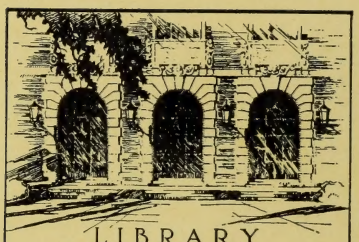


LIBRARY
OF THE
UNIVERSITY
OF ILLINOIS
314.3
G317s
v.28-30

Statistisches Jahrbuch

für das

Deutsche Reich

Herausgegeben

vom

Kaiserlichen Statistischen Amt

Achtundzwanzigster Jahrgang

1907

Berlin

Verlag von Puttkammer & Mühlbrecht

Buchhandlung für Staats- und Rechtswissenschaft

1907

314.3
G 317 a
v. 28-30

Vorwort

Der 28. Jahrgang des Statistischen Jahrbuchs für das Deutsche Reich hat im wesentlichen dieselbe Form und Einrichtung wie die früheren Jahrgänge. — Die inzwischen erfolgte Herausgabe des Statistischen Handbuchs für das Deutsche Reich (Carl Heymanns Verlag, Berlin), welches unter anderem den Hauptinhalt der bisher erschienenen 27 Jahrgänge des Statistischen Jahrbuchs in zusammenfassender Darstellung enthält, ließ es unbedenklich erscheinen, in einzelnen Übersichten die Angaben für weiter zurückliegende Jahre fortzulassen. So konnte eine Anzahl neuer Übersichten aufgenommen werden, ohne den Umfang des Jahrbuchs zu sehr zu erweitern und seine Handlichkeit zu beeinträchtigen.

Erheblichere Änderungen sind im Abschnitt VII. bei der Darstellung des auswärtigen Handels durch den am 1. März 1906 in Kraft getretenen neuen Zolltarif und durch das neue Statistische Warenverzeichnis erforderlich geworden. Das Nähere hierüber besagen die Vorbemerkungen zu diesem Abschnitt auf Seite 105. — Im übrigen sind folgende Änderungen gegenüber dem vorigen Jahrgang hervorzuheben. Neu aufgenommen sind die Übersichten: Abschnitt I. (5) Die Haushaltungen im Deutschen Reich am 1. Dezember 1905; Abschnitt II. (10) Ehescheidungen; Abschnitt III. (9) Deutsche Seefischereistatistik für März bis Dezember 1906; Abschnitt VI. (7) Der Bestand an Kraftfahrzeugen und deren Verwendungszweck am 1. Januar 1907; (8) Die schädigenden Ereignisse beim Betriebe mit Kraftfahrzeugen vom 1. April 1906 bis zum 30. September 1906; Abschnitt X. (10, 11, 12) Verbrauch von Zink, Blei, Kupfer im Zollgebiet; Abschnitt XII. (1) Verteilung der ordentlichen Gerichte; (5) Rechtsprechung der Kaufmannsgerichte 1905; Abschnitt XIX. (1) Verbände von Privatangestellten. Die Statistik der Privatangestellten ist ein erster Versuch, die Zahlen konnten noch nicht von allen Verbänden gegeben werden. Es ist indessen zu hoffen, daß in Zukunft die noch vorhandenen Mängel sich werden abstellen lassen. Die Zahlen für die »Freien Gewerkschaften« XIX. (2) sind diesmal für 1905 und 1906 gegeben, weil die Zahlen für 1905 im Vorjahr bis zum Abschluß des Jahrbuchs nicht vorlagen. Der Abschnitt XXI. bildet unter der Überschrift »Sport« die Fortsetzung des im 27. Jahrgange begonnenen Abschnitts XXI. »Turnen, Sport«. Die dort gebrachten Übersichten 1 bis 4 über Turnen, Volks- und Jugendspiele, Athletik und Rudersport sind nicht wieder zum Abdruck gebracht, an ihre Stelle treten neue Übersichten über Rudersport, Segelsport, Eissport, Skisport, Scharfschützen, Automobilsport, Radfahrsport, Schwimmsport, Angelsport, Luftschiffahrt, Bergsport und Touristik und Ballsport. Ferner ist nicht wieder zum Abdrucke gebracht die Übersicht XX. (1) des vorigen Jahrgangs: »Ärzte, Zahnärzte und Apotheken«.

Die als Anhang beigegebenen »Internationalen Übersichten« sind durch die neuesten Daten fortgeführt und ergänzt. Neu aufgenommen sind: Überseeische Auswanderung aus europäischen Ländern (4); Einwanderung in amerikanische Staaten aus europäischen Ländern (5); Unterseekabel (20e); Die seit dem Jahre 1901 neugeschaffenen wichtigeren Kabelverbindungen (20f); Funkentelegraphenstationen für den öffentlichen Verkehr (20g); Seeverkehr wichtigerer Häfen (25).

Die graphischen Beilagen bringen zur Darstellung: Tafel 1 bis 3 »Seeverkehr der wichtigeren Häfen in den Jahren 1886 bis 1905«; Tafel 4 »Geburten, Sterbefälle und Geburtenüberschuß in den hauptsächlichsten Ländern der Erde«; Tafel 5 »Verteilung der Bevölkerung in Stadt und Land nach der Volkszählung vom 1. Dezember 1900«.

Berlin, im Juni 1907.

101757

Zur Beachtung

Abkürzungen:

Für die Münz-Einheit:	ℳ.	= Mark	
» » Längen- » :	m	= Meter	
» » » » :	km	= Kilometer	
» » Flächen- » :	ha	= Hektar	
» » » » :	qkm	= Quadratkilometer	
» » körperliche » :	l	= Liter	
Für die körperliche Einheit:	hl	= Hektoliter	
» » Gewichts- » :	kg	= Kilogramm	
» » » » :	dz	= Doppelzentner (= 100 kg)	
» » » » :	t	= Tonne (= 1 000 kg)	

Bei Seeschiffen ist 1 Registerton = 2,833 Kubikmeter.

% bedeutet das Verhältnis im Vergleich zu 100, ‰ im Vergleich zu 1 000.

Wo die Einheit für die Darstellung zu klein erschien, wurde die Mengenangabe, wie in den Tabellen jedesmal ausdrücklich bemerkt ist, in Tausenden gemacht, bei welchen dann die erste Dezimalstelle die Hunderte bezeichnet, so daß beispielsweise zu lesen sind: 12 347,8 (1 000 t) = 12 Millionen 347 tausend 8 hundert Tonnen; 0,2 (1 000 t) = 200 Tonnen; 1 689 648,2 (1 000 ℳ.) = 1 Milliarde 689 Millionen 648 tausend 2 hundert Mark.

In den Tabellen hat ein liegender Strich an Stelle einer Zahl die Bedeutung einer Null (nichts); 0 bezw. 0,0, 0,00 usw. bedeutet mehr als nichts aber weniger als die kleinste Einheit, die in der betreffenden Übersicht zur Darstellung gebracht werden kann. Ein Punkt an Stelle einer Zahl bedeutet, daß die betreffende Angabe nicht gemacht werden kann, weil entweder der Nachweis fehlt, oder die tatsächlichen Voraussetzungen für die Fragestellung nicht zutreffen.

Die im Abschnitt »Quellennachweis« angewendeten bibliographischen Abkürzungen sind in den »Vorbemerkungen« aufgeführt.

Berichtigungen:

Auf Seite 221 sind bei Canada als Werte für 1906:

statt 35,8 11,3 und 1,9 Millionen Mark
zu lesen: **33,9 9,4** » — » » ;

die Eisenerze stammen, wie nachträglich festgestellt wurde, aus Neufundland.

Inhaltsübersicht

a. nach Hauptabschnitten

Lfd. Nr.		Inhaltsübersicht Seite	Quellennachweis Seite	Tabellenwerk Seite
I.	Gebietseinteilung und Bevölkerung	VI	XII	1
II.	Bewegung der Bevölkerung	VI	XIII	15
III.	Land- und Forstwirtschaft und Fischerei	VI	XIII	25
IV.	Viehstand	VI	XIV	35
V.	Gewerbe	VI	XV	40
VI.	Verkehr	VII	XVI	67
VII.	Auswärtiger Handel	VII	XVIII	105
VIII.	Geld- und Kreditwesen	VII	XIX	222
IX.	Preise	VIII	XX	235
X.	Verbrauchsberechnungen	VIII	XX	238
XI.	Volksschulen	VIII	XX	244
XII.	Justizwesen	VIII	XX	245
XIII.	Reichstagswahlen	VIII	XXI	260
XIV.	Kriegswesen	VIII	XXI	261
XV.	Finanzwesen	VIII	XXI	265
XVI.	Versicherungswesen	VIII	XXIII	290
XVII.	Genossenschaftswesen	IX	XXIV	314
XVIII.	Arbeitsmarkt	IX	XXIV	315
XIX.	Organisation der Arbeitgeber, Privatangestellten und Arbeiter	IX	XXV	324
XX.	Medizinalwesen und Hygiene	IX	XXV	350
XXI.	Sport	IX	XXV	354
XXII.	Veterinärwesen	IX	XXV	359
XXIII.	Meteorologische Nachweise	IX	XXVI	363
XXIV.	Die Schutzgebiete	IX	XXVI	365
	Anhang: Internationale Übersichten	X	— [1]	1*
	Graphische Darstellungen	X	— [2]	—

[1] Die hierfür benutzten Quellen sind bei den einzelnen Tabellen angeführt.

[2] In sachlicher Anordnung eingegliedert.

b. nach Einzeltabellen

Seite

I. Gebietseinteilung und Bevölkerung

1. Die Bundesstaaten nach Fläche und Bevölkerung (1. Dezember 1905 bzw. 1900) 1
2. Bevölkerungswachstum seit 1816 2
3. Bevölkerung des Reichs und des Zollgebiets seit 1848 2
4. Bevölkerung des Branntweinsteuer- und Brausteuergebiets im jeweiligen Umfange seit 1886 2
5. Die Haushaltungen am 1. Dezember 1905 3
6. Alter und Familienstand der Bevölkerung am 1. Dezember 1900 4
7. Die Bevölkerung in Stadt und Land am 1. Dezember 1900 5
8. Religionsverhältnisse der Bevölkerung am 1. Dezember 1900 5
9. Die Bevölkerung nach der Muttersprache am 1. Dezember 1900 6
10. Die Ausländer im Deutschen Reich und die Deutschen im Auslande 7
11. Die (526) Gemeinden von mehr als 10 000 Einwohnern (1. Dezember 1905) 11
12. Die Bevölkerung nach kirchlichen Bezirken am 1. Dezember 1900 13
13. Berufsverhältnisse nach der Zählung vom 14. Juni 1895 14

II. Bewegung der Bevölkerung

1. Die Eheschließungen, Geborenen und Gestorbenen im Jahre 1905 15
2. Die Geborenen und Gestorbenen nach Geschlecht; Uneheliche und Totgeborene; Säuglingssterblichkeit im Jahre 1905 16
3. Bisheriger Familienstand der Eheschließenden im Jahre 1905 17
4. Das Religionsbekenntnis der Eheschließenden im Jahre 1905 17
5. Die Geborenen und Gestorbenen (einschließlich Totgeborene) nach Monaten im Jahre 1905 17
6. Die Mehrlingsgeburten und die Mehrlingskinder im Jahre 1905 17
7. Die Eheschließenden nach dem Alter im Jahre 1905 18
8. Die Gestorbenen (ohne die Totgeborenen) des Jahres 1905 nach dem Alter 20
9. Eheschließungen, Geborene und Gestorbene im Gebiet des heutigen Deutschen Reichs 1851 bis 1905 21
10. Ehescheidungen (1905 und 1900/04) 22
11. Selbstmorde im Jahre 1905 22
12. Die überseeische Auswanderung 23
13. Ausweisungen von Ausländern im Jahre 1906 24

III. Land- und Forstwirtschaft und Fischerei

1. Die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe nach der Zählung vom 14. Juni 1895 .. 25
2. Bodenbenutzung (1900);
   a. Hauptarten der Bodenbenutzung 26
   b. Benutzung des Acker- und Gartenlandes 26
   c. Die Forsten und Holzungen nach der Aufnahme vom Jahre 1900 27

Seite

3. Ernteflächen der wichtigsten Nährfrüchte für Menschen und Vieh 28
4. Ernteertrag der wichtigsten Nährfrüchte für Menschen und Vieh:
   a. Gesamter Ernteertrag 29
   b. Ernteertrag im Verhältnis zur Fläche 30
5. Obstbau (1900) 31
6. Hopfenbau 31
7. Weinbau 32
8. Tabakbau 32
9. Deutsche Seefischereistatistik für März bis Dezember 1906 33

IV. Viehstand

1. Viehstand nach der Zählung von 1904 .. 35
2. Hausschlachtungen 36
3. Schlachtvieh- und Fleischbeschau 37

V. Gewerbe

1. Die Gewerbebetriebe und ihr Personal (1895) 40
2. Die in den Jahren 1904 und 1905 in Fabriken und diesen gleichgestellten Anlagen beschäftigten Arbeiter (erwachsene und jugendliche beiderlei Geschlechts) 42
3. Zahl der in den Jahren 1904 und 1905 der Gewerbeaufsicht unterstehenden gewerblichen Anlagen und der darin beschäftigten Arbeiter 44
4. Streiks und Aussperrungen im Jahre 1906 50
5. Bergwerksbetrieb 52
6. Gewinnung von Salzen aus Lösungen ... 53
7. Eisenhohofenbetrieb 54
8. Metallhüttenbetrieb 54
9. Schwefelsäurebetrieb 55
10. Eisengießereibetrieb 55
11. Schweißeisenbetrieb 56
12. Flußeisenbetrieb 57
13. Biergewinnung:
   a. Biergewinnung im Brausteuergebiet. 58
   b. Art und Betriebsumfang der Bierbrauereien im Brausteuergebiet 59
   c. Biergewinnung in den deutschen Steuergebieten und dem deutschen Zollgebiet 59
14. Branntweingewinnung:
   a. Zahl der im Betriebe gewesenen Brennereien 60
   b. Rohstoffverbrauch in den Brennereien 60
   c. Erzeugung und Kontingent der Brennereien 61
15. Schaumweingewinnung 62
16. Zuckergewinnung:
   a. Verarbeitung von Rüben zur Zuckergewinnung 63
   b. Gewinnung von Roh- und Verbrauchszucker 64
17. Gewinnung von Stärkezucker 64
18. Patente, geschützte Muster und Warenzeichen:
   a. Patente und Zier- (Geschmacks-) Muster 65
   b. Gebrauchsmuster und Warenzeichen 65
   c. Patente, Gebrauchsmuster und Warenzeichen nach Staaten und Landesteilen 65
   d. Patente u. Gebrauchsmuster nach Klassen 66
   e. Warenzeichen nach Klassen 66

VI. Verkehr

Seite

1. Post, Telegraphie und Fernsprechwesen:
   a. Anstalten und Leistungen 67
   b. Verhältnisberechnungen 68
   c. Personal 68
2. Vollspurige Eisenbahnen:
   a. Nach Staatsgebieten 69
   b. Länge der vollspurigen Staats- und Privatbahnen 70
   c. Anlagekapital, Ertrag und Personal 70
   d. Betriebsmittel und Verkehr 71
   e. Leistungen u. Kosten d. Betriebsmittel 71
   f. Personenverkehr 72
   g. Güterverkehr 72
3. Schmalspurige Eisenbahnen 73
4. Unfälle beim Betriebe der voll- und schmalspurigen Eisenbahnen 73
5. Kleinbahnen 74
6. Güterverkehr auf den Eisenbahnen 75
7. Der Bestand an Kraftfahrzeugen und deren Verwendungszweck am 1. Januar 1907:
   a. Der Bestand 77
   b. Der Verwendungszweck der vorzugsweise zur Personenbeförderung dienenden Kraftfahrzeuge 78
8. Die schädigenden Ereignisse beim Betriebe mit Kraftfahrzeugen vom 1. April bis 30. September 1906:
   a. Nach Staatsgebieten 80
   b. Nach Art und Standort der Kraftfahrzeuge 81
9. Die deutschen Wasserstraßen 82
10. Der Bestand der Fluß-, Kanal-, Haff- und Küstenschiffe 83
11. Der Wasserstraßenverkehr an den bedeutenderen Durchgangs- und Hafenorten ... 84
12. Der Güterverkehr an den wichtigeren Durchgangsstellen nach Hauptwarengattungen .. 87
13. Der Bestand der deutschen Seeschiffe (Kauffahrteischiffe) am 1. Januar 1906:
   a. — im Vergleiche mit den Vorjahren .. 90
   b. — nach der Heimat der Schiffe 91
   c. — » Schiffsgattungen 91
   d. — » Größe, Alter und Hauptmaterial der Schiffe 92
   e. — nach der Verwendung der Schiffe. 93
   f. — in den 20 bedeutendsten deutschen Häfen 93
   g. Das Personal am 1. Januar 1906 .. 94
14. Neubauten von Schiffen auf deutschen Werften (einschließlich der Kaiserlichen Werften) und auf ausländischen Werften für deutsche Rechnung 94
15. Anmusterungen von Vollmatrosen und unbefahrenen Schiffsjungen für die deutsche Handelsmarine 95
16. Der Seeverkehr in den deutschen Häfen (im Jahre 1905):
   a. — im Vergleiche mit den Vorjahren 96
   b. — nach Herkunft und Bestimmung . 97
   c. — nach Flaggen (im Vergleiche mit den Vorjahren) 99
   d. Der Seeverkehr des deutschen Ostseegebiets und des deutschen Nordseegebiets 100
   e. — in den bedeutenderen deutschen Häfen 101
17. Die Seereisen deutscher Schiffe 102
18. Der Verkehr im Kaiser Wilhelm-Kanal 102
19. Die verunglückten (verloren gegangenen) deutschen Seeschiffe 103
20. Die Schiffsunfälle an der deutschen Küste 104

VII. Auswärtiger Handel

Seite

Vorbemerkungen 105
1. Generalhandel (1897/1905 u. 1906) 106
2./3. Die Haupttabteilungen nach dem Wert und im Verhältnis zum Gesamtwerte (1897/1906) 107
4. Spezialhandel der wichtigeren Waren:
   a. Vergleichbare Waren 108
   b. Nicht vergleichbare Waren 131
5. Mengen und Werte des Veredelungsverkehrs (1897/1905) 162
6. Die hauptsächlichsten Waren des Veredelungsverkehrs nach Mengen und Werten im Jahre 1905 162
7. Getreide, Hülsenfrüchte, Mehl (1898/1906):
   a. Einfuhr 164
   b. Ausfuhr 165
8. Anteil der wichtigsten Waren am Spezialhandel (1899/1906):
   a. Einfuhr 166
   b. Ausfuhr 168
9. Der Spezialhandel nach Erdteilen und Ländern:
   I. a. Einfuhr (1899/1906) 170
   b. Ausfuhr (1899/1906) 172
   II. (Gesamt-Ein- und Ausfuhr 1903/1906) 174
10. Anteil der Herkunfts- und Bestimmungsländer am Spezialhandel (1899/1906):
   a. Einfuhr 176
   b. Ausfuhr 178
11. Anteil der Tarifvertragsstaaten, Meistbegünstigungsstaaten und Staaten ohne Handelsverträge am Spezialhandel:
   a. Einfuhr (1901/1906) 180
   b. Ausfuhr (1901/1906) 181
12. Die wichtigsten Waren des Spezialhandels im Verkehre mit den Tarifvertragsstaaten (1901/1906) 182
13. Die wichtigsten Waren im Spezialhandel mit hervorragenden Meistbegünstigungsstaaten (1901/1906) 200
14. Die wichtigsten Waren im Spezialhandel mit hervorragenden Staaten, mit welchen Handelsverträge nicht bestehen (1901/1906) 217

VIII. Geld- und Kreditwesen

1. Ausprägung und Einziehung von Reichsmünzen 222
2. Banknotenumlauf 222
3. Stand der Notenbanken 223
4. a. Gesetzlich steuerfreie Maximalbeträge des ungedeckten Notenumlaufs 223
   b. Notensteuer 223
   c. Deckung des Notenumlaufs durch Metall in % 223
5. Geschäftsverhältnisse der Reichsbank:
   a. Im allgemeinen 224
   b. Giroverkehr 224
   c. Die steuerfreie Notenreserve der Reichsbank und der gleichzeitige Zinsfuß an den einzelnen Wochenausweistagen .. 225
   d. Die durch den Barvorrat ungedeckten oder überdeckten Noten der Reichsbank an den einzelnen Wochenausweistagen 225
   e. Deckung des Notenumlaufs der Reichsbank und der fremden Gelder in % 226
   f. Die Metallvorräte der Reichsbank .. 226
   g. Wechselverkehr:
      1. Ankauf und Einziehung 226
      2. Angekaufte Wechsel auf das Ausland 227
      3. Bankzinsfuß in % 227

Seite

6. Der Marktzinsfuß (Privatdiskont) an der Berliner Börse im Jahre 1906 227
7. Wechselkurse an der Berliner Börse auf 6 auswärtige Plätze und deren Bankzinsfuß:
   a. Für die Jahre 1897—1906 228
   b. Wechselkurse für die einzelnen Monate 1906 228
8. Kurse der deutschen Reichsanleihen an der Berliner Börse (1897—1906) 229
9. Die bei den deutschen Börsen zum Börsenhandel zugelassenen Wertpapiere (1902—1906).. 229
10. Die seit 1904 zum Börsenhandel zugelassenen ausländischen Wertpapiere nach Jahren, Ländern und Gattungen 230
10a. Die seit 1897 bis 1906 zum Börsenhandel zugelassenen ausländischen Wertpapiere nach Ländern und Gattungen im ganzen 231
11. Sparkassen (im Jahre 1904) 232
12. Die deutschen Hypothekenbanken (1863/1906) 234

IX. Preise

1. Marktpreise von Nahrungsmitteln (1897 bis 1906)..... 235
2. Großhandelspreise wichtiger Waren (1897 bis 1906) 236

X. Verbrauchsberechnungen

1. Verbrauch der wichtigsten Getreidearten und der Kartoffeln 238
2. Branntweinverbrauch im Branntweinsteuergebiet 238
3. Bierverbrauch in den deutschen Steuergebieten 239
4. Tabakverbrauch im Zollgebiet..... 239
5. Salzverbrauch » » 240
6. Zuckerverbrauch » » 240
7. Verbrauch von Steinkohlen im Zollgebiet 241
8. » » Braunkohlen » » 241
9. » » Roheisen » » 241
10. » » Zink » » 242
11. » » Blei » » 242
12. » » Kupfer » » 242
13. » » einigen im Ausland erzeugten Waren im Zollgebiet 243

XI. Volksschulen 244

XII. Justizwesen

1. Verteilung der ordentlichen Gerichte 245
2. Beschäftigung der ordentlichen Gerichte:
   a. Zivilsachen in erster Instanz..... 246
   b. Strafsachen » » » 247
   c. Zivil- und Strafsachen in den Rechtsmittelinstanzen 248
3. Kriminalstatistik:
   a. Die im Jahre 1905 abgeurteilten Personen und Handlungen 249
   b. Die im Jahre 1905 verurteilten Personen nach Staaten und Landesteilen gezählt am Ort der Tat..... 251
4. Rechtsprechung der Gewerbegerichte 1905 252
5. Rechtsprechung der Kaufmannsgerichte 1905 254
6. Rechtsprechung in Unfall- und Invalidenversicherungssachen 256
7. Konkursstatistik:
   a. Die neuen Konkurse und die beendeten Konkursverfahren nach dem Wohnsitz der Gemeinschuldner 257
   b. Die neuen Konkurse und die beendeten Konkursverfahren nach dem Beruf der Gemeinschuldner..... 258

Seite

   c. Die Dauer der beendeten Konkursverfahren 259
   d. Die beendeten Konkursverfahren nach der Höhe der Schuldenmasse..... 259
   e. Das finanzielle Ergebnis der beendeten Konkursverfahren..... 259

XIII. Reichstagswahlen..... 260

XIV. Kriegswesen

1. Etatsstärke des deutschen Heeres..... 261
2. Etatsstärke der Kaiserlichen Marine..... 262
3. Die Kriegsschiffe der Kaiserlichen Marine 262
4. Ergebnisse des Heeres-Ergänzungsgeschäfts 263
5. Die Herkunft und Schulbildung der im Ersatzjahr 1905 eingestellten Rekruten ... 264

XV. Finanzwesen

1. Ausgaben u. Einnahmen des Deutschen Reichs 265
   Anhang:
   a. Die Überweisungen an die einzelnen Bundesstaaten 273
   b. Die Matrikularbeiträge der einzelnen Bundesstaaten 273
   c. Die rechnungsmäßigen Überschüsse und Fehlbeträge im Reichshaushalt 1871 bis 1905..... 274
   d. Reichsschulden 274
   e. Der Reichs-Invalidenfonds..... 274
2. Zollerträge für das Zollgebiet:
   a. Ertrag der Zölle seit 1834..... 275
   b. Zollerträge im Rechnungsjahr 1905.. 275
3. Zollerträge einzelner wichtiger Waren ... 276
4. Zollerträge im Verhältnisse zum Werte der Waren 278
5. Berechnung der im aktiven Veredelungsverkehr in den Jahren 1905 und 1904 erlassenen Zollbeträge 279
6. Desgl. im passiven Veredelungsverkehr .. 281
7. Steuer- u. Zolleinnahmen vom Branntwein 282
8. » » » » Bier 283
9. » » » » Schaumwein 283
10. » » » » Tabak 284
11. » » » » Salz 284
12. » » » » Zucker 285
13. Einnahmen aus den Stempelabgaben:
   a. Reichsstempelabgabe für Wertpapiere, Schlußnoten, Rechnungen u. Lotterielose 286
   b. Spielkartenstempel 286
   c. Wechselstempelsteuer 286
14. Die Finanzen des Reichs u. d. Bundesstaaten:
   a. Die Ausgaben und Einnahmen nach den Voranschlägen..... 287
   b. Die wichtigeren Einnahmequellen nach den Voranschlägen 288
   c. Die Reichs- und Staatsschulden. Durchschnittsberechnungen 289

XVI. Versicherungswesen

1. Krankenversicherung:
   a. Die Krankenkassen nach Staaten und Landesteilen 290
   b. Die Krankenkassen nach ihren Leistungen 292
   c. Die Krankenversicherung in den Knappschaftskassen und -vereinen..... 293
2. Unfallversicherung:
   a. Betriebe, Versicherte und Verletzte.. 294
   b. Lohnbeträge, Einnahmen, Ausgaben und Reservefonds 296
   c. Zahl und Folgen der Verletzungen in den Jahren 1886 bis 1905 300
   d. Die Unfallhäufigkeit 301

Seite

3. Invalidenversicherung:
   a. Geschäfts- und Rechnungsergebnisse der Versicherungsanstalten und zugelassenen Kasseneinrichtungen 302
   b. Zugang an Renten und Festsetzung an Beitragserstattungen 303
   c. Ausgaben der Versicherungsanstalten und zugelassenen Kasseneinrichtungen. 304
   d. Einnahmen und Vermögensbestand der Versicherungsanstalten und zugelassenen Kasseneinrichtungen 305
4. Die gesamte Arbeiterversicherung 1903, 1904, 1905; 1885/1905:
   a. Einrichtung und Umfang der Arbeiterversicherung 1905 306
   b. Entschädigungsfälle 306
   c. Einnahmen, Ausgaben, Vermögen... 306
   d. Leistungen der Versicherungszweige.. 307
5. Lebensversicherung:
   a. Kapitalversicherung..... 308
   b. Gewinnbeteiligung der Versicherten.. 308
   c. Rentenversicherung der unter a behandelten Unternehmungen 309
   d. Gewinn- u. Verlustrechnung der Lebensversicherungsgesellschaften für das Jahr 1904..... 309
   e. Bilanz der Lebensversicherungsgesellschaften für Ende 1904..... 310
   f. Die Kapitalanlagen der unter 5e behandelten Lebensversicherungsgesellschaften 310
6. Privatviehversicherung..... 310
7. Aus der Betriebsrechnung und der Bilanz der landwirtschaftlichen Versicherung 1904 311
8. Privatfeuerversicherung, sowie Versicherung gegen Sturm-, Wasserschäden und Einbruchdiebstahl:
   a. Umfang der privaten Feuer- usw. Versicherung 312
   b. Aus der Betriebsrechnung und der Bilanz der Feuer- usw. Versicherung 1904 312
9. Bruttoprämieneinnahme..... 313
10. Öffentliche Feuerversicherung 313

XVII. Genossenschaftswesen

Die Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften:
1. nach dem Gegenstande des Unternehmens und nach der Haftpflichtart am 1. Januar 1907 314
2. nach den Geschäftsanteilsgruppen und nach der Haftpflichtart im Jahre 1905 314

XVIII. Arbeitsmarkt

1. Der Beschäftigungsgrad im Jahre 1906 nach den Nachweisungen der Krankenkassen 315
2. Die Stellenvermittelung der kaufmännischen Vereine im Jahre 1906 316
3. Die Arbeitslosigkeit in deutschen Fachverbänden in den Jahren 1906 und 1905.. 318

XIX. Organisation der Arbeitgeber, Privatangestellten und Arbeiter

1. Verbände von Privatangestellten:
   a. Bestand im Jahre 1906..... 324
   b. Ausgaben der Verbände im Jahre 1906 326
2. Freie Gewerkschaften:
   a. Bestand im Jahre 1905 328
   b. Ausgaben der freien Gewerkschaftsorganisationen im Jahre 1905..... 330
   c. Bestand im Jahre 1906 334
   d. Ausgaben der freien Gewerkschaftsorganisationen im Jahre 1906 336
3. Hirsch-Dunckersche Gewerkvereine:
   a. Bestand im Jahre 1906 340
   b. Die Einnahmen und Ausgaben der Hirsch-Dunckerschen Gewerkvereine, insbesondere die Aufwendungen zugunsten der verschiedenen Unterstützungszweige für das Jahr 1906..... 341
4. Christliche Gewerkschaften und verwandte Organisationen in den Jahren 1905—1906. Übersicht über Mitglieder und Kassenverhältnisse der christlichen Gewerkschaften Deutschlands 342
5. Übersicht über Einnahmen und Ausgaben der dem Gesamtverband angeschlossenen christlichen Verbände im Jahre 1906 344
6. Unabhängige Vereine in den Jahren 1904 und 1905..... 344
7. Der Anteil der einzelnen Unterstützungsarten an der Gesamtheit der Ausgaben im Jahre 1905 bzw. 1906:
   a. Freie Gewerkschaften (für 1905) 345
   b. » » (für 1906).... 347
   c. Hirsch-Dunckersche Gewerkvereine (für 1906) 349
   d) Christliche Gewerkschaften (für 1906). 349
8. Gesamtübersicht der Unterstützungsleistungen und Gesamtausgaben in deutschen Arbeiter-Fachverbänden in den Jahren 1906 bzw. 1905 nach den einzelnen Unterstützungsarten 349

XX. Medizinalwesen und Hygiene

1. Todesursachen in den deutschen Orten mit 15 000 und mehr Einwohnern 350
2. Die Blinden am 1. Dezember 1900..... 352
3. Die Taubstummen am 1. Dezember 1900 353

XXI. Sport

1. Rudersport..... 354
2. Segelsport 354
3. Eissport 355
4. Skisport 355
5. Scharfschützen 355
6. Automobilsport..... 356
7. Radfahrsport 356
8. Schwimmsport 357
9. Angelsport 357
10. Luftschiffahrt 357
11. Bergsport — Touristik..... 357
12. Ballsport 358

XXII. Veterinärwesen

Viehseuchen (1905) 359

XXIII. Meteorologische Nachweise

(von 37 Beobachtungsstationen)

1. Lufttemperatur 363
2. Feuchtigkeit, Bewölkung und Niederschlagsmengen..... 364

XXIV. Die Schutzgebiete

1. Allgemeine Nachweise..... 365
2. Handel der Schutzgebiete von 1900—1905 367
3. Auswärtiger Handel der Schutzgebiete:
   a. Ostafrika..... 367
   b. Kamerun..... 368

Seite

c. Togo ... 369
d. Südwestafrika ... 369
e. Neu-Guinea:
α. Bismarck-Archipel ... 370
β. Kaiser Wilhelmsland ... 370
f. Ostkarolinen ... 371
g. Westkarolinen ... 371
h. Marianen ... 371
i. Marschall-Inseln ... 371
k. Samoa ... 372
Tsingtau (1901/02—1905/06) ... 372

4. Handel (Eigenhandel) des deutschen Zollgebiets mit den Schutzgebieten:
1. Ostafrika ... 373
2. Südwestafrika ... 374
3. Kamerun ... 375
4. Togo ... 376
5. Kiautschou ... 377
6. Neu-Guinea, Marschall-Inseln, Karolinen, Palau u. Marianen (ohne Guam) 378
7. Samoa-Inseln (hauptsächlich die deutschen Inseln Upolu und Sawaii) 379

Anhang

Internationale Übersichten

1. Fläche, Bevölkerung und Bevölkerungswachstum ... 3*
2. Die erwachsene Bevölkerung nach dem Familienstande ... 6*
3. Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle 8*
4. Überseeische Auswanderung aus europäischen Ländern ... 9*
5. Einwanderung in amerikanische Staaten aus europäischen Ländern ... 9*
6. Wichtige Todesursachen in einigen Staaten und Städtegruppen Europas ... 10*
7. Wichtige Todesursachen in europäischen Großstädten ... 12*
8. Säuglingssterblichkeit ... 14*
9. Die Erwerbstätigen unter der Bevölkerung 15*
10. Die Erwerbstätigen nach Berufsabteilungen 16*
11. Anbaufläche der 4 Hauptgetreidearten und der Kartoffeln ... 17*
12. Viehstand ... 17*
13. Zuckererzeugung in den hauptsächlich beteiligten Ländern ... 18*
14. Kohlengewinnung ... 19*
15. Roheisengewinnung ... 20*
16. Zink-, Blei- und Kupfergewinnung ... 21*
17. Goldgewinnung ... 22*
18. Silbergewinnung ... 23*
19. Die Edelmetallgewinnung der Welt seit 1493 24*
20. Post-, Telegraphen- und Fernsprecheinrichtungen im Jahre 1904:
a. Einnahmen und Ausgaben ... 25*
b. Posteinrichtungen ... 26*
c. Fernsprecheinrichtungen ... 26*
d. Telegraphen ... 28*
e. Unterseekabel ... 29*
f. Die seit dem Jahre 1901 neugeschaffenen wichtigeren Kabelverbindungen ... 29*
g. Funkentelegraphenstationen für den öffentlichen Verkehr ... 30*

Seite

21. Die Eisenbahnen der Erde in den Jahren 1890 und 1905 ... 31*
22. Betriebsergebnisse deutscher und ausländischer Eisenbahnen in den Jahren 1895 und 1904 ... 34*
23. Bestand der Handelsflotten ... 36*
24. Seeverkehr wichtigerer Länder ... 37*
25. Seeverkehr wichtigerer Häfen ... 39*
26. Der Außenhandel der wichtigeren Länder der Erde. (Ein- und Ausfuhr im Spezialhandel und im Gesamthandel) ... 46*
27 Desgl. Gesamtaußenhandel ... 52*
28. Diskontsätze der wichtigsten Notenbanken . 54*
29. Marktzinssätze an den wichtigsten Börsenplätzen ... 54*
30. Ausländische Wechsel:
a. Kurse der Auslandswechsel in Wien ... 55*
b. » » » in Amsterdam 55*
c. » » » in London .. 56*
d. » » » in Paris ... 56*
e. » » » in St. Petersburg
α. Wechsel ... 57*
β. Schecks ... 57*
f. Kurse der Auslandswechsel in New York 57*
31. Banken:
a. Die Reichsbank seit 1890 ... 58*
b. Die Bank von England seit 1890.. 58*
c. Die Bank von Frankreich seit 1890.. 59*
d. Die Österreichisch-Ungarische Bank seit 1890 ... 59*
e. Die Bank von Italien seit 1896... 60*
f. Die Russische Staatsbank seit 1897. 60*
32. Stand der wichtigsten europäischen Zentralnotenbanken und der Vereinigten New-Yorker Clearinghouse-Banken, nach den Ausweisen vom 31. Dezember 1906 ... 60*
33. Kurse von Staatsanleihen:
a. Kurse der deutschen Reichsanleihen an der Berliner Börse ... 61*
b. Kurse der preußischen Staatsanleihen an der Berliner Börse ... 61*
c. Kurse fremder Staatsanleihen im Ausland ... 62*
34. Ausprägung von Münzen ... 63*

Graphische Darstellungen

1. Seeverkehr der wichtigeren Häfen in den Jahren 1886—1905: London (Gesamtverkehr).
2. Desgl.: Hamburg, Liverpool (Gesamtverkehr); Rotterdam, Antwerpen (Auslandsverkehr).
3. Desgl.: Genua, Marseille (Gesamtverkehr); New York, Hongkong (Auslandsverkehr).
4. Geburten und Sterbefälle auf 1000 Einwohner (ohne Totgeborene) — Geburten-Überschuß: Europa — Amerika — Afrika — Asien — Australien.
5. Verteilung der Bevölkerung in Stadt und Land nach der Volkszählung vom 1. Dezember 1900.

Quellennachweis

für die

nachfolgenden Zusammenstellungen I—XXIV

Zugleich Übersicht

der bis Juni 1907 erschienenen

Veröffentlichungen des Kaiserlichen Statistischen Amts

in sachlicher Anordnung

Vorbemerkungen

Zur Einrichtung, Entwicklung und Geschichte der Reichsstatistik im allgemeinen, der Statistik des Deutschen Reichs und des Kaiserlichen Statistischen Amts:

Hinweis auf die Inaussichtnahme einer besonderen Reichsbehörde für Statistik — s. Thronrede bei der Eröffnung des Reichstages am 8. April 1872 ... in Stenogr. Ber. d. Deutsch. Reichst., I. Leg. Per., III. Sess. 1872, Bd. 1 (S. 2, Abs. 5).

»Denkschrift, betreffend den (ersten) Etat für das Statistische Amt (1872—73)« — s. Drucksachen des Deutschen Reichstages I. Leg. Per., III. Sess. 1872, Bd. 1, Nr. 8 (S. 12—13).

Beratung — s. Stenogr. Berichte dazu, Bd. 1 (S. 25, 27—29).

Mitteilung über die erfolgte Errichtung des K. St. Amts — s. Deutscher Reichs-Anzeiger vom 15. August 1872, Nr. 191.

»Die Anordnungen des Bundesrates für die gemeinsame Statistik der deutschen Staaten mit den vorbereitenden Verhandlungen, insbesondere den Protokollen und Berichten der Kommission für die weitere Ausbildung der Statistik des Zollvereins« ..... 1. R. Bd. 1 (1873).

»Zusammenstellung der zu Anfang des Jahres 1884 geltenden Bestimmungen für die gemeinsame Statistik des Deutschen Reichs« ... N. F. Bd. 1 (1884).

»Die Statistik des Deutschen Reichs im Jahre 1897« (Übersicht über die Entwicklung der Statistik des Deutschen Reichs und über die Arbeiten des K. Statist. Amts im einzelnen) N. F. Bd. 101 (1897).

Jährliche Nachträge dazu in jedem ersten Vierteljahrsheft z. Stat. d. D. Reichs.

»Statistik der Organisation der Zoll- und Steuerverwaltung« ..... in 1. R. Bd. 6 (1874).

Entwicklung und Einrichtung der deutschen Arbeiterstatistik ..... Beitr. z. Arb.-Stat. Nr. 1 (1904) (S. 176—212).

Einrichtung der Abteilung für Arbeiterstatistik R.-Arb.-Bl. 1903, Nr. 1 (S. 2—4).

»Die amtliche Statistik Deutschlands. Der 9. Tagung des Internationalen Statistischen Instituts ... 1903 vorgelegt«. Berlin (Carl Heymanns Verlag) 1903. 8° (38 Seiten).

Nekrologe[1]): »Zur Geschichte des K. Stat. Amts«: (Karl Becker † und Matthias Schumann †) ..... V.-H. 1896, III (4 Seiten). Hans von Scheel † (nebst Verzeichnis seiner Schriften) ..... V.-H. 1901, IV (4 Seiten). Leopold Wilhelmi † .. V.-H. 1904, I (2 Seiten).

[1]) Vgl. auch: »Zeitschrift des Kgl. Preuß. Statistischen Bureaus« — »Allgem. Deutsche Biographie, Nachträge« — »Biograph. Jahrbuch und Deutscher Nekrolog, hrsg. v. A. Bettelheim«.

Die Veröffentlichungen des Kaiserlichen Statistischen Amts[2]) sind außer dem vorliegenden Jahrbuch folgende:

1. **Statistik des Deutschen Reichs**
   Erste Reihe, Bd. 1—63 (I—LXIII); 1873 bis 1883.
   Seit 1884: Neue Folge, Bd. 1—149. Seit 1903 ohne den Zusatz N. F.: Bd. 150—175, 178, 179 II b—c und III a—b.
   Die Teile I—III a des Bandes 179 bilden eine »berichtigte und auf den neuesten Stand ergänzte Ausgabe« des Bandes 39 N. F.; die Teile I und II a sind noch in Bearbeitung.

2. **Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs**
   Die Jahrgänge 1873 bis 1876 bilden die Bände 2, 8, 14 und 20 der Ersten Reihe der Statistik des Deutschen Reichs. Eine neue Folge der Vierteljahrshefte erscheint seit 1892 als besondere Zeitschrift. Die Hefte erscheinen in der Regel im zweiten Monat des Vierteljahrs (vgl. letzte Seite des Umschlags). Jahrg. 1—16 (1892—1907).

3. Monatshefte zur Statistik des Deutschen Reichs
   Diese sind von 1877 bis 1891 als Bände 25, 30, 37, 43, 48, 53 und 59 der Ersten Reihe der Statistik des Deutschen Reichs, von 1884 an als besondere Zeitschrift erschienen. Seit 1892 erscheinen an ihrer Stelle außer den V.-H. (Nr. 2):
   Monatliche Nachweise über den auswärtigen Handel Deutschlands, nebst Angaben über Großhandelspreise, Zucker, Branntwein, deutsche Seefischerei und Handel der deutschen Schutzgebiete.

4. **Drucksachen des Kais. Statist. Amts — Abteilung für Arbeiterstatistik:**
   Erhebungen, Nr. 1—5, 7 (1903—1907).

5. **Drucksachen des Beirats für Arbeiterstatistik:** Verhandlungen, Nr. 1—18 (1903—1907).

6. **Reichs-Arbeitsblatt.** Herausgegeben vom K. Stat. Amt — Abteilung für Arbeiterstatistik.
   Seit April 1903 monatlich (vgl. auch letzte Seite des Umschlags).

7. **Beiträge zur Arbeiterstatistik.** Bearbeitet im K. St. Amt — Abteilung für Arbeiterstatistik. Nr. 1—6 (1904—1907).

8. **Statistisches Handbuch** für das Deutsche Reich. Teil 1 (1907). (Der zweite Teil: »Auswärtiger Handel« ist noch in Bearbeitung.)

9. **Einzelarbeiten,** nachstehend sachlich eingeordnet (vgl. auch letzte Seite des Umschlags).

[2]) Verlag für lfd. Nr. 1—3 und »Jahrbuch«: Puttkammer & Mühlbrecht, Berlin, W 56, Französische Straße 28. Verlag für die lfd. Nr. 4—8: Carl Heymann's Verlag, Berlin, W 8, Mauerstraße 43—44.

Der hier folgende Quellennachweis ist nach den Hauptabschnitten (I—XXIV) des vorliegenden Jahrbuchs eingeteilt, und es sind außer den Veröffentlichungen des Statistischen Amts auch die für die Bearbeitung der genannten Abschnitte benutzten sonstigen Quellenwerke genannt. Vorläufige Nachweisungen, die in den Vierteljahrsheften zur Veröffentlichung gelangen, sind hier nur insoweit berücksichtigt, als endgültige Feststellungen noch nicht an Stelle der vorläufigen getreten sind. Veröffentlichungen des Kaiserlichen Statistischen Amts im Deutschen Reichsanzeiger sind nur dann erwähnt, wenn ihr Inhalt bisher in den eigenen Veröffentlichungen des Amts noch nicht wiedergegeben worden ist.

Bei den Hinweisen auf die Veröffentlichungen des Kaiserlichen Statistischen Amts sind folgende Abkürzungen angewendet:

1. R. = Erste Reihe der Statistik des Deutschen Reichs (Bd. 1 bis 63);[1])
N. F. = Neue Folge der Statistik des Deutschen Reichs (Bd. 1—149);
Bd. = Statistik des deutschen Reichs, Band (Bd. 150 fg.);
M.-H. = Monatshefte (1884—1891);
M.-N. = Monatl. Nachweise über den auswärt. Handel (1892 fg.);
V.-H. = Vierteljahrshefte (1892 fg.);
R.-Arb.-Bl. = Reichs-Arbeitsblatt (1903 fg.);
Erhebg. = Drucksachen des K. St.-Amts — Abteilung für Arbeiterstatistik — Erhebungen, Nr... (1903 fg.);
Beitr. z. Arb.-Stat. = Beiträge zur Arbeiterstatistik, Nr... (1904 fg.).

Bei den am Schluß einzelner Abschnitte angeführten »Graphischen Darstellungen« bedeuten die kursiv gedruckten Ziffern den betr. Jahrgang des vorliegenden Jahrbuchs.

I. Gebietseinteilung und Bevölkerung

Volkszählungen

Die Volkszählung v. 1. Dez. 1871 T. 1 ... 1. R. Bd. 2, S. 97.
» » » » » » 2 ... » » 14, » VI. 1.
Desgl. vom 1. Dezember 1875: Hauptergebnis 1. R. Bd. 20, S. VIII. 67.
Berichtigung ... 1. R. Bd. 25, Febr.-H. S. 176.
(Ausführliche Bearbeitung) T. 1 » » 25, Juli-H. » 1.
» 2 » » 30, Apr.-H. » 1.
Die Volkszählung am 1. Dez. 1880 ... 1. R. Bd. 57.
Desgl. v. 1. Dez. 1885 ... N. F. » 32.
» » 1. Dez. 1890 ... » » 68.
» » 2. Dez. 1895 ... V.-H. { 1897, I—IV. 1898, I—II.
» » 1. Dez. 1900 ... Bd. 150—151.
» » 1. Dez. 1905. Bisher Veröffentlichtes — s. V.-H. 1906 I u. IV; 1907, I und Berichtigungen 1907, II.

Besondere Arbeiten zur Bevölkerungsstatistik — (vgl. auch unten: »Gewerbe«).

Synoptische Zusammenstellung der in den einzelnen deutschen Staaten erlassenen Vorschriften über die Registerführung bei den Eheschließungen, Geburten und Sterbefällen .. 1. R. Bd. 25, Dezbr.-H. (S. 9—27).

Deutsche Sterbetafel, gegründet auf die Sterblichkeit der Reichsbevölkerung in den 10 Jahren 1871/72 bis 1880/81, nebst Vergleichungen mit anderen Sterbetafeln .... M.-H. 1887, XI.
Berichtigung hierzu ... » 1887, XII.

Eine gekürzte Darstellung — s. im Jahrbuch 1888.

[1]) Urschriftlich in römischen Ziffern.

Die Volkszahl der deutschen Staaten nach den Zählungen seit 1816. 1. R. Bd. 37, Juli-H. S. 1.

Eisenbahn- und Bevölkerungsstatistik der deutschen Städte, insbesondere der deutschen Kleinstädte und Landstädte in der Periode von 1867 bis 1875 1. R. Bd. 30, Okt.-H. S. 1.

Desgl. f. d. Periode 1867 bis 1880 ... M.-H. 1884, V.

Bevölkerungsdichtigkeit nach der Volkszählung vom 1. Dezbr. 1875 ... 1. R. Bd. 30, März-H. S. 37.

Stand und Bewegung der Bevölkerung des Deutschen Reichs und fremder Staaten in den Jahren 1841 bis 1886 ... N. F. Bd. 44.

Die Bevölkerung des Deutschen Reichs im 19. Jahrhundert auf Grund der deutschen und der internationalen Bevölkerungsstatistik .. V.-H. 1902, I. (vgl. a. »Volkszählung 1900« Bd. 150, S. 183*).

Bevölkerungsvermehrung 1890/95 und 1885/90 V.-H. 1897, III.

Die Deutschen im Auslande und die Ausländer im Deutschen Reich
(am 1. Dezember 1880) ... M.-H. 1884, VIII.
Desgl. (1. Dezember 1890) ... V.-H. 1894, III.

Die Ausländer im Deutschen Reich (1. 12. 1900) V.-H. 1902, I, sowie in Bd. 150 u. 151.

Die Deutschen im Auslande und die Ausländer im Deutschen Reich .... Ergänzg. zu V.-H. 1905, I.

Verzeichnis aller Wohnorte von 2000 und mehr Einwohnern
(1. Dezember 1875) ... 1. R. Bd. 25, Juli-H. S. 59.
Desgl.: (1. Dezember 1880) ... 1. R. Bd. 57.
Desgl.: (1. Dezember 1885) ... N. F. » 32.
Desgl.: (1. Dezember 1890) ... V.-H. 1892, II.
Desgl.: (2. Dezember 1895) ... » 97, III.
Desgl.: (1. Dezember 1900) ... { » 1902, I. und in Bd. 151.
— vgl. auch unten: »Bewegung der Bevölkerung« —.

Graphische Darstellungen

Bevölkerungsdichtigkeit (1. 12. 1875) ... *I (1880).*
Desgl. (1. 12. 1890) ... *XIV (1893).*
Desgl. (1. 12. 1900) ... *XXIV (1903).*
Verteilung der evangel. und kathol. Bevölkerung (1. 12. 1871) *I (1880).*
Die evangel. und kathol. Bevölkerung (1. 12. 1900) *XXIV (1903).*
Die Ausländer im Deutschen Reich (1900) ... *XXVII (1906).*
Die Deutschen im Ausland (um 1900) ... *XXVII (1906).*
Verteilung der Bevölkerung in Stadt und Land (1. 12. 1900) *XXVIII (1907).*

Berufszählungen

a. Die Berufszählung vom 5. Juni 1882

Berufsstatistik des Reichs und der kleineren Verwaltungsbezirke mit einer Einleitung und mit kartographischen Darstellungen ... N. F. Bd. 2.
Berufsstatistik der Großstädte ... » » 3.
Berufsstatistik der Staaten und größeren Verwaltungsbezirke. 3 Teile ... N. F. Bd. 4.
Die aus den Ergebnissen der allgem. Berufszählung vom 5. Juni 1882 bearbeitete landwirtschaftliche und gewerbliche Betriebsstatistik ist in N. F. Bd. 5—7 veröffentlicht. (Vgl. unten: »Land- u. Forstwirtschaft«, »Gewerbe«).

b. Die Berufs- und Gewerbezählung vom 14. Juni 1895

Die beschäftigungslosen Arbeitnehmer im Deutschen Reich am 14. Juni und 2. Dezember 1895 Ergänzg. zu V.-H. 1896, IV.
Die Hausiergewerbetreibenden im Deutschen Reich am 14. Juni 1895 ... V.-H. 1897, I.
Die Bevölkerung nach Beruf, Alter, Familienstand und Religionsbekenntnis auf Grund der Berufszählung v. 14. Juni 1895 ... Ergänzg. zu V.-H. 1897, II.
Berufsstatistik für das Reich im ganzen, Teil 1—2 N. F. Bd. 102—103.
» der Bundesstaaten, T. 1—3. N. F. Bd. 104—106.

Berufsstatistik der Großstädte, Teil 1—2 ... N. F. Bd. 107—108.
» der kleineren Verwaltungsbezirke N. F. Bd. 109.
» nach Ortsgrößenklassen ..... » » 110
Die berufliche und soziale Gliederung des Deutschen Volkes n. d. Berufszählung v. 14. Juni 1895. (Mit 9 Tafeln u. 19 Karten) N. F. Bd. 111.
Über die Ergebnisse der landwirtschaftlichen und der gewerblichen Betriebszählung — s. unten: »Land- u. Forstwirtschaft« und »Gewerbe«.

Graphische Darstellungen

3 Diagramme, betreffend den Altersaufbau der Reichsbevölkerung mit Unterscheidung der Erwerbstätigen, Dienenden, Angehörigen und berufslosen Selbständigen, sowie den Altersaufbau der Erwerbstätigen der einzelnen Berufsabteilungen (5. 6. 1882) ... *XI (1890).*
Die landwirtschaftliche Bevölkerung (Erwerbstätige im Hauptberuf, deren Dienende und Angehörige) (5. 6. 1882) ..... *V (1884).*
Desgl. (Berufsart A 1) im Verhältnis zur Gesamtbevölkerung (14. 6. 1895) ..... *XIX (1898).*
Die industrielle Bevölkerung (Erwerbstätige im Hauptberuf, deren Dienende und Angehörige (5. 6. 1882) ..... *V (1884).*
Desgl. (Berufsabteilung B) im Verhältnis zur Gesamtbevölkerung (14. 6. 1895) ..... *XIX (1898).*
Das Personal der Großbetriebe (mit mehr als 100 Personen) in der Industrie ausschl. Bergbau und Hüttenwesen im Verhältnis zu den in der Industrie gewerbtätigen Personen überhaupt (14. 6. 1895) ..... *XIX (1898).*
Die dem Handel und seinen Hilfsgewerben angehörige Bevölkerung (Erwerbstätige im Hauptberuf, deren Dienende und Angehörige) (5. 6. 1882) ..... *V (1884).*
Die handelsgewerbliche Bevölkerung im Verhältnis zur Gesamtbevölkerung (14. 6. 1895) ..... *XIX (1898).*
Die Bevölkerung der Berufsgruppe Textilindustrie im Verhältnis zur Gesamtbevölkerung (14. 6. 1895) ..... *XX (1899).*

II. Bewegung der Bevölkerung

Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle

Für Dezember 1871 u. Jahr 1872	1. R. Bd.	8, ...	S. VI. 1.
1873	»	» 14, ...	» III. 92.
Nachtrag hierzu	»	» 20, ...	» III. 106.
1874	»	» 20, ...	» III. 48.
Nachtrag f. 1874 u. früher	»	» 25, April-H.	S. 58.
1875	1. R. Bd.	25, April-H.	S. 1.
72—75	»	» 30, Juli-H.	» 1.
76	»	» 25, Dezbr.-H.	» 1.
77	»	» 37, Febr.-H.	» 1.
78	»	» 43, Januar-H.	» 1.*
79	»	» 43, ...	S. XII. 1.
80	»	» 48, ...	» XII. 1.
81	»	» 59, ...	» I. 1.*
82	»	» 59, ...	» XII. 1.
83—89	je im M.-H. 1884—90.		XII.
(Berichtigung zu 1886:)	M.-H. 1888 (S. II, 10).		
1890 fg.	V.-H. 1892 fg., I.		

Die Geburtenhäufigkeit im Durchschnitt der Jahre 1894—1896 (mit 1 Karte) ... V.-H. 1899, I.
Die Heiratshäufigkeit i. d. Jahren 1894—1896, nachgewiesen nach kleineren Verwaltungsbezirken (mit 1 Karte) ..... V.-H. 1900, I.
Die Häufigkeit der Sterbefälle und die natürliche Bevölkerungsvermehrung (Überschuß der Geburten über die Sterbefälle) in den Jahren 1894 bis 1896, nach kleineren Verwaltungsbezirken (mit 2 Karten) ..... V.-H. 1901, I.
Deutsche Sterbetafel (1871/72 bis 1880/81) — s. oben: »Besondere Arbeiten zur Bevölkerungsstatistik«.
Todesursachen in den Städten — s. unten: »Medizinalwesen«.

Graphische Darstellungen

Zahlenverhältnis der beiden Geschlechter in der Bevölkerung (1. 12. 1890) ..... *XV (1894).*
Die Schwankungen der Zahl der Geburten, Sterbefälle, Eheschließungen (1841—1890) ..... *XIII (1892).*
Häufigkeit der Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle, sowie Größe des Geburtenüberschusses (1841—1900) ... *XXIII (1902).*
Heiratshäufigkeit (1894—1896) ..... *XXI (1900).*
Geborene im Verhältnis zur Gesamtbevölkerung (1872—1880) *IV (1883).*
Uneheliche Geburten im Verhältnis zur Gesamtzahl der Geburten (1872—1880) ..... *IV (1883).*
Geburtenhäufigkeit (1894—1896) ..... *XX (1899).*
Natürliche Bevölkerungsvermehrung (Überschuß der Geburten über die Sterbefälle) (1894—1896) ..... *XXII (1901).*
Graphische Darstellungen aus der Deutschen Sterbetafel 1871/81. 1. Altersaufbau der mittleren Bevölkerung. 2. Ausgeglichene Sterbenswahrscheinlichkeiten. 3. Mittlere Lebensdauer *XII (1891).*
Gestorbene im Verhältnis zur Gesamtbevölkerung (1872—1880) *IV (1883).*
Todesursachen in den deutschen Orten von 15 000 und mehr Einwohnern (1877—1901) ..... *XXV (1904).*
Häufigkeit der Sterbefälle (1894—1896) ..... *XXII (1901).*
Geburten und Sterbefälle auf 1000 Einwohner (ohne Totgeborene) — Geburtenüberschuß Europa – Amerika – Afrika – Asien – Australien *XXVIII (1907).*

Selbstmorde — s. Jahrbuch 1897 u. fg.

Die Selbstmorde in den Jahren
1895—1897 ..... V.-H. 1899, I.
1896 fg.—1898 fg. ..... » 1900 fg., I.

Quellen:
Veröffentlichungen oder besondere Mitteilungen der landesstatistischen Zentralstellen (vgl. auch: »Allgemeines Statistisches Archiv, Jahrg. 4 (1896)«, S. 716 fg.).

Überseeische Auswanderung

Jahr	1. R. Bd.	Jahr	1. R. Bd.
1871/72	2, . S. II. 128.	1879	43, .. S. III. 17.
1873..	8, . » II. 112.	80	48, .. » II. 113.
74..	14, . » II. 105.	81	53, .. » I. 15.
75..	20, . » IV. 32.	82	59, .. » I. 86.
76..	25, März-H. S. 1.	83	M.-H. 1884, I.
77..	30, März-H. » 28.	84	» 85, I.
78..	37, März-H. » 68.*	85	» 86, I.

und so fort in jedem ersten M.-H. bzw. V.-H. des nächstfolgenden Jahres.

Vierteljährliche Nachweisungen der überseeischen Auswanderung: seit 1892 in den V.-H.; für das erste Vierteljahr im zweiten Heft usw; zuletzt für das zweite Vierteljahr 1899 in V.-H. 1899, III. Von da ab außer den obigen Jahresnachweisen nur noch monatliche Übersichten im »Deutschen Reichsanzeiger«.

Ausweisungen von Ausländern — s. Jahrbuch 1881 u. fg.

Quelle:
»Zentralblatt für das Deutsche Reich. Herausg. im Reichsamt des Innern. Berlin.«

Erwerbung und Verlust der Reichs- und Staatsangehörigkeit

durch Urkundenerteilung im

Jahr	1. R. Bd.	Jahr	1. R. Bd.
1872 ...	2, .. S. IV. 44.	1879	43, ... S. VII. 1.
73 ...	8, .. » VII. 1.	80	48, ... » VII. 28.
74 ...	14, .. » X. 1.	81	53, ... » IX. 12.
75 ...	20, .. » VII. 16.	82	59, ... » X. 205.
76 ...	25, Oktbr.-H. S. 48.	83	M.-H. 1884, X.
77 ...	30, Sptbr.-H. » 80.	84—86 ...	» 85—87, VIII.
78 ...	37, » » 24.	Wird nicht fortgesetzt.	

Besondere Arbeiten zur Bewegung der Bevölkerung — s. oben Abschn. I.

III. Land- und Forstwirtschaft und Fischerei

Landwirtschaftliche Betriebe

Landwirtschaftliche Betriebsstatistik nach der Berufszählung von 1882 ... N. F. Bd. 5.
Die Landwirtschaft im Deutschen Reich nach der landwirtschaftlichen Betriebszählung vom 14. Juni 1895. (Mit 8 Karten). N. F. Bd. 112.

Graphische Darstellungen

Die Verteilung der landwirtschaftlichen Betriebe:
1. der kleinsten Betriebe
2. der Kleinbetriebe
3. der mittleren Betriebe
4. der Großbetriebe

(5. 6. 1882) ..... *VIII (1887).*

Durchschnittsgröße der landwirtschaftlichen Betriebe von 1 ha und mehr landwirtschaftlich benutzter Fläche (14. 6. 1895) *XIX (1898).*

— Vgl. auch oben: »Berufszählungen«. —

Landwirtschaftliche Bodenbenutzung

Die Bodenbenutzung nach den landwirtschaftlichen Aufnahmen des Jahres 1878 ... 1. R. Bd. 43, S. II. 1.

Die Bodenkultur des Deutschen Reichs. Atlas der landwirtschaftlichen Bodenbenutzung nebst Darstellung der Forstfläche nach der Aufnahme im Jahre 1878 mit Tabellen und erläuterndem Text. Berlin 1881, Fol.° (15 Karten, XI u. 51 S.) [außerhalb der Nummernfolge der Bände d. St. d. D. R. [1])].

Die Ergebnisse der Ermittelung der landwirtschaftlichen Bodenbenutzung im Sommer 1883. M.-H. 1885, I.

Berichtigung hierzu: Neuaufnahme (1883) für den Kreis Lublinitz — s. V.-H. 1894, IV (S. 135, Anmerkung).

Desgl. im Jahre 1893 ..... V.-H. 1894, IV.
» » » 1900 ..... » 1902, III.

Ergebnisse der Obstbaumzählung im Jahre 1900 V.-H. 1902, II.

Graphische Darstellungen

Verteilung des Acker- und Gartenlandes (1878) ..... *II (1881).*
» » Waldes (1878) ..... *II (1881).*
» der Wiesen (1878) ..... *II (1881).*

Anbau, Saatenstand und Ernten

Erntestatistik für das Erntejahr

1878/79	1. R. Bd. 37, Dez.-H. S. 37.	
79/80	» »	43, S. X. 1.
80/81	» »	48, S. VIII. 1.
81/82	» »	53, » VII. 1.
82/83	» »	59, » VII. 1.
83/84	M.-H. 1884, XI.	
84/85—90/91	» 1885—91, VII.	
91/92—1898	V.-H. 1892—99 III. (bzw. IV).	

Erntestatistik (erhoben nach dem Bundesratsbeschluß vom 19. Jan. 1899)
für das Jahr 1899 ... Ergänzg. zu V.-H. 1899, IV.
» » » 1900 fg. ..... V.-H. 1901 fg., I.

Rückblick auf die beiden Jahrzehnte 1878/87 und 1888/97 ... V.-H. 1899, III.

Saatenstandsnachrichten und Ernteschätzungen [2]) für das Jahr

1893—1898	V.-H. 1893—1898, IV.
Berichtigung zu 1894	» 1895, I.

Anbauflächen der hauptsächlichsten Fruchtarten im Juni 1899 .. V.-H. 1899, IV.
» » » 1900 fg. » 1900 fg., III. (bzw. IV).

Hopfenanbau und Schätzung der Hopfenernte im Jahre 1899 fg. ... V.-H. 1899 fg., IV.

Tabakbau und -Ernte — s. unten: Tabaksteuer bei »Finanzwesen«.

Anbau von Zuckerrüben — im Mai- oder Juniheft der M.-N. 1895 fg.
(vgl. auch unten: »Preise usw«, »Verbrauchsberechnungen«).

Der Ausfall der Obsternte

im Jahre 1873	1. R. Bd. 2, S. IV.	95.
für 1874	» »	14, » I. 137.
» 75	» »	20, » IV. 1.
» 76	» »	25, Mai-H. S. 1.
» 77 und Ergänzungen zum Bericht für 1876	» »	37, Jan.-H. S. I.*
Der Obstbau im Herzogtum Sachsen-Coburg	» »	25, Spt.-H. S. 43.

Die Veröffentlichungen über die Obsternten sind nicht fortgesetzt.

Obstbaumzählung — s. oben Bodenbenutzung.

Weinmosternte im Jahre 1902 fg. .. V.-H. 1903 fg., I.

Graphische Darstellungen

Anbaufläche des Roggens 1895 im Verhältnis zur Gesamtfläche *XVIII (1897).*
Anbaufläche von Weizen und Spelz 1895 im Verhältnis zur Gesamtfläche ..... *XVIII (1897).*
Anbaufläche der Kartoffeln 1895 im Verhältnis zur Gesamtfläche *XVIII (1897).*
Saatenstandsnoten des Winterweizens im Mittel der Jahre 1893—1900 *XXIII (1902).*
Desgl. im August (Juli) 1901 ..... *XXIII (1902).*
Der Zuckerrübenbau im Jahre 1896 ..... *XVIII (1897).*
Erntestatistik für das Jahr 1903:
Nr. 1. Winterweizen; Nr. 2. Sommerweizen; Nr. 3. Winterroggen; Nr. 4. Sommerroggen; Nr. 5. Gerste; Nr. 6. Hafer; Nr. 7. Kartoffeln; Nr. 8. Klee (Heu) ..... *XXV (1904).*
Erntefläche, Hektarertrag u. Erntemenge im Jahre 1900 (Winterweizen, Winterroggen, Sommergerste, Hafer u. Kartoffeln *XXII (1901).*
Desgl. im Jahre 1904 ..... *XXVI (1905).*

Forsten und Holzungen

Bei der Anbauerhebung im Jahre 1878 wurden die Größen der Forstflächen, im Jahre 1883 auch die Bestandsarten der Forsten und die Verteilung der Forsten nach dem Besitzstande erhoben. Die Ergebnisse für 1878 sind in Bd. 43 der 1. R. der Stat. d. D. R., S. II. 1 ff., sowie in dem Atlas der Bodenkultur, Übersicht I. und Karte Nr. 15, enthalten. Die Ergebnisse für 1883 sind veröffentlicht als:

Beiträge zur Forststatistik	M.-H. 1884, VIII.	
Notiz hierzu	»	84, IX.
Berichtigung: Neuaufnahme (1883) für den Kreis Lublinitz	V.-H. 1894,	IV.
Die Ergebnisse der forststatistischen Erhebungen des Jahres 1893	»	94, IV.
Berichtigung hierzu	»	96, II.
Die Forsten und Holzungen 1900	Ergänzg. z. V.-H. 1903,	II.

Das Forstland nach der landwirtschaftlichen Betriebszählung vom Jahre 1895 — vgl. oben »Landwirtschaftliche Betriebe.«

Seefischerei

Deutsche Seefischerei ..... V.-H. 1899, IV.

Deutsche Seefischerei (Fangergebnisse usw.). Seit März 1906 monatlich in M. H. 1906, Märzheft u. fg.

Deutsche Seefischereistatistik für März bis Dezember 1906 — s. Jahrbuch 1907.

IV. Viehstand

Die Ergebnisse der Viehzählung vom 10. Januar 1873 ..... 1. R. Bd. 8, S. IV. 72.
Desgl. vom 10. Januar 1883 ..... M.-H. 1884, VI.
Desgl. vom 1. Dezember 1892 und vom 1. Dezember 1893 ..... V.-H. 1894. I.
Die Ergebnisse der Viehzählung vom

1. Dezember 1892	V.-H. 1894,	II.
Berichtigung hierzu	»	95, I.
Desgl. vom 1. Dezember 1897	»	98, II.
» » 1. » 1900, Ergänzg. zu	V.-H. 1903,	I.
» » 1. » 1904, » »	» 1905,	IV.

Die Viehhaltung der landwirtschaftlichen Betriebe (1895) — vgl. oben »Landwirtschaftliche Betriebe.«

---

[1]) Verlag des Berliner Lithographischen Instituts (Jul. Moser), W., Potsdamerstr. 110. ℳ 15,00.

[2]) Die Veröffentlichung der Saatenstandsübersichten für die einzelnen Monate (April bis November) jedes Jahres erfolgt im Deutschen Reichsanzeiger (seit 1893). Die hier erwähnten Ernteschätzungen hörten mit dem Jahre 1898 auf.

Graphische Darstellungen

Bestand an Pferden (1. 12. 1892) im Verhältnis zur Einwohnerzahl ..... *XVII (1896).*
Rindviehbestand im Verhältnis zur Gesamtfläche (10. 1. 1873) *III (1882).*
Desgl. im Verhältnis zur landwirtschaftlichen Fläche (10. 1. 1873) *III (1882).*
Desgl. im Verhältnis zur Bevölkerung (10. 1. 1873) ..... *III (1882).*
Bestand an Rindvieh (1. 12. 1892) im Verhältnis zur Einwohnerzahl ..... *XVII (1896).*
Bestand an Schweinen (1. 12. 1892) im Verhältnis zur Einwohnerzahl ..... *XVII (1896)*
Verhältnis des Gesamtwertes des Viehstandes zur Einwohnerzahl *XVII (1896).*

V. Gewerbe

Allgemeine Gewerbestatistik

a. Gewerbestatistik vom 1. Dezember 1875

Sämtliche Gewerbebetriebe:

Einleitung und Gewerbegruppen I—X. 1. R. Bd. 34, T. 1.

Gewerbegruppen XI—XIX., Wiederholungen nach Staaten, Bezirken usw und Übersicht der Werkstätten des Eisenbahn-, Post- und Telegraphenbetriebes .... 1. R. Bd. 34, T. 2.

Gewerbebetriebe mit mehr als 5 Gehilfen:

Betriebs- und Personalverhältnisse. 1. R. Bd. 35, T. 1.

Verwendete Umtriebs- und charakteristische Arbeitsmaschinen ..... 1. R. Bd. 35, T. 2.

b. Gewerbestatistik nach der Berufszählung vom 5. Juni 1882

Gewerbestatistik des Reichs mit einer Einleitung, sowie mit Nachweisungen für die kleineren Verwaltungsbezirke und mit kartographischen Darstellungen ..... N. F. Bd. 6, T. 1.

Gewerbestatistik der Großstädte... » » 6, » 2.

Gewerbestatistik der Staaten und größeren Verwaltungsbezirke. In 2 Abschn. .... N. F. Bd. 7.

c. Gewerbestatistik nach der Berufs- und Gewerbezählung vom 14. Juni 1895

Hauptergebnisse der gewerblichen Betriebszählung Ergänzg. zu V.-H. 1898, I.

Gewerbestatistik

für das Reich im ganzen ... N. F. Bd. 113.
der Bundesstaaten, T. 1–2. N. F. Bd. 114-115.
der Großstädte ..... N. F. Bd. 116.
der Verwaltungsbezirke, Teil 1—2... N. F. Bd. 117—118.

Gewerbe und Handel im Deutschen Reich nach der gewerblichen Betriebszählung vom 14. Juni 1895 (Mit 14 Karten). N. F. Bd. 119 — vgl. auch oben: »Berufszählungen« —.

Besondere Arbeiten zur Gewerbe- und Sozialstatistik

Reichs-Arbeitsblatt. Darin regelmäßig u. a. Mitteilungen über: Arbeitsämter, Arbeitsmarkt, Arbeitsvermittelung, Arbeitslosigkeit, Arbeitsbedingungen, Arbeits- u. Tarifverträge, Arbeiterschutz, Arbeitsstreitigkeiten, Arbeitervertretungen, Organisationen der Arbeitgeber, Privatangestellten und Arbeiter, Handwerk und Lehrlingswesen, Kongresse, Arbeiterversicherung, Genossenschaftswesen, Volkshygiene, Wohnungswesen, Einkommen und Lebenshaltung, Gesetzgebung, Tätigkeit der Gewerbe- und Kaufmannsgerichte. Jahrgang 1903 fg.

Allgemeine Bestandsverhältnisse der deutschen Gewerbe 1875..... 1. R. Bd. 48, S. II. 1.

Die wichtigsten Handwerker für Herstellung von Nahrungsmitteln: Fleischer, Müller, Bäcker 1875..... 1. R. Bd. 48, S. III. 1.

Die Bekleidungsgewerbe 1875 1. R. Bd. 48, S. V. 1.

Die wichtigsten Handwerker für Holzarbeiten: Tischler, Stellmacher, Böttcher und Korbmacher 1875..... 1. R. Bd. 48, S. VI. 17.

Tabakfabrikation (1878) — s. unten: Tabaksteuer bei »Finanzwesen«.

Erhebung über Verhältnisse im Handwerk. Veranstaltet im Sommer 1895. Bearbeitet im Kaiserlichen Statistischen Amt. Heft 1—3. Berlin 1895—96. (Nicht im Buchhandel.)

Mitteilungen hieraus.... V.-H. 1896, I. u. II.

Erhebung über die Arbeitszeit

der Gehilfen und Lehrlinge im Fleischergewerbe (1902) ..... Erhebg. 1.[1])
Desgl. Zweiter Teil (1905) ..... Erhebg. 5.
» in gewerblichen Fuhrwerksbetrieben (1902) ..... Erhebg. 2.
» der Gehilfen und Lehrlinge sowie der Hilfsarbeiter in solchen Kontoren des Handelsgewerbes und kaufmännischen Betrieben, die nicht mit offenen Verkaufsstellen verbunden sind (1903) Erhebg. 3.
» der in Plättanstalten und in nicht als Fabriken oder Werkstätten mit Motorbetrieb anzusehenden Waschanstalten beschäftigten Personen (1905) Erhebg. 4.
» im Binnenschiffahrts-Gewerbe (1905)..... Erhebg. 7.

Der Tarifvertrag im Deutschen Reich, Teil I—III (1906).. Beitr. z. Arb.-Stat. 3—5.

Die Regelung des Arbeitsverhältnisses bei Vergebung öffentlicher Arbeiten (1907)..... Beitr. z. Arb.-Stat. 6.

Arbeitslöhne — s. unten: »Preise und Löhne«.

Die amtliche Arbeiterstatistik in England, Frankreich, Österreich und in den Vereinigten Staaten von Amerika... V.-H. 1894, 95, 96 u. 99, III.

Die Fortschritte der amtlichen Arbeitsstatistik in den wichtigsten Staaten.

Teil 1: Verein. Staaten v. Amerika, Großbritannien u. Irland, Frankreich, Belgien, Österreich, Deutsches Reich[2]) (1904).... Beitr. z. Arb.-Stat. 1.

Die Organisation der Streikstatistik in England, Frankreich, Italien, Österreich u. d. Vereinigten Staaten v. Amerika ..... V.-H. 1898, IV.

Die Regelung der Notstandsarbeiten in deutschen Städten (1905)..... Beitr. z. Arb.-Stat. 2.

Legitimationsscheine usw für Handlungsreisende und Legitimationsscheine für Hausierer usw, im Deutschen Reich (ausgen. Elsaß-Lothringen) 1870—1882 ausgestellt..... 1. R. Bd. 59. (S. VIII. 19.)

Die beschäftigungslosen Arbeitnehmer am 14. Juni u. 2. Dezbr. 1895 } s. oben: »Berufs- u. Gewerbezählung von 1895«.
Die Hausiergewerbetreibenden am 14. Juni 1895 ..... }

Statistik der öffentlichen Armenpflege im Jahre 1885..... N. F. Bd. 29.

Die Einwirkung der Versicherungsgesetzgebung auf die Armenpflege — s. unten: »Versicherungswesen«.

[1]) Die Erhebungen der früheren »Kommission für Arbeiterstatistik«, Nr. I—XI (1892—1902), sind hier nicht berücksichtigt.

[2]) Vgl. auch: »Organisation d. amtl. Arbeiterstatistik im Deutschen Reich«. Denkschr. i. Auftr. d. Kais. Stat. Amts bearb. v. Dr. V. Lee. Berlin (E. Heymann) 1904. 8°.

Die bestehenden Einrichtungen zur Versicherung gegen die Folgen der Arbeitslosigkeit im Ausland und im Deutschen Reich. Teil 1—3. 1906.[1])

Rechtsprechung der Gewerbe- u. Kaufmannsgerichte — s. unten: »Justizwesen«.

Atlas und Statistik der Arbeiterversicherung — s. unten: »Versicherungswesen«.

Unfallstatistik — s. unten »Unfallversicherung«.

Konkursstatistik — s. unten: »Justizwesen«.

Zur Produktionsstatistik ... V.-H. 1898, I—II.

Deutsche Seefischerei — s. oben: »Land- und Forstwirtschaft und Fischerei«.

Gewerbliche Kinderarbeit außerhalb der Fabriken, Erhebung v. Jahre 1898 V.-H. 1900, III.

Die Deutsche Volkswirtschaft am Schlusse des 19. Jahrhunderts. Auf Grund der Ergebnisse der Berufs- und Gewerbezählung von 1895 und nach anderen Quellen bearbeitet. Berlin 1900. 8° (VIII. u. 210 S.)

Erzeugung der verbrauchssteuerpflichtigen Gegenstände: Bier, Branntwein, Salz, Schaumwein, Stärkezucker, Tabak, Zucker sowie Spielkartenfabrikation — s. unten: »Finanzwesen«.

Graphische Darstellungen

Die im Jahre 1885 von den Ortsarmenverbänden unmittelbar unterstützten Personen. Selbst- und Mitunterstützte zusammen. *IX (1888).*

Aufwand der Ortsarmenverbände im Jahre 1885.....*IX (1888).*

Gewerbeaufsicht

Die jugendlichen Fabrikarbeiter und die Fabrikarbeiterinnen

Im Jahre 1892..... V.-H. 1894, I

Desgl. i. d. J. 1893 fg... V.-H. 1894 fg., IV.

(Berichtigte Zahlen für 1899 — s. V.-H. 1901, I.). (Vgl. auch: Jahrbuch 1896 u. fg.)

Zahl der, der Gewerbeaufsicht unterstehenden, gewerblichen Anlagen und der darin beschäftigten Arbeiter — s. Jahrbuch 1905 u. fg.

Quelle:

Jahresberichte der Gewerbe-Aufsichtsbeamten usw f. d. J. 1905. Berlin 1906.

Streiks und Aussperrungen

Jahrgänge 1899—1905 .. N. F. Bd. 134, 141, 148; Bd. 157, 164, 171, 178.

Zur Statistik der Streiks und Aussperrungen. Summarische Übersichten für die einzelnen Vierteljahre; seit 1899 in den V.-H.; für das erste Vierteljahr im zweiten Heft usw.

Bergwerks-, Salinen- und Hüttenbetrieb

Die Erzeugnisse der Bergwerke, Salinen und Hütten im Deutschen Reich (1871 ohne Elsaß-Lothringen) und in Luxemburg

Jahr	1. R. Bd.	Jahr	1. R. Bd.
1871...	2, S. II. 1.	1877.....	30, Oktbr.-H. S. 1.*
72...	8, » III. 76.	78.....	37, » » 1.
73...	14, » II. 1.	79.....	43, S. X. 1.*
74...	20, » II. 1.	80.....	48, » X. 1.
75...	25, Febr.-H. S. 1.	81.....	53, » X. 1.
76...	30, » » 1.	82.....	59, » X. 1.

1883—90..... M.-H. 1884—91, X.

1891 fg..... V.-H. 1892 fg., IV.

Vorläufige Mitteilung für 1906..... » 1907, II.

Salzgewinnung usw — s. außerdem unten: Salzsteuer bei »Finanzwesen«.

Besondere Arbeiten zur Montanstatistik

Der deutsche Steinkohlenbergbau in den Jahren 1881 bis 1890 .....V.-H. 1892, I.

Die Erzeugung von Roheisen im Deutschen Reich und in Luxemburg während der 20 Jahre 1872 bis 1891 ..... V.-H. 1892, II.

Die Erzeugung von Zink, Blei, Kupfer, Silber und Gold im Deutschen Reich während der 20 Jahre 1872 bis 1891..... V.-H. 1893, I.

Zur Statistik des staatlichen Montanbetriebes im Deutschen Reich.....V.-H. 1896, III.

Börsenpreise von deutschem Roheisen, Blei, Kupfer und Zink an deutschen Plätzen 1881 bis 1895 V.-H 1896, IV.

Desgl. von Blei, Kupfer, Zink und Zinn in London und in New-York in den 12 Jahren 1885 bis 1896.....V.-H. 1898, III.

Die Förderung und der Absatz von Steinkohlen in Deutschland 1891 bis 1900....V.-H. 1901, I.

Die Braunkohlen im Deutschen Reich, deutscher Kohlenverbrauch und außerdeutsche Kohlengewinnung 1891 bis 1900....V.-H. 1901, II.

Petroleumproduktion, -Handel und -Verbrauch (1891 bis 1900).....V.-H. 1901, I.

(Vgl. auch unten: »Verbrauchsberechnungen«.)

Graphische Darstellungen

Die Produktion der Bergwerke im Jahre 1883.....*VI (1885).*

Die Hüttenproduktion an Rohmetall im Jahre 1883..*VI (1885).*

Salzgewinnung — s. unten: »Salzsteuer« (Finanzwesen).

Dampfkessel und Dampfmaschinen sowie Dampfkesselexplosionen

Die Dampfkessel und Dampfmaschinen (Anfang d. J. 1879)..... 1. R. Bd. 43, S. IV. 1.

Die Dampfkesselexplosionen

i. J.	1. R. Bd.	i. J.	1884.. M.-H. 1885, IX.
1877....30,	Djbr.-H. S. 1.*	»	85.. » 86, VIII.
78....37,	Sptb.-H. » 1.	»	86.. » 87, VI.
79....43,	S. XI. 1.*	»	87.. » 88, VIII.
80....48,	S. VII. 1.	»	88.. » 89, VIII.
81....53,	» X. 157.	»	89.. » 90, VIII.
82....59,	» X. 153.	»	90.. » 91, X.
83....M.-H. 1884,	IX.	»	91 fg. V.-H. 92 fg., III.

Patente, geschützte Muster und Warenzeichen — s. Jahrbuch 1886 u. fg.

Quellen:

Statistik des Kaiserlichen Patentamts, enthalten in einer der ersten Nummern jedes Jahrgangs der Zeitschrift »Blatt für Patent-, Muster- und Zeichenwesen«. Berlin.

Nachweise über das Musterregister, enthalten im Deutschen Reichsanzeiger (Zentral-Handelsregister für das Deutsche Reich) in einer der ersten Nummern jedes Jahrgangs.

VI. Verkehr

Post, Telegraphie und Fernsprechwesen — s. Jahrbuch 1880 u. fg.

Quellen:

Statistik der Deutschen Reichs-Post- (1876 fg.: und Telegraphen) verwaltung. Berlin. Erscheint jährlich kurz nach Eröffnung des Reichstages für das vorhergehende Kalenderjahr.

Statistischer Bericht über den Betrieb der Königlich Bayerischen Posten und Telegraphen. Erscheint jährlich für das Verwaltungsjahr.

Verwaltungsbericht der Königlich Württembergischen Verkehrsanstalten. Hrsg. v. d. Kgl. Ministerium der auswärtigen Angelegenheiten, Verkehrsabteilung. Erscheint jährlich für das Rechnungsjahr.

[1]) Berlin (Carl Heymanns Verlag) gr. 4°.

Eisenbahnen — s. Jahrbuch 1880 u. fg.

Quellen:

Statistik der im Betriebe befindl. Eisenbahnen Deutschlands. Bearbeitet im Reichs-Eisenbahnamt. Berlin. Erscheint jährlich für das Betriebsjahr.

Statistik der Güterbewegung auf deutschen Eisenbahnen nach Verkehrsbezirken geordnet. Herausg. im Kgl. Preuß. Minist. der öffentl. Arb. Berlin. Erscheint jährlich für das Kalenderjahr.

Zeitschrift für Kleinbahnen. Herausg. i. Kgl. Preuß. Minist. der öffentl. Arb. Jahrg. 1906, Berlin.

Besondere Arbeiten zur Statistik der Eisenbahnen:

Die Kleinbahnen in Deutschland . . V.-H. 1896, III.

Kleinbahnen mit elektrischem Betrieb — s. Jahrbuch 1899 und 1900.

Kleinbahnen, (die dem öffentlichen Verkehr dienen) — s. Jahrbuch 1903 u. fg.

Kraftfahrzeuge

Der Bestand an Kraftfahrzeugen sowie deren Verwendungszweck am 1. Januar 1907. V.-H. 1907, II.

Schädigende Ereignisse beim Betriebe mit Kraftfahrzeugen (1. April bis 30. September 1906) V.-H. 1907, II.

Binnenschiffahrt

a. Beschreibendes Verzeichnis der Wasserstraßen

Nach dem Stande des Jahres 1873 . . . 1. R. Bd. 15.

Die Stromgebiete des Deutschen Reichs. 3 Teile.

Teil I: Gebiet der Ostsee . . . . N. F. Bd. 39, Teil I.
» IIa: » » Elbe . . . . . » » 39, » IIa.
» IIb: » » Weser . . . . » » 39, » IIb.
» IIc: » » Ems . . . . . » » 39, » IIc.
» IIIa: » des Rheins . . . . » » 39, » IIIa.

Dasselbe. Berichtigte und auf den neuesten Stand ergänzte Ausgabe . . . . . Bd. 179.

Teil I, IIa befinden sich noch in Bearbeitung.
» IIb: Gebiet der Weser . . . . . Bd. 179, IIb.
» IIc: » der Ems . . . . . » 179, IIc.
» IIIa: » des Rheins . . . . . » 179, IIIa.
» IIIb: » der Donau . . . . . » 179, IIIb.

Die deutschen Wasserstraßen (Gesamtlänge der schiffbaren Strecke) — s. Jahrbuch 1880 u. fg.

Quellen:

Führer auf den deutschen Schiffahrtsstraßen. 2. Aufl. Teil I—VI. Berlin 1903. 8°.

Schriftliche Mitteilungen der Wasserbaubehörden.

b. Bestand der Flußschiffe

Bestand der Fluß-, Kanal-, Haff- und Küstenschiffe Ende 1872 1. R. Bd. 7. S. I. 1.

Ende 1877 . . . . . » » 41. » IV. 1.
» 82 . . . . . in N. F. Bd. 16.
» 87 . . . . . » » » » 36
» 92 . . . . . » » » » 70
» 97 . . . . . » » » » 100
» 1902 . . . . . » » » » 149.

Zusammenstellung für die Jahre

1877, 1882, 1887 und 1892 . . . . . V.-H. 1894, I.
» » » 1892 und 1897 . . . . . » 99, II.
» » » » 1897 und 1902 . . . . » 1904, II.

c. Verkehr auf den Wasserstraßen und beobachtete Wasserstände (seit 1892 unter dem Titel): »Die Binnenschiffahrt«.

Jahrgänge
1872—75 . . . . . 1. R. Bd. 7, 12, 19, 24.
76—80 . . . . . » » 29, 36, 41, 47, 52.
81—85 . . . . . » » 58, 63; N. F. 12, 16, 22.
86—90 . . . . . N. F. » 28, 36, 43, 50, 57.
91—95 . . . . . » » 63, 70, 76, 82, 88.
96—1900 . . . . . » » 94, 100, 125, 131, 138.
1901—05 . . . . . » » 145, 149; Bd. 161, 168, 175.

d. Besondere Arbeiten zur Statistik des Verkehrs auf den Wasserstraßen.

Der Verkehr auf den Wasserstraßen

1872—74 . . . . . 1. R. Bd. 20, S. III. 42.
77—86 . . . . . M.-H. 1887, XII
72—87 bis 1872—90 . . M.-H. 1888—91 X (bzw. XII).
72—91 fg. . . . . V.-H. 1893 fg., I. (bzw. II u. IV).

Der Wasserverkehr der Stadt Berlin

1840—72 . . . . . 1. R. Bd. 7, S. V. 1—49.
40—72, 1873 und 1874 . . » » 20, » III. 45—47.

Graphische Darstellungen

Gesamt-Güterverkehr in den deutschen Rheinhäfen 1882—1903 (ohne Floßverkehr) . . . . . *XXVI (1905)*

Durchgangsverkehr 1882—1903 (ohne Floßverkehr)
auf dem Rhein bei Emmerich (Zollgrenze)
auf der Oberweser bei Bremen
auf der Oberelbe bei Hamburg (Entenwärder) . . *XXVI (1905).*

Seeschiffahrt

a. Bestand der deutschen Kauffahrteischiffe — Seeverkehr in den deutschen Hafenplätzen — Seereisen deutscher Schiffe — Schiffsunfälle an der deutschen Küste — Verunglückungen deutscher Seeschiffe.

Jahrgänge
1873—75 . . . . . 1. R. Bd. 13, 18, 21.
76—80 . . . . . » » 26, 31, 38, 44, 51.
81—85 . . . . . » » 56, 62; N. F. 11, 17, 21.
86—90 . . . . . N. F. » 27, 35, 42, 49, 56.
91—95 . . . . . » » 62, 69, 75, 81, 87.
96—1900 . . . . . » » 93, 99, 124, 130, 137.
1901—05 . . . . . » » 144; Bd. 154, 160, 167, 174.

Seit 1879 in jeder Jahresübersicht auch Nachträge zu den Verunglückungen in den Vorjahren.

Eine Erläuterung und Besprechung der Nachweisungen über »Schiffsbestand«, »Seeverkehr«, »Seereisen« wurde bis 1882 einschließlich in der Einleitung zu dem betr. Bande gegeben; von da ab selbständig erschienen als:

Bestand der deutschen Kauffahrteischiffe am:

1. Jan. 1884 u. d. Bestandesveränd. i. J. 1883, M.-H. 1885, I.
1. » 85 » » » » » 84, » 86, II.
1. » 86 » » » » » 85, » 87, I.
1. » 87 » » » » » 86, » 87, XII.
1. » 88 » » » » » 87, » 88, XI.
1. » 89 » » » » » 88, » 89, XI.
1. » 90 » » » » » 89, » 90, XI.
1. » 91 » » » » » 90, V.-H. 92, I.
1. » 92 » » » » » 91, » 93, I.
1. » 83 bis 1. Jan. 1893 . . . . . » 94, I.
1. » 94 fg. u. d. Bestandesveränd. i. J. 1893 fg. » 95 fg., I. (bzw. II u. IV).

Seeverkehr

in den deutschen Hafenplätzen im Jahre:

1883 . . M.-H. 1885, I.
84 . . » 86, II.
85 . . » 87, I.
86 . . » 87, XII.
87 . . » 88, XI.
88 . . » 89, XI.
89 . . » 90, XI.
1890 . . . . . V.-H. 1892, I.
91 . . . . . » 93, I.
in den Jahren:
1883—92 . . . . . V.-H. 1894, I.
im Jahre:
1893 fg. . . . V.-H. 1895 fg., II (bzw. I).

Seereisen deutscher Schiffe im Jahre:

1883 . . M.-H. 1885, I.
84 . . » 86, II.
85 . . » 87, I.
86 . . » 87, XII.
87 . . » 88, XI.
88 . . » 89, XI.
89 . . » 90, XI.
1890 . . . . . V.-H. 1892, I.
91 . . . . . » 93, I.
in den Jahren:
1883—92 . . . . . V.-H. 1894, I.
im Jahre:
1893 fg. . . . V.-H. 1895 fg., II (bzw. I).

Verunglückungen deutscher Seeschiffe im Jahre:

1875 u. 1874 ..... 1. R. Bd. 20, S. VII. 1.
76 » 75 ..... » » 30, Jan.-H. S. 58.
77 » 76 ..... » » 30, Spt.-H. » 1.
78 » 77 ..... » » 37, » » 66.
79 » 78 ..... » » 43, S. IX. 7.
80 » 79 ..... » » 48, » VIII. 33.*
81 » 80 ..... » » 53, » VIII. 8.
82 » 81 ..... » » 59, » VIII. 9.
83 » 82 — 1890 u. 89 M.-H. 1884—91, VIII bzw. VII od. IX.
90 » 91 ..... V.-H. 1892, IV.
91 » 92 ..... » 93, IV.
92 » 93 fg. ..... V.-H. 1895 fg., I (bzw. II u. IV).

Schiffsunfälle an der deutschen Küste

Jahr	1. R. Bd.	Jahr	
1875	20, S. VII. 9.	1885	M.-H. 86, VIII.
76	30, Jan.-H. S. 66.	86	» 87, VIII
77	30, Dzb.-H. » 1.	87	» 88, VIII.
78	37, Sptb.-H. » 57.	88	» 89, VIII.
79	43, S. IX. 1.	89	» 90, VII.
80	48, » VIII. 26.*	90	» 91, IX.
81	53, » VIII. 1.	91	V.-H. 92, IV.
82	59, » VIII. 1.	92	» 93, IV.
83	M.-H. 1884, IV.	93 fg.	» 95 fg., I. (bzw. II u. IV).
84	» 85, VIII.		

b. Verkehr im Kaiser Wilhelm-Kanal während des ersten Betriebsjahres vom 1. Juli 1895 bis 30. Juni 1896 ..... V.-H. 1896, IV.

Desgl. während des Rechnungsjahres 1896 fg. ..... » 1897 fg., II.

c. Anmusterungen von Seeleuten (Vollmatrosen und unbefahrene Schiffsjungen) bei der deutschen Handelsmarine im Jahre 1874 bis 1879 — s. unten: »Besondere Arbeiten zur Seeschiffahrtsstatistik«.

1880 ..... 1. R. Bd. 48, S. VI. 1.
81 ..... » » 53, » III. 75.
82 ..... » » 59, » IV. 70.
83 ... M.-H. 1884, V.
84 ... » 85, IV.
85 ... » 86, V.
86 ... » 87, IV.
87 ... » 88, IV.
88 ... » 89, III.
89 ... » 90, III.
1890 ..... M.-H. 1891, V.
91—92 .. V.-H. 92—93, III.
93—99 .. » 94—00, II.
1900 u. 01 . » 1902, III.
In den V.-H. nicht weiter fortgesetzt. Hauptergebnisse — s. Jahrbuch 1903 u. fg.

d. Entweichungen von Seeleuten

1880 ..... 1. R. Bd. 53, S. I. 23.
81 ..... » » 59, » II. 1.
82 ..... » » 59, » XII. 57.
83 ... M.-H. 1884, IX.
84 ... » 85, X.
85 ... » 86, IX.
86 ... » 88, I.
1887 ..... M.-H. 1889, I.
88 ..... » 89, XII.
89 ..... » 90, XII.
Wird nicht fortgesetzt.

e. Besondere Arbeiten zur Seeschiffahrtsstatistik

Seeschiffahrtsverkehr des Deutschen Zollgebiets im Jahre 1872 ..... 1. R. Bd. 5, S. 1.

Die deutsche Seeschiffahrt (Seeverkehr) im Jahre 1872 ..... 1. R. Bd. 8, S. II. 70.

Der Bestand der deutschen Seeschiffe am 1. Januar 1873 ..... 1. R. Bd. 8, S. III. 1.

Die deutsche Reederei (Bestand der Seeschiffe) in den Jahren 1873—82 ..... M.-H. 1884. I.

Die Neubauten auf deutschen Privatwerften und auf ausländischen Werften für deutsche Rechnung 1898—1906 ..... V.-H. 1907, I.

Der Seeverkehr in den deutschen Hafenplätzen in den Jahren 1873—82 ... M.-H. 1884, VII.

Verunglückungen deutscher Seeschiffe im Jahre 1873 1. R. Bd. 8, S. II. 121.

Schiffsunfälle an der deutschen Küste in den Jahren 1873/77 (mit Wrackkarte) ... 1. R. Bd. 30, Dez.-H. S. 7.
1878/82 (» ») ... » » 59, S. X. 167.
1883/87 (» ») ..... M.-H. 1888, X.
1888/92 (» ») ..... V.-H. 1894, II.
1893/97 (» ») ..... » 1899, III.
1898/1902 (» ») ..... » 1904, III.

Anheuerungen von Vollmatrosen und Schiffsjungen und Entweichungen von Seeleuten

1874—76 ..... 1. R. Bd. 30, März-H. S. 1.
77 ..... » » 30, Dezb.-H. » 29*.
78 ..... » » 43, S. III. 1.
79 ..... » » 43, » IX. 46.
1880 u. fg. — s. oben: »Anmusterungen von Seeleuten«.

Die Seeschiffahrtsstatistik einiger fremder Staaten V.-H. 1902, II.

Die deutsche Flagge in den außerdeutschen Häfen.
Teil I. Europäische Häfen ..... Ergänzg. zu V.-H. 1904, IV.
» II. Außereuropäische Häfen .. Ergänzg. zu V.-H. 1905, II.
desgl. (1904 fg.) ..... Ergänzg. zu V.-H. 1906 fg., II.

Graphische Darstellungen

Bestand der deutschen Kauffahrteischiffe nach dem Raumgehalt in Registertons netto am 1. Januar der Jahre 1871 bis 1904 *XXVI (1905).*

Seeverkehr in den deutschen Hafenplätzen nach dem Raumgehalt in Registertons netto in den Jahren 1873 bis 1903 *XXVI* (1905).

Seeverkehr der wichtigeren Häfen in den Jahren 1886 — 1905 (3 Tafeln) ..... *XXVIII* (1907).

VII. Auswärtiger Handel

Monatliche Übersichten der Ein- und Ausfuhr — (Titel s. in den Vorbemerkungen zum »Quellennachweis«).

Monatliche Übersichten über den Spezialhandel des Zollgebiets nach Mengen, Herkunfts- und Bestimmungsländern nebst vorläufigen vierteljährlichen Wertberechnungen;

Besondere Aufstellungen für Getreide und Mehl:

1. Ein- und Ausfuhr von Getreide (seit Dezember 1897); 2. Mühlen- und Mälzereilagerverkehr (seit 1895); 3. Niederlageverkehr (seit Juli 1897); 4. Durch Anrechnung von Einfuhrscheinen beglichene Zollbeträge (seit Dezember 1896).

Halbmonatlich im »Deutschen Reichsanzeiger«: Ein- und Ausfuhr von Getreide und Mehl, auch Nachweise der Bestände nach den Abschlüssen der Lagerregister.

Handel der deutschen Schutzgebiete — s. unten: »Die Schutzgebiete«.

Jahresnachweise des auswärtigen Handels

Einfuhr, Ausfuhr und Durchfuhr nach Menge und Wert der Waren, Niederlageverkehr, Veredelungsverkehr, Berechnung der Zollerträge.

Jahrgänge
1872—74 ..... 1. R. Bd. 3-5, 9-11, 16-17.
75—77 ..... » » 22-23, 27-28, 32-33.
78—80 ..... » » 39-40, 45-46, 49-50.
81—83 ..... » » 54-55, 60-61; N. F. 9-10.
84—86 ..... N. F. » 14-15, 19-20, 25-26.
87—89 ..... » » 33-34, 40-41, 47-48.
90—92 ..... » » 54-55, 60-61, 66-67.
93—95 ..... » » 73-74, 79-80, 85-86.
96—98 ..... » » 91-92, 97-98, 122-123.
99—1901 .... » » 128-129, 135-136, 142-143.
1902—05 ..... Bd. 152-153, 158-159, 165-166, 172-173.
1906 ..... » 181-183 (in Bearbtg./z. T. gedruckt).

Eine Hauptübersicht über Einfuhr und Ausfuhr im Spezialhandel alljährlich für das Vorjahr im V.-H. II. — Zuletzt für das Jahr 1906 ..... V.-H. 1907, II.

Zollfreie Seeschiffsbaumaterialien
1897 ..... V.-H. 1898, II.
1898—1900 ..... » 1899—1901, I.
1899—1905 u. Januar bis Februar 1906 .. » 1902—06, II.

Besondere Arbeiten zur Statistik des auswärtigen Handels

Der Warenhandel zwischen dem Deutschen Reiche und Rußland in den Jahren 1872, 1873 und 1874 1. R. Bd. 20, S. III. 1.

Die verschiedenen Methoden der Bearbeitung der Statistik des auswärtigen Warenverkehrs (in 11 Ländern Europas) synoptisch dargestellt 1. R. Bd. 43, Jan.-Heft 1880 (S. 19—33).

Warenverkehr des deutschen Zollgebiets mit dem Auslande in den 10 Jahren 1880—89 N. F. Bd. 51 [1]).

Auswärtiger Handel des deutschen Zollgebiets (1889—1900). Berlin 1901. Fol. (5, 17 u. 19 Bog.).

Getreide-Ein- und Ausfuhr der hauptsächlichsten Erzeugungs- und Bezugsländer in den Jahren 1890—94 ..... V.-H. 1895, II.

Getreidefrachten zwischen überseeischen Ländern und Mannheim 1888—1902..... (in V.-H. 1903, S. II. 119.)

Der Mühlenlagerverkehr seit 1879 ... V.-H. 1895, IV.

Das Mehl im Welthandel ..... V.-H. 1897, I.

Außenhandel mit Getreide und Mehl in den Jahren 1895—97 ..... V.-H. 1898, I.

Der Außenhandel mit Reis in Deutschland und in einigen fremden Ländern ..... V.-H. 1900, I.

Deutschlands Zuckerausfuhr seit dem Zollanschluß von Hamburg und Bremen ... V.-H. 1900, II.

Spezialhandel und Veredelungsverkehr in der deutschen Handelsstatistik für 1897 ..... V.-H. 1898, II.

Die deutsche Handelsstatistik nach ihren gegenwärtigen Einrichtungen und Leistungen ..... } Ergänzung zu V.-H. 1898, IV.
Garn-Einfuhr und -Ausfuhr in den Jahren 1889—97 ..... }

Die Grundlagen der Handelsstatistik einiger fremder Staaten:

I. Österreich-Ungarn	V.-H.	1900, I
II. Schweiz	»	1900, III.
III. Frankreich	»	1901, I.
Nachtrag hierzu	»	01, III.
IV. Großbritannien u. Irland	»	01, III.

Der Außenhandel mit Maschinen in den wichtigeren Herstellungsländern ..... V.-H. 1901, III.

Deutschlands Außenhandel mit einigen für die deutsche Farbenindustrie wichtigen Waren (1891 bis 1901) ..... V.-H. 1902, III.

Die Werte des deutschen Außenhandels und die Vergleichbarkeit der deutschen Handelsnachweise mit fremden ..... V.-H. 1903, III.

Handel in Petroleum und Kohlen — s. oben: »Besondere Arbeiten zur Montanstatistik.«

Alphabetisches Verzeichnis wichtiger Hafen- und Handelsplätze außerhalb Deutschlands. Zum Gebrauch für die Statistik des auswärtigen Handels. 3. Auflage. Berlin, 1905. 8° (45 S.).

Verzeichnis der Länder der Herkunft und Bestimmung, welche mindestens (in der Statistik des Warenverkehrs) zu unterscheiden sind. Gültig vom 1. Januar 1904 ab (in M.-R. 1903, Nov.-Heft S. 233—235); außerdem auf den Umschlägen jedes Monatsheftes abgedruckt.

Graphische Darstellungen

Der auswärtige Handel des deutschen Zollgebiets (1885—1894) *XVI (1895).*

Der auswärtige Handel des deutschen Zollgebiets mit den 4 wichtigsten fremden Ländern (1889—1894) — Österreich-Ungarn, Rußland, Gr. Britannien, V. St. v. Amerika) .... *XVI (1895).*

Auswärtiger Handel des deutschen Zollgebiets (1890—1902). A. Einfuhr — B. Ausfuhr ..... *XXIV (1903).*

Der auswärtige Handel des deutschen Zollgebiets (1892—1898) *XX (1899).*

Desgl. (1892—1901). I. Im ganzen; II. Mit den 4 wichtigsten fremden Ländern ..... *XXIII (1902).*

Desgl. (1893—1899) ..... *XXI (1900).*

Spezialhandel des deutschen Zollgebiets nach 4 Warengruppen (1889—1894). — (Rohstoffe für Industrien, Fabrikate, Nahrungsmittel und Vieh, Edelmetalle) ..... *XVI (1895).*

Anteil der Herkunfts- und Bestimmungsländer an der Ein- und Ausfuhr im Spezialhandel des deutschen Zollgebiets i. J. 1893 *XVI (1895).*

Anteil der Tarifvertragsstaaten, Meistbegünstigungsstaaten u. Staaten ohne Handelsverträge am Spezialhandel des deutschen Zollgebiets. A. Einfuhr — B. Ausfuhr ..... *XXVII (1906).*

VIII. Geld- und Kreditwesen

Ausprägung und Einziehung von Reichsmünzen — s. Jahrbuch 1880 u. fg.

Einziehung und Vernichtung von Landespapiergeld und Ausgabe von Reichskassenscheinen — s. Jahrbuch 1880—1891.

Geschäftsverhältnisse der Reichsbank — s. Jahrbuch 1893 u. fg.

Statistik der Notenbanken — s. Jahrbuch 1880 u. fg.
» » Hypothekenbanken — s. Jahrbuch 1904, 1906 u. fg.

Kursnotierungen an der Berliner Börse; Reichsanleihen (seit 1892), Wechsel auf Wien, Petersburg, Amsterdam, Paris, London, New-York (seit 1894), offizieller Bankzinsfuß an diesen Plätzen; Marktzinsfuß (Privatdiskont) für Berlin (seit 1897) — s. Jahrbuch 1892 u. fg.

Wechselkurse an der Berliner Börse (Wechsel auf obige Plätze, 1885—94) ..... V.-H. 1895, II.

Banknoten- und Wechselkurse an der Berliner Börse in den Jahren 1895 bis 1899 .... V.-H. 1900, II.
Desgl. 1900 bis 1904 ..... » 1905, II.

Kurse der Noten der österreichisch-ungarischen Bank und der russischen Staatsbank an der Berliner Börse 1871—1895 ..... V.-H. 1896, I.

Bei den deutschen Börsen zugelassene Wertpapiere
im Jahre 1897 ..... V.-H. 1898, IV.
» » 1898 ..... » 1899, II.
» » 1899 fg. ..... » 1900 fg., I.

Sparkassen — s. Jahrbuch 1903 u. fg.

Quellen:
Übersichten der Reichs-Ausgaben und -Einnahmen (Reichstags-Drucksachen).
Berichte der Reichsschulden-Kommission.
Zentralblatt für das Deutsche Reich, Berlin.
Verwaltungsbericht der Reichsbank. Erscheint jährlich für das Kalenderjahr.
Deutscher Reichsanzeiger (Wochenübersichten und Jahresbilanzen der Banken).
Bankgesetz vom 14. März 1875 § 9 (R.-G.-Bl. 1875, S. 179) und Bekanntmachungen dazu im Reichs-Gesetzblatt (letzte vom 27. Februar 1894 — R.-G.-Bl. 1894, S. 152).
Dazu Abänderungsgesetz vom 7. Juni 1899 (R.-G.-Bl. 1899, S. 311 fg.)

[1]) Fortgesetzt unter dem Titel:
»Auswärtiger Handel des deutschen Zollgebiets nach Herkunfts- und Bestimmungsländern in den Jahren 1880—96. Herausgegeben im Reichsamt des Innern. Berlin (Puttkammer u. Mühlbrecht) 1898 gr. 4°.« (Auch in 24 Heften nach einzelnen Ländern.)

Jahresberichte der betreffenden ausländischen Banken, Bulletin de statistique et de législation comparée, Paris, und The Economist, London.

Der Deutsche Ökonomist. Wochenschrift. Berlin.

Hertelscher Kursbericht, Berlin.

Börse zu Berlin — Wechsel-, Fonds- und Geldkurs (tägliches amtliches Kursblatt)

Schriftliche Mitteilungen der Bundesstaaten.

»Felix Hecht, Die Statistik der deutschen Hypothekenbanken.... Leipzig (Duncker & Humblot) 1903. 8°.«

Die jährlichen Geschäftsberichte der einzelnen Hypothekenbanken.

IX. Preise und Löhne

Preise

Monatliche Nachweise über Großhandelspreise wichtiger Waren: Februarheft 1879 (für Januar und Februar 1879) bis Dezemberheft 1891; seit Januar 1892 in jedem Heft der Monatlichen Nachweise über den Auswärtigen Handel;

für das Jahr 1892 fg. und die Jahre 1879 bis 1892 fg.....V.-H. 1893 fg., I.

Eine größere Reihe statistischer Zusammenstellungen von Großhandels- und Marktpreisen an deutschen und ausländischen Plätzen für Getreide, Mehl, Brot, Kartoffeln, Vieh, Fleisch, Butter und andere wichtige Waren, meist Monats- und Jahresdurchschnitte für längere Zeiträume, auch Wochen- und Tagesdurchschnittspreise von Getreide im In- und Auslande gebend, findet sich in den V.-H. 1893 u. fg.; seit 1896 unter der gemeinsamen Überschrift: »Zur Statistik der Preise«.

Preisnotierungen von Weizen, Roggen, Gerste und Hafer: Deutscher Reichsanzeiger. a) Tägliche Nachweisungen unter »Berichte von deutschen Fruchtmärkten« seit 23. Januar 1897; b) wöchentliche, monatliche und vierteljährliche Zusammenstellungen von Getreidepreisen an deutschen und fremden Plätzen seit Oktober 1897; c) monatliche Zusammenstellungen von Fruchtpreisen seit März 1897.

Beiträge zur Statistik der Fruchtmarktpreise (Oktober 1897—Januar 1903) ... V.-H. 1899 bis 1903 I (bzw. II).

Marktpreise von Nahrungsmitteln — s. Jahrbuch 1901, 1903 u. fg.

Graphische Darstellungen

Roggenpreise. Bewegung der Großhandelspreise von Roggen an 5 Hauptplätzen Deutschlands (1871—1891) .....*XIII (1892).*

Weizenpreise. Bewegung der Großhandelspreise von Weizen an 5 Hauptplätzen Deutschlands (1871—1891) .....*XIII (1892).*

Gerstenpreise. Bewegung der Großhandelspreise von Gerste an 5 Hauptplätzen Deutschlands (1873—1892).....*XIV (1893).*

Haferpreise. Bewegung der Großhandelspreise von Hafer an 5 Hauptplätzen Deutschlands (1873—1892).....*XIV (1893).*

Löhne

Ortsübliche Tagelöhne gewöhnlicher Tagearbeiter — veröffentlicht im »Zentralblatt f. d. D. R.« Erstmalig für das Jahr 1892, neu bearbeitet nach dem Stand am Schluß der Jahre 1897, 1901 und 1905. Nachträge dazu halbjährlich in der letzten Juni- und Dezember-Nummer jedes Jahrgangs.

Erhebungen über Arbeitslöhne in Deutschland. Übersicht über die von Behörden und Vereinen veranstalteten Aufnahmen zur Lohnstatistik..... V.-H. 1893, III.

X. Verbrauchsberechnungen

Branntwein — s. Jahrbuch 1880—82, 1892 u. fg.

Bier, Tabak, Salz, Zucker — s. Jahrbuch 1880 u. fg.

Einige vom Ausland erzeugte Waren — s. Jahrbuch 1880 u. fg.

Getreide und Kartoffeln — s. Jahrbuch 1895 u. fg.

Wichtige Erzeugnisse der Berg- und Hütteninduſtrie — s. Jahrbuch 1880 u. fg.

Der Verbrauch von Gold zu gewerblichen Zwecken V.-H. 1899, I. — vgl. auch Jahrbuch 1899—1904.

Berechnung des Verbrauchs von Getreide und Kartoffeln (1893/98).....V.-H. 1900, II.

Petroleumverbrauch, Kohlenverbrauch — s. auch oben: »Gewerbe«, Besondere Arbeiten zur Montanstatistik.

XI. Volksschulen

Volksschulen — s. Jahrbuch 1903 u. fg. (Nach statistischen Veröffentlichungen und schriftlichen Angaben der einzelnen Bundesstaaten).

XII. Justizwesen

Geschäfts- und Organisationsstatistik der ordentlichen Gerichte

Zur deutschen Justizstatistik f. d. Jahr 1894 fg. V.-H. 1895 fg., IV.

— vgl. auch Jahrbuch 1884 u. fg. (Die »Organisationsstatistik« erscheint nur alle 2 Jahre).

Quellen:

Deutsche Justizstatistik. Bearb. im Reichs-Justizamt. Berlin (Puttkammer u. Mühlbrecht). Jahrg. 1—12, 1883—1905; außerdem Mitteilungen des Reichs-Justizamts.

Rechtsprechung der Gewerbe- und Kaufmannsgerichte — s. Jahrbuch 1896, 1897, 1902, 1904 u. fg.

Quellen:

Das Gewerbe- (u. Kaufmanns-) gericht. Mitteilungen (Monatsschrift) des Verbandes deutscher Gewerbe- (u. Kaufmanns-) gerichte. Berlin. Jahrg. 1—2, 1896 bis 1896/97, außerordentliche Beilage zu 1896, Nr. 6; 1897, Nr. 8; Jahrg. 6 (1900/01): Verbandstagsbeilage zu Nr. 11.

Zur Tätigkeit der Gewerbe- und Kaufmannsgerichte — s. R.-Arb.-Bl. 1903 fg.

Kriminalstatistik

Jahrgänge 1882—85 ..... N. F. Bd. 8, 13, 18, 23.
» 1886—90 ..... » » 30, 37, 45, 52, 58.
» 1891—95 ..... » » 64, 71, 77, 83, 89.
» 1896—1900 .... » » 95, 120[1]), 126, 132, 139.
» 1901—04 ..... » » 146; Bd. 155, 162, 169.

Vorläufige Mitteilungen zur Kriminalstatistik für 1905 und 1900/1905..... V.-H. 1906, IV.

Kriminalstatistik für das deutsche Heer und die Kaiserl. Marine. Jahr 1901 V.-H. 1902, IV.

Desgl. Jahr 1902 fg..... » 1903 fg., II.

Kriminalstatistische Vergleiche in bezug auf die Nachweise über Geschlecht und Alter in der deutschen und ausländischen Statistik.. V.-H. 1892, III.

Zur Kriminalstatistik für 1896. Verurteilte wegen Verbrechen und Vergehen gegen bereits im Jahre 1882 geltende Reichsgesetze..... V.-H. 1899, I.

[1]) Die zugehörigen »Erläuterungen« sind mit denjenigen für das Jahr 1898 in Bd. 126 vereinigt.

Graphische Darstellungen

Anteilsverhältnis der einzelnen Deliktsarten an der Gesamtkriminalität 1882—1891 ..... *XVI (1895).*
Verbrechen und Vergehen gegen Reichsgesetze überhaupt. — Gefährliche Körperverletzung. — Diebstahl (1883—1887)... *X (1889).*
Die Gesamtkriminalität nach Alter und Geschlecht (1886—1895) *XVIII (1897).*
Die Kriminalität nach Alter und Geschlecht (1886—1895) *XVIII (1897).*
Die Kriminalität der Zivilbevölkerung (1898—1902). — Gefährliche Körperverletzung. — Diebstahl. — Betrug.. *XXVII (1906).*

Konkursstatistik

Für die Jahre 1891 u. 1892..... V.-H. 1893, III.
» das Jahr 93 ..... » 94, III.
» » » 94 ..... » 95, II.
» » » 95 fg..... » 96fg.,IV.

Vierteljährliche vorläufige Mitteilungen zur Konkursstatistik: seit 1895 in den V.-H.; für das erste Vierteljahr im zweiten Heft usw.

XIII. Reichstagswahlen

Statistik der Wahlen für die 1. und 2. Legislaturperiode (1871 und 1874) des Deutschen Reichstags

1. R. Bd. 14, S. V. 1.
für die 3. Legisl.-Per. (1877).. » » 37, Juni-H. » 1.
» » 4. » (1878).. » » 37, » » 40.
Nachtrag dazu, betr. die Begrenzung der Reichswahlkreise..... » » 37, » » 76.
für die 5. Legisl.-Per. (1881) ..... 1. R. Bd. 53, S. III. 1.
» » 6. » (1884) ..... M.-H. 1885, I.
» » 7. » (1887) ..... » 87, IV.
» » 8. » (1890) ..... » 90, IV.
» » 9. » (1893) ..... V.-H. 1893, IV.
» » 10. » (1898) (In zwei Teilen) { Ergänzung zu V.-H. } 98, III. 99, I.
Nachtrag zu 1898 (Ersatzwahlen).... { V.-H. 1900, IV. » 03, II.
für die 11. Legisl.-Per. (1903) { (Teil 1) Erg. z. V.-H. 1903, IV. (» 2) » » » 1904, I.
» » 12. » (1907) (» 1) » » » 1907, I.

Vergleichende Übersicht der Reichstagswahlen von 1898 und 1903 ..... V.-H. 1903, III.
Nachträge — V.-H. 1905, IV. und 1907, I.

Graphische Darstellungen

Reichstagswahlen von 1884. Wahlbeteiligung ..... *VII (1886).*
Desgl. Parteistellung der Abgeordneten und ihrer Hauptgegenkandidaten ..... *VII (1886).*
Desgl. Stimmenzahl der einzelnen Parteien und ihre Vertretung im Reichstage ..... *VII (1886).*
Desgl. von 1890. Parteistellung der Abgeordneten und ihrer Hauptgegenkandidaten bei den entscheidenden Wahlen .... *XI (1890).*
Desgl. von 1893..... *XV (1894).*
Desgl. von 1898..... *XX (1899).*

XIV. Kriegswesen

Begrenzung und Bevölkerung der Armeekorpsbezirke — in den Ergebnissen der Volkszählung 1875 u. fg. — s. oben, Abschnitt I.

Etatsstärke des Heeres und der Marine — s. Jahrbuch 1881 u. fg.

Die Kriegsschiffe und Kriegsfahrzeuge — s. Jahrbuch 1882 u. fg.

Heeres-Ergänzungsgeschäft — s. Jahrbuch 1880—93, 1895 u. fg.

Ergebnisse des Heeres-Ergänzungsgeschäfts (1901 fg.) V.-H. 1902 fg., IV.

Quellen:

Die Reichshaushalts-Etats und die über das Heeres-Ergänzungsgeschäft berichtenden Nummern der Reichstags-Drucksachen; zuletzt für 1905: 11. Leg.-Per., II. Sess. 1905/07, Nr. 531.

Schulbildung der in das Heer und die Marine eingestellten Rekruten

Erstjahr			Erstjahr		
1875/76	1. R. Bd. 25, Febr.-H. S. 28.*		1883/84	M.-H. 1884, IX.	
76/77	» » 25, Novbr.-H. » 79.		84/85	85, VIII.	
77/78	» » 30, Oktbr.-H. » 92.		85/86	86, VIII.	
78/79	» » 37, Oktbr.-H. » 50.*		86/87	87, XI.	
79/80	» » 43, S. VIII. 1.		87/88	88, XII.	
80/81	» » 48, » IX. 48.		1888/89	1889, VIII.	
81/82	» » 53, » VIII. 30.		89/90	90, VIII.	
82/83	» » 59, » VIII. 22.		90/91	91, XI.	
			91/92 fg...	V.-H. 1892 fg., IV (bzw. III).	

XV. Finanzwesen

Die Ausgaben und Einnahmen des Deutschen Reichs — s. Jahrbuch 1880 u. fg.

Die Finanzen des Reichs u. der Bundesstaaten — s. Jahrbuch 1902 u. fg.; die rechnungsmäßigen Überschüsse u. Fehlbeträge im Reichshaushalt 1871—1902 u. fg. — s. Jahrbuch 1904 u. fg.

Die Finanzen des Reichs und der Bundesstaaten V.-H. 1902 fg., II (bzw. III).

Zollerträge für das deutsche Zollgebiet — s. Jahrbuch 1882 u. fg.

Quellen zu vorstehenden beiden Abteilungen:

Reichshaushalts-Etat nebst Anlagen.
Drucksachen des Reichstags, insbesondere:
Übersichten der Reichs-Ausgaben und Einnahmen;
Allgemeine Rechnung über den Reichshaushalt;
Jährliche Berichte der Reichsschuldenkommission und der Verwaltung des Schuldenwesens sowie Denkschriften über die Ausführung der seit dem Jahre 1875 erlassenen Anleihegesetze.
Reichs-Gesetzblatt, Jahrg. 1878 fg.
Die Etats und besondere Mitteilungen der einzelnen Bundesstaaten.

Kommerzialnachweisungen des Zentralbureaus des Zollvereins. 1836—1871. Berlin.

Vorläufige und schließliche Zusammenstellungen des vormaligen Zentralbureaus des deutschen Zollvereins (von 1872 ab: des Kaiserlichen Zoll- und Steuer-Rechnungsbureaus) über die
Einnahmen an Zöllen und Verbrauchssteuern,
Berechnung der Aversa an Zöllen und Verbrauchssteuern,
Abrechnung mit Österreich und Luxemburg, betr. die gemeinschaftlichen Einnahmen an Zöllen, Tabaksteuer, Branntweinsteuer usw.

Einnahmen von den verbrauchssteuerpflichtigen Gegenständen

a. Branntweinsteuer

Monatliche Übersichten über Erzeugung, Verbrauch und Bestand inländischen Branntweins: in jedem Heft der M.-H.

Branntweinbrennerei und -besteuerung im deutschen Branntweinsteuergebiet

Jahr 1872 ..... 1. R. Bd. 8, S. I. 58.
» 73 ..... » » 8, » IV. 28.
» 74 ..... » » 14, » IV. 1.
» 75 ..... » » 20, » VI. 28.
» 76 ..... » » 25, Juli-H. S. 1.*
» 77/78 ..... » » 30, Nov.-H. » 47.
» 78/79 ..... » » 37, Dzbr.H. » 1.
» 79/80 ..... » » 43, S. XI. 1.
» 80/81 ..... » » 48, » XI. 1.
» 81/82 ..... » » 53, » X. 174.
» 82/83 ..... » » 59, » XI. 1.

	M.-H.		M.-H.
» 1883/84	1884, XI.	Jahr 1887/88	1889, VII.
» 84/85	85, XI.	88/89	90, IV.
» 85/86	86, XI.	89/90	91, V.
» 86/87	87, XI.	90/91 fg.	B.-H. 1892 fg., II (bzw. I).

Bestand an inländischem unversteuertem Branntwein in den Niederlagen und Reinigungsanstalten des deutschen Branntweinsteuergebiets am 30. September 1889 .... M.-H. 1889, IX.

Materialverbrauch der Brennereien innerhalb des Reichssteuergebiets in den Jahren 1872 bis 1879/80 ..... 1. R. Bd. 48, S. V. 32.

b. Biersteuer

Bierbrauerei und Bierbesteuerung im deutschen Zollgebiet

1872 ..... 1. R. Bd. 8, S. I. 14.
73 ..... » » 8, » IV. 1.
74 ..... » » 14, » III. 66.
Berichtigung ..... » » 14, » VII. 56.
1875 ..... » » 20, » VI. 1.
76 ..... » » 25, Aug.-H. S. 1.
Etatsjahr 1877/78 ..... 1. R. Bd. 30, Sptb.-H. S. 11
78/79 ..... » » 37, Nov.-H. » 1.*
79/80 ..... » » 43, S. XI. 29.
80/81 ..... » » 48, » X. 153
81/82 ..... » » 53, » X. 202.
82/83 ..... » » 59, » XI. 51.

Etatsjahr	M.-H.	Etatsjahr	B.-H.
1883/84	1884, XI.	1891/92	1892, IV.
84/85	85, XI.	92/93	93, IV.
85/86	86, XI.	93/94	94, IV.
86/87	87, XII.	Berichtigung	95, I.
87/88	88, XI.	1894/95 fg.	1895 fg., IV.
88/89	89, X.	Rechnungsjahr	
89/90	90, XI.	1897 fg.	98 fg., IV.
90/91	91, X.		

c. Tabaksteuer

α) Tabakbau u. Tabakernte im deutschen Zollgebiet

1880 ..... 1. R. Bd. 48, S. IX. 30.
81 ..... » » 53, » VI. 26.
82 ..... » » 59, » VI. 110.
83 ..... M.-H. 1884, VIII.
84 ..... » 85, VII.
85—90 ..... » 86—91, VIII.
91 fg. ..... B.-H. 1892 fg., IV (bzw. III).

Vorläufige Nachweisungen für 1906 ..... B.-H. 1906, IV.

β) Besteuerung des Tabaks, Ein- und Ausfuhr von Tabak und Tabakfabrikaten, sowie Ertrag der Tabakabgaben im deutschen Zollgebiet

Erntejahr 1871/72 besond. veröffentlicht.	1. R. Bd.	Erntejahr	M.-H.
72/73	2, S. IV. 1.	1882/83	1884, I.
73/74	8, » VI. 78.	83/84	85, II.
74/75	14, » IX. 1.	84/85	86, I.
75/76	20, » VIII. 19.	85/86	87, I.
76/77	25, Okt.-H. S. 1.	Berichtigung	87, III.
77/78	37, Feb.-H. » 1.*	1886/87	88, I.
78/79	37, Okt.-H. » 1.*	87/88	89, I.
79/80	43, S. X. 153.*	88/89	90, I.
80/81	48, » XII. 65.	89/90	91, I.
81/82	59, » I. 54.	90/91 fg.	B.-H. 1892 fg., I.
Berichtigung	59, » II. 24.	97	» 1898, IV.
		98—99	» 1900—01, I.
		1900 fg.	» 1901 fg., IV.

Tabakbau, Tabakfabrikation und Tabakhandel im Deutschen Reich und in Luxemburg nach den statistischen Ergebnissen der Arbeiten der Tabak-Enquetekommission (1878) 1. R. Bd. 42.

d. Salzsteuer

Salzgewinnung und -besteuerung im deutschen Zollgebiet

1872 ..... 1. R. Bd. 2, S. 189.
Berichtigung ..... » » 2, » II. 152.
1873 ..... » » 8, » II. 1.
74 ..... » » 14, » III. 1.
75 ..... » » 20, » IV. 47.
76 ..... 1. R. Bd. 25, Juni-H. S. 1.
Berichtigung ..... » » 25, Dzb.-H. » 88.
Etatsjahr 1877/78 ..... » » 30, Spt.-H. » 39.
78/79 ..... » » 37, Aug.-H. » 1.
79/80 ..... » » 43, S. IX. 17.
80/81 ..... » » 48, » IX. 1.
81/82 ..... » » 53, » IX. 1.*
82/83 ..... » » 59, » IX. 1.
83/84 ..... M.-H. 1884, IX.
Berichtigung zu 1879/84 ..... » 85, III.
Etatsjahr 1884/85—90/91 ..... M.-H. 1885 fg., IX (für 87/88 in X).
91/92 fg. ..... B.-H. 1892 fg., IV.
Rechnungsjahr 1897 fg. ..... » 98 fg., IV.

Graphische Darstellung

Die Salzproduktion im deutschen Zollgebiet 1883/84 ... *VI (1885).*

e. Zuckersteuer. Monatliche Übersichten über die Rübenverarbeitung, sowie über die Einfuhr und Ausfuhr von Zucker ..... } in jedem Heft der M.-R.
Betriebsergebnisse der Zuckerfabriken ..... } in jedem Heft der M.-R.

Zuckergewinnung und -besteuerung im deutschen Zollgebiet

Betriebsjahr	1. R. Bd.	Betriebsjahr	
1871/72	2, S. 1.	1883/84	M.-H. 1884, XII.
72/73	8, » I. 40.	84/85	» 85, X.
73/74	8, » VI. 124.	85/86	» 86, XII.
74/75	14, » IX. 46.	86/87	» 87, XI.
75/76	20, » VIII. 1.	87/88	» 88, XII.
76/77	25, Nv.-H. S. 59.	88/89	» 89, XI.
77/78	37, Feb.-H. » 49.*	89/90	» 90, XI.
78/79	43, S. III. 25.	90/91	» 91, XI.
79/80	43, » XII. 35.*	91/92	B.-H. 92, IV.
80/81	53, » I. 29.	92/93	» 93, IV.
81/82	53, » XII. 1.	93/94	» 94, IV.
Nachtrag hierzu	59, » I. 85.	Berichtigung hierzu:	» 95, I.
1882/83	59, » XI. 31.	1894/95 fg.	» 95 fg., IV.
Berichtigung für 1871/83	M.-H. 1884, V.		

Bestände an Zucker in Zuckerfabriken, Raffinerien und amtlichen Niederlagen im Zollgebiet

am 31. Juli 1886—91 ..... M.-H. 1886—91, VII.
» 31. » 92—94 ..... B.-H. 92—94, III.

Fortsetzung ist enthalten in der vorher genannten Statistik der »Zuckergewinnung usw«.

Stärkezuckergewinnung und -handel im deutschen Zollgebiet

Jahr	1. R. Bd.	Jahr	
1872	2, S. 14.	1883/84	M.-H. 1884, XI.
73	8, » I. 115.	84/85	» 85, X.
74	14, » I. 157.	85/86	» 86, X.
75	20, » III. 108.	86/87	» 87, XI.
76	25, April-H. S. 59.	87/88	» 88, XII.
77/78	30, Juli-H. S. 55.	88/89	» 89, X.
78/79	37, » » 89.	89/90	» 90, XI.
79/80	43, S. VIII. 5.	90/91	» 91, XI.
80/81	48, » VI. 56.	91/92 fg.	B.-H. 92 fg., IV.
81/82	53, » VII. 38.		
82/83	59, » XI. 49.		

f. Schaumweinsteuer

Schaumweinerzeugung und -besteuerung im deutschen Zollgebiet vom 1. Juli 1902 bis 31. März 1903 ..... V.-H. 1903, III.

Desgl. im Rechnungsjahr 1903 fg. » 1904 fg., III.

Stempelabgaben

Verbrauch von Wechselstempelzeichen, sowie Einnahme an Wechselstempelsteuer

Jahr	1. R. Bd.	Jahr	1. R. Bd.
1873	8, S. I. 116.	1880/81	48, S. VI. 54.
74	14, » I. 134.	81/82	53, » VI. 44.
75	20, » II. 134.	82/83	59, » V. 7.
76	25, Fbr.-H. S. 26.*	83/84—89/90	M.-H. 1884—90, V.
77/78	30, Juni-H. » 10.		Wird nicht fortgesetzt.
78/79	37, Mai-H. » 10.		
79/80	43, S. VI. 12.		

Einnahmen der Stempelabgaben — s. Jahrbuch 1881 u. fg.

Wechstempelsteuer — s. Jahrbuch 1881 u. fg.

Spielkartenfabrikation und -versteuerung

Etatsjahr 1879/80	1. R. Bd.	43, S. VI. 10.
80/81	» »	48, » VI. 52.
81/82	» »	53, » V. 1.
82/83	» »	59, » V. 4.
83/84	M.-H.	1884, VI.
84/85	»	85, VI.
85/86	»	86, V.
86/87	»	87, V.
87/88	»	88, VI.
88/89	»	89, VI.
89/90	»	90, V.
90/91	»	91, V.
91/92 bis 95/96	V.-H.	1892—97, III.
Rechnungsjahr 1897 fg.	»	1898 fg., III.

Die ausländischen Inhaberpapiere mit Prämien im Deutschen Reich, abgestempelt infolge Reichsgesetzes vom 8. Juni 1871: 1. R. Bd. 2, S. III. 1.

Zollbegünstigungen der Weinhändler

Die den Weinhändlern gewährten Zollbegünstigungen

Jahr	1. R. Bd.	Jahr	1. R. Bd.
1872	2, S. III. 47.	1881/82	53, S. VII. 39.
73	8, » II. 68.	82/83	59, » VII. 48.
74	14, » I. 153.	83/84-89/90	M.-H. 1884—91, VII.
75	20, » IV. 29.	90/91	» 1891, VIII.
76	25, April-H. S. 60.	91/92 fg.	V.-H. 1892 fg., III.
77/78.	30, Juli-H. » 51.	Rechnungsjahr 1897 fg.	V.-H. 1898 fg., III.
78/79.	37, » » 85.		
79/80.	43, S. VIII. 6.		
80/81.	48, » VII. 27.		

Die Zoll- und Steuer-Straffälle

Jahr	1. R. Bd.	Jahr	1. R. Bd.
1872	6, S. III. 1.	1882/83.	59, S. VII. 37.
73	8, » V. 49.	83/84.	M.-H. 1884, VIII.
74	14, » VIII. 46.	84/85.	» 85, VIII.
75	20, » V. 46.	85/86.	» 86, IX.
76	25, Aug.-H. S. 1*.	86/87.	» 87, VI.
77/78.	37, Jan.-H. » 11.	87/88.	» 88, VII.
78/79.	37, Nov.-H. » 1.	88/89.	» 89, VII.
79/80.	43, S. XII. 1*.	89/90.	» 90, VI.
80/81.	48, » VIII. 1*.	90/91.	» 91, VII.
81/82.	53, » IX. 1.	91/92 fg.	V.-H. 1892 fg., III.
Rechnungsjahr 1897 fg.		»	1898 fg., III.

Begrenzung und Bevölkerung der Direktivbezirke für die Verwaltung der Zölle und gemeinschaftlichen indirekten Steuern sowie die Zollausschlüsse — enthalten in den Volkszählungsergebnissen (s. oben).

XVI. Versicherungswesen

Arbeiterversicherung

Die Deutsche Arbeiterversicherung als soziale Einrichtung, Teil II Statistik der Arbeiterversicherung, 3. Auflage, Berlin 1906, Verlag von A. Asher & Co.

Statistik der Arbeiterversicherung des Deutschen Reichs 1885—1904, Reichs-Arbeitsblatt 1906 Heft 7 und 8, Carl Heymanns Verlag.*)

Krankenversicherung

Jahrgänge 1885—90	N. F. Bd.	24, 31, 38, 46, 53, 59.
» 91—95	» »	65, 72, 78, 84, 90.
» 96—1900	» »	96, 121, 127, 133, 140.
» 1901—04	» »	147; Bd. 156, 163, 170.

Krankenversicherung (Hauptergebnisse 1905 und 1901/1905) ..... V.-H. 1907, II.

Desgl. im Jahre 1897 ..... V.-H. 1900, I.

Die Krankenversicherung in den Knappschafts-Kassen und -Vereinen 1897 .. V.-H. 1900, I.

Desgl. 1898 ..... V.-H. 1900, III.

» 1902 ..... » 1903, IV.

» 1904 ..... » 1906, II.

Graphische Darstellungen

Hauptergebnisse der Krankenversicherung (1897) ..... *XXI (1900).*

Vergleichende Darstellung der Verhältnisse bei den verschiedenen Krankenkassenarten im Jahre 1900 ..... *XXIV (1903).*

Unfallversicherung

Betriebe, Versicherte und Verletzte — Lohnbeträge, Ausgaben und Reservefonds — Zahl und Folgen der Verletzung — Unfallhäufigkeit — s. Jahrbuch 1888 u. fg.

Die Unfallstatistik nach der Aufnahme vom Jahre 1881 ..... 1. R. Bd. 53, Ergänzungsheft.

Quellen:

Nachweisung über die gesamten Rechnungsergebnisse der Berufsgenossenschaften usw — jährlich in Nr. 1. der »Amtl. Nachr. d. R.-Versicherungsamts«.

Rechtsprechung in Unfallversicherungssachen (jährlich in den Geschäftsberichten d. R.-V.-A.). Für das Jahr 1906: Amtl. Nachr. d. R.-Versicherungsamts 1907 (S. 316 fg., 328 fg.).

Statistik der Unfallversicherung — Tab.: Umfang, Ausgabe und Einnahme 1885 bis 1898 — in: Amtl. Nachr. d. R.-Versicherungsamts 1900, 1. Beiheft.

Statistik der entschädigungspflichtigen Unfälle f. d. Jahr 1887 — Amtl. Nachr. d. R.-Versicherungsamts 1890 (S. 201 fg.).

(Gewerbe-)Unfallstatistik f. d. Jahr 1897

T. 1. Amtl. Nachr. d. R.-V.-A. 1899, Beiheft.
» 2, Abtlg. I. Amtl. Nachr. d. R.-V.-A. 1900, 2. Beiheft.
» » » II. » » » » 1900, 3. Beiheft.

Statistik der entschädigungspflichtigen Unfälle der Land- und Forstwirtschaft des Deutschen Reichs für das Jahr 1891 — Amtl. Nachr. d. R.-Versicherungsamts 1893 (S. 233 fg.).

Unfallstatistik für Land- und Forstwirtschaft 1901 — Amtl. Nachr. d. R.-Versicherungsamts 1904, 1. u. 2. Beiheft.

Statistik der Unfallfolgen — Amtl. Nachr. d. R.-Versicherungsamts 1899 (S. 666 fg.).

*) Auch als Sonderabdruck erschienen; vgl. auch Statistisches Handbuch f. d. Deutsche Reich, Teil I 1907, S. 633 fg.

Rentenminderung infolge teilweiser Reaktivierung, Ausscheidewahrscheinlichkeit aus dem Rentengenusse, Kapitalwerte für Verletztenrenten bei der Tiefbau-Berufsgenossenschaft und den Versicherungsanstalten der Baugewerks-Berufsgenossenschaften — Amtl. Nachr. d. R.-Versicherungsamts 1894 (S. 297 fg.).

Invalidenversicherung — s. Jahrbuch 1892 u. fg.

Quellen:

Nachweisung der Geschäfts- und Rechnungsergebnisse der auf Grund des Invalidenversicherungsgesetzes errichteten Versicherungsanstalten usw — jährl. in Nr. 1 der »Amtl. Nachr. d. R.-Versicherungsamts«.

Rechtsprechung in Invalidenversicherungssachen (jährlich in den Geschäftsberichten des R.-V.-A.). F. d. Jahr 1906: Amtl. Nachr. d. R.-Versicherungsamts 1907 (S. 376 fg., 385 fg.).

Statistik der Invalidenversicherung 1891—1899 — Amtl. Nachr. d. R.-Versicherungsamts 1901, 1. Beiheft.

Statistik der Heilbehandlung bei den Versicherungsanstalten und zugelassenen Kasseneinrichtungen der Invalidenversicherung f. d. Jahre 1897—1906 — Beihefte zu den Amtl. Nachr. d. R.-Versicherungsamts 1902, 1903, 1905, 1906, 1907 und ebd. 1904 S. 547.

Statistik der Ursachen der Erwerbsunfähigkeit (Invalidität) 1891—1895 — Amtl. Nachr. d. R.-Versicherungsamts 1898, Beiheft.

Desgl. für die Jahre 1896—1899 — Amtl. Nachr. d. R.-Versicherungsamts 1903, 2. Beiheft.

Ursachen der Erwerbsunfähigkeit bei Rentenempfängern aus der Textilindustrie, Amtl. Nachr. d. R.-Versicherungsamts 1905 S. 512 fg.

Das Ausscheiden der Invaliden- und Altersrentenempfänger aus dem Rentengenusse — Amtl. Nachr. des R.-Versicherungsamts 1901, 2. Beiheft; 1902 (S. 532 fg.); 1906 1. Beiheft.

Die Art der Anlegung der Bestände der Versicherungsträger der Invalidenversicherung — Amtl. Nachr. d. R.-Versicherungsamts 1907 (S. 213 fg., 237 fg.).

Lebensversicherung — s. Jahrbuch 1896—1902 und 1904 u. fg.

Zur Statistik der deutschen Lebensversicherungs-Gesellschaften

im Jahre 1896	V.-H. 1898,	I. u. III.
» » 1897	»	98, IV.
» » 1898–1900	V.-H. 1899–1901,	III (bzw. IV).

Quellen:

Jahresberichte der Versicherungs-Gesellschaften.

Zustand und Fortschritte der deutschen Lebensversicherungs-Anstalten. Jena 1895—1902.

Die deutschen Lebensversicherungs-Gesellschaften im Jahre 1895—1903. Berlin 1896—1904

Beiträge z. Statistik d. deutschen Lebens- u. Feuerversicherung i. J. 1901. Hrsg. v. K. Aufsichtsamt f. Privatversicherg. Berlin 1903, sowie besondere Mitteilungen des K. Aufsichtsamts f. Privatversicherung.

Versicherungs-Statistik über die unter Reichsaufsicht stehenden Unternehmungen. Hrsg. v. K. Aufsichtsamt f. Privatversicherung. 1902 u. fg. Berlin 1905 u. fg.

Privatviehversicherung — s. Jahrbuch 1906 u. fg.

Landwirtschaftliche Versicherung

Aus der Betriebsrechnung und der Bilanz der landwirtschaftlichen Versicherung — s. Jahrbuch 1906 u. fg.

Versicherung gegen Feuer-, Sturm- und Wasserschäden, sowie gegen Einbruchdiebstahl

Zur Statistik der deutschen Privat-Feuerversicherungs-Gesellschaften

in den Jahren 1896 u. 1897	V.-H. 1898,	IV.
im Jahre 1898	»	1900, I.
» » 99	»	01, II.
» » 1900 u. 1901	— s. Jahrbuch 1902 u. 1904.	

Privatfeuerversicherung, sowie Versicherung gegen Sturm-, Wasserschäden und Einbruchdiebstahl — s. Jahrbuch 1905 u. fg.

Geschäftsergebnisse von 13 Privat-Feuerversicherungs-Gesellschaften auf Gegenseitigkeit (1897 und 1898) ..... V.-H. 1900, II.

Öffentliche Feuerversicherung — s. Jahrbuch 1896—1902, 1904 u. fg.

Quellen:

Besondere Mitteilungen des K. Aufsichtsamts für Privatversicherung, sowie Jahresberichte und schriftliche Auskünfte der Versicherungs-Gesellschaften.

Mitteilungen für die öffentlichen Feuerversicherungs-Anstalten. Jahrg. 27—38, Münster i. W. 1895–1906.

Vgl. auch oben: »Lebensversicherung.«

Besondere Arbeiten zum Versicherungswesen:[1])

Arbeiterversicherung — s. auch R.-Arb.-Bl. 1903 fg.

Die Einwirkung der Versicherungs-Gesetzgebung auf die Armenpflege .... V.-H. 1897, II.

Atlas und Statistik der Arbeiterversicherung ...bearb. i. R.-Versicherungsamt. [Beiheft z. R.-Arb.-Bl., Juni 1904.]

Bruttoprämieneinnahme (nebst Quellenangaben) — s. Jahrbuch 1904 u. fg.

XVII. Genossenschaftswesen

Die Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften — s. Jahrbuch 1900, 1904 u. fg.

Quellen: vgl. auch Jahrbuch 1900.

Jahr- und Adreßbuch der Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften im Deutschen Reiche 1904 u. fg. Hrsg. von der Preußischen Central-Genossenschaftskasse. Berlin.

XVIII. Arbeitsmarkt

Arbeitsmarkt — s. Jahrbuch 1905 u. fg.

Der Beschäftigungsgrad nach den Nachweisungen der Krankenkassen (1904 u. fg.) .... R.-Arb.-Bl. 1904 u. fg.

Arbeitsvermittelung und Arbeitslosigkeit (1904 u. fg.) R.-Arb.-Bl. 1904 u. fg.

— s. auch oben: Besondere Arbeiten zur Gewerbe- und Sozialstatistik.

[1]) Vgl. auch: »Einrichtung und Wirkung der Deutschen Arbeiterversicherung«. Denkschrift i. Auftr. d. R.-Versicherungsamts bearb. v. Dr. L. Laß u. Dr. Friedr. Zahn. 3. Ausg. Berlin (A. Asher & Cie.) 1904. 8°. — »Die Arbeiterversicherung als soziale Einrichtung.« 5 Denkschriften i. Auftr. d. R.-V.-Amts bearb. v. Laß, Klein, Hartmann, Bielefeldt, Zahn. ebd. 1904. 8°.

XIX. Organisation der Arbeitgeber, Privatangestellten und Arbeiter

Organisation der Arbeitgeber, Privatangestellten und Arbeiter — s. Jahrbuch 1905 u. fg.

Deutsche Arbeiter-Fachorganisationen im Jahre (1903)

Teil I. Freie Gewerkschaften u. Hirsch-Dunckersche Gewerkvereine .....R.-Arb.-Bl. 1904 fg.

Teil II. Christliche Gewerkschaften, unabhängige Vereine .....R.-Arb.-Bl. 1904 fg.

Die Unterstützungsleistungen der deutschen Arbeiter-Fachverbände .....R.-Arb.-Bl. 1904 u. fg.

Ausgaben der Verbände von Privatangestellten im Jahre 1906 — s. Jahrbuch 1907.

Ausgaben der Gewerkschaftsorganisationen im Jahre 1904 u. fg. — s. Jahrbuch 1905 u. fg.

Freie Gewerkschaften — s. Jahrbuch 1905 u. fg.
Hirsch-Dunckersche Gewerkvereine — s. Jahrbuch 1905 u. fg.

Christliche Gewerkschaften und verwandte Organisationen. Übersicht der Mitglieder und Kassenverhältnisse der christlichen Gewerkschaften Deutschlands (1904 fg.) — s. Jahrbuch 1905 u. fg.

Übersicht über Einnahmen und Ausgaben der dem Gesamtverband angeschlossenen christlichen Verbände im Jahre 1904 u. fg. — s. Jahrbuch 1905 u. fg.

Quellen:

Correspondenzblatt der Generalkommission der Gewerkschaften Deutschlands. Jahrg. 14 (1904) u. fg. Berlin.

Zentralbl. d. christl. Gewerkschaft. Deutschlands. Jahrg. 6 (1906) u. fg. M.-Glabbach und Krefeld.

Der Gewerkverein. Jahrg. 1904 u. fg. Berlin.

XX. Medizinalwesen und Hygiene

Bestand des Heilpersonals und der Heilanstalten

Die Ärzte und das medizinische Hilfspersonal, die Apotheken und die Heilanstalten, sowie die wissenschaftlichen medizinischen und pharmazeutischen Vereine im Deutschen Reiche, nach dem Bestande vom 1. April 1876...1. R. Bd. 25, Sept.-H. S. 1.

Ärzte und medizinisches Hilfspersonal nach dem Bestande vom 1. April 1887 — s. Jahrbuch 1889.

Desgl. nach dem Stande vom 1. April 1898 — s. Jahrbuch 1900.

Anzahl der Ärzte, Zahnärzte und Apotheken — s. Jahrbuch 1897—1906

Apotheken, Dispensieranstalten und pharmazeutisches Personal nach dem Bestande vom 1. April 1887 — s. Jahrbuch 1890.

Die allgemeinen Krankenhäuser im Jahre 1888 — s. Jahrbuch 1892.

Heilanstalten (1877—1900) — s. Jahrbuch 1904 u. 1905.

Zugang der Krankheitsfälle in den allgemeinen Krankenhäusern — s. Jahrbuch 1904 u. 1905.

Quellen:

Die Verbreitung des Heilpersonals, der pharmazeutischen Anstalten und des pharmazeutischen Personals im Deutschen Reiche. Nach den amtlichen Erhebungen vom 1. April 1887 bearbeitet im Kaiserlichen Gesundheitsamt. Berlin 1889.

Die Verbreitung des Heilpersonals im Deutschen Reiche. Nach den amtlichen Erhebungen vom 1. April 1898 bearbt. im Kais. Gesundheitsamt. [Medizinal-statistische Mitteilungen Bd. 6, H. 1 (S. 50 fg.) 1899.]

Die Heilanstalten des Deutschen Reichs nach den Erhebungen der Jahre 1886 fg. — für je 3 Jahre zusammengefaßt in: »Medizinal-statistische Mitteilungen« — s. unten.

Börner's Reichs-Medizinalkalender f. 1885—1907. Teil II. Cassel 1884. Leipzig 1885—1906.

Todesursachen in den deutschen Orten mit 15 000 und mehr Einwohnern — s. Jahrbuch 1881 u. fg.
25 Jahre Todesursachenstatistik. .V.-H. 1903, III

Quellen:

Veröffentlichungen des Kaiserl. Gesundheitsamts. Jahrg. 1878—1907. Berlin.

Medizinal-statistische Mitteilungen aus dem Kaiserl. Gesundheitsamt. Bd. 1—11, Berlin 1893—1907.

Für frühere Jahrgänge — s. die amtliche Statistik der Todesursachen, Sanitätsberichte usw, darunter namentlich für Preußen: d. betr. Bde. d. Preußischen Statistik; Bayern: d. Generalberichte üb. d. Sanitätsverwaltung, hrsg. v. Königl. Staatsministerium des Innern; Sachsen: Statistisches Jahrbuch, hrsg. v. statistischen Bureau; Württemberg: Statistisches Handbuch.

Wasserversorgung in Orten mit 15 000 und mehr Einwohnern, Oktober 1903 — s. Jahrbuch 1905.

Quelle:

Besondere Mitteilung des Kaiserl. Gesundheitsamts.

Die Blinden ....
Die Taubstummen } am 1. 12. 1900. — s. Jahrbuch 1905 u. fg.

Quelle:

Medizinalstatistische Mitteilungen aus dem Kaiserl. Gesundheitsamt. Bd. 9. H. 1—2.

XXI. Sport

— s. Jahrbuch 1906 u. fg.

Quellen:

Jahrbücher, Jahresberichte, Fachzeitschriften und schriftliche Mitteilungen der Einzelvereine und Verbände.

XXII. Veterinärwesen

Viehseuchen — s. Jahrbuch 1889 u. fg.

Quelle:

Jahresbericht über die Verbreitung von Tierseuchen im Deutschen Reich. Bearbeitet im Kaiserl. Gesundheitsamt. Jahrg. 1886—1905. Berlin.

Schlachtvieh- und Fleischbeschau

Zahl der beschauten Schlachttiere
im 3. Vierteljahr 1904.....V.-H. 1904, IV.
» 4. » 1904..... » 1905, I.
in den Monaten Oktober 1904 bis Dezember 1905 .....V.-H. 1906, III.

Vierteljährlich vorläufige Mitteilungen hierzu seit 1905 in den V.-H.; für das erste Vierteljahr im 2. Heft usw.

XXIII. Meteorologische Nachweise

— s. Jahrbuch 1895 u. fg.

Quellen:

Deutsches Meteorologisches Jahrbuch für 1893—1905 (Beobachtungssysteme: Deutsche Seewarte, Preußen, Bayern, Sachsen, Württemberg, Baden, Bremen, Elsaß-Lothringen). — Jahrbuch der Meteorologischen Beobachtungen der Wetterwarte der Magdeburgischen Zeitung i. J. 1893—1900. Magdeburg. — Ergänzende Mitteilungen meteorologischer Zentralstellen (für 1905).

XXIV. Die Schutzgebiete

Allgemeine Nachweise. } — s. Jahrbuch 1894 u. fg.
Auswärtiger Handel.. }

Auswärtiger Handel seit März 1906 auch in: »Monatliche Nachweise über den auswärtigen Handel Deutschlands.«

Quellen:

Reichshaushalts-Etat nebst Denkschriften, Anlagen und Nachträgen von 1887/88 bis 1897/98, bzw. 1898—1907. Berlin.

Reichs-Gesetzblatt. Jahrgang 1902 — 1907. Berlin.

Deutsches Kolonialblatt. Jahrg 1890—1907. Berlin.

Deutsche Kolonialzeitung. Jahrg. 1902—1907. Berlin.

Reichstags-Drucksache: 11. Leg.-Per., II. Sess 1905/07, Nr. 563.

I. Gebietseinteilung und Bevölkerung.

1. Die Bundesstaaten nach Fläche und Bevölkerung.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs. Jahrgang 1906, IV.)

Staaten und Landesteile	Fläche qkm	Ortsanwesende Bevölkerung am 1. Dezember 1905 männlich	weiblich	zusammen	am 1. Dezember 1900	Bevölkerungszunahme in % von 1900 bis 1905	1871 bis 1905	Auf 1 qkm kommen Einwohner 1905	1871
Provinz Ostpreußen	36 998,7	981 671	1 048 505	2 030 176	1 996 626	1,7	11,4	54,9	49,3
» Westpreußen	25 542,3	806 632	835 114	1 641 746	1 563 658	5,0	24,9	64,3	51,5
Stadt Berlin	63,4	984 804	1 055 344	2 040 148	1 888 848	8,0	146,9	32 179,0	13 951,4
Provinz Brandenburg	39 841,8	1 729 063	1 802 843	3 531 906	3 108 554	13,6	73,4	88,6	51,1
» Pommern	30 124,9	824 074	860 252	1 684 326	1 634 832	3,0	17,7	55,9	47,5
» Posen	28 982,4	954 083	1 032 554	1 986 637	1 887 275	5,3	25,4	68,5	54,7
» Schlesien	40 324,8	2 364 011	2 578 600	4 942 611	4 668 857	5,9	33,3	122,6	92,0
» Sachsen	25 259,1	1 456 149	1 523 072	2 979 221	2 832 616	5,2	41,7	117,9	83,3
» Schleswig-Holstein	19 004,2	767 652	736 596	1 504 248	1 387 968	8,4	43,9	79,2	55,0
» Hannover	38 506,4	1 384 494	1 375 050	2 759 544	2 590 939	6,5	40,7	71,7	50,9
» Westfalen	20 214,4	1 858 276	1 759 814	3 618 090	3 187 777	13,5	103,8	179,0	87,8
» Hessen-Nassau	15 700,5	1 013 270	1 056 782	2 070 052	1 897 981	9,1	47,8	131,8	89,2
» Rheinland	26 996,9	3 242 041	3 194 296	6 436 337	5 759 798	11,7	79,8	238,4	132,6
Hohenzollern	1 142,3	32 683	35 599	68 282	66 780	2,2	4,2	59,8	57,4
Königreich Preußen	348 702,1	18 398 903	18 894 421	37 293 324	34 472 509	8,2	51,1	106,9	70,8
Bayern r. d. Rheins	69 942,2	2 758 106	2 880 433	5 638 539	5 344 379	5,5	33,1	80,6	60,6
Bayern l. d. Rheins	5 928,0	438 541	447 292	885 833	831 678	6,5	44,0	149,4	103,8
Königreich Bayern	75 870,2	3 196 647	3 327 725	6 524 372	6 176 057	5,6	34,2	86,0	64,1
Königreich Sachsen	14 992,9	2 179 108	2 329 493	4 508 601	4 202 216	7,3	76,4	300,7	170,5
Königreich Württemberg	19 511,7	1 122 914	1 179 265	2 302 179	2 169 480	6,1	26,6	118,0	93,2
Großherzogtum Baden	15 067,7	996 934	1 013 794	2 010 728	1 867 944	7,6	37,6	133,4	96,9
Großherzogtum Hessen	7 688,8	604 078	605 097	1 209 175	1 119 893	8,0	41,8	157,3	111,0
Großherzogtum Mecklenburg-Schwerin	13 126,9	309 150	315 895	625 045	607 770	2,8	12,0	47,6	42,5
Großherzog. Sachsen-Weimar	3 611,0	189 422	198 673	388 095	362 873	7,0	35,6	107,5	79,2
Großherzogtum Mecklenburg-Strelitz	2 929,5	51 484	51 967	103 451	102 602	0,8	6,7	35,3	33,1
Großherzogtum Oldenburg	6 428,3	219 768	219 088	438 856	399 180	9,9	38,6	68,3	49,3
Herzogtum Braunschweig	3 672,1	239 135	246 823	485 958	464 333	4,7	55,9	132,3	84,5
Herzogt. Sachsen-Meiningen	2 468,3	132 064	136 852	268 916	250 731	7,3	43,1	108,9	76,2
Herzogt. Sachsen-Altenburg	1 323,5	101 412	105 096	206 508	194 914	5,9	45,3	156,0	107,4
Hzgt. Sachsen-Coburg-Gotha	1 977,4	117 224	125 208	242 432	229 550	5,6	39,1	123,1	89,0
Herzogtum Anhalt	2 299,4	159 573	168 456	328 029	316 085	3,8	61,2	142,7	88,7
Fürstentum Schwarzburg-Sondershausen	862,1	41 444	43 708	85 152	80 898	5,3	26,7	98,8	77,9
Fürstentum Schwarzburg-Rudolstadt	940,4	47 241	49 594	96 835	93 059	4,1	28,2	103,0	80,3
Fürstentum Waldeck	1 121,0	28 789	30 338	59 127	57 918	2,1	5,2	52,7	50,2
Fürstentum Reuß älterer Linie	316,3	33 677	36 926	70 603	68 396	3,2	56,6	223,2	142,5
Fürstent. Reuß jüngerer Linie	826,7	69 436	75 148	144 584	139 210	3,9	62,4	174,9	107,8
Fürstent. Schaumburg-Lippe	340,3	22 437	22 555	44 992	43 132	4,3	40,3	132,2	93,9
Fürstentum Lippe	1 215,2	70 767	74 810	145 577	138 952	4,8	31,0	119,8	91,5
Freie und Hansestadt Lübeck	297,7	51 922	53 935	105 857	96 775	9,4	103,0	355,6	175,2
Freie Hansestadt Bremen	256,4	131 761	131 679	263 440	224 882	17,1	115,2	1 027,6	476,8
Freie und Hansestadt Hamburg	413,9	433 584	441 294	874 878	768 349	13,9	158,1	2 113,8	816,8
Reichsland Elsaß-Lothringen	14 517,7	935 807	878 757	1 814 564	1 719 470	5,5	17,1	125,0	106,8
Deutsches Reich	540 777,5	29 884 681	30 756 597	60 641 278	56 367 178	7,6	47,7	112,1	75,9

2. Bevölkerungswachstum seit 1816.

a. auf dem heutigen Gebiete der Bundesstaaten

Staaten und Landesteile	Bevölkerung nach der Volkszählung 1816	1855	1905	Zunahme 1816 bis 1855	1855 bis 1905	1816 bis 1905
	in Tausend			durchschnittlich jährlich in %		
Ost- u. Westpreußen	1 457	2 637	3 672	1,53	0,66	1,04
Stadt Berlin	198	461	2 040	2,20	3,02	2,66
Brandenburg	1 086	1 793	3 532	1,29	1,36	1,33
Pommern	683	1 289	1 684	1,64	0,53	1,02
Posen	820	1 393	1 987	1,37	0,71	1,00
Schlesien	1 942	3 182	4 943	1,27	0,88	1,06
Sachsen	1 197	1 862	2 979	1,14	0,94	1,03
Schleswig-Holstein	697	958	1 504	0,82	0,91	0,87
Hannover	1 610	1 820	2 760	0,31	0,84	0,61
Westfalen	1 066	1 527	3 618	0,93	1,74	1,38
Hessen-Nassau	958	1 324	2 070	0,83	0,90	0,87
Rheinland	1 910	3 007	6 436	1,17	1,53	1,37
Hohenzollern	55	63	68	0,36	0,15	0,24
Preußen	(1)13 709	(1)21 320	37 293	1,14	1,12	1,13
Bayern rechts d. Rh.	3 177	3 921	5 638	0,54	0,73	0,65
Rheinpfalz	430	587	886	0,80	0,83	0,81
Bayern	3 607	4 508	6 524	0,57	0,74	0,67
Sachsen	1 194	2 039	4 509	1,38	1,60	1,50
Württemberg	1 411	1 670	2 302	0,43	0,64	0,55
Baden	1 006	1 320	2 011	0,70	0,85	0,78
Hessen	562	798	1 209	0,90	0,84	0,87
Mecklenb.-Schwerin	308	541	625	1,45	0,29	0,80
Sachsen-Weimar	193	264	388	0,80	0,78	0,79
Mecklenb.-Strelitz	72	99	103	0,84	0,08	0,41
Oldenburg	234	299	439	0,63	0,77	0,71
Braunschweig	226	270	486	0,46	1,19	0,87
Sachsen-Meiningen	121	166	269	0,82	0,98	0,90
Sachsen-Altenburg	96	133	206	0,84	0,88	0,86
S.-Coburg-Gotha	112	151	242	0,77	0,95	0,87
Anhalt	120	168	328	0,86	1,34	1,13
Schwarzb.-Sondhs.	45	61	85	0,79	0,65	0,72
Schwarzb.-Rudolst.	54	69	97	0,62	0,68	0,66
Waldeck	52	58	59	0,26	0,03	0,13
Reuß älterer Linie	23	39	71	1,39	1,17	1,27
Reuß jüngerer Linie	60	80	145	0,76	1,19	1,00
Schaumburg-Lippe	26	30	45	0,32	0,82	0,60
Lippe	81	106	146	0,69	0,65	0,66
Lübeck	36	43	106	0,43	1,80	1,20
Bremen	50	89	263	1,48	2,20	1,88
Hamburg	154	244	875	1,19	2,58	1,97
Elsaß-Lothringen	1 281	1 549	1 815	0,49	0,32	0,39
Deutsches Reich	24 833	(2)36 114	60 641	0,96	1,04	1,01

b. auf dem heutigen Reichsgebiete

Jahr	Volkszahl[3] (Anfang Dezember) in Tausend	Jährliche Zunahme %	Jahr	Volkszahl[3] (Anfang Dezember) in Tausend	Jährliche Zunahme %	Jahr	Volkszahl (Anfang Dezember) in Tausend	Jährliche Zunahme %
1816	24 833	.	1850	35 397	0,57	1880	45 236	1,14
20	26 294	1,43	55	(2)36 114	0,40	85	46 858	0,70
25	28 113	1,34	60	37 747	0,88	90	49 428	1,07
30	29 520	0,98	65	39 656	0,99	95	52 280	1,12
35	30 938	0,94	70	40 818	0,58	1900	56 367	1,50
40	32 787	1,16	75	42 729	0,91	05	60 641	1,46
45	34 398	0,96						

[1]) Mit Einschluß der Militärpersonen außerhalb des Staats. — [2]) Wegen der Abnahme dieser Zahl gegen die in Tab. 3 für die Mitte des Jahres 1855 angegebene vergl. Statistik d. D. R. Band 44 S. 6*. — [3]) Für die Jahre 1820, 30, 35, 45, 50, 60, 65, 70 berechnet nach Statistik d. D. R. Band 37 I. R. S. VII. 54.

3. Bevölkerung des Reichs und des Zollgebiets[1]) seit 1848.

Bevölkerung (in 1 000) um die Mitte des Jahrs

Jahr	Reich, heutiger Umfang	Zollgebiet, jeweiliger Umfang	Jahr	Reich, heutiger Umfang	Zollgebiet, jeweiliger Umfang
1848	34 847	29 639	1878	44 129	43 592
49	35 013	29 752	79	44 641	44 078
50	35 312	29 934	80	45 095	44 564
51	35 628	30 165	81	45 428	44 894
52	35 864	30 396	82	45 719	45 187
53	35 994	30 524	83	46 016	45 480
54	36 096	32 645	84	46 336	45 799
55	36 138	32 699	85	46 707	46 165
56	36 260	32 880	86	47 134	46 576
57	36 528	33 154	87	47 630	47 046
58	36 831	33 428	88	48 168	47 727
59	37 190	33 760	89	48 717	48 917
60	37 611	34 136	90	49 241	49 441
61	38 003	34 512	91	49 762	49 963
62	38 362	34 905	92	50 266	50 469
63	38 765	35 311	93	50 757	50 960
64	39 189	35 716	94	51 339	51 544
65	39 548	36 020	95	52 001	52 207
66	39 787	36 251	96	52 753	52 962
67	40 032	36 592	97	53 569	53 781
68	40 223	37 979	98	54 406	54 622
69	40 494	38 663	99	55 248	55 468
70	40 805	38 891	1900	56 046	56 269
71	40 997	39 119	01	56 874	57 098
72	41 230	40 918	02	57 767	57 993
73	41 564	41 330	03	58 629	58 857
74	42 004	41 742	04	59 475	59 704
75	42 518	42 156	05	60 314	60 546
76	43 059	42 621	06	(2)61 118	(2)61 350
77	43 610	43 107	07	(2)61 921	(2)62 156

[1]) Über die Entwickelung des deutschen Zollvereins vergl. Statist. Jahrbuch für 1891, S. 2 fg. — [2]) Nach vorläufiger Schätzung auf Grund der bisherigen Bevölkerungszunahme.

4. Bevölkerung des Branntweinsteuer- und Brausteuergebiets[1]) im jeweiligen Umfange seit 1886.

Rechnungsjahr[2])	Bevölkerung (in 1000), Mitte des Rechnungsjahrs: Branntweinsteuer-[2]) gebiet	Brausteuergebiet	Rechnungsjahr[2])	Bevölkerung (in 1000), Mitte des Rechnungsjahrs: Branntweinsteuer-[2]) gebiet	Brausteuergebiet
1886	37 604	35 829	1896	53 356	41 563
87	47 216	36 245	97	54 177	42 242
88	48 533	37 150	98	55 033	42 963
89	49 106	38 011	99	55 839	43 651
90	49 614	38 463	1900	56 641	44 312
91	50 140	38 934	01	57 525	45 016
92	50 616	39 353	02	58 412	45 765
93	51 167	39 794	03	59 242	46 466
94	51 821	40 329	04	60 099	47 183
95	52 535	40 904	05	(3)60 901	47 867

[1]) Über die Veränderung der Steuergebiete vergl. Statist. Jahrbuch für 1891, S. 3. Gegenwärtig umfaßt das Branntweinsteuergebiet: das deutsche Zollgebiet mit Ausnahme von Luxemburg; das Brausteuergebiet: das Zollgebiet mit Ausnahme von Bayern, Württemberg, Baden, Elsaß-Lothringen, des Vordergerichts Ostheim und Amtes Königsberg, sowie von Luxemburg. — [2]) Für das Branntweinsteuergebiet seit 1887 Betriebsjahr (1.10. bis 30.9.). — [3]) S. die Anmerkung 2 oben.

5. Die Haushaltungen im Deutschen Reich am 1. Dezember 1905.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1907, I.)

Staaten und Landesteile	Haushaltungen: einzelnlebender Personen	Familien-Haushaltungen (von 2 und mehr Personen): Zahl	Familien-Haushaltungen (von 2 und mehr Personen): Personen	andere (Anstalten usw.): Zahl	andere (Anstalten usw.): Personen	Von 100 Haushaltungen sind: Haushaltungen Einzelnlebender	Von 100 Haushaltungen sind: Familien-Haushaltungen	Von 100 Haushaltungen sind: andere (Anstalten usw.)	Von 100 Personen der Haushaltungen gehören an den: Haushaltungen Einzelnlebender	Von 100 Personen der Haushaltungen gehören an den: Familien-Haushaltungen	Von 100 Personen der Haushaltungen gehören an den: anderen Haushaltungen (Anstalten usw.)	Von 100 Einzelnlebenden sind: männlich	Von 100 Einzelnlebenden sind: weiblich
Prov. Ostpreußen	26 617	395 901	1 942 026	1 114	61 533	6,3	93,4	0,3	1,3	95,7	3,0	28,2	71,8
» Westpreußen	19 397	311 682	1 572 227	1 058	50 122	5,8	93,9	0,3	1,2	95,8	3,0	31,1	68,9
Stadt Berlin	46 086	477 478	1 925 877	1 646	68 185	8,8	90,9	0,3	2,3	94,4	3,3	27,6	72,4
Prov. Brandenburg	66 125	771 628	3 334 803	3 214	130 978	7,9	91,7	0,4	1,9	94,4	3,7	30,8	69,2
» Pommern	26 493	339 260	1 608 747	1 714	49 086	7,2	92,3	0,5	1,6	95,5	2,9	28,7	71,3
» Posen	24 939	369 404	1 910 836	1 324	50 862	6,3	93,4	0,3	1,2	96,2	2,6	28,7	71,3
» Schlesien	125 897	1 022 070	4 670 398	4 769	146 316	10,9	88,7	0,4	2,5	94,5	3,0	28,8	71,2
» Sachsen	53 198	629 764	2 831 885	3 122	94 138	7,7	91,8	0,5	1,8	95,0	3,2	32,0	68,0
» Schlesw.-Holst.	25 512	307 911	1 436 632	1 281	42 104	7,6	92,0	0,4	1,7	95,5	2,8	29,9	70,1
» Hannover	35 018	546 387	2 650 382	2 231	74 144	6,0	93,6	0,4	1,3	96,0	2,7	31,0	69,0
» Westfalen	25 750	658 259	3 513 121	2 142	79 219	3,8	95,9	0,3	0,7	97,1	2,2	36,5	63,5
» Hessen-Nassau	26 050	414 137	1 984 221	1 660	59 781	5,9	93,7	0,4	1,3	95,8	2,9	33,7	66,3
» Rheinland	78 542	1 236 699	6 166 879	4 178	190 916	6,0	93,7	0,3	1,2	95,8	3,0	37,4	62,6
Hohenzollern	1 567	14 260	65 352	54	1 363	9,9	89,8	0.3	2,3	95,7	2,0	30,2	69,8
Kgr. Preußen	581 191	7 494 840	35 613 386	29 507	1 098 747	7,2	92,5	0,3	1,6	95,5	2,9	31,2	68,8
Bayern r. d. Rheins	74 571	1 089 370	5 369 047	9 746	194 921	6,4	92,8	0,8	1,3	95,2	3,5	33,6	66,4
Bayern l. d. Rh. (Pfalz)	10 243	177 468	854 218	844	21 372	5,4	94,1	0,5	1,2	96,4	2,4	36,4	63,6
Kgr. Bayern	84 814	1 266 838	6 223 265	10 590	216 293	6,2	93,0	0,8	1,3	95,4	3,3	33,9	66,1
Sachsen	88 200	969 068	4 313 791	5 281	106 610	8,3	91,2	0,5	1,9	95,7	2,4	29,8	70,2
Württemberg	42 037	461 351	2 191 593	3 736	68 549	8,3	91,0	0,7	1,8	95,2	3,0	29,9	70,1
Baden	29 918	398 661	1 910 625	3 247	70 185	6,9	92,3	0,8	1,5	95,0	3,5	32,9	67,1
Hessen	17 053	245 104	1 156 477	976	35 645	6,5	93,1	0,4	1,4	95,6	3,0	37,0	63,0
Mecklb.-Schwerin	12 801	132 476	590 533	1 146	21 711	8,7	90,5	0,8	2,0	94,5	3,5	24,8	75,2
Sachsen-Weimar	6 042	79 357	371 721	516	10 332	7,0	92,4	0,6	1,5	95,8	2,7	30,9	69,1
Mecklb.-Strelitz	2 276	21 813	97 035	260	4 140	9,3	89,6	1,1	2,2	93,8	4,0	25,3	74,7
Oldenburg	6 100	85 996	424 438	390	8 318	6,6	93,0	0,4	1,4	96,7	1,9	32,0	68,0
Braunschweig	8 389	102 639	459 910	708	17 659	7,5	91,9	0,6	1,7	94,7	3,6	30,1	69,9
Sachsen-Meiningen	3 464	53 732	257 973	332	7 479	6,0	93,4	0,6	1,3	95,9	2,8	36,9	63,1
Sachsen-Altenburg	3 814	43 156	199 305	159	3 389	8,1	91,6	0,3	1,9	96,5	1,6	32,4	67,6
S.-Coburg-Gotha	4 358	51 126	233 209	296	4 865	7,8	91,7	0,5	1,8	96,2	2,0	29,0	71,0
Anhalt	6 520	71 139	309 236	388	12 273	8,4	91,1	0,5	2,0	94,3	3,7	28,8	71,2
Schwarzb.-Sondhs.	1 324	17 844	82 098	116	1 730	6,9	92,5	0,6	1,6	96,4	2,0	32,8	67,2
Schwarzb.-Rudolst.	1 486	19 886	93 561	123	1 788	6,9	92,5	0,6	1,5	96,6	1,9	34,1	65,9
Waldeck	857	11 167	56 989	48	1 281	7,1	92,5	0,4	1,4	96,4	2,2	23,0	77,0
Reuß älterer Linie	1 494	15 635	68 577	49	532	8,7	91,0	0,3	2,1	97,1	0,8	35,7	64,3
Reuß jüngerer Linie	2 786	31 690	139 700	114	2 098	8,1	91,6	0,3	1,9	96,6	1,5	29,6	70,4
Schaumburg-Lippe	488	9 082	43 776	25	728	5,1	94,6	0,3	1,1	97,3	1,6	29,1	70,9
Lippe	2 251	29 727	140 662	139	2 664	7,0	92,6	0,4	1,6	96,6	1,8	29,5	70,5
Lübeck	2 284	22 842	99 757	130	3 816	9,1	90,4	0,5	2,2	94,2	3,6	24,2	75,8
Bremen	3 594	53 885	248 227	329	11 619	6,2	93,2	0,6	1,4	94,2	4,4	27,4	72,6
Hamburg	15 203	189 999	826 964	824	32 711	7,4	92,2	0,4	1,7	94,5	3,8	34,0	66,0
Elsaß-Lothringen	37 015	368 638	1 658 687	1 652	118 862	9,1	90,5	0,4	2,0	91,4	6,6	34,7	65,3
Deutsches Reich	965 759	12 247 691	57 811 495	61 081	1 864 024	7,3	92,3	0,4	1,6	95,3	3,1	31,4	68,6

6. Alter und Familienstand der Bevölkerung am 1. Dezember 1900.

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 150.)

A. Alter.

Von den am 1. Dezember 1900 im Deutschen Reich gezählten Einwohnern (ortsanwesende Bevölkerung)

standen im Alter von ..... Jahren	Männliche	Weibliche	Zusammen	% der Bevölkerung	standen im Alter von ..... Jahren	Männliche	Weibliche	Zusammen	% der Bevölkerung
unter 1	823 663	808 440	1 632 103	2,90	21 bis unter 25	2 026 096	2 050 280	4 076 376	7,23
1 bis unter 2	730 435	728 746	1 459 181	2,59	25 » » 30	2 225 108	2 243 495	4 468 603	7,93
2 » » 3	731 999	730 410	1 462 409	2,59	30 » » 35	1 961 917	1 990 082	3 951 999	7,01
3 » » 4	711 116	707 062	1 418 178	2,52	35 » » 40	1 707 739	1 741 474	3 449 213	6,12
4 » » 5	700 557	697 730	1 398 287	2,48	40 » » 45	1 510 102	1 578 138	3 088 240	5,48
5 » » 6	671 104	671 923	1 343 027	2,38	45 » » 50	1 260 349	1 345 090	2 605 439	4,62
6 » » 7	656 061	654 614	1 310 675	2,32	50 » » 55	1 104 716	1 238 996	2 343 712	4,16
7 » » 8	640 562	637 722	1 278 284	2,27	55 » » 60	948 369	1 081 277	2 029 646	3,60
8 » » 9	618 232	617 012	1 235 244	2,19	60 » » 65	755 837	890 612	1 646 449	2,92
9 » » 10	621 003	617 940	1 238 943	2,20	65 » » 70	544 800	655 196	1 199 996	2,13
10 » » 11	597 830	594 299	1 192 129	2,11	70 » » 75	356 589	446 185	802 774	1,42
11 » » 12	586 497	585 592	1 172 089	2,08	75 » » 80	210 793	267 984	478 777	0,85
12 » » 13	596 151	591 853	1 188 004	2,11	80 » » 85	88 271	115 708	203 979	0,36
13 » » 14	581 262	577 836	1 159 098	2,06	85 » » 90	22 455	32 414	54 869	0,10
14 » » 15	564 178	562 993	1 127 171	2,00	90 » » 95	3 306	5 571	8 877	0,02
15 » » 18	1 626 796	1 619 084	3 245 880	5,76	95 » » 100	329	777	1 106	0,00
18 » » 20	1 039 393	1 033 926	2 073 319	3,68	100 u. darüber	8	32	40	0,00
20 » » 21	513 624	509 438	1 023 062	1,81	Summe..	27 737 247	28 629 931	56 367 178	100,00

B. Familienstand und Alter.

Von den am 1. Dezember 1900 im Deutschen Reich gezählten Einwohnern (ortsanwesende Bevölkerung)

standen im Alter von ..... Jahren	Ledige		Verheiratete		Verwitwete und Geschiedene		% der Bevölkerung		
	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	Ledige	Verheiratete	Verw. und Gesch.
unter 14	9 266 472	9 221 179	—	—	—	—	32,80	—	—
14 bis unter 15	564 178	562 993	—	—	—	—	2,00	—	—
15 » » 18	1 626 220	1 614 009	562	4 921	14	154	5,75	0,01	0,00
18 » » 20	1 037 931	996 492	1 413	37 028	49	406	3,61	0,07	0,00
20 » » 21	511 302	454 066	2 278	54 924	44	448	1,71	0,10	0,00
21 » » 25	1 792 973	1 369 980	231 572	673 385	1 551	6 915	5,61	1,61	0,01
25 » » 30	1 075 413	771 101	1 140 273	1 447 128	9 422	25 266	3,28	4,59	0,06
30 » » 35	431 318	375 566	1 511 816	1 561 010	18 783	53 506	1,43	5,45	0,13
35 » » 40	225 195	243 750	1 456 886	1 409 859	25 658	87 865	0,83	5,09	0,20
40 » » 45	153 380	188 301	1 320 905	1 249 438	35 817	140 399	0,61	4,56	0,31
45 » » 50	110 286	140 615	1 103 089	1 009 535	46 974	194 940	0,44	3,75	0,43
50 » » 55	90 908	124 608	946 323	847 337	67 485	267 051	0,38	3,18	0,60
55 » » 60	71 814	106 523	784 664	646 402	91 891	328 352	0,32	2,54	0,74
60 » » 65	54 684	90 518	583 764	435 991	117 389	364 103	0,26	1,81	0,85
65 » » 70	38 235	67 384	376 949	245 288	129 616	342 524	0,19	1,10	0,84
70 » » 75	25 447	48 268	205 869	115 358	125 273	282 559	0,13	0,57	0,72
75 » » 80	14 970	29 245	95 861	44 149	99 962	194 590	0,08	0,25	0,52
80 » » 85	6 241	12 540	29 627	11 105	52 403	92 063	0,03	0,07	0,26
85 » » 90	1 575	3 468	5 401	1 822	15 479	27 124	0,01	0,01	0,08
90 » » 95	228	625	600	238	2 478	4 708	0,00	0,00	0,02
95 » » 100	34	84	71	36	224	657	0,00	0,00	0,00
100 und darüber	2	2	1	1	5	29	0,00	0,00	0,00
Summe..	17 098 806	16 421 317	9 797 924	9 794 955	840 517	2 413 659	59,47	34,76	5,77

7. Die Bevölkerung in Stadt und Land am 1. Dezember 1900.

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 150 und Jahrbuch 1904, S. 4/5.)

Ländliche Gemeinden[1]) mit ... Einwohnern								Ländliche Gemeinden		Gemeinden überhaupt: Zahl 76 959, Bevölkerung 56 367 178
weniger als 100		100 bis unter 500		500 bis unter 1 000		1 000 bis unter 2 000				
Zahl	Bevölkerung	Zahl	Bevölkerung	Zahl	Bevölkerung	Zahl	Bevölkerung	Zahl	Bevölkerung	
16 035	868 211	41 211	10 386 172	11 616	8 012 012	4 737	6 467 708	73 599	25 734 103	

Städtische Gemeinden[1]) mit ... Einwohnern								Städtische Gemeinden		
2 000 bis unter 5 000 (Landstädte)		5 000 bis unter 20 000 (Kleinstädte)		20 000 bis unter 100 000 (Mittelstädte)		100 000 und mehr (Großstädte)				
Zahl	Bevölkerung	Zahl	Bevölkerung	Zahl	Bevölkerung	Zahl	Bevölkerung	Zahl	Bevölkerung	
2 269	6 815 853	864	7 585 495	194	7 111 447	33	9 120 280	3 360	30 633 075	

[1]) Unter städtischen Gemeinden sind diejenigen verstanden, welche 2 000 und mehr Einwohner haben, auch wenn sie im verwaltungsrechtlichen Sinne Landgemeinden sind; als ländliche Gemeinden sind Gemeinden mit weniger als 2 000 Einwohnern angesehen.

8. Religionsverhältnisse der Bevölkerung am 1. Dezember 1900.

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 150 und Jahrbuch 1904, S. 7.)

Staaten	Am 1. Dezember 1900 wurden gezählt					Unter 1 000 ortsanwesenden Personen sind			
	Christen			Israeliten	Bekenner anderer Religionen und Personen unbekannter Religion	Christen			Israeliten
	Evangelische	Katholische	Sonstige			Evangelische	Katholische	Sonstige	
Preußen	21 817 577	12 113 670	139 127	392 322	9 813	633	351	4,0	11
Bayern	1 749 206	4 363 178	7 607	54 928	1 138	283	706	1,2	8,9
Sachsen	3 972 063	198 265	19 103	12 416	369	945	47	4,6	3,0
Württemberg	1 497 299	650 392	9 426	11 916	447	690	300	4,3	5,5
Baden	704 058	1 131 639	5 563	26 132	552	377	606	3,0	14
Hessen	746 201	341 570	7 368	24 486	268	666	305	6,6	22
Mecklenburg-Schwerin	597 268	8 182	487	1 763	70	983	13	0,8	2,9
Sachsen-Weimar	347 144	14 158	361	1 188	22	957	39	1,0	3,3
Mecklenburg-Strelitz	100 568	1 612	62	331	29	980	16	0,6	3,2
Oldenburg	309 510	86 920	1 334	1 359	57	775	218	3,3	3,4
Braunschweig	436 976	24 175	1 271	1 824	87	941	52	2,7	3,9
Sachsen-Meiningen	244 810	4 170	395	1 351	5	976	17	1,6	5,4
Sachsen-Altenburg	189 885	4 723	206	99	1	974	24	1,1	0,5
Sachsen-Coburg-Gotha	225 074	3 330	515	608	23	980	15	2,2	2,7
Anhalt	301 953	11 699	794	1 605	34	955	37	2,5	5,1
Schwarzburg-Sondershausen	79 593	1 110	27	166	2	984	14	0,3	2,1
Schwarzburg-Rudolstadt	92 298	676	37	48	—	992	7,3	0,4	0,5
Waldeck	55 285	1 831	164	637	1	954	32	2,8	11
Reuß älterer Linie	66 860	1 043	444	48	1	978	15	6,5	0,7
Reuß jüngerer Linie	135 958	2 579	466	178	29	977	19	3,4	1,3
Schaumburg-Lippe	41 908	785	177	257	5	972	18	4,1	6,0
Lippe	132 708	5 157	205	879	3	955	37	1,5	6,3
Lübeck	93 671	2 190	213	670	31	968	23	2,2	6,9
Bremen	208 815	13 506	876	1 409	276	929	60	3,9	6,3
Hamburg	712 338	30 903	3 149	17 949	4 010	927	40	4,1	23
Elsaß-Lothringen	372 078	1 310 450	4 416	32 264	262	216	762	2,6	19
Deutsches Reich	**35 231 104**	**20 327 913**	**203 793**	**586 833**	**17 535**	**625**	**361**	**3,6**	**10**
Am 1. Dezember 1890	31 026 810	17 674 921	145 540	567 884	13 315	628	358	2,9	11

9. Die Bevölkerung nach der Muttersprache am 1. Dezember 1900.

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 150.)

Muttersprache	Gesamtbevölkerung am 1. Dezember 1900			Von 100 Personen mit der in der ersten Spalte bezeichneten Muttersprache waren		Unter 10 000 der Gesamtbevölkerung hatten die in der ersten Spalte bezeichnete Muttersprache angegeben		
	männlich	weiblich	zusammen	männl.	weibl.	männlich	weiblich	zusammen
Deutsch	25 510 642	26 372 489	51 883 131	49,2	50,8	9 197,2	9 211,5	9 204,5
Deutsch und eine fremde Sprache	137 283	115 635	252 918	54,3	45,7	49,5	40,4	44,9
darunter:								
Deutsch und holländisch	2 705	1 807	4 512	60,0	40,0	1,0	0,6	0,8
» » friesisch	320	230	550	58,2	41,8	0,1	0,1	0,1
» » dänisch (norwegisch)	2 297	1 915	4 212	54,5	45,5	0,8	0,7	0,8
Deutsch und schwedisch	325	326	651	49,9	50,1	0,1	0,1	0,1
» » englisch	1 044	1 176	2 220	47,0	53,0	0,4	0,4	0,4
» » französisch	4 463	4 893	9 356	47,7	52,3	1,6	1,7	1,7
» » wallonisch	514	346	860	59,8	40,2	0,2	0,1	0,2
» » italienisch	897	339	1 236	72,6	27,4	0,3	0,1	0,2
» » spanisch	134	138	272	49,3	50,7	0,0	0,1	0,1
» » portugiesisch	55	35	90	61,1	38,9	0,0	0,0	0,0
» » polnisch	92 847	76 787	169 634	54,7	45,3	33,5	26,8	30,1
» » masurisch	5 750	5 148	10 898	52,8	47,2	2,1	1,8	1,9
» » kassubisch	877	775	1 652	53,1	46,9	0,3	0,3	0,3
» » wendisch	11 414	12 365	23 779	48,0	52,0	4,1	4,3	4,2
» » mährisch	1 126	735	1 861	60,5	39,5	0,4	0,3	0,3
» » tschechisch	5 406	3 100	8 506	63,6	36,4	2,0	1,0	1,5
» » russisch	788	543	1 331	59,2	40,8	0,3	0,2	0,2
» » litauisch	4 903	4 311	9 214	53,2	46,8	1,8	1,5	1,6
» » ungarisch	873	419	1 292	67,6	32,4	0,3	0,2	0,2
» » eine andere (vorstehend nicht angegebene) Sprache	545	247	792	68,8	31,2	0,2	0,1	0,2
Eine fremde (nichtdeutsche) Sprache	2 089 322	2 141 807	4 231 129	49,4	50,6	753,3	748,1	750,6
darunter:								
Holländisch	48 475	31 886	80 361	60,3	39,7	17,5	11,1	14,2
Friesisch	10 022	10 655	20 677	48,5	51,5	3,6	3,7	3,7
Dänisch (norwegisch)	70 712	70 349	141 061	50,1	49,9	25,5	24,6	25,0
Schwedisch	5 226	3 772	8 998	58,1	41,9	1,9	1,3	1,6
Englisch	7 748	12 469	20 217	38,3	61,7	2,7	4,4	3,6
Französisch	98 978	112 701	211 679	46,8	53,2	35,7	39,4	37,5
Wallonisch	6 340	5 501	11 841	53,5	46,5	2,3	1,9	2,1
Italienisch	56 923	9 038	65 961	86,3	13,7	20,5	3,2	11,7
Spanisch	1 148	911	2 059	55,8	44,2	0,4	0,3	0,4
Portugiesisch	275	204	479	57,4	42,6	0,1	0,1	0,1
Polnisch	1 495 374	1 591 115	3 086 489	48,4	51,6	539,1	555,8	547,6
Masurisch	67 843	74 206	142 049	47,8	52,2	24,5	25,9	25,2
Kassubisch	49 039	51 174	100 213	48,9	51,1	17,7	17,9	17,8
Wendisch	43 529	49 503	93 032	46,8	53,2	15,7	17,3	16,5
Mährisch	29 721	34 661	64 382	46,2	53,8	10,7	12,1	11,4
Tschechisch	25 518	17 498	43 016	59,3	40,7	9,2	6,1	7,6
Russisch	5 878	3 739	9 617	61,1	38,9	2,1	1,3	1,7
Litauisch	49 880	56 425	106 305	46,9	53,1	18,0	19,7	18,9
Ungarisch	5 746	2 412	8 158	70,4	29,6	2,1	0,8	1,4
Eine andere (vorstehend nicht angegebene) Sprache	10 947	3 588	14 535	75,3	24,7	4,0	1,2	2,6
Zusammen	27 737 247	28 629 931	56 367 178	49,2	50,8	10 000	10 000	10 000

10. Die Ausländer im Deutschen Reich und die Deutschen im Auslande.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1905, I. Ergänzungsheft und 1894, III.)

A. Die Ausländer im Deutschen Reich.

Länder	Von der Bevölkerung des Deutschen Reichs							
	am 1. 12. 1900				am 1. 12. 1890			
	waren in nebengenannten Ländern							
	geboren		staatsangehörig		geboren		staatsangehörig	
	überhaupt	darunter weiblich	überhaupt	darunter weiblich	überhaupt	darunter weiblich	überhaupt	darunter weiblich
Europa und seine Kolonien								
Österreich, einschl. Liechtenstein, Bosnien und Herzegowina[1]	338 777	141 045	371 005	158 468	196 406	87 148	194 974	85 487
Ungarn einschl. Kroatien	23 105	7 515	19 959	6 349	9 252	3 141	6 706	2 194
Rußland in Europa und Asien	89 213	39 250	46 967	18 942	52 707	23 653	17 111	7 188
Schweiz	57 635	24 858	55 494	24 087	41 105	19 019	40 027	18 085
Italien und S. Marino nebst Kolonien	62 001	7 645	69 738	12 734	12 966	1 869	15 570	3 835
Frankreich und Monaco nebst Kolonien[2]	33 588	18 594	20 478	10 781	32 022	18 049	19 659	10 399
darunter Kolonien	165	86	—	—	.	.	—	—
Spanien und Andorra nebst Kolonien	986	360	768	254	755	335	462	175
Portugal nebst Kolonien[3]	267	116	141	52	188	92	110	47
darunter Kolonien	16	7	—	—	.	.	—	—
Luxemburg	13 473	6 573	13 260	5 998	12 585	6 082	11 189	4 962
Belgien	14 082	6 373	12 122	5 124	10 194	4 610	7 312	3 015
Niederlande nebst Kolonien	95 398	39 365	88 085	35 105	57 063	26 154	37 116	15 345
darunter Kolonien in Ostindien	873	466	—	—	685	403	55	34
Kolonien in Westindien	106	67	—	—	25	15	4	1
übrige Kolonien	247	136	—	—	184	100	2	—
Dänemark nebst Kolonien	20 721	8 664	26 565	11 478	23 523	9 981	35 947	15 748
darunter Kolonien	175	114	—	—	206	131	23	14
Schweden	12 190	5 660	9 622	3 704	12 216	5 814	10 924	4 635
Norwegen	2 816	916	2 715	867	2 188	775	2 012	709
Großbritannien nebst Kolonien	19 544	11 669	16 130	8 885	18 652	11 022	15 164	8 421
darunter Britisch-Indien	1 184	644	—	—	1 346	735	155	33
Britisch-Australien	726	457	—	—	655	386	140	64
übrige Kolonien	1 119	614	—	—	1 117	641	156	74
Rumänien	2 121	785	1 613	584	1 097	449	728	269
Serbien	442	76	408	78	171	29	154	28
Bulgarien	298	69	234	36	107	26	67	8
Montenegro	16	1	15	1	.	.	—	—
Türkei in Europa und Asien ohne Tripolis und Ägypten	1 777	446	1 453	358	804	265	535	162
Griechenland	445	129	379	88	361	126	235	58
Übriges Europa	.	.	—	—	61	29	7	1
zusammen	788 895	320 109	757 151	303 973	484 423	218 668	416 009	180 771

[1]) 1890 ohne Bosnien und Herzegowina. — [2]) 1890 nur Frankreich. — [3]) 1890 ohne Kolonien.

Länder	Von der Bevölkerung des Deutschen Reichs							
	am 1. 12. 1900				am 1. 12. 1890			
	waren in nebengenannten Ländern							
	geboren		staatsangehörig		geboren		staatsangehörig	
	überhaupt	darunter weiblich	überhaupt	darunter weiblich	überhaupt	darunter weiblich	überhaupt	darunter weiblich
Amerika								
Ver. St. v. Amerika einschl. Alaska, Hawaii, Kuba, Portorico, Philippinen	24 842	14 138	17 419	8 730	(1) 17 611	9 993	(1) 14 123	7 143
Mexiko	612	339	244	116	642	359	333	161
Guatemala	133	65	33	13	68	33	27	12
Republik Honduras	11	3	9	4	.	.	.	.
Salvador	18	9	5	—	13	8	8	6
Nicaragua	62	22	33	12	54	19	14	3
Costarica	39	19	8	2	28	13	11	4
Haiti	86	49	9	—	112	51	41	13
San Domingo	33	12	15	9	.	.	.	.
Brasilien	2 010	1 065	982	451	1 476	784	804	363
Venezuela	384	219	180	96	362	194	207	96
Paraguay	24	7	11	2	.	.	.	.
Uruguay	217	116	89	37	180	80	82	32
Argentinien	977	491	535	233	711	363	391	179
Chile	903	525	386	190	654	347	379	154
Bolivia	73	31	42	12	30	14	21	7
Peru	310	172	143	63	273	136	126	45
Ecuador	61	22	37	7	25	14	8	2
Columbia	121	66	65	27	114	59	63	27
Übriges Amerika bezw. ohne nähere Angabe	862	499	440	222	176	82	75	31
zusammen	31 778	17 869	20 685	10 226	22 529	12 549	16 713	8 278
Afrika								
Ägypten	324	143	47	4	177	73	33	11
Tripolis, Barka, Fessan	4	2	3	1	.	.	.	.
Marokko	16	6	1	—	6	2	8	3
Abessinien	5	2	2	—	.	.	.	.
Liberia	11	2	9	1	.	.	.	.
Oranje-Freistaat	77	38	98	51	70	34	70	38
Südafrikanische Republik	376	186	207	102	44	16	22	12
Übriges Afrika bezw. ohne nähere Angabe	315	166	23	15	421	190	54	10
zusammen	1 128	545	390	174	718	315	187	74
Asien								
China	514	239	150	29	310	134	104	15
Japan	392	87	250	14	252	52	178	12
Siam	70	34	22	6	70	31	21	5
Persien	54	11	43	10	27	7	16	2
Übriges Asien bezw. ohne nähere Angabe	116	55	3	1	193	98	20	10
zusammen	1 146	426	468	60	852	322	339	44
Australien ohne nähere Angabe	206	126	43	30	44	19	6	1
Auf See und unbekannt wo	444	179	—	—	29	17	—	—
Summe	823 597	339 254	778 737	314 463	508 595	231 890	433 254	189 168

[1]) Nur Vereinigte Staaten von Amerika und Hawaii.

10. B. Die Deutschen im Auslande.

Länder	In den nebengenannten Ländern wurden ermittelt									
	bei der letzten Zählung					bei einer früheren Zählung				
	im Jahre	im Deutschen Reich Geborene überhaupt	im Deutschen Reich Geborene darunter weiblich	Deutsche Reichsangehörige überhaupt	Deutsche Reichsangehörige darunter weiblich	im Jahre	im Deutschen Reich Geborene überhaupt	im Deutschen Reich Geborene darunter weiblich	Deutsche Reichsangehörige überhaupt	Deutsche Reichsangehörige darunter weiblich
Europa										
Österreich	1900	.	.	106 364	56 018	1890	.	.	99 303	51 767
Ungarn	1900	.	.	8 020	4 382	1890	.	.	6 596	3 374
Rußland ohne Finnland[1]	1897	.	.	151 102	76 779	1890 (nur St. Petersb.)	.	.	13 235	7 197
Schweiz	1900	134 599	72 971	168 238	90 429	1888	94 207	50 221	112 076	59 433
Italien	1901	.	.	10 745	.	1881	.	.	5 234	2 489
Frankreich	1901	.	.	86 684	51 440	1896	.	.	90 746	51 829
Spanien	1900	2 218	610	3 011	1 081	1887	.	.	1 826	659
Spanische Kolonien	1904	.	.	29	3	.	.	.	.	.
Portugal	1900	.	.	927	457	.	.	.	.	.
Portugiesische Kolonien	1904	.	.	(2 248	65	.	.	.	.	.
Luxemburg	1900	14 637	6 687	14 931	6 762	1890	9 925	4 702	12 296	5 909
Belgien	1900	40 963	21 738	53 408	28 354	1890	36 547	20 607	46 728	25 863
Niederlande	1899	.	.	31 654	15 066	1889	.	.	28 732	14 257
Dänemark	1901	35 061	17 196	.	.	1890	31 112	14 384	.	.
Schweden	1900	.	.	2 421	1 098	1890	.	.	1 622	767
Norwegen	1900	2 787	1 087	1 766	.	1891	1 609	563	616	208
Großbritannien	1901	53 402	20 449	.	.	1891	53 591	21 183	.	.
Serbien	1900	441	223	379	199	1890	368	155	337	159
Bulgarien	1904	187	70	339	164	1893	.	.	473	202
Montenegro	1904	6	3	6	3	.	.	.	.	.
Türkei einschl. Tripolis und Kreta	1904	(3 1 504	376	(4 3 399	1 746	.	.	.	.	.
Rumänien	1899	.	.	7 733	.	.	.	.	.	.
Griechenland	1905	191	63	227	61	.	.	.	.	.
Amerika										
Canada	1901	27 302	.	6 486	.	1891	27 752	.	.	.
Ver. Staat. v. Amerika einschl. Alaska, Hawaii	1900	2 669 164	1 231 719	.	.	1890	2 784 894	.	.	.
Kuba	1904	.	.	382	150	.	.	.	.	.
Portorico	1904	44	—	46	—	.	.	.	.	.
Mexiko	1900	.	.	2 565	585	.	.	.	.	.
Britisch Honduras	1901	37	8	.	.	1891	50	16	.	.
Haiti	1904	81	6	184	57	.	.	.	.	.
San Domingo	1904	31	8	45	18	.	.	.	.	.
St. Thomas	1904	.	.	15	7	.	.	.	.	.
Brasilien	1905	(5 63 638	.	(5 7 133	.	.	.	.	.	.

[1]) Für Finnland liegen nur die Daten von den Städten Helsingfors, Abo, Tammerfors und Wiborg vor mit zusammen 805 (286 weibl.) Reichsgebürtigen und 581 (236 weibl.) Reichsangehörigen. — [2]) Hierunter 9, [3]) 629, [4]) 30 ohne Angabe des Geschlechts. — [5]) Die Angaben beruhen zum größten Teil, namentlich in bezug auf die Reichsgebürtigen, auf Schätzungen.

Länder	In den nebengenannten Ländern wurden ermittelt									
	bei der letzten Zählung					bei einer früheren Zählung				
	im Jahre	im Deutschen Reich Geborene		Deutsche Reichsangehörige		im Jahre	im Deutschen Reich Geborene		Deutsche Reichsangehörige	
		überhaupt	darunter weiblich	überhaupt	darunter weiblich		überhaupt	darunter weiblich	überhaupt	darunter weiblich
Venezuela	1904	(1 312	.	(2 612	193	1891	.	.	917	324
Paraguay	1905	.	.	641	278	.	.	.	.	.
Surinam } niederländ.	1904	114	15	103	43	.	.	.	.	.
Curaçao } Besitzungen	1904	2	—	7	.	.	.	.	.	.
Uruguay	1904	854	52	252	97	.	.	.	.	.
Argentinien	1895	.	.	17 143	6 165	.	.	.	.	.
Chile	1895	.	.	7 049	.	1885	.	.	6 808	2 298
Peru	1904	(3 440	52	(4 535	153	.	.	.	.	.
Ecuador	1904	79	7	134	47	.	.	.	.	.
Falklands Inseln	1901	19	7	.	.	.	.	.	.	.
Columbien	1905	203	.	345	119	.	.	.	.	.
Panama	1905	49	8	56	11	.	.	.	.	.
Afrika										
Ägypten	1897	.	.	1 281	536	1882	.	.	948	452
Algerien	1896	.	.	3 319	1 235	1886	.	.	4 863	1 878
Sierra Leone	1901	.	.	(5 64	1	1891	.	.	2	—
Marokko	1904	.	.	184	81	.	.	.	.	.
Dahomey et dépendences	1904	1	.	23	1	.	.	.	.	.
Abessinien	1904	3	—	.	.	.	.	.	.	.
Liberia	1904	.	.	40	.	.	.	.	.	.
Mauritius	1901	21	1	21	1	1891	34	1	34	1
Sansibar	1904	33	5	33	5	.	.	.	.	.
Kap der guten Hoffnung	1904	114	.	.	.	.	.	.	.	.
Asien										
Persien	1904	34	.	49	17	.	.	.	.	.
Britisch Indien	1901	1 696	441	.	.	1891	1 458	362	.	.
Niederländisch Indien	1900	1 382	240	.	.	1891	1 118	176	.	.
Vereinigte Malayische Staaten	1901	.	.	21	9	.	.	.	.	.
Straits Settlements	1901	279	81	.	.	1891	364	93	.	.
Siam	1904	.	.	153	23	.	.	.	.	.
Cochinchina	1905	73	11	44	4	.	.	.	.	.
China	1903	.	.	1 658	.	1893	.	.	777	.
Korea	1904	28	7	43	21	.	.	.	.	.
Japan	1898	.	.	603	.	1892	.	.	480	.
Philippinen	1904	165	.	202	27	1885	.	.	135	.
Australien (Britisch)	1901	42 671	.	.	.	1891	49 681	17 251	.	.

[1]) Über eine Anzahl im Deutschen Reich Geborener, welche die Reichsangehörigkeit nicht mehr besitzen waren Angaben nicht zu erlangen. — [2]) Hierunter 122 ohne Angabe des Geschlechts. — [3]) Hierunter 50 [4]) 4 ohne Angabe des Geschlechts. — [5]) Hierunter 58 Personen Schiffsbevölkerung.

11. Die (526) Gemeinden mit mehr als 10 000 Einwohnern nach der Volkszählung vom 1. Dezember 1905.

Die Namen der Landgemeinden, Marktflecken und Flecken sind mit * versehen.

Namen der Gemeinden	Ortsanwesende Bevölkerung 1.12.1905	Namen der Gemeinden	Ortsanwesende Bevölkerung 1.12.1905	Namen der Gemeinden	Ortsanwesende Bevölkerung 1.12.1905	Namen der Gemeinden	Ortsanwesende Bevölkerung 1.12.1905
Aachen	144 095	Colmar	41 791	Fürstenwalde	20 489	Hörde	28 457
Aalen	10 442	Crefeld	110 344	Fürth	60 635	Hof	36 417
Allenstein	27 422	Crimmitschau	23 419	Fulda	20 419	Hohenlimburg	12 790
Altstaden*	11 544	Culm	11 665			Hohensalza	24 471
Altena	13 591	Culmsee	10 004			Hohenstein-Ernstthal	13 903
Altenburg	38 818	Cuxhaven*	10 842			Homburg v. d. Höhe	13 740
Altenessen*	33 416					Horst* (Rgbz. Münster)	14 889
Altona	168 320			Gebweiler	13 313		
Altwasser*	15 259			Geestemünde	23 621		
Amberg	24 303			Gelsenkirchen	147 005		
Anklam	15 625	Danzig	159 648	Gera	46 909		
Annaberg	16 837	Darmstadt	83 123	Gerresheim	14 434	Ilmenau	11 222
Annen Wullen*	12 186	Delitzsch	10 940	Gevelsberg	15 838	Ilversgehofen*	10 059
Ansbach	18 478	Delmenhorst	20 150	Gießen	28 769	Ingolstadt	23 531
Apolda	21 262	Demmin	12 536	Gladbeck*	20 762	Insterburg	28 902
Arnstadt	16 270	Dessau	55 134	Glatz	16 052	Iserlohn	29 590
Aschaffenburg	25 891	Detmold	13 272	Glauchau	24 596	Itzehoe	16 195
Aschersleben	27 878	Deuben*	10 648	Gleiwitz	61 326	Jauer	13 307
Aue	17 149	Deutsch-Wilmersdorf*	63 568	Glogau	23 457	Jena	26 360
Auerbach	10 315	Diedenhofen	11 948	Gmünd	20 566		
Augsburg	94 923	Dirschau	14 184	Gnesen	23 726		
		Dittersbach*	11 461	Goch	10 232		
		Döbeln	18 908	Godesberg*	13 829		
		Domb*	10 839	Göppingen	20 813	Kaiserslautern	52 306
		Dortmund	175 577	Görlitz	83 766	Kalbe a. S.	12 264
Baden	16 237	Dresden	516 996	Göttingen	34 081	Kalk	25 478
Bamberg	45 483	Dudweiler*	19 433	Goslar	17 818	Kamen	10 429
Bant*	22 367	Dülken	10 032	Gotha	36 947	Kamenz	11 120
Barmen	156 080	Dümpten*	11 722	Gottesberg	10 536	Karlsruhe	111 249
Baukau*	10 474	Düren	29 771	Graudenz	35 953	Kassel s. Cassel	
Bautzen	29 419	Düsseldorf	253 274	Greifswald	23 767	Kastrop	16 422
Bayreuth	31 903	Duisburg	192 346	Greiz	23 118	Katernberg*	16 958
Bensberg*	11 217	Durlach	12 706	Griesheim*	10 409	Kattowitz	35 772
Bergedorf	12 384			Grimma	11 177	Kempten	20 663
Bergisch-Gladbach	13 411			Großenhain	12 024	Kiel	163 772
Berlin	2 040 148			Groß-Lichterfelde*	34 331	Kirchhörde*	12 287
Bernburg	34 929			Grünberg i. Schl.	21 630	Kleve	16 465
Beuthen i. O.-S.	60 076	Eberswalde	23 833	Guben	36 636	Koblenz	53 897
Biebrich	18 962	Ebingen	10 008	Güstrow	17 161	Königsberg i. Pr.	223 770
Bielefeld	71 796	Eickel*	20 368	Gumbinnen	14 196	Königshütte i. O.-S.	66 042
Bielschowitz*	10 046	Eilenburg	15 725	Gummersbach	14 224	Köpenick s. Cöpenick	
Biskupitz*	12 467	Eisenach	35 153			Köln s. Cöln	
Bismarckhütte*	18 388	Eisleben	25 121			Köslin	21 474
Bitterfeld	13 291	Elberfeld	162 853			Kolberg	22 856
Blankenburg	11 347	Elbing	55 627			Konitz	11 014
Bocholt	23 912	Elmshorn	13 984			Konstanz	24 807
Bochum	118 464	Emden	20 754	Hagen i. Westfalen	77 567	Kottbus	46 270
Bogutschütz*	19 936	Emmerich	12 562	Hagenau	18 737	Krah*	12 790
Bonn	81 996	Erfurt	98 849	Halberstadt	45 529	Krefeld s. Crefeld	
Borbeck*	59 553	Erlangen	23 737	Halle a. S.	169 916	Kreuzburg i. O.-S.	10 919
Bottrop*	34 284	Eschwege	11 841	Hamborn*	67 453	Kreuznach	22 860
Boxhagen-Rummelsburg*	32 989	Eschweiler	23 624	Hamburg	802 793	Kronenberg	11 340
Brandenburg a. H.	51 239	Essen	231 360	Hameln	20 736	Krotoschin	12 665
Braunsberg i. Ostpr.	12 999	Eßlingen	29 172	Hamm i. Westfalen	38 429	Küstrin	17 404
Braunschweig	136 397	Eupen	13 594	Hanau	31 637	Kulm s. Culm	
Bremen	214 861	Euskirchen	11 347	Hannover	250 024	Kulmbach	10 543
Bremerhaven	23 991	Eving*	11 303	Harburg	55 676		
Breslau	470 904			Hardenberg*	12 148		
Brieg	27 486			Haspe	19 813		
Bromberg	54 231			Hattingen	10 345		
Bruchsal	14 931	Falkenstein	12 724	Hayingen*	10 068		
Buer*	40 280	Feuerbach*	11 524	Haynau	10 119	Lahr	14 752
Bunzlau	15 048	Finsterwalde	11 685	Heerdt*	10 065	Landau	17 165
Burg a. Ihle	23 522	Flensburg	53 771	Heidelberg	49 527	Landeshut i. Schl.	13 125
		Forst (Rgbz. Frankfurt)	33 752	Heidenheim	12 173	Landsberg a. W.	36 934
		Frankenberg i. S.	13 350	Heilbronn	40 004	Landshut	24 217
		Frankenthal	18 190	Helmstedt	15 415	Langenbielau*	19 666
		Frankfurt a. M.	334 978	Heppens*	12 667	Langendreer*	23 047
Cassel	120 467	Frankfurt a. O.	64 304	Herford	28 832	Langensalza	12 545
Celle	21 390	Freiberg	30 860	Herne	33 266	Langerfeld*	13 271
Charlottenburg	239 559	Freiburg i. B.	74 098	Herten*	15 475	Lauban	14 624
Chemnitz	224 927	Freising	13 586	Hilden	13 946	Lauenburg i. P.	12 502
Coburg	22 488	Friedenau*	18 011	Hildesheim	47 061	Laurahütte*	15 114
Cöln	428 722	Friedrichsfelde*	14 072	Hirschberg i. Schl.	19 317	Lechhausen	16 892
Cöpenick	27 721	Friedrichshagen*	13 204	Hochheide*	12 509	Leer	12 347
Cöthen	22 978	Friedrichsthal*	12 090	Höchst a. Main	15 833	Lehe	31 826
				Höhscheid	15 468	Leipzig	503 672

Namen der Gemeinden	Ortsanwesende Bevölkerung 1.12.1905
Lenney	10 323
Leobschütz	12 700
Lichtenberg*	55 391
Liegnitz	59 706
Limbach	13 723
Linden i. Hann.	57 941
Lipine*	17 242
Lippstadt	15 436
Lissa	16 021
Löbau	10 683
Lörrach	10 794
Luckenwalde	22 263
Ludwigsburg	22 585
Ludwigshafen am Rh.	72 286
Lübeck	91 541
Lüdenscheid	28 921
Lüneburg	26 571
Lütgendortmund*	13 015
Lüttringhausen	11 829
Lyck	12 397
Magdeburg	240 633
Mainz	91 179
Malstatt-Burbach	38 554
Mannheim	163 693
Marburg	20 136
Marienburg i. Westpr.	13 095
Marienwerder	10 258
Markirch	12 362
Marten*	10 427
Mayen	13 435
Meerane	25 011
Meiningen	15 945
Meißen	32 336
Memel	20 685
Memmingen	11 620
Menden	10 037
Merheim*	20 735
Merseburg	20 024
Metz	60 419
Minden	25 425
Mittweida	17 498
Mocker* [1]	11 729
Möckern*	13 050
Montigny*	12 079
Mühlhausen i. Th.	34 359
Mülhausen i. E.	94 498
Mülheim a. Rhein	50 811
Mülheim a. Ruhr	93 599
München	538 983
München-Gladbach	60 709
Münden a. W.	10 754
Münster	81 468
Myslowitz	15 838
Naumburg a. S.	25 057
Neheim	10 074
Neisse	25 390
Neubrandenburg	11 445
Neugersdorf*	11 458
Neuhaldensleben	10 421
Neumünster	31 439
Neunkirchen* (Rgbz. Trier)	32 357
Neu-Ruppin	18 555
Neusalz a. O.	13 002
Neuß	30 440
Neustadt a. Haardt	18 576
Neustadt i. O.-S.	20 190
Neustettin	10 785
Neustrelitz	11 658
Neu Ulm	10 763
Neuwerk*	10 670
Neuwied	18 177
Nieder-Hermsdorf*	11 683
Niederplanitz*	12 207
Nienburg a. Weser	10 406
Nordhausen	29 883
Nowawes*	12 147
Nürnberg	294 426
Obergeburth*	19 737
Oberhausen	52 166
Oberplanitz*	11 383
Ober Schöneweide*	14 101
Odenkirchen	16 809
Oels	10 944
Oelsnitz (Vogtl.)	13 975
Oelsnitz* (Erzgeb.)	14 539
Offenbach	59 765
Offenburg	15 435
Obligs	24 257
Ohra*	10 687
Oldenburg i. Großh.	28 565
Oppeln	30 765
Oranienburg	10 643
Oschatz	10 853
Oschersleben	13 251
Osnabrück	59 580
Osterfeld*	20 039
Osternburg*	10 472
Osterode i. Ostpr.	13 948
Ostrowo	13 115
Paderborn	26 469
Pankow*	29 077
Parchim	10 498
Pasewalk	10 520
Passau	18 735
Peine	16 451
Pforzheim	59 389
Pirmasens	33 998
Pirna	19 224
Plauen i. V.	105 381
Pößneck	12 702
Posen	136 808
Potsdam	61 414
Preußisch Stargard	10 485
Prenzlau	20 929
Püttlingen*	14 889
Quedlinburg	24 798
Radeberg	13 299
Radebeul*	10 568
Radevormwald	10 978
Rastatt	14 403
Rastenburg	11 889
Rath*	11 231
Rathenow	23 095
Ratibor	32 690
Ratingen	11 741
Ravensburg	14 619
Rawitsch	11 403
Recklinghausen*	27 016
Recklinghausen	44 396
Regensburg	48 801
Reichenbach i. Sachs.	24 948
Reichenbach i. Schl.	15 984
Reinickendorf*	22 445
Remscheid	64 340
Rendsburg	15 577
Reutlingen	23 848
Rheine (Rgbz. Münster)	12 801
Rheydt	40 149
Riesa	14 073
Rixdorf	153 513
Röhlinghausen*	11 296
Rensdorf	14 005
Rosdzin*	10 392
Rosenheim	15 409
Roßberg*	17 848
Roßlau	11 026
Rostock	60 793
Rotthausen*	21 130
Ruda*	13 089
Rudolstadt	12 495
Saalfeld i. S.-Mein.	13 242
Saarbrücken	26 944
Saargemünd	14 919
Sagan	14 208
Salzwedel	11 122
Sangerhausen	12 439
Sankt Ingbert	15 521
Sankt Johann	24 140
Schiltigheim*	14 310
Schleswig	19 032
Schmölln	11 029
Schneidemühl	21 624
Schöneberg	17 786
Schöneberg	141 010
Schönefeld*	12 189
Schwabach	10 347
Schweidnitz	30 540
Schweinfurt	18 463
Schwelm	18 469
Schwenningen*	12 987
Schwerin i. Mecklb.	41 628
Schwerte	13 015
Schwientochlowitz*	14 612
Siegburg	14 878
Siegen	25 201
Siemianowitz*	15 303
Soest	17 394
Solingen	49 018
Sommerfeld	12 251
Sonneberg	15 003
Sorau i. N.-L.	16 410
Spandau	70 295
Speyer	21 856
Spremberg	11 188
Stade	10 837
Stargard i. Pomm.	26 907
Staßfurt	18 310
Steele	12 988
Steglitz*	32 825
Stendal	23 281
Sterkrade*	21 205
Stettin	224 119
Stötteritz*	13 221
Stolberg b. Aachen	14 963
Stolp i. Pomm.	31 154
Stralsund	31 809
Straßburg i. E.	167 678
Straubing	20 856
Striegau	13 427
Stuttgart	249 286
Suhl	13 814
Sulzbach* (Rgbz. Trier)	21 634
Swinemünde	13 272
Tangermünde	12 829
Tarnowitz	12 721
Tegel*	12 202
Tempelhof*	10 575
Thale*	13 194
Thorn [2]	31 801
Tilsit	37 148
Torgau	12 299
Treptow* (Kr. Teltow)	11 314
Trier	46 709
Tübingen	16 809
Tuttlingen	14 627
Ulm	51 820
Unna	16 324
Velbert	19 730
Viersen	27 577
Vilich*	13 743
Völklingen*	15 197
Vohwinkel*	12 763
Wald	23 055
Waldenburg i. Schl.	16 435
Waldheim	12 316
Wandsbek	31 563
Wanne*	30 578
Wattenscheid	23 696
Weiden	12 418
Weimar	31 117
Weinheim	12 560
Weißenfels	30 894
Weißensee*	37 608
Weissstein*	10 212
Weitmar*	18 071
Werdau	19 473
Werden a. Ruhr	11 029
Wermelskirchen	15 653
Werne*	13 494
Wernigerode	13 137
Wesel	23 237
Wetzlar	12 276
Wiesbaden	100 953
Wiesdorf*	10 334
Wilhelmsburg*	22 359
Wilhelmshaven	26 012
Wismar	21 902
Witten	35 841
Wittenberg	20 332
Wittenberge	18 501
Wolfenbüttel	19 083
Worms	43 841
Würselen*	11 457
Würzburg	80 327
Wurzen	17 212
Zaborze*	25 966
Zabrze*	55 634
Zalenze*	13 308
Zehlendorf*	12 647
Zeitz	30 568
Zerbst	18 128
Zittau	34 719
Zoppot	11 800
Zuffenhausen*	10 036
Zweibrücken	14 711
Zwickau	68 502

[1]) Seit 1. April 1906 ist die Landgemeinde Mocker mit Thorn vereinigt.
[2]) Siehe Anmerkung 1.

12. Die Bevölkerung nach kirchlichen Bezirken am 1. Dezember 1900.

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 150.)

A. Evangelische Bezirke.

Bezirke	Angehörige der evangelischen Landeskirche	Bezirke	Angehörige der evangelischen Landeskirche
Königreich Preußen.		3. Konsistorium Bayreuth	510 638
A. Verwaltungsbereich des Evangelischen Ober-Kirchenrats zu Berlin.		4. » Speyer	451 723
		Königreich Sachsen	3 959 175
		» Württemberg	1 494 855
1. Konsistorium zu Königsberg i. Pr.	1 698 465	Großhzt. Baden	703 168
2. » » Danzig	730 685	» Hessen	743 745
3. » » Berlin	4 497 842	» Mecklenburg-Schwerin	597 995
4. » » Stettin	1 578 760	» Sachsen-Weimar	347 380
5. » » Posen	569 564	» Mecklenburg-Strelitz	98 733
6. » » Breslau	2 041 662	Großhzt. Oldenburg:	
7. » » Magdeburg	2 608 952	1. Konsistorium Oldenburg	238 350
8. » » Münster	1 537 431	2. » Lübeck	37 416
9. » » Koblenz	1 666 065	3. » Birkenfeld	34 520
B. Verwaltungsbereich der Ministerialabteilung für die geistlichen Angelegenheiten.		Hzt. Braunschweig	446 694
		» Sachsen-Meiningen	244 965
		» Sachsen-Altenburg	193 344
		» Sachsen-Coburg-Gotha	226 723
1. Evang.-luth. Konsistorium zu Kiel	1 349 734	» Anhalt	298 695
2. Evang.-luth. Landeskonsistorium zu Hannover:		Fürstent. Schwarzburg-Sondershausen	79 417
a) Konsistorium zu Hannover	1 368 178	» Schwarzburg-Rudolstadt	92 986
b) » » Stade	579 591	» Waldeck	55 374
c) » » Aurich	279 320	» Reuß ä. L.	64 448
3. Konsistorium zu Kassel	750 690	» Reuß j. L.	130 880
4. » » Wiesbaden	411 683	» Schaumburg-Lippe	40 911
5. » » Frankfurt a. M.	145 714	» Lippe	133 089
Königreich Bayern.		Freie und Hansestadt Lübeck	90 159
		Freie Hansestadt Bremen	208 794
1. Dekanat München	85 476	Freie und Hansestadt Hamburg	696 741
2. Konsistorium Ansbach	701 588	Reichsland Elsaß-Lothringen	351 512

B. Katholische Bezirke.

Bezirke	Angehörige der römisch-katholischen Kirche	Bezirke	Angehörige der römisch-katholischen Kirche
Exemtes Bistum Ermland	317 719	Bistum Trier	1 099 665
Bistum Culm	769 166	Erzbistum Freiburg	1 186 787
Erzbistum Gnesen-Posen	1 272 499	» München	991 690
Exemtes Fürstbistum Breslau nebst dem Delegaturbezirke Brandenburg-Pommern	2 649 500	Bistum Augsburg	777 958
		» Passau	342 906
		» Regensburg	806 186
Fürst-Erzbistum Olmütz	132 628	Erzbistum Bamberg	379 442
» Prag	159 761	Bistum Würzburg	521 186
Exemtes Bistum Osnabrück und Verwaltung der apostolischen Präfektur für Schleswig-Holstein	272 403	» Eichstätt	178 634
		» Speyer	364 915
		Apostolischer Vicariatsbezirk Sachsen	205 339
Exemtes Bistum Hildesheim	174 823	Bistum Rottenburg	649 764
Bistum Paderborn	1 252 612	» Mainz	340 546
» Fulda	167 306	Apostolisches Vicariat der nordischen Missionen	506
» Limburg	376 676	Bistum Straßburg	821 447
» Münster	1 076 300	» Metz	488 789
Erzbistum Cöln	2 522 648		

13. Berufsverhältnisse nach der Zählung vom 14. Juni 1895.

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 111.)

Beruf		Die Bevölkerung nach dem Hauptberuf der Erwerbstätigen					Haupt- und nebenberuflich Erwerbstätige zusammen
Berufsabteilungen / Berufsgruppen	Berufsstellung[1])	Erwerbstätige überhaupt	Erwerbstätige darunter weibliche	Dienstboten für häusliche Dienste	Angehörige ohne Hauptberuf	Erwerbstätige, Dienende und Angehörige zusammen	
Berufsabteilungen.							
A. Landwirtschaft, Gärtnerei und Tierzucht, Forstwirtschaft und Fischerei	a	2 568 725	346 899	349 693	6 550 403	9 468 821	4 745 246
	b	96 173	18 107	12 751	142 300	251 224	97 961
	c	5 627 794	2 388 148	12 253	3 141 215	8 781 262	7 097 722
	Se.	**8 292 692**	**2 753 154**	**374 697**	**9 833 918**	**18 501 307**	**11 940 929**
B. Bergbau und Hüttenwesen, Industrie und Bauwesen	a	1 774 375	389 105	265 075	3 842 524	5 881 974	2 131 146
	afr	287 389	130 387	3 180	380 421	670 990	334 164
	b	263 745	9 324	27 267	460 130	751 142	268 212
	c	5 900 654	968 108	24 579	6 962 294	12 887 527	6 099 365
	cfr	55 057	24 194	33	6 518	61 608	67 719
	Se.	**8 281 220**	**1 521 118**	**320 134**	**11 651 887**	**20 253 241**	**8 900 606**
C. Handel und Verkehr einschl. Gast- und Schankwirtschaft	a	843 557	202 616	244 992	1 729 244	2 817 793	1 192 020
	b	261 907	11 987	29 504	326 205	617 616	268 270
	c	1 233 047	365 005	9 481	1 288 909	2 531 437	1 448 098
	Se.	**2 338 511**	**579 608**	**283 977**	**3 344 358**	**5 966 846**	**2 908 388**
D. Häusliche Dienste und Lohnarbeit wechselnder Art		432 491	233 865	1 270	453 046	886 807	449 256
E. Militär- und Zivildienst, sogenannte freie Berufe		1 425 961	176 648	191 122	1 217 931	2 835 014	1 521 397
Dazu:							
F. Ohne Beruf und Berufsangabe		2 142 808	1 115 549	168 116	1 016 145	3 327 069	2 142 808
Zusammen A—F		**22 913 683**	**6 379 942**	**1 339 316**	**27 517 285**	**51 770 284**	(2)**27 863 384**
Dagegen 1882		18 986 494	4 961 228	1 324 924	24 910 695	45 222 113	(2)23 244 786
Mithin 1895 mehr in Prozent		20,7	28,6	1,1	10,5	14,5	19,9
Berufsgruppen.							
I. Landwirtsch., Gärtnerei u. Tierzucht		8 156 045	2 745 840	360 949	9 551 669	18 068 663	11 749 394
II. Forstwirtschaft und Fischerei		136 647	7 314	13 748	282 249	432 644	191 535
III. Bergbau, Hütten- und Salinenwesen		567 753	15 577	9 379	1 270 138	1 847 270	580 654
IV. Industrie der Steine und Erden		501 334	39 555	12 563	802 781	1 316 678	540 596
V. Metallverarbeitung		862 035	36 210	25 640	1 265 114	2 152 789	892 495
VI. Industrie der Maschinen, Instrumente		385 223	12 513	19 534	636 370	1 041 127	408 298
VII. Chemische Industrie		102 923	14 721	12 080	174 523	289 526	105 939
VIII. Ind. d. Leuchtstoffe, Seifen, Fette, Öle		42 997	4 288	4 217	86 856	134 070	47 378
IX. Textilindustrie		945 191	427 961	21 095	933 618	1 899 904	1 017 112
X. Papier		135 863	39 222	5 751	164 933	306 547	139 891
XI. Leder		168 358	10 023	9 478	251 491	429 327	176 224
XII. Holz- und Schnitzstoffe		647 019	30 346	17 704	1 023 869	1 688 592	717 012
XIII. Nahrungs- und Genußmittel		878 163	140 333	104 036	1 096 408	2 078 607	1 029 338
XIV. Bekleidung und Reinigung		1 513 124	713 021	30 849	1 429 727	2 973 700	1 616 320
XV. Baugewerbe		1 353 637	13 872	37 781	2 314 705	3 706 123	1 447 324
XVI. Polygraphische Gewerbe		119 291	14 958	6 775	125 437	251 503	122 159
XVII. Künstler u. künstl. Betr. f. gewrbl. Zwecke		28 348	1 982	2 712	29 670	60 730	29 351
XVIII. Fabrikant., Fabrikarb. usw o. näh. Bez.		29 961	6 536	540	46 247	76 748	30 513
XIX. Handelsgewerbe		1 205 134	299 829	215 919	1 518 567	2 939 620	1 501 324
XX. Versicherungsgewerbe		25 384	569	5 181	39 099	69 664	39 978
XXI. Verkehrsgewerbe		615 330	17 760	26 522	1 360 853	2 002 705	666 167
XXII. Beherbergung und Erquickung		492 663	261 450	36 355	425 839	954 857	700 919
XXIII—XXV zugleich Berufsabteilung D, E, F; siehe oben.							

[1]) Bei den Berufsabteilungen A, B, C werden die Erwerbstätigen wie folgt eingeteilt und bezeichnet:
a) Selbständige, auch leitende Beamte und sonstige Geschäftsleiter (Eigentümer, Inhaber, Besitzer, Mitinhaber oder Mitbesitzer [Kompagnons], Pächter, Erbpächter, Handwerksmeister, Unternehmer, Direktoren, Administratoren) — afr) Selbständige Gewerbetreibende, die in der eigenen Wohnung für ein fremdes Geschäft (zu Haus für fremde Rechnung) arbeiten, — b) Wissenschaftlich, technisch oder kaufmännisch gebildetes Verwaltungs-, Aufsichts- und Bureaupersonal, — c) Sonstige Gehilfen, Lehrlinge, Fabrik-, Lohn- und Tagearbeiter, — cfr) Gehilfen, Lehrlinge, Arbeiter bei Hausindustriellen (afr).

[2]) Streng genommen: Anzahl der Personen im Hauptberuf und für den Nebenberuf Anzahl der Fälle, in denen ein Beruf ausgeübt wird.

II. Bewegung der Bevölkerung.

1. Die Eheschließungen, Geborenen und Gestorbenen im Jahre 1905.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1907, I.)

Staaten und Landesteile	Eheschließungen	Geborene einschl. Totgeborene	Gestorbene einschl. Totgeborene	Mehr geboren als gestorben	Von den Geborenen überhaupt sind Lebendgeborene	Auf 1 000 Einwohner kamen: Eheschließungen	Geborene überhaupt	Gestorbene	Mehr Geborene als Gestorbene	Lebendgeborene
Prov. Ostpreußen	13 531	68 805	47 055	21 750	66 648	6,7	34,0	23,3	10,8	32,9
» Westpreußen	11 828	65 726	39 761	25 965	63 792	7,2	40,2	24,3	15,9	39,0
Stadt Berlin	22 276	51 268	36 293	14 975	49 426	11,0	25,3	17,9	7,4	24,4
Prov. Brandenburg	29 150	100 637	69 532	31 105	97 335	8,4	28,8	19,9	8,9	27,9
» Pommern	12 505	56 114	37 860	18 254	54 418	7,4	33,4	22,5	10,9	32,4
» Posen	14 010	79 752	45 196	34 556	77 459	7,1	40,3	22,8	17,5	39,2
» Schlesien	36 680	183 694	126 991	56 703	177 752	7,5	37,4	25,8	11,5	36,2
» Sachsen	24 917	96 606	61 701	34 905	93 584	8,4	32,5	20,8	11,8	31,5
» Schleswig-Holstein	12 706	46 256	25 887	20 369	44 872	8,5	31,0	17,3	13,6	30,0
» Hannover	21 972	84 909	49 285	35 624	82 242	8,0	30,9	17,9	13,0	30,0
» Westfalen	29 656	145 789	65 727	80 062	141 959	8,3	40,7	18,4	22,4	39,7
» Hessen-Nassau	17 760	63 409	36 239	27 170	61 413	8,6	30,9	17,6	13,2	29,9
» Rheinland	52 480	234 911	122 067	112 844	228 642	8,2	36,8	19,1	17,7	35,9
Hohenzollern	517	2 250	1 543	707	2 208	7,6	33,1	22,7	10,4	32,5
Preußen	299 988	1 280 126	765 137	514 989	1 241 750	8,1	34,6	20,7	13,9	33,5
Bayern rechts des Rheins	42 007	199 288	136 319	62 969	193 791	7,5	35,6	24,3	11,2	34,6
Bayern links des Rheins	7 337	32 773	17 468	15 305	31 793	8,3	37,2	19,8	17,4	36,1
Bayern	49 344	232 061	153 787	78 274	225 584	7,6	35,8	23,7	12,1	34,8
Sachsen	37 469	148 560	93 483	55 077	143 509	8,4	33,2	20,9	12,3	32,0
Württemberg	18 594	78 125	49 532	28 593	75 864	8,1	34,1	21,6	12,5	33,1
Baden	16 115	67 777	41 782	25 995	66 006	8,1	34,0	20,9	13,0	33,1
Hessen	10 143	38 328	22 060	16 268	37 157	8,4	31,9	18,3	13,5	30,9
Mecklenburg-Schwerin	4 801	17 369	11 788	5 581	16 809	7,7	27,8	18,9	8,9	26,9
Sachsen-Weimar	2 942	11 912	7 808	4 104	11 523	7,6	30,9	20,2	10,6	29,9
Mecklenburg-Strelitz	769	2 928	2 194	734	2 824	7,4	28,3	21,2	7,1	27,3
Oldenburg	3 496	15 062	7 758	7 304	14 601	8,0	34,6	17,8	16,8	33,6
Braunschweig	4 006	14 281	9 158	5 123	13 856	8,3	29,5	18,9	10,6	28,6
Sachsen-Meiningen	2 165	8 883	4 826	4 057	8 625	8,1	33,2	18,1	15,2	32,3
Sachsen-Altenburg	1 711	7 456	4 897	2 559	7 165	8,3	36,3	23,8	12,4	34,8
Sachsen-Coburg-Gotha	1 925	7 569	4 715	2 854	7 319	8,0	31,4	19,5	11,8	30,3
Anhalt	2 693	9 900	6 306	3 594	9 600	8,2	30,2	19,2	11,0	29,3
Schwarzburg-Sondershausen	727	2 686	1 533	1 153	2 620	8,6	31,6	18,1	13,6	30,9
Schwarzburg-Rudolstadt	805	3 084	1 812	1 272	2 981	8,3	31,9	18,8	13,2	30,9
Waldeck	429	1 583	994	589	1 534	7,3	26,8	16,8	10,0	26,0
Reuß älterer Linie	535	2 200	1 470	730	2 133	7,6	31,2	20,9	10,4	30,3
Reuß jüngerer Linie	1 132	4 680	3 139	1 541	4 534	7,8	32,4	21,8	10,7	31,4
Schaumburg-Lippe	368	1 311	631	680	1 270	8,2	29,2	14,1	15,2	28,3
Lippe	1 243	4 754	2 449	2 305	4 612	8,6	32,8	16,9	15,9	31,8
Lübeck	829	3 151	1 845	1 306	3 054	7,9	30,0	17,6	12,4	29,1
Bremen	2 389	7 777	4 559	3 218	7 541	9,2	29,9	17,5	12,4	29,0
Hamburg	7 716	23 115	14 322	8 793	22 364	8,9	26,7	16,6	10,2	25,8
Elsaß-Lothringen	13 572	53 775	37 629	16 146	52 318	7,5	29,8	20,8	8,9	29,0
Deutsches Reich	**485 906**	**2 048 453**	**1 255 614**	**792 839**	**1 987 153**	**8,1**	**34,0**	**20,8**	**13,2**	**33,0**
Im Jahre 1904	477 822	2 089 347	1 226 683	862 664	2 025 847	8,0	35,2	20,7	14,5	34,1
» » 1903	463 150	2 046 206	1 234 033	812 173	1 983 078	7,9	34,9	21,1	13,9	33,9
» » 1902	457 208	2 089 414	1 187 171	902 243	2 024 735	7,9	36,2	20,6	15,6	35,1

2. Die Geborenen und Gestorbenen nach Geschlecht; Uneheliche und Totgeborene; Säuglingssterblichkeit im Jahre 1905.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1907, I.)

Staaten und Landesteile	Geborene[1]) im Jahre 1905							Gestorbene[1]) im Jahre 1905				
	Davon waren				Auf 100 Mädchen kamen Knaben	Von 100 waren		Davon waren		Auf 100 weibliche kamen männliche	Auf 100 ehelich Lebendgeborene kamen unter 1 Jahr alt Gestorbene	unehelich
	Knaben	Mädchen	Uneheliche	Totgeborene		unehelich	totgeboren	männlich	weiblich		ehelich	unehelich
Prov. Ostpreußen	35 132	33 673	6 274	2 157	104,3	9,1	3,1	24 317	22 738	106,9	21,6	37,1
» Westpreußen	33 909	31 817	4 293	1 934	106,6	6,5	2,9	20 859	18 902	110,4	23,5	44,0
Stadt Berlin	26 466	24 802	8 587	1 842	106,7	16,7	3,6	19 193	17 100	112,2	19,0	28,7
Prov. Brandenburg	52 079	48 558	10 041	3 302	107,3	10,0	3,3	37 004	32 528	113,8	22,1	37,9
» Pommern	28 907	27 207	5 541	1 696	106,2	9,9	3,0	19 752	18 108	109,1	22,7	34,6
» Posen	41 040	38 712	4 172	2 293	106,0	5,2	2,9	23 375	21 821	107,1	21,3	43,1
» Schlesien	94 823	88 871	16 232	5 942	106,7	8,8	3,2	65 408	61 583	106,2	23,8	37,3
» Sachsen	49 693	46 913	10 102	3 022	105,9	10,5	3,1	32 108	29 593	108,5	20,5	32,5
» Schleswig-Holstein	23 915	22 341	4 147	1 384	107,0	9,0	3,0	13 703	12 184	112,5	15,1	31,2
» Hannover	43 599	41 310	5 735	2 667	105,5	6,8	3,1	25 655	23 630	108,6	13,2	25,3
» Westfalen	75 200	70 589	3 941	3 830	106,5	2,7	2,6	35 359	30 368	116,4	13,9	30,5
» Hessen-Nassau	32 619	30 790	3 992	1 996	105,9	6,3	3,1	18 391	17 848	103,0	12,1	28,3
» Rheinland	121 146	113 765	9 049	6 269	106,5	3,9	2,7	64 925	57 142	113,6	16,3	33,9
Hohenzollern	1 146	1 104	129	42	103,8	5,7	1,9	787	756	104,1	21,6	28,9
Preußen	659 674	620 452	92 235	38 376	106,3	7,2	3,0	400 836	364 301	110,0	18,7	34,4
Bayern rechts des Rheins	102 766	96 522	27 305	5 497	106,5	13,7	2,8	70 428	65 891	106,9	24,2	32,0
Bayern links des Rheins	16 873	15 900	1 830	980	106,1	5,6	3,0	8 947	8 521	105,0	15,9	27,4
Bayern	119 639	112 422	29 135	6 477	106,4	12,6	2,8	79 375	74 412	106,7	23,0	31,7
Sachsen	76 412	72 148	19 867	5 051	105,9	13,4	3,4	48 702	44 781	108,8	24,6	33,1
Württemberg	40 153	37 972	6 742	2 261	105,7	8,6	2,9	25 456	24 076	105,7	20,7	28,8
Baden	34 708	33 065	4 851	1 771	105,0	7,2	2,6	21 441	20 337	105,4	19,1	28,3
Hessen	19 820	18 508	2 650	1 171	107,1	6,9	3,1	11 416	10 644	107,3	14,5	27,4
Mecklenburg-Schwerin	8 857	8 512	2 053	560	104,1	11,8	3,2	5 939	5 849	101,5	17,3	27,0
Sachsen-Weimar	6 090	5 822	1 259	389	104,6	10,6	3,3	4 057	3 751	108,2	18,1	24,9
Mecklenburg-Strelitz	1 540	1 388	359	104	111,0	12,3	3,6	1 127	1 067	105,6	22,0	30,3
Oldenburg	7 840	7 222	823	461	108,6	5,5	3,1	4 078	3 680	110,8	12,5	22,0
Braunschweig	7 312	6 969	1 457	425	104,9	10,2	3,0	4 700	4 458	105,4	17,0	28,1
Sachsen-Meiningen	4 620	4 263	969	258	108,4	10,9	2,9	2 476	2 350	105,4	13,2	21,0
Sachsen-Altenburg	3 887	3 569	796	291	108,9	10,7	3,9	2 603	2 294	113,5	26,5	35,0
Sachsen-Coburg-Gotha	3 914	3 655	782	250	107,1	10,3	3,3	2 442	2 273	107,4	16,2	26,1
Anhalt	5 132	4 768	1 056	300	107,6	10,7	3,0	3 322	2 984	111,3	19,7	30,2
Schwarzburg-Sondersh.	1 357	1 329	270	66	102,1	10,1	2,5	742	791	93,8	16,4	19,7
Schwarzburg-Rudolst.	1 544	1 540	318	103	100,3	10,3	3,3	972	840	115,7	14,8	24,0
Waldeck	853	730	81	49	116,8	5,1	3,1	509	485	104,9	8,2	19,2
Reuß älterer Linie	1 134	1 066	203	67	106,4	9,2	3,0	755	715	105,6	28,2	24,2
Reuß jüngerer Linie	2 434	2 246	535	146	108,4	11,4	3,1	1 667	1 472	113,2	27,7	31,7
Schaumburg-Lippe	681	630	43	41	108,1	3,3	3,1	319	312	102,2	9,0	9,5
Lippe	2 477	2 277	184	142	108,8	3,9	3,0	1 242	1 207	102,9	11,6	14,9
Lübeck	1 578	1 573	310	97	100,3	9,8	3,1	962	883	108,9	16,4	25,4
Bremen	4 063	3 714	595	236	109,4	7,7	3,0	2 438	2 121	114,9	15,8	35,7
Hamburg	11 903	11 212	3 070	751	106,2	13,3	3,2	7 590	6 732	112,7	15,4	29,5
Elsaß-Lothringen	27 774	26 001	3 851	1 457	106,8	7,2	2,7	19 196	18 433	104,1	17,9	31,9
Deutsches Reich	**1 055 396**	**993 053**	**174 494**	**61 300**	**106,3**	**8,5**	**3,0**	**654 362**	**601 248**	**108,8**	**19,4**	**32,6**
Im Jahre 1904	1 075 457	1 013 888	175 720	63 500	106,1	8,4	3,0	638 741	587 940	108,6	18,6	31,4
» » 1903	1 051 877	994 326	170 534	63 128	105,8	8,3	3,1	644 954	589 073	109,5	19,3	32,7
» » 1902	1 074 310	1 015 103	177 083	64 679	105,8	8,5	3,1	621 114	566 056	109,7	17,3	29,3

[1]) Die Summe der männlichen und weiblichen Geborenen sowie der männlichen und weiblichen Gestorbenen ist hier um 4 niedriger als in der vorhergehenden Übersicht, weil dort unter den Geborenen und unter den Gestorbenen je 4 unkenntlichen Geschlechts enthalten sind.

3. Bisheriger Familienstand der Eheschließenden im Jahre 1905.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1907, I.)

Bisheriger Familienstand des Mannes	Bisheriger Familienstand der Frau			Zusammen
	Ledig	Verwitwet	Geschieden	
Ledig	419 743	13 191	2 987	435 921
Verwitwet	32 187	11 441	1 422	45 050
Geschieden	3 334	950	651	4 935
Zusammen...	455 264	25 582	5 060	485 906

4. Das Religionsbekenntnis der Eheschließenden im Jahre 1905.

Bekenntnis des Mannes	Bekenntnis der Frau					Zusammen
	Evangelisch	Römisch-katholisch	Anderes christliches Bekenntnis	Israelitisch	Sonstiges und unbestimmtes oder nicht angegebenes	
Evangelisch	289 353	20 164	391	255	18	310 181
Römisch-katholisch	21 997	147 674	69	85	2	169 827
Anderes christliches Bekenntnis	695	107	621	16	1	1 440
Israelitisch	361	74	14	3 905	9	4 363
Sonstiges und unbestimmtes oder nicht angegebenes	33	4	2	5	51	95
Zusammen...	312 439	168 023	1 097	4 266	81	485 906

5. Die Geborenen und Gestorbenen (einschließlich Totgeborene) nach Monaten im Jahre 1905.

Monate	Geborene									Gestorbene [1]				
	ehelich	%	unehelich	%	totgeboren	%	Auf 1 Tag des betr. Monats: ehelich	unehelich	totgeboren	männlich	%	weiblich	%	Auf 1 Tag des betr. Monats
Januar	161 833	8,6	15 773	9,0	5 733	9,3	5 220,4	508,8	184,9	59 889	9,2	57 480	9,6	3 786,1
Februar	151 180	8,1	15 138	8,7	5 201	8,5	5 399,3	540,6	185,8	53 134	8,1	50 842	8,4	3 713,5
März	164 611	8,8	16 123	9,3	5 763	9,4	5 310,0	520,1	185,9	58 841	9,0	54 798	9,1	3 665,8
April	157 155	8,4	15 397	8,8	5 382	8,8	5 238,5	513,2	179,4	54 708	8,4	50 335	8,4	3 501,4
Mai	157 041	8,4	15 443	8,9	5 184	8,5	5 065,8	498,2	167,2	54 330	8,3	49 060	8,1	3 335,2
Juni	153 753	8,2	15 034	8,6	4 783	7,8	5 125,1	501,1	159,4	51 669	7,9	46 325	7,7	3 266,5
Juli	158 675	8,5	13 579	7,8	4 693	7,7	5 118,5	438,0	151,4	60 399	9,2	52 759	8,8	3 650,3
August	158 173	8,4	12 918	7,4	4 651	7,6	5 102,4	416,7	150,0	68 368	10,4	60 770	10,1	4 165,8
Septbr.	156 901	8,4	14 011	8,0	4 781	7,8	5 230,0	467,0	159,4	52 495	8,0	47 304	7,9	3 326,6
Oktober	154 156	8,2	12 920	7,4	4 872	7,9	4 972,8	416,8	157,2	47 786	7,3	44 583	7,4	2 979,7
Novemb.	147 453	7,9	13 447	7,7	4 835	7,9	4 915,1	448,2	161,2	44 881	6,9	42 133	7,0	2 900,5
Dezemb.	153 028	8,1	14 711	8,4	5 422	8,8	4 936,4	474,5	174,9	47 862	7,3	44 859	7,5	2 991,0
Zus.	1 873 959	100,0	174 494	100,0	61 300	100,0	5 134,1	478,1	167,9	654 362	100,0	601 248	100,0	3 440,0

[1]) 4 Gestorbene mußten hier außer Ansatz bleiben, weil das Geschlecht nicht zu bestimmen war.

6. Die Mehrlingsgeburten und die Mehrlingskinder im Jahre 1905.

Zwillingsgeburten			Drillingsgeburten				Sonstige Mehrlingsgeburten	Mehrlingskinder							
								lebendgeborene				totgeborene			
								Knaben		Mädchen		Knaben		Mädchen	
2 Knaben	1 Knabe, 1 Mädchen	2 Mädchen	3 Knaben	2 Knaben, 1 Mädchen	1 Knabe, 2 Mädchen	3 Mädchen		ehelich	unehelich	ehelich	unehelich	ehelich	unehelich	ehelich	unehelich
(18421	(19664	(17847	61	56	68	56	(23	23 832	1 589	23 054	1 507	1 294	156	1 028	140

[1]) Außerdem 1 Zwillingsgeburt: 1 lebendgeborenes Mädchen und 1 totgeborenes Kind unbestimmbaren Geschlechts. — [2]) 3 Vierlingsgeburten: zusammen 2 Knaben, 10 Mädchen.

7. Die Eheschließenden nach

(Vierteljahrshefte zur Statistik

Alter des Mannes in Jahren	Alter der Frau												
	unter 16	16 bis unter 17	17 bis unter 18	18 bis unter 19	19 bis unter 20	20 bis unter 21	21 bis unter 22	22 bis unter 23	23 bis unter 24	24 bis unter 25	25 bis unter 26	26 bis unter 27	27 bis unter 28
unter 20 Jahre....	—	14	42	103	128	106	89	60	42	32	22	12	8
20 bis unter 21 Jahre	1	30	103	205	315	**309**	268	190	150	97	61	49	32
21 » » 22 »	3	85	325	868	1 587	2 069	**2 161**	1 651	1 174	767	541	387	275
22 » » 23 »	3	112	496	1 308	2 558	3 888	4 622	**4 465**	3 362	2 240	1 551	1 056	710
23 » » 24 »	5	157	586	1 582	3 238	4 860	6 297	6 523	**5 720**	4 233	2 920	1 983	1 292
24 » » 25 »	5	137	626	1 704	3 446	5 007	6 870	7 420	7 310	**6 232**	4 664	3 178	2 083
25 » » 26 »	6	137	587	1 535	3 168	4 799	6 450	7 123	7 133	6 612	**5 621**	3 975	2 757
26 » » 27 »	4	119	440	1 169	2 555	4 037	5 141	5 967	6 149	5 933	5 312	**4 293**	2 994
27 » » 28 »	2	91	321	836	1 898	2 991	4 106	4 638	4 851	4 743	4 324	3 894	**2 977**
28 » » 29 »	—	53	186	627	1 364	2 201	3 067	3 495	3 589	3 785	3 576	3 083	2 627
29 » » 30 »	1	48	160	441	1 011	1 604	2 267	2 643	2 925	2 849	2 739	2 581	2 241
30 » » 31 »	—	41	112	332	683	1 153	1 697	1 796	2 071	2 081	1 997	1 957	1 663
31 » » 32 »	—	22	69	208	475	798	1 161	1 322	1 532	1 573	1 525	1 392	1 322
32 » » 33 »	—	6	49	163	383	583	819	989	1 054	1 127	1 161	1 098	1 092
33 » » 34 »	—	9	50	100	245	381	567	678	846	796	840	787	752
34 » » 35 »	2	8	32	80	183	312	434	514	600	651	672	638	643
35 » » 36 »	—	6	27	59	140	238	334	434	479	528	562	555	550
36 » » 37 »	1	4	19	46	122	205	233	324	388	404	395	444	422
37 » » 38 »	—	4	13	31	94	128	176	228	331	276	307	305	394
38 » » 39 »	—	2	13	41	65	109	143	185	209	216	252	307	286
39 » » 40 »	—	1	8	16	44	74	105	132	142	163	218	226	262
40 » » 45 »	—	8	22	53	109	157	264	330	433	494	566	666	650
45 » » 50 »	—	3	10	21	27	62	79	110	131	150	198	201	250
50 » » 55 »	—	1	5	5	11	19	30	27	39	56	64	63	102
55 » » 60 »	—	1	1	5	5	9	12	25	13	28	24	41	34
60 Jahre und darüber	—	—	2	4	2	3	11	12	22	20	19	23	44
Zusammen...	**33**	**1 099**	**4 304**	**11 542**	**23 856**	**36 102**	**47 403**	**51 281**	**50 695**	**46 086**	**40 131**	**33 194**	**26 462**

dem Alter im Jahre 1905.

des Deutschen Reichs 1907, I.)

in Jahren																	
28 bis unter 29	29 bis unter 30	30 bis unter 31	31 bis unter 32	32 bis unter 33	33 bis unter 34	34 bis unter 35	35 bis unter 36	36 bis unter 37	37 bis unter 38	38 bis unter 39	39 bis unter 40	40 bis unter 45	45 bis unter 50	50 bis unter 55	55 bis unter 60	60 und darüber	Zusammen
11	5	4	3	2	1	1	1	1	1	—	1	1	—	—	—	—	690
21	18	8	11	5	4	3	1	5	1	2	1	1	—	—	—	—	1 891
191	137	90	65	42	37	22	24	17	16	9	15	20	6	1	1	1	12 587
467	338	224	135	122	62	56	39	25	15	22	12	40	8	2	1	—	27 939
913	656	437	255	206	122	77	70	40	46	30	17	53	15	4	2	1	42 340
1 450	1 008	624	437	294	206	125	137	85	63	54	40	100	27	3	3	2	53 340
1 819	1 247	872	572	405	253	180	159	119	85	60	36	108	28	10	2	1	55 859
2 096	1 406	921	638	478	310	232	169	144	123	79	70	172	34	5	2	4	50 996
2 114	1 587	1 025	646	489	328	273	213	157	125	97	67	179	49	4	6	3	43 034
2 130	1 439	1 039	698	506	356	279	200	149	113	93	79	180	62	11	4	3	34 994
1 805	**1 386**	1 044	697	533	338	253	235	160	129	99	84	207	69	10	5	2	28 566
1 450	1 252	**910**	650	444	342	278	229	154	129	105	71	210	68	8	3	2	21 888
1 088	970	764	**642**	512	337	235	227	181	149	88	68	209	78	11	2	2	16 962
931	802	693	541	**474**	322	267	171	161	126	122	98	195	67	13	5	—	13 512
698	587	512	417	407	**281**	210	199	130	107	96	65	217	81	10	6	2	10 076
573	517	483	387	347	252	**201**	179	137	111	88	84	219	62	14	3	—	8 426
522	499	426	309	323	272	194	**196**	148	141	103	77	260	93	14	2	2	7 493
424	421	344	294	283	242	192	210	**178**	128	120	102	267	94	27	5	1	6 339
334	332	324	306	272	204	163	178	161	**156**	118	92	266	102	21	6	1	5 323
265	252	276	264	213	197	148	178	136	128	**117**	83	307	131	21	2	1	4 547
267	254	232	212	225	196	158	157	131	141	124	**124**	284	109	23	12	2	4 042
735	798	751	706	717	662	567	621	536	525	530	480	**1 657**	775	194	41	13	14 060
261	309	354	335	359	298	341	369	316	342	401	356	1 543	**1 013**	318	79	33	8 269
115	99	113	123	164	165	148	183	185	185	222	219	1 138	994	**612**	199	73	5 359
46	55	51	60	53	69	66	86	79	78	119	117	752	743	573	**312**	129	3 586
33	35	47	50	48	38	44	56	67	71	63	77	542	679	712	511	**553**	3 788
20 759	**16 409**	**12 568**	**9 453**	**7 923**	**5 894**	**4 713**	**4 487**	**3 602**	**3 234**	**2 961**	**2 535**	**9 127**	**5 387**	**2 621**	**1 214**	**831**	**485 906**

8. Die Gestorbenen (ohne die Totgeborenen) des Jahres 1905 nach dem Alter.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1907, I.)

Altersjahre		Gestorbene (ohne Totgeborene) männl.	weibl.	zusammen	‰ der Gestorbenen		Altersjahre	Gestorbene (ohne Totgeborene) männl.	weibl.	zusammen	‰ der Gestorbenen	
0 bis unter 1 Jahr	ehelich	(1)196 196	(2)157 148	(3)353 345	295,9							
	unehel.	30 077	24 577	54 654	45,8							
1 » » 2 »		34 371	32 676	67 047	56,1	438,3	55 bis unt. 56 Jahr	5 530	4 291	9 821	8,2	
2 » » 3 »		11 809	11 518	23 327	19,5		56 » » 57 »	5 703	4 541	10 244	8,6	
3 » » 4 »		7 432	7 314	14 746	12,3		57 » » 58 »	5 057	4 236	9 293	7,8	41,9
4 » » 5 »		5 203	5 109	10 312	8,6		58 » » 59 »	5 176	4 709	9 885	8,3	
							59 » » 60 »	5 728	5 066	10 794	9,0	
5 » » 6 »		3 780	3 881	7 661	6,4							
6 » » 7 »		3 020	3 063	6 083	5,1		60 » » 61 »	6 137	5 668	11 805	9,9	
7 » » 8 »		2 572	2 652	5 224	4,4	22,8	61 » » 62 »	5 888	5 374	11 262	9,4	
8 » » 9 »		2 179	2 255	4 434	3,7		62 » » 63 »	6 469	6 124	12 593	10,5	52,1
9 » » 10 »		1 877	1 982	3 859	3,2		63 » » 64 »	6 643	6 382	13 025	10,9	
							64 » » 65 »	6 814	6 675	13 489	11,3	
10 » » 11 »		1 663	1 915	3 578	3,0							
11 » » 12 »		1 539	1 683	3 222	2,7		65 » » 66 »	6 819	7 213	14 032	11,7	
12 » » 13 »		1 409	1 582	2 991	2,5	13,7	66 » » 67 »	6 712	7 028	13 740	11,5	
13 » » 14 »		1 366	1 738	3 104	2,6		67 » » 68 »	6 806	7 141	13 947	11,7	59,5
14 » » 15 »		1 567	1 915	3 482	2,9		68 » » 69 »	6 968	7 534	14 502	12,1	
							69 » » 70 »	7 108	7 794	14 902	12,5	
15 » » 16 »		1 796	1 938	3 734	3,1							
16 » » 17 »		2 044	2 068	4 112	3,4		70 » » 71 »	7 331	8 253	15 584	13,0	
17 » » 18 »		2 365	2 288	4 653	3,9	19,0	71 » » 72 »	6 801	7 630	14 431	12,1	
18 » » 19 »		2 650	2 331	4 981	4,2		72 » » 73 »	6 746	7 795	14 541	12,2	60,2
19 » » 20 »		2 879	2 387	5 266	4,4		73 » » 74 »	6 335	7 233	13 568	11,4	
							74 » » 75 »	6 464	7 333	13 797	11,6	
20 » » 21 »		2 965	2 378	5 343	4,5							
21 » » 22 »		2 748	2 448	5 196	4,4		75 » » 76 »	6 336	7 456	13 792	11,5	
22 » » 23 »		2 718	2 626	5 344	4,5	22,2	76 » » 77 »	5 805	7 001	12 806	10,7	
23 » » 24 »		2 639	2 589	5 228	4,4		77 » » 78 »	5 623	6 896	12 519	10,5	52,2
24 » » 25 »		2 568	2 790	5 358	4,5		78 » » 79 »	5 383	6 688	12 071	10,1	
							79 » » 80 »	5 046	6 169	11 215	9,4	
25 » » 26 »		2 738	2 873	5 611	4,7							
26 » » 27 »		2 662	2 935	5 597	4,7		80 » » 81 »	4 933	6 071	11 004	9,2	
27 » » 28 »		2 773	3 020	5 793	4,9	23,9	81 » » 82 »	4 265	5 237	9 502	8,0	
28 » » 29 »		2 715	3 020	5 735	4,8		82 » » 83 »	3 842	4 981	8 823	7,4	36,8
29 » » 30 »		2 798	2 995	5 793	4,9		83 » » 84 »	3 299	4 332	7 631	6,4	
							84 » » 85 »	3 011	3 987	6 998	5,9	
30 » » 31 »		2 677	2 989	5 666	4,7							
31 » » 32 »		2 663	2 928	5 591	4,7		85 » » 86 »	2 509	3 366	5 875	4,9	
32 » » 33 »		2 746	2 916	5 662	4,7	23,0	86 » » 87 »	1 982	2 596	4 578	3,8	
33 » » 34 »		2 598	2 624	5 222	4,4		87 » » 88 »	1 420	1 946	3 366	2,8	15,6
34 » » 35 »		2 661	2 627	5 288	4,4		88 » » 89 »	1 166	1 570	2 736	2,3	
							89 » » 90 »	905	1 177	2 082	1,7	
35 » » 36 »		2 844	2 948	5 792	4,8							
36 » » 37 »		2 803	2 773	5 576	4,7		90 » » 91 »	629	933	1 562	1,3	
37 » » 38 »		2 929	2 803	5 732	4,8	24,5	91 » » 92 »	397	547	944	0,8	
38 » » 39 »		3 212	2 896	6 108	5,1		92 » » 93 »	311	483	794	0,7	3,5
39 » » 40 »		3 180	2 907	6 087	5,1		93 » » 94 »	182	322	504	0,4	
							94 » » 95 »	123	226	349	0,3	
40 » » 41 »		3 330	2 838	6 168	5,2							
41 » » 42 »		3 422	2 806	6 228	5,2		95 » » 96 »	91	148	239	0,2	
42 » » 43 »		3 573	2 827	6 400	5,4	26,3	96 » » 97 »	43	83	126	0,1	
43 » » 44 »		3 543	2 568	6 111	5,1		97 » » 98 »	34	61	95	0,1	0,5
44 » » 45 »		3 730	2 741	6 471	5,4		98 » » 99 »	19	36	55	0,05	
							99 » » 100 »	22	26	48	0,04	
45 » » 46 »		4 043	2 836	6 879	5,8							
46 » » 47 »		4 063	2 930	6 993	5,9		100 » » 101 »	4	22	26	0,02	
47 » » 48 »		4 267	2 894	7 161	6,0	29,5	101 » » 102 »	2	4	6	0,005	
48 » » 49 »		4 169	2 994	7 163	6,0		102 » » 103 »	2	3	5	0,004	
49 » » 50 »		4 114	2 967	7 081	5,9		103 » » 104 »	3	5	8	0,006	0,3
							104 » » 105 »	1	2	3	0,002	
50 » » 51 »		4 190	3 054	7 244	6,1		105 Jahr u. darüber	2	4	6	0,005	
51 » » 52 »		4 538	3 230	7 768	6,5		Unbekanntes Alter..	232	76	308	0,3	
52 » » 53 »		4 607	3 572	8 179	6,8	34,2						
53 » » 54 »		4 874	3 696	8 570	7,2		Zusammen...	619 838	574 475	(3)1 194 314	1000,0	1000,0
54 » » 55 »		5 087	3 943	9 030	7,6							

[1]) Hierunter 2 Kinder, [2]) 1 Kind ohne Angabe, ob ehelich oder unehelich. — [3]) Hierunter 1 Kind unbestimmbaren Geschlechts.

9. Eheschließungen, Geborene und Gestorbene im Gebiet des heutigen Deutschen Reichs[1]) 1851 bis 1905.

(Statistik des Deutschen Reichs, Neue Folge, Band 44; Vierteljahrshefte zur Stat. d. D. R. 1907, I.)

Jahr	Eheschließungen	Geborene (überhaupt) einschl. Totgeborene	Gestorbene einschl. Totgeborene	Unehelich Geborene einschl. Totgeborene	Totgeborene	Auf 1 000 Einwohner kamen: Eheschließungen	Geborene einschl. Totgeborene	Gestorbene einschl. Totgeborene	mehr Geborene als Gestorbene	Wanderungs-Verlust, Gewinn (+) [2])	Von 100 Geborenen waren: Uneheliche	Totgeborene
1851	296 753	1 361 678	944 402	158 088	54 801	8,3	38,2	26,5	11,7	.	11,6	4,0
52	274 404	1 324 276	1 070 965	146 126	52 830	7,7	36,9	29,9	7,1	.	11,0	4,0
53	274 580	1 295 743	1 030 201	138 236	51 551	7,6	36,0	28,6	7,4		10,7	4,0
54	255 278	1 277 170	1 023 127	139 869	50 401	7,1	35,4	28,3	7,0	4,4	10,9	4,0
55	252 503	1 210 629	1 063 968	127 366	47 684	7,0	33,5	29,4	4,1		10,5	3,9
56	272 853	1 265 275	963 798	142 901	49 885	7,5	34,9	26,6	8,3		11,3	3,9
57	304 558	1 370 389	1 047 108	160 699	55 355	8,3	37,5	28,7	8,9	1,2	11,7	4,0
58	313 652	1 413 987	1 044 346	173 601	59 170	8,5	38,4	28,4	10,0		12,3	4,2
59	298 639	1 454 452	1 018 037	180 633	61 113	8,0	39,1	27,4	11,7		12,4	4,2
60	302 397	1 426 730	933 082	173 728	59 718	8,0	37,9	24,8	13,1	1,2	12,2	4,2
1861	295 434	1 415 639	1 031 273	171 400	58 284	7,8	37,3	27,1	10,1		12,1	4,1
62	312 247	1 417 367	1 004 001	168 600	58 471	8,1	36,9	26,2	10,8		11,9	4,1
63	330 335	1 516 387	1 058 240	187 877	62 047	8,5	39,1	27,3	11,8	0,8	12,4	4,1
64	334 613	1 544 926	1 090 904	189 830	63 148	8,5	39,4	27,8	11,6		12,3	4,1
65	353 807	1 551 644	1 154 443	185 286	63 024	8,9	39,2	29,2	10,0		11,9	4,1
66	319 202	1 569 165	1 281 469	188 968	63 878	8,0	39,4	32,2	7,2	2,7	12,0	4,1
67	363 491	1 532 849	1 106 636	173 115	61 102	9,1	38,3	27,6	10,6		11,3	4,0
68	357 916	1 544 160	1 173 053	168 636	62 433	8,9	38,4	29,2	9,2		10,9	4,0
69	384 267	1 594 187	1 154 303	163 264	64 800	9,5	39,4	28,5	10,9	3,3	10,2	4,1
70	313 961	1 635 646	1 184 315	165 369	66 440	7,7	40,1	29,0	11,1		10,1	4,1
1871	336 745	1 473 492	1 272 113	144 394	59 244	8,2	35,9	31,0	4,9		9,8	4,0
72	423 900	1 692 227	1 260 922	150 645	66 190	10,3	41,1	30,6	10,5		8,9	3,9
73	416 049	1 715 283	1 241 459	158 268	67 166	10,0	41,3	29,9	11,4	1,6	9,2	3,9
74	400 282	1 752 976	1 191 932	152 080	69 536	9,5	41,8	28,4	13,4		8,7	4,0
75	386 746	1 798 591	1 246 572	155 573	74 179	9,1	42,3	29,3	13,0		8,6	4,1
76	366 930	1 834 605	1 208 011	158 662	73 559	8,5	42,6	28,1	14,6		8,6	4,0
77	347 792	1 815 792	1 223 156	157 154	71 133	8,0	41,6	28,0	13,6		8,7	3,9
78	340 016	1 785 080	1 228 607	154 629	70 647	7,7	40,5	27,8	12,6	1,7	8,7	4,0
79	335 113	1 806 741	1 214 643	159 821	70 870	7,5	40,5	27,2	13,3		8,8	3,9
80	337 342	1 764 096	1 241 126	158 709	67 921	7,5	39,1	27,5	11,6		9,0	3,9
1881	338 909	1 748 686	1 222 928	158 454	66 537	7,5	38,5	26,9	11,6		9,1	3,8
82	350 457	1 769 501	1 244 006	164 457	67 153	7,7	38,7	27,2	11,5		9,3	3,8
83	352 999	1 749 874	1 256 177	161 294	66 175	7,7	38,0	27,3	10,7	4,3	9,2	3,8
84	362 596	1 793 942	1 271 859	170 688	68 359	7,8	38,7	27,4	11,3		9,5	3,8
85	368 619	1 798 637	1 268 452	170 257	68 710	7,9	38,5	27,2	11,4		9,5	3,8
86	372 326	1 814 499	1 302 103	171 818	68 366	7,9	38,5	27,6	10,9		9,5	3,8
87	370 659	1 825 561	1 220 406	172 118	68 482	7,8	38,3	25,6	12,7		9,4	3,8
88	376 654	1 828 379	1 209 798	169 645	66 972	7,8	38,0	25,1	12,8	1,4	9,3	3,7
89	389 339	1 838 439	1 218 956	170 572	65 869	8,0	37,7	25,0	12,7		9,3	3,6
90	395 356	1 820 264	1 260 017	165 672	61 011	8,0	37,0	25,6	11,4		9,1	3,4
1891	399 398	1 903 160	1 227 409	172 456	62 988	8,0	38,2	24,7	13,6		9,1	3,3
92	398 775	1 856 999	1 272 430	169 668	61 028	7,9	36,9	25,3	11,6		9,1	3,3
93	401 234	1 928 270	1 310 756	176 352	62 555	7,9	38,0	25,8	12,2	1,8	9,1	3,2
94	408 066	1 904 297	1 207 423	178 298	63 092	7,9	37,1	23,5	13,6		9,4	3,3
95	414 218	1 941 644	1 215 854	176 271	64 366	8,0	37,3	23,4	13,9		9,1	3,3
96	432 107	1 979 747	1 163 964	185 359	64 998	8,2	37,5	22,1	15,5		9,4	3,3
97	447 770	1 991 126	1 206 492	184 034	64 436	8,4	37,2	22,5	14,6		9,2	3,2
98	458 877	2 029 891	1 183 020	185 220	65 160	8,4	37,3	21,7	15,6	+ 0,3	9,1	3,2
99	471 519	2 045 286	1 250 179	183 504	64 982	8,5	37,0	22,6	14,4		9,0	3,2
1900	476 491	2 060 657	1 300 900	179 644	64 518	8,5	36,8	23,2	13,6		8,7	3,1
01	468 329	2 097 838	1 240 014	179 683	65 525	8,2	36,9	21,8	15,1		8,6	3,1
02	457 208	2 089 414	1 187 171	177 083	64 679	7,9	36,2	20,6	15,6		8,5	3,1
03	463 150	2 046 206	1 234 033	170 534	63 128	7,9	34,9	21,1	13,9	+ 0,2	8,3	3,1
04	477 822	2 089 347	1 226 683	175 720	63 500	8,0	35,2	20,7	14,5		8,4	3,0
05	485 906	2 048 453	1 255 614	174 494	61 300	8,1	34,0	20,8	13,2		8,5	3,0
Durchschnittlich jährlich.												
1851/60	284 562	1 340 033	1 013 903	154 125	54 251	7,8	36,8	27,8	9,0	2,5	11,5	4,0
61/70	336 527	1 532 197	1 123 864	176 237	62 363	8,5	38,8	28,4	10,3	2,2	11,5	4,1
71/80	369 092	1 743 888	1 232 854	154 994	69 045	8,6	40,7	28,8	11,9	1,8	8,9	4,0
81/90	367 791	1 798 778	1 247 470	167 498	66 763	7,8	38,2	26,5	11,7	2,8	9,3	3,7
91/1900	430 846	1 964 108	1 233 843	179 081	63 812	8,2	37,4	23,5	13,9	0,7	9,1	3,2

[1]) Für die Jahre vor 1891 ohne Helgoland. — [2]) Durchschnittlich jährlich.

10. Ehescheidungen.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1907, I.)

Staaten und Landesteile	Zahl der rechtskräftigen Urteile, lautend auf Ehescheidung		Nichtigkeit bzw. Ungültigkeit der Ehe		Auf 100 000 Einwohner kommen Ehescheidungen	
	1900–1904 durchschnittl. jährl.	1905	1900–1904 durchschnittl. jährl.	1905	1900–1904 durchschnittl. jährl.	1905
Prov. Ostpreußen .	244	317	5	5	12,1	15,6
» Westpreußen	202	227	6	3	12,7	13,9
Stadt Berlin	1 157	1 424	15	21	59,8	70,2
Prov. Brandenburg	695	910	13	10	21,4	26,0
» Pommern ..	257	308	5	6	15,5	18,3
» Posen	118	111	4	8	6,1	5,6
» Schlesien ...	545	717	7	8	11,4	14,6
» Sachsen ...	534	619	7	12	18,5	20,8
» Schlw.-Holst.	298	365	8	2	20,9	24,4
» Hannover ..	254	359	6	7	9,6	13,1
» Westfalen ..	246	360	5	7	7,4	10,1
» Hess.-Nassau	231	277	4	9	11,8	13,5
» Rheinland .	667	858	9	17	11,2	13,5
Hohenzollern.....	3	4	—	—	4,5	5,9
Preußen	5 451	6 856	94	115	15,4	18,5
Bayern r. d. Rheins	449	591	4	10	8,3	10,5
Bayern l. d. Rheins	94	98	0	1	11,1	11,1
Bayern	543	689	4	11	8,6	10,6
Sachsen	1 321	1 323	18	25	30,7	29,5
Württemberg ...	223	275	6	9	10,1	12,0
Baden	235	292	3	3	12,3	14,6
Hessen	110	151	2	8	9,6	12,6
Mecklb.-Schwerin	58	67	3	4	9,4	10,7
Sachsen-Weimar	59	57	2	2	15,9	14,8
Mecklb.-Strelitz .	11	18	0	—	10,7	17,4
Oldenburg	32	32	0	2	7,8	7,3
Braunschweig ..	63	78	1	—	13,4	16,1
Sachs.-Meiningen	24	33	0	—	9,4	12,3
Sachs.-Altenburg	39	54	—	—	19,6	26,2
S.-Coburg-Gotha	27	32	1	—	11,5	13,2
Anhalt	52	65	1	1	16,2	19,9
Schwarzb.-Sondhs.	13	16	0	—	15,8	18,9
Schwarzb.-Rudolst.	16	14	—	—	17,0	14,5
Waldeck	2	1	—	—	3,4	1,7
Reuß ä. L.....	8	8	—	—	11,5	11,3
Reuß j. L.	32	46	0	—	22,7	31,9
Schaumb.-Lippe .	2	2	0	—	4,6	4,5
Lippe	7	3	0	1	5,0	2,1
Lübeck	24	41	1	—	24,1	39,0
Bremen	83	128	2	1	35,0	49,2
Hamburg	498	607	6	4	62,1	70,2
Elsaß-Lothringen	219	259	3	2	12,5	14,3
Deutsches Reich	9 152	11 147	147	188	15,8	18,5

11. Selbstmorde im Jahre 1905.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1907, I.)

Staaten und Landesteile (Ort der Begehung)	Selbstmorde männlich	weiblich	zusammen	Auf 100 000 Einwohner	Auf 100 männl. kommen weibl. Selbstmörder
Prov. Ostpreußen .	239	51	290	14,3	21,3
» Westpreußen	180	42	222	13,6	23,3
Stadt Berlin....	503	205	708	34,9	40,8
Prov. Brandenburg	767	275	1 042	29,8	35,9
» Pommern ..	241	65	306	18,2	27,0
» Posen	130	45	175	8,8	34,6
» Schlesien...	906	252	1 158	23,6	27,8
» Sachsen ...	665	215	880	29,6	32,3
» Schlw.-Holst.	330	110	440	29,5	33,3
» Hannover ..	464	133	597	21,7	28,7
» Westfalen ..	400	83	483	13,5	20,8
» Hess.-Nassau	347	106	453	22,1	30,5
» Rheinland .	672	175	847	13,3	26,0
Hohenzollern.....	7	1	8	11,8	14,3
Preußen	5 851	1 758	7 609	20,5	30,0
Bayern r. d. Rheins	560	179	739	13,2	32,0
Bayern l. d. Rheins	108	27	135	15,3	25,0
Bayern	668	206	874	13,5	30,8
Sachsen	1 116	367	1 483	33,1	32,9
Württemberg ...	356	78	434	19,0	21,9
Baden	369	74	443	22,2	20,1
Hessen	241	48	289	24,0	19,9
Mecklb.-Schwerin	88	27	115	18,4	30,7
Sachsen-Weimar	93	25	118	30,6	26,9
Mecklb.-Strelitz .	21	5	26	25,2	23,8
Oldenburg	103	29	132	30,4	28,2
Braunschweig ..	120	37	157	32,4	30,8
Sachs.-Meiningen	54	23	77	28,8	42,6
Sachs.-Altenburg	65	11	76	37,0	16,9
S.-Coburg-Gotha	73	19	92	38,1	26,0
Anhalt.....	77	27	104	31,7	35,1
Schwarzb.-Sondhs.	19	5	24	28,3	26,3
Schwarzb.-Rudolst.	17	8	25	25,9	47,1
Waldeck	9	4	13	22,0	44,4
Reuß ä. L.....	9	2	11	15,6	22,2
Reuß j. L.	38	8	46	31,9	21,1
Schaumb.-Lippe .	6	2	8	17,8	33,3
Lippe	16	7	23	15,8	43,8
Lübeck	29	6	35	33,3	20,7
Bremen	68	22	90	34,6	32,4
Hamburg	228	63	291	33,6	27,6
Elsaß-Lothringen	179	36	215	11,9	20,1
Deutsches Reich	9 913	2 897	12 810	21,3	29,2

12. Die überseeische Auswanderung.[1])

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1907, I.)

a. Deutsche Auswanderer überhaupt [über deutsche[2]) und fremde[3]) Häfen].

Jahr	Zahl	‰ der Bevölkerung	Jahr	Zahl	‰ der Bevölkerung	Jahr	Zahl	‰ der Bevölkerung	Jahr	Zahl	‰ der Bevölkerung
1887	104 787	2,20	1892	116 339	2,31	1897	24 631	0,46	1902	32 098	0,56
88	103 951	2,16	93	87 677	1,73	98	22 221	0,41	03	36 310	0,62
89	96 070	1,97	94	40 964	0,80	99	24 323	0,44	04	27 984	0,47
90	97 103	1,97	95	37 498	0,72	1900	22 309	0,40	05	28 075	0,47
91	120 089	2,41	96	33 824	0,64	01	22 073	0,39	06	31 074	0,50

b. Deutsche Auswanderer über deutsche und fremde Häfen[4]) nach Wanderzielen[5]).

Jahr	Ver. St. v. Amerika	Brasilien	Übrig. Amerika	Australien	Afrika	Asien	Jahr	Ver. St. v. Amerika	Brasilien	Übrig. Amerika	Australien	Afrika	Asien
1887	95 976	1 152	1 555	500	302	227	1897	20 346	936	1 765	324	1 115	145
88	94 364	1 129	1 922	539	331	230	98	18 563	821	1 347	163	1 104	223
89	84 424	2 412	2 243	496	422	262	99	19 805	896	1 123	141	554	178
90	89 765	4 148	2 080	474	471	165	1900	19 703	364	474	196	183	1
91	113 046	3 779	2 130	438	599	97	01	19 912	402	282	217	55	6
92	111 806	796	2 765	376	476	120	02	29 211	807	546	235	114	2
93	78 249	1 173	7 262	261	586	146	03	33 649	693	732	153	226	—
94	35 902	1 288	2 638	225	760	151	04	26 085	355	648	97	78	2
95	32 503	1 405	2 359	211	886	134	05	26 005	333	924	84	57	—
96	29 007	1 001	2 152	174	1 346	144	06	29 226	182	1 237	86	33	—

c. Gesamtauswanderung über deutsche Häfen (Bremen, Hamburg, Stettin) mit Unterscheidung der fremden Auswanderer nach Bestimmungsländern.

Jahr	Deutsche	Fremde	Von den fremden Auswanderern wurden befördert nach[6])					Unter den fremden Auswanderern nach Amerika					
			Amerika		Afrika	Asien	Australien	Vereinigte Staaten			übriges		
			Vereinigte Staaten	übriges				kamen aus					
								Rußland	Österreich-Ungarn	anderen europ. Staaten	Rußland	Österreich-Ungarn	ander. europ. Staat.
1887	79 473	92 989	89 479	2 924	114	136	336	28 418	37 532	10 706	1 057	433	843
88	80 671	106 386	102 385	3 358	159	201	283	38 120	41 251	9 800	1 121	938	584
89	74 101	106 808	101 217	4 823	270	122	376	34 777	42 524	7 677	1 671	965	1 410
90	74 820	168 471	134 582	33 008	458	70	353	55 145	54 582	7 593	30 045	1 048	1 274
91	93 145	196 080	174 664	20 371	553	118	374	93 848	53 373	9 173	15 164	1 789	2 198
92	90 183	151 412	144 448	6 149	445	63	307	70 343	50 403	8 600	3 997	1 238	550
93	71 008	98 288	93 438	4 450	150	59	191	39 054	39 423	2 994	1 417	1 745	426
94	33 566	52 760	49 321	2 754	499	75	111	16 678	14 481	1 682	801	788	267
95	29 226	95 074	87 918	5 612	1 361	63	120	33 180	34 761	1 748	2 346	1 982	363
96	25 771	95 803	84 149	9 722	1 678	94	160	29 415	33 110	1 031	1 464	6 872	468
97	18 801	64 419	55 698	7 542	785	102	292	16 507	20 218	843	1 066	5 297	384
98	17 173	83 805	74 679	7 674	844	87	521	25 230	33 395	1 223	1 965	4 720	219
99	19 786	130 646	105 151	8 723	649	23	44	42 082	60 881	1 949	1 598	6 781	281
1900	16 690	160 129	133 124	7 422	481	—	35	49 580	79 269	4 170	1 598	5 592	211
01	16 467	166 626	147 972	5 644	593	1	68	44 714	101 845	1 364	1 614	3 652	350
02	23 530	221 432	194 266	8 705	1 217	—	81	55 368	136 043	2 773	1 906	6 125	629
03	27 614	268 227	235 118	13 964	2 012	—	94	68 105	161 085	5 861	2 456	10 873	627
04	22 018	219 096	185 454	10 429	292	—	62	80 892	99 888	4 567	2 958	6 970	497
05	21 966	284 787	249 868	14 954	139	—	34	72 425	173 697	3 563	5 930	6 646	2 356
06	25 474	325 990	303 668	14 715	162	—	60	112 764	183 709	6 967	9 245	3 961	1 500

[1]) 158 956 Personen sind im Jahre 1906 über deutsche Häfen eingewandert. — [2]) Bremen, Hamburg, bis 1898 auch Stettin. — [3]) Belgische, holländische, französische, seit 1899 auch englische (Liverpool). — [4]) Die über französische Häfen gegangenen deutschen Auswanderer konnten hier für die Jahre 1887 bis 1889 nicht nach Bestimmungsländern nachgewiesen werden, da für diese Jahre bestimmte Angaben der Reiseziele fehlen. —

[5]) Ferner nach europäischen Staaten

i. J. 1899: 1 626, davon nach Großbritannien 1 608
» » 1900: 1 388, » » » 1 386
» » 1901: 1 199, » » » 1 168
» » 1902: 1 183, » » » 1 181
» » 1903: 857, » » » 856
» » 1904: 719 nach Großbritannien
» » 1905: 672 » »
» » 1906: 310 » »

[6]) Außerdem nach europäischen Staaten

i. J. 1899: 16 056, davon n. Großbritannien 16 054
» » 1900: 19 067, » » » 19 064
» » 1901: 12 348 nach Großbritannien
» » 1902: 17 163 » »
» » 1903: 17 039 » »
» » 1904: 22 859 » »
» » 1905: 19 792 » »
» » 1906: 7 385 » »

12d. Überseeische Auswanderung Deutscher über deutsche und fremde Häfen im Jahre 1906.

Staaten und Landesteile der Herkunft	Deutsche Auswanderer	Davon wurden befördert über				nach						Auf 100 000 Einwohner kamen Auswanderer	
						Europa	Amerika			Afrika	Australien		
		Hamburg	Bremen	Antwerpen	Havre	Großbritannien	Vereinigte Staaten	Brasilien	übrige Staaten			überhaupt	nach den Ver. Staaten von Amerika
Prov. Ostpreußen	599	313	237	49	—	7	551	1	38	1	1	29	27
» Westpreußen	1 765	549	1 034	182	—	1	1 666	1	97	—	—	107	101
» Brandenburg m. Berlin	2 507	1 168	1 283	56	—	77	2 208	47	153	3	19	45	39
» Pommern	892	440	427	25	—	5	839	3	37	—	8	53	50
» Posen	3 629	1 073	2 083	473	—	6	3 546	3	71	1	2	181	177
» Schlesien	615	202	389	24	—	2	581	3	26	—	3	12	12
» Sachsen	720	229	452	39	—	13	661	10	34	2	—	24	22
» Schleswig-Holstein	1 238	1 081	140	17	—	16	1 158	14	43	1	6	82	76
» Hannover	2 179	377	1 794	8	—	21	2 103	3	47	—	5	78	76
» Westfalen	1 532	164	822	546	—	7	1 443	8	71	2	1	42	39
» Hessen-Nassau	687	165	430	92	—	3	652	—	24	3	5	33	31
» Rheinland	1 702	231	757	714	—	16	1 602	11	59	4	10	26	25
Hohenzollern	18	3	13	2	—	—	16	—	2	—	—	26	23
Preußen	18 083	5 995	9 861	2 227	—	174	17 026	104	702	17	60	48	45
Bayern rechts des Rheins	2 926	608	1 886	430	2	6	2 781	4	131	2	2	52	49
Bayern l. Rh. (Rbz. Pfalz)	524	55	191	276	2	18	502	—	3	—	1	59	56
Bayern	3 450	663	2 077	706	4	24	3 283	4	134	2	3	53	50
Sachsen	1 742	499	1 178	65	—	33	1 569	24	106	2	8	38	35
Württemberg	1 340	335	778	222	5	2	1 280	11	47	—	—	58	55
Baden	1 050	147	599	297	7	—	983	13	52	1	1	52	49
Hessen	312	47	226	39	—	2	301	1	7	—	1	26	25
Mecklenburg-Schwerin	218	165	50	3	—	1	198	1	18	—	—	35	32
Sachsen-Weimar	163	55	101	7	—	3	154	—	6	—	—	42	39
Mecklenburg-Strelitz	12	10	2	—	—	—	11	—	1	—	—	12	11
Oldenburg	398	23	364	11	—	4	384	2	6	2	—	90	87
Braunschweig	147	27	117	3	—	10	129	—	6	—	2	30	26
Sachsen-Meiningen	71	9	62	—	—	—	71	—	—	—	—	26	26
Sachsen-Altenburg	34	13	18	3	—	—	32	—	2	—	—	16	15
Sachsen-Coburg-Gotha	56	23	27	6	—	2	52	—	2	—	—	23	21
Anhalt	66	22	34	10	—	—	55	—	11	—	—	20	17
Schwarzbg.-Sondersh.	9	1	8	—	—	—	7	—	2	—	—	11	8
Schwarzbg.-Rudolstadt	54	10	35	9	—	—	43	1	7	—	3	56	44
Waldeck	8	—	8	—	—	—	8	—	—	—	—	13	13
Reuß älterer Linie	60	1	57	2	—	2	58	—	—	—	—	85	82
Reuß jüngerer Linie	112	34	45	33	—	—	112	—	—	—	—	77	77
Schaumburg-Lippe	7	—	7	—	—	—	7	—	—	—	—	15	15
Lippe	37	4	32	1	—	—	34	—	3	—	—	25	23
Lübeck	28	17	11	—	—	3	18	—	7	—	—	26	17
Bremen	632	11	618	3	—	11	599	1	20	1	—	236	224
Hamburg	888	658	218	12	—	36	751	20	72	1	8	100	85
Elsaß-Lothringen	635	52	120	230	233	3	604	—	21	7	—	35	33
Deutschland o. näh. Ang.	(1) 1 462	—	—	83	—	—	1 457	—	5	—	—	.	.
Deutsches Reich	31 074	8 821	16 653	3 972	249	310	29 226	182	1237	33	86	50	48

[1]) Davon 1 354 über Rotterdam, 25 über Amsterdam; von den über Rotterdam gegangenen Personen ist das Wanderziel nicht bekannt geworden, vermutlich die Vereinigten Staaten von Amerika.

13. Ausweisungen von Ausländern im Jahre 1906. (Anzeigen im Reichs-Zentralblatt.)

Nach § 39 des Strafgesetzbuchs wurden ausgewiesen 62 m., 5 w. Personen
» § 39 bzw. 362 » » » » 2 » — » »
» § 284 » » » » 1 » — » »
» § 362 » » » » 486 » 63 » »

Unter den nach § 362 Ausgewiesenen waren 8 Familien mit 21 Personen.

III. Land- und Forstwirtschaft und Fischerei.

1. Die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe nach der Zählung vom 14. Juni 1895.

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 112.)

a. Landwirtschaftliche Betriebe.

	Größenklassen der Betriebe nach der landwirtschaftlich benutzten[1]) Fläche bemessen							Zusammen
	unter 2 ha	2 bis unter 5 ha	5 bis unter 20 ha	20 bis unter 50 ha	50 bis unter 100 ha	100 bis unter 500 ha	500 und mehr ha	
Betriebe überhaupt.								
	Zahl							
im Jahre 1895	3 236 367	1 016 318	998 804	239 643	42 124	20 881	4 180	5 558 317
im Jahre 1895 %	58,2	18,3	18,0	4,3	0,7	0,4	0,1	100
im Jahre 1882	3 061 831	981 407	926 605	239 887	41 623	20 847	4 144	5 276 344
im Jahre 1882 %	58,0	18,6	17,6	4,5	0,8	0,4	0,1	100
	Fläche (Gesamtfläche der Betriebe) ha							
im Jahre 1895	2 415 914	4 142 071	12 537 660	9 459 240	3 697 961	6 571 104	4 460 792	43 284 742
im Jahre 1895 %	5,5	9,6	29,0	21,9	8,5	15,2	10,3	100
im Jahre 1882	2 159 358	3 832 902	11 492 017	9 080 545	3 334 918	6 053 415	4 225 526	40 178 681
im Jahre 1882 %	5,4	9,5	28,6	22,6	8,3	15,1	10,5	100
Betriebe nach dem Besitzverhältnis.								
	Zahl							
im Jahre 1895:								
Nur eigenes Land	1 009 126	443 268	584 521	179 383	29 291	12 775	2 626	2 260 990
Nur Pachtland...	831 107	47 185	19 707	6 982	2 987	4 211	780	912 959
Eigenes und Pachtl.	840 700	456 408	338 961	45 044	8 716	3 680	742	1 694 251
Andere Formen[2])...	722 098	150 179	97 137	11 992	1 921	532	58	983 917
	Fläche ha							
Eigenes Land	1 575 672	3 364 418	11 352 975	8 837 753	3 264 307	5 188 784	3 686 471	37 270 380
Pachtland.....	598 851	659 894	1 024 881	564 209	395 991	1 351 265	764 950	5 360 041
Andere Formen	241 391	117 759	159 804	57 278	37 663	31 055	9 371	654 321
Betriebe nach der Bodenbenutzung.								
	Zahl							
i. J. 1895 Betriebe mit:								
nur landw. Fläche..	3 088 590	793 569	598 247	112 411	22 359	10 185	1 122	4 626 483
landw. u. Forstfläche	147 777	222 749	400 557	127 232	19 765	10 696	3 058	931 834
	Fläche ha							
landwirtschaftl. Fläche	1 808 444	3 285 984	9 721 875	7 113 231	2 756 606	4 624 259	3 207 542	32 517 941
forstwirtsch. Fläche[3]).	413 033	546 860	1 850 277	1 522 042	675 788	1 568 768	1 005 508	7 582 276
sonstige Fläche[4])....	194 437	309 227	965 508	823 967	265 567	378 077	247 742	3 184 525

b. Forstwirtschaftliche Betriebe.[5])

im Jahre 1895	Größenklassen der Betriebe nach der forstwirtschaftlich benutzten Fläche bemessen							Zusammen
	unter 2 ha	2 bis unter 10 ha	10 bis unter 20 ha	20 bis unter 100 ha	100 bis unter 200 ha	200 bis unter 500 ha	500 und mehr ha	
Betriebe überhaupt.								
	Zahl							
ausschl. forstw. Betr.	4 970	3 579	1 543	4 660	2 576	2 373	2 340	22 041
Betr. in Verbdg. mit landwirtsch. Fläche.	565 699	282 917	50 343	25 985	2 811	2 158	1 921	931 834
	Fläche ha							
Gesamtfläche[6])	4 949 018	6 815 165	2 506 864	3 681 138	1 636 685	2 326 856	8 931 591	30 847 317
Davon:								
Forstfläche.....	380 240	1 245 853	684 230	1 260 060	759 752	1 401 198	7 994 597	13 725 930
landwirtschaftl. Fläche	4 166 336	4 994 041	1 595 059	2 118 496	771 430	801 367	624 776	15 071 505
sonstige Fläche	402 442	575 271	227 575	302 582	105 503	124 291	312 218	2 049 882

[1]) Acker, Wiese, bessere Weide, Gartenland, Weinberge. — [2]) D. s. Betriebe, die bewirtschaftetes Land haben (ausschließlich oder teilweise): auf Halbscheid oder gegen einen anderen Ertragsanteil, als Deputatland, als selbstbewirtschaftetes Dienstland, als Anteil am Gemeindeland zur zeitweiligen Benutzung. — [3]) Forstflächen sind hier nur soweit nachgewiesen, als sie mit landwirtschaftlichen Betrieben zusammenhängen. — [4]) Davon sind Öd- und Unland einschließlich unbebaute Weide und Hutung 2 256 786 ha, Haus- und Hofraum, Wege, Gewässer 927 739 ha. — [5]) D. s. sowohl reine Forstbetriebe, wie unter a bereits enthaltene landwirtschaftliche Betriebe, mit denen Forstwirtschaft verbunden ist. — [6]) Darunter beträgt die Gesamtfläche der ausschließlich forstwirtschaftlichen Betriebe 6 343 009 ha, wovon 6 143 654 ha Forstfläche, 199 355 ha sonstige Fläche sind.

2. Bodenbenutzung.

a. Hauptarten der Bodenbenutzung.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1902, III. und Jahrbuch 1904, S. 25.)

Staaten	Im Jahre 1900 nahmen ein						Von je 100 ha der Gesamtfläche kamen daher auf					
	Ackerland, Gartenland	Weinberge	Wiesen	Weiden und Hutungen	Forsten und Holzungen	Haus- und Hofräume, Öd- und Unland, Wege, Gewässer usw	Acker, Garten	Weinberge	Wiesen	Weiden usw	Forsten und Holzungen	Haus- und Hofraum usw
	100 Hektar											
Preußen	176 615,5	211,5	32 733,8	20 649,1	82 701,3	35 737,5	50,7	0,1	9,4	5,9	23,7	10,2
Bayern	30 471,9	249,3	12 966,7	2 607,3	24 665,5	4 909,2	40,2	0,3	17,1	3,4	32,5	6,5
Sachsen	8 437,6	5,3	1 753,9	84,6	3 845,4	771,3	56,6	0,0	11,8	0,6	25,8	5,2
Württemberg	8 756,2	216,0	2 936,5	539,8	6 004,1	1 053,3	44,9	1,1	15,0	2,8	30,8	5,4
Baden	5 686,0	199,6	2 095,6	547,5	5 677,9	874,4	37,7	1,3	13,9	3,6	37,7	5,8
Hessen	3 762,8	137,5	948,7	66,0	2 400,1	383,9	48,9	1,8	12,3	0,8	31,2	5,0
Mecklenburg-Schwerin	7 558,6	—	1 168,3	625,5	2 367,4	1 441,8	57,4	—	8,9	4,7	18,0	11,0
Sachsen-Weimar	2 026,6	2,5	315,6	64,7	930,9	275,3	56,1	0,1	8,7	1,8	25,7	7,6
Mecklenburg-Strelitz	1 390,1	—	207,3	86,1	622,3	623,7	47,5	—	7,1	2,9	21,2	21,3
Oldenburg	1 921,3	—	807,3	871,8	683,4	2 143,6	29,9	—	12,6	13,6	10,6	33,3
Braunschweig	1 882,0	—	348,7	87,8	1 094,7	228,0	51,7	—	9,6	2,4	30,1	6,2
Sachsen-Meiningen	1 009,7	0,2	272,1	41,0	1 038,6	106,7	40,9	0,0	11,0	1,7	42,1	4,3
Sachsen-Altenburg	769,2	0,1	113,7	10,6	359,0	70,4	58,2	0,0	8,6	0,8	27,1	5,3
Sachsen-Coburg-Gotha	1 045,0	0,2	202,1	32,2	595,8	102,1	52,9	0,0	10,2	1,6	30,1	5,2
Anhalt	1 383,1	0,0	163,0	32,0	578,0	143,3	60,2	0,0	7,1	1,4	25,1	6,2
Schwarzb.-Sondersh.	490,1	—	39,3	5,3	267,1	60,6	56,8	—	4,6	0,6	31,0	7,0
Schwarzb.-Rudolstadt	392,0	0,1	73,3	10,6	413,3	51,4	41,7	0,0	7,8	1,1	43,9	5,5
Waldeck	474,7	—	88,9	75,5	428,0	53,9	42,4	—	7,9	6,7	38,2	4,8
Reuß älterer Linie	129,4	—	54,6	3,1	112,5	16,8	40,9	—	17,2	1,0	35,6	5,3
Reuß jüngerer Linie	323,0	—	138,9	22,4	312,0	29,9	39,1	—	16,8	2,7	37,8	3,6
Schaumburg-Lippe	164,4	—	42,0	18,2	69,0	46,6	48,3	—	12,3	5,4	20,3	13,7
Lippe	645,3	—	83,9	105,0	334,9	46,1	53,1	—	6,9	8,6	27,6	3,8
Lübeck	173,3	—	26,8	8,4	40,8	49,4	58,0	—	9,0	2,8	13,7	16,5
Bremen	67,5	—	83,0	59,8	0,5	41,9	26,7	—	32,8	23,7	0,2	16,6
Hamburg	199,8	—	31,4	72,2	17,9	94,0	48,1	—	7,6	17,4	4,3	22,6
Elsaß-Lothringen	6 798,0	329,8	1 866,2	340,6	4 398,3	780,1	46,8	2,3	12,9	2,3	30,3	5,4
Deutsches Reich	**262 573,1**	**1 352,1**	**59 561,6**	**27 067,1**	**139 958,7**	**50 135,2**	**48,6**	**0,2**	**11,0**	**5,0**	**25,9**	**9,3**
1893	262 432,1	1 325,8	59 157,7	28 730,3	139 568,3	49 272,0	48,6	0,2	11,0	5,3	25,8	9,1
1883	261 773,5	1 346,2	59 033,4	34 251,1	139 084,0	44 762,7	48,5	0,3	10,9	6,3	25,7	8,3

2b. Benutzung des Acker- und Gartenlandes.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1902, III. und Jahrbuch 1904, S. 26.)

Deutsches Reich	Im Jahre 1900 waren gewidmet						Von je 100 ha der Fläche des Acker- und Gartenlandes kamen auf					
	den Getreidearten und Hülsenfrüchten	den Hackfrüchten und Gemüsen	den Handelsgewächsen	den Futterpflanzen	der Ackerweide und Brache	den Haus- und Obstgärten	Getreide usw	Hackfrüchte usw	Handelsgewächse	Futterpflanzen	Ackerweide und Brache	Haus- und Obstgärten
	100 Hektar											
1900	**160 509,9**	**45 932,2**	**1 879,1**	**26 566,6**	**22 857,4**	**4 827,9**	**61,1**	**17,5**	**0,7**	**10,1**	**8,7**	**1,9**
1893	159 921,2	42 376,6	2 610,9	25 193,7	27 603,5	4 726,2	60,9	16,2	1,0	9,6	10,5	1,8
1883	157 239,7	39 436,4	3 523,1	24 046,5	33 368,3	4 159,5	60,1	15,1	1,3	9,2	12,7	1,6

2c. Die Forsten und Holzungen nach der Aufnahme vom Jahre 1900.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1903, II. und Jahrbuch 1904, S. 27/31.)

Betriebsarten / Holzarten / Altersklassen / Holzertrag	Arten des Besitzstandes: Kronforsten	Staatsforsten	Staatsanteilsforsten	Gemeindeforsten	Stiftungsforsten	Genossenforsten	Privatforsten	zusammen
	Hektar							
Laubwald: Niederwald	7 925	62 059	36	235 332	10 329	73 184	558 815	947 680
Laubwald: Mittelwald	4 321	42 234	215	253 173	13 122	35 023	351 589	699 677
Laubwald: Plänterwald	2 848	15 081	—	18 782	2 765	14 776	271 239	325 491
Laubwald: Hochwald	82 972	1 061 049	13 014	637 300	38 860	86 991	651 766	2 571 952
Laubwald: Zusammen	98 066	1 180 423	13 265	1 144 587	65 076	209 974	1 833 409	4 544 800
Nadelwald: Plänterwald	1 880	59 157	18	73 385	11 771	13 086	884 505	1 043 802
Nadelwald: Hochwald	157 356	3 190 510	16 510	1 040 118	134 168	83 154	3 785 451	8 407 267
Nadelwald: Zusammen	159 236	3 249 667	16 528	1 113 503	145 939	96 240	4 669 956	9 451 069
Gesamtforstfläche	**257 302**	**4 430 090**	**29 793**	**2 258 090**	**211 015**	**306 214**	**6 503 365**	**13 995 869**
Im Hochwald waren bestanden mit:								
Eichen	21 911	226 180	5 085	116 481	8 163	10 875	143 700	532 395
Birken, Erlen usw.	2 923	90 714	290	15 673	2 662	1 955	98 123	212 340
Buchen u. sonst. Laubh.	58 138	744 155	7 639	505 146	28 035	74 161	409 943	1 827 217
Laubwald	82 972	1 061 049	13 014	637 300	38 860	86 991	651 766	2 571 952
Darunter über 100 Jahre alt	21 351	226 728	3 602	82 379	4 432	9 376	68 610	416 478
81 bis 100 Jahre alt	14 594	170 472	1 412	107 147	6 166	16 814	79 086	395 691
61 » 80 Jahre alt	12 971	191 309	2 182	137 609	7 829	18 427	107 883	478 210
41 » 60 Jahre alt	12 099	172 741	2 743	120 849	7 617	16 354	125 232	457 635
21 » 40 Jahre alt	10 731	150 034	2 000	101 342	6 226	14 709	139 176	424 218
bis 20 Jahre alt	10 509	137 271	1 075	83 693	6 263	10 569	119 787	369 167
Räumden	378	8 777	—	2 252	255	504	6 390	18 556
Blößen	339	3 717	—	2 029	72	238	5 602	11 997
Kiefern	104 010	2 046 458	14 729	613 996	78 307	48 766	2 696 862	5 603 128
Lärchen	262	2 465	9	2 249	230	81	8 013	13 309
Fichten (Rottannen)	52 594	1 054 339	1 145	324 165	51 515	33 747	974 617	2 492 122
Tannen (Weiß-)	490	87 248	627	99 708	4 116	560	105 959	298 708
Nadelwald	157 356	3 190 510	16 510	1 040 118	134 168	83 154	3 785 451	8 407 267
Darunter über 100 Jahre alt	11 285	420 852	1 364	61 811	6 196	942	108 994	611 444
81 bis 100 Jahre alt	16 695	352 790	2 839	89 638	11 762	2 755	244 477	720 956
61 » 80 Jahre alt	26 742	467 320	3 386	152 709	19 003	7 289	444 446	1 120 895
41 » 60 Jahre alt	35 846	616 166	3 017	218 388	27 678	17 735	745 947	1 664 777
21 » 40 Jahre alt	32 356	621 858	2 878	245 879	33 698	25 069	1 025 340	1 987 078
bis 20 Jahre alt	31 958	625 348	2 880	243 585	32 234	26 101	1 048 740	2 010 846
Räumden	601	25 988	—	10 876	1 042	1 487	73 036	113 030
Blößen	1 873	60 188	146	17 232	2 555	1 776	94 471	178 241
Holzertrag im letzten Wirtschaftsjahre:	Festmeter							
Nutzholz	444 524	8 712 870	40 963	2 637 621	359 465	226 000	7 596 453	20 017 896
Brennholz	410 645	6 536 975	48 237	3 387 080	343 161	405 583	6 718 965	17 850 646
Zusammen Derbholz	855 169	15 249 845	89 200	6 024 701	702 626	631 583	14 315 418	37 868 542
Stock- und Reisholz	304 689	3 098 844	26 919	2 452 870	198 953	333 030	4 057 000	10 472 305
Eichenlohe	2 025	6 277	—	39 779	1 759	10 559	74 227	134 626
Weidenruten	910	12 087	—	11 775	558	1 253	74 855	101 438

3. Erntefläche der wichtigsten Nährfrüchte für Menschen und Vieh.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1907, I.)

Staaten und Landesteile	Im Jahre 1906 betrug die Erntefläche von						
	Roggen	Weizen	Winter-Spelz (u.-Emer)	Sommer-gerste	Kartoffeln	Hafer	Wiesenheu
	Hektar						
Prov. Ostpreußen	444 653	96 308	—	97 494	175 023	338 395	409 268
» Westpreußen	387 496	81 414	—	77 308	194 327	158 424	165 503
» Brandenburg	625 461	57 698	—	76 978	316 314	232 418	411 559
» Pommern	435 364	59 019	—	62 982	206 116	277 443	310 260
» Posen	642 525	79 039	—	116 030	294 624	145 504	226 234
» Schlesien	585 806	211 868	4	156 270	339 584	368 405	352 367
» Sachsen	325 423	179 012	132	150 621	202 864	222 645	210 983
» Schleswig-Holstein	145 240	47 067	—	53 392	31 067	201 829	205 973
» Hannover	426 601	93 758	—	19 946	134 078	238 108	406 130
» Westfalen	238 794	78 330	—	13 859	95 536	163 933	165 474
» Hessen-Nassau	144 442	68 008	—	24 139	86 350	147 909	181 507
» Rheinland	251 304	96 228	5 474	30 997	173 480	259 504	215 185
Hohenzollern	1 072	2 058	12 038	5 700	4 960	9 051	12 569
Preußen	4 654 181	1 149 807	17 648	885 716	2 254 323	2 763 568	3 273 012
Bayern rechts des Rheins	511 932	274 828	69 761	325 639	294 520	463 763	1 231 124
Bayern l. Rh. (Rbz. Pfalz)	54 864	12 782	961	28 358	57 792	31 363	53 149
Bayern	566 796	287 610	70 722	353 997	352 312	495 126	1 284 273
Sachsen	208 452	58 395	—	26 029	125 926	193 715	170 828
Württemberg	40 883	35 060	172 199	98 112	100 692	150 578	299 514
Baden	49 443	39 503	55 587	55 417	88 226	71 728	211 574
Hessen	71 926	29 643	3 420	55 475	66 392	52 701	94 295
Mecklenburg-Schwerin	167 454	43 987	—	21 845	59 871	120 273	118 590
Sachsen-Weimar	28 946	23 959	—	24 348	24 251	35 254	31 009
Mecklenburg-Strelitz	26 243	11 818	—	4 287	10 046	21 339	20 934
Oldenburg	69 911	4 992	6	5 123	16 431	36 375	85 627
Braunschweig	30 046	31 683	—	5 837	19 245	34 990	32 900
Sachsen-Meiningen	18 127	10 061	134	4 924	14 901	20 812	27 185
Sachsen-Altenburg	15 624	10 256	—	6 414	9 556	15 511	11 694
Sachsen-Coburg-Gotha	11 032	10 955	181	13 918	12 933	18 987	20 273
Anhalt	29 470	13 192	—	16 528	20 160	16 351	15 968
Schwarzburg-Sondersh.	5 006	6 328	31	5 710	5 224	8 399	3 997
Schwarzburg-Rudolstadt	6 825	3 870	25	3 499	6 359	5 510	7 397
Waldeck	10 498	4 622	—	361	4 205	12 741	8 872
Reuß älterer Linie	3 250	591	—	1 417	2 117	2 758	5 357
Reuß jüngerer Linie	7 398	2 515	—	3 180	5 228	7 164	13 983
Schaumburg-Lippe	5 270	2 061	—	106	1 786	2 740	4 579
Lippe	14 067	7 334	—	976	6 612	12 888	7 788
Lübeck	3 340	906	—	286	1 038	3 428	2 632
Bremen	1 524	48	—	160	1 138	1 775	8 054
Hamburg	2 796	781	—	89	1 329	4 094	2 914
Elsaß-Lothringen	53 061	146 016	688	50 765	91 700	112 728	188 650
Deutsches Reich	**6 101 569**	**1 935 993**	**320 641**	**1 644 519**	**3 302 001**	**4 221 533**	**5 951 899**
1905	6 145 583	1 927 127	333 383	1 633 230	3 316 593	4 182 054	5 960 226
1904	6 099 270	1 917 513	312 622	1 627 078	3 287 861	4 189 681	5 946 990
1903	6 012 817	1 807 475	299 834	1 700 493	3 237 558	4 290 398	5 923 856
1902	6 154 545	1 912 215	311 657	1 644 025	3 240 577	4 156 290	5 949 533
1901	5 812 137	1 581 420	314 644	1 859 265	3 318 832	4 411 412	5 944 493
1900	5 954 973	2 049 160	317 231	1 670 033	3 218 777	4 122 818	5 912 122
1899	5 871 068	2 016 490	324 116	1 640 868	3 131 463	3 999 744	5 887 572
98	5 945 191	1 969 311	327 485	1 635 325	3 080 588	3 996 521	5 915 475
97	5 966 776	1 920 666	325 718	1 643 871	3 067 762	3 999 052	5 911 962
96	5 982 180	1 926 885	322 151	1 652 791	3 052 790	3 979 643	5 909 693
95	5 893 596	1 930 830	338 659	1 663 080	3 049 718	4 028 692	5 913 995
94	6 044 568	1 980 496	343 708	1 600 628	3 025 103	3 916 726	5 912 626
93	6 012 315	2 044 103	347 044	1 594 407	3 036 867	3 906 969	5 915 552

4. Ernteertrag der wichtigsten Nährfrüchte für Menschen und Vieh.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1907, I.)

a. Gesamter Ernteertrag.

Staaten und Landesteile	Im Jahre 1906 betrug die Gesamterntemenge von						
	Roggen	Weizen	Winter-Spelz (u. -Emer)	Sommergerste	Kartoffeln	Hafer	Wiesenheu
	Tonnen (zu 1000 kg)						
Prov. Ostpreußen	646 190	175 397	—	167 369	2 185 253	590 201	1 780 305
» Westpreußen	531 038	167 304	—	157 934	2 531 463	306 012	809 204
» Brandenburg	925 092	122 137	—	159 478	4 905 207	470 027	1 843 700
» Pommern	650 953	137 101	—	135 153	2 792 567	571 193	1 350 098
» Posen	997 086	165 959	—	238 155	4 398 232	295 959	976 690
» Schlesien	911 095	417 091	6	312 001	4 626 683	754 889	1 463 112
» Sachsen	566 085	446 612	107	339 816	2 865 277	543 259	1 008 463
» Schleswig-Holstein	269 229	127 469	—	115 993	394 773	446 357	874 361
» Hannover	707 097	223 390	—	38 717	1 971 184	521 482	1 851 348
» Westfalen	410 532	163 807	—	22 620	1 239 185	321 422	793 018
» Hessen-Nassau	241 187	138 485	—	40 506	1 002 818	302 438	906 601
» Rheinland	434 297	203 578	5 958	58 278	1 933 592	560 480	992 362
Hohenzollern	1 165	2 714	14 829	7 337	47 018	11 673	63 046
Preußen	7 291 046	2 491 044	20 900	1 793 357	30 893 252	5 695 392	14 712 308
Bayern rechts des Rheins	717 184	449 615	121 331	530 039	3 037 909	783 673	6 644 253
Bayern l. Rh. (Rbz. Pfalz)	107 491	22 337	1 405	63 555	749 576	62 620	292 674
Bayern	824 675	471 952	122 736	593 594	3 787 485	846 293	6 936 927
Sachsen	400 220	143 749	—	54 569	1 689 165	430 996	774 737
Württemberg	55 082	52 559	207 905	138 672	875 083	232 083	1 617 976
Baden	73 427	62 784	99 875	91 454	849 448	119 563	1 165 260
Hessen	136 207	66 118	6 302	117 897	839 827	114 842	532 709
Mecklenburg-Schwerin	284 628	105 443	—	47 941	910 705	275 909	574 409
Sachsen-Weimar	47 150	48 594	—	40 572	299 347	67 033	158 772
Mecklenburg-Strelitz	42 096	24 979	—	7 888	164 654	41 398	119 976
Oldenburg	103 336	12 250	7	9 261	235 029	68 960	374 181
Braunschweig	61 491	78 717	—	12 415	277 731	94 438	171 771
Sachsen-Meiningen	23 204	16 647	132	8 372	163 567	32 674	139 346
Sachsen-Altenburg	28 348	23 411	—	11 475	130 151	31 963	62 316
Sachsen-Coburg-Gotha	16 075	18 033	98	20 235	136 924	31 765	92 069
Anhalt	51 726	33 541	—	38 319	240 356	43 394	72 718
Schwarzburg-Sondersh.	9 264	14 232	45	11 090	61 600	19 245	15 230
Schwarzburg-Rudolstadt	10 866	7 816	25	6 198	63 235	9 490	34 922
Waldeck	17 295	9 173	—	707	50 238	29 687	54 028
Reuß älterer Linie	5 728	1 091	—	2 579	26 653	5 240	21 698
Reuß jüngerer Linie	11 875	5 096	—	5 340	67 734	12 792	49 678
Schaumburg-Lippe	11 249	5 520	—	214	24 864	6 599	19 521
Lippe	26 789	15 913	—	1 790	85 929	26 668	42 080
Lübeck	5 595	2 062	—	461	12 134	5 930	8 213
Bremen	2 826	86	—	211	9 592	2 947	31 572
Hamburg	3 823	1 225	—	98	10 871	5 936	11 752
Elsaß-Lothringen	81 717	227 528	929	96 600	1 031 128	180 142	938 761
Deutsches Reich	**9 625 738**	**3 939 563**	**458 954**	**3 111 309**	**42 936 702**	**8 431 379**	**28 732 930**
1905	9 606 827	3 699 882	487 058	2 921 953	48 323 353	6 546 502	26 265 417
1904	10 060 762	3 804 828	453 827	2 948 184	36 287 192	6 936 003	21 507 119
1903	9 904 493	3 555 064	447 982	3 323 639	42 901 530	7 873 385	26 355 027
1902	9 494 150	3 900 396	483 121	3 100 227	43 462 393	7 467 250	26 017 083
1901	8 162 660	2 498 851	432 190	3 321 102	48 687 261	7 050 153	22 370 047
1900	8 550 659	3 841 165	466 347	3 002 182	40 585 317	7 091 930	23 116 276
1899	8 675 792	3 847 447	476 095	2 983 876	38 486 202	6 882 687	23 767 790
98	9 032 175	3 607 610	514 151	2 829 112	36 720 609	6 754 120	25 909 781
97	8 170 511	3 263 235	462 520	2 564 439	33 776 060	5 718 644	25 303 197
96	8 534 037	3 419 928	425 239	2 727 105	32 329 046	5 969 465	23 047 803
95	7 724 902	3 171 844	470 736	2 793 974	37 786 006	6 244 473	21 881 782
94	8 343 033	3 336 369	539 622	2 849 118	33 608 894	6 580 100	22 645 358
93	8 941 914	3 405 021	527 507	2 359 722	40 724 386	4 180 457	13 191 681

4 b. Ernteertrag im Verhältnis zur Fläche.

Staaten und Landesteile	Vom Hektar wurden geerntet: dz (Doppelzentner = 100 kg)													
	Roggen		Weizen		Winter-Spelz (u. -Emer)		Sommergerste		Kartoffeln		Hafer		Wiesenheu	
	1899/1905	1906	1899/1905	1906	1899/1905	1906	1899/1905	1906	1899/1905	1906	1899/1905	1906	1899/1905	1906
Prov. Ostpreußen	13,7	14,5	16,1	18,2	.	—	15,4	17,2	116,9	124,9	15,0	17,4	34,9	43,5
» Westpreußen	12,9	13,7	20,0	20,5	—	—	18,7	20,4	118,1	130,3	15,4	19,3	36,6	48,9
» Brandenburg	14,3	14,8	20,8	21,2	—	—	19,7	20,7	137,6	155,1	16,4	20,2	33,9	44,8
» Pommern	14,7	15,0	22,1	23,2	.	—	19,1	21,5	134,6	135,5	15,9	20,6	33,4	43,5
» Posen	14,0	15,5	17,5	21,0	.	—	16,7	20,5	128,9	149,3	14,8	20,3	33,1	43,2
» Schlesien	14,2	15,6	17,5	19,7	.	15,4	18,6	20,0	128,6	136,2	16,8	20,5	33,4	41,5
» Sachsen	16,8	17,4	24,5	24,9	12,4	8,1	23,2	22,6	147,0	141,2	20,5	24,4	36,3	47,8
» Schleswig-Holstein	16,5	18,5	25,9	27,1	.	—	21,1	21,7	119,0	127,1	19,3	22,1	34,4	42,5
» Hannover	16,0	16,6	22,3	23,8	.	—	18,8	19,4	142,3	147,0	19,4	21,9	37,5	45,6
» Westfalen	16,5	17,2	18,5	20,9	—	—	14,6	16,3	135,4	129,7	16,2	19,6	40,8	47,9
» Hessen-Nassau	16,8	16,7	19,2	20,3	.	—	16,5	16,8	135,1	116,1	17,8	20,4	42,8	49,9
» Rheinland	18,1	17,3	20,1	21,2	12,5	10,9	18,3	18,8	125,1	111,5	18,3	21,6	38,6	46,1
Hohenzollern	12,1	10,9	13,6	13,2	14,3	12,3	14,2	12,9	98,3	94,8	13,3	12,9	44,8	50,2
Preußen	14,9	15,7	20,1	21,7	13,9	11,8	18,9	20,2	131,2	137,0	17,1	20,6	35,8	45,0
Bayern rechts des Rheins	15,2	14,0	15,3	16,4	17,0	17,4	16,1	16,3	128,7	103,1	14,8	16,9	49,8	54,0
Bayern l. Rh. (Rbz. Pfalz)	20,0	19,6	17,6	17,5	17,4	14,6	23,1	22,4	138,3	129,7	18,8	20,0	49,3	55,1
Bayern	15,7	14,5	15,4	16,4	17,0	17,4	16,6	16,8	130,3	107,5	15,0	17,1	49,8	54,0
Sachsen	19,0	19,2	23,1	24,6	—	—	20,7	21,0	138,5	134,1	20,2	22,2	38,5	45,4
Württemberg	13,7	13,5	15,1	15,0	12,6	12,1	15,2	14,1	118,8	86,9	14,0	15,4	47,6	54,0
Baden	15,7	14,9	15,8	15,9	17,9	18,0	16,3	16,5	122,4	96,3	15,0	16,7	51,2	55,1
Hessen	19,9	18,9	20,9	22,3	18,1	18,4	22,8	21,3	139,5	126,5	20,5	21,8	46,8	56,5
Mecklenburg-Schwerin	16,7	17,0	23,0	24,0	—	—	21,8	21,9	145,1	152,1	18,9	22,9	39,9	48,4
Sachsen-Weimar	17,0	16,3	19,6	20,3	11,0	—	18,5	16,7	134,6	123,4	17,7	19,0	45,3	51,2
Mecklenburg-Strelitz	15,7	16,0	20,0	21,1	—	—	17,8	18,4	140,0	163,9	17,4	19,4	40,8	57,3
Oldenburg	15,0	14,8	23,8	24,5	11,7	11,0	18,9	18,1	138,6	143,0	18,4	19,0	35,3	43,7
Braunschweig	19,9	20,5	24,1	24,8	—	—	21,9	21,3	147,5	144,3	23,3	27,0	40,5	52,2
Sachsen-Meiningen	14,7	12,8	16,1	16,5	10,3	9,9	17,5	17,0	137,5	109,8	15,5	15,7	47,2	51,3
Sachsen-Altenburg	18,5	18,1	21,0	22,8	.	—	18,3	17,9	133,5	136,2	19,2	20,6	42,7	53,3
Sachsen-Coburg-Gotha	15,1	14,6	16,6	16,5	11,8	5,4	17,6	14,5	126,6	105,9	15,3	16,7	41,8	45,4
Anhalt	17,6	17,6	26,8	25,4	—	—	24,9	23,2	153,8	119,2	21,5	26,5	36,3	45,5
Schwarzburg-Sondersh.	17,1	18,5	20,4	22,5	12,6	14,6	20,0	19,4	131,1	117,9	20,0	22,9	30,9	38,1
Schwarzburg-Rudolstadt	16,7	16,0	21,2	20,2	13,7	10,0	20,3	17,7	124,2	99,4	17,1	17,2	46,2	47,2
Waldeck	16,0	16,5	19,6	19,8	—	—	17,7	19,6	115,2	119,5	17,6	23,3	39,6	60,9
Reuß älterer Linie	18,3	17,6	19,4	18,5	—	—	18,9	18,2	115,5	125,9	19,4	19,0	36,7	40,5
Reuß jüngerer Linie	17,6	16,1	20,8	20,3	—	—	18,1	16,8	128,5	129,6	17,9	17,9	32,0	35,5
Schaumburg-Lippe	21,0	21,3	24,0	26,8	.	—	19,4	20,2	142,3	139,2	21,2	24,1	38,3	42,6
Lippe	18,4	19,0	20,2	21,7	—	—	15,7	18,3	137,2	130,0	18,2	20,7	46,7	54,0
Lübeck	15,9	16,8	23,1	22,8	—	—	17,7	16,1	104,8	116,9	16,2	17,3	26,8	31,2
Bremen	15,8	18,5	16,2	17,9	—	—	14,0	13,1	103,8	84,3	15,0	16,6	38,1	39,2
Hamburg	13,0	13,7	11,8	15,7	—	—	11,4	11,0	91,7	81,8	13,0	14,5	37,1	40,3
Elsaß-Lothringen	15,2	15,4	15,3	15,6	14,1	13,5	18,3	19,0	126,7	112,4	14,3	16,0	43,9	49,8
Deutsches Reich	**15,3**	**15,8**	**19,0**	**20,3**	**14,7**	**14,3**	**18,3**	**18,9**	**131,3**	**130,0**	**17,0**	**20,0**	**40,8**	**48,3**
1905	.	15,6	.	19,2	.	14,6	.	17,9	.	145,7	.	15,7	.	44,1
1904	.	16,5	.	19,8	.	14,5	.	18,1	.	110,4	.	16,6	.	36,2
1903	.	16,5	.	19,7	.	14,9	.	19,5	.	132,5	.	18,4	.	44,5
1902	.	15,4	.	20,4	.	15,5	.	18,9	.	134,1	.	18,0	.	43,7
1901	.	14,0	.	15,8	.	13,7	.	17,9	.	146,7	.	16,0	.	37,6
1900	.	14,4	.	18,7	.	14,7	.	18,0	.	126,1	.	17,2	.	39,1
1899	.	14,8	.	19,1	.	14,7	.	18,2	.	122,9	.	17,2	.	40,4
98	.	15,2	.	18,4	.	15,7	.	17,3	.	119,2	.	16,9	.	43,8
97	.	13,7	.	17,0	.	14,2	.	15,6	.	110,1	.	14,3	.	42,8
96	.	14,3	.	17,7	.	13,2	.	16,5	.	105,9	.	15,0	.	39,0
95	.	13,2	.	16,4	.	13,9	.	16,8	.	123,9	.	15,5	.	37,0
94	.	13,4	.	16,9	.	15,7	.	17,8	.	111,1	.	16,8	.	38,3
93	.	14,9	.	16,7	.	15,2	.	14,8	.	134,1	.	10,7	.	22,3

5. Obstbau.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1902, II. und Jahrbuch 1904, S. 35.)

Deutsches Reich	Im Jahre 1900									
	wurden gezählt 1 000 Stück					entfielen auf 1 qkm der Gesamtfläche Stück				
	Apfel-	Birn-	Pflaumen- (Zwetschgen-)	Kirsch-	Zusammen	Apfel-	Birn-	Pflaumen-	Kirsch-	Obstbäume überhaupt
	bäume					bäume				
1900	52 332	25 116	(1)69 436	21 548	(1)168 432	97	46	128	40	311

1) Abgeändert infolge nachträglicher Berichtigung.

6. Hopfenbau.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1906, IV.)

Im Deutschen Reich in den Jahren	Hopfen			Im Deutschen Reich in den Jahren	Hopfen		
	Erntefläche ha	Ernteertrag vom ha dz	Ernteertrag insgesamt dz		Erntefläche ha	Ernteertrag vom ha dz	Ernteertrag insgesamt dz
1893	42 065	2,5	106 400	1900[1])	37 191	5,9	217 824
94	42 203	7,8	331 090	01[2])	37 506	3,3	125 188
95	42 074	7,2	301 810	02[2])	36 731	6,2	227 636
96	40 700	6,2	253 250	03[2])	36 667	5,8	211 201
97	39 525	6,0	238 610	04[2])	37 888	5,9	222 878
98	38 740	5,6	218 670	05[2])	39 511	7,4	292 569
99[1])	36 143	6,3	227 380	06[2])	38 861	5,4	210 393

Erntejahr 1906. Staaten	Erntefläche ha	Veranschlagter Ernteertrag[2]) vom ha dz	Veranschlagter Ernteertrag[2]) insgesamt dz	Von dem veranschlagten Ernteertrag entfallen auf die 1906 angelegten Flächen dz	1905 angelegten Flächen dz	vor 1905 angelegten Flächen mit der Qualitätsnote sehr gut dz	gut dz	mittel dz	unter mittel dz	gering dz
Preußen	2 064	3,9	8 016	104	988	91	1 592	3 073	927	1 241
Bayern	24 978	5,0	124 987	86	6 813	38 521	55 541	18 145	1 962	3 919
Württemberg	5 356	4,8	25 783	62	1 244	385	15 963	2 936	5 142	51
Baden	1 854	8,3	15 452	108	613	—	10 038	3 517	941	235
Elsaß-Lothringen	4 574	7,9	35 966	76	2 306	4 253	20 225	7 359	1 042	705
Übrige Staaten	35	5,4	189	0	11	39	93	31	9	6
Deutsches Reich	**38 861**	**5,4**	**210 393**	**436**	**11 975**	**43 289**	**103 452**	**35 061**	**10 023**	**6 157**
1905	39 511	7,4	292 569	1 972	14 349	93 395	155 273	26 741	344	495
1904	37 888	5,9	222 878	1 361	6 554	47 908	103 535	55 225	3 885	4 410
1903	36 667	5,8	211 201	739	5 441	32 990	118 525	44 481	6 188	2 837
1902	36 731	6,2	227 636	678	9 039	60 152	113 408	40 131	2 995	1 233
1901	37 506	3,3	125 188	927	4 472	10 206	49 287	37 847	8 274	14 175

1) u. 2) Ernteertrag, veranschlagt zu Anfang 1) der vierten Augustwoche, 2) der vierten Septemberwoche.

7. Weinbau.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1907, I.)

Im Deutschen Reich in den Jahren	Wein: im Ertrag stehende Erntefläche (ha)	Wein: Ernteertrag vom ha (hl Weinmost)	Wein: Ernteertrag insgesamt (hl Weinmost)	Wert des Mostes (Millionen M.)
1890	120 300	24,7	2 974 593	.
91	119 294	6,3	748 462	.
92	118 292	14,1	1 673 626	.
93	115 766	33,0	3 820 352	132,1
94	116 548	24,2	2 824 422	67,1
95	116 137	17,3	2 011 637	91,5
96	116 405	43,4	5 050 874	109,6
1897	117 042	23,7	2 775 643	84,5
98[1])	117 279	12,0	1 406 818	51,3
1902	119 922	20,6	2 475 699	80,2
03	119 649	31,6	3 785 697	104,4
04	119 873	35,4	4 244 408	142,0
05	120 096	32,1	3 855 978	109,2
06	120 207	13,6	1 635 727	70,2
Im Erntejahr 1906 in den Staaten				
Preußen	18 100	15,7	283 669	19,2
Bayern	22 718	9,2	209 125	7,4
Württemberg	16 743	2,0	34 320	1,8
Baden	17 838	21,4	382 324	15,5
Hessen	13 822	5,2	72 029	3,1
Elsaß-Lothringen	30 617	21,2	649 242	23,0
Übrige Staaten	369	13,6	5 018	0,2

[1]) In den Jahren 1899 bis 1901 ist die Weinmosternte nicht erhoben worden.

8. Tabakbau.

Nach den steueramtlichen Angaben.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1906, III. und IV.)

Vgl. auch im Abschnitt X. Tabakverbrauch und im Abschnitt XV. Einnahmen vom Tabak.

Deutsches Zollgebiet Erntejahre (1. Juli beginnend)	Zahl der Tabakpflanzer	Davon hatten bepflanzt eine Gesamtfläche: bis zu 1 Ar	über 1 bis 10 Ar	über 10 Ar bis 1 Hektar	über 1 Hektar	Flächeninhalt der mit Tabak bepflanzten Grundstücke: überhaupt (Hektar)	auf 1 Pflanzer (Ar)	Ertrag an getrockneten Tabakblättern: vom ha (dz)	überhaupt (dz)
1886	176 715	91 741	29 898	53 114	1 962	19 843	11,23	19,4	385 850
87	180 074	87 828	31 711	58 488	2 047	21 466	11,92	19,0	408 660
88	168 366	89 344	28 747	48 533	1 742	18 032	10,71	14,6	263 580
89	163 351	84 548	28 828	48 431	1 544	17 397	10,65	22,4	390 120
90	180 200	90 141	32 277	56 037	1 745	20 114	11,16	21,1	423 720
1891	162 738	78 495	30 113	52 473	1 657	18 533	11,39	18,8	347 740
92	145 147	77 941	24 804	41 030	1 372	14 730	10,15	20,6	303 500
93	141 728	74 629	24 053	41 590	1 456	15 198	10,72	21,1	320 820
94	152 261	75 552	26 892	48 124	1 693	17 575	11,54	21,8	383 170
95	157 028	65 583	31 477	57 983	1 985	21 154	13,47	23,0	485 460
1896	158 011	66 272	31 062	58 412	2 265	22 076	13,97	21,0	462 660
97	155 522	63 828	30 253	59 406	2 035	21 567	13,87	21,0	453 410
98	139 171	61 040	27 132	49 420	1 579	17 652	12,68	18,5	325 590
99	116 319	53 381	21 023	40 534	1 381	14 615	12,56	20,6	300 750
1900	114 654	50 253	21 762	41 229	1 410	14 751	12,87	23,6	347 901
1901	120 490	47 401	24 264	47 268	1 557	16 963	14,08	23,6	400 127
02	117 925	43 316	25 284	47 691	1 634	17 325	14,69	21,8	376 975
03	105 991	36 244	22 467	45 678	1 602	16 552	15,62	20,0	330 718
04	106 713	39 698	21 753	43 678	1 584	15 883	14,88	21,7	343 809
05	93 119	33 975	18 714	39 049	1 381	14 111	15,15	22,6	318 603

9. Deutsche Seefischereistatistik für März bis Dezember 1906.[1])

Seetiere und davon gewonnene Erzeugnisse.	Nordseegebiet			Ostseegebiet		
	kg	Stück	M.	kg	Stück	M.
I. Fische.						
Schellfisch, groß	786 433	—	424 130	—	—	—
» mittel	609 980	—	266 890	—	—	—
» klein	641 229	—	190 763	—	—	—
» IV./V. Sorte und Wittlinge (Weißlinge)	9 882 178	—	1 097 253	—	—	—
» Isländer	5 206 476	—	1 163 561	—	—	—
» ohne nähere Bezeichnung	7 094 564	—	1 302 235	—	—	—
Kabliau, groß	1 132 709	—	278 827	—	—	—
» mittel, klein	836 447	—	173 149	—	—	—
» Isländer	5 179 012	—	655 909	—	—	—
» ohne nähere Bezeichnung	2 811 602	—	505 180	—	—	—
Rochen	1 097 243	700	142 778	—	—	—
Seehecht	255 688	—	82 430	15 514	13 920	12 281
Scholle (Goldbutt), groß, mittel	220 305	69 200	123 089	—	—	—
» klein	1 329 367	77 860	441 036	—	—	—
» ohne nähere Bezeichnung	762 712	5 420	271 037	314 063	1 701 810	173 820
Knurrhahn (Seeschwalbe)	981 500	—	113 890	2 660	—	107
Petermann (roter Knurrhahn)	9 197	—	4 017	—	—	—
Petermann	17 969	—	3 661	—	—	—
Köhler u. Pollak (Blaufisch)	4 589 953	—	575 268	—	—	—
Lengfisch	472 589	—	77 917	—	—	—
Haifisch	122 623	—	20 906	—	—	—
Katfisch	182 021	—	36 127	—	—	—
Rotzunge	621 573	—	443 224	—	—	—
Stör	2 831	267	18 664	18 226	600	33 147
Heilbutt	130 805	1 800	127 756	—	—	—
Seezunge, groß	71 183	—	191 084	—	—	—
» mittel, klein	38 560	—	79 478	—	—	—
» ohne nähere Bezeichnung	86 454	—	224 071	—	—	—
Steinbutt (Turbot), groß, mittel	95 422	3 560	163 992	—	—	—
» klein	78 372	320	105 133	—	—	—
» ohne nähere Bezeichnung	105 288	1 460	160 337	45 272	39 599	24 435
Glattbutt (Kleist), groß, mittel	81 194	1 632	81 977	—	—	—
» klein	23 652	1 300	17 996	—	—	—
» ohne nähere Bezeichnung	26 610	—	17 846	—	—	—
Lachs	16 380	—	16 083	26 463	197	64 264
Zander	36	—	88	9 410	1 350	15 562
Flußhecht	17	—	26	—	—	—
Seekarpfen	19 516	—	4 171	—	—	—
Stint	29 869	—	8 950	—	—	—
Maifisch	88 901	—	30 826	4 752	63 341	12 018
Barsch und Rotbarsch (Begilt)	427 102	—	72 360	32 918	4 012	17 747
Kaulbarsch	—	—	—	—	123 000	1 435
Blei (Brassen)	39	—	4	12 221	5 550	11 668
Scharbe (Kliesche) und kleine Rotzunge	928 761	—	486 296	—	—	—
Schleie	—	—	—	5 236	—	6 087
Hering	176 763	155 820	36 795	594 287	29 183 017	372 544
Sprotte (Breitling)	—	—	—	12 042 554	117 227 050	1 654 994
Stichling	—	—	—	845 000	—	10 140
Aal	47 329	—	32 911	267 529	1 458	321 940
Quappe (Rutte)	—	—	—	5 121	223 090	8 685
Seeteufel	74 582	—	29 087	—	—	—
Seehase	222	—	74	—	—	—
Makrele	12 136	1 103	6 805	4	80	19
Dorsch	6	—	2	574 330	1 260 959	166 705
Flunder	—	—	—	1 659 005	16 132 236	745 318
Hornhecht	—	—	—	1 040	34 798	9 384

[1]) Diese Statistik besteht seit 1. März 1906.

9. Deutsche Seefischereistatistik für März bis Dezember 1906.

Seetiere und davon gewonnene Erzeugnisse.	Nordseegebiet			Ostseegebiet		
	kg	Stück	M.	kg	Stück	M.
Meerforelle (Lachsforelle)	444	—	788	1 697	5 721	5 384
Neunauge	—	—	—	3 756	11 059	3 237
Plötz	—	—	—	37 802	22 335	10 449
Schnäpel	—	—	—	39	308	163
Platen (Art Butt)	—	—	—	22 463	400	4 326
Weißfisch (Giester)	—	—	—	2 167	40	1 040
Zärte	—	—	—	8 306	300	1 969
Verschiedene (Gemengfische)	832 935	1	161 514	159 180	651 129	49 891
zusammen	**48 238 779**	**320 443**	**10 468 391**	**16 711 015**	**166 707 359**	**3 738 759**
II. Schaltiere.						
Seegranat	22 043	—	3 369	—	—	—
Krabben	2 645 822	—	484 616	1 520	—	4 092
Hummer	30 896	120	108 291	—	—	—
Langusten	107	—	22	—	—	—
Seekrebse	—	55 637	2 296	—	13 473	295
Taschenkrebse	380	115 752	10 175	—	—	—
Austern	886	786 000	48 580	—	—	—
Muscheln usw.	136 968	10	6 397	—	—	—
zusammen	**2 837 102**	**957 519**	**663 746**	**1 520**	**13 473**	**4 387**
III. Andere Seetiere.						
Delphine	—	—	—	—	1	2
Seehunde	1 550	24	1 210	150	1	54
zusammen	**1 550**	**24**	**1 210**	**150**	**2**	**56**
IV. Erzeugnisse von Seetieren.						
		Kantjes[1]				
Salzheringe	—	341 913	7 951 947	—	—	—
Kaviar	92	—	809	—	—	—
Fischlebern	1 596 987	—	83 821	—	—	—
Fischrogen	274 057	—	58 307	—	—	—
Fischmilch	138	—		—	—	—
zusammen	**1 871 274**	**341 913**	**8 094 884**	**—**	**—**	**—**
		Stück				
hierzu III.	1 550	24	1 210	150	2	56
» II.	2 837 102	957 519	663 746	1 520	13 473	4 387
» I.	48 238 779	320 443	10 468 391	16 711 015	166 707 359	3 738 759
zusammen I—IV	**52 948 705**	Stück 1 277 986 Kantj. 341 913	19 228 231 3 743 202	**16 712 685**	**166 720 834**	**3 743 202**
Nord- u. Ostsee-Gebiet Gesamtwert			**22 971 433**			

[1]) Kantjes = Seepackung zu rund 120 kg.

IV. Viehstand.

1. Viehstand nach der Zählung von 1904.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1905, IV — Ergänzungsheft.)

Staaten und Landesteile	Am 1. Dezember 1904 wurden gezählt 1 000 Stück				Auf 1 Quadratkilometer d. landw. benutzten Fläche kommen Stück				Auf 100 Einwohner kommen Stück			
	Pferde	Rindvieh	Schafe	Schweine	Pferde	Rindvieh	Schafe	Schweine	Pferde	Rindvieh	Schafe	Schweine
Prov. Ostpreußen	454,9	1 123,4	508,2	996,6	16,8	41,4	18,7	36,7	22,7	56,0	25,3	49,6
» Westpreußen	244,8	665,5	510,9	767,3	14,0	38,1	29,2	43,9	14,9	40,6	31,1	46,8
Stadt Berlin	52,0	11,4	2,3	9,2	4 405,6	969,7	197,8	783,4	2,6	0,6	0,1	0,5
Prov. Brandenburg	295,0	831,6	683,9	1 088,4	12,6	35,6	29,3	46,6	8,8	24,8	20,4	32,5
» Pommern	218,8	731,1	1 113,7	1 061,9	10,1	33,9	51,6	49,2	12,9	43,1	65,7	62,6
» Posen	268,6	901,1	470,9	937,1	12,5	41,9	21,9	43,6	13,6	45,8	23,9	47,6
» Schlesien	318,1	1 516,7	320,4	983,2	12,0	57,2	12,1	37,1	6,5	31,0	6,5	20,1
» Sachsen	215,2	773,3	706,3	1 386,1	11,9	42,7	39,0	76,6	7,3	26,3	24,0	47,1
» Schleswig-Holstein	191,1	974,5	192,9	806,5	12,7	64,6	12,8	53,5	13,0	66,3	13,1	54,9
» Hannover	251,8	1 170,1	621,6	1 889,8	11,7	54,5	28,9	88,0	9,2	42,6	22,6	68,8
» Westfalen	158,2	670,2	172,9	1 024,9	12,9	54,5	14,1	83,4	4,4	18,7	4,8	28,7
» Hessen-Nassau	89,3	582,0	232,4	607,5	10,3	67,0	26,7	69,9	4,4	28,8	11,5	30,1
» Rheinland	201,2	1 157,5	117,5	978,6	12,4	71,2	7,2	60,2	3,2	18,4	1,9	15,5
Hohenzollern	5,4	47,7	6,6	26,8	7,6	66,9	9,3	37,6	8,0	70,2	9,8	39,5
Preußen	2 964,4	11 156,1	5 660,5	12 563,9	12,9	48,5	24,6	54,6	8,1	30,4	15,4	34,2
Bayern rechts des Rheins	360,2	3 250,5	664,3	1 682,7	8,4	75,6	15,5	39,1	6,4	57,9	11,8	30,0
Bayern l. Rh. (Rbz. Pfalz)	40,7	255,4	15,8	175,0	12,3	77,4	4,8	53,0	4,6	28,7	1,8	19,7
Bayern	400,9	3 505,9	680,1	1 857,7	8,7	75,7	14,7	40,2	6,2	53,9	10,5	28,6
Sachsen	168,0	683,8	61,9	639,8	16,3	66,5	6,0	62,2	3,7	15,1	1,4	14,2
Württemberg	115,1	1 049,1	278,9	549,7	9,2	84,3	22,4	44,2	5,1	46,4	12,3	24,3
Baden	76,5	670,6	59,3	515,0	9,0	78,6	7,0	60,4	3,9	33,8	3,0	25,9
Hessen	61,8	319,9	58,2	338,8	12,6	65,1	11,8	68,9	5,2	26,9	4,9	28,5
Mecklenburg-Schwerin	104,8	344,8	426,3	511,7	11,2	36,9	45,6	54,7	16,9	55,5	68,6	82,4
Sachsen-Weimar	22,8	130,6	65,4	174,6	9,5	54,2	27,1	72,4	6,0	34,3	17,2	45,8
Mecklenburg-Strelitz	19,3	53,2	109,5	77,3	11,4	31,6	65,1	45,9	18,5	51,0	104,9	74,1
Oldenburg	42,4	281,6	81,4	254,9	11,8	78,2	22,6	70,8	10,0	66,2	19,1	59,9
Braunschweig	33,5	124,7	118,9	214,2	14 5	53,8	51,3	92,4	6,8	25,4	24,3	43,7
Sachsen-Meiningen	8,5	69,7	21,8	88,1	6,4	52,7	16,5	66,6	3,2	26,3	8,2	33,3
Sachsen-Altenburg	12,4	67,7	7,6	77,7	13,9	75,8	8,5	86,9	6,0	32,9	3,7	37,7
Sachsen-Coburg-Gotha	10,6	63,8	34,9	102,9	8,3	49,8	27,3	80,4	4,4	26,5	14,5	42,7
Anhalt	19,3	66,9	76,8	112,1	12,2	42,4	48,6	71,1	5,8	20,1	23,0	33,7
Schwarzb.-Sondersh.	5,0	23,6	30,6	43,9	9,4	44,2	57,2	82,1	6,0	28,2	36,5	52,4
Schwarzb.-Rudolstadt	3,6	21,2	18,7	34,3	7,5	44,5	39,3	72,1	3,7	21,9	19,4	35,5
Waldeck	6,8	31,2	28,4	42,5	10,7	48,8	44,5	66,4	11,8	53,7	49,0	73,2
Reuß älterer Linie	2,1	14,4	1,6	10,7	11,5	77,0	8,6	57,4	3,1	20,6	2,3	15,4
Reuß jüngerer Linie	4,9	33,6	6,2	29,7	10,0	69,3	12,9	61,3	3,3	22,8	4,2	20,1
Schaumburg-Lippe	3,1	11,7	1,2	39,2	13,6	52,3	5,3	174,7	6,8	26,2	2,7	87,4
Lippe	9,7	38,5	13,7	98,8	11,6	46,2	16,4	118,4	6,7	26,7	9,5	68,6
Lübeck	4,1	9,3	1,4	12,1	19,6	44,8	6,7	58,0	3,8	8,8	1,3	11,4
Bremen	6,8	16,5	0,3	18,8	32,5	78,3	1,5	89,3	2,8	6,7	0,1	7,6
Hamburg	18,8	14,6	2,3	25,6	61,9	48,4	7,5	84,4	2,3	1,8	0,3	3,1
Elsaß-Lothringen	142,2	528,6	61,3	486,7	15,2	56,6	6,6	52,1	8,0	29,7	3,4	27,3
Deutsches Reich	**4 267,4**	**19 331,6**	**7 907,2**	**18 920,7**	**12,2**	**55,1**	**22,6**	**54,0**	**7,1**	**32,3**	**13,2**	**31,6**
1. Dezember 1900	4 195,4	18 939,7	9 692,5	16 807,0	12,0	54,0	27,6	47,9	7,4	33,6	17,2	29,8
1. Dezember 1897	4 038,5	18 490,8	10 866,8	14 274,6	11,5	52,6	30,9	40,6	7,7	35,4	20,8	27,3
1. Dezember 1892	3 836,3	17 555,8	13 589,7	12 174,4	10,9	49,9	38,6	34,6	7,8	35,5	27,5	24,6
10. Januar 1883	3 522,5	15 786,8	19 189,7	9 206,2	9,9	44,3	53,8	25,8	7,7	34,5	41,9	20,1
10. Januar 1873	3 352,2	15 776,7	24 999,4	7 124,1	.	.	.	.	8,2	38,4	60,9	17,4
Anfang der 1860er Jahre	3 193,7	14 999,2	28 016,8	6 462,6	.	.	.	.	8,4	39,2	73,3	16,9

2. Hausschlachtungen.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1905, IV — Ergänzungsheft.)

Staaten und Landesteile	In der Zeit vom 1. Dezember 1903 bis 30. November 1904 wurden im Hause oder Gehöft usw. geschlachtet, ohne daß den bestehenden Vorschriften gemäß eine Schlachtvieh- oder Fleischbeschau vorzunehmen war:					
	Rindvieh			Schafe einschl. Lämmer	Schweine einschl. Ferkel	Ziegen einschl. Lämmer
	überhaupt	darunter Kühe	darunter Kälber unter 3 Monate alt			
Prov. Ostpreußen	20 672	4 011	14 044	169 567	303 966	5 951
» Westpreußen	14 280	2 978	9 302	37 139	134 602	8 344
» Brandenburg	8 715	2 061	3 427	70 631	366 646	85 148
Stadt Berlin	.	.	.	.	.	.
Prov. Pommern	14 705	3 979	8 756	90 403	241 085	13 489
» Posen	5 973	1 521	3 239	22 619	143 728	20 351
» Schlesien	3 198	534	2 395	5 061	213 790	63 546
» Sachsen	5 010	1 338	2 147	25 822	532 924	149 086
» Schleswig-Holstein	14 258	3 328	8 644	20 025	209 985	2 417
» Hannover	22 359	10 616	2 927	84 025	641 492	58 619
» Westfalen	7 738	2 942	1 664	5 898	495 909	26 475
» Hessen-Nassau	.	.	.	8 287	.	38 234
» Rheinland	7 028	2 741	1 911	2 352	392 807	31 744
Hohenzollern	179	59	94	140	11 152	514
Preußen	124 115	36 108	58 550	541 969	3 688 086	503 918
Bayern rechts des Rheins	18 223	6 354	7 474	18 765	778 804	26 445
Bayern l. d. Rh. (Rbz. Pfalz)	474	100	237	120	93 301	13 961
Bayern	18 697	6 454	7 711	18 885	872 105	40 406
Sachsen	.	.	.	500	1 700	25 000
Württemberg	6 882	3 694	2 306	3 518	182 122	6 864
Baden	1 043	400	417	600	223 205	18 627
Hessen	1 159	448	286	1 064	143 119	18 081
Mecklenburg-Schwerin	9 283	754	8 258	25 738	138 595	911
Sachsen-Weimar	584	251	119	2 427	78 452	21 054
Mecklenburg-Strelitz	1 613	111	1 467	5 684	21 888	477
Oldenburg	2 456	1 373	438	17 257	82 375	1 677
Braunschweig	.	.	.	.	.	14 878
Sachsen-Meiningen	726	305	129	1 027	43 670	17 458
Sachsen-Altenburg	222	72	72	520	30 396	5 334
Sachsen-Coburg-Gotha	.	.	.	.	.	.
Anhalt	404	60	58	2 520	49 012	13 491
Schwarzburg-Sondersh.	.	.	.	1 345	.	8 848
Schwarzburg-Rudolstadt	114	54	38	673	17 217	11 837
Waldeck	225	84	107	1 824	21 778	4 233
Reuß älterer Linie	.	.	.	.	.	1 099
Reuß jüngerer Linie	.	.	.	.	.	3 343
Schaumburg-Lippe	465	185	65	71	18 634	232
Lippe	471	105	197	737	53 391	3 370
Lübeck	88	2	85	72	1 612	19
Bremen	218	64	7	41	10 167	157
Hamburg	178	75	26	267	7 928	329
Elsaß-Lothringen	2 278	539	1 524	1 532	247 672	12 508
Deutsches Reich	**171 221**	**51 138**	**81 860**	**628 271**	**5 933 124**	**734 151**

3. Schlachtvieh- und Fleischbeschau.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1906 II—IV und 1907 I mit Abänderungen infolge nachträglicher Berichtigungen.)

Staaten und Landesteile	Zahl der Tiere, an denen die Schlachtvieh- und Fleischbeschau vorgenommen wurde					
	Pferde im Jahre 1906	Ochsen, Bullen, Kühe, Jungrinder über 3 Monate alt				
		I.	II.	III.	IV.	Zusammen 1906
		Vierteljahr 1906				
Prov. Ostpreußen	1 872	18 606	17 163	18 160	15 645	69 574
» Westpreußen	969	14 714	13 688	14 546	13 888	56 836
Stadt Berlin	12 169	44 798	38 705	38 159	42 373	164 035
Prov. Brandenburg	9 585	54 322	46 096	47 413	48 122	195 953
» Pommern	2 420	17 525	14 372	15 132	14 166	61 195
» Posen	662	16 331	14 312	13 858	14 339	58 840
» Schlesien	14 235	60 419	63 267	70 035	60 377	254 098
» Sachsen	10 665	34 966	35 290	35 618	33 443	139 317
» Schleswig-Holstein	4 729	23 471	24 217	28 046	25 829	101 563
» Hannover	8 414	27 280	29 341	30 704	31 205	118 530
» Westfalen	9 514	48 390	50 254	54 664	54 341	207 649
» Hessen-Nassau	3 158	39 022	38 187	39 355	39 664	156 228
» Rheinland	17 387	103 178	110 699	113 331	112 984	440 192
Hohenzollern	3	762	817	1 111	869	3 559
Preußen	95 782	503 784	496 408	520 132	507 245	2 027 569
	(1 *95 818*	(1 *504 381*				(1 *2 028 166*
Bayern rechts des Rheins	11 527	110 774	112 642	117 850	107 777	449 043
Bayern l. d. Rh. (Rbz. Pfalz)	885	14 881	15 594	16 311	15 338	62 124
Bayern	12 412	125 655	128 236	134 161	123 115	511 167
Sachsen	12 922	58 953	57 727	59 286	57 138	233 104
Württemberg	1 529	42 682	41 382	44 572	42 974	171 610
Baden	2 139	39 465	40 436	43 812	40 142	163 855
Hessen	1 827	24 726	23 686	24 189	24 248	96 849
Mecklenburg-Schwerin	1 754	6 560	6 536	8 594	7 576	29 266
Sachsen-Weimar	577	4 946	4 128	4 121	4 415	17 610
Mecklenburg-Strelitz	387	698	701	666	719	2 784
Oldenburg	488	3 462	3 222	3 971	4 123	14 778
Braunschweig	483	6 192	6 227	6 433	6 219	25 071
Sachsen-Meiningen	414	4 024	3 311	3 314	3 233	13 882
Sachsen-Altenburg	308	3 478	2 541	2 580	3 239	11 838
Sachsen-Coburg-Gotha	475	3 959	3 058	3 348	3 664	14 029
Anhalt	1 675	3 204	3 197	3 088	2 992	12 481
Schwarzburg-Sondersh.	25	1 557	1 205	1 296	1 400	5 458
Schwarzburg-Rudolstadt	73	1 576	1 161	1 157	1 118	5 012
				(1 *1 212*		(1 *5 067*
Waldeck	1	645	792	924	682	3 043
Reuß älterer Linie	142	1 200	950	962	891	4 003
Reuß jüngerer Linie	307	3 050	2 131	2 238	2 582	10 001
Schaumburg-Lippe	25	259	302	371	317	1 249
Lippe	154	986	1 098	1 193	1 214	4 491
Lübeck	832	2 717	2 461	2 523	3 439	11 140
Bremen	2 344	4 305	3 929	4 398	4 618	17 250
Hamburg	5 468	18 082	16 356	14 996	16 457	65 891
	(1 *5 720*	(1 *18 084*	(1 *16 360*	(1 *15 001*	(1 *16 460*	(1 *65 905*
Elsaß-Lothringen	3 780	30 443	33 282	35 026	30 856	129 607
Deutsches Reich	**146 323**	**896 608**	**884 463**	**927 351**	**894 616**	**3 603 038**
	(1 *146 611*	(1 *897 207*	(1 *884 467*	(1 *927 411*	(1 *894 619*	(1 *3 603 704*
Dagegen 1905	(1 147 287	855 106	891 523	965 947	944 956	(1 3 656 879
1904	.	.	.	899 892	895 166	.

[1]) Nachträgliche Berichtigungen.

3. Schlachtvieh- und Fleischbeschau (Fortsetzung).

Staaten und Landesteile	Zahl der Tiere, an denen die Schlachtvieh- und Fleischbeschau vorgenommen wurde						
	Kälber bis 3 Monate alt					Ziegen	Hunde
	I.	II.	III.	IV.	Zusammen 1906	im Jahre 1906	
	Vierteljahr 1906						
Prov. Ostpreußen	25 140	30 838	10 138	9 800	75 916	4 134	—
» Westpreußen	25 496	28 100	12 346	11 640	77 582	7 063	—
Stadt Berlin	40 835	50 147	40 805	36 139	167 926	263	—
Prov. Brandenburg	46 181	58 876	43 135	40 300	188 492	13 024	106
» Pommern	24 367	28 448	18 909	18 268	89 992	1 904	—
» Posen	25 316	38 903	21 871	18 604	104 694	35 772	1
» Schlesien	77 060	104 348	90 251	75 079	346 738	35 095	1 172
» Sachsen	33 732	41 728	33 800	32 673	141 933	15 865	201
» Schleswig-Holstein	39 373	32 534	16 392	21 424	109 723	806	22
» Hannover	28 409	39 240	29 399	24 432	121 480	3 235	5
» Westfalen	43 604	59 332	35 290	31 814	170 040	8 610	1
» Hessen-Nassau	45 841	52 765	46 726	38 822	184 154	13 945	2
» Rheinland	91 727	112 825	91 568	75 412	371 532	28 735	91
Hohenzollern	896	837	926	808	3 467	286	—
Preußen	547 977	678 921	491 556	435 215	2 153 669	168 737	1 601
	(1 *548 401*				(1 *2 154 093*	(1 *168 759*	
Bayern rechts des Rheins	162 223	194 909	172 525	141 881	671 538	92 828	527
Bayern l. d. Rh. (Rbz. Pfalz)	13 366	14 437	13 353	11 645	52 801	5 361	—
Bayern	175 589	209 346	185 878	153 526	724 339	98 189	527
Sachsen	91 249	115 412	104 770	92 936	404 367	74 247	3 736
Württemberg	47 576	46 073	46 986	44 078	184 713	19 876	129
Baden	44 391	47 167	48 472	41 412	181 442	21 111	3
Hessen	18 084	20 728	18 770	15 980	73 562	26 907	—
Mecklenburg-Schwerin	25 240	18 354	10 852	19 066	73 512	934	2
Sachsen-Weimar	5 481	6 501	6 213	5 246	23 441	6 271	—
Mecklenburg-Strelitz	3 088	2 676	1 356	2 332	9 452	114	—
Oldenburg	4 962	5 926	2 871	2 597	16 356	440	—
Braunschweig	6 615	7 570	6 317	5 729	26 231	431	1
Sachsen-Meiningen	3 443	3 966	3 593	2 459	13 461	2 958	3
Sachsen-Altenburg	3 236	3 867	3 537	3 214	13 854	3 650	6
Sachsen-Coburg-Gotha	3 519	3 868	3 693	3 045	14 125	8 334	59
Anhalt	3 697	4 635	3 355	3 316	15 003	926	426
Schwarzburg-Sondersh.	1 436	1 328	1 239	1 434	5 437	236	—
Schwarzburg-Rudolstadt	1 507	1 610	1 517	1 317	5 951	223	—
			(1 *1 560*		(1 *5 994*	(1 *224*	
Waldeck	828	1 705	1 903	752	5 188	353	—
Reuß älterer Linie	1 051	1 292	1 146	900	4 389	2 812	18
Reuß jüngerer Linie	2 069	2 480	2 218	1 908	8 675	4 868	6
Schaumburg-Lippe	415	627	429	389	1 860	198	—
Lippe	1 604	2 276	1 510	1 096	6 486	652	—
Lübeck	4 686	3 877	2 707	3 334	14 604	512	—
Bremen	4 342	5 785	4 219	3 569	17 915	85	—
Hamburg	13 292	16 583	14 673	13 297	57 845	80	—
	(1 *13 294*	(1 *16 594*	(1 *14 676*	(1 *13 303*	(1 *57 867*	(1 *81*	
Elsaß-Lothringen	36 884	41 593	39 153	34 252	151 882	7 665	4
Deutsches Reich	**1 052 261**	**1 254 166**	**1 008 933**	**892 399**	**4 207 759**	**450 809**	**6 521**
	(1 *1 052 687*	(1 *1 254 177*	(1 *1 008 979*	(1 *892 405*	(1 *4 208 248*	(1 *450 833*	
Dagegen 1905	1 122 865	1 322 529	1 033 593	913 112	(1 4 393 472	(1 430 727	(1 6 142
1904	.	.	1 072 835	(1 999 326	.	.	.

[1]) Nachträgliche Berichtigungen.

3. Schlachtvieh- und Fleischbeschau (Schluß).

Staaten und Landesteile	Zahl der Tiere, an denen die Schlachtvieh- und Fleischbeschau vorgenommen wurde					
	Schafe im Jahre 1906	Schweine				
		I.	II.	III.	IV.	Zusammen 1906
		Vierteljahr 1906				
Prov. Ostpreußen	110 615	66 515	68 052	63 716	88 561	286 844
» Westpreußen	60 424	56 663	63 405	66 479	76 110	262 657
Stadt Berlin	475 893	228 538	238 925	232 540	259 317	959 320
Prov. Brandenburg	132 731	167 738	180 976	188 701	199 427	736 842
» Pommern	117 328	70 865	64 712	68 546	80 217	284 340
» Posen	54 984	71 462	85 494	88 821	96 474	342 251
» Schlesien	90 683	262 169	267 628	294 017	349 673	1 173 487
» Sachsen	124 618	145 675	147 589	167 305	183 928	644 497
» Schleswig-Holstein	40 899	78 204	56 989	57 112	95 530	287 835
» Hannover	142 565	136 965	96 444	101 829	163 872	499 110
» Westfalen	23 817	162 469	114 735	121 457	208 280	606 941
» Hessen-Nassau	65 112	223 347	105 596	107 894	272 077	708 914
» Rheinland	117 543	247 402	287 492	298 925	354 318	1 188 137
Hohenzollern	169	1 599	1 278	1 322	2 010	6 209
Preußen	1 557 381	1 919 611	1 779 315	1 858 664	2 429 794	7 987 384
	(1 *1 557 366*	(1 *1 920 801*				(1 *7 988 574*
Bayern rechts des Rheins	144 596	300 790	306 730	330 534	377 718	1 315 772
Bayern l. d. Rh. (Rbz. Pfalz)	2 542	32 000	34 877	38 945	43 901	149 723
Bayern	147 138	332 790	341 607	369 479	421 619	1 465 495
Sachsen	206 082	276 300	266 392	253 282	316 741	1 112 715
Württemberg	27 898	104 137	100 111	101 965	117 400	423 613
Baden	23 254	83 353	91 848	96 441	110 809	382 451
Hessen	14 193	65 443	67 252	76 338	83 861	292 894
Mecklenburg-Schwerin	35 211	30 432	21 937	23 429	38 920	114 718
Sachsen-Weimar	16 067	19 643	17 834	20 022	22 575	80 074
Mecklenburg-Strelitz	5 422	4 316	3 311	3 715	6 504	17 846
Oldenburg	8 027	29 193	9 316	9 985	30 374	78 868
Braunschweig	25 862	80 230	34 667	36 920	94 007	245 824
Sachsen-Meiningen	8 315	9 947	11 769	13 651	12 600	47 967
Sachsen-Altenburg	5 389	14 411	9 775	10 524	14 994	49 704
Sachsen-Coburg-Gotha	14 781	36 613	17 477	16 366	36 411	106 867
Anhalt	14 576	17 826	19 004	21 279	23 637	81 746
Schwarzburg-Sondersh.	4 030	16 175	5 964	5 324	12 455	39 918
Schwarzburg-Rudolstadt	4 939	3 880	4 229	4 996	5 099	18 204
	(1 *4 992*			(1 *5 165*		(1 *18 373*
Waldeck	1 908	2 472	1 256	1 383	2 822	7 933
Reuß älterer Linie	4 152	5 801	4 354	4 237	5 996	20 388
Reuß jüngerer Linie	7 929	13 758	10 993	10 013	14 834	49 598
Schaumburg-Lippe	278	1 090	723	1 060	1 383	4 256
Lippe	1 269	6 590	3 152	3 666	7 759	21 167
Lübeck	6 298	8 554	6 497	6 895	11 515	33 461
Bremen	16 909	23 082	18 973	20 548	27 808	90 411
Hamburg	91 123	72 104	67 223	71 555	86 355	297 237
	(1 *91 132*	(1 *72 117*	(1 *67 249*	(1 *71 577*	(1 *86 366*	[1]) *297 309*
Elsaß-Lothringen	46 777	59 328	66 909	67 874	76 181	270 292
Deutsches Reich	**2 295 208**	**3 237 079**	**2 981 888**	**3 109 611**	**4 012 453**	**13 341 031**
	(1 *2 295 255*	(1 *3 238 282*	(1 *2 981 914*	(1 *3 109 802*	(1 *4 012 464*	(1 *13 342 462*
Dagegen 1905	(1 2 437 824	3 924 280	3 143 114	3 033 690	3 471 742	(1 13 578 099
1904	.	.	.	3 508 461	(1 4 404 158	.

[1]) Nachträgliche Berichtigungen.

V. Ge

1. Die Gewerbebetriebe und ihr Persona

(Statistik des Deutschen

Der folgende gewerbestatistische Nachweis gliedert sich nach Gewerbeabteilungen (A, B, C) und C: XVIII—XXI.

Hauptbetriebe sind Gewerbebetriebe, innerhalb deren Betriebsstätten eine oder mehrere Personen mit Von den gewerbtätigen Personen kommt jede nur einmal zur Nachweisung, und zwar, sofern sie

Gewerbeabteilungen / Gewerbegruppen	Zahl der (Haupt-) Gewerbebetriebe und der darin durchschnittlich beschäftigten Personen							
	Kleinbetriebe (1—5 Personen)		**Mittelbetriebe** (6—50 Personen)		**Großbetriebe** (51 und mehr Personen)		**überhaupt**	
	Betriebe	Personen	Betriebe	Personen	Betriebe	Personen	Betriebe	Personen
Gewerbe überhaupt.								
Gesamtsumme	2 934 723	4 770 669	191 301	2 454 333	18 953	3 044 267	3 144 977	10 269 269
1882:	2 882 768	4 335 822	112 715	1 391 720	9 974	1 613 247	3 005 457	7 340 789
1895 in % mehr als 1882	1,8	10,0	69,7	76,3	90,0	88,7	4,6	39,9
Gewerbeabteilungen.								
A. Gärtnerei, Tierzucht und Fischerei	39 698	70 091	2 571	25 853	52	7 184	42 321	103 128
B. Industrie einschl. Bergbau und Baugewerbe	1 989 572	3 191 125	139 459	1 902 049	17 941	2 907 329	2 146 972	8 000 503
C. Handel und Verkehr, einschließlich Gast- und Schankwirtschaft	905 453	1 509 453	49 271	526 431	960	129 754	955 684	2 165 638
1882:								
A. Gärtnerei, Tierzucht und Fischerei	30 673	51 437	1 183	11 422	30	4 559	31 886	67 418
B. Industrie einschl. Bergbau und Baugewerbe	2 175 857	3 270 404	85 001	1 109 128	9 481	1 554 131	2 270 339	5 933 663
C. Handel und Verkehr, einschließlich Gast- und Schankwirtschaft	676 238	1 013 981	26 531	271 170	463	54 557	703 232	1 339 708
1895 in % mehr (+) oder weniger (—) als 1882:								
A. Gärtnerei, Tierzucht und Fischerei	+ 29,4	+ 36,3	+117,3	+ 126,3	+ 73,3	+ 57,6	+ 32,7	+ 53,0
B. Industrie einschl. Bergbau und Baugewerbe	— 8,6	— 2,4	+ 64,1	+ 71,5	+ 89,3	+ 87,2	— 5,4	+ 34,8
C. Handel und Verkehr, einschließlich Gast- und Schankwirtschaft	+ 33,9	+ 48,9	+ 85,7	+ 94,1	+107,3	+ 137,8	+ 35,9	+ 61,7

werbe.

nach der Zählung vom 14. Juni 1895.

Reichs, Band 119.)

Gewerbegruppen (I—XXI). Gewerbeabteilung A umfaßt die Gewerbegruppen I und II, B: III—XVII,

ihrer alleinigen oder Hauptbeschäftigung tätig waren.
mehrere Erwerbstätigkeiten ausübte, bei dem Gewerbebetriebe, in welchem sie mit ihrer Hauptbeschäftigung tätig war.

Gewerbeabteilungen / Gewerbegruppen	Zahl der (Haupt-) Gewerbebetriebe und der darin durchschnittlich beschäftigten Personen							
	Kleinbetriebe (1—5 Personen)		Mittelbetriebe (6—50 Personen)		Großbetriebe (51 und mehr Personen)		überhaupt	
	Betriebe	Personen	Betriebe	Personen	Betriebe	Personen	Betriebe	Personen
Gewerbegruppen.								
I. Kunst- und Handelsgärtnerei	22 354	45 094	2 367	23 642	47	6 255	24 768	74 991
II. Tierzucht u. Fischerei	17 344	24 997	204	2 211	5	929	17 553	28 137
III. Bergbau, Hütten- und Salinenwesen	1 741	3 640	1 098	21 465	1 164	511 184	4 003	536 289
IV. Industrie der Steine und Erden	31 495	71 208	14 804	237 530	1 930	249 548	48 229	558 286
V. Metallverarbeitung	145 009	285 262	12 187	157 452	1 422	197 041	158 618	639 755
VI. Industrie der Maschinen, Instrumente	79 353	128 918	6 898	110 064	1 628	343 690	87 879	582 672
VII. Chemische Industrie	8 228	18 122	1 781	25 993	376	71 116	10 385	115 231
VIII. Indust. d. Leuchtstoffe, Seifen, Fette, Öle	4 268	8 795	1 728	26 113	195	23 001	6 191	57 909
IX. Textilindustrie	193 358	258 181	8 674	147 477	3 260	587 599	205 292	993 257
X. Papierindustrie	14 019	27 150	3 010	48 241	602	77 518	17 631	152 909
XI. Lederindustrie	43 847	81 225	3 228	39 849	250	39 269	47 325	160 343
XII. Indust. d. Holz- und Schnitzstoffe	204 702	346 121	14 458	176 852	754	75 523	219 914	598 496
XIII. Ind. der Nahrungs- und Genußmittel	246 567	530 163	21 578	244 837	1 826	246 490	269 971	1 021 490
XIV. Bekleidung und Reinigung	830 657	1 117 324	17 392	184 455	796	88 825	848 845	1 390 604
XV. Baugewerbe	167 833	282 449	27 854	413 965	3 298	349 102	198 985	1 045 516
XVI. Polygraph. Gewerbe	9 556	20 961	4 214	61 038	423	45 868	14 193	127 867
XVII. Künstlerische Gewerbe	8 939	11 606	555	6 718	17	1 555	9 511	19 879
XVIII. Handelsgewerbe	603 209	943 545	31 490	337 025	510	52 423	635 209	1 332 993
XIX. Versicherungsgewerbe	6 668	8 825	621	7 941	53	5 490	7 342	22 256
XX. Verkehrsgewerbe	74 911	124 307	3 484	41 683	301	64 441	78 696	230 431
XXI. Beherbergungs- und Erquickungsgewerbe	220 665	432 776	13 676	139 782	96	7 400	234 437	579 958

2. Die in den Jahren 1904 und 1905 in Fabriken und diesen gleichgestellten

Verhältnis der revisionspflichtigen

(Nach den Berichten der

Gruppe	Bezeichnung der Industriezweige	Jahr	Zahl der Fabriken usw. überhaupt	Zahl der Fabriken usw. mit Arbeiterinnen über 16 Jahre	Zahl der Fabriken usw. mit jugendlichen Arbeitern	Anzahl der in den Fabriken usw. erwachsenen männlichen Arbeiter	Anzahl der in den Fabriken usw. Arbeiterinnen über 16 Jahre: 16 bis 21 Jahre	Arbeiterinnen über 16 Jahre: über 21 Jahre	Arbeiterinnen über 16 Jahre: zusammen	jungen Leute von 14 bis 16 Jahren: männlich	jungen Leute von 14 bis 16 Jahren: weiblich	jungen Leute von 14 bis 16 Jahren: zusammen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
												Deutsches
III.	Bergbau, Hütten- und Salinenwesen, Torfgräberei.	1904	4 139	767	1 563	848 426	6 941	8 389	15 330	29 593	1 186	30 779
		1905	4 115	758	1 596	867 474	7 124	8 729	15 853	30 481	1 081	31 562
IV.	Industrie der Steine und Erden	1904	24 924	5 768	8 094	516 398	22 056	39 385	61 441	28 915	7 064	35 979
		1905	25 305	5 720	7 873	527 606	22 877	39 799	62 676	29 391	7 358	36 749
V.	Metallverarbeitung	1904	14 710	3 065	8 730	361 378	20 758	31 323	52 081	35 426	8 395	43 821
		1905	15 466	3 207	9 306	393 152	22 337	32 685	55 022	38 742	9 053	47 795
VI.	Maschinen, Werkzeuge, Instrumente, Apparate ...	1904	13 338	1 396	7 444	662 765	12 955	19 562	32 517	39 295	2 723	42 018
		1905	13 985	1 469	7 792	708 683	13 256	20 203	33 459	43 974	2 671	46 645
VII.	Chemische Industrie.....	1904	2 408	849	686	99 111	5 853	10 859	16 712	3 234	1 886	5 120
		1905	2 510	900	715	103 276	6 670	11 734	18 404	3 395	2 051	5 446
VIII.	Forstwirtschaftl. Nebenprodukte, Leuchtstoffe, Fette, Öle u. Firnisse	1904	3 479	698	522	56 219	2 934	4 119	7 053	989	987	1 976
		1905	3 512	711	526	57 009	3 014	4 117	7 131	1 074	978	2 052
IX.	Textilindustrie	1904	13 904	10 748	7 695	357 904	130 377	247 396	377 773	28 087	44 296	72 383
		1905	14 338	11 019	7 836	364 635	134 759	251 504	386 263	28 111	45 134	73 245
X.	Papierindustrie	1904	3 534	2 511	1 914	86 880	20 447	28 669	49 116	6 018	7 532	13 550
		1905	3 601	2 576	2 013	90 707	21 373	29 709	51 082	6 384	7 954	14 338
XI.	Lederindustrie	1904	2 671	754	820	64 474	4 754	7 703	12 457	3 125	1 600	4 725
		1905	2 720	775	816	68 686	4 907	8 500	13 407	3 645	1 654	5 299
XII.	Industrie der Holz- und Schnitzstoffe..	1904	24 403	2 387	7 395	276 864	7 853	14 825	22 678	16 465	2 720	19 185
		1905	25 671	2 499	8 104	295 953	8 326	15 959	24 285	17 880	3 135	21 015
XIII.	Nahrungs- und Genußmittel .	1904	61 506	9 521	9 833	365 700	45 801	87 229	133 030	17 006	15 667	32 673
		1905	62 942	9 888	10 254	376 520	48 001	91 685	139 686	17 728	16 661	34 389
XIV.	Bekleidung und Reinigung[2]) .	1904	32 893	27 934	13 040	83 342	84 211	89 619	173 830	5 989	29 354	35 343
		1905	38 631	32 775	15 514	87 742	98 432	98 004	197 315	6 322	33 544	39 866
								879[3])				
XV.	Baugewerbe (Zimmerplätze und andere Bauhöfe) ...	1904	5 666	115	2 404	115 257	76	496	572	6 379	23	6 402
		1905	5 808	143	2 539	118 628	100	491	591	6 695	11	6 706
XVI.	Polygraphische Gewerbe	1904	6 252	3 183	4 561	99 981	13 586	17 776	31 362	11 659	3 867	15 526
		1905	6 547	3 333	4 669	104 798	14 761	19 053	33 814	12 172	4 114	16 286
—	Sonstige Industriezweige.	1904	1 452	158	161	8 507	577	1 579	2 156	625	184	809
		1905	1 414	148	182	8 653	892	1 746	2 638	597	274	871
	Zusammen.	*1903*	*184 270*	*48 706*	*62 907*	*3 818 277*	*328 535*	*570 803*	*899 338*	*221 759*	*106 175*	*327 934*
		1904	215 279	69 854	74 862	4 003 206	379 179	608 929	988 108	232 805	127 484	360 289
		1905	**226 565**	**75 921**	**79 735**	**4 173 522**	**406 829**	**633 918**	**1 041 626**	**246 591**	**135 673**	**382 264**
								879[3])				

[1]) Zur vergleichenden Gegenüberstellung mit den im Jahrbuch für 1903 auf S. 43 gegebenen Zahlen, Zahlen nicht geeignet, weil in früheren Jahren gewisse gewerbliche Anlagen mitgezählt wurden, auf die zwar aber zu den Fabriken und diesen gleichgestellten Anlagen nicht gehören. — [2]) Der erhebliche Unterschied zwischen den sowie zwischen den Zahlen für die in diesen Betrieben beschäftigten Arbeiter ist darauf zurückzuführen, daß etwa die Nachweisung neu aufgenommen sind. Diese Vermehrung ist auch bei den Endsummen zu berücksichtigen. —

Anlagen beschäftigten Arbeiter (erwachsene und jugendliche beiderlei Geschlechts).[1])

zu den revidierten Fabriken.
Gewerbeaufsichtsbeamten.)

beschäftigten Kinder unter 14 Jahren			Arbeiter	Zahl der revidierten Fabriken usw.	In den revidierten Anlagen wurden beschäftigt							
					Erwachsene		junge Leute von 14 bis 16 Jahren		Kinder unter 14 Jahren		Arbeiter	
männlich	weiblich	zusammen	überhaupt		Arbeiter	Arbeiterinnen	männlich	weiblich	männlich	weiblich	überhaupt	Gruppe
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26
Reich.												
169	20	189	894 724	3 609	834 895	14 468	29 122	1 109	148	10	879 752	
70	9	79	914 968	3 650	857 050	14 858	30 143	1 041	64	7	903 163	*III.*
992	318	1 310	615 128	15 827	414 186	54 001	23 625	6 385	818	270	499 285	
968	373	1 341	628 372	15 455	417 544	54 556	23 549	6 498	746	306	503 199	*IV.*
736	280	1 016	458 296	8 096	288 062	41 028	27 048	6 812	533	205	363 688	
872	260	1 132	497 101	9 253	326 341	46 643	30 621	7 557	604	174	411 940	*V.*
659	66	725	738 025	8 133	528 336	28 036	30 611	2 349	530	52	589 914	
714	72	786	789 573	9 065	596 319	29 852	36 434	2 348	624	60	665 637	*VI.*
40	69	109	121 052	1 710	90 899	13 688	2 950	1 695	33	62	109 327	
43	77	120	127 246	1 789	92 017	15 426	2 948	1 846	42	67	112 346	*VII.*
56	27	83	65 331	2 197	43 491	5 575	815	787	46	23	50 737	
59	20	79	66 271	2 291	46 042	6 069	800	749	45	15	53 720	*VIII.*
947	1 701	2 648	810 708	9 086	299 961	318 354	23 747	37 655	820	1 261	681 798	
1 109	1 814	2 923	827 066	8 779	299 579	321 648	23 240	37 140	965	1 216	683 788	*IX.*
172	187	359	149 905	2 520	72 454	40 443	4 913	6 345	137	125	124 417	
202	193	395	156 522	2 527	75 596	41 925	5 062	6 342	146	128	129 199	*X.*
63	16	79	81 735	1 584	50 462	10 262	2 510	1 308	39	11	64 592	
50	32	82	87 474	1 673	58 622	11 562	3 165	1 327	38	22	74 736	*XI.*
507	105	612	319 339	13 608	196 596	16 094	11 265	1 921	363	69	226 308	
605	149	754	342 007	14 158	219 447	19 034	12 846	2 389	381	82	254 179	*XII.*
356	508	864	532 267	25 798	250 481	100 598	10 930	12 341	216	368	374 934	
380	539	919	551 514	25 693	256 241	105 542	11 293	13 171	234	344	386 825	*XIII.*
346	719	1 065	293 580	9 531	61 126	97 475	4 440	13 154	200	287	176 682	
270	866	1 136	326 059	15 010	66 819	118 308	4 803	17 999	166	346	208 441	*XIV.*
88	—	88	122 319	2 105	46 134	227	2 371	14	54	—	48 800	
71	1	72	125 997	2 092	48 994	172	2 628	21	17	—	51 832	*XV.*
385	80	465	147 334	3 781	71 170	23 658	8 055	2 877	304	49	106 113	
348	64	412	155 310	4 338	82 075	26 416	9 012	3 247	250	49	121 049	*XVI.*
26	4	30	11 502	256	3 472	1 602	137	119	4	—	5 334	
10	5	15	12 177	261	3 978	1 764	361	184	5	—	6 292	—
5 391	*3 528*	*8 919*	*5 054 468*	*94 517*	*3 049 711*	*714 491*	*169 934*	*85 679*	*3 925*	*2 542*	*4 026 282*	
5 542	4 100	9 642	5 361 245	107 841	3 251 725	765 509	182 539	94 871	4 245	2 792	4 301 681	
5 771	**4 474**	**10 245**	**5 607 657**	**116 034**	**3 446 664**	**813 775**	**196 905**	**101 859**	**4 327**	**2 816**	**4 566 346**	

betr. die jugendlichen Fabrikarbeiter und Fabrikarbeiterinnen in den Jahren 1899—1901, sind die hier gegebenen besondere, auf Grund des § 120 e der Gewerbeordnung erlassene Vorschriften zur Anwendung kommen, die Zahlen für die Betriebe in Gruppe XIV, Bekleidung und Reinigung, in den Jahren 1903, 1904 und 1905 23 000 Werkstätten der Kleider- und Wäschekonfektion mit etwa 90 000 Arbeitern im Jahre 1904 in

[3]) Herzogtum Braunschweig gibt unter Gruppe XIV 2 die Zahl der Arbeiterinnen nicht nach Altersstufen getrennt an.

3. Zahl der in den Jahren 1904 und 1905 der Gewerbeaufsicht

Staaten		In den einzelnen					
		III. Bergbau usw.			IV. Industrie der Steine und Erden		
		Anzahl					
		Anlagen	Arbeiter		Anlagen	Arbeiter	
			jugendliche	erwachsene		jugendliche	erwachsene
Königreich Preußen	1904	2 874	27 571	747 658	15 652	20 995	350 049
	1905	2 888	28 398	767 870	15 963	21 223	360 797
» Bayern	1904	412	516	15 881	2 647	6 630	68 537
	1905	387	448	16 169	2 633	7 038	70 089
» Sachsen	1904	187	855	36 165	2 063	1 991	52 108
	1905	183	801	36 439	2 087	1 982	51 586
» Württemberg	1904	22	82	1 748	382	634	10 691
	1905	22	72	1 790	450	736	11 752
Großherzogtum Baden	1904	67	27	2 071	613	828	14 340
	1905	58	11	1 193	466	678	10 560
» Hessen	1904	56	108	2 390	903	805	12 483
	1905	64	115	2 481	916	794	13 017
» Mecklenburg-Schwerin	1904	55	2	821	192	98	2 544
	1905	55	2	799	209	99	2 667
» Sachsen-Weimar	1904	6	18	470	74	389	5 230
	1905	17	17	1 068	85	384	5 669
» Mecklenburg-Strelitz	1904	6	—	101	31	28	427
	1905	7	—	106	26	24	455
» Oldenburg	1904	44	29	1 159	307	305	4 397
	1905	40	39	1 027	323	331	4 504
Herzogtum Braunschweig	1904	62	237	7 343	177	322	5 671
	1905	44	117	5 054	182	381	5 958
» Sachsen-Meiningen	1904	123	159	3 964	131	880	7 582
	1905	113	180	4 222	141	1 054	8 050
» Sachsen-Altenburg	1904	39	7	2 640	133	286	5 213
	1905	42	7	3 157	133	236	5 230
» Sachsen-Coburg und Gotha	1904	8	1	120	83	431	4 402
	1905	9	—	165	87	396	4 626
» Anhalt	1904	22	61	2 963	132	121	3 207
	1905	20	54	2 800	131	151	3 455
Fürstentum Schwarzburg-Sondershausen	1904	3	11	507	50	274	2 078
	1905	3	17	486	54	288	2 402
» Schwarzburg-Rudolstadt	1904	5	—	90	44	399	3 653
	1905	5	—	116	48	385	3 845
» Waldeck und Pyrmont	1904	1	—	5	18	15	247
	1905	1	—	5	32	31	325
» Reuß älterer Linie	1904	—	—	—	10	27	495
	1905	—	—	—	10	34	497
» Reuß jüngerer Linie	1904	8	2	183	60	45	1 605
	1905	2	—	50	71	98	1 647
» Schaumburg-Lippe	1904	1	—	2	36	110	1 131
	1905	1	—	6	34	97	1 149
» Lippe	1904	1	2	26	50	23	622
	1905	1	1	27	46	15	595
Freie und Hansestadt Lübeck	1904	—	—	—	17	5	274
	1905	—	—	—	17	3	236
» Hansestadt Bremen	1904	—	—	—	15	9	446
	1905	—	—	—	16	16	519
» und Hansestadt Hamburg	1904	6	1	515	33	43	1 138
	1905	6	1	522	37	26	1 091
Elsaß-Lothringen	1904	131	1 279	36 934	1 071	1 596	19 269
	1905	147	1 361	37 775	1 108	1 590	19 564
Deutsches Reich	*1903*	*4 042*	*29 903*	*833 180*	*24 203*	*36 544*	*555 726*
	1904	4 139	30 968	863 756	24 924	37 289	577 839
	1905	**4 115**	**31 641**	**883 327**	**25 305**	**38 090**	**590 282**

unterstehenden gewerblichen Anlagen und der darin beschäftigten Arbeiter.

Industriegruppen												
V. Metallverarbeitung			VI. Maschinen usw.			VII. Chemische Industrie			VIII. Forstw. Nebenprodukte, Leuchtstoffe, Fette, Öle usw.		
der											
Anlagen	Arbeiter		Anlagen	Arbeiter		Anlagen	Arbeiter		Anlagen	Arbeiter	
	jugendliche	erwachsene		jugendliche	erwachsene		jugendliche	erwachsene		jugendliche	erwachsene
9 085	28 865	265 631	6 965	23 667	424 896	1 377	3 171	70 284	2 013	1 262	39 458
9 626	31 180	288 400	7 263	26 096	445 481	1 434	3 391	75 352	2 066	1 293	40 100
1 386	3 521	33 414	1 252	2 844	44 230	242	738	17 583	226	114	3 554
1 464	4 027	34 837	1 353	3 309	52 283	254	724	17 453	230	138	3 219
1 111	3 547	34 547	1 762	6 396	78 325	230	208	5 329	351	78	4 476
1 186	3 988	38 079	1 886	6 983	83 559	257	220	5 612	353	60	4 601
727	2 533	21 024	857	3 147	33 945	85	110	2 032	137	164	2 705
769	2 634	21 616	916	3 627	36 168	81	118	2 171	145	170	2 848
997	2 665	23 928	686	1 747	29 758	75	328	4 619	167	151	2 363
963	3 026	27 249	668	1 810	31 579	78	339	4 300	125	149	2 338
220	684	5 970	273	907	12 098	76	218	3 739	132	154	2 392
230	740	6 225	289	906	13 221	77	246	3 666	125	170	2 364
31	36	614	79	139	4 241	12	6	383	39	—	466
34	58	668	88	177	4 406	11	8	450	43	2	450
29	138	1 617	53	328	3 825	2	—	102	4	—	75
28	172	1 573	55	309	4 892	5	9	371	9	—	191
3	7	89	17	36	347	3	1	17	8	—	65
3	8	96	13	20	247	3	—	21	8	—	54
105	326	2 376	69	145	1 959	7	—	239	22	3	220
115	339	2 460	79	148	1 932	8	1	246	23	1	218
34	77	1 065	69	343	6 346	21	26	1 109	13	10	229
45	138	1 845	78	519	7 477	23	50	1 291	19	24	442
44	418	2 610	31	151	2 167	13	4	211	10	5	139
38	459	2 704	31	180	2 260	11	6	215	9	5	128
33	121	1 145	62	240	2 891	10	4	124	8	5	99
33	112	1 162	70	284	3 030	10	2	104	10	4	114
46	346	2 528	66	208	2 876	10	6	137	13	8	231
46	389	2 830	66	209	3 402	10	6	131	14	6	209
66	218	1 775	67	304	4 564	57	75	3 283	35	5	411
63	263	1 834	75	385	5 132	54	62	3 503	33	5	445
4	—	10	20	49	308	7	3	91	3	—	37
4	2	16	22	65	300	9	7	99	4	—	44
2	2	13	20	23	433	6	50	527	9	7	49
1	—	13	20	47	441	6	62	561	8	11	55
—	—	—	6	13	38	—	—	—	4	1	12
—	—	—	5	9	38	—	—	—	4	—	13
14	23	199	25	74	641	—	—	—	7	—	78
11	24	182	24	80	670	—	—	—	6	—	82
35	37	522	63	227	2 018	4	5	292	8	1	97
35	33	524	67	280	2 057	5	3	301	9	1	87
2	7	64	5	4	23	1	8	10	3	—	14
2	5	70	5	6	14	1	4	10	3	1	13
10	10	41	5	1	16	3	—	6	3	—	27
10	10	46	5	2	21	3	1	38	3	—	27
24	54	1 145	16	145	1 351	8	2	85	4	10	219
24	37	1 348	17	107	1 830	8	—	94	4	5	233
73	183	1 893	57	306	5 788	22	2	127	20	9	1 480
72	191	2 281	57	300	7 203	20	4	103	19	16	1 509
307	304	4 587	339	467	15 190	47	15	1 654	82	8	2 636
327	338	4 884	355	573	16 702	52	24	1 802	82	14	2 485
322	715	6 652	474	832	17 008	90	249	3 840	158	64	1 740
337	754	7 232	478	1 000	17 797	90	279	3 786	158	56	1 871
13 823	*41 534*	*387 714*	*12 640*	*38 838*	*645 743*	*2 305*	*4 823*	*111 285*	*3 340*	*1 890*	*58 709*
14 710	44 837	413 459	13 338	42 743	695 282	2 408	5 229	115 823	3 479	2 059	63 272
15 466	**48 927**	**448 174**	**13 985**	**47 431**	**742 142**	**2 510**	**5 566**	**121 680**	**3 512**	**2 131**	**64 140**

3. Zahl der in den Jahren 1904 und 1905 der Gewerbeaufsicht unterstehenden

Staaten		In den einzelnen					
		IX. Textilindustrie			X. Papierindustrie		
		Anzahl					
		Anlagen	Arbeiter		Anlagen	Arbeiter	
			jugendliche	erwachsene		jugendliche	erwachsene
Königreich Preußen	1904	6 309	32 333	323 004	1 718	7 347	66 646
	1905	6 591	32 817	328 740	1 731	7 813	68 476
» Bayern	1904	426	4 921	48 511	293	1 004	12 341
	1905	422	5 320	49 479	285	1 056	13 050
» Sachsen	1904	4 962	19 264	190 556	813	2 471	30 202
	1905	5 082	18 859	195 281	850	2 517	31 820
» Württemberg	1904	528	5 452	35 922	161	831	7 316
	1905	546	5 645	37 312	167	959	7 820
Großherzogtum Baden	1904	212	2 937	27 323	150	858	8 402
	1905	209	3 182	28 837	151	900	8 695
» Hessen	1904	74	302	1 890	72	284	1 672
	1905	81	326	1 945	76	311	1 875
» Mecklenburg-Schwerin	1904	19	11	314	20	25	610
	1905	18	7	297	19	26	592
» Sachsen-Weimar	1904	67	343	4 568	10	15	126
	1905	76	460	4 990	15	23	349
» Mecklenburg-Strelitz	1904	10	7	157	2	—	11
	1905	9	2	34	2	—	11
» Oldenburg	1904	29	254	3 419	3	14	61
	1905	26	337	3 604	3	14	80
Herzogtum Braunschweig	1904	14	392	3 478	24	68	455
	1905	12	346	3 502	30	67	596
» Sachsen-Meiningen	1904	18	244	3 386	38	110	793
	1905	18	241	3 275	42	141	674
» Sachsen-Altenburg	1904	38	148	2 905	21	55	745
	1905	38	151	2 964	21	54	752
» Sachsen-Coburg und Gotha	1904	11	29	750	32	116	840
	1905	10	65	606	32	147	944
» Anhalt	1904	4	51	448	22	75	946
	1905	4	49	473	20	74	1007
Fürstentum Schwarzburg-Sondershausen	1904	7	22	153	6	24	126
	1905	7	28	139	7	11	119
» Schwarzburg-Rudolstadt	1904	12	76	584	7	1	210
	1905	13	70	635	7	1	238
» Waldeck und Pyrmont	1904	1	4	34	3	7	63
	1905	2	4	42	3	4	70
» Reuß älterer Linie	1904	98	382	9 337	3	33	276
	1905	97	350	9 372	3	30	347
» Reuß jüngerer Linie	1904	74	373	12 477	15	78	740
	1905	78	381	12 563	14	93	733
» Schaumburg-Lippe	1904	3	23	150	—	—	—
	1905	3	41	184	—	—	—
» Lippe	1904	4	6	79	6	19	135
	1905	6	19	167	6	19	128
Freie und Hansestadt Lübeck	1904	1	1	4	6	2	46
	1905	2	—	6	6	—	43
» Hansestadt Bremen	1904	15	128	2 015	6	10	57
	1905	16	124	2 018	6	16	70
» und Hansestadt Hamburg	1904	23	46	696	21	33	297
	1905	23	36	673	24	33	335
Elsaß-Lothringen	1904	945	7 282	63 517	82	429	2 880
	1905	949	7 308	63 760	81	424	2 965
Deutsches Reich	*1903*	*13 559*	*74 828*	*727 624*	*3 467*	*13 159*	*131 879*
	1904	13 904	75 031	735 677	3 534	13 909	135 996
	1905	**14 338**	**76 168**	**750 898**	**3 601**	**14 733**	**141 789**

gewerblichen Anlagen und der darin beschäftigten Arbeiter (Fortsetzung).

Industriegruppen der	XI. Lederindustrie		XII. Industrie der Holz- und Schnitzstoffe		XIII. Nahrungs- und Genußmittel		XIV. Bekleidung und Reinigung		
Anlagen	Arbeiter: jugendliche	Arbeiter: erwachsene	Anlagen	Arbeiter: jugendliche	Arbeiter: erwachsene	Anlagen	Arbeiter: jugendliche	Arbeiter: erwachsene	Anlagen [1]	Arbeiter: jugendliche	Arbeiter: erwachsene
1 380	2 355	39 005	12 379	10 201	169 959	37 882	18 404	290 764	23 061	21 903	156 091
1 408	2 782	42 099	13 166	11 213	182 453	38 648	19 407	301 505	24 922	23 686	167 182
279	284	4 110	3 739	2 671	32 821	7 666	2 370	41 582	3 833	4 055	22 998
280	280	4 283	3 812	3 123	34 971	7 667	2 645	43 356	4 484	5 109	25 092
195	291	5 701	2 218	2 491	33 170	3 045	2 280	33 076	955	4 514	35 045
198	316	5 636	2 352	2 644	35 101	3 277	2 363	33 787	2 803	4 928	42 080
181	133	3 015	1 540	1 135	13 225	2 673	1 398	16 352	598	1 444	12 597
202	114	3 193	1 672	1 127	13 980	2 819	1 551	17 107	855	1 624	13 539
122	462	5 528	1 428	856	11 573	3 027	4 659	42 407	709	879	5 455
110	447	5 912	1 419	905	11 752	3 022	4 542	42 839	812	1 048	5 681
169	776	8 645	538	552	6 763	1 234	1 473	14 850	765	1 312	4 923
176	865	9 251	587	605	7 580	1 299	1 527	14 934	928	1 251	5 329
14	7	221	173	67	2 139	761	131	5 382	21	6	319
14	1	238	176	74	2 322	782	186	5 178	243	99	1 061
26	55	833	42	29	1 135	70	80	1 580	13	11	379
24	57	947	45	54	1 420	171	105	1 936	19	21	548
1	—	1	43	21	653	138	20	1 005	2	1	4
1	—	1	44	22	749	140	16	1 086	21	9	92
27	28	909	227	82	1 412	812	83	2 532	20	3	132
29	18	1 071	261	87	1 442	833	106	2 614	7	4	94
5	—	133	69	122	1 260	396	323	8 644	35	18	200
4	—	149	72	150	1 384	331	368	9 720	281	283	1 134
19	35	624	92	146	2 004	79	205	2 035	44	219	1 121
21	86	685	86	203	1 971	81	209	2 067	50	248	1 168
10	6	115	100	145	3 014	215	100	2 988	183	208	1 755
10	8	117	102	174	3 319	222	120	3 193	168	192	1 772
29	144	1 038	83	68	1 272	70	3	426	20	92	448
26	174	1 321	87	74	1 273	74	43	558	67	118	576
11	5	338	132	143	1 841	347	186	6 691	10	15	86
11	2	342	137	164	2 086	353	263	6 952	175	152	605
9	6	223	47	105	883	52	56	691	16	108	1 189
9	6	297	55	125	947	56	51	722	16	114	1 238
13	11	240	27	106	657	27	19	271	6	1	70
13	9	275	28	122	678	28	15	266	6	2	92
—	—	—	33	14	160	93	68	439	3	1	28
—	—	—	34	17	178	87	79	446	3	3	33
—	—	—	22	17	272	27	7	144	1	1	9
—	—	—	25	22	294	28	11	154	1	—	10
19	17	749	62	54	579	152	109	1 206	178	104	579
22	22	744	64	61	594	156	113	1 199	126	51	549
3	3	18	19	50	257	35	14	170	1	—	40
3	2	22	19	58	275	36	15	177	14	12	67
4	—	36	60	66	763	61	315	2 050	21	12	55
4	2	37	73	62	809	98	354	2 213	43	41	85
4	—	11	52	27	985	106	25	926	23	8	274
4	—	10	51	22	1 059	107	46	943	22	11	290
8	10	217	120	108	2 093	336	59	3 026	31	17	593
8	11	213	118	113	2 353	329	60	3 030	262	317	1 919
32	91	3 093	334	123	4 442	756	207	8 484	1 431	355	8 080
34	78	3 109	338	183	4 848	808	191	8 842	1 337	473	9 669
111	85	2 128	824	398	6 210	1 446	943	11 009	913	1 121	4 702
109	101	2 141	848	365	6 400	1 490	922	11 382	966	1 206	5 152
2 597	*4 511*	*74 028*	*23 358*	*18 835*	*281 480*	*58 521*	*30 901*	*483 626*	*9 822*	*18 545*	*187 049*
2 671	4 804	76 931	24 403	19 797	299 542	61 506	33 537	498 730	32 893	36 408	257 172
2 720	**5 381**	**82 093**	**25 671**	**21 769**	**320 238**	**62 942**	**35 308**	**516 206**	**38 631**	**41 002**	**285 057**

[1]) Vergl. die Anmerkung 2 auf Seite 42—43.

3. Zahl der in den Jahren 1904 und 1905 der Gewerbeaufsicht unterstehenden

Staaten		In den einzelnen Industrie					
		XV. Baugewerbe (Zimmerplätze und andere Bauhöfe)			XVI. Polygraphische Gewerbe		
		Anzahl					
		Anlagen	Arbeiter jugendliche	Arbeiter erwachsene	Anlagen	Arbeiter jugendliche	Arbeiter erwachsene
Königreich Preußen	1904	2 445	3 532	57 864	3 392	8 931	69 871
	1905	2 542	3 806	57 663	3 580	9 409	74 208
» Bayern	1904	391	685	12 626	597	1 392	12 557
	1905	391	585	14 411	619	1 512	12 919
» Sachsen	1904	789	614	6 995	756	2 920	23 967
	1905	797	600	7 214	773	2 915	25 073
» Württemberg	1904	132	104	1 798	275	619	5 513
	1905	158	128	1 506	299	639	5 767
Großherzogtum Baden	1904	459	220	4 958	258	438	3 925
	1905	413	294	6 202	260	393	4 086
» Hessen	1904	273	159	1 442	173	366	2 603
	1905	292	161	1 654	179	378	2 729
» Mecklenburg-Schwerin	1904	49	30	583	42	76	608
	1905	50	29	579	60	83	646
» Sachsen-Weimar	1904	12	—	153	24	43	412
	1905	23	25	421	26	45	493
» Mecklenburg-Strelitz	1904	7	4	55	15	15	80
	1905	7	3	58	9	15	72
» Oldenburg	1904	—	—	—	39	40	382
	1905	—	—	—	43	48	474
Herzogtum Braunschweig	1904	76	159	1 623	38	82	1 069
	1905	66	142	1 720	40	95	1 100
» Sachsen-Meiningen	1904	40	49	452	22	96	617
	1905	35	54	541	24	83	640
» Sachsen-Altenburg	1904	44	29	349	25	61	512
	1905	43	23	245	25	43	546
» Sachsen-Coburg und Gotha	1904	70	168	1 379	8	49	366
	1905	80	160	1 644	10	48	451
» Anhalt	1904	28	50	416	36	64	584
	1905	32	59	475	38	96	590
Fürstentum Schwarzburg-Sondershausen	1904	—	—	—	11	26	101
	1905	—	—	—	13	32	105
» Schwarzburg-Rudolstadt	1904	11	25	314	7	10	60
	1905	12	24	306	7	13	82
» Waldeck und Pyrmont	1904	15	29	312	7	4	39
	1905	15	22	330	7	5	37
» Reuß älterer Linie	1904	6	4	76	9	52	139
	1905	6	3	60	8	46	138
» Reuß jüngerer Linie	1904	43	23	333	24	71	365
	1905	42	20	299	27	69	364
» Schaumburg-Lippe	1904	2	1	18	2	1	22
	1905	2	1	16	2	1	18
» Lippe	1904	2	33	182	13	80	400
	1905	3	24	159	13	79	440
Freie und Hansestadt Lübeck	1904	46	7	248	19	19	317
	1905	46	22	216	20	18	356
» Hansestadt Bremen	1904	12	26	215	65	66	1 080
	1905	12	21	296	65	88	1 147
» und Hansestadt Hamburg	1904	124	79	2 463	229	224	3 700
	1905	124	91	2 453	241	270	4 120
Elsaß-Lothringen	1904	590	460	20 975	166	246	2 054
	1905	617	481	20 751	159	275	2 011
Deutsches Reich	*1903*	*5 278*	*6 469*	*104 446*	*5 959*	*15 348*	*125 269*
	1904	5 666	6 490	115 829	6 252	15 991	131 343
	1905	**5 808**	**6 778**	**119 219**	**6 547**	**16 698**	**138 612**

gewerblichen Anlagen und der darin beschäftigten Arbeiter (Fortsetzung).

gruppen: Sonstige Industriezweige der Anlagen	Arbeiter: jugendliche	Arbeiter: erwachsene	In den Industriegruppen überhaupt: Gesamtzahl der Anlagen	Von 100 Anlagen sind revidiert im Berichtsjahr 1904 und 1905	Arbeiter: jugendliche	Arbeiter: erwachsene	Arbeiter überhaupt	Auf 100 Arbeiter überhaupt kamen Arbeiter in revidierten Betrieben
211	311	4 349	126 743	48,2	210 848	3 075 529	3 286 377	83,4
191	397	4 767	132 019	50,3	222 911	3 205 093	3 428 004	84,8
686	100	2 083	24 075	40,1	31 845	372 828	404 673	70,0
673	56	2 445	24 954	42,5	35 370	394 056	429 426	73,8
57	179	909	19 494	70,8	48 099	570 571	618 670	82,6
61	169	1 006	22 145	66,8	49 345	596 874	646 219	84,0
22	27	194	8 320	75,9	17 813	168 077	185 890	83,6
22	29	230	9 123	74,5	19 173	176 799	195 972	85,5
323	91	847	9 293	36,6	17 146	187 497	204 643	63,9
331	80	816	9 085	40,3	17 804	192 039	209 843	66,2
4	1	43	4 962	61,9	8 101	81 903	90 004	75,3
4	2	47	5 323	64,2	8 397	86 318	94 715	81,3
—	—	—	1 507	23,8	634	19 245	19 879	59,0
—	—	—	1 802	21,4	851	20 353	21 204	50,9
—	—	—	432	88,9	1 449	20 505	21 954	95,9
—	—	—	598	61,0	1 681	24 868	26 549	90,9
—	—	—	286	30,1	140	3 012	3 152	62,6
—	—	—	293	34,8	119	3 082	3 201	68,2
—	—	—	1 711	27,0	1 312	19 197	20 509	69,4
—	—	—	1 790	28,8	1 473	19 766	21 239	66,3
14	26	134	1 047	23,0	2 205	38 759	40 964	43,8
—	—	—	1 227	36,8	2 680	41 372	44 052	57,9
—	—	—	704	54,4	2 721	27 705	30 426	70,3
—	—	—	700	53,7	3 149	28 600	31 749	76,9
—	—	—	921	62,0	1 415	24 495	25 910	89,6
—	—	—	927	51,7	1 410	25 705	27 115	87,3
1	2	26	550	78,5	1 671	16 839	18 510	86,6
1	2	27	619	75,0	1 837	18 763	20 600	88,3
5	53	1 087	974	60,1	1 426	28 640	30 066	89,4
5	99	988	1 151	46,0	1 878	30 687	32 565	73,0
—	—	—	235	93,6	684	6 397	7 081	96,9
—	—	—	259	99,2	746	6 914	7 660	97,8
—	—	—	196	100,0	730	7 171	7 901	100,0
—	—	—	202	100,0	761	7 603	8 364	100,0
2	1	6	186	25,8	157	1 383	1 540	50,1
2	—	2	195	9,7	174	1 519	1 693	24,9
—	—	—	222	70,7	620	11 666	12 286	78,2
—	—	—	219	51,6	600	11 806	12 406	61,9
11	13	160	756	55,2	1 159	21 905	23 064	90,7
6	7	145	724	60,1	1 232	21 853	23 085	89,9
—	—	—	113	47,8	221	1 919	2 140	76,4
—	—	—	125	46,4	243	2 021	2 264	74,8
—	—	—	243	50,2	567	4 438	5 005	73,6
—	—	—	314	50,6	629	4 792	5 421	82,6
—	—	—	326	86,2	305	5 885	6 190	95,9
—	—	—	328	73,2	271	6 664	6 935	93,1
6	—	9	786	99,6	933	19 039	19 972	97,9
7	—	11	1 007	99,5	1 277	22 672	23 949	100,0
5	3	54	3 769	74,0	1 999	57 029	59 028	94,7
6	7	53	3 794	61,5	2 338	61 588	63 926	82,8
105	32	762	7 428	25,7	15 731	199 680	215 411	58,3
105	38	754	7 642	24,3	16 160	203 341	219 501	52,8
1 356	*725*	*9 857*	*184 270*	*51,3*	*336 853*	*4 717 615*	*5 054 468*	*79,7*
1 452	839	10 663	215 279	50,1	369 931	4 991 314	5 361 245	80,2
1 414	**886**	**11 291**	**226 565**	**51,2**	**392 509**	**5 215 148**	**5 607 657**	**81,4**

4. Streiks und Aussperrungen.

Im Jahre 1906.

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 188.)

Gewerbegruppen / Gewerbearten	Zahl der im Jahre 1906 begonnenen Streiks	Angaben über die im Jahre 1906 beendeten Streiks: Zahl der beendeten Streiks	Zahl der betroffenen Betriebe	Zahl der in den betroffenen Betrieben bei Ausbruch des Streiks beschäftigten Arbeiter	Höchstzahl der während der Dauer des Streiks gleichzeitig streikenden Personen	Höchstzahl der während der Dauer des Streiks gezwungen feiernden Arbeiter	Die Forderungen der Streikenden betrafen ...mal *): den Arbeitslohn	die Arbeitszeit	andere Gegenstände	Die Streikenden hatten Erfolg: vollen	teilweisen	keinen
Kunst- und Handelsgärtnerei usw.	12	12	152	2 086	656	20	20	10	8	—	10	2
Tierzucht (ohne die Zucht landwirtsch. Nutztiere) und Fischerei	3	3	50	1 426	307	97	4	—	3	2	1	—
Bergbau, Hütten- und Salinenwesen, Torfgräberei	106	106	208	75 166	21 391	4 307	113	39	89	9	58	39
darunter:												
Arbeiter in Steinkohlenbergw.	12	12	13	16 524	3 784	—	12	3	5	1	5	6
Arbeiter in Braunkohlenbergw.	50	50	135	18 581	8 991	369	49	33	68	3	33	14
Industrie d. Steine u. Erden	243	242	590	24 473	13 367	1 025	222	91	201	51	87	104
darunter:												
Arbeiter in Steinbrüchen	32	32	67	3 541	1 943	81	27	13	24	7	10	15
Steinmetzen, Steinhauer	69	69	203	4 565	2 689	106	58	22	71	18	29	22
Ziegeleiarbeiter	52	52	103	5 497	3 115	563	47	26	18	10	19	23
Töpfer	18	18	101	1 995	1 089	—	12	3	7	4	8	6
Glasarbeiter	16	15	34	3 988	2 408	199	21	4	23	1	7	7
Metallverarbeitung	317	310	952	116 845	22 724	1 118	323	139	251	51	145	114
darunter:												
Metallarbeiter für unedle Metalle (exkl. Eisen)	23	23	23	11 746	1 017	8	13	5	16	5	8	10
Arbeiter für Erzeugung und Verarbeitung von Metallegierungen	11	10	41	3 522	812	21	11	10	7	2	6	2
Former, Gießer (Eisen)	112	111	162	57 751	11 234	702	124	48	104	15	63	33
Klempner	18	18	326	2 016	1 339	—	26	16	14	5	8	5
Grob- (Huf-) schmiede	22	22	142	7 869	945	111	23	13	21	3	11	8
Schlosser	52	52	123	21 062	2 942	37	51	21	31	7	19	26
Industrie der Maschinen, Instrum. u. Apparate	211	206	576	56 667	19 046	944	186	84	152	29	83	94
darunter:												
Arbeiter in Maschinenfabriken	99	97	110	21 546	9 592	905	88	40	78	8	36	53
Wagenbauer	16	16	43	3 563	2 054	—	12	8	11	5	7	4
Arbeiter in Fahrradfabriken	6	6	6	3 746	1 392	—	5	1	4	2	4	—
Schiffsbauer	20	20	22	13 014	1 397	2	20	5	11	7	8	5
Arbeiter in Pianofortefabriken	15	15	23	2 354	1 754	—	15	8	9	2	7	6
Arbeiter für elektrische Maschinen, Apparate, Anlagen usw.	20	17	22	8 213	946	4	13	4	15	1	4	12
Chemische Industrie	33	33	41	14 707	4 123	179	39	9	17	4	16	13
Industrie der forstwirtsch. Nebenprodukte usw.	18	18	18	847	546	—	16	3	12	2	10	6
Textilindustrie	157	154	384	76 675	29 215	5 084	168	66	108	22	75	57
darunter:												
Spinner	36	36	63	32 883	8 369	4 104	33	16	23	5	19	12
Weber	89	88	259	34 030	17 761	642	87	27	58	11	43	24
Papierindustrie	48	48	108	14 459	7 133	138	47	9	45	13	13	22
darunter:												
Buchbinder	15	15	71	6 927	3 851	16	18	3	11	5	6	4
Lederindustrie	91	88	244	13 846	7 911	560	99	38	74	13	43	32
darunter:												
Riemer und Sattler	19	17	42	2 279	417	5	22	9	16	—	10	7
Tapezierer	30	30	145	995	477	1	41	14	31	9	16	5
Industrie der Holz- und Schnitzstoffe	441	436	1 916	45 809	21 141	519	445	204	253	77	193	166
darunter:												
Arbeiter für Holzzurichtung und -konservierung	45	45	64	4 402	3 059	193	43	20	18	4	25	16
Arbeiter für grobe Holzwaren	24	24	39	1 616	885	21	25	10	12	3	11	10
Tischler, Schreiner	262	262	1 492	32 027	14 007	222	274	126	158	60	112	90

*) Streikfälle, bei denen Forderungen verschiedener Art gestellt wurden, werden in jeder diese Forderungen betreffenden Spalte gezählt.

Gewerbegruppen / Gewerbearten	Zahl der im Jahre 1906 begonnenen Streiks	Angaben über die im Jahre 1906 beendeten Streiks: Zahl der beendeten Streiks	Zahl der betroffenen Betriebe	Zahl der in den betroffenen Betrieben bei Ausbruch des Streiks beschäftigten Arbeiter	Höchstzahl der während der Dauer des Streiks: gleichzeitig streikenden Personen	Höchstzahl der während der Dauer des Streiks: gezwungen feiernden Arbeiter	Die Forderungen der Streikenden betrafen ...mal*): den Arbeitslohn	die Arbeitszeit	andere Gegenstände	Die Streikenden hatten Erfolg: vollen	teilweisen	keinen
Böttcher	27	27	91	2 359	913	65	32	18	21	3	11	13
Korbmacher	16	16	73	498	317	1	16	6	6	2	8	6
Drechsler, Dreher, Schnitzer	35	32	107	2 842	1 302	16	29	14	19	3	15	14
Vergolder, Lackierer	11	11	29	1 139	215	1	8	1	12	—	3	8
Industrie der Nahrungs- und Genußmittel	159	144	330	13 823	7 703	257	137	30	93	25	64	55
darunter:												
Müller	11	11	24	803	624	24	15	3	6	1	6	4
Bäcker, Konditoren	2	12	123	481	226	9	13	4	15	2	5	5
Brauer und Mälzer	25	24	37	947	485	53	24	14	28	7	7	10
Tabakarbeiter	80	67	114	4 845	3 788	36	62	2	25	11	37	19
Bekleidungs- und Reinigungsgewerbe	135	133	1 894	18 322	10 718	126	123	56	112	27	74	32
darunter:												
Schneider	38	38	519	6 917	4 226	—	31	7	33	10	19	9
Hutmacher	7	7	7	1 318	126	13	7	1	3	—	5	2
Kürschner	2	2	2	114	85	—	1	—	1	—	1	1
Schuhmacher	78	76	992	9 038	5 660	113	76	38	64	15	45	16
Baugewerbe	1 085	1 079	7 626	140 839	79 076	8 494	1 102	394	587	232	490	357
darunter:												
Bauarbeit., Handlanger usw.†)	402	399	1 483	56 200	33 602	2 924	360	99	201	87	151	161
Maurer	273	273	1 056	35 214	18 419	1 371	274	110	132	44	138	91
Zimmerer	155	155	509	12 105	4 407	124	152	45	59	35	75	45
Glaser	19	18	216	1 190	813	3	25	13	20	4	8	6
Maler	77	77	2 510	14 914	13 269	73	103	50	55	18	42	17
Stukkateure	51	51	446	6 839	3 596	435	62	30	37	14	28	9
Dachdecker	36	35	245	1 889	1 547	27	61	31	40	4	23	8
Steinsetzer, Pflasterer, Asphaltierer	53	52	151	5 301	1 849	137	43	12	34	19	21	12
Ofensetzer	7	7	983	6 667	1 195	3 400	6	1	5	3	2	2
Gas- und Wasserinstallateure	9	9	18	430	307	—	13	3	3	2	2	5
Polygraphische Gewerbe	51	51	116	10 769	2 251	307	42	18	48	8	26	17
darunter:												
Buch-, Stein- und Zinkdrucker	48	48	111	10 408	2 173	307	39	17	46	7	25	16
Künstlerische Gewerbe	7	5	24	865	117	—	6	2	3	1	3	1
Handelsgewerbe	164	164	549	23 299	12 756	183	172	44	86	33	70	61
darunter:												
Hilfsarbeiter des Handels	106	106	436	19 282	10 270	160	110	19	54	21	48	37
Verkehrsgewerbe	95	94	466	35 496	11 986	1 075	121	48	58	14	37	43
darunter:												
Kutscher bei Personenfuhrwerk	10	10	18	353	273	—	7	1	7	1	2	7
Kutscher bei Frachtfuhrwerk	31	31	270	3 330	2 437	—	35	11	18	6	12	13
Beherbergungs- und Erquickungsgewerbe	1	1	1	93	36	—	—	—	1	—	—	1
Sonstige Gewerbe	1	1	1	27	15	—	1	—	—	—	—	1
Gesamtsumme 1906	([1]3 378	**3 328**	**16 246**	**686 539**	**272 218**	**24 433**	**3 386**	**1 284**	**2 201**	**613**	**1 498**	**1 217**
Dagegen im Jahre 1905	([2]2 448	2 403	14 481	776 984	408 145	12 015	2 451	849	1 744	528	971	904
» » » 1904	([3]1 908	1 870	10 321	273 364	113 480	6 788	1 779	614	1 359	449	688	733
» » » 1903	([4]1 405	1 374	7 000	198 636	85 603	13 811	1 247	372	925	300	444	630
» » » 1902	([5]1 084	1 060	3 437	131 086	53 912	6 272	796	222	564	228	235	597
» » » 1901	([6]1 071	1 056	4 561	141 220	55 262	7 420	868	249	586	200	285	571

Aussperrungen haben im Jahre 1906: 305 stattgefunden, von denen innerhalb des Jahres 298 beendet wurden. Von diesen 298 Aussperrungen wurden 2 780 Betriebe betroffen, in denen 152 449 Arbeiter beschäftigt waren. Ausgesperrt wurden im ganzen 77 109 Personen, außerdem wurden 2 655 Arbeiter infolge der Aussperrungen zum Feiern gezwungen. Die Forderungen der Arbeitgeber betrafen 81 mal den Arbeitslohn, 34 mal die Arbeitszeit und 290 mal andere Gegenstände. Die Aussperrung hatte in 88 Fällen vollen, in 174 Fällen teilweisen, in 36 Fällen keinen Erfolg.

*) Streikfälle, bei denen Forderungen verschiedener Art gestellt wurden, werden in jeder diese Forderungen betreffenden Spalte gezählt.

†) Diese Zeile umfaßt Bauunternehmung ohne nähere Angabe, Holz- und Bretterträger, Bauarbeiter, Handlanger, Maurer und Zimmerer, Steinträger, Erdarbeiter. [1] [2] [3] [4] [5] [6] Darunter 51 bzw. 42, 32, 30, 13, 29 Streiks, die im Jahre 1905 bzw. 1904, 1903, 1902, 1901, 1900 begonnen hatten.

5. Bergwerksbetrieb.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1906, IV.)

Zu 5—12. Die Nachweise umfassen das Deutsche Reich und das Großherzogtum Luxemburg, das Eisenerze, Roheisen, Gußwaren 2. Schmelzung und Flußeisenerzeugnisse hervorbringt. — Die Angaben über die mittlere Belegschaft beziehen sich nur auf die Hauptbetriebe. Unter 5. sind bei den Hauptbetrieben auch diejenigen Werke gezählt, welche in Aus- und Vorrichtung begriffen oder wegen neuer Bauten oder durch Unglücksfälle im Betrieb an der Förderung von absatzfähigen Erzeugnissen verhindert waren. Die zum Teil nicht unbedeutende Belegschaft dieser Werke ist beim Nachweis der mittleren Belegschaft mitgezählt. Als Nebenbetriebe sind (unter 5., 6., 8. u. 9.) solche verzeichnet, die das betreffende Erzeugnis neben einem andern Haupterzeugnis gewannen. — Als Wert ist durchgängig der Verkaufswert am Ursprungsorte verstanden.

Jahr	Hauptbetriebe	Mittlere Belegschaft Köpfe	Nebenbetriebe	Förderung Menge 1 000 Tonnen	Förderung Wert 1 000 Mark	Hauptbetriebe	Mittlere Belegschaft Köpfe	Nebenbetriebe	Förderung Menge 1 000 Tonnen	Förderung Wert 1 000 Mark
	Steinkohlen.					**Braunkohlen.**				
1886	450	217 581	2	58 056,6	300 728	638	29 668	—	15 626,0	40 222
1891	424	283 227	—	73 715,7	589 518	627	35 682	—	20 536,6	54 166
1896	332	316 513	—	85 690,2	592 976	568	38 195	—	26 780,9	60 883
97	333	336 174	—	91 055,0	648 939	555	40 057	—	29 419,5	66 251
98	331	357 695	—	96 309,7	710 233	568	42 812	—	31 648,9	73 380
99	331	378 575	—	101 639,8	789 449	567	44 745	—	34 204,7	78 450
1900	338	413 693	—	109 290,2	966 065	569	50 911	—	40 498,0	98 497
1901	336	448 000	—	108 539,4	1 015 254	562	58 537	—	44 480,0	110 280
02	326	451 187	—	107 473,9	950 517	546	53 740	—	43 126,3	102 571
03	330	470 305	—	116 637,8	1 005 153	542	52 518	—	45 819,5	107 412
04	324	490 604	—	120 815,5	1 033 861	533	52 875	—	48 635,1	112 101
05	331	493 308	—	121 298,6	1 049 980	533	54 969	—	52 512,1	122 239
	Steinsalz.					**Kalisalze.**[1]				
1886	9	1 062	4	444,4	2 151	8	4 803	6	945,3	11 275
1891	11	944	6	666,8	2 979	10	5 955	8	1 371,2	17 893
1896	10	929	6	758,9	3 249	18	6 914	8	1 780,6	25 156
97	10	905	6	763,4	3 217	24	8 580	10	1 946,2	26 065
98	10	857	7	807,8	3 389	28	9 482	11	2 208,9	29 650
99	10	830	9	861,1	3 828	35	10 460	11	2 493,1	32 161
1900	14	1 233	10	926,6	4 242	37	11 828	15	3 050,6	39 111
1901	10	1 264	9	985,1	4 529	41	13 192	18	3 534,9	43 429
02	16	2 022	8	1 010,4	4 699	33	12 547	22	3 285,0	40 006
03	16	2 227	10	1 095,5	5 056	37	12 902	24	3 631,0	42 864
04	10	962	9	1 079,9	5 013	45	14 867	23	4 085,4	48 859
05	10	1 073	10	1 165,5	5 506	59	17 108	23	5 043,5	60 391
	Eisenerze.					**Zinkerze.**				
1886	678	32 137	43	8 485,8	29 643	67	13 663	47	705,2	7 722
1891	786	35 390	49	10 657,5	39 408	68	15 321	42	793,5	24 954
1896	634	35 223	32	14 162,3	51 399	43	13 391	27	729,9	17 023
97	708	37 991	32	15 466,0	60 088	45	13 749	26	663,9	16 881
98	635	38 320	28	15 901,3	60 825	61	14 147	31	641,7	22 047
99	706	40 917	29	17 989,6	70 170	72	14 582	36	664,5	35 420
1900	712	43 803	26	18 964,3	77 628	66	14 364	31	639,2	25 753
1901	598	40 802	25	16 570,2	71 999	59	14 636	32	647,5	21 502
02	540	39 202	25	17 963,6	65 731	57	14 943	35	702,5	29 811
03	558	41 594	21	21 230,7	74 235	54	15 231	32	682,9	33 058
04	565	43 406	22	22 047,4	76 668	51	15 915	28	715,7	39 479
05	566	43 706	21	23 444,1	81 770	55	16 420	28	731,3	47 838

[1]) Kainit und andere Kalirohsalze.

Jahr	Haupt-betriebe	Mittlere Belegschaft Köpfe	Neben-betriebe	Förderung Menge 1 000 Tonnen	Förderung Wert 1 000 Mark	Haupt-betriebe	Mittlere Belegschaft Köpfe	Neben-betriebe	Förderung Menge 1 000 Tonnen	Förderung Wert 1 000 Mark
	Bleierze.					**Kupfererze.**				
1886	102	14 129	52	158,5	15 919	19	14 154	69	495,8	14 415
1891	155	14 807	55	159,2	16 656	24	15 360	70	587,6	20 865
1896	104	12 289	35	157,5	12 996	18	14 081	48	717,3	16 959
97	132	12 385	36	150,2	13 016	21	14 420	45	700,6	19 010
98	144	13 008	38	149,3	13 113	29	14 454	48	702,8	19 685
99	171	13 803	38	144,4	14 112	53	14 911	56	733,6	20 868
1900	187	14 965	44	148,3	18 072	61	15 587	53	747,7	23 816
1901	161	13 701	39	153,3	14 141	60	15 852	51	777,3	24 299
02	116	12 389	46	167,9	13 436	47	16 198	48	761,9	20 431
03	102	11 761	36	166,0	14 084	48	16 159	47	772,7	20 449
04	96	11 304	34	164,4	14 706	51	16 909	52	798,2	21 731
05	97	11 292	37	152,7	15 346	41	17 539	40	793,5	23 500
	Silber- und Golderze.					**Summe aller Bergwerkserzeugnisse.**[1]				
1886	42	6 847	1	21,2	4 478	2 189	337 193	—	85 153,8	430 547
1891	32	5 895	4	22,6	4 607	2 309	415 985	—	108 762,1	775 701
1896	18	4 425	1	11,3	1 712	1 888	445 048	—	131 061,2	786 686
97	19	4 045	1	9,7	1 453	1 989	471 203	—	140 453,2	859 290
98	19	3 645	1	14,7	1 883	1 956	497 340	—	148 673,0	938 896
99	14	3 214	1	13,5	1 919	2 142	526 184	—	159 065,3	1 051 631
1900	11	2 925	1	12,6	2 059	2 241	573 078	—	174 666,8	1 263 244
1901	11	2 887	2	11,6	1 551	2 001	612 781	—	176 070,3	1 313 873
02	10	2 614	1	11,7	1 389	1 850	608 872	—	174 880,1	1 235 759
03	8	2 252	1	11,5	1 245	1 829	628 630	—	190 441,1	1 311 950
04	7	2 122	1	10,4	1 206	1 872	653 230	—	198 784,9	1 363 789
05	7	1 738	1	10,3	1 194	1 862	661 310	—	205 592,6	1 417 719

[1]) Außer den aufgeführten Bergwerkserzeugnissen sind in dieser Summe enthalten: Graphit, Asphalt, Erdöl, Bittersalze, Borazit, Zinnerze, Quecksilbererze, Kobalterze, Nickelerze, Antimonerze, Arsenikerze, Manganerze, Wismuterze, Uranerze, Wolframerze, Schwefelkies, Vitriol- und Alaunerze.

6. Gewinnung von Salzen aus Lösungen. (S. Vorbemerkung bei 5.)

	Chlornatrium (Kochsalz).					**Chlorkalium.**				
1886	71	3 406	7	479,5	11 788	23	2 132	4	114,1	15 267
1891	71	3 301	8	503,4	13 422	22	2 470	3	129,5	17 129
1896	72	3 328	10	547,5	14 650	21	2 455	3	174,5	22 874
97	71	3 336	10	543,3	12 137	20	2 371	3	168,0	23 058
98	71	3 440	9	565,7	12 465	20	2 769	3	191,3	25 541
99	69	3 308	9	571,1	12 087	19	3 286	3	207,5	27 205
1900	70	3 482	9	587,5	14 268	21	4 040	3	271,5	35 175
1901	70	3 640	9	578,8	15 730	25	4 353	3	294,7	35 129
02	69	3 567	10	572,8	15 613	26	4 587	3	267,5	31 545
03	71	3 504	8	598,4	14 184	27	4 384	3	280,2	34 140
04	71	3 586	8	621,8	14 706	30	4 754	4	297,2	35 402
05	72	3 601	9	612,1	14 786	32	5 492	4	373,2	44 456
	Andre Salze.[1]					**Summe aller Salze.**				
1886	29	621	—	168,7	8 853	123	6 159	—	762,3	35 908
1891	29	808	—	201,2	12 072	122	6 579	—	834,1	42 623
1896	29	684	—	178,8	8 788	122	6 467	—	900,8	46 312
97	28	659	—	183,5	8 225	119	6 366	—	894,8	43 420
98	27	668	—	191,5	9 307	118	6 877	—	948,5	47 314
99	27	634	—	216,9	10 392	115	7 228	—	995,5	49 684
1900	27	681	—	253,4	12 766	118	8 203	—	1 112,4	62 209
1901	26	657	—	247,7	13 314	121	8 650	—	1 121,2	64 173
02	27	819	—	248,2	12 647	122	8 973	—	1 088,5	59 805
03	24	742	—	257,9	14 559	122	8 630	—	1 136,5	62 883
04	25	783	—	274,2	16 277	126	9 123	—	1 193,2	66 385
05	25	800	—	298,3	17 532	129	9 893	—	1 283,6	76 774

[1]) Hierzu gehören: Chlormagnesium, Glaubersalz, schwefelsaures Kali, schwefelsaure Kalimagnesia, schwefelsaure Magnesia, schwefelsaure Tonerde, Alaun.

7. Eisenhohofenbetrieb. (S. Vorbemerkung bei 5.)

Jahr	In Hohofenwerken	Hohöfen vorhanden	Hohöfen in Betrieb	Betriebsdauer der Hohöfen Wochen	Mittlere Belegschaft Köpfe	Verhüttete Rohstoffe (Erze, Schlacken, Zuschläge) 1 000 Tonnen	Erzeugtes Roheisen: Gußwaren erster Schmelzung Menge 1 000 Tonnen	Gußwaren erster Schmelzung Wert 1 000 Mark	zur Gießerei Menge 1 000 Tonnen	zur Gießerei Wert 1 000 Mark
1886	119	285	215	9 445	21 470	10 470,2	30,2	4 032	399,7	17 402
1891	109	270	218	10 322	24 773	13 804,4	37,0	4 362	703,0	40 350
1896	106	265	229	10 846	26 562	17 950,1	32,6	3 347	944,4	48 508
97	109	273	242	11 661	30 459	19 159,1	42,9	4 466	1 089,1	58 576
98	109	281	253	11 587	30 778	20 327,9	45,5	4 236	1 232,1	67 702
99	108	285	263	12 806	36 334	22 879,1	48,6	5 657	1 383,9	81 349
1900	108	298	274	13 252	34 743	24 291,8	51,3	6 378	1 373,1	94 746
1901	108	309	263	11 517	32 367	22 162,9	46,9	4 934	1 432,0	98 089
02	99	289	241	10 946	32 399	23 725,7	45,2	4 671	1 484,0	84 379
03	99	293	254	12 546	35 361	27 942,4	52,2	5 373	1 714,5	95 834
04	100	297	254	11 930	35 358	28 033,5	56,1	5 031	1 740,3	96 440
05	104	308	277	12 914	38 458	30 417,0	61,3	6 121	1 797,7	102 055

	Erzeugtes Roheisen: Bessemerroheisen (saures Verfahren) Menge 1 000 Tonnen	Bessemerroheisen (saures Verfahren) Wert 1 000 Mark	Thomasroheisen (basisches Verfahren) Menge 1 000 Tonnen	Thomasroheisen (basisches Verfahren) Wert 1 000 Mark	Stahleisen und Spiegeleisen Menge 1 000 Tonnen	Stahleisen und Spiegeleisen Wert 1 000 Mark	Puddelroheisen (ohne Spiegeleisen) Menge 1 000 Tonnen	Puddelroheisen (ohne Spiegeleisen) Wert 1 000 Mark	Bruch- und Wascheisen Menge 1 000 Tonnen	Bruch- und Wascheisen Wert 1 000 Mark	Gesamterzeugung von Roheisen Menge 1 000 Tonnen	Gesamterzeugung von Roheisen Wert 1 000 Mark
1886	Massen zur Flußeisenbereitung: 1 494,4 Tauf. Ton. i. W. v.				61 289 Tauf. M.		1 590,8	58 834	13,6	709	3 528,7	142 266
1891	2 337,2 »	»	»	»	114 086 »	»	1 553,8	73 100	10,2	530	4 641,2	232 428
1896	4 054,8 »	»	»	»	185 244 »	»	1 330,8	62 143	10,0	418	6 372,6	299 660
97	4 481,7 »	»	»	»	221 286 »	»	1 256,4	65 324	11,4	495	6 881,5	350 147
98	4 850,4 »	»	»	»	244 082 »	»	1 172,8	62 248	12,0	484	7 312,8	378 752
99	5 475,4 »	»	»	»	299 981 »	»	1 222,7	68 280	12,5	608	8 143,1	455 875
1900	5 983,0 »	»	»	»	376 777 »	»	1 099,2	72 554	13,9	691	8 520,5	551 146
1901	5 461,1 »	»	»	»	329 391 »	»	927,3	58 907	12,8	453	7 880,1	491 774
02	6 218,4 »	»	»	»	325 173 »	»	770,4	41 050	11,9	426	8 529,9	455 699
03	465,0	28 482	6 254,3	301 819	679,3	49 433	838,0	43 539	14,6	527	10 017,9	525 007
04	429,6	25 927	6 372,0	306 749	514,0	37 318	932,7	48 788	13,6	483	10 058,3	520 736
05	411,0	24 954	7 032,3	351 978	580,3	41 480	977,0	51 597	15,5	539	10 875,1	578 724

8. Metallhüttenbetrieb. (S. Vorbemerkung bei 5.)

Jahr	Hauptbetriebe	Mittlere Belegschaft Köpfe	Nebenbetriebe	Gewinnung Menge 1 000 Tonnen	Gewinnung Wert 1 000 Mark	Hauptbetriebe	Mittlere Belegschaft Köpfe	Nebenbetriebe	Gewinnung Menge 1 000 Tonnen	Gewinnung Wert 1 000 Mark
	Zink.					**Blei** (einschl. Hartblei).				
1886	29	8 919	2	130,9	34 521	13	2 617	10	92,5	22 101
1891	28	9 586	3	139,4	62 557	13	2 983	10	95,6	23 266
1896	27	10 467	3	153,1	47 108	14	2 902	10	113,8	25 032
97	28	10 711	3	150,7	50 477	13	2 731	10	118,9	28 641
98	28	10 533	3	154,9	58 834	13	2 796	11	132,7	34 222
99	28	10 631	3	153,2	72 951	13	2 682	11	129,2	37 260
1900	27	10 779	3	155,8	62 067	13	2 613	11	121,5	40 697
1901	27	10 561	4	166,3	54 787	13	2 866	12	123,1	32 233
02	26	10 859	4	174,9	62 228	14	3 039	10	140,3	31 349
03	26	10 626	4	182,5	73 921	14	2 980	9	145,3	33 490
04	25	11 406	2	193,1	84 650	14	2 999	9	137,6	32 546
05	25	11 596	2	198,2	97 839	15	2 908	8	152,6	41 049
	Kupfer (Raffinad- einschl. Elektrolyt- u. Rosettenkupfer).					**Silber** (Reinmetall).				
									Kilogramm	
1886	9	3 029	5	19,3	16 694	7	2 215	15	318 884	42 618
1891	7	3 471	6	24,1	27 812	7	2 504	15	443 841	58 877
1896	9	3 968	5	29,3	29 174	6	2 084	15	428 429	38 872
97	9	4 313	5	29,4	30 182	7	2 351	13	448 068	36 381
98	9	4 475	6	30,7	32 728	7	2 477	14	480 578	38 157
99	9	4 677	7	34,6	50 076	7	2 491	14	467 590	37 832

Jahr	Hauptbetriebe	Mittlere Belegschaft Köpfe	Nebenbetriebe	Gewinnung Menge 1 000 Tonnen	Gewinnung Wert 1 000 Mark	Hauptbetriebe	Mittlere Belegschaft Köpfe	Nebenbetriebe	Gewinnung Menge 1 000 Tonnen	Gewinnung Wert 1 000 Mark
	Noch: **Kupfer** (Raffinad- einschl. Elektrolyt- und Rosettenkupfer).					Noch: **Silber** (Reinmetall).				
									Kilogramm	
1900	9	4 742	6	30,9	46 934	7	2 053	14	415 735	34 653
1901	9	4 806	5	31,3	46 309	7	2 012	14	403 796	32 519
02	9	4 699	4	30,6	34 150	6	1 855	15	430 610	30 800
03	8	4 672	6	31,2	37 841	6	1 798	14	396 253	28 897
04	8	4 750	7	30,3	36 305	6	1 798	15	389 827	30 367
05	8	4 813	5	31,7	44 606	6	1 756	15	(1 399 775	32 922
	Gold (Reinmetall).					**Summe aller Hüttenerzeugnisse.**[3]				
				Kilogramm					1 000 Tonnen	
1886	—	—	8	1 473	4 112	78	17 234	—	267,2	127 957
1891	—	—	10	2 427	6 760	78	19 250	—	288,9	190 278
1896	—	—	13	2 487	6 916	73	20 135	—	333,2	159 184
97	—	—	14	2 781	7 737	73	20 843	—	337,5	166 720
98	—	—	14	2 847	7 913	76	21 035	—	357,0	185 324
99	—	—	13	2 605	7 259	74	21 251	—	358,5	222 220
1900	—	—	12	3 055	8 523	76	21 123	—	352,7	216 207
1901	—	—	13	2 755	7 688	74	21 327	—	360,8	192 613
02	—	—	12	2 664	7 431	73	21 556	—	390,5	190 236
03	—	—	13	2 572	7 175	72	21 182	—	404,7	207 822
04	—	—	13	2 738	7 636	71	22 128	—	410,7	223 058
05	—	—	13	(2 3 933	10 974	73	22 346	—	433,5	264 266

[1]) Davon sind gewonnen aus inländischen Erzen 180 978 kg, aus ausländischen Erzen 162 018 kg, aus in- und ausländischem Werkblei 951 kg, aus in- und ausländischen Rückständen und Abfällen 55 828 kg. — [2]) Davon sind gewonnen aus inländischen Erzen 100 kg, aus ausländischen Erzen 663 kg, aus in- und ausländischem Werkblei 1 kg, aus in- und ausländischen Rückständen und Abfällen 3 169 kg. — [3]) Außer den vorangeführten Metallhüttenerzeugnissen sind in der Summe enthalten: Kaufglätte, Schwarzkupfer, Kupferstein, Quecksilber, Nickel, Blaufarbwerkerzeugnisse, Kadmium Zinn, Zinnsalz, Wismut, Antimon, Uranpräparate, Arsenikalien, Selen, Schwefel, Vitriole und Farbenerden.

9. Schwefelsäurebetrieb.*)

Jahr	Hauptbetriebe	Mittlere Belegschaft Köpfe	Nebenbetriebe	Gewinnung Menge 1 000 Tonnen	Gewinnung Wert 1 000 Mark	Jahr	Haupt betriebe	Mittlere Belegschaft Köpfe	Nebenbetriebe	Gewinnung Menge 1 000 Tonnen	Gewinnung Wert 1 000 Mark
1886	65	3 698	10	352,7	12 666	1900	58	3 798	17	849,9	24 282
1891	62	3 729	10	512,1	17 855	01	61	4 824	18	856,8	24 448
1896	59	3 383	14	668,9	18 244	02	60	4 775	20	965,0	26 889
97	61	3 553	13	707,1	18 318	03	60	5 242	19	1 010,6	28 709
98	59	3 598	15	768,2	20 349	04	78	6 150	21	1 207,9	33 717
99	59	3 683	17	832,7	22 948	05	77	6 020	22	1 281,2	35 636

*) Der Nachweis umfaßt die Gewinnung von englischer Schwefelsäure und rauchendem Vitriolöl und bezieht sich nur auf solche Betriebe, die Schwefelsäure aus Erzen darstellen. Im Jahre 1904 sind 18 Werke hinzugekommen, die vorher nicht zur Montanstatistik herangezogen waren.

10. Eisengießereibetrieb. (S. Vorbemerkung bei 5.)

Jahr	Zahl der betriebenen Werke[1])	Mittlere Belegschaft Köpfe	Verschmolzenes Roheisen und Alteisen 1 000 Tonnen	Erzeugte Gußwaren zweiter Schmelzung: Geschirrguß Menge 1 000 Tonnen	Geschirrguß Wert 1 000 Mark	Röhren Menge 1 000 Tonnen	Röhren Wert 1 000 Mark	Sonstige Gußwaren Menge 1 000 Tonnen	Sonstige Gußwaren Wert 1 000 Mark
1886	1 075	45 813	813,2	52,4	9 913	106,8	11 742	545,0	92 060
1891	1 160	62 743	1 184,7	68,5	13 356	157,4	19 198	794,4	142 707
1896	1 215	74 536	1 570,2	88,7	16 534	195,0	21 925	1 080,3	187 804
97	1 216	79 844	1 681,0	86,3	16 429	195,0	22 253	1 168,3	208 532
98	1 213	85 435	1 824,2	92,0	17 675	212,4	27 623	1 278,0	231 067
99	1 238	91 613	2 038,2	103,0	21 009	243,2	35 174	1 422,8	272 667
1900	1 253	95 548	2 090,0	111,8	23 632	272,0	39 605	1 412,6	285 377
1901	1 249	85 715	1 753,3	98,1	19 276	254,8	32 660	1 160,5	221 055
02	1 295	84 530	1 805,5	96,7	18 330	297,8	35 044	1 175,2	208 329
03	1 282	87 821	1 992,5	108,7	20 496	280,9	32 104	1 325,6	229 820
04	1 621	104 604	2 363,7	115,8	22 405	320,2	37 621	1 603,9	285 669
05	1 608	109 565	2 449,4	118,3	23 476	369,5	44 390	1 728,4	311 422

[1]) Der Nachweis bezieht sich nur auf die Eisengießereien, die für die Montanstatistik Angaben gemacht haben, oder deren Betriebsverhältnisse geschätzt werden konnten. Im Jahre 1904 sind gegen früher 391 Eisengießereien mehr zur Montanstatistik herangezogen.

11. Schweißeisenbetrieb. (S. Vorbemerkung bei 5.)

Jahr	Zahl der betriebenen Werke[1])	Mittlere Belegschaft Köpfe	Verarbeitetes Eisen 1000 Tonnen	Erzeugnisse aus Schweißeisen und Schweißstahl: Rohluppen und Rohschienen zum Verkauf Menge 1000 Tonnen	Rohluppen und Rohschienen zum Verkauf Wert 1000 Mark	Zementstahl zum Verkauf Menge 1000 Tonnen	Zementstahl zum Verkauf Wert 1000 Mark	Eisenbahnschienen und Schienenbefestigungsteile Menge 1000 Tonnen	Eisenbahnschienen und Schienenbefestigungsteile Wert 1000 Mark
1886	303	50 965	1 891,6	51,3	3 529	0,2	24	13,3	1 707
1891	250	49 596	2 014,9	68,9	5 517	0,2	44	8,2	1 262
1896	192	39 684	1 521,0	86,5	7 166	0,3	38	1,8	253
97	186	39 958	1 455,5	79,6	7 335	0,3	52	6,5	1 020
98	176	38 135	1 480,9	82,9	7 383	—	—	11,9	1 290
99	175	37 667	1 549,8	79,2	8 524	—	—	15,7	2 041
1900	174	38 145	1 347,7	69,3	8 846	—	—	18,9	2 835
1901	164	31 565	1 051,0	36,0	3 498	—	—	19,8	2 544
02	156	27 479	1 107,4	52,0	4 545	0,0	3	23,6	2 568
03	147	27 125	1 127,6	53,2	4 297	0,0	2	27,0	2 819
04	139	24 334	1 116,9	52,3	4 444	0,0	2	21,5	2 330
05	141	22 805	1 062,3	45,0	4 027	0,0	1	18,9	2 036

Jahr	Erzeugnisse aus Schweißeisen und Schweißstahl: Eiserne Bahnschwellen und Schwellenbefestigungsteile Menge 1000 Tonnen	Eiserne Bahnschwellen und Schwellenbefestigungsteile Wert 1000 Mark	Rollendes Eisenbahnmaterial (Achsen, Räder, Radreifen usw) Menge 1000 Tonnen	Rollendes Eisenbahnmaterial (Achsen, Räder, Radreifen usw) Wert 1000 Mark	Handelseisen (Fassoneisen, Baueisen, Profileisen) Menge 1000 Tonnen	Handelseisen (Fassoneisen, Baueisen, Profileisen) Wert 1000 Mark	Platten und Bleche außer Weißblech Menge 1000 Tonnen	Platten und Bleche außer Weißblech Wert 1000 Mark
1886	21,4	2 519	10,7	2 103	840,7	82 818	231,3	33 053
1891	24,0	2 891	7,8	1 798	973,0	120 202	206,6	33 494
1896	0,2	30	5,7	1 263	887,6	101 532	99,4	12 574
97	0,5	71	13,4	2 380	793,6	97 367	109,6	14 639
98	0,5	117	12,1	2 399	829,9	103 239	108,3	14 816
99	0,1	17	8,5	2 082	902,9	127 497	67,0	11 456
1900	0,1	29	8,3	1 925	748,7	121 391	55,1	10 576
1901	0,2	24	6,0	1 292	599,6	79 923	44,2	7 693
02	0,6	122	5,8	1 199	662,7	79 963	44,8	7 276
03	0,1	13	3,9	855	627,1	75 181	48,9	7 723
04	1,3	304	3,4	725	606,9	73 183	48,7	6 940
05	0,7	130	5,3	1 236	607,5	73 223	62,8	10 437

Jahr	Erzeugnisse aus Schweißeisen und Schweißstahl: Weißblech Menge 1000 Tonnen	Weißblech Wert 1000 Mark	Draht Menge 1000 Tonnen	Draht Wert 1000 Mark	Röhren Menge 1000 Tonnen	Röhren Wert 1000 Mark	Andere verkäufliche Eisen- und Stahlsorten Menge 1000 Tonnen	Andere verkäufliche Eisen- und Stahlsorten Wert 1000 Mark
1886	4,9	1 811	188,2	21 022	14,2	3 516	39,4	7 874
1891	—	—	124,8	15 687	15,3	4 001	52,0	11 673
1896	—	—	35,6	5 180	42,2	10 568	38,7	11 188
97	—	—	34,1	5 363	37,7	10 257	36,3	10 877
98	—	—	33,4	5 372	46,8	12 019	34,5	10 913
99	—	—	32,6	4 897	62,3	17 868	35,5	11 874
1900	—	—	26,9	4 903	49,3	14 608	39,0	14 214
1901	—	—	25,1	3 869	46,3	12 196	45,7	11 953
02	—	—	26,0	3 552	45,7	10 770	33,5	9 252
03	—	—	24,2	3 303	61,5	14 357	31,8	9 039
04	—	—	26,0	3 495	59,8	13 729	34,4	9 760
05	—	—	25,8	3 466	63,5	14 967	31,1	7 534

[1]) In dem Nachweis fehlen in einzelnen Jahren die Ergebnisse einzelner Werke, über deren Betriebsverhältnisse keine Angaben zu erlangen waren; im Jahre 1905 fehlten 2 Werke, deren Erzeugung auf 4 834 t im Werte von 593 000 ℳ geschätzt wurde.

12. Flußeisenbetrieb. (S. Vorbemerkung bei 5.)

Jahr	Zahl der betriebenen Werke[1])	Mittlere Belegschaft Köpfe	Verarbeitetes Eisen 1 000 Tonnen	Erzeugnisse aus Flußeisen und Flußstahl: Halbfabrikate (Ingots, Brammen, Billets, Platinen usw) zum Verkauf Menge 1 000 Tonnen	Halbfabrikate (Ingots, Brammen, Billets, Platinen usw) zum Verkauf Wert 1 000 Mark	Eisenbahnschienen und Schienenbefestigungsteile Menge 1 000 Tonnen	Eisenbahnschienen und Schienenbefestigungsteile Wert 1 000 Mark	Eiserne Bahnschwellen und Schwellenbefestigungsteile Menge 1 000 Tonnen	Eiserne Bahnschwellen und Schwellenbefestigungsteile Wert 1 000 Mark
1886	90	34 080	1 805,6	421,8	32 281	391,6	43 661	65,1	7 291
1891	117	57 929	3 366,0	721,5	61 925	596,2	71 070	138,5	16 083
1896	153	83 302	6 019,8	1 358,2	105 579	580,7	61 195	159,4	15 661
97	164	91 526	6 512,1	1 273,1	107 131	792,6	87 313	144,3	15 225
98	170	106 459	7 318,3	1 428,2	122 304	807,2	91 514	168,5	17 834
99	177	120 983	8 112,5	1 508,4	138 677	792,0	94 585	201,7	22 060
1900	189	124 665	8 372,5	1 536,1	164 623	903,1	120 195	231,8	28 494
1901	200	121 860	8 139,7	1 648,3	145 669	829,5	98 981	203,2	22 993
02	199	126 438	9 533,3	2 230,3	177 435	921,5	101 665	209,3	22 773
03	208	132 443	10 619,7	2 411,5	189 030	1 053,0	112 742	271,5	28 530
04	209	140 966	11 053,8	2 374,4	187 109	870,8	93 743	288,1	29 927
05	211	159 172	12 088,3	2 725,7	218 399	963,8	103 644	332,2	33 798

Jahr	Erzeugnisse aus Flußeisen und Flußstahl: Rollendes Eisenbahnmaterial (Achsen, Räder, Radreifen usw) Menge 1 000 Tonnen	Rollendes Eisenbahnmaterial (Achsen, Räder, Radreifen usw) Wert 1 000 Mark	Handelseisen (Fassoneisen, Baueisen, Profileisen) Menge 1 000 Tonnen	Handelseisen (Fassoneisen, Baueisen, Profileisen) Wert 1 000 Mark	Platten und Bleche (von 1890 ab außer Weißblech) Menge 1 000 Tonnen	Platten und Bleche (von 1890 ab außer Weißblech) Wert 1 000 Mark	Weißblech Menge 1 000 Tonnen	Weißblech Wert 1 000 Mark
1886	57,2	10 700	69,2	7 382	69,9	12 492	.	.
1891	116,8	26 656	361,7	43 033	218,6	34 037	23,5	8 298
1896	118,3	25 795	1 332,5	131 245	566,8	79 296	34,2	9 344
97	127,0	28 012	1 555,0	166 000	574,1	84 883	31,5	8 300
98	145,5	32 756	1 858,4	203 640	659,0	97 265	35,3	9 434
99	154,8	35 583	2 132,1	255 958	773,5	126 062	34,0	10 132
1900	179,3	42 581	2 013,1	281 632	773,3	142 790	30,7	11 053
1901	141,4	32 484	1 841,7	210 600	766,7	120 883	36,3	11 998
02	142,2	29 027	2 223,0	233 931	856,3	122 747	42,5	14 371
03	144,0	30 803	2 542,1	263 735	944,7	133 582	45,1	14 131
04	161,7	35 339	2 780,2	284 742	1 051,8	143 293	48,0	14 312
05	197,1	44 353	3 088,0	320 609	1 182,6	157 856	47,0	14 356

Jahr	Erzeugnisse aus Flußeisen und Flußstahl: Draht Menge 1 000 Tonnen	Draht Wert 1 000 Mark	Röhren Menge 1 000 Tonnen	Röhren Wert 1 000 Mark	Kriegsmaterial aller Art (Geschütze, Geschosse usw) Menge 1 000 Tonnen	Kriegsmaterial aller Art (Geschütze, Geschosse usw) Wert 1 000 Mark	Andere verkäufliche Eisen- und Stahlsorten Menge 1 000 Tonnen	Andere verkäufliche Eisen- und Stahlsorten Wert 1 000 Mark
1886	221,9	24 652	0,0	7	8,5	11 136	71,2	19 232
1891	277,8	33 117	9,0	2 358	11,1	13 332	87,9	27 308
1896	513,4	54 926	10,2	2 603	14,0	16 589	132,8	38 500
97	478,8	53 605	11,5	3 601	15,5	18 884	133,2	40 371
98	442,7	50 283	16,1	3 958	29,2	27 404	190,0	53 194
99	479,7	61 599	30,6	8 502	26,6	24 933	195,3	61 044
1900	430,6	65 811	28,4	9 473	30,3	30 768	205,0	65 618
1901	497,6	64 252	32,1	9 471	21,4	24 817	192,4	51 675
02	547,8	65 133	37,7	11 638	19,4	21 056	192,5	48 018
03	653,1	75 558	38,1	11 797	18,6	21 905	227,5	53 460
04	636,0	72 518	47,9	13 387	25,7	43 067	237,6	60 009
05	729,2	83 369	65,3	18 145	29,2	51 186	246,0	66 754

[1]) In dem Nachweis fehlen in einzelnen Jahren die Ergebnisse einzelner Werke, über deren Betriebsverhältnisse keine Angaben zu erlangen waren; im Jahre 1905 fehlte 1 Werk, dessen Erzeugung nicht geschätzt werden konnte.

13. Biergewinnung.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1906, IV.)

a. Biergewinnung im Brausteuergebiet.[1])

Umfang und Bevölkerung des Brausteuergebiets s. S. 2 unter 4.

Rechnungsjahre (1. April beginnend)	Zahl der im Betriebe gewesenen Brauereien	Darunter gewerbliche Brauereien	Menge der verwendeten steuerpflichtigen Braustoffe		Menge des gewonnenen Biers				Zur Herstellung von 1 Hektoliter Bier wurden durchschnittlich nebeneinander verwendet	
					obergäriges	untergäriges	zusammen			
			Getreide (Malz, Schrot usw.)	Malzersatzstoffe[2])			1 000 hl	auf den Kopf Liter	Getreide und Reis	Malzersatzstoffe
			Tonnen	Tonnen	1 000 hl	1 000 hl			kg	kg
1886	9 708	8 690	532 964	3 635	8 715	17 850	26 565	74	20,09	0,11
87	9 639	8 605	550 390	4 331	8 504	18 972	27 476	76	20,07	0,12
88	9 556	8 540	573 350	4 953	8 396	20 259	28 655	77	20,05	0,13
89	9 275	8 352	632 641	7 117	8 989	23 200	32 189	85	19,72	0,16
90	8 969	8 054	630 624	9 365	8 327	23 952	32 279	84	19,64	0,19
1891	8 672	7 785	630 751	8 754	7 841	24 791	32 632	84	19,47	0,14
92	8 460	7 571	633 077	8 716	7 665	25 506	33 171	84	19,24	0,11
93	8 243	7 405	653 379	9 154	7 523	26 862	34 385	86	19,15	0,12
94	8 029	7 225	643 564	10 909	7 111	26 863	33 974	84	19,15	0,12
95	7 847	7 068	702 927	11 938	7 884	29 849	37 733	92	18,83	0,12
1896	7 682	6 938	711 844	12 106	7 545	30 811	38 356	92	18,76	0,12
97	7 542	6 818	759 088	14 207	7 777	33 659	41 436	98	18,55	0,12
98	7 312	6 638	764 437	15 760	7 567	34 702	42 269	98	18,33	0,13
99	7 083	6 441	781 073	15 766	7 281	35 928	43 209	99	18,30	0,14
1900	6 903	6 283	800 727	14 981	7 429	37 305	44 734	101	18,10	0,13
1901	6 674	6 113	796 468	14 962	7 323	37 718	45 041	100	17,88	0,14
02	6 581	6 072	745 809	13 444	6 467	35 759	42 226	92	17,84	0,14
03	6 404	5 908	771 169	13 665	6 273	37 091	43 364	93	17,96	0,14
04	6 204	5 784	775 563	14 200	6 445	37 745	44 190	94	17,72	0,16
05	5 995	5 602	812 811	15 466	6 217	40 047	46 264	97	17,74	0,16
Im Rechnungsjahr 1905 nach Steuerdirektivbezirken.										
Ostpreußen	142	139	22 595	1 107	296	915	1 211	60	19,12	0,45
Westpreußen	85	85	13 673	561	121	667	788	48	17,80	0,27
Brandenburg	539	538	141 033	2 917	2 105	5 464	7 569	136	18,67	0,35
Pommern	164	134	14 114	840	68	784	852	51	17,43	0,13
Posen	122	122	10 539	186	165	462	627	32	16,94	0,17
Schlesien	575	575	59 272	693	717	2 755	3 472	70	17,14	0,13
Provinz Sachsen	394	387	43 427	501	306	2 276	2 582	92	16,89	0,12
Schleswig-Holstein	368	256	28 326	533	174	1 555	1 729	113	16,55	0,14
Hannover	287	183	31 273	2 268	208	1 745	1 953	70	16,74	0,43
Westfalen	699	680	76 507	775	75	3 974	4 049	105	19,05	0,04
Hessen-Nassau	181	180	46 305	319	6	2 448	2 454	121	18,98	0,02
Rheinland	656	650	106 440	2 698	903	5 261	6 164	96	17,63	0,08
Hohenzollern	150	150	2 873	133	3	147	150	221	20,05	0,00
Zusammen Preußen	4 362	4 079	596 377	13 531	5 147	28 453	33 600	90	17,97	0,18
Sachsen	571	571	79 414	554	597	4 409	5 006	111	15,87	0,10
Hessen	115	115	31 842	97	—	1 706	1 706	141	18,72	0,00
Mecklenburg	199	91	7 592	129	81	408	489	67	15,58	0,19
Thüringen	530	530	49 923	163	125	2 573	2 698	155	18,54	0,03
Oldenburg	58	56	3 832	15	25	197	222	63	17,27	0,07
Braunschweig	56	56	11 086	51	26	611	637	131	17,41	0,08
Anhalt	54	54	8 817	70	51	443	494	151	17,85	0,14
Lübeck	18	18	1 924	15	31	91	122	109	15,81	0,12
Bremen	11	11	7 433	306	26	392	418	160	18,07	0,59
Hamburg	21	21	14 571	535	108	764	872	102	16,98	0,34

[1]) Betriebe, in denen Bier lediglich als steuerfreier Haustrunk bereitet wird, sind nicht berücksichtigt. — [2]) Darunter Reis 1886: 680 t, 1887: 968 t, 1888: 1 274 t, 1889: 2 065 t, 1890: 3 259 t, 1891: 4 305 t, 1892: 5 077 t, 1893: 5 107 t, 1894: 6 781 t, 1895: 7 578 t, 1896: 7 596 t, 1897: 9 367 t, 1898: 10 225 t, 1899: 9 809 t, 1900: 8 957 t, 1901: 8 737 t, 1902: 7 614 t, 1903: 7 538 t, 1904: 7 294 t und 1905: 7 924 t.

13 b. Art und Betriebsumfang der Bierbrauereien im Brausteuergebiet.

Rechnungsjahre (1. April beginnend)	Von den im Brausteuergebiet im Betriebe gewesenen Brauereien (s. vorige Seite) haben										
	vorwiegend bereitet				an Brausteuer entrichtet [1])						
	obergäriges Bier:		untergäriges Bier:		bis 15 M.	über					
	gewerbliche	nicht gewerbliche	gewerbliche	nicht gewerbliche		15 bis 60 M.	60 bis 300 M.	300 bis 600 M.	600 bis 1 500 M.	1 500 bis 6 000 M.	6 000 bis 15 000 M.	15 000 M.
1886	5 573	1 017	3 117	1	1 293	837	2 038	1 330	1 800	1 697	450	261
87	5 477	1 033	3 128	1	1 317	830	2 018	1 298	1 734	1 700	451	291
88	5 363	1 014	3 177	2	1 329	799	1 974	1 284	1 699	1 687	478	306
89	5 190	922	3 162	1	1 208	774	1 890	1 234	1 658	1 677	475	359
90	4 916	914	3 138	1	1 211	732	1 788	1 177	1 606	1 596	480	379
1891	4 664	886	3 121	1	1 185	715	1 721	1 142	1 476	1 573	490	374
92	4 500	888	3 071	1	1 201	634	1 650	1 088	1 448	1 549	523	368
93	4 335	837	3 070	1	1 162	627	1 583	1 035	1 420	1 511	525	382
94	4 145	803	3 080	1	1 176	586	1 515	1 021	1 357	1 453	535	388
95	4 042	779	3 026	—	1 161	511	1 383	977	1 321	1 514	569	414
1896	3 969	744	2 969	—	1 147	494	1 385	923	1 279	1 472	561	423
97	3 861	724	2 957	—	1 145	487	1 304	869	1 238	1 456	590	455
98	3 776	674	2 862	—	1 093	446	1 284	880	1 158	1 392	586	475
99	3 579	642	2 862	—	1 037	404	1 212	872	1 116	1 366	587	489
1900	3 444	620	2 839	—	1 007	374	1 170	828	1 078	1 337	615	495
1901	3 302	561	2 811	—	921	363	1 144	801	1 009	1 323	620	493
02	3 258	509	2 814	—	962	365	1 152	753	1 000	1 308	595	447
03	3 115	496	2 793	—	913	341	1 111	730	955	1 281	604	470
04	3 036	420	2 748	—	861	350	1 040	710	901	1 260	607	475
05	2 885	393	2 716	—	815	321	1 002	687	852	1 222	594	502

[1]) Geringe Unstimmigkeiten zwischen den Gesamtzahlen der im Betriebe gewesenen und der nach den gezahlten Steuerbeträgen gruppierten Brauereien beruhen darauf, daß vereinzelt kleine Brauereien wohl den fixierten Steuerbetrag entrichteten, aber nicht im Betriebe waren.

13 c. Biergewinnung in den deutschen Steuergebieten und dem deutschen Zollgebiet.

Jahre [1])	Biergewinnung in						Biergewinnung auf den Kopf der Bevölkerung					
	dem Brausteuergebiet	Bayern	Württemberg	Baden [2])	Elsaß-Lothringen	dem Zollgebiet	Brausteuergebiet	Bayern	Württemberg	Baden	Elsaß-Lothringen	Zollgebiet
	1 000 Hektoliter						Liter					
1886	26 565	13 096	3 306	1 302	720	45 068	74	240	165	81	46	97
87	27 476	13 711	3 558	1 484	778	47 100	76	250	176	92	50	100
88	28 655	13 526	3 154	1 509	759	47 696	77	245	156	93	48	99
89	32 189	14 284	3 419	1 631	798	52 420	85	258	168	100	51	107
90	32 279	14 427	3 508	1 679	837	52 830	84	258	172	102	52	107
1891	32 632	14 490	3 454	1 643	875	53 205	84	258	169	99	54	106
92	33 171	15 104	3 749	1 714	912	54 780	84	267	183	102	56	108
93	34 385	15 025	3 478	1 710	907	55 623	86	264	169	102	56	109
94	33 974	15 186	3 493	1 728	869	55 369	84	265	169	101	53	107
95	37 733	16 034	3 885	1 914	997	60 695	92	277	187	111	61	116
1896	38 356	16 206	3 795	2 192	937	61 621	92	276	181	126	57	116
97	41 436	16 982	4 100	2 741	964	66 378	98	286	194	156	58	123
98	42 269	17 455	4 069	2 947	1 058	67 968	98	291	191	166	63	124
99	43 209	17 739	4 128	3 095	1 128	69 500	99	292	193	170	66	125
1900	44 734	17 944	3 877	2 974	1 106	70 857	101	291	179	160	64	125
1901	45 041	17 818	4 013	2 964	1 117	71 157	100	286	184	157	64	124
02	42 226	17 361	3 792	2 967	1 148	67 699	92	275	172	155	66	116
03	43 364	(*17 384	3 752	3 045	1 222	(*68 976	93	(*272	168	157	69	117
04	44 190	17 779	3 701	3 082	1 278	70 241	94	277	163	157	71	117
05	46 264	17 837	3 968	3 131	1 332	72 755	97	274	173	157	74	120

[1]) Für das Brausteuergebiet, für Württemberg und Elsaß-Lothringen Rechnungsjahre; für Bayern Kalenderjahre.
[2]) 1886—1895 Steuerjahre (1. Dezember bis 30. November); 1896: 1. Dezember 1895 bis 31. Dezember 1896 (13 Monate), von 1897 ab Kalenderjahre. Die Biergewinnung wird in Baden erst seit 1897 unmittelbar erhoben; für die früheren Jahre sind die Biermengen aus dem Betrage der erhobenen Biersteuer berechnet.
*) Berichtigte Angabe.

14. Branntweingewinnung.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1907, I.)
Umfang und Bevölkerung des Branntweinsteuergebiets s. S. 2 unter 4.

a. Zahl der im Betriebe gewesenen Brennereien.

Betriebsjahre (1. Oktober beginnend)	Brennereien, die hauptsächlich verarbeiteten							Brennereien überhaupt	Darunter in Verbindung mit Hefengewinnung betriebene Brennereien	
	Kartoffeln		Getreide		andere Stoffe (gewerbl. Br.)	Melasse	andere nichtmehlige Stoffe			
	landwirtschaftliche	gewerbliche	landwirtschaftliche	gewerbliche					landwirtschaftliche	gewerbliche
1896/97	5 533	38	6 967	1 083	172	31	48 284	62 108	600	426
97/98	5 941	44	6 980	1 072	141	30	46 571	60 779	570	406
98/99	5 530	41	7 837	1 064	192	29	46 233	60 926	554	400
99/1900	6 262	72	7 648	1 040	141	28	43 833	59 024	538	395
1900/01	5 796	61	6 164	884	239	27	61 669	74 840	519	385
01/02	6 459	78	7 065	921	139	28	55 168	69 858	489	371
02/03	6 337	36	8 436	789	52	29	45 192	60 871	454	356
03/04	6 059	22	8 934	788	39	29	50 160	66 031	440	347
04/05	6 048	21	7 620	780	39	29	57 635	72 172	409	336
05/06	6 367	33	8 169	758	36	28	53 014	68 405	384	309
1905/06 in den Direktivbezirken:										
Ostpreußen	297	1	1	4	—	—	1	304	1	4
Westpreußen	337	1	1	1	—	—	4	344	1	1
Brandenburg	601	3	13	21	—	—	14	652	2	10
Pommern	464	2	2	18	—	—	1	487	—	17
Posen	542	—	—	3	—	—	3	548	—	3
Schlesien	637	2	126	120	—	3	15	903	3	13
Provinz Sachsen	228	1	13	70	—	9	5	326	5	3
Hannover	15	—	223	56	—	2	8	304	80	41
Westfalen	—	—	454	107	1	—	37	599	189	79
Rheinland	36	—	326	238	—	—	841	1 441	74	76
Übr. preuß. Bezirk.	90	—	280	17	—	—	109	496	11	16
Bayern	1 358	5	984	13	—	—	3 403	5 763	3	7
Sachsen	531	—	12	9	—	1	13	566	—	6
Württemberg	706	12	2 189	16	31	3	2 818	5 775	2	4
Baden	183	5	3 405	13	3	4	18 304	21 917	—	5
Elsaß-Lothringen	39	—	68	4	1	—	27 343	27 455	—	—
Übrigen Bezirken	303	1	72	48	—	6	95	525	13	24

14b. Rohstoffverbrauch in den Brennereien.

Betriebsjahre (1. Oktober beginnend)	Verarbeitete Stoffe								
	Kartoffeln	Getreide und alle übrigen mehligen Stoffe	Melasse, Rüben u. Rübensaft	Brauereiabfälle, Hefenbrühe	Kernobst und Kernobsttreber	Steinobst	Obst- und Traubenwein	Weinhefe, Weintreber	Sonstige Stoffe
	1 000 Tonnen			1 000 Hektoliter					
1896/97	2 116	314	45	165	61	197	32	530	89
97/98	2 261	333	47	128	106	193	27	374	89
98/99	2 586	346	35	116	104	230	28	267	79
99/1900	2 502	347	35	109	86	221	29	373	84
1900/01	2 790	364	30	88	366	733	39	597	84
01/02	3 088	362	32	82	87	507	39	520	81
02/03	2 367	352	35	85	118	129	24	387	79
03/04	2 631	380	36	86	88	191	21	534	87
04/05	2 481	414	41	80	271	392	33	619	115
05/06	3 132	411	30	81	96	325	28	510	117

14 c. Erzeugung und Kontingent der Brennereien.

Betriebsjahre (1. Oktober beginnend)	Es wurden erzeugt: in Brennereien, die hauptsächlich verarbeiteten: Kartoffeln: landwirtschaftlichen	Kartoffeln: gewerblichen	Getreide: landwirtschaftlichen	Getreide: gewerblichen	andere Stoffe (gewerbl. Br.)	Melasse	andere nicht mehlige Stoffe	in den Brennereien überhaupt [1]	darunter in den mit Hefengewinnung betriebenen Brennereien: landwirtschaftlichen	darunter in den mit Hefengewinnung betriebenen Brennereien: gewerblichen
	Hektoliter Alkohol									
A. Gesamterzeugung:										
1896/97	2 393 598	4 681	224 721	320 845	272	127 794	28 594	3 100 505	93 569	288 537
97/98	2 546 368	4 496	251 828	325 434	294	134 202	25 268	3 287 890	97 699	286 990
98/99	3 101 705	5 029	245 681	335 263	387	102 889	24 615	3 815 569	102 142	300 877
99/1900	2 942 765	5 226	246 292	352 414	249	94 734	26 140	3 667 820	103 431	317 412
1900/01	3 296 705	6 075	249 476	364 273	719	83 797	50 815	4 051 860	101 211	328 796
01/02	3 511 895	7 276	230 804	363 373	312	88 728	36 520	4 238 908	95 107	332 035
02/03	2 642 772	7 180	247 390	378 395	146	88 124	18 927	3 382 935	88 580	347 627
03/04	3 039 883	5 722	287 448	405 035	102	92 838	23 271	3 854 299	86 707	370 679
04/05	2 871 671	5 673	326 143	439 584	161	107 950	36 270	3 787 450	86 452	395 535
05/06	3 508 125	10 267	298 609	446 448	118	82 702	30 426	4 376 695	79 533	400 145
1905/06 in den Direktivbezirken:										
Ostpreußen	184 482	290	284	5 176	—	—	8	190 240	284	5 176
Westpreußen	346 273	135	603	250	—	—	226	347 487	603	250
Brandenburg	614 076	1 737	766	12 456	—	—	131	629 166	35	11 347
Pommern	523 222	3 307	368	26 467	—	—	3	553 367	—	26 325
Posen	690 879	—	—	13 095	—	—	31	704 005	—	13 095
Schlesien	561 491	537	5 706	33 633	—	12 764	587	614 718	392	28 124
Prov. Sachsen	149 848	3 074	1 716	9 503	—	22 431	102	186 674	1 102	9 478
Hannover	4 381	—	50 973	47 724	—	12 862	55	115 995	18 400	40 817
Westfalen	—	—	100 018	84 439	5	—	81	184 543	38 686	75 746
Rheinland	1 222	—	62 429	56 223	—	—	1 799	121 673	10 575	36 928
Übrig. preuß. Bez.	12 858	—	9 884	50 645	—	—	777	74 164	1 528	50 644
Bayern	152 704	482	16 997	20 195	—	—	4 495	194 873	4 192	19 042
Sachsen	133 454	—	674	19 319	—	170	338	153 955	—	19 171
Württemberg	6 485	197	27 477	5 917	105	12 338	1 333	53 852	380	5 864
Baden	11 959	348	6 278	31 236	4	6 664	4 599	61 088	—	30 801
Mecklenburg	46 552	—	455	3 762	—	—	11	50 780	109	3 623
Anhalt	33 842	160	—	393	—	7 611	23	42 029	—	385
Elsaß-Lothringen	2 440	—	599	39	4	—	15 095	18 177	—	—
Übrigen Bezirken	31 957	—	13 382	25 976	—	7 862	732	79 909	3 247	23 329
1905/06: **B. Davon wurden erzeugt: [2]**										
1. In den besonders kontingentierten Brennereien:										
a) zum niedrigeren Verbrauchsabgabensatze.	1 745 851	4 640	159 168	134 181	85	72 364	5 280	2 121 569	32 866	109 833
b) zum höheren Verbrauchsabgabensatze.	1 709 091	1 900	130 352	234 005	19	9 235	2 060	2 086 662	46 461	212 976
2. In den nicht besonders kontingentierten Brennereien (K. O. § 29):										
a) zum niedrigeren Verbrauchsabgabensatze.	4 272	—	5 316	—	4	—	22 041	31 633	110	—
b) zum höheren Verbrauchsabgabensatze.	48 909	—	3 773	—	—	—	817	53 499	96	—
3. In den nicht am Kontingent beteiligten Brennereien	—	3 727	—	78 027	10	1 103	—	82 867	—	77 102
C. Kontingent der im Betriebe gewesenen Brennereien (B. 1):										
1905/06	1 750 711	4 840	164 151	135 375	634	73 651	7 865	2 137 228	33 249	110 106
04/05	1 886 668	4 786	187 710	147 415	811	79 737	9 034	2 316 160	38 451	123 413

[1]) Geringe Unterschiede zwischen den Angaben der Summenspalte und der vorhergehenden Spalten beruhen auf Abrundungen.

[2]) Gegen A. Gesamterzeugung im ganzen 465 hl weniger; wegen des Unterschiedes vgl. Vierteljahrshefte z. St. d. D. R. 1907, I. 341, Anmerk. 1.

15. Schaumweingewinnung.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1906, III.)

Rechnungsjahre (1. April beginnend)	Zahl der Schaumweinfabriken	Bestand am Anfang des Jahres [1]	Im Laufe des Jahres wurden [1]: fertiggestellt	davon nicht mittels Flaschengärung hergestellt	versteuert	unter Steuerkontrolle ausgeführt	unversteuert in den Fabrikbetrieb zurückgenommen od. steuerfrei abgeschrieben	Gesamtabgang	Bestand am Schlusse des Jahres [1]
		Schaumwein in ganzen Flaschen							
		a) Schaumwein aus Fruchtwein ohne Zusatz von Traubenwein, § 2a des Gesetzes vom 9. V. 1902.							
1. VII. 1902 bis 31. III. 1903 [2]	[3] 103	37 295	151 378	151 209	129 909	3 023	3 692	136 624	52 133
1903	[4] 112	52 079	283 491	268 570	258 747	13 026	8 955	280 728	54 891
1904	[5] 107	54 891	316 874	300 908	272 305	19 841	5 114	297 260	74 509
1905	[6] 111	74 517	419 335	407 188	339 082	37 875	10 604	387 561	106 289
Rechnungsjahr 1905 in den Direktivbezirken: Ost-, Westpreußen, Pommern	8	3 768	11 468	11 468	11 257	—	61	11 318	3 917
Brandenburg	12	3 874	33 654	26 922	16 498	15 720	273	32 491	5 035
Schlesien	9	1 424	2 325	2 279	2 415	—	79	2 494	1 255
Provinz Sachsen	8	7 497	74 654	74 320	55 701	188	2 804	58 693	23 459
Hannover	6	1 053	6 162	6 162	5 224	—	69	5 293	1 922
Hessen-Nassau	11	8 046	106 876	106 876	84 406	15 748	3 631	103 785	11 134
Westfalen, Rheinland	5	1 047	8 160	7 581	7 778	—	32	7 810	1 397
Preußen	59	26 709	243 301	235 611	183 280	31 656	6 954	221 890	48 119
Bayern	9	5 647	17 477	17 477	14 186	—	223	14 409	8 711
Königr. Sachsen	18	9 547	46 979	43 274	42 653	5	720	43 378	13 148
Württemberg, Baden	6	1 017	9 476	9 325	9 760	—	171	9 931	561
Hessen	6	29 116	82 922	82 922	70 705	6 167	2 302	79 174	32 863
Thüringen, Oldenburg	9	1 890	13 319	12 718	13 159	47	145	13 351	1 858
Mecklenbg., Braunschweig, Bremen	4	591	5 858	5 858	5 335	—	84	5 419	1 029
		b) Anderer Schaumwein, § 2b des Gesetzes vom 9. V. 1902.							
1. VII. 1902 bis 31. III. 1903 [2]	203	1 151 302	7 528 645	743 701	5 949 275	795 509	57 945	6 802 729	1 875 563
1903	225	1 875 614	10 660 951	866 875	9 193 260	1 111 431	87 291	10 391 982	2 144 353
1904	217	2 144 348	11 266 762	875 420	10 018 523	1 139 166	91 236	11 242 620	2 168 491
1905	210	2 168 469	12 866 942	934 032	11 092 562	1 277 489	103 223	12 473 274	2 562 148
Rechnungsjahr 1905 in den Direktivbezirken: Ost-, Westpreußen, Pommern	4	6 053	33 691	13 513	33 540	—	1 932	35 472	4 271
Brandenburg	17	23 468	439 232	154 565	417 020	3 146	6 246	426 412	36 286
Schlesien	7	12 787	152 460	2 262	152 898	382	106	153 386	11 859
Provinz Sachsen	9	192 278	568 108	8 525	569 112	20 921	9 682	599 715	160 671
Hannover	3	3 153	50 107	1 269	48 298	2 176	138	50 612	2 645
Hessen-Nassau	30	517 889	3 750 482	379 775	3 065 374	524 975	31 361	3 621 710	646 663
Rheinland	26	166 383	829 240	3 867	603 241	220 690	7 081	831 012	164 611
Preußen	96	922 011	5 823 321	563 779	4 889 486	772 291	56 551	5 718 328	1 027 006
Bayern	25	45 060	679 967	14 856	600 353	54 497	6 804	661 654	63 371
Königr. Sachsen	14	13 826	134 318	82 345	120 584	7 025	399	128 008	20 134
Württemberg	10	21 822	252 031	28 554	237 210	9 009	174	246 393	27 459
Baden	6	5 440	10 975	18	11 575	28	60	11 663	4 751
Hessen	22	1 014 524	3 844 668	195 166	3 177 468	408 836	32 767	3 619 071	1 240 122
Thüringen, Oldenburg	4	844	6 907	6 907	6 796	10	37	6 843	908
Lübeck, Hamburg	4	4 879	72 143	31 287	69 103	4 170	441	73 714	3 309
Elsaß-Lothringen, Luxemburg	29	140 063	2 042 607	11 117	1 979 983	21 621	5 981	2 007 585	175 088

[1]) Unterschiede zwischen den Endbeständen eines Jahres und den Anfangsbeständen des darauf folgenden Jahres beruhen auf Berichtigungen. Unstimmigkeiten zwischen Endbestand und dem aus Anfangsbestand, Zugang und Abgang sich berechnenden Sollbestand beruhen auf Abrundungen oder auf Fehlmengen und Überschüssen, die durch Bestandsaufnahmen ermittelt wurden.

[2]) Das Schaumweinsteuergesetz vom 9. V. 1902 (R. G. Bl. S. 155) trat am 1. Juli 1902 in Kraft, daher nur 3/4 Jahr.

[3]) Darunter 47 Fabriken, die auch anderen Schaumwein (§ 2b des Gesetzes) hergestellt haben.

[4]) Darunter 47 Fabriken desgl.

[5]) Darunter 43 Fabriken desgl.

[6]) Darunter 44 Fabriken desgl.

16. Zuckergewinnung.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1906, IV.)

a. Verarbeitung von Rüben zur Zuckergewinnung.

Betriebsjahre (1. August bis 31. Juli) (vgl. auch Anm. 3)	Zahl der Fabriken, welche Rüben verarbeitet haben	Menge der verarbeiteten Rüben	Die verarbeiteten Rüben waren geerntet auf	Also auf 1 Hektar: Rüben[1])	Menge der gewonnenen Rohzucker aller Produkte[2])	Menge der gewonnenen Melasse	In einer 12stündigen Arbeitsschicht wurden verarbeitet Rüben
		Tonnen	ha	dz	Tonnen	Tonnen	Tonnen
1886/87	401	8 306 671	Bis 1891/92 waren nur die Anbauflächen der von den Fabriken selbst gewonnenen Rüben ermittelt.	300	985 628	215 887	114
87/88	391	6 963 961		264	910 698	183 037	116
88/89	396	7 896 183		282	944 505	201 189	118
89/90	401	9 822 635		329	1 213 689	240 797	129
90/91	406	10 623 319		322	1 284 485	263 094	134
1891/92	403	9 488 002		282	1 144 368	244 969	145
92/93	401	9 811 940	352 015	279	1 171 843	241 805	157
93/94	405	10 644 352	386 481	275	1 316 665	279 299	168
94/95	405	14 521 030	441 441	329	1 766 805	347 090	181
95/96	397	11 672 816	376 669	310	1 537 522	328 463	197
1896/97	399	13 721 601	424 881	323	1 738 885	342 322	200
97/98	402	13 697 892	437 174	313	1 755 229	344 480	216
98/99	402	12 150 642	426 458	285	1 627 072	305 869	215
99/1900	399	12 439 301	426 732	292	1 691 258	307 133	221
1900/01	395	13 253 909	447 606	296	1 874 715	326 237	227
1901/02	395	16 012 867	478 749	334	2 182 361	370 553	245
([3] 02/03	393	11 270 978	427 644	264	1 645 444	306 392	232
([3] 03/04	384	12 677 099	416 877	304	1 822 491	276 288	258
04/05	374	10 071 212	416 714	242	1 503 036	262 057	254
05/06	376	15 733 478	471 742	334	2 314 779	328 752	261
Im Betriebsjahre 1905/06 nach Steuerdirektivbezirken.							
Ostpreußen	2	52 062	1 895	275	7 779	1 147	254
Westpreußen	19	926 305	29 231	317	129 723	19 341	281
Brandenburg	13	657 959	18 599	354	95 011	10 388	320
Pommern	11	818 971	25 625	320	123 475	11 777	435
Posen	20	1 786 122	51 604	346	266 063	30 712	511
Schlesien	52	2 022 651	62 559	323	311 084	44 881	250
Sachsen	108	4 215 675	117 848	358	626 396	93 031	219
Schleswig-Holstein	2	26 955	818	330	4 249	487	139
Hannover	42	1 280 680	40 953	313	190 056	26 152	240
Westfalen	5	133 990	4 839	277	19 704	3 775	232
Hessen-Nassau	2	66 090	2 172	304	9 334	1 546	257
Rheinland	10	609 327	19 241	317	79 096	17 622	325
Preußen...	286	12 596 787	375 384	336	1 861 970	260 859	271
Bayern	3	133 118	4 698	283	18 072	4 401	344
Sachsen	4	157 937	4 888	323	22 467	2 098	246
Württemberg	4	86 731	2 818	308	11 211	4 102	195
Baden und Elsaß-Lothringen	2	83 503	2 695	310	8 914	4 366	305
Hessen	5	175 800	6 140	286	23 918	5 090	266
Mecklenburg	11	640 870	20 072	319	93 454	9 323	398
Thüringen	7	258 802	7 657	338	39 413	4 231	212
Braunschweig	30	833 307	25 792	323	119 631	19 304	199
Anhalt	24	766 623	21 598	355	115 729	14 978	182

[1]) Bis 1891/92 einschließlich bezieht sich dieses Ernteverhältnis nur auf die von den Fabriken selbst gezogenen Rüben.

[2]) Hier ist die gesamte Zuckergewinnung der Fabriken, die Rüben verarbeitet haben, nachgewiesen, einschließlich des in diesen Fabriken durch Entzuckerung von Melasse gewonnenen Zuckers. Alle Zucker sind auf Rohzucker umgerechnet.

[3]) Das Betriebsjahr 1902/03 umfaßt infolge Abänderung der Zuckergesetzgebung durch Gesetz vom 6. I. 1903 (R. G. Bl. S. 1) die Zeit vom 1. VIII. 1902 bis 31. VIII. 1903, von 1903/04 ab umfaßt das Betriebsjahr die Zeit vom 1. IX. bis 31. VIII.

Vgl. Abschn. X. »Zuckerverbrauch« und Abschn. XV. »Einnahmen vom Zucker«.

16 b. Gewinnung von Roh- und Verbrauchszucker.

Betriebsjahre (1. August bis 31. Juli) (vgl. Anm. 2)	Zahl der Rübenzuckerfabriken	Zahl der Zuckerraffinerien	Zahl der Melasseentzuckerungs-Anstalten	Zahl der Zuckerfabriken überhaupt	Außer den in der Übersicht 15a aufgeführten Rüben sind zur Verarbeitung gelangt: Rohzucker	Verbrauchszucker	Melasse	Im ganzen sind gewonnen worden: Rohzucker	Verbrauchszucker	(1 Überhaupt auf Rohzucker umgerechnet	Zur Herstellung von 1 kg Rohzucker waren durchschnittlich an Rüben erforderlich kg
					Tonnen						
1896/97	399	51	6	456	914 495	35 957	293 070	1 659 055	1 004 954	1 821 223	7,53
97/98	402	50	6	458	1 133 090	25 451	278 916	1 664 268	1 207 350	1 844 400	7,43
98/99	402	49	6	457	1 096 484	18 444	254 662	1 521 715	1 185 922	1 722 429	7,05
1899/1900	399	48	6	453	1 107 199	18 502	262 385	1 573 008	1 215 205	1 795 479	6,93
1900/01	395	47	6	448	1 175 907	19 050	269 606	1 740 451	1 292 167	1 979 118	6,70
1901/02	395	46	6	447	1 202 897	21 188	276 077	2 033 743	1 345 448	2 302 246	6,96
(2 02/03	393	45	6	444	1 323 226	22 745	294 200	1 516 044	1 459 371	1 789 070	6,30
(2 03/04	384	46	6	436	1 279 381	28 905	233 847	1 665 353	1 410 554	1 921 137	6,60
04/05	374	48	6	428	1 164 262	24 408	202 966	1 367 566	1 286 328	1 605 438	6,27
05/06	376	43	6	425	1 602 350	23 407	222 670	2 127 948	1 711 063	2 400 771	6,55

[1]) Nach Abzug des zur Verarbeitung gelangten Zuckers.
[2]) Vgl. Anm. 3, vorige Seite.

17. Gewinnung von Stärkezucker.[1])

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1906, IV.)

Betriebsjahre (vgl. Anm. 3)	Zahl der Stärkezuckerfabriken	Menge der zu Stärkezucker verarbeiteten Stärke: selbsthergestellte Stärke nasse	selbsthergestellte Stärke trockene	angekaufte Stärke nasse	angekaufte Stärke trockene	Menge des gewonnenen Stärkezuckers: Stärkezucker in fester Form	darunter kristallisierter Stärkezucker[2])	Stärkezuckersirup	außerdem Zuckerfarben
		Tonnen							
1901/02	27	49 835	1 143	48 023	2 105	9 942	142	49 269	4 128
(3 02/03	28	59 994	948	54 594	1 759	9 617	142	59 126	4 019
(3 03/04	28	50 014	1 373	44 172	1 897	7 505	79	46 946	3 565
04/05	26	26 314	454	34 398	3 389	5 300	33	32 434	3 469
05/06	27	61 968	247	51 870	1 695	9 172	22	58 275	4 299
Im Betriebsjahre 1905/06 nach Steuerdirektivbezirken.									
Brandenburg	9	24 197	—	31 853	651	6 956	—	25 858	3 207
Pommern	2	1 862	55	7 724	—	820	—	5 162	78
Posen	5	24 264	147	—	—	632	—	13 753	338
Schlesien	3	4 806	45	1 781	52	46	—	4 041	—
Sachsen	4	1 240	—	7 585	442	35	22	5 123	676
Preußen	23	56 369	247	48 943	1 145	8 489	22	53 937	4 299
Hessen u. Elsaß-Lothringen	2	69	—	361	550	467	—	343	—
Mecklenburg	2	5 530	—	2 566	—	216	—	3 995	—

[1]) Gewinnung von Süßstoffen vgl. Jahrg. 21—24 dieses Jahrbuchs.
[2]) In Form von Broten, Platten u. dgl.
[3]) Das Betriebsjahr 1901/02 umfaßt die Zeit vom 1. VIII. 1901 bis 31. VII. 1902, das Betriebsjahr 1902/03 infolge Abänderung der Zuckergesetzgebung durch das Gesetz vom 6. I. 1903 (R. G. Bl. S. 1) die Zeit vom 1. VIII. 1902 bis 31. VIII. 1903; von 1903/04 ab die Zeit vom 1. IX. bis 31. VIII.

18. Patente, geschützte Muster und Warenzeichen.

(Blatt für Patent-, Muster- und Zeichenwesen 1907 Nr. 3 und Deutscher Reichs-Anzeiger 1907 Nr. 16, Beil. 5.)

a. Patente und Zier- (Geschmacks-) Muster.

Jahr	Patente[1])							Geschützte Muster und Modelle[2])
	Anmeldungen	Bekanntgemachte Anmeldungen	Erteilte Patente	Vernichtete und zurückgenommene Patente gelöscht	bestehende	Abgelaufene und wegen Nichtzahlung der Gebühr erloschene Patente	Am Jahresschluß in Kraft	
Bis 1901	*310 537*	*143 790*	*128 482*	*93*	*423*	*99 509*	.	*2 102 225*
Im Jahre 1902	27 565	11 521	10 610	9	32	8 403	30 727	160 764
» 03	28 313	11 010	9 964	3	38	9 185	31 466	171 461
» 04	28 360	9 823	9 189	2	29	9 140	31 486	192 352
» 05	30 085	11 826	9 600	11	33	8 623	32 430	211 398
» 06	33 822	15 446	13 430	2	27	8 989	36 844	213 304
Summe	**458 682**	**203 416**	**181 275**	**120**	**582**	**143 849**	.	**3 051 504**

[1]) Nach dem Patentgesetz vom 25. Mai 1877 seit 1. Juli 1877; seit 1. Oktober 1891 nach dem Patentgesetz vom 7. April 1891. — [2]) Nach dem Reichsgesetz vom 11. Januar 1876, betr. das Urheberrecht an Mustern und Modellen, seit 1. April 1876; sogenannte Zier- oder Geschmacksmuster.

18 b. Gebrauchsmuster und Warenzeichen.

Jahr	Gebrauchsmuster[1])							Warenzeichen[2])			
	Anmeldungen	Eintragungen	Ohne Eintragung erledigt	Am Jahresschluß unerledigt	Gelöscht: auf Grund Verzichts oder Urteils	Gelöscht: wegen Zeitablaufs	Durch Zahlung der weiteren Gebühr von 60 ℳ verlängert	Anmeldungen	Eintragungen	Löschungen	Erneuerungen
Bis 1901	*186 136*	*166 500*	*13 754*	.	*1 968*	*99 568*	*17 669*	*82 926*	*52 236*	*666*	—
Im Jahre 1902	27 483	24 102	3 071	6 192	265	18 970	2 855	11 168	5 155	100	—
» 03	29 259	24 548	3 150	7 753	283	18 601	3 059	12 688	8 307	71	—
» 04	30 819	26 001	3 450	9 121	303	20 046	3 544	15 297	9 867	547	8 048
» 05	32 153	26 589	4 017	10 668	274	22 510	4 387	16 564	8 663	2 011	5 548
» 06	34 653	28 255	5 444	[3])11 622	310	22 872	4 536	17 872	9 479	1 786	5 016
Summe	**340 503**	**295 995**	**32 886**	.	**3 403**	**202 567**	**36 050**	**156 515**	**93 707**	**5 181**	**18 612**

[1]) Nach dem Reichsgesetz vom 1. Juni 1891, betr. den Schutz von Gebrauchsmustern, seit 1. Oktober 1891. — [2]) Nach dem Reichsgesetz vom 12. Mai 1894, betr. den Schutz von Warenbezeichnungen, seit 1. Oktober 1894. — [3]) Davon 6 994 Aussetzungsanträge.

18 c. Patente, Gebrauchsmuster und Warenzeichen nach Staaten und Landesteilen.

Staaten und Landesteile (Wohnort der Inhaber)	Erteilte Patente 1877 bis 1906	Angemeldete Gebrauchsmuster 1906	Eingetragene Warenzeichen 1894 bis 1906
I. Deutsches Reich			
Prov. Ostpreußen	547	134	365
» Westpreußen	584	121	473
Stadt Berlin	21 243	4 651	11 404
Prov. Brandenburg	5 477	1 922	2 290
» Pommern	1 087	262	719
» Posen	698	164	383
» Schlesien	4 819	1 164	2 526
» Sachsen	5 691	1 221	2 352
» Schleswig-Holstein	2 002	511	1 768
» Hannover	3 714	961	3 088
» Westfalen	5 948	1 627	3 100
» Hessen-Nassau	6 674	1 718	5 237
» Rheinland	16 389	5 095	12 869
Hohenzollern	21	9	11
Preußen	74 894	19 560	46 585
Bayern	8 782	2 609	7 249
Sachsen	14 757	4 392	8 718
Württemberg	3 714	1 497	2 928
Baden	3 639	1 353	3 774
Hessen	2 241	481	1 716
Mecklenburg-Schwerin	452	112	195
Sachsen-Weimar	577	241	224
Mecklenburg-Strelitz	44	12	23
Oldenburg	287	59	267
Braunschweig	1 655	272	560
Sachsen-Meiningen	274	135	244
Sachsen-Altenburg	210	104	130
Sachsen-Coburg-Gotha	330	203	236
Anhalt	775	163	347
Schwarzb.-Sondershausen	87	35	32
Schwarzb.-Rudolstadt	99	42	273
Waldeck	21	9	27
Reuß ältere Linie	105	29	52
Reuß jüngere Linie	247	96	284
Schaumburg-Lippe	18	10	44
Lippe	71	35	194
Lübeck	242	98	211
Bremen	644	206	1 240
Hamburg	3 904	983	9 089
Elsaß-Lothringen	1 386	257	1 399
Deutsches Reich	**119 455**	**32 993**	**86 041**
II. Schutzgebiete	**4**	**—**	**2**
III. Ausland	**61 816**	**1 660**	**7 664**
Überhaupt	**181 275**	**34 653**	**93 707**

18 d. Patente und Gebrauchsmuster nach Klassen.

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Klasse (Amtliche Klassen-Nr.)	Erteilte Patente 1877/1906	Angemeldete Gebrauchsmuster 1891/1906
1	Bäckerei (2)	697	1 389
2	Bekleidungsindustrie (3)	1 365	12 565
3	Beleuchtung (4)	3 273	9 998
4	Bergbau (5)	1 168	793
5	Bier, Branntwein (6)	2 224	1 801
6	Bleichen (8)	3 829	5 161
7	Borstenwarenfabrikation (9)	447	2 017
8	Brennstoffe (10)	724	636
9	Buchbinderei (11)	1 196	4 751
10	Chemische Apparate und Prozesse (12)	[1] 5 406	1 636
11	Dampfkessel, Dampfmaschinen (13, 14)	6 380	2 712
12	Druckerei (15)	3 921	3 382
13	Eisen-, Blech- u. Drahterzeugung (18, 7)	2 207	1 065
14	Eisenbahn-, Straßenbau (19)	1 267	1 320
15	Eisenbahnbetrieb (20)	6 814	4 523
16	Elektrische Apparate (21)	9 509	13 557
17	Farbstoffe (22)	3 924	331
18	Fettindustrie (23)	739	576
19	Feuerungs- u. Heizungsanlagen (24, 36)	4 759	9 797
20	Flechtmaschinen (25)	1 647	2 100
21	Gasbereitung und -Beleuchtung (26)	2 349	4 566
22	Gebläse (27)	853	736
23	Gesundheitspflege (30)	2 966	11 363
24	Gießerei u. Hüttenwesen (31, 40)	2 169	704
25	Glas (32)	976	673
26	Hand- und Reisegeräte (33)	1 292	9 300
27	Hauswirtschaftliche Geräte (34)	6 363	33 790
28	Hebezeuge (35)	1 585	1 520
29	Hochbauwesen (37)	2 079	10 159
30	Holz, Horn (38, 39)	3 136	4 261
31	Hutfabrikation (41)	280	1 072
32	Instrumente (42)	7 017	12 887
33	Kurzwaren (44)	1 995	8 382
34	Land- und Forstwirtschaft (45)	5 960	14 200
35	Luft- und Gasmaschinen (46)	3 077	1 841
36	Maschinenelemente (47)	5 847	10 573
37	Metallbearbeitung, chem. u. mech. (48, 49)	6 975	6 471
38	Müllerei (50)	2 147	1 597
39	Musikinstrumente (51)	2 844	4 799
40	Nähmaschinen (52)	2 153	2 258
41	Nahrungsmittel (53)	1 230	1 753
42	Papierfabrikation u. Erzeugnisse (55, 54)	3 178	12 975
43	Photographie (57)	1 719	3 528
44	Pressen (58)	678	721
45	Pumpen (59)	1 364	1 460
46	Rettungswesen (61)	651	1 040
47	Sattlerei, Wagenbau u. Pferdegeschirr (63, 56)	5 549	15 890
48	Schankgerätschaften (64)	3 347	10 210
49	Schiffsbau und Schiffsbetrieb (65)	1 718	889
50	Schlächterei (66)	540	1 051
51	Schleifen und Polieren (67)	804	1 259
52	Schlosserei (68)	2 862	8 562
53	Schreib- und Zeichenwaren (70)	1 634	6 428
54	Schuhwerk (71)	1 618	4 633
55	Schußwaffen (72)	3 228	2 673
56	Signalwesen (74)	1 052	2 168
57	Soda (75)	[2] .	50
58	Spinnerei und Weberei (76, 86)	4 528	4 605
59	Sport (77)	2 659	10 346
60	Tabak (79)	917	764
61	Tonwaren (80)	2 999	2 813
62	Transportwesen (81)	1 790	6 463
63	Trockenvorrichtungen (82)	1 123	966
64	Uhren (83)	1 288	2 550
65	Wasserleitung (85)	2 053	4 571
66	Werkzeuge, auch Schneidewerkzeuge (87, 69)	1 317	4 555
67	Wind- und Wasserkraftmaschinen (88)	593	351
68	Zucker- und Stärkefabrikation (89)	1 684	644
69	Sonstiges	5 593	5 323
	Überhaupt	181 275	340 503

[1]) Einschließlich Soda (75). — [2]) Klasse 75 ist mit Klasse 12 vereinigt worden.

18 e. Warenzeichen nach Klassen.

Nr.	Warenklasse	Eingetragene Warenzeichen 1894/1906
1	Ackerbau-Erzeugnisse usw.	178
2	Arzneimittel, Drogen usw.	6 254
3	Bekleidungs-Gegenstände (außer Pelze)	2 629
4	Beleuchtungsapparate usw	1 456
5	Borsten, Borstenwaren, Kämme, Schwämme usw	631
6	Chemische Produkte	919
7	Dichtungsmaterialien, Isoliermittel usw.	345
8	Dünger	142
9	Eisen, Stahl und andere Metalle, auch Waren aus solchen	5 711
10	Fahrzeuge, Fahrräder usw	1 283
11	Farben (außer Malfarben und Tinten)	3 105
12	Felle, Leder, Pelze usw.	376
13	Firnisse, Lacke, Harze usw	2 010
14	Garne, Seile usw.	2 132
15	Gespinstfasern und Polstermaterial	74
16	Getränke	12 295
17	Gold- und Silberwaren, Schmuckſachen usw.	980
18	Gummiwaren usw	529
19	Hand- und Reisegeräte	183
20	Heiz- u. Leuchtstoffe, Fette	2 152
21	Holz-, Kork- usw Waren	377
22	Instrumente u. Apparate	1 931
23	Maschinen u. Geräte	3 885
24	Möbel u. Polsterwaren	210
25	Musikinstrumente	1 640
26	Nahrungs- u. Genußmittel	11 265
27	Papier, auch Papierwaren und Stoffe zur Papierfabrikation	1 298
28	Photo- u. lithographische Erzeugnisse	849
29	Porzellan-, Ton-, Glaswaren usw	672
30	Posamentierwaren usw.	802
31	Sattler-, Lederwaren usw	260
32	Schreib- und Zeichenwaren, Lehrmittel usw.	2 322
33	Schußwaffen u. Geschosse	171
34	Seifen, Putz- u. Toilettenmittel, Parfümerien usw	6 652
35	Spiele u. Spielwaren	451
36	Sprengstoffe, Zündwaren, Feuerwerkskörper	1 044
37	Steine u. and. Baumat.	894
38	Tabakfabrikate	9 594
39	Teppiche, Decken, Gardinen usw	196
40	Uhren	397
41	Webstoffe, Bänder	1 305
42	Sammelwaren [1])	4 108
	Überhaupt	93 707

[1]) Waren verschiedener Art, insbesondere Ausfuhr- und Kommissionswaren.

VI. Verkehr.

1. Post, Telegraphie und Fernsprechwesen.

(Besondere Mitteilungen der Zentralbehörden und Statistik der deutschen Reichs-Post- und Telegraphenverwaltung; Nachweisung über den Betrieb der Königlich bayerischen Verkehrsanstalten; Verwaltungsbericht der Königlich württembergischen Verkehrsanstalten.)

Die Angaben über die Stückzahl der gewöhnlichen Briefsendungen und die von den Fernsprechanstalten vermittelten Gespräche beruhen auf probeweisen Zählungen; ebenso die Angaben über Wertbeträge, Nachnahmebeträge und Postauftragsgelder, für Württemberg auch über die Stückzahl der Pakete, Wertbriefe und Kästchen mit Wertangabe. Alle übrigen Angaben sind Ergebnisse fortlaufender Aufzeichnungen.

a. Anstalten und Leistungen.

Im Jahre	Reichspostgebiet	Königl. bayerisches Postgebiet	Königl. württembergisches Postgebiet	Zusammen im Deutschen Reiche
	Mittlere Einwohnerzahl der Postgebiete. In Tausenden.			
1901	48 455	6 225	2 182	56 862
02	49 216	6 309	2 205	57 730
03	49 955	6 387	2 227	58 569
04	50 678	6 463	2 248	59 389
05	51 523	6 500	2 291	60 314
	Eingegangene Briefsendungen. Millionen Stück.			
1901	3 095,7	327,6	134,1	3 557,4
02	3 277,4	377,1	145,3	3 799,8
03	3 479,9	393,6	145,8	4 019,3
04	3 669,9	404,1	158,0	4 232,0
05	3 855,4	412,3	155,0	4 422,7
	Eingegangene Briefe, Kästchen und Pakete mit Wertangabe. Betrag in Millionen Mark.			
1901	14 981,3	1 474,3	682,7	17 138,3
02	15 065,5	1 762,4	685,3	17 513,2
03	15 998,5	1 570,2	781,9	18 350,6
04	15 961,4	1 522,2	722,7	18 206,3
05	16 215,8	1 554,5	659,8	18 430,1
	Eingegangene Postanweisungen. Millionen Mark.			
1901	8 168,8	831,2	389,1	9 389,1
02	8 441,7	868,5	406,8	9 717,0
03	8 824,8	917,0	429,4	10 171,2
04	9 277,5	965,6	454,3	10 697,4
05	9 807,9	1 024,9	479,3	11 312,1
	Telegraphennetz. Länge der Linien in 1 000 km.			
1901	109,2	17,9	6,2	133,3
02	110,8	18,6	6,8	136,2
03	113,4	19,1	6,3	138,8
04	115,6	19,7	6,8	142,1
05	117,8	20,2	7,3	145,3
	Aufgegebene Telegramme. 1 000 Stück.			
1901	33 657	2 782	1 252	37 691
02	33 449	2 814	1 143	37 406
03	34 221	2 859	1 138	38 218
04	35 259	2 860	1 116	39 235
05	37 394	2 932	1 153	41 479

Reichspostgebiet	Königl. bayerisches Postgebiet	Königl. württembergisches Postgebiet	Zusammen im Deutschen Reiche
Postanstalten am Schlusse des Jahres. Anzahl.[1]			
32 194	4 456	1 052	37 702
32 433	4 587	1 065	38 085
32 667	4 879	1 064	38 610
32 656	4 933	1 069	38 658
32 955	5 027	1 070	39 052
Eingegangene Pakete ohne Wertangabe. Millionen Stück.			
157,7	16,1	8,6	182,4
164,7	16,3	8,9	189,9
171,0	17,2	9,3	197,5
177,6	17,9	9,9	205,4
186,0	18,4	8,9	213,3
Eingegangene Nachnahmesendungen. Betrag in Millionen Mark.			
554,3	41,8	14,1	610,2
596,0	50,7	15,7	662,4
614,2	49,2	15,0	678,4
692,4	49,2	18,8	760,4
729,0	51,4	19,0	799,4
Aufgegebene Postanweisungen. Millionen Mark.			
8 148,8	868,7	330,9	9 348,4
8 421,8	906,9	345,8	9 674,5
8 812,4	952,8	365,9	10 131,1
9 268,6	1 000,7	386,7	10 656,0
9 805,1	1 057,9	410,1	11 273,1
Telegraphennetz. Länge der Drähte in 1 000 km.			
431,0	49,1	13,3	493,4
442,2	50,4	14,0	506,6
453,1	53,0	14,6	520,7
463,9	54,9	15,3	534,1
469,8	56,7	16,3	542,8
Zahl der Orte mit Fernsprechanstalten.[1]			
15 155	1 073	821	17 049
16 247	1 300	1 038	18 585
17 878	1 727	1 216	20 821
19 495	2 096	1 381	22 972
21 397	2 505	1 646	25 548

Reichspostgebiet	Königl. bayerisches Postgebiet	Königl. württembergisches Postgebiet	Zusammen im Deutschen Reiche
Postreisende. In Tausenden.			
1 277	1 237	565	3 079
1 184	1 242	526	2 952
1 135	1 248	531	2 914
1 092	1 238	516	2 846
1 076	1 331	522	2 929
Eingegangene Briefe, Kästchen und Pakete mit Wertangabe. 1000 Stück.			
10 270	1 348	785	12 403
10 168	1 280	777	12 225
10 261	1 299	801	12 361
10 386	1 316	782	12 484
10 518	1 339	695	12 552
Eingegangene Postaufträge zur Einziehung von Geldbeträgen. Betrag in Millionen Mark.			
617,8	65,4	24,8	708,0
610,0	61,2	24,3	695,5
603,8	57,7	24,3	685,8
600,1	61,5	24,5	686,1
594,8	60,7	24,5	680,0
Telegraphenanstalten am Schlusse des Jahres. Anzahl.[1]			
21 489	3 084	1 027	25 600
22 267	3 161	1 232	26 660
23 562	3 338	1 391	28 291
24 947	3 471	1 560	29 978
26 912	3 600	1 800	32 312
Eingegangene Telegramme. 1 000 Stück.			
34 710	2 863	1 303	38 876
34 292	2 873	1 208	38 373
35 207	2 924	1 199	39 330
36 099	2 949	1 175	40 223
38 458	3 019	1 170	42 647
Länge der Fernsprechlinien.[2] 1 000 km.			
81,5	11,2	3,0	95,7
93,2	11,2	3,0	107,4
102,4	10,7	2,8	115,9
110,5	12,6	3,5	126,6
120,1	13,7	3,8	137,6

[1]) Hierin sind die in den Schutzgebieten und im Auslande vorhandenen deutschen Anstalten nicht einbegriffen, deren Anzahl betrug:

Jahr	Post-Anstalten	Telegraphen-Anstalten	Orte mit Fernsprechanstalten
1901	105	21	21
02	109	25	25
03	121	34	33
04	141	39	37
05	150	55	48

[2]) Die Linien und Leitungen der Fernsprech-Verbindungsanlagen sind hier mitgezählt.

Im Jahre	Reichspostgebiet	Königl. bayerisches Postgebiet	Königl. württembergisches Postgebiet	Zusammen im Deutschen Reiche
	Länge der Fernsprechleitungen. [1] 1 000 km.			
1901	1 026,6	102,1	48,7	1 177,4
02	1 268,3	118,2	59,7	1 446,2
03	1 568,1	174,9	65,0	1 808,0
04	1 948,8	212,7	72,9	2 234,4
05	2 368,4	241,3	83,4	2 693,1
	Zahl der von den Fernsprechanstalten vermittelten Gespräche in Millionen.			
1901	692,7	44,2	29,3	766,2
02	757,6	51,9	33,1	842,6
03	831,6	60,2	35,5	927,3
04	959,4	71,3	38,4	1 069,1
05	1 081,1	86,0	40,3	1 207,4

Reichspostgebiet	Königl. bayerisches Postgebiet	Königl. württembergisches Postgebiet	Zusammen im Deutschen Reiche
Zahl der Sprechstellen (einschl. der öffentlichen). In Tausenden.			
291,8	33,8	15,5	341,1
337,3	38,2	17,4	392,9
386,7	43,1	19,7	449,5
444,9	48,5	21,9	515,3
510,8	56,5	24,7	592,0
Porto u. Telegraphengebühren zus. [2] [3] 1 000 Mark.			
384 541	34 486	15 513	434 540
406 955	36 509	16 115	459 579
433 265	38 209	17 425	488 899
454 238	40 292	18 819	513 349
491 150	42 681	20 210	554 041

Reichspostgebiet	Königl. bayerisches Postgebiet	Königl. württembergisches Postgebiet	Zusammen im Deutschen Reiche
Zahl der Verbindungsanlagen zwischen den Orts-Fernsprechnetzen verschiedener Orte.			
3 303	349	226	3 878
3 817	390	258	4 465
4 311	424	274	5 009
4 847	522	418	5 787
5 234	641	475	6 350
Telegraphengebühren besonders. [3] 1 000 Mark.			
71 845	5 626	2 637	80 108
77 922	6 269	2 826	87 017
84 121	6 858	3 012	93 991
96 780	7 603	3 306	107 689
109 099	8 543	3 718	121 360

1 b. Verhältnisberechnungen.

Auf den Kopf der Bevölkerung entfallen:

	Eingegangene Briefsendungen. Anzahl.			
1901	63,89	52,62	61,48	62,56
02	66,59	59,77	65,88	65,82
03	69,66	61,63	65,47	68,63
04	72,42	62,51	70,29	71,26
05	74,83	63,43	67,66	73,33
	Wert der eingegangenen Wertbriefe usw. Mark.			
1901	309,2	236,8	312,9	301,4
02	306,1	279,0	310,8	303,4
03	320,3	245,8	351,1	313,3
04	315,0	235,5	321,5	306,6
05	314,7	239,2	288,0	305,6
	Betrag der eingegangenen Postanweisungen. Mark.			
1901	168,6	133,5	178,3	165,1
02	171,5	137,7	184,5	168,3
03	176,7	143,6	192,8	173,7
04	183,1	149,4	202,1	180,1
05	190,4	157,7	209,2	187,6
	Aufgegebene Telegramme. Anzahl.			
1901	0,69	0,45	0,57	0,66
02	0,68	0,45	0,52	0,65
03	0,69	0,45	0,51	0,65
04	0,70	0,44	0,50	0,66
05	0,73	0,45	0,50	0,69

Eingegangene Pakete ohne Wertangabe. Anzahl.			
3,26	2,59	3,91	3,21
3,35	2,59	4,04	3,29
3,42	2,69	4,18	3,37
3,50	2,78	4,39	3,46
3,61	2,83	3,88	3,54
Eingegangene Nachnahmesendungen. Betrag in Mark.			
11,4	6,7	6,5	10,7
12,1	8,0	7,1	11,5
12,3	7,7	6,7	11,6
13,7	7,6	8,4	12,8
14,2	7,9	8,3	13,3
Betrag der aufgegebenen Postanweisungen. Mark.			
168,2	139,6	151,6	164,4
171,1	143,7	156,8	167,6
176,4	149,2	164,3	173,0
182,9	154,8	172,0	179,4
190,3	162,8	179,0	186,9
Zahl der von den Fernsprechanstalten vermittelten Gespräche.			
14,3	7,1	13,4	13,5
15,4	8,2	15,0	14,6
16,6	9,4	15,9	15,8
18,9	11,0	17,1	18,0
21,0	13,2	17,6	20,0

Eingegangene Wertbriefe, Kästchen und Pakete mit Wertangabe. Anzahl.			
0,21	0,22	0,36	0,22
0,21	0,20	0,35	0,21
0,21	0,20	0,36	0,21
0,20	0,20	0,35	0,21
0,20	0,21	0,30	0,21
Eingegangene Postaufträge. Betrag in Mark.			
12,7	10,5	11,4	12,5
12,4	9,7	11,0	12,0
12,1	9,0	10,9	11,7
11,8	9,5	10,9	11,6
11,5	9,3	10,7	11,3
Eingegangene Telegramme. Anzahl.			
0,72	0,46	0,40	0,68
0,70	0,45	0,39	0,66
0,70	0,46	0,54	0,67
0,71	0,46	0,52	0,68
0,75	0,46	0,51	0,71
Porto- u. Telegraphengebühren-Einnahme. Mark.			
7,9	5,5	7,1	7,6
8,3	5,8	7,3	8,0
8,7	6,0	7,8	8,3
9,0	6,2	8,4	8,6
9,5	6,6	8,8	9,2

1 c. Personal (Post, Telegraphie und Fernsprechwesen).

Am Schlusse der Jahre	Reichspostgebiet	Königl. bayerisches Postgebiet	Königl. württembergisches Postgebiet	Zusammen im Deutschen Reiche	Das Gesamtpersonal umfaßte: Beamte	Unterbeamte	Außerhalb des Beamtenverhältnisses stehende, dauernd oder in regelmäßiger Wiederkehr beschäftigte Personen	Posthalter	Postillione
1901	202 587	20 774	8 310	231 671	95 155	102 741	26 808	1 603	5 364
02	209 906	21 668	8 882	240 456	98 429	105 920	29 125	1 616	5 366
03	217 716	22 508	9 292	249 516	101 543	109 077	31 856	1 628	5 412
04	229 079	22 907	9 999	261 985	105 560	113 376	36 036	1 635	5 378
05	243 766	23 638	10 657	278 061	112 891	120 144	37 935	1 672	5 419

[1] Vergl. die Anmerkung 2 auf Seite 67.

[2] Ohne die Einnahme aus dem Absatz der Zeitungen; Personenfahrgeld nicht einbegriffen. — Die Zahlen beziehen sich für das Reichspostgebiet und für Württemberg auf die Rechnungsjahre.

[3] Einschließlich der Gebühren aus dem Fernsprechverkehr.

2. Vollspurige Eisenbahnen.

(Haupt- und Nebeneisenbahnen.)

(Statistik der im Betriebe befindlichen Eisenbahnen Deutschlands, herausgegeben vom Reichs-Eisenbahnamt.)

Zu 2—4. Es sind nachstehend nur die dem öffentlichen Verkehre dienenden Bahnen nachgewiesen.

a. Nach Staatsgebieten.

Staaten und Landesteile	Am Ende des Rechnungsjahrs 1905 bestanden					Von der Gesamtlänge entfielen auf je	
	Hauptbahnen		Nebenbahnen		Haupt- und Nebenbahnen zusammen		
	Staatsbahnen und auf Rechnung des Staates verwaltete Privatbahnen	Privatbahnen	Staatsbahnen und auf Rechnung des Staates verwaltete Privatbahnen	Privatbahnen		1000 □km Grundfläche	100000 Einwohner
	km		km		km	km	km
Prov. Ostpreußen	866,4	—	1 552,2	48,7	2 467,3	64,4	121,9
» Westpreußen	876,8	—	1 125,2	—	2 002,0	78,4	122,5
» Brandenburg	2 485,6	—	840,0	543,7	3 869,3	97,0	70,1
» Pommern	782,5	—	1 190,5	84,2	2 057,2	68,3	122,4
» Posen	1 184,4	—	986,7	52,6	2 223,7	76,7	112,4
» Schlesien	2 675,6	—	1 349,0	154,9	4 179,5	103,6	85,0
» Sachsen	1 876,1	—	766,5	164,9	2 807,5	111,1	94,6
» Schleswig-Holstein	752,4	87,3	523,0	93,7	1 456,4	76,6	97,5
» Hannover	1 758,1	22,0	928,9	197,6	2 906,6	75,5	105,9
» Westfalen	1 937,9	—	721,7	380,0	3 039,6	150,4	84,9
» Hessen-Nassau	1 126,3	—	649,2	16,4	1 791,9	114,1	87,2
» Rheinland	2 514,8	72,0	1 382,2	152,6	4 121,6	152,7	64,6
Hohenzollern	65,8	—	24,9	—	90,7	79,4	133,4
Preußen	18 902,7	181,3	12 040,0	1 889,3	33 013,3	94,3	89,1
Bayern	4 049,0	645,1	2 319,7	392,4	7 406,2	97,6	114,2
Sachsen	1 742,8	—	796,9	—	2 539,7	169,4	56,7
Württemberg	1 465,5	—	242,4	82,5	1 790,4	91,8	78,2
Baden	1 504,2	15,6	230,0	211,4	1 961,2	130,2	98,2
Hessen	861,8	—	450,5	95,6	1 407,9	183,1	117,0
Mecklenburg-Schwerin	490,2	—	667,1	9,1	1 166,4	88,9	187,0
Sachsen-Weimar	217,0	—	126,5	40,8	384,3	106,4	99,6
Mecklenburg-Strelitz	149,8	—	9,3	87,9	247,0	84,3	239,0
Oldenburg	284,6	27,0	265,0	13,1	589,7	91,7	135,6
Braunschweig	346,6	—	95,0	195,2	636,8	173,4	131,5
Sachsen-Meiningen	173,9	—	86,6	—	260,5	105,5	97,4
Sachsen-Altenburg	106,1	—	91,8	—	197,9	149,5	96,2
Sachsen-Koburg-Gotha	142,9	—	150,1	7,6	300,6	152,0	124,5
Anhalt	215,0	—	53,0	25,9	293,9	127,8	89,6
Schwarzburg-Sondershausen	60,8	—	14,6	72,2	147,6	171,2	173,8
Schwarzburg-Rudolstadt	52,3	—	53,8	5,9	112,0	119,1	116,0
Waldeck	3,9	—	35,4	—	39,3	35,1	66,6
Reuß älterer Linie	25,3	—	18,0	—	43,3	136,8	61,5
Reuß jüngerer Linie	44,8	—	50,1	—	94,9	114,8	65,8
Schaumburg-Lippe	24,3	—	—	13,7	38,0	111,7	84,7
Lippe	44,0	—	50,9	0,8	95,7	78,7	65,9
Lübeck	10,7	40,9	—	9,3	60,9	204,6	58,0
Bremen	47,8	—	3,4	0,1	51,3	200,2	19,7
Hamburg	37,1	8,9	6,0	2,2	54,2	130,9	6,3
Elsaß-Lothringen	1 298,3	12,1	420,7	15,7	1 746,8	120,3	96,7
Deutsches Reich, Ende 1905	(1 32 301,4	930,9	(2 18 276,8	3 170,7	(3 54 679,8	100,9	90,8
Dagegen Ende 1895	*29 814,1*	*1 982,1*	*11 724,1*	*1 682,4*	*45 202,7*	*83,6*	*87,0*

[1]) Hierunter 19,3 km Privatbahnen, — [2]) hierunter 45,5 km desgl. — [3]) Hierzu treten die im Ausland gelegenen, von deutschen Bahnen betriebenen Strecken 334,8 km Staatsbahnen.

2 b. Länge der vollspurigen Staats- und Privatbahnen.

Rechnungsjahr	**Bahn-** (Eigentums-) **länge** am Ende des Rechnungsjahrs	Davon entfielen auf		Von den Privatbahnen waren		Es kamen auf		Jährliche **Zunahme** der Bahnlänge in %
		Staatsbahnen	Privatbahnen	in Staatsverwaltung	in Privatverwaltung	1000 qkm Fläche	100000 Einwohner	
	km	km		km		km Eisenbahnen		
1896	46 115	42 777	3 338	256	3 082	85,3	87,4	2,0
97	47 062	43 522	3 540	164	3 376	87,0	87,9	2,1
98	48 228	44 405	3 823	146	3 683	89,2	88,8	2,5
99	48 989	44 998	3 991	146	3 845	90,4	88,9	1,6
1900	49 878	45 712	4 166	146	4 020	92,2	89,1	1,8
1901	51 040	46 550	4 490	205	4 285	94,4	89,8	2,3
02	51 964	47 228	4 736	205	4 531	96,1	90,0	1,8
03	52 814	48 784	4 030	216	3 814	97,7	90,2	1,6
04	53 822	49 687	4 135	160	3 975	99,5	90,6	1,9
05	54 680	50 514	4 166	155	4 011	100,9	90,8	1,6

2 c. Anlagekapital, Ertrag und Personal der vollspurigen Eisenbahnen.

Rechnungsjahr	**Verwendetes Anlagekapital** am Ende des Rechnungsjahrs		**Betriebseinnahmen**	**Betriebsausgaben**	**Überschuß** der Betriebseinnahmen über die -ausgaben		**Beamte und Arbeiter** (im Jahresdurchschnitt)			
	überhaupt	auf 1 km Bahnlänge			überhaupt	vom verwendeten Anlagekapital	etatsmäßige Beamte	diätarische Beamte	Arbeiter	Beamte und Arbeiter zusammen
	Mill. ℳ	1000 ℳ	Millionen ℳ			%				
1896	11 604	252,0	1 588	884	704	6,15	155 043	19 734	267 638	442 415
97	11 854	252,8	1 677	952	725	6,21	159 515	20 970	287 268	467 753
98	12 134	252,0	1 840	1 117	723	6,06	174 353	26 675	308 619	509 647
99	12 403	253,6	1 946	1 195	751	6,12	183 559	28 064	308 740	520 363
1900	12 749	255,6	2 031	1 290	741	5,91	192 546	28 174	314 931	535 651
1901	13 131	257,0	1 973	1 310	663	5,14	199 302	26 437	318 611	544 350
02	13 457	258,8	2 025	1 311	714	5,40	200 817	25 619	316 921	543 357
03	13 827	261,3	2 162	1 357	805	5,95	203 512	25 917	328 322	557 751
04	14 180	262,3	2 267	1 433	834	6,00	207 857	23 620	348 178	579 655
05	14 552	265,0	2 437	([1] 1 541	896	6,29	219 139	23 718	360 898	603 755

[1]) Unter Hinzurechnung von 4,0 Millionen ℳ Betriebsausgaben für einige schmalspurige Eisenbahnen, die in ungetrennter Rechnung mit Vollspurbahnen betrieben werden, betrugen die Betriebsausgaben 1 545 Millionen ℳ (1 540,5 + 4,0 Millionen ℳ.)

Von diesen entfielen auf:

Persönliche Ausgaben (Besoldungen, Löhne usw)	Sachliche Ausgaben (Beschaffung usw der Betriebs- usw Materialien usw)
716 Millionen ℳ.	829 Millionen ℳ.

2 d. Betriebsmittel und Verkehr der vollspurigen Eisenbahnen.

Rechnungsjahr	Lokomotiven	Personenwagen	Gepäck- und Güterwagen [1]	Auf je 100 km Betriebslänge entfielen: Lokomotiven	Personenwagen	Gepäck- und Güterwagen	Beförderte: Personen	Beförderte: Güter (einschl. der frachtfreien)	Zurückgelegte: Personenkilometer [2]	Zurückgelegte: Tonnenkilometer [3] (einschl. der frachtfrei beförderten Güter)
	am Ende des Rechnungsjahrs						Anzahl in 1 000	Menge in 1 000 Tonnen	Anzahl in Millionen	
1896	16 350	32 391	346 792	35	71	749	646 461	283 938	15 111	28 087
97	16 884	33 664	361 956	36	72	767	692 354	301 179	16 192	30 226
98	17 623	35 086	384 040	36	74	794	756 087	320 840	17 554	32 579
99	18 291	36 638	398 522	37	76	811	804 712	341 491	18 595	34 981
1900	19 069	38 434	412 744	38	78	825	848 092	358 925	19 999	36 911
1901	19 724	39 917	420 487	38	79	822	867 806	351 278	20 525	35 325
02	20 296	41 259	424 525	39	81	815	882 988	364 629	21 028	36 670
03	20 845	42 143	428 316	39	81	810	949 290	390 741	22 431	39 473
04	21 418	43 394	437 297	40	82	811	1 020 863	402 540	23 754	41 123
05	22 006	44 924	454 075	40	85	829	1 106 989	437 920	25 554	44 494

[1]) Hierzu sind auch die Postwagen gerechnet, welche Eigentum der Bahnverwaltungen sind.

[2]) Personenkilometer bedeutet die Beförderung einer Person ein Kilometer weit.

[3]) Tonnenkilometer (tkm) bedeutet die Beförderung einer Tonne (= 1000 kg) ein Kilometer weit.

2 e. Leistungen und Kosten der Betriebsmittel der vollspurigen Eisenbahnen.

Rechnungsjahr	Von eigenen und fremden Lokomotiven (von 1898 ab einschl. der Motorwagen) sind auf den eigenen Betriebsstrecken geleistet worden: in Schnell- und Personenzügen	in gemischten Zügen	in Güterzügen	Von den im eigenen Betriebe befindlichen Lokomotiven einschl. der Motorwagen sind auf eigenen und fremden Strecken geleistet worden: überhaupt	durchschn. auf 1 Lokomotive	Auf eigenen und fremden Strecken sind geleistet worden von den eigenen: Personenwagen	Gepäck- u. Güterwagen	Von diesen Wagen wurden durchschn. auf 1 Wagenachse geleistet	Kosten für Unterhaltung, Erneuerung und Ergänzung der: Lokomotiven und Tender	Personenwagen	Gepäck- und Güterwagen
	Nutzkilometer [1]			Nutzkilometer [1]		Wagenachskilometer [2]			1 000 ℳ		
	Anzahl in 1 000			Anzahl in 1 000		Anzahl in Mill.		in 1 000			
1896	200 421	36 382	142 574	403 954	24,9	3 255	11 681	19,3	68 506	23 316	49 547
97	207 616	40 613	152 517	426 560	25,6	3 526	12 319	19,5	70 801	22 598	54 306
98	218 194	43 174	172 294	460 819	26,7	3 833	12 966	19,7	([3]375 712	([3]324 570	([3]361 513
99	226 893	45 025	184 767	484 662	27,0	3 994	13 748	19,9	78 265	30 691	62 566
1900	239 268	47 347	195 167	511 767	27,4	4 100	14 124	19,6	90 662	28 737	65 165
1901	250 278	49 918	192 870	520 749	26,8	4 260	13 850	18,9	94 117	31 294	60 045
02	253 626	53 294	194 743	530 852	26,5	4 434	14 318	19,2	89 717	30 187	55 083
03	268 254	55 619	205 957	562 072	27,4	4 712	15 032	20,1	92 787	36 255	56 500
04	285 364	57 560	216 502	595 616	28,1	5 063	15 734	20,6	99 765	37 457	66 207
05	299 881	61 963	228 077	629 883	28,9	5 460	16 877	21,4	110 765	40 215	73 445

[1]) D. h. die Zahl der mit Zügen verkuppelten Lokomotiven, vervielfältigt mit der Zahl der von ihnen gefahrenen Kilometer.

[2]) D. h. die Zahl der Achsen, vervielfältigt mit der Länge des von ihnen zurückgelegten Weges.

[3]) Bis 1897 lediglich Vollspurbahnen, von 1898 ab einschließlich einiger schmalspuriger Eisenbahnen, die in ungetrennter Rechnung mit vollspurigen Eisenbahnen betrieben werden, sowie einschließlich der Kosten der Zubehörstücke und Wagendecken.

2f. Personenverkehr auf vollspurigen Eisenbahnen.

(Einschließlich der Fahrten auf Rückfahrkarten, Rundreisehefte und Zeitkarten sowie in bestellten Sonderzügen.)

Rechnungsjahr	Es betrug für die I. Klasse: die Zahl der Personenkilometer	I. Klasse: die Einnahme überhaupt	I. Klasse: die Einnahme auf 1 Personenkilometer	II. Klasse: die Zahl der Personenkilometer	II. Klasse: die Einnahme überhaupt	II. Klasse: die Einnahme auf 1 Personenkilometer	III. Klasse: die Zahl der Personenkilometer	III. Klasse: die Einnahme überhaupt	III. Klasse: die Einnahme auf 1 Personenkilometer	IV. Klasse: die Zahl der Personenkilometer	IV. Klasse: die Einnahme überhaupt	IV. Klasse: die Einnahme auf 1 Personenkilometer	Militärbeförderung: die Zahl der Personenkilometer	Militärbeförderung: die Einnahme überhaupt	Militärbeförderung: die Einnahme auf 1 Personenkilometer
	in Mill.	Mill. ℳ	Pfg.	in Mill.	Mill. ℳ	Pfg.	in Mill.	Mill. ℳ	Pfg.	in Mill.	Mill. ℳ	Pfg.	in Mill.	Mill. ℳ	Pfg.
1896	229	18,2	7,94	2200	103,5	4,71	7 550	208,4	2,76	4329	85,9	1,98	803	12,2	1,51
97	248	19,8	7,98	2275	107,1	4,71	7 977	219,1	2,75	4848	96,2	1,98	844	12,9	1,53
(1 98	269	21,0	7,83	2435	113,3	4,65	8 682	235,6	2,71	5354	105,2	1,96	865	13,2	1,52
99	301	23,3	7,75	2551	118,8	4,66	9 111	244,9	2,69	5863	115,0	1,96	829	11,0	1,33
1900	344	26,5	7,69	2776	128,8	4,64	9 689	259,7	2,68	6340	123,9	1,95	913	12,0	1,31
1901	320	23,8	7,46	2704	121,7	4,50	9 840	265,2	2,70	6686	127,4	1,91	1038	11,1	1,07
02	317	23,3	7,33	2695	120,6	4,48	10 011	267,6	2,67	7049	133,0	1,89	1020	10,2	1,00
03	328	24,0	7,32	2818	125,3	4,45	10 526	281,8	2,68	7739	147,0	1,90	1086	10,9	1,01
04	337	24,3	7,22	2924	128,0	4,38	11 319	300,6	2,66	8151	152,7	1,87	1094	11,1	1,01
05	370	26,9	7,77	3121	136,3	4,37	12 270	323,9	2,64	8732	162,3	1,86	1132	11,4	1,01

[1]) Von 1898 ab einschließlich einiger schmalspuriger Eisenbahnen, die in ungetrennter Rechnung mit vollspurigen Eisenbahnen betrieben werden.

2g. Güterverkehr auf vollspurigen Eisenbahnen.

Rechnungsjahr	Güterbeförderung gegen Frachtberechnung: Eil- und Expreßgut: Zahl der Tonnenkilometer	Eil- und Expreßgut: Einnahme überhaupt	Eil- und Expreßgut: Einnahme auf 1 Tonnenkilometer	Frachtgut: Zahl der Tonnenkilometer	Frachtgut: Einnahme überhaupt	Frachtgut: Einnahme auf 1 Tonnenkilometer	Militärgut einschl. Pferde und Fahrzeuge; Viehbeförderung; Dienstgut: Zahl der Tonnenkilometer	Einnahme überhaupt	Einnahme auf 1 Tonnenkilometer
	in Mill.	Mill. ℳ	Pfg.	in Mill.	Mill. ℳ	Pfg.	in Mill.	Mill. ℳ	Pfg.
1896	115	27,6	24,09	25 742	975,2	3,79	816	39,0	4,78
97	127	30,4	23,95	27 557	1 020,4	3,70	876	41,4	4,73
(1 98	140	32,3	23,13	29 836	1 089,4	3,65	807	40,3	4,99
99	154	33,5	21,75	32 098	1 147,3	3,57	734	40,6	5,53
1900	244	43,8	17,93	33 660	1 184,8	3,52	795	42,6	5,36
1901	250	43,8	17,51	31 921	1 129,2	3,54	818	43,0	5,26
02	284	48,4	17,01	33 200	1 169,0	3,52	818	44,3	5,42
03	314	53,4	17,04	35 827	1 261,2	3,52	893	47,0	5,26
04	341	58,8	17,24	37 483	1 322,7	3,53	956	47,5	4,97
05	376	62,8	16,71	40 519	1 424,5	3,52	1 042	51,8	4,98

[1]) S. Anmerkung 1 zu 2f.

3. Schmalspurige Eisenbahnen.

Rechnungsjahr	Bahnlänge am Ende des Rechnungsjahrs	Davon entfielen auf		Betriebseinnahmen	Betriebsausgaben	Überschuß der Betriebseinnahmen über die -ausgaben		Bestand der Betriebsmittel am Ende des Rechnungsjahrs			Von den Lokomotiven wurden zurückgelegt 1000 Nutzkilometer
		Staatsbahnen	Privatbahnen			überhaupt	vom verwendeten Anlagekapital	Lokomotiven	Personenwagen	Gepäck- und Güter- (einschl. Arbeits-) wagen	
	km	km	km	1000 ℳ	1000 ℳ	1000 ℳ	%				
1896	1 318	628	690	7 245	4 863	2 382	3,1	284	747	6 325	5 491
97	1 387	664	723	7 537	6 046	1 491	1,8	302	780	6 858	5 677
98	1 602	722	880	9 265	6 826	2 439	2,7	344	900	7 493	7 002
99	1 713	778	935	9 316	7 674	1 642	1,7	366	948	7 807	7 819
1900	1 800	795	1 005	9 836	8 326	1 510	1,4	393	1 081	8 207	7 981
1901	1 893	843	1 050	10 171	8 570	1 601	1,4	409	1 114	8 594	8 039
02	1 879	849	1 030	10 348	8 659	1 689	1,4	406	1 097	8 764	8 248
03	1 961	865	1 096	10 953	8 412	2 541	2,0	415	1 122	8 952	8 406
04	1 995	886	1 109	11 484	8 694	2 790	2,2	428	1 134	9 273	8 615
05	2 059	920	1 139	11 995	9 198	2 797	2,1	436	1 162	9 613	9 317

Rechnungsjahr	Beförderte		Zurückgelegte		Verwendetes Anlagekapital (soweit bekannt)		Beamte und Arbeiter (im Jahresdurchschnitt)		
	Personen	Güter	Personen-	Tonnen-	überhaupt	auf 1 km Bahnlänge	etatsmäßige und diätarische Beamte	Arbeiter	Beamte und Arbeiter zusammen
	Anzahl in 1000	Menge in 1000 Tonnen	kilometer Anzahl in 1 000		1000 ℳ	1000 ℳ			
1896	13 158	5 169	100 132	60 319	76 461	58,0	1 234	1 347	2 581
97	14 465	5 446	107 277	63 778	81 662	59,9	1 349	1 721	3 070
98	19 062	6 084	151 379	72 262	90 545	60,6	1 545	1 784	3 329
99	21 304	6 542	173 511	78 961	94 099	61,0	1 733	2 017	3 750
1900	22 953	6 692	188 460	80 535	98 728	61,9	1 820	2 036	3 856
1901	23 240	6 812	192 173	85 186	118 839	67,6	1 894	2 307	4 201
02	22 959	7 227	196 852	88 204	120 244	69,0	1 917	2 257	4 174
03	22 734	7 504	199 030	92 789	125 803	69,0	1 913	2 198	4 111
04	23 529	8 326	215 944	101 707	145 518	73,0	2 139	3 030	5 169
05	24 138	8 697	206 106	107 944	151 297	73,5	2 232	3 186	5 418

4. Unfälle beim Betriebe der voll- und schmalspurigen Eisenbahnen.

Rechnungsjahr	Unfälle				Verunglückte Personen [1]								Auf je 1 000 000 durchfahrene Zugkilometer Tötungen und Verletzungen
					Reisende		Bahnbeamte und Bahnarbeiter		Andere Personen		Personen überhaupt		
	Entgleisungen	Zusammenstöße	sonstige	zusammen	getötet [2]	verletzt	getötet [2]	verletzt	getötet [2]	verletzt	getötet [2]	verletzt	
1896	512	287	2 442	3 241	66	277	450	1 461	258	269	774	2 007	7,1
97	495	319	2 423	3 237	101	468	482	1 367	257	301	840	2 136	7,2
98	532	295	2 695	3 522	76	218	532	1 458	300	305	908	1 981	6,5
99	580	348	2 723	3 651	72	348	537	1 552	338	291	947	2 191	6,7
1900	634	356	2 769	3 759	121	600	555	1 496	318	351	994	2 447	7,0
1901	555	302	2 440	3 297	92	409	482	1 291	307	338	881	2 038	5,8
02	554	248	2 454	3 256	77	433	456	1 246	318	376	851	2 055	5,6
03	477	258	2 385	3 120	79	443	498	1 239	301	297	878	1 979	5,3
04	538	309	2 648	3 495	76	422	566	1 441	311	304	953	2 167	5,4
05	538	319	2 874	3 731	([3]121	([3]513	602	1 469	394	358	1 117	2 340	5,7

[1]) Ohne die Selbstmörder, deren Zahl im Jahre 1905 auf den vollspurigen Eisenbahnen 283 betrug. Bei Selbstmordversuchen wurden 11 Personen verletzt. — [2]) Zu den getöteten sind auch die innerhalb 24 Stunden nach dem Unfall verstorbenen Personen gerechnet. — [3]) Davon auf vollspurigen Eisenbahnen unverschuldet 28 getötet und 339 verletzt; durch eigene Unvorsichtigkeit 91 getötet und 159 verletzt.

5. Kleinbahnen,

die dem öffentlichen Verkehr dienen.

(Zeitschrift für Kleinbahnen, herausgegeben im Ministerium der öffentlichen Arbeiten, 1907, 2. und 4. Heft)

Staaten und Landesteile	Am Schlusse des Jahres 1905 befanden sich im Betriebe bezw. in der Ausführung							
	Straßenbahnen				Nebenbahnähnliche Kleinbahnen [1])			
	Spurweite				Spurweite			
	1,435 m	1,000 m	sonstige und unbekannte	insgesamt	1,435 m	1,000 m	sonstige und unbekannte	insgesamt
	Kilometer				Kilometer			
Prov. Ostpreußen	—	62,5	—	62,5	114,0	50,1	537,3	701,4
» Westpreußen	3,3	17,8	37,5	58,6	201,3	—	289,9	491,2
Stadt Berlin	367,6	—	—	367,6	—	—	—	—
Prov. Brandenburg	47,3	60,2	18,5	126,0	442,7	85,5	241,2	769,4
» Pommern	29,7	5,0	—	34,7	297,3	200,1	900,3	1 397,7
» Posen	13,5	11,8	—	25,3	89,1	45,7	585,7	720,5
» Schlesien	54,4	57,4	6,3	118,1	227,0	—	307,9	534,9
» Sachsen	36,7	96,1	13,6	146,4	279,6	62,3	267,1	609,0
» Schleswig-Holstein	81,2	2,3	38,4	121,9	207,3	496,6	62,6	766,5
» Hannover	12,4	18,1	162,2	192,7	156,6	198,4	256,7	611,7
» Westfalen	55,8	264,6	—	320,4	55,5	226,4	109,9	391,8
» Hessen-Nassau	87,6	53,0	—	140,6	180,0	114,9	31,8	326,7
» Rheinland	229,6	531,7	8,5	769,8	319,5	306,9	86,1	712,5
Hohenzollern	—	—	—	—	38,4	—	—	38,4
Preußen	1 019,1	1 180,5	285,0	2 484,6	2 608,3	1 786,9	3 676,5	8 071,7
Bayern	38,5	63,5	54,3	156,3	—	—	—	—
Sachsen	—	53,4	279,1	332,5	—	—	—	—
Württemberg	—	52,3	—	52,3	4,5	4,8	—	9,3
Baden	16,5	53,0	—	69,5	—	42,8	—	42,8
Hessen	—	35,7	—	35,7	5,8	35,4	—	41,2
Mecklenburg-Schwerin	—	—	9,4	9,4	31,3	—	6,6	37,9
Sachsen-Weimar	—	19,2	—	19,2	—	—	—	—
Mecklenburg-Strelitz	—	—	—	—	—	—	—	—
Oldenburg	—	3,8	—	3,8	7,9	11,7	29,2	48,8
Braunschweig	—	—	33,7	33,7	—	—	—	—
Sachsen-Meiningen	—	—	—	—	—	—	—	—
Sachsen-Altenburg	—	3,7	—	3,7	—	—	—	—
Sachsen-Koburg-Gotha	—	4,5	—	4,5	—	—	—	—
Anhalt	9,0	5,0	—	14,0	—	—	—	—
Schwarzburg-Sondershausen	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwarzburg-Rudolstadt	—	—	—	—	—	—	—	—
Waldeck	3,2	—	0,8	4,0	—	—	—	—
Reuß älterer Linie	—	—	—	—	—	—	—	—
Reuß jüngerer Linie	—	12,1	—	12,1	—	—	—	—
Schaumburg-Lippe	—	—	—	—	—	—	—	—
Lippe	—	9,3	—	9,3	—	—	—	—
Lübeck	—	—	17,0	17,0	—	—	—	—
Bremen	42,1	—	—	42,1	—	—	—	—
Hamburg [2])	—	—	—	—	—	—	—	—
Elsaß-Lothringen	15,5	65,7	14,3	95,5	—	—	—	—
Deutsches Reich	**1 143,9**	**1 561,7**	**693,6**	([3]) **3 399,2**	**2 657,8**	**1 881,6**	**3 712,3**	([4]) **8 251,7**
Dagegen 1900	*1 113,8*	*1 170,0*	*637,6*	*2 921,4*	*1 046,5*	*1 192,6*	*2 726,4*	*4 965,5*

[1]) D. s. »Bahnen, die über den Umfang städtischer Straßenbahnen hinaus den Personen- und Güterverkehr von Ort zu Ort vermitteln und sich nach ihrer Ausdehnung, Anlage und Einrichtung der Bedeutung der Nebeneisenbahnen nähern« (Ausführungsanweisung vom 13. August 1898 zum preuß. Kleinbahngesetz). In den meisten Bundesstaaten sind derartige Bahnen zu den Nebeneisenbahnen gerechnet, daher hier nicht verzeichnet. — [2]) Die in der Freien und Hansestadt Hamburg vorhandenen Straßenbahnen sind, da sie über das Weichbild von Hamburg mit einer nicht unwesentlichen Länge hinausgehen, unter den preußischen Straßenbahnen nachgewiesen. — [3]) Hierzu 132,6 km der in anderen Bundesstaaten gelegenen Teilstrecken solcher Unternehmungen, die von Preußen in diese Bundesstaaten übergreifen. — [4]) Hierzu 246,4 km desgl. wie zu Anm. 3.

6. Güterverkehr auf den Eisenbahnen.

(Statistik der Güterbewegung auf deutschen Eisenbahnen. Herausgeg. im Kgl. Pr. Min. d. öffentl. Arb. Bd. 69, 70, 71 u. 72.)

Die Mengen der in nachfolgender Übersicht angeführten Güter sind nach dem beförderten Gewicht, also einschließlich des Gewichts der Verpackung unter Abrundung auf ganze und halbe Tonnen und Weglassung aller Sendungen unter 500 kg ($\frac{1}{2}$ t), bei Vieh nach Stückzahl ermittelt. Für die Anschreibung der Herkunft und Bestimmung sind lediglich die Angaben der Frachtbriefe und Transportscheine über Aufgabe- und Bestimmungsstation maßgebend (beim Seeverkehr mithin in der Regel die inländischen Seehäfen). Demnach gilt als Durchfuhr nur der Verkehr von der Land- zur Landgrenze; dagegen erscheint die Durchfuhr von der Land- zur Seegrenze als Einfuhr (Empfang im inländischen Seehafen) und umgekehrt von der See- zur Landgrenze als Ausfuhr (Versand vom inländischen Seehafen), ferner von der See- zur Seegrenze, ebenso wie der Verkehr mit dem Auslande über die Seegrenze, als Inlandsverkehr.

Bis 1904 sind unter »Durchfuhr von Ausland zu Ausland« auch der Binnenverkehr der »Wilhelm-Luxemburg-Bahn« und Teile des Versandes der genannten Bahn nach Frankreich, Belgien und Holland veröffentlicht worden, die von 1905 ab nicht mehr eingetragen sind.

Nr.	Warengattung	Menge der beförderten Güter							
		in den Jahren				1905 im			
						Inlandsverkehr	Auslandsverkehr		Durchfuhrverkehr
		1902	1903	1904	1905		Versand nach dem Auslande	Empfang von dem Auslande	
		1000 Tonnen (zu 1000 kg)							
1.	Abfälle	117	128	124	134	117	5	12	0
2.	Baumwolle, rohe, auch Abfälle	692	764	809	767	520	154	88	5
3.	Bier	1 825	1 861	1 929	2 009	1 847	71	81	10
4.	Blei	276	311	316	333	301	26	6	0
5.	Borke und Lohe	257	242	288	288	189	12	84	3
6a.	Braunkohlen, rohe	14 886	14 673	14 675	15 678	9 758	1	5 768	151
6b.	Braunkohlenbriketts und Koks	7 289	7 824	9 160	9 936	9 632	280	24	0
7.	Zement	2 845	3 364	3 803	3 879	3 725	65	66	23
8.	Chemikalien und Drogeriewaren	791	900	1 041	1 169	1 003	118	40	8
9.	Dachpappe, Steinpappe usw	165	191	184	218	214	4	0	0
10.	Düngemittel, auch künstliche	7 487	8 060	8 754	9 431	8 632	607	186	6
11a.	Eisen, roh, aller Art usw	4 008	4 706	4 452	5 115	3 887	373	848	7
11b.	Luppen von Schweißeisen usw	1 587	1 759	1 678	1 804	1 493	152	152	7
11c.	Eisen- und Stahlbruch	2 069	2 240	2 380	2 555	2 371	64	118	2
12.	Eisen und Stahl, Stabeisen usw	4 714	5 303	5 599	6 269	5 271	884	95	19
13.	Eisenbahnschienen usw	1 508	1 602	1 507	1 645	1 528	104	9	4
14.	Eisenbahnschwellen, eiserne	301	353	374	354	294	49	8	3
15.	Eiserne Achsen, Bandagen usw	229	240	256	312	266	43	1	2
16.	Eiserne Dampfkessel, Reservoirs usw	1 162	1 269	1 394	1 506	1 218	233	38	17
17.	Eiserne Röhren und Säulen	722	739	836	952	846	93	9	4
18.	Eisen- und Stahldraht	589	724	757	859	728	126	5	0
19a.	Eisen- und Stahlwaren	1 393	1 483	1 726	1 814	1 625	162	21	6
19b.	Sonstige Metallwaren			105	229	189	26	13	1
20.	Eisenerz (ausschl. Schwefelkies)	10 415	12 896	10 710	11 152	8 896	727	1 488	41
21.	Erde, Kies, Mergel, Lehm usw	11 023	12 334	13 249	14 647	13 799	353	480	15
22a.	Erze, rohe, Bleierze usw	351	384	399	391	260	29	102	0
22b.	Kupfererze, Kupferstein	35	34	93	85	70	7	8	0
22c.	Übrige Erze	1 525	1 609	1 709	1 768	1 352	62	353	1
23.	Farbhölzer	40	45	34	30	22	5	2	1
24.	Fische	312	340	370	386	250	100	36	0
25.	Flachs, Hanf, Hede, Werg	204	225	218	248	101	19	125	3
26.	Fleisch, auch Speck	91	73	85	109	70	1	34	4
27.	Garn und Twiste	406	408	414	432	374	18	26	14
28a.	Getreide: Weizen	2 611	2 763	2 692	2 670	2 394	192	83	1
28b.	» Roggen	1 763	1 842	1 955	1 925	1 822	54	44	5
28c.	» Hafer	1 383	1 354	1 462	1 683	1 390	74	216	3
28d.	» Gerste	1 932	2 108	2 176	2 120	1 817	11	291	1
28e.	» Hirse, Hülsenfrüchte usw	403	354	393	331	196	8	126	1
28f.	» Mais (Kukuruz)	773	753	679	772	705	43	23	1
28g.	» Malz	564	596	611	620	501	7	89	23
28h.	» Lein- und Ölsamen	318	283	326	278	195	6	77	0
28i.	» andere Sämereien	226	251	241	212	162	26	23	1
29.	Glas und Glaswaren	735	784	873	929	824	56	35	14
30.	Häute, Felle, Leder, Pelzwaren	391	412	427	453	364	36	50	3
31a.	Holz: Rundholz, Stämme	3 052	3 561	4 032	3 784	3 106	23	653	2
31b.	» Nutzholz, Werkholz usw	5 212	5 577	6 050	6 471	5 864	55	515	37
31c.	» Brennholz, Eisenb.-Schwell. usw	5 613	5 835	6 631	6 404	5 928	136	338	2
31d.	» außereuropäisches	202	236	281	297	272	20	5	0

6. Güterverkehr auf den Eisenbahnen. Fortsetzung.

Nr.	Warengattung	Menge der beförderten Güter in den Jahren 1902	1903	1904	1905	1905 im Inlandsverkehr	Auslandsverkehr: Versand nach dem Auslande	Auslandsverkehr: Empfang von dem Auslande	Durchfuhrverkehr
		1000 Tonnen (zu 1000 kg)							
32.	Holzzeugmasse, Strohmasse	777	900	970	1 088	1 019	39	21	9
33.	Hopfen	45	39	46	56	41	8	6	1
34.	Jute	109	77	99	86	80	2	4	0
35.	Kaffee, Kakao, Tee	156	160	184	181	149	10	17	5
36.	Kalk, gebrannter	3 255	3 661	3 690	3 942	3 585	31	292	34
37.	Kartoffeln	2 192	2 562	2 527	2 757	2 390	89	270	8
38.	Knochen	121	125	120	133	110	10	13	0
39.	Knochenkohle	11	12	12	10	8	1	1	0
40.	Lumpen	385	420	460	501	430	24	46	1
41a.	Mehl und Mühlenfabrikate	2 699	2 864	2 914	2 942	2 899	16	20	7
41b.	Kleie	1 806	2 229	2 259	2 260	1 763	4	491	2
42.	Obst, Gemüse, Pflanzen usw	1 055	1 086	1 313	1 352	801	31	512	8
43.	Öle, Fette, Tran und Talg	644	680	709	743	631	28	79	5
44.	Ölkuchen, Kokoskuchen usw	1 240	1 346	1 321	1 307	1 066	47	193	1
45.	Papier und Pappe usw	1 105	1 245	1 361	1 485	1 416	48	19	2
46.	Petroleum u. andere Mineralöle	1 109	1 145	1 251	1 343	1 172	63	88	20
47.	Reis, Reismehl und Reiskleie	233	242	286	306	274	5	26	1
48.	Ton- und Zementröhren	534	613	661	704	693	8	2	1
49.	Rüben, Zucker-, Futterrüben usw	6 893	7 428	5 877	9 552	9 493	20	34	5
50.	Rübensirup, Melasse	451	403	344	320	315	1	4	0
51.	Salpetersäure, Salzsäure	199	206	214	225	208	10	7	0
52.	Salz	1 359	1 437	1 490	1 572	1 489	75	6	2
53.	Schiefer	173	176	171	185	151	4	29	1
54.	Schwefelsäure	516	536	555	618	560	34	23	1
55a.	Soda: rohe, kalzinierte	369	402	446	427	401	23	1	2
55b.	» kaustische	72	71	63	87	80	6	0	1
56.	Spiritus, Branntwein, Essig	560	530	551	573	563	3	3	4
57.	Stärke, Stärkezucker usw	312	302	267	271	258	8	4	1
58.	Steine, bearbeitet, Marmorw. usw	856	942	1 023	918	842	14	57	5
59.	Steine, gebr., Bruchsteine usw	23 945	26 591	29 494	31 381	30 737	409	217	18
60a.	Steinkohlen	79 159	85 243	86 616	90 625	76 663	12 451	1 352	159
60b.	Steinkohlenbriketts	2 393	2 664	2 896	3 150	2 646	441	60	3
60c.	Steinkohlenkoks	10 361	12 568	12 464	14 220	9 669	4 273	269	9
61.	Tabak, roh, Tabakrippen	111	120	117	138	110	10	15	3
62.	Teer, Pech, Asphalt, Harz usw	900	1 036	1 085	1 204	1 104	39	59	2
63.	Tonwaren, Porzellan usw	342	381	410	443	389	27	23	4
64.	Torf, Torfstreu, Holzkohlen	448	399	422	469	409	16	42	2
65.	Wein	405	425	415	421	372	7	39	3
66.	Wolle	370	354	354	355	251	37	60	7
67.	Zink, Zinkasche, Zinkbrocken	351	329	365	367	292	46	28	1
68a.	Zucker: roh	1 642	1 365	1 500	1 439	1 423	1	15	0
68b.	» raffiniert	948	898	1 041	882	801	28	19	34
69.	Sammelladungen	1 001	1 006	1 057	1 020	786	138	52	44
70.	Sonstige Güter	7 448	7 714	8 265	9 000	8 228	280	415	77
	Zusammen	263 552	286 725	295 942	316 511	273 155	24 585	17 827	944
	Außerdem:	1000 Stück							
72.	Pferde (auch Fohlen), Esel usw	492	510	538	600	510	8	78	4
73.	Rindvieh (auch Kälber)	5 600	5 644	5 713	6 045	5 840	6	194	5
74.	Schafe (auch Lämmer)	2 090	2 031	1 878	2 062	1 989	67	1	5
75.	Schweine (auch Ferkel)	9 971	10 999	11 150	11 498	11 381	2	114	1
76.	Geflügel und sonstiges Vieh	26 292	24 277	24 410	26 141	14 688	120	11 231	102
		1000 Tonnen							
	Überhaupt[1]	267 659	290 945	300 217	321 025	277 467	24 595	18 014	949
	Davon sind: von Seehäfen gekommen	6 178	6 393	7 183	10 296	9 719	577	—	—
	Davon sind: nach Seehäfen gegangen	8 808	9 170	10 193	9 842	8 932	—	910	—
	Davon sind: zwischen Seehäfen befördert	945	902	825	1 098	1 098	—	—	—

[1]) Zur Bildung der Schlußsummen ist das Lebendgewicht des Viehes nach folgenden Sätzen berechnet: 1 Pferd usw = 450 kg, 1 Stück Rindvieh = 500 kg, 1 Schaf = 40 kg, 1 Schwein = 90 kg, 1 Stück Geflügel usw = 4 kg.

7. Der Bestand an Kraftfahrzeugen und deren Verwendungszweck am 1. Januar 1907.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1907, II.)

a. Der Bestand an Kraftfahrzeugen.

Staaten und Landesteile	Gesamtzahl der Kraftfahrzeuge, welche vorzugsweise zur **Personen**beförderung Verwendung finden	Davon: Krafträder	Davon: Kraftwagen: bis zu 8 PS	Davon: Kraftwagen: mit mehr als 8 bis 16 PS	Davon: Kraftwagen: mit mehr als 16 bis 40 PS	Davon: Kraftwagen: mit mehr als 40 PS	Gesamtzahl der Kraftfahrzeuge, welche vorzugsweise zur **Lasten**beförderung Verwendung finden	Davon: Krafträder	Davon: Kraftwagen: bis zu 8 PS	Davon: Kraftwagen: mit mehr als 8 bis 16 PS	Davon: Kraftwagen: mit mehr als 16 bis 40 PS	Davon: Kraftwagen: mit mehr als 40 PS	Summe der Personen- und Lastfahrzeuge
Prov. Ostpreußen	304	221	54	22	7	—	2	—	1	1	—	—	306
» Westpreußen	243	174	52	13	4	—	5	—	2	1	2	—	248
Stadt Berlin	1 976	527	532	626	286	5	432	131	232	64	5	—	2 408
Prov. Brandenburg	2 052	1 106	321	454	169	2	83	28	26	15	14	—	2 135
» Pommern	304	239	38	23	4	—	5	1	2	2	—	—	309
» Posen	353	262	60	18	12	1	7	2	1	1	3	—	360
» Schlesien	1 439	994	248	137	57	3	29	—	10	8	10	1	1 468
» Sachsen	1 313	953	214	112	34	—	14	4	7	2	1	—	1 327
» Schleswig-Holstein	754	543	123	65	23	—	24	4	3	10	7	—	778
» Hannover	1 472	1 076	247	105	40	4	21	2	5	8	6	—	1 493
» Westfalen	1 466	1 056	212	140	57	1	41	2	10	22	7	—	1 507
» Hessen-Nassau	1 083	592	217	146	122	6	78	21	22	28	7	—	1 161
» Rheinland	3 297	2 125	569	372	219	12	117	19	52	31	14	1	3 414
Hohenzollern	28	21	3	3	1	—	—	—	—	—	—	—	28
Preußen	16 084	9 889	2 890	2 236	1 035	34	858	214	373	193	76	2	16 942
Bayern	2 264	1 507	369	244	142	2	92	3	43	32	14	—	2 356
Sachsen	2 173	1 401	466	182	119	5	49	17	10	18	4	—	2 222
Württemberg	949	570	252	76	51	—	65	1	25	27	12	—	1 014
Baden	1 079	591	285	112	89	2	38	5	14	13	6	—	1 117
Hessen	254	135	71	28	20	—	10	2	5	3	—	—	264
Mecklenburg-Schwerin	223	160	26	19	16	2	—	—	—	—	—	—	223
Sachsen-Weimar	116	43	54	10	9	—	—	—	—	—	—	—	116
Mecklenburg-Strelitz	21	18	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	21
Oldenburg	213	165	37	9	2	—	1	—	1	—	—	—	214
Braunschweig	327	206	74	36	11	—	7	—	2	4	1	—	334
Sachsen-Meiningen	63	43	14	3	3	—	—	—	—	—	—	—	63
Sachsen-Altenburg	58	40	6	10	2	—	—	—	—	—	—	—	58
Sachsen-Koburg-Gotha	68	24	26	11	7	—	—	—	—	—	—	—	68
Anhalt	165	125	26	9	5	—	2	—	—	1	1	—	167
Schwarzb.-Sondersh.	36	22	7	3	4	—	1	—	1	—	—	—	37
Schwarzb.-Rudolstadt	17	10	6	1	—	—	1	—	1	—	—	—	18
Waldeck	19	16	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	19
Reuß älterer Linie	13	5	4	2	2	—	2	—	1	—	1	—	15
Reuß jüngerer Linie	56	26	16	12	2	—	—	—	—	—	—	—	56
Schaumburg-Lippe	13	8	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13
Lippe	20	10	6	2	2	—	—	—	—	—	—	—	20
Lübeck	52	37	9	5	1	—	2	—	1	—	1	—	54
Bremen	99	41	31	19	8	—	7	—	6	—	1	—	106
Hamburg	420	190	93	65	67	5	51	12	24	13	2	—	471
Elsaß-Lothringen	1 013	418	333	183	77	2	25	—	9	9	7	—	1 038
Deutsches Reich	25 815	15 700	5 111	3 278	1 674	52	1 211	254	516	313	126	2	27 026
In % zum Gesamtbestand	95,5	—	—	—	—	—	4,5	—	—	—	—	—	100,0
In % innerhalb der beiden Arten Kraftfahrzeuge	100,0	60,8	19,8	12,7	6,5	0,2	100,0	21,0	42,6	25,8	10,4	0,2	—

7b. Der Verwendungszweck der vorzugsweise zur

Staaten und Landesteile	Gesamtzahl der vorzugsweise zur Personenbeförderung dienenden Kraftfahrzeuge	Es finden vorzugsweise Verwendung: im Dienste öffentlicher Behörden (Post-, Heeres-, Marine-, Kommunalverwaltungen usw.)					im öffentlichen Fuhrverkehr (Droschken, Omnibusse usw.)				für die Zwecke des Handelsgewerbes und sonstiger Gewerbebetriebe (mit Ausnahme der im öffentlichen Fuhrverkehr)				
			Kraftwagen					Kraftwagen				Kraftwagen			
		Krafträder	bis zu 8 PS	mit mehr als 8 bis 16 PS	mit mehr als 16 PS	zusammen	bis zu 8 PS	mit mehr als 8 bis 16 PS	mit mehr als 16 PS	zusammen	Krafträder	bis zu 8 PS	mit mehr als 8 bis 16 PS	mit mehr als 16 PS	zusammen
Prov. Ostpreußen	304	6	2	3	1	12	—	—	—	—	94	6	2	—	102
» Westpreußen	243	3	—	1	—	4	—	—	—	—	92	15	6	1	114
Stadt Berlin	1 976	—	2	2	5	9	174	340	51	565	—	28	13	16	57
Prov. Brandenburg	2 052	26	3	8	3	40	18	228	9	255	476	69	39	16	600
» Pommern	304	3	—	—	—	3	1	3	—	4	91	5	1	—	97
» Posen	353	3	—	—	—	3	—	3	1	4	130	23	1	2	156
» Schlesien	1 439	5	4	1	2	12	9	24	1	34	509	70	35	7	621
» Sachsen	1 313	5	—	2	—	7	2	9	—	11	494	74	32	6	606
» Schleswig-Holstein	754	2	—	1	1	4	4	5	4	13	281	40	16	2	339
» Hannover	1 472	5	3	—	—	8	4	11	10	25	694	84	25	12	815
» Westfalen	1 466	9	2	6	—	17	2	5	5	12	691	103	54	13	861
» Hessen-Nassau	1 083	6	3	1	2	12	18	4	3	25	224	41	26	21	312
» Rheinland	3 297	13	6	6	3	28	48	22	7	77	1 150	161	134	74	1 519
Hohenzollern	28	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14	1	—	—	15
Preußen	16 084	86	25	31	17	159	280	654	91	1 025	4 940	720	384	170	6 214
Bayern	2 264	18	2	3	5	28	5	29	3	37	889	124	60	23	1 096
Sachsen	2 173	3	—	—	2	5	10	17	3	30	787	164	50	34	1 035
Württemberg	949	1	—	—	—	1	9	9	10	28	407	118	29	12	566
Baden	1 079	1	1	1	—	3	3	11	23	37	376	79	15	7	477
Hessen	254	1	2	1	3	7	—	2	—	2	82	37	6	4	129
Mecklenburg-Schwerin	223	—	—	2	1	3	—	1	4	5	114	15	6	—	135
Sachsen-Weimar	116	—	—	—	1	1	—	1	3	4	19	24	5	1	49
Mecklenburg-Strelitz	21	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Oldenburg	213	2	—	—	—	2	2	2	—	4	104	15	2	—	121
Braunschweig	327	1	—	—	—	1	—	—	1	1	75	38	20	2	135
Sachsen-Meiningen	63	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12	6	—	1	19
Sachsen-Altenburg	58	—	—	—	—	—	—	—	1	1	29	3	1	—	33
Sachsen-Koburg-Gotha	68	—	—	—	—	—	1	—	—	1	13	4	5	2	24
Anhalt	165	—	—	—	—	—	1	—	—	1	64	6	4	1	75
Schwarzb.-Sondersh.	36	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11	1	1	3	16
Schwarzb.-Rudolstadt	17	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	1	1	—	10
Waldeck	19	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9	1	—	—	10
Reuß älterer Linie	13	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	3	2	2	8
Reuß jüngerer Linie	56	—	—	—	—	—	5	1	—	6	8	—	—	1	9
Schaumburg-Lippe	13	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	1	—	—	5
Lippe	20	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	1	—	—	6
Lübeck	52	2	—	—	—	2	—	—	—	—	23	6	4	1	34
Bremen	99	—	—	—	—	—	—	—	2	2	29	21	6	1	57
Hamburg	420	—	1	—	—	1	—	—	—	—	27	21	11	4	63
Elsaß-Lothringen	1 013	1	—	1	4	6	3	8	2	13	181	122	55	15	373
Deutsches Reich	25 815	116	31	39	[3]33	219	319	735	[2]143	1 197	8 217	1 531	667	[3]284	10 699

[1]) Hierunter 2, — [2]) Hierunter 2, — [3]) Hierunter 7, — [4]) Hierunter 41 Kraftwagen mit mehr

Personenbeförderung dienenden Kraftfahrzeuge.

Es finden vorzugsweise Verwendung														
für die Zwecke der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe					für andere Berufszwecke (z. B. von Ärzten, Feldmessern usw.)					für Vergnügungs- und Sportzwecke				
	Kraftwagen					Kraftwagen					Kraftwagen			
Krafträder	bis zu 8 PS	mit mehr als 8 bis 16 PS	mit mehr als 16 PS	zusammen	Krafträder	bis zu 8 PS	mit mehr als 8 bis 16 PS	mit mehr als 16 PS	zusammen	Krafträder	bis zu 8 PS	mit mehr als 8 bis 16 PS	mit mehr als 16 PS	zusammen
5	4	—	—	9	41	16	1	—	58	75	26	16	6	123
3	2	—	—	5	23	14	—	—	37	53	21	6	3	83
—	—	—	—	—	—	4	3	—	7	527	324	268	219	1 338
7	3	3	—	13	143	52	22	8	225	454	176	154	135	919
1	1	—	1	3	48	10	3	—	61	96	21	16	3	136
6	—	2	—	8	59	17	1	—	77	64	20	11	10	105
18	2	4	3	27	123	40	7	—	170	339	123	66	47	575
29	2	4	1	36	166	52	12	1	231	259	84	53	26	422
5	1	—	—	6	91	23	7	1	122	164	55	36	15	270
18	—	—	—	18	154	62	6	—	222	205	94	63	22	384
9	1	—	—	10	142	45	8	—	195	205	59	67	40	371
1	3	2	—	6	77	47	15	3	142	284	105	98	99	586
13	5	—	—	18	307	106	16	3	432	642	243	194	144	1 223
—	—	—	—	—	5	1	2	—	8	2	1	1	1	5
115	24	15	5	159	1 379	489	103	16	1 987	3 369	1 352	1 049	770	6 540
17	—	—	1	18	132	80	13	1	226	451	158	139	111	859
25	2	2	1	30	123	69	11	2	205	463	221	102	82	868
15	1	—	—	16	81	90	3	—	174	66	34	35	29	164
5	2	—	—	7	64	69	5	—	138	145	131	80	61	417
—	—	—	—	—	23	13	—	—	36	29	19	19	13	80
11	1	—	—	12	21	3	1	1	26	14	7	9	12	42
1	—	—	—	1	5	18	—	—	23	18	12	4	4	38
—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	18	2	—	—	20
8	—	—	—	8	28	7	1	—	36	23	13	4	2	42
—	—	—	1	1	13	19	2	—	34	117	17	14	7	155
—	—	—	—	—	18	3	—	—	21	13	5	3	2	23
—	—	—	—	—	6	1	6	—	13	5	2	3	1	11
—	—	—	—	—	2	5	2	—	9	9	16	4	5	34
4	—	2	—	6	13	4	—	—	17	44	15	3	4	66
—	—	—	—	—	1	1	—	—	2	10	5	2	1	18
—	—	—	—	—	1	2	—	—	3	1	3	—	—	4
—	—	—	—	—	4	—	1	—	5	3	1	—	—	4
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	1	—	—	5
—	—	—	—	—	3	2	2	—	7	15	9	9	1	34
—	—	—	—	—	—	2	—	—	2	4	2	—	—	6
—	—	—	—	—	1	1	—	—	2	4	4	2	2	12
—	—	—	—	—	2	—	—	—	2	10	3	1	—	14
—	—	—	—	—	1	2	2	—	5	11	8	11	5	35
—	—	—	—	—	2	2	1	—	5	161	69	53	68	351
6	4	2	—	12	70	80	14	—	164	160	124	103	58	445
207	34	21	8	270	1 993	963	167	20	3 143	5 167	2 233	1 649	(41 238	10 287

[1] als 40 PS.

8. Die schädigenden Ereignisse beim Betriebe mit Kraftfahrzeugen vom 1. April 1906 bis zum 30. September 1906.

a. Nach Staatsgebieten.

Staaten und Landesteile	Gesamtzahl der vorgekommenen schädigenden Ereignisse	Zahl der Fälle, in denen: der Besitzer des Kraftfahrzeugs ermittelt wurde	der Besitzer des Kraftfahrzeugs nicht ermittelt wurde	der Führer des Kraftfahrzeugs sich der Feststellung nicht entzog	der Führer des Kraftfahrzeugs sich der Feststellung durch die Flucht zu entziehen versuchte	der Führer des Kraftfahrzeugs sich der Feststellung durch die Flucht entzog	eine Polizeistrafe festgesetzt wurde überhaupt	eine Polizeistrafe festgesetzt wurde gegen den Führer des Kraftfahrzeugs	eine Polizeistrafe festgesetzt wurde gegen den Führer eines anderen Fuhrwerks oder eine dritte Person	die Strafe rechtskräftig wurde	Summe der rechtskräftig gewordenen Geldstrafen M	Zahl der Fälle, in denen ein gerichtliches Strafverfahren [1]) eingeleitet wurde: überhaupt	gegen den Führer des Kraftfahrzeugs	gegen den Führer eines anderen Fuhrwerks oder eine dritte Person	gegen »Unbekannt«
Prov. Ostpreußen	9	7	2	6	1	2	—	—	—	—	—	4	3	—	1
» Westpreußen	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Stadt Berlin	551	539	12	510	19	22	3	3	—	3	35	262	253	9	—
Prov. Brandenburg	157	140	17	133	7	17	16	13	3	9	79	62	56	6	—
» Pommern	14	10	4	7	3	4	3	3	—	2	50	—	—	—	—
» Posen	8	7	1	6	—	2	—	—	—	—	—	3	1	—	2
» Schlesien	76	69	7	57	—	19	4	4	—	3	21	26	23	2	1
» Sachsen	60	51	9	46	5	9	10	10	—	6	70	16	10	4	2
» Schlesw.-Holstein	64	54	10	47	1	16	6	5	1	2	8	8	8	—	—
» Hannover	97	88	9	78	6	13	13	12	1	10	148	34	28	4	2
» Westfalen	39	36	3	35	1	3	9	7	2	7	120	10	10	—	—
» Hessen-Nassau	56	51	5	46	2	8	8	8	—	6	91	22	20	1	1
» Rheinland	140	121	19	114	3	23	9	8	1	7	59	55	47	7	1
Hohenzollern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Preußen	1273	1175	98	1087	48	138	81	73	8	55	681	502	459	33	10
Bayern	312	221	91	201	16	95	32	29	3	22	418	38	34	4	—
Sachsen	209	200	9	173	8	28	84	77	7	51	786	48	45	2	1
Württemberg	70	56	14	50	1	19	9	8	1	6	72	14	12	1	1
Baden	126	100	26	91	3	32	20	18	2	18	221	24	19	4	1
Hessen	31	25	6	21	2	8	7	6	1	4	68	7	7	—	—
Mecklenbg.-Schwerin	33	27	6	22	—	11	9	8	1	4	80	1	1	—	—
Sachsen-Weimar	9	6	3	5	—	4	2	2	—	1	20	—	—	—	—
Mecklenburg-Strelitz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Oldenburg	12	8	4	7	—	5	—	—	—	—	—	5	4	1	—
Braunschweig	13	10	3	11	—	2	7	3	4	6	59	1	1	—	—
Sachsen-Meiningen	3	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sachsen-Altenburg	8	8	—	8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sachsen-Koburg-Gotha	7	5	2	4	—	3	1	1	—	1	40	2	2	—	—
Anhalt	6	5	1	4	—	2	5	4	1	2	8	—	—	—	—
Schwarzb.-Sondersh.	5	4	1	4	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—
Schwarzb.-Rudolstadt	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Waldeck	2	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—
Reuß älterer Linie	8	7	1	6	—	2	1	—	1	1	3	—	—	—	—
Reuß jüngerer Linie	4	3	1	3	—	1	—	—	—	—	—	1	1	—	—
Schaumburg-Lippe	2	2	—	2	—	—	2	1	1	1	12	—	—	—	—
Lippe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Lübeck	6	5	1	5	—	1	—	—	—	—	—	1	1	—	—
Bremen	13	13	—	11	1	1	5	5	—	5	55	1	1	—	—
Hamburg	66	59	7	54	—	12	6	6	—	6	72	17	16	1	—
Elsaß-Lothringen	71	63	8	53	1	17	.	.	.	.	.	32	21	6	5
Deutsches Reich	**2290**	**2007**	**283**	**1828**	**81**	**381**	**272**	**242**	**30**	**183**	**2595**	**695**	**(²625**	**52**	**(³18**
		%	%	%	%	%		%	%	%			%	%	%
		100,0	*= 87,6*	*= 12,4*	*= 79,8*	*= 3,5*	*= 16,7*	*100,0*	*= 89,0*	*= 11,0*	*67,3*		*100,0*	*= 89,9*	*= 7,5*	*= 2,6*

[1]) Nachträglich eingestellte Strafverfahren sind nicht mitgezählt worden. — [2]) Hierunter sind 14 Führer gezählt worden, deren Persönlichkeit nicht festgestellt werden konnte. — [3]) Hierunter 2 Personen, die zwar dem Namen nach bekannt waren, von denen aber nicht ermittelt wurde, ob sie die Führer der beteiligten Kraftfahrzeuge waren oder nicht.

8b. Nach Art und Standort der Kraftfahrzeuge.

Art der beteiligten Kraftfahrzeuge	Gesamtzahl der beteiligten Kraftfahrzeuge	Von den Kraftfahrzeugen hatten ihren regelmäßigen Standort			Zahl der Fälle, in denen eintrat			Zahl der verletzten Personen				Zahl der getöteten Personen [1]				Summe der verletzten und getöteten Personen	Der Sachschaden	
		im		unbekannt	Personenverletzung	Sachschaden	Personenverletzung und Sachschaden gleichzeitig	überhaupt	davon waren			überhaupt	davon waren				belief sich auf ungefähr	wor nicht festzustellen in Fällen
		Inlande	Auslande						Führer des Kraftfahrzeugs	Insassen	dritte Personen		Führer des Kraftfahrzeugs	Insassen	dritte Personen		M.	
A. Personenfahrzeuge: Zweirad [2]	354	322	4	28	147	73	126	316	95	11	210	8	2	—	6	324	14 203	14
A. Personenfahrzeuge: Dreirad [3]	19	19	—	—	7	6	5	12	3	1	8	—	—	—	—	12	300	—
A. Personenfahrzeuge: Kraftwagen [4]	1 828	1 577	63	188	487	838	474	1 130	70	203	857	41	6	8	27	1 171	296 078	71
A. Personenfahrzeuge: Summe	2 201	1 918	67	216	641	917	605	1 458	168	215	1 075	49	8	8	33	1 507	310 581	85
B. Lastfahrzeuge: Zweirad [2]	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
B. Lastfahrzeuge: Dreirad [3]	20	20	—	—	7	8	3	10	3	—	7	—	—	—	—	10	579	2
B. Lastfahrzeuge: Kraftwagen	84	82	—	2	17	47	19	40	2	4	34	2	1	1	—	42	5 750	9
B. Lastfahrzeuge: Summe	104	102	—	2	24	55	22	50	5	4	41	2	1	1	—	52	6 329	11
C. Kraftfahrzeuge, deren Art nicht ermittelt wurde	26	—	—	26	8	15	3	11	—	—	11	—	—	—	—	11	410	3
Summe der: Personenfahrzeuge	2 201	1 918	67	216	641	917	605	1 458	168	215	1 075	49	8	8	33	1 507	310 581	85
Summe der: Lastfahrzeuge	104	102	—	2	24	55	22	50	5	4	41	2	1	1	—	52	6 329	11
Summe der: Kraftfahrzeuge, deren Art nicht ermittelt wurde	26	—	—	26	8	15	3	11	—	—	11	—	—	—	—	11	410	3
Gesamtsumme A+B+C [5]	2 331	2 020	67	244	673	987	630	1 519	173	219	1 127	51	9	9	33	1 570	317 320	99
	100,0	% =86,6	% =2,9	% =10,5	% =29,4	% =43,1	% =27,5	100,0	% =11,4	% =14,4	% =74,2	100,0	% =17,7	% =17,6	% =64,7			

[1]) Zu den getöteten sind auch die innerhalb einer Woche nach dem Unfall verstorbenen Personen gerechnet.
[2]) Mit oder ohne Anhänger bzw. Beiwagen.
[3]) Mit oder ohne Anhänger.
[4]) Hierunter ein Kraftwagen, der gleichzeitig zur Lastenbeförderung dient
[5]) An 39 Unfällen waren je 2 und an einem 3 Kraftfahrzeuge beteiligt.

9. Die deutschen Wasserstraßen.

(Führer auf den deutschen Schiffahrtsstraßen, Berlin 1903.)

Bezeichnung der Wasserstraßen a) freier Flußlauf, b) kanalisierter Fluß, c) Schiffahrtskanäle, d) Schiffahrtsstraßen durch Seen, Haffe u. dergl.	Gesamtlänge der schiffbaren Strecke	Fahrwassertiefe bei Mittelwasser: über 5,0 m	über 4,0 b. 5,0 m	über 3,0 b. 4,0 m	über 2,5 b. 3,0 m	über 2,0 bis 2,5 m	über 1,5 bis 2,0 m	über 1,0 bis 1,5 m	1,0 m u. darunter
	Kilometer								
Im Memelgebiet, einschließlich des Kurischen Haffs und der Küstenflüsse des Kurischen Haffs: a)	249,4	—	2,7	—	42,0	150,3	24,2	30,2	—
c)	30,1	—	—	—	—	30,1	—	—	—
d)	100,7	7,9	—	63,0	—	29,8	—	—	—
Verbindung zwischen Memel- und Pregelgebiet: c) (großer Friedrichsgraben)	19,0	—	—	—	—	—	19,0	—	—
Im Pregelgebiet: a)	216,7	—	—	—	—	106,6	33,4	53,8	22,9
Masurische Wasserstraßen: a)	3,6	—	—	—	—	—	3,6	—	—
c)	14,6	—	—	—	—	—	14,6	—	—
d)	172,8	—	—	—	—	91,5	81,3	—	—
Im Weichselgebiet (einschl. Oberländischer Kanal): a)	411,1	8,6	1,4	16,1	74,2	178,6	116,6	—	15,6
b)	32,3	—	—	—	—	0,7	27,2	4,4	—
c)	65,2	—	—	—	—	8,8	18,0	(1 38,4	—
d)	104,8	—	—	—	—	—	9,0	(1 95,8	—
Frisches Haff: d)	(2 104,3	.	.	.	.	.	.	.	.
Verbindung zwischen Weichsel- und Odergebiet: c) (Bromberger Kanal)	26,5	—	—	—	—	—	—	26,5	—
Im Odergebiet (einschl. der pommerschen Küstenflüsse): a)	1 589,8	47,3	8,2	87,2	76,7	203,8	804,2	247,5	114,9
b)	155,0	—	—	—	—	—	94,9	60,1	—
c)	80,0	1,8	—	—	—	3,8	5,7	61,7	7,0
d)	352,6	43,6	39,1	15,8	81,8	71,6	50,7	50,0	—
Küstengewässer der Ostsee westlich der Oder: a)	32,2	—	—	4,8	—	7,4	—	20,0	—
d)	300,8	—	64,4	59,5	16,4	119,0	—	35,2	6,3
Märkische Wasserstraßen: a)	517,4	—	—	40,4	8,3	187,4	(3 187,3	(4 61,6	(5 32,4
b)	134,4	—	—	—	—	(1 9,9	(6 80,0	(1 28,5	(1 16,0
c)	423,1	—	—	—	0,6	(7 23,4	(8 294,6	(9 104,5	—
d)	311,9	—	—	—	27,6	24,2	(10 129,9	(11 130,2	—
Küstengewässer nördlich der Elbe einschl. Nord-Ostseekanal: a)	214,7	47,0	47,5	56,8	10,3	1,3	27,9	23,9	—
b)	64,8	—	5,5	—	—	—	44,5	14,8	—
c)	105,0	98,3	—	—	—	—	—	6,7	—
d)	272,4	184,9	18,0	41,0	4,0	24,5	—	—	—
Im Elbegebiet: a)	1 110,6	162,1	31,8	60,4	116,2	462,9	154,6	96,6	26,0
b)	350,2	—	—	1,5	—	116,7	141,2	33,0	57,8
c)	144,4	—	—	11,6	—	39,3	33,3	40,7	19,5
d)	62,6	36,0	—	—	—	—	19,2	—	7,4
Verbindung zwischen Elbe- und Wesergebiet: c) Bederkesa-Geeste-Kanal und Hadelner Kanal	43,6	—	—	—	—	—	—	43,6	—
Im Wesergebiet: a)	819,7	64,9	32,3	7,2	39,8	156,0	155,8	296,0	67,7
b)	106,1	—	—	—	—	—	27,8	14,2	64,1
c)	2,0	—	—	—	—	—	—	2,0	—
d)	45,0	45,0	—	—	—	—	—	—	—
Küstengewässer zwischen Ems und Weser (einschl. des Wattfahrwassers und der Jade): a)	33,0	—	4,0	—	—	5,0	24,0	—	—
c)	14,0	—	—	—	—	—	—	14,0	—
d)	143,0	7,0	—	51,0	—	8,0	16,0	61,0	—
Verbindung zwischen Weser- und Emsgebiet: c) (Hunte-Ems-Kanal)	44,2	—	—	—	—	—	—	44,2	—
Im Emsgebiet: a)	464,7	25,2	42,4	26,2	—	20,3	26,2	(12 184,5	139,9
b)	85,1	—	—	—	—	47,8	—	37,3	—
c)	587,5	5,3	(13 2,4	—	14,7	175,7	(14 216,7	(15 172,7	—
d)	50,0	50,0	—	—	—	—	—	—	—
Im Rheingebiet: a)	1 683,8	—	260,7	175,9	48,3	26,3	635,7	392,5	144,4
b)	455,1	—	—	—	—	12,2	(16 168,2	156,1	118,6
c)	418,6	3,5	0,8	5,0	—	305,2	(17 84,3	19,8	—
d)	109,2	—	—	109,2	—	—	—	—	—
Verbindung zwischen Rhein- und Donaugebiet: c) (Donau-Main-Kanal ohne kanalisierte Altmühl)	139,5	—	—	—	—	—	—	139,5	—
Im Donaugebiet: a)	686,7	—	—	—	6,9	213,4	314,4	93,0	59,0
b)	32,9	—	—	—	—	—	32,9	—	—
d) (Ammer-, Würm- u. Chiemsee)	(2 56,7	.	.	.	.	.	.	.	.
	(18 13 793,4	838,4	561,2	832,6	567,8	2 861,5	4 116,9	2 934,5	919,5

[1]) Bei mittl. N.W. — [2]) Ohne Angabe der Fahrwassertiefe. — [3]) Darunter 33,1 km bei mittl. N.W. — [4]) Darunter 24,9 km bei mittl. N.W. — [5]) Darunter 15,2 km bei mittl. N.W. — [6]) Darunter 34,1 km bei mittl. N.W. — [7]) Darunter 3,2 km bei mittl. N.W. — [8]) Darunter 214,7 km bei mittl. N.W. — [9]) Darunter 81,2 km bei mittl. N.W. — [10]) Darunter 12,5 km bei mittl. N.W. — [11]) Darunter 70,5 km bei mittl. N.W. — [12]) Darunter 141,5 km bei mittl. N.W. — [13]) Bei mittl. N.W. — [14]) Darunter 3,6 km bei mittl. N.W. — [15]) Darunter 80,5 km bei mittl. N.W. — [16]) Darunter 1,7 km bei mittl. N.W. — [17]) Darunter 5,2 km bei mittl. N.W. — [18]) Darunter 161,0 km ohne Angabe der Fahrwassertiefe.

10. Der Bestand der Fluß-, Kanal-, Haff- und Küstenschiffe.

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 149.[1])

Nachgewiesen sind die zur gewerbsmäßigen Frachtbeförderung dienenden Schiffe von 10 Tonnen (zu 1 000 kg) und mehr sowie die Personen- und Schleppdampfschiffe. Neben den eigentlichen Flußschiffen werden an den unteren Wasserläufen, den Haffen usw. die in die Seeschiffsregister nicht aufgenommenen Schiffe von 10 und mehr Tonnen mitgezählt. Nachstehend nicht mitgezählt, aber ihrer geringen Tragfähigkeit wegen auch nicht unter dem Seeschiffsbestand (s. unter 13) nachgewiesen wurden 1882: 130 Schiffe von 2 105 Tonnen, 1887: 134 Schiffe von 1 996 Tonnen, 1892: 98 Schiffe von 1 544 Tonnen, 1897: 129 Schiffe von 2 033 Tonnen, 1902: 73 Schiffe von 2 306 Tonnen.

Gattung der Schiffe	Am 31. Dezember	Zahl der Schiffe	Zahl der Schiffe, für welche die Tragfähigkeit nachgewiesen	Tragfähigkeit dieser Schiffe: im ganzen (Tonnen)	Anzahl der Schiffe, deren Tragfähigkeit betrug Tonnen: unter 20	20 bis unter 50	50 bis unter 100	100 bis unter 150	150 bis unter 300	300 bis unter 400	400 und darüber
Schiffe überhaupt.	1882	18 715	18 242	1 658 266	2 595	4 740	4 775	3 672	1 764	392	304
	87	20 390	19 989	2 100 705	2 551	4 956	3 774	5 460	2 136	503	609
	92	22 848	22 378	2 760 553	2 682	5 101	3 647	6 326	2 901	728	993
	97	22 564	21 945	3 370 447	2 596	4 577	3 217	4 405	4 640	932	1 578
	1902	24 839	23 949	4 877 509	2 743	4 391	3 630	1 705	6 847	1 534	3 099
und zwar: 1. Segelschiffe..	1882	17 885	17 620	1 625 111	2 411	4 523	4 643	3 623	1 733	385	302
	87	19 237	19 168	2 049 413	2 314	4 723	3 593	5 370	2 067	493	608
	92	21 318	21 168	2 688 596	2 313	4 711	3 412	6 210	2 824	712	986
	97	20 611	20 360	3 266 087	2 077	4 073	2 939	4 278	4 539	914	1 540
	1902	22 235	21 686	4 732 708	1 900	3 707	3 299	1 537	6 668	1 505	3 070
2. Dampfschiffe.	1882	830	622	33 155	184	217	132	49	31	7	2
	87	1 153	821	51 292	237	233	181	90	69	10	1
	92	1 530	1 210	71 957	369	390	235	116	77	16	7
	97	1 953	1 585	104 360	519	504	278	127	101	18	38
	1902	2 604	2 263	144 801	843	684	331	168	179	29	29
Darunter (2): a) Personendampfer....	1882	311	274	11 067	91	103	62	8	10	—	—
	87	492	449	19 666	146	160	100	31	12	—	—
	92	677	593	24 672	210	208	127	30	18	—	—
	97	816	686	27 713	262	236	134	35	16	3	—
	1902	[2] 1 171	989	33 278	493	308	133	22	27	5	1
b) Güterdampfer....	1882	95	94	12 359	3	15	23	26	20	5	2
	87	128	127	18 295	—	8	38	36	36	8	1
	92	141	140	23 689	1	14	23	45	39	12	6
	97	191	184	36 490	20	26	24	40	41	9	24
	1902	217	216	46 054	3	21	45	54	59	10	24
c) Schleppdampfer....	1882	345	238	8 781	83	93	46	15	1	—	—
	87	461	229	12 524	85	60	39	23	21	1	—
	92	635	446	22 155	141	161	80	41	20	2	1
	97	876	677	38 502	219	233	112	50	44	5	14
	1902	1 142	996	61 351	339	329	138	89	84	13	4
d) Tau- (Ketten-) Dampfer...	1882	65	3	30	3	—	—	—	—	—	—
	87	50	2	22	2	—	—	—	—	—	—
	92	50	6	598	2	—	3	—	—	1	—
	97	42	11	775	3	—	6	2	—	—	—
	1902	53	42	2 982	2	19	12	—	9	—	—
e) Dampffähren	1882	14	13	918	4	6	1	—	—	2	—
	87	22	14	785	4	5	4	—	—	1	—
	92	27	25	843	15	7	2	—	—	1	—
	97	28	27	880	15	9	2	—	—	1	—
	1902	21	20	1 136	6	7	3	3	—	1	—

[1]) Die Mißstimmung zwischen den nachstehenden Angaben und denen im Band 149 beruht auf nachträglichen Berichtigungen.

[2]) Einschließlich 385 Dampfbarkassen und Motorboote.

11. Der Wasserstraßenverkehr an den bedeutenderen Durchgangs- und Hafenorten.

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 175.)

Durchgangs- oder Hafenorte	Im Jahre	Zu Berg: Anzahl der beladenen Frachtschiffe	Zu Berg: Anzahl der unbeladenen Frachtschiffe	Zu Berg: Tragfähigkeit derselben (in 1 000 Tonnen)	Zu Berg: Güter ohne Floßholz (in 1 000 Tonnen)	Zu Berg: Floßholz (in 1 000 Tonnen)	Zu Tal: Anzahl der beladenen Frachtschiffe	Zu Tal: Anzahl der unbeladenen Frachtschiffe	Zu Tal: Tragfähigkeit derselben (in 1 000 Tonnen)	Zu Tal: Güter ohne Floßholz (in 1 000 Tonnen)	Zu Tal: Floßholz (in 1 000 Tonnen)
		Durchgegangen (Ausfuhr)					Durchgegangen (Einfuhr)				
Schmalleningken (Memel)	1901	76	1 097	151,9	5,2	—	1 251	31	163,2	123,1	511,7
	02	90	992	157,0	5,9	—	1 118	51	165,8	121,6	411,5
	03	114	788	169,7	10,4	—	950	15	177,9	116,8	690,7
	04	124	1 096	253,6	11,6	—	1 323	7	269,4	163,5	734,7
	05	69	1 229	276,7	6,3	—	1 412	1	298,4	211,5	702,6
		Angekommen					Angekommen				
Königsberg (Pregel)	1901	5 010	180	249,0	195,9	—	3 449	—	253,3	178,6	193,1
	02	5 330	274	214,1	168,4	—	3 402	—	216,3	152,3	178,7
	03	5 621	238	278,8	235,9	—	3 649	—	234,4	157,2	245,9
	04	4 538	268	239,9	205,2	—	3 478	—	255,7	170,8	273,7
	05	4 236	155	266,4	232,8	—	5 245	—	351,6	281,1	281,4
		Durchgegangen (Ausfuhr)					Durchgegangen (Einfuhr)				
Thorn (Weichsel)	1901	441	232	91,0	50,9	—	786	61	130,1	67,1	789,4
	02	495	144	112,1	61,3	—	643	122	127,2	61,2	433,6
	03	527	161	91,0	72,0	—	769	72	157,1	80,3	830,8
	04	386	123	96,7	44,4	—	518	82	114,8	45,3	551,7
	05	413	145	112,2	52,2	—	650	54	142,2	59,8	891,2
		Durchgegangen					Durchgegangen				
Bromberger Kanal [1] (2. Schleuse)	1901	922	598	221,2	97,3	387,6	859	666	221,1	85,2	6,1
	02	1 077	478	281,3	130,0	269,5	762	852	290,7	80,4	8,4
	03	902	580	288,1	111,1	385,4	897	628	296,0	98,6	19,0
	04	1 126	535	329,4	128,1	352,9	910	803	333,0	90,8	10,3
	05	1 315	445	354,0	170,9	468,8	853	1 009	374,8	96,4	5,0
Küstrin (Warthe)	1901	1 028	1 572	393,3	126,6	—	2 417	108	395,4	308,6	165,3
	02	810	2 190	561,8	113,9	—	2 961	108	587,6	398,6	126,0
	03	1 053	2 882	808,0	140,5	—	3 539	84	743,4	529,0	209,3
	04	1 194	2 326	729,9	144,6	—	3 128	96	692,1	407,5	144,3
	05	1 225	2 467	765,7	164,7	—	3 624	142	789,5	502,4	176,0
		Angekommen					Abgegangen				
Breslau (Oder)	1901	2 688	4 298	1 406,2	362,7	—	3 646	979	896,8	641,7	—
	02	1 761	3 890	1 279,1	301,1	—	2 779	1 010	831,9	598,8	—
	03	2 123	4 332	1 725,2	369,7	—	3 613	1 150	1 256,5	856,4	0,0
	04	1 915	3 720	1 604,7	308,5	—	3 108	1 101	1 176,9	660,1	—
	05	2 054	3 971	1 732,3	357,1	—	3 081	1 336	1 213,0	609,4	—
		Angekommen					Abgegangen				
Kosel (Oderhafen)	1901	526	3 606	861,9	64,0	—	4 065	24	853,7	840,6	—
	02	425	5 198	1 436,0	63,6	—	5 748	20	1 470,7	1 265,9	—
	03	735	5 375	1 747,4	125,3	—	6 043	14	1 733,0	1 376,7	—
	04	645	3 058	1 096,9	108,8	—	3 610	29	1 089,7	827,6	—
	05	1 045	4 894	1 853,0	180,6	—	5 865	24	1 838,8	1 382,5	—
		Durchgegangen					Durchgegangen				
Hamburg-Entenwärder (Oberelbe)	1901	15 589	7 482	4 623,3	2 903,6	0,3	18 299	8 235	4 340,1	2 337,6	21,3
	02	15 172	7 384	4 997,7	2 775,6	2,0	16 906	9 492	4 803,9	2 395,5	18,0
	03	15 637	7 714	5 522,9	2 956,9	3,9	18 890	7 300	5 605,8	2 994,5	18,1
	04	13 882	7 203	4 679,5	2 323,0	3,8	16 297	8 290	4 587,4	1 964,6	15,1
	05	16 872	7 469	5 861,9	3 387,3	12,0	16 051	9 986	5 391,3	2 509,0	13,2
		Durchgegangen					Durchgegangen				
Rathenower Schleusen (Havel) [2]	1901	7 017	271	1 581,4	1 412,6	0,0	3 271	3 229	1 438,8	495,9	7,1
	02	5 947	429	1 701,0	1 340,7	—	3 484	2 281	1 501,3	578,0	4,0
	03	6 987	359	2 118,9	1 513,7	—	4 315	1 920	1 770,1	729,9	4,2
	04	4 842	198	1 499,9	1 040,5	0,0	2 735	1 957	1 391,6	384,3	6,4
	05	7 879	261	2 492,8	1 920,9	0,1	3 695	3 857	2 282,2	570,0	5,2

[1]) Zu Berg: Richtung nach der Netze; zu Tal: nach der Weichsel.
[2]) Seit 1. April 1891 ist der Verkehr auf 2 Schleusen, die Hauptschleuse und die Stadtschleuse, verteilt.

Durchgangs- oder Hafenorte (Fortsetzung)	Im Jahre	Zu Berg: Anzahl der beladenen Frachtschiffe	Zu Berg: Anzahl der unbeladenen Frachtschiffe	Zu Berg: Tragfähigkeit derselben (in 1 000 Tonnen)	Zu Berg: Güter ohne Floßholz (in 1 000 Tonnen)	Zu Berg: Floßholz (in 1 000 Tonnen)	Zu Tal: Anzahl der beladenen Frachtschiffe	Zu Tal: Anzahl der unbeladenen Frachtschiffe	Zu Tal: Tragfähigkeit derselben (in 1 000 Tonnen)	Zu Tal: Güter ohne Floßholz (in 1 000 Tonnen)	Zu Tal: Floßholz (in 1 000 Tonnen)
		Angekommen					Angekommen				
Berlin (Spree)	1901	18 602	905	3 177,0	2 874,7	1,5	10 150	1 020	1 883,1	1 733,5	0,4
	02	18 477	1 523	3 933,6	3 066,8	1,0	11 666	1 267	2 650,5	2 295,2	1,3
	03	22 053	1 121	5 139,9	3 704,2	4,4	14 651	1 510	3 776,1	3 058,9	2,5
	04	24 313	882	5 457,1	3 807,7	5,7	13 660	1 489	3 594,1	2 844,1	1,5
	05	24 458	863	5 723,2	4 199,7	0,8	14 871	1 610	3 949,5	3 163,3	0,3
		Durchgegangen					Durchgegangen				
Eberswalde (Finowkanal) [1]	1901	11 707	50	1 824,9	1 692,3	46,0	3 449	6 234	1 493,1	449,9	2,1
	02	11 301	45	2 181,4	1 663,5	39,3	3 106	5 989	1 748,8	441,5	2,2
	03	12 115	163	2 437,5	1 827,4	44,7	3 267	5 951	1 952,4	501,1	6,6
	04	14 353	154	2 985,2	2 156,5	32,7	3 027	8 215	2 343,2	408,3	13,4
	05	14 437	111	3 065,0	2 224,7	43,0	3 378	7 378	2 301,9	475,9	10,6
		Durchgegangen					Durchgegangen				
Plauer Schleuse (Plauer Kanal) [2]	1901	2 957	2 459	1 041,5	416,2	3,7	4 777	160	961,4	863,2	1,8
	02	2 294	3 012	1 312,5	353,4	12,3	4 643	173	1 182,2	931,5	1,0
	03	2 744	4 106	1 726,8	477,9	0,6	5 910	123	1 581,1	1 278,5	0,1
	04	2 482	3 617	1 594,1	370,9	2,0	5 942	145	1 589,6	1 155,7	0,0
	05	2 544	3 855	1 646,7	373,9	0,7	5 602	118	1 498,1	1 222,6	—
		Angekommen					Angekommen				
Magdeburg (Elbe)	1901	4 529	399	1 525,7	827,4	—	1 091	40	433,3	351,3	26,9
	02	4 193	572	1 634,5	785,9	—	1 240	4	538,4	363,9	21,4
	03	5 489	802	2 357,0	1 038,3	—	1 202	1	564,8	390,2	29,8
	04	4 003	576	1 656,2	684,4	—	758	12	366,9	239,8	25,6
	05	5 633	778	2 548,4	944,1	—	1 129	14	549,0	342,4	14,8
		Durchgegangen (Ausfuhr)					Durchgegangen (Einfuhr)				
Schandau (Elbe)	1901	2 557	5 420	2 635,8	465,3	—	8 304	14	2 834,4	2 564,0	333,1
	02	2 084	5 577	3 311,3	383,2	—	8 033	20	3 314,7	2 549,1	277,9
	03	2 768	6 188	4 034,2	500,5	—	9 119	15	3 887,3	3 154,3	344,1
	04	2 179	4 391	2 724,8	403,8	—	6 818	7	2 868,2	2 104,5	329,4
	05	2 895	5 224	3 436,9	591,1	—	8 381	24	3 586,9	2 776,4	380,2
		Angekommen					Abgegangen				
Minden (Weser)	1901	722	58	214,2	106,9	—	129	57	37,2	8,6	—
	02	569	61	181,0	82,1	—	143	23	27,8	8,4	—
	03	856	65	273,9	92,8	—	182	31	39,5	7,9	—
	04	842	77	292,5	82,8	—	169	39	30,8	7,8	—
	05	859	92	334,3	84,4	—	154	22	23,2	8,1	—
		Durchgegangen (Einfuhr)					Durchgegangen (Ausfuhr)				
Emmerich (Rhein)	1901	16 107	5 215	11 082,1	8 513,9	2,0	16 954	4 913	11 105,8	4 618,0	20,0
	02	15 902	5 728	11 020,9	8 170,3	0,8	18 305	3 489	11 259,9	5 944,3	20,6
	03	18 470	6 422	13 071,2	10 027,9	1,5	22 519	2 692	12 722,6	7 211,9	19,8
	04	19 986	5 931	14 605,5	10 426,9	11,2	20 896	5 160	14 438,0	6 974,7	14,6
	05	21 125	6 225	16 331,3	12 532,6	11,0	21 177	6 993	16 773,0	8 118,4	11,1
		Abgegangen					Abgegangen				
Duisburg-Ruhrort (Rhein)	1901	4 470	588	3 804,9	3 039,0	—	8 333	943	3 342,2	2 160,6	—
	02	3 869	939	3 521,4	2 540,3	—	8 784	922	3 505,1	2 487,3	—
	03	5 562	939	4 786,3	3 360,3	—	10 460	691	4 343,8	3 086,2	—
	04	5 345	682	4 680,6	3 329,1	—	10 002	779	3 606,9	2 591,3	—
	05	4 642	696	4 199,3	3 041,7	—	8 664	874	4 278,4	2 582,7	—
		Abgegangen					Abgegangen				
Duisburg-Hochfeld mit den am Duisburger Rheinufer belegenen gewerblichen Anlagen [3]	1901	.	.	.	3 224,9	—	.	.	.	581,0	—
	02	.	.	.	3 002,9	—	.	.	.	1 115,3	—
	03	.	.	.	3 793,4	—	.	.	.	1 528,8	—
	04	.	.	.	3 493,2	—	.	.	.	1 651,9	—
	05	.	.	.	3 130,0	—	.	.	.	1 542,4	—

[1] Zu Berg: Richtung nach der Havel; zu Tal: nach der Oder.
[2] Zu Berg: Richtung nach der Elbe; zu Tal: nach der Havel.
[3] Da genauere Angaben über den Verkehr der beladenen und unbeladenen Frachtschiffe sowie deren Tragfähigkeit von den am Duisburger Rheinufer belegenen gewerblichen Anlagen nicht erhältlich sind, wird hier nur der Gesamt-Güterverkehr dargestellt.

Durchgangs- oder Hafenorte (Schluß)	Im Jahre	Zu Berg: Anzahl der beladenen Frachtschiffe	Zu Berg: Anzahl der unbeladenen Frachtschiffe	Zu Berg: Tragfähigkeit derselben (in 1 000 Tonnen)	Zu Berg: Güter ohne Floßholz (in 1 000 Tonnen)	Zu Berg: Floßholz (in 1 000 Tonnen)	Zu Tal: Anzahl der beladenen Frachtschiffe	Zu Tal: Anzahl der unbeladenen Frachtschiffe	Zu Tal: Tragfähigkeit derselben (in 1 000 Tonnen)	Zu Tal: Güter ohne Floßholz (in 1 000 Tonnen)	Zu Tal: Floßholz (in 1 000 Tonnen)
		Angekommen					Angekommen				
Köln (Rhein)	1901	1 832	—	817,6	384,7	—	1 363	—	522,5	112,1	18,9
	02	2 017	—	967,1	376,9	—	1 510	—	645,3	169,5	18,0
	03	2 436	—	1 227,2	496,2	—	1 824	—	705,4	228,1	17,0
	04	2 800	—	1 218,5	624,9	—	1 569	—	638,6	191,5	16,7
	05	2 721	—	1 283,2	617,4	—	1 750	—	714,9	213,0	14,2
		Durchgegangen					Durchgegangen				
Güdingen (Saar)	1901	2 163	458	718,9	529,6	—	999	1 725	755,2	236,2	—
	02	2 172	402	705,8	538,2	—	916	1 620	704,5	218,0	—
	03	2 604	392	859,4	657,6	—	1 099	1 923	864,9	267,5	—
	04	2 265	519	771,7	574,7	—	1 120	1 730	793,1	255,9	—
	05	1 982	553	691,2	500,1	—	1 300	1 285	704,7	290,1	—
		Angekommen					Abgegangen				
Frankfurt (Main)	1901	2 484	15	1 195,9	895,4	—	739	1 764	1 173,4	172,3	—
	02	2 972	4	1 275,0	891,6	—	855	2 011	1 194,2	224,3	—
	03	3 938	17	1 635,8	1 154,6	—	1 125	2 779	1 547,3	264,6	—
	04	3 614	7	1 383,0	960,0	—	970	2 651	1 365,9	215,1	—
	05	4 071	24	1 609,8	1 188,3	—	1 054	2 965	1 578,7	254,2	—
		Angekommen					Angekommen				
Mannheim (Rhein)	1901	8 289	—	5 461,7	3 781,5	—	3 764	—	303,5	201,6	—
	02	7 971	—	5 492,4	3 449,9	—	3 131	—	346,6	237,2	2,2
	03	8 913	—	6 350,4	4 250,9	—	2 725	—	346,7	137,7	9,0
	04	8 294	—	5 942,6	3 852,8	—	2 534	5	350,6	126,8	0,5
	05	8 733	—	6 319,0	3 942,2	—	2 874	—	325,6	140,7	0,1
		Abgegangen					Abgegangen				
»	1901	278	3 486	303,5	99,6	—	2 811	5 478	5 461,7	521,7	58,0
	02	413	2 718	346,4	166,2	—	2 195	5 776	5 492,4	531,0	72,7
	03	740	1 985	346,7	268,0	—	2 352	6 561	6 350,4	646,4	62,9
	04	456	2 083	350,6	156,9	—	2 571	5 723	5 942,6	646,4	38,8
	05	767	2 107	325,6	245,0	—	2 556	6 177	6 319,0	623,0	37,2
		Angekommen					Abgegangen				
Ludwigshafen (Rhein)	1901	3 673	745	4 211,4	1 400,7	—	1 690	2 605	4 090,4	319,5	—
	02	3 410	945	4 111,1	1 148,9	—	1 955	2 319	4 025,4	433,0	—
	03	4 185	1 078	4 928,7	1 422,5	—	1 974	3 117	4 792,6	439,5	—
	04	4 076	934	4 553,2	1 373,1	—	1 923	2 985	4 455,2	426,0	—
	05	3 878	767	4 281,4	1 284,1	—	1 948	2 555	4 155,1	494,3	—
		Abgegangen					Angekommen				
Mannheim (Neckar)	1901	1 504	1 103	324,8	111,2	—	2 607	—	324,8	233,3	102,2
	02	1 329	898	286,6	77,6	—	2 227	—	286,6	189,5	96,8
	03	1 562	966	321,5	113,8	—	2 528	—	321,5	196,8	83,9
	04	1 352	587	254,0	89,2	—	1 939	—	254,0	150,7	64,6
	05	1 242	663	257,7	82,0	—	1 905	—	257,7	159,7	66,6
		Durchgegangen (Einfuhr)					Durchgegangen (Ausfuhr)				
Lagarde-Zollgrenze (Rhein-Marne-kanal)	1901	1 202	531	501,0	308,8	—	1 303	208	429,2	324,2	0,1
	02	1 111	490	464,0	289,7	—	1 185	208	399,9	295,2	—
	03	1 285	701	586,8	335,2	—	1 768	99	553,9	452,5	—
	04	1 628	420	611,0	423,6	—	1 312	368	502,5	339,3	—
	05	1 619	235	570,8	421,2	—	1 214	439	496,6	315,3	—

12. Der Güterverkehr an den wichtigeren Durchgangsstellen nach Hauptwarengattungen.

Durchgangsstelle / Warengattung	Durchgegangen im Jahre (Die erste Spalte weist die Menge der betr. Warengattung nach, die zweite das Verhältnis, in welchem diese Menge zur Gesamtmenge der in der angegebenen Richtung beförderten Waren stand)									
	1901		1902		1903		1904		1905	
	Tonnen	%	Tonnen	%	Tonnen	%	Tonnen	%	Tonnen	%
Schmalleningken (Memel)										
					Zu Berg					
Steinkohlen und Koks	2 879	53,9	3 428	57,0	8 268	79,7	8 820	76,1	3 819	60,6
					Zu Tal					
Getreide und Hülsenfrüchte.	13 201	2,1	6 156	1,2	4 527	0,6	3 360	0,4	4 276	0,5
Holz	606 442	95,4	511 168	95,8	787 296	97,5	879 486	97,9	893 348	97,7
Steine	9 105	1,4	11 579	2,2	9 103	1,1	9 858	1,1	9 340	1,0
Thorn-Zollgrenze (Weichsel)										
					Zu Berg					
Häute, Felle, Leder	2 655	5,2	5 154	8,4	4 728	6,6	1 691	3,8	4 906	9,4
Salz	6 261	12,3	13 913	22,7	20 738	28,8	14 326	32,3	1 803	3,5
Steine	106	0,2	121	0,2	9 589	13,3	4 226	9,5	2 513	4,8
Steinkohlen	8 713	17,1	6 648	10,8	3 589	5,0	3 460	7,8	7 522	14,4
Teer, Pech, Harze, Asphalt.	4 554	9,0	4 213	6,9	4 915	6,8	3 540	8,0	4 295	8,2
					Zu Tal					
Getreide und Hülsenfrüchte.	7 218	0,8	5 744	1,2	12 122	1,3	4 929	0,8	10 145	1,1
Holz	790 132	92,3	433 586	87,6	830 802	91,2	551 931	92,4	892 222	93,8
Mehl und Müllereierzeugnisse	16 022	1,9	16 535	3,3	31 432	3,5	18 607	3,1	15 087	1,6
Zucker, Melasse, Sirup....	12 644	1,5	12 725	2,6	16 332	1,8	9 428	1,6	6 307	0,7
Steine	25 305	3,0	17 743	3,6	17 633	1,9	10 845	1,8	19 294	2,0
Fürstenberg (Oder-Spreekanal)										
					Zu Berg					
And. unedle Metalle, roh usw.	13 245	1,0	17 132	1,1	27 237	1,3	20 562	1,4	31 531	1,6
Verarbeitetes Eisen aller Art	16 114	1,2	18 710	1,2	26 454	1,2	21 572	1,5	36 785	1,9
Getreide	55 693	4,2	90 319	5,9	140 076	6,6	107 983	7,3	98 715	5,1
Holz	41 827	3,1	43 825	2,8	80 957	3,8	68 128	4,6	79 813	4,1
Mehl und Müllereierzeugnisse	27 903	2,1	21 697	1,5	36 700	1,7	22 900	1,6	38 521	2,0
Zucker, Melasse, Sirup....	144 670	10,8	174 362	11,3	225 094	10,6	116 221	7,9	126 215	6,5
Steinkohlen	934 105	70,0	1 087 094	70,5	1 439 639	67,5	950 341	64,5	1 313 485	67,8
					Zu Tal					
Düngemittel	22 970	7,7	35 973	13,0	15 938	5,7	15 534	6,3	20 101	6,3
Salpet.-, Salz-Schwefelsäure	325	0,1	420	0,2	11 683	4,2	10 603	4,3	22 681	7,1
Getreide	61 447	20,6	30 705	11,1	15 747	5,6	23 123	9,3	33 222	10,4
Mehl und Müllereierzeugnisse	23 228	7,8	22 690	8,2	8 838	3,1	16 032	6,5	15 943	5,0
Fette Öle und Fette.....	23 690	7,9	22 066	8,0	20 292	7,2	17 229	7,0	25 966	8,1
Braunkohlen	20 319	6,8	31 500	11,4	36 190	12,9	21 255	8,6	29 273	9,2
Hamburg-Entenwärder (Oberelbe)										
					Zu Berg					
Düngemittel	298 415	10,3	298 998	10,8	291 372	9,8	282 071	12,1	342 374	10,1
Rohe Baumwolle	37 540	1,3	45 436	1,6	58 572	2,0	43 267	1,9	59 361	1,7
Roheisen und Brucheisen ..	97 571	3,4	51 589	1,9	83 480	2,8	63 764	2,7	68 659	2,0
Erze	79 847	2,7	91 788	3,3	113 897	3,8	91 603	3,9	120 238	3,5
Flachs, Hanf, Hede, Werg .	36 944	1,3	117 574	4,2	55 074	1,9	58 804	2,5	48 789	1,4
Weizen.....	325 479	11,2	255 867	9,2	151 976	5,1	160 722	6,9	161 162	4,7
Roggen	244 841	8,4	224 287	8,1	90 950	3,1	21 988	0,9	98 383	2,9
Hafer.....	56 780	2,0	6 436	0,2	25 061	0,8	5 606	0,2	192 096	5,7
Gerste	111 317	3,8	115 282	4,2	222 710	7,5	147 931	6,4	183 841	5,4
Anderes Getreide u. Hülsenfr.	302 440	10,4	252 337	9,1	325 198	11,0	223 976	9,6	384 224	11,3
Ölsaat	125 704	4,3	126 438	4,5	170 880	5,8	165 370	7,1	159 556	4,7
Holz	56 506	1,9	52 163	1,9	64 110	2,2	76 744	3,3	84 988	2,5
Mehl und Müllereierzeugnisse	52 085	1,8	40 041	1,4	73 689	2,5	71 421	3,1	116 005	3,4
Reis	37 648	1,3	36 202	1,3	32 472	1,1	53 267	2,3	33 617	1,0
Kaffee, Kaffeesurrogate, Kakao	32 626	1,1	38 760	1,4	45 536	1,5	35 245	1,5	43 384	1,3
Fette Öle und Fette	48 745	1,7	51 782	1,9	52 458	1,8	43 574	1,9	60 451	1,8
Petroleum	222 021	7,6	215 772	7,8	261 070	8,8	179 311	7,7	252 955	7,4
Steinkohlen	122 038	4,2	192 613	6,9	205 781	6,9	174 795	7,5	304 065	8,9
Koks	34 927	1,2	35 304	1,3	25 647	0,9	14 072	0,6	36 568	1,1
Teer, Pech, Harze, Asphalt	54 231	1,9	54 315	2,0	70 131	2,4	38 227	1,6	42 209	1,2

Durchgangsstelle / Warengattung (Fortsetzung)	Durchgegangen im Jahre (Die erste Spalte weist die Menge der betr. Warengattung nach, die zweite das Verhältnis, in welchem diese Menge zur Gesamtmenge der in der angegebenen Richtung beförderten Waren stand)									
	1901		1902		1903		1904		1905	
	Tonnen	%	Tonnen	%	Tonnen	%	Tonnen	%	Tonnen	%
Noch: Hamburg-Entenwärder										
					Zu Tal					
Düngemittel	389 897	16,5	401 200	16,6	403 343	13,4	315 201	15,9	622 953	24,7
Unedle Metalle	11 964	0,5	26 555	1,1	20 200	0,7	17 919	0,1	19 791	0,8
Zement, Traß, Kalk	28 170	1,2	37 652	1,6	72 732	2,4	34 863	1,8	28 690	1,1
Weizen	10 731	0,5	2 627	0,1	50 544	1,7	26 475	1,3	21 269	0,8
Gerste	61 567	2,6	44 464	1,8	128 153	4,3	50 394	2,5	74 149	2,9
Glas, Glaswaren	31 666	1,3	29 872	1,2	38 829	1,3	30 150	1,5	40 016	1,6
Holz	95 217	4,0	118 073	4,9	126 688	4,2	102 479	5,2	78 741	3,1
Mehl u. Müllereierzeugnisse	19 351	0,8	24 145	1,0	27 021	0,9	26 442	1,3	27 429	1,1
Salz	96 738	4,1	88 686	3,7	106 593	3,5	69 826	3,5	66 152	2,6
Zucker, Melasse, Sirup	970 755	41,2	858 264	35,6	1 058 694	35,1	658 764	33,3	748 863	29,7
Petroleum	2 142	0,1	8 043	0,3	11 427	0,4	15 080	0,8	40 279	1,6
Steine	17 026	0,7	28 857	1,2	51 742	1,7	49 905	2,5	38 341	1,5
Steinkohlen	148 805	6,3	148 317	6,1	165 115	5,5	93 190	4,7	63 813	2,5
Mauersteine	11 702	0,5	43 711	1,8	56 328	1,9	54 932	2,8	62 344	2,5
Rathenower Schleusen[1] (Havel)										
					Zu Berg					
Düngemittel	48 300	3,4	75 180	5,6	24 461	1,6	20 148	1,9	29 025	1,5
Salpeter-, Salz-, Schwefelsf.	1 845	0,1	1 000	0,1	18 305	1,2	12 477	1,2	25 511	1,3
Roheisen und Brucheisen	20 405	1,4	18 920	1,4	19 073	1,3	12 598	1,2	23 683	1,2
And. unedle Metalle, roh usw	25 415	1,8	19 565	1,5	27 443	1,8	18 413	1,8	37 756	2,0
Verarbeitetes Eisen	42 260	3,0	38 895	2,9	57 012	3,8	46 820	4,5	86 457	4,5
Weizen	112 115	7,9	81 680	6,1	26 262	1,7	40 659	3,9	28 333	1,5
Roggen	81 000	5,7	105 540	7,9	26 376	1,7	3 933	0,4	28 669	1,5
Anderes Getreide u. Hülsenfr.	190 235	13,5	124 645	9,3	132 934	8,8	57 525	5,5	121 195	6,3
Ölsaat	29 130	2,1	36 405	2,7	29 232	1,9	32 373	3,1	38 948	2,0
Holz	36 960	2,6	28 750	2,1	43 141	2,9	31 855	3,1	49 218	2,6
Mehl u. Müllereierzeugnisse	79 600	5,6	86 895	6,5	37 117	2,5	43 219	4,2	57 367	3,0
Kaffee, Kaffeesurrogate, Kakao	15 525	1,1	14 790	1,1	23 608	1,6	15 720	1,5	27 235	1,4
Fette Öle und Fette	95 005	6,7	87 840	6,6	73 146	4,8	48 844	4,7	83 996	4,4
Petroleum	86 891	6,2	88 915	6,6	95 435	6,3	51 949	5,0	84 492	4,4
Steinkohlen	321 025	22,7	333 840	24,9	417 908	27,6	293 415	28,2	596 296	31,0
Teer, Pech, Harze, Asphalt	32 660	2,3	10 870	0,8	41 282	2,7	27 581	2,7	66 249	3,4
					Zu Tal					
Unedle Metalle	19 005	3,8	24 100	4,1	22 766	3,1	13 232	3,3	29 342	5,1
Getreide	6 810	1,4	10 935	1,9	21 513	2,9	36 682	9,4	22 206	3,9
Holz	109 566	21,8	128 250	22,0	97 357	13,3	79 840	20,4	101 646	17,7
Mehl u. Müllereierzeugnisse	16 245	3,2	16 090	2,8	15 893	2,2	12 079	3,1	16 599	2,9
Zucker, Melasse, Sirup	154 260	30,7	178 440	30,7	251 172	34,2	74 755	19,1	156 907	27,3
Steinkohlen	9 555	1,9	32 735	5,6	38 973	5,3	16 109	4,1	21 459	3,7
Mauersteine	60 270	12,0	55 375	9,5	60 326	8,2	23 329	6,0	35 140	6,1
Schandau-Zollgrenze (Elbe)										
					Zu Berg					
Düngemittel	72 340	15,5	61 312	16,0	90 363	18,1	79 317	19,6	115 311	19,5
Rohe Baumwolle	14 641	3,1	17 274	4,5	20 499	4,1	14 799	3,7	21 646	3,7
Roheisen und Brucheisen	38 174	8,2	16 418	4,3	25 152	5,0	16 406	4,1	28 190	4,8
Erze	51 055	11,0	40 887	10,7	51 848	10,4	40 363	10,0	52 638	8,9
Getreide und Hülsenfrüchte	20 937	4,5	10 236	2,7	14 200	2,8	35 284	8,7	77 072	13,0
Ölsaat	32 689	7,0	30 819	8,0	63 793	12,7	46 385	11,5	52 351	8,9
Reis	19 245	4,1	20 879	5,4	15 235	3,0	18 114	4,5	14 688	2,5
Salz	14 234	3,1	13 394	3,5	15 270	3,1	6 813	1,7	18 367	3,1
Fette Öle und Fette	15 233	3,3	14 877	3,9	22 645	4,5	19 379	4,8	29 841	5,0
Petroleum	9 709	2,1	6 672	1,7	9 270	1,9	7 270	1,8	9 334	1,6
Teer, Pech, Harze, Asphalt	18 094	3,9	13 523	3,5	18 703	3,7	14 001	3,5	13 927	2,4
					Zu Tal					
Gerste	91 284	3,2	87 869	3,1	166 678	4,8	60 086	2,5	130 783	4,1
Obst, frisches u. getrocknetes	9 712	0,3	11 486	0,4	9 333	0,3	10 860	0,4	10 718	0,3
Holz	342 335	11,8	294 025	10,4	378 216	10,8	351 479	14,4	413 737	13,1
Glas, Glaswaren	8 911	0,3	6 353	0,2	6 577	0,2	4 236	0,2	8 477	0,3
Zucker, Melasse, Sirup	287 343	9,9	244 356	8,6	354 306	10,1	205 388	8,4	260 442	8,3
Steine	72 253	2,5	75 714	2,7	82 516	2,4	53 860	2,2	74 094	2,3
Braunkohlen	1 983 389	68,5	1 971 507	69,8	2 362 086	67,5	1 651 790	67,9	2 103 016	66,6
Petroleum	2 231	0,1	11 698	0,4	13 061	0,4	16 895	0,7	44 959	1,4

[1]) Seit 1. April 1901 ist der Verkehr auf 2 Schleusen, die Hauptschleuse und die Stadtschleuse, verteilt.

Durchgangsstelle / Warengattung (Schluß)	Durchgegangen im Jahre (Die erste Spalte weist die Menge der betr. Warengattung nach, die zweite das Verhältnis, in welchem diese Menge zur Gesamtmenge der in der angegebenen Richtung beförderten Waren stand)									
	1901		1902		1903		1904		1905	
	Tonnen	%	Tonnen	%	Tonnen	%	Tonnen	%	Tonnen	%
Emswachtschiff (Ems)										
					Zu Berg					
Eisenerz	4 580	2,5	22 068	10,5	85 627	26,2	139 143	34,2	207 582	39,6
Weizen	22 217	12,1	18 424	8,8	21 457	6,6	25 439	6,3	35 041	6,7
Roggen	11 991	6,5	17 421	8,3	21 093	6,5	22 165	5,4	20 926	4,0
Gerste	8 477	4,6	25 280	12,0	55 966	17,1	72 656	17,9	70 204	13,4
Anderes Getreide u. Hülsenfr.	18 834	10,2	11 143	5,3	20 981	6,4	20 148	5,0	10 704	2,0
Holz	67 808	36,9	68 819	32,8	84 628	25,9	77 796	19,1	78 877	15,0
Mehl und Müllereierzeugnisse	7 973	4,3	6 336	3,0	8 352	2,6	10 517	2,6	17 410	3,3
					Zu Tal					
Verarbeitetes Eisen	12 094	11,3	12 988	9,7	40 630	15,1	29 266	13,5	36 936	13,3
Erze	7 514	7,0	9 140	6,8	3 625	1,3	5 902	2,7	18 905	6,8
Steinkohlen und Koks	45 500	42,3	57 622	43,0	164 478	61,2	116 687	53,7	142 818	51,4
Mauersteine	11 939	11,1	15 005	11,2	23 668	8,8	22 780	10,5	25 305	9,1
Emmerich-Zollgrenze (Rhein)										
					Zu Berg					
Düngemittel	183 138	2,2	185 806	2,3	233 605	2,3	232 805	2,2	429 946	3,4
Roheisen und Brucheisen	123 898	1,4	54 655	0,7	71 634	0,7	91 863	0,9	104 318	0,8
And. unedle Metalle, roh usw	60 287	0,7	72 058	0,9	89 697	0,9	86 808	0,8	110 769	0,9
Zement, Traß, Kalk	27 050	0,3	8 959	0,1	15 342	0,2	9 075	0,1	85 690	0,7
Erze	3 388 567	39,8	3 209 944	39,3	4 254 578	42,4	4 887 467	46,8	5 351 627	42,7
Weizen	1 303 321	15,3	1 320 375	16,2	1 238 087	12,3	1 342 416	12,9	1 687 193	13,5
Roggen	288 489	3,4	451 541	5,5	321 341	3,2	235 707	2,3	312 999	2,5
Hafer	280 384	3,3	312 606	3,8	298 021	3,0	292 954	2,8	556 773	4,4
Gerste	173 748	2,0	206 682	2,5	248 199	2,5	266 309	2,6	323 817	2,6
Anderes Getreide u. Hülsenfr.	246 307	2,9	265 605	3,3	315 393	3,1	272 118	2,6	369 703	2,9
Ölsaat	206 315	2,4	252 932	3,1	236 371	2,4	247 168	2,4	232 182	1,9
Obst, frisches u. getrocknetes	15 793	0,2	22 848	0,3	28 346	0,3	33 793	0,3	27 113	0,2
Holz	577 950	6,8	505 113	6,2	597 010	6,0	646 538	6,2	799 219	6,4
Fische, auch Heringe	21 715	0,3	18 672	0,2	30 494	0,3	31 025	0,3	22 680	0,2
Mehl und Müllereierzeugnisse	79 088	0,9	50 986	0,6	74 761	0,7	72 218	0,7	96 480	0,8
Reis	21 131	0,2	29 855	0,4	20 340	0,2	25 350	0,2	29 122	0,2
Kaffee, Kaffeesurrogate, Kakao	40 814	0,5	83 925	1,0	52 184	0,5	45 465	0,4	75 168	0,6
Zucker, Melasse, Sirup	57 127	0,7	88 343	1,1	111 247	1,1	172 931	1,7	155 353	1,2
Fette Öle und Fette	104 652	1,2	126 354	1,5	139 680	1,4	101 733	1,0	145 256	1,2
Petroleum	284 954	3,3	276 292	3,4	295 085	2,9	225 512	2,2	284 418	2,3
Steinkohlen	124 243	1,5	39 691	0,5	45 319	0,5	157 516	1,5	673 836	5,4
Teer, Pech, Harze, Asphalt	96 317	1,1	78 741	1,0	81 289	0,8	72 673	0,7	91 832	0,7
					Zu Tal					
Düngemittel	13 548	0,3	34 743	0,6	40 318	0,6	33 492	0,5	52 169	0,6
Salpet.-, Salz-, Schwefelsäure	4 409	0,1	6 350	0,1	9 620	0,1	28 415	0,4	13 055	0,2
Roheisen und Brucheisen	9 922	0,2	103 341	1,7	172 976	2,4	52 144	0,7	86 682	1,1
And. unedle Metalle, roh usw	23 926	0,5	17 513	0,3	33 456	0,5	19 263	0,3	49 984	0,6
Verarbeitetes Eisen	400 708	8,6	910 164	15,3	851 329	11,8	691 671	9,9	1 084 182	13,3
Zement, Traß, Kalk	113 058	2,4	163 317	2,6	160 621	2,2	153 332	2,2	167 934	2,1
Glas, Glaswaren	16 102	0,3	25 536	0,4	22 154	0,3	23 208	0,3	26 949	0,3
Holz	50 410	1,1	49 638	0,8	43 545	0,6	40 082	0,6	34 277	0,4
Wein	23 950	0,5	33 108	0,6	34 013	0,5	41 294	0,6	27 765	0,3
Salz	88 536	1,9	65 922	1,1	75 059	1,0	48 735	0,7	61 735	0,8
Steine	405 221	8,7	437 939	7,3	63 134	0,9	350 470	5,0	499 141	6,1
Steinkohlen und Koks	2 097 103	45,2	2 717 918	45,6	4 078 740	56,4	3 732 374	53,4	4 447 991	54,7
Tonw., Steingut, Porzellan	19 621	0,4	25 306	0,4	10 225	0,1	29 683	0,4	159 095	2,0
Mauersteine	8 982	0,2	12 539	0,2	49 470	0,7	39 011	0,6	32 356	0,4
Passau-Zollgrenze (Donau)										
					Zu Berg					
Weizen und Spelz	46 629	17,3	56 397	25,4	54 051	20,7	32 171	17,7	77 179	27,1
Hafer	301	0,1	11 911	5,4	3 182	1,2	602	0,3	9 719	3,4
Gerste	54 069	20,1	34 132	15,4	63 022	24,1	28 267	15,6	72 079	25,3
Holz	70 096	26,1	34 505	15,5	43 635	16,7	64 020	35,3	69 263	24,3
Mehl und Müllereierzeugnisse	20 815	7,7	11 052	5,0	29 852	11,4	11 527	6,3	7 889	2,8
Petroleum	9 446	3,5	11 606	5,2	15 924	6,1	21 248	11,7	24 249	8,5
					Zu Tal					
Verarbeitetes Eisen	7 585	18,1	7 255	15,0	5 832	9,9	6 385	10,1	4 700	7,7
Steine	6 229	14,9	7 598	15,7	11 313	19,2	12 341	19,6	7 956	13,0

13. Der Bestand der deutschen Seeschiffe (Kauffahrteischiffe).

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 174.)

Nur diejenigen Schiffe, deren Brutto-Raumgehalt 50 cbm = 17,65 Reg.-Tons übersteigt, sind in dieser Nachweisung enthalten. — Für die Zeit vor dem 1. Januar 1896 sind Erhebungen über den Brutto-Raumgehalt der Schiffe nicht angestellt worden. Was den Netto-Raumgehalt der Schiffe betrifft, so ist bei Vergleichung der Angaben zu berücksichtigen, daß am 1. Juli 1895 eine neue Schiffsvermessungs-Ordnung in Kraft getreten ist, nach welcher besonders bei den Dampfern ein kleinerer Netto-Raumgehalt sich ergibt als nach der früher geltenden Vermessungsweise.

Die aufgeführten Schleppschiffe (Seeleichter) sind zu selbständiger Fortbewegung nur ausnahmsweise fähig und zum Verkehr an der Küste und über See in der Regel auf Schleppdampferhilfe angewiesen.

a. Der Bestand am 1. Januar 1906 im Vergleiche mit den Vorjahren.

Am 1. Januar der Jahre	Ostseegebiet				Nordseegebiet				Deutsches Reich			
	Zahl	Raumgehalt in Registertons brutto	Raumgehalt in Registertons netto	Besatzung	Zahl	Raumgehalt in Registertons brutto	Raumgehalt in Registertons netto	Besatzung	Zahl	Raumgehalt in Registertons brutto	Raumgehalt in Registertons netto	Besatzung
Segelschiffe												
1871	2 006	.	439 089	17 316	2 366	.	461 272	17 423	4 372	.	900 361	34 739
76	1 964	.	437 382	16 612	2 462	.	463 931	16 603	4 426	.	901 313	33 215
81	1 710	.	388 063	14 023	2 536	.	577 704	16 980	4 246	.	965 767	31 003
86	1 283	.	298 569	10 209	2 155	.	556 378	14 630	3 438	.	854 947	24 839
91	859	.	185 659	5 979	1 816	.	507 756	11 919	2 675	.	693 415	17 898
96	548	99 205	94 688	3 023	1 840	519 212	496 348	11 464	2 388	618 417	591 036	14 487
1900	397	42 723	38 389	1 461	1 891	535 674	498 010	11 807	2 288	578 397	536 399	13 268
01	386	34 516	30 507	1 264	1 884	533 674	494 633	11 658	2 270	568 190	525 140	12 922
02	361	25 928	22 359	1 093	1 875	524 102	484 784	11 536	2 236	550 030	507 143	12 629
03	372	22 386	18 962	1 060	1 860	519 459	479 540	11 456	2 232	541 845	498 502	12 516
04	354	19 104	15 985	967	1 904	522 913	481 622	11 734	2 258	542 017	497 607	12 701
05	370	19 192	15 931	996	1 924	520 138	477 713	11 918	2 294	539 330	493 644	12 914
06	369	18 358	15 110	970	1 930	498 985	456 726	11 839	2 299	517 343	471 836	12 809
Schleppschiffe (Seeleichter) — bis 1882 nicht gesondert nachgewiesen												
1886	—	—	—	—	33	.	6 897	86	33	.	6 897	86
91	4	.	373	—	78	.	15 973	234	82	.	16 346	234
96	3	339	332	—	133	31 422	30 737	371	136	31 761	31 069	371
1900	3	339	332	—	175	53 129	50 908	577	178	53 468	51 240	577
01	5	977	947	2	218	71 343	67 683	771	223	72 320	68 630	773
02	15	2 837	2 698	18	245	81 437	77 133	888	260	84 274	79 831	906
03	16	3 528	3 335	35	252	84 015	79 528	906	268	87 543	82 863	941
04	16	3 312	3 136	31	260	86 269	81 612	922	276	89 581	84 748	953
05	16	3 312	3 136	36	257	86 366	81 723	919	273	89 678	84 859	955
06	14	2 960	2 800	33	245	83 741	79 181	892	259	86 701	81 981	925
Dampfschiffe												
1871	76	.	10 734	994	71	.	71 260	3 742	147	.	81 994	4 736
76	137	.	33 486	1 708	182	.	150 083	7 439	319	.	183 569	9 147
81	201	.	55 202	2 348	213	.	160 556	6 309	414	.	215 758	8 657
86	327	.	122 797	4 056	337	.	297 808	9 950	664	.	420 605	14 006
91	378	.	149 130	4 719	518	.	574 522	17 598	896	.	723 652	22 317
96	381	215 607	144 346	4 765	687	1 103 453	735 593	20 374	1 068	1 319 060	879 939	25 139
1900	440	292 240	180 029	5 630	853	1 571 284	970 130	25 397	1 293	1 863 524	1 150 159	31 027
01	452	313 639	192 315	5 874	938	1 872 251	1 155 560	30 987	1 390	2 185 890	1 347 875	36 861
02	451	327 404	200 665	5 917	1 012	2 118 840	1 305 394	34 494	1 463	2 446 244	1 506 059	40 411
03	469	353 596	217 220	6 235	1 076	2 282 811	1 405 219	36 749	1 545	2 636 407	1 622 439	42 984
04	477	372 661	227 778	6 374	1 145	2 467 266	1 511 912	39 672	1 622	2 839 927	1 739 690	46 046
05	486	386 953	236 509	6 607	1 171	2 501 686	1 537 563	40 140	1 657	2 888 639	1 774 072	46 747
06	512	426 047	260 016	7 075	1 250	2 695 365	1 655 459	43 228	1 762	3 121 412	1 915 475	50 303
Seeschiffe überhaupt												
1871	2 082	.	449 823	18 310	2 437	.	532 532	21 165	4 519	.	982 355	39 475
76	2 101	.	470 868	18 320	2 644	.	614 014	24 042	4 745	.	1 084 882	42 362
81	1 911	.	443 265	16 371	2 749	.	738 260	23 289	4 660	.	1 181 525	39 660
86	1 610	.	421 366	14 265	2 525	.	861 083	24 666	4 135	.	1 282 449	38 931
91	1 241	.	335 162	10 698	2 412	.	1 098 251	29 751	3 653	.	1 433 413	40 449
96	932	315 151	239 366	7 788	2 660	1 654 087	1 262 678	32 209	3 592	1 969 238	1 502 044	39 997
1900	840	335 302	218 750	7 091	2 919	2 160 087	1 519 048	37 781	3 759	2 495 389	1 737 798	44 872
01	843	349 132	223 769	7 140	3 040	2 477 268	1 717 876	43 416	3 883	2 826 400	1 941 645	50 556
02	827	356 169	225 722	7 028	3 132	2 724 379	1 867 311	46 918	3 959	3 080 548	2 093 033	53 946
03	857	379 510	239 517	7 330	3 188	2 886 285	1 964 287	49 111	4 045	3 265 795	2 203 804	56 441
04	847	395 077	246 899	7 372	3 309	3 076 448	2 075 146	52 328	4 156	3 471 525	2 322 045	59 700
05	872	409 457	255 576	7 639	3 352	3 108 190	2 096 999	52 977	4 224	3 517 647	2 352 575	60 616
06	895	447 365	277 926	8 078	3 425	3 278 091	2 191 366	55 959	4 320	3 725 456	2 469 292	64 037

13 b. Der Bestand am 1. Januar 1906 nach der Heimat der Schiffe.

Küsten- oder Uferstrecken	Zahl	Raumgehalt in Registertons brutto	Raumgehalt in Registertons netto	Besatzung
Segelschiffe				
Ostpreußen	2	92	71	4
Westpreußen	47	1 668	1 342	113
Pommern	176	8 201	6 572	482
Schleswig-Holstein Ostseegebiet	134	4 952	3 949	298
Schleswig-Holstein Nordseegeb.	411	14 967	11 869	1 108
Hannover östlicher Teil	479	19 778	15 943	1 099
Hannover westlicher Teil	276	25 255	21 480	1 905
Preuß. Rheingebiet	1	55	47	7
Zus. Königr. Preußen	1 526	74 968	61 273	5 016
Mecklenburg-Schwerin	10	3 445	3 176	73
Oldenburg	184	33 331	30 018	1 152
Bremen	125	145 705	135 779	2 530
Hamburg	454	259 894	241 590	4 038
Schleppschiffe (Seeleichter)				
Pommern	2	599	571	8
Schleswig-Holstein Ostseegebiet	11	1 545	1 452	20
Schleswig-Holstein Nordseegeb.	14	1 249	1 146	29
Hannover östlicher Teil	3	662	627	10
Hannover westlicher Teil	1	200	186	1
Westfalen	3	1 390	1 331	15
Zus. Königr. Preußen	34	5 645	5 313	83
Oldenburg	1	118	104	—
Lübeck	1	816	777	5
Bremen	120	42 985	40 935	363
Hamburg	103	37 137	34 852	474

Küsten- oder Uferstrecken	Zahl	Raumgehalt in Registertons brutto	Raumgehalt in Registertons netto	Besatzung
Dampfschiffe				
Ostpreußen	33	11 984	7 369	288
Westpreußen	36	23 474	14 084	475
Pommern	144	108 028	64 680	1 987
Schleswig-Holstein Ostseegebiet	194	165 948	102 216	2 708
Schleswig-Holstein Nordseegeb.	57	22 566	11 971	575
Hannover östlicher Teil	78	32 151	16 389	1 023
Hannover westlicher Teil	36	5 587	2 295	274
Preuß. Rheingebiet	19	13 611	8 333	257
Zus. Königr. Preußen	597	383 349	227 337	7 587
Mecklenburg-Schwerin	44	37 040	21 540	589
Oldenburg	32	30 803	18 697	578
Lübeck	61	79 573	50 127	1 028
Bremen	378	856 225	516 611	16 075
Hamburg	650	1 734 422	1 081 163	24 446
Seeschiffe überhaupt				
Ostpreußen	35	12 076	7 440	292
Westpreußen	83	25 142	15 426	588
Pommern	322	116 828	71 823	2 477
Schleswig-Holstein Ostseegebiet	339	172 445	107 617	3 026
Schleswig-Holstein Nordseegeb.	482	38 782	24 986	1 712
Hannover östlicher Teil	560	52 591	32 959	2 132
Hannover westlicher Teil	313	31 042	23 961	2 180
Westfalen	3	1 390	1 331	15
Preuß. Rheingebiet	20	13 666	8 380	264
Zus. Königr. Preußen	2 157	463 962	293 923	12 686
Mecklenburg-Schwerin	54	40 485	24 716	662
Oldenburg	217	64 252	48 819	1 730
Lübeck	62	80 389	50 904	1 033
Bremen	623	1 044 915	693 325	18 968
Hamburg	1 207	2 031 453	1 357 605	28 958

13 c. Der Bestand am 1. Januar 1906 nach Schiffsgattungen.

Gattung der Schiffe	Zahl	Raumgehalt in Registertons brutto	Raumgehalt in Registertons netto	Besatzung
Segelschiffe				
Schiffe mit mehr als 3 Masten	57	154 225	145 084	1 870
Dreimastige Schiffe: Vollschiffe	77	138 705	130 461	1 820
Dreimastige Schiffe: Barken	100	121 924	114 333	1 808
Dreimastige Schiffe: Schonerbarken u. dreimastige Schoner	20	5 268	4 603	142
Zweimastige Schiffe: Briggs	2	593	539	17
Zweimastige Schiffe: Schonerbriggs und Brigantinen	9	1 666	1 443	57
Zweimastige Schiffe: Schoner	69	6 264	5 081	340
Zweimastige Schiffe: Schonergalioten, Galeassen und Galioten	231	12 005	9 513	670
Zweimastige Schiffe: Gaffelschoner u. Schmacken	95	8 252	6 430	389
Zweimastige Schiffe: Andere zweimast. Schiffe	1 131	52 169	41 468	4 602
Einmastige Schiffe	508	16 272	12 881	1 094
Schleppschiffe (Seeleichter)				
Schiffe mit Masten	131	46 326	43 481	552
Schiffe ohne Masten	128	40 375	38 500	373
Dampfschiffe				
Räderdampfer	43	14 330	6 121	606
Schraubendampfer	1 719	3 107 082	1 909 354	49 697

13 d. Der Bestand am 1. Januar 1906 nach Größe, Alter und Hauptmaterial der Schiffe.

Größe, Alter und Hauptmaterial der Schiffe	Segelschiffe			Schleppschiffe (Seeleichter)			Dampfschiffe		
	Zahl	Raumgehalt in Reg.-Tons brutto	Besatzung	Zahl	Raumgehalt in Reg.-Tons brutto	Besatzung	Zahl	Raumgehalt in Reg.-Tons brutto	Besatzung
Größe in Reg.-Tons brutto									
Unter 30	615	15 138	1 260	—	—	—	18	469	62
von 30 bis unter 50	807	30 381	1 880	1	32	3	62	2 403	229
» 50 » » 100	508	35 372	3 158	17	1 266	27	122	8 574	654
» 100 » » 150	81	9 379	622	22	2 691	44	112	14 822	966
» 150 » » 200	31	5 256	231	25	4 269	61	128	21 907	1 318
» 200 » » 250	11	2 498	71	51	11 654	140	57	12 385	678
» 250 » » 300	4	1 122	28	24	6 592	74	43	11 487	467
» 300 » » 400	5	1 719	35	43	15 367	183	34	11 873	462
» 400 » » 500	6	2 771	62	31	13 652	131	44	19 785	605
» 500 » » 600	4	2 174	38	8	4 518	23	52	28 701	706
» 600 » » 800	10	7 371	145	33	23 200	221	98	67 913	1 513
» 800 » » 1000	11	10 061	184	4	3 460	18	111	99 627	1 931
» 1000 » » 1200	18	20 306	335	—	—	—	68	74 701	1 292
» 1200 » » 1400	20	26 009	381	—	—	—	84	107 644	1 693
» 1400 » » 1600	30	44 326	599	—	—	—	79	118 545	1 659
» 1600 » » 1800	41	70 634	917	—	—	—	71	120 758	2 079
» 1800 » » 2000	27	50 997	649	—	—	—	46	87 430	1 363
» 2000 » » 2500	38	83 877	1 024	—	—	—	114	251 631	3 278
» 2500 » » 3000	13	35 744	464	—	—	—	64	175 945	2 257
» 3000 » » 3500	17	53 101	637	—	—	—	53	172 183	2 173
» 3500 » » 4000	—	—	—	—	—	—	50	186 310	2 325
» 4000 » » 4500	1	4 026	42	—	—	—	47	200 841	2 122
» 4500 » » 5000	—	—	—	—	—	—	66	312 369	3 874
» 5000 » » 6000	1	5 081	47	—	—	—	69	377 005	4 744
» 6000 » » 7000	—	—	—	—	—	—	25	158 932	2 314
» 7000 » » 8000	—	—	—	—	—	—	13	97 772	1 303
» 8000 » » 9000	—	—	—	—	—	—	6	49 608	1 041
» 9000 » » 10000	—	—	—	—	—	—	1	9 835	169
» 10000 » » 11000	—	—	—	—	—	—	9	95 404	1 779
» 11000 » » 12000	—	—	—	—	—	—	3	33 693	355
» 12000 » » 13000	—	—	—	—	—	—	3	37 149	992
» 13000 » » 14000	—	—	—	—	—	—	5	66 366	1 138
» 14000 » » 15000	—	—	—	—	—	—	2	29 257	1 016
» 15000 und darüber . .	—	—	—	—	—	—	3	58 088	1 746
Alter									
Unter 1 Jahr . . .	84	12 677	517	8	2 418	23	95	220 860	3 401
1 bis unter 3 Jahre . . .	192	32 107	1 087	17	4 447	36	204	374 166	5 855
3 » » 5 » . . .	123	29 578	726	35	12 940	143	198	472 964	7 767
5 » » 7 » . . .	147	8 150	483	52	22 813	246	186	505 287	7 525
7 » » 10 » . . .	203	26 751	1 072	45	17 589	181	210	499 571	7 592
10 » » 15 » . . .	310	172 028	2 902	27	10 525	98	305	447 933	7 266
15 » » 20 » . . .	322	115 827	2 225	38	8 029	99	225	352 013	6 202
20 » » 30 » . . .	394	65 976	1 931	26	5 646	74	241	207 661	3 654
30 » » 40 » . . .	271	42 104	1 270	4	832	10	69	32 148	730
40 » » 50 » . . .	156	8 795	391	3	590	4	26	8 554	292
50 Jahre und mehr . . .	78	2 737	166	2	522	5	2	210	13
Erbauungsjahr unbekannt.	19	613	39	2	350	6	1	45	6
Hauptmaterial									
Eisen und Stahl	651	428 520	7 233	240	84 121	881	1755	3 120 957	50 261
Hartes und weiches Holz.	1645	88 563	5 544	15	1 927	33	6	313	35
Holz und Eisen (Stahl) . .	3	260	32	4	653	11	1	142	7

13 e. Der Bestand am 1. Januar 1906 nach der Verwendung der Schiffe.

Verwendung der Schiffe	Segelschiffe			Schleppschiffe (Seeleichter)			Dampfschiffe		
	Zahl	Raumgehalt in Reg.-Tons brutto	Besatzung	Zahl	Raumgehalt in Reg.-Tons brutto	Besatzung	Zahl	Raumgehalt in Reg.-Tons brutto	Besatzung
Eigentliche Handelsschiffe	1 918	494 994	9 810	257	86 608	921	1 386	3 065 308	46 961
Fischerfahrzeuge	333	20 374	2 852	—	—	—	178	30 158	1 969
Fischerei-Forschungsdampfer	—	—	—	—	—	—	1	481	17
Quatzen (Fischhändlerfahrzeuge) und sonstige Fahrzeuge z. Fischtransport	28	739	70	—	—	—	1	77	8
Steinfischereifahrzeuge	2	88	6	—	—	—	—	—	—
Lotsenfahrzeuge	10	904	59	—	—	—	1	35	4
Taucher- und Hebefahrzeuge	2	70	2	2	93	4	2	94	8
Tonnenleger	5	119	10	—	—	—	—	—	—
Wohnschiffe	1	55	—	—	—	—	—	—	—
Schlepp- und Bergungsdampfer	—	—	—	—	—	—	189	19 132	1 191
Eisbrecher	—	—	—	—	—	—	1	120	6
Kabeldampfer	—	—	—	—	—	—	1	4 630	125
Dampfbagger	—	—	—	—	—	—	1	1 314	14
Versuchsschiffe	—	—	—	—	—	—	1	63	—

13 f. Der Bestand am 1. Januar 1906 in den 20 bedeutendsten deutschen Häfen.

Häfen	Segelschiffe			Schleppschiffe (Seeleichter)			Dampfschiffe		
	Zahl	Raumgehalt in Reg.-Tons brutto	Besatzung	Zahl	Raumgehalt in Reg.-Tons brutto	Besatzung	Zahl	Raumgehalt in Reg.-Tons brutto	Besatzung
Hamburg	321	254 904	3 645	103	37 137	474	650	1 734 422	24 446
Bremen	81	125 986	1 847	112	38 450	345	347	836 818	15 597
Flensburg	1	45	2	4	512	8	82	103 214	1 368
Stettin	32	1 015	81	2	599	8	107	93 273	1 621
Lübeck	—	—	—	1	816	5	61	79 573	1 028
Bremerhaven	12	16 765	219	8	4 535	18	31	19 407	478
Kiel	6	196	13	6	911	11	72	35 423	782
Geestemünde	14	3 149	84	2	529	7	67	30 446	927
Oldenburg	8	424	17	—	—	—	24	25 076	341
Rostock	6	3 337	65	—	—	—	26	21 745	356
Apenrade	3	91	6	—	—	—	17	23 910	413
Danzig	5	205	16	—	—	—	31	21 655	421
Elsfleth	36	17 855	536	—	—	—	6	1 068	108
Emden	106	14 792	1 384	—	—	—	14	2 718	113
Wismar	4	108	8	—	—	—	18	15 295	233
Brake	63	11 079	385	1	118	—	—	—	—
Altona	6	231	13	2	134	4	30	10 504	316
Köln	1	55	7	—	—	—	10	10 128	180
Königsberg	—	—	—	—	—	—	20	9 374	207
Swinemünde	2	68	4	—	—	—	8	8 587	122

13g. Das Personal der deutschen Seeschiffe am 1. Januar 1906.

Dienstverhältnis	Ostseegebiet			Nordseegebiet			Deutsches Reich		
	Offiziere	Mannschaften	Zusammen	Offiziere	Mannschaften	Zusammen	Offiziere	Mannschaften	Zusammen
Segelschiffe									
Seemännisches Personal .	378	587	965	2 509	8 972	11 481	2 887	9 559	12 446
Maschinenpersonal	—	—	—	15	7	22	15	7	22
Übriges Personal	—	5	5	7	329	336	7	334	341
Schleppschiffe (Seeleichter)									
Seemännisches Personal .	14	19	33	242	610	852	256	629	885
Übriges Personal	—	—	—	—	40	40	—	40	40
Dampfschiffe									
Seemännisches Personal .	1 125	2 468	3 593	3 509	11 189	14 698	4 634	13 657	18 291
Maschinenpersonal	902	1 721	2 623	3 346	13 788	17 134	4 248	15 509	19 757
Übriges Personal	4	855	859	481	10 915	11 396	485	11 770	12 255
Seeschiffe überhaupt									
Seemännisches Personal .	1 517	3 074	4 591	6 260	20 771	27 031	7 777	23 845	31 622
Maschinenpersonal	902	1 721	2 623	3 361	13 795	17 156	4 263	15 516	19 779
Übriges Personal	4	860	864	488	11 284	11 772	492	12 144	12 636

14. Neubauten von Schiffen auf deutschen Werften (einschließlich der Kaiserlichen Werften) und auf ausländischen Werften für deutsche Rechnung.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1907, I und besondere Mitteilung.)

Die Größe der Schiffe ist nach dem Brutto-Raumgehalt angegeben. Die in den Hauptzahlen enthaltenen Angaben für Dampfschiffe sind noch besonders mit nautischen Ziffern aufgeführt.

Jahre	1. Es befanden sich im Bau						2. Davon (s. 1.) wurden fertiggestellt					
	Kriegsschiffe		Kauffahrteischiffe		Flußschiffe		Kriegsschiffe		Kauffahrteischiffe		Flußschiffe	
	Zahl	Reg.-Tons	Zahl	Reg.-Tons	Zahl	Reg.-Tons	Zahl	Reg.-Tons	Zahl	Reg.-Tons	Zahl	Reg.-Tons
I. Auf deutschen Werften für deutsche Rechnung												
1904	([1] 19	101 350	566	437 836	79	13 104	5	31 710	381	211 307	57	8 337
	([1] 19	101 350	292	374 101	35	4 355	5	31 710	184	170 186	29	2 789
05	([2] 27	107 460	734	631 820	92	14 749	5	33 040	452	253 022	58	7 110
	([2] 27	107 460	355	560 348	76	12 886	5	33 040	194	211 138	43	5 249
06	([3] 28	100 470	823	629 649	151	17 342	([4] 9	30 130	518	329 856	87	8 922
	([3] 28	100 470	378	563 706	122	15 210	([4] 9	30 130	211	285 556	63	7 928
II. Auf deutschen Privatwerften für fremde Rechnung												
1904	—	—	114	28 216	16	2 132	—	—	84	15 818	8	819
	—	—	74	21 880	16	2 132	—	—	53	12 775	8	819
05	3	1 704	111	19 328	63	7 514	—	—	85	13 739	46	3 860
	3	1 704	43	6 970	57	5 907	—	—	34	5 963	45	3 853
06	6	2 805	134	39 998	50	3 575	2	701	105	25 197	39	3 345
	6	2 805	56	28 928	50	3 575	2	701	46	17 505	39	3 345
III. Auf ausländischen Werften für deutsche Rechnung												
1904	—	—	29	51 795	—	—	—	—	24	17 611	—	—
	—	—	7	38 466	—	—	—	—	3	4 330	—	—
05	—	—	108	140 704	7	768	—	—	84	92 361	6	228
	—	—	22	107 471	3	617	—	—	12	65 483	2	77
06	—	—	153	163 687	7	2 925	—	—	113	120 400	6	2 445
	—	—	45	134 576	6	2 908	—	—	30	98 484	5	2 428

Darunter Kriegsschiffe, deren Raumgehalt nicht angegeben worden ist: [1]) 5, [2]) 7, [3]) 8, [4]) 1.

15. Anmusterungen von Vollmatrosen und unbefahrenen Schiffsjungen für die deutsche Handelsmarine.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1901, II und besondere Nachweisungen.)

Die Erhebungen werden seit dem Jahre 1901 auf etwas veränderter Grundlage vorgenommen, doch sind die Ergebnisse mit denen der früheren Jahre immerhin vergleichbar. Bei Berechnung der Durchschnittsheuern sind die Nebeneinnahmen nicht berücksichtigt worden. Die Durchschnittsheuern verstehen sich bis einschließlich 1900 nur für unbefahrene Schiffsjungen, vom Jahre 1901 ab für Schiffsjungen überhaupt.

Deutsche Handelsmarine	Im Durchschnitt der Jahre oder im Jahre	Küstenstrecke									Überhaupt
		Ost- und Westpreußen	Pommern und Mecklenburg	Schleswig-Holstein Ostseegebiet und Lübeck	Schleswig-Holstein Nordseegebiet	Hamburg	Hannover, Oldenburg und Rheinhäfen	Bremen	Mithin Ostseegebiet	Mithin Nordseegebiet	
Es wurden angemustert:	1876/80	1 373	2 199	528	711	3 845	1 227	2 716	4 100	8 499	12 599
	1881/85	1 308	2 046	735	602	5 187	987	2 529	4 089	9 305	13 394
	1886/90	1 105	1 903	716	1 206	5 734	1 004	2 573	3 724	10 517	14 241
	1891/95	918	1 667	915	1 379	7 533	1 459	2 651	3 500	13 022	16 522
Vollmatrosen	1896/1900	781	1 592	1 003	1 533	8 419	2 123	3 091	3 376	15 166	18 542
	1901	664	1 606	1 113	1 534	8 105	2 548	3 280	3 383	15 467	18 850
	02	629	1 406	1 090	1 428	8 404	2 718	3 722	3 125	16 272	19 397
	03	616	1 544	1 206	1 098	8 739	2 822	3 642	3 366	16 301	19 667
	04	673	1 471	1 282	1 797	8 201	3 022	3 677	3 426	16 697	20 123
	05	716	1 697	1 319	2 026	8 993	3 288	3 448	3 732	17 755	21 487
	1876/80	383	709	184	211	367	275	319	1 276	1 172	2 448
	1881/85	391	625	171	208	396	299	318	1 187	1 221	2 408
	1886/90	322	423	146	239	343	246	396	891	1 224	2 115
	1891/95	200	365	169	153	486	281	312	734	1 232	1 966
unbefahrene Schiffsjungen	1896/1900	158	292	188	212	682	311	419	638	1 624	2 262
	1901	87	210	179	280	880	530	521	476	2 211	2 687
	02	81	184	153	323	633	517	496	418	1 969	2 387
	03	76	185	176	241	463	586	501	437	1 791	2 228
	04	99	211	198	294	686	585	461	508	2 026	2 534
	05	121	207	236	264	879	596	506	564	2 245	2 809
Es betrug bei freier Beköstigung die durchschnittliche Monatsheuer Mark:											
der Vollmatrosen	1876/80	46,77	46,04	50,97	51,20	51,69	51,78	52,35	46,92	51,88	50,27
	1881/85	42,49	41,38	46,59	45,37	48,59	46,29	46,50	42,66	47,57	46,08
	1886/90	41,11	42,67	46,96	50,51	52,79	50,68	49,17	42,95	51,43	49,24
	1891/95	47,74	47,47	48,70	54,35	54,73	59,94	55,07	47,84	55,33	53,72
	1896/1900	50,66	50,51	53,46	55,44	56,16	63,21	56,77	51,45	57,22	56,22
	1901	57,28	58,94	58,87	60,24	63,49	63,71	61,39	58,48	62,57	61,89
	02	56,79	58,32	60,23	59,78	63,63	64,21	60,95	58,42	62,62	61,96
	03	58,05	57,91	59,54	58,98	63,45	63,46	61,76	58,39	62,68	61,93
	04	57,92	58,62	56,89	58,69	63,68	62,99	61,40	57,89	62,52	61,74
	05	58,27	59,02	60,43	58,57	63,45	63,44	61,60	59,35	62,54	61,95
	1876/80	20,56	18,50	17,17	15,33	15,27	16,34	14,48	18,94	15,31	17,20
	1881/85	18,95	16,40	15,73	12,70	14,08	13,86	13,25	17,15	13,58	15,36
	1886/90	18,10	16,08	15,87	12,95	14,62	14,09	14,57	16,76	14,18	15,29
	1891/95	16,73	15,86	16,87	14,90	13,82	14,96	13,26	16,32	14,04	14,93
der Schiffsjungen	1896/1900	18,08	15,43	16,60	14,31	13,02	14,77	13,20	16,54	13,57	14,43
	1901	22,82	16,30	17,45	11,87	13,04	15,50	15,00	18,16	13,85	14,67
	02	21,51	16,23	16,88	12,06	13,17	14,86	14,80	17,79	13,82	14,52
	03	21,01	19,12	17,61	12,93	12,62	14,18	15,00	19,13	13,69	14,84
	04	21,74	16,19	16,51	11,59	12,97	14,14	16,00	17,52	13,76	14,48
	05	20,80	16,47	17,27	11,77	12,33	14,38	16,00	17,85	13,52	14,41

16. Der Seeverkehr in den deutschen Häfen.

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 174.)

Die Größe der Schiffe ist nach dem Netto-Raumgehalt angegeben. Schiffe, welche auf einer Reise mehrere deutsche Häfen berührten, sind nur bei einem dieser Häfen als angekommen oder abgegangen gezählt.

a. Der Seeverkehr im Jahre 1905 im Vergleiche mit den Vorjahren.

Art des Verkehrs	Im Jahre	Seeschiffe sind in deutschen Häfen zu Handelszwecken angekommen: Mit Ladung		angekommen: In Ballast oder leer		abgegangen: Mit Ladung		abgegangen: In Ballast oder leer	
		Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons
Angekommene und abgegangene Schiffe (im ganzen)	1873	39 455	5 601 203	8 549	639 390	31 040	4 185 412	15 643	1 915 570
	83	46 007	8 379 541	10 992	1 007 277	43 095	6 932 267	13 872	2 539 463
	93	57 224	13 582 967	9 431	1 038 667	49 815	10 008 581	17 404	4 726 072
	1903	80 523	19 254 150	10 306	1 631 898	67 552	14 318 314	23 958	6 660 201
	04	83 545	20 632 871	11 655	1 720 365	70 172	15 115 706	25 537	7 304 069
	05	88 612	22 429 580	10 327	1 706 174	71 811	15 900 061	28 137	8 369 928
Darunter Dampfschiffe	1873	7 998	3 014 463	714	252 756	6 829	2 550 088	1 548	621 480
	83	16 067	6 194 249	1 681	653 307	14 478	5 105 352	3 363	1 819 650
	93	29 445	11 642 490	1 587	764 280	25 127	8 574 000	6 062	3 908 780
	1903	51 090	17 072 618	2 272	1 191 205	42 472	12 476 481	11 102	5 872 188
	04	53 847	18 306 477	2 891	1 217 694	43 750	13 157 210	13 041	6 450 948
	05	59 288	20 026 899	2 735	1 290 829	47 427	13 915 228	15 025	7 434 253
		aus Häfen der in der Vorspalte bezeichneten Ländergebiete:				nach Häfen der in der Vorspalte bezeichneten Ländergebiete:			
1. Deutschen Häfen[1])	1873	16 059	659 102	6 325	358 462	15 921	660 649	5 732	277 648
	83	26 072	1 165 238	6 888	395 285	25 028	1 176 714	7 804	388 923
	93	34 240	2 634 569	7 506	528 419	34 208	2 646 865	8 097	546 880
	1903	46 481	3 851 188	7 575	846 346	46 142	3 800 924	8 384	828 320
	04	47 533	4 023 456	8 497	831 840	47 620	4 035 067	8 933	841 848
	05	49 687	4 232 774	7 931	789 836	49 634	4 214 037	8 661	843 836
Darunter Dampfschiffe	1873	1 743	216 335	447	111 462	1 618	204 931	330	58 357
	83	5 815	644 357	778	215 250	5 885	674 135	711	199 112
	93	14 924	1 905 047	919	326 209	14 961	1 921 955	954	326 537
	1903	28 418	2 755 667	1 285	587 271	28 375	2 715 221	1 312	535 176
	04	29 524	2 909 940	1 956	537 597	29 534	2 904 682	1 982	518 173
	05	32 747	3 054 013	1 761	520 660	32 675	3 027 888	1 739	505 703
2. Außerdeutschen europäischen Häfen (einschl. der großen Seefischerei)	1873	21 622	3 762 357	2 221	279 871	13 922	2 661 902	9 693	1 506 690
	83	17 891	5 282 790	4 101	610 283	16 533	4 219 856	6 016	2 113 790
	93	20 803	7 350 069	1 925	510 248	14 036	4 625 069	9 149	3 902 131
	1903	31 786	9 707 238	2 729	783 904	19 791	6 052 488	15 457	5 589 811
	04	33 650	10 626 771	3 143	854 749	20 945	6 533 788	16 470	6 175 805
	05	36 490	11 898 970	2 349	802 419	20 405	6 819 996	19 327	7 222 768
Darunter Dampfschiffe	1873	5 954	2 275 937	267	141 294	4 928	1 829 186	1 216	561 545
	83	9 612	4 476 769	900	436 348	8 052	3 494 497	2 649	1 617 978
	93	13 001	6 670 616	668	438 071	8 968	4 194 323	4 997	3 349 010
	1903	20 702	8 920 951	987	603 934	12 683	5 540 632	9 693	5 121 207
	04	22 283	9 786 933	923	648 259	12 800	5 940 942	10 958	5 698 474
	05	24 381	11 011 393	927	656 250	13 200	6 292 716	13 167	6 666 337
3. Außereuropäischen Häfen	1873	1 774	1 179 744	3	1 057	1 197	862 861	218	131 232
	83	2 044	1 931 513	3	1 709	1 534	1 535 697	52	36 750
	93	2 181	3 598 329	—	—	1 571	2 736 647	158	277 061
	1903	2 256	5 695 724	2	1 648	1 619	4 464 902	117	242 070
	04	2 362	5 982 644	15	33 776	1 607	4 546 851	134	286 416
	05	2 435	6 297 836	47	113 919	1 772	4 866 028	149	303 324
Darunter Dampfschiffe	1873	301	522 191	—	—	283	515 971	2	1 578
	83	640	1 073 123	3	1 709	541	936 720	3	2 560
	93	1 520	3 066 827	—	—	1 198	2 457 722	111	233 233
	1903	1 970	5 396 000	—	—	1 414	4 220 628	97	215 805
	04	2 040	5 609 604	12	31 838	1 416	4 311 586	101	234 301
	05	2 160	5 961 493	47	113 919	1 552	4 594 624	119	262 213

[1]) Die Häfen der deutschen Schutzgebiete sind nicht als deutsche gerechnet.

16 b. Der Seeverkehr in den deutschen Häfen im Jahre 1905 nach Herkunft und Bestimmung.

Länder der Herkunft und Bestimmung	Seeschiffe angekommen von den nebenbezeichneten Ländern oder Küstenstrecken				Seeschiffe abgegangen nach den nebenbezeichneten Ländern oder Küstenstrecken			
	Mit Ladung		In Ballast oder leer		Mit Ladung		In Ballast oder leer	
	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons
Deutsches Küstengebiet	49 687	4 232 774	7 931	789 836	49 634	4 214 037	8 661	843 836
dagegen im Jahre 1904	47 533	4 023 456	8 497	831 840	47 620	4 035 067	8 933	841 848
» » » 03	46 481	3 851 188	7 575	846 346	46 142	3 800 924	8 384	828 320
» » » 1893	34 240	2 634 569	7 506	528 419	34 208	2 646 865	8 097	546 880
» » » 83	26 072	1 165 238	6 888	395 285	25 028	1 176 714	7 804	388 923
» » » 73	16 059	659 102	6 325	358 462	15 921	660 649	5 732	277 648
Außerdeutsches Europa.								
Rußland am weiß. Meere u. Eism.	29	23 043	—	—	4	3 160	8	5 978
» an der Ostsee	1 837	801 341	70	48 294	1 462	659 576	1 553	1 024 876
» am schw. u. asow. Meere	251	504 132	7	16 563	21	35 011	—	—
Schweden	7 356	1 483 516	207	50 949	3 891	938 767	2 763	709 755
Norwegen mit Spitzbergen ...	1 053	453 040	31	13 045	706	317 203	380	203 267
Dänemark mit Island und Faröer	7 585	1 462 091	1 614	174 971	7 959	1 567 553	2 611	172 700
Großbritannien und Irland ..	8 830	5 424 173	183	329 024	4 250	2 269 898	4 367	4 444 641
Niederlande	1 254	446 233	136	86 477	1 039	470 604	370	150 346
Belgien	382	281 182	43	40 664	181	171 273	82	139 556
Frankreich am atlantischen Meere	144	101 813	28	21 093	107	87 957	44	47 515
» am mittelländ. Meere	25	30 485	—	—	1	1 081	1	1 208
Spanien am atlantischen Meere	127	127 395	1	1 126	33	26 500	22	19 756
» am mittelländ. Meere, einschl. Gibraltar ...	90	67 841	—	—	32	23 807	1	262
Portugal, einschl. der Azoren.	114	81 257	—	—	93	68 218	1	12
Italien und Malta	116	134 472	6	17 728	86	90 536	1	322
Österreich-Ungarn	25	28 580	—	—	25	28 888	—	—
Griechenland	19	19 668	—	—	2	1 859	—	—
Rumänien	60	112 333	—	—	10	13 314	4	13 048
Europ. Türkei, einschl. Bulgarien	16	21 342	—	—	9	11 845	1	3 954
Unbestimmt	1	15	—	—	—	—	1	15
Gr. Seefischerei (Heringsfang usw.)	7 176	295 018	23	2 485	494	32 946	7 117	285 557
Zus. außerdeutsches Europa	36 490	11 898 970	2 349	802 419	20 405	6 819 996	19 327	7 222 768
dagegen im Jahre 1904	33 650	10 626 771	3 143	854 749	20 945	6 533 788	16 470	6 175 805
» » » 03	31 786	9 707 238	2 729	783 904	19 791	6 052 488	15 457	5 589 811
» » » 1893	20 803	7 350 069	1 925	510 248	14 036	4 625 069	9 149	3 902 131
» » » 83	17 891	5 282 790	4 101	610 283	16 533	4 219 856	6 016	2 113 790
» » » 73	21 622	3 762 357	2 221	279 871	13 922	2 661 902	9 693	1 506 690
Deutsche Schutzgebiete in:								
Afrika am atlantischen Meere[1])	48	117 332	11	26 284	59	132 039	—	—
» am indischen Meere[2])..	27	71 132	—	—	27	71 489	1	144
China	3	15 349	—	—	14	35 227	—	—
Zus. deutsche Schutzgebiete	78	203 813	11	26 284	100	238 755	1	144
dagegen im Jahre 1904	76	191 008	7	23 550	106	257 645	—	—
» » » 03	55	135 967	—	—	67	168 941	1	154
» » » 1893	16	25 743	—	—	17	25 797	—	—
Amerika.								
Franz. Besitz. i. nordatl. Meere	—	—	—	—	1	145	—	—
Brit. Nordamerika am atl. Meere	3	4 871	—	—	9	8 186	10	9 622
Verein. St. v. Amerika a. atl. M.	809	2 820 615	1	3 176	419	1 815 452	100	222 772
» » » » a. still. M.	2	4 828	—	—	23	43 947	—	—
Mexiko am atlantischen Meere	49	75 356	—	—	71	149 463	1	355
» am stillen Meere	—	—	—	—	17	39 392	—	—

[1]) Außerdem liefen einige beladene Dampfer auf ihrer Reise von oder nach Hamburg zum Zwecke des Ladens und Löschens oder der Personenbeförderung Häfen der deutschen Schutzgebiete Togo und Kamerun an, konnten jedoch hier nicht mit nachgewiesen werden, weil der Hauptteil ihrer Ladungen in anderen Hafenplätzen der Westküste von Afrika geladen oder gelöscht worden ist.

[2]) Die im Verkehre zwischen Hamburg und dem deutschen Schutzgebiet in Afrika am indischen Meer als angekommen oder abgegangen nachgewiesenen Dampfer liefen auf ihrer Hin- oder Rückreise auch andere Hafenplätze der Ostküste von Afrika an.

16b. Der Seeverkehr in den deutschen Häfen im Jahre 1905 nach Herkunft und Bestimmung.

(Fortsetzung.)

Länder der Herkunft und Bestimmung	Seeschiffe angekommen von den nebenbezeichneten Ländern oder Küstenstrecken				Seeschiffe abgegangen nach den nebenbezeichneten Ländern oder Küstenstrecken			
	Mit Ladung		In Ballast oder leer		Mit Ladung		In Ballast oder leer	
	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons
Zentralamerika am atlant. Meere	1	430	—	—	—	—	—	—
» am stillen Meere	4	3 490	—	—	1	416	—	—
Westindische Inseln	116	171 198	—	—	99	176 512	6	4 888
Südamerika am atlantischen Meere, nördl. von Brasilien	21	18 988	—	—	14	4 849	—	—
Brasilien	154	320 974	—	—	174	354 143	5	4 104
Südamerika am atlantischen Meere, südl. von Brasilien	312	715 908	—	—	124	367 614	1	1 064
Chile	167	402 340	—	—	85	223 370	3	12 590
Übrig. Südamerika a. still. Meere	1	1 258	—	—	22	17 921	—	—
Zus. Amerika	1 639	4 540 256	1	3 176	1 059	3 201 410	126	255 395
dagegen im Jahre 1904	1 593	4 238 320	4	5 200	965	3 011 374	113	234 667
» » » 03	1 549	4 150 919	2	1 648	980	3 026 063	102	207 424
» » » 1893	1 699	2 759 292	—	—	1 185	2 112 047	155	273 309
» » » 83	1 747	1 653 841	—	—	1 324	1 369 872	46	32 289
» » » 73	1 508	1 036 227	3	1 057	1 055	803 907	191	113 999
Afrika.								
Ägypten am mittelländ. Meere	18	21 555	5	14 586	12	18 182	—	—
Übrig. Afrika a. mittelländ. Meere	53	66 901	—	—	2	1 126	6	13 134
Kapland mit Natal	5	15 220	1	2 493	72	248 926	—	—
Afrika am atlantischen Meere [1]	172	223 435	3	8 541	166	209 198	—	—
» am indisch. u. roten Meere [1]	34	72 803	13	30 694	33	65 918	—	—
Zus. Afrika	282	399 914	22	56 314	285	543 350	6	13 134
dagegen im Jahre 1904	239	341 359	4	5 026	251	474 107	4	10 156
» » » 03	221	294 379	—	—	267	455 078	2	4 153
» » » 1893	135	161 112	—	—	164	201 963	—	—
» » » 83	98	68 819	3	1 709	119	80 585	1	84
» » » 73	59	16 736	—	—	62	16 093	5	909
Asien.								
Asien am mittelländischen und schwarzen Meere (Levante)	119	186 077	—	—	46	61 058	11	24 376
Übriges Vorderasien bis Ostind.	6	10 399	—	—	2	3 668	—	—
Ostindien mit d. indischen Inseln	174	490 847	13	28 145	86	257 810	—	—
China [1]	48	169 302	—	—	65	195 456	3	9 202
Japan	12	55 422	—	—	27	104 056	—	—
Übriges Asien (Rußland am Eismeere, am still. Meere u. Korea)	—	—	—	—	15	13 859	2	1 073
Zus. Asien	359	912 047	13	28 145	241	635 907	16	34 651
dagegen im Jahre 1904	382	997 568	—	—	206	570 947	16	39 321
» » » 03	370	919 171	—	—	227	589 334	12	30 339
» » » 1893	291	566 839	—	—	162	314 173	3	3 752
» » » 83	174	188 663	—	—	53	50 031	3	3 060
» » » 73	180	109 377	—	—	56	29 930	15	11 197
Australien.								
Australien u. Inseln i. still. Meere [1]	77	241 806	—	—	87	246 606	—	—
dagegen im Jahre 1904	72	214 389	—	—	79	232 778	1	2 272
» » » 03	61	195 288	—	—	78	225 486	—	—
» » » 1893	40	85 343	—	—	43	82 667	—	—
» » » 83	25	20 190	—	—	38	35 209	2	1 317
» » » 73	27	17 404	—	—	24	12 931	7	5 127
Zus. außereuropäische Länder [1]	2 357	6 094 023	36	87 635	1 672	4 627 273	148	303 180
dagegen im Jahre 1904	2 286	5 791 636	8	10 226	1 501	4 289 206	134	286 416
» » » 03	2 201	5 559 757	2	1 648	1 552	4 295 961	116	241 916
» » » 1893	2 165	3 572 586	—	—	1 554	2 710 850	158	277 061
» » » 83	2 044	1 931 513	3	1 709	1 534	1 535 697	52	36 750
» » » 73	1 774	1 179 744	3	1 057	1 197	862 861	218	131 232

[1]) Mit Ausschluß der deutschen Schutzgebiete.

16 c. Der Seeverkehr in den deutschen Häfen nach Flaggen.

Flagge der Schiffe	Im Jahre	Angekommene Seeschiffe: Mit Ladung		Angekommene Seeschiffe: In Ballast oder leer		Abgegangene Seeschiffe: Mit Ladung		Abgegangene Seeschiffe: In Ballast oder leer	
		Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons
Deutsche Schiffe	1873	24 085	2 651 814	6 447	346 914	20 906	2 224 646	8 904	740 638
	83	33 591	3 984 913	8 135	535 207	32 375	3 720 274	9 282	850 785
	93	41 647	7 033 496	7 436	593 850	39 226	6 209 956	10 455	1 524 167
	1903	61 881	11 261 986	7 696	1 022 100	53 948	9 822 350	16 291	2 559 859
	04	63 980	11 984 558	8 848	1 062 924	55 730	10 218 638	17 700	2 904 595
	05	67 089	12 715 253	8 158	1 110 118	57 601	10 717 577	18 727	3 252 589
Darunter Dampfschiffe	1873	3 588	1 258 154	312	63 478	3 193	1 143 240	522	150 029
	83	9 271	2 684 754	931	268 502	8 931	2 482 137	1 315	524 465
	93	20 206	5 894 695	987	379 347	18 911	5 205 344	2 418	1 135 794
	1903	40 098	9 786 998	1 389	688 485	34 513	8 428 137	7 118	2 129 226
	04	42 139	10 434 048	2 101	691 326	35 491	8 777 762	8 830	2 426 600
	05	46 571	11 114 552	1 922	778 152	39 093	9 216 307	9 799	2 729 176
Fremde Schiffe	1873	15 370	2 949 389	2 102	292 476	10 134	1 960 766	6 739	1 174 932
	83	12 416	4 394 628	2 857	472 070	10 720	3 211 993	4 590	1 688 678
	93	15 577	6 549 471	1 995	444 817	10 589	3 798 625	6 949	3 201 905
	1903	18 642	7 992 164	2 610	609 798	13 604	4 495 964	7 667	4 100 342
	04	19 565	8 648 313	2 807	657 441	14 442	4 897 068	7 837	4 399 474
	05	21 523	9 714 327	2 169	596 056	14 210	5 182 484	9 410	5 117 339
Darunter Dampfschiffe	1873	4 410	1 756 309	402	189 278	3 636	1 406 848	1 026	471 451
	83	6 796	3 509 495	750	384 805	5 547	2 623 215	2 048	1 295 185
	93	9 239	5 747 795	600	384 933	6 216	3 368 656	3 644	2 772 986
	1903	10 992	7 285 620	883	502 720	7 959	4 048 344	3 984	3 742 962
	04	11 708	7 872 429	790	526 368	8 259	4 379 448	4 211	4 024 348
	05	12 717	8 912 347	813	512 677	8 334	4 698 921	5 226	4 705 077
Davon im Seeverkehre zwischen deutschen Häfen (Küstenverkehr):									
Deutsche Schiffe	1873	15 150	581 822	5 562	240 971	14 927	581 399	5 235	213 869
	83	25 730	1 102 429	6 496	294 494	24 661	1 102 826	7 422	289 670
	93	32 838	2 403 286	6 911	424 384	32 792	2 410 071	7 450	440 183
	1903	44 556	3 583 943	6 488	699 930	44 243	3 543 257	7 308	693 867
	04	45 564	3 680 904	7 357	680 213	45 535	3 686 722	7 857	686 292
	05	47 648	3 915 239	7 056	646 748	47 590	3 894 891	7 637	691 932
Fremde Schiffe	1873	909	77 280	763	117 491	994	79 250	497	63 779
	83	342	62 809	392	100 791	367	73 888	382	99 253
	93	1 402	231 283	595	104 035	1 416	236 794	647	106 697
	1903	1 925	267 245	1 087	146 416	1 899	257 667	1 076	134 453
	04	1 969	342 552	1 140	151 627	2 085	348 345	1 076	155 556
	05	2 039	317 535	875	143 088	2 044	319 146	1 024	151 904
1905 sind in deutschen Häfen angekommen und abgegangen:									
russische Schiffe		689	242 887	43	16 338	392	144 128	328	123 046
schwedische »		5 299	1 186 043	363	79 533	3 286	742 050	2 371	521 651
norwegische »		1 424	774 040	113	49 534	753	329 977	784	503 188
dänische »		6 108	1 469 024	1 005	110 938	4 633	1 072 229	2 452	511 297
britische »		5 383	5 115 348	197	288 905	3 092	2 470 747	2 470	2 921 321
niederländische »		2 267	425 929	438	37 683	1 901	268 807	791	189 940
belgische »		62	49 634	—	—	21	13 695	41	34 393
französische »		127	154 542	2	2 244	72	74 904	59	83 777
spanische »		52	79 610	4	4 059	36	35 083	18	43 442
italienische »		28	48 409	1	721	11	14 952	17	31 167
österreichisch-ungar. Schiffe		43	92 560	1	2 928	1	2 928	37	80 618
andere fremde Schiffe		41	76 301	2	3 173	12	12 984	42	73 499

16d. Der Seeverkehr des deutschen Ostseegebiets und des deutschen Nordseegebiets.

Flagge der Schiffe	Im Jahre	Angekommene Seeschiffe				Abgegangene Seeschiffe			
		Mit Ladung		In Ballast oder leer		Mit Ladung		In Ballast oder leer	
		Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons
a. Ostseegebiet.									
Schiffe überhaupt	1874	22 328	2 548 717	6 776	492 565	19 970	2 052 263	8 600	900 907
	83	19 876	3 352 241	6 341	652 828	19 946	2 916 386	6 161	1 141 487
	93	23 827	4 711 498	4 214	513 335	20 259	3 478 910	7 848	1 818 070
	1903	34 305	5 551 058	4 678	549 031	29 123	4 018 334	9 584	2 125 358
	04	35 995	6 456 908	4 852	569 006	30 417	4 507 396	9 977	2 498 544
	05	38 602	6 887 126	4 300	541 472	31 446	4 672 034	11 082	2 778 502
Darunter Dampfschiffe	1874	4 996	1 321 250	651	175 210	4 354	1 083 889	1 111	357 612
	83	8 532	2 527 559	1 174	418 795	7 819	2 170 131	1 977	839 728
	93	13 510	4 073 533	1 067	407 709	11 612	3 018 923	3 022	1 507 442
	1903	22 165	4 893 244	1 262	415 750	19 982	3 613 250	3 572	1 752 105
	04	23 898	5 771 664	1 333	430 922	20 830	4 068 052	4 317	2 131 509
	05	26 431	6 194 150	1 643	426 762	22 647	4 255 062	5 434	2 405 346
Deutsche Schiffe	1874	12 674	1 026 342	4 451	248 506	12 485	944 739	4 218	291 385
	83	12 230	1 526 962	3 902	340 660	12 823	1 492 921	3 110	386 950
	93	14 518	2 276 617	2 535	296 237	13 783	2 018 891	3 255	600 534
	1903	23 418	2 926 075	2 844	307 372	21 076	2 294 433	4 960	965 065
	04	24 612	3 357 318	2 944	326 236	21 897	2 527 163	5 239	1 128 233
	05	26 180	3 555 051	2 792	324 519	23 277	2 706 238	5 437	1 183 711
Darunter Dampfschiffe	1874	2 360	393 091	344	51 215	2 232	360 671	399	71 841
	83	4 810	1 080 168	656	181 012	4 624	1 005 636	873	284 569
	93	8 905	2 023 047	659	231 414	8 421	1 758 765	1 185	527 611
	1903	17 301	2 694 586	763	223 274	16 062	2 107 201	2 089	847 974
	04	18 438	3 098 680	846	242 255	16 651	2 325 171	2 552	999 877
	05	20 575	3 327 171	1 112	246 748	18 498	2 516 790	3 177	1 078 989
b. Nordseegebiet.									
Schiffe überhaupt	1874	15 614	3 405 539	2 769	210 247	10 068	2 268 974	7 240	1 323 441
	83	26 133	5 027 549	4 651	354 449	23 166	4 017 408	7 711	1 397 976
	93	33 485	8 897 338	5 219	526 226	29 643	6 555 799	9 558	2 908 896
	1903	46 474	13 754 171	5 628	1 082 867	38 676	10 347 131	14 374	4 534 843
	04	47 793	14 227 404	6 803	1 151 359	39 976	10 655 740	15 560	4 805 525
	05	50 229	15 590 033	6 027	1 164 702	40 565	11 270 204	17 055	5 591 426
Darunter Dampfschiffe	1874	3 410	2 156 645	212	113 001	2 621	1 661 991	1 000	592 233
	83	7 536	3 666 864	507	234 512	6 670	2 936 535	1 386	979 922
	93	16 005	7 593 962	522	357 465	13 585	5 580 381	3 042	2 402 232
	1903	29 162	12 228 424	1 010	775 455	22 717	8 908 327	7 530	4 120 083
	04	30 177	12 584 367	1 558	786 772	23 132	9 134 922	8 724	4 319 439
	05	33 059	13 878 297	1 092	864 067	24 967	9 700 617	9 591	5 028 907
Deutsche Schiffe	1874	10 495	1 642 678	2 495	148 777	7 126	1 307 173	4 868	472 771
	83	21 363	2 458 200	4 233	194 547	19 569	2 228 880	6 172	463 835
	93	27 215	4 782 157	4 903	298 507	25 528	4 216 421	7 202	924 527
	1903	38 712	8 385 702	4 852	714 728	33 114	7 574 662	11 331	1 594 794
	04	39 609	8 677 659	5 904	736 688	34 053	7 738 856	12 461	1 776 362
	05	41 125	9 207 346	5 366	785 599	34 523	8 053 315	13 290	2 068 878
Darunter Dampfschiffe	1874	1 219	929 870	127	63 593	1 122	870 770	226	108 927
	83	4 462	1 604 760	275	87 490	4 318	1 477 815	442	239 896
	93	11 370	3 896 121	330	148 827	10 559	3 471 188	1 235	609 077
	1903	23 030	7 140 396	626	465 211	18 676	6 365 848	5 029	1 281 252
	04	23 928	7 383 949	1 255	449 071	19 052	6 498 355	6 278	1 426 723
	05	26 196	7 832 527	810	531 404	20 781	6 739 767	6 622	1 650 187

16 e. Der Seeverkehr im Jahre 1905 in den bedeutenderen deutschen Häfen.

Häfen	Angekommene Seeschiffe				Abgegangene Seeschiffe			
	Mit Ladung		In Ballast oder leer		Mit Ladung		In Ballast oder leer	
	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons
Memel	542	125 241	281	109 358	659	214 836	189	24 572
Pillau	229	128 874	291	98 606	35	9 188	110	93 473
Königsberg	1 707	427 335	84	29 546	2 095	524 233	147	57 982
Neufahrwasser (Danzig)	2 510	662 316	205	75 810	2 202	465 330	507	275 690
Stolpmünde	323	52 943	83	9 177	273	34 902	131	26 522
Swinemünde	622	321 239	11	10 279	302	70 595	238	201 388
Stettin	4 804	1 538 911	81	36 316	3 323	818 421	1 355	778 304
Kratzwiek	335	244 720	1	601	86	21 945	263	206 427
Heringsdorf	502	109 975	—	—	502	109 975	—	—
Stralsund	530	39 116	175	13 349	412	36 190	231	14 031
Göhren	554	103 001	—	—	554	103 001	—	—
Sellin	563	102 327	—	—	563	102 327	—	—
Binz	1 362	114 109	—	—	1 362	114 109	1	69
Saßnitz	2 717	462 153	209	23 015	2 871	482 461	55	3 091
Rostock	2 490	956 344	130	18 697	2 238	875 644	390	112 271
Wismar	809	121 243	104	9 418	543	39 483	368	94 686
Lübeck	2 571	591 019	112	13 207	2 103	402 977	574	201 458
Burg auf Fehmarn	1 230	50 421	81	3 372	1 219	48 786	93	5 746
Heiligenhafen	1 835	49 412	200	5 247	1 881	49 312	163	5 929
Kiel	4 238	598 853	168	20 249	1 970	313 842	2 111	287 265
Flensburg	1 885	206 045	35	778	728	56 755	800	133 294
Sonderburg	962	76 080	58	1 192	683	43 282	258	25 757
Hörnum	620	62 988	2	587	600	61 205	22	2 370
Wyk auf Föhr	1 624	90 682	71	1 233	1 566	87 748	128	4 107
Wittdün auf Amrum	1 442	80 937	19	279	1 445	80 970	16	250
Rade bei Rendsburg	57	41 535	31	5 036	123	22 055	38	35 724
Helgoland	851	199 864	8	2 359	735	193 858	126	8 707
Altona	4 198	478 296	130	6 088	606	66 804	3 303	323 565
Hamburg	11 343	9 389 279	1 192	788 365	10 790	6 977 296	2 968	3 327 858
Harburg	338	80 719	45	2 931	582	47 765	47	23 837
Cuxhaven	471	440 864	17	920	376	457 980	22	2 041
Bremerhaven	1 546	1 640 720	96	69 964	1 554	1 629 855	517	248 408
Geestemünde	3 171	387 515	210	30 201	397	156 814	2 965	284 321
Bremen	2 216	1 121 478	243	85 921	2 101	831 872	407	339 506
Brake	339	297 571	57	9 771	272	49 814	217	192 809
Blumenthal	203	103 244	1	146	26	7 447	9	3 524
Nordenham	837	114 279	17	9 104	63	23 480	790	82 414
Wilhelmshaven	890	171 831	23	6 510	192	19 390	629	155 383
Norderney	2 705	206 127	40	1 105	2 478	199 843	269	7 131
Borkum	1 274	77 545	2	30	1 016	66 406	258	11 069
Am Norddeich	2 281	150 063	81	1 493	2 302	150 001	61	1 735
Emden	1 661	425 831	207	61 472	1 546	211 884	244	263 478
Papenburg	217	48 943	35	1 159	126	9 926	43	19 584
Emmerich	183	57 769	—	—	223	68 691	—	—
Ruhrort	51	18 354	—	—	202	83 438	—	—
Duisburg	341	110 797	—	—	259	78 682	—	—
Ürdingen	264	80 362	—	—	180	54 595	—	—
Düsseldorf	448	153 701	—	—	398	131 825	—	—
Mülheim am Rhein	179	51 608	—	—	317	102 990	—	—
Köln	462	160 959	4	1 285	458	158 154	2	719

17. Die Seereisen deutscher Schiffe.

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 174.)

Die Fahrten der in der großen Seefischerei tätigen Schiffe sind in diesen Zahlen nicht mitenthalten.

Seereisen deutscher Schiffe	Im Jahre	Mit Ladung: Schiffe (Reisen)	Mit Ladung: Netto-Raumgehalt in Reg.-Tons	In Ballast oder leer: Schiffe (Reisen)	In Ballast oder leer: Netto-Raumgehalt in Reg.-Tons
Von deutschen Seeschiffen überhaupt gemachte Fahrten (soweit ihre Zahl bekannt geworden)	1873	**36 602**	**6 798 104**	**12 309**	**1 512 121**
	83	**49 663**	**13 170 912**	**13 789**	**2 424 986**
	93	**61 397**	**28 603 291**	**12 854**	**3 197 740**
	1903	**92 741**	**69 436 282**	**15 282**	**5 722 257**
	04	**94 559**	**70 622 118**	**16 774**	**6 189 301**
	05	**97 836**	**75 166 991**	**16 321**	**6 198 547**
Davon kommen auf Reisen zwischen:					
a) Deutschen Häfen	1873	15 463	601 674	5 404	227 565
	83	25 196	1 102 628	6 959	292 082
	93	32 815	2 406 679	7 181	432 284
	1903	44 400	3 563 600	6 898	696 899
	04	45 550	3 683 813	7 607	683 253
	05	47 619	3 905 065	7 347	669 340
b) Deutschen und außerdeutschen Häfen	1873	15 040	3 723 695	4 572	634 437
	83	15 491	5 494 439	3 499	801 828
	93	14 427	8 380 992	2 915	1 218 176
	1903	19 949	13 668 117	4 185	1 964 841
	04	21 107	14 514 255	4 945	2 351 386
	05	21 973	15 298 152	5 233	2 739 322
c) Außerdeutschen Häfen (einschl. der deutschen Schutzgebiete)	1873	6 099	2 472 735	2 333	650 119
	83	8 976	6 573 845	3 331	1 331 076
	93	14 155	17 815 620	2 758	1 547 280
	1903	28 392	52 204 565	4 199	3 060 517
	04	27 902	52 424 050	4 222	3 154 662
	05	28 244	55 963 774	3 741	2 789 885

18. Der Verkehr im Kaiser Wilhelm-Kanal.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1907, II.)

Schiffsverkehr		In den Jahren 1906	1905	1904	1903	1901	1896
Gesamter Verkehr an abgabepflichtigen Schiffen	Schiffe	**34 187**	**32 196**	**32 371**	**32 393**	**29 470**	**20 068**
	Reg.-Tons	**6 045 963**	**5 650 736**	**5 123 639**	**4 935 511**	**4 198 754**	**1 751 065**
Davon entfielen auf die Richtung:							
Brunsbüttel-Holtenau	Schiffe	16 502	15 410	15 450	15 507	13 942	9 959
	Reg.-Tons	2 626 628	2 463 940	2 229 232	2 107 807	1 674 266	828 654
Holtenau-Brunsbüttel	Schiffe	17 685	16 786	16 921	16 886	15 528	10 109
	Reg.-Tons	3 419 335	3 186 796	2 894 407	2 827 704	2 524 488	922 411
Nationalität der verkehrenden Schiffe:							
Deutsche Schiffe	Schiffe	28 148	26 454	27 091	27 108	25 150	17 999
	Reg.-Tons	3 547 368	3 336 404	3 020 916	2 944 655	2 593 525	1 188 013
Fremde Schiffe	Schiffe	6 039	5 742	5 280	5 285	4 320	2 069
	Reg.-Tons	2 498 595	2 314 332	2 102 723	1 990 856	1 605 229	563 052
Gattung der verkehrenden Schiffe:							
Dampfschiffe	Schiffe	15 705	15 236	14 326	14 062	12 117	8 511
	Reg.-Tons	4 814 589	4 574 445	3 968 612	3 870 975	3 352 300	1 321 311
Darunter mit Ladung	Schiffe	10 932	11 036	10 211	9 994	8 924	6 036
	Reg.-Tons	4 116 912	3 902 250	3 551 292	3 394 094	2 956 452	1 127 728
Segelschiffe (einschl. Schleppschiffe)	Schiffe	18 482	16 960	18 045	18 331	17 353	11 557
	Reg.-Tons	1 231 374	1 076 291	1 155 027	1 064 536	846 454	429 754
Darunter mit Ladung	Schiffe	12 364	11 530	11 867	11 471	11 083	7 378
	Reg.-Tons	839 074	763 141	800 285	716 668	588 006	297 265
Erhobene Gebühren:							
Kanalabgaben	*M.*	2 759 518	2 574 340	2 374 906	2 234 053	1 937 342	883 639
Schleppgebühren	»	156 022	145 642	144 474	142 096	137 587	70 877
Sonstige	»	3 623	4 113	3 509	2 893	3 686	6 851

19. Die verunglückten (verloren gegangenen) deutschen Seeschiffe.

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 174.)

Die Verunglückungen eines Jahres lassen sich in der Regel erst nach Ablauf von 2 Jahren vollständig angeben. Die Größe der Schiffe ist nach dem Netto-Raumgehalt angegeben.

Es verunglückten (gingen vollständig verloren) deutsche Seeschiffe	Im Jahre	Gesamtzahl der verunglückten Seeschiffe		Darunter mit Ladung		Darunter Dampfschiffe		Zahl der Besatzung	Zahl der Reisenden	Menschenleben gingen verloren von der Besatzung	Menschenleben gingen verloren von den Reisenden
		Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons				
Überhaupt	1873	179	38 591	155	33 343	11	7 077	1 542	193	300	9
	78	140	35 763	119	28 894	6	5 946	1 252	224	347	86
	83	171	56 976	149	51 093	15	11 504	1 596	505	480	(1)381
	88	158	51 544	136	42 667	9	4 693	1 367	57	202	17
	93	125	51 117	107	40 320	14	11 353	1 169	31	278	—
	1894	122	47 452	108	43 588	22	14 943	1 203	166	269	5
	95	155	60 570	138	57 297	17	16 569	1 497	275	384	(1)202
	96	86	31 256	77	27 676	9	8 514	794	222	178	(1)214
	97	74	28 037	63	23 875	13	8 304	683	34	194	1
	98	111	34 882	92	30 779	23	14 302	1 003	170	232	5
	1899	100	44 044	84	37 671	18	22 397	989	180	220	5
	1900	85	44 720	70	35 145	25	15 819	982	91	286	3
	01	82	34 149	72	31 171	28	20 711	898	183	205	13
	02	96	44 820	70	34 756	22	22 227	1 056	91	188	1
	03	88	24 819	70	21 322	21	12 589	733	38	218	—
	04	77	36 379	67	35 123	21	25 250	927	691	165	12
Im Jahre 1904											
Davon:											
in der Ostsee (mit Sund und Belten) und dem Kattegat, einschl. Flußmündungen und Flußgebiete:											
a) in den deutschen Küstengewässern		9	312	8	272	—	—	20	2	3	—
b) in anderen Gewässern		10	1 169	8	1 131	2	848	48	—	20	—
in der Nordsee und dem Skagerrak, einschl. Watten, Flußmündungen und Flußgebiete:											
a) in den deutschen Küstengewässern		17	474	14	410	—	—	39	1	7	—
b) in anderen Gewässern		14	934	11	817	2	352	84	—	64	—
im englischen Kanal		2	216	2	216	—	—	10	—	—	—
» mittelländischen Meere		1	958	1	958	1	958	21	—	—	—
» atlantischen Meere		15	20 896	14	19 899	11	16 295	464	685	20	12
» indischen Meere		2	3 122	2	3 122	—	—	42	—	26	—
» stillen Meere		6	6 888	6	6 888	5	6 797	178	3	4	—
» atlantischen oder stillen Meere		1	1 410	1	1 410	—	—	21	—	21	—
Und zwar sind:											
Gestrandet		31	24 452	29	23 439	13	20 389	595	689	4	12
Gekentert		4	120	1	36	—	—	10	—	10	—
Gesunken		15	4 100	14	4 072	3	2 787	113	1	9	—
Infolge schwerer Beschädigungen als ausbesserungsunwert erklärt		3	185	3	185	—	—	10	—	—	—
Zusammengestoßen		6	1 011	6	1 011	1	848	42	—	2	—
Verbrannt		1	874	1	874	1	874	17	1	—	—
Verschollen		17	5 637	13	5 506	3	352	140	—	140	—
Im Jahre 1905											
Soweit bis Ende Februar 1907 bekannt geworden		68	33 849	58	31 148	17	20 702	730	20	217	4

[1]) Die hohe Zahl erklärt sich daraus, daß ein Dampfschiff verunglückte, das zahlreiche Reisende an Bord hatte, die bei dem Unfall sämtlich oder zum größten Teil umkamen.

20. Die Schiffsunfälle an der deutschen Küste.[1])

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 174.)

Schiffsunfälle an der deutschen Küste selbst, auf dem Meer innerhalb 20 Seemeilen von der deutschen Küste oder auf den mit dem Meer in Verbindung stehenden, von Seeschiffen befahrenen Binnengewässern.

Art der Unfälle	Im Jahre	Küstenstrecken, an denen die Unfälle stattfanden: Nimmersatt bis Brüsterort	Brüsterort bis Neukrug	Neukrug bis Rixhöft	Rixhöft bis Groß-Horst	Groß-Horst bis Arkona	Arkona bis Buk	Buk bis Dahmerhöft	Dahmerhöft bis Birknakke	Birknakke bis dän. Grenze	Küstengebiet der Ostsee	Dän. Grenze bis Nachhörn	Nachhörn bis Neuwerk	Neuwerk bis Wangeroog	Wangeroog bis Emsmündung	Küstengebiet der Nordsee	Gesamtes deutsches Küstengebiet
Zusammen Unfälle aller Art (Schiffe)	1873	3	2	9	12	7	8	8	11	—	60	11	53	9	27	100	160
	78	5	4	7	1	25	4	1	4	1	52	5	44	24	8	81	133
	83	—	3	18	4	40	12	8	7	4	96	7	131	20	19	177	273
	88	4	12	12	6	29	9	13	23	5	113	5	104	11	10	130	243
	93	7	6	31	6	99	12	14	38	9	222	3	225	64	20	312	534
	98	9	15	24	4	72	15	13	24	6	182	7	212	63	17	299	481
	1900	7	11	32	15	75	12	16	56	13	237	5	180	45	17	247	484
	01	7	13	29	2	72	12	24	50	1	210	3	213	57	21	294	504
	02	1	17	36	5	56	17	8	49	9	198	8	212	68	34	322	520
	03	3	15	27	13	76	38	19	54	7	252	9	216	59	35	319	571
	04	8	22	33	8	86	23	8	62	8	258	7	222	75	34	338	596
	05	5	21	20	8	89	17	20	82	10	272	2	253	76	42	373	645
Darunter verloren gegangene Schiffe	1873	3	2	5	8	4	6	—	7	—	35	10	10	5	18	43	78
	78	3	1	—	1	2	2	—	—	—	9	2	9	10	4	25	34
	83	—	3	1	4	6	2	—	2	2	20	6	14	8	12	40	60
	88	2	3	4	3	4	2	—	2	3	23	4	18	2	3	27	50
	93	3	—	3	3	9	3	2	6	—	29	2	13	7	8	30	59
	98	3	1	8	1	11	2	2	1	3	32	4	22	6	8	40	72
	1900	2	1	4	6	5	2	—	7	1	28	2	12	1	4	19	47
	01	3	1	3	1	8	—	2	3	1	22	1	16	7	8	32	54
	02	—	1	3	3	8	2	—	4	1	22	—	11	11	8	30	52
	03	—	1	6	5	16	13	1	7	2	51	4	12	11	10	37	88
	04	2	3	—	3	11	4	—	6	1	30	4	14	13	9	40	70
	05	—	—	2	4	5	3	1	4	3	22	—	7	13	11	31	53
Menschenleben gingen verloren	1873	3	—	5	4	2	7	—	—	—	21	12	8	2	14	36	57
	78	4	—	—	—	1	—	—	—	1	6	—	3	8	13	24	30
	83	—	11	2	—	7	1	—	—	—	21	3	8	4	11	26	47
	88	—	2	5	—	—	1	—	8	—	16	—	9	5	—	14	30
	93	—	—	—	—	8	—	—	7	—	15	1	18	15	16	50	65
	98	16	—	5	—	—	—	4	—	2	27	—	6	5	4	15	42
	1900	—	2	4	17	9	—	—	—	—	32	2	11	—	—	13	45
	01	12	—	—	—	10	—	—	—	—	22	—	3	—	—	3	25
	02	—	—	2	—	—	—	—	2	—	4	—	112	9	—	121	125
	03	—	—	5	6	22	—	—	—	—	33	13	15	6	4	38	71
	04	12	—	2	—	2	6	—	5	1	28	6	10	7	2	25	53
	05	—	—	—	—	3	2	—	1	—	6	—	1	6	14	21	27
Die Schiffsunfälle im Jahre 1905 nach ihrer Art																	
Strandungen		3	5	1	6	19	8	7	35	7	91	1	44	11	21	77	168
Kentern		—	—	—	—	1	1	—	—	—	2	—	1	1	—	2	4
Sinken		—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1
Zusammenstöße (Schiffe)		—	10	10	—	44	6	9	32	2	113	—	171	46	12	229	342
Sonstige Unfälle		2	6	9	2	25	2	4	14	1	65	1	37	18	9	65	130
Staatsangehörigkeit (Nationalität) der im Jahre 1905 von Unfällen betroffenen Schiffe																	
Deutsche Schiffe		5	17	19	4	70	12	8	44	6	185	1	169	61	30	261	446
Fremde Schiffe		—	4	1	4	19	5	12	38	4	87	1	84	15	12	112	199
Unter den im Jahre 1905 von Unfällen betroffenen Schiffen waren																	
Dampfschiffe		2	12	8	1	44	6	12	48	5	138	1	155	37	14	207	345
Segelschiffe		3	9	12	7	45	11	8	34	5	134	1	98	39	28	166	300
Davon m. Raumgehalt v. 1000 Reg.-T. brutto und darüber:																	
Dampfschiffe		—	3	2	—	7	—	5	27	—	44	1	81	12	5	99	143
Segelschiffe		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12	1	—	13	13

[1]) Die Schiffsunfälle an der Küste von Helgoland sind nicht mitgezählt. — Für 1905 sind die Schiffsunfälle gezählt, über die bis Ende Februar 1907 die amtlichen Erhebungen abgeschlossen waren.

VII. Auswärtiger Handel.

Vorbemerkungen.

Die deutsche Handelsstatistik beruht vom Jahr 1880 ab bis 1. März 1906 auf dem Reichsgesetz über die Statistik des Warenverkehrs des deutschen Zollgebiets mit dem Auslande vom 20. Juli 1879, bezieht sich also nicht auf das Gebiet des Deutschen Reichs, sondern auf das deutsche Zollgebiet. Dieses besteht zur Zeit aus dem deutschen Reichsgebiet mit Ausnahme der vier Freihäfen Hamburg, Cuxhaven, Bremerhaven und Geestemünde, der Insel Helgoland, der jetzigen Zollausschlußgebiete Emden und Bremen und einiger badischer Gemeinden und Höfe an der Grenze gegen die Schweiz und umfaßt außerdem das Großherzogtum Luxemburg und die zwei österreichischen Gemeinden Jungholz und Mittelberg. Die Zollausschlüsse Emden und Bremen werden zollrechtlich wie Ausland, handelsstatistisch aber gleich den Freibezirken und Zollniederlagen als zum Zollgebiete gehörig behandelt. Der Verkehr dieser beiden Gebiete ist daher bisher schon — Bremen seit dem am 15. Oktober 1888 erfolgten Zollanschluß — in der für das Zollgebiet aufgestellten Handelsstatistik mitverzeichnet worden.

Vom 1. März 1906 ab hat die deutsche Handelsstatistik eine Neugestaltung erfahren, indem durch Reichsgesetz vom 7. Februar 1906 der Warenverkehr der Zollausschlüsse — mit Ausnahme der Insel Helgoland und der badischen Zollausschlüsse — mit einbezogen wurde und zugleich ein neues Statistisches Warenverzeichnis in Geltung trat, das sich an den ebenfalls mit dem 1. März 1906 in Kraft getretenen Zolltarif vom 25. Dezember 1902 anlehnt. Das erweiterte Gebiet der deutschen Handelsstatistik besteht nunmehr seit dem vorbezeichneten Zeitpunkt aus dem Deutschen Reich — ohne Helgoland und die badischen Zollausschlüsse —, dem Großherzogtum Luxemburg und den österreichischen Gemeinden Jungholz und Mittelberg. Infolge der Erweiterung des Gebiets und der Einführung des neuen statistischen Warenverzeichnisses sind die handelsstatistischen Zahlen für das Jahr 1906 nur mit Einschränkung unter Berücksichtigung dieser Änderungen mit den Zahlen früherer Jahre vergleichbar. Weniger wird von diesen Änderungen der Spezialhandel berührt, mehr dagegen der Gesamteigenhandel. Der erstere erfährt eine Erhöhung, insoweit ausländische Waren in den Freihafen Hamburg zum Verbrauch und zur Bearbeitung daselbst eingeführt und daselbst hergestellte Waren nach dem Ausland ausgeführt werden, eine Verminderung dagegen dadurch, daß die aus den Zollausschlüssen (Freihäfen) in das Zollgebiet eingeführten und die aus dem freien Verkehr des Zollgebiets in die Freihäfen zum Verbrauch und zur Bearbeitung ausgeführten Waren nicht angeschrieben werden. Hierzu kommt noch die geänderte Anschreibung des Schiffsbedarfs ausgehender deutscher Schiffe an ausländischen Waren als Einfuhr in den freien Verkehr im Spezialhandel gegen die frühere Anschreibung als Ausfuhr von Niederlagen im Gesamteigenhandel. Wegen der Seeschiffbaugegenstände s. n. S. Der Gesamteigenhandel wird durch Aufnahme des gesamten auswärtigen Verkehrs der neu einbezogenen Gebiete in Ein- und Ausfuhr vermehrt. Von Einfluß auf die Vergleichbarkeit der Zahlen für das Jahr 1906 mit den Vorjahrszahlen ist ferner noch der Umstand, daß nach den Ausführungsbestimmungen zum Gesetze vom 7. Februar 1906 als Herkunftsland das Land angeschrieben wird, in welchem eine Ware hergestellt worden ist, und als Bestimmungsland das Land, in dessen Verbrauch eine Ware übergeht, während nach den früheren Bestimmungen als Herkunftsland bezeichnet wurde das Land, in welchem eine Ware gekauft und als Bestimmungsland das Land, nach welchem eine Ware verkauft worden ist.

Die ein-, aus- und durchgeführten Waren sind nach Gattung, Menge, Herkunfts- und Bestimmungsland anzumelden. Die Bezeichnung der Waren erfolgt nach dem Statistischen Warenverzeichnisse, das sich an den Zolltarif anschließt und die in diesem aufgeführten Warengattungen nach Bedürfnis weiter zerlegt.

Die Mengen sind in der Regel nach Reingewicht, sofern nicht in einzelnen Fällen ein anderer Maßstab (Festmeter, Faß, Stück, Stock) ausdrücklich vorgeschrieben ist, verzeichnet.

Die Wertangaben beruhen auf Schätzungen, die der handelsstatistische Beirat in alljährlich stattfindenden Sitzungen vornimmt. Für einige im Statistischen Warenverzeichnisse besonders bezeichnete Waren sind die Anmeldepflichtigen zu Wertangaben verpflichtet.

In den nachstehenden Übersichten wird der auswärtige Handel als Generalhandel, Gesamteigenhandel und Spezialhandel dargestellt.

Der **Generalhandel** umfaßt:

in der Einfuhr	in der Ausfuhr
die aus dem Ausland in das Zollgebiet bzw. vom 1. März 1906 ab einschließlich der vorbezeichneten Zollausschlüsse eingeführten Waren sowie die unmittelbar durchgeführten Waren.	die aus dem Zollgebiete bzw. vom 1. März 1906 ab einschließlich der vorbezeichneten Zollausschlüsse nach dem Ausland ausgeführten Waren sowie die unmittelbar durchgeführten Waren.

Der **Gesamteigenhandel** umfaßt die vorstehend bei Ein- und Ausfuhr aufgeführten Waren mit Ausnahme der unmittelbaren Durchfuhr.

Der **Spezialhandel** umfaßt für die Zeit vor dem 1. März 1906:

a) Die Einfuhr in den freien Verkehr des Zollgebiets unmittelbar oder mit Begleitpapieren, auch von Zollausschlüssen, Freihäfen, von Freibezirken, Niederlagen, Konten usw.

a) Die Ausfuhr aus dem freien Verkehr des Zollgebiets einschließlich der unter Steuerüberwachung ausgehenden, einer Verbrauchs- oder Stempelabgabe unterliegenden inländischen Waren (Bier, Branntwein, Salz, Schaumwein, Spielkarten, Tabak, Zucker).

b) Die Einfuhr in das Zollgebiet zur Veredelung auf inländische Rechnung.

b) Die Ausfuhr aus dem Zollgebiete nach der Veredelung auf inländische Rechnung.

Vom 1. März 1906 ab umfaßt der Spezialhandel des durch die oben genannten Zollausschlüsse erweiterten Wirtschaftsgebietes außer den vorstehend aufgeführten Verkehrsarten, jedoch ohne die aus den Zollausschlüssen (Freihäfen) stammenden, in das Zollgebiet eingeführten und die aus dem freien Verkehr des Zollgebiets in die Zollausschlüsse (Freihäfen) zum Verbrauch und zur Bearbeitung ausgeführten Waren:

a) in der Einfuhr: auch die Einfuhr zum Verbrauch, zur Be- oder Verarbeitung auf inländische Rechnung in den Zollausschlüssen, ferner die Einfuhr von Gegenständen zum Seeschiffbau usw u. den Bedarf an ausländischen Waren für ausgehende deutsche Schiffe, der früher als Ausfuhr nachgewiesen wurde.

b) in der Ausfuhr: auch die Ausfuhr der in den Zollausschlüssen auf inländische Rechnung erzeugten oder hergestellten Waren.

Die von den deutschen Fischern und Mannschaften deutscher Schiffe gefangenen und zubereiteten an sich zollpflichtigen Fische und Seetiere sowie die daraus hergestellten Erzeugnisse, namentlich Salzheringe, Tran, Walfett, werden vom 1. März 1906 ab im Spezialhandel nicht mehr nachgewiesen, während dies vor diesem Zeitpunkte der Fall war. Frische Fische deutschen Fangs wurden auch früher handelsstatistisch nicht erfaßt.

Die Ergebnisse der deutschen Seefischerei werden seit 1. März 1906 besonders veröffentlicht.

In den nachfolgenden Tabellen sind, soweit Waren im einzelnen nachgewiesen werden, bei denjenigen Waren, welche in dem früheren und in dem seit März 1906 gültigen Warenverzeichnis übereinstimmend aufgeführt werden, die entsprechenden Vorjahrszahlen beigefügt.

Bei denjenigen Waren, die in das Statistische Warenverzeichnis neu aufgenommen sind, können Zahlen nur für die Monate März/Dezember 1906 gegeben werden.

1. Generalhandel.

Jahr	Einfuhr	Ausfuhr	darunter Durchfuhr	Jahr	Einfuhr	Ausfuhr	darunter Durchfuhr	Maßstab und Warenbezeichnung
	1 000 Tonnen				1 000 Tonnen			
1897	43 589,8	31 346,1	2 256,8	1906	63 742,4	48 843,5	3 810,6	verschiedene Waren
98	45 926,0	33 394,0	2 307,3		außerdem nicht nach Gewicht nachgewiesen:			
99	48 273,5	33 697,1	2 370,0		9 202 973	195 244	27 337	Stück Vieh u. a. Tiere
1900	49 491,4	36 318,1	2 509,0		3 364 792	4 551 503	53 527	» Hüte, Mützen
					1 580	1 298	.	» Fahrzeuge
1901	47 829,0	35 796,9	2 472,5		1 904 005	764 822	282 172	» Taschenuhren
02	46 574,3	38 514,9	2 439,8		6 097	1 313	.	Stock lebende Bienen
03	51 296,7	42 229,5	2 860,3		1 659 166	583 577	41 553	Faß[1]) Salzheringe
04	52 522,5	42 353,8	2 539,5		.	1 105 230	.	1/1 Fl. Schaumwein
1905	58 350,6	44 369,9	2 812,6		.	484 557	.	hl Bier (in Fässern)

[1]) 1 Faß = ungefähr 150 kg.

2/3. [1]) Die Hauptabteilungen nach dem Wert und im Verhältnis zum Gesamtwerte.

Jahr	Gesamteigenhandel				Spezialhandel				Jahr
	Einfuhr		Ausfuhr		Einfuhr		Ausfuhr		
	Wert in Mill. Mark	% des Gesamtwerts	Wert in Mill. Mark	% des Gesamtwerts	Wert in Mill. Mark	% des Gesamtwerts	Wert in Mill. Mark	% des Gesamtwerts	
I. Rohstoffe für Industriezwecke.									
1897	2 170,3	41,9	879,2	21,4	2 100,1	43,2	814,8	21,5	1897
98	2 325,4	40,5	918,9	21,3	2 246,5	41,3	856,3	21,4	98
99	2 689,1	43,9	1 071,9	22,9	2 607,1	45,1	1 016,1	23,3	99
1900	2 895,4	45,2	1 184,4	23,2	2 803,1	46,4	1 111,4	23,4	1900
01	2 510,8	41,8	1 132,5	23,5	2 458,8	43,1	1 086,8	24,1	01
02	2 600,6	42,7	1 211,9	23,6	2 559,6	44,1	1 162,2	24,1	02
03	2 906,4	43,5	1 276,8	23,4	2 842,5	45,0	1 223,4	23,8	03
04	3 258,6	45,1	1 318,9	23,1	3 178,0	46,4	1 257,0	23,6	04
05	3 516,4	45,2	1 445,3	23,2	3 457,1	46,5	1400,6	24,0	05
06	4 244,1	46,5	1 583,8	22,6	4 032,5	47,8	1 389,9	21,4	06
II. Fabrikate.									
1897	1 030,5	19,9	2 373,5	57,8	965,9	19,8	2 304,5	60,9	1897
98	1 080,2	18,8	2 467,7	57,2	1 015,1	18,7	2 396,2	59,7	98
99	1 252,0	20,4	2 808,4	60,1	1 147,6	19,8	2 712,1	62,1	99
1900	1 298,4	20,3	3 086,6	60,5	1 199,7	19,8	2 982,4	62,7	1900
01	1 145,0	19,0	2 987,8	61,9	1 064,2	18,6	2 892,5	64,1	01
02	1 189,8	19,5	3 182,3	62,0	1 102,8	19,0	3 089,0	64,2	02
03	1 311,1	19,6	3 383,2	62,0	1 207,9	19,1	3 281,2	64,0	03
04	1 329,1	18,4	3 550,4	62,3	1 219,9	17,8	3 442,0	64,8	04
05	1 440,3	18,5	3 939,1	63,3	1 328,0	17,9	3 823,6	65,4	05
06	1 900,4	20,8	4 498,0	64,3	1 674,0	19,8	4 398,9	67,9	06
III. Nahrungs- und Genußmittel, Vieh. [2])									
1897	1 790,7	34,6	703,0	17,1	1 614,7	33,2	515,6	13,6	1897
98	1 980,4	34,5	670,6	15,6	1 819,1	33,4	504,1	12,6	98
99	1 886,0	30,8	632,2	13,5	1 728,4	29,9	478,8	10,9	99
1900	1 934,9	30,2	689,2	13,3	1 762,8	29,2	517,6	10,9	1900
01	2 071,3	34,4	623,7	12,9	1 898,2	33,2	452,1	10,0	01
02	2 128,3	34,9	601,6	11,7	1 968,6	33,9	426,6	8,9	02
03	2 139,5	32,1	681,9	12,5	1 952,3	30,9	510,1	9,9	03
04	2 123,4	29,4	696,1	12,2	1 956,4	28,5	523,8	9,9	04
05	2 513,3	32,3	693,4	11,2	2 343,8	31,5	507,4	8,7	05
06	2 557,8	28,0	788,2	11,3	2 315,4	27,5	570,2	8,8	06
IV. Edelmetalle.									
1897	183,9	3,6	151,2	3,7	183,9	3,8	151,3	4,0	1897
98	359,0	6,2	254,0	5,9	359,0	6,6	254,0	6,3	98
99	300,6	4,9	161,4	3,5	300,5	5,2	161,4	3,7	99
1900	277,4	4,3	141,2	2,8	277,4	4,6	141,2	3,0	1900
01	289,1	4,8	81,2	1,7	289,1	5,1	81,2	1,8	01
02	174,8	2,9	135,0	2,7	174,8	3,0	135,0	2,8	02
03	318,5	4,8	115,6	2,1	318,4	5,0	115,6	2,3	03
04	513,5	7,1	135,1	2,4	500,2	7,3	92,8	1,7	04
05	307,1	4,0	142,5	2,3	307,4	4,1	110,2	1,9	05
06	425,1	4,7	125,6	1,8	416,7	4,9	119,6	1,9	06
Im ganzen (I—IV).									
1897	5 175,4	100	4 106,9	100	4 864,6	100	3 786,2	100	1897
98	5 745,0	100	4 311,2	100	5 439,7	100	4 010,6	100	98
99	6 127,7	100	4 673,9	100	5 783,6	100	4 368,4	100	99
1900	6 406,1	100	5 101,4	100	6 043,0	100	4 752,6	100	1900
01	6 016,2	100	4 825,2	100	5 710,3	100	4 512,6	100	01
02	6 093,5	100	5 130,8	100	5 805,8	100	4 812,8	100	02
03	6 675,5	100	5 457,5	100	6 321,1	100	5 130,3	100	03
04	7 224,6	100	5 700,5	100	6 854,5	100	5 315,6	100	04
05	7 777,1	100	6 220,3	100	7 436,3	100	5 841,8	100	05
06	9 127,4	100	6 995,6	100	8 438,6	100	6 478,6	100	06

[1]) Vorstehende Übersicht ist eine Zusammenfassung der Übersichten 2 und 3 der früheren Jahrgänge des Jahrbuchs.
[2]) Bei Vieh sind auch andere lebende Tiere eingerechnet.

4. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Die Waren sind alphabetisch geordnet; die Arten einer Gattung sind bei dieser zu suchen, z. B. Eisenerze bei Erzen, Roggen bei Getreide.

Aufgenommen sind Waren, welche unter einer statistischen Nummer namentlich aufgeführt oder mit nur wenigen anderen zusammengefaßt sind und in der Einfuhr oder Ausfuhr im letzten Jahr einen Wert von 3 Millionen Mark erreicht haben. Herkunfts- und Bestimmungsländer sind angegeben, wenn der Wert der mit einem Lande gehandelten Waren in den beiden letzten Jahren mindestens 500 Tausend Mark betragen hat.

Bei den im jetzt gültigen und in dem früheren Warenverzeichnis übereinstimmend bezeichneten Waren sind die entsprechenden Vergleichszahlen aus den 3 Vorjahren beigefügt (Übersicht 4a). Für Waren, die infolge der neuen Einteilung im Zolltarif und statistischen Warenverzeichnis einen Vergleich mit den Vorjahren nicht ermöglichen, sind nur Mengen und Werte für die 10 Monate März/Dezember 1906 gegeben (Übersicht 4b).

a. Vergleichbare Waren.

Warengattung — Länder der Herkunft bzw. Bestimmung	1903		1904		1905		1906	
	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.
Abfälle: Kleie.								
Einfuhr	**908 319**	**72 142**	**903 122**	**79 764**	**982 846**	**91 231**	**1 089 724**	**102 149**
Belgien	24 182	1 959	38 743	3 487	45 106	4 195	33 203	3 143
Frankreich	11 910	965	11 400	1 015	6 117	575	5 838	582
Großbritannien	25 521	2 093	32 304	2 907	97 707	9 136	42 946	4 175
Niederlande	43 815	3 680	39 558	3 521	36 187	3 293	41 609	4 005
Norwegen	19 693	1 575	35 517	3 410	21 201	2 035	24 996	2 409
Österreich-Ungarn	135 501	10 569	66 587	5 660	50 400	4 637	136 350	12 410
Rußland	491 290	38 566	518 102	45 593	506 169	47 074	530 133	49 210
Argentinien	103 741	8 507	113 285	9 969	128 365	11 938	126 725	11 811
Brasilien	7 523	602	7 561	643	10 474	922	12 405	1 134
Chile	2 539	216	5 567	523	10 798	1 037	15 013	1 447
Ver. St. v. Amerika	25 747	2 060	8 357	744	53 292	4 849	93 115	9 270
Ausfuhr	**8 177**	**684**	**9 241**	**846**	**10 721**	**1 006**	**14 954**	**1 462**
Ätzkali.								
Einfuhr	**52**	**16**	**61**	**18**	**24**	**7**	**44**	**13**
Ausfuhr	**20 006**	**7 002**	**24 963**	**8 737**	**22 246**	**7 786**	**21 772**	**7 620**
Belgien	3 097	1 084	4 162	1 457	4 691	1 642	4 427	1 549
Großbritannien	4 600	1 610	5 135	1 797	3 397	1 189	3 824	1 338
Niederlande	3 709	1 298	4 483	1 569	4 866	1 703	4 666	1 633
Schweden	2 822	988	4 812	1 684	4 813	1 684	4 637	1 623
Ammoniak, schwefelsaures.								
Einfuhr	**35 168**	**8 440**	**35 166**	**8 791**	**48 005**	**12 001**	**35 366**	**8 841**
Großbritannien	19 052	4 573	17 678	4 420	26 813	6 703	16 283	4 070
Österreich-Ungarn	11 223	2 694	12 293	3 073	14 519	3 630	15 686	3 922
Ausfuhr	**5 592**	**1 342**	**10 696**	**2 674**	**27 589**	**6 897**	**37 288**	**9 322**
Belgien	3 068	736	5 219	1 305	18 078	4 519	23 692	5 923
Italien	30	7	6	1	279	70	3 601	901
Niederlande	904	217	1 345	336	1 167	292	4 691	1 173

4a. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung — Länder der Herkunft bzw. Bestimmung	1903		1904		1905		1906	
	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.
Baumwolle, rohe.								
Einfuhr	**382 466**	**395 147**	**398 118**	**470 999**	**402 858**	**398 215**	**390 203**	**445 279**
Belgien	115	121	257	309	364	400	829	1 010
Frankreich	526	553	1 527	1 832	1 971	2 168	328	399
Türkei in Asien	40	35	856	856	567	623	746	816
Ägypten	30 872	48 469	33 369	51 053	34 718	47 911	32 476	53 812
Britisch Indien usw	79 056	60 873	76 644	75 111	61 885	50 127	69 436	60 478
China	1 700	1 445	2 471	2 347	520	436	2 134	1 960
Niederl. Indien	105	83	248	236	1 813	1 523	3 391	2 994
Ver. St. v. Amerika	268 087	281 492	281 280	337 536	299 761	293 766	279 071	321 660
Ausfuhr	**38 414**	**40 404**	**41 111**	**51 328**	**34 414**	**36 134**	**36 131**	**41 386**
Dänemark	356	370	765	957	900	945	1 572	1 799
Niederlande	2 308	2 400	2 258	2 822	2 587	2 716	3 030	3 471
Österreich-Ungarn	17 983	18 882	20 054	25 068	14 682	15 416	15 279	17 484
Rußland	13 692	14 513	11 769	14 712	11 710	12 295	10 827	12 423
Schweden	766	797	785	982	601	631	1 037	1 188
Schweiz	2 047	2 129	1 833	2 291	1 746	1 834	2 406	2 749
Bettfedern, rohe.								
Einfuhr	**7 869**	**19 870**	**8 971**	**22 878**	**9 260**	**24 234**	**8 982**	**23 555**
Frankreich	490	613	653	1 012	688	1 205	655	1 297
Großbritannien	225	394	379	721	564	1 129	484	1 089
Österreich-Ungarn	3 262	11 741	3 530	12 707	3 645	13 851	3 441	12 535
Rußland	1 112	3 446	1 118	3 689	1 073	3 432	844	2 784
China	2 293	2 752	2 780	4 030	2 758	3 861	2 881	4 814
Ausfuhr	**953**	**3 110**	**826**	**2 278**	**668**	**2 005**	**793**	**2 592**
Österreich-Ungarn	306	505	362	723	353	884	405	1 137
Bier.								
Einfuhr	**74 394**	**8 879**	**74 858**	**8 908**	**76 211**	**9 057**	**72 642**	**8 693**
Großbritannien	2 267	635	2 092	588	2 079	583	2 240	596
Österreich-Ungarn	72 041	8 223	72 616	8 282	74 012	8 444	70 309	8 075
Ausfuhr	**114 851**	**22 392**	**120 510**	**23 262**	**130 812**	**25 545**	**106 084**	**25 719**
Belgien	14 401	1 990	15 070	2 094	17 703	2 462	12 967	2 487
Frankreich	14 415	1 953	14 558	1 971	14 276	1 935	9 886	1 875
Großbritannien	5 260	815	6 731	981	6 892	959	5 542	1 082
Italien	4 765	729	4 991	763	5 308	827	4 446	936
Ägypten	1 677	349	2 094	442	2 674	536	2 831	700
Niederlande	6 232	899	5 112	742	5 316	781	3 923	784
Österreich-Ungarn	6 734	919	6 950	953	6 686	910	4 378	810
Schweiz	11 770	1 587	13 904	1 876	14 082	1 903	10 104	1 913
Britisch Südafrika	3 967	1 174	2 828	864	2 655	811	2 271	705
Dt. Südwestafrika	842	276	2 295	725	6 045	1 952	6 549	2 075
Britisch Indien usw	2 120	638	3 145	932	3 209	934	3 627	1 086
Britisch Malakka	3 311	977	3 160	932	3 250	953	3 058	907
China	4 470	1 337	4 479	1 360	4 656	1 389	3 128	995
Niederl. Indien usw.	1 839	550	2 248	657	2 843	775	2 707	810
Ver. St. v. Amerika	7 650	1 055	8 290	1 161	8 872	1 240	6 638	1 290
Australischer Bund	.	.	1 463	468	1 762	558	2 295	726
Blei, rohes; Bruchblei, Bleiabfälle.								
Einfuhr	**52 440**	**13 023**	**61 388**	**15 360**	**78 528**	**21 967**	**71 191**	**24 983**
Belgien	27 899	6 556	32 003	7 809	33 968	9 375	30 259	10 428
Großbritannien	3 720	1 391	3 678	1 214	4 917	1 547	4 661	1 740
Spanien	1 259	368	758	216	3 322	1 003	10 766	3 854
Ver. St. v. Amerika	13 662	3 211	17 252	4 209	21 715	5 972	12 356	4 360
Australischer Bund	.	.	5 925	1 440	11 902	3 273	8 587	2 940
Ausfuhr	**30 243**	**7 292**	**23 169**	**5 747**	**32 515**	**9 328**	**27 067**	**9 423**
Großbritannien	6 172	1 497	2 855	708	7 434	2 156	1 862	655
Österreich-Ungarn	9 480	2 299	8 303	2 059	8 511	2 383	12 140	4 224
Rußland	8 030	1 927	5 414	1 343	10 443	3 081	5 359	1 835
Schweiz	2 261	543	2 240	560	1 927	520	2 616	932

4a. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung / Länder der Herkunft bzw. Bestimmung	1903		1904		1905		1906	
	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.
Bleiweiß.								
Einfuhr	**442**	**141**	**622**	**211**	**2 488**	**896**	**2 342**	**957**
Ausfuhr	**20 765**	**5 918**	**16 638**	**4 991**	**16 478**	**5 273**	**14 022**	**5 348**
Großbritannien...	12 966	3 695	11 115	3 335	10 118	3 238	9 117	3 450
Borsten.								
Einfuhr	**3 413**	**21 612**	**3 675**	**22 251**	**3 512**	**20 353**	**3 534**	**21 275**
Österreich-Ungarn.	161	846	184	919	160	799	135	648
Rußland.....	2 137	14 958	2 351	15 872	2 045	13 806	2 214	15 069
Britisch Indien usw	73	696	70	628	127	889	89	529
China.....	768	3 838	764	3 438	866	3 679	731	3 337
Ausfuhr	**1 833**	**19 839**	**1 771**	**19 604**	**1 786**	**19 179**	**1 999**	**21 161**
Belgien.....	121	1 523	120	1 143	100	945	106	978
Frankreich.....	355	4 475	324	3 567	338	3 384	366	3 719
Großbritannien...	432	3 845	514	5 651	453	4 983	416	4 720
Niederlande	54	627	49	493	49	536	60	549
Österreich-Ungarn.	259	1 632	228	1 436	241	1 521	295	2 261
Schweiz	70	887	89	1 117	85	852	79	687
Ver. St. v. Amerika	355	5 586	300	5 102	334	5 685	465	6 576
Braunkohlen.								
Einfuhr	**7 962 123**	**57 327**	**7 669 099**	**53 684**	**7 945 261**	**55 617**	**8 430 441**	**64 032**
Österreich-Ungarn.	7 962 098	57 327	7 669 062	53 684	7 945 233	55 617	8 430 339	64 032
Ausfuhr	**22 499**	**157**	**22 135**	**155**	**20 118**	**141**	**18 759**	**143**
Buchdruckerschriften.								
Einfuhr	**25**	**24**	**27**	**28**	**22**	**28**	**28**	**53**
Ausfuhr	**933**	**3 451**	**970**	**3 475**	**1 042**	**3 263**	**1 074**	**3 667**
Butter, frisch, gesalzen oder eingeschmolzen.								
Einfuhr	**24 294**	**43 419**	**34 340**	**63 844**	**36 937**	**73 750**	**37 511**	**73 877**
Dänemark.....	2 340	4 446	5 471	10 943	6 161	13 245	4 251	8 658
Niederlande	7 671	14 575	10 608	20 686	13 517	27 709	13 619	27 982
Österreich-Ungarn.	5 551	9 159	5 078	8 633	3 591	6 695	3 733	6 681
Rußland.....	7 678	13 434	11 918	21 436	12 112	23 010	14 661	28 093
Finnland	183	321	129	231	802	1 604	733	1 467
Ausfuhr	**1 268**	**2 785**	**801**	**1 794**	**844**	**1 994**	**432**	**1 002**
Calciumkarbid.								
Einfuhr	**14 081**	**3 295**	**14 840**	**3 042**	**17 256**	**3 710**	**22 819**	**5 000**
Österreich-Ungarn.	3 482	815	4 325	887	4 235	910	4 102	900
Schweiz	5 918	1 385	7 027	1 440	9 627	2 070	14 875	3 259
Ausfuhr	**335**	**72**	**608**	**134**	**709**	**163**	**545**	**142**
Cellulose (Zellstoff), Stroh- und anderer Faserstoff.								
Einfuhr	**27 529**	**4 919**	**47 318**	**8 951**	**32 870**	**6 264**	**33 134**	**6 224**
Österreich-Ungarn.	9 506	1 901	15 990	3 518	13 780	2 963	11 923	2 455
Schweden.....	7 431	1 226	13 772	2 410	8 820	1 500	11 608	2 016
Ausfuhr	**66 486**	**13 297**	**63 706**	**13 378**	**65 406**	**13 735**	**66 640**	**13 994**
Belgien	12 357	2 471	11 356	2 385	6 011	1 262	5 601	1 176
Frankreich.....	16 462	3 293	15 926	3 344	16 716	3 510	21 813	4 581
Großbritannien...	8 205	1 641	8 320	1 747	8 669	1 821	8 559	1 797
Italien.....	6 533	1 307	8 589	1 804	8 133	1 708	7 071	1 485
Niederlande	7 301	1 460	3 680	773	4 418	928	3 678	773
Schweiz	3 147	629	3 769	791	4 280	899	2 897	609
Ver. St. v. Amerika	4 176	835	3 676	772	7 173	1 506	7 731	1 623
Chinin, Chininsalze, Chininpräparate.								
Einfuhr	**3**	**98**	**4**	**131**	**6**	**186**	**6**	**140**
Ausfuhr	**197**	**7 092**	**159**	**5 724**	**140**	**4 493**	**178**	**4 921**
Großbritannien...	15	554	16	569	17	528	24	661
Rußland.....	27	976	28	1 015	30	960	28	765
Ver. St. v. Amerika	17	623	37	1 339	32	1 014	52	1 450

4a. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung — Länder der Herkunft bzw. Bestimmung	1903		1904		1905		1906	
	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.
Chinarinde.								
Einfuhr	**3 678**	**4 781**	**3 943**	**5 125**	**2 594**	**3 373**	**3 454**	**4 391**
Niederl. Indien usw	3 257	4 234	3 564	4 633	2 379	3 093	3 066	3 893
Ausfuhr	**90**	**226**	**117**	**291**	**83**	**207**	**134**	**333**
Chlorkalium.								
Einfuhr	**40**	**6**	**47**	**7**	**223**	**32**	**181**	**26**
Ausfuhr	**125 302**	**17 730**	**140 765**	**19 946**	**156 434**	**22 120**	**171 994**	**24 884**
Belgien	8 370	1 184	9 927	1 407	11 910	1 684	10 454	1 505
Frankreich	14 256	2 017	14 283	2 024	19 869	2 810	17 321	2 497
Großbritannien	12 750	1 804	12 393	1 756	15 560	2 200	12 679	1 837
Italien	3 389	480	4 077	578	4 426	626	4 532	654
Österreich-Ungarn	3 793	537	3 597	510	4 120	583	4 345	628
Spanien	3 674	520	3 951	560	4 527	640	5 623	814
Ver. St. v. Amerika	70 201	9 933	83 664	11 855	87 433	12 363	106 911	15 485
Cyankalium.								
Einfuhr	**3**	**4**	**2**	**3**	**3**	**4**	**3**	**4**
Ausfuhr	**2 017**	**2 824**	**3 290**	**4 277**	**4 005**	**5 206**	**5 049**	**7 411**
Britisch Südafrika	285	399	1 406	1 828	2 129	2 767	2 651	3 883
Ver. St. v. Amerika	999	1 399	663	863	940	1 222	1 252	1 832
Dextrin, Kleber.								
Einfuhr	**207**	**114**	**202**	**111**	**185**	**92**	**156**	**65**
Ausfuhr	**14 077**	**3 660**	**12 128**	**3 517**	**9 378**	**3 076**	**11 575**	**3 766**
Großbritannien	6 917	1 799	4 866	1 411	2 890	948	4 618	1 286
Eisen (a—b):								
a. Luppeneisen, Rohschienen, Ingots.								
Einfuhr	**2 149**	**254**	**9 556**	**1 100**	**6 188**	**799**	**7 170**	**1 082**
Ausfuhr	**638 182**	**46 651**	**395 990**	**28 709**	**472 943**	**36 180**	**366 359**	**29 974**
Belgien	105 599	7 719	93 198	6 757	91 031	6 964	73 435	6 024
Frankreich	7 831	572	18 415	1 335	24 886	1 904	19 676	1 606
Großbritannien	390 613	28 554	215 118	15 596	318 170	24 340	217 273	17 738
Italien	12 936	946	12 172	882	12 116	927	16 050	1 326
Niederlande	30 440	2 225	7 921	574	14 370	1 099	11 446	936
b. Roheisen.								
Einfuhr	**158 347**	**9 225**	**178 256**	**10 111**	**158 700**	**9 895**	**409 083**	**28 025**
Großbritannien	133 626	7 350	142 972	7 578	121 413	6 799	358 532	23 209
Schweden	10 850	1 150	13 951	1 430	19 148	2 106	31 962	3 600
Ausfuhr	**418 072**	**23 899**	**225 897**	**11 274**	**380 824**	**20 128**	**479 772**	**30 462**
Belgien	158 121	7 590	141 268	6 781	254 717	12 991	378 274	23 568
Frankreich	32 532	1 627	40 918	2 005	38 284	2 087	26 105	1 629
Niederlande	41 105	2 261	13 371	735	24 199	1 331	15 607	1 015
Österreich-Ungarn	12 851	707	7 639	405	17 381	921	7 872	523
Schweiz	14 380	863	13 275	783	13 184	817	18 600	1 325
Ver. St. v. Amerika	128 980	9 029	1 562	106	11 624	732	23 871	1 786
Eisenwaren (a—c):								
a. Drahtstifte.								
Einfuhr	**40**	**8**	**36**	**7**	**29**	**6**	**39**	**9**
Ausfuhr	**51 292**	**8 976**	**59 649**	**9 842**	**59 907**	**10 334**	**67 240**	**13 042**
Großbritannien	14 386	2 518	13 624	2 248	12 859	2 218	16 342	3 177
Niederlande	3 708	649	4 363	720	4 093	706	4 063	794
China	1 848	323	3 738	617	5 376	927	4 560	867
Japan	6 573	1 150	14 452	2 385	13 927	2 402	15 642	3 009

4a. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung / Länder der Herkunft bzw. Bestimmung	1903		1904		1905		1906	
	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.
b Eisenbahn-Laschen, -Schwellen, -Unterlagsplatten.								
Einfuhr	85	8	26	2	70	8	65	11
Ausfuhr	73 099	7 378	77 044	8 176	147 673	16 319	165 047	17 527
Niederlande	10 270	1 061	9 031	985	11 624	1 321	7 574	1 013
Schweiz	14 384	1 438	18 308	1 923	18 043	1 985	14 435	1 430
Türkei in Asien	838	88	19 399	2 038	7 536	829	9 022	885
Deutsch Ostafrika	79	9	1 827	193	4 992	552	5 150	532
Argentinien	558	56	568	60	62 686	6 901	65 088	6 573
c. Eisenbahnschienen.								
Einfuhr	142	13	310	28	487	46	375	39
Ausfuhr	378 611	34 553	211 049	18 837	284 816	27 171	369 269	38 402
Belgien	15 318	1 417	9 697	892	17 543	1 754	18 152	1 988
Dänemark	6 305	583	9 235	831	8 481	848	6 942	728
Großbritannien	64 249	5 782	22 972	2 022	37 954	3 416	41 031	3 901
Niederlande	37 041	3 334	30 711	2 764	38 155	3 625	25 454	2 676
Schweden	11 888	1 099	7 262	632	12 927	1 125	13 633	1 354
Schweiz	15 787	1 539	17 066	1 672	24 456	2 629	23 007	2 679
Ägypten	4 114	370	12 433	1 057	9 195	873	16 096	1 602
Britisch Südafrika	4 568	434	4 554	410	6 439	596	8 112	808
Deutsch Ostafrika	457	43	1 946	190	7 655	766	6 948	691
Dt. Südwestafrika	4 803	456	7 310	658	6 260	626	11 133	1 212
Britisch Indien usw	6 258	563	5 304	467	6 953	626	11 230	1 139
Japan	17 336	1 560	8 066	726	14 906	1 491	20 892	2 165
Niederl. Indien usw	9 672	871	14 314	1 288	10 795	1 036	9 093	976
Argentinien	10 407	989	3 187	271	16 304	1 598	44 196	4 674
Brasilien	7 078	637	4 641	394	7 909	775	34 461	3 572
Australischer Bund	.	.	1 820	164	5 789	567	5 935	606
Elfenbein.								
Einfuhr	187	3 364	191	3 726	210	4 611	176	4 200
Belgien	31	562	26	507	38	836	32	773
Großbritannien	97	1 748	103	2 016	102	2 242	80	1 910
Kamerun	.	.	.	.	28	609	22	530
Ausfuhr	53	1 336	54	1 420	50	1 485	77	2 436
Erze (a—i):								
a. Bleierze.								
Einfuhr	67 573	9 916	83 807	13 752	92 667	17 949	90 027	21 659
Österreich-Ungarn	8 784	878	8 632	906	7 652	957	5 873	1 118
Australischer Bund	.	.	62 189	10 541	64 631	12 849	68 412	17 032
Ausfuhr	1 270	219	1 312	270	1 496	330	1 915	483
b. Eisenerze.								
Einfuhr	5 225 336	80 175	6 061 127	91 782	6 085 196	102 414	7 629 730	137 221
Belgien	137 337	1 167	177 690	1 510	171 127	1 540	251 674	3 225
Frankreich	143 521	1 866	259 915	3 379	280 233	3 923	480 199	6 100
Griechenland	37 898	531	43 759	613	7 601	110	52 356	847
Österreich-Ungarn	267 058	4 407	337 311	5 397	358 552	5 916	370 725	6 659
Rußland	220 197	4 184	250 095	4 752	135 831	2 853	238 268	5 403
Schweden	1 434 654	22 954	1 584 080	25 345	1 642 457	27 922	2 361 183	42 463
Spanien	2 491 424	37 371	3 003 421	45 051	3 163 844	55 367	3 632 160	68 396
Algerien	101 446	1 623	85 495	1 325	47 565	856	73 131	1 462
Neufundland	261 351	4 182	241 047	3 375	204 932	2 972	114 368	1 887
Ausfuhr	3 343 510	11 599	3 440 846	11 751	3 698 563	13 060	3 851 791	15 227
Belgien	1 900 387	6 271	2 025 556	6 684	2 131 280	7 459	2 371 368	9 299
Frankreich	1 396 355	4 608	1 379 881	4 554	1 527 600	5 041	1 437 442	5 386

4a. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung — Länder der Herkunft bzw. Bestimmung	1903		1904		1905		1906	
	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.
c. Gold- und Platinaerze.								
Einfuhr	**463**	**3 356**	**784**	**4 622**	**486**	**6 242**	**100**	**6 349**
Großbritannien...	0	699	390	1 520	1	1 537	4	1 177
Rußland[1])	1	2 471	2	2 858	2	3 553	1	4 769
Ausfuhr	**3**	**1**	**1**	**1**	—	—	**1**	**128**
d. Kupfererze, ausgebrannter kupferhaltiger Schwefelkies.								
Einfuhr	**13 714**	**3 482**	**7 949**	**2 794**	**10 137**	**4 608**	**9 941**	**4 466**
Frankreich.....	817	449	1 642	887	443	266	468	697
Spanien.....	940	75	1 576	126	729	656	1 653	918
Ausfuhr	**15 986**	**1 117**	**19 235**	**1 450**	**28 908**	**2 147**	**6 414**	**621**
e. Manganerze.								
Einfuhr	**223 709**	**8 185**	**255 760**	**8 440**	**262 311**	**11 047**	**331 171**	**18 585**
Großbritannien...	484	18	5 121	169	10 886	457	11 413	673
Rußland.....	161 417	6 053	142 879	4 715	151 223	6 351	183 065	10 189
Spanien.....	31 345	940	17 309	485	37 062	1 408	60 383	2 963
Brit. Indien usw..	11 927	447	40 501	1 377	16 853	758	59 792	3 779
Brasilien	16 145	605	17 579	598	37 436	1 685	12 377	743
Ausfuhr	**11 138**	**590**	**5 536**	**329**	**4 116**	**305**	**2 555**	**221**
f. Schlacken von Erzen, Schlackenfilze, Schlackenwolle.								
Einfuhr	**877 394**	**13 995**	**846 738**	**13 478**	**888 665**	**14 208**	**813 388**	**15 320**
Belgien	232 236	3 716	182 986	2 928	196 327	3 141	202 149	3 934
Frankreich.....	529 289	8 469	517 529	8 281	491 740	7 868	* 399 387	7 387
Großbritannien...	10 141	157	57 226	887	65 464	1 015	48 816	856
Österreich-Ungarn.	63 459	952	61 608	924	91 773	1 422	89 405	1 721
Rußland	19 649	305	10 862	168	15 196	236	29 549	585
Ausfuhr	**14 673**	**221**	**38 587**	**579**	**28 032**	**422**	**49 912**	**812**
g. Schwefelkies.								
Einfuhr	**519 317**	**17 010**	**503 503**	**16 748**	**552 184**	**21 127**	**579 355**	**25 748**
Portugal	100 385	1 958	90 725	1 769	70 718	1 570	79 540	2 135
Spanien.....	396 160	14 737	392 542	14 720	458 391	19 252	472 062	23 046
Ausfuhr	**32 611**	**491**	**30 666**	**466**	**35 195**	**497**	**35 829**	**495**
h. Silbererze.								
Einfuhr	**3 924**	**2 545**	**5 176**	**3 393**	**5 739**	**6 244**	**4 719**	**6 590**
Bolivien.....	1 169	760	884	707	692	519	662	931
Mexiko	172	112	566	368	924	1 247	518	705
Peru	2 265	1 472	3 006	1 954	2 864	3 866	3 174	4 446
Ausfuhr	**6**	**2**	**2**	**0**	**0**	**0**	**15**	**5**
i. Zinkerze.								
Einfuhr	**67 156**	**7 172**	**93 515**	**9 990**	**126 577**	**15 093**	**178 953**	**22 914**
Belgien	4 108	394	3 505	280	4 427	434	9 121	1 094
Griechenland	2 798	269	2 746	357	4 927	759	10 459	1 498
Italien.....	4 778	478	7 977	957	5 430	706	8 775	1 195
Österreich-Ungarn.	14 472	1 303	18 081	1 808	19 157	2 203	20 279	2 265
Schweden.....	5 181	420	3 490	314	4 183	376	14 051	1 513
Spanien.....	5 097	472	10 538	738	23 654	1 951	29 582	2 723
Türkei in Europa.	—	—	1 098	165	1 832	275	4 892	881
» » Asien ..	319	35	1 318	198	6 374	1 100	10 315	1 604
Algerien.....	2 758	331	4 151	581	5 073	812	5 834	992
China.....	1 662	184	3 142	374	4 901	735	4 396	619
Ver.St. v. Amerika	8 822	1 279	10 236	1 433	4 714	613	14 383	2 437
Australischer Bund	.	.	23 661	2 366	37 569	4 508	39 736	5 076
Ausfuhr	**40 458**	**3 764**	**40 488**	**4 496**	**38 972**	**4 952**	**42 546**	**5 400**
Belgien	20 502	1 968	17 074	2 271	18 441	2 766	16 415	2 021
Österreich-Ungarn.	19 937	1 794	23 401	2 223	19 838	2 083	25 219	3 269

[1]) Lediglich Platinaerze. — * Darunter 11 804 Tonnen ohne Handelswert.

4a. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung / Länder der Herkunft bzw. Bestimmung	1903		1904		1905		1906	
	Stück	1 000 M.	Stück	1 000 M.	Stück	1 000 M.	Stück	1 000 M.
Federvieh, lebendes (a—c):								
a. Gänse.								
Einfuhr	**7 814 723**	**26 627**	**6 719 972**	**18 998**	**8 343 863**	**27 599**	**8 983 845**	**29 701**
Österreich-Ungarn	1 126 857	3 832	1 031 518	3 507	1 054 515	3 796	1 043 041	3 746
Rußland	6 613 870	22 487	5 597 741	15 114	7 175 664	23 321	7 787 325	25 319
Ausfuhr	**99 444**	**567**	**82 186**	**468**	**84 002**	**370**	**114 319**	**683**
b. Haushühner.								
	Tonnen		Tonnen		Tonnen		Tonnen	
Einfuhr	**10 610**	**11 481**	**11 011**	**12 565**	**11 268**	**13 652**	**11 507**	**14 458**
Italien	1 046	1 360	1 046	1 360	1 274	1 656	1 307	1 683
Niederlande	1 196	1 674	1 414	1 980	1 710	2 395	1 810	2 650
Österreich-Ungarn	5 478	5 478	5 954	5 954	5 180	5 698	4 571	5 492
Rußland	2 665	2 665	2 379	2 973	2 800	3 500	3 627	4 360
Ausfuhr	**76**	**151**	**81**	**162**	**76**	**151**	**57**	**114**
c. sonstiges Federvieh.								
Einfuhr	**2 876**	**4 041**	**2 805**	**3 946**	**2 636**	**3 715**	**3 104**	**4 399**
Österreich-Ungarn	1 091	1 527	954	1 335	832	1 165	877	1 258
Rußland	1 565	2 191	1 575	2 205	1 471	2 059	1 821	2 562
Ausfuhr	**50**	**99**	**68**	**136**	**55**	**110**	**51**	**89**
Fische, frische.								
Einfuhr	**74 813**	**28 547**	**77 678**	**28 609**	**118 015**	**37 163**	**114 378**	**42 451**
Belgien	2 647	1 126	2 488	1 103	1 453	1 039	1 487	924
Dänemark	14 621	6 498	15 328	6 288	17 420	7 128	20 710	8 289
Großbritannien	29 682	7 674	26 468	6 538	50 410	11 856	35 416	10 258
Niederlande	5 931	3 549	7 438	4 539	10 119	5 099	11 794	7 415
Norwegen	9 152	1 706	8 487	1 559	11 235	2 340	14 126	3 024
Österreich-Ungarn	2 055	2 444	1 600	1 965	1 651	2 016	1 953	2 514
Rußland	2 392	2 142	2 935	2 647	1 783	1 827	2 091	2 453
Schweden	5 709	1 399	10 748	1 843	21 813	3 736	24 056	4 669
Ver. St. v. Amerika	972	1 050	1 085	1 085	1 447	1 389	1 820	2 002
Ausfuhr	**7 023**	**5 726**	**7 561**	**6 102**	**8 113**	**6 598**	**9 039**	**6 908**
Belgien	1 441	780	1 373	712	1 192	634	1 061	775
Österreich-Ungarn	2 079	1 445	2 456	1 516	3 165	1 806	4 605	2 410
Rußland	1 612	1 045	1 673	1 197	1 764	1 576	1 411	1 150
Schweiz	795	1 032	908	1 158	987	1 258	1 134	1 461
Flachs.								
Einfuhr	**64 427**	**47 585**	**43 915**	**34 926**	**66 599**	**47 713**	**69 702**	**52 056**
Belgien	786	980	470	625	785	935	846	852
Niederlande	806	685	881	802	1 495	1 251	1 672	1 108
Österreich-Ungarn	6 179	4 417	5 303	4 146	5 386	3 405	5 794	4 210
Rußland	56 401	41 354	37 067	29 276	58 869	42 072	61 087	45 665
Ausfuhr	**20 139**	**10 750**	**19 396**	**6 877**	**20 413**	**9 795**	**30 233**	**17 224**
Belgien	1 442	1 284	610	472	1 288	1 018	1 912	1 615
Frankreich	4 191	3 772	2 073	1 714	2 206	1 736	5 553	4 725
Österreich-Ungarn	13 825	5 037	16 140	4 145	16 382	6 555	21 593	9 857
Fleischextrakt, Pepton, Suppen-, Bouillontafeln.								
Einfuhr	**846**	**7 518**	**893**	**7 730**	**1 063**	**8 696**	**863**	**6 974**
Großbritannien	28	216	39	304	33	237	83	613
Argentinien	68	360	145	765	141	865	116	891
Uruguay	639	6 155	643	6 189	800	6 916	537	4 441
Ausfuhr	**176**	**481**	**117**	**219**	**357**	**811**	**177**	**565**

4a. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung / Länder der Herkunft bzw. Bestimmung	1903		1904		1905		1906	
	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.
Gemälde, Zeichnungen.								
Einfuhr	**630**	**15 753**	**623**	**15 585**	**686**	**17 148**	**716**	**19 779**
Belgien	34	858	40	1 000	50	1 245	52	1 427
Frankreich	72	1 795	70	1 760	77	1 930	81	2 213
Großbritannien	30	750	32	798	42	1 043	49	1 306
Italien	32	788	30	738	37	923	33	940
Niederlande	37	930	31	775	36	893	41	1 113
Österreich-Ungarn	348	8 693	356	8 898	380	9 503	369	10 432
Schweiz	41	1 020	38	940	37	918	48	1 251
Ausfuhr	**395**	**9 880**	**342**	**8 543**	**335**	**10 056**	**411**	**9 904**
Belgien	22	558	13	318	20	603	39	502
Frankreich	27	685	22	550	24	708	23	762
Großbritannien	41	1 023	23	583	17	507	54	897
Österreich-Ungarn	132	3 298	109	2 723	119	3 558	123	3 682
Schweiz	28	705	27	673	32	963	39	1 230
Ver. St. v. Amerika	48	1 205	55	1 385	46	1 380	24	624
Getreide[1] (a—f):								
a. Buchweizen.								
Einfuhr	**33 826**	**3 778**	**32 126**	**3 997**	**33 649**	**4 578**	**23 385**	**3 032**
Rußland	30 245	3 327	22 064	2 595	19 548	2 541	13 688	1 752
Ver. St. v. Amerika	1 369	175	7 459	1 044	12 359	1 792	8 294	1 093
Ausfuhr	**12**	**2**	**24**	**4**	**48**	**8**	**2 238**	**359**
b. Gerste.								
Einfuhr	**1 586 063**	**164 719**	**1 430 421**	**146 831**	**1 620 648**	**189 480**	**2 098 492**	**238 403**
Dänemark	10 048	1 272	19 569	2 645	32 298	4 643	27 408	4 009
Österreich-Ungarn	372 283	49 873	208 784	32 350	336 481	50 461	332 587	48 429
Rumänien	64 333	6 305	61 468	6 700	84 405	11 479	141 093	17 578
Rußland	1 123 460	105 605	1 107 214	101 531	1 103 059	115 821	1 498 419	156 507
Türkei in Asien	2 979	360	2 812	318	9 043	1 049	8 717	1 299
Ver. St. v. Amerika	2 280	244	12 760	1 404	35 428	3 720	65 631	7 564
Ausfuhr	**41 625**	**6 273**	**29 333**	**4 808**	**14 452**	**2 301**	**2 905**	**413**
c. Hafer.								
Einfuhr	**470 321**	**47 195**	**366 368**	**37 607**	**966 250**	**107 105**	**644 548**	**75 412**
Bulgarien	4 564	456	12 981	1 324	8 304	913	5 877	732
Rumänien	76 710	7 671	57 262	5 898	24 763	2 798	57 029	6 970
Rußland	377 069	37 782	281 380	28 870	868 645	96 072	461 101	52 759
Ver. St. v. Amerika	1 786	191	1 398	154	53 653	6 063	107 402	13 341
Ausfuhr	**86 332**	**9 390**	**222 588**	**24 679**	**102 404**	**12 837**	**243 097**	**30 004**
Dänemark	19 157	2 050	34 906	3 630	17 967	2 066	28 520	3 435
Großbritannien	12 820	1 359	40 842	4 452	21 614	2 572	75 725	9 087
Niederlande	4 491	472	10 046	1 085	3 986	486	35 884	4 243
Schweden	12 024	1 287	37 432	3 893	10 439	1 242	26 979	3 320
Schweiz	34 232	3 834	64 799	7 517	25 234	3 344	41 867	5 515
Dt. Südwestafrika	186	28	20 265	2 594	14 983	2 098	19 510	2 595
d. Mais.								
Einfuhr	**953 239**	**92 296**	**773 488**	**73 791**	**928 118**	**97 989**	**1 140 083**	**112 666**
Rumänien	71 332	7 205	99 341	9 735	6 304	706	74 239	7 286
Rußland	99 890	9 590	91 140	8 886	31 474	3 494	49 022	4 864
Serbien	989	100	3 290	313	75	8	10 748	1 053
Argentinien	246 788	22 951	339 990	31 959	334 433	36 119	373 438	36 418
Ver. St. v. Amerika	514 259	50 397	203 428	19 326	518 465	53 402	601 431	59 927
Ausfuhr	**100**	**13**	**123**	**19**	**217**	**35**	**66**	**10**

[1]) Seit 1. März 1906 sind bei der Einfuhr geringe Mengen von Getreide in Garben mitenthalten, die aus den »Monatlichen Nachweisen« am Zollsatze kenntlich sind (Hälfte des Körnergetreidezolles).

4a. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung / Länder der Herkunft bzw. Bestimmung	1903		1904		1905		1906	
	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.
e. Roggen.								
Einfuhr	**813 763**	**82 485**	**472 435**	**49 363**	**572 186**	**68 013**	**648 472**	**75 367**
Bulgarien	12 714	1 297	8 577	884	11 983	1 402	15 744	2 075
Rumänien	34 648	3 534	20 994	2 225	54 886	6 477	95 569	11 829
Rußland	718 500	72 569	426 200	44 495	477 844	56 911	515 756	58 802
Türkei in Europa	1 803	186	9 431	981	13 815	1 616	7 881	1 029
Ausfuhr	**209 032**	**21 243**	**356 710**	**37 452**	**319 942**	**36 880**	**242 864**	**27 664**
Dänemark	58 706	5 929	74 933	7 868	66 119	7 769	60 908	6 815
Niederlande	30 335	3 094	46 794	4 960	43 259	4 932	29 736	3 456
Norwegen	31 782	3 210	54 991	5 719	39 385	4 569	33 097	3 827
Rußland	6 224	623	19 868	2 026	40 957	4 505	71 975	8 069
Finland	12 628	1 263	10 176	1 048	9 917	1 150	17 942	2 063
Schweden	54 991	5 554	94 063	9 783	55 829	6 560	21 032	2 408
Schweiz	4 041	461	9 817	1 099	8 572	1 071	5 167	670
f. Weizen.								
Einfuhr	**1 929 109**	**252 607**	**2 021 129**	**281 009**	**2 287 587**	**329 369**	**2 008 082**	**281 760**
Bulgarien	5 291	651	23 382	3 180	35 795	4 940	9 336	1 423
Niederlande	4 151	540	1 943	270	5 861	833	5 719	846
Österreich-Ungarn	9 334	1 316	3 620	611	3 157	525	15 574	2 371
Rumänien	199 121	26 284	188 042	26 890	336 721	48 825	335 420	49 050
Rußland	786 875	101 113	886 525	121 365	1 006 288	144 402	756 827	103 828
Serbien	15 108	1 888	8 508	1 140	10 092	1 372	15 354	2 103
Britisch Indien usw	5 350	690	96 197	12 890	50 030	7 004	3 407	480
Argentinien	321 981	42 180	564 221	78 427	716 642	103 196	525 147	74 547
Ver. St. v. Amerika	565 281	75 748	184 216	26 711	65 922	9 691	299 041	40 898
Australischer Bund	.	.	48 259	7 239	46 689	7 097	38 753	5 671
Ausfuhr	**180 333**	**24 011**	**159 599**	**22 821**	**164 657**	**23 919**	**200 447**	**27 676**
Dänemark	34 950	4 614	31 286	4 411	39 006	5 558	60 664	8 231
Großbritannien	12 942	1 721	8 930	1 250	12 421	1 801	3 058	413
Niederlande	11 102	1 471	10 484	1 447	6 391	901	9 801	1 288
Schweden	93 576	12 352	71 232	9 973	78 422	11 175	85 367	11 685
Schweiz	12 789	1 867	14 390	2 231	13 410	2 146	33 115	4 941
Glas: Hohlglas, gemeines grünes und anderes naturfarbiges.								
Einfuhr	**717**	**100**	**847**	**119**	**864**	**121**	**948**	**147**
Ausfuhr	**97 631**	**13 180**	**103 162**	**13 927**	**102 806**	**14 393**	**94 821**	**14 788**
Belgien	4 988	673	5 076	685	5 192	727	4 254	665
Großbritannien	33 986	4 588	30 885	4 170	25 546	3 576	20 533	3 201
Niederlande	2 342	316	3 711	501	4 955	694	3 297	518
Argentinien	3 767	509	9 282	1 253	9 039	1 265	9 434	1 486
Chile	8 792	1 187	9 810	1 324	13 158	1 842	16 121	2 537
Cuba	724	98	2 149	290	4 119	577	5 133	794
Mexiko	8 289	1 119	6 662	899	5 752	805	5 904	919
Glycerin, gereinigtes.								
Einfuhr	**1 081**	**1 167**	**1 443**	**1 501**	**713**	**678**	**670**	**579**
Ausfuhr	**3 107**	**3 232**	**3 127**	**3 127**	**3 513**	**3 337**	**2 336**	**2 040**
Britisch Südafrika	814	847	1 343	1 343	1 539	1 462	989	862
Glycerin, rohes.								
Einfuhr	**4 115**	**3 292**	**5 302**	**3 976**	**4 952**	**3 467**	**3 542**	**2 180**
Rußland	543	434	999	749	790	553	1 890	1 148
Ausfuhr	**863**	**690**	**712**	**534**	**584**	**409**	**2 140**	**1 299**

4a. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung — Länder der Herkunft bzw. Bestimmung	1903		1904		1905		1906	
	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.
Gold, gemünzt.								
Einfuhr	**46,370**	**116 435**	**93,763**	**235 439**	**46,030**	**115 581**	**76,294**	**191 736**
Belgien	0,508	1 276	0,687	1 725	1,185	2 976	1,339	3 364
Dänemark	0,265	665	0,365	917	0,752	1 888	0,441	1 108
Frankreich	2,352	5 906	22,028	55 312	1,081	2 714	1,051	2 641
Großbritannien	28,652	71 945	49,383	124 001	14,139	35 503	42,730	107 390
Italien	0,125	314	0,458	1 150	0,506	1 271	0,754	1 894
Niederlande	1,910	4 796	2,568	6 448	2,781	6 983	3,548	8 915
Österreich-Ungarn	10,583	26 574	10,046	25 225	6,689	16 796	7,120	17 891
Rumänien	0,142	357	0,322	809	0,472	1 185	0,734	1 844
Rußland	0,255	640	0,277	696	0,138	347	17,724	44 541
Schweiz	0,468	1 175	0,444	1 115	0,510	1 281	0,461	1 158
Ausfuhr	**10,904**	**27 419**	**13,507**	**33 965**	**21,062**	**52 963**	**23,718**	**59 717**
Dänemark	1,166	2 932	0,404	1 016	3,419	8 598	3,789	9 540
Frankreich	0,077	194	0,001	3	—	—	0,431	1 085
Großbritannien	0,637	1 602	2,078	5 225	3,543	8 909	6,087	15 324
Österreich-Ungarn	7,766	19 528	4,132	10 390	4,649	11 690	4,113	10 355
Rumänien	0,203	510	0,026	65	0,306	770	2,260	5 691
Schweden	—	—	1,218	3 063	0,777	1 954	0,401	1 010
Türkei in Europa	0,010	25	—	—	—	—	1,728	4 351
Ver. St. v. Amerika	—	—	—	—	—	—	4,668	11 754
Graphit, ungeformt.								
Einfuhr	**20 953**	**3 094**	**23 533**	**3 296**	**26 143**	**4 467**	**28 175**	**5 570**
Österreich-Ungarn	12 317	954	13 350	1 035	14 028	1 122	14 804	1 526
Ceylon	5 560	1 668	6 140	1 719	7 718	2 778	7 567	2 784
Ausfuhr	**1 810**	**212**	**1 815**	**211**	**1 971**	**277**	**2 013**	**337**
Grassaat, Timotheesaat.								
Einfuhr	**12 764**	**6 524**	**12 026**	**5 848**	**11 700**	**6 321**	**13 813**	**6 837**
Großbritannien	5 856	3 057	5 996	2 698	6 431	3 215	5 298	3 043
Ver. St. v. Amerika	4 563	1 983	3 840	1 536	3 002	1 351	2 146	1 282
Ausfuhr	**4 310**	**2 244**	**3 647**	**1 719**	**3 350**	**1 724**	**3 834**	**2 555**
Gummilack, Schellack.								
Einfuhr	**3 607**	**11 541**	**3 216**	**12 865**	**4 104**	**15 596**	**4 279**	**17 013**
Großbritannien	1 011	3 236	802	3 209	941	3 577	743	3 098
Britisch Indien usw	2 372	7 589	2 110	8 438	2 776	10 548	3 046	11 281
Siam	54	174	153	610	183	694	193	547
Ausfuhr	**842**	**2 948**	**859**	**3 693**	**958**	**3 926**	**1 274**	**5 510**
Österreich-Ungarn	277	970	281	1 206	325	1 333	368	1 603
Rußland	191	667	187	803	191	781	223	960
Ver. St. v. Amerika	38	132	50	214	76	312	233	1 020
Häute und Felle (a—f):								
a. Hasen- und Kaninchenfelle, rohe.								
Einfuhr	**1 914**	**4 461**	**1 971**	**4 517**	**2 122**	**4 954**	**2 038**	**5 670**
Großbritannien	313	633	398	796	333	666	341	707
Österreich-Ungarn	569	1 484	654	1 512	691	1 699	738	2 082
Rußland	377	1 136	528	1 567	458	1 531	472	1 874
Ausfuhr	**1 703**	**4 431**	**2 130**	**5 221**	**2 222**	**5 914**	**1 940**	**6 395**
Belgien	522	1 189	726	1 538	810	1 846	647	1 378
Ver. St. v. Amerika	647	1 940	907	2 540	854	2 775	851	3 586

4a. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung / Länder der Herkunft bzw. Bestimmung	1903		1904		1905		1906	
	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.
b. Kalbfelle, grüne und gesalzene.								
Einfuhr	**9 997**	**14 025**	**11 221**	**17 299**	**14 626**	**24 252**	**17 478**	**32 057**
Dänemark	680	919	915	1 372	567	908	894	1 627
Frankreich	4 842	7 021	4 227	6 763	6 048	10 282	6 805	12 474
Niederlande	246	333	387	541	333	516	623	1 086
Österreich-Ungarn	2 076	2 803	2 701	4 187	4 086	6 741	3 630	6 914
Rußland	382	535	621	931	322	531	681	1 193
Schweden	537	751	675	1 013	1 187	1 959	1 310	2 328
Schweiz	395	533	663	929	977	1 515	887	1 575
Ver. St. v. Amerika	264	423	328	558	239	453	1 203	2 379
Ausfuhr [1]	**4 117**	**5 676**	**3 909**	**6 425**	**4 643**	**8 264**	**7 074**	**15 385**
Belgien	450	540	391	586	785	1 334	804	1 237
Frankreich	468	678	336	554	586	1 025	1 279	3 773
Niederlande	241	313	172	257	308	538	456	684
Österreich-Ungarn	474	522	607	971	445	779	1 148	1 791
Ver. St. v. Amerika	1 674	2 511	1 681	2 942	2 002	3 704	2 359	5 685
c. Kalbfelle, gekalkte und trockene.								
Einfuhr	**8 525**	**26 086**	**9 573**	**31 616**	**10 045**	**35 708**	**8 533**	**32 168**
Dänemark	646	2 001	632	2 087	535	1 925	520	2 005
Norwegen	301	904	229	780	283	1 048	162	626
Österreich-Ungarn	2 256	7 219	2 275	7 963	2 140	8 132	1 361	5 386
Rußland	3 386	11 343	4 764	16 435	5 185	19 442	4 608	18 215
Finland	204	612	155	497	200	699	175	657
Schweden	336	1 042	216	735	230	851	127	481
Argentinien	395	592	416	686	505	908	459	1 168
Ausfuhr [2]	**3 361**	**10 986**	**4 186**	**14 885**	**4 311**	**16 354**	**576**	**2 182**
Frankreich	1 155	3 810	577	2 075	950	3 703	177	672
Ver. St. v. Amerika	1 262	4 289	2 847	10 250	2 729	10 369	297	1 127
d. Rindshäute, grüne und gesalzene.								
Einfuhr	**66 335**	**72 350**	**68 972**	**80 933**	**65 250**	**80 209**	**78 356**	**96 274**
Belgien	1 351	1 554	1 837	2 297	1 848	2 403	2 050	2 299
Dänemark	1 389	1 112	1 236	1 112	1 389	1 389	1 567	1 783
Frankreich	4 750	4 512	6 540	6 540	5 321	5 587	7 990	8 954
Großbritannien	383	364	684	683	466	489	617	689
Niederlande	2 953	2 658	3 102	2 946	2 628	2 628	3 258	3 682
Österreich-Ungarn	4 147	3 732	3 400	3 400	4 611	5 072	3 810	3 979
Schweden	896	852	493	517	447	514	759	896
Schweiz	3 151	3 308	3 319	3 817	3 228	3 873	3 620	4 384
Britisch Indien usw	229	206	205	205	251	352	801	1 195
Argentinien	26 896	30 930	27 331	34 164	27 315	35 509	30 270	39 185
Brasilien	9 523	11 189	9 057	11 322	7 941	10 323	10 321	12 909
Paraguay	1 491	1 789	513	642	621	807	1 212	1 464
Uruguay	4 032	4 839	5 622	7 027	4 305	5 596	6 396	8 275
Ver. St. v. Amerika	2 298	2 413	3 144	3 616	2 655	3 186	1 761	1 969
Ausfuhr [3]	**29 667**	**32 444**	**29 610**	**34 245**	**29 873**	**36 053**	**35 636**	**44 180**
Belgien	2 039	2 243	1 935	2 225	3 331	3 997	2 817	2 890
Dänemark	794	953	869	1 087	705	916	806	1 054
Frankreich	1 651	1 486	996	996	1 945	2 043	1 710	1 921
Großbritannien	3 267	3 104	1 991	2 091	1 510	1 736	1 843	1 962
Niederlande	2 377	2 495	1 746	1 920	1 606	1 927	1 641	2 032
Norwegen	529	609	672	840	646	839	921	1 302
Österreich-Ungarn	5 636	5 918	7 515	8 643	5 503	6 604	10 728	14 015
Rußland	9 454	11 345	9 560	11 472	9 458	11 823	7 904	8 468
Finland	807	968	768	922	402	503	1 305	2 156
Schweden	1 924	2 212	2 024	2 530	1 976	2 569	2 854	4 000
Ver. St. v. Amerika	405	385	516	516	1 918	2 109	1 540	1 975

[1]) Seit 1. März 1906 mit Einschluß der gekalkten und trockenen Kalbfelle. — [2]) Für 1906 nur Januar/Februar. — [3]) Seit 1. März 1906 mit Einschluß der gekalkten und trockenen Rindshäute.

4a. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung / Länder der Herkunft bzw. Bestimmung	1903		1904		1905		1906	
	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.
e. Rindshäute, gekalkte und trockene.								
Einfuhr	**27 517**	**47 235**	**29 009**	**52 837**	**31 855**	**61 445**	**35 288**	**73 973**
Frankreich	187	280	271	420	418	689	499	1 181
Großbritannien	676	1 048	512	845	564	1 014	601	1 200
Niederlande	732	1 177	698	1 187	431	798	333	666
Österreich-Ungarn	626	1 190	514	1 080	621	1 334	505	1 086
Madagaskar	406	467	899	1 124	1 233	1 726	1 080	1 784
Britisch Indien usw	11 164	19 538	10 980	20 862	14 215	28 430	15 234	33 174
China	2 050	3 486	3 122	5 619	1 758	3 429	1 830	3 658
Niederl. Indien usw	243	450	525	1 050	554	1 164	517	1 114
Argentinien	3 882	6 794	2 778	5 140	2 672	5 345	3 490	7 519
Brasilien	4 147	7 464	4 535	8 616	3 802	7 794	4 156	8 810
Columbien	312	453	645	1 064	557	1 030	677	1 412
Guatemala	352	633	317	603	352	722	475	1 029
Peru	341	478	324	470	468	725	743	1 257
Ver. St. v. Amerika	464	743	693	1 177	453	883	559	986
Ausfuhr[1]	**4 267**	**7 388**	**4 271**	**7 735**	**5 244**	**10 109**	**848**	**1 680**
Österreich-Ungarn	1 427	2 569	1 461	2 777	1 342	2 685	168	333
Rußland	578	1 012	329	593	711	1 351	38	74
Finland	378	661	522	940	558	1 060	53	104
Schweden	399	658	324	551	650	1 203	111	221
f. Roßhäute, rohe.								
Einfuhr	**15 674**	**14 111**	**14 650**	**12 533**	**13 828**	**12 737**	**13 868**	**12 548**
Frankreich	2 190	1 760	2 013	1 519	1 934	1 558	1 876	1 702
Großbritannien	3 716	2 985	3 430	2 594	2 969	2 387	3 077	2 619
Österreich-Ungarn	1 198	1 027	1 363	1 167	1 488	1 415	1 688	1 553
Rußland	246	336	799	858	602	739	1 275	1 108
Argentinien	3 196	3 619	1 897	2 237	1 542	2 044	580	551
Ver. St. v. Amerika	2 062	1 808	1 703	1 402	2 407	2 075	2 089	1 984
Ausfuhr[2]	**5 637**	**5 738**	**4 594**	**4 591**	**8 065**	**7 992**	**8 046**	**8 810**
Rußland	3 989	4 030	2 689	2 652	4 930	4 963	4 684	4 456
Ver. St. v. Amerika	989	1 094	1 494	1 579	2 405	2 358	2 246	2 565
Hanf, außer Aloe- und Manilahanf.								
Einfuhr	**40 402**	**21 756**	**43 269**	**23 469**	**40 983**	**21 841**	**42 988**	**25 913**
Italien	11 663	8 280	15 771	10 725	11 825	8 395	15 078	11 726
Österreich-Ungarn	2 218	1 198	2 334	1 330	2 007	1 144	2 155	1 358
Rußland	25 616	11 784	24 606	11 073	26 559	11 951	24 644	12 088
Ausfuhr	**13 696**	**7 505**	**13 998**	**7 727**	**12 584**	**6 833**	**13 329**	**7 826**
Belgien	1 133	621	892	492	1 231	668	1 345	804
Frankreich	3 021	1 655	2 547	1 406	2 203	1 196	2 810	1 658
Großbritannien	4 905	2 688	6 813	3 761	4 803	2 608	4 138	2 393
Niederlande	1 184	649	1 020	563	840	456	972	569
Heringe, gesalzene.								
	Faß		Faß		Faß		Faß[3]	
Einfuhr	**1 454 855**	**36 053**	**1 468 051**	**37 037**	**1 432 482**	**44 348**	**1 210 609**	**41 590**
Großbritannien	601 040	15 689	615 530	16 608	745 663	23 756	638 982	24 599
Niederlande	533 874	12 354	509 058	11 240	398 670	11 633	471 472	14 082
Norwegen	111 764	2 599	123 569	3 543	87 678	2 626	87 937	2 641
Ausfuhr	**4 996**	**433**	**3 211**	**301**	**4 355**	**497**	**3 778**	**179**

[1]) Für 1906 nur Januar/Februar. — [2]) Seit 1. März 1906 mit Einschluß der gekalkten und trockenen Roßhäute. — [3]) Seit 1. März 1906 Fänge deutscher Heringsfischerei nicht mehr hier, sondern in der neuen Seefischereistatistik.

4a. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung — Länder der Herkunft bzw. Bestimmung	1903		1904		1905		1906	
	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.
Hopfen.								
Einfuhr	**1 358**	**5 024**	**2 425**	**10 785**	**4 104**	**7 298**	**2 208**	**5 377**
Österreich-Ungarn	1 078	4 310	2 084	9 688	3 945	7 101	2 065	5 110
Ausfuhr	**9 981**	**43 993**	**11 049**	**45 499**	**10 367**	**20 698**	**12 176**	**28 821**
Belgien	1 798	6 654	1 816	6 354	2 183	4 147	2 111	4 674
Dänemark	428	1 970	438	1 882	484	1 016	452	1 277
Frankreich	1 456	7 278	1 148	5 626	1 053	2 526	1 323	3 682
Großbritannien	1 211	4 662	2 844	10 523	1 946	3 309	3 265	7 058
Niederlande	440	1 936	664	2 854	392	823	639	1 446
Österreich-Ungarn	1 615	7 672	788	3 386	411	904	382	897
Schweden	421	1 976	391	1 759	398	876	249	660
Schweiz	389	1 943	387	1 778	386	927	259	642
Ver. St. v. Amerika	1 031	4 331	1 272	5 343	1 772	3 277	2 046	4 557
Hülsenfrüchte, trockene (a—c):								
a. Bohnen.								
Einfuhr	**48 402**	**8 496**	**39 184**	**8 430**	**36 284**	**8 635**	**44 891**	**9 712**
Niederlande	3 976	719	4 771	1 018	4 732	997	4 522	930
Österreich-Ungarn	27 737	5 153	15 988	3 797	16 077	4 313	20 366	4 765
Rußland	9 615	1 437	5 811	998	5 976	1 169	12 849	2 359
Ausfuhr	**2 029**	**372**	**2 288**	**486**	**2 740**	**615**	**3 667**	**792**
b. Erbsen.								
Einfuhr	**69 757**	**11 381**	**77 187**	**11 654**	**79 679**	**14 824**	**82 240**	**13 628**
Niederlande	2 644	569	4 433	809	3 667	752	3 380	659
Rußland	62 429	9 989	65 106	9 766	71 064	13 147	71 374	11 660
Ausfuhr	**5 009**	**1 022**	**5 632**	**1 058**	**4 748**	**1 025**	**4 725**	**939**
c. Linsen.								
Einfuhr	**21 559**	**3 791**	**21 954**	**4 633**	**19 037**	**7 710**	**12 200**	**5 832**
Rußland	21 305	3 728	21 381	4 490	18 067	7 227	10 091	4 829
Ausfuhr	**1 638**	**369**	**1 421**	**334**	**911**	**434**	**898**	**503**
Indigo.								
Einfuhr	**291**	**1 795**	**260**	**1 350**	**199**	**1 202**	**113**	**829**
Ausfuhr	**7 233**	**20 690**	**8 730**	**21 661**	**11 165**	**25 721**	**12 730**	**31 575**
Frankreich	154	1 305	155	1 112	135	972	143	910
Großbritannien	1 055	2 004	1 168	1 869	1 561	2 498	1 454	2 580
Italien	448	896	450	720	467	747	534	937
Niederlande	397	714	494	791	640	1 024	568	951
Österreich-Ungarn	1 262	2 902	1 259	3 021	1 141	2 281	1 333	2 698
Rußland	309	2 784	340	2 723	316	2 529	388	2 952
China	758	1 441	1 171	1 873	2 597	4 155	3 127	5 334
Japan	342	3 077	472	3 399	639	4 602	1 063	6 898
Ver. St. v. Amerika	1 736	3 124	2 162	3 459	2 536	4 057	2 564	4 506
Instrumente, chirurgische.[1]								
Einfuhr	**22**	**888**	**24**	**571**	**27**	**1 362**	**17**	**869**
Ausfuhr	**180**	**4 936**	**195**	**4 682**	**182**	**4 373**	**231**	**5 931**
Italien	12	329	16	384	21	509	24	614
Rußland	21	591	33	792	29	694	35	902
Ver. St. v. Amerika	33	913	38	919	23	559	31	802
Jod.								
Einfuhr	**320**	**5 764**	**272**	**5 991**	**377**	**12 821**	**297**	**5 767**
Großbritannien	50	895	52	1 133	56	1 911	54	1 133
Chile	234	4 207	174	3 819	270	9 187	206	3 912
Ausfuhr	**29**	**547**	**30**	**697**	**27**	**942**	**46**	**971**
Italien	17	315	16	357	14	501	25	519

[1]) In der Ausfuhr ausschließlich der Instrumente und Apparate aus Glas zu wissenschaftlichen oder gewerblichen Zwecken.

4a. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung / Länder der Herkunft bzw. Bestimmung	1903		1904		1905		1906	
	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.
Kaffee, roher.								
Einfuhr	**181 998**	**145 168**	**180 093**	**162 930**	**180 166**	**170 308**	**186 529**	**170 067**
Großbritannien...	2 747	3 021	2 315	2 778	2 891	3 527	2 145	2 368
Niederlande	2 724	2 588	2 330	2 377	1 710	1 796	1 058	1 034
Britisch Indien usw	2 979	3 872	2 858	3 859	3 414	4 609	3 353	4 026
Niederl. Indien usw	13 823	17 279	13 316	16 911	10 913	13 313	10 433	11 479
Brasilien.....	119 538	75 309	117 435	91 599	117 093	98 358	124 328	104 740
Brit. Westindien usw	639	703	671	771	719	826	640	667
Columbien	2 027	2 027	4 263	4 263	5 276	5 276	5 277	5 041
Costarica	3 729	4 475	2 944	3 827	3 458	4 426	3 611	4 250
Guatemala	17 387	19 126	15 442	17 295	18 323	20 521	21 762	22 504
Hond., Nikar., Salv.	3 903	3 903	4 046	4 289	3 747	3 971	3 224	3 240
Mexiko	2 932	3 372	3 068	3 681	2 748	3 297	3 332	3 573
Venezuela.....	4 829	4 829	4 904	5 100	5 378	5 808	4 056	3 879
Ver. St. v. Amerika	102	92	1 249	1 249	616	616	568	539
Ausfuhr	**17**	**22**	**16**	**22**	**15**	**21**	**256**	**47**
Kakaobohnen, roh.								
Einfuhr	**21 634**	**25 999**	**27 101**	**32 501**	**29 633**	**33 018**	**35 682**	**41 155**
Portugal	2 448	2 692	1 735	1 874	2 853	2 853	2 836	3 127
Britisch Westafrika	935	973	1 581	1 549	2 778	2 500	4 155	4 301
Kamerun [1]	471	527	648	699	839	806	1 199	1 321
Portug. Westafrika	3 879	4 267	4 527	4 889	4 259	4 259	4 995	5 504
Ceylon	350	473	498	667	589	742	588	729
Brasilien	2 600	2 964	4 130	4 874	4 506	4 687	6 142	6 818
Brit. Westindien usw	1 292	1 628	1 852	2 314	2 014	2 296	2 553	3 114
Dominik. Republ.	3 116	3 241	4 562	4 608	4 514	4 424	5 730	6 131
Ecuador	5 093	7 028	5 690	8 079	5 350	7 597	4 760	6 340
Venezuela.....	829	1 410	1 280	2 151	1 381	2 182	1 722	2 469
Ausfuhr	**143**	**23**	**37**	**7**	**60**	**8**	**145**	**21**
Kakaobutter, Kakaoöl.								
Einfuhr	**16**	**35**	**28**	**62**	**18**	**42**	**12**	**29**
Ausfuhr	**1 191**	**2 560**	**1 385**	**3 047**	**1 851**	**4 108**	**2 589**	**6 128**
Niederlande	427	917	276	607	321	714	529	1 255
Ver. St. v. Amerika	273	587	447	984	523	1 160	619	1 456
Schweiz	150	322	209	460	346	769	653	1 546
Kalk, holzessigsaurer (essigsaurer, Graukalk).								
Einfuhr	**19 733**	**2 960**	**18 202**	**3 185**	**20 510**	**4 512**	**20 362**	**4 820**
Ver. St. v. Amerika	18 728	2 809	17 528	3 067	19 669	4 327	19 836	4 696
Ausfuhr	**92**	**14**	**166**	**29**	**168**	**37**	**190**	**45**
Kalk, natürlicher phosphorsaurer.								
Einfuhr	**461 092**	**21 210**	**508 634**	**23 397**	**501 048**	**25 052**	**531 195**	**31 277**
Belgien	46 494	2 139	36 382	1 674	52 964	2 648	70 641	4 134
Algerien	64 443	2 964	85 612	3 938	85 541	4 277	89 519	5 345
Tunis.....	11 750	540	11 732	540	11 951	597	15 238	897
Ver. St. v. Amerika	289 119	13 299	329 556	15 160	297 868	14 893	293 119	17 275
Australischer Bund	.	.	10 026	461	15 564	778	12 887	772
Übr. Brit. Austral.	.	.	16 076	740	32 991	1 649	33 609	1 889
Ausfuhr	**4 342**	**217**	**3 222**	**161**	**3 720**	**197**	**5 484**	**353**
Kartoffeln, frische.								
Einfuhr	**179 469**	**9 439**	**311 403**	**16 617**	**354 110**	**14 506**	**265 158**	**11 458**
Belgien	19 905	876	78 403	4 077	72 746	2 728	51 049	1 791
Gibr., Malta, Cyp.	7 114	1 138	4 948	792	8 914	1 337	6 309	874
Italien.....	10 310	1 134	20 286	2 232	24 945	2 370	19 664	1 769
Niederlande	38 216	1 605	96 371	4 192	100 648	2 868	91 256	2 669
Österreich-Ungarn	65 339	3 038	22 144	1 273	61 394	2 579	42 627	2 047
Rußland.....	32 168	1 206	82 775	3 559	76 178	1 981	19 641	707

[1] 1903/1904 einschließlich Togo.

4a. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung / Länder der Herkunft bzw. Bestimmung	1903		1904		1905		1906	
	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.
Ausfuhr	**272 940**	**15 012**	**243 897**	**14 634**	**148 748**	**8 032**	**158 218**	**8 544**
Belgien	17 602	968	22 112	1 327	30 985	1 673	21 014	1 135
Niederlande	58 911	3 240	47 345	2 841	40 056	2 163	57 747	3 119
Österreich-Ungarn	16 403	902	23 164	1 390	15 235	823	10 013	541
Schweiz	27 129	1 492	18 773	1 126	23 595	1 274	17 085	923
Kartoffelstärke, nicht geröstet, Kartoffelmehl.								
Einfuhr	**99**	**24**	**83**	**23**	**98**	**27**	**74**	**19**
Ausfuhr	**27 995**	**5 599**	**17 513**	**4 203**	**13 287**	**3 189**	**22 907**	**4 351**
Großbritannien	15 583	3 117	9 249	2 220	9 397	2 255	14 686	2 784
Koks.[1]								
Einfuhr	**432 819**	**8 333**	**550 302**	**10 593**	**713 619**	**13 850**	**565 561**	**10 939**
Belgien	264 716	4 977	356 778	6 707	416 422	7 829	365 315	6 968
Frankreich	55 816	1 116	74 285	1 486	112 656	2 253	86 920	1 794
Österreich-Ungarn	27 317	601	35 868	789	66 493	1 463	74 516	1 459
Ausfuhr	**2 523 351**	**52 634**	**2 716 855**	**55 502**	**2 761 080**	**56 634**	**3 415 347**	**72 512**
Belgien	237 346	4 272	266 899	4 804	248 251	4 444	239 336	4 549
Dänemark	23 331	467	24 554	491	26 816	598	25 519	573
Frankreich	917 131	20 635	1 106 183	24 889	1 030 771	23 295	1 599 812	36 269
Italien	40 745	958	37 228	856	62 230	1 823	62 883	1 766
Niederlande	181 638	3 179	153 578	2 611	150 286	2 600	206 990	3 768
Österreich-Ungarn	525 964	11 308	569 557	10 822	622 132	11 821	160 115	12 058
Rußland	215 621	3 989	220 624	3 861	207 398	3 629	219 715	4 018
Schweden	47 226	803	47 748	764	54 630	874	80 645	1 343
Schweiz	145 883	4 085	151 273	4 236	158 035	4 457	179 749	4 848
Mexiko	105 419	1 581	48 500	727	41 151	642	48 780	789
Korkholz, rohes.								
Einfuhr	**9 319**	**4 877**	**13 921**	**6 920**	**12 718**	**6 142**	**12 873**	**6 275**
Portugal	7 392	3 696	8 734	4 367	8 152	4 076	7 813	3 882
Algerien	1 259	717	4 319	2 159	3 553	1 599	3 753	1 698
Ausfuhr	**1 339**	**804**	**1 262**	**757**	**1 423**	**712**	**1 453**	**751**
Kupfer, rohes.								
Einfuhr	**83 261**	**102 280**	**110 231**	**134 014**	**102 218**	**151 557**	**126 071**	**227 824**
Großbritannien	10 390	12 676	6 274	7 560	6 968	10 103	8 917	15 754
Österreich-Ungarn	347	419	102	121	337	479	668	1 181
Spanien	1 601	1 441	1 175	1 117	1 324	1 549	1 646	2 418
China	—	—	5	6	6	9	1 566	2 814
Japan	3 131	3 694	636	750	—	—	1 459	2 568
Ver. St. v. Amerika	64 073	79 450	98 417	120 069	90 202	134 400	108 729	197 626
Australischer Bund	.	.	717	874	350	524	1 411	2 521
Ausfuhr	**4 333**	**5 215**	**4 223**	**5 140**	**5 958**	**8 944**	**7 241**	**12 793**
Frankreich	229	286	124	152	147	221	690	1 237
Österreich-Ungarn	2 377	2 758	2 766	3 347	4 292	6 439	4 636	8 305
Rußland	1 004	1 265	638	785	696	1 052	597	954
Schweden	152	192	255	314	362	543	460	830
Leinsaat.								
Einfuhr	**331 505**	**66 032**	**462 722**	**79 068**	**353 482**	**69 693**	**378 824**	**83 275**
Rußland	46 999	9 400	41 922	7 756	49 075	9 570	55 388	12 188
Britisch Indien usw	112 536	23 633	139 675	25 002	110 301	22 612	48 801	11 059
Argentinien	151 011	28 843	262 945	42 860	181 935	34 931	195 671	42 204
Ver. St. v. Amerika	4 941	1 013	8 012	1 522	3 816	778	69 768	15 687
Ausfuhr	**10 661**	**2 166**	**13 506**	**2 500**	**5 319**	**1 116**	**7 305**	**1 718**

[1]) Seit 1. März 1906 ohne koksartige Rückstände.

4a. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung / Länder der Herkunft bzw. Bestimmung	1903		1904		1905		1906	
	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.
Malz aus Gerste und Hafer.[1]								
Einfuhr	**106 929**	**22 018**	**92 920**	**20 896**	**99 779**	**23 426**	**85 023**	**19 937**
Österreich-Ungarn	106 177	21 872	92 433	20 797	98 711	23 197	82 392	19 320
Ausfuhr	**9 916**	**2 373**	**11 233**	**2 802**	**13 132**	**3 298**	**10 222**	**2 575**
Schweiz	2 385	572	2 833	714	3 623	942	2 002	506
Mineralwasser.								
Einfuhr	**9 284**	**2 739**	**8 952**	**2 596**	**9 806**	**2 844**	**11 472**	**3 327**
Österreich-Ungarn	8 427	2 486	8 084	2 344	8 812	2 556	10 266	2 978
Ausfuhr	**43 085**	**8 294**	**43 471**	**6 521**	**47 871**	**7 181**	**45 831**	**6 875**
Belgien	10 167	1 957	9 516	1 427	11 044	1 657	11 644	1 746
Großbritannien	5 127	987	4 961	744	4 290	644	5 193	779
Niederlande	13 755	2 648	13 609	2 041	14 253	2 138	13 519	2 028
Mühlenerzeugnisse (a—b):								
a. Mehl aus Weizen.								
Einfuhr	**31 979**	**6 745**	**23 168**	**5 565**	**21 387**	**4 972**	**21 525**	**4 885**
Österreich-Ungarn	20 011	4 573	13 824	3 698	14 885	3 721	13 635	3 216
Ver. St. v. Amerika	7 845	1 530	5 230	1 164	2 396	515	4 658	1 014
Ausfuhr	**26 289**	**4 362**	**54 848**	**9 988**	**88 166**	**17 080**	**58 982**	**9 496**
Dänemark	3 770	622	6 228	1 121	9 212	1 732	6 387	933
Großbritannien	2 031	350	13 152	2 565	30 440	6 240	10 281	1 725
Niederlande	10 833	1 788	18 554	3 154	20 960	3 773	14 141	2 215
Finland	2 957	488	4 458	847	7 302	1 424	13 058	2 099
Schweiz	3 361	521	3 514	597	4 069	724	6 645	1 127
b. Mehl aus Roggen.								
Einfuhr	**1 883**	**349**	**1 710**	**328**	**1 716**	**341**	**1 885**	**356**
Ausfuhr	**89 466**	**10 928**	**97 110**	**11 970**	**112 509**	**15 726**	**75 567**	**9 719**
Dänemark	12 732	1 592	16 412	2 134	19 521	2 674	11 461	1 460
Niederlande	16 946	2 118	14 348	1 793	12 555	1 695	10 852	1 440
Norwegen	8 754	1 116	26 329	3 291	38 436	5 381	13 729	1 833
Finland	38 676	4 486	29 062	3 371	27 831	3 896	32 436	3 943
Obst, frisches: Äpfel.								
Einfuhr	**137 391**	**19 602**	**129 881**	**12 856**	**132 433**	**20 242**	**166 005**	**17 908**
Belgien	11 715	1 757	14 500	1 450	13 019	1 562	5 455	549
Frankreich	1 864	466	19 144	1 149	5 765	865	36 227	3 190
Italien	16 064	2 410	6 202	744	14 072	2 252	1 425	321
Niederlande	6 816	1 022	19 511	1 756	23 737	2 848	13 768	1 404
Österreich-Ungarn	61 506	7 381	26 102	3 132	48 146	6 740	41 703	4 601
Schweiz	19 879	2 525	27 706	1 801	9 890	1 335	55 341	4 984
Ver. St. v. Amerika	17 807	3 739	14 925	2 537	14 906	4 025	10 502	2 429
Ausfuhr	**2 819**	**861**	**2 396**	**560**	**1 765**	**610**	**1 995**	**697**
Ölkuchen, Ölkuchenmehl.								
Einfuhr	**502 742**	**57 108**	**558 558**	**64 642**	**583 107**	**74 287**	**601 293**	**78 476**
Belgien	7 737	1 006	9 315	1 164	7 062	936	13 227	1 739
Dänemark	4 173	532	9 603	1 128	7 218	956	5 327	701
Frankreich	30 827	3 576	34 255	3 768	36 080	4 330	40 490	5 515
Großbritannien	2 875	313	6 407	705	8 188	1 085	16 393	2 097
Niederlande	26 959	3 370	32 226	3 948	24 823	3 351	21 820	3 019
Österreich-Ungarn	29 137	3 132	31 055	3 727	32 860	3 845	30 411	3 935
Rußland	146 570	14 657	162 991	16 951	161 537	20 192	186 397	22 627
Spanien	3 279	328	2 713	282	4 151	527	5 600	740
Britisch Indien usw	14 199	1 541	16 911	1 987	18 248	2 445	28 059	3 711
Ceylon	7 015	877	6 217	765	6 826	956	6 072	818
Argentinien	4 983	536	5 440	658	6 452	897	7 484	1 033
Ver. St. v. Amerika	166 207	20 277	178 388	22 120	203 661	26 272	214 772	29 364

[1]) Seit 1. März 1906 auch Malz aus Roggen, Weizen usw.

4a. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung / Länder der Herkunft bzw. Bestimmung	1903		1904		1905		1906	
	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.
Ausfuhr	**170 213**	**16 816**	**198 204**	**21 348**	**180 439**	**23 260**	**164 016**	**21 615**
Dänemark	40 207	4 222	42 671	4 523	41 109	5 344	44 124	5 583
Großbritannien	58 805	5 292	67 800	6 983	44 491	5 784	35 914	4 852
Niederlande	35 869	3 946	45 209	5 109	46 919	6 100	41 517	5 570
Norwegen	5 333	480	4 946	495	5 084	610	5 734	796
Schweden	20 808	1 873	27 004	3 105	30 742	3 996	24 167	3 140
Ölsäure, Oldraß.								
Einfuhr	**14 476**	**5 109**	**16 729**	**5 079**	**20 632**	**6 050**	**18 328**	**6 234**
Belgien	7 166	2 469	8 970	2 695	8 675	2 500	8 396	2 809
Frankreich	1 814	676	1 777	586	1 967	609	2 528	926
Niederlande	1 955	691	2 458	740	2 195	632	2 025	669
Ver. St. v. Amerika	2 592	892	2 859	824	4 665	1 345	3 154	1 076
Ausfuhr	**244**	**97**	**183**	**64**	**145**	**49**	**211**	**84**
Pelzwerk, überzogenes und gefüttertes.								
Einfuhr	**50**	**1 512**	**46**	**1 617**	**62**	**2 472**	**64**	**2 867**
Frankreich	18	531	13	466	16	640	18	803
Österreich-Ungarn	20	594	21	749	32	1 276	35	1 560
Ausfuhr	**164**	**6 552**	**180**	**8 087**	**228**	**11 380**	**218**	**6 113**
Großbritannien	94	3 744	101	4 554	131	6 555	111	2 708
Niederlande	30	1 216	27	1 233	29	1 435	31	597
Pfeffer.								
Einfuhr	**4 639**	**6 505**	**5 766**	**7 677**	**5 040**	**6 179**	**5 473**	**6 311**
Britisch Indien usw	2 026	2 686	2 261	2 866	2 093	2 405	2 029	2 189
Britisch Malakka	1 387	2 090	2 170	3 082	1 948	2 549	2 203	2 670
Niederl. Indien usw	397	582	589	777	490	617	870	1 047
Ausfuhr [1]	**11**	**16**	**12**	**17**	**19**	**28**	**5**	**1**
Quecksilber.								
Einfuhr	**674**	**3 368**	**691**	**3 249**	**729**	**3 135**	**698**	**3 110**
Österreich-Ungarn	314	1 572	368	1 732	408	1 756	366	1 633
Rußland	313	1 566	261	1 228	197	847	113	499
Ausfuhr	**62**	**318**	**43**	**205**	**48**	**211**	**20**	**92**
Salpeter (a—b):								
a. Chilesalpeter.								
Einfuhr	**467 130**	**82 916**	**506 172**	**98 704**	**540 916**	**110 888**	**593 218**	**124 837**
Chile	466 822	82 861	505 878	98 647	540 191	110 739	591 848	124 548
Ausfuhr	**17 583**	**3 209**	**21 075**	**4 215**	**20 531**	**4 311**	**22 099**	**4 720**
Niederlande	4 744	866	4 468	894	5 600	1 176	6 492	1 379
Österreich-Ungarn	5 894	1 076	9 032	1 806	8 348	1 753	7 266	1 554
b. Kalisalpeter.								
Einfuhr	**2 163**	**865**	**2 349**	**986**	**2 156**	**927**	**1 918**	**856**
Belgien	2 083	833	2 324	976	2 113	909	1 776	793
Ausfuhr	**9 671**	**3 868**	**10 405**	**4 370**	**12 140**	**5 220**	**11 564**	**5 162**
Großbritannien	2 635	1 054	3 215	1 350	3 797	1 633	3 840	1 715
Niederlande	1 353	541	1 209	508	1 369	589	1 600	715
Schmalz und schmalzartige Fette (ausschl. der für Seifen- und Lichtefabriken unter Kontrolle) (a—b):								
a. Oleomargarin.								
Einfuhr	**24 696**	**19 818**	**25 510**	**20 286**	**23 863**	**22 625**	**28 514**	**26 674**
Frankreich	1 284	988	1 798	1 331	1 402	1 290	1 405	1 264
Österreich-Ungarn	690	545	918	735	576	547	477	426
Ver. St. v. Amerika	22 254	17 912	22 346	17 872	21 610	20 526	26 302	24 684
Ausfuhr	**0**	**0**	**2**	**1**	**24**	**26**	**3**	**3**
b. Schweineschmalz.								
Einfuhr	**82 974**	**72 624**	**92 642**	**66 729**	**115 608**	**86 118**	**123 118**	**106 203**
Dänemark	548	503	1 416	1 048	1 121	897	1 075	998
Ver. St. v. Amerika	80 820	70 715	90 601	65 224	113 895	84 737	120 869	104 182
Ausfuhr	**76**	**76**	**89**	**76**	**65**	**57**	**78**	**75**

[1] Seit 1. März 1906 nicht besonders nachgewiesen.

4a. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung / Länder der Herkunft bzw. Bestimmung	1903		1904		1905		1906	
	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.
Sesam.								
Einfuhr	**61 538**	**15 495**	**51 313**	**12 210**	**46 489**	**12 094**	**57 382**	**16 053**
Türkei in Asien ..	361	119	1 625	536	1 492	485	4 254	1 288
Britisch Indien usw	42 716	10 786	46 996	11 044	33 467	8 534	31 938	8 874
China	16 673	4 168	1 579	395	10 639	2 873	20 201	5 621
Ausfuhr	**3**	**1**	**0**	**0**	**0**	**0**	**2**	**0**
Silber, gemünzt.								
Einfuhr	**38,675**	**2 543**	**35,189**	**2 463**	**34,721**	**2 569**	**38,776**	**3 178**
Niederlande	18,025	1 185	16,654	1 166	16,812	1 244	14,884	1 218
Österreich-Ungarn .	12,326	811	9,826	688	10,557	781	9,672	792
Ausfuhr	**46,008**	**3 437**	**43,986**	**4 761**	**30,097**	**4 365**	**27,816**	**2 583**
Deutsch Ostafrika .	—	—	10,710	1 928	11,672	2 101	17,196	1 705
Soda, kalzinierte.								
Einfuhr	**114**	**11**	**179**	**16**	**143**	**12**	**189**	**16**
Ausfuhr	**46 086**	**4 263**	**43 590**	**3 923**	**46 768**	**3 975**	**41 598**	**3 535**
Schweden	6 220	575	5 896	531	7 162	609	5 131	436
Schweiz	10 430	965	11 025	992	12 018	1 022	14 165	1 204
Steinkohlen.								
Einfuhr	**6 766 513**	**94 321**	**7 299 042**	**100 706**	**9 399 693**	**133 667**	**9 253 711**	**126 496**
Belgien	535 401	6 157	636 967	7 325	934 851	11 218	540 654	6 927
Großbritannien...	5 393 828	76 592	5 808 032	81 312	7 483 421	108 510	7 601 363	103 980
Niederlande	202 433	2 875	201 462	2 821	255 553	3 706	278 173	3 902
Österreich-Ungarn	613 758	8 286	633 665	8 555	690 353	9 320	818 078	11 482
Ausfuhr	**17 389 934**	**219 360**	**17 996 726**	**227 319**	**18 156 998**	**230 984**	**19 550 964**	**252 515**
Belgien	2 409 112	28 909	2 647 382	31 769	2 539 385	30 473	3 071 882	38 501
Dänemark.....	113 911	2 153	84 728	1 601	112 495	2 126	88 496	1 352
Frankreich.....	1 073 043	14 486	1 156 775	15 963	1 370 537	18 913	1 933 344	26 779
Italien	62 285	1 295	48 855	1 016	161 102	3 351	217 810	4 217
Niederlande	5 180 531	62 166	5 114 626	61 375	4 431 509	53 178	4 544 093	56 959
Österreich-Ungarn	5 658 974	62 249	5 827 779	64 106	6 045 080	66 496	6 860 403	78 419
Rußland.....	605 279	6 658	604 069	6 645	970 881	11 165	1 007 553	12 287
Schweiz	1 085 793	23 344	1 128 637	24 266	1 156 611	24 867	1 358 011	27 701
Strohbänder.								
Einfuhr	**1 708**	**4 859**	**1 649**	**4 351**	**1 888**	**5 020**	**2 674**	**6 633**
Großbritannien...	247	828	197	661	213	638	196	591
Italien	41	597	47	569	59	882	45	529
China	912	1 823	801	1 442	945	1 890	1 481	3 338
Japan	456	1 436	548	1 479	610	1 402	880	1 908
Ausfuhr	**94**	**400**	**114**	**495**	**154**	**554**	**349**	**1 062**
Stuhlrohr, ungespalten, ungebeizt, ungefärbt.								
Einfuhr	**17 935**	**8 798**	**12 717**	**5 653**	**12 744**	**5 625**	**16 563**	**7 162**
Britisch Malakka .	15 884	7 942	11 420	5 139	11 222	5 050	13 975	6 271
Ausfuhr	**2 163**	**1 164**	**2 077**	**1 045**	**2 197**	**1 145**	**2 492**	**1 296**
Südfrüchte (a—d):								
a. Apfelsinen, Zitronen, Feigen, Datteln und dergleichen, frische.								
Einfuhr	**99 640**	**13 371**	**107 728**	**14 052**	**90 636**	**14 627**	**111 237**	**18 114**
Italien.....	49 992	7 249	48 966	6 855	54 050	9 729	45 941	7 721
Spanien	47 323	5 679	56 304	6 757	34 267	4 455	62 591	9 895
Ausfuhr	**33**	**8**	**37**	**9**	**74**	**19**	**320**	**80**

4a. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung / Länder der Herkunft bzw. Bestimmung	1903		1904		1905		1906	
	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.
b. Korinthen.								
Einfuhr	**18 482**	**4 251**	**17 135**	**4 112**	**16 585**	**4 478**	**15 656**	**5 520**
Griechenland	18 182	4 182	16 746	4 019	16 155	4 362	15 196	5 364
Ausfuhr [1]	**4**	**1**	**1**	**0**	**0**	**0**	**37**	**22**
c. Mandeln, getrocknete.								
Einfuhr	**9 884**	**12 720**	**9 788**	**12 823**	**10 471**	**13 071**	**8 942**	**14 269**
Frankreich	637	834	825	1 105	585	742	723	1 089
Italien	7 334	9 681	5 148	7 259	7 726	9 960	6 190	10 068
Spanien	665	937	1 843	2 506	698	917	1 122	1 793
Marokko	1 163	1 163	1 841	1 804	1 333	1 306	614	877
Ausfuhr [2]	**23**	**34**	**17**	**25**	**24**	**34**	**46**	**80**
d. Rosinen.								
Einfuhr	**22 716**	**8 881**	**24 695**	**9 078**	**27 372**	**9 216**	**21 243**	**8 123**
Türkei in Asien	18 213	6 921	20 435	7 377	23 559	7 775	17 506	6 662
Ausfuhr [3]	**12**	**7**	**10**	**5**	**8**	**4**	**5**	**2**
Tabakblätter, unbearbeitete.								
Einfuhr	**60 471**	**90 310**	**63 149**	**93 598**	**79 136**	**122 144**	**57 811**	**102 528**
Niederlande	5 450	9 702	5 850	10 588	6 988	13 346	3 030	4 122
Türkei in Europa	2 010	4 421	1 911	2 866	2 562	3 843	2 061	2 800
Türkei in Asien	1 024	2 253	1 321	1 981	1 944	2 915	1 469	1 770
Niederl. Indien usw	20 976	41 532	22 048	45 860	27 593	57 393	24 847	62 494
Brasilien	12 338	13 571	12 739	12 739	16 232	17 855	10 802	12 382
Columbien	2 039	1 325	1 992	1 394	2 154	1 508	1 504	1 459
Dominik. Republik	3 922	2 353	3 780	2 457	4 413	3 089	3 697	3 336
Mexiko	1 094	3 283	1 072	3 751	1 101	4 680	773	2 220
Cuba	1 122	2 694	1 436	2 872	2 193	5 548	1 057	3 369
Ver. St. v. Amerika	8 644	7 780	9 094	7 821	11 359	10 223	7 079	7 246
Ausfuhr	**272**	**236**	**317**	**235**	**1 775**	**1 361**	**1 304**	**1 017**
Talg von Rindern und Schafen.								
Einfuhr	**24 331**	**14 598**	**23 289**	**13 042**	**26 671**	**15 469**	**25 815**	**16 603**
Frankreich	2 111	1 266	2 327	1 303	1 799	1 044	3 097	2 010
Großbritannien	6 129	3 677	5 184	2 903	6 586	3 820	6 337	4 080
Argentinien	1 809	1 085	2 291	1 283	1 393	808	2 293	1 492
Ver. St. v. Amerika	10 057	6 034	10 198	5 711	12 834	7 444	9 516	6 045
Australischer Bund	.	.	1 446	810	1 855	1 076	2 624	1 711
Ausfuhr	**577**	**358**	**465**	**270**	**690**	**414**	**446**	**295**
Telegraphenkabel.								
Einfuhr	**457**	**337**	**516**	**418**	**734**	**622**	**1 141**	**1 092**
Ausfuhr	**22 663**	**22 251**	**21 111**	**27 992**	**30 601**	**39 987**	**26 712**	**36 995**
Belgien	849	899	2 235	2 993	2 913	3 807	2 846	3 960
Dänemark	149	179	575	764	674	883	1 534	2 129
Großbritannien	959	1 027	2 207	2 917	1 899	2 477	3 023	4 205
Niederlande	3 113	3 070	1 805	2 420	3 362	4 401	2 595	3 614
Rußland	1 446	1 408	1 922	2 551	3 283	4 291	1 471	1 920
Schweden	2 222	2 145	1 322	1 743	1 586	2 073	1 588	2 210
Spanien	481	512	545	727	609	792	1 554	2 155
Japan	95	90	310	403	486	632	1 502	2 099
Argentinien	739	708	813	1 064	1 752	2 279	2 526	3 509
Seewärts	9 824	9 333	5 895	7 663	9 092	11 819	2 635	3 686
Tee, mit Ausschluß des zur Teingewinnung abgelassenen.								
Einfuhr	**2 888**	**5 080**	**3 131**	**5 360**	**2 937**	**5 040**	**3 935**	**6 498**
Britisch Indien usw	285	570	305	580	330	626	511	849
China	1 807	3 174	1 918	3 314	1 746	3 017	2 240	3 760
Niederl. Indien usw	356	534	438	657	409	614	558	844
Ausfuhr	**8**	**25**	**12**	**38**	**9**	**30**	**14**	**35**

[1]) Seit 1. März 1906 mit Einschluß der getrockneten Feigen und Rosinen. — [2]) Seit 1. März 1906 mit Einschluß der Pomeranzen, Granaten usw. — [3]) Für 1906 nur Januar/Februar.

4a. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung / Länder der Herkunft bzw. Bestimmung	1903		1904		1905		1906	
	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.
Thomasschlacken, gemahlene.								
Einfuhr	**132 337**	**4 047**	**150 836**	**3 493**	**198 763**	**4 671**	**193 895**	**4 556**
Belgien	73 002	2 234	80 937	1 781	108 619	2 553	117 027	2 750
Frankreich	57 660	1 755	64 178	1 540	77 753	1 827	69 226	1 627
Ausfuhr	**216 191**	**6 080**	**258 767**	**7 245**	**270 905**	**7 585**	**354 116**	**9 915**
Belgien	23 518	628	33 392	935	24 373	682	28 461	797
Niederlande	52 765	1 551	63 818	1 787	85 499	2 394	99 152	2 776
Österreich-Ungarn	46 531	1 342	63 329	1 773	99 459	2 785	107 199	3 001
Schweiz	19 693	692	20 528	575	21 190	593	37 283	1 044
Tran.								
Einfuhr	**14 844**	**5 938**	**13 183**	**5 273**	**14 821**	**5 780**	**19 214**	**7 366**
Großbritannien	1 974	790	1 385	554	2 087	814	2 671	1 053
Norwegen	6 810	2 724	6 767	2 707	6 805	2 654	8 034	3 433
Japan	3 488	1 395	3 250	1 300	3 606	1 406	5 259	1 631
Ausfuhr	**508**	**254**	**312**	**156**	**330**	**162**	**413**	**182**
Uhren (a-b):								
a. Schiffschronometer, Stutz-, Wand-, Wecker-, Kontrolluhren.								
Einfuhr	**21**	**114**	**23**	**129**	**22**	**124**	**26**	**171**
Ausfuhr	**4 444**	**18 223**	**4 478**	**15 676**	**4 751**	**16 630**	**5 432**	**19 140**
Belgien	295	1 211	301	1 054	283	991	284	1 031
Frankreich	142	583	155	555	222	777	247	868
Großbritannien	2 030	8 323	1 834	6 418	1 974	6 910	2 102	7 358
Niederlande	312	1 277	397	1 390	316	1 107	340	1 201
Rußland	189	774	142	497	177	619	212	745
Schweiz	209	856	209	731	209	733	257	916
Argentinien	83	341	195	682	189	662	274	957
Ver. St. v. Amerika	168	687	234	818	252	883	303	1 071
b. Taschenuhren in goldenen Gehäusen.								
	Stück		Stück		Stück		Stück	
Einfuhr	**302 063**	**10 270**	**349 195**	**11 873**	**331 231**	**11 924**	**350 974**	**13 253**
Schweiz	298 593	10 152	344 768	11 722	326 564	11 756	346 303	13 076
Ausfuhr	**2 903**	**363**	**2 562**	**320**	**3 672**	**532**	**7 487**	**1 173**
Vieh (a-f):								
a. Jungvieh bis zu 2½ Jahren.								
Einfuhr	**105 794**	**25 702**	**95 837**	**24 499**	**107 970**	**31 965**	**88 315**	**24 043**
Dänemark	30 929	7 732	38 683	10 058	48 592	12 877	44 018	11 750
Österreich-Ungarn	70 091	15 420	52 909	12 169	54 316	16 295	33 681	8 915
Schweiz	4 425	2 434	3 961	2 179	4 824	2 701	10 193	3 260
Ausfuhr	**4 247**	**1 616**	**4 427**	**1 688**	**3 068**	**1 242**	**888**	**302**
b. Kühe.								
Einfuhr	**121 060**	**41 570**	**108 406**	**34 611**	**128 320**	**42 160**	**99 117**	**35 887**
Dänemark	25 375	5 583	44 619	10 039	62 866	14 774	53 057	14 548
Österreich-Ungarn	83 601	29 260	54 695	19 143	51 523	19 064	24 111	9 065
Schweiz	11 831	6 625	8 894	5 337	13 611	8 167	21 633	12 136
Ausfuhr	**2 064**	**1 097**	**2 252**	**1 185**	**2 220**	**1 214**	**750**	**348**
c. Ochsen.								
Einfuhr	**90 737**	**46 783**	**92 263**	**50 098**	**74 605**	**43 260**	**63 032**	**39 930**
Dänemark	1 950	614	2 736	862	2 827	919	3 859	1 964
Österreich-Ungarn	88 758	46 154	89 461	49 204	71 690	42 297	58 228	37 431
Ausfuhr	**3 365**	**1 850**	**2 772**	**1 520**	**2 784**	**1 540**	**1 075**	**612**
Schweiz	3 336	1 835	2 617	1 439	2 589	1 450	1 030	587

4a. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung Länder der Herkunft bzw. Bestimmung	1903		1904		1905		1906	
	Stück	1 000 M.	Stück	1 000 M.	Stück	1 000 M.	Stück	1 000 M.
d. Schafvieh.								
Einfuhr	**1 702**	**135**	**1 564**	**132**	**2 776**	**179**	**11 827**	**566**
Ausfuhr	**129 937**	**4 530**	**115 419**	**3 796**	**98 478**	**3 552**	**46 482**	**1 692**
Großbritannien...	50 141	1 705	47 036	1 552	41 432	1 450	11 961	442
Schweiz	28 031	981	32 208	1 031	30 659	1 042	23 482	829
e. Schweine, außer Spanferkeln.								
Einfuhr	**79 511**	**8 364**	**68 983**	**7 252**	**69 863**	**8 400**	**105 588**	**17 871**
Rußland.....	79 301	8 327	68 752	7 219	69 093	8 291	103 164	17 573
Ausfuhr	**30 308**	**3 210**	**28 517**	**3 056**	**2 474**	**196**	**1 018**	**110**
f. Stiere.								
Einfuhr	**9 696**	**3 659**	**9 508**	**3 564**	**9 663**	**3 793**	**9 273**	**4 283**
Dänemark.....	3 617	1 266	4 175	1 587	5 236	1 990	5 674	2 217
Österreich-Ungarn.	5 902	2 243	5 213	1 877	4 253	1 659	2 172	864
Ausfuhr	**196**	**163**	**229**	**154**	**184**	**113**	**157**	**151**
Wein:								
Schaumwein.								
	Tonnen		Tonnen		Tonnen		Tonnen	
Einfuhr	**2 220**	**4 884**	**2 296**	**5 051**	**2 578**	**5 621**	**2 804**	**6 041**
Frankreich.....	2 206	4 854	2 278	5 011	2 551	5 561	2 785	6 002
							1/1 Flaschen[1]	
Ausfuhr	**2 061**	**2 238**	**1 963**	**2 455**	**2 307**	**2 857**	**1 194 343**	**2 968**
Großbritannien...	972	1 069	858	1 158	872	1 134	509 971	1 265
Weinbeeren, frische.								
							Tonnen	
Einfuhr	**53 079**	**14 601**	**46 706**	**13 447**	**52 691**	**13 051**	**30 414**	**10 174**
Frankreich.....	4 305	1 336	7 960	2 299	13 238	3 055	11 037	2 985
Italien.....	24 284	7 115	21 025	6 323	15 472	3 966	12 499	3 859
Spanien.....	14 825	3 309	10 128	2 453	15 073	3 584	3 772	1 744
Ausfuhr	**76**	**37**	**90**	**35**	**66**	**20**	**44**	**17**
Wolle:								
Kämmlinge.								
Einfuhr	**2 016**	**4 938**	**1 657**	**4 723**	**1 848**	**5 822**	**1 711**	**5 183**
Großbritannien...	1 283	3 142	994	2 833	1 219	3 840	1 144	3 462
Schweiz	103	253	131	372	193	607	197	595
Ausfuhr	**3 173**	**7 456**	**3 019**	**8 605**	**2 857**	**9 000**	**3 544**	**11 162**
Belgien	466	1 096	396	1 129	417	1 315	332	1 044
Frankreich.....	144	338	166	474	161	508	272	856
Italien.....	312	733	243	691	214	673	260	818
Österreich-Ungarn.	1 474	3 463	1 566	4 463	1 315	4 141	1 887	5 944
Rußland.....	229	538	204	581	259	816	281	886
Schweiz	293	687	269	768	307	965	360	1 134
Kunstwolle, Wollenabfälle.								
Einfuhr	**13 654**	**7 646**	**14 349**	**12 545**	**14 907**	**16 959**	**10 664**	([2])**14 952**
Belgien	6 119	3 427	6 081	5 473	5 676	6 243	3 537	5 271
Frankreich.....	1 957	1 096	2 662	2 396	2 563	2 819	1 370	2 321
Großbritannien...	2 553	1 430	2 258	1 806	2 729	2 729	2 435	2 876
Österreich-Ungarn.	2 153	1 206	2 482	1 737	2 945	3 829	2 387	3 113
Schweiz	555	310	611	917	627	1 003	486	743
Ausfuhr	**16 639**	**9 399**	**16 745**	**18 919**	**17 122**	**24 209**	**14 573**	([3])**21 423**
Belgien	2 858	1 600	3 270	3 924	3 192	4 787	2 459	4 038
Frankreich.....	4 032	2 258	3 744	4 493	4 380	6 570	3 612	6 240
Großbritannien...	562	353	556	500	508	559	452	628
Niederlande	1 066	597	1 205	1 061	1 272	1 399	1 380	1 414
Österreich-Ungarn.	3 981	2 389	4 564	5 477	4 115	6 173	3 643	5 407
Rußland.....	1 037	580	648	583	758	833	449	697
Schweden	1 149	643	1 252	1 502	1 411	2 116	1 104	1 187

[1]) 1 Flasche = 1,9 kg. — Darunter Kunstwolle März/Dezember 1906 für [2]) 2 935, [3]) 4 157 (1 000 M.).

4a. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung / Länder der Herkunft bzw. Bestimmung	1903 Tonnen	1903 1 000 M.	1904 Tonnen	1904 1 000 M.	1905 Tonnen	1905 1 000 M.	1906 Tonnen	1906 1 000 M.
Wollenwaren: Plüsche.								
Einfuhr	17	136	21	167	28	250	35	297
Ausfuhr	858	6 866	834	6 670	1 026	9 032	1 179	10 084
Dänemark	99	790	82	654	127	1 114	160	1 363
Großbritannien	202	1 616	193	1 543	218	1 920	230	1 969
Niederlande	105	839	100	803	110	970	88	756
Österreich-Ungarn	69	554	74	593	77	677	90	768
Schweden	41	328	41	328	58	514	66	561
Schweiz	66	529	74	591	91	802	143	1 218
Zigaretten.								
Einfuhr	541	8 874	659	10 646	837	13 526	736	11 610
Großbritannien	20	400	26	512	41	816	35	538
Österreich-Ungarn	106	1 057	156	1 564	207	2 074	246	3 138
Rußland	100	1 503	115	1 731	132	1 974	103	1 580
Ägypten	273	5 452	317	6 342	400	8 000	298	5 663
Ausfuhr	87	789	81	871	96	1 021	98	1 234
Zigarren.								
Einfuhr	373	7 185	353	7 412	375	7 613	415	7 398
Niederlande	77	771	86	862	87	871	86	680
Österreich-Ungarn	58	518	67	600	72	645	94	1 068
Cuba	128	5 124	125	5 242	125	5 259	129	4 642
Ausfuhr	382	3 719	432	4 234	464	4 431	425	5 111
Schweden	67	734	67	734	63	696	73	850
Deutsch Südw. Afrika	7	68	39	333	65	548	57	667
Zink, gestrecktes, gewalztes (Platten, Bleche).								
Einfuhr	237	104	151	73	54	34	97	65
Ausfuhr	15 715	6 915	17 917	8 690	18 982	9 870	17 794	9 990
Dänemark	1 775	781	1 496	725	1 540	801	2 237	1 249
Großbritannien	7 066	3 109	7 176	3 481	7 011	3 645	5 454	3 069
Italien	931	410	1 304	632	1 403	730	1 372	769
Japan	1 401	616	2 381	1 155	2 396	1 246	2 063	1 155
Zink, rohes; Bruchzink, auch Zinkabfälle.								
Einfuhr	25 749	10 724	26 389	11 763	29 583	15 074	39 314	21 666
Belgien	15 243	6 705	14 793	6 949	18 210	9 644	26 500	14 894
Großbritannien	2 226	803	2 938	1 145	1 529	688	2 372	1 227
Niederlande	3 210	1 343	3 465	1 557	4 470	2 275	4 429	2 460
Österreich-Ungarn	3 285	1 201	2 555	997	3 455	1 555	3 588	1 826
Ausfuhr	67 057	28 238	70 063	31 467	67 675	34 349	69 142	37 410
Belgien	2 209	840	2 405	957	3 170	1 458	3 413	1 722
Frankreich	3 775	1 570	4 306	1 877	3 587	1 768	3 131	1 653
Großbritannien	28 136	11 953	24 464	11 124	19 784	10 183	24 240	13 237
Italien	2 284	982	2 934	1 349	2 832	1 470	3 397	1 863
Niederlande	1 525	653	1 854	850	1 562	807	2 260	1 221
Norwegen	636	270	1 010	458	1 118	576	1 122	612
Österreich-Ungarn	15 919	6 658	18 153	8 101	19 483	9 831	19 470	10 507
Rußland	7 616	3 237	9 196	4 161	7 147	3 663	5 868	3 196
Schweden	1 670	709	1 777	804	2 023	1 037	2 403	1 316
Japan	962	390	1 500	690	3 527	1 834	1 077	586
Zinn, rohes; Bruchzinn. [1]								
Einfuhr	13 925	35 602	14 352	36 668	13 501	38 474	14 098	49 486
Belgien	93	240	118	303	148	422	469	1 594
Großbritannien	4 758	12 228	4 170	10 717	4 232	12 104	4 089	14 282
Niederlande	2 569	6 550	2 882	7 350	2 215	6 356	1 657	5 766
Österreich-Ungarn	241	619	199	512	272	779	363	1 276
Schweden	3	7	14	33	13	33	656	2 402
Britisch Indien usw	179	457	188	479	373	1 060	211	743
Britisch Malakka	160	407	295	753	681	1 933	1 135	3 999
Niederl. Indien usw	5 303	13 522	5 567	14 197	4 609	13 090	4 281	15 123
Australischer Bund	.	.	537	1 381	516	1 476	681	2 363

[1]) Seit 1. März 1906 mit Einschluß des Britanniametalls.

4a. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung Länder der Herkunft bzw. Bestimmung	1903		1904		1905		1906	
	Tonnen	1000 M.	Tonnen	1000 M.	Tonnen	1000 M.	Tonnen	1000 M.
Ausfuhr	**2 581**	**6 279**	**2 965**	**7 227**	**3 259**	**8 825**	**4 845**	**17 050**
Belgien	145	268	192	355	251	481	371	1 252
Frankreich	572	1 401	649	1 590	569	1 599	912	3 211
Großbritannien	129	292	128	291	315	792	324	1 135
Niederlande	207	469	170	387	183	497	313	1 129
Österreich-Ungarn	163	415	356	907	248	708	428	1 528
Rußland	280	702	228	572	285	804	675	2 363
Schweiz	430	1 079	429	1 076	384	1 082	517	1 817
Ver. St. v. Amerika	258	659	379	965	515	1 474	761	2 697
Zucker (a—d):								
a. Rübenzucker: (Kristallzucker, granulierter).								
Einfuhr	.	.	**2 698**	**661**	**68**	**19**	**38**	**8**
Rußland	.	.	2 676	656	56	15	2	0
Ausfuhr	.	.	**366 449**	**89 780**	**326 995**	**86 817**	**503 494**	**107 327**
Großbritannien	.	.	341 534	83 676	290 256	77 062	364 973	77 866
Norwegen	.	.	4 973	1 218	3 782	1 004	7 283	1 565
Portugal	.	.	4 603	1 128	3 703	983	10 520	2 247
Finland	.	.	0	0	3 227	857	17 827	3 819
Schweiz	.	.	3 497	857	9 116	2 421	7 346	1 575
Ägypten	.	.	—	—	—	—	9 900	2 133
Britisch Indien usw	.	.	2 598	637	6 609	1 755	49 162	10 372
Japan	.	.	4 293	1 052	4 020	1 067	9 755	2 044
b. Rübenzucker: Platten-, Stangen-, Würfelzucker.								
Einfuhr	.	.	**44**	**13**	**14**	**5**	**22**	**6**
Ausfuhr	.	.	**42 394**	**12 188**	**40 035**	**12 731**	**54 954**	**14 196**
Großbritannien	.	.	17 712	5 092	15 918	5 062	14 321	3 685
Norwegen	.	.	6 989	2 009	6 725	2 138	6 158	1 592
Rußland	.	.	2	1	13	4	5 462	1 409
Schweiz	.	.	6 096	1 753	5 721	1 819	5 568	1 442
Chile	.	.	1 119	322	2 446	778	15 403	3 998
c. Rübenzucker: gemahlener Melis.								
Einfuhr	.	.	—	—	**0**	**0**	**15**	**3**
Ausfuhr	.	.	**13 375**	**3 377**	**14 863**	**4 206**	**27 949**	**6 100**
Großbritannien	.	.	5 350	1 351	4 842	1 370	7 679	1 677
Norwegen	.	.	2 296	580	3 003	850	6 969	1 524
China	.	.	2 406	607	2 653	751	5 700	1 231
d. Rübenzucker, roher, fester und flüssiger.								
Einfuhr	.	.	**15**	**3**	**20**	**4**	**2**	**0**
Ausfuhr	.	.	**320 704**	**63 499**	**321 905**	**67 600**	**578 167**	**98 004**
Dänemark	.	.	12 212	2 418	9 362	1 966	7 489	1 281
Großbritannien	.	.	249 081	49 318	258 211	54 224	417 320	70 474
Niederlande	.	.	11 633	2 303	25 152	5 282	8 018	1 361
Schweden	.	.	5 757	1 140	15 299	3 213	3 655	618
Ver. St. v. Amerika	.	.	38 854	7 693	8 467	1 778	134 163	23 009

4b. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

b. Nicht vergleichbare Waren. [1])

Warengattung — Länder der Herkunft bzw. Bestimmung	März/Dezember 1906 Tonnen	1 000 ℳ
Abfälle (a—c):		
a. Malz-, Obst- usw Treber; Malzkeime.		
Einfuhr	**90 790**	**8 667**
Großbritannien	8 245	783
Österreich-Ungarn	12 152	1 154
Verein. Staaten v. Amerika	56 184	5 338
Ausfuhr	**1 810**	**177**
b. Reisabfälle (Viehfutter).		
Einfuhr	**83 680**	**7 113**
Italien	11 738	998
Niederlande	7 685	653
Österreich-Ungarn	13 266	1 128
Britisch Indien usw	28 452	2 418
Verein. Staaten v. Amerika	10 994	935
Ausfuhr	**1 637**	**147**
c. Schlempe und Rückstände von der Stärkeerzeugung (Viehfutter).		
Einfuhr	**67 033**	**7 038**
Frankreich	5 136	539
Verein. Staaten v. Amerika	50 974	5 352
Ausfuhr	**721**	**79**
Agavefasern (mexikanische Fiber, Sisalhanf usw).		
Einfuhr	**5 511**	**3 189**
Deutsch Ostafrika	925	740
Mexiko	3 671	1 799
Ausfuhr	**781**	**460**
Alizarin (Alizarinrot), Alizarinfarbstoffe, bunte, aus Anthracen.		
Einfuhr	**33**	**66**
Ausfuhr	**9 685**	**19 010**
Großbritannien	2 376	3 880
Niederlande	275	507
Österreich-Ungarn	363	729
Europäisches Rußland	336	1 158
Britisch Indien usw	1 998	3 138
Verein. Staaten v. Amerika	3 075	6 384
Alkaloide, Alkaloidsalze und Alkaloidverbindungen, anderweit nicht genannt.		
Einfuhr	**27,799**	**4 730**
Großbritannien	15,968	2 555
Peru	3,845	1 154
Ausfuhr	**33,963**	**6 317**
Europäisches Rußland	4,482	834
Japan	3,509	653
Verein. Staaten v. Amerika	9,188	1 709
Aluminium, roh, in Platten; Bruchaluminium.		
Einfuhr	**3 314**	**10 937**
Frankreich	536	1 767
Österreich-Ungarn	1 128	3 722
Schweiz	533	1 758
Canada	676	2 230
Verein. Staaten v. Amerika	279	921
Ausfuhr	**905**	**2 985**
Großbritannien	172	567
Österreich-Ungarn	198	653
Japan	167	551
Anilin (Anilinöl), Anilinsalze.		
Einfuhr	**41**	**36**
Ausfuhr	**7 781**	**7 003**
Österreich-Ungarn	645	580
Europäisches Rußland	691	622
Verein. Staaten v. Amerika	4 051	3 646
Anilin- und andere n. b. g. Teerfarbstoffe.		
Einfuhr	**1 594**	**4 304**
Schweiz	1 044	2 818
Ausfuhr	**31 961**	**90 229**
Belgien	1 197	2 993
Frankreich	927	3 246
Großbritannien	6 560	16 399
Italien	2 579	6 963
Niederlande	619	1 546
Österreich-Ungarn	965	2 606
Portugal	229	617
Europäisches Rußland	1 102	6 338
Schweden	513	1 384
Schweiz	607	1 639
Spanien	538	1 883
Britisch Indien usw	1 562	4 217
China	2 700	7 291
Japan	2 647	9 263
Brasilien	299	1 047
Mexiko	313	844
Verein. Staaten v. Amerika	7 089	17 652
Anthrachinon, Nitrobenzol, Toluidin, Resorcin, Phthalsäure und andere Teerstoffe.		
Einfuhr	**135**	**303**
Ausfuhr	**2 496**	**5 617**
Frankreich	450	1 011
Schweiz	923	2 077
Verein. Staaten v. Amerika	387	871
Antimon, roh oder als Bruch.		
Einfuhr	**1 689**	**3 188**
Großbritannien	712	1 360
Österreich-Ungarn	523	979
Ausfuhr	**165**	**318**
Arzneiwaren, zubereitete, und sonstige pharmazeutische Erzeugnisse, a. n. g.		
Einfuhr	**251**	**126**
Ausfuhr	**601**	**4 392**
Großbritannien	44	562
Österreich-Ungarn	76	688
Verein. Staaten v. Amerika	78	642
Asbest (Berg-, Erdflachs) roh; Asbestfasern.		
Einfuhr	**9 076**	**3 449**
Canada	5 549	2 109
Verein. Staaten v. Amerika	1 616	614
Ausfuhr	**887**	**470**

[1]) Vgl. die Vorbemerkung auf S. 108.

4b. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung / Länder der Herkunft bzw. Bestimmung	März/Dezember 1906 Tonnen	1 000 ℳ
Asphalt, fester, Asphaltsteine.		
Einfuhr	118 238	5 912
Italien	73 700	3 685
Schweiz	16 602	830
Trinidad usw.	16 562	828
Ausfuhr	11 745	587
Baumwollabfälle (a—b):		
a. Ernteabfälle von roher Baumwolle (Linters).		
Einfuhr	20 847	10 841
Großbritannien	2 774	1 442
Britisch Indien usw.	3 941	2 049
Verein. Staaten v. Amerika	9 922	5 160
Ausfuhr	3 125	1 625
Österreich-Ungarn	1 609	837
b. Abfälle von bearbeiteter Baumwolle.		
Einfuhr	25 137	17 093
Belgien	1 142	776
Frankreich	4 356	2 962
Großbritannien	2 664	1 811
Niederlande	3 728	2 535
Österreich-Ungarn	7 641	5 196
Schweiz	1 922	1 307
Britisch Indien usw.	743	505
Verein. Staaten v. Amerika	1 443	981
Ausfuhr	17 762	12 078
Belgien	1 000	680
Frankreich	1 548	1 053
Niederlande	5 557	3 779
Österreich-Ungarn	4 085	2 778
Verein. Staaten v. Amerika	3 138	2 134
Baumwollengarn s. Garne.		
Baumwollenwaren (a—o):		
a. Gewebe, nicht unter Nr. 445—452 fallend, außer Bettdecken und Plattstichgeweben, roh, im Gewichte von 80 g oder mehr auf 1 qm.		
Einfuhr	2 257	8 124
Frankreich	320	1 152
Großbritannien	998	3 591
Schweiz	835	3 006
Ausfuhr	1 169	4 208
Großbritannien	432	1 555
b. Andere rohe Gewebe, im Gewichte von 40 bis unter 80 g auf 1 qm.		
Einfuhr	663	2 966
Großbritannien	456	1 985
Schweiz	196	923
Ausfuhr	812	3 627
Großbritannien	617	2 758
c. Gewebe, nicht unter Nr. 445—452 fallend, zugerichtet, gebleicht.		
Einfuhr	681	3 065
Großbritannien	459	1 919
Schweiz	132	743
Ausfuhr	2 765	12 167
Belgien	158	694
Dänemark	167	737
Großbritannien	290	1 277
Niederlande	152	667
Schweiz	284	1 247
Argentinien	200	880
Verein. Staaten v. Amerika	501	2 204
d. Gewebe, nicht unter Nr. 445—452 fallend, zugerichtet, gefärbt, bedruckt, bunt gewebt.		
Einfuhr	713	3 224
Großbritannien	548	2 469
Ausfuhr	21 600	108 002
Belgien	777	3 887
Bulgarien	165	826
Dänemark	510	2 552
Frankreich	331	1 653
Großbritannien	2 892	14 461
Italien	195	974
Niederlande	1 219	6 095
Norwegen	249	1 244
Österreich-Ungarn	241	1 205
Rumänien	569	2 843
Schweden	251	1 254
Schweiz	829	4 143
Serbien	182	909
Türkei in Europa	869	4 344
Türkei in Asien	302	1 510
Ägypten	546	2 731
Britisch Südafrika	447	2 236
Britisch Westafrika	107	533
Togo	104	522
Britisch Indien usw.	2 104	10 518
China	211	1 056
Japan	381	1 906
Niederländ. Indien usw.	106	530
Siam	137	686
Argentinien	2 555	12 777
Bolivien	147	735
Brasilien	984	4 920
Chile	923	4 613
Columbien	140	698
Mexiko	216	1 079
Peru	233	1 167
Uruguay	356	1 780
Venezuela	201	1 006
Verein. Staaten v. Amerika	585	2 924
Australischer Bund	184	922
e. Handschuhe, Haarnetze.		
Einfuhr	3	55
Ausfuhr	1 403	30 857
Frankreich	32	695
Großbritannien	617	13 581
Österreich-Ungarn	33	731
Europäisches Rußland	50	1 102
Verein. Staaten v. Amerika	482	10 609

4b. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung / Länder der Herkunft bzw. Bestimmung	März/Dezember 1906 Tonnen	1 000 ℳ
f. Sammet, Plüsch, sammet-, plüschartige Gewebe, aufgeschnitten, Flor aus dem Einschlage (Velvet), gebleicht, gefärbt, bedruckt, bunt gewebt.		
Einfuhr	79	595
Ausfuhr	443	3 325
g. Spitzenstoffe, Spitzen, gestickt (Tüll-, Ätz-, Spachtelspitzen).		
Einfuhr	9	270
Ausfuhr	771	14 314
Frankreich	17	689
Großbritannien	206	3 030
Österreich-Ungarn	22	858
Argentinien	24	657
Verein. Staaten v. Amerika	364	5 893
h. Spitzenstoffe, Spitzen, gewebt, genäht, gewirkt usw.		
Einfuhr	177	5 295
Frankreich	52	1 545
Großbritannien	118	3 537
Ausfuhr	628	9 986
Großbritannien	304	5 305
Argentinien	28	543
Verein. Staaten v. Amerika	151	1 763
i. Strümpfe, Socken, geschnitten.		
Einfuhr	1	9
Ausfuhr	540	4 046
Großbritannien	143	1 072
k. Strümpfe, Socken, abgepaßt gearbeitet (regulär).		
Einfuhr	10	90
Ausfuhr	6 952	62 572
Belgien	104	932
Großbritannien	530	4 769
Niederlande	149	1 337
Türkei in Europa	227	2 040
Türkei in Asien	107	959
Ägypten	109	977
Britisch Indien usw.	79	713
China	98	882
Hongkong	88	794
Argentinien	243	2 190
Brasilien	131	1 181
Canada	78	703
Chile	170	1 528
Cuba	104	936
Mexiko	97	873
Peru	69	617
Uruguay	105	941
Verein. Staaten v. Amerika	3 523	31 709
Australischer Bund	275	2 478
l. Tüll.		
Einfuhr	355	6 743
Frankreich	32	602
Großbritannien	313	5 945
Ausfuhr	51	708
m. Unterkleider, geschnitten.		
Einfuhr	4	17
Ausfuhr	951	3 805
Großbritannien	348	1 392
Britisch Indien usw.	162	647
n. Unterkleider, abgepaßt gearbeitet (regulär).		
Einfuhr	7	31
Ausfuhr	1 741	7 834
Großbritannien	828	3 726
Britisch Indien usw.	160	720
o. Wirk- und Netzwaren a. n. g., geschnittene oder abgepaßt gearbeitete; Glühstrümpfe, nicht ausgeglüht.		
Einfuhr	3	17
Ausfuhr	644	4 184
Großbritannien	411	2 670
Beeren, Blätter, Blumen, Knospen, Pflanzen und Pflanzenteile a. n. g., zum Heilgebrauche (Drogen).		
Einfuhr	5 221	4 699
Österreich-Ungarn	845	760
Britisch Indien usw	1 499	1 349
Ausfuhr	1 585	2 378
Bettfedern, gereinigt, zugerichtet.		
Einfuhr	709	2 807
Österreich-Ungarn	593	2 311
Ausfuhr	916	4 126
Großbritannien	115	662
Schweiz	310	1 552
Bleimennige.		
Einfuhr	297	113
Ausfuhr	7 862	3 145
Großbritannien	2 684	1 074
Blei-, Farben-, Kohlenstifte; Kreide, geschnitten, geformt.		
Einfuhr	76	409
Ausfuhr	1 655	6 158
Großbritannien	332	1 162
Japan	175	611
Verein. Staaten v. Amerika	188	846
Blumen, künstliche; Stiele, Staubfäden, Früchte usw.; Stofffschläuche.		
Einfuhr	7	216
Ausfuhr	571	5 892
Großbritannien	122	1 731
Verein. Staaten v. Amerika	340	2 411
Branntwein (a—b):		
a. Arrak, Rum, Kognak, Kirsch- und Zwetschgenwasser in Fässern.		
Einfuhr	2 649	3 801
Frankreich	1 146	2 292
Jamaika usw	700	665
Ausfuhr	746	269

4b. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung / Länder der Herkunft bzw. Bestimmung	März/Dezember 1906 Tonnen	1 000 ℳ
b. Arrak, Rum, Kognak usw, Weingeistmischungen in Flaschen usw.		
Einfuhr	111	301
Ausfuhr	13 701	3 412
Britisch Westafrika	8 388	1 836
Braunkohlenpreßkohlen.		
Einfuhr	30 989	480
Ausfuhr	247 236	3 601
Niederlande	145 850	1 896
Schweiz	65 782	1 184
Bücher.		
Einfuhr	3 791	22 747
Frankreich	428	2 566
Großbritannien	387	2 322
Niederlande	411	2 466
Österreich-Ungarn	1 531	9 186
Europäisches Rußland	138	827
Schweiz	503	3 017
Verein. Staaten v. Amerika	102	611
Ausfuhr	10 392	39 456
Belgien	170	662
Dänemark	137	603
Frankreich	342	1 561
Großbritannien	413	1 165
Italien	134	789
Niederlande	439	2 248
Österreich-Ungarn	4 872	17 525
Europäisches Rußland	790	3 660
Schweden	151	816
Schweiz	1 457	5 241
Verein. Staaten v. Amerika	952	2 801
Bürstenbinderwaren (a—b):		
a. Besen, Bürsten, Pinsel, grobe, mit lackiertem, poliertem Holze, Rohr oder Eisen; Haarbüsche.		
Einfuhr	16	144
Ausfuhr	580	4 351
Großbritannien	206	1 547
Verein. Staaten v. Amerika	163	1 223
b. Pinsel mit anderen Stoffen.		
Einfuhr	2	60
Ausfuhr	634	4 013
Großbritannien	229	1 367
Chemische Erzeugnisse, a. n. g. zum Heilgebrauche.		
Einfuhr	45	201
Ausfuhr	381	5 189
Österreich-Ungarn	47	763
Europäisches Rußland	59	995
Verein. Staaten v. Amerika	51	688
Därme, Magen, Blasen von Vieh, nicht zum Genusse.		
Einfuhr	22 672	29 684
Dänemark	3 126	2 532
Frankreich	860	1 247
Großbritannien	2 900	2 349
Niederlande	908	1 262
Österreich-Ungarn	700	1 345
Europäisches Rußland	2 782	9 515
Argentinien	1 360	1 496
Verein. Staaten v. Amerika	8 274	7 447
Australischer Bund	481	962
Ausfuhr	1 919	5 147
Österreich-Ungarn	564	1 680
Verein. Staaten v. Amerika	133	1 034
Edelsteine, roh.		
Einfuhr	23,967	3 021
Australischer Bund	0,666	1 998
Ausfuhr	0,434	178
Edelsteine, bearbeitet; Schneide-, Schreibdiamanten; Gemmen, Kameen; Waren mit Edelsteinen.		
Einfuhr	2,269	14 325
Belgien	0,128	2 560
Frankreich	0,732	3 660
Großbritannien	0,140	2 800
Niederlande	0,086	4 300
Ausfuhr	1,084	905
Verein. Staaten v. Amerika	0,304	760
Eier von Federvieh und Federwild.		
Einfuhr	125 385	122 045
Bulgarien	5 851	5 676
Italien	4 697	5 073
Niederlande	3 143	3 143
Österreich-Ungarn	43 233	42 476
Rumänien	2 956	2 720
Europäisches Rußland	60 631	58 206
Serbien	1 540	1 478
Türkei in Europa	2 368	2 274
Ausfuhr	667	734
Eisen und Waren daraus (a—nn):		
a. Alteisen (Schrott), Bruch eisen; Eisenfeilspäne usw.		
Einfuhr	75 908	4 103
Belgien	21 540	1 171
Niederlande	30 149	1 637
Ausfuhr	111 569	7 252
Italien	48 529	3 154
Österreich-Ungarn	11 531	750
Schweden	14 366	934
Schweiz	12 347	803
b. Ankertonnen (Bojen), Gas- u. andere Behälter, Gefäße, Geräte, Kessel (außer Dampfkesseln) aus schmiedbarem Eisen, für Fabriken usw genietet, gepreßt, geschweißt, u. zusammengesetzte Teile davon.		
Einfuhr	732	585
Ausfuhr	6 148	4 919
Italien	660	528
Schweiz	889	711

4b. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung — Länder der Herkunft bzw. Bestimmung	März/Dezember 1906 Tonnen	1 000 ℳ
c. Band-, Reifeisen.		
Einfuhr	2 987	588
Ausfuhr	55 503	7 854
Belgien	9 432	1 320
Großbritannien	7 157	1 002
Niederlande	7 363	1 031
Schweiz	4 134	620
Argentinien	3 874	542
d. Bau-, Möbelbeschläge, Türgriffe, Türketten, Ventilatoren soweit nicht Maschinen, Möbel-, Stuhlrollen usw aus schmiedbarem Eisen.		
Einfuhr	293	293
Ausfuhr	6 417	5 775
Niederlande	918	826
Ägypten	787	709
e. Blech: roh, entzundert, gerichtet, dressiert, gefirnißt, 5 mm u. mehr stark (Grobbleche).		
Einfuhr	8 689	1 216
Großbritannien	8 564	1 199
Ausfuhr	136 961	19 175
Belgien	14 460	2 024
Dänemark	7 838	1 097
Großbritannien	16 833	2 357
Italien	6 661	933
Niederlande	47 960	6 714
Norwegen	3 902	546
Schweiz	8 961	1 254
Britisch Indien usw	6 058	848
Japan	5 037	705
f. Blech: roh, entzundert, gerichtet, dressiert, gefirnißt, über 1 mm bis unter 5 mm.		
Einfuhr	450	60
Ausfuhr	50 550	6 444
Großbritannien	7 839	980
Niederlande	6 136	767
Schweiz	5 346	722
Britisch Indien usw	10 448	1 306
g. Blech, verzinkt.		
Einfuhr	5	1
Ausfuhr	11 981	3 594
Niederlande	1 789	537
Schweiz	2 171	651
Britisch Indien usw	2 619	786
Argentinien	2 309	693
h. Blech, verzinnt (Weißblech).		
Einfuhr	30 078	11 421
Großbritannien	29 999	11 392
Ausfuhr	160	58
i. Bleistift-, Federhalter, Fingerhüte, feine Glocken und sonstige feine Eisenwaren.		
Einfuhr	177	618
Ausfuhr	2 914	11 654
Frankreich	144	575
Großbritannien	260	1 039
Niederlande	246	986
Österreich-Ungarn	136	545
Europäisches Rußland	290	1 161
Britisch Indien usw	170	678
China	192	770
Verein. Staaten v. Amerika	148	593
k. Bohrer, a. n. g.; Ahlen; Bohrknarren, Rohrschneider, Gewindeschneidzeuge usw, Reibahlen, Spiralbohrer, Fräsen.		
Einfuhr	173	764
Ausfuhr	4 349	6 721
Frankreich	166	615
Österreich-Ungarn	163	566
Europäisches Rußland	469	995
l. Bügeleisen, Garnhaspeln, Hecheln, Tierfallen, Riemenverbinder, -spanner u. a. Geräte für Hauswirtschaft oder Gewerbe.		
Einfuhr	134	134
Ausfuhr	3 923	3 923
Europäisches Rußland	556	556
m. Draht, nicht poliert, lackiert oder mit anderen Metallen überzogen, gewalzt.		
Einfuhr	3 391	712
Schweden	3 023	135
Ausfuhr	111 045	13 436
Belgien	36 220	4 346
Dänemark	8 058	1 007
Großbritannien	36 461	4 375
Niederlande	8 313	998
Rumänien	4 158	520
Schweiz	5 485	686
n. Anderer gezogener Draht, nicht poliert usw.		
Einfuhr	3 238	1 270
Schweden	1 495	523
Ausfuhr	69 068	12 496
Belgien	3 106	559
Großbritannien	12 513	2 252
Niederlande	2 792	502
Norwegen	2 870	545
Portugal	3 998	720
Argentinien	7 284	1 311
Brasilien	6 571	1 183
Australischer Bund	15 715	2 829
o. Draht, gezogen: verzinkt.		
Einfuhr	302	122
Ausfuhr	51 041	10 208
Großbritannien	5 720	1 144
Japan	6 022	1 204
Argentinien	14 742	2 948
Brasilien	2 824	565
Australischer Bund	6 672	1 334

4b. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung — Länder der Herkunft bzw. Bestimmung	März/Dezember 1906 Tonnen	1 000 ℳ
p. Anderer gezogener Draht, poliert, lackiert usw.		
Einfuhr	**145**	**80**
Ausfuhr	**17 368**	**3 647**
Australischer Bund	10 632	2 233
q. Eck- und Winkeleisen, Kniestücke.		
Einfuhr	**2 831**	**340**
Ausfuhr	**42 282**	**5 282**
Italien	6 123	827
Niederlande	12 930	1 552
Schweiz	6 317	853
r. Eisen zu groben Bestandteilen von Maschinen, Schiffen, Fahrzeugen usw. roh vorgeschmiedet.		
Einfuhr	**3 303**	**1 249**
Ausfuhr	**20 145**	**6 043**
Großbritannien	8 842	2 653
Niederlande	3 032	910
Schweiz	1 777	533
s. Eisenbahnachsen, -radeisen, -räder, -radsätze.		
Einfuhr	**568**	**139**
Ausfuhr	**52 196**	**14 354**
Dänemark	1 825	502
Italien	17 628	4 848
Niederlande	2 343	644
Österreich-Ungarn	2 110	580
Schweiz	3 439	946
Spanien	2 350	646
Britisch Indien usw.	3 827	1 052
Canada	4 309	1 185
Verein. Staaten v. Amerika	1 864	512
t. Eisenbahnlaschenschrauben, -keile, Schwellenschrauben, Spurstangen, Klemmplatten, Hakennägel.		
Einfuhr	**83**	**37**
Ausfuhr	**7 757**	**3 421**
Argentinien	1 722	759
u. Eisenbauteile aus schmiedbarem Eisen, anderweit nicht genannt.		
Einfuhr	**365**	**109**
Ausfuhr	**18 621**	**5 586**
Großbritannien	2 957	887
Niederlande	3 787	1 136
v. Haus-, Küchengeräte, Küchengeschirr aus Eisenblech, bearbeitet (mit Schmelz belegt [emailliert] oder dgl.).		
Einfuhr	**461**	**461**
Ausfuhr	**23 284**	**23 284**
Belgien	680	680
Großbritannien	4 235	4 235
Italien	1 053	1 053
Niederlande	1 660	1 660
Europäisches Rußland	1 308	1 308
Spanien	538	538
Britisch Indien usw.	1 041	1 041
Argentinien	1 006	1 006
Brasilien	1 187	1 187
Chile	543	543
Mexico	596	596
Verein. Staaten v. Amerika	1 982	1 982
Australischer Bund	534	534
w. Feine Messer, feine Scheren und andere feine Schneidwaren (blanke Waffen usw.), feine Gabeln, Korkzieher, Nußknacker.		
Einfuhr	**88**	**483**
Ausfuhr	**3 142**	**18 017**
Großbritannien	175	1 141
Niederlande	132	598
Österreich-Ungarn	108	953
Europäisches Rußland	131	1 096
Schweiz	63	523
Britisch Indien usw.	197	647
Argentinien	191	967
Brasilien	175	879
Verein. Staaten v. Amerika	753	5 114
x. Nähnadeln.		
Einfuhr	**3**	**22**
Ausfuhr	**874**	**4 805**
Britisch Indien usw.	100	549
China	386	2 120
y. Näh-, Strick-, Stick-, Wirkmaschinennadeln.		
Einfuhr	**8**	**488**
Ausfuhr	**163**	**11 403**
Großbritannien	11	742
Niederlande	11	742
Österreich-Ungarn	8	539
Schweiz	13	910
Britisch Indien usw.	8	546
China	35	2 464
Verein. Staaten v. Amerika	18	1 232
z. Pflüge, eiserne (nicht für Kraftbetrieb).		
Einfuhr	**76**	**46**
Ausfuhr	**11 408**	**5 134**
Italien	1 349	607
Europäisches Rußland	5 377	2 420
aa. Röhren und Röhrenformstücke aus nicht schmiedbarem Guß, über 7 mm stark: roh.		
Einfuhr	**906**	**100**
Ausfuhr	**34 208**	**3 763**
Niederlande	8 209	903
Rumänien	5 488	604

4b. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung / Länder der Herkunft bzw. Bestimmung	März/Dezember 1906 Tonnen	1 000 ℳ
bb. Röhren, außer Schlangenröhren, gewalzt oder gezogen, roh, mit einer Wandstärke: von 2 mm an.		
Einfuhr	7 346	1 910
Schweden	4 870	1 266
Ausfuhr	53 900	16 170
Belgien	5 008	1 502
Dänemark	3 464	1 039
Italien	3 923	1 177
Niederlande	8 590	2 577
Rumänien	9 992	2 998
Schweiz	6 245	1 874
cc. Röhren, außer Schlangenröhren, gewalzt oder gezogen, bearbeitet, mit einer Wandstärke: von 2 mm an.		
Einfuhr	127	63
Ausfuhr	15 978	9 587
Belgien	1 185	711
Dänemark	1 171	702
Italien	1 251	751
Niederlande	1 686	1 012
Rumänien	1 772	1 063
Schweiz	2 749	1 650
Brasilien	1 256	753
dd. Schirmgestelle, Bestandteile von solchen.		
Einfuhr	13	19
Ausfuhr	3 326	3 825
Großbritannien	507	583
Britisch Indien usw	807	928
ee. Schlösser, nicht zu Handfeuerwaffen, Schlüssel.		
Einfuhr	66	99
Ausfuhr	7 157	8 231
Belgien	438	503
Europäisches Rußland	475	546
Britisch Indien usw	614	707
ff. Schmiedbares Eisen in Stäben: Träger (⊥-, U- und ⌐⌙-Eisen).		
Einfuhr	329	39
Ausfuhr	334 779	39 538
Belgien	7 528	873
Dänemark	15 240	1 981
Großbritannien	125 495	14 557
Italien	33 758	3 882
Niederlande	22 971	2 802
Norwegen	4 792	570
Schweden	16 319	1 942
Schweiz	49 616	6 252
Ägypten	6 871	783
Britisch Indien usw	10 742	1 289
Argentinien	10 681	1 250
Verein. Staaten v. Amerika	7 279	648
gg. Anderes geformtes (fassoniertes) Stabeisen.		
Einfuhr	5 594	914
Schweden	2 524	530
Ausfuhr	130 918	16 779
Belgien	9 437	1 132
Dänemark	7 763	1 067
Großbritannien	12 630	1 768
Italien	12 448	1 618
Niederlande	23 217	2 786
Schweiz	15 361	1 997
Japan	7 165	896
Argentinien	5 018	627
Canada	4 324	541
Verein. Staaten v. Amerika	4 291	536
hh. Anderes nicht geformtes Stabeisen; Eisen in Stäben, zum Umschmelzen.		
Einfuhr	19 983	3 646
Großbritannien	3 645	583
Schweden	12 360	2 426
Ausfuhr	123 783	14 890
Belgien	8 951	1 074
Dänemark	11 345	1 361
Großbritannien	13 092	1 571
Niederlande	14 946	1 793
Schweiz	4 316	561
Britisch Indien usw	11 950	1 434
Japan	18 212	2 186
Argentinien	14 202	1 704
ii. Sägeblätter, außer Kreis-, Band-, Laubsägeblättern; Handsägen.		
Einfuhr	58	104
Ausfuhr	2 005	3 208
Europäisches Rußland	492	787
kk. Waren aus schmiedbarem Eisenguß oder schmiedbarem Eisen, bearbeitet (Geschosse, Kanonenrohre, Öfen, Radiatoren, Röhren, gelötet, geschweißt usw, jedoch weder gewalzt noch gezogen, Sägezahnkratzen, Transmissionen usw).		
Einfuhr	2 564	2 435
Großbritannien	767	729
Ausfuhr	22 602	36 163
Belgien	886	1 418
Dänemark	794	1 270
Frankreich	910	1 456
Großbritannien	2 070	3 313
Italien	1 327	2 123
Niederlande	1 711	2 737
Österreich-Ungarn	1 044	1 671
Rumänien	1 311	2 097
Europäisches Rußland	4 153	6 644
Schweiz	1 190	1 904
Türkei in Europa	983	1 572
China	418	669
Japan	705	1 128
Argentinien	571	913
Brasilien	741	1 186
Chile	337	539

4b. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung / Länder der Herkunft bzw. Bestimmung	März/Dezember 1906 Tonnen	1 000 ℳ
ll. Zangen.		
Einfuhr	31	62
Ausfuhr	1 651	3 302
Großbritannien	352	703
mm. Eisenwaren, anderweit nicht genannt, bearbeitet.		
Einfuhr	2 228	1 003
Ausfuhr	17 780	8 890
Belgien	1 242	621
Frankreich	1 052	526
Italien	1 178	589
Niederlande	1 265	632
Österreich-Ungarn	1 566	783
Schweiz	2 329	1 164
nn. Eisenwaren, anderweit nicht genannt, roh.		
Einfuhr	521	234
Ausfuhr	9 802	4 411
Italien	2 306	1 038
Rumänien	1 151	518
Elektrische Erzeugnisse (a—g):		
a. Dynamomaschinen, Elektromotoren, Umformer; Transformatoren und Drosselspulen: über 1 dz bis 5 dz.		
Einfuhr	110	220
Ausfuhr	2 290	4 581
Italien	442	884
Österreich-Ungarn	253	505
b. Dergleichen: über 5 dz.		
Einfuhr	772	914
Ausfuhr	9 144	11 887
Belgien	1 503	1 954
Großbritannien	729	948
Italien	1 314	1 709
Niederlande	541	703
Österreich-Ungarn	550	715
Spanien	692	900
Argentinien	575	747
Mexiko	405	526
c. Fertig gearbeitete Anker, Kollektoren.		
Einfuhr	30	134
Ausfuhr	1 411	6 348
Großbritannien	249	1 118
Italien	128	577
Österreich-Ungarn	232	1 042
Europäisches Rußland	115	517
d. Elektrische Glühlampen.		
Einfuhr	92	1 099
Niederlande	43	521
Ausfuhr	416	4 986
Großbritannien	48	575
e. Elektrische Meß-, Zähl-, Registriervorrichtungen, Teile davon.		
Einfuhr	52	413
Ausfuhr	648	5 180
Italien	98	780
Österreich-Ungarn	102	815
f. Telegraphenwerke, elektrische; Fernsprecher; elektrische Sicherheits- und Signalapparate; Bestandteile davon.		
Einfuhr	48	605
Ausfuhr	1 053	10 530
Belgien	144	1 439
Dänemark	73	731
Großbritannien	200	1 996
Italien	67	665
Niederlande	80	796
Europäisches Rußland	84	836
g. Elektrische Vorrichtungen für Beleuchtung, Kraftübertragung, Elektrolyse usw., Teile davon.		
Einfuhr	179	588
Ausfuhr	3 186	10 513
Belgien	237	782
Großbritannien	241	797
Italien	364	1 201
Österreich-Ungarn	298	983
Europäisches Rußland	209	689
Schweden	185	609
Schweiz	188	620
Spanien	172	569
Argentinien	306	1 009
Erde usw: Gartenerde; Kies, Mergel, Sand; ungefärbte Glimmerschuppen; Scheideschlamm, Schlamm.		
Einfuhr	275 507	1 423
Österreich-Ungarn	113 672	574
Ausfuhr	803 258	4 820
Niederlande	570 526	3 423
Erdnüsse.		
Einfuhr	18 248	4 204
Britisch Westafrika	2 309	531
Französisch Westafrika	8 873	1 863
Britisch Indien usw.	2 977	655
Ausfuhr	8	3
Erze (a—c):		
a. Uranpech-, Vitriol-, Molybdän- und andere n. b. g. Erze.		
Einfuhr	2 004	4 007
Französisch Australien	1 341	2 682
Ausfuhr [1]	.	.

[1]) Mit Wolframerzen zusammen nachgewiesen.

4b. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung / Länder der Herkunft bzw. Bestimmung	März/Dezember 1906 Tonnen	1 000 M.
b. Wolframerze.		
Einfuhr	1 615	4 440
Großbritannien	317	872
Argentinien	194	534
Verein. Staaten v. Amerika	200	550
Australischer Bund	403	1 107
Ausfuhr	36	195
c. Zinnerze (Zinnstein usw).		
Einfuhr	10 613	22 288
Großbritannien	981	2 060
Bolivien	7 123	14 958
Chile	728	1 528
Australischer Bund	1 003	2 106
Ausfuhr	19	39
Farben: Bronzefarben (Metallfarben).		
Einfuhr	24	89
Ausfuhr	1 452	5 373
Großbritannien	212	784
Verein. Staaten v. Amerika	665	2 461
Farbendruckbilder in Buch-, Stein- oder Metalldruck (ohne Bilderpapier).		
Einfuhr	103	1 029
Ausfuhr	5 129	14 778
Frankreich	231	840
Großbritannien	1 670	4 457
Österreich-Ungarn	274	1 580
Verein. Staaten v. Amerika	1 662	4 104
Fahrräder, auch zur Aufnahme von Fahrgästen usw eingerichtet.		
Einfuhr	18	72
Ausfuhr	1 471	6 929
Dänemark	530	2 228
Niederlande	282	1 229
Schweiz	216	1 184
Fahrradteile: aus Eisen, aus anderen unedlen Metallen, Holz, Horn, Leder usw; Räder für Fahrräder.		
Einfuhr	97	550
Ausfuhr	5 372	33 277
Belgien	431	1 328
Dänemark	680	2 982
Frankreich	717	7 247
Großbritannien	944	8 114
Italien	337	2 125
Niederlande	932	3 535
Österreich-Ungarn	310	979
Schweiz	266	1 548
Verein. Staaten v. Amerika	180	1 864
Australischer Bund	137	797
Fahrzeuge, zum Fahren auf Schienengleisen, ohne Antriebsmaschinen: Güterwagen.		
Einfuhr	405	108
Ausfuhr	21 413	7 976
Frankreich	1 634	579
Niederlande	2 196	710
Rumänien	3 892	1 712
Chile	1 737	740

Warengattung / Länder der Herkunft bzw. Bestimmung	März/Dezember 1906 Tonnen	1 000 M.
Fahrzeuge, nicht zum Fahren auf Schienengleisen: Personenmotorwagen einschl. Chassis.		
Einfuhr	1 406	14 075
Belgien	174	1 797
Frankreich	890	8 766
Italien	180	1 903
Österreich-Ungarn	72	673
Ausfuhr	1 215	11 919
Belgien	112	1 121
Frankreich	295	3 840
Großbritannien	319	1 911
Italien	61	611
Österreich-Ungarn	108	1 084
Argentinien	57	570
Verein. Staaten v. Amerika	51	668
Federvieh, geschlachtet usw.		
Einfuhr	3 977	5 170
Frankreich	624	811
Österreich-Ungarn	1 902	2 472
Europäisches Rußland	965	1 255
Ausfuhr	131	170
Fischbeinstäbe, -Geflechte und andere Fischbeinwaren.		
Einfuhr	6	330
Ausfuhr	90	5 382
Belgien	20	1 194
Frankreich	17	1 038
Großbritannien	33	1 968
Italien	9	546
Flechtwaren, lackierte usw.		
Einfuhr	46	150
Ausfuhr	1 231	3 446
Großbritannien	369	1 034
Verein. Staaten v. Amerika	461	1 291
Fleisch von Vieh (a—b):		
a. Rind- (Kalb-) Fleisch, frisch.		
Einfuhr	13 546	13 436
Dänemark	5 444	5 171
Frankreich	745	894
Großbritannien	1 126	1 014
Niederlande	5 803	5 803
Ausfuhr	157	258
b. Schweinefleisch, frisch.		
Einfuhr	7 219	7 268
Niederlande	5 464	5 191
Europäisches Rußland	1 421	1 705
Ausfuhr	22	30
Garne (a—s):		
a. Baumwollengarn, eindrähtig, roh, auch zugerichtet, gedämpft: über 32—47.		
Einfuhr	2 289	5 723
Frankreich	219	549
Großbritannien	1 875	4 688
Ausfuhr	111	283

4b. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung / Länder der Herkunft bzw. Bestimmung	März/Dezember 1906 Tonnen	1 000 M.
b. Dergleichen: über 47 englisch.		
Einfuhr	5 394	21 821
Großbritannien	4 369	17 856
Schweiz	924	3 562
Ausfuhr	50	225
c. Baumwollengarn, zwei- oder mehrdrähtig, einmal gezwirnt, roh, zugerichtet, gedämpft: über 32—47.		
Einfuhr	2 027	5 473
Großbritannien	1 966	5 308
Ausfuhr	35	95
d. Dergleichen: über 47.		
Einfuhr	6 139	29 567
Großbritannien	5 989	28 645
Ausfuhr	84	336
e. Baumwollenzwirn für Einzelverkauf: auf Holzrollen.		
Einfuhr	253	1 139
Großbritannien	246	1 105
Ausfuhr	890	3 339
f. Baumwollenzwirn für Einzelverkauf: in Knäueln, Strähnen, Wickeln usw.		
Einfuhr	40	222
Ausfuhr	1 203	4 811
Österreich-Ungarn	254	1 015
Europäisches Rußland	203	813
g. Flachsgarn, eindrähtig, roh: über 14 bis 20.		
Einfuhr	1 793	3 854
Belgien	1 193	2 565
Österreich-Ungarn	273	586
Ausfuhr	25	56
h. Dergleichen: über 35.		
Einfuhr	1 910	7 392
Großbritannien	667	3 668
Österreich-Ungarn	1 099	3 132
Ausfuhr	33	130
Wollengarn.		
i. Mohär-, Alpakagarn, roh, eindrähtig.		
Einfuhr	2 053	13 343
Großbritannien	2 050	13 324
Ausfuhr	7	45
k. Genappes-, Mohär-, Alpakagarn, roh, zwei- oder mehrdrähtig.		
Einfuhr	2 726	18 808
Großbritannien	2 723	18 786
Ausfuhr	38	262
l. Rohes hartes Kammgarn aus Glanzwolle über 20 cm Länge: eindrähtig.		
Einfuhr	5 033	20 636
Großbritannien	4 870	19 965
Ausfuhr	113	474
m. Dergleichen: zweidrähtig.		
Einfuhr	5 170	21 721
Großbritannien	5 096	21 404
Ausfuhr	86	368
n. Kammgarn, roh: eindrähtig.		
Einfuhr	1 261	7 736
Belgien	165	890
Frankreich	474	2 939
Großbritannien	198	889
Österreich-Ungarn	109	654
Schweiz	313	2 350
Ausfuhr	1 421	9 513
Großbritannien	185	1 202
Österreich-Ungarn	358	2 326
Europäisch Rußland	242	1 672
Schweden	74	511
Schweiz	122	852
Japan	127	866
o. Kammgarn, roh: zweidrähtig.		
Einfuhr	898	6 506
Frankreich	208	1 621
Großbritannien	323	2 068
Schweiz	277	2 202
Ausfuhr	1 496	11 261
Großbritannien	90	734
Österreich-Ungarn	547	4 100
Europäisches Rußland	350	2 727
Schweden	151	1 135
Japan	87	612
p. Kammgarn, gebleicht, gefärbt, bedruckt: zweidrähtig.		
Einfuhr	142	993
Großbritannien	82	571
Ausfuhr	749	5 615
Österreich-Ungarn	288	2 159
Europäisches Rußland	99	743
Schweden	106	793
q. Kammgarn, gebleicht, gefärbt, bedruckt: vier- oder mehrdrähtig.		
Einfuhr	44	244
Ausfuhr	627	3 447
r. Streichgarn, roh, Grisaillegarn.		
Einfuhr	869	3 743
Belgien	652	2 805
Ausfuhr	1 116	4 798
Großbritannien	605	2 600
Japan	239	1 027
s. Garn aus Wolle usw, in Aufmachungen für den Einzelverkauf.		
Einfuhr	214	1 155
Großbritannien	157	847
Ausfuhr	985	4 925
Großbritannien	108	538
Österreich-Ungarn	101	504
Schweiz	118	592

4b. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung — Länder der Herkunft bzw. Bestimmung	März/Dezember 1906 Tonnen	1 000 ℳ
Gemüse usw, frisch: Rhabarber, Gurken, Karotten, Salat, Spinat, Schwarzwurzeln.		
Einfuhr	51 170	10 001
Frankreich	3 052	1 221
Italien	4 507	1 127
Niederlande	27 983	4 757
Österreich-Ungarn	13 990	2 518
Ausfuhr	3 098	713
Österreich-Ungarn	2 220	511
Gerbrinden, auch gemahlen: Eichenrinde.		
Einfuhr	51 435	5 143
Frankreich	14 204	1 420
Österreich-Ungarn	29 956	2 996
Ausfuhr	1 468	162
Gewächse, Blumen usw, frisch: Nelken, Orchideen, Rosen, Veilchen.		
Einfuhr	1 273	3 203
Frankreich	994	2 484
Italien	265	661
Ausfuhr	22	66
Glas und Glaswaren (a—h):		
a. Hohlglas, gepreßt, geschliffen, poliert, gemustert usw: Lampengläser.		
Einfuhr	329	235
Ausfuhr	6 517	5 096
Frankreich	772	670
Großbritannien	2 657	1 953
b. Hohlglas, weder gepreßt noch geschliffen, poliert, gemustert usw: weiß (auch halbweiß), durchsichtig.		
Einfuhr	541	157
Ausfuhr	18 715	5 053
Großbritannien	5 351	1 445
c. Spiegelglas, geschliffen, poliert, gemustert, gebogen, mettiert, überfangen usw, jedoch nicht gefeldert, nicht belegt: gegossen und gegossene Platten.		
Einfuhr	1 201	865
Belgien	837	602
Ausfuhr	5 077	3 656
Großbritannien	1 566	1 128
Verein. Staaten v. Amerika	1 670	1 203
d. Brillen und andere gefaßte Augen-, Brenngläser, Lupen.		
Einfuhr	7	469
Ausfuhr	65	5 184
Belgien	9	712
e. Ferngläser, terrestrische; Operngläser.		
Einfuhr	46	1 832
Frankreich	42	1 672
Ausfuhr	65	5 224
Großbritannien	10	832
Österreich-Ungarn	19	1 480
f. Sonstiges optisches Glas, geschliffen und gefaßt (photographische und Fernrohrobjektive); Mikroskope.		
Einfuhr	6	188
Ausfuhr	55	8 175
Großbritannien	11	1 665
Niederlande	5	690
Europäisches Rußland	6	885
Japan	8	1 245
Verein. Staaten v. Amerika	7	1 035
g. Photographische Apparate, Stereoskope.		
Einfuhr	20	784
Ausfuhr	159	14 328
Frankreich	14	1 260
Großbritannien	27	2 430
Österreich-Ungarn	21	1 881
Europäisches Rußland	31	2 772
Schweiz	8	684
h. Glaswaren, anderweit nicht genannt.		
Einfuhr	102	153
Ausfuhr	2 693	4 040
Argentinien	418	627
Glühstrümpfe (Glühkörper für Beleuchtungszwecke), ausgeglüht.		
Einfuhr	1	72
Ausfuhr	132	7 944
Großbritannien	96	5 748
Gold: Bruchgold, Barren daraus.		
Einfuhr	33,326	18 455
Belgien	1,322	732
Frankreich	1,350	748
Italien	8,401	4 652
Europäisches Rußland	4,630	2 564
Schweiz	16,377	9 069
Ausfuhr [1]	.	.
Feingold; legiertes Gold, roh oder gegossen.		
Einfuhr	38,582	107 721
Großbritannien	1,776	4 959
Niederlande	1,411	3 940
Europäisches Rußland	31,667	88 414
Asiatisches Rußland	1,784	4 981
China	1,365	3 811
Ausfuhr	6,453	18 055
Großbritannien	1,227	3 433
Italien	1,467	4 105
Österreich-Ungarn	0,375	1 049
Schweden	0,188	526
Schweiz	2,685	7 513
Waren aus Gold.		
Einfuhr	1,773	6 281
Belgien	0,069	552
Frankreich	0,587	2 348
Großbritannien	0,297	891
Österreich-Ungarn	0,228	684
Verein. Staaten v. Amerika	0,290	870

[1]) Mit Goldasche, Goldgekrätz zusammen nachgewiesen.

4b. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung Länder der Herkunft bzw. Bestimmung	März/Dezember 1906 Tonnen	 1 000 M.
Ausfuhr	**11,426**	**74 521**
Belgien	0,255	2 550
Dänemark	0,205	1 435
Frankreich	0,658	3 948
Großbritannien	1,744	5 232
Italien	0,660	3 300
Niederlande	0,146	2 190
Norwegen	0,047	940
Österreich-Ungarn	1,021	7 147
Portugal	0,027	540
Rumänien	0,037	740
Europäisches Rußland	0,305	5 185
Schweden	0,069	690
Schweiz	0,514	2 570
Spanien	0,092	1 840
Türkei in Europa	0,077	770
Ägypten	0,143	1 001
Britisch Indien usw.	0,284	1 704
China	0,093	930
Niederländ. Indien usw.	0,051	1 020
Argentinien	1,465	8 790
Brasilien	1,285	6 425
Chile	0,368	1 840
Cuba	0,193	1 930
Mexiko	0,349	3 490
Peru	0,188	1 316
Uruguay	0,438	2 628
Verein. Staaten v. Amerika	0,282	1 410

Haare (a—c):

a. Hasen-, Kaninchen-, Biber-, Affen-, Bisamratten-, Nutriahaare.

Einfuhr	**328**	**5 415**
Belgien	203	3 356
Frankreich	52	851
Österreich-Ungarn	48	787
Ausfuhr	**281**	**4 632**
Frankreich	57	932
Großbritannien	34	556
Italien	34	559

b. Menschenhaare.

Einfuhr	**61**	**3 617**
Italien	10	765
Österreich-Ungarn	24	1 808
Ausfuhr	**7**	**408**

c. Pferdehaare (aus der Mähne oder dem Schweife), roh.

Einfuhr	**1 942**	**5 010**
Europäisches Rußland	798	2 058
Argentinien	230	592
Ausfuhr	**592**	**1 597**

Häute und Felle (a—f):

a. Felle zur Pelzwerkbereitung, roh, von Pelztieren, außer Hasen- und Kaninchenfellen.

Einfuhr	**2 564**	**71 786**
Frankreich	48	1 330
Großbritannien	845	23 657
Österreich-Ungarn	70	1 952
Rumänien	55	1 548
Europäisches Rußland	781	21 862
Schweiz	19	529
Türkei in Europa	35	986
Türkei in Asien	26	728
China	31	874
Japan	19	543
Argentinien	273	7 647
Verein. Staaten v. Amerika	246	6 896
Ausfuhr	**783**	**19 855**
Frankreich	33	761
Großbritannien	163	4 073
Österreich-Ungarn	55	1 171
Europäisches Rußland	111	1 765
Canada	24	865
Verein. Staaten v. Amerika	321	9 932

b. Felle zur Pelzwerkbereitung von anderen Tieren, roh.

Einfuhr	**494**	**4 152**
Europäisches Rußland	267	2 239
Ausfuhr	**129**	**1 398**

c. Pelztierfelle zur Pelzwerkbereitung.

Einfuhr	**1 259**	**25 170**
Belgien	164	3 274
Frankreich	290	5 800
Großbritannien	136	2 714
Österreich-Ungarn	68	1 368
Europäisches Rußland	486	9 726
Asiatisches Rußland	37	748
Ausfuhr	**1 840**	**64 076**
Belgien	167	4 258
Dänemark	34	862
Frankreich	537	26 760
Großbritannien	233	7 723
Italien	41	1 450
Österreich-Ungarn	274	7 762
Rumänien	22	683
Europäisches Rußland	147	3 527
Schweden	32	916
Schweiz	9	863
Canada	23	747
Verein. Staaten v. Amerika	265	7 620

d. Felle zur Pelzwerkbereitung von anderen Tieren.

Einfuhr	**723**	**5 855**
Großbritannien	143	1 162
Europäisches Rußland	351	2 845
China	69	557
Ausfuhr	**451**	**7 164**
Frankreich	75	1 247
Großbritannien	43	946
Österreich-Ungarn	111	1 591
Verein. Staaten v. Amerika	75	1 739

4b. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung / Länder der Herkunft bzw. Bestimmung	März/Dezember 1906 Tonnen	1 000 ℳ
e. Lammfelle, Schaffelle, roh, behaart und enthaart, auch gespalten.		
Einfuhr	**17 674**	**46 493**
Belgien	284	703
Bulgarien	225	618
Frankreich	965	2 716
Griechenland	694	2 111
Großbritannien	777	1 753
Italien	638	2 217
Österreich-Ungarn	2 590	6 916
Portugal	322	912
Rumänien	208	549
Europäisches Rußland	2 805	8 715
Serbien	404	1 359
Spanien	1 426	4 431
Türkei in Europa	362	1 062
Türkei in Asien	734	2 026
Algerien	438	1 001
Marokko	1 090	1 391
Britisch Indien usw	533	1 247
Argentinien	1 770	3 628
Ausfuhr	**2 100**	**4 206**
Belgien	582	632
Niederlande	535	565
Österreich-Ungarn	545	1 366
Canada	14	584
f. Ziegenfelle (Zickelfelle), roh, behaart, auch enthaart, gespalten.		
Einfuhr	**5 356**	**20 701**
Belgien	174	747
Frankreich	735	2 792
Großbritannien	866	2 381
Norwegen	125	592
Österreich-Ungarn	531	2 308
Europäisches Rußland	879	4 045
Algerien	217	694
Britisch Indien usw	668	2 670
China	285	912
Verein. Staaten v. Amerika	137	755
Ausfuhr	**1 042**	**4 482**
Belgien	152	834
Frankreich	423	2 110
Hede: Flachswerg (Hede).		
Einfuhr	**13 379**	**7 588**
Belgien	2 332	1 166
Niederlande	2 293	1 605
Österreich-Ungarn	3 742	2 246
Europäisches Rußland	4 445	2 223
Ausfuhr	**4 828**	**2 414**
Belgien	1 098	549
Österreich-Ungarn	1 385	693
Hanfwerg (Hede).		
Einfuhr	**9 671**	**4 508**
Italien	3 187	1 912
Österreich-Ungarn	1 685	758
Europäisches Rußland	4 344	1 607
Ausfuhr	**1 904**	**743**

Warengattung / Länder der Herkunft bzw. Bestimmung	März/Dezember 1906 Tonnen	1 000 ℳ
Hörner, Geweihe, gefärbte Stücke von Hirschgeweihen, roh, zu Schnitzwecken.		
Einfuhr	**4 581**	**3 636**
Brasilien	527	527
Verein. Staaten v. Amerika	751	600
Ausfuhr	**1 989**	**1 705**
Österreich-Ungarn	883	707
Holz und Holzwaren (a—n).		
a. Holz zu Holzmasse, Holzschliff, Zellstoff.		
Einfuhr	**560 091**	**15 122**
Österreich-Ungarn	163 485	4 414
Europäisches Rußland	318 351	8 595
Finland	71 556	1 932
Ausfuhr	**27 699**	**914**
b. Eichenholz, unbearbeitet oder lediglich quer bearbeitet.		
Einfuhr	**111 112**	**6 333**
Österreich-Ungarn	46 365	2 643
Europäisches Rußland	51 588	2 940
Ausfuhr	**7 232**	**528**
c. Eichenholz, längs gesägt, nicht gehobelt usw.		
Einfuhr	**73 627**	**8 835**
Österreich-Ungarn	35 530	4 264
Europäisches Rußland	12 044	1 445
Verein. Staaten v. Amerika	23 220	2 786
Ausfuhr	**5 247**	**787**
d. Faßholz von Eichenholz, ungefärbt, nicht gehobelt.		
Einfuhr	**44 646**	**5 804**
Österreich-Ungarn	18 734	2 435
Europäisches Rußland	9 929	1 291
Verein. Staaten v. Amerika	14 889	1 936
Ausfuhr	**1 676**	**218**
e. Weiches Laubholz, unbearbeitet oder lediglich quer bearbeitet.		
Einfuhr	**121 689**	**4 480**
Europäisches Rußland	108 128	3 785
Ausfuhr	**2 701**	**101**
f. Nadelholz, unbearbeitet oder lediglich quer bearbeitet.		
Einfuhr	**2 647 628**	**76 893**
Österreich-Ungarn	1 220 153	35 385
Europäisches Rußland	1 419 227	41 158
Ausfuhr	**91 393**	**3 199**
Niederlande	15 355	538
Österreich-Ungarn	20 283	710
g. Nadelholz, längs beschlagen usw.		
Einfuhr	**316 490**	**15 914**
Österreich-Ungarn	65 275	3 198
Europäisches Rußland	142 650	7 132
Finland	43 430	2 171
Schweden	57 738	3 002
Ausfuhr	**5 050**	**303**

4b. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung / Länder der Herkunft bzw. Bestimmung	März/Dezember 1906 Tonnen	März/Dezember 1906 1 000 ℳ
h. Nadelholz, längs gesägt, nicht gehobelt usw.		
Einfuhr	**1 674 974**	**112 075**
Niederlande	6 735	640
Norwegen	42 232	2 745
Österreich-Ungarn	403 935	24 236
Rumänien	102 947	6 177
Europäisches Rußland	282 710	17 669
Finland	152 173	9 511
Schweden	491 852	31 970
Verein. Staaten v. Amerika	188 750	18 875
Ausfuhr	**40 017**	**2 801**
Großbritannien	15 719	1 100
i. Zedernholz, roh usw.		
Einfuhr	**17 438**	**3 129**
Cuba	8 949	1 879
Ausfuhr [1]	**836**	**251**
k. Eisenbahnschwellen, nicht gedämpft usw. aus weichem Holze.		
Einfuhr	**207 812**	**10 806**
Österreich-Ungarn	65 441	3 403
Europäisches Rußland	142 371	7 403
Ausfuhr [2]	**51 362**	**2 311**
Belgien	14 572	656
Dänemark	11 661	525
Großbritannien	15 726	708
l. Fässer (gehobeltes Faßholz) und andere Böttcherwaren: bearbeitet; roh und bearbeitet mit Metallreifen.		
Einfuhr	**140**	**70**
Ausfuhr	**6 723**	**3 361**
Europäisches Rußland	1 440	720
m. Furniere, Holztapeten.		
Einfuhr	**851**	**1 381**
Frankreich	757	1 249
Ausfuhr	**1 415**	**3 538**
Österreich-Ungarn	514	1 285
Schweden	285	712
Schweiz	233	581
n. Feine Holzwaren, anderweit nicht genannt.		
Einfuhr	**127**	**204**
Ausfuhr	**8 350**	**5 845**
Großbritannien	5 408	3 786
Hüte: Männerhüte aus Haarfilz.		
	Stück	
Einfuhr	**656 894**	**3 261**
Großbritannien	273 119	1 161
Österreich-Ungarn	217 133	1 303
Ausfuhr	**43 919**	**261**
Insektenwachs: Bienen- und anderes Insektenwachs, roh; Waben, natürliche, ohne Honig.		
Einfuhr	**2 293**	**6 217**
Portugal	247	668
Deutsch Ostafrika	291	787
Portugiesisch Westafrika	224	603
Cuba	184	500
Ausfuhr	**454**	**1 227**
Europäisches Rußland	410	1 107
Instrumente (a—e):		
a. Chirurgische Instrumente.		
Einfuhr	**13**	**640**
Ausfuhr	**191**	**4 976**
Europäisches Rußland	30	772
Verein. Staaten v. Amerika	27	694
b. Reißzeuge, Linienfedern usw, mathematische Instrumente; Instrumente zur mechanischen Integration.		
Einfuhr	**3**	**128**
Ausfuhr	**91**	**3 648**
Großbritannien	22	860
Europäisches Rußland	13	516
Verein. Staaten v. Amerika	26	1 020
c. Taschenzählwerke, Zählwerke, selbsttätige Meß- und Registriervorrichtungen ohne Uhrwerke; Geschwindigkeitsmesser für Fahrzeuge; Gas-, Wassermesser; selbsttätige Wagen und Verkaufsvorrichtungen.		
Einfuhr	**182**	**3 278**
Verein. Staaten v. Amerika	141	2 542
Ausfuhr	**653**	**11 752**
Belgien	115	2 065
Frankreich	38	675
Großbritannien	72	1 289
Italien	34	607
Niederlande	64	1 156
Österreich-Ungarn	71	1 276
Europäisches Rußland	48	871
Schweiz	43	770
Japan	32	571
d. Mundharmonikas, Teile davon.		
Einfuhr	**25**	**97**
Ausfuhr	**1 149**	**3 324**
Verein. Staaten v. Amerika	436	1 278
e. Ziehharmonikas, Teile davon.		
Einfuhr [3]	.	.
Ausfuhr	**1 372**	**3 607**
Verein. Staaten v. Amerika	389	954

[1]) Auch gesägt usw, nicht gehobelt. — [2]) Hölzerne Eisenbahnschwellen aller Art. — [3]) Mit Mundharmonikas zusammen nachgewiesen.

4b. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung / Länder der Herkunft bzw. Bestimmung	März/Dezember 1906 Tonnen	1 000 M.
Jute und Jutewerg.		
Einfuhr	112 427	55 651
Britisch Indien usw.	110 611	54 752
Ausfuhr	3 577	1 771
Europäisches Rußland	2 400	1 188
Käse:		
Hartkäse, außer Margarinekäse.		
Einfuhr	15 505	21 575
Italien	449	809
Niederlande	9 055	10 867
Schweiz	5 593	9 340
Ausfuhr	102	160
Kali, schwefelsaures (Kaliumsulfat).		
Einfuhr	257	39
Ausfuhr	41 589	6 654
Frankreich	3 258	521
Großbritannien	3 714	594
Verein. Staaten v. Amerika	26 134	4 182
Kalimagnesia, schwefelsaure.		
Einfuhr	428	3
Ausfuhr	114 664	9 173
Schweden	37 776	3 022
Verein. Staaten v. Amerika	60 106	4 809
Kalk, natürlicher kohlensaurer, Dolomit, roh, auch gebrannt.		
Einfuhr	376 100	6 018
Belgien	135 517	2 168
Dänemark	43 913	703
Frankreich	80 886	1 294
Österreich-Ungarn	66 823	1 069
Schweden	40 864	654
Ausfuhr	88 584	1 417
Frankreich	41 366	662
Kalk, weinsteinsaurer, chlorsaures Natron, Metalloide, Säuren, Salze usw, a. n. g.[1]		
Einfuhr	10 343	7 757
Belgien	1 031	773
Frankreich	1 544	1 158
Großbritannien	1 085	814
Österreich-Ungarn	3 039	2 279
Schweiz	1 133	850
Verein. Staaten v. Amerika	979	734
Ausfuhr	13 584	10 188
Belgien	1 717	1 288
Frankreich	1 726	1 295
Großbritannien	2 539	1 904
Niederlande	686	514
Europäisches Rußland	982	736
Schweiz	1 399	1 049
Verein. Staaten v. Amerika	1 325	994
Kampfer; Manna.		
Einfuhr	906	7 471
Japan	779	6 428
Ausfuhr	404	3 537
Frankreich	70	613
Großbritannien	76	663
Verein. Staaten v. Amerika	86	753
Kampfer-, Anis-, Wacholder-, Rosmarinöl und andere flüchtige Öle; Menthol (Menthakampfer, Migränestifte).		
Einfuhr	547	5 158
Frankreich	42	1 173
Großbritannien	26	925
China	61	579
Japan	264	742
Verein. Staaten v. Amerika	25	595
Ausfuhr	311	1 090
Kautschuk und Kautschukwaren (a—f):		
a. Kautschuk, roh oder gereinigt.		
Einfuhr	12 967	107 403
Belgien	141	1 216
Frankreich	292	2 513
Großbritannien	1 758	15 821
Niederlande	134	911
Britisch Westafrika	813	4 879
Deutsch Ostafrika	482	3 854
Kamerun	708	5 666
Togo	77	652
Französisch Westafrika	432	2 591
Madagaskar	240	1 681
Kongostaat	1 317	11 330
Portugiesisch Ostafrika	310	2 478
Portugiesisch Westafrika	301	1 804
Britisch Indien usw	386	3 084
Britisch Malakka usw	450	3 596
Ceylon	53	632
Niederländ. Indien usw.	454	2 948
Bolivien	209	2 093
Brasilien	2 927	28 684
Ecuador	112	1 071
Mexiko	440	2 638
Peru	248	2 479
Venezuela	172	1 376
Verein. Staaten v. Amerika	101	805
Ausfuhr	4 190	33 050
Belgien	133	1 192
Frankreich	235	2 067
Großbritannien	729	5 757
Niederlande	88	614
Österreich-Ungarn	684	5 881
Europäisches Rußland	1 139	8 712
Schweden	139	970
Verein. Staaten v. Amerika	868	6 508
b. Guttapercha, roh oder gereinigt.		
Einfuhr	2 434	10 218
Britisch Indien usw.	254	1 018
Britisch Malakka usw.	466	1 866
Niederländisch Indien usw.	1 599	7 036
Ausfuhr	99	343

[1]) Hauptsächlich Bleiasche und Ferrosilicium.

4b. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung / Länder der Herkunft bzw. Bestimmung	März/Dezember 1906 Tonnen	1 000 M.
c. Kautschukplatten mit Gespinstwaren usw.		
Einfuhr	119	1 042
Ausfuhr	976	6 343
Großbritannien	227	1 478
Österreich-Ungarn	93	605
Schweiz	89	577
d. Gespinstwaren mit Kautschukfäden; Kautschukwaren mit Gespinsten.		
Einfuhr	196	2 068
Frankreich	55	572
Österreich-Ungarn	79	836
Ausfuhr	434	4 770
e. Schläuche aus Kautschuk, nicht für Fahrzeugräder.		
Einfuhr	54	257
Ausfuhr	964	4 821
Großbritannien	136	679
Schweiz	120	599
Argentinien	134	672
f. Hartkautschukwaren, anderweit nicht genannt.		
Einfuhr	31	296
Ausfuhr	854	8 202
Frankreich	125	1 198
Großbritannien	273	2 619
Europäisches Rußland	57	548
Verein. Staaten v. Amerika	85	820
Kaviar und Kaviarersatzstoffe; Kaviarlake.		
Einfuhr	313	5 534
Europäisches Rußland	308	5 486
Ausfuhr	206	579
Frankreich	189	514
Klaviere.		
Einfuhr	64	152
Ausfuhr	10 820	25 943
Belgien	233	616
Großbritannien	3 624	8 822
Italien	399	1 012
Niederlande	573	1 262
Europäisches Rußland	410	1 058
Schweiz	225	613
Britisch Südafrika	297	656
Argentinien	796	1 932
Brasilien	176	530
Chile	252	622
Mexiko	210	554
Australischer Bund	1 662	3 419
Neu-Seeland	389	776
Kleider- und Putzwaren (a—l):		
a. Blusen, Schürzen, Unterröcke aus Baumwolle.		
Einfuhr	25	294
Ausfuhr	463	4 631
Großbritannien	224	2 242
Niederlande	81	810
b. Frauenkleider ganz oder teilweise aus Seide.		
Einfuhr	13,491	809
Ausfuhr	112,075	6 164
Großbritannien	77,719	4 275
c. Frauen- und Mädchenkleider, Blusen, Schürzen, Unterröcke, Mieder aus Wolle.		
Einfuhr	38	794
Ausfuhr	2 751	28 880
Großbritannien	979	10 281
Niederlande	1 006	10 565
Schweden	65	684
Schweiz	276	2 895
Canada	70	733
d. Frauen- und Mädchenkleider aus Baumwolle.		
Einfuhr	16	192
Ausfuhr	334	3 342
Großbritannien	125	1 247
Niederlande	59	593
e. Hemden, Vorhemden, Hemdeneinsätze, Halskragen, Manschetten aus Baumwolle.		
Einfuhr	27	300
Ausfuhr	782	7 039
Dänemark	98	879
Niederlande	307	2 767
Schweiz	67	602
f. Männer- und Knabenkleider aus Wolle.		
Einfuhr	36	570
Ausfuhr	593	6 815
Niederlande	112	1 293
Schweiz	190	2 180
g. Mieder aus Baumwolle.		
Einfuhr	21	247
Ausfuhr	573	5 155
Großbritannien	435	3 916
h. Putzwaren und sonstige genähte Gegenstände, ganz oder teilweise aus Seide.		
Einfuhr	25,019	926
Ausfuhr	158,368	5 860
Großbritannien	17,609	652
Niederlande	46,927	1 736
Schweiz	16,391	606
i. Putzwaren und sonstige genähte Gegenstände aus Wolle.		
Einfuhr	9	225
Ausfuhr	173	3 456
Großbritannien	34	674
Niederlande	27	544
Schweiz	26	512

4b. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung / Länder der Herkunft bzw. Bestimmung	März/Dezember 1906 Tonnen	1 000 M.
k. Putzwaren und sonstige genähte Gegenstände aus Baumwolle.		
Einfuhr	42	1 043
Ausfuhr	769	15 386
Großbritannien	128	2 562
Niederlande	82	1 648
Schweden	25	502
Schweiz	51	1 018
Britisch Indien usw	36	714
Britisch Malakka usw	65	1 308
China	27	548
Niederländ. Indien usw.	62	1 230
Argentinien	33	662
Verein. Staaten v. Amerika	53	1 054
l. Genähte Gegenstände, Sattler- und Täschnerwaren aus Gespinstwaren, mit Kautschuk überzogen, getränkt usw, mit Ausnahme von Kleidern und Mänteln.		
Einfuhr	23	296
Ausfuhr	283	3 395
Schweiz	56	666
Knochenmehl.		
Einfuhr	33 942	3 224
Europäisches Rußland	13 876	1 318
Britisch Indien usw	12 339	1 172
Ausfuhr	16 356	1 554
Österreich-Ungarn	6 077	577
Kohlenstifte; Kohlenfäden für elektrische Beleuchtungskörper und andere Waren aus formbarer Kohle oder Gaskohle.		
Einfuhr	310	244
Ausfuhr	4 255	3 811
Großbritannien	936	924
Verein. Staaten v. Amerika	522	548
Kopra.		
Einfuhr	39 127	16 878
Britisch Indien usw	5 683	2 586
Britisch Malakka usw.	2 040	898
Ceylon	4 872	2 192
Niederländ. Indien usw.	21 968	9 227
Ausfuhr	2 235	1 006
Europäisches Rußland	1 839	828
Korkstopfen.		
Einfuhr	1 026	3 690
Spanien	774	2 864
Ausfuhr	240	968
Kupfer und Kupferlegierungen sowie Waren daraus (a—l):		
a. Chrom, Kadmium, Wolfram und sonstige zu Metallwaren geeignete unedle Metalle, roh, Abfälle.		
Einfuhr	137	1 365
Bolivien	116	1 158
Ausfuhr	724	4 206
Großbritannien	575	3 444

Warengattung / Länder der Herkunft bzw. Bestimmung	März/Dezember 1906 Tonnen	1 000 M.
b. Kupfermünzen; Bruchkupfer, Kupferabfälle, -späne, -glühspan (Kupferasche).		
Einfuhr	3 083	5 372
Belgien	369	646
Großbritannien	571	1 000
Österreich-Ungarn	516	903
Schweden	308	539
Ausfuhr	2 474	4 395
Großbritannien	1 230	2 152
Österreich-Ungarn	342	599
c. Messing, Aich-, Sterro-, Delta-, Duranametall, Messingschlaglot, Tombak, roh oder als Bruch, Abfälle davon.		
Einfuhr	7 168	10 035
Großbritannien	1 160	1 625
Österreich-Ungarn	2 095	2 933
Europäisches Rußland	928	1 299
Schweden	656	918
Verein. Staaten v. Amerika	499	698
Ausfuhr	9 565	13 583
Frankreich	2 817	4 000
Großbritannien	2 550	3 622
Österreich-Ungarn	2 652	3 766
Schweiz	680	965
Verein. Staaten v. Amerika	516	733
d. Draht: aus Kupfer; Eisendraht mit Draht aus Kupfer umsponnen usw.		
Einfuhr	33	75
Ausfuhr	7 008	15 909
Belgien	359	814
Dänemark	389	882
Großbritannien	2 436	5 531
Italien	805	1 828
Niederlande	272	617
Schweiz	624	1 415
Spanien	484	1 099
e. Draht aus Messing usw; Eisendraht, mit diesem Draht umsponnen usw.		
Einfuhr	27	44
Ausfuhr	2 059	3 397
Großbritannien	357	589
f. Stangen, Bleche, Schalen und andere Formstücke, geschmiedet oder gewalzt: aus Kupfer.		
Einfuhr	318	653
Ausfuhr	2 686	5 910
Niederlande	227	500
Schweiz	652	1 435
g. Stangen und Bleche usw: aus Messing, Tombak usw.		
Einfuhr	307	522
Ausfuhr	6 035	10 561
Niederlande	416	728
Österreich-Ungarn	600	1 051
Schweiz	368	644
Britisch Indien usw	2 832	4 955

4b. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung / Länder der Herkunft bzw. Bestimmung	März/Dezember 1906 Tonnen	1 000 ℳ
h. Grobe Waren aus Kupfer, v. u. n. n. g.; Polsterfedern aus Kupferdraht, unpoliert, unlackiert.		
Einfuhr	204	960
Frankreich	148	697
Ausfuhr	796	3 819
Großbritannien	133	637
i. Grobe Waren aus gegossenem Messing; Polsterfedern aus Messingdraht, unpoliert, unlackiert.		
Einfuhr	182	726
Ausfuhr	1 800	7 380
Belgien	201	823
Großbritannien	184	753
Niederlande	286	1 174
Österreich-Ungarn	214	877
Europäisches Rußland	137	560
Schweiz	135	554
k. Nichtgrobe, lackierte oder polierte Waren aus gegossenem Messing (Haus-, Küchengeräte usw); Blattmessing, -metall aus Tombak usw.		
Einfuhr	738	3 690
Frankreich	185	926
Großbritannien	178	888
Österreich-Ungarn	189	947
Ausfuhr	5 044	24 714
Belgien	250	1 223
Dänemark	202	988
Frankreich	311	1 524
Großbritannien	804	3 939
Italien	195	954
Niederlande	212	1 036
Österreich-Ungarn	288	1 413
Europäisches Rußland	444	2 175
Schweden	152	746
Schweiz	385	1 885
Britisch Indien usw	116	567
China	265	1 297
Argentinien	171	839
Brasilien	112	550
Verein. Staaten v. Amerika	127	622
l. Kupfer-, Tombak-, Messingwaren, verniert, gefärbt, mit Aluminium überzogen oder vernickelt.		
Einfuhr	263	1 892
Österreich-Ungarn	99	713
Ausfuhr	1 776	9 946
Frankreich	97	540
Großbritannien	381	2 136
Österreich-Ungarn	139	778
Europäisches Rußland	216	1 210
Schweiz	97	544

Warengattung / Länder der Herkunft bzw. Bestimmung	März/Dezember 1906 Tonnen	1 000 ℳ
Kurzwaren (a—c):		
a. Waren aus vergoldeten oder mit Gold belegten unedlen Metallen: Schmuckgegenstände, Toilette- und Nippsachen.		
Einfuhr	75	4 092
Frankreich	16	1 590
Großbritannien	5	510
Österreich-Ungarn	46	1 386
Ausfuhr	57	14 100
Dänemark	3	625
Frankreich	3	825
Großbritannien	12	2 420
Niederlande	2	525
Österreich-Ungarn	4	925
Europäisches Rußland	4	1 200
Schweden	4	1 110
Schweiz	2	510
Argentinien	6	1 500
Brasilien	3	625
b. Dergleichen Waren, außer Schmuckgegenständen, Toilette- und Nippsachen.		
Einfuhr	44	660
Ausfuhr	392	5 877
Frankreich	35	525
Großbritannien	36	534
c. Draht aus unedlen Metallen, überzogen, umwickelt, umsponnen, umflochten: mit Gespinstfäden i. V. m. Kautschuk und Guttapercha.		
Einfuhr	8	37
Ausfuhr	1 501	6 755
Dänemark	120	541
Großbritannien	260	1 172
Schweden	185	831
Argentinien	166	746
Leder und Lederwaren (a—o):		
a. Leder, halb- oder ganzgar, in Stücken von mehr als 3 kg; Kernstücke; Oberleder für Schuhe, Stiefel, Pantoffeln.		
Einfuhr	92	505
Ausfuhr	5 257	57 824
Belgien	167	1 832
Dänemark	123	1 349
Frankreich	278	3 062
Großbritannien	760	8 359
Italien	477	5 249
Niederlande	273	3 003
Norwegen	86	944
Österreich-Ungarn	1 139	12 531
Portugal	70	767
Rumänien	84	925
Europäisches Rußland	411	4 520
Schweden	257	2 831
Schweiz	539	5 933
Spanien	67	733
Brasilien	52	567
Verein. Staaten v. Amerika	53	585

4b. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung / Länder der Herkunft bzw. Bestimmung	März/Dezember 1906 Tonnen	1 000 M.
b. Dergleichen Kernstücke: Geschirr-, Möbel-, Portefeuille-, Sattler-, Buchbinder- usw Leder.		
Einfuhr	84	512
Ausfuhr	592	4 144
Österreich-Ungarn	179	1 255
c. Dergleichen Kernstücke: Sohlleder.		
Einfuhr	1 217	3 041
Großbritannien	230	576
Chile	750	1 875
Ausfuhr	2 744	8 780
Großbritannien	963	3 081
Niederlande	380	1 216
Schweiz	603	1 930
d. Handschuhleder: Glacéleder.		
Einfuhr	20	439
Ausfuhr	499	11 221
Großbritannien	43	977
Österreich-Ungarn	129	2 905
Verein. Staaten v. Amerika	267	6 003
e. Kalbleder, lackiert.		
Einfuhr	13	191
Ausfuhr	1 042	15 632
Großbritannien	218	3 270
Italien	106	1 583
Österreich-Ungarn	147	2 199
Europäisches Rußland	88	1 317
Schweiz	36	536
Spanien	38	575
Verein. Staaten v. Amerika	56	840
f. Rind-, Schaf-, Ziegen- usw Leder, lackiert.		
Einfuhr	40	404
Ausfuhr	708	7 078
Italien	65	647
Österreich-Ungarn	80	796
Europäisches Rußland	340	3 399
g. Enthaarte halb- oder ganzgare, nicht weiter zugerichtete Schaf- und Lammfelle; enthaarte, nicht weiter zugerichtete Ziegen- und Zickelfelle.		
Einfuhr	2 366	17 899
Frankreich	403	3 222
Großbritannien	799	5 991
Britisch Indien usw	1 022	7 884
Ausfuhr	119	832
h. Schaf-, Lammleder, zugerichtet (ohne Handschuh-, lackiertes Leder).		
Einfuhr	649	7 371
Frankreich	370	4 445
Großbritannien	159	1 751
Ausfuhr	383	4 214
Österreich-Ungarn	115	1 264
Europäisches Rußland	97	1 065
i. Ziegen-, Zickelleder, zugerichtet (ohne Handschuh-, lackiertes Leder).		
Einfuhr	187	4 162
Frankreich	49	1 173
Großbritannien	28	564
Verein. Staaten v. Amerika	76	1 822
Ausfuhr	1 000	19 097
Belgien	58	1 152
Dänemark	27	534
Großbritannien	174	3 132
Italien	78	1 560
Österreich-Ungarn	78	1 566
Rumänien	61	1 212
Europäisches Rußland	150	2 693
Schweden	36	728
Schweiz	40	804
Spanien	30	592
Argentinien	38	686
Brasilien	47	944
Chile	36	652
k. Glacéhandschuhe.		
Einfuhr	88	4 455
Frankreich	6	571
Österreich-Ungarn	74	3 455
Ausfuhr	334	27 197
Großbritannien	69	4 966
Verein. Staaten v. Amerika	241	20 485
l. Wildleder- und andre Lederhandschuhe.		
Einfuhr	11	524
Ausfuhr	57	4 454
Großbritannien	20	1 584
Verein. Staaten v. Amerika	18	1 427
m. Schuhe aus Leder, nicht mit Holzsohlen, das Paar über 600 bis 1200 g; Schuhoberteile aus Leder mit elastischen Einsätzen.		
Einfuhr	236	3 540
Österreich-Ungarn	135	2 031
Verein. Staaten v. Amerika	38	567
Ausfuhr	400	5 596
Dänemark	91	1 280
Finland	55	766
Schweiz	121	1 687
n. Dergleichen: das Paar bis 600 g.		
Einfuhr	296	5 321
Österreich-Ungarn	195	3 514
Schweiz	37	673
Ausfuhr	186	3 157
Dänemark	72	1 219
Schweiz	35	592
o. Sattler- und Täschnerwaren sowie andre nicht besonders genannte Lederwaren usw.		
Einfuhr	475	6 555
Belgien	92	1 150
Frankreich	100	1 299
Großbritannien	84	1 130
Österreich-Ungarn	76	1 145
Verein. Staaten v. Amerika	64	988

4b. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung / Länder der Herkunft bzw. Bestimmung	März/Dezember 1906 Tonnen	1 000 ℳ
Ausfuhr	**3 207**	**22 816**
Belgien	103	544
Dänemark	158	884
Frankreich	68	702
Großbritannien	1 061	7 084
Italien	137	1 042
Niederlande	214	1 249
Österreich-Ungarn	137	1 290
Finland	59	514
Schweden	117	1 051
Schweiz	242	1 885
Argentinien	116	821
Verein. Staaten v. Amerika	138	1 304
Leinwand: dichte Gewebe aus Flachs, Flachswerg, Ramie, gebleicht, gefärbt, bedruckt, bunt gewebt.		
Einfuhr	**286**	**3 143**
Großbritannien	241	2 651
Ausfuhr	**1 146**	**6 876**
Dänemark	110	657
Verein. Staaten v. Amerika	585	3 510
Linoleum (Fußbodenbelag), in der Masse mehrfarbig.		
Einfuhr	**4**	**3**
Ausfuhr	**4 748**	**3 561**
Verein. Staaten v. Amerika	1 167	875
Lokomobilen, Lokomotiven (a—c):		
a. Dampflokomobilen, nicht zu Pflügen für Kraftbetrieb: über 60 dz das Stück.		
Einfuhr	**593**	**534**
Großbritannien	562	506
Ausfuhr	**4 341**	**3 917**
Österreich-Ungarn	737	666
b. Dampflokomotiven, auf Schienen laufend: Tenderlokomotiven bis 100 dz.		
Einfuhr	**47**	**59**
Ausfuhr	**3 220**	**4 177**
Argentinien	504	633
c. Dampflokomotiven, auf Schienen laufend: Tenderlokomotiven über 100 dz; Lokomotiven ohne Tender.		
Einfuhr	**127**	**140**
Ausfuhr	**21 283**	**25 701**
Dänemark	497	547
Italien	9 413	11 782
Spanien	520	585
Türkei in Asien	480	535
Ägypten	861	947
Deutsch Südwestafrika	447	505
Argentinien	2 954	3 249
Chile	4 072	5 294

Warengattung / Länder der Herkunft bzw. Bestimmung	März/Dezember 1906 Tonnen	1 000 ℳ
Lumpen: Papierlumpen, alle zur Papierbereitung dienenden Abfälle.		
Einfuhr	**48 779**	**10 731**
Belgien	11 367	2 501
Frankreich	11 029	2 426
Niederlande	6 856	1 508
Europäisches Rußland	8 989	1 978
Schweiz	2 716	598
Verein. Staaten v. Amerika	2 532	557
Ausfuhr	**44 957**	**12 588**
Belgien	2 654	743
Großbritannien	6 294	1 762
Niederlande	1 816	508
Österreich-Ungarn	8 592	2 406
Europäisches Rußland	2 663	746
Verein. Staaten v. Amerika	18 081	5 063
Seiden-, Woll-Lumpen; Tuchleisten.		
Einfuhr	**12 169**	**3 651**
Belgien	2 969	891
Frankreich	2 432	730
Niederlande	1 722	517
Europäisches Rußland	1 873	562
Ausfuhr	**19 749**	**5 925**
Großbritannien	9 266	2 780
Österreich-Ungarn	4 450	1 335
Europäisches Rußland	1 748	524
Verein. Staaten v. Amerika	2 138	641
Maschinen und Maschinenteile (a—w):		
a. Brauereimaschinen, -geräte, Mälzereimaschinen.		
Einfuhr [1]	**116**	**104**
Ausfuhr	**3 426**	**4 256**
Österreich-Ungarn	613	823
b. Maschinen der Buchbinderei, Kartonnagen- und Papierwarenherstellung.		
Einfuhr	**84**	**144**
Ausfuhr	**3 799**	**4 199**
Italien	467	516
Österreich-Ungarn	486	537
c. Buchdruckmaschinen.		
Einfuhr	**477**	**577**
Ausfuhr	**6 715**	**9 480**
Frankreich	454	642
Italien	600	847
Niederlande	364	516
Österreich-Ungarn	897	1 267
Europäisches Rußland	652	921
Schweiz	626	881
Argentinien	635	890
d. Dampfmaschinen.		
Einfuhr	**749**	**567**
Ausfuhr	**8 236**	**8 589**
Frankreich	849	828
Großbritannien	2 069	2 393
Italien	751	754

[1]) Bei der Einfuhr einschließlich der Maschinen und Geräte für Brennereien und die Zuckerindustrie.

4b. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung / Länder der Herkunft bzw. Bestimmung	März/Dezember 1906 Tonnen	1 000 ℳ
e. Dampfmaschinen mit Dynamomaschinen, Pumpen, Hämmern, Gebläse-, Kälte-, Fördermaschinen.		
Einfuhr	430	430
Ausfuhr	4 136	4 376
Frankreich	598	610
f. Dreschmaschinen.		
Einfuhr	2 305	1 486
Großbritannien	1 977	1 281
Ausfuhr	5 100	3 194
Europäisches Rußland	2 731	1 700
g. Feuerspritzen; Pumpen für Menschen- oder Tierbetrieb zur Beförderung von Flüssigkeiten.		
Einfuhr	118	141
Ausfuhr	2 556	3 092
h. Hebemaschinen, auch in fester Verbindung mit Elektromotoren.		
Einfuhr	667	633
Ausfuhr	3 445	3 510
i. Maschinen für Holzstoff-, Papierherstellung.		
Einfuhr	218	131
Ausfuhr	6 963	4 622
Italien	1 613	1 060
Norwegen	764	509
Finland	802	526
k. Maschinen für Kalk-, Lehm-, Ton-, Zement- usw Industrien.		
Einfuhr	287	215
Ausfuhr	7 277	5 073
Belgien	867	609
Frankreich	721	513
Großbritannien	793	519
Italien	897	645
Österreich-Ungarn	805	553
l. Mähmaschinen, außer Rasenmähern usw.		
Einfuhr	15 289	9 938
Großbritannien	1 240	806
Canada	2 227	1 448
Verein. Staaten v. Amerika	11 475	7 459
Ausfuhr	385	244
m. Maschinen zur Bearbeitung von Metallen.		
Einfuhr	5 686	7 468
Großbritannien	738	748
Verein. Staaten v. Amerika	4 170	5 563
Ausfuhr	28 828	43 252
Belgien	2 611	3 934
Dänemark	545	824
Frankreich	4 504	6 649
Großbritannien	1 907	2 846
Italien	5 356	7 949
Niederlande	613	953
Österreich-Ungarn	3 873	5 954
Rumänien	460	687
Europäisches Rußland	1 312	1 998
Schweden	756	1 147
Schweiz	2 375	3 531
China	370	542
Japan	582	932
Argentinien	739	1 100
Chile	350	533
Mexiko	336	501
Verein. Staaten v. Amerika	449	668
n. Nähmaschinen für Handbetrieb, ohne Gestell, Köpfe von Nähmaschinen, Teile davon (ausgen. Nadeln).		
Einfuhr	1 885	4 619
Großbritannien	444	1 089
Verein. Staaten v. Amerika	1 427	3 496
Ausfuhr	6 701	16 633
Frankreich	430	1 080
Großbritannien	502	1 240
Italien	621	1 574
Niederlande	408	1 001
Österreich-Ungarn	363	924
Europäisches Rußland	1 597	3 950
Brasilien	587	1 440
o. Nähmaschinen mit Gestellen.		
Einfuhr	20	24
Ausfuhr	6 714	8 594
Belgien	735	941
Frankreich	1 917	2 454
Schweiz	426	545
Argentinien	495	633
p. Rasenmäher u. a. n. g. landwirtschaftliche Maschinen.		
Einfuhr	698	461
Ausfuhr	6 049	3 952
Dänemark	930	606
Österreich-Ungarn	815	534
q. Maschinen für Sortierung, Waschen, Zerkleinerung und Formen von Kohlen, Erzen, Gesteinen.		
Einfuhr	124	81
Ausfuhr	7 849	4 094
Britisch Südafrika	1 473	620
Australischer Bund	1 235	611
r. Maschinen für Vorbereitung der Verarbeitung und für Spinnerei von Kammgarn.		
Einfuhr	257	231
Ausfuhr	3 596	3 596
Italien	559	559
Österreich-Ungarn	661	661
Verein. Staaten v. Amerika	1 118	1 118

4b. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung — Länder der Herkunft bzw. Bestimmung	März/Dezember 1906 Tonnen	1 000 ℳ
s. Verbrennungs-, Explosionsmotoren, nicht für Kraftfahrzeuge; Hochofengasmotoren.		
Einfuhr	316	303
Ausfuhr	5 864	5 357
Belgien	558	516
Österreich-Ungarn	630	580
Europäisches Rußland	861	782
t. Webstühle (auch Schaft- und Jacquardvorrichtungen hierfür vertragsmäßig).		
Einfuhr	3 496	2 317
Großbritannien	2 311	1 534
Ausfuhr	6 869	4 447
Frankreich	1 114	706
Italien	1 906	1 227
Österreich-Ungarn	914	607
u. Maschinen, Geräte der Zuckerindustrie.		
Einfuhr [1]	.	.
Ausfuhr	6 576	5 234
Niederländisch. Indien usw	1 192	992
Chile	916	766
Cuba	884	566
v. Zurichte- (Appretur-) Maschinen, anderweit nicht genannt.		
Einfuhr	470	543
Ausfuhr	5 906	6 682
Italien	1 461	1 643
Österreich-Ungarn	1 411	1 625
Europäisches Rußland	685	769
w. Andere nicht besonders genannte Maschinen (Maschinen zum Polieren von Spiegelglas, Teigwaren-, Materialprüfungsmaschinen usw).		
Einfuhr	1 419	1 419
Ausfuhr	9 541	9 541
Belgien	581	581
Frankreich	589	589
Großbritannien	850	850
Italien	603	603
Österreich-Ungarn	1 519	1 519
Europäisches Rußland	1 065	1 065
Schweiz	595	595
Verein. Staaten v. Amerika	584	584
Milch, eingedickt (Sirupmilch) oder eingetrocknet (in Blöcken usw).		
Einfuhr	36	29
Ausfuhr	3 896	3 506
Großbritannien	1 933	1 739
Milch: Rahm, frisch.		
Einfuhr	7 356	8 827
Dänemark	6 723	8 068
Europäisches Rußland	441	529
Ausfuhr	4	5

Warengattung — Länder der Herkunft bzw. Bestimmung	März/Dezember 1906 Tonnen	1 000 ℳ
Mineralöl (a—c):		
a. Erdöl, gereinigt (Brennerdöl [Kerosen]).		
Einfuhr	676 578	44 435
Österreich-Ungarn	43 204	2 355
Rumänien	11 689	666
Asiatisches Rußland	55 853	3 491
Verein. Staaten v. Amerika	561 278	37 606
Ausfuhr	635	98
b. Rohnaphtha, Rohbenzin.		
Einfuhr	80 335	10 420
Rumänien	12 045	1 499
Niederländisch Indien usw	62 554	8 271
Ausfuhr	95	16
c. Schmieröle, mineralische (Lubrikating-, Paraffin-, Vaselin-, Vulkanöl usw).		
Einfuhr	161 582	23 136
Österreich-Ungarn	12 053	1 206
Europäisches Rußland	7 657	1 214
Asiatisches Rußland	53 671	8 534
Verein. Staaten v. Amerika	84 725	11 691
Ausfuhr	9 361	1 779
Mohn, Sonnenblumensamen.		
Einfuhr	24 028	6 851
Europäisches Rußland	1 596	798
Britisch Indien usw	18 435	4 793
Ausfuhr	14	8
Mühlenerzeugnisse (a—b):		
a. Graupen, Grieß, Grütze; Reisgrieß.		
Einfuhr	598	133
Ausfuhr	19 972	3 490
Dänemark	4 286	793
Finland	5 726	1 059
Verein. Staaten v. Amerika	7 034	1 076
b. Haferflocken, Getreideschrot usw; gewalzter Reis.		
Einfuhr	158	24
Ausfuhr	26 558	5 054
Großbritannien	4 509	858
Finland	16 930	3 222
Musiknoten.		
Einfuhr	119	618
Ausfuhr	1 058	4 100
Österreich-Ungarn	235	1 089
Nahrungs- und Genußmittel (a—d):		
a. Hummer, Langusten.		
Einfuhr	843	3 219
Dänemark	201	768
Norwegen	224	857
Neufundland usw	253	968
Ausfuhr	1	6

[1]) Mit Brauereimaschinen usw zusammen nachgewiesen.

4b. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung / Länder der Herkunft bzw. Bestimmung	März/Dezember 1906 Tonnen	1 000 M.
b. Lachs, einfach zubereitet.		
Einfuhr	3 345	4 348
Verein. Staaten v. Amerika	3 206	4 167
Ausfuhr	31	41
c. Nahrungs- und Genußmittel in luftdicht verschlossenen Behältnissen.		
Einfuhr	2 748	2 533
Spanien	726	732
Ausfuhr	3 275	4 527
Deutsch Südwestafrika	671	967
d. Premier jus.		
Einfuhr	4 499	4 139
Großbritannien	1 118	1 028
Österreich-Ungarn	569	523
Verein. Staaten v. Amerika	2 452	2 256
Ausfuhr	17	15
Nickelmetall, roh; Bruchnickel; Nickelmünzen.		
Einfuhr	2 908	10 179
Großbritannien	2 321	8 122
Verein. Staaten v. Amerika	465	1 628
Ausfuhr	751	2 740
Österreich-Ungarn	216	790
Nüsse, Schalen u. a. n. gen. pflanzliche Schnitzstoffe; Samenkörner, durchbohrt.		
Einfuhr	9 959	3 487
Columbien	2 131	639
Ecuador	6 373	2 422
Ausfuhr	4 163	1 675
Österreich-Ungarn	1 841	700
Obst und Beeren (a—g):		
a. Birnen, Quitten, frisch.		
Einfuhr	36 539	5 414
Italien	2 083	521
Niederlande	4 712	612
Österreich-Ungarn	19 705	3 153
Schweiz	6 082	608
Ausfuhr	2 799	840
b. Haselnüsse und Kerne.		
Einfuhr	6 886	5 165
Italien	3 340	2 505
Spanien	861	646
Türkei in Asien	1 871	1 403
Ausfuhr	21	17
c. Him-, Johannis-, Stachel-, Heidel-, Preiselbeeren usw, frisch.		
Einfuhr	12 443	3 396
Österreich-Ungarn	4 268	1 067
Schweden	5 930	1 779
Ausfuhr	3 450	1 035
Großbritannien	2 719	816
d. Ring-, Scheibenäpfel, Apfelschnitte usw, getrocknet, gedarrt.		
Einfuhr	7 211	4 762
Verein. Staaten v. Amerika	6 146	4 388
Ausfuhr[1])	318	127

Warengattung / Länder der Herkunft bzw. Bestimmung	März/Dezember 1906 Tonnen	1 000 M.
e. Wal-, Brasilianische (Para-) usw Nüsse.		
Einfuhr	7 451	3 439
Frankreich	3 575	1 788
Rumänien	2 589	1 036
Ausfuhr	167	77
f. Weintrauben, gemostet, gegoren; Weinmaische.		
Einfuhr	25 172	5 790
Frankreich	14 662	3 372
Italien	2 602	599
Österreich-Ungarn	3 044	700
Spanien	4 433	1 020
Ausfuhr	0	0
g. Zwetschgen, getrocknet, gedarrt.		
Einfuhr	29 062	9 252
Frankreich	2 344	1 266
Österreich-Ungarn	7 053	2 045
Serbien	17 203	4 731
Verein. Staaten v. Amerika	2 107	1 075
Ausfuhr[2])	.	.
Öl (a—d):		
a. Baumöl, rein.		
Einfuhr	5 871	4 109
Frankreich	1 627	1 562
Griechenland	1 156	555
Italien	2 503	1 682
Ausfuhr	467	280
b. Baumwollsamenöl.		
Einfuhr	32 377	13 449
Großbritannien	6 538	2 312
Verein. Staaten v. Amerika	25 421	10 972
Ausfuhr[3])	.	.
c. Palmöl (Palmbutter, Palmfett).		
Einfuhr	8 469	3 765
Britisch Westafrika	7 324	3 267
Ausfuhr	44	24
d. Palmkernöl (Palmnußöl, Palmkernfett).		
Einfuhr	222	103
Ausfuhr	19 143	10 911
Frankreich	1 307	745
Großbritannien	7 687	4 382
Österreich-Ungarn	3 895	2 220
Schweiz	1 524	869
Verein. Staaten v. Amerika	3 271	1 864
Palmkerne.		
Einfuhr	116 495	34 301
Britisch Westafrika	109 137	32 196
Kamerun	2 480	709
Französisch Westafrika	1 863	540
Ausfuhr	1 705	494

[1]) Getrocknetes, gedarrtes Obst aller Art. — [2]) Mit Äpfeln usw unter d. — [3]) Mit Baumöl zusammen nachgewiesen.

4b. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung / Länder der Herkunft bzw. Bestimmung	März/Dezember 1906 Tonnen	1 000 ℳ
Papier und Waren daraus (a—l):		
a. Buntpapier; lackiertes Papier; überstrichenes, überzogenes Papier.		
Einfuhr	43	65
Ausfuhr	8 981	8 981
Großbritannien	2 602	2 602
Japan	861	861
Argentinien	720	720
Verein. Staaten v. Amerika	1 573	1 573
b. Besuchskarten, Bilderpapier, nicht gummiertes Etikettenpapier; andere Drucke; zu Rechnungen usw vorgerichtetes Papier, ein- und mehrfarbig.		
Einfuhr	506	772
Ausfuhr	3 009	4 814
Großbritannien	454	727
Niederlande	351	561
Österreich-Ungarn	400	640
Verein. Staaten v. Amerika	322	515
c. Druckpapier, ungefärbt oder in der Masse gefärbt.		
Einfuhr	478	153
Ausfuhr	27 808	5 840
Großbritannien	5 430	1 140
Niederlande	2 792	586
Argentinien	5 003	1 051
Brasilien	2 948	619
d. Lichtempfindliches (gebrauchsfertiges) photographisches Papier.		
Einfuhr	96	1 148
Ausfuhr	935	11 219
Großbritannien	494	5 927
Italien	58	696
Österreich-Ungarn	62	747
Europäisches Rußland	46	550
Verein. Staaten v. Amerika	61	731
e. Packpapier, in der Masse gefärbt.		
Einfuhr	1 374	343
Ausfuhr	21 324	5 331
Belgien	3 362	841
Großbritannien	6 418	1 604
Niederlande	2 557	639
f. Packpapier, in der Masse gefärbtes, auf beiden Seiten glatt usw, Seidenpapier über 30 gr auf 1 qm.		
Einfuhr	2 675	856
Ausfuhr	14 881	4 762
Großbritannien	5 110	1 635
g. Papier, beschriebenes, bedrucktes.		
Einfuhr	328	787
Ausfuhr	1 294	3 105
Österreich-Ungarn	592	1 421
h. Photographisches Rohpapier.		
Einfuhr	229	573
Ausfuhr	1 270	3 176
Belgien	298	746
Großbritannien	359	897
Verein. Staaten v. Amerika	461	1 153
i. Postkarten mit Bilddruck, ein- und mehrfarbig.		
Einfuhr	186	618
Ausfuhr	3 876	11 628
Großbritannien	909	2 727
Österreich-Ungarn	300	901
Verein. Staaten v. Amerika	1 360	4 080
k. Schreib-, Brief-, Bütten-, Notenpapier.		
Einfuhr	351	337
Ausfuhr	9 467	5 680
Niederlande	1 938	1 163
Argentinien	887	533
Brasilien	940	564
l. Tapeten, Tapetenborten aus Papier.		
Einfuhr	242	312
Ausfuhr	9 748	7 311
Belgien	1 255	941
Frankreich	840	630
Großbritannien	1 752	1 314
Niederlande	1 870	1 402
Paraffin, roh (Paraffinschuppen, -butter usw) oder gereinigt.		
Einfuhr	10 359	5 698
Großbritannien	1 275	701
Österreich-Ungarn	2 944	1 619
Verein. Staaten v. Amerika	5 468	3 008
Ausfuhr	762	419
Patronen: gefüllte Waffenpatronen außer Flobertmunition.		
Einfuhr	70	414
Ausfuhr	6 362	37 665
Bulgarien	788	4 664
Portugal	246	1 456
Rumänien	662	3 916
Europäisches Rußland	3 057	18 097
Türkei in Europa	603	3 571
China	394	2 332
Verein. Staaten v. Amerika	93	553
Pelzwaren, nicht überzogen, nicht gefüttert.		
Einfuhr	379	15 148
Frankreich	14	572
Großbritannien	90	3 592
Europäisches Rußland	41	1 640
China	223	8 904
Ausfuhr	51	2 002
Verein. Staaten v. Amerika	28	1 238

4b. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung / Länder der Herkunft bzw. Bestimmung	März/Dezember 1906 Tonnen	1 000 M.
Platin, Iridium, Osmium, Palladium, Rhodium, Ruthenium: roh oder gegossen.		
Einfuhr	1,911	6 689
Frankreich	0,231	809
Großbritannien	0,237	830
Niederlande	0,167	584
Österreich-Ungarn	0,415	1 453
Europäisches Rußland	0,456	1 596
Verein. Staaten v. Amerika	0,207	725
Ausfuhr	0,515	1 803
Frankreich	0,154	539
Waren aus Platin, Platinmetallen.		
Einfuhr	0,178	890
Ausfuhr	3,541	15 935
Dänemark	0,568	2 556
Großbritannien	0,141	635
Norwegen	0,175	788
Österreich-Ungarn	0,158	711
Schweden	1,789	8 051
Portland-, Romanzement usw; Tripolith; gemahlener Kalk.		
Einfuhr	210 793	5 879
Belgien	119 808	3 235
Frankreich	20 031	701
Österreich-Ungarn	35 323	918
Ausfuhr	647 833	16 844
Belgien	63 878	1 661
Dänemark	20 578	535
Niederlande	104 123	2 707
Österreich-Ungarn	20 923	544
Brasilien	60 931	1 584
Chile	25 269	657
Mexiko	46 347	1 205
Verein. Staaten v. Amerika	123 767	3 218
Porzellanerde (Kaolin, Chinaclay).		
Einfuhr	215 458	7 972
Großbritannien	82 442	3 050
Österreich-Ungarn	119 088	4 406
Ausfuhr	22 599	836
Porzellanwaren s. Tonwaren.		
Pottasche; Schaffschweißasche.		
Einfuhr	1 714	497
Ausfuhr	10 267	3 491
Großbritannien	2 091	711
Verein. Staaten v. Amerika	4 989	1 696
Raps, Rübsen.		
Einfuhr	64 345	16 266
Rumänien	7 319	1 940
Europäisches Rußland	5 182	1 368
Britisch Indien usw	46 157	11 539
Argentinien	2 653	610
Ausfuhr	6 922	1 814
Dänemark	3 283	854
Niederlande	2 084	531

Warengattung / Länder der Herkunft bzw. Bestimmung	März/Dezember 1906 Tonnen	1 000 M.
Reis in der Hülse.		
Einfuhr	45 064	6 470
Britisch Indien usw	42 604	6 114
Ausfuhr	1	0
Reis enthülst, Bruchreis, unpoliert.		
Einfuhr	211 930	33 784
Niederlande	4 149	705
Britisch Indien usw	167 666	26 827
Siam	38 918	6 032
Ausfuhr	7 531	1 280
Reis, poliert.		
Einfuhr	50 450	10 108
Niederlande	20 640	4 334
Britisch Indien usw	17 371	3 214
Niederländisch Indien usw	2 657	691
Siam	7 053	1 270
Ausfuhr	113 831	21 229
Dänemark	4 745	885
Großbritannien	10 993	2 050
Portugal	9 817	1 831
Europäisches Rußland	8 718	1 626
Deutsch Südwestafrika	3 049	569
Brasilien	14 923	2 783
Columbien	2 747	512
Cuba	17 675	3 296
Dominicanische Republik	3 592	670
Uruguay	3 349	625
Verein. Staaten v. Amerika	13 243	2 470
Saat: Rotkleesaat.		
Einfuhr	9 029	9 752
Österreich-Ungarn	3 860	4 246
Europäisches Rußland	3 831	4 137
Ausfuhr	2 608	2 810
Dänemark	682	750
Verein. Staaten v. Amerika	771	810
Weißkleesaat und andre Kleesaaten.		
Einfuhr	4 888	4 782
Frankreich	711	782
Österreich-Ungarn	1 708	1 623
Europäisches Rußland	951	856
Ausfuhr	1 867	1 963
Belgien	636	668
Salz: Abraumsalze, sogenannte Staßfurter (Hartsalz, Kainit, Kieserit usw).		
Einfuhr	0	0
Ausfuhr	730 304	14 971
Großbritannien	75 882	1 555
Niederlande	109 753	2 250
Österreich-Ungarn	31 986	656
Schweden	50 485	1 035
Verein. Staaten v. Amerika	389 179	7 978

4b. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung / Länder der Herkunft bzw. Bestimmung	März/Dezember 1906 Stück	1 000 M.
Schiffe: Seeschiffe mit Antriebsmaschinen, aus Eisen oder Stahl.		
Einfuhr	23	20 113
Großbritannien	18	19 596
Ausfuhr	38	19 138
Dänemark	10	4 015
Italien	2	970
Europäisches Rußland	13	12 415
Schmuckfedern, zugerichtet: Reiherfedern.	Tonnen	
Einfuhr	0,086	86
Ausfuhr	5,063	5 063
Verein. Staaten v. Amerika	4,600	4 600
Straußfedern, nicht zugerichtet.		
Einfuhr	48	4 579
Britisch Südafrika	39	3 706
Ausfuhr	2	154
Schwefel, Spencemetall.		
Einfuhr	38 818	4 270
Italien	34 328	3 776
Ausfuhr	1 339	161
Schwefelsäure, Schwefelsäureanhydrid.		
Einfuhr	61 211	3 061
Belgien	53 637	2 682
Ausfuhr	43 381	2 169
Österreich-Ungarn	15 527	776
Seggen, Schilfrohr, roh.		
Einfuhr	11 417	3 425
Niederlande	6 395	1 919
Österreich-Ungarn	4 797	1 439
Ausfuhr	229	46
Seide (a—f):		
a. Abfallseide, gekämmt: ungefärbt.		
Einfuhr	361	3 611
Frankreich	147	1 468
Italien	83	827
Schweiz	123	1 225
Ausfuhr	36	356
b. Florettseidengespinste, ungefärbt: einfach, gezwirnt.		
Einfuhr	1 187	19 284
Frankreich	158	2 572
Italien	89	1 441
Schweiz	893	14 507
Ausfuhr	204	3 317
Großbritannien	85	1 380
Schweiz	55	900

Warengattung / Länder der Herkunft bzw. Bestimmung	März/Dezember 1906 Tonnen	1 000 M.
c. Künstliche Seide (Glanzstoff), ungezwirnt oder einmal gezwirnt: ungefärbt.		
Einfuhr	398	6 371
Belgien	230	3 680
Österreich-Ungarn	48	762
Schweiz	100	1 605
Ausfuhr	214	3 422
Verein. Staaten v. Amerika	135	2 157
d. Rohseide, gefärbt, ungezwirnt oder einmal gezwirnt: vom Maulbeerspinner.		
Einfuhr	104	3 512
Schweiz	94	3 158
Ausfuhr	352	12 204
Großbritannien	18	628
Italien	70	2 415
Österreich-Ungarn	51	1 773
Schweiz	199	6 898
e. Rohseide, ungefärbt, ungezwirnt oder einmal gezwirnt: vom Maulbeerspinner.		
Einfuhr	2 964	120 359
Frankreich	111	4 203
Großbritannien	42	1 494
Italien	2 168	88 888
Österreich-Ungarn	40	1 580
Schweiz	579	23 458
Ausfuhr	61	2 329
Österreich-Ungarn	23	889
f. Seidenzwirn, in Aufmachungen für den Einzelverkauf: aus Rohseide oder künstlicher Seide.		
Einfuhr	13	470
Ausfuhr	82	3 027
Argentinien	19	685
Seidenwaren (a—i):		
a. Dichte Gewebe, a. n. g., aus Seide: Bänder.		
Einfuhr	22	1 100
Frankreich	13	635
Ausfuhr	130	4 557
Großbritannien	41	1 428
Verein. Staaten v. Amerika	16	543
b. Dichte Gewebe, a. n. g., aus Seide, außer Bändern.		
Einfuhr	149	9 821
Frankreich	49	3 221
Großbritannien	13	858
Österreich-Ungarn	12	759
Schweiz	63	4 178
Ausfuhr	169	10 408
Belgien	18	1 130
Frankreich	11	673
Großbritannien	25	1 520
Österreich-Ungarn	14	840
Schweiz	18	1 106
Verein. Staaten v. Amerika	21	1 291

4b. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung / Länder der Herkunft bzw. Bestimmung	März/Dezember 1906 Tonnen	1 000 ℳ
c. Dichte Gewebe, a. n. g., teilweise aus Seide: Bänder.		
Einfuhr	12	363
Ausfuhr	525	10 496
Belgien	50	990
Großbritannien	82	1 644
China	28	556
Verein. Staaten v. Amerika	212	4 248
d. Dichte Gewebe, a. n. g., teilweise aus Seide, außer Bändern.		
Einfuhr	46	1 740
Frankreich	17	646
Großbritannien	18	676
Ausfuhr	2 181	58 890
Belgien	105	2 838
Frankreich	165	4 450
Großbritannien	984	26 571
Italien	24	659
Niederlande	120	3 245
Österreich-Ungarn	31	840
Schweden	40	1 088
Schweiz	72	1 931
Britisch Indien usw.	26	694
Argentinien	28	761
Verein. Staaten v. Amerika	417	11 248
e. Sammet und Plüsch, sammet- und plüschartige Gewebe aus Seide, außer Bändern.		
Einfuhr	2	98
Ausfuhr	72	3 186
Frankreich	35	1 523
f. Sammet und Plüsch, sammet- und plüschartige Gewebe, teilweise aus Seide, außer Bändern.		
Einfuhr	38	1 344
Frankreich	23	805
Ausfuhr	441	10 594
Frankreich	57	1 373
Türkei in Asien	24	576
Britisch Indien usw.	47	1 131
China	29	703
Persien	23	543
Verein. Staaten v. Amerika	72	1 723
g. Handschuhe aus Seide.		
Einfuhr	2	143
Ausfuhr	108	8 063
Großbritannien	52	3 870
Canada	8	563
Verein. Staaten v. Amerika	34	2 573
h. Posamentierwaren; Waren nach Art der Baumwollenspatterie aus Seide; Chenille.		
Einfuhr	13	188
Ausfuhr	3 299	34 123
Belgien	84	768
Dänemark	80	1 242
Frankreich	125	1 933
Großbritannien	863	8 214
Italien	63	1 124
Niederlande	237	1 797
Österreich-Ungarn	100	1 313
Europäisches Rußland	49	1 074
Schweiz	169	1 694
Spanien	34	552
China	343	1 988
Argentinien	76	1 689
Brasilien	64	616
Mexiko	50	580
Verein. Staaten v. Amerika	500	4 609
i. Tüll aus Seide.		
Einfuhr	45	3 239
Frankreich	38	2 717
Ausfuhr	2	161
Seifen usw, zum Gebrauche geformt oder in Büchsen, Flaschen usw; flüssige Seife, anderweit nicht genannt.		
Einfuhr	208	343
Ausfuhr	2 400	3 120
Silber und Waren daraus (a—c):		
a. Feinsilber.		
Einfuhr	190,167	17 368
Frankreich	7,505	685
Großbritannien	134,424	12 277
Mexiko	41,343	3 776
Ausfuhr	182,145	16 726
Großbritannien	39,502	3 627
Österreich-Ungarn	21,623	1 986
Europäisches Rußland	41,554	3 816
Schweden	8,668	796
Schweiz	49,179	4 516
b. Schmuckgegenstände aus Silber, Silbergeflechte, Silbergewebe usw.		
Einfuhr	6,893	2 068
Frankreich	2,095	629
Großbritannien	1,786	536
Ausfuhr	22,808	10 128
Belgien	1,281	512
Großbritannien	0,968	581
Italien	3,484	1 394
Österreich-Ungarn	2,723	1 089
Schweiz	1,502	751
Argentinien	2,215	1 107
Brasilien	1,775	710
Verein. Staaten v. Amerika	1,523	609
c. Tafelgeräte aus Silber.		
Einfuhr	15,339	3 068
Frankreich	4,317	864
Großbritannien	3,688	738
Ausfuhr	40,753	11 160
Belgien	1,874	562
Großbritannien	2,312	925
Italien	5,224	1 306
Niederlande	3,309	662
Österreich-Ungarn	3,774	1 132
Schweiz	3,247	974
Spanien	1,881	564
Verein. Staaten v. Amerika	3,094	928

4b. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung / Länder der Herkunft bzw. Bestimmung	März/Dezember 1906 Tonnen	1 000 M.
Spielzeug: Kinderspielzeug, Teile davon; Christbaumschmuck.		
Einfuhr	**318**	**540**
Ausfuhr	**37 723**	**63 308**
Belgien	1 244	1 641
Dänemark	316	601
Frankreich	899	2 386
Großbritannien	10 461	18 894
Italien	323	670
Niederlande	1 393	1 874
Österreich-Ungarn	814	1 797
Europäisches Rußland	313	1 047
Schweiz	603	1 132
Britisch Indien usw	659	884
Argentinien	850	1 464
Brasilien	400	1 062
Canada	442	650
Mexiko	317	651
Verein. Staaten v. Amerika	15 318	22 247
Australischer Bund	865	1 273
Sprechmaschinen (Phonographen, Grammophone usw).		
Einfuhr	**61**	**612**
Ausfuhr	**882**	**8 815**
Frankreich	64	644
Großbritannien	182	1 816
Österreich-Ungarn	109	1 087
Europäisches Rußland	180	1 796
Sprengpulver, Dynamit und andre Sprengmittel.		
Einfuhr	**185**	**269**
Ausfuhr	**3 875**	**5 618**
Großbritannien	380	552
Britisch Südafrika	578	838
Japan	369	535
Chile	410	594
Australischer Bund	1 049	1 521
Steine (a—c):		
a. Feuerfeste Steine: rechteckige, unter 5 kg das Stück.		
Einfuhr	**20 745**	**539**
Ausfuhr	**89 666**	**3 587**
Belgien	18 196	728
Frankreich	16 264	651
Europäisches Rußland	16 636	665
b. Pflastersteine.		
Einfuhr	**443 457**	**8 602**
Österreich-Ungarn	42 291	634
Schweden	370 361	7 407
Ausfuhr	**42 624**	**639**
c. Rohblöcke aus Granit, Syenit, Labrador und andern harten Steinen sowie aus Lava.		
Einfuhr	**134 330**	**7 511**
Belgien	20 880	731
Dänemark	44 224	1 327
Österreich-Ungarn	14 641	586
Schweden	43 670	4 367
Ausfuhr	**353 889**	**9 589**
Großbritannien	26 130	1 176
Niederlande	307 658	7 691
Steinkohlenpreßkohlen.		
Einfuhr	**97 874**	**1 610**
Belgien	77 825	1 206
Ausfuhr	**652 522**	**12 506**
Belgien	111 555	1 506
Italien	35 966	737
Niederlande	72 425	978
Schweiz	329 984	7 590
Stickereien auf baumwollenen, wollenen, leinenen und dergleichen Grundstoffen: Plattstichstickereien.		
Einfuhr	**20**	**510**
Ausfuhr	**389**	**6 949**
Großbritannien	138	1 943
Österreich-Ungarn	21	1 030
Verein. Staaten v. Amerika	120	1 939
Stickereien auf baumwollenen, wollenen, leinenen und dergleichen Grundstoffen außer Kettenstich- und Plattstichstickereien.		
Einfuhr	**100**	**2 490**
Schweiz	77	1 920
Ausfuhr	**572**	**11 772**
Frankreich	18	1 332
Großbritannien	344	5 992
Verein. Staaten v. Amerika	82	1 381
Superphosphate usw.		
Einfuhr	**61 392**	**3 684**
Belgien	36 389	2 183
Niederlande	12 815	769
Ausfuhr	**88 229**	**5 470**
Dänemark	10 196	632
Österreich-Ungarn	42 941	2 662
Europäisches Rußland	14 254	884
Schweiz	10 658	661
Terpentin- und andere Hartharze.		
Einfuhr	**89 714**	**20 634**
Frankreich	11 999	2 760
Verein. Staaten v. Amerika	69 292	15 937
Ausfuhr	**19 189**	**4 989**
Österreich-Ungarn	4 258	1 107
Europäisches Rußland	8 264	2 148
Terpentinöl, Fichtennadelöl, Harzgeist.		
Einfuhr	**27 374**	**23 880**
Frankreich	3 744	3 557
Europäisches Rußland	3 986	1 794
Verein. Staaten v. Amerika	18 424	17 503
Ausfuhr	**1 105**	**1 083**
Österreich-Ungarn	743	728

4b. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung / Länder der Herkunft bzw. Bestimmung	März/Dezember 1906 Tonnen	1 000 ℳ
Ton (gewöhnlicher Töpfer-, feuerfester Ton, Pfeifenton usw), Lehm.		
Einfuhr	134 015	1 915
Österreich-Ungarn	80 245	1 043
Ausfuhr	271 903	3 945
Belgien	39 906	639
Frankreich	47 833	765
Niederlande	72 030	936
Österreich-Ungarn	54 224	759
Tonwaren (a—e):		
a. Waren aus Steingut, einfarbig.		
Einfuhr	1 144	686
Ausfuhr	6 633	3 051
b. Waren aus Steingut, mehrfarbig, außer Ziergefäßen, Figuren und ähnlichen Luxusgegenständen.		
Einfuhr	295	236
Ausfuhr	10 103	6 062
Dänemark	1 108	665
Verein. Staaten v. Amerika	894	536
c. Porzellan und porzellanartige Waren, farbig, weiß und farbig i. V. m. a. Stoffen: Tafelgeschirr.		
Einfuhr	489	830
Ausfuhr	25 545	42 150
Belgien	494	816
Großbritannien	3 771	6 222
Niederlande	830	1 369
Schweiz	478	788
Britisch Indien usw	379	626
Verein. Staaten v. Amerika	14 471	23 878
Australischer Bund	1 033	1 704
d. Porzellan usw: Luxusgegenstände (Ziergefäße, Figuren usw).		
Einfuhr	58	203
Ausfuhr	3 620	5 956
Großbritannien	894	1 284
Verein. Staaten v. Amerika	1 236	1 671
Uhren: Taschenuhren in Silbergehäusen.	Stück	
Einfuhr	642 759	7 070
Schweiz	632 607	6 959
Ausfuhr	9 365	225
Vieh (a—f):		
a. Arbeitspferde, leichte: Stuten.		
Einfuhr	10 445	4 718
Niederlande	2 780	1 946
Europäisches Rußland	5 966	1 641
Ausfuhr	464	263
b. Dergleichen: Hengste, Wallache.		
Einfuhr	28 296	10 565
Niederlande	4 318	3 023
Österreich-Ungarn	2 266	1 088
Europäisches Rußland	20 816	5 724
Ausfuhr	368	254

Warengattung / Länder der Herkunft bzw. Bestimmung	März/Dezember 1906 Stück	1 000 ℳ
c. Arbeitspferde, schwere: Stuten.		
Einfuhr	16 344	20 286
Belgien	6 965	9 751
Dänemark	4 974	4 974
Frankreich	2 511	3 641
Großbritannien	358	573
Niederlande	723	723
Ausfuhr	236	179
d. Dergleichen: Hengste, Wallache.		
Einfuhr	22 241	26 090
Belgien	8 148	12 222
Dänemark	8 804	8 804
Frankreich	710	1 101
Großbritannien	354	566
Niederlande	1 079	1 133
Österreich-Ungarn	1 820	1 456
Europäisches Rußland	1 282	769
Ausfuhr	164	124
e. Kutsch-, Reit-, Rennpferde.		
Einfuhr	3 763	5 160
Großbritannien	751	1 577
Österreich-Ungarn	1 650	1 815
Ausfuhr	861	1 010
Schweiz	606	636
f. Pferde im Werte bis 300 Mark das Stück, unter 1,40 m Stockmaß.		
Einfuhr	14 615	3 272
Europäisches Rußland	13 742	3 023
Ausfuhr	67	13
Wachs- usw Waren: Sprechmaschinen- (Phonographen-, Grammophon- usw) Platten und -Walzen aus Wachs und Ceresin.	Tonnen	
Einfuhr	15	47
Ausfuhr	1 008	3 125
Großbritannien	303	938
Wein in Fässern oder Kesselwagen mit Ausnahme von rotem Verschnitt-Wein und -Most und von Wein zur Kognakbereitung.		
Einfuhr	52 420	26 754
Frankreich	29 909	15 852
Griechenland	2 677	643
Österreich-Ungarn	4 636	2 921
Portugal	884	795
Spanien	7 721	4 478
Türkei in Asien	3 889	1 089
Ausfuhr	11 687	8 977
Belgien	1 666	1 315
Großbritannien	2 544	1 700
Niederlande	1 119	762
Schweiz	977	957
Verein. Staaten v. Amerika	3 146	2 234

4b. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung / Länder der Herkunft bzw. Bestimmung	März/Dezember 1906 Tonnen	1 000 ℳ
Wolle und Wollenwaren (a—q):		
a. Kreuzzuchtwolle, im Schweiße.		
Einfuhr	**57 562**	**115 666**
Frankreich	1 382	2 350
Großbritannien	2 636	5 932
Österreich-Ungarn	2 400	6 719
Türkei in Asien	525	709
Britisch Südafrika	3 681	5 890
Algerien	545	600
Marokko	621	745
Argentinien	32 394	64 140
Chile	1 552	3 104
Uruguay	500	990
Australischer Bund	9 618	21 640
Ausfuhr	**831**	**1 837**
Frankreich	233	515
Österreich-Ungarn	293	648
b. Kreuzzuchtwolle (Rückenwäsche).		
Einfuhr	**3 695**	**8 597**
Belgien	230	552
Frankreich	394	1 025
Großbritannien	759	1 897
Österreich-Ungarn	365	875
Argentinien	340	674
Australischer Bund	1 173	2 639
Ausfuhr	**774**	**2 321**
Österreich-Ungarn	237	711
Europäisches Rußland	270	811
c. Kreuzzuchtwolle und Hautwolle hiervon, nach der Schur gewaschen.		
Einfuhr	**11 514**	**35 054**
Belgien	6 973	20 920
Frankreich	2 900	9 280
Großbritannien	543	1 628
Österreich-Ungarn	349	1 170
Australischer Bund	383	1 149
Ausfuhr	**2 077**	**6 740**
Belgien	279	905
Frankreich	375	1 218
Österreich-Ungarn	784	2 543
Europäisches Rußland	189	615
Schweiz	165	536
d. Merinowolle, im Schweiße.		
Einfuhr	**43 407**	**86 502**
Belgien	350	648
Großbritannien	1 611	3 463
Österreich-Ungarn	330	924
Britisch Südafrika	6 592	12 196
Argentinien	9 580	16 765
Chile	441	772
Uruguay	478	909
Australischer Bund	22 528	48 435
Ausfuhr	**2 149**	**4 713**
Großbritannien	299	655
Österreich-Ungarn	1 248	2 737
e. Merinowolle (Rückenwäsche).		
Einfuhr	**2 641**	**9 262**
Großbritannien	663	2 750
Europäisches Rußland	188	507
Britisch Südafrika	252	984
Argentinien	338	608
Australischer Bund	714	2 965
Ausfuhr	**1 368**	**5 072**
Österreich-Ungarn	230	853
Europäisches Rußland	697	2 584
f. Merinowolle u. Hautwolle hiervon, nach der Schur gewaschen.		
Einfuhr	**3 209**	**12 507**
Belgien	880	3 299
Frankreich	370	1 331
Großbritannien	218	903
Britisch Südafrika	292	1 139
Australischer Bund	958	3 975
Ausfuhr	**2 944**	**12 119**
Frankreich	426	1 597
Österreich-Ungarn	744	2 977
Europäisches Rußland	1 150	5 003
g. Kreuzzuchtkammzug.		
Einfuhr	**6 985**	**25 841**
Belgien	601	2 403
Frankreich	2 179	8 714
Großbritannien	4 202	14 707
Ausfuhr	**1 407**	**5 628**
Österreich-Ungarn	1 034	4 136
Schweiz	139	556
h. Merinokammzug.		
Einfuhr	**6 669**	**34 095**
Belgien	2 300	11 501
Frankreich	3 748	19 487
Großbritannien	600	3 002
Ausfuhr	**3 490**	**18 146**
Italien	572	2 975
Österreich-Ungarn	1 879	9 772
Europäisches Rußland	376	1 953
Schweden	205	1 068
Schweiz	291	1 511
i. Andere Tierhaare, gekrempelt oder gekämmt (Kammzug) ohne Krollhaare.		
Einfuhr	**955**	**3 342**
Belgien	160	560
Großbritannien	687	2 404
Ausfuhr	**1 482**	**5 187**
Österreich-Ungarn	1 428	4 997
k. Nicht genähte Filzwaren aus Wolle usw außer Hutfache und noch nicht in Hutform gebrachte Hutstumpen.		
Einfuhr	**17**	**74**
Ausfuhr	**1 263**	**5 366**
Großbritannien	392	1 666
l. Fußbodenteppiche, nicht aus Garnen von groben Tierhaaren: geknüpft.		
Einfuhr	**271**	**3 790**
Großbritannien	44	608
Türkei in Asien	156	2 186
Ausfuhr	**47**	**263**

4b. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung — Länder der Herkunft bzw. Bestimmung	März/Dezember 1906 Tonnen	1 000 M.
m. Dergleichen Fußbodenteppiche: gewebt.		
Einfuhr	129	556
Ausfuhr	1 210	5 362
Dänemark	125	552
Großbritannien	163	722
Niederlande	184	817
n. Wollgewebe (Kleiderstoffe, Ölpreßtücher usw).		
Einfuhr	1 063	12 151
Frankreich	80	1 036
Großbritannien	743	8 063
Österreich-Ungarn	132	1 545
Schweiz	62	952
Ausfuhr	18 574	152 079
Belgien	729	5 595
Bulgarien	67	555
Dänemark	1 273	9 783
Frankreich	670	6 344
Griechenland	100	714
Großbritannien	2 870	23 351
Italien	788	7 913
Niederlande	1 435	10 163
Norwegen	654	4 999
Österreich-Ungarn	376	3 656
Portugal	53	551
Rumänien	335	2 447
Europäisches Rußland	250	2 573
Asiatisches Rußland	70	555
Finland	278	2 659
Schweden	664	6 429
Schweiz	1 411	11 856
Spanien	70	645
Türkei in Europa	594	4 066
Türkei in Asien	312	2 100
Ägypten	186	1 518
Britisch Indien usw	616	4 166
China	343	2 325
Japan	731	5 373
Argentinien	516	4 313
Bolivien	76	601
Brasilien	170	1 526
Canada	70	517
Chile	487	3 647
Mexiko	128	1 245
Peru	83	752
Uruguay	89	674
Verein. Staaten v. Amerika	1 434	13 053
Australischer Bund	123	1 202
o. Wirk- (Trikot-) und Netzwaren: Unterkleider: geschnitten.		
Einfuhr	2	22
Ausfuhr	516	5 157
Großbritannien	203	2 032
Türkei in Europa	99	993
p. Dergleichen Unterkleider: abgepaßt gearbeitet (regulär).		
Einfuhr	16	194
Ausfuhr	476	5 708
Großbritannien	214	2 573
Verein. Staaten v. Amerika	57	687

Warengattung — Länder der Herkunft bzw. Bestimmung	März/Dezember 1906 Tonnen	1 000 M.
q. Wirk- und Netzwaren, geschnittene oder abgepaßt gearbeitete, außer Handschuhen.		
Einfuhr	25	290
Ausfuhr	1 682	19343
Frankreich	48	551
Großbritannien	704	8 094
Niederlande	177	2 034
Schweiz	64	740
Türkei in Europa	65	751
Mexiko	80	922
Verein. Staaten v. Amerika	83	953
Zellhorn, Galalith usw: rohe Stücke, Blätter, Blöcke usw.		
Einfuhr	360	1 888
Frankreich	129	675
Großbritannien	114	600
Ausfuhr	1 682	8 828
Großbritannien	101	530
Österreich-Ungarn	702	3 683
Europäisches Rußland	400	2 100
Schweiz	154	806
Japan	134	701
Waren aus Zellhorn, ähnlichen Formerstoffen (Galalith) usw, a. n. g.		
Einfuhr	82	978
Ausfuhr	858	8 579
Großbritannien	284	2 835
Niederlande	64	635
Europäisches Rußland	56	558
Zement s. Portlandzement.		
Zinkoxyd (Zinkweiß und Zinkgrau).		
Einfuhr	5 231	2 406
Belgien	1 354	623
Verein. Staaten v. Amerika	2 162	995
Ausfuhr	14 081	6 759
Belgien	2 048	983
Großbritannien	4 066	1 952
Niederlande	1 701	816
Zinn: Blattzinn (Stanniol, Zinnfolie).		
Einfuhr	44	197
Ausfuhr	1 007	4 532
Großbritannien	471	2 121
Schweiz	160	720
Zinnwaren: Löffel, Gabeln, Teesiebe, gegossen, Kannen und andere feine Zinnwaren.		
Einfuhr	95	456
Ausfuhr	701	3 363
Zuckerrübensamen.		
Einfuhr	58	27
Ausfuhr	9 239	5 117
Belgien	1 072	600
Frankreich	1 121	650
Österreich-Ungarn	1 847	960
Verein. Staaten v. Amerika	2 204	1 278

5. Mengen und Werte des Veredelungsverkehrs.

Jahr	Einfuhr: zur Veredelung im Zollgebiet für Rechnung eines Inländers		Einfuhr: zur Veredelung im Zollgebiet für Rechnung eines Ausländers		Einfuhr: nach erfolgter Veredelung im Auslande		Ausfuhr: nach der Veredelung im Zollgebiet für Rechnung eines Inländers		Ausfuhr: nach der Veredelung im Zollgebiet für Rechnung eines Ausländers		Ausfuhr: zur Veredelung im Auslande	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
1897	1 081 802	154 446	8 649	11 249	3 738	21 527	536 612	126 907	4 187	14 090	4 288	19 188
98	856 453	120 565	3 925	8 817	3 571	23 624	436 324	118 403	4 013	15 360	3 616	20 005
99	894 939	126 126	4 230	12 419	3 812	26 733	448 234	126 341	4 374	19 700	4 049	23 024
1900	820 837	120 826	4 542	14 861	3 236	27 346	460 661	135 935	5 157	22 694	3 252	21 301
01	727 861	99 653	5 558	15 886	2 951	22 918	359 216	108 477	5 021	20 172	3 284	16 808
02	797 189	109 297	5 130	20 272	2 989	25 209	382 074	106 631	5 280	24 513	3 459	16 991
03	767 665	100 489	6 114	23 554	2 583	29 643	410 050	111 073	5 834	27 184	2 841	17 784
04	806 313	98 241	6 378	27 765	2 607	29 963	336 837	100 258	6 916	32 319	2 852	16 889
05	837 709	111 946	6 425	28 987	2 481	34 546	350 889	110 752	7 508	33 453	2 461	18 505

6. Die hauptsächlichsten Waren des Veredelungsverkehrs nach Mengen u. Werten im Jahre 1905.

Warengattung (geordnet nach dem Zolltarif)	Einfuhr: zur Veredelung im Zollgebiet für Rechnung eines Inländers		Einfuhr: zur Veredelung im Zollgebiet für Rechnung eines Ausländers		Einfuhr: nach erfolgter Veredelung im Auslande	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Baumwollene Gewebe, dichte, rohe	2 411	9 042	581	2 176	—	—
» » undichte, rohe, nicht bes. gen.	211	1 624	160	1 231	—	—
» Stickereien	6	248	186	8 370	111	5 000
Brucheisen und Eisenabfälle	30 040	1 384	—	—	—	—
Weißblech	5 498	1 498	0	0	—	—
Roggen	16 423	1 956	29	3	—	—
Erbsen, trockene	10 562	1 956	—	—	—	—
Gerste	15 627	1 659	3	0	—	—
Erdnüsse, frische Erdmandeln	13 976	2 657	—	—	—	—
Raps, Rübsaat, Hederich- und Rettichsaat	48 712	9 922	—	—	—	—
Sesam	7 157	1 902	—	—	—	—
Weiches Bau- und Nutzholz, roh	199 062	5 578	54	3	—	—
» » » » beschlagen	52 885	2 596	2	0	—	—
» » » » gesägt; Kanthölzer usw	32 149	2 219	30	2	52	3
Sohlleder	520	1 248	57	136	156	374
Handschuhe, ganz aus Leder	—	—	—	—	97	6 512
Stickereien, leinene	—	—	—	—	42	1 895
Spiritus in Fässern	6 658	1 609	—	—	—	—
Kaffee, roher	1 208	1 078	—	—	—	—
Reis, geschälter	13 998	2 392	—	—	—	—
Reis, ungeschälter	208 553	29 256	—	—	—	—
Bienenwachs und sonstiges Insektenwachs, roh	2 046	5 613	—	—	—	—
Photographisches Papier	—	—	—	—	116	1 269
Mineralöl für die Reinigung	110 944	7 983	—	—	—	—
Rohseide, gefärbt	—	—	9	284	328	10 493
Seidene Bänder	0	5	29	1 516	38	2 024
» Zeuge, Tücher, Schale	0	27	1	40	43	2 783
Wollene Tuch- und Zeugwaren, unbedruckt, im Gewicht von 200 g oder weniger auf 1 qm	127	1 521	436	5 232	2	29
Alle anderen Waren	58 936	16 973	4 848	9 994	1 496	4 164
Summe...	837 709	111 946	6 425	28 987	2 481	34 546

6. Die hauptsächlichsten Waren des Veredelungsverkehrs nach Mengen und Werten im Jahre 1905.

Warengattung (geordnet nach dem Zolltarif)	Ausfuhr nach der Veredelung im Zollgebiet für Rechnung eines Inländers		Ausfuhr nach der Veredelung im Zollgebiet für Rechnung eines Ausländers		Ausfuhr zur Veredelung im Auslande	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Baumwollengarn, ein- und zweidrähtiges, gebleicht, gefärbt, bedruckt, über Nr. 17 bis Nr. 45	757	2 347	170	527	0	1
Baumwollener Samt, aufgeschnittener	311	2 132	44	303	—	—
Baumwollene Gewebe, dichte, gefärbt, bedruckt usw	1 851	7 218	433	1 688	14	55
» » undichte, mit Ausnahme der Gardinenstoffe, gebleicht, gefärbt, bedruckt	181	1 534	83	701	6	48
» Stickereien	102	4 595	328	14 737	2	95
Platten und Bleche aus schmiedbarem Eisen, roh	14 721	1 648	—	—	49	6
Eisendraht, verkupfert, verzinnt, poliert usw	6 941	1 007	—	—	—	—
Röhren, gewalzte und gezogene aus schmiedbarem Eisen, rohe	6 977	1 395	43	8	30	6
Grobe Eisenwaren, nicht abgeschliffen, gefirnißt, verzinkt usw	3 486	1 570	1 171	527	34	16
Grobe Eisenwaren, abgeschliffen, gefirnißt, verzinkt usw	4 132	2 469	483	286	14	8
Feine Waren aus schmiedbarem Eisen	2 465	4 955	41	83	6	12
Nähmaschinen ohne Gestell und Teile davon	663	1 623	20	49	0	0
Bau- und Nutzholz, gesägt; Kanthölzer usw, hartes	15 154	2 121	78	11	8	1
» » » » » » weiches	61 457	4 302	54	4	41	3
Tischler- usw. Arbeiten, grobe	5 998	1 328	68	25	10	4
Artilleriezündungen, Patronen mit Kupfer- oder Messinghülsen, Zündhütchen	305	2 101	1	6	—	—
Zu Handschuhen zugeschnittenes Leder	—	—	—	—	103	4 021
Bier in Flaschen	12 372	3 588	—	—	—	—
Spiritus in Fässern	4 178	1 408	—	—	—	—
Branntwein in Flaschen	7 684	1 550	—	—	—	—
Kaffee, gebrannter	991	1 190	—	—	—	—
Reisstärke	6 326	2 235	—	—	—	—
Getreide, Hülsenfrüchte, geschroten usw; Graupen, Grieß, Grütze	19 443	3 159	12	2	—	—
Mehl aus Roggen	10 844	1 553	18	4	—	—
Geschälter Reis	101 036	17 681	—	—	—	—
Rüböl, Rapsöl in Fässern	7 263	2 592	—	—	—	—
Bienen- und anderes Insektenwachs, Pflanzenwachs, zubereitet	1 941	6 792	1	2	—	—
Ozokerit, gereinigt; Ceresin	1 317	2 002	0	1	—	—
Zellstoff (Cellulose), Stroh- und anderer Faserstoff	9 146	1 921	—	—	—	—
Photographisches Papier	270	1 805	—	—	—	—
Rohseide, ungefärbt, auch einmal gezwirnt	—	—	0	3	175	4 895
Seidene Bänder	0	4	26	962	35	1 277
» Zeuge, Tücher, Schale	13	723	1	63	56	3 242
Wollene Tuch- und Zeugwaren, unbedruckt	7	53	410	3 436	18	147
Alle anderen Waren	42 557	20 151	4 023	10 025	1 860	4 668
Summe...	350 889	110 752	7 508	33 453	2 461	18 505

7. Getreide, Hülsenfrüchte, Mehl.

a. Einfuhr.

Jahr	Weizen	Roggen	Hafer	Gerste	Mais	Buchweizen	Hülsenfrüchte und Hirse	Ölfrüchte	Mehl
	Tonnen								
1. Gesamteinfuhr über die Zollgrenze (Gesamteigenhandel).									
1898	1 581 201	891 536	491 128	1 160 429	1 628 084	26 580	188 068	596 916	34 565
99	1 600 051	590 744	305 591	1 110 294	1 700 359	27 215	200 408	601 659	48 099
1900	1 299 552	967 861	559 544	779 405	1 393 660	28 203	176 569	646 173	40 351
01	2 306 399	887 218	476 015	917 670	1 210 684	34 570	186 785	654 994	45 083
02	2 201 974	990 638	502 990	1 133 175	918 566	31 525	234 301	734 996	36 580
03	2 124 643	833 790	559 812	1 612 155	1 034 235	35 610	241 347	823 482	37 555
04	2 214 820	464 948	435 570	1 400 682	799 003	31 049	225 999	961 375	28 011
05	2 482 943	589 926	1 124 597	1 664 843	977 536	37 132	186 460	865 309	24 880
06	2 090 890	664 587	680 279	2 075 101	1 195 255	25 652	245 203	800 261	27 346
2. Einfuhr im Spezialhandel. a) im Spezialhandel ohne Mühlenlagerverkehr, b) auf Mühlenlager: [1]									
1898 a)	1 427 038	809 296	455 867	1 140 737	1 580 000	23 992	142 224	515 200	30 189
b)	50 417	104 776	334	12 330	586	3 528	6 465	68 535	—
Zus.	**1 477 455**	**914 072**	**456 201**	**1 153 067**	**1 580 586**	**27 520**	**148 689**	**583 735**	**30 189**
99 a)	1 338 541	485 796	259 038	1 091 905	1 626 268	21 679	127 416	539 975	43 865
b)	32 310	75 455	109	12 345	327	4 538	4 398	48 804	—
Zus.	**1 370 851**	**561 251**	**259 147**	**1 104 250**	**1 626 595**	**26 217**	**131 814**	**588 779**	**43 865**
1900 a)	1 285 010	795 348	462 231	770 483	1 384 126	24 191	125 219	571 030	35 989
b)	8 854	97 985	120	10 975	31	4 314	7 723	68 497	—
Zus.	**1 293 864**	**893 333**	**462 351**	**781 458**	**1 384 157**	**28 505**	**132 942**	**639 527**	**35 989**
01 a)	2 123 102	804 870	412 511	889 262	1 193 319	27 332	135 650	576 312	40 906
b)	11 098	58 836	25	10 487	—	4 514	6 628	72 249	—
Zus.	**2 134 200**	**863 706**	**412 536**	**899 749**	**1 193 319**	**31 846**	**142 278**	**648 561**	**40 906**
02 a)	2 063 635	907 330	388 254	1 116 317	900 463	23 832	147 264	641 224	34 041
b)	10 895	68 712	1 000	11 239	117	3 942	7 970	72 929	—
Zus.	**2 074 530**	**976 042**	**389 254**	**1 127 556**	**900 580**	**27 774**	**155 234**	**714 153**	**34 041**
03 a)	1 924 065	787 295	469 939	1 574 304	952 781	29 204	171 890	749 058	34 237
b)	5 044	26 468	382	11 759	458	4 622	6 644	59 932	—
Zus.	**1 929 109**	**813 763**	**470 321**	**1 586 063**	**953 239**	**33 826**	**178 534**	**808 990**	**34 237**
04 a)	2 016 186	459 330	365 724	1 426 030	773 287	27 916	162 526	885 707	25 308
b)	4 943	13 105	644	4 391	201	4 210	8 271	62 120	—
Zus.	**2 021 129**	**472 435**	**366 368**	**1 430 421**	**773 488**	**32 126**	**170 797**	**947 827**	**25 308**
05 a)	2 283 116	555 763	965 301	1 605 021	928 103	29 370	151 923	779 895	23 527
b)	4 471	16 423	949	15 627	15	4 279	11 647	71 277	—
Zus.	**2 287 587**	**572 186**	**966 250**	**1 620 648**	**928 118**	**33 649**	**163 570**	**851 172**	**23 527**
06 a)	2 007 871	646 137	644 541	2 095 811	1 140 083	23 226	178 203	790 532	23 810
b)	209	2 330	0	2 680	—	159	1 686	9 410	—
Zus.	**2 008 080**	**648 467**	**644 541**	**2 098 491**	**1 140 083**	**23 385**	**179 889**	**799 942**	**23 810**
3. Einfuhr auf Zollniederlagen.									
1898	655 481	201 250	124 264	196 982	384 170	1 680	85 106	50 428	5 222
99	743 159	150 693	85 195	173 744	443 773	2 062	107 519	52 850	6 073
1900	518 147	227 236	166 723	141 590	319 305	1 555	81 141	46 590	6 305
01	686 701	194 962	124 586	141 957	258 124	3 766	83 403	49 422	6 551
02	602 574	203 825	148 531	160 394	150 238	6 326	112 396	65 979	5 023
03	615 953	205 224	163 110	216 282	229 579	5 802	116 346	72 017	4 875
04	528 143	122 697	103 832	179 432	153 598	4 073	95 197	74 843	3 733
05	516 862	138 371	275 732	242 761	187 370	4 509	67 827	71 390	1 906
06	344 126	143 866	152 979	228 845	206 217	6 620	106 211	62 000	4 706

[1]) Seit 1. März 1906 aufgehoben.

7. Getreide, Hülsenfrüchte, Mehl.

b. Ausfuhr.

Jahr		Weizen	Roggen	Hafer	Gerste	Mais	Buchweizen	Hülsenfrüchte und Hirse	Ölfrüchte	Mehl
		Tonnen								
1. Gesamtausfuhr über die Zollgrenze (Gesamteigenhandel).										
1898		331 119	143 931	102 773	29 864	31 824	520	47 353	21 621	141 834
99		335 451	152 936	103 165	27 948	18 965	502	60 363	32 893	164 318
1900		393 218	119 515	201 207	40 736	10 756	491	63 367	28 962	133 278
01		239 397	105 260	223 636	44 262	13 131	451	63 097	24 519	91 530
02		263 064	143 110	217 083	49 953	15 937	2 971	65 847	24 037	89 484
03		347 272	222 384	190 739	53 063	26 738	1 861	72 846	27 193	123 192
04		330 483	359 871	290 124	42 685	33 702	2 128	59 877	33 456	158 126
05		337 685	331 919	227 772	29 056	34 702	1 991	55 048	22 088	207 517
06		346 702	260 177	337 542	17 371	30 913	4 716	61 836	33 156	138 665
2. Davon entfallen auf die Ausfuhr										
a) im Spezialhandel ohne Mühlenlagerverkehr, b) von Mühlenlagern,[1]) c) von Zollniederlagen:[2])										
1898	a)	134 820	129 706	47 284	12 656	52	92	5 248	14 570	65 535
	b)	—	—	—	—	—	—	—	—	71 912
	c)	194 805	14 160	55 474	17 166	31 760	428	42 087	7 050	4 325
99	a)	197 402	123 458	68 437	13 989	33	83	7 447	21 724	86 908
	b)	—	—	—	—	—	—	—	—	74 968
	c)	136 537	29 382	34 720	13 915	18 917	419	52 901	11 168	2 385
1900	a)	295 080	76 092	105 998	30 341	44	40	14 333	21 318	72 335
	b)	—	—	—	—	—	—	—	—	57 804
	c)	96 931	43 306	95 199	10 351	10 707	451	49 034	7 643	3 103
01	a)	92 832	92 063	146 117	37 557	62	5	10 799	20 352	55 216
	b)	—	—	—	—	—	—	—	—	34 025
	c)	145 335	13 085	77 509	6 627	13 066	446	52 297	4 167	2 246
02	a)	82 179	104 601	132 956	34 692	66	8	11 392	17 222	42 446
	b)	—	—	—	—	—	—	—	—	44 969
	c)	179 766	38 415	84 120	15 216	15 868	2 963	54 454	6 815	2 044
03	a)	180 333	209 032	86 332	41 625	100	12	11 586	19 819	85 318
	b)	—	—	—	—	—	—	—	—	35 345
	c)	166 393	13 257	104 402	11 403	26 633	1 849	61 257	7 374	2 501
04	a)	159 599	356 710	222 588	29 333	123	24	11 804	27 186	141 108
	b)	—	—	—	—	—	—	—	—	15 398
	c)	170 304	3 058	67 529	13 298	33 577	2 104	48 070	6 269	1 588
05	a)	164 657	319 942	102 404	14 452	216	48	12 111	14 580	190 083
	b)	—	—	—	—	—	—	—	—	16 655
	c)	172 639	11 852	125 366	14 550	34 485	1 943	42 934	7 508	755
06	a)	200 447	242 864	243 097	2 905	66	2 238	11 983	21 991	138 223
	b)	—	—	—	—	—	—	—	—	3 180
	c)	145 880	17 212	94 439	14 402	30 845	2 479	49 839	11 165	423

Von dem in den Jahren 1905 und 1906 nachgewiesenen Mehl entfallen auf

Einfuhr	Jahr	Weizenmehl	Roggenmehl	anderes Mehl (Reismehl usw)	Ausfuhr	Jahr	Weizenmehl	Roggenmehl	anderes Mehl (Reismehl usw)
		Tonnen					Tonnen		
überhaupt ...	1905	22 410	1 874	596	überhaupt ...	1905	88 795	112 534	6 188
	1906	23 800	2 077	1 469		1906	59 209	75 607	3 850
im Spezialhandel	1905	21 387	1 716	424	im Spezialhandel ohne Mühlenlagerverkehr	1905	84 313	101 665	4 105
	1906	21 525	1 885	400		1906	58 602	72 945	3 496
auf Zollniederlagen	1905	1 644	91	171	von Mühlenlagern[1])	1905	3 853	10 844	1 958
	1906	3 528	131	1 047		1906	380	2 623	178
					von Zollniederlagen	1905	627	7	121
						1906	226	29	168

[1]) Seit 1. März 1906 aufgehoben.

[2]) Nicht nachgewiesen sind die geringen Mengen Getreide, Hülsenfrüchte u. Ölfrüchte, die zur Veredelung im Ausland ausgeführt wurden, die unbedeutenden Mengen Mehl, die nach Veredelung im Zollgebiet für Rechnung eines Ausländers zur Ausfuhr gelangten.

8. Anteil der wichtigsten Waren am Spezialhandel.

Die völlige Vergleichbarkeit ist seit 1. März 1906 bei einer Reihe von Waren wegen Änderung der bisherigen Bestimmungen und des statistischen Warenverzeichnisses beeinträchtigt.

a. Einfuhr.

1. Werte.

Warengattung nach den Werten von 1906 geordnet	Wert in Millionen Mark [1]							
	1906	1905	1904	1903	1902	1901	1900	1899
Baumwolle, rohe	445,3	398,2	471,0	395,1	319,7	296,2	318,0	228,5
Schafwolle, roh, gekrempelt usw.	372,3	327,2	289,8	288,6	273,9	231,6	261,6	328,4
Weizen	281,8	329,4	281,0	252,6	271,6	282,7	171,1	180,4
Gerste	238,4	189,5	146,8	164,7	127,9	105,4	92,5	127,9
Kupfer, rohes	227,8	151,6	134,0	102,3	84,7	85,1	127,6	104,0
Gold, gemünzt [2]	.	115,6	235,4	116,4	66,3	136,6	137,8	127,5
Rindshäute	170,2	141,7	133,8	119,6	92,0	84,5	97,4	81,2
Kaffee, roher	170,1	170,3	162,9	145,2	143,2	147,7	155,8	128,0
Gold, roh, auch in Barren [3]	.	133,3	218,6	164,3	72,6	120,2	103,5	143,8
Bau- u. Nutzholz, gesägt; Kanthölzer usw	149,3	130,4	115,8	111,4	92,4	87,0	112,5	123,7
Kautschuk und Guttapercha	148,9	142,3	109,4	80,4	60,9	48,2	73,8	76,7
Eier von Geflügel; Eigelb	145,8	121,4	114,7	108,4	115,1	104,8	103,2	96,3
Rohseide, ungefärbt	145,6	126,6	104,6	119,2	117,7	105,5	108,2	127,6
Eisenerze	137,2	102,4	91,8	80,2	59,2	69,7	75,2	70,2
Schmalz und schmalzartige Fette	133,4	109,6	87,8	94,2	109,7	106,7	88,8	80,6
Pelztierhäute und -felle	126,7	126,6	95,3	104,9	69,0	54,9	55,6	37,9
Steinkohlen	126,5	133,7	100,7	94,3	89,9	92,5	134,9	85,4
Chilesalpeter	124,8	110,9	98,7	82,9	81,7	90,0	77,5	77,7
Wollengarn	121,5	93,4	89,7	91,0	86,6	82,9	110,6	113,4
Mais	112,7	98,0	73,8	92,3	93,4	119,8	128,9	135,2
Kleie, Malzkeime, Reisabfälle usw	111,9	103,2	89,1	79,5	64,3	71,6	73,2	57,6
Pferde	110,4	104,3	90,8	92,6	92,4	78,6	77,6	88,8
Bau- und Nutzholz, roh	108,2	91,2	79,0	69,2	54,3	59,3	76,2	98,0
Tabakblätter, unbearbeitete	102,5	122,1	93,6	90,3	91,3	112,3	97,8	89,1
Maschinen aller Art	98,2	78,7	69,6	57,2	48,8	64,3	101,1	69,1
Leinsaat	83,3	69,7	79,1	66,0	64,2	63,6	71,1	54,9
Baumwollengarn, auch Vigognegarn	82,4	65,3	66,8	60,1	51,2	48,6	62,9	55,6
Petroleum	80,9	67,7	81,3	89,5	71,7	71,3	84,0	79,1
Ölkuchen	78,5	74,3	64,6	57,1	58,5	61,0	60,9	54,2
Schaf- und Ziegenfelle, rohe behaarte	76,5	51,9	43,3	37,5	31,3	18,8	15,1	16,2
Hafer	75,4	107,1	37,6	47,2	47,7	47,3	46,7	28,5
Roggen	75,4	68,0	49,4	82,5	104,8	89,5	96,0	64,9
Milchbutter	73,9	73,8	63,8	43,4	28,4	29,0	25,6	19,9
Wolle, gekämmte	71,9	69,3	67,5	57,5	53,8	40,9	51,7	77,5
Jute	69,2	47,8	38,3	29,1	35,2	32,9	30,1	27,2
Kalbfelle	64,2	60,0	48,9	40,1	42,9	34,3	33,7	30,0
Braunkohlen	64,0	55,6	53,7	57,3	63,1	75,4	67,7	60,3
Palmkerne, Kopra usw	62,5	61,5	55,1	49,6	51,1	37,7	35,8	30,4
Baumwollenwaren	56,0	45,0	40,6	36,3	34,7	31,4	35,2	32,5
Reis	53,3	44,1	40,7	45,1	52,5	39,0	46,9	57,9
Flachs, roh, gebrochen usw.	52,1	47,7	34,9	47,6	35,0	31,2	32,8	23,8
Zinn, rohes; Bruchzinn	49,5	38,5	36,7	35,6	33,4	30,1	33,5	30,3
Federvieh, lebendes	48,6	45,0	35,5	42,1	38,7	32,1	31,7	33,2
Fische, frische	42,5	37,2	28,6	28,5	28,5	27,1	25,9	25,1
Seidenwaren	42,3	34,2	35,9	38,6	41,1	37,7	35,5	35,6
Heringe, gesalzene	(4 41,6	44,3	37,0	36,1	49,9	41,4	38,0	35,8
Kakaobohnen, roh	41,2	33,0	32,5	26,0	26,2	24,7	28,7	24,9
Wein in Fässern	40,0	37,8	35,1	37,3	35,1	35,6	38,1	36,9
Ochsen	39,9	43,3	50,1	46,8	34,1	27,0	27,0	26,1
Kühe	35,9	42,2	34,6	41,6	39,2	23,6	21,6	17,7
Baumwollabfälle	35,4	35,9	37,4	28,2	21,6	19,5	22,7	14,8
Obst und Beeren zum Genuß, frisch	33,9	37,6	31,1	36,4	28,0	30,0	21,3	36,3
Kalk, natürlicher phosphorsaurer	31,3	25,1	23,4	21,2	19,8	16,2	14,7	17,3
Übrige Waren	2 510,8	2 221,8	1 993,3	1 860,0	1 805,5	1 775,3	1 947,7	1 859,7
Gesamteinfuhr	**8 021,9**	**7 436,3**	**6 854,5**	**6 321,1**	**5 805,8**	**5 710,3**	**6 043,0**	**5 783,6**
Edelmetalle 1906	416,7							

[1]) Bis 1905 mit Einschluß der Edelmetalle, 1906 ohne Edelmetalle. [2]) 1906 Gold, gemünzt: 191,7 Millionen Mark. [3]) 1906 Gold, roh: 169,3 Millionen Mark. [4]) Ohne deutsche Fänge.

8. Anteil der wichtigsten Waren am Spezialhandel.

a. Einfuhr.

2. Verhältniswerte.

Warengattung nach den Werten von 1906 geordnet	% der Werte der Einfuhr							
	1906	1905	1904	1903	1902	1901	1900	1899
Baumwolle, rohe	5,6	5,4	6,9	6,2	5,5	5,2	5,3	4,0
Schafwolle, roh, gekrempelt usw	4,6	4,4	4,2	4,6	4,7	4,1	4,3	5,7
Weizen	3,5	4,4	4,1	4,0	4,7	5,0	2,8	3,1
Gerste	3,0	2,6	2,1	2,6	2,2	1,8	1,5	2,2
Kupfer, rohes	2,8	2,0	2,0	1,6	1,5	1,5	2,1	1,8
Gold, gemünzt	.	1,6	3,4	1,8	1,1	2,4	2,3	2,2
Rindshäute	2,1	1,9	2,0	1,9	1,6	1,5	1,6	1,4
Kaffee, roher	2,1	2,3	2,4	2,3	2,5	2,6	2,6	2,2
Gold, roh, auch in Barren	.	1,8	3,2	2,6	1,3	2,1	1,7	2,5
Bau- u. Nutzholz, gesägt; Kanthölzer usw	1,9	1,8	1,7	1,8	1,6	1,5	1,9	2,1
Kautschuk und Guttapercha	1,9	1,9	1,6	1,3	1,0	0,8	1,2	1,3
Eier von Geflügel; Eigelb	1,8	1,6	1,7	1,7	2,0	1,8	1,7	1,7
Rohseide, ungefärbt	1,8	1,7	1,5	1,9	2,0	1,8	1,8	2,2
Eisenerze	1,7	1,4	1,3	1,3	1,0	1,2	1,2	1,2
Schmalz und schmalzartige Fette	1,7	1,5	1,3	1,5	1,9	1,9	1,5	1,4
Pelztierhäute und -felle	1,6	1,7	1,4	1,7	1,2	1,0	0,9	0,7
Steinkohlen	1,6	1,8	1,5	1,5	1,5	1,6	2,2	1,5
Chilesalpeter	1,6	1,5	1,4	1,3	1,4	1,6	1,3	1,3
Wollengarn	1,5	1,3	1,3	1,4	1,5	1,5	1,8	2,0
Mais	1,4	1,3	1,1	1,5	1,6	2,1	2,1	2,3
Kleie, Malzkeime, Reisabfälle usw.	1,4	1,4	1,3	1,3	1,1	1,3	1,2	1,0
Pferde	1,4	1,4	1,3	1,5	1,6	1,4	1,3	1,5
Bau- und Nutzholz, roh	1,3	1,2	1,2	1,1	0,9	1,0	1,3	1,7
Tabakblätter, unbearbeitete	1,3	1,6	1,4	1,4	1,6	2,0	1,6	1,5
Maschinen aller Art	1,2	1,1	1,0	0,9	0,8	1,1	1,7	1,2
Leinsaat	1,0	0,9	1,2	1,0	1,1	1,1	1,2	1,0
Baumwollengarn, auch Vigognegarn	1,0	0,9	1,0	0,9	0,9	0,8	1,0	1,0
Petroleum	1,0	0,9	1,2	1,4	1,2	1,2	1,4	1,4
Ölkuchen	1,0	1,0	0,9	0,9	1,0	1,1	1,0	0,9
Schaf- und Ziegenfelle, rohe behaarte	1,0	0,7	0,6	0,6	0,5	0,3	0,2	0,3
Hafer	1,0	1,4	0,6	0,7	0,8	0,8	0,8	0,5
Roggen	1,0	0,9	0,7	1,3	1,8	1,6	1,6	1,1
Milchbutter	0,9	1,0	0,9	0,7	0,5	0,5	0,4	0,3
Wolle, gekämmte	0,9	0,9	1,0	0,9	0,9	0,7	0,9	1,3
Jute	0,9	0,6	0,6	0,5	0,6	0,6	0,5	0,5
Kalbfelle	0,8	0,8	0,7	0,6	0,7	0,6	0,6	0,5
Braunkohlen	0,8	0,8	0,8	0,9	1,1	1,3	1,1	1,0
Palmkerne, Kopra usw	0,8	0,8	0,8	0,8	0,9	0,7	0,6	0,5
Baumwollenwaren	0,7	0,6	0,6	0,6	0,6	0,5	0,6	0,6
Reis	0,7	0,6	0,6	0,7	0,9	0,7	0,8	1,0
Flachs, roh, gebrochen usw	0,6	0,6	0,5	0,7	0,6	0,5	0,5	0,4
Zinn, rohes; Bruchzinn	0,6	0,5	0,5	0,6	0,6	0,5	0,6	0,5
Federvieh, lebendes	0,6	0,6	0,5	0,7	0,7	0,6	0,5	0,6
Fische, frische	0,5	0,5	0,4	0,5	0,5	0,5	0,4	0,4
Seidenwaren	0,5	0,5	0,5	0,6	0,7	0,7	0,6	0,6
Heringe, gesalzene	0,5	0,6	0,5	0,6	0,9	0,7	0,6	0,6
Kakaobohnen, roh	0,5	0,5	0,5	0,4	0,5	0,4	0,5	0,4
Wein in Fässern	0,5	0,5	0,5	0,6	0,6	0,6	0,6	0,6
Ochsen	0,5	0,6	0,7	0,7	0,6	0,5	0,4	0,5
Kühe	0,4	0,6	0,5	0,7	0,7	0,4	0,4	0,3
Baumwollabfälle	0,4	0,5	0,5	0,4	0,4	0,3	0,4	0,3
Obst und Beeren zum Genuß, frisch	0,4	0,5	0,5	0,6	0,5	0,5	0,4	0,6
Kalk, natürlicher phosphorsaurer	0,4	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,2	0,3
Übrige Waren	31,3	29,8	29,1	29,4	31,1	31,2	32,3	32,3
Gesamteinfuhr	100	100	100	100	100	100	100	100

8. Anteil der wichtigsten Waren am Spezialhandel.

Wegen der Vergleichbarkeit wird auf die Erläuterung S. 166 verwiesen.

b. Ausfuhr.

1. Werte.

Warengattung nach den Werten von 1906 geordnet	Wert in Millionen Mark[1])							
	1906	1905	1904	1903	1902	1901	1900	1899
Baumwollenwaren	393,5	380,2	336,9	301,6	259,2	219,8	244,7	206,1
Maschinen aller Art	343,9	290,5	250,6	232,6	197,4	200,7	228,8	189,4
Wollenwaren	266,2	293,7	249,6	244,2	266,9	212,6	235,8	217,2
Steinkohlen	252,5	231,0	227,3	219,4	208,9	209,7	216,9	180,2
Zucker	236,6	182,8	178,7	186,7	159,4	202,8	216,3	203,6
Seidenwaren	182,3	149,4	146,0	162,1	146,2	137,3	139,5	142,7
Gold- und Silberwaren	143,3	117,1	101,9	80,7	68,8	60,9	73,5	48,7
Eisenwaren, grobe	132,6	139,5	151,1	172,1	162,2	144,0	139,1	138,5
Anilin- und andere Teerfarbstoffe	119,0	100,7	88,6	88,0	89,3	79,6	77,3	74,9
Leder, lackiertes, gefärbtes usw	114,7	98,7	88,5	83,1	69,8	54,8	53,5	51,7
Pelztierhäute und -felle	102,0	101,3	76,6	60,6	49,9	44,4	41,3	30,3
Kleider u. Putzwaren aus Baumwolle, Wolle usw; Leibwäsche, wollene; Korsette	89,7	114,7	99,6	118,1	120,8	116,6	99,6	92,3
Eisenwaren, feine	82,4	104,3	102,4	88,5	80,4	77,9	71,1	47,2
Koks	72,5	56,6	55,5	52,6	45,8	52,8	55,8	46,0
Eck- und Winkeleisen	71,2	38,4	35,4	39,7	38,0	34,6	30,8	28,8
Spielzeug aller Art	70,5	68,4	64,1	56,8	55,4	53,1	53,4	43,0
Bücher, Karten, Musikalien	65,5	96,4	92,0	84,0	85,6	79,4	78,7	70,6
Porzellan usw, farbig, vergoldet usw	61,2	64,6	61,8	51,1	47,8	45,2	38,1	32,4
Gold, gemünzt[2])	.	53,0	34,0	27,4	46,4	27,4	98,3	122,2
Wollengarn	59,1	63,5	65,7	59,1	62,5	56,3	56,8	57,3
Farbendruckbilder, Kupferstiche usw	53,2	79,5	77,9	60,5	102,1	89,9	70,2	62,2
Artilleriezündungen, Patronen	52,4	28,8	19,5	15,4	10,9	5,6	5,2	8,0
Kupfer- und Messing- usw Waren, feine	51,7	48,6	41,2	38,1	32,3	29,4	33,2	27,9
Eisendraht	50,5	39,6	33,1	31,9	29,4	33,1	29,9	25,2
Fahrräder, Fahrradteile	49,6	29,8	21,3	19,1	14,5	12,3	10,4	11,7
Rindshäute	45,9	46,2	42,0	39,8	42,8	34,4	28,3	31,1
Kautschuk und Guttapercha	42,2	39,0	20,5	18,3	16,2	13,6	21,5	24,3
Platten u. Bleche aus schmiedbarem Eisen	41,7	36,0	32,6	35,7	35,2	34,7	30,3	26,2
Baumwolle, rohe	41,4	36,1	51,3	40,4	35,1	27,7	34,9	25,3
Schafwolle, roh, gekrempelt usw	39,6	28,9	26,1	28,9	29,7	21,8	21,9	24,2
Eisenbahnschienen	38,4	27,2	18,8	34,6	35,1	20,0	19,6	13,2
Zink, rohes; Bruchzink usw	37,4	34,3	31,5	28,2	26,2	18,8	20,9	22,7
Klaviere usw	37,1	37,3	34,2	32,5	31,4	29,9	28,8	25,5
Telegraphenkabel	37,0	40,0	28,0	22,3	11,1	20,1	20,1	18,3
Waren a. unedlen Metallen, vergoldet od. versilb. usw; feine Galant.- usw Waren	35,0	37,1	30,7	21,3	18,8	15,3	16,8	3,2
Lederwaren, feine	35,0	33,4	32,4	30,3	28,1	29,7	38,9	54,5
Baumwollengarn, auch Vigognegarn	32,1	34,1	29,8	32,5	31,7	28,5	29,1	22,9
Wolle, gekämmte	32,0	34,8	30,7	27,5	27,0	25,5	28,3	32,4
Indigo	31,6	25,7	21,7	20,7	18,5	12,7	9,4	7,8
Roheisen	30,5	20,1	11,3	23,9	19,2	8,8	10,2	12,1
Eisen, schmiedbares, in Stäben usw	30,2	32,7	30,2	35,2	37,2	34,8	25,4	27,1
Luppeneisen, Rohschienen, Ingots	30,0	36,2	28,7	46,7	49,6	16,1	4,0	2,6
Hafer	30,0	12,8	24,7	9,4	16,9	18,0	12,2	8,1
Hopfen	28,8	20,7	45,5	44,0	25,5	14,6	25,3	17,1
Roggen	27,7	36,9	37,5	21,2	11,7	10,2	8,4	14,5
Weizen	27,7	23,9	22,8	24,0	10,9	12,6	38,5	25,3
Bier	25,7	25,5	23,3	22,4	22,3	22,8	22,2	19,6
Chlorkalium	24,9	22,1	19,9	17,7	15,0	16,7	16,3	14,6
Waren, grobe aus weichem Kautschuk	23,9	25,1	19,6	16,4	11,6	12,0	21,1	28,4
Silber, roh[3])	.	35,4	22,1	20,2	26,6	26,5	23,9	24,0
Lumpen	21,8	20,0	15,4	13,0	12,7	9,2	11,8	7,6
Ölkuchen, Ölkuchenmehl	21,6	23,3	21,3	16,8	15,0	15,9	15,7	15,5
Kunstwolle, Wollenabfälle	21,4	24,2	18,9	9,4	8,2	5,5	8,9	9,7
Borsten und Borstenersatzstoffe	21,2	19,2	19,6	19,8	20,8	17,0	17,2	17,6
Übrige Waren	2 351,1	2 002,5	1 825,2	1 803,8	1 672,8	1 659,0	1 744,5	1 634,9
Gesamtausfuhr	6 359,0	5 841,8	5 315,6	5 130,3	4 812,8	4 512,6	4 752,6	4 368,4
Edelmetalle 1906	119,6							

[1]) Bis 1905 mit Einschluß der Edelmetalle, 1906 ohne Edelmetalle. — [2]) 1906 Gold, gemünzt: 59,7 Millionen Mark. — [3]) 1906 Silber, roh: 21,8 Millionen Mark.

8. Anteil der wichtigsten Waren am Spezialhandel.

b. Ausfuhr.

2. Verhältniswerte.

Warengattung nach den Werten von 1906 geordnet	% der Werte der Ausfuhr							
	1906	1905	1904	1903	1902	1901	1900	1899
Baumwollenwaren	6,2	6,5	6,3	5,9	5,4	4,9	5,2	4,7
Maschinen aller Art	5,4	5,0	4,7	4,5	4,1	4,4	4,8	4,3
Wollenwaren	4,2	5,0	4,7	4,8	5,5	4,7	5,0	5,0
Steinkohlen	4,0	4,0	4,3	4,3	4,3	4,6	4,6	4,1
Zucker	3,7	3,1	3,4	3,6	3,3	4,5	4,6	4,7
Seidenwaren	2,9	2,6	2,7	3,2	3,0	3,0	2,9	3,3
Gold- und Silberwaren	2,3	2,0	1,9	1,6	1,4	1,3	1,5	1,1
Eisenwaren, grobe	2,1	2,4	2,8	3,4	3,4	3,2	2,9	3,2
Anilin- und andere Teerfarbstoffe	1,9	1,7	1,7	1,7	1,9	1,8	1,6	1,7
Leder, lackiertes, gefärbtes usw.	1,8	1,7	1,7	1,6	1,4	1,2	1,1	1,2
Pelztierhäute und -felle	1,6	1,7	1,4	1,2	1,0	1,0	0,9	0,7
Kleider u. Putzwaren aus Baumwolle, Wolle usw; Leibwäsche, wollene; Korsette	1,4	2,0	1,9	2,3	2,5	2,6	2,1	2,1
Eisenwaren, feine	1,3	1,8	1,9	1,7	1,7	1,7	1,5	1,1
Koks	1,1	1,0	1,0	1,0	1,0	1,2	1,2	1,1
Eck- und Winkeleisen	1,1	0,7	0,7	0,8	0,8	0,8	0,7	0,7
Spielzeug aller Art	1,1	1,2	1,2	1,1	1,2	1,2	1,1	1,0
Bücher, Karten, Musikalien	1,0	1,6	1,7	1,6	1,8	1,8	1,7	1,6
Porzellan usw, farbig, vergoldet usw	1,0	1,1	1,2	1,0	1,0	1,0	0,8	0,7
Gold, gemünzt	.	0,9	0,6	0,5	1,0	0,6	2,1	2,8
Wollengarn	0,9	1,1	1,2	1,2	1,3	1,2	1,2	1,3
Farbendruckbilder, Kupferstiche usw	0,8	1,4	1,5	1,2	2,1	2,0	1,5	1,4
Artilleriezündungen, Patronen	0,8	0,5	0,4	0,3	0,2	0,1	0,1	0,2
Kupfer- und Messing- usw Waren, feine	0,8	0,8	0,8	0,7	0,7	0,6	0,7	0,6
Eisendraht	0,8	0,7	0,6	0,6	0,6	0,7	0,6	0,6
Fahrräder, Fahrradteile	0,8	0,5	0,4	0,4	0,3	0,3	0,2	0,3
Rindshäute	0,7	0,8	0,8	0,8	0,9	0,8	0,6	0,7
Kautschuk und Guttapercha	0,7	0,7	0,4	0,4	0,3	0,3	0,5	0,6
Platten u. Bleche aus schmiedbarem Eisen	0,7	0,6	0,6	0,7	0,7	0,8	0,6	0,6
Baumwolle, rohe	0,7	0,6	1,0	0,8	0,7	0,6	0,7	0,6
Schafwolle, roh, gekrempelt usw.	0,6	0,5	0,5	0,6	0,6	0,5	0,5	0,6
Eisenbahnschienen	0,6	0,5	0,3	0,7	0,7	0,4	0,4	0,3
Zink, rohes; Bruchzink usw	0,6	0,6	0,6	0,5	0,5	0,4	0,4	0,5
Klaviere usw	0,6	0,6	0,6	0,6	0,7	0,7	0,6	0,6
Telegraphenkabel	0,6	0,7	0,5	0,4	0,2	0,4	0,4	0,4
Waren a. unedlen Metallen, vergoldet od. versilb. usw; feine Galant.- usw Waren	0,6	0,6	0,6	0,4	0,4	0,3	0,4	0,1
Lederwaren, feine	0,6	0,6	0,6	0,6	0,6	0,7	0,8	1,2
Baumwollengarn, auch Bigognegarn	0,5	0,6	0,6	0,6	0,7	0,6	0,6	0,5
Wolle, gekämmte	0,5	0,6	0,6	0,5	0,6	0,6	0,6	0,7
Indigo	0,5	0,4	0,4	0,4	0,4	0,3	0,2	0,2
Roheisen	0,5	0,3	0,2	0,5	0,4	0,2	0,2	0,3
Eisen, schmiedbares, in Stäben usw	0,5	0,6	0,6	0,7	0,8	0,8	0,5	0,6
Luppeneisen, Rohschienen, Ingots	0,5	0,6	0,5	0,9	1,0	0,4	0,1	0,1
Hafer	0,5	0,2	0,5	0,2	0,4	0,4	0,3	0,2
Hopfen	0,5	0,4	0,9	0,9	0,5	0,3	0,5	0,4
Roggen	0,4	0,6	0,7	0,4	0,2	0,2	0,2	0,3
Weizen	0,4	0,4	0,4	0,5	0,2	0,3	0,8	0,6
Bier	0,4	0,4	0,4	0,4	0,5	0,5	0,5	0,4
Chlorkalium	0,4	0,4	0,4	0,3	0,3	0,4	0,3	0,3
Waren, grobe, aus weichem Kautschuk	0,4	0,4	0,4	0,3	0,2	0,3	0,4	0,6
Silber, roh, auch in Barren	.	0,6	0,4	0,4	0,6	0,6	0,5	0,5
Lumpen	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,2	0,3	0,2
Ölkuchen, Ölkuchenmehl	0,3	0,4	0,4	0,3	0,3	0,3	0,3	0,4
Kunstwolle, Wollenabfälle	0,3	0,4	0,4	0,2	0,2	0,1	0,2	0,2
Borsten und Borstenersatzstoffe	0,3	0,3	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4
Übrige Waren	36,8	34,3	34,3	35,1	34,8	36,8	36,6	37,4
Gesamtausfuhr	100	100	100	100	100	100	100	100

9. I. Der Spezialhandel nach Erdteilen und Ländern.

a. Einfuhr.

Länder der Herkunft	Wert in Millionen Mark[1])							
	1906	1905	1904	1903	1902	1901	1900	1899
I. Europa	**4 852,3**	**4 633,3**	**4 286,7**	**3 987,4**	**3 617,7**	**3 481,6**	**3 797,2**	**3 735,2**
Freih. Hamburg, Cuxhav.[2])	5,4	28,1	25,1	22,2	22,3	20,3	20,2	19,3
Freih. Bremerh., Geestem.[2])	0,1	0,4	0,3	0,6	0,1	0,1	0,1	0,2
Zollausschluß Helgoland	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2	0,1
Badische Zollausschlüsse	0,5	0,4	0,3	0,3	0,4	0,3	0,3	0,3
Belgien	291,1	277,5	233,5	207,4	196,7	186,5	220,5	246,1
Bulgarien	13,3	15,3	13,7	8,1	6,8	5,6	1,6	1,2
Gibraltar, Malta, Cypern	1,1	1,6	1,1	1,3	1,0	1,0	0,9	0,7
Dänemark	128,2	124,1	95,6	77,3	74,7	68,3	71,4	77,5
Frankreich	433,3	409,1	423,7	338,0	306,2	281,8	305,5	303,1
Griechenland	17,2	13,6	11,9	11,2	11,2	9,2	8,5	8,4
Großbritannien	824,4	784,3	961,5	833,5	610,6	657,8	840,7	777,1
Italien	241,0	215,9	191,4	200,1	192,5	182,6	186,4	197,0
Niederlande	241,3	256,8	220,9	194,2	206,1	203,8	215,4	203,3
Norwegen	31,9	24,3	26,0	21,6	23,8	21,0	20,6	24,8
Österreich-Ungarn	809,8	773,1	731,7	754,8	719,5	693,3	724,3	730,4
Portugal	18,4	16,7	16,3	15,5	14,8	18,1	17,6	15,9
Rumänien	118,6	94,1	64,4	63,4	84,2	47,9	35,9	27,1
Rußland in Europa	1 032,4	1 090,8	818,7	826,3	760,4	716,2	716,5	701,6
Rußland in Asien[3])	34,8							
Finland	21,3	21,6	18,2	15,4	13,2	13,4	13,0	14,2
Schweden	149,7	119,3	99,9	90,1	80,4	84,3	104,9	104,2
Schweiz	216,8	190,3	180,5	171,8	168,8	154,2	170,5	176,3
Serbien	15,8	7,5	9,1	8,8	12,5	7,5	9,4	8,0
Spanien	150,7	116,8	99,3	87,7	74,9	78,3	82,4	69,5
Montenegro[3])	0,0	16,3	13,9	10,5	11,2	6,9	8,3	28,9
Türkei in Europa	14,8							
Türkei in Asien	40,2	35,2	29,5	27,1	25,3	23,1	22,1	
Türkei in Afrika	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	
II. Afrika	**246,4**	**227,6**	**209,8**	**180,0**	**164,1**	**126,3**	**147,1**	**164,4**
Abessinien usw	0,5	0,7	0,3	0,2	0,1	0,1	0,1	0,0
Italienisch Afrika[3])	0,0							
Ägypten	65,5	60,6	63,3	57,1	45,6	32,1	40,6	31,9
Algerien	15,8	12,4	12,4	9,1	8,6	6,6	8,4	4,9
Britisch Ostafrika	3,8	3,5	2,5	2,2	2,2	1,9	2,1	1,9
Britisch Südafrika	35,9	36,1	(4 27,8	29,2	26,2	22,5	26,0	69,3
Britisch Westafrika	55,5	52,1	50,3	42,8	43,0	30,9	28,2	26,1
Deutsch Ostafrika	7,6	5,6	3,4	2,1	1,5	0,9	1,1	0,7
Deutsch Südwestafrika	0,4	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,2
Kamerun	9,4	9,0	6,5	4,4	4,6	4,1	4,3	3,6
Togo	1,8	1,8						
Französisch Westafrika	7,3	6,4	6,2	5,8	5,5	5,0	5,3	3,4
Kongostaat	14,3	11,2	11,8	9,0	7,2	5,9	4,7	3,2
Liberia	1,7	1,1	1,5	1,5	1,5	1,3	1,7	1,8
Madagaskar	5,7	5,4	3,8	2,2	2,7	2,1	2,0	2,2
Marokko	5,5	5,9	5,5	4,6	3,7	3,6	5,3	5,0
Portugiesisch Ostafrika	4,1	5,6	3,8	2,3	3,0	1,6	9,6	2,5
Portugiesisch Westafrika	9,9	8,1	9,1	6,5	7,7	6,6	6,6	7,3
Tunis	1,6	1,6	1,2	0,6	0,6	0,8	0,7	0,2
Übriges Afrika	0,1	0,2	0,1	0,1	0,1	0,0	0,1	0,2

[1]) Bis 1905 mit Einschluß der Edelmetalle, 1906 ohne Edelmetalle. — [2]) 1906 nur Januar/Februar. — [3]) Für März/Dezember 1906. — [4]) Für die Vorjahre einschließlich Transvaal und Oranje-Kolonie.

Länder der Herkunft	Wert in Millionen Mark[1])							
	1906	1905	1904	1903	1902	1901	1900	1899
III. Asien	**599,7**	**507,7**	**497,2**	**438,8**	**418,0**	**392,9**	**370,0**	**344,0**
Britisch Indien usw	322,2	277,8	294,9	253,2	214,5	197,2	204,8	} 230,5
Ceylon	12,5	12,0	11,3	8,3	7,4	6,3	6,6	
Britisch Malakka usw	22,9	21,4	21,6	22,3	16,5	11,3	13,3	
China	57,0	42,7	39,6	34,8	55,1	44,6	35,4	} 29,0
Hongkong	0,6	0,2	0,2	0,2	0,4	0,1	0,5	
Kiautschou	0,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	
Französisch Indien	1,0	2,3	1,6	0,7	6,4	5,4	3,4	0,7
Japan	25,9	20,4	21,0	21,6	17,8	19,8	16,4	16,5
Korea	—	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Niederländisch Indien usw	142,4	118,9	99,3	92,3	90,9	96,7	83,7	62,4
Persien	1,8	1,4	1,0	0,9	1,1	1,0	1,3	1,0
Portugiesisch Indien	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	—	—
Siam	9,3	6,9	3,7	1,2	5,6	6,7	2,1	1,7
Philippinen usw	2,9	2,6	2,3	2,9	1,7	3,1	2,2	2,0
Aden, Bahrein usw	0,9	1,1	0,7	0,4	0,5	0,3	0,1	} 0,2
Übriges Asien	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,4	0,1	
IV. Amerika	**2 133,0**	**1 897,0**	**1 705,0**	**1 583,2**	**1 477,6**	**1 592,6**	**1 598,4**	**1 414,0**
Argentinien	372,2	369,2	336,5	270,6	201,8	200,8	234,5	194,5
Bolivien	23,3	15,3	8,5	5,2	5,8	7,4	7,6	5,7
Brasilien	188,1	172,4	156,7	132,1	118,6	113,9	115,5	91,0
Canada	9,4	9,8	9,1	9,7	9,4	7,4	6,4	4,3
Britisch Westindien usw	12,0	7,7	7,9	7,1	6,6	5,9	9,5	7,8
Chile	145,0	168,5	112,8	95,7	113,0	100,7	89,3	93,4
Columbien	9,9	9,7	} 8,4	5,5	4,8	6,0	6,3	8,3
Panama	0,1	0,2						
Costarica	5,3	5,1	4,4	5,5	5,7	5,4	4,6	4,1
Dänisch Westindien	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2	0,2
Dominicanische Republik	10,5	9,1	8,6	7,0	6,0	6,1	5,3	4,9
Ecuador	10,7	11,7	12,2	9,7	8,2	8,6	10,8	10,0
Französisch Amerika	0,2	0,1	0,1	0,2	0,0	0,0	0,0	0,0
Guatemala	24,3	22,0	18,3	20,1	23,9	26,8	21,9	22,4
Honduras[2])	0,7	}						
Nicaragua[2])	0,9	} 5,2	5,3	4,7	3,3	3,2	2,5	3,1
Salvador	2,9							
Mexiko	18,9	22,2	15,8	14,5	12,3	10,8	12,9	11,8
Niederländisch Amerika	1,0	0,9	1,0	0,9	0,8	0,8	1,0	0,9
Paraguay	2,6	1,8	1,0	2,3	0,9	0,9	0,7	0,3
Peru	14,3	11,3	8,7	7,1	7,0	7,2	7,0	4,1
Republik Haiti	0,5	0,5	0,4	0,8	0,5	2,2	4,7	4,6
Cuba	14,0	17,4	16,4	15,5	14,6	12,4	11,8	12,9
Uruguay	18,7	17,5	16,8	15,1	12,9	14,5	15,4	13,1
Venezuela	11,1	15,0	12,2	10,4	10,3	9,4	9,7	9,4
Verein. St. von Amerika	1 236,3	1 004,3	943,8	943,4	911,1	1 042,1	1 020,8	907,2
V. Australasien und Polynesien	**186,3**	**164,3**	**150,2**	**126,1**	**122,7**	**111,2**	**125,4**	**123,0**
Australischer Bund	175,3	156,4	143,5	} 120,0	120,2	107,8	122,2	121,1
Neu-Seeland	1,8	1,5	1,0					
Übriges Brit. Australien	2,5	2,2	2,0					
Deutsch Neuguinea	0,3	0,1	0,1	0,0	0,2	0,1	0,2	0,3
Französisch Australien	5,7	3,3	2,7	5,6	2,0	2,6	2,5	1,6
Samoa-Inseln	0,7	0,8	0,9	0,5	0,3	0,4	0,5	0,0
Havaiische Inseln	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	} 0,0
Übriges Polynesien	0,0	0,0	0,0	—	0,0	0,3	0,0	
Schiffsbedarf für fremde Schiffe[2])	0,1	} 6,4	5,6	5,6	5,7	5,7	4,9	3,0
Seewärts andere Waren	4,1							
Gesamteinfuhr	**8 021,9**	**7 436,3**	**6 854,5**	**6 321,1**	**5 805,8**	**5 710,3**	**6 043,0**	**5 783,6**
Edelmetalle 1906	416,7							

[1]) Bis 1905 mit Einschluß der Edelmetalle, 1906 ohne Edelmetalle. — [2]) Für März/Dezember 1906.

9. I. Der Spezialhandel nach Erdteilen und Ländern.

b. Ausfuhr.

Länder der Bestimmung	Wert in Millionen Mark[1])							
	1906	1905	1904	1903	1902	1901	1900	1899
I. Europa	**4 685,1**	**4 379,6**	**4 052,0**	**3 967,9**	**3 766,7**	**3 551,4**	**3 699,6**	**3 474,6**
Freih. Hamburg, Cuxhav.[2])	13,3	59,8	55,3	84,4	61,3	73,3	69,2	70,8
Freih. Bremerh., Geestem.[2])	1,5	11,8	11,1	11,9	9,3	8,9	9,5	7,2
Zollausschluß Helgoland	1,3	1,6	1,6	1,4	1,3	1,4	1,6	1,6
Badische Zollausschlüsse	0,7	0,4	0,3	0,4	0,3	0,3	0,6	0,5
Belgien	355,8	312,5	277,4	268,0	260,7	236,0	253,1	207,1
Bulgarien	17,0	12,4	11,6	7,7	6,0	5,9	4,7	5,6
Gibraltar, Malta, Cypern	3,0	2,9	2,6	2,2	2,0	1,8	1,6	1,3
Dänemark	197,3	185,9	155,3	149,7	131,1	118,0	125,5	125,8
Frankreich	382,7	293,5	274,3	271,9	253,2	249,9	277,6	216,7
Griechenland	11,1	8,5	8,5	8,0	6,9	6,6	6,5	5,0
Großbritannien	1067,2	1057,8	995,1	987,7	965,5	916,4	912,2	851,7
Italien	230,9	175,4	146,0	136,1	130,0	127,2	127,3	116,0
Niederlande	443,4	448,8	420,0	418,4	393,6	379,0	395,9	327,7
Norwegen	72,7	70,6	67,6	62,7	61,3	65,0	70,6	77,0
Österreich-Ungarn	649,3	594,9	584,4	530,6	533,1	491,5	510,7	466,0
Portugal	32,7	27,8	29,6	24,4	20,4	19,9	20,7	18,9
Rumänien	63,9	44,4	41,9	37,6	49,5	34,0	25,4	36,8
Rußland in Europa	384,7	368,4	315,3	378,6	343,7	318,4	324,9	396,6
Rußland in Asien[3])	21,3							
Finland	51,1	43,5	37,1	34,4	28,4	27,5	34,1	40,7
Schweden	176,4	159,1	151,0	132,3	119,1	111,4	138,3	136,2
Schweiz	373,6	369,8	327,9	304,1	285,3	264,3	292,1	284,7
Serbien	8,0	5,7	6,7	7,0	5,6	7,2	8,8	4,1
Spanien	57,7	53,1	56,1	58,2	55,8	50,0	54,3	44,0
Montenegro[3])	0,0	49,4	53,3	35,5	29,6	25,0	23,1	32,6
Türkei in Europa	45,9							
Türkei in Asien	22,3	21,4	21,8	14,6	13,4	12,2	11,1	
Türkei in Afrika	0,3	0,2	0,2	0,1	0,3	0,3	0,2	
II. Afrika	**134,5**	**123,0**	**106,3**	**102,0**	**91,8**	**71,1**	**73,1**	**69,8**
Abessinien usw	0,2	0,2	0,1	0,2	0,0	0,0	0,0	0,0
Italienisch Afrika[3])	0,0							
Ägypten	36,7	30,3	32,7	22,7	18,2	16,5	15,7	9,7
Algerien	1,1	1,1	0,9	0,9	0,5	0,5	0,5	0,4
Britisch Ostafrika	2,2	2,1	1,8	3,2	1,4	1,5	1,4	1,4
Britisch Südafrika	32,7	34,3	(4 26,5	41,6	38,2	20,9	14,0	23,1
Britisch Westafrika	9,4	7,0	6,7	6,2	8,1	7,6	7,6	8,0
Deutsch Ostafrika	6,0	8,0	5,0	2,6	2,5	3,0	3,8	2,6
Deutsch Südwestafrika	22,3	18,4	13,5	4,3	4,6	5,6	5,1	4,8
Kamerun	4,8	5,1	6,1	5,2	6,0	5,7	7,9	6,7
Togo	2,4	2,9						
Französisch Westafrika	3,2	2,4	2,4	2,6	2,4	2,1	3,5	3,1
Kongostaat	1,2	0,8	0,8	0,5	0,6	0,8	1,2	1,0
Liberia	1,1	0,5	0,6	0,7	0,7	0,8	0,8	0,9
Madagaskar	0,3	0,2	0,2	0,2	0,3	0,3	0,3	0,2
Marokko	1,8	1,7	2,5	4,0	1,6	1,5	1,3	1,5
Portugiesisch Ostafrika	4,2	4,6	3,6	4,5	4,5	1,8	6,1	2,2
Portugiesisch Westafrika	3,7	2,2	1,9	1,8	1,4	1,5	3,1	3,5
Tunis	1,0	1,0	0,8	0,6	0,6	0,4	0,4	0,3
Übriges Afrika	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,6	0,4	0,4

[1]) Bis 1905 mit Einschluß der Edelmetalle, 1906 ohne Edelmetalle. — [2]) 1906 nur Januar/Februar. — [3]) Für März/Dezember 1906. — [4]) Für die Vorjahre einschließlich Transvaal und Oranje-Kolonie.

Länder der Bestimmung	Wert in Millionen Mark[1])							
	1906	1905	1904	1903	1902	1901	1900	1899
III. Asien	**327,0**	**316,7**	**260,0**	**231,7**	**202,9**	**210,3**	**230,9**	**181,4**
Britisch Indien usw	101,9	86,0	83,1	76,0	57,4	67,1	56,3	65,3
Ceylon	2,2	2,2	2,0	1,4	1,1	1,2	1,7	
Britisch Malakka usw	10,3	10,5	10,8	12,5	11,7	11,3	12,0	
China	67,8	75,8	52,9	44,7	37,9	37,8	43,7	50,7
Hongkong	6,8	8,1	7,2	8,7	4,0	4,4	3,5	
Kiautschou	3,9	7,9	7,6	10,3	6,9	5,3	5,7	
Französisch Indien	0,8	0,6	0,5	0,4	0,3	0,3	0,3	0,2
Japan	88,0	84,6	57,8	45,6	49,8	45,5	70,4	40,9
Korea	0,3	0,2	0,2	0,1	0,2	0,2	0,1	0,0
Niederländisch Indien usw	32,3	30,2	27,3	21,8	23,5	26,0	27,4	19,5
Persien	2,1	1,8	1,3	1,3	1,1	1,3	0,8	0,6
Portugiesisch Indien	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Siam	5,2	3,4	4,4	2,9	2,2	2,8	2,6	1,4
Philippinen usw	5,0	5,3	4,7	5,8	6,5	7,0	6,3	2,7
Aden, Bahrein usw	0,3	0,1	0,1	0,1	0,0	0,1	0,1	0,1
Übriges Asien	0,1	0,0	0,1	0,1	0,3	0,0	0,0	
IV. Amerika	**1 139,2**	**956,8**	**838,9**	**772,2**	**703,5**	**623,2**	**698,5**	**601,9**
Argentinien	170,2	131,5	102,7	71,0	47,2	54,2	64,0	52,3
Bolivien	5,5	4,8	4,0	2,7	2,6	3,6	4,4	2,8
Brasilien	88,8	71,7	56,6	51,9	43,8	35,5	45,6	46,5
Canada	24,5	21,8	23,2	35,8	38,7	26,5	20,0	23,7
Britisch Westindien usw	2,2	1,8	2,2	2,2	2,0	2,0	1,5	2,1
Chile	72,4	53,5	44,7	43,3	32,3	34,0	39,9	28,1
Columbien	6,1	7,2	10,4	8,3	4,1	4,3	2,3	5,0
Panama	1,9	1,2						
Costarica	2,1	1,7	1,5	1,6	1,0	1,4	1,8	1,2
Dänisch Westindien	0,3	0,3	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,1
Dominicanische Republik	2,1	1,5	1,0	0,9	0,9	1,4	1,2	0,7
Ecuador	3,6	3,7	3,6	3,6	2,5	3,6	5,5	3,5
Französisch Amerika	0,0	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,1	0,1
Guatemala	2,4	2,9	2,4	0,9	2,1	2,5	1,6	1,1
Honduras[2])	0,6	3,2	3,3	2,1	3,4	2,0	2,2	1,8
Nicaragua[2])	0,8							
Salvador	1,6							
Mexiko	48,6	43,5	41,4	36,5	34,1	26,0	28,1	22,3
Niederländisch Amerika	0,6	0,7	0,7	0,7	0,7	0,6	0,4	0,4
Paraguay	2,6	1,4	0,8	0,7	0,5	0,5	0,3	0,2
Peru	14,7	13,7	12,4	9,4	9,1	11,1	9,9	7,7
Republik Haiti	1,0	0,7	0,7	0,8	0,7	0,9	1,1	0,5
Cuba	18,9	19,7	13,6	10,8	12,4	10,5	11,8	9,8
Uruguay	25,6	21,8	11,1	14,1	11,8	9,6	12,0	10,4
Venezuela	5,9	5,4	7,3	5,4	4,1	7,0	5,0	4,0
Verein. St. von Amerika	636,2	543,0	495,0	469,2	449,2	385,8	439,6	377,6
V. Australasien und Polynesien	**66,0**	**53,0**	**49,9**	**46,6**	**47,2**	**54,7**	**50,0**	**40,0**
Australischer Bund	58,2	46,1	42,6	44,8	45,5	52,2	47,9	37,8
Neu-Seeland	4,9	4,6	4,8					
Übriges Brit. Australien	1,2	0,6	0,9					
Deutsch Neuguinea	1,0	0,9	0,7	0,7	0,6	0,8	0,6	0,6
Französisch Australien	0,1	0,1	0,2	0,3	0,1	0,1	0,1	0,1
Samoa-Inseln	0,3	0,4	0,2	0,4	0,5	0,3	0,2	0,2
Hawaiische Inseln	0,2	0,3	0,5	0,4	0,5	1,2	1,2	1,3
Übriges Polynesien	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	
Schiffsbedarf für fremde Schiffe[2])	2,8	12,7	8,5	9,9	0,7	1,9	0,5	0,7
Seewärts andere Waren	4,4							
Gesamtausfuhr	6 359,0	5 841,8	5 315,6	5 130,3	4 812,8	4 512,6	4 752,6	4 368,4
Edelmetalle 1906	119,6							

[1]) Bis 1905 mit Einschluß der Edelmetalle, 1906 ohne Edelmetalle. — [2]) Für März/Dezember 1906.

9. II. Der Spezialhandel nach Erdteilen und Ländern.

Die Werte (ohne Edelmetalle) der Ein- und Ausfuhr des Jahres **1902** als Ausgangspunkt = 100 gesetzt, ergeben sich für den Handel mit den einzelnen Gebieten die nachstehenden Verhältniszahlen.

Länder	Einfuhr				Ausfuhr				Ein- und Ausfuhr zusammen
	Werte im Vergleich zu 1902 (= 100) für die Jahre								
	1903	1904	1905	1906	1903	1904	1905	1906	1906
Gesamt-Ein- und Ausfuhr	107	113	127	142	107	112	123	136	140
I. Europa	105	109	125	138	106	109	118	129	133
Freihafen Hamburg, Cuxhaven	100	113	126	(1 24	138	90	97	(1 22	22
Freihafen Bremerhaven, Geestemünde	717	336	305	(1 90	128	119	127	(1 17	17
Zollausschluß Helgoland	104	91	85	89	112	122	129	105	104
Badische Zollausschlüsse	87	99	126	140	110	83	107	196	168
Belgien	106	119	141	150	103	106	120	136	142
Gibraltar, Malta, Cypern	133	109	158	109	112	134	148	152	138
Bulgarien	118	201	224	196	129	196	209	287	238
Dänemark	103	127	165	173	112	118	135	151	159
Frankreich	109	120	132	143	107	108	116	151	147
Griechenland	100	106	122	154	116	122	122	160	156
Großbritannien	107	110	129	148	103	103	109	111	125
Italien	104	99	111	128	104	113	131	184	150
Niederlande	96	109	126	124	106	105	111	113	117
Norwegen	91	109	102	136	103	110	115	120	124
Österreich-Ungarn	104	101	108	116	104	115	121	135	124
Portugal	104	110	112	125	120	145	137	161	146
Rumänien	75	76	110	141	97	109	114	167	149
Europäisches Rußland	108	106	128	141	108	100	116	136	139
Asiatisches Rußland									
Finland	117	138	162	162	121	126	154	180	175
Schweden	112	124	149	187	111	125	132	150	165
Schweiz	101	106	112	133	107	115	129	135	134
Serbien	71	73	60	127	125	120	102	143	132
Spanien	117	133	156	201	104	101	95	103	160
Montenegro	94	124	146	133	120	180	167	155	149
Türkei in Europa									
Türkei in Asien	107	116	139	159	109	163	160	167	161
Türkei in Afrika	339	267	444	350	27	56	73	109	124
II. Afrika	110	127	139	150	110	112	133	150	150
Abessinien	164	229	565	433	503	397	503	700	487
Italienisch Afrika									
Ägypten	125	135	133	144	129	186	173	209	162
Britisch Ostafrika	101	114	162	177	222	126	150	154	168
Britisch Südafrika	111	106	137	137	109	69	90	86	107
Britisch Westafrika	100	117	121	129	78	84	87	118	127
Deutsch Ostafrika	144	232	376	517	112	135	263	267	366
Deutsch Südwestafrika	93	45	74	142	95	280	409	501	480
Kamerun	95	141	236	243	90	101	125	133	183
Togo									
Algerien	106	144	144	184	171	173	213	203	185
Tunis	106	189	256	252	111	141	165	171	213
Französisch Westafrika	105	112	115	132	107	90	99	131	131
Madagaskar	82	147	212	222	60	65	72	93	210
Kongostaat	124	163	154	198	80	132	129	212	199
Liberia	101	98	78	118	93	80	72	150	129
Marokko	122	151	160	149	116	79	105	132	145
Portugiesisch Ostafrika	74	129	190	140	101	80	102	94	112
Portugiesisch Westafrika	84	117	105	127	127	140	162	266	148
Übriges Afrika	227	200	272	170	111	80	70	116	128

[1]) Nur Januar/Februar.

Länder	Einfuhr				Ausfuhr				Ein- und Ausfuhr zusammen
	Werte im Vergleich zu 1902 (= 100) für die Jahre								
	1903	1904	1905	1906	1903	1904	1905	1906	1906
III. Asien	**112**	**126**	**128**	**153**	**114**	**128**	**156**	**161**	**156**
Iden, Bahrein usw	76	128	205	183	210	331	285	710	221
Britisch Indien usw	118	138	130	150	132	145	150	178	156
Britisch Malakka usw	135	131	129	139	107	92	90	88	118
Ceylon	113	152	162	169	120	173	195	195	173
China	113	118	122	196	118	140	200	179	187
Hongkong	58	46	42	146	216	178	201	169	166
Kiautschou	47	78	43	359	149	109	114	57	59
Französisch Indien	11	25	37	15	139	183	230	313	27
Japan	123	118	116	147	92	116	170	177	169
Korea	0	29	0	—	85	180	152	194	186
Niederländisch Indien usw	102	109	131	157	93	116	128	137	153
Persien	80	98	135	168	114	117	161	187	178
Philippinen usw	167	132	154	172	89	73	81	77	97
Portugiesisch Indien	2 830	943	38	10 142	178	89	144	133	611
Siam	21	67	123	165	135	202	154	237	185
Übriges Asien	41	45	17	40	42	37	12	34	35
IV. Amerika	**110**	**119**	**128**	**149**	**110**	**119**	**136**	**162**	**153**
Argentinien	134	167	183	185	150	217	278	360	218
Bolivien	90	148	265	404	106	155	188	216	346
Brasilien	112	133	147	161	118	129	164	203	172
Canada	103	97	104	120	93	60	56	63	74
Übriges Britisch Amerika	107	119	117	153	106	108	90	109	143
Chile	105	124	147	160	134	138	166	224	177
Columbien, Panama	114	180	213	220	202	255	204	196	208
Costarica	95	77	89	92	151	151	163	201	108
Cuba	106	112	119	96	87	109	159	152	122
Dänisch Westindien	90	81	86	149	124	118	138	145	146
Dominicanische Republik	118	144	152	177	98	109	171	237	185
Ecuador	118	149	145	133	144	142	146	143	135
Französisch Amerika	608	332	284	408	104	114	60	19	129
Guatemala	84	77	92	102	43	116	140	116	103
Honduras, Nicaragua, Salvador	142	160	153	137	63	92	95	89	113
Mexiko	118	129	145	157	107	121	127	142	146
Niederländisch Amerika	116	136	117	132	97	109	108	99	117
Paraguay	252	111	193	280	146	184	305	583	380
Peru	101	125	163	207	103	134	150	162	181
Republik Haiti	149	73	86	86	111	96	102	130	111
Uruguay	117	130	136	146	119	94	185	217	180
Venezuela	102	120	147	110	132	175	133	144	120
Vereinigte Staaten von Amerika	105	106	111	138	104	110	121	142	140
V. Australasien und Polynesien	**101**	**110**	**134**	**152**	**98**	**106**	**112**	**141**	**149**
Australischer Bund	98	109	133	149	98	106	113	141	147
Neu-Seeland									
Übriges Britisch Australien									
Deutsch Neuguinea	26	72	99	190	97	108	141	189	189
Französisch Australien	279	133	163	287	398	244	90	135	283
Hawaiische Inseln	67	0	50	83	71	89	60	36	36
Samoa-Inseln	129	262	238	194	87	63	85	105	152
Übriges Polynesien	—	300	0	0	56	21	32	182	177
Schiffsbedarf für fremde Schiffe	99	97	112	74	1 329	1 139	1 709	964	177
Seewärts andere Waren									

10. Anteil der Herkunfts- und Bestimmungsländer am Spezialhandel.

a. Einfuhr.

1. Wertsummen.

Länder der Herkunft nach den Werten von 1906 geordnet.	Wert in Millionen Mark[1])							
	1906	1905	1904	1903	1902	1901	1900	1899
Verein. St. von Amerika.	1 236,3	1 004,3	943,8	943,4	911,1	1 042,1	1 020,8	907,2
Rußland	1 067,2	1 090,8	818,7	826,3	760,4	716,2	716,5	701,7
Großbritannien	824,4	784,3	961,5	833,5	610,6	657,8	840,7	777,1
Österreich-Ungarn	809,8	773,2	731,7	754,8	719,5	693,3	724,3	730,4
Frankreich	433,3	409,1	423,6	338,0	306,2	281,8	305,5	303,1
Argentinien	372,2	369,2	336,5	270,6	201,8	200,8	234,6	194,5
Britisch Indien usw	322,2	277,8	294,9	253,2	214,5	197,2	204,8	
Britisch Malakka usw	22,9	21,4	21,6	22,4	16,5	11,3	13,3	230,5
Ceylon	12,5	12,0	11,3	8,3	7,4	6,3	6,6	
Belgien	291,1	277,5	233,5	207,4	196,7	186,5	220,5	246,1
Niederlande	241,3	256,8	220,9	194,2	206,1	203,8	215,4	203,3
Italien	241,0	216,0	191,4	200,1	192,5	182,6	186,4	197,0
Schweiz	216,8	190,3	180,5	171,8	168,8	154,2	170,5	176,3
Brasilien	188,1	172,4	156,7	132,1	118,6	113,9	115,5	91,0
Australischer Bund	175,3	156,4	143,5					
Übriges Britisch Australien	2,5	2,2	2,1	120,0	120,2	107,9	122,2	121,1
Neu-Seeland	1,8	1,5	1,0					
Spanien	150,7	116,8	99,3	87,7	74,9	78,3	82,4	69,5
Schweden	149,7	119,2	99,9	90,1	80,4	84,3	104,9	104,2
Chile	145,0	168,5	112,8	95,7	113,0	100,7	89,4	93,4
Niederländisch Indien usw.	142,4	118,9	99,3	92,3	90,9	96,7	83,7	62,4
Dänemark	128,2	124,1	95,6	77,3	74,7	68,3	71,5	77,5
Rumänien	118,6	94,1	64,4	63,4	84,2	47,8	35,9	27,1
Ägypten	65,5	60,6	63,3	57,1	45,6	32,1	40,6	31,9
China	57,0	42,7	39,6	34,8	55,1	44,6	35,4	
Hongkong	0,6	0,2	0,2	0,3	0,4	0,1	0,5	29,0
Kiautschou	0,2	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	0,1	
Britisch Westafrika	55,5	52,1	50,3	42,8	43,0	30,9	28,2	26,1
Türkei in Asien	40,2	35,2	29,5	27,1	25,4	23,2	22,1	
Türkei in Europa[2])	14,8	16,3	13,9	10,5	11,2	6,9	8,4	28,9
Türkei in Afrika	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	
Britisch Südafrika	35,9	36,1	([3] 27,8	29,2	26,2	22,5	26,0	69,3
Norwegen	31,9	24,3	26,0	21,6	23,8	21,0	20,6	24,8
Japan	25,9	20,4	21,0	21,6	17,8	19,8	16,4	16,5
Guatemala	24,3	22,0	18,3	20,1	23,9	26,8	21,9	22,4
Bolivien	23,3	15,3	8,5	5,2	5,8	7,4	7,6	5,7
Finland	21,3	21,6	18,1	15,4	13,2	13,4	13,0	14,2
Mexiko	18,9	22,2	15,8	14,5	12,3	10,8	12,9	11,8
Uruguay	18,7	17,5	16,8	15,1	12,9	14,5	15,4	13,1
Portugal	18,4	16,6	16,3	15,5	14,8	18,1	17,6	15,9
Griechenland	17,2	13,6	11,9	11,2	11,2	9,2	8,5	8,4
Serbien	15,8	7,5	9,1	8,8	12,5	7,5	9,4	8,0
Algerien	15,8	12,4	12,4	9,1	8,6	6,6	8,3	4,9
Peru	14,3	11,3	8,7	7,1	7,0	7,2	7,0	4,1
Kongostaat	14,3	11,2	11,8	9,0	7,2	5,9	4,7	3,2
Cuba	14,0	17,4	16,4	15,5	14,6	12,4	11,8	12,9
Bulgarien	13,3	15,3	13,7	8,1	6,8	5,6	1,6	1,2
Canada	9,4	9,8	9,1	9,7	9,4	7,4	6,4	4,3
Kamerun	9,4	9,0	6,5	4,4	4,6	4,1	4,3	3,6
Togo	1,8	1,8						
Venezuela	11,1	15,0	12,2	10,4	10,3	9,4	9,7	9,4
Ecuador	10,7	11,7	12,2	9,6	8,2	8,6	10,8	10,0
Dominicanische Republik	10,5	9,1	8,6	7,0	6,0	6,1	5,4	4,9
Columbien	9,9	9,7	8,4	5,5	4,8	6,0	6,3	8,3
Panama	0,1	0,2						
Übrige Länder	108,5	121,3	103,5	92,3	94,1	90,4	96,7	77,4
Gesamteinfuhr	**8 021,9**	**7 436,3**	**6 854,5**	**6 321,1**	**5 805,8**	**5 710,3**	**6 043,0**	**5 783,6**
Edelmetalle 1906	416,7							

[1]) Bis 1905 mit Einschluß der Edelmetalle, 1906 ohne Edelmetalle. — [2]) Bis 1905 einschließlich Montenegro. — [3]) Für die Vorjahre einschließlich Transvaal und Oranje-Kolonie.

10. Anteil der Herkunfts- und Bestimmungsländer am Spezialhandel.

a. Einfuhr.

2. Verhältniswerte.

Länder der Herkunft nach den Werten von 1906 geordnet.	% der Werte der Einfuhr[1])							
	1906	1905	1904	1903	1902	1901	1900	1899
Verein. St. v. Amerika	15,4	13,5	13,8	14,9	15,7	18,2	16,9	15,7
Rußland	13,3	14,7	11,9	13,1	13,1	12,6	11,9	12,1
Großbritannien	10,3	10,5	14,0	13,2	10,5	11,5	13,9	13,4
Österreich-Ungarn	10,1	10,4	10,7	11,9	12,4	12,1	12,0	12,6
Frankreich	5,4	5,5	6,2	5,4	5,3	4,9	5,1	5,2
Argentinien	4,7	5,0	4,9	4,3	3,5	3,5	3,9	3,4
Britisch Indien usw	4,0	3,7	4,3	4,0	3,7	3,5	3,4	
Britisch Malakka usw	0,3	0,3	0,3	0,4	0,3	0,2	0,2	4,0
Ceylon	0,2	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	
Belgien	3,6	3,7	3,4	3,3	3,4	3,3	3,6	4,3
Niederlande	3,0	3,5	3,2	3,1	3,5	3,6	3,6	3,5
Italien	3,0	2,9	2,8	3,2	3,3	3,2	3,1	3,4
Schweiz	2,7	2,6	2,6	2,7	2,9	2,7	2,8	3,0
Brasilien	2,4	2,3	2,3	2,1	2,0	2,0	1,9	1,6
Australischer Bund	2,2	2,1	2,1					
Übriges Britisch Australien	0,0	0,0	0,0	1,9	2,1	1,9	2,0	2,1
Neu-Seeland	0,0	0,0	0,0					
Spanien	1,9	1,6	1,5	1,4	1,3	1,4	1,4	1,2
Schweden	1,9	1,6	1,5	1,4	1,4	1,5	1,7	1,8
Chile	1,8	2,3	1,6	1,5	1,9	1,8	1,5	1,6
Niederländisch Indien usw	1,8	1,6	1,5	1,5	1,6	1,7	1,4	1,1
Dänemark	1,6	1,7	1,4	1,2	1,3	1,2	1,2	1,3
Rumänien	1,5	1,3	0,9	1,0	1,5	0,8	0,6	0,5
Ägypten	0,8	0,8	0,9	0,9	0,8	0,6	0,7	0,6
China	0,7	0,6	0,6	0,6	1,0	0,8	0,6	
Hongkong	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,5
Kiautschou	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Britisch Westafrika	0,7	0,7	0,7	0,7	0,7	0,5	0,5	0,5
Türkei in Asien	0,5	0,5	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	
Türkei in Europa[2])	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,1	0,1	0,5
Türkei in Afrika	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Britisch Südafrika	0,5	0,5	([3] 0,4	0,5	0,5	0,4	0,4	1,2
Norwegen	0,4	0,3	0,4	0,3	0,4	0,4	0,3	0,4
Japan	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3
Guatemala	0,3	0,3	0,3	0,3	0,4	0,5	0,4	0,4
Bolivien	0,3	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Finland	0,3	0,3	0,3	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2
Mexiko	0,2	0,3	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2
Uruguay	0,2	0,2	0,3	0,2	0,2	0,3	0,2	0,2
Portugal	0,2	0,2	0,2	0,2	0,3	0,3	0,3	0,3
Griechenland	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,1	0,1
Serbien	0,2	0,1	0,1	0,1	0,2	0,1	0,2	0,1
Algerien	0,2	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Peru	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Kongostaat	0,2	0,1	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Cuba	0,2	0,2	0,2	0,2	0,3	0,2	0,2	0,2
Bulgarien	0,2	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0
Canada	0,1	0,1	0,1	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1
Kamerun	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Togo	0,0	0,0						
Venezuela	0,1	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,1	0,2
Ecuador	0,1	0,2	0,2	0,2	0,1	0,1	0,2	0,2
Dominicanische Republik	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Columbien	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Panama	0,0	0,0						
Übrige Länder	1,3	1,6	1,6	1,5	1,6	1,6	1,6	1,3
Gesamteinfuhr	100	100	100	100	100	100	100	100

[1]) Bis 1905 mit Einschluß der Edelmetalle, 1906 ohne Edelmetalle. — [2]) Bis 1905 einschließlich Montenegro. — [3]) Für die Vorjahre einschließlich Transvaal und Oranje-Kolonie.

10. Anteil der Herkunfts- und Bestimmungsländer am Spezialhandel.

b. Ausfuhr.

1. Werte.

Länder der Bestimmung nach den Werten von 1906 geordnet	Wert in Millionen Mark[1]							
	1906	1905	1904	1903	1902	1901	1900	1899
Großbritannien	1 067,2	1 057,8	995,1	987,7	965,5	916,4	912,2	851,6
Österreich-Ungarn	649,3	594,9	584,4	530,6	533,1	491,5	510,7	466,0
Verein. Staat. v. Amerika	636,2	543,0	495,0	469,2	449,2	385,8	439,6	377,6
Niederlande	443,4	448,8	420,0	418,4	393,6	379,0	395,9	327,7
Rußland	406,0	368,4	315,3	378,6	343,7	318,4	324,9	396,6
Frankreich	382,7	293,5	274,3	271,9	253,2	249,9	277,6	216,7
Schweiz	373,6	369,8	327,9	304,1	285,3	264,3	292,1	284,7
Belgien	355,8	312,5	277,4	268,0	260,7	236,0	253,1	207,1
Italien	230,9	175,4	146,0	136,1	130,0	127,2	127,3	116,0
Dänemark	197,3	185,9	155,3	149,7	131,1	118,0	125,5	125,8
Schweden	176,4	159,1	151,0	132,3	119,1	111,4	138,3	136,1
Argentinien	170,2	131,5	102,7	71,0	47,2	54,2	64,0	52,3
Britisch Indien usw	101,9	86,0	83,1	76,0	57,4	67,1	56,3	
Britisch Malakka usw	10,3	10,5	10,8	12,5	11,7	11,3	12,0	65,3
Ceylon	2,2	2,2	2,0	1,4	1,1	1,1	1,7	
Brasilien	88,8	71,7	56,6	51,9	43,8	35,5	45,7	46,5
Japan	88,0	84,6	57,8	45,6	49,8	45,5	70,4	40,9
China	67,8	75,8	52,9	44,7	37,9	37,8	43,7	
Hongkong	6,8	8,1	7,2	8,7	4,0	4,4	3,5	50,6
Kiautschou	3,9	7,9	7,6	10,3	6,9	5,3	5,7	
Norwegen	72,7	70,6	67,6	62,7	61,3	65,0	70,6	77,0
Chile	72,4	53,5	44,7	43,3	32,3	34,0	39,9	28,1
Türkei in Europa[2]	45,9	49,4	53,3	35,5	29,6	25,0	23,1	
Türkei in Asien	22,3	21,4	21,8	14,6	13,4	12,2	11,1	32,6
Türkei in Afrika	0,3	0,2	0,2	0,1	0,3	0,3	0,2	
Rumänien	63,9	44,4	41,9	37,6	49,5	34,0	25,4	36,8
Australischer Bund	58,2	46,1	42,6					
Neu-Seeland	4,9	4,6	4,8	44,8	45,5	52,2	47,9	37,9
Übriges Brit. Australien	1,2	0,6	0,9					
Spanien	57,7	53,1	56,1	58,2	55,8	50,0	54,3	44,0
Finland	51,1	43,5	37,1	34,4	28,4	27,5	34,2	40,7
Mexiko	48,6	43,5	41,4	36,5	34,1	26,0	28,1	22,3
Ägypten	36,7	30,3	32,7	22,7	18,2	16,5	15,7	9,7
Britisch Südafrika	32,7	34,3	[4] 26,5	41,6	38,2	20,9	14,1	23,1
Portugal	32,7	27,8	29,6	24,4	20,4	19,9	20,7	18,9
Niederländisch Indien usw	32,3	30,2	27,3	21,8	23,5	26,0	27,3	19,5
Uruguay	25,6	21,8	11,1	14,1	11,8	9,6	12,0	10,4
Canada	24,5	21,8	23,2	35,8	38,7	26,5	20,0	23,7
Deutsch Südwestafrika	22,3	18,4	13,5	4,3	4,6	5,7	5,1	4,8
Cuba	18,9	19,7	13,6	10,8	12,4	10,5	11,8	9,8
Bulgarien	17,0	12,4	11,6	7,7	6,0	5,9	4,7	5,6
Peru	14,7	13,7	12,4	9,4	9,1	11,1	9,9	7,7
Freihäfen Hamburg, Cuxh.[3]	13,3	59,8	55,3	84,4	61,3	73,3	69,2	70,8
Griechenland	11,1	8,5	8,5	8,0	6,9	6,5	6,5	5,0
Britisch Westafrika	9,4	7,0	6,7	6,2	8,1	7,6	7,6	8,0
Serbien	8,0	5,7	6,7	7,0	5,6	7,2	8,8	4,1
Kamerun	4,8	5,1	6,1	5,2	6,0	5,7	7,9	6,7
Togo	2,4	2,9						
Columbien	6,1	7,2	10,4	8,3	4,1	4,3	2,3	5,0
Deutsch Ostafrika	6,0	8,0	5,0	2,6	2,5	3,0	3,8	2,6
Venezuela	5,9	5,4	7,3	5,4	4,1	7,0	5,0	4,0
Bolivien	5,5	4,8	4,0	2,7	2,5	3,6	4,4	2,8
Siam	5,2	3,4	4,4	2,9	2,2	2,8	2,6	1,4
Philippinen usw	5,0	5,3	4,7	5,8	6,5	7,0	6,3	2,7
Portugiesisch Ostafrika	4,2	4,6	3,6	4,5	4,5	1,8	6,1	2,3
Übrige Länder	56,8	65,4	56,6	58,3	41,1	43,9	45,8	38,9
Gesamtausfuhr	**6 359,0**	**5 841,8**	**5 315,6**	**5 130,3**	**4 812,8**	**4 512,6**	**4 752,6**	**4 368,4**
Edelmetalle 1906	119,6							

[1] Bis 1905 mit Einschluß der Edelmetalle, 1906 ohne Edelmetalle. — [2] Bis 1905 einschließlich Montenegro. — [3] 1906 nur Januar/Februar. — [4] Für die Vorjahre einschließlich Transvaal und Oranje-Kolonie.

10. Anteil der Herkunfts- und Bestimmungsländer am Spezialhandel.

b. Ausfuhr.

2. Verhältniswerte.

Länder der Bestimmung nach den Werten von 1906 geordnet	% der Werte der Ausfuhr[1]							
	1906	1905	1904	1903	1902	1901	1900	1899
Großbritannien	16,8	18,1	18,7	19,3	20,1	20,3	19,2	19,5
Österreich-Ungarn	10,2	10,2	11,0	10,3	11,1	10,9	10,7	10,7
Verein. St. v. Amerika	10,0	9,3	9,3	9,1	9,3	8,5	9,3	8,6
Niederlande	7,0	7,7	7,9	8,2	8,2	8,4	8,3	7,5
Rußland	6,4	6,3	5,9	7,4	7,1	7,1	6,8	9,1
Frankreich	6,0	5,0	5,2	5,3	5,3	5,5	5,8	5,0
Schweiz	5,9	6,3	6,2	5,9	5,9	5,9	6,2	6,5
Belgien	5,6	5,4	5,2	5,2	5,4	5,2	5,3	4,7
Italien	3,6	3,0	2,7	2,7	2,7	2,8	2,7	2,7
Dänemark	3,1	3,2	2,9	2,9	2,7	2,6	2,6	2,9
Schweden	2,8	2,7	2,8	2,6	2,5	2,5	2,9	3,1
Argentinien	2,7	2,3	1,9	1,4	1,0	1,2	1,4	1,2
Britisch Indien usw.	1,6	1,5	1,6	1,5	1,2	1,5	1,2	
Britisch Malakka usw.	0,2	0,2	0,2	0,3	0,3	0,3	0,3	1,5
Ceylon	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Brasilien	1,4	1,2	1,1	1,0	0,9	0,8	1,0	1,1
Japan	1,4	1,5	1,1	0,9	1,0	1,0	1,5	0,9
China	1,1	1,3	1,0	0,9	0,8	0,8	0,9	
Hongkong	0,1	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	1,2
Kiautschou	0,1	0,1	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1	
Norwegen	1,1	1,2	1,3	1,2	1,3	1,4	1,5	1,8
Chile	1,1	0,9	0,8	0,8	0,7	0,7	0,8	0,6
Türkei in Europa[2]	0,7	0,8	1,0	0,7	0,6	0,5	0,5	
Türkei in Asien	0,3	0,4	0,4	0,3	0,3	0,3	0,2	0,7
Türkei in Afrika	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Rumänien	1,0	0,8	0,8	0,7	1,0	0,8	0,5	0,8
Australischer Bund	0,9	0,8	0,8					
Neu-Seeland	0,1	0,1	0,1	0,9	0,9	1,2	1,0	0,9
Übriges Brit. Australien	0,0	0,0	0,0					
Spanien	0,9	0,9	1,1	1,1	1,2	1,1	1,1	1,0
Finland	0,8	0,7	0,7	0,7	0,6	0,6	0,7	0,9
Mexiko	0,8	0,7	0,8	0,7	0,7	0,6	0,6	0,5
Ägypten	0,6	0,5	0,6	0,4	0,4	0,4	0,3	0,2
Britisch Südafrika	0,5	0,6	(4 0,5	0,8	0,8	0,5	0,3	0,5
Portugal	0,5	0,5	0,6	0,5	0,4	0,4	0,4	0,4
Niederländisch Indien	0,5	0,5	0,5	0,4	0,5	0,6	0,6	0,5
Uruguay	0,4	0,4	0,2	0,3	0,2	0,2	0,3	0,2
Canada	0,4	0,4	0,4	0,7	0,8	0,6	0,4	0,5
Deutsch Südwestafrika	0,3	0,3	0,3	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Cuba	0,3	0,3	0,3	0,2	0,3	0,2	0,3	0,2
Bulgarien	0,3	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Peru	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2
Freih. Hamburg, Cuxhav.[3]	0,2	1,0	1,0	1,6	1,3	1,6	1,5	1,6
Griechenland	0,2	0,2	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1
Britisch Westafrika	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2	0,2	0,2	0,2
Serbien	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2	0,2	0,1
Kamerun	0,1	0,1						
Togo	0,0	0,0	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2	0,2
Columbien	0,1	0,1	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1
Deutsch Ostafrika	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Venezuela	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2	0,1	0,1
Bolivien	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,1	0,1	0,1
Siam	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,1	0,1	0,0
Philippinen usw	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2	0,1	0,1
Portugiesisch Ostafrika	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,1	0,1
Übrige Länder	0,9	1,1	1,1	1,1	0,9	1,0	0,9	0,9
Gesamtausfuhr	100	100	100	100	100	100	100	100

[1] Bis 1905 mit Einschluß der Edelmetalle, 1906 ohne Edelmetalle. — [2] Bis 1905 einschließlich Montenegro. — [3] 1906 nur Januar/Februar. — [4] Für die Vorjahre einschließlich Transvaal und Oranje-Kolonie.

11. Anteil der Tarifvertragsstaaten, Meistbegünstigungsstaaten und Staaten ohne Handelsverträge am Spezialhandel.

a. Einfuhr.

Länder der Herkunft nach den Werten von 1906 geordnet	Wert in Millionen Mark[1]					
	1906	1905	1904	1903	1902	1901
1. Tarifvertragsstaaten	**2 961,9**	**2 819,0**	**2 373,0**	**2 357,4**	**2 246,2**	**2 100,5**
Rußland	1 067,2	1 090,8	818,7	826,3	760,4	716,1
Finland	21,3	21,6	18,2	15,4	13,2	13,4
Österreich-Ungarn	809,8	773,1	731,7	754,8	719,5	693,3
Belgien	291,1	277,5	233,5	207,4	196,7	186,5
Italien	241,0	215,9	191,4	200,1	192,5	182,6
Schweiz	216,8	190,3	180,5	171,8	168,8	154,2
Schweden	149,7	119,3	99,9	90,1	80,4	84,3
Rumänien	118,6	94,1	64,4	63,4	84,2	47,8
Griechenland	17,2	13,6	11,9	11,2	11,2	9,2
Serbien	15,9	7,5	9,1	8,8	12,5	7,5
Bulgarien	13,3	15,3	13,7	8,1	6,8	5,6
2. Meistbegünstigungsstaaten u. -gebiete	**4 660,2**	**4 259,4**	**4 163,8**	**3 692,1**	**3 280,4**	**3 345,2**
Vereinigte Staaten von Amerika	1 236,4	1 004,3	943,8	943,4	911,1	1 042,1
Großbritannien	824,4	784,3	961,5	833,5	610,6	657,8
Frankreich	433,3	409,1	423,6	338,0	306,2	281,8
Argentinien	372,2	369,2	336,5	270,6	201,8	200,8
Britisch Indien usw	322,2	277,8	294,9	253,2	214,5	197,2
Niederlande	241,3	256,8	220,9	194,2	206,1	203,8
Australischer Bund[2]	175,3	156,4	143,5	120,0	120,2	107,9
Spanien	150,7	116,8	99,3	87,7	74,9	78,3
Chile	145,0	168,5	112,8	95,7	113,0	100,7
Niederländisch Indien usw	142,4	118,9	99,3	92,3	90,9	96,7
Dänemark	128,2	124,1	95,6	77,3	74,7	68,3
Ägypten	65,5	60,6	63,3	57,1	45,6	32,1
Britisch Westafrika	55,5	52,1	50,3	42,8	43,0	30,9
Türkei in Asien	40,2	35,2	29,5	27,1	25,3	23,1
Britisch Südafrika	35,9	36,1	(3 27,8	29,2	26,2	22,5
Norwegen	31,9	24,3	26,0	21,6	23,8	21,0
Japan	25,9	20,4	21,0	21,6	17,8	19,8
Guatemala	24,3	22,0	18,3	20,1	23,9	26,8
Britisch Malakka usw	22,9	21,4	21,6	22,3	16,5	11,3
Mexiko	18,9	22,2	15,8	14,5	12,3	10,8
Uruguay	18,7	17,5	16,8	15,1	12,9	14,5
Algerien	15,8	12,4	12,4	9,1	8,6	6,6
Türkei in Europa (bis 1905 einschl. Montenegro)	14,8	16,3	13,9	10,5	11,2	6,9
Ceylon	12,5	12,0	11,3	8,3	7,4	6,3
Ecuador	10,7	11,7	12,2	9,6	8,2	8,6
Übrige Länder	95,3	109,0	91,9	77,3	73,7	68,6
3. Staaten ohne Handelsverträge	**399,8**	**357,9**	**317,7**	**271,6**	**279,2**	**264,6**
Brasilien	188,1	172,4	156,7	132,1	118,6	113,9
China	57,0	42,7	39,5	34,8	55,1	44,6
Bolivien	23,3	15,3	8,5	5,2	5,8	7,4
Portugal	18,4	16,7	16,3	15,5	14,8	18,1
Kongostaat	14,3	11,2	11,8	9,0	7,2	5,9
Peru	14,3	11,3	8,7	7,1	7,0	7,2
Cuba	14,0	17,4	16,4	15,5	14,6	12,4
Canada	9,4	9,8	9,1	9,7	9,4	7,4
Venezuela	11,2	15,0	12,2	10,4	10,3	9,4
Haiti (Republik)	0,5	0,5	0,4	0,8	0,5	2,2
Übrige Länder (1906 einschl. Montenegro)	49,3	45,6	38,1	31,5	35,9	36,1
Gesamteinfuhr	**8 021,9**	**7 436,3**	**6 854,5**	**6 321,1**	**5 805,8**	**5 710,3**
Edelmetalle 1906	416,7					

[1]) Bis 1905 mit Einschluß der Edelmetalle, 1906 ohne Edelmetalle. — [2]) Darunter bis 1903 »Neu-Seeland« und »Übriges Britisches Australien«. — [3]) Für die Vorjahre einschließlich Transvaal und Oranje-Kolonie.

11. Anteil der Tarifvertragsstaaten, Meistbegünstigungsstaaten und Staaten ohne Handelsverträge am Spezialhandel.

b. Ausfuhr.

Länder der Bestimmung nach den Werten von 1906 geordnet	Wert in Millionen Mark[1]					
	1906	1905	1904	1903	1902	1901
1. Tarifvertragsstaaten	**2 343,1**	**2 094,6**	**1 907,8**	**1 844,4**	**1 768,2**	**1 630,0**
Österreich-Ungarn	649,3	594,9	584,4	530,6	533,0	491,5
Rußland	406,0	368,4	315,3	378,6	343,7	318,4
Finland	51,1	43,5	37,1	34,4	28,4	27,5
Schweiz	373,6	369,8	327,9	304,1	285,3	264,3
Belgien	355,8	312,5	277,4	268,0	260,7	236,0
Italien	230,9	175,4	146,0	136,1	130,0	127,2
Schweden	176,4	159,1	151,0	132,3	119,1	111,4
Rumänien	63,9	44,4	41,9	37,6	49,5	34,0
Bulgarien	17,0	12,4	11,6	7,7	6,0	5,9
Griechenland	11,1	8,5	8,5	8,0	6,9	6,6
Serbien	8,0	5,7	6,7	7,0	5,6	7,2
2. Meistbegünstigungsstaaten u. -gebiete	**3 723,0**	**3 471,1**	**3 180,2**	**3 071,2**	**2 856,2**	**2 710,1**
Großbritannien	1 067,2	1 057,8	995,1	987,7	965,5	916,4
Vereinigte Staaten von Amerika	636,2	543,0	495,0	469,2	449,2	385,8
Niederlande	443,4	448,8	420,0	418,4	393,6	379,0
Frankreich	382,7	293,5	274,3	271,9	253,2	249,9
Dänemark	197,3	185,9	155,3	149,7	131,1	118,0
Argentinien	170,2	131,5	102,7	71,0	47,2	54,2
Britisch Indien usw	101,9	86,0	83,1	76,0	57,4	67,1
Japan	88,0	84,6	57,8	45,6	49,8	45,5
Norwegen	72,7	70,6	67,6	62,7	61,3	65,0
Chile	72,4	53,5	44,7	43,3	32,3	34,0
Australischer Bund[2]	58,2	46,1	42,6	44,8	45,5	52,2
Spanien	57,7	53,1	56,1	58,2	55,8	50,0
Mexiko	48,6	43,5	41,4	36,5	34,1	26,0
Türkei in Europa (bis 1905 einschl. Montenegro)	45,9	49,4	53,3	35,5	29,6	25,0
Ägypten	36,8	30,3	32,7	22,7	18,2	16,5
Britisch Südafrika	32,7	34,3	[4] 26,5	41,7	38,2	20,9
Niederländisch Indien usw	32,3	30,2	27,3	21,8	23,5	26,0
Uruguay	25,6	21,8	11,1	14,1	11,8	9,6
Türkei in Asien	22,3	21,4	21,8	14,6	13,4	12,2
Deutsch Südwestafrika	22,3	18,4	13,5	4,3	4,6	5,7
Freihäfen Hamburg, Cuxhaven[3]	13,3	59,8	55,3	84,4	61,3	73,3
Britisch Malakka usw	10,3	10,5	10,8	12,5	11,7	11,3
Britisch Westafrika	9,4	7,0	6,7	6,2	8,1	7,6
Hongkong	6,8	8,1	7,2	8,7	4,0	4,4
Columbien	6,1	7,2	10,4	8,3	4,1	4,3
Übrige Länder	62,7	74,8	67,9	61,4	51,7	50,2
3. Staaten ohne Handelsverträge	**292,9**	**276,1**	**227,6**	**214,7**	**188,4**	**172,5**
Brasilien	88,8	71,7	56,6	51,9	43,8	35,5
China	67,8	75,8	52,9	44,7	37,9	37,8
Portugal	32,7	27,8	29,6	24,4	20,4	19,9
Canada	24,5	21,8	23,2	35,8	38,7	26,5
Cuba	18,9	19,7	13,6	10,8	12,4	10,5
Peru	14,7	13,7	12,4	9,4	9,1	11,1
Venezuela	5,9	5,4	7,3	5,4	4,1	7,0
Haiti (Republik)	1,0	0,8	0,7	0,8	0,7	0,9
Übrige Länder (1906 einschl. Montenegro)	38,6	39,4	31,3	31,5	21,3	23,3
Gesamtausfuhr	6 359,0	5 841,8	5 315,6	5 130,3	4 812,8	4 512,6
Edelmetalle 1906	119,6					

[1] Bis 1905 mit Einschluß der Edelmetalle, 1906 ohne Edelmetalle. — [2] Darunter bis 1903 »Neu-Seeland« und »Übriges Britisches Australien«. — [3] 1906 nur Januar/Februar. — [4] Für die Vorjahre einschließlich Transvaal und Oranje-Kolonie.

12. Die wichtigsten Waren des Spezialhandels

Warengattung nach den Werten von 1905 geordnet	Wert in Millionen Mark[1])					
	1906	1905	1904	1903	1902	1901
Rußland. Ein- und Ausfuhr zus.	1 473,2	1 459,2	1 134,0	1 204,8	1 104,1	1 034,6
a. Einfuhr	1 067,2	1 090,8	818,7	826,2	760,4	716,2
Weizen	103,8	144,4	121,4	101,1	80,7	64,5
Gerste	156,5	115,8	101,5	105,6	72,8	50,5
Gold, roh und gemünzt[2])	.	105,4	8,3	2,5	0,3	46,8
Hafer	52,8	96,1	28,9	37,8	39,9	40,1
Bau- und Nutzholz	.	70,8	58,5	54,7	40,1	47,7
davon: roh	.	40,9	33,6	28,6	19,8	24,3
beschlagen	.	13,4	12,0	12,8	11,7	13,6
gesägt	.	16,5	12,9	13,3	8,6	9,8
Eier von Geflügel; Eigelb	.	59,4	55,0	55,2	47,4	41,6
Roggen	58,8	56,9	44,5	72,6	90,5	79,7
Kleie	49,2	47,1	45,6	38,6	30,5	36,8
Flachs, gebrochen, geschwungen, gehechelt	45,7	42,0	29,2	41,3	30,5	29,3
Häute und Felle zur Pelzwerkbereitung	.	32,7	28,6	29,2	28,3	19,2
darunter: von Pelztieren; auch Vogelbälge	.	28,0	23,5	24,6	24,7	15,8
Federvieh, lebendes	32,3	28,9	20,3	27,3	22,8	18,9
darunter: Gänse	25,3	23,3	15,1	22,5	18,9	15,4
Milchbutter, frisch oder gesalzen	28,1	23,0	21,3	13,4	6,9	7,4
Ölkuchen	22,6	20,2	17,0	14,7	13,5	15,0
Kalbfelle, gekalkte und trockene	18,2	19,4	16,4	11,3	17,3	13,8
Borsten	15,1	13,8	15,9	15,0	15,7	12,4
Erbsen	11,7	13,1	9,8	10,0	7,6	7,9
Hanf	12,1	12,0	11,1	11,8	12,2	14,6
Pferde	23,6	10,1	4,9	10,0	13,7	13,2
darunter: Arbeitspferde, leichte	18,7	8,5	4,0	9,2	12,8	11,9
Leinsaat	12,2	9,6	7,8	9,4	12,8	15,9
Schmieröle, mineralische	.	9,5	10,0	10,3	10,8	10,4
Schaf- und Ziegenfelle, rohe behaarte	14,7	9,0	8,8	6,8	4,5	2,6
darunter: Ziegenfelle	4,5	4,1	3,6	3,7	2,6	1,9
Blasen, Därme, Magen	.	9,0	9,5	9,7	9,3	9,8
Schweine, außer Spanferkeln	17,6	8,3	7,2	8,3	8,4	7,3
Linsen	4,8	7,2	4,5	3,7	3,3	2,8
Kaviar, Kaviarersatzstoffe	.	6,8	7,2	6,7	5,3	6,0
Erdöl, gereinigt (Petroleum)	.	6,7	8,2	9,7	7,8	6,8
Manganerze	10,2	6,4	4,7	6,1	7,0	6,9
Kleesaat, Esparsette-, Luzerne- usw Saat	.	5,4	12,3	12,2	10,8	7,0
Platinaerze	4,8	3,6	2,9	2,5	3,9	3,5
Mais	4,9	3,5	8,9	9,6	33,3	7,1
Bettfedern, rohe	2,8	3,4	3,7	3,4	2,9	2,9
Schleifholz und Holz zur Zellstoffabrikation	.	3,2	2,0	1,3	1,1	1,5
Eisenerze	5,4	2,9	4,8	4,2	1,0	0,6

Außerdem von Rußland eingeführt in den Monaten März/Dezember 1906:

	Millionen Mark		Millionen Mark
Eier von Federvieh und Federwild	58,2	Holz zu Holzmasse, Holzschliff, Zellstoff	8,6
Nadelholz, unbearbeitet oder lediglich quer bearbeitet	41,2	Eisenbahnschwellen, nicht gedämpft usw, aus weichem Holze	7,4
Felle zur Pelzwerkbereitung, roh, von Pelztieren, außer Hasen- und Kaninchenfellen	22,2	Nadelholz, längs beschlagen usw	7,1
Nadelholz, längs gesägt, nicht gehobelt usw	17,7	Kaviar und Kaviarersatzstoffe; Kaviarlake	5,5
Pelztierfelle zur Pelzwerkbereitung	10,5	Rotkleesaat	4,2
Schmieröle, mineralische (Lubrikating-, Paraffin-, Vaselin-, Vulkanöl usw)	9,7	Weiches Laubholz, unbearbeitet oder lediglich quer bearbeitet	3,8
Därme, Magen, Blasen von Vieh, nicht zum Genusse	9,6	Erdöl, gereinigt (Brennerdöl [Kerosen])	3,8
		Felle zur Pelzwerkbereitung von anderen als Pelztieren	3,1
		Eichenholz, unbearbeitet oder lediglich quer bearbeitet	2,9

[1]) Ländersummen bis 1905 mit Einschluß der Edelmetalle, 1906 ohne Edelmetalle.
[2]) Einfuhr März/Dezember 1906 für 93,4 Millionen Mark Feingold; legiertes Gold, roh oder gegossen.

im Verkehre mit den Tarifvertragsstaaten.

Warengattung nach den Werten von 1905 geordnet	Wert in Millionen Mark[1])					
	1906	1905	1904	1903	1902	1901
b. Ausfuhr nach Rußland	406,0	368,4	315,3	378,6	343,7	318,4
Grobe und feine Eisenwaren	.	32,2	28,0	31,7	31,0	33,0
darunter: grobe	.	13,2	13,1	15,4	15,9	18,3
Maschinen u. Maschinenteile (außer Lokomotiven, Lokomobilen, Nähmaschinen usw)	.	26,3	26,5	25,3	21,5	27,8
darunter: landwirtschaftliche Maschinen	.	4,7	4,9	5,5	4,7	4,9
Maschinen zu industriellen Zwecken, nicht bes. gen.	.	7,9	8,3	7,9	4,5	7,5
Silber, roh[2])	.	20,4	10,2	4,6	7,2	13,0
Rindshäute	8,5	13,2	12,1	12,4	12,5	8,7
Baumwolle, rohe	12,4	12,3	14,7	14,5	8,9	8,1
Steinkohlen	12,3	11,2	6,6	6,7	6,4	9,9
Kautschuk und Guttapercha	9,6	10,8	5,3	6,7	3,6	2,8
Artilleriezündungen, Patronen usw	.	10,5	0,4	0,2	0,1	0,3
Lackiertes und gefärbtes Leder; Handschuhleder, Korduan usw	.	9,4	7,7	8,8	7,2	5,4
Häute und Felle zur Pelzwerkbereitung von Pelztieren, auch Vogelbälge	.	8,9	7,1	9,6	8,0	8,2
Schafwolle, roh usw	.	8,6	6,1	9,8	9,0	6,1
Anilinöl, Anilinsalze usw	.	7,3	5,8	6,0	3,5	2,6
Waren aus edlen Metallen usw	.	7,1	8,3	8,1	6,8	5,6
Bücher, Karten, Musikalien	.	5,6	7,5	6,5	6,9	7,3
Wollengarn, außer hartem Kammgarn usw	.	5,2	5,5	9,0	12,1	10,0
Leibwäsche, baumwollene und leinene	.	4,5	4,1	3,7	2,9	3,9
Roggen	8,1	4,5	2,0	0,6	0,7	0,7
Wollene Tuch- und Zeugwaren, unbedruckt	.	4,2	2,9	3,2	2,6	2,2
Roßhäute, grüne und gesalzene	4,5	4,1	1,9	3,2	2,7	1,4
Feine Waren aus Messing usw	.	3,7	3,5	4,0	3,7	4,1
Zink, rohes	3,2	3,7	4,2	3,2	3,2	3,9
Anilin- und andere Teerfarbstoffe	.	3,7	3,9	2,3	2,6	2,4
Koks	4,0	3,6	3,9	4,0	3,5	4,4
Lokomotiven, Lokomobilen	.	3,2	3,7	3,6	3,1	3,7
Blei, rohes; Bruchblei, Bleiabfälle	1,8	3,1	1,3	1,9	1,0	1,2
Instrumente, chirurgische, astronomische usw	.	2,8	3,0	3,2	3,5	4,6
Alizarin	.	2,6	2,4	2,4	2,6	2,7
Indigo	3,0	2,5	2,7	2,8	3,1	0,7
Feine Waren aus Kupfer usw, vernickelt	.	2,5	1,8	2,0	1,5	1,6

Außerdem nach Rußland ausgeführt in den Monaten März/Dezember 1906:

	Millionen Mark		Millionen Mark
Gefüllte Waffenpatronen außer Flobertmunition	18,2	Bücher	3,7
Seeschiffe mit Antriebsmaschinen aus Eisen oder Stahl	12,4	Pelztierfelle zur Pelzwerkbereitung	3,5
Waren aus schmiedbarem Eisenguß oder schmiedbarem Eisen, bearbeitet	6,9	Rind-, Schaf-, Ziegen- usw Leder, lackiert	3,4
Anilin- und andere n. b. g. Teerfarbstoffe	6,4	Wollgewebe (Kleiderstoffe, Ölpreßtücher usw)	3,1
Waren aus Gold	5,4	Photographische Apparate; Stereoskope	3,0
Merinowolle u. Hautwolle hiervon, nach der Schur gewaschen	5,0	Kammgarn, roh, zweidrähtig	2,7
Leder, halb- oder ganzgar in Stücken von mehr als 3 kg; Kernstücke: Oberleder für Schuhe, Stiefel, Pantoffeln	4,6	Ziegen-, Zickelleder, zugerichtet (außer Handschuh-, lackiertem Leder)	2,7
Nähmaschinen für Handbetrieb, ohne Gestell, Köpfe von Nähmaschinen, Teile davon (außer Nadeln)	4,4	Merinowolle (Rückenwäsche)	2,6
		Pflüge, eiserne, außer denen für Kraftbetrieb	2,6
		Nicht grobe, lackierte oder polierte Waren aus gegossenem Messing (Haus-, Küchengeräte usw)	2,4
		Maschinen zur Bearbeitung von Metallen	2,3
		Terpentin- und andere Hartharze	2,2

[1]) Ländersummen bis 1905 mit Einschluß der Edelmetalle, 1906 ohne Edelmetalle.
[2]) Ausfuhr März/Dezember 1906 für 4,0 Millionen Mark Feinsilber.

12. Die wichtigsten Waren des Spezialhandels

Warengattung nach den Werten von 1905 geordnet	Wert in Millionen Mark[1])					
	1906	1905	1904	1903	1902	1901
Finland. Ein- und Ausfuhr zus.	72,4	65,1	55,3	49,8	41,5	40,9
a. Einfuhr	21,3	21,6	18,2	15,3	13,1	13,4
Bau- und Nutzholz	.	12,8	11,6	10,4	9,0	8,2
davon: roh	.	1,3	0,4	0,4	0,1	0,1
beschlagen	.	1,6	1,7	1,3	1,1	0,9
gesägt	.	9,9	9,5	8,7	7,8	7,2
Schleifholz u. Holz zur Zellstoffabrikation	.	2,4	1,1	0,4	0,2	0,3
Milchbutter, frisch oder gesalzen	1,5	1,6	0,2	0,3	0,3	0,3
Kalbfelle, gekalkte und trockene	0,7	0,7	0,5	0,6	0,7	0,8
Holzstoff, geschliffener	0,3	0,6	0,7	0,3	0,2	0,1
Zellstoff, Stroh- u. anderer Faserstoff	0,5	0,5	1,0	0,5	0,3	0,6
Pappen, nicht bes. gen.	.	0,4	0,7	0,4	0,4	0,1
Flußkrebse usw	.	0,2	0,1	0,2	0,3	0,2
Tischler- usw Arbeiten, grobe, rohe	.	0,2	0,2	0,2	0,3	0,3
Schaffelle, rohe behaarte	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1	0,0
Kalbfelle, gesalzene	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0
Grassaat, Timotheesaat	0,1	0,1	0,1	0,2	0,2	0,1

Außerdem von Finland eingeführt in den Monaten März/Dezember 1906:

	Millionen Mark		Millionen Mark
Nadelholz, längs gesägt, nicht gehobelt usw	9,5	Nadelholz, längs beschlagen usw	2,2
		Holz zu Holzmasse, Holzschliff, Zellstoff	1,9

b. Ausfuhr	51,1	43,5	37,1	34,5	28,4	27,5
Mehl	6,0	5,4	4,3	5,1	2,7	0,9
darunter: aus Weizen	2,1	1,4	0,8	0,5	0,1	0,2
» Roggen	3,9	3,9	3,4	4,5	2,5	0,7
Maschinen und Maschinenteile	.	3,0	1,6	1,6	1,4	1,3
darunter: elektrische Maschinen	.	0,3	0,2	0,2	0,2	0,1
Maschinen für Holzstoff- und Papierfabrikation	0,5	0,8	0,3	0,5	0,5	0,2
Maschinen zu industriellen Zwecken, nicht bes. gen.	.	0,5	0,5	0,3	0,1	0,6
Wollene Tuch- u. Zeugwaren, unbedruckt	.	1,8	1,3	1,3	1,3	1,2
Rindshäute	2,3	1,6	1,9	1,6	1,1	1,1
davon: gesalzen	2,2	0,5	0,9	1,0	0,7	0,6
gekalkte und trockene	0,1	1,1	1,0	0,6	0,4	0,5
Wollengarn, außer hartem Kammgarn usw	.	1,3	1,4	1,3	1,1	1,2
Roggen	2,1	1,2	1,0	1,3	0,6	0,1
Getreide, geschroten, Graupen, Grieß usw	.	1,1	1,0	1,1	1,0	0,5
Rübenzucker (Kristallzucker, granulierter)	3,8	0,9	0,0	.	.	.
Feine Waren aus Messing oder Kupfer	.	0,8	0,6	0,6	0,2	0,3
Grobe Eisenwaren, nicht abgeschliffen usw	.	0,7	0,6	0,7	0,6	0,8
Frauenkleider	.	0,6	0,8	0,8	0,6	0,5
Böttcherwaren, grobe, rohe	.	0,6	0,4	0,4	0,3	0,3
Anilin- und andere Teerfarbstoffe	.	0,5	0,5	0,4	0,3	0,3
Baumwolle, roh	0,2	0,5	0,9	0,0	0,2	0,5
Feine Schuhe aus Leder	.	0,5	0,2	0,1	0,1	0,1
Feine Waren aus schmiedbarem Eisen	.	0,4	0,3	0,2	0,3	0,3
Roman-Zement	.	0,4	0,3	0,2	0,2	0,2
Grobe Kupferschmiedewaren	.	0,4	0,2	0,1	0,1	0,1
Elektrische Kabel	0,2	0,4	0,1	0,0	0,0	0,1
Eisendraht, roh	.	0,4	0,2	0,1	0,1	0,1
Bücher, Karten, Musikalien usw	.	0,4	0,3	0,4	0,3	0,4
Waren aus unedlen Metallen, vergoldet usw, feine Galanteriewaren	.	0,4	0,3	0,1	0,2	0,1
Grobe Eisenwaren, abgeschliffen usw	.	0,3	0,2	0,2	0,1	0,1
Eck- und Winkeleisen	.	0,3	0,3	0,2	0,3	0,1
Instrumente, optische, astronomische usw	.	0,3	0,2	0,1	0,1	0,1

[1]) Ländersummen bis 1905 mit Einschluß der Edelmetalle, 1906 ohne Edelmetalle.

m Verkehre mit den Tarifvertragsstaaten.

Warengattung nach den Werten von 1905 geordnet	Wert in Millionen Mark [1]					
	1906	1905	1904	1903	1902	1901
Noch Ausfuhr nach Finland						
Platten und Bleche aus schmiedbarem Eisen, roh	.	0,3	0,3	0,4	0,3	0,3
Klaviere usw	.	0,3	0,2	0,2	0,2	0,2
Eisenbahnschienen	0,2	0,3	0,2	0,2	0,2	0,1

Außerdem nach Finland ausgeführt in den Monaten März/Dezember 1906:

	Millionen Mark		Millionen Mark
Haferflocken, Getreideschrot usw; gewalzter Reis	3,2	Fässer (gehobeltes Faßholz) und andere Böttcherwaren: roh	0,4
Wollgewebe (Kleiderstoffe, Ölpreßtücher usw)	2,7	Portland-, Roman-Zement usw; Tripolith; gemahlener Kalk	0,4
Graupen, Grieß, Grütze, Reisgrieß	1,1	Klaviere	0,2
Schuhe aus Leder mit anderen als Holzsohlen, das Paar über 600 bis 1200 g; Schuhoberteile aus Leder mit elastischen Einsätzen	0,8	Eisenblech: roh, entzundert, gerichtet, dressiert, gefirnißt, 5 mm und mehr stark (Grobbleche)	0,2
Sattler- und Täschner- sowie andere nicht bes. gen. Lederwaren usw	0,5	Grobe Waren aus Kupfer, a. n. g.; Polsterfedern aus Kupferdraht, unpoliert, unlackiert	0,1

Österreich-Ungarn. Ein- und Ausfuhr zus.	1 459,1	1 368,0	1 316,0	1 285,4	1 252,6	1 188,1
a. Einfuhr	809,8	773,1	731,7	754,8	719,5	696,6
Bau- und Nutzholz	.	80,1	73,4	70,2	58,4	64,8
davon: rohes	.	40,6	37,6	34,7	29,0	33,0
beschlagenes	.	7,2	6,8	7,2	6,6	7,3
gesägtes	.	32,3	29,0	28,3	22,8	24,5
Braunkohlen	64,0	55,6	53,7	57,3	63,1	75,4
Gerste	48,4	50,5	32,4	49,9	44,3	41,7
Ochsen	37,4	42,3	49,2	46,2	33,5	25,7
Eier von Geflügel; Eigelb	.	42,0	41,7	37,9	50,2	48,0
Malz aus Gerste	19,3	23,2	20,8	21,9	21,0	22,0
Kühe	9,1	19,1	19,1	29,3	25,7	13,0
Gold, gemünzt [2]	.	16,8	25,2	26,6	21,2	4,5
Jungvieh bis zu 2½ Jahren	8,9	16,3	12,2	15,4	13,3	7,5
Kalbfelle	12,3	14,9	12,2	10,0	10,6	8,8
darunter: gekalkte und trockene	5,4	8,1	8,0	7,2	8,9	8,1
Frisches Obst	10,9	14,2	9,5	15,8	10,3	10,7
darunter: Äpfel	4,6	6,7	3,1	7,4	4,3	6,7
Birnen	.	3,5	2,8	4,3	2,6	1,7
Zwetschgen	.	2,2	1,8	2,8	2,2	0,4
Bettfedern, rohe	12,5	13,9	12,7	11,7	10,5	9,0
Pferde	7,9	11,3	12,6	11,0	9,1	8,5
Bücher, Karten, Musikalien usw	.	10,9	10,9	10,6	9,8	8,1
Gemälde, Zeichnungen	10,4	9,5	8,9	8,7	7,1	6,3
Steinkohlen	11,5	9,3	8,6	8,3	7,3	6,5
Leinen- usw Garn, ungefärbt usw	.	9,2	9,3	9,1	7,1	9,1
Klee-, Esparsette-, Luzerne- usw Saat	.	8,9	12,5	11,1	12,5	11,0
Bier in Fässern	8,1	8,4	8,3	8,2	8,8	8,7
Schaf- und Ziegenfelle, rohe behaarte	11,4	8,3	7,4	6,4	6,9	3,9
darunter: Schaffelle	7,8	5,2	3,5	3,7	4,1	1,6
Hopfen	5,1	7,1	9,7	4,3	5,9	12,4
Häute und Felle zur Pelzwerkbereitung von Pelztieren, auch Vogelbälge	.	6,4	5,1	5,7	3,8	2,5
Rindshäute	5,1	6,4	4,5	4,9	3,5	2,4
davon: grüne und gesalzene	4,0	5,1	3,4	3,7	2,7	1,6
Schafwolle, roh	.	6,1	3,8	6,0	5,4	3,0
Handschuhe, lederne	. .	6,0	5,4	7,0	6,8	6,7
Eisenerze	6,7	5,9	5,4	4,4	4,1	4,2
Feine Schuhe aus Leder	.	5,8	5,6	5,2	5,1	5,6
Haushühner, lebende	5,5	5,7	6,0	5,5	5,9	5,0
Milchbutter, frisch oder gesalzen	6,7	5,2	7,2	7,7	8,7	8,2

[1] Ländersummen bis 1905 mit Einschluß der Edelmetalle, 1906 ohne Edelmetalle.
[2] Einfuhr 1906 für 17,9 Millionen Mark Gold, gemünzt.

12. Die wichtigsten Waren des Spezialhandels

Warengattung nach den Werten von 1905 geordnet	Wert in Millionen Mark[1])					
	1906	1905	1904	1903	1902	1901
Noch Einfuhr aus Österreich-Ungarn						
Holzborke, Gerberlohe	.	5,1	5,3	5,5	5,3	5,3
Kaolin, Feldspat, feuerfester Ton	.	4,9	4,4	3,6	3,4	4,7
Baumwollabfälle	.	4,7	4,5	3,2	2,4	2,1
Kleie	12,4	4,6	5,7	10,6	11,6	11,5
Speisebohnen, trockene	4,8	4,3	3,7	5,1	2,8	3,3
Schleifholz und Holz zur Zellstoffbereitung	.	4,1	4,4	3,3	2,6	3,2
Hede (Werg)	.	3,9	4,2	3,1	2,5	2,0
Ölkuchen, Ölkuchenmehl	3,9	3,8	3,7	3,1	2,8	2,8
Kunstwolle, Wollenabfälle	3,1	3,8	1,7	1,2	1,3	0,9
Gänse, lebende	3,7	3,8	3,5	3,8	4,2	3,1
Weizenmehl	3,2	3,7	3,7	4,6	3,8	4,6
Ammoniak, schwefelsaures	3,9	3,6	3,1	2,7	2,6	2,4
Wein und Most in Fässern	.	3,6	3,6	3,7	3,9	4,4
Faßdauben, eichene, ungefärbte	.	3,5	3,7	2,5	2,5	3,0
Federvieh, nicht lebendes	.	3,5	3,7	3,8	4,3	3,9
Flachs, gebrochen, gehechelt usw	4,2	3,2	4,1	4,3	2,8	3,7
Zellstoff, Stroh- und anderer Faserstoff	2,5	3,0	3,5	1,9	1,5	1,8
Mineralwasser	3,0	2,6	2,3	2,5	2,6	2,0
Zigaretten	3,1	2,1	1,6	1,1	0,8	0,6

Außerdem aus Österreich-Ungarn eingeführt in den Monaten März/Dezember 1906:

	Millionen Mark		Millionen Mark
Eier von Federvieh und Federwild	42,5	Schuhe aus Leder mit anderen als Holzsohlen, das Paar bis 600 g	3,5
Nadelholz, unbearbeitet oder lediglich quer bearbeitet	35,4	Glacéhandschuhe	3,5
Nadelholz, längs gesägt, nicht gehobelt usw	24,2	Eisenbahnschwellen, nicht gedämpft usw, aus weichem Holze	3,4
Bücher	9,2	Birnen, Quitten	3,2
Kreuzzuchtwolle, im Schweiße	6,7	Nadelholz, längs beschlagen usw	3,2
Abfälle von bearbeiteter Baumwolle	5,2	Flachsgarn, eindrähtig, roh über Nr. 35	3,1
Holz zu Holzmasse, Holzschliff, Zellstoff	4,4	Eichenrinde, auch gemahlen	3,0
Porzellanerde (Kaolin, Chinaclay)	4,4	Stiller Wein in Fässern, außer rotem Verschnittwein und Wein zur Kognakbereitung	2,9
Eichenholz, längs gesägt, nicht gehobelt usw	4,3	Rhabarber, Gurken, Karotten, Salat, Spinat, Schwarzwurzeln	2,5
Rotkleesaat	4,2		
Aluminium, roh, in Platten; Bruchaluminium	3,7		

b. Ausfuhr nach Österreich-Ungarn	**649,3**	**594,9**	**584,3**	**530,6**	**533,1**	**491,5**
Steinkohlen	78,4	66,5	64,1	62,2	64,5	68,1
Bücher, Karten, Musikalien usw	.	42,3	39,8	37,0	38,2	35,3
Maschinen und Maschinenteile (mit Ausnahme von Lokomotiven, Lokomobilen, Nähmaschinen usw)	.	23,3	20,7	18,8	15,7	18,0
Wolle, gekämmte (Kammzug)	.	22,5	18,3	14,4	17,2	15,5
Baumwolle, rohe	17,5	15,4	25,1	18,9	19,4	15,0
Lackiertes, gefärbtes Leder; Handschuhleder, Korduan usw	.	14,2	12,6	13,0	11,8	9,6
Anilin- und andere Teerfarbstoffe	.	13,1	9,9	9,2	8,9	8,0
Gold[2])	.	12,2	27,6	23,7	43,8	24,3
darunter: gemünzt	.	11,7	10,4	19,5	31,4	13,9
Koks	12,1	11,8	10,8	11,3	11,6	14,3
Waren aus edlen Metallen usw	.	10,0	10,4	9,2	7,4	7,2
Zink, rohes	10,5	9,4	7,9	6,4	5,4	5,0
Wollengarn, außer hartem Kammgarn usw	.	9,3	11,5	11,1	14,4	11,8
Rindshäute	14,3	9,3	11,4	8,5	9,6	6,8
darunter: grüne und gesalzene	14,0	6,6	8,6	5,9	6,8	4,6
Schafwolle, roh usw	.	9,0	9,7	9,4	9,6	7,4
Farbendruckbilder, Kupferstiche usw	.	8,9	9,0	6,4	11,4	10,6

[1]) Ländersummen bis 1905 mit Einschluß der Edelmetalle, 1906 ohne Edelmetalle.
[2]) Ausfuhr 1906 für 10,4 Millionen Mark Gold, gemünzt.

m Verkehre mit den Tarifvertragsstaaten.

Warengattung nach den Werten von 1905 geordnet	Wert in Millionen Mark[1])					
	1906	1905	1904	1903	1902	1901
Noch Ausfuhr nach Österreich-Ungarn						
Häute und Felle zur Pelzwerkbereitung von Pelztieren, auch Vogelbälge	.	8,1	6,5	4,2	5,2	4,0
Grobe Eisenwaren	.	7,3	8,3	8,6	7,5	7,8
Gemüse, frische	.	6,5	5,3	3,3	3,5	5,0
Kupfer, rohes	8,3	6,4	3,3	2,8	2,5	3,7
Sämereien, nicht besonders genannt	.	6,3	6,7	6,2	6,0	7,4
Kunstwolle, Wollenabfälle	5,4	6,2	5,5	2,4	2,1	1,4
Wollene Tuch- und Zeugwaren, unbedruckt	.	5,9	5,6	5,4	5,0	4,4
Flachs, gebrochen, gehechelt	9,9	5,6	2,7	4,2	2,3	3,1
Roggen	0,0	4,4	3,6	0,4	0,5	1,4
Palm-, Kokosnußöl usw	3,8	4,2	5,0	4,6	3,7	2,8
Kämmlinge	5,9	4,1	4,5	3,5	4,4	4,3
Feine Waren aus Eisen	.	4,1	4,4	4,3	3,5	3,4
Leder, nicht bes. gen.	.	3,9	4,3	4,1	3,9	3,3
Baumwollabfälle	.	3,9	5,4	3,4	2,5	2,4
Lumpen	.	3,6	3,4	2,5	2,6	2,0
Kautschuk und Guttapercha	6,7	3,6	2,9	2,0	1,6	2,0
Gemälde, Zeichnungen	3,7	3,6	2,7	3,3	2,8	2,0
Superphosphat	.	3,5	3,8	2,8	2,2	2,3
Feine Waren aus Messing usw	.	3,5	2,3	2,0	1,7	1,7
Messing und Tombak, auch Bruch	.	3,3	2,9	2,4	2,3	2,4
Thomasschlacken, gemahlen	3,0	2,8	1,8	1,3	1,2	1,2
Blei, rohes; Bruchblei	4,2	2,4	2,1	2,3	1,3	1,4
Zinkerze	3,3	2,1	2,2	1,8	1,1	0,9

Außerdem nach Österreich-Ungarn ausgeführt in den Monaten März/Dezember 1906:

	Millionen Mark		Millionen Mark
Bücher	17,5	Zellhorn, Galalith usw: rohe Stücke, Blätter, Blöcke usw	3,7
Leder, halb- oder ganzgar in Stücken von mehr als 3 kg; Kernstücke: Oberleder für Schuhe, Stiefel, Pantoffeln	12,5	Wollgewebe (Kleiderstoffe, Ölpreßtücher usw)	3,7
Merinokammzeug	9,8	Merinowolle u. Hautwolle hiervon, nach der Schur gewaschen	3,0
Pelztierfelle zur Pelzwerkbereitung	7,8	Handschuhleder: Glacéleder	2,9
Waren aus Gold	7,1	Abfälle von bearbeiteter Baumwolle	2,8
Maschinen zur Bearbeitung von Metallen	6,0	Merinowolle, im Schweiße	2,7
Tierhaare, n. b. g., gekrempelt oder gekämmt (Kammzug), außer Krollhaaren	5,0	Superphosphate usw	2,7
Kammgarn, roh, zweidrähtig	4,1	Anilin- und andere n. b. g. Teerfarbstoffe	2,6
Kreuzzuchtkammzug	4,1	Kreuzzuchtwolle u. Hautwolle hiervon, nach der Schur gewaschen	2,5
Messing usw, Messingschlaglot, Tombak, roh oder als Bruch, Abfälle davon	3,8		

Belgien. Ein- und Ausfuhr zus.	646,9	590,0	510,9	475,4	457,4	422,5
a. Einfuhr	291,1	277,5	233,5	207,4	196,7	186,5
Pferde	32,7	36,0	33,9	30,0	28,9	23,6
Schafwolle, roh usw	.	32,3	23,9	25,4	32,9	28,4
Gekämmte Wolle (Kammzug)	.	14,7	10,3	10,9	11,1	9,4
Steinkohlen	6,9	11,2	7,3	6,2	6,0	5,5
Zink, rohes	14,9	9,6	6,9	6,7	6,0	4,6
Blei, rohes; Bruchblei, Bleiabfälle	10,4	9,4	7,8	6,6	4,4	4,6
Koks	7,0	7,8	6,7	5,0	3,4	5,1
Kalk	.	6,5	5,2	5,4	4,0	3,0
darunter: natürlicher phosphorsaurer	4,1	2,6	1,7	2,1	1,0	0,6
Kunstwolle, Wollenabfälle	5,3	6,2	5,5	3,4	2,4	1,2
Wollenstreichgarn	.	5,7	5,4	5,0	3,8	3,6
Häute und Felle zur Pelzwerkbereitung von Pelztieren, auch Vogelbälge	.	5,4	3,6	2,9	2,0	1,5
Gewächse, lebende; Blumenzwiebeln usw	.	4,8	3,0	3,2	2,3	2,5
Florettseide, gesponnene, einfach	.	4,5	6,9	2,6	0,2	0,0

[1]) Ländersummen bis 1905 mit Einschluß der Edelmetalle, 1906 ohne Edelmetalle.

12. Die wichtigsten Waren des Spezialhandels

Warengattung nach den Werten von 1905 geordnet	Wert in Millionen Mark[1]					
	1906	1905	1904	1903	1902	1901
Noch Einfuhr aus Belgien						
Kleie	3,1	4,2	3,5	2,0	1,7	1,6
Schlacken von Erzen, Schlackenwolle usw	3,9	3,1	2,9	3,7	3,4	1,7
Gold, gemünzt[2]	.	3,0	1,7	1,3	1,5	1,7
Leder, nicht bes. gen.	.	2,9	2,3	2,6	3,5	2,2
Superphosphat	.	2,9	2,1	1,5	3,1	3,0
Lumpen	.	2,8	3,1	3,0	2,4	2,5
Zichorien, Rüben, gedarrt	1,6	2,8	1,3	1,4	0,8	1,8
Kartoffeln	1,8	2,7	4,1	0,9	1,0	0,7
Eindrähtiges Leinengarn über Nr. 8 bis Nr. 20, ungefärbt usw	.	2,6	2,9	1,9	1,3	2,1
Thomasschlacken, gemahlene	2,8	2,6	1,8	2,2	1,8	1,3
Ölsäure, Öldraß	2,8	2,5	2,7	2,5	2,7	2,4
Rindshäute, grüne und gesalzene	2,3	2,4	2,3	1,6	1,0	1,0
Hasen-, Kaninchen-, Biber- usw Haare	.	2,3	1,5	1,8	2,2	2,0
Fabrikate u. Präparate, chemische, nicht bes. gen., zu technischen Zwecken	.	1,9	1,6	1,3	0,8	1,0
Kautschuk und Guttapercha	1,8	1,9	2,1	1,8	1,3	2,2
Preß- u. Torfkohlen, Feueranzünder	1,6	1,9	1,2	0,7	1,0	1,3
Maschinen und Maschinenteile (ohne Nähmaschinen, Lokomotiven, Lokomobilen usw)	.	1,8	2,1	1,5	1,2	2,9
Lederwaren, feine	.	1,8	1,6	1,4	1,4	1,4
Eindrähtiges Leinengarn über Nr. 20 bis Nr. 35, ungefärbt usw	.	1,8	1,5	1,0	0,5	1,2
Eisenerze	3,2	1,5	1,5	1,2	0,9	1,5
Ölkuchen, Ölkuchenmehl	1,7	0,9	1,2	1,0	0,9	1,0

Außerdem aus Belgien eingeführt in den Monaten März/Dezember 1906:

	Millionen Mark		Millionen Mark
Kreuzzuchtwolle und Hautwolle hiervon, nach der Schur gewaschen	20,9	Edelsteine, bearbeitet; Schneide-, Schreibdiamanten; Gemmen, Kameen; Waren mit Edelsteinen	2,6
Merinokammzug	11,5	Papierlumpen, alle Abfälle zur Papierbereitung	2,5
Künstliche Seide (Glanzstoff), ungezwirnt oder einmal gezwirnt, ungefärbt	3,7	Kreuzzuchtkammzug	2,4
Hasen-, Kaninchen-, Biber usw Haare	3,4	Kalk, natürlicher kohlensaurer, Dolomit, roh, auch gebrannt	2,2
Pelztierfelle zur Pelzwerkbereitung	3,3	Superphosphate usw	2,2
Merinowolle und Hautwolle hiervon, nach der Schur gewaschen	3,3	Personenmotorwagen einschl. Chassis	1,8
Portland-, Romanzement usw; Tripolith; gemahlener Kalk	3,2	Palmen, indische Azaleen, Lorbeerbäume	1,5
Streichgarn, roh, Grisaillegarn	2,8	Leder, halb- oder ganzgar in Stücken von mehr als 3 kg; Kernstücke: Treibriemenleder	1,5
Schwefelsäure, Schwefelsäureanhydrid	2,7		
Flachsgarn, eindrähtig, roh über Nr. 14 bis 20	2,6		

b. Ausfuhr nach Belgien	**355,8**	**312,5**	**277,4**	**268,0**	**260,7**	**236,0**
Steinkohlen	38,5	30,5	31,8	28,9	29,7	25,4
Maschinen und Maschinenteile, außer Nähmaschinen, Lokomotiven, Lokomobilen usw.	.	13,8	11,1	11,4	11,3	9,7
darunter: Maschinen zu industriellen Zwecken, nicht bes. gen.	.	5,0	3,7	3,4	1,2	5,3
elektrische Maschinen	.	1,7	1,6	2,0	1,6	1,1
Roheisen	23,6	13,0	6,8	7,6	5,2	2,6
Baumwollenwaren	.	9,3	8,7	9,1	8,8	7,7
darunter: Gewebe, dichte, gefärbt, bedruckt usw	.	3,2	3,0	3,1	2,7	2,3
Gewebe, gebleicht, auch appretiert	.	1,1	1,3	1,3	1,0	0,9
Strumpf- (Wirk-) Waren, n. b. g.	.	1,5	1,4	1,3	1,4	1,0
Wollene Tuch- und Zeugwaren, unbedruckt	.	8,2	5,6	5,5	6,9	6,2
Eisenerze	9,3	7,5	6,7	6,3	5,5	4,1

[1] Ländersummen bis 1905 mit Einschluß der Edelmetalle, 1906 ohne Edelmetalle.
[2] Einfuhr 1906 für 3,4 Millionen Mark Gold, gemünzt.

m Verkehre mit den Tarifvertragsstaaten.

Warengattung nach den Werten von 1905 geordnet	Wert in Millionen Mark[1])					
	1906	1905	1904	1903	1902	1901
Noch Ausfuhr nach Belgien						
Grobe Eisenwaren	.	7,3	7,2	7,8	8,0	8,0
darunter: nicht abgeschliffen, gefirnißt usw	.	3,9	4,5	5,0	5,3	5,5
abgeschliffen, gefirnißt usw	.	1,6	1,6	1,7	1,8	1,7
Luppeneisen, Rohschienen, Ingots	6,0	7,0	6,8	7,7	6,8	4,6
Eisendraht, roh	.	5,7	4,5	4,6	3,5	4,3
Lackiertes und gefärbtes Leder, Handschuhleder, Korduan usw	.	5,6	5,1	5,6	4,2	3,2
Häute und Felle zur Pelzwerkbereitung von Pelztieren, auch Vogelbälge	.	5,0	3,2	2,0	2,1	1,8
Kunstwolle, Wollenabfälle	4,0	4,8	3,9	1,6	1,6	0,8
Schwefelsaures Ammoniak	5,9	4,5	1,3	0,7	0,9	1,0
Koks	4,5	4,4	4,8	4,3	3,3	2,6
Hopfen	4,7	4,1	6,4	6,7	4,5	2,3
Rindshäute, grüne und gesalzene	2,9	4,0	2,2	2,2	2,2	1,5
Waren aus edlen Metallen	.	4,0	2,2	3,2	3,9	3,7
Kabel zur Leitung elektrischer Ströme	4,0	3,8	2,9	0,8	1,0	1,3
Anilin- und andere Teerfarbstoffe	.	3,5	3,6	4,2	3,9	3,4
Farbendruckbilder, Kupferstiche usw	.	3,5	3,5	3,0	4,0	3,2
Halbseidene Zeuge, Tücher, Schale	.	3,1	2,5	2,9	3,3	2,5
Feine Waren aus schmiedbarem Eisen	.	2,8	2,6	2,2	1,9	2,2
Zinkerze	2,0	2,8	2,3	2,0	1,5	1,1
Bücher, Karten, Musikalien usw	.	2,4	2,0	2,0	1,8	1,7
Bier in Fässern	2,5	2,3	2,0	1,9	1,8	1,7
Fabrikate u. Präparate, chemische, nicht bes. gen., zu technischen Zwecken	.	2,1	1,6	1,6	1,7	1,7
Schmiedbares Eisen in Stäben; Radkranz- u. Pflugschareneisen	.	2,1	1,6	2,1	2,4	1,8
Spielzeug aller Art	.	2,1	1,6	1,6	1,3	1,1
Photographisches Papier	.	2,0	2,3	0,3	0,1	0,1
Feine Waren aus Messing usw	.	1,9	1,8	1,6	1,4	1,4
Hasen- und Kaninchenfelle, rohe	1,4	1,8	1,5	1,2	1,5	1,7
Eisenbahnschienen	2,0	1,8	0,9	1,4	1,5	0,9
Papier- usw Waren, nicht bes. gen.	.	1,7	1,6	1,5	1,4	1,2
Baumwollabfälle	.	1,7	1,1	0,6	0,4	0,2
Chlorkalium	1,5	1,7	1,4	1,2	0,9	1,4
Kartoffeln	1,1	1,7	1,3	1,0	0,1	0,1
Mineralwasser	1,7	1,7	1,4	2,0	2,0	1,6
Ätzkali	1,5	1,6	1,5	1,1	0,8	0,2
Platten u. Bleche aus schmiedbarem Eisen, roh	.	1,6	2,2	3,9	4,0	3,6
Zink, rohes; Bruchzink	1,7	1,5	1,0	0,8	0,4	0,1
Flachs	1,6	1,0	0,5	1,3	1,1	1,6

Außerdem nach Belgien ausgeführt in den Monaten März/Dezember 1906:

	Millionen Mark		Millionen Mark
Wollgewebe (Kleiderstoffe, Ölpreßtücher usw)	5,6	Dynamomaschinen, Elektromotoren, Umformer; Transformatoren und Drosselspulen: über 5 dz	2,0
Draht, gewalzt usw, nicht poliert, lackiert usw	4,3		
Pelztierfelle zur Pelzwerkbereitung	4,3	Eisenblech, roh, entzundert, gerichtet, dressiert, gefirnißt, 5 mm und mehr stark (Grobbleche)	2,0
Baumwollene Gewebe, a. n. g., gefärbt, bedruckt usw	3,9		
Maschinen zur Bearbeitung von Metallen	3,9	Leder, halb- oder ganzgar in Stücken von mehr als 3 kg; Kernstücke: Oberleder für Schuhe, Stiefel, Pantoffeln	1,8
Anilin- und andere n. b. g. Teerfarbstoffe	3,0		
Dichte Gewebe, a. n. g., teilweise aus Seide, außer Bändern	2,8	Portland-, Romanzement usw; Tripolith; gemahlener Kalk	1,7
Waren aus Gold	2,6		
Zählwerke, selbstätige Meß- und Registriervorrichtungen ohne Uhrwerke; Geschwindigkeitsmesser für Fahrzeuge; Gas-, Wassermesser; selbstätige Wagen und Verkaufsvorrichtungen	2,1	Kinderspielzeug, Teile davon; Christbaumschmuck	1,6

[1]) Ländersummen bis 1905 mit Einschluß der Edelmetalle, 1906 ohne Edelmetalle.

12. Die wichtigsten Waren des Spezialhandels

Warengattung nach den Werten von 1905 geordnet	Wert in Millionen Mark[1])					
	1906	1905	1904	1903	1902	1901
Italien. Ein- und Ausfuhr zus.	471,9	391,3	337,4	336,2	322,5	309,8
a. Einfuhr	241,0	215,9	191,4	200,1	192,5	182,6
Seide	.	91,7	72,7	85,4	83,2	74,1
darunter: Rohseide, ungefärbt	.	88,3	69,4	81,5	80,1	71,0
Getrocknete Mandeln	10,1	10,0	7,3	9,7	7,3	9,5
Apfelsinen usw, frische	7,7	9,7	6,9	7,2	7,6	9,1
Hanf	11,7	8,4	10,7	8,3	9,3	8,5
Eier von Geflügel; Eigelb	.	6,4	4,2	4,7	5,7	8,2
Frisches Obst (besonders Äpfel, Birnen, Kirschen u. anderes Steinobst)	2,7	4,9	3,5	5,3	4,3	4,7
Marmor, roh, behauen usw	.	4,7	5,2	4,6	4,2	2,7
Weinbeeren, frische	3,9	4,0	6,3	7,1	6,6	4,4
darunter: Tafeltrauben	3,8	3,3	5,4	5,6	5,0	3,4
Küchengewächse, frische (Gemüse)	.	4,0	4,3	3,1	2,6	1,9
Schwefel	.	3,9	4,3	4,3	3,2	3,1
Pagament, Bruchgold, Bruchsilber[2])	.	3,8	3,1	2,9	3,1	3,8
Reife Nüsse (Wal- u. Haselnüsse), Kastanien	.	3,1	2,9	4,0	2,8	2,7
Asphaltsteine, bituminöser Mergelschiefer, roh usw	.	2,6	1,5	1,5	1,0	1,7
Kartoffeln	1,8	2,4	2,2	1,1	1,6	1,1
Statuen aus Stein usw	.	2,4	1,8	1,7	1,2	1,8
Olivenöl in Fässern	.	2,1	3,8	3,2	6,0	6,4
hiervon amtlich denaturiert	.	1,1	2,3	2,2	3,9	3,6
Hede (Werg)	.	1,8	2,8	2,1	2,1	1,8
Blumen, Blüten, Knospen usw, Blätter u. Gräser, Kränze	.	1,7	1,7	1,5	1,2	1,3
Schaffelle, rohe behaarte	2,4	1,7	1,2	1,0	1,1	0,3
Haushühner, lebende	1,7	1,7	1,4	1,4	1,8	1,7
Korbflechterwaren, grobe, rohe	.	1,3	1,9	1,5	1,3	0,4
Gold, gemünzt[3])	.	1,3	1,2	0,3	0,2	0,7
Reisabfälle usw	.	1,3	1,1	0,8	1,0	1,2
Wein	.	1,2	1,4	1,7	1,2	1,6
darunter: Verschnittwein	0,3	0,4	0,6	0,8	0,4	0,6
Hüte aus Stroh, Rohr, Bast usw, ungarniert	.	1,2	1,5	1,6	1,2	1,1
Weinstein	.	1,1	0,5	0,5	0,3	0,4
Gerbstoffauszüge	.	1,1	0,7	0,4	0,3	0,4
Baumwollabfälle	.	1,1	1,0	0,4	0,4	0,6
Waren aus edlen Metallen usw	.	0,9	0,8	1,8	1,6	0,8
Gemälde, Zeichnungen	0,9	0,9	0,7	0,8	0,8	0,6
Häute u. Felle zur Pelzwerkbereitung von Pelztieren, auch Vogelbälge	.	0,9	1,1	0,5	0,3	0,2
Klee-, Esparsette-, Luzerne- usw Saat	.	0,9	2,5	2,1	1,4	0,8
Weinhefe, trockene u. teigartige	.	0,8	0,3	0,6	0,7	0,2
Zinkerze	1,2	0,7	1,0	0,5	0,3	0,4

Außerdem aus Italien eingeführt in den Monaten März/Dezember 1906:

	Millionen Mark
Rohseide, ungefärbt, ungezwirnt oder einmal gezwirnt: vom Maulbeerspinner	88,9
Eier von Federvieh und Federwild	5,1
Schwefel, Spencemetall	3,8
Asphalt, fester, Asphaltsteine	3,7
Haselnüsse und Kerne	2,5
Hanfwerg (Hede)	1,9
Personenmotorwagen einschl. Chassis	1,9
Baumöl, rein	1,7
Florettseidengespinste, ungefärbt, einfach, gezwirnt	1,4
Rhabarber, Gurken, Karotten, Salat, Spinat, Schwarzwurzeln: frisch	1,1
Reisabfälle (Viehfutter)	1,0
Hartkäse, außer Margarinekäse	0,8
Menschenhaare	0,8
Abfallseide, gekämmt: ungefärbt	0,8
Lebende Pflanzen: Nelken, Orchideen, Rosen, Veilchen	0,7
Statuen aus Marmor und anderen Steinen	0,7
Weinstein, roh und gereinigt; Natronweinstein	0,5
Weinhefe	0,5

[1]) Ländersummen bis 1905 mit Einschluß der Edelmetalle, 1906 ohne Edelmetalle.
[2]) Einfuhr März/Dezember 1906 für 4,7 Millionen Mark Bruchgold.
[3]) Einfuhr 1906 für 1,9 Millionen Mark Gold, gemünzt.

m Verkehre mit den Tarifvertragsstaaten.

Warengattung nach den Werten von 1905 geordnet	Wert in Millionen Mark[1])					
	1906	1905	1904	1903	1902	1901
b. Ausfuhr nach Italien	**230,9**	**175,4**	**146,0**	**136,1**	**130,0**	**127,2**
Maschinen und Maschinenteile, außer Lokomotiven, Lokomobilen, Nähmaschinen usw.	.	17,0	15,2	11,7	9,4	11,1
Lackiertes und gefärbtes Leder; Handschuhleder, Korduan usw	.	11,1	10,6	8,8	6,6	6,0
Wollene Tuch- und Zeugwaren, unbedruckt	.	9,1	7,3	7,8	7,1	5,8
Anilin- und andere Teerfarbstoffe	.	7,9	6,4	6,4	6,3	5,4
Gold, gemünzt[2])	.	6,9	0,1	0,4	0,2	0,1
Grobe Eisenwaren, nicht bes. gen.	.	6,7	6,6	7,1	6,4	5,6
Waren aus edlen Metallen usw	.	6,7	5,8	5,0	5,6	4,8
Gold, roh[3])	.	4,6	4,3	4,5	4,2	3,8
Gekämmte Wolle (Kammzug)	.	3,5	2,9	2,3	2,2	3,0
Steinkohlen	4,2	3,4	1,0	1,3	0,8	0,7
Brucheisen und Eisenabfälle	.	3,1	2,3	2,3	2,9	2,2
Feine Waren aus Eisen	.	2,8	2,3	2,1	1,7	1,8
Rohseide, gefärbt	.	2,5	1,9	3,2	5,1	3,8
Eck- und Winkeleisen	.	2,3	1,7	2,1	2,0	1,7
Zink	2,7	2,2	2,0	1,4	1,4	1,3
darunter: rohes	1,9	1,5	1,4	1,0	0,9	0,8
Häute und Felle zur Pelzwerkbereitung von Pelztieren, auch Vogelbälge	.	2,1	0,8	0,9	1,2	0,9
Eisenbahnachsen, -radeisen, -räder, Puffer	.	1,9	2,2	2,9	2,4	2,3
Koks	1,8	1,8	0,9	1,0	0,7	0,9
Zellstoff, Stroh- und anderer Faserstoff	1,5	1,7	1,8	1,3	1,3	1,4
Farbendruckbilder, Kupferstiche usw	.	1,7	1,7	1,3	2,6	2,1
Feine Waren aus Messing usw	.	1,7	1,5	1,4	1,1	1,1
Lokomotiven, Lokomobilen usw	.	1,7	2,2	1,5	1,9	2,4
Nähmaschinen ohne Gestell	.	1,5	1,5	1,0	1,0	0,9
Bücher, Karten, Musikalien usw	.	1,4	1,2	1,1	1,3	1,1
Fahrräder aus schmiedbarem Eisen usw	.	1,4	1,2	1,1	0,5	0,5
Kupferdraht, unplattiert	.	1,3	1,1	1,0	1,3	0,9
Schmiedbares Eisen in Stäben; Radkranz- und Pflugscharеneisen	.	1,3	1,2	1,4	1,4	1,1
Klaviere usw	.	1,2	0,9	0,8	0,6	0,6
Röhren, gewalzte und gezogene aus schmiedbarem Eisen, rohe	.	1,1	1,0	0,8	0,8	0,8
Halbseidene Zeuge, Tücher, Schale	.	1,0	1,1	1,3	1,4	1,4
Platten und Bleche aus schmiedbarem Eisen, rohe	.	1,0	1,1	1,2	1,6	1,3
Baumwollene Gewebe, dichte, gefärbt usw	.	1,0	1,1	1,1	1,1	0,8
Luppeneisen, Rohschienen, Ingots	1,3	0,9	0,9	0,9	1,0	0,7

Außerdem nach Italien ausgeführt in den Monaten März/Dezember 1906:

	Millionen Mark		Millionen Mark
Dampflokomotiven auf Schienen laufend: Tenderlokomotiven über 100 dz; Lokomotiven ohne Tender	11,8	Brucheisen, Alteisen (Schrott), Eisenfeilspäne usw	3,2
Wollgewebe (Kleiderstoffe, Ölpreßtücher usw)	7,9	Merinokammzug	3,0
Maschinen zur Bearbeitung von Metallen	7,9	Rohseide, gefärbt, ungezwirnt oder einmal gezwirnt: vom Maulbeerspinner	2,4
Anilin- und andere n. b. g. Teerfarbstoffe	7,0	Waren aus schmiedbarem Eisenguß oder schmiedbarem Eisen, bearbeitet	2,1
Leder, halb- oder ganzgar in Stücken von mehr als 3 kg; Kernstücke: Oberleder für Schuhe, Stiefel, Pantoffeln	5,2	Fahrradteile	2,1
Eisenbahnachsen, -radeisen, -räder, -radsätze	4,8	Draht: aus Kupfer; Eisendraht mit Draht aus Kupfer umsponnen usw	1,8
Schmiedbares Eisen in Stäben: Träger (I-, U- und ⌐⌐-Eisen)	3,9	Dynamomaschinen, Elektromotoren, Umformer; Transformatoren und Drosselspulen: über 5 dz	1,7
Waren aus Gold	3,3	Zurichte- (Appretur-) Maschinen	1,6

[1]) Ländersummen bis 1905 mit Einschluß der Edelmetalle, 1906 ohne Edelmetalle.
[2]) Ausfuhr 1906 für 0,0 Millionen Mark Gold, gemünzt.
[3]) Ausfuhr März/Dezember für 4,1 Millionen Mark Feingold; legiertes Gold, roh oder gegossen.

Noch: Außerdem nach Italien ausgeführt in den Monaten März/Dezember 1906:

	Millionen Mark
Geformtes (fassoniertes) Stabeisen, außer Eck- und Winkeleisen und Kniestücken	1,6
Kalbleder, lackiert	1,6
Ziegen-, Zickelleder, zugerichtet (außer Handschuh-, lackiertem Leder)	1,6
Nähmaschinen für Handbetrieb, ohne Gestell, Köpfe von Nähmaschinen, Teile davon (ausgen. Nadeln)	1,6
Pelztierfelle zur Pelzwerkbereitung	1,5
Schmuckgegenstände aus Silber, Silbergeflechte, Silbergewebe usw	1,4
Tafelgeräte aus Silber	1,3
Elektrische Vorrichtungen für Beleuchtung, Kraftübertragung, Elektrolyse usw, Teile davon	1,2
Eiserne Röhren, gewalzt oder gezogen, roh, mit einer Wandstärke von 2 mm an	1,2
Webstühle (auch Schaft- und Jacquardvorrichtungen hierfür)	1,2
Maschinen für Holzstoff-, Papierherstellung	1,1
Posamentierwaren aller Art; Baumwollensparterie und nach Art derselben hergestellte Waren, Chenille	1,1
Nicht grobe, lackierte oder polierte Waren aus gegossenem Messing (Haus-, Küchengeräte usw); Blattmessing, -metall aus Tombak usw	1,0
Sattler- und Täschner- sowie andere n. b. g. Lederwaren usw	1,0
Baumwollene Gewebe, gefärbt, bedruckt usw	1,0
Haus-, Küchengeräte, Küchengeschirr aus Eisenblech: bearbeitet	1,0
Klaviere	1,0
Blech: roh, entzundert, gerichtet, dressiert, gefirnißt, 5 mm und mehr stark (Grobbleche)	0,9
Bücher	0,8
Eck- und Winkeleisen, Kniestücke	0,8

Warengattung nach den Werten von 1905 geordnet	Wert in Millionen Mark[1])					
	1906	1905	1904	1903	1902	1901
Schweiz. Ein- und Ausfuhr zus.	590,4	560,1	508,4	475,9	454,1	418,5
a. Einfuhr	216,8	190,3	180,5	171,8	168,8	154,2
Rohseide	.	27,0	27,7	28,0	26,6	23,3
darunter: ungefärbt	.	25,0	25,6	25,7	23,8	21,0
Taschenuhren	23,5	21,1	21,0	18,3	19,5	18,6
darunter: in goldenen Gehäusen	13,1	11,8	11,7	10,1	10,3	9,7
Florettseide, ungefärbte	.	18,2	18,2	18,5	17,4	14,0
darunter: gesponnene, zwei- und mehrfach	.	16,0	16,0	16,0	15,2	12,4
Baumwollenwaren	.	13,7	12,0	11,2	11,3	10,4
darunter: dichte Gewebe, rohe	.	4,2	5,1	4,5	4,6	4,6
Stickereien	.	5,4	4,1	3,8	3,4	3,3
Käse	.	9,4	8,5	7,3	8,1	9,4
Kühe	12,1	8,2	5,3	6,6	9,8	7,3
Maschinen und Maschinenteile, außer Lokomotiven, Lokomobilen, Dampfkesseln usw	.	6,6	5,8	4,4	3,8	4,8
Pagament, Bruchgold, Bruchsilber[2])	.	5,6	5,8	4,4	4,2	4,8
Rohes, eindrähtiges Baumwollengarn	.	5,2	5,5	5,6	5,1	5,4
Bücher, Karten, Musikalien usw	.	5,2	4,8	4,3	3,6	3,4
Wollengarn, außer hartem Kammgarn usw	.	4,9	5,1	5,0	4,4	4,2
Rindshäute, grüne und gesalzene	4,4	3,9	3,8	3,3	3,0	2,5
Seidene Zeuge, Tücher, Schale	.	3,7	3,2	2,9	3,8	3,6
Anilin- und andere Teerfarbstoffe	.	3,1	2,7	2,5	2,2	1,8
Jungvieh bis zu 2½ Jahren	3,3	2,7	2,2	2,4	3,0	2,1
Calciumkarbid	3,3	2,1	1,4	1,4	1,3	0,9
Kalbfelle, grüne und gesalzene	1,6	1,9	1,3	0,9	1,2	0,7
Schokolade	2,6	1,8	1,6	1,2	0,9	0,6
Baumwollabfälle	.	1,7	1,8	1,3	0,9	0,8
Aluminium, rein, roh	.	1,5	1,7	0,9	0,8	0,7
Äpfel, frische	5,0	1,3	1,8	2,5	4,4	0,8
Gold, gemünzt[3])	.	1,3	1,1	1,2	0,6	0,7
Lumpen	.	1,1	1,1	0,9	0,8	0,7
Uhrfurnituren	.	1,1	1,1	1,4	1,2	1,5
Häute und Felle zur Pelzwerkbereitung von Pelztieren, auch Vogelbälge	.	1,0	1,1	1,3	0,4	0,4
Gemälde, Zeichnungen	1,3	0,9	0,9	1,0	0,6	0,7

[1]) Ländersummen bis 1905 mit Einschluß der Edelmetalle, 1906 ohne Edelmetalle.
[2]) Einfuhr März/Dezember für 9,1 Millionen Mark Bruchgold.
[3]) Einfuhr 1906 für 1,2 Millionen Mark Gold, gemünzt.

im Verkehre mit den Tarifvertragsstaaten.

Außerdem Einfuhr aus der Schweiz in den Monaten März/Dezember 1906:

	Millionen Mark
Rohseide, ungefärbt, ungezwirnt oder einmal gezwirnt, vom Maulbeerspinner	23,5
Florettseidengespinste, ungefärbt, einfach	14,5
Hartkäse, außer Margarinekäse	9,3
Taschenuhren in Silbergehäusen	7,0
Dichte Gewebe, a. n. g., aus Seide, außer Bändern	4,2
Baumwollengarn, eindrähtig, roh, auch zugerichtet, gedämpft, über 47 englisch	3,6
Rohseide, gefärbt, ungezwirnt oder einmal gezwirnt, vom Maulbeerspinner	3,2
Bücher	3,0
Rohe baumwollene Gewebe, nicht bes. gen., im Gewichte von 80 g oder mehr auf 1 qm, außer Bettdecken und Plattstichgeweben	3,0
Anilin- und andere nicht bes. gen. Teerfarbstoffe	2,8
Kammgarn, roh, eindrähtig	2,4
Kammgarn, roh, zweidrähtig	2,2
Stickereien auf baumwollenen, wollenen, leinenen und dergleichen Grundstoffen, außer Platt- und Kettenstichstickereien	1,9
Aluminium, roh, in Platten; Bruchaluminium	1,8
Künstliche Seide (Glanzstoff), un- oder einmal gezwirnt, ungefärbt	1,6
Abfälle von bearbeiteter Baumwolle	1,3
Abfallseide, gekämmt, ungefärbt	1,2
Dampf-, Gasturbinen	1,1
Wollgewebe (Kleiderstoffe, Ölpreßtücher usw)	1,0
Webstühle	0,5

Warengattung nach den Werten von 1905 geordnet	Wert in Millionen Mark[1])					
	1906	1905	1904	1903	1902	1901
b. Ausfuhr nach der Schweiz	**373,6**	**369,8**	**327,9**	**304,1**	**285,3**	**264,3**
Brennstoffe	.	38,7	38,3	36,5	34,2	34,4
darunter: Steinkohlen	27,7	24,9	24,3	23,3	22,4	23,7
Preß- und Torfkohlen, Feueranzünder	.	9,3	9,8	9,0	8,2	6,6
Koks	4,8	4,5	4,2	4,1	3,6	4,1
Grobe und feine Eisenwaren	.	19,5	17,0	17,0	16,4	14,1
darunter: grobe, abgeschliffen, gefirnißt usw	.	3,9	4,5	4,9	4,7	3,7
grobe, nicht abgeschliffen, gefirnißt usw	.	4,6	4,3	4,9	5,3	4,4
feine, aus schmiedbarem Eisen	.	2,8	2,3	1,6	1,4	1,5
Kleider, Leibwäsche, Putzwaren und Hüte	.	18,4	13,2	13,7	14,1	13,0
darunter: Frauenkleider aus Baumwolle, Leinen, Wolle	.	7,5	5,6	6,0	5,9	4,5
Männer- und Knabenkleider aus diesen Stoffen	.	4,4	2,6	3,1	3,4	3,6
Wollene Tuch- und Zeugwaren, unbedruckt	.	17,0	13,0	12,5	13,3	12,1
Leder und Lederwaren	.	16,4	13,0	13,3	12,1	9,7
darunter: Leder, nicht bes. gen.	.	4,0	3,0	3,3	2,9	2,6
lackiertes und gefärbtes Leder; Handschuhleder, Korduan usw	.	2,9	2,2	2,3	2,5	1,5
feine Schuhe aus Leder	.	2,9	2,2	1,8	1,6	1,6
Baumwollenwaren	.	13,6	10,8	10,5	10,1	8,9
darunter: dichte Gewebe, gefärbt usw	.	5,9	4,8	5,1	4,8	4,2
Bücher, Karten, Musikalien usw	.	12,8	10,7	10,0	10,2	9,0
Maschinen und Maschinenteile, außer Lokomotiven, Lokomobilen, Nähmaschinen usw	.	11,3	9,3	6,7	5,2	6,1
darunter: Maschinen zu industriellen Zwecken, nicht bes. gen.	.	4,4	3,8	2,8	1,6	3,1
Gold[2])	.	7,2	5,7	5,3	5,9	4,8
davon: roh, auch in Barren	.	6,7	4,8	3,9	4,4	3,6
Zucker aller Art	5,2	7,1	4,9	4,7	4,0	3,5
Rohseide, gefärbt	.	5,8	3,7	3,9	4,5	3,3
Eck- und Winkeleisen	.	5,6	5,6	4,6	4,1	3,4
Anilinöl, Anilinsalze	.	4,5	3,1	3,0	1,7	1,4
Waren aus edlen Metallen	.	4,0	3,4	3,0	2,6	2,5
Wollengarn, außer hartem Kammgarn usw	.	3,9	4,0	3,7	3,4	2,2
Platten und Bleche aus schmiedbarem Eisen	.	3,8	3,7	3,3	3,2	2,8
Silber, roh, auch in Barren[3])	.	3,6	2,3	2,2	1,8	2,2
Hafer	5,5	3,3	7,5	3,8	3,8	4,9

[1]) Ländersummen bis 1905 mit Einschluß der Edelmetalle, 1906 ohne Edelmetalle.
[2]) Ausfuhr März/Dezember für 7,5 Millionen Mark Feingold; legiertes Gold, roh oder gegossen.
[3]) Ausfuhr März/Dezember für 4,5 Millionen Mark Feinsilber.

12. Die wichtigsten Waren des Spezialhandels

Warengattung nach den Werten von 1905 geordnet	Wert in Millionen Mark [1])					
	1906	1905	1904	1903	1902	1901
Noch Ausfuhr nach der Schweiz						
Halbseidene Zeuge, Tücher, Schale	.	3,1	2,9	3,8	2,2	1,6
Eisenbahnschienen	2,7	2,6	1,7	1,5	2,1	2,0
Schmiedbares Eisen in Stäben; Radkranz- und Pflugschareneisen	.	2,6	2,2	2,0	2,2	1,5
Seidene Zeuge, Tücher, Schale	.	2,4	1,4	1,7	2,2	1,7
Weizen	4,9	2,1	2,2	1,9	1,1	0,6
Farbendruckbilder, Kupferstiche usw	.	2,1	1,9	1,5	2,8	2,7
Grobe Waren aus weichem Kautschuk	.	2,1	1,7	1,3	0,9	1,0
Schafwolle, roh	.	2,0	1,6	1,0	0,9	1,1
Eisenbahn-Laschen, -Schwellen	1,4	2,0	1,9	1,4	1,9	1,3
Papier- usw Waren, nicht bes. gen.	.	2,0	1,6	1,5	1,5	1,2
Feine Waren aus Messing usw	.	2,0	1,4	1,2	1,2	0,9
Fabrikate und Präparate, chemische, nicht bes. gen., zu technischen Zwecken	.	1,9	1,8	1,8	1,7	1,4
Waren aus unedlen Metallen, vergoldete usw; feine Galanteriewaren	.	1,9	1,6	1,1	1,0	0,9
Bettfedern, gereinigte usw	.	1,9	1,7	1,8	1,6	1,5
Bier in Fässern	1,9	1,9	1,9	1,6	1,6	1,4
Anilin- und andere Teerfarbstoffe	.	1,9	1,9	1,9	2,1	1,8
Baumwolle, rohe	2,7	1,8	2,3	2,1	2,0	1,7
Gekämmte Wolle (Kammzug)	.	1,8	2,7	1,7	1,2	1,3
Gewalzte und gezogene Röhren aus schmiedbarem Eisen, rohe	.	1,6	1,2	1,3	1,7	1,8
Wein und Most in Fässern	.	1,6	1,8	1,2	1,1	0,8
Unbedruckte wollene Strumpfwaren	.	1,5	1,1	1,2	1,4	1,1
Spielzeug aller Art	.	1,5	1,3	1,3	1,2	1,1
Frische Küchengewächse (Gemüse)	.	1,5	1,2	1,5	1,1	0,8
Ochsen	0,6	1,5	1,4	1,8	1,5	1,2
Kartoffeln, frische	0,9	1,3	1,1	1,5	1,3	0,8
Fische, frische	1,5	1,3	1,2	1,0	1,0	0,9
Jungvieh bis zu $2\frac{1}{2}$ Jahren	0,2	1,1	1,6	1,4	0,9	1,1
Zinn, rohes	1,8	1,1	1,1	1,1	1,3	0,8
Gemälde, Zeichnungen	1,2	1,0	0,7	0,7	0,8	0,6
Kakaobutter, Kakaoöl	1,5	0,8	0,5	0,3	0,3	0,3

Außerdem nach der Schweiz ausgeführt in den Monaten März/Dezember 1906:

	Millionen Mark		Millionen Mark
Wollgewebe (Kleiderstoffe, Ölpreßtücher usw)	11,9	Eiserne Röhren, außer Schlangenröhren, gewalzt oder gezogen, roh, mit einer Wandstärke von 2 mm an	1,9
Steinkohlenpreßkohlen	7,6		
Rohseide, gefärbt, ungezwirnt oder einmal gezwirnt, vom Maulbeerspinner	6,9	Nicht grobe, lackierte oder polierte Waren aus gegossenem Messing (Haus-, Küchengeräte usw)	1,9
Schmiedeeiserne Träger (I-, U- und ⌐⌐-Eisen)	6,3		
Leder, halb- oder ganzgar in Stücken von mehr als 3 kg; Kernstücke: Oberleder für Schuhe, Stiefel, Pantoffeln	5,9	Sattler- und Täschner- sowie andere n. b. g. Lederwaren usw	1,9
Bücher	5,2	Waren aus schmiedbarem Eisenguß oder schmiedbarem Eisen, bearbeitet	1,9
Baumwollene Gewebe, gefärbt, bedruckt usw	4,1	Leder, halb- oder ganzgar, in Stücken von mehr als 3 kg; Kernstücke: Sohlleder	1,9
Maschinen zur Bearbeitung von Metallen	3,5		
Frauen- und Mädchenkleider, Blusen, Schürzen, Unterröcke, Mieder	2,9	Dichte Gewebe, a. n. g., teilweise aus Seide, außer Bändern	1,9
Waren aus Gold	2,6		
Männer- und Knabenkleider aus Wolle oder anderen Tierhaaren	2,2	Posamentierwaren aller Art, Baumwollensparterien und nach Art derselben hergestellte Waren, Chenille	1,7
Anthrachinon, Nitrobenzol, Toluidin, Resorcin, Phthalsäure und andere Teerstoffe	2,1	Schuhe aus Leder mit anderen als Ledersohlen, das Paar über 600 bis 1200 g; Schuhoberteile aus Leder mit elastischen Einsätzen	1,7
Nicht bes. gen. geformtes (fassoniertes) Stabeisen	2,0		

[1]) Ländersummen bis 1905 mit Einschluß der Edelmetalle, 1906 ohne Edelmetalle.

im Verkehre mit den Tarifvertragsstaaten.

Noch: Außerdem nach der Schweiz ausgeführt in den Monaten März/Dezember 1906:

	Millionen Mark
Eiserne Röhren, außer Schlangenröhren, gewalzt oder gezogen, bearbeitet, mit einer Wandstärke von 2 mm an	1,7
Anilin- und andere n. b. g. Teerfarbstoffe	1,6
Bettfedern, gereinigt, zugerichtet	1,6
Merinokammzug	1,5
Fahrradteile	1,5
Stangen, Bleche, Schalen und andere Formstücke, geschmiedet oder gewalzt, aus Kupfer	1,4
Kupferdraht; Eisendraht mit Draht aus Kupfer umsponnen usw	1,4
Eisenblech, roh, entzundert, gerichtet, dressiert, gefirnißt, 5 mm und mehr stark (Grobbleche)	1,3
Fahrräder, nicht zum Fahren auf Schienengleisen, ohne Antriebsmaschinen, auch zur Aufnahme von Fahrgästen usw eingerichtet	1,2
Braunkohlenpreßkohlen	1,2
Baumwollgewebe, zugerichtet, gebleicht	1,2
Kinderspielzeug, Teile davon; Christbaumschmuck	1,1
Dichte Gewebe, a. n. g., aus Seide, außer Bändern	1,1

Warengattung nach den Werten von 1905 geordnet	Wert in Millionen Mark [1]					
	1906	1905	1904	1903	1902	1901
Schweden. Ein- und Ausfuhr zus.	326,1	278,4	250,9	222,4	199,5	195,7
a. Einfuhr	149,7	119,3	99,9	90,1	80,4	84,3
Bau- und Nutzholz	.	36,1	31,9	30,6	28,9	24,7
darunter: gesägt, Kanthölzer usw, weiches	.	33,1	29,5	28,0	26,4	22,5
Eisenerze	42,5	27,9	25,3	23,0	17,2	23,6
Rohe oder bloß behauene Steine	.	15,3	10,4	8,8	8,6	8,3
Grobe, rohe Tischler- usw Arbeiten	.	4,0	4,6	3,1	3,9	3,1
Schmiedbares Eisen in Stäben usw	.	3,5	3,2	3,1	3,5	3,1
Frische Seefische	4,7	3,1	1,4	0,9	0,9	2,0
darunter: Heringe	1,3	2,9	1,2	0,7	0,4	1,5
Roheisen	3,6	2,1	1,4	1,2	1,3	0,7
Frische Kalbfelle	2,3	2,0	1,0	0,8	0,5	0,1
Kupfererze	0,4	1,9	0,0	0,0	0,0	0,0
Maschinen und Maschinenteile	.	1,7	1,5	1,1	0,4	0,4
Zellstoff, Stroh- und anderer Faserstoff	2,0	1,5	2,4	1,2	1,2	2,6
Preißelbeeren	.	1,1	1,8	2,0	1,3	1,1
Roher Eisendraht	.	1,0	0,9	0,9	1,0	1,1
Zinkerze	1,5	0,4	0,3	0,4	0,3	0,5
Zinn, rohes; Bruchzinn	2,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Außerdem von Schweden eingeführt in den Monaten März/Dezember 1906:

	Millionen Mark
Nadelholz, längs gesägt, nicht gehobelt usw	32,0
Pflastersteine	7,4
Rohblöcke aus Granit, Syenit usw	4,4
Nadelholz, längs beschlagen usw	3,0
Nicht geformtes Stabeisen usw	2,4
Preisel-, Heidelbeeren usw, frische	1,8
Milchentrahmungsmaschinen	1,6
Eiserne Röhren, außer Schlangenröhren, gewalzt oder gezogen, roh, mit einer Wandstärke von 2 mm oder darüber	1,3
Eisendraht, nicht poliert usw, gewalzt	0,6

b. Ausfuhr nach Schweden	176,4	159,1	151,0	132,3	119,1	111,4
Weizen	11,7	11,2	10,0	12,4	5,3	4,1
Unbedruckte wollene Tuch- und Zeugwaren	.	7,2	6,3	6,1	6,0	6,5
Roggen	2,4	6,6	9,8	5,6	3,2	1,0
Maschinen u. Maschinenteile, außer Lokomotiven, Lokomobilen, Nähmaschinen usw	.	5,8	5,4	4,9	4,4	3,7
Wollengarn (ohne Kammgarn usw)	.	5,4	5,0	4,7	5,1	4,6
Ölkuchen, Ölkuchenmehl	3,1	4,0	3,1	1,9	2,1	1,4
Zucker	0,7	3,7	1,2	0,2	0,1	0,1
Lackiertes, gefärbtes Leder usw	.	3,5	3,5	2,7	2,6	1,8
Feine Eisenwaren	.	3,2	3,0	2,3	2,4	2,9
Frische Rindshäute	4,0	2,6	2,5	2,2	1,5	0,9
Grobe Eisenwaren	.	2,4	2,4	2,8	3,1	2,4
Kunstwolle, Wollenabfälle	1,2	2,1	1,5	0,6	0,5	0,3

[1] Ländersummen bis 1905 mit Einschluß der Edelmetalle, 1906 ohne Edelmetalle.

12. Die wichtigsten Waren des Spezialhandels

Warengattung nach den Werten von 1905 geordnet	Wert in Millionen Mark [1]					
	1906	1905	1904	1903	1902	1901
Noch Ausfuhr nach Schweden						
Elektrische Kabel	2,2	2,1	1,7	2,1	1,2	1,0
Gold, gemünzt [2]	.	2,0	3,1	—	—	0,0
Gekämmte Wolle (Kammzug)	.	1,9	1,2	1,3	0,7	0,7
Eck- und Winkeleisen	.	1,8	2,1	1,9	1,3	1,3
Anilin- und andere Teerfarbstoffe	.	1,8	1,7	1,7	1,6	1,5
Abraumsalze	.	1,7	1,4	1,1	1,4	1,3
Kautschuk und Guttapercha	1,2	1,7	1,1	0,7	0,2	0,4
Ätzkali	1,6	1,7	1,7	1,0	1,0	1,5
Bücher, Karten, Musikalien usw	.	1,7	1,4	1,3	1,4	1,5
Artilleriezündungen, Patronen, Zündhütchen	.	1,6	0,3	0,3	0,2	0,2
Rohe Schafwolle	.	1,5	0,9	1,4	1,5	1,2
Halbseidene Zeuge, Tücher, Schale	.	1,3	1,3	1,4	1,5	1,7
Farbendruckbilder, Kupferstiche usw	.	1,3	1,1	0,9	2,1	1,8
Dichte, gefärbte usw baumwollene Gewebe	.	1,3	1,2	1,2	1,0	0,9
Hafer	3,3	1,2	3,9	1,3	0,8	0,5
Trockene Rindshäute [3]	.	1,2	0,6	0,7	0,6	0,5
Frauenkleider aus Baumwolle, Leinen, Wolle	.	1,2	0,9	1,0	0,7	0,8
Leder, n. b. g.	.	1,1	0,8	0,9	0,9	0,8
Waren aus edlen Metallen usw	.	1,1	1,3	0,7	0,9	0,9
Eisenbahnschienen	1,4	1,1	0,6	1,1	0,9	0,3
Feine Waren aus Messing usw	.	1,1	1,0	1,0	0,8	0,8
Grobe Waren aus weichem Kautschuk	.	1,1	1,0	0,9	0,6	0,7
Rohes Zink	1,3	1,0	0,8	0,7	0,6	0,4
Koks	1,3	0,9	0,8	0,8	0,5	0,6
Baumwolle, rohe	1,2	0,6	1,0	0,8	0,8	0,4

Außerdem nach Schweden ausgeführt in den Monaten März/Dezember 1906:

	Millionen Mark		Millionen Mark
Waren aus Platin, Platinmetallen [4]	8,1	Schmuckgegenstände, Toilette- und Nippsachen aus vergoldeten oder mit Gold belegten unedlen Metallen	1,1
Wollgewebe (Kleiderstoffe, Ölpreßtücher usw)	6,4		
Kalimagnesia, schwefelsaure	3,0		
Oberleder für Schuhe, Stiefel, Pantoffeln	2,8	Sattler- und Täschner-, sowie andere n. b. g. Lederwaren usw	1,1
Schmiedeeiserne Träger (I-, U- und ⊓-Eisen)	1,9	Maschinen zur Bearbeitung von Metallen	1,1
Anilin- und andere n. b. g. Teerfarbstoffe	1,4	Abraumsalze	1,0
Baumwollene Gewebe, gefärbt, bedruckt usw	1,3	Gegossene Messing-Haus-, -Küchengeräte usw	0,7
Dichte Gewebe, a. n. g., teilweise aus Seide, außer Bändern	1,1	Dichte Gewebe, a. n. g., aus Seide, außer Bändern	0,6
Merinokammzug	1,1		
Kammgarn, roh, zweidrähtig	1,1	Artilleriezündungen usw	0,5

Rumänien. Ein- und Ausfuhr zus.	182,5	138,5	106,3	101,0	133,7	81,9
a. Einfuhr	118,6	94,1	64,4	63,4	84,2	47,9
Weizen	49,1	48,8	26,9	26,3	29,1	11,4
Raps, Rübsaat usw	.	13,0	0,4	1,5	4,3	5,4
Gerste	17,6	11,5	6,7	6,3	5,7	5,3
Roggen	11,8	6,5	2,2	3,5	6,3	3,6
Bau- und Nutzholz, gesägt usw, weiches	.	3,3	2,9	1,7	1,4	2,4
Hafer	7,0	2,8	5,9	7,7	3,7	0,6
Eier von Geflügel	.	1,6	2,2	2,5	3,4	1,7
Rohnaphtha für die Reinigung	.	1,5	2,1	1,3	1,1	1,1
Gold, gemünzt [5]	.	1,2	0,8	0,4	0,1	0,2
Nüsse, reife	.	0,8	0,4	0,3	0,9	0,5
Mais	7,3	0,7	9,7	7,2	24,1	12,4
Schaf- und Ziegenfelle, rohe behaarte	0,8	0,3	0,2	0,1	0,1	0,1

[1] Ländersummen bis 1905 mit Einschluß der Edelmetalle, 1906 ohne Edelmetalle.
[2] Ausfuhr 1906 für 1,0 Millionen Mark Gold, gemünzt.
[3] Für 1906 mit frischen Rindshäuten zusammen nachgewiesen (s. oben).
[4] Erhebungen nicht abgeschlossen.
[5] Einfuhr 1906 für 1,8 Millionen Mark Gold, gemünzt.

im Verkehre mit den Tarifvertragsstaaten.

Außerdem von Rumänien eingeführt in den Monaten März/Dezember 1906:

	Millionen Mark		Millionen Mark
Eier von Federvieh und Federwild	2,7	Rohnaphtha, Rohbenzin	1,5
Raps, Rübsen	1,9	Walnüsse	1,0
Pelztierfelle zu Pelzwerk, roh	1,5	Erdöl, gereinigt (Brennerdöl) [Kerosen]	0,7

Warengattung nach den Werten von 1905 geordnet	Wert in Millionen Mark[1]					
	1906	1905	1904	1903	1902	1901
b. Ausfuhr nach Rumänien	63,9	44,4	41,9	37,6	49,5	34,0
Baumwollenwaren	.	6,6	7,6	6,8	8,2	5,9
darunter: dichte Gewebe, gefärbt usw	.	3,7	5,2	4,3	5,2	3,8
Wollenwaren	.	5,3	6,3	5,2	6,0	4,5
darunter: unbedruckte Tuch- und Zeugwaren	.	4,1	5,1	4,1	4,9	3,7
Maschinen und Maschinenteile, außer Lokomotiven, Lokomobilen, Nähmaschinen usw	.	3,6	3,0	1,8	1,3	1,4
Grobe Eisenwaren, abgeschliffen, verzinkt usw	.	2,5	2,0	1,9	2,1	1,6
Leder	.	2,3	1,7	2,0	2,0	1,7
davon: lackiertes, gefärbt usw	.	1,9	1,4	1,6	1,7	1,4
Röhren, gewalzte und gezogene aus schmiedbarem Eisen, rohe	.	1,4	1,1	0,4	0,3	0,4
Schmiedbares Eisen in Stäben usw	.	1,1	0,9	0,9	1,1	1,0
Platten und Bleche aus schmiedbarem Eisen, roh oder poliert usw	.	1,1	0,9	0,7	0,6	0,5
Grobe Eisenwaren, nicht abgeschliffen, verzinkt usw	.	0,9	1,4	1,2	1,2	0,8
Wollengarn, außer hartem Kammgarn usw	.	0,8	0,9	0,9	0,9	0,7
Gold, gemünzt[2]	.	0,8	0,1	0,5	11,1	2,2
Feine Waren aus schmiedbarem Eisen	.	0,7	0,6	0,6	0,7	0,5
Waren aus edlen Metallen usw	.	0,7	0,6	0,5	0,4	0,3
Häute und Felle zur Pelzwerkbereitung, von Pelztieren, auch Vogelbälge	.	0,7	0,6	0,6	0,6	0,5
Eisendraht, roh	.	0,7	0,6	0,5	0,2	0,3
Lokomotiven, Lokomobilen	.	0,5	0,5	0,5	0,3	0,1
Waren aus unedlen Metallen, vergoldet usw, feine Galanteriewaren	.	0,4	0,3	0,2	0,2	0,1

Außerdem nach Rumänien ausgeführt in den Monaten März/Dezember 1906:

	Millionen Mark		Millionen Mark
Gefüllte Waffenpatronen, außer Flobertmunition	3,9	Eiserne Röhren, außer Schlangenröhren, gewalzt oder gezogen, bearbeitet, mit einer Wandstärke von 2 mm an	1,1
Eiserne Röhren, außer Schlangenröhren, gewalzt oder gezogen, roh, mit einer Wandstärke von 2 mm an	3,0	Oberleder für Schuhe, Stiefel, Pantoffeln	0,9
Baumwollene Gewebe, gefärbt, bedruckt usw	2,8	Pelztierfelle zu Pelzwerk	0,7
Wollgewebe (Kleiderstoffe, Ölpreßtücher usw)	2,4	Waren aus Gold	0,7
Waren aus schmiedbarem Eisenguß oder schmiedbarem Eisen, bearbeitet (Geschosse usw)	2,1	Maschinen zur Bearbeitung von Metallen	0,7
Güterwagen	1,7	Röhren und Röhrenformstücke aus nicht schmiedbarem Guß, über 7 mm stark, roh	0,6
Ziegen-, Zickelleder, zugerichtet	1,2	Eisendraht, nicht poliert, lackiert usw, gewalzt	0,5
		Eisenwaren, a. n. g., roh	0,5
		Pflüge, eiserne, außer denen für Kraftbetrieb	0,5

Griechenland. Ein- und Ausfuhr zus.	28,3	22,1	20,4	19,2	18,1	15,7
a. Einfuhr	17,2	13,6	11,9	11,2	11,2	9,2
Korinthen	5,4	4,4	4,0	4,2	3,7	4,1
Rohe behaarte Schaf- und Ziegenfelle	2,1	1,8	1,1	0,8	1,4	0,6
Zinkerze	1,5	0,8	0,4	0,3	0,2	0,2
Wein in Fässern	.	0,7	0,7	0,6	0,6	0,6
Getrocknete Feigen	.	0,7	0,5	0,6	0,9	0,5
Pelztierhäute und -felle; Vogelbälge	.	0,7	0,5	0,4	0,5	0,2

[1]) Ländersummen bis 1905 mit Einschluß der Edelmetalle, 1906 ohne Edelmetalle.
[2]) Ausfuhr 1906 für 5,7 Millionen Mark Gold, gemünzt.

12. Die wichtigsten Waren des Spezialhandels

Warengattung nach den Werten von 1905 geordnet	Wert in Millionen Mark[1])					
	1906	1905	1904	1903	1902	1901
Noch Einfuhr aus Griechenland						
Naxosschmirgel	.	0,6	0,8	0,5	0,5	0,4
Waschschwämme (Meerschwämme)	.	0,6	0,5	0,5	0,8	0,6
Unbearbeitete Tabakblätter	0,3	0,4	0,3	0,3	0,2	0,1
Frische Weinbeeren	—	0,4	0,2	0,5	0,3	0,1
Eckerdoppern	.	0,3	0,2	0,2	0,2	0,1
Rosinen	0,4	0,3	0,4	0,4	0,5	0,6
Roher, behauener Marmor	.	0,2	0,2	0,3	0,2	0,2
Roter Verschnittwein	0,1	0,1	0,2	0,3	0,1	0,1
Eisenerze	0,8	0,1	0,6	0,5	0,1	0,2

Außerdem von Griechenland eingeführt in den Monaten März/Dezember 1906:

	Millionen Mark		Millionen Mark
Baumöl, rein, in Fässern	0,6	Feigen, getrocknete	0,5
Weine in Fässern (nicht Verschnitt usw.)	0,6	Schmirgel, roh, gemahlen, geschlämmt	0,5
Schwämme (Meerschwämme), roh oder bloß geklopft	0,6		

b. Ausfuhr	11,1	8,5	8,5	8,0	6,9	6,5
Lackiertes, gefärbtes Leder, Handschuhleder usw	.	0,7	0,6	0,5	0,4	0,2
Wollene, unbedruckte Tuch- und Zeugwaren	.	0,7	0,7	0,6	0,3	0,4
Baumwollene Gewebe, dichte, gefärbt usw	.	0,5	0,7	0,5	0,4	0,3
Maschinen und Maschinenteile (außer Lokomotiven, Dampfkesseln, Nähmaschinen usw)	.	0,4	0,2	0,2	0,3	0,2
Grobe, auch emaillierte Eisenwaren	.	0,3	0,5	0,4	0,4	0,4
Chinin, Chininsalze, Chininverbindungen	0,2	0,2	0,3	0,5	0,6	0,3
Feine Waren aus Eisen	.	0,2	0,3	0,2	0,2	0,2
Waren aus edlen Metallen usw	.	0,2	0,2	0,3	0,2	0,1
Baumwollene Strumpfwaren	.	0,2	0,2	0,2	0,1	0,1
Grobe Waren aus weichem Kautschuk usw	.	0,2	0,1	0,1	0,1	0,0
Mehrfarbige, bemalte usw Tonwaren	.	0,2	0,2	0,1	0,2	0,2
Feine Waren aus Messing usw	.	0,1	0,2	0,1	0,1	0,1
Kalisalpeter	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1

Außerdem nach Griechenland ausgeführt in den Monaten März/Dezember 1906:

	Millionen Mark		Millionen Mark
Wollgewebe (Kleiderstoffe usw)	0,7	Baumwollene Strümpfe, Socken: abgepaßt gearbeitet (regulär)	0,2
Oberleder für Schuhe, Stiefel, Pantoffeln	0,5	Verbrennungs-, Explosionsmotoren, nicht für Kraftfahrzeuge; Hochofengasmotoren	0,1
Gewebe aus Baumwollengespinsten, gefärbt, bedruckt, bunt gewebt	0,3	Kalbleder, lackiert	0,1

Serbien. Ein- und Ausfuhr zus.	23,9	13,2	15,8	15,8	18,0	14,7
a. Einfuhr	15,9	7,5	9,1	8,8	12,4	7,5
Zwetschgen, getrocknet, gedarrt	4,7	3,6	5,0	4,1	5,8	3,9
Weizen	2,1	1,4	1,1	1,9	1,3	2,1
Eier von Geflügel	.	0,8	1,2	0,7	1,4	0,2
Schaffelle, rohe behaarte	1,4	0,5	0,5	0,9	0,4	0,1
Federvieh, nicht lebendes	.	0,3	0,3	0,3	0,2	0,2
Pelztierhäute und -felle zu Pelzwerk	.	0,2	0,1	0,0	0,0	0,0
Mais	1,1	0,0	0,3	0,1	1,5	0,3

Außerdem aus Serbien eingeführt in den Monaten März/Dezember 1906:
Eier von Federvieh und Federwild im Werte von 1,5 Millionen Mark.

b. Ausfuhr	8,0	5,7	6,7	7,0	5,6	7,2
Wollengarn, roh, drei- oder mehrfach gezwirnt	.	0,6	0,6	0,5	0,3	0,3
Wollene Tuch- und Zeugwaren, unbedruckt	.	0,5	0,5	0,7	0,8	0,6
Rindshäute	0,7	0,4	0,8	0,7	0,7	0,5
davon: gekalkte und trockene	.	0,3	0,7	0,5	0,6	0,4
Baumwollene Gewebe, dichte, gefärbt, bedruckt usw	.	0,4	0,6	0,7	0,4	0,3

[1]) Ländersummen bis 1905 mit Einschluß der Edelmetalle, 1906 ohne Edelmetalle.

im Verkehre mit den Tarifvertragsstaaten.

Warengattung nach den Werten von 1905 geordnet	Wert in Millionen Mark [1])					
	1906	1905	1904	1903	1902	1901
Noch Ausfuhr nach Serbien						
Maschinen und Maschinenteile (außer Lokomotiven, Lokomobilen, Nähmaschinen usw) ..	.	0,3	0,4	0,4	0,3	0,3
Grobe Eisenwaren, abgeschliffen usw	.	0,2	0,2	0,2	0,2	0,1
Gefärbtes, lackiertes Leder usw	.	0,1	0,2	0,1	0,1	0,0
Feine Waren aus schmiedbarem Eisen	.	0,1	0,2	0,2	0,1	0,1
Anilin- und andere Teerfarbstoffe	.	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Wollene Plüsche	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0

Außerdem nach Serbien ausgeführt in den Monaten März/Dezember 1906:

	Millionen Mark		Millionen Mark
Baumwollene Gewebe, gefärbt, bedruckt usw	0,9	Kammgarn, gefärbt, bedruckt usw: vier- oder mehrdrähtig	0,1
Wollgewebe (Kleiderstoffe usw)	0,5		
Garn aus Wolle usw, in Aufmachungen für den Einzelverkauf	0,3		

Bulgarien. Ein- und Ausfuhr zus.	30,3	27,7	25,4	15,7	12,8	11,6
a. Einfuhr	13,3	15,3	13,8	8,0	6,8	5,6
Eier usw	.	5,0	4,9	3,4	2,8	1,7
Weizen	1,4	4,9	3,2	0,7	0,5	0,6
Roggen	2,1	1,4	0,9	1,3	0,7	0,8
Hafer	0,7	0,9	1,3	0,5	0,6	0,2
Gerste	0,4	0,7	0,8	0,4	0,2	0,8
Rosenöl	.	0,6	0,3	0,7	0,5	0,2
Schaffelle, rohe behaarte	0,6	0,4	0,0	0,0	—	0,0
Raps, Rübsaat usw	.	0,3	0,0	0,1	0,1	—
Mais	0,5	0,3	1,5	0,2	0,7	0,7

Außerdem von Bulgarien eingeführt in den Monaten März/Dezember 1906:
Eier von Federvieh und Federwild 5,7 Mill. Mark || Raps, Rübsen ..... 0,4 Mill. Mark

b. Ausfuhr	17,0	12,4	11,6	7,7	6,0	6,0
Wollene unbedruckte Tuch- und Zeugwaren ..	.	1,5	1,3	0,7	0,6	0,5
Dichte baumwollene Gewebe, gefärbt, bedruckt usw	.	1,3	1,0	0,6	0,5	0,6
Lokomotiven, Lokomobilen usw	.	0,8	0,6	0,0	0,0	0,6
Grobe Eisenwaren, abgeschliffen usw	.	0,5	0,5	0,3	0,3	0,2
Feine Waren aus schmiedbarem Eisen	.	0,4	0,4	0,3	0,2	0,2
Schießpulver usw	0,0	0,4	0,4	—	0,0	—
Halbseidene Zeuge, Tücher, Schale	.	0,4	0,3	0,2	0,1	0,1
Maschinen und Maschinenteile, außer Nähmaschinen usw	.	0,3	0,2	0,2	0,2	0,2
Artilleriezündungen, Patronen, Zündhütchen.	.	0,3	0,3	0,0	0,0	0,0
Grobe Eisenwaren, nicht abgeschliffen usw ..	.	0,3	0,3	0,2	0,2	0,2
Drahtstifte	.	0,3	0,1	0,1	0,1	0,2
Drei- oder mehrfach gezwirntes Wollengarn, außer hartem Kammgarn	.	0,3	0,2	0,1	0,1	0,1
Anilin- und andere Teerfarbstoffe	.	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2
Frauenkleider aus Baumwolle, Leinen, Wolle	.	0,2	0,2	0,3	0,2	0,1
Lackiertes u. gefärbt. Leder; Handschuhleder usw	.	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1
Zweidrähtiges, wiederholt gezwirntes Baumwollengarn; akkommodierter Zwirn	.	0,2	0,2	0,3	0,3	0,2
Baumwollene Strumpfwaren	.	0,2	0,2	0,1	0,1	0,0

Außerdem nach Bulgarien ausgeführt in den Monaten März/Dezember 1906:

	Millionen Mark		Millionen Mark
Gefüllte Waffenpatronen	4,7	Garn aus Wolle usw, in Aufmachungen für den Einzelverkauf	0,1
Baumwollene Gewebe, gefärbt, bedruckt usw	0,8	Sammet und Plüsch, sammet- und plüschartige Gewebe teilweise aus Seide, außer Bändern	0,1
Wollgewebe (Kleiderstoffe usw)	0,6	Baumwollene Strümpfe, Socken: abgepaßt gearbeitet	0,1
Oberleder für Schuhe, Stiefel, Pantoffeln	0,3		
Anilin- und andere n. b. g. Teerfarbstoffe	0,2		
Müllereimaschinen	0,1		
Nähmaschinen für Handbetrieb, ohne Gestell, Köpfe von Nähmaschinen, Teile davon	0,1		

[1]) Ländersummen bis 1905 mit Einschluß der Edelmetalle, 1906 ohne Edelmetalle.

13. Die wichtigsten Waren im Spezialhandel

Warengattung nach den Werten von 1905 geordnet	Wert in Millionen Mark[1])					
	1906	1905	1904	1903	1902	1901
Ver. Staaten v. Amerika. Ein- u. Ausfuhr zus.	1 872,6	1 547,3	1 438,8	1 412,7	1 360,3	1 427,9
a. Einfuhr	1 236,4	1 004,3	943,8	943,4	911,1	1 042,1
Baumwolle, rohe	321,7	293,8	337,5	281,5	244,3	233,3
Kupfer, rohes	197,6	134,4	120,1	79,5	67,5	61,9
Schweineschmalz	104,2	84,7	65,2	70,7	82,1	81,2
Mais	59,9	53,4	19,3	50,4	7,2	82,0
Petroleum, gereinigt	.	49,8	60,9	68,3	55,3	56,3
Bau- und Nutzholz, gesägt	.	28,8	26,7	26,9	21,2	16,4
Ölkuchen	29,4	26,3	22,1	20,3	22,6	24,2
Oleomargarin	24,7	20,5	17,9	17,9	19,2	20,3
Obst, getrocknet, bloß eingekocht usw	.	17,6	19,2	17,8	12,8	8,7
Terpentinöl und anderes Harzöl	.	16,4	16,8	16,4	14,5	12,2
Baumwollensamenöl	.	15,3	11,3	12,2	18,8	18,0
Kalk, natürlicher phosphorsaurer (Rohphosphat)	17,3	14,9	15,2	13,3	14,7	12,5
Maschinen und Maschinenteile, außer Lokomotiven, Lokomobilen, Nähmaschinen usw.	.	14,6	9,4	10,1	11,9	19,2
Terpentinharz, Terpentinbalsam	.	13,0	11,9	11,1	8,0	9,6
Fleisch von Vieh, einfach zubereitet	14,4	12,3	3,8	7,7	14,1	15,2
darunter: Schweinespeck	6,7	7,3	1,5	3,3	7,2	7,8
Rindfleisch	6,6	4,1	2,1	2,9	2,5	2,1
Gold, gemünzt[2])	.	12,0	0,0	0,1	2,4	21,3
Tabakblätter, unbearbeitete	7,2	10,2	7,8	7,8	8,6	9,0
Weizen	40,9	9,7	26,7	75,7	134,1	165,2
Schmieröle, mineralische	.	8,1	7,0	7,8	8,1	7,5
Blasen, Därme, Magen, nicht zum Genuß	.	7,8	10,5	9,7	10,0	11,4
Baumwollabfälle	.	7,5	8,3	8,3	5,4	5,1
Pelztierhäute und -felle zu Pelzwerk	.	7,5	6,7	9,7	4,5	3,2
Talg von Rindern und Schafen	6,0	7,4	5,7	6,0	7,0	6,4
Hafer	13,3	6,1	0,2	0,2	0,4	5,6
Blei, rohes	4,4	6,0	4,2	3,2	2,8	4,5
Kleie	9,3	4,8	0,7	2,1	1,1	2,1
Bau- und Nutzholz, roh usw	.	4,6	2,9	2,1	2,2	0,5
Nähmaschinen ohne Gestell	.	4,5	4,9	3,4	2,9	3,0
Abfälle, nicht bes. gen.	.	4,5	4,1	1,4	0,7	1,2
Kalk, holzessigsaurer	4,7	4,3	3,1	2,8	2,5	2,7
Rindshäute	3,2	4,1	4,8	3,2	2,5	1,8
Äpfel, frische	2,4	4,0	2,5	3,7	1,5	0,4
Gerste	7,6	3,7	1,4	0,2	0,5	1,4
Gesalzene Fische in Fässern, außer Heringen	.	3,3	2,4	3,0	1,9	0,8
Leinsaat	15,7	0,8	1,5	1,0	6,5	5,8

Außerdem aus den Verein. Staaten v. Amerika eingeführt in den Monaten März/Dezember 1906:

	Millionen Mark		Millionen Mark
Brennerdöl (Kerosen)	37,6	Malzkeime	5,3
Nadelholz, längsgesägt, nicht gehobelt usw	18,9	Linters	5,2
Terpentinöl	17,5	Ring-, Scheibenäpfel, Apfelschnitte usw: getrocknet, gedarrt	4,4
Hartharze	15,9	Lachs, einfach zubereitet	4,2
Schmieröle, mineralische (Lubrikating-, Paraffin-, Vaselin-, Vulkanöl usw)	11,7	Nähmaschinen für Handbetrieb, ohne Gestell, Köpfe von Nähmaschinen, Teile davon (außer Nadeln)	3,5
Baumwollsamenöl	11,0	Paraffin, roh (Paraffinschuppen, -butter usw) oder gereinigt	3,0
Mähmaschinen	7,5	Eichenholz, längs gesägt, nicht gehobelt usw	2,8
Därme, Magen, Blasen von Vieh	7,4		
Pelztierfelle zu Pelzwerk, roh	6,9		
Maschinen zur Bearbeitung von Metallen	5,6		
Schlempe usw (Viehfutter)	5,4		

[1]) Ländersummen bis 1905 mit Einschluß der Edelmetalle, 1906 ohne Edelmetalle.

[2]) Einfuhr 1906 für 0,0 Millionen Mark Gold, gemünzt.

mit hervorragenden Meistbegünstigungsstaaten.

Warengattung nach den Werten von 1905 geordnet	Wert in Millionen Mark[1])					
	1906	1905	1904	1903	1902	1901
b. Ausfuhr nach den Verein. Staaten v. Amerika	**636,2**	**543,0**	**495,0**	**469,3**	**449,2**	**385,8**
Porzellan u. porzellanartige Waren, farbig, vergoldet usw	.	31,1	29,1	24,2	22,2	20,2
darunter: Tafelgeschirr	.	26,7	26,0	21,1	18,9	17,3
Baumwollene Stickereien	.	27,1	26,4	11,0	7,8	4,4
Pelztierhäute und -felle zu Pelzwerk	.	25,5	23,1	13,6	10,1	11,7
Spielzeug aller Art	.	23,5	19,1	16,7	15,6	15,5
Baumwollene Strumpfwaren, außer Trikotstoffen und gewirkten usw Handschuhen	.	21,2	19,7	19,6	17,2	14,1
Anilin- und andere Teerfarbstoffe	.	20,2	18,3	17,0	18,3	16,4
Farbendruckbilder, Kupferstiche usw	.	17,6	15,4	10,6	16,9	14,9
Halbseidene Zeuge, Tücher, Schale	.	16,6	16,9	27,3	21,9	17,2
Baumwollene Spitzen	.	14,8	12,7	8,2	9,6	7,6
Kalbfelle	6,8	14,1	13,2	6,8	10,1	9,2
darunter: gekalkte und trockene	1,1	10,4	10,3	4,3	6,8	6,6
Wollene Tuch- und Zeugwaren, unbedruckt	.	13,5	8,9	8,3	6,6	6,1
Chlorkalium	15,5	12,4	11,9	9,9	8,6	9,0
Lederne Handschuhe	.	11,4	11,1	11,3	11,3	13,3
Kautschuk und Guttapercha	9,6	9,5	3,2	4,1	6,3	4,2
Abraumsalze	.	9,0	7,1	5,6	5,1	6,6
Leder, lackiertes usw; Handschuhleder usw	.	8,2	6,7	7,3	6,2	4,9
Bücher, Karten, Musikalien usw	.	7,4	7,7	6,2	7,0	6,4
Lumpen	.	7,0	4,5	3,7	4,1	2,3
Halbseidene Bänder ohne Metallfäden	.	6,9	6,4	7,1	6,2	5,3
Baumwollene Handschuhe, gewirkt, gestrickt usw	.	6,1	5,8	6,7	4,8	2,3
Borsten	6,6	5,7	5,1	5,6	5,4	4,8
Waren aus edlen Metallen usw	.	5,5	5,9	4,4	0,2	0,1
Verarbeitetes leinenes Tisch-, Bett- usw Zeug	.	5,4	5,4	5,2	4,3	3,6
Messerwaren	.	4,8	3,8	3,5	3,0	2,8
Maschinen u. Maschinenteile, außer Lokomotiven, Lokomobilen, Nähmaschinen usw	.	4,8	3,6	3,9	2,5	2,1
Anilinöl, Anilinsalze usw	.	4,5	3,8	3,6	3,9	3,5
Kali, schwefelsaures	.	4,2	4,9	4,4	3,7	3,2
Indigo	4,5	4,1	3,5	3,1	3,1	3,4
Edelsteine und Korallen, echte, bearbeitet; echte Perlen: ohne Fassung	.	3,9	3,1	3,0	4,1	2,9
Baumwollabfälle	.	3,5	2,6	1,4	0,7	0,2
Papier- usw. Waren, nicht bes. gen.	.	3,5	2,6	2,2	1,9	1,6
Musikalische Instrumente, nicht bes. gen.	.	3,4	3,2	2,6	1,3	1,5
Baumwollene Gewebe, dichte, gefärbt, bedruckt usw	.	3,4	3,2	3,4	3,1	3,4
Wein in Flaschen	.	3,4	3,0	2,9	2,8	2,4
Alizarin	.	3,4	3,9	3,7	4,7	4,2
Photographisches Papier	.	3,3	2,4	2,2	0,6	0,6
Hopfen	4,6	3,3	5,3	4,3	3,7	1,2
Grobe Eisenwaren, nicht abgeschliffene, abgeschliffene und emaillierte usw	.	3,2	2,9	4,3	3,7	2,2
Schmuckfedern, zugerichtete	.	2,8	1,9	2,5	3,5	1,9
Hasen- und Kaninchenfelle	3,6	2,8	2,5	1,9	2,4	3,1
Rübenzucker, roher	23,0	1,8	7,7	.	.	.
Gold, gemünzt[2])	.	—	—	—	—	1,0

Außerdem nach den Verein. Staaten v. Amerika ausgeführt in den Monaten März/Dezember 1906:

	Millionen Mark		Millionen Mark
Baumwollene Strümpfe, Socken, abgepaßt gearbeitet (regulär)	31,7	Wollgewebe (Kleiderstoffe usw)	13,1
Tafelgeschirr aus Porzellan usw	23,9	Dichte Gewebe, a. n. g., teilweise aus Seide, außer Bändern	11,2
Kinderspielzeug; Christbaumschmuck	22,2	Baumwollene Handschuhe, Haarnetze	10,6
Glacéhandschuhe	20,5	Pelztierfelle zur Pelzwerkbereitung, roh.	9,9
Anilin- und andere n. b. g. Teerfarbstoffe	17,7	Hartsalz, Kainit, Kieserit	8,0

[1]) Ländersummen bis 1905 mit Einschluß der Edelmetalle, 1906 ohne Edelmetalle.
[2]) Ausfuhr 1906 für 11,8 Millionen Mark Gold, gemünzt.

13. Die wichtigsten Waren im Spezialhandel

Noch: Außerdem nach den Verein. Staaten v. Amerika ausgeführt in den Monaten März/Dezember 1906:

	Millionen Mark		Millionen Mark
Pelztierfelle zu Pelzwerk	7,6	Anilin (Anilinöl), Anilinsalze	3,6
Alizarin (Alizarinrot), Alizarinfarbstoffe, bunte, aus Anthracen	6,4	Stiller Flaschenwein	3,6
Glacéhandschuhleder	6,0	Dichte Gewebe aus Gespinsten von Spinnstoffen, aus Flachs, Flachswerg, Ramie: gebleicht, gefärbt, bedruckt, bunt gewebt	3,5
Baumwollene Spitzenstoffe, Spitzen, gestickt (Tüll-, Ätz-, Spachtelspitzen)	5,9	Portland-, Romanzement usw; Tripolith; gemahlener Kalk	3,2
Feine Messer, feine Scheren und andere feine Schneidewaren, feine Gabeln, Korkzieher, Nußknacker	5,1	Baumwollene Gewebe, gefärbt, bedruckt usw	2,9
Papierlumpen, alle Abfälle zur Papierbereitung	5,1	Bücher	2,8
Kalimagnesia, schwefelsaure	4,8	Bett-, Handtücher-, Tischzeug (ohne nur gesäumtes oder mit einzelnen Nähten versehenes) aus anderen pflanzlichen Spinnstoffen als Baumwolle	1,4
Posamentierwaren aller Art, Baumwollensparterie und nach Art derselben hergestellte Waren, Chenille	4,6	Photographisches Rohpapier	1,2
Reiherfedern, zugerichtet (zubereitet)	4,6	Maschinen für Vorbereitung der Verarbeitung und für Spinnerei von Kammgarn	1,1
Bänder, dichte, teilweise aus Seide	4,2	Lichtempfindliches (gebrauchsfertiges) photographisches Papier	0,7
Schwefelsaures Kali (Kaliumsulfat)	4,2	Wirkmaschinen	0,7
Postkarten mit Bilddruck, ein- und mehrfarbig	4,1	Maschinen zur Bearbeitung von Metallen	0,7
Farbendruckbilder in Buch-, Stein- oder Metalldruck (außer Bilderpapier)	4,1		

Warengattung nach den Werten von 1905 geordnet	Wert in Millionen Mark[1]					
	1906	1905	1904	1903	1902	1901
Großbritannien. Ein- und Ausfuhr zus.	**1 891,6**	**1 842,1**	**1 956,7**	**1 821,2**	**1 576,2**	**1 574,2**
a. Einfuhr	**824,4**	**784,3**	**961,6**	**833,5**	**610,7**	**657,8**
Garn (außer seidenem und Garn aus Rindviehhaaren)	.	135,7	136,2	132,5	121,8	117,5
darunter: hartes Kammgarn, Genappes-, Mohär- usw Garn	.	69,0	67,6	68,8	66,4	64,0
anderes Wollengarn	.	5,5	6,8	7,0	6,7	6,7
rohes Baumwollengarn: zweidrähtiges	.	31,0	30,6	31,1	27,3	25,5
eindrähtiges	.	22,3	21,9	17,6	13,9	13,2
Leinengarn, eindrähtiges usw	.	4,5	3,8	4,0	3,4	4,1
Steinkohlen	104,0	108,5	81,3	76,6	73,7	78,1
Gold[2]	.	46,0	324,8	218,4	33,8	91,0
davon: roh, auch in Barren	.	10,5	200,8	146,4	29,4	53,9
gemünzt	.	35,5	124,0	72,0	4,4	37,1
Häute und Felle zur Pelzwerkbereitung, von Pelztieren, auch Vogelbälge	.	44,2	30,4	34,8	17,4	13,5
Kautschuk und Guttapercha	23,0	37,6	28,5	24,2	18,8	15,7
Heringe, gesalzene	24,6	23,7	16,6	15,5	24,1	20,6
Silber, roh, auch in Barren[3]	.	19,5	21,4	20,5	19,3	14,0
Gekämmte Wolle (Kammzug)	.	18,3	14,3	14,7	8,3	7,7
Maschinen und Maschinenteile	.	16,8	19,7	13,8	12,4	16,5
darunter: Baumwollspinnmaschinen	3,9	4,6	6,9	4,0	3,7	5,9
Maschinen zu industriellen Zwecken, nicht bes. gen.	.	5,9	6,4	4,5	2,9	4,4
Enthaarte halbgare Schaf- und Ziegenfelle	.	12,8	13,0	15,3	12,0	9,0
Zinn, rohes; Bruchzinn	14,3	12,1	10,7	12,2	11,6	9,3
Schafwolle	.	12,0	13,5	14,0	18,3	15,6
Seefische, frische	10,3	11,7	6,5	7,6	9,1	7,5
darunter: Heringe	7,4	9,5	3,9	5,4	7,1	5,8
Baumwollene Gewebe, dichte	.	11,0	10,4	10,3	10,0	8,5
darunter: rohe	.	6,5	6,4	6,5	6,1	5,2

[1]) Ländersummen bis 1905 mit Einschluß der Edelmetalle, 1906 ohne Edelmetalle.
[2]) Einfuhr 1906 für 107,4 Millionen Mark Gold, gemünzt, und März/Dezember für 5,0 Millionen Mark Feingold; legiertes Gold, roh oder gegossen.
[3]) Einfuhr März/Dezember für 12,3 Millionen Mark Feinsilber.

mit hervorragenden Meistbegünstigungsstaaten.

Warengattung nach den Werten von 1905 geordnet	Wert in Millionen Mark [1]					
	1906	1905	1904	1903	1902	1901
Noch Einfuhr aus Großbritannien						
Wollene Tuch- und Zeugwaren, unbedruckt usw	.	11,0	9,9	9,5	8,9	8,1
Kupfer, rohes	15,8	10,1	7,6	12,7	9,5	11,2
Kleie	4,2	9,1	2,9	2,1	1,2	2,1
Weißblech	.	8,1	5,1	4,6	4,7	2,8
Baumwollener Tüll, roh und ungemustert	.	7,0	5,5	2,9	3,3	4,5
Roheisen	23,2	6,8	7,6	7,4	6,5	15,2
Schwefelsaures Ammoniak	4,1	6,7	4,4	4,6	6,1	6,0
Baumwollabfälle	.	6,1	6,8	4,9	4,7	4,4

Außerdem von Großbritannien eingeführt in den Monaten März/Dezember 1906:

	Millionen Mark		Millionen Mark
Baumwollengarn, zwei- oder mehrdrähtig, einmal gezwirnt, roh, zugerichtet, gedämpft, über 47 englisch	28,6	Enthaarte halb- oder ganzgare, nicht weiter zugerichtete Schaf- und Lammfelle; enthaarte nicht weiter zugerichtete Ziegen- und Zickelfelle	6,0
Felle zur Pelzwerkbereitung, roh, von Pelztieren, außer Hasen- und Kaninchenfellen	23,7	Baumwollener Tüll	5,9
Rohes hartes Kammgarn aus Glanzwolle über 20 cm Länge:		Kreuzzuchtwolle, im Schweiße	5,9
zweidrähtig	21,4	Baumwollengarn, zwei- oder mehrdrähtig, einmal gezwirnt, roh, zugerichtet, gedämpft, über 32 bis 47	5,3
eindrähtig	20,0	Baumwollengarn, eindrähtig, roh, auch zugerichtet, gedämpft, über 32 bis 47	4,7
Seeschiffe mit Antriebsmaschinen aus Eisen oder Stahl	19,6	Rohe dichte Baumwollengewebe im Gewichte von 80 g oder mehr auf 1 qm (außer Bettdecken und Plattstichgeweben)	3,6
Genappes-, Mohär-, Alpakagarn, roh, zwei- oder mehrdrähtig	18,8	Dichte Baumwollengewebe, a. n. g., gefärbt, bedruckt, bunt gewebt	2,5
Baumwollengarn, eindrähtig, roh, auch zugerichtet, gedämpft, über 47 englisch	17,9	Abfälle von bearbeiteter Baumwolle	1,8
Kreuzzuchtkammzug	14,7	Webstühle (auch Schaft- und Jacquardvorrichtungen)	1,5
Mohär-, Alpakagarn, roh, eindrähtig	13,3	Dreschmaschinen	1,3
Eisenblech, verzinntes (Weißblech)	11,4		
Nickelmetall, roh; Bruchnickel; Nickelmünzen	8,1		
Wollgewebe (Kleiderstoffe, Ölpreßtücher usw)	8,1		

b. Ausfuhr nach Großbritannien	**1 067,2**	**1 057,8**	**995,1**	**987,7**	**965,5**	**916,4**
Zucker	156,5	140,1	141,2	123,6	107,6	131,4
darunter: Zucker (granulierter, Würfel, Brot)	74,3	82,3	88,8	81,8	70,7	90,8
Rohzucker	70,5	54,2	49,3	40,7	35,9	38,7
Wollene Tuch- und Zeugwaren, unbedruckt usw	.	40,3	34,6	37,9	36,3	29,4
Halbseidene Zeuge, Tücher, Schale	.	32,7	39,5	41,6	41,1	41,6
Farbendruckbilder, Kupferstiche usw	.	25,4	25,7	20,9	36,0	31,3
Luppeneisen, Rohschienen, Ingots	17,7	24,3	15,6	28,6	28,3	9,0
Frauenkleider aus Baumwolle, Leinen, Wolle	.	24,3	22,0	33,3	36,7	39,3
Pelztierhäute und -felle zu Pelzwerk	.	23,2	13,9	10,9	7,1	5,0
Baumwollene Stickereien	.	22,7	17,3	15,7	11,0	8,9
Baumwollene Spitzen	.	22,1	15,5	16,4	12,1	10,1
Spielzeug	.	20,2	21,9	19,4	20,7	19,8
Lackiertes, gefärbtes Leder usw	.	18,5	17,8	14,2	10,4	7,3
Anilin- und andere Teerfarbstoffe	.	18,1	16,5	19,0	20,5	18,1
Maschinen und Maschinenteile	.	16,8	17,9	18,8	16,7	10,2
darunter: elektrische Maschinen	.	3,4	4,2	5,8	7,5	2,4
Dampfmaschinen	2,4	5,7	6,2	5,5	4,0	1,4
Baumwollene Gewebe, dichte, bedruckt usw	.	16,1	13,6	17,6	16,2	13,8
Feine Eisenwaren	.	15,8	14,2	15,3	15,1	13,6
darunter: aus schmiedbarem Eisen	.	6,5	7,2	8,3	9,0	8,4
Baumwollene Strumpf- (Wirk-) Waren, nicht bes. gen.	.	15,7	12,7	12,0	11,3	8,5
Grobe Eisenwaren	.	13,5	16,5	18,9	16,3	14,7
darunter: nicht abgeschliffen usw	.	4,0	7,8	8,8	6,8	6,2
Klaviere	.	13,3	12,5	12,7	13,1	13,0
Eck- und Winkeleisen	.	13,1	11,2	13,8	11,9	11,4

[1] Ländersummen bis 1905 mit Einschluß der Edelmetalle, 1906 ohne Edelmetalle.

13. Die wichtigsten Waren im Spezialhandel

Warengattung nach den Werten von 1905 geordnet	Wert in Millionen Mark [1]					
	1906	1905	1904	1903	1902	1901
Noch Ausfuhr nach Großbritannien						
Holzwaren, feine; Holzbronze	.	12,6	13,7	12,9	17,5	19,9
Wollengarn, außer hartem Kammgarn usw	.	11,5	10,3	9,2	11,1	12,5
Baumwollene Handschuhe (gewirkt, gestrickt usw)	.	11,3	9,0	6,4	5,6	4,4
Zink, rohes	13,2	10,1	11,1	11,9	12,1	6,3
Eisendraht	.	9,9	6,1	6,3	7,8	7,3
Wollene Strumpfwaren, unbedruckt	.	9,7	8,6	8,9	8,9	7,9
Gold, gemünzt [2]	.	8,9	5,2	1,6	0,5	2,8
Feine Lederwaren	.	8,4	9,7	9,5	9,5	12,5
Papier- usw Waren, nicht bes. gen.	.	7,7	6,4	5,1	4,7	4,1
Tafelgeschirr aus Porzellan, farbig, vergoldet usw	.	7,3	8,5	7,0	6,2	6,5
Putzwaren aus Baumwolle, Leinen, Wolle	.	7,1	7,2	6,5	7,7	7,2
Stutz-, Wand-, Wecker-, Kontroll- usw Uhren	7,4	6,9	6,4	8,3	8,9	6,5
Waren aus edlen Metallen usw	.	6,8	8,0	5,8	6,9	6,2
Kautschuk und Guttapercha	7,7	6,8	2,5	1,5	1,5	1,2
Wollene Tuch- und Zeugwaren, bedruckt	.	6,7	6,3	6,6	3,5	1,5
Überzogenes, gefüttertes Pelzwerk	2,7	6,6	4,6	3,7	4,0	3,4
Silber, roh, auch in Barren [3]	.	6,3	4,4	3,7	6,3	5,8
Palmnußöl, Kokosnußöl und anderer Pflanzentalg	.	6,0	7,0	3,8	6,5	4,4
Ölkuchen, Ölkuchenmehl	4,9	5,8	7,0	5,3	5,0	6,9
Hopfen	7,1	3,3	10,5	4,7	7,1	2,3
Hafer	9,1	2,6	4,5	1,4	9,1	8,9

Außerdem nach Großbritannien ausgeführt in den Monaten März/Dezember 1906:

	Millionen Mark		Millionen Mark
Dichte Gewebe, teilweise aus Seide, außer Bändern	26,6	Glühstrümpfe (Glühkörper für Beleuchtungszwecke), ausgeglüht	5,7
Wollgewebe (Kleiderstoffe, Ölpreßtücher usw)	23,4	Kupferdraht; Eisendraht mit Draht aus Kupfer umsponnen usw	5,5
Kinderspielzeug, Teile davon; Christbaumschmuck	18,9	Baumwollene Spitzenstoffe, Spitzen: gewebt, genäht, gewirkt usw	5,3
Anilin- und andere n. b. g. Teerfarbstoffe	16,4	Waren aus Gold	5,2
Schmiedeeiserne Träger (I-, U- und ⊓-Eisen)	14,6	Glacéhandschuhe	5,0
Baumwollene Gewebe, gefärbt, bedruckt usw	14,5	Baumwollene Strümpfe, Socken, abgepaßt gearbeitet (regulär)	4,8
Baumwollene Handschuhe, Haarnetze	13,6	Farbendruckbilder in Buch-, Stein- oder Metalldruck (außer Bilderpapier)	4,5
Frauen- und Mädchenkleider, Blusen, Schürzen, Unterröcke, Mieder aus Wolle oder anderen Tierhaaren	10,3	Palmkernöl (Palmnußöl, Palmkernfett)	4,4
Klaviere	8,8	Gewalzter Eisendraht, nicht poliert usw	4,4
Leder, halb- oder ganzgar in Stücken von mehr als 3 kg; Kernstücke: Oberleder für Schuhe, Stiefel, Pantoffeln	8,4	Haus-, Küchengeräte, Küchengeschirr aus Eisenblech, bearbeitet	4,2
Posamentierwaren aller Art, Baumwollensparterie und nach Art derselben hergestellte Waren, Chenille	8,2	Felle zur Pelzwerkbereitung, roh, von Pelztieren, außer Hasen- und Kaninchenfellen	4,1
Wirk- und Netzwaren, n. b. g., geschnittene oder abgepaßt gearbeitete, aus Wolle oder anderen Tierhaaren	8,1	Feine Holzwaren, a. n. g.	3,8
Fahrradteile	8,1	Waren aus schmiedbarem Eisenguß oder schmiedbarem Eisen, bearbeitet (Geschosse, Öfen usw)	3,3
Pelztierfelle zur Pelzwerkbereitung	7,7	Maschinen zur Bearbeitung von Metallen	2,8
Sattler- und Täschner- sowie andere n. b. g. Lederwaren usw	7,1	Eisen zu groben Bestandteilen von Maschinen, Schiffen, Fahrzeugen usw roh vorgeschmiedet	2,7
Tafelgeschirr aus Porzellan	6,2	Eisenblech, roh, entzundert, gerichtet, dressiert, gefirnißt, 5 mm und mehr stark (Grobbleche)	2,4
Stickereien auf baumwollenen, wollenen, leinenen und dergleichen Grundstoffen, außer Plattstich- und Kettenstichstickereien	6,0	Gezogener Eisendraht, roh oder bearbeitet, aber nicht poliert usw	2,3
Lichtempfindliches (gebrauchsfertiges) photographisches Papier	5,9	Feine Messer, feine Scheren u. a. feine Schneidwaren	1,1

[1] Ländersummen bis 1905 mit Einschluß der Edelmetalle, 1906 ohne Edelmetalle.
[2] Ausfuhr 1906 für 15,3 Millionen Mark Gold, gemünzt.
[3] Ausfuhr März/Dezember für 3,6 Millionen Mark Feinsilber.

mit hervorragenden Meistbegünstigungsstaaten.

Warengattung nach den Werten von 1905 geordnet	Wert in Millionen Mark[1])					
	1906	1905	1904	1903	1902	1901
Frankreich. Ein- und Ausfuhr zus.	816,0	702,6	698,0	610,0	559,4	531,7
a. Einfuhr	433,3	409,1	423,7	338,0	306,2	281,8
Gekämmte Wolle (Kammzug)	.	36,1	42,7	31,7	34,3	23,5
Wein und Most in Fässern	.	17,8	15,5	17,1	16,5	16,4
Häute und Felle zur Pelzwerkbereitung von Pelztieren, auch Vogelbälge	.	14,7	10,1	9,2	4,5	3,1
Schafwolle, roh usw	.	12,8	13,0	11,5	9,5	10,2
darunter: Fabrikwaschwolle	.	10,6	10,0	9,2	7,7	8,1
Kalbfelle, grüne und gesalzene	12,5	10,3	6,8	7,0	4,9	2,7
Motorpersonenwagen	.	9,7	5,4	3,7	2,6	0,9
Rohseide, ungefärbt	.	8,9	6,0	7,6	7,4	6,9
Luzerne-, Esparsette- und andere Klee-Saat	.	8,1	10,9	7,5	3,7	1,6
Schlacken von Erzen; Schlackenwolle usw	7,4	7,9	8,3	8,5	7,3	7,8
Echte Edelsteine und Korallen, bearbeitet; echte Perlen: ohne Fassung	.	7,4	3,0	2,3	2,2	1,7
Pferde	7,0	6,3	5,4	6,0	7,6	7,9
Frische Küchengewächse (Gemüse)	.	5,9	5,4	4,1	4,5	3,3
Gold, gemünzt und roh	.	5,9	56,9	7,1	2,2	9,3
darunter: gemünzt[2])	.	2,7	55,3	5,9	0,9	6,3
Florettseide, ungefärbt, gekämmt und gesponnen	.	5,6	6,8	6,0	4,4	3,5
Rindshäute, grüne und gesalzene	9,0	5,6	6,5	4,5	3,7	2,8
Schaumwein	6,0	5,6	5,0	4,9	4,5	3,5
Seidene Zeuge, Tücher, Schale	.	5,3	5,2	7,2	6,7	7,4
Kautschuk und Guttapercha	4,9	5,3	3,3	2,0	1,1	1,0
Baumwollabfälle	.	5,0	5,3	3,6	2,7	2,2
Gefärbtes und lackiertes Leder; Handschuhleder, Korduan usw	.	4,8	4,4	4,8	4,4	4,4
Sämereien, nicht bes. gen.	.	4,7	4,0	4,1	2,5	1,6
Bücher, Karten, Musikalien usw	.	4,6	4,5	4,0	3,1	3,1
Gaze, Krepp und Flor aus Seide	.	4,6	6,3	7,1	6,8	5,0
Terpentinöl und anderes Harzöl	.	4,5	1,7	2,4	1,0	0,5
Ölkuchen	5,5	4,3	3,8	3,6	4,1	4,8
Wollengarn, außer hartem Kammgarn	.	4,0	3,4	3,8	3,2	2,2
Eisenerze	6,1	3,9	3,4	1,9	0,7	0,6
Lumpen	.	3,7	3,2	2,5	1,6	1,4
Gerbstoffauszüge, nicht bes. gen.	.	3,7	3,6	2,5	1,8	1,8
Enthaarte halbgare Schaf- und Ziegenfelle	.	3,5	2,9	3,0	2,5	1,6
Branntwein, nicht bes. gen., in Fässern	.	3,0	3,0	3,1	3,3	2,8
Äpfel, frische	3,2	0,9	1,1	0,5	0,4	3,0

Außerdem von Frankreich eingeführt in den Monaten März/Dezember 1906:

	Millionen Mark		Millionen Mark
Merinokammzug	19,5	Abfälle von Baumwolle	3,0
Faßwein, gewöhnlicher	15,9	Kammgarn, roh, eindrähtig	2,9
Kreuzzuchtwolle, nach der Schur gewaschen	9,3	Hartharze	2,8
Personenmotorwagen	8,8	Tüll aus Seide	2,7
Kreuzzuchtkammzug	8,7	Florettseidengespinste, ungefärbt, einfach, gezwirnt	2,6
Pelztierfelle zu Pelzwerk	5,8	Bücher	2,6
Schaf-, Lammleder, zugerichtet	4,4	Rosen, Veilchen usw zu Binde- oder Zierzwecken, frisch	2,5
Maulbeerspinnerrohseide, ungefärbt usw.	4,2	Papierlumpen usw	2,4
Edelsteine, bearbeitet usw	3,7	Arrak, Rum, Kognak usw in Fässern	2,3
Terpentinöl	3,6	Eichen-, Fichten-, Kastanienholzauszug	1,6
Weintrauben, gemostet, gegoren; Weinmaische	3,4	Luzernesaat	1,4
Dichte Gewebe, a. n. g, aus Seide, außer Bändern	3,2	Rhabarber, Gurken, Karotten, Salat, Spinat, Schwarzwurzeln, frisch	1,2
Enthaarte halb- oder ganzgare, nicht weiter zugerichtete Schaf- und Lammfelle; enthaarte nicht weiter zugerichtete Ziegen- und Zickelfelle	3,2		

[1]) Ländersummen bis 1905 mit Einschluß der Edelmetalle, 1906 ohne Edelmetalle.
[2]) Einfuhr 1906 für 2,6 Millionen Mark Gold, gemünzt.

13. Die wichtigsten Waren im Spezialhandel

Warengattung nach den Werten von 1905 geordnet	Wert in Millionen Mark[1])					
	1906	1905	1904	1903	1902	1901
b. Ausfuhr nach Frankreich	382,7	293,5	274,3	272,0	253,2	249,9
Koks	36,3	23,3	24,9	20,6	15,8	20,7
Steinkohlen	26,8	18,9	16,0	14,5	13,1	11,5
Häute und Felle zur Pelzwerkbereitung	.	17,4	14,5	14,9	10,5	8,1
darunter: von Pelztieren, auch Vogelbälge	.	16,8	13,9	12,3	10,4	8,0
Maschinen und Maschinenteile, außer Lokomotiven, Lokomobilen, Nähmaschinen usw	.	15,7	13,4	13,5	14,3	15,3
Kunstwolle, Wollenabfälle	6,2	6,6	4,5	2,3	1,8	1,4
Halbseidene Zeuge, Tücher, Schale	.	6,2	7,1	7,2	6,0	5,1
Wollene Tuch- und Zeugwaren, unbedruckt	.	6,1	5,1	7,2	4,8	3,9
Eisenerze	5,4	5,0	4,6	4,6	3,8	4,1
Waren aus edlen Metallen usw	.	4,9	5,6	4,8	5,8	5,2
Lokomotiven, Motorpersonenwagen usw	.	4,8	4,2	2,5	4,8	1,6
darunter: Motorpersonenwagen	.	3,4	3,5	1,5	1,0	0,5
Gefärbtes und lackiertes Leder; Handschuhleder, Korduan usw	.	4,2	3,7	4,2	3,7	3,3
Grobe Eisenwaren	.	4,1	4,9	5,6	5,7	4,3
Spielzeug aller Art	.	4,0	4,0	3,1	3,3	3,3
Bücher, Karten, Musikalien usw	.	3,8	3,2	3,3	3,2	2,6
Kalbfelle, gekalkte und trockene	0,7	3,7	2,1	3,8	5,3	5,0
Zellstoff, Stroh- und anderer Faserstoff	4,6	3,5	3,3	3,3	4,2	3,8
Borsten	3,7	3,4	3,6	4,5	4,3	4,1
Farbendruckbilder, Kupferstiche usw	.	3,3	4,2	3,3	7,1	6,0
Waren aus unedlen Metallen, vergoldet usw; feine Galanteriewaren	.	3,1	2,2	2,0	1,8	1,8
Scheidemünzen, Bruchkupfer usw	.	3,0	2,2	2,0	0,6	1,2
Anilinöl und Anilinsalze	.	2,9	2,7	2,7	1,4	0,9
Anilin- und andere Teerfarbstoffe	.	2,8	2,6	2,2	2,1	2,1
Chlorkalium	2,5	2,8	2,0	2,0	1,5	2,0
Gewebe und Wirkwaren mit Kautschuk usw verbunden	.	2,6	1,4	0,5	0,1	0,1
Hopfen	3,7	2,5	5,6	7,3	2,8	2,8
Flachs	4,7	1,7	1,7	3,8	4,3	5,4
Zinn, roh; Bruchzinn	3,2	1,6	1,6	1,4	1,1	0,9
Kalbfelle, grüne und gesalzene	3,8	1,0	0,6	0,7	0,9	0,9

Außerdem nach Frankreich ausgeführt in den Monaten März/Dezember 1906:

	Millionen Mark		Millionen Mark
Pelztierfelle zu Pelzwerk	26,8	Anilin- und andere n. b. g. Teerfarbstoffe	3,2
Fahrradteile	7,2	Oberleder für Schuhe, Stiefel, Pantoffeln	3,1
Maschinen zur Bearbeitung von Metallen	6,6	Nähmaschinen mit Gestellen	2,5
Wollgewebe (Kleiderstoffe usw)	6,3	Kinderspielzeug; Christbaumschmuck	2,4
Dichte Gewebe, a. n. g., teilweise aus Seide, außer Bändern	4,5	Bücher	1,6
Messing, Aich- usw Metall, Messingschlaglot, Tombak, roh	4,0	Farbendruckbilder in Buch-, Stein- oder Metalldruck (ohne Bilderpapier)	0,8
Waren aus Gold	3,9	Schmuckgegenstände, Toilette- und Nippsachen aus vergoldeten oder mit Gold belegten unedlen Metallen	0,8
Personenmotorwagen	3,8		

Argentinien. Ein- und Ausfuhr zus.	542,4	500,7	439,2	341,7	249,0	255,0
a. Einfuhr	372,2	369,2	336,5	270,6	201,8	200,8
Schafwolle, roh (Schweißwolle)	.	105,9	102,6	101,3	77,3	75,7
Weizen	74,5	103,2	78,4	42,2	20,8	29,3
Rindshäute	46,7	40,8	39,3	37,7	29,7	24,8
und zwar: gesalzene	39,2	35,5	34,1	30,9	27,0	21,5
Mais	36,4	36,1	32,0	23,0	19,5	15,5
Leinsaat	42,2	34,9	42,9	28,8	21,1	19,1
Kleie	11,8	11,9	10,0	8,5	4,6	4,0
Quebrachoholz, unzerkleinert	.	11,5	11,1	8,1	8,2	7,2
Nutria- oder Seerattenfelle usw	7,6	7,2	4,6	6,4	7,1	11,6

[1]) Länderfummen bis 1905 mit Einschluß der Edelmetalle, 1906 ohne Edelmetalle.

mit hervorragenden Meistbegünstigungsstaaten.

Warengattung nach den Werten von 1905 geordnet	Wert in Millionen Mark [1])					
	1906	1905	1904	1903	1902	1901
Noch Einfuhr aus Argentinien						
Quebrachoholzauszug	2,8	3,2	2,5	1,8	1,0	1,1
Schaffelle, rohe behaarte	4,7	2,1	3,1	2,9	1,8	1,3
Roßhäute	2,9	2,0	2,2	3,6	3,7	3,3
und zwar: gekalkte und trockene	2,4	1,3	1,5	1,7	1,4	1,2
Därme, nicht zum Genusse	.	1,5	0,7	0,3	1,5	1,0
Talg von Rindern und Schafen	1,5	0,8	1,3	1,1	0,9	0,2

Außerdem von Argentinien eingeführt in den Monaten März/Dezember 1906:

	Millionen Mark		Millionen Mark
Kreuzzuchtwolle, im Schweiße	64,1	Quebrachoholz u. anderes Gerbholz in Blöcken	2,7
Merinowolle, im Schweiße	16,8	Därme, Magen, Blasen von Vieh	1,5

b. Ausfuhr	170,2	131,5	102,7	71,1	47,2	54,2
Waren aus edlen Metallen	.	12,3	10,6	4,6	3,9	4,1
Baumwollene Gewebe, dichte, gefärbt usw	.	9,3	8,6	5,8	3,5	3,4
Eisenbahn-Laschen, -Schwellen	.	6,8	0,1	0,1	0,0	0,0
Maschinen und Maschinenteile, außer Lokomotiven, Lokomobilen, Nähmaschinen usw.	.	5,2	3,3	3,1	2,0	2,1
Wollene Tuch- und Zeugwaren, unbedruckt	.	4,8	4,0	2,2	1,6	1,9
Grobe Eisenwaren, abgeschliffen usw	.	4,3	5,1	6,0	2,5	2,7
Waren aus unedlen Metallen, vergoldet usw; feine Galanteriewaren	.	3,9	2,0	0,9	0,6	0,7
Eisendraht	.	3,9	4,8	4,4	3,2	4,0
darunter: verkupfert, verzinnt usw	.	3,6	4,3	3,6	2,8	3,1
Feine Waren aus Eisen	.	2,8	2,5	1,7	1,1	1,5
Klee-, Esparsette-, Luzerne- usw Saat	.	2,6	0,7	0,0	0,0	0,0
Baumwollene Strumpf- (Wirk-) Waren, außer Wirkstoffen und Handschuhen	.	2,5	2,2	1,7	1,1	1,4
Elektrische Kabel	3,5	2,3	1,1	0,7	0,2	0,5
Schmiedbares Eisen in Stäben	.	2,0	3,0	2,2	1,5	1,2
Farbendruckbilder, Kupferstiche usw	.	2,0	1,9	0,9	1,0	1,0
Papier- usw Waren, nicht bes. gen.	.	1,9	1,3	1,7	0,9	0,6
Klaviere usw	.	1,8	1,3	0,6	0,4	0,5
Baumwollene Spitzen	.	1,8	0,8	0,6	0,2	0,2
Grobe Eisenwaren, nicht abgeschliffen usw	.	1,7	1,9	2,1	1,0	1,1
Lokomotiven, Lokomobilen usw	.	1,7	0,7	0,1	0,0	0,1
Spielzeug aller Art	.	1,6	1,5	1,0	0,7	0,7
Eisenbahnschienen	4,7	1,6	0,3	1,0	0,2	0,1

Außerdem nach Argentinien ausgeführt in den Monaten März/Dezember 1906:

	Millionen Mark		Millionen Mark
Baumwollene Gewebe, gefärbt, bedruckt usw	12,8	Kinderspielzeug, Teile davon; Christbaumschmuck	1,5
Waren aus Gold	8,8	Luzernesaat	1,3
Wollgewebe (Kleiderstoffe, Ölpreßtücher usw)	4,3	Gezogener Eisendraht, nicht poliert usw	1,3
Dampflokomotiven, auf Schienen laufend: Tenderlokomotiven über 100 dz; Lokomotiven ohne Tender	3,2	Maschinen zur Bearbeitung von Metallen	1,1
Eisendraht, gezogen: verzinkt	2,9	Druckpapier, ungefärbt oder in der Masse gefärbt	1,1
Baumwollene Strümpfe, Socken, abgepaßt gearbeitet (regulär)	2,2	Haus-, Küchengeräte, Küchengeschirr aus Eisenblech, bearbeitet	1,0
Klaviere	1,9	Feine Messer, feine Scheren und andere feine Schneidwaren aus Eisen	1,0
Posamentierwaren aller Art, Baumwollensparterie und nach Art derselben hergestellte Waren; Chenille	1,7	Buchdruckmaschinen	0,9
Stabeisen, nicht geformtes; Eisen in Stäben, zum Umschmelzen	1,7	Waren aus schmiedbarem Eisenguß oder schmiedbarem Eisen, bearbeitet (Geschosse, Öfen, Röhren usw)	0,9
Schmuckgegenstände, Toilette- und Nippsachen aus vergoldeten oder mit Gold belegten unedlen Metallen	1,5	Verzinktes Eisenblech	0,7
		Gelatine- und anderes chemisches Papier usw	0,7
		Farbendruckbilder in Buch-, Stein- oder Metalldruck (ohne Bilderpapier)	0,3

[1]) Ländersummen bis 1905 mit Einschluß der Edelmetalle, 1906 ohne Edelmetalle.

13. Die wichtigsten Waren im Spezialhandel

Warengattung nach den Werten von 1905 geordnet	Wert in Millionen Mark[1])					
	1906	1905	1904	1903	1902	1901
Britisch Indien usw Ein- und Ausfuhr zus.	**424,1**	**363,8**	**378,0**	**329,2**	**271,9**	**264,3**
a. Einfuhr	**322,2**	**277,8**	**294,9**	**253,2**	**214,5**	**197,2**
Rohe Baumwolle	60,5	50,1	75,1	60,9	35,3	34,2
Jute	.	47,6	38,2	29,0	34,6	32,1
Rindshäute, gekalkte und trockene	33,2	28,4	20,9	19,5	15,6	15,5
Reis, ungeschälter	.	22,8	21,4	33,5	25,7	15,2
Leinsaat	11,1	22,6	25,0	23,6	20,5	18,5
Raps	.	14,3	20,0	13,2	19,7	24,5
Schellack	11,3	10,5	8,4	7,6	3,3	3,6
Sesam	8,9	8,5	11,0	10,8	10,8	8,7
Weizen	0,5	7,0	12,9	0,7	0,4	0,1
Mohn	.	6,6	5,6	6,1	6,6	5,6
Kautschuk und Guttapercha	4,8	6,4	6,4	3,7	2,4	1,6
Roher Kaffee	4,0	4,6	3,9	3,9	2,6	3,3
Kopra	3,2	4,5	2,9	2,4	2,5	2,8
Enthaarte halbgare Schaf- und Ziegenfelle	.	3,8	4,3	4,4	4,2	2,9
Baumwollabfälle	.	2,7	2,5	1,6	1,2	0,8
Ölkuchen, Ölkuchenmehl	3,7	2,4	2,0	1,5	0,8	1,0
Reis, geschälter	.	2,3	2,0	0,9	2,1	1,8
Reisabfälle	.	2,3	1,8	0,9	0,4	0,3
Kokosfasern für Fabriken von Decken usw	.	2,2	2,0	2,2	1,8	2,0
Myrobalanen	1,8	1,8	2,0	1,5	1,5	1,1
Rohe Erzeugnisse zum Gewerbe- oder Heilgebrauche, nicht bes. gen.	.	1,8	2,0	1,3	0,9	1,1
Schwarzer Pfeffer	2,2	1,7	1,8	1,7	1,8	2,0
Katechu	1,3	1,5	1,5	2,1	2,0	2,0
Schaf- und Ziegenfelle, rohe behaarte	4,2	2,0	1,3	0,7	0,3	0,1
Manganerze	3,8	0,8	1,4	0,4	0,6	1,0

Außerdem von Britisch Indien usw eingeführt in den Monaten März/Dezember 1906:

	Millionen Mark		Millionen Mark
Jute und Jutewerg	54,8	Kokosgarn, zweidrähtig, roh	2,7
Reis enthülst, Bruchreis, unpoliert	26,8	Ziegenfelle (Zickelfelle) roh, behaart, auch enthaart, gespalten	2,7
Raps, Rübsen	11,5	Reisabfälle (Viehfutter)	2,4
Reis in der Hülse	6,1	Ernteabfälle von roher Baumwolle (Linters)	2,0
Mohn	4,8	Drogen	1,3
Reis, poliert	3,2		

b. Ausfuhr	**101,9**	**86,0**	**83,1**	**76,0**	**57,4**	**67,1**
Wollene Tuch- und Zeugwaren, unbedruckt	.	8,2	10,8	8,9	6,3	11,0
Baumwollene Gewebe, dichte, gefärbt usw	.	6,5	6,5	4,0	2,3	1,7
Anilin- und andere Teerfarbstoffe	.	4,9	4,3	4,9	3,8	4,6
Baumwollene Strumpf- (Wirk-) Waren	.	4,0	5,2	3,9	3,1	3,4
Waren aus edlen Metallen usw	.	3,7	1,6	1,6	2,0	0,6
Kupferlegierungen usw in Stangen u. Blechen, unplattiert	.	3,6	2,0	1,0	0,6	0,7
Feine Waren aus schmiedbarem Eisen	.	3,5	4,5	3,3	2,0	2,3
Alizarin	.	3,4	2,9	3,1	3,0	2,7
Platten u. Bleche aus schmiedbarem Eisen, roh	.	3,1	2,1	2,8	2,1	2,9
Schmiedbares Eisen in Stäben usw	.	2,9	2,4	4,1	3,8	5,5
Halbseidene Zeuge, Tücher und Schale	.	2,7	1,8	1,1	1,5	2,1
Grobe Eisenwaren, abgeschliffene und nicht abgeschliffene usw, auch emaillierte	.	1,9	2,4	2,7	2,1	1,9
Rübenzucker: Kristallzucker, granulierter	10,4	1,8	0,6	.	.	.
Baumwollene Stickereien	.	1,4	1,5	0,5	0,4	0,3
Eck- und Winkeleisen	.	1,3	1,2	1,3	0,8	0,7
Kleider aus Baumwolle, Leinen, Wolle	.	1,2	1,1	1,0	0,9	1,0
Baumwollene undichte Gewebe, außer Gardinenstoffen, gebleicht, gefärbt, bedruckt	.	1,2	1,6	0,2	0,1	0,1
Eisenbahn-Achsen, -Radeisen, -Räder, Puffer	.	1,1	0,4	0,3	0,7	1,5

[1]) Ländersummen bis 1905 mit Einschluß der Edelmetalle, 1906 ohne Edelmetalle.

mit hervorragenden Meistbegünstigungsstaaten.

Außerdem nach Britisch Indien usw ausgeführt in den Monaten März/Dezember 1906:

	Millionen Mark		Millionen Mark
Baumwollene Gewebe, gefärbt, bedruckt usw	10,5	Sammet- und plüschartige Gewebe, teilweise aus Seide, außer Bändern	1,1
Stangen, Bleche, Schalen und andere Formstücke, geschmiedet oder gewalzt: aus Messing, Tombak usw	5,0	Haus-, Küchengeräte, Küchengeschirr aus Eisenblech, bearbeitet	1,0
Wollgewebe (Kleiderstoffe usw)	4,2	Baumwollene Unterkleider, abgepaßt gearbeitet (regulär)	0,7
Anilin- und andere n. b. g. Teerfarbstoffe	4,2	Baumwollene Strümpfe, Socken, abgepaßt gearbeitet (regulär)	0,7
Alizarin (Alizarinrot), Alizarinfarbstoffe, bunte aus Anthracen	3,1	Baumwollene Putzwaren und sonstige genähte Gegenstände	0,7
Waren aus Gold	1,7	Schlösser, nicht zu Handfeuerwaffen, Schlüssel, eiserne	0,7
Stabeisen, nicht geformtes; Eisen in Stäben, zum Umschmelzen	1,4	Bleistift-, Federhalter, Fingerhüte, feine Glocken und sonstige feine Eisenwaren	0,7
Schmiedbares Eisen in Stäben: Träger (I-, U- und ⌐⌐-Eisen)	1,3	Feine Messer, feine Scheren und andere feine Schneidwaren aus Eisen	0,6
Blech: roh, entzundert, gerichtet, dressiert, gefirnißt, über 1 mm bis unter 5 mm stark	1,3		
Eisenbahnachsen, -radeisen, -räder, -radsätze	1,1		

Warengattung nach den Werten von 1905 geordnet	Wert in Millionen Mark [1]					
	1906	1905	1904	1903	1902	1901
Niederlande. Ein- und Ausfuhr zus.	**684,7**	**705,6**	**641,0**	**612,7**	**599,7**	**582,8**
a. Einfuhr	**241,3**	**256,8**	**220,9**	**194,3**	**206,1**	**203,8**
Milchbutter, frisch oder gesalzen	28,0	27,7	20,7	14,6	9,7	8,8
Fleisch von Vieh, frisch	.	18,1	9,6	9,1	14,7	12,4
davon: Rindfleisch	.	8,2	6,0	4,3	5,6	5,3
Schweinefleisch	.	9,8	3,6	4,8	9,1	7,1
Käse aller Art, außer Kunstkäse	.	14,8	12,9	11,8	11,3	10,4
Tabakblätter, unbearbeitete	4,1	13,3	10,6	9,7	9,6	16,7
Frische Gemüse	.	12,4	13,5	5,7	8,9	12,2
Heringe, gesalzene, in Fässern	14,1	11,5	11,2	12,2	14,4	10,7
Pferde	9,3	10,6	10,4	10,5	8,9	6,1
darunter: Arbeitspferde, leichte: Hengste, Wallache	3,4	4,1	3,8	4,1	3,6	2,4
Stuten	2,3	3,8	3,0	2,9	1,7	0,9
Arbeitspferde, schwere: Hengste, Wallache	1,6	1,4	1,9	1,5	1,5	1,2
Stuten	1,0	0,9	1,0	1,0	1,1	0,7
Gewächse, lebende; Blumenzwiebeln usw	.	7,7	5,5	4,5	4,3	4,9
Reis, geschälter	.	7,4	7,8	6,7	7,2	6,5
Gold, gemünzt [2]	.	7,0	6,4	4,8	9,3	10,3
Zinn, rohes; Bruchzinn	5,8	6,4	7,4	6,6	5,6	5,8
Fische, frische	7,4	5,1	4,5	3,5	3,5	3,1
darunter: Seefische, außer Heringen	4,2	3,0	2,8	2,4	2,2	1,4
Echte bearbeitete Edelsteine und Korallen usw	.	4,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Fische, gesalzene (außer Heringen), in Fässern usw; geräucherte usw	.	3,9	3,1	2,3	5,7	4,1
Obst, frisches	2,7	3,9	3,4	1,6	1,9	2,2
darunter: Äpfel	1,4	2,8	1,8	1,0	1,0	1,0
Baumwollabfälle	.	3,8	4,1	3,6	2,8	2,7
Steinkohlen	3,9	3,7	2,8	2,9	2,4	1,9
Rindshäute	4,4	3,4	4,1	3,8	2,8	2,2
davon: grüne und gesalzene	3,7	2,6	2,9	2,6	1,9	1,4
Ölkuchen	3,0	3,4	3,9	3,4	3,5	2,7
Kleie	4,0	3,3	3,5	3,7	3,2	3,4
Bücher, Karten, Musikalien usw	.	3,1	2,9	2,6	1,9	1,9
Kartoffeln	2,7	2,9	4,2	1,6	1,6	1,4
Eier von Geflügel; Eigelb	.	2,8	2,3	2,1	2,3	2,1
Haushühner, lebende	2,7	2,4	2,0	1,7	1,6	1,5
Lumpen	.	2,3	2,2	2,3	1,5	1,3
Zink, rohes	2,5	2,2	1,5	1,3	1,1	0,9

[1] Ländersummen bis 1905 mit Einschluß der Edelmetalle, 1906 ohne Edelmetalle.
[2] Einfuhr 1906 für 8,9 Millionen Mark Gold, gemünzt.

13. Die wichtigsten Waren im Spezialhandel

Warengattung nach den Werten von 1905 geordnet	Wert in Millionen Mark [1])					
	1906	1905	1904	1903	1902	1901
Noch Einfuhr aus den Niederlanden.						
Fluß- auch Binnenseeschiffe von Eisen oder Stahl, ohne künstlichen Motor	.	2,0	0,9	1,1	2,1	0,5
Kakaopulver	.	1,8	1,7	1,8	1,8	2,0
Kaffee, roher	1,0	1,8	2,4	2,6	3,1	5,7

Außerdem von den Niederlanden eingeführt in den Monaten März/Dezember 1906:

	Millionen Mark		Millionen Mark
Hartkäse	10,9	Abfälle von bearbeiteter Baumwolle	2,5
Rind- (Kalb-) fleisch, frisch	5,8	Sardellen, einfach zubereitet	2,5
Schweinefleisch, frisch	5,2	Blumenzwiebeln, -knollen, und -bulben, außer Orchideenbulben	1,9
Rhabarber, Gurken, Karotten, Salat, Spinat, Schwarzwurzeln	4,8	Seggen; Schilfrohr, roh	1,9
Reis, poliert	4,3	Kakaopulver, mehr oder weniger entölt	1,7
Edelsteine, bearbeitet usw	4,3	Papierlumpen usw.	1,5
Eier von Federvieh und Federwild	3,1	Bücklinge u. a. n. b. g. Fische, einfach zubereitet usw	1,0
Bücher	2,5		

b. Ausfuhr	**443,4**	**448,8**	**420,1**	**418,4**	**393,6**	**379,0**
Brennstoffe	.	60,0	67,8	69,0	60,9	57,4
darunter: Steinkohlen	57,0	53,2	61,4	62,2	54,5	52,3
Preß- und Torfkohlen, Feueranzünder	.	3,8	3,5	3,1	3,0	2,4
Koks	3,8	2,6	2,6	3,2	3,3	2,6
Kleider, Putzwaren und Leibwäsche	.	33,9	29,4	25,8	25,5	27,6
darunter: Frauenkleider aus Baumwolle, Leinen, Wolle	.	21,3	18,6	15,8	15,6	16,2
Eisenwaren, grobe und feine	.	28,7	29,6	35,1	29,2	25,7
darunter: grobe Waren: nicht abgeschliffen usw.	.	7,3	8,8	16,4	11,7	10,0
abgeschliffen usw	.	4,0	4,6	4,5	5,0	5,2
feine Waren: aus schmiedbarem Eisen	.	3,7	4,4	3,4	3,1	2,8
Fahrräder	.	5,2	4,1	3,2	2,3	1,9
Wollene Tuch- und Zeugwaren, unbedruckt	.	16,0	12,8	12,3	12,7	12,2
Gold, gemünzt [2])	.	13,1	9,1	0,5	0,5	5,5
Steine, Rohblöcke	.	11,3	10,2	14,0	14,3	14,0
Maschinen und Maschinenteile	.	10,1	10,1	11,1	8,1	10,0
darunter Maschinen zu industriellen Zwecken, nicht bes. genannt	.	3,4	3,5	3,7	2,3	5,6
Dampfmaschinen	0,7	1,4	1,2	1,3	1,5	0,7
elektrische Maschinen	.	1,5	1,2	1,2	0,7	0,8
Baumwollene Gewebe, dichte, gefärbt, bedruckt usw	.	7,4	6,4	6,7	6,4	5,3
Platten u. Bleche aus schmiedbarem Eisen, roh	.	7,3	6,8	6,8	7,5	9,4
Ölkuchen, Ölkuchenmehl	5,6	6,1	5,1	3,9	3,7	4,3
Zucker aller Art	1,9	5,9	2,7	5,6	4,4	2,9
darunter: Rohzucker	1,4	5,3	2,3	4,8	3,6	2,1
Mehl	3,6	5,9	5,3	4,2	3,3	3,7
Roggen	3,5	4,9	5,0	3,1	2,1	1,5
Bücher, Karten, Musikalien usw	.	4,9	4,1	3,9	4,0	3,4
Schmiedbares Eisen in Stäben usw	.	4,7	4,7	4,6	4,9	4,3
Erde, Mergel, Kies usw	.	4,6	3,1	2,4	2,1	2,5
Baumwollabfälle	.	4,5	4,6	4,3	3,0	2,9
Elektrische Kabel	3,6	4,4	2,3	2,9	1,7	1,8
Eck- und Winkeleisen	.	4,0	4,3	4,7	4,2	4,1
Papier- und Pappwaren	.	3,9	4,0	3,7	3,2	3,1
Waren aus edlen Metallen usw	.	3,7	3,5	2,8	2,7	1,9
Eisenbahnschienen	2,7	3,6	2,8	3,3	3,7	3,9
Wollene Strumpfwaren, unbedruckt	.	3,4	3,3	2,8	2,8	2,8
Farbendruckbilder, Kupferstiche usw	.	3,2	3,0	2,5	4,1	3,5
Möbel und Möbelteile aus hartem Holz; furnierte Möbel	.	3,0	2,6	2,4	2,6	2,7
Roman-Zement usw	.	2,9	2,9	2,1	2,0	1,8

[1]) Ländersummen bis 1905 mit Einschluß der Edelmetalle, 1906 ohne Edelmetalle.
[2]) Ausfuhr 1906 für 0,1 Millionen Mark Gold, gemünzt.

mit hervorragenden Meistbegünstigungsstaaten.

Warengattung nach den Werten von 1905 geordnet	Wert in Millionen Mark[1])					
	1906	1905	1904	1903	1902	1901
Noch Ausfuhr nach den Niederlanden						
Baumwolle, rohe	3,5	2,7	2,8	2,4	2,4	1,2
Kartoffeln, frische	3,1	2,2	2,8	3,2	0,5	0,6
Hafer	4,2	0,5	1,1	0,5	0,9	0,7

Außerdem nach den Niederlanden ausgeführt in den Monaten März/Dezember 1906:

	Millionen Mark		Millionen Mark
Wollene Frauen- und Mädchenkleider usw	10,6	Röhren, gewalzt oder gezogen, roh, außer Schlangenröhren, mit einer Wandstärke: von 2 mm an	2,6
Wollgewebe(Kleiderstoffe,Ölpreßtücher usw)	10,2	Bücher	2,2
Rohblöcke aus Granit, Syenit, Labrador und anderen harten Steinen sowie aus Lava	7,7	Waren aus Gold	2,2
Grobbleche	6,7	Wollene Wirk- und Netzwaren, geschnittene oder abgepaßt gearbeitete, außer Handschuhen	2,0
Baumwollene Gewebe, gefärbt, bedruckt usw	6,1	Braunkohlenpreßkohlen	1,9
Abfälle von bearbeiteter Baumwolle	3,8	Putzwaren und sonstige genähte Gegenstände aus Seide	1,7
Fahrradteile	3,5	Putzwaren und sonstige genähte Gegenstände aus Baumwolle	1,6
Gartenerde; Kies, Mergel, Sand; ungefärbte Glimmerschuppen; Scheideschlamm	3,4	Tapeten, Tapetenborten aus Papier	1,4
Dichte Gewebe, a. n. g., teilweise aus Seide, außer Bändern	3,2	Männer- und Knabenkleider aus Wolle	1,3
Leder halb oder ganzgar in Stücken von mehr als 3 kg; Kernstücke: Oberleder für Schuhe, Stiefel, Pantoffeln	3,0	Fahrräder	1,2
Schmiedbares Eisen in Stäben: Träger (I-, U- und ⊓-Eisen)	2,8	Schreib-, Brief-, Büttten-, Notenpapier	1,2
Stabeisen, geformtes (fassoniertes), außer Eck- und Winkeleisen und Kniestücken	2,8	Nähmaschinen für Handbetrieb, ohne Gestell, Köpfe von Nähmaschinen, Teile davon (ausgen. Nadeln)	1,0
Hemden, Vorhemden, Hemdeneinsätze, Halskragen, Manschetten aus Baumwolle	2,8	Steinkohlenpreßkohlen	1,0
Portland-, Roman-Zement usw; Tripolith; gemahlener Kalk	2,7	Maschinen zur Bearbeitung von Metallen	1,0
Waren aus schmiedbarem Eisenguß oder schmiedbarem Eisen, bearbeitet	2,7	Dynamomaschinen, Elektromotoren, Umformer; Transformatoren und Drosselspulen: über 5 dz	0,7
		Möbel und Möbelteile, grobe (nicht gepolstert), furniert	0,6

Australischer Bund[2]). Ein- und Ausfuhr zus.	233,5	202,5	186,1	164,8	165,7	160,1
a. Einfuhr	175,3	156,4	143,5	120,0	120,2	107,9
Schafwolle, roh usw	.	113,1	96,3	94,2	96,3	68,3
davon: Schweißwolle oder Rückenwäsche	.	109,1	92,9	91,0	92,9	65,5
Bleierze	17,0	12,8	10,5	7,1	6,4	17,0
Weizen	5,7	7,1	7,2	0,1	2,3	5,9
Zinkerze	5,1	4,5	2,4	1,6	0,7	0,4
Blei, rohes; Bruchblei, Bleiabfälle	2,9	3,3	1,4	1,0	0,7	1,2
Erze, nicht bes. gen.	.	3,1	0,7	0,3	0,2	0,6
Holzborke, Gerberlohe	.	1,9	0,4	0,2	0,2	0,4
Edelsteine, echte, roh, auch gemahlen	.	1,6	1,5	2,1	2,7	1,9
Zinn, rohes; Bruchzinn	2,4	1,5	1,4	0,7	0,6	0,5
Talg von Rindern und Schafen	1,7	1,1	0,8	1,0	1,7	2,0
Kalk, natürlicher phosphorsaurer	0,8	0,8	0,5	1,7	0,5	0,3
Harze, nicht bes. gen.	.	0,7	0,7	1,3	1,3	0,9
Kupfer, rohes	2,5	0,5	0,9	1,0	0,5	1,4

Außerdem aus dem Australischen Bund eingeführt in den Monaten März/Dezember 1906:

	Millionen Mark		Millionen Mark
Merinowolle, im Schweiße	48,4	Edelsteine, roh	2,0
Kreuzzuchtwolle, im Schweiße	21,6	Akazien- und andere Gerbrinden	1,2
Merinowolle und Hautwolle hiervon, nach der Schur gewaschen	4,0	Wolframerze	1,1
Merinowolle (Rückenwäsche)	3,0	Kreuzzuchtwolle und Hautwolle hiervon, nach der Schur gewaschen	1,1
Kreuzzuchtwolle (Rückenwäsche)	2,6	Därme, Magen, Blasen von Vieh, nicht zum Genusse	1,0
Zinnerze (Zinnstein usw)	2,1		

[1]) Ländersummen bis 1905 mit Einschluß der Edelmetalle, 1906 ohne Edelmetalle.

[2]) Vor 1904 wurde Australischer Bund mit Neu-Seeland und übrigem britischen Australien zusammen als Britisch Australien nachgewiesen.

13. Die wichtigsten Waren im Spezialhandel

Warengattung nach den Werten von 1905 geordnet	Wert in Millionen Mark [1]					
	1906	1905	1904	1903	1902	1901
b. Ausfuhr nach dem Australischen Bund	58,2	46,1	42,6	44,8	45,5	52,2
Klaviere usw	.	4,7	4,9	4,9	4,8	6,1
Grobe Eisenwaren, abgeschliffen usw	.	4,0	3,4	3,1	3,6	5,0
Eisendraht	.	4,0	3,2	3,0	2,4	3,9
davon: roh	.	0,6	0,8	0,6	0,5	0,8
verkupfert, verzinnt, poliert usw	.	3,4	2,4	2,4	1,9	3,1
Baumwollene Strumpfwaren	.	2,4	2,6	1,7	2,8	2,4
Sprengstoffe	.	2,0	1,0	1,7	1,8	2,0
Porzellan und porzellanartige Waren	.	1,5	1,3	1,3	1,2	1,1
darunter: farbiges, vergoldetes Tafelgeschirr	.	1,2	0,9	0,9	0,9	0,8
Wollene Tuch- und Zeugwaren, unbedruckt	.	1,2	1,1	1,0	1,2	1,0
Spielzeug aller Art	.	1,2	1,3	1,4	1,5	1,3
Maschinen und Maschinenteile, außer Lokomotiven, Lokomobilen, Nähmaschinen usw	.	1,0	1,2	1,6	0,9	1,3
darunter: Maschinen zu industriellen Zwecken, nicht bes. gen.	.	0,6	0,8	1,1	0,6	1,0
Kleider aus Baumwolle, Leinen, Wolle	.	0,9	1,1	1,7	1,8	1,5
Holzwaren, feine; Holzbronze	.	0,9	1,1	1,1	1,3	1,9
Baumwollene Gewebe, dichte, gefärbt, bedruckt usw	.	0,9	0,7	0,5	0,8	0,7
Handschuhleder, Korduan usw, lackiertes und gefärbtes Leder	.	0,8	0,8	0,3	0,3	0,3
Roman-Zement usw	.	0,6	0,3	0,3	1,0	1,5
Eisenbahnschienen	0,6	0,6	0,2	1,3	0,4	0,4
Bier in Flaschen	0,7	0,6	0,5	0,7	0,6	0,9
Drahtstifte	0,5	0,5	0,4	0,5	0,6	0,8

Außerdem nach dem Australischen Bund ausgeführt in den Monaten März/Dezember 1906:

	Millionen Mark		Millionen Mark
Klaviere	3,4	Fahrradteile	0,8
Gezogener Draht, ausschl. Drahtsaiten	2,8	Maschinen für Sortierung, Waschen, Zerkleinerung und Formen von Kohlen, Erzen, Gesteinen	0,6
Strümpfe, Socken, abgepaßt gearbeitet (regulär), aus Baumwolle	2,5	Haus-, Küchengeräte, Küchengeschirr aus Eisenblech: bearbeitet	0,5
Draht, gewalzt oder gezogen, einschl. des geformten und geplätteten, nicht bes. gen.	2,2	Ziegen-, Zickelleder, zugerichtet (ohne Handschuh-, lackiertes Leder)	0,4
Tafelgeschirr aus Porzellan	1,7	Portland-, Roman-Zement usw; Tripolith; gemahlener Kalk	0,4
Sprengpulver, Dynamit und andere Sprengmittel	1,5	Kalbleder, lackiert	0,4
Draht, verzinkt	1,3	Feine Holzwaren, a. n. g.	0,4
Kinderspielzeug; Christbaumschmuck	1,3	Oberleder für Schuhe, Stiefel, Pantoffeln	0,2
Wollgewebe (Kleiderstoffe, Ölpreßtücher usw)	1,2	Putzwaren und sonstige genähte Gegenstände aus Baumwolle	0,1
Baumwollene Gewebe, gefärbt, bedruckt usw	0,9		

Spanien. Ein- und Ausfuhr zusammen	208,4	169,9	155,4	145,9	130,7	128,4
a. Einfuhr	150,7	116,8	99,3	87,7	74,9	78,4
Erze	108,3	80,0	61,7	53,7	42,6	51,4
darunter: Eisenerze	68,4	55,4	45,1	37,4	28,8	35,3
Schwefelkies	23,0	19,3	14,7	14,7	12,6	14,6
Manganerze	3,0	1,4	0,5	0,9	0,6	0,9
Zinkerze	2,7	2,0	0,7	0,5	0,0	0,4
Wein in Fässern	.	6,8	6,9	6,9	6,1	5,5
Apfelsinen usw, frische	9,9	4,5	6,8	5,7	6,2	4,2
Korkstopfen, Korksohlen, Korkschnitzereien usw	.	3,9	4,3	3,3	3,7	4,1
Weinbeeren, frische	1,7	3,6	2,5	3,3	1,9	1,5
davon: Tafeltrauben	1,6	1,4	1,3	0,8	0,5	0,5
Schaffelle, rohe behaarte	4,6	2,7	1,8	1,6	1,4	0,5
Roter Wein usw. zum Verschneiden	2,7	2,2	1,9	1,9	1,7	1,6
Kupfer, rohes	2,4	1,5	1,1	1,4	0,7	1,5
Blei, rohes; Bruchblei, Bleiabfälle	3,9	1,0	0,2	0,4	0,2	0,8
Mandeln, getrocknete	1,8	0,9	2,5	0,9	0,9	0,4

[1] Ländersummen bis 1905 mit Einschluß der Edelmetalle, 1906 ohne Edelmetalle.

mit hervorragenden Meistbegünstigungsstaaten.

Warengattung nach den Werten von 1905 geordnet	Wert in Millionen Mark [1])					
	1906	1905	1904	1903	1902	1901
Noch Einfuhr aus Spanien						
Rosinen	0,4	0,8	0,9	1,0	0,9	1,3
Weinhefe, trockene und teigartige	.	0,7	0,7	0,6	0,8	0,8
Ölkuchen, Ölkuchenmehl	0,7	0,5	0,3	0,3	0,5	0,4

Außerdem von Spanien eingeführt in den Monaten März/Dezember 1906:

	Millionen Mark		Millionen Mark
Gewöhnlicher Faßwein	4,5	Nahrungs- und Genußmittel, luftdicht verschlossen	0,7
Korkstopfen	2,9	Haselnüsse und Kerne	0,6
Weinmaische	1,0	Weinhefe	0,5

b. Ausfuhr	57,7	53,1	56,1	58,2	55,8	50,0
Maschinen und Maschinenteile, außer Lokomotiven, Lokomobilen, Nähmaschinen usw	.	5,9	8,5	6,2	5,3	7,4
darunter: Maschinen zu industriellen Zwecken, nicht bes. gen.	.	2,6	3,8	2,7	1,4	4,0
elektrische Maschinen	.	1,2	1,5	1,5	1,3	1,6
Waren aus edlen Metallen usw	.	4,1	4,4	3,9	3,8	1,8
Lokomotiven, Lokomobilen	.	3,2	2,2	4,3	2,5	3,3
Feine Waren aus schmiedbarem Eisen	.	1,7	2,0	1,6	1,5	1,1
Anilin- und andere Teerfarbstoffe	.	1,7	1,6	1,3	1,3	1,0
Lackiertes, gefärbtes Leder, Handschuhleder usw	.	1,4	1,4	1,3	1,4	1,3
Waren aus unedlen Metallen, vergoldet usw; feine Galanteriewaren	.	1,3	1,5	0,6	0,5	0,4
Kupferdraht, unplattiert	.	1,1	0,8	1,1	1,2	0,6
Farbendruckbilder, Kupferstiche usw	.	1,0	1,1	1,1	1,8	1,5
Grobe Eisenwaren, nicht abgeschliffen usw	.	0,9	1,3	1,6	1,2	1,9
Baumwollene Spitzen	.	0,9	0,5	0,7	0,3	0,2
Wollene Tuch- und Zeugwaren, unbedruckt	.	0,8	0,7	0,7	0,8	0,6
Elektrische Kabel	2,2	0,8	0,7	0,4	1,0	0,5
Eisenbahn-Achsen, -Radeisen, -Räder, Puffer	.	0,7	0,4	0,6	0,4	0,8
Grobe Eisenwaren, abgeschliffen usw	.	0,7	0,8	0,9	1,2	0,6
Chlorkalium	0,8	0,6	0,6	0,5	0,2	0,3
Messerwaren	.	0,6	0,4	0,6	0,5	0,5
Feine Waren aus Messing usw	.	0,5	0,6	0,6	0,5	0,7

Außerdem nach Spanien ausgeführt in den Monaten März/Dezember 1906:

	Millionen Mark		Millionen Mark
Anilin- und andere n. b. g. Teerfarbstoffe	1,9	Schirmgestelle, eiserne, Bestandteile von solchen	0,5
Waren aus Gold	1,8	Feine Messer, feine Scheren, eiserne	0,3
Kupferdraht; Eisendraht mit Kupferdraht umsponnen usw	1,1	Bleistift-, Federhalter, Fingerhüte, feine Glocken und sonstige feine Eisenwaren	0,3
Dynamomaschinen, Elektromotoren, Umformer; Transformatoren und Drosselspulen: über 5 dz	0,9	Nicht grobe, lackierte oder polierte Waren aus gegossenem Messing (Haus-, Küchengeräte usw); Blattmessing, -metall aus Tombak usw	0,3
Oberleder für Schuhe, Stiefel, Pantoffeln	0,7	Farbendruckbilder in Buch-, Stein- oder Metalldruck (ohne Bilderpapier)	0,3
Posamentierwaren aller Art, Baumwollensparterie und nach Art derselben hergestellte Waren, Chenille	0,6	Dampf-, Gasturbinen	0,3
Tafelgeräte aus Silber	0,6	Pumpen, Wasserhaltungs-, Kältemaschinen	0,2
Tenderlokomotiven über 100 dz; Lokomotiven ohne Tender	0,6	Wirkmaschinen	0,2
Ziegen-, Zickelleder, zugerichtet (außer Handschuh- und lackiertem Leder)	0,6	Näh-, Strick-, Stick-, Wirkmaschinennadeln	0,2
Kalbleder, lackiert	0,6	Müllereimaschinen	0,2
Eisenbahnachsen, -radeisen, -räder, -radsätze	0,6	Kupfer-, Tombak-, Messingwaren, verniert, gefärbt, mit Aluminium überzogen oder vernickelt	0,2
Wollgewebe (Kleiderstoffe usw)	0,6	Schmuckgegenstände, Toilette- und Nippsachen aus vergoldeten oder mit Gold belegten unedlen Metallen	0,2
Elektrische Vorrichtungen für Beleuchtung, Kraftübertragung, Elektrolyse usw, Teile davon	0,6	Baumwollene Spitzenstoffe, Spitzen, gestickt (Tüll-, Ätz-, Spachtelspitzen)	0,1
Haus-, Küchengeräte, Küchengeschirr aus Eisenblech, bearbeitet	0,5		

[1]) Ländersummen bis 1905 mit Einschluß der Edelmetalle, 1906 ohne Edelmetalle.

13. Die wichtigsten Waren im Spezialhandel

Warengattung nach den Werten von 1905 geordnet	Wert in Millionen Mark[1])					
	1906	1905	1904	1903	1902	1901
Chile. Ein- und Ausfuhr zus.	217,4	222,0	157,4	139,0	145,3	134,7
a. Einfuhr	145,0	168,5	112,7	95,7	113,0	100,7
Chilesalpeter	124,5	110,7	98,6	82,9	81,7	90,0
Gold, gemünzt[2])	.	31,8	0,1	0,0	21,8	0,3
Jod	3,9	9,2	3,8	4,2	1,5	2,6
Gold, roh, auch in Barren[3])	.	3,9	0,3	0,4	0,5	0,6
Sohlleder	.	2,7	2,7	2,6	2,5	2,6
Schafwolle, rohe	.	1,5	0,5	0,3	0,3	0,3
Zinn- und Wolframerze	.	1,1	0,2	0,2	0,1	0,0
Kleie	1,4	1,0	0,5	0,2	0,1	0,0
Boraxkalk	.	1,0	1,1	0,7	0,7	0,3
Kupfer, rohes	0,3	0,6	0,7	0,5	1,0	1,3

Außerdem von Chile eingeführt in den Monaten März/Dezember 1906:

	Millionen Mark		Millionen Mark
Kreuzzuchtwolle, im Schweiße	3,1	Merinowolle, im Schweiße	0,8
Sohlleder	1,9	Boraxkalk, borsaurer Natronkalk	0,8
Zinnerze (Zinnstein usw)	1,5		

b. Ausfuhr	72,4	53,5	44,7	43,3	32,3	34,0
Baumwollene Gewebe, dichte, gefärbt usw	.	5,2	4,3	5,2	2,6	3,4
Wollene Tuch- und Zeugwaren, unbedruckt	.	2,8	2,5	2,5	2,5	3,4
Lokomotiven, Lokomobilen usw	.	2,8	0,2	0,3	0,1	0,0
Grobe Eisenwaren, nicht abgeschliffen usw	.	2,4	3,9	3,4	1,9	1,1
Maschinen und Maschinenteile, außer Nähmaschinen usw	.	2,4	1,6	1,6	1,2	1,3
Baumwollene Strumpf- (Wirk-) Waren	.	2,2	2,1	2,5	1,4	1,3
Hohlglas, gemeines, naturfarbiges	2,5	1,8	1,3	1,2	0,8	0,7
Feine Waren aus Guß- oder Schmiedeeisen	.	1,4	1,3	1,1	0,8	1,0
Waren aus edlen Metallen usw	.	1,3	1,0	0,6	0,6	0,4
Grobe Eisenwaren, abgeschliffen usw	.	1,2	1,3	1,4	0,8	1,1
Lackiertes und gefärbtes Leder; Handschuhleder, Korduan usw	.	1,1	0,9	0,7	0,1	0,1
Rübenzucker: Platten-, Stangen-, Würfelzucker	4,0	0,8	0,3	.	.	.
Roman-Zement	.	0,7	0,5	0,3	0,3	0,4

Außerdem nach Chile ausgeführt in den Monaten März/Dezember 1906:

	Millionen Mark		Millionen Mark
Tenderlokomotiven über 100 dz; Lokomotiven ohne Tender	5,3	Waren aus schmiedbarem Eisenguß oder schmiedbarem Eisen, bearbeitet (Geschosse, Öfen, Röhren usw)	0,5
Baumwollene Gewebe, gefärbt, bedruckt usw	4,6	Nähmaschinen für Handbetrieb, ohne Gestell, Köpfe von Nähmaschinen, Teile davon (ausgen. Nadeln)	0,4
Wollgewebe (Kleiderstoffe usw)	3,6	Gezogener Eisendraht, verzinkt	0,3
Waren aus Gold	1,8	Dynamomaschinen, Elektromotoren, Umformer; Transformatoren und Drosselspulen: über 5 dz	0,2
Baumwollene Strümpfe, Socken, abgepaßt gearbeitet (regulär)	1,5	Eiserne Röhren, gewalzt oder gezogen, roh, mit einer Wandstärke von 2 mm an (außer Schlangenröhren)	0,2
Maschinen, Geräte der Zuckerindustrie	0,8	Nicht geformtes Stabeisen a. n. g.; Eisen in Stäben, nicht über 12 cm lang, zum Umschmelzen	0,2
Ziegen-, Zickelleder, zugerichtet (außer Handschuh-, lackiertem Leder)	0,7	Eisenbahnachsen, -radeisen, -räder, -radsätze	0,2
Zement usw; Tripolith; gemahlener Kalk	0,7	Waren aus nicht schmiedbarem Eisenguß, a. n. g., bearbeitet	0,2
Güterwagen	0,7		
Sprengpulver, Dynamit und andere Sprengmittel	0,6		
Klaviere	0,6		
Eisenbahnschienen	0,6		
Haus-, Küchengeräte, Küchengeschirr aus Eisenblech, bearbeitet	0,5		

[1]) Ländersummen bis 1905 mit Einschluß der Edelmetalle, 1906 ohne Edelmetalle.
[2]) 1906: Gold, gemünzt, ohne Einfuhr.
[3]) Einfuhr März/Dezember 1906 für 0,1 Millionen Mark Feingold; legiertes Gold, roh oder gegossen.

mit hervorragenden Meistbegünstigungsstaaten.

Warengattung nach den Werten von 1905 geordnet	Wert in Millionen Mark [1]					
	1906	1905	1904	1903	1902	1901
Dänemark. Ein- und Ausfuhr zus.	325,5	310,0	250,9	227,0	205,9	186,3
a. Einfuhr	128,2	124,1	95,6	77,3	74,7	68,3
Pferde	26,2	25,4	20,6	22,0	20,9	15,1
Kühe	14,5	14,8	10,0	5,6	3,7	3,0
Frische oder gesalzene Milchbutter	8,7	13,2	10,9	4,4	0,8	1,7
Jungvieh bis zu 2½ Jahren	11,8	12,9	10,1	7,7	5,2	4,2
Frisches Rind- und Kalbfleisch	.	8,7	6,5	5,1	5,4	5,3
Frische Seefische	8,3	6,7	6,2	6,3	5,9	5,3
darunter: Heringe	2,9	1,9	2,3	2,7	2,4	2,6
Milch, frische; Rahm	.	5,6	0,2	0,1	0,1	0,1
Gerste	4,0	4,6	2,6	1,3	2,1	3,8
Einfach zubereitetes Fleisch	.	3,0	1,9	1,6	2,8	1,5
darunter: Schweinefleisch	.	1,8	1,3	1,0	1,9	1,1
Kalbfelle	3,6	2,8	3,5	2,9	2,6	2,7
Blasen, Därme, Magen, nicht zum Genusse	.	2,4	2,4	1,8	6,9	5,2
Stiere	2,2	2,0	1,6	1,3	1,4	1,0
Gemünztes Gold [2]	.	1,9	0,9	0,7	0,6	0,6
Grüne und gesalzene Rindshäute	1,8	1,4	1,1	1,1	0,6	0,9
Steine, nicht bes. gen.	.	1,4	1,1	1,1	1,1	2,0
Ölkuchen, Ölkuchenmehl	0,7	1,0	1,1	0,5	0,9	0,7
Ochsen	2,0	0,9	0,9	0,6	0,5	0,8
Schweineschmalz	1,0	0,9	1,0	0,5	0,2	0,2
Pelztierhäute und -felle zu Pelzwerk	.	0,8	0,9	0,6	0,3	0,3
Hummern, Schildkröten	.	0,8	0,8	0,7	0,7	0,7

Außerdem von Dänemark eingeführt in den Monaten März/Dezember 1906:

	Millionen Mark		Millionen Mark
Rahm, frisch	8,1	Hummer, Langusten	0,8
Rind- (Kalb-) Fleisch, frisch	5,2	Kalk, natürlicher kohlensaurer, Dolomit, roh, auch gebrannt	0,7
Därme, Magen, Blasen von Vieh	2,5	Schweineschinken, gepökelt, geräuchert	0,5
Schweinefleisch, einfach zubereitet, auch Herzschläge	1,4	Felle zur Pelzwerkbereitung, roh von Pelztieren, außer Hasen- und Kaninchenfellen	0,4
Rohblöcke aus Granit, Syenit, Labrador und anderen harten Steinen	1,3		

b. Ausfuhr	197,3	185,9	155,3	149,7	131,2	118,0
Unbedruckte wollene Tuch- und Zeugwaren	.	14,2	10,4	11,8	10,0	9,0
Gemünztes Gold [3]	.	8,6	1,0	2,9	0,1	0,0
Roggen	6,8	7,8	7,9	5,9	3,2	3,5
Fahrräder aus schmiedbarem Eisen ohne Antriebsmaschinen; Fahrradteile aller Art	.	6,2	4,2	2,9	1,9	1,4
Weizen	8,2	5,6	4,4	4,6	2,0	2,0
Ölkuchen, Ölkuchenmehl	5,6	5,3	4,5	4,2	3,0	2,3
Mehl aus Getreide usw	2,4	4,5	3,3	2,3	2,0	2,2
Maschinen u. Maschinenteile, außer Lokomotiven, Nähmaschinen usw	.	4,1	3,3	3,0	2,4	2,7
Grobe, nicht bes. gen. Eisenwaren	.	3,8	4,2	4,3	5,3	4,5
darunter: nicht abgeschliffen usw	.	1,8	2,4	2,6	3,8	3,2
abgeschliffen usw	.	1,3	1,3	1,2	1,1	0,9
Kleider aus Baumwolle, Leinen, Wolle	.	3,1	2,2	2,6	2,9	2,8
darunter: Frauenkleider	.	1,3	0,9	1,1	1,3	1,0
Literarische und Kunstgegenstände	.	2,9	2,2	2,1	2,7	2,4
darunter: Bücher usw	.	1,6	1,3	1,2	1,2	1,2
Farbendruckbilder usw	.	1,1	0,7	0,8	1,3	1,1
Zucker	2,1	2,5	3,0	2,9	1,5	2,3
darunter: Rohzucker	1,3	2,0	2,4	2,3	1,1	1,8
Lackiertes und gefärbtes Leder; Handschuhleder, Korduan usw	.	2,3	2,0	1,8	1,5	1,1
Schmiedbares Eisen in Stäben; Radkranz- und Pflugscharareneisen	.	2,3	2,1	2,4	2,1	1,6
Dichte, gefärbte baumwollene Gewebe usw	.	2,3	1,9	1,9	1,6	1,4
Feine Waren aus Guß- oder Schmiedeeisen	.	2,2	1,8	1,6	1,6	1,3
darunter: aus Schmiedeeisen	.	1,8	1,2	1,1	1,1	0,9

[1]) Ländersummen bis 1905 mit Einschluß der Edelmetalle, 1906 ohne Edelmetalle. — [2]) Einfuhr 1906 für 1,1 Millionen Mark Gold, gemünzt. — [3]) Ausfuhr 1906 für 9,5 Millionen Mark Gold, gemünzt.

13. Die wichtigsten Waren im Spezialhandel mit hervorragenden Meistbegünstigungsstaaten.

Warengattung nach den Werten von 1905 geordnet	Wert in Millionen Mark[1])					
	1906	1905	1904	1903	1902	1901
Noch Ausfuhr nach Dänemark						
Wollengarn, außer hartem Kammgarn usw	.	2,2	1,8	1,9	2,0	1,6
Steinkohlen	1,4	2,1	1,6	2,2	1,6	1,0
Hafer	3,4	2,1	3,6	2,1	1,9	2,0
Klee-, Esparsette-, Luzerne- usw Saat	.	1,9	2,8	1,9	2,3	1,8
Eck- und Winkeleisen	.	1,8	1,4	0,8	1,3	1,0
Waren aus edlen Metallen usw	.	1,6	1,6	1,4	1,0	0,8
Rindshäute	1,1	1,5	1,4	1,3	1,1	1,0
Baumwollene und leinene Leibwäsche	.	1,5	1,0	1,1	1,0	1,1
Halbseidene Waren	.	1,5	1,3	1,6	1,5	1,6
darunter: Zeuge, Tücher, Schale	.	0,8	0,7	1,0	1,0	1,0
Rohe Platten und Bleche aus schmiedb. Eisen	.	1,4	1,2	1,5	1,2	1,1
Feine Schuhe aus Leder	.	1,2	1,1	1,1	0,9	0,9
Kautschuk und Guttapercha	0,5	1,2	1,3	0,2	0,0	0,0
Gesägtes weiches Bau- und Nutzholz	.	1,2	1,7	1,4	1,1	1,1
Häute und Felle von Pelztieren zur Pelzwerkbereitung, auch Vogelbälge	.	1,2	0,7	0,8	0,8	0,9
Ungefärbte, unbedruckte, ungebleichte Leinwand usw	.	1,1	1,0	1,2	0,9	0,9
Tonwaren, mehrfarbig, bemalt, vergoldet usw	.	1,1	0,7	0,8	0,7	0,6
Wollene Plüsche	1,4	1,1	0,7	0,8	0,7	0,6
Gewalzte u. gezog. Röhren aus schmiedb. Eisen	.	1,1	0,7	0,8	0,6	0,6
Feine Waren aus Messing usw	.	1,1	1,0	1,0	0,9	0,8
Hopfen	1,3	1,0	1,9	2,0	0,8	0,9
Elektrische Kabel	2,1	0,9	0,7	0,1	0,2	0,5
Baumwolle, rohe	1,8	0,9	1,0	0,4	0,9	0,5
Zink, gestrecktes, gewalztes	1,2	0,8	0,7	0,8	0,7	0,6

Außerdem nach Dänemark ausgeführt in den Monaten März/Dezember 1906:

	Millionen Mark		Millionen Mark
Wollgewebe (Kleiderstoffe usw)	9,8	Rohe dichte Gewebe aus Gespinsten von Spinnstoffen des Unterabschnitts D, aus	
Seeschiffe mit Antriebsmaschinen: aus Eisen oder Stahl	4,0	Flachs, Flachswerg, Ramie	1,0
Fahrradteile	3,0	Hemden, Vorhemden, Hemdeneinsätze,	
Baumwollene Gewebe, gefärbt, bedruckt usw	2,6	Halskragen, Manschetten aus Baumwolle	0,9
Waren aus Platin, Platinmetallen	2,6	Pelztierfelle zur Pelzwerkbereitung	0,9
Fahrräder, auch zur Aufnahme von Fahrgästen usw eingerichtet	2,2	Maschinen zur Bearbeitung von Metallen	0,8
Schmiedbares Eisen in Stäben: Träger	2,0	Rotkleesaat	0,8
Nicht geformtes Stabeisen; Eisen in Stäben zum Umschmelzen	1,4	Waren aus Steingut, a. n. g., mehrfarbig	0,7
Waren aus Gold	1,4	Dichte Gewebe aus Gespinsten von Spinnstoffen des Unterabschnitts D, aus Flachs, Flachswerg, Ramie, gebleicht, gefärbt usw	0,7
Oberleder für Schuhe, Stiefel, Pantoffeln	1,3	Rasenmäher u. a. n. g. landw. Maschinen	0,6
Waren aus schmiedbarem Eisenguß oder schmiedbarem Eisen, bearbeitet	1,3	Bücher	0,6
Schuhe aus Leder: das Paar über 600 bis 1200 g; Schuhoberteile aus Leder mit elastischen Einsätzen	1,3	Dichte Gewebe, a. n. g., teilweise aus Seide, außer Bändern	0,6
—: das Paar bis 600 g	1,2	Hölzerne Eisenbahnschwellen aller Art	0,5
Posamentierwaren aller Art, Baumwollensparterie und nach Art derselben hergestellte Waren, Chenille	1,2	Nähmaschinen für Handbetrieb, ohne Gestell, Köpfe von Nähmaschinen, Teile davon (ausgen. Nadeln)	0,5
Geformtes (fassoniertes) Stabeisen	1,1	Putzwaren und sonstige genähte Gegenstände aus Baumwolle	0,5
Blech: roh, entzundert, gerichtet, dressiert, gefirnißt, 5 mm u. mehr stark (Grobbleche)	1,1	Dichte Gewebe, a. n. g., aus Seide, außer Bändern	0,4
Eiserne Röhren, gewalzt oder gezogen, roh, mit einer Wandstärke von 2 mm an	1,0	Haus-, Küchengeräte, Küchengeschirr aus Eisenblech, bearbeitet	0,3
Nicht grobe, lackierte oder polierte Waren aus gegossenem Messing (Haus-, Küchengeräte usw.); Blattmessing, -metall aus Tombak usw	1,0	Kammgarn, roh, eindrähtig	0,3
Draht, nicht poliert, lackiert usw, gewalzt	1,0	Blusen, Schürzen, Unterröcke a. Baumwolle	0,3
		Hemden, Vorhemden, Hemdeneinsätze, Halskragen, Manschetten aus anderen pflanzlichen Spinnstoffen als Baumwolle	0,3
		Feine Messer, feine Scheren aus Eisen	0,3
		Kammgarn, roh, zweidrähtig	0,2

[1]) Ländersummen bis 1905 mit Einschluß der Edelmetalle, 1906 ohne Edelmetalle.

14. Die wichtigsten Waren im Spezialhandel mit hervorragenden Staaten, mit welchen Handelsverträge nicht bestehen.

Warengattung nach den Werten von 1905 geordnet	Wert in Millionen Mark[1])					
	1906	1905	1904	1903	1902	1901
Brasilien. Ein- und Ausfuhr zus.	276,9	244,1	213,3	183,9	162,4	149,3
a. Einfuhr	188,1	172,4	156,7	132,1	118,6	113,8
Kaffee, roher	104,7	98,4	91,6	75,3	73,5	70,6
Kautschuk und Guttapercha	31,9	21,8	18,7	13,4	6,5	3,8
Rindshäute	21,7	18,1	19,9	18,7	14,1	15,3
und zwar: gesalzene	12,9	10,3	11,3	11,2	8,4	8,9
gekalkte und getrocknete	8,8	7,8	8,6	7,5	5,7	6,4
Tabakblätter, unbearbeitete (Rohtabak)	12,4	17,9	12,7	13,6	12,9	14,6
Kakaobohnen, rohe	6,8	4,7	4,9	3,0	3,8	4,0
Bienenwachs usw, Pflanzenwachs	.	1,9	1,8	1,0	0,7	0,4
Manganerze	0,7	1,7	0,6	0,6	0,0	0,4
Borazkalk, Monazitsand	.	1,4	0,6	0,8	0,1	0,0
Kleie	1,1	0,9	0,6	0,6	0,5	—
Edelsteine, echte, roh, auch gemahlen	.	0,9	0,4	0,2	1,0	0,0
Rauchtabak, Karotten zu Schnupftabak	.	0,5	0,5	0,4	0,4	0,4
Tierhörner, Hufe und Knochen als Schnitzstoffe	.	0,5	0,5	0,7	0,4	0,6
Kalbfelle, gekalkte und trockene	0,4	0,3	0,1	0,1	0,1	0,1
Halbedelsteine, echte, roh	.	0,3	0,2	0,3	0,4	0,6
Gold, roh, auch in Barren[2])	.	0,3	0,4	0,4	0,3	0,5
Pferdehaare, roh, gehechelt	.	0,3	0,3	0,0	0,1	0,1
Nüsse, reife; genießbare Kastanien	.	0,3	0,2	0,2	0,2	0,0

Außerdem von Brasilien eingeführt in den Monaten März/Dezember 1906:

	Millionen Mark		Millionen Mark
Hörner, Geweihe, gefärbte Stücke von Hirschgeweihen, roh, zu Schnitzzwecken	0,5	Bienen- und anderes Insektenwachs, roh; Waben, natürliche, ohne Honig	0,2
Edelsteine, roh	0,5	Pferdehaare (aus der Mähne oder dem Schweife), roh	0,2
Halbedelsteine, roh	0,4	Wal-, Brasilianische (Para-) usw. Nüsse	0,2

b. Ausfuhr	88,8	71,7	56,6	51,8	43,8	35,5
Waren aus edlen Metallen usw	.	8,0	4,1	2,2	2,0	1,7
Baumwollengewebe, dichte, gefärbt usw	.	4,8	3,7	3,9	3,1	2,2
Grobe Eisenwaren, abgeschliffene und nicht abgeschliffene usw, auch emaillierte	.	4,2	4,1	4,2	3,8	2,2
Feine Waren aus Guß- und Schmiedeeisen	.	2,1	1,8	1,4	1,2	1,0
Waren aus unedlen Metallen, vergoldet usw; feine Galanteriewaren	.	1,8	1,6	0,8	0,8	0,7
Maschinen und Maschinenteile, außer Lokomotiven, Lokomobilen, Nähmaschinen usw.	.	1,7	1,4	1,1	0,9	0,7
Baumwollene Strumpfwaren	.	1,6	1,6	1,5	1,6	1,3
Wollene Tuch- und Zeugwaren, unbedruckt	.	1,5	1,4	1,4	1,4	1,2
Lackiertes und gefärbtes Leder; Handschuhleder, Korduan usw	.	1,5	1,1	1,0	1,1	0,7
Geschälter Reis	2,9	1,5	1,1	2,4	1,1	1,8
Tonwaren, anderweit nicht genannt	.	1,3	1,2	0,9	0,8	0,9
Roman-Zement	.	1,3	1,1	0,8	0,5	0,5
Kleider aus Baumwolle, Leinen, Wolle	.	1,2	0,9	0,9	0,8	0,6
Nähmaschinen ohne Gestell usw	.	1,2	0,8	0,8	0,6	0,5
Artilleriezündungen, Patronen, Zündhütchen	.	1,2	0,3	0,4	0,2	0,1
Messerwaren	.	1,2	1,0	0,8	0,6	0,5
Eisendraht, roh und verkupfert usw	.	1,1	0,9	1,2	0,9	0,9
Anilin- und andere Teerfarbstoffe	.	1,1	0,9	0,9	0,8	0,5
Farbendruckbilder, Kupferstiche	.	1,0	0,7	0,5	0,9	0,8
Eisenbahnschienen	3,6	0,8	0,4	0,6	0,3	0,1
Druckpapier, auch farbiges	.	0,8	0,8	0,6	0,5	0,4
Spielzeug aller Art	.	0,8	0,7	0,6	0,5	0,4

[1]) Ländersummen bis 1905 mit Einschluß der Edelmetalle, 1906 ohne Edelmetalle.
[2]) Einfuhr März/Dezember für 0,2 Millionen Mark Feingold; legiertes Gold, roh oder gegossen.

14. Die wichtigsten Waren im Spezialhandel mit hervorragenden

Warengattung nach den Werten von 1905 geordnet	Wert in Millionen Mark[1])					
	1906	1905	1904	1903	1902	1901
Noch Ausfuhr nach Brasilien						
Papier- usw Waren, nicht bes. gen.	.	0,7	0,6	0,6	0,6	0,4
Baumwollene Posamentier- und Knopfmacherwaren	.	0,6	0,6	0,6	0,5	0,4
Undichte baumwollene Gewebe, gebleicht, gefärbt, bedruckt, nicht bes. gen.	.	0,6	0,6	0,6	0,5	0,3
Bücher, Karten, Musikalien, Zeitschriften	.	0,6	0,5	0,5	0,4	0,4
Baumwollene Stickereien	.	0,6	0,5	0,2	0,2	0,2
Baumwollene Spitzen	.	0,6	0,7	0,4	0,2	0,3
Feine Waren aus Messing	.	0,6	0,5	0,7	0,4	0,3
Klaviere usw	.	0,6	0,4	0,4	0,3	0,3
Baumwollene Gewebe, dichte, gebleicht, auch appretiert	.	0,5	0,5	0,4	0,3	0,2

Außerdem nach Brasilien ausgeführt in den Monaten März/Dezember 1906:

	Millionen Mark		Millionen Mark
Waren aus Gold	6,4	Leder, halb- oder ganzgar in Stücken von mehr als 3 kg; Kernstücke: Oberleder für Schuhe, Stiefel, Pantoffeln	0,6
Baumwollene Gewebe, gefärbt, bedruckt usw	4,9		
Zement usw	1,6		
Wollgewebe (Kleiderstoffe, Ölpreßtücher usw)	1,5	Waren aus vergoldeten oder mit Gold belegten unedlen Metallen: Schmuckgegenstände, Toilette- und Nippsachen	0,6
Nähmaschinen für Handbetrieb, ohne Gestell, Köpfe von Nähmaschinen, Teile davon (außer Nadeln)	1,4	Nicht grobe, lackierte oder polierte Waren aus gegossenem Messing (Haus-, Küchengeräte usw); Blattmessing, -metall aus Tombak usw	0,6
Baumwollene Strümpfe, Socken: abgepaßt gearbeitet (regulär)	1,2		
Eisendraht, gezogen: roh	1,2	Posamentierwaren aller Art; Baumwollensparterie und nach Art derselben hergestellte Waren, Chenille	0,6
Waren aus schmiedbarem Eisenguß oder schmiedbarem Eisen, bearbeitet	1,2		
Haus-, Küchengeräte, Küchengeschirr aus Eisenblech, bearbeitet	1,2	Klaviere	0,5
Kinderspielzeug, Teile davon; Christbaumschmuck	1,1	Baumwollene Gewebe, a. n. g., zugerichtet, gebleicht	0,5
Anilin- und andere n. b. g. Teerfarbstoffe	1,0	Dampfmaschinen mit Dynamomaschinen, Pumpen, Hämmern, Gebläse-, Kälte-, Fördermaschinen	0,5
Ziegen-, Zickelleder, zugerichtet (ohne Handschuh-, lackiertes Leder)	0,9	Waren aus Steingut, a. n. g., mehrfarbig	0,4
Messer, Scheren und andere Schneidewaren, feine	0,9	Bleistift-, Federhalter, Fingerhüte, feine Glocken und sonstige feine Eisenwaren	0,3
Eisenröhren, gewalzt oder gezogen, bearbeitet, mit einer Wandstärke von 2 mm an	0,8	Putzwaren und sonstige genähte Gegenstände aus Baumwolle	0,3
		Dampfmaschinen	0,2
Schmuckgegenstände aus Silber, Silbergeflechte, Silbergewebe usw	0,7	Maschinen zur Bearbeitung von Metallen	0,2
		Gefüllte Waffenpatronen (außer Flobertmunition)	0,2
Druckpapier, ungefärbt oder in der Masse gefärbt	0,6	Bücher	0,2
Schreib-, Brief-, Bütten-, Notenpapier	0,6	Brauereimaschinen, -geräte, Mälzereimaschinen	0,2
Eisendraht, gezogen: verzinkt	0,6		

China. Ein- und Ausfuhr zus.	124,8	118,5	92,4	79,5	93,0	82,4
a. Einfuhr	57,0	42,7	39,5	34,8	55,1	44,6
Gold, roh, auch in Barren[2])	.	7,2	4,7	1,8	24,7	20,3
Bettfedern, rohe	4,8	3,9	4,0	2,8	3,2	2,2
Borsten	3,3	3,7	3,4	3,8	5,0	1,6
Rindshäute, gekalkte und trockene	3,7	3,4	5,6	3,5	2,2	3,1
Tee	3,8	3,0	3,3	3,2	3,2	2,9
Sesam	5,6	2,9	0,4	4,2	2,6	0,4
Strohbänder	3,3	1,9	1,4	1,8	1,2	1,2
Häute und Felle zur Pelzwerkbereitung	.	1,9	0,8	0,6	0,5	0,4
darunter: von Pelztieren, auch Vogelbälge	.	1,6	0,6	0,4	0,4	0,4
Galläpfel	1,6	1,5	1,5	1,7	1,9	1,7

[1]) Ländersummen bis 1905 mit Einschluß der Edelmetalle, 1906 ohne Edelmetalle.
[2]) Einfuhr März/Dezember für 3,8 Millionen Mark Feingold; legiertes Gold, roh oder gegossen.

Staaten, mit welchen Handelsverträge nicht bestehen.

Warengattung nach den Werten von 1905 geordnet	Wert in Millionen Mark[1])					
	1906	1905	1904	1903	1902	1901
Noch Einfuhr aus China						
Ramie (Chinagras)	.	1,2	0,9	1,0	0,5	0,4
Pelzwerk, ungefüttertes	.	1,0	1,9	1,4	1,6	0,6
Ziegenfelle, rohe behaarte	0,9	0,9	0,3	0,4	0,1	0,0
Baumwollabfälle	.	0,9	1,2	0,1	0,0	0,2
Eiweißstoffe, Käsestoff; frisches Eiweiß	.	0,8	0,4	0,3	0,1	0,1
Eier von Geflügel; Eigelb	.	0,8	0,5	0,6	0,3	0,2
Zinkerze	0,6	0,7	0,4	0,2	0,0	0,0
Fette Öle, nicht bes. gen., zum Gewerbegebrauch, in Fässern	.	0,7	0,6	0,4	0,4	0,2
Ätherische Öle, nicht bes. gen.	.	0,5	0,3	0,2	0,2	0,2
Rhabarberwurzel, getrocknet	0,4	0,5	0,3	0,2	0,3	0,2
Baumwolle, rohe	2,0	0,4	2,3	1,4	0,4	1,5
Kupfer, rohes	2,8	0,0	0,0	—	—	—

Außerdem von China eingeführt in den Monaten März/Dezember 1906:

	Millionen Mark		Millionen Mark
Pelzwaren, nicht überzogen, nicht gefüttert	8,9	Kampfer-, Anis-, Wacholder-, Rosmarinöl und andere flüchtige Öle; Menthol (Menthakampfer, Migränestifte)	0,6
Felle zur Pelzwerkbereitung, roh, von Pelztieren, außer Hasen- und Kaninchenfellen	0,9	Felle zur Pelzwerkbereitung, nicht von Pelztieren	0,6
Holzöl in Fässern	0,9	Eiweiß, getrocknet, gepulvert, Eiweißstoffe, tierische und pflanzliche, a. n. g.	0,5
Eigelb; eingeschlagene Eier	0,8	Ernteabfälle von roher Baumwolle (Linters)	0,5
Ramie und Ramieabfälle	0,6		

b. Ausfuhr	**67,8**	**75,8**	**52,9**	**44,7**	**37,9**	**37,8**
Anilin- und andere Teerfarbstoffe	.	7,4	5,6	6,5	6,5	5,9
Grobe Kupferschmiedewaren	.	4,9	0,0	0,0	0,0	0,0
Indigo	5,3	4,2	1,9	1,4	0,6	0,6
Wollene Tuch- und Zeugwaren, unbedruckt	.	3,8	2,8	3,2	2,7	2,5
Nähnadeln, Nähmaschinennadeln usw	.	3,5	4,0	2,6	5,2	4,6
Wollene Posamentier- und Knopfmacherwaren	.	3,5	4,0	2,3	2,4	2,2
Gewehre für Kriegszwecke	.	3,0	3,9	0,5	—	—
Maschinen und Maschinenteile	.	2,8	1,0	0,7	0,4	0,7
Grobe Eisenwaren	.	2,7	1,3	1,8	1,2	1,6
Artilleriezündungen, Patronen, Zündhütchen	.	2,3	4,8	2,2	0,0	0,0
Feine Waren aus Eisen	.	2,3	1,9	2,0	2,0	2,0
darunter: aus schmiedbarem Eisen	.	2,1	1,8	1,7	1,7	1,8
Baumwollengewebe, dichte, gefärbt usw	.	1,9	0,9	0,6	0,3	0,3
Rübenzucker: gemahlener Melis	1,2	0,8	0,6	.	.	.
Feine Waren aus Messing usw	.	1,6	0,3	0,4	0,5	0,4
Kleider aus Baumwolle, Leinen, Wolle; Putzwaren	.	1,5	1,0	0,7	0,3	0,2
Baumwollene Strumpf- (Wirk-) Waren	.	1,4	0,8	0,5	0,6	0,7
Bier in Flaschen	1,0	1,3	1,3	1,3	1,1	1,6
Wollengarn, nicht bes. gen., drei- und mehrfach gezwirnt	.	1,1	1,6	1,6	0,6	0,8
Baumwoll. Posamentier- u. Knopfmacherwaren	.	1,1	0,3	0,3	0,3	0,2
Drahtstifte	0,9	0,9	0,6	0,3	0,3	0,4

Außerdem nach China ausgeführt in den Monaten März/Dezember 1906:

	Millionen Mark		Millionen Mark
Anilin- und andere n. b. g. Teerfarbstoffe	7,3	Nicht grobe, lackierte oder polierte Waren aus gegossenem Messing (Haus-, Küchengeräte usw), Blattmessing, -metall aus Tombak usw	1,3
Näh-, Strick-, Stick-, Wirkmaschinennadeln	2,5		
Gefüllte Waffenpatronen, außer Flobertmunition	2,3	Baumwollene Gewebe, gefärbt, bedruckt usw	1,1
Wollgewebe (Kleiderstoffe, Ölpreßtücher usw)	2,3	Waren aus Gold	0,9
Nähnadeln	2,1	Baumwollene Strümpfe, Socken: abgepaßt gearbeitet (regulär)	0,9
Posamentierwaren aller Art; Baumwollensparterie und nach Art derselben hergestellte Waren, Chenille	2,0		

[1]) Ländersummen bis 1905 mit Einschluß der Edelmetalle, 1906 ohne Edelmetalle.

14. Die wichtigsten Waren im Spezialhandel mit hervorragenden

Noch: Außerdem nach China ausgeführt in den Monaten März/Dezember 1906:

	Millionen Mark		Millionen Mark
Bleistift-, Federhalter, Fingerhüte, feine Glocken und sonstige feine Eisenwaren	0,8	Waren aus schmiedbarem Eisenguß oder schmiedbarem Eisen, bearbeitet	0,7
Handfeuerwaffen, Luftgewehre aus unedlen Metallen; Läufe, Schäfte hierzu usw	0,7	Dichte Gewebe, a. n. g., teilweise aus Seide: Bänder	0,6
Sammet- und plüschartige Gewebe teilweise aus Seide, außer Bändern	0,7	Putzwaren und sonstige genähte Gegenstände aus Baumwolle	0,5
		Maschinen zur Bearbeitung von Metallen	0,5
		Kammgarn, gebleicht, gefärbt, bedruckt, vier- oder mehrdrähtig	0,4

Warengattung nach den Werten von 1905 geordnet	Wert in Millionen Mark[1])					
	1906	1905	1904	1903	1902	1901
Portugal. Ein- und Ausfuhr zus.	51,1	44,5	45,9	39,9	35,2	38,0
a. Einfuhr	18,4	16,7	16,3	15,5	14,8	18,1
Korkholz, rohes, auch in Platten und Scheiben	3,9	4,1	4,4	3,7	4,5	5,1
Kakaobohnen, roh	3,1	2,9	1,9	2,7	1,6	1,6
Wein in Fässern	.	2,2	2,2	2,4	2,4	2,7
Schwefelkies	2,1	1,6	1,8	2,0	2,1	2,5
Sardinen in verschlossenen Gefäßen	.	1,2	0,8	0,5	0,3	0,3
Ananas und Bananen	.	0,8	1,1	1,0	0,8	0,9
Erze (Wolfram- und Zinn-)	.	0,7	0,6	0,3	0,0	0,0
Schaffelle, rohe behaarte	1,0	0,6	0,6	0,3	0,1	0,1
Korkstopfen, Korksohlen, Korkschnitzereien usw	.	0,6	0,8	0,6	0,8	0,9
Leinene Stickereien	.	0,4	0,5	0,5	0,3	0,4
Insektenwachs, roh	.	0,2	0,3	0,2	0,1	0,4

Außerdem von Portugal eingeführt in den Monaten März/Dezember 1906:

	Millionen Mark		Millionen Mark
Gewöhnlicher Wein in Fässern	0,8	Korkstopfen	0,4
Bienen- und anderes Insektenwachs, roh; Waben, natürliche, ohne Honig	0,7	Frische Ananas	0,3
Wolframerze	0,4	Nahrungs- und Genußmittel in luftdicht verschlossenen Behältnissen	0,2

b. Ausfuhr	32,7	27,8	29,6	24,4	20,4	19,9
Geschälter Reis	2,0	2,4	2,0	1,6	1,8	2,1
Zucker	3,2	2,1	2,2	2,1	2,1	2,1
Waren aus edlen Metallen usw	.	1,4	1,2	0,8	0,4	0,4
Lackiertes und gefärbtes Leder; Handschuhleder, Korduan usw	.	1,4	1,2	1,0	1,0	0,7
Maschinen und Maschinenteile, außer Lokomotiven, Lokomobilen, Nähmaschinen usw	.	1,2	1,2	0,9	0,4	0,4
Wollene Tuch- und Zeugwaren, unbedruckt	.	0,6	0,5	0,5	0,5	0,6
Anilin- und andere Teerfarbstoffe	.	0,6	0,7	0,8	0,6	0,4
Schmiedbares Eisen in Stäben	.	0,6	0,3	0,2	0,2	0,2
Weizen	0,0	0,5	0,8	0,2	0,0	0,0
Kanonenrohre	.	0,5	0,7	0,5	—	0,0
Hohlglas, gemeines, naturfarbiges	0,3	0,5	0,5	0,5	0,5	0,4
Grobe Waren aus weichem Kautschuk	.	0,4	0,3	0,3	0,2	0,1
Eisendraht, roh	.	0,4	0,6	0,5	0,3	0,6
Eisenbahnschienen	0,6	0,4	0,6	0,8	0,3	0,1
Eisenbahn-Achsen, -Radeisen, -Räder, Puffer	.	0,4	0,3	0,4	0,3	0,2
Baumwollene Spitzen	.	0,3	0,2	0,2	0,1	0,1
Eisendraht, verkupfert, verzinnt usw	.	0,3	0,4	0,4	0,4	0,4
Baumwollene Gewebe, dichte, gefärbt, bedruckt usw	.	0,3	0,2	0,3	0,2	0,1
Lokomotiven, Lokomobilen usw	.	0,3	0,9	0,1	0,2	0,0

[1]) Ländersummen bis 1905 mit Einschluß der Edelmetalle, 1906 ohne Edelmetalle.

Staaten, mit welchen Handelsverträge nicht bestehen.

Außerdem nach Portugal ausgeführt in den Monaten März/Dezember 1906:

	Millionen Mark		Millionen Mark
Gefüllte Waffenpatronen, außer Flobertmunition	1,5	Tenderlokomotiven über 100 dz; Lokomotiven ohne Tender	0,4
Leder halb- oder ganzgar in Stücken von mehr als 3 kg; Kernstücke: Oberleder für Schuhe, Stiefel, Pantoffeln	0,8	Baumwollene Gewebe, a. n. g., gefärbt, bedruckt usw	0,4
Eisendraht, gezogen: roh	0,7	Baumwollene Strümpfe, Socken: abgepaßt gearbeitet (regulär)	0,3
Wollgewebe (Kleiderstoffe, Ölpreßtücher usw)	0,6	Gezogener Eisendraht, verzinkt	0,2
Anilin- und andere n. b. g. Teerfarbstoffe	0,6	Maschinen, Geräte der Zuckerindustrie	0,2
Waren aus Gold	0,5	Band-, Reifeisen	0,2

Warengattung nach den Werten von 1905 geordnet	Wert in Millionen Mark[1])					
	1906	1905	1904	1903	1902	1901
Canada. Ein- und Ausfuhr zus.	35,8	31,6	32,3	45,5	48,1	33,9
a. Einfuhr	11,3	9,8	9,1	9,7	9,4	7,4
Eisenerze	1,9	3,0	3,4	4,2	3,5	0,4
Asbest, Asbestfiber	2,3	1,9	1,3	1,4	0,9	1,7
Reines Aluminium	.	1,2	0,5	0,0	0,1	—
Landwirtschaftliche Maschinen	.	1,0	0,8	1,1	1,0	1,4
Rindfleisch, einfach zubereitet	.	0,5	0,2	0,3	0,0	—
Eingemachte usw Hummern	.	0,4	0,5	0,5	0,4	0,3

Außerdem von Canada eingeführt in den Monaten März/Dezember 1906:
Aluminium, roh, in Platten; Bruchaluminium 2,2 Mill. Mark || Mähmaschinen 1,4 Mill. Mark

b. Ausfuhr	24,5	21,8	23,2	35,8	38,7	26,5
Kleider aus Baumwolle, Leinen, Wolle	.	1,9	2,3	2,8	2,3	1,5
darunter: Frauenkleider	.	1,5	2,1	2,6	2,0	1,3
Häute und Felle zu Pelzwerk	.	1,7	1,6	1,3	0,9	0,6
darunter: von Pelztieren	.	1,4	1,2	0,9	0,8	0,6
Eisenbahn-Achsen, -Radeisen, -Räder, Puffer	.	1,2	0,9	1,1	0,8	0,8
Porzellan, farbig, vergoldet usw: Tafelgeschirr und Luxusporzellan	.	0,9	1,0	1,2	0,8	0,6
Maschinen und Maschinenteile	.	0,9	0,5	0,6	0,3	0,3
Anilin- und andere Teerfarbstoffe	.	0,8	0,3	0,4	0,3	0,4
Wollene Tuch- und Zeugwaren, unbedruckt	.	0,8	1,0	1,5	0,9	0,6
Messerwaren	.	0,7	1,1	0,7	0,7	0,5
Eck- und Winkeleisen	.	0,6	0,6	0,7	0,5	0,1
Bleiweiß	0,0	0,6	0,3	0,6	0,4	0,6
Spielzeug aller Art	.	0,6	0,9	0,8	0,7	0,7
Fertige, nicht überzogene Schafpelze, ungefüttertes Pelzwerk	.	0,5	0,5	0,6	0,4	0,1
Farbendruckbilder, Kupferstiche usw	.	0,5	0,5	0,3	0,5	0,5
Baumwollene Wirk- und Strumpfwaren	.	0,5	0,4	0,5	0,7	0,4
Baumwollene Stickereien	.	0,5	0,3	0,2	0,1	0,1
Hohlglas, gemeines, naturfarbiges	0,5	0,5	0,4	0,7	0,6	0,3
Wollene Strumpfwaren, unbedruckt	.	0,3	0,4	0,3	0,3	0,2
Baumwollene Handschuhe	.	0,3	0,3	0,2	0,2	0,1
Schaf- und Ziegenfelle, rohe behaarte	0,6	0,1	0,0	0,1	0,0	0,0

Außerdem nach Canada ausgeführt in den Monaten März/Dezember 1906:

	Millionen Mark		Millionen Mark
Eisenbahnachsen, -radeisen, -räder, -radsätze	1,2	Handschuhe aus Seide	0,6
Felle zur Pelzwerkbereitung, roh, von Pelztieren, außer Hasen- und Kaninchenfellen	0,9	Stabeisen, geformtes (fassoniertes), außer Eck- und Winkeleisen und Kniestücken	0,5
Wollene Frauen- und Mädchenkleider, Blusen, Schürzen, Unterröcke, Mieder	0,7	Wollgewebe (Kleiderstoffe, Ölpreßtücher usw)	0,5
Baumwollene Strümpfe, Socken: abgepaßt gearbeitet (regulär)	0,7	Tafelgeschirr aus Porzellan	0,5
Pelztierfelle zur Pelzwerkbereitung	0,7	Anilin- und andere n. b. g. Teerfarbstoffe	0,4
Kinderspielzeug, Teile davon; Christbaumschmuck	0,7	Wollene Wirk- und Netzwaren, a. n. g., geschnitten oder abgepaßt gearbeitet	0,3
		Handschuhe, Haarnetze aus Baumwolle, gewirkt	0,3

[1]) Ländersummen bis 1905 mit Einschluß der Edelmetalle, 1906 ohne Edelmetalle.

VIII. Geld- und Kreditwesen.

1. Ausprägung und Einziehung von Reichsmünzen.

(Gesetz vom 4. Dezember 1871 [R. G. Bl. S. 404] und Münzgesetz vom 9. Juli 1873 [R. G. Bl. S. 233]. Anlagen zu den Übersichten der Reichs-Ausgaben und Einnahmen. Reichstags-Drucksachen. Deutscher Reichsanzeiger.)

Sorten	Es sind Reichsmünzen geprägt worden in den Rechnungsjahren 1902	1903	1904	1905	1906	zusammen seit 1871 bis Ende März 1907	Hiervon wurden wieder eingezogen bis Ende März 1907	Mithin bleiben
	1 000 ℳ.							
Goldmünzen								
Doppelkronen	75 075,4	62 441,5	82 825,4	169 247,2	107 717,7	3 683 095,9	22 686,5	3 660 409,4
Kronen.....	12 344,6	30 143,0	19 031,6	18 990,4	16 634,6	726 384,4	37 676,2	688 708,2
Silbermünzen[1])								
5 Mark-Stücke ..	20 000,1	40 157,7	9 727,8	—	22 256,9	225 196,6	103,4	225 093,2
2 » » ..	17 932,0	21 244,7	33 529,6	14 271,0	17 876,8	263 232,8	168,1	263 064,7
1 » » ..	9 998,9	4 505,8	12 499,1	11 250,0	11 254,4	255 428,3	112,9	255 315,4
½ » » ..	192,1	—	9 871,8	35 841,9	24 649,1	142 670,2	35 354,3	107 315,9
Nickelmünzen								
10 Pfennig-Stücke	999,4	999,9	750,1	2 035,0	2 285,9	52 834,9	352,9	52 482,0
5 » »	999,7	500,2	500,4	1 233,0	1 274,2	26 354,7	39,5	26 315,2
Kupfermünzen								
2 Pfennig-Stücke .	—	—	199,8	323,1	476,9	7 213,1	2,9	7 210,2
1 » » .	199,5	296,4	403,8	518,3	806,1	11 762,3	3,1	11 759,2
im ganzen	137 741,7	160 289,2	169 339,4	253 709,9	205 232,6	5 394 173,2	96 499,8	5 297 673,4

[1]) Als gesetzliches Zahlungsmittel gelten gegenwärtig noch die Eintalerstücke deutschen Gepräges. Über Reichskassenscheine vgl. Abschn. XV. 1. d. S. 274 unter »Reichsschulden«.

2. Banknotenumlauf.

(Verwaltungsbericht der Reichsbank für das Jahr 1906, Anlage B, sowie die Geschäftsberichte der anderen Banken.)

Notenbanken	Ende 1906 waren im Umlauf Noten in Abschnitten von 20 ℳ.[1])	50 ℳ.[1])	100 ℳ.	500 ℳ.	1 000 ℳ.	Im ganzen
	1 000 ℳ.					
Reichsbank.....	35 820,5	52 686,5	1 290 761,6	—	396 628,0	1 775 896,6
Bayerische Notenbank.....	—	—	64 773,4	—	—	64 773,4
Sächsische Bank zu Dresden .	—	—	27 542,0	21 853,0	—	49 395,0
Württembergische Notenbank..	—	—	20 803,2	—	—	20 803,2
Badische Bank	—	—	18 486,3	—	—	18 486,3
Zusammen Ende 1906: 5 Banken	35 820,5	52 686,5	1 422 366,5	21 853,0	396 628,0	1 929 354,5
05: 6 »	—	—	1 362 786,1	21 384,0	424 186,0	1 808 356,1
04: 6 »	—	—	1 314 347,1	18 370,0	418 624,0	1 751 341,1
03: 6 »	—	—	1 284 199,9	23 716,5	418 433,0	1 726 349,4
02: 6 »	—	—	1 237 039,5	24 245,0	416 885,0	1 678 169,5

[1]) Gesetz vom 20. Februar 1906 (R. G. Bl. S. 318).

3. Stand der Notenbanken.

(Bankgesetz vom 14. März 1875, § 8, R. G. Bl. S. 178.)

Nach dem Durchschnitt der im Deutschen Reichsanzeiger veröffentlichten Wochenübersichten.

Notenbanken	1906. Passiva: Grundkapital	Reservefonds	Notenumlauf: überhaupt	Notenumlauf: darunter ungedeckt	Andere Verbindlichkeiten: täglich fällige	Andere Verbindlichkeiten: mit Kündigungsfrist	Sonstige Passiva	Summe der Passiva
	1 000 ℳ.							
Reichsbank	180 000	64 814	1 387 236	438 461	575 632	.	39 203	2 246 885
Bayerische Notenbank	7 500	3 268	61 855	25 745	6 987	.	3 805	83 415
Sächsische Bank zu Dresden	30 000	6 696	39 951	11 962	24 214	22 027	2 080	124 968
Württembergische Notenbank	9 000	1 191	22 478	10 025	8 726	52	1 058	42 505
Badische Bank	9 000	2 135	19 784	9 828	10 620	.	913	42 452
Zusammen 1906: 5 Banken	**235 500**	**78 104**	**1 531 304**	**496 021**	**626 179**	**22 079**	**47 059**	**2 540 225**
05: 6 »	245 998	78 718	1 484 398	378 517	646 108	27 016	36 639	2 518 877
04: 6 »	216 000	64 385	1 433 421	370 448	597 967	28 639	38 433	2 378 845
03: 6 »	216 000	60 131	1 394 336	366 152	617 068	34 102	34 619	2 356 256
02: 6 »	216 000	56 684	1 373 482	266 702	636 869	37 744	33 172	2 353 951
01: 7 »	231 672	54 901	1 345 436	294 404	649 461	37 048	41 935	2 360 453

Notenbanken	1906. Aktiva: Metallbestand	Reichskassenscheine	Noten anderer Banken	Wechsel	Lombard	Effekten	Sonstige Aktiva	Summe der Aktiva
	1 000 ℳ.							
Reichsbank[1]	890 965	36 224	21 586	989 445	83 631	117 088	107 946	2 246 885
Bayerische Notenbank	31 064	89	4 957	41 121	3 892	64	2 228	83 415
Sächsische Bank zu Dresden	18 913	369	8 707	39 647	39 138	9 192	9 002	124 968
Württembergische Notenbank	10 438	66	1 949	15 455	11 436	2 067	1 094	42 505
Badische Bank	7 928	25	2 003	18 383	10 314	1 484	2 315	42 452
Zusammen 1906: 5 Banken	**959 308**	**36 773**	**39 202**	**1 104 051**	**148 411**	**129 895**	**122 585**	**2 540 225**
05: 6 »	1 042 199	26 700	36 982	1 046 179	124 510	126 094	116 633	2 519 297
04: 6 »	996 601	26 756	39 616	947 358	128 539	113 733	126 631	2 379 234
03: 6 »	973 953	27 896	26 335	984 604	124 010	100 433	119 280	2 356 511
02: 6 »	1 052 391	27 460	26 929	901 408	130 848	87 354	127 863	2 354 253
01: 7 »	990 262	26 259	34 511	990 950	122 626	60 251	135 996	2 360 855

[1]) Metallbestand am 31. Dezember 1906: Gold, in Barren und fremden Münzen 117 171, in deutschen Münzen 364 210, in Talern 39 789, in Scheidemünzen 143 847 (1 000 ℳ.). Vgl. auch die Zusammensetzung des Metallbestandes Tab. 5 f S. 226.

Notenbanken	4a. Gesetzlich steuerfreie Maximalbeträge des ungedeckten Notenumlaufs (Bankgesetz v. 14. III. 1875, §§ 9 und 10) im Jahre 1906, 1 000 ℳ.	4b. Notensteuer
Reichsbank	472 829	(1 3 695,3
Bayerische Notenbank	32 000	6,4
Sächsische Bank zu Dresden	16 771	22,0
Württembergische Notenbank	10 000	11,8
Badische Bank	10 000	0,6
Zusammen 1906: 5 Banken	**541 600**	**3 736,1**

4c. Deckung des Notenumlaufs durch Metall in % (vergl. Tab. 5 e. S. 226)	1902	1903	1904	1905	1906	im Durchschnitt
Reichsbank	79,88	72,47	71,92	72,84	64,23	72,08
Bayerische Notenbank	49,55	48,28	50,96	48,79	50,22	49,55
Sächsische Bank zu Dresden	52,17	49,84	50,07	46,89	47,34	49,26
Württembergische Notenbank	50,43	47,47	46,05	46,30	46,44	47,32
Badische Bank	36,96	40,78	41,36	41,24	40,07	40,25

[1]) Von der 1905 entrichteten Notensteuer im Betrage von ℳ. 1 651 003,17 sind seitens des Reichs ℳ. 2 946,88 zurückvergütet worden und ist die 1906 zu entrichtende Notensteuer abzüglich der Rückvergütung unter den Passiven mit dem Betrage von ℳ. 3 692 349,54 aufgeführt. Vgl. Verwaltungsbericht 1906, Anlage K. S. 43.

5. Geschäftsverhältnisse der Reichsbank.

(Verwaltungsberichte der Reichsbank.)

a. Im allgemeinen.

	1902	1903	1904	1905	1906
	Millionen Mark				
Gesamtumsatz der Reichsbank	191 926	205 285	221 590	251 267	279 218
davon entfallen auf die Reichshauptbank	67 087	71 617	80 831	96 307	106 406
» » Reichsbankanstalten [1]	124 839	133 668	140 759	154 960	172 812
Goldankäufe	29,2	97,9	264,5	152,4	27,6
Offene Depots am Jahresschluß (Nennwert)	3 029,4	3 101,6	3 135,1	3 187,0	3 231,7
Gewinnberechnung:					
Einnahmen	36,9	43,0	45,3	45,2	64,2
darunter Gewinn aus dem Wechselgeschäft	25,9	32,5	33,5	33,1	49,1
» » » » Lombardgeschäft	3,2	3,6	3,8	3,5	5,0
» erhobene Gebühren	3,1	3,2	3,2	3,3	3,4
Ausgaben	16,9	17,6	18,8	19,8	23,9
darunter Verwaltungskosten	14,2	14,6	15,2	15,8	16,9
Reingewinn	20,0	25,4	26,5	25,4	40,3
zur Reichskasse gelangt	8,8	12,1	15,9	14,3	25,5
zum Reservefonds	3,0	4,0	—	—	—
an die Anteilseigner gelangt [2]	8,2	9,3	10,6	11,1	14,8
Dividende der Anteilseigner in %	5,47	6,18	7,04	6,15	8,22
Bankzinsfuß (Jahresdurchschnitt):					
in % a) für Wechsel	3,321	3,837	4,222	3,817	5,149
in % b) » Lombarddarlehne	4,321	4,837	5,222	4,817	6,149

[1] 1906: Reichsbankhauptstellen 19, R. B. Stellen 70, R. B. Nebenstellen 367, R. B. Warendepots 13, R. B. Kommanditen 0
1905: » 19, » 67, » 342, » 14, » 0.

[2] Zahl der Reichsbankanteile 100 000 (im Vorjahre 100 000),
davon 1906: Eigentum von 16 532 Inländern: 88 319 Stück, Eigentum von 2 032 Ausländern: 11 681 Stück,
dagegen 1905: Eigentum von 16 559 Inländern: 88 318 Stück, Eigentum von 2 019 Ausländern: 11 682 Stück.

5b. Giroverkehr der Reichsbank. [1]

Jahr	Zahl der Girokonten (Ende des Jahres)	Einnahmen, 1000 ℳ				
		Barzahlungen	Verrechnungen mit Kontoinhabern	Übertragungen am Platze	Übertragungen von anderen Bankstellen	Zusammen
1902	18 030	11 818 284	19 379 210	25 597 362	27 799 117	84 593 973
03	20 027	12 841 894	20 266 468	27 851 702	28 609 906	89 569 970
04	21 221	14 102 096	21 895 069	30 399 563	30 876 957	97 273 685
05	22 425	14 588 135	25 758 144	36 027 445	34 704 985	111 078 709
06	23 387	15 829 053	29 525 063	40 199 247	37 276 770	122 830 133

	Ausgaben, 1000 ℳ					Bestand Ende Dezember 1000 ℳ
	Barzahlungen	Verrechnungen mit Kontoinhabern	Übertragungen am Platze	Übertragungen auf andere Bankstellen	Zusammen	
1902	15 773 758	17 036 663	25 597 362	26 214 463	84 622 246	439 935
03	17 405 027	17 343 914	27 851 702	26 947 493	89 548 136	461 769
04	18 391 705	19 216 021	30 399 563	29 266 647	97 273 936	461 518
05	19 778 367	22 242 807	36 027 445	33 009 490	111 058 109	482 118
06	21 704 015	25 420 266	40 199 247	35 468 809	122 792 337	519 914

[1] In den mitgeteilten Zahlen sind nicht enthalten die bei den Abrechnungsstellen der Reichsbank (in Berlin, Bremen, Breslau, Dresden, Elberfeld, Frankfurt a. M., Hamburg, Köln, Leipzig, Stuttgart, Chemnitz, Dortmund, München) abgerechneten Beträge (Tätigkeit als Clearing-House). Diese Beträge beliefen sich in 1000 ℳ (in Klammer die Stückzahl der Einlieferungen) auf: 1902 — 29 969 051 (5 791 908), 1903 — 31 136 533 (6 303 359), 1904 — 32 635 273 (6 664 638), 1905 — 37 602 991 (7 341 995), 1906 — 42 036 098 (8 177 404).

5c. Die steuerfreie Notenreserve[1]) der Reichsbank und der gleichzeitige Zinsfuß
(R. = steuerfreie Notenreserve; Z. = Zinsfuß in %)
an den einzelnen Wochenausweistagen

5d. Die durch den Barvorrat[3]) ungedeckten oder überdeckten Noten[4]) der Reichsbank

Jahr / Datum	1902 R.	1902 Z.	1903 R.	1903 Z.	1904 R.	1904 Z.	1905 R.	1905 Z.	1906 R.	1906 Z.	1902	1903	1904	1905	1906
	Millionen Mark														
Januar 7	33,9	4	72,6	4	99,9	4	31,1	5	149,9	6	426,1	542,6	569,9	438,9	622,7
15	199,5	»	113,0	»	92,7	»	184,8	4	80,5	»	260,5	357,0	377,3	285,2	392,3
23	327,1	3,5	227,0	»	223,1	»	336,9	»	212,4	5	132,9	242,9	246,9	133,1	260,4
31	298,7	»	164,0	»	172,9	»	287,7	»	137,3	»	161,3	306,0	297,1	182,3	335,5
Februar 7	364,9	»	238,8	»	222,5	»	343,7	»	194,2	»	95,1	231,2	247,5	126,3	278,6
15	436,9	3	294,7	3,5	283,8	»	435,0	3,5	285,1	»	23,1	175,3	186,2	35,0	187,7
23	*501,4*	»	368,0	»	358,8	»	*509,0*	»	346,7	»	***41,4***	**102,0**	111,2	***39,0***	**126,1**
28	429,0	»	260,8	»	260,4	»	393,0	3	228,2	»	31,1	209,2	209,6	77,0	244,6
März 7	440,3	»	287,7	»	283,9	»	398,9	»	247,4	»	19,7	182,3	186,1	71,1	225,4
15	459,9	»	305,3	»	329,8	»	457,1	»	300,9	»	0,1	164,7	140,2	12,9	171,9
23	444,9	»	304,2	»	335,3	»	461,8	»	303,4	»	15,1	165,7	134,7	8,2	169,4
31	100,9	»	125,5	»	166,1	»	21,0	»	233,3	»	359,1	595,5	636,1	491,0	706,1
April 7	146,6	»	27,1	»	16,2	»	97,1	»	46,0	»	313,4	497,1	486,2	372,9	518,8
15	296,0	»	102,0	»	148,9	»	215,2	»	76,4	»	164,0	368,0	321,1	254,8	396,4
23	379,6	»	199,6	»	239,7	»	288,5	»	212,3	»	80,4	270,4	230,3	181,5	260,5
30	289,5	»	122,5	»	100,8	»	209,6	»	86,4	»	170,5	347,5	369,2	260,4	386,4
Mai 7	319,4	»	172,4	»	161,3	»	233,8	»	132,1	»	140,6	297,6	308,7	236,2	340,7
15	378,5	»	250,6	»	221,0	»	333,3	»	229,0	»	81,5	219,4	249,0	136,7	243,8
23	*466,6*	»	308,1	»	305,9	»	428,2	»	324,5	4,5	*6,6*	161,9	164,1	41,8	148,3
31	391,3	»	218,5	»	262,0	»	310,6	»	206,0	»	68,7	251,5	208,0	159,4	266,8
Juni 7	440,3	»	280,3	»	286,5	»	340,8	»	235,9	»	29,7	189,7	183,5	129,2	236,9
15	*470,8*	»	321,9	4	332,0	»	389,5	»	282,1	»	*0,8*	148,1	138,0	80,5	190,7
23	*472,1*	»	329,3	»	321,3	»	356,5	»	251,6	»	*2,1*	140,7	148,7	113,5	221,2
30	87,8	»	44,6	»	105,4	»	98,9	»	282,1	»	382,2	514,6	575,4	568,9	754,9
Juli 7	150,2	»	51,5	»	1,4	»	21,8	»	89,2	»	319,8	415,5	468,6	448,2	562,0
15	279,1	»	191,4	»	142,4	»	148,4	»	36,1	»	190,9	278,6	327,6	321,6	436,7
23	362,5	»	290,8	»	238,7	»	236,5	»	163,4	»	107,5	179,2	231,3	233,5	309,4
31	296,3	»	217,3	»	157,4	»	146,6	»	58,1	»	173,7	252,7	312,6	323,4	414,7
August 7	324,2	»	245,5	»	187,9	»	167,7	»	90,0	»	145,9	224,5	282,1	302,3	382,8
15	359,4	»	300,1	»	236,8	»	218,8	»	150,2	»	110,6	169,9	233,2	251,2	322,6
23	396,1	»	346,2	»	294,7	»	271,0	»	210,4	»	73,9	123,8	175,3	199,0	262,4
31	296,4	»	243,9	»	177,7	»	129,1	»	42,5	»	173,6	226,1	292,3	340,9	430,3
September 7	284,3	»	246,1	»	180,8	»	125,5	»	32,5	»	185,7	223,9	289,2	344,5	440,3
15	288,3	»	276,0	»	191,1	»	116,1	4	24,0	»	181,7	194,0	278,9	353,9	448,8
23	273,2	»	272,0	»	160,4	»	92,3	»	4,3	5	196,8	198,0	309,6	377,7	468,5
30	151,0	»	154,0	»	305,0	»	450,3	»	505,3	»	621,0	624,0	**775,0**	**920,3**	978,1
Oktober 7	76,5	4	74,3	»	179,2	»	268,6	5	398,6	»	546,5	544,3	649,2	738,6	871,4
15	54,5	»	54,9	»	28,3	5	142,5	»	230,0	6	415,5	415,1	498,3	612,5	702,8
23	136,0	»	130,2	»	73,0	»	25,6	»	116,4	»	334,0	339,8	397,0	495,6	589,2
31	36,2	»	9,0	»	22,9	»	146,5	»	222,2	»	433,8	461,0	447,1	616,5	695,0
November 7	80,0	»	69,4	»	84,4	»	75,9	5,5	153,5	»	390,0	400,6	385,6	545,9	626,3
15	134,9	»	115,3	»	176,6	»	18,1	»	67,2	»	335,1	354,7	293,4	451,9	540,0
23	197,4	»	205,2	»	286,3	»	107,1	»	12,5	»	272,6	264,8	183,7	362,9	460,3
30	134,8	»	125,7	»	209,5	»	17,4	»	98,6	»	335,2	344,3	260,5	452,6	571,4
Dezember 7	144,9	»	133,5	»	230,1	»	41,5	»	91,4	»	325,1	336,5	239,9	428,5	564,2
15	165,9	»	160,0	»	260,2	»	57,0	6	99,2	»	304,2	310,0	209,8	415,9	572,0
23	99,8	»	79,0	»	187,5	»	3,2	»	191,8	7	370,2	391,0	282,5	469,6	664,6
31	231,6	»	275,0	»	173,5	»	352,8	»	572,6	»	701,6	**745,0**	643,5	825,6	**1045,4**
Im Jahresdurchschnitt	254,4	3,3	163,8	3,8	153,5	4,2	153,7	3,8	34,4	5,1	211,4	306,2	316,5	316,5	438,4
Spannung ..											743,0	643,0	663,8	959,3	919,3

[1]) Die steuerfreie Notenreserve — d. h. der Betrag, um welchen der jeweilig durch den Barvorrat nicht gedeckte Notenumlauf hinter dem gesetzlich als steuerfrei zugelassenen ungedecktem Notenumlaufe (Kontingent)[2]) zurückbleibt, ist in gewöhnlichen Ziffern gedruckt, dagegen Überschreitungen des Kontingents in nautischen Ziffern. In Fällen, wo die Barvorräte den Notenumlauf überdecken, sind die überschießenden Beträge dem jedesmaligen Kontingent hinzugerechnet, und die Ziffern kursiv gedruckt. — [2]) Das der Reichsbank ursprünglich zugewiesene Kontingent (Anl. z. § 9 d. Bankgesetz v. 14. III. 1875 R. G. Bl. S. 198) belief sich auf 250 000 (1 000 ℳ). Durch Zuwachs (§ 9 Abs. 2. a. a. O. S. 179) mehrmals erhöht, betrug es für das Jahr 1900: 293 400 (1 000 ℳ), sodann infolge Gesetzes v. 7. VI. 1899 (R. G. Bl. S. 311) am 7. Januar 1901: 450 000 (1 000 ℳ) und durch ferneren gesetzlichen Zuwachs am 31. März 1901: 460 000 (1 000 ℳ) und am 7. Juni 1902: 470 000 (1 000 ℳ) und am 14. Dezember 1905: 472 829 (1 000 ℳ). — [3]) Als Barvorrat gilt nach § 9 d. Bankgesetz v. 14. III. 1875 der in den Kassen der Bank befindliche Betrag an kursfähigem deutschen Gelde, an Reichskassenscheinen, an Noten anderer deutscher Banken und an Gold in Barren oder ausländischen Münzen, das kg fein zu 2784 ℳ berechnet. — [4]) Die ungedeckten Notenbeträge sind in gewöhnlichen, die überdeckten in kursiven, die Höchst- und Mindestbeträge in fetten Ziffern gedruckt

5 e. Deckung des Notenumlaufs der Reichsbank und der fremden Gelder[1]) in %.

Zeitabschnitte und Jahre	Noten (allein)									Noten und fremde Gelder								
	a. Bardeckung[2])			b. Metalldeckung[3])			c. Golddeckung[4])			a. Bardeckung[2])			b. Metalldeckung[3])			c. Golddeckung[4])		
	durchschnittlich	höchste	niedrigste	durchschnittlich	höchste	niedrigste	durchschnittlich	höchste	niedrigste	durchschnittlich	höchste	niedrigste	durchschnittlich	höchste	niedrigste	durchschnittlich	höchste	niedrigste
	%	%	%	%	%	%	%	%	%	%	%	%	%	%	%	%	%	%
1876/80	85,0	104,3	66,1	77,1	96,3	62,4	34,0	54,4	22,5	66,2	73,0	53,2	60,0	69,3	52,1	26,5	42,1	19,0
81/85	84,1	99,4	64,1	78,3	93,8	59,9	34,1	47,7	18,7	65,9	75,3	48,8	61,4	71,1	46,2	26,7	34,7	15,7
86/90	91,9	119,7	64,3	88,5	115,9	61,8	56,2	79,7	37,5	66,3	75,7	50,7	63,8	73,3	48,7	40,5	50,9	29,4
91/95	95,1	118,3	66,5	91,8	114,7	64,6	60,7	82,2	39,5	64,3	73,5	49,9	62,0	71,1	48,5	41,0	50,9	29,5
1896/1900	79,5	102,9	51,9	76,4	99,4	49,7	52,4	71,7	32,6	55,1	68,1	38,5	52,9	65,7	36,8	36,3	47,1	24,1
1901	79,6	95,9	60,3	76,6	92,0	58,1	55,8	67,5	40,6	53,0	59,4	43,7	51,0	57,1	41,9	37,2	41,7	29,3
02	82,8	103,9	53,7	79,9	100,5	51,8	59,0	75,6	36,1	56,4	63,6	39,6	54,4	61,3	38,2	40,2	46,0	26,5
03	75,5	90,8	52,4	72,5	87,3	50,7	52,1	63,5	35,7	52,3	60,5	38,3	50,2	58,2	37,1	36,1	42,3	26,1
04	75,4	90,2	51,5	71,9	86,2	49,6	52,9	63,7	35,5	53,3	59,5	38,7	50,8	56,8	37,2	37,4	44,0	26,6
05	76,3	103,3	45,3	72,8	98,6	43,5	55,8	77,7	31,4	53,1	66,6	34,0	50,6	63,8	32,7	38,8	50,2	23,6
06	68,4	89,5	41,1	64,2	84,8	37,4	48,6	65,1	27,1	48,3	59,2	30,1	45,4	56,2	27,4	34,4	43,0	19,8

[1]) Das sind die »anderen täglich fälligen Verbindlichkeiten«. Tab. 3 (Passiva) Spalte 6. — [2]) Metallvorräte (Tab. 5f klein a u. b) ferner Reichskassenscheine und Noten anderer Banken. — [3]) Tab. 5f klein a u. b. — [4]) Tab. 5f klein a.

5 f. Die Metallvorräte der Reichsbank.

Zeitabschnitte und Jahre	Metallvorrat überhaupt, Millionen Mark	Durchschnittliche Zusammensetzung der Metallvorräte													
		a. Goldbestände Millionen Mark						b. Taler und Scheidemünzen Millionen Mark							
		Reichsgoldmünzen	% des Metallvorrats	Barren und Sorten	% des Metallvorrats	Zusammen a.	% des Metallvorrats	Taler	% des Metallvorrats	Reichssilbermünzen	% des Metallvorrats	Nickel- und Kupfermünzen	% des Metallvorrats	Zusammen b.	% des Metallvorrats
1876/80	524,8	175,4	33,4	56,2	10,7	231,6	44,1	250,5	47,8	41,5	7,9	1,2	0,2	293,2	55,9
81/85	577,1	165,5	28,7	85,6	14,8	251,1	43,5	266,6	46,2	58,7	10,2	0,7	0,1	326,0	56,5
86/90	808,3	205,8	25,5	307,8	38,1	513,6	63,6	219,8	27,2	74,2	9,1	0,7	0,1	294,7	36,4
91/95	924,7	281,3	30,4	330,0	35,7	611,3	66,1	224,9	24,3	87,3	9,5	1,2	0,1	313,4	33,9
1896/1900	851,4	341,2	40,1	242,9	28,5	584,1	68,6	186,1	21,9	79,5	9,3	1,7	0,2	267,3	31,4
1901	911,4	485,4	53,3	178,6	19,6	664,0	72,9	149,9	16,4	92,5	10,1	5,0	0,6	247,4	27,1
02	982,2	552,4	56,3	173,1	17,6	725,5	73,9	131,3	13,4	121,0	12,3	4,4	0,4	256,7	26,1
03	904,9	517,7	57,2	133,1	14,7	650,8	71,9	166,9	18,4	83,8	9,3	3,4	0,4	254,1	28,1
04	926,7	505,7	54,6	176,5	19,0	682,2	73,6	148,3	16,0	94,3	10,2	1,9	0,2	244,5	26,4
05	973,0	471,0	48,4	274,3	28,2	745,3	76,6	93,3	9,6	133,3	13,7	1,1	0,1	227,7	23,4
06	891,0	489,9	55,0	184,8	20,7	674,7	75,7	59,3	6,7	155,0	17,4	2,0	0,2	216,3	24,3

5 g. Wechselverkehr der Reichsbank.

1. Ankauf und Einziehung von Wechseln.

	Angekaufte Platzwechsel					Angekaufte Versandwechsel auf das Inland				
Jahr	1902	1903	1904	1905	1906	1902	1903	1904	1905	1906
Stück	1 299 729	1 410 602	1 427 283	1 500 061	1 582 927	3 064 281	3 216 866	3 237 064	3 249 017	3 464 896
Betrag (1000 M.)	3 068 820	3 500 298	3 432 784	3 852 666	4 360 472	4 368 722	5 064 024	4 944 556	5 094 040	5 853 283
Größe (M.)	im Durchschnitt					im Durchschnitt				
	2 361	2 481	2 405	2 568	2 755	1 426	1 574	1 527	1 568	1 689
Anlage (1000 M.)	468 383	505 061	498 280	564 707	613 201	284 386	316 608	302 862	311 016	333 000
Verfallzeit, Tage	55	52	52	53	51	23	23	22	22	20

Noch 5g. Wechselverkehr der Reichsbank.

2. Angekaufte Wechsel auf das Ausland.

Jahr	1902	1903	1904	1905	1906
Stück	24 430	25 979	25 625	33 063	37 668
Betrag (1000 M.)	180 416	175 003	176 238	229 030	291 853

Jahr	1902	1903	1904	1905	1906
Größe (M.)	im Durchschnitt 7 385	6 736	6 878	6 927	7 748
Anlage (1000 M.)	22 733	24 068	22 212	33 093	43 244

Wechseleinziehung für fremde Rechnung, Auftragspapiere [1])					
Jahr	1902	1903	1904	1905	1906
Stück	563 645	550 410	531 565	220 567	134 628
Betrag (1000 M.)	1 185 929	925 433	1 057 373	382 946	157 448

Gesamter Wechselverkehr				
1902	1903	1904	1905	1906
4 952 085	5 203 857	5 221 537	5 002 708	5 220 119
8 803 887	9 664 758	9 610 951	9 558 682	10 663 056

[1]) Bis 1. April 1905 auch Platzwechsel für Girokonteninhaber.

Noch 5g. 3. Bankzinsfuß in % für Wechsel.

Jahr	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Septbr.	Oktober	Novbr.	Dezbr.	Jahresdurchschnitt [1])
1902	1-17 18-31 4 3,5	1-10 11-28 3,5 3	3	3	3	3	3	3	3	1-3 4-31 3 4	4	4	3,321
1903	4	1-10 11-28 4 3,5	3,5	3,5	3,5	1-7 8-30 3,5 4	4	4	4	4	4	4	3,837
1904	4	4	4	4	4	4	4	4	4	1-10 11-31 4 5	5	5	4,222
1905	1-9 10-31 5 4	1-13 14-24 25-28 4 3,5 3	3	3	3	3	3	3	1-10 11-30 3 4	1-2 3-31 4 5	1-3 4-30 5 5,5	1-10 11-31 5,5 6	3,817
1906	1-17 18-31 6 5	5	5	5	1-22 23-31 5 4,5	4,5	4,5	4,5	1-17 18-30 4,5 5	1-9 10-31 5 6	6	1-17 18-31 6 7	5,149

[1]) Bei Berechnung des Durchschnitts ist das Jahr zu 360 Tagen zugrunde gelegt.

6. Der Marktzinsfuß (Privatdiskont) an der Berliner Börse im Jahre 1906.[1])

(Hertelscher Kursbericht.)

Marktzinsfuß in %	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Septbr.	Oktober	Novbr.	Dezbr.	im Jahr 1906
höchster (Tag)	4,25 4*	3,50 16*	4,12⁵ 6*	3,75 1	3,62⁵ 16	4,00 30	3,87⁵ 2	3,62⁵ 20*	4,75 29	5,12⁵ 22*	5,37⁵ 12*	6,00 17*	6,00
drigster (Tag)	3,25 31	3,25 1*	3,37⁵ 1	3,25 26*	3,12⁵ 1	3,37⁵ 1*	3,25 31	3,12⁵ 1*	3,50 1	4,37⁵ 2*	5,00 30	5,12⁵ 1	3,12⁵
im rchschnitt													
1906	3,81	3,35	4,02	3,44	3,39	3,68	3,49	3,43	4,23	4,83	5,27	5,58	4,04
05	2,56	1,93	2,22	1,91	2,30	2,34	2,12	2,23	2,99	4,00	4,62	4,99	2,85
04	2,58	2,77	3,44	2,83	3,10	2,98	2,60	2,62	3,09	3,69	3,99	3,94	3,14
03	2,26	1,90	2,69	2,61	3,09	3,29	2,96	3,30	3,68	3,32	3,46	3,54	3,01
02	2,11	1,85	1,79	1,65	1,98	2,17	1,59	1,73	2,14	2,73	3,11	3,38	2,19

[1]) Der Zinsfuß an den mit * bezeichneten Tagen hat sich in demselben Monat wiederholt.

7. Wechselkurse [1]) an der Berliner Börse auf 6 auswärtige Plätze und deren Bankzinsfuß.

(Deutscher Reichsanzeiger, Jahresberichte der Österr.-Ung. Bank, der Niederländ. Bank, der Bank von Frankreich: für Wien, Amsterdam, Paris; für St. Petersburg von 1897 ab auf Grund börsentäglicher Notierungen; im übrigen The Economist.)

a. Für die Jahre 1897 bis 1906.

Im Durchschnitt des Jahres	Wien (100 K acht Tage)		St. Petersburg (100 R. acht Tage)		Amsterdam (100 fl. acht Tage)		Paris (100 frs. acht Tage)		London (1 £ acht Tage)		New-York (100 $ vista)	
	Wechselkurs ℳ.	Bankzinsfuß	Wechselkurs ℳ.	Bankzinsfuß	Wechselkurs ℳ.	Bankzinsfuß	Wechselkurs ℳ.	Bankzinsfuß	Wechselkurs ℳ.	Bankzinsfuß	Wechselkurs ℳ.	Bankzinsfuß[2])
1897.....	85,04	4,00	216,06	6,00	168,60	3,14	80,96	2,00	20,37	2,63	418,56	3,87
98.....	84,86	4,16	216,08	5,57	169,06	2,83	80,83	2,20	20,43	3,24	420,91	4,23
99.....	84,67	5,04	215,75	5,61	168,71	3,58	81,02	3,06	20,44	3,74	419,63	4,28
1900.....	84,46	4,58	215,68	5,56	169,11	3,61	81,34	3,25	20,46	3,96	420,12	4,73
01.....	85,09	4,08	215,54	5,16	168,86	3,23	81,12	3,00	20,41	3,72	418,53	4,48
1902.....	85,25	3,55	215,72	4,56	168,57	3,00	81,28	3,00	20,45	3,33	419,37	5,04
03.....	85,23	3,50	215,69	4,50	168,91	3,40	81,21	3,00	20,42	3,75	419,64	5,54
04.....	85,13	3,50	215,50	5,38	169,04	3,24	81,10	3,00	20,41	3,30	419,04	4,29
05.....	85,10	3,70	215,14	5,64	169,07	2,68	81,28	3,00	20,44	3,01	419,76	4,33
06.....	85,07	4,33	213,99	7,27	168,85	4,11	81,32	3,00	20,46	4,27	421,10	5,64

7b. Wechselkurse [1]) für die einzelnen Monate 1906.

1906 im Monat	Wechselkurs in ℳ. auf: Wien (100 K acht Tage)			St. Petersburg (100 R. acht Tage)			Amsterdam (100 fl. acht Tage)		
	höchster[3])	niedrigster[3])	im Durchschnitt	höchster[3])	niedrigster[3])	im Durchschnitt	höchster[3])	niedrigster[3])	im Durchschnitt
Januar..	85,15	84,90	85,02	213,50	(31) 210,50	212,25	169,00	168,85	168,92
Februar .	85,20	85,05	85,14	212,00	212,00	212,00	169,05	168,65	168,81
März ...	85,15	85,00	85,05	213,25	213,25	213,25	168,75	(8) 168,45	168,57
April....	85,20	85,10	85,13	215,50	215,40	215,45	168,70	168,50	168,57
Mai	(3*) 85,25	85,05	85,18	(3) 215,75	215,50	215,63	169,05	168,55	168,74
Juni....	85,25	85,00	85,14	215,20	214,00	214,70	169,00	168,60	168,73
Juli	85,15	85,00	85,08	214,25	211,50	212,91	169,20	168,85	168,98
August ..	85,20	85,10	85,16	213,40	213,40	213,40	(2*) 169,30	169,05	169,15
September	85,20	85,00	85,10	214,25	214,25	214,25	169,10	168,70	168,82
Oktober ..	85,05	84,95	85,00	214,75	214,25	214,50	169,10	168,80	168,96
November	85,05	84,90	84,95	215,15	215,15	215,15	169,00	168,90	168,95
Dezember.	85,00	(17*) 84,85	84,90	214,50	214,25	214,38	169,05	168,80	168,94

1906 im Monat	Wechselkurs in ℳ. auf: Paris (100 frs. acht Tage)			London (1 £ acht Tage)			New-York (100 $ vista)		
	höchster[3])	niedrigster[3])	im Durchschnitt	höchster[3])	niedrigster[3])	im Durchschnitt	höchster[3])	niedrigster[3])	im Durchschnitt
Januar..	81,50	81,30	81,38	20,47	(6) 20,39	20,43	419,50	(6*) 418,75	419,06
Februar .	81,50	81,45	81,48	20,49	$20,46^5$	20,48	421,00	419,50	420,19
März ...	81,50	81,40	81,44	$20,47^5$	$20,45^5$	20,46	421,25	420,75	420,93
April ...	(17*) 81,60	81,40	81,50	$20,47^5$	20,46	20,47	422,00	421,00	421,54
Mai	81,55	81,30	81,39	(5*) $20,50^5$	20,46	20,49	(3) 423,00	421,50	421,98
Juni....	81,40	81,25	81,34	$20,48^5$	20,45	20,47	421,75	420,50	421,27
Juli	81,40	81,30	81,36	20,46	$20,44^5$	20,45	422,00	421,25	421,63
August ..	81,40	81,20	81,28	20,46	$20,43^5$	20,45	422,00	421,00	421,40
September	81,25	(18) 81,00	81,14	20,46	20,42	20,43	422,50	420,75	421,56
Oktober ..	81,25	81,15	81,18	$20,48^5$	20,42	20,45	421,50	420,50	421,02
November	81,30	81,10	81,18	20,49	$20,47^5$	20,48	421,25	420,75	421,06
Dezember.	81,20	81,10	81,13	20,48	20,45	20,47	421,75	421,25	421,54

[1]) Es sind sämtliche Tageszeichnungen, auch die der Brief- und Geldkurse, berücksichtigt.

[2]) Durchschnitt der Zeichnungen für »endorsed bills«.

[3]) Bei den höchsten und niedrigsten Zeichnungen, die im Laufe des ganzen Jahres vorgekommen sind, ist der betreffende Tag in Klammern angegeben, und an den mit * bezeichneten Tagen hat sich der Kursstand wiederholt.

8. Kurse der deutschen Reichsanleihen[1]) an der Berliner Börse.[2])

(Berechnet nach den Kursangaben in der Börsenbeilage zum Deutschen Reichsanzeiger.)

Jahr / Kurs in ℳ.	1897		1898		1899		1900		1901	
	Schuldverschreibungen des Deutschen Reichs zu									
	(3 1/2 %)	3 %	(3 1/2 %)	3 %	(3 1/2 %)	3 %	(3 1/2 %)	3 %	(3 1/2 %)	3 %
höchster	104,50	99,00	104,00	97,70	101,90	94,30	99,10	89,00	101,75	92,40
(Tag)	6. Febr.	2. Jan.	3. Febr.*	10. Jan.	9. Febr.*	2. Jan.	24. Jan.	17. Jan.*	28. Juni	3. Aug.
niedrigster	102,60	96,80	100,80	92,50	96,90	87,60	92,75	84,90	95,80	86,25
(Tag)	7. Dez.	14. Okt.*	21. Nov.	25. Okt.	20. Dez.	19. Dez.	28. Sept.	1. Okt.	9. Jan.	8. Jan.*
im Durchschnitt	103,58	97,65	102,64	95,51	99,77	90,71	95,82	86,74	99,54	89,27

Jahr / Kurs in ℳ.	1902		1903		1904		1905		1906	
	Schuldverschreibungen des Deutschen Reichs zu									
	(3 1/2 %)	3 %	(3 1/2 %)	3 %	(3 1/2 %)	3 %	(3 1/2 %)	3 %	3 1/2 %	3 %
höchster	103,30	93,50	103,30	93,40	103,00	92,20	102,60	91,80	101,50	89,60
(Tag)	4. Aug.	25. Juli*	26. Febr.	27. Febr.	21. Jan.	23. Jan.*	2. März	27. Febr.	7. Febr.	7. Febr.
niedrigster	101,20	90,30	101,00	89,20	101,30	89,00	100,30	88,40	97,70	85,90
(Tag)	4. Jan.	8. Jan.	14. Spt.*	15. Spt.*	23. Febr.*	20. Febr.*	23. Dez.	20. Dez.*	17. Okt.*	23. Okt.*
im Durchschnitt	102,06	92,18	102,30	91,49	101,94	90,02	101,33	90,08	99,54	87,73

[1]) Kurse der Reichsschatzanweisungen

	höchster (Datum)	niedrigster (Datum)	Durchschnittskurs
140 000 (1 000 ℳ.) zu 3 1/2 %[4])	100,00* (3. Febr.),	98,40* (20. Okt.),	99,15,
20 000 (1 000 ℳ.) zu 3 1/2 %[5])	100,20* (3. Febr.),	98,40* (28. Dez.),	99,26.

[2]) Die Notierung an den mit * bezeichneten Tagen hat sich wiederholt.

[3]) Bis 1905 sind nur die Kurse der alten 3 1/2 % Schuldverschreibungen aufgeführt.

[4]) 20 000 (1 000 ℳ.) bis 1. April 1908, 20 000 (1 000 ℳ.) bis 1. Juli 1908, 100 000 (1 000 ℳ.) bis 1. Oktober 1908.

[5]) 20 000 (1 000 ℳ.) bis 1. April 1909.

9. Die bei den deutschen Börsen zum Börsenhandel zugelassenen Wertpapiere.[1])

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1903, I; 1904, I; 1905, I; 1906, I; 1907, I.)

Gattung der Wertpapiere	1902		1903		1904		1905		1906	
	deutsche	ausländische	deutsche	ausländische	deutsche	ausländische	deutsche	ausländische	deutsche	ausländische
	Nennwerte, Millionen Mark									
Staatsanleihen	576	2 068	598	3 918	633	1 381	534	2 453	653	393
Anleihen von Provinzen, Städten usw	339	289	366	49	548	—	333	111	(2 356	50
Pfand- (landschaftliche[3]) u. ähnl.	137	53	127	124	85	113	952	124	228	22
briefe (von Hypothekenbanken	903	—	722	19	659	8	819	16	550	—
Bankaktien	223	—	62	—	189	25	185	77	236	83
Bankobligationen	28	—	—	—	—	—	6	—	30	—
Eisenbahnaktien[4])	99	3	17	82	49	525	1	1 751	6	157
Eisenbahnobligationen[4])	54	214	8	391	13	78	29	677	14	366
Industrieaktien[5])	214	5	223	—	297	25	393	32	570	30
Industrieobligationen[5])	175	—	92	6	130	—	190	42	238	9
Im ganzen	**2 748**	**2 632**	**2 215**	**4 589**	**2 603**	**2 155**	**3 442**	**5 283**	**2 881**	**1 110**
Darunter Umwandlungen	645	1 171	323	3 985	173	1 036	292	346	116	222

[1]) Die große Mehrzahl der ausländischen Wertpapiere wurde gleichzeitig an ausländischen Börsen aufgelegt.

[2]) Davon Anleihen von Provinzen 140, Großstädten 187, and. Städten 27, sonstigen Kommunen 2.

[3]) Von unter Staatsaufsicht stehenden Bodenkreditanstalten.

[4]) Auch von Klein- und Straßenbahnen.

[5]) Einschließlich der Versicherungs- und Verkehrsgesellschaften außer Eisenbahnen. Bei den Industrieaktien sind auch die Bergwerkskuxe (mit dem ersten Kurswert) eingerechnet.

10. Die seit 1904 zum Börsenhandel zugelassenen ausländischen Wertpapiere nach Jahren, Ländern und Gattungen.

Länder	Bezeichnung der Wertpapiere									
	Staatsanleihen	Anleihen von Provinzen, Städten usw	Pfandbriefe von Landschaften usw	Pfandbriefe von Hypothekenbanken	Bankaktien	Eisenbahn- aktien	Eisenbahn- obligationen	Industrie- aktien	Industrie- obligationen	Zusammen
	Millionen Mark (Nennwerte)									
Im Jahre 1904										
China	—	—	—	—	12,5	—	—	—	—	12,5
Dänemark	—	—	67,5	—	—	—	—	—	—	67,5
Kuba	147,0	—	—	—	—	—	—	—	—	147,0
Mexiko	24,4	—	—	—	—	—	25,5	—	—	49,9
Österreich	—	—	—	—	12,8	—	—	—	—	12,8
Portugal	427,7	—	—	—	—	—	—	—	—	427,7
Rußland	—	—	—	—	—	—	—	23,6	—	23,6
Schweden	40,4	—	11,3	8,1	—	—	—	1,5	—	61,3
Türkei	651,2	—	—	—	—	—	—	—	—	651,2
Ungarn	90,4	—	34,0	—	—	—	10,6	—	—	135,0
Ver. St. v. Amerika	—	—	—	—	—	525,0	42,0	—	—	567,0
Zusammen	**1 381,1**	—	**112,8**	**8,1**	**25,3**	**525,0**	**78,1**	**25,1**	—	**2 155,5**
Darunter Umwandlungen	1 034,9	—	—	—	—	—	—	1,5	—	1 036,4
Im Jahre 1905										
Belgien	—	—	—	—	2,4	—	—	—	—	2,4
Brasilien	—	77,6	—	—	—	—	—	—	—	77,6
China	20,4	—	—	—	—	—	—	—	—	20,4
Dänemark	—	—	123,8	—	4,5	—	—	—	—	128,3
Großbritannien	—	—	—	—	—	—	—	5,8	—	5,8
Italien	—	—	—	—	16,0	—	—	—	—	16,0
Japan	1 290,4	—	—	—	—	—	—	—	—	1 290,4
Kanada	—	—	—	—	—	71,0	—	—	—	71,0
Mexiko	168,0	—	—	—	—	—	15,3	—	—	183,3
Österreich	—	—	—	—	34,0	—	—	—	—	34,0
Rumänien	424,9	—	—	—	—	—	—	13,6	9,0	447,5
Rußland	500,0	—	—	—	—	—	—	—	32,4	532,4
Schweden	—	33,7	—	16,2	—	—	—	—	—	49,9
Schweiz	—	—	—	—	—	—	—	12,8	—	12,8
Türkei	49,0	—	—	—	—	—	—	—	—	49,0
Ungarn	—	—	—	—	20,4	—	—	—	—	20,4
Ver. St. v. Amerika	—	—	—	—	—	1 680,0	661,7	—	—	2 341,7
Zusammen	**2 452,7**	**111,3**	**123,8**	**16,2**	**77,3**	**1 751,0**	**677,0**	**32,2**	**41,4**	**5 282,9**
Darunter Umwandlungen	343,9	—	—	—	2,3	—	—	—	—	346,2
Im Jahre 1906										
Bulgarien	—	28,4	—	—	—	—	—	—	—	28,4
Chile	75,8	—	—	—	—	—	—	—	—	75,8
China	—	—	—	—	6,3	—	—	—	—	6,3
Dänemark	—	—	—	—	10,9	—	—	—	—	10,9
Norwegen	—	4,4	—	—	—	—	1,7	—	—	6,1
Österreich	—	0,8	—	—	57,8	40,0	—	—	—	98,6
Portugal	15,2	—	—	—	—	—	—	—	—	15,2
Rumänien	—	—	—	—	8,0	—	—	5,6	4,0	17,6
Schweden	48,5	16,9	22,5	—	—	—	—	—	—	87,9
Schweiz	80,0	—	—	—	—	—	—	12,8	—	92,8
Spanien	—	—	—	—	—	—	—	11,2	—	11,2
Türkei	173,4	—	—	—	—	—	—	—	—	173,4
Ver. St. v. Amerika	—	—	—	—	—	116,6	364,5	—	5,2	486,3
Zusammen	**392,9**	**50,5**	**22,5**	—	**83,0**	**156,6**	**366,2**	**29,6**	**9,2**	**1 110,5**
Darunter Umwandlungen	—	—	—	—	—	—	221,8	—	—	221,8
Im ganzen 1904–1906	**4 226,7**	**161,8**	**259,1**	**24,3**	**185,6**	**2 432,6**	**1 121,3**	**86,9**	**50,6**	**8 548,9**
Darunter Umwandlungen	1 378,8	—	—	—	2,3	—	221,8	1,5	—	1 604,4

10a. Die seit 1897 bis 1906 zum Börsenhandel zugelassenen ausländischen Wertpapiere nach Ländern und Gattungen im ganzen.

Länder	Bezeichnung der Wertpapiere									
	Staatsanleihen	Anleihen von Provinzen, Städten usw	Pfandbriefe von Landschaften usw	Pfandbriefe von Hypothekenbanken	Bankaktien	Eisenbahn- aktien	Eisenbahn- obligationen	Industrie- aktien	Industrie- obligationen	Zusammen
	Millionen Mark [1]) (Nennwerte)									
Argentinien	92,1	—	—	—	—	—	—	—	—	92,1
	35,5									35,5
Belgien	—	—	—	—	2,4	—	—	—	—	2,4
Bosnien	85,0	—	—	—	—	—	—	—	—	85,0
Brasilien	—	77,6	—	—	—	—	—	—	—	77,6
Bulgarien	85,9	28,4	—	—	—	—	—	—	—	114,3
	23,4									23,4
Chile	75,8	—	—	—	—	—	—	—	—	75,8
China	346,8	—	—	—	18,8	—	—	—	—	365,6
Dänemark	81,2	45,6	414,8	22,7	15,4	—	—	11,2	4,5	595,4
	66,5				2,2			3,4		72,1
Finnland	—	13,8	27,4	4,9	—	—	—	—	—	46,1
		2,8	10,3							13,1
Großbritannien	—	—	—	—	—	—	—	5,8	1,8	7,6
									1,8	1,8
Italien	—	—	—	—	48,0	—	80,0	—	13,9	141,9
					6,4				4,5	10,9
Japan	1 290,4	—	—	—	—	—	—	—	—	1 290,4
Kanada	—	—	—	—	—	152,9	—	—	—	152,9
Kuba	147,0	—	—	—	—	—	—	—	—	147,0
Luxemburg	—	—	—	—	4,0	—	—	20,0	8,0	32,0
								8,8	—	8,8
Mexiko	975,4	—	—	—	—	—	63,9	—	—	1 039,3
	437,8						23,1			460,9
Niederlande	—	—	—	—	—	—	81,9	—	—	81,9
							15,0			15,0
Norwegen	—	25,2	—	39,4	—	—	1,7	—	—	66,3
		5,6								5,6
Österreich	3 337,9	300,2	—	—	128,4	42,1	203,4	9,6	—	4 021,6
	3 072,6	1,4					145,3	5,1		3 224,4
Portugal	700,7	—	—	—	—	—	—	—	—	700,7
	685,5									685,5
Rumänien	862,3	46,4	—	—	8,0	—	—	19,2	13,0	948,9
	432,8	41,1								473,9
Rußland	2 318,6	35,7	184,5	129,6	23,8	27,0	651,1	23,6	60,0	3 453,9
			184,5				38,5			223,0
Serbien	152,0	—	—	—	—	—	—	—	—	152,0
Schweden	129,7	119,6	42,8	32,9	—	—	28,1	2,2	—	355,3
		3,1	7,5	8,7			16,9	1,5		37,7
Schweiz	360,0	—	—	—	—	—	48,0	29,6	—	437,6
	280,0									280,0
Spanien	—	—	—	—	—	—	—	11,2	—	11,2
Türkei	922,6	—	—	—	—	49,0	6,5	—	—	978,1
	625,2									625,2
Ungarn	1 167,7	85,0	85,0	80,7	20,4	2,5	26,1	10,2	28,7	1 506,3
	924,3									924,3
Ver. St. v. Amerika	—	—	—	—	—	2 321,6	2 619,0	—	5,2	4 945,8
							1 103,6			1 103,6
Im ganzen	13 131,1	777,5	754,5	310,2	269,2	2 595,1	3 809,7	142,6	135,1	21 925,0
Darunter Umwandlungen	6 583,6	54,0	202,3	8,7	8,6	—	1 342,4	18,8	6,3	8 224,7

[1]) Die nautischen Ziffern bezeichnen die in Umwandlungen zur Zulassung gelangten Wertpapiere, die in den darüber stehenden mit enthalten sind.

11. Spar

Staaten und Landesteile	Zahl der Sparkassen	Zahl der Sparkassenfilialen	Zahl der Sparkassenbücher (Konten)	Gesamtguthaben der Einleger	Aktivvermögen (ohne Reservefonds)[1]	Reservefonds
				1 000 ℳ		
	am Schlusse des Jahres 1904					
1	2	3	4	5	6	7
Ostpreußen	45	177	252 965	136 964	138 860	10 168
Westpreußen	45	162	250 734	151 881	151 688	11 694
Berlin	2	95	801 455	323 942	321 718	26 116
Brandenburg	109	277	1 198 858	675 906	677 407	43 170
Pommern	82	107	483 109	368 286	364 929	28 468
Posen	82	178	230 968	150 747	151 198	9 591
Schlesien	174	429	1 311 435	667 256	668 096	55 669
Sachsen	138	515	1 266 461	780 982	782 967	57 410
Schleswig-Holstein	193	66	532 260	563 539	563 165	31 259
Hannover	176	245	1 009 098	938 174	931 377	47 735
Westfalen	189	100	831 351	1 222 663	1 213 895	82 186
Hessen-Nassau	83	197	590 474	381 669	380 177	24 096
Rheinland	245	626	1 426 518	1 378 236	1 370 145	86 641
Hohenzollern	1	28	26 290	21 688	18 501	1 483
Preußen	1 564	3 202	10 211 976	7 761 933	(2 7 734 123	(3 515 686
Bayern rechts des Rheins	290	516	806 096	385 825	389 999	30 881
Bayern links des Rheins	59	119	82 946	58 685	59 255	2 567
Bayern	349	635	889 042	444 510	449 254	33 448
Sachsen	329	89	2 675 562	1 254 704	1 277 514	68 016
Württemberg	64	1 829	603 780	353 431	(4 369 214	14 844
Baden	154	—	513 020	568 950	578 107	28 825
Hessen	41	(5 15	(6 268 254	262 682	(7 265 299	(7 19 481
Mecklenburg-Schwerin	39	—	133 740	59 160	62 604	3 206
Sachsen-Weimar	25	—	158 603	72 646	75 616	5 879
Mecklenburg-Strelitz	7	—	26 838	16 834	16 889	1 661
Oldenburg	3	2	73 041	35 823	35 858	2 321
Braunschweig[9]	.	.	.	.	.	.
Sachsen-Meiningen	24	61	82 706	73 274	(10 66 641	(10 2 897
Sachsen-Altenburg	19	—	115 429	52 358	53 015	2 560
Sachsen-Coburg-Gotha	6	25	115 766	64 479	65 375	3 666
Anhalt	13	23	141 511	69 433	73 449	4 161
Schwarzburg-Sondershausen[11]	6	1	24 529	9 116	9 412	116
Schwarzburg-Rudolstadt	11	—	39 418	20 283	20 832	988
Waldeck	5	4	24 211	26 131	26 366	1 544
Reuß älterer Linie	4	—	34 666	20 690	20 734	688
Reuß jüngerer Linie	3	2	103 161	103 008	(13 103 212	8 802
Schaumburg-Lippe	7	—	22 667	24 751	24 790	1 036
Lippe	12	25	70 731	84 917	84 284	1 971
Lübeck	3	8	52 586	21 776	23 276	1 047
Bremen	4	8	190 405	117 438	124 711	6 932
Hamburg	5	82	326 462	236 573	237 134	(15 6 887
Elsaß-Lothringen	124	22	(16 396 113	(16 141 456	146 272	(17 4 816
Deutsches Reich	2 821	6 033	17 294 217	11 896 356	11 943 981	741 478

[1]) Das Aktivvermögen umfaßt das eigene Vermögen der Sparkassen (Grundstücke, Inventar usw nach dem Buchwert), die angelegten rückständigen Zinsen der Anlagen und den baren Kassenbestand. — [2]) In Preußen wird von ungefähr der Hälfte der Sparkassen der Reservefonds enthalten. Infolgedessen erscheint für Preußen das Aktivvermögen mit zu niedrigen Beträgen. — [3]) Hierzu der Spar- und Separatfonds mit konnte die Angabe nicht machen, eine andere hat statt der Zahl der Konten die Zahl der Einlagen eingesetzt. — [7]) Eine Sparkasse konnte unter den neuen Einlagen nach. — [9]) Braunschweig kann wegen der eigenartigen Einrichtung des Sparkassenwesens die Daten nicht liefern. — [12]) 1 Sparkasse weist die Zinszuschläge mit den neuen Einlagen zusammen nach. — [13]) Das gesamte eigene Vermögen der Sparkassen bildet den (Forderungen) und Passiven (Schulden einschl. Kursreserve und Unterstützungsfonds). — [16]) Darunter für Hilfsgenossenschaften usw (§ 8 des »Sicherheitsfonds«. Dieser ist gleichzeitig das eigene Vermögen der Kassen und in dem Aktivvermögen (Sp. 6) enthalten.

kassen.

Das Einlegerguthaben hat zugenommen durch neue Einlagen	Das Einlegerguthaben hat zugenommen durch Zuschlag von Zinsen	Das Einlegerguthaben hat abgenommen durch Rückzahlungen	Überweisungen für kommunale und andre Zwecke	Verwaltungskosten	Staaten und Landesteile
1 000 ℳ. im Jahre 1904					
8	9	10	11	12	
55 558	3 930	53 223	413	369	Ostpreußen
58 933	3 941	50 996	521	389	Westpreußen
64 836	8 816	58 253	—	547	Berlin
170 653	19 129	124 804	895	1 303	Brandenburg
99 270	10 135	80 378	1 074	709	Pommern
46 813	4 575	38 969	345	537	Posen
152 312	17 565	125 582	2 164	1 303	Schlesien
186 281	21 382	161 705	2 744	1 120	Sachsen
119 654	14 795	110 912	883	876	Schleswig-Holstein
229 072	27 993	196 873	2 116	1 401	Hannover
252 747	33 848	206 137	3 816	1 640	Westfalen
98 684	10 843	83 384	949	786	Hessen-Nassau
476 271	39 365	405 978	3 504	2 186	Rheinland
3 910	587	3 156	48	56	Hohenzollern
2 014 994	216 904	1 700 350	19 472	13 222	Preußen
85 042	7 802	63 590	1 195	657	Bayern rechts des Rheins
13 661	1 723	9 352	95	155	Bayern links des Rheins
98 703	9 525	72 942	1 290	812	Bayern
270 401	37 090	224 288	6 133	2 143	Sachsen
78 336	11 362	56 253	130	670	Württemberg
109 531	17 128	91 393	1 617	949	Baden
(8 52 382	(8 6 447	43 378	(7 597	(7 423	Hessen
7 695	1 669	7 552	130	121	Mecklenburg-Schwerin
16 491	2 184	14 216	192	174	Sachsen-Weimar
2 253	526	1 968	18	37	Mecklenburg-Strelitz
6 588	921	6 264	104	45	Oldenburg
.	.	.	.	.	Braunschweig [9])
16 604	1 776	11 159	230	(10 93	Sachsen-Meiningen
11 352	1 624	9 319	146	95	Sachsen-Altenburg
15 578	2 187	12 287	171	110	Sachsen-Coburg-Gotha
18 391	1 826	16 564	371	141	Anhalt
3 001	250	2 363	50	14	Schwarzburg-Sondershausen [11])
4 221	597	3 477	112	25	Schwarzburg-Rudolstadt
(12 3 469	(12 663	3 093	48	45	Waldeck
4 129	586	3 257	105	37	Reuß älterer Linie
18 958	3 224	17 490	(14 220	85	Reuß jüngerer Linie
3 209	798	2 031	48	33	Schaumburg-Lippe
20 128	1 761	16 054	300	90	Lippe
9 031	607	8 353	61	83	Lübeck
54 026	3 429	51 535	65	249	Bremen
55 440	7 207	48 266	21	388	Hamburg
36 364	3 950	31 534	25	292	Elsaß-Lothringen
2 931 275	**334 241**	**2 455 386**	**31 656**	**20 376**	**Deutsches Reich**

er ausgeliehenen Kapitalien (Wertpapiere nach dem Kurs- oder Bilanzwert, Immobilien usw nach dem Buchwert), die am Jahresschluß sondert verwaltet und unter den angelegten Kapitalien nicht mit nachgewiesen, ebenso sind im Aktivvermögen die rückständigen Zinsen nicht 612 000 ℳ. — [4]) Ohne Einrechnung von Stückzinsen. — [5]) Außerdem 135 Erhebungsstellen für Pfennigsparkassen. — [6]) Eine Sparkasse c die Spalten 6, 7, 11 u. 12 keine Angaben machen, da sie mit einer Hospitalkasse verbunden ist. — [8]) 10 Sparkassen weisen die Zinszuschläge Spalten 6, 7 u. 12 ausschließlich der mit der Herzoglichen Kreditanstalt verbundenen Landessparkasse. — [11]) Für das Geschäftsjahr 1904/5. — eservefonds. — [14]) Etatsmäßige jährliche Abgabe an die Staatskasse. — [15]) Der Reservefonds besteht aus dem Unterschied zwischen Aktiven setzes vom 14. Juli 1895) 1 052 Sparkassenbücher mit 2 681 000 ℳ. Guthaben der Einleger. — [17]) In Elsaß-Lothringen besteht nur ein

12. Die deutschen Hypothekenbanken.

Vgl. Jahrgang 25 dieses Jahrbuchs für 1904.

Für 1863—1899 nach Dr. Felix Hechts Statistik der deutschen Hypothekenbanken; für 1900 bis 1906 nach den Jahresbilanzen d. H. B.

Jahr	Zahl der Banken	Stand am Ende des Jahres: Aktien-Kapital	Hypothekendarlehen [1]	Pfandbriefumlauf	Kommunaldarlehen usw [1]	Kommunalobligationen usw	Verteilung der Pfandbriefe und Kommunal-Obligationen [2] nach dem Zinssatz: 5 %	4½ %	4 %	3¾ %	3½ %	3 %	Summe
		Millionen Mark											
1863	3	19,4	8,0	4,9	—	—	—	—	4,9	—	—	—	4,9
65	6	55,0	109,3	65,7	—	—	—	8,2	57,5	—	—	—	65,7
1870	11	77,5	174,6	130,4	1,8	—	38,5	10,0	77,2	—	—	(3 4,7	130,4
75	26	226,8	1 066,2	933,1	5,2	—	447,5	244,4	234,3	—	—	(3 6,9	933,1
80	27	264,7	1 547,7	1 452,1	12,6	7,7	404,3	604,0 3/7	433,6 4/0	—	—	(3 10,2	1 452,1 7/7
85	27	283,6	2 002,4	1 884,0	17,5	14,7	98,2	254,7 3/1	1 437,0 11/6	—	94,2	—	1 884,1 14/7
90	30	329,3	3 116,5	2 927,1	37,4	34,4	13,5	38,8	1 711,6 1/0	—	1 163,4 33/4	—	2 927,3 34/4
1895	33	452,4	5 054,4	4 722,8	68,5	61,8	9,9	21,7	2 219,3 4/1	—	2 471,9 57/7	—	4 722,8 61/8
96	40	492,8	5 454,6	5 164,8	73,1	64,4	7,9	13,9	1 894,8 2/9	1,6	3 219,7 61/5	—	5 137,9 64/4
97	40	527,0	5 909,3	5 579,0	79,6	65,9	3,0	11,7	1 748,6 1/9	3,0	3 794,3 64/0	—	5 560,6 65/9
98	40	547,5	6 207,9	5 865,0	79,1	67,6	2,7	9,7	1 799,4 1/8	3,9	4 049,3 65/8	—	5 865,0 67/6
99	40	587,3	6 574,4	6 241,4	79,2	67,9	2,3	7,7	2 126,9 1/9	4,0	4 092,1 66/0	—	6 233,0 67/9
1900	(4 38	598,0	6 586,8	6 362,1	87,6	74,3	2,0	7,1	2 419,7 7/5	3,2	3 930,4 66/8	—	6 362,1 74/3
01	38	644,4	6 738,9	6 531,9	98,2	92,4	1,8	6,0	2 735,2 23/5	2,8	3 786,1 68/9	—	6 531,9 92/4
02	38	657,1	7 047,7	6 836,6	122,8	110,8	1,6	5,7	3 025,9 24/9	2,4	(5 3797,0 85/9	(6 4,0	6 836,6 110/8
03	39	678,7	7 495,5	7 288,1	153,9	131,9	1,2	5,0	3 252,7 25/3	58,9 3/5	(5 3966,6 103/1	(6 3,7	7 288,1 131/9
04	39	692,0	7 943,1	7 723,0	177,7	158,2	1,1	4,8	3 555,5 25/3	95,7 4/2	(5 4062,4 128/7	(6 3,5	7 723,0 158/2
05	39	712,7	8 473,0	8 227,9	197,7	177,7	1,0	4,6	3 875,7 25/2	139,9 4/3	(5 4202,4 148/2	(6 4,3	8 227,9 177/7
06	39	741,8	8 868,7	8 568,9	222,7	199,2	0,9	4,2	4 164,3 28/2	158,0 6,8	(5 4237,4 164/2	(6 4,1	8 568,9 199/2

[1]) Von 1900 ab die im Hypothekenregister und Kommunaldarlehnsregister eingetragenen zur Deckung von Pfandbriefen und Obligationen bestimmten Hypotheken- und andern Darlehen.

[2]) Die Kommunal- usw Obligationen sind mit nautischen Ziffern gedruckt.

[3]) Zinssatz unbekannt.

[4]) Von 1900 ab nur die unter das Hypothekenbankgesetz vom 13. Juli 1899 gestellten Banken. — Infolge nachträglicher Berichtigungen weichen die Zahlen für 1900 bis 1904 von den früheren, für den gleichen Zeitraum gegebenen Zahlen zum größten Teil ab.

[5]) Darunter 1902 bis 1906 zu 3,6 % je 0,4 Millionen Mark.

[6]) Darunter 1902 zu 3,2 % 2,8; 2,8 % 1,2.
» 1903 » 3,2 % 2,6; 2,8 % 1,1.
» 1904 » 3,2 % 2,5; 2,8 % 1,0.
» 1905 » 3,2 % 2,4; 2,8 % 1,0; 2⅝ % 0,1.
» 1906 » 3,2 % 2,4; 2,8 % 0,9; 2⅝ % 0,1.

IX. Preise.

1. Marktpreise von Nahrungsmitteln.[1])

Jahr	Danzig	Breslau	Stettin	Berlin	Magdeburg	Dresden	Hannover	Kiel	Aachen	München	Lindau	Mannheim	Karlsruhe	Stuttgart	Straßburg i. E.
a. Kartoffeln — Preise für 1 dz in Mark.															
1897	4,03	4,83	5,31	4,95	5,34	6,27	4,79	4,66	6,52	6,56	6,56	7,18	5,39	7,45	4,96
98	4,81	4,97	5,07	4,70	5,24	5,96	5,31	5,53	6,56	6,70	6,78	8,88	6,61	8,98	6,58
99	5,22	4,64	4,47	4,51	5,18	5,37	4,91	5,26	5,73	6,52	6,60	8,38	5,72	7,90	5,69
1900	5,34	4,79	5,12	4,94	5,04	5,81	4,77	5,50	5,77	6,06	5,60	6,98	4,43	6,66	4,55
01	4,78	4,42	4,64	5,14	5,60	5,32	5,00	5,40	6,58	5,62	5,90	7,13	4,43	7,02	4,85
02	4,49	3,43	4,66	4,50	5,72	4,79	4,70	5,16	6,24	5,44	6,08	7,00	4,81	7,16	6,22
03	4,81	4,49	4,76	4,93	5,75	5,98	5,63	5,68	8,10	6,04	6,56	7,79	5,30	7,22	7,82
04	5,63	5,64	6,19	6,44	7,01	7,26	5,97	5,77	7,75	6,60	7,14	8,19	5,80	8,23	6,98
05	5,07	6,09	5,52	6,05	7,04	7,33	6,20	5,43	8,30	6,44	7,26	8,67	6,24	7,63	6,74
06	4,42	4,45	4,06	4,29	5,30	5,83	5,20	5,44	8,92	5,10	7,40	8,16	6,54	7,74	6,12
b. Butter — Preise für 1 kg in Pfennig.															
1897	217	227	225	228	227	245	213	210	227	214	212	240	223	230	194
98	220	222	224	224	227	243	210	212	225	204	214	240	231	230	200
99	222	222	221	230	230	249	222	228	234	222	210	240	230	230	202
1900	224	231	229	233	231	254	217	231	238	218	226	257	225	230	208
01	233	229	232	233	231	255	224	236	242	198	236	240	224	230	209
02	226	224	228	230	229	254	227	233	240	214	234	240	225	234	209
03	224	224	228	231	240	262	232	241	243	214	240	240	220	234	205
04	232	235	234	234	246	265	236	246	250	206	240	240	220	237	208
05	238	236	247	246	251	270	243	254	254	212	246	247	230	246	220
06	238	241	254	250	256	273	249	261	266	216	256	260	245	245	226
c. Rindfleisch[2]) — Preise für 1 kg in Pfennig.															
1897	113	140	120	124	128	144	125	115	131	142	146	150	137	148	131
98	116	142	122	126	135	147	127	119	129	144	146	150	144	148	130
99	121	128	121	125	135	148	129	124	129	140	144	150	144	148	126
1900	121	129	122	126	135	148	129	129	126	140	150	150	144	148	129
01	123	143	123	129	135	148	129	127	130	140	148	150	136	148	130
02	124	143	125	134	138	151	132	127	135	144	150	150	139	148	134
03	133	143	128	137	138	147	138	132	140	144	148	150	143	148	139
04	130	143	132	138	139	148	141	131	143	138	154	150	144	154	140
05	135	158	135	144	146	160	147	133	146	148	160	156	152	158	145
06	147	163	145	154	155	172	158	150	154	160	164	165	165	164	150
d. Schweinefleisch[3]) — Preise für 1 kg in Pfennig.															
1897	117	129	139	130	120	148	123	137	175	154	142	144	141	144	139
98	128	139	151	140	132	158	130	141	180	160	150	151	150	151	152
99	123	132	147	136	130	154	130	132	171	152	146	144	146	142	149
1900	113	127	144	134	130	152	123	130	168	150	146	144	144	136	138
01	129	143	150	142	130	158	130	136	180	154	144	153	148	147	149
02	135	150	156	150	147	170	138	151	185	160	150	161	154	154	161
03	120	138	146	142	140	158	130	133	173	146	150	147	142	141	154
04	116	132	142	132	130	156	124	126	173	140	150	136	136	138	152
05	145	171	164	155	146	175	150	157	199	166	160	161	160	157	168
06	159	168	182	169	166	190	160	164	217	178	166	183	176	167	181
e. Weizenmehl[4]) — Preise für 1 kg in Pfennig.															
1897	28	30	31	35	31	37	29	31	31	38	34	.	40	35	45
98	28	35	35	40	35	42	33	33	34	42	38	39	42	40	46
99	24	28	32	36	31	37	27	29	31	38	36	40	39	36	39
1900	24	27	28	35	29	35	27	28	33	38	32	40	37	36	38
01	27	29	28	35	29	35	29	28	35	38	32	39	40	36	36
02	28	28	30	35	31	35	28	28	31	38	34	40	40	34	36
03	26	28	30	35	29	34	28	28	29	36	34	40	40	33	36
04	28	30	29	35	31	36	27	30	29	37	34	40	40	33	36
05	28	30	28	35	32	37	29	30	29	38	34	42	40	35	36
06	30	32	28	35	32	38	30	31	29	38	34	44	40	36	37

[1]) Nach amtlichen Quellen Preise für Durchschnittsware (mit Ausschluß feinster und schlechter Sorten). — [2]) Preußische Städte und Straßburg: Mittel der Preise für Keule und Bauch; Dresden 1897 bis 1902: Mittel aus den Angaben für Koch- und Braten-, seit 1903 sgl. für Brust-, Bauch- und Bratenfleisch; bayerische, badische Städte und Stuttgart: Preise für Ochsenfleisch (München bis 1902 Fleisch bester orte nach Angabe der großen Bank, später geringere Ware unter Mitberücksichtigung der Anschreibungen sonstiger Verkaufsstände und Läden). ie hohen Fleischpreise (c und d) einiger Städte sind teilweise durch staatliche (Sachsen) oder örtliche (Breslau, Aachen usw.) Abgaben mitbeein-ußt. — [3]) Für München vgl. Anm. 2, Klammer. — [4]) Preußische Städte und Straßburg: Mehl zur Speisebereitung; Dresden: Griesler Aus-g; bayerische Städte: gewöhnliches Mehl; badische Städte: Mehl Nr. 1; Stuttgart: Mehl Nr. 1 aus Weizen und Kernen.

2. Großhandelspreise wichtiger Waren.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1907, I.)

Die Preise verstehen sich in ℳ. und, soweit nichts anderes bemerkt, für greifbare Ware gegen bar.

Jahr	**Roggen** 1 000 kg				**Weizen** 1 000 kg				**Hafer** 1 000 kg			**Gerste** 1 000 kg		
	guter, gesund., mindest. 712 g das l	714 g das l, Ware z. freien Verkehr	Pfälz., russ., bulgar., mittel	bayer., gut mittel	guter, gesund., mindest. 755 g das l	Ware zum freien Verkehr, bunt	Pfälz., russ., amerik., rumän., mittel	bayer., gut mittel	Mittelware	bad., württ., mittel	bayer., gut mittel	Mittelware: Brau-	Mittelware: andere	bad., Pfälz., mittel	bayer., gut mittel
	Berlin	Danzig [1]	Mannheim [2]	München	Berlin	Danzig [1]	Mannheim [2]	München	Breslau	Mannheim [2]	München	Breslau		Mannheim [2]	München [3]
1897	130,1	119,3	141,3	153,7	173,7	165,1	194,8	187,3	131,3	140,8	153,0	130,5		167,3	183,9
98	146,3	142,3	160,4	170,5	185,5	178,7	209,4	210,5	144,3	153,5	159,3	139,1		184,6	192,1
99	146,0	139,5	160,8	161,9	155,3	151,1	179,3	178,8	123,4	153,9	153,4	128,5		173,7	180,8
1900	142,6	133,1	155,4	153,7	151,8	142,9	177,5	178,6	125,8	147,9	149,2	129,8		162,0	171,6
01	140,7	134,0	147,6	157,5	163,6	162,9	177,0	186,0	138,8	147,7	159,3	132,7		167,2	173,6
02	144,2	139,4	150,3	151,9	163,1	162,4	174,0	183,3	145,0	161,7	164,6	127,5		161,0	167,4
03	132,3	125,1	146,8	145,4	161,1	156,6	175,7	171,9	124,2	144,4	136,7	128,3		162,1	152,9
04	135,1	131,0	145,1	132,5	174,4	172,6	184,0	186,8	123,5	140,9	133,5	130,5		155,8	157,3
05	151,9	142,1	158,7	145,4	174,8	165,2	188,2	191,1	137,2	155,2	158,2	140,8		172,7	179,7
06	160,6	150,9	172,5	174,1	179,6	168,6	196,2	192,4	154,6	172,5	173,3	154,1	134,1	176,7	179,8

Jahr	**Hopfen** 1 dz Spalter Land-, reine Tara	**Kartoffeln** 1 000 kg ohne Sack			**Schlachtvieh** 1 dz				**Roggenmehl** 1 dz mit Sack			**Weizenmehl** 1 dz mit Sack		
		gute frührote unsortierte Brenn-	gute frührote gesunde sortierte Speise-	gute gesunde schles. Speise-	Rinder Schlachtgewicht, Preise für Ochsen II	Schweine Lebendgewicht, 20 % T., Preise für II	Kälber Schlachtgewicht, Preise für II	Hammel Schlachtgewicht, Preise für II	Nr. 0/1, gute Durchschn.-W.	Nr. 0/1, Inlandspreis	Nr. 0	Nr. 00	Nr. 00, Inlandspreis	Nr. 2, bayer.
	Nürnberg	Berlin		Breslau	Berlin				Berlin	Danzig	München	Berlin	Danzig	München
1897	166,7	25,0	43,3	37,6	113,1	105,0	115,3	104,8	17,4	17,2	24,5	24,4	22,9	28,8
98	282,5	30,4	42,8	41,0	113,3	111,3	119,7	108,4	20,1	20,3	27,0	26,4	25,5	32,2
99	301,7	27,1	37,6	35,0	115,9	94,8	132,5	110,0	19,4	19,5	26,1	22,0	20,8	27,4
1900	234,2	30,5	45,0	38,1	119,1	95,5	128,5	112,3	19,3	19,2	25,4	21,1	19,5	25,4
01	223,2	22,6	39,2	30,8	117,3	112,0	123,0	112,9	18,9	18,9	25,5	23,0	21,7	26,3
02	229,0	19,6	36,2	28,2	121,4	118,8	130,2	120,8	19,6	19,7	24,7	23,1	22,4	26,3
03	355,6	26,3	44,9	36,0	129,0	99,7	139,6	132,9	18,0	17,9	24,2	21,7	21,4	25,7
04	421,4	36,9	55,6	53,7	131,5	98,0	139,2	127,2	17,6	17,9	22,7	23,4	22,6	26,2
05	265,0	36,5	53,4	50,4	137,5	128,1	147,5	139,1	19,1	19,2	21,4	22,9	21,9	26,6
06	185,0	20,4	34,6	33,2	147,7	133,8	162,7	151,7	21,0	20,8	25,0	24,1	22,9	26,3

Jahr	**Rohzucker** 1 dz ohne Sack		**Raffinade** 1 dz ohne Faß		**Kartoffelspiritus** roher, 100 l Alkohol mit Faß unverst.	**Rüböl** 1 dz		**Heringe** 1 T zu 150 kg		**Kaffee** 1 dz			**Reis** 1 dz	
	heller Korn-, 88 % Ausbeute 3 Monat Ziel	I. Erzeugnis, Korn-,	mit kleinen Etiketten	I (Brot)		roh. mit Faß, frei Bord, Ausfuhrpreis	38° nach Fischer, tieferbar, mit Faß	schott. Crown fullbr.	norweg. Reellmittel	Savanilla, reell ord. 4 Mt. Z.	Santos, regulär	La Guayra Trillado	Rangoon-, geschält Tafel-, 4 Mt. Z. unverzollt	niedr., 1 % Abz. unverzollt
	Köln	Magdeburg	Köln	Magdeburg	Hamburg	Danzig	Mannheim	Durchschn.-Ware rein mit Faß Stettin		Bremen	Hamburg		Bremen	Hamburg
1897	21,0	19,4	49,4	46,5	19,9	53,3	62,4	38,9	29,9	109,0	85,0	111,0	19,4	17,7
98	22,5	20,8	50,7	47,6	27,0	48,8	58,6	33,5	26,0	79,1	67,0	78,1	23,4	18,9
99	23,5	21,8	52,3	48,9	24,1	47,5	55,0	38,3	35,6	69,3	62,5	73,1	21,9	18,1
1900	24,2	22,2	54,8	53,2	22,9	56,8	62,9	42,4	39,8	88,5	80,4	91,3	21,2	17,6
01	20,7	19,1	57,9	57,9	19,1	56,7	63,9	33,1	32,1	75,8	66,3	73,6	21,6	17,1
02	17,0	15,3	56,6	56,5	16,9	52,4	60,8	42,1	33,3	72,1	63,6	72,4	20,2	16,0
03	19,5	18,0	53,7	53,3	20,3	47,1	53,4	30,5	29,5	64,9	56,7	68,6	22,3	17,7
04	21,4	19,9	42,0	39,8	30,1	45,1	51,2	28,0	27,5	78,6	75,7	83,4	20,8	17,0
05	24,1	22,4	46,1	43,0	25,3	46,1	51,7	35,2	46,9	83,4	81,6	87,6	21,5	16,8
06	18,2	16,7	38,6	36,8	21,6	53,2	62,0	40,3	41,0	80,1	81,8	88,0	21,5	17,6

Getreide: Für Berlin sind vom Januar 1897 bis zum März 1900 auf privaten Ermittelungen beruhende Anschreibungen den Durchschnittsberechnungen zugrunde gelegt. Die Danziger Preise der Jahre 1897 bis 1906 sind wegen der durch das Börsengesetz vom 22. Juni 1896 notwendig gewordenen Änderungen in der Preisverzeichnung mit den Angaben der Vorjahre nur in beschränktem Maße vergleichbar. — Schlachtvieh: Berechnet nach den amtlichen Hauptmarktberichten der Direktion des städtischen Vieh- und Schlachthofs. »Schlachtgewicht« ist das voraussichtliche Gewicht der vier Viertel, auf welche der Stückpreis des Tieres ohne Abzug des Werts von Haut, Kopf, Füßen, Eingeweiden, Kram usw. verteilt ist. Unter den Preisen für die oben kurz angedeuteten Viehsorten sind zu verstehen: bei Rindern: Mittelpreise für junge fleischige, nicht ausgemästete und ältere ausgemästete Ochsen; bei Schweinen: Mittelpreise für fleischige Schweine; bei Kälbern: niedrigste Preise für mittlere Mast- und gute Saugkälber; bei Hammeln: Mittelpreise für ältere Masthammel. —

Jahr	Schmalz 1 dz raff. amerik. Wilcox 4 Mt. Z. Bremen	Rohtabak 1 dz: Kentucky, ordinär rein m. 6 Mt. Z., Bremen	Stengelmittel Virginy Verpack. unverz., Bremen	Domingo, Deckbl. u. Einl., f. Sec. 6 kg Tar., 1% Bast 6 Mt. Z., unverz., Hamburg	Brasil, Tara 2, Abschl. 0,3, Gutg. ½% 6 Mt. Z., unverz., Hamburg	Pfälzer Umbl., Zig.-T. 6 Mt. Z., unversf., Mannheim	Pfälzer Umbl. mit Einlage 6 Mt. Z., unversf., Mannheim	Wolle 1 dz: nord-deutsche Schäferei-, mittel Berlin	gewaschene Buen.-A. I 4 M. Z. Bremen	Baumwolle 1 dz: Middl. Upland Bremen	Good Omrawuttee Nr. II Bremen	Neu Orl., Middl., Liv. Kl., 4% T., 1% Abz. Hamburg	Rohseide 1 kg: italienische Organf. 18/20	Trame 24/26	Grege 12/14	9 Mt. Z., bar 5% Abz. Krefeld
1897	46,8	38,4	15,0	85,0	125,8	111,0	95,6	220,6	288,7	75,1	63,6	75,2	40,4	35,2	35,6	
98	58,0	47,0	15,0	82,4	130,0	111,4	89,9	234,4	313,7	62,8	53,2	63,4	41,1	37,4	37,8	
99	57,4	47,5	14,6	75,5	136,7	108,6	88,8	302,9	423,0	67,3	54,8	68,1	50,3	47,3	47,0	
1900	73,2	55,3	13,4	69,0	142,1	111,7	92,6	280,8	384,7	103,0	83,1	103,3	47,8	44,8	43,5	
01	88,5	60,7	13,0	63,4	107,1	122,2	107,4	231,3	302,8	88,5	68,3	89,3	42,0	39,0	38,6	
02	106,1	63,2	13,7	53,3	80,8	120,8	108,0	255,8	336,9	91,0	70,3	91,6	46,0	43,0	41,8	
03	88,4	65,2	15,0	51,0	88,4	98,9	86,1	299,2	366,4	114,8	78,3	115,3	50,3	47,3	45,3	
04	73,4	54,3	15,0	57,7	86,6	96,8	83,8	297,5	376,9	124,3	96,3	125,4	42,8	40,1	38,9	
05	76,3	53,7	15,0	67,2	88,8	94,9	82,0	312,5	389,8	97,2	78,7	97,5	45,3	42,6	41,3	
06	90,8	63,4	16,2	74,3	106,3	106,1	91,9	348,3	414,5	113,6	86,1	114,1	49,6	46,3	44,3	

Jahr	Hanf 1 dz Petersburger Reinh., 3 Mt. Z. Lübeck	Silber 1 kg Fein-, in Barren Hamburg	London	Roheisen 1 000 kg deutsches: Gießerei- ab Werk Breslau	bestes Gießerei- ab Werk Düsseldorf	englisches: schott. Nr. 1 verzollt vom Lager Hamburg	Middlesbro Nr. 1 verzollt vom Lager Hamburg	Blei 1 dz verschiedene deutsche Marken Berlin	rhein., dopp. raff., Hüttenstation Frankfurt M.	raff. Hartz-, weich, ab Hütte 3 Mt. Z. Halberstadt	Kupfer 1 dz Mansfelder Berlin	deutsch., dopp. raff., in Platt. u. Blöckchen ab Hütte Frankfurt a. M.	engl., best selected Hamburg
1897	54,5	80,70	81,31	61,7	67,0	69,9	62,0	26,1	25,2	24,1	107,2	103,1	105,2
98	57,4	79,25	79,70	61,6	67,3	71,4	62,8	27,5	26,4	26,0	114,0	110,2	111,1
99	58,6	80,78	81,22	75,5	81,6	92,4	81,2	32,1	30,8	29,9	160,4	155,2	155,9
1900	65,1	83,37	83,67	90,7	101,4	105,1	90,8	37,1	34,9	34,6	160,2	153,3	156,9
01	70,8	80,16	80,37	66,5	76,9	87,1	65,7	27,8	25,9	25,6	154,9	146,7	147,3
02	67,3	71,00	71,27	61,3	65,2	85,9	69,6	23,5	22,9	22,3	115,4	111,5	113,9
03	63,6	73,03	73,20	60,5	66,7	81,4	65,2	24,2	24,0	23,1	130,5	123,2	125,1
04	59,8	77,81	77,96	59,5	67,5	75,8	62,1	25,2	24,3	23,5	127,4	123,7	125,8
05	59,9	82,26	82,52	59,8	68,3	78,4	67,5	29,7	27,9	27,1	152,3	147,0	146,7
06	65,6	91,34	91,49	69,6	78,9	85,2	72,7	36,2	35,1	34,5	188,5	183,1	182,3

Jahr	Zink 1 dz gutes schles., ab Hütte Breslau	raff. Galmei- und Blende-, ab Hütte Frankfurt M.	rh.-westf. roh, 1—3 Mt. Z., ab Hüttenstat. Halberstadt	Zinn 1 dz Banka-, in Blöcken ab holl. Lagerpl. Frankfurt M.	2% Abz. Hamburg	Steinkohlen 1 000 kg deutsche: niederschles. Gas-,[4] Stück- u. Klein- Grubenpreis Breslau	oberschles. Gas-, Stück- Breslau	gestürzte Stück-, Ausfuhr- ab Werk Dortmund	Puddel-, gute fette Förd.- Dortmund	Flamm- Förderkohlen, ab Grube, frei Wagen Saarbrücken	Fett- Saarbrücken	englische: West-Hartley Steam-, grobe ab Bord Hamburg	Sunderland-Nuß- Hamburg	Petroleum 1 dz m. Faß: amer. standard white 1% Abz. unverzollt Hamburg	20% Tara Mannheim	russ. 20% Tara Breslau
1897	33,9	35,3	34,7	126,6	130,0	12,8	8,7	9,4	8,5	9,7	8,8	13,1	13,7	10,5	19,7	18,7
98	39,5	41,7	41,4	146,9	150,1	13,1	9,1	9,7	8,7	9,8	9,0	14,6	14,4	11,8	20,8	19,2
99	48,1	50,5	50,0	251,8	254,7	13,7	9,8	10,0	9,0	10,5	9,7	15,9	15,6	14,2	22,4	20,5
1900	39,5	41,3	41,1	271,0	278,7	17,1	11,0	13,6	9,9	11,9	11,4	22,4	22,7	14,6	22,7	21,6
01	33,0	34,5	35,1	244,0	248,3	17,8	11,8	14,0	10,0	12,8	12,5	17,4	18,6	13,6	21,9	19,5
02	35,5	37,2	37,9	245,3	252,6	16,5	11,7	13,3	9,3	12,0	11,4	16,7	18,2	13,4	21,2	18,7
03	40,4	42,5	42,8	257,9	266,8	15,0	11,5	12,1	9,0	11,8	11,0	16,0	17,2	14,8	23,1	20,0
04	43,8	45,5	45,0	258,3	266,8	15,0	11,3	11,8	9,0	12,1	11,2	15,2	16,6	13,6	21,7	20,1
05	49,8	51,2	49,7	293,3	303,8	15,5	11,1	11,8	9,0	12,0	11,2	15,0	16,9	12,7	20,5	20,0
06	53,3	54,6	53,1	365,2	383,0	15,9	11,1	11,8	10,0	12,1	11,5	15,5	17,6	14,1	22,1	20,6

Mehl: Die Roggenmehlpreise in Berlin stützen sich für Januar 1897 bis März 1900 auf private Ermittelungen. Die hiesigen Weizenmehlpreise beruhen durchweg auf den Angaben der Mühlenadministration in Bromberg. — Zucker: Preise für Rohzucker ohne, für Raffinade mit Verbrauchsabgabe. Durch die Bestimmungen des Brüsseler Zuckervertrags und das am 1. September in Kraft getretene Zuckersteuergesetz vom 6. Januar 1903 ist die Gestaltung des deutschen Zuckermarktes wesentlich verändert worden.

[1]) Einschl. 2 M. Faktoreispesen. — [2]) 2 Monat Ziel. Der Durchschnittswert von russischer Futtergerste berechnet sich für 1906 auf 129,7 M. — [3]) Bei den für Münchener Brauereien vorzugsweise in Frage kommenden feinsten Sorten von Braugerste stellten sich die Preise, wie folgt:

	1897	1898	1899	1900	1901	1902	1903	1904	1905	1906
ungarische, mährische, böhmische usw., beste	207,5	214,6	197,6	196,1	203,8	190,0	182,1	201,6	194,8	205,9
bayerische, beste	194,0	202,6	193,0	185,0	189,5	183,2	170,5	163,3	184,6	185,9

— [4]) Aus der Glückhilfgrube.

X. Verbrauchsberechnungen.

1. Verbrauch der wichtigsten Getreidearten und der Kartoffeln.[1])

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1907, I.)

Vom 1. Juli bis 30. Juni	Verfügbar zum Verbrauch im Deutschen Reich für menschliche und tierische Ernährung und gewerbliche Zwecke[2])									
	im ganzen	auf den Kopf	im ganzen	auf den Kopf	im ganzen	auf den Kopf	im ganzen	auf den Kopf	im ganzen	auf den Kopf
	Tonnen	kg	Tonnen	kg	Tonnen	kg	Tonnen	kg	Tonnen	kg
Durchschnittlich jährlich	**Roggen**		**Weizen und Spelz**		**Gerste**		**Hafer**		**Kartoffeln**	
1893 bis 1906	8 338 827	149,8	5 064 675	91,0	3 966 219	71,3	6 291 995	113,0	33 226 598	596,9
Im Jahre										
1893/94	8 060 744	158,0	4 244 828	83,2	3 259 853	63,9	3 944 860	77,3	34 748 300	681,1
94/95	7 905 343	153,0	4 644 014	89,9	3 803 788	73,6	6 237 644	120,7	27 524 741	532,8
95/96	7 550 069	144,3	4 712 620	90,1	3 501 811	66,9	5 796 828	110,8	31 791 037	607,4
96/97	8 276 444	155,8	4 799 248	90,3	3 737 910	70,4	5 917 084	111,4	26 380 495	496,5
97/98	7 746 466	143,7	4 354 993	80,8	3 531 585	65,5	5 583 916	103,6	27 584 360	511,8
98/99	8 454 077	154,5	5 145 581	94,0	3 906 689	71,4	6 380 439	116,6	30 635 086	559,7
99/1900	8 027 163	144,6	4 980 239	89,8	3 856 310	69,5	6 489 530	116,9	32 252 913	581,1
1900/01	8 323 426	147,6	5 133 083	91,0	3 715 215	65,9	6 829 748	121,1	34 100 053	604,6
01/02	7 889 066	137,7	4 868 665	85,0	4 130 688	72,1	6 462 025	112,8	41 959 429	732,4
02/03	9 211 687	158,3	5 823 453	100,1	4 333 882	74,5	7 246 528	124,6	37 002 415	636,1
03/04	9 126 462	154,8	5 494 617	93,2	4 762 633	80,8	7 366 712	124,9	36 210 063	614,1
04/05	8 791 969	147,0	5 587 156	93,4	4 264 921	71,3	6 704 879	112,1	30 076 148	502,8
05/06	9 041 831	149,0	6 052 277	99,8	4 755 564	78,4	6 835 745	112,7	41 680 728	687,0

[1]) Über die Berechnungsart vgl. Vierteljahrshefte z. St. d. D. R. 1900, II. S. 179 u. 1907, I. S. 25 fg.
[2]) Unter Abzug der Aussaat und der Ausfuhr und unter Zusatz der Einfuhr und der Mühlenlagerverzollung, sowie unter Mitberücksichtigung der auf Getreide umgerechneten Mengen von Mehl und Malz.

2. Branntweinverbrauch im Branntweinsteuergebiet.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1907, I.)

Vgl. im Abschnitt V Branntweingewinnung und im Abschnitt XV Steuer- und Zolleinnahmen vom Branntwein.

Betriebsjahre (1. Oktober beginnend)	An Alkohol wurden						Überhaupt Branntweinverbrauch:	
	1. gegen Entrichtung der Verbrauchsabgabe oder des Eingangszolls in den freien Verkehr gesetzt:				2. zu gewerblichen usw Zwecken steuerfrei verabfolgt:			
	inländischer Branntwein[1])	ausländischer Branntwein	zusammen	auf den Kopf der Bevölkerung	im ganzen	auf den Kopf der Bevölkerung	zusammen 1 und 2	auf den Kopf der Bevölkerung
	1000 hl			l	1000 hl	l	1000 hl	l
1891/92	2 159,6	30,3	2 189,9	4,4	551,3	1,1	2 741,2	5,5
92/93	2 212,3	40,2	2 252,5	4,5	606,7	1,2	2 859,2	5,6
93/94	2 223,5	37,3	2 260,8	4,4	664,4	1,3	2 925,2	5,7
94/95	2 182,0	37,2	2 219,2	4,3	718,8	1,4	2 938,0	5,7
95/96	2 248,4	38,0	2 286,4	4,4	808,3	1,5	3 094,7	5,9
1896/97	2 244,5	36,3	2 280,8	4,3	867,4	1,6	3 148,2	5,9
97/98	2 258,8	35,9	2 294,7	4,2	889,4	1,6	3 184,1	5,9
98/99	([2] 2 409,0	37,0	2 446,0	4,4	989,9	1,8	3 435,9	6,2
99/1900	2 374,5	([3] 75,3	2 449,8	4,4	1 043,1	1,9	3 492,9	6,3
1900/01	2 402,8	14,6	2 417,4	4,3	1 155,8	2,0	3 573,2	6,3
1901/02	2 375,8	23,4	2 399,2	4,2	1 110,0	1,9	3 509,2	6,1
02/03	2 326,6	26,3	2 352,9	4,0	1 278,7	2,2	3 631,6	6,2
03/04	2 326,4	25,5	2 351,9	4,0	1 391,9	2,4	3 743,8	6,3
04/05	2 202,7	26,2	2 228,9	3,7	1 398,5	2,3	3 627,4	6,0
05/06	2 262,5	27,1	2 289,6	3,8	1 477,4	2,4	3 767,0	6,2

[1]) Abzüglich der gegen Vergütung der Verbrauchsabgabe ausgeführten Trinkbranntweine und Branntweinfabrikate. — [2]) Vor Schluß des Betriebsjahres sind aus Furcht vor Preiserhöhung größere Mengen als sonst in den freien Verkehr gesetzt worden. — [3]) Wegen Erhöhung des Eingangszolls vom 1. VII. 1900 ab sind vor diesem Zeitpunkt ausnahmsweise große Branntweinmengen eingeführt worden.

3. Bierverbrauch in den deutschen Steuergebieten.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1906, IV.)

Vgl. im Abschnitt V Biergewinnung und im Abschnitt XV Steuer- und Zolleinnahmen vom Bier.

Rechnungsjahre [1])	Berechneter Verbrauch überhaupt 1 000 Hektoliter: Brausteuergebiet	Bayern	Württemberg	Baden	Elsaß-Lothringen	Deutsches Zollgebiet (einschl. Luxemburg)	Berechneter Verbrauch auf den Kopf Liter: Brausteuergebiet	Bayern	Württemberg	Baden	Elsaß-Lothringen	Deutsches Zollgebiet (einschl. Luxemburg)
Durchschnitt: 1874-78	20 965	12 181	3 938	1 168	608	38 727	65	241	196	77	39	91
1879-83	21 681	11 300	3 153	1 202	761	38 169	63	213	160	77	49	85
1884-88	26 787	11 615	3 186	1 378	797	43 846	75	213	159	86	51	94
1889-93	34 545	12 506	3 544	1 685	1 054	53 447	89	222	173	102	66	107
1894-98	40 816	13 907	3 898	2 294	1 258	62 318	98	237	186	132	76	117
1899	45 505	15 042	4 139	3 091	1 450	69 449	104	248	193	170	85	125
1900	46 947	15 134	3 885	2 988	1 425	70 619	106	246	180	161	83	125
01	47 092	15 240	4 026	2 986	1 433	70 995	105	245	184	158	83	124
02	44 192	14 816	3 810	2 988	1 460	67 486	97	235	172	156	83	116
03	45 375	14 865	3 772	3 054	1 556	68 850	98	232	169	157	88	117
04	46 122	15 215	3 701	3 078	1 632	69 981	98	237	163	156	91	117
05	48 154	15 250	3 968	3 130	1 696	72 442	101	235	173	157	94	119

[1]) Für das Brausteuergebiet und Elsaß-Lothringen 1874/76 Kalenderjahre, von 1877 ab Rechnungsjahre; für Bayern Kalenderjahre; für Württemberg 1874/77 Finanzjahre (1. VII. bis 30. VI.), dann Rechnungsjahre; für Baden bis einschl. 1895 Steuerjahre (1. XII. bis 30. XI.), 1896 die 13 Monate 1. XII. 1895 bis 31. XII. 1896, von 1897 ab Kalenderjahre.

4. Tabakverbrauch im Zollgebiet.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1906, IV.)

Vgl. im Abschnitt III Tabakbau und im Abschnitt XV Steuer- und Zolleinnahmen vom Tabak.

Bis 1870 Kalenderjahre, dann Erntejahre (1. Juli beginnend)	Rohtabak in fabrikationsreifem Zustande: Erzeugung im Zollgebiet	Einfuhr in den freien Verkehr	Zusammen	Ausfuhr aus dem freien Verkehr	Nach Abzug der Ausfuhr bleiben zur Verarbeitung	Tabakfabrikate (Unterschied zwischen Einfuhr u. Ausfuhr (—: Mehrausfuhr, +: Mehreinfuhr): Zigarren und Zigaretten	Schnupf-, Kau-, Rauchtabak und andere Tabakfabrikate	Zusammen Tabakfabrikate	Dieses — oder + entspricht einer Rohtabakmenge von	Also berechneter Verbrauch von fabrikationsreifem Rohtabak im Zollgebiet: überhaupt	auf den Kopf
	Tonnen										kg
Durchschnitt: 1861-65	23 319	29 840	53 159	6 145	47 014	— 1	— 446	— 447	465	46 549	1,3
1866-70	21 250	36 470	57 720	6 216	51 504	— 410	— 999	— 1 409	1 466	50 038	1,3
1871-75	34 431	49 847	84 278	6 297	77 981	— 493	— 1 514	— 2 007	2 088	75 893	1,8
1876-80	27 530	50 715	78 245	2 642	75 603	+ 12	— 986	— 974	1 013	74 590	1,7
1881-85	36 008	31 877	67 885	3 450	64 435	+ 26	— 719	— 693	721	63 714	1,4
1886-90	29 951	44 988	74 939	1 511	73 428	+ 157	— 644	— 487	507	72 921	1,5
1891-95	29 451	50 952	80 403	905	79 498	— 11	— 213	— 224	233	79 265	1,5
1896	37 013	57 580	94 593	725	93 868	— 107	+ 18	— 89	93	93 775	1,8
97	36 273	59 451	95 724	283	95 441	+ 43	— 211	— 168	175	95 266	1,8
98	26 047	60 799	86 846	1 476	85 370	+ 82	— 346	— 264	275	85 095	1,6
99	24 060	59 955	84 015	1 123	82 892	+ 186	+ 16	+ 202	210	83 102	1,5
1900	27 832	60 768	88 600	253	88 347	+ 170	— 17	+ 153	159	88 506	1,6
01	32 010	60 430	92 440	281	92 159	+ 287	+ 313	+ 600	623	92 782	1,6
02	30 158	61 093	91 251	289	90 962	+ 381	+ 405	+ 786	818	91 780	1,6
03	26 457	64 481	90 938	283	90 655	+ 450	+ 389	+ 839	873	91 528	1,5
04	27 505	65 269	92 774	256	92 518	+ 552	+ 379	+ 931	968	93 486	1,6
05	25 488	77 030	102 518	1 909	100 609	+ 901	+ 492	+ 1 393	1 449	102 058	1,7

Durchschnitt: 1861-65 / 1866-70 / 1871-75 / 1876-80 / 1881-85 / 1886-90 / 1891-95 = 1,6

1896 / 97 / 98 / 99 / 1900 / 01 / 02 / 03 / 04 / 05 = 1,6

5. Salzverbrauch im Zollgebiet.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1906, IV.)

Vgl. im Abschnitt V Gewinnung von Kochsalz und im Abschnitt XV Steuer- und Zolleinnahmen vom Salz.

Rechnungsjahre (von 1872—1896 fünfjährige Durchschnitte)	Absatz der deutschen Salzwerke: im Zollgebiet	Absatz der deutschen Salzwerke: nach dem Auslande	Absatz der deutschen Salzwerke: zusammen	Einfuhr von fremdem Salz in das Zollgebiet	Salzverbrauch im Zollgebiet (nach der Zoll- oder Steuerabfertigung in den freien Verkehr gesetzte Mengen): zu Speisezwecken überhaupt	zu Speisezwecken auf den Kopf	zu anderen Zwecken (steuerfrei)	zusammen zu Speise- u. anderen Zwecken: überhaupt	zusammen zu Speise- u. anderen Zwecken: auf den Kopf
	Tonnen					kg	Tonnen		kg
1872—76	481 849	62 174	544 023	52 407	325 565	7,8	193 179	518 744	12,4
77—81	558 656	110 126	668 782	39 590	339 746	7,7	245 030	584 776	13,3
82—86	690 073	134 387	824 460	32 197	354 501	7,7	340 212	694 713	15,1
87—91	811 360	132 153	943 513	26 684	372 889	7,6	380 211	753 100	15,4
92—96	856 928	191 144	1 048 072	23 657	399 444	7,7	443 479	842 923	16,3
1897	983 629	209 357	1 192 986	22 365	419 999	7,8	509 743	929 742	17,2
98	996 662	217 458	1 214 120	21 994	422 538	7,7	538 206	960 744	17,6
99	1 032 426	228 450	1 260 876	22 088	436 401	7,9	561 198	997 599	18,0
1900	1 008 507	217 325	1 225 832	22 013	434 260	7,7	565 517	999 777	17,7
1901	992 461	293 227	1 285 688	24 417	436 333	7,6	604 157	1 040 490	18,2
02	1 060 809	351 132	1 411 941	25 312	452 243	7,8	618 809	1 071 052	18,4
03	1 103 630	397 215	1 500 845	19 737	466 296	7,9	649 968	1 116 264	18,9
04	1 124 377	320 441	1 444 818	19 078	449 202	7,5	671 422	1 120 624	18,7
05	1 210 196	296 572	1 506 768	22 189	473 541	7,8	724 329	1 197 870	19,7

6. Zuckerverbrauch im Zollgebiet.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1906, IV.)

Vgl. im Abschnitt V Zuckergewinnung und im Abschnitt XV Steuer- und Zolleinnahmen vom Zucker.

Betriebsjahre[1]) (fünfjährige Durchschnitte)	Verbrauchszucker[2])	auf den Kopf	Betriebsjahre 1. August — 31. Juli	Verbrauchszucker	auf den Kopf	Betriebsjahre 1. August — 31. Juli[4])	Verbrauchszucker	auf den Kopf
	Tonnen	kg		Tonnen	kg		Tonnen	kg
1871—76	249 895	6,0	([3]1896/97	505 078	9,5	1901/02	669 261	11,6
76—81	249 637	5,8	97/98	636 399	11,8	([4] 1902/03	728 610	12,5
81—86	319 451	7,0	98/99	680 331	12,4	([4] 1903/04	1 020 620	17,2
86—91	406 924	8,4	1899/1900	764 045	13,7	1904/05	867 337	14,4
91—96	543 154	10,6	1900/01	696 566	12,3	1905/06	1 012 637	16,6

[1]) Für 1871—80: 1. IX. — 31. VIII., 1880/81: 1. IX. — 31. VII., für 1881/82 bis 1901/2: 1. VIII. — 31. VII.; weiter vergl. Anmerkung 4.

[2]) Der Zuckerverbrauch ist für die Jahre 1871/72 bis 1885/86 derart berechnet, daß zu der Erzeugung die Einfuhr zugerechnet und von der Summe die Ausfuhr abgerechnet worden ist. Für die Jahre 1886/87 und 87/88 sind daneben auch die am Anfang und Schluß der Betriebsjahre vorhandenen Zuckerbestände in Rechnung gezogen, die vordem nicht bekannt waren. Von 1888/89 an sind die seit der Einführung der Verbrauchsabgabe steueramtlich festgestellten in den freien Verkehr gesetzten Zuckermengen als Verbrauch eingesetzt, zuzüglich des in den freien Verkehr gesetzten ausländischen Zuckers.

Hierbei wurde der Rohzucker allgemein im Verhältnis von 100:90 auf Verbrauchszucker umgerechnet.

[3]) Vor dem 1. VIII. 1896, an welchem Tage das Zuckersteuergesetz vom 27. V. 1896 in Kraft trat, sind große Zuckermengen in den freien Verkehr gesetzt worden, die erst später verbraucht wurden. Bei der Berechnung des Verbrauchs für die Betriebsjahre 1895/96 und 1896/97 zusammen ergibt sich auf den Kopf 11,1 kg.

[4]) Das Betriebsjahr 1902/03 umfaßt infolge Abänderung der Zuckergesetzgebung durch das Gesetz vom 6. I. 1903 (R. G. Bl. S. 1) die Zeit vom 1. VIII. 1902 bis 31. VIII. 1903; von 1903/4 ab umfaßt das Betriebsjahr die Zeit vom 1. IX. bis 31. VIII.

7. Verbrauch von Steinkohlen im Zollgebiet.

Jahre (fünfjährige Durchschnitte u. 10 Einzeljahre)	Gewinnung	Einfuhr	Ausfuhr	Berechneter Verbrauch im ganzen	Berechneter Verbrauch auf den Kopf
	Tonnen (zu 1 000 kg)				kg
1876—80	40 914 602	2 002 780	5 874 142	37 043 240	850
81—85	54 460 807	2 179 524	8 313 486	48 326 845	1 062
86—90	64 271 336	3 441 707	8 977 853	58 735 190	1 225
91—95	74 970 116	4 811 437	9 656 921	70 124 632	1 374
1896	85 690 233	5 476 753	11 598 757	79 568 229	1 502
97	91 054 982	6 072 029	12 389 907	84 737 104	1 576
98	96 309 652	5 820 332	13 989 223	88 140 761	1 614
99	101 639 753	6 220 489	13 943 174	93 917 068	1 693
1900	109 290 237	7 384 049	15 275 805	101 398 481	1 802
1901	108 539 444	6 297 389	15 266 267	99 570 566	1 744
02	107 473 933	6 425 658	16 101 141	97 798 450	1 686
03	116 637 765	6 766 513	17 389 934	106 014 344	1 801
04	120 815 503	7 299 042	17 996 726	110 117 819	1 844
05	121 298 607	9 399 693	18 156 998	112 541 302	1 859

8. Verbrauch von Braunkohlen im Zollgebiet.

1876—80	11 263 197	2 686 462	11 912	13 937 747	320
81—85	14 169 329	3 303 821	35 593	17 437 557	383
86—90	16 956 534	5 175 526	16 458	22 115 602	461
91—95	22 027 049	6 852 356	19 576	28 859 829	566
1896	26 780 873	7 637 503	15 703	34 402 673	650
97	29 419 503	8 111 076	19 112	37 511 467	697
98	31 648 898	8 450 149	22 155	40 076 892	734
99	34 204 666	8 616 751	20 925	42 800 492	772
1900	40 498 019	7 960 313	52 795	48 405 537	860
1901	44 479 970	8 108 943	21 718	52 567 195	921
02	43 126 281	7 882 010	21 766	50 986 525	879
03	45 819 488	7 962 123	22 499	53 759 112	913
04	48 635 080	7 669 099	22 135	56 282 044	943
05	52 512 062	7 945 261	20 118	60 437 205	998

9. Verbrauch von Roheisen[1]) im Zollgebiet.

1876—80	2 142 420	461 736	362 514	2 241 642	51,4
81—85	3 373 675	361 636	280 624	3 454 687	75,9
86—90	4 183 726	313 780	219 364	4 278 142	89,2
91—95	5 047 434	257 795	194 521	5 110 708	100,2
1896	6 339 984	391 529	193 418	6 538 095	123,5
97	6 838 543	461 083	128 987	7 170 639	133,3
98	7 267 326	407 889	272 471	7 402 744	135,5
99	8 094 460	675 793	235 194	8 535 059	153,9
1900	8 469 278	827 095	190 505	9 105 868	161,8
1901	7 833 199	293 866	303 847	7 823 218	137,0
02	8 484 748	174 990	516 165	8 143 573	140,4
03	9 965 688	218 327	527 317	9 656 698	164,1
04	10 002 201	230 677	315 995	9 916 883	166,1
05	10 813 741	198 954	499 308	10 513 387	173,6

[1]) Für den Nachweis der Erzeugung von Roheisen sind die Gußwaren erster Schmelzung unberücksichtigt geblieben; von 1877 ab ist auch Wascheisen darin enthalten. Die Ein- und die Ausfuhr umfassen Roheisen (einschl. Wascheisen) und Brucheisen, sowie zum Einschmelzen verwendbare Eisenabfälle, bis 1879 auch schlackenhaltiges Luppeneisen. Der Einfuhr sind von 1879 ab, wo Roheisen und Brucheisen wieder zollpflichtig wurden, die zur Veredelung eingeführten Mengen hinzugerechnet; bis zum Jahre 1896 kamen diese Mengen erst bei der Ausfuhr der daraus hergestellten Erzeugnisse zur Anschreibung, während sie vom Jahre 1897 ab unmittelbar bei der Einfuhr nachgewiesen werden.

10. Verbrauch von Zink[1]) im Zollgebiet.

Jahre (fünfjährige Durchschnitte u. 10 Einzeljahre)	Gewinnung	Einfuhr	Ausfuhr	Berechneter Verbrauch	
				im ganzen	auf den Kopf
	Tonnen (zu 1 000 kg)				kg
1876—80	93 916	4 451	46 511	51 856	1,2
81—85	118 025	4 325	59 361	62 989	1,4
86—90	133 962	6 336	61 430	78 868	1,6
91—95	143 222	13 946	58 493	98 675	1,9
1896	153 100	16 343	58 082	111 361	2,1
97	150 738	19 734	51 341	119 131	2,2
98	154 867	24 116	51 324	127 659	2,3
99	153 155	23 691	46 334	130 512	2,4
1900	155 790	24 263	51 899	128 154	2,3
1901	166 283	21 250	54 490	133 043	2,3
02	174 927	25 946	70 292	130 581	2,3
03	182 548	25 749	67 057	141 240	2,4
04	193 058	26 389	70 063	149 384	2,5
05	198 208	29 583	67 675	160 116	2,6

[1]) Bei der Ein- und Ausfuhr Roh- und Bruchzink sowie Zinkabfälle, bis 1. Juli 1888 auch graues Zinkoxyd (Zinkasche, Zinkgrau).

11. Verbrauch von Blei[1]) im Zollgebiet.

1876—80	79 181	3 171	40 267	42 085	1,0
81—85	91 591	2 153	45 745	47 999	1,1
86—90	97 349	7 856	35 535	69 670	1,5
91—95	99 965	22 342	25 354	96 953	1,9
1896	113 793	33 016	24 828	121 981	2,3
97	118 881	35 092	24 075	129 898	2,4
98	132 742	47 497	24 867	155 372	2,8
99	129 225	55 635	24 491	160 369	2,9
1900	121 513	70 252	18 825	172 940	3,1
1901	123 098	52 886	20 820	155 164	2,7
02	140 331	39 006	23 100	156 237	2,7
03	145 319	52 440	30 243	167 516	2,8
04	137 580	61 388	23 169	175 799	2,9
05	152 590	78 528	32 515	198 603 .	3,3

[1]) In Ein- und Ausfuhr Roh- und Bruchblei sowie Bleiabfälle, bis 1. Juli 1888 auch Abfälle bei der Gewinnung von Blei (Bleigekrätz, Bleiabzug, Bleiabstrich, Bleiasche) und Bleiweiß.

12. Verbrauch von Kupfer[1]) im Zollgebiet.

1876—80	9 852	13 245	6 965	16 132	0,4
81—85	15 787	12 050	6 236	21 601	0,5
86—90	19 908	18 699	6 354	32 253	0,7
91—95	22 826	37 306	6 655	53 477	1,0
1896	27 069	59 285	8 964	77 390	1,5
97	27 291	71 772	9 346	89 717	1,7
98	28 499	78 010	10 607	95 902	1,8
99	32 357	75 084	12 278	95 163	1,7
1900	29 426	88 105	10 960	106 571	1,9
1901	29 845	63 156	10 278	82 723	1,4
02	29 338	80 418	8 905	100 851	1,7
03	29 844	88 793	10 001	108 636	1,8
04	28 945	116 671	9 342	136 274	2,3
05	30 353	109 160	12 352	127 161	2,1

[1]) Bei der Erzeugung von Kupfer werden Schwarzkupfer und Kupferstein nicht mit nachgewiesen. Um den Verbrauch im Zollgebiet darzustellen, sind von 1878 ab die im Zollausschluß und (seit 1889) im Freihafengebiet Hamburg erzeugten Kupfermengen von der Gewinnung des Reichs in Abzug gebracht. Die Ein- und Ausfuhrzahlen beziehen sich auf Roh- und Bruchkupfer, für 1872 bis 1879 auch auf Kupferabfälle, von 1896 ab auch auf Abfälle von Kupfer, Kupferlegierungen usw sowie auf Kupfer- und andre Scheidemünzen.

13. Verbrauch von einigen im Ausland erzeugten Waren im Zollgebiet.

Durchschnittlich jährlich	Jahresverbrauch im deutschen Zollgebiet									
	im ganzen	auf den Kopf	im ganzen	auf den Kopf	im ganzen	auf den Kopf	im ganzen	auf den Kopf	im ganzen	auf den Kopf
	Tonnen	kg	Tonnen	kg	Faß	kg	Tonnen	kg	Tonnen	kg
	Baumwolle, rohe.		**Gewürze,** ausländische.		**Heringe,** gesalzene.[1])		**Kaffee,** roher.		**Kakao in Bohnen.**	
1836/40	8 917	0,34	1 401	0,05	192 787	1,10	26 600	1,01	371	0,01
41/45	13 246	0,47	2 118	0,07	258 961	1,37	35 373	1,25	411	0,01
46/50	15 782	0,53	2 118	0,07	269 489	1,36	39 810	1,34	535	0,02
51/55	26 441	0,85	2 158	0,07	293 119	1,41	49 054	1,57	727	0,02
56/60	46 529	1,39	2 520	0,08	302 466	1,36	59 770	1,79	780	0,02
61/65	46 831	1,33	3 097	0,09	414 281	1,76	65 924	1,87	960	0,03
66/70	68 281	1,81	3 512	0,09	506 970	2,02	82 827	2,20	1 259	0,03
71/75	116 390	2,84	4 128	0,10	684 288	2,50	93 249	2,27	1 941	0,05
76/80	124 549	2,86	5 055	0,12	691 690	2,38	101 366	2,33	2 019	0,05
81/85	152 329	3,34	5 533	0,12	914 899	3,01	110 907	2,44	2 806	0,06
86/90	201 046	4,19	6 761	0,14	1 139 496	3,57	114 263	2,38	4 954	0,10
91/95	252 381	4,95	7 893	0,15	1 271 913	3,74	122 897	2,41	8 148	0,16
96/1900	302 316	5,54	8 864	0,16	1 200 029	3,30	146 851	2,69	15 286	0,28
1901	326 576	5,73	8 990	0,16	1 364 134	3,59	171 479	3,01	17 382	0,30
02	335 637	5,79	8 868	0,15	1 569 223	4,06	170 786	2,95	19 605	0,34
03	369 738	6,28	8 937	0,15	1 447 407	3,69	181 055	3,08	20 519	0,35
04	382 241	6,41	10 028	0,17	1 462 375	3,68	178 932	3,00	26 126	0,44
05	394 313	6,52	10 189	0,17	1 423 999	3,53*)	178 943	2,96	28 291	0,47
06	385 280	6,28	10 154	0,17	1 205 160	2,95	185 334	3,02	34 018	0,55
	Reis.		**Südfrüchte.**		**Tee.**[2]) Tonnen		**Jute.**		**Petroleum** (Erdöl).[3])	
1836/40	4 669	0,18	1 524	0,06	122	0,004	.	.	.	.
41/45	9 481	0,33	1 853	0,07	137	0,004	.	.	.	.
46/50	12 718	0,43	1 749	0,06	172	0,01	.	.	.	.
51/55	27 237	0,87	2 029	0,06	621	0,02	.	.		.
56/60	32 996	0,99	2 461	0,07	646	0,02	.	.	.	.
61/65	30 043	0,85	3 230	0,09	637	0,02	.	.	.	.
66/70	41 748	1,11	15 287	0,41	748	0,02	2 126	0,06	70 436	1,87
71/75	63 817	1,55	23 417	0,57	1 018	0,02	6 238	0,15	154 504	3,75
76/80	72 300	1,66	26 279	0,61	1 381	0,03	14 052	0,32	235 280	5,40
81/85	82 611	1,81	34 111	0,75	1 564	0,03	29 873	0,66	389 335	8,54
86/90	84 375	1,76	49 976	1,04	1 912	0,04	58 168	1,21	556 697	11,61
91/95	126 967	2,49	70 990	1,39	2 614	0,05	79 375	1,56	755 915	14,82
96/1900	130 443	2,39	107 861	1,98	2 833	0,05	93 203	1,71	926 148	16,97
1901	121 451	2,13	122 398	2,15	2 877	0,05	110 554	1,94	963 130	16,89
02	129 385	2,23	145 190	2,51	3 093	0,05	133 928	2,31	977 438	16,87
03	132 598	2,25	158 140	2,69	2 880	0,05	101 630	1,73	1 022 124	17,37
04	155 564	2,61	167 839	2,82	3 119	0,05	132 239	2,22	1 033 870	17,35
05	146 016	2,41	153 778	2,54	2 928	0,05	120 749	2,00	1 015 494	16,79
06	167 224	2,73	166 206	2,71	3 887	0,06	141 391	2,30	1 052 100	17,15

*) Berichtigte Zahl.

[1]) Seit 1. März 1906 ohne die von deutschen Fischern gefangenen und auf See gesalzenen Heringe.

[2]) Seit 1901 mit Ausschluß des zur Herstellung von Tein verwendeten. Die Einfuhr dieses gewerblichen ees machte 1901/06 413, 301, 199, 121, 193 und 33 Tonnen aus.

[3]) Verzollte Mengen von rohem und gereinigtem Erdöl und anderen Erdölerzeugnissen mit Ausahme von mineralischem Schmieröl. Auf die inländische Erdölgewinnung ist hier keine Rücksicht genommen, e betrug an Roherdöl

	Tonnen		
1880 —	1 309		
1881/85 —	5 665	im	Jahresdurchschnitt
1886/90 —	11 513	»	»
1891/95 —	15 620	»	»
1896/1900 —	29 418	»	»

	Tonnen
1901 —	44 095
1902 —	49 725
1903 —	62 680
1904 —	89 620
1905 —	78 869
1906 —	81 419.

XI. Volksschulen.

Staaten und Landesteile	Schul-, Rechnungs- oder Kalenderjahr	Zahl der öffentlichen Volksschulen	Zahl der vollbeschäftigten Lehrkräfte: Lehrer	Zahl der vollbeschäftigten Lehrkräfte: Lehrerinnen	Zahl der Schüler der öffentlichen Volksschulen	Aufwendungen für die öffentlichen Volksschulen: überhaupt 1000 M.	Aufwendungen für die öffentlichen Volksschulen: davon aus Staatsmitteln 1000 M.	Es entfielen bei den öffentlichen Volksschulen: auf 1 Lehrkraft Schüler	Es entfielen bei den öffentlichen Volksschulen: auf 1 Schüler Gesamtkosten M.	Privatschulen mit Volksschulziel: Zahl der Schulen	Privatschulen mit Volksschulziel: Zahl der Schüler
Ostpreußen	1901	3 133	5 149	382	343 047	13 376	6 616	62	39	19	70
Westpreußen	»	2 232	3 892	278	275 381	10 388	4 554	66	38	31	1 51
Berlin	»	249	2 836	1 642	211 666	20 076	602	47	95	6	1 05
Brandenburg	»	3 072	7 076	753	466 596	23 297	5 778	60	50	28	1 44
Pommern	»	2 600	4 377	372	275 505	11 753	5 132	58	43	13	25
Posen	»	2 695	4 441	213	346 629	12 129	6 339	74	35	5	21
Schlesien	»	4 617	10 499	928	805 152	31 488	9 741	70	39	26	1 24
Sachsen	»	2 776	6 765	530	456 366	20 102	5 561	63	44	40	2 06
Schleswig-Holstein	»	1 887	3 698	606	226 818	12 778	3 315	53	56	17	41
Hannover	»	3 609	6 533	549	422 522	20 680	6 153	60	49	43	1 29
Westfalen	»	2 597	5 847	2 390	575 510	26 927	5 129	70	47	52	1 10
Hessen-Nassau	»	2 242	4 366	525	290 990	17 528	4 188	59	60	9	95
Rheinland	»	4 930	10 668	4 695	964 024	48 774	9 726	63	51	22	59
Hohenzollern	»	117	195	3	10 664	621	232	54	58	4	9
Preußen	1901	36 756	76 342	13 866	5 670 870	269 917	73 066	63	48	315	12 96
Bayern rechts des Rheins	1900/01	6 299	10 087	2 538	748 858	33 181	12 479	59	44	22	1 78
Bayern links des Rheins	»	981	2 097	177	124 541	6 585	1 727	55	53	3	20
Bayern	1900/01	7 280	12 184	2 715	873 399	(1) 39 766	(1) 14 206	59	46	25	198
Sachsen	1899	(2) 2 273	10 003	401	(3) 685 771	34 323	4 773	66	50	(4) 58	(4) 477
Württemberg	1901	2 353	4 615	(5) 494	295 325	12 265	3 748	58	42	3	4
Baden	1900	1 677	3 631	418	273 149	10 999	2 396	67	40	5	77
Hessen	1900/01	984	2 525	222	165 707	7 875	2 506	60	48	—	—
Mecklenb.-Schwerin	1903	1 185	1 885	170	94 755	3 827	252	46	40	29	1 52
Sachsen-Weimar	1901	468	979	15	59 528	2 567	977	60	43	13	46
Mecklenburg-Strelitz	1901	233	348	34	16 057	536	372	42	33	2	2
Oldenburg	1901	614	1 101	120	66 721	(6) 2 935	(6) 990	55	44	6	21
Braunschweig	1901/02	453	1 142	151	81 396	(7) 3 621	(7) 754	63	44	—	—
Sachsen-Meiningen	1901	318	656	54	44 011	1 963	592	62	45	—	—
Sachsen-Altenburg	1901	197	495	23	34 448	1 373	269	67	40	—	—
Sachs.-Coburg-Gotha	1901/02	244	625	79	39 422	1 765	494	56	45	6	16
Anhalt	1901/02	253	814	154	52 684	2 683	2 312	54	51	9	98
Schwarzb.-Sondersh.	1901	94	211	7	13 918	579	201	64	42	2	5
Schwarzb.-Rudolstadt	1901	138	263	2	16 222	532	155	61	33	—	—
Waldeck	1901	124	166	6	10 294	359	107	60	35	—	—
Reuß älterer Linie	1901	60	162	19	13 206	392	33	73	30	—	—
Reuß jüngerer Linie	1901	117	317	20	21 702	818	286	64	38	—	—
Schaumburg-Lippe	1901	44	72	5	7 648	213	34	99	28	3	9
Lippe	1900	128	261	—	23 895	608	303	92	25	9	60
Lübeck	1902/03	52	184	162	12 109	839	712	35	69	—	—
Bremen	1901	(8) 57	498	97	27 830	2 147	1 597	47	77	1	3
Hamburg	9)	182	1 653	950	98 610	7 321	6 908	38	74	80	13 20
Elsaß-Lothringen	1901	2 903	2 895	2 329	226 102	8 869	2 630	43	39	77	3 39
Deutsches Reich		**59 187**	**124 027**	**22 513**	**8 924 779**	**419 092**	**120 673**	**61**	**47**	**643**	**41 32**

[1]) Nach dem neuen Schulbedarfsgesetz vom 28. Juli 1902 und den staatsbudgetmäßigen Bewilligungen für die XXVI. Finanzper (1902/03) ist der Gesamtaufwand für die bayerischen Volksschulen erheblich gestiegen.

[2]) Ohne 19 Seminarübungsschulen.

[3]) Ohne 2 286 Seminarübungsschüler.

[4]) Ohne 4 Vereins- und Stiftungsschulen mit 316 Schülern.

[5]) Darunter 157 vollbeschäftigte Arbeitslehrerinnen.

[6]) Die Gesamtaufwendungen beziehen sich auf das Jahr 1900.

[7]) Für die 390 Schulanstalten der Landgemeinden waren die Aufwendungen für die jährliche Verzinsung und Abtragung der Schul-, Neu- oder Ersatzbauten angeliehenen Kapitalien nicht festzustellen.

[8]) Darunter 2 öffentliche Waisenhausschulen mit Volksschulziel, aus eignem Vermögen und aus öffentlichen Sammlungen unterhal

[9]) Die Angaben über die öffentlichen Volksschulen beziehen sich auf den Stand vom 31. März 1902, die über die Privatschulen den 1. Februar 1902, während die Aufwendungen nach dem Budget für 1902 eingesetzt sind.

XII. Justizwesen.

1. Verteilung der ordentlichen Gerichte.

(Mitteilung des Reichs-Justizamts.)

Oberlandesgerichtsbezirke.	Zahl der Gerichtseingesessenen nach dem Stande vom 1. Januar 1907 (nach der Volkszählung vom 1. Dezember 1900)	Zahl der (am 1. Januar 1907) Amtsgerichte	Zahl der (am 1. Januar 1907) Landgerichte	Durchschnittliche Einwohnerzahl eines Amtsgerichtsbezirks	Durchschnittliche Einwohnerzahl eines Landgerichtsbezirks	Zahl der Richter überhaupt am 1. Januar 1907 [1]	Es kommt durchschnittlich ein Richter auf Einwohner	Zahl der Rechtsanwälte überhaupt am 1. Januar 1907 [2]	Es kommt durchschnittlich ein Rechtsanwalt auf Einwohner
Augsburg	1 014 128	49	5	20 696	202 826	216	4 695	121	8 381
Bamberg	1 233 309	68	6	18 137	205 552	274	4 501	153	8 061
Berlin	4 997 402	109	10	45 848	499 740	966	5 173	1 327	3 766
Braunschweig	464 333	24	1	19 347	464 333	93	4 993	81	5 733
Breslau	4 668 857	130	14	35 914	333 490	681	6 856	492	9 490
Cassel	898 148	76	3	11 818	299 383	161	5 579	94	9 555
Celle	2 766 624	117	9	23 646	307 403	388	7 130	296	9 347
Cöln	2 931 365	82	6	35 748	488 561	456	6 428	423	6 930
Colmar	1 719 470	78	6	22 044	286 578	222	7 745	143	12 024
Darmstadt	1 119 893	53	3	21 130	373 298	200	5 599	195	5 743
Dresden	4 202 216	108	7	38 909	600 317	664	6 329	880	4 775
Düsseldorf [3]	2 234 716	42	6	53 208	372 453	327	6 834	304	7 351
Frankfurt a. M.	1 267 532	51	5	24 854	253 506	249	5 090	278	4 559
Hamburg	1 127 346	9	3	125 261	375 782	232	4 859	344	3 277
Hamm	3 591 619	101	8	35 561	448 952	527	6 815	430	8 353
Jena	1 441 579	76	8	18 968	180 197	270	5 339	176	8 191
Karlsruhe	1 867 944	60	8	31 132	233 493	254	7 354	325	5 748
Kiel	1 387 968	68	3	20 411	462 656	202	6 871	188	7 383
Königsberg	1 996 626	71	8	28 121	249 578	324	6 162	207	9 646
Marienwerder	1 499 449	40	5	37 486	299 890	226	6 635	154	9 737
München	1 758 132	60	7	29 302	251 162	426	4 127	460	3 822
Naumburg	3 180 300	127	9	25 042	353 367	455	6 990	362	8 785
Nürnberg	1 338 810	60	6	22 314	223 135	290	4 617	179	7 479
Oldenburg	361 566	16	2	22 598	180 783	56	6 457	16	22 598
Posen	1 951 484	61	7	31 992	278 783	301	6 483	208	9 382
Rostock	710 372	53	4	13 403	177 593	130	5 464	163	4 358
Stettin	1 634 832	59	5	27 709	326 966	222	7 364	170	9 617
Stuttgart	2 169 480	64	8	33 898	271 185	312	6 953	328	6 614
Zweibrücken	831 678	30	4	27 723	207 920	165	5 040	111	7 493
Deutsches Reich	**56 367 178**	**1 942**	**176**	**29 025**	**320 268**	**9 289**	**6 068**	**8 608**	**6 548**
Dagegen am 1. Januar 1905	.	1 933	173	([4] 29 160	325 822	8 703	6 477	7 835	7 194
Dagegen am 1. Januar 03	.	1 933	173	([4] 29 160	325 822	8 397	6 713	7 235	7 791
Dagegen am 1. Januar 01	.	1 932	173	([5] 27 060	302 196	8 072	6 477	6 800	7 688
Dagegen am 1. Januar 1899	.	1 929	172	([5] 27 102	303 953	7 789	6 712	6 602	7 919
Dagegen am 1. Januar 97	.	1 926	172	([5] 27 144	303 953	7 634	6 848	6 166	8 479

[1]) Ohne die Richter bei dem Reichsgericht und dem Königl. bayerischen Obersten Landesgericht; diese zählten am 1. Januar 1907: 98 und 22, 1905: 92 und 21, 1903 und 1901: 92 und 22, 1899 und 1897: 84 und 18.

[2]) Ohne die bei dem Reichsgericht und die nur bei dem Königl. bayerischen Obersten Landesgericht zugelassenen Rechtsanwälte; die Zahl derselben betrug am 1. Januar 1907: 25 und 5, 1905: 22 und 6, 1903: 22 und 5, 1901: 25 und 6, 1899: 23 und 4, 1897: 22 und 5.

[3]) Errichtet am 16. September 1906.

[4]) Nach der Volkszählung am 1. Dezember 1900.

[5]) Nach der Volkszählung am 2. Dezember 1895.

2. Beschäftigung der ordentlichen Gerichte.

(Mitteilung des Reichs-Justizamts; Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1906, IV.)

a. Zivilsachen in erster Instanz.

Oberlandesgerichtsbezirke	Zahl der im Jahre 1905 in erster Instanz anhängig gewordenen										
	Mahnsachen (bei den Amtsgerichten)	ordentlichen Prozesse		Wechselprozesse		anderen Urkundenprozesse		ordentlichen, Wechsel- und anderen Urkundenprozesse (Summe)	Arreste und einstweilige Verfügungen		Prozesse in Ehe- und Entmündigungssachen (bei den Landgerichten)
		bei den Amtsgerichten	bei den Landgerichten	bei den Amtsgerichten	bei den Landgerichten	bei den Amtsgerichten	bei den Landgerichten		bei den Amtsgerichten	bei den Landgerichten	
Augsburg	25 849	15 333	2 265	1 239	378	8	26	19 249	542	167	118
Bamberg	40 802	21 797	3 214	2 133	524	15	14	27 697	611	210	148
Berlin	140 520	308 235	38 170	34 506	16 636	133	300	397 980	7 319	5 249	3 816
Braunschweig	15 057	16 291	2 000	1 456	498	8	18	20 271	372	216	168
Breslau	160 213	143 106	13 851	15 709	4 229	39	60	176 994	2 872	1 453	1 218
Cassel	51 599	27 130	2 659	2 933	766	20	12	33 520	529	132	160
Celle	96 487	73 574	8 107	8 339	2 082	69	51	92 222	1 991	575	743
Cöln	152 922	163 093	24 262	25 181	6 663	278	302	219 779	6 597	1 959	1 312
Colmar	76 786	35 364	5 956	2 979	1 186	214	240	45 939	2 356	564	445
Darmstadt	59 743	35 041	4 523	3 233	895	41	38	43 771	790	319	301
Dresden	91 091	183 222	19 334	28 358	9 132	455	490	240 991	4 332	2 892	2 689
Frankfurt a. M.	55 875	55 166	8 566	6 976	2 438	67	95	73 308	1 253	532	479
Hamburg	35 333	67 579	11 795	5 730	2 668	247	112	88 131	1 267	1 330	1 229
Hamm	174 894	136 658	17 115	23 117	4 721	44	69	181 724	4 379	1 217	1 007
Jena	50 144	34 779	3 829	6 481	1 285	86	51	46 511	897	373	532
Karlsruhe [1]	66 576	52 935	8 282	6 487	2 150	447	76	70 377	1 805	918	517
Kiel	42 118	41 712	4 892	5 700	1 786	22	40	54 152	1 081	337	674
Königsberg	67 907	60 371	6 166	7 373	1 907	13	23	75 853	1 443	547	527
Marienwerder	44 923	45 634	5 106	4 645	1 345	5	16	56 751	1 125	498	382
München	46 016	48 322	7 860	5 685	2 027	103	134	64 131	1 953	1 091	668
Naumburg	96 551	89 713	10 515	9 885	2 668	52	100	112 933	2 108	981	1 231
Nürnberg	34 674	32 203	4 178	2 666	670	6	21	39 744	811	400	262
Oldenburg	12 363	12 975	782	1 142	155	49	21	15 124	291	31	57
Posen	84 376	63 664	7 052	8 219	2 781	20	27	81 763	1 159	609	274
Rostock	12 705	16 570	1 730	1 743	480	40	32	20 595	444	90	159
Stettin	39 940	40 239	4 853	4 498	1 610	20	22	51 242	1 253	367	520
Stuttgart [1]	71 504	38 081	6 487	3 972	1 176	33	165	49 914	1 098	315	538
Zweibrücken	36 276	23 709	2 691	2 090	315	107	21	28 933	709	251	211
Deutsches Reich 1905	**1 883 244**	**1 882 496**	**236 240**	**232 475**	**73 171**	**2 641**	**2 576**	**2 429 599**	**51 387**	**23 623**	**20 386**
Dagegen im Jahre 1904	1 931 974	1 859 362	231 477	235 826	72 692	2 783	2 778	2 404 918	49 704	22 114	20 090
03	2 024 053	1 836 534	223 009	239 189	71 016	3 379	2 418	2 375 545	48 709	20 649	19 02[illegible]
02	2 021 956	1 818 373	221 507	247 918	72 865	3 200	2 279	2 366 142	47 876	19 751	17 54[illegible]
01	2 174 050	1 766 995	223 402	241 420	88 903	3 323	2 458	2 326 501	48 327	18 693	15 63[illegible]
00	1 912 810	1 581 264	197 772	205 097	77 669	2 974	2 125	2 066 901	44 852	16 973	14 43[illegible]
Im Durchschnitt der Jahre 1901—1905	*2 007 055*	*1 832 752*	*227 127*	*239 366*	*75 729*	*3 065*	*2 502*	*2 380 541*	*49 201*	*20 966*	*18 53[illegible]*
1896—1900	*1 918 102*	*1 504 622*	*168 670*	*179 620*	*59 135*	*3 272*	*1 892*	*1 917 210*	*49 084*	*16 748*	*13 92[illegible]*
91—1895	*2 055 151*	*1 344 101*	*145 779*	*170 985*	*54 420*	*3 474*	*2 414*	*1 721 173*	*56 571*	*14 417*	*11 41[illegible]*
86— 90	*1 957 412*	*1 052 692*	*113 505*	*114 047*	*35 099*	*4 123*	*2 469*	*1 321 935*	*55 384*	*11 153*	*10 01[illegible]*
81— 85	*2 034 676*	*957 736*	*109 874*	*93 973*	*30 386*	*7 613*	*4 224*	*1 203 806*	*78 166*	*11 101*	*8 85[illegible]*

[1]) In den Oberlandesgerichtsbezirken Karlsruhe und Stuttgart ist ein erheblicher Teil der sonst zur Zuständigkeit der Amtsgerichte gehörenden Geschäfte auf Grund des § 14 Nr. 3 des Gerichtsverfassungsgesetzes Gemeindegerichten zugewiesen.

2 b. Strafsachen in erster Instanz.

Oberlandesgerichtsbezirke	Zahl der im Jahre 1905 in erster Instanz anhängig gewordenen						
	Anträge auf Erlaß eines amtsrichterlichen Strafbefehls	Privatklagesachen	Anklagesachen wegen				
			Übertretungen	Vergehen		Verbrechen	
	(bei den Schöffen- [Amts-] gerichten)			bei den Schöffen- (Amts-) gerichten	bei den Strafkammern	bei den Strafkammern	bei den Schwurgerichten
Augsburg	33 633	2 375	1 859	7 883	745	1 168	120
Bamberg	39 360	2 565	1 613	9 149	709	923	102
Berlin	27 915	12 549	49 178	42 403	5 056	4 884	287
Braunschweig	11 456	938	1 222	2 380	270	369	33
Breslau	18 878	11 566	21 169	38 178	3 314	4 380	447
Cassel	4 270	1 743	2 776	4 411	431	461	51
Celle	9 157	4 746	9 508	15 716	1 825	1 879	186
Cöln	27 799	7 678	25 061	35 628	5 222	4 138	341
Colmar	39 966	3 209	2 277	8 564	761	742	65
Darmstadt	44 544	2 608	2 347	6 713	683	784	83
Dresden	9 601	9 948	8 814	20 861	1 951	3 564	304
Frankfurt a. M.	9 452	2 531	9 939	7 709	1 075	933	76
Hamburg	5 741	2 547	7 757	9 346	1 120	1 607	79
Hamm	13 943	7 475	18 193	29 378	4 808	3 259	317
Jena	8 298	3 757	3 438	8 192	518	1 034	126
Karlsruhe	2 124	4 763	2 149	12 099	638	1 544	131
Kiel	7 305	2 309	3 839	7 825	944	1 194	84
Königsberg	5 228	5 921	9 110	16 832	1 262	1 266	174
Marienwerder	4 235	3 863	6 585	12 525	1 208	1 012	159
München	80 617	4 565	2 020	18 589	2 462	2 275	186
Naumburg	8 667	6 768	11 474	16 300	1 392	2 156	190
Nürnberg	45 486	3 256	2 962	12 582	1 316	1 260	180
Oldenburg	4 686	510	1 006	1 743	189	242	24
Posen	7 470	4 520	8 734	15 550	1 360	1 379	165
Rostock	4 238	1 125	2 095	3 650	249	431	96
Stettin	5 421	3 309	5 997	11 500	945	1 017	123
Stuttgart	4 038	5 383	3 466	13 270	1 200	1 751	230
Zweibrücken	57 038	1 637	1 978	8 128	563	745	66
Deutsches Reich 1905	**540 566**	**124 164**	**226 566**	**397 104**	**42 216**	**46 397**	**4 425**
Dagegen im Jahre 1904	557 524	124 167	229 899	376 096	54 124	46 416	4 917
03	529 100	118 923	235 876	367 763	53 315	46 945	4 981
02	495 533	115 351	243 686	366 510	52 449	47 078	4 907
01	494 942	113 864	231 185	365 567	50 933	45 441	5 097
00	481 893	107 669	203 545	350 580	47 960	41 525	4 756
Im Durchschnitt der Jahre 1901—1905	*523 533*	*119 294*	*233 442*	*374 608*	*50 607*	*46 455*	*4 865*
1896—1900	*486 671*	*108 413*	*221 693*	*344 513*	*47 185*	*40 220*	*5 071*
91—1895	*475 703*	*95 335*	*240 270*	*314 176*	*44 798*	*37 001*	*5 170*
86— 90	*443 769*	*88 440*	*217 153*	*269 826*	*37 164*	*30 185*	*4 902*
81— 85	*523 276*	*82 946*	*276 842*	*267 163*	*35 839*	*30 811*	*5 639*

2c. Zivil- und Strafsachen in den Rechtsmittelinstanzen.

Oberlandesgerichtsbezirke	Zivilsachen: Berufungsinstanz. Im Jahre 1905 anhängig gewordene Berufungen bei den: Landgerichten	Oberlandesgerichten in: ordentlichen, Wechsel- und anderen Urkundenprozessen[1]	Ehe- und Entmündigungsprozessen	Revisionsinstanz. Im Jahre 1905 anhängig gewordene Revisionen[2] in: ordentlichen, Wechsel- und anderen Urkundenprozessen[1]	Ehe- und Entmündigungsprozessen	Auf je 1 000 im Jahre 1905 in der vorhergehenden Instanz ergangene Endurteile[3] entfielen anhängig gewordene Berufungen bei den: Landgerichten	Oberlandesgerichten	Revisionen	Strafsachen: Berufungsinstanz. Urteile der Strafkammern im Jahre 1905	Revisionsinstanz. Urteile der Oberlandesgerichte[4] im Jahre 1905	Urteile des Reichsgerichts im Jahre 1905 auf Revisionen gegen Urteile: der Strafkammern erster Instanz[5]	der Schwurgerichte	Auf je 1 000 Urteile der Vorinstanz entfielen im Jahre 1905 Urteile der: Berufungsinstanz	Revisionsinstanz, und zwar Urteile auf Revisionen gegen Urteile der Strafkammern: in erster Instanz[6]	in der Berufungsinstanz
Augsburg	542	223	14	32	—	301	431	163	1 051	.	51	2	86	30	.
Bamberg	636	295	11	41	5	245	436	184	1 321	.	67	2	101	42	.
Berlin	9 525	6 878	456	840	76	277	464	183	9 338	1 917	969	25	102	90	205
Braunschweig	519	217	18	24	2	283	371	141	406	34	39	2	91	59	84
Breslau	4 121	1 884	106	204	12	240	428	148	6 995	417	456	12	115	59	60
Cassel	953	311	17	26	—	249	413	154	784	50	59	2	108	63	64
Celle	2 781	1 204	69	141	9	253	446	163	2 862	160	237	6	110	62	56
Cöln	5 817	3 988	86	404	20	246	413	167	6 276	289	634	16	105	65	46
Colmar	1 707	839	51	68	3	222	372	137	1 061	49	51	2	76	34	46
Darmstadt	920	406	24	45	3	284	402	149	705	52	76	4	65	51	74
Dresden	4 227	2 064	269	171	11	251	395	131	2 615	132	186	5	90	33	50
Frankfurt a. M.	1 737	1 106	44	126	6	286	427	151	1 248	99	127	2	73	61	79
Hamburg	2 665	2 005	153	270	16	318	462	188	1 615	121	175	7	94	60	75
Hamm	5 826	3 233	94	350	4	271	449	165	5 724	275	490	18	127	56	48
Jena	1 029	451	42	49	4	260	440	163	1 194	115	87	4	96	55	96
Karlsruhe	1 431	951	44	109	4	214	394	184	1 350	81	48	3	90	22	60
Kiel	1 757	705	48	94	4	247	404	177	1 305	78	159	7	110	73	60
Königsberg	2 635	864	61	80	4	240	419	137	3 353	177	136	9	127	52	53
Marienwerder	2 148	710	25	69	3	267	405	118	2 518	211	144	9	125	61	84
München	1 418	941	59	109	9	273	474	203	2 453	.	248	10	98	54	.
Naumburg	2 935	1 473	116	246	9	260	437	187	3 337	155	348	16	115	93	46
Nürnberg	629	301	25	41	1	231	373	217	1 802	.	70	7	102	28	.
Oldenburg	229	116	9	22	—	212	500	237	162	12	13	2	56	28	74
Posen	2 525	1 022	32	110	5	246	430	147	2 912	208	199	14	117	70	71
Rostock	640	238	22	14	3	260	459	130	799	85	42	3	136	59	106
Stettin	1 759	792	39	86	5	261	438	137	2 344	143	153	5	132	73	61
Stuttgart	1 109	688	43	75	8	245	482	147	1 244	85	65	4	74	23	68
Zweibrücken	515	289	15	29	1	233	423	141	1 139	.	27	—	87	22	.
Deutsches Reich 1905	**62 735**	**34 194**	**1 992**	**3 875**	**227**	**258**	**433**	**165**	**67 913**	**4 945**	**5 356**	**198**	**105**	**59**	**78**
Dagegen im Jahre 1904	62 605	32 714	1 917	3 910	245	253	434	174	67 351	4 680	5 296	198	104	53	74
03	60 258	31 185	1 743	3 679	206	248	425	172	64 502	4 580	4 934	201	101	50	75
02	57 651	28 863	1 681	3 228	196	237	415	173	63 408	4 015	5 064	221	99	51	67
01	51 263	25 744	1 464	2 913	148	232	408	175	57 897	3 586	4 516	196	93	47	65
00	47 277	22 709	1 340	2 612	138	230	406	171	55 488	3 446	4 375	187	95	49	66
Im Durchschnitt der Jahre 1901—1905	*58 902*	*30 540*	*1 759*	*3 521*	*204*	*246*	*423*	*172*	*64 214*	*4 361*	*5 033*	*203*	*100*	*52*	*72*
1896—1900	*46 864*	*20 225*	*1 242*	*2 590*	*116*	*228*	*412*	*182*	*57 053*	*3 622*	*4 378*	*196*	*95*	*50*	*64*
91—1895	*42 198*	*17 409*	*996*	*2 289*	*106*	*205*	*395*	*185*	*51 076*	*3 035*	*3 984*	*226*	*86*	*49*	*59*
86— 90	*35 872*	*14 469*	*822*	*2 050*	*86*	*183*	*390*	*183*	*42 332*	*2 394*	*2 835*	*164*	*79*	*42*	*57*
81— 85	*30 931*	*14 447*	*700*	*1 921*	*83*	*145*	*368*	*170*	*36 956*	*1 870*	*2 818*		*61*	(7.	*51*

[1]) Die Berufungen in den Verfahren, betreffend Arreste und einstweilige Verfügungen, sind den Berufungen in ordentlichen Prozessen hinzugezählt.

[2]) Bei dem Reichsgericht und dem Königlich bayerischen Obersten Landesgericht.

[3]) In ordentlichen, Wechsel- und anderen Urkundenprozessen, sowie in Verfahren, betreffend Arreste und einstweilige Verfügungen (m Ausschluß der auf Versäumnis oder auf Grund eines Anerkenntnisses oder Verzichts ergangenen oder ein bedingtes Endurteil erledigenden Urteile

[4]) Bezüglich der Königlich bayerischen Oberlandesgerichtsbezirke ist zu beachten, daß die Revisionen in Strafsachen, die an sich zur Zuständigke der Oberlandesgerichte gehören, seit dem 1. Januar 1900 dem Obersten Landesgericht in München überwiesen sind. Bezüglich der Königlich preußischen Bezirke kommt in Betracht, daß das Oberlandesgericht in Berlin (Kammergericht) für den ganzen Umfang des Königreichs Preußen ausschließl zuständig ist für die Behandlung und Entscheidung a) über die nicht zur Zuständigkeit des Reichsgerichts gehörenden Revisionen gegen Urteile d Strafkammern in erster Instanz, b) über die Revisionen gegen Urteile der Strafkammern in der Berufungsinstanz, sofern eine nach Landesrec strafbare Handlung den Gegenstand der Untersuchung bildet.

[5]) Die geringe Zahl der gemäß § 123, Abs. 3 des Gerichtsverfassungsgesetzes von den Oberlandesgerichten erlassenen Urteile auf Revision gegen Urteile der Strafkammern in erster Instanz ist den Urteilen des Reichsgerichts hinzugezählt.

[6]) Die Zahl der Revisionen gegen Urteile der Schwurgerichte ist nur klein, so daß die Durchschnittsberechnungen für die Oberlandesgerichtbezirke willkürlichen Schwankungen unterworfen sind; für das Deutsche Reich ergeben sich hier als Verhältniszíffern: 1905: 44, 1904: 41, 1903: 4 1902: 44, 1901: 39, 1900: 39, 1901—05: 42, 1896—1900: 39, 1891—95: 44, 1886—90: 34.

[7]) Nicht besonders ermittelt, sondern nur Urteile der Strafkammern und Schwurgerichte zusammengenommen.

3. Kriminalstatistik.

a. Die im Jahre 1905 abgeurteilten Personen und Handlungen.

Verbrechen und Vergehen gegen Reichsgesetze (§§ des Strafgesetzbuchs)	Rechtskräftige Entscheidungen im Jahre 1905			Von den im Jahre 1905 Verurteilten waren			
	Angeklagte	Verurteilungen		männlich	weiblich	12 bis unter 18 Jahr alt	vorbestraft
		Personen	Handlungen				
Verbr. u. Vergehen geg. Reichsgesetze überhaupt	661 802	520 356	615 006	439 401	80 955	51 498	228 367
Davon: [1]) a) geg. Staat, öffentl. Ordnung, Religion	108 649	94 580	104 304	82 659	11 921	2 368	38 849
b) gegen die Person	284 490	219 068	245 010	188 913	30 155	12 650	90 027
c) gegen das Vermögen	267 241	205 547	263 580	166 729	38 818	36 462	99 253
d) Verbrechen und Vergehen im Amte	1 422	1 161	2 112	1 100	61	18	238
Insbesondere (durch Schwere oder Zahl hervorragend):							
1. Gewalt und Drohungen gegen Beamte (113, 114, 117—119)	19 057	17 832	19 483	16 857	975	390	11 772
2. Hausfriedensbruch (123)	31 203	24 819	33 518	22 523	2 296	1 266	12 212
3. Arrestbruch (137)	2 327	1 481	1 442	1 099	382	16	692
4. Verletzungen der Eidespflicht (153 bis 155, 156, 159, 160, 162, 163)	1 954	1 064	1 126	799	265	43	516
5. Unzucht, Notzucht (174, 176—178)	6 660	5 422	8 471	5 387	35	1 052	2 381
6. Beleidigung (185—187, 189)	81 283	59 482	85 729	43 705	15 777	1 382	19 173
7. Mord und Totschlag (211, 212—215)	318	271	287	229	42	26	146
8. Leichte Körperverletzung (223)	35 165	27 619	31 119	24 915	2 704	1 205	12 134
9. Gefährliche Körperverletzung (223a) [2])	123 995	97 673	80 776	90 589	7 084	7 438	42 370
10. Nötigung u. Bedrohung (240, 241)	16 640	12 757	22 395	12 060	697	353	7 184
11. Diebstahl (242—244)	123 255	100 183	118 066	76 933	23 250	25 300	47 911
12. Unterschlagung (246)	29 996	23 454	33 544	19 430	4 024	2 327	12 101
13. Raub u. Räub. Erpressung (249-252, 255)	655	556	444	541	15	146	343
14. Hehlerei (258—261)	12 272	7 506	8 941	5 194	2 312	1 245	3 238
15. Betrug (263—265)	36 247	25 827	47 654	21 485	4 342	1 911	15 742
16. Fälschung öff. usw. Urkunden (267–273)	6 524	5 747	9 727	4 878	869	661	2 796
17. Sachbeschädigung (303—305)	26 747	20 051	22 845	19 040	1 011	3 341	8 960
18. Brandstiftung (306—308 [311])	628	443	509	355	88	156	182
	Von je 100 der oben genannten Gattungen kommen auf nebenstehende Verbrechen u. Vergehen:			Von je 100 Verurteilten entfallen auf die oben genannten Gattungen:			
Verbr. u. Vergehen geg. Reichsgesetze überhaupt	100,0	100,0	100,0	84,4	15,6	9,9	43,9
a) geg. Staat, öffentl. Ordnung, Religion	16,4	18,2	17,0	87,4	12,6	2,5	41,1
b) gegen die Person	43,0	42,1	39,8	86,2	13,8	5,8	41,1
c) gegen das Vermögen	40,4	39,5	42,9	81,1	18,9	17,7	48,3
d) Verbrechen und Vergehen im Amte	0,2	0,2	0,3	94,7	5,3	1,6	20,5
1. Gewalt und Drohungen gegen Beamte	2,9	3,4	3,2	94,5	5,5	2,2	66,0
2. Hausfriedensbruch	4,7	4,8	5,5	90,7	9,3	5,1	49,2
3. Arrestbruch	0,4	0,3	0,2	74,2	25,8	1,1	46,7
4. Verletzungen der Eidespflicht	0,3	0,2	0,2	75,1	24,9	4,0	48,5
5. Unzucht, Notzucht	1,0	1,0	1,4	99,4	0,6	19,4	43,9
6. Beleidigung	12,3	11,4	13,9	73,5	26,5	2,3	32,2
7. Mord und Totschlag	0,05	0,05	0,05	84,5	15,5	9,6	53,9
8. Leichte Körperverletzung	5,3	5,3	5,1	90,2	9,8	4,4	43,9
9. Gefährliche Körperverletzung	18,7	18,8	13,1	92,7	7,3	7,6	43,4
10. Nötigung und Bedrohung	2,5	2,5	3,6	94,5	5,5	2,8	56,3
11. Diebstahl	18,6	19,3	19,2	76,8	23,2	25,3	47,8
12. Unterschlagung	4,5	4,5	5,5	82,8	17,2	9,9	51,6
13. Raub und Räuberische Erpressung	0,1	0,1	0,07	97,3	2,7	26,3	61,7
14. Hehlerei	1,9	1,4	1,5	69,2	30,8	16,6	43,1
15. Betrug	5,5	5,0	7,7	83,2	16,8	7,4	61,0
16. Fälschung öffentlicher usw Urkunden	1,0	1,1	1,6	84,9	15,1	11,5	48,7
17. Sachbeschädigung	4,0	3,9	3,7	95,0	5,0	16,7	44,7
18. Brandstiftung	0,09	0,09	0,08	80,1	19,9	35,2	41,1

[1]) a umfaßt die §§ 49a, 80—168, b die §§ 169—241, c die §§ 242—330, d die §§ 331—359 des Strafgesetzbuchs. Verbrechen und Vergehen gegen andere Reichsgesetze sind nach ihrer Natur auf diese 4 Gruppen verteilt. Die von Militärgerichten erledigten Strafsachen sowie die Zuwiderhandlungen gegen die Vorschriften über die Erhebung öffentlicher Abgaben und Gefälle sind hier ausgeschlossen. — Versuch, Anstiftung und Beihilfe werden bei den bezüglichen Verbrechen und Vergehen mitberücksichtigt. — [2]) Wegen schwerer Körperverletzung, §§ 224—226 St.-G.-B's., wurden 546 Personen verurteilt.

3 b. Die im Jahre 1905 verurteilten Personen nach

Staaten (Ort der Tat)	Die im Jahre 1905									
	Verbrechen und Vergehen gegen Reichsgesetze überhaupt	Gewalt und Drohungen gegen Beamte	Hausfriedensbruch	Arrestbruch	Verletzungen der Eidespflicht	Unzucht, Notzucht	Beleidigung	Mord	Totschlag	Leichte Körperverletzung
Prov. Ostpreußen	21 633	630	1 465	121	48	95	2 832	3	6	1 414
» Westpreußen	17 701	539	913	49	53	100	1 906	5	3	1 016
Stadt Berlin	24 253	616	984	44	35	133	2 489	—	4	1 065
Prov. Brandenburg	29 376	865	1 486	68	26	295	3 897	7	11	2 272
» Pommern	15 124	423	814	34	26	94	1 946	4	1	1 292
» Posen	20 155	471	870	67	41	88	2 275	5	3	1 426
» Schlesien	47 762	1 705	2 484	153	95	396	6 152	3	16	3 207
» Sachsen	20 833	594	959	68	44	254	3 098	2	10	1 180
» Schleswig-Holstein	9 822	480	636	17	16	128	979	1	1	720
» Hannover	19 123	554	1 239	35	22	219	2 460	2	7	1 510
» Westfalen	27 012	1 027	1 503	81	40	388	2 981	—	14	1 457
» Hessen-Nassau	13 865	539	637	42	25	98	1 962	1	3	936
» Rheinland	58 015	2 510	2 497	180	89	665	6 564	8	14	3 462
Hohenzollern	234	8	10	—	—	2	58	—	1	9
Preußen	324 908	10 961	16 497	959	560	2 955	39 599	41	94	20 966
Bayern rechts des Rheins	55 258	1 277	2 094	138	201	641	4 905	15	22	2 234
Bayern l. d. Rh. (Rbz. Pfalz)	11 017	233	430	31	24	113	1 169	2	5	668
Bayern	66 275	1 510	2 524	169	225	754	6 074	17	27	2 902
Sachsen	30 882	1 747	1 355	61	75	444	3 531	11	10	417
Württemberg	18 508	793	490	37	29	271	2 105	6	12	519
Baden	17 159	413	734	46	49	308	1 699	5	8	410
Hessen	8 703	233	299	38	17	116	1 076	3	6	562
Mecklenburg-Schwerin	4 983	134	333	9	17	44	343	2	3	95
Sachsen-Weimar	2 777	74	120	12	6	35	347	1	2	67
Mecklenburg-Strelitz	679	14	26	5	6	5	65	—	—	43
Oldenburg	3 189	56	202	16	7	41	267	—	1	185
Braunschweig	3 882	54	244	14	16	60	377	—	—	106
Sachsen-Meiningen	2 302	63	127	10	6	20	391	—	3	117
Sachsen-Altenburg	1 162	37	75	1	—	18	126	1	1	23
Sachsen-Coburg-Gotha	1 349	39	32	6	6	23	196	—	—	90
Anhalt	2 810	105	154	15	5	29	405	—	1	108
Schwarzburg-Sondersh.	544	10	17	3	2	5	87	—	—	31
Schwarzburg-Rudolstadt	858	18	42	1	2	3	118	—	—	51
Waldeck	169	3	9	—	—	1	37	—	—	10
Reuß älterer Linie	440	13	36	4	1	5	40	—	—	12
Reuß jüngerer Linie	1 158	21	35	3	8	14	121	—	—	41
Schaumburg-Lippe	133	7	4	—	4	1	20	—	—	3
Lippe	586	3	27	2	1	8	57	1	—	26
Lübeck	667	21	50	—	1	18	59	1	—	17
Bremen	4 374	274	400	2	3	23	314	—	1	92
Hamburg	8 943	848	280	10	5	88	561	1	3	195
Elsaß-Lothringen	12 512	377	706	58	12	133	1 462	1	8	524
Deutsches Reich	519 952	17 828	24 818	1 481	1 063	5 422	59 477	91	180	27 612
Ausland	404	4	1	—	1	—	5	—	—	7
Zusammen 1905	520 356	17 832	24 819	1 481	1 064	5 422	59 482	91	180	27 619
Auf 100 000 strafmünd.[1]) Person. der Zivilbevölkerung kommen	1 230	42	59	4	3	13	141	0,2	0,4	65
Dagegen Verurteilte im Jahre 1904	516 976	17 493	24 701	1 800	1 200	5 453	60 913	94	179	26 775
03	505 353	16 568	23 597	1 729	1 308	5 464	57 710	86	189	26 094
02	512 329	17 098	23 488	1 756	1 292	5 157	58 125	103	179	27 314
01	497 310	17 030	22 822	1 731	1 378	5 188	55 752	84	158	27 193
00	469 819	16 120	22 218	1 596	1 198	4 812	52 883	89	162	26 182
1899	478 139	17 148	22 601	1 755	1 316	4 650	55 514	79	171	26 615

[1]) Strafmündige d. i. 12 Jahr und darüber alte Personen. — [2]) Auch im wiederholten Rückfalle.

Staaten und Landesteilen gezählt am Ort der Tat.

Verurteilten

Gefährliche Körperverletzung	Nötigung und Bedrohung	Diebstahl [2] Einfacher	Diebstahl [2] Schwerer	Unterschlagung	Raub und Räuberische Erpressung [2]	Erpressung	Hehlerei [2]	Betrug [2]	Fälschung öffentlicher usw Urkunden	Sachbeschädigung	Brandstiftung
4 298	436	3 798	465	679	16	13	386	674	135	934	32
3 443	432	3 275	435	443	24	13	346	440	118	806	23
2 179	264	4 254	711	2 291	14	68	456	1 145	479	501	1
4 905	672	5 312	877	1 343	21	33	361	1 096	250	1 123	21
2 624	281	2 250	358	521	17	7	198	445	115	669	19
4 276	670	3 955	383	500	23	20	326	416	169	685	16
8 553	1 179	8 925	1 313	2 079	72	77	834	1 997	519	1 659	52
2 843	354	4 353	602	1 075	12	24	372	966	222	796	8
1 015	113	1 762	343	511	15	15	113	412	71	430	17
2 806	446	3 089	547	718	24	24	271	1 048	198	891	16
5 683	876	4 039	778	1 091	48	29	345	1 017	310	1 290	18
2 445	410	2 010	355	651	18	18	164	692	178	591	4
11 980	1 594	8 248	1 715	2 487	93	67	811	2 316	679	2 428	20
62	3	24	2	4	—	1	1	11	5	10	—
57 112	7 730	55 294	8 884	14 393	397	409	4 984	12 675	3 448	12 813	247
15 303	1 760	8 434	1 196	2 235	45	110	689	4 585	503	1 868	50
3 446	304	1 296	186	424	6	8	103	507	73	487	5
18 749	2 064	9 730	1 382	2 659	51	118	792	5 092	576	2 355	55
2 574	392	6 383	989	1 875	24	53	493	2 279	619	852	52
4 147	737	2 445	334	697	16	25	206	1 208	182	641	16
4 936	558	2 411	339	773	7	17	170	978	230	732	16
1 982	325	1 065	233	384	6	6	104	521	113	441	11
904	54	965	126	214	5	4	97	247	30	176	16
305	84	607	91	178	1	4	31	273	44	152	1
133	10	148	14	25	—	1	15	26	4	28	4
516	29	517	77	161	1	6	42	194	34	180	4
493	57	701	130	167	6	5	46	229	31	212	1
488	81	307	37	75	1	2	32	82	18	108	6
101	8	308	40	45	3	1	8	89	8	87	6
253	40	251	57	46	1	1	23	61	9	59	—
392	55	512	109	103	5	6	48	147	21	122	1
110	10	115	21	23	—	—	9	21	5	24	—
185	34	130	25	38	—	1	17	38	8	39	1
35	1	21	4	5	—	1	—	11	2	8	—
42	15	101	10	17	—	2	9	43	3	31	—
91	12	272	47	52	1	1	19	103	20	55	—
11	1	20	2	2	—	1	1	8	1	10	—
73	24	106	20	32	—	1	5	61	8	27	1
47	7	142	26	41	—	—	4	49	10	44	—
559	86	775	82	243	6	13	86	334	52	135	—
386	54	1 529	376	759	15	20	120	497	152	134	1
3 037	287	1 620	202	425	10	13	140	543	114	586	3
97 661	12 755	86 475	13 657	23 432	556	711	7 501	25 809	5 742	20 051	442
12	2	40	11	22	—	1	5	18	5	—	1
97 673	12 757	86 515	13 668	23 454	556	712	7 506	25 827	5 747	20 051	443
231	30	204	32	55	1	2	18	61	14	47	1
98 985	11 984	85 728	13 154	22 504	566	686	7 441	25 803	5 788	19 496	517
96 177	12 018	87 189	13 670	21 844	516	676	7 848	26 234	5 882	19 543	459
97 376	12 249	89 484	14 391	22 185	597	757	8 196	26 634	5 817	19 721	437
98 110	12 351	88 324	13 234	20 866	521	597	7 688	25 255	5 356	19 077	453
93 079	12 130	82 979	11 822	20 030	446	563	7 333	23 374	4 963	18 261	472
94 657	12 379	81 104	11 854	20 201	505	609	7 384	24 169	5 189	18 858	519

4. Rechtsprechung der

(Reichs-Arbeitsblatt

1. Rechtsprechung: Zahl der

Staaten[1]) (Sitz der Gewerbegerichte)	Zahl der Gewerbegerichte	welche anhängig waren[3]) überhaupt	zwischen Arbeitern und Arbeitgebern auf Klage: der Arbeiter	der Arbeitgeber	zwischen Arbeitern desselben Arbeitgebers	welche erledigt wurden durch: Vergleich	Verzicht im Sinne des § 306 der Zivilprozeßordnung	Anerkenntnis	Versäumnisurteil	andere Endurteile: überhaupt	nach einer Dauer de: weniger als 1 Woche	1 Woche bis (ausschließl.) 2 Wochen	2 Wochen bis (ausschließl.) 1 Monat
Preußen	235	71 769	67 034	4 453	282	29 389	2 161	1 005	7 789	12 774	3 444	3 830	3 461
Bayern	37	6 990	6 269	703	18	3 314	102	45	589	1 027	458	288	216
Sachsen	(2 32	13 396	12 174	1 156	66	6 819	274	435	1 323	793	323	290	141
Württemberg	22	3 072	2 685	383	4	1 484	80	139	298	346	171	86	75
Baden	12	3 978	3 575	403	—	1 418	5	41	426	1 060	506	378	144
Hessen	12	2 272	2 007	263	2	1 065	70	9	134	365	202	115	22
Mecklenburg-Schwerin	3	162	148	14	—	67	—	9	5	54	29	16	5
Sachsen-Weimar	7	489	378	111	—	215	2	18	32	100	42	21	7
Oldenburg	3	299	282	17	—	125	16	15	30	66	40	18	6
Braunschweig	6	593	561	32	—	294	12	8	51	113	80	26	4
Sachsen-Meiningen	3	181	130	51	—	94	5	—	16	25	17	6	2
Sachsen-Altenburg	4	163	134	29	—	96	7	4	5	13	11	1	1
Sachsen-Coburg-Gotha	6	207	163	44	—	82	8	12	13	46	32	8	4
Anhalt	6	290	253	37	—	137	—	13	11	67	34	26	6
Schwarzb.-Rudolstadt	1	43	41	2	—	21	—	1	2	7	3	4	—
Reuß älterer Linie	2	79	63	16	—	30	25	4	5	13	10	3	—
Reuß jüngerer Linie	1	221	205	16	—	93	—	2	14	41	10	16	8
Lippe	3	78	78	—	—	34	—	6	7	11	5	3	1
Lübeck	1	202	192	10	—	77	—	16	4	27	9	15	3
Bremen	2	635	610	25	—	220	—	6	70	187	36	64	68
Hamburg	2	3 935	3 717	207	11	2 468	7	27	346	442	62	168	156
Elsaß-Lothringen	6	1 550	1 541	8	1	524	1	3	82	179	56	72	45
Deutsches Reich	(2406	110 604	102 240	7 980	384	48 066	2 775	1 818	11 252	17 756	5 580	5 454	4 375
Dagegen im Jahre 1904	(2410	103 314	96 295	6 660	359	45 537	2 613	1 628	10 602	16 936	5 182	5 221	4 239
Dagegen im Jahre 03	(2400	97 561	89 907	7 192	462	43 077	2 668	1 698	9 622	15 947	4 724	4 996	4 032
Dagegen im Jahre 02	(2373	88 150	82 166	5 559	425	39 666	4 244	1 697	8 393	15 959 (4	4 734	5 050	3 735
Darunter: a) Berg													
Preußen	5	1 157	1 156	1	—	218	104	41	88	447	53	107	166
Bayern	1	1	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
Braunschweig	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen	7	1 158	1 157	1	—	219	104	41	88	447	53	107	166
Dagegen im Jahre 1904	7	1 238	1 237	1	—	234	80	68	65	545	47	129	234
Dagegen im Jahre 03	7	1 211	1 211	—	—	234	99	78	52	508	57	99	227
Dagegen im Jahre 02	7	1 222	1 218	4	—	209	182	118	66	518	79	110	175

[1]) In Mecklenburg-Strelitz, Schwarzburg-Sondershausen, Waldeck und Schaumburg-Lippe bestand 190
in diesen beiden Abschnitten eingetragenen Zahlen erklären sich dadurch, daß nicht bei allen gewerblichen Streitig
[5]) Gemäß § 75 des Gewerbegerichtsgesetzes.

ewerbegerichte 1905.

. Jahrgang 1906 Nr. 8.)

echtsstreitigkeiten							2. Tätigkeit als Einigungsamt: Zahl der Fälle										3. Zahl der	
		in denen der Wert des Streitgegenstandes betrug[3])					der Anrufung			des Zustandekommens			der Unterwerfung unter den Schiedsspruch					
efahrens von						in denen Berufung eingelegt wurde	von beiden Teilen	nur seitens der Arbeitgeber	nur seitens der Arbeitnehmer	einer Vereinbarung	eines Schiedsspruchs	weder einer Vereinbarung noch eines Schiedsspruchs	seitens beider Teile	nur seitens der Arbeitgeber	nur seitens der Arbeitnehmer	seitens keines Teiles	abgegebenen Gutachten[5])	gestellten Anträge[5])
1 Monat bis ausschließl.) 3 onate	3 Monaten und mehr	bis 20 ℳ	über 20 bis 50 ℳ	über 50 bis 100 ℳ	über 100 ℳ													
782	257	32 468	22 866	10 071	4 989	348	62	5	95	48	16	95	10	2	3	1	12	—
61	4	3 533	2 189	734	333	26	64	4	10	54	7	17	3	1	3	—	—	1
35	4	6 236	3 935	1 398	699	16	11	1	18	4	1	14	1	—	—	—	—	—
11	3	1 643	896	299	104	12	4	—	10	7	1	6	—	—	—	1	6	—
29	3	1 878	1 254	520	286	11	15	—	14	7	—	14	—	—	—	—	6	—
4	22	1 141	784	182	123	8	2	—	10	2	—	3	—	—	—	—	1	—
3	1	87	42	13	16	4	2	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—
26	4	251	151	47	30	1	—	—	2	—	—	1	—	—	—	—	—	—
2	—	136	82	35	30	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3	—	309	159	62	40	4	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—
—	—	89	57	11	5	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	72	49	14	14	1	—	—	2	—	—	1	—	—	—	—	1	—
2	—	117	49	18	11	13	—	—	4	1	—	3	—	—	—	—	2	—
—	1	142	94	14	16	2	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
—	—	17	21	1	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	46	17	6	6	—	1	—	1	—	—	2	—	—	—	—	—	—
7	—	134	57	18	12	1	—	—	2	—	—	2	—	—	—	—	—	—
2	—	17	22	17	21	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—
—	—	97	63	21	11	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
16	3	267	192	100	72	8	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—
52	4	1 436	1 212	577	368	19	2	—	4	2	—	4	—	—	—	—	—	—
6	—	818	449	144	99	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
041	**306**	**50 934**	**34 640**	**14 302**	**7 289**	**480**	**165**	**10**	**175**	**128**	**25**	**164**	**14**	**3**	**6**	**2**	**30**	**1**
026	268	48 465	32 584	12 612	6 311	440	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
909	286	44 976	31 634	11 507	5 849	448	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
770	173	39 776	29 459	10 531	5 141	389	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
werbegerichte.																		
112	9	406	480	139	94	22	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
112	**9**	**406**	**480**	**139**	**95**	**22**	—	—	**1**	—	—	**1**	—	—	—	—	—	—
125	10	507	492	134	88	13	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
118	7	533	444	143	70	21	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
121	10	468	457	133	56	10	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

Gewerbegericht. — [2]) Außerdem in Sachsen 5 Bergschiedsgerichte. — [3]) Differenzen zwischen den Summen der n ein Streitwert festgesetzt wird. — [4]) Darunter 497 Endurteile ohne Angabe der Dauer des Verfahrens. –

Rechtsprechung der

1. Rechtsprechung: Zahl der

Staaten (Sitz der Gewerbegerichte)	Zahl der Gewerbegerichte	welche anhängig waren: überhaupt	zwischen Arbeitern und Arbeitgebern auf Klage: der Arbeiter	zwischen Arbeitern und Arbeitgebern auf Klage: der Arbeitgeber	zwischen Arbeitern desselben Arbeitgebers	welche erledigt wurden durch: Vergleich	Verzicht im Sinne des § 306 der Zivilprozeßordnung	Anerkenntnis	Versäumnisurteil	andere Endurteile: überhaupt	nach einer Dauer des: weniger als 1 Woche	1 Woche bis (ausschließl.) 2 Wochen	2 Wochen bis (ausschließl.) 1 Monat
b) Auf Grund der Landesgesetze zur Entscheidung gewerblicher Streitig													
Preußen	10	12 947	11 699	1 221	27	7 023	1 046	58	893	1 835	446	632	567
Lübeck[1])	1	202	192	10	—	77	—	16	4	27	9	15	3
Bremen	1	548	525	23	—	185	—	6	66	156	21	53	63
Hamburg	1	3 893	3 677	205	11	2 443	7	25	343	430	55	164	155
Elsaß-Lothringen[2])	6	1 550	1 541	8	1	524	1	3	82	179	56	72	45
Zusammen	**19**	**19 140**	**17 634**	**1 467**	**39**	**10 252**	**1 054**	**108**	**1 388**	**2 627**	**587**	**936**	**833**
Dagegen im Jahre 1904	19	18 168	16 987	1 128	53	10 086	898	124	1 313	2 496	589	820	818
Dagegen im Jahre 03	19	17 264	16 164	1 036	64	9 328	956	127	1 273	2 376	514	900	672
Dagegen im Jahre 02	19	15 995	15 040	893	62	8 381	938	116	1 112	2 630	594	1 030	678

[1]) Die Entscheidungen des Gewerbegerichts in Lübeck erfolgen endgültig; eine Anfechtung derselben ist nich

5. Rechtsprechung der

(Reichs-Arbeitsblat

1. Rechtsprechung: Zahl der

Staaten (Sitz der Kaufmannsgerichte)	Zahl der Kaufmannsgerichte	welche anhängig waren: überhaupt	zwischen Kaufleuten und ihren Handlungsgehilfen oder Lehrlingen auf Klage: der Kaufleute	der Gehilfen oder Lehrlinge	welche erledigt wurden durch: Vergleich	Verzicht im Sinne des § 306 der Zivilprozeßordnung	Anerkenntnis	Zurücknahme der Klage	Versäumnisurteil	andere Endurteile: überhaupt	nach einer Dauer des Verfahrens von: weniger als 1 Woche	1 Woche bis (ausschließl.) 2 Wochen	2 Wochen bis (ausschließl.) 1 Monat	1 Monat bis (ausschließl.) 3 Monate	3 Monate und mehr
Preußen	144	8 962	376	8 586	3 468	54	73	1 260	599	1 865	321	485	487	468	104
Bayern	23	1 134	100	1 034	615	—	12	84	59	194	68	64	48	13	1
Sachsen	15	1 761	149	1 612	937	1	14	226	140	145	45	42	33	19	6
Württemberg	8	274	18	256	130	—	2	59	19	46	12	15	8	8	3
Baden	6	410	36	374	166	1	2	44	22	116	31	46	25	12	2
Hessen	5	178	18	160	92	—	1	41	11	18	3	3	8	4	—
Mecklenburg-Schwerin	3	11	2	9	6	—	—	1	—	3	1	—	2	—	—
Sachsen-Weimar	4	27	3	24	7	—	2	4	2	9	5	2	—	2	—
Oldenburg	2	16	1	15	7	—	—	1	1	5	1	2	1	1	—
Braunschweig	1	96	4	92	44	—	1	9	5	23	9	5	6	3	—
Sachsen-Altenburg	1	9	1	8	5	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—
Sachsen-Coburg-Gotha	2	27	3	24	11	—	—	5	—	6	6	—	—	—	—
Anhalt	3	43	4	39	16	—	—	11	3	6	3	3	—	—	—
Reuß älterer Linie	1	5	1	4	—	—	—	3	—	2	2	—	—	—	—
Reuß jüngerer Linie	1	22	—	22	13	—	—	2	1	—	—	—	—	—	—
Lübeck	1	25	4	21	10	—	—	4	1	10	3	4	3	—	—
Bremen	2	107	5	102	46	—	2	22	8	21	4	4	9	3	1
Hamburg	1	917	44	873	579	1	2	68	56	145	31	26	57	23	8
Elsaß-Lothringen	4	261	16	245	138	—	—	61	5	30	1	7	18	4	—
Deutsches Reich[1])	**227**	**14 285**	**785**	**13 500**	**6 290**	**57**	**111**	**1 905**	**935**	**2 644**	**546**	**708**	**705**	**560**	**125**

[1]) In Mecklenburg-Strelitz, Sachsen-Meiningen, Schwarzburg-Sondershausen, Schwarzburg-Rudolstad

werbegerichte. (Schluß.)

htsstreitigkeiten							2. Tätigkeit als Einigungsamt: Zahl der Fälle												3. Zahl der	
		in denen der Wert des Streitgegenstandes betrug				in denen Berufung eingelegt wurde	der Anrufung			des Zustandekommens			der Unterwerfung unter den Schiedsspruch				abgegebenen Gutachten	gestellten Anträge
ahrens von		bis 20 M.	über 20 bis 50 M.	über 50 bis 100 M.	über 100 M.		von beiden Teilen	nur seitens der Arbeitgeber	nur seitens der Arbeitnehmer	einer Vereinbarung	eines Schiedsspruchs	weder einer Vereinbarung noch eines Schiedsspruchs	seitens beider Teile	nur seitens der Arbeitgeber	nur seitens der Arbeitnehmer	seitens keines Teiles		
l nat is- ßl.) e nate	3 Monaten und mehr																	
en berufene Gewerbegerichte (§ 85 des Gewerbegerichtsgesetzes).																		
2	8	5 787	4 193	2 015	826	86	9	1	18	8	1	19	—	—	1	—	5	—
-	—	97	63	21	11	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6	3	245	162	81	60	6	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2	4	1 418	1 199	566	368	19	2	—	4	2	—	4	—	—	—	—	—	—
6	—	818	449	144	99	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6	**15**	**8 365**	**6 066**	**2 827**	**1 364**	**116**	**11**	**1**	**24**	**10**	**1**	**23**	—	—	**1**	—	**5**	—
2	17	7 867	6 465	2 596	1 109	66	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
0	20	7 473	6 340	2 187	1 105	53	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1	35	6 485	6 091	2 196	1 038	70	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

haft. — [2]) Eine Tätigkeit als Einigungsamt kommt für die elsaß-lothringischen Gewerbegerichte nicht in Frage.

fmannsgerichte 1905.

Jahrgang 1906 Nr. 8.)

tsstreitigkeiten									2. Tätigkeit als Einigungsamt: Zahl der Fälle										3. Zahl der	
		in denen der Wert des Streitgegenstandes betrug					in denen der Wert des Streitgegenstandes nicht festgestellt ist	in denen Berufung eingelegt wurde	der Anrufung			des Zustandekommens			der Unterwerfung unter den Schiedsspruch				abgegebenen Gutachten	gestellten Anträge
	welche unerledigt blieben	bis 20 M.	über 20 bis 50 M.	über 50 bis 100 M.	über 100 bis 300 M.	über 300 M.			von beiden Teilen	nur seitens der Kaufleute	nur seitens der Lehrlinge oder Gehilfen	einer Vereinbarung	eines Schiedsspruchs	weder einer Vereinbarung noch eines Schiedsspruchs	seitens beider Teile	nur seitens der Kaufleute	nur seitens der Gehilfen oder Lehrlinge	seitens keines Teiles		
e																				
2	961	802	1 307	1 828	3 119	1 457	449	161	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	13	9
9	31	129	179	237	361	188	40	12	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	4
6	62	175	288	320	555	272	151	24	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—
8	10	19	39	51	96	46	23	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—
2	17	33	57	78	140	92	10	16	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—
5	10	9	22	25	60	42	20	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
	1	—	1	1	3	4	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1	2	—	4	8	9	4	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2	—	—	2	4	7	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1	3	17	16	20	23	15	5	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1	—	—	3	1	3	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5	—	3	3	8	6	4	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—
4	3	5	9	8	14	3	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	—	1	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4	2	4	3	3	5	2	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	—	2	4	7	7	3	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1	7	4	20	20	31	31	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4	42	60	105	163	273	194	122	20	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2	15	8	22	54	109	55	13	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
7	1 166	1 271	2 084	2 836	4 823	2 414	857	246	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	34	14

eck, Schaumburg-Lippe und Lippe bestand 1905 kein Kaufmannsgericht.

6. Rechtsprechung in Unfall- und Invalidenversicherungssachen.

(Geschäftsberichte des Reichs-Versicherungsamts. Amtliche Nachrichten, Aprilnummer.)

I. Unfallversicherung.

a. Bescheide der Versicherungsträger, Rechtsprechung der Schiedsgerichte für Arbeiterversicherung.

Jahr	Berufungsfähige Bescheide der Versicherungsträger	Anhängig gewordene Berufungen	Auf 100 berufungsfähige Bescheide entfallen anhängig gewordene Berufungen	Anhängig gewordene Anträge aus § 88 G. U. V. G. usw. wegen Veränderung der Verhältnisse	Zu bearbeitende Streitsachen (Berufungen und Anträge)	Erledigte Streitsachen überhaupt	darunter durch Entscheidung des Schiedsgerichts überhaupt	zugunsten des Versicherungsträgers absolut	zugunsten des Versicherungsträgers Prozent	zugunsten des Rentenbewerbers absolut	zugunsten des Rentenbewerbers Prozent
1906	406 097	70 542	17,37	17 160	101 958	89 063	79 825	61 673	77,26	18 152	22,74
1905	395 563	68 742	17,38	13 648	95 833	81 631	72 613	56 068	77,21	16 545	22,79
1904	375 696	65 197	17,35	10 992	89 217	75 769	67 145	50 032	74,51	17 113	25,49
1903	347 830	61 242	17,61	9 647	83 551	70 522	61 689	45 186	73,25	16 503	26,75
1902	317 330	56 014	17,65	7 942	76 127	63 507	55 438	40 183	72,48	15 255	27,52

b. Rechtsprechung des Reichs-Versicherungsamts.*)

Jahr	Rekursfähige Schiedsgerichtsurteile	Anhängig gewordene Rekurse der Versicherten	Anhängig gewordene Rekurse der Versicherungsträger	Auf 100 rekursfähige Schiedsgerichtsurteile entfallen anhängig gewordene Rekurse	Anhängig gewordene Anträge auf Feststellung des entschädigungspflichtigen Versicherungsträgers	Zu bearbeitende Streitsachen (Rekurse und Anträge)	Erledigte Streitsachen überhaupt	darunter durch Urteil des Reichs-Versicherungsamts erledigte Rekurse, und zwar durch Bestätigung des angefochtenen Schiedsgerichtsurteils absolut	Bestätigung des angefochtenen Schiedsgerichtsurteils Prozent	völlige oder teilweise Abänderung des angefochtenen Schiedsgerichtsurteils oder Zurückverweisung der Sache in die Vorinstanzen absolut	völlige oder teilweise Abänderung des angefochtenen Schiedsgerichtsurteils oder Zurückverweisung der Sache in die Vorinstanzen Prozent
1906	68 350	15 212	4 422	28,73	306	27 245	18 361	11 821	73,4	4 291	26,6
1905	62 420	13 604	3 818	27,91	251	24 721	17 416	11 070	71,8	4 355	28,2
1904	57 893	12 726	3 747	28,45	260	24 095	17 047	10 612	70,9	4 355	29,1
1903	53 285	12 017	3 608	29,32	279	21 931	14 569	8 879	69,5	3 901	30,5
1902	45 923	10 441	3 666	30,72	231	19 528	13 501	8 266	70,8	3 404	29,2

II. Invalidenversicherung.

a. Bescheide der Versicherungsträger, Rechtsprechung der Schiedsgerichte für Arbeiterversicherung.

Jahr	Berufungsfähige Rentenbescheide der Versicherungsträger	Bescheide in Beitragserstattungssachen	Anhängig gewordene Berufungen	Auf 100 berufungsfähige Bescheide entfallen anhängig gewordene Berufungen	Zu bearbeitende Berufungen	Erledigte Berufungen überhaupt	darunter durch Urteil des Schiedsgerichts überhaupt	zugunsten des Versicherungsträgers absolut	zugunsten des Versicherungsträgers Prozent	zugunsten des Versicherten absolut	zugunsten des Versicherten Prozent
1906	181 249	197 729	26 402	14,6	32 015	28 083	24 085	19 994	83,0	4 091	17,0
1905	189 305	196 392	25 823	13,6	31 675	26 774	22 591	18 878	83,6	3 713	16,4
1904	202 533	197 838	27 584	13,6	27 584	22 418	18 107	15 259	84,3	2 848	15,7
1903	207 414	197 924	23 816	11,5	23 816	19 393	15 426	12 839	83,2	2 587	16,8
1902	193 733	193 268	22 092	11,4	22 092	18 096	14 527	11 946	82,2	2 581	17,8

b. Rechtsprechung des Reichs-Versicherungsamts.

Jahr	Anhängig gewordene Revisionen der Versicherten	Anhängig gewordene Revisionen der Versicherungsträger	Auf 100 Schiedsgerichtsurteile entfallen Revisionen	Zu bearbeitende Revisionen	Erledigte Revisionen überhaupt	darunter durch Urteil überhaupt	und zwar durch Bestätigung des angefochtenen Schiedsgerichtsurteils absolut	Bestätigung des angefochtenen Schiedsgerichtsurteils Prozent	völlige oder teilweise Abänderung des angefochtenen Schiedsgerichtsurteils oder Zurückverweisung der Sache in die Vorinstanzen absolut	völlige oder teilweise Abänderung des angefochtenen Schiedsgerichtsurteils oder Zurückverweisung der Sache in die Vorinstanzen Prozent
1906	5 583	707	26,12	8 922	5 488	4 788	3 854	80,49	934	19,51
1905	5 386	652	26,73	7 737	5 105	4 567	3 636	79,62	931	20,38
1904	4 267	531	26,50	6 496	4 797	4 327	3 417	78,97	910	21,03
1903	3 720	406	26,75	5 976	4 278	3 835	2 935	76,53	900	23,47
1902	3 486	429	26,95	5 026	3 176	2 770	2 128	76,82	642	23,18

*) Außerdem sind bei den Landes-Versicherungsämtern München, Dresden, Stuttgart, Karlsruhe, Darmstadt, Schwerin, Neustrelitz und Greiz Rekurse und Anträge auf Feststellung der zur Entschädigung verpflichteten Versicherungsträger in Unfallversicherungssachen anhängig geworden 1906 2273, 1905 1952, 1904 1967 usw., denen 1906 10159, 1905 9412, 1904 8724 usw. rekursfähige Schiedsgerichtsurteile gegenüberstanden.

7. Konkursstatistik.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1906, IV.)

a. Die neuen Konkurse und die beendeten Konkursverfahren nach dem Wohnsitz der Gemeinschuldner.

Staaten und Landesteile (Wohnsitz [Sitz] der Gemeinschuldner)	Jahr 1905									
	Neue Konkurse				Beendete Konkursverfahren					
	im ganzen	wegen Massemangel abgewiesene Anträge auf Konkurseröffnung	und zwar eröffnete Konkursverfahren überhaupt	und zwar eröffnete Konkursverfahren bei welchen die Konkurseröffnung ausschließlich vom Gemeinschuldner beantragt war	im ganzen	Summe der bei diesen beteiligten bevorrechtigten Konkursforderungen[1]	Summe der bei diesen beteiligten nicht bevorrechtigten Konkursforderungen[1]	Konkursgläubiger	vorhandenen Teilungsmasse[1]	ausgefallenen Beträge der nicht bevorrechtigten Konkursforderungen[1]
						1 000 ℳ			1 000 ℳ	
Prov. Ostpreußen	217	23	194	133	212	85,9	11 935,6	11 479	2 350,0	10 430,8
» Westpreußen	226	21	205	143	195	76,7	6 139,0	10 337	1 735,2	4 682,9
Stadt Berlin	399	196	203	111	233	144,1	19 962,6	11 481	6 810,8	17 049,1
Prov. Brandenburg	481	104	377	216	345	138,6	13 542,5	15 563	3 715,2	10 765,3
» Pommern	188	22	166	118	181	102,9	5 435,6	8 398	2 092,4	4 046,8
» Posen	248	16	232	164	201	67,8	5 151,4	9 206	1 712,0	3 881,8
» Schlesien	600	89	511	326	492	331,5	19 623,4	23 474	5 067,9	16 459,4
» Sachsen	391	43	348	218	365	191,4	11 471,9	16 064	3 023,0	9 536,7
» Schlesw.-Holstein	274	34	240	157	240	216,0	8 705,9	12 276	2 361,1	6 897,8
» Hannover	290	56	234	147	243	158,0	7 091,5	11 701	1 853,2	5 724,9
» Westfalen	391	48	343	203	369	201,3	48 298,7	19 445	3 355,3	45 943,3
» Hessen-Nassau	255	46	209	126	203	282,2	147 011,1	9 640	9 230,7	141 265,0
» Rheinland	732	121	611	317	562	473,6	46 730,3	30 632	7 581,7	41 580,6
Hohenzollern	4	—	4	2	4	1,1	62,1	179	18,6	45,4
Preußen	4 696	819	3 877	2 381	3 845	2 471,1	351 161,6	189 875	50 907,1	318 309,8
Bayern rechts d. Rheins	732	122	610	415	619	308,4	26 805,2	25 147	5 433,8	21 830,9
Bayern l. d. Rh. (Rhz.-Pfalz)	182	25	157	68	184	299,5	6 303,3	6 541	1 234,3	5 592,9
Bayern	914	147	767	483	803	607,9	33 108,5	31 688	6 668,1	27 423,8
Sachsen	1 497	280	1 217	849	1 106	557,5	41 990,7	47 841	9 321,4	35 159,5
Württemberg	446	80	366	229	376	161,6	7 787,7	13 670	2 172,1	6 094,8
Baden	386	48	338	180	316	178,9	11 836,4	13 818	3 665,8	9 144,6
Hessen	157	32	125	72	125	1 554,3	4 110,4	9 913	2 845,1	5 238,4
Mecklenburg-Schwerin	76	12	64	37	80	17,9	1 367,3	3 096	312,7	1 178,5
Sachsen-Weimar	75	14	61	40	55	17,2	2 173,2	2 572	450,3	1 849,3
Mecklenburg-Strelitz	13	1	12	4	11	7,8	441,1	442	136,4	201,0
Oldenburg	75	3	72	47	66	14,0	955,1	2 657	240,3	781,8
Braunschweig	97	31	66	45	73	19,5	2 398,3	3 027	400,7	2 080,1
Sachsen-Meiningen	28	3	25	13	28	5,9	410,1	1 156	147,0	306,6
Sachsen-Altenburg	42	13	29	18	24	7,3	858,2	902	230,8	666,4
Sachsen-Coburg-Gotha	38	5	33	21	38	16,3	763,6	1 270	209,6	602,5
Anhalt	73	25	48	29	40	7,7	857,7	1 597	179,5	730,8
Schwarzbg.-Sondersh.	16	1	15	11	10	5,4	383,1	416	71,9	324,4
Schwarzburg-Rudolst.	13	2	11	5	8	5,1	56,8	338	17,0	49,3
Waldeck	3	—	3	1	4	0,6	43,9	135	16,9	24,0
Reuß älterer Linie	17	2	15	13	18	4,5	527,4	778	196,6	299,9
Reuß jüngerer Linie	26	7	19	17	20	15,8	499,3	1 069	128,3	407,0
Schaumburg-Lippe	5	—	5	3	6	2,1	121,3	237	24,4	102,7
Lippe	15	1	14	11	19	5,9	434,2	1 053	151,5	327,7
Lübeck	21	3	18	13	14	6,0	485,6	838	140,5	391,1
Bremen	84	13	71	42	64	25,7	8 134,9	2 734	1 661,6	6 652,0
Hamburg	216	62	154	87	153	80,9	16 662,6	8 750	2 431,1	15 116,9
Elsaß-Lothringen	328	45	283	117	276	176,5	5 134,7	9 128	1 318,3	4 228,9
Deutsches Reich	**9 357**	**1 649**	**7 708**	**4 768**	**7 578**	**5 973,4**	**492 703,7**	**349 000**	**84 045,0**	**435 691,8**
Dagegen im Jahre 1904	9 511	1 575	7 936	4 874	7 993	5 517,2	392 239,0	368 842	139 219,1	284 837,1
» » » 03	9 627	1 451	8 176	5 129	8 363	5 088,8	313 825,4	382 915	81 503,1	253 246,0
» » » 02	9 826	1 388	8 438	5 390	8 572	4 960,0	387 387,3	382 137	118 546,2	296 854,5
» » » 01	10 569	1 150	9 419	5 906	7 490	3 850,4	220 649,5	322 856	59 452,5	175 689,3

[1]) In 53 Fällen von den 7 578 beendeten Konkursverfahren waren die Konkursforderungen, die Teilungsmasse und der Betrag der ausgefallenen Forderungen nicht angegeben.

7b. Die neuen Konkurse und die beendeten Konkursverfahren nach dem Beruf der Gemeinschuldner.

Berufsgruppen	Jahr 1905								
	Neue Konkurse				Beendete Konkursverfahren				
	im ganzen	und zwar			im ganzen	davon beendet			
		wegen Massemangel abgewiesene Anträge auf Konkurseröffnung	eröffnete Konkursverfahren			durch		wegen	
			überhaupt	bei welchen die Konkurseröffnung ausschließlich vom Gemeinschuldner beantragt war		Schlußverteilung	Zwangsvergleich	allgemeiner Einwilligung	Nichtvorhandenseins einer den Kosten des Verfahrens entsprechenden Konkursmasse
Land- und Forstwirtschaft	380	93	287	151	339	279	22	9	29
Kunst- und Handelsgärtnerei	31	6	25	19	34	25	6	—	3
Tierzucht und Fischerei	2	1	1	1	1	1	—	—	—
Bergbau, Hütten- und Salinenwesen	17	3	14	10	15	12	—	—	3
Industrie der Steine und Erden	176	21	155	95	144	105	23	4	12
Metallverarbeitung	335	52	283	176	265	183	60	5	17
Ind. der Maschinen, Instrum. u. Apparate	327	46	281	180	266	191	52	6	17
Chemische Industrie	47	10	37	21	32	20	10	1	1
Forstwirtschaftl. Nebenprodukte, Fette usw.	20	3	17	11	27	17	9	—	1
Textilindustrie	144	12	132	76	112	81	24	2	5
Papierindustrie	61	4	57	40	53	32	15	—	6
Lederindustrie	133	24	109	76	106	68	31	1	6
Industrie der Holz- und Schnitzstoffe	423	71	352	231	333	238	73	11	11
Industrie der Nahrungs- und Genußmittel	793	112	681	413	633	483	98	10	42
Bekleidungs- und Reinigungsgewerbe	766	86	680	440	689	455	192	12	30
Baugewerbe	689	147	542	299	480	329	98	13	40
Polygraphische Gewerbe	57	14	43	27	38	27	9	1	1
Künstlerische Gewerbe	14	4	10	5	10	6	4	—	—
Fabrikanten, Gesellen usw ohne nähere Angabe	17	9	8	4	11	5	3	—	3
Waren- u. Produktenhdl in steh. Geschäftsbetr.	3 388	425	2 963	1 866	2 992	2 042	790	28	132
Geld- und Kredithandel	47	11	36	22	38	34	—	—	4
Spedition und Kommission	14	6	8	5	19	13	5	1	—
Buch-, Kunst-, Musikalienhdl., Ztgs.-Verl. usw	75	17	58	45	52	41	8	1	2
Hausierhandel	11	5	6	4	9	7	1	—	1
Handelsvermitt. u. Hilfsgew. des Handels	96	46	50	21	44	33	7	1	3
Versteigerung, Verleihung, Stellen- und Inseratenvermittelung	11	2	9	5	7	3	2	1	1
Versicherungsgewerbe	28	9	19	9	16	15	—	—	1
Verkehrsgewerbe	84	22	62	35	62	47	8	1	6
Beherbergungs- und Erquickungsgewerbe	581	137	444	334	452	321	56	7	68
Häusl. Dienste u. Lohnarbeit wechselnder Art	31	22	9	3	6	4	—	1	1
Post- und Telegraphenbeamte	8	5	3	1	6	6	—	—	—
Eisenbahnbeamte	13	8	5	3	4	4	—	—	—
Armee und Kriegsflotte	12	2	10	3	3	3	—	—	—
Hofstaat, Diplomatie, Staats- usw Beamte	66	24	42	14	29	29	—	—	—
Kirche und Gottesdienst	4	1	3	1	9	8	—	1	—
Bildung, Erziehung, Unterricht	26	6	20	10	25	22	—	—	3
Gesundheitspflege und Krankendienst	39	13	26	7	23	16	2	3	2
Schriftsteller, Redakteure, Privatgelehrte	4	3	1	—	—	—	—	—	—
Privatsekretäre, Rechnungsführer, Schreiber	30	12	18	3	14	10	1	—	3
Musik, Theater, öffentliche Schaustellungen	27	12	15	7	10	7	1	—	2
Von eigenem Vermögen, Renten usw Lebende	315	132	183	94	163	137	13	4	9
Von Unterstützung Lebende	3	2	1	—	1	1	—	—	—
Insassen von Irrenanstalten	1	—	1	1	2	1	—	1	—
» » Invaliden- usw Anstalten	—	—	—	—	1	1	—	—	—
» » Armenhäusern	1	1	—	—	—	—	—	—	—
» » Strafanstalten	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Nicht in ihr. Familie lebende Studierende usw	5	4	1	—	2	2	—	—	—
Ohne Berufsangabe	5	4	1	—	1	1	—	—	—
Deutsches Reich	**9 357**	**1 649**	**7 708**	**4 768**	**7 578**	**5 365**	**1 623**	**125**	**465**
Dagegen im Jahre 1904	9 511	1 575	7 936	4 874	7 993	5 636	1 671	162	524
» » » 03	9 627	1 451	8 176	5 129	8 363	5 792	1 830	174	567
» » » 02	9 826	1 388	8 438	5 390	8 572	5 736	2 059	199	578
» » » 01	10 569	1 150	9 419	5 906	7 490	5 060	1 689	179	562

7 c. Die Dauer der beendeten Konkursverfahren.

Deutsches Reich. Jahr 1905.

überhaupt	Es wurden Konkursverfahren beendet und zwar nach einer Dauer von: unter 1 Jahr	1 bis unter 2 Jahren	2 bis unter 3 Jahren	3 bis unter 4 Jahren	4 bis unter 5 Jahren	5 bis unter 10 Jahren	10 und mehr Jahren	Von je 100 beendeten Konkursverfahren wurden beendet nach einer Dauer von: unter 1 Jahr	1 bis unter 2 Jahren	2 bis unter 3 Jahren	3 bis unter 4 Jahren	4 bis unter 5 Jahren	5 bis unter 10 Jahren	10 und mehr Jahren
7 578	4 657	1 767	574	343	115	114	8	61,5	23,3	7,6	4,5	1,5	1,5	0,1
darunter: a) durch Schlußverteilung beendete Konkursverfahren														
5 365	2 947	1 432	499	292	95	94	6	54,9	26,7	9,3	5,4	1,8	1,8	0,1
b) durch Zwangsvergleich beendete Konkursverfahren														
1 623	1 264	255	44	30	16	13	1	77,9	15,7	2,7	1,8	1,0	0,8	0,1

7 d. Die beendeten Konkursverfahren nach der Höhe der Schuldenmasse.

Deutsches Reich. Jahr 1905.

unter 5	Zahl der beendeten Konkursverfahren mit einer Schuldenmasse in Höhe von ... 5 bis unter 10	10 bis unter 20	20 bis unter 50	50 bis unter 100	100 bis unter 500	500 bis unter 1000	1000 und darüber	Von je 100 beendeten Konkursverfahren entfielen nach der Höhe der Schuldenmasse auf die Größenklasse von: unter 5	5 bis unter 10	10 bis unter 20	20 bis unter 50	50 bis unter 100	100 bis unter 500	500 bis unter 1000	1000 und darüber
1 000 ℳ								1 000 ℳ							
1 829	1 504	1 540	1 452	642	507	43	27	24,2	19,9	20,4	19,3	8,5	6,7	0,6	0,4
darunter: a) durch Schlußverteilung beendete Konkursverfahren															
1 443	1 117	1 077	940	409	318	36	21	26,9	20,9	20,1	17,5	7,6	5,9	0,7	0,4
b) durch Zwangsvergleich beendete Konkursverfahren															
168	276	365	434	206	162	7	5	10,4	17,0	22,5	26,7	12,7	10,0	0,4	0,3

7 e. Das finanzielle Ergebnis der beendeten Konkursverfahren.

Von den 7 578 im Jahre 1905 im Deutschen Reich beendeten Konkursverfahren war das Ergebnis der Verteilung in 7 525 Fällen nachgewiesen; Masseschulden waren in 2 173, bevorrechtigte Forderungen in 880 Fällen nicht vorhanden. Die Masseschulden wurden in 5 304 (99,1 %) Fällen mit 100 %, in 19 (0,4 %) mit unter 100 bis über 50 %, in 29 (0,5 %) mit 50 und darunter % gedeckt. Die Massekosten wurden in 7 267 (95,9 %) Fällen mit 100 %, in 94 (1,2 %) mit unter 100 bis über 50, in 217 (2,9 %) mit 50 und darunter % gedeckt. Auf die bevorrechtigten Forderungen entfielen in 6 032 (90,8 %) Fällen 100 %, in 127 (1,9 %) unter 100 bis über 50 % und in 486 (7,3 %) 50 und darunter %.

Die nicht bevorrechtigten Forderungen

100	wurden gedeckt mit ... % unter 100 bis über 50	50 bis über 40	40 bis über 30	30 bis über 20	20 bis über 10	10 bis über 0	0	Von je 100 beendeten Konkursverfahren schlossen ab mit ... % 100	unter 100 bis über 50	50 bis über 40	40 bis über 30	30 bis über 20	20 bis über 10	10 bis über 0	0
130	437	377	697	1 297	1 807	1 967	813	1,7	5,7	5,0	9,3	17,3	24,0	26,2	10,8
darunter: a) durch Schlußverteilung beendete Konkursverfahren															
95	309	212	383	791	1 376	1 816	379	1,8	5,8	4,0	7,2	14,7	25,6	33,8	7,1
b) durch Zwangsvergleich beendete Konkursverfahren															
3	107	156	305	494	424	134	—	0,2	6,6	9,6	18,8	30,4	26,1	8,3	—

XIII. Reichstagswahlen.

(Vierteljahrshefte zur Statistik d. D. R. 1907, II. — Ergänzungsheft.)

Wahlbeteiligung und Parteistellung der Gewählten	Ergebnisse der Reichstagswahlen							
	1881	1884	1887	1890	1893	1898	1903	1907*)
Gesamtzahl der Bevölkerung und der Wahlberechtigten in Tausenden.								
Bevölkerung[1]	45 234,1		46 855,7		49 428,5	52 279,9	56 367,2	60 641,3
Wahlberechtigte	9 088,8	9 383,1	9 769,8	10 145,9	10 628,3	11 441,1	12 531,2	13 350,7
Bei den ersten ordentlichen Wahlen abgegebene Stimmen in Tausenden.								
Abgegebene Stimmen gültige	5 097,8	5 663,0	7 540,9	7 228,5	7 674,0	7 752,7	9 495,6	11 262,8
Abgegebene Stimmen ungültige	20,6	18,7	29,8	33,1	28,3	34,0	38,2	40,7
Von den gültigen Stimmen kamen — in Tausenden — auf Angehörige folgender Parteistellung:								
(Deutsch-) Konservativ	830,8	861,1	1 147,2	895,1	1 038,3	859,2	948,5	1 060,2
Deutsche Reichspartei (freikons.)	379,3	387,7	736,4	482,3	438,4	343,6	333,4	471,9
Nationalliberal	746,6	997,0	1 678,0	1 177,8	997,0	971,3	1 317,4	1 637,0
Lib.o.näh.Bez. / Liber.Vereinig. / Fortschrittsp. — Dtsch.-Freis. — Freis. Verein	—	997,0	973,1	1 159,9	258,5	195,7	243,2	359,3
Lib.o.näh.Bez. / Liber.Vereinig. / Fortschrittsp. — Dtsch.-Freis. — Volksp.	429,2				666,4	558,3	538,2	736,0
	649,3							
Deutsche Volkspartei	103,4	95,9	88,8	147,6	166,8	108,5	91,2	138,7
Zentrum	1 182,9	1 282,0	1 516,2	1 342,1	1 468,5	1 455,1	1 875,3	2 179,8
Polen	194,9	203,2	220,0	246,8	229,5	244,1	347,8	453,9
Sozialdemokraten	312,0	550,0	763,1	1 427,3	1 786,7	2 107,1	3 010,8	3 259,0
Antisemit. (Dtsch. Resp., christl.-soz.)	—	—	11,6	47,5	263,9	284,3	244,5	248,5
Welfen	86,7	96,4	112,8	112,7	101,8	105,2	94,3	78,2
Elsässer	153,0	165,6	233,7	101,1	114,7	107,4	101,9	103,7
Dänen	14,4	14,4	12,4	13,7	14,4	15,4	14,8	15,4
Andere Parteien	—	—	—	—	([2] 70,4	([3] 291,0	([4] 267,1	([5] 319,0
Unbestimmt und zersplittert	15,3	12,7	47,6	74,6	58,7	106,5	67,2	202,2
Zusammensetzung des Reichstags bei Beginn der Legislaturperioden. Die Abgeordneten nach ihrer Parteistellung:								Am 28.2.1907[6]
(Deutsch-) Konservativ	50	78	80	73	72	56	54	([7] 62
Deutsche Reichspartei (freikons.)	28	28	41	20	28	23	21	([8] 24
Nationalliberal	47	51	99	42	53	46	51	([9] 55
Lib.o.näh.Bez. / Liber.Vereinig. / Fortschrittsp. — Dtsch.-Freis. — Freis. Verein	—	67	32	66	13	12	9	([10] 14
Lib.o.näh.Bez. / Liber.Vereinig. / Fortschrittsp. — Dtsch.-Freis. — Volksp.	46				24	29	21	([11] 27
	60							
Deutsche Volkspartei	9	7	—	10	11	8	6	7
Zentrum	100	99	98	106	96	102	100	([12] 104
Polen	18	16	13	16	19	14	16	20
Sozialdemokraten	12	24	11	35	44	56	81	43
Antisemit. (Dtsch. Resp., christl.-soz.)	—	—	1	5	16	13	11	([13] 16
Welfen	10	11	4	11	7	9	6	([14] 1
Dänen	2	1	1	1	1	1	1	1
Elsässer	15	15	15	10	8	10	9	([15] 8
Andere und unbestimmte Parteistellung	—	—	2	2	([16] 5	([17] 18	([18] 11	([19] 14

*) Vorläufige Zahlen. — [1]) Nach der jedesmaligen letzten Volkszählung. — [2]) Darunter Bayerischer Bauernbund 66,3. — [3]) Darunter Bayerischer Bauernbund 140,3, Bund der Landwirte 110,4, Nationalsoziale 27,2. — [4]) Darunter Bauernbund 111,4, Bund der Landwirte 118,8, Nationalsoziale 30,3. — [5]) Darunter Bauernbund 76,1, Bund der Landwirte 119,4, Wirtschaftliche Vereinigung 104,6, Nationalsoziale 8,6. — [6]) Hier nach der Fraktionsliste vom 28. Februar 1907. 1 Mandat war zu dieser Zeit infolge Doppelwahl noch offen. — [7]) Einschließlich 5 Hospitanten der Fraktion. Ein Abgeordneter gehört nicht zur Fraktion. — [8]) Einschließlich 4 Hospitanten der Fraktion. — [9]) Desgleichen 6 Hospitanten. — [10]) Desgleichen 4 Hospitanten. — [11]) Desgleichen 2 Hospitanten. — [12]) 1 Hospitant ist bei der Partei der Welfen nachgewiesen. — [13]) Darunter 10 Fraktionsmitglieder der Wirtschaftlichen Vereinigung. — [14]) Vgl. Anm. 12. — [15]) Gehören keiner Fraktion an. — [16]) Darunter 4 Angehörige des Bayerischen Bauernbundes. — [17]) Darunter 5 Angehörige des Bayerischen Bauernbundes, 6 des Bundes der Landwirte. — [18]) Darunter 4 Angehörige des Bayerischen Bauernbundes, 4 des Bundes der Landwirte. — [19]) Darunter 9 Fraktionsmitglieder der Wirtschaftlichen Vereinigung und 1 Bauernbündler.

XIV. Kriegswesen.

1. Etatsstärke des deutschen Heeres.

(Anl. V, S. 584 fg. d. Entw. eines Ges. u. Ges., betr. die Feststellung des Reichshaushalts-Etats f. d. Rechnungsj. 1907.)

Dienstliche Stellung	Etatsstärke im Rechnungsjahr 1907							
	Infanterie					Kavallerie[5]	Artillerie	
	Infanterie im engeren Sinne[1]	Jäger[2]	Maschinengewehrabteilungen[3]	Bezirkskommandos[4]	Summe		Feldartillerie[6]	Fußartillerie[7]
Offiziere	12 363	404	64	890	13 721	2 501	3 064	1 006
Unteroffiziere:								
Spielleute	2 936	234	16	—	3 186	1 591	1 282	247
Sanitätsunteroffiziere	1 240	36	9	11	1 296	250	292	93
Sonstige	41 007	1 184	225	3 212	45 628	8 255	10 342	4 050
Überhaupt Unteroffiziere	45 183	1 454	250	3 223	50 110	10 096	11 916	4 390
Gemeine:								
Spielleute	16 570	—	—	—	16 570	—	—	340
Sanitätsgefreite	1 242	36	7	1	1 286	246	291	91
Ökonomiehandwerker	1 741	66	16	—	1 823	715	589	178
Kapitul., sonst. Gefr. u. Gem.	306 443	9 649	1 152	2 875	320 119	57 693	52 371	20 763
Überhaupt Gemeine	325 996	9 751	1 175	2 876	339 798	58 654	53 251	21 372
Militärärzte	1 239	36	—	28	1 303	220	307	65
Oberzahlmeister, Zahlmeister, Musikinspizienten	624	18	—	2	644	102	202	41
Unterzahlmeister	626	18	—	49	693	103	202	44
Veterinäre	—	—	1	—	1	330	285	—
Büchsenmacher, Waffenmeister, Sattler u. Werkstättenvorsteh.	626	18	—	—	644	198	202	41
Gesamtkopfzahl	**386 657**	**11 699**	**1 490**	**7 068**	**406 914**	**72 204**	**69 429**	**26 959**
Dienstpferde	—	—	864	—	864	67 653	35 373	1 232

	Artillerie Summe	Pioniere[8]	Verkehrstruppen[9]	Train[10]	Besondere Formationen[11]	Nicht regimentierte Offiziere usw.[12]	Generalsumme
Offiziere	4 070	626	328	346	600	2 919	25 111
Unteroffiziere:							
Spielleute	1 529	347	15	73	—	—	6 741
Sanitätsunteroffiziere	385	53	23	32	11	151	2 201
Sonstige	14 392	2 137	1 103	1 623	1 471	1 161	75 770
Überhaupt Unteroffiziere	16 306	2 537	1 141	1 728	1 482	1 312	84 712
Gemeine:							
Spielleute	340	—	92	—	32	—	17 034
Sanitätsgefreite	382	54	25	36	5	2	2 036
Ökonomiehandwerker	767	110	30	95	1 958	—	5 498
Kapitul., sonst. Gefr. u. Gem.	73 134	13 377	5 763	5 920	90	—	476 096
Überhaupt Gemeine	74 623	13 541	5 910	6 051	2 085	2	(13)500 664
Militärärzte	372	54	24	28	37	217	2 255
Oberzahlmeister, Zahlmeister, Musikinspizienten	243	27	18	23	12	3	1 072
Unterzahlmeister	246	27	20	46	57	24	1 216
Veterinäre	285	—	—	23	20	28	687
Büchsenmacher, Waffenmeister, Sattler u. Werkstättenvorsteh.	243	27	17	—	1	1	1 131
Gesamtkopfzahl	**96 388**	**16 839**	**7 458**	**8 245**	**4 294**	**4 506**	**616 848**
Dienstpferde	36 605	—	267	5 096	—	—	110 485

[1]) 216 Regimenter, das Lehr-Infanterie-Bataillon, 9 Unteroffizierschulen, 2 Infanterie-Schießschulen, 1 Gewehr-Prüfungskommission. — [2]) 18 Bataillone. — [3]) 16 Abteilungen. — [4]) 298 Bezirkskommandos. — [5]) 99 Regimenter, 3 Militärreitanstalten und 1 Offizier-Reitschule. — [6]) 94 Regimenter und die Schießschule der Feldartillerie. — [7]) 18 Regimenter, 14 Bespannungsabteilungen, die Fußartillerie-Schießschule und die Versuchskompagnie der Artillerie-Prüfungskommission, Artillerieoffiziere vom Platz, Vorstände von Artilleriedepots — [8]) 27 Bataillone. — [9]) a. Eisenbahntruppen: 3 Eisenbahn-Regimenter, 1 Eisenbahn-Bataillon, 1 Betriebsabteilung der Eisenbahnbrigade, b. Telegraphentruppen: 4 Telegraphen-Bataillone mit Funkentelegraphenabteilungen; 1 bayerisches Telegraphen-Detachement (2 Kompagnien); c. Luftschiffertruppen: 1 Bataillon, 1 Abteilung; d. Versuchsabteilung nebst Versuchskompagnie und Kraftfahrabteilung der Verkehrstruppen; e. Verkehrsoffiziere in den Festungen Metz und Straßburg — [10]) 23 Bataillone, 6 Bespannungsabteilungen für Telegraphentruppen usw. — [11]) Schloßgarde-Kompagnien; hessische Garde-Unteroffizierkompagnie; Leibgarde der Hartschiere; Disziplinarabteilung des Gardekorps; Halbinvalide; reitendes Feldjägerkorps; Intendanturen; Bekleidungsämter; Militär-Erziehungs- und Bildungsanstalten; Aufsichtspersonal der Festungsgefängnisse und Arbeiterabteilungen. — [12]) Kriegsministerien; höhere Truppenbefehlshaber; Gouverneure; Kommandanten und Platzmajore; Adjutanturoffiziere und Offiziere in besonderen Stellungen; Generalstab und Vermessungswesen; Ingenieurkorps; Adjutanten der höheren Kommandobehörden; Pferde-Vormusterungskommissare; Lazarette und Militärkuranstalten; Traindepots; Remontierungskommissionen; bayerische Remonte-Inspektion; Generalinspektion des Militär-Erziehungs- und Bildungswesens; bayerische Inspektion der Militärbildungsanstalten; Ober-Militär-Prüfungskommission; Inspektionen der Telegraphentruppen, der Kriegsschulen, der Infanterieschulen, des Militärveterinärwesens, der militärischen Strafanstalten; Kommando des Kadettenkorps; Artillerie- und Waffenwesen; technische Institute der Artillerie; Festungen; Militärtelegraph von Berlin; Ärzte und Veterinäre bei den Generalkommandos, Divisionskommandos, Sanitätsinspektionen, dem Haupt-Sanitätsdepot, in Festungen usw, bei den Invalideninstituten und der Kaiser-Wilhelms-Akademie; Reichsmilitärgericht einschließlich des bayerischen Senats. — [13]) Wegen der Friedenspräsenzstärke des deutschen Heeres siehe Gesetz vom 15. April 1905 R. G. Bl. S. 247).

2. Etatsstärke der Kaiserlichen Marine.

(Zu 2 und 3: Anlage VI des Entwurfs eines Gesetzes und Gesetz, betreffend die Feststellung des Reichshaushalts-Etats für das Rechnungsjahr 1907, Handbuch für das Deutsche Reich auf das Jahr 1907 und Mitteilung des Reichs-Marine-Amts.)

Etatsstärke im Rechnungsjahr 1907.

a. Offiziere, Sanitätsoffiziere und Marinezahlmeister.

Staatssekretär des Reichs-Marine-Amts	1	Marine-Sanitätsoffizierkorps	234	Marinezahlmeister	189
Admirale	26	Feuerwerks- und Zeugoffiziere	78	Pensionierte Offiziere	42
Seeoffizierkorps	1 519	Torpederoffiziere und Torpedoingenieure	71	» Ingenieure	2
Offizierkorps der Marineinfanterie	50	Im ganzen Offiziere und Sanitätsoffiziere	2 272	Summe zu a.	2 505
Marineingenieur-Personal	293				

b. Seeoffizieraspiranten.

Fähnriche zur See	378	Seekadetten	175	Summe zu b.	553

c. Deckoffiziere, Unteroffiziere, Mannschaften, Schiffsjungen usw.

Dienstliche Stellung	2 Matrosendivisionen zu je 3 Abteilungen und 1 Schiffsjungendivision	2 Werftdivisionen zu je 2 Abteilungen und je 1 Handwerkerabteilung	2 Torpedoabteilungen	4 Matrosen-Artillerieabteilungen und 1 Minenabteilung	2 Seebataillone zu je 4 Kompagnien	Militärisches Personal: der Artillerieverwaltung	des Torpedowesens	des Minenwesens	des Vermessungswesens	des Bekleidungswesens	Summe
Deckoffiziere	321	988	298	69	—	103	112	35	28	—	1 954
Unteroffiziere	2 876	3 763	1 293	409	171	(1 60	48	55	—	25	8 700
Gefreite und Gemeine	14 049	8 605	3 924	2 745	1 003	—	—	—	—	—	30 326
Stabshoboisten	8	—	—	3	2	—	—	—	—	—	13
Hoboisten (Unteroffiziere, Gefreite und Gemeine)	293	—	—	39	53	—	—	—	—	—	385
Ökonomiehandwerker	—	—	—	—	—	—	—	—	—	200	200
Sanitätsmannschaften und Marinekrankenwärter	—	472	—	—	—	—	—	—	—	—	472
Zahlmeisteraspiranten und -applikanten, Verwaltungsschreiber	—	329	—	—	—	—	—	—	—	—	329
Büchsenmacher	4	2	2	4	2	—	—	—	—	—	14
Schiffsjungenunteroffiziere und Schiffsjungen	1 500	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 500
Summe zu c.	19 051	14 159	5 517	3 269	1 231	163	160	90	28	225	43 893
										Gesamtkopfzahl (Summe a bis c)	46 951

[1]) Depotvizefeldwebel.

3. Die Kriegsschiffe der Kaiserlichen Marine.

Gattung der Schiffe	Anzahl am 1. 4. 1907	Deplacement in Tonnen	Indizierte Pferdestärken
Linienschiffe	25	268 903	295 900
Küstenpanzerschiffe	8	32 900	40 000
Panzerkanonenboote	12	13 015	9 200
Große Kreuzer	12	91 396	161 700
Kleine Kreuzer	35	86 043	221 100
Kanonenboote (einschl. Flußkanonenboote)	9	6 269	11 700
Schulschiffe	13	24 112	21 090
Spezialschiffe	10	14 157	25 730
Hafenschiffe	3	13 084	14 900
Summe	127	549 879	801 320

4. Ergebnisse des Heeres-Ergänzungsgeschäfts.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1906, IV.)

Jahr	Jahresklasse	Endgültige Entscheidungen der Ersatzbehörden: Ausgeschlossen [1] (Unwürdige)	Ausgemustert [2] (Untaugliche)	Dem Landsturm I. Aufgebots überwiesen [3] (minder Taugliche)	Darunter solche wegen bürgerlicher Verhältnisse und Überzählige [7]	Der Ersatzreserve oder der Marineersatzreserve überwiesen [3] (künftig Taugliche)	Darunter solche wegen bürgerlicher Verhältnisse und Überzählige [7]	Ausgehoben: für das Heer	Ausgehoben: für die Marine	Außerdem freiwillig eingetreten: in das Heer	Außerdem freiwillig eingetreten: in die Marine	Außerdem freiwillig eingetreten: darunter vor Beginn des militärpflichtigen Alters	Gesamtzahl der Ausgehobenen und freiwillig Eingetretenen (Taugliche)	Endgültig Abgefertigte
1896	Summe	1 267	38 191	104 950	.	83 520	.	218 988	4 681	41 315	1 641	21 723	266 625	494 553
97	»	1 210	40 431	108 167	.	84 487	.	219 128	5 710	42 478	1 804	22 307	269 120	503 415
98	»	1 212	41 639	109 953	.	87 764	.	215 925	5 749	43 443	2 799	22 933	267 916	508 484
99	»	1 245	43 196	112 839	.	83 809	.	221 471	5 486	44 455	2 702	22 669	274 114	515 203
1900	»	1 171	39 345	102 723	.	82 116	.	227 275	6 184	46 372	2 750	22 738	282 581	507 936
01	»	1 219	41 332	100 071	.	84 854	.	220 180	8 226	48 986	3 129	23 265	280 521	507 997
02	»	1 337	41 245	98 651	.	82 773	.	213 614	6 944	53 535	3 455	25 297	277 548	501 554
03	»	1 167	41 828	98 992	*2 957*	84 115	*11 502*	207 583	7 201	49 226	3 381	22 230	267 391	493 493
1904	20 jähr.	152	17 554	15 365	*2*	8 435	*8*	97 164	4 462	.	.	.	.	.
	21 »	179	5 556	12 212	*5*	6 334	*14*	49 880	2 023	.	.	.	.	.
	22 »	218	10 228	76 768	*4 048*	71 059	*9 815*	61 695	1 756	.	.	.	.	.
	ältere . .	543	1 623	5 955	*87*	3 476	*213*	1 812	170	.	.	.	.	.
	Se. 1904	1 092	34 961	110 300	*4 142*	89 304	*10 050*	([4]210 551	([5]8 411	50 205	3 389	([6]22 890	272 556	508 213
1905	20 jähr.	129	17 734	15 072	—	7 505	*3*	98 802	4 711	.	.	.	.	.
	21 »	157	4 954	10 640	*3*	5 133	*6*	49 943	2 151	.	.	.	.	.
	22 »	188	9 941	79 021	*428*	67 223	*8 770*	59 819	1 693	.	.	.	.	.
	ältere . .	502	1 543	6 454	*16*	3 203	*175*	1 769	202	.	.	.	.	.
	Se. 1905	976	34 172	111 187	*447*	83 064	*8 954*	([4]210 333	([5]8 757	51 547	3 381	([6]24 116	274 018	503 417
Armeekorps-Bezirke:		**Für das Jahr 1905 nach Armeekorpsbezirken.**												
I.		38	1 081	2 595	*3*	2 248	*255*	9 028	600	2 076	144	1 285	11 848	17 810
II.		42	1 338	3 986	*3*	3 894	*305*	10 094	709	1 974	158	1 156	12 935	22 195
III.		83	2 372	12 036	*19*	4 624	*355*	11 155	314	4 557	279	2 236	16 305	35 420
IV.		57	1 444	4 990	*6*	4 420	*343*	11 122	460	4 110	273	2 420	15 965	26 876
V.		36	1 450	4 992	*7*	3 258	*203*	11 671	170	2 172	80	1 125	14 093	23 829
VI.		105	2 354	8 339	*17*	4 898	*356*	12 875	370	3 054	120	1 711	16 419	32 115
VII.		86	3 601	12 444	*261*	3 416	*1 290*	17 349	662	5 574	286	1 925	23 871	43 418
VIII.		38	2 544	6 339	—	7 219	*1 356*	13 814	429	2 526	146	801	16 915	33 055
IX.		46	2 478	8 611	*37*	4 065	*252*	9 131	1 135	3 641	710	1 916	14 617	29 817
X.		31	2 021	6 173	*1*	4 279	*502*	10 228	742	4 580	355	2 200	15 905	28 409
XI.		41	1 438	4 443	*6*	4 638	*512*	8 982	354	3 049	155	1 377	12 540	23 100
XII (1. K. Sächs.)		39	728	3 509	*8*	1 930	*51*	5 416	171	1 036	70	447	6 693	12 899
XIII. (K. Württemb.)		31	1 563	3 894	*3*	3 881	*158*	10 042	294	1 128	59	406	11 523	20 892
XIV.		26	1 406	3 449	*3*	4 661	*415*	8 641	300	1 963	69	620	10 973	20 515
XV.		7	471	876	—	1 244	*200*	3 189	277	1 122	30	415	4 618	7 216
XVI.		3	211	387	—	568	*118*	1 115	169	384	12	140	1 680	2 849
XVII.		33	995	2 940	*11*	2 475	*223*	9 420	453	1 175	133	715	11 181	17 624
XVIII.		20	1 170	2 805	*2*	3 009	*697*	5 596	232	1 335	46	350	7 209	14 213
Großhzgl. Hess. (25.) Division		15	612	2 123	—	1 666	*229*	3 900	112	1 423	33	390	5 468	9 884
XIX. (2. K. Sächs.)		60	1 383	7 300	*23*	3 619	*108*	10 393	355	1 806	109	879	12 663	25 025
I. K. Bayer.		53	1 270	3 441	*35*	3 537	*289*	8 807	132	904	32	421	9 875	18 176
II. » »		27	928	2 040	*1*	4 134	*290*	7 644	118	758	37	390	8 557	15 686
III. » »		59	1 314	3 475	*1*	5 381	*447*	10 721	199	1 200	45	791	12 165	22 394

[1]) Zur Zuchthausstrafe Verurteilte usw (Wehrordnung § 37). — [2]) Wegen körperlicher oder geistiger Gebrechen dauernd Untaugliche (W.-O. § 38). — [3]) Bedingt Taugliche, Überzählige nach dem dritten Konkurrenzjahre usw (W.-O. §§ 39—41). — [4]) Davon zum Dienst mit der Waffe 1904: 206 709, 1905: 206 876, zum Dienst ohne Waffe 1904: 3 842, 1905: 3 457. — [5]) Davon aus der Landbevölkerung 1904: 5 420, 1905: 5 536, aus der seemännischen und halbseemännischen Bevölkerung 1904: 2 991, 1905: 3 221. — [6]) Davon sind eingetreten in das Heer: 1904: 21 163, 1905: 22 229, in die Marine: 1904: 1 727, 1905: 1 887. — [7]) Die in diesen Spalten Nachgewiesenen sind als »Taugliche« zu rechnen.

4. Ergebnisse des Heeres-Ergänzungsgeschäfts. Verhältnisberechnungen.[1])

Deutsches Reich Nr. des Armeekorps	Aushebungsbezirk	Von je 100 endgültig Abgefertigten waren tauglich[2])		künftig tauglich		minder tauglich		untauglich		unwürdig	
		1905	1904	1905	1904	1905	1904	1905	1904	1905	1904
Deutsches Reich		56,3	56,4	14,7	15,6	22,0	20,9	6,8	6,9	0,2	0,2
I.	Ostpreußen	68,0	65,1	11,2	12,4	14,5	15,6	6,1	6,7	0,2	0,2
II.	Pommern	59,7	57,3	16,2	18,4	17,9	17,6	6,0	6,5	0,2	0,2
III.	Brandenburg	47,1	46,0	12,1	12,1	33,9	34,9	6,7	6,7	0,2	0,3
IV.	Provinz Sachsen	60,7	58,7	15,2	16,4	18,5	18,8	5,4	5,9	0,2	0,2
V.	Posen	60,0	60,2	12,8	14,2	20,9	19,8	6,1	5,7	0,2	0,1
VI.	Schlesien	52,3	49,5	14,2	17,0	25,9	26,2	7,3	6,9	0,3	0,4
VII.	Westfalen	58,5	60,1	4,9	11,6	28,1	20,4	8,3	7,7	0,2	0,2
VIII.	Rheinland	55,3	55,9	17,7	17,1	19,2	19,7	7,7	7,2	0,1	0,1
IX.	Schleswig-Holstein	50,0	52,9	12,8	10,2	28,8	28,2	8,3	8,5	0,1	0,2
X.	Hannover	57,8	59,4	13,3	14,9	21,7	18,6	7,1	7,0	0,1	0,1
XI.	Hessen-Nassau	56,5	56,6	17,9	17,7	19,2	18,4	6,2	7,1	0,2	0,2
XII (1. K. Sächs.)	Königreich Sachsen	52,4	53,5	14,6	14,8	27,1	25,8	5,6	5,6	0,3	0,3
XIII (K. Württ.)	» Württemberg	55,9	54,3	17,8	19,5	18,6	17,6	7,5	8,5	0,2	0,1
XIV.	Großherzgt. Baden	55,5	54,9	20,7	20,3	16,8	16,6	6,9	8,1	0,1	0,1
XV.	Elsaß	66,8	67,1	14,5	13,6	12,1	11,7	6,5	7,6	0,1	0,0
XVI.	Lothringen	63,1	66,8	15,8	16,1	13,6	11,7	7,4	5,3	0,1	0,1
XVII.	Westpreußen	64,8	64,5	12,8	14,0	16,6	15,4	5,6	5,8	0,2	0,3
XVIII.	Hessen-Nassau	55,6	56,5	16,3	18,2	19,7	17,1	8,2	8,0	0,2	0,2
Großh. Hess. (25.) Division	Großherzogt. Hessen	57,6	61,7	14,5	13,3	21,5	18,4	6,2	6,4	0,2	0,2
XIX (2. K. Sächs.)	Königreich Sachsen	51,1	55,0	14,0	11,9	29,1	27,3	5,5	5,6	0,3	0,2
I (K. Bayer.)	Königreich Bayern	56,1	58,6	17,9	13,4	18,7	21,4	7,0	6,3	0,3	0,3
II (» »)	» »	56,4	56,8	24,5	22,8	13,0	14,1	5,9	6,1	0,2	0,2
III (» »)	» »	56,3	53,1	22,0	24,0	15,5	16,6	5,9	6,0	0,3	0,3

[1]) Die Zahlen weichen gegen die im Vierteljahrshefte 1906, IV bzw. im Jahrbuche 1906 veröffentlichten ab; dies hat darin seinen Grund daß die »wegen bürgerlicher Verhältnisse« und als »Überzählige« dem Landsturm, der Ersatzreserve und der Marineersatzreserve Überwiesenen den Tauglichen zugerechnet wurden. — [2]) Unter den endgültig abgefertigten Tauglichen sind sowohl die Ausgehobenen als auch die freiwillig Eingetretenen zu verstehen

5. Die Herkunft[1]) und Schulbildung der im Ersatzjahr 1905 eingestellten Rekruten.[2])

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1906, IV.)

Staaten und Landesteile	Eingestellte Mannschaften überhaupt	darunter ohne Schulbildung absolut	darunter ohne Schulbildung in % der Gesamtzahl	Staaten	Eingestellte Mannschaften überhaupt	darunter ohne Schulbildung absolut	darunter ohne Schulbildung in % der Gesamtzahl	Staaten	Eingestellte Mannschaften überhaupt	darunter ohne Schulbildung absolut	darunter ohne Schulbildung in % der Gesamtzahl
Ostpreußen	13 090	15	0,11	Bayern	29 378	8	0,03	Schwarzb.-Sondersh.	409	—	—
Westpreußen	9 659	10	0,10	Sachsen	17 031	3	0,02	Schwarzb.-Rudolstadt	455	—	—
Brandenburg u. Berlin	15 391	3	0,02	Württemberg	10 721	6	0,06	Waldeck	403	—	—
Pommern	9 026	4	0,04	Baden	7 817	1	0,01	Reuß ältere L.	291	—	—
Posen	([3]11 242	6	0,05	Hessen	5 015	2	0,04	Reuß jüng. L.	599	—	—
Schlesien	([4]22 537	7	0,03	Mecklenburg-Schwerin	2 934	1	0,03	Schaumb.-L.	237	—	—
Sachsen	15 291	2	0,01	Sachs.-Weim.	1 541	—	—	Lippe	762	—	—
Schleswig-Holstein	5 751	1	0,02	Mecklenburg-Strelitz	486	—	—	Lübeck	321	—	—
Hannover	12 057	3	0,02	Oldenburg	1 963	—	—	Bremen	693	—	—
Westfalen	13 744	1	0,01	Braunschweig	2 083	—	—	Hamburg	1 474	—	—
Hessen-Nassau	8 174	2	0,02	Sachs.-Mein.	1 257	—	—	Elsaß-Lothr.	([5]8 252	3	0,04
Rheinland	25 953	4	0,02	Sachs.-Altenb.	933	—	—	Deutsch. Reich[6])	259 819	82	0,03
Hohenzollern	330	—	—	Sachsen-Coburg-Gotha	1 074	—	—	1895[7])	248 692	374	0,15
Preußen	162 245	58	0,04	Anhalt	1 445	—	—	1885[8])	151 280	1 657	1,10

[1]) Unter dem Ort der Herkunft ist hier der Geburtsort zu verstehen. — [2]) Unter den eingestellten Rekruten (Mannschaften) sind hier sowohl die Ausgehobenen als auch die freiwillig zu zwei-, drei- oder vierjährigem Dienst in das Heer oder in die Marine oder auch zu fünf- oder sechsjährigem Dienst in die Marine Eingetretenen zu verstehen, nicht aber die Einjährigfreiwilligen. — [3]) Darunter 9, — [4]) 6, — [5]) 15 mit Schulbildung in fremder Sprache; auf das übrige Gebiet des Reichs entfallen 14 solcher. — [6]) Außerdem 1 213, — [7]) 51, — [8]) 10 aus dem Auslande, darunter ohne Schulbildung 1905: 36, 1895: 2, 1885: —.

XV. Finanzwesen.

1. Ausgaben und Einnahmen des Deutschen Reichs.

(Übersichten der Reichs-Ausgaben und -Einnahmen—Reichstagsdrucksachen—, sowie Reichs-Gesetzblatt 1906 und 1907.)

Vorbemerkungen.

Für die Rechnungsjahre 1903 bis 1905 sind die reinen Ist-Ausgaben und Ist-Einnahmen auf Grund der Übersichten über die Reichs-Ausgaben und -Einnahmen, für 1906 und 1907 dagegen die Soll-Ausgaben und Soll-Einnahmen nach den Reichshaushalts-Etats (und Nachträgen) eingestellt.

Die Bestände, Überschüsse, Fehlbeträge aus Vorjahren, die Ausgabe- und Einnahmereste, sowie die sich in Ausgabe und Einnahme ausgleichenden Zuschüsse und sonstigen rechnungsmäßigen Übertragungen sind nicht mit aufgenommen.

Die rechnungsmäßigen Überschüsse und Fehlbeträge des Reichshaushalts sind im Anhang unter c besonders dargestellt.

Kapitel	Bezeichnung der Etatsposten	Ausgaben in 1000 ℳ				
		1903	1904	1905	1906	1907
	A. Ordentlicher Etat.					
	a. Fortdauernde Ausgaben.					
1	**I. Bundesrat.**[1]	.	.	.	.	.
2	**II. Reichstag**	745,9	832,1	843,3	764,5	2 044,4
3	**III. Reichskanzler und Reichskanzlei**	237,2	235,8	257,9	284,5	302,7
	IV. Auswärtiges Amt.					
4	Auswärtiges Amt	2 536,2	2 816,3	2 874,4	2 718,3	2 798,8
5	Gesandtschaften und Konsulate.....	9 928,8	9 819,7	9 792,7	10 192,1	10 517,1
6	Allgemeine Fonds.....	2 050,9	2 162,6	2 876,0	3 434,6	3 558,6
6a	Kolonial-Abteilung	821,3	824,9	1 017,1	1 111,8	(2 —
	Summe IV	15 337,2	15 623,5	16 560,2	17 456,8	16 874,5
	V. Reichsamt des Innern.					
7	Reichsamt des Innern	1 428,1	1 448,4	1 484,3	1 533,6	1 546,3
7a	Allgemeine Fonds	52 017,5	55 298,5	57 605,8	61 305,9	60 450,6
7b	Reichskommissariate	52,3	59,2	64,9	75,7	75,7
7c	Bundesamt für das Heimatwesen	30,4	30,4	30,4	30,4	30,4
7d	Schiffsvermessungsamt	64,3	68,5	72,5	71,5	67,9
8	Entscheidende Disziplinarbehörden	4,7	5,2	5,0	6,0	6,0
9	Behörden für die Untersuchung von Seeunfällen.....	38,4	34,1	33,1	37,5	37,5
10	Statistisches Amt.....	1 508,4	1 536,1	1 669,6	1 781,0	1 823,5
11	Normal-Eichungskommission	208,6	214,3	223,7	231,7	237,8
12	Gesundheitsamt	633,1	684,2	594,9	662,5	694,6
12a	Biologische Anstalt für Land- und Forstwirtschaft.....	—	—	180,5	203,0	209,2
13	Patentamt.....	3 418,2	3 733,7	3 889,2	4 049,6	4 238,7
13a	Reichsversicherungsamt.....	1 813,6	1 920,4	1 987,8	2 054,1	2 140,3
13b	Physikalisch-Technische Reichsanstalt ...	377,3	387,0	420,4	425,4	452,5
13c	Kanalamt	2 423,9	2 448,1	2 562,3	2 675,6	2 779,8
13d	Aufsichtsamt für Privatversicherung ..	304,5	336,6	375,3	418,7	442,3
	Summe V	64 323,3	68 204,7	71 199,7	75 562,2	75 233,1

[1]) Die Ausgaben werden aus den unter Kapitel 7 ausgesetzten Fonds mitbestritten.
[2]) Seit 1907: IXa, Reichs-Kolonialamt (Kapitel 69a und b).

Kapitel	Bezeichnung der Etatsposten	Ausgaben in 1 000 ℳ. 1903	1904	1905	1906	1907
	Noch: A. Ordentlicher Etat.					
	VI. Verwaltung des Reichsheeres.					
14	Kriegsministerium	3 141,4	3 253,3	3 297,0	3 485,2	3 588,0
15	Militärkassenwesen	444,3	460,5	463,6	467,4	485,1
16	Militärintendanturen	3 118,8	3 185,0	3 290,6	3 891,3	4 003,3
17	Militärgeistlichkeit	1 059,1	1 068,5	1 096,6	1 246,8	1 268,8
18	Militärjustizverwaltung	1 868,2	1 944,7	1 966,6	2 296,5	2 325,8
19	Höhere Truppenbefehlshaber	3 539,2	3 541,7	3 542,4	3 851,9	3 883,9
20	Gouverneure, Kommandanten usw	660,4	671,2	669,1	750,8	751,3
21	Adjutanturoffiziere u. Off. in besd. Stell.	1 241,6	1 243,5	1 249,9	1 427,1	1 431,9
22	Generalstab u. Landesvermessungswesen	3 617,9	3 681,8	3 794,4	4 228,4	4 312,9
23	Ingenieur- und Pionieroffiziere	2 413,8	1 867,4	1 858,1	2 274,2	2 338,0
24	Geldverpflegung der Truppen	131 789,4	131 248,6	132 479,0	147 857,2	151 274,9
25	Naturalverpflegung	142 663,7	138 462,2	147 760,4	151 700,0	159 450,3
26	Bekleidung und Ausrüstung der Truppen	32 523,6	33 638,8	34 151,9	35 297,0	37 105,9
27	Garnisonverwaltungs- und Serviswesen	63 070,9	63 247,9	65 273,5	54 217,4	56 036,6
28	Militärbauwesen	1 942,1	1 995,2	2 052,5	2 110,0	2 159,9
29	Militärmedizinalwesen	10 746,3	11 020,7	11 228,2	11 451,8	11 877,3
30	Verwaltung der Traindepots usw	1 386,8	1 999,4	1 898,9	1 816,7	1 838,9
31	Ersatz- und Reservemannschaften usw	3 219,1	3 333,6	3 292,9	3 792,7	3 989,1
32	Pferdebeschaffung	12 928,8	13 119,3	13 664,2	13 656,4	13 856,6
33	Verwaltung der Remontedepots	3 376,3	3 457,2	3 586,4	3 700,7	3 749,8
34	Reisegebührn., Umzugs-, Vorspannkost. usw	10 657,3	10 454,8	11 042,7	10 597,5	11 299,7
35	Militärerziehungs- und Bildungswesen	8 106,0	8 192,6	8 494,6	8 930,7	8 956,8
36	Militärgefängniswesen	835,7	829,6	797,2	827,6	816,0
37	Artillerie- und Waffenwesen	45 331,6	46 655,0	45 446,9	49 317,9	50 329,5
38	Technische Institute	1 271,4	1 331,0	1 405,5	2 234,4	2 292,4
39	Festungen, Ingenieurwesen usw	2 940,8	5 436,7	5 919,4	7 278,2	7 742,4
40	Wohnungsgeldzuschüsse	11 220,8	11 535,8	11 629,2	11 811,8	12 891,5
41	Unterstützungen	1 343,8	1 376,6	1 355,8	1 374,4	1 381,9
42	Zuschuß zur Militärwitwenkasse	3 148,8	3 210,1	3 269,6	3 319,0	3 381,0
43	Verschiedene Ausgaben	2 207,4	2 413,6	2 556,1	2 586,6	2 760,6
	Summe	511 815,3	513 876,3	528 533,2	547 797,6	567 580,1
	Dazu:					
44	Militärverwaltung von Bayern	64 023,2	64 452,1	66 293,6	68 379,7	70 653,0
	Summe VI	575 838,5	578 328,4	594 826,8	616 177,3	638 233,1
44a	**VIa. Reichsmilitärgericht**	516,4	532,5	530,7	542,6	545,4
	An Bayern	26,2	26,9	26,8	28,2	28,1
	Summe VIa	542,6	559,4	557,5	570,8	573,5
	VII. Verwaltung der Kaiserl. Marine.					
45	Reichs-Marine-Amt und Marinekabinett	1 547,3	1 616,0	1 663,6	1 793,2	1 898,5
46	Admiralstab der Marine	195,7	203,0	237,0	332,1	309,3
47	Seewarte und Observatorien	331,8	348,9	367,3	356,4	366,5
48	Intendanturen	422,5	441,5	472,4	578,9	618,0
49	Rechtspflege	120,8	122,5	128,8	168,8	170,3
50	Seelsorge und Garnisonschulwesen	105,3	106,7	108,6	135,1	139,8
51	Geldverpflegung der Marineteile	20 674,6	22 243,2	24 049,6	27 018,1	29 030,7
52	Indiensthaltungen	22 716,9	25 361,0	26 708,4	28 630,5	31 197,2
53	Naturalverpflegung	1 679,6	1 771,4	1 907,2	2 065,3	2 176,4
54	Bekleidung	372,5	378,0	394,8	412,3	440,3
55	Garnisonverwaltung	1 240,8	1 356,2	1 389,3	(2) 1 493,2	(2) 962,4
55a	Garnisonbauwesen	—	—	—	(2) —	(2) 669,3
56	Servis und Wohnungsgeldzuschuß	3 170,8	3 393,6	3 655,8	2 268,3	2 557,0
57	Sanitätswesen	1 541,0	1 693,0	1 868,3	2 111,8	2 317,7
58	Reise-, Marsch- und Frachtkosten	3 202,3	3 279,1	3 192,7	3 446,0	3 411,0
59	Bildungswesen	330,1	338,7	398,4	405,0	492,6
60	Instandhaltung der Flotte u. der Werften	24 817,8	25 846,9	26 301,6	28 057,1	29 578,5
61	Waffenwesen und Befestigungen	8 511,7	8 755,5	9 687,1	10 318,6	11 193,7
62	Kassen- und Rechnungswesen	622,6	667,2	712,9	873,3	920,7
63	Küsten- und Vermessungswesen	583,6	603,3	661,0	709,3	731,0
64	Verschiedene Ausgaben	1 205,0	1 255,5	1 293,2	1 498,9	1 561,4
64a	Zentralverw. f. d. Schutzgebiet Kiautschou	71,8	89,6	97,1	102,0	103,9
	Summe VII	(1) 93 479,6	99 870,8	105 295,1	112 774,2	120 846,2

[1]) Hierunter außeretatsmäßig verausgabt und keinem der Kapitel 45—64a zugerechnet: 15,1 (1 000 ℳ).
[2]) Bis 1906 zusammen in Kapitel 55, seit 1907 getrennt in Kapitel 55 und 55a.

Kapitel	Bezeichnung der Etatsposten	Ausgaben in 1 000 ℳ. 1903	1904	1905	1906	1907
	Noch: A. Ordentlicher Etat.					
	VIII. Reichsjustizverwaltung.					
65	Reichs-Justizamt	353,6	361,3	366,4	358,7	389,6
66	Reichsgericht	1 842,5	1 903,6	1 913,1	1 993,0	2 028,1
	Summe VIII	2 196,1	2 264,9	2 279,5	2 351,7	2 417,7
	IX. Reichsschatzamt.					
67	Reichsschatzamt	742,9	713,5	805,3	806,8	834,7
68	Allgemeine Fonds [1]	5 630,3	([1] 16 792,3	([1] 20 734,4	24 753,4	27 328,3
68a	Überweisungen a. d. Bundesstaaten [2]	541 540,0	([2] 195 927,0	189 058,7	205 924,0	202 361,2
68b	Zur Kapitalsansammlung behufs Erleichterung der Durchführung einer Witwen- und Waisenversorgung.	—	—	—	22 000,0	48 000,0
.	Außeretatsmäßig	([3] 22 745,0	—	—	—	—
69	Unmittelbare Ausgaben des Reichs für die Verwaltung der Zölle, Steuern und Gebühren	529,6	537,4	525,2	521,0	([4] 2 682,5
	Summe IX	571 187,8	213 970,2	211 123,6	254 005,2	281 206,7
	IX a. Reichs-Kolonialamt.					
69a	Zivilverwaltung	—	—	—	—	1 220,2
69b	Militärverwaltung	—	—	—	—	428,8
	Summe IX a	—	—	—	—	1 649,0
70	**X. Reichs-Eisenbahnamt**	394,9	402,0	417,1	424,7	430,3
	XI. Reichsschuld.					
71	Verwaltung	424,1	486,1	433,0	715,5	802,5
72	Verzinsung	100 212,8	111 527,3	119 154,8	126 840,0	135 792,1
	Summe XI	100 636,9	112 013,4	119 587,8	127 555,5	136 594,5
73	**XII. Rechnungshof**	963,9	986,7	1 021,5	1 026,7	1 019,4
	XIII. Allgemeiner Pensionsfonds.					
74	Verwaltung des Reichsheeres	67 742,7	69 445,6	71 717,0	88 602,0	93 062,5
75	Reichsmilitärgericht	12,2	17,5	21,5	10,8	27,3
76	Verwaltung der Kaiserlichen Marine	4 609,5	5 224,9	5 653,5	6 556,3	7 269,3
77	Zivilverwaltung	2 073,3	2 213,3	2 292,7	2 599,4	2 632,2
78	Ehrenzulage an die Inhaber des eisernen Kreuzes von 1870/71 [5]	.	.	.	22,1	21,1
79	Pensionen f. ehem. franz. Militärpersonen [5]	.	.	.	67,5	52,8
80	Sonstige Bewilligungen	153,6	180,8	207,2	200,0	220,1
81	Invalideninstitute [5]	.	.	.	362,2	367,3
	Summe XIII	74 591,3	77 082,1	79 891,9	98 420,3	103 652,5
	XIV. Reichs-Invalidenfonds.					
82	Verwaltung d. Reichs-Invalidenfds.	69,1	68,6	68,3	74,2	72,5
.	Zuschuß zu den Kosten der Verwaltung des Reichsheeres	66,6	66,5	66,6	([6] —	([6] —
83 u. 84	Invalidenpensionen usw. infolge des Krieges von 1870/71	35 975,6	43 049,0	38 804,4	36 587,6	36 590,3
.	Desgl. infolge der Kriege vor 1870	6 804,7	6 760,9	6 429,8	([7] —	([7] —
.	Ehrenzulage an die Inhaber des eisernen Kreuzes von 1870/71	23,5	22,3	21,6	([5] .	([5] —
.	Pensionen f. ehem. franz. Militärpers.	90,4	81,6	71,3	([5] .	([5] —
.	Zuschüsse zum Dispositionsfonds des Kaisers zu Gnadenbewilligungen, Pensionszuschüsse u. Unterstützungen	10 217,1	13 362,3	15 622,7	([8] —	([8] —
.	Invalideninstitute	320,3	325,9	327,1	([5] .	([5] —
	Summe XIV	53 567,3	([9] 51 990,8	([9] 47 400,5	36 661,8	36 662,8

[1]) Einschließlich des Dispositionsfonds des Kaisers; bei Titel 8 sind zur Entlastung des Reichs-Invalidenfonds 1904: 11 746,3, 05: 14 011,3 (1 000 ℳ) angesetzt, die bei Kap. 83, Titel 4, in Abgang gestellt sind. — [2]) Infolge des Gesetzes, betr. Änderungen im nanzwesen, vom 14. V. 1904 (R. G. Bl. S. 169), sind bei den Überweisungen die Anteile aus dem Ertrage der Zölle und der Tabakier in Abgang, dagegen der Reinertrag der Maischbottich- und Branntweinmaterialsteuer in Zugang gekommen. Einzelbeträge vgl. Anng, 1 a. — [3]) Außeretatsmäßig zur Tilgung der Zuschußanleihe für 1903 aus dem Ertrage der Zölle und der Tabaksteuer (§ 1 d. Ges. v. III. 1903, R. G. Bl. S. 109). — [4]) Darin seit 1907: Reichsaufsicht und sonstige unmittelbar erwachsende Verwaltungskosten. — [5]) Bis 05 beim Reichsinvalidenfonds, 1906 auf den allgemeinen Pensionsfonds übernommen. — [6]) Anteilig übernommen auf Kap. 14, 25, 27, 40 d 44 der fortdauernden Ausgaben. — [7]) Übertragen auf Kap. 74 und 76 der fortdauernden Ausgaben. — [8]) Übernommen auf Kap. 68. gl. Anm. 1. — [9]) Abzüglich der in Kapitel 68, Titel 8, verrechneten Zuschüsse zur Entlastung des Reichs-Invalidenfonds. (Vgl. Anm. 1.)

Kapitel	Bezeichnung der Etatsposten	Ausgaben in 1000 ℳ. 1903	1904	1905	1906	1907
	Noch: A. Ordentlicher Etat.					
85	**XV. Post- u. Telegraphenverw.**	401 299,4	421 201,2	453 345,1	466 669,1	512 078,7
86	**XVI. Reichsdruckerei**	5 915,6	6 265,7	6 833,4	5 983,6	6 293,3
87	**XVII. Eisenbahnverwaltung**	70 636,3	74 687,0	80 571,6	80 509,9	88 676,8
.	. Zu verschiedenen neuen Maßnahmen.[1])	—	—	—	10 899,0	—
88	**XVIII. Zu Gehaltsaufbesserungen**	—	—	—	—	1 839,4
Summe	**Wiederholung.**					
I	Bundesrat (siehe Anm. 1 auf S. 265)	.	.	.	.	.
II	Reichstag	745,9	832,1	843,3	764,5	2 044,4
III	Reichskanzler und Reichskanzlei	237,2	235,8	257,9	284,5	302,7
IV	Auswärtiges Amt	15 337,2	15 623,5	16 560,2	17 456,8	16 874,5
V	Reichsamt des Innern	64 323,3	68 204,7	71 199,7	75 562,2	75 233,1
VI	Verwaltung des Reichsheeres	575 838,5	578 328,4	594 826,8	616 177,3	638 233,1
VIa	Reichsmilitärgericht	542,6	559,4	557,5	570,8	573,5
VII	Verwaltung der Kaiserlichen Marine	93 479,6	99 870,8	105 295,1	112 774,2	120 846,2
VIII	Reichs-Justizverwaltung	2 196,1	2 264,9	2 279,5	2 351,7	2 417,7
IX	Reichsschatzamt	571 187,8	213 970,2	211 123,6	254 005,2	281 206,7
IXa	Reichs-Kolonialamt	—	—	—	—	1 649,0
X	Reichs-Eisenbahnamt	394,9	402,0	417,1	424,7	430,3
XI	Reichsschuld	100 636,9	112 013,4	119 587,8	127 555,5	136 594,5
XII	Rechnungshof	963,9	986,7	1 021,5	1 026,7	1 019,4
XIII	Allgemeiner Pensionsfonds	74 591,3	77 082,1	79 891,9	98 420,3	103 652,5
XIV	Reichs-Invalidenfonds	53 567,3	51 990,8	47 400,5	36 661,8	36 662,8
XV	Post- und Telegraphenverwaltung	401 299,4	421 201,2	453 345,1	466 669,1	512 078,7
XVI	Reichsdruckerei	5 915,6	6 265,7	6 833,4	5 983,6	6 293,3
XVII	Reichs-Eisenbahnverwaltung	70 636,3	74 687,0	80 571,6	80 509,9	88 676,8
.	Zu verschiedenen neuen Maßnahmen	—	—	—	10 899,0	—
XVIII	Zu Gehaltsaufbesserungen	—	—	—	—	1 839,4
	Summe der fortdauernden Ausgaben	2 031 893,8	1 724 518,7	1 792 012,5	1 908 097,8	2 026 628,6
Kapitel	**b. Einmalige Ausgaben.**					
1	I Reichstag	—	—	—	—	197,6
1a	Ia Reichskanzler u. Reichskanzlei	—	—	—	250,0	—
2	II Auswärtiges Amt	720,6	501,2	584,0	1 174,3	770,4
.	» Kolonial-Abteilung	18 489,2	22 891,5	14 747,7	19 219,2	([2] —
3	III Reichsamt des Innern	11 882,4	7 223,8	5 538,4	3 040,0	5 335,1
4	IV Reichs-Post- und Telegraphenverwaltung	11 821,8	12 647,3	14 109,4	14 966,4	16 070,2
4a	IVa Reichsdruckerei	281,5	237,0	130,4	87,1	87,1
5	V Verwaltung des Reichsheeres	50 455,5	41 504,9	72 294,1	87 521,7	108 977,1
5a	Va Reichsmilitärgericht	10,0	16,0	10,6	13,0	892,3
6 u. 6a	VI Verwaltung der Kaiserlichen Marine und Zuschuß zur Bestreitung der Verwaltungsausgaben im Schutzgebiete Kiautschou[3])	83 627,2	75 837,1	93 871,7	101 813,1	111 966,9
.	. Reichs-Justizverwaltung	—	37,2	5,8	—	—
7	VII Reichsschatzamt	2 683,4	400,3	724,7	44,7	1 589,7
7a	VIIa Reichs-Kolonialamt	—	—	—	—	35 988,5
8	VIII Reichsschuld	1,0	34,0	259,3	—	852,0

[1]) Mehrkosten aus Anlaß der Erhöhung des Wohnungsgeldzuschusses für Leutnants und Unterbeamte, des Naturalquartierservises und der Vergütung für Naturalverpflegung.

[2]) Seit 1907: VIIa, Reichs-Kolonialamt.

[3]) Für Kiautschou (1903) 12 353,1; (1904) 12 583,0; (1905) 14 660,0; (1906) 13 150,0; (1907) 11 735,5 (1 000 ℳ).

Kapitel	Bezeichnung der Etatsposten	Ausgaben und Einnahmen in 1 000 *M.*				
		1903	1904	1905	1906	1907
	Noch: A. Ordentlicher Etat.					
	b. Einmalige Ausgaben.					
9	IX Rechnungshof	12,8	423,2	400,0	352,0	—
10	X Reichs-Eisenbahnverwaltung	6 997,4	5 430,3	7 305,6	6 722,0	6 384,1
11	XI Zur Gewährung einmaliger Beihilfen an alle Unterbeamten sowie an alle mittleren Beamten bis zum tatsächlichen Gehalt von jährlich 4 200 *M.* einschl.	—	—	—	—	23 151,0
.	. Reichs-Eisenbahnamt	—	4,0	—	—	—
.	. Aus Anlaß der Expedition in das Südwestafrikanische Schutzgebiet	802,5	579,5	82,3	—	—
	Summe b Einmalige Ausgaben	187 785,3	167 767,3	210 064,0	235 203,5	312 262,0
	Hierzu Summe der fortdauernden Ausgaben	2 031 893,8	1 724 518,7	1 792 012,5	1 908 097,8	2 026 628,6
	Summe d. Ausgaben d. ordentl. Etats	2 219 679,1	1 892 286,0	2 002 076,5	2 143 301,3	2 338 890,6
	c. Einnahmen.					
1	**I. Zölle, Steuern und Gebühren.**					
	1. Zölle	508 340,5	489 862,7	625 845,7	560 700,0	600 365,0
	2. Tabaksteuer	11 208,4	10 951,8	12 239,4	10 856,0	11 197,0
	3. Zigarettensteuer	—	—	—	—	11 473,0
	4. Zuckersteuer	101 905,1	128 311,2	112 908,6	130 000,0	138 566,0
	5. Salzsteuer	52 258,0	51 512,9	52 751,2	54 070,0	55 320,0
	6. Branntweinsteuer:					
	a) Maischbottichsteuer	9 441,2	12 500,5	16 139,8	14 043,0	14 549,0
	b) Verbrauchsabgabe u. Zuschlag	102 820,3	105 779,3	93 582,8	104 017,0	102 334,0
	c) Brennsteuer	358,2	1 288,9	2 723,9	—	—
	7. Schaumweinsteuer	3 675,0	4 364,4	4 640,3	4 596,0	4 933,0
	8. Brausteuer und Übergangsabgabe von Bier	29 803,1	30 058,9	31 425,9	30 316,0	51 744,0
	9. Spielkartenstempel	1 572,3	1 658,8	1 720,3	1 642,0	1 694,7
	10. Wechselstempelsteuer	11 918,2	12 472,6	13 994,1	12 618,0	14 418,0
	11. Reichsstempelabgaben:					
	I. Überweisungssteuern: von Wertpapieren, Kaufgeschäften usw., Lotterielosen und bis 1. VII. 1906 auch von Schiffsfrachturkunden	72 411,3	78 356,5	86 328,0	(1) 87 864,0	(1) 86 825,7
	II. Reichseigene Steuern: von Frachturkunden, Personenfahrkarten, Erlaubniskarten für Kraftfahrzeuge, Vergütungen an Mitglieder von Aufsichtsräten	—	—	—	—	56 840,0
	12. Erbschaftssteuer	—	—	—	—	36 000,0
	13. Statistische Gebühr	1 146,1	1 195,5	1 311,4	1 187,0	1 329,0
	. Einnahmen auf Grund der neuen Steuergesetzentwürfe	—	—	—	61 660,0	—
	Außerdem: Nachträgliche Einnahmen bzw. **Rückzahlungen**	— 561,7	—	— 356,4	—	—
	Summe I	906 296,0	928 314,0	1 055 255,0	1 073 569,0	1 187 588,4

[1]) Durch Reichsgesetz vom 3. VI. 1906 gehören die Abgaben von Schiffsfrachturkunden seit 1. VII. 1906 den reichseigenen Steuern (Frachturkunden).

Kapitel	Bezeichnung der Etatsposten	Einnahmen in 1000 ℳ. 1903	1904	1905	1906	1907
	Noch: A. Ordentlicher Etat.					
	c. Einnahmen.					
2	**II. Abfindungen (Aversa) für Zölle und Steuern** von den außerhalb des Zoll- und Brausteuergebiets belegenen Gebietsteilen der zur Zoll- oder Brausteuergemeinschaft gehörigen Bundesstaaten.					
	Abfindungen, an denen sämtliche Bundesstaaten teilnehmen (Zölle, Tabaksteuer, Zigarettensteuer, Zuckersteuer, Salzsteuer und Schaumweinsteuer)	74,7	74,9	87,9	82,6	83,9
	Abfindungen, an denen Bayern, Württemberg, Baden und Elsaß-Lothringen keinen Teil haben (Brausteuer und Übergangsabgabe von Bier)	1,5	1,6	1,6	1,6	8,8
3	**III. Reichs-Post- und Telegraphenverwaltung**	465 106,4	487 771,4	526 920,0	551 815,5	610 157,7
3a	**IV. Reichsdruckerei**	8 546,2	8 784,0	9 214,3	8 933,0	9 732,0
4	**V. Reichs-Eisenbahnverwaltung**	97 858,0	100 630,2	109 011,1	107 382,7	117 875,0
5	**VI. Bankwesen**	12 903,7	17 034,6	16 027,2	15 691,0	22 615,0
6–17	**VII. Verschiedene Verwaltungseinnahmen**	(1 45 264,1	(1 44 642,7	(1 50 347,0	(1 40 733,7	(1 40 637,7
18	**VIII. Aus dem Reichs-Invalidenfonds**	49 503,2	42 878,6	48 298,6	46 715,2	39 828,8
19	**IX. Einnahmen aus der Prüfung der Rechnungen**	(2 .	(2 .	1 251,0	329,4	426,3
.	. **Aus der Veräußerung von ehemaligen Festungsgrundstücken** [3]	31,7	—	5,1	—	—
20	**X. Zum Ausgleiche für die nicht allen Bundesstaaten gemeinsamen Einnahmen** .	19 010,1	18 430,4	19 565,8	20 356,2	19 338,8
21	**XI. Matrikularbeiträge** [4]	565 856,2	(5 219 650,0	213 250,0	287 744,8	290 598,2

[1]) Darunter aus Anlaß der Expedition nach Ostasien, Entschädigung von China, Zinsraten (1902) 10 433,2; (1903) 10 862,1; (1904) 12 192,8; (1905) 13 710,0; (1906) 10 847,4; (1907) 10 794,6 (1 000 ℳ).

[2]) Bis 1904 im Abschluß nachrichtlich aufgeführt.

[3]) Seit 1902 hier nicht mehr geführt. Vgl. Jahrgang 24 dieses Jahrbuchs S. 219 Anm. 1; für 1903 und 1905 außeretatsmäßig.

[4]) Einzelbeträge vgl. Anhang, 1 b.

[5]) Infolge Gesetzes, betr. Änderungen im Finanzwesen vom 14. V. 1904 (R. G. Bl. S. 169) niedriger angesetzt.

Summe	Bezeichnung der Etatsposten	Einnahmen und Ausgaben in 1 000 ℳ.				
		1903	1904	1905	1906	1907
	Noch: A. Ordentlicher Etat.					
	Wiederholung der Einnahmen.					
I	Zölle, Steuern und Gebühren ...	906 296,0	928 314,0	1 055 255,0	1 073 569,0	1 187 588,4
II	Abfindungen	76,2	76,5	89,5	84,2	92,7
III	Reichs-Post- u. Telegraphenverwltg.	465 106,4	487 771,4	526 920,0	551 815,5	610 157,7
IV	Reichsdruckerei	8 546,2	8 784,0	9 214,3	8 933,0	9 732,0
V	Reichs-Eisenbahnverwaltung	97 858,0	100 630,2	109 011,1	107 382,7	117 875,0
VI	Bankwesen	12 903,7	17 034,6	16 027,2	15 691,0	22 615,0
VII	Verschied. Verwaltungseinnahmen.	45 264,1	44 642,7	50 347,0	40 733,7	40 637,7
VIII	Aus dem Reichs-Invalidenfonds..	49 503,2	42 878,6	48 298,6	46 715,2	39 828,8
IX	Einnahmen aus der Prüfung der Rechnungen	.	.	1 251,0	329,4	426,3
.	Aus der Veräußerung von ehemaligen Festungsgrundstücken ..	31,7	—	5,1	—	—
X	Ausgleichungsbeträge	19 010,1	18 430,4	19 565,8	20 356,2	19 338,8
XI	Matrikularbeiträge	565 856,2	219 650,0	213 250,0	287 744,8	290 598,2
	Summe: **Einnahmen** des ordentlichen Etats	2 170 451,8	1 868 212,4	2 049 234,6	2 153 354,7	2 338 890,6
	Die **Ausgaben** des ordentlichen Etats betragen	2 219 679,1	1 892 286,0	2 002 076,5	2 143 301,3	2 338 890,6
Kapitel	**B. Außerordentlicher Etat.**					
	a. Ausgaben.					
1	I. Auswärtiges Amt, Kolonial-Abteilung	—	—	5 734,0	1 200,0	(1 —
2	II. Reichsamt des Innern	(2 4 717,6	(2 5 666,6	(2 3 283,4	(2 5 000,0	(2 19 000,0
3	III. Verwaltung des Reichsheeres	33 674,7	27 245,4	30 004,6	38 752,6	51 603,4
4	IV. Verwaltung der Kaiserlichen Marine	47 873,9	43 430,7	46 976,1	50 815,0	57 370,3
5	V. Reichsschatzamt	—	—	—	—	—
6	VI. Reichs-Post- u Telegraphen-Verwaltung	19 654,4	24 646,6	30 837,8	38 610,0	44 835,0
7	VII. Reichs-Eisenbahnverwaltung	17 100,6	16 715,4	18 421,4	17 416,0	37 638,5
8	VIII. Expedition nach Ostasien ...	14 602,5	10 875,4	14 098,4	8 477,5	6 534,9
9	IX. Expedition in das Südwestafrikanische Schutzgebiet ..	—	47 181,2	43 529,3	121 512,9	40 518,9
10	X. Expedition in das Ostafrikanische Schutzgebiet	—	—	186,7	305,4	—
	Summe: Ausgaben des außerordentlichen Etats	137 623,7	175 761,3	193 071,7	282 089,4	257 501,0

[1]) Seit 1907: Reichs-Kolonialamt.

[2]) Zur Förderung der Herstellung von Kleinwohnungen (Darlehen an Baugenossenschaften usw): 903) 4 351,2; (1904) 5 658,9; (1905) 3 191,2; (1906) 5 000,0; (1907) 4 000,0 und zur Erweiterung s Kaiser Wilhelm-Kanals, I. Rate 15 000,0 (1 000 ℳ).

Kapitel	Bezeichnung der Etatsposten. Abschluß	Ausgaben und Einnahmen in 1 000 ℳ. 1903	1904	1905	1906	1907
	Noch: B. Außerordentl. Etat.					
	b. Einnahmen.[1])					
.	Aus dem Reichstagsgebäudefonds.	364,3	6,5	3,9	—	—
.	Zur Tilgung der Zuschußanleihen aus dem Ertrage der Zölle und der Tabaksteuer	—	31 149,8	—	—	—
.	Sonstige außerord. Deckungsmittel.	([2] 0,7	([2] 0,4	([2] 28,3	—	—
1	I. Rückzahlungen und Tilgungsraten a. d. Verwendung des Fonds zur Förderung der Herstellung von Kleinwohnungen	48,0	82,8	121,4	158,0	206,8
2	II. Erlöse aus d. Verkauf von freiwerdend. Festungsgrundstücken und Festungsbaulichkeiten ...	4 606,9	4 873,7	1 306,6	1 940,5	1 251,6
3	III. Expedition nach Ostasien	([3] 1 665,5	([4] 1 180,8	([5] 1 079,3	([6] 630,3	([7] 756,1
4	IV. Rückerstattungen auf Vorschüsse a. dem Reichsfestungsbaufonds	([8] 6,6	57,1	56,4	51,7	51,7
5	V. Kaufpreis für an Bremen verkaufte Batterie Brinkamahof	—	—	([9] 500,0	([9] 500,0	([9] 500,0
6	VI. Von d. Schutzgebiete Togo zur Tilgung des Reichsdarlehens	—	—	151,0	156,0	162,0
7	VII. Tilgungsrate der Verwaltung der Reichseisenbahnen.....	—	—	—	—	358,4
8	VIII. Von der Norwegischen Telegraphenverwaltung	—	—	—	—	324,1
9	IX. Aus der Anleihe	265 028,4	99 499,0	341 719,5	277 158,8	253 890,3
.	Außeretatsmäßig: Verwaltung der Kaisl. Marine; Einnahm. a. Anlaß d. Expedition nach Südwestafrika	—	119,3	18,3	—	—
	Summe: Einnahm. d. außerord. Etats	271 720,4	136 969,4	344 984,7	280 595,3	257 501,0
	Summe der **Einnahmen** des **ordentlichen** und **außerordentl.** Etats.	2 442 172,2	2 005 181,8	2 394 219,3	2 433 950,0	2 596 391,6
	Summe der **Ausgaben** des **ordentlichen** und **außerordentl.** Etats.	2 357 302,8	2 068 047,3	2 195 148,2	2 425 390,7	2 596 391,6
	Mehr-Einnahmen	84 869,4	—	199 071,1	8 559,3	—
	Mehr-Ausgaben	—	62 865,5	—	—	—
	Abschluß (vgl. Vorbem.).					
	Überschüsse (Fehlbeträge), Bestände aus Vorjahren.....	—33 746,2	52 242,0	— 8 836,3	([10] 8 559,3	—
	Dazu Einnahmen a. d. Prüfung d. Rechnungen	1 118,8	1 787,2	([11] —	([11] —	([11] —
	Zu übertragen	52 242,0	— 8 836,3	190 234,8	—	—

Eiserne Bestände (Betriebsfonds) bestehen am Schlusse des Rechnungsjahres 1905 im ganzen 61 694,4 (1 000 ℳ), davon entfallen auf die Reichshauptkasse 55 168,7, Legationskasse 750,0, Verwaltung des Reichsheeres 125,7, Post- und Telegraphenverwaltung 5 250,0, Reichsdruckerei 400,0 (1 000 ℳ).

[1]) Bis 1904 »Außerordentliche Deckungsmittel«. — [2]) Präzipualbeiträge Preußens für den Kaiser-Wilhelms-Kanal. — [3]) Entschädigung von China: 2. Tilgungsrate 527,5; [4]) desgl. 3. Tilgungsrate 548,6; [5]) desgl. 4. Tilgungsrate 570,6; [6]) desgl. 5. Tilgungsrate 593,4; [7]) desgl. 6. Tilgungsrate 617,1 (1 000 ℳ). — [8]) Diese Beträge waren früher unter den »sonstigen außerordentlichen Deckungsmitteln« enthalten. — [9]) 1., 2. u. 3. (Schluß-) Rate. — [10]) Fehlbetrag des Rechnungsjahrs 1904. — [11]) Vgl. Kap. 19 der ordentlichen Einnahmen.

Anhang zur Nachweisung über die Ausgaben und Einnahmen des Reichs.

1a. Die Überweisungen[1]) an die einzelnen Bundesstaaten.

Bundesstaaten	1 000 *M.*				
	1903	1904	1905	1906	1907
Preußen	331 192,7	119 825,0	115 624,9	125 938,7	124 476,2
Bayern	59 336,2	21 469,2	20 716,0	22 564,5	21 747,9
Sachsen	40 374,4	14 607,7	14 096,2	15 353,0	15 034,4
Württemberg	20 842,8	7 541,5	7 276,8	7 926,3	7 681,4
Baden	17 939,6	6 485,3	6 258,3	6 816,6	6 702,2
Hessen	10 759,5	3 893,0	3 756,5	4 091,6	4 040,8
Mecklenburg-Schwerin	5 838,9	2 112,7	2 038,5	2 220,5	2 086,6
Sachsen-Weimar	3 486,3	1 261,4	1 217,2	1 325,8	1 295,3
Mecklenburg-Strelitz	985,7	356,7	344,1	374,9	344,8
Oldenburg	3 835,1	1 387,6	1 339,0	1 458,4	1 463,2
Braunschweig	4 461,1	1 614,1	1 557,5	1 696,5	1 621,7
Sachsen-Meiningen	2 408,9	871,6	841,0	916,0	897,8
Sachsen-Altenburg	1 872,7	677,6	653,8	712,1	689,6
Sachsen-Coburg-Gotha	2 205,4	798,0	770,0	838,7	809,1
Anhalt	3 036,8	1 098,8	1 060,2	1 154,8	1 095,3
Schwarzburg-Sondershausen	777,2	281,2	271,3	295,6	284,4
Schwarzburg-Rudolstadt	894,1	323,5	312,1	340,0	323,3
Waldeck	556,4	201,3	194,3	211,6	197,5
Reuß älterer Linie	657,1	237,8	229,4	249,9	235,7
Reuß jüngerer Linie	1 337,5	483,9	466,9	508,6	482,8
Schaumburg-Lippe	414,4	149,9	144,7	157,6	150,2
Lippe	1 334,9	483,0	466,1	507,7	486,2
Lübeck	929,8	336,4	324,6	353,6	353,5
Bremen	2 160,7	781,7	754,4	821,6	879,6
Hamburg	7 382,3	2 670,9	2 577,5	2 807,2	2 922,2
Elsaß-Lothringen	16 519,5	5 977,2	5 767,4	6 282,2	6 059,5
Zusammen	**541 540,0**	**(²195 927,0**	**189 058,7**	**205 924,0**	**202 361,2**

[1]) S. Ziffer IX Kapitel 68a der fortdauernden Ausgaben. — [2]) Infolge Reichsgesetz vom 14. Mai 1904 sind die Anteile aus dem Ertrage der Zölle und Tabaksteuer in Abgang, der Reinertrag der Maischbottich- und Branntweinmaterialsteuer in Zugang gekommen.

1b. Die Matrikularbeiträge[1]) der einzelnen Bundesstaaten.

Bundesstaaten	1 000 *M.*				
	1903	1904	1905	1906	1907
Preußen	346 825,9	135 204,4	131 168,3	177 707,6	179 915,2
Bayern	60 961,4	22 967,6	22 440,3	30 128,5	29 872,2
Sachsen	42 286,3	16 475,0	15 982,9	21 461,3	21 744,1
Württemberg	21 707,6	8 344,9	8 093,6	10 715,0	10 763,7
Baden	18 802,6	7 326,2	7 107,6	9 579,7	9 700,3
Hessen	11 258,3	4 392,3	4 261,2	5 768,7	5 833,4
Mecklenburg-Schwerin	6 112,2	2 383,7	2 312,6	2 982,8	3 015,2
Sachsen-Weimar	3 659,0	1 423,2	1 380,7	1 849,6	1 872,3
Mecklenburg-Strelitz	1 031,7	402,4	390,4	493,2	499,0
Oldenburg	4 022,3	1 565,6	1 518,9	2 088,1	2 117,2
Braunschweig	4 671,2	1 821,1	1 766,8	2 317,2	2 344,3
Sachsen-Meiningen	2 522,4	983,4	954,0	1 281,9	1 297,3
Sachsen-Altenburg	1 967,3	764,5	741,7	984,9	996,2
Sachsen-Coburg-Gotha	2 308,6	900,3	873,4	1 155,8	1 169,5
Anhalt	3 179,8	1 239,7	1 202,7	1 565,3	1 582,4
Schwarzburg-Sondershausen	816,0	317,3	307,8	406,3	410,8
Schwarzburg-Rudolstadt	940,3	365,0	354,1	462,1	467,1
Waldeck	582,6	227,2	220,4	282,3	285,2
Reuß älterer Linie	689,1	268,2	260,3	336,9	340,6
Reuß jüngerer Linie	1 402,5	546,0	529,7	689,9	697,5
Schaumburg-Lippe	433,8	169,2	164,1	214,7	217,1
Lippe	1 394,5	545,0	528,7	694,7	702,3
Lübeck	973,4	379,6	368,2	504,5	510,7
Bremen	2 263,9	882,0	855,7	1 253,2	1 271,1
Hamburg	7 728,2	3 013,6	2 923,6	4 166,0	4 221,0
Elsaß-Lothringen	17 315,3	6 742,6	6 542,3	8 654,6	8 752,5
Zusammen	**565 856,2**	**(²219 650,0**	**213 250,0**	**287 744,8**	**290 598,2**

[1]) S. Ziffer XI Kapitel 21 der ordentlichen Einnahmen. — [2]) Infolge Reichsgesetz vom 14. Mai 1904 niedriger angesetzt.

1c. Die rechnungsmäßigen Überschüsse und Fehlbeträge im Reichshaushalt 1871—1905.

(Reichstagsdrucksache Nr. 14, 11. Legislaturperiode, I. Session 1903/4 und Übersichten der Ausgaben und Einnahmen des Deutschen Reichs.)

Jahr	Überschuß + Fehlbetrag — 1000 ℳ	Rechnungsjahr	Überschuß + Fehlbetrag — 1000 ℳ	Rechnungsjahr	Überschuß + Fehlbetrag — 1000 ℳ	Rechnungsjahr	Überschuß + Fehlbetrag — 1000 ℳ
1871	+ 15 642,3	1881	+ 25 077,1	1891	+ 3 951,2	1901	— 48 422,8
72	+ 43 738,5	82	+ 15 743,5	92	+ 1 140,0	(4 02	— 30 722,5
73	+ 37 550,0	83	— 1 905,3	93	+ 14 200,0	03	— 6 344,8
74	+ 48 600,2	84	— 5 735,3	94	+ 7 172,2	04	— 8 559,3
75	+ 16 144,5	85	— 17 418,4	95	+ 11 869,7	05	+ 6 247,8
(1 1876	+ 34,7	1886	— 22 352,2	1896	+ 28 467,1		
(2 77	(3 —	87	— 22 886,5	97	+ 25 357,4		
78	— 6 257,8	88	— 20 383,7	98	+ 30 576,9		
79	+ 22 898,0	89	+ 2 347,7	99	+ 32 487,1		
80	— 12 362,5	90	+ 15 148,2	1900	— 1 932,6		

[1]) 1. I. 76 bis 31. III. 77. — [2]) Rechnungsjahr, 1. IV. beginnend. — [3]) Balanziert. — [4]) Darauf kommen in Anrechnung die Einnahmen aus der Prüfung der Rechnungen für 1902 im Betrage von 113,9 (1000 ℳ).

1d. Reichsschulden.

(Berichte der Reichsschuldenkommission über die Verwaltung des Schuldenwesens und Denkschriften über die Ausführung der seit dem Jahre 1875 erlassenen Anleihegesetze.)

Stand am	Schuldverschreibungen (verzinsliche): der Bundesanleihe [1])	Schuldverschreibungen (verzinsliche): der Reichsanleihen [2])	Schatzanweisungen: verzinsliche [3])	Darlehnskassenscheine (unverzinsliche)	Reichskassenscheine (unverzinsliche)	Summe	Dazu Zinsrückstände
	Nennwert in 1000 ℳ						
Ende 1870	267 069,9	—	129 578,4	88 953,0	—	485 601,3	1 574,2
75	45,0	—	15,3	63,2	120 199,5	120 323,0	6,2
31. III. 1885	23,4	410 000,0	—	—	141 186,3	551 209,7	250,4
95	18,0	2 081 219,8	—	—	120 000,0	2 201 237,8	3 214,8
1900	17,7	2 298 500,0	—	—	120 000,0	2 418 517,7	2 584,7
01	17,7	2 315 650,0	80 000,0	—	120 000,0	2 515 667,7	2 548,8
02	17,7	2 733 500,0	80 000,0	—	120 000,0	2 933 517,7	2 824,5
03	—	2 733 500,0	80 000,0	—	120 000,0	2 933 500,0	2 743,3
04	—	3 023 500,0	80 000,0	—	120 000,0	3 223 500,0	2 776,3
05	—	3 023 500,0	180 000,0	—	120 000,0	3 323 500,0	2 985,1
06	—	3 383 500,0	(3 160 000,0	—	(4 120 000,0	3 663 500,0	2 858,1

[1]) Die Schulden des vormaligen Norddeutschen Bundes sind Ende 1902 verjährt.

[2]) Ein Teil der für die Reichsmilitärverwaltung aufgenommenen Anleihen belastet Bayern nicht, ferner werden Bayern und Württemberg nicht durch Anleihen für die Post- und Telegraphenverwaltung belastet. Hiernach entfallen von dem Schuldkapital (1000 ℳ):

A. auf die Finanzgemeinschaft sämtlicher Bundesstaaten	zu 3½ %	1 391 331,1,	zu 3 %	1 713 006,4
B. » » » der Bundesstaaten ohne Bayern	zu 3½ %	107 167,9,	zu 3 %	16 168,5
C. » » » » » ohne Bayern und Württemberg	zu 3½ %	101 501,0,	zu 3 %	54 325,1
im ganzen	zu 3½ %	1 600 000,0,	zu 3 %	1 783 500,0

[3]) Außer diesen Schatzanweisungen (Ges. v. 30. III. u. 1. VI. 1900, R. G. Bl. S. 139, 241, 245) waren unverzinsliche zur vorübergehenden Verstärkung des ordentlichen Betriebsfonds der Reichshauptkasse Ende März 1905 in Umlauf 274 000,0 (1000 ℳ).

[4]) Davon 4 000 000 Abschnitte zu 5 ℳ, 1 500 000 Abschnitte zu 20 ℳ, 1 400 000 Abschnitte zu 50 ℳ.

1e. Der Reichs-Invalidenfonds.

(Reichstagsdrucksachen und Berichte der Reichsschuldenkommission.)

Nach § 1 des Gesetzes vom 25. Mai 1873 (R. G. Bl. S. 117) betrug die ursprüngliche Ausstattung 561 000 000 ℳ. Der Fonds ist in Schuldverschreibungen und Eisenbahn-Prioritätsobligationen usw. angelegt.

Rechnungsjahre:	1901	1902	1903	1904	1905
	1000 ℳ				
Zuschüsse aus dem Kapitalbestand (bis Ende März 1901: 204 557,9 (1000 ℳ))	32 306,4	32 868,0	38 855,7	33 727,6	40 275,5
Zinsen — aufgekommen und verausgabt (bis Ende März 1901: 568 034,8 (1000 ℳ))	13 179,6	15 517,8	10 647,4	9 151,0	8 023,1
Kapitalbestand (Nennwerte) am Schluß des Rechnungsjahrs	335 253,9	302 777,8	264 260,3	230 648,3	190 331,6

2. Zollerträge für das Zollgebiet.

Vorbemerkungen zu XV. 2 bis 12.

Der Ertrag der Zölle und Verbrauchssteuern fließt nach Abzug der Steuervergütungen, Ermäßigungen und Erstattungen sowie der Erhebungs- und Verwaltungskosten in die Reichskasse, nur die Einnahmen aus der Besteuerung des inländischen Bieres in Bayern, Württemberg, Baden und Elsaß-Lothringen stehen den Landeskassen zu, wofür entsprechende Ausgleichungsbeiträge in die Reichskasse abzuführen sind. Der Ertrag der Zölle und der Tabaksteuer, welcher die Summe von 130 Millionen Mark in einem Jahre überstieg, wurde seit dem 1. IV. 1880, und der Ertrag der Branntweinverbrauchsabgabe seit dem 1. X. 1887 den einzelnen Bundesstaaten nach Maßgabe ihrer Bevölkerung überwiesen. Die Überweisungen aus dem Ertrage der Zölle und der Tabaksteuer sind in den Rechnungsjahren 1895 bis 1898 auf Grund besonderer Reichsgesetze zur Verminderung der Reichsschulden um im ganzen 142,9 Millionen Mark gekürzt worden. Infolge des Gesetzes, betr. Änderungen im Finanzwesen, vom 14. V. 1904 (R. G. Bl. S. 169) sind bei den Überweisungen die Anteile aus dem Ertrage der Zölle und der Tabaksteuer in Abgang, dagegen der Reinertrag der Maischbottich- und Branntweinmaterialsteuer in Zugang gekommen; letztere wird seit 1. X 1900 nur noch als Zuschlag zur Verbrauchsabgabe erhoben.

Das Zollgebiet hat sich seit Gründung des Deutschen Zollvereins wesentlich erweitert. Der letzte bedeutende Zuwachs erfolgte am 15. X. 1888 durch den Zollanschluß der Hansestädte Hamburg und Bremen und anderer Gebietsteile, der letzte Zuwachs durch den Zollanschluß der österreichischen Gemeinde Mittelberg am 1. Mai 1891. Auch die Zoll- und Steuergesetzgebung hat manche Wandlung erfahren; was insbesondere die Zölle anbelangt, sind die letzten größeren Änderungen durch das Zolltarifgesetz vom 15. VII. 1879, die Handelsverträge von 1892 und 1894 erfolgt, und neuerdings durch das am 1. III. 1906 in Kraft getretene Zolltarifgesetz vom 25. XII. 1902 und die hierauf gegründeten Verträge. — Die unter 2a und 7 bis 12 nachgewiesenen Einnahmen stimmen mit I (S. 269) nicht überein, weil nachstehend die Stundungen und die Erhebungs- und Verwaltungskosten einbegriffen, auch teilweise andere Zeitabschnitte zugrunde gelegt sind.

a. Ertrag der Zölle seit 1834.

Für 1900 bis 1905 nach den vorläufigen, sonst nach den schließlichen Zollabrechnungen.

Im Durchschnitt bzw. im Rechnungsjahr	Deutsches Zollgebiet	
	Rohertrag der Zölle[1]) (Ein-, Aus- und Durchgangszölle) 1 000 *M.*	Auf den Kopf Roheinnahme *M.*
1834—35	47 544	2,01
36—40	59 613	2,27
41—45	75 677	2,67
46—50	74 053	2,50
51—55	71 508	2,28
1856—60	76 766	2,29
61—65	74 591	2,11
66—70	76 708	2,03
71—75	117 850	2,87
([2] 76—80	140 016	3,20
1881—85	216 141	4,74
1886	253 797	5,44
87	270 364	5,73
88	312 499	6,49
89	379 605	7,74
90	389 426	7,86
1891	406 445	8,11
92	377 918	7,47
93	364 430	7,13
94	387 654	7,49
95	415 394	7,94
1896	463 799	8,75
97	472 016	8,75
98	505 440	9,24
99	494 097	8,89
1900	492 910	8,74
1901	523 683	9,15
02	536 752	9,23
03	537 682	9,11
04	520 600	8,71
05	643 505	10,60

[1]) Die Durchgangszölle sind am 1. März 1861, die Ausfuhrzölle (vom 1. Juli 1865 an nur noch auf Lumpen) am 1. Oktober 1873 aufgehoben worden.

[2]) Das Rechnungsjahr 1876 umfaßt die Zeit vom 1. Januar 1876 bis 31. März 1877.

b. Zollerträge im Rechnungsjahr 1905.

(1. April 1905 bis 28. Februar 1906.)

Berechnet nach den nachgewiesenen Einfuhrmengen. — Die berechneten Beträge stimmen mit den Einnahmen nicht überein, weil abgerundete Mengen nachgewiesen werden.

Nr.	Warengruppen des Zolltarifs	1 000 *M.*
25	Material- usw Waren	243 603
9	Getreide u. andere Landbauerzeugnisse	225 735
29	Erdöl	73 082
13	Holz u. andere Pflanzenschnitzstoffe	24 632
26	Öle und Fette	24 053
2	Baumwolle und Baumwollenwaren	9 846
6	Eisen und Eisenwaren	8 108
39	Vieh	6 862
41	Wolle und Wollenwaren	6 429
30	Seide und Seidenwaren	4 203
15	Instrumente, Maschinen usw	3 292
37	Tiere und tierische Erzeugnisse	3 246
21	Leder und Lederwaren	2 525
20	Kurze Waren usw	2 020
22	Leinengarn, Leinwand usw	1 906
18	Kleider, Leibwäsche, Putzwaren	1 816
10	Glas und Glaswaren	1 730
17	Kautschuk und Guttapercha	1 541
27	Papier und Pappwaren	1 428
35	Stroh- und Bastwaren	1 047
5	Drogerie- usw Waren	970
19	Kupfer usw und Waren daraus	799
14	Hopfen	748
38	Tonwaren	704
31	Seife und Parfümerien	474
33	Steine und Steinwaren	451
11	Haare, Federn, Borsten	187
40	Wachstuch, Wachsmusselin usw	146
28	Pelzwerk (Kürschnerarbeiten)	126
7	Erden, Erze, edle Metalle, Asbestwaren	85
4	Bürstenbinder- usw Waren	74
23	Lichte	47
42	Zink und Zinkwaren	44
43	Zinn und Zinnwaren	33
3	Blei und Bleiwaren	11
32	Spielkarten	2

3. Zollerträge einzelner wichtiger Waren.

Geordnet nach der Höhe des Zollertrags im letzten Kalenderjahre. (Die Einnahmen aus den einer Verbrauchssteuer unterliegenden Waren: Branntwein, Bier, Schaumwein, Tabak, Salz, Zucker s. S. 282 fg.)

Jahr	Wert der verzollten Einfuhr	Zollertrag	Der Zoll betrug: % des Werts	% vom gesamten Zollertrag	auf den Kopf
	1 000 M.				ℳ
Getreide und Hülsenfrüchte, Malz.					
1899	578 739	128 430	22	25,4	232
1900	576 024	131 557	23	25,2	234
01	689 934	159 268	23	29,8	279
02	685 068	159 046	23	29,5	275
03	690 130	162 963	24	29,2	277
04	641 763	145 537	23	26,4	244
05	850 788	180 812	21	29,5	299
06	841 844	217 981	26	32,6	355
Bau- und Nutzholz.					
1899	276 940	18 884	7	3,7	34
1900	230 096	19 833	9	3,8	35
01	176 183	16 897	10	3,2	30
02	177 917	16 413	9	3,0	28
03	210 338	19 769	9	3,5	34
04	225 051	20 362	9	3,7	34
05	253 960	21 269	8	3,5	35
06	300 998	20 988	7	3,1	34
Fleisch (aller Art) und Fleischextrakt.					
1899	70 064	12 519	18	2,5	23
1900	54 298	8 459	16	1,6	15
01	58 649	8 587	15	1,6	15
02	57 455	8 687	15	1,6	15
03	34 662	5 087	15	0,9	9
04	31 489	4 317	14	0,8	7
05	58 035	8 690	15	1,4	14
06	55 910	11 885	21	1,8	19
Rind- und Schafvieh.					
1899	58 264	2 497	4	0,5	5
1900	62 931	2 666	4	0,5	5
01	68 012	2 791	4	0,5	5
02	100 389	3 571	4	0,7	6
03	119 248	4 065	3	0,7	7
04	113 898	3 915	3	0,7	7
05	122 429	3 705	3	0,6	6
06	105 478	7 650	7	1,1	13
Pferde.					
1899	88 611	2 233	3	0,4	4
1900	77 492	2 106	3	0,4	4
01	78 570	1 891	2	0,4	3
02	92 378	2 068	2	0,4	4
03	92 497	2 338	3	0,4	4
04	90 754	2 053	2	0,4	3
05	104 290	2 525	2	0,4	4
06	110 262	7 196	7	1,1	12
Petroleum (Leucht- und Schmieröl).					
1899	96 701	67 605	70	13,4	122
1900	107 167	70 913	66	13,6	126
01	91 309	69 932	77	13,1	123
02	92 269	71 427	77	13,2	123
03	108 485	76 338	70	13,7	130
04	98 650	76 554	78	13,9	128
05	86 189	75 574	88	12,3	125
06	103 790	74 518	72	11,2	122
Wein aller Art.					
1899	44 548	16 095	36	3,2	29
1900	48 881	17 807	36	3,4	32
01	40 623	16 561	41	3,1	29
02	41 061	16 451	40	3,0	28
03	42 273	16 522	39	3,0	28
04	40 134	15 785	39	2,9	26
05	44 691	17 626	39	2,9	29
06	47 785	19 627	41	2,9	32
Südfrüchte, frische und getrocknete.					
1899	43 122	7 826	18	1,5	14
1900	43 170	7 149	17	1,4	13
01	42 908	7 756	18	1,5	14
02	41 745	8 868	21	1,6	15
03	41 707	9 620	23	1,7	16
04	42 674	10 119	24	1,8	17
05	44 334	9 579	22	1,6	16
06	46 025	8 913	19	1,3	15
Butter und Margarine.					
1899	19 069	1 938	10	0,4	3
1900	24 756	2 608	11	0,5	5
01	27 899	2 801	10	0,5	5
02	27 226	2 580	9	0,5	4
03	42 301	3 802	9	0,7	6
04	62 785	5 426	9	1,0	9
05	72 733	5 838	8	1,0	10
06	73 742	7 334	10	1,1	12
Baumwollenwaren.					
1899	23 136	3 755	16	0,7	7
1900	24 474	3 767	15	0,7	7
01	22 186	3 520	16	0,7	6
02	24 332	4 034	17	0,7	7
03	25 432	3 992	16	0,7	7
04	29 353	4 237	14	0,8	7
05	33 140	4 621	14	0,8	8
06	41 298	5 671	14	0,9	9
Kaffee, roh, gebrannt und Kaffeeersatzstoffe.					
1899	128 363	62 564	49	12,4	113
1900	156 375	64 503	41	12,4	115
01	148 274	69 016	47	12,9	121
02	143 652	68 783	48	12,8	119
03	145 601	72 855	50	13,1	124
04	162 765	71 916	44	13,0	121
05	169 959	71 885	42	11,7	119
06	170 344	74 427	44	11,2	121
Schmalz.					
1899	80 645	13 324	17	2,6	24
1900	88 818	12 540	14	2,4	22
01	106 756	12 464	12	2,3	22
02	109 706	10 588	10	2,0	18
03	94 188	11 026	12	2,0	19
04	87 754	11 932	14	2,2	20
05	109 636	14 105	13	2,3	23
06	133 308	15 231	11	2,3	25
Kakao, roh.					
1899	24 206	6 207	26	1,2	11
1900	27 971	6 572	23	1,3	12
01	24 190	6 340	26	1,2	11
02	25 581	7 075	28	1,3	12
03	25 494	7 426	29	1,3	13
04	31 986	9 185	29	1,7	15
05	32 375	9 967	31	1,6	16
06	40 409	8 053	20	1,2	13
Eisenwaren (ohne Roh- und Brucheisen).					
1899	59 612	7 321	12	1,4	13
1900	67 621	7 254	11	1,4	13
01	43 149	4 920	11	0,9	9
02	38 617	4 518	12	0,8	8
03	40 608	4 690	12	0,8	8
04	45 519	5 515	12	1,0	9
05	48 824	6 243	13	1,0	10
06	59 738	7 236	12	1,1	12
Reis.					
1899	24 774	5 388	22	1,1	10
1900	24 536	5 365	22	1,0	10
01	20 511	4 891	24	0,9	9
02	22 253	5 225	23	1,0	9
03	23 510	5 340	23	1,0	9
04	26 742	6 276	23	1,1	11
05	24 886	5 892	24	1,0	10
06	23 845	5 576	23	0,8	9

Jahr	Wert der verzollten Einfuhr	Zollertrag	Der Zoll betrug % des Werts	% vom gesamten Zollertrag	auf den Kopf ℳ
	1 000 ℳ				
Baumwollengarn.					
1899	53 737	5 181	10	1,0	9
1900	60 937	5 037	8	1,0	9
01	46 927	4 150	9	0,8	7
02	49 374	4 456	9	0,8	8
03	57 997	4 844	8	0,9	8
04	64 149	5 214	8	0,9	9
05	62 063	4 885	8	0,8	8
06	78 947	5 302	7	0,8	9
Maschinen und Fahrzeuge.					
1899	61 951	3 380	5	0,7	6
1900	94 439	3 716	4	0,7	7
01	58 955	2 535	4	0,5	4
02	43 343	1 875	4	0,3	3
03	50 452	2 183	4	0,4	4
04	60 733	2 716	4	0,5	5
05	70 614	2 857	4	0,5	5
06	90 654	4 504	5	0,7	7
Ölfrüchte.					
1899	44 364	4 097	9	0,8	7
1900	45 612	3 640	8	0,7	6
01	51 012	4 441	9	0,8	8
02	59 038	5 218	9	1,0	9
03	48 696	4 719	10	0,8	8
04	46 013	4 808	10	0,9	8
05	53 422	4 865	9	0,8	8
06	52 715	4 105	8	0,6	7
Eier von Geflügel.					
1899	96 307	2 656	3	0,5	5
1900	103 227	2 793	3	0,5	5
01	104 773	2 848	3	0,5	5
02	115 071	3 136	3	0,6	5
03	108 378	3 134	3	0,6	5
04	114 649	3 246	3	0,6	5
05	121 349	3 287	3	0,5	5
06	145 098	3 695	3	0,6	6
Waren aus Holz u. anderen pflanzl. u. tier. Schnitzstoffen.					
1899	33 315	2 693	8	0,5	5
1900	38 013	2 938	8	0,6	5
01	32 138	2 567	8	0,5	5
02	34 374	2 592	8	0,5	4
03	33 505	2 703	8	0,5	5
04	37 332	3 020	8	0,5	5
05	37 505	2 943	8	0,5	5
06	40 037	3 323	8	0,5	5
Fette Öle (außer Speiseölen).					
1899	18 968	2 097	11	0,4	4
1900	25 492	2 190	9	0,4	4
01	27 236	2 289	8	0,4	4
02	29 005	2 218	8	0,4	4
03	26 368	2 240	8	0,4	4
04	23 123	2 149	9	0,4	4
05	24 361	2 564	11	0,4	4
06	27 188	2 465	9	0,4	4
Käse.					
1899	18 889	2 774	15	0,5	5
1900	21 361	2 991	14	0,6	5
01	22 122	3 016	14	0,6	5
02	22 123	2 924	13	0,5	5
03	21 954	3 003	14	0,5	5
04	24 538	3 317	14	0,6	6
05	27 946	3 745	13	0,6	6
06	30 283	5 132	17	0,8	8
Wollenwaren.					
1899	16 326	2 969	18	0,6	5
1900	19 207	3 309	17	0,6	6
01	14 428	2 802	19	0,5	5
02	15 746	3 015	19	0,6	5
03	16 963	3 031	18	0,5	5
04	18 284	3 157	17	0,6	5
05	20 983	3 405	16	0,6	6
06	30 502	4 386	14	0,7	7
Speiseöle.					
1899	12 208	2 263	19	0,4	4
1900	13 318	2 382	18	0,5	4
01	16 753	2 908	17	0,5	5
02	18 826	3 471	18	0,6	6
03	12 446	2 338	19	0,4	4
04	12 459	2 511	20	0,5	4
05	12 966	3 268	25	0,5	5
06	14 819	3 872	26	0,6	6
Heringe, gesalzene.					
1899	33 148	3 079	9	0,6	6
1900	33 422	3 045	9	0,6	5
01	35 840	3 606	10	0,7	6
02	44 520	4 245	10	0,8	7
03	31 153	3 763	12	0,7	6
04	31 802	3 776	12	0,7	6
05	38 475	3 718	10	0,6	6
06	41 422	3 608	9	0,5	6
Leder und Lederwaren.					
1899	58 543	2 550	4	0,5	5
1900	52 451	2 480	5	0,5	4
01	54 586	2 237	4	0,4	4
02	62 534	2 180	3	0,4	4
03	67 234	2 211	3	0,4	4
04	67 793	2 269	3	0,4	4
05	71 524	2 332	3	0,4	4
06	85 204	2 876	3	0,4	5
Mühlenerzeugnisse und gewöhnliches Backwerk.					
1899	10 835	3 932	36	0,8	7
1900	8 963	3 197	36	0,6	6
01	9 533	3 472	36	0,7	6
02	7 855	2 843	36	0,5	5
03	7 980	2 898	36	0,5	5
04	6 600	2 282	35	0,4	4
05	6 512	2 269	35	0,4	4
06	5 953	2 269	38	0,3	4
Gewürze.					
1899	13 502	3 993	30	0,8	7
1900	14 275	4 165	29	0,8	7
01	13 218	4 173	32	0,8	7
02	13 158	4 099	31	0,8	7
03	12 917	4 102	32	0,7	7
04	14 148	4 836	34	0,9	8
05	12 640	4 536	36	0,7	8
06	12 965	4 680	36	0,7	8
Seidenwaren und Seidenzwirn.					
1899	38 869	4 274	11	0,8	8
1900	36 700	3 908	11	0,7	7
01	38 759	3 829	10	0,7	7
02	43 339	4 220	10	0,8	7
03	41 739	3 798	9	0,7	6
04	38 764	3 649	9	0,7	6
05	36 611	3 578	10	0,6	6
06	51 269	4 229	8	0,6	7
Roheisen (u. Bruchеisen).					
1899	37 275	5 693	15	1,1	10
1900	60 026	7 408	12	1,4	13
01	16 470	2 576	16	0,5	5
02	7 831	1 324	17	0,2	2
03	9 132	1 601	18	0,3	3
04	10 007	1 815	18	0,3	3
05	9 357	1 525	16	0,2	3
06	25 059	3 706	15	0,6	6
Obst, Sämereien, Beeren usw, getr.; Südfruchtschalen usw.					
1899	30 858	3 060	10	0,6	6
1900	35 938	3 350	9	0,6	6
01	29 034	2 769	10	0,5	5
02	36 556	3 267	9	0,6	6
03	40 109	3 435	9	0,6	6
04	44 908	4 283	10	0,8	7
05	41 897	3 713	9	0,6	6
06	39 892	3 477	9	0,5	6
Ton- und Glaswaren.					
1899	17 088	2 456	14	0,5	4
1900	17 094	2 281	13	0,4	4
01	14 786	1 785	12	0,3	3
02	13 902	1 882	14	0,3	3
03	14 319	2 181	15	0,4	4
04	15 127	2 336	15	0,4	4
05	16 283	2 563	16	0,4	4
06	18 045	2 679	15	0,4	4
Leinen- (Flachs-, Jute- usw) Garn und Waren daraus.					
1899	29 264	2 255	8	0,4	4
1900	30 765	2 056	7	0,4	4
01	28 088	1 723	6	0,3	3
02	23 465	1 576	7	0,3	3
03	28 144	1 800	6	0,3	3
04	31 904	2 061	6	0,4	3
05	31 804	2 004	6	0,3	3
06	36 746	2 028	6	0,3	3

Jahr	Wert der verzollten Einfuhr	Zollertrag	Der Zoll betrug % des Werts	% vom gesamten Zollertrag	auf den Kopf ℳ
	1000 ℳ				
Weinbeeren, frische.					
1899	10 648	1 854	17	0,4	3
1900	7 238	1 283	18	0,2	2
01	8 796	1 655	19	0,3	3
02	12 725	2 335	18	0,4	4
03	14 549	2 482	17	0,4	4
04	13 403	2 186	16	0,4	4
05	12 992	2 505	19	0,4	4
06	10 106	1 610	16	0,2	3
Kakao, Schokolade und Konditorwaren.					
1899	4 337	1 216	28	0,2	2
1900	4 783	1 301	27	0,2	2
01	4 324	1 278	30	0,2	2
02	4 534	1 339	30	0,2	2
03	4 832	1 444	30	0,3	2
04	4 837	1 423	29	0,3	2
05	5 235	1 549	30	0,3	3
06	5 953	1 380	23	0,2	2
Honig.					
1899	1 030	842	82	0,2	2
1900	994	765	77	0,1	1
01	921	831	90	0,2	1
02	1 363	1 239	91	0,2	2
03	1 384	1 212	88	0,2	2
04	1 246	1 132	91	0,2	2
05	1 144	988	86	0,2	2
06	1 304	1 112	85	0,2	2
Schweine und Spanferkel.					
1899	4 932	351	7	0,1	1
1900	5 083	343	7	0,1	1
01	7 774	385	5	0,1	1
02	8 459	352	4	0,1	1
03	8 361	393	5	0,1	1
04	7 248	345	5	0,1	1
05	8 364	348	4	0,1	1
06	17 833	1 493	8	0,2	2
Austern u. andere Muschel- oder Schaltiere aus der See.					
1899	2 319	668	29	0,1	1
1900	2 645	712	27	0,1	1
01	2 499	756	30	0,1	1
02	2 590	769	30	0,1	1
03	2 680	762	28	0,1	1
04	2 782	777	28	0,1	1
05	3 002	914	30	0,1	2
06	4 340	1 373	32	0,2	2
Hopfen.					
1899	8 631	442	5	0,1	1
1900	7 019	389	6	0,1	1
01	12 915	1 036	8	0,2	2
02	6 332	403	6	0,1	1
03	4 916	198	4	0,04	0,3
04	10 683	358	3	0,1	1
05	7 267	609	8	0,1	1
06	5 331	391	7	0,1	1
Tee.					
1899	4 530	2 744	61	0,5	5
1900	4 499	2 856	63	0,5	5
01	4 820	2 886	60	0,5	5
02	5 155	3 102	60	0,6	5
03	5 080	2 888	57	0,5	5
04	5 203	3 131	60	0,6	5
05	5 040	2 937	58	0,5	5
06	6 429	1 491	23	0,2	2
Wollengarn.					
1899	113 507	1 672	1	0,3	3
1900	110 738	1 503	1	0,3	3
01	83 017	1 160	1	0,2	2
02	86 945	1 265	1	0,2	2
03	91 390	1 369	1	0,2	2
04	90 272	1 230	1	0,2	2
05	93 900	1 164	1	0,2	2
06	122 191	1 334	1	0,2	2
Drogen und Farben.					
1899	15 952	853	5	0,2	2
1900	16 420	1 025	6	0,2	2
01	14 002	798	6	0,1	1
02	15 046	772	5	0,1	1
03	19 441	919	5	0,2	2
04	18 327	874	5	0,2	1
05	17 390	929	5	0,2	2
06	.	.	.	.	.

4. Zollerträge im Verhältnisse zum Werte der Waren.

Jahr	Wert der Einfuhr*) im Spezialhandel	Wert der verzollten Waren	Der Wert der verzollten Waren betrug vom Wert der Einfuhr %	Zollertrag	Der Zoll betrug vom Wert der Einfuhr %	Der Zoll betrug vom Wert der verzollten Waren %
	1000 ℳ			1000 ℳ		
Überhaupt.						
1899	5 483 096	2 799 082	51	506 126	9	18
1900	5 765 614	2 870 649	50	521 113	9	18
01	5 421 235	2 761 447	51	533 606	10	19
02	5 631 000	2 832 677	50	539 386	10	19
03	6 002 688	2 895 815	48	557 719	9	19
04	6 354 320	2 948 957	46	551 176	9	19
05	7 128 825	3 368 557	47	612 842	9	18
06	8 021 891	3 755 270	47	667 760	8	18
Fabrikate.						
1899	1 147 578	756 808	66	116 209	10	15
1900	1 199 645	812 364	68	120 033	10	15
01	1 064 231	682 264	64	113 217	11	17
02	1 102 743	688 939	62	115 565	10	17
03	1 207 953	738 533	61	121 488	10	16
04	1 219 864	748 665	61	122 177	10	16
05	1 327 985	779 011	59	122 559	9	16
06	1 673 955	1 062 623	63	134 063	8	13
Rohstoffe für Industriezwecke.						
1899	2 607 014	491 501	19	34 081	1	7
1900	2 803 097	451 595	16	36 316	1	8
01	2 458 769	340 807	14	28 516	1	8
02	2 559 636	359 297	14	27 755	1	8
03	2 842 466	383 736	14	30 600	1	8
04	3 178 026	410 232	13	32 051	1	8
05	3 457 073	450 690	13	33 136	1	7
06	4 032 535	487 431	12	35 910	1	7
Nahrungs- und Genußmittel, Vieh.						
1899	1 728 504	1 550 773	90	355 836	21	23
1900	1 762 872	1 606 690	91	364 764	21	23
01	1 898 235	1 738 376	92	391 873	21	23
02	1 968 621	1 784 441	91	396 066	20	22
03	1 952 269	1 773 546	91	405 631	21	23
04	1 956 430	1 790 060	92	396 948	20	22
05	2 343 767	2 138 856	91	457 147	20	21
06	2 315 401	2 205 216	95	497 787	21	23

*) Zollfreie und zollpflichtige Einfuhr ohne Edelmetalle.

5. Berechnung der im aktiven Veredelungsverkehr in den Jahren 1905 und 1904 erlassenen Zollbeträge.

Nr. des Zolltarifs	Warengruppe Warengattung	Für Rechnung von Inländern				Für Rechnung von Ausländern			
		1905		1904		1905		1904	
		dz	berechneter Zoll M.	dz	berechneter Zoll M.	dz	berechneter Zoll M.	dz	berechneter Zoll M.
1	Abfälle	—	—	—	—	—	—	3	—
2	Baumwolle und Baumwollenwaren	39 147	2 617 571	38 979	2 641 123	14 049	1 359 917	15 152	1 566 299
	darunter:								
	Baumwollengarn, einfädriges, roh, über Nr. 17 bis Nr. 45	4 908	88 344	4 867	87 606	1 361	24 498	1 735	31 230
	desgl., drei- und mehrfädriges, einmal und wiederholt gezwirntes	117	5 616	118	5 664	529	25 392	729	34 992
	Gewebe, dichte, rohe	24 114	1 929 120	26 489	2 119 120	5 805	464 400	5 094	407 520
	desgl., gefärbt, bedruckt usw	538	64 560	462	55 440	125	15 000	96	11 520
	Gewebe, undichte, rohe, nicht besonders genannt	2 108	252 960	1 319	158 280	1 598	191 760	1 750	210 000
	Stickereien	55	15 125	1	275	1 860	511 500	2 588	711 700
3	Blei und Bleiwaren	—	—	—	—	12	81	15	132
4	Bürstenbinder- und Siebmacherwaren	—	—	—	—	5	40	10	120
5	Drogerie-, Apotheker- und Farbewaren	388	7 158	597	11 660	—	—	—	—
6	Eisen und Eisenwaren	538 867	828 168	558 095	826 375	11 611	73 202	12 157	73 457
	darunter:								
	Brucheisen u. Eisenabfälle	300 396	300 396	281 232	281 232	—	—	—	—
	Roheisen	158 850	158 850	200 477	200 477	—	—	—	—
	Schmiedbares Eisen in Stäben; Radkranz- und Pflugschareneisen	12 494	31 235	14 790	36 975	283	708	104	260
	Weißblech	54 975	274 875	51 889	259 445	1	5	—	—
7	Erden, Erze, edle Metalle, Asbest und Asbestwaren	—	—	—	—	—	—	—	—
9	Getreide und andere Erzeugnisse des Landbaues	795 747	1 864 457	549 574	1 315 980	344	1 154	447	1 500
	darunter:								
	Roggen	163 820	573 370	125 672	439 852	289	1 012	307	1 075
	Buchweizen	28 253	56 506	25 811	51 622	—	—	—	—
	Erbsen	99 876	149 814	78 697	120 629	—	—	—	—
	Gerste	128 330	256 660	2 458	4 916	31	62	39	78
	Erdnüsse	16 119	32 238	65 748	131 496	—	—	—	—
	Raps, Rübsaat, Hederich- und Rettichsaat	283 037	566 074	189 125	378 250	—	—	—	—
	Malz	13 854	49 874	12 581	45 292	—	—	—	—
0	Glas und Glaswaren	1 226	9 687	1 169	7 903	41	903	27	576
1	Haare von Pferden u. Menschen usw, Federn, Borsten	4	192	—	—	—	—	—	—
3	Holz u. andere Schnitzstoffe sowie Waren daraus	3 026 573	881 283	3 252 819	885 583	1 991	5 989	2 039	6 210
	darunter:								
	Bau- und Nutzholz, nicht besonders genannt, roh, weiches	1 990 623	398 125	2 080 976	416 195	537	107	280	56
	desgl., beschlagen, weiches	528 846	158 654	798 066	239 420	18	5	56	17
	desgl., gesägt; Kanthölzer und andere Säge- und Schnittwaren, weiches	321 489	257 191	223 776	179 021	300	240	35	28
	Hopfen	100	1 400	99	1 386	—	—	—	—
	Instrumente, Maschinen und Fahrzeuge	5 976	38 856	6 164	40 058	19 606	122 992	21 285	129 074
	Kautschuk und Guttapercha sowie Waren daraus	126	11 040	111	9 790	114	5 188	91	4 128

5. Berechnung der im aktiven Veredelungsverkehr in den Jahren 1905 und 1904 erlassenen Zollbeträge.

Nr. des Zolltarifs	Warengruppe Warengattung	Für Rechnung von Inländern				Für Rechnung von Ausländern			
		1905		1904		1905		1904	
		dz	berechneter Zoll M.	dz	berechneter Zoll M.	dz	berechneter Zoll M.	dz	berechneter Zoll M.
18	Kleider und Leibwäsche, fertige, auch Putzwaren	—	—	—	—	12	3 056	9	2 348
19	Kupfer usw und Waren daraus	9 108	128 654	7 683	112 426	784	21 360	658	16 928
20	Kurze Waren, Quincaillerien usw	8	1 502	24	3 661	102	32 136	116	29 631
21	Leder und Lederwaren	6 420	179 774	4 875	131 736	1 301	42 613	1 379	43 719
	darunter:								
	Sohlleder	5 198	156 036	3 576	107 304	566	16 980	792	23 760
22	Leinengarn, Leinwand und andere Leinenwaren	3 803	63 908	3 570	56 658	482	10 753	191	6 835
25	Material-, Spezerei-, Konditorwaren usw	1 481 726	17 252 348	1 272 026	13 007 161	6 273	395 325	4 542	237 830
	darunter:								
	Spiritus in Fässern	66 582	10 653 120	38 600	6 176 000	—	—	—	—
	Branntwein, nicht besonders gen., in Fässern	862	137 920	1 132	181 120	—	—	—	—
	Kaffee, roher	12 083	483 320	11 454	459 360	—	—	—	—
	Kakaobohnen, roh	5 790	202 650	4 289	150 115	2 773	97 825	2 997	106 505
	Reis, geschälter	139 984	559 936	114 410	457 640	—	—	—	—
	desgl., ungeschälter	1 245 016	4 980 064	1 064 258	4 257 032	—	—	—	—
	Tabakblätter, unbearbeitete	444	37 740	657	55 845	3 500	297 500	1 545	131 325
	Raffinierter Zucker, auch flüssiger	2 525	64 429	29 451	1 135 589	—	—	—	—
26	Öl, anderweit nicht genannt, und Fette	41 118	519 605	42 108	525 839	—	—	—	—
	darunter:								
	Stearin- und Palmitinsäure, Paraffin usw	17 615	176 150	18 334	183 340	—	—	—	—
	Bienenwachs und sonstiges Insektenwachs, roh	20 459	306 885	20 467	307 005	—	—	—	—
27	Papier und Pappwaren	2 391	21 968	1 646	13 789	705	11 875	508	7 062
28	Pelzwerk (Kürschnerarbeiten)	—	—	—	—	29	174	18	108
29	Petroleum	229 571	1 400 954	122 250	757 696	—	—	—	—
	darunter:								
	Mineralische Schmieröle, im Auslande gewonnen	5 882	58 820	6 049	60 490	—	—	—	—
	Mineralöl (außer Steinkohlenteerölen) für die Reinigung usw	223 559	1 341 354	116 076	696 456	—	—	—	—
30	Seide und Seidenwaren	157	55 160	179	56 846	666	336 280	531	222 080
	darunter:								
	Seidene Bänder	1	600	—	—	286	171 600	233	139 800
	Halbseidene Zeuge, Tücher, Schale	7	3 150	7	3 150	66	29 700	75	33 750
33	Steine und Steinwaren	—	—	—	—	61	671	79	777
35	Stroh- und Bastwaren	1 812	53 272	1 055	30 055	554	9 483	187	2 583
38	Tonwaren	17	136	55	456	29	676	21	483
40	Wachstuch, Wachsmusselin, Wachstaft	1	30	—	—	—	—	16	480
41	Wolle usw u. Waren daraus	1 370	292 925	890	176 110	5 407	1 088 208	4 229	855 800
	darunter:								
	Wollene Tuch- u. Zeugwaren, unbedruckt, im Gewichte von 200 g oder weniger auf 1 qm	1 267	278 740	656	144 320	4 360	959 200	3 489	767 580
42	Zink und Zinkwaren	—	—	—	—	71	1 704	62	1 380
43	Zinn und Zinnwaren	55	1 320	35	840	1	24	4	96
	Summe	6 185 711	26 231 368	5 864 003	20 613 131	64 250	3 523 804	63 776	3 209 650

6. Berechnung der im passiven Veredelungsverkehr in den Jahren 1905 und 1904 erlassenen Zollbeträge.

Nr. des Zolltarifs	Warengruppe, Warengattung	1905 dz	1905 berechneter Zoll M.	1904 dz	1904 berechneter Zoll M.
1	Abfälle	916	—	904	—
2	Baumwolle und Baumwollenwaren	4 688	689 939	4 096	596 525
	darunter:				
	Gewebe, dichte, gefärbt, bedruckt usw.	2 081	249 720	1 517	182 040
	Stickereien	1 111	332 300	1 278	356 475
4	Bürstenbinder- und Siebmacherwaren	1	8	—	—
6	Eisen und Eisenwaren	1 594	13 102	1 430	11 604
10	Glas und Glaswaren	—	—	—	—
13	Holz und andere Schnitzstoffe sowie Waren daraus	1 353	10 343	1 851	11 895
15	Instrumente, Maschinen und Fahrzeuge	2 454	13 929	2 907	14 571
17	Kautschuk und Guttapercha sowie Waren daraus	248	20 934	251	21 616
18	Kleider und Leibwäsche, fertige, auch Putzwaren	197	60 908	217	67 691
	darunter:				
	Kleider, nicht besonders genannt; Putzwaren aus Pflanzen-Spinnstoffen, Wolle usw	189	56 700	206	61 800
19	Kupfer usw und Waren daraus	55	1 476	52	1 344
20	Kurze Waren, Quincaillerien usw	24	8 699	8	5 098
21	Leder und Lederwaren	2 583	146 268	2 448	135 386
	darunter:				
	Sohlleder	1 560	46 800	1 537	46 110
	Handschuhe, ganz aus Leder	967	96 700	874	87 400
22	Leinengarn, Leinwand und andere Leinenwaren	429	63 662	270	40 058
25	Material-, Spezerei-, Konditorwaren usw	4 089	29 849	5 928	43 275
	darunter:				
	Mehl aus Weizen	2 363	17 250	3 945	28 799
26	Öl, anderweit nicht genannt, und Fette	—	—	1	20
27	Papier und Pappwaren	1 262	13 740	411	5 088
30	Seide und Seidenwaren	4 292	671 216	3 968	560 671
	darunter:				
	Rohseide, gefärbt	3 279	118 044	3 110	111 960
	seidene Bänder	382	229 200	349	209 400
	seidene Zeuge, Tücher, Schale, nicht besonders genannt	428	256 800	237	142 200
	halbseidene Bänder ohne Metallfäden	60	27 000	114	51 300
33	Steine und Steinwaren	347	2 908	541	1 631
35	Stroh- und Bastwaren	3	147	6	235
38	Tonwaren	—	—	4	82
40	Wachstuch, Wachsmusselin usw	—	—	4	120
41	Wolle usw und Waren daraus	276	33 908	775	75 137
	darunter:				
	wollene Tuch- und Zeugwaren, unbedruckt, im Gewicht von mehr als 200 g auf 1 qm	—	—	227	30 645
	desgl. im Gewichte von 200 g oder weniger auf 1 qm	24	5 280	137	30 140
42	Zink und Zinkwaren	3	72	3	72
	Summe...	24 814	1 781 108	26 075	1 592 119
	Hiervon abzuziehen die bereits erhobenen Zollgefälle für ausländische Zutaten	—	5 602	—	8 560
	=	24 814	1 775 506	26 075	1 583 559

7. Steuer- und Zolleinnahmen vom Branntwein.

Vgl. im Abschnitt V Branntweingewinnung und im Abschnitt X Branntweinverbrauch.

In den Rechnungsjahren 1870 bis 1886.

Rechnungsjahre [1] (seit 1877 mit dem 1. April beginnend)	Branntweinsteuer [2]	Übergangsabgaben [2]	Ausgleichungsabgabe [2]	Eingangszölle von ausländischem Branntwein [2]	Gesamtertrag der Steuer und des Zolls	Ab: Steuervergütungen für ausgeführten und zu technischen Zwecken verwendeten Branntwein [2]	Bleibt: Ertrag der Steuer und des Zolls im Branntweinsteuergebiet	
							im ganzen	auf den Kopf
	1 000 ℳ							ℳ
1870	45 564,5	76,6	.	1 085,7	46 726,8	9 851,5	36 875,3	1,20
1871/75 durchschnittlich	49 788,8	71,7	.	1 546,6	51 407,1	7 076,9	44 330,2	1,38
1876	53 408,4	128,5	3,4	1 931,9	55 472,2	6 402,3	49 069,9	1,45
77	52 529,9	110,9	2,8	1 621,2	54 264,8	9 061,8	45 203,0	1,31
78	54 616,7	111,3	2,9	1 642,6	56 373,5	8 963,5	47 410,0	1,36
79	53 398,8	133,8	2,4	2 085,2	55 620,2	9 872,5	45 747,7	1,30
80	57 271,8	121,0	2,3	1 781,5	59 176,6	12 077,8	47 098,8	1,32
1881	64 002,7	120,5	2,6	1 917,9	66 043,7	17 533,6	48 510,1	1,35
82	58 824,9	119,5	2,5	1 974,7	60 921,6	14 955,2	45 966,4	1,27
83	61 176,8	114,6	2,5	2 101,5	63 395,4	14 484,0	48 911,4	1,34
84	62 435,5	129,6	2,6	4 824,5	67 392,2	14 310,0	53 082,2	1,45
85	65 852,2	105,1	2,5	1 987,8	67 947,6	17 855,3	50 092,3	1,35
1886	57 188,6	100,0	2,5	3 609,3	60 900,4	14 895,1	46 005,3	1,23

In den Betriebsjahren 1887/88 bis 1905/06.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1907, I.)

Betriebsjahre (1. Oktober beginnend)	Maischbottich- und Materialsteuer [3]: Überhaupt	Ab: Vergütungen für ausgeführten und zu gewerblichen Zwecken verwendeten Branntwein	Bleiben	Reinertrag an Verbrauchsabgabe und Zuschlag zur Verbrauchsabgabe [3]	Überschuß an Brennsteuer [5]	Ausgleichungs- u. Übergangsabgabe für Branntwein aus Luxemburg [4]	Eingangszoll von ausländischem Branntwein [3]	Abgaben vom inländischen und fremden Branntwein: im ganzen	auf den Kopf
	1 000 ℳ								ℳ
1887/88	34 635,9	9 762,9	24 873,0	91 618,9	—	6,9	2 114,0	118 612,8	2,52
88/89	29 214,2	5 905,3	23 308,9	115 828,9	—	6,2	3 976,9	143 120,9	2,96
89/90	34 707,5	11 989,0	22 718,5	124 584,9	—	6,2	5 557,6	152 867,2	3,12
90/91	32 516,6	10 061,8	22 454,8	123 269,4	—	8,5	8 234,0	153 966,7	3,10
1891/92	32 707,7	8 541,8	24 165,9	110 012,7	—	6,4	5 462,0	139 647,0	2,79
92/93	31 995,9	9 732,1	22 263,8	119 165,3	—	6,1	7 182,0	148 617,2	2,94
93/94	35 200,5	9 891,2	25 309,3	119 423,4	—	6,8	6 659,0	151 398,5	2,96
94/95	31 429,6	9 462,3	21 967,3	113 510,0	—	14,5	6 652,0	142 143,8	2,74
95/96	33 716,8	12 046,0	21 670,8	119 040,0	1 754,9	5,6	6 645,0	149 116,3	2,84
1896/97	31 665,5	10 532,6	21 132,9	119 908,7	1 447,4	0,6	6 330,0	148 819,6	2,79
97/98	33 590,8	11 136,5	22 454,3	120 414,4	773,5	0,1	6 301,0	149 943,3	2,77
98/99	38 304,3	13 496,4	24 807,9	130 585,1	169,5	4,7	6 510,0	162 077,2	2,95
99/1900	36 456,8	13 757,7	22 699,1	129 432,2	−411,7	0,1	13 109,0	164 828,7	2,95
1900/01	39 999,8	17 482,3	22 517,5	130 558,6	−1 311,8	3,7	3 303,0	155 071,0	2,74
1901/02	43 696,1	16 641,1	27 055,0	128 877,1	−2 030,2	0,1	5 227,0	159 129,0	2,77
02/03	32 521,2	22 179,1	10 342,1	126 726,9	4 010,9	0,0	5 830,0	146 909,9	2,52
03/04	36 300,2	18 990,5	17 309,7	122 020,5	500,3	0,0	5 635,0	145 465,5	2,46
04/05	34 923,0	16 824,4	18 098,6	114 396,8	1 835,9	0,1	5 868,0	140 199,4	2,34
05/06	43 418,1	20 942,3	22 475,8	119 628,9	1 562,5	0,0	5 831,0	149 498,2	2,45

[1]) Von 1874 an einschl. Elsaß-Lothringen. Vierteljahr 1. I. bis 31. III. 1877 und Halbjahr 1. IV. bis 30. IX. 1887 ist weggeblieben. — [2]) Die Branntweinsteuer wurde bis 1. X. 1887 nach Gesetz vom 8. VII. 1868 (R. G. Bl. S. 384) und 19. VII. 1879 (R. G. Bl. S. 259) erhoben; in Hohenzollern nach Gesetz vom 4. V. 1868 (R. G. Bl. S. 151) und 15. XI. 1874 (R. G. Bl. S. 183). Übergangssteuer vgl. Bekanntmachung vom 18. VII. 1872 (R. G. Bl. S. 293); Ausgleichungsabgabe siehe Bekanntmachung des R. K. A. vom 22. XII. 1875 (Zentr.-Bl. f. d. D. R. S. 812). Der Zollsatz für ausländischen Branntwein (25 b des Zolltarifs) wurde am 7. VII. 1879 (R. G. Bl. S. 161), sodann am 29. V. 1885 (R. G. Bl. S. 15) und am 24. VI. 1887 (R. G. Bl. S. 253) erhöht — [3]) Gesetz vom 24. VI. 1887 (R. G. Bl. S. 253), 8. VI. 1891 (das. S. 338)), 16. VI. 1895 (das. S. 265), 14. VI. 1900 (das. S. 298), B. R. B. vom 28. VI. 1900 (Zentr.-Bl. f. d. D. R. S. 473), wonach die Materialsteuer vom 1. X. 1900 ab nur noch als Zuschlag zur Verbrauchsabgabe erhoben wird, und Gesetz vom 7. VII. 1902 (R. G. Bl. S. 243). — [4]) Verfügung des Preuß. Finanzministers vom 29. IX. 1887 (Pr. Zentr.-Bl. S. 413) und Abkommen mit Luxemburg vom 22. V. 1896 (R. G. Bl. S. 676). — [5]) Gesetz vom 16. VI. 1895 (R. G. Bl. S. 265) und Gesetz vom 7. VII. 1902 (R. G. Bl. S. 243).

8. Steuer- und Zolleinnahmen vom Bier.

(Zoll- und Steuererträge, abzüglich Steuervergütungen, zuzüglich Übergangsabgaben.)

Rechnungsjahre	Überhaupt 1000 ℳ	auf den Kopf ℳ	Steuer auf 1 hl ℳ	Überhaupt 1000 ℳ	auf den Kopf ℳ	Steuer auf 1 hl ℳ	Überhaupt 1000 ℳ	auf den Kopf ℳ	Steuer auf 1 hl ℳ
	Brausteuergebiet [1]			Bayern [2]			Württemberg [3]		
Durchschnitt 1879–83	19 195	0,56	0,83	27 701	5,22	2,45	6 587	3,34	2,08
Durchschnitt 1884–88	23 943	0,66	0,82	30 932	5,68	2,65	7 813	3,89	2,43
Durchschnitt 1889–93	30 643	0,79	0,79	31 789	5,66	2,57	8 616	4,22	2,40
1894	31 979	0,79	0,78	31 939	5,57	2,52	8 281	4,01	2,32
95	34 633	0,85	0,76	33 794	5,83	2,51	9 180	4,41	2,30
96	35 376	0,85	0,76	34 008	5,80	2,51	8 864	4,22	2,28
97	37 393	0,89	0,75	35 630	6,01	2,50	9 351	4,42	2,24
98	37 929	0,88	0,75	36 136	6,02	2,47	9 109	4,27	2,20
99	39 009	0,89	0,75	36 024	5,93	2,44	9 112	4,25	2,17
1900	40 274	0,91	0,74	36 088	5,87	2,44	8 467	3,91	2,13
1901	40 414	0,90	0,73	35 906	5,77	2,42	8 690	3,98	2,05
02	38 008	0,83	0,73	34 521	5,47	2,38	8 733	3,95	2,24
03	39 034	0,84	0,73	33 854	5,29	2,34	8 571	3,84	2,22
04	39 193	0,83	0,72	34 497	5,37	2,30	8 193	3,61	2,16
05	40 956	0,86	0,72	34 161	5,26	2,28	8 758	3,81	2,15
	Baden [4]			Elsaß-Lothringen [5]			Deutsches Zollgebiet (einschl. Luxemburg)		
Durchschnitt 1879–83	3 518	2,23	.	1 683	1,07	2,21	58 756	1,31	.
Durchschnitt 1884–88	4 481	2,79	.	1 777	1,13	2,21	69 030	1,48	.
Durchschnitt 1889–93	5 520	3,32	.	2 506	1,56	2,25	79 183	1,58	.
1894	5 697	3,34	.	2 746	1,68	2,27	80 757	1,56	.
95	6 241	3,63	.	3 193	1,95	2,27	87 181	1,66	.
96	7 171	4,13	.	3 060	1,85	2,27	88 620	1,67	.
97	6 522	3,71	2,34	3 145	1,89	2,27	92 198	1,71	1,38
98	7 753	4,35	2,61	3 438	2,05	2,27	94 549	1,73	1,38
99	8 212	4,50	2,61	3 584	2,11	2,27	96 106	1,73	1,37
1900	8 030	4,33	2,64	3 548	2,07	2,27	96 633	1,71	1,35
1901	7 676	4,07	2,51	3 584	2,07	2,27	96 501	1,68	1,32
02	7 813	4,08	2,55	3 637	2,08	2,27	92 938	1,60	1,34
03	7 648	3,94	2,45	3 878	2,20	2,27	93 207	1,58	1,32
04	7 660	3,89	2,39	4 054	2,26	2,26	93 823	1,57	1,30
05	7 493	3,75	2,39	4 219	2,33	2,27	95 812	1,58	1,28

[1]) Gesetz wegen Erhebung der Brausteuer. Vom 31. V. 1872 (R. G. Bl. S. 153). — [2]) Kalenderjahre. Am 1. XI. 1879 Braumalzaufschlag von 4 auf 6 ℳ für 1 hl ungebrochenen Malzes erhöht. Seit 1. I. 1890 zahlen die größeren Brauereien zu dem Aufschlage von 6 ℳ noch einen Zuschlag von 25 und 50 Pf., bestimmte kleinere Brauereien nur 5 ℳ Malzaufschlag. — [3]) Seit 1881 ist die Malzsteuer von 7,20 ℳ auf 10 ℳ für 1 dz erhöht worden. Vom 1. IV. 1893 ab ist für Brauereien, die nicht mehr als 100 000 kg Malz für ihre Rechnung zur Bierbereitung verwenden, eine Ermäßigung festgesetzt worden. Vom 15. VII. 1895 ab ist für Haustrunkbrauereien eine weitere Ermäßigung eingetreten; dagegen hatten Bierbrauer, die im Jahre mehr als 500 000 kg Malz für ihre Rechnung zur Bierbereitung verwenden, Zuschläge zu entrichten. Vom 1. X. 1900 ab ist die Verwendung von Surrogaten verboten, die Übergangsabgabe erhöht und die Steuer nach der Höhe des Malzverbrauchs in den einzelnen Betrieben anders abgestuft worden. — [4]) Bis 1896 Steuerjahre (1. XII. bis 30. XI.), von 1897 ab Kalenderjahre. Für das Steuerjahr 1896 sind 13 Monate (1. XII. 1895 bis 31. XII. 1896) nachgewiesen, da am 1. I. 1897 durch Gesetz vom 30. VI. 1896 an Stelle der Kesselsteuer (bis 22. III. 1880: 20 Pf. für 15 l Raumgehalt des Braugefäßes, von da ab 2 Pf. für 1 l Raumgehalt) die Braumalzsteuer (je nach der in einem Brauereigeschäft verwendeten Menge 8, 10, 11 oder 12 ℳ für 1 dz Malz) eingeführt worden ist. — [5]) Die Biersteuer wird erhoben a) vom Dünnbier zum Satze von 0,58 ℳ für 1 hl, b) von anderem Bier zum Satze von 2,30 ℳ für 1 hl.

9. Steuer- und Zolleinnahmen vom Schaumwein.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1906, III.) Vgl. im Abschnitt V Schaumweingewinnung.

Zollgebiet / Rechnungsjahre (1. April beginnend)	Ertrag der Steuer: vom Schaumwein aus Fruchtwein ohne Zusatz von Traubenwein	Ertrag der Steuer: von anderem Schaumwein	Hiervon ab die Vergütung der Steuer f. Proben usw gemäß § 5 des Schaumweinsteuergesetzes	Bleibt Reinertrag der Schaumweinsteuer	Außerdem Nachsteuer: vom Schaumwein aus Fruchtwein ohne Zusatz von Traubenwein	Außerdem Nachsteuer: von anderem Schaumwein	Überhaupt Reinertrag der Schaumweinsteuer und Schaumweinnachsteuer	Eingangszoll vom Schaumwein	Zusammen Steuer und Zoll
	1000 ℳ								
1. VII. 1902 bis 31. III. 1903 [1])	14,7	3 038,0	126,8	2 925,9	8,1	2 252,9	5 186,9	1 815,6	7 002,5
1903	26,0	4 595,0	233,3	4 387,7	0,0	6,9	4 394,6	2 651,7	7 046,3
04	27,6	5 015,6	183,6	4 859,6	0,0	2,3	4 861,9	2 833,6	7 695,5
05	34,1	5 524,1	264,0	5 294,2	0,0	0,5	5 294,7	3 161,3	8 456,0

[1]) Das Schaumweinsteuergesetz vom 9. V. 1902 (R. G. Bl. S. 155) trat am 1. VII. 1902 in Kraft, daher nur 3/4 Jahr.

10. Steuer- und Zolleinnahmen vom Tabak.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1906, IV.)
Vgl. im Abschnitt III Tabakbau und im Abschnitt X Tabakverbrauch.

Zollgebiet — Erntejahre (1. Juli beginnend)	Tabaksteuer nach Abzug der Erlasse [1]	Abgabe von Surrogaten	Eingangszoll vom Tabak	Zusammen Steuer und Zoll	Ab: Ausfuhrvergütungen: Rückvergütete Steuer	Ausfuhrvergütungen: Rückvergüteter Zoll	Ausfuhrvergütungen: zusammen	Bleiben Tabakabgaben: im ganzen	Bleiben Tabakabgaben: auf den Kopf
	1000 ℳ								ℳ
Durchschnitt 1869—1870	1 035,0	—	8 396,4	9 431,4	83,6	.	83,6	9 347,8	0,24
Durchschnitt 1871—1875	1 687,0	—	13 166,4	14 853,4	317,8	62,2	380,0	14 473,4	0,35
Durchschnitt 1876—1880	2 410,7	3,1	16 196,4	18 610,2	161,9	24,1	186,0	18 424,2	0,42
Durchschnitt 1881—1885	9 909,5	20,0	29 058,8	38 988,3	237,7	247,9	485,6	38 502,7	0,84
1886	11 067,0	25,7	36 992,3	48 085,0	274,0	276,5	550,5	47 534,5	1,02
87	11 049,5	27,0	37 071,3	48 147,8	117,8	272,9	390,7	47 757,1	1,01
88	10 964,5	25,6	38 741,9	49 732,0	131,9	289,0	420,9	49 311,1	1,02
89	11 830,4	26,9	41 473,0	53 330,3	152,4	326,0	478,4	52 851,9	1,08
90	12 001,0	27,1	43 242,1	55 270,2	145,0	320,6	465,6	54 804,6	1,10
1891	11 568,2	26,3	43 256,6	54 851,1	128,4	282,8	411,2	54 439,9	1,08
92	12 061,6	28,2	44 575,5	56 665,3	133,1	261,7	394,8	56 270,5	1,11
93	11 918,3	29,9	44 465,6	56 413,8	124,5	258,7	383,2	56 030,6	1,09
94	11 699,7	31,0	46 308,9	58 039,6	96,8	455,9	552,7	57 486,9	1,11
95	12 410,7	32,0	48 091,9	60 534,6	133,9	513,7	647,6	59 887,0	1,14
1896	12 402,2	36,9	51 394,8	63 833,9	129,5	409,7	539,2	63 294,7	1,19
97	12 858,8	40,5	52 087,8	64 987,1	115,3	289,0	404,3	64 582,8	1,19
98	12 975,6	47,4	53 072,2	66 095,2	151,2	184,3	335,5	65 759,7	1,20
99	12 629,0	55,2	53 020,2	65 704,4	113,6	207,8	321,4	65 383,0	1,17
1900	12 927,2	55,3	53 796,3	66 778,8	143,1	274,6	417,7	66 361,1	1,17
1901	13 034,8	60,6	53 868,1	66 963,5	113,4	221,2	334,6	66 628,9	1,16
02	12 287,0	67,9	55 435,8	67 790,7	94,6	205,7	300,3	67 490,4	1,16
03	11 586,7	71,0	58 295,5	69 953,2	101,6	241,2	342,8	69 610,4	1,17
04	11 346,7	71,6	59 004,8	70 423,1	121,2	242,3	363,5	70 059,6	1,17
05	12 369,2	75,8	70 077,4	82 522,4	125,7	239,3	365,0	82 157,4	1,35

[1]) Bis 1. IV. 1880 galt das Gesetz vom 26. V. 1868 (B. G. Bl. S. 139), wonach die Steuer lediglich nach der Größe der jährlich mit Tabak bepflanzten Grundstücke sich richtete; seither bildet nach Gesetz vom 16. VII. 1879 (R. G. Bl. S. 245) die Besteuerung nach dem Gewichte des Tabaks (in getrocknetem fabrikationsreifen Zustande) die Regel.

11. Steuer- und Zolleinnahmen vom Salz.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1906, IV.)
Vgl. im Abschnitt V Salzgewinnung und im Abschnitt X Salzverbrauch.

Zollgebiet — Rechnungsjahre (1. April beginnend)	Ertrag der Abgaben [1] (einschl. der Freischreibungen auf privative, ausschl. der Vergütungen auf gemeinschaftliche Rechnung): an Salzsteuer	an Salzzoll	zusammen	auf den Kopf	Abgabenfreie Verwendung von Salz: in der Landwirtschaft: zur Viehfütterung	zur Düngung	in der Industrie: in Soda- u. Glaubersalzfabriken	in anderen Industriezweigen
	1000 ℳ			ℳ	Tonnen			
1896	47 400,8	2 057,9	49 458,7	0,93	113 851	3 195	233 736	143 192
97	48 009,7	2 079,6	50 089,3	0,93	114 236	3 652	222 045	169 810
98	48 348,6	2 060,1	50 408,7	0,92	113 076	3 399	234 773	186 958
99	49 988,5	2 074,4	52 062,9	0,94	119 163	3 492	241 423	197 120
1900	49 695,3	2 156,6	51 851,9	0,92	109 949	3 441	254 433	197 694
1901	49 662,4	2 349,0	52 011,4	0,91	101 695	3 795	279 063	219 604
02	51 463,4	2 361,1	53 824,5	0,93	105 024	6 577	259 896	247 312
03	53 737,1	1 775,5	55 512,6	0,94	108 189	3 487	279 630	258 662
04	51 710,9	1 665,6	53 376,5	0,89	114 610	5 940	303 196	247 676
05	54 368,2	1 861,4	56 229,6	0,93	115 073	16 379	321 502	271 375

[1]) Übereinkunft vom 8. V. 1867 (B. G. Bl. S. 49).

12. Steuer- und Zolleinnahmen vom Zucker.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1906, IV.)

Vgl. im Abschnitt V Zuckergewinnung und im Abschnitt X Zuckerverbrauch.

Zollgebiet — Zeitabschnitte [1])	Menge der verarbeiteten Rüben [2])	Steuerertrag (Rübensteuer, Zuckersteuer und Zuschlag) [2])	Eingangszölle [3]) a. für raffinierten Zucker	b. für Rohzucker	c. für Sirup	zusammen	Ertrag der Steuer und des Zolls	Ab: Vergütungen (Zuschüsse) für ausgeführten Zucker [4])	Bleiben Steuer und Zoll überhaupt	auf den Kopf
	Tonnen	1 000 M.								M.
Im Durchschnitt:										
1844—50	358 793	1 076,4	46,7	19 317,7	17,0	19 381,4	20 457,8	2 578,4	17 879,4	0,61
50—55	985 591	8 740,8	48,0	12 037,7	293,1	12 378,8	21 119,6	2 212,9	18 906,7	0,57
56—60	1 549 134	21 266,0	45,4	5 630,1	432,8	6 108,3	27 374,3	1 368,9	26 005,4	0,78
61—65	1 868 165	28 022,5	51,0	3 906,4	728,9	4 686,3	32 708,8	864,2	31 844,6	0,90
66—70	2 437 176	37 404,7	145,8	1 168,6	818,3	2 132,7	39 537,4	4 198,5	35 338,9	0,94
71—76	3 175 852	50 813,6	4 199,6	2 933,7	925,6	8 058,9	58 872,5	4 159,0	54 713,5	1,32
76—81	4 679 444	74 871,1	1 306,0	319,2	583,9	2 209,1	77 080,2	27 230,1	49 850,1	1,16
81—86	8 282 047	132 512,8	501,3	500,9	490,2	1 492,4	134 005,2	86 842,5	47 162,7	1,04
86—91	8 722 554	132 223,8	542,2	753,2	371,2	1 666,6	133 890,4	86 947,3	46 943,1	0,96
Im Betriebsjahr										
1891/92	9 488 002	143 514,5	1 053,9	1 261,3	823,2	3 138,4	146 652,9	74 611,2	72 041,7	1,43
92/93	9 811 940	85 971,1	320,4	285,4	89,0	694,8	86 665,9	34 450,6	52 215,3	1,03
93/94	10 644 352	93 216,5	164,4	207,1	43,5	415,0	93 631,5	11 400,6	82 230,9	1,60
94/95	14 521 030	100 228,6	163,4	264,0	96,5	523,9	100 752,5	15 038,4	85 714,1	1,65
95/96	11 672 816	121 558,0	177,0	275,4	97,4	549,8	122 107,8	18 407,1	103 700,7	1,97
1896/97	13 721 601	111 946,5	185,5	258,7	65,8	510,0	112 456,5	25 562,4	86 894,1	1,63
97/98	13 697 892	137 084,7	198,7	199,0	47,9	445,6	137 530,3	36 658,9	100 871,4	1,86
98/99	12 150 642	143 644,1	207,0	154,2	54,6	415,8	144 059,9	34 827,4	109 232,5	1,99
99/1900	12 439 301	159 565,0	215,2	158,7	55,5	429,4	159 994,4	33 270,0	126 724,4	2,27
1900/01	13 253 909	146 685,5	228,4	179,7	47,5	455,6	147 141,1	31 449,6	115 691,5	2,04
1901/02	16 012 867	143 617,9	458,3	203,4	52,7	714,4	144 332,3	40 739,0	103 593,3	1,80
02/03	11 270 978	154 163,0	324,0	397,3	54,5	775,8	154 938,8	37 345,5	117 593,3	2,00
03/04	12 677 099	141 699,5	908,2	245,3	65,1	1 218,6	142 918,1	13 211,3	129 706,8	2,18
04/05	10 071 212	121 177,2	488,9	74,4	51,6	614,9	121 792,1	58,2	121 733,9	2,02
05/06	15 733 478	141 128,9	448,9	58,8	27,7	(5 535,4	141 664,3	77,2	141 587,1	2,32

[1]) Von 1844/45 bis 1851/52 nach Betriebsjahren vom 1. IX. bis 31. VIII.; 1852/53 umfaßt den eitabschnitt vom 1. IX. 1852 bis 31. XII. 1853; 1854 bis 1870 Kalenderjahre; 1871/72 bis 1879/80 betriebsjahre vom 1. IX. bis 31. VIII. Die Zeit vom 1. I. bis 31. VIII. 1871 ist unberücksichtigt geblieben. 380/81 umfaßt die Zeit vom 1. IX. 1880 bis 31. VII. 1881; 1881/82 bis 1901/02 Betriebsjahre vom . VIII. bis 31. VII.; 1902/03 die Zeit vom 1. VIII. 1902 bis 31. VIII. 1903 (infolge Abänderung der uckergesetzgebung durch das Gesetz vom 6. I. 1903, R. G. Bl. S. 1); von 1903/04 ab Betriebsjahre om 1. IX. bis 31. VIII.

[2]) Steuersätze für 1 dz rohe Rüben: vom 1. IX. 1844 an 0,30 M., vom 1. IX. 1850 an 0,60 M., om 1. IX. 1853 an 1,20 M., vom 1. IX. 1858 an 1,50 M., vom 1. IX. 1869 an 1,60 M., vom VIII. 1886 bis 1. VIII. 1888 1,70 M., für 1888/89 bis 1891/92 0,80 M. Für die Jahre 1888/89 bis 891/92 ist neben der Rübensteuer eine Verbrauchsabgabe (Ges. v. 9. VII. 1887, R. G. Bl. S. 308) erhoben orden. Über die seither bestehende Zuckersteuer und den Zuschlag dazu vgl. Ges. v. 31. V. 1891 . G. Bl. S. 295), Ges. v. 27. V. 1896 (R. G. Bl. S. 109) und Ges. v. 6. I. 1903 (R. G. Bl. S. 1).

[3]) Die am 1. IX. 1844 gültigen Zollsätze blieben mit Ausnahme desjenigen auf Sirup unverändert s zum 1. IX. 1861, mit welchem Tage sie wesentlich herabgesetzt wurden. Über die weitere Änderung r Zollsätze vgl. Ges. v. 26. VI. 1869 (B. G. Bl. S. 282), Ges. v. 9. VII. 1887, Ges. v. 31. V. 1891, es. v. 27. V. 1896 und Ges. v. 6. I. 1903 (R. G. Bl. S. 1).

[4]) Bis 1. IX. 1861 wurde nur bei der Ausfuhr des im Inlande gereinigten indischen Zuckers Steuerrgütung gewährt und erst von da ab auch für ausgeführten Rübenzucker. Die Vergütungssätze wurden am IX. 1866, am 1. IX. 1869, am 1. VIII. und 1. IX. 1883, und am 1. X. und 1. XI. 1887, ner am 1. VIII. und 1. X. 1888 (Materialsteuervergütung) geändert. Durch die Aufhebung der Rübenuer sind die Vergütungen in Wegfall gekommen, dagegen wurden vom 1. VIII. 1892 bis 31. VIII. 1903 usfuhrzuschüsse gewährt. In obiger Übersicht sind die in den betr. Jahren wirklich bezahlten, nicht va die Beträge verzeichnet, die den ausgeführten Mengen entsprechen.

[5]) Darunter für: Rohrzucker, roh 55,3; Rohrzucker, raffiniert 269,0; Stärkezucker, Fruchtzucker usw, stallisiert, gebrannt, sirupartig 39,9 (1 000 M.).

13. Einnahmen aus den Stempelabgaben.

Die Erhebungs- und Verwaltungskosten sind bei den nachstehenden Aufstellungen nicht in Abzug gebracht.

a. Reichsstempelabgabe für Wertpapiere, Schlußnoten, Rechnungen und Lotterielose. [1])

(Zusammenstellungen des Reichsschatzamts.)

Im Durchschnitt bzw. im Rechnungsjahre	Für Wertpapiere	Für Schlußnoten und Rechnungen, Kauf- usw Geschäfte	Für Lotterielose	Gesamteinnahme Summe	Gesamteinnahme auf den Kopf
1. April 18..	1 000 ℳ				₰
82—86	4 481,4	4 010,7	6 190,0	14 682,1	32
87—91	6 428,9	11 895,1	8 027,4	26 351,4	54
92	3 650,9	9 320,3	9 091,6	22 062,8	44
93	4 166,2	8 164,8	9 336,0	21 667,0	43
94	9 038,0	16 406,9	14 315,6	39 760,5	77
95	15 522,5	19 888,6	19 624,6	55 035,7	105
96	15 089,7	13 226,3	20 034,7	48 350,7	91
97	14 968,7	13 728,8	19 175,0	47 872,5	89

Im Rechnungsjahre	Für Wertpapiere	Für Schlußnoten und Rechnungen, Kauf- usw Geschäfte, Schiffsfrachturkunden [2])	Für Lotterielose	Gesamteinnahme Summe	Gesamteinnahme a. d. K.
	1 000 ℳ				
1898	18 480,2	13 545,1	21 258,3	53 283,6	9
99	17 899,6	14 987,0	21 916,7	54 803,3	9
1900	21 132,1	14 917,4	30 147,8	66 197,3	1
01	14 491,4	14 094,7	42 730,2	71 316,3	1
02	21 280,0	14 335,1	42 823,2	78 438,3	1
03	15 520,0	14 805,4	42 783,9	73 109,3	1
04	23 222,1	18 584,2	37 480,1	79 286,4	1
05	29 756,6	21 604,5	36 103,3	87 464,4	1

[1]) Reichsgesetz v. 1. VII. 1881 (R. G. Bl. S. 185) u. Abänd. Gesetze v. 29. V. 1885 (R. G. Bl. S. 171) u. v. 27. IV. 1894 (R. G. Bl. S. 369) u. v. 14. VI. 1900 (R. G. Bl. S. 260). — [2]) Für Schiffsfrachturkunden seit 1. VII. 1900.

13b. Spielkartenstempel. [1])

(Vierteljahrshefte zur Statistik d. D. R. 1906, III.)

Im Durchschnitt bzw. im Rechnungsjahre 1. April 18..	Anzahl der Kartenfabriken	Absatz der Fabriken 1 000 Spiele: von 36 oder weniger Karten	Absatz der Fabriken 1 000 Spiele: von mehr als 36 Karten	Vom Ausland eingeführt und in freien Verkehr gesetzt 1000 Spiele: von 36 oder weniger Karten	Vom Ausland eingeführt und in freien Verkehr gesetzt 1000 Spiele: von mehr als 36 Karten	Überhaupt versteuert 1 000 Spiele: von 36 oder weniger Karten	Überhaupt versteuert 1 000 Spiele: von mehr als 36 Karten	Entsprechend einem Steuerbetrag von: überhaupt 1 000 ℳ	Entsprechend einem Steuerbetrag von: auf den Kopf ₰
82—86	60	3 482	1 199	17	7	3 301	213	1 097,0	2,4
87—91	52	4 334	911	18	8	3 919	187	1 269,1	2,6
92	46	5 122	951	19	7	4 263	174	1 365,9	2,7
93	39	5 018	1 016	23	11	4 302	173	1 377,4	2,7
94	36	4 862	945	23	11	4 384	169	1 399,9	2,7
95	36	4 891	1 058	23	13	4 507	172	1 438,0	2,8
96	34	5 119	944	22	10	4 712	185	1 506,0	2,8
97	33	5 069	945	27	14	4 800	189	1 534,2	2,9

Im Rechnungsjahre	Anzahl der Kartenfabriken	Absatz der Fabriken 1 000 Spiele: von 36 oder weniger Karten	Absatz der Fabriken 1 000 Spiele: von mehr als 36 Karten	Vom Ausland eingeführt und in freien Verkehr gesetzt 1000 Spiele: von 36 oder weniger Karten	Vom Ausland eingeführt und in freien Verkehr gesetzt 1000 Spiele: von mehr als 36 Karten	Überhaupt versteuert 1 000 Spiele: von 36 oder weniger Karten	Überhaupt versteuert 1 000 Spiele: von mehr als 36 Karten	Entsprechend einem Steuerbetrag von: überhaupt 1 000 ℳ
1898	34	5 098	1 161	20	16	4 795	192	1 534,7
99	32	5 289	1 053	24	18	4 962	189	1 582,9
1900	30	5 348	1 031	27	29	5 033	206	1 613,0
01	29	5 432	1 052	24	23	5 094	199	1 627,6
02	29	5 557	962	26	16	5 255	204	1 678,4
03	30	5 798	1 130	31	20	5 286	224	1 698,0
04	31	5 976	1 190	23	20	5 323	235	1 714,5
05	31	6 429	1 186	20	20	5 667	256	1 828,0

[1]) Reichsgesetz v. 3. VII. 1878 (R. G. Bl. S. 133).

13c. Wechselstempelsteuer. [1])

(Zentralblatt für das Deutsche Reich 1906 S. 587.)

Im Durchschnitt der	Einnahme 1 000 ℳ	Auf den Kopf ₰	Im Rechnungsjahr	Einnahme 1 000 ℳ	Auf den Kopf ₰	Im Rechnungsjahr	Einnahme 1 000 ℳ	A. d. K.
Kalenderjahre								
1873—76	7 244,6	17,2	1895	8 734,5	16,7	1901	12 420,3	2
Rechnungsjahre			96	9 187,0	17,4	02	12 072,6	2
(277—83	6 563,6	14,6	97	9 947,0	18,5	03	12 508,7	2
84—88	6 721,6	14,2	98	10 989,4	20,2	04	13 089,7	2
89—1893	7 915,4	15,8	99	12 035,4	21,8	05	14 683,4	2
1894	8 147,8	15,8	1900	13 025,8	23,2			

[1]) Die Besteuerung der Wechsel für Rechnung des Norddeutschen Bundes erfolgte durch Bundesgesetz vom 10. VI. 1869 (B. G. Bl. S. 1 welches durch Art. 80 der Verfassung des Deutschen Bundes und durch die Verträge vom 15. und 25. XI. 1870 (B. G. Bl. S. 648, 650 u. am 1. I. 1871 in Württemberg, Baden, dem südlichen Teile des Großherzogtums Hessen und Hohenzollern, ferner am 1. VII. 1871 in (Ges. vom 22. IV. 1871, B. G. Bl. S. 87) und am 15. VIII. 1871 in Elsaß-Lothringen (Ges. vom 14. VII. 1871, G. Bl. f. E. L. S. 17 geführt wurde. — [2]) Rechnungsjahre mit 1. IV. beginnend. Das Vierteljahr 1. I bis 31. III. 1877 ist unberücksichtigt geblieben.

14. Die Finanzen des Reichs und der Bundesstaaten.

Vorbemerkung: Die Angaben für die Bundesstaaten sind im wesentlichen von den statistischen Landes-
ntralstellen geliefert, diejenigen für das Reich aus dem Reichshaushalts-Voranschlag entnommen oder berechnet.
Eine Zusammenrechnung ist weder für die Nachweise der verschiedenen Bundesstaaten, noch für diejenigen der
undesstaaten und des Reichs angängig, weil die gegenseitigen Zahlungen nicht ausgeglichen sind.
Bei mehrjährigen Finanzperioden ist der anteilige Betrag eines Rechnungsjahrs eingestellt.

a. Die Ausgaben und Einnahmen nach den Voranschlägen.

Staaten	Rechnungsjahr 1906 beginnend mit:	Ausgaben, Rohertrag (Staatsbedarf)			Einnahmen, Rohertrag		
		ordentliche		außerordentliche	ordentliche		außerordentliche
		im ganzen	darunter Matrikularbeiträge, Abfindungen, Ausgleichungsbeiträge		im ganzen	darunter Überweisungen aus der Reichskasse	
		1 000 *M.*					
Deutsches Reich	1. IV.	(1 2 283 910,5	—	286 658,4	(2 2 283 910,5	—	286 658,4
Preußen	1. IV.	2 868 435,3	136 715,9	—	2 868 435,3	132 622,4	—
Bayern	1. I.	473 489,8	37 467,5	10 651,2	473 489,8	23 201,1	10 651,2
Sachsen	1. I.	340 769,1	16 962,0	10 094,5	340 769,1	14 362,0	10 094,5
Württemberg	1. IV.	169 477,2	12 676,1	11 903,9	168 081,5	7 287,8	13 341,1
Baden	1. I.	178 650,9	11 069,0	26 437,1	168 790,8	6 773,0	36 297,2
Hessen	1. IV.	87 327,2	4 585,8	9 259,3	93 348,8	3 762,0	9 020,9
Mecklenburg-Schwerin	1. VII.	35 777,0	2 312,6	1 400,3	35 973,3	2 041,6	1 382,0
Sachsen-Weimar	1. I	12 519,6	1 500,0	150,0	12 513,5	1 500,0	634,4
Mecklenburg-Strelitz	1. VII.	3 958,9	395,0	—	4 591,7	344,7	59,0
Oldenburg	1. I.	23 330,8	1 536,9	5 631,7	25 328,2	1 340,7	5 265,7
Braunschweig	1. IV.	26 501,6	1 841,0	1 107,7	26 258,3	1 636,0	1 107,7
Sachsen-Meiningen	1. I.	9 385,4	954,1	—	9 385,4	842,1	—
Sachsen-Altenburg	1. I.	4 871,8	764,4	259,5	4 863,8	677,5	259,5
Sachsen-Coburg-Gotha	1. IV.	6 605,3	910,1	—	6 597,5	808,7	—
Anhalt	1. VII.	13 830,0	1 253,3	150,0	13 768,5	1 113,7	211,5
Schwarzburg-Sondersh.	1. IV.	3 083,7	325,4	16,0	3 016,9	291,3	82,8
Schwarzburg-Rudolstadt	1. I.	3 104,9	508,8	106,5	3 104,9	470,0	—
Waldeck	1. I.	1 352,3	227,2	2,0	1 352,3	201,3	2,0
Reuß älterer Linie	1. I.	1 547,6	687,9	—	1 547,6	653,9	—
Reuß jüngerer Linie	1. I.	2 480,2	588,4 (3	.	2 480,2	483,9 (3	.
Schaumburg-Lippe	1. IV.	853,9	171,0	284,7	839,2	151,9	299,4
Lippe	1. IV.	3 995,9	550,9	—	4 117,5	489,6	—
Lübeck (Staat u. Stadt)	1. IV.	10 781,2	383,7 (4	.	10 781,2	341,0 (4	.
Darunter Stadtgemeinde		*3 107,7*	—	.	*3 107,7*	—	.
Bremen (Staat u. Stadt)	1. IV.	34 413,1	891,7	(5 23 065,2	36 582,6	792,3	(6 407,0
Hamburg (Staat u. Stadt)	1. I.	122 986,9	3 015,8	(5 16 879,1	122 986,9	2 677,9	(7 16 879,1
Elsaß-Lothringen	1. IV.	58 102,9	7 991,6	2 918,4	57 070,1	6 058,3	3 951,2

[1]) Einschließlich der Überweisungen: 205 924,0 (1 000 *M.*).
[2]) Einschließlich der Matrikularbeiträge: 287 744,8 (1 000 *M.*).
[3]) Nicht etatisiert, sondern den Beständen zu entnehmen.
[4]) Der außerordentliche Staatsbedarf wird nicht im voraus veranschlagt, sondern im Laufe des Rechnungs-
13 von Fall zu Fall bewilligt.
[5]) Die außerordentlichen Aufwendungen bei den freien und Hansestädten Bremen und Hamburg können
denen bei den anderen Bundesstaaten nicht verglichen werden, weil sie auch für kommunale Zwecke erfolgen und
m Verhältnis zu den Gesamtausgaben außerordentlich hohen Ausgaben für Wasser- und Hafenbauten enthalten.
Bremen bilden sie größtenteils keine dauernde Belastung des Staatshaushalts, da sie auf besonderen
ahmequellen basieren.
[6]) Aus Mitteln des Grundstocks. Weitere Deckungsmittel des außerordentlichen Staatsbedarfs werden durch
ihen beschafft.
[7]) Darunter 121,0 (1 000 *M.*) aus Mitteln des Grundstocks.

14b. Die wichtigeren Einnahmequellen nach den Voranschlägen.

Staaten	Rechnungsjahr 1906, beginnend mit:	Erwerbseinkünfte: Staats- (Reichs-) Eisenbahnen: Rohertrag	Erwerbseinkünfte: Staats- (Reichs-) Eisenbahnen: (*Reinertrag	Erwerbseinkünfte: andere Erwerbseinkünfte: Rohertrag	Erwerbseinkünfte: andere Erwerbseinkünfte: (**Reinertrag	(***Steuern (Roherträge): direkte	(***Steuern (Roherträge): Aufwands-, Verkehrs-, Erbschafts- und Schenkungssteuern
		1 000 *M.*					
Deutsches Reich	1. IV.	107 382,7	20 150,8	592 953,7	102 567,5	—	(1 1 205 359,6
Preußen	1. IV.	1 690 541,8	522 069,5	478 767,7	103 187,8	240 737,4	56 333,3
Bayern	1. I.	202 190,1	56 438,4	112 459,5	35 788,1	41 514,0	(2 46 925,0
Sachsen	1. I.	145 507,8	37 943,3	91 554,2	12 780,0	53 652,9	9 682,8
Württemberg	1. IV.	65 540,0	17 240,0	48 787,1	18 898,4	22 975,7	14 815,0
Baden	1. I.	85 060,2	17 300,0	12 176,1	4 296,4	22 137,9	17 418,1
Hessen	1. IV.	46 661,4	13 700,0	8 323,8	3 314,7	13 035,0	4 335,0
Mecklenburg-Schwerin	1.VII.	14 692,1	4 117,4	9 138,6	4 431,2	3 719,5	554,6
Sachsen-Weimar	1. I.	(3 10,5	(3 10,5	3 684,1	2 966,0	3 218,5	301,6
Mecklenburg-Strelitz	1.VII.	—	—	2 586,8	1 669,8	494,6	35,9
Oldenburg	1. I.	13 175,0	3 243,9	1 459,9	526,1	3 979,3	518,0
Braunschweig	1. IV.	(4 2 625,0	(4 2 625,0	13 543,9	4 177,3	4 399,9	447,0
Sachsen-Meiningen	1. I.	(3 243,8	(3 243,8	4 593,6	2 105,3	1 982,9	49,5
Sachsen-Altenburg	1. I.	—	—	593,0	439,0	1 499,9	285,4
Sachsen-Coburg-Gotha	1. IV.	—	—	1 739,3	1 195,8	1 966,7	236,5
Anhalt	1.VII.	—	—	7 007,0	4 408,4	3 080,3	287,4
Schwarzburg-Sondersh.	1. IV.	—	—	1 536,2	822,0	602,8	36,6
Schwarzburg-Rudolstadt	1. I.	—	—	1 538,7	1 113,5	707,2	31,0
Waldeck	1. I.	—	—	15,4	13,1	384,7	11,0
Reuß älterer Linie	1. I.	—	—	33,0	33,0	548,5	34,8
Reuß jüngerer Linie	1. I.	—	—	257,5	257,5	1 057,0	91,5
Schaumburg-Lippe	1. IV.	—	—	17,5	17,5	271,0	27,8
Lippe	1. IV.	—	—	943,8	95,6	1 026,0	42,0
Lübeck (Staat u. Stadt)	1. IV.	—	—	3 042,6	1 581,6	3 196,8	888,0
Darunter Stadtgemeinde		—	—	*2 120,2*	*918,0*	*573,9*	*57,0*
Bremen (Staat u. Stadt)	1. IV.	450,0	(5 .	(6 7 280,5	(6 3 430,0	12 788,5	2 593,0
Hamburg (Staat u. Stadt)	1. I.	(3 183,7	(3 183,7	11 284,7	6 744,0	42 778,5	8 016,0
Elsaß-Lothringen	1. IV.	—	—	9 598,4	3 012,8	14 170,0	17 692,0

*) Zinsen für die Eisenbahnschuld sowie Pensionslasten für das Eisenbahnpersonal sind hier nicht in Abzug gebracht.

**) Die Abrechnungen der Verkehrsanstalten untereinander können nicht berücksichtigt werden.

***) Die Erhebungs- und Verwaltungskosten der Steuern können hier nicht in Betracht gezogen werden.

1) Für das Reich: Zölle und Steuern einschließlich der daraus zu zahlenden Erhebungs- und Verwaltungskosten und der Ausfuhrvergütungen; Banknotensteuer und 61 660,0 (1000 *M.*) auf Grund der neuen Steuergesetze. Über die Nettobeträge vgl. Tab. 1, Einnahmen des ordentlichen Etats.

2) Ohne die bei den Gerichtsgebühren einbegriffene Umsatzsteuer.

3) Von verkauften bzw. verpachteten Eisenbahnen.

4) Braunschweig bezieht von Preußen für die verkauften Staatseisenbahnen eine Annuität von 2 625,0 (1000 *M.*).

5) Für die Bahnanlagen in den Häfen können Netto-Ertragsberechnungen nicht aufgestellt werden.

6) Bei den Erwerbseinkünften sind die für Bremen wichtigen Einnahmen an Hafengeldern, Schiffahrtsabgaben, Tonnen- und Bakengeldern hier nicht einbegriffen.

14c. Die Reichs- und Staatsschulden. Durchschnittsberechnungen.

Staaten	Stand der Staatsschuld (schwebende und fundierte) am	Stand der Staatsschuld (schwebende und fundierte) Betrag	Ausgaben auf die Staatsschuld nach den Voranschlägen Rechnungsjahr 1906, beginnend mit:	Jahresbetrag der Verzinsung	Jahresbetrag der Tilgung Betrag	Jahresbetrag der Tilgung der Staatsschuld %	Auf den Kopf der Bevölkerung[1]) Reinertrag der Erwerbseinkünfte[2])	Rohertrag der direkten Steuern[2])	Rohertrag der Aufwands-, Verkehrs-, Erbschafts- und Schenkungssteuer	Staatsschuldzinsen	Bestand der Staatsschuld
		1 000 *M.*		1 000 *M.*			*M.*				
Deutsches Reich	1. IV. 1906	([3] 3 543 500,0	1. IV.	([6] 126 840,0	—	—	2,02	—	19,88	2,09	([8] 58,43
Preußen	1. IV. 1906	7 373 616,0	1. IV.	252 708,0	44 278,2	0,60	16,77	6,46	1,51	6,78	197,72
Bayern	1. I. 1906	1 707 063,0	1. I.	57 049,9	1 468,5	0,09	14,14	6,36	7,19	8,74	261,64
Sachsen	1. I. 1906	941 266,8	1. I.	29 033,2	11 810,0	1,25	11,25	11,90	2,14	6,44	208,88
Württemberg	1. IV. 1906	551 431,0	1. IV.	19 337,2	3 348,5	0,60	15,70	9,98	6,44	8,40	239,53
Baden	1. I. 1906	448 694,8	1. I.	17 172,2	11 360,3	2,53	10,74	11,01	8,66	8,54	223,15
Hessen	1. IV. 1906	366 843,3	1. IV.	12 232,6	864,4	0,24	14,07	10,78	3,59	10,12	303,38
Mecklenburg-Schwerin	1. VII. 1906	134 659,6	1. VII.	4 939,6	1 042,5	0,77	13,68	5,95	0,89	7,90	215,44
Sachsen-Weim.	1. I. 1906	2 421,8	1. I.	87,1	40,1	1,66	7,67	8,29	0,78	0,22	6,24
Mecklenburg-Strelitz	1. VII. 1906	1 636,2	1. VII.	56,6	15,0	0,92	16,14	4,78	0,35	0,55	15,81
Oldenburg	1. I. 1906	59 317,7	1. I.	2 052,1	383,8	0,65	8,59	9,07	1,18	4,68	135,16
Braunschweig	1. IV. 1906	52 651,3	1. IV.	978,3	1 979,5	3,76	13,99	9,05	0,92	2,01	108,35
Sachsen-Meiningen	1. I. 1906	8 718,0	1. I.	253,4	321,1	3,68	8,73	7,37	0,18	0,94	32,42
Sachsen-Altenburg	1. I. 1906	882,7	1. I.	36,5	—	—	2,13	7,26	1,38	0,18	4,27
Sachsen-Coburg-Gotha	1. VII. 1905	5 534,2	1. IV.	187,0	121,6	2,20	4,93	8,11	0,98	0,77	22,83
Anhalt	1. VII. 1906	4 949,9	1. VII.	188,5	159,5	3,22	13,44	9,39	0,87	0,57	15,09
Schwarzburg-Sondershausen	1. IV. 1906	1 059,9	1. IV.	24,9	10,8	1,01	9,65	7,08	0,43	0,29	12,45
Schwarzburg-Rudolstadt	1. I. 1906	4 403,5	1. I.	155,5	31,5	0,72	11,49	7,28	0,32	1,61	45,47
Waldeck	1. I. 1906	1 822,3	1. I.	64,1	39,0	2,14	0,22	6,51	0,19	1,08	30,82
Reuß älterer L.	1. I. 1906	—	1. I.	—	—	—	0,47	7,77	0,49	—	—
Reuß jüngerer L.	1. I. 1906	1 040,6	1. I.	41,6	—	—	1,78	7,31	0,63	0,28	7,19
Schaumburg-Lippe	1. IV. 1906	433,7	1. IV.	15,2	9,0	2,07	0,39	6,02	0,62	0,34	9,64
Lippe	1. IV. 1906	835,5	1. IV.	32,6	11,1	1,33	0,66	7,05	0,29	0,22	5,74
Lübeck (Staat und Stadt)	1. IV. 1906	([4] 48 237,8	1. IV.	1 630,2	485,7	1,01	14,94	30,20	8,39	15,40	455,69
darunter Stadtgemeinde		*10 053,1*		*301,8*	*146,7*	*1,46*	.	.	.	.	.
Bremen (Staat und Stadt)	1. IV. 1906	([5] 220 695,0	1. IV.	7 379,0	2 107,2	0,95	([7] .	48,54	9,84	28,01	837,74
Hamburg (Staat und Stadt)	1. I. 1906	([5] 520 311,5	1. I.	18 114,8	2 619,7	0,50	7,92	48,90	9,16	20,71	594,72
Elsaß-Lothring.	1. IV. 1906	36 071,4	1. IV.	1 132,2	455,8	1,21	1,66	7,81	9,75	0,62	19,88

[1]) Den Berechnungen ist das Ergebnis der Zählung vom 1. Dezember 1905 zugrunde gelegt. — [2]) Vgl. die entsprechenden Anmerkungen auf der vorigen Seite. — [3]) Darunter Schuldverschreibungen: 3½ prozentige 1 600 000,0; 4 prozentige 1 783 500,0; Schatzanweisungen: 3½ prozentige 160 000,0 (1 000 *M.*). Über die anteilige Belastung der Bundesstaaten durch die Reichsschuld vgl. Anhang 1d. — [4]) Den Schulden steht, abgesehen von dem Besitz an Chausseen, Forsten und Betriebsanstalten, ein Kapitalvermögen von 16 299,1 (1 000 *M.*) oder 153,97 *M.* auf den Kopf der Bevölkerung gegenüber, hiervon noch nicht festgelegt 8 211,0 (1 000 *M.*), auf den Kopf der Bevölkerung 77,57 *M.* — [5]) Die Schulden der freien und Hansestädte Bremen und Hamburg sind aus den bei Anmerkung 5 auf der vorigen Seite ausgeführten Gründen mit den Schulden der Bundesstaaten nicht vergleichbar. — [6]) Darunter: 4 Reichsanleihen 109 505,0, für Verzinsung des Anleihebedarfs 14 335,0 (1 000 *M.*). — [7]) Vgl. Anmerkung 5 und 6 auf der vorigen Seite. — [8]) Bei Teilung der Schulden nach dem Verhältnis der Finanzgemeinschaften berechnen sich diese Beträge für Bayern auf *53,38 M.*, für Württemberg auf *55,66 M.*, für die übrigen Bundesstaaten auf *59,19 M.*

XVI. Versiche

1. Kranken

a. Die Krankenkassen[2]) nach

Staaten und Landesteile (Sitz der Kassen)	Gemeinde-krankenversicherung		Orts-krankenkassen		Betriebs-(Fabrik-) krankenkassen		Bau-krankenkassen	
	Im Jahre 1905							
	Kassen	Mitglieder im Durchschnitt des Jahres	Kassen	Mitglieder im Durchschnitt des Jahres	Kassen	Mitglieder im Durchschnitt des Jahres	Kassen	Mitglieder im Durchschnitt des Jahres
Prov. Ostpreußen	26	47 883	74	79 937	88	28 386	3	263
» Westpreußen	198	28 087	73	55 685	112	39 877	3	288
Stadt Berlin	1	45	55	486 816	58	137 479	—	—
Prov. Brandenburg	617	51 599	373	408 556	339	87 060	3	1 434
» Pommern	87	30 944	143	113 903	115	42 532	—	—
» Posen	4	909	98	101 507	89	38 755	1	283
» Schlesien	18	20 622	377	399 380	689	262 490	6	2 665
» Sachsen	102	166 845	399	297 878	507	158 280	—	—
» Schleswig-Holstein	131	12 879	151	151 520	56	46 989	2	22
» Hannover	287	66 804	376	207 835	384	112 822	—	—
» Westfalen	68	9 216	366	283 076	667	188 050	1	1
» Hessen-Nassau	9	11 628	111	238 842	164	86 779	4	816
» Rheinland	257	32 459	511	646 481	1 171	451 454	6	4 227
Hohenzollern	—	—	8	8 726	11	1 406	—	—
Preußen	1 805	479 920	3 115	3 480 142	4 450	1 682 359	29	9 999
Bayern rechts des Rheins	3 311	483 452	40	161 244	501	177 784	1	11 427
Bayern l. d. Rh. (Rbz. Pfalz)	616	61 507	24	30 945	168	51 865	—	—
Bayern	3 927	544 959	64	192 189	669	229 649	1	11 427
Sachsen	635	139 621	648	773 419	879	296 723	3	678
Württemberg	14	15 013	110	235 818	287	96 568	1	1 230
Baden	411	133 896	135	204 703	422	131 415	4	628
Hessen	697	62 493	91	109 383	101	45 419	—	—
Mecklenburg-Schwerin	170	15 292	48	34 062	36	8 038	—	—
Sachsen-Weimar	8	5 679	49	63 516	44	11 356	1	244
Mecklenburg-Strelitz	11	5 737	5	3 868	2	260	—	—
Oldenburg	42	9 217	24	22 301	28	10 956	—	—
Braunschweig	200	31 241	149	60 863	160	21 156	—	—
Sachsen-Meiningen	5	9 416	44	32 063	57	15 673	2	73
Sachsen-Altenburg	125	21 584	15	26 467	34	7 527	—	—
Sachsen-Koburg-Gotha	1	157	38	43 183	46	8 087	—	—
Anhalt	32	25 476	31	27 230	58	14 849	—	—
Schwarzburg-Sondersh.	2	3 907	3	12 296	16	2 655	—	—
Schwarzburg-Rudolstadt	60	2 897	44	10 721	40	5 517	—	—
Waldeck	4	4 940	—	—	1	22	—	—
Reuß älterer Linie	34	1 144	13	16 352	11	4 983	—	—
Reuß jüngerer Linie	79	3 865	5	22 821	10	11 870	—	—
Schaumburg-Lippe	—	—	7	2 876	6	904	—	—
Lippe	2	236	21	10 030	7	1 906	—	—
Lübeck	43	2 652	1	14 329	4	2 048	1	237
Bremen	1	402	3	23 384	21	14 998	1	254
Hamburg	25	7 249	20	79 280	40	35 615	1	407
Elsaß-Lothringen	—	—	57	136 094	345	175 170	—	—
Deutsches Reich	**8 333**	**1 526 993**	**4 740**	**5 637 390**	**7 774**	**2 835 723**	**44**	**25 177**
1904	8 513	1 515 789	4 709	5 337 967	7 695	2 693 927	45	22 712

[1]) Soweit sie auf dem Krankenversicherungsgesetz vom 15. Juni 1883 (Novellen vom 10. April 1892 vorhandenen Mitglieder bestehen (namentlich bei Eingeschriebenen Hilfskassen häufig), sind nicht als besondere Kassen ihren Sitz hat. — [3]) welche dem § 75 des Krankenversicherungsgesetzes entsprachen. — [4]) d. h. die Zahl, welche überhaupt tätigen, nämlich die das ganze Jahr oder auch nur einen Teil des Jahres tätigen Kassen

rungswesen.

versicherung.[1])

Staaten und Landesteilen.

Innungskrankenkassen		Eingeschriebene Hilfskassen[3])		Landesrechtliche Hilfskassen[3])		Sämtliche Krankenkassen				Staaten und Landesteile (Sitz der Kassen)
Im Jahre 1905										
Kassen	Mitglieder im Durchschnitt des Jahres	Kassen	Mitglieder im Durchschnitt des Jahres	Kassen	Mitglieder im Durchschnitt des Jahres	Kassen überhaupt	Durchschnittszahl der Kassen[4])	Durchschnittszahl der Mitglieder	Durchschnittszahl Auf 1 Kasse kommen Mitglieder	
—	—	4	810	—	—	195	193	157 279	814,9	Prov. Ostpreußen
14	1 875	21	11 172	—	—	421	407	136 984	336,6	» Westpreußen
20	71 317	31	40 046	1	288	166	164	735 991	4 487,8	Stadt Berlin
49	8 434	72	28 276	8	1 687	1 461	1 405	587 046	417,8	Prov. Brandenburg
25	5 847	12	1 381	—	—	382	376	194 607	517,6	» Pommern
2	241	4	1 526	—	—	198	196	143 221	730,7	» Posen
25	8 705	26	16 437	2	4 535	1 143	1 135	714 834	629,8	» Schlesien
48	8 770	50	17 200	5	1 467	1 111	1 099	650 440	591,8	» Sachsen
16	3 120	88	114 492	—	—	444	441	329 022	746,1	» Schleswig-Holstein
56	11 707	98	33 850	7	740	1 208	1 202	433 758	360,9	» Hannover
95	20 242	35	7 036	—	—	1 232	1 218	507 621	416,8	» Westfalen
33	16 322	169	39 136	—	—	490	486	393 523	809,7	» Hessen-Nassau
69	32 081	86	26 469	13	3 987	2 113	2 091	1 197 158	572,5	» Rheinland
—	—	—	—	—	—	19	19	10 132	533,3	Hohenzollern
452	188 661	696	337 831	36	12 704	10 583	10 432	6 191 616	593,5	Preußen
13	6 229	11	4 640	3	357	3 880	3 677	845 133	229,8	Bayern rechts des Rheins
3	1 045	1	273	—	—	812	801	145 635	181,8	Bayern l. d. Rh. (Rbz. Pfalz)
16	7 274	12	4 913	3	357	4 692	4 478	990 768	221,3	Bayern
111	36 747	104	81 298	—	—	2 380	2 354	1 328 486	564,4	Sachsen
6	1 934	50	23 059	—	—	468	465	373 622	803,5	Württemberg
11	6 606	41	11 162	2	900	1 026	1 014	489 310	482,6	Baden
4	1 287	100	45 892	10	3 417	1 003	1 000	267 891	267,9	Hessen
32	1 933	46	13 230	1	53	333	328	72 608	221,4	Mecklenburg-Schwerin
3	621	25	5 564	—	—	130	130	86 980	669,1	Sachsen-Weimar
—	—	—	—	—	—	18	18	9 865	548,1	Mecklenburg-Strelitz
12	1 332	32	5 507	—	—	138	138	49 313	357,3	Oldenburg
14	3 623	25	37 384	1	44	549	543	154 311	284,2	Braunschweig
—	—	7	1 315	—	—	115	113	58 540	518,1	Sachsen-Meiningen
1	184	14	2 784	—	—	189	189	58 546	309,8	Sachsen-Altenburg
3	392	9	28 009	—	—	97	96	79 828	831,5	Sachsen-Koburg-Gotha
9	1 497	14	2 350	—	—	144	143	71 402	499,3	Anhalt
—	—	4	568	—	—	25	25	19 426	777,0	Schwarzburg-Sondersh.
5	642	13	1 821	—	—	162	162	21 598	133,3	Schwarzburg-Rudolstadt
—	—	9	1 013	—	—	14	14	5 975	426,8	Waldeck
2	197	—	—	—	—	60	60	22 676	377,9	Reuß älterer Linie
1	435	8	2 298	—	—	103	103	41 289	400,9	Reuß jüngerer Linie
—	—	—	—	—	—	13	13	3 780	290,8	Schaumburg-Lippe
1	86	37	34 198	—	—	68	68	46 456	683,2	Lippe
6	825	12	6 554	—	—	67	66	26 645	403,7	Lübeck
13	3 889	35	24 898	—	—	74	73	67 825	929,1	Bremen
5	5 204	50	184 315	8	2 487	149	148	314 557	2 125,4	Hamburg
3	418	21	2 465	101	17 016	527	522	331 163	634,4	Elsaß-Lothringen
710	**263 787**	**1 364**	**858 428**	**162**	**36 978**	**23 127**	**22 695**	**11 184 476**	**492,8**	**Deutsches Reich**
681	249 054	1 380	853 897	170	37 374	23 193	22 736	10 710 720	471,1	1904

nd 25. Mai 1903) beruht. — [2]) Die örtlichen Verwaltungsstellen, welche für die außerhalb des Kassensitzes
ezählt. Ihre Mitgliederzahlen sind in der Provinz oder dem Staate mitnachgewiesen, wo die Hauptkasse
ch bei Berücksichtigung der Tätigkeitsdauer der Kassen ergibt, während in den vorhergehenden Spalten die
ngegeben sind.

1b. Die Krankenkassen nach ihren Leistungen.

Zahl oder Betrag	Jahr	Gemeinde-krankenversicherung	Orts-krankenkassen	Betriebs-(Fabrik-)krankenkassen	Bau-krankenkassen	Innungs-krankenkassen	Eingeschriebene Hilfskassen	Landesrechtliche Hilfskassen	Krankenkassen überhaupt
Mitglieder im Durchschnitt des Jahres	1888	770 959	2 220 731	1 434 667	28 627	55 428	745 171	142 895	5 398 478
	93	1 236 736	3 240 371	1 782 614	31 188	90 528	662 360	63 007	7 106 804
	1901	1 465 124	4 550 235	2 496 743	15 791	203 809	864 978	45 062	9 641 742
	02	1 487 895	4 697 298	2 491 756	15 726	217 833	903 095	44 463	9 858 066
	03	1 499 366	4 975 322	2 573 621	16 459	230 802	887 130	41 597	10 224 297
	04	1 515 789	5 337 967	2 693 927	22 712	249 054	853 897	37 374	10 710 720
	05	1 526 993	5 637 390	2 835 723	25 177	263 787	858 428	36 978	11 184 476
Erkrankungsfälle mit Erwerbsunfähigkeit	1888	194 615	699 704	539 539	18 699	14 870	253 748	41 345	1 762 520
	93	355 837	1 273 932	815 140	17 354	32 703	277 058	22 003	2 794 027
	1901	365 885	1 716 704	1 110 690	9 554	72 559	328 062	13 568	3 617 022
	02	372 030	1 734 555	1 045 840	11 216	73 613	328 474	12 682	3 578 410
	03	384 136	1 865 458	1 108 719	10 691	81 793	319 714	12 109	3 782 620
	04	398 617	2 142 616	1 256 162	17 205	97 155	306 141	11 281	4 229 177
	05	408 669	2 261 651	1 341 603	19 463	99 548	309 397	11 117	4 451 448
Krankheitstage im Sinne des K.-V.-G.	1888	3 048 449	11 796 929	8 417 511	238 140	232 472	4 870 591	924 678	29 528 770
	93	5 771 461	21 703 451	12 808 730	269 563	496 822	4 715 217	434 192	46 199 436
	1901	6 598 105	32 838 307	19 228 341	146 052	1 306 927	6 248 981	285 775	66 652 488
	02	6 694 535	33 688 982	18 751 761	177 806	1 418 139	6 387 630	258 204	67 377 057
	03	6 924 531	36 599 777	19 927 583	167 640	1 577 763	6 276 993	252 311	71 726 598
	04	7 935 817	44 123 156	22 830 888	290 981	1 912 524	5 931 578	235 023	83 259 967
	05	8 240 391	46 601 435	24 638 448	311 698	2 067 624	5 989 741	232 959	88 082 296
		M.	*M.*	*M.*	*M.*	*M.*	*M.*	*M.*	*M.*
Ordentliche Einnahmen[1])	1888	5 626 617	31 442 138	26 726 244	595 362	675 710	11 986 838	2 251 901	79 304 810
	93	9 786 904	51 271 794	35 877 591	697 947	1 283 144	12 692 677	1 117 910	112 727 967
	1901	13 087 859	87 754 061	60 068 581	369 058	3 778 833	17 849 075	781 161	183 688 628
	02	14 055 932	93 811 642	61 310 517	385 831	4 158 090	18 907 619	788 036	193 417 667
	03	14 360 544	103 109 749	64 643 132	444 498	4 647 367	18 785 619	739 490	206 730 399
	04	17 166 250	127 788 619	74 767 029	768 941	5 837 697	18 957 575	718 944	246 005 055
	05	17 991 657	139 696 901	81 311 708	791 387	6 509 904	19 879 316	731 800	266 912 673
Beiträge (einschl. Zusatzbeiträge) und Eintrittsgelder	1888	5 431 857	30 313 960	24 396 710	573 015	654 054	11 455 943	2 023 580	74 849 119
	93	9 362 696	49 320 086	32 725 757	662 399	1 238 295	12 001 310	995 649	106 306 192
	1901	12 397 106	82 570 111	54 800 611	349 211	3 590 859	16 972 669	672 703	171 353 270
	02	13 414 022	88 446 668	55 909 664	370 897	3 985 557	17 972 544	683 026	180 782 378
	03	13 610 855	97 428 351	59 149 025	426 389	4 441 007	17 845 654	640 659	193 541 940
	04	16 273 654	120 625 660	68 748 487	742 622	5 622 775	18 051 448	620 483	230 685 129
	05	17 021 476	131 903 936	74 890 488	765 197	6 276 832	18 865 325	628 614	250 351 868
Ordentliche Ausgaben[2])	1888	5 426 750	26 897 212	21 919 399	509 200	554 408	10 360 264	2 061 827	67 729 060
	93	10 475 413	49 829 500	35 315 162	713 521	1 236 237	12 096 308	1 227 860	110 894 001
	1901	13 532 983	85 240 403	56 756 644	384 052	3 730 655	17 600 158	794 300	178 039 195
	02	14 167 931	88 815 588	56 903 715	398 289	4 054 187	18 195 538	793 620	183 328 868
	03	14 930 470	98 301 477	60 700 421	508 106	4 483 499	20 164 288	808 462	199 896 723
	04	17 234 842	121 251 828	70 579 854	680 442	5 520 344	18 076 883	740 613	234 084 806
	05	18 160 129	131 919 491	77 055 602	832 492	6 096 633	19 021 914	749 117	253 835 378
Verwaltungskosten abzügl. d. für die Invalidenversicherung	1888	.	3 064 008	198 369	12 798	73 135	978 830	176 140	4 503 280
	93	.	4 964 671	467 912	13 215	163 025	1 147 730	101 989	6 858 542
	1901	.	7 702 710	363 229	5 834	423 610	1 731 276	54 914	10 281 573
	02	.	8 161 788	383 957	4 640	457 172	1 865 218	57 947	10 930 722
	03	.	8 912 181	462 552	5 985	487 263	1 900 536	57 814	11 826 331
	04	.	10 451 999	621 094	5 464	550 280	1 911 528	56 115	13 596 480
	05	.	11 000 519	526 735	4 929	599 666	1 979 537	55 940	14 167 326
Überschuß der Aktiva über die Passiva[3])	1888	447 625	16 859 826	29 224 920	261 472	416 515	8 849 495	3 910 128	59 969 981
	93	— 887 002	28 567 157	43 926 905	274 899	759 716	9 183 736	1 986 548	83 811 959
	1901	— 7 066	69 517 582	71 947 355	285 932	2 847 154	16 526 105	1 896 101	163 013 163
	02	227 043	74 552 101	76 379 705	223 320	2 915 343	17 233 152	1 911 865	173 442 529
	03	172 949	79 372 145	80 210 012	144 704	3 016 193	15 716 859	1 818 174	180 451 036
	04	751 563	84 686 923	83 805 162	267 370	3 353 900	16 283 785	1 792 386	190 941 089
	05	1 176 839	91 795 027	87 402 273	239 036	3 738 666	16 834 361	1 771 253	202 957 455

[1]) Zinsen, Eintrittsgelder, Beiträge, Zuschüsse, Ersatzleistungen, sonstige Einnahmen abzüglich derer für die Invalidenversicherung. — [2]) Krankheitskosten, Ersatzleistungen, zurückgezahlte Beiträge und Eintrittsgelder, Verwaltungsausgaben abzüglich derer für die Invalidenversicherung, sonstige Ausgaben. — [3]) Die bisherigen Krankenkassennachweisungen über Einnahmen und Ausgaben enthalten nur Bareinnahmen und Barausgaben. Der Überschuß der Aktiva über die Passiva, überhaupt die Vermögensbildung der Krankenversicherung, entspricht daher nicht den Überschüssen der ordentlichen Einnahmen über die ordentlichen Ausgaben. Durch diese Einnahmen und Ausgaben sind z. B. nicht gelaufen: Die Vermögensbestände bei Beginn der Reichsversicherung erlassene Kassenschulden, überwiesene Wertpapiere, zugeschriebene, nicht abgehobene Sparkassenbuchzinsen, die aus dem Vermögen beschafften Immobilien

1b. Die Krankenkassen nach ihren Leistungen (Fortsetzung).

Zahl oder Betrag (Fortsetzung)	Gemeinde-krankenversicherung	Orts-krankenkassen	Betriebs-(Fabrik-)krankenkassen	Bau-krankenkassen	Innungs-krankenkassen	Eingeschriebene Hilfskassen	Landesrechtliche Hilfskassen	Krankenkassen überhaupt
	Im Jahre 1905 kamen von den Krankheitskosten auf:							
Ärzt.....M.	5 234 518	25 143 942	17 849 386	180 686	1 103 777	3 464 548	136 280	53 113 137
Arznei usw..... »	2 859 342	17 225 694	11 695 924	77 977	688 787	1 978 597	107 916	34 634 237
Krankengelder ... »	5 493 288	50 559 781	34 439 272	378 747	2 226 743	9 408 165	310 979	102 816 975
Schwangere und Wöchnerinnen .. »	15	2 936 499	1 562 126	742	56 297	22 434	780	4 578 893
Sterbegelder .... »	104	3 077 679	2 529 549	10 560	132 038	550 058	50 651	6 350 639
Krankenanstalten . »	3 957 282	16 550 155	7 287 556	156 311	1 163 659	1 421 323	49 118	30 585 404
Rekonvaleszenten. »	282	120 786	38 549	4	1 652	3 060	268	164 601
zusammen 1905 ..M.	17 544 831	115 614 536	75 402 362	805 027	5 372 953	16 848 185	655 992	232 243 886
1904 .. »	16 652 926	106 317 716	68 836 011	662 065	4 841 565	15 981 353	639 826	213 931 462
	Es kamen auf 1 Mitglied im Durchschnitt des Jahres:							
	Gemkrv. 1905 / 1904	Ortskrk. 1905 / 1904	Betriebskrk. 1905 / 1904	Baukrk. 1905 / 1904	Innungskrk. 1905 / 1904	Eingeschr. Hilfsk. 1905 / 1904	Landesr. Hilfsk. 1905 / 1904	Krk. übrh. 1905 / 1904
Erkrankungsfälle ...	0,27 / 0,26	0,40 / 0,40	0,47 / 0,47	0,77 / 0,76	0,38 / 0,39	0,36 / 0,36	0,30 / 0,30	0,40 / 0,39
Krankheitstage	5,40 / 5,24	8,27 / 8,27	8,69 / 8,47	12,38 / 12,81	7,84 / 7,68	6,98 / 6,95	6,30 / 6,29	7,88 / 7,77
Krankheitskosten .M.	11,49 / 10,99	20,51 / 19,92	26,59 / 25,55	31,97 / 29,15	20,37 / 19,44	19,63 / 18,72	17,74 / 17,12	20,76 / 19,97
Verwaltungskosten »	. / .	1,95 / 1,96	0,19 / 0,23	0,20 / 0,24	2,27 / 2,21	2,31 / 2,24	1,51 / 1,50	1,27 / 1,27

1c. Die Krankenversicherung in den Knappschaftskassen und -vereinen.[1]

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 170 Seite 50.*)

Jahr	Anzahl der Kassen (Vereine)	Durchschnittliche Belegschaft, aktive Mitglieder	Der aktiven Mitglieder: Erkrankungsfälle mit Krankengeldbezug oder Krankenhauspflege	Der aktiven Mitglieder: Krankheitstage mit Krankengeldbezug oder Krankenhauspflege	Einnahmen: Beiträge, Eintrittsgelder, Geldstrafen usw der Mitglieder 1000 M.	Einnahmen: Beiträge und Geldstrafen der Werkseigentümer 1000 M.	Einnahmen: Zinsen und sonstige Einnahmen 1000 M.	Einnahmen: Summe der Einnahmen 1000 M.	Auf 1 Mitglied im Jahresdurchschnitt: Erkrankungsfälle	Auf 1 Mitglied im Jahresdurchschnitt: Krankheitstage
1885	195	376 786	151 806	2 563 048	3 437,9	2 869,2	120,5	6 427,6	0,4	6,8
1901	186	677 822	366 876	5 793 658	10 337,8	7 946,3	2 020,6	20 304,7	0,5	8,5
02	186	671 094	352 229	5 747 472	10 415,9	8 047,6	2 088,6	20 552,1	0,5	8,6
03	177	684 991	394 660	5 876 892	11 269,8	8 745,7	1 907,4	21 922,9	0,6	8,6
04	176	707 726	413 502	6 791 543	12 182,9	9 401,7	2 173,2	23 757,8	0,6	9,6
05	173	719 318	397 162	6 632 923	13 946,5	10 879,7	2 056,0	26 882,2	0,6	9,2

Jahr	Ausgaben: Krankheitskosten überhaupt 1000 M.	davon: Arzt 1000 M.	davon: Arznei und Heilmittel 1000 M.	davon: Krankengeld an Mitglieder und Angehörige 1000 M.	Verwaltungskosten 1000 M.	Sonstige Ausgaben 1000 M.	Summe der Ausgaben 1000 M.	Vermögen am Jahresschluß 1000 M.	Auf 1 Mitglied im Jahresdurchschnitt: Krankheitskosten M.	Auf 1 Mitglied im Jahresdurchschnitt: Verwaltungskosten M.
1885	5 358,8	929,0	1 028,3	2 522,1	263,9	83,5	5 706,2	5 706,2	14,2	0,7
1901	19 012,5	2 353,0	2 678,2	10 893,8	604,3	394,2	20 011,0	23 632,0	28,0	0,9
02	18 241,0	2 462,7	2 765,9	9 671,6	756,8	422,6	19 420,4	25 976,2	27,2	1,1
03	19 954,2	2 788,5	3 040,9	9 921,7	656,5	408,8	21 019,5	20 762,8	29,1	1,0
04	21 688,7	3 114,7	3 203,2	11 207,6	704,1	490,5	22 883,3	21 899,1	30,6	1,0
05	23 559,7	3 740,7	3 170,8	12 223,7	811,7	523,1	24 894,5	23 149,0	32,8	1,1

[1]) Die Statistik der Krankenversicherung in den Knappschaftsvereinen ist dadurch beeinträchtigt, daß die Krankenversicherung mit der Pensionsversicherung meist untrennbar vereinigt ist und zur Absonderung der ersteren vielfach zu Schätzungen gegriffen werden muß.

2. Unfallversicherung.[1])

(Amtliche Nachrichten des Reichs-Versicherungsamts 1907, Nr. 1.)

a. Betriebe, Versicherte und Verletzte.

Unfallversicherung 1905		Versicherungspflichtige Betriebe	Versicherte Personen[2])	Verletzte in versicherungspflichtigen Betrieben					
				Entschädigte Unfälle im Jahre 1905					Zahl aller Verletzten, für welche im Laufe des Rechnungsjahres Unfallanzeigen erstattet wurden[4])
					Im Laufe des Jahres				
				überhaupt	neu hinzugekommene Verletzte (Unfälle)[3])	darunter		hinzugekommene Hinterbliebene der Getöteten	
						dauernd völlig Erwerbsunfähige	Getötete		
Nr.	Berufsgenossenschaften Name	im Jahre 1905							
	I. Gewerbl. B.-Genossenschaften.								
1	Knappschafts-	2 055	647 458	66 175	10 054	65	1 248	3 341	81 871
2	Steinbruchs-	12 696	427 122	16 726	2 436	25	241	589	10 186
3	der Feinmechanik	5 020	185 140	6 690	1 311	20	37	91	7 970
4	Süddeutsche Eisen- und Stahl-	11 727	184 221	11 786	1 732	4	53	118	11 009
5	Südwestdeutsche Eisen-	686	66 052	4 203	683	—	93	189	6 843
6	Rheinisch-Westfälische Hütten- und Walzwerks-	223	149 888	13 824	2 189	107	153	315	29 678
7	Maschinenbau- und Kleineisenindustrie-	7 355	194 073	11 355	1 826	23	85	202	13 645
8	Sächs.-Thüring. Eisen- u. Stahl-	5 655	136 089	7 627	995	2	39	65	8 459
9	Nordöstliche Eisen- und Stahl-	4 807	106 238	8 555	1 345	12	48	95	10 032
10	Schlesische Eisen- und Stahl-	2 004	100 901	9 922	1 562	10	73	195	9 464
11	Nordwestliche Eisen- und Stahl-	5 813	142 025	10 905	1 631	10	67	175	12 315
12	Süddeutsche Edel- u. Unedelmetall-	2 272	69 200	2 199	319	6	3	12	1 907
13	Norddeutsche Metall-	3 337	127 592	4 740	923	11	16	51	4 858
14	der Musikinstrumenten-Industrie	1 113	46 804	1 102	154	—	2	6	869
15	Glas-	904	78 215	2 431	363	3	11	26	2 359
16	Töpferei-	1 219	88 591	1 965	293	3	19	24	1 654
17	Ziegelei-	12 101	289 729	10 986	1 829	5	174	392	6 547
18	der chemischen Industrie	8 278	192 381	11 127	1 619	17	134	334	10 909
19	der Gas- und Wasserwerke	2 286	60 092	2 520	387	5	40	114	3 984
20	Leinen-	528	56 454	2 183	224	1	6	8	986
21	Norddeutsche Textil-	2 093	123 914	4 061	502	2	27	82	2 409
22	Süddeutsche Textil-	1 056	119 161	2 759	299	3	11	21	1 560
23	Schlesische Textil-	506	58 245	1 912	192	1	9	27	711
24	Textil-B.-G. von Elsaß-Lothr.	442	67 183	2 365	214	2	10	16	956
25	Rheinisch-Westfälische Textil-	2 599	138 622	4 147	468	3	14	22	2 441
26	Sächsische Textil-	4 986	225 272	6 121	578	8	31	70	2 296
27	Seiden-	1 821	67 664	643	99	—	2	5	474
28	Papiermacher-	1 246	76 887	6 751	773	7	55	147	3 341
29	Papierverarbeitungs-	3 435	116 960	3 004	477	—	12	19	3 091
30	Lederindustrie-	5 863	74 387	3 579	472	4	14	39	1 900
31	Sächsische Holz-	3 793	38 763	3 021	424	1	11	34	1 498
32	Norddeutsche Holz-	36 582	270 654	20 732	3 072	—	104	224	13 463
33	Bayerische Holzindustrie-	7 130	41 677	4 560	584	2	15	10	2 120
34	Südwestdeutsche Holz-	9 432	55 991	3 621	748	—	21	14	2 085
35	Müllerei-	30 273	65 757	9 458	1 068	1	77	98	3 370
36	Nahrungsmittel-Industrie-	8 976	111 338	3 240	553	3	27	52	2 914
37	Zucker-	424	97 158	5 311	484	—	39	97	2 679
38	der Molkerei-, Brennerei- und Stärke-Industrie	7 325	44 423	2 751	389	5	38	110	1 700
39	Brauerei- und Mälzerei-	9 393	108 565	12 017	1 586	31	139	339	14 038
40	Tabak-	6 557	153 708	727	74	—	6	11	650
41	Bekleidungsindustrie-	6 740	242 112	4 112	586	—	8	17	2 615
42	d. Schornsteinfegermstr. d. D. R.	3 900	5 506	207	29	1	3	1	173
43	Hamburgische Baugewerks-	11 215	73 251	3 530	499	12	40	90	3 088
44	Nordöstliche Baugewerks-	21 898	247 682	14 754	2 101	24	175	417	12 437
45	Schles.-Posensche Baugewerks-	8 082	119 032	7 361	1 065	6	91	232	5 076

[1]) Soweit sie auf den Reichsgesetzen v. 6. Juli 1884, 28. Mai 1885, 5. Mai 1886, 11. u. 13. Juli 1887, 30. Juni 1900 beruht. — [2]) D. i. »die Zahl der Personen, welche die Betriebe bei voller oder laufender Tätigkeit im Rechnungsjahr in der Regel beschäftigt haben«. (Amtliche Nachrichten des Reichs-Versicherungsamts 1902, S. 629, Ziffer 4.) — [3]) Für welche im Jahre 1905 Entschädigungen zum ersten Male gezahlt worden sind. In den Jahren vor 1903 sind die Unfälle nachgewiesen, für welche die erste Entschädigung im Rechnungsjahre festgestellt wurde. Die Vergleichbarkeit mit den früheren Jahren wird hierdurch nicht wesentlich gestört. — [4]) Die Anzahl der gemeldeten Unfälle kann nur als annähernd zutreffend erachtet werden. Es ist anzunehmen, daß die Zahlen in Wirklichkeit etwas höher sind. Die Zu- oder Abnahme der Unfälle wird am sichersten nach den Zahlen der entschädigten Unfälle beurteilt.

Unfallversicherung 1905		Versicherungspflichtige Betriebe	Versicherte Personen[1]	Verletzte in versicherungspflichtigen Betrieben					
				Entschädigte Unfälle im Jahre 1905					Zahl aller Verletzten, für welche im Laufe des Rechnungsjahres Unfallanzeigen erstattet wurden[3]
				überhaupt	Im Laufe des Jahres				
					neu hinzugekommene Verletzte (Unfälle)[2]	darunter		hinzugekommene Hinterbliebene der Getöteten	
						dauernd völlig Erwerbsunfähige	Getötete		
Nr.	Berufsgenossenschaften Name	im Jahre 1905							
46	Hannoversche Baugewerks-	14 092	100 137	4 492	631	4	73	148	2 866
47	Magdeburgische Baugewerks-	6 414	57 436	2 515	355	2	32	73	2 044
48	Sächsische Baugewerks-	11 942	123 408	6 741	1 085	4	80	168	4 610
49	Thüringische Baugewerks-	5 224	46 421	2 421	371	—	19	41	1 492
50	Hess.-Nassauische Baugewerks-	14 113	97 938	4 404	683	1	53	90	3 854
51	Rhein.-Westfäl. Baugewerks-	24 818	222 596	9 555	1 800	1	218	287	7 336
52	Württemberg. Baugewerks-	9 304	51 580	3 299	463	—	31	53	1 453
53	Bayerische Baugewerks-	13 187	98 079	9 174	852	23	52	127	5 087
54	Südwestliche Baugewerks-	12 001	73 871	4 172	677	4	61	101	3 390
55	Deutsche Buchdrucker-	6 683	154 832	2 646	414	—	11	31	2 351
56	Privatbahn-	163	23 235	1 048	144	1	28	79	1 848
57	Straßen- und Klein-Bahn-	423	58 520	2 317	463	11	35	110	4 253
58	Lagerei-	57 101	271 827	16 697	3 406	25	232	641	17 558
59	Fuhrwerks-	32 433	89 790	12 258	2 134	8	242	453	7 220
60	Westdeutsche Binnenschiffahrts-	5 346	22 661	1 568	261	2	64	125	1 009
61	Elbschiffahrts-	5 099	19 928	2 014	352	2	62	134	1 539
62	Ostdeutsche Binnenschiffahrts-	8 167	20 828	1 315	152	—	32	57	830
63	See-	1 631	71 036	3 695	423	3	110	259	3 481
64	Tiefbau-	16 404	245 951	13 037	2 080	32	150	289	11 652
65	Fleischerei-	53 175	101 467	5 205	1 236	1	23	25	4 128
66	Schmiede-	54 045	152 014	3 397	1 167	3	25	39	3 814
	I. Gewerbliche B.-G. zusammen	637 611	8 195 732	449 735	68 360	572	5 154	11 866	414 445
	II. 48 Landwirtschaftliche B.-G.	4 658 826	(11 189 071	387 412	66 335	610	2 907	5 081	144 939
	Dazu:								
204	a. Marine-Verwaltung	.	19 675	1 110	87	5	13	52	990
Staatliche Ausführungsbehörden	b. Heeres- »	.	37 678	2 060	155	9	7	32	920
	c. Post- u. Telegr. »	.	48 458	701	117	3	18	40	1 596
	d. Eisenbahn- »	.	375 540	27 933	3 265	235	529	1 202	34 574
	e. Baggerei- usw Betriebe[5]	.	5 438	528	87	2	5	9	623
	f. Land- u. forstw. Verw.	.	238 379	7 888	822	14	80	213	4 133
	g. Bauverwaltung	.	46 130	2 143	216	7	25	85	1 421
	h. Seeschiffahrts- usw Betr.	.	687	49	2	—	1	4	29
	a—h zusammen	.	771 985	42 412	4 751	275	678	1 637	44 286
312	Provinzial- und Kommunal-Ausführungsbehörden	.	85 724	2 510	341	19	18	44	1 982
	Vers.-Anst. d. Baugew.- usw B.-G.[6]	.	.	10 832	1 334	11	171	458	3 508
	1905 Gesamtsumme	.	.	892 901	141 121	1 487	8 928	19 086	609 160
	1904	.	.	834 815	137 673	1 604	8 752	19 100	583 965
	03	.	.	771 415	129 375	1 538	8 370	18 587	530 507
	02	.	.	711 330	121 284	1 435	7 975	16 924	488 707
	01	.	.	653 821	117 336	1 446	8 501	17 324	476 260
	1900	.	.	594 889	107 654	1 390	8 567	17 216	454 341
	1899	.	.	543 890	106 036	1 326	8 124	16 076	443 313
	98	.	.	486 645	98 023	1 139	7 984	16 004	407 522
	97	.	.	430 859	92 326	1 507	7 416	14 644	382 117
	96	.	.	374 685	86 403	1 547	7 101	13 953	351 789
	95	.	.	318 368	75 527	1 706	6 448	12 800	310 139
	94	.	.	267 733	69 619	1 784	6 361	12 296	282 982
	93	.	.	222 475	62 729	2 507	6 336	12 763	264 130
	92	.	.	179 093	55 654	2 664	5 911	11 835	236 265
	91	.	.	139 158	51 209	2 595	6 428	12 837	224 337

[1—3]) Vgl. Anmerk. 2 bis 4 auf der vorigen Seite. — [4]) Die Zahl ist unter Benutzung der Ergebnisse der Berufs- und Gewerbezählung vom Jahre 1895 und des den Berufsgenossenschaften zur Verfügung stehenden eigenen Materials ermittelt und hat keinen Anspruch auf absolute Richtigkeit. Gezählt sind die Personen, deren land- und forstwirtschaftliche Beschäftigung ihren Haupt- oder Nebenberuf bildet, nicht aber die nur ganz nebensächlich und vorübergehend in der Land- und Forstwirtschaft beschäftigten, welche nach dem Gesetz gleichfalls versichert sind. — Unter den für die 114 Berufsgenossenschaften überhaupt nachgewiesenen 19 384 803 Personen dürften etwa 1½ Millionen doppelt erscheinen, die gleichzeitig in gewerblichen und landwirtschaftlichen Betrieben beschäftigt und versichert sind. — [5]) Baggerei-, Binnenschiffahrts-, Flößerei-, Prahm- und Fährbetriebe, soweit diese nicht der Eisenbahn-, land- und forstwirtschaftlichen oder der Bauverwaltung zugerechnet sind. — [6]) 13 Versicherungsanstalten, welche von den Baugewerks-B.-G. (lfde. Nr. 43 bis 54 u. 64) mitverwaltet werden (Bau-U.-B.-G. v. 30. Juni 1900) und die von der See-B.-G. (lfde. Nr. 63) mitverwaltete Versicherungsanstalt (See-U.-B.-G.).

2 b. Lohnbeträge, Einnahmen

Nr.	Unfallversicherung 1905 — Berufsgenossenschaften — Name	Für die Beitragsberechnung in Anrechnung gebrachte Löhne der versicherten Personen [1]	Einnahmen überhaupt	Einnahmen darunter Umlagebeiträge und Prämien [2]
				1 00
	I. Gewerbliche Berufs-Genossenschaften.			
1	Knappschafts-	769 872,7	23 564,9	21 536,2
2	Steinbruchs-	151 679,6	4 718,8	4 366,2
3	der Feinmechanik	211 441,3	1 585,8	1 536,2
4	Süddeutsche Eisen- und Stahl-	186 162,9	2 962,2	2 810,9
5	Südwestdeutsche Eisen-	75 402,3	1 478,0	1 449,5
6	Rheinisch-Westfälische Hütten- und Walzwerks-	211 864,2	4 482,7	4 240,0
7	Maschinenbau- und Kleineisenindustrie-	226 105,3	2 968,2	2 809,1
8	Sächsisch-Thüringische Eisen- und Stahl-	142 554,2	1 811,6	1 706,4
9	Nordöstliche Eisen- und Stahl-	115 233,7	2 193,7	2 100,5
10	Schlesische Eisen- und Stahl-	89 491,0	2 116,5	2 012,3
11	Nordwestliche Eisen- und Stahl-	149 292,0	2 988,5	2 838,5
12	Süddeutsche Edel- und Unedelmetall-	63 724,3	412,4	388,1
13	Norddeutsche Metall-	118 905,9	1 093,1	1 051,9
14	der Musikinstrumenten-Industrie	33 043,4	274,0	262,1
15	Glas-	68 307,2	616,2	581,4
16	Töpferei-	75 190,8	462,5	439,4
17	Ziegelei-	180 112,5	2 791,8	2 611,2
18	der chemischen Industrie	191 547,9	3 545,6	3 333,8
19	der Gas- und Wasserwerke	67 045,7	914,3	868,4
20	Leinen-	40 667,0	413,9	389,4
21	Norddeutsche Textil-	92 209,6	922,9	864,4
22	Süddeutsche Textil-	77 347,4	588,2	536,8
23	Schlesische Textil-	31 201,0	294,2	269,8
24	Textil-B.-G. von Elsaß-Lothringen	47 200,5	439,5	411,5
25	Rheinisch-Westfälische Textil-	113 824,8	900,0	838,8
26	Sächsische Textil-	153 906,3	995,4	935,7
27	Seiden-	55 631,3	168,4	156,8
28	Papiermacher-	60 376,7	1 530,6	1 435,3
29	Papierverarbeitungs-	102 796,4	615,8	587,0
30	Lederindustrie-	72 769,9	926,5	883,7
31	Sächsische Holz-	32 829,6	545,2	510,7
32	Norddeutsche Holz-	233 792,2	4 726,1	4 267,1
33	Bayerische Holzindustrie-	36 038,7	866,7	820,7
34	Südwestdeutsche Holz-	41 312,9	763,7	720,1
35	Müllerei-	55 430,3	2 336,2	2 137,6
36	Nahrungsmittel-Industrie-	78 959,6	788,9	744,1
37	Zucker-	47 773,5	1 346,4	1 244,8
38	der Molkerei-, Brennerei- und Stärke-Industrie	39 936,7	745,9	704,0
39	Brauerei- und Mälzerei-	126 581,5	4 083,8	3 782,9
40	Tabak-	83 821,4	171,5	160,7
41	Bekleidungsindustrie-	189 263,1	824,4	793,9
42	der Schornsteinfegermeister des Deutschen Reichs	5 060,0	89,3	83,3
43	Hamburgische Baugewerks-	65 766,6	1 297,3	1 150,8
44	Nordöstliche Baugewerks-	217 654,9	4 766,3	4 352,3
45	Schlesisch-Posensche Baugewerks-	72 718,2	1 523,0	1 397,8

[1]) Die anrechnungsfähigen Löhne (§§ 29 und 30 des G. U. V. Gs. und §§ 10, 11, 12 und 104 des S. U. V. G. sind die nach der Heberolle eingegangenen Beiträge. In den Beiträgen der Arbeitgeber zur Unfallversicherung Umlagen für frühere Jahre enthalten. — [2]) Überwachung der Betriebe, Erlaß von Unfallverhütungsvorschriften (Nr. 43 bis 54 und 64) nachgewiesenen Verwaltungskosten sind an Stelle der nicht ausscheidbaren Anteilkosten f Abs. 6 des Bau-U.-V.-Gs. vom 30. Juni 1900 erhoben und den Berufsgenossenschaften erstattet werden.

sgaben und Reservefonds.

Ausgaben									Bestand des Reservefonds am Schlusse des Rechnungsjahrs 1905
berhaupt	Entschädigungen: nach Ablauf der gesetzlichen Wartezeit: Heilbehandlung, Renten, Abfindungen usw	Entschädigungen: Fürsorge für Verletzte innerhalb der gesetzlichen Wartezeit (§ 76 c des K. V. Gs.)	Unfalluntersuchung und Feststellung der Entschädigung	Rechtsgang	Unfallverhütung[3]	Verwaltung[4]	Sonstiges	Einlagen in den Reservefonds	
r k									
3 514,2	18 015,7	186,3	299,9	140,0	4,7	651,4	731,6	3 484,6	42 202,8
4 641,5	3 231,8	31,6	108,2	38,9	73,1	328,0	26,8	803,1	8 149,5
1 586,4	1 283,1	9,6	37,2	19,4	9,7	119,8	—	107,6	1 537,1
2 936,8	2 236,0	0,7	75,8	27,0	27,4	187,2	4,5	378,2	4 581,0
1 442,1	1 167,9	0,1	22,9	7,2	12,1	73,4	—	158,5	1 919,1
4 471,0	3 525,6	0,6	80,2	32,8	20,9	142,0	—	668,9	8 101,9
2 956,1	2 293,7	5,1	62,4	29,0	20,7	173,8	5,7	365,7	4 428,8
1 789,7	1 323,8	0,5	53,7	21,5	32,9	105,5	7,2	244,6	2 963,0
2 189,2	1 711,5	16,8	37,6	24,8	5,9	138,4	12,3	241,9	2 930,1
2 116,3	1 647,5	4,2	56,0	18,9	13,8	108,7	—	267,2	3 236,2
2 968,6	2 354,2	3,3	71,8	25,1	8,6	139,4	11,5	354,7	4 295,2
406,0	314,2	0,2	11,3	2,7	3,4	32,0	4,7	37,5	570,4
1 106,8	860,5	4,1	28,3	9,7	10,8	82,1	—	111,3	1 348,7
268,2	192,7	—	8,8	2,5	1,5	29,6	—	33,1	405,6
619,7	458,7	0,7	13,9	6,8	4,7	46,1	—	88,8	1 074,9
464,5	344,3	0,4	8,6	4,0	0,3	43,7	—	63,2	765,1
2 960,5	1 980,2	3,3	76,6	30,5	33,8	277,5	20,9	537,7	4 241,9
3 501,8	2 452,5	20,4	81,2	30,2	97,6	342,6	14,6	462,7	5 829,2
910,6	657,1	.	23,6	7,1	7,9	95,9	—	119,0	1 441,1
414,5	299,7	0,8	8,3	2,8	8,3	33,2	—	61,4	733,1
913,0	599,0	8,5	20,4	10,0	5,3	83,6	—	186,2	1 936,7
589,5	414,2	3,2	7,3	2,8	6,2	52,2	10,0	93,6	1 312,9
294,1	200,2	2,4	7,5	2,3	2,4	26,4	7,8	45,1	554,5
439,6	334,8	.	5,9	2,7	5,3	20,2	—	70,7	911,1
904,0	650,4	0,2	14,9	5,8	14,4	63,9	1,4	153,0	1 845,3
987,5	721,9	0,6	25,0	11,9	4,6	68,8	3,9	150,8	1 826,6
164,7	106,6	0,2	4,3	1,5	3,7	19,9	2,1	26,4	289,8
531,6	1 089,6	17,2	34,2	12,3	10,5	113,8	—	254,0	3 076,9
620,2	439,5	15,4	13,4	6,3	6,6	69,3	—	69,7	844,4
926,4	703,3	0,2	18,3	6,2	8,6	77,2	—	112,6	1 363,4
553,3	416,8	0,1	16,6	5,5	4,3	38,6	—	71,4	864,8
569,3	3 248,6	27,2	127,8	69,2	25,5	303,8	186,1	581,1	7 038,1
881,3	695,4	—	12,3	6,4	7,8	36,8	—	122,6	1 377,5
781,4	553,7	0,2	24,9	7,6	14,6	59,9	7,2	113,3	1 025,4
355,6	1 575,3	2,4	48,1	22,2	21,0	241,6	4,0	441,0	5 341,4
735,3	552,3	5,1	23,7	8,4	28,7	68,6	—	48,5	915,2
345,5	938,2	1,4	29,6	12,5	9,1	82,6	1,3	270,8	3 279,3
740,5	518,6	0,4	16,7	5,2	—	94,1	0,3	105,2	1 274,0
116,8	2 841,2	101,0	84,0	32,3	43,1	293,2	—	722,0	9 324,3
172,8	104,2	.	3,2	1,1	1,2	37,0	—	26,1	316,2
770,8	591,4	0,6	17,1	8,6	0,9	84,6	—	67,6	778,2
86,5	46,7	—	0,8	0,3	—	24,3	—	14,4	176,8
277,6	845,0	0,8	25,8	9,5	26,8	111,8	1,9	256,0	3 131,2
466,8	3 400,1	20,9	114,9	78,0	59,2	366,3	—	427,4	8 227,9
576,0	1 152,1	7,1	40,5	16,3	16,7	121,2	7,4	214,7	2 600,1

sich nicht mit den tatsächlich gezahlten und können für eine Lohnstatistik nicht benutzt werden. — [2]) Das eite 306 sind auch Verrechnungen aus Beitragsvorschüssen und nachträgliche Eingänge auf Ausfälle der ıg Verunglückter und Abwendung von Unglücksfällen. — [4]) Bei den bei den Baugewerks-Berufsgenossenschaften ıitverwalteten Versicherungsanstalten die Pauschbeträge in Abzug gebracht, welche von letzteren nach § 19

2b. Lohnbeträge, Einnahmen

Nr.	Berufsgenossenschaften Name	Unfallversicherung 1903 Für die Beitragsberechnung in Anrechnung gebrachte Löhne der versicherten Personen [1]	Einnahmen überhaupt	darunter Umlagebeiträge und Prämien [2]
				10
46	Hannoversche Baugewerks-	73 490,4	1 463,8	1 298,
47	Magdeburgische Baugewerks-	37 892,9	819,3	722,
48	Sächsische Baugewerks-	95 015,2	1 975,7	1 785,
49	Thüringische Baugewerks-	29 195,0	554,0	513,
50	Hessen-Nassauische Baugewerks-	76 797,1	1 256,1	1 130,
51	Rheinisch-Westfälische Baugewerks-	181 398,9	2 872,9	2 596,
52	Württembergische Baugewerks-	33 647,3	724,0	670,
53	Bayerische Baugewerks-	67 598,4	2 551,2	2 311,
54	Südwestliche Baugewerks-	61 154,3	1 256,1	1 126,
55	Deutsche Buchdrucker-	137 978,8	640,4	608,
56	Privatbahn-	28 197,9	461,7	429,
57	Straßen- und Klein-Bahn-	69 893,6	819,0	793,
58	Lagerei-	299 427,3	4 947,5	4 727,
59	Fuhrwerks-	74 704,6	3 397,1	3 158,
60	Westdeutsche Binnenschiffahrts-	17 495,8	596,6	563,
61	Elbschiffahrts-	19 729,4	660,7	626,
62	Ostdeutsche Binnenschiffahrts-	12 884,1	325,4	305,
63	See-	61 913,0	1 457,6	1 381,
64	Tiefbau-	150 070,1	4 654,3	3 808,
65	Fleischerei-	68 834,0	1 009,6	947,
66	Schmiede-	97 495,6	1 122,3	1 072,
	I. Gewerbliche B.-G. zusammen ...	6 996 660,7	127 216,2	117 700,
	II. 48 Landwirtschaftliche B.-G. ...	[5] .	37 471,6	37 060,
	Dazu: Staatliche Ausführungsbehörden a		—	—
	b		—	—
	c		—	—
	d		—	—
	e		—	—
	f		—	—
	g		—	—
	h		—	—
	a–h zusammen ...		—	—
	Provinzial- und Kommunal-Ausführungsbehörden ...		—	—
	Versicherungs-Anstalten der Baugewerks- usw Berufsgenossenschaften		3 018,7	2 608,
	1905 Gesamtsumme ...		.	.
	1904 ...		.	.
	03 ...		.	.
	02 ...		.	.
	01 ...		.	.
	1900 ...		.	.
	1899 ...		.	.
	98 ...		.	.
	97 ...		.	.
	96 ...		.	.
	95 ...		.	.
	94 ...		.	.
	93 ...		.	.
	92 ...		.	.
	91 ...		.	.

[1]—[4]) Vgl. Anmerkungen 1 bis 4 auf Seite 296/297. — [5]) Von den landwirtschaftlichen B
gesetzliche Bestimmungen gelten (Arbeitsbedarfsnachweisung, Grundsteuerfuß usw). — [6]) Einschließlich der P

sgaben und Reservefonds.

	Ausgaben								Bestand des Reservefonds am Schlusse des Rechnungsjahrs 1905
erhaupt	Entschädigungen: nach Ablauf der gesetzlichen Wartezeit: Heilbehandlung, Renten, Abfindungen usw	Fürsorge für Verletzte innerhalb der gesetzlichen Wartezeit (§ 76c des K. V. Gs.)	Unfalluntersuchung und Feststellung der Entschädigung	Rechtsgang	Unfallverhütung[3])	Verwaltung[4])	Sonstiges	Einlagen in den Reservefonds	
rk									
1 390,0	988,3	0,4	34,6	14,3	24,3	131,0	5,2	191,9	2 325,0
837,2	539,8	—	17,0	8,1	13,0	98,8	.	160,5	1 845,3
2 011,8	1 381,0	0,7	73,6	24,4	29,1	169,3	51,4	282,3	3 414,5
549,5	395,9	0,2	14,5	6,6	10,4	47,1	—	74,8	904,5
1 299,6	928,3	0,6	29,3	11,2	29,5	121,6	—	179,1	2 128,8
3 127,6	2 289,7	0,6	69,5	28,5	40,4	204,2	—	494,7	4 637,3
721,9	522,1	—	11,2	7,5	11,7	64,0	1,4	104,0	1 374,5
2 535,1	1 824,5	—	50,9	27,4	46,0	137,6	10,7	438,0	3 825,6
1 225,2	908,8	0,7	32,5	10,7	22,7	80,1	—	169,7	2 054,8
642,1	449,3	0,9	13,4	6,1	10,2	88,2	—	74,0	896,4
461,7	359,2	3,9	6,8	2,0	.	17,5	—	72,3	875,7
818,9	644,3	1,2	23,6	8,4	12,5	54,8	0,1	74,0	770,6
4 868,0	3 667,1	9,2	114,8	57,8	53,3	495,6	—	470,2	5 698,2
3 383,4	2 477,7	6,5	72,4	28,6	4,3	347,5	—	446,4	4 616,6
612,8	432,4	0,3	7,6	3,1	9,5	59,0	—	100,9	952,7
661,4	495,3	1,2	20,2	3,6	5,8	45,6	—	89,7	1 097,6
327,3	240,3	0,1	4,3	2,8	2,7	29,4	—	47,7	577,5
1 462,1	920,5	0,4	26,1	6,8	108,1	196,1	—	204,1	2 472,5
3 068,1	2 562,9	14,9	99,9	42,2	69,1	256,5	22,6	—	1 438,1
991,4	698,0	0,3	37,8	12,5	17,7	167,8	13,3	44,0	680,9
1 067,6	445,8	0,9	38,9	15,0	6,9	189,7	—	370,4	998,3
5 127,3	**92 261,0**	**546,8**	**2 702,4**	**1 153,4**	**1 251,8**	**8 711,4**	**1 177,9**	**17 322,6**	**203 972,1**
6 911,0	**30 499,8**	**154,8**	**1 612,8**	**631,8**	**88,4**	**3 178,7**	**24,8**	**719,9**	**11 383,9**
310,5	304,7	—	2,5	1,7	—	1,6	—	—	—
566,8	550,2	0,1	6,3	3,5	5,9	0,8	—	—	—
168,1	163,0	.	4,0	1,1	—	—	—	—	—
8 162,4	7 991,7	1,2	26,4	20,2	1,1	121,8	—	—	—
141,7	137,7	0,2	2,8	0,9	—	0,1	—	—	—
893,4	849,3	4,3	23,8	9,5	0,4	6,1	—	—	—
437,6	420,1	0,6	9,5	2,6	0,1	4,7	—	—	—
16,6	16,5	—	0,1	.	—	.	—	—	—
0 697,1	**10 433,2**	**6,4**	**75,4**	**39,5**	**7,5**	**135,1**	—	—	—
411,0	**385,9**	**0,2**	**11,3**	**3,2**	.	**10,4**	—	—	—
2 448,1	**1 858,0**	**1,6**	**59,0**	**18,5**	**25,9**	(6 **471,9**	**0,9**	**12,3**	**1 267,8**
5 594,5	**135 437,9**	**709,8**	**4 460,9**	**1 846,4**	**1 373,6**	**12 507,5**	**1 203,6**	**18 054,8**	.
4 132,9	126 641,8	667,2	4 067,2	1 785,8	1 135,1	11 771,1	1 109,0	16 955,7	.
3 305,8	117 246,5	666,4	3 723,1	1 748,7	1 031,3	11 326,1	1 048,2	15 515,4	.
3 972,3	107 443,3	689,8	3 312,6	1 672,3	897,1	10 781,8		14 175,4	.
5 217,4	98 555,9	745,3	3 007,4	1 187,2	760,0	9 735,2		11 226,4	.
4 158,1	86 649,9	701,6	2 754,4	1 111,0	657,0	9 002,8		281,4	.
4 475,1	78 680,6	603,6	2 511,7	1 054,8	597,5	8 627,9		399,0	.
4 215,7	71 108,7	624,3	2 272,2	979,0	589,0	8 158,6		483,9	.
7 726,0	63 973,6	617,1	2 087,0	946,3	527,1	7 806,6		1 768,3	.
5 389,5	57 154,4	499,1	1 929,1	877,8	530,2	7 401,3		4 997,6	.
3 424,3	50 125,8	316,3	1 705,6	796,5	462,0	7 091,7		7 926,4	.
4 083,0	44 281,7	219,6	1 426,1	679,7	441,9	6 673,0		10 361,0	.
3 945,1	38 163,8	114,7	1 205,4	633,8	454,8	6 058,0		12 314,6	.
3 760,7	32 340,2	55,3	1 035,1	534,3	409,1	5 646,9		12 739,8	.
4 682,8	26 426,4	44,8	872,8	495,5	409,3	5 333,4		13 100,6	.

Bis 1902 nicht nachgewiesen.

enschaften werden Löhne nicht nachgewiesen, da hinsichtlich der Beitragsberechnung wesentlich abweichende
le; vgl. Anmerkung 4 auf Seite 297.

2 c. Zahl und Folgen der Verletzungen in den Jahren 1886 bis 1905.

Unfallversicherung 1886 bis 1905	Rechnungsjahr	**Verletzte** in versicherungspflichtigen Betrieben, für welche bei entschädigungspflichtigen Unfällen im Rechnungsjahr erstmalig Entschädigungen gezahlt sind[3])									
		überhaupt	und zwar[4])				auf 1 000 Versicherte[5])				
			Getötete	dauernd		vorübergehend	überhaupt	und zwar			
Versicherungsverbände[1])				völlig	teilweise	Erwerbsunfähige		Getötete	dauernd völlig	dauernd teilweise	vorübergehend Erwerbsunfähige
Gewerbliche und landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften, staatliche und kommunale Ausführungsbehörden[1])	1887	17 102	3 270	3 166	8 462	2 204	4,15	0,79	0,77	2,05	0,54
	88	21 057	3 645	2 203	11 023	4 186	2,03	0,35	0,21	1,07	0,40
	89	31 019	5 185	2 882	16 337	6 615	2,32	0,39	0,22	1,22	0,49
	90	41 420	5 958	2 681	22 615	10 166	3,03	0,44	0,20	1,65	0,74
	1891	50 507	6 346	2 561	27 788	13 812	2,80	0,35	0,14	1,54	0,77
	92	54 827	5 811	2 640	30 569	15 807	3,04	0,32	0,15	1,69	0,88
	93	61 874	6 245	2 487	36 236	16 906	3,41	0,34	0,14	2,00	0,93
	94	68 677	6 250	1 752	38 952	21 723	3,78	0,34	0,10	2,14	1,20
	95	74 467	6 335	1 668	40 527	25 937	4,05	0,35	0,09	2,20	1,41
	1896	85 272	6 989	1 524	44 373	32 386	4,84	0,39	0,09	2,52	1,84
	97	91 171	7 287	1 452	46 489	35 943	5,08	0,41	0,08	2,59	2,00
	98	96 774	7 848	1 109	47 764	40 053	5,30	0,43	0,06	2,62	2,19
	99	104 811	7 999	1 297	51 240	44 275	5,63	0,43	0,07	2,75	2,38
	1900	106 447	8 449	1 366	51 111	45 521	5,63	0,45	0,07	2,70	2,41
	01	116 089	8 359	1 416	54 340	51 974	6,15	0,44	0,08	2,88	2,75
	02	119 901	7 842	1 396	55 264	55 399	6,28	0,41	0,07	2,90	2,90
	03	127 947	8 236	1 517	58 129	60 065	6,57	0,42	0,08	2,99	3,08
	04	136 126	8 552	1 578	62 563	63 433	6,85	0,43	0,08	3,15	3,19
	1905	139 787	8 757	1 476	63 530	66 024	6,91	0,43	0,08	3,14	3,26
Darunter: Gewerbliche Berufsgenossenschaften[1])	1887	15 970	2 956	2 827	8 126	2 061	4,14	0,77	0,73	2,11	0,53
	88	18 809	2 943	1 886	10 270	3 710	4,35	0,68	0,43	2,38	0,86
	89	22 340	3 382	2 331	12 788	3 839	4,71	0,71	0,49	2,70	0,81
	1890	26 403	3 597	1 869	16 109	4 828	5,29	0,72	0,37	3,23	0,97
	91	28 289	3 634	1 570	17 481	5 604	5,55	0,71	0,32	3,42	1,10
	92	28 619	3 282	1 507	18 049	5 781	5,64	0,65	0,30	3,55	1,14
	93	31 171	3 589	1 377	19 740	6 465	6,03	0,69	0,27	3,82	1,25
	94	32 797	3 438	855	20 025	8 479	6,25	0,65	0,16	3,82	1,62
	1895	33 728	3 644	780	19 312	9 992	6,24	0,67	0,15	3,57	1,85
	96	38 538	4 040	595	20 251	13 652	6,72	0,71	0,10	3,53	2,38
	97	41 746	4 252	625	21 247	15 622	6,91	0,70	0,10	3,52	2,59
	98	44 881	4 613	538	22 348	17 382	7,10	0,73	0,08	3,54	2,75
	99	49 175	4 772	581	23 837	19 985	7,39	0,72	0,09	3,58	3,00
	1900	51 697	5 108	592	24 790	21 207	7,46	0,74	0,08	3,58	3,06
	01	55 525	4 979	595	26 158	23 793	8,07	0,72	0,09	3,80	3,46
	02	57 244	4 572	605	26 680	25 387	8,06	0,64	0,08	3,76	3,58
	03	60 550	4 720	621	27 427	27 782	8,11	0,63	0,08	3,68	3,72
	04	65 205	4 976	603	28 868	30 758	8,31	0,63	0,08	3,68	3,92
	1905	68 360	5 154	572	29 423	33 211	8,34	0,63	0,07	3,59	4,05
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften[2])	1889	6 631	1 368	260	2 663	2 340	0,82	0,17	0,03	0,33	0,29
	90	12 573	1 877	438	5 404	4 854	1,55	0,23	0,05	0,67	0,60
	91	19 359	2 153	644	8 873	7 689	1,58	0,18	0,05	0,72	0,63
	1892	23 231	2 026	785	11 012	9 408	1,89	0,16	0,06	0,90	0,77
	93	27 553	2 142	770	14 899	9 742	2,24	0,18	0,06	1,21	0,79
	94	32 491	2 261	560	17 185	12 485	2,64	0,18	0,04	1,40	1,02
	95	37 383	2 213	571	19 529	15 070	3,04	0,18	0,04	1,59	1,23
	1896	42 934	2 363	623	22 222	17 726	3,84	0,21	0,06	1,99	1,58
	97	45 438	2 474	544	23 260	19 160	4,06	0,22	0,05	2,08	1,71
	98	47 683	2 598	332	23 366	21 387	4,26	0,23	0,03	2,09	1,91
	99	51 287	2 608	440	25 313	22 926	4,58	0,23	0,04	2,26	2,05
	1900	50 311	2 662	511	24 181	22 957	4,50	0,24	0,05	2,16	2,05
	01	55 983	2 751	568	25 954	26 710	5,00	0,24	0,05	2,32	2,39
	02	57 934	2 672	541	26 408	28 313	5,18	0,24	0,05	2,36	2,53
	03	62 397	2 893	604	28 379	30 521	5,58	0,26	0,05	2,54	2,73
	04	66 003	2 948	668	31 428	30 959	5,90	0,26	0,06	2,81	2,77
	1905	66 335	2 907	610	32 009	30 809	5,93	0,26	0,06	2,86	2,75

[1]) Ohne die Versicherungsanstalten der Baugewerks-Berufsgenossenschaften, der Tiefbau- und der See-B.-G., da die Anzahl der bei ihnen versicherten Personen nicht feststeht. — [2]) Für einen großen Teil der landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaften ist das Gesetz erst 1890 während eines vollen Rechnungsjahrs in Kraft gewesen. — [3]) Siehe Fußnote 3 zu Übersicht 2a. — [4]) Nach einer Beurteilung, welche etwa 7 Monate nach Ablauf des Jahres erfolgt ist. — [5]) Bei den landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaften ist für die Verhältnisberechnungen der Jahre 1889 u. 1890, 1891 bis 1895 und 1896 bis 1905 je dieselbe Zahl der Versicherten zugrunde gelegt, was bei Vergleichung der Ergebnisse zu berücksichtigen ist.

2d. Die Unfallhäufigkeit.

Unfallhäufigkeit	1905		Auf 1000 Vollarbeiter kommen Unfälle[2])	
Gruppen / Berufsgenossenschaften	Vollarbeiter	Unfälle[1])	1905	1904
I. Bergbau	647 458	10 054	15,5	15,5
II. Steinbrüche	160 848	2 436	15,1	14,8
Glas-	71 398	363	5,1	4,9
Töpferei-	88 591	293	3,3	3,2
Ziegelei-	194 210	1 829	9,4	8,6
II. Glas, Töpferei, Ziegelei	354 199	2 485	7,0	6,6
Südd. Eisen- u. Stahl-	174 917	1 732	9,9	9,9
Südwestd. Eisen-	66 191	683	10,3	10,4
Rhein.-Westf. Hütt.- und Walzw.-	152 510	2 189	14,4	15,2
Maschinenbau- und Kleineisenindustrie-	194 073	1 826	9,4	8,8
Sächs.-Thür. (Eisen- und Stahl-)	132 655	995	7,5	8,4
Nordöstliche (Eisen- und Stahl-)	101 915	1 345	13,2	12,5
Schlesische (Eisen- und Stahl-)	98 114	1 562	15,9	17,2
Nordwestl. (Eisen- und Stahl-)	124 544	1 631	13,1	13,1
Schmiede-	149 788	1 167	7,8	8,8
V. Eisen und Stahl	1 194 707	13 130	11,0	11,3
Südd. Edel- und Unedelmetall-	69 200	319	4,6	4,5
Norddeutsche Metall- der Feinmechanik	112 878	923	8,2	7,7
der Musikinstr.-Ind.	185 140	1 311	7,1	6,4
VI. Metall, Feinmech. usw	28 688	154	5,4	5,3
VII. Chemie	395 906	2 707	6,8	6,4
VIII. Gas- u. Wasserwerke	185 820	1 619	8,7	8,7
Leinen-	60 092	387	6,4	6,8
Norddeutsche (Textil-)	56 454	224	4,0	4,5
Süddeutsche (Textil-)	127 473	502	3,9	3,8
Schlesische (Textil-)	119 161	299	2,5	2,7
Elsaß-Lothr. (Textil-)	60 561	192	3,2	2,7
Rh.-Westf. (Textil-)	67 183	214	3,2	3,5
Sächsische (Textil-)	138 622	468	3,4	3,1
Seiden-	202 822	578	2,9	2,6
IX. Textilindustrie	67 664	99	1,5	1,4
Papiermacher-	839 940	2 576	3,1	3,0
Papierverarbeitgs.-	80 117	773	9,7	9,5
Deutsche Buchdrucker-	116 960	477	4,1	3,5
X. Papier, Buchdruck	132 644	414	3,1	2,5
Lederindustrie-	329 721	1 664	5,1	4,6
Bekleidungsind.-	72 533	472	6,5	6,5
XI. Leder, Bekleidung	219 100	586	2,7	3,1
Sächsische Holz-	291 633	1 058	3,6	3,9
Norddeutsche Holz-	37 052	424	11,4	9,7
Bayer. Holzindustrie-	245 937	3 072	12,5	12,4
Südwestd. Holz-	41 688	584	14,0	13,5
XII. Holz	45 268	748	16,5	15,8
Nahrungsmitt.-Ind.-	369 945	4 828	13,1	12,7
Tabak-	97 254	553	5,7	6,0
Fleischerei-	153 708	74	0,5	0,5
XIII. Nahrungsmittel usw	123 408	1 236	10,0	10,2
	374 370	1 863	5,0	5,1
Müllerei-	65 757	1 068	16,2	16,2
Zucker-	57 562	484	8,4	9,0
Molkerei-, Brennerei- u. Stärkeind.-	44 812	389	8,7	8,3
Brauerei- und Mälzerei-	121 261	1 586	13,1	13,2
XIII. Müllerei, Zucker usw	289 392	3 527	12,2	12,4
d. Schornsteinfegermeister d. D. Reichs	5 506	29	5,3	5,3
Hamburgische (Baugewerks-)	53 722	499	9,3	9,5
Nordöstliche (Baugewerks-)	179 643	2 101	11,7	12,9
Schles.-Pos. (Baugewerks-)	87 290	1 065	12,2	12,4
Hannoversche (Baugewerks-)	73 431	631	8,6	7,6
Magdeburg. (Baugewerks-)	38 291	355	9,3	9,2
Sächsische (Baugewerks-)	92 518	1 085	11,7	11,2
Thüringische (Baugewerks-)	35 465	371	10,5	9,2
Hessen-Nass. (Baugewerks-)	74 569	683	9,2	8,3
Rhein.-Westf. (Baugewerks-)	163 304	1 800	11,0	10,2
Württemberg. (Baugewerks-)	33 048	463	14,0	16,6
Bayerische (Baugewerks-)	71 925	852	11,9	14,3
Südwestliche (Baugewerks-)	55 416	677	12,2	13,0
Tiefbau-	141 109	2 080	14,7	15,2
XIV. Bauwesen ohne V.-A.	1 105 237	12 691	11,5	11,7
Privatbahn-	24 905	144	5,8	5,7
Straßen- u. Kleinb.-	60 940	463	7,6	7,1
XV. Private Bahnbetr.	85 845	607	7,1	6,7
Lagerei-	271 827	3 406	12,5	11,6
Fuhrwerks-	84 319	2 134	25,3	22,7
XVI. Spedit. usw, Fuhrw.	356 146	5 540	15,6	14,3
Westd. Binnenschiff.-	18 827	261	13,9	14,9
Elbschiffahrts-	18 484	352	19,0	20,0
Ostd. Binnenschiff.-	16 149	152	9,4	9,5
XVII. Binnenschiffahrt	53 460	765	14,3	15,0
XVIII. Seeschiffahrt ohne V.-A.	65 123	423	6,5	6,7
Gew. Berufsgenossensch.	7 159 842	68 360	9,6	9,5
Marine-Verwalt.	18 540	87	4,7	6,4
Heeres- »	35 446	155	4,4	4,8
Post- und Telegr.-Verwaltung	28 849	117	4,1	3,4
Eisenbahn-Verwalt.	401 149	3 265	8,1	7,6
Baggerei- usw Betr.	5 524	87	15,8	13,2
Staatl. Bauverw.	29 982	215	7,2	7,8
Seeschiff.- usw Betr.	601	2	3,3	6,7
Provinz.- u. Kommunal-Bauverw.	55 229	342	6,2	6,9
Staatl. u. Provinz. usw-Ausführungsbehörden	575 320	4 270	7,4	7,2
Gewerbl. Unfallversicherung insgesamt[3])	7 735 162	72 630	9,4	9,3
1904[3])	7 426 538	69 221		

[1]) Unfälle, für welche im Laufe des Rechnungsjahrs zum ersten Male eine Entschädigung gezahlt worden ist.

[2]) Diese Berechnungen berücksichtigen die Arbeitszeit, während welcher die Versicherten der Unfallgefahr ausgesetzt waren. Auf 1 Vollarbeiter Arbeitstage gerechnet. Es ist die Zahl der Unfälle zu je 1000 Vollarbeitern mit je 300 Arbeitstagen, also zu je 300 000 Arbeitstagen in gesetzt, gleichgültig, von wie vielen verschiedenen Arbeitern diese Arbeitstage geleistet sind.

[3]) Ohne die Versicherungsanstalten der Baugewerks-Berufsgenossenschaften, der Tiefbau- und der See-Berufsgenossenschaft.

3. Invalidenversicherung

nach dem Reichsgesetz vom 13. Juli 1899.

a. Geschäfts- und Rechnungsergebnisse der auf Grund des Invalidenversicherungsgesetzes errichteten Versicherungsanstalten und zugelassenen Kasseneinrichtungen.

Es waren vorhanden 1905:	bei den 31 Versicherungsanstalten	bei den 9 Kasseneinrichtungen	bei allen 40 Versicherungsträgern
Mitglieder der Vorstände	191	87	278
Hilfsarbeiter der Vorstände	44	5	49
Kassen-, Bureau- und Kanzleibeamte	2 463	141	2 604
Unterbeamte	254	6	260
Kontrollbeamte	336	.	336
Mitglieder der Ausschüsse	626	.	626
Vorsitzende der Rentenstellen	2	.	2
Beisitzer der Rentenstellen	124	.	124
Beisitzer bei den unteren Verwaltungsbehörden	13 838	.	13 838
In Heilstätten beschäftigte Personen	812	157	969
Schiedsgerichte	90	34	124
Schiedsgerichtsbeisitzer	7 608	814	8 422
Markenverkaufsstellen	3 717	.	3 717
Mit der Einziehung der Beiträge beauftragte Stellen	7 504	.	7 504

An Entschädigungsleistungen sind einschließlich der auf das Reich entfallenden Belastung 47 350 836 *M.* von den 40 Versicherungsträgern im Jahre 1905 gezahlt worden:

	in 1 000 *M.*
a. Invalidenrenten	114 287,2
b. Krankenrenten	3 140,4
c. Altersrenten	19 476,4
d. Beitragserstattungen bei Heiratsfällen	5 586,4
e. » » Unfällen	57,2
f. » » Todesfällen	2 527,9
g. Heilverfahren	12 158,8
h. Invalidenhauspflege	349,7
i. Außerordentliche Leistungen	635,9
zusammen	158 219,9

Geschäftsergebnisse im allgemeinen.

Bei den 31 Versicherungsanstalten und den 9 besonderen Kasseneinrichtungen wurden vom 1. Januar 1891 bis zum Schluß des Jahres 1906 insgesamt anerkannt Ansprüche auf Invalidenrente 1 403 801 (davon im Jahre 1906: 110 969), auf Krankenrente 67 000 (12 422), auf Altersrente 448 580 (10 666), zusammen 1 919 381 (134 057). Von diesen Renten liefen am 1. Januar 1907 (vorbehaltlich Veränderungen durch erst nachträglich bekannt werdende Wegfälle) 962 277, und zwar: 814 575 Invalidenrenten, 22 099 Krankenrenten und 125 603 Altersrenten.

Von den Ansprüchen auf Beitragserstattung wurden seit Anwendung der Bestimmungen hierüber (Mitte 1895) bis zum Schluß des Jahres 1906 anerkannt: in Fällen der Verheiratung 1 510 074 (davon im Jahre 1906: 153 228), bei Unfällen 4 274 (710), bei Todesfällen 328 173 (32 829), zusammen 1 842 521 (186 767).

Im Jahre 1906 sind insgesamt 151,6 Millionen Mark gezahlt worden, und zwar 121,1 Millionen Mark Invalidenrenten, 3,6 Millionen Mark Krankenrenten, 18,4 Millionen Mark Altersrenten und 8,5 Millionen Mark Beitragserstattungen.

Die Durchschnittshöhe der in den Jahren 1891 bis 1905 bewilligten Invalidenrenten beträgt: 113,5; 114,7; 118,0; 121,2; 124,1; 126,7; 128,7; 130,8; 131,6; 142,04; 146,32; 149,74; 152,27; 155,13 und 159,45 *M.*; die der Altersrenten: 124,0; 127,3; 129,4; 125,6; 131,8; 133,4; 135,8; 138,0; 141,6; 145,54; 150,43; 152,97; 155,38; 157,18 und 159,10 *M.*; die der Krankenrenten in den Jahren 1900 bis 1905: 147,73; 151,73; 154,13; 155,94; 158,87 und 160,73 *M.*

Im ganzen wurden seit Einführung der Invalidenversicherung bis zum Schluß des Jahres 1905 aus Mitteln der Invalidenversicherung für Zwecke der Heilbehandlung 65,6 Millionen Mark aufgewendet. Hiervon kommen 12,2 Millionen Mark auf das Jahr 1905. Die Behandlung von Lungentuberkulösen hat etwa $^2/_3$ der Aufwendungen in Anspruch genommen. Im Besitz eigener Heilanstalten bzw. Krankenhäuser sind die Versicherungsanstalten Berlin, Brandenburg, Pommern, Posen, Schlesien, Sachsen-Anhalt, Hannover, Rheinprovinz, Schwaben und Neuburg, Königreich Sachsen, Württemberg, Baden, Großherzogtum Hessen, Thüringen, Oldenburg, Braunschweig, Hansestädte, Elsaß-Lothringen sowie die Kasseneinrichtungen: Pensionskasse für die Arbeiter der Preußisch-Hessischen Eisenbahngemeinschaft, Norddeutsche Knappschaftspensionskasse, Arbeiterpensionskasse der Königlich Sächsischen Staatseisenbahnen und Allgemeiner Knappschaftsverein zu Bochum.

Der Vermögensbestand der 40 Versicherungsträger belief sich am Schlusse des Jahres 1905 ausschließlich des Werts der Inventarien (4 783 638,15 *M.*) auf ..... 1 237 540 200,41 *M.*,

davon entfielen auf

	1 000 *M.*		1 000 *M.*
Reichsanleihen	35 627,3	Hypotheken und Grundschuldbriefe usw	262 096,3
Andere Wertpapiere	501 067,4	Grundstücke	55 083,1
Darlehen an Gemeinden usw	351 284,2	Kassenbestand, Bankguthaben, Sparkasseneinlagen	32 381,9

d. h. von 1 000 *M.* Vermögen waren angelegt 29 *M.* in Reichsanleihen, 405 *M.* in anderen Wertpapieren, 284 *M.* in Darlehen an Gemeinden usw, 212 *M.* in Hypotheken, 44 *M.* in Grundstücken, 26 *M.* waren im Kassenbestand usw.

3b. Zugang an Renten und Festsetzung an Beitragserstattungen.

Invalidenversicherung 1905	Im Jahre 1905 sind bei den nebenbezeichneten Versicherungsanstalten usw							
	in Zugang gekommen:				Beitragserstattungen festgesetzt:			
Versicherungsanstalten und zugelassene Kasseneinrichtungen	Invalidenrenten	Krankenrenten	Altersrenten	überhaupt	bei Heiratsfällen	bei Unfällen	bei Todesfällen	überhaupt
	(Jahresbetrag)							
	1 000 Mark							
	Versicherungsanstalten.							
1	Ostpreußen	823,3	23,0	39,8	886,1	132,2	0,5	59,4	192,1
2	Westpreußen	457,5	24,9	20,8	503,2	101,8	0,6	45,8	148,2
3	Berlin	910,0	132,5	49,6	1 092,1	461,8	3,7	126,9	592,4
4	Brandenburg	971,1	132,9	119,7	1 223,7	332,2	2,5	147,5	482,2
5	Pommern	596,7	32,3	61,4	690,4	108,1	1,8	60,8	170,7
6	Posen	565,6	26,5	39,2	631,3	118,8	—	60,6	179,4
7	Schlesien	1 625,4	159,4	120,4	1 905,2	414,3	4,0	252,2	670,5
8	Sachsen-Anhalt	902,6	72,1	132,7	1 107,4	275,9	2,3	137,3	415,5
9	Schleswig-Holstein	447,2	45,3	71,0	563,5	129,8	0,8	52,6	183,2
10	Hannover	1 091,2	73,4	70,3	1 234,9	160,6	2,9	102,9	266,4
11	Westfalen	824,0	55,3	46,6	925,9	302,3	2,8	118,6	423,7
12	Hessen-Nassau	423,8	77,0	39,8	540,6	239,3	1,3	67,4	308,0
13	Rheinprovinz	1 818,3	149,7	108,2	2 076,2	606,3	5,4	215,6	827,3
14	Oberbayern	478,5	19,7	22,5	520,7	123,3	0,8	41,4	165,5
15	Niederbayern	186,2	21,0	7,8	215,0	33,8	0,2	10,0	44,0
16	Pfalz	192,3	35,5	16,3	244,1	56,2	0,4	27,9	84,5
17	Oberpfalz u. Regensburg	127,2	4,5	8,8	140,5	33,3	0,3	14,1	47,7
18	Oberfranken	180,1	16,0	8,8	204,9	40,9	0,2	17,7	58,8
19	Mittelfranken	228,1	28,3	16,9	273,3	118,9	0,2	34,3	153,4
20	Unterfranken und Aschaffenburg	149,1	36,5	8,2	193,8	34,9	0,1	12,0	47,0
21	Schwaben und Neuburg	259,1	26,8	10,2	296,1	39,3	—	14,4	53,7
22	Königreich Sachsen	1 565,4	189,9	188,3	1 943,6	659,1	2,5	238,1	899,7
23	Württemberg	691,8	111,0	50,7	853,5	198,7	1,4	62,4	262,5
24	Baden	655,6	42,3	50,8	748,7	167,7	0,5	62,4	230,6
25	Großh. Hessen	447,6	22,8	30,3	500,7	126,0	0,6	39,6	166,2
26	Mecklenburg	267,2	24,5	61,8	353,5	63,0	0,2	30,4	93,6
27	Thüringen	369,5	66,9	66,4	502,8	113,0	0,5	63,3	176,8
28	Oldenburg	62,8	12,3	11,1	86,2	28,6	0,3	11,3	40,2
29	Braunschweig	143,3	27,7	24,8	195,8	41,7	0,7	25,9	68,3
30	Hansestädte	329,9	65,7	43,2	438,8	232,0	1,5	75,4	308,9
31	Elsaß-Lothringen	509,0	19,3	63,4	591,7	134,3	3,3	70,5	208,1
	Versich.-Anst. zusammen	18 299,4	1 775,0	1 609,8	21 684,2	5 628,1	42,3	2 298,7	7 969,1
	Kasseneinrichtungen.								
32	Pens.-K. f. d. Arb. d. Pr.-Hess. Eisenb.-Gem.	471,0	34,9	62,4	568,3	0,9	8,0	92,2	101,1
33	Nbd. Knappsch.-Pens.-K.	204,6	13,3	7,4	225,3	1,0	2,2	31,8	35,0
34	Saarbr. Knappsch.-Ver.	95,7	4,5	0,4	100,6	—	—	—	—
35	Arb.-Pens.-K. d. K. Bay. Staatseisenb.-Verw.	57,5	6,1	7,4	71,0	0,1	0,4	8,0	8,5
36	Arb.-Pens.-K. d. Kgl. Sächs. Staatseisenb.	57,0	2,5	5,8	65,3	0,1	0,5	10,1	10,7
37	Allg. Knappsch.-P.-K. f. d. Königr. Sachsen	115,0	4,7	1,1	120,8	0,8	0,4	10,1	11,3
38	Arb.-Pens.-K. f. d. Bad. Staatseisb. u. Salinen	22,2	2,1	1,9	26,2	—	0,5	5,9	6,4
39	Pens.-K. f. d. Arb. d. Reichseisenb.-Verw.	24,7	5,1	1,3	31,1	—	1,3	3,4	4,7
40	Allgem. Knappsch.-Ver.	442,5	53,7	7,4	503,6	—	2,1	87,8	89,9
	1905 Gesamtsumme	19 789,6	1 901,9	1 704,9	23 396,4	5 631,0	57,7	2 548,0	8 236,7
	1904	22 074,4	1 670,8	1 897,0	25 642,2	5 592,0	59,9	2 276,9	7 928,8

3 c. Ausgaben der Versicherungsanstalten und zugelassenen Kasseneinrichtungen.

Invalidenversicherung 1905	Ausgaben der Versicherungsanstalten und zugelassenen Kasseneinrichtungen im Jahre 1905									
Versicherungsanstalten und zugelassene Kasseneinrichtungen	überhaupt [1]	Entschädigungsleistungen						Kosten für		
		Renten [1]	Beitragserstattungen [1]	Heilverfahren	Invalidenhauspflege	Außerordentliche Leistungen	zusammen [1]	allgemeine Verwaltung	Beitragserhebung und Kontrolle	Sonstiges [2]
	1000 Mark									
Versicherungsanstalten.										
1 Ostpreußen	3 395,7	2 304,0	233,3	271,2	—	—	2 808,5	299,8	155,2	132,2
2 Westpreußen	2 490,5	1 618,9	163,3	172,9	—	—	1 955,1	344,6	96,3	94,5
3 Berlin	7 633,5	4 459,7	567,8	1 677,2	35,1	75,6	6 815,4	672,9	72,8	72,4
4 Brandenburg	6 700,7	4 860,9	435,5	630,6	—	7,4	5 934,4	553,7	75,5	137,1
5 Pommern	2 772,7	2 015,8	182,9	139,1	—	3,8	2 341,6	276,6	94,8	59,7
6 Posen	2 777,9	1 794,0	182,7	273,1	—	9,8	2 259,6	283,9	96,0	138,3
7 Schlesien	9 682,4	6 850,5	676,4	632,4	6,6	9,8	8 175,7	822,1	180,7	503,6
8 Sachsen-Anhalt	5 482,5	4 231,4	421,6	292,0	—	7,3	4 952,3	312,6	109,8	107,8
9 Schleswig-Holstein	2 997,4	2 290,0	167,1	229,1	—	7,2	2 693,4	197,0	68,8	38,2
10 Hannover	5 435,6	3 892,4	270,1	525,3	—	22,4	4 710,2	375,1	235,7	114,6
11 Westfalen	5 535,9	4 102,6	373,0	526,3	47,6	30,1	5 079,6	317,4	73,2	65,7
12 Hessen-Nassau	3 737,8	2 715,6	311,4	315,3	0,2	23,7	3 366,2	256,1	50,9	64,6
13 Rheinprovinz	12 586,5	9 523,7	809,2	1 069,8	30,7	168,4	11 601,8	566,3	223,7	194,7
14 Oberbayern	2 500,9	1 888,4	153,3	204,9	42,4	12,0	2 301,0	159,9	21,9	18,1
15 Niederbayern	876,6	693,2	50,1	33,3	19,6	0,1	796,3	55,1	12,0	13,2
16 Pfalz	1 260,5	938,5	80,7	113,0	—	7,3	1 139,5	77,8	11,1	32,1
17 Oberpfalz u. Regensburg	637,0	464,0	51,9	40,1	6,0	0,9	562,9	47,0	9,8	17,3
18 Oberfranken	896,8	664,2	62,4	78,4	—	0,5	805,5	61,6	8,3	21,4
19 Mittelfranken	1 489,1	1 137,5	147,0	108,5	—	3,4	1 396,4	66,3	10,4	16,0
20 Unterfranken und Aschaffenburg	765,9	594,1	49,5	38,8	—	—	682,4	61,5	8,8	13,2
21 Schwaben u. Neuburg	1 122,8	867,5	65,3	50,5	16,9	1,3	1 001,5	82,9	15,1	23,3
22 Königr. Sachsen	10 826,8	7 613,0	906,7	864,3	11,3	48,3	9 443,6	498,4	770,5	114,3
23 Württemberg	4 492,5	3 068,7	258,5	519,7	8,0	8,3	3 863,2	253,9	292,2	83,2
24 Baden	4 174,1	2 877,8	234,6	599,1	—	8,8	3 720,3	202,0	189,8	62,0
25 Großh. Hessen	2 416,1	1 590,5	163,0	351,0	—	8,2	2 112,7	99,3	183,8	20,3
26 Mecklenburg	1 519,5	1 136,8	100,2	92,3	—	—	1 329,3	110,9	42,3	37,0
27 Thüringen	3 036,2	1 975,4	182,6	385,6	26,3	18,1	2 588,0	162,4	204,6	81,2
28 Oldenburg	530,3	365,6	37,2	61,4	6,3	1,7	472,2	38,7	12,7	6,7
29 Braunschweig	1 066,5	752,4	72,5	77,6	17,6	7,6	927,7	44,3	72,5	22,0
30 Hansestädte	4 310,8	2 810,0	306,5	534,3	32,1	24,7	3 707,6	240,8	325,4	37,0
31 Elsaß-Lothringen	3 115,3	2 405,2	206,3	195,0	—	16,5	2 823,0	166,5	71,3	54,4
Versich.-Anst. zusammen	116 266,8	82 502,3	7 922,6	11 102,1	306,7	533,2	102 366,9	7 707,4	3 795,9	2 396,6
Kasseneinrichtungen.										
32 Pens.-K. f. d. Arb. d. Pr.-Hess. Eisenb.-Gem.	2 964,1	1 977,1	92,5	449,4	42,9	44,2	2 606,1	339,0	—	19,0
33 Rdd. Knappsch.-P.-K.	1 248,8	898,7	33,3	145,5	—	21,7	1 099,2	58,0	60,5	31,1
34 Saarbr. Knappsch.-Ver.	560,8	503,6	—	—	—	—	503,6	56,7	—	0,5
35 Arb.-Pens.-K. d. K. Bay. Staatseisenb.-Verw.	289,9	226,5	8,4	25,3	—	2,4	262,6	25,2	—	2,1
36 Arb.-Pens.-K. d. Kgl. Sächs. Staatseisenb.	283,0	221,3	10,7	16,4	—	2,4	250,8	27,9	—	4,3
37 Allg. Knappsch.-P.-K. f. d. Königr. Sachsen	428,7	383,9	11,4	3,2	—	—	398,5	27,9	—	2,3
38 Arb.-Pens.-K. f. d. Bad. Staatseisb. u. Salinen	198,7	135,8	6,2	28,6	0,1	7,3	178,0	20,2	—	0,5
39 Pens.-K. f. d. Arb. d. Reichseisenb.-Verw.	159,5	120,2	4,4	16,9	—	4,7	146,2	12,0	—	1,3
40 Allgem. Knappsch.-Ver.	3 426,0	2 584,0	81,8	371,4	—	20,0	3 057,2	355,5	—	13,3
1905 Gesamtsumme	125 826,3	89 553,4	8 171,3	12 158,8	349,7	635,9	110 869,1	8 629,8	3 856,4	2 471,0
1904	117 100,5	83 573,9	7 857,8	10 908,4	254,1	486,0	103 080,2	8 076,1	3 674,4	2 264,8

[1] Diese Zahlen weichen von den in 3 a und auf S. 306 mitgeteilten Zahlen ab, weil in letzteren auch der Zuschuß des Reichs enthalten ist.
[2] Kosten für Erhebungen bei Gewährung oder Entziehung von Renten, für Rentenstellen, Schiedsgerichte, Beschwerde- usw. fahren, Rechtshilfe, Kursverlust, Abschreibungen und andere nicht vorgesehene Ausgaben.

3d. Einnahmen und Vermögensbestand der Versicherungsanstalten und zugelassenen Kasseneinrichtungen.

Invalidenversicherung 1905	Einnahmen der Versicherungsanstalten und zugelassenen Kasseneinrichtungen im Jahre 1905									Vermögensbestand der Versich.-Anstalten usw am Schlusse des Jahres 1905 [4]
Versicherungsanstalten und zugelassene Kasseneinrichtungen	Beiträge						Gesamterlös	Sonstige Einnahmen [2]	Summe der Einnahmen [3]	
	Anzahl in Lohnklasse [1]									
	I	II	III	IV	V	Insgesamt				
	1 000 Stück						1 000 Mark			
Versicherungsanstalten.										
1 Ostpreußen	8 282	7 457	1 777	1 099	597	19 212	3 609	469	4 078	13 975
2 Westpreußen	4 992	5 189	1 957	887	520	13 545	2 636	584	3 220	16 556
3 Berlin	487	7 387	4 980	8 641	10 483	31 978	9 107	2 283	11 390	69 625
4 Brandenburg	5 949	14 902	7 167	7 046	3 415	38 479	8 838	1 978	10 816	59 155
5 Pommern	5 071	7 571	2 199	1 210	741	16 792	3 339	940	4 279	26 559
6 Posen	6 403	5 910	1 772	663	618	15 366	2 902	652	3 554	17 940
7 Schlesien	17 535	15 347	12 009	8 287	2 998	56 176	11 897	2 868	14 765	85 049
8 Sachsen-Anhalt	7 769	9 502	8 656	4 683	2 639	33 249	7 329	2 181	9 510	65 643
9 Schleswig-Holstein	1 123	5 067	4 718	3 495	1 314	15 717	3 815	815	4 630	24 793
10 Hannover	3 734	11 305	7 234	4 453	2 617	29 343	6 779	1 524	8 303	45 859
11 Westfalen	945	8 483	9 216	6 420	4 994	30 058	7 760	2 055	9 815	61 451
12 Hessen-Nassau	963	4 439	6 497	4 048	4 205	20 152	5 301	1 394	6 695	42 673
13 Rheinprovinz	1 300	14 823	17 200	16 061	14 109	63 493	17 169	4 350	21 519	133 360
14 Oberbayern	1 070	4 739	4 082	2 189	1 636	13 716	3 323	905	4 228	26 862
15 Niederbayern	400	4 030	575	155	125	5 285	1 091	244	1 335	6 779
16 Pfalz	683	1 859	2 063	1 149	1 078	6 832	1 695	482	2 177	15 170
17 Oberpfalz u. Regensburg	883	2 078	568	300	137	3 966	815	202	1 017	5 749
18 Oberfranken	671	2 384	1 301	459	205	5 020	1 095	267	1 362	7 692
19 Mittelfranken	1 099	3 525	930	2 423	989	8 966	2 165	659	2 824	19 463
20 Unterfranken und Aschaffenburg	488	1 992	1 337	406	227	4 450	991	245	1 236	7 330
21 Schwaben u. Neuburg	506	3 104	1 964	682	418	6 674	1 518	435	1 953	12 605
22 Königr. Sachsen	3 843	17 043	16 614	9 994	10 224	57 718	14 613	4 348	18 961	127 074
23 Württemberg	629	6 246	7 721	3 962	3 341	21 899	5 582	1 275	6 857	37 830
24 Baden	1 021	7 144	5 995	3 556	3 326	21 042	5 274	1 455	6 729	40 829
25 Großh. Hessen	463	3 498	3 096	2 208	2 126	11 391	2 935	784	3 719	22 461
26 Mecklenburg	2 384	740	4 779	436	230	8 569	1 842	443	2 285	13 343
27 Thüringen	2 255	4 767	4 941	2 552	1 263	15 778	3 662	1 045	4 707	30 245
28 Oldenburg	20	1 204	1 191	357	154	2 926	692	212	904	5 847
29 Braunschweig	900	1 261	2 433	690	416	5 700	1 309	394	1 703	11 639
30 Hansestädte	278	1 533	4 939	7 858	4 541	19 149	5 523	1 434	6 957	43 813
31 Elsaß-Lothringen	216	4 137	5 174	3 672	3 213	16 412	4 358	1 210	5 568	35 936
Versich.-Anst. zusammen	82 362	188 666	155 085	110 041	82 899	619 053	148 964	38 132	187 096	1 133 305
Kasseneinrichtungen.										
32 Pens.-K. f. d. Arb. d. Pr.-Hess. Eisenb.-Gem.	326	1 236	6 176	4 195	1 700	13 633	3 646	1 111	4 757	32 642
33 Ndd. Knappsch.-P.-K.	4	185	2 281	1 917	868	5 255	1 472	367	1 839	10 413
34 Saarbr. Knappsch.-Ver.	6	0	600	239	1 512	2 357	761	269	1 030	7 789
35 Arb.-Pens.-K. d. K. Bay. Staatseisenb.-Verw.	79	18	837	568	133	1 635	434	153	587	4 520
36 Arb.-Pens.-K. d. Kgl. Sächs. Staatseisb.	28	10	585	513	265	1 401	396	147	543	4 405
37 Allg. Knappsch.-P.-K. f. d. Königr. Sachsen	2	24	240	581	576	1 423	444	123	567	3 820
38 Arb.-Pens.-K. f. d. Bad. Staatseisb. u. Salinen	3	5	188	375	310	881	270	73	343	2 199
39 Pens.-K. f. d. Arb. d. Reichseisenb.-Verw.	3	22	383	294	139	841	235	64	299	2 073
40 Allgem. Knappsch.-Ver.	—	—	—	—	12 972	12 972	4 670	1 230	5 900	36 374
1905 Gesamtsumme	82 813	190 166	166 375	118 723	101 374	659 451	161 292	41 669	202 961	1 237 540
1904	82 529	189 110	163 165	112 446	89 302	636 552	154 088	39 137	193 225	1 160 405

[1] Eine Beitragsmarke in Lohnklasse I: 14, II: 20, III: 24, IV: 30, V: 36 Pfennig.
[2] Einnahmen aus Zinsen, Miete und Pacht für Grundbesitz, Strafgeldern, Kursgewinn und andere nicht vorgesehene Einnahmen.
[3] Bei Hinzunahme des Zuschusses des Reichs ergibt sich die auf S. 306 mitgeteilte Summe der Einnahmen.
[4] Ohne Inventar.

4. Die gesamte Arbeiterversicherung 1903, 1904, 1905; 1885/1905.

(»Statistik d. Arbeiterversich. d. Deutschen Reichs« u. »Die Deutsche Arbeiterversich. als soziale Einrichtung« T. II.)

a. Einrichtung und Umfang der Arbeiterversicherung 1905.[1])

Krankenversicherung (einschl. Knappschaftskassen)		Unfallversicherung		Invalidenversicherung	
Versicherte überh.	11 903 794	Versicherte überh.	(2) 18 743 000	Versicherte überh.	(3) 13 948 200
Männer	9 053 373	Männer	13 526 000	Männer	9 232 800
Frauen	2 850 421	Frauen	5 217 000	Frauen	4 715 400
Kassen überhaupt (Durchschnittszahl)	22 868	Gewerbl. Berufsgenossenschaften	66	Versicherungsanstalten	31
Gemeindekrankenversf.	8 045	Landwirtsch. Berufsgenossenschaften	48	Zugelassene Kasseneinrichtungen	9
Orts-	4 718	Staatliche, Provinzial- u. Kommunal-Ausführungsbehörden	516		
Betriebs-(Fbr.-)	7 679				
Bau-	42				
Innungs-	699				
Hilfskassen	1 512				
Knappschaftskassen	173				

(krankenkassen)

[1]) Mittlere Gesamtbevölkerung 60 314 000; Männer 29 721 000, Frauen 30 593 000. — [2]) Nach Abzug der auf rund 1,5 Millionen zu schätzenden, in der Gewerbe-, Bau- und See-Unfallversicherung und der Unfallversicherung für Land- und Forstwirtschaft doppelt Versicherten. — [3]) Geschätzte Zahlen.

4 b. Entschädigungsfälle 1903, 1904, 1905; 1885/1905.

Jahr	Krankenversicherung (einschl. Knappschaftskassen). Mit Erwerbsunfähigkeit verbundene		Unfallversicher. Im Berichtsjahr entschädigte Unfälle (Verletzte)		Invalidenversicherung (seit 1891)								
					Invalidenrenten im Berichtsjahr		Krankenrenten im Berichtsjahr		Altersrenten im Berichtsjahr		Im Berichtsjahre bewilligte Beitragserstattungen bei		
	Erkrankungsfälle	Krankheitstage	überhaupt	erstmalig	überhaupt	neu bewilligt	überhaupt	neu bewilligt	überhaupt	neu bewilligt	Heirat	Unfall	Tod
1903	4 177 280	77 603 490	771 415	129 375	727 704	152 862	21 362	9 216	180 980	12 430	154 468	778	32 603
04	4 642 679	90 051 510	834 815	137 673	803 232	140 092	24 635	10 449	168 554	11 936	154 368	855	32 526
05	4 848 610	94 715 219	892 901	141 121	857 823	122 868	28 847	11 871	156 158	10 692	151 854	767	33 951
1885/1905	65 375 520	1 142 522 203	1 574 602		1 292 832		54 578		437 914		1 356 846	3 564	295 344

4 c. Einnahmen, Ausgaben, Vermögen 1903, 1904, 1905; 1885/1905.

Jahr		Arbeiterversicherung insgesamt	Krankenversicherung (einschl. Knappschaftskassen)	Unfallversicherung	Invalidenversicherung (seit 1891)
		M.	M.	M.	M.
1903	Ordentliche Einnahmen.	274 880 917	66 479 079	135 263 575	73 138 263
04	Beiträge der Arbeitgeber	304 708 201	79 413 599	148 250 702	77 043 900
05		325 570 768	87 102 111	157 822 737	80 645 920
1885/1905		3 298 158 186	911 900 732	1 475 922 656	910 334 798
1903	Beiträge der Versicherten	219 983 736	146 845 473	—	73 138 263
04		249 610 298	172 566 398	—	77 043 900
05		268 338 242	187 692 322	—	80 645 920
1885/1905		2 991 769 424	2 081 434 626	—	910 334 798
1903	Zuschuß des Reichs	41 854 727	—	—	41 854 727
04		45 275 550	—	—	45 275 550
05		47 350 837	—	—	47 350 837
1885/1905		386 826 214	—	—	386 826 214
1903	Zinsen und sonstige Einnahmen	66 748 511	11 253 288	18 904 710	36 590 513
04		71 508 683	12 839 407	19 532 098	39 137 178
05		76 140 215	13 328 100	21 142 895	41 669 220
1885/1905		668 205 804	148 460 417	195 642 512	324 102 875
1903	Summe der Einnahmen	603 467 891	224 577 840	154 168 285	224 721 766
04		671 102 732	264 819 404	167 782 800	238 500 528
05		717 400 062	288 122 533	178 965 632	250 311 897
1885/1905		7 344 959 628	3 141 795 775	1 671 565 168	2 531 598 685
	Ordentliche Ausgaben (ohne Rücklagen zur Vermögensbildung).				
1903	Entschädigungsleistungen	455 328 707	202 262 491	117 912 877	135 153 339
04		512 772 380	237 107 610	127 308 966	148 355 804
05		551 684 973	257 317 245	136 147 717	158 220 011
1885/1905		5 107 367 263	2 751 291 038	1 193 906 302	1 162 169 923
1903	Darunter Krankenfürsorge	*217 884 083*	*198 771 841*	*8 809 081*	*10 303 161*
04		*253 820 840*	*233 160 688*	*9 265 683*	*11 394 469*
05		*275 464 820*	*253 007 513*	*9 662 584*	*12 794 723*
1885/1905		*2 875 148 112*	*2 708 567 232*	*98 948 633*	*67 632 247*
1903	Gesamtverwaltung	44 125 265	12 482 819	18 877 493	12 764 953
04		48 189 068	14 300 556	19 868 251	14 020 261
05		51 328 216	14 979 052	21 392 010	14 957 154
1885/1905		520 049 584	169 105 822	219 055 200	131 888 562
1903	Summe der Ausgaben	499 453 972	214 745 310	136 790 370	147 918 292
04		560 961 448	251 408 166	147 177 217	162 376 065
05		603 013 189	272 296 297	157 539 727	173 177 165
1885/1905		5 627 416 847	2 920 396 860	1 412 961 502	1 294 058 485
1903	Vermögen	1 502 067 043	(1) 201 213 860	216 572 178	1 084 281 005
04		1 610 423 434	(1) 212 840 205	237 177 761	1 160 405 468
05		1 722 250 359	(1) 226 106 493	258 603 666	1 237 540 200

[1]) Siehe Anmerkung 3 auf S. 292 und Anmerkung 1 auf S. 293.

4 d. Leistungen der Versicherungszweige 1903, 1904, 1905; 1885/1905.

Jahr	Krankenversicherung (einschl. Knappschaftskassen)			Unfallversicherung		Invalidenversicherung (seit 1891)	
	Entschädigungsleistungen.						
			M.		M.		M.
1903	Krankheitskosten (Krankenfürsorge nach Abzug der Erstattungen von Berufsgenossenschaften, Unternehmern und Versicherungsanstalten)	ärztliche Behandl.	43 081 636	Krankenfürsorge: Heilverfahren	2 735 071	Krankenfürsorge: Heilverfahren	9 903 428
04			50 460 598		2 912 460		10 908 430
05			56 198 458		3 125 276		12 158 775
1885/1905			571 002 378		30 764 314		65 574 410
1903		Arznei u. Heilmittel	31 609 818	Krankenfürsorge: Fürsorge in der gesetzl. Wartezeit (§ 76c des Krankenversf.-G.)	666 377	Krankenfürsorge: Erhöhte Angehörigenunterstützung und sonstige außerordentliche Leistungen	399 733
04			34 958 013		667 225		486 039
05			37 373 755		709 784		635 948
1885/1905			440 131 406		7 346 462		2 057 837
1903		Krankengeld an Mitglieder	86 044 268	Krankenfürsorge: Heilanstaltsbehandlung	4 219 461	Invalidenhauspflege	146 998
04			103 202 413		4 453 960		254 068
05			110 848 827		4 563 404		349 709
1885/1905			1 204 701 294		47 919 666		883 932
1903		Krankengeld an Angehörige	2 087 842	Krankenfürsorge: Angehörigenrente	1 188 172	Invalidenrente	92 795 751
04			2 656 964		1 232 038		105 346 175
05			2 914 560		1 264 120		114 287 247
1885/1905			23 691 582		12 918 191		666 138 740
1903		Wöchnerinnen, seit 1904 auch Unterstützung an Schwangere	2 854 947	Verletztenrente	86 193 405	Krankenrente	2 238 803
04			4 289 121		93 789 672		2 634 679
05			4 582 774		100 559 596		3 140 352
1885/1905			41 126 446		854 547 941		11 775 820
1903		Krankenhauspflege, Rekonvaleszenz	27 196 218	Verletzten-Abfindung (Inländer)	1 093 302	Altersrente	22 113 103
04			31 121 102		1 041 244		20 868 243
05			34 170 543		1 148 068		19 476 432
1885/1905			337 231 691		6 332 651		355 948 810
1903		Sterbegeld	5 897 112	Sterbegeld	580 518	Beitragserstattung: bei Heirat	5 408 794
04			6 472 477		615 675		5 542 222
05			6 918 596		637 083		5 586 447
1885/1905			90 682 435		7 565 073		43 611 564
1903	Sonstige Leistungen		3 490 650	Hinterbliebenenrente (Witwen, Waisen usw)	20 356 587	Beitragserstattung: bei Unfall	48 796
04			3 946 922		21 665 928		59 350
05			4 309 732		23 187 305		57 229
1885/1905			42 723 806		214 964 864		228 430
1903				Witwenabfindung	729 507	Beitragserstattung: bei Tod	2 097 933
04					769 559		2 256 598
05					800 956		2 527 872
1885/1905					8 548 526		15 950 380
1903				Ausländerabfindung	150 477		
04					161 205		
05					152 125		
1885/1905					2 998 614		
1903	Summe der Entschädigungsleistungen		202 262 491		117 912 877		135 153 339
04			237 107 610		127 308 966		148 355 804
05			257 317 245		136 147 717		158 220 011
1885/1905			2 751 291 038		1 193 906 302		1 162 169 923
	Gesamtverwaltung.[1]						
1903				Unfallverhütung	1 031 285	Beitragserhebung und Kontrolle	3 506 434
04					1 135 126		3 674 416
05					1 373 637		3 856 374
1885/1905					11 672 070		37 469 894
1903				Entschädigungsfeststellung	3 723 251	Rentenfeststellung	1 308 565
04					4 067 262		1 400 981
05					4 460 899		1 539 626
1885/1905					38 017 899		9 461 123
1903				Schiedsgerichte	1 748 685	Schiedsgerichte	501 213
04					1 785 813		535 585
05					1 846 358		620 897
1885/1905					17 693 421		5 992 978
1903				Verwaltung	12 374 272	Verwaltung	7 448 741
04					12 880 050		8 409 279
05					13 711 116		8 940 257
1885/1905					151 671 810		78 964 567
1903	Summe aller Verwaltungskosten		12 482 819		18 877 493		12 764 953
04			14 300 556		19 868 251		14 020 261
05			14 979 052		21 392 010		14 957 154
1885/1905			169 105 822		219 055 200		131 888 562

[1]) Sondernachweise für die einzelnen Zweige der Arbeiterversicherung: Kranken-, Unfall- u. Invalidenversicherung finden sich auf den Seiten 290/305.

5. Lebensversicherung.

(Aus der Versicherungsstatistik für 1904 über die unter Reichsaufsicht stehenden Unternehmungen, herausgegeben vom Kaiserlichen Aufsichtsamt für Privatversicherung, Berlin 1907.)

a. Kapitalversicherung.

Policenbewegung, Versicherungssumme und Durchschnittsbetrag der Versicherungen im Jahre 1904	Aktiengesellschaften				Gegenseitigkeitsvereine			
		Im besonderen				Im besonderen		
	Kapitalversicher. überhaupt 28 Gesellsch.	Todesfallversicher. (einschl. Sterbek.) 28 Gesellsch.	Lebensfallversicher. 26 Gesellsch.	Volksversicher.[1]) 10 Gesellsch.	Kapitalversicher. überhaupt 18 Vereine	Todesfallversicher. (einschl. Sterbek.) 18 Vereine	Lebensfallversicher. 16 Vereine	Volksversicher.[1]) 2 Vereine
A. Policenbewegung.				1 000 Policen				
Bestand Anfang 1904	5 390	983	248	4 159	1 172	715	310	147
davon: selbst abgeschloss. Versicherungen	5 368	962	248	4 158	1 170	713	310	147
i. Rückdeck. übernomm. Versicher.	22	21	0	1	2	2	0	0
a) Selbst abgeschloss. Versicherungen								
Zugang: neue Abschlüsse	954	97	19	838	96	53	15	28
Änderungen	46	5	1	40	6	1	1	4
Abgang: durch Tod	64	15	1	48	14	11	1	2
durch Ablauf	35	4	7	24	16	3	13	0
durch vorzeitigen Abgang	406	38	11	357	41	15	8	18
Reiner Zuwachs	495	45	1	449	31	25	— 6	12
b) in Rückdeck. übernomm. Versicher.								
Reiner Zuwachs	4	4	0	0	0	0	0	0
Bestand Ende 1904	5 889	1 032	249	4 608	1 203	740	304	159
davon: selbst abgeschloss. Versicherungen	5 863	1 007	249	4 607	1 201	738	304	159
i. Rückdeck. übernomm. Versicher.	26	25	0	1	2	2	0	0
B. Versicherungssumme.				Millionen Mark				
Bestand Anfang 1904	4 915	3 759	426	730	4 057	3 579	453	25
davon: selbst abgeschloss. Versicherungen	4 826	3 670	426	730	4 049	3 571	453	25
i. Rückdeck. übernomm. Versicher.	89	89	0	0	8	8	0	0
a) Selbst abgeschloss. Versicherungen								
Zugang: neue Abschlüsse	615	411	35	169	319	286	28	5
Änderungen	33	24	1	8	6	4	1	1
Abgang: durch Tod	57	48	1	8	51	49	2	0
durch Ablauf	35	18	13	4	35	18	17	0
durch vorzeitigen Abgang	256	148	22	86	82	65	13	4
Reiner Zuwachs	300	221	0	79	157	158	— 3	2
b) in Rückdeck. übernomm. Versicher.								
Reiner Zuwachs	13	13	0	0	0	0	0	0
Bestand Ende 1904	5 228	3 993	426	809	4 214	3 737	450	27
davon: selbst abgeschloss. Versicherungen	5 126	3 891	426	809	4 206	3 729	450	27
i. Rückdeck. übernomm. Versicher.	102	102	0	0	8	8	0	0
C. Durchschnittsbetrag der Versicherungen.				Mark				
Am Anfang 1904	912	3 824	1 718	176	3 462	5 006	1 461	170
Bei den neuen Aufnahmen	648	4 265	1 800	202	3 186	5 370	1 813	188
Bei den Sterbefällen	891	3 200	1 000	167	3 643	4 455	2 000	175
Am Ende 1904	888	3 869	1 711	176	3 503	5 050	1 480	170

[1]) Unter Volksversicherung ist derjenige Teil der kleinen Versicherung ohne ärztliche Untersuchung oder mit unvollständiger ärztlicher Untersuchung verstanden, für den die Gesellschaften besondere geschäftliche Einrichtungen und besondere von den sonstigen Geschäftsgrundsätzen der Unternehmung wesentlich abweichende allgemeine Versicherungsbedingungen, Tarife und Provisionssätze eingeführt haben.

5b. Gewinnbeteiligung der Versicherten

bei den selbst abgeschlossenen Kapitalversicherungen zu Ende 1904.

	Zahl der Gesellschaften	Versicherungen mit Gewinnbeteiligung		Versicherungen ohne Gewinnbeteiligung	
		1 000 Policen	1 000 ℳ	1 000 Policen	1 000 ℳ
a. Aktiengesellschaften.					
Todesfallversicherung	27	786	3 499 248	163	364 135
Erlebensfallversicherung	26	80	117 635	169	308 042
Volksversicherung	10	3 065	595 296	1 527	211 453
Sonstige kleine Versicherungen	9	11	6 286	48	20 387
b. Gegenseitigkeitsvereine.					
Todesfallversicherung	18	707	3 712 310	4	7 268
Erlebensfallversicherung	16	280	397 516	24	52 987
Volksversicherung	2	149	26 180	10	608
Sonstige kleine Versicherungen	6	7	1 449	20	7 381

5c. Rentenversicherung der unter a behandelten Unternehmungen.

Jahresbewegung in der Rentenversicherung	23 Aktiengesellschaften		12 Gegenseitigkeitsvereine	
	Policen	versicherte Jahresrente 1 000 ℳ	Policen	versicherte Jahresrente 1 000 ℳ
Bestand Anfang 1904	27 795	13 338	22 548	4 336
davon: selbst abgeschlossene Versicherung.	27 656	13 255	22 441	4 321
in Rückdeckung übernommene Versich.	139	83	107	15
a) Selbst abgeschlossene Versicherungen				
Zugang: neue Abschlüsse	2 742	1 549	877	305
Änderungen	60	64	142	25
Abgang: durch Tod	1 130	667	938	160
durch Ablauf	13	4	12	6
durch vorzeitigen Abgang.	487	322	175	33
Reiner Zuwachs	1 172	620	— 106	131
b) In Rückdeckung übernommene Versicher.				
Reiner Zuwachs	20	7	— 9	— 1
Bestand Ende 1904	28 987	13 965	22 433	4 466
davon: selbst abgeschlossene Versicherung.	28 828	13 875	22 335	4 452
in Rückdeckung übernommene Versich.	159	90	98	14
Prozentuale Zunahme im Jahre 1904	4,29	4,70	— 0,51	3,00

5d. Gewinn- und Verlustrechnung der Lebensversicherungsgesellschaften für das Jahr 1904.

Einnahmen, Ausgaben, Überschuß	Aktiengesellschaften		Gegenseitigkeitsvereine	
	ohne Volksversicherung 26 Gesellschaften	Volksversicherung 10 Gesellschaften	ohne Volksversicherung 19 Vereine	Volksversicherung 2 Vereine
Einnahmen.	1 000 ℳ			
1. Prämien	188 394	62 953	159 775	2 068
2. Policegebühren	295	557	210	29
3. Ertrag und Gewinn aus Kapitalanlagen				
a) Zinsen	54 574	9 161	58 188	293
b) Mieten	1 482	234	522	10
c) Kursgewinn	48	—	11	.
d) sonstige Gewinne	774	232	299	.
4. Vergütung der Rückversicherer	8 810	1 345	765	—
5. Ersparte Beträge aus der Schadenreserve	290	2	74	1
6. Verminderung der Reserven				
a) der Prämienreserve	—	—	2	—
b) der sonstigen Reserven	781	5	463	—
7. Sonstige Einnahmen	4 220	86	7 478	91
Summe der Einnahmen	**259 668**	**74 575**	**227 787**	**2 492**
Ausgaben.				
1. Zahlungen aus selbst abgeschlossenen Versicherungen				
a) für Versicherungsfälle im Geschäftsjahre	86 635	10 604	87 203	230
b) für vorzeitige Auflösungen	6 731	272	5 286	14
2. Vergütung für in Rückdeckung übernommene Versicherungen	3 729	45	376	—
3. Rückversicherungsprämien	8 755	1 409	1 046	5
4. Verwaltungskosten und Steuern	27 180	16 430	15 358	673
5. Abschreibungen	439	173	649	33
6. Verlust aus Kapitalanlagen				
a) Kursverlust	157	49	42	3
b) sonstiger Verlust	9	—	.	—
7. Zuschuß zu der Schadenreserve	.	—	20	—
8. Vermehrung der Reserven				
a) der Prämienreserve	82 144	31 752	65 903	1 096
b) der sonstigen Reserven	4 669	1 696	2 544	14
9. Sonstige Ausgaben	3 994	73	6 759	—
Summe der Ausgaben	**224 442**	**62 503**	**185 186**	**2 068**
Überschuß der Einnahmen über die Ausgaben	**35 226**	**12 072**	**42 601**	**424**

5e. Bilanz der Lebensversicherungsgesellschaften für Ende 1904.

Aktiva, Passiva	26 Aktiengesellschaften [1] 1 000 ℳ	18 Gegenseitigkeitsvereine [2] 1 000 ℳ
Aktiva.		
1. Wechsel der Aktionäre bzw. der Garanten	120 379	1 400
2. Kapitalanlagen	1 712 660	1 463 368
3 Forderungen	94 306	56 864
4. Kassenbestand	4 084	1 974
5. Inventar und Drucksachen	402	215
6. Kautionsdarlehen an Beamte	268	1 834
7. Sonstige Aktiva	2 853	1 956
8. Verlust	686	59
Summe der Aktiva	1 935 638	1 527 670
Passiva.		
1. Aktien- bzw. Garantiekapital	154 566	1 704
2. Kapitalreservefonds	13 856	13 377
3. Prämienreserven	1 467 373	1 206 624
4. Prämienüberträge	59 510	48 346
5. Schadenreserven	11 267	7 371
6. Gewinnreserven der Versicherten	112 904	127 324
7. Spezialreserven	39 605	32 171
8. Guthaben anderer Versicherungsunternehmungen	4 033	773
9. Barkautionen	761	1 342
10. Hypotheken	2 544	1 622
11. Sonstige Passiva	17 105	44 305
12. Gewinn a) Jahresüberschuß	51 940	42 711
12. Gewinn b) Vortrag aus dem Vorjahre	174	—
Summe der Passiva	1 935 638	1 527 670

[1]) Die unter 5d in der ersten Zahlenspalte behandelten Gesellschaften. — [2]) Hier fehlt von den unter d in der dritten Zahlenspalte behandelten Vereinen der Allgemeine Deutsche Versicherungsverein in Stuttgart.

5f. Die Kapitalanlagen der unter 5e behandelten Lebensversicherungsgesellschaften.

Art der Kapitalanlagen	26 Aktiengesellschaften [1] 1 000 ℳ	%	18 Gegenseitigkeitsvereine [2] 1 000 ℳ	%
Grundbesitz	54 368	3,2	14 997	1,0
Hypotheken	1 461 338	85,3	1 243 736	85,0
Darlehen auf Wertpapiere	443	0,0	986	0,1
Wertpapiere	79 136	4,6	102 588	7,0
Policedarlehen	116 736	6,8	97 472	6,7
Wechsel	639	0,1	3 589	0,2
Sonstige Anlagen	—	—	—	—
Insgesamt	1 712 660	100	1 463 338	100

[1]) und [2]) wie bei Tabelle 5e.

6. Privatviehversicherung.

(Aus der Versicherungsstatistik für 1904 über die unter Reichsaufsicht stehenden Unternehmungen, herausgegeben vom Kaiserlichen Aufsichtsamt für Privatversicherung, Berlin 1907.)

Viehart	Stückzahl	Versicherungssumme 1 000 ℳ	Prämien 1 000 ℳ	Zahl der Schäden	Betrag der Schäden nach Abzug des Erlöses 1 000 ℳ	Durchschnittlicher Betrag einer Versicherung ℳ	Durchschnittlicher Betrag eines Schadens nach Abzug des Erlöses ℳ	Verhältniszahlen: Auf 1000 versicherte Stück kommen Schadenfälle	Verhältniszahlen: Auf 1 000 ℳ Versicherungssumme kommen Prämien ℳ	Verhältniszahlen: Auf 1 000 ℳ Versicherungssumme kommen Schäden nach Abzug des Erlöses ℳ
a. Viehversicherung insgesamt (33 Unternehmungen).										
Pferde (Maultiere, Esel)	234 230	162 498	6 827	11 828	4 564	694	386	50	42	28
Rindvieh	618 580	187 844	2 965	32 594	2 216	303	68	53	16	12
Schafe und Ziegen	26 474	977	12	625	6	37	10	24	13	6
Schweine	1 549 098	141 955	1 080	33 642	717	92	21	22	8	5
Sonstiges Kleinvieh	3 161	120	2	185	1	38	5	59	17	8
	2 431 543	493 394	10 886	78 874	7 504	203	95	32	22	15

6. Privatviehversicherung.

Viehart	Stückzahl	Versicherungssumme 1 000 M.	Prämien 1 000 M.	Zahl der Schäden	Betrag der Schäden nach Abzug des Erlöses 1 000 M.	Durchschnittlicher Betrag einer Versicherung M.	Durchschnittlicher Betrag eines Schadens nach Abzug des Erlöses M.	Verhältniszahlen: Auf 1000 versicherte Stück kommen Schadenfälle	Verhältniszahlen: Auf 1 000 M. Versicherungssumme kommen Prämien M.	Verhältniszahlen: Auf 1 000 M. Versicherungssumme kommen Schäden nach Abzug des Erlöses M.
b. Viehlebensversicherung (25 Gegenseitigkeitsvereine)										
Pferde (Maultiere, Esel)	224 935	156 428	6 657	11 498	4 442	695	386	51	43	28
Rindvieh	131 325	40 115	1 389	5 120	952	305	186	39	35	24
Schafe und Ziegen	2 036	76	5	114	3	37	26	56	66	39
Schweine	161 679	9 668	415	7 709	288	60	37	48	43	30
Sonstiges Kleinvieh	106	13	1	4	.	123	101	38	77	31
	520 081	**206 300**	**8 467**	**24 445**	**5 685**	**397**	**233**	**47**	**41**	**28**
c. Schlachtviehversicherung (13 Unternehmungen)										
Pferde (Maultiere, Esel)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Rindvieh	426 358	127 343	1 503	27 103	1 222	299	45	64	12	10
Schafe und Ziegen	23 934	843	7	505	3	35	6	21	8	4
Schweine	1 121 830	108 391	598	21 119	348	97	16	19	6	3
Sonstiges Kleinvieh	3 041	106	1	181	.	35	2	60	9	4
	1 575 163	**236 683**	**2 109**	**48 908**	**1 573**	**150**	**32**	**31**	**9**	**7**
d. Sonstige Viehversicherungen (12 Unternehmungen)										
Pferde (Maultiere, Esel)	9 295	6 070	169	330	123	653	373	36	28	20
Rindvieh	60 897	20 386	73	371	42	335	113	6	4	2
Schafe und Ziegen	504	58	1	6	.	115	41	12	17	4
Schweine	265 589	23 897	67	4 814	81	90	17	18	3	3
Sonstiges Kleinvieh	14	.	—	—	—	6	—	—	—	—
	336 299	**50 411**	**310**	**5 521**	**246**	**150**	**45**	**16**	**6**	**5**

Der hier zerlegte Versicherungsbestand umfaßt bei der Gesamtheit der Versicherungen 85,5 %, bei der Viehlebensversicherung 99,9 %, bei der Schlachtviehversicherung 74,9 % und bei der sonstigen Viehversicherung 93,2 % der bei den größeren unter Reichsaufsicht stehenden versicherten Summen, der Rest konnte nicht zerlegt werden. — Alle Zahlen verstehen sich einschließlich des Anteils der Rückversicherer, bei den Prämien sind die Rabatte eingeschlossen.

7. Aus der Betriebsrechnung und der Bilanz der landwirtschaftlichen Versicherung 1904.

(Aus der Versicherungsstatistik für 1904 über die unter Reichsaufsicht stehenden Unternehmungen, herausgegeben vom Kaiserlichen Aufsichtsamt für Privatversicherung, Berlin 1907.)

	Viehversicherung	Hagelversicherung	
	26 Gegenseitigkeitsvereine	5 Aktiengesellschaften	11 Gegenseitigkeitsvereine
I. Aus der Gewinn- und Verlustrechnung.		1 000 M.	
1. Einnahmeposten.			
Prämien ohne Anteil der Rückversicherer usw	10 602	10 447	11 384
Nebenleistungen der Versicherten	343	98	1 047
Erlös aus verwertetem Vieh	2 811	—	—
Kapitalerträge	81	795	209
2. Ausgabeposten.			
Schäden und Regulierungskosten ohne Anteil der Rückversicherer	10 776	6 906	9 543
Verwaltungskosten	2 612	2 269	2 591
3. Jahresbetriebsergebnisse.			
Gesamteinnahme	14 194	11 341	13 660
Gesamtausgabe	14 180	9 357	13 597
Jahresüberschuß	14	1 984	63
II. Gesamtaktiva.	5 853	39 156	5 202
III. Passivposten.			
Aktienkapital, Garantiekapital	200	28 529	—
Kapitalreservefonds	1 709	1 474	3 474
Spezialreserven	62	7 056	140
Prämienüberträge	1 256	—	4

8. Privatfeuerversicherung, sowie Versicherung gegen Sturm-, Wasserschäden und Einbruchdiebstahl.

(Aus der Versicherungsstatistik für Ende 1904 über die unter Reichsaufsicht stehenden Unternehmungen, herausgegeben vom Kaiserlichen Aufsichtsamt für Privatversicherung, Berlin 1907).

a. Umfang der privaten Feuer- usw Versicherung.

Art der Versicherungen	Zahl der Gesellschaften 1904	1903	1904	Zu- oder Abnahme 1904 gegen 1903	
		Millionen Mark			in %
a. Aktiengesellschaften.					
Gesamtgeschäft: Feuerversicherung	31	87 014	90 589	+ 3 575	+ 4,11
Gesamtgeschäft: Sturmschädenversicherung	2	303	284	— 19	— 6,27
Gesamtgeschäft: Wasserleitungsschädenversicherung	11	1 011	1 332	+ 321	+ 31,75
Gesamtgeschäft: Einbruchdiebstahlversicherung	32	5 584	6 701	+ 1 117	+ 20,00
Inländisches Geschäft: Feuerversicherung	31	73 835	76 738	+ 2 903	+ 3,93
Inländisches Geschäft: Sturmschädenversicherung	2	291	274	— 17	— 5,84
Inländisches Geschäft: Wasserleitungsschädenversicherung	11	1 004	1 319	+ 315	+ 31,37
Inländisches Geschäft: Einbruchdiebstahlversicherung	32	4 959	5 901	+ 942	+ 19,00
Ausländisches Geschäft: Feuerversicherung	25	13 179	13 851	+ 672	+ 5,10
Ausländisches Geschäft: Sturmschädenversicherung	1	12	10	— 2	— 16,67
Ausländisches Geschäft: Wasserleitungsschädenversicherung	5	7	13	+ 6	+ 85,71
Ausländisches Geschäft: Einbruchdiebstahlversicherung	19	625	800	+ 175	+ 28,00
b. Gegenseitigkeitsvereine. [1]					
Gesamtgeschäft	16	11 492	11 924	+ 432	+ 3,76
Ausländisches Geschäft	2	40	42	+ 2	+ 5,00

[1]) Die Gegenseitigkeitsvereine betreiben ausschließlich Feuerversicherung.

8b. Aus der Betriebsrechnung und der Bilanz der Feuer- usw Versicherung 1904.

Wichtigste Posten aus der Betriebsrechnung und Bilanz	34 Aktiengesellschaften	16 Gegenseitigkeitsvereine	Wichtigste Posten aus der Betriebsrechnung und Bilanz	34 Aktiengesellschaften [1])	16 Gegenseitigkeitsvereine
	1 000 ℳ			1 000 ℳ	
I. Aus der Gewinn- und Verlustrechnung.			3. Jahresbetriebsergebnisse.		
1. Einnahmeposten.			Gesamteinnahme	132 014	32 717
			Gesamtausgabe	114 383	16 054
			Jahresüberschuß	17 631	16 663
Prämien ohne Anteil der Rückversicherer usw	121 316	30 214	4. Aus der Überschußverteilung.		
Erträgnisse aus dem Vermögen (Zinsen usw)	9 239	2 127	Dividenden an die Aktionäre (Nur von 30 Gesellschaften sind Dividenden verteilt)	11 043	—
2. Ausgabeposten.					
			II. Gesamtaktiva	404 404	62 192
			III. Passivposten.		
Schäden einschließlich Regulierungskosten, abzüglich des Anteils der Rückversicherer, einschließlich Zunahme der Prämienüberträge, usw	77 326	10 904	Aktienkapital, Garantiekapital	176 959	2 207
			Kapitalreservefonds	25 742	21 885
Abschreibungen	217	82	Spezialreserven	35 713	1 440
Verwaltungskosten, Steuern	35 126	4 442	Prämienüberträge	110 333	14 957

[1]) Die Angaben unter II und III beziehen sich nur auf 33 Aktiengesellschaften, da die Bilanz einer Gesellschaft bei der Lebensversicherung gegeben ist.

9. Bruttoprämieneinnahme,

die alle unter Reichsaufsicht stehenden Unternehmungen lediglich aus den in Deutschland abgeschlossenen Versicherungen im Jahre 1904[1]) erzielt haben.

(Geschäftsbericht des Kaiserlichen Aufsichtsamts für Privatversicherung für das Jahr 1905.)

Arten der Versicherung	Inländische Versicherungsunternehmungen		Ausländische Versicherungsunternehmungen		Zusammen	
	Zahl	Bruttoprämie 1 000 ℳ	Zahl	Bruttoprämie 1 000 ℳ	Zahl	Bruttoprämie 1 000 ℳ
1. Lebensversicherung	381	403 820	24	38 459	405	442 279
2. Unfall- und Haftpflichtversicherung	44	54 263	9	11 967	53	66 230
3. Hagelversicherung	19	22 050	—	—	19	22 050
4. Viehversicherung	536	11 885	—	—	536	11 885
5. Feuerversicherung, Versicherung gegen Sturmschäden, Wasserschäden u. Diebstahl	75	164 131	46	23 413	121	187 544
6. Sonstige Versicherungszweige	62	6 931	9	203	71	7 134
zusammen 1904	1 117	663 080	88	74 042	1 205	737 122
1903	1 031	627 631	84	69 401	1 115	697 032
1902	1 058	591 329	84	65 155	1 142	656 484

[1]) Die Unternehmungen, die in verschiedenen Gruppen Versicherungsgeschäfte betreiben, sind mehrmals gezählt.

10. Öffentliche Feuerversicherung.

Mitteilungen für die öffentlichen Feuerversicherungsanstalten, herausgegeben vom Bureau des Verbandes derselben, XXXVII. Jahrgang, Nr. 11.)

Versicherungsbestand und Verwaltungsergebnisse	1902	1903	1904	1905
I. Versicherungsbestand[1]) (am Ende des Jahres).		1 000 Mark		
Immobiliarversicherung	48 552 124	50 598 452	52 696 550	54 781 810
Mobiliarversicherung	4 997 803	5 294 206	5 627 344	5 985 079
zusammen	53 549 927	55 892 658	58 323 894	60 766 889
davon Rückversicherungen				
unter öffentlichen Anstalten selbst	1 406 457	1 559 933	1 691 764	1 689 407
bei Privatgesellschaften	1 525 506	1 524 941	1 599 028	1 272 563
zusammen	2 931 963	3 084 874	3 290 792	2 961 970
Rückversicherungen in % der Versicherungssumme	5,5	5,5	5,6	4,9
II. Verwaltungsergebnisse.[2]) Einnahmen.				
Beiträge	70 753	70 095	78 987	74 795
auf je 1 000 ℳ der mittleren[3]) Versicherungssumme	ℳ 1,35	1,28	1,39	1,26
Sonstige Erhebungen von den Versicherten	1 479	1 503	1 608	1 654
Anteil der Rückversicherer an den Schäden	4 118	5 177	6 389	4 754
Zinsen	5 220	5 535	5 814	5 991
Sonstige Einnahmen	1 286	1 105	445	478
zusammen	82 856	83 415	93 243	87 672
Ausgaben.				
Schadenvergütungen	49 942	58 098	64 370	52 734
auf 1 000 ℳ der mittleren[3]) Versicherungssumme	ℳ 0,95	1,06	1,13	0,89
auf 100 ℳ der Beiträge	ℳ 70,59	82,88	81,49	70,51
Schadenerhebungskosten	361	716	690	635
Rückversicherungsprämien	5 304	5 227	5 965	5 663
Feuerlöschwesen	3 858	3 984	4 238	4 685
Andere öffentliche Zwecke	513	438	811	756
Einzelschätzungen und Nachschätzungen	778	725	736	723
Verwaltungskosten	8 401	8 667	9 219	9 316
Verschiedene Ausgaben	1 033	545	688	1 148
zusammen	70 190	78 400	86 717	75 660
Demnach: Überschuß (+) bzw. Mehrausgabe (—)	+ 12 666	+ 5 015	+ 6 526	+ 12 012
Reines Vermögen am Jahresschluß	(4 158 863	(4 163 901	169 449	181 726

[1]) Der Versicherungsbestand umfaßt die Gesamtheit der 1902 bis 1905 vorhandenen 55 öffentlichen Feuerversicherungsanstalten. — [2]) Die Verwaltungsergebnisse beziehen sich nur auf 53 dieser Anstalten, da von zweien (Mecklenburgische Städte und Herrschaft Jever) ausreichende Mitteilungen nicht vorlagen. — [3]) Die mittleren Versicherungssummen dieser 53 Anstalten betrugen 1902: 52 409 079 000 ℳ, 1903: 54 573 762 000 ℳ, 1904: 56 960 044 000 ℳ, 1905: 59 375 893 000 ℳ. — [4]) Einschl. des besondern Vermögens des Feuerversicherungsverbandes in Mitteldeutschland 1902: 6 538 000 ℳ, 1903: 6 031 000 ℳ, 1904: 5 531 000 ℳ, 1905: 5 869 000 ℳ).

XVII. Genossenschaftswesen.

1. Die Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften am 1. Januar 1907 nach dem Gegenstande des Unternehmens und nach der Haftpflichtart.

(Jahr- und Adreßbuch der Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften im Deutschen Reiche 1907. Herausgegeben von der Preußischen Zentral-Genossenschaftskasse.)

Gegenstand des Unternehmens	Gesamtzahl der		Mit unbeschränkter Haftpflicht		Mit unbeschränkter Nachschußpflicht		Mit beschränkter Haftpflicht	
	Genossenschaften	Mitglieder	Genossenschaften	Mitglieder	Genossenschaften	Mitglieder	Genossenschaften	Mitglieder
1. Kreditgenossenschaften	15 602	2 113 653	13 713	1 671 670	51	11 996	1 838	429 987
2. Rohstoffgenossenschaften, gewerbliche	257	9 627	15	580	3	77	239	8 970
3. Rohstoffgenossensch., landwirtschaftl.	1 786	151 507	996	84 698	3	373	787	66 436
4. Wareneinkaufsvereine	129	5 405	4	65	—	—	125	5 340
5. Werkgenossenschaften, gewerbliche	341	23 182	96	3 623	2	36	243	19 523
6. Werkgenossenschaften, landwirtschaftl.	321	7 239	108	2 417	2	14	211	4 808
7. Genossenschaften zur gemeinschaftlichen Beschaffung von Maschinen u. Geräten	11	1 052	—	—	—	—	11	1 052
8. Magazingenossenschaften, gewerbliche	73	3 420	10	515	2	54	61	2 851
9. Magazingenossenschaften, landwirtsch.	290	37 960	41	5 661	1	120	248	32 179
10. Rohstoff- u. Magazingenoss., gewerbl.	125	4 253	5	278	—	—	120	3 975
11. Rohstoff- und Magazingenoss., landw.	21	2 582	2	108	1	53	18	2 421
12. Produktivgenossenschaften, gewerbl.	230	24 504	20	1 153	2	30	208	23 321
13. Produktivgenossensch., landw., u. zwar:								
a) Molkerei- u. Käsereigenossenschaften	2 882	232 176	1 844	146 707	76	11 744	962	73 725
b) Brennereigenossenschaften	187	3 218	57	700	2	18	128	2 500
c) Winzervereine	196	11 314	182	9 946	2	288	12	1 080
d) Genossenschaften f. d. Bau u. Vertrieb von Feld- u. Gartenfrüchten	80	5 848	10	240	3	53	67	5 555
e) Schlachtgenossenschaften	4	405	1	29	—	—	3	376
f) Fischereigenossenschaften	9	518	1	38	—	—	8	480
g) Forstgenossenschaften	4	55	—	—	—	—	4	55
14. Zuchtgenossenschaften	159	11 437	19	1 121	—	—	140	10 316
15. Konsumvereine	2 006	1037 613	146	19 802	4	812	1 856	1 016 999
16. Wohnungs- u. Baugenossen., eigentl.	681	129 272	12	280	—	—	669	128 992
17. Wohn.- u. Baugenossensch., Vereinsh.	86	10 316	1	10	—	—	85	10 306
18. Sonstige Genossenschaften	234	33 587	36	5 742	5	679	193	27 166
Summe	**25 714**	**3 860 143**	**17 319**	**1 955 383**	**159**	**26 347**	**8 236**	**1 878 413**
1906	24 652	3 658 437	16 784	1 887 551	156	25 891	7 712	1 744 995

2. Die Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften im Jahre 1905 nach den Geschäftsanteilsgruppen und nach der Haftpflichtart.

(Mitteilungen zur deutschen Genossenschaftsstatistik für 1905. »XXVI. Ergänzungsheft zur Zeitschrift des Königlich Preußischen Statistischen Landesamts«.)

Geschäftsanteilsgruppen in Mark	Gesamtzahl der		Mit unbeschränkter Haftpflicht		Mit unbeschränkter Nachschußpflicht		Mit beschränkter Haftpflicht	
	Genossenschaften	Mitglieder	Genossenschaften	Mitglieder	Genossenschaften	Mitglieder	Genossenschaften	Mitglieder
bis 1 *M.*	533	67 615	249	31 055	5	607	279	35 953
über 1 — 2 »	460	48 018	298	34 200	2	620	160	13 198
» 2 — 5 »	4 251	386 091	2 976	276 226	8	878	1 267	108 987
» 5 — 10 »	5 753	610 399	4 919	452 481	29	4 800	805	153 118
» 10 — 20 »	1 348	340 392	519	46 651	20	2 373	809	291 368
» 20 — 50 »	2 911	712 642	1 410	118 482	19	3 097	1 482	591 063
» 50 — 100 »	3 709	383 178	2 874	266 269	26	5 115	809	111 794
» 100 — 200 »	1 535	251 166	861	134 710	7	1 594	667	114 862
» 200 — 300 »	999	281 076	490	135 107	20	3 917	489	142 052
» 300 — 400 »	95	37 414	63	28 970	—	—	32	8 444
» 400 — 500 »	1 350	238 346	1 113	172 354	10	1 889	227	64 103
» 500 — 600 »	192	104 560	139	74 170	3	798	50	29 592
» 600 — 800 »	30	14 286	19	8 968	—	—	11	5 318
» 800 — 1 000 »	227	69 145	134	49 338	3	91	90	19 716
» 1 000 — 2 000 »	78	36 126	59	33 242	—	—	19	2 884
» 2 000 — 5 000 »	46	7 671	36	7 479	1	34	9	158
» 5 000 — 10 000 »	8	1 714	7	1 706	—	—	1	8
über 10 000 »	3	22	2	14	—	—	1	8
unbestimmt usw.	31	2 347	31	2 347	—	—	—	—
Summe	**23 559**	**3 592 208**	**16 199**	**1 873 769**	**153**	**25 813**	**7 207**	**1 692 626**
1904	22 128	3 378 265	15 392	1 802 547	152	25 198	6 584	1 550 520

XVIII. Arbeitsmarkt.

1. Der Beschäftigungsgrad im Jahre 1906 nach den Nachweisungen der Krankenkassen. [1])

(Vgl. »Reichs-Arbeitsblatt« Jahrgang IV, 1906, Nr. 1—12.)

1906 Monate	In den für das Reichs-Arbeitsblatt berichtenden 55 Gemeindekrankenkassen, 772 Ortskrankenkassen, 373 Innungskrankenkassen, 2 156 Betriebs-(Fabrik-) Krankenkassen und 8 anderen Kassen (außer Hilfskassen) betrug die									
	Gesamtzahl der Mitglieder am 1. Tage des Monats		Zu- (+) oder Abnahme (—) gegenüber dem Bestande am 1. Tage des Vormonats							
			bei den versicherungspflichtigen Mitgliedern		bei den freiwilligen Mitgliedern		bei der Gesamtzahl der Mitglieder		bei den erwerbsunfähig krank Gemeldeten	
	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
Januar..	2 989 549	1 251 477	—122 741	—22 428	+1 858	+1 626	—120 883	—20 802	+ 6 886	— 457
Februar..	3 000 557	1 261 244	+ 10 318	+ 8 979	+ 690	+ 788	+ 11 008	+ 9 767	+13 000	+ 7 141
März....	3 028 295	1 274 006	+ 26 242	+11 022	+1 496	+1 740	+ 27 738	+12 762	— 4 749	— 313
April....	3 087 217	1 281 004	+ 61 372	+ 5 967	—2 450	+1 031	+ 58 922	+ 6 998	— 9 247	— 1 361
Mai	3 173 276	1 296 454	+ 75 469	+13 748	+10590	+1 702	+ 86 059	+15 450	— 6 514	— 1 032
Juni	3 225 915	1 317 028	+ 53 090	+18 069	— 451	+2 505	+ 52 639	+20 574	— 29	+ 2 682
Juli	3 222 218	1 301 316	+ 1 924	—17 969	—5 621	+2 257	— 3 697	—15 712	— 260	+ 970
August...	3 227 733	1 296 170	+ 6 092	— 7 884	— 577	+2 738	+ 5 515	— 5 146	+ 4 862	+ 3 475
September	3 245 727	1 304 855	+ 20 908	+ 8 626	—2 914	+ 59	+ 17 994	+ 8 685	+ 204	— 1 340
Oktober..	3 251 634	1 317 712	+ 5 689	+12 791	+ 218	+ 66	+ 5 907	+12 857	— 7 314	— 5 277
November.	3 260 941	1 345 138	+ 6 952	+25 632	+2 355	+1 794	+ 9 307	+27 426	+ 1 826	— 1 298
Dezember.	3 254 721	1 360 677	— 7 187	+13 888	+ 967	+1 651	— 6 220	+15 539	+ 6 489	+ 1 720

[1]) Für das Reichs-Arbeitsblatt haben 15,5 % aller bestehenden Zwangskrankenkassen berichtet.

2. Die Stellenvermittelung der kauf

(Vgl. »Reichs-Arbeitsblatt« Jahrgang IV, 1906,

Berufsstellung	Quartale des Jahres 1906	Zahl der Bewerbungen: a. Rest aus dem Vorquartal, b. Neue Bewerbungen		offenen Stellen: a. Rest aus dem Vorquartal, b. Neue Meldungen		zurückgezogenen oder ohne Vermittelung des Vereins erledigten Bewerbungen		erledigten Stellen: durch den Verein besetzt		zurückgezogen oder ohne Vermittelung des Vereins besetzt	
		männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
A. Kontoristen, Kassierer, Buchhalter, Korrespondenten usw. aus verschiedenen Geschäftszweigen...	I. a	5 649	769	1 738	452	5 320	933	3 165	1 573	4 403	1 352
	I. b	9 637	2 936	7 972	3 060						
	II. a	6 725	1 114	2 120	567	5 691	996	2 576	1 424	4 045	1 475
	II. b	8 253	2 153	6 927	2 989						
	III. a	6 711	800	2 426	612	6 905	1 093	3 269	1 699	5 162	1 887
	III. b	10 730	3 404	8 859	3 598						
	IV. a	7 112	1 328	2 795	591	6 271	1 181	2 670	1 769	4 830	1 526
	IV. b	7 479	2 864	6 656	3 317						
B. Verkäufer, Lageristen, Magazinier u. Reisende aus folgenden Geschäftszweigen...	I. a	3 191	342	2 254	177	4 404	554	2 011	422	5 273	360
	I. b	7 349	1 114	7 597	952						
	II. a	3 868	474	2 496	342	3 768	494	1 854	340	4 564	435
	II. b	5 446	698	6 818	733						
	III. a	3 630	373	2 856	290	5 130	582	2 475	458	7 060	721
	III. b	7 300	1 199	11 232	1 521						
	IV. a	3 184	534	4 546	636	3 350	440	1 783	471	6 658	944
und zwar:	IV. b	4 920	907	7 055	1 138						
1. Eisen, Eisenkurzwaren, Werkzeuge und verwandte Geschäftszweige	I.	1 082	18	1 240	10	455	7	195	3	716	4
	II.	946	18	1 205	16	438	1	188	9	606	6
	III.	1 055	16	1 764	24	472	6	253	6	875	9
	IV.	858	19	1 575	29	375	2	211	11	871	10
2. Leder-, Kurz-, Galanterie-, Spiel-, Glas-, Porzellanwaren u. verwandte Zweige (Bleistift, Pinsel usw.)	I.	465	372	679	268	170	146	96	98	393	97
	II.	427	284	649	274	130	106	101	101	361	86
	III.	452	349	817	452	192	123	91	121	378	186
	IV.	373	305	829	430	147	70	68	101	496	246
3. Tuch-, Seidenkonfektion, Manufakturwaren und verwandte Zweige ..	I.	2 720	699	3 054	576	1 162	274	486	228	1 739	159
	II.	2 223	532	2 548	491	937	253	331	144	1 414	216
	III.	2 693	711	4 356	882	1 309	270	512	219	2 434	348
	IV.	2 102	678	3 391	858	897	247	290	217	2 138	473
4. Kolonial-, Delikateß-, Drogen-, Farbwaren und verwandte Zweige ..	I.	3 997	133	3 241	101	1 689	44	789	27	1 792	41
	II.	3 567	126	3 153	95	1 536	59	776	25	1 487	46
	III.	4 200	136	4 972	182	2 029	54	987	33	2 417	81
	IV.	2 936	142	4 099	190	1 218	49	772	49	2 392	98
5. Verschiedene	I.	2 276	234	1 637	174	928	83	445	66	633	59
	II.	2 151	212	1 759	199	727	75	458	61	696	81
	III.	2 530	360	2 179	271	1 128	129	632	79	956	97
	IV.	1 835	297	1 707	267	713	72	442	93	761	117
Zusammen[2]	I. a	8 840	1 111	3 992	629	9 724	1 487	5 176	1 995	9 676	1 712
	I. b	16 986	4 050	15 569	4 012						
	II. a	10 593	1 588	4 616	909	9 459	1 490	4 430	1 764	8 609	1 910
	II. b	13 699	2 851	13 745	3 722						
	III. a	10 341	1 173	5 282	902	12 035	1 675	5 744	2 157	12 22	2 608
	III. b	18 030	4 603	20 091	5 119						
	IV. a	10 296	1 862	7 341	1 227	9 621	1 621	4 453	2 240	11 48	2 470
	IV. b	12 399	3 771	13 711	4 455						
Außerdem Lehrlinge	I.	321	127	948	81	135	28	132	31	16	18
	II.	246	91	961	43	88	47	89	22	56	8
	III.	358	58	820	51	123	15	118	22	276	19
	IV.	271	73	717	55	105	20	105	30	381	15

[1]) Nachträglich eingegangene Berichte sind mitberücksichtigt. — [2]) Eine Summierung der vier Quartale ist nicht

männischen Vereine im Jahre 1906.

Nr. 4, 7, 10; Jahrgang V, 1907, Nr. 1.)[1])

Stand der Bewerbungen am letzten Tage des Quartals		Stand der offenen Stellen am letzten Tage des Quartals		Von den am letzten Tage des Quartals vorhandenen Bewerbern waren in ungekündigter Stellung		in gekündigter Stellung		stellenlos		Quartale des Jahres 1906	Berufsstellung
männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich		
6 801	1 199	2 142	587	3 338	212	1 894	375	1 569	612	I.	A. Kontoristen, Kassierer, Buchhalter, Korrespondenten usw. aus verschiedenen Geschäftszweigen
6 711	847	2 426	657	3 393	191	1 731	219	1 587	437	II.	
7 267	1 412	2 854	624	3 134	253	2 419	414	1 714	745	III.	
5 650	1 242	1 951	613	2 537	189	1 557	396	1 556	657	IV.	
4 125	480	2 567	347	1 382	61	1 468	153	1 275	266	I.	B. Verkäufer, Lageristen, Magazinier u. Reisende aus folgenden Geschäftszweigen und zwar:
3 692	338	2 896	300	1 306	52	1 463	85	923	201	II.	
3 325	532	4 553	632	1 165	58	1 267	162	893	312	III.	
2 971	530	3 160	359	909	45	1 029	154	1 033	331	IV.	
432	8	329	3	135	2	159	—	138	6	I.	1. Eisen, Eisenkurzwaren, Werkzeuge und verwandte Geschäftszweige
320	8	411	1	127	—	126	1	67	7	II.	
330	4	636	9	130	2	116	1	84	1	III.	
272	6	493	8	77	1	108	3	87	2	IV.	
199	128	190	73	68	19	63	42	68	67	I.	2. Leder-, Kurz-, Galanterie-, Spiel-, Glas-, Porzellanwaren u. verwandte Zweige (Bleistift, Pinsel usw.)
196	77	187	87	82	17	72	18	42	42	II.	
169	105	348	145	65	14	54	29	50	62	III.	
158	134	265	83	41	12	53	37	64	85	IV.	
1 072	197	829	189	377	25	335	69	360	103	I.	3. Tuch-, Seidenkonfektion, Manufakturwaren und verwandte Zweige
955	135	803	131	354	16	362	39	239	80	II.	
872	222	1 410	315	312	33	308	76	252	113	III.	
915	214	963	168	315	16	249	60	351	138	IV.	
1 519	62	660	33	553	8	489	18	477	36	I.	4. Kolonial-, Delikateß-, Drogen-, Farbwaren und verwandte Zweige
1 255	42	890	24	409	4	448	10	398	28	II	
1 184	49	1 568	68	341	3	461	22	382	24	III.	
946	44	935	43	241	3	384	10	321	31	IV.	
903	85	559	49	249	7	422	24	232	54	I.	5. Verschiedene
966	76	605	57	334	15	455	17	177	44	II.	
770	152	591	95	317	6	328	34	125	112	III.	
680	132	504	57	235	13	235	44	210	75	IV.	
10 926	**1 679**	**4 709**	**934**	**4 720**	**273**	**3 362**	**528**	**2 844**	**878**	I.	Zusammen[2])
10 403	**1 185**	**5 322**	**957**	**4 699**	**243**	**3 194**	**304**	**2 510**	**638**	II.	
10 592	**1 944**	**7 407**	**1 256**	**4 299**	**311**	**3 686**	**576**	**2 607**	**1 057**	III.	
8 621	**1 772**	**5 111**	**972**	**3 446**	**234**	**2 586**	**550**	**2 589**	**988**	IV.	
54	68	652	32	—	—	—	—	54	68	I.	Außerdem Lehrlinge
69	22	311	13	—	—	—	—	69	22	II.	
117	21	426	10	—	1	—	—	117	20	III.	
61	23	231	10	—	—	—	—	61	23	IV.	

läßlich, da nicht in jedem Quartal die gleichen Vereine berichtet haben.

3. Die Arbeitslosigkeit in deutschen

(Aus dem »Reichs-Arbeitsblatt« Jahrg. III, 1905, Nr. 4, 7, 10;

Laufende Nummer	Fachverbände Abkürzungen: G. V. = Gewerkverein; V. = Verband; Z. V. = Zentralverband; G. = Gewerkschaft; Ver. = Verein		Mitgliederzahl am Schlusse des Quartals			
			I.	II.	III.	IV.
	Kunst- und Handelsgärtnerei.					
1	Allgem. deutscher Gärtner-Ver., Berlin (G.) ...	1906	.	.	.	4 578
	Bergbau und Hüttenwesen.					
2	G. V. der deutschen Bergarbeiter, Oberhausen (Rhld.)	1906	2 047	2 065	1 935	2 509
		1905	*1 288*	*1 615*	*1 679*	*2 189*
3	V. deutscher Bergarbeiter, Bochum (G.)	1906	103 235	103 100	104 550	110 247
		1905	*57 513*	*130 000*	*125 600*	*105 060*
	Industrie der Steine und Erden.					
4	G. V. der deutschen Töpfer, Ziegler und anderer Arbeiter, Bitterfeld	1906	1 680	1 703	1 774	1 760
		1905	*1 728*	*1 753*	*1 691*	*1 747*
5	V. der Porzellan- und verw. Arbeiter, Charlottenburg (G.)	1906	12 094	12 754	13 343	13 902
		1905	*9 577*	*9 464*	*10 294*	*11 320*
6	Z. V. der Glasarbeiter und -arbeiterinnen Deutschlands, Berlin (G.)	1906	10 419	12 540	13 113	14 119
		1905	*8 002*	*8 202*	*8 714*	*9 378*
	Maschinenbau und Metallverarbeitung.					
7	G. V. der deutschen Maschinenbau- und Metallarbeiter, Berlin	1906	50 831	52 963	51 537	48 412
		1905	*49 766*	*50 822*	*48 428*	*49 713*
8	G. V. der deutschen Schiffszimmerer, Stettin-Bredow	1906	237	246	240	285
		1905	*217*	*222*	*217*	*230*
9	V. der Metallarbeiter, Stuttgart (G.)	1906	285 985	304 183	317 781	331 822
		1905	*205 507*	*212 755*	*222 875*	*260 305*
10	Z. V. aller in der Schmiederei beschäftigten Personen, Hamburg (G.)	1906	17 300	17 600	18 500	18 800
		1905	*15 000*	*15 700*	*16 000*	*16 700*
11	V. der Kupferschmiede Deutschl., Hamburg (G.).	1906	3 784	3 943	4 114	4 045
		1905	*3 524*	*3 655*	*3 853*	*3 851*
12	Christlich-sozialer Metallarbeiter-V. Deutschl., Duisburg	1906	19 422	23 541	25 743	26 272
	Textilindustrie.					
13	G. V. der Textilarbeiter, Spremberg (Lauf.) ...	1906	5 708	6 299	6 800	6 365
		1905	*4 348*	*4 357*	*5 044*	*5 114*
	Papierindustrie.					
14	Deutscher Buchbinder-V., Berlin (G.)	1906	18 952	20 956	21 335	20 673
		1905	*16 212*	*16 057*	*16 823*	*18 159*
	Lederindustrie einschl. Schuhmacher.					
15	G. V. der deutschen Schuhmacher und Lederarbeiter, Berlin	1906	5 400	5 300	5 250	5 300
		1905	*5 854*	*5 623*	*5 620*	*5 440*
16	V. der Lederarbeiter Deutschlands, Berlin (G.)	1906	6 949	7 315	7 625	7 982
		1905	*5 967*	*6 339*	*6 664*	*6 859*
17	V. der Sattler, Berlin (G.)	1906	6 327	6 675	6 865	6 725
		1905	*5 088*	*5 400*	*5 700*	*5 940*
18	V. der Tapezierer Deutschlands, Berlin (G.) ..	1906	7 130	7 562	7 969	8 120
		1905	*6 583*	*6 747*	*6 372*	*6 764*
19	V. der Portefeuiller und Ledergalanteriearbeiter, Offenbach a. M. (G.)	1906	3 596	3 747	3 815	3 993
		1905	.	.	*3 526*	*3 586*
20	Z. V. der Schuhmacher Deutschlands, Nürnberg (G.)	1906	28 914	31 863	31 726	33 337
		1905	.	.	.	*26 164*

*) Wegen der Bedeutung der Zahlen und des Hinweises auf die Fehlerquellen siehe Reichs-Arbeits

Fachverbänden in den Jahren 1906 und 1905*).

Jahrg. IV, 1906, Nr. 1, 4, 7, 10; Jahrg. V, 1907, Nr. 1.)

Auf je 100 Mitglieder entfielen								Die durchschnittliche Dauer der Unterstützung am Ort betrug Tage im				Von je 100 arbeitslos gemeldeten Mitgliedern bezogen Unterstützung am Ort im			
Fälle von Arbeitslosigkeit (unterstützte und nicht unterstützte) im				Arbeitslose am Ort und auf der Reise (unterstützte und nicht unterstützte) am letzten Tage des											
I.	II.	III.	IV.	I.	II.	III.	IV.	I.	II.	III.	IV.	I.	II.	III.	IV.
Quartal				Quartals				Quartal				Quartal			
.	.	.	14,2	.	.	.	4,5	.	.	.	10	.	.	.	11,2
0,1	—	0,1	—	—	—	—	—	36	—	3	—	100,0	—	100,0	—
0,7	*0,2*	*0,1*	*0,1*	*0,1*	—	—	*0,1*	*19*	*18*	*12*	*39*	*100,0*	*100,0*	*100,0*	*100,0*
0,1	—	—	—	—	—	—	—	17	23	14	15	89,7	77,3	97,0	100,0
2,4	*0,4*	*0,1*	*0,1*	*0,6*	*0,3*	—	—	*18*	*41*	*21*	*20*	*92,3*	*94,8*	*95,0*	*79,5*
2,0	1,1	0,2	0,9	2,0	1,1	0,4	1,0	8	20	29	8	100,0	100,0	100,0	100,0
3,6	*0,9*	*0,9*	*0,3*	*2,5*	*1,2*	*1,6*	*1,0*	*10*	*8*	*32*	*20*	*100,0*	*100,0*	*31,3*	*100,0*
3,6	2,5	2,6	2,9	1,4	0,9	1,4	1,3	19	13	14	14	57,7	53,5	50,4	66,2
2,5	*2,8*	*2,4*	*3,9*	*1,1*	*1,7*	*1,6*	*2,0*	*18*	*16*	*18*	*22*	*76,9*	*51,1*	*80,5*	*70,9*
2,1	2,2	1,8	2,0	0,8	0,6	0,5	0,7	19	12	17	14	61,0	75,8	90,0	97,2
2,9	*2,0*	*1,7*	*1,8*	*1,6*	*0,4*	*0,4*	*0,9*	*12*	*14*	*13*	*16*	*95,3*	*72,9*	*62,3*	*71,3*
1,7	1,9	1,5	1,5	0,5	0,9	0,5	0,5	20	17	15	16	67,8	70,1	53,2	62,9
3,4	*1,7*	*1,5*	*1,5*	*0,7*	*0,5*	*0,6*	*0,6*	*15*	*18*	*16*	*18*	*85,4*	*58,7*	*60,7*	*59,2*
—	—	1,3	—	—	—	0,4	—	—	—	37	—	—	—	100,0	—
2,3	*0,5*	*1,8*	*2,6*	*1,4*	*0,5*	—	—	*11*	*12*	*6*	*11*	*100,0*	*100,0*	*75,0*	*100,0*
4,9	5,4	3,9	4,6	1,0	0,9	0,6	1,1	19	18	18	17	53,2	52,3	56,4	50,0
8,1	*6,5*	*5,5*	*4,9*	*1,4*	*1,3*	*1,0*	*1,4*	*20*	*18*	*18*	*18*	*47,9*	*43,6*	*43,0*	*47,0*
5,7	11,4	5,0	9,1	1,0	0,9	1,3	1,1	12	14	8	10	33,2	10,9	26,3	21,0
11,6	*12,1*	*12,7*	*8,4*	*1,3*	*2,0*	*1,2*	*1,2*	*14*	*10*	*12*	*11*	*21,1*	*13,9*	*12,5*	*23,3*
34,2	23,3	13,0	9,3	3,5	4,1	2,3	2,9	19	18	15	10	19,5	49,6	22,0	51,7
40,9	*45,5*	*23,0*	*22,2*	*4,9*	*2,7*	*3,2*	*3,5*	*16*	*15*	*12*	*20*	*19,8*	*12,7*	*14,7*	*21,9*
1,7	2,7	1,6	2,4	0,5	0,6	0,3	0,7	15	8	6	9	34,2	16,8	38,0	32,2
0,6	0,3	0,4	0,4	0,1	0,1	0,1	0,2	19	19	19	17	100,0	75,0	52,0	96,3
1,2	*0,8*	*0,5*	*0,7*	*0,3*	—	*0,1*	*0,1*	*23*	*22*	*16*	*19*	*84,3*	*100,0*	*72,0*	*77,1*
12,3	11,2	11,4	10,5	1,5	2,7	1,7	2,1	18	17	15	13	32,5	23,2	31,7	33,0
12,5	*11,7*	*13,2*	*13,8*	*2,6*	*3,1*	*2,4*	*2,5*	*20*	*18*	*18*	*14*	*41,0*	*37,1*	*29,3*	*26,5*
1,8	1,0	1,3	1,7	0,2	0,2	0,5	0,7	19	16	19	16	93,8	96,4	92,9	94,6
2,5	*1,7*	*1,4*	*1,5*	*0,3*	*0,1*	*0,2*	*0,5*	*24*	*11*	*17*	*17*	*100,0*	*100,0*	*89,7*	*78,5*
4,5	5,2	3,0	6,5	1,8	0,8	0,7	2,6	12	9	10	12	75,8	91,8	97,8	93,8
3,5	*3,5*	*2,5*	*4,0*	*1,2*	*1,1*	*0,8*	*1,3*	*14*	*12*	*12*	*13*	*80,8*	*74,1*	*81,5*	*78,0*
12,9	13,1	15,1	13,9	1,5	2,1	2,3	4,6	12	17	14	13	24,7	18,0	26,7	37,5
13,8	*15,0*	*14,3*	*13,8*	*1,5*	*2,2*	*2,0*	*2,8*	*14*	*12*	*10*	*15*	*29,5*	*15,4*	*14,1*	*26,2*
34,3	22,2	32,0	30,0	2,8	4,7	4,0	13,7	17	7	7	11	23,3	6,9	14,9	32,0
32,2	*28,8*	*27,0*	*22,8*	*3,3*	*1,0*	*1,7*	*10,3*	*21*	*10*	*9*	*14*	*23,2*	*4,8*	*10,2*	*22,4*
3,2	2,8	1,7	2,4	0,5	0,3	0,2	0,9	7	8	9	9	24,6	13,1	16,7	34,7
.	.	*2,4*	*2,2*	.	.	—	*0,6*	.	.	*13*	*6*	.	.	*20,9*	*20,5*
3,7	2,8	5,4	4,9	0,7	0,6	1,1	1,5	12	10	7	10	64,2	39,5	61,3	61,2
.	.	.	*4,0*	.	.	.	*1,4*	.	.	.	*11*	.	.	.	*35,2*

*) Statt, IV. Jahrgang, Nr. 4 und 7.

3. Die Arbeitslosigkeit in deutschen

Laufende Nummer	Fachverbände Abkürzungen: G. V. = Gewerkverein; V. = Verband; Z. V. = Zentralverband; G. = Gewerkschaft; Ver. = Verein		Mitgliederzahl am Schlusse des Quartals I.	II.	III.	IV.
	Industrie der Holz- und Schnitzstoffe.					
21	G. V. der deutschen Tischler und verw. Berufsgenossen, Berlin	1906	7 133	7 283	6 994	6 657
		1905	*7 744*	*8 420*	*7 780*	*7 002*
22	Deutscher Holzarbeiter-V., Stuttgart (G.)	1906	139 621	148 182	149 840	153 981
		1905	*110 325*	*115 920*	*124 816*	*133 077*
23	Z. Ver. der deutschen Böttcher, Bremen (G.)	1906	6 340	.	7 129	5 829
		1905	*6 402*	*6 867*	*5 133*	*5 368*
	Industrie der Nahrungs- und Genußmittel.					
24	G. V. deutscher Konditoren, Pfefferküchler, Bäcker, Müller und verw. Berufe, Berlin	1906	292	301	285	268
		1905	*316*	*284*	*268*	*291*
25	Deutscher Mühlenarbeiter-V., Altenburg (S.-A.) (G.)	1906	4 336	4 435	4 851	4 826
		1905	*3 547*	*3 418*	*3 807*	*4 130*
26	Z. V. der Bäcker und Berufsgenossen Deutschlands, Hamburg (G.)	1906	9 746	10 953	10 427	10 627
		1905	*9 070*	*8 754*	*8 307*	*8 940*
27	Z. V. der Konditoren, Hamburg (G.)	1906	2 543	2 579	2 424	2 018
		1905	*2 132*	*1 952*	*2 224*	*2 551*
28	Z. V. deutscher Brauereiarbeiter, Hannover (G.)	1906	24 667	26 035	27 195	28 573
		1905	*20 659*	*20 988*	*21 627*	*23 227*
29	G. V. der deutschen Zigarren- und Tabakarbeiter, Heidelberg	1906	1 435	1 528	1 471	2 272
		1905	*1 315*	*1 328*	*1 328*	*1 399*
30	V. der Zigarrensortierer und Kistenbekleber Deutschlands, Hamburg (G.)	1906	2 058	2 234	2 508	2 702
		1905	*1 582*	*1 642*	*1 771*	*1 839*
31	Bund der Fleischergesellen Deutschlands, Berlin	1906	369	372	371	366
	Bekleidungs- und Reinigungs-Gewerbe (ohne Schuhmacher).					
32	G. V. der deutschen Schneider und verw. Berufsgenossen, Potsdam	1906	4 110	4 072	4 113	4 330
		1905	*3 820*	*3 764*	*3 831*	*3 804*
33	Z. Ver. für alle in der Hut- und Filzwarenindustrie beschäftigten Arbeiter und Arbeiterinnen, Altenburg (S.-A.) (G.)	1906	6 160	6 234	6 318	6 915
		1905	*4 900*	*5 000*	*5 252*	*5 666*
34	V. der Handschuhmacher Deutschlands, Berlin (G.)	1906	3 146	3 166	3 211	3 700
		1905	*2 987*	*3 035*	*3 109*	*3 108*
35	V. der Friseurgehilfen Deutschlands, Hamburg.	1906	1 645	2 015	2 162	1 953
		1905	*894*	*1 434*	*1 540*	*1 527*
	Baugewerbe.					
36	G. V. der deutschen Bauhandwerker, Magdeburg	1906	1 207	1 136	1 222	1 115
		1905	*1 233*	*1 344*	*1 357*	*1 278*
37	Z. V. der Glaser, Karlsruhe (G.)	1906	4 920	5 043	5 080	4 970
		1905	*4 365*	*4 552*	*4 689*	*4 949*
	Polygraphische Gewerbe.					
38	G. V. der graphischen Berufe, Maler usw., Berlin	1906	2 100	2 045	1 916	1 771
		1905	*2 007*	*2 047*	*2 034*	*2 063*
39	Z. V. christlicher Arbeiter und Arbeiterinnen in den graphischen Gewerben und der Papierbranche, Cöln	1906	1 200	1 300	1 305	.
40	V. der deutschen Buchdrucker, Berlin (G.)	1906	43 908	43 381	47 644	45 019
		1905	*39 921*	*40 956*	*42 132*	*42 860*
41	V. der Buch- und Steindruckerei-Hilfsarbeiter und -arbeiterinnen Deutschl., Berlin (G.)	1906	9 295	11 376	11 538	12 682
		1905	*6 139*	*6 766*	*7 358*	*7 948*

Fachverbänden in den Jahren 1906 und 1905.

Auf je 100 Mitglieder entfielen: Fälle von Arbeitslosigkeit (unterstützte und nicht unterstützte) im				Arbeitslose am Ort und auf der Reise (unterstützte und nicht unterstützte) am letzten Tage des				Die durchschnittliche Dauer der Unterstützung am Ort betrug Tage im				Von je 100 arbeitslos gemeldeten Mitgliedern bezogen Unterstützung am Ort im			
I.	II.	III.	IV.	I.	II.	III.	IV.	I.	II.	III.	IV.	I.	II.	III.	IV.
Quartal				Quartals				Quartal				Quartal			
2,9	3,5	2,0	2,9	0,6	0,7	0,5	1,4	18	9	20	12	50,2	69,4	29,5	52,6
3,0	*1,4*	*1,7*	*1,5*	*0,7*	*0,7*	*0,6*	*0,8*	*20*	*15*	*15*	*17*	*56,2*	*62,8*	*64,7*	*61,7*
15,5	13,4	14,1	14,2	1,7	1,5	1,2	3,1	14	14	10	12	28,0	23,0	17,6	26,5
14,3	*13,5*	*14,3*	*13,1*	*1,6*	*1,3*	*1,0*	*2,6*	*15*	*12*	*10*	*14*	*40,2*	*22,9*	*13,8*	*24,0*
13,7	.	9,2	10,0	2,1	.	0,7	2,7	18	.	11	13	39,7	.	30,7	62,6
6,6	*6,1*	*13,4*	*11,3*	*2,5*	*1,8*	*1,3*	*3,2*	*18*	*14*	*10*	*15*	*58,7*	*58,9*	*23,9*	*14,0*
4,1	5,3	3,9	5,6	1,0	2,0	0,4	3,0	15	11	21	10	50,0	37,5	18,2	6,7
5,7	*3,9*	*3,0*	*5,9*	*1,9*	—	*0,4*	*1,4*	*9*	*2*	*17*	*21*	*100,0*	*27,3*	*62,5*	*11,8*
10,9	11,1	12,4	9,4	3,2	1,4	2,9	1,7	13	13	11	13	52,8	41,9	28,7	31,1
13,8	*11,5*	*11,8*	*8,4*	*4,0*	*3,1*	*2,7*	*2,4*	*17*	*12*	*11*	*12*	*54,9*	*50,8*	*43,7*	*43,2*
24,7	26,2	24,3	20,7	8,4	7,9	7,3	6,8	15	14	13	16	27,4	20,7	23,6	29,3
20,3	*19,9*	*21,4*	*22,5*	*8,4*	*8,1*	*9,0*	*8,9*	*16*	*15*	*14*	*17*	*26,8*	*34,4*	*34,7*	*24,2*
14,4	12,9	12,2	8,4	2,3	2,6	1,0	3,1	18	21	15	10	19,7	30,9	18,0	16,0
12,5	*12,8*	*9,4*	*11,3*	*4,4*	*4,8*	*4,2*	*5,1*	*15*	*20*	*21*	*17*	*30,1*	*16,9*	*22,4*	*12,8*
2,8	3,6	4,1	3,2	1,1	1,2	1,9	1,3	17	13	13	12	31,6	21,4	33,4	34,3
5,3	*7,2*	*4,7*	*3,6*	*2,1*	*2,0*	*2,0*	*1,4*	*21*	*16*	*17*	*20*	*35,4*	*34,6*	*31,6*	*23,3*
0,5	0,8	0,1	—	0,4	—	—	—	22	10	5	7	85,7	100,0	100,0	100,0
1,1	*0,6*	*0,7*	*0,5*	*0,2*	*0,1*	*0,1*	—	*36*	*29*	*8*	*12*	*40,0*	*100,0*	*88,9*	*42,9*
5,5	7,7	6,3	3,9	1,1	1,4	1,5	1,2	11	13	13	11	69,3	71,1	63,3	73,6
7,8	*6,7*	*6,2*	*5,8*	*2,6*	*3,1*	*1,9*	*1,1*	*18*	*32*	*21*	*14*	*79,7*	*77,3*	*78,0*	*55,1*
3,2	1,6	3,5	4,4	1,1	0,3	—	3,6	8	17	7	8	100,0	100,0	38,5	81,2
1,0	0,9	1,5	0,9	0,1	0,2	0,3	0,2	16	10	8	.	48,8	30,6	34,4	29,0
3,3	*2,8*	*1,0*	*1,1*	*1,4*	*0,1*	*0,2*	*0,8*	*4*	*2*	*14*	*9*	*66,1*	*94,2*	*40,0*	*38,1*
10,7	15,0	9,4	11,4	3,0	4,4	1,9	5,4	17	14	13	14	71,1	78,8	72,4	80,8
7,7	*17,6*	*9,5*	*12,2*	*1,9*	*4,9*	*1,1*	*3,6*	*17*	*13*	*14*	*13*	*83,5*	*84,1*	*87,9*	*85,3*
1,4	1,3	1,6	0,2	0,4	0,8	0,6	0,6	22	16	16	24	58,1	85,0	80,0	100,0
4,5	*5,7*	*4,1*	*3,5*	*1,2*	*1,8*	*1,0*	*0,7*	*16*	*16*	*22*	*27*	*87,2*	*77,6*	*79,8*	*91,8*
34,7	34,1	32,3	48,0	12,2	9,9	19,3	13,8	13	8	6	10	7,7	9,2	8,0	9,5
35,6	*30,0*	*46,3*	*44,8*	*10,4*	*11,5*	*12,2*	*15,8*	*9*	*10*	*8*	*12*	*13,5*	*10,4*	*5,5*	*6,3*
4,8	1,1	0,9	19,1	0,7	0,2	—	17,5	—	12	6	7	—	53,8	27,3	2,3
4,3	*2,1*	*2,5*	*5,7*	*0,7*	*0,5*	*1,0*	*5,5*	—	*7*	*10*	*18*	—	*25,0*	*14,7*	*2,7*
32,0	26,9	8,0	31,3	6,0	11,4	2,4	6,2	21	11	8	13	38,2	30,7	25,1	17,4
30,3	*21,0*	*25,3*	*22,3*	*9,4*	*2,8*	*2,6*	*5,1*	*19*	*10*	*10*	*9*	*32,3*	*39,0*	*5,3*	*13,2*
5,0	0,8	0,7	4,1	0,7	0,2	0,3	2,8	19	20	16	21	53,8	81,3	100,0	39,0
5,6	*0,7*	*0,6*	*3,6*	*0,3*	*0,6*	*0,1*	*3,4*	*23*	*17*	*16*	*19*	*54,5*	*71,4*	*83,3*	*38,7*
2,3	2,5	1,7	.	0,4	0,7	—	.	14	11	8	.	78,6	68,8	100,0	.
10,6	10,0	15,0	10,8	1,7	4,5	5,1	3,8	16	20	21	17	68,8	72,5	74,9	80,6
11,5	*11,3*	*16,7*	*12,7*	*1,7*	*5,6*	*6,4*	*4,1*	*19*	*19*	*23*	*14*	*73,2*	*68,3*	*76,8*	*70,4*
7,7	6,9	10,3	8,4	0,4	0,9	0,4	1,1	14	14	15	12	34,1	22,4	20,4	26,6
10,8	*11,9*	*12,5*	*10,6*	*0,9*	*1,0*	*0,9*	*1,4*	*10*	*10*	*10*	*13*	*39,0*	*35,7*	*39,6*	*22,7*

3. Die Arbeitslosigkeit in deutschen

Laufende Nummer	Fachverbände Abkürzungen: G.V. = Gewerkverein; V. = Verband; Z.V. = Zentralverband; G. = Gewerkschaft; Ver. = Verein		Mitgliederzahl am Schlusse des Quartals I.	II.	III.	IV.
42	Deutscher Senefelder-Bund (V. der Lithographen, Steindrucker und verw. Berufe), Berlin (G.)	1906	15 394	15 887	15 645	15 659
		1905	*11 383*	*11 700*	*14 597*	*15 333*
43	Deutscher Photographen-Gehilfen-V., Berlin ..	1906	876	811	673	504
		1905	*803*	*836*	*898*	*884*
44	Gutenberg-Bund, Berlin	1906	2 693	2 708	2 725	2 732
		1905	*2 542*	*2 662*	*2 668*	*2 684*
45	Notenstecher-Gehilfen-V., Leipzig (G.)	1906	392	393	454	427
		1905	*349*	*381*	*360*	*359*
46	Deutscher Xylographen-V., Berlin	1906	148	.	465	141
		1905	*486*	*496*	*494*	*483*
47	Deutscher Lithographen-Bund, Nürnberg	1906	689	690	686	665
		1905	*653*	*670*	*720*	*700*
	Künstler und künstlerische Betriebe.					
48	G.V. deutscher Bildhauer, Berlin	1906	460	456	460	463
		1905	*428*	*437*	*458*	*447*
49	Z.Ver. der Bildhauer Deutschlands, Berlin (G.)	1906	4 847	4 879	4 996	4 906
		1905	*4 651*	*4 794*	*4 828*	*4 808*
50	V. der Graveure, Ziseleure und verw. Berufsgenossen Deutschlands, Berlin (G.)	1906	2 384	2 475	2 609	2 764
		1905	*2 300*	*2 372*	*2 303*	*2 347*
51	Z.Ver. der Formstecher und deren Hilfsarbeiter Deutschlands, Berlin (G.)	1906	511	510	483	498
		1905	*481*	*523*	*534*	*528*
	Handel und Verkehr.					
52	Ver. der deutschen Kaufleute, Berlin (G.V.)...	1906	15 510	15 831	16 949	18 623
		1905	*13 496*	*13 605*	*13 941*	*14 286*
53	Z.V. der Handlungsgehilfen und -gehilfinnen Deutschlands, Hamburg (G.)	1906	6 083	6 338	6 245	6 692
		1905	*4 002*	*4 594*	*4 946*	*5 905*
54	Z.V. der Handels-, Transport- und Verkehrsarbeiter Deutschlands, Berlin (G.).....	1906	55 422	59 389	64 892	80 580
		1905	*42 654*	*44 963*	*48 150*	*51 061*
55	Allgemeine Vereinigung deutscher Buchhandlungsgehilfen, Berlin.....	1906	2 233	2 266	.	2 230
		1905	*2 030*	*2 031*	*2 105*	*2 174*
56	Kaufmännischer V. für weibliche Angestellte (Eingetr. Ver.), Berlin	1906	19 726	19 920	19 831	20 645
		1905	*18 011*	*17 795*	*18 618*	*18 900*
	Aus verschiedenen Berufsgruppen.					
57	G.V. der deutschen Fabrik- und Handarbeiter, Burg	1906	16 983	15 371	13 607	13 273
		1905	*17 772*	*16 628*	*15 033*	*15 371*
58	V. der katholischen Arbeitervereine, Berlin	1906	87 062	92 180	95 726	100 238
		1905	.	.	*84 320*	*ca. 80 900*
59	G.V. der deutschen Frauen, Berlin	1906	.	963	900	800
		1905	*1 405*	*1 291*	*1 127*	*1 041*
60	Z.V. der Maschinisten und Heizer, sowie Berufsgenossen Deutschlands, Berlin (G.)	1906	12 100	12 072	14 000	14 200
		1905	*9 000*	*10 000*	*10 000*	*11 383*
61	V. deutscher Bureaubeamten, Leipzig	1906	3 090	3 132	3 214	3 388
62	V. der Fabrik-, Land-, Hilfsarbeiter- und -arbeiterinnen Deutschlands, Hannover (G.)..	1906	98 386	119 189	127 801	126 110
		1905	.	.	.	*79 278*
	Summe[1] ...	**1906**	**1 201 309**	**1 278 956**	**1 324 581**	**1 371 780**
		(2 1906	960 470	1 004 932	1 036 185	1 078 076
		(2 1905	747 655	842 215	866 858	909 324

[1]) In der Gesamtsumme sind nur diejenigen Vereine und Verbände enthalten, welche für alle

[2]) Zum Vergleich sind nur diejenigen Vereine und Verbände gestellt, welche für alle 8 Quartale Bericht

Fachverbänden in den Jahren 1906 und 1905.

Auf je 100 Mitglieder entfielen: Fälle von Arbeitslosigkeit (unterstützte und nicht unterstützte) im				Arbeitslose am Ort und auf der Reise (unterstützte und nicht unterstützte) am letzten Tage des				Die durchschnittliche Dauer der Unterstützung am Ort betrug Tage im				Von je 100 arbeitslos gemeldeten Mitgliedern bezogen Unterstützung am Ort im			
I.	II.	III.	IV.	I.	II.	III.	IV.	I.	II.	III.	IV.	I.	II.	III.	IV.
Quartal				Quartals				Quartal				Quartal			
7,8	7,5	10,6	8,4	2,1	3,0	3,4	2,7	14	14	8	12	66,8	67,0	83,8	74,1
9,6	*9,3*	*10,5*	*9,7*	*2,9*	*3,2*	*3,3*	*3,2*	*13*	*13*	*15*	*14*	*70,5*	*67,7*	*61,5*	*68,7*
18,4	13,9	18,4	13,1	2,9	1,6	6,1	3,2	23	20	24	24	15,5	21,2	12,1	16,7
18,4	*15,3*	*14,5*	*12,6*	*3,6*	*2,2*	*2,6*	*3,1*	*26*	*18*	*24*	*19*	*11,5*	*11,7*	*6,9*	*4,5*
5,5	6,2	13,1	8,7	0,4	2,4	1,8	0,7	13	14	15	12	62,2	66,0	81,8	70,6
6,1	*6,6*	*13,6*	*9,4*	*0,4*	*1,5*	*4,1*	*1,0*	*15*	*14*	*19*	*13*	*59,6*	*57,1*	*65,0*	*63,7*
2,8	3,1	3,1	1,4	2,6	2,3	2,2	0,2	78	18	21	18	100,0	100,0	71,4	100,0
4,9	*13,4*	*12,8*	*5,6*	*0,3*	*1,6*	*0,6*	*0,8*	*4*	*5*	*20*	*3*	*100,0*	*100,0*	*100,0*	*100,0*
2,7	.	6,9	15,6	—	.	2,6	5,0	21	.	4	7	100,0	.	100,0	100,0
7,0	*6,5*	*4,0*	*9,5*	*1,9*	—	—	—	*10*	*9*	*6*	*13*	*100,0*	*100,0*	*100,0*	*100,0*
6,1	6,4	3,5	2,9	0,4	2,0	0,4	1,2	10	12	15	10	64,3	77,3	79,2	84,2
5,1	*2,5*	*3,6*	*4,9*	*1,1*	*0,4*	*1,0*	*1,1*	*12*	*15*	*14*	*12*	*60,6*	*82,4*	*65,4*	*82,4*
6,3	9,0	9,8	9,9	1,7	1,5	4,6	8,0	16	11	10	1	75,9	43,9	64,4	.
15,2	*7,3*	*3,7*	*6,0*	*2,1*	*2,7*	*0,2*	*2,0*	*18*	*16*	*6*	*11*	*44,6*	*50,0*	*64,7*	*74,1*
45,0	42,4	42,3	50,2	10,0	6,8	7,7	15,4	18	14	12	15	50,3	40,1	39,7	39,9
52,1	*44,0*	*47,0*	*48,0*	*9,0*	*8,7*	*10,4*	*12,6*	*21*	*15*	*14*	*16*	*42,9*	*35,1*	*33,4*	*40,1*
10,8	14,3	15,8	12,4	2,8	3,7	2,8	3,3	7	6	9	9	80,3	84,2	71,9	44,8
10,0	*12,5*	*12,1*	*10,8*	*3,5*	*4,3*	*3,9*	*2,8*	*7*	*8*	*9*	*6*	*63,2*	*75,8*	*78,4*	*76,3*
1,6	18,2	31,3	5,0	0,8	12,9	3,5	3,4	28	16	20	27	37,5	34,4	49,7	20,0
—	*4,6*	*13,9*	*0,9*	*0,4*	*4,6*	*1,5*	*0,4*	—	*11*	*17*	*6*	—	*12,5*	*31,1*	*20,0*
1,9	2,0	1,6	2,9	1,1	1,2	0,8	1,8	34	37	35	39	50,5	42,3	40,5	25,0
2,3	*2,0*	*1,4*	*1,7*	*1,3*	*1,2*	*0,9*	*0,7*	*33*	*39*	*38*	*35*	*41,8*	*59,3*	*72,6*	*46,2*
1,9	1,9	2,5	1,5	1,2	1,1	1,0	0,8	27	30	36	38	6,8	11,8	12,8	16,2
2,1	*1,7*	*1,5*	*2,0*	*1,4*	*0,9*	*0,7*	*1,0*	*37*	*31*	*27*	*23*	*11,6*	*10,3*	*14,7*	*19,0*
5,5	4,4	3,9	4,6	0,5	0,6	0,6	0,9	16	14	11	12	28,2	22,8	22,3	30,2
6,4	*5,4*	*5,3*	*4,8*	*1,0*	*0,8*	*0,8*	*1,2*	*18*	*15*	*13*	*16*	*21,8*	*14,9*	*20,7*	*24,8*
3,3	3,7	.	3,0	2,3	2,6	.	1,7	38	33	.	.	13,5	17,9	.	.
3,0	*3,3*	*4,0*	*2,9*	*2,3*	*2,2*	*2,6*	*1,6*	*25*	*37*	*39*	*35*	*20,0*	*11,9*	*23,8*	*16,1*
4,6	3,7	4,6	2,9	1,0	1,0	1,5	1,3	21	14	21	20	6,1	5,1	4,2	9,3
5,2	*4,2*	*5,7*	*3,7*	*2,3*	*1,7*	*1,6*	*2,0*	*24*	*24*	*20*	*20*	*5,6*	*6,6*	*2,3*	*5,8*
2,8	0,8	0,4	1,9	1,0	0,2	0,1	1,5	23	22	16	17	45,8	44,5	51,9	35,0
5,3	*1,2*	*0,7*	*1,3*	*0,4*	*0,2*	*0,1*	*0,5*	*21*	*20*	*17*	*22*	*66,2*	*61,2*	*37,6*	*38,1*
2,4	0,6	0,5	2,0	0,6	0,3	0,1	0,5	18	4	13	2	51,8	55,9	60,4	32,0
.	.	*0,4*	*2,0*	.	.	*0,2*	*1,5*	.	.	*13*	*13*	.	.	*10,9*	*32,2*
.	0,9	0,4	1,6	.	—	0,1	0,6	.	20	26	18	.	83,3	75,0	30,8
—	*0,3*	*1,0*	*2,5*	—	*0,1*	*0,3*	*0,7*	—	—	*15*	*19*	—	—	*100,0*	*100,0*
4,2	4,0	1,3	3,3	1,0	2,3	0,4	1,5	20	21	17	17	68,4	73,4	43,5	60,8
6,0	*7,5*	*4,4*	*4,0*	*2,7*	*1,7*	*1,3*	*1,7*	*18*	*14*	*16*	*19*	*62,0*	*45,4*	*45,1*	*44,9*
0,7	1,3	1,2	0,4	0,6	0,8	0,5	0,2	33	29	32	19	34,8	21,4	29,0	58,3
2,9	1,8	1,3	3,2	0,6	0,3	0,1	1,4	16	14	12	11	54,0	48,4	51,7	51,0
.	.	.	*2,5*	.	.	.	*1,6*	.	.	.	*15*	.	.	.	*51,5*
6,4	6,1	5,3	5,6	1,1	1,2	1,0	1,6	16	16	15	14	40,9	38,0	38,8	40,9
7,1	7,0	6,0	6,1	1,2	1,4	1,1	1,6	17	16	16	15	39,8	37,8	38,0	40,0
8,8	7,2	7,3	6,8	1,6	1,6	1,4	1,8	18	17	17	16	45,3	36,4	33,9	37,3

4 Quartale berichtet haben.
eingesandt haben.

XIX. Organisation der Arbeitgeber,

1. Verbände von Privatangestellten.

(Gesamtmitgliederzahl umfaßt auch Prinzipale und sonstige Nichtangestellte. — Vereine bloß lokaler Bedeutung

Organisation (Verband)	Zahl der Mitglieder					
	am 1. Januar 1906			am 31. Dezember 1906		
	überhaupt	davon Privatangestellte		überhaupt	davon Privatangestellte	
		überhaupt	darunter weiblich		überhaupt	darunter weiblich
Kaufmännische						
1. Deutscher Verb. kaufmänn. Vereine, Frankfurt a. M.	94 964	68 302	21 295	77 950	54 000	3 330
2. Verein für Handlungskommis von 1858, Hamburg	72 939	62 921	—	73 502	63 199	—
3. Verband deutscher Handlungsgehilfen, Leipzig	67 277	67 277	—	73 562	73 562	—
4. Deutschnationaler Handlungsgeh.-Verb., Hamburg [3]	75 695	73 117	—	90 413	87 271	—
5. Verein der deutschen Kaufleute, Berlin †	14 614	ca. 14 200	—	18 623	ca. 18 220	1 543
6. Zentralverband der Handlungsgehilfen und Gehilfinnen, Hamburg. †	5 815	5 815	3 074	6 692	6 692	3 628
7. Verband katholischer kaufmännischer Vereine, Essen	18 000	11 400	—	19 500	12 300	—
8. Verband reisender Kaufleute Deutschlands, Leipzig	10 476	5 876	—	11 276	6 376	—
9. Deutscher Bankbeamten-Verein, Berlin	6 321	.	.	10 092	.	.
10. Verein der Bankbeamten, Berlin [6]	2 289	2 220	—	2 826	2 705	—
11. Verb. der Lagerhalter und Lagerhalterinnen, Leipzig †	1 513	1 513	44	1 680	1 680	78
12. Handlungsgehilfenverein, Breslau	ca. 3 500	.	.	.	.	.
13. Allg. Deutscher Buchhandlungsgehilf.-Verb., Leipzig	2 139	1 739	—	2 064	1 744	—
14. Allg. Vereinig. deutsch. Buchhandlungsgehilf., Berlin	2 210	2 134	—	2 298	2 231	—
15. Kaufmännischer Verein f. weibl. Angestellte, Berlin	19 740	19 440	19 440	21 722	21 488	21 488
Techniker						
1. Deutscher Werkmeister-Verband, Düsseldorf	43 840	43 840	—	45 277	45 277	—
2. Deutscher Gruben- u. Fabrikbeamtenverband, Bochum	12 952	12 952	—	13 349	13 349	.
3. Bund der technisch-industriellen Beamten, Berlin .	4 625	4 625	1	7 082	7 082	3
4. Deutscher Technikerverband, Berlin	18 243	.	.	23 025	([7] 20 697	.
5. Deutscher Faktorenbund, Berlin	ca. 1 500	fast alle	.	ca. 1 600	fast alle	.
6. Deutscher Zeichnerverband, Berlin	758	752	4	906	901	4
7. Verband deutscher Musterzeichner, Berlin	423	406	4	496	480	4
8. Deutscher Brennmeisterbund, Berlin	1 390	1 390	—	1 629	1 629	—
9. Verband deutscher Seemaschinisten, Hamburg	2 500	2 400	.	2 820	2 700	.
10. Verein der Kapitäne und Offiziere der deutschen Handelsmarine, Hamburg.	1 893	1 843	.	1 921	1 871	.
11. Deutscher Zuschneider-Verband, Berlin	2 000	1 800	.	2 400	2 200	.
Verbände der						
1. Verb. deutsch. Rechtsanw.- u. Notar.-Bur.-Beamten, Wiesbaden	2 484	2 118	.	2 503	2 154	.
2. Verband deutscher Bureaubeamten, Leipzig	2 531	.	.	3 388	.	.
3. Vb. d. Verw.-Beamt. d. Krankenk. u. Berufsgenossensch. [10]	2 159	2 159	14	2 519	2 519	17
4. Zentralverein der Bureauangestellten, Berlin † ...	703	703	38	1 188	1 188	47
5. Bayrischer Rechtsanwaltsgehilfen-Verb., Augsburg	433	433	.	572	572	.
6. Verb. badischer Anwaltsgehilf.-Vereine, Heidelberg	ca. 250	.	.	.	.	.
7. Zentralverb. d. preuß. Justiz.-Kanzleigehilfen, Berlin	ca. 1 500	.	.	.	.	.
Verbände landwirt						
1. Verband der Güterbeamten-Vereine, Beutnitz	ca. 6 000	.	.	.	.	.
2. Verb. landwirtschaftlicher Bureaubeamten, Podelzig	500	500	.	615	615	.
3. Verb. d. Vereine deutscher Molkereibeamten, Stadtlohn	1 490	ca. 1 200	.	1 600	ca. 1 270	.
Ver						
1. Deutscher Privatbeamtenverein, Magdeburg	20 617	ca. 18 500	.	22 002	ca. 19 800	.
2. Deutscher volkswirtschaftlicher Verband, Berlin ...	ca. 500	ca. 500	.	ca. 650	ca. 650	.
3. Verein deutscher Redakteure, Berlin	393	393	.	447	447	3
4. Verband konditionierender Apotheker, Magdeburg	2 335	.	.	3 353	.	.
5. Allg. deutscher Privatschul-Verein, Leipzig	296	162	83	270	152	79
6. Zentralverb. d. Fleisch- u. Trichinensch.-Verb., Düsseldorf	ca. 5 000	.	.	ca. 6 000	.	.

[1]) Einschl. Eintrittsgelder. — [2]) Einschl. Scheck- und Girokonto. — [3]) Das Geschäftsjahr wird vom 1. Januar des einen bis zum 31. Dezember d jahr 1905/1906. — [4]) Die eingesetzten Beträge sind die Überschüsse des Verbandes. — [5]) Für Lehrlinge 5,40, für Handlungsgehilfen 9,60, für desgl. jahr vom 1. April bis 31. März. — [7]) Außerdem 820 Personen im Privatdienstvertrage bei Staat oder Gemeinde. — [8]) Belastung für sämtliche 30. Juni 1906. — [11]) Für Mitglieder über 20 Jahre 1,20 ℳ, von 17—20 Jahren 0,80 ℳ, unter 17 Jahre 0,40 ℳ. — [12]) Jährlich 9,60 bzw. 14,40 ℳ für gesammelter Unterstützungsfonds im Betrage von 1300 ℳ. — [16]) Kassenbestand am 31. März 1907.

Privatangestellten und Arbeiter.

a. Bestand im Jahre 1906.

sind fortgelassen. — Die bekreuzten Verbände (†) sind auch unter den Verbänden der Arbeiter aufgeführt.)

Zu- (+) oder Abnahme (—) des Mitgliederbestandes im Jahre 1906		Zahl der Zweigvereine	Jahreseinnahme		Höhe des obligatorischen Mitgliederbeitrags	Jahresausgabe	Kassenbestand am 31. Dezember 1906	
überhaupt	davon Privatangestellte		aus den obligatorischen Mitgliederbeiträgen	aus anderen Quellen			überhaupt	davon in der Hauptkasse
			M.	M.	M.	M.	M.	M.
Verbände.								
— 17 014	— 14 302	111	.	.	Richtet sich nach der Mitgliederzahl des Vereins.	.	.	.
+ 563	+ 278	321	548 403	63 082	9 bzw. 5	573 580	339 693	332
+ 6 285	+ 6 285	589	(1 416 705	3 400	6 ordentl. Mitgl. 30 außerordl. »	412 578	(2 22 498	.
+ 14 718	+ 14 154	1 049	1 166 577	305 545	10	1 248 909	(4 223 213	(4 66 101
+ 4 009	+ 4 009	221	130 376	18 376	5,40, 9,60, 12,60, 6 [5])	162 464	223 038	223 038
+ 877	+ 877	56	50 101	13 668	1 für männl. Mitgl. 0,60 f. weibl. » monatlich.	65 587	10 063	7 545
+ 1 400	+ 900	190	30 900	6 399	24	35 488	1 811	1 811
+ 800	+ 500	90	271 334	.	30	.	46 904	38 510
+ 3 771	.	57	64 688	5 783	8 für ordentl. Mitgl. 6 » außerordl. »	61 462	(16 18 148	110
+ 536	+ 485	—	34 663	3 598	12 für Berliner Mitgl. 6 » auswärt. »	37 414	32 215	151
+ 167	+ 167	42	20 498	775	15	13 975	28 191	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.
— 75	— 55	17	10 840	22 104	5	17 233	2 677	.
+ 88	+ 97	77	21 187	3 780	12	24 257	15 708	595
+ 1 982	+ 2 048	50	118 944	18 613	6 f. Mitgl. über 18 J. 4 f. » unter 18 »	167 443	97 495	.
Verbände.								
+ 1 437	+ 1 437	795	388 542	196 000	12	322 396	1 127 642	.
+ 397	+ 397	283	115 163	22 283	12	121 925	101 118	.
+ 2 457	+ 2 457	68	120 458	5 177	24	65 892	64 703	58 768
+ 4 782	.	303	204 283	167 492	10, vom 1.1.07 13	314 616	438 524	1 266
+ ca. 100	+ ca. 100	60	34 123	.	24	ca. 17 000	Vermögen: 128 000	.
+ 148	+ 148	23	8 424	1 905	15	9 890	.	5 880
+ 73	+ 74	6	.	2 155	8	2 633	6 474	1 059
+ 300	+ 300	10	13 032	3—4 000	8	16 300	232	.
+ 320	+ 300	10	11 098	7 010	4,80	16 770	8 131	.
+ 28	+ 28	4	(8 42 056	(9 4 559	21 für seefahr. Mitgl. 15 » Landesmitgl.	53 525	12 996	.
+ 400	+ 400	76	19 219	7 337	9,60	36 094	7 373	7 373
Bureaubeamten.								
+ 19	+ 26	50	.	.	7, für Arbeitgeber 10	11 500	7 727	326
+ 857	.	65	17 440	5 588	8 Mitgl. über 18 J. 4 » unter 18 »	22 670	6 281	.
+ 360	+ 360	66	20 709	8 019	12	25 551	5 302	3 177
+ 485	+ 485	13	11 856	1 083	1,20, 0,80, 0,40 [11])	9 612	9 861	9 431
+ 139	+ 139	25	4 964	4 223	9,60, 14,40 [12])	1 907	17 254	17 124
.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.
chaftlicher Vereine.								
.	.	.	.	.	.	.	.	.
+ 84	+ 84	11	5 218	402	10	5 439	603	361
+ 110	+ 80	24	1 600	ca. 9 000	12	5 500	404	404
chiedene.								
+ 1 385	+ ca. 1 250	(13 500	164 446	148 102	6	238 329	386 093	1 414
+ ca. 100	+ ca. 80	1	5 500	ca. 2 500	10	ca. 6 600	1 524	1 100
+ 57	+ 57	1	3 293	686	12	3 491	489	.
+ 1 018	.	34	ca. 25 000	(14 ca. 3 000	vom 1.1.07 16	25 000	(15 6 100	.
— 26	— 10	5	1 053	678	4	1 451	2 424	.
+ ca. 1 000	.	153	2 139	.	3,60	1 741	.	398

arauffolgenden Jahres gerechnet; die eingetragenen Mitgliederzahlen beziehen sich auf 1906, die Zahlen über die Kassenverhältnisse auf das Doppelie beim Eintritt in den Verein das 40. Lebensjahr überschritten, 12,60, für Handlungsgehilfinnen 6 M. — [6]) Die Zahlen beziehen sich auf das Vereins-Beiträge der Mitglieder für 1906. — [9]) Aus Annoncen für die Zeitschrift. — [10]) Die Zahlen gelten für das Verwaltungsjahr vom 1. Juli 1905 bis unter bzw. über 21 Jahre alte Mitglieder. — [13]) Einschl. Verwaltungsstellen. — [14]) Eintrittsgelder und Zinsen. — [15]) Und ein durch freiwillige Beiträge

1b. Ausgaben der Verbände von

Organisation (Verband)	Agitation	Rechtsschutz (einschl. Rechts- und Patentrat)	Arbeitslosen-unterstützung	Kranken-unterstützung
	M.	M.	M.	M.
Kaufmännische				
1. Deutscher Verband kaufmännischer Vereine, Frankfurt a.M.	.	.	.	.
2. Verein für Handlungskommis von 1858, Hamburg...	16 180	8 821	17 211	.
3. Verband deutscher Handlungsgehilfen, Leipzig [3].....	.	.	5 693	.
4. Deutschnationaler Handlungsgehilfen-Verb., Hamburg [4])	127 527	26 929	75 731	([5
5. Verein der deutschen Kaufleute, Berlin.....	9 238	1 607	30 098	.
6. Zentralverb d. Handlungsgehilfen u. Gehilfinnen, Hamburg	13 011	319	2 702	824
7. Verband kath. kaufmännischer Vereine, Essen	685	.	.	.
8. Verband reisender Kaufleute Deutschlands, Leipzig ...	10 416	.	.	6 582
9. Deutscher Bankbeamten-Verein, Berlin.....	8 190	369	.	.
10. Verein der Bankbeamten, Berlin [12]).....	850	250	.	5 085
11. Verband der Lagerhalter u. Lagerhalterinnen, Leipzig.	579	735	.	.
12. Handlungsgehilfen-Verein, Breslau	.	.	.	.
13. Allg. deutscher Buchhandlungsgehilfen-Verband, Leipzig	387	178	.	564
14. Allg. Vereinig. deutscher Buchhandlungsgehilfen, Berlin	2 002	372	2 876	—
15. Kaufmännischer Verein für weibliche Angestellte, Berlin	7 266	(14 1 509	3 510	([15
Techniker-				
1. Deutscher Werkmeister-Verband, Düsseldorf [18])	2 629	1 487	7 928	20 921
2. Deutscher Gruben- u. Fabrikbeamten-Verband, Bochum.	1 885	.	.	.
3. Bund der technisch-industriellen Beamten, Berlin	14 866	1 516	.	.
4. Deutscher Techniker-Verband, Berlin	18 970	1 625	.	47 657
5. Deutscher Faktorenbund, Berlin.....	386	383	.	.
6. Deutscher Zeichner-Verband, Berlin	657	400	1 006	.
7. Verband deutscher Musterzeichner, Berlin	.	.	487	([21
8. Deutscher Brennmeisterbund, Berlin	5 000	2 500	.	.
9. Verband deutscher Seemaschinisten, Hamburg	([23	62	([23	([23
10. Verein der Kapitäne und Offiziere der deutschen Handelsmarine, Hamburg	4 080	459	145	.
11. Deutscher Zuschneider-Verband, Berlin	.	610	.	.
Verbände der				
1. Verband deutscher Rechtsanwalts- u. Notariatsbureaubeamten, Wiesbaden	300	.	915	.
2. Verband deutscher Bureaubeamten, Leipzig	439	123	1 273	628
3. Verband der Verwaltungsbeamten der Krankenkassen u. Berufsgenossenschaften	([28 2 577	946	773	5 304
4. Zentralverein der Bureauangestellten, Berlin	2 954	.	559	([29
5. Bayrischer Rechtsanwaltsgehilfen-Verband, Augsburg	45	.	231	405
6. Verband badischer Anwaltsgehilfen-Vereine, Heidelberg	.	.	.	.
7. Zentralverband der preuß. Justiz-Kanzleigehilfen, Berlin	.	.	.	.
Verbände landwirt				
1. Verband der Güterbeamten-Vereine, Beutnitz.....	.	.	.	.
2. Verband landwirtschaftl. Bureaubeamten, Podelzig ...	1 000	120	.	.
3. Verband d. Vereine deutscher Molkereibeamten, Stadtlohn	.	.	.	.
Ver				
1. Deutscher Privatbeamtenverein, Magdeburg	24 873	468		
2. Deutscher volkswirtschaftl. Verband, Berlin	.	.	.	.
3. Verein deutscher Redakteure, Berlin	1 391	.	.	.
4. Verband konditionierender Apotheker, Magdeburg	.	500	.	.
5. Allgemeiner deutscher Privatschulverein, Leipzig	.	.	.	.
6. Zentralverb. d. Fleisch- u. Trichinenschauerverb., Düsseldorf	.	.	.	.

[1]) In Spalte 4 mitenthalten. — [2]) Hierunter 109 183 *M.* für das Verbandsorgan sowie 133 468 *M.* Beiträge, die den Zahlstellen verbleiben. — zum 31. Dezember des darauf folgenden Jahres gerechnet; die eingetragenen Ausgabeposten beziehen sich auf das Doppeljahr 1905/1906. — [5]) Durch Spalte 8. — [8]) Einschließlich der Unkosten für die Geschäftsstellen, deren Zahl am 1. 1. 07 zehn betrug. — [9]) Darunter 246 035 *M.* Beitragsanteile der 37 489 *M.* sozialpolitische Eingaben und Bearbeitung der Standesfragen, Bücherei des Verbandes, Verbreitung der vom Verbande herausgegebenen Schriften 8 413 *M.* — [11]) D. i. Kosten des Verbandsorgans. Von den durch die Sektionen eingezogenen Mitgliedsbeiträgen erhalten erstere zur Bestreitung lokaler jährlich. — [12]) Die Zahlen gelten für das Vereinsjahr (vom 1. 4. 06 bis 31. 3. 07). — [13]) Am 1. 7. 06 errichtete der Verein eine Sterbekasse mit einem Rechtsauskunft erteilenden Generalsekretärs ist hier nicht eingerechnet. — [15]) Hierfür hat der Verband eine besondere eingeschriebene Hilfskasse einge organs. — [18]) Unter den Einnahmen und Ausgaben des Verbandes sind die der Sterbekasse, der Brandversicherung und des Verbandsorgans nicht sicherungsverein, der einen Rechtsanspruch auf Sterbegeld gewährt. — [21]) In Spalte 3 mitenthalten. — [22]) Die Verbandsämter sind Ehrenämter. — für Generalversammlungen 1 377 *M.* — [27]) Hierunter an Kosten für das Verbandsorgan 5 412 *M.* und an Beiträgen, die den Zahlstellen verbleiben, [31]) Geschah bisher nur durch die Zweigvereine. Ausgaben im einzelnen nicht feststellbar, etwa 150 bis 200 *M.* — [32]) Hierunter an Kosten für das [34]) Hierunter an Kosten für das Verbandsorgan 13 289 *M.* und an Beiträgen, die den Zahlstellen verbleiben, 54 500 *M.* — [35]) Im Einzelnen: Verbands

Privatangestellten im Jahre 1906.

Invaliden-unterstützung	Unterstützung in Sterbefällen	Darlehen und Beihilfen in Notfällen	Witwen- und Waisenunterstützung	Stellenvermittlung	Reise- und Umzugsunterstützung	Verwaltungskosten der Hauptkasse (Gehälter und Verwaltungsmaterial)	Sonstige Ausgaben	Summe aller Ausgaben
M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.
Verbände								
.	.	(1 .	.	.	(1 .	.	.	.
.	.	270	.	174 187	.	.	(2 253 119	573 580
.	.	20 387	.	56 231	.	.	.	412 578
.	(6	2 144	.	82 644	(7 .	(8 301 516	(9 614 175	1 248 909
343	.	.	.	20 754	.	.	.	162 464
.	.	.	.	.	.	13 196	35 535	65 587
.	.	3 251	100	5 934	.	.	.	35 488
9 350	15 750	.	81 632	394	.	(10 37 077	(11 49 255	.
.	.	3 284	.	4 117	.	14 564	30 938	61 462
.	(13	2 813	.	527	.	.	.	37 414
.	.	.	.	.	880	.	.	13 975
.	.	.	.	.	.	.	.	.
904	.	.	4 217	.	.	.	.	17 233
—	—	289	—	1 135	—	8 419	(35 9 165	24 257
.	.	4 010	.	36 962	.	(16 102 096	(17 6 828	167 443
Verbände								
57 588	(19	2 012	172 869	5 152	140	37 345	14 325	322 396
.	.	(20 3 748	37 900	1 208	.	.	.	121 925
.	.	.	.	362	.	.	.	65 892
.	9 717	9 803	.	4 281	.	44 512	178 051	314 616
7 395	1 100	345	4 710	ca. 200	2 232	.	.	ca. 17 000
.	180	.	.	224	.	.	.	9 890
.	.	.	.	52	.	(22	.	2 633
.	1 400	.	.	3 000	.	3 200	1 200	16 300
23	(23	(23	.	546	.	.	.	16 770
.	.	1 542	4 700	.	.	.	.	53 525
.	750	940	.	1 307	.	(24 13 173	(25 19 315	36 094
Bureaubeamten								
.	.	.	.	300	.	.	.	11 500
.	350	1 340	.	.	.	(26 5 645	(27 10 535	22 670
.	1 210	.	.	.	.	.	.	25 551
.	(30	(30	.	(31 150 bis 200	.	1 056	(32 4 617	9 612
.	.	.	.	36	.	.	.	1 907
.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.
Gewerkschaftlicher Vereine								
.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	400	.	.	.	5 439
.	2 400	550	100	.	.	.	.	5 500
Verschiedene								
24 235				6 113	.	(33 117 997	(34 93 142	238 329
.	.	.	.	.	.	.	.	ca. 6 600
.	.	.	.	158	.	.	.	3 491
.	.	1 900		.	.	.	.	25 000
.	.	.	.	.	.	.	.	1 451
.	.	.	.	.	.	.	.	1 741

Die Ausgaben des Verbandes lassen eine Aufteilung nach obigen Rubriken nicht zu. — [4]) Das Geschäftsjahr wird vom 1. Januar des einen bis andere Kasseneinrichtung mit besonderen Beiträgen und getrennter Verwaltung. — [6]) Verbunden mit der Krankenkasse des Verbandes. — [7]) Siehe Ortsgruppen (Rückvergütung an diese); 207 468 *M.* Herstellungskosten der Verbandszeitschriften; 79 521 *M.* Hausverwaltung des Verbandshauses in Hamburg, Förderung kaufmännischer Sozialpolitik; 24 474 *M.* Unkosten des Verbands- und Handlungsgehilfentages. — [10]) Hierunter für Generalversammlungen Verwendung irgendwelche Zuschüsse nicht; die Sektionen erheben von ihren Mitgliedern Extrasteuern, je nach Generalversammlungsbeschluß 3 bis 6 *M.* Unterstützungsfonds von 2 500 *M.* Diese Summe sowie die Kosten der Einrichtung (470,50 *M.*) erschienen bereits in der Bilanz von 1905/06. — [14]) Das Gehalt des Redakteurs, die hier ganz unberücksichtigt geblieben ist. — [16]) Hierunter auch die Ausgaben für Generalversammlungen. — [17]) D. i. Kosten des Verbandsvorstandes. — [19]) Geschieht nicht aus den Beiträgen, sondern durch eine besondere Sterbekasse. — [20]) Die Mitglieder bilden einen besonderen Verband. Ist Sache der Bezirksvereine. — [24]) Hierunter für Generalversammlungen 6 108 *M.* — [25]) D. i. Kosten des Verbandsorgans. — [26]) Hierunter 23 *M.* — [28]) Hierunter auch die Agitationskosten von 16 Bezirksgruppen. — [29]) 1905 mit 1 Jahr Karenzzeit eingeführt. — [30]) Siehe Spalte 5. — Verbandsorgan 2 523 *M.* und an Beiträgen, die den Zahlstellen verbleiben, 2 029 *M.* — [33]) Hierunter für Generalversammlungen 11 240 *M.* — Organ 7 820, Überweisungen an Kasse für Stellenlose 1 345 *M.*

2. Freie Gewerkschaften.

a. Bestand im Jahre 1905.

(»Korrespondenzblatt der Generalkommission der Gewerkschaften Deutschlands«, Jahrgang 14, 15 und 16, 1904/6.)

Lfd. Nr.	Organisation	Zahl[1]) der Mitglieder überhaupt	Zahl der Mitglieder darunter weibliche	Zahl der Zweigvereine	Jahreseinnahme[2]) der Organisation für Vereinszwecke überhaupt M.	Jahresausgabe der Organisation M.	Kassenbestand in Summa M.	Kassenbestand davon in der Hauptkasse M.
1	Asphalteure	568	—	4	11 602	10 772	1 550	999
2	Bäcker	10 285	31	98	202 958	183 614	77 285	63 588
3	Barbiere	1 321	—	49	21 735	19 611	7 583	4 510
4	Bauhilfsarbeiter	46 308	—	308	1 017 124	836 883	401 375	232 120
5	Bergarbeiter	124 976	—	587	1 265 557	786 846	1 226 445	1 226 445
6	Bildhauer	4 843	—	102	206 058	190 461	108 620	88 574
7	Blumen- und Federarbeiter	475	115	4	1 705	1 374	1 313	1 313
8	Böttcher	6 825	—	143	82 928	95 124	84 432	80 327
9	Brauereiarbeiter	21 697	133	222	436 278	426 411	118 905	117 737
10	Buchbinder	16 787	6 261	104	353 654	278 639	437 687	285 989
11	Buchdrucker	43 251	—	22	2 407 770	1 850 971	4 940 149	4 450 686
12	Buchdrucker (Elsaß-Lothr.)	907	—	4	42 988	35 258	133 850	133 850
13	Buchdruckereihilfsarbeiter	6 896	3 773	30	55 577	40 434	95 229	39 361
14	Bureauangestellte	667	27	8	8 040	6 496	6 686	6 506
15	Dachdecker	4 750	—	158	34 351	44 965	48 414	10 614
16	Fabrikarbeiter	66 689	5 836	474	916 230	796 863	445 246	435 610
17	Fleischer	2 338	3	48	25 407	18 034	7 673	4 723
18	Formstecher	517	—	26	19 063	17 189	17 656	16 603
19	Gärtner	3 936	—	59	58 251	56 942	16 744	8 698
20	Gastwirtsgehilfen	3 656	41	42	76 645	62 244	42 770	34 115
21	Gemeindebetriebsarbeiter	17 926	406	51	204 370	157 444	95 842	60 282
22	Glasarbeiter	8 940	249	—	153 917	93 279	65 690	49 223
23	Glaser	4 412	—	84	67 587	86 710	38 229	33 042
24	Graveure und Ziseleure	2 313	—	40	50 518	36 389	13 138	11 367
25	Hafenarbeiter	14 229	—	69	282 744	335 075	67 339	38 093
26	Handels-, Transport- und Verkehrsarbeiter	46 906	1 070	215	773 530	637 072	239 996	150 192
27	Handlungsgehilfen	4 796	2 372	43	47 405	42 492	11 881	9 778
28	Handschuhmacher	3 050	46	40	87 328	109 193	36 751	24 900
29	Holzarbeiter	119 925	1 205	714	3 245 075	2 856 303	1 840 987	1 103 082
30	Hutmacher	5 158	873	44	152 120	147 683	233 812	135 334
31	Konditoren	3 071	1 307	31	38 218	30 919	15 629	13 364
32	Kürschner	1 939	221	34	29 767	39 329	15 203	10 643
33	Kupferschmiede	3 721	—	84	93 386	69 319	65 773	56 273
34	Lagerhalter	1 429	35	38	19 534	16 043	23 101	20 892
35	Lederarbeiter	6 403	12	112	123 613	230 083	43 704	36 692

[1]) Es ist die Mitgliederzahl im Jahresdurchschnitt angegeben.
[2]) Reine Jahreseinnahme, ohne den Kassenbestand des Vorjahres.

2a. Bestand im Jahre 1905. (Schluß.)

Lfd. Nr.	Organisation	Zahl[1]) der Mitglieder überhaupt	Zahl der Mitglieder darunter weibliche	Zahl der Zweigvereine	Jahreseinnahme[2]) der Organisation für Vereinszwecke überhaupt M.	Jahresausgabe der Organisation M.	Kassenbestand in Summa M.	Kassenbestand davon in der Hauptkasse M.
36	Lithographen u. Steindrucker	12 270	—	149	543 866	430 464	76 165	57 684
37	Maler	29 470	41	217	633 195	593 368	326 559	260 691
38	Maschinisten und Heizer	10 477	—	196	113 015	97 988	43 080	42 742
39	Maurer	155 911	—	956	3 126 826	2 485 041	2 732 467	1 807 557
40	Metallarbeiter	233 323	9 097	459	5 357 728	5 387 580	2 177 198	1 832 307
41	Müller	3 880	—	78	82 304	69 138	51 355	44 105
42	Notenstecher	433	—	2	25 526	25 465	93 750	90 748
43	Portefeuiller	3 318	299	28	55 732	24 441	77 548	70 001
44	Porzellanarbeiter	10 084	775	156	232 452	226 604	116 563	102 965
45	Sattler	5 606	150	84	120 850	104 014	103 116	73 484
46	Schiffszimmerer	2 788	—	36	46 249	37 421	55 230	51 054
47	Schirmmacher	327	24	17	2 370	1 412	978	655
48	Schmiede	15 820	—	162	242 193	226 849	78 430	73 342
49	Schneider	28 626	2 085	279	369 672	563 220	146 144	107 215
50	Schuhmacher	26 366	3 092	271	521 540	448 964	315 650	315 145
51	Seeleute	3 348	—	20	56 884	41 736	110 794	65 670
52	Steinarbeiter	13 869	—	276	196 007	167 042	298 092	208 390
53	Steinsetzer	7 157	—	191	146 467	110 113	108 053	30 314
54	Stukkateure	7 091	—	93	173 112	86 416	150 549	81 838
55	Tabakarbeiter	24 619	11 422	365	600 129	637 867	63 149	7 978
56	Tapezierer	6 638	90	117	165 202	147 133	105 526	79 337
57	Textilarbeiter	66 959	20 598	338	785 670	1 078 193	188 744	105 213
58	Töpfer	10 941	—	182	244 999	184 075	184 137	179 305
59	Vergolder	1 807	74	29	32 949	32 218	38 766	22 174
60	Wäschearbeiter	2 884	2 442	12	101 400	97 148	8 169	7 279
61	Werftarbeiter	4 192	—	30	70 724	138 335	.	.
62	Zigarrensortierer	1 718	206	55	47 822	45 173	34 993	30 229
63	Zimmerer	42 249	—	622	1 093 293	880 859	919 169	529 594
64	Zivilmusiker	722	—	14	11 048	9 493	4 789	3 547
Summe	1905	**1 344 803**	**74 411**	**9 525**	**27 812 257**	**25 024 234**	**19 635 850**	**15 276 088**
	1904	1 052 108	48 604	9 569	20 190 724	17 738 753	16 109 903	12 812 128
	1903	887 698	40 666	9 264	16 419 991	13 724 336	12 570 971	9 667 441

[1]) Es ist die Mitgliederzahl im Jahresdurchschnitt angegeben.
[2]) Reine Jahreseinnahme, ohne den Kassenbestand des Vorjahres.

2b. Ausgaben der freien Gewerkschafts

(»Korrespondenzblatt der Generalkommission der Gewerk

Lfd. Nr.	Organisation	Verbandsorgan	Agitation	Streikunterstützung		Rechtsschutz	Gemaßregeltenunterstützung	Reiseunterstützung	Arbeitslosenunterstützung	Krankenunterstützung
				im Beruf	für andere Gewerkschaften					
		M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.
1	Asphalteure	734	238	6 995	100	—	49	—	—	363
2	Bäcker	16 911	26 023	14 268	7 130	4 061	1 370	2 948	38 505	4 323
3	Barbiere	2 544	3 253	253	754	225	44	117	1 012	—
4	Bauhilfsarbeiter	59 198	83 810	341 333	5 150	13 130	7 194	1 087	—	12 757
5	Bergarbeiter	(1)181 157	54 853	20 000	40 000	(3)61 327	15 188	—	3 816	(2 50 382
6	Bildhauer	8 349	6 376	39 651	4 904	1 243	—	9 723	64 903	11 274
7	Blumenarbeiter	350	404	—	50	10	—	—	—	30
8	Böttcher	10 105	5 678	22 772	5 995	1 056	—	5 216	17 538	—
9	Brauereiarbeiter	22 301	24 562	159 148	8 074	5 183	14 389	—	28 622	57 439
10	Buchbinder	25 022	16 989	39 616	13 087	2 754	15 452	—	(4 79 934	14 434
11	Buchdrucker	25 274	2 937	6 115	2 300	253	4 054	170 470	466 118	741 549
12	Buchdrucker (Elsaß-Lothr.)	1 090	57	—	1 187	—	—	2 896	3 773	17 126
13	Buchdruckereihilfsarb.	4 457	2 314	12 189	750	115	1 207	—	9 424	—
14	Bureauangestellte	1 712	341	—	200	—	30	—	565	—
15	Dachdecker	2 980	5 898	(6 20 183	1 500	397	—	2 145	—	—
16	Fabrikarbeiter	21 213	32 759	375 131	9 500	4 339	24 434	4 981	10 564	52 424
17	Fleischer	2 599	2 982	1 227	100	212	466	129	—	181
18	Formstecher	1 289	86	—	150	326	551	397	530	7 200
19	Gärtner	10 212	3 721	10 256	2 189	592	—	660	1 276	47
20	Gastwirtsgehilfen	7 400	5 937	297	1 305	739	244	485	—	9 210
21	Gemeindearbeiter	23 802	(10 34 165	4 249	2 673	574	2 981	—	—	9 001
22	Glasarbeiter	17 592	7 458	26 290	600	3 018	2 598	—	13 978	—
23	Glaser	7 261	5 119	18 205	3 169	434	(12 —	8 529	26 628	907
24	Graveure u. Ziseleure	5 505	1 424	7 570	300	458	—	2 093	9 510	—
25	Hafenarbeiter	8 256	15 705	135 437	6 222	3 508	4 213	—	—	58 267
26	Handels-, Transp.- u. Verkehrsarbeiter	49 176	68 705	104 239	2 000	12 321	21 924	—	29 222	65 744
27	Handlungsgehilfen	5 201	8 501	—	1 710	349	151	—	2 725	—
28	Handschuhmacher	4 085	977	61 665	1 676	76	—	4 298	10 321	—
29	Holzarbeiter	114 047	153 754	1 181 671	79 993	18 194	30 302	92 672	378 122	—
30	Hutmacher	7 604	3 356	22 052	8 130	232	2 966	4 003	41 929	19 474
31	Konditoren	2 619	1 779	1 040	1 077	120	1 408	80	4 680	4 543
32	Kürschner	2 046	1 839	25 895	—	82	127	—	—	—
33	Kupferschmiede	5 588	419	9 962	850	—	5 379	9 863	15 106	1 534
34	Lagerhalter	2 835	454	—	525	1 422	265	—	—	—
35	Lederarbeiter	6 600	5 397	163 316	1 000	383	—	7 923	12 323	—

[1]) Verbandsorgan und Drucksachen. — [2]) Krankenunterstützung erst seit 1. 10. 05, daher die angegebene Summe für das letzte Quartal 1905. — Sekretariat. — [6]) Gemaßregeltenunterstützung mit einbegriffen. — [7]) Davon 185 M. Beiträge zum Bauarbeiterschutz. — [8]) 25 Prozent der Einnahme Sekretariate. — [12]) Ist in der Summe für Streikunterstützung enthalten. — [13]) Prozeßkosten mit Rechtsschutz zusammen.

rganisationen im Jahre 1905.

haften Deutschlands«, 16. Jahrgang 1906, Nr. 31.)

Invaliden-unterstützung M.	Umzugskosten und Beihilfe in Sterbe- und Notfällen M.	Stellenvermittlung M.	Bibliotheken M.	Sonstige Ausgaben M.	Konferenzen und Generalversammlungen M.	Beitrag an die Generalkommission M.	Beitrag an Kartelle und Sekretariate M.	Prozeßkosten M.	Verwaltungskosten der Hauptkasse: Gehälter M.	Verwaltungskosten der Hauptkasse: Verwaltungsmaterial M.	Verwaltungskosten der Lokal- und Gaukassen M.	Den Zahlstellen verblieben von den Beiträgen M.
—	60	—	15	1 329	265	91	111	—	144	130	148	1 012
—	3 082	814	827	1 636	4 562	1 133	3 757	872	5 735	11 641	34 016	24 269
—	88	—	102	3 188	1 658	80	422	—	2 216	743	2 912	3 778
—	19 431	—	—	72 336	12 143	8 205	21 273	(13—	8 946	26 438	144 452	144 452
—	60 100	—	1 235	9 364	31 750	12 900	—	(13—	25 712	18 390	200 672	200 672
—	3 077	1 166	3 299	16 363	270	722	1 600	—	4 500	2 071	10 970	10 970
—	—	—	—	230	—	—	—	—	—	170	130	140
—	3 960	—	—	472	5 384	1 200	3 000	1 056	7 234	4 458	—	11 056
—	10 742	—	—	3 485	241	2 695	5 126	—	35 876	5 860	42 668	22 630
—	3 296	1 225	2 162	7 995	2 545	3 296	4 882	—	7 546	8 466	29 938	29 938
98 931	65 989	—	—	(11 4 236	22 167	5 785	—	—	13 919	43 132	67 742	67 742
4 728	1 472	—	—	(5 962	417	133	—	—	1 413	4	—	—
—	489	—	—	1 073	5 536	924	—	—	1 956	—	—	10 943
—	—	—	—	419	950	74	55	94	350	664	1 042	375
—	2 057	—	—	(7 1 977	2 342	360	—	—	3 767	1 359	(8 —	—
—	23 586	—	30	13 427	997	9 123	—	187	11 273	30 975	171 920	171 920
—	—	—	—	2 295	2 076	271	320	386	2 130	2 353	307	3 039
—	767	—	—	1 640	2 454	80	—	—	571	1 148	—	1 053
—	658	31	186	6 966	4 163	460	975	—	5 450	5 308	3 792	3 792
—	(9 2 655	5 916	846	6 424	743	315	1 303	51	2 971	1 571	13 832	13 832
—	5 371	—	1 416	6 166	1 286	1 914	5 841	—	9 510	10 705	37 790	46 580
—	—	656	1 562	3 404	6 160	950	—	3 018	5 378	617	—	16 789
—	1 813	—	380	770	181	573	1 816	—	2 230	1 967	6 728	12 229
—	501	314	65	6 768	93	457	—	253	800	278	—	8 678
—	18 103	—	—	1 243	3 399	1 905	7 286	—	16 986	19 646	34 899	34 899
—	26 051	—	5 134	63 635	12 394	8 342	13 613	—	20 529	6 054	127 989	127 989
—	—	—	54	2 424	—	470	1 469	120	6 170	2 637	10 511	10 511
1 150	2 476	—	—	11 170	—	319	909	—	3 260	683	6 128	3 850
—	186 424	—	—	166 573	5 463	14 400	59 659	—	24 099	52 977	297 953	474 267
8 987	10 289	200	335	3 589	679	491	2 150	100	3 274	1 505	6 338	6 338
—	1 072	398	193	736	—	242	964	327	6 429	3 212	—	7 110
—	—	177	—	80	—	60	828	—	1 473	2 050	4 672	5 183
—	5 410	—	—	840	906	519	72	—	2 900	2 421	7 550	6 518
—	575	—	—	1 881	3 684	198	—	—	3 375	829	—	1 307
—	7 116	—	—	—	2 943	1 346	—	294	4 450	6 588	10 404	8 797

etrag ist für Rechtsschutz, Prozeßkosten, Sekretariate. — 4) Reiseunterstützung mit einbegriffen. — 5) Davon 52 M. für Internationales Beiträgen. — 9) Davon 1 487 M. Darlehen an Mitglieder. — 10) Auch für Stellenvermittlung. — 11) 2 175 M. Beitrag an Internationale

2b. Ausgaben der freien Gewerkschafts

Lfd. Nr.	Organisation	Verbandsorgan	Agitation	Streikunterstützung		Rechtsschutz	Gemaßregeltenunterstützung	Reiseunterstützung	Arbeitslosenunterstützung	Krankenunterstützung
				im Beruf	für andere Gewerkschaften					
		M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.
36	Lithographen u. Steindrucker	25 476	5 685	40 390	5 700	1 657	7 942	29 118	76 083	77 923
37	Maler	35 155	39 917	228 832	18 448	1 251	1 962	7 733	—	51 275
38	Maschinisten u. Heizer	15 742	3 986	16 933	2 000	576	18 087	—	19 231	—
39	Maurer	169 899	132 268	989 688	97 176	58 126	52 263	15 084	—	129 8 25
40	Metallarbeiter	177 050	127 201	2 828 270	51 000	81 361	103 505	247 372	480 188	—
41	Müller	5 964	10 783	4 385	1 575	980	—	1 111	6 854	11 237
42	Notenstecher	250	70	—	450	—	—	20	2 550	10 684
43	Portefeuiller	2 247	1 945	1 448	1 364	64	59	61	187	1 338
44	Porzellanarbeiter	15 607	6 003	82 517	3 540	1 852	6 020	—	23 588	13 545
45	Sattler	6 009	8 017	23 692	1 140	436	3 111	2 655	(2 27 431	—
46	Schiffszimmerer	3 309	792	19 567	1 600	330	124	—	—	—
47	Schirmmacher	394	81	—	—	—	—	37	—	—
48	Schmiede	16 149	17 810	92 216	2 500	1 219	7 625	6 347	16 168	—
49	Schneider	26 200	123 662	206 715	7 400	982	11 261	13 750	—	40 198
50	Schuhmacher	28 901	5 084	204 026	4 200	2 061	2 682	10 571	4 960	39 131
51	Seeleute	5 300	4 225	3 047	3 743	927	—	—	—	—
52	Steinarbeiter	13 753	13 866	105 494	1 275	1 026	2 987	8 161	—	—
53	Steinsetzer	10 270	12 430	22 636	1 724	907	598	1 442	1 158	10 781
54	Stukkateure	8 930	4 635	52 958	1 100	1 573	349	4 363	—	—
55	Tabakarbeiter	18 858	17 792	171 110	3 300	414	66 463	—	26 180	247 898
56	Tapezierer	6 377	13 255	55 051	2 950	154	1 032	5 179	18 042	4 521
57	Textilarbeiter	74 851	81 778	593 582	36 900	3 676	37 939	7 286	—	96 975
58	Töpfer	13 882	8 856	28 803	3 500	1 377	—	8 855	—	34 301
59	Vergolder	2 643	580	7 618	1 742	219	419	1 264	7 061	—
60	Wäschearbeiter	1 572	3 196	84 795	130	41	27	—	—	1 398
61	Werftarbeiter	2 283	1 712	93 250	3 187	230	691	767	2 862	—
62	Zigarrensortierer	1 746	1 669	1 772	900	—	—	1 802	8 257	11 400
63	Zimmerer	58 565	69 274	359 888	51 043	12 614	4 633	9 075	—	—
64	Zivilmusiker	901	290	—	449	53	—	52	—	—
	Summe 1905	1 415 397	1 305 132	9 149 708	524 386	311 239	486 765	712 820	1 991 924	1 920 639
	Summe 1904	1 097 257	962 392	5 714 222	156 297	206 782	536 209	646 821	1 599 424	1 416 935
	Summe 1903	890 070	573 791	4 393 954	118 858	150 286	257 387	605 876	1 270 053	944 059

[1]) Auch Witwenunterstützung. — [2]) Auch Krankenunterstützung. — [3]) Auch für Bibliotheken, Kartelle und als Bestand 5 466,46 M. der Metallarbeiter-Verband und 2 733,24 M. der Holzarbeiter-Verband, Bestandsumme

rganisationen im Jahre 1905. (Schluß.)

Invaliden-unterstützung	Umzugskosten und Beihilfe in Sterbe- und Notfällen	Stellenvermittelung	Bibliotheken	Sonstige Ausgaben	Konferenzen und Generalversammlungen	Beitrag an die Generalkommission	Beitrag an Kartelle und Sekretariate	Prozeßkosten	Verwaltungskosten der Hauptkasse		Verwaltungskosten der Lokal- und Gaukassen	Den Zahlstellen verblieben von den Beiträgen
									Gehälter	Verwaltungsmaterial		
M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.
[1]42 932	14 499	—	—	2 730	10 558	911	6 048	—	6 062	19 231	57 519	57 519
—	13 842	—	3 251	57 760	11 785	4 406	14 232	1 131	11 629	15 562	75 197	167 113
—	8 560	—	—	2 511	833	1 567	—	—	3 452	4 510	—	22 120
—	84 199	—	7 421	160 106	35 945	22 764	40 058	—	24 053	42 360	423 806	661 703
—	122 045	—	4 774	23 747	44 674	35 297	—	80	35 147	88 337	937 532	937 532
—	8 475	50	290	2 372	28	488	1 669	—	3 066	2 799	7 012	17 411
7 017	242	—	—	1 507	140	55	111	—	2 002	367	—	—
—	600	—	—	2 140	237	513	885	15	3 507	2 177	5 654	6 716
—	7 546	—	2 148	14 379	7 622	1 109	3 084	—	12 612	9 466	15 966	19 701
—	3 749	—	—	962	265	730	—	—	3 387	2 661	19 769	19 769
—	120	—	—	1 515	2 057	418	—	—	1 900	1 515	4 174	8 542
—	—	—	—	—	404	—	—	30	225	241	—	—
—	1 026	—	—	12 327	2 106	1 852	—	—	6 030	4 642	38 832	38 832
—	8 545	—	100	17 558	2 123	2 561	12 890	—	8 989	6 657	73 629	73 629
—	11 578	—	—	15 869	1 358	3 386	—	—	16 167	5 445	93 545	93 545
—	1 475	—	—	2 625	3 034	533	266	—	2 820	1 408	12 333	21 524
—	1 494	—	—	5 174	—	960	—	—	8 154	4 698	—	—
215	10 484	—	—	—	450	1 058	2 244	415	5 950	9 343	18 008	18 008
—	2 450	—	—	178	153	943	—	—	3 744	1 907	3 133	54 836
—	13 377	—	—	6 996	7 136	3 507	—	—	9 784	4 470	40 582	35 725
—	3 826	970	943	7 881	252	1 064	3 062	—	3 542	1 523	17 509	33 792
—	2 143	—	—	44 109	1 573	7 544	—	—	6 229	10 996	72 612	180 958
—	7 664	—	—	966	10 245	1 656	275	—	8 245	8 713	46 737	46 737
—	1 369	—	—	([3] 2 438	147	286	—	—	2 359	983	([4] 3 090	8 754
—	145	25	63	457	—	41	343	456	2 335	1 246	878	2 362
—	1 424	—	290	([5] 10 203	5 857	523	1 980	—	4 400	3 002	5 674	6 393
—	1 647	—	—	294	5 752	209	—	—	3 863	3 463	2 399	4 764
—	733	—	—	215 726	20 213	7 942	—	—	13 365	5 610	52 178	52 178
—	388	1 054	135	119	—	93	406	35	1 266	1 682	2 570	2 424
273 960	**800 355**	**12 996**	**37 256**	**1 037 745**	**312 798**	**182 449**	**224 984**	**8 920**	**466 856**	**542 064**	**3 305 841**	**4 085 245**
213 626	621 709	12 577	27 468	762 159	166 966	149 584	142 092	25 377	367 557	409 966	1 314 695	1 188 467
189 442	301 961	7 872	14 882	339 050	166 108	89 318	—	2 276	304 172	276 215	—	2 822 139

Sekretariate. — [4]) Auch für Stellenvermittlung. — [5]) Davon erhielten bei Auflösung des Verbandes am 31. 10. 05
199,70 *M.*

2c. Bestand im Jahre 1906.

(Nach Angaben der Generalkommission der Gewerkschaften Deutschlands.)

Lfd. Nr.	Organisation	Zahl[1]) der Mitglieder überhaupt	darunter weibliche	Zahl der Zweigvereine	Jahreseinnahme[2]) der Organisation für Vereinszwecke M.	Jahresausgabe der Organisation M.	Kassenbestand in Summa M.	Kassenbestand davon in der Hauptkasse M.
1	Asphalteure	679	—	3	8 424	5 197	5 387	4 341
2	Bäcker	12 635	65	99	253 116	211 864	118 538	101 354
3	Barbiere	1 908	—	60	38 628	35 416	10 781	6 426
4	Bauhilfsarbeiter	70 648	—	370	1 555 968	1 121 109	836 234	579 812
5	Bergarbeiter	105 283	—	630	1 670 640	1 644 885	1 252 645	1 252 645
6	Bildhauer	4 932	—	101	219 811	210 898	118 790	91 829
7	Blumenarbeiter	315	100	6	3 588	3 960	4 901	4 901
8	Böttcher	7 693	—	141	189 431	222 111	52 965	47 648
9	Brauereiarbeiter	26 972	395	228	548 388	383 833	284 385	253 947
10	Buchbinder	20 337	8 718	105	639 195	963 379	110 451	9 474
11	Buchdrucker	47 162	—	522	2 671 246	1 899 549	5 682 986	5 217 414
12	Buchdrucker (Els.-Lothr.)	974	—	4	46 754	39 289	147 332	139 332
13	Buchdruckereihilfsarbeiter	11 232	6 860	49	203 392	177 845	126 452	56 127
14	Bureauangestellten	1 064	46	13	10 228	8 081	9 861	9 431
15	Dachdecker	5 794	—	192	95 975	90 619	57 786	14 187
16	Fabrikarbeiter	115 739	10 736	527	1 791 311	1 624 089	576 903	541 242
17	Fleischer	2 717	7	47	31 745	31 685	11 014	5 978
18	Formstecher	499	—	26	22 989	18 146	21 413	20 489
19	Gärtner	4 605	49	67	78 160	70 140	23 221	15 498
20	Gastwirtsgehilfen	5 433	571	53	109 713	99 020	53 808	38 759
21	Gemeindearbeiter	22 692	434	70	320 252	284 661	131 433	83 187
22	Glasarbeiter	12 744	421	170	254 574	267 565	35 756	17 905
23	Glaser	5 003	—	87	138 956	167 758	27 595	20 006
24	Graveure	2 565	—	40	58 628	50 378	15 866	6 308
25	Hafenarbeiter	20 971	20	68	697 432	685 517	79 250	49 751
26	Handels- und Transportarbeiter	65 439	1 964	257	1 263 527	994 250	509 272	260 019
27	Handlungsgehilfen	6 339	3 395	56	63 769	65 587	10 063	7 545
28	Handschuhmacher	3 306	166	40	82 448	28 647	88 519	76 564
29	Holzarbeiter	146 443	3 005	767	4 526 942	4 033 131	2 334 798	1 197 654
30	Hoteldiener	2 785	—	30	37 280	30 262	28 844	23 965
31	Hutmacher	6 315	1 593	45	164 839	140 115	261 932	241 790
32	Konditoren	2 594	960	34	46 365	45 360	17 253	15 846
33	Kürschner	1 907	226	34	38 894	31 576	24 005	18 736
34	Kupferschmiede	3 975	—	88	99 615	86 435	91 687	82 293
35	Lagerhalter	1 597	61	42	21 275	13 435	29 644	28 191

[1]) Es ist die Mitgliederzahl im Jahresdurchschnitt angegeben.
[2]) Reine Jahreseinnahmen, ohne den Kassenbestand des Vorjahres.

[2c. Bestand im Jahre 1906. (Schluß.)

Lfd. Nr.	Organisation	Zahl[1]) der Mitglieder überhaupt	darunter weibliche	Zahl der Zweigvereine	Jahreseinnahme[2]) der Organisation für Vereinszwecke M.	Jahresausgabe der Organisation M.	Kassenbestand in Summa M.	Kassenbestand davon in der Hauptkasse M.
36	Lederarbeiter	7 513	56	119	229 852	198 370	51 415	33 311
37	Lithographen	15 723	—	145	1 322 448	1 302 138	473 024	453 613
38	Maler	36 626	64	224	902 034	790 266	438 327	329 300
39	Maschinisten	13 685	—	254	160 784	157 829	45 696	45 696
40	Maurer	183 537	—	1 022	3 825 598	2 953 925	3 564 172	2 414 321
41	Metallarbeiter	310 673	13 305	441	10 213 188	9 606 855	3 441 416	2 599 651
42	Müller	4 629	—	86	115 970	115 270	47 380	37 949
43	Notenstecher	454	—	3	26 608	29 977	88 550	87 298
44	Photographen	716	23	13	13 170	16 174	8 919	8 919
45	Portefeuiller	3 786	421	30	65 729	34 925	108 352	97 866
46	Porzellanarbeiter	12 888	1 434	186	333 852	212 560	237 855	217 029
47	Sattler	6 676	195	83	129 087	175 935	91 656	56 125
48	Schiffszimmerer	3 509	—	40	73 073	58 326	77 289	70 884
49	Schirmmacher	617	332	15	3 364	2 531	2 610	1 820
50	Schmiede	18 045	—	?	355 672	327 894	75 607	67 597
51	Schneider	34 514	3 567	291	435 224	370 554	171 885	171 885
52	Schuhmacher	33 132	4 528	297	619 850	596 252	391 233	339 248
53	Seeleute	6 001	—	34	123 681	129 375	121 430	77 000
54	Steinarbeiter	18 402	—	311	370 336	341 817	347 388	236 909
55	Steinsetzer	8 884	—	240	193 148	161 663	165 087	56 793
56	Stukkateure	8 177	—	104	253 341	244 036	106 189	33 622
57	Tabakarbeiter	28 384	12 883	435	627 895	615 689	75 354	8 397
58	Tapezierer	7 961	95	121	202 965	138 723	166 204	131 460
59	Textilarbeiter	101 055	37 020	375	1 153 809	1 180 883	161 770	50 370
60	Töpfer	11 703	—	205	292 302	293 831	186 710	181 650
61	Vergolder	1 861	72	—	28 372	24 990	44 811	25 781
62	Wäschearbeiter	5 075	4 511	—	27 616	33 482	13 523	9 816
63	Xylographen	443	—	14	10 875	11 580	30 141	27 289
64	Zigarrensortierer	2 430	610	—	72 995	54 604	54 880	44 811
65	Zimmerer	50 548	—	698	1 403 983	1 000 749	1 322 303	840 882
66	Zivilmusiker	842	—	—	12 620	7 722	9 687	7 208
	Summe... 1906	**1 689 785**	**118 908**	**10 857**	**41 602 939**	**36 974 717**	**25 312 633**	**19 305 094**
	Summe... 1905	1 344 803	74 411	9 525	27 812 257	25 024 234	19 635 850	15 276 088

[1]) Es ist die Mitgliederzahl im Jahresdurchschnitt angegeben.
[2]) Reine Jahreseinnahmen, ohne den Kassenbestand des Vorjahres

2 d. Ausgaben der freien Gewerkschafts

(Nach Angaben der Generalkommissio

Lfd. Nr.	Organisation	Verbandsorgan	Agitation	Streikunterstützung		Rechtsschutz	Gemaßregeltenunterstützung	Reiseunterstützung	Arbeitslosenunterstützung	Krankenunterstützung
				im Beruf	für andere Gewerkschaften					
		M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.
1	Asphalteure	776	333	—	50	—	122	—	—	960
2	Bäcker	20 650	25 328	7 852	3 625	3 254	2 533	3 868	39 221	5 656
3	Barbiere	3 905	7 721	5 451	295	258	18	341	1 930	—
4	Bauhilfsarbeiter	73 090	118 352	420 984	11 992	16 567	4 138	13 607	—	10 590
5	Bergarbeiter	85 720	82 184	651 503	14 000	55 260	27 062	—	6 705	282 765
6	Bildhauer	8 814	7 558	54 642	2 555	1 231	—	9 002	57 620	12 418
7	Blumenarbeiter	429	626	59	—	113	30	—	—	128
8	Böttcher	10 980	2 258	97 656	—	1 477	—	4 588	19 670	44 160
9	Brauereiarbeiter	26 963	29 563	46 071	16 000	7 979	9 801	—	18 642	70 312
10	Buchbinder	27 605	18 506	672 643	2 276	1 532	67 680	—	68 708	14 996
11	Buchdrucker	23 564	4 613	6 131	64 700	460	4 409	143 443	443 373	759 569
12	Buchdrucker (Els.-Lothr.)	1 218	736	—	2 990	—	—	2 400	3 286	18 655
13	Buchdruckereihilfsarbeiter	6 878	4 247	106 398	—	626	1 379	—	11 338	9 242
14	Bureauangestellten	2 523	1 424	—	250	—	60	—	559	—
15	Dachdecker	6 043	8 783	52 835	400	954	—	4 122	—	—
16	Fabrikarbeiter	41 238	42 307	714 406	—	8 452	35 846	—	322 227	—
17	Fleischer	3 515	7 381	2 942	425	142	445	101	—	636
18	Formstecher	1 232	217	3 744	250	—	—	319	3 144	5 021
19	Gärtner	11 504	7 910	6 807	1 509	858	—	1 088	4 539	76
20	Gastwirtsgehilfen	9 800	9 406	488	830	1 187	200	437	—	11 726
21	Gemeindearbeiter	32 520	54 576	18 210	2 556	1 155	5 758	—	—	13 292
22	Glasarbeiter	18 224	12 934	191 113	—	3 197	—	—	15 206	—
23	Glaser	7 826	4 611	74 935	945	187	—	11 175	36 123	3 378
24	Graveure	4 789	1 484	9 708	—	112	2 746	3 360	15 410	—
25	Hafenarbeiter	13 594	32 805	346 199	13 549	11 088	9 705	—	—	86 602
26	Handels- und Transportarbeiter	59 908	92 553	212 042	13 535	16 627	69 199	—	40 789	90 153
27	Handlungsgehilfen	6 387	13 011	—	896	319	—	—	2 702	824
28	Handschuhmacher	5 171	338	3 483	—	—	—	1 157	3 214	—
29	Holzarbeiter	89 548	224 754	1 687 227	56 930	19 868	52 056	126 272	474 132	—
30	Hoteldiener	3 373	1 239	—	—	229	—	91	—	2 095
31	Hutmacher	8 247	4 574	6 491	3 469	117	2 687	3 205	45 506	23 778
32	Konditoren	2 971	4 174	1 999	413	—	3 617	165	4 899	4 738
33	Kürschner	2 132	1 259	9 548	124	1 290	1 154	126	—	—
34	Kupferschmiede	5 249	1 427	10 211	800	146	12 804	9 190	14 449	—
35	Lagerhalter	2 709	579	—	650	735	—	—	—	—

[1]) Davon 13 457 Mark in den Lokalkassen.

rganisationen im Jahre 1906.

er Gewerkschaften Deutschlands.)

Invaliden-unterstützung	Umzugskosten und Beihilfe in Sterbe- und Notfällen	Stellenvermittelung	Bibliotheken	Sonstige Ausgaben	Konferenzen und Generalversammlungen	Beitrag an die Generalkommission	Beitrag an Kartelle und Sekretariate	Prozeßkosten	Verwaltungskosten der Hauptkasse		Verwaltungskosten der Lokal- und Gaukassen	Den Zahlstellen verblieben von den Beiträgen
									Gehälter	Verwaltungsmaterial		
M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.
—	50	—	—	1 833	—	—	133	—	132	198	610	1 540
—	1 756	2 145	1 900	1 218	1 268	1 346	5 365	720	6 456	16 163	61 540	53 010
—	—	—	195	3 683	100	140	805	—	2 700	1 678	6 196	6 505
—	45 655	—	686	114 136	2 492	9 737	31 098	—	11 804	33 470	202 711	202 711
—	63 240	—	2 104	3 459	23 823	16 000	—	17 674	28 968	75 693	208 725	208 725
—	3 169	1 161	2 132	(1 21 184	4 439	553	1 729	—	4 897	6 076	11 718	11 718
—	—	—	—	446	431	—	—	—	288	502	908	908
—	4 931	—	—	4 121	—	1 920	—	—	8 344	4 975	17 031	17 031
—	14 609	—	—	3 943	8 557	3 201	7 602	—	6 888	12 832	100 870	31 696
—	4 637	1 401	1 479	13 691	—	—	6 291	—	9 469	13 672	38 793	48 227
27 158	83 461	—	—	16 731	14 226	7 290	—	14	13 993	9 387	74 627	74 627
5 323	2 010	—	—	54	941	140	—	—	632	8	842	842
—	265	745	—	10 265	2 811	1 084	—	—	2 838	3 294	16 435	16 435
—	—	—	—	64	—	116	248	—	507	549	1 781	1 761
—	4 369	—	200	3 937	—	802	—	—	4 873	1 221	2 080	2 080
—	26 746	—	216	7 804	14 536	15 021	—	—	15 151	47 332	332 807	332 807
—	210	—	—	7 396	—	—	517	513	4 244	2 059	1 159	4 762
—	1 248	196	—	217	397	82	148	—	550	50	1 331	1 331
—	923	366	798	16 936	279	800	1 955	—	6 059	1 306	6 427	14 074
—	5 601	7 966	290	9 893	7 182	390	2 021	—	5 274	3 514	22 815	23 791
—	13 581	—	2 007	10 799	20 815	2 836	9 369	—	12 534	17 075	67 578	66 766
—	4 097	—	1 998	—	—	1 824	300	—	8 428	6 549	3 695	6 732
—	2 229	1 114	239	1 477	3 269	688	2 357	—	3 202	2 658	11 345	16 548
—	1 765	388	56	8 407	1 011	185	4	—	840	66	—	—
—	21 057	—	—	—	7 801	3 524	15 841	—	19 443	33 398	70 911	70 911
—	36 901	—	6 073	40 044	10 404	6 812	21 930	—	33 111	31 956	210 065	267 003
—	—	—	—	3 361	3 018	641	1 846	420	7 866	5 330	18 966	18 966
750	1 791	—	—	596	—	812	—	—	3 207	1 260	6 628	3 979
—	348 952	—	—	281 932	24 085	22 810	66 948	—	29 648	74 803	452 166	623 893
—	10	7 039	33	3 549	—	—	—	—	2 400	1 989	8 215	8 215
9 546	11 059	200	414	2 901	405	802	3 047	50	3 158	2 498	7 223	10 440
—	1 408	761	177	2 087	1 157	—	1 123	721	4 826	1 322	8 802	8 802
—	47	234	84	1 798	1 958	460	550	—	3 825	2 587	3 407	5 171
1 780	6 448	—	—	2 224	778	800	—	—	4 208	7 922	7 922	6 703
—	880	—	—	565	—	219	—	—	3 747	1 370	1 981	1 981

2d. Ausgaben der freien Gewerkschaft

Lfd. Nr.	Organisation	Verbandsorgan	Agitation	Streikunterstützung		Rechtsschutz	Gemaßregeltenunterstützung	Reiseunterstützung	Arbeitslosenunterstützung	Krankenunterstützung
				im Beruf	für andere Gewerkschaften					
		M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.
36	Lederarbeiter	8 807	5 672	86 826	—	794	6 208	7 097	20 589	—
37	Lithographen	28 893	4 005	673 883	500	1 808	11 530	31 317	80 013	218 816
38	Maler	39 927	128 595	351 207	3 386	661	3 686	7 681	—	59 526
39	Maschinisten	20 583	12 038	38 865	400	1 691	16 914	—	20 186	—
40	Maurer	206 152	229 010	1 196 003	44 256	60 758	24 195	13 604	—	166 990
41	Metallarbeiter	243 106	191 549	3 471 177	16 004	78 902	268 431	261 829	588 176	745 764
42	Müller	6 226	13 340	31 280	989	2 290	—	1 399	6 823	14 393
43	Notenstecher	250	84	360	225	—	—	19	8 241	9 178
44	Photographen	3 346	360	—	—	—	—	170	2 814	—
45	Portefeuiller	2 713	1 627	2 799	739	102	285	183	557	5 698
46	Porzellanarbeiter	18 190	12 260	45 967	2 063	1 267	5 660	—	31 068	17 051
47	Sattler	6 718	10 341	50 548	1 800	982	5 256	4 395	24 021	20 581
48	Schiffszimmerer	3 582	624	18 497	1 400	75	76	123	1 054	4 261
49	Schirmmacher	754	191	266	—	—	—	84	—	—
50	Schmiede	19 884	22 062	150 611	—	1 611	15 903	7 328	15 214	—
51	Schneider	32 000	33 235	110 524	—	1 540	2 114	11 448	—	48 927
52	Schuhmacher	38 235	10 322	173 273	15 400	1 790	5 122	17 294	30 662	113 061
53	Seeleute	5 020	4 545	70 558	1 600	1 071	1 008	—	—	—
54	Steinarbeiter	25 338	25 969	161 314	200	2 517	16 341	8 847	—	—
55	Steinsetzer	10 610	18 275	19 003	1 181	1 153	811	1 226	—	11 135
56	Stukkateure	11 005	6 070	137 072	2 130	2 756	851	6 822	—	—
57	Tabakarbeiter	17 513	48 468	204 424	300	3 476	12 046	—	34 307	199 998
58	Tapezierer	6 811	16 778	18 919	2 800	590	259	6 603	23 234	5 697
59	Textilarbeiter	110 839	70 510	484 659	10 000	6 428	78 227	9 775	—	107 988
60	Töpfer	17 130	10 715	127 266	2 150	1 348	—	11 370	—	37 744
61	Vergolder	1 786	372	1 476	1 621	43	737	1 143	4 728	—
62	Wäschearbeiter	2 947	3 620	1 654	300	937	1 348	—	—	3 756
63	Xylographen	1 185	—	—	210	247	—	302	5 435	—
64	Zigarrensortierer	2 065	2 251	7 499	1 000	—	—	1 908	7 767	19 147
65	Zimmerer	72 906	107 519	309 225	54 699	11 841	4 751	8 198	95 015	—
66	Zivilmusiker	393	574	—	112	241	—	—	—	—
	Summe 1906	1 594 009	1 820 752	13 366 933	381 479	342 339	795 208	758 222	2 653 296	3 281 481
	Summe 1905	1 415 397	1 305 132	9 149 708	524 386	311 239	486 765	712 820	1 991 924	1 920 631

ganisationen im Jahre 1906. (Schluß.)

Invaliden-unterstützung	Umzugskosten und Beihilfe in Sterbe- und Notfällen	Stellenvermittelung	Bibliotheken	Sonstige Ausgaben	Konferenzen und Generalversammlungen	Beitrag an die Generalkommission	Beitrag an Kartelle und Sekretariate	Prozeßkosten	Verwaltungkosten der Hauptkasse		Verwaltungskosten der Lokal- und Gaukassen	Den Zahlstellen verblieben von den Beiträgen
									Gehälter	Verwaltungsmaterial		
M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.
—	6 577	—	—	1 912	—	1 084	—	69	7 029	4 491	41 215	17 732
98 352	30 481	—	416	3 315	8 450	2 731	6 595	—	12 553	14 031	69 993	69 993
—	14 200	—	4 171	38 705	1 087	5 413	18 037	3 420	13 432	16 230	80 902	80 902
—	11 590	—	166	16 218	4 690	2 195	—	1 691	8 558	1 964	—	—
—	100 497	—	87 370	124 065	10 408	26 980	55 635	—	27 332	31 138	549 532	798 775
—	202 987	—	136 600	2 068 467	19 860	37 284	141 990	733	46 974	83 607	997 200	1 406 049
—	11 123	38	265	3 925	—	4 192	2 216	—	4 400	3 138	9 233	21 781
7 972	230	—	—	968	32	55	103	—	1 800	460	—	—
—	—	585	—	4 075	809	22	—	105	214	741	2 933	2 933
—	426	—	245	5 304	790	643	1 121	—	3 842	1 425	6 426	6 426
260	9 362	—	2 658	8 546	471	1 821	4 255	—	15 331	11 174	24 823	34 947
—	3 842	—	—	4 593	6 008	1 150	—	—	4 431	5 658	25 516	25 516
—	660	—	20	4 245	—	532	1 851	—	8 477	4 416	8 433	13 203
—	—	—	—	—	—	80	15	—	225	627	289	790
—	3 024	—	—	5 148	8 491	2 205	—	—	7 706	9 207	59 156	59 156
—	1 005	—	261	7 713	11 916	4 093	—	—	9 681	7 293	88 472	88 472
—	15 103	—	—	9 207	12 484	4 187	—	—	10 680	24 488	114 944	114 944
—	—	—	—	9 500	1 172	1 066	—	162	3 429	6 459	23 385	39 468
—	1 167	—	52	470	8 458	2 016	200	—	9 466	13 451	65 761	65 761
—	11 624	—	—	—	—	1 252	1 931	—	12 001	34 017	37 223	37 223
—	3 200	—	—	285	5 616	777	71	—	10 302	11 026	46 053	46 053
—	14 152	—	—	5 989	—	—	—	—	11 581	10 309	53 126	53 126
—	4 542	1 208	1 128	10 895	4 617	889	4 157	—	7 371	4 258	17 807	41 626
—	3 585	—	768	75 687	14 090	7 993	—	—	11 951	22 778	165 605	211 658
—	13 703	—	—	2 812	—	1 750	—	—	9 360	3 467	55 016	55 016
—	1 257	—	—	3 509	2 556	220	—	—	1 796	649	3 097	7 011
—	600	19	11	5 800	1 291	468	903	—	3 920	1 734	4 174	7 258
—	212	—	—	—	1 465	50	82	—	883	255	1 254	1 475
300	1 943	—	—	320	—	263	—	—	4 299	3 037	2 805	2 805
—	725	—	—	250 835	2 550	8 209	—	—	14 035	9 186	50 221	418 511
—	360	993	61	562	278	99	320	224	1 275	356	1 874	2 865
1 441	1 181 282	26 559	255 273	3 273 821	283 772	220 754	420 709	26 516	558 844	765 832	4 594 778	5 902 166
3 960	800 355	12 996	37 256	1 037 745	312 798	182 449	224 984	8 920	466 856	542 064	3 305 841	4 085 245

3. Hirsch-Dunckersche Gewerkvereine.

a. Bestand im Jahre 1906.

(Nach Angaben des Verbandes der deutschen Gewerkvereine.)

Lfd. Nr.	Gewerkvereine	Zahl der Ortsvereine Ende 1905	Zahl der Mitglieder Ende 1905	Vermögen am 31. Dezember 1906: Gewerkvereinskasse M.	Kranken- und Begräbniskasse M.	Begräbniskasse M.	Gesamtvermögen M.
1	Maschinenbau- und Metallarbeiter	738	47 112	484 943	528 992	683 529	1 697 464
2	Fabrik- und Handarbeiter	369	16 642	223 631	267 692	52 059	543 382
3	Deutsche Kaufleute	221	18 623	229 691	67 771	—	297 462
4	Tischler	166	6 650	38 010	88 600	79 177	205 787
5	Schuhmacher und Lederarbeiter	128	5 353	21 316	115 037	—	136 353
6	Stuhl- (Textil-) Arbeiter [1]	.	.	.	.	.	.
7	Schneider	95	4 267	82 807	135 773	—	218 580
8	Graphische Berufe	69	1 776	18 928	58 946	—	77 874
9	Töpfer [1]	.	.	.	.	.	.
10	Bauhandwerker	45	1 086	9 594	—	514	10 108
11	Deutsche Frauen	36	720	781	—	—	781
12	Zigarren- und Tabakarbeiter [1]	.	.	.	.	.	.
13	Bergarbeiter	66	2 509	15 929	6 314	—	22 243
14	Bildhauer	17	463	4 851	7 652	—	12 503
15	Konditoren [1]	.	.	.	.	.	.
16	Schiffszimmerer [1]	.	.	.	.	.	.
17	O.-V. der Brauer	1	445	27 541	12 984	—	40 525
18	O.-V. der Kellner	.	.	.	.	.	.
19	O.-V. der Reepschläger	1	47	164	1 766	—	1 930
20	Verbands- und Organkasse	—	—	75 740	—	—	75 740
21	Frauenbegräbniskasse	—	—	—	—	76 936	76 936
	Summe... 1906	**1 952**	**105 693**	**1 233 926**	**1 291 527**	**892 215**	**3 417 668**

[1] Jahresabschluß nicht eingesandt.

3b. Die Einnahmen und Ausgaben der Hirsch-Dunckerschen Gewerkvereine, insbesondere die Aufwendungen zugunsten der verschiedenen Unterstützungszweige für das Jahr 1906.

(Nach Angaben des Verbandes der deutschen Gewerkvereine.)

Lfd. Nr.	Gewerkvereine	Gesamteinnahme M.	Rechtsschutzkosten M.	Unterstützung bei Arbeitslosigkeit, Aussperrung und Streiks M.	Unterstützung bei Reise, Umzug und Notfällen M.	Bildungsförderung M.	Organe nebst Versand M.	Agitation und Reisen M.	Insertion, Drucksachen, Material, Arbeitsvermittelung M.	Ortsverbands- und Verbandssteuern M.	Verwaltungskosten der Hauptkassen und der Ortsvereine M.	Angelegte Gelder M.
1	Maschinenbau- und Metallarbeiter	798 329	10 636	398 208	44 940	(1 —	62 257	134 016	12 419	23 132	121 108	—
2	Fabrik- und Handarbeiter	104 004	221	61 171	6 922	4 421	13 729	5 710	3 922	8 665	22 206	—
3	Deutsche Kaufleute ..	170 101	1 607	30 098	1 093	1 347	17 711	10 060	26 336	4 938	29 822	34 614
4	Tischler	97 857	1 452	31 502	6 070	—	13 829	8 506	2 958	2 284	29 186	—
5	Schuhmacher u. Lederarbeiter	56 349	873	19 679	3 775	872	6 657	2 855	1 825	2 380	10 916	6 840
6	Stuhl- (Textil-) Arb.[2])	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
7	Schneider.....	32 033	397	8 425	3 064	2 549	3 671	2 079	2 242	1 977	7 460	1 328
8	Graphische Berufe...	15 601	160	3 596	546	1 166	2 401	583	1 163	987	4 185	1 470
9	Töpfer[2])	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
10	Bauhandwerker	21 700	138	11 850	429	522	2 112	787	884	588	2 900	1 497
11	Deutsche Frauen	5 021	1	713	—	216	891	68	119	402	1 358	120
12	Zigarren- und Tabakarbeiter[2])	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
13	Bergarbeiter	22 920	60	240	157	430	3 214	2 706	988	1 268	5 820	7 179
14	Bildhauer	5 044	67	1 709	324	200	493	98	112	205	693	797
15	Konditoren[2])	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
16	Schiffszimmerer[2]) ...	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
17	O.-V. der Brauer...	9 626	85	395	1 277	—	2 550	—	274	141	836	454
18	O.-V. der Kellner[2]) .	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
19	O.-V. der Reepschläger	177	—	—	—	—	6	—	—	28	—	—
	Summe ... 1906	1 338 765	15 697	567 586	68 597	11 723	129 521	167 468	53 242	46 995	236 490	54 299

[1]) Wird aus den Ortsvereinskassen gezahlt.

[2]) Jahresabschluß nicht eingesandt.

4. Christliche Gewerkschaften und verwandte Organisationen in den Jahren 1905—1906.

(Nach Angaben des »General-Sekretariat des Gesamt

Lfd. Nr.	Organisation	Mitgliederverhält: Zahl der Ortsgruppen am 31. Dezember 1906	Zahl der Mitglieder im Jahresdurchschnitt 1905	1906	Davon weibliche 1905	1906	Zu- (+) oder Abnahme (—) gegenüber dem Bestande des Vorjahres männlich	weiblich
	Dem Gesamtverband							
1	Bergarbeiter	737	71 500	73 542	—	—	+ 2 042	—
2	Bauhandwerker und -Hilfsarbeiter	380	20 679	36 459	—	—	+15 780	—
3	Textilarbeiter	255	24 735	34 581	6 150	11 396	+ 4 600	+5 246
4	Metallarbeiter	303	17 563	24 744	325	702	+ 6 804	+ 377
5	Bayerische Eisenbahner	94	19 000	22 155	—	—	+ 3 155	—
6	Hilfs- und Transportarbeiter	300	8 329	13 023	1 014	860	+ 4 848	— 154
7	Holzarbeiter	256	8 386	10 222	—	200	+ 1 636	+ 200
8	Keramarbeiter	174	2 600	7 031	73	900	+ 3 604	+ 827
9	Tabakarbeiter	117	2 851	6 437	942	3 040	+ 1 488	+2 098
10	Heimarbeiterinnen	27	3 077	3 600	3 077	3 600	—	+ 523
11	Schuh- und Lederarbeiter	82	2 136	3 250	153	360	+ 907	+ 207
12	Schneider	90	1 962	3 124	105	327	+ 940	+ 222
13	Maler und Anstreicher	78	1 500	2 577	—	—	+ 1 077	—
14	Gutenbergbund[4])	70	—	2 714	—	—	+ 2 714	—
15	Ziegler[5])	—	1 800	—	—	—	— 1 800	—
16	Graphisches Gewerbe	43	740	1 050	30	55	+ 285	+ 25
17	Bayerische Salinenarbeiter[4])	9	—	823	—	—	+ 823	—
18	Krankenpfleger	17	368	642	62	206	+ 130	+ 144
19	Bäcker	16	380	472	—	—	+ 92	—
20	Gärtner[4])	—	—	670	—	—	+ 670	—
21	Fleischer[6])	—	500	—	60	—	— 440	— 60
	Summe	3 048	188 106	247 116	11 991	21 646	+49 355	+9 655
	Dem Gesamtverband							
22	Deutsche Eisenbahnhandwerker	341	41 436	35 091	—	—	— 6 345	—
23	Württembergische Eisenbahner	83	7 500	7 345	—	—	— 155	—
24	Badische Eisenbahner	54	6 000	8 700	—	—	+ 2 700	—
25	Bayerisches Postpersonal	40	8 611	9 439	—	—	+ 828	—
26	Württembergisches Postpersonal[8])	58	2 557	2 557	—	—	—	—
27	Verein zur gegenseit. Hilfe in Schlesien[8])	148	10 000	10 000	—	—	—	—
28	Bayerische Salinenarbeiter	—	822	—	—	—	— 822	—
	Summe	724	76 926	73 132	—	—	— 3 794	—
	Gesamtsumme	3 772	265 032	320 248	11 991	21 646	+45 561	+9 655

* bedeutet Monatsbeitrag, † Quartalsbeitrag, unter allen übrigen Ziffern sind Wochenbeiträge zu verstehen.

[1]) In verschiedenen Bergbaurevieren wird noch ein niedrigerer Beitrag erhoben.

[2]) Es werden je nach der Verdiensthöhe Staffelbeiträge erhoben.

[3]) In den Wintermonaten werden 25 Pfg., in den Saisonmonaten 50 Pfg. Wochenbeitrag erhoben.

[4]) Haben sich im Verlaufe des Jahres dem Gesamtverband angeschlossen.

Übersicht über Mitglieder und Kassenverhältnisse der christlichen Gewerkschaften Deutschlands.

verbandes der christlichen Gewerkschaften Deutschlands«.)

nisse			Kassenverhältnisse					
Zahl der Mitglieder am		Zu- (+) oder Abnahme (—) gegenüber dem Bestande am	Höhe der Aufnahmegebühr	Höhe des Beitrages	Gesamteinnahme	Gesamtausgabe	Kassenbestand am 31. Dezember 1906	Davon in der Hauptkasse
31. Dezember 1906	31. Dezember 1905	31. Dezember 1905	Pf.	Pf.	M.	M.	M.	M.
angeschlossen.								
75 153	66 630	+ 8 523	50	40[1])	797 682	721 962	508 355	414 160
38 076	21 977	+16 099	50	25—75[2])	608 342	488 167	247 752	173 144
36 984	27 390	+ 9 594	30	15—60[2])	472 548	462 170	180 834	150 815
26 272	17 140	+ 9 132	50	50	517 700	290 143	389 790	359 998
23 311	20 000	+ 3 311	20	80—380†)	221 730	129 381	400 975	400 975
13 430	8 920	+ 4 510	50	20—50[2])	174 726	147 769	56 891	44 214
10 435	9 086	+ 1 349	50	50	217 203	180 659	129 541	88 981
8 022	3 654	+ 4 368	50	15—50[2])	65 898	51 642	19 223	15 801
7 638	3 306	+ 4 332	30	15—60[2])	48 345	54 372	4 771	1 721
4 114	3 108	+ 1 006	30	30—40*)	14 820	6 433	15 135	15 135
3 739	2 291	+ 1 448	40	15—30	39 787	26 481	23 438	19 158
3 285	2 029	+ 1 256	50	15—35[2])	36 782	31 522	11 684	6 857
2 753	1 685	+ 1 068	50	25 und 50[3])	27 300	26 972	4 207	2 368
2 732	—	+ 2 732	200	90	106 498	66 198	364 689	285 858
—	1 800	— 1 800	—	—	—	—	—	—
1 415	1 260	+ 155	50	25—60	15 915	14 047	6 178	4 537
832	—	+ 832	50	30*)	2 887	2 396	3 399	3 101
879	434	+ 445	50	50—80*)	3 111	2 612	1 010	1 010
550	430	+ 120	50	40	—	—	—	—
420	—	+ 420	—	—	7 559	6 760	2 156	2 156
—	550	— 550	—	—	—	—	—	—
260 040	**191 690**	**+68 350**			**3 378 833**	**2 709 686**	**2 370 028**	**1 989 989**
nicht angeschlossen.								
35 121	40 000	— 4 879	100	30, 60 u. 75*)	127 312	158 696	50 221	50 221
7 589	7 800	— 211	20	60*)	20 099	19 250	848	848
10 125	6 522	+ 3 603	20	25*)	18 000[7])	15 000	10 000	10 000
9 815	9 068	+ 747	100	100†	44 833	29 772	67 360	59 343
2 557	2 557	—	100	50†	5 746	4 766	6 166	6 166
10 000	10 430	— 430	100	30*)	50 042	40 989	108 584	108 584
—	799	— 799	—	—	—	—	—	—
75 207	**77 176**	**— 1 969**	—	—	**266 032**	**268 473**	**243 179**	**235 162**
335 247	**268 866**	**+66 381**	—	—	**3 644 865**	**2 978 159**	**2 613 207**	**2 225 151**

[5]) Ist schon im Vorjahr aus dem Gesamtverband ausgeschieden und wurde nur der Mitgliederzahl von 1905 wegen in der Statistik noch mitgeführt.

[6]) Hat sich im Jahre 1906 aufgelöst.

[7]) Die Summen wurden schätzungsweise angenommen.

[8]) Die Fragebogen wurden nicht retourniert, weshalb die vorjährigen Ziffern verwertet wurden.

5. Übersicht über Einnahmen und Ausgaben der dem Gesamtverband angeschlossenen christlichen Verbände im Jahre 1906.

(Nach Angaben des »General-Sekretariat des Gesamtverbandes der christlichen Gewerkschaften Deutschlands«.)

Organisation	Einnahmen				Ausgaben									
	Aufnahmegebühren	Beiträge	Extrabeiträge	Sonstige Einnahmen	Verbandsorgan	Streiks- und Gemaßregeltenunterstützung	Reise- und Arbeitslosenunterstützung	Sterbegeld	Sonstige Unterstützungen	Rechtsschutz	Agitation	Gehält./Verwaltungsausgab./Bibliothek und sonstige Bildungszwecke	Beitrag an den Gesamtverband	Anteil der Lokalkassen
	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.
Bergarbeiter	6 467	741 445	—	49 769	74 887	202 828	2 829	60 270	184 726	50 122	19 356	57 946	12 300	43 161
Bauhandwerker und Bauhilfsarbeiter	15 069	553 644	23 377	16 252	43 134	141 176	—	4 894	6 486	4 713	87 728	34 689	7 248	117 371
Textilarbeiter	6 632	431 230	25 652	9 034	37 962	213 794	—	6 330	44 988	818	46 702	20 377	5 494	73 473
Metallarbeiter	10 522	460 996	33 253	12 928	27 236	120 875	8 961	1 060	232	2 429	25 777	25 308	4 150	66 546
Bayerische Eisenbahner	—	180 989	—	40 741	32 484	—	—	59 251	1 306	—	2 330	11 859	400	12 862
Hilfs- u. Transportarb.	7 004	149 868	5 395	12 459	13 185	38 909	—	1 357	3 759	258	32 240	16 386	1 387	29 177
Holzarbeiter	3 736	201 166	7 914	4 386	15 239	61 910	6 924	1 134	1 121	1 614	13 564	14 240	1 874	57 997
Keramarbeiter	2 636	59 086	2 815	1 360	4 326	22 378	864	310	80	601	9 561	4 878	928	6 759
Tabakarbeiter	2 349	42 634	2 451	910	3 428	32 258	92	225	326	363	5 116	4 927	320	6 178
Heimarbeiterinnen	345	5 608	3 216	5 650	1 083	—	—	165	2 446	—	95	1 819	373	—
Schuh- u. Lederarbeiter	1 073	36 414	—	2 300	4 921	3 314	983	288	1 148	17	3 088	5 908	415	5 885
Schneider	1 673	32 447	2 170	491	2 502	6 703	703	135	655	50	6 858	4 359	262	5 183
Maler und Anstreicher	907	24 457	1 172	764	3 451	7 179	188	40	515	—	3 745	4 679	—	4 567
Gutenbergbund	264	93 861	—	12 373	7 848	572	12 224	1 520	29 330	187	3 097	6 664	42	2 816
Graphische Gewerbe	392	14 584	174	765	1 808	1 539	646	—	590	22	2 824	1 610	160	2 225
Bayerische Salinenarb.	49	2 768	3	66	989	—	—	15	271	39	604	205	—	422
Krankenpfleger	351	2 020	86	654	777	—	50	—	—	—	102	962	117	—
Summe	59 469	3 033 217	107 678	170 902	275 260	853 435	34 464	136 994	277 979*)	61 233	262 787	216 816	35 470	434 622

*) Darunter 265 485 M. für Krankenunterstützungen.

6. Unabhängige Vereine in den Jahren 1904 und 1905.[1])

(Vgl. »Korrespondenzblatt der Generalkommission der Gewerkschaften Deutschlands«, Jahrgang 16, 1906, Nr. 31.)

Lfd. Nr.	Vereine	Mitgliederzahl		1904		Lfd. Nr.	Vereine	Mitgliederzahl		1904	
		1905	1904	Jahreseinnahme	Kassenbestand			1905	1904	Jahreseinnahme	Kassenbestand
				M.	M.					M.	M.
1	Asphalteure	11	20	.	.	18	Handlungsgeh.-Verb. (Deutschnationaler)	81 000	56 126	762 824	4 728
2	Barbiere (Perückenm.)	.	200	.	.	19	Hoteldiener	2 393	1 624	.	.
3	Bergarbeiter (Sachsen und Mansfeld)	.	5 000	.	.	20	Lithographen	500	500	.	.
4	Böttcher	30	.	.	.	21	Maschinisten (Sächsisch. Verband)	5 750	6 000	24 238	27 507
5	Brauer	3 000	2 000	.	62 800	22	Masseure	.	.	.	.
6	Buchbinder	.	50	.	.	23	Maurer (Fliesenleger)	.	350	.	.
7	Buchdrucker (Gutenbergbund)[2])	2 693	2 646	99 720	206 888	24	Möbelpolierer[4])	.	1 300	.	.
8	Buchdruck.-Hilfsarb.	.	.	.	.	25	Porzellanarbeiter	300	350	.	.
9	Bureauangestellte	4 000	4 000	.	.	26	Steinsetzer	.	65	.	.
10	Dachdecker	250	180	.	.	27	Textilarbeiter (Rhein. Verband)	400	500	.	.
11	Eisenbahner (Südd.)	10 000	8 000	18 013	6 512	28	Töpfer	.	.	.	.
12	Gärtner (Deutscher Gärtnerverband)[2])	300	400	.	.	29	Vergolder	.	40	.	.
13	Gastwirtsgehilfen	18 000	18 000	.	.	30	Xylographen	483	500	.	.
14	Gemeindearbeiter	300	.	.	.	31	Zeichner	758	509	.	.
15	Glasarbeiter	.	120	.	.	32	Zigarrensortierer	100	100	.	.
16	Graveure der Stoffdruckindustrie	800	250	.	.	33	Zivilmusiker	12 000	12 000	.	.
17	Handelshilfsarbeit.[3])	6 000	10 000	.	.		Summe	149 068	130 830	904 795	308 435

[1]) Bei Schluß der Drucklegung waren die Angaben für 1906 noch nicht erhältlich. — [2]) Seit 1906 dem Gesamtverband der christlichen Gewerkschaften angeschlossen. — [3]) Ein größerer Verein ist ausgeschieden. — [4]) Seit 1905 dem Holzarbeiterverband angeschlossen.

7. Der Anteil der einzelnen Unterstützungsarten an der Gesamtheit der Ausgaben im Jahre 1905 bzw. 1906.

(Vgl. XIX. 1—5 dieses Jahrbuchs.)

a. Freie Gewerkschaften (für 1905).

Von der Gesamtheit der Verbandsausgaben entfielen auf die nachgenannten Unterstützungsarten

Verband	Ort	Reise	Umzug	Streik	Maßregelung	Sonstige Unterstützungsausgaben*)	Summe
Asphalteure	—	—	0,6	64,9	0,5	4,3	70,3
Bäcker	21,0	1,6	1,7	7,8	0,7	6,2	39,0
Barbiere	5,2	0,6	0,4	1,3	0,2	3,8	11,5
Bauhilfsarbeiter	—	0,1	2,3	40,8	0,9	2,1	46,2
Bergarbeiter	0,5	—	7,6	2,5	1,9	11,5	24,0
Bildhauer	34,1	5,1	1,6	20,8	—	8,5	70,1
Blumen- und Federarbeiter	—	—	—	—	—	5,8	5,8
Böttcher	18,4	5,5	4,2	23,9	—	6,3	58,3
Brauereiarbeiter	6,7	—	2,5	37,3	3,4	15,4	65,3
Buchbinder	28,7	—	1,2	14,2	5,5	9,9	59,5
Buchdrucker	25,2	9,2	3,6	0,3	0,2	51,5	90,0
Buchdrucker Elsaß-Lothringens	10,7	8,2	4,2	—	—	65,3	88,4
Buchdruckereihilfsarbeiter	23,3	—	1,2	30,1	3,0	1,9	59,5
Bureauangestellte	8,7	—	—	—	0,5	3,1	12,3
Dachdecker	—	4,8	4,6	44,9	—	3,3	57,6
Fabrikarbeiter	1,3	0,6	3,0	47,1	3,1	7,8	62,9
Fleischer	—	0,7	—	6,8	2,6	1,6	11,7
Formstecher	3,1	2,3	4,5	—	3,2	42,8	55,9
Gärtner	2,2	1,2	1,2	18,0	—	3,9	26,5
Gastwirtsgehilfen	—	0,8	4,3	0,5	0,4	16,9	22,9
Gemeindebetriebsarbeiter	—	—	3,4	2,7	1,9	7,4	15,4
Glasarbeiter	15,0	—	—	28,2	2,8	0,6	46,6
Glaser	30,7	9,8	2,1	21,0	—	4,7	68,3
Graveure und Ziseleure	26,1	5,8	1,4	20,8	—	0,8	54,9
Hafenarbeiter	—	—	5,4	40,4	1,3	19,2	66,3
Handels-, Transport- und Verkehrsarbeiter	4,6	—	4,1	16,4	3,4	10,6	39,1
Handlungsgehilfen	6,4	—	—	—	0,4	4,0	10,8
Handschuhmacher	9,5	3,9	2,3	56,5	—	2,6	74,8
Holzarbeiter	13,2	3,2	6,5	41,4	1,1	2,8	68,2
Hutmacher	28,4	2,7	7,0	14,9	2,0	24,8	79,8
Konditoren	15,1	0,3	3,5	3,4	4,6	18,2	45,1
Kürschner	—	—	—	65,8	0,3	—	66,1

*) Hierunter Ausgaben für Streikunterstützung für andere Gewerkschaften, für Kranken- und Invalidenunterstützung.

a. Freie Gewerkschaften (für 1905). (Schluß.)

Von der Gesamtheit der Verbandsausgaben entfielen auf die nachgenannten Unterstützungsarten

Verband	Ort	Reise	Umzug	Streik	Maßregelung	Sonstige Unterstützungsausgaben*)	Summe
Kupferschmiede	21,8	14,2	7,8	14,4	7,8	3,4	69,4
Lagerhalter	—	—	3,6	—	1,7	3,3	8,6
Lederarbeiter	5,4	3,4	3,1	71,0	—	0,4	83,3
Lithographen und Steindrucker	17,7	6,8	3,4	9,4	1,8	29,4	68,5
Maler	—	1,3	2,3	38,6	0,3	11,8	54,3
Maschinisten und Heizer	19,6	—	8,7	17,3	18,5	2,0	66,1
Maurer	—	0,6	3,4	39,8	2,1	9,1	55,0
Metallarbeiter	8,9	4,6	2,3	52,5	1,9	0,9	71,1
Müller	9,9	1,6	12,3	6,3	—	18,5	48,6
Notenstecher	10,0	0,1	1,0	—	—	71,3	82,4
Portefeuiller	0,8	0,2	2,5	5,9	0,2	11,1	20,7
Porzellanarbeiter	10,4	—	3,3	36,4	2,7	7,5	60,3
Sattler	26,4	2,6	3,6	22,8	3,0	1,1	59,5
Schiffszimmerer	—	—	0,3	52,3	0,3	4,3	57,2
Schirmmacher	—	2,6	—	—	—	—	2,6
Schmiede	7,1	2,8	0,5	40,7	3,4	1,1	55,6
Schneider	—	2,4	1,5	36,7	2,0	8,5	51,1
Schuhmacher	1,1	2,4	2,6	45,4	0,6	9,7	61,8
Seeleute	—	—	3,5	7,3	—	9,0	19,8
Steinarbeiter	—	4,9	0,9	63,2	1,8	0,8	71,6
Steinsetzer	1,1	1,3	9,5	20,6	0,5	11,6	44,6
Stukkateure	—	5,0	2,8	61,3	0,4	1,3	70,8
Tabakarbeiter	4,1	—	2,1	26,8	10,4	39,4	82,8
Tapezierer	12,3	3,5	2,6	37,4	0,7	5,1	61,6
Textilarbeiter	—	0,7	0,2	55,1	3,5	12,4	71,9
Töpfer	—	4,8	4,2	15,6	—	20,5	45,1
Vergolder	21,9	3,9	4,2	23,6	1,3	5,4	60,3
Wäschearbeiter	—	—	0,1	87,3	0,0	1,6	89,0
Werftarbeiter	2,1	0,6	1,0	67,4	0,5	2,3	73,9
Zigarrensortierer	18,3	4,0	3,6	3,9	—	27,2	57,0
Zimmerer	—	1,0	0,1	40,9	0,5	5,8	48,3
Zivilmusiker	—	0,5	4,1	—	—	4,7	9,3

*) Hierunter Ausgaben für Streikunterstützung für andere Gewerkschaften, für Kranken- und Invalidenunterstützung.

7b. Freie Gewerkschaften (für 1906).

Von der Gesamtheit der Verbandsausgaben entfielen auf die nachgenannten Unterstützungsarten

Verband	Ort	Reise	Umzug	Streik	Maßregelung	Sonstige Unterstützungsausgaben*)	Summe
Asphalteure	—	—	1,0	—	2,3	19,4	22,7
Bäcker	18,5	1,8	0,8	3,7	1,2	4,4	30,4
Barbiere	5,4	1,0	—	15,4	0,1	0,8	22,7
Bauhilfsarbeiter	—	1,2	4,1	37,6	0,4	2,0	45,3
Bergarbeiter	0,4	—	3,8	39,6	1,6	18,0	63,4
Bildhauer	27,3	4,3	1,5	25,9	—	7,1	66,1
Blumenarbeiter	—	—	—	1,5	0,8	3,2	5,5
Böttcher	8,9	2,1	2,2	44,0	—	19,9	77,1
Brauereiarbeiter	4,9	—	3,8	12,0	2,6	22,5	45,8
Buchbinder	7,1	—	0,5	69,8	7,0	1,8	86,2
Buchdrucker	23,3	7,6	4,4	0,3	0,2	55,4	91,2
Buchdrucker Elsaß-Lothringens	8,4	6,1	5,1	—	—	68,6	88,2
Buchdruckereihilfsarbeiter	6,4	—	0,1	59,8	0,8	5,2	72,3
Bureauangestellte	6,9	—	—	—	0,7	3,1	10,7
Dachdecker	—	4,5	4,9	58,3	—	0,4	68,1
Fabrikarbeiter	19,8	—	1,6	44,0	2,2	—	67,6
Fleischer	—	0,3	0,7	9,3	1,4	3,3	15,0
Formstecher	17,3	1,8	6,9	20,6	—	29,0	75,6
Gärtner	6,5	1,6	1,3	9,7	—	2,3	21,4
Gastwirtsgehilfen	—	0,4	5,7	0,5	0,2	12,7	19,5
Gemeindearbeiter	—	—	4,8	6,4	2,0	5,6	18,8
Glasarbeiter	5,7	—	1,5	71,4	—	—	78,6
Glaser	21,5	6,7	1,3	44,7	—	2,6	76,8
Graveure	30,6	6,7	3,5	19,3	5,5	—	65,6
Hafenarbeiter	—	—	3,1	50,5	1,4	14,6	69,6
Handels- und Transportarbeiter	4,1	—	3,7	21,3	7,0	10,4	46,5
Handlungsgehilfen	4,1	—	—	—	—	2,6	6,7
Handschuhmacher	11,2	4,0	6,3	12,2	—	2,6	36,3
Holzarbeiter	11,8	3,1	8,7	41,8	1,3	1,4	68,1
Hoteldiener	—	0,3	0,0	—	—	6,9	7,2
Hutmacher	32,5	2,3	7,9	4,6	1,9	26,3	75,5
Konditoren	10,8	0,4	3,1	4,4	8,0	11,4	38,1
Kürschner	—	0,4	0,1	30,2	3,7	0,4	34,8
Kupferschmiede	16,7	10,6	7,5	11,8	14,8	3,0	64,4
Lagerhalter	—	—	6,6	—	—	4,8	11,4

*) Hierunter Ausgaben für Streikunterstützung für andere Gewerkschaften, für Kranken- und Invalidenunterstützung.

7b. Freie Gewerkschaften (für 1906). (Schluß.)

Verband	Von der Gesamtheit der Verbandsausgaben entfielen auf die nachgenannten Unterstützungsarten: Ort	Reise	Umzug	Streik	Maßregelung	Sonstige Unterstützungsausgaben*)	Summe
Lederarbeiter	10,4	3,6	3,3	43,8	3,1	—	64,2
Lithographen	6,1	2,4	2,3	51,8	0,9	24,4	87,9
Maler	—	1,0	1,8	44,4	0,5	8,0	55,7
Maschinisten	12,8	—	7,3	24,6	10,7	0,3	55,7
Maurer	—	0,5	3,4	40,5	0,8	7,2	52,4
Metallarbeiter	6,1	2,7	2,1	36,1	2,8	7,9	57,7
Müller	5,9	1,2	9,6	27,1	—	13,3	57,1
Notenstecher	27,5	0,1	0,8	1,2	—	58,0	87,6
Photographen	17,4	1,1	—	—	—	—	18,5
Portefeuiller	1,6	0,5	1,2	8,0	0,8	18,4	30,5
Porzellanarbeiter	14,6	—	4,4	21,6	2,7	9,1	52,4
Sattler	13,7	2,5	2,2	28,7	3,0	12,7	62,8
Schiffszimmerer	1,8	0,2	1,1	31,7	0,1	9,7	44,6
Schirmmacher	—	3,3	—	10,5	—	—	13,8
Schmiede	4,6	2,2	0,9	45,9	4,9	—	58,5
Schneider	—	3,1	0,3	29,8	0,6	13,2	47,0
Schuhmacher	5,1	2,9	2,5	29,1	0,9	21,5	62,0
Seeleute	—	—	—	54,5	0,8	1,2	56,5
Steinarbeiter	—	2,6	0,3	47,2	4,8	0,1	55,0
Steinsetzer	—	0,8	7,2	11,8	0,5	7,6	27,9
Stukkateure	—	2,8	1,3	56,2	0,3	0,9	61,5
Tabakarbeiter	5,6	—	2,3	33,2	2,0	32,5	75,6
Tapezierer	16,7	4,8	3,3	13,6	0,2	6,1	44,7
Textilarbeiter	—	0,8	0,3	41,0	6,6	10,0	58,7
Töpfer	—	3,9	4,7	43,3	—	13,6	65,5
Vergolder	18,9	4,6	5,0	5,9	2,9	6,5	43,8
Wäschearbeiter	—	—	1,8	4,9	4,0	12,1	22,8
Xylographen	46,9	2,6	1,8	—	—	1,8	53,1
Zigarrensortierer	14,2	3,5	3,6	13,7	—	37,4	72,4
Zimmerer	9,5	0,8	0,1	30,9	0,5	5,5	47,3
Zivilmusiker	—	—	4,7	—	—	1,5	6,2

*) Hierunter Ausgaben für Streikunterstützung für andere Gewerkschaften, für Kranken- und Invalidenunterstützung.

7c. Hirsch-Dunckersche Gewerkvereine (für 1906).

Verband	Arbeitslosigkeit, Aussperrung und Streik	Reise, Umzug und Notfälle	Summe	Verband	Arbeitslosigkeit, Aussperrung und Streik	Reise, Umzug und Notfälle	Summe
Maschinenbau- und Metallarbeiter	49,4	5,6	55,0	Bauhandwerker	60,4	2,2	62,6
Fabrik- und Handarbeiter	48,2	5,5	53,7	Deutsche Frauen	18,9	—	18,9
Deutsche Kaufleute	24,5	0,9	25,4	Zigarren- u. Tabakarbeiter	—	—	—
Tischler	32,9	6,3	39,2	Bergarbeiter	1,6	1,1	2,7
Schuhmacher und Lederarb.	39,5	7,6	47,1	Bildhauer	43,8	8,3	52,1
Stuhl-(Textil-)Arbeiter	—	—	—	Konditoren	—	—	—
Schneider	26,4	9,6	36,0	Schiffszimmerer	—	—	—
Klempner u. Metallarbeiter	—	—	—	Brauer (Hamburg)	7,1	23,0	30,1
Graphische Berufe	24,3	3,7	28,0	Kellner (Berlin)	—	—	—
Töpfer	—	—	—	Reepschläger (Danzig)	—	—	—
				Vergolder (Berlin)	—	—	—

7d. Christliche Gewerkschaften (für 1906).

Verband	Streiks- und Gemaßregelten-unterstützung	Sterbegeld	Sonstige Unterstützungen	Summe	Verband	Streiks- und Gemaßregelten-unterstützung	Sterbegeld	Sonstige Unterstützungen	Summe
Bergarbeiter	28,1	8,3	25,6	62,0	Tabakarbeiter	59,3	0,4	0,6	60,3
Bauhandwerker und Bauarbeiter	28,9	1,0	1,3	31,2	Heimarbeiterinnen	—	2,6	38,0	40,6
Textilarbeiter	46,3	1,4	9,7	57,4	Schuh- und Lederarbeiter	12,5	1,1	4,3	17,9
Metallarbeiter	41,7	0,4	0,1	42,2	Schneider	21,3	0,4	2,1	23,8
Bayerische Eisenbahner	—	45,8	1,0	46,8	Maler und Anstreicher	26,6	0,1	1,9	28,6
Hilfs- und Transportarb.	26,3	0,9	2,5	29,7	Gutenbergbund	0,9	2,3	44,3	47,5
Holzarbeiter	34,3	0,6	0,6	35,5	Graphische Gewerbe	19,6	—	4,2	23,8
Keramarbeiter	43,3	0,6	0,2	44,1	Bayerische Salinenarbeiter	—	0,6	11,3	11,9
					Krankenpfleger	—	—	—	—

8. Gesamtübersicht der Unterstützungsleistungen und Gesamtausgaben in deutschen Arbeiter-Fachverbänden in den Jahren 1906 bzw. 1905 nach den einzelnen Unterstützungsarten.

Verbände	Arbeitslosenunterstützung am Ort M.	Streikunterstützung M.	Gemaßregeltenunterstützung M.	Arbeitslosenunterstützung auf der Reise M.	Umzugsunterstützung M.	Sonstige Unterstützungsausgaben M.	Summe der Unterstützungsausgaben M.	Summe der Gesamtausgaben M.
Freie Gewerksch. (1905)	1 991 924	9 149 708	486 765	712 820	(2 800 355	2 718 985	15 860 557	25 024 234
Desgl. (1906)	2 653 296	13 366 933	795 208	758 222	(2 1 181 282	4 014 401	22 769 342	36 974 717
Hirsch-Dunckersche Gewerkvereine (1906)	567 586		—	(1 68 597	—	—	636 184	1 297 319
Christl. Gew. (d. Gesamtverb. angeschl.) (1906)	—	853 435		34 464	—	277 979	1 165 878	(3 2154 438

[1]) Einschließlich Unterstützungen für Umzüge und Notfälle. — [2]) Einschließlich Beihilfen in Not- und Sterbefällen. — [3]) Die Gesamtausgabe der anderen nicht angeschlossenen christlichen Verbände beträgt 268 473 *M.*

XX. Medizinalwesen

1. Todesursachen in deutschen Orten

(Veröffentlichungen des Kaiserlichen

Vorbemerkung. Das Gebiet des Deutschen Reichs ist in untenstehende 8 Bezirke geteilt; die in den einzelnen Vororte Berlins mit weniger als 15 000 Einwohnern sind mit einbezogen. Zu den im Jahrbuch 1905 und 1906 Zabrze. Bezirk 3: Heiligensee und Schönefeld. Bezirk 4: Recklinghausen Land. Bezirk 5: Gevels

Orte mit 15 000 und mehr Einwohnern, insgesamt — Nach Bezirken	Einwohnerzahl	Gestorbene (ohne Totgeborene)	Gestorbene (ohne Totgeborene) auf 1 000 der Bevölkerung	Todes 1 Kindbettfieber	2 Scharlach	3 Masern und Röteln	4 Diphtherie und Krupp	5 Keuchhusten, seit 1905	6 1905: Typhus; bis 1904: Unterleibstyphus, gastrisches und Nervenfieber
In der Gesamtheit									
Durchschnittlich jährlich 1877/1881 ..	7 636 167	204 027	26,72	1 093	4 335	2 112	7 612	.	3 326
1882/1886 ..	9 085 187	234 670	25,83	1 040	3 781	3 238	11 119	.	2 726
1887/1891 ..	10 918 431	255 915	23,44	866	2 299	2 977	10 840	.	2 222
1892/1896 ..	13 238 169	289 126	21,84	879	2 388	3 201	11 028	.	1 597
1897/1901 ..	16 132 417	330 004	20,46	822	3 260	3 458	4 992	.	1 686
1902 ..	18 294 054	331 648	18,13	974	4 512	3 876	4 626	.	1 129
1903 ..	19 134 086	352 757	18,44	1 001	4 418	5 097	4 769	.	1 270
1904 ..	19 953 148	367 288	18,41	1 206	4 091	3 989	5 010	.	1 465
1905 ..	20 367 166	377 961	18,56	1 063	2 803	3 414	4 555	4 373	1 305
Von 100 000 Ein									
Im Mittel der Jahresdurchschnitte des Jahrfünfts 1877/1881 ..				14,4	56,8	27,6	99,8	.	43,6
1882/1886 ..				11,5	42,0	35,5	122,3	.	30,2
1887/1891 ..				8,0	21,2	27,6	99,7	.	20,6
1892/1896 ..				6,6	17,9	23,9	84,1	.	12,1
1897/1901 ..				5,1	20,0	21,3	31,1	.	10,4
1902 ..				5,3	24,7	21,2	25,3	.	6,2
1903 ..				5,2	23,1	26,6	24,9	.	6,6
1904 ..				6,0	20,5	20,0	25,1	.	7,3
1905 ..				5,2	13,8	16,8	22,4	21,5	6,4
	Zahl der Orte			**Im Jahre 1905**					
1. Ostseeküstenland	27	1 515 006	31 256	20,63	83	228	254	593	219	127
2. Oder- und Warthegebiet	35	1 547 312	37 405	24,17	68	217	293	406	607	184
3. Sächsisch-Märkisches Tiefland	54	4 734 546	81 478	17,21	288	735	630	829	820	236
4. Nordseeküstenland	38	2 570 282	42 935	16,70	169	440	447	513	507	126
5. Niederrheinische Niederung	61	3 749 961	66 001	17,60	171	526	756	850	1 050	270
6. Mitteldeutsches Gebirgsland	54	2 456 058	46 335	18,87	115	304	275	553	439	153
7. Oberrheinische Niederung	36	2 070 366	37 377	18,05	92	202	457	456	331	166
8. Süddeutsches Hochland	26	1 723 635	35 174	20,41	77	151	302	355	400	43
Von 100 000 Ein									
1. Ostseeküstenland					5,5	15,0	16,8	39,1	14,5	8,4
2. Oder- und Warthegebiet					4,4	14,0	18,9	26,2	39,2	11,9
3. Sächsisch-Märkisches Tiefland					6,1	15,5	13,3	17,5	17,3	5,0
4. Nordseeküstenland					6,6	17,1	17,4	20,0	19,7	4,9
5. Niederrheinische Niederung					4,6	14,0	20,2	22,7	28,0	7,2
6. Mitteldeutsches Gebirgsland					4,7	12,4	11,2	22,5	17,9	6,2
7. Oberrheinische Niederung					4,4	9,8	22,1	22,0	16,0	8,0
8. Süddeutsches Hochland					4,5	8,8	17,5	20,6	23,2	2,5

[1]) Durchschnitt aus den 3 Jahren 1882/84. — [2]) Durchschnitt aus den 4 Jahren 1888/91.

und Hygiene.

mit 15 000 und mehr Einwohnern.

Gesundheitsamts, 1906, Nr. 49.)

Jahren in Betracht gekommenen Orte sind in den betreffenden früheren Jahrgängen dieses Jahrbuchs genannt. Die aufgeführten Orten sind die folgenden neu hinzugekommen: Bezirk 2: Bunzlau, Laurahütte, Myslowitz und berg und Höhscheid. Bezirk 6: Arnstadt, Ölsnitz und Radeberg. Bezirk 8: Tuttlingen.

ursachen

7	8	9	10	11	12	Gewaltsamer Tod			16	
						13	14	15		Orte mit 15 000 und mehr Einwohnern, insgesamt — Nach Bezirken
Fleck-typhus	**1905:** Tuberkulose; **bis 1904:** Lungenschwindsucht	**1905:** Krankheiten der Atmungsorgane (ausschl. Sp. 4, 5, 8); **bis 1904:** akute Erkrankungen der Atmungsorgane (einschl. Keuchhusten)	**1905:** Magen- und Darmkatarrh, Brechdurchfall; **bis 1904:** akute Darmkrankheiten (ausschl. Brechdurchfall)	Brechdurchfall bis 1904	Pocken	Selbstmord	Mord und Totschlag sowie Hinrichtung	**1905:** Verunglückung oder andere gewaltsame Einwirkung; **bis 1904:** nur Verunglückung	Alle übrigen Todesursachen	

der Orte

200	27 287	23 574	11 256	8 928	114	2 373	134	2 772	108 911	1877/1881	Durchschnittlich jährlich
55	31 435	(1 27 603	11 557	11 500	121	2 624	152	3 113	(1 119 617	1882/1886	
23	33 178	(2 31 204	13 153	15 115	40	2 780	187	3 619	(2 140 240	1887/1891	
22	33 989	36 589	16 263	18 058	19	3 484	255	4 394	156 960	1892/1896	
12	35 232	41 792	22 127	24 314	8	3 957	316	5 878	182 150	1897/1901	
12	36 441	45 025	17 526	14 403	4	4 786	304	5 952	192 078	1902	
13	37 085	44 616	22 738	22 498	11	5 058	393	6 470	197 320	1903	
7	38 148	45 862	24 995	26 108	10	4 993	416	6 939	204 049	1904	
—	45 344	51 269	57 539	—	3	5 271	437	7 531	193 054	1905	

wohnern starben

2,6	357,7	308,6	147,3	116,8	1,5	31,0	1,8	36,4	1 426,7	1877/1881	Im Mittel der Jahresdurchschnitte des Jahrfünfts
0,6	346,2	(1 314,5	127,7	125,4	1,4	29,0	1,7	34,2	(1 1 362,4	1882/1886	
0,2	304,0	(2 279,5	120,0	138,2	0,4	25,4	1,7	33,2	(2 1 260,6	1887/1891	
0,1	255,5	274,1	121,6	135,0	0,2	26,1	1,9	32,8	1 177,1	1892/1896	
0,06	218,7	258,5	137,1	150,7	0,04	24,5	2,0	36,4	1 129,8	1897/1901	
0,07	199,2	246,1	95,8	78,7	0,02	26,2	1,7	32,5	1 049,9	1902	
0,06	193,8	233,2	118,8	117,6	0,05	26,4	2,1	33,8	1 031,3	1903	
0,04	191,2	229,8	125,3	130,8	0,05	25,0	2,1	34,8	1 022,6	1904	
—	222,6	251,7	282,5	—	0,01	25,9	2,1	37,0	947,9	1905	

nach Bezirken

—	2 700	4 360	4 870	.	—	371	33	640	16 778	Ostseeküstenland
—	4 365	4 850	6 024	.	—	371	22	726	19 272	Oder- und Warthegebiet
—	10 425	10 550	12 811	.	1	1 574	76	1 366	41 137	Sächsisch-Märkisches Tiefland
—	5 046	6 190	5 457	.	—	733	45	1 098	22 164	Nordseeküstenland
—	7 194	10 757	10 753	.	—	566	88	1 749	31 271	Niederrheinische Niederung
—	5 172	5 490	6 620	.	—	794	43	698	25 679	Mitteldeutsches Gebirgsland
—	5 175	5 036	5 171	.	2	504	73	786	18 926	Oberrheinische Niederung
—	5 267	4 036	5 833	.	—	358	57	468	17 827	Süddeutsches Hochland

wohnern starben

—	178,2	287,8	321,5	.	—	24,5	2,2	42,2	1 107,5	Ostseeküstenland
—	282,1	313,4	389,3	.	—	24,0	1,4	46,9	1 245,5	Oder- und Warthegebiet
—	220,2	222,8	270,6	.	0,02	33,2	1,6	28,9	868,9	Sächsisch-Märkisches Tiefland
—	196,3	240,8	212,3	.	—	28,5	1,8	42,7	862,3	Nordseeküstenland
—	191,8	286,9	286,7	.	—	15,1	2,3	46,6	833,9	Niederrheinische Niederung
—	210,6	223,5	269,5	.	—	32,3	1,8	28,4	1 045,5	Mitteldeutsches Gebirgsland
—	250,0	243,2	249,8	.	0,1	24,3	3,5	38,0	914,1	Oberrheinische Niederung
—	305,6	234,2	338,4	.	—	20,8	3,3	27,2	1 034,3	Süddeutsches Hochland

2. Die Blinden am 1. Dezember 1900.

(Mitteilung des Kaiserlichen Gesundheitsamts nach den Ergebnissen der Volkszählung.)

Staaten und Landesteile	Zahl der Blinden			Von ihnen[1]) standen im Alter von .... Jahren											
				bis zu 5		über 5 bis 10		über 10 bis 20		über 20 bis 40		über 40 bis 60		über 60	
	m.	w.	zus.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
Prov. Ostpreußen ..	899	984	1 883	14	8	26	14	67	63	143	134	235	213	412	546
» Westpreußen .	571	662	1 233	14	10	5	13	58	51	95	101	181	181	213	304
Stadt Berlin	519	517	1 036	9	9	13	10	34	29	122	91	179	150	160	228
Prov. Brandenburg.	978	921	1 899	18	17	21	31	93	56	174	126	292	208	379	482
» Pommern ...	625	533	1 158	11	8	10	12	47	29	121	72	169	133	267	277
» Posen	616	729	1 345	11	10	15	15	55	43	121	142	168	193	245	323
» Schlesien....	1 535	1 477	3 012	40	14	42	37	123	93	302	207	445	337	581	786
» Sachsen	959	855	1 814	19	11	48	22	91	68	155	145	270	216	374	392
» Schlesw.-Holst.	453	444	897	9	7	16	5	30	21	68	63	112	82	218	265
» Hannover ...	796	666	1 462	12	17	13	27	79	62	153	100	214	140	325	318
» Westfalen ...	842	618	1 460	23	14	17	18	73	51	181	97	240	178	301	258
» Hessen-Nassau	620	467	1 087	11	5	17	10	59	28	114	77	177	117	240	228
» Rheinland...	1 737	1 549	3 286	25	27	68	50	161	134	348	251	470	384	663	701
Hohenzollern.....	22	20	42	1	—	—	—	—	1	4	4	6	9	11	6
Preußen	11 172	10 442	21 614	217	157	311	264	970	729	2 101	1 610	3 158	2 541	4 389	5 114
Bayern r. d. Rheins	1 559	1 503	3 062	31	26	57	57	143	90	244	185	366	280	717	863
Bayern l. d. R. (Pfalz)	207	175	382	3	3	14	7	5	6	54	35	62	40	69	84
Bayern	1 766	1 678	3 444	34	29	71	64	148	96	298	220	428	320	786	947
Sachsen	1 396	1 319	2 715	61	53	71	38	140	103	309	244	390	287	425	594
Württemberg	699	603	1 302	9	7	23	21	77	58	137	93	176	138	277	286
Baden	530	473	1 003	6	6	14	9	60	35	104	76	139	112	207	235
Hessen	328	209	537	7	4	10	9	27	18	59	23	92	53	133	102
Mecklb.-Schwerin.	217	240	457	3	5	7	5	23	13	34	31	50	57	100	129
Sachs.-Weimar...	197	134	331	5	—	1	4	11	9	35	17	54	28	91	76
Mecklb.-Strelitz ..	32	38	70	1	1	—	1	1	—	3	6	8	5	19	25
Oldenburg	75	68	143	2	2	1	6	—	2	11	13	25	14	36	31
Braunschweig ...	115	129	244	1	3	5	2	9	7	24	22	30	34	46	61
Sachs.-Meiningen	55	67	122	3	2	—	1	4	—	10	9	11	17	27	38
Sachs.-Altenburg .	84	78	162	2	1	2	3	5	2	11	16	32	14	32	42
Sachs.-Cob.-Gotha	76	90	166	1	—	—	2	1	—	16	12	20	18	38	58
Anhalt.....	77	63	140	4	1	4	2	4	1	12	13	26	19	27	27
Schwarzb.-Sondhs.	36	31	67	2	—	1	—	2	1	6	4	13	8	12	17
Schwarzb.-Rudst..	46	53	99	—	1	1	—	2	5	11	7	14	11	18	29
Waldeck	27	30	57	—	—	—	—	2	—	4	2	8	8	13	20
Reuß älterer Linie	23	14	37	—	—	2	1	—	1	5	1	7	3	9	8
Reuß jünger. Linie	79	54	133	1	1	2	—	8	3	17	10	27	15	24	25
Schaumb.-Lippe .	10	6	16	1	—	—	—	—	—	4	—	—	2	5	4
Lippe	39	24	63	—	—	—	—	1	2	6	6	13	6	19	10
Lübeck	24	33	57	—	—	—	—	—	4	3	2	10	4	11	23
Bremen	51	49	100	1	1	1	—	3	1	13	12	14	8	19	27
Hamburg	114	144	258	2	1	4	6	8	12	19	24	43	25	38	76
Elsaß-Lothringen .	550	447	997	11	10	16	11	58	40	102	93	172	85	191	208
Deutsches Reich	17 818	16 516	34 334	374	285	547	449	1 564	1 142	3 354	2 566	4 960	3 832	6 992	8 212

[1]) Für 57 Blinde konnten Altersnachweise nicht erbracht werden.

3. Die Taubstummen am 1. Dezember 1900.

(Mitteilung des Kaiserlichen Gesundheitsamts nach den Ergebnissen der Volkszählung.)

Staaten und Landesteile	Zahl der Taubstummen			Von ihnen[1]) standen im Alter von .... Jahren											
				bis zu 5		über 5 bis 10		über 10 bis 20		über 20 bis 40		über 40 bis 60		über 60	
	m.	w.	zus.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
Prov. Ostpreußen ..	1 949	1 738	3 687	51	29	131	106	400	318	901	808	316	325	142	135
» Westpreußen .	1 450	1 228	2 678	21	16	127	69	270	176	674	609	263	258	88	90
Stadt Berlin.....	783	549	1 332	8	11	54	36	109	108	445	259	136	107	31	28
Prov. Brandenburg.	1 399	1 154	2 553	32	28	108	102	257	193	545	444	347	277	104	107
» Pommern ...	1 004	841	1 845	20	16	75	57	168	121	465	381	204	182	64	79
» Posen	1 587	1 407	2 994	28	25	124	88	343	280	694	614	292	256	101	130
» Schlesien....	2 392	2 102	4 494	45	32	226	188	474	390	1 088	889	401	430	148	162
» Sachsen	1 047	984	2 031	27	19	92	98	228	228	372	378	245	178	82	80
» Schlesw.-Holst.	483	355	838	20	8	42	32	101	89	196	124	86	57	37	41
» Hannover ...	939	786	1 725	24	24	85	68	203	152	362	297	182	157	79	84
» Westfalen ...	1 141	870	2 011	38	35	128	108	240	198	475	347	192	113	65	67
» Hessen-Nassau	848	738	1 586	32	24	80	77	160	165	329	249	170	148	74	71
» Rheinland...	2 029	1 596	3 625	74	47	196	151	383	335	899	645	334	269	133	145
Hohenzollern.....	27	22	49	—	—	—	1	1	2	17	9	7	10	2	—
Preußen	17 078	14 370	31 448	420	314	1 468	1 181	3 337	2 755	7 462	6 053	3 175	2 767	1 150	1 219
Bayern r. d. Rheins	2 505	2 312	4 817	56	41	255	209	543	499	1 020	927	445	444	176	186
Bayern l. d. R. (Pfalz)	364	313	677	10	7	40	36	88	53	146	104	61	80	19	32
Bayern	2 869	2 625	5 494	66	48	295	245	631	552	1 166	1 031	506	524	195	218
Sachsen	1 309	1 087	2 396	27	21	117	97	273	223	555	389	255	253	79	101
Württemberg	1 202	1 011	2 213	23	11	125	87	291	271	395	317	218	198	150	127
Baden	1 205	942	2 147	25	14	102	68	226	182	446	359	265	187	141	132
Hessen	502	402	904	11	8	42	35	84	75	202	153	100	83	63	48
Mecklb.-Schwerin.	246	239	485	3	2	17	9	53	49	96	82	47	56	30	38
Sachsen-Weimar .	169	135	304	6	3	9	6	28	29	68	49	37	30	21	18
Mecklb.-Strelitz ..	28	34	62	2	5	2	1	2	1	9	8	7	13	6	6
Oldenburg	86	78	164	4	1	13	8	19	21	25	34	18	8	7	6
Braunschweig ...	170	131	301	5	5	23	17	34	29	68	53	33	20	7	7
Sachs.-Meiningen	124	110	234	3	—	15	6	24	16	47	50	21	26	14	12
Sachs.-Altenburg.	45	41	86	1	—	4	4	8	5	15	16	11	10	6	6
Sachs.-Cob.-Gotha	77	72	149	2	1	13	2	6	8	25	26	21	22	10	13
Anhalt.....	70	73	143	—	4	8	4	8	9	27	33	19	17	7	4
Schwarzb.-Sondh.	22	15	37	—	—	1	—	3	2	10	8	8	4	—	1
Schwarzb.-Rudlst.	44	35	79	1	2	4	4	7	9	16	13	14	6	2	1
Waldeck	24	17	41	—	1	4	3	1	1	9	7	6	4	4	1
Reuß älterer Linie	12	18	30	2	—	1	1	1	4	5	9	2	4	1	—
Reuß jünger. Linie	67	52	119	2	1	10	3	14	23	22	14	12	7	6	4
Schaumb.-Lippe ..	13	16	29	—	—	—	—	2	1	6	12	3	2	2	1
Lippe	42	44	86	3	—	3	8	13	11	12	15	9	4	2	6
Lübeck	29	26	55	4	1	5	2	3	9	8	6	8	4	1	4
Bremen	102	73	175	3	3	12	9	15	24	46	25	18	10	8	2
Hamburg	132	101	233	1	2	17	12	43	31	48	38	18	14	5	4
Elsaß-Lothringen .	701	635	1 336	18	14	65	57	130	135	280	225	123	118	85	86
Deutsches Reich	**26 368**	**22 382**	**48 750**	**632**	**461**	**2 375**	**1 869**	**5 256**	**4 475**	**11 068**	**9 025**	**4 954**	**4 391**	**2 002**	**2 065**

[1]) Für 177 Taubstumme konnten Altersnachweise nicht erbracht werden.

XXI. Sport.*)

1. Ruderſport.

(Waſſerſport-Almanach 1906.)

Staaten und Landesteile	Rudervereine: Zahl der Vereine	Zahl der Mitglieder	Fahrpark: Einer	Zweier	Vierer	Achter	Dollen-Zweier	Dollen-Vierer	Dollen-Sechſer	Doppel-Zweier	Doppel-Vierer	Übungsboote	Privatboote	ſonſtige	insgeſamt	Zahl der erworbenen Preiſe
Oſtpreußen	7	788	4	—	13	3	—	1	—	1	—	31	10	—	63	33
Weſtpreußen	(1 9	1 261	9	—	22	5	3	—	—	5	—	51	10	—	105	96
Brandenburg (inkl. Berlin)	(2 73	7 330	53	12	131	30	5	—	—	25	5	403	843	(8 91	1 598	833
Pommern	3	517	6	—	12	5	3	1	—	1	1	33	16	—	78	191
Poſen	4	337	2	—	5	—	—	—	—	—	—	29	3	—	39	5
Schleſien	8	868	13	—	13	1	4	—	—	5	1	57	13	—	107	116
Sachſen	14	1 293	16	5	36	9	1	—	—	5	1	77	38	(9 8	196	169
Schleswig-Holſtein	3	676	2	—	9	3	—	—	—	—	—	22	17	—	53	73
Hannover	9	1 016	11	2	19	4	—	—	1	1	—	56	11	(10 4	109	130
Weſtfalen	(3 7	926	7	2	14	—	2	—	—	1	—	63	42	—	131	73
Heſſen-Naſſau	(4 21	3 262	17	6	52	17	—	1	—	1	—	88	48	(11 13	243	670
Rheinland	26	2 931	25	6	26	2	11	4	1	5	—	200	46	(12 9	335	190
Preußen	184	21 205	165	33	352	79	29	7	2	50	8	1 110	1 097	125	3 057	2 579
Bayern r. d. Rheins	20	1 909	24	14	40	9	2	2	—	—	—	124	55	—	270	273
Bayern l. d. Rheins	(5 4	562	—	1	7	2	—	—	—	—	—	18	7	—	35	68
Bayern	24	2 471	24	15	47	11	2	2	—	—	—	142	62	—	305	341
Sachſen	13	1 094	19	6	25	8	1	3	—	10	1	78	59	(13 2	212	238
Württemberg	3	415	4	3	6	2	—	—	—	—	—	14	7	(14 3	39	86
Baden	21	3 997	10	14	50	13	1	2	—	3	—	134	56	(15 6	289	485
Heſſen	9	1 550	8	3	23	5	2	2	—	2	—	35	26	(16 2	108	384
Mecklbg.-Schwer.	5	796	7	—	12	2	1	1	—	—	1	45	22	—	91	87
Anhalt	6	616	8	1	8	2	3	—	—	2	—	27	7	(17 4	62	46
Lübeck	1	363	—	—	4	1	—	—	—	—	—	12	9	—	26	18
Bremen	(6 6	1 275	7	—	16	11	—	—	—	—	—	53	27	—	114	102
Hamburg	9	2 523	11	3	22	8	—	1	—	2	—	68	28	(18 19	162	443
Elſaß-Lothringen	5	733	6	1	8	4	—	—	—	3	—	44	45	—	111	29
Deutſches Reich	(7 286	37 038	269	79	573	146	39	18	2	72	10	1 762	1 445	161	4 576	4 838

[1] [2] [3] [4] [5] [6] [7] für 1 bzw. 3, 1, 1, 1, 1, 8 Vereine fehlen die Angaben. — [8]) Darunter 1 Motorbarkaſſe, 1 Renn-, 3 Touren- und 86 Vereinsboote ohne nähere Angabe. — [9]) 8 Tourenboote. — [10]) 4 Canoes. — [11]) 1 Rettungsboot, 1 Trainierdampfer und 11 Rennboote ohne nähere Angabe. — [12]) 1 Stiff, 1 Canoe und 7 Rennboote ohne nähere Angabe. — [13]) 2 Canoes — [14]) 3 Rennboote ohne nähere Angabe. — [15]) 1 Canoe, 1 Trainierdampfer, 1 Trainiermotorboot, 2 Segelboote, 1 Doppelgrönländer. — [16]) 1 Ruderapparat, 1 Trainierdampfer. — [17]) 4 Rennboote ohne nähere Angabe. — [18]) 5 Klub- und 14 Rennboote ohne nähere Angabe.

2. Segelſport.

(Jahrbücher des »Deutſchen Segler-Verbandes« und Auskünfte der Einzelvereine.)

Zahl der Vereine [1] 1903	1904	1905	Zahl der Mitglieder 1903	1904	1905	Einnahme [2]) M. 1903	1904	1905	Ausgabe [2]) M. 1903	1904	1905	Eigene Klubhäuſer waren vorhanden 1903	1904	1905
50	52	60	8 168	8 725	10 013	333 408	378 366	586 533	295 330	346 055	536 484	18	20	24

Zahl der Jachten: Vereins- 03	04	05	Privat- [3]) 03	04	05	Zahl der Boote: Vereins- 03	04	05	Privat- 03	04	05	veranſtalteten Wettfahrten: offene 03	04	05	innere 03	04	05	am Start erſchienenen Fahrzeuge bei den offenen 03	04	05	inneren 03	04	05
37	36	47	(4 1 226	(5 1 297	(6 1 470	23	24	(7 35	312	329	(8 478	49	57	56	92	97	102	1 254	1 181	1 467	1 365	1 509	1 658

[1]) 7 Vereine haben keine Auskunft erteilt und ſind die für dieſe eingeſetzten Angaben dem Waſſerſport-Almanach entnommen. — [2]) Über das finanzielle Ergebnis berichteten für 1903: 42, für 1904: 44, für 1905: 49 Vereine. — [3]) Einige Beſitzer von Jachten haben mit denſelben die Mitgliedſchaft mehrerer Vereine erworben und ſind daher die ſummariſchen Zahlen etwas höher, wie die in Wirklichkeit vorhandenen. — [4]) [5]) [6]) Darunter 20 bzw. 28, 27 Motorjachten. — [7]) Darunter 2 Motorboote. — [8]) Darunter 45 Ruderboote, 6 Motorboote, 1 Benzinboot, 2 Naphthaboote und 6 Dampfboote.

*) Fortſetzung des im Statiſtiſchen Jahrbuch für das Deutſche Reich, 27. Jahrgang 1906, begonnenen Titels XXI: »Turnen. Sport«.

3. Eissport.

(Nach Mitteilungen des »Deutschen Eislauf-Verbandes«.)

Deutscher Eislauf-Verband	Zahl der Vereine	Eislaufplätze in Eigentum	Eislaufplätze in Pacht	Zahl der Mitglieder	Zahl der Abonnenten	Zahl der 1905/06 veranstalteten Wettläufen	Zahl der Läufer, die daran teilnahmen	Einnahme M.	Ausgabe M.
Zugehörige Vereine im Deutschen Reich	[1]) 26	2	13	5 201	12 282	3	38	142 338	120 938
Außerdem in Österreich	13	8	5	1 190	1 767	9	112	63 828	58 212

[1]) Für 2 Vereine fehlen nähere Angaben.

Lauftage in den Wintern 1900/01 bis 1905/06.

Ort	Beschaffenheit der Bahn	1900/01	1901/02	1902/03	1903/04	1904/05	1905/06
Königsberg (Ostpr.)	Überschwemmte Wiese	52	39	16	21	32	35
Altona	Spritzeis	33	29	31	17	16	9
Berlin	Spritzeis	46	39	40	36	21	11
Berlin-Halensee	See	62	—	38	41	11	—
Braunschweig	Spritzeis	35	14	23	19	15	4
Braunschweig	Teich	40	6	27	10	9	2
Bonn	Spritzeis	18	5	24	18	11	5
Wiesbaden	Spritzeis	40	29	40	41	44	28
Darmstadt	Spritzeis	30	—	24	19	17	6
München	See	33	18	41	53	48	38

4. Skisport.

(Nach Auskunft der Verbände.)

Verbände	Zahl der Vereine (Ortsgruppen)	Zahl der Mitglieder
Oberharzer Ski-Klub	13	1 230
Thüringer Wintersport-Verband	16	[1]) 648
Deutscher Ski-Verband	14	3 088
Deutsches Reich	43	4 966
Außerdem in Österreich	6	311

Der Schneeschuhläuferverband »Riesengebirge« setzt sich aus 8 Vereinen zusammen, deren 2, mit dem Sitz in Brückenberg und Schreiberhau, auch dem »Deutschen Ski-Verband« zugehören und dort gezählt sind, während die übrigen 6, welche auch deutsche Mitglieder zählen, in Österreich ihren Sitz haben. — Der Oberharzer Ski-Klub veranstaltete im Winter 1905/06: 44 Wettläufe mit 571 Teilnehmern; der Thüringer Wintersport-Verband 24 Wettläufe mit 245 Teilnehmern, außerdem 4 Skikurse; der Schneeschuhläuferverband »Riesengebirge« 8 Wettläufe mit 567 Teilnehmern.

[1]) Darunter 140 Jugendliche.

5. Scharfschützen.

(Nach Mitteilung des »Deutschen Schützenbundes« [Sitz Nürnberg].)

Lfd. Nr.	Namen der Verbände	Zahl der Bundesvereine 1904	Zahl der Bundesvereine 1905	Zahl der Bundesmitglieder 1904	Zahl der Bundesmitglieder 1905
1	Badischer Landesschützenverein	36	38	1 451	1 520
2	Bayerischer Schützenverband:				
	a) Nordbayern	64	68	2 009	2 086
	b) Südbayern	124	132	3 495	3 554
	c) Rheinpfalz (Pfälzischer Schützenbund)	20	20	724	715
3	Berliner Schützenbund und Berliner Schützenverband einschließlich Brandenburg, Ost- und Westpreußen	15	19	1 342	1 449
4	Elsaß-Lothringer Verband	7	7	445	439
5	Hessen und Nassau, Gauverband	13	14	485	453
6	Kurhessischer Schützenbund	10	11	252	272
7	Mittelrheinischer Schützenbund	52	54	3 279	3 188
8	Norddeutscher Schützenbund	19	19	622	723
9	Nordwestdeutscher Bezirksverein	49	51	2 046	2 271
10	Rheinischer Schützenbund	38	42	445	771
11	Sächsischer Bezirksverband Leipzig	52	55	1 301	1 539
12	Sächsischer Bezirk Chemnitz	7	7	479	328
13	Sächsischer Provinzialschützenbund	18	20	368	517
14	Schlesischer Bezirk I und Oberschlesien	33	46	922	1 398
15	Thüringer Bezirksschützenverein	82	91	1 656	1 821
16	Westfälischer Schützenbund	19	21	301	274
17	Württembergischer Landesschützenverein	32	35	946	930
18	Gesellschaften außerhalb der Verbände	3	2	124	62
	Zusammen »Deutscher Schützenbund«	693	752	22 692	24 310

6. Automobilsport.

(Jahrbuch des Deutschen Automobil-Verbandes 1905/06 und Einzelauskünfte.)

Lfd. Nr.	Namen der Vereine	Mitglieder				
		Ehren-	ordentliche	Damen-	auswärtige, passive, außerordentliche	zusammen
1	Automobil-Klub von Elsaß-Lothringen	2	115	3	—	120
2	Automobil-Klub Westfalen	1	38	—	6	45
3	Badischer Automobil-Klub	—	34	—	—	34
4	Bayerischer Automobil-Klub	5	218	5	13	241
5	Berliner Automobil-Verein	—	46	—	—	46
6	Braunschweiger Automobil-Klub	—	49	—	—	49
7	Coblenzer Automobil-Klub	—	25	—	11	36
8	Deutscher Automobil-Klub	27	760	13	52	852
9	Dresdener Automobil-Klub	—	17	—	8	25
10	Frankfurter Automobil-Klub	1	161	—	125	287
11	Hallescher Automobil-Klub	—	48	—	—	48
12	Hannoverscher Automobil-Klub	—	37	—	—	37
13	Kölner Automobil-Klub	—	56	—	19	75
14	Leipziger Automobil-Klub	2	47	—	—	49
15	Mitteldeutscher Automobil-Klub	2	40	3	—	45
16	Mitteleuropäischer Motorwagen-Verein	7	1 024	—	—	1 031
17	Norddeutscher Automobil-Klub	—	55	—	5	60
18	Rheinischer Automobil-Klub	—	127	—	—	127
19	Rheinisch-Westfälischer Automobil-Klub	2	70	—	—	72
20	Sächsisch-Thüringischer Automobil-Klub	—	31	—	—	31
21	Schlesischer Automobil-Klub	8	101	—	—	109
22	Wiesbadener Automobil-Klub	—	35	—	—	35
23	Württembergischer Automobil-Klub	—	99	—	—	99
24	Bayerischer Motorwagen-Verein (e. V.) München	—	19	—	—	19
25	Allgemeiner Schnauferl-Klub	—	510	—	—	510
26	Pforzheimer Automobil-Klub	—	20	—	8	28
27	»Neuer Automobil-Klub« Frankfurt a. M.	—	48	—	—	48
28	Hamburger Automobil-Klub (1905)	—	17	—	—	17
Zusammen: Deutsches Reich, 28 Vereine im Jahre 1905		57	3 847	24	247	(* 4 175

*) Da einige Automobilisten Mitglieder mehrerer Klubs sind, ist die summarische Zahl etwas höher, wie die in Wirklichkeit vorhandene.

7. Radfahrsport.

(7. Jahresbericht des Kartells D. u. Ö. Rad- und Motorfahrer-Verbände und Einzelauskünfte.)

Lfd. Nr.	Namen der Verbände	Mitglieder	Einnahme M.	Ausgabe M.	Vermögen M.
1	»Deutscher Radfahrer-Bund« im Deutschen Reich	41 206	(1 145 965	145 965	37 555
2	Arbeiter-Radfahrer-Bund »Solidarität«	37 963	106 025	105 169	ca. 40 000
3	Verb. z. Wahrung d. Interessen Bayr. Rad- u. Motorfahrer	10 200	15 238	12 372	13 049
4	Deutsche Motorradfahrer-Vereinigung, Stuttgart	10 000	ca. 120 000	ca. 115 000	—
5	Allg. Radf.-Union, Deutscher Touren-Klub, Straßburg	9 256	ca. 41 200	ca. 41 200	26 968
6	Sächsischer Radfahrer-Bund	3 500	(2 22 828	22 828	2 809
7	Radfahrer-Schutzverband Braunschweig	932	1 610	1 421	342
8	Radfahrer-Schutzverband Hannover	500	.	.	.
9	Westdeutscher Radfahrer-Verband	478	.	.	.
10	Schwarzwälder Radfahrer-Verband	333	.	.	.
11	Bund d. Radfahrer-Vereine v. Magdeburg u. Umg.	265	.	.	.
12	Main-Taunus Radfahrer-Vereinigung	248	447	215	.
13	Oberschwäbischer Radfahrer-Verband	239	.	.	.
14	Oberschlesischer Radfahrer-Bund	150	.	.	.
15	Bergischer Radfahrer-Verband	119	.	.	.
16	Motorradfahrer-Verein München	118	.	.	.
Zusammen: Deutsches Reich, 16 Verbände im Jahre 1905		115 507	.	.	.

[1]) Nach dem Voranschlage. — [2]) Außerdem Kasse des Sportausschusses: Einnahme und Ausgabe 2 280 M., Vermögen 827 M.

8. Schwimmsport.

(Nach Auskunft der beiden Verbände.)

Namen der Verbände	Zahl der Vereine 1904	1905	1906	Zahl der Mitglieder 1904	1905	1906
Deutscher Schwimmverband	127	153	171	13 720	15 362	19 934
Deutsche Schwimmerschaft	37	38	41	3 762	3 762	4 125
19 Jugendabteilungen.	—	—	—	.	.	ca. 1 400
9 Damenabteilungen.	—	—	—	.	.	800
Insgesamt	164	191	212	17 482	19 124	26 259

Zahl der Schwimmfeste des Deutschen Schwimmverbandes	1904	1905	1906
internationale.	11	11	15
nationale	48	64	46
interne	72	69	87
Zusammen	131	144	148

9. Angelsport.

(Auskünfte des Deutschen Anglerbundes, des Württembergischen Angler-Vereins und des Bayerischen Landes-Fischerei-Vereins.)

Sitz und Name der Vereine	Zahl der Vereine	Mitglieder
Berlin	—	238
118 verschiedene Orte.	—	185
22 verschiedene Orte.	27	1 009
Zus. Deutscher Anglerbund	27	1 432

[1]) Außerdem 1 korporatives Mitglied.

Sitz und Name der Vereine	Zahl der Vereine	Mitglieder
Württembergischer Angler-Verein (Stuttgart)	([1] 1	107
Sportverein »Die G'spließten« München ..	1	30
Vereinigung »Isar-Angelfischer« München.	1	12
I. Münchener Anglerklub	1	103
Fischerklub a. d. Pegnitz in Fischstein (Oberfr.)	1	34
Insgesamt Anglervereine Anfang 1906	32	1 718

10. Luftschiffahrt.

(Jahrbuch 1906 des Deutschen Luftschiffer-Verbandes.)

Die 9 Vereine des Deutschen Luftschiffer-Verbandes	Datum der Gründung des Vereins	Mitglieder am 1./1. 1906	Hauptkasse Einnahme	Hauptkasse Ausgabe	Fahrtenkasse Einnahme	Fahrtenkasse Ausgabe	Der Verein besitzt Ballons	Zahl der Freifahrten 1905	Gasverbrauch cbm	Gasverbrauch bei Fahrten
Berliner Verein ...	31.8.81	828	26 345	17 392	17 786	16 447	5	72	74 000	65
Münchener Verein .	21.11.89	383	3 763	2 469	—	—	1	8	12 240	7
Oberrh. V. (Strßbg)	24.7.96	182	.	.	.	.	2	6	11 700	9
Augsburger Verein.	30.5.01	295	2 546	1 776	2 518	2 228	1	9	18 200	14
Niederrh.V. (Barmen)	15.12.02	633	15 379	15 379	—	—	2	38	50 290	35
Posener Verein ...	2.12.03	83	2 329	536	459	459	—	([3] 2	12 970	9
Ostdtsch.V. (Graudenz)	11.6.04	146	.	.	.	.	1	8	7 200	5
Fränkischer V. (Würzbg)	12.5.05	142	894	894	—	—	—	([4] 7	6 500	5
Coblenzer Verein ..	11.5.05	83	1 729	559	2 456	2 456	—	([3] 10	9 100	7
Zusammen i. J. 1905	—	2 775	([1] 52 985	([1] 39 005	([2] 23 219	([2] 21 590	12	160	202 200	156

[1]) für 7, [2]) für 4 Vereine. — [3]) Ausgeführt mit Ballons des Berliner, [4]) des Augsburger Vereins.

11. Bergsport. Touristik.

(Nach Auskunft der einzelnen Vereine und Sektionen.)

Die Deutschen Sektionen[1]) des Deutschen und Österreichischen Alpenvereins, die 55 zum Verbande Deutscher Touristenvereine gehörigen Vereine, der Riesengebirgsverein und der Gebirgsverein für die Sächsische Schweiz zusammen.

Zahl der Sektionen (Ortsgruppen, Obmannschaften) 1903	1904	1905	Zahl der Mitglieder 1903	1904	1905	[2]) Einnahme M. 1903	1904	1905
1 828	1 901	1 950	181 451	193 586	206 485	1 074 032	1 232 688	1 231 026

[2]) Ausgabe M. überhaupt 1903	1904	1905	darunter für Wege- und Brückenbauten, Wegweiser, Wegmarkierungen 1903	1904	1905	darunter für Turm- und Hüttenbauten 1903	1904	1905
957 712	1 086 872	1 130 226	120 434	145 067	159 055	171 131	200 024	330 730

[1]) Die Deutschen Sektionen des D. u. Ö. Alpenvereins 1903: 194, 1904: 203, 1905: 208 besaßen im Jahre 1905: 126 Hütten. — [2]) Die Angabe der Einnahmen und Ausgaben sind nicht von allen Sektionen geliefert worden und gelten daher nur 1903 für 1 656, 1904 für 1 730 und 1905 für 1 781 Sektionen.

12. Ballsport.

a. Fußball.

(Deutsches Fußball-Jahrbuch 1905/6.)

Namen der Verbände	Bestand am 1./1. 1905		Bestand am 31./12. 1905		Eingetragene Vereine	Geschlossene Plätze werden benutzt	Bemerkenswerte Unfälle im Jahre 1905 [2]	Reisegelder 1905 [3]
	Vereine	Mitglieder	Vereine	Mitglieder				M.
Verband süddeutscher Fußball-Vereine.	94	4 215	125	7 193	5	29	30 = 0,42 %	26 943,43
Verband mitteldeutscher Ballspielvereine	79	4 070	81	4 790	5	21	21 = 0,44 %	18 501,52
Norddeutscher Fußballverband	48	2 000	64	4 036	2	15	11 = 0,27 %	11 943,40
Rheinisch-Westfälischer Spielverband .	12	931	70	3 745	3	26	13 = 0,35 %	15 216,40
Verband Berliner Ballspielvereine....	27	1 685	32	2 123	3	6	8 = 0,38 %	10 254,30
Märkischer Fußball-Bund [1]	—	—	33	1 165	—	1	8 = 0,69 %	1 770,30
Verband Breslauer Ballspiel-Vereine .	6	316	7	570	1	5	1 = 0,18 %	1 337,00
Verband Niederlausitzer Ballspielvereine	10	427	11	529	—	1	1 = 0,19 %	1 707,00
Verband Pommerscher Ballspielvereine [1]	—	—	9	266	—	1	2 = 0,75 %	478,00
Einzelverein »Ratibor« [1]	—	—	1	45	—	—	—	—
Zusammen Deutscher Fußball-Bund	276	13 644	433	24 462	19	105	95 = 0,39 %	88 151,35

[1]) Traten erst im Laufe des Jahres dem Bunde bei. — [2]) Es war kein Unfall zu verzeichnen, der dauernde Erwerbsunfähigkeit nach sich zog. — [3]) D. h. Auslagen für die Spieler bei Veranstaltungen auswärtiger Wettspiele.

b. Rugby.

(Auskünfte der Einzelvereine.)

Zahl der Vereine		Zahl der Mitglieder		Zahl der Mannschaften		Geschlossene Spielplätze: eigene	Geschlossene Spielplätze: gepachtete	Zahl der Wettspiele (exkl. Übungsspiele)	
1904	1905	1904	1905	1904	1905			1904	1905
14	(1 15	927	1 104	29	(2 33	3	(3 13	243	255

[1]) Es sind 24 Rugby spielende Vereine bekannt geworden; von diesen spielen 2 nicht mehr, 7 erteilen keine Auskunft. — [2]) Außerdem 3 Jugendmannschaften. — [3]) Hiervon sind 4 kostenlos zur Verfügung gestellt.

c. Hockey.

(Auskünfte der Einzelvereine.)

Zahl der Vereine		Zahl der Mitglieder		Zahl der Mannschaften		Spielplätze: in Eigentum	Spielplätze: in Pacht	Zahl der Wettspiele (exkl. Übungsspiele)	
1904	1905	1904	1905	1904	1905			1904	1905
13	(1 18	814	1 177	22	33	2	14	59	109

[1]) Zwei weitere Klubs, die in den Berichtsjahren Hockey gespielt haben, sind eingegangen und war Auskunft nicht mehr erhältlich. Außerdem haben 2 noch spielende Klubs keine Auskunft erteilt.

d. Cricket.

Nach Auskunft des Schriftführers des Cricketausschusses wurde im letzten abgeschlossenen Geschäftsjahr von 9 Vereinen mit 800 Mitgliedern Cricket gespielt. Die Zahl der Mannschaften betrug 15, die der Wettspiele 78.

e. Lawn-Tennis.

(Auskünfte der Einzelvereine.)

Zahl der Mitglieder		Spielplätze: eigene	Spielplätze: gepachtete	Zahl der Spielfelder	Turniere: offene		Turniere: mit Nennungen		Turniere: innere		Turniere: mit Nennungen	
1904	1905				1904	1905	1904	1905	1904	1905	1904	1905
14 187	16 163	166	115	832	38	47	6 193	7 265	109	108	3 524	4 016
222	*234*	*115*	*121*	*240*	*77*	*58*	*33*	*44*	*131*	*131*	*79*	*85*

Die unter den Summenzahlen befindlichen kursiven Zahlen geben die Zahl der Vereine an, für welche die betreffenden Angaben vorlagen, bzw. die Zahl der Tourniere, bei denen die Zahl der Nennungen bekannt geworden ist.

XXII. Veterinärwesen.

Viehseuchen.

(Jahresbericht über die Verbreitung von Viehseuchen im Deutschen Reich. Bearbeitet im Kaiserlichen Gesundheitsamt. Zwanzigster Jahrgang. Das Jahr 1905.)

Jahr 1905	Maul- und Klauenseuche					Milzbrand[1])		
Staaten und Landesteile	neu betroffene Gehöfte	Stückzahl des gesamten Bestandes in den neu betroffenen Gehöften: Rinder	Schafe	Ziegen	Schweine	neu betroffene Gehöfte	neu erkrankte: Pferde	Rinder
Prov. Ostpreußen	5	709	486	9	421	48	6	75
» Westpreußen	1	243	1 102	—	62	77	18	139
Stadt Berlin	—	—	—	—	—	5	1	3
Prov. Brandenburg	11	750	1 010	51	93	275	13	283
» Pommern	1	73	201	—	104	80	1	110
» Posen	33	3 539	1 848	65	1 243	479	26	590
» Schlesien	8	623	906	—	276	444	10	468
» Sachsen	11	450	369	3	191	238	8	265
» Schleswig-Holstein	—	—	—	—	—	494	7	507
» Hannover	—	—	—	—	—	237	10	257
» Westfalen	—	—	—	—	—	385	25	386
» Hessen-Nassau	2	127	—	—	—	320	12	317
» Rheinland	16	128	—	—	13	512	23	546
Hohenzollern	—	—	—	—	—	30	—	30
Preußen	88	6 642	5 922	128	2 403	3 624	160	3 976
Bayern rechts des Rheins	67	820	2	18	417	101	1	120
Bayern l. d. Rh. (Rbz. Pfalz)	22	118	—	6	—	151	1	161
Bayern	89	938	2	24	417	252	2	281
Sachsen	3	80	—	—	—	353	2	377
Württemberg	82	1 000	122	10	170	122	—	124
Baden	21	106	—	2	7	108	1	114
Hessen	30	202	—	10	77	89	1	85
Mecklenburg-Schwerin	—	—	—	—	—	5	—	9
Sachsen-Weimar	—	—	—	—	—	54	1	60
Mecklenburg-Strelitz	—	—	—	—	—	2	—	2
Oldenburg	1	9	—	—	—	35	3	36
Braunschweig	—	—	—	—	—	58	—	51
Sachsen-Meiningen	—	—	—	—	—	4	—	4
Sachsen-Altenburg	—	—	—	—	—	15	—	15
Sachsen-Coburg-Gotha	—	—	—	—	—	8	—	8
Anhalt	8	245	—	8	55	40	—	45
Schwarzburg-Sondershausen	—	—	—	—	—	10	—	9
Schwarzburg-Rudolstadt	—	—	—	—	—	11	—	8
Waldeck	—	—	—	—	—	15	—	15
Reuß älterer Linie	—	—	—	—	—	6	—	6
Reuß jüngerer Linie	—	—	—	—	—	14	—	14
Schaumburg-Lippe	—	—	—	—	—	2	—	2
Lippe	—	—	—	—	—	11	—	14
Lübeck	—	—	—	—	—	—	—	—
Bremen	—	—	—	—	—	4	—	6
Hamburg	—	—	—	—	—	2	1	3
Elsaß-Lothringen	15	81	—	—	2	45	1	44
Deutsches Reich	**337**	**9 303**	**6 046**	**182**	**3 131**	**4 889**	**172**	**5 308**
1904	1 798	51 395	33 727	692	23 793	4 236	177	4 571
03	1 137	11 339	4 387	209	5 020	3 770	150	3 990
02	1 557	20 144	14 846	322	7 147	3 609	134	4 003
01	6 316	80 739	74 952	1 070	26 378	3 646	134	4 263
00	29 533	430 356	409 743	5 756	200 294	3 094	142	3 461
1899	162 657	1 885 774	1 505 830	59 535	814 862	3 589	282	3 678
98	41 551	462 078	263 885	5 908	121 107	4 015	133	4 455
97	40 269	537 969	441 547	8 127	176 227	3 518	147	3 936
96	68 874	710 481	572 248	13 640	252 068	3 352	184	3 709
95	16 975	195 120	207 105	3 855	58 566	2 944	169	3 183
94	9 049	93 919	65 236	1 051	32 405	2 764	204	3 031

[1]) An Wild- und Rinderseuche sind erkrankt: 5 Pferde, 90 Rinder.

Viehseuchen (Fortsetzung).

Jahr 1905	Rauschbrand[1])			Lungenseuche			Räude			
		neu erkrankte					der Pferde		der Schafe	
Staaten und Landesteile	neu betroffene Gehöfte	Pferde	Rinder	neu betroffene Gehöfte	neu erkrankte Rinder	gefallene oder getötete Rinder	neu betroffene Gehöfte	neu erkrankte Tiere	neu betroffene Gehöfte	Stückzahl des Gesamtbestandes in den neu betroffenen Gehöften
Prov. Ostpreußen	5	—	5	—	—	—	55	178	—	—
» Westpreußen	39	—	47	—	—	—	39	89	—	—
Stadt Berlin	—	—	—	—	—	—	31	36	1	551
Prov. Brandenburg	4	—	4	—	—	—	48	65	1	270
» Pommern	5	—	6	—	—	—	23	46	—	—
» Posen	6	—	7	—	—	—	9	15	—	—
» Schlesien	18	—	21	—	—	—	22	44	—	—
» Sachsen	1	—	1	—	—	—	3	4	40	1 506
» Schleswig-Holstein	(1 605	—	640	—	—	—	8	19	—	—
» Hannover	60	—	67	—	—	—	9	15	157	11 622
» Westfalen	146	2	158	—	—	—	4	8	23	3 985
» Hessen-Nassau	49	—	49	—	—	—	2	2	84	15 512
» Rheinland	143	—	148	—	—	—	4	4	197	2 450
Hohenzollern	20	—	20	—	—	—	—	—	2	164
Preußen	1 101	2	1 173	—	—	—	257	525	505	36 060
Bayern rechts des Rheins	253	1	309	—	—	—	24	33	126	4 935
Bayern l. d. Rh. (Rbz. Pfalz)	—	—	—	—	—	—	8	11	20	127
Bayern	253	1	309	—	—	—	32	44	146	5 062
Sachsen	28	—	28	1	1	1	3	9	3	18
Württemberg	44	—	46	—	—	—	1	1	34	4 322
Baden	41	—	42	—	—	—	1	3	16	122
Hessen	(1 33	—	14	—	—	—	—	—	22	2 971
Mecklenburg-Schwerin	—	—	—	—	—	—	5	5	—	—
Sachsen-Weimar	4	—	4	—	—	—	—	—	4	642
Mecklenburg-Strelitz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Oldenburg	—	—	—	—	—	—	—	—	3	16
Braunschweig	1	—	1	—	—	—	3	9	80	4 327
Sachsen-Meiningen	10	—	12	—	—	—	—	—	—	—
Sachsen-Altenburg	7	—	7	—	—	—	2	3	—	—
Sachsen-Coburg-Gotha	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Anhalt	1	—	1	—	—	—	2	3	—	—
Schwarzburg-Sondershaus.	—	—	—	—	—	—	1	1	3	67
Schwarzburg-Rudolstadt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Waldeck	—	—	—	—	—	—	—	—	16	809
Reuß älterer Linie	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Reuß jüngerer Linie	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schaumburg-Lippe	—	—	—	—	—	—	—	—	21	120
Lippe	3	—	3	—	—	—	—	—	2	276
Lübeck	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bremen	4	—	4	—	—	—	1	1	—	—
Hamburg	2	—	2	—	—	—	5	26	—	—
Elsaß-Lothringen	21	—	22	—	—	—	4	(2 4	82	1 581
Deutsches Reich	**1 553**	**3**	**1 668**	**1**	**1**	**1**	**317**	(2 **634**	**937**	**56 393**
1904	1 502	7	1 626	1	1	109	301	652	967	57 985
03	1 036	2	1 065	4	12	184	250	488	1 110	70 331
02	907	2	928	17	85	715	284	595	1 742	96 985
01	981	3	1 025	55	284	883	348	664	2 839	140 901
00	1 026	11	1 081	62	468	1 259	249	461	2 186	97 302
1899	1 048	7	1 092	59	587	2 015	247	492	2 706	107 008
98	1 075	22	1 108	66	672	1 791	288	539	2 226	98 544
97	1 078	3	1 239	66	810	1 628	233	423	2 065	86 495
96	1 015	5	1 108	185	1 608	2 728	241	456	2 177	86 471
95	662	—	772	166	940	2 194	292	500	2 081	78 820
94	703	1	780	93	822	1 506	412	861	1 825	77 964

[1]) An Rauschbrand erkrankten außerdem: 20 Schafe (Schleswig-Holstein 1, Großherzogtum Hessen 19). — [2]) Darunter 1 Esel.

Viehseuchen (Fortsetzung).

Jahr 1905	Rotz (Wurm) der Pferde			Bläschenausschlag			Tollwut[1])			
Staaten und Landesteile	neu betroffene Gehöfte	neu erkrankte	gefallene oder getötete	neu betroffene Gehöfte	neu erkrankte Pferde	neu erkrankte Rinder	neu betroffene Gemeinden (Gutsbezirke)	erkrankte und gefallene oder getötete	der Ansteckung verdächtige, auf polizeiliche Anordnung getötete	außerdem herrenlose wutverdächtige Hunde getötet
	Tiere						Hunde			
Prov. Ostpreußen	4	7	9	52	59	—	125	78	118	61
» Westpreußen	9	41	52	12	6	10	101	100	166	18
Stadt Berlin	31	161	185	—	—	—	—	—	—	—
Prov. Brandenburg	15	46	51	188	—	288	8	8	29	1
» Pommern	2	2	4	5	1	39	49	53	317	2
» Posen	9	32	34	40	—	83	59	61	55	9
» Schlesien	35	79	95	123	14	147	139	131	311	23
» Sachsen	25	43	57	125	26	139	15	25	60	2
» Schleswig-Holstein	—	—	—	86	—	201	—	—	—	—
» Hannover	12	19	23	173	4	232	10	9	17	1
» Westfalen	4	14	17	170	5	326	35	29	66	16
» Hessen-Nassau	1	2	2	289	12	325	55	35	31	16
» Rheinland	2	2	7	363	5	442	80	94	103	15
Hohenzollern	1	8	15	84	—	92	—	—	—	—
Preußen	150	456	551	1 710	132	2 324	676	623	1 273	164
Bayern rechts des Rheins	9	14	19	914	31	1 069	30	24	100	2
Bayern l. d. Rh. (Rbz. Pfalz)	—	—	—	123	8	204	1	1	5	—
Bayern	9	14	19	1 037	39	1 273	31	25	105	2
Sachsen	4	6	14	61	—	95	53	62	184	1
Württemberg	4	11	12	1 598	3	1 915	1	—	—	—
Baden	1	1	3	632	—	676	—	—	—	—
Hessen	—	—	—	211	6	242	5	9	—	12
Mecklenburg-Schwerin	1	7	15	—	—	—	—	—	—	—
Sachsen-Weimar	1	1	1	124	1	138	2	6	1	—
Mecklenburg-Strelitz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Oldenburg	—	—	—	38	21	30	—	—	—	—
Braunschweig	2	4	4	15	—	17	4	—	7	1
Sachsen-Meiningen	—	—	—	155	—	362	7	8	15	3
Sachsen-Altenburg	—	—	—	18	—	29	—	—	—	—
Sachsen-Coburg-Gotha	—	—	—	13	—	14	3	3	4	—
Anhalt	—	—	—	3	—	3	—	—	—	—
Schwarzburg-Sondershausen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwarzburg-Rudolstadt	—	—	—	19	—	37	3	2	8	1
Waldeck	—	—	—	36	—	41	1	1	4	—
Reuß älterer Linie	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—
Reuß jüngerer Linie	—	—	—	2	—	2	2	—	—	—
Schaumburg-Lippe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Lippe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Lübeck	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bremen	—	—	—	14	15	—	—	—	—	—
Hamburg	1	7	9	—	—	—	—	—	—	—
Elsaß-Lothringen	1	2	2	125	7	139	3	3	—	—
Deutsches Reich	**174**	**509**	**630**	**5 812**	**224**	**7 338**	**791**	**742**	**1 601**	**184**
1904	143	461	696	5 523	165	6 894	891	889	1 826	199
03	121	313	453	6 060	184	7 732	839	795	1 770	233
02	137	361	759	6 505	227	8 898	612	516	1 193	181
01	222	699	964	4 941	166	6 710	642	560	1 411	174
00	221	748	1 046	4 539	167	6 132	886	798	2 290	222
1899	178	461	563	4 772	174	5 911	1 034	911	2 564	220
98	141	371	473	5 249	329	6 751	1 058	904	2 398	304
97	136	338	431	5 477	230	8 140	847	770	2 186	213
96	172	505	649	5 541	336	9 523	854	724	1 851	227
95	204	590	710	4 477	329	6 232	472	431	1 017	125
94	189	516	700	6 190	151	8 147	552	471	1 201	162

[1]) Außerdem sind an Tollwut erkrankt und gefallen oder getötet: 22 Pferde, 85 Rinder, 13 Schafe, 2 Ziegen, 18 Katzen. — Auf polizeiliche Anordnung wurden der Ansteckung verdächtig: 8 Katzen getötet.

Viehseuchen (Schluß).*)

Jahr 1905 / Staaten und Landesteile	Rotlauf der Schweine			Schweineseuche (Schweinepest)			Geflügelcholera					
	neu betroffene Gehöfte	neu erkrankte Tiere	gefallene oder getötete Tiere	neu betroffene Gehöfte	neu erkrankte Tiere	gefallene oder getötete Tiere	neu betroffene Gehöfte	gefallene oder getötete: Hühner	Gänse	Enten	Tauben	anderes Geflügel
Prov. Ostpreußen	4 465	7 336	6 688	592	6 061	4 913	303	2 347	3 984	1 145	23	62
» Westpreußen	2 223	4 234	3 761	946	11 289	8 921	123	1 663	1 719	513	—	109
Stadt Berlin	12	609	599	17	441	441	3	29	—	—	—	—
Prov. Brandenburg	1 783	2 709	2 301	1 206	6 651	4 876	(3)145	3 009	14 909	99	—	24
» Pommern	1 745	3 105	2 116	1 172	6 741	4 814	195	220	2 218	141	21	6
» Posen	4 222	6 672	6 239	841	5 221	3 980	135	1 467	348	503	92	58
» Schlesien	4 288	5 919	5 066	2 862	9 857	7 578	196	849	915	678	25	38
» Sachsen	1 318	2 011	1 323	797	4 500	3 529	46	759	253	149	8	9
» Schleswig-Holst.	612	1 050	459	1 084	5 574	3 125	12	1 395	25	9	2	—
» Hannover	2 113	3 318	1 590	1 520	8 288	5 574	25	323	59	29	—	1
» Westfalen	1 720	2 360	1 538	916	3 768	2 182	25	250	—	18	—	—
» Hessen-Nassau	1 068	1 508	1 032	1 669	7 073	6 769	14	171	19	42	—	—
» Rheinland	1 245	1 853	893	1 765	6 288	4 006	34	1 175	50	70	—	2
Hohenzollern	14	17	15	1	1	1	2	37	—	—	—	—
Preußen	26 828	42 701	33 620	15 388	81 753	60 709	1 258	13 694	24 499	3 396	171	309
Bayern rechts des Rheins	1 377	3 216	2 406	600	6 136	5 356	136	1 082	373	308	8	3
Bayern l. d. Rh. (Pfalz)	82	110	70	35	82	46	3	27	—	9	—	—
Bayern	1 459	3 326	2 476	635	6 218	5 402	139	1 109	373	317	8	3
Sachsen	742	1 376	1 295	495	1 735	1 597	168	658	6 852	614	34	11
Württemberg	350	453	407	207	598	466	48	178	1 689	104	—	—
Baden	366	516	383	117	323	256	7	203	3	14	—	—
Hessen	779	1 065	224	54	226	118	5	8	19	9	—	—
Mecklenbg.-Schwerin	234	501	318	78	1 066	732	6	152	53	—	—	44
Sachsen-Weimar	121	151	83	150	931	630	5	95	403	1	—	—
Mecklenburg-Strelitz	143	303	208	58	230	214	—	—	—	—	—	—
Oldenburg	205	325	186	327	2 381	658	—	—	—	—	—	—
Braunschweig	388	589	384	297	903	624	5	65	10	1	5	2
Sachsen-Meiningen	88	117	81	13	154	57	2	9	9	—	—	—
Sachsen-Altenburg	132	196	96	10	18	17	9	32	—	—	—	—
Sachs.-Coburg-Gotha	27	34	26	16	58	58	19	61	38	—	—	—
Anhalt	262	320	142	42	221	170	6	145	12	24	1	—
Schwarzb.-Sondersh.	12	16	16	3	3	1	1	—	1	—	—	—
Schwarzbg.-Rudolst.	32	33	33	16	33	20	—	—	—	—	—	—
Waldeck	56	104	50	31	99	28	1	2	—	—	—	—
Reuß älterer Linie	17	24	24	7	20	14	—	—	—	—	—	—
Reuß jüngerer Linie	12	19	19	5	23	21	—	—	—	—	—	—
Schaumburg-Lippe	130	172	164	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Lippe	80	115	100	101	269	203	—	—	—	—	—	—
Lübeck	18	52	40	12	146	146	—	—	—	—	—	—
Bremen	73	125	110	94	2 700	2 699	—	—	—	—	—	—
Hamburg	48	68	38	33	89	76	3	18	—	6	—	—
Elsaß-Lothringen	157	260	218	155	665	604	12	151	5	19	—	—
Deutsches Reich	**32 759**	(1)52 961	**40 741**	**18 344**	(2)100 862	**75 520**	**1 694**	**16 580**	**33 966**	**4 505**	**219**	**369**
1904	35 203	57 789	45 299	15 788	89 890	64 882	2 005	24 186	14 382	7 502	305	577
03	52 724	89 087	73 179	11 049	73 655	52 169	4 120	48 797	23 573	9 488	440	767
02	31 793	52 382	43 757	7 572	45 760	35 733	4 108	45 167	19 514	5 663	297	676
01	21 137	35 399	30 616	6 495	35 661	28 294	6 742	100 777	9 151	4 389	534	1 509
00	25 113	45 214	40 048	2 494	18 354	15 627	1 462	17 929	5 428	3 047	169	350
1899	25 630	45 763	41 668	2 576	12 155	10 003	.	.	.	.	.	.

Die früheren Jahre sind nicht vergleichbar, da für dieselben nur von einzelnen Staaten Angaben vorliegen.

[1]) Darunter 816 Schweine in Schlachthäusern. — [2]) Darunter 8 910 in Schlachthäusern. — [3]) Darunter der Magerviehhof zu Friedrichsfelde mit 9 668 Gänsen und das Seuchengehöft zu Biesdorf mit 2 832 Gänsen. — *) An Schafpocken fielen im Jahre 1905: 704 Schafe (1904: 0, 1903: 465, 1902: 0, 1901: 38, 1900: 2).

XXIII. Meteorologische Nachweise.

(Deutsches Meteorologisches Jahrbuch; Jahresbericht des Zentralbureaus für Meteorologie und Hydrographie im Großherzogtum Baden; Jahrbuch der meteorologischen Beobachtungen der Wetterwarte der Magdeburgischen Zeitung; Mitteilungen meteorologischer Zentralstellen.)

1. Lufttemperatur.

Jahr 1905		Mittlere Lufttemperatur in Celsiusgraden													Lufttemperatur absolutes	
Beobachtungsstationen	Lage m über dem Meere*)	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Jahr	Maximum C°	Minimum C°
Memel	11,7	—4,2	—0,7	1,1	4,2	11,5	18,3	17,7	17,6	12,5	5,9	3,6	0,5	7,3	32,2	—19,3
Neufahrwasser	4,5	—2,4	0,4	2,8	4,7	11,6	17,4	17,8	17,1	13,4	5,7	4,2	1,2	7,8	32,3	—15,6
Swinemünde	10,2	—0,9	1,4	3,6	5,1	12,0	17,0	18,6	17,6	13,7	5,9	4,1	2,0	8,3	29,4	— 9,6
Wustrow (Mecklb.)	7,0	—0,6	1,5	3,5	4,5	11,3	16,3	17,9	16,4	13,4	6,3	3,9	2,1	8,0	31,3	— 8,5
Kiel	47,2	—0,3	1,6	3,8	4,4	11,6	16,3	17,5	16,0	12,6	4,9	3,3	1,8	7,8	29,5	— 8,9
Keitum (Sylt)	11,0	1,0	2,5	4,0	4,7	11,9	16,9	17,8	16,5	13,4	7,0	4,0	2,8	8,5	29,4	— 8,9
Hamburg	26,0	—0,2	2,2	5,0	5,6	12,8	17,5	18,1	16,6	13,3	5,7	3,5	2,1	8,5	32,1	— 9,6
Bremen	15,8	0,6	2,8	5,5	6,0	13,0	18,3	18,5	16,9	13,6	6,2	3,9	2,6	9,0	31,8	—11,1
Wilhelmshaven	8,5	0,5	2,5	4,7	5,6	11,4	17,0	17,8	16,2	13,1	6,3	3,5	2,4	8,4	29,1	— 9,0
Borkum	10,4	1,4	3,3	5,1	6,1	11,5	16,6	18,0	16,9	14,1	7,9	4,3	2,6	9,0	26,9	— 8,2
Marggrabowa	162,1	—7,2	—2,4	0,7	3,7	12,6	17,8	16,6	15,9	11,7	3,8	2,3	—2,6	6,1	33,3	**—24,1**
Bromberg	44,1	—3,2	0,5	3,0	5,5	13,9	18,8	18,4	17,3	12,9	5,2	3,7	0,8	8,1	33,8	—18,7
Posen	66,2	—2,7	1,1	3,7	5,7	14,1	19,0	19,1	17,9	13,4	5,6	3,9	1,2	8,5	32,9	—17,8
Landsberg a. d. W.	69,9	—2,1	1,2	3,7	5,3	13,3	17,6	17,9	16,6	12,6	4,8	3,4	1,0	7,9	33,4	—22,3
Berlin	48,9	—0,5	2,9	5,3	6,4	14,5	19,4	19,8	18,2	14,0	5,8	4,3	2,2	9,4	**36,3**	—12,8
Magdeburg	54,0	—0,5	2,8	5,4	6,4	13,9	18,9	19,4	17,9	13,8	5,6	3,7	2,2	9,1	34,2	—12,4
Celle	39,6	—0,7	2,1	4,9	5,6	12,7	17,6	18,2	16,1	12,5	5,0	3,1	1,9	8,2	33,2	—11,5
Münster i. W.	64,2	0,7	3,0	5,9	6,5	13,1	17,8	18,8	16,8	13,1	5,6	4,0	2,2	9,0	32,5	—11,5
Ratibor	196,6	—4,4	0,2	4,2	6,3	13,2	17,8	19,1	17,7	14,0	4,8	3,9	0,9	8,1	34,8	—19,5
Breslau	147,0	—2,5	1,3	4,8	6,6	14,0	19,1	19,9	18,7	14,3	5,6	4,2	1,5	9,0	34,7	—19,5
Bautzen	204,0	—1,9	1,6	5,0	5,6	12,8	17,8	18,8	17,2	13,1	5,1	4,0	1,4	8,4	34,9	—18,7
Leipzig	119,2	—1,5	2,2	5,4	6,6	13,7	18,6	19,5	17,6	13,5	5,4	3,6	2,0	8,9	32,5	—14,6
Nordhausen	219,2	—2,0	1,4	4,6	5,8	13,0	17,5	18,8	16,6	12,7	4,8	2,9	1,3	8,1	31,7	—16,8
Cassel	169,6	—0,9	2,0	5,2	.	.	17,3	18,5	16,7	12,8	5,1	3,6	1,5	.	32,2	—16,5
Neuwied	67,5	0,2	3,5	6,8	8,1	12,8	18,3	19,8	17,5	13,9	6,6	5,0	2,3	9,6	31,2	—13,3
Aachen	204,8	0,8	3,2	6,2	7,2	12,0	17,3	18,6	16,7	12,8	5,9	4,5	2,3	9,0	30,5	—12,3
Elster	501,1	—4,7	—0,6	3,0	4,2	10,4	15,5	17,2	14,7	11,2	2,2	1,2	—0,7	6,1	33,2	—22,0
Kissingen	209,2	—2,1	1,7	5,5	7,3	12,9	17,7	20,5	17,3	13,3	4,5	3,3	0,8	8,6	34,3	—17,4
Nürnberg	309,1	—2,5	1,3	5,6	7,3	13,1	18,3	20,8	17,9	13,7	4,5	3,5	0,9	8,7	33,6	—20,2
Mannheim	96,0	—0,9	2,9	7,0	8,9	13,7	18,9	21,4	18,8	14,4	5,8	4,5	1,7	9,8	35,0	—14,6
Metz	176,8	—0,7	3,2	7,0	9,0	12,7	17,9	20,3	17,9	14,4	6,1	5,0	2,3	9,6	32,0	—14,0
Passau	309,4	—3,3	1,4	5,5	7,2	13,2	17,6	20,4	18,1	14,8	5,0	3,3	0,7	8,7	33,2	—17,6
München (Zentralst.)	526,4	—3,3	0,8	4,9	7,1	11,9	17,4	20,7	17,6	14,0	4,0	3,2	0,3	8,2	34,1	—19,8
Stuttgart	269,0	—0,6	3,0	7,1	9,1	13,7	18,7	21,8	19,1	14,5	5,6	4,7	2,3	9,9	35,0	—15,4
Straßburg (Univ.)	143,6	—1,8	2,5	6,9	9,6	13,2	18,2	21,3	18,4	14,4	5,5	4,5	1,8	9,5	33,8	—14,5
Meersburg	439,5	—2,5	1,4	5,4	8,0	11,8	17,7	21,0	17,6	14,2	4,8	3,9	0,7	8,7	33,5	—18,2
Mülhausen i. E.	241,5	—1,7	2,3	7,1	9,7	13,0	18,3	21,9	18,5	14,5	5,5	4,6	2,1	9,7	34,0	—15,6
Im Durchschnitt von [1]) 36 Stationen		**—1,6**	**1,7**	**4,8**	**6,4**	**12,7**	**17,8**	**19,2**	**17,3**	**13,5**	**5,4**	**3,8**	**1,5**	**8,5**	—	—
[1]) 1904		—0,9	1,4	3,0	9,0	12,5	15,7	19,0	17,1	12,8	8,8	3,8	2,7	8,7	—	—
03		0,4	3,9	6,2	5,5	13,2	15,6	17,1	16,1	14,1	9,8	4,9	—0,3	8,9	—	—
02		0,9	—1,0	3,7	7,7	9,4	15,8	16,4	15,3	12,6	7,5	1,8	—1,9	7,4	—	—
01		—3,5	—3,5	2,5	8,4	13,4	16,4	19,3	17,3	13,9	9,8	3,5	1,4	8,2	—	—
00		0,6	1,2	1,1	7,0	11,3	16,6	19,1	17,2	14,3	9,2	5,1	3,1	8,8	—	—
1899		2,5	2,3	3,0	7,8	11,8	15,1	18,3	17,2	13,3	8,3	6,8	—2,8	8,6	—	—
98		2,4	1,8	3,4	7,6	12,1	15,6	15,2	18,4	14,1	8,9	5,1	3,6	9,0	—	—
97		—2,7	1,0	5,3	7,8	11,7	17,6	17,4	18,0	13,1	7,9	3,1	1,4	8,5	—	—
96		—0,5	0,3	5,6	6,4	11,4	17,7	18,1	15,5	13,5	9,4	1,8	—0,3	8,3	—	—
95		—3,1	—5,9	1,7	8,9	13,0	16,5	18,1	17,3	15,5	7,8	5,0	0,1	7,9	—	—
94		—1,7	2,1	5,2	10,3	12,0	14,8	18,6	16,2	11,6	8,4	5,2	1,1	8,7	—	—
93		—7,3	1,5	4,4	8,7	12,6	16,4	18,2	17,6	13,1	10,4	2,9	1,0	8,3	—	—

*) Swinemünde seit 1. April, Keitum seit 1. Oktober 1905. — [1]) Für die übrigen Jahre 37 Stationen. In den Jahren 1905 und 04 ist Cassel für alle Monate aus den Durchschnittsberechnungen fortgelassen worden, weil die Beobachtungen für mehrere Monate fehlen.

2. Feuchtigkeit, Bewölkung und Niederschlagsmengen.

Jahr 1905	Feuchtigkeit		Bewölkung, Jahresmittel (0 = wolkenlos, 10 = ganz bedeckt)	Niederschlag, Summe mm												
Beobachtungsstationen	absolute	relative		Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Jahr
	Jahresmittel															
	mm	%														
Memel	7,0	82	6,9	86,3	43,7	32,9	51,9	29,6	21,4	62,0	86,0	56,4	199,4	47,5	36,5	753,6
Neufahrwasser	7,2	81	6,6	19,0	12,1	5,4	67,9	45,5	75,1	147,8	84,4	52,0	47,3	64,0	16,5	637,0
Swinemünde	7,2	79	6,9	43,2	22,4	33,2	50,7	18,2	52,5	105,2	156,3	70,1	123,1	56,7	39,8	771,4
Wustrow (Meckl.)	7,4	84	6,7	27,1	12,6	35,2	31,3	12,0	18,9	56,0	45,8	50,9	64,4	19,2	10,9	384,3
Kiel	7,4	84	6,4	50,5	32,6	48,1	54,7	15,5	35,2	51,7	58,4	64,5	73,7	52,0	29,6	566,5
Keitum (Sylt)	8,1	89	7,0	34,7	16,5	41,3	44,1	10,2	26,9	26,1	103,0	73,0	85,1	62,8	20,9	544,6
Hamburg	7,1	78	7,2	39,9	26,4	48,6	53,6	7,1	45,7	74,8	84,5	99,0	95,6	34,1	48,6	657,9
Bremen	7,3	81	6,7	50,9	38,4	52,7	57,3	31,2	73,8	78,7	72,8	53,5	165,9	42,4	46,3	763,9
Wilhelmshaven	7,6	83	7,1	34,2	23,5	50,2	43,9	8,6	50,5	69,4	94,7	94,2	207,2	34,0	27,9	738,3
Borkum	7,5	81	5,9	35,1	23,7	65,2	34,3	18,6	79,9	16,8	77,0	64,1	146,2	46,9	31,7	639,5
Marggrabowa	6,9	85	6,8	41,2	27,5	23,2	62,9	61,8	25,2	78,0	46,7	90,9	49,7	48,4	32,1	587,6
Bromberg	7,1	80	6,9	23,1	34,2	15,4	46,3	56,0	107,4	147,1	70,4	44,9	58,6	39,1	32,7	675,2
Posen	7,3	81	6,6	21,8	34,8	29,4	37,8	80,2	58,7	156,2	60,1	56,6	60,5	31,7	19,1	646,9
Landsberg a.d.W.	7,2	82	7,2	35,5	36,9	32,2	34,3	48,9	107,9	197,4	79,7	92,2	60,4	27,2	38,3	790,9
Berlin	7,3	78	6,8	33,7	39,1	40,6	55,2	33,0	66,4	77,4	78,4	94,0	85,4	53,4	33,8	690,4
Magdeburg	6,9	76	6,6	37,0	22,4	55,7	42,6	30,9	42,3	138,2	48,3	60,3	71,8	67,9	27,8	645,2
Celle	7,3	83	6,6	65,2	45,1	65,5	60,5	30,7	74,8	134,4	64,1	79,1	115,5	33,9	53,6	822,4
Münster i. W.	7,3	81	7,2	45,8	26,8	89,2	69,3	24,6	68,4	60,7	70,2	62,9	127,3	35,6	31,8	712,6
Ratibor	7,2	80	6,6	18,8	21,0	22,4	47,1	70,8	92,8	35,7	71,8	27,4	45,3	70,1	26,2	549,4
Breslau	6,8	74	7,4	35,4	37,1	22,9	44,3	87,9	54,9	82,4	53,2	52,2	43,2	51,9	25,8	591,2
Bautzen	7,0	76	6,9	42,3	35,6	56,6	54,2	71,6	104,6	95,2	90,2	68,0	67,1	59,6	42,9	787,9
Leipzig	7,4	79	7,1	38,7	23,0	71,9	39,4	44,5	47,5	115,0	68,4	85,2	89,0	86,7	47,7	757,0
Nordhausen	6,8	79	6,8	54,6	50,8	52,2	52,5	16,0	88,6	119,9	37,9	96,1	116,6	41,8	18,8	745,8
Cassel	.	.	.	42,4	32,0	44,6	.	.	80,0	112,2	56,2	67,0	118,2	45,7	16,6	.
Neuwied	7,6	79	6,7	37,6	40,2	57,5	31,5	51,6	79,7	137,0	30,6	61,5	52,1	44,7	24,5	648,5
Aachen	7,2	80	7,2	55,0	45,8	106,7	67,2	37,9	97,6	130,4	70,7	82,2	143,5	114,1	36,4	987,5
Elster	6,4	80	6,2	65,3	72,9	84,5	63,3	24,0	81,0	105,5	134,6	66,6	132,7	71,9	48,5	950,8
Kissingen	7,1	79	6,2	77,7	57,4	111,8	49,8	13,3	27,9	37,4	73,5	74,5	120,3	38,9	32,5	715,0
Nürnberg	6,7	75	5,9	51,7	34,2	57,2	36,1	16,4	54,3	34,7	74,7	40,6	51,2	64,2	37,9	553,2
Mannheim	7,4	79	6,6	11,5	8,8	43,2	5,7	39,3	82,1	98,5	58,1	48,2	55,4	65,0	24,3	540,1
Metz	7,9	82	6,6	56,8	21,7	88,7	29,8	34,9	86,4	60,0	104,6	63,5	35,9	80,4	21,6	684,3
Passau	7,2	80	6,5	96,4	59,3	79,3	73,4	56,4	30,7	57,6	108,0	58,9	78,4	76,6	43,5	818,5
München (Zentralst.)	6,7	76	6,6	38,5	28,4	65,5	70,9	68,6	103,4	95,9	157,3	79,0	116,1	71,3	36,5	931,4
Stuttgart	8,0	81	7,2	35,7	19,2	81,8	49,2	51,2	65,8	53,2	77,0	64,0	89,2	35,4	30,8	652,5
Straßburg (Univ.)	7,9	82	6,6	36,7	14,6	61,1	32,1	61,3	73,2	66,4	46,9	69,2	57,4	46,0	24,8	589,7
Meersburg	7,2	79	6,7	33,9	14,3	63,2	81,6	58,9	29,4	48,7	198,7	150,5	95,0	46,8	35,3	856,3
Mülhausen i. E.	7,6	79	6,5	53,6	11,3	64,1	58,0	41,2	43,1	50,9	111,8	92,4	74,6	80,2	27,2	708,4
Im Durchschnitt v.[1]) 36 Stationen	7,3	80	6,7	43,4	30,9	54,3	49,6	39,1	63,2	86,2	81,9	70,5	91,7	54,0	32,3	697,1
1904	(2 7,0	(2 79	6,6	28,5	60,0	30,7	45,8	58,9	50,8	30,6	47,7	49,4	49,3	60,4	47,1	559,2
03	(3 7,3	(3 80	6,6	37,2	34,3	28,5	70,3	54,2	49,7	98,5	95,8	50,1	78,0	65,3	18,6	680,5
02	6,8	80	6,6	52,5	24,3	57,4	33,1	68,9	65,2	68,8	82,1	50,9	47,5	10,8	58,8	620,3
01	7,1	79	6,3	32,7	29,6	46,7	62,0	34,2	57,4	75,0	71,6	61,7	65,0	63,5	57,9	657,3
00	7,3	80	6,7	76,0	49,3	33,1	38,3	42,2	76,0	79,0	66,5	33,5	71,1	37,5	53,4	655,9
1899	7,3	79	6,3	62,5	24,5	22,8	69,2	84,7	44,6	77,4	38,1	99,8	32,2	32,9	48,5	637,2
98	7,5	81	6,9	33,4	65,8	56,1	56,2	84,5	70,6	83,3	47,3	29,6	55,7	32,9	45,8	661,2
97	(3 7,4	(3 81	6,7	30,8	42,2	67,0	55,8	75,7	42,9	95,9	81,7	80,6	26,6	24,7	32,6	656,5
96	7,2	81	6,8	28,1	13,9	66,3	51,5	40,0	75,6	87,2	88,0	93,2	58,8	25,3	35,0	662,9
95	7,2	80	6,4	56,2	22,3	47,3	35,4	56,0	68,4	71,8	71,7	23,1	78,0	56,6	68,8	655,6
94	7,2	80	6,6	23,0	51,7	42,8	40,3	53,9	81,8	81,2	92,4	68,2	85,3	27,0	46,6	694,2
93	(3 6,9	(3 76	6,2	37,2	68,7	27,2	3,9	44,3	40,2	81,2	48,6	66,0	81,3	63,3	31,4	593,3

[1]) Vgl. Anmerkung [1]) auf Seite 363. — [2]) Nur für 35 Stationen, weil auch ohne Münster i. W. — [3]) Ohne Münster i. W.

XXIV. Die Schutzgebiete.

1. Allgemeine Nachweise.

(Reichs-Gesetzbl., Deutsches Kolonialbl., Deutsche Kolonialztg., Haushalts-Etat nebst Denkschriften u. Nachweisungen.)

Angaben über	Ostafrika	Kamerun	Togo	Südwestafrika	Neu-Guinea	Karolinen, Palau, Marianen, Marschall-Inseln	Samoa	Kiautschou
Flächeninhalt (1000 qkm)	995	495,6	87,2	835,1	240	2,476	2,572	0,501
Bevölkerung (1000)	7 000	3 500	1 000	200	300	56	33	30
Ansässige Weiße	2 465	896	243	(1 6 372	529	256	454	1 225
darunter Deutsche	1 499	773	232	.	397	157	258	.
Schutztruppe (Etatsstärke 1907) Deutsche	275	149	Polizeitrpp. 7	(2 609	Polizeitruppe 9	.	Polizeitr. 2	3 528
Schutztruppe (Etatsstärke 1907) Farbige	2 510	1 300	.	—	427	.	65	84
Eisenbahnen (km) fertige Strecken	129	50	167	1 102	—	—	—	(3 435
Eisenbahnen (km) im Bau befindliche od. bewill. Strecken	225	160	—	—	—	—	—	—
Postanstalten	32	19	4	36	7	5	6	7
Telegraphenanstalten	22	10	5	13	2	1	—	1
Sitz der Regierung	Daressalam	Buea	Lome	Windhuk	Herbertshöhe	Ponape, Jap, Jaluit	Apia	Tsingtau
Wichtige Hafenplätze	Tanga, Pangani, Saadani, Bagamoyo, Daressalam, Kilwa, Lindi, Mikindani	Duala, Victoria, Kribi, Rio del Rey	(4 Lome	Swakopmund, Lüderitzbucht, Kap Croß	Herbertshöhe, Friedrich-Wilhelmshafen, Simpsonhafen, Nusa	Ponape, Jap, Saipan, Jaluit, Nauru, Truk, Kusaie	Apia	Tsingtau
Schiffsverkehr 1905								
Dampfer Zahl	930	391	247	566	296	69	62	424
Dampfer Tonnengehalt	1 156 824	962 461	419 261	1 539 880	283 256	63 214	46 140	475 884
Segelschiffe Zahl	4 354	—	—	13	199	98	50	1
Segelschiffe Tonnengehalt	93 238	—	—	13 487	12 978	10 656	5 889	762
Eisenbahnverkehr 1905/6								Personen
Zugkilometer	(5 83 912	.	.	(6 666 804	—	—	—	803 500
								Güter t
Wagenachskilometer	1 530 980	.	.	28 879 320	—	—	—	310 400
Tonnenkilometer	329 449	.	.	16 075 138 und 3 866 Stück Vieh	—	—	—	—
Personenkilometer	4 501 415	.	.	4 980 030	—	—	—	—
Karawanenverkehr 1905 von d. Küste ins Innere								
Träger	50 682	.	.	—	—	—	—	—
Lasten	32 366	.	.	—	—	—	—	—
In den Schutzgebieten tätige Kolonialgesellschaften*)	14	8	3	6	1		2	—
Gesellschaftskapital 1000 ℳ	39 695	28 170	2 240	35 540	6 000		2 206	—
Davon eingezahlt 1000 ℳ	34 798	21 790	1 500	33 406	6 000		1 528	—
Aktiengesellschaften	2	5	1	—	2		1	—
Gesellschaftskapital 1000 ℳ	3 200	11 600	750	—	3 950		2 000	—
Davon eingezahlt 1000 ℳ	2 900	9 025	750	—	3 950		700	—
Gesellschaften m. b. H.**)	8	8	2	15	—		—	—
Gesellschaftskapital 1000 ℳ	2 900	2 580	55	3 774	—		—	—
Davon eingezahlt 1000 ℳ	2 475	2 510	55	3 250	—		—	—
Straffachen gegen								
Weiße	29	48	15	415	22	—	20	393
Eingeborene	10 996	2 268	2 455	.	254	147	673	.

Außerdem in mehreren Schutzgebieten tätig *) 1, Kapital = 4 000 000 ℳ, voll eingezahlt.
**) 1, Kapital = 300 000 ℳ, voll eingezahlt.

[1]) Im Vorjahre 4682 Weiße, darunter 2998 Deutsche. — [2]) Außer den aus Anlaß der Unruhen erforderlichen Truppen, vom 1. Oktober 1907 ab 3988. — [3]) Einschließlich der Bahnen im Hinterlande (chinesische Provinz Schantung). — [4]) Die Reede von Anecho wurde am 18. Juli 1905 geschlossen. — [5]) Die Zahlen beziehen sich nur auf die Usambarabahn. — [6]) Die Zahlen beziehen sich nur auf die Bahn Swakopmund–Windhuk.

Angaben über	Ostafrika	Kamerun	Togo	Südwest-afrika	Neu-Guinea	Karolinen, Palau, Marianen, Marschall-Inseln	Samoa	Kiautschou
Gesamteinnahmen nach Ausscheidung der Einnahmen aus Kapitals-Anlagen werbender Art (Millionen Mark).								
Rechnungsjahr / Zusammen (ohne Kiautschou)								
1891 2,09	1,46	0,51	0,1	0	—	—	—	
1892 2,5	1,61	0,6	0,26	0,02	—	—	—	
1893 2,39	1,62	0,53	0,23	0,01	—	—	—	
1894 2,42	1,32	0,69	0,37	0,02	—	—	—	
1895 2,39	1,31	0,54	0,38	0,15	—	—	—	
1896 3,15	1,8	0,65	0,29	0,39	—	—	—	
1897 3,63	1,77	0,72	0,3	0,83	—	—	—	
1898 4,68	2,38	1,01	0,38	0,89	—	—	—	
1899 5,94	2,78	1,18	0,6	1,28	0,08	0	—	
1900 6,75	2,94	1,65	0,47	1,33	0,12	0,03	0,21	
1901 7,52	3,03	1,18	1	1,87	0,1	0,03	0,28	
1902 8,9	3,21	1,81	1,12	2,24	0,08	0,04	0,37	
1903 9,69	3,62	2,02	1,13	2,23	0,13	0,06	0,47	
1904 12,37	5,92	2,35	1,57	1,89	0,14	0,05	0,43	
([1]1905 12,92	6,7	2,6	1,12	1,71	0,32	0,06	0,39	
([1]1906 11,47	4,15	2,87	1,72	1,82	0,32	0,13	0,43	

Angaben über	Ostafrika	Kamerun	Togo	Südwest-afrika	Neu-Guinea	Karolinen, Palau und Marianen	Marschall-Inseln	Samoa	Kiautschou
Ausgaben der deutschen Schutzgebiete seit 1894 in 1000 ℳ.									
Rechnungsjahr / Zusammen					Aufwand.				
1892 5 467	([2] 2 970	1 341	328	802	([3] 21	—	([4] 5	—	—
1893 7 605	([2] 5 206	1 097	284	1 003	14	—	1	—	—
1894 10 191	5 666	1 608	410	2 458	14	—	35	—	—
1895 9 151	5 369	1 383	388	1 991	12	—	8	—	—
1896 13 499	6 285	1 620	404	5 176	10	—	4	—	—
1897 15 100	6 995	1 636	493	5 963	9	—	4	—	—
1898 17 550	7 661	1 847	692	7 325	17	—	8	—	—
1899 23 083	9 386	2 637	851	9 309	637	259	4	5	Haush.-Etat
1900 37 269	10 521	3 345	1 157	10 883	896	212	10	252	9 993
1901 39 959	8 619	4 558	1 422	12 624	861	319	12	494	11 050
1902 38 689	8 104	5 608	1 021	9 499	1 098	390	8	557	12 404
1903 42 393	8 397	4 577	2 246	11 966	1 078	570	10	741	12 808
1904 146 907	11 434	4 352	4 926	110 952	1 074	417	—	664	13 088
1905 211 163	14 501	5 756	5 770	167 138	1 430	433	—	839	15 296
					Haushalts-Etat.				
1906 128 380	10 626	5 459	3 031	130 333	1 494	640		719	14 198
1907 104 244	11 320	6 158	2 073	68 687	1 515	477		736	13 278
Art der Einnahmen und Ausgaben im Rechnungsjahre 1907 (1000 ℳ).									
Eigene Einnahmen	5 459	3 254	2 073	3 616	361	137		556	1 543
darunter:									
Steuern	1 059	237	85	84	55	61		146	115
Zölle	2 300	([5] 2 530	1 672	804	245	([6] —		320	([7] 350
Einnahmen aus Verkehrseinrichtungen ...	99	—	187	1 698	—	—		—	—
Ersparnisse aus früheren Rechnungsjahren	600	—	—	500	—	10		25	—
Sonst. Verwaltungseinn.	1 001	487	129	530	61	66		65	1 078
Einnahmen aus der Prägung von Landesmünzen	400	—	—	—	—	—		—	—
Reichszuschuß	5 861	2 904	—	65 071	1 154	340		180	11 735
Ausgaben, und zwar:									
Fortdauernde	9 909	5 220	1 827	22 899	1 340	417		613	7 012
Einmalige	1 397	928	234	45 761	171	59		114	6 230
Darunter aus Anlaß des Eingeb.-Aufstandes ..				40 044					
Reservefonds[8])	14	10	12	27	4	1		9	36

[1]) Etatsschätzungen. — [2]) Aus Reichsmitteln zur Unterdrückung des Sklavenhandels usw. vor Aufstellung eines gegliederten Etats. — [3]) Vor dem 1. April 1899, mit welchem Tage das Reich die Verwaltung von Neu-Guinea endgültig übernahm, sind die allgemeinen Verwaltungskosten von der Neu-Guinea-Kompagnie bestritten worden; die vor dieser Zeit mitgeteilten Ziffern sind Aufwendungen des Reichs. — [4]) Die allgemeinen Verwaltungskosten wurden bis zum 1. April 1906 von der Jaluitgesellschaft, von dann ab vom Reich bestritten. Die mitgeteilten Ziffern sind Aufwendungen des Reichs. — [5]) Seit 1. Juli 1906 Gummiausfuhrzoll (Verordn. v. 20. Juni 1906). — [6]) Auf den Karolinen, Palau und Marianen werden Zölle nicht erhoben. — [7]) Seit 1. Januar 1906 an das chinesische Zollgebiet angeschlossen (Vertrag v. 1. Dez. 1905, Handelsarchiv Aug. 1906). — [8]) Mehreinnahmen und Ersparnisse fließen dem Reservefonds zur Deckung unvorhergesehener Ausgaben und notwendiger Mehrausgaben zu.

2. Handel der Schutzgebiete von 1900 bis 1905 (1 000 ℳ).

	Einfuhr						Ausfuhr					
	1900	1901	1902	1903	1904	1905	1900	1901	1902	1903	1904	1905
Ostafrika	12 031	9 511	8 858	11 188	14 339	17 655	4 294	4 623	5 283	7 054	8 951	9 950
Kamerun	14 245	9 397	13 392	9 638	9 378	13 467	5 886	6 264	6 652	7 565	8 021	9 315
Togo	3 517	4 723	6 206	6 105	6 898	7 760	3 059	3 691	4 194	3 616	3 551	3 957
Südwestafrika	6 968	10 075	8 568	7 931	10 057	23 632	908	1 242	2 213	3 444	299	216
I. Afrika zusammen	36 761	33 706	37 024	34 862	40 672	62 514	14 147	15 820	18 342	21 679	20 822	23 438
Neu-Guinea	1 666	1 656	2 288	2 914	2 326	2 937	1 009	1 403	1 121	1 206	1 184	1 335
Karolinen, Marianen	459	589	500	853	710	1 883	264	483	459	771	480	334
Marschall-Inseln	597	634	488	498	444	651	556	676	505	522	583	700
Samoa	2 106	1 571	2 603	2 681	2 317	3 387	1 266	1 006	1 692	1 385	1 675	2 029
II. Südsee zusammen	4 828	4 450	5 879	6 946	5 797	8 858	3 095	3 568	3 777	3 884	3 922	4 398
III. Kiautschou	—	13 459	25 645	34 974	44 870	69 176	—	5 289	8 909	14 749	19 983	24 717

Gesamthandel (1 000 ℳ) der Schutzgebiete.

	1900	1901	1902	1903	1904	1905
I. in Afrika	50 908	49 526	55 366	56 541	61 494	85 952
II. in der Südsee	7 923	8 018	9 656	10 830	9 719	13 256
III. Kiautschou	—	18 748	34 554	49 723	64 853	93 893
Zusammen	58 831	76 292	99 576	117 094	136 066	193 101

3. Auswärtiger Handel der Schutzgebiete.

Warengattung	Wert in 1 000 ℳ 1905	1904
a. Ostafrika.		
Einfuhr über die Küstengrenze	15 703	12 891
Baumwollgewebe	3 122	3 126
Eisenwaren, außer Wellblech	2 497	499
Baumwollene Kleider	1 927	1 399
Reis	1 255	757
Waren aus Kupfer, Zink, Zinn usw	242	384
Milch, Butter, Käse usw	227	171
Petroleum	213	235
Glas, Glaswaren	207	202
Mehl und Backwaren	204	140
Roheisen, Schienen, Stangen, Blöcke	203	579
Zucker	192	146
Transportmaschinen	187	154
Tabakwaren	175	250
Zement	171	52
Bau- und Nutzholz	163	67
Seife	162	117
Drogen, Apothekerwaren	155	68
Bier	143	127
Landwirtschaftliche Maschinen	138	118
Industriemaschinen	131	145
Feuerwaffen	129	39
Leinenwaren	128	85
Leder- und Sattlerwaren	124	40
Tischlerwaren	124	85
Fische, Wassertiere	111	90
Stille Weine	104	119
Papier, Papierwaren	100	79
Gemüse- und Obstkonserven	94	67
Patronen, Schrot	95	29
Wellblech	92	76
Lederschuhe	77	59
Fleischkonserven	69	55
Branntwein, Rum	65	213
Posamentierwaren, Schirme, Zeugschuhe	63	52
Fleisch, Fleischwaren	62	27
Pfeffer und andere Gewürze	60	64
Wollenwaren	60	48
Instrumente, Uhren	57	37
Hüte, Mützen	54	68
Edelmetallwaren	49	41
Weizen, Roggen usw	48	42
Bücher, Druckfachen	47	42
Farben, Lacke, Tinte	46	42
Seidenwaren	43	39
Zündwaren	41	26
Ton- und Porzellanwaren	40	58
Geld	1 267	1 646
Einfuhr über die Binnengrenze	1 952	1 448
Baumwollgewebe	918	619
Baumwollene Kleider	436	373
Glas, Glaswaren	87	76
Waren aus Kupfer, Zink, Zinn usw	60	23
Eisenwaren, außer Wellblech	38	53
Industriemaschinen	25	.
Bier	22	15
Elfenbein	21	23
Mehl, Backwaren	18	14
Zucker	17	11
Wert der Gesamteinfuhr	17 655	14 339

1903: 11 188; 1902: 8 858; 1901: 9 511; 1900: 12 031 (1 000 ℳ)

Warengattung	Wert in 1000 M. 1905	1904
Ausfuhr über die Küstengrenze	**7 722**	**7 666**
Kautschuk, Guttapercha	2 090	2 226
Insektenwachs	931	576
Kopra	916	856
Sisalagavenfasern	887	572
Elfenbein	460	414
Kaffee	407	524
Häute, Felle	277	394
Sesam	208	374
Rohbaumwolle	186	124
Flachs, Hanf	184	127
Kopal	133	102
Rindvieh	91	109
Sirup, Melasse	70	100
Milch, Butter, Käse usw.	69	75
Matten, Bast- usw. Waren	60	61
Nashornhörner	59	72
Getreide, Hülsenfrüchte	53	163
Glimmer	37	17
Ziegen, Schafe	36	59
Bau- und Nutzholz, roh	31	28
Tabak	26	42
Erdnüsse	23	42
Flußpferd- u. Wildschweinzähne	22	29
Gerbhölzer, Gerbrinden	20	29
Geld	260	269
Ausfuhr über die Binnengrenze	**2 228**	**1 284**
Häute, Felle	1 202	818
Insektenwachs	359	.
Kautschuk, Guttapercha	167	11
Erdnüsse	126	45
Milch, Butter, Käse, Eier	83	47
Kaffee	57	.
Reis	54	65
Rindvieh	33	180
Elfenbein	26	10
Wert der Gesamtausfuhr	**9 950**	**8 951**

1903: 7 054; 1902: 5 283; 1901: 4 623; 1900: 4 294 (1 000 M.).

Vom Gesamtwert entfallen in 1 000 M auf

	Einfuhr 1905	1904	Ausfuhr 1905	1904
Deutschland	7 801	5 281	4 232	3 529
Sansibar	4 633	5 411	2 969	3 644
Übriges Afrika	1 743	1 466	2 330	1 434
Indien	2 437	1 345	18	12
Großbritannien	353	293	32	50
Andere Länder	688	543	369	282

b. Kamerun.

Einfuhr über die Küstengrenze	**13 281**	**9 168**
Gewebe	2 794	1 716
Bekleidungsgegenstände	1 051	678
Fleisch, Fische, Eier usw.	1 045	831
Eisenwaren, n. bes. gen.	892	616
Reis	593	504
Branntwein	495	398
Feuerwaffen	494	382
Industriemaschinen	460	35
Tabak	424	283
Waren aus Kupfer, Zink, Zinn	368	171
Salz	289	221
Glas, Glaswaren	261	122
Bau- und Nutzholz	243	335
Zement, Kalk, Steine	162	99
Mehl, Backwaren	153	144
Bier	144	131
Drogen, Apothekerwaren	131	81
Tischlerwaren	119	104
Schuhe, Stiefel	107	64
Wellblech	107	90
Schießpulver, Zündhütchen	107	128
Tabakwaren	104	75
Kohlen	95	151
Stiller Wein	90	78
Seife	73	49
Patronen, Schrot	72	97
Obst- und Gemüsekonserven	71	59
Mineralwasser	69	56
Leder- und Sattlerwaren	64	39
Petroleum	63	63
Schaumwein	62	33
Roheisen, Schienen, Stangen, Blöcke	62	76
Transportmaschinen	61	83
Farben, Lacke, Tinte	52	59
Unedle Metalle außer Blei u. Eisen	52	63
Papier, Papierwaren	51	42
Geld	1 011	407
Einfuhr über die Binnengrenze zum Kongo	**186**	**210**
Bekleidungsgegenstände	58	102
Metallwaren	29	6
Instrumente, Maschinen usw.	17	4
Kolonialwaren	12	26
Waffen, Munition	12	10
Getränke außer Mineralwasser	12	7
Tierische Erzeugnisse	11	—
Wert der Gesamteinfuhr	**13 467**	**9 378**

1903: 9 638; 1902: 13 392; 1901: 9 397; 1900: 14 245 (1 000 M.).

Ausfuhr über die Küstengrenze	**9 043**	**7 603**
Kautschuk	3 870	3 374
Palmkerne	1 665	1 334
Kakao	1 281	1 044
Elfenbein	1 205	910
Palmöl	794	814
Bau- und Nutzholz	140	76
Kolanüsse	35	2
Kuriositäten	20	15
Ausfuhr über die Binnengrenze zum Kongo	**272**	**418**
Kautschuk	201	251
Elfenbein	66	167
Wert der Gesamtausfuhr	**9 315**	**8 021**

1903: 7 565; 1902: 6 652; 1901: 6 264; 1900: 5 886 (1 000 M.).

Vom Gesamtwert entfallen (in 1 000 M.) auf

	Einfuhr 1905	1904	Ausfuhr 1905	1904
Deutschland	10 091	6 732	7 634	6 344
Großbritannien	3 047	2 142	1 587	1 244
Andere Länder	329	504	94	433

Warengattung	Wert in 1 000 M. 1905	1904
c. Togo.		
Einfuhr	7 760	6 898
Baumwollgewebe	1 404	1 455
Baumwollgarne	154	
Eisenwaren, n. bes. gen.	1 223	226
Roheisen, Schienen, Stangen, Blöcke	603	15
Transportmaschinen usw	522	90
Branntwein	494	1 741
Tabak	318	315
Kleider, Leibwäsche usw	231	191
Schießpulver, Zündhütchen	213	232
Kolanüsse	139	572
Waren aus Kupfer, Zink, Zinn usw	133	76
Bau- und Nutzholz	129	101
Petroleum	91	109
Salz	84	170
Watte, Putzlumpen	83	37
Feuerwaffen	83	96
Zucker, Sirup, Zuckerwaren	67	83
Glas, Glaswaren	63	75
Stiller Wein	61	83
Fleisch, Fleischwaren	60	44
Milch, Butter, Käse usw	53	27
Zement, Kalk, Steine	53	56
Tischlerwaren	51	33
Bier	50	55
Mehl, Backwaren	42	36
Industriemaschinen	40	14
Kohlen	33	13
Parfümerien	33	36
Mineralwasser	33	24
Ton- und Porzellanwaren	32	35
Wellblech	30	38
Drogen- Apothekerwaren	28	33
Bücher, Drucksachen	28	24
Tabakwaren	27	26
Wollenwaren	25	40
Seife	24	26
Papier, Papierwaren	24	24
Schnitzwaren aus Holz, Horn usw	23	20
Kupfer, Zink, Zinn, roh	22	65
Steinwaren	22	20
Fische, Wassertiere	22	37
Eingemachtes Gemüse und Obst	21	32
Farben, Lacke, Tinte	20	33
Zündwaren	20	33
Seidenwaren	20	50
Geld	604	23

Wert der Gesamteinfuhr: 1903: 6 105; 1902: 6 206; 1901: 4 723; 1900: 3 517 (1 000 M.).

Ausfuhr	3 957	3 551
Kautschuk	1 002	713
Palmkerne	606	992
Mais	567	39
Palmöl	151	367
Rohbaumwolle	89	50
Baumwollwaren	53	67
Kleinvieh	44	31
Elfenbein	41	20
Rindvieh	39	40
Kuriositäten	27	66
Kassada	22	16
Schibutter	19	43
Yams	13	16
Kakao	10	9
Geld	1 230	1 014

Wert der Gesamtausfuhr: 1903: 3 616; 1902: 4 194; 1901: 3 691; 1900: 3 059 (1 000 M.).

Vom Gesamtwert entfallen (in 1 000 M.) auf

	Einfuhr 1905	1904	Ausfuhr 1905	1904
Deutschland	5 961	4 094	2 370	1 855
Großbritannien	596	374	—	—
Afrikan. Nachbargebiete	488	1 150	1 521	1 381
Frankreich	177	234	66	315
Amerika	155	116	—	—

Warengattung	Wert in 1 000 M. 1905	1904
d. Südwestafrika.		
Einfuhr	(1)23 632	10 057
Bier	2 503	1 071
Eisenwaren, n. bes. gen.	2 083	895
Bau- und Nutzholz	1 414	177
Roheisen, Schienen, Stangen, Blöcke	1 328	1 003
Leibwäsche, Kleider, Putzwaren	1 244	549
Fleischkonserven	1 220	288
Tabakwaren	1 139	466
Milch, Butter, Käse usw	994	329
Mehl und Backwaren	769	353
Branntwein	755	265
Gemüse- und Obstkonserven	650	228
Gewebe	579	335
Stille Weine	539	257
Transportmaschinen usw	534	531
Schuhe, Stiefel	419	196
Möbel, Tischlerwaren	411	197
Zucker, Sirup, Zuckerwaren	394	171
Kohlen	346	147
Zement, Kalk, Steine usw	332	37
Fische, Wassertiere	327	81
Schaumwein	321	76
Wellblech	321	79
Reis	315	126
Rindvieh	285	210
Kartoffeln, Gemüse	285	67
Tabak	275	172
Mineralwasser	240	91
Pferde	191	26
Kaffee	174	137
Papier, Papierwaren	162	60
Obst	154	51
Leder- und Sattlerwaren	145	89
Fleisch, Fleischwaren	135	138
Glas, Glaswaren	129	43
Waren aus Kupfer, Zink, Zinn usw	117	59
Getreide	117	65
Fruchtsäfte und andere nicht weingeisthaltige Getränke	113	40
Farben, Lacke usw	113	29
Instrumente, Uhren	112	59
Kakao, Schokolade	112	56

[1]) Davon über deutsche Häfen 23 614, über die Landgrenze 18 (1 000 M.).

Warengattung	Wert in 1 000 ℳ. 1905	1904
Seife	108	50
Musikinstrumente, Spieldosen, Kinderspielzeug	108	27
Petroleum	103	37
Maultiere, Maulesel, Esel	94	43
Bücher, Drucksachen	87	42
Industriemaschinen	85	46
Hüte, Mützen	72	35
Drogen, Apothekerwaren	71	38
Gewürze	65	19
Häute, Wolle, Hörner, Knochen und sonstige tierische Rohstoffe	63	8
Feuerwaffen	62	34
Schweine	50	—

Gesamtwert der Einfuhr: 1903: 7 931; 1902: 8 568; 1901: 10 075; 1900: 6 968 (1 000 ℳ).

Ausfuhr	**216**	**299**
Häute von Vieh	52	20
Straußenfedern	51	29
Kuriositäten usw.	33	17
Hörner	22	28
Guano	18	10
Lederwaren	13	23
Wildhäute	11	9
Robbenfelle	5	46
Photographien	5	4
Erze	2	4
Kleinvieh	1	34
Wolle	1	6
Elfenbein	1	1
Rindvieh	—	41

Gesamtwert der Ausfuhr: 1903: 3 444; 1902: 2 213; 1901: 1 242; 1900: 908 (1 000 ℳ).

Vom Gesamtwert 1905 entfallen (in 1 000 ℳ) auf

	Einfuhr	Ausfuhr
Deutschland	20 131	175
Kapland	3 389	41
Großbritannien	21	—
Andere Länder	91	—

e. Neu-Guinea.

α. Bismarck-Archipel.

Warengattung	Wert in 1 000 ℳ. 1905	1904
Einfuhr	**2 271**	**1 759**
Pflanzliche Speisestoffe	314	112
Garne, Gewebe	255	205
Fleisch, Fische, tierische Erzeugn.	231	163
Metalle, Metallwaren	229	127
Kohlen	196	106
Tabak und Waren daraus	148	124
Weingeisth. Getränke	128	132
Holz- und Flechtwaren	72	31
Kleider, Putzwaren	70	43
Instrumente, Maschinen usw.	55	30
Bau- und Nutzholz	50	154
Petroleum	48	18
Drogen, Farben usw.	34	33
Lichte, Seifen usw.	30	37
Stein-, Glas-, Tonwaren	30	37
Lederwaren	25	17
Schußwaffen	20	3
Kaffee, Tee, Kakao, Zucker	19	83
Papierwaren	19	12
Schießbedarf	19	9
Geld	225	205

Wert der Gesamteinfuhr 1903: 2 115; 1902: 1 715; 1901: 1 330; 1900: 1 288 (1 000 ℳ).

Ausfuhr	**1 179**	**1 131**
Kopra	1 080	890
Perlmutterschalen	32	67
Trepang	26	93
Baumwolle	14	26
Schildpatt	12	19
Steinnüsse	9	—
Kapok	3	3

Wert der Gesamtausfuhr 1903: 963; 1902: 919; 1901: 1 191; 1900: 797 (1 000 ℳ).

Vom Gesamtwert entfallen in 1 000 ℳ auf

	Einfuhr 1905	1904	Ausfuhr 1905	1904
Deutschland	787	655	571	379
Australien, Südseeinsel.	911	763	461	366
Großbritannien	94	63	109	119
Asien	373	216	26	255
Amerika	85	31	—	—
Andere Länder	21	31	12	12

β. Kaiser-Wilhelmsland.

Warengattung	Wert in 1 000 ℳ. 1905	1904
Einfuhr	**666**	**567**
Pflanzliche Speisestoffe	144	122
Metalle, Metallwaren	82	60
Garne, Gewebe	66	36
Fleisch, Fische, tierische Erzeugnisse	60	53
Instrumente, Maschinen usw.	48	8
Weingeisthaltige Getränke	40	28
Kohlen	31	30
Kleider, Putzwaren	27	30
Boote	23	6
Drogen, Farben usw.	22	33
Tabak und Waren daraus	18	59
Lichte, Seife usw.	14	10
Kaffee, Tee, Kakao, Zucker	13	8
Stein-, Glas-, Tonwaren	12	10
Papierwaren	12	8
Holz- und Flechtwaren	11	15

Wert der Gesamteinfuhr 1903: 799; 1902: 573; 1901: 326; 1900: 378 (1 000 ℳ).

Ausfuhr	**156**	**54**
Kopra	154	48
Kapok	1	1
Perlmutterschalen	1	1

Wert der Gesamtausfuhr 1903: 243; 1902: 202; 1901: 212 (1 000 ℳ).

Vom Gesamtwert entfallen in 1 000 ℳ auf

	Einfuhr 1905	1904	Ausfuhr 1905	1904
Deutschland	302	231	—	—
Australien, Südseeinsel.	192	108	—	11
Großbritannien	12	9	—	—
Asien	147	156	11	43
Amerika	12	48	—	—
Andere Länder	1	14	145	—

Warengattung	Wert in 1000 ℳ. 1905	1904
f. Ostkarolinen.[1]		
Einfuhr	315	381
Garne, Gewebe,	51	100
Kleider, Putzwaren	14	
Pflanzliche Speisestoffe	47	.
Steinkohlen	33	.
Bau- und Nutzholz	27	.
Metalle, Metallwaren	27	74
Fleisch, Fische, tierische Erzeugnisse	23	.
Tabak, Tabakwaren	18	21
Weingeisthaltige Getränke	14	.
Wert der Gesamteinfuhr 1903: 339; 1902: 321; 1901: 364; 1900: 401 (1000 ℳ).		
Ausfuhr	102	200
Kopra	91	189
Steinnüsse	5	8
Schildpatt	3	3
Wert der Gesamtausfuhr 1903: 181; 1902: 166; 1901: 366; 1900: 187 (1000 ℳ).		

Vom Gesamtwert entfallen in 1000 ℳ auf

	Einfuhr 1905	1904	Ausfuhr 1905	1904
Deutschland	118	126	93	171
Australien, Südseeinsel	91	41	1	—
Amerika	56	95	—	9
Asien	50	54	7	20
Großbritannien	—	65	—	—

Warengattung	Wert in 1000 ℳ. 1905	1904
g. Westkarolinen.[1]		
Einfuhr	1392	209
Eisenwaren, Holz, Baustoffe	388	30
Verzehrungsgegenstände	135	62
Weingeisthaltige Getränke	58	13
Gewebe, Kleider	40	21
Tabak, Tabakwaren	20	24
Boote	8	1
Übrige Waren	743	58
Gesamtwert der Einfuhr 1903: 442; 1902: 121 (1000 ℳ).		
Ausfuhr	136	126
Kopra	93	84
Schildpatt, Muscheln usw	33	22
Trepang	10	20
Gesamtwert der Ausfuhr 1903: 359; 1902: 116 (1000 ℳ).		

Vom Gesamtwert entfallen in 1000 ℳ auf

	Einfuhr 1905	1904	Ausfuhr 1905	1904
Deutschland	740	30	1	49
Großbritannien	257	20	.	.
Australien, Südseeinseln	120	38	.	.
China	52	23	6	18
Verein. Staaten von Amerika	36	53	.	.
Japan	34	35	69	59

[1]) Zölle werden nicht erhoben.

Warengattung	Wert in 1000 ℳ. 1905	1904
h. Marianen.[1]		
Einfuhr	176	120
Verzehrungsgegenstände	68	29
Eisenwaren, Holz, Baustoffe	29	23
Gewebe, Kleider usw	24	14
Weingeisthaltige Getränke	20	15
Boote, Schiffsausrüstung	4	2
Tabak, Tabakwaren	3	2
Übrige Waren	28	35
Gesamtwert der Einfuhr 1903: 72; 1902: 58; 1901: 89; 1900: 58 (1000 ℳ).		
Ausfuhr	97	154
Kopra	95	146
Tabak	2	2
Kuriositäten	—	6
Gesamtwert der Ausfuhr 1903: 231; 1902: 176; 1901: 85 (1000 ℳ).		

Vom Gesamtwert entfallen in 1000 ℳ auf

	Einfuhr 1905	1904	Ausfuhr 1905	1904
Deutschland	4	18	7	—
Japan	159	97	88	145
China	10	—	—	—
Großbritannien	—	1	—	7
Australien	1	3	—	—
Verein. Staaten von Amerika	2	—	2	2

Warengattung	Wert in 1000 ℳ. 1905	1904
i. Marschall-Inseln.		
Einfuhr	651	444
Verzehrungsgegenstände	189	157
Eisenwaren, Holz, Baustoffe	115	40
Gewebe, Kleider usw	104	97
Weingeisthaltige Getränke	47	21
Tabak und Waren daraus	37	25
Übrige Waren	159	104
Gesamtwert der Einfuhr 1903: 498; 1902: 488; 1901: 634; 1900: 597 (1000 ℳ).		
Ausfuhr	700	583
Kopra	695	576
Haifischflossen	5	7
Gesamtwert der Ausfuhr 1903: 522; 1902: 505; 1901: 676; 1900: 556 (1000 ℳ).		

Vom Gesamtwert entfallen in 1000 ℳ auf

	Einfuhr 1905	1904	Ausfuhr 1905	1904
Deutschland	278	176	214	205
Australien	171	118	27	31
Verein. Staaten von Amerika	90	75	10	11
Großbritannien	60	59	—	185
China	45	17	5	7
Chile	.	.	250	103
Frankreich	.	.	193	41

Warengattung	Wert in 1 000 ℳ. 1905	1904
k. Samoa.		
Einfuhr	**3 387**	**2 317**
Verzehrungsgegenstände	928	768
Gewebe, Kleider	745	510
Holz, Baustoffe	288	289
Metallwaren	107	103
Bier	73	71
Maschinen, Fahrzeuge	68	76
Weingeisthaltige Getränke	29	25
Stiller Wein	23	20
Zigarren usw	16	16
Schießpulver	11	5
Tabak	10	5
Geld	505	—
Ausfuhr	**2 029**	**1 675**
Kopra	1 979	1 638
Kakao	30	22
Kawawurzeln	7	3
Tabak	5	1
Ananas	4	9
Kokosnüsse	2	1
Kaffee	2	1

Gesamtwert der Einfuhr 1903: 2 681; 1902: 2 603; 1901: 1 571; 1900: 2 106 (1 000 ℳ).

Gesamtwert der Ausfuhr 1903: 1 385; 1902: 1 692; 1901: 1 006; 1900: 1 266 (1 000 ℳ).

Vom Gesamtwert entfallen in 1 000 ℳ auf

	Einfuhr 1905	1904	Ausfuhr 1905	1904
Deutschland	827	464	849	357
Australien, Südseeinseln	2 015	1 381	578	384
Verein. St. v. Amerika	423	424	21	134
Großbritannien	20	19	.	.

Warengattung	1. Oktober bis 30. September 1905/06	1904/05	1903/04	1902/03	1901/02
	1 000 ℳ.	1 000 ℳ.	1 000 ℳ.	1 000 ℳ.	1 000 ℳ.
Tsingtau.					
Einfuhr					
Baumwollenwaren	19 291	13 391	9 092	3 765	2 551
Baumwollengarn	15 691	9 372	9 104	10 343	4 890
*)Schanghai-Baumwollengarn	139	302	86	135	653
*)Papier	6 417	5 359	6 380	4 746	2 738
Metalle	2 105	2 073	351	144	65
Zucker	2 056	572	426	131	102
Zündhölzer	1 890	1 108	839	440	208
Petroleum	1 641	894	1 022	420	220
*)Rohbaumwolle	1 638	1 653	967	1 679	634
Anilinfarben	444	276	221	137	51
Nadeln	315	225	167	66	21
Kohlen	112	36	50	55	86
*)Porzellan	61	252	78	230	56
Übrige Waren	17 376	9 357	6 191	3 354	1 184
Gesamteinfuhr	**69 176**	**44 870**	**34 974**	**25 645**	**13 459**
Darunter chinesischen Ursprungs	16 176	12 191	11 004	9 005	5 025
Außerdem Waren für Eisenbahn- und Bergbau	2 895	1 324	3 892	6 578	7 278
Ausfuhr					
Strohborte	10 496	5 573	3 708	1 723	1 425
Erdnußöl	2 450	1 801	2 238	2 173	1 472
Bohnenöl	2 381	2 548	1 731	1 472	576
Seide, gelbe	1 324	1 959	2 737	549	—
Seidenabfälle	1 207	459	863	141	—
Melonenkerne	564	336	624	524	687
Schantung-Pongees	297	212	150	16	79
Kuhhäute	252	561	477	129	64
Borsten	250	110	140	108	63
Hundefelle	58	39	20	12	20
Übrige Waren	5 438	6 385	2 061	2 062	903
Gesamtausfuhr	**24 717**	**19 983**	**14 749**	**8 909**	**5 289**
Darunter nach China	11 079	10 253	10 978	6 412	4 143
Darunter nach anderen Ländern	13 638	9 730	3 771	2 497	1 146

*) Chinesischen Ursprungs.

4. Handel (Eigenhandel) des deutschen Zollgebiets mit den Schutzgebieten.

Warengattung	1906 [1] dz	1906 [1] 1 000 M.	1905 dz	1905 1 000 M.
1. Ostafrika.				
A. Einfuhr von dort				
Verschiedene Waren	52 591	6 838		
	Stück			
Hüte	14	0		
Uhren	42	1		
Jahressumme	.	6 839	44 704	5 914
	Januar/Februar			
Darunter:	dz			
Baumwolle, rohe	603	74	2 169	239
Sisalhanf usw	1 368	75	9 187	735
Erdnüsse usw	57	1	475	13
Kopra usw	119	4	738	20
Felle z. Pelzwerkbereitung	6	5	33	25
Mangroverinde	99	1	15 490	172
Ebenholz usw, roh	471	11	1 449	23
Kautschuk, roher	257	171	2 976	2 797
Kaffee, roher	1 084	102	4 497	540
Insektenwachs	638	175	3 847	1 077
	März/Dezember			
Erdnüsse	5 995	177		
Kopra	2 332	100		
Baumwolle	1 577	252		
Sisalhanf	1 011	64		
Agavefasern usw	10 998	890		
Kaffee, roh	4 302	436		
Kautschuk	3 198	2 609		
Bienenwachs usw	3 489	821		
Rindshäute, gekalkt usw.	760	136		
Tierische Rohstoffe, a. n. g.	366	75		
Kupfermünzen usw	1 046	183		
B. Ausfuhr dorthin				
Verschiedene Waren	252 639	6 074		
	Stück			
Vieh und andere Tiere	4	0		
Hüte	1 213	2		
Fahrzeuge	19	76		
Uhren	591	4		
	Faß			
Gesalzene Heringe	28	3		
	hl			
Bier	153	3		
	1/1 Flaschen			
Schaumwein	14 597	38		
Jahressumme	.	6 200	247 536	8 176
	Januar/Februar			
Darunter:	dz			
Baumwollgewebe, dichte, gefärbt usw	67	26	401	157
baumwoll. Strumpfwaren	9	6	56	35
undichte baumw. Gewebe, gebleicht usw	7	6	73	62
Eisenbahnlaschen usw	9 239	102	47 002	517
Eisenbahnschienen	8 358	80	76 554	766
Eisenwaren, grobe: unabgeschliffen	2 284	103	4 409	198
—: abgeschliffen	548	33	3 189	191
Eisenw., feine, schmiedeeis.	52	10	725	145
Messerwaren	129	18	455	57
Roman-Zement usw	3 610	10	24 184	67
Silber, gemünzt [2]	.	.	116,72	2 101
Tischler- usw Arbeiten, grobe	582	22	2 236	75
Möbel aus Holz	7	2	138	32
Lokomotiven, Lokomobilen	658	68	2 469	243
Maschinen, nicht bes. gen., zu industriellen Zwecken	178	15	1 154	82
Männer- u. Knabenkleider	6	7	118	130
Scheidemünzen	78	12	579	174
Kupferdraht, unplattiert	42	8	298	57
Draht aus Kupferlegierungen usw, unplattiert	206	37	506	86
feine Waren a. Messing usw	18	7	73	25
grobe Lederwaren	51	23	117	54
Waren aus Packleinwand	17	6	150	46
Bücher, Karten, Musikalien	14	8	110	64
Flaschenbier	1 467	47	3 655	119
stiller Wein in Flaschen	226	29	696	80
Milchbutter	13	3	88	23
Würste	20	6	154	46
Gegenstände des feineren Tafelgenusses: Küchengewächse	179	17	578	56
—: andere	108	15	468	65
Zigarren	10	9	47	42
Zucker	1 151	24	2 112	57
Seife, feste, nicht wohlriechend	388	17	727	33
woll. Tuche usw, unbedr.	3	2	45	30
	März/Dezember			
Rübenzucker (granuliert)	5 417	117		
stiller Flaschenwein	882	92		
Flaschenbier	4 069	132		
Nahrungs- u. Genußmittel i. luftdicht verschlossenen Behältnissen usw	1 302	160		
Zigarren und Zigaretten	52	51		
Portland-, Roman-Zement	42 116	110		
Kreolin und ähnliche Reinigungsmittel usw.	1 400	68		
baumw. Gewebe, a. n. g.	327	162		
Kleider und Leibwäsche	74,48	81		
Schirme	140	56		
Sattler- u. Täschnerwaren	169	61		
Brillen, Ferngläser usw.	10	81		
eiserne Walzen aus nicht schmiedbarem Guß usw	795	76		
Well-, Dehn- usw Blech	1 973	66		
Eisenbahnschienen usw	61 120	611		
eiserne Eisenbahnschwellen	35 873	341		
Eisenbahnlaschen usw	6 290	88		
Eisenbauteile usw	5 011	123		
eiserne Werkzeuge, a. n. g.	2 582	128		
eiserne Schrauben u. Niete	2 475	104		
Kupfermünzen usw	361	94		
Dampflokomotiven usw	1 137	127		
Maschinen, a. n. g.	1 357	147		
Fahrzeuge, zum Fahren auf Schienengleisen	3 343	152		
Seeleichter aus Eisen oder Stahl	Stück 2	53		

[1]) In den Ländersummen für 1906 sind Edelmetalle nicht enthalten.
[2]) Ausfuhr 1906 für 1 705 (1 000 M.) Silber, gemünzt.

2. Südwestafrika.

Warengattung	1906 [1] dz	1906 [1] 1 000 M.	1905 dz	1905 1 000 M.
A. Einfuhr von dort				
Verschiedene Waren ..	7 142	410		
	Stück			
Vieh und andere Tiere	1	1		
Hüte	21	0		
Uhren	215	2		
Jahressumme...	.	413	3 026	271
	Januar/Februar			
Darunter:	dz			
Straußfedern	1	9	3	29
	März/Dezember			
Mais, Dari.....	822	8		
Palmkerne	168	5		
Kopra.....	262	10		
Buchsbaum-, Ebenholz	383	4		
Kautschuk, roh oder gereinigt.....	92	64		
Bienenwachs u. anderes Insektenwachs	80	22		
Reiherfedern, nicht zugerichtet	0,04	4		
Straußfedern, nicht zugerichtet	4	38		
Rindshäute, gekalkt u. getrocknet	225	40		
Fisch- u. Kriechtierhäute, roh oder bearb. usw	8	5		
Hörner, Geweihe usw	83	10		
Elfenbein, roh	5	12		
Kupfererze	879	17		
Guano, natürlicher...	1 924	11		
Pelzwaren	8	32		
Bücher; Papier, beschrieben, bedruckt usw	17	8		
Chromolithographien usw	4	4		
Brillen, Ferngläser usw	1	4		
Messing usw, roh ...	81	15		
B. Ausfuhr dorthin				
Verschiedene Waren ..	1041444	24 246		
	Stück			
Vieh und andere Tiere	3	2		
Hüte.....	15 200	35		
Fahrzeuge	34	68		
Uhren	1 541	22		
	Faß			
gesalzene Heringe....	218	14		
	hl			
Bier.....	3 660	74		
	1/1 Flaschen			
Schaumwein.....	56 965	143		
Jahressumme...	.	24 604	802 833	20 597
Darunter:	Januar/Februar			
Baumwollgewebe, dichte, gefärbt usw	dz 107	42	808	315
baumwoll. Strumpfwaren	14	9	92	58
Mineralwasser	640	10	15 485	232
Eisenbahnlaschen, -schwellen	25 570	281	43 434	478
Eisenbahnschienen	30 607	292	62 604	626
Ambosse, Brecheisen usw	2 065	63	4 220	124
grobe Eisenwaren: nicht abgeschliffen usw	1 425	64	3 189	143
—: abgeschliffen	1 422	84	4 618	277
feine Waren aus Schmiedeeisen.....	385	78	841	168
Messerwaren.....	232	27	529	140
Roman-Zement usw	2 212	6	33 150	91
Silber, gemünzt [2].....	.	.	12,61	227
Hafer	43 271	545	149 869	2 098
Bau- und Nutzholz, gesägt	1 729	15	31 623	230
Tischler- usw Arbeiten, grobe	1 081	40	11 393	320
Möbel aus Holz	126	30	650	153
Lokomotiven, Lokomobilen	1 360	140	1 913	208
	Stück		Stück	
Eisenbahnfahrzeuge [3] ...	101	52	226	325
	dz		dz	
Männer- u. Knabenkleider	71	78	303	333
Frauenkleider	15	27	49	88
Leibwäsche, baumwollene usw	32	20	165	132
Draht aus Kupferlegierungen, unplattiert...	215	38	307	52
grobe Gelbgießerwaren..	89	21	166	38
grobe Lederwaren.....	62	29	193	89
Waren aus grauer Packleinwand	93	30	465	144
feine Lederwaren.....	8	7	208	230
Seilerwaren	299	25	838	70
Bücher, Karten, Musikalien	33	19	111	65
Bier in Flaschen	10 581	338	59 231	1 940
Liköre	213	14	1 108	96
Branntwein in Fässern .	20	1	623	74
Branntwein in Flaschen.	846	22	7 189	1 411
Schaumwein.....	85	10	1 101	132
stiller Wein in Flaschen.	587	76	2 875	377
Milchbutter.....	276	66	2 924	760
Schweineschinken, geräuchert usw	31	6	197	37
Würste	26	7	464	139
Fische in Büchsen.....	88	8	537	48
Gegenstände des feineren Tafelgenusses: Küchengewächse	372	36	2 141	206
—: andere.....	1 285	177	3 597	496
Schokolade	376	80	4 833	1 012
Kakaopulver	186	36	2 389	457
Nudeln, Makkaroni.....	104	8	371	28
Backwerk, gewöhnliches..	237	7	1 222	36
Getreide, geschroten, Graupen, Grieß usw	356	6	2 642	58
Weizenmehl.....	677	13	22 683	451
Roggenmehl.....	2 901	41	21 600	341
Reis, geschälter	1 163	20	9 245	162
Zigarren	87	83	648	554
Rauchtabak.....	14	2	308	49
Zucker	1 119	24	9 431	280
Seife in Täfelchen usw .	104	13	371	46
Steinkohlen	27 783	35	46 053	72
Preß- und Torfkohlen usw	27 264	48	150 572	241
wollene Tuche usw, unbedruckt	39	37	286	163

[1]) In den Ländersummen für 1906 sind Edelmetalle nicht enthalten.
[2]) 1906 ohne Ausfuhr.
[3]) In der Gesamtmenge nach Gewicht (dz) nachgewiesen.

Warengattung	1906 [1] dz	1906 [1] 1 000 M.	1905 dz	1905 1 000 M.
	März/Dezember			
Hafer	152 025	2 053		
Kaffee, roh	5 198	317		
Milch und Rahm, frisch	1 079	277		
Roggenmehl	17 258	260		
Weizenmehl	15 507	300		
Reis, poliert	32 576	608		
stiller Flaschenwein	4 902	548		
Bier usw in Flaschen	50 957	1 668		
Nahrungs- und Genußmittel in luftdicht verschlossenen Behältnissen	8 885	1 187		
Zigarren	513	614		
Zigaretten	219	296		
baumw. Gewebe, a. n. g.	998	490		
Frauenkleider, Mädchenkleider usw, a. n. g.	233,27	379		
Herren- u. Knabenkleider, mit Ausnahme der aus Kautschukgeweben	454,74	293		
Schuhe aus Leder usw	350	427		
Walzen; feiner nicht schmiedb. Eisenguß usw	3 800	309		
Eisenbahnschienen usw	80 723	920		
Eisenbahnschwellen a. Eis.	64 201	610		
Schrauben und Niete	7 458	322		
Dampflokomotiven usw	6 341	719		
Fahrzeuge, zum Fahren auf Schienengleisen	5 074	231		

3. Kamerun.

Warengattung	1906 [1] dz	1906 [1] 1 000 M.	1905 dz	1905 1 000 M.
A. Einfuhr von dort				
Verschiedene Waren	71 223	10 034		
	Stück			
Hüte	126	0		
Uhren	138	1		
Jahressumme	.	**10 035**	**66 373**	**9 073**
Darunter:	Januar/Februar			
Erzeugnisse, rohe, zum Gewerbe- oder Heilgebrauche	dz 171	11	372	24
Palmkerne	7 594	222	37 680	1 017
Elfenbein	28	62	277	609
Ebenholz usw, roh	1 863	43	6 298	94
Kautschuk, roh	1 017	676	8 852	6 373
Kaffee, roh	161	15	61	4
Kakaobohnen, roh	2 845	316	8 496	816
Palmöl	32	1	1 198	47
	März/Dezember			
Palmkerne	24 907	712		
Kakao, roh	14 173	1 588		
Kautschuk, roh u. ger.	7 268	5 653		
Elfenbein, roh	199	465		
Palmöl	2 213	98		
B. Ausfuhr dorthin				
Verschiedene Waren	161 045	5 339		
	Stück			
Vieh und andere Tiere	8	0		
Hüte	24 995	41		

Warengattung	1906 [1] Stück	1906 [1] 1 000 M.	1905 dz	1905 1 000 M.
Fahrzeuge	16	102		
Uhren	1 085	7		
	Faß			
gesalzene Heringe	3 091	309		
	1/1 Flaschen			
Schaumwein	14 525	37		
Jahressumme	.	**5 835**	**135 762**	**5 165**
Darunter:	Januar/Februar			
baumwollene Gewebe, dichte, gefärbt, bedruckt usw	dz 105	41	738	287
baumw. Strumpfwaren	18	12	96	60
baumw. Gewebe, undichte, gefärbt usw	6	5	114	97
Mineralwasser	189	3	1 364	20
Schießpulver	21	5	506	31
grobe Eisenwaren: nicht abgeschliffen usw	311	14	2 143	96
—: emailliert	95	7	502	36
—: abgeschliffen usw	229	14	1 393	84
feine schmiedeeiserne Waren	54	11	500	100
Messerwaren usw	279	22	2 353	151
Romanzement	2 875	8	26 341	72
Gold, gemünzt [2]	.	.	0,75	189
Silber, gemünzt [3]	.	.	40,39	727
Glasperlen usw	19	1	358	20
Bau- u. Nutzholz, gesägt	763	5	6 069	43
Tischlerarbeiten, grobe	684	25	2 567	66
Böttcherwaren, grobe, gefärbt usw	108	5	1 306	60
Möbel aus Holz	8	2	213	50
Holzwaren, feine	11	2	145	25
Pumpenmaschinen	6	0	374	35
baumwoll. Kleider usw	36	41	324	370
Leibwäsche, baumw. u. lein.	14	9	108	86
Herrenhüte und Mützen aus Zeugstoffen [4]	Stück 3 144	5	Stück 11 530	16
Draht aus Kupferlegierungen usw, unplattiert	dz 96	17	dz 1 000	170
Patronen, Zündhütchen	5	5	38	13
feine Waren a. Messing usw	74	27	402	141
Regen- u. Sonnenschirme	11	6	115	58
grobe Lederschuhe	8	4	55	25
Waren a. grauer Packleinwand	13	4	95	29
feine Lederschuhe	3	4	19	24
feine Lederwaren in Verbindung m. ander. Stoffen usw	2	1	25	18
Bücher, Karten, Musikalien	14	8	60	35
Flaschenbier	837	27	4 435	146
Branntwein in Fässern	24	1	635	22
Branntwein in Flaschen	653	17	4 211	80
Schaumwein	43	5	215	26
stiller Wein in Flaschen	73	9	408	51
Milchbutter	9	3	55	14
Schweineschinken, geräuch. usw	8	2	125	23
Gegenstände des feineren Tafelgenusses: Küchengewächse	69	7	431	41
—: andere	112	16	636	88
Backwerk, gewöhnliches	113	3	459	14
Reis, geschälter	1 300	23	12 155	213
Salz	1 617	2	21 051	41

[1]) In den Ländersummen für 1906 sind Edelmetalle nicht enthalten.
[2]) Ausfuhr 1906 für 106 (1 000 M.) Gold, gemünzt.
[3]) Ausfuhr 1906 für 199 (1 000 M.) Silber, gemünzt.
[4]) In der Gesamtmenge nach Gewicht (dz) nachgewiesen.

Warengattung	1906 [1] dz	1906 [1] 1 000 M.	1905 dz	1905 1 000 M.
Rohtabak	1	0	174	30
Zigarren	8	8	40	34
Seife, feste, nicht wohlriechend	149	7	467	21
Wohlgerüche, nicht bes. gen.	51	14	235	29
Steinkohlen	2 225	3	23 312	36
wollene Tuche usw, unbedruckt	1	1	85	45
	März/Dezember			
Reis	13 993	251		
Rohtabak	499	54		
Bau- und Nutzholz, a. n. g.	6 450	47		
Rindfleisch, frisch u. einf. zub.	963	61		
	Faß			
gesalzene Heringe	3 091	309		
	dz			
Stockfisch	1 916	156		
Arrak, Rum, Kognak	11 542	285		
stiller Flaschenwein	791	87		
Bier usw in Flaschen	4 873	160		
Nahrungs- u. Genußmittel in luftd. verschl. Behältnissen usw	2 201	243		
Zigarren u. Zigaretten	63	66		
Portland-, Romanzement	18 646	49		
Erdöl, gereinigt	2 367	53		
wohlriech. Fette, Salben	301	81		
Kölnisches Wasser usw	153	49		
Sprengstoffe, Schießbedarf	261	75		
baumw. Gewebe, a. n. g.	903	422		
Wirk- u. Netzstoffe usw	114	59		
Säcke aus Jute	1 040	64		
Kleider	245	222		
Leibwäsche aller Art	83	73		
Schuhe aus Leder a. A.	48	48		
Fässer u. and. Böttcherw.	2 764	107		
Walzen; feiner nicht schmiedb. Eisenguß usw	881	71		
eiserne Werkzeuge, a. n. g.	1 910	103		
Scheren, Messer usw	255	52		
Haus- oder Küchengeräte aus Eisenblech	772	78		
Draht aus Messing usw; Eisendraht, m. derartig.				
Draht umsponnen usw	500	83		
Metalltuch für gewerbliche Zwecke; Waren aus Kupfer usw	337	171		
	Stück			
Wasserfahrzeuge	10	99		

4. Togo.

A. Einfuhr von dort	dz			
Verschiedene Waren	75 795	2 110		
	Stück			
Hüte	54	0		
Uhren	45	0		
Jahressumme	.	2 110	61 660	1 865
Darunter:	Januar/Februar			
	dz			
Baumwolle, roh	144	17	834	92
Palmkerne	145	4	2 267	61
Mais	21 817	218	56 198	590
Elfenbein	4	9	17	37
Kautschuk	135	90	1 239	1 016
Kakaobohnen, roh	64	7	279	25
Palmöl	442	19	618	24
	März/Dezember			
Mais, Dari	44 740	419		
Palmkerne	5 074	145		
Kopra	290	13		
Baumwolle	1 090	121		
Kakao, roh	188	18		
Kautschuk	1 119	921		
Elfenbein, roh	31	72		
Palmöl	262	12		
B. Ausfuhr dorthin				
Verschiedene Waren	65 812	2 619		
	Stück			
Hüte	3 955	8		
Fahrzeuge	7	4		
Uhren	178	3		
	1/1 Flaschen			
Schaumwein	6 044	14		
Jahressumme	.	2 648	98 474	2 982
Darunter:	Januar/Februar			
Baumwollengarn, gebleicht usw über Nr. 17 bis 45	dz 30	9	305	95
baumwoll. Gewebe, dichte, gefärbt, bedruckt usw	132	51	1 059	413
Schießpulver	254	64	714	44
Eisenbahnlaschen usw	154	2	31 355	345
Eisenbahnschienen	1 182	11	26 747	267
Ambosse, Brecheisen usw	8	0	1 960	58
grobe Eisenwaren: nicht abgeschliffen usw	63	3	1 000	45
—: abgeschliffen	136	8	655	39
feine schmiedeeiserne Waren	13	3	208	42
Silber, gemünzt [2]	.	.	14,16	255
Bau- u. Nutzholz, gesägt	559	4	3 531	25
grobe Tischlerarbeiten usw	151	6	1 389	49
hölzerne Möbel	7	2	127	30
Lokomotiven, Lokomobilen	113	12	2 238	245
	Stück		Stück	
Eisenbahnfahrzeuge*)	16	102	81	126
	dz		dz	
Flaschenbier	249	8	1 350	44
Tabakblätter, unbearb.	108	8	364	62
	März/Dezember			
Rohtaback	620	76		
Bau- und Nutzholz, a. n. g.	4 617	34		
Rübenzucker	1 713	45		
stiller Flaschenwein	442	45		
Flaschenbier	1 718	57		
Milch, eingedickt usw	347	30		
Nahrungs- u. Genußm. in luftd. verschl. Behältniss.	491	59		
Zigarren und Zigaretten	28	31		
Erdöl, gereinigt	1 086	22		
Seifen, geformt usw	195	25		
wohlriech. Fette, Salben	140	38		
Kölnisches Wasser usw	73	21		
Schießpulver, Schießbedarf	817	147		
seidene Gewebe, a. n. g.	7	40		

[1]) In den Ländersummen für 1906 sind Edelmetalle nicht enthalten.
[2]) Ausfuhr 1906 für 139 (1 000 M.) Silber, gemünzt.
*) In der Gesamtmenge nach Gewicht (dz) nachgewiesen.

Warengattung	1906 [1] dz	1906 [1] 1 000 M.	1905 dz	1905 1 000 M.
Baumwollengarn, -zwirn	167	39		
Baumw. Gewebe, a. n. g.	1 056	526		
Säcke aus Jute	534	29		
Kleider	20	25		
Eisenbahnschienen usw.	10 315	113		
Eisenbahnschwellen a. Eisen	8 786	84		
Haus- oder Küchengeräte aus Eisenblech, bearb.	380	38		
Schmuck-, Zier- u. sonstige Luxusgegenstände aus unedlen Metallen usw.	12	27		
Fahrzeuge zum Fahren auf Schienengleisen	714	31		

5. Kiautschou.

A. Einfuhr von dort				
Verschiedene Waren	869	197		
	Stück			
Hüte	10	0		
Uhren	9	0		
Jahressumme	.	197	136	24
	Januar/Februar			
Darunter:	dz			
Holzwaren, feine	1	0	13	4
	März/Dezember			
Baumwollabfall	64	4		
Balläpfel	59	7		
Rindshäute, grün usw.	33	6		
dgl., gekalkt usw	572	114		
Seide, unvollst. angem.	8,50	24		
seidene Gewebe, a. n. g.	1,02	7		
seidene Stickereien	0,24	2		
genähte Gegenstände, a. n. g.	0,43	2		
Strohgeflechte usw	56	15		
Bücher usw	12	7		
Silbergespinst usw	0,16	4		
B. Ausfuhr dorthin				
Verschiedene Waren	151 029	3 955		
	Stück			
Vieh usw	3	6		
Hüte	1 965	4		
Fahrzeuge	7	14		
Uhren	67	1		
	hl			
Bier	8	0		
	1/1 Flaschen			
Schaumwein	11 777	29		
Jahressumme	.	4 009	210 012	7 989
Darunter:	Januar/Februar			
	dz			
Baumwoll. Gewebe, dichte, gefärbt, bedruckt usw.	8	3	55	21
schmiedb. Stabeisen usw.	493	5	2 905	29
ganz grobe Waren aus Eisenguß	1 060	15	4 398	57
grobe Eisenwaren: nicht abgeschliffen usw	2 553	115	6 512	293
—: abgeschliffen usw	101	6	4 384	263
feine Eisengußwaren	50	7	225	30
Geschosse, vernickelt usw.	325	50	614	95
feine Schmiedeeisenwaren	189	38	561	112
Nähnadeln usw	21	16	64	35
Romanzement	170	1	17 711	49
Lokomotiven, Lokomobilen	825	85	5 281	625
Dampfkessel	108	3	1 454	69
Dampfmaschinen	69	5	330	25
Werkzeugmaschinen	7	1	700	49
Pumpen	98	9	1 133	104
Maschinen zu industriellen Zwecken, nicht bes. gen.	18	2	2 350	158
	Stück		Stück	
Eisenbahnfahrzeuge*)	30	127	33	83
	dz		dz	
Männer- u. Knabenkleider	3	3	283	311
Patronen, Zündhütchen	8	7	282	183
Bücher, Karten, Musikalien	16	9	73	43
Bier in Flaschen	628	20	4 232	140
Schaumwein	167	20	351	46
anderer Wein in Flaschen	168	21	533	64
Milchbutter	315	75	886	230
Milch, eingedickte	101	9	555	50
Konditorwaren	12	2	140	25
Gegenstände des fein. Tafelgenusses: Küchengewächse	129	12	740	71
—: andere	51	7	150	21
Zigarren	35	33	135	115
Zucker	383	8	1 437	40
Steinkohlen	50	0	62 500	75
wollene Tuch- und Zeugwaren, unbedruckt	33	25	57	43
	März/Dezember			
Milchbutter, Butterschmalz	207	54		
Rübenzucker: Platten usw	1 737	38		
—: Kandis	923	27		
	1/1 Flaschen			
Schaumwein	11 777	29		
	dz			
Flaschenbier	2 489	82		
Nahrungs- u. Genußmittel in luftd. verschl. Behältnissen usw	318	34		
Zigarren	55	71		
Zement	11 819	31		
Braunkohlen	48 275	60		
Steinkohlenteer, -pech	7 820	36		
Kölnisches Wasser usw.	81	29		
Schießpulver, Sprengmittel	428	62		
gefüllte Waffenpatronen	59	35		
Kammgarn usw	47	26		
Bücher; Papier, beschriebenes, bedrucktes usw.	51	25		
Tonwaren aller Art	5 116	44		
Glas und Glaswaren	216	26		
Röhren usw aus nicht schmiedbarem Eisenguß	9 447	106		
Walzen; feiner nicht schmiedb. Eisenguß usw	1 440	84		
Röhrenverbindungsstücke usw	461	41		

[1]) In den Ländersummen für 1906 sind Edelmetalle nicht enthalten.
*) In der Gesamtmenge nach Gewicht (dz) nachgewiesen.

Warengattung	1906 [1] dz	1906 [1] 1 000 M.	1905 dz	1905 1 000 M.
Träger, Eck-, Winkeleisen	3 498	42		
and. schmiedb. Eisen in Stäben usw	2 472	31		
Well-, Dehn-, Riffelblech usw	1 092	36		
Eisenbahnschienen usw	4 402	52		
Eisenbauteile usw aus schmiedbarem Eisen	2 838	84		
eiserne Schrauben u. Niete	1 978	83		
Eisenbahnwagenbeschläge, Eisenbahnpuffer usw	1 246	51		
Waren aus schmiedbarem Eisen usw, a. n. g.	260	27		
Näh-, Heft- usw Nadeln	109	60		
Eisenabfälle zum Einschmelzen usw	5 082	33		
Metalltuch; Waren aus Kupfer usw	60	31		
Dampfmaschinen usw	1 247	130		
Maschinen, a. n. g.	1 966	143		
Handfeuerwaffen	51	31		

6. Neu-Guinea, Marschall-Inseln, Karolinen, Palau und Marianen (ohne Guam).

A. Einfuhr von dort

Verschiedene Waren	6 057	244		
	Stück			
Hüte	4	0		
Uhren	2	0		
Jahressumme	.	244	3 085	140
Darunter:	Januar/Februar			
	dz			
Kopra	—	—	2 189	74
Perlmuschelschalen	37	3	4	1
Schafwolle, roh	12	2	1	0
	März/Dezember			
Kopra	4 073	179		
Kaffee, roh	17	2		
Nüsse, Schalen usw	122	3		
Akazien- u. a. Gerbrinden	1 581	28		
Kautschuk	6	5		
Wolle	15	6		
Muschelschalen, roh	80	5		
Korallen usw, roh	1	5		

B. Ausfuhr dorthin

Verschiedene Waren	17 266	1 070		
	Stück			
Hüte	8 155	14		
Uhren	40	1		
	hl			
Bier	160	3		
	1/1 Flaschen			
Schaumwein	3 771	8		
Jahressumme	.	1 096	12 967	976

Warengattung	1906 [1] dz	1906 [1] 1 000 M.	1905 dz	1905 1 000 M.
Darunter:	Januar/Februar			
baumwoll. Gewebe, dichte, gefärbt, bedruckt usw	22	9	64	25
Maler- u. Waschfarben	10	1	123	18
grobe Eisenwaren, abgeschliffen usw	131	8	549	33
Messerwaren usw	15	3	102	19
Silber, gemünzt [2]	.	.	7,22	130
Männer- und Knabenkleider	16	18	22	24
Patronen, Zündhütchen	3	3	31	20
Bücher, Karten usw	7	4	18	10
Flaschenbier	303	10	2 544	80
Gegenstände des fein. Tafelgenusses: Küchengewächse	15	1	150	14
—: andere	32	5	202	28
Zigarren	2	2	14	14
	März/Dezember			
stiller Flaschenwein	125	14		
Flaschenbier	1 484	46		
Nahrungs- und Genußmittel in luftd. verschl. Behältnissen usw	278	35		
Kau- und Schnupftabak	178	44		
Zigarren und Zigaretten	21	27		
Papierdruckfarben usw	351	14		
Kleiderstoffe usw	46	31		
Baumwollgewebe, a. n. g.	58	25		
Wirk- und Netzstoffe	14	9		
Leinen-, Jute- usw Gewebe, a. n. g.	23	9		
Kleider und Putzwaren nicht aus Kautschukgeweben	27	24		
	Stück			
Hüte und Mützen	8 155	14		
	dz			
Sattler- und Täschnerwaren usw aus Leder usw	25	12		
Bau- und Nutzholz, gehobelt	1 573	16		
Bücher usw, Musiknoten usw	26	14		
Waren aus Gold, Platin	0,08	80		
Silbergespinst usw	0,41	12		
Walzen aus nicht schmiedbarem Eisenguß usw	287	30		
Well-, Dehn-, Riffel- usw Blech	1 869	61		
Eisendraht, auch geformt	1 144	20		
Schlangenröhren usw	171	11		
Eisenbauteile aus schmiedbarem Eisen	2 631	69		
eiserne Werkzeuge, a. n. g.	364	41		
Scheren, Messer usw	56	12		
Eisen u. Eisenlegierungen, unvollständig angem.	35	9		
Metalltuch; Waren aus Kupfer usw	23	10		
Maschinen, a. n. g.	111	12		

[1] In den Ländersummen für 1906 sind Edelmetalle nicht enthalten.
[2] Ausfuhr 1906 für 98 (1 000 M.) Silber, gemünzt.

Warengattung	1906 [1] dz	1906 [1] 1 000 M.	1905 dz	1905 1 000 M.
7. Samoa-Inseln (hauptsächlich die deutschen Inseln Upolu und Sawaii).				
A. Einfuhr von dort				
Jahressumme...	17 048	724	23 552	826
Darunter:	Januar/Februar			
Kopra	6 853	201	23 376	795
Kakaobohnen, roh	17	2	147	23
	März/Dezember			
Kopra	9 468	417		
Kakao, roh	608	100		
B. Ausfuhr dorthin				
Verschiedene Waren	4 629	337		
	Stück			
Hüte	815	1		
Uhren	105	0		
	hl			
Bier	31	1		
	1/1 Flaschen			
Schaumwein	479	1		
Jahressumme...	.	340	2 931	461
Darunter:	Januar/Februar			
	dz			
baumwoll. Gewebe, dichte, gefärbt usw.	3	1	25	10
grobe Eisenwaren, abgeschliffen usw	22	1	128	8
Männer- u. Knabenkleider	1	1	12	13
Schirme	15	8	48	24
Flaschenbier	71	2	692	23
stiller Wein in Flaschen	6	1	67	10
	März/Dezember			
stiller Wein in Flaschen	50	6		
Flaschenbier	1 141	38		
Nahrungs- u. Genußmittel in luftdicht verschlossenen Behältnissen usw	94	12		
Zigarren	5	6		
Papierdruckfarben usw	386	15		
Arzneiwaren	14	5		
seid. Sammet und Plüsch	1	5		
wollene Kleiderstoffe usw	7	9		
Baumwollgewebe, a. n. g.	21	12		
Leinen-, Jute- usw Gewebe, a. n. g.	16	3		
Kleider und Putzwaren	22	16		
Leibwäsche aller Art	11	10		
Regen- und Sonnenschirme	28	19		
Möbel und Möbelteile von Holz, ungepolstert	31	3		
Silbergespinst usw	1,79	54		
Walzen; feiner nicht schmiedb. Eisenguß usw	55	3		
Schlangenröhren usw	215	6		
Sprechmaschinen	3	3		
Schrittzähler usw	2	3		
Dampfmaschinen usw	42	3		
Nähmaschinen usw	35	8		

	1906 [1]	1905
Wert der Einfuhr aus den Schutzgebieten (1 000 M.)	20 562	18 113
Wert der Ausfuhr nach den Schutzgebieten (1 000 M.)	44 732	46 346
Zusammen (1 000 M.)	65 294	64 459

[1] In den Ländersummen 1906 sind Edelmetalle nicht enthalten.

Anhang

Internationale Übersichten

1. Fläche, Bevölkerung und Bevölkerungswachstum.

Staaten	Zählungstag und -jahr	Fläche in qkm	Ortsanwesende Bevölkerung überhaupt	Ortsanwesende Bevölkerung männliche	Ortsanwesende Bevölkerung weibliche	Zunahme bzw. Abnahme (—) während der letzten Volkszählungsperiode durchschnittlich jährlich überhaupt	Zunahme bzw. Abnahme (—) während der letzten Volkszählungsperiode durchschnittlich jährlich in % der mittler. Bevölkerung	Auf 1 qkm kommen Einwohner
Europa.								
Deutsches Reich	1. 12. 1905	540 778	60 641 278	29 884 681	30 756 597	854 820	1,46	112,14
Österreich	Österreich 31. 12. 1900	300 008	26 150 708	12 852 693	13 298 015	225 529	0,90	87,17
Ungarn	Ungarn 31. 12. 1900	324 851	19 254 559	9 582 152	9 672 407	179 077	0,98	59,27
	zusammen	624 859	45 405 267	22 434 845	22 970 422	404 606	0,93	72,66
außerdem:								
Bosnien u. Herzegowina	22. 4. 1895	51 028	(1) 1 568 092	828 190	739 902	23 200	1,60	30,73
Liechtenstein	? 1901	159	9 477	4 587	4 890	.	.	59,60
Rußland	Europ. Rußland	4 816 408	93 442 864	45 749 575	47 693 289	976 473	1,11	19,40
	Königreich Polen	127 003	9 402 253	4 712 090	4 690 163	120 162	1,38	74,03
	Kaukasien	468 703	9 289 364	4 886 713	4 402 651	167 068	2,02	19,82
	Sibirien	12 484 804	5 758 822	2 964 419	2 794 403	120 429	2,39	0,46
	Mittelasien	3 576 664	7 746 718	4 164 551	3 582 167	201 635	3,08	2,17
	zusammen	21 473 582	125 640 021	62 477 348	63 162 673	1 585 767	1,37	5,85
außerdem:								
Finnland (rechtl. Bevölk.)	31. 12. 1900	373 604	2 712 562	1 342 082	1 370 480	33 242	1,31	7,26
Serbien (vorläufige Ergebnisse)	31. 12. 1905	48 303	2 688 747	1 383 688	1 305 059	39 173	1,51	55,66
Rumän. (Wohnbevölk.)	1. 12. 1899	131 353	5 956 690	3 026 639	2 930 051	110 088	1,94	45,35
Bulgarien (einschl. Ostrumelien)	1. 1. 1901	95 706	3 744 283	1 909 567	1 834 716	54 196	1,54	39,12
Griechenland	17./18. 10. 1896	64 679	2 433 806	1 266 816	1 166 990	35 228	1,52	37,63
Kreta	4./17. 6. 1900	8 618	309 656	.	.	.	.	35,93
Italien	10. 2. 1901	286 682	32 475 253	16 155 130	16 320 123	211 349	0,69	113,28
Spanien (einschl. Balearen, Kanarische Inseln u. Besitzungen im Norden Afrikas)	31. 12. 1900	504 552	18 618 086	9 087 821	9 530 265	161 870	0,88	36,90
Portugal (einschl. Azoren u. Madeira)	1. 12. 1900	91 944	5 423 132	2 591 600	2 831 532	37 340	0,71	58,98
Schweiz	1. 12. 1900	41 324	3 325 023	1 633 677	1 691 346	33 939	1,09	80,46
Frankreich	4. 3. 1906	536 464	39 252 267	.	.	58 064	0,15	73,17
Luxemburg	1. 12. 1905	2 586	246 455	126 220	120 235	2 100	0,87	95,30
Belgien	31. 12. 1900	29 455	6 693 548	3 324 834	3 368 714	62 423	0,98	227,25
Niederlande (Wohnbev.)	31. 12. 1899	33 079	5 104 137	2 520 602	2 583 535	59 272	1,23	154,30
Dänemark	1. 2. 1906	38 985	2 588 919	1 257 765	1 331 154	27 876	1,11	66,41
außerdem:								
Farö	1. 2. 1906	1 399	16 349	8 023	8 326	224	1,42	11,69
Island	1. 11. 1901	104 785	78 470	37 583	40 887	686	0,92	0,75
Grönland	1. 10. 1901	88 100	11 893	5 612	6 281	125	1,12	0,13
Schweden	31. 12. 1900	447 862	5 136 441	2 506 436	2 630 005	35 146	0,71	11,47
Norwegen	3. 12. 1900	321 477	2 221 477	1 066 693	1 154 784	23 280	1,11	6,91
Großbritannien u. Irland	England u. Wales Schottland (einschl. Inselbevölkerung nördlich und westlich von Schottland) 1. 4. 1901	151 053	32 527 843	15 728 613	16 799 230	352 532	1,15	215,34
	Irland 31. 3. 1901	84 304	4 458 775	2 200 040	2 258 735	— 24 598	—0,54	52,89
	zusammen	312 525	41 458 721	20 102 408	21 356 313	372 580	0,90	132,66
außerdem:								
Insel Man und Kanalinseln	31. 3. 1901	785	150 370	70 576	79 794	253	0,17	191,55
Britische Besitzungen:								
Gibraltar		5	27 460	15 729	11 731	171	0,64	5 492,00
Malta und Gozo		303	207 890	114 040	93 850	3 043	1,58	686,11
Cypern		9 282	237 152	.	.	2 719	1,22	25,55
zusammen		9 590	472 502	.	.	5 933	1,34	49,27

[1]) Ausschließlich 22 944 Militärpersonen.

1. Fläche, Bevölkerung und Bevölkerungswachstum.

Staaten	Zählungstag und -jahr	Fläche in qkm	Ortsanwesende Bevölkerung überhaupt	Ortsanwesende Bevölkerung männliche	Ortsanwesende Bevölkerung weibliche	Zunahme bzw. Abnahme (—) während der letzten Volkszählungsperiode durchschnittlich jährlich überhaupt	Zunahme bzw. Abnahme (—) während der letzten Volkszählungsperiode durchschnittlich jährlich in % der mittler. Bevölkerung	Auf 1 qkm kommen Einwohner
Amerika.								
Ver. Staat. v. Amerika: Nordatlant. Staaten	1. 6. 1900	419 837	21 046 695	10 524 877	10 521 818	363 973	1,89	50,13
Südatlant. Staaten		695 710	10 443 480	5 222 595	5 220 885	158 556	1,64	15,01
Nördliche Zentralstaaten [1]		1 951 651	26 333 004	13 589 322	12 743 682	392 259	1,61	13,49
Südl. Zentr. Staat.		1 580 421	14 080 047	7 181 922	6 898 125	290 991	2,30	8,91
Westliche Staaten		3 044 606	4 091 349	2 297 732	1 793 617	98 908	2,75	1,34
Alaska		1 530 355	63 592	45 872	17 720	3 154	6,60	0,04
Hawaii		16 703	154 001	106 369	47 632	6 401	5,25	9,22
zusammen		9 239 283	76 212 168	38 968 689	37 243 479	1 314 242	1,89	8,25
außerdem:								
Portorico	10. 11. 1899	9 324	953 243	472 261	480 982	12 890	1,47	102,24
Kuba	31. 12. 1899	111 365	1 572 797	815 205	757 592	— 4 908	—0,31	14,12
Britische Besitzungen	31. 3. 1901	10 461 616	7 525 815	.	.	79 904	1,12	0,72
darunter:								
Canada	4. 4. 1901	9 700 625	5 371 315	2 751 708	2 619 607	53 808	1,05	0,55
Neufundland (außer Labrador)	31. 3. 1901	110 677	217 037	111 311	105 726	1 910	0,92	1,96
Brit. Honduras	31. 3. 1901	19 585	37 479	19 140	18 339	601	1,74	1,91
Westindien		31 121	1 576 927	.	.	21 531	1,46	50,67
darunter:								
Jamaika	Berechnet	*10 896*	*755 730*	*366 058*	*389 672*	*11 624*	*1,67*	*69,36*
St. Lucia		*603*	*49 883*	*23 821*	*26 062*	*766*	*1,66*	*82,72*
Trinidad	31. 3. 1901	*4 543*	*255 148*	*135 820*	*119 328*	*5 512*	*2,42*	*56,16*
Falkland-Inseln (ohne Süd-Georgia)		16 834	2 253	1 413	840	46	2,28	0,13
Franz. Besitz. St. Pierre u. Miquelon	? 9. 1902	242	6 482	.	.	.	.	26,79
Martinique	? 1901	988	207 011	.	.	.	.	209,53
Guiana	? 1901	78 900	32 908	.	.	.	.	0,42
Guadeloupe	? 1901	1 603	157 806	.	.	.	.	98,44
Mexiko	28. 10. 1900	1 987 201	13 545 462	6 716 007	6 829 455	182 607	1,40	6,82
Dänisch-Westindien	1. 2. 1901	359	30 527	14 043	16 484	— 205	—0,65	85,03
Niederl. Besitz. Surinam	31. 12. 1903	129 100	73 542	.	.	1 410	2,01	0,57
Kl. Antillen	31. 12. 1903	1 130	(2 53 244	23 471	29 773	624	1,24	47,12
Guatemala	31. 12. 1903	125 100	1 842 134	914 406	927 728	.	.	14,73
Honduras	? 1901	181 406	744 901	.	.	.	.	4,11
Salvador	1. 3. 1901	21 070	1 006 848	493 893	512 955	.	.	47,79
Costarica	31. 12. 1904	59 570	331 340	.	.	7 345	2,56	5,56
Kolumbia	? 1898	1 330 875	5 001 541	.	.	66 055	1,49	3,76
Venezuela	(3 26. 8. 1891	1 043 900	2 323 527	1 137 139	1 186 388	24 828	1,13	2,23
Brasilien	31. 12. 1890	8 361 350	14 333 915	7 237 932	7 095 983	.	.	1,71
Paraguay	? 1900	253 100	(4 635 571	.	.	.	.	2,51
Uruguay	1. 3. 1900	186 925	915 647	474 811	440 836	17 310	3,04	4,90
Argentinien	(5 10. 5. 1895	2 885 620	(6 3 954 911	2 088 919	1 865 992	85 301	3,00	1,37
Chile	28. 9. 1895	796 967	2 712 145	.	.	18 483	0,71	3,40
Bolivia	1. 9. 1900	1 334 200	(7 1 816 271	819 247	814 363	.	.	1,36
Afrika.								
Ägypten	1. 6. 1897	(8 994 275	9 734 405	4 947 850	4 786 555	194 679	2,35	9,79
Franz. Besitz. Algerien [9]	4. 3. 1906	797 770	5 231 850	.	.	98 504	1,98	6,56
Madagaskar	1. 1. 1905	590 365	2 644 672	1 283 866	1 360 806	.	.	4,48
Senegal	1. 5. 1904	1 133	107 826	.	.	.	.	95,00
Port. Besitz. Kap Verde Is.	? 1900	3 822	147 424	.	.	.	.	38,57
St. Thomé u. Principe	? 1900	939	42 103	.	.	.	.	44,84

[1]) Darunter: Süd-Dakota am 1. 7. 05: 454 464 einschl. 18 542 Bevölkerung der Indianerreservationen; Minnesota am 1. 7. 05: 1 979 804 einschl. 7 714 Bevölkerung der Indianerreservationen. — [2]) Ohne Militär. — [3]) Im Jahre 1904 auf 2 591 001 Einwohner geschätzt. (Eigene Schätzung.) — [4]) Einschl. 100 000 Indianer. — [5]) Am 31. 12. 1905 auf 5 672 191 Einwohner geschätzt. — [6]) Ausschl. 140 000 Nicht gezählte, sondern Geschätzte. — [7]) Hierunter 182 661 nicht in die Zählung aufgenommene Personen. — [8]) Einschl. unbebaute Fläche. — [9]) Einschl. Oran, Konstantine und unbebaute Fläche.

1. Fläche, Bevölkerung und Bevölkerungswachstum.

Staaten	Zählungstag und -jahr	Fläche in qkm	Ortsanwesende Bevölkerung überhaupt	männliche	weibliche	Zunahme bzw. Abnahme (—) während der letzten Volkszählungsperiode durchschnittlich jährlich überhaupt	in % der mittler. Bevölkerung	Auf 1 qkm kommen Einwohner
Britische Besitzungen	1. 4. 1901	6 848 703	(1 43 029 688	.	.	.	.	6,28
darunter:								
Mauritius	1. 4. 1901	1 826	373 336	201 778	171 558	168	0,05	204,46
Kap der guten Hoffnung (einschl. Griqualand und Native-Territorien)	17. 4. 1904	717 387	2 409 804	1 218 940	1 190 864	67 891	3,45	3,36
Transvaal (einschl. Swasiland)	17. 4. 1904	304 913	1 354 200	740 092	614 108	.	.	4,44
Oranje-Staat	17. 4. 1904	129 495	385 045	208 894	176 151	12 681	4,28	2,97
Natal (einschl. Zululand)	17. 4. 1904	91 607	1 108 754	550 631	558 123	43 449	5,26	12,10
Sierra Leone (ohne Protektorate)	1. 4. 1901	10 362	76 655	41 856	34 799	182	0,24	7,40
Goldküste (mit Protektoraten)	1. 4. 1901	308 870	1 486 433	660 263	826 170	1 255	0,08	4,81
Span. Besitz. im Golf von Guinea	31. 12. 1900	216 215	(2 24 011	6 823	2 530	.	.	0,11
Asien.								
Britische Besitzungen	1. 4. 1901	4 958 596	300 569 864	.	.	.	.	60,62
darunter:								
Straits Settlements (ohne Christmas- und Kokosinseln)	31. 3. 1901	3 812	572 249	379 151	193 098	5 991	1,10	150,12
Ceylon	1. 3. 1901	65 693	(3 3 565 954	1 896 212	1 669 742	55 817	1,70	54,28
Malayische Staaten	1. 3. 1901	68 114	678 595	491 951	186 644	26 009	4,76	9,96
Britisch Indien: Bengalen	1. 3. 1901	391 553	74 744 866	37 376 782	37 368 084	339 791	0,47	190,89
Verein. Provinzen von Agra u. Oudh		277 543	47 691 782	24 616 942	23 074 840	78 699	0,17	171,84
Madras		367 055	38 209 436	18 841 284	19 368 152	257 900	0,70	104,10
Bombay		318 722	18 559 561	9 583 409	8 976 152	— 31 875	—0,17	58,23
Punjab		251 761	20 330 339	10 942 705	9 387 634	132 100	0,67	80,75
Übrig. brit. Gebiet		1 209 221	32 363 523	16 443 820	15 919 703	286 659	0,93	26,76
Einheim. Staaten		1 759 553	62 461 549	32 146 882	30 314 667	—361 361	—0,56	35,50
zusammen		*4 575 408*	*294 361 056*	*149 951 824*	*144 409 232*	*701 912*	*0,24*	*64,34*
Niederländ. Besitzungen: Java und Madura	31. 12. 1900	131 507	28 746 638	.	.	609 787	2,24	218,59
Borneo	? 1900	479 230	1 129 889	.	.	.	.	2,36
Sumatra	? 1900	553 339	3 404 189	.	.	.	.	6,15
Celebes	? 1900	128 478	454 368	.	.	.	.	3,54
China	Nach den letzten Schätzungen	11 334 395	426 337 300	.	.	.	.	37,61
Macao (Port. Besitz.)	31. 12. 1899	12	63 991	38 083	25 908	.	.	5332,58
Japan (rechtl. Bevölk.)	31. 12. 1903	382 415	46 732 138	23 600 931	23 131 207	593 657	1,32	122,20
Formosa (ohne Wildengebiet)	1. 10. 1905	18 848	3 050 034	1 617 370	1 432 664	71 929	2,50	161,82
Pescadoresinseln	31. 12. 1901	201	54 151	27 185	26 966	1 621	3,13	269,41
Philippinen	2. 3. 1903	297 905	(4 6 987 686	3 496 652	3 491 034	62 685	0,97	25,63
Australien.								
Britische Besitzungen	1. 4. 1901	8 248 494	(5 5 194 744	.	.	.	.	0,63
darunter:								
Viktoria (ohne Ureinwohner)	31. 3. 1901	227 610	1 201 070	603 720	597 350	6 067	0,52	5,28
Neu-Südwales (ohne Ureinwohner)		804 679	1 354 846	710 005	644 841	22 261	1,79	1,68
Queensland (ohne Ureinwohner)		1 731 334	498 129	277 003	221 126	10 441	2,34	0,29
Südaustralien (ohne Ureinwohner)		2 340 458	362 604	184 422	178 182	4 217	1,23	0,15
Westaustralien (ohne Ureinwohner)		2 527 525	184 124	112 875	71 249	13 434	11,49	0,07
Tasmania (ohne Ureinwohner)		67 894	172 475	89 624	82 851	2 581	1,62	2,54
Neu-Seeland (ohne Ureinwohner)		270 568	772 719	405 992	366 727	14 606	2,09	2,86
zusammen		*7 970 068*	*4 545 967*	*2 383 641*	*2 162 326*	*73 607*	*1,76*	*0,57*

[1]) Einschl. der auf 25 000 000 geschätzten Bewohner von Nord- und Süd-Nigeria. — [2]) Einschl. 14 658 Personen unbekannten Geschlechts. — [3]) Ausschl. 7 465 Militär und 4 913 Kriegsgefangene. — [4]) Ausschl. 647 740 Wilde ohne Angabe des Geschlechts. — [5]) Einschl. Ureinwohner.

2. Die erwachsene Bevölkerung nach dem Familienstande.

Staaten	Zählungsjahr	15 Jahre alte und ältere männliche Bevölkerung: Ledige	Verheiratete	a. Verwitwete b. Geschiedene[1]	Überhaupt	15 Jahre alte und ältere weibliche Bevölkerung: Ledige	Verheiratete	a. Verwitwete b. Geschiedene[1]	Überhaupt
Deutsches Reich	1900	7 268 156	9 797 924	a. 809 238 b. 31 279	17 906 597	6 637 145	9 794 955	a. 2 352 921 b. 60 738	18 845 759
Österreich ..	1900	3 503 156	4 476 735	a. 373 286 b. .	8 353 177	3 224 867	4 490 636	a. 1 083 867 b. .	8 799 370
Ungarn	1900	2 003 625	3 838 975	a. 301 580 b. 6 428	([2] 6 152 090	1 454 996	3 905 673	a. 875 263 b. 12 046	([3] 6 248 590
Rußland: Europ. Rußl.	1897	8 073 432	18 142 432	a. 1 583 966 b. 19 075	([4] 27 843 779	7 004 118	18 535 853	a. 3 979 221 b. 34 889	([5] 29 587 177
Kgr. Pol.	1897	973 233	1 784 642	a. 98 023 b. 2 608	([6] 2 860 483	803 771	1 708 902	a. 328 513 b. 5 737	([7] 2 849 259
Kaukas.	1897	923 172	1 831 831	a. 132 424 b. 4 582	([8] 2 895 459	348 428	1 817 049	a. 383 941 b. 6 048	([9] 2 559 181
Sibirien	1897	589 687	1 182 364	a. 136 232 b. 4 243	([10] 1 915 088	360 047	1 152 848	a. 223 477 b. 3 574	([11] 1 741 778
Mittelas.	1897	982 950	1 707 220	a. 103 081 b. 3 879	([12] 2 801 793	205 513	1 755 756	a. 310 930 b. 3 022	([13] 2 278 005
zus.	1897	11 542 474	24 648 489	a. 2 053 726 b. 34 387	([14] 38 316 602	8 721 877	24 970 408	a. 5 226 082 b. 53 270	([15] 39 015 400
Finnland ..	1900	375 813	453 361	a. 40 201 b. 570	869 945	343 820	453 904	a. 107 142 b. 815	905 681
Serbien ...	1900	190 943	508 569	a. 48 741 b. 2 158	750 411	105 388	506 476	a. 82 935 b. 2 226	697 025
Rumänien..	1899	555 611	1 153 326	a. 110 961 b. 6 718	1 826 616	338 816	1 140 533	a. 254 118 b. 10 427	1 743 894
Bulgarien..	1901	332 368	752 404	a. 59 243 b. 2 750	([16] 1 148 334	223 169	749 293	a. 114 689 b. 3 003	([17] 1 091 124
Italien	1901	4 090 913	5 748 946	a. 642 349 b. .	10 482 208	3 442 683	5 937 265	a. 1 454 897 b. .	10 834 845
Portugal ..	1900	685 092	882 993	a. 93 367 b. 1 233	1 662 685	785 196	904 454	a. 241 910 b. 1 346	1 932 906
Schweiz....	1900	503 770	542 119	a. 61 065 b. 5 157	1 112 111	481 499	539 595	a. 144 532 b. 9 267	1 174 893
Frankreich..	1901	4 907 625	7 898 599	a. 1 005 884 b. .	([18] 13 907 336	4 108 779	7 885 674	a. 2 384 897 b. .	([19] 14 528 311
Luxemburg .	1905	39 201	41 367	a. 5 312 b. 85	85 965	30 590	40 082	a. 9 626 b. 112	80 410
Belgien ...	1900	982 109	1 146 768	a. 127 014 b. 3 439	([20] 2 259 337	911 394	1 143 470	a. 252 202 b. 4 646	([21] 2 311 713
Niederlande	1899	695 118	838 892	a. 89 355 b. 2 131	([22] 1 625 542	679 119	839 959	a. 178 443 b. 3 740	([23] 1 701 296
Dänemark..	1901	306 381	423 521	a. 43 950 b. 1 357	775 209	317 136	424 887	a. 100 527 b. 2 431	844 981
Schweden ..	1900	720 919	838 999	a. 98 647 b. 1 922	1 660 487	746 307	847 252	a. 212 461 b. 3 624	1 809 644
Norwegen ..	1900	273 847	350 023	a. 40 043 b. 313	664 226	317 722	360 583	a. 88 532 b. 480	767 317
England u. Wales	1901	4 301 578	5 611 381	a. 550 330 b. .	10 463 289	4 554 871	5 717 537	a. 1 246 407 b. .	11 518 815
Schottland .	1901	667 674	677 378	a. 72 741 b. .	1 417 793	693 424	690 379	a. 175 405 b. .	1 559 208
Irland	1901	846 023	578 491	a. 88 034 b. .	1 512 548	791 087	590 907	a. 211 031 b. .	1 593 025
Ver. St. v. A. (einschl. Alaska u. Hawaii)	1900	10 366 556	13 998 710	a. 1 181 489 b. 84 567	([24] 25 749 068	7 573 695	13 841 813	a. 2 721 428 b. 114 933	([25] 24 292 623
Philippinen	1903	638 862	([26] 1 278 453	a. 168 016 b. 4	2 085 335	538 221	([27] 1 266 837	a. 331 882 b. 8	2 136 948
Portorico ..	1899	124 607	([28] 120 740	a. 12 011 b. .	([32] 257 455	121 462	([29] 121 927	a. 34 020 b. .	([33] 277 486
Kuba	1899	308 031	([30] 190 832	a. 23 042 b. .	([34] 522 116	224 317	([31] 187 123	a. 62 103 b. .	([35] 473 645
Argentinien	1895	653 565	525 420	a. 53 698 b. .	([36] 1 274 513	446 534	500 870	a. 117 988 b. .	([37] 1 093 565

[1]) Punkte in diesen Spalten bedeuten, daß die Geschiedenen nicht besonders nachgewiesen sind. — [2]) Darunter 1 482, [3]) 612, [4]) 24 874, [5]) 33 096, [6]) 1 977, [7]) 2 336, [8]) 3 450, [9]) 3 715, [10]) 2 562, [11]) 1 832, [12]) 4 663, [13]) 2 784, [14]) 37 526, [15]) 43 763, [16]) 1 569, [17]) 970, [18]) 95 228, [19]) 148 961, [20]) 7, [21]) 1, [22]) 46, [23]) 35, [24]) 117 746, [25]) 40 754 Personen unbekannten Familienstandes. — [26]) Darunter 115 118, [27]) 118 327, [28]) 42 060, [29]) 42 080, [30]) 65 782, [31]) 65 889 Personen, die nach gegenseitiger Übereinkunft als Mann und Frau zusammenleben. — [32]) Darunter 97, [33]) 77, [34]) 211, [35]) 102, [36]) 41 830, [37]) 28 173 Personen unbekannten Familienstandes.

2. Die erwachsene Bevölkerung nach dem Familienstande.

Staaten	Zählungsjahr	15 Jahre alte und ältere: männliche Bevölkerung				weibliche Bevölkerung			
		Ledige	Verheiratete	a. Verwitwete b. Geschiedene[1]	Überhaupt	Ledige	Verheiratete	a. Verwitwete b. Geschiedene[1]	Überhaupt
Britisch Indien	1901	18 634 645	64 384 278	a. 7 954 413 b. .	([2] 91 504 307	4 034 364	59 690 117	a. 25500789 b. .	([3] 89 678 055
Japan	1903	([4] 7 443 235	8 229 101	a. . b. .	15 672 336	([4] 7 182 964	8 228 829	a. . b. .	15 411 793
Victoria (ohne Eingeb.)	1901	197 949	176 160	a. 19 973 b. 289	([5] 397 007	167 276	182 841	a. 43 021 b. 331	([6] 394 700
Neu-Süd-Wales	1901	240 178	203 525	a. 19 501 b. 692	463 896	161 959	206 317	a. 35 229 b. 708	404 213
Queensland	1901	106 508	72 802	a. 6 879 b. 101	([7] 186 756	49 281	72 279	a. 10 309 b. 44	([8] 132 024
Südaustralien	1901	59 561	54 736	a. 5 096 b. .	119 393	48 295	55 318	a. 10 716 b. .	114 329
Westaustralien	1901	50 611	32 063	a. 2 932 b. 111	([9] 86 030	14 579	27 043	a. 3 112 b. 42	([10] 44 824
Tasmania	1901	28 485	25 967	a. 2 580 b. 35	57 067	21 080	25 531	a. 4 694 b. 22	51 327
Neu-Seeland	1901	144 871	118 536	a. 10 666 b. 255	([11] 275 254	103 346	117 839	a. 17 902 b. 149	([12] 239 698

Staaten	Zählungsjahr	Es sind von 1 000 15 Jahre und darüber alten Einwohnern: männlichen Geschlechts				weiblichen Geschlechts				überhaupt			
		ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden	ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden	ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden
Deutsches Reich ..	1900	405,9	547,2	45,2	1,7	352,2	519,7	124,9	3,2	378,4	533,1	86,0	2,5
Österreich	1900	419,4	535,9	44,7	.	366,5	510,3	123,2	.	392,2	522,8	85,0	.
Ungarn.....	1900	325,8	624,2	49,0	1,0	232,9	625,1	140,1	1,9	279,0	624,6	94,9	1,5
Rußland: Europ. Rußl. .	1897	290,2	652,2	56,9	0,7	237,0	627,2	134,6	1,2	262,8	639,3	97,0	0,9
Rußland: Königr. Polen	1897	340,5	624,3	34,3	0,9	282,3	600,3	115,4	2,0	311,4	612,3	74,8	1,5
Rußland: Kaukasien	1897	319,2	633,4	45,8	1,6	136,4	711,0	150,2	2,4	233,4	669,8	94,8	2,0
Rußland: Sibirien	1897	308,3	618,2	71,3	2,2	206,9	662,6	128,4	2,1	260,0	639,4	98,5	2,1
Rußland: Mittelasien ...	1897	351,4	610,3	36,9	1,4	90,3	771,7	136,7	1,3	234,3	682,7	81,6	1,4
Rußland: zusammen	1897	301,5	643,9	53,7	0,9	223,8	640,7	134,1	1,4	262,3	642,3	94,3	1,1
Finnland	1900	432,0	521,1	46,2	0,7	379,6	501,2	118,3	0,9	405,3	510,9	83,0	0,8
Serbien	1900	254,4	677,7	65,0	2,9	151,2	726,6	119,0	3,2	204,7	701,3	91,0	3,0
Rumänien.....	1899	304,2	631,4	60,7	3,7	194,3	654,0	145,7	6,0	250,5	642,4	102,3	4,8
Bulgarien.....	1901	289,8	656,1	51,7	2,4	204,7	687,3	105,2	2,8	248,3	671,3	77,8	2,6
Italien.....	1901	390,3	548,4	61,3	.	317,7	548,0	134,3	.	353,4	548,2	98,4	.
Portugal	1900	412,0	531,1	56,2	0,7	406,2	467,9	125,2	0,7	408,9	497,1	93,3	0,7
Schweiz	1900	453,0	487,5	54,9	4,6	409,8	459,3	123,0	7,9	430,8	473,0	89,9	6,3
Frankreich	1901	355,3	571,9	72,8	.	285,7	548,4	165,9	.	319,8	559,9	120,3	.
Luxemburg	1905	456,0	481,2	61,8	1,0	380,4	498,5	119,7	1,4	419,5	489,5	89,8	1,2
Belgien.....	1900	434,7	507,6	56,2	1,5	394,3	494,6	109,1	2,0	414,2	501,0	83,0	1,8
Niederlande	1899	427,6	516,1	55,0	1,3	399,2	493,7	104,9	2,2	413,1	504,6	80,5	1,8
Dänemark	1901	395,2	546,3	56,7	1,8	375,3	502,8	119,0	2,9	384,8	523,7	89,2	2,3
Schweden	1900	434,2	505,3	59,4	1,1	412,4	468,2	117,4	2,0	422,8	485,9	89,7	1,6
Norwegen.....	1900	412,3	526,9	60,3	0,5	414,1	469,9	115,4	0,6	413,2	496,4	89,8	0,6
England u. Wales.	1901	411,1	536,3	52,6	.	395,4	496,4	108,2	.	402,9	515,4	81,7	.
Schottland	1901	470,9	477,8	51,3	.	444,7	442,8	112,5	.	457,2	459,4	83,4	.
Irland	1901	559,3	382,5	58,2	.	496,6	370,9	132,5	.	527,2	376,5	96,3	.
Ver. St. v. Amer. (einschl. Alaska u. Hawaii)..	1900	404,4	546,2	46,1	3,3	312,3	570,8	112,2	4,7	359,7	558,1	78,2	4,0
Philippinen	1903	306,3	613,1	80,6	0,002	251,9	592,8	155,3	0,004	278,8	602,8	118,4	0,003
Portorico	1899	484,2	469,1	46,7	.	437,9	439,5	122,6	.	460,1	453,8	86,1	.
Kuba	1899	590,2	365,6	44,2	.	473,7	395,2	131,1	.	534,8	379,7	85,5	.
Argentinien	1895	530,2	426,2	43,6	.	419,1	470,1	110,8	.	478,7	446,6	74,7	.
Britisch Indien ..	1901	204,8	707,7	87,5	.	45,2	669,0	285,8	.	125,8	688,5	185,7	.
Japan	1903	([4] 474,9	525,1	.	.	([4] 466,1	533,9	.	.	([4] 470,5	529,5	.	.
Victoria (ohne Eingeb.)	1901	501,9	446,7	50,7	0,7	425,1	464,7	109,3	0,9	463,6	455,7	79,9	0,8
Neu-Süd-Wales ..	1901	517,8	438,7	42,0	1,5	400,7	510,4	87,2	1,7	463,2	472,1	63,1	1,6
Queensland	1901	571,7	390,8	36,9	0,6	373,6	547,9	78,2	0,3	489,6	455,9	54,0	0,5
Südaustralien....	1901	498,9	458,4	42,7	.	422,4	483,9	93,7	.	461,5	470,9	67,6	.
Westaustralien ...	1901	590,4	374,1	34,2	1,3	325,6	604,0	69,5	0,9	499,6	452,9	46,3	1,2
Tasmania.....	1901	499,2	455,0	45,2	0,6	410,7	497,4	91,5	0,4	457,3	475,1	67,1	0,5
Neu-Seeland	1901	528,1	432,1	38,9	0,9	432,0	492,6	74,8	0,6	483,3	460,3	55,6	0,8

[1]) Punkte in diesen Spalten bedeuten, daß die Geschiedenen nicht besonders nachgewiesen sind. — [2]) Darunter 530 971, [3]) 452 785 Personen unbekannten Familienstandes. — [4]) Darunter die Verwitweten. — [5]) Darunter 2 636, [6]) 1 231, [7]) 466, [8]) 111, [9]) 313, [10]) 48, [11]) 926, [12]) 462 Personen unbekannten Familienstandes.

3. Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1907, I und neuere Veröffentlichungen.)

Staaten	Jahr	Eheschließungen überhaupt	Eheschließungen auf 1 000 Einwohner	Geborene ohne Totgeborene überhaupt	Geborene ohne Totgeborene auf 1 000 Einwohner	Gestorbene ohne Totgeborene überhaupt	Gestorbene ohne Totgeborene auf 1 000 Einwohner	Geburtenüberschuß überhaupt	Geburtenüberschuß auf 1 000 Einwohner	Totgeborene überhaupt	Totgeborene auf 100 Geborene
Deutsches Reich	1905	485 906	8,1	1 987 153	33,0	1 194 314	19,8	792 839	13,2	61 300	3,0
Österreich [1]	1904	210 324	7,8	960 005	35,4	642 928	23,7	317 077	11,7	25 771	2,6
Ungarn	1905	170 560	8,4	720 532	35,7	560 921	27,8	159 611	7,9	13 803	1,9
Rußland [2]	1901	862 408	8,6	4 801 190	47,9	3 218 501	32,1	1 582 689	15,8	.	.
Finnland	1904	18 646	6,6	90 253	31,8	50 227	17,7	40 026	14,1	2 276	2,5
Serbien	1904	30 549	11,4	106 259	39,8	56 330	20,7	49 929	19,1	2 214	2,0
Rumänien	1904	51 812	8,1	256 177	40,1	155 936	24,4	100 241	15,7	5 656	2,2
Bulgarien	1903	36 683	9,5	159 154	41,2	88 318	22,9	70 836	18,3	.	.
Italien	1904	247 808	7,4	1 085 431	32,6	698 604	20,9	386 827	11,7	49 121	4,3
Spanien [1]	1904	145 866	7,7	650 204	34,4	487 621	25,8	162 583	8,6	.	.
Portugal	1904	34 029	6,8	161 463	32,1	96 013	19,1	65 450	13,0	2 592	1,6
Schweiz	1905	26 269	7,6	94 653	27,4	61 800	17,9	32 853	9,5	3 404	3,5
Frankreich	1905	302 623	7,7	807 291	20,5	770 171	19,6	37 120	0,9	37 941	4,5
Luxemburg	1905	1 966	8,0	7 431	30,1	4 851	19,6	2 580	10,5	216	2,8
Belgien	1904	56 740	8,0	191 721	27,1	119 506	16,9	72 215	10,3	8 612	4,3
Niederlande	1905	([3] 40 524	7,3	170 767	30,8	85 030	15,3	85 737	15,5	7 173	4,0
Dänemark	1905	18 386	7,1	73 082	28,1	38 562	14,8	34 520	13,3	1 779	2,4
Farö	1905	100	6,2	498	31,0	296	18,4	202	12,6	23	4,4
Island	1904	479	5,9	2 293	28,5	1 309	16,3	984	12,2	67	2,8
Grönland (Eingeborene)	1905	.	.	487	40,1	292	24,1	195	16,1	—	—
Schweden [1]	1905	30 800	5,8	135 400	25,7	82 400	15,6	53 000	10,0	.	.
Norwegen [1]	1905	13 200	5,7	62 600	27,2	33 800	14,7	28 800	12,5	.	.
England und Wales	1905	260 489	7,6	929 457	27,2	519 939	15,2	409 518	12,0	.	.
Schottland	1905	31 243	6,7	131 381	28,1	74 526	15,9	56 855	12,2	.	.
Irland	1905	23 078	5,3	102 832	23,4	75 071	17,1	27 761	6,3	.	.
Gibraltar	1904	192	7,5	574	22,4	420	16,4	154	6,0	.	.
Kuba	1903	12 468	7,9	57 864	36,8	24 468	15,6	33 396	21,2	1 134	1,9
Mexiko	1903	60 117	4,4	469 449	34,5	457 751	33,6	11 698	0,9	.	.
Britisch-Honduras	1904	386	9,7	1 500	37,8	989	24,9	511	12,9	.	.
Jamaika [4]	1905	2 878	3,5	29 144	35,7	19 892	24,4	9 252	11,3	.	.
St. Lucia	1904	332	6,3	1 807	34,3	1 006	19,1	801	15,2	.	.
Honduras (Republik)	1904	2 140	.	17 909	.	8 345	.	9 564	.	.	.
Kostarika	1903	.	.	11 613	36,0	7 291	22,6	4 322	13,4	.	.
Venezuela	1904	6 461	.	70 192	.	48 958	.	21 234	.	.	.
Brasilien	1897	46 673	.	204 345	.	163 932	.	40 413	.	4 790	2,3
Uruguay	1906	6 170	6,1	32 578	32,0	15 083	14,8	17 495	17,2	1 161	3,4
Argentinien	1905	36 261	6,4	192 865	34,0	87 989	15,4	104 876	18,6	6 276	3,2
Chile	1904	16 295	5,0	116 950	36,1	95 754	29,5	21 196	6,6	.	.
Algerien	1904	42 211	8,4	148 351	29,5	128 376	25,5	19 975	4,0	2 183	1,5
Kap der guten Hoffnung	1905	10 542	4,3	53 026	21,5	36 664	14,8	16 362	6,6	.	.
Straits Settlements	1904	.	.	15 244	25,6	([1] 23 250	([1] 39,0	([1] — 8 006	([1] — 13,4	.	.
Britisch Indien	1903	.	.	.	.	7 818 183	34,9	.	.	.	.
Ceylon	1904	([5] 21 947	5,8	145 253	38,1	93 940	24,6	51 313	13,5	.	.
Malayische Staaten	1904	.	.	14 105	16,8	23 491	28,0	— 9 386	— 11,2	.	.
Japan	1904	398 930	8,4	1 440 371	30,4	955 400	20,2	484 971	10,2	147 058	9,3
Formosa	1904	32 810	11,1	99 395	33,5	94 636	31,9	4 759	1,6	.	.
Philippinen	1903	.	.	.	.	329 671	47,2	.	.	.	.
Victoria	1905	8 774	7,2	30 107	24,8	14 676	12,1	15 431	12,7	.	.
Neu-Süd-Wales	1905	10 970	7,4	39 501	26,7	14 978	10,1	24 523	16,6	.	.
Queensland	1905	3 173	6,0	13 626	25,7	5 503	10,4	8 123	15,3	.	.
Südaustralien	1905	2 599	6,9	8 868	23,7	3 804	10,2	5 064	13,5	.	.
Westaustralien	1905	2 123	8,5	7 582	30,3	2 709	10,8	4 873	19,6	222	2,8
Tasmania	1905	1 365	7,6	5 256	29,3	1 844	10,3	3 412	19,1	.	.
Neu-Seeland	1905	7 200	8,3	23 682	27,2	8 061	9,3	15 621	17,9	.	.

[1]) Vorläufige Zahlen. — [2]) Europäisches Rußland ohne Finnland. — [3]) Die eheschließenden Frauen, die in den Niederlanden wirklichen Wohnsitz hatten; die entsprechende Anzahl Männer betrug 40 214. — [4]) Vom 31. März 1904 bis 31. März 1905. — [5]) Außer muhamedanischen Ehen.

4. Überseeische Auswanderung aus europäischen Ländern.[1])

Herkunftsländer[2])	Jahr	Auswanderer	davon gingen über Häfen: desselben Landes	davon gingen über Häfen: andere	Wanderziele: Europa	Wanderziele: Amerika: Vereinigte Staaten	Wanderziele: Amerika: übriges Amerika	Wanderziele: Afrika	Wanderziele: Asien	Wanderziele: Australien	Wanderziel unbekannt	auf 10 000 Einwohner
Deutsches Reich	1906	31 074	25 474	5 600	310	29 226	1 419	33	—	86	—	5,0
Österreich	1905	123 729	8 750	114 979	.	.	.	.	.	.	.	45,8
Ungarn	1905	170 430	[5])35 961	134 469	.	.	.	.	.	.	.	84,4
Rußland[3])	1906	129 184	—	129 184	6 993	112 764	9 245	157	—	25	—	.
Finland	1904	10 952	.	.	—	10 889		43	—	5	15	38,6
Rumänien[3])	1906	1 298	—	1 298	32	1 129	137	—	—	—	—	.
Bulgarien[3])	1906	1 333	—	1 333	1	1 300	32	—	—	—	—	.
Italien	1905	726 331	.	38 499	[6])266 982	316 797	127 927	13 072	788	765	—	216,1
Spanien (vorl. Zahlen)[4])	1905	126 067	.	.	[6]) 4 026	92 648		28 873	25	495	—	66,7
Portugal	1905	33 622	.	.	[6]) 304	31 236		2 074	8	—	—	64,9
Schweiz	1905	5 049	—	5 049	—	4 349	636	16	22	26	—	14,6
Belgien	1904	27 302	.	.	[6]) 24 646	2 105	282	107	65	5	92	38,8
Niederlande	1905	2 297	2 297	—	—	2 282	—	15	—	—	—	4,1
Dänemark	1905	8 051	.	.	—	7 158	800	19	19	55	—	31,3
Schweden	1905	24 046	.	.	[6]) 3 184	20 520	279	20	11	32	—	45,6
Norwegen	1905	21 059	.	.	—	19 638	1 391	25	1	4	—	91,3
Großbritannien und Irland	1905	262 077	262 077	—	—	122 370	82 437	26 307	4 627	15 139	11 197	60,6

[1]) Wegen der unterschiedlichen Erhebungsform in den einzelnen Ländern sind die Zahlen nicht unmittelbar ergleichbar. [2]) Im Jahre 1906 sind 28 126 griechische Auswanderer in Amerika angekommen, einschließlich etwa 000 Personen aus türkischen Gebieten (Konsul.-Bericht). [3]) Die Angaben beziehen sich nur auf die Auswanderung ber deutsche Häfen. [4]) Im Jahre 1905 wanderten 7 517, im Jahre 1906 2 285 Personen von Vigo nach Kuba nd Mexiko aus (Konsul.-Bericht). [5]) Einschließlich der nicht ungarischen Staatsangehörigen. [6]) Zum Teil auch andwanderung.

5. Einwanderung in amerikanische Staaten aus europäischen Ländern.

Herkunftsländer	Einwanderung in: die Vereinigten Staaten von Nordamerika		Argentinien		Uruguay		Brasilien		Canada	
	im Jahre[1])									
	1904/05	1905/06	1904	1905	1904	1905	1900	1901	1903/04	1904/05
Deutsches Reich	40 574	37 564	1 151	1 836	128	243	88	816	2 985	2 903
Österreich-Ungarn	275 693	265 138	2 237	5 346	84	117	1 806	660	11 137	10 399
Rußland u. Finland	184 897	215 665	4 393	10 078	3	26	—	—	2 811	9 839
Rumänien	4 437	4 476	—	—	—	—	—	—	619	270
Bulgarien, Serbien und Montenegro	2 043	4 666	—	—	—	—	—	—	24	9
Türkei	4 542	9 510	—	—	—	—	—	—	29	30
Griechenland	10 515	19 489	—	—	—	—	—	—	191	98
Italien	221 479	273 120	67 598	88 950	2 844	2 690	17 167	56 779	4 445	3 473
Spanien	2 600	1 921	39 851	53 029	2 190	2 931	3 230	7 493	5	10
Portugal	5 028	8 517	518	674	133	67	2 084	5 637	—	—
Schweiz	4 269	3 846	339	576	61	64	12	17	128	150
Frankreich	10 168	9 386	2 902	3 475	329	330	61	137	1 534	1 743
Belgien	5 302	5 099	206	263	11	39	—	—	858	796
Niederlande	4 954	4 946	—	—	—	—	—	—	169	281
Dänemark	8 970	7 741	—	—	—	—	—	—	813	874
Schweden	26 591	23 310	—	—	1	5	—	—	2 151	1 847
Norwegen	25 064	21 730	—	—			—	—	1 239	1 397
Großbritannien und Irland	137 134	102 193	734	1 368	193	262	140	365	50 374	65 359
Andere und nicht näher bezeichnete Länder	13	48	.	.	.	.	.	.	5 590	3 131

[1]) Die Einwanderung in die Vereinigten Staaten von Amerika und Canada bezieht sich auf das Jahr om 1. Juli bis 30. Juni.

6. Wichtige Todesursachen in einigen

(Zusammenstellung des

Staaten usw	Jahr	Einwohnerzahl in Tausend	Pocken	Fleckfieber	Typhus	Diphtherie einschl. Krupp
Deutsches Reich (für 23 Staaten)	1904	58 434	25	1	4 115	18 982
Schweiz	1904	3 425	4	.	265	607
Italien	1904	33 347	3 093	9	12 239	4 519
England und Wales	1904	33 763	507	37	3 153	6 238
	1905	34 153	116	38	3 052	5 921
Irland	1904	4 402	16	53	466	317
	1905	4 392	5	68	502	305
Belgien	1904	7 075	656	.	1 051	1 289
Niederlande	1904	5 431	12	2	490	656
	1905	5 510	13	1	462	561
Norwegen	1904	2 274	—	—	99	318
Rußland	1904	(1)69 307	37 527	3 586	(2)14 904	46 775
	1905	(1)64 518	42 564	4 656	(2)15 160	46 118
Die 331 größten Orte des Deutschen Reichs	1905	20 367	3	.	1 305	4 555
Die 18 größeren städtischen Gemeinden der Schweiz	1904	808	4	.	128	166
	1905	827	25	.	70	198
Die 71 Städte Frankreichs mit 30 000 u. mehr Einw.	1904	8 069	517	—	1 641	757
	1905	8 069	186	5	1 306	699
Die 76 großen Städte Englands	1904	15 271	208	.	.	2 925
	1905	15 609	51	.	.	2 528
Die 75 Städte Dänemarks	1905	1 016	—	—	49	123
49 Städte Spaniens	1904	3 108	1 099	339	1 393	499
	1905	3 203	962	114	1 140	472
12 Städte Griechenlands (mit mehr als 10 000 Einw.)	1905	370	217	1	246	81
77 Städte Belgiens (nebst den 8 Vororten von Brüssel)	1904	2 609	368	.	347	330
	1905	2 645	58	.	304	291
Die 79 Städte Bulgariens	1901	769	3	.	369	241
	Von je 100 000 Einwohnern starben an					
Deutsches Reich (23 Staaten)			0,04	0,002	7,0	32,5
Schweiz			0,1	.	7,7	17,7
Italien			9,3	0,03	36,7	13,6
England und Wales	1904		1,5	0,1	9,3	18,5
	1905		0,3	0,1	8,9	17,3
Irland	1904		0,4	1,2	10,6	7,2
	1905		0,1	1,5	11,4	6,9
Belgien			9,3	.	14,9	18,2
Niederlande	1904		0,2	0,04	9,0	12,1
	1905		0,2	0,02	8,4	10,2
Norwegen			—	—	4,4	14,0
Rußland	1904		54,1	5,2	21,5	67,5
	1905		66,0	7,2	23,5	71,5
Die 331 größten Orte des Deutschen Reichs (1905)			0,01	.	6,4	22,4
Die 18 größeren städtischen Gemeinden der Schweiz	1904		0,5	.	15,8	20,5
	1905		3,0	.	8,5	23,9
Die 71 Städte Frankreichs mit 30 000 und mehr Einwohnern	1904		6,4	—	20,3	9,4
	1905		2,3	0,6	16,2	8,7
Die 76 großen Städte Englands	1904		1,4	.	.	19,2
	1905		0,3	.	.	16,2
Die 75 Städte Dänemarks	1904					
	1905		—	—	4,8	12,1
49 Städte Spaniens	1904		35,4	10,9	44,8	16,1
	1905		30,0	3,6	35,6	14,7
12 Städte Griechenlands (mit mehr als 10 000 Einwohnern)			58,6	0,3	66,5	21,9
77 Städte Belgiens (nebst den 8 Vororten von Brüssel)	1904		14,1	.	13,3	12,6
	1905		2,2	.	11,5	11,0
Die 79 Städte Bulgariens	1901		0,4	.	48,0	31,3

[1]) Bevölkerung des Russischen Reichs am 1. Januar 1905 = 127 642 000; die Angaben über die Ursachen der Sterbefälle beziehen d. i. 50,5 Prozent der Bevölkerung. — [2]) Außerdem starben 45 129 bzw. 38 860 = 65 bzw. 60 : 100 000 Einwohner an »Fiebern unbestimmter [4]) Kruppöse Lungenentzündung. — [5]) Akute Erkrankungen der Atmungsorgane ausschl. Influenza. — [6]) Akute Erkrankungen der Atmungs- [9]) Enteritis der kleinen Kinder. — [10]) Enterite, diarrea, colera indigeno, tiflite, proetite e ulcera intestinale und dissenteria. — [13]) Cholera nostras, diarrhée et entérite (au-dessous de 2 ans). — [14]) Cholera nostras, gastro-enteritis (bei Kindern unter [17]) Enteritis des 1. Lebensjahres. — [18]) Diarrhoea. — [19]) Brechdurchfall und akuter Darmkatarrh. — [20]) Cholera nostras, diarréa (colite). — [22]) Neubildungen. — [23]) Einschl. Ruhr.

Staaten und Städtegruppen Europas.

Kaiserlichen Gesundheitsamts.)

Masern und Röteln	Scharlach	Keuchhusten	Lungentuberkulose	Tuberkulose anderer Organe	Lungenentzündung	Sonstige Krankheiten der Atmungsorgane	Lungentuberkulose und Krankheiten der Atmungsorgane	Influenza	Brechdurchfall, Magen- und Darmkatarrh	Krebsleiden bezw. bösartige Geschwülste
12 389	12 651	17 753	106 709	12 237	(4 77 601	(7 71 598	255 908	.	(8 154 823	(22 46 723
821	279	836	6 452	2 715	5 927		12 379	.	(9 4 252	4 464
5 332	1 611	5 958	35 486	19 761	(4 37 509	93 225	166 220	3 794	(10 104 592	18 860
12 306	3 770	11 909	(3 41 851	18 354	43 372	49 772	134 995	5 694	(11 38 939	29 682
11 076	3 834	8 709	(3 38 950	16 809	44 367	46 384	129 701	6 953	(11 27 764	30 221
522	204	1 551	9 833	2 861	3 755	9 686	23 274	1 184	(12 1 318	3 055
809	170	581	9 216	2 666	3 624	9 012	21 852	1 219	(12 1 318	3 291
2 758	726	2 918	7 716	2 158	6 499	12 417	26 632	1 071	(13 8 901	3 969
2 345	176	1 386	7 075	3 011	4 507	3 033	14 615	367	(14 8 517	5 365
1 185	193	1 230	7 560	2 433	4 462	3 109	15 131	782	(14 7 783	5 622
234	72	140	4 553	1 234	2 068	1 699	8 320	121	(15 1 105	2 182
101 567	104 587	58 625	.	.	.	.	.	.	(16 106 634	.
87 831	118 280	58 998	.	.	.	.	.	.	(16 202 885	.
3 414	2 803	4 373	45 344		(5 50 102		.	1 167	57 539	.
315	92	156	1 926	762	(6 1 203		3 129	.	(17 961	.
208	96	131	2 008	815	(6 1 314		3 322	.	(17 753	.
1 327	248	733	25 235	4 776	8 155	17 587	50 977	1 614	(13 11 009	8 990
1 181	164	701	25 167	4 794	8 179	19 052	52 398	2 021	(13 9 130	9 175
7 218	1 786	6 065	.	.	.	.	.	.	(18 18 287	.
6 058	2 082	4 507	.	.	.	.	.	.	(18 12 877	.
184	56	247	1 481	508	(4 430	1 672	3 583	268	(19 1 117	1 338
1 688	114	493	8 212	2 406	3 346	11 701	23 259	1 508	(20 10 464	2 346
1 992	156	408	7 863	2 432	3 630	12 915	24 408	1 981	(20 10 217	2 276
16	15	28	1 256	320	1 037	329	2 622	217	(21 1 313	207
683	73	353	3 069	632	2 081	4 179	9 329	197	(13 4 347	1 470
570	97	308	3 174	664	2 154	4 449	9 777	360	(13 3 724	1 552
116	294	122	2 252	229	1 732	816	4 800	68	(23 1 996	173
den oben bezeichneten Krankheiten:										
21,2	21,7	30,4	182,6	20,9	132,8	122,5	437,9	.	265,0	80,0
24,0	8,1	24,4	188,4	79,3	173,1		361,4	.	124,1	130,3
16,0	4,8	17,9	106,4	59,3	112,5	279,6	498,5	11,4	313,6	56,6
36,4	11,2	35,3	124,0	54,4	128,5	147,4	399,8	16,9	115,3	87,9
32,4	11,2	25,5	114,0	49,2	129,9	135,8	379,8	20,4	81,3	88,5
11,9	4,6	35,2	223,4	65,0	85,3	220,0	528,7	26,9	29,9	69,4
18,4	3,9	13,2	209,8	60,7	82,5	205,2	497,5	27,8	30,0	74,9
39,0	10,3	41,2	109,1	30,5	91,9	175,5	376,4	15,1	125,8	56,1
43,2	3,2	25,5	130,3	55,4	83,0	55,8	269,1	6,8	156,8	98,8
21,5	3,5	22,3	137,2	44,2	81,0	56,4	274,6	14,2	141,3	102,0
10,3	3,2	6,2	200,2	54,3	90,9	74,7	365,9	5,3	48,6	96,0
146,5	150,9	84,6	.	.	.	.	.	.	153,9	.
136,1	183,3	91,4	.	.	.	.	.	.	314,5	.
16,8	13,8	21,5	222,6		246,0		.	5,7	282,5	.
39,0	11,4	19,3	238,4	94,3	148,9		387,3	.	118,9	.
25,2	11,6	15,8	242,8	98,5	158,9		401,7	.	91,1	.
16,4	3,1	9,1	312,7	59,2	101,1	218,0	631,8	20,0	136,4	111,4
14,6	2,0	8,7	311,9	59,4	101,4	236,1	649,4	25,0	113,1	113,7
47,3	11,7	39,7	.	.	.	.	.	.	119,7	.
38,8	13,3	28,9	.	.	.	.	.	.	82,5	.
18,1	5,5	24,3	145,8	50,0	42,3	164,6	352,7	26,4	109,9	131,7
54,3	3,7	15,9	264,2	77,4	107,7	376,5	748,4	48,5	336,7	75,5
62,2	4,9	12,7	245,5	75,9	113,3	403,2	762,3	61,8	319,0	71,1
4,3	4,1	7,6	339,5	86,5	280,3	88,9	708,6	58,6	354,9	55,9
26,2	2,8	13,5	117,6	24,2	79,8	160,2	357,6	7,6	166,6	56,3
21,6	3,7	11,6	120,0	25,1	81,4	168,2	369,6	13,6	140,8	58,7
15,1	38,2	15,9	292,8	29,8	225,2	106,1	624,2	8,8	259,6	22,5

sich für das Jahr 1904 nur auf durchschnittlich 69 307 000, d. i. 57,7 Prozent und für das Jahr 1905 auf durchschnittlich 64 518 000, Art«, die aber den epidemischen Krankheiten zugezählt sind. — 3) Pulmonary tuberculosis und phthisis (not otherwise defined). — organe. — 7) Sonstige entzündliche Krankheiten der Atmungsorgane. — 8) Magen- und Darmkatarrh, Atrophie der Kinder. — 11) Epidemic diarrhoea, diarrhoea, gastric catarrh, gastro-enteritis, enteritis, dysentery. — 12) Diarrhoeal diseases. — 2 Jahren), dysenteria. — 15) Akut diarré (Kolerine), Mave-Tarmkat., Dysenterie. — 16) Entérite (des enfants), dysenterie. — y enter., diarréa en menores de dos años. — 21) Gastro-entérite aigué (chol. nostras), catarrhe intesti., catarrhe dysentérique

7. Wichtige Todesursachen

(Zusammenstellung des

Städte	Jahr	Einwohnerzahl	Pocken	Fleckfieber	Typhus	Diphtherie einschl. Krupp	Masern	Scharlach	Keuchhusten	Lungentuberkulose	Tuberkulose anderer Organe	Lungenentzündung	Sonstige Krankheiten der Atmungsorgane	Lungentuberkulose und Krankheiten der Atmungsorgane
			Absolute Zahlen											
Berlin	1905	2 006 850	1	—	110	310	418	428	440	4 415	744	2 770	1 954	9 139
Breslau ...	1905	465 547	.	.	40	93	31	10	131	1 618	152	977	521	3 116
München...	1905	534 000	.	.	16	84	106	33	170	1 526	384	(1 149	965	2 640
Dresden ...	1905	502 100	—	—	17	74	62	28	100	1 090	155	509	457	2 056
Leipzig	1905	505 620	.	.	15	141	13	56	97	1 228	.	.	(2 844	2 072
Stuttgart ..	1905	246 520	—	.	8	98	39	60	26	424	141	287	206	917
Hamburg ..	1905	791 462	—	.	22	85	102	27	177	1 281	306	1 003	659	2 943
Straßburg .	1905	165 187	—	—	21	81	13	21	49	381	84	(1 203	(4 302	886
Wien	1905	1 897 630	—	—	84	449	585	180	228	6 235	1 962	(3 3 761	1 388	11 384
Prag	1905	223 945	—	—	40	43	46	7	26	1668		283	.	.
Mailand ...	1905	534 929	—	.	151	123	75	7	69	1 237	438	1 599	617	3 453
London	1905	4 684 794	10	—	243	573	1 715	549	1 507	6 809	2 514	6 965	7 100	20 874
Edinburg ..	1905	336 577	—	1	20	61	103	15	128	438	202	215	492	1 145
Antwerpen .	1905	301 647	—	—	26	41	102	5	36	397	64	217	525	1 139
Haag	1905	234 459	—	—	11	17	6	1	42	306	99	164	91	561
Amsterdam .	1905	551 415	—	—	65	53	237	14	157	811	213	467	173	1 451
Kopenhagen	1905	425 000	—	—	12	29	65	29	94	671	236	(1 184	707	1 562
Stockholm .	1905	321 443	—	—	14	82	27	100	71	714	223	579	249	1 542
Christiania .	1905	226 472	2	—	7	141	41	14	185	633	127	(1 250	355	1 238
Moskau ...	1905	1 092 360	110	82	235	465	289	604	332	3 079	595	(1 662	4 287	8 028
Warschau ..	1905	767 897	73	27	171	375	176	824	149	1 960	774	1 721	1 129	4 810
Bukarest ...	1905	284 711	—	.	78	54	.	34	54	1 438	.	1 079	.	.
Athen	1905	122 053	2	1	110	28	3	7	5	533	116	304	136	973
Rom	1904	505 371	2	—	205	72	165	8	29	878	363	1 195	565	2 638
	1905	514 930	2	—	186	50	154	3	33	897	373	1 424	567	2 888
Zürich ...	1904	169 410	1	.	12	33	17	20	11	321	144	(2 190		511
	1905	175 033	1	.	9	36	3	36	36	355	169	(2 237		592
Paris ...	1904	2 714 068	65	—	353	260	586	76	313	10 405	1 773	1 779	5 843	18 027
	1905	2 714 068	117	—	240	204	424	43	309	10 348	1 796	1 612	5 928	17 888
Marseille .	1904	491 161	82	—	174	58	68	7	23	1 067	143	1 053	1 613	3 733
	1905	491 161	2	—	165	70	4	7	21	1 057	131	1 106	1 703	3 866
Lyon	1904	459 099	3	—	68	85	32	17	6	1 260	317	1 031	688	2 979
	1905	459 099	—	—	55	44	12	12	22	1 358	259	1 050	820	3 228
Brüssel ...	1904	192 482	7	—	21	27	20	—	25	404	78	181	393	978
	1905	194 196	2	—	24	20	18	7	27	426	63	171	374	971
Madrid ..	1904	545 593	344	320	215	104	204	29	79	1 549	623	401	2 339	4 289
	1905	563 975	35	108	186	105	368	36	116	1 479	561	450	2 813	4 742
Budapest .	1903	759 579	7	—	57	310	281	513	34	2 661	400	(25 1 415	731	4 807
	1904	770 067	—	—	104	264	275	404	60	2 923	397	(26 1 341	760	5 024
	1905	780 560	—	—	124	158	338	203	54	3 195	425	(27 1 439	750	5 374

[1]) Kruppöse Lungenentzündung. — [2]) Akute Erkrankungen der Atmungsorgane. — [3]) Lungen- und [5]) Brechdurchfall, Lebensschwäche, Fraisen, Eklampsie, Abzehrung, akute Magen- und Darmkrankheiten. — [6]) Magen- [8]) Cholera infantum und Cholera nostras. — [9]) Enterite, diarrea, colèra indigeno, tiflite, proctite. — choleraic diarrhoea, epid. diarrhoea, epid. or zymotic enteritis, gastric catarrh, enteritis (not epid.), gastro- [14]) Cholerine et Catarrhus intest. acutus. — [15]) Cholera nostras und infantum, gastritis, enteritis et colitis [19]) Gastro-entérite aigue (choléra nostras), catarrhe intest., catarrhe dysentérique (colite). — [20]) Enterite nostras, diarrea y enteritis, diarrea en menores de dos años. — [24]) Neubildungen. — [25–30]) Hiervon

europäischen Großstädten.

kaiserlichen Gesundheitsamts.)

Influenza	Brechdurchfall, Magen- u. Darmkatarrh	Krebs bzw. bösartige Geschwülste	Pocken	Fleckfieber	Typhus	Diphtherie einschl. Krupp	Masern	Scharlach	Keuchhusten	Lungentuberkulose	Tuberkulose andrer Organe	Lungenentzündung	Sonstige Krankheiten der Atmungsorgane	Lungentuberkulose u. Krankheiten der Atmungsorgane	Influenza	Brechdurchfall, Magen- und Darmkatarrh	Krebs bzw. bösartige Geschwülste
Verhältniszahlen (berechnet auf 100 000 Einwohner)																	
331	4 560	2 327	0,05	—	5,5	15,4	20,8	21,3	21,9	220,0	37,1	138,0	97,4	455,4	16,5	227,2	116,0
37	1 582	536	.	.	8,6	20,0	6,7	2,1	28,1	347,5	32,6	209,9	111,9	669,3	7,9	339,8	115,1
109	(5 2 865	722	.	.	3,0	15,7	19,9	6,2	31,8	285,8	71,9	27,9	180,7	494,4	20,4	536,5	135,2
86	1 404	528	—	—	3,4	14,7	12,3	5,6	19,9	217,1	30,9	101,4	91,0	409,5	17,1	279,6	105,2
54	2 007	.	.	.	3,0	27,9	2,6	11,1	19,2	242,9	.	.	166,9	409,8	10,7	396,9	.
54	722	267	—	.	3,2	39,8	15,8	24,3	10,5	172,0	57,2	116,4	83,6	372,0	21,9	292,9	108,3
100	1 649	883	—	.	2,8	10,7	12,9	3,4	22,4	161,9	38,7	126,7	83,3	371,8	12,6	208,3	111,6
.	(6 501	(24 195	—	—	12,7	49,0	7,9	12,7	29,7	230,6	50,9	122,9	182,8	536,4	.	303,3	118,0
18	(7 3 530	2 336	—	—	4,4	23,7	30,8	9,5	12,0	328,6	103,4	198,2	73,1	599,9	0,9	186,0	123,1
.	(8 382	494	—	—	17,9	19,2	20,5	3,1	11,6	744,8		126,4	.	.	.	170,6	220,6
105	(9 825	644	—	.	28,2	23,0	14,0	1,3	12,9	231,2	81,9	298,9	115,3	645,5	19,6	154,2	120,4
689	(10 4 426	4 675	0,2	—	5,2	12,2	36,6	11,7	32,2	145,3	53,7	148,7	151,6	445,6	14,7	94,5	99,8
36	(11 153	344	—	0,3	5,9	18,1	30,6	4,5	38,0	130,1	60,0	63,9	146,2	340,2	10,7	45,5	102,2
12	(12 677	213	—	—	8,6	13,6	33,8	1,7	11,9	131,6	21,2	71,9	174,4	377,6	4,0	224,4	70,6
33	(13 277	235	—	—	4,7	7,3	2,6	0,4	17,9	130,5	42,2	69,9	38,8	239,3	14,1	118,1	100,2
40	(13 442	622	—	—	11,8	9,6	43,0	2,5	28,5	147,1	38,6	84,7	31,4	263,1	7,3	80,2	112,8
80	(14 594	655	—	—	2,8	6,8	15,3	6,8	22,1	157,9	55,5	43,3	166,4	367,5	18,8	139,7	154,1
35	(15 259	391	—	—	4,4	25,5	8,4	31,1	22,1	222,1	69,4	180,1	77,5	479,7	10,9	80,6	121,6
14	(16 191	240	0,9	—	3,1	62,3	18,1	6,2	81,7	279,5	56,1	110,4	156,8	546,6	6,2	84,3	106,0
274	(17 6 846	.	10,1	7,5	21,5	42,6	26,5	55,3	30,4	281,9	54,5	60,6	392,5	734,9	25,1	626,7	.
7	(18 2 237	598	9,5	3,5	22,3	48,8	22,9	107,3	19,4	255,2	100,8	224,1	147,0	626,4	0,9	291,3	77,9
.	(18 661	.	—	.	27,4	19,0	.	11,9	19,0	505,1	.	379,0	.	.	.	232,2	.
48	(19 505	108	1,6	0,8	90,1	22,9	2,5	5,7	4,1	436,7	95,0	249,1	111,4	797,2	39,3	413,8	88,5
40	(20 780	433	0,4	—	40,6	14,2	32,6	1,6	5,7	173,7	71,8	236,5	111,8	522,0	7,9	154,3	85,7
75	(20 838	446	0,4	—	36,1	9,7	29,9	0,6	6,4	174,2	72,4	276,5	110,1	560,9	14,6	162,7	86,6
.	(21 237	.	0,6	.	7,1	19,5	10,0	11,8	6,5	189,5	85,0	112,2		301,6	.	139,9	.
.	(21 148	.	0,6	.	5,1	20,6	1,7	20,6	20,6	202,8	96,6	135,4		338,2	.	84,6	.
239	(22 2 463	2 890	2,4	—	13,0	9,6	21,6	2,8	11,5	383,4	65,3	65,5	215,3	664,2	8,8	90,7	106,5
335	(22 2 032	3 093	4,3	—	8,8	7,5	15,6	1,6	11,4	381,3	66,2	59,4	218,4	659,1	12,3	74,9	114,0
343	(22 798	329	16,7	—	35,4	11,8	13,8	1,4	4,7	217,2	29,1	214,4	328,4	760,0	69,8	162,5	67,0
390	(22 764	337	0,4	—	33,6	14,3	0,8	1,4	4,3	215,2	26,7	225,2	346,7	787,1	79,4	155,5	68,6
122	(22 392	766	0,7	—	14,8	18,5	7,0	3,7	1,3	274,4	69,0	224,6	149,9	648,9	26,6	85,4	166,8
116	(22 297	786	—	—	12,0	9,6	2,6	2,6	4,8	295,8	56,4	228,7	178,6	703,1	25,3	64,7	171,2
12	(12 322	280	3,6	—	10,9	14,0	10,4	—	13,0	209,9	40,5	94,0	204,2	508,1	6,2	167,3	145,5
16	(12 350	262	1,0	—	12,4	10,3	9,3	3,6	13,9	219,4	32,4	88,1	192,6	500,1	8,2	180,2	134,9
371	(23 1 378	510	63,1	58,7	39,4	19,1	37,4	5,3	14,5	283,9	114,2	73,5	428,7	786,1	68,0	252,6	93,5
382	(23 1 565	507	6,2	19,1	33,0	18,6	65,3	6,4	20,6	262,2	99,5	79,8	498,8	840,8	67,7	277,5	89,9
46	860	—	0,9	—	7,5	40,8	37,0	67,5	4,5	350,3	52,7	(28 186,3	96,2	632,8	6,1	113,2	—
60	1 070	—	—	—	13,5	34,3	35,7	52,5	7,8	379,6	51,6	(29 174,1	98,7	652,4	7,8	138,9	—
100	1 240	—	—	—	15,9	20,2	43,3	26,0	6,9	409,3	54,4	(30 184,7	96,1	688,5	12,8	158,9	—

Rippenfell-Entzündung. — [4]) Sonstige entzündliche Krankheiten der Atmungsorgane (einschl. Influenza). — und Darmkatarrh und Atrophie der Kinder. — [7]) Durchfall und Darmkatarrh der Kinder bis zu 2 Jahren. — [10]) Epid. diarrhoea (inf. enter.), diarrhoea, dysentery, enteritis (not epid.), gastro-enteritis. — [11]) Diarrhoea, enteritis. — [12]) Diarrhée et entérite. — [13]) Cholera nostras, Gastro-enterit (by kind. ben. 2 j.). — acuta und chronica. — [16]) Akut diarré (kolerine), Mavetarmkatarr. — [17]) Diarrhöe. — [18]) Gastro-enteritis. — e catarro intest. — [21]) Enteritis im 1. Lebensjahr. — [22]) Choléra nostras, diarrhée et entérite. — [23]) Choléra Bronchopneumonie: [25]) 289, [26]) 254, [27]) 289, [28]) 38,0, [29]) 33,0, [30]) 37,0.

8. Säuglingssterblichkeit.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1907, I sowie neuere Veröffentlichungen und * Mitteilung des Kaiserl. Gesundheitsamts.)

Staaten und Großstädte	Jahr	Lebend-geborene	Gestorbene unter 1 Jahr alt			
			überhaupt	darunter uneheliche	auf 100 Sterbefälle überhaupt	auf 100 Lebend-geborene
Deutsches Reich	1905	1 987 153	407 999	54 654	34,2	20,5
Preußen	1905	1 241 750	246 000	30 360	33,8	19,8
Bayern	1905	225 584	54 277	8 936	36,8	24,1
Sachsen	1905	143 509	36 863	6 292	41,7	25,7
Württemberg	1905	75 864	16 214	1 871	34,3	21,4
*Berlin	1905	49 382	10 171	2 346	29,5	20,6
*Breslau	1905	14 339	3 616	964	33,1	25,2
*München	1905	16 162	3 659	1 023	34,1	22,6
*Dresden	1905	14 403	3 034	584	33,6	21,1
*Leipzig	1905	14 664	3 334	813	38,5	22,7
*Stuttgart	1905	7 075	1 415	273	32,3	20,0
*Hamburg	1905	20 400	3 542	743	28,3	17,4
*Straßburg	1905	4 700	1 001	214	30,1	21,3
Österreich	1903	943 953	202 633	.	31,8	21,5
*Österreich, 70 Gemeinden	1905	121 979	25 641	.	24,4	21,0
*Wien	1905	50 944	9 685	2 929	26,4	19,0
*Prag	1905	5 762	1 100	.	16,2	19,1
Ungarn	1905	720 532	165 631	.	29,5	23,0
Budapest	1905	21 385	3 434	1 060	19,5	16,1
Rußland						
*Moskau	1905	37 001	12 963	.	40,9	35,0
*Warschau	1905	24 660	4 581	912	27,6	18,6
Finnland	1904	90 253	10 810	.	21,5	12,0
Serbien	1904	106 259	14 386	.	25,5	13,5
Rumänien	1899	250 318	49 546	.	30,2	21,3
*Rumänien, 32 Städte	1905	28 440	6 781	.	25,8	23,8
*Bukarest	1905	7 919	1 719	.	23,9	21,7
Italien	1904	1 085 431	174 810	13 815	25,0	16,1
*Rom	1905	12 152	1 842	565	17,4	15,2
*Mailand	1905	13 638	1 946	.	16,6	14,3
Schweiz	1905	94 653	12 195	.	19,7	12,9
*Schweiz, 18 Städte	1905	21 583	2 706	.	18,4	12,5
*Zürich	1905	4 869	551	.	20,6	11,3
Frankreich	1904	818 229	117 997	17 938	15,5	14,4
*Frankreich, 71 Städte mit mehr als 30 000 Einwohnern	1905	162 097	22 106	.	13,6	13,6
*Paris	1905	51 096	5 667	.	11,8	11,1
*Marseille	1905	11 008	1 704	.	15,5	15,5
*Lyon	1905	8 366	966	.	10,4	11,5
Luxemburg	1905	7 431	1 207	103	24,9	16,2
Belgien	1904	191 721	29 085	.	24,3	15,2
*Belgien, 77 Städte und 8 Vororte von Brüssel	1905	63 080	10 021	.	23,8	15,9
*Brüssel	1905	3 643	574	173	15,8	15,8
Niederlande	1905	170 767	22 357	754	26,3	13,1
*Antwerpen	1905	7 139	1 220	224	27,7	17,1
*Haag	1905	6 588	748	.	23,3	11,4
*Amsterdam	1905	14 771	1 619	.	21,1	11,0
Dänemark	1904	73 691	8 219	.	22,9	11,2
*Dänemark, 75 Städte	1905	28 080	3 968	.	25,5	14,1
*Kopenhagen	1905	11 933	1 754	603	25,4	14,7
Schweden	1903	133 896	12 431	2 340	15,8	9,3
*Stockholm	1905	7 719	826	.	16,3	10,7
Norwegen	1904	63 955	4 831	.	14,9	7,6
*Christiania	1905	6 196	744	.	20,2	12,0

8. Säuglingssterblichkeit.

Staaten und Großstädte	Jahr	Lebendgeborene	Gestorbene unter 1 Jahr alt			
			überhaupt	darunter uneheliche	auf 100 Sterbefälle überhaupt	auf 100 Lebendgeborene
England und Wales	1905	929 457	119 293	.	22,9	12,8
*England und Wales, 76 Städte	1905	438 360	61 279	.	25,0	14,0
*London	1905	126 620	16 629	.	22,8	13,1
*Edinburg	1905	7 741	966	105	20,1	12,5
Schottland	1904	132 603	16 329	.	20,9	12,3
Irland	1905	102 832	9 792	.	13,0	9,5
Vereinigte Staaten von Amerika	1900	2 049 132	199 325	.	19,2	9,7
Philippinen	1903	.	51 540	.	15,6	.
Kuba	1902	47 091	6 744	.	26,1	14,3
Mexiko	1903	469 449	144 769	.	31,6	30,8
Honduras (Republik)	1903	16 831	1 707	.	21,5	10,1
Brasilien	1897	204 345	39 348	.	24,0	19,3
Uruguay	1904	26 984	2 398	.	20,8	8,9
Algerien	1904	148 351	18 812	848	14,7	12,7
Japan	1904	1 440 371	218 756	30 040	22,9	15,2
Australien: Victoria	1905	30 107	2 508	.	17,1	8,3
Australien: Neu-Süd-Wales	1905	39 501	3 182	.	21,2	8,1
Australien: Queensland	1905	13 626	1 029	.	18,7	7,6
Australien: Südaustralien	1905	8 868	643	.	16,9	7,3
Australien: Westaustralien	1905	7 582	790	.	29,2	10,4
Australien: Tasmania	1903	5 080	563	.	26,6	11,1
Australien: Neu-Seeland	1905	23 682	1 599	.	19,8	6,8

9. Die Erwerbstätigen [1]) unter der Bevölkerung.

Staaten	Zählungsjahr	Gesamtbevölkerung			Erwerbstätige			Erwerbstätige in % der Bevölkerung		
		männlich	weiblich	überhaupt	männlich	weiblich	überhaupt	männlichen männliche	weiblichen weibliche	Gesamt überhaupt
Deutsches Reich	1895	25 409 161	26 361 123	51 770 284	15 531 841	6 578 350	22 110 191	61,1	25,0	42,7
Österreich	1900	12 852 693	13 298 015	26 150 708	8 257 294	5 850 158	14 107 452	64,2	44,0	53,9
Ungarn	1900	9 582 152	9 672 407	19 254 559	6 162 298	2 668 697	8 830 995	64,3	27,6	45,9
Rußland	1897	62 477 348	63 162 673	125 640 021	25 995 237	5 276 112	(2)31 271 349	41,6	8,4	24,9
Italien	1901	16 155 130	16 320 123	32 475 253	10 988 462	5 284 064	16 272 526	68,0	32,4	50,1
Schweiz	1900	1 627 025	1 688 418	3 315 443	1 057 817	498 760	1 556 577	65,0	29,5	46,9
Frankreich	1901	18 916 889	19 533 899	38 450 788	12 910 565	6 804 510	19 715 075	68,2	34,8	51,3
Belgien	1900	3 324 834	3 368 714	6 693 548	2 123 072	948 229	3 071 301	63,8	28,1	45,9
Niederlande	1899	2 520 603	2 583 535	5 104 138	1 497 159	433 548	1 930 707	59,4	16,8	37,8
Dänemark	1901	1 193 448	1 256 092	2 449 540	752 559	353 980	1 106 539	63,1	28,2	45,2
Schweden	1900	2 506 436	2 630 005	5 136 441	1 422 979	551 021	1 974 000	56,8	21,0	38,4
Norwegen	1900	1 066 693	1 154 784	2 221 477	599 057	277 613	876 670	56,1	24,0	39,5
England u. Wales	1901	15 728 613	16 799 230	32 527 843	10 156 976	4 171 751	14 328 727	64,6	24,8	44,1
Schottland	1901	2 173 755	2 298 348	4 472 103	1 391 188	591 624	1 982 812	64,0	25,8	44,3
Irland	1901	2 200 040	2 258 735	4 458 775	1 413 943	549 874	1 963 817	64,3	24,3	44,0
Großbritannien und Irland	1901	20 102 408	21 356 313	41 458 721	12 962 107	5 313 249	18 275 356	64,5	24,9	44,1
Ver.St.v.Amerika[3])	1900	39 059 242	37 244 145	76 303 387	23 956 115	5 329 807	29 285 922	61,3	14,3	38,4

[1]) Hierunter sind Personen verstanden, welche bei der Aufnahme sich als in einem Hauptberuf tätig bezeichnet haben, einschließlich der Dienstboten für persönliche (häusliche) Dienste. Nicht zu den Erwerbstätigen sind also, außer den noch nicht oder nicht mehr am Erwerbsleben Beteiligten und den wegen Gebrechlichkeit Arbeitsunfähigen, auch gerechnet die Hausfrauen, welche keinen eigenen Beruf ausüben, sowie die von Vermögen, Renten, Pensionen Lebenden. — [2]) Ausschließlich der unselbständigen erwerbstätigen Angehörigen. — [3]) Diese Zahlen halten 91 219 Personen des Heeres und der Marine, die am Tage der Zählung außerhalb des Landes waren.

10. Die Erwerbstätigen nach Berufsabteilungen.

Staaten	Zählungsjahr	Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	Industrie und Bergbau	Handel und Verkehr (Gast- u. Schankwirtschaft)	Armee und Marine	Sonstiger öffentlicher Dienst und freie Berufe	Häusliche (persönliche) Dienstboten	Sonstige Erwerbstätige
Deutsches Reich	1895	8 292 692	8 281 220	2 338 511	630 978	794 983	1 339 316	432 491
	1882	8 236 496	6 396 465	1 570 318	451 825	579 322	1 324 924	397 582
Österreich	1900	(1 8 205 331	(2 3 138 731	(3 1 035 451		1 727 939		
	1890	(1 8 469 223	(2 2 880 897	(3 845 073	187 507	324 591	456 277	.
Ungarn (einschl. Kroat. u. Slav.)	1900	(4 6 055 390	(2 1 184 400	362 709	(5 132 336	213 910	385 324	(6 496 926
	1890	(4 5 425 205	(2 943 448	262 116	(5 114 393	165 089	376 270	(6 479 643
Rußland 7)	1897	18 245 287	5 596 889	2 218 642	1 132 723	1 174 513	1 617 489	1 285 806
Italien	1901	9 666 467	3 989 816	1 196 744	204 012	640 632	482 080	92 775
	1881	8 580 978	4 185 461	592 784	160 155	498 923	596 172	537 435
Schweiz	1900	481 649	699 402	201 949	(8 2 292	70 356	86 225	14 704
	1888	488 534	531 005	140 289	(8 816	49 837	80 304	14 865
Frankreich	1901	8 244 341	(9 6 993 202	(10 1 881 462	(11 597 445	1 023 610	956 195	18 820
	1896	8 501 685	(9 6 374 277	(10 1 655 911	498 000	1 000 500	916 970	46 708
Belgien 12)	1900	697 372	1 372 251	385 236	33 400		811 889	
	1890	649 252	1 081 503	327 091	48 282		724 040	
Niederlande	1899	592 774	650 574	332 225	19 622	104 655	197 511	33 346
	1889	541 274	532 181	268 730	20 880	98 005	166 495	25 164
Dänemark	1901	531 165	275 743	130 634	.	54 092	92 356	22 549
	1890	228 316	200 700	69 300	8 429	44 723	217 232	73 378
Schweden	1900	982 986	413 023	148 439	38 847	56 891	212 753	121 061
	1890	944 562	263 317	102 381	39 455	46 137	237 918	116 634
Norwegen	1900	359 763	242 642	122 256	6 053	29 851	98 413	17 693
	1891	384 426	177 511	91 257	3 962	22 989	81 380	13 947
England und Wales	1901	1 152 495	(2 8 350 176	1 858 454	168 238	804 447	1 994 917	.
	1891	1 336 945	(2 7 336 344	1 399 735	126 473	799 659	1 900 328	.
Schottland	1901	237 311	(2 1 197 495	245 715	8 057	93 004	201 230	.
	1891	249 124	(2 1 032 404	180 952	7 588	103 731	203 153	.
Irland	1901	876 062	(2 639 413	97 889	32 468	98 567	219 418	.
	1891	940 621	(2 657 154	95 446	31 293	176 538	238 215	.
Großbritannien und Irland	1901	2 265 868	(2 10 187 084	2 202 058	208 763	996 018	2 415 565	.
	1891	2 526 690	(2 9 025 902	1 676 133	165 354	1 079 928	2 341 696	.
Verein. Staaten von Amerika	1900	10 512 029	7 039 177	4 778 233	126 744	1 264 737	(13 5 565 002	.
	1890	8 626 088	5 478 541	3 326 122	30 845	913 488	(13 4 360 577	.

Von 100 Erwerbstätigen gehören zu jeder Berufsabteilung in der

	letzten	vorigen	letzten	vorigen	letzten	vorigen	letzten	vorigen	letzten	vorigen	letzten	vorigen	letzten	vorig
	Zählung:													
Deutsches Reich	37,5	43,4	37,4	33,7	10,6	8,3	2,8	2,4	3,6	3,1	6,1	7,0	2,0	2
Österreich	(1 58,2	(1 64,3	(2 22,3	(2 21,9	(3 7,3	(3 6,4	(14 12,2	1,4	.	2,5	.	3,5	.	.
Ungarn (einschl. Kroat. und Slavonien)	(4 68,6	(4 69,9	(2 13,4	(2 12,1	4,1	3,4	(5 1,5	(5 1,5	2,4	2,1	4,4	4,8	(6 5,6	(6 6
Rußland 7)	58,3	.	17,9	.	7,1	.	3,6	.	3,8	.	5,2	.	4,1	.
Italien	59,4	56,7	24,5	27,6	7,4	3,9	1,2	1,0	3,9	3,3	3,0	3,9	0,6	3
Schweiz	30,9	37,4	44,9	40,7	13,0	10,7	0,2	0,1	4,5	3,8	5,5	6,2	1,0	1
Frankreich	41,8	44,3	35,5	33,6	9,5	8,7	3,0	2,6	5,2	5,3	4,9	4,8	0,1	0
Belgien 12)	21,1	22,9	41,6	38,2	11,7	11,6	1,0	1,7			24,6	25,6		
Niederlande	30,7	32,7	33,7	32,2	17,2	16,3	1,0	1,3	5,4	5,9	10,3	10,1	1,7	1
Dänemark	48,0	27,1	24,9	23,9	11,8	8,2	.	1,0	4,9	5,3	8,4	25,8	2,0	8
Schweden	49,8	54,0	20,9	15,0	7,5	5,8	2,0	2,3	2,9	2,6	10,8	13,6	6,1	6
Norwegen	41,0	49,6	27,7	22,9	14,0	11,7	0,7	0,5	3,4	3,0	11,2	10,5	2,0	1
England und Wales	8,0	10,4	(2 58,3	(2 56,9	13,0	10,8	1,2	1,0	5,6	6,2	13,9	14,7	.	.
Schottland	12,0	14,0	(2 60,4	(2 58,1	12,4	10,2	0,4	0,4	4,7	5,9	10,1	11,4	.	.
Irland	44,6	44,0	(2 32,6	(2 30,7	5,0	4,5	1,6	1,5	5,0	8,2	11,2	11,1	.	.
Großbrit. und Irland	12,4	15,1	(2 55,7	(2 53,7	12,1	10,0	1,1	1,0	5,5	6,4	13,2	13,8	.	.
Ver. Staat. v. Amerika	35,9	38,0	24,1	24,1	16,3	14,6	0,4	0,1	4,3	4,0	(13 19,0	(13 19,2	.	.

1) Einschl. der Torfgräberei und der Gewinnung forstwirtschaftlicher Nebenerzeugnisse. — 2) Darunter Gast- und Schankwirtschaft 3) Einschl. der Lohnarbeiter wechselnder Art. — 4) Auch die Kohlenbrennerei, soweit sie nicht in Verbindung mit einem gewerblichen Betriebe steh 5) Einschl. Gendarmerie. — 6) Hauptsächlich Tagelöhner ohne nähere Angabe, unbekannte Berufe usw. — 7) Die Zahlen enthalten nicht die unselbständigen erwerbstätigen Angehörigen. — 8) Im Jahre 1888 mit Ausschluß, 1900 mit Einschluß der ständig in Zeughäusern und an militärischen Anstalten beruflich beschäftigten Personen. — 9) Einschl. Transportgewerbe. — 10) Einschl. Reinigungsgewerbe (Soins personnels) 11) Nur die in Services publics généraux, nicht die in Services publics industriels. — 12) Die Zahlen beziehen sich auf Berufsfälle, auf erwerbstätige Personen. — 13) Außer den häuslichen Dienstboten sind hier Erwerbstätige der Gast- und Schankwirtschaft, der Wäscherei nachgewiesen; außerdem Barbiere, Friseure und Arbeiter ohne nähere Angabe. — 14) Einschl. sonstiger öffentlicher Dienst und freie Berufe, häus (persönliche) Dienstboten und sonstige Erwerbstätige.

11. Anbaufläche der 4 Hauptgetreidearten und der Kartoffeln.

Länder	Jahr	Weizen	Roggen	Gerste	Hafer	Kartoffeln
		1 000 ha				
Deutsches Reich	1906	1 936,0	6 099,5	(1 1 644,5	4 221,2	3 301,7
Österreich	1905	1 130,8	1 968,6	1 188,1	1 808,0	1 290,0
Ungarn 2)	1904	3 722,2	1 129,4	1 101,7	1 116,7	608,6
Europ. Rußland mit Polen	1904	18 753,0	28 285,0	8 489,1	16 206,7	3 969,6
Serbien	1905	372,1	47,5	107,8	104,5	11,2
Rumänien	1905	1 958,3	161,2	528,8	372,7	10,9
Bulgarien	1904	915,4	174,6	232,5	185,1	1,9
Italien	1895	(3 5 315,0	137,0	297,0	474,0	209,0
Spanien	1904	3 651,5	764,8	1 381,6	446,5	—
Frankreich	1905	6 509,7	1 269,5	706,7	3 812,2	1 487,3
Belgien	1905	162,9	267,0	38,2	237,3	146,0
Niederlande	1905	61,0	219,3	33,1	131,8	160,5
Dänemark	1901	41,0	272,9	265,7	427,8	54,0
Schweden	1904	80,9	411,4	213,0	828,0	154,0
Norwegen	1900	5,1	13,1	39,5	97,4	36,7
Großbritannien und Irland	1905	742,4	29,3	755,9	1 666,4	495,7
Vereinigte Staaten von Amerika	1905	19 361,8	700,0	2 061,7	11 347,7	1 212,5
Japan	1903	465,0	664,0	651,0	.	324,0

[1]) Sommergerste. — [2]) Mit Kroatien und Slavonien. — [3]) Jahr 1905.

12. Viehstand.

Staaten	Zählungsjahr	Pferde	Maultiere, Maulesel und Esel	Rindvieh	Schafe	Schweine	Ziegen
		Stück	Stück	Stück	Stück	Stück	Stück
Deutsches Reich	1904	4 267 403	(1 7 848	19 331 568	7 907 173	18 920 666	3 329 881
Österreich	1900	1 710 077	66 647	9 507 626	2 621 026	4 682 654	1 015 682
Ungarn 2)	1895	2 308 457	27 769	6 738 365	8 122 682	7 330 343	308 810
Europ. Rußl. m. Pol.	1906	22 569 701	.	34 409 467	(3 42 943 912	11 172 506	.
Finnland	1903	316 600	.	1 417 503	919 333	213 867	5 914
Serbien	1905	172 278	1 401	951 677	3 066 444	875 517	495 955
Rumänien	1900	864 324	7 701	2 588 526	5 655 444	1 709 205	232 515
Italien 4)	1905	1 850 000		5 672 000	(3 10 877 000	2 224 000	.
Schweiz	1906	135 091	4 788	1 497 904	209 243	548 355	359 913
Frankreich 5)	1905	3 169 224	564 046	14 315 552	17 783 209	7 558 779	1 476 957
Spanien	1901	397 172	1 521 842	2 217 659	13 359 473	1 927 864	2 534 219
Luxemburg	1904	19 449	22	94 707	8 789	124 039	11 854
Belgien	1905	245 212	(6 6 915	1 788 328	(6 235 722	1 046 519	(6 257 669
Niederlande	1904	295 277	.	1 690 463	606 785	861 840	165 497
Dänemark 7)	1903	486 935	.	1 840 466	876 830	1 456 699	38 984
Schweden	1904	546 943	.	2 545 583	1 105 903	796 572	66 223
Norwegen	1900	172 999	.	950 201	998 819	165 348	214 594
Großbrit. u. Irland	1905	2 116 800	.	11 674 019	29 076 777	3 601 659	.
Bulgarien	1900	494 557	115 987	(8 1 596 267	7 015 385	367 501	1 405 190
V. St. v. Amerika	1905	18 718 578	3 404 361	66 861 522	50 631 619	52 102 847	.
Uruguay	1901	575 361	22 184	6 326 601	17 624 548	47 584	8 815
Britisch Indien	1903/1904	1 270 579	1 229 813	(9 88 738 570	17 904 748	.	24 910 833
Japan	1903	1 514 745	.	1 286 116	2 288	212 569	62 407
Australien	1902	1 821 431	.	8 482 880	74 348 003	1 002 057	.
Algier 5)	1905	221 140	451 757	1 066 404	9 062 636	91 267	4 030 208
Kap d. gut. Hoffnung	1904	254 389	164 629	1 953 126	11 796 790	385 318	7 160 321

[1]) Jahr 1900. — [2]) Mit Kroatien und Slavonien. — [3]) Einschließlich Ziegen. — [4]) Schätzung des Ministeriums des Innern. — [5]) Nur „animaux de ferme“. — [6]) Jahr 1895. — [7]) Mit Ausschluß der Faröer-Inseln. — [8]) Außerdem 431 487 Büffel. — [9]) Einschließlich Büffel.

13. Zuckererzeugung in den hauptsächlich beteiligten Ländern.

(Nach amtlichen Quellen, Drucksachen der ständigen Brüsseler Zuckerkonvention, Deutsche Zuckerindustrie, Wöchentliche Zuckerberichte und Statistik.)

Jahre	Rübenzucker							
	Deutsches Reich	Österreich-Ungarn	Frankreich raffin. Zucker	Rußland	Belgien raffin. Zucker	Niederlande	Dänemark	Schweden
	Tonnen							
1896/97	1 821 223	929 339	668 546	635 552	235 042	143 402	44 152	105 556
97/98	1 844 400	914 011	730 067	755 694	212 041	111 976	48 344	88 935
98/99	1 722 429	1 041 353	737 902	744 482	186 507	134 176	35 636	59 316
1899/1900	1 795 479	1 097 529	869 201	874 187	254 065	153 009	39 834	80 811
1900/01	1 979 118	1 082 995	1 040 294	894 589	303 119	160 490	50 473	114 735
01/02	2 302 246	1 291 027	1 051 931	1 036 778	303 960	178 791	57 773	125 379
02/03	1 789 070	1 049 382	776 158	1 190 767	180 485	95 498	38 823	72 444
03/04	1 921 137	1 153 250	727 268	1 160 700	183 849	112 509	45 865	107 199
04/05	1 605 438	878 499	562 736	930 620	155 727	124 551	44 127	84 038
05/06	2 400 771	1 495 528	968 580	1 012 400	298 000	186 905	64 970	122 398

Jahre	Rübenzucker			Rohrzucker				
	Italien	Rumänien	Ver. St. v. Nordamerika	Ver. St. v. Nordamerika	(1 Philippinen	Hawaii	Kuba	Portoriko
	Tonnen							
1896/97	2 300	.	38 137	292 179	.	235 944	215 444	54 864
97/98	3 877	.	41 045	321 242	.	201 835	310 432	55 880
98/99	5 972	.	32 991	252 937	.	247 380	350 785	54 686
1899/1900	23 116	13 348	74 111	151 578	78 759	156 279	313 480	35 560
1900/01	60 125	23 616	78 089	277 601	56 132	313 384	646 030	81 280
01/02	74 299	34 559	165 731	330 495	67 809	326 843	863 784	86 360
02/03	95 409	28 361	198 590	338 276	111 654	351 461	1 014 860	86 360
03/04	130 861	34 154	211 465	221 088	75 166	334 073	1 084 479	128 016
04/05	78 381	19 863	213 078	355 600	113 646	377 723	1 219 565	147 320
05/06	93 916	31 444	288 256	335 280	125 778	389 357	1 273 208	216 408

Jahre	Rohrzucker							
	Mexiko	Argentinien	Peru	(1 Ägypten	Natal	(1 Mauritius	Britisch Indien	Australischer Bund
	Tonnen							
1896/97	71 429	163 000	74 735	73 598	5 742	153 574	.	131 405
97/98	65 803	111 616	111 080	72 919	20 468	138 079	.	127 583
98/99	67 852	78 962	110 373	57 682	29 664	154 548	2 109 553	195 937
1899/1900	68 608	92 855	109 070	64 391	.	164 911	1 889 834	140 865
1900/01	75 056	115 934	118 173	53 730	16 956	174 764	2 313 269	114 296
01/02	68 218	165 341	119 956	49 338	37 251	157 016	2 054 941	142 629
02/03	82 308	126 440	123 906	44 688	21 433	150 304	1 937 385	100 380
03/04	99 812	142 895	147 000	39 203	34 587	170 416	1 902 027	113 450
04/05	107 038	128 104	156 958	22 950	19 547	197 825	2 203 791	167 126
05/06	107 529	137 308	150 000	30 763	27 030	164 194	1 752 974	175 013

Jahre	Rohrzucker								
	Fidschi-Inseln	Jamaika	Trinidad	Barbados	(1 Britisch Guiana 2)	Andere brit. Besitzungen 3)	Französische Kolonien 1)	Java	Surinam
	Tonnen								
1896/97	(1 27 772	24 343	60 635	49 744	114 991	(1 31 649	.	534 390	10 391
97/98	(1 27 424	22 593	55 814	58 158	109 286	(1 29 187	.	586 299	11 625
98/99	(1 34 704	26 613	59 041	53 563	103 905	(1 20 464	101 596	725 030	12 171
1899/1900	(1 28 858	28 273	59 781	46 836	90 233	(1 23 362	102 831	762 447	9 567
1900/01	(1 33 490	23 558	47 019	50 413	100 944	20 141	100 581	744 257	13 050
01/02	(1 32 260	25 075	61 857	64 020	113 227	24 931	115 990	803 735	12 722
02/03	(1 36 482	29 555	58 751	58 511	127 109	32 183	102 601	897 130	13 046
03/04	(1 47 183	22 785	48 544	64 814	132 183	27 616	121 237	931 286	12 499
04/05	60 575	19 211	51 558	57 700	114 617	25 127	100 072	1 055 043	10 965
05/06	46 966	21 388	38 853	53 441	123 688	29 402	102 205	1 039 178	10 790

1) Hier sind die fehlenden Angaben über die Erzeugung durch die Ausfuhrziffern ersetzt worden. — 2) Nebst den Inseln St. Lucia und St. Vincent. — 3) Honduras und von den westindischen Inseln St. Christoffer Nevis, Antigua, Montserrat, Dominika.

14. Kohlengewinnung. [1])

(In 1 000 metrischen Tonnen.) [2])

Jahr	Europäische Kohlenlager																	
	Deutsches Reich		Österreich und Ungarn		Bosnien und Herzegowina	Rußland einschl. asiatische Besitzungen	Italien	Spanien		Frankreich		Belgien	Niederlande	Schweden	Großbritannien und Irland			
	Steinkohlen	Braunkohlen	Steinkohlen	Braunkohlen	Braunkohlen	Stein- und Braunkohlen	Stein- und Braunkohlen	Steinkohlen	Braunkohlen	Steinkohlen	Braunkohlen	Steinkohlen	Steinkohlen	Steinkohlen	Stein- und Braunkohlen			
1886	58 057	15 626	8 280	12 499	.	4 577	243	.	.	19 454	456	17 286	79	170	160 046			
1891	73 716	20 537	10 212	18 611	.	6 233	289	1 263	37	25 502	523	19 676	100	198	188 456			
1896	85 690	26 781	11 032	22 645	223	9 378	276	1 868	55	28 750	439	21 252	138	226	198 496			
97	91 055	29 420	11 611	24 329	230	11 203	314	2 019	54	30 337	460	21 492	150	224	205 374			
98	96 310	31 649	12 187	25 290	271	12 308	341	2 434	66	31 826	530	22 088	150	236	205 297			
99	101 640	34 205	12 694	26 044	303	13 975	389	2 600	71	32 256	607	22 072	213	239	223 627			
1900	109 290	40 498	12 440	26 668	395	16 157	480	2 583	91	32 722	683	23 463	320	252	228 795			
1901	108 539	44 480	13 104	27 653	445	16 527	426	2 652	96	31 634	692	22 213	313	272	222 562			
02	107 474	43 126	12 208	27 272	425	16 466	414	2 723	84	29 365	632	22 877	399	305	230 739			
03	116 638	45 819	12 732	27 429	468	17 869	347	2 697	104	34 217	689	23 797	488	320	234 031			
04	120 816	48 635	13 024	27 507	484	19 628	362	3 023	101	33 502	666	22 761	467	321	236 158			
05	121 299	52 512	13 673	28 781	540	.	413	3 203	169	35 218	709	21 775	495	.	239 918			
06	137 118	56 415	.	.	.	.	.	3 080	205	33 582	732	23 611	.	.	255 097			

Jahr	Amerikanische Kohlenlager		Asiatische Kohlenlager					Afrikanische Kohlenlager			Australische Kohlenlager				
	Canada	Vereinigte Staaten von Nordamerika	Britisch Indien	Niederländisch Ostindien (Java, Sumatra, Borneo)	Indochina (Annam und Tonkin)	Japan	Britisch Borneo	Transvaal	Natal	Kapkolonie	Viktoria, Südaustralien und Westaustralien	Neusüdwales	Queensland	Tasmanien	Neuseeland
	Steinkohlen	Stein- und Braunkohlen	Steinkohlen	Steinkohlen	Steinkohlen	Steinkohlen	Steinkohlen	Steinkohlen	Steinkohlen	Steinkohlen	Stein- und Braunkohlen	Steinkohlen	Steinkohlen	Steinkohlen	Steinkohlen
1886	1 920	103 129	1 410	.	.	1 374	.	.	.	19	.	2 875	233	10	543
1891	3 246	152 921	2 366	8	.	3 176	.	.	89	25	23	4 103	276	47	680
1896	3 398	174 167	3 926	144	137	5 060	47	1 304	219	96	233	3 973	377	45	806
97	3 435	181 645	4 131	166	201	5 230	42	1 452	248	116	241	4 454	364	44	854
98	3 785	199 559	4 682	168	247	6 750	96	1 730	394	174	250	4 782	415	50	922
99	4 468	230 190	5 175	189	290	6 776	97	1 574	334	189	322	4 671	502	44	991
1900	5 088	244 653	6 217	206	194	7 489	51	459	245	180	335	5 595	505	52	1 112
1901	5 649	266 077	6 742	208	249	9 027	37	723	578	187	332	6 065	548	50	1 248
02	6 526	273 598	7 543	195	181	9 743	51	1 443	603	169	372	6 037	510	51	1 385
03	6 935	324 188	7 557	214	240	10 139	51	2 045	725	188	201	6 457	516	50	1 443
04	6 813	319 611	8 349	235	337	10 772	58	2 448	872	157	265	6 117	520	61	1 563
05	7 961	352 910	8 560	.	.	.	.	2 364	1 147	149	287	6 738	539	53	1 611
06	.	369 004	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

[1]) Die Zahlen in nautischen Ziffern bedeuten vorläufige Ermittlungen aus zum Teil nichtamtlichen Quellen. — [2]) Bei Umrechnungen in metrische Tonnen sind 1 longton (2240 lbs) zu 1 016,0475 kg, 1 short ton (2 000 lbs) zu 907,1853 kg, 1 pud zu 16,3805 kg und 1 kwan zu 3,7565 kg angenommen.

15. Roheisengewinnung. [1])

(In 1 000 metrischen Tonnen.) [1])

Jahr	Deutsches Reich mit Luxemburg	Österreich-Ungarn				Rußland	Finnland	Italien
		Zusammen	Davon					
			in den im Reichsrate vertretenen Königreichen und Ländern	in den Ländern der ungarischen Krone	in Bosnien und Herzegowina			
1886	3 529	720	485	235	.	532	.	12
1891	4 641	922	617	305	.	1 005	.	12
1896	6 373	1 228	817	401	10	1 621	26	7
97	6 881	1 324	888	420	16	1 880	33	8
98	7 313	1 443	958	470	15	2 241	27	12
99	8 143	1 481	996	471	14	2 709	27	19
1900	8 521	1 495	1 000	456	39	2 934	31	24
1901	7 880	1 522	1 030	452	40	2 867	31	16
02	8 530	1 471	992	435	44	2 598	30	31
03	10 018	1 427	971	416	40	2 488	23	75
04	10 058	1 424	988	388	48	2 948	.	89
05	10 875	1 584	1 120	421	43	2 712	.	143
06	12 294	.	.	.	.	.	.	.

Jahr	Spanien	Frankreich	Belgien	Schweden	Großbritannien und Irland	Canada	Vereinigte Staaten von Amerika	Japan
1886	148	1 517	702	442	7 122	24	5 775	14
1891	149	1 897	684	491	7 525	22	8 413	17
1896	246	2 340	959	494	8 799	61	8 762	27
97	297	2 484	1 035	538	8 938	53	9 808	28
98	262	2 525	980	532	8 748	70	11 963	24
99	300	2 578	1 025	498	9 573	93	13 839	23
1900	294	2 714	1 019	527	9 103	88	14 011	25
1901	340	2 389	764	528	8 056	249	16 133	29
02	330	2 405	1 069	538	8 819	325	18 107	32
03	381	2 841	1 216	507	9 078	270	18 298	34
04	386	2 974	1 283	529	8 833	275	16 762	38
05	383	3 077	1 311	527	9 762	475	23 361	.
06	.	2 480	1 431	596	10 312	551	25 931	.

[1]) Siehe die Anmerkungen 1 und 2 der vorhergehenden Übersicht.

16. Zink-, Blei- und Kupfergewinnung.[1])

(In 1000 metrischen Tonnen.)

Zink

Jahr	Deutsches Reich	Österreich	Rußland	Italien	Spanien	Frankreich	Belgien	Großbritannien und Irland	Verein. Staaten von Amerika
1886	130,9	3,8	4,2	.	.	16,1	79,2	21,6	38,7
1891	139,4	5,0	3,7	.	.	20,6	86,0	29,9	73,4
1896	153,1	6,9	6,3	.	6,1	35,6	113,4	25,3	73,9
97	150,7	6,2	5,9	0,3	6,2	38,1	116,1	23,8	90,7
98	154,9	7,3	5,7	0,3	6,0	37,2	119,7	28,4	104,7
99	153,2	7,2	6,3	0,3	6,2	39,3	122,8	32,2	117,1
1900	155,8	6,7	6,0	0,5	5,6	36,3	119,3	30,3	112,4
1901	166,3	7,6	6,1	0,5	5,4	37,6	125,3	30,5	127,8
02	174,9	8,3	8,3	0,5	5,6	36,3	124,8	40,2	142,4
03	182,5	8,9	9,9	0,1	5,1	37,4	131,7	44,1	144,4
04	193,1	9,2	10,6	0,2	8,8	41,6	137,0	45,0	169,4
05	198,2	9,3	.	0,0	9,1	.	142,6	.	181,4
06	205,7	.	.	.	.	.	.	.	204,5

Blei

Jahr	Deutsches Reich[2])	Österreich-Ungarn[2])	Rußland	Griechenland	Italien	Spanien	Frankreich	Belgien	Schweden	Großbritannien und Irland	Canada	Verein. Staaten von Amerika	Mexiko	Japan	Australien[3])
1886	96,4	13,6	0,8	.	19,5	.	3,9	8,7	0,2	40,1	.	118,5	.	0,0	.
1891	98,7	12,2	0,6	13,3	18,5	145,7	6,7	12,7	0,3	49,0	.	162,0	30,2	0,8	30,2
1896	117,7	13,9	0,3	13,2	20,8	167,0	8,2	17,2	1,5	77,1	11,0	170,6	63,0	2,0	30,0
97	122,2	14,0	0,4	15,6	22,4	166,4	9,9	17,0	1,5	53,2	17,7	192,3	69,8	0,8	22,0
98	136,6	14,4	0,2	19,2	24,5	167,4	10,9	19,3	1,6	61,3	14,5	201,4	70,6	1,7	50,0
99	132,8	13,6	0,3	18,4	20,5	162,6	16,0	15,7	1,6	48,1	9,9	191,0	85,0	2,0	70,0
1900	124,6	14,2	0,2	16,4	23,8	172,5	15,2	16,4	1,4	42,0	28,7	245,7	84,7	1,9	87,1
1901	127,2	13,7	0,2	17,6	25,8	169,0	21,0	18,8	1,0	44,4	23,5	245,6	89,0	1,8	90,0
02	144,5	14,8	0,2	15,7	26,5	177,6	18,8	18,9	0,8	38,7	10,4	244,9	85,0	1,6	90,0
03	149,7	15,4	0,1	16,3	22,1	175,1	23,3	20,3	0,7	35,4	8,2	255,8	57,0	1,7	95,0
04	141,9	16,2	.	.	23,5	185,9	18,8	23,5	0,6	27,2	17,2	278,5	49,6	1,8	.
05	156,4	16,2	.	.	19,1	185,7	.	22,9	.	.	25,4	292,6	.	.	.
06	154,9	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	330,5	.	.	.

Kupfer

Jahr	Deutsches Reich[4])	Österreich-Ungarn	Rußland	Italien	Spanien	Frankreich	Großbritannien und Irland	Canada	Verein. Staaten von Amerika	Mexiko	Chile	Peru	Bolivien	Japan	Australien
1886	19,7	1,1	4,6	2,2	.	3,5	.	1,6	71,6	0,3	35,6	.	1,1	9,8	.
1891	24,7	1,3	5,5	1,6	.	2,1	.	3,6	128,9	5,2	20,2	.	2,2	19,0	.
1896	29,9	1,2	5,8	2,8	46,5	6,5	59,9	4,3	208,7	14,0	23,9	0,8	2,3	20,1	9,2
97	29,7	1,3	6,9	3,0	45,8	7,4	58,4	6,0	224,1	15,0	22,3	1,0	2,2	20,4	16,9
98	30,8	1,2	7,3	3,2	47,0	7,8	54,6	8,1	238,8	16,0	25,2	3,1	2,1	21,1	16,8
99	34,7	1,3	7,5	3,0	57,7	6,6	60,8	6,8	256,9	19,3	25,4	5,2	2,1	24,3	20,4
1900	35,1	1,1	8,3	2,8	47,8	6,4	61,6	8,6	274,9	22,5	26,0	8,4	2,1	24,4	20,2
1901	31,7	0,9	8,5	3,5	44,0	7,0	62,4	17,2	273,1	33,9	31,3	9,7	2,0	27,4	25,7
02	31,0	1,0	8,8	3,9	36,0	6,3	52,9	17,6	299,1	40,6	29,4	9,2	2,0	29,8	23,7
03	31,8	1,0	9,2	3,9	27,4	6,9	54,7	19,4	316,6	45,3	31,1	9,6	2,0	33,2	29,0
04	30,9	1,0	10,7	3,3	44,1	6,9	50,3	19,5	368,6	50,9	30,1	9,1	2,0	32,1	34,2
05	33,4	1,0	8,7	3,0	33,2	.	.	20,5	395,4	65,2	29,2	8,6	1,3	35,9	36,6
06	33,0	(6 1,5	10,0	3,1	(5 51,0	.	.	24,0	415,0	60,0	30,0	11,5	2,0	37,0	43,0

[1]) Die Zahlen in nautischen Ziffern bedeuten vorläufige Ermittelungen. — [2]) Einschließlich Kaufglätte. — [3]) Die Zahlen für 1891 bis 97 berücksichtigen nur die Ausfuhr nach Europa und Amerika. — [4]) Einschließlich Schwarzkupfer und Kupferstein. — [5]) Einschließlich Portugal. — [6]) Einschließlich Serbien und Bosnien.

17. Goldgewinnung. [1])

(Kilogramm.)

Jahr	Europa									Nordamerika			Mittelamerika
	Deutsches Reich [2])	Österreich-Ungarn	Rußland und Finland	Türkei	Italien	Spanien und Portugal	Schweden	Norwegen	Großbritannien und Irland	Canada	Verein. Staaten	Mexiko	
1886	.	1 774	30 872	10	195	.	67	.	.	2 002	52 663	924	226
1891	.	2 106	36 356	10	142	.	110	.	101	1 400	49 917	1 505	246
1896	86	3 239	32 404	11	211	28	114	—	37	4 238	79 880	9 780	560
97	112	3 364	34 977	21	292	16	127	—	53	9 163	86 312	11 285	701
98	111	2 798	38 319	21	250	10	126	—	10	20 822	96 995	12 790	735
99	112	2 925	33 357	21	113	5	106	15	88	32 086	106 911	12 790	881
1900	99	3 223	30 315	21	53	16	88	—	415	41 951	119 126	13 542	752
1901	90	3 215	34 385	37	8	15	63	—	175	36 305	118 367	15 475	963
02	94	3 267	33 907	46	8	17	94	3	116	32 105	120 373	15 279	3 012
03	106	3 378	37 066	31	40	10	51	4	142	28 340	110 731	16 066	2 822
04	97	3 186	37 321	44	66	.	60	.	154	24 676	121 072	18 967	1 885
05	100	3 698	33 542	9	66	.	55	.	170	21 798	132 682	24 236	2 277
06	121	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

Jahr	Südamerika											
	Britisch Guyana	Niederländisch Guyana	Französisch Guyana	Venezuela	Columbien	Ecuador	Brasilien	Peru	Bolivien	Chile	Argentinien	Uruguay
1886	.	.	.	5 020	3 762	.	1 502	170	109	500	30	.
1891	2 708	816	1 502	1 505	5 224	79	1 291	110	101	2 162	123	213
1896	3 330	725	3 171	1 427	3 310	200	1 506	175	377	919	474	50
97	3 140	906	2 311	1 591	3 351	200	1 812	945	517	513	207	60
98	3 082	856	2 474	1 639	3 248	59	2 383	945	504	1 344	207	52
99	3 070	721	2 541	893	2 775	72	3 234	1 295	226	1 954	207	41
1900	3 063	698	2 378	483	1 798	162	4 176	1 633	180	2 449	66	46
1901	2 666	610	3 009	483	4 215	165	4 176	865	180	1 606	45	47
02	2 721	484	3 642	653	3 796	301	3 159	3 500	2	1 003	45	87
03	2 424	566	3 162	451	4 100	413	3 431	892	5	958	45	77
04	2 421	664	2 718	451	2 971	200	3 075	2 000	33	958	14	37
05	2 544	952	2 718	258	3 888	284	3 076	711	33	1 427	8	75
06	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

Jahr	Asien						Afrika	Australien
	Britisch Indien	Britisch Ostindien	Niederländisch Ostindien	China	Korea	Japan		
1886	634	.	.	15 800	.	492	2 163	39 761
1891	3 754	.	.	10 009	836	765	23 687	47 245
1896	9 224	.	72	12 125	1 086	962	67 080	65 868
97	10 905	1 033	175	9 291	1 535	1 038	88 111	79 244
98	11 709	797	177	8 114	1 758	1 161	120 566	97 594
99	13 029	640	177	8 387	2 195	1 420	109 876	119 352
1900	14 197	860	654	8 387	6 771	1 808	13 048	110 591
1901	14 138	1 296	748	13 680	4 514	1 808	13 677	115 679
02	14 428	1 545	713	13 138	4 514	2 973	58 716	122 749
03	17 197	2 024	2 121	11 021	4 514	4 350	102 314	134 231
04	17 297	2 235	2 128	6 772	4 514	4 437	129 272	132 060
05	17 537	2 235	2 128	2 673	3 385	5 011	170 522	129 291
06	.	.	.	.	.	.	.	.

[1]) Die Angaben bis zum Jahre 1905 sind den Veröffentlichungen des amerikanischen Münzdirektors entnommen. Für die letzten Jahre sind nachträgliche Berichtigungen nicht ausgeschlossen. — [2]) Hier ist nur die Gewinnung aus einheimischen Erzen nachgewiesen; bezüglich der Gesamtgewinnung an Gold im Deutschen Reich siehe die Angaben unter Metallhüttenbetrieb auf S. 55 des Jahrbuches.

18. Silbergewinnung. [1])

(Kilogramm.)

Jahr	Europa									
	Deutsches Reich [2])	Österreich-Ungarn	Rußland und Finnland	Türkei	Griechenland	Italien	Spanien	Portugal	Frankreich	Schweden
1886	.	52 748	12 707	1 323	.	33 839	51 502	.	46 789	3 081
1891	.	50 019	13 864	6 334	2 025	37 123	46 279	.	64 173	3 658
1896	183 252	57 986	10 457	7 007	32 000	27 245	179 795	.	16 353	554
97	171 048	61 297	8 856	4 422	37 431	22 933	71 168	73	16 890	645
98	173 329	56 443	9 120	4 422	41 950	25 028	76 295	119	14 340	2 033
99	194 188	58 961	4 456	4 422	36 659	25 494	76 295	119	14 500	2 290
1900	168 349	61 871	4 702	4 422	31 472	23 374	99 095	119	14 067	1 928
1901	171 777	62 118	5 128	13 352	35 902	30 000	99 095	119	11 954	1 680
02	178 409	58 523	5 206	14 949	33 044	30 000	115 113	118	23 250	1 439
03	180 374	50 524	5 023	14 274	22 341	25 085	151 757	.	23 250	1 061
04	180 736	61 840	5 379	17 567	22 620	23 574	151 694	.	9 273	737
05	180 978	57 870	6 376	1 178	25 791	23 574	124 439	.	9 275	770
06	177 183	.	.	.	.	.	.	.	.	.

Jahr	Europa		Nordamerika			Mittelamerika	Südamerika	
	Norwegen	Großbritannien und Irland	Canada	Vereinigte Staaten	Mexiko		Kolumbien	Ecuador
1886	7 200	10 124	5 030	1 227 141	794 033	8 422	9 625	.
1891	5 665	6 150	9 774	1 814 642	1 084 100	48 123	40 871	240
1896	5 046	8 169	99 718	1 830 347	1 422 315	25 158	105 991	240
97	6 444	7 221	172 923	1 675 582	1 676 925	25 258	157 022	240
98	5 392	6 575	138 512	1 693 563	1 765 116	22 288	170 598	240
99	4 598	5 804	106 136	1 703 720	1 730 089	28 377	109 556	240
1900	5 377	6 896	138 400	1 793 395	1 786 887	31 523	57 994	240
1901	5 161	5 392	163 099	1 717 705	1 793 692	27 365	58 537	240
02	6 422	4 551	131 387	1 726 603	1 872 091	30 217	55 269	240
03	6 158	5 058	97 984	1 689 270	2 193 249	65 831	35 117	.
04	8 095	4 581	115 688	1 794 509	1 891 764	20 381	29 432	.
05	7 554	5 210	185 878	1 745 318	2 023 418	42 355	21 131	.
06	.	.	.	.	.	.	.	.

Jahr	Südamerika					Asien		Australien
	Peru	Bolivien	Chile	Argentinien	Uruguay	Niederländisch Ostindien	Japan	
1886	96 246	240 616	210 000	1 444	.	.	32 242	29 403
1891	70 024	372 666	33 714	14 918	.	.	43 282	311 100
1896	119 682	198 302	100 688	10 210	.	.	64 337	380 746
97	101 997	255 244	80 637	11 930	.	.	54 388	369 523
98	165 000	342 138	147 916	11 930	.	.	60 560	326 379
99	203 000	337 355	129 503	11 930	20	.	52 971	396 266
1900	226 973	341 295	129 503	1 178	25	2 509	53 809	415 014
1901	110 965	404 201	287 926	1 405	25	3 465	53 809	318 256
02	132 668	279 044	54 047	1 174	24	3 793	56 614	249 690
03	54 339	189 252	27 001	2 880	.	5 582	58 718	301 233
04	93 601	116 754	27 001	2 057	33	5 688	61 742	452 926
05	160 828	88 175	12 377	4 671	.	5 690	74 971	390 791
06	.	.	.	.	.	.	.	.

[1]) Siehe die Anmerkung 1 der vorhergehenden Tabelle. — [2]) Die Anmerkung 2 der vorhergehenden Tabelle gilt auch für die Silbergewinnung. Die Zahlen, die nach der deutschen Statistik eingesetzt sind, weichen von den Aufzeichnungen des amerikanischen Münzdirektors um kleine Mengen ab.

19. Die Edelmetallgewinnung der Welt seit 1493.

(Aufgestellt in der Statistischen Abteilung der Reichsbank.)

Periode, Jahr	Gold: Gesamtproduktion der Periode, Wert Mill. ℳ	Gold: Gesamtproduktion der Periode kg	Gold: Jahresdurchschnitt kg	Silber: Gesamtproduktion der Periode, Handelswert Mill. ℳ	Silber: Gesamtproduktion der Periode kg	Silber: Jahresdurchschnitt kg	Prozentualer Anteil des Goldes an der Gesamtproduktion nach dem Gewicht	Prozentualer Anteil des Silbers an der Gesamtproduktion nach dem Gewicht	Wertverhältnis zwischen Gold und Silber
1493–1520	453	162 400	5 800	342	1 316 000	47 000	11,0	89,0	10,50–11,10
1521–1544	479	171 840	7 160	537	2 164 800	90 200	7,4	92,6	11,25
1545–1560	380	136 160	8 510	1 231	4 985 600	311 600	2,7	97,3	11,30
1561–1580	382	136 800	6 840	1 455	5 990 000	299 500	2,2	97,8	11,50
1581–1600	412	147 600	7 380	1 977	8 378 000	418 900	1,7	98,3	11,80
1601–1620	475	170 400	8 520	1 928	8 458 000	422 900	2,0	98,0	12,25
1621–1640	463	166 000	8 300	1 566	7 872 000	393 600	2,1	97,9	14,00
1641–1660	489	175 400	8 770	1 407	7 326 000	366 300	2,3	97,7	14,50
1661–1680	517	185 200	9 260	1 253	6 740 000	337 000	2,7	97,3	15,00
1681–1700	601	215 300	10 765	1 271	6 838 000	341 900	3,1	96,9	15,00
1701–1720	715	256 400	12 820	1 301	7 112 000	355 600	3,5	96,5	15,21
1721–1740	1 065	381 600	19 080	1 595	8 624 000	431 200	4,2	95,8	15,08
1741–1760	1 373	492 200	24 610	2 015	10 662 900	533 145	4,4	95,6	14,75
1761–1780	1 155	414 100	20 705	2 480	13 054 800	652 740	3,1	96,9	14,72
1781–1800	993	355 800	17 790	3 253	17 581 200	879 060	2,0	98,0	15,09
1801–1810	496	177 780	17 778	1 601	8 941 500	894 150	1,9	98,1	15,61
1811–1820	319	114 450	11 445	973	5 407 700	540 770	2,1	97,9	15,51
1821–1830	397	142 160	14 216	815	4 605 600	460 560	3,0	97,0	15,80
1831–1840	566	202 890	20 289	1 056	5 964 500	596 450	3,3	96,7	15,75
1841–1850	1 528	547 590	54 759	1 374	7 804 150	780 415	6,6	93,4	15,83
1851–1855	2 781	996 940	199 388	802	4 430 575	886 115	18,4	81,6	15,41
1856–1860	2 815	1 008 750	201 750	824	4 524 950	904 990	18,2	81,8	15,30
1861–1865	2 582	925 285	185 057	997	5 505 750	1 101 150	14,4	85,6	15,40
1866–1870	2 721	975 130	195 026	1 198	6 695 425	1 339 085	12,7	87,3	15,55
1871–1875	2 426	869 520	173 904	1 723	9 847 125	1 969 425	8,1	91,9	15,97
1876–1880	2 405	862 070	172 414	1 910	12 251 260	2 450 252	6,6	93,4	17,81
1881–1885	2 162	774 795	154 959	2 104	14 042 000	2 808 400	5,3	94,7	18,63
1886–1890	2 370	849 345	169 869	2 240	16 937 660	3 387 532	4,8	95,2	21,16
1891–1895	3 420	1 225 850	245 170	2 771	24 506 665	4 901 333	4,8	95,2	26,32
1896–1900	5 400	1 936 287	387 257	2 144	25 772 753	5 154 551	7,0	93,0	33,54
1896	849	302 688		445	4 885 158		5,8	94,2	30,59
1897	991	357 379		404	4 989 657		6,7	93,3	34,20
1898	1 204	431 656	387 257	419	5 258 210	5 154 551	7,6	92,4	35,03
1899	1 287	461 515		424	5 240 429		8,1	91,9	34,36
1900	1 069	383 049		452	5 399 299		6,6	93,4	33,33
1901	1 096	392 705		436	5 382 369		6,8	93,2	34,68
1902	1 246	446 490		362	5 063 566		8,1	91,9	39,15
1903	1 376	493 083	484 398	380	5 216 800	5 198 644	8,6	91,4	38,10
1904 *)	1 458	522 250		400	5 112 479		9,3	90,7	35,70
1905 *)	1 584	567 462		430	5 218 006		9,8	90,2	33,87
1906 *)	1 653	592 609	.	.	.	.	.	.	30,54

Die Angaben beruhen bis 1890 auf der Soetbeer'schen Statistik, für die folgenden Jahre auf den Veröffentlichungen des amerikanischen Münzdirektors. Für das Jahr 1906 nach dem Engineering and Mining Journal of New York.

*) Die Zahlen für die Jahre 1904 bis 1906 sind nur als vorläufige anzusehen.

20. Post-, Telegraphen- und Fernsprecheinrichtungen im Jahre 1904.

a. Einnahmen und Ausgaben der Post-, Telegraphen- und Fernsprechverwaltungen.

(a. Statistique générale du service postal, b. Statistique générale de la télégraphie, c. Statistique générale de la téléphonie — Bern 1906.)

Länder	Einnahmen			Ausgaben			
	im ganzen	darunter		im ganzen	darunter		
		aus dem Verkauf von Postwertzeichen	aus der Personen- und Personengepäckbeförderung		für Gehälter	für Dienstgebäude, Materialien und sonstigen Dienstaufwand	Land- und Wassertransportkosten
	1000 fr.			1000 fr.			
Deutschland	691 058	684 067	1 381	610 425	369 571	109 898	51 680
Österreich	129 755	105 653	.	127 484	80 441	30 456	15 331
Ungarn	61 548	43 078	.	39 545	22 810	6 384	9 690
Bosnien-Herzegowina	2 344	1 015	96	2 405	630	64	97
Rußland	274 269	141 056	1 009	167 556	80 132	54 701	9 129
Rumänien	10 414	5 155	.	7 588	5 657	655	423
Griechenland	4 669	2 700	.	4 160	1 451	426	.
Bulgarien	3 667	1 645	.	3 353	2 282	402	169
Italien	84 853	71 712	.	80 979	41 079	2 652	6 287
Spanien	36 669	24 506	.	17 403	4 681	551	167
Portugal	8 754	5 549	.	6 690	3 935	.	.
Schweiz	52 414	36 137	2 150	49 783	24 566	5 476	7 702
Frankreich	313 764	218 537	67 530	245 863	134 380	55 347	14 769
Algier	6 610	3 844	.	6 907	4 638	583	659
Luxemburg	1 531	1 020	293	1 503	966	233	195
Belgien	41 424	27 515	.	26 321	13 207	1 249	317
Niederlande	30 127	23 768	.	27 957	12 904	2 729	2 641
Dänemark	23 359	13 961	31	17 481	9 731	1 353	2 569
Schweden	34 902	21 016	16	31 509	11 636	1 766	6 179
Norwegen	14 918	7 504	.	12 709	3 085	.	3 422
Großbritannien	506 422	384 044	67 530	410 084	190 361	14 599	45 900
Ver. Staaten v. Amerika	743 951	713 162	.	788 122	460 847	18 571	278 849
Mexiko	16 527	14 199	.	18 359	10 867	2 656	4 233
Argentinien	15 707	.	.	17 376	.	.	.
Uruguay	1 976	1 592	.	1 714	1 145	60	.
Chile	2 776	2 483	.	2 408	1 286	336	461
Britisch Indien	58 348	27 762	527	48 151	18 866	3 177	3 646
Japan (ausschl. Formosa)	80 982	56 551	.	69 999	31 541	9 296	7 969
Ägypten	7 296	4 137	.	4 904	2 497	444	184
Tunis	1 943	886	.	1 580	1 036	173	229

20b. Post

(Statistique générale du

Länder	Einwohnerzahl in Tausenden	Postanstalten	Personal	Beförderte Postsendungen (aufgegeben, vom Briefsendungen		
				im ganzen	darunter Briefe	darunter Postkarten
				1 000 Stück	1 000 Stück	1 000 Stück
Deutschland [2]	56 367	47 525	263 517	4 977 912	2 213 853	1 351 851
Österreich	26 151	8 903	62 392	1 441 252	814 034	453 110
Ungarn	19 255	5 209	26 907	439 984	244 229	126 704
Bosnien-Herzegowina	1 568	104	696	19 116	10 324	4 394
Rußland	135 000	13 094	65 187	899 365	596 088	167 874
Rumänien	5 913	3 278	6 954	98 954	33 187	24 255
Bulgarien	3 733	2 035	3 881	37 247	13 418	9 774
Italien	33 347	8 917	38 284	1 006 189	301 606	97 661
Spanien	18 090	4 734	5 596	421 439	194 027	18 913
Portugal	5 050	3 081	6 848	91 306	37 852	14 814
Schweiz	3 315	3 942	13 594	336 939	161 807	94 425
Frankreich (ohne Algier)	38 962	11 920	83 735	2 800 777	1 146 795	85 346
Algier	4 739	594	2 199	57 212	24 922	2 017
Luxemburg	237	100	651	19 884	8 281	5 678
Belgien	7 075	1 330	7 919	593 719	182 407	88 116
Niederlande	5 510	1 388	8 978	428 524	130 663	76 181
Dänemark	2 450	1 332	7 429	123 950	100 452	12 908
Schweden	5 261	3 620	9 257	184 397	114 596	48 671
Norwegen	2 300	2 836	4 567	70 329	50 304	10 414
Großbritannien	42 888	23 073	192 454	4 382 200	2 624 600	734 500
Ver. Staaten v. Amerika	77 177	72 580	251 515	9 818 108	4 752 638	720 176
Mexiko	13 606	2 466	9 820	177 790	64 570	3 860
Argentinien	5 351	2 282	6 870	450 553	209 425	12 784
Uruguay	978	762	1 628	27 943	6 240	1 118
Chile	3 791	1 010	2 224	69 026	30 336	1 098
Bolivien	1 816	481	970	2 133	1 285	69
Britisch Indien	294 361	16 260	77 590	640 486	289 432	272 523
Japan	47 225	4 650	61 430	1 087 249	314 315	565 139
Ägypten	9 734	1 137	1 061	45 769	25 062	2 055
Tunis	1 800	349	689	29 577	16 842	2 227
Kongostaat	40 000	49	104	804	429	189

20c. Fernsprech

(Statistique générale de

Länder	Städtische Fernsprechanlagen				Verbindungsanlagen für den Fernverkehr			Vermittelungsanstalten und Sprechstellen	Zahl der Gespräche	
	Zahl	Länge der Linien km	Länge der Drähte über der Erde km	Länge der Drähte unter der Erde km	Zahl	Länge der Linien km	Länge der Drähte km		im Innern in 1000 St.	nach außerhalb in 1000 St.
Deutschland	4 503	81 483	536 421	1 198 055	10 081	45 155	290 443	538 350	908 638	160 432
Österreich	317	.	53 165	208 218	136	6 501	22 301	48 787	156 745	2 392
Ungarn	92	3 387	41 226	57 912	177	15 497	64 674	26 478	62 293	756
Bosnien-Herzegowina	8	64	401	.	2	6	6	272	179	12
Rußland	106	8 612	87 139	51 555	30	897	3 522	57 508	199 505	2 092
Rumänien	7	593	4 694	2 975	3 180	25 514	31 400	6 584	2 381	305
Bulgarien	7	158	1 436	800	9	832	1 941	697	2	43
Italien	92	7 556	37 948	93 984	67	4 790	4 790	26 431	102 841	888
Spanien	69	4 899	48 385	.	29	2 894	8 655	16 412	243	42
Schweiz	351	15 792	45 844	155 036	720	.	20 706	52 860	27 525	5 882
Frankreich	3 999	28 303	114 114	370 261	6 882	56 851	256 014	133 691	205 685	13 547

[1]) Von der Aufnahme der vielen Anmerkungen ist abgesehen worden. — [2]) Die Zahlen weichen zum fassung seitens des internationalen Bureaus in Bern beruht. — [3]) Darunter 18 098 km über der Erde und

inrichtungen.

ervice postal[1]) — Bern 1906.)

Pakete ohne Wertangabe	Briefe, Kästchen und Pakete mit Wertangabe		Postanweisungen		Nachnahmesendungen	
	Zahl	Betrag	Zahl	Betrag	Zahl	Betrag
1 000 Stück	1 000 Stück	in 1 000 fr.	1 000 Stück	in 1 000 fr.	1 000 Stück	in 1 000 fr.
Ausland eingegangen, im Durchgang befördert), und zwar:						
218 175	13 842	23 437 822	182 295	13 543 976	44 580	984 330
45 634	12 657	8 705 295	36 558	1 827 530	6 305	145 222
20 871	3 127	4 936 403	23 058	1 253 440	6 250	108 380
577	246	296 076	937	111 040	269	4 450
4 115	16 992	27 457 377	19 137	2 612 042	2 697	97 026
983	485	.	1 324	48 942	226	6 247
256	100	276 819	356	30 404	25	580
11 165	3 976	1 851 619	17 857	1 298 659	1 739	33 941
541	519	1 069 173	.	.	.	.
396	43	26 108	445	36 477	21	529
24 716	2 150	2 311 575	9 222	823 948	10 365	81 191
57 522	14 482	5 173 111	49 750	1 977 006	3 447	114 965
653	337	151 395	1 565	291 699	103	3 132
638	41	62 730	567	60 084	129	4 878
7 173	692	541 679	4 361	304 669	480	8 787
6 000	614	464 618	5 484	170 285	415	5 838
4 928	1 361	706 455	3 308	128 438	1 776	30 749
1 670	2 342	1 576 007	4 211	184 194	1 182	13 092
719	3 411	6 328 001	763	38 470	164	9 740
97 231	1 331	.	104 654	2 005 883	.	.
.	.	.	8 675	2 251 980	.	.
568	.	.	1 159	236 349	.	.
490	51	15 247	121	7 304	.	.
23	.	.	14	6 964	.	.
595	1	1 040	360	20 985	.	.
23	.	.	.	.	.	.
2 381	485	171 369	16 957	510 937	3 938	73 361
10 969	1 184	281 796	12 151	346 424	855	15 823
571	46	19 137	700	83 190	69	3 048
289	82	33 841	493	38 388	37	1 252
8	.	.	3	461	.	.

inrichtungen.

a téléphonie[1]) — Bern 1906.)

Länder	Städtische Fernsprechanlagen				Verbindungsanlagen für den Fernverkehr			Vermittelungsanstalten und Sprechstellen	Zahl der Gespräche	
	Zahl	Länge der Linien	Länge der Drähte über der Erde	Länge der Drähte unter der Erde	Zahl	Länge der Linien	Länge der Drähte		im Innern	nach außerhalb
		km	km	km		km	km		in 1000 St.	in 1000 St.
Luxemburg	101	117	1 275	.	237	1 483	3 303	2 634	1 292	1 548
Belgien	17	.	65 018	29 330	150	.	20 074	24 368	48 708	1 005
Niederlande	61	2 042	9 389	52 170	224	2 302	24 876	29 880	51 981	1 489
Dänemark	81	11 298	79 614	52 766	579	22 837	41 423	48 785	92 424	5 738
Schweden	179	.	137 595		1 501	21 578	87 764	114 740	185 646	7 517
Norwegen	227	9 131	57 548	34 464	266	21 154	53 915	40 675	87 087	3 984
Großbritannien und Irland	1 214	6 342	1 313 652 [3])		1 604	17 644	181 518	355 837	482 972	30 414
Japan	29	2 865	90 223	89 010	134	2 444	16 634	38 405	143 899	1 480
Tunis	16	423	687	.	27	.	1 642	779	655	122
Kapland	13	3 894	5 576	2 813	22	238	476	2 683	8 370	.

Teil von den in Abschnitt VI. 1. für Deutschland veröffentlichten ab, was auf der anderweiten Zusammen-
208 553 km unter der Erde im staatlichen Besitz.

20 d. Telegraphen.

(Statistique générale de la télégraphie — Bern 1906.)

Länder	Telegraphenanstalten	Telegraphennetz: Länge der Linien in km	Telegraphennetz: Länge der Drähte in km	Apparate	Telegramme: im ganzen 1 000 St.	Telegramme: davon inländische 1 000 St.	Telegramme: davon internationale 1 000 St.	Telegramme: davon Dienst-telegramme 1 000 St.
Deutschland	(1 29 978	(2 140 380	(3 524 650	43 299	47 676	32 239	14 020	1 417
Österreich	6 269	41 383	188 157	5 946	17 221	8 066	7 346	1 809
Ungarn	3 707	23 436	124 134	5 941	9 115	5 036	3 324	755
Rußland	7 052	180 640	611 868	6 826	24 917	19 407	3 124	2 386
Rumänien	2 820	7 013	18 511	3 178	2 498	1 756	647	95
Bulgarien	247	5 266	11 133	490	1 371	1 041	284	46
Italien	6 533	47 731	187 941	11 109	14 270	11 015	2 638	617
Spanien	1 645	32 273	76 321	1 955	4 948	3 341	1 418	189
Portugal	482	8 641	19 510	797	3 344	1 059	2 167	118
Schweiz	2 170	6 170	22 571	2 228	4 418	1 509	2 737	172
Frankreich	15 535	157 621	595 218	18 321	53 556	43 470	8 068	2 018
Luxemburg	220	733	1 151	194	173	34	130	9
Belgien	1 438	6 619	36 673	2 333	6 944	3 354	3 368	222
Niederlande	1 187	6 913	30 412	1 955	5 935	3 001	2 807	127
Dänemark	511	3 792	14 002	538	2 476	705	1 716	55
Schweden	2 383	9 600	29 038	1 313	3 151	1 469	1 470	212
Norwegen	1 087	13 596	49 987	1 359	2 280	1 344	907	29
Großbritannien u. Irland	12 687	59 919	538 775	46 960	92 625	80 733	11 892	.
Brasilien	488	24 949	49 385	697	1 638	1 437	88	113
Britisch Indien	6 507	105 286	376 667	10 759	10 449	8 096	1 452	901
Niederländisch Indien	500	13 551	18 219	1 051	649	421	194	34
Japan	2 546	31 408	145 086	4 231	21 248	17 415	1 220	2 613
Ägypten	298	4 126	18 162	697	1 825	1 770	55	.
Algier	612	11 646	29 204	913	2 772	2 398	76	298
Tunis	139	3 449	10 276	204	901	305	516	80
Senegambien	39	2 195	3 065	62	177	145	14	18

[1]) Außerdem 39 Telegraphenanstalten in den Schutzgebieten. — [2]) Außerdem 1 676 km besondere Anlagen; ferner 3 641 km gewöhnliche und 58 km besondere Anlagen in den Schutzgebieten. — [3]) Außerdem 9 431 km besondere Anlagen; ferner 4 088 km gewöhnliche und 206 km besondere Anlagen in den Schutzgebieten.

20c. Unterseekabel.

(Nomenclature des cables formant le réseau sous-marin du globe. Berne 1903.)

I. Im Staatsbesitz	Der Kabel Anzahl	Länge km
Deutschland	93	5 442
Österreich-Ungarn	48	415
Belgien	3	144
Dänemark	98	568
Spanien	15	3 229
Frankreich	67	19 247
Großbritannien u. Irland	191	4 268
Griechenland	46	102
Italien	41	1 988
Norwegen	627	1 692
Niederlande	36	452
Portugal	4	213
Europ. Rußland	25	582
Schweden	16	387
Schweiz	2	18
Europ. und asiat. Türkei	23	655
Portugies. Afrika	2	49
Senegal	1	5
Asiat. Rußland	3	318
Japan	124	3 988
Macao	1	4
Französ. Indien	1	1 432
Siam	3	24
Brit. Indien (Gen. Dir. d. Telegr.)	3	118
Brit. Indien (Indo-europ. Telegr. Departement)	5	3 577
Niederl. Indien	11	3 992
Austral. Staatenbd.	28	288
Philippinen	33	2 432
Neu-Kaledonien	1	2
Neu-Seeland	18	528
Pac. Cable Board [1])	5	14 516
Britisch Amerika	1	370
Ver. Staaten von Amerika	2	377
Bahama Inseln	1	394
Brasilien	28	85
Argent. Republik	13	111
Zusammen I...	1 619	72 012

II. Im Besitz von Privatgesellschaften Firma	Sitz	Der Kabel Anzahl	Länge km
Deutsch-Atlantische Telegraphengesellschaft	Köln	5	17 647
Osteuropäische Telegraphengesellschaft	Köln	1	343
Deutsch-Niederländ. Telegraphengesellschaft	Köln	3	6 330
Direct Spanish Telegraph Company	London	4	1 350
India Rubber, Gutta Percha and Telegraph Works Company	London	3	270
Black Sea Telegraph Company	London	1	625
Indo-European Telegraph Company	London	3	39
Grande Compagnie des télégraphes du nord	Kopenhagen	30	14 747
Eastern Telegraph Company	London	98	75 970
Eastern and South African Telegraph Compagnie	London	15	16 823
Eastern Extension Australasia and China Telegraph Company	London	36	43 660
Europe and Açores Telegraph Company	London	2	1 953
Anglo American Telegraph Company	London	14	17 696
Direct United States Cable Company	London	2	5 732
Compagnie française de câbles télégraphiques	Paris	32	22 413
Western Union Telegraph Company	New York	13	13 850
Commercial Cable Company	Paris	11	24 469
United States and Hayti Telegraph and Cable Company	New York	1	2 576
Halifax and Bermudas Cable Company	London	1	1 574
Direct West India Cable Company	London	2	2 348
Western Telegraph Company	London	28	34 795
South American Cable Company	London	2	3 795
African Direct Telegraph Company	London	11	5 621
West African Telegraph Company	London	6	2 728
Cuba Submarine Telegraph Company	London	10	2 117
West India and Panama Telegraph Company	London	23	8 040
River Plate Telegraph Company	Buenos Aires	1	59
Compañia telegráfico telefonica del Plata	Buenos Aires	1	52
Mexican Telegraph Company	New York	3	2 831
Central and South American Telegraph Company	New York	14	13 891
West Coast of America Telegraph Company	London	7	3 671
Commercial Pacific Cable Company	New York	4	14 519
Zusammen II...		387	362 534
Hierzu Summe I...		1 619	72 012
Überhaupt...		2 006	434 546

[1]) Gemeinsames Eigentum der Staaten Großbritannien, Australien, Neu Seeland und Canada.

20f. Die seit dem Jahre 1901 neugeschaffenen wichtigeren Kabelverbindungen.

(Nomenclature des cables formant le réseau sous-marin du globe. Berne 1903.)

Namen der Länder	Landungsstellen von	nach	Jahr der Betriebseröffnung	Zahl der Adern	Länge in Kilometern	Bemerkungen
A. Staatsverwaltungen.						
Deutschland	Puttgarden (Insel Fehmarn)	Syltholm (Insel Lolland)	1903	4	19	Gemeinsch. mit Dänemark
»	Cuxhaven	Helgoland	1903/4	4	78	Innerer Verkehr.
»	Greetsiel	Borkum	1903	4	29	
»	Greetsiel	Borkum	1901	4	31	Internation. Verkehr.
»	Greetsiel	Borkum	1903	2	35	
»	Borkum	Bacton	1901	4	435	Gemeinsch. mit Gr Britann.

20f. Die seit dem Jahre 1901 neugeschaffenen wichtigeren Kabelverbindungen.

Namen der Länder	Landungsstellen von	Landungsstellen nach	Jahr der Betriebseröffnung	Zahl der Adern	Länge in Kilometern	Bemerkungen
Frankreich	Tourane (Tongking)	Amoy (China)	1901	1	1 714	
»	Grand Bassam	Libreville (Gabon)	1886/1902	1	2 038	
»	Brest	Dakar	1905	1	4 489	
»	Tamatave (Madagaskar)	Port Louis (Mauritius)	1906	1	1 041	
Norwegen	Arendal	Dahnen (bei Cuxhaven)	1906	1	652	Gemeinsam mit
Niederländ. Indien.	Balikpapan (Borneo)	Menado (Celebes)	1903	2	1 208	Deutschland
Pacific Cable Board	Bamfield Creek (Vancouver)	Doubtleß Bay (Neu-Seeland)	1902	5	1 416	
B. Privatgesellschaften.						
Deutschland	Insel Borkum	Coney Island (New York)	1903/4	2	7 911	
»	Menado (Celebes)	Yap (Carolinen)	1905	1	1 992	
»	Yap (Carolinen)	Guam (Marianen)	1905	1	1 042	
»	Yap (Carolinen)	Woosung (b. Shanghai)	1905	1	3 295	
Großbritannien	Porthcurno	St. Vincent	1901	2	4 510	
»	»	Horta (Azoren)	1906	1	2 445	
»	Sierra Leone	Ascension	1901	1	2 073	
»	Suez	Aden (Arabien)	1902	2	2 637	
»	Durban (Natal)	Mauritius	1901	1	3 186	
»	Mauritius	Perth	1901	3	7 921	
»	Fremantle bei Perth	Genely bei Adelaide	1902	1	2 867	
Vereinigte Staaten von Amerika ...	San Francisco	Manila (Philippinen)	1902/3	4	14 519	

20g. Funkentelegraphenstationen für den öffentlichen Verkehr.

(Mitgeteilt vom Reichs-Postamt Mitte April 1907.)

Namen der Länder	Zahl der Stationen überhaupt	Zahl der Stationen getrennt nach den Systemen: Telefunken	Marconi	Neu-Marconi	de Forest	Gemischt. Signalcorps und de Forest	Ferrié Ducretet-Rochefort	Verändertes Marconisystem	de Forest-Schoernaker	Telefunken und de Forest
Argentinien	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—
Belgien	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—
Brasilien	2	—	—	—	2	—	—	—	—	—
Canada einschl. Labrador u. Neufundland	16	—	16	—	—	—	—	—	—	—
China	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—
Costarica	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—
Cuba	4	3	—	—	1	—	—	—	—	—
Dänemark	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—
Deutschland	12	12	—	—	—	—	—	—	—	—
Frankreich	2	—	—	—	—	—	2	—	—	—
Großbritannien und Irland	13	11	—	—	2	—	—	—	—	—
Hawaii (Sandwich Inf.)	5	—	—	—	—	—	—	5	—	—
Italien	13	—	13	—	—	—	—	—	—	—
Mexico	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—
Montenegro	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—
Nicaragua	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—
Niederlande	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—
Panama	3	—	1	—	—	—	—	—	2	—
Portorico	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Vereinigte Staaten von Amerika	22	14	3	2	1	2	—	—	—	—
Summe	103	46	37	2	6	2	2	5	2	1

21. Die Eisenbahnen der Erde in den Jahren 1890 und 1905.

(Archiv für Eisenbahnwesen, herausgegeben im Königlich Preußischen Ministerium der öffentlichen Arbeiten, 1892 und 1907.)

Länder	Länge der im Betriebe befindlichen Eisenbahnen Ende 1890	Es trifft Ende 1890 Bahnlänge auf je		Länge der im Betriebe befindlichen Eisenbahnen Ende 1905	Es trifft Ende 1905 Bahnlänge auf je	
		100 qkm	10 000 Einwohner		100 qkm	10 000 Einwohner
	Kilometer			Kilometer		
I. Europa.						
Deutschland:						
Preußen	25 464	7,3	8,5	34 228	9,8	9,9
Bayern	5 568	7,3	10,0	7 512	9,9	12,2
Sachsen	2 488	16,6	7,2	2 984	19,9	7,1
Württemberg	1 517	7,8	7,5	1 984	10,2	9,1
Baden	1 562	10,3	9,4	2 160	14,3	11,6
Elsaß-Lothringen	1 507	10,4	9,4	1 974	13,6	11,5
Übrige deutsche Staaten	4 763	9,2	9,4	5 635	10,8	9,8
Zusammen Deutschland	42 869	7,9	8,7	56 477	10,4	10,0
Österreich-Ungarn, einschließlich Bosnien und Herzegowina	27 113	4,0	6,2	39 918	5,9	8,5
Rußland, europäisches, einschließlich Finland (1905: 3 279 km)	30 957	0,6	3,2	54 974	0,9	4,8
Rumänien	2 543	1,9	4,6	3 177	2,4	5,4
Serbien	540	1,1	2,2	610	1,3	2,4
Europäische Türkei, Bulgarien, Rumelien	1 765	0,7	2,0	3 142	1,1	3,2
Griechenland	767	1,2	3,5	1 241	1,9	5,1
Italien	12 907	4,4	4,3	16 284	5,7	4,9
Schweiz	3 190	7,7	10,9	4 289	10,4	12,9
Spanien	9 878	1,9	5,6	14 430	2,9	7,8
Portugal	2 149	2,3	4,6	2 571	2,8	4,7
Frankreich	36 895	7,0	9,6	46 466	8,7	11,9
Belgien	5 263	17,8	8,6	7 258	24,6	10,5
Niederlande, einschl. Luxemburg	3 060	8,6	6,4	3 537	9,3	5,7
Großbritannien und Irland	32 297	10,3	8,5	36 447	11,6	8,8
Dänemark	1 986	5,2	9,1	3 288	8,5	13,4
Schweden	8 018	1,8	16,8	12 684	2,8	24,6
Norwegen	1 562	0,5	7,9	2 490	0,8	11,2
Malta, Jersey, Man	110	—	—	110	10,0	3,0
Zusammen Europa	223 869	2,3	6,2	309 393	3,0	7,7

Länder	Länge der im Betriebe befindlichen Eisenbahnen Ende 1890	Es trifft Ende 1890 Bahnlänge auf je		Länge der im Betriebe befindlichen Eisenbahnen Ende 1905	Es trifft Ende 1905 Bahnlänge auf je	
		100 qkm	10 000 Einwohner		100 qkm	10 000 Einwohner
	Kilometer			Kilometer		
II. Amerika.						
Britisch Nordamerika (Canada)[1]	22 533	0,3	46,7	33 147	0,4	62,1
Neufundland	179	0,2	9,0	1 072	1,0	50,1
Vereinigte Staaten von Amerika,[1] 1905 mit Alaska (579 km)	268 409	3,0	42,7	351 503	3,8	44,7
Mexiko	9 800	0,5	8,6	19 678	1,0	13,5
Mittelamerika[2]	1 000	0,2	3,2	1 916	—	—
Große Antillen[3]	([5] 2 338	—	—	3 602	—	—
Kleine Antillen[4]				459	—	—
Vereinigte Staaten von Columbien	380	—	1,0	661	0,05	1,5
Venezuela	800	0,1	3,5	1 020	0,1	4,2
Britisch Guiana	35	—	1,2	122	0,05	4,1
Niederländisch Guiana	—	—	—	60	—	—
Vereinigte Staaten von Brasilien	9 500	0,1	6,8	16 805	0,2	11,2
Paraguay	240	0,1	7,3	253	0,1	4,0
Uruguay	1 127	0,6	15,8	1 948	1,1	20,9
Argentinische Republik	9 800	0,4	24,1	19 971	0,7	40,8
Chile	3 100	0,4	11,2	4 643	0,6	14,0
Bolivia	209	—	1,0	1 129	0,1	5,0
Peru	1 667	0,1	5,6	1 907	0,2	4,1
Ekuador	300	0,1	2,5	300	0,1	2,1
Zusammen Amerika	331 417	—	—	460 196	—	—
III. Asien.						
Kleinasien u. Syrien, 1905 m. Cypern (58 km)	800	—	—	3 575	0,2	1,8
Persien	30	—	—	54	0,003	0,06
Britisch Ostindien	27 000	0,6	0,9	46 045	0,9	1,6
Ceylon	308	0,5	1,0	751	1,2	2,0
Niederländisch Indien (Java, Sumatra)	1 361	0,2	0,5	2 373	0,4	0,8
Malayische Staaten (Borneo, Celebes usw)	100	—	—	719	0,8	10,0
Portugiesisch Indien	54	—	—	82	2,2	1,4
Siam	—	—	—	718	0,1	0,8
Cochinchina, Kambodscha, Annam, Tonkin (1905: 2398 km), Pondichery (95 km), Malakka (92 km), Philippinen (196 km)	([6] 105	—	—	2 781	—	—
Russisches mittelasiatisches Gebiet	1 433	0,3	3,3	2 669	0,5	3,4
Sibirien und Mandschurei	—	—	—	9 116	0,07	15,8
China	200	—	—	3 616	0,03	([7] 0,1
Korea	—	—	—	1 067	0,5	1,1
Japan	2 333	0,7	0,6	7 855	1,9	1,7
Zusammen Asien	33 724	—	—	81 421	—	—

[1]) Die Angaben beziehen sich auf das Rechnungsjahr (fiscal year) (30. Juni).
[2]) Ende 1905 hatten: Guatemala 644 km, Honduras 92 km, Salvador 156 km, Nikaragua 276 km und Costarika 748 km.
[3]) Ende 1905 hatten: Cuba 2 548 km, Dominikanische Republik 209 km, Haiti 225 km, Jamaika 298 km und Portoriko 322 km.
[4]) Ende 1905 hatten: Martinique 224 km, Barbados 93 km und Trinidad 142 km.
[5]) Für 1890 können keine getrennten Angaben gemacht werden.
[6]) Beziehen sich auf Cochinchina, Pondichery und Tonkin.
[7]) 1904: 0,06 anstatt 0,6 wie im Statistischen Jahrbuch 1906 Seite 29* angegeben ist.

Länder	Länge der im Betriebe befindlichen Eisenbahnen Ende 1890	Es trifft Ende 1890 Bahnlänge auf je 100 qkm	Es trifft Ende 1890 Bahnlänge auf je 10 000 Einwohner	Länge der im Betriebe befindlichen Eisenbahnen Ende 1905	Es trifft Ende 1905 Bahnlänge auf je 100 qkm	Es trifft Ende 1905 Bahnlänge auf je 10 000 Einwohner
	Kilometer			Kilometer		
IV. Afrika.						
Algier und Tunis	3 104	0,5	5,8	4 906	0,5	7,3
Ägypten	1 547	—	—	5 204	0,5	5,3
Abessinien	—	—	—	184	—	—
Unabhängiger Kongo-Staat	—	—	—	478	—	—
Britisch Südafrika: Kapkolonie	2 922	0,5	19,5	5 650	0,7	32,0
Britisch Südafrika: Natal	546	1,2	10,9	1 458	2,1	18,7
Britisch Südafrika: Transvaal	120	—	1,8	2 148	0,7	24,7
Britisch Südafrika: Oranje-Kolonie	237	—	—	960	0,7	46,1
Kolonien:						
Deutschland (Deutsch Ostafrika 150 km, Deutsch Südwestafrika 1 103 km, Togo 98 km)	(1 910	—	—	1 351	—	—
England (Brit. Ostafrika 936 km, Sierra Leone 363 km, Goldküste 270 km, Lagos 204 km, Mauritius 209 km)				1 982	—	—
Frankreich (Franz. Sudan 843 km, Franz. Somalikküste 125 km, Madagaskar 132 km, Réunion 127 km)				1 227	—	—
Italien (Eritrea 76 km)				76	—	—
Portugal (Angola 543 km, Mozambique 449 km)				992	—	—
Zusammen Afrika	9 386	—	—	26 616	—	—
V. Australien.						
Queensland	3 435	0,2	87,2	5 138	0,3	105,9
Neusüdwales	3 641	0,5	31,8	5 553	0,7	40,5
Viktoria	4 325	1,9	38,0	5 517	2,4	45,9
Südaustralien	2 900	0,1	88,4	3 083	0,1	84,9
Westaustralien	825	—	168,4	3 636	0,1	88,2
Tasmanien	643	0,9	43,7	998	1,5	58,0
Neuseeland	3 120	1,2	50,1	4 002	1,5	48,2
Hawaii (40 km) mit den Inseln Maui (11 km) und Oahu (91 km)	—	—	—	142	0,8	13,0
Zusammen Australien	18 889	0,2	49,4	28 069	0,4	56,8
Wiederholung.						
Europa	223 869	2,3	6,2	309 393	3,0	7,7
Amerika	331 417	—	—	460 196	—	—
Asien	33 724	—	—	81 421	—	—
Afrika	9 386	—	—	26 616	—	—
Australien	18 889	0,2	49,4	28 069	0,4	56,8
Zusammen auf der Erde	617 285	—	—	905 695	—	—

[1]) Beziehen sich auf Mauritius, Réunion, Senegalgebiet, Angola und Mozambique.

22. Betriebsergebnisse deutscher und ausländischer

(Aus amtlichen

Länder und Bahnen		Betriebslänge am Jahresschluß [1]	Darunter zwei- und mehrgleisige Strecken	Auf 1 km geleistete		Betriebsmittel [2] Auf je 100 km Betriebslänge kamen		
				Personen-	Gütertonnen-	Lokomotiven	Personenwagen	Güterwagen
				Kilometer				
		km	%	Anzahl in 1 000		Stückzahl		
Deutschland.								
Preußisch-hessische Staatsbahnen	1895	*27 266*	*39,3*	*357,8*	*663,8*	*40*	*69*	*844*
	1904	33 880	39,1	522,3	850,2	44	81	927
Bayerische Staatsbahnen	1895	*5 235*	*28,3*	*206,9*	*376,3*	*26*	*67*	*383*
	1904	6 269	33,7	276,5	467,7	30	79	455
Sächsische Staatsbahnen	1895	*2 486*	*31,7*	*390,7*	*545,7*	*40*	*103*	*979*
	1904	2 726	32,5	501,1	578,5	48	127	1 097
Württembergische Staatsbahnen	1895	*1 689*	*21,3*	*277,7*	*325,6*	*27*	*69*	*401*
	1904	1 862	23,7	405,6	415,5	37	78	505
Badische Staatsbahnen	1895	*1 550*	*37,6*	*334,3*	*461,9*	*37*	*91*	*718*
	1904	1 672	40,4	514,1	722,7	46	112	810
Elsaß-lothringische Reichsbahnen (einschl. Wilhelm-Luxemburg-Eisenbahn)	1895	*1 757*	*47,2*	*267,8*	*802,2*	*33*	*67*	*762*
	1904	1 937	54,3	392,5	1069,2	44	83	988
Deutsche Privatbahnen	1895	*3 519*	*26,5*	*202,9*	*293,8*	*24*	*55*	*556*
	1904	4 008	14,7	([3])179,3	([3])239,8	21	50	429
Gesamtnetz	1895	*45 479*	*34,8*	*315,4*	*560,4*	*35*	*69*	*727*
	1904	54 092	35,4	([3])447,9	([3])726,2	40	80	807
Österreich-Ungarn.								
K. K. Österr. Staatsbahnen	1895	*8 875*	*9,8*	*219,3*	*380,9*	*21*	*50*	*409*
	1904	12 025	10,3	284,9	508,0	25	53	432
Kgl. Ungar. Staatsbahnen	1895	*7 661*	*9,8*	*216,5*	*394,0*	*24*	*53*	*537*
	1904	7 853	12,0	242,4	481,9	34	70	779
Gesamtnetz	1895	*29 371*	*10,9*	*210,7*	*412,5*	*21*	*46*	*491*
	1904	36 858	10,8	232,5	456,1	24	50	540
Rußland.								
Gesamtnetz	1895	*35 323*	*22,7*	*214,6*	*640,4*	*25*	*26*	*514*
	1904	57 917	20,9	321,8	823,5	28	31	630
Italien.								
Gesamtnetz	1895	*15 479*	*11,0*	*146,3*	*132,6*	*19*	*55*	*324*
	1904	.	.	.	.	.	.	.
Schweiz.								
Gesamtnetz	1895	*3 596*	*11,3*	*249,4*	*179,9*	*28*	*68*	*319*
	1904	4 191	12,9	354,1	216,2	31	80	351
Frankreich.								
Französische Hauptbahnen (chemins de fer d'intérêt général)	1895	*36 296*	—	*294,0*	*355,8*	*28*	*71*	*743*
	1904	39 345	42,5	348,0	428,6	29	73	780
Belgien.								
Belgische Staatsbahnen	1895	*3 321*	*40,2*	*498,9*	—	*66*	*123*	*1 426*
	1904	4 037	44,0	789,0	—	80	160	1 784
Niederlande.								
Holländische Eisenbahn	1895	*1 252*	*16,8*	*291,8*	*232,0*	*25*	*64*	*299*
	1904	1 320	30,3	484,9	359,2	30	75	463
Niederl. Staatseisenbahn-Betriebsgef.	1895	*1 703*	*33,1*	*242,9*	*307,2*	*27*	*68*	*486*
	1904	1 757	34,0	393,1	410,8	34	81	608
Dänemark.								
Dänische Staatsbahnen	1895	*1 734*	*3,1*	*212,0*	*99,8*	*18*	*48*	*263*
	1904	1 864	8,8	343,2	195,9	28	68	375
Schweden.								
Schwedische Staatsbahnen	1895	*3 269*	—	*76,5*	*137,2*	*13*	*26*	*324*
	1904	4 195	—	130,1	253,8	17	27	423
Schwedische Privatbahnen	1895	*6 222*	—	*42,2*	*71,9*	*10*	*21*	*231*
	1904	.	.	.	.	.	.	.
Norwegen.								
Gesamtnetz	1895	*1 752*	—	*91,6*	*69,8*	*11*	*32*	*238*
	1904	2 490	1,6	95,5	85,9	12	27	([3]) 543
Großbritannien u. Irland.								
Gesamtnetz	1895	*34 090*	*54,0*	—	—	*55*	*124*	*1 862*
	1904	36 418	55,6	—	—	62	139	2 094
Ver. Staaten v. Amerika.								
Gesamtnetz	1895	*290 677*	—	*68,6*	*479,5*	*12*	*12*	*418*
	1904	344 172	.	104,2	829,5	14	12	501

[1]) Außerdem Schmalspurbahnen, und zwar: preußisch-hessische 251 km, bayerische 35 km, sächsische 422 km, württembergische 101 km, elsaß- (Gesamtnetz) 678 km. — [2]) Die Angaben in diesen Spalten beziehen sich bei den unter Deutschland und Österreich-Ungarn genannten Bahnen nur Schmalspurbahnen. — [3]) Hier ist nur berücksichtigt das Anlagekapital von einer Betriebslänge von 8 490 km (der voll- und schmalspurigen eisenbahnen). — [6]) Desgl. 32 955 km (vgl. hierzu die Erläuterungen zur Spalte 129 der Statistik des Vereins deutscher Eisenbahnverwaltungen). —

...isenbahnen in den Jahren 1895 und 1904.

...tatistiken.)

Anlagekapital		Gesamteinnahme auf 1 km			Durchschnittsertrag für		Gesamtausgabe im Verhältnis zur Einnahme	Überschuß	
			davon aus dem						
im ganzen	auf 1 km Betriebslänge	im ganzen	Personen- und Gepäckverkehr	Güterverkehr	1 Person und 1 km	1 Gütertonne und 1 km		auf 1 km	im Verhältnis zum Anlagekapital
Mill. M.	1 000 M.	M.	%	%	Pf.	Pf.	%	M.	%
7 020	*257,5*	*37 471*	*27,71*	*69,17*	*2,81*	*3,81*	*53,2*	*17 533*	*6,8*
9 428	276,2	47 223	28,40	66,39	2,48	3,60	59,7	19 013	7,3
1 246	*238,0*	*23 547*	*30,44*	*66,80*	*3,28*	*4,09*	*66,9*	*7 827*	*3,2*
1 658	263,0	29 893	30,66	61,49	3,11	3,85	72,2	8 307	3,1
727	*292,4*	*39 558*	*31,29*	*64,97*	*3,08*	*4,54*	*62,7*	*14 644*	*4,9*
1 042	331,0	44 776	32,58	59,75	2,80	4,38	66,4	15 051	4,6
524	*310,2*	*25 235*	*33,67*	*61,44*	*2,94*	*4,64*	*60,4*	*9 967*	*3,2*
676	344,4	33 196	34,59	57,18	2,70	4,41	67,0	10 973	3,2
475	*306,5*	*34 693*	*34,55*	*61,49*	*3,39*	*4,50*	*61,4*	*13 842*	*4,2*
715	427,6	50 260	31,53	59,18	2,91	4,00	67,3	16 425	3,9
543	*309,0*	*38 393*	*23,20*	*72,63*	*3,15*	*3,40*	*57,1*	*16 908*	*4,8*
788	391,3	50 686	22,73	70,57	2,77	3,27	73,0	13 676	3,8
644	*183,0*	*21 293*	*29,35*	*63,69*	*2,95*	*4,41*	*56,2*	*9 372*	*5,0*
654	127,8	15 259	.	.	(3 2,73	(3 4,21	65,1	5 332	4,3
11 407	*250,8*	*33 287*	*28,67*	*67,78*	*2,92*	*3,92*	*55,9*	*14 726*	*5,8*
15 201	271,0	41 008	(3 29,44	(3 65,91	(3 2,59	(3 3,68	62,5	15 364	5,7
1 962	*221,1*	*19 494*	*27,86*	*71,40*	*2,35*	*3,54*	*63,5*	*7 118*	*2,9*
(4 2 315	(4 272,7	26 609	25,89	69,30	2,30	3,50	74,1	7 499	2,8
1 564	*204,2*	*18 441*	*25,65*	*74,05*	*2,14*	*3,53*	*58,4*	*7 211*	*3,6*
(5 1 976	(5 256,6	25 702	23,82	66,85	2,49	3,63	63,8	9 495	3,9
6 174	*210,2*	*21 283*	*24,64*	*74,29*	*2,38*	*3,80*	*54,6*	*9 669*	*4,4*
(6 8 255	(6 250,5	24 546	24,42	64,28	2,47	3,84	62,7	9 462	3,9
—	*195,7*	*25 042*	*15,70*	*74,14*	*1,75*	*3,10*	*57,9*	*10 551*	—
12 706	219,4	25 663	15,56	79,45	1,86	2,52	72,6	7 043	—
3 997	*258,2*	*13 414*	*40,29*	*58,74*	*3,41*	*5,94*	*70,0*	*3 813*	*1,5*
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
946	*263,1*	*24 872*	*40,77*	*54,26*	*4,06*	*7,50*	*59,3*	*10 153*	*3,8*
1 115	266,0	31 142	46,02	49,12	3,72	7,08	66,1	10 556	4,0
12 471	*343,6*	*27 654*	*42,44*	*55,86*	*3,06*	*4,13*	*54,0*	*12 719*	*3,7*
13 954	354,7	30 785	45,29	53,12	2,92	3,96	52,0	14 791	4,2
1 141	*343,6*	*37 460*	*33,99*	*63,92*	*2,55*	—	*58,6*	*15 528*	*4,4*
1 719	425,8	46 124	34,36	65,55	1,94	—	59,4	18 678	4,2
(7 *112* / 169	(7 *482,6* / 633,0	*18 644* / 28 142	*56,11* / 50,89	*41,65* / 39,66	*3,49* / 2,88	*3,27* / 2,94	*69,1* / 71,8	*5 768* / 7 941	— / —
—	—	*20 807*	*45,77*	*47,16*	*3,76*	*3,11*	*68,2*	*6 618*	—
—	—	28 527	43,23	46,53	2,97	3,06	73,6	7 547	—
—	—	*13 183*	*49,65*	*45,54*	*3,04*	*5,96*	*73,9*	*3 341*	—
223	119,6	21 771	47,25	49,28	2,84	5,12	79,3	4 512	3,9
334	*102,2*	*9 269*	*33,87*	*65,27*	*3,76*	*4,24*	*66,7*	*3 227*	*3,2*
490	116,8	14 159	31,98	66,76	3,41	3,59	71,9	3 985	3,5
364	*58,5*	*6 020*	*29,57*	*66,98*	*3,86*	*5,50*	*54,9*	*2 713*	*4,6*
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
164	*93,6*	*6 846*	*41,73*	*50,07*	*3,04*	*5,63*	*74,2*	*1 765*	*1,9*
240	96,4	7 443	39,70	58,08	3,00	4,74	79,1	1 558	1,6
20 022	*587,3*	*50 754*	*43,47*	*51,21*	—	—	*55,7*	*22 449*	*3,8*
25 370	696,6	61 416	43,27	49,54	—	—	61,9	23 428	3,4
46 595	*160,3*	*17 948*	*29,16*	*68,27*	*5,38*	*2,35*	*95,3*	*835*	*0,5*
55 495	167,8	26 910	24,75	63,23	5,24	2,04	87,3	3 427	2,04

...lothringische 77 km, deutsche (Privatbahnen) 1 108 km, deutsche (alle Bahnen) 1 995 km, österreichische 496 km, ungarische 37 km und österr.-ungar. auf die vollspurigen Strecken. — 3) Die Angaben beziehen sich auf die Vollspurbahnen und die mit solchen in ungetrennter Rechnung betriebenen Staatsbahnlinien und der vom Staate für eigene Rechnung betriebenen Privatbahnen). — 5) Desgl. 7 701 km (ungarische vollspurige Staats-. 7) Diese Angaben beziehen sich auf die Eigentumslänge (1904: 267 km), nicht auf die Betriebslänge. — 8) Güterwagenachsen.

23. Bestand der Handelsflotten.

Länder	Zeit der Aufnahme	Segelschiffe: Zahl	Segelschiffe: Registertons netto	Dampfschiffe: Zahl	Dampfschiffe: Registertons netto	Zusammen: Zahl	Zusammen: Registertons netto	Bemerkungen
Deutsches Reich	1. I. 1906	2 558	553 817	1 762	1 915 475	4 320	2 469 292	Schiffe über 17,65 R.-T. brutto.
	1. I. 1901	2 493	593 770	1 390	1 347 875	3 883	1 941 645	
Rußland	1. I. 1905	2 533	283 550	834	382 867	3 367	666 417	Schiffe v. 20 R.-T. brutto ab.
	1. I. 1901	2 293	269 460	745	364 361	3 038	633 821	
Finland	31. XII. 1904	2 465	289 532	344	56 663	2 809	346 195	Schiffe v. 19 R.-T. netto ab.
	31. XII. 1900	2 182	283 677	287	49 372	2 469	333 049	
Schweden	31. XII. 1905	1 915	263 425	1 066	459 664	2 981	723 089	Schiffe v. 20 R.-T. netto ab.
	31. XII. 1900	2 076	288 687	911	325 105	2 987	613 792	
Norwegen	31. XII. 1905	5 770	809 650	1 499	676 852	7 269	1 486 502	Schiffe v. 4 R.-T. netto ab.
	31. XII. 1900	5 642	1 002 675	1 171	505 443	6 813	1 508 118	
Dänemark	31. XII. 1905	3 475	149 310	616	334 124	4 091	483 434	Schiffe über 4 R.-T. netto.
	31. XII. 1900	3 252	158 303	521	250 137	3 773	408 440	
Großbritannien u. Irland	31. XII. 1905	9 896	1 654 189	10 488	9 058 773	20 384	10 712 962	Ausschließlich der Boote bis 15 R.-T. brutto, welche nur auf Flüssen und an der Küste des Heimatbezirks verwendet werden.
	31. XII. 1900	10 573	2 077 655	9 178	7 202 509	19 751	9 280 164	
Insel Man und Kanalinseln	31. XII. 1905	163	16 577	34	6 043	197	22 620	
	31. XII. 1900	200	18 843	31	5 101	231	23 944	
Britische Besitzungen	31. XII. 1905	12 221	906 372	4 515	690 450	16 736	1 596 822	
	31. XII. 1900	11 221	915 096	3 672	532 188	14 893	1 447 284	
Britisches Reich	31. XII. 1905	22 280	2 577 138	15 037	9 755 266	37 317	12 332 404	
	31. XII. 1900	21 994	3 011 594	12 881	7 739 798	34 875	10 751 392	
Niederlande	31. XII. 1905	479	54 491	271	356 424	750	410 915	
	31. XII. 1900	425	78 413	213	268 159	638	346 572	
Belgien	31. XII. 1905	4	2 844	67	96 889	71	99 733	Schiffe v. 50 R.-T. netto ab.
	31. XII. 1900	4	741	69	112 518	73	113 259	
Frankreich	31. XII. 1905	15 284	676 193	1 471	711 027	16 755	1 387 220	Ohne die kleinen Fischerboote.
	31. XII. 1900	14 313	510 175	1 272	527 551	15 585	1 037 726	
Spanien	31. XII. 1904	418	63 637	525	716 922	943	780 559	Schiffe v. 50 R.-T. aufwärts.
	31. XII. 1900	549	95 187	502	679 392	1 051	774 579	
Italien	31. XII. 1904	5 083	570 355	513	462 259	5 596	1 032 614	Ausschließlich der kleinen Küstenschiffe u. Fischerboote.
	31. XII. 1900	5 511	568 164	446	376 844	5 957	945 008	
Österreich	31. XII. 1905	1 461	27 527	257	276 285	1 718	303 812	Ohne Fischerfahrzeuge, numerierte Barken u. Leichterschiffe.
	31. XII. 1900	1 442	31 355	195	190 598	1 637	221 953	
Ungarn	31. XII. 1905	94	2 349	95	89 736	189	92 085	
	31. XII. 1900	137	12 674	78	56 391	215	69 065	
			brutto		brutto		brutto	
Vereinigte St. v. Amerika	30. VI. 1905	15 784	2 715 049	8 897	3 741 494	24 681	6 456 543	Ohne die Boote unter 5 R.-T. netto.
	30. VI. 1900	16 280	2 507 042	7 053	2 657 797	23 333	5 164 839	
			netto		netto		netto	
China	1904	94	21 654	504	43 266	598	64 920	Schiffe nach europäischer Bauart.
	1900	87	20 541	517	18 215	604	38 756	
Japan	31. XII. 1904	3 940	327 329	1 815	797 366	5 755	1 124 695	
	31. XII. 1900	3 850	320 572	1 321	543 258	5 171	863 830	

24. Seeverkehr wichtigerer Länder.

Ohne den Verkehr zwischen Häfen desselben Landes — Küstenfahrt —, soweit nichts anderes bemerkt ist. Kolonien gelten als Ausland. Bei den mit * versehenen Ländern sind unter den eigenen Schiffen die des Mutterlandes und der Kolonien zu verstehen.

In den Häfen der nachstehenden Länder	Jahr	Angekommen				Abgegangen			
		Schiffe überhaupt		darunter Dampfer		Schiffe überhaupt		darunter Dampfer	
		eigene	fremde	eigene	fremde	eigene	fremde	eigene	fremde
		1000 Registertons netto							
Deutsches Reich	1905	9 263	9 850	8 648	9 095	9 383	9 829	8 747	9 069
	1900	7 101	7 456	6 590	6 590	7 200	7 450	6 683	6 594
Rußland	1904	860	8 584	772	8 410	816	8 167	732	8 003
	1900	1 001	6 760	890	6 534	848	6 416	729	6 205
Finland	1904	1 048	1 651	649	1 357	974	1 652	590	1 356
	1900	892	1 126	486	907	907	1 133	484	908
Schweden	1905	4 365	4 748	3 664	4 151	4 458	4 613	3 734	4 032
	1900	3 583	4 961	2 790	4 340	3 535	5 045	2 775	4 357
Norwegen	1904	2 312	1 666	1 647	1 471	2 283	1 683	1 676	1 483
	1900	2 114	997	1 215	814	2 058	990	1 219	809
Dänemark	1905	3 755	3 106	3 539	2 576	3 862	3 147	3 645	2 607
	1900	3 288	2 591	3 039	2 038	3 331	2 585	3 074	2 015
Großbrit. u. Irland*	1905	35 201	20 423	34 527	18 293	35 762	20 655	35 102	18 462
	1900	31 445	17 778	30 237	14 931	31 266	18 035	30 066	15 065
Niederlande	1905	3 251	8 479	3 182	8 250	3 276	8 428	3 203	8 194
	1900	2 375	7 073	2 290	6 860	2 400	7 023	2 317	6 806
Belgien	1905	1 333	10 283	1 332	9 974	1 332	10 222	1 328	9 895
	1900	1 380	7 121	1 380	6 810	1 385	7 092	1 384	6 769
Frankreich	1905	5 913	15 974	5 547	15 421	6 138	16 089	5 768	15 573
	1900	4 820	14 133	4 484	13 497	5 174	14 160	4 773	13 460
Spanien [1]	1905	7 149	9 446	7 070	9 233	7 089	9 353	7 018	9 193
	1900	6 918	7 463	6 802	7 226	6 591	7 506	6 485	7 315
Portugal [1]	1904	392	12 279	323	12 149	439	12 210	372	12 080
	1900	517	9 465	438	9 275	553	9 426	474	9 238
Italien [2]	1905	3 140	9 582	2 611	9 487	3 113	9 710	2 585	9 614
	1901	2 887	7 144	2 365	7 036	3 029	7 162	2 490	7 048
Österreich	1905	2 124	1 138	2 092	946	2 273	1 133	2 242	937
	1900	1 449	888	1 419	690	1 504	877	1 471	689
Ungarn [3]	1904	1 938	1 170	1 922	1 088	1 938	1 150	1 925	1 071
	1900	1 300	923	1 274	836	1 304	923	1 275	836
Griechenland	1905	1 727	3 192	1 661	3 121	1 847	2 958	1 791	2 892
	1901	1 463	2 254	1 400	2 200	1 656	2 302	1 590	2 258
Bulgarien	1905	53	2 071	38	1 845	54	1 993	39	1 750
	1900	62	1 361	44	1 248	63	1 347	44	1 225

[1]) Es ist nicht zu ermitteln, ob sich die Angaben auf den Brutto- oder den Nettoraumgehalt beziehen. — [2]) Ausschließlich der Fahrten von Dampfern der internationalen Linien zwischen italienischen Häfen. — [3]) Einschließlich der Küstenfahrt.

24. Seeverkehr wichtigerer Länder. (Schluß.)

In den Häfen der nachstehenden Länder	Jahr	Angekommen				Abgegangen			
		Schiffe überhaupt		darunter Dampfer		Schiffe überhaupt		darunter Dampfer	
		eigene	fremde	eigene	fremde	eigene	fremde	eigene	fremde
		1000 Registertons netto							
Kanada *	Juli–Juni 1905/6	6 132	2 763	5 542	2 205	5 233	2 715	4 634	2 158
	Juli–Juni 1900/1	4 467	3 048	3 922	2 347	3 903	3 125	3 424	2 280
Vereinigte Staaten von Amerika [1]	Juli–Juni 1905/6	7 612	26 543	6 134	24 663	7 580	26 204	6 040	24 271
	Juli–Juni 1900/1	6 381	23 387	4 868	20 863	6 417	23 403	4 827	20 885
		1000 Registertons brutto							
Mexiko	Juli–Juni 1904/5	16	2 844	16	2 671	11	2 780	10	2 617
	Juli–Juni 1899/1900	14	2 154	13	1 960	1	2 140	1	1 964
		1000 Registertons netto							
Brasilien [2]	1905	5 108	7 819	4 882	7 600	5 106	7 820	4 878	7 597
	1901	3 874	6 023	3 665	5 761	3 870	6 035	3 661	5 761
Uruguay [3]	1903	268	5 786	240	5 411	241	5 773	212	5 376
	1902	217	5 409	190	4 974	204	5 409	177	4 986
Argentinien	1904	2 997	6 419	2 712	6 080	3 198	7 035	2 911	6 723
	1900	2 249	3 945	1 944	3 621	2 220	4 951	1 925	4 629
Chile [2]	1905	5 075	13 354	4 886	11 837	5 132	12 976	4 882	11 535
	1901	3 593	7 586	3 384	6 407	3 585	7 589	3 386	6 414
Frz. Bes. * Algier	1905	381	1 422	.	.	364	1 541	.	.
	1900	286	852	.	.	247	985	.	.
Frz. Bes. * Tunis [2]	1905	1 718	1 749	1 717	1 614	1 718	1 750	.	.
	1901	1 404	1 320	1 403	1 196	1 404	1 324	1 404	.
Britische Besitzungen * Kapland	1905	3 781	655	3 678	503	3 821	611	3 725	461
	1900	4 307	496	4 065	243	4 232	470	4 001	242
Britische Besitzungen * Natal	1905	2 155	365	.	.	2 149	357	.	.
	1900	1 281	137	1 241	78	1 266	139	1 212	84
Britische Besitzungen * Britisch Indien [4]	April–März 1905/6	5 127	1 151	5 057	1 119	5 119	1 080	5 042	1 052
	April–März 1900/1	3 426	740	3 296	695	3 286	699	3 158	657
Britische Besitzungen * Ceylon	1904	4 320	1 326	.	.	4 255	1 326	.	.
	1900	3 054	1 196	.	.	3 042	1 196	.	.
*Niederländisch Indien [4]	1905	954	1 972	948	1 936	921	2 065	915	2 014
	1900	647	1 130	631	1 085	648	1 166	627	1 118
Japan [4]	1905	1 823	12 534	1 772	12 488	1 831	12 346	1 782	12 294
	1900	3 421	6 399	3 364	6 243	3 423	6 407	3 367	6 275
Britische Besitzungen * Neusüdwales	1905	4 005	693	.	.	4 029	655	.	.
	1900	3 488	606	2 946	340	3 359	562	2 869	337
Britische Besitzungen * Victoria	1904	3 475	454	3 264	316	3 464	443	3 261	311
	1900	2 556	373	2 411	288	2 565	379	2 417	288
Britische Besitzungen * Südaustralien	1903	1 736	325	1 640	268	1 714	312	1 624	259
	1900	1 464	316	1 369	235	1 465	307	1 374	235
Britische Besitzungen * Westaustralien	1905	1 495	344	1 459	289	1 473	355	1 440	290
	1900	1 271	355	1 230	256	1 268	338	1 225	253
Britische Besitzungen * Neuseeland	1905	963	176	889	147	966	176	889	146
	1900	785	70	691	38	757	68	650	38

[1]) Einschließlich des Verkehrs über die großen Seen. — [2]) Einschließlich der Küstenfahrt. — [3]) Ausschließlich des Verkehrs an der Küste und auf den Flüssen. — [4]) Nur Schiffe europäischer Bauart.

25. Seeverkehr wichtigerer Häfen.

Häfen	Jahr	Angekommen				Abgegangen			
		Gesamtverkehr		darunter Auslandsverkehr		Gesamtverkehr		darunter Auslandsverkehr	
		überhaupt	darunter Dampfer	überhaupt	darunter Dampfer	überhaupt	darunter Dampfer	überhaupt	darunter Dampfer
		1000 Registertons netto							
Europa.									
Deutschland									
Stettin	1905	1 575	1 482	1 263	1 188	1 597	1 515	1 214	1 156
	1900	1 546	1 448	1 285	1 197	1 552	1 459	1 209	1 137
Hamburg	1905	10 178	9 328	9 408	8 993	10 305	9 365	9 516	9 028
	1900	7 900	7 183	7 322	6 898	8 009	7 219	7 404	6 937
Bremerhaven	1905	1 711	1 564	1 490	1 461	1 878	1 676	1 561	1 538
	1900	1 272	1 172	1 063	1 036	1 343	1 200	1 121	1 092
Bremen	1905	1 207	993	940	878	1 171	955	884	840
	1900	896	702	698	647	863	681	645	604
Rußland[1]									
Petersburg mit Kronstadt	1904	1 708	1 488	1 409	1 370	1 725	1 505	1 407	1 369
	1900	1 837	1 619	1 547	1 487	1 810	1 589	1 503	1 440
Riga	1904	1 338	1 160	1 108	1 034	1 347	1 177	1 132	1 068
	1900	1 161	979	916	836	1 165	980	940	855
Odessa	1904	3 061	2 958	1 402	1 401	3 061	2 957	1 407	1 404
	1900	2 751	2 650	1 207	1 198	2 596	2 499	1 055	1 044
Nikolajew	1904	1 181	1 168	752	752	1 167	1 153	734	734
	1900	634	626	277	276	630	629	286	286
Taganrog	1904	1 639	1 620	1 048	1 039	1 621	1 603	1 048	1 039
	1900	1 274	1 237	630	614	1 272	1 234	631	614
Schweden									
Stockholm	1905	2 770	2 165	790	718	2 789	2 182	398	362
	1900	2 433	1 923	720	661	2 445	1 932	327	300
Malmö	1905	2 123	2 060	1 788	1 744	2 133	2 068	1 522	1 506
	1900	1 729	1 650	1 453	1 387	1 712	1 641	1 220	1 205
Helsingborg	1905	1 437	1 375	1 201	1 160	1 461	1 391	1 089	1 066
	1900	1 252	1 182	1 057	1 002	1 249	1 180	940	914
Gothenburg	1905	1 804	1 673	1 377	1 304	1 821	1 695	1 373	1 304
	1900	1 574	1 452	1 247	1 153	1 561	1 450	1 206	1 132
Kristiania	1904	.	.	1 125	1 030	.	.	786	718
	1900	.	.	994	783	.	.	620	516
Kopenhagen	1905	3 217	2 936	2 629	2 430	3 353	3 060	2 767	2 571
	1900	3 327	2 980	2 750	2 488	3 353	2 980	2 760	2 491

[1]) Zum Auslandsverkehr ist auch der Verkehr zwischen russischen Häfen an verschiedenen Meeren gerechnet.

25. Seeverkehr wichtigerer Häfen. (Fortsetzung.)

	Häfen	Jahr	Angekommen				Abgegangen			
			Gesamtverkehr		darunter Auslandsverkehr		Gesamtverkehr		darunter Auslandsverkehr	
			überhaupt	darunter Dampfer	überhaupt	darunter Dampfer	überhaupt	darunter Dampfer	überhaupt	darunter Dampfer
			1000 Registertons netto							
Großbritannien	Leith	1905	1 788	1 702	1 124	1 066	1 833	1 750	1 086	1 036
		1900	1 721	1 616	1 055	996	1 681	1 576	982	919
	Blyth	1905	2 006	1 934	1 094	1 074	1 942	1 869	1 623	1 568
		1900	1 783	1 713	974	953	1 745	1 678	1 513	1 458
	Newcastle	1905	8 822	8 382	4 059	3 895	8 910	8 487	5 159	4 969
		1900	8 325	7 651	3 897	3 629	8 268	7 563	4 894	4 540
	Sunderland	1905	2 669	2 486	982	919	2 780	2 602	1 345	1 276
		1900	2 454	2 156	800	709	2 559	2 254	1 160	1 058
	Middlesborough	1905	2 078	1 991	1 227	1 201	2 136	2 046	1 093	1 065
		1900	1 709	1 558	1 096	1 054	1 734	1 590	882	842
	Hull	1905	3 297	3 031	2 546	2 440	3 306	3 069	2 102	2 005
		1900	3 418	3 049	2 667	2 409	3 314	2 954	2 274	2 058
	Grimsby	1905	1 383	1 303	1 095	1 050	1 315	1 232	1 074	1 031
		1900	1 209	1 083	931	835	1 177	1 053	960	859
	London	1905	17 189	16 327	10 814	10 299	16 231	15 262	7 913	7 466
		1900	15 553	14 410	9 581	8 790	14 947	13 710	7 120	6 450
	Dover	1905	3 120	3 059	2 929	2 925	3 129	3 075	2 945	2 938
		1900	1 139	1 057	973	961	1 131	1 057	964	956
	Southampton	1905	3 503	3 363	2 087	2 055	3 316	3 189	1 888	1 863
		1900	2 805	2 662	1 614	1 583	2 718	2 580	1 395	1 367
	Bristol	1905	1 887	1 503	769	717	1 960	1 590	485	461
		1900	1 441	1 184	720	641	1 414	1 165	401	354
	Newport	1905	2 713	2 480	1 250	1 194	2 644	2 413	1 773	1 716
		1900	2 179	1 937	1 092	1 020	2 166	1 924	1 511	1 429
	Cardiff	1905	9 016	8 602	4 338	4 179	9 248	8 844	7 477	7 255
		1900	9 480	8 756	5 133	4 806	9 331	8 631	7 637	7 098
	Swansea [1]	1905	1 652	1 492	635	577	1 776	1 610	1 335	1 229
		1900	2 054	1 826	1 018	931	1 985	1 740	1 428	1 276
	Liverpool	1905	11 015	10 563	7 807	7 618	10 682	10 223	6 933	6 705
		1900	9 316	8 694	6 002	5 673	9 158	8 529	5 666	5 298
	Manchester	1905	1 648	1 624	1 133	1 125	1 646	1 623	971	960
		1900	1 231	1 204	787	776	1 249	1 221	596	586
	Glasgow	1905	4 038	3 926	1 636	1 562	4 692	4 584	2 836	2 759
		1900	3 584	3 469	1 452	1 400	3 877	3 765	2 230	2 153
Niederlande	Amsterdam	1905	.	.	1 619	1 603	.	.	1 547	1 534
		1900	.	.	1 458	1 439	.	.	1 510	1 492
	Rotterdam	1905	.	.	7 866	7 646	.	.	7 693	7 476
		1900	.	.	5 964	5 789	.	.	5 757	5 592

[1]) Der Rückgang ist auf die im Dezember 1903 erfolgte Abtrennung des Hafens Port Talbot zurückzuführen.

25. Seeverkehr wichtigerer Häfen. (Fortsetzung.)

Häfen	Jahr	Angekommen				Abgegangen			
		Gesamtverkehr		darunter Auslandsverkehr		Gesamtverkehr		darunter Auslandsverkehr	
		überhaupt	darunter Dampfer	überhaupt	darunter Dampfer	überhaupt	darunter Dampfer	überhaupt	darunter Dampfer
		1000 Registertons netto							
Antwerpen	1905	.	.	9 862	9 607	.	.	9 800	9 104
	1900	.	.	6 696	6 460	.	.	6 670	6 420
Frankreich: Dünkirchen	1905	2 071	.	1 748	.	2 147	.	1 823	.
	1900	1 612	.	1 340	.	1 614	.	1 375	.
Boulogne	1905	1 990	.	1 902	.	1 991	.	1 909	.
	1900	1 511	.	1 413	.	1 515	.	1 413	.
Havre	1905	3 884	.	3 245	.	4 062	.	3 333	.
	1900	2 873	.	2 382	.	2 875	.	2 474	.
Rouen	1905	1 313	.	1 082	.	1 185	.	899	.
	1900	1 307	.	1 120	.	1 316	.	1 101	.
Cherbourg	1905	1 879	.	1 828	.	1 872	.	1 833	.
	1900	1 823	.	1 781	.	1 825	.	1 782	.
Bordeaux	1905	1 999	.	1 220	.	2 083	.	1 380	.
	1900	1 990	.	1 285	.	2 163	.	1 392	.
Marseille	1905	7 761	.	6 410	.	8 025	.	6 578	.
	1900	6 098	.	4 897	.	6 278	.	5 073	.
Spanien[1]: Bilbao	1905	2 743	2 720	2 363	2 358	2 649	2 626	2 250	2 250
	1900	2 749	2 726	2 353	2 344	2 689	2 673	2 342	2 342
Santander	1905	1 279	1 265	879	877	1 107	1 096	662	661
	1900	1 083	1 053	721	719	918	900	491	489
Coruña	1905	1 487	1 457	872	869	1 575	1 547	732	731
	1900	1 178	1 147	707	701	1 123	1 090	589	585
Vigo	1905	1 194	1 174	812	805	1 260	1 247	894	894
	1900	1 040	1 026	708	705	883	870	596	596
Huelva	1905	1 896	1 881	881	876	2 061	2 050	993	993
	1900	1 562	1 549	854	849	1 813	1 800	868	863
Cadiz	1905	2 201	2 126	1 085	1 030	1 920	1 843	1 069	1 010
	1900	1 867	1 799	956	902	1 319	1 249	979	919
Malaga	1905	1 929	1 899	990	976	1 843	1 813	1 039	1 027
	1900	1 480	1 444	716	700	1 397	1 365	791	776
Alicante	1905	1 203	1 186	531	525	1 438	1 421	712	702
	1900	1 069	1 045	495	480	2 117	2 100	536	531
Valencia	1905	1 751	1 697	904	873	2 060	2 010	1 136	1 120
	1900	1 643	1 577	816	775	1 770	1 700	1 045	1 016
Barcelona	1905	3 262	3 161	2 043	1 988	3 489	3 399	1 433	1 399
	1900	2 648	2 529	1 731	1 664	2 573	2 486	1 176	1 141
Portugal[1]: Lissabon	1904	5 003	4 902	4 821	4 774	4 962	4 857	4 783	4 735
	1900	3 612	3 470	3 454	3 365	3 567	3 432	3 422	3 339
Ponta Delgada (Azoren)	1904	1 131	1 102	1 020	1 001	1 119	1 093	1 009	993
	1900	1 411	1 362	1 288	1 251	1 416	1 370	1 291	1 259
Funchal (Madeira)	1904	4 431	4 393	4 329	4 298	4 427	4 390	4 316	4 287
	1900	3 512	3 479	3 400	3 367	3 512	3 473	3 411	3 377

[1]) Es ist nicht zu ermitteln, ob sich die Angaben auf den Brutto- oder den Nettoraumgehalt beziehen.

25. Seeverkehr wichtigerer Häfen. (Fortsetzung.)

Häfen	Jahr	Angekommen				Abgegangen			
		Gesamtverkehr		darunter Auslandsverkehr		Gesamtverkehr		darunter Auslandsverkehr	
		überhaupt	darunter Dampfer	überhaupt	darunter Dampfer	überhaupt	darunter Dampfer	überhaupt	darunter Dampfer
		1000 Registertons netto							
Italien[1]) Genua	1905	6 434	6 162	3 933	3 801	6 378	6 119	3 254	3 155
	1901	5 020	4 737	3 246	3 103	4 993	4 710	2 724	2 594
Neapel	1905	5 712	5 599	2 394	2 381	5 709	5 598	2 538	2 536
	1901	3 687	3 547	1 356	1 338	3 675	3 537	1 523	1 515
Palermo	1905	2 447	2 352	423	408	2 451	2 354	844	840
	1901	1 795	1 706	273	260	1 801	1 708	638	632
Brindisi	1905	1 469	1 457	850	845	1 470	1 458	840	835
	1901	1 147	1 138	702	700	1 147	1 138	703	698
Venedig	1905	1 751	1 636	1 117	1 030	1 738	1 623	1 223	1 156
	1901	1 391	1 273	1 079	989	1 387	1 269	984	907
Brit. Besitz. Gibraltar	1905	4 118	4 071	4 118	4 071	4 108	4 067	4 108	4 067
	1900	4 455	4 408	4 455	4 408	4 415	4 372	4 415	4 372
Malta	1905/6	3 718	3 654	3 718	3 654	3 718	3 655	3 718	3 655
	1900	3 538	3 474	3 538	3 474	3 532	3 468	3 532	3 468
Österr.-Ung. Triest	1905	3 002	2 899	2 250	2 177	3 009	2 907	2 197	2 124
	1900	2 159	2 043	1 630	1 552	2 167	2 051	1 644	1 565
Fiume	1905	2 107	2 033	.	.	2 119	2 043	.	.
	1900	1 681	1 592	.	.	1 684	1 592	.	.
Griechenld. Piräus	1905	.	.	2 644	2 613	.	.	2 491	2 464
	1900	.	.	1 712	1 681	.	.	1 868	1 846
Syra	1905	.	.	838	821	.	.	900	885
	1900	.	.	819	807	.	.	986	971
Konstantinopel	1905	15 297	14 936	15 108	14 789	.	.	.	.
	1900	10 473	10 030	10 277	9 867	.	.	.	.
Amerika.									
Kanada Montreal	1905/6	3 818	3 253	1 333	1 329	3 797	3 234	1 340	1 338
	1900/1	3 180	2 553	1 050	1 043	2 675	2 050	1 060	1 058
Quebec	1905/6	2 186	2 096	1 130	1 127	2 141	2 076	477	472
	1900/1	1 362	1 292	663	641	1 470	1 378	416	389
Halifax	1905/6	1 508	1 271	889	804	1 534	1 290	873	791
	1900/1	1 333	1 096	807	723	1 374	1 123	820	728
St. John	1905/6	1 356	1 100	944	828	1 362	1 113	677	566
	1900/1	1 076	735	668	520	1 041	730	479	336
Victoria	1905/6	1 610	1 555	1 000	968	1 548	1 494	876	853
	1900/1	1 568	1 519	992	962	1 544	1 508	978	949

[1]) Der Auslandsverkehr wird erst seit 1901 besonders nachgewiesen.

25. Seeverkehr wichtigerer Häfen. (Fortsetzung.)

Häfen	Jahr	Angekommen				Abgegangen			
		Gesamtverkehr		darunter Auslandsverkehr		Gesamtverkehr		darunter Auslandsverkehr	
		überhaupt	darunter Dampfer	überhaupt	darunter Dampfer	überhaupt	darunter Dampfer	überhaupt	darunter Dampfer
		1000 Registertons netto							
Vereinigte Staaten: Boston und Charlestown	1905/6	.	.	2 958	2 855	.	.	2 243	2 092
	1900/1	.	.	2 497	2 396	.	.	2 240	2 128
New York	1905/6	.	.	10 477	10 077	.	.	9 914	9 540
	1900/1	.	.	8 679	8 143	.	.	8 118	7 597
Philadelphia	1905/6	.	.	2 081	1 980	.	.	2 251	2 079
	1900/1	.	.	1 923	1 808	.	.	2 005	1 830
Baltimore	1905/6	.	.	1 549	1 494	.	.	1 612	1 584
	1900/1	.	.	1 647	1 602	.	.	1 759	1 679
New Orleans	1905/6	.	.	1 716	1 690	.	.	1 840	1 819
	1900/1	.	.	1 858	1 810	.	.	1 948	1 908
Galveston	1905/6	.	.	1 091	1 055	.	.	1 284	1 264
	1900/1	.	.	646	625	.	.	742	719
Puget Sound	1905/6	.	.	1 421	1 166	.	.	1 523	1 144
	1900/1	.	.	1 209	998	.	.	1 348	1 010
San Francisco	1905/6	.	.	773	576	.	.	789	675
	1900/1	.	.	1 054	742	.	.	1 069	729
		1000 Registertons brutto							
Mexiko: Tampico	1904/5	1 302	1 299	1 162	1 160	1 293	1 290	1 091	1 089
	1900	657	638	.	.	659	639	.	.
Vera Cruz	1904/5	1 633	1 607	1 312	1 305	1 698	1 672	1 302	1 296
	1900	667	644	.	.	669	649	.	.
Habana	1904/5	3 918	.	3 539	3 398	3 849	.	3 478	3 337
	1900/1	3 275	.	2 874	.	3 247	.	2 846	.
		1000 Registertons netto							
Port of Spain (Trinidad)	1904/5	.	.	920	.	.	.	928	.
	1900	.	.	537	.	.	.	533	.
Brasilien: Bahia	1905	1 410	1 380	.	.	1 414	1 381	.	.
	1902	1 375	1 330	.	.	1 373	1 331	.	.
Rio de Janeiro	1905	3 103	2 999	.	.	3 102	2 998	.	.
	1900	1 998	1 825	.	.	2 048	1 870	.	.
Santos	1905	1 695	1 674	.	.	1 687	1 666	.	.
	1900	870	825	.	.	860	818	.	.
Montevideo	1905	6 806	6 594	.	.	6 700	6 493	.	.
	1900	4 169	3 968	2 319	2 201	4 139	3 953	2 053	1 971
Argentinien: Buenos Aires	1906	6 375	.	.	.	6 268	.	.	.
	1900	3 822	3 064	2 790	2 383	3 601	2 865	2 505	2 149
Rosario	1905	1 663	1 565	.	.	1 616	1 513	.	.
	1900	1 321	1 164	736	672	1 344	1 182	1 040	952

25. Seeverkehr wichtigerer Häfen. (Fortsetzung.)

Häfen	Jahr	Angekommen				Abgegangen			
		Gesamtverkehr		darunter Auslandsverkehr		Gesamtverkehr		darunter Auslandsverkehr	
		überhaupt	darunter Dampfer	überhaupt	darunter Dampfer	überhaupt	darunter Dampfer	überhaupt	darunter Dampfer
		1000 Registertons netto							
Chile									
Iquique	1905	1 577	1 151	489	288	1 515	1 113	744	462
	1899	1 155	700	219	25	1 135	699	360	11
Valparaiso	1905	1 749	1 525	1 111	917	1 720	1 519	836	809
	1899	1 339	1 102	833	639	1 332	1 103	651	628
Afrika.									
Ägypten									
Port Saïd	1906	1 414	1 397	.	1 205	1 393	1 379	.	1 008
	1900	1 154	1 151	.	.	.	.	.	.
Alexandrien	1906	3 242	3 076	.	3 023	3 233	3 085	.	3 013
	1900	2 376	2 205	.	.	2 365	2 199	.	.
Algier	1905	.	.	878	.	.	.	821	.
	1900	.	.	505	.	.	.	449	.
Las Palmas (Canar. Inseln)	1905	4 432	4 336	.	.	4 432	4 336	.	.
	1903	4 086	3 991	.	.	4 086	3 991	.	.
Kapland									
Kapstadt	1904	4 846	4 693	3 636	3 488	4 877	4 709	3 238	3 075
	1900	4 214	3 865	3 431	3 083	4 152	3 827	2 566	2 253
Port Elizabeth	1904	2 693	2 586	493	391	2 717	2 586	613	487
	1900	2 316	2 195	468	357	2 265	2 148	764	655
East London	1904	2 228	2 161	1 050	988	2 247	2 171	1 222	1 147
	1900	1 970	1 933	797	766	1 929	1 900	1 266	1 238
Durban (Natal)	1905	.	.	2 519	2 423	.	.	2 502	2 411
	1900	.	.	1 418	1 319	.	.	1 405	1 296
Asien.									
Asiat. Rußland									
Noworossijsk	1904	2 089	2 079	991	990	2 066	2 056	985	983
	1900	1 743	1 728	580	578	1 709	1 694	557	556
Batum	1904	1 626	1 581	987	952	1 668	1 621	1 029	992
	1900	1 549	1 498	842	795	1 555	1 507	831	786
Britische Besitzungen [1]									
Aden	1905/6	2 979	2 978	2 979	2 978	2 979	2 978	2 979	2 978
	1900/1	2 350	2 349	2 350	2 349	2 346	2 345	2 346	2 345
Bombay	1905/6	.	.	1 654	1 642	.	.	1 451	1 440
	1900/1	.	.	1 151	1 131	.	.	862	844
Colombo	1904	.	.	5 196	.	.	.	5 154	.
	1900	.	.	3 833	.	.	.	3 834	.
Calcutta	1905/6	.	.	1 638	1 618	.	.	1 640	1 619
	1900/1	.	.	1 188	1 135	.	.	1 245	1 194
Penang	1904	2 585	.	2 144	.	2 596	.	2 251	.
	1900	2 101	.	1 771	.	2 096	.	1 884	.
Singapore	1904	6 176	.	5 909	.	6 156	.	5 951	.
	1900	4 836	.	4 653	.	4 834	.	4 701	.
Hongkong	1904	9 681	.	9 681	.	9 652	.	9 652	.
	1900	7 022	.	7 022	.	7 000	.	7 000	.

[1]) Nur Schiffe europäischer Bauart.

25. Seeverkehr wichtigerer Häfen. (Schluß.)

Häfen	Jahr	Angekommen				Abgegangen			
		Gesamtverkehr		darunter Auslandsverkehr		Gesamtverkehr		darunter Auslandsverkehr	
		überhaupt	darunter Dampfer	überhaupt	darunter Dampfer	überhaupt	darunter Dampfer	überhaupt	darunter Dampfer
		1000 Registertons netto							
China									
Canton	1905	2 786	2 749	.	.	2 782	2 744	.	.
	1900	1 760	1 751	.	.	1 765	1 756	.	.
Hankau	1905	1 988	1 859	.	.	1 987	1 857	.	.
	1900	1 107	1 052	.	.	1 161	1 050	.	.
Kiukiang	1905	2 705	2 691	.	.	2 706	2 691	.	.
	1900	1 712	1 697	.	.	1 712	1 697	.	.
Wuhu	1905	3 091	3 065	.	.	3 092	3 066	.	.
	1900	1 880	1 856	.	.	1 881	1 857	.	.
Nanking	1905	1 988	1 968	.	.	1 987	1 968	.	.
	1900	588	569	.	.	587	569	.	.
Tschinkiang	1905	3 894	3 755	.	.	3 894	3 755	.	.
	1900	2 355	2 208	.	.	2 353	2 206	.	.
Shanghai	1905	7 195	7 088	.	.	7 149	7 038	.	.
	1900	4 726	4 596	.	.	4 706	4 580	.	.
Tschifu	1905	1 749	1 742	.	.	1 751	1 744	.	.
	1900	1 046	1 038	.	.	1 045	1 037	.	.
Japan[1])									
Yokohama	1905	.	.	2 847	2 825	.	.	2 760	2 739
	1900	.	.	1 850	1 809	.	.	1 845	1 823
Kobe	1905	.	.	4 131	4 112	.	.	4 115	4 089
	1900	.	.	2 817	2 757	.	.	2 786	2 731
Moji	1905	.	.	3 258	3 257	.	.	3 190	3 190
	1900	.	.	1 316	1 312	.	.	1 326	1 321
Nagasaki	1905	.	.	1 797	1 795	.	.	1 756	1 755
	1900	.	.	1 974	1 926	.	.	1 957	1 910
Australien.									
Britische Besitzungen[2])									
Sydney	1904	.	.	3 321	3 023	.	.	2 897	2 724
	1900	.	.	2 717	.	.	.	2 110	.
Melbourne	1904	.	.	3 612	3 337	.	.	3 562	3 296
	1900	.	.	2 828	.	.	.	2 723	.
Port Adelaide	1903	.	.	1 802	.	.	.	1 762	.
	1900	.	.	1 520	.	.	.	1 408	.

[1]) Nur Schiffe europäischer Bauart. — [2]) Der Verkehr der nebenstehenden Häfen mit den übrigen Ländern des Common Wealth of Australia ist zum Auslandsverkehr gerechnet.

26. Der Außenhandel der

(E. u. A. = Einfuhr u. Ausfuhr im Spezialhandel;

Länder		Wert der Waren in Millionen Mark									
		1906	1905	1904	1903	1902	1901	1900	1899	1898	1897
Deutsches Zollgebiet	E...	8 021,9	7 128,8	6 354,3	6 002,7	5 631,0	5 421,2	5 765,6	5 483,1	5 080,6	4 680,7
	A...	6 359,0	5 731,6	5 222,8	5 014,6	4 677,8	4 431,4	4 611,4	4 207,0	3 756,6	3 635,0
	G.E.	8 702,2	7 470,0	6 711,1	6 357,0	5 918,7	5 727,1	6 128,7	5 827,1	5 386,0	4 991,5
	G.A.	6 870,0	6 077,8	5 565,4	5 341,9	4 995,8	4 744,0	4 960,2	4 512,5	4 057,2	3 955,7
Deutsch Afrika	G.E.	.	59,6	38,5	33,0	37,0	33,7	36,8	34,2	29,5	22,1
	G.A.	.	21,9	19,5	20,0	18,3	15,8	14,1	12,8	11,3	10,3
Deutsche Besitz. in der Südsee[2]	G.E.	.	8,1	5,6	6,6	5,9	4,5	4,8	4,0	.	.
	G.A.	.	4,4	3,9	3,9	3,8	3,6	2,9	2,9	.	.
Belgien[3]	E...	2 763,2	2 454,7	2 225,8	2 125,1	1 904,5	1 776,8	1 772,6	1 808,2	1 635,8	1 498,4
	A...	2 235,1	1 866,9	1 746,6	1 688,3	1 540,4	1 462,6	1 538,3	1 559,4	1 429,6	1 301,1
	G.E.	4 580,6	3 991,9	3 541,2	3 557,9	3 151,7	2 912,5	2 875,5	2 923,4	2 623,2	2 516,7
	G.A.	4 050,2	3 404,8	3 079,3	3 111,9	2 778,5	2 591,6	2 638,0	2 651,3	2 415,9	2 316,2
Bulgarien[3]	G.E.	.	97,8	103,8	65,4	57,0	56,0	37,1	48,1	58,2	67,2
	G.A.	.	118,4	126,1	86,5	82,9	66,2	43,1	42,8	53,2	47,8
Dänemark	E...	.	542,8	523,9	499,3	487,7	446,5	468,2	449,7	413,2	366,6
	A...	.	439,8	403,5	396,2	358,0	326,9	315,9	303,9	268,3	273,9
	G.E.	.	700,3	673,7	656,1	633,1	576,9	592,7	553,6	520,0	468,9
	G.A.	.	600,2	560,1	556,1	502,8	457,9	441,6	410,1	367,2	369,1
Frankreich	E...	4 183,5	3 823,1	3 601,9	3 841,0	3 515,2	3 495,4	3 758,2	3 614,6	3 622,8	3 204,4
	A...	4 034,9	3 893,5	3 560,8	3 401,8	3 401,7	3 210,4	3 287,0	3 322,1	2 843,8	2 914,4
	G.E.	.	4 849,2	4 577,2	4 863,6	4 558,9	4 485,0	4 790,9	4 678,4	4 521,9	4 161,4
	G.A.	.	5 041,8	4 595,6	4 462,0	4 477,6	4 175,8	4 417,3	4 426,8	3 785,5	3 890,5
Algerien	E...	.	307,4	297,1	274,5	258,8	257,9	250,7	248,0	234,9	214,6
	A...	.	233,8	235,6	252,9	243,9	206,3	183,5	260,3	215,1	224,2
	G.E.	.	325,0	307,3	287,0	266,2	268,1	259,1	255,9	244,8	224,3
	G.A.	.	247,5	245,3	263,6	252,0	213,5	193,9	277,1	231,5	230,7
Tunis[3]	G.E.	.	72,8	66,7	66,9	58,4	51,7	49,2	44,6	43,4	43,6
	G.A.	.	46,6	61,5	57,1	40,5	31,3	34,0	39,5	35,8	29,8
Französ. Indien	G.E.	.	179,2	148,0	163,4	171,0	162,0	148,8	92,4	83,0	71,4
	G.A.	.	110,5	125,1	93,9	147,1	128,5	124,5	109,4	103,3	95,0
Übrige französ. Kolonien	G.E.	.	.	.	194,4	177,7	.	.	.	151,2	136,6
	G.A.	.	.	.	181,3	164,5	.	.	.	129,2	118,6
Griechenland[3]	G.E.	.	112,6	110,2	110,0	109,8	112,4	105,1	105,0	110,6	93,1
	G.A.	.	67,1	73,1	68,7	63,7	75,2	82,2	75,0	70,6	65,4
Großbritannien[4]	E...	10 664,8	9 939,7	9 806,0	9 649,7	9 436,6	9 264,6	9 381,8	8 567,9	8 374,1	7 989,7
	A...	7 661,7	6 728,3	6 134,5	5 932,3	5 781,9	5 712,4	5 940,3	5 395,6	4 767,5	4 785,1
	G.E.	12 400,9	11 526,4	11 241,2	11 069,0	10 779,2	10 648,6	10 670,7	9 894,7	9 613,2	9 214,6
	G.A	9 397,8	8 315,0	7 568,7	7 351,6	7 124,5	7 096,4	7 229,2	6 722,5	6 006,7	6 010,0
Brit. Südafrika[5][6]	G.E.	.	691,6	716,4	1 063,3	952,9	631,9	470,7	422,8	448,4	488,4
	G.A.	.	306,9	283,5	249,1	246,7	222,5	167,8	219,4	209,1	193,2
Brit. Westafrika	G.E.	.	99,8	101,6	98,7	93,7	84,4	73,1	69,2	62,6	55,4
	G.A.	.	85,5	88,5	74,6	75,1	61,3	66,7	67,2	61,4	56,4
Übr. Brit. Afrika u. St. Helena	G.E.	.	27,0	23,9	22,9	18,7	16,1	21,1	22,7	20,4	14,2
	G.A.	.	14,6	10,9	8,3	8,8	8,4	8,4	10,7	9,9	8,4
Brit. Indien[7]	G.E.	.	1 638,1	1 516,9	1 355,6	1 250,7	1 301,3	1 187,4	1 107,7	1 056,9	1 026,8
	G.A.	.	2 290,5	2 227,4	2 160,9	1 831,8	1 780,5	1 538,8	1 552,2	1 599,5	1 327,7
Ceylon	G.E.	.	147,4	143,3	137,2	133,1	141,5	155,8	138,1	118,3	110,0
	G.A.	.	139,0	137,5	139,0	133,6	118,7	125,2	137,5	113,6	97,9
Straits-Settlements	G.E.	.	652,4	623,4	603,1	542,1	553,6	571,1	488,6	417,4	375,5
	G.A.	.	541,1	488,7	486,0	476,8	479,2	489,0	428,5	362,3	322,1
Britisch Westindien[8][9]	G.E.	.	146,2	135,8	135,6	141,9	140,0	137,5	136,9	128,9	119,9
	G.A.	.	134,7	115,1	107,2	129,9	128,7	129,7	127,7	115,6	103,9

[1]) Siehe Erläuterungen und Bemerkungen auf Seite 50*/51*. — Änderungen gegen die Vorjahre beruhen auf Benutzung der neuesten neuer Schiffe. — [5]) Vor 1890 einschließlich Edelmetalle und Münzen. (Diese Ausfuhr ist bedeutend, sie betrug in Millionen Mark: 1905 = 422,6, das dem im Kopfe bezeichneten Jahre folgt. — [8]) Vor 1903 einschließlich Edelmetalle und Münzen. — [9]) Jamaika, St. Vincent, Trinidad und

chtigeren Länder der Erde.

E. u. G.A. = Einfuhr u. Ausfuhr im Gesamthandel.) [1])

Wert der Waren in Millionen Mark										Länder
1896	1895	1894	1893	1892	1891	1890	1889	1888	1887	
307,2	4 120,7	3 938,3	3 961,7	4 018,5	4 150,8	4 145,5	3 989,6	3 264,3	3 109,0	E...
525,1	3 317,9	2 961,5	3 092,0	2 954,1	3 175,5	3 326,5	3 164,8	3 207,4	2 937,8	A...
637,9	4 433,0	4 205,0	4 310,9	4 259,5	4 570,8	4 518,0	4 414,2	3 706,7	3 312,5	G.E. } Deutsches Zollgebiet
913,2	3 662,3	3 259,9	3 401,5	3 281,0	3 539,6	3 677,2	3 575,9	3 506,1	3 363,0	G.A.
20,8	.	.	.	.	.	.	.	.	.	G.E. } Deutsch Afrika
11,0	.	.	.	.	.	.	.	.	.	G.A.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	G.E. } Deutsche Besitzungen
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	G.A. } in der Südsee
421,4	1 344,3	1 259,6	1 260,1	1 229,2	1 439,9	1 337,7	1 245,1	1 227,5	1 145,5	E...
174,4	1 108,4	1 042,9	1 084,8	1 095,6	1 215,2	1 149,6	1 166,8	995,0	992,5	A...
429,9	2 324,0	2 162,5	2 248,6	2 254,1	2 495,7	2 551,3	2 485,5	2 469,8	2 325,3	G.E. } Belgien
176,2	2 083,9	1 939,6	2 072,2	2 115,5	2 277,6	2 358,5	2 410,4	2 240,0	2 172,2	G.A.
61,2	55,2	79,4	72,7	61,8	65,1	67,6	58,3	53,1	51,8	G.E. } Bulgarien
87,0	62,1	58,3	73,2	59,7	56,9	56,8	64,5	51,4	36,6	G.A.
358,5	350,9	345,4	318,9	315,6	331,0	301,8	301,8	275,5	249,1	E...
245,9	243,8	249,4	223,1	234,2	234,7	219,5	195,0	176,7	173,0	A...
431,9	409,5	392,6	360,3	365,1	376,4	345,4	342,4	308,7	282,0	G.E. } Dänemark
319,4	302,5	296,6	264,5	283,9	280,2	263,1	235,5	209,9	206,0	G.A.
076,9	3 013,1	3 118,8	3 121,5	3 392,3	3 861,9	3 593,9	3 496,5	3 326,7	3 261,1	E...
754,7	2 732,8	2 493,3	2 621,5	2 803,2	2 891,5	3 040,3	3 000,2	2 629,8	2 629,7	A...
992,3	3 984,9	3 883,9	4 010,7	4 160,1	4 810,0	4 416,4	4 309,4	4 201,6	4 003,6	G.E. } Frankreich
720,8	3 717,3	3 340,9	3 504,4	3 686,6	3 831,7	3 920,6	3 890,8	3 481,5	3 432,9	G.A.
218,1	207,0	210,0	187,4	194,2	217,9	.	192,3	190,3	171,2	E...
187,2	230,2	196,1	137,5	184,8	180,5	.	186,1	160,1	150,6	A...
223,4	227,3	224,8	194,2	205,0	225,0	.	210,6	.	.	G.E. } Algerien
200,4	249,3	215,2	156,0	197,6	190,9	.	194,5	.	.	G.A.
37,6	35,7	34,0	31,1	31,9	31,7	23,6	.	.	.	G.E. } Tunis
28,0	33,4	29,9	24,0	30,1	42,1	24,8	.	.	.	G.A.
65,7	72,1	55,0	55,2	55,6	54,3	48,8	48,9	45,4	76,1	G.E. } Französisch Indien
71,9	78,0	83,8	75,7	77,0	54,3	46,2	46,9	57,5	62,2	G.A.
132,3	123,5	134,7	109,5	134,1	117,2	121,9	114,7	117,0	109,0	G.E. } Übrige französische
116,6	111,1	131,0	126,5	110,4	98,6	109,3	115,1	112,3	108,3	G.A. } Kolonien
93,0	87,7	88,0	73,2	95,4	112,3	96,6	106,1	87,3	105,5	G.E. } Griechenland
58,0	57,7	59,4	70,4	65,8	86,0	76,6	86,2	76,5	82,1	G.A.
877,3	7 293,2	7 162,0	7 064,9	7 341,9	7 631,9	7 272,5	7 374,8	6 611,0	6 187,8	E...
906,2	4 619,8	4 413,0	4 459,1	4 642,0	5 051,0	5 383,9	5 085,7	4 791,6	4 533,7	A...
026,2	8 513,0	8 342,5	8 267,8	8 658,1	8 896,1	8 594,7	8 736,6	7 919,4	7 400,3	G.E. } Großbritannien
055,0	5 839,5	5 593,4	5 661,9	5 958,2	6 315,2	6 706,2	6 447,6	6 099,9	5 746,2	G.A.
476,3	326,0	274,7	282,0	258,5	247,4	281,6	314,0	202,3	164,2	G.E. } Britisch Südafrika
199,7	197,0	151,7	177,7	181,3	192,1	191,2	192,6	191,7	183,5	G.A.
56,0	54,6	.	.	.	.	.	.	.	.	G.E. } Britisch Westafrika
58,4	60,9	.	.	.	.	.	.	.	.	G.A.
12,6	10,5	.	.	.	.	.	.	.	.	G.E. } Übriges brit. Afrika
9,8	8,7	.	.	.	.	.	.	.	.	G.A. } und St. Helena
998,7	890,8	861,0	1 000,5	893,3	1 046,7	1 160,8	1 021,9	1 017,1	955,2	G.E. } Britisch Indien
336,7	1 357,2	1 246,9	1 356,9	1 404,4	1 598,4	1 605,1	1 523,8	1 411,7	1 155,1	G.A.
93,7	85,8	77,0	82,3	82,8	88,0	86,5	76,1	77,2	65,9	G.E. } Ceylon
94,7	87,4	80,4	85,4	80,6	86,8	76,9	64,7	56,9	55,5	G.A.
393,2	378,2	369,2	372,5	376,0	397,7	447,2	409,9	388,3	368,9	G.E. } Straits-Settlements
337,9	324,8	319,3	326,3	335,0	350,9	366,4	337,3	333,9	315,4	G.A.
131,6	133,8	138,3	141,6	127,6	124,3	139,9	122,8	117,1	106,4	G.E. } Brit. Westindien
107,3	108,6	122,0	142,4	126,7	115,5	133,7	128,9	126,0	112,6	G.A.

öffentlichungen. — [2]) Vor 1903 einschließlich Edelmetalle. — [3]) Einschließlich Edelmetalle und Münzen. — [4]) Seit 1899 einschließlich 904 = 348,8, 1903 = 339,8.) — [6]) Seit 1902 einschließlich Oranje-Kolonie und Transvaal. — [7]) Jahr endet am 31. März des Jahres, obage, Jahr endet am 31. März des Jahres, das dem im Kopfe bezeichneten Jahre folgt.

26. Der Außenhandel der wichtigeren

(E. u. A. = Einfuhr u. Ausfuhr im Spezialhandel;

Länder		Wert der Waren in Millionen Mark									
		1906	1905	1904	1903	1902	1901	1900	1899	1898	1897
Kanada[1)2)]	E...	1 189,7	1 056,8	1 056,1	981,9	851,7	761,2	759,4	647,0	548,9	467,4
	A...	989,0	801,6	843,7	903,1	830,3	753,5	746,0	593,8	626,5	533,9
	G.E.	.	1 077,4	1 088,7	1 013,1	891,5	799,7	796,4	683,6	589,4	500,5
	G.A.	.	846,2	896,8	948,6	888,9	825,3	806,0	667,4	689,4	579,1
Neufundland[2)]	G.E.	.	42,0	39,1	35,4	32,8	30,8	30,3	26,2	21,8	24,9
	G.A.	.	44,7	43,5	41,6	39,9	34,9	36,0	28,6	21,9	20,6
Austral. Bund[3)]	G.E.	.	750,8	730,7	745,8	829,8	865,7	844,4	700,3	643,2	652,3
	G.A.	.	936,1	852,6	635,0	895,9	1 013,8	937,6	991,7	820,6	771,9
Neuseeland	G.E.	.	254,6	263,2	246,4	223,6	231,7	208,2	175,7	167,8	163,3
	G.A.	.	273,9	257,8	262,0	236,9	225,4	239,6	211,5	190,7	178,6
Italien[4)]	E...	1 933,4	1 651,7	1 531,0	1 489,6	1 420,6	1 374,8	1 360,2	1 205,2	1 130,7	953,3
	A...	1 468,7	1 384,7	1 277,8	1 214,0	1 177,9	1 099,6	1 070,6	1 145,1	962,9	873,4
	G.E.	.	1 689,8	1 570,3	1 518,1	1 443,0	1 395,2	1 474,5	1 311,1	1 233,0	1 044,0
	G.A.	.	1 422,9	1 317,1	1 242,5	1 200,3	1 119,9	1 184,9	1 251,0	1 065,1	964,1
Niederlande	E...	.	4 360,6	4 083,9	3 858,4	3 668,6	3 449,9	3 316,0	3 240,7	2 997,3	2 845,9
	A...	.	3 382,0	3 371,2	3 306,0	3 100,6	2 941,1	2 876,0	2 664,3	2 572,9	2 499,6
Norwegen	E...	.	318,7	304,0	307,3	314,8	311,4	338,0	338,8	306,3	287,7
	A...	.	212,5	192,3	195,3	191,8	174,0	183,1	168,8	170,4	179,6
	G.E.	.	351,4	328,7	329,4	326,5	323,2	349,5	349,3	315,2	296,7
	G.A.	.	245,2	216,9	217,4	203,4	185,7	194,6	179,3	179,3	188,7
Österreich-Ungarn	E...	1 912,3	1 824,2	1 740,7	1 595,5	1 462,3	1 404,7	1 441,9	1 367,5	1 393,7	1 283,9
	A...	1 966,0	1 907,2	1 775,4	1 810,3	1 626,6	1 602,6	1 650,7	1 582,4	1 373,0	1 302,6
	G.E.	.	1 881,2	1 794,4	1 645,9	1 504,7	1 440,1	1 486,6	1 422,5	1 449,4	1 331,1
	G.A.	.	2 032,1	1 854,7	1 901,0	1 699,5	1 683,9	1 752,4	1 672,4	1 453,5	1 376,7
Portugal	E...	.	275,5	281,7	267,0	252,4	262,5	271,1	229,9	220,7	183,5
	A...	.	132,0	139,4	138,9	129,1	128,4	140,4	130,8	141,3	124,0
	G.E.	.	.	366,6	346,5	317,3	332,8	344,2	303,9	286,4	229,9
	G.A.	.	.	224,3	218,4	194,0	198,7	213,5	204,7	207,0	170,3
Rumänien[5)]	G.E.	.	270,0	249,1	215,9	226,7	233,9	173,6	266,7	311,9	284,6
	G.A.	.	365,7	209,5	284,5	299,9	283,1	224,0	119,3	226,5	179,3
Rußland	G.E.	1 339,0	1 208,1	1 407,0	1 472,4	1 294,2	1 281,8	1 353,0	1 405,0	1 339,9	1 215,2
	G.A.	2 158,7	2 198,6	2 173,8	2 162,5	1 858,3	1 645,0	1 547,5	1 354,3	1 589,9	1 576,8
Finland	G.E.	.	214,6	213,7	214,0	187,3	172,5	216,6	200,8	189,6	162,0
	G.A.	.	198,2	172,5	171,0	160,5	149,3	158,2	147,9	144,0	135,0
Schweden[5)]	G.E.	.	654,8	650,8	601,8	568,3	524,6	601,8	567,9	512,2	459,4
	G.A.	.	506,5	466,6	496,6	441,4	397,7	440,3	403,0	388,0	403,0
Schweiz[6)7)]	E...	1 134,9	1 103,9	992,1	956,9	902,8	840,0	888,9	930,1	852,2	825,0
	A...	859,9	775,5	713,2	710,8	699,4	669,3	668,9	636,8	579,1	554,5
	G.E.	.	1 105,9	998,0	973,5	913,6	851,3	897,3	937,0	867,6	835,4
	G.A.	.	784,2	722,7	721,7	709,7	679,3	676,9	646,4	587,7	562,8
Serbien	G.E.	.	44,5	48,7	46,6	35,9	35,1	43,2	37,1	32,9	36,3
	G.A.	.	57,6	49,7	48,0	57,7	52,5	53,2	52,6	45,6	44,8
Spanien[8)]	G.E.	.	861,7	755,9	769,5	727,4	754,7	789,2	836,3	578,8	727,6
	G.A.	.	785,8	744,1	740,5	668,6	632,1	669,4	691,5	735,2	859,9
Türkei[9)]	G.E.	.	.	566,1	491,8	463,4	495,2	450,7	479,2	421,8	384,5
	G.A.	.	.	323,8	336,0	295,2	292,4	286,9	241,7	265,4	277,7
Ägypten	E...	498,2	447,5	426,6	347,6	307,4	316,3	292,8	237,4	228,9	220,0
	A...	516,2	422,5	431,8	405,4	374,5	335,2	355,3	324,9	250,5	260,5
Argentinien[4)]	G.E.	1 093,4	830,9	758,6	531,4	417,3	461,5	459,6	473,2	435,1	398,1
	G.A.	1 183,6	1 307,5	1 069,8	895,0	726,9	679,3	626,1	748,9	542,0	409,7

[1)] Bis 1904 einschließlich Edelmetalle und Münzen. — [2)] Jahr endet am 30. Juni des im Kopfe bezeichneten Jahres. — [3)] Einschließlich Edelmetalle und Münzen. (Rumänien seit 1903 ausschließlich 1903 = 349,3.) — [4)] Einschließlich ungemünztes Silber. — [5)] Einschließlich Edelmetalle und Münzen. (Rumänien seit 1903 ausschließlich des Effektivhandels angegeben, während früher die Zahlen des Generalhandels (Effektivhandel + unmittelbare Durchfuhr) angenommen worden sind. —

Länder der Erde. (Fortsetzung.)

G.E. u. G.A. = Einfuhr u. Ausfuhr im Gesamthandel.)

Wert der Waren in Millionen Mark										Länder
1896	1895	1894	1893	1892	1891	1890	1889	1888	1887	
464,5	442,1	475,0	511,2	491,3	476,0	473,6	460,6	432,0	443,7	E. . .
480,5	450,0	443,9	460,4	423,5	376,4	368,3	345,5	341,9	340,1	A. . .
495,4	465,0	518,4	541,8	534,8	503,6	511,5	483,7	465,5	473,9	G.E.
508,0	477,0	493,4	497,7	478,4	413,2	406,1	374,4	378,7	375,8	G.A.
24,8	21,6	30,2	32,2	.	28,5	27,1	27,8	31,6	22,9	G.E.
27,9	26,0	24,7	26,7	.	31,6	26,0	25,8	28,0	22,0	G.A.
606,7	473,9	447,4	485,5	615,1	770,4	718,5	767,7	753,7	.	G.E.
673,5	687,3	656,4	678,8	681,7	736,4	599,0	603,8	591,4	.	G.A.
143,7	125,0	122,4	132,7	137,8	131,4	121,2	122,2	111,0	123,9	G.E.
168,5	150,1	170,1	158,4	174,4	174,6	180,0	171,5	132,6	121,1	G.A.
944,1	949,8	875,7	953,0	938,7	901,3	1 055,7	1 112,9	939,7	1 284,3	E. . .
841,7	830,2	821,2	771,4	766,6	701,4	716,8	760,5	713,5	804,1	A. . .
1 024,3	1 013,8	921,9	992,8	979,9	958,2	1 104,4	1 157,0	982,2	1 323,2	G.E.
921,8	893,1	867,4	811,1	807,7	758,4	765,4	804,6	756,0	842,9	G.A.
2 752,3	2 431,4	2 445,7	2 345,7	2 141,0	2 256,3	2 183,0	2 098,3	2 132,4	1 915,0	E. . .
2 259,0	1 988,7	1 880,1	1 880,9	1 909,2	1 922,3	1 828,0	1 823,3	1 853,8	1 675,6	A. . .
259,0	240,1	222,8	219,6	216,4	243,8	227,2	208,0	171,8	145,0	E. . .
155,0	144,5	139,5	142,6	133,7	139,6	140,0	141,6	131,2	114,6	A. . .
270,2	250,1	231,7	230,1	225,0	250,9	234,7	215,6	178,2	150,4	G.E.
166,2	154,4	148,5	153,1	142,3	146,7	147,5	149,3	137,7	120,0	G.A.
1 199,8	1 228,2	1 190,0	1 140,2	1 058,4	1 043,3	1 038,2	1 001,6	906,2	966,6	E. . .
1 315,8	1 261,1	1 352,3	1 369,4	1 228,6	1 337,4	1 311,3	1 302,5	1 239,0	1 144,0	A. . .
1 235,9	1 264,0	1 224,8	1 185,4	1 066,3	1 051,1	.	.	.	.	G.E.
1 387,6	1 332,9	1 423,8	1 463,2	1 230,2	1 338,8	.	.	.	.	G.A.
179,5	180,9	161,9	173,9	140,0	179,4	201,1	189,8	172,9	168,7	E. . .
118,7	122,4	108,6	106,3	111,8	97,1	97,8	106,0	106,4	96,4	A. . .
225,1	231,2	218,3	228,7	192,4	226,9	248,5	233,0	207,3	197,5	G.E.
164,3	172,8	165,0	161,1	164,2	144,5	145,2	149,1	140,8	125,3	G.A.
270,3	243,7	337,7	344,4	304,6	349,3	290,2	294,4	248,3	251,7	G.E.
259,2	212,0	235,4	296,5	228,3	219,7	220,8	219,3	205,4	212,6	G.A.
1 279,9	1 184,7	1 231,1	987,4	828,0	853,5	977,8	935,2	738,5	711,7	G.E.
1 494,2	1 516,0	1 471,3	1 276,3	974,9	1 591,6	1 657,0	1 639,2	1 500,4	1 127,5	G.A.
138,1	120,3	111,0	101,0	116,5	117,2	112,5	106,8	89,8	84,7	G.E.
127,2	114,3	108,8	91,8	74,9	83,4	73,9	82,2	72,4	61,7	G.A.
403,1	387,3	395,1	374,3	405,4	414,5	423,1	418,9	362,8	327,1	G.E.
382,8	350,4	336,0	369,3	370,5	363,3	342,4	339,3	316,8	277,4	G.A.
795,1	732,7	660,7	662,0	695,5	745,7	762,7	725,2	661,7	669,6	E. . .
550,5	530,7	497,0	517,2	526,1	537,5	562,8	556,2	538,4	536,9	A. . .
802,1	741,6	666,5	672,8	700,9	751,9	774,2	745,1	673,4	668,7	G.E.
557,7	537,4	503,3	525,6	534,7	545,4	574,0	567,1	546,4	545,2	G.A.
26,8	22,6	27,9	32,7	29,7	34,2	30,4	27,9	28,1	29,2	E. . .
42,7	34,7	36,8	39,1	37,2	41,8	36,7	31,3	31,1	28,9	A. . .
727,7	670,8	643,8	616,6	680,4	815,0	752,9	682,2	570,6	633,0	G.E.
818,6	644,0	538,3	567,8	607,6	745,8	750,2	706,9	607,1	574,1	G.A.
370,4	445,4	446,0	416,2	454,2	423,9	389,3	359,9	372,0	383,0	G.E.
279,6	254,4	245,4	288,1	284,2	237,5	280,7	250,6	208,8	235,1	G.A.
203,9	174,1	192,3	180,9	188,6	190,9	167,7	145,7	160,6	168,8	E. . .
278,9	265,9	250,6	268,8	280,2	290,9	249,1	250,4	218,5	227,5	A. . .
454,3	385,1	375,8	389,7	370,5	272,2	576,1	666,5	520,1	475,3	G.E.
473,0	486,3	411,8	381,1	459,1	418,0	408,3	497,4	405,5	341,9	G.A.

Länder
Kanada
Neufundland
Austral. Bund
Neuseeland
Italien
Niederlande
Norwegen
Österreich-Ungarn
Portugal
Rumänien
Rußland
Finland
Schweden
Schweiz
Serbien
Spanien
Türkei
Ägypten
Argentinien

Vor 1903 einschließlich Edelmetalle und Münzen. (Diese Ausfuhr ist bedeutend, sie betrug in Millionen Mark: 1905 = 223,5, 1904 = 320,1, s mit der Post ein- bzw. ausgeführten Goldes und Silbers.) — 6) Einschließlich ungemünztes Edelmetall. — 7) Als Gesamthandel sind die Zahlen Seit 1902 ohne Edelmetalle. — 9) Jahr endet am 12. März, also z. B. 1901 bedeutet die Zeit vom 13. März 1900 bis 12. März 1901.

26. Der Außenhandel der wichtigeren

(E. u. A. = Einfuhr u. Ausfuhr im Spezialhandel;

Länder		Wert der Waren in Millionen Mark									
		1906	1905	1904	1903	1902	1901	1900	1899	1898	1897
Brasilien	G.E.	.	609,9	529,8	494,9	475,9	437,0	.	.	.	.
	G.A.	.	912,7	806,1	754,1	745,0	830,5	.	.	.	.
Chile[1])	G.E.	.	288,6	240,4	218,0	202,6	213,1	196,7	162,6	156,5	207,6
	G.A.	.	405,8	330,5	297,2	284,4	262,9	256,5	249,6	257,1	205,3
Costarika[1])	G.E.	.	22,0	22,7	21,2	17,7	16,1	20,4	16,5	18,1	19,8
	G.A.	.	34,2	29,5	30,7	22,6	20,3	23,3	19,7	22,4	21,8
Mexiko[1])[2])	G.E.	.	361,7	329,1	318,8	278,2	273,3	257,5	213,7	183,1	177,3
	G.A.	.	405,2	371,8	326,2	295,8	306,2	297,1	277,0	245,0	238,3
Paraguay	G.E.	.	18,9	14,4	14,4	9,4	12,2	10,8	8,7	11,4	8,9
	G.A.	.	21,2	8,5	17,2	15,8	13,9	13,0	11,7	9,7	8,0
Uruguay	G.E.	.	132,3	91,2	107,9	101,1	101,9	103,1	110,3	106,6	83,9
	G.A.	.	132,3	165,4	160,5	144,5	119,2	126,5	157,3	130,2	126,1
Venezuela[1])	G.E.	.	39,2	48,2	22,8	.	.	.	.	34,7	55,7
	G.A.	.	58,7	65,4	32,1	.	.	.	.	60,3	75,5
Verein. Staaten von Amerika[2])	E...	5 096,4	4 565,9	4 123,7	4 233,4	3 779,1	3 392,6	3 488,2	2 878,9	2 466,0	3 314,9
	A...	7 215,4	6 265,3	6 027,8	5 847,4	5 693,0	6 133,9	5 757,2	5 056,5	5 083,2	4 334,4
	G.E.	5 151,6	4 693,6	4 162,6	4 308,0	3 793,9	3 457,3	3 569,8	2 928,0	2 587,4	3 211,9
	G.A.	7 324,2	6 378,0	6 135,6	5 964,6	5 803,2	6 248,6	5 856,8	5 153,5	5 172,2	4 414,2
China	E...	1 378,5	1 372,6	1 004,7	832,0	797,4	718,4	587,4	715,9	542,4	539,1
	A...	794,5	699,6	699,3	633,0	625,7	567,6	558,3	665,9	520,9	550,8
	G.E.	1 439,1	1 415,9	1 043,7	902,8	862,7	837,0	701,9	837,7	643,1	643,1
	G.A.	855,0	742,9	738,4	589,6	594,6	539,1	537,4	626,7	494,5	523,9
Japan	E...	877,4	1 024,1	778,7	664,9	569,8	536,5	601,8	462,1	582,3	460,2
	A...	880,3	668,4	663,0	600,5	536,9	523,8	420,4	447,2	342,1	339,1
	G.E.	879,4	1 025,9	779,9	666,0	570,6	537,2	603,3	462,8	582,8	460,5
	G.A.	889,9	675,2	670,4	608,0	542,4	529,9	429,3	451,4	348,1	342,6
Korea	E...	.	66,2	55,5	37,7	28,0	.	.	.	.	.
	A...	.	14,3	14,4	19,6	17,1	.	.	.	.	.
	G.E.	.	68,3	56,7	38,1	28,3	.	.	.	.	.
	G.A.	.	16,4	15,6	20,0	17,5	.	.	.	.	.
Persien[3])	G.E.	143,0	129,5	142,5	101,2	110,5	94,5	.	.	.	.
	G.A	108,5	91,7	94,3	68,9	55,7	54,5	.	.	.	.

[1]) Einschl. Edelmetalle und Münzen. — [2]) Jahr endet am 30. Juni des im Kopfe bezeichneten Jahres. —

Erläuterungen und Bemerkungen zu den Übersichten »Der Außenhandel der wichtigeren Länder der Erde«.

Die Zahlen über den Außenhandel sind, soweit möglich, den betreffenden amtlichen Statistiken entnommen worden, nur hinsichtlich des Außenhandels der nachstehenden Länder wurden andere Quellen benutzt, und zwar für:

- Tunis, Franz. Indien, Türkei (1887—1900), Argentinien (1897—1905), Costarika, Paraguay, Uruguay, Venezuela ..... Statesman's Year-Book, Statistical and historical annual of the States of the World.
- Britisch Südafrika, Britisch Westafrika, Übr. Britisch Afrika und St. Helena, Britisch Indien, Ceylon, Straits Settlements, Britisch Westindien, Neufundland ..... Statistical Abstract for the several colonial and other possessions of the United Kingdom.
- Australischer Bund, Neuseeland ..... Österr. Handelsmuseum 1907.
- Türkei (1901—1904), Persien (1904—1906), Argentinien (1906) ..... Nachrichten für Handel und Industrie.

In den Übersichten auf den Seiten 46*/51* sind, soweit möglich, für die einzelnen Länder Spezialhandel und Gesamthandel verzeichnet worden. Den Begriff »Spezialhandel« kennen aber nicht alle Statistiken, er kommt z. B. nicht vor in der englischen, norwegischen, amerikanischen, kanadischen, ägyptischen, chinesischen und japanischen Statistik. Als Spezialhandel ist angenommen worden:

bei Großbritannien:
- in der Einfuhr die nach Abzug der wieder ausgeführten fremden und kolonialen Waren verbleibende Einfuhr (Imports from foreign countries and british possessions—Total exports of foreign and colonial merchandise),
- in der Ausfuhr die Ausfuhr von Erzeugnissen und Waren des Vereinigten Königreichs (Total exports of the produce and manufactures of the United Kingdom);

bei Norwegen:
- in der Einfuhr die nach Abzug der wieder ausgeführten fremden Waren verbleibende Einfuhr (Indforsel af fremmede Varer — Udforsel af fremmede Varer),
- in der Ausfuhr die Ausfuhr von norwegischen Waren (Udforsel af norske Varer);

bei den Vereinigten Staaten von Amerika:
- in der Einfuhr der Eingang zum Verbrauch (Imported merchandise entered for consumption in the United States, including both entries for immediate consumption and withdrawals from warehouse for consumption),
- in der Ausfuhr die Ausfuhr von einheimischen Waren (Exports of domestic merchandise);

bei Kanada:
- in der Einfuhr der Eingang zum Verbrauch (Imports entered for consumption),
- in der Ausfuhr die Ausfuhr von einheimischen Waren (Exports of home produce);

Länder der Erde. (Schluß.)

G.E. u. G.A. = Einfuhr u. Ausfuhr im Gesamthandel.)

Wert der Waren in Millionen Mark										Länder	
1896	1895	1894	1893	1892	1891	1890	1889	1888	1887		
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	G.E.	Brasilien
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	G.A.	
234,8	219,4	172,7	216,3	247,3	201,9	275,0	263,6	245,9	197,0	G.E.	Chile
235,7	231,2	228,4	225,8	203,5	208,3	274,1	267,2	296,0	241,2	G.A.	
19,2	15,5	16,3	23,6	21,8	33,8	26,8	25,5	21,1	22,7	G.E.	Costarika
22,6	20,9	20,1	17,3	18,9	24,8	26,8	18,6	16,3	19,0	G.A.	
177,5	142,8	127,2	182,3	.	.	218,4	168,1	153,8	.	G.E.	Mexiko
234,2	190,8	179,3	243,3	233,2	218,3	200,0	184,7	154,5	159,4	G.A.	
11,2	10,0	9,0	10,3	10,1	7,3	11,0	13,0	13,3	9,9	G.E.	Paraguay
8,6	8,9	7,8	5,6	7,5	12,8	11,8	9,6	9,2	8,7	G.A.	
109,8	109,2	102,3	84,6	79,1	81,6	139,3	158,3	126,8	105,8	G.E.	Uruguay
130,7	139,9	144,0	119,0	111,6	116,1	125,1	111,6	120,4	80,3	G.A.	
.	79,0	58,9	42,8	57,6	54,0	64,6	53,7	45,4	47,8	G.E.	Venezuela
.	90,3	87,2	67,6	85,1	105,8	95,8	80,5	69,4	68,7	G.A.	
3 190,7	3 070,9	2 673,8	3 546,7	3 417,1	3 589,0	3 249,4	3 114,0	2 991,4	2 870,4	E...	Verein. Staaten von Amerika
3 625,4	3 332,2	3 650,7	3 490,3	4 266,1	3 663,5	3 550,2	3 067,2	2 872,2	2 952,7	A...	
3 274,8	3 074,3	2 751,0	3 638,9	3 475,1	3 548,6	3 315,1	3 129,6	3 040,6	2 907,7	G.E.	
3 706,9	3 391,7	3 747,0	3 560,2	4 327,2	3 714,8	3 602,9	3 118,1	2 923,0	3 008,0	G.A.	
502,2	501,8	455,0	519,6	518,5	575,1	579,5	465,7	514,1	506,2	E...	China
498,1	536,7	471,7	530,4	520,4	577,8	530,1	538,8	504,9	425,0	A...	
717,4	601,0	540,0	616,4	610,2	680,1	681,1	549,3	602,4	517,3	G.E.	
475,0	506,2	429,2	476,8	465,8	514,8	469,8	481,7	448,6	436,1	G.A.	
378,9	274,9	248,8	228,4	207,4	194,3	250,7	206,7	202,1	157,1	E...	Japan
257,6	287,5	237,8	230,4	263,1	241,7	171,3	216,9	200,5	156,7	A...	
379,4	275,3	249,1	228,6	207,6	193,2	250,9	206,9	202,3	134,7	G.E.	
260,4	289,9	240,1	232,4	265,1	244,1	173,8	219,3	203,0	159,3	G.A.	
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	E...	Korea
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	A...	
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	G.E.	
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	G.A.	
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	G.E.	Persien
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	G.A.	

[3]) Jahr endet am 20. März des im Kopfe bezeichneten Jahres.

bei Ägypten { in der Einfuhr Importation totale, in der Ausfuhr Exportation totale;

bei China { in der Einfuhr die nach Abzug der wieder ausgeführten fremden Waren verbleibende Einfuhr (Net imports less reexport), in der Ausfuhr die Ausfuhr von chinesischen Waren (Export of chinese produce).

bei Japan { in der Einfuhr der Eingang fremder Erzeugnisse und Waren (Imports of foreign produce and manufactures), in der Ausfuhr die Ausfuhr japanischer Erzeugnisse und Waren (Exports of japanese produce and manufactures).

Bei denjenigen Ländern, deren Statistiken nicht zwischen Spezial- und Gesamthandel unterscheiden, und bei denen eine Berechnung des Spezialhandels nicht möglich war, ist die Einfuhr ebenfalls mit G.E. und die Ausfuhr mit G.A. bezeichnet worden.

Die Zahlen beziehen sich auf den eigentlichen Warenverkehr, also ohne Edelmetalle und Münzen; wo letztere darin enthalten sind, ist ies besonders erläutert worden.

Bei der Umrechnung der Landeswährungen in deutsche Reichswährung wurden folgende Sätze ugrunde gelegt (Umrechnungssätze für Vorjahre s. Jahrbuch 1906 Seite 39*):

Belgien ..... 1 Frank 0,8 M.
Bulgarien ..... 1 » 0,8 »
Dänemark ..... 1 Krone 1,125 M.
Frankreich, Algerien, Tunis, Franz. Indien, übrige Franz. Kolonien ..... 1 Frank 0,8 M.
Griechenland ..... 1 Drachme 0,8 M.
Großbritannien, Britisch Südafrika, Britisch Westafrika, Ubr. Brit. Afrika und St. Helena, Britisch Indien, Ceylon, Straits Settlements, Brit. Westindien, Neufundland, Austral. Bund, Neuseeland ..... 1 Pfd. Sterling 20,4 M.
Kanada ..... 1 Dollar 4,2 M.
Italien ..... 1 Lire 0,8 M.
Niederlande ..... 1 Gulden 1,7 M.
Norwegen ..... 1 Krone 1,125 M.
Österreich-Ungarn ..... 1 » 0,85 »
Portugal ..... 1 Milreis 4,54 »
Rumänien ..... 1 Leu 0,8 M.
Rußland ..... 1 Rubel 2,16 M.
Finland ..... 1 fin. Mark 0,8 M.
Schweden ..... 1 Krone 1,125 »
Schweiz ..... 1 Frank 0,8 M.
Serbien ..... 1 Dinar 0,8 M.
Spanien ..... 1 Peseta 0,8 »
Türkei ..... 1 türk. Pfund (100 Piaster) 18,4,
Ägypten ..... 1 äg. Pfd. 20,75 M.
Argentinien ..... 1 Peso nac. 4,05 »
Chile ..... 1 Peso fuert. 1,53 M.
Costarika ..... 1 amerik. Golddollar 4,20 M.
Mexiko ..... Einf. 1 Golddollar 4,2 M.
Ausf. 1 Silberdollar 1905: 2,09 M.
Paraguay ..... 1 Goldpeso 4,05 M.
Uruguay ..... 1 Peso fuert. 4,3 M.
Venezuela ..... 1 Bolivar 0,81 M.
Ver. Staaten v. Amerika .. 1 Dollar 4,2 M.
China ..... 1 Haikuan Taël 1906: 3,36 M.
1905: 3,07 »
Japan ..... 1 Yen 2,10 M.
Korea ..... 1 Yen 2,07 M.
Persien ..... 1 Kran 0,37 M.

27. Der Außenhandel der

Gesamt

Erdteile und Länder	Werte (Summen der Ein- und Ausfuhr) in Millionen Mark									
	1906	1905	1904	1903	1902	1901	1900	1899	1898	1890
Europa.										
Deutsch. Zollgebiet	15 572,2	13 547,8	12 276,5	11 698,9	10 914,5	10 471,1	11 088,9	10 339,6	9 443,2	8 195,2
Deutsch Afrika	.	81,5	58,0	53,0	55,3	49,5	50,9	47,0	40,8	.
Deutsche Bes. in der Südsee . .	.	12,5	9,5	10,5	9,7	8,1	7,7	6,9	.	.
Belgien	8 630,8	7 396,7	6 620,5	6 669,8	5 930,2	5 504,1	5 513,5	5 574,7	5 039,1	4 909,8
Bulgarien	.	216,2	229,9	151,9	139,9	122,2	80,3	90,9	111,4	124,4
Dänemark	.	1 300,5	1 233,8	1 212,2	1 135,9	1 034,8	1 034,3	963,7	887,2	608,5
Frankreich	(1) 8 218,4	9 891,0	9 172,8	9 325,6	9 036,5	8 660,8	9 208,2	9 105,2	8 307,4	8 337,0
Algerien	.	572,5	552,6	550,6	518,2	481,6	453,0	533,0	476,3	(2) 405,1
Tunis	.	119,4	128,2	124,0	98,9	83,0	83,2	84,1	79,2	48,4
Franz. Indien.	.	289,7	273,1	257,3	318,1	290,5	273,3	201,8	186,3	95,0
Übr. franz. Kolonien	.	(2) 375,7	(2) 375,7	375,7	342,2	(2) 280,4	(2) 280,4	(2) 280,4	280,4	231,2
Griechenland	.	179,7	183,3	178,7	173,5	187,6	187,3	180,0	181,2	173,2
Großbritannien . .	21 798,7	19 841,4	18 809,9	18 420,6	17 903,7	17 745,0	17 899,9	16 617,2	15 619,9	15 300,9
Brit. Südafrika	.	998,5	999,9	1 312,4	1 199,6	854,4	638,5	642,2	657,5	472,8
Brit. Westafrika	.	185,3	190,1	173,3	168,8	145,7	139,8	136,4	124,0	.
Übr. Brit. Afrika u. St. Helena	.	41,6	34,8	31,2	27,5	24,5	29,5	33,4	30,3	.
Britisch Indien	.	3 928,6	3 744,3	3 516,5	3 082,5	3 081,8	2 726,2	2 659,9	2 656,4	2 765,9
Ceylon	.	286,4	280,8	276,2	266,7	260,2	281,0	275,6	231,9	163,4
Straits-Settlements	.	1 193,5	1 112,1	1 089,1	1 018,9	1 032,8	1 060,1	917,1	779,7	813,6
Brit. Westindien	.	280,9	250,9	242,8	271,8	268,7	267,2	264,6	244,5	273,6
Kanada	(2) 2 178,7	1 923,6	1 985,5	1 961,7	1 780,4	1 625,0	1 602,4	1 351,0	1 278,8	917,6
Neufundland .	.	86,7	82,6	77,0	72,7	65,7	66,3	54,8	43,7	53,1
Austral. Bund.	.	1 686,9	1 583,3	1 380,8	1 725,7	1 879,5	1 782,0	1 692,0	1 463,8	1 317,5
Neuseeland . . .	.	528,5	521,0	508,4	460,5	457,1	447,8	387,2	358,5	301,2
Italien	(3) 3 402,1	3 112,7	2 887,4	2 760,6	2 643,3	2 515,1	2 659,4	2 562,1	2 298,1	1 869,8
Niederlande	.	7 742,6	7 455,1	7 164,4	6 769,2	6 391,0	6 192,0	5 905,0	5 570,2	4 011,0
Norwegen	.	596,6	545,6	546,8	529,9	508,9	544,1	528,6	494,5	382,2
Österreich-Ungarn	(3) 3 878,3	3 913,3	3 649,1	3 546,9	3 204,2	3 124,0	3 239,0	3 094,9	2 902,9	(2) 349,5
Portugal	.	(2) 590,9	590,9	564,9	511,3	531,5	557,7	508,6	493,4	393,7
Rumänien	.	635,7	458,6	500,4	526,6	517,0	397,6	386,0	538,4	511,0
Rußland	3 497,7	3 406,7	3 580,8	3 634,9	3 152,5	2 926,8	2 900,5	2 759,3	2 929,8	2 634,8
Finland	.	412,8	386,2	385,0	347,8	321,8	374,8	348,7	333,6	186,4
Schweden	.	1 161,3	1 117,4	1 098,4	1 009,7	922,3	1 042,1	970,9	900,2	765,5
Schweiz	(1) 1 994,8	1 890,1	1 720,7	1 695,2	1 623,3	1 530,6	1 574,2	1 583,4	1 455,3	1 348,2
Serbien	.	102,1	98,4	94,6	93,6	87,6	96,4	89,7	78,5	67,1
Spanien	.	1 647,5	1 500,0	1 510,0	1 396,0	1 386,8	1 458,6	1 527,8	1 314,0	1 503,1
Türkei	.	(2) 889,9	889,9	827,8	758,6	787,6	737,6	720,9	687,2	670,0
Afrika.										
Ägypten [1]	1 014,4	870,0	858,4	753,0	681,9	651,5	648,1	562,3	479,4	416,8
Amerika.										
Argentinien	2 277,0	2 138,4	1 828,4	1 426,4	1 144,2	1 140,8	1 085,7	1 222,1	977,1	984,4
Brasilien	.	1 522,6	1 335,9	1 249,0	1 220,9	1 267,5	.	.	.	.
Chile	.	694,4	570,9	515,2	487,0	476,0	453,2	412,2	413,6	549,1
Costarika	.	56,2	52,2	51,9	40,3	36,4	43,7	36,2	40,5	53,6
Mexiko	.	766,9	700,9	645,0	574,0	579,5	554,6	490,7	428,1	418,4
Paraguay	.	40,1	22,9	31,6	25,2	26,1	23,8	20,4	21,1	22,8
Uruguay	.	264,6	256,6	268,4	245,6	221,1	229,6	267,6	236,8	264,4
Venezuela	.	97,9	113,6	54,9	(2) 95,0	(2) 95,0	(2) 95,0	(2) 95,0	95,0	160,4
Verein. Staaten v. Amerika	12 475,8	11 071,6	10 298,2	10 272,6	9 597,1	9 705,9	9 426,6	8 081,5	7 759,6	6 918,0
Asien.										
China	2 294,1	2 158,8	1 782,1	1 492,4	1 457,3	1 376,1	1 239,3	1 464,4	1 137,6	1 150,9
Japan	1 769,3	1 701,1	1 450,3	1 274,0	1 113,0	1 067,1	1 032,6	914,2	930,9	424,7
Korea	.	84,7	72,3	58,1	45,8	.	.	.	.	.
Persien	251,5	221,2	236,8	170,1	166,2	149,0	.	.	.	.
Zusammen . . .	.	112 755,8	105 168,7	102 190,7	96 111,2	92 957,1	91 807,9	86 991,2	81 037,3	73 563,2

[1]) Zahlen des Spezialhandels. — [2]) Vorjahrswerte eingesetzt.

wichtigeren Länder der Erde.

außenhandel.

Erdteile und Länder	Anteil der Länder am Gesamtaußenhandel in %								
	1905	1904	1903	1902	1901	1900	1899	1898	1890
Europa.									
Deutsches Zollgebiet ..	12,0	11,7	11,4	11,4	11,3	12,1	11,9	11,7	11,1
Deutsch Afrika.....	0,1	0,1	0,0	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	.
D. Bes. i. d. Südsee	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	.
Belgien.....	6,6	6,3	6,5	6,2	5,9	6,0	6,4	6,2	6,7
Bulgarien.....	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2
Dänemark.....	1,1	1,2	1,2	1,2	1,1	1,1	1,1	1,1	0,8
Frankreich.....	8,8	8,7	9,1	9,4	9,3	10,0	10,5	10,3	11,3
Algerien.....	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,6	0,6	0,6
Tunis.....	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Französisch Indien..	0,2	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,2	0,2	0,1
Übrige französische Kolonien.....	0,3	0,4	0,4	0,4	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3
Griechenland.....	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2
Großbritannien.....	17,6	17,9	18,0	18,6	19,1	19,5	19,1	19,3	20,8
Britisch Südafrika..	0,9	0,9	1,3	1,2	0,9	0,7	0,7	0,8	0,6
Britisch Westafrika .	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	.
Übriges Brit. Afrika und St. Helena..	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	.
Britisch Indien....	3,5	3,6	3,4	3,2	3,3	3,0	3,1	3,3	3,8
Ceylon.....	0,2	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,2
Straits-Settlements	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,2	1,1	1,0	1,1
Britisch Westindien .	0,2	0,2	0,2	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,4
Kanada.....	1,7	1,9	1,9	1,9	1,8	1,7	1,6	1,6	1,3
Neufundland.....	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Australischer Bund..	1,5	1,5	1,4	1,8	2,0	1,9	1,9	1,8	1,8
Neuseeland	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,4	0,4	0,4
Italien.....	2,8	2,7	2,7	2,7	2,7	2,9	2,9	2,8	2,5
Niederlande.....	6,9	7,1	7,0	7,0	6,9	6,7	6,8	6,9	5,5
Norwegen.....	0,5	0,5	0,5	0,5	0,6	0,6	0,6	0,6	0,5
Österreich-Ungarn....	3,5	3,5	3,5	3,3	3,4	3,5	3,6	3,6	3,2
Portugal.....	0,5	0,6	0,6	0,5	0,6	0,6	0,6	0,6	0,5
Rumänien.....	0,6	0,4	0,5	0,5	0,6	0,4	0,4	0,7	0,7
Rußland.....	3,0	3,4	3,6	3,3	3,1	3,2	3,2	3,6	3,6
Finland.....	0,4	0,4	0,4	0,4	0,3	0,4	0,4	0,4	0,3
Schweden.....	1,0	1,1	1,1	1,0	1,0	1,1	1,1	1,1	1,0
Schweiz.....	1,7	1,6	1,7	1,7	1,7	1,7	1,8	1,8	1,8
Serbien.....	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Spanien.....	1,5	1,4	1,5	1,5	1,5	1,6	1,8	1,6	2,0
Türkei.....	0,8	0,8	0,8	0,8	0,8	0,8	0,8	0,8	0,9
Afrika.									
Ägypten.....	0,8	0,8	0,7	0,7	0,7	0,7	0,6	0,6	0,6
Amerika.									
Argentinien.....	1,9	1,7	1,4	1,2	1,2	1,2	1,4	1,2	1,3
Brasilien	1,3	1,3	1,2	1,3	1,4	.	.	.	.
Chile.....	0,6	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,7
Costarika.....	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,1
Mexiko.....	0,7	0,7	0,6	0,6	0,6	0,6	0,6	0,5	0,6
Paraguay.....	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Uruguay.....	0,2	0,2	0,3	0,3	0,2	0,3	0,3	0,3	0,4
Venezuela.....	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2
Vereinigte Staaten von Amerika.....	9,8	9,8	10,0	10,0	10,4	10,3	9,3	9,6	9,4
Asien.									
China.....	1,9	1,7	1,5	1,5	1,5	1,4	1,7	1,4	1,6
Japan.....	1,5	1,4	1,2	1,2	1,1	1,1	1,1	1,1	0,6
Korea.....	0,1	0,1	0,1	0,0	.	.	.	.	.
Persien.....	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	.	.	.	.
Zusammen...	100	100	100	100	100	100	100	100	100

28.*) Diskontsätze der wichtigsten Notenbanken.

Jahre	Deutsche Reichsbank (früher Preuß. Bank)			Bank von England			Bank von Frankreich			Österr.-ungar. Bank (früher priv. österr. Nationalbank)		
	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster
1895	3,14	4,00	3,00	2,00	2,00	2,00	2,10	2,50	2,00	4,30	5,00	4,00
96	3,66	5,00	3,00	2,48	4,00	2,00	2,00	2,00	2,00	4,09	5,00	4,00
97	3,81	5,00	3,00	2,64	4,00	2,00	2,00	2,00	2,00	4,00	4,00	4,00
98	4,27	6,00	3,00	3,25	4,00	2,50	2,20	3,00	2,00	4,16	5,00	4,00
99	5,04	7,00	4,00	3,75	6,00	3,00	3,06	4,50	3,00	5,04	6,00	4,50
1900	5,33	7,00	5,00	3,96	6,00	3,00	3,25	4,50	3,00	4,58	5,50	4,50
01	4,10	5,00	3,50	3,72	5,00	3,00	3,00	3,00	3,00	4,08	4,50	4,00
02	3,32	4,00	3,00	3,33	4,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,55	4,00	3,50
03	3,84	4,00	3,50	3,75	4,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,50	3,50	3,50
04	4,22	5,00	4,00	3,30	4,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,50	3,50	3,50
05	3,82	6,00	3,00	3,01	4,00	2,50	3,00	3,00	3,00	3,70	4,50	3,50
06	5,15	7,00	4,50	4,27	6,00	3,50	3,00	3,00	3,00	4,33	4,50	4,00

Jahre	Russische Staatsbank			Niederländische Bank			Belgische Nationalbank			Schweiz. Emissionsbanken		
	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster
1895	6,08	6,50	6,00	2,50	2,50	2,50	2,60	3,00	2,50	3,27	4,50	2,50
96	6,33	6,50	6,00	3,03	3,50	2,50	2,84	3,00	2,50	3,94	5,00	3,50
97	6,00	6,00	6,00	3,14	3,50	3,00	3,00	3,00	3,00	3,93	4,50	3,50
98	5,57	6,00	5,50	2,83	3,00	2,50	3,04	4,00	3,00	4,33	5,00	4,00
99	5,61	7,00	5,50	3,58	5,00	2,50	3,91	5,00	3,50	4,96	6,00	4,50
1900	5,56	7,00	5,50	3,61	5,00	3,50	4,09	5,00	4,00	4,88	6,00	4,50
01	5,16	5,50	5,00	3,23	3,50	3,00	3,28	4,00	3,00	3,99	5,00	3,50
02	4,56	5,00	4,50	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,77	4,50	3,50
03	4,50	4,50	4,50	3,40	3,50	3,00	3,18	4,00	3,00	4,06	4,50	3,50
04	5,38	5,50	4,50	3,24	3,50	3,00	3,00	3,00	3,00	4,05	4,50	3,50
05	5,64	7,00	5,50	2,68	3,00	2,50	3,17	4,00	3,00	4,05	5,00	3,50
06	7,27	8,00	6,50	4,11	5,00	3,00	3,84	4,50	3,50	4,76	5,50	4,50

29. Marktzinssätze an den wichtigsten Börsenplätzen.

Jahre	Berlin			London			Paris			Wien		
	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster
	Marktdiskont			Marktdiskont für Wechsel mit dreimonatiger Laufzeit			Marktdiskont			Marktdiskont für Wechsel mit dreimonatiger Laufzeit		
1895	2,01	3,88	1,13	0,81	1,50	0,56	1,63	3,00	0,88	4,07	5,00	3,38
96	3,04	4,88	2,00	1,52	3,88	0,50	1,83	2,00	1,25	3,85	4,88	3,50
97	3,09	4,75	2,25	1,87	3,13	0,88	1,96	2,13	1,75	3,68	4,00	3,16
98	3,55	5,63	2,38	2,65	4,06	0,88	2,12	3,00	1,75	3,94	5,00	3,31
99	4,45	6,38	3,50	3,29	7,00	1,88	2,96	4,50	2,75	4,74	5,88	4,09
1900	4,41	5,63	3,63	3,70	5,56	2,31	3,17	4,50	2,50	4,34	5,50	3,81
01	3,06	4,13	2,13	3,20	4,50	2,13	2,48	3,00	1,50	3,65	4,28	3,09
02	2,19	3,63	1,50	2,99	4,00	2,44	2,43	3,00	1,75	2,72	3,50	2,13
03	3,01	3,88	1,88	3,40	4,25	2,19	2,78	3,00	2,16	3,03	3,47	2,16
04	3,14	4,25	2,25	2,70	3,56	1,88	2,19	2,94	1,13	3,14	3,50	2,56
05	2,85	5,38	1,75	2,66	4,13	1,75	2,10	3,00	1,13	3,32	4,50	2,72
06	4,04	6,00	3,13	4,05	6,00	2,88	2,72	3,06	2,13	4,12	4,50	3,71

Jahre	St. Petersburg			Amsterdam			New-York[1]) (Geld on call)			
	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster	
	Marktdiskont			Marktdiskont						
1895	5,62	6,50	5,00	1,32	2,00	1,13	—	—	—	[1]) Für die Jahre 1896 bis 1900 verstehen sich die angeführten Zinssätze für Geld on call gegen Verpfändung von Regierungssicherheiten. Die Angaben für die folgenden Jahre stellen durchschnittliche Zinsraten für Geld auf 24 Stunden dar, gleichviel welcher Art das bestellte Unterpfand ist.
96	6,07	6,50	5,25	2,44	3,38	1,88	2,80	10,00	1,00	
97	5,24	5,75	4,50	2,42	3,00	1,50	1,51	3,00	1,00	
98	4,96	6,25	4,00	2,49	3,00	2,00	1,66	4,00	1,00	
99	6,18–7,52	7,00–8,00	6,00–7,50	3,24	5,00	1,88	3,46	30–40	1,50	
1900	6,18–7,18	7,00–8,00	6,00–7,00	3,44	5,00	2,88	2,31	10,00	1,00	
01	5,67–7,11	6,50–7,50	5,50–7,00	3,00	3,75	2,38	3,89	50,00	1,50	
02	4,65–6,56	5,50–7,00	4,50–6,50	2,47	2,88	1,75	4,93	18,00	2,00	
03	5,00–6,50	5,00–6,50	5,00–6,50	3,19	3,50	2,50	3,55	10,00	1,50	
04	5,86–7,36	6,50–7,50	5,00–6,50	2,77	3,50	2,13	1,79	4,50	0,88	
05	5,57–7,02	7,00–8,50	5,00–6,50	2,39	2,88	2,00	4,38	62,50	1,75	
06	7,35–8,73	8,00–9,50	6,50–8,00	3,77	5,00	2,50	6,25	35,00	2,00	

*) Zu 28 bis 34 nach Angaben der Statistischen Abteilung der Reichsbank.

30. Ausländische Wechsel.

a. Kurse der Auslandswechsel in Wien.[1])

Jahre	Amsterdam[2]) (a vista) Kr. für 100 h. Fl.			Deutsche Plätze[2]) (a vista) Kr. für 100 ℳ.			London[2]) (a vista) Kr. für 10 £			Paris[2]) (a vista) Kr. für 100 Francs		
	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster
1897	198,34	199,80	197,90	117,60	118,50	117,35	239,72	241,50	239,25	95,20	95,72	95
1898	199,27	200,05	198,75	117,81	118,33	117,53	240,77	242,30	240	95,23	95,70	95,03
1899	199,34	200,65	198,50	118,04	118,35	117,60	241,40	243,55	240,97	95,66	96,30	95,50
1900	200,26	201,05	199,30	118,30	118,80	117,65	242,13	243,15	240,16	96,28	96,68	95,75
1901	198,52	199,75	197,35	117,44	117,75	117,10	239,91	240,95	239,05	95,32	95,95	94,85
1902	197,77	198,30	197,15	117,24	117,53	116,93	239,83	240,83	239,14	95,34	95,64	95,14
1903	198,24	198,89	197,58	117,29	117,58	117	239,66	240,44	239,10	95,29	95,63	94,99
1904	198,61	199,15	197,98	117,43	117,78	117,03	239,71	240,53	239,23	95,27	95,63	94,94
1905	198,71	199,29	197,98	117,46	117,90	117,19	240,19	240,56	239,73	95,52	95,90	95,18
1906	198,54	199,15	197,98	117,49	117,72	117,25	240,53	241,45	239,87	95,58	95,90	95,26

[1]) Nach den börsentäglichen Notierungen.
[2]) Bis Ende Dezember 1899 lautete die Notiz in Gulden; diese sind in vorstehender Übersicht im Verhältnis von 1 Fl. = 2 Kr. umgerechnet.

30b. Kurse der Auslandswechsel in Amsterdam.[1])

Jahre	Berlin (8 Tage) h. Fl. für 100 ℳ.			Paris (8 Tage) h. Fl. für 100 Francs			Wien[2]) (3 Monate) h. Fl. für 100 Kr.		
	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster
1897	59,17	59,35	59	48	48,10	47,82	49,65	49,95	49,25
1898	59,01	59,40	58,75	47,76	47,97	47,65	49,07	49,25	48,75
1899	59,15	59,40	58,80	47,98	48,20	47,55	49,21	49,75	48,75
1900	59	59,22	58,70	48,06	48,17	47,72	48,86	49,05	48,05
1901	59,10	59,35	58,85	47,99	49,50	47,50	49,56	50	49,05
1902	59,23	59,35	59,13	48,18	48,28	48,05	50,05	50,25	49,75
1903	59,13	59,28	58,90	48,05	48,25	47,83	49,84	50	$49^{3}/_{4}$
1904	59,09	59,26	58,89	47,96	48,10	47,83	49,79	$49^{15}/_{16}$	$49^{9}/_{16}$
1905	59,08	59,39	58,90	48,05	48,26	47,91	49,73	$49^{7}/_{8}$	49
1906	59,14	59,28	58,97	48,13	48,36	47,96	49,70	$49^{7}/_{8}$	$49^{1}/_{2}$

[1]) Nach den börsentäglichen Notierungen.
[2]) Bis Ende Dezember 1899 lautete die Notierung auf Gulden; diese sind in vorstehender Übersicht im Verhältnis von 1 Fl. = 2 Kr. umgerechnet.

30c. Kurse der Auslandswechsel in London.[1])

Jahre	Deutsche Plätze (3 Monate Laufzeit) Mark für 1 £			Wien[2]) (3 Monate Laufzeit) Kronen für 1 £			Paris (3 Monate Laufzeit) Francs für 1 £			St. Petersburg (3 Monate Laufzeit) Pence für 1 Rubel		
	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster
1897	20,57	20,65	20,51	24,25	24,42	24,18	25,32	25,42	25,24	25,08	25 1/8	25 1/16
1898	20,69	20,77	20,58	24,37	24,52	24,26	25,45	25,58	25,35	25,01	25 7/16	24 15/16
1899	20,71	20,94	20,62	24,48	24,72	24,40	25,46	25,67	25,39	24,90	24 15/16	24 11/16
1900	20,72	20,81	20,66	25,07	25,28	24,68	25,39	25,58	25,30	24,84	24 7/8	24 5/8
1901	20,62	20,70	20,55	24,56	24,80	24,38	25,35	25,41	25,30	24,92	25	24 7/8
1902	20,61	20,65	20,55	24,45	24,54	24,40	25,34	25,39	25,32	24,89	24 15/16	24 7/8
1903	20,63	20,68	20,56	24,32	24,54	24,17	25,36	25,41	25,31	24,93	24 15/16	24 7/8
1904	20,61	20,68	20,57	24,23	24,30	24,19	25,34	25,41	25,26	24,90	25 1/16	24 11/16
1905	20,63	20,71	20,57	24,26	24,36	24,20	25,32	25,37	25,27	24,80	25	24 3/8
1906	20,72	20,84	20,67	24,36	24,49	24,29	25,38	25,51	25,31	24,43	24 9/16	24 3/16

[1]) Nach den börsentäglichen Notierungen.

[2]) Bis Mai 1903 lautete die Notiz auf Gulden; diese sind in vorstehender Übersicht im Verhältnis von 1 Fl. = 2 Kr. umgerechnet.

30d. Kurse der Auslandswechsel in Paris.[1])

Jahre	Deutsche Plätze (3 Monate Laufzeit) Francs für 100 ℳ			London (Sicht) Francs für 1 £			Amsterdam (3 Monate Laufzeit) Francs für 100 h. Fl.			Wien[2]) (3 Monate Laufzeit) Francs für 100 Kr.		
	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster
1897	122,23	122 11/16	121 7/8	25,15	25,24	25,08	206,13	207	205,50	103,99	104,22	103,44
1898	122,38	122 11/16	122	25,26	25,39	25	207,04	207,50	206 1/8	103,92	104,13	103,44
1899	122,06	122 3/8	121 3/4	25,21	25,36	25,15	206,08	207,38	205 1/8	103,42	103,62	102,87
1900	121,56	122	121,25	25,14	25,22	25,05	205,74	206,88	205 1/4	102,73	103,25	102 5/16
1901	121,90	122 3/8	121 7/16	25,15	25,22	25,06	206,01	207 1/4	205 1/4	103,73	104 5/16	103,13
1902	121,63	121 7/8	121 3/8	25,14	25,21	25,09	205,13	205 5/8	204 5/8	103,71	104	103 1/2
1903	121,72	122 3/8	121 3/16	25,14	25,19	25,10	205,73	206 3/4	204 7/8	103,72	104 1/4	103 7/16
1904	121,92	122 5/16	121 3/8	25,15	25,25	25,08	206,21	207	205 1/4	103,79	104 1/4	103 3/8
1905	121,67	122 1/32	121 5/8	25,13	25,20	25,05	205,80	206 1/4	205	103,55	104	103 1/8
1906	121,64	122 1/16	121 1/8	25,15	25,28	25,08	205,52	206 5/16	204 3/8	103,50	103 3/4	103 1/4

[1]) Nach den börsentäglichen Notierungen.

[2]) Bis Ende Dezember 1899 lautete die Notierung auf Gulden; diese sind in vorstehender Übersicht im Verhältnis von 1 Fl. = 2 Kr. umgerechnet.

30e. Kurse der Auslandswechsel in St. Petersburg. [1])

α. Wechsel.

Jahre	London (3 Monate Laufzeit) Rubel für 10 £			Berlin (3 Monate Laufzeit) Rubel für 100 ℳ			Paris (3 Monate Laufzeit) Rubel für 100 Frcs.		
	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster
1897	93,77	94,05	93,40	45,87	46	45,70	37,27	37,48	37,13
1898	93,87	94,15	93,55	45,81	45,95	45,58	37,19	37,50	37,03
1899	93,82	94,05	93,30	45,75	46,20	45,45	37,21	37,30	37
1900	93,85	94,05	93,50	45,75	45,85	45,60	37,34	37,45	37,05
1901	93,80	94	93,55	45,92	46,03	45,80	37,33	37,40	37,23
1902	94	94,30	93,65	46,01	46,10	45,85	37,37	37,43	37,33
1903	93,84	94,05	93,45	45,95	46,05	45,90	37,36	37,45	37,20
1904	93,91	94,30	93,60	45,93	46,05	45,80	37,37	37,73	37,25
1905	94,10	94,60	93,70	46,01	46,10	45,80	37,42	37,50	37,33
1906	94,05	94,25	93,80	45,93	46,48	45,74	37,47	37,73	37,35

[1]) Nach den börsentäglichen Notierungen.

β. Schecks.

Jahre	London Rubel für 10 £			Berlin Rubel für 100 ℳ			Paris Rubel für 100 Frcs.		
	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster
1897	94,29	94,55	94,10	46,25	46,28	46,13	37,46	37,55	37,20
1898	94,56	95,05	94,30	46,25	46,30	46,05	37,41	37,53	37,25
1899	94,68	95,35	94,30	46,28	46,30	45,80	37,52	37,65	37,38
1900	94,81	95,15	94,55	46,29	46,30	46,24	37,68	37,75	37,60
1901	94,62	94,90	93,80	46,30	46,30	46,28	37,59	37,73	37,45
1902	94,74	94,95	94,55	46,29	46,30	46,25	37,64	37,73	37,58
1903	94,68	94,95	94,35	46,30	46,31	46,28	37,63	37,73	37,48
1904	94,61	95,05	94,23	46,30	46,30	46,23	37,59	37,73	37,48
1905	94,79	94,96	94,45	46,30	46,30	46,28	37,68	37,75	37,58
1906	95,04	95,65	94,75	46,35	46,64	46,29	37,74	37,88	37,62

30f. Kurse der Auslandswechsel in New York. [1])

Jahre	London (60 Tage Laufzeit) $ für 1 £			London (Cable transfers) $ für 1 £			Paris (60 Tage Laufzeit) seit 30. 1. 1905 Sicht Francs für 1 $			Berlin (60 Tage Laufzeit) seit 30. 1. 1905 Sicht $ für 400 ℳ		
	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster
1897	4.83,60	4.86 3/4	4.81 1/4	4.86,70	4.88 1/2	4.84 5/8	5.19,05	5.22 1/2	5.16 1/4	94,95	95 5/8	94 5/16
1898	4.82,30	4.84 3/4	4.79 3/4	4.85,30	4.87	4.83 1/4	5.23,00	5.25 5/8	5.20	94,32	94 13/16	93 5/8
1899	4.83,30	4.85 3/4	4.80 5/8	4.87,00	4.88 3/4	4.85	5.21,20	5.24 3/4	5.18 3/4	94,39	94 7/8	93 5/8
1900	4.83,00	4.84 7/8	4.79 7/8	4.87,10	4.89	4.84 1/4	5.19,57	5.22 1/2	5.17 1/2	94,36	94 3/4	93 3/4
1901	4.84,20	4.85 3/4	4.81 3/4	4.87,90	4.89 1/2	4.85 1/4	5.18,70	5.22 1/2	5.17 1/2	94,85	95 1/8	94 5/16
1902	4.84,32	4.85 1/2	4.82,12	4.87,61	4.88 1/2	4.85,75	5.18,48	5.20 5/8	5.17 1/2	94,85	95 1/16	94 1/4
1903	4.83,16	4.85,75	4.79	4.86,79	4.88,80	4.83,30	5.19,56	5.23 3/4	5.18 1/8	94,62	95 1/16	93 3/4
1904	4.84,24	4.85,75	4.81	4.87,12	4.89,05	4.84,50	5.19,03	5.21 7/8	5.17 1/2	94,77	95 1/16	94
1905	4.84,10	4.85,80	4.81,45	4.86,93	4.88,50	4.85,35	5.17,25	5.19	5.15	95,10	95 1/2	94 13/16
1906	4.81,51	4.84,15	4.77,65	4.85,71	4.88,05	4.83,75	5.18,90	5.22 1/2	5.15 5/8	94,72	95 5/16	94 1/8

[1]) Nach den börsentäglichen Notierungen.

31. Banken.

a. Die Reichsbank seit 1890 [1]).

Am Schlusse des Jahres	Metallbestand insgesamt	Metallbestand darunter Gold	Metallbestand darunter Taler [2])	Anlagen in Wechseln und diskontierten Effekten	Anlagen in Lombarddarlehnen	Täglich fällige Verbindlichkeiten umlaufende Noten	Täglich fällige Verbindlichkeiten Girogelder und Depositen	Deckung der Noten und des fremden Geldes durch den Barvorrat %
	1 000 ℳ							
1890	758 690	483 215	211 430	625 339	146 133	1 102 588	347 748	54,3
91	901 880	599 056	225 968	573 242	138 610	1 122 530	399 707	61,2
92	837 809	524 170	233 705	618 789	118 897	1 140 162	361 225	57,6
93	797 709	495 123	226 126	610 845	149 158	1 110 078	373 308	55,7
94	1 014 220	714 436	221 526	607 184	100 380	1 211 232	435 350	63,2
1895	853 077	570 948	204 233	788 996	211 194	1 320 089	439 549	49,9
96	804 576	531 420	195 593	797 374	197 203	1 257 925	443 320	48,8
97	826 556	568 082	189 430	806 585	172 671	1 319 972	426 404	48,9
98	752 293	504 673	178 890	907 131	186 074	1 357 392	430 923	43,7
99	700 896	469 028	164 295	1 109 711	141 675	1 358 933	475 621	39,7
1900	729 830	500 626	151 588	1 173 118	146 228	1 409 945	496 998	39,9
01	868 501	632 185	138 232	1 121 526	161 439	1 465 787	563 188	44,2
02	786 123	546 680	112 027	1 212 839	189 943	1 516 469	543 964	39,5
03	793 459	558 109	169 736	1 248 952	212 676	1 565 490	574 918	38,3
04	927 076	708 814	121 584	1 196 552	215 052	1 599 784	580 297	43,9
1905	803 580	596 389	75 786	1 442 445	204 346	1 656 679	630 807	36,3
06	665 017	481 381	39 789	1 601 654	284 522	1 775 898	652 883	30,1

[1]) Die Angaben für das Gold sind bis zum Jahre 1894 nach der Denkschrift »Die Reichsbank 1876—1900«, für die folgenden Jahre nach den Verwaltungsberichten der Reichsbank, die übrigen Angaben nach den im Reichsanzeiger veröffentlichten Bankausweisen zusammengestellt. — [2]) Bis zum Jahre 1894 in jährlichen Durchschnitten nach der Denkschrift »Die Reichsbank 1876—1900«, von 1895 ab die Bestände am 31. XII. nach den Verwaltungsberichten der Reichsbank.

31b. Die Bank von England seit 1890 [1]).

Am Schlusse des Jahres	Metall	Anlagen der Bankabteilung [2]) Regierungssicherheiten	Anlagen der Bankabteilung [2]) andere Sicherheiten	Täglich fällige Verbindlichkeiten umlaufende Noten	Täglich fällige Verbindlichkeiten öffentliche Guthaben	Täglich fällige Verbindlichkeiten private Guthaben	Totalreserve	Verhältnis der Reserve zu den Verbindlichkeiten %
	1 000 £							
1890	23 466	9 806	33 179	25 114	6 824	32 990	14 802	37
91	22 295	10 162	30 681	25 652	5 397	30 647	13 093	36 1/8
92	24 398	11 256	23 258	23 487	4 670	29 387	17 361	50 7/10
93	24 489	8 888	27 269	25 451	4 484	29 285	15 487	45 3/4
94	33 091	14 689	24 026	25 919	6 599	38 199	23 972	53 3/8
1895	44 960	14 936	33 986	26 468	9 934	56 527	35 292	53
96	34 159	13 753	34 563	26 664	8 384	46 352	24 295	44 1/4
97	30 453	13 024	34 542	27 347	9 403	40 244	19 906	40
98	29 338	11 300	31 061	27 306	7 131	36 279	18 832	43 1/4
99	29 342	13 061	35 684	28 295	7 186	41 441	17 847	36 1/2
1900	28 667	20 682	35 779	30 231	8 785	45 948	16 212	29 1/2
01	32 593	17 425	41 106	30 258	10 385	50 399	20 118	33
02	29 777	17 109	47 736	29 694	9 947	55 259	18 258	28
03	28 912	19 235	36 425	28 788	7 950	48 425	18 574	32 7/8
04	29 927	15 610	35 464	28 204	9 104	44 321	20 173	37 3/4
1905	28 530	12 799	39 535	29 351	7 817	44 221	17 629	33 3/4
06	30 283	17 459	39 575	29 044	8 989	49 733	19 689	33 1/2

[1]) An den dem Jahresschlusse zunächst liegenden Ausweistagen nach den Veröffentlichungen des Londoner Economist. — [2]) Die dem zulässigen Höchstbetrage der metallisch ungedeckten Noten (dem Kontingente im Sinne der Peelschen Akte) entsprechenden dauernden Anlagen des Issue-Departement, die seit dem 26. August 1903 unverändert £ 18 450 000 betragen, sind in der Übersicht außer Ansatz gelassen.

31c. Die Bank von Frankreich seit 1890[1]).

Am Schlusse des Jahres	Metallbestand		Anlagen		Täglich fällige Verbindlichkeiten			Deckung der Noten und des fremden Geldes durch den Barvorrat %
	insgesamt	darunter Gold	in Wechseln	in Lombarddarlehnen	umlaufende Noten	öffentliche Guthaben	private Guthaben	
	1 000 Francs							
1890	2 361 001	1 120 126	995 302	284 897	3 186 098	34 767	469 226	64,0
91	2 591 800	1 337 572	856 774	338 210	3 194 395	158 840	488 460	67,5
92	2 979 184	1 708 670	587 800	320 525	3 298 240	169 739	489 431	75,3
93	2 974 453	1 710 626	628 991	294 887	3 478 281	28 257	457 585	75,0
94	3 304 836	2 069 236	606 720	305 819	3 679 216	4 979	547 407	78,1
1895	3 184 891	1 950 272	851 021	386 395	3 647 097	89 825	686 061	72,0
96	3 142 859	1 914 589	1 050 269	378 387	3 838 822	139 873	596 487	68,7
97	3 158 634	1 952 875	959 857	379 994	3 809 052	136 015	548 522	70,3
98	3 030 219	1 822 626	1 006 375	426 942	3 810 220	324 948	502 388	65,3
99	3 030 729	1 873 654	1 199 818	483 334	3 983 493	337 117	565 275	62,0
1900	3 446 740	2 339 058	847 882	512 048	4 186 990	269 068	533 080	69,1
01	3 545 759	2 448 992	854 780	530 429	4 284 633	166 954	584 920	70,4
02	3 617 663	2 519 184	836 493	483 048	4 493 628	104 303	486 365	71,2
03	3 462 103	2 361 348	1 039 861	505 935	4 490 922	235 631	471 508	66,6
04	3 760 857	2 658 623	765 376	502 220	4 324 831	237 500	630 222	72,4
1905	3 953 284	2 878 356	1 097 942	502 732	4 565 883	390 252	741 825	69,4
06	3 704 289	2 705 730	1 256 318	578 894	4 714 133	336 623	633 802	65,1

[1]) An den dem Jahresschlusse zunächstliegenden Ausweistagen.

31d. Die Österreichisch-Ungarische Bank seit 1890.

Am Schlusse des Jahres	Metallbestand		Anlagen		Täglich fällige Verbindlichkeiten			Deckung der Noten und des fremden Geldes durch den Barvorrat %
	insgesamt	darunter Gold	in Wechseln[1])	in Lombarddarlehnen	umlaufende Noten	öffentliche Guthaben	private Guthaben	
	1 000 Kronen							
1890	439 046	108 094	383 170	82 794	891 868	—	19 362	50,1
91	442 162	108 968	430 078	66 744	910 444	—	22 714	48,9
92	544 370	206 462	377 772	57 972	955 974	—	26 656	56,9
93	527 624	203 660	372 242	86 628	973 246	—	32 752	57,3
94	589 040	310 642	385 476	77 002	1 015 616	10 306	27 650	58,4
1895	741 388	488 182	452 602	92 548	1 239 708	5 266	51 858	59,3
96	855 766	604 278	475 970	66 828	1 319 452	2 182	59 656	62,8
97	974 260	727 578	451 608	55 664	1 399 814	710	55 710	67,0
98	966 690	718 802	530 452	69 148	1 474 950	182	66 026	63,1
99	998 166	786 010	507 796	76 424	1 457 962	166	58 218	67,1
1900	1 158 107	919 607	515 493	67 142	1 494 023	73 654	145 086	75,7
01	1 388 073	1 116 134	395 052	66 346	1 584 934	29 609	160 632	78,9
02	1 405 165	1 107 354	405 170	55 344	1 635 185	4 726	192 662	76,7
03	1 402 411	1 109 589	460 258	51 972	1 770 847	2 933	129 436	73,7
04	1 447 560	1 153 016	571 637	61 352	1 751 301	2 720	260 668	71,9
1905	1 365 069	1 074 125	701 273	68 243	1 846 992	2 614	172 908	67,5
06	1 394 319	1 112 263	830 944	98 989	1 982 038	2 549	232 026	62,9

[1]) Einschließlich der Devisen und Guthaben im Auslande.

31e. Die Bank von Italien seit 1896.

Am Schluß des Jahres	Metallbestand: insgesamt	Metallbestand: darunter Gold	Anlagen: in Wechseln [1]	Anlagen: in Lombarddarlehnen	Täglich fällige Verbindlichkeiten: umlaufende Noten	Täglich fällige Verbindlichkeiten: öffentliche Guthaben	Täglich fällige Verbindlichkeiten: private [3] Guthaben	Deckung der Noten und des fremden Geldes durch den Barvorrat %
	1 000 Lire							
1896	363 760	299 429	237 591	24 072	773 170	61 080	207 664	36,9
97	356 680	300 164	235 420	20 443	789 189	42 172	218 168	36,7
98	367 284	303 264	312 720	14 270	831 399	49 966	232 502	34,3
99	354 203	295 071	325 477	41 797	881 813	63 292	196 902	31,9
1900	351 053	300 847	330 862	35 098	820 438	100 685	192 314	32,6
1901	375 221	313 575	333 448	32 641	847 680	86 283	194 852	34,2
02	401 827	338 966	343 901	46 498	855 417	90 444	171 975	36,9
03	567 724	465 269	341 492	40 279	899 389	180 329	185 954	45,7
04	562 199	476 255	340 092	38 775	914 253	181 714	185 330	44,5
05	719 926	622 368	401 133	71 776	1 005 478	262 336	185 497	50,1
06	847 858	724 255	429 227	53 086	1 187 609	221 039	166 316	54,4

31f. Die Russische Staatsbank seit 1897. [5]

Am Schluß des Jahres	Metallbestand: insgesamt	Metallbestand: darunter Gold	Anlagen: in Wechseln [1]	Anlagen: in Lombarddarlehnen	Täglich fällige Verbindlichkeiten: umlaufende Noten	Täglich fällige Verbindlichkeiten: öffentliche Guthaben [2]	Täglich fällige Verbindlichkeiten: private [3] Guthaben	Deckung der Noten und des fremden Geldes einschließl. der Consignations durch den Barvorrat [4] %
	1 000 Rubel							
1897	1 202 255	1 161 543	155 366	118 943	919 396	356 153	157 297	76,7
98	1 036 433	994 531	166 282	100 391	683 218	408 674	165 800	74,3
99	908 979	853 826	230 936	149 301	517 290	523 328	135 265	69,1
1900	775 855	711 818	266 406	211 850	556 252	339 259	121 639	66,9
01	749 729	684 149	260 274	255 105	552 801	374 755	126 945	62,0
1902	773 110	704 977	296 948	220 720	560 516	334 637	114 616	65,9
03	798 013	724 887	376 797	222 015	579 299	449 869	109 936	60,8
04	942 101	878 922	322 730	223 306	845 141	274 719	135 531	65,8
05	769 829	737 039	451 255	393 449	1 193 010	64 389	155 283	47,5
06	927 644	880 292	498 717	318 035	1 190 423	146 754	183 381	54,0

[1]) Einschließlich der Devisen und Guthaben im Auslande. — [2]) Ausschließlich der in den Ausweisen der Staatsbank als »Consignations« aufgeführten Kreditoren, die sich Ende der Jahre 1897 bis 1906 auf 134,9, 136,9, 139,7, 142,9, 154,3, 164,4; 173,8, 175,8, 206,6, 198,9 Mill. Rbl. bezifferten. — [3]) Einschließlich der an eine Kündigungsfrist gebundenen Verbindlichkeiten. — [4]) Siehe Anm. 2. — [5]) An den dem Jahresschlusse zunächst liegenden Ausweistagen.

32. Stand der wichtigsten europäischen Zentralnotenbanken und der Vereinigten New-Yorker Clearinghouse-Banken, nach den Ausweisen vom 31. Dezember 1906. (In 1 000 ℳ [1])

Name der Bank G. Eingezahltes Grundkapital R. Reservefonds (nach den Dotierungen aus dem Gewinn des Jahres 1906)	Barmittel, d. s. Gold, Silber, Papier: insgesamt	Barmittel, d. s. Gold, Silber, Papier: darunter Gold	Anlagen: in Wechseln, diskontierten Effekten usw	Anlagen: in Lombarddarlehnen	Täglich fällige Verbindlichkeiten: umlaufende Noten	Täglich fällige Verbindlichkeiten: öffentliche Guthaben	Täglich fällige Verbindlichkeiten: private Guthaben
Deutsche Reichsbank ..	730 422	481 381	1 601 654	284 522	1 775 898	652 883	
G. 180 000, R. 64 814							
Bank von England [2]).	618 682	602 338	([3] 356 687	([3] 808 517	593 369	183 645	1 016 045
G. 297 318, R. ca. 60 000							
Bank von Frankreich [2])	3 000 474	2 191 641	1 017 618	468 904	3 818 448	272 665	513 380
G. 154 307, R. 27 956							
Österr.-ungar. Bank..	1 185 171	945 424	([4] 706 302	84 141	1 684 732	2 167	197 222
G. 178 500, R. 10 142							
Bank von Italien ...	686 765	586 647	([4] 347 674	43 000	961 963	179 042	([6] 134 716
G. 145 800, R. 37 447							
Belgische Nationalbank	100 590	84 136	483 870	39 500	624 043	10 477	66 577
G. 40 500, R. 27 389							
Niederländische Bank .	229 203	112 280	121 903	132 761	458 482	—	15 636
G. 33 800, R. 8 666							
New-Yorker Clearinghouse-Banken	1 052 917	([5] 753 157	4 338 487		225 418	69 422	4 052 042
Russische Staatsbank .	2 003 711	1 901 431	([4] 1077 229	686 956	2 571 314	([7] 316 989	([6] 396 103
G. 108 000, R. 10 800							

[1]) Umrechnungssätze: 1 Pfd. Sterling = 20,43 ℳ; 1 Frc. (1 Lire) = 81 Pf.; 1 österreichische Krone = 85 Pf.; 1 holländ. Gulden = 1,69 ℳ; 1 Rubel = 2,16 ℳ; 1 Dollar = 4,20 ℳ. — [2]) An den dem Jahresschlusse zunächstliegenden Ausweistagen. — [3]) Anlagen der Bankabteilung (Reg.-Sicherheit 356 687, andere Sicherheiten 808 517). — [4]) Einschließl. der Devisen und Guthaben im Auslande. — [5]) Metall überhaupt. — [6]) Einschließlich der an eine Kündigungsfrist gebundenen Verbindlichkeiten. — [7]) Siehe Anm. 2 der Tabelle 31 f.

33. Kurse von Staatsanleihen.

a. Kurse der deutschen Reichsanleihen an der Berliner Börse.[1])

Jahre	4 % Deutsche Reichsanleihe; v. 1. 10. 97 ab 3½ % unkündbar bis 1905			3½ % Deutsche Reichsanleihe			3 % Deutsche Reichsanleihe		
	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster
1879	97,89	99,80	95,00	—	—	—	—	—	—
80	99,89	100,90	99,40	—	—	—	—	—	—
81	101,46	102,50	100,20	—	—	—	—	—	—
82	101,53	102,25	100,60	—	—	—	—	—	—
83	102,09	102,50	101,30	—	—	—	—	—	—
1884	103,13	103,80	101,90	—	—	—	—	—	—
85	104,25	105,00	102,80	—	—	—	—	—	—
86	105,96	107,10	104,40	102,88	103,90	101,70	—	—	—
87	106,31	107,25	102,00	99,79	102,10	97,75	—	—	—
88	107,94	108,75	107,00	102,48	104,30	100,20	—	—	—
1889	**108**,16	**109**,60	106,60	103,69	104,40	101,70	—	—	—
90	106,74	107,90	104,80	100,42	103,40	97,00	87,05	87,10	85,30
91	105,99	106,90	105,10	98,38	99,25	96,50	**85**,10	87,10	**82**,75
92	106,87	107,30	105,90	99,97	101,00	98,60	86,27	88,00	84,00
93	107,24	108,30	106,25	100,38	101,60	99,20	86,27	88,00	84,50
1894	106,59	108,40	104,80	102,39	104,60	100,30	90,73	95,75	85,25
95	105,68	107,00	103,90	104,44	105,20	103,30	98,91	**100**,30	96,10
96	105,48	106,90	103,50	**104**,57	**105**,70	103,00	**99**,22	99,90	97,60
97	103,64	104,70	102,70	103,58	104,50	102,60	97,65	99,00	96,80
98	102,65	104,10	100,80	102,64	104,00	100,80	95,51	97,70	92,50
1899	99,75	101,80	96,50	99,77	101,90	96,90	90,71	94,30	87,60
1900	**95**,81	99,00	**92**,75	**95**,82	99,10	**92**,75	86,74	89,00	84,90
01	99,52	101,90	95,80	99,54	101,75	95,80	89,27	92,40	86,25
02	102,06	103,30	101,20	102,06	103,30	101,20	92,18	93,50	90,30
03	102,29	103,30	101,10	102,30	103,30	101,00	91,49	93,40	89,20
1904	101,92	103,00	101,10	101,94	103,00	101,30	90,02	92,20	89,00
05	—	—	—	101,33	102,60	100,30	90,08	91,80	88,40
06	—	—	—	99,54	101,50	97,70	87,73	89,60	85,90

33 b. Kurse der preußischen Staatsanleihen an der Berliner Börse.[1])

Jahre	4 % preußische Konsols; v. 1. 10. 97 ab 3½ % unkündbar bis 1905			3½ % preußische Konsols			3 % preußische Konsols		
	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster
1879	97,80	99,40	95,00	—	—	—	—	—	—
80	99,86	101,00	97,20	—	—	—	—	—	—
81	101,47	102,90	100,25	—	—	—	—	—	—
82	101,30	102,10	100,20	—	—	—	—	—	—
83	101,87	102,50	100,70	—	—	—	—	—	—
1884	103,04	103,70	102,10	—	—	—	—	—	—
85	103,93	105,20	102,75	99,06	99,90	98,70	—	—	—
86	105,48	106,20	104,00	102,15	104,00	98,70	—	—	—
87	106,06	107,00	102,00	99,89	102,10	97,00	—	—	—
88	**107**,33	108,00	106,30	103,09	105,10	100,50	—	—	—
1889	107,14	**109**,10	105,00	104,43	**105**,80	102,10	—	—	—
90	106,10	106,90	104,00	100,52	103,50	97,25	86,60	87,00	86,10
91	105,57	106,30	104,25	98,46	99,40	96,50	**85**,12	87,10	**82**,80
92	106,79	107,30	106,00	100,04	101,00	98,70	86,28	88,00	84,00
93	107,12	108,00	106,10	100,54	101,50	99,50	86,30	88,00	87,30
1894	106,46	108,10	104,50	102,48	104,60	100,60	90,76	96,25	85,30
95	105,36	106,60	103,80	104,43	105,20	103,30	99,15	**100**,40	96,25
96	105,35	106,70	103,50	**104**,61	105,60	103,20	**99**,38	100,10	98,00
97	103,64	104,70	102,70	103,68	104,50	102,70	98,06	99,30	97,30
98	102,59	104,00	100,80	102,65	104,10	100,90	96,21	98,30	93,75
1899	99,61	101,70	96,50	99,72	101,90	96,60	90,71	94,60	87,60
1900	**95**,66	98,90	**92**,30	**95**,82	98,90	**92**,75	86,78	89,10	84,80
01	99,25	101,50	96,10	99,45	101,60	96,00	89,27	92,50	86,00
02	101,94	103,00	101,20	101,99	103,00	101,20	91,98	93,00	90,30
03	102,14	103,10	101,00	102,20	103,20	101,10	91,48	93,30	89,30
1904	101,79	102,80	101,10	101,89	102,80	101,20	90,07	92,20	89,00
05	—	—	—	101,41	102,70	100,50	90,06	91,70	88,30
06	—	—	—	99,59	101,75	97,60	87,73	89,60	85,90

[1]) Auf Grund börsentäglicher Notierungen.

33c. Kurse fremder Staatsanleihen im Ausland.

Jahre	3 % Französische Rente in Paris [1]			$2^3/_4$ % Englische Konsols (vom 6. IV. 03 ab $2^1/_2$ %) in London [2]		
	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster
1878	**74**,61	77,25	**70**,50	—	—	—
79	80,02	83,50	75,75	—	—	—
80	83,54	86,00	80,75	—	—	—
81	84,18	86,00	82,00	—	—	—
82	81,62	83,50	79,25	—	—	—
1883	78,40	81,25	75,25	—	—	—
84	77,19	78,75	75,13	—	—	—
85	79,57	81,75	75,50	—	—	—
86	81,61	83,25	80,00	—	—	—
87	80,13	82,00	75,50	95,55	100,00	97,25
1888	81,64	83,00	80,00	99,05	101,75	95,63
89	84,94	87,75	81,75	**98**,01	99,75	96,56
90	90,72	95,00	86,50	96,49	98,63	93,50
91	94,28	95,50	91,75	95,73	97,38	94,50
92	97,39	99,50	94,50	96,68	98,13	93,38
1893	97,22	98,50	94,25	98,37	99,38	97,00
94	100,05	103,50	96,50	101,07	103,63	98,38
95	102,03	103,73	99,65	106,20	108,06	103,62
96	102,16	103,30	100,40	110,89	**113**,69	105,75
97	**103**,33	**105**,20	101,90	**112**,40	113,67	110,94
1898	102,85	104,28	101,32	110,96	113,03	107,34
99	101,24	103,01	98,83	107,18	111,38	98,01
1900	100,60	102,07	99,20	99,63	103,11	96,88
01	101,22	102,40	99,94	94,29	97,69	91,30
02	100,60	101,95	98,55	94,35	97,61	92,27
1903	98,13	100,09	96,31	90,75	93,44	87,26
04	97,54	99,05	94,58	**88**,28	90,96	**85**,22
05	99,21	100,45	97,70	89,83	91,65	87,70
06	97,65	99,90	94,95	88,32	90,87	85,75

[1]) Bis zum Jahre 1894 nach den wöchentlichen Kursmitteilungen des Londoner Economist, seitdem nach börsentäglichen Notierungen, und zwar für die Jahre 1895 und 1896 nach dem Berliner Börsen-Courier, für die folgenden Jahre nach dem amtlichen Kursbericht der Pariser Börse.

[2]) Nach börsentäglichen Notierungen; für die Jahre 1887 bis 1894 nach dem Londoner Economist; für die Jahre 1895 und 1896 nach dem Berliner Börsen-Courier; für die folgenden Jahre nach dem amtlichen Kursbericht der Londoner Börse.

34. Ausprägung von Münzen.

Deutsches Reich 1 000 ℳ				Frankreich[1] 1 000 Frcs.				Österreich-Ungarn[2] 1 000 K.			
Jahr	Gold	Silber	Nickel und Kupfer	Jahr	Gold	Silber	Nickel und Kupfer	Jahr	Gold	Silber	Nickel und Bronze
1872 bis 1889	2 430 789	465 264	54 578	1795 bis 1889	8 788 923 (seit 1803)	5 534 675	64 939 (st. 1852)	.	.	.	.
1890	99 349	—	2 968	1890	20 603	—	200	.	.	.	.
91	59 988	4 787	1 608	91	17 422	—	200	.	.	.	.
92	37 243	5 201	2 385	92	4 514	—	200	1892	48 645	250	444
93	110 421	8 797	2 338	93	50 943	—	200	93	270 085	74 510	21 200
94	157 282	4 487	1 217	94	9 831	4 000	200	94	194 647	40 080	26 480
1895	107 514	7 672	522	1895	108 007	8 000	110	1895	84 023	33 660	18 557
96	105 603	11 422	1 965	96	112 538	—	830	96	160 232	8 046	2 146
97	126 663	—	1 686	97	221 380	44	1 400	97	159 652	2 142	2 883
98	179 307	15 565	3 208	98	177 327	40 000	1 000	98	65 278	5 855	596
99	141 296	18 262	3 481	99	53 985	27 000	800	99	18 504	14 004	1 356
1900	145 716	23 720	9 052	1900	30 049	5 697	874	1900	11 501	65 573	545
01	118 274	30 037	3 232	01	74 879	12 400	600	01	13 470	10 387	1 340
02	87 762	44 105	2 034	02	48 874	11 889	800	02	21 695	2 947	882
03	93 470	60 139	1 799	03	89 113	1 584	4 544	03	18 838	2 198	773
04	90 060	64 798	2 089	04	157 125	12 000	4 800	04	36 636	993	341
05	152 106	68 406	2 879	05	198 414	11 194	2 200	05	41 464	505	320
06	172 248	61 833	5 676								
Zus.	4 415 091	894 495	102 717								
†) eingezogen	82 346	65 981	4 841								
bleiben	4 332 745	828 514	97 876								

Rußland[3] 1 000 Rubel				Großbritannien*)[4] (Imperial coins) 1 000 £				Vereinigte Staaten[5] 1 000 Dollars			
Jahr	Gold	Silber	Kupfer	Jahr	Gold	Silber	Kupfer	Jahr	Gold	Silber	Nickel, Bronze, Kupfer
1800 bis 1889	1 207 298	.	.	1816 bis 1889	264 263	35 588	909	1793 bis 1889	1 511 533	584 544	21 250
1860 bis 1889	.	157 650	7 557	.	.	.	.	.	.	.	.
1890	42 225	2 092	130	1890	7 680	1 712	89	1890	20 467	39 203	1 385
91	4 103	3 486	225	91	6 724	1 057	108	91	29 222	27 519	1 312
92	1 080	3 783	108	92	13 907	779	50	92	34 787	12 641	962
93	4 500	3 239	552	93	9 267	1 088	54	93	56 997	8 803	1 135
94	4 500	403	485	94	5 678	822	22	94	79 546	9 200	438
1895	75 001	4 804	542	1895	3 811	1 187	32	1895	59 616	5 698	882
96	2	40 025	825	96	4 809	1 330	124	96	47 053	23 090	833
97	331 578	68 905	1 000	97	1 778	942	108	97	76 029	18 487	1 526
98	263 890	39 035	1 600	98	5 781	1 269	82	98	77 986	23 034	1 125
99	378 000	40 754	1 600	99	9 011	1 626	139	99	111 344	26 062	1 837
1900	161 595	9 070	1 400	1900	13 104	2 077	167	1900	99 273	36 345	2 031
01	61 270	7 154	1 000	01	2 599	914	120	01	101 735	30 838	2 120
02	51 390	6 458	500	02	6 908	937	148	02	47 185	30 028	2 448
03	53 910	7 856	1 670	03	10 144	557	114	03	43 684	19 874	2 251
04	20 325	7 014	780	04	11 042	606	78	04	233 402	15 696	1 684
05	—	8 821	—	05	6 500	510	100	05	49 638	6 332	2 299

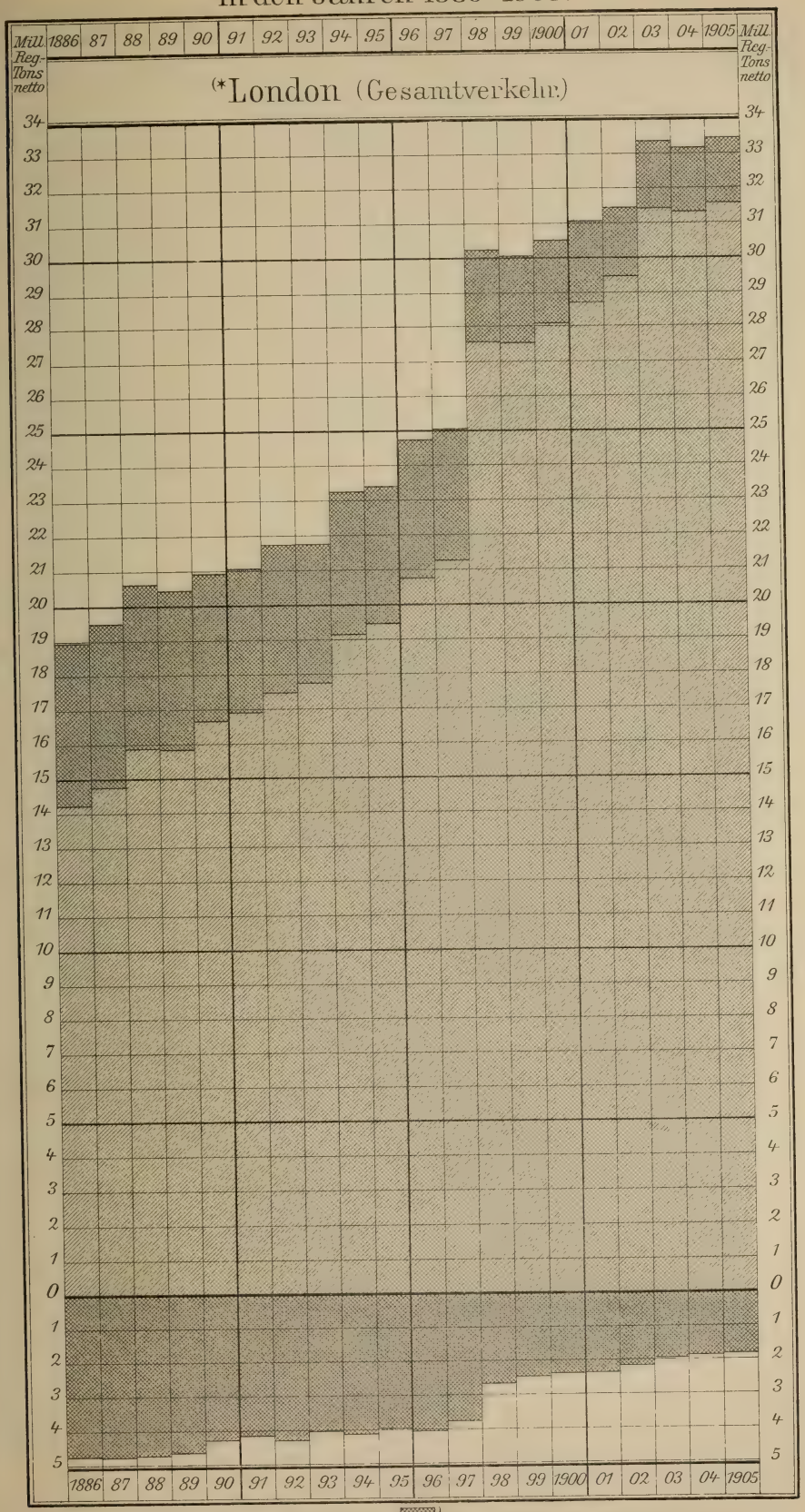
*) Außerdem englische Goldmünzen in Australien (1 000 £):

	Sydney	Melbourne	Perth
1855/92	70 036	49 402	—
1893/1905	38 061	56 302	23 903

[1]) Nach den französischen Münzberichten. — [2]) Nach den amtlichen Tabellen zur österreichischen Währungsstatistik (für 1904 u. 1905 nach dem »Österreichischen Statistischen Handbuch«). — [3]) Nach dem Bulletin russe de statistique financière; für 1904 u. 1905 nach dem amerikanischen und dem französischen Münzbericht. — [4]) Nach den englischen Münzberichten. — [5]) Nach den amerikanischen Münzberichten.
†) Bei den übrigen Ländern sind die Wiedereinziehungen außer Betracht geblieben.

Berlin, gedruckt in der Reichsdruckerei.
609. 07. II.

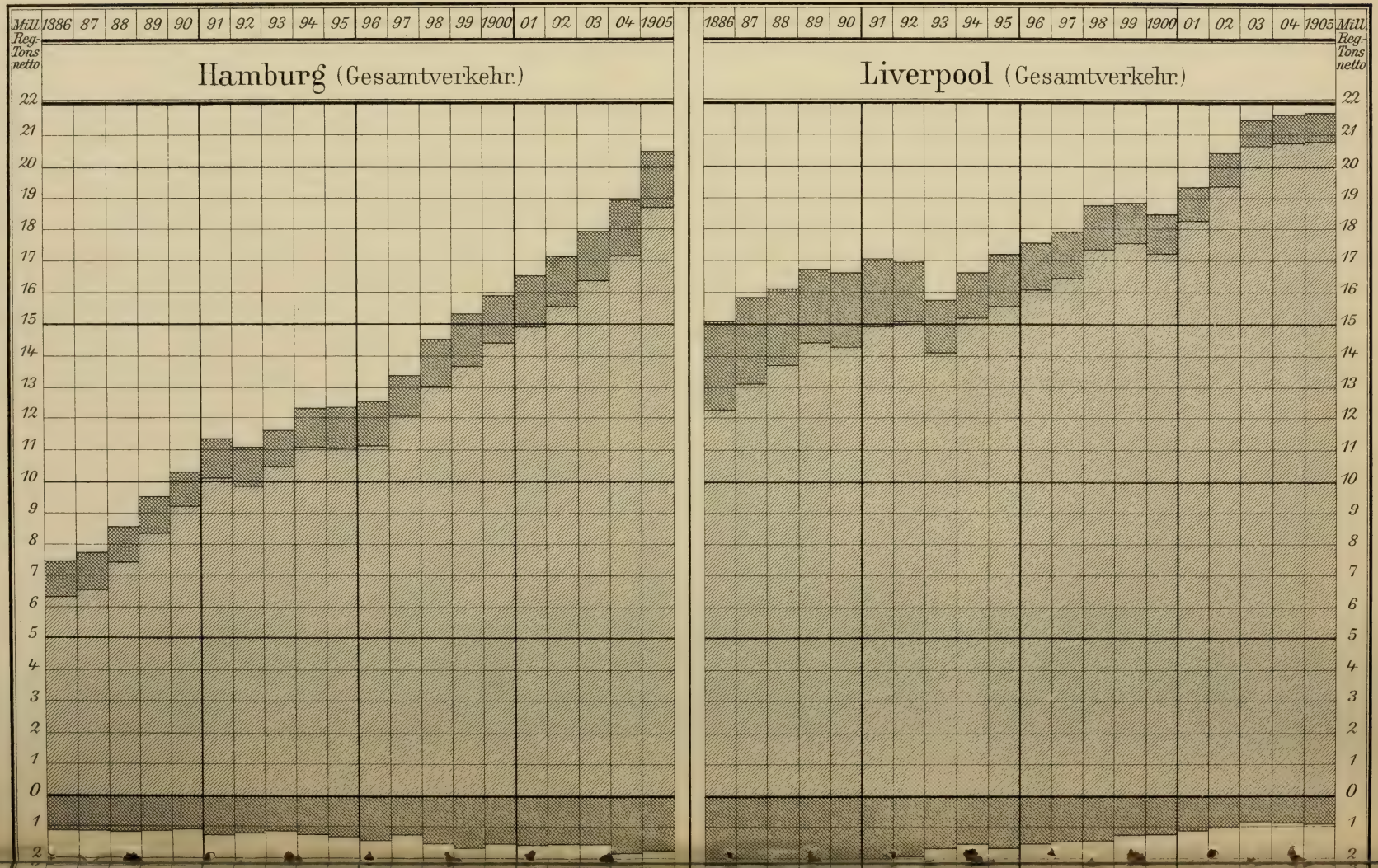
Seeverkehr der wichtigeren Häfen in den Jahren 1886-1905.

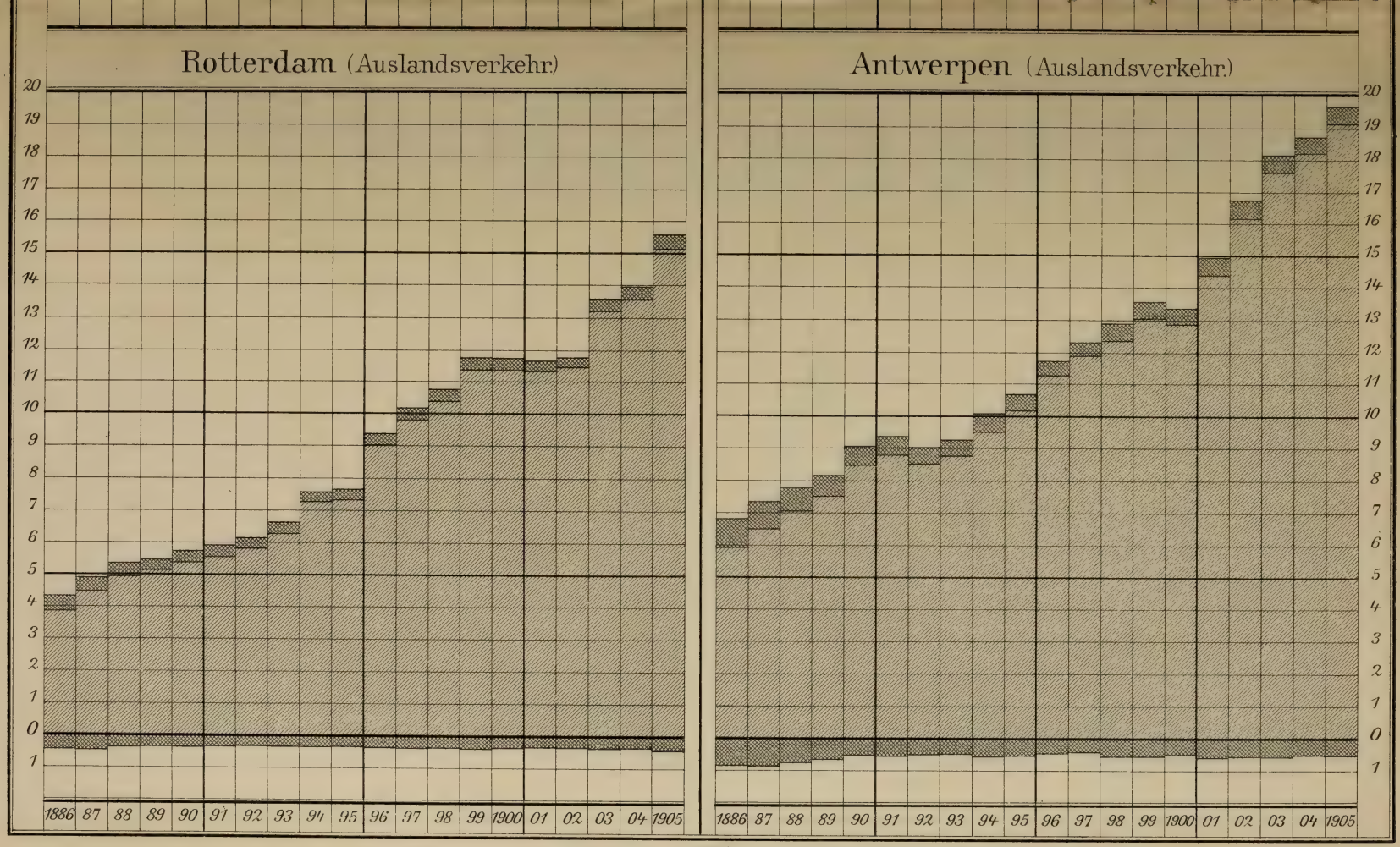


Dampfschiffe Segelschiffe Dampfschiffe u. Segelschiffe zusammen.

(* Bis 1897 einschl. sind die im Küstenverkehr leer oder in Ballast abgegangenen Schiffe nicht mitgezählt worden.

Seeverkehr der wichtigeren Häfen in den Jahren 1886–1905.



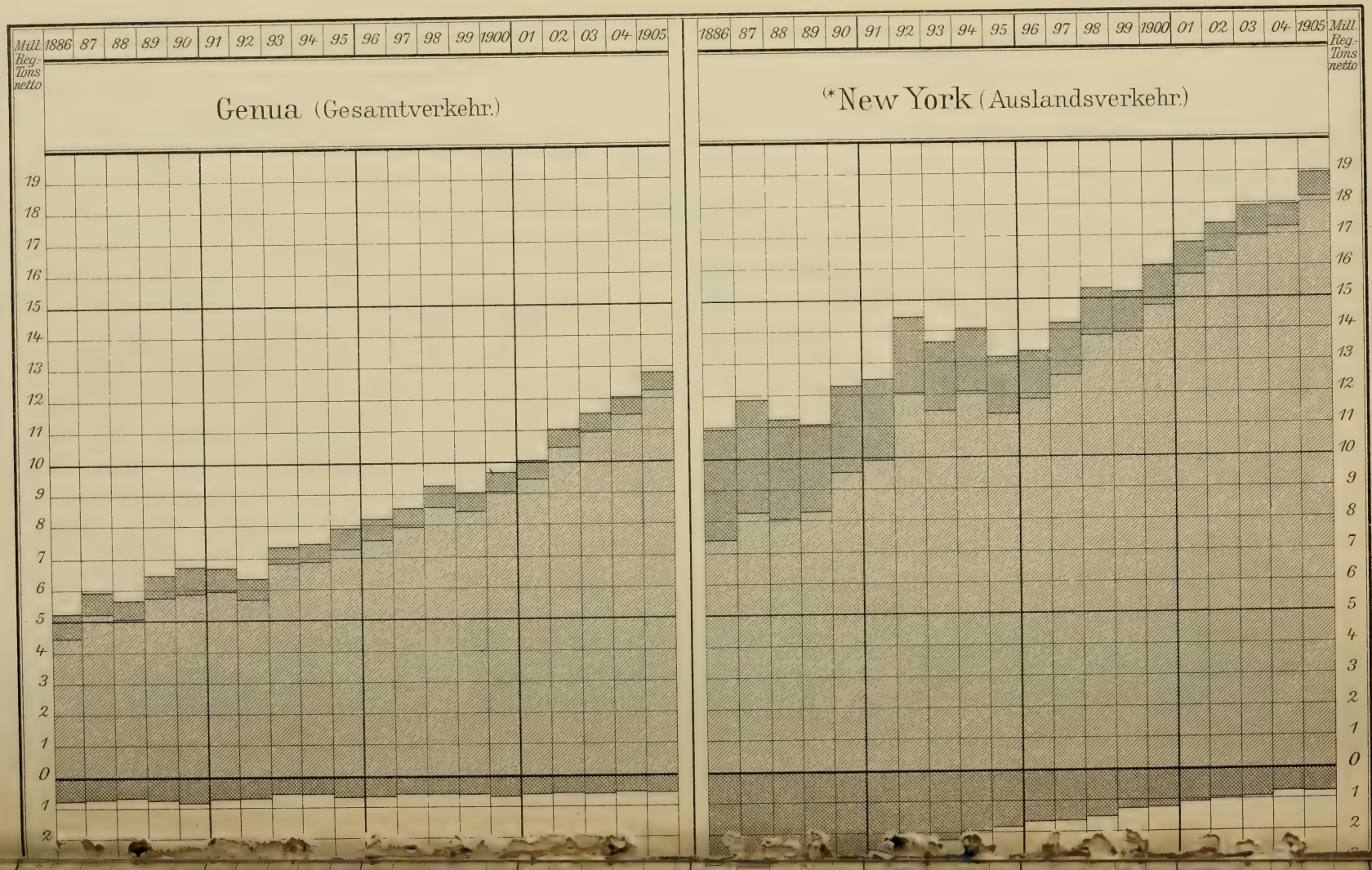


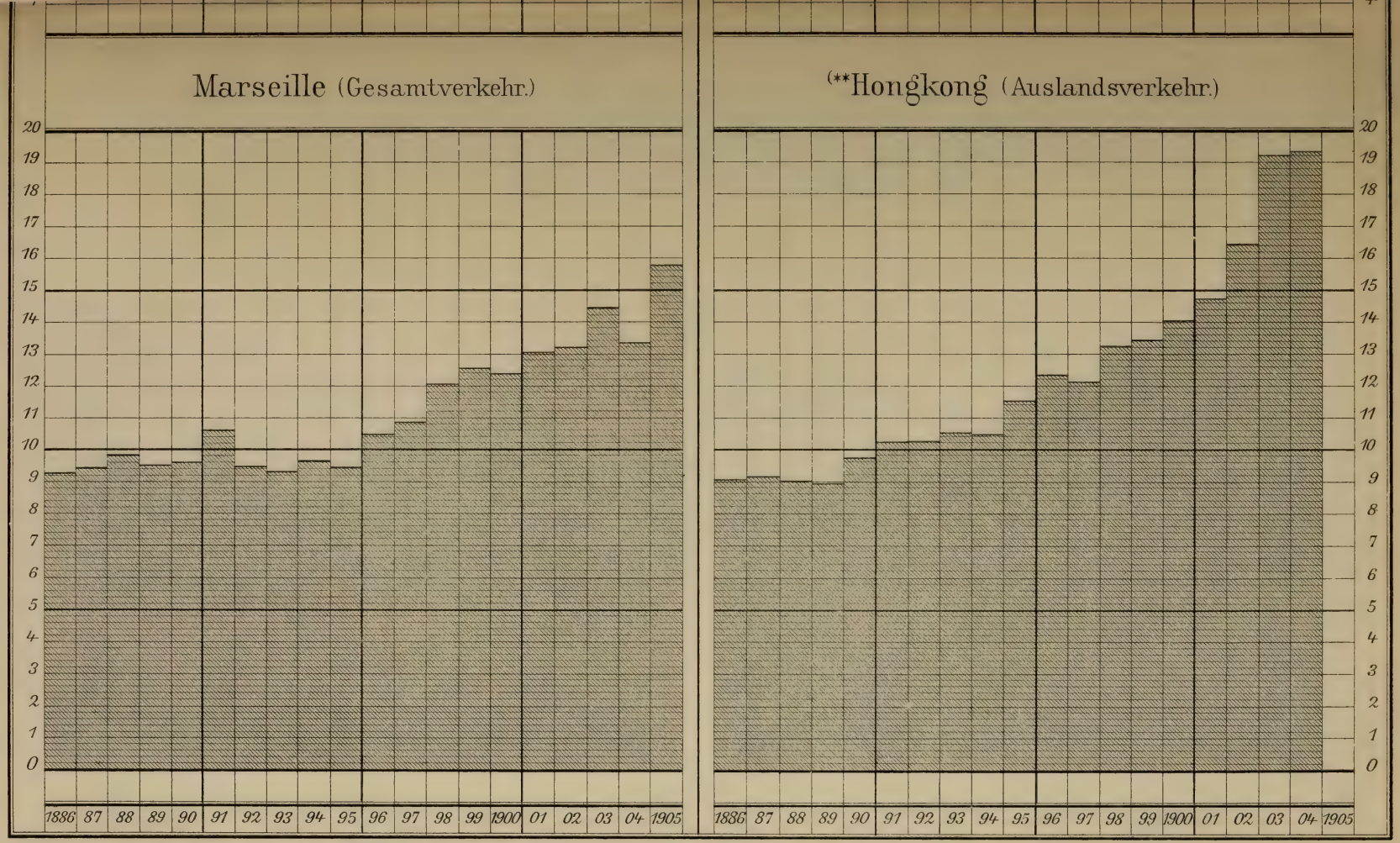
Bearbeitet im Kaiserl. Statistischen Amt

Lith. v. Wilhelm Greve, Berlin SW.

LIBRARY
OF THE
UNIVERSITY OF ILLINOIS.

Seeverkehr der wichtigeren Häfen in den Jahren 1886–1905.





Dampfschiffe

Segelschiffe

Dampfschiffe u. Segelschiffe zusammen.

Dampfschiffe u. Segelschiffe ungetrennt.

(* Die Angaben gelten für das am 30. Juni endende Rechnungsjahr.

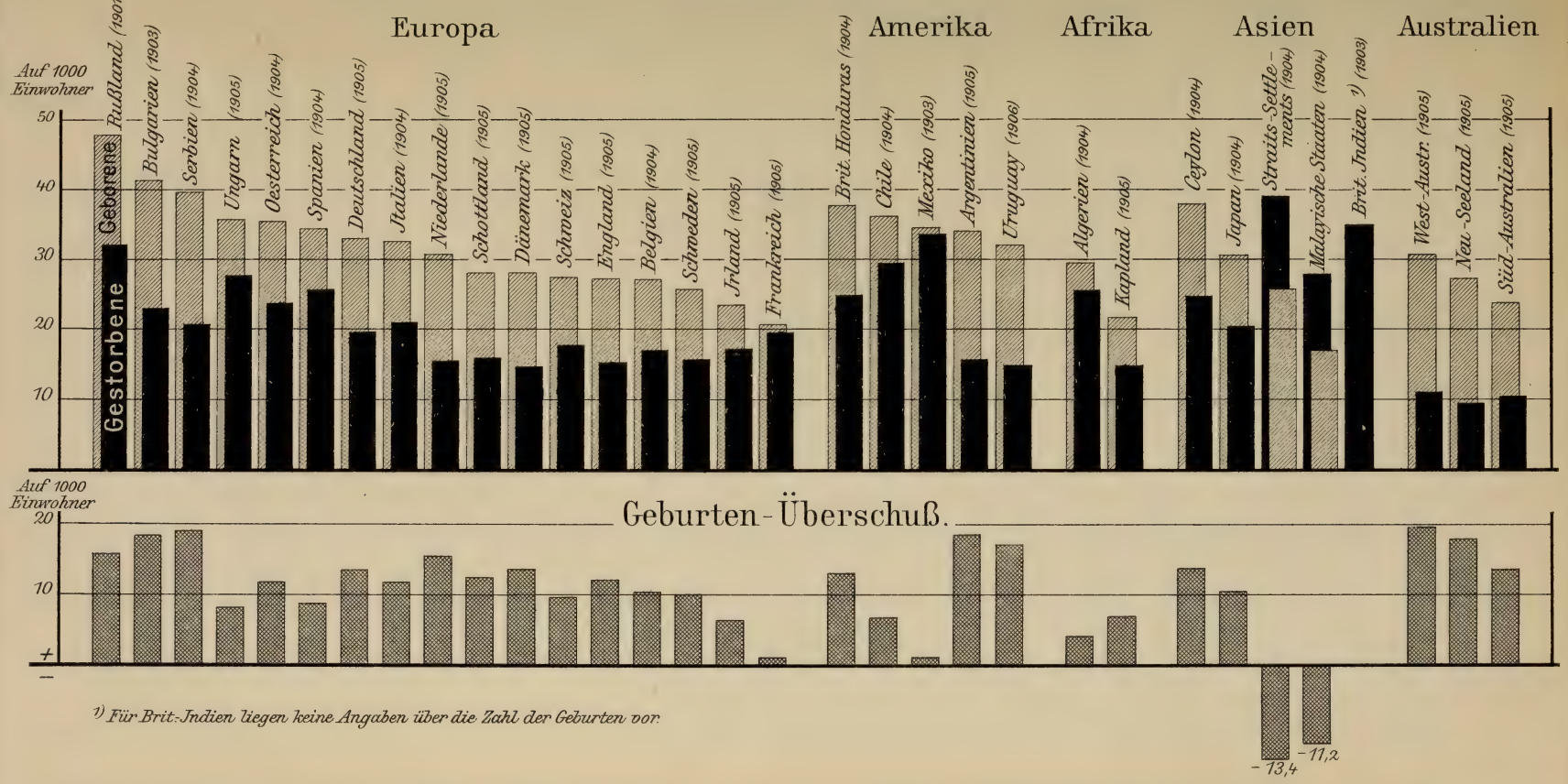
(** Nur Verkehr von Schiffen europäischer Bauart.

Bearbeitet im Kaiserl. Statistischen Amt

Lith. v. Wilhelm Greve, Berlin SW.

LIBRARY
OF THE
UNIVERSITY OF ILLINOIS.

Geburten und Sterbefälle auf 1000 Einwohner
(ohne Totgeborene)



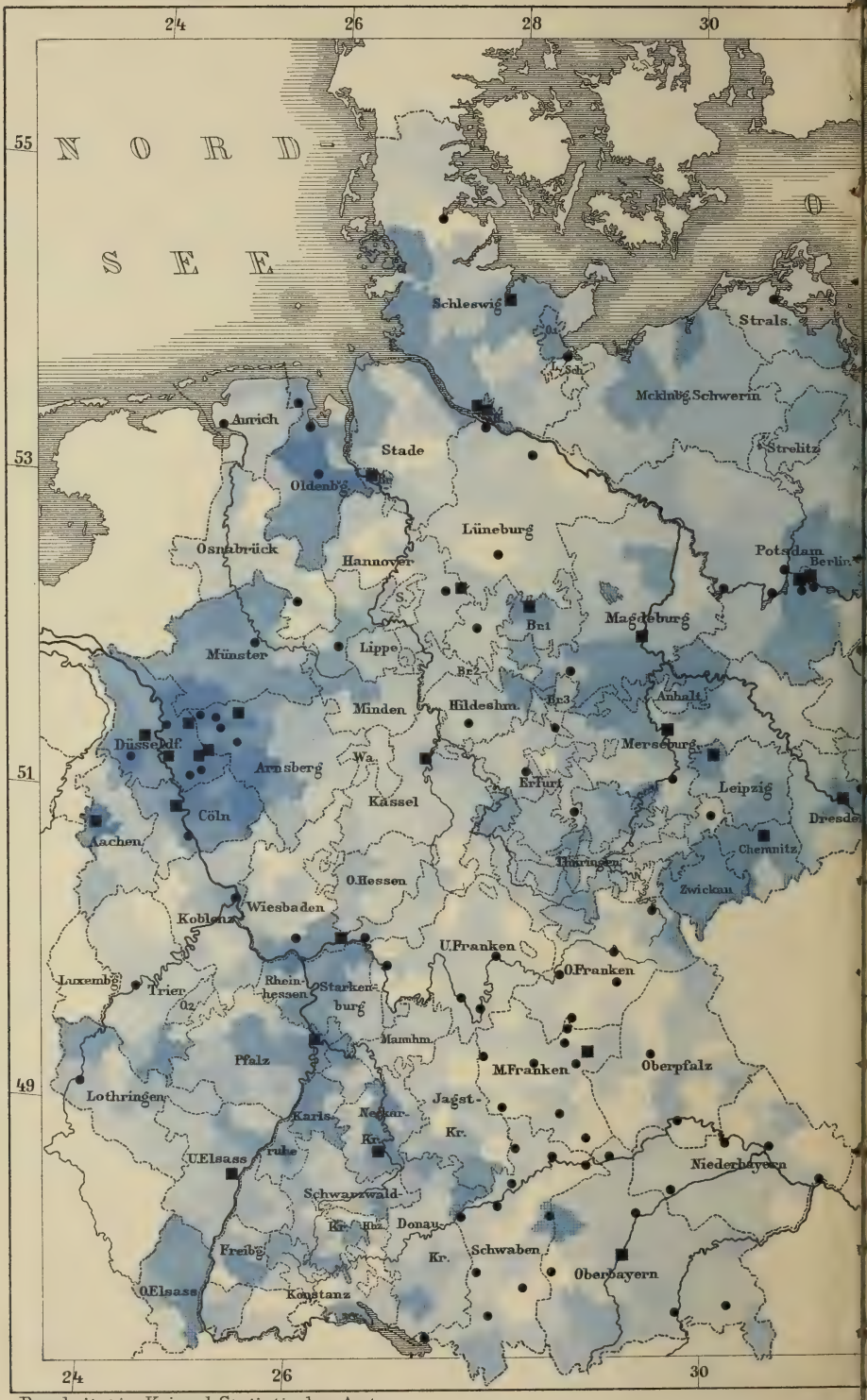
1) Für Brit.-Indien liegen keine Angaben über die Zahl der Geburten vor.

Lith. v. Wilhelm Greve, Berlin SW.

LIBRARY
OF THE
UNIVERSITY OF ALBERTA

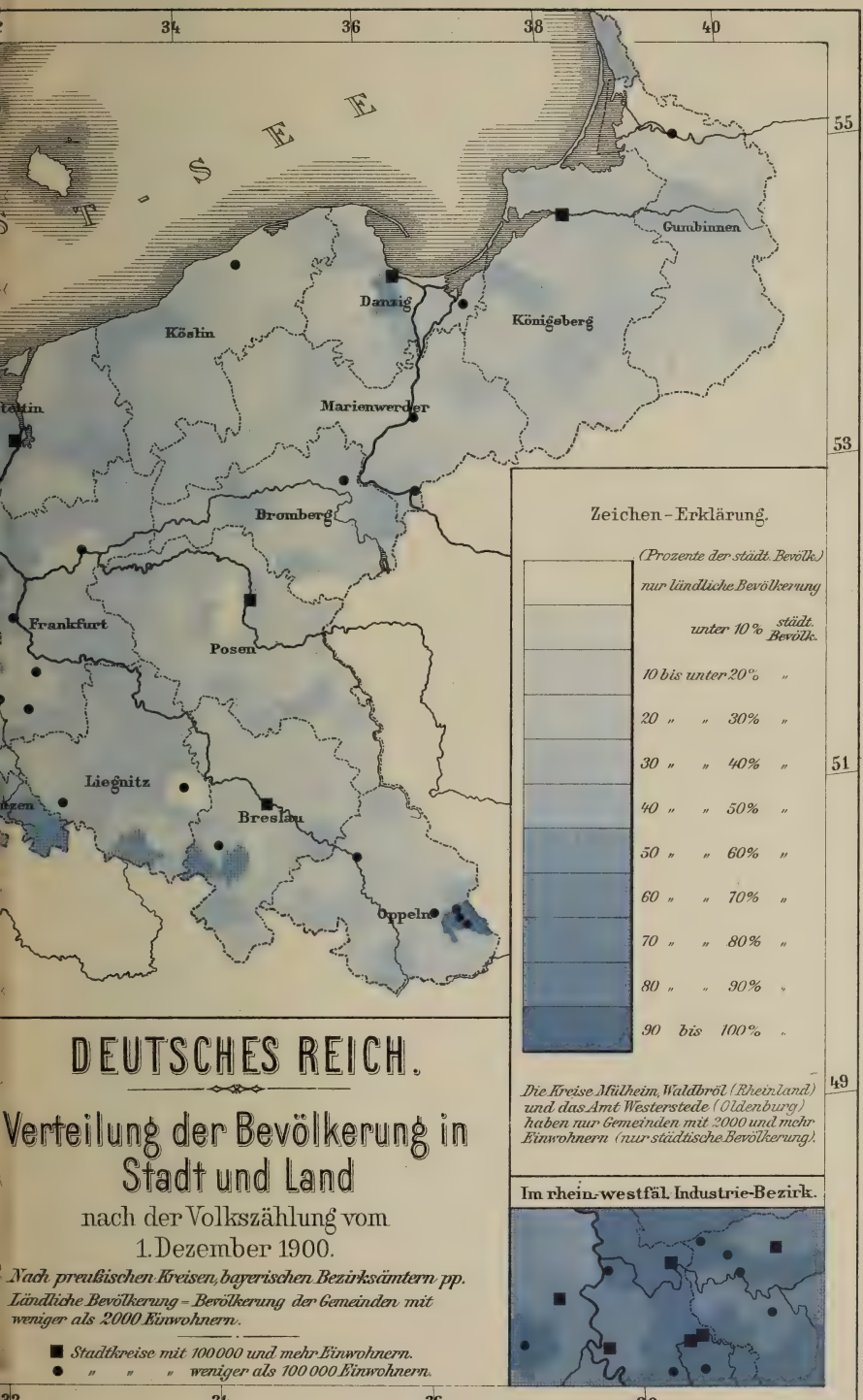
LIBRARY
OF THE
UNIVERSITY OF ILLINOIS

Zum Statistischen Jahrbuch 1907.



Bearbeitet im Kaiserl. Statistischen Amt.

Maßstab



DEUTSCHES REICH.

Verteilung der Bevölkerung in Stadt und Land

nach der Volkszählung vom 1. Dezember 1900.

Nach preußischen Kreisen, bayerischen Bezirksämtern pp.

Ländliche Bevölkerung = Bevölkerung der Gemeinden mit weniger als 2000 Einwohnern.

■ *Stadtkreise mit 100000 und mehr Einwohnern.*

● „ „ „ *weniger als 100000 Einwohnern.*

000000.

Berliner Lithogr. Institut. Berlin, W. 35.

Statistisches Jahrbuch

für das

Deutsche Reich

Herausgegeben

vom

Kaiserlichen Statistischen Amt

Neunundzwanzigster Jahrgang

1908

Berlin

Verlag von Puttkammer & Mühlbrecht

Buchhandlung für Staats- und Rechtswissenschaft

1908

3143
G317s
v.89

Vorwort

Der 29. Jahrgang des Statistischen Jahrbuchs für das Deutsche Reich schließt sich in Form und Inhalt den früheren Jahrgängen im wesentlichen an. Die bisher gebrachten Nachweisungen sind durch die neuesten Ergebnisse fortgeführt und ergänzt, einzelne Übersichten aus solchen Gebieten, in denen inzwischen neue Erhebungen nicht stattgefunden haben, sind fortgelassen, wogegen eine Anzahl neuer Übersichten, insbesondere auch im »Internationalen Teil«, aufgenommen ist.

Bei den Übersichten, für welche ausführlichere und weiter zurückliegende Zahlenangaben im »Statistischen Handbuch für das Deutsche Reich« (Karl Heymanns Verlag, Berlin) enthalten sind, ist auf die betreffenden Seiten des Handbuchs verwiesen worden.

Neu aufgenommen sind folgende Übersichten: I. 8. Die Bevölkerung nach der Größe der Gemeinden am 1. Dezember 1905. — II. 9. Die Säuglingssterblichkeit in den Jahren 1904, 1905 und 1906. — IV. 4. Beanstandungen bei der Schlachtvieh- und Fleischbeschau für 1906. — V. 4. Handwerkerorganisationen. — V. 17. Zigarettensteuerpflichtige Erzeugnisse. — V. 20d. Übersicht der im Deutschen Reich erteilten Patente, eingegangenen Gebrauchsmusteranmeldungen und eingetragenen Warenzeichen nach dem Wohngebiet der Inhaber bzw. Anmelder. — VI. 7b. Die in der Zeit vom 1. Oktober 1906 bis 30. September 1907 zu vorübergehendem Aufenthalt in das Gebiet des Deutschen Reichs gelangten außerdeutschen Kraftfahrzeuge. — VI. 8c. Die in der Zeit vom 1. Oktober 1906 bis 30. September 1907 beim Verkehr mit Kraftfahrzeugen verletzten und getöteten Personen nach Berufsgruppen. — VI. 8d. Gegenüberstellung der in den einzelnen Staaten und Landesteilen am 1. Januar 1908 gezählten Kraftfahrzeuge mit den in der Zeit vom 1. Oktober 1906 bis 30. September 1907 beim Verkehr mit Kraftfahrzeugen vorgekommenen schädigenden Ereignissen. — VIII. 12b. Die deutschen Hypothekenbanken; Zahl und Art der Hypotheken sowie Zwangsversteigerungen. — XV. 11. Ertrag der Zigarettensteuer. — XV. 15. Einnahmen aus der Erbschaftssteuer. — XVII. Erwerbs- und Wirtschaftsgesellschaften (bisher »Genossenschaftswesen«). 1. Die deutschen Aktiengesellschaften und Kommanditgesellschaften auf Aktien. — XX. 4. Heilanstalten. — XX. 5. Zugang der Krankheitsfälle in den allgemeinen Krankenhäusern. — XX. 6. Statistische Angaben aus den deutschen Kurorten mit Mineralquellen und den deutschen Seebädern. — Internationaler Teil: 11. Arbeitnehmerorganisationen. — 12. Arbeitsstreitigkeiten in den verschiedenen Ländern. — 13. Bodenbenutzung. — 14b. Ernte. — 17a. Weltbaumwollernte. — 17b. Weltbaumwollverbrauch vom 1. September 1906 bis 31. August 1907. — 17c. Die Baumwollspindeln der Welt. — 28. Neubauten von Schiffen der Handelsmarine. — 31. Aktiengesellschaften. — 34. Wichtigere Waren des auswärtigen Handels einiger Länder in Ein- und Ausfuhr des Jahres 1906. —

Die Angaben über den Bestand der deutschen Seeschiffe am 1. Januar 1908 gingen erst ein, nachdem ein Teil des Jahrbuchs schon gedruckt war. Um nach Möglichkeit die neuesten Zahlen zu geben, sind diese Angaben im Abschnitt VI noch als Übersichten †13b bis †13g auf den eingeschobenen Seiten 109a bis 112a aufgenommen.

Fortgelassen sind die Übersichten des vorigen Jahrganges: I. 7. Die Bevölkerung in Stadt und Land am 1. Dezember 1900 (ersetzt durch I. 8. des neuen Jahrganges). — I. 12. Die Bevölkerung nach kirchlichen Bezirken am 1. Dezember 1900. — XII. 1. Verteilung der ordentlichen Gerichte (wird nur alle 2 Jahre aufgenommen). — Abschnitt XXI. Sport. —

Die graphischen Beilagen behandeln Gebiete der Bevölkerungsstatistik, die Handwerkerinnungen und internationale Darstellung der Arbeitsstreitigkeiten und Streiks.

Berlin, im Juli 1908.

11751

Zur Beachtung

Abkürzungen:

Für die Münz-Einheit:	ℳ = Mark	Für die körperliche Einheit:	hl = Hektoliter
» » Längen- » :	m = Meter	» » Gewichts- » :	kg = Kilogramm
» » » » :	km = Kilometer	» » » » :	dz = Doppelzentner (= 100 kg)
» » Flächen- » :	ha = Hektar	» » » » :	t = Tonne (= 1 000 kg)
» » » » :	qkm = Quadratkilometer		
» » körperliche » :	l = Liter		

Bei Seeschiffen ist 1 Registerton = 2,833 Kubikmeter.

% bedeutet das Verhältnis im Vergleich zu 100, ‰ im Vergleich zu 1 000.

Wo die Einheit für die Darstellung zu klein erschien, wurde die Mengenangabe, wie in den Tabellen jedesmal ausdrücklich bemerkt ist, in Tausenden gemacht, bei welchen dann die erste Dezimalstelle die Hunderte bezeichnet, so daß beispielsweise zu lesen sind: 12 347,8 (1 000 t) = 12 Millionen 347 tausend 8 hundert Tonnen; 0,2 (1 000 t) = 200 Tonnen; 1 689 648,2 (1 000 ℳ) = 1 Milliarde 689 Millionen 648 tausend 2 hundert Mark.

In den Tabellen hat ein liegender Strich an Stelle einer Zahl die Bedeutung einer Null (nichts); 0 bzw. 0,0, 0,00 usw. bedeutet mehr als nichts, aber weniger als die kleinste Einheit, die in der betreffenden Übersicht zur Darstellung gebracht werden kann. Ein Punkt an Stelle einer Zahl bedeutet, daß die betreffende Angabe nicht gemacht werden kann, weil entweder der Nachweis fehlt, oder die tatsächlichen Voraussetzungen für die Fragestellung nicht zutreffen.

Die im Abschnitt »Quellennachweis« angewendeten bibliographischen Abkürzungen sind in den Vorbemerkungen aufgeführt.

Die Übersichten im Abschnitt XIX über »Freie Gewerkschaften« auf den Seiten 346—359 sind auf Grund vorläufiger Angaben der »Generalkommission der Gewerkschaften Deutschlands« bearbeitet. Die endgültigen Zahlen sind erst nach der Drucklegung des Jahrbuchs eingegangen und konnten nicht mehr aufgenommen werden. Sie werden im nächsten Jahrgang des Jahrbuchs berücksichtigt werden.

Inhaltsübersicht

a. nach Hauptabschnitten

Lfd. Nr.		Inhaltsübersicht Seite	Quellennachweis Seite	Tabellenwerk Seite
I.	Gebietseinteilung und Bevölkerung	VI	XIII	1
II.	Bewegung der Bevölkerung	VI	XIV	16
III.	Land- und Forstwirtschaft und Fischerei	VI	XV	27
IV.	Viehstand	VI	XVI	39
V.	Gewerbe	VI	XVI	46
VI.	Verkehr	VII	XVIII	82
VII.	Auswärtiger Handel	VII	XX	123
VIII.	Geld- und Kreditwesen	VII	XXI	229
IX.	Preise	VIII	XXII	242
X.	Verbrauchsberechnungen	VIII	XXII	245
XI.	Volksschulen	VIII	XXII	252
XII.	Justizwesen	VIII	XXII	254
XIII.	Reichstagswahlen	VIII	XXIII	268
XIV.	Kriegswesen	VIII	XXIII	269
XV.	Finanzwesen	VIII	XXIII	273
XVI.	Versicherungswesen	VIII	XXV	302
XVII.	Erwerbs- und Wirtschaftsgesellschaften	IX	XXVI	326
XVIII.	Arbeitsmarkt	IX	XXVII	333
XIX.	Organisation der Privatangestellten und Arbeiter	IX	XXVII	342
XX.	Medizinalwesen und Hygiene	IX	XXVII	360
(XXI.	Sport	—	XXVIII	—)
XXI.	Veterinärwesen	IX	XXVIII	367
XXII.	Meteorologische Nachweise	IX	XXVIII	371
XXIII.	Die Schutzgebiete	IX	XXVIII	373
Anhang:	Internationale Übersichten	X	— [1]	1*
Graphische Darstellungen		X	— [2]	—
Übersicht der Mitteilungen im Reichsanzeiger		—	XXVIII	—

[1]) Die hierfür benutzten Quellen sind bei den einzelnen Tabellen angeführt.

[2]) In sachlicher Anordnung eingegliedert.

b. nach Einzeltabellen

Seite

I. Gebietseinteilung und Bevölkerung

1. Die Bundesstaaten nach Fläche und Bevölkerung (1. Dezember 1905 bzw. 1900) 1
2. Bevölkerungswachstum seit 1816 2
3. Bevölkerung des Reichs und des Zollgebiets seit 1849 2
4. Bevölkerung des Branntweinsteuer- und Brausteuergebiets im jeweiligen Umfange seit 1887 2
5. Die Haushaltungen am 1. Dezember 1905 3
6. Alter und Familienstand der Bevölkerung am 1. Dezember 1900 4
7. Religionsverhältnisse der Bevölkerung am 1. Dezember 1905 5
8. Die Bevölkerung nach der Größe der Gemeinden am 1. Dezember 1905 6
9. Die Bevölkerung nach der Muttersprache am 1. Dezember 1900 8
10. Die Ausländer im Deutschen Reich und die Deutschen im Auslande 9
11. Die (526) Gemeinden mit mehr als 10 000 Einwohnern (1. Dezember 1905) 13
12. Berufsverhältnisse nach der Zählung vom 14. Juni 1895 15

II. Bewegung der Bevölkerung

1. Die Eheschließungen, Geborenen und Gestorbenen im Jahre 1906 16
2. Die Geborenen und Gestorbenen, Unehelichen und Totgeborenen nach Geschlecht im Jahre 1906 18
3. Die Eheschließenden nach dem Alter im Jahre 1906 19
4. Bisheriger Familienstand der Eheschließenden im Jahre 1906 20
5. Das Religionsbekenntnis der Eheschließenden im Jahre 1906 20
6. Die Geborenen und Gestorbenen (einschließlich Totgeborene) nach Monaten im Jahre 1906 20
7. Die Mehrlingsgeburten und die Mehrlingskinder im Jahre 1906 20
8. Die Gestorbenen (ohne die Totgeborenen) des Jahres 1906 nach dem Alter 21
9. Die Säuglingssterblichkeit in den Jahren 1904, 1905, 1906 22
10. Eheschließungen, Geborene und Gestorbene im Gebiet des heutigen Deutschen Reichs 1856 bis 1906 23
11. Ehescheidungen (1906 und 1901/05) 24
12. Selbstmorde im Jahre 1906 24
13. Die überseeische Auswanderung 25
14. Ausweisungen von Ausländern (1898—1907) 26

III. Land- und Forstwirtschaft und Fischerei

1. Die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe nach der Zählung vom 14. Juni 1895 .. 27
2. Bodenbenutzung (1900):
   a. Hauptarten der Bodenbenutzung 28
   b. Benutzung des Acker- und Gartenlandes 28
   c. Die Forsten und Holzungen nach der Aufnahme vom Jahre 1900 29
3. Ernteflächen der wichtigsten Nährfrüchte für Menschen und Vieh 30
4. Ernteertrag der wichtigsten Nährfrüchte für Menschen und Vieh:
   a. Gesamter Ernteertrag 31
   b. Ernteertrag im Verhältnis zur Fläche 32
5. Obstbau (1900) 33
6. Hopfenbau 33
7. Weinbau 34
8. Tabakbau 34
9. Deutsche Seefischereistatistik (1906 u 1907) 35

IV. Viehstand

1. Viehstand in den Bundesstaaten nach der Zählung von 1907 39
2. Hausschlachtungen 1906/07 (vorläufige Zahlen) und 1903/04 40
3. Schlachtvieh- und Fleischbeschau 41
4. Beanstandungen bei der Schlachtvieh- und Fleischbeschau für 1906 44

V. Gewerbe

1. Die Gewerbebetriebe und ihr Personal (1895) 46
2. Die in den Jahren 1905 und 1906 in Fabriken und diesen gleichgestellten Anlagen beschäftigten Arbeiter (erwachsene und jugendliche beiderlei Geschlechts) 48
3. Zahl der in den Jahren 1905 und 1906 der Gewerbeaufsicht unterstehenden gewerblichen Anlagen und der darin beschäftigten Arbeiter 50
4. Handwerkerorganisationen:
   a. Übersicht über die Innungen und Handwerkskammern 56
   b. das Innungsleben im einzelnen..... 58
   c. Innungsausschüsse und -verbände ... 61
   d. die Mitglieder der Handwerkerinnungen im Jahre 1904 nach Gewerbearten 62
5. Streiks und Aussperrungen im Jahre 1907 63
6. Bergwerksbetrieb 65
7. Gewinnung von Salzen aus Lösungen... 66
8. Eisenhohofenbetrieb 67
9. Metallhüttenbetrieb 67
10. Schwefelsäurebetrieb..... 68
11. Eisengießereibetrieb 68
12. Schweißeisenbetrieb 69
13. Flußeisenbetrieb 70
14. Biergewinnung:
   a. Biergewinnung im Brausteuergebiet . 71
   b. Art und Betriebsumfang der Bierbrauereien im Brausteuergebiet..... 72
   c. Biergewinnung in den deutschen Steuergebieten und dem deutschen Zollgebiet 72
15. Branntweingewinnung:
   a. Zahl der im Betriebe gewesenen Brennereien 73
   b. Rohstoffverbrauch in den Brennereien 73
   c. Erzeugung und Kontingent der Brennereien 74
16. Schaumweingewinnung 75
17. Zigarettensteuerpflichtige Erzeugnisse 76

Seite

18. Zuckergewinnung:
  a. Verarbeitung von Rüben zur Zuckergewinnung ... 77
  b. Gewinnung von Roh- und Verbrauchszucker ... 78
19. Gewinnung von Stärkezucker ... 78
20. Patente, geschützte Muster und Warenzeichen:
  a. Patente und Zier- (Geschmacks-) Muster 79
  b. Gebrauchsmuster und Warenzeichen 79
  c. Patente, Gebrauchsmuster und Warenzeichen nach Staaten und Landesteilen 79
  d. Übersicht über im Deutschen Reich erteilte Patente, eingegangene Gebrauchsmusteranmeldungen und eingetragene Warenzeichen nach dem Wohngebiet der Inhaber bzw. Anmelder ... 80
  e. Patente u. Gebrauchsmuster nach Klassen 81
  f. Warenzeichen nach Klassen ... 81

VI. Verkehr

1. Post, Telegraphie und Fernsprechwesen:
  a. Anstalten und Leistungen ... 82
  b. Verhältnisberechnungen ... 83
  c. Personal ... 83
2. Vollspurige Eisenbahnen:
  a. Nach Staatsgebieten ... 84
  b. Länge der vollspurigen Staats- und Privatbahnen ... 85
  c. Anlagekapital, Ertrag und Personal 85
  d. Betriebsmittel und Verkehr ... 86
  e. Leistungen u. Kosten d. Betriebsmittel 86
  f. Personenverkehr ... 87
  g. Güterverkehr ... 87
3. Schmalspurige Eisenbahnen ... 88
4. Unfälle beim Betriebe der voll- und schmalspurigen Eisenbahnen ... 88
5. Kleinbahnen ... 89
6. Güterverkehr auf den Eisenbahnen ... 90
7. Der Bestand an Kraftfahrzeugen und deren Verwendungszweck am 1. Januar 1908:
  a. Der Bestand ... 92
  b. Die in der Zeit vom 1. Oktober 1906 bis 30. September 1907 zu vorübergehendem Aufenthalt in das Gebiet des Deutschen Reichs gelangten außerdeutschen Kraftfahrzeuge ... 93
  c. Der Verwendungszweck der vorzugsweise zur Personenbeförderung dienenden Kraftfahrzeuge ... 94
8. Die schädigenden Ereignisse beim Verkehr mit Kraftfahrzeugen vom 1. Oktober 1906 bis 30. September 1907:
  a. Nach Staatsgebieten ... 96
  b. Nach Art und Standort der Kraftfahrzeuge ... 97
  c. Die in der Zeit vom 1. Oktober 1906 bis 30. September 1907 beim Verkehr mit Kraftfahrzeugen verletzten und getöteten Personen nach Berufsgruppen 98
  d. Gegenüberstellung der in den einzelnen Staaten und Landesteilen am 1. Januar 1908 gezählten Kraftfahrzeuge mit den in der Zeit vom 1. Oktober 1906 bis 30. September 1907 beim Verkehr mit Kraftfahrzeugen vorgekommenen schädigenden Ereignissen ... 99
9. Die deutschen Wasserstraßen ... 100
10. Der Bestand der Fluß-, Kanal-, Haff- und Küstenschiffe ... 101

Seite

11. Der Wasserstraßenverkehr an den bedeutenderen Durchgangs- und Hafenorten ... 102
12. Der Güterverkehr an den wichtigeren Durchgangsstellen nach Hauptwarengattungen ... 105
13. Der Bestand der deutschen Seeschiffe (Kauffahrteischiffe) am 1. Januar 1907:
  a. — im Vergleiche mit den Vorjahren ... 108
  b. — nach der Heimat der Schiffe ... 109
  c. — » Schiffsgattungen ... 109
  d. — » Größe, Alter und Hauptbaustoff der Schiffe ... 110
  e. — nach der Verwendung der Schiffe. 111
  f. — in den 20 bedeutendsten deutschen Häfen ... 111
  g. Das Personal der deutschen Seeschiffe am 1. Januar 1907 ... 112

am 1. Januar 1908:

†b. — nach der Heimat der Schiffe ... 109a
†c. — » Schiffsgattungen ... 110a
†d. — » Größe, Alter und Hauptbaustoff der Schiffe ... 110a
†e. — nach der Verwendung der Schiffe 111a
†f. — in den 20 bedeutendsten deutschen Häfen ... 112a
†g. Das Personal der deutschen Seeschiffe am 1. Januar 1908 ... 112a

14. Neubauten von Schiffen auf deutschen Werften (einschließlich der Kaiserlichen Werften) und auf ausländischen Werften für deutsche Rechnung ... 112
15. Anmusterungen von Vollmatrosen und unbefahrenen Schiffsjungen für die deutsche Handelsmarine ... 113
16. Der Seeverkehr in den deutschen Häfen (im Jahre 1906):
  a. — im Vergleiche mit den Vorjahren 114
  b. — nach Herkunft und Bestimmung . 115
  c. — nach Flaggen (im Vergleiche mit den Vorjahren) ... 117
  d. Der Seeverkehr des deutschen Ostseegebiets und des deutschen Nordseegebiets 118
  e. — in den bedeutenderen deutschen Häfen 119
17. Die Seereisen deutscher Schiffe ... 120
18. Der Verkehr im Kaiser Wilhelm-Kanal 120
19. Die verunglückten (verloren gegangenen) deutschen Seeschiffe ... 121
20. Die Schiffsunfälle an der deutschen Küste 122

VII. Auswärtiger Handel

Vorbemerkungen ... 123
1. Generalhandel (1900/1907 u. 1906/07) .. 124
2. Die Hauptabteilungen nach dem Wert und im Verhältnisse zum Gesamtwerte (1900/1907) 125
3. Spezialhandel der wichtigeren Waren:
  a. Vergleichbare Waren ... 126
  b. Nicht vergleichbare Waren ... 150
4. Mengen und Werte des Veredelungsverkehrs (1897/1906) ... 186
5. Die hauptsächlichsten Waren des Veredelungsverkehrs nach Mengen und Werten im Jahre 1906 ... 186
6. Getreide, Hülsenfrüchte, Mehl (1899/1907):
  a. Einfuhr ... 188
  b. Ausfuhr ... 189
7. Anteil der wichtigsten Waren am Spezialhandel (1900/1907):
  a. Einfuhr ... 190
  b. Ausfuhr ... 192

Seite

8. Der Spezialhandel nach Erdteilen und Ländern:
   I. a. Einfuhr (1900/1907) 194
   b. Ausfuhr (1900/1907) 196
   II. (Gesamt-Ein- und Ausfuhr 1903/1907) 198
9. Anteil der Herkunfts- und Bestimmungsländer am Spezialhandel (1900/1907):
   a. Einfuhr 200
   b. Ausfuhr 202
10. Die wichtigsten Waren des Spezialhandels mit den hauptsächlichsten Bezugs- und Absatzgebieten 204

VIII. Geld- und Kreditwesen

1. Ausprägung und Einziehung von Reichsmünzen 229
2. Banknotenumlauf 229
3. Stand der Notenbanken 230
4. a. Gesetzlich steuerfreie Maximalbeträge des ungedeckten Notenumlaufs 230
   b. Notensteuer 230
   c. Deckung des Notenumlaufs durch Metall in % 230
5. Geschäftsverhältnisse der Reichsbank:
   a. Im allgemeinen 231
   b. Giroverkehr 231
   c. Die steuerfreie Notenreserve der Reichsbank und der gleichzeitige Zinsfuß an den einzelnen Wochenausweistagen .. 232
   d. Die durch den Barvorrat ungedeckten oder überdeckten Noten der Reichsbank an den einzelnen Wochenausweistagen 232
   e. Deckung des Notenumlaufs der Reichsbank und der fremden Gelder in % 233
   f. Die Metallvorräte der Reichsbank .. 233
   g. Wechselverkehr der Reichsbank:
      1. Ankauf und Einziehung 233
      2. Angekaufte Wechsel auf das Ausland 234
      3. Bankzinsfuß in % für Wechsel .. 234
6. Der Marktzinsfuß (Privatdiskont) an der Berliner Börse im Jahre 1907 234
7. Wechselkurse an der Berliner Börse auf 6 auswärtige Plätze und deren Bankzinsfuß:
   a. Für die Jahre 1898—1907 235
   b. Wechselkurse für die einzelnen Monate 1907 235
8. Kurse der deutschen Reichsanleihen an der Berliner Börse (1898—1907) 236
9. Die bei den deutschen Börsen zum Börsenhandel zugelassenen Wertpapiere (1903—1907).. 236
10. Die seit 1905 zum Börsenhandel zugelassenen ausländischen Wertpapiere nach Jahren, Ländern und Gattungen 237
11. Die seit 1897 bis 1907 zum Börsenhandel zugelassenen ausländischen Wertpapiere nach Ländern und Gattungen im ganzen 238
12. Die deutschen Hypothekenbanken:
   a. Die im Umlauf befindlichen Pfandbriefe, Kommunal- und Kleinbahnschuldverschreibungen (1863—1907) . 239
   b. Zahl und Art der Hypotheken, sowie Zwangsversteigerungen (im Jahre 1907) 239
13. Sparkassen (im Jahre 1905) 240

IX. Preise

1. Marktpreise von Nahrungsmitteln (1898 bis 1907) 242
2. Großhandelspreise wichtiger Waren (1898 bis 1907) 243

Seite

X. Verbrauchsberechnungen

1. Verbrauch der wichtigsten Getreidearten und der Kartoffeln 245
2. Branntweinverbrauch im Branntweinsteuergebiet 245
3. Bierverbrauch in den deutschen Steuergebieten 246
4. Tabakverbrauch im Zollgebiet 246
5. Salzverbrauch » » 247
6. Zuckerverbrauch » » 247
7. Verbrauch von Steinkohlen im Zollgebiet 248
8. » » Braunkohlen » » 248
9. » » Roheisen » » 249
10. » » Zink » » 249
11. » » Blei » » 250
12. » » Kupfer » » 250
13. » » einigen im Ausland erzeugten Waren im Zollgebiet 251

XI. Volksschulen 252

XII. Justizwesen

1. Beschäftigung der ordentlichen Gerichte:
   a. Zivilsachen in erster Instanz 254
   b. Strafsachen » » » 255
   c. Zivil- und Strafsachen in den Rechtsmittelinstanzen 256
2. Kriminalstatistik:
   a. Die im Jahre 1906 abgeurteilten Personen und Handlungen 257
   b. Die im Jahre 1906 verurteilten Personen nach Staaten und Landesteilen gezählt am Orte der Tat 258
3. Rechtsprechung der Gewerbegerichte 1906 260
4. Rechtsprechung der Kaufmannsgerichte 1906 262
5. Rechtsprechung in Unfall- und Invalidenversicherungssachen:
   I. Unfallversicherung 264
   II. Invalidenversicherung 264
6. Konkursstatistik:
   a. Die neuen Konkurse und die beendeten Konkursverfahren nach dem Wohnsitz der Gemeinschuldner (im Jahre 1906) 265
   b. Die neuen Konkurse und die beendeten Konkursverfahren nach dem Beruf der Gemeinschuldner (im Jahre 1906) .. 267
   c. Die Dauer der beendeten Konkursverfahren (1906) 267
   d. Die beendeten Konkursverfahren nach der Höhe der Schuldenmasse (1906).. 267
   e. Das finanzielle Ergebnis der beendeten Konkursverfahren 267

XIII. Reichstagswahlen 268

XIV. Kriegswesen

1. Etatsstärke des deutschen Heeres 269
2. Etatsstärke der Kaiserlichen Marine 270
3. Die Kriegsschiffe der Kaiserlichen Marine 270
4. Ergebnisse des Heeres-Ergänzungsgeschäfts 271
5. Die Herkunft und Schulbildung der im Ersatzjahr 1906 eingestellten Rekruten ... 272

XV. Finanzwesen

1. Ausgaben u. Einnahmen des Deutschen Reichs 273
   Anhang:
   a. Die Überweisungen an die einzelnen Bundesstaaten 281
   b. Die Matrikularbeiträge der einzelnen Bundesstaaten 281

Seite

c. Die rechnungsmäßigen Überschüsse und Fehlbeträge im Reichshaushalt 1871 bis 1906 ... 282
d. Reichsschulden ... 282
e. Der Reichs-Invalidenfonds ... 282
2. Zollerträge für das Zollgebiet:
a. Ertrag der Zölle seit 1834 ... 283
b. Zollerträge im Rechnungsjahr 1906 ... 283
3. Zollerträge einzelner wichtiger Waren ... 284
4. Zollerträge im Verhältnisse z. Werte der Waren 287
5. Berechnung der im aktiven Veredelungsverkehr erlassenen Zollbeträge:
a. In den Monaten Januar/Februar 1906 und im Jahre 1905 ... 288
b. In den Monaten März/Dezember 1906 290
6. Desgl. im passiven Veredelungsverkehr:
a. In den Monaten Januar/Februar 1906 und im Jahre 1905 ... 291
b. In den Monaten März/Dezember 1906 292
7. Steuer- u. Zolleinnahmen vom Branntwein 293
8. » » » » Bier ... 294
9. » » » » Schaumwein 294
10. » » » » Tabak ... 295
11. Ertrag der Zigarettensteuer ... 295
12. Steuer- u. Zolleinnahmen vom Zucker ... 296
13. » » » » Salz ... 297
14. Einnahmen aus Reichsstempelabgaben:
a. Überweisungssteuern: Reichsstempelabgabe für Wertpapiere, Schlußnoten, Rechnungen und Lotterielose ... 297
b. Reichseigene Steuern: Reichsstempelabgabe für Frachturkunden, Personenfahrkarten, Erlaubniskarten für Kraftfahrzeuge, Vergütungen an Mitglieder von Aufsichtsräten ... 297
c. Spielkartenstempel ... 298
d. Wechselstempelsteuer ... 298
15. Einnahmen aus der Erbschaftssteuer ... 298
16. Die Finanzen des Reichs u. d. Bundesstaaten:
a. Die Ausgaben und Einnahmen nach den Voranschlägen ... 299
b. Die wichtigeren Einnahmequellen nach den Voranschlägen ... 300
c. Die Reichs- und Staatsschulden. Durchschnittsberechnungen ... 301

XVI. Versicherungswesen

1. Krankenversicherung:
a. Die Krankenkassen nach Staaten und Landesteilen ... 302
b. Die Krankenkassen nach ihren Leistungen 304
c. Die Krankenversicherung in den Knappschaftskassen und -vereinen ... 305
2. Unfallversicherung:
a. Betriebe, Versicherte und Verletzte ... 306
b. Lohnbeträge, Einnahmen, Ausgaben und Reservefonds ... 308
c. Zahl und Folgen der Verletzungen in den Jahren 1888 bis 1906 ... 312
d. Die Unfallhäufigkeit ... 313
3. Invalidenversicherung:
a. Geschäfts- und Rechnungsergebnisse der Versicherungsanstalten und zugelassenen Kasseneinrichtungen ... 314
b. Zugang an Renten und Festsetzung an Beitragserstattungen ... 315
c. Ausgaben der Versicherungsanstalten und zugelassenen Kasseneinrichtungen. 316
d. Einnahmen und Vermögensbestand der Versicherungsanstalten und zugelassenen Kasseneinrichtungen ... 317

Seite

4. Die gesamte Arbeiterversicherung 1904, 1905, 1906; 1885/1906:
a. Einrichtung und Umfang der Arbeiterversicherung 1906 ... 318
b. Entschädigungsfälle ... 318
c. Einnahmen, Ausgaben, Vermögen ... 318
d. Leistungen der Versicherungszweige ... 319
5. Lebensversicherung:
a. Kapitalversicherung ... 320
b. Gewinnbeteiligung der Versicherten ... 320
c. Rentenversicherung der unter a behandelten Unternehmungen ... 321
d. Gewinn- u. Verlustrechnung der Lebensversicherungsgesellschaften für das Jahr 1905 ... 321
e. Bilanz der Lebensversicherungsgesellschaften für Ende 1905 ... 322
f. Die Kapitalanlagen der unter 5e behandelten Lebensversicherungsgesellschaften ... 322
6. Privatviehversicherung ... 322
7. Aus der Betriebsrechnung und der Bilanz der landwirtschaftlichen Versicherung 1905 323
8. Privatfeuerversicherung, sowie Versicherung gegen Sturm-, Wasserschäden und Einbruchdiebstahl:
a. Umfang der privaten Feuer- usw. Versicherung ... 324
b. Aus der Betriebsrechnung und der Bilanz der Feuer- usw. Versicherung 1905 324
9. Bruttoprämieneinnahme ... 325
10. Öffentliche Feuerversicherung ... 325

XVII. Erwerbs- und Wirtschaftsgesellschaften

1. Die deutschen Aktiengesellschaften und Kommanditgesellschaften auf Aktien:
a. Bestand nach Gewerbegruppen, Grundkapital und Gründungsjahren am 31. Dez. 1906 ... 326
b. Nach Staaten bzw. Landesteilen und Gewerbegruppen ... 328
c. Bestandsänderungen im Jahre 1907 330
d. Kapitalsänderungen im Jahre 1907 331
2. Die Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften nach dem Gegenstande des Unternehmens und nach der Haftpflichtart am 1. Januar 1908 ... 332
3. Die Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften nach den Geschäftsanteilsgruppen und nach der Haftpflichtart im Jahre 1906 332

XVIII. Arbeitsmarkt

1. Der Beschäftigungsgrad im Jahre 1907 nach den Nachweisungen der Krankenkassen 333
2. Die Stellenvermittelung der kaufmännischen Vereine im Jahre 1907 ... 334
3. Die Arbeitslosigkeit in deutschen Fachverbänden in den Jahren 1907 und 1906 ... 336

XIX. Organisation der Privatangestellten und Arbeiter

1. Verbände von Privatangestellten:
a. Bestand im Jahre 1907 ... 342
b. Ausgaben der Verbände im Jahre 1907 344
2. Freie Gewerkschaften:
a. Bestand im Jahre 1907 ... 346
b. Ausgaben der freien Gewerkschaftsorganisationen im Jahre 1907 ... 348

Seite

3. Hirsch-Dunckersche Gewerkvereine:
   a. Bestand im Jahre 1906 352
   b. Die Einnahmen und Ausgaben der Hirsch-Dunckerschen Gewerkvereine, insbesondere die Aufwendungen zugunsten der verschiedenen Unterstützungszweige für das Jahr 1906 353
4. Christliche Gewerkschaften und verwandte Organisationen in den Jahren 1906—1907. Übersicht über Mitglieder und Kassenverhältnisse der christlichen Gewerkschaften Deutschlands 354
5. Übersicht über Einnahmen und Ausgaben der dem Gesamtverband angeschlossenen christlichen Verbände im Jahre 1907 356
6. Unabhängige Vereine in den Jahren 1905 und 1906 356
7. Der Anteil der einzelnen Unterstützungsarten an der Gesamtheit der Ausgaben im Jahre 1907:
   a. Freie Gewerkschaften (für 1907) 357
   b. Hirsch-Dunckersche Gewerkvereine (für 1906) 359
   c. Christliche Gewerkschaften (für 1907). 359
8. Gesamtübersicht der Unterstützungsleistungen und Gesamtausgaben in deutschen Arbeiter-Fachverbänden im Jahre 1907 nach den einzelnen Unterstützungsarten 359

XX. Medizinalwesen und Hygiene

1. Todesursachen in deutschen Orten mit 15 000 und mehr Einwohnern 360
2. Die Blinden am 1. Dezember 1900 362
3. Die Taubstummen am 1. Dezember 1900 363
4. Heilanstalten 364
5. Zugang der Krankheitsfälle in den allgemeinen Krankenhäusern 365
6. Statistische Angaben aus den deutschen Kurorten mit Mineralquellen und den deutschen Seebädern 366

XXI. Veterinärwesen

Viehseuchen (1906) 367

XXII. Meteorologische Nachweise

(von 37 Beobachtungsstationen)

1. Lufttemperatur (1906) 371
2. Feuchtigkeit, Bewölkung und Niederschlagsmengen (1906) 372

XXIII. Die Schutzgebiete

1. Allgemeine Nachweise 373
2. Handel der Schutzgebiete von 1901—1906 375
3. Auswärtiger Handel der Schutzgebiete:
   Ostafrika 376
   Kamerun 377
   Togo 378
   Südwestafrika 378
   Neu-Guinea:
   α. Bismarck-Archipel 379
   β. Kaiser-Wilhelmsland 380
   Ostkarolinen 380
   Westkarolinen 380
   Palau 381
   Marianen 381
   Marschall-Inseln 381
   Samoa 381
   Kopraausfuhr der Südseeinseln 382
   Tsingtau (1902/03—1906/07) 382

Seite

4. Handel (Eigenhandel) des deutschen Zollgebiets mit den Schutzgebieten:
   1. Ostafrika 383
   2. Südwestafrika 383
   3. Kamerun 385
   4. Togo 385
   5. Kiautschou 386
   6. Neu-Guinea, Marschall-Inseln, Karolinen, Palau u. Marianen (ohne Guam) 386
   7. Samoa-Inseln (hauptsächlich die deutschen Inseln Upolu und Sawaii) 387

Anhang

Internationale Übersichten

1. Fläche, Bevölkerung und Bevölkerungswachstum 3*
2. Die erwachsene Bevölkerung nach dem Familienstande 6*
3. Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle 8*
4. Überseeische Auswanderung aus europäischen Ländern 9*
5. Einwanderung in amerikanische Staaten aus europäischen Ländern 9*
6. Wichtige Todesursachen in einigen Staaten und Städtegruppen Europas 10*
7. Wichtige Todesursachen in europäischen Großstädten 12*
8. Säuglingssterblichkeit 14*
9. Die Erwerbstätigen unter der Bevölkerung 15*
10. Die Erwerbstätigen nach Berufsabteilungen 16*
11. Arbeitnehmerorganisationen:
    a. Zahl der im Jahre 1906 gewerkschaftlich Organisierten und Zahl der Organisationen 17*
    b. Entwickelung der Zahl aller Gewerkschaftsmitglieder in Deutschland, Großbritannien, Amerika, Frankreich, Österreich (1903—1906) 17*
    c. Jahreseinnahme, Ausgabe und Vermögensbestand aller Gewerkschaftsorganisationen (1906) 18*
    d. Anteil der einzelnen Ausgabeposten an der Gesamtjahresausgabe für 1906 .. 19*
    e. Verhältniszahlen 19*
    f. Mitgliederbewegung der Gewerkschaften (1903—1906) 20*
12. Arbeitsstreitigkeiten in den verschiedenen Ländern:
    a. Gesamtübersicht für die letzten 5 Jahre 21*
    b. Ausgang der Streiks (in %) 21*
    c. Der Ausgang der Streiks in einigen wichtigen Gewerbegruppen:
       1. Bergbau, Steinbruch und Industrie der Steine, Erden, Ton und Glas 22*
       2. Metallverarbeitung, Industrie der Maschinen, Instrumente, Apparate 22*
       3. Textilindustrie 23*
       4. Baugewerbe 24*
13. Bodenbenutzung 24*
14. Anbau und Ernte der 4 Hauptgetreidearten und der Kartoffeln:
    a. Anbau 24*
    b. Ernte 25*
15. Viehstand 26*
16 Zuckererzeugung in den hauptsächlich beteiligten Ländern 27*
17 a. Weltbaumwollernte 28*
17 b. Weltbaumwollverbrauch vom 1. September 1906 bis 31. August 1907 ..... 28*

Seite

17c. Die Baumwollspindeln der Welt 28*
18. Kohlengewinnung 29*
19. Roheisengewinnung 30*
20. Zink-, Blei- und Kupfergewinnung 31*
21. Goldgewinnung 32*
22. Silbergewinnung 33*
23. Die Edelmetallgewinnung der Welt seit 1493 34*
24. Post-, Telegraphen- und Fernsprecheinrichtungen im Jahre 1905:
a. Einnahmen und Ausgaben 35*
b. Posteinrichtungen 36*
c. Fernsprecheinrichtungen 36*
d. Telegraphen 38*
e. Unterseekabel 38*
f. Die seit dem Jahre 1901 neugeschaffenen wichtigeren Kabelverbindungen 39*
g. Funkentelegraphenstationen für den öffentlichen Verkehr 40*
25. Die Eisenbahnen der Erde in den Jahren 1890 und 1906 ..... 41*
26. Betriebsergebnisse deutscher und ausländischer Eisenbahnen in den Jahren 1895 und 1905 ..... 44*
27. Bestand der Handelsmarinen 46*
28. Neubauten von Schiffen der Handelsmarinen:
a. Segelschiffe von mehr als 50 Registertons brutto 47*
b. Dampfschiffe von mehr als 100 Registertons brutto 47*
29. Seeverkehr wichtigerer Länder 48*
30. Seeverkehr wichtigerer Häfen 50*
31. Aktiengesellschaften 57*
32. Der Außenhandel der wichtigeren Länder der Erde. (Ein- und Ausfuhr im Spezialhandel und im Gesamthandel) 60*
33. Desgl. Gesamtaußenhandel 66*
34. Wichtigere Waren des auswärtigen Handels einiger Länder in Ein- und Ausfuhr des Jahres 1906 ..... 68*
35. Diskontsätze der wichtigsten Notenbanken . 70*
36. Marktzinssätze an den wichtigsten Börsenplätzen 70*
37. Ausländische Wechsel:
a. Kurse der Auslandswechsel in Wien 71*
b. Kurse der Auslandswechsel in Amsterdam 71*
c. » » » in London .. 72*
d. » » » in Paris ... 72*
e. » » » in St. Petersburg:
α. Wechsel 73*
β. Schecks 73*
f. Kurse der Auslandswechsel in New York 73*
38. Banken:
a. Die Reichsbank seit 1890 ..... 74*
b. Die Bank von England seit 1890.. 74*
c. Die Bank von Frankreich seit 1890.. 75*
d. Die Österreichisch-Ungarische Bank seit 1890 ..... 75*
e. Die Bank von Italien seit 1897... 76*
f. Die Russische Staatsbank seit 1898. 76*
39. Stand der wichtigsten europäischen Zentralnotenbanken und der Vereinigten New-Yorker Clearinghouse-Banken, nach den Ausweisen vom 31. Dezember 1907..... 76*
40. Kurse von Staatsanleihen:
a. Kurse der deutschen Reichsanleihen an der Berliner Börse 77*
b. Kurse der preußischen Staatsanleihen an der Berliner Börse 77*
c. Kurse fremder Staatsanleihen im Ausland 78*
41. Ausprägung von Münzen..... 79*

Graphische Darstellungen

1. Bevölkerungswachstum 1900/05.
2. Natürliche Bevölkerungsvermehrung 1900/05.
3. Wanderungsgewinn und -verlust 1900/05.
4. Häufigkeit der Heiraten nach dem Alter der Eheschließenden (1906).
5. Alter der Eheschließenden (1906).
6. Die Mitglieder der Handwerkerinnungen im Jahre 1904.
7. Zahl der Arbeitsstreitigkeiten in verschiedenen Ländern.
8. Zahl der an Arbeitsstreitigkeiten beteiligten Personen.
9. Die Dauer der Streiks. — Der Erfolg der Arbeitsstreitigkeiten.
10. Der Erfolg der Streikenden in einigen Hauptgewerbegruppen.

Quellennachweis zu den Abschnitten I—XXIII

Zugleich Übersicht

der bis Juli 1908 erschienenen

Veröffentlichungen des Kaiserlichen Statistischen Amts

in sachlicher Anordnung

Vorbemerkungen

Zur Einrichtung, Entwicklung und Geschichte der Reichsstatistik im allgemeinen, der Statistik des Deutschen Reichs und des Kaiserlichen Statistischen Amts:

Hinweis auf die Inaussichtnahme einer besonderen Reichsbehörde für Statistik — s. Thronrede bei der Eröffnung des Reichstages am 8. April 1872 ... in Stenogr. Ber. d. Deutsch. Reichst., I. Leg. Per., III. Sess. 1872, Bd. 1 (S. 2, Abs. 5).

»Denkschrift, betreffend den (ersten) Etat für das Statistische Amt (1872—73)« — s. Drucksachen des Deutschen Reichstages I. Leg. Per., III. Sess. 1872, Bd. 1, Nr. 8 (S. 12—13).

Beratung — s. Stenogr. Berichte dazu, Bd. 1 (S. 25, 27—29).

Mitteilung über die erfolgte Errichtung des K. St. Amts — s. Deutscher Reichs-Anzeiger vom 15. August 1872, Nr. 191.

»Die Anordnungen des Bundesrates für die gemeinsame Statistik der deutschen Staaten mit den vorbereitenden Verhandlungen, insbesondere den Protokollen und Berichten der Kommission für die weitere Ausbildung der Statistik des Zollvereins« ..... 1. R. Bd. 1 (1873).

»Zusammenstellung der zu Anfang des Jahres 1884 geltenden Bestimmungen für die gemeinsame Statistik des Deutschen Reichs« ... N. F. Bd. 1 (1884).

»Die Statistik des Deutschen Reichs im Jahre 1897« (Übersicht über die Entwicklung der Statistik des Deutschen Reichs und über die Arbeiten des K. Statist. Amts im einzelnen) N. F. Bd. 101 (1897).

Jährliche Nachträge dazu in jedem ersten Vierteljahrsheft z. Stat. d. D. Reichs.

»Statistik der Organisation der Zoll- und Steuerverwaltung« ..... in 1. R. Bd. 6 (1874).

Entwicklung und Einrichtung der deutschen Arbeiterstatistik ..... Beitr. z. Arb.-Stat. Nr. 1 (1904) (S. 176—212).

Einrichtung der Abteilung für Arbeiterstatistik R.-Arb.-Bl. 1903, Nr. 1 (S. 2—4).

»Die amtliche Statistik Deutschlands. Der 9. Tagung des Internationalen Statistischen Instituts ... 1903 vorgelegt«. Berlin (Carl Heymanns Verlag) 1903. 8° (38 Seiten).

Nekrologe[1]): »Zur Geschichte des K. Stat. Amts«: (Karl Becker † und Matthias Schumann †) ..... V.-H. 1896, III (4 Seiten).

Hans von Scheel † (nebst Verzeichnis seiner Schriften) ..... V.-H. 1901, IV (4 Seiten).

Leopold Wilhelmi † .. V.-H. 1904, I (2 Seiten).

[1]) Vgl. auch: »Zeitschrift des Kgl. Preuß. Statistischen Bureaus« — »Allgem. Deutsche Biographie, Nachträge« — »Biograph. Jahrbuch und Deutscher Nekrolog, hrsg. v. A. Bettelheim«.

Die Veröffentlichungen des Kaiserlichen Statistischen Amts[1]) sind folgende:

1. **Statistik des Deutschen Reichs**

Erste Reihe, Bd. 1—63 (I—LXIII); 1873 bis 1883.

Seit 1884: Neue Folge, Bd. 1—149. Seit 1903 ohne den Zusatz N. F.: Bd. 150—184, 186 und 188.

2. **Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs**

Die Jahrgänge 1873 bis 1876 bilden die Bände 2, 8, 14 und 20 der Ersten Reihe der »Statistik des Deutschen Reichs«. Von 1877 bis 1891 wurden statt der Vierteljahrshefte Monatshefte zur Statistik des Deutschen Reichs herausgegeben, welche bis 1883 als Bände 25, 30, 37, 43, 48, 53 und 59 der Ersten Reihe der »Statistik des Deutschen Reichs«, von 1884 an als besondere Zeitschrift erschienen. Im Jahre 1892 wurden die Monatshefte wieder in Vierteljahrshefte umgewandelt. Jahrg. 1—17 (1892 bis 1908).

3. **Monatliche Nachweise über den auswärtigen Handel** Deutschlands, nebst Angaben über Großhandelspreise, Zucker, Branntwein, deutsche Seefischerei und Handel der deutschen Schutzgebiete. Ihr Inhalt war bis 1891 in den vorgenannten Monatsheften zur Statistik des Deutschen Reichs enthalten, seit 1892 erscheinen sie als selbständige Veröffentlichung.

4. **Statistisches Jahrbuch** für das Deutsche Reich. Jahrg. 1—29 (1880—1908).

5. **Statistisches Handbuch** für das Deutsche Reich. 2 Teile (1907).

6. **Drucksachen des Kais. Statist. Amts — Abteilung für Arbeiterstatistik:**
Erhebungen, Nr. 1—7 (1903—1908).

7. **Drucksachen des Beirats für Arbeiterstatistik:** Verhandlungen, Nr. 1—21 (1903—1908).

8. **Reichs-Arbeitsblatt.** Herausgegeben vom K. Stat. Amt — Abteilung für Arbeiterstatistik. — Seit April 1903 monatlich.

9. **Beiträge zur Arbeiterstatistik.** Bearbeitet im K. Stat. Amt — Abteilung für Arbeiterstatistik. — Nr. 1—8 (1904—1908).

10. **Einzelarbeiten,** nachstehend sachlich eingeordnet.

[1]) Verlag für lfd. Nr. 1—4: Puttkammer & Mühlbrecht, Berlin W 56, Französische Straße 28. Verlag für die lfd. Nr. 5—9: Carl Heymanns Verlag, Berlin W 8, Mauerstraße 43—44.

Der hier folgende Quellennachweis ist im wesentlichen nach den Hauptabschnitten des vorliegenden Jahrbuchs eingeteilt. Außer den Veröffentlichungen des Kaiserlichen Statistischen Amts sind auch die für die Bearbeitung der genannten Abschnitte benutzten sonstigen Quellenwerke angegeben. Vorläufige Nachweisungen, die in den Vierteljahrsheften zur Veröffentlichung gelangen, sind hier nur insoweit berücksichtigt, als endgültige Feststellungen noch nicht an Stelle der vorläufigen getreten sind. Veröffentlichungen des Kaiserlichen Statistischen Amts im Deutschen Reichsanzeiger sind als Quelle nur dann erwähnt, wenn ihr Inhalt bisher in den eigenen Veröffentlichungen des Amts noch nicht wiedergegeben worden ist. Ein Verzeichnis aller im Reichsanzeiger regelmäßig zum Abdruck kommenden Arbeiten findet sich am Schluß des Quellennachweises.

Bei den Hinweisen auf die Veröffentlichungen des Kaiserlichen Statistischen Amts sind folgende Abkürzungen angewendet:

1. R. = Erste Reihe der Statistik des Deutschen Reichs (Bd. 1 bis 63);[1])
N. F. = Neue Folge der Statistik des Deutschen Reichs (Bd. 1—149);
Bd. = Statistik des Deutschen Reichs, Band (Bd. 150 fg.);
M.-H. = Monatshefte (1884—1891);
M. N. = Monatl. Nachweise über den auswärt. Handel (1892 fg.);
V.-H. = Vierteljahrshefte (1892 fg.);
R.-Arb.-Bl. = Reichs-Arbeitsblatt (1903 fg.);
Erhebg. = Drucksachen des K. Stat. Amts — Abteilung für Arbeiterstatistik — Erhebungen, Nr... (1903 fg.);
Beitr. z. Arb.-Stat. = Beiträge zur Arbeiterstatistik, Nr... (1904 fg.).

Bei den am Schluß einzelner Abschnitte angeführten »Graphischen Darstellungen« bedeuten die kursiv gedruckten Ziffern den betr. Jahrgang des vorliegenden Jahrbuchs.

I. Gebietseinteilung und Bevölkerung

Volkszählungen

Die Volkszählung v. 1. Dez. 1871 T. 1 .... 1. R. Bd. 2, S. 97.
» » » » » » 2 ... » » 14, » VI. 1.
Desgl. vom 1. Dezember 1875: Hauptergebnis 1. R. Bd. 20, S. VIII. 67.
Berichtigung ..... 1. R. Bd. 25, Febr.-H. S. 176.
(Ausführliche Bearbeitung) T. 1 » » 25, Juli-H. » 1.
» 2 » » 30, Apr.-H. » 1.
Die Volkszählung am 1. Dez. 1880 ..... 1. R. Bd. 57.
Desgl. v. 1. Dez. 1885 ..... N. F. » 32.
» » 1. Dez. 1890 ..... » » 68.
» » 2. Dez. 1895 ..... V.-H. { 1897, I—IV. 1898, I—II.
» » 1. Dez. 1900 ..... Bd. 150—151.
» » 1. Dez. 1905 .. V.-H. 1906, I u. IV; 1907, I—IV; 1908, I.

Besondere Arbeiten zur Bevölkerungsstatistik — (vgl. auch unten: »Gewerbe«).

Synoptische Zusammenstellung der in den einzelnen deutschen Staaten erlassenen Vorschriften über die Registerführung bei den Eheschließungen, Geburten und Sterbefällen .. 1. R. Bd. 25, Dezbr.-H. (S. 9—27).

Deutsche Sterbetafel, gegründet auf die Sterblichkeit der Reichsbevölkerung in den 10 Jahren 1871/72 bis 1880/81, nebst Vergleichungen mit anderen Sterbetafeln .... M.-H. 1887, XI.
Berichtigung hierzu ..... » 1887, XII.

Eine gekürzte Darstellung — s. im Jahrbuch 1887, 1888 und 1891.

[1]) Urschriftlich in römischen Ziffern.

Die Volkszahl der deutschen Staaten nach den Zählungen seit 1816. 1. R. Bd. 37, Juli-H. S. 1.

Die Entwickelung der Reichsbevölkerung seit dem Jahre 1816 ..... V.-H. 1908, I.

Eisenbahn- und Bevölkerungsstatistik der deutschen Städte, insbesondere der deutschen Kleinstädte und Landstädte in der Periode von 1867 bis 1875 1. R. Bd. 30, Okt.-H. S. 1.

Desgl. f. d. Periode 1867 bis 1880 ... M.-H. 1884, V.

Bevölkerungsdichtigkeit nach der Volkszählung vom 1. Dezbr. 1875 ... 1. R. Bd. 30, März-H. S. 37.

Stand und Bewegung der Bevölkerung des Deutschen Reichs und fremder Staaten in den Jahren 1841 bis 1886 ..... N. F. Bd. 44.

Die Bevölkerung des Deutschen Reichs im 19. Jahrhundert auf Grund der deutschen und der internationalen Bevölkerungsstatistik .. V.-H. 1902, I — vgl. a. »Volkszählung 1900« Bd. 150, S. 183.*

Bevölkerungsvermehrung 1890/95 und 1885/90 V.-H. 1897, III.

Die natürliche und tatsächliche Bevölkerungsververmehrung in den einzelnen Volkszählungsperioden seit 1871 ..... V.-H. 1908, I.

Die Deutschen im Auslande und die Ausländer im Deutschen Reich
(am 1. Dezember 1880) ..... M.-H. 1884, VIII.
Desgl. (1. Dezember 1890) ..... V.-H. 1894, III.

Die Ausländer im Deutschen Reich (1. 12. 1900) V.-H. 1902, I, sowie in Bd. 150 u. 151.

Die Deutschen im Auslande und die Ausländer im Deutschen Reich .... Ergänzg. zu V.-H. 1905, I.

Verzeichnis der Gemeinden und Wohnplätze von mindestens 2 000 Einwohnern
(1. Dezember 1875) ..... 1. R. Bd. 25, Juli-H. S. 59.
Desgl.: (1. Dezember 1880) ..... 1. R. Bd. 57.
Desgl.: (1. Dezember 1885) ..... N. F. » 32.
Desgl.: (1. Dezember 1890) ..... V.-H. 1892, II.
Desgl.: (2. Dezember 1895) ..... » 97, III.
Desgl.: (1. Dezember 1900) ..... { » 1902, I. und in Bd. 151.
Desgl.: (1. Dezember 1905) ..... V.-H. 1907, IV.
— vgl. auch unten: »Bewegung der Bevölkerung« —.

Graphische Darstellungen

Bevölkerungsdichtigkeit (1. 12. 1875) ..... *I (1880).*
Desgl. (1. 12. 1890) ..... *XIV (1893).*
Desgl. (1. 12. 1900) ..... *XXIV (1903).*
Verteilung der evangel. und kathol. Bevölkerung (1. 12. 1871) *I (1880).*
Die evangel. und kathol. Bevölkerung (1. 12. 1900) *XXIV (1903).*
Die Ausländer im Deutschen Reich (1900) ..... *XXVII (1906).*
Die Deutschen im Ausland (um 1900) ..... *XXVII (1906).*
Verteilung der Bevölkerung in Stadt und Land (1. 12. 1900) *XXVIII (1907).*
Bevölkerungswachstum (1900/05) ..... *XXIX (1908).*
Natürliche Bevölkerungsvermehrung (1900/05) .... *XXIX (1908).*
Wanderungsgewinn und -verlust (1900/05) ..... *XXIX (1908).*
Heiraten; Alter der Eheschließenden, 1906 (2 Taf.) *XXIX (1908).*

Berufszählungen

a. Die Berufszählung vom 5. Juni 1882

Berufsstatistik des Reichs und der kleineren Verwaltungsbezirke mit einer Einleitung und mit kartographischen Darstellungen ..... N. F. Bd. 2.

Berufsstatistik der Großstädte ..... » » 3.

Berufsstatistik der Staaten und größeren Verwaltungsbezirke. 3 Teile ..... N. F. Bd. 4.

Die aus den Ergebnissen der allgem. Berufszählung vom 5. Juni 1882 bearbeitete landwirtschaftliche und gewerbliche Betriebsstatistik ist in N. F. Bd. 5—7 veröffentlicht. (Vgl. unten: »Land- u. Forstwirtschaft«, »Gewerbe«.)

b. Die Berufs- und Gewerbezählung vom 14. Juni 1895

Die beschäftigungslosen Arbeitnehmer im Deutschen Reich am 14. Juni und 2. Dezember 1895 Ergänzg. zu V.-H. 1896, IV.

Die Hausiergewerbetreibenden im Deutschen Reich am 14. Juni 1895 ..... V.-H. 1897, I.

Die Bevölkerung nach Beruf, Alter, Familienstand und Religionsbekenntnis auf Grund der Berufszählung v. 14. Juni 1895 ... Ergänzg. zu V.-H. 1897, II.

Berufsstatistik für das Reich im ganzen, Teil 1—2 N. F. Bd. 102—103.

» der Bundesstaaten, T. 1—3. N. F. Bd. 104—106.

» der Großstädte, Teil 1—2 .. N. F. Bd. 107—108.

» der kleineren Verwaltungsbezirke N. F. Bd. 109.

» nach Ortsgrößenklassen ..... » » 110.

Die berufliche und soziale Gliederung des Deutschen Volkes n. d. Berufszählung v. 14. Juni 1895. (Mit 9 Tafeln u. 19 Karten) N. F. Bd. 111.

Über die Ergebnisse der landwirtschaftlichen und der gewerblichen Betriebszählung — s. unten: »Land- u. Forstwirtschaft« und »Gewerbe«.

c. Die Berufs- und Betriebszählung vom 12. Juni 1907.

Vorläufige Ergebnisse ..... V.-H. 1907, IV.

Berufs-Liste (Vorläufige) in systematischer und alphabetischer Ordnung. Berlin 1907. Gr. 4° (62 und 122 S.).

Graphische Darstellungen

3 Diagramme, betreffend den Altersaufbau der Reichsbevölkerung mit Unterscheidung der Erwerbstätigen, Dienenden, Angehörigen und berufslosen Selbständigen, sowie den Altersaufbau der Erwerbstätigen der einzelnen Berufsabteilungen (5. 6. 1882) ... *XI (1890).*

Die landwirtschaftliche Bevölkerung (Erwerbstätige im Hauptberuf, deren Dienende und Angehörige) (5. 6. 1882) ..... *V (1884).*

Desgl. (Berufsart A 1) im Verhältnis zur Gesamtbevölkerung (14. 6. 1895) ..... *XIX (1898).*

Die industrielle Bevölkerung (Erwerbstätige im Hauptberuf, deren Dienende und Angehörige) (5. 6. 1882) ..... *V (1884).*

Desgl. (Berufsabteilung B) im Verhältnis zur Gesamtbevölkerung (14. 6. 1895) ..... *XIX (1898).*

Das Personal der Großbetriebe (mit mehr als 100 Personen) in der Industrie ausschl. Bergbau und Hüttenwesen im Verhältnis zu den in der Industrie gewerbtätigen Personen überhaupt (14. 6. 1895) ..... *XIX (1898).*

Die dem Handel und seinen Hilfsgewerben angehörige Bevölkerung (Erwerbstätige im Hauptberuf, deren Dienende und Angehörige) (5. 6. 1882) ..... *V (1884).*

Die handelsgewerbliche Bevölkerung im Verhältnis zur Gesamtbevölkerung (14. 6. 1895) ..... *XIX (1898).*

Die Bevölkerung der Berufsgruppe Textilindustrie im Verhältnis zur Gesamtbevölkerung (14. 6. 1895) ..... *XX (1899).*

II. Bewegung der Bevölkerung

Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle

Für Dezember 1871 u. Jahr 1872	I. R. Bd. 8,	S. VI. 1.
1873	» » 14,	» III. 92.
Nachtrag hierzu	» » 20,	» III. 106.
1874	» » 20,	» III. 48.
Nachtrag f. 1874 u. früher	» » 25, April-H.	S. 58.
1875	I. R. Bd. 25, April-H.	S. 1.
72—75	» » 30, Juli-H.	» 1.
76	» » 25, Dezbr.-H.	» 1.
77	» » 37, Febr.-H.	» 1.
78	» » 43, Januar-H.	» 1.*
79	» » 43,	S. XII. 1.
80	» » 48,	» XII. 1.
81	» » 59,	» I. 1.*
82	» » 59,	» XII. 1.
83—89	je im M.-H. 1884—90.	XII.
(Berichtigung zu 1886:)	M.-H. 1888	(S. II, 10).
1890 fg.	V.-H. 1892 fg.,	I.

Die Geburtenhäufigkeit im Durchschnitt der Jahre 1894—1896 (mit 1 Karte) ... V.-H. 1899, I.

Die Heiratshäufigkeit i. d. Jahren 1894—1896, nachgewiesen nach kleineren Verwaltungsbezirken (mit 1 Karte) ..... V.-H. 1900, I.

Die Häufigkeit der Sterbefälle und die natürliche Bevölkerungsvermehrung (Überschuß der Geburten über die Sterbefälle) in den Jahren 1894 bis 1896, nach kleineren Verwaltungsbezirken (mit 2 Karten) ..... V.-H. 1901, I.

Deutsche Sterbetafel (1871/72 bis 1880/81) — s. oben: »Besondere Arbeiten zur Bevölkerungsstatistik«.

Todesursachen in den Städten — s. unten: »Medizinalwesen«.

Graphische Darstellungen

Zahlenverhältnis der beiden Geschlechter in der Bevölkerung (1. 12. 1890) ..... *XV (1894).*

Die Schwankungen der Zahl der Geburten, Sterbefälle, Eheschließungen (1841—1890) ..... *XIII (1892).*

Häufigkeit der Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle, sowie Größe des Geburtenüberschusses (1841—1900) ... *XXIII (1902).*

Heiratshäufigkeit (1894—1896) ..... *XXI (1900).*

Häufigkeit der Heiraten nach dem Alter der Eheschließenden (1906) ..... *XXIX (1908).*

Alter der Eheschließenden (1906) ..... *XXIX (1908).*

Geborene im Verhältnis zur Gesamtbevölkerung (1872—1880) *IV (1883).*

Uneheliche Geburten im Verhältnis zur Gesamtzahl der Geburten (1872—1880) ..... *IV (1883).*

Geburtenhäufigkeit (1894—1896) ..... *XX (1899).*

Natürliche Bevölkerungsvermehrung (Überschuß der Geburten über die Sterbefälle) (1894—1896) ..... *XXII (1901).*

Graphische Darstellungen aus der Deutschen Sterbetafel 1871/81. 1. Altersaufbau der mittleren Bevölkerung. 2. Ausgeglichene Sterbenswahrscheinlichkeiten. 3. Mittlere Lebensdauer *XII (1891).*

Gestorbene im Verhältnis zur Gesamtbevölkerung (1872—1880) *IV (1883).*

Todesursachen in den deutschen Orten von 15 000 und mehr Einwohnern (1877—1901) ..... *XXV (1904).*

Häufigkeit der Sterbefälle (1894—1896) ..... *XXII (1901).*

Geburten und Sterbefälle auf 1 000 Einwohner (ohne Totgeborene) — Geburtenüberschuß Europa – Amerika – Afrika – Asien – Australien *XXVIII (1907).*

Selbstmorde — s. Jahrbuch 1897 u. fg.

Die Selbstmorde in den Jahren

1895—1897	V.-H. 1899, I.
1896 fg.—1898 fg.	» 1900 fg., I.

Quellen:

Veröffentlichungen oder besondere Mitteilungen der landesstatistischen Zentralstellen (vgl. auch: »Allgemeines Statistisches Archiv, Jahrg. 4 (1896)«, S. 716 fg.).

Überseeische Auswanderung

Jahr	I. R. Bd.	Jahr	I. R. Bd.
1871/72	2, S. II. 128.	1879	43, S. III. 17.
1873	8, » II. 112.	80	48, » II. 113.
74	14, » II. 105.	81	53, » I. 15.
75	20, » IV. 32.	82	59, » I. 86.
76	25, März-H. S. 1.	83	M.-H. 1884, I.
77	30, März-H. » 28.	84	» 85, I.
78	37, März-H. » 68.*	85	» 86, I.

und so fort in jedem ersten M.-H. bzw. V.-H. des nächstfolgenden Jahres.

Vierteljährliche Nachweisungen der überseeischen Auswanderung: seit 1892 in den V.-H.; für das erste Vierteljahr im zweiten Heft usw.; zuletzt für das zweite Vierteljahr 1899 in V.-H. 1899, III. Von da ab außer den obigen Jahresnachweisen nur noch monatliche Übersichten im »Deutschen Reichsanzeiger«.

Ausweisungen von Ausländern — s. Jahrbuch 1881 u. fg.

Quelle:

»Zentralblatt für das Deutsche Reich. Herausg. im Reichsamt des Innern. Berlin.«

Erwerbung und Verlust der Reichs- und Staatsangehörigkeit

durch Urkundenerteilung im

Jahr	1. R. Bd.	Jahr	1. R. Bd.
1872	2, .. S. IV. 44.	1879	43, ... S. VII. 1.
73	8, .. » VII. 1.	80	48, ... » VII. 28.
74	14, .. » X. 1.	81	53, ... » IX. 12.
75	20, .. » VII. 16.	82	59, ... » X. 205.
76	25, Oktbr.-H. S. 48.	83	M.-H. 1884, X.
77	30, Sptbr.-H. » 80.	84—86	» 85—87, VIII.
78	37, » » 24.	Nicht fortgesetzt.	

Besondere Arbeiten zur Bewegung der Bevölkerung — s. oben Abschn. I.

II. Land- und Forstwirtschaft und Fischerei

Landwirtschaftliche Betriebe

Landwirtschaftliche Betriebsstatistik nach der Berufszählung von 1882 ... R. F. Bd. 5.

Die Landwirtschaft im Deutschen Reich nach der landwirtschaftlichen Betriebszählung vom 14. Juni 1895. (Mit 8 Karten) ... R. F. Bd. 112.

Graphische Darstellungen

Die Verteilung der landwirtschaftlichen Betriebe:
1. der kleinsten Betriebe
2. der Kleinbetriebe
3. der mittleren Betriebe
4. der Großbetriebe

(5. 6. 1882) ..... *VIII (1887).*

Durchschnittsgröße der landwirtschaftlichen Betriebe von 1 ha und mehr landwirtschaftlich benutzter Fläche (14. 6. 1895) *XIX (1898).*

— Vgl. auch oben: »Berufszählungen« —

Landwirtschaftliche Bodenbenutzung

Die Bodenbenutzung nach den landwirtschaftlichen Aufnahmen des Jahres 1878 ... 1. R. Bd. 43, S. II. 1.

Die Bodenkultur des Deutschen Reichs. Atlas der landwirtschaftlichen Bodenbenutzung nebst Darstellung der Forstfläche nach der Aufnahme im Jahre 1878 mit Tabellen und erläuterndem Text. Berlin 1881, Fol.° (15 Karten, XI u. 51 S.) [außerhalb der Nummernfolge der Bände d. St. d. D. R.[1])].

Die Ergebnisse der Ermittelung der landwirtschaftlichen Bodenbenutzung im Sommer 1883. M.-H. 1885, I.

Berichtigung hierzu: Neuaufnahme (1883) für den Kreis Lublinitz — s. B.-H. 1894, IV (S. 135, Anmerkung).

Desgl. im Jahre 1893 ..... B.-H. 1894, IV.
» » » 1900 ..... » 1902, III.

Ergebnisse der Obstbaumzählung im Jahre 1900 B.-H. 1902, II.

Graphische Darstellungen

Verteilung des Acker- und Gartenlandes (1878) ..... *II (1881).*
» » Waldes (1878) ..... *II (1881).*
» der Wiesen (1878) ..... *II (1881).*

Anbau, Saatenstand und Ernten

Ernteстatistik für das Erntejahr

1878/79	1. R. Bd. 37,	Dez.-H. S. 37.
79/80	» » 43,	S. X. 1.
80/81	» » 48,	S. VIII. 1.
81/82	» » 53,	» VII. 1.
82/83	» » 59,	» VII. 1.
83/84	M.-H. 1884,	XI.
84/85—90/91	» 1885—91,	VII.
91/92—1898	B.-H. 1892—99	III. (bzw. IV).

[1]) Verlag des Berliner Lithographischen Instituts (Jul. Moser), W, Potsdamer Str. 110. ℳ 15,00.

Rückblick auf die beiden Jahrzehnte 1878/87 und 1888/97 ... B.-H. 1899, III.

Ernteстatistik (erhoben nach dem Bundesratsbeschluß vom 19. Jan. 1899 bzw. 11. Mai 1904).

für das Jahr 1899 ... Ergänzg. zu B.-H. 1899, IV.
» » » 1900 fg. ..... B.-H. 1901 fg., I.

Saatenstandsnachrichten und Ernteschätzungen[1]) für das Jahr

1893—1898 ..... B.-H. 1893—1898, IV.
Berichtigung zu 1894 ..... » 1895, I.

Anbauflächen der hauptsächlichsten Fruchtarten im Juni 1899 .. B.-H. 1899, IV.

» » » 1900 fg. » 1900 fg., III. (bzw. IV).

Hopfenanbau und Schätzung der Hopfenernte im Jahre 1899 fg. ... B.-H. 1899 fg., IV.

Tabakbau und -ernte — s. unten: Tabaksteuer bei »Finanzwesen«.

Anbau von Zuckerrüben — im Mai- oder Juniheft der M. R. 1895 fg.
(vgl. auch unten: »Preise usw.«, »Verbrauchsberechnungen«).

Der Ausfall der Obsternte

im Jahre 1873	1. R. Bd. 2,	S. IV. 95.
für 1874	» » 14,	» I. 137.
» 75	» » 20,	» IV. 1.
» 76	» » 25,	Mai-H. S. 1.
» 77 und Ergänzungen zum Bericht für 1876	» » 37,	Jan.-H. S. 1.*
Der Obstbau im Herzogtum Sachsen-Coburg	» » 25,	Spt.-H. S. 43.

Nicht fortgesetzt.

Obstbaumzählung — s. oben Bodenbenutzung.

Weinmosternte im Jahre 1902 fg. .. B.-H. 1903 fg., I. und 1908, II.

Die Mosternte von Weiß-, Rot- und anderem Wein in den Weinbau-Gemeinden i. J. 1907 ... B.-H. 1908, II.

Graphische Darstellungen

Anbaufläche des Roggens 1895 im Verhältnis zur Gesamtfläche *XVIII (1897).*
Anbaufläche von Weizen und Spelz 1895 im Verhältnis zur Gesamtfläche ..... *XVIII (1897).*
Anbaufläche der Kartoffeln 1895 im Verhältnis zur Gesamtfläche *XVIII (1897).*
Saatenstandsnoten des Winterweizens im Mittel der Jahre 1893—1900 *XXIII (1902).*
Desgl. im August (Juli) 1901 ..... *XXIII (1902).*
Der Zuckerrübenbau im Jahre 1896 ..... *XVIII (1897).*
Ernteстatistik für das Jahr 1903; Hektarertrag in Tonnen:
Nr. 1. Winterweizen; Nr. 2. Sommerweizen; Nr. 3. Winterroggen; Nr. 4. Sommerroggen; Nr. 5. Gerste; Nr. 6. Hafer; Nr. 7. Kartoffeln; Nr. 8. Klee (Heu) ..... *XXV (1904).*
Ernteфläche, Hektarertrag u. Erntemenge im Jahre 1900 (Winterweizen, Winterroggen, Sommergerste, Hafer u. Kartoffeln *XXII (1901).*
Desgl. im Jahre 1904 ..... *XXVI (1905).*

Forsten und Holzungen

Bei der Anbauerhebung im Jahre 1878 wurden die Größen der Forstflächen, im Jahre 1883 auch die Bestandsarten der Forsten und die Verteilung der Forsten nach dem Besitzstande erhoben. Die Ergebnisse für 1878 sind in Bd. 43 der 1. R. der Stat. d. D. R., S. II. 1 ff., sowie in dem Atlas der Bodenkultur, Übersicht I. und Karte Nr. 15, enthalten. Die Ergebnisse für 1883 sind veröffentlicht als:

[1]) Die Veröffentlichung der Saatenstandsübersichten für die einzelnen Monate (April bis November) jedes Jahres erfolgt im Deutschen Reichsanzeiger (seit 1893). Die hier erwähnten Ernteschätzungen hörten mit dem Jahre 1898 auf.

Beiträge zur Forststatistik..... M.-H. 1884, VIII.
Notiz hierzu..... » 84, IX.
Berichtigung: Neuaufnahme (1883) für den Kreis Lublinitz.. V.-H. 1894, IV.
Die Ergebnisse der forststatistischen Erhebungen des Jahres 1893..... » 94, IV.
Berichtigung hierzu..... » 96, II.
Die Forsten und Holzungen 1900. . Ergänzg. z. V.-H. 1903, II.

Das Forstland nach der landwirtschaftlichen Betriebszählung vom Jahre 1895 — vgl. oben »Landwirtschaftliche Betriebe«.

Seefischerei

Deutsche Seefischerei ..... V.-H. 1899, IV.
Deutsche Seefischerei (Fangergebnisse usw.). Seit März 1906..... M. N. 1906 fg.
Deutsche Seefischereistatistik für März bis Dezember 1906 — s. Jahrbuch 1907.
Desgl. für das Jahr 1907 — s. Jahrbuch 1908.
— Vgl. auch unten »Auswärtiger Handel«.

IV. Viehstand

Die Ergebnisse der Viehzählung vom 10. Januar 1873..... 1. R. Bd. 8, S. IV. 72.
Desgl. vom 10. Januar 1883..... M.-H. 1884, VI.
Desgl. vom 1. Dezember 1892 und vom 1. Dezember 1893..... V.-H. 1894. I.
Die Ergebnisse der Viehzählung vom 1. Dezember 1892..... V.-H. 1894, II.
Berichtigung hierzu..... » 95, I.
Desgl. vom 1. Dezember 1897..... » 98, II.
» » 1. » 1900, Ergänzg. zu V.-H. 1903, I.
» » 1. » 1904, » » » 1905, IV.
Die Viehhaltung der landwirtschaftlichen Betriebe (1895) — vgl. oben »Landwirtschaftliche Betriebe«.

Graphische Darstellungen

Bestand an Pferden (1. 12. 1892) im Verhältnis zur Einwohnerzahl..... *XVII (1896).*
Rindviehbestand im Verhältnis zur Gesamtfläche (10. 1. 1873) *III (1882).*
Desgl. im Verhältnis zur landwirtschaftlichen Fläche (10. 1. 1873) *III (1882).*
Desgl. im Verhältnis zur Bevölkerung (10. 1. 1873) ..... *III (1882).*
Bestand an Rindvieh (1. 12. 1892) im Verhältnis zur Einwohnerzahl..... *XVII (1896).*
Bestand an Schweinen (1. 12. 1892) im Verhältnis zur Einwohnerzahl..... *XVII (1896).*
Verhältnis des Gesamtwertes des Viehstandes zur Einwohnerzahl *XVII (1896).*

V. Gewerbe

Allgemeine Gewerbestatistik

a. Gewerbestatistik vom 1. Dezember 1875
Sämtliche Gewerbebetriebe:
Einleitung und Gewerbegruppen I—X. 1. R. Bd. 34, T. 1.
Gewerbegruppen XI—XIX., Wiederholungen nach Staaten, Bezirken usw. und Übersicht der Werkstätten des Eisenbahn-, Post- und Telegraphenbetriebes.... 1. R. Bd. 34, T. 2.
Gewerbebetriebe mit mehr als 5 Gehilfen:
Betriebs- und Personalverhältnisse. 1. R. Bd. 35, T. 1.
Verwendete Umtriebs- und charakteristische Arbeitsmaschinen ..... 1. R. Bd. 35, T. 2.

b. Gewerbestatistik nach der Berufszählung vom 5. Juni 1882
Gewerbestatistik des Reichs mit einer Einleitung sowie mit Nachweisungen für die kleineren Verwaltungsbezirke und mit kartographischen Darstellungen.. ..... N. F. Bd. 6, T. 1.
Gewerbestatistik der Großstädte.. N. F. Bd. 6, T. 2.
Gewerbestatistik der Staaten und größeren Verwaltungsbezirke. In 2 Abschn.... N. F. Bd. 7.

c. Gewerbestatistik nach der Berufs- und Gewerbezählung vom 14. Juni 1895
Hauptergebnisse der gewerblichen Betriebszählung, Ergänzg. zu V.-H. 1898, I.
Gewerbestatistik
für das Reich im ganzen ... N. F. Bd. 113.
der Bundesstaaten, T. 1–2. N. F. Bd. 114–115.
der Großstädte..... N. F. Bd. 116.
der Verwaltungsbezirke, Teil 1—2... N. F. Bd. 117—118.
Gewerbe und Handel im Deutschen Reich nach der gewerblichen Betriebszählung vom 14. Juni 1895 (mit 14 Karten). N. F. Bd. 119.

d. Betriebsstatistik nach der Berufs- und Betriebszählung vom 12. Juni 1907
Vorläufige Ergebnisse ..... V.-H. 1907, IV.
Gewerbeliste (Vorläufige) in systematischer und alphabetischer Anordnung. Berlin 1907. Gr. 4° (52 u. 98 S.).
— Vgl. auch oben: »Berufszählungen« —.

Besondere Arbeiten zur Gewerbe- und Sozialstatistik[1])

Reichs-Arbeitsblatt. Darin regelmäßig u. a. Mitteilungen über: Arbeitsämter, Arbeitsmarkt, Arbeitsvermittlung, Arbeitslosigkeit, Arbeitsbedingungen, Arbeits- u. Tarifverträge, Arbeiterschutz, Arbeitsstreitigkeiten, Arbeitervertretungen, Organisationen der Arbeitgeber, Privatangestellten und Arbeiter, Handwerk und Lehrlingswesen, Kongresse, Arbeiterversicherung, Genossenschaftswesen, Volkshygiene, Wohnungswesen, Einkommen und Lebenshaltung, Gesetzgebung, Tätigkeit der Gewerbe- und Kaufmannsgerichte. Jahrgang 1903 fg.
Allgemeine Bestandsverhältnisse der deutschen Gewerbe 1875..... 1. R. Bd. 48, S. II. 1.
Die wichtigsten Handwerker für Herstellung von Nahrungsmitteln: Fleischer, Müller, Bäcker 1875..... 1. R. Bd. 48, S. III. 1.
Die Bekleidungsgewerbe 1875 1. R. Bd. 48, S. V. 1.
Die wichtigsten Handwerker für Holzarbeiten: Tischler, Stellmacher, Böttcher und Korbmacher 1875..... 1. R. Bd. 48, S. VI. 17.
Tabakfabrikation (1878) — s. unten: Tabaksteuer bei »Finanzwesen«.
Erhebung über Verhältnisse im Handwerk. Veranstaltet im Sommer 1895. Heft 1—3. Berlin 1895—96. Gr. 4°. (Nicht im Buchhandel.)
Mitteilungen hieraus.... V.-H. 1896, I. u. II.
Erhebung über die Wirkungen des Handwerkergesetzes. Veranstaltet Anfang 1905. Mit Anhang: Nachträgliche Erhebung über die Tätigkeit und Erfolge der Handwerkskammern nach dem Stande am 31. Oktober 1907. Berlin, (Carl Heymanns Verlag) 1908. Gr. 4°.
Erhebung über die Arbeitszeit der Gehilfen und Lehrlinge im Fleischergewerbe (1902)..... Erhebg. 1[2]).

[1]) Vgl. auch unten »Versicherungswesen«.
[2]) Die Erhebungen der früheren »Kommission für Arbeiterstatistik«, Nr. I—XI (1892—1902), sind hier nicht berücksichtigt.

Desgl. Zweiter Teil (1905) ..... Erhebg. 5.
» in gewerblichen Fuhrwerksbetrieben (1902) ..... Erhebg. 2.
» Fortsetzung (1908) ..... Erhebg. 6.
» der Gehilfen und Lehrlinge sowie der Hilfsarbeiter in solchen Kontoren des Handelsgewerbes und kaufmännischen Betrieben, die nicht mit offenen Verkaufsstellen verbunden sind (1903) Erhebg. 3.
» der in Plättanstalten und in nicht als Fabriken oder Werkstätten mit Motorbetrieb anzusehenden Waschanstalten beschäftigten Personen (1905) Erhebg. 4.
» im Binnenschiffahrts-Gewerbe (1905) ..... Erhebg. 7.

Der Tarifvertrag im Deutschen Reich, Teil I—III (1906) .. Beitr. z. Arb.-Stat. 3—5.

Weiterbildung des Tarifvertrages im Deutschen Reich (1908) .... Beitr. z. Arb.-Stat. 8.

Die Regelung des Arbeitsverhältnisses bei Vergebung öffentlicher Arbeiten (1907) ..... Beitr. z. Arb.-Stat. 6.

Arbeitslöhne — s. unten: »Preise und Löhne«.

Die amtliche Arbeiterstatistik in England, Frankreich, Österreich und in den Vereinigten Staaten von Amerika ... V.-H. 1894, 95, 96 u. 99, III.

Die Fortschritte der amtlichen Arbeitsstatistik in den wichtigsten Staaten.
Teil 1: Verein. Staaten v. Amerika, Großbritannien u. Irland, Frankreich, Belgien, Österreich, Deutsches Reich [1]) (1904) .... Beitr. z. Arb.-Stat. 1.
Teil 2: Italien, Spanien, Niederlande, Schweden, Norwegen, Dänemark, Schweiz, Ungarn, Rußland mit Finnland, Kanada, Neu-Seeland, Australischer Staatenbund (Neu-Süd-Wales, Viktoria, Queensland, West-Australien, Süd-Australien, Tasmanien) und Nachtrag zum ersten Teil (1908) .... Beitr. z. Arb.-Stat. 7.

Die Organisation der Streikstatistik in England, Frankreich, Italien, Österreich u. d. Vereinigten Staaten v. Amerika ..... V.-H. 1898, IV.

Die Regelung der Notstandsarbeiten in deutschen Städten (1905) ..... Beitr. z. Arb.-Stat. 2.

Legitimationsscheine usw. für Handlungsreisende und Legitimationsscheine für Hausierer usw., im Deutschen Reich (ausgen. Elsaß-Lothringen) 1870—1882 ausgestellt ..... 1. R. Bd. 59. (S. VIII. 19.)

Die beschäftigungslosen Arbeitnehmer am 14. Juni u. 2. Dezbr. 1895 } s. oben: »Berufs- u. Gewerbezählung von 1895«.
Die Hausiergewerbetreibenden am 14. Juni 1895 .....

Statistik der öffentlichen Armenpflege im Jahre 1885 ..... N. F. Bd. 29.

Die Einwirkung der Versicherungsgesetzgebung auf die Armenpflege — s. unten: »Versicherungswesen«.

Die bestehenden Einrichtungen zur Versicherung gegen die Folgen der Arbeitslosigkeit im Ausland und im Deutschen Reich. Teil 1—3. 1906 [2]).

Rechtsprechung der Gewerbe- u. Kaufmannsgerichte — s. unten: »Justizwesen«.

Atlas und Statistik der Arbeiterversicherung — s. unten: »Versicherungswesen«.

Unfallstatistik — s. unten »Unfallversicherung«.

Konkursstatistik — s. unten: »Justizwesen«.

Zur Produktionsstatistik ... V.-H. 1898, I—II.

Deutsche Seefischerei — s. oben: »Land- und Forstwirtschaft und Fischerei«.

Gewerbliche Kinderarbeit außerhalb der Fabriken, Erhebung v. Jahre 1898 V.-H. 1900, III.

Die Deutsche Volkswirtschaft am Schlusse des 19. Jahrhunderts. Auf Grund der Ergebnisse der Berufs- und Gewerbezählung von 1895 und nach anderen Quellen bearbeitet. Berlin 1900. 8° (VIII. u. 210 S.)

Erzeugung der verbrauchssteuerpflichtigen Gegenstände: Bier, Branntwein, Salz, Schaumwein, Stärkezucker, Tabak, Zigaretten, Zigarettentabak, Zigarettenhüllen, Zucker sowie Spielkartenfabrikation — s. unten: »Finanzwesen«!

Graphische Darstellungen

Die im Jahre 1885 von den Ortsarmenverbänden unmittelbar unterstützten Personen ..... *IX (1888).*
Aufwand der Ortsarmenverbände im Jahre 1885 ..... *IX (1888).*
Die Mitglieder der Handwerkerinnungen i. J. 1904 *XXIX (1908).*

Gewerbeaufsicht

Die jugendlichen Fabrikarbeiter und die Fabrikarbeiterinnen
Im Jahre 1892 ..... V.-H. 1894, I.
Desgl. i. d. J. 1893 fg. .. V.-H. 1894 fg., IV.
(Berichtigte Zahlen für 1899 — s. V.-H. 1901, I.). (Vgl. auch: Jahrbuch 1896 u. fg.)

Zahl der, der Gewerbeaufsicht unterstehenden, gewerblichen Anlagen und der darin beschäftigten Arbeiter — s. Jahrbuch 1905 u. fg.

Quelle:
Jahresberichte der Gewerbe-Aufsichtsbeamten usw. f. d. J. 1905 fg. Berlin 1906 fg.

Streiks und Aussperrungen

Jahrgänge 1899—1900 ... N. F. Bd. 134, 141.
» 1901—1905 ... » » 148; Bd. 157, 164, 171, 178.
» 1906 ..... Bd. 188.

Zur Statistik der Streiks und Aussperrungen. Summarische Übersichten für die einzelnen Vierteljahre; seit 1899 in den V.-H.; für das erste Vierteljahr im zweiten Heft usw.

Graphische Darstellungen

4 Tafeln (vgl. Inhaltsverzeichnis, S. XI, Nr. 7—10).

Bergwerks-, Salinen- und Hüttenbetrieb

Die Erzeugnisse der Bergwerke, Salinen und Hütten im Deutschen Reich (1871 ohne Elsaß-Lothringen) und in Luxemburg

Jahr	I. R. Bd.		Jahr	I. R. Bd.	
1871	2,	S. II. 1.	1877	30,	Oktbr.-H. S. I.*
72	8,	» III. 76.	78	37,	» » 1.
73	14,	» II. 1.	79	43,	S. X. 1.*
74	20,	» II. 1.	80	48,	» X. 1.
75	25,	Febr.-H. S. 1.	81	53,	» X. 1.
76	30,	» » 1.	82	59,	» X. 1.
1883—90					M.-H. 1884—91, X.
1891 fg.					V.-H. 1892 fg., IV.
Vorläufige Mitteilung für 1907					» 1908, II.

Salzgewinnung usw. — s. außerdem unten: Salzsteuer bei »Finanzwesen«.

Besondere Arbeiten zur Montanstatistik

Der deutsche Steinkohlenbergbau in den Jahren 1881 bis 1890 ..... V.-H. 1892, I.

[1]) Vgl. auch: »Organisation d. amtl. Arbeiterstatistik im Deutschen Reich«. Denkschr. i. Auftr. d. Kais. Stat. Amts bearb. v. Dr. B. Leo. Berlin (Carl Heymanns Verlag) 1904. 8°.

[2]) Berlin (Carl Heymanns Verlag) gr. 4°.

Die Erzeugung von Roheisen im Deutschen Reich und in Luxemburg während der 20 Jahre 1872 bis 1891 ..... V.-H. 1892, II.

Die Erzeugung von Zink, Blei, Kupfer, Silber und Gold im Deutschen Reich während der 20 Jahre 1872 bis 1891 ..... V.-H. 1893, I.

Zur Statistik des staatlichen Montanbetriebes im Deutschen Reich ..... V.-H. 1896, III.

Börsenpreise von deutschem Roheisen, Blei, Kupfer und Zink an deutschen Plätzen 1881 bis 1895 V.-H. 1896, IV.

Desgl. von Blei, Kupfer, Zink und Zinn in London und in New-York in den 12 Jahren 1885 bis 1896 ..... V.-H. 1898, III.

Die Förderung und der Absatz von Steinkohlen in Deutschland 1891 bis 1900 .... V.-H. 1901, I.

Die Braunkohlen im Deutschen Reich, deutscher Kohlenverbrauch und außerdeutsche Kohlengewinnung 1891 bis 1900 .... V.-H. 1901, II.

Petroleumproduktion, -Handel und -Verbrauch (1891 bis 1900) ..... V.-H. 1901, I.

(Vgl. auch unten: »Verbrauchsberechnungen« und »Preise usw.«)

Graphische Darstellungen

Die Produktion der Bergwerke im Jahre 1883 ..... *VI (1885).*
Die Hüttenproduktion an Rohmetall im Jahre 1883 .. *VI (1885).*
Salzgewinnung — s. unten: »Salzsteuer« (Finanzwesen).

Dampfkessel und Dampfmaschinen sowie Dampfkesselexplosionen

Die Dampfkessel und Dampfmaschinen (Anfang d. J. 1879) ..... 1. R. Bd. 43, S. IV. 1.

Die Dampfkesselexplosionen

i. J.	1. R. Bd.	i. J. 1884 ..	M.-H. 1885, IX.
1877	30, Dzbr.-H. S. 1.*	» 85 ..	» 86, VIII.
78	37, Sptb.-H. » 1.	» 86 ..	» 87, VI.
79	43, S. XI. 1.*	» 87 ..	» 88, VIII.
80	48, S. VII. 1.	» 88 ..	» 89, VIII.
81	53, » X. 157.	» 89 ..	» 90, VIII.
82	59, » X. 153.	» 90 ..	» 91, X.
83	M.-H. 1884, IX.	» 91 fg.	V.-H. 92 fg., III.

Patente, geschützte Muster und Warenzeichen — s. Jahrbuch 1886 u. fg.

Quellen:

Statistik des Kaiserlichen Patentamts, enthalten in einer der ersten Nummern jedes Jahrgangs der Zeitschrift »Blatt für Patent-, Muster- und Zeichenwesen«. Berlin.

Nachweise über das Musterregister, enthalten im Deutschen Reichsanzeiger (Zentral-Handelsregister für das Deutsche Reich) in einer der ersten Nummern jedes Jahrgangs.

VI. Verkehr

Post, Telegraphie und Fernsprechwesen — s. Jahrbuch 1880 u. fg.

Quellen:

Statistik der Deutschen Reichs-Post- (1876 fg.: und Telegraphen) verwaltung. Berlin. Erscheint jährlich kurz nach Eröffnung des Reichstages für das vorhergehende Kalenderjahr.

Statistischer Bericht über den Betrieb der Königlich Bayerischen Posten und Telegraphen. Erscheint jährlich für das vorhergehende Verwaltungs-(Kalender-)jahr.

Verwaltungsbericht der Königlich Württembergischen Verkehrsanstalten. Hrsg. v. d. Kgl. Ministerium der auswärtigen Angelegenheiten, Verkehrsabteilung. Erscheint jährlich für das vorhergehende Rechnungsjahr.

Eisenbahnen — s. Jahrbuch 1880 u. fg.

Quellen:

Statistik der im Betriebe befindl. Eisenbahnen Deutschlands. Bearbeitet im Reichs-Eisenbahnamt. Berlin. Erscheint jährlich für das Betriebsjahr.

Statistik der Güterbewegung auf deutschen Eisenbahnen nach Verkehrsbezirken geordnet. Herausg. im Kgl. Preuß. Minist. der öffentl. Arb. Berlin. Erscheint jährlich für das Kalenderjahr.

Zeitschrift für Kleinbahnen. Herausg. i. Kgl. Preuß. Minist. der öffentl. Arb. Jahrg. 1907, Berlin.

Besondere Arbeiten zur Statistik der Eisenbahnen:

Die Kleinbahnen in Deutschland .. V.-H. 1896, III.

Kleinbahnen mit elektrischem Betrieb — s. Jahrbuch 1899 und 1900.

Kleinbahnen, (die dem öffentlichen Verkehr dienen) — s. Jahrbuch 1903 u. fg.

Kraftfahrzeuge

Der Bestand an Kraftfahrzeugen sowie deren Verwendungszweck am 1. Januar 1907 . V.-H. 1907, II.

Desgl. am 1. Januar 1908 ..... V.-H. 1908, I.

Schädigende Ereignisse beim Betriebe mit Kraftfahrzeugen
1. April bis 30. September 1906 .. V.-H. 1907, II.

Desgl. 1. Oktober 1906 bis 30. September 1907 V.-H. 1908, I.

Gegenüberstellung des Bestandes an Kraftfahrzeugen mit den schädigenden Ereignissen .. V.-H. 1907, II.

Vergleichende Übersicht, betr. Kraftfahrzeugsbestand- und Unfallstatistik ..... V.-H. 1908, I.

Die zu vorübergehendem Aufenthalt in das Reichsgebiet gelangten außerdeutschen Kraftfahrzeuge (1. Oktober 1906 bis 30. September 1907) V.-H. 1908, I.

Binnenschiffahrt

a. Beschreibendes Verzeichnis der Wasserstraßen

Nach dem Stande des Jahres 1873 ... 1. R. Bd. 15.

Die Stromgebiete des Deutschen Reichs. 3 Teile.

Teil I: Gebiet der Ostsee, 1891 ... N. F. Bd. 39, I.
» IIa: » » Elbe, 1900 ... » » » 39, IIa.
» IIb: » » Weser, 1901 ... » » » 39, IIb.
» IIc: » » Ems, 1902 ... » » » 39, IIc.
» IIIa: » des Rheins, 1905 ... » » » 39, IIIa.

Dasselbe. Berichtigte und auf den neuesten Stand ergänzte Ausgabe ..... Bd. 179.

Teil I: Gebiet der Ostsee, 1908 ..... Bd. 179, I.
» IIa: » » Elbe, 1907 ..... » 179, IIa.
» IIb: » » Weser, 1907 ..... » 179, IIb.
» IIc: » » Ems, 1907 ..... » 179, IIc.
» IIIa: » des Rheins, 1907 ..... » 179, IIIa.
» IIIb: » der Donau, 1907 ..... » 179, IIIb.

Die deutschen Wasserstraßen (Gesamtlänge der schiffbaren Strecke) — s. Jahrbuch 1880 u. fg.

Quellen:

Führer auf den deutschen Schiffahrtsstraßen. 2. Aufl. Teil I—VI. Berlin 1903. 8°.

Schriftliche Mitteilungen der Wasserbaubehörden.

b. Bestand der Flußschiffe

Bestand der Fluß-, Kanal-, Haff- und Küstenschiffe Ende 1872 1. R. Bd. 7. S. I. 1.

Ende 1877	» » 41.	» IV. 1.
» 82	in N. F. Bd.	16.
» 87	» » » »	36.
» 92	» » » »	70.
» 97	» » » »	100.
» 1902	» » » »	149.

Zusammenstellung für die Jahre

1877, 1882, 1887 und 1892 ..... V.-H. 1894, I.
» » » 1892 und 1897 ..... » 99, II.
» » » » 1897 und 1902 .... » 1904, II.

c. Verkehr auf den Wasserstraßen und beobachtete Wasserstände (seit 1892 unter dem Titel): »Die Binnenschiffahrt«.

Jahrgänge

1872—75 ..... 1. R. Bd. 7, 12, 19, 24.
76—80 ..... » » 29, 36, 41, 47, 52
81—85 ..... » » 58, 63; N. F. 12, 16, 22.
86—90 ..... N. F. » 28, 36, 43, 50, 57.
91—95 ..... » » 63, 70, 76, 82, 88.
96—1900 ..... » » 94, 100, 125, 131, 138.
1901—05 ..... » » 145, 149; Bd. 161, 168, 175.
06 ..... Bd. 184.

d. Besondere Arbeiten zur Statistik des Verkehrs auf den Wasserstraßen.

Der Verkehr auf den Wasserstraßen

1872—74 ..... 1. R. Bd. 20, S. III. 42.
77—86 ..... M.-H. 1887, XII.
72—87 bis 1872—90 .. M.-H. 1888—91 X (bzw. XII).
72—91 fg. ..... V.-H. 1893 fg., I. (bzw. II u. IV).

Der Wasserverkehr der Stadt Berlin

1840—72 ..... 1. R. Bd. 7, S. V. 1—49.
40—72, 1873 und 1874 .. » » 20, » III. 45—47.

Graphische Darstellungen

Gesamt-Güterverkehr in den deutschen Rheinhäfen 1882—1903 (ohne Floßverkehr) ..... *XXVI (1905).*

Durchgangsverkehr 1882—1903 (ohne Floßverkehr)
auf dem Rhein bei Emmerich (Zollgrenze)
auf der Oberweser bei Bremen
auf der Oberelbe bei Hamburg (Entenwärder) .. *XXVI (1905)*

Seeschiffahrt

a. Bestand der deutschen Kauffahrteischiffe — Seeverkehr in den deutschen Hafenplätzen — Seereisen deutscher Schiffe — Schiffsunfälle an der deutschen Küste — Verunglückungen deutscher Seeschiffe.

Jahrgänge

1873—75 ..... 1. R. Bd. 13, 18, 21.
76—80 ..... » » 26, 31, 38, 44, 51.
81—85 ..... » » 56, 62; N. F. 11, 17, 21.
86—90 ..... N. F. » 27, 35, 42, 49, 56.
91—95 ..... » » 62, 69, 75, 81, 87.
96—1900 ..... » » 93, 99, 124, 130, 137.
1901—05 ..... » » 144; Bd. 154, 160, 167, 174.
06 ..... Bd. 180.

Seit 1879 in jeder Jahresübersicht auch Nachträge zu den Verunglückungen in den Vorjahren.

Eine Erläuterung und Besprechung der Nachweisungen über »Schiffsbestand«, »Seeverkehr«, »Seereisen« wurde bis 1882 einschließlich in der Einleitung zu dem betr. Bande gegeben; von da ab selbständig erschienen als:

Bestand der deutschen Kauffahrteischiffe am:

1. Jan. 1884 u. d. Bestandesveränd. i. J. 1883, M.-H. 1885, I.
1. » 85 » » » » » 84, » 86, II.
1. » 86 » » » » » 85, » 87, I.
1. » 87 » » » » » 86, » 87, XII.
1. » 88 » » » » » 87, » 88, XI.
1. » 89 » » » » » 88, » 89, XI.
1. » 90 » » » » » 89, » 90, XI.
1. » 91 » » » » » 90, V.-H. 92, I.
1. » 92 » » » » » 91, » 93, I.
1. » 83 bis 1. Jan. 1893 ..... » 94, I.
1. » 94 fg. u. d. Bestandesveränd. i. J. 1893 fg. » 95 fg., I (bzw. II u. IV).

Seeverkehr

in den deutschen Hafenplätzen im Jahre:

1883 .. M.-H. 1885, I.
84 .. » 86, II.
85 .. » 87, I.
86 .. » 87, XII.
87 .. » 88, XI.
88 .. » 89, XI.
89 .. » 90, XI.

1890 ..... V.-H. 1892, I.
91 ..... » 93, I.
in den Jahren:
1883—92 ..... V.-H. 1894, I.
im Jahre:
1893 fg. ... V.-H. 1895 fg., II (bzw. I).

Seereisen deutscher Schiffe im Jahre:

1883 .. M.-H. 1885, I.
84 .. » 86, II.
85 .. » 87, I.
86 .. » 87, XII.
87 .. » 88, XI.
88 .. » 89, XI.
89 .. » 90, XI.

1890 ..... V.-H. 1892, I.
91 ..... » 93, I.
in den Jahren:
1883—92 ..... V.-H. 1894, I.
im Jahre:
1893 fg. ... V.-H. 1895 fg., II (bzw. I).

Verunglückungen deutscher Seeschiffe im Jahre:

1875 u. 1874 ..... 1. R. Bd. 20, S. VII. 1.
76 » 75 ..... » » 30, Jan.-H. S. 58.
77 » 76 ..... » » 30, Spt.-H. » 1.
78 » 77 ..... » » 37, » » 66.
79 » 78 ..... » » 43, S. IX. 7.
80 » 79 ..... » » 48, » VIII. 33.*
81 » 80 ..... » » 53, » VIII. 8.
82 » 81 ..... » » 59, » VIII. 9.
83 » 82 — 1890 u. 89 M.-H. 1884—91, VIII bzw. VII od. IX.
90 » 91 ..... V.-H. 1892, IV.
91 » 92 ..... » 93, IV.
92 » 93 fg. ..... V.-H. 1895 fg., I (bzw. II u. IV).

Schiffsunfälle an der deutschen Küste

Jahr 1. R. Bd.
1875 ... 20, S. VII. 9.
76 ... 30, Jan.-H. S. 66.
77 ... 30, Dzb.-H. » 1.
78 ... 37, Sptb.-H. » 57.
79 ... 43, S. IX. 1.
80 ... 48, » VIII. 26.*
81 ... 53, » VIII. 1.
82 ... 59, » VIII. 1.
83 ... M.-H. 1884, IV.
84 ... » 85, VIII.

Jahr
1885 ..... M.-H. 86, VIII.
86 ..... » 87, VIII.
87 ..... » 88, VIII.
88 ..... » 89, VIII.
89 ..... » 90, VII.
90 ..... » 91, IX.
91 ..... V.-H. 92, IV.
92 ..... » 93, IV.
93 fg. ..... » 95 fg., I (bzw. II u. IV).

Von 1903 ab werden wieder Erläuterungen über »Schiffsbestand«, »Schiffsunfälle an der deutschen Küste«, »Schiffsverunglückungen«, »Seeverkehr«, »Seereisen« in den Jahresbänden gegeben.

b. Verkehr im Kaiser-Wilhelm-Kanal während des ersten Betriebsjahres vom 1. Juli 1895 bis 30. Juni 1896 ..... V.-H. 1896, IV.

Desgl. während des Rechnungsjahres 1896 fg. ..... » 1897 fg., II.

c. Anmusterungen von Seeleuten (Vollmatrosen und unbefahrene Schiffsjungen) bei der deutschen Handelsmarine im Jahre 1874 bis 1879 — s. unten: »Besondere Arbeiten zur Seeschiffahrtsstatistik«.

1880 ..... 1. R. Bd. 48, S. VI. 1.
81 ..... » » 53, » III. 75.
82 ..... » » 59, » IV. 70.
83 ... M.-H. 1884, V.
84 ... » 85, IV.
85 ... » 86, V.
86 ... » 87, IV.
87 ... » 88, IV.
88 ... » 89, III.
89 ... » 90, III.

1890 ..... M.-H. 1891, V.
91—92 .. V.-H. 92—93, III.
93—99 .. » 94—00, II.
1900 u. 01 . » 1902, III.
In den V.-H. nicht weiter fortgesetzt. Hauptergebnisse — s. Jahrbuch 1903 u. fg.

d. Entweichungen von Seeleuten

1880	1. R. Bd. 53, S. I. 23.		
81	» » 59, » II. 1.		
82	» » 59, » XII. 57.		
83	M.-H. 1884, IX.	1887	M.-H. 1889, I.
84	» 85, X.	88	» 89, XII.
85	» 86, IX.	89	» 90, XII.
86	» 88, I.	Nicht fortgesetzt.	

e. Besondere Arbeiten zur Seeschiffahrtsstatistik

Seeschiffahrtsverkehr des Deutschen Zollgebiets im Jahre 1872 ..... 1. R. Bd. 5, S. 1.

Die deutsche Seeschiffahrt (Seeverkehr) im Jahre 1872 ..... 1. R. Bd. 8, S. II. 70.

Der Bestand der deutschen Seeschiffe am 1. Januar 1873 ..... 1. R. Bd. 8, S. III. 1.

Die deutsche Reederei (Bestand der Seeschiffe) in den Jahren 1873—82 ..... M.-H. 1884. I.

Die Neubauten auf deutschen Privatwerften und auf ausländischen Werften für deutsche Rechnung 1898—1905 fg. .. V.-H. 1906 fg., I.

Der Seeverkehr in den deutschen Hafenplätzen in den Jahren 1873—82 ... M.-H. 1884, VII.

Verunglückungen deutscher Seeschiffe im Jahre 1873 1. R. Bd. 8, S. II. 121.

Schiffsunfälle an der deutschen Küste in den Jahren

1873/77 (mit Wrackkarte)	1. R. Bd. 30,	Dez.-H. S. 7.
1878/82 (» »)	» »	59, S. X. 167.
1883/87 (» »)		M.-H. 1888, X.
1888/92 (» »)		V.-H. 1894, II.
1893/97 (» »)		» 1899, III.
1898/1902 (» »)		» 1904, III.

Anheuerungen von Vollmatrosen und Schiffsjungen und Entweichungen von Seeleuten

1874—76	1. R. Bd. 30,	März-H. S. 1.
77	» » 30,	Dezb.-H. » 29*.
78	» » 43,	S. III. 1.
79	» » 43,	» IX. 46.

1880 u. fg. — s. oben: »Anmusterungen von Seeleuten«.

Die Seeschiffahrtsstatistik einiger fremder Staaten V.-H. 1902, II.

Die deutsche Flagge in den außerdeutschen Häfen.

Teil I. Europäische Häfen (1903) .. Ergänzg. zu V.-H. 1904, IV.

» II. Außereuropäische Häfen (1903) .... Ergänzung zu V.-H. 1905, II.

desgl. (1904 fg.) ..... Ergänzg. zu V.-H. 1906 fg., II.

Graphische Darstellungen

Bestand der deutschen Kauffahrteischiffe nach dem Raumgehalt in Registertons netto am 1. Januar der Jahre 1871 bis 1904 *XXVI (1905).*

Seeverkehr in den deutschen Hafenplätzen nach dem Raumgehalt in Registertons netto in den Jahren 1873 bis 1903 *XXVI* (1905).

Seeverkehr der wichtigeren Häfen in den Jahren 1886 — 1905 (3 Tafeln) ..... *XXVIII* (1907).

VII. Auswärtiger Handel

Monatliche Übersichten der Ein- und Ausfuhr — (Titel — s. in den Vorbemerkungen zum »Quellennachweis«).

Monatliche Nachweise über den auswärtigen Handel Deutschlands nach Mengen, Herkunfts- und Bestimmungsländern nebst vierteljährlichen Wertberechnungen (vorläufigen) und Nachweisen über Malzverbrauch in den Brauereien der norddeutschen Brausteuergemeinschaft und über den Ertrag der Zigarettensteuer.

Besondere Aufstellungen für Getreide und Mehl:

1. Ein- und Ausfuhr (seit Dezember 1897); 2. Nachweis der Bestände nach den Abschlüssen der Lagerbücher; 3. Niederlageverkehr (seit Juli 1897); 4. Durch Anrechnung von Einfuhrscheinen beglichene Zollbeträge (seit Dezember 1896).

Seit 1. März 1906 zehntägig, vorher halbmonatlich im »Deutschen Reichsanzeiger«: Ein- und Ausfuhr von Getreide und Mehl, auch Nachweise der Bestände in Zollagern und im Freihafen Hamburg nach den Abschlüssen der Lagerbücher; ferner ebenda zehntägig: Ein- und Ausfuhr von Baumwolle, Flachs, Hanf, Jute und Jutewerg, Merino- und Kreuzzuchtwolle im Schweiß, Eisenerzen, Stein- und Braunkohlen, Erdöl, Chilesalpeter, Roheisen, Kupfer, Zucker.

Handel der deutschen Schutzgebiete — s. unten: »Die Schutzgebiete«.

Jahresnachweise des auswärtigen Handels

Einfuhr und Ausfuhr nach Menge und Wert der Waren, Durchfuhr, Niederlageverkehr, Veredelungsverkehr, Zollerträge usw. (seit 1906): Seefischerei (vgl. oben Abschnitt III).

Jahrgänge		
1872—74	1. R. Bd.	3-5, 9-11, 16-17.
75—77	» »	22-23, 27-28, 32-33.
78—80	» »	39-40, 45-46, 49-50.
81—83	» »	54-55, 60-61; N. F. 9-10.
84—86	N. F. »	14-15, 19-20, 25-26.
87—89	» »	33-34, 40-41, 47-48.
90—92	» »	54-55, 60-61, 66-67.
93—95	» »	73-74, 79-80, 85-86.
96—98	» »	91-92, 97-98, 122-123.
99—1901	» »	128-129, 135-136, 142-143.
1902—05	Bd.	152-153, 158-159, 165-166, 172-173.
06	»	181-183.

Eine Hauptübersicht über Einfuhr und Ausfuhr im Spezialhandel alljährlich für das Vorjahr im V.-H. II. — Zuletzt für das Jahr 1907 ..... V.-H. 1908, II.

Zollerträge für das deutsche Zollgebiet — s. auch unten: »Finanzwesen«.

Zollfreie Seeschiffsbaumaterialien

1897	V.-H.	1898,	II.
1898—1900	»	1899—1901,	I.
1899—1905 u. Januar bis Februar 1906	»	1902—06,	II.

Desgl.: 1906 ..... Bd. 183, H. IV.

Besondere Arbeiten zur Statistik des auswärtigen Handels

Der Warenhandel zwischen dem Deutschen Reiche und Rußland in den Jahren 1872, 1873 und 1874 1. R. Bd. 20, S. III. 1.

Die verschiedenen Methoden der Bearbeitung der Statistik des auswärtigen Warenverkehrs (in 11 Ländern Europas) synoptisch dargestellt 1. R. Bd. 43, Jan.-Heft 1880 (S. 19—33).

Warenverkehr des deutschen Zollgebiets mit dem Auslande in den 10 Jahren 1880—89 N. F. Bd. 51 [1]).

Auswärtiger Handel des deutschen Zollgebiets (1889—1900). Berlin 1901. Fol. (5, 17 u. 19 Bog.).

[1]) Fortgesetzt unter dem Titel: »Auswärtiger Handel des deutschen Zollgebiets nach Herkunfts- und Bestimmungsländern in den Jahren 1880—96. Herausgegeben im Reichsamt des Innern. Berlin (Puttkammer u. Mühlbrecht) 1898 gr. 4°.« (Auch in 24 Heften nach einzelnen Ländern.)

Getreide-Ein- und Ausfuhr der hauptsächlichsten Erzeugungs- und Bezugsländer in den Jahren 1890—94 ..... V.-H. 1895, II.

Getreidefrachten zwischen überseeischen Ländern und Mannheim 1888—1902..... (in V.-H. 1903, S. II. 119.)

Der Mühlenlagerverkehr seit 1879...V.-H. 1895, IV.

Das Mehl im Welthandel.....V.-H. 1897, I.

Außenhandel mit Getreide und Mehl in den Jahren 1895—97..... V.-H. 1898, I.

Der Außenhandel mit Reis in Deutschland und in einigen fremden Ländern.....V.-H. 1900, I.

Deutschlands Zuckerausfuhr seit dem Zollanschluß von Hamburg und Bremen...V.-H. 1900, II.

Spezialhandel und Veredelungsverkehr in der deutschen Handelsstatistik für 1897.....V.-H. 1898, II.

Die deutsche Handelsstatistik nach ihren gegenwärtigen Einrichtungen und Leistungen..... } Ergänzung zu V.-H. 1898, IV.

Garn-Einfuhr und -Ausfuhr in den Jahren 1889—97..... } Ergänzung zu V.-H. 1898, IV.

Die Grundlagen der Handelsstatistik einiger fremder Staaten:

I. Österreich-Ungarn ..... V.-H. 1900, I
II. Schweiz ..... » 1900, III.
III. Frankreich ..... » 1901, I.
Nachtrag hierzu ..... » 01, III.
IV. Großbritannien u. Irland » 01, III.

Der Außenhandel mit Maschinen in den wichtigeren Herstellungsländern ..... V.-H. 1901, III.

Deutschlands Außenhandel mit einigen für die deutsche Farbenindustrie wichtigen Waren (1891 bis 1901) .....V.-H. 1902, III.

Die Werte des deutschen Außenhandels und die Vergleichbarkeit der deutschen Handelsnachweise mit fremden.....V.-H. 1903, III.

Handel in Petroleum und Kohlen — s. oben: »Besondere Arbeiten zur Montanstatistik«.

Alphabetisches Verzeichnis wichtiger Hafen- und Handelsplätze außerhalb Deutschlands. Zum Gebrauch für die Statistik des auswärtigen Handels. 3. Auflage. Berlin, 1905. 8° (45 S.).

Verzeichnis der Länder der Herkunft und Bestimmung, welche mindestens (in der Statistik des Warenverkehrs) zu unterscheiden sind. Gültig vom 1. Januar 1904 ab (in M.-N. 1903, Nov.-Heft S. 233—235); außerdem auf den Umschlägen jedes Monatsheftes abgedruckt.

Graphische Darstellungen

Der auswärtige Handel des deutschen Zollgebiets (1885—1894) *XVI (1895).*

Der auswärtige Handel des deutschen Zollgebiets mit den 4 wichtigsten fremden Ländern (1889—1894) — Österreich-Ungarn, Rußland, Gr.-Britannien, V. St. v. Amerika)....*XVI (1895).*

Auswärtiger Handel des deutschen Zollgebiets (1890—1902). A. Einfuhr — B. Ausfuhr.....*XXIV (1903).*

Der auswärtige Handel des deutschen Zollgebiets (1892—1898) *XX (1899).*

Desgl. (1892—1901). I. Im ganzen; II. Mit den 4 wichtigsten fremden Ländern .....*XXIII (1902).*

Desgl. (1893—1899) .....*XXI (1900).*

Spezialhandel des deutschen Zollgebiets nach 4 Warengruppen (1889—1894). — (Rohstoffe für Industrien, Fabrikate, Nahrungsmittel und Vieh, Edelmetalle).....*XVI (1895).*

Anteil der Herkunfts- und Bestimmungsländer an der Ein- und Ausfuhr im Spezialhandel des deutschen Zollgebiets i. J. 1893 *XVI (1895).*

Anteil der Tarifvertragsstaaten, Meistbegünstigungsstaaten u. Staaten ohne Handelsverträge am Spezialhandel des deutschen Zollgebiets. A. Einfuhr — B. Ausfuhr.....*XXVII (1906).*

VIII. Geld- und Kreditwesen

Ausprägung und Einziehung von Reichsmünzen — s. Jahrbuch 1880 u. fg.

Einziehung und Vernichtung von Landespapiergeld und Ausgabe von Reichskassenscheinen — s. Jahrbuch 1880—1891.

Geschäftsverhältnisse der Reichsbank — s. Jahrbuch 1893 u. fg.

Statistik der Notenbanken — s. Jahrbuch 1880 u. fg.

» » Hypothekenbanken — s. Jahrbuch 1904, 1906 u. fg.

Aktiengesellschaften — s. unten: »Erwerbs- und Wirtschaftsgesellschaften«.

Kursnotierungen an der Berliner Börse; Reichsanleihen (seit 1892), Wechsel auf Wien, Petersburg, Amsterdam, Paris, London, New-York (seit 1894), offizieller Bankzinsfuß an diesen Plätzen; Marktzinsfuß (Privatdiskont) für Berlin (seit 1897) — s. Jahrbuch 1892 u. fg.

Wechselkurse an der Berliner Börse (Wechsel auf obige Plätze, 1885—94).....V.-H. 1895, II.

Banknoten- und Wechselkurse an der Berliner Börse in den Jahren 1895 bis 1899....V.-H. 1900, II.

Desgl. 1900 bis 1904..... » 1905, II.

Kurse der Noten der österreichisch-ungarischen Bank und der russischen Staatsbank an der Berliner Börse 1871—1895 .....V.-H. 1896, I.

Bei den deutschen Börsen zugelassene Wertpapiere
im Jahre 1897..... V.-H. 1898, IV.
» » 1898..... » 1899, II.
» » 1899 fg..... » 1900 fg., I (bzw. II).

Sparkassen — s. Jahrbuch 1903 u. fg.

Quellen:

Übersichten der Reichs-Ausgaben und -Einnahmen (Reichstags-Drucksachen).

Berichte der Reichsschulden-Kommission.

Zentralblatt für das Deutsche Reich, Berlin.

Verwaltungsbericht der Reichsbank. Erscheint jährlich für das Kalenderjahr.

Deutscher Reichsanzeiger (Wochenübersichten und Jahresbilanzen der Banken).

Bankgesetz vom 14. März 1875 § 9 (R.-G.-Bl. 1875, S. 179) und Bekanntmachungen dazu im Reichs-Gesetzblatt (letzte vom 27. Februar 1894 — R.-G.-Bl. 1894, S. 152).

Dazu Abänderungsgesetz vom 7. Juni 1899 (R.-G.-Bl. 1899, S. 311 fg.)

Jahresberichte der betreffenden ausländischen Banken, Bulletin de statistique et de législation comparée, Paris, und The Economist, London.

Der Deutsche Ökonomist. Wochenschrift. Berlin.

Hertelscher Kursbericht, Berlin.

Börse zu Berlin — Wechsel-, Fonds- und Geldkurs (tägliches amtliches Kursblatt).

Schriftliche Mitteilungen der Bundesstaaten.

»Felix Hecht, Die Statistik der deutschen Hypothekenbanken.... Leipzig (Duncker & Humblot) 1903. 8°.«

Die jährlichen Geschäftsberichte der einzelnen Hypothekenbanken.

IX. Preise und Löhne

Preise

Monatliche Nachweise über Großhandelspreise wichtiger Waren: Februarheft 1879 (für Januar und Februar 1879) bis Dezemberheft 1891; seit Januar 1892 in jedem Heft der Monatlichen Nachweise über den Auswärtigen Handel;
für das Jahr 1892 fg. und die Jahre 1879 bis 1892 fg. ..... V.-H. 1893 fg., I.

Statistische Zusammenstellungen von Großhandels- und Marktpreisen an deutschen und ausländischen Plätzen für Getreide, Mehl, Brot, Kartoffeln, Vieh, Fleisch, Butter und andere wichtige Waren (darunter insbesondere industrielle Rohstoffe), meist Monats- und Jahresdurchschnitte für längere Zeiträume, auch Wochen- und Tagesdurchschnittspreise von Getreide im In- und Auslande, sind enthalten in den V.-H. 1893 u. fg.; seit 1896 unter der gemeinsamen Überschrift: »Zur Statistik der Preise«.

Preisnotierungen von Weizen, Roggen, Gerste und Hafer: Deutscher Reichsanzeiger. a) Tägliche Nachweisungen unter »Berichte von deutschen Fruchtmärkten« seit 23. Januar 1897; b) wöchentliche, monatliche und vierteljährliche (nach Wochendurchschnitten) Zusammenstellungen von Großhandelspreisen an deutschen und fremden Börsenplätzen seit Oktober 1897; c) monatliche Zusammenstellungen von Fruchtmarktpreisen seit März 1897.
(Bei a und c einschl. Kernen, b einschl. Mais.)

Beiträge zur Statistik der Fruchtmarktpreise (Oktober 1897—Januar 1903) ... V.-H. 1899 bis 1903, I (bzw. II).

Marktpreise von Nahrungsmitteln — s. Jahrbuch 1901, 1903 u. fg.

Graphische Darstellungen

Roggenpreise. Bewegung der Großhandelspreise von Roggen an 5 Hauptplätzen Deutschlands (1871—1891) ..... *XIII (1892).*
Weizenpreise. Bewegung der Großhandelspreise von Weizen an 5 Hauptplätzen Deutschlands (1871—1891) ..... *XIII (1892).*
Gerstenpreise. Bewegung der Großhandelspreise von Gerste an 5 Hauptplätzen Deutschlands (1873—1892) ..... *XIV (1893).*
Haferpreise. Bewegung der Großhandelspreise von Hafer an 5 Hauptplätzen Deutschlands (1873—1892) ..... *XIV (1893).*

Löhne

Ortsübliche Tagelöhne gewöhnlicher Tagearbeiter — veröffentlicht im »Zentralblatt f. d. D. R.« Erstmalig für das Jahr 1892, neu bearbeitet nach dem Stand am Schluß der Jahre 1897, 1901 und 1905. Nachträge dazu halbjährlich in der letzten Juni- und Dezember-Nummer jedes Jahrgangs.

Erhebungen über Arbeitslöhne in Deutschland. Übersicht über die von Behörden und Vereinen veranstalteten Aufnahmen zur Lohnstatistik ..... V.-H. 1893, III.

X. Verbrauchsberechnungen

Branntwein — s. Jahrbuch 1880—82, 1892 u. fg.
Bier, Tabak, Salz, Zucker — s. Jahrbuch 1880 u. fg.
Malzverbrauch, vierteljährlich ..... M. N. 1908.
Einige vom Ausland erzeugte Waren — s. Jahrbuch 1880 u. fg.
Getreide und Kartoffeln — s. Jahrbuch 1895 u. fg.
Wichtige Erzeugnisse der Berg- und Hüttenindustrie — s. Jahrbuch 1880 u. fg.
Der Verbrauch von Gold zu gewerblichen Zwecken V.-H. 1899, I. — vgl. auch Jahrbuch 1899—1904.
Berechnung des Verbrauchs von Getreide und Kartoffeln (1893/98) ..... V.-H. 1900, II.
Petroleumverbrauch, Kohlenverbrauch } — s. auch oben: »Gewerbe«, Besondere Arbeiten zur Montanstatistik.

XI. Volksschulen

Volksschulen — s. Jahrbuch 1903 u. fg. (Nach statistischen Veröffentlichungen und schriftlichen Angaben der einzelnen Bundesstaaten.)
Die öffentlichen Volksschulen 1901 und 1906 V.-H. 1908, I.
Berichtigung dazu ..... V.-H. 1908, II.

XII. Justizwesen

Geschäfts- und Organisationsstatistik der ordentlichen Gerichte

Zur deutschen Justizstatistik f. d. Jahr 1894 fg. V.-H. 1895 fg., IV.
— vgl. auch Jahrbuch 1884 u. fg. (Die »Organisationsstatistik« erscheint nur alle 2 Jahre.)

Quellen:

Deutsche Justizstatistik. Bearb. im Reichs-Justizamt. Berlin (Puttkammer u. Mühlbrecht). Jahrg. 1—13, 1883—1907; außerdem Mitteilungen des Reichs-Justizamts.

Rechtsprechung der Gewerbe- und Kaufmannsgerichte — s. Jahrbuch 1896, 1897, 1902, 1904 u. fg.

Quellen:

Das Gewerbe- (u. Kaufmanns-) Gericht. Mitteilungen (Monatsschrift) des Verbandes deutscher Gewerbe- (u. Kaufmanns-) Gerichte. Berlin. Jahrg. 1—2, 1896 bis 1896/97, außerordentliche Beilage zu 1896, Nr. 6; 1897, Nr. 8; Jahrg. 6 (1900/01): Verbandstagsbeilage zu Nr. 11.

Zur Tätigkeit der Gewerbe- und Kaufmannsgerichte — s. R.-Arb.-Bl. 1903 u. fg.

Kriminalstatistik

Jahrgänge 1882—85 ..... N. F. Bd. 8, 13, 18, 23.
» 1886—90 ..... » » 30, 37, 45, 52, 58.
» 1891—95 ..... » » 64, 71, 77, 83, 89.
» 1896—1900 .... » » 95, 120[1]), 126, 132, 139.
» 1901—05 ..... » » 146; Bd. 155, 162, 169, 176.

Vorläufige Mitteilungen zur Kriminalstatistik für 1906 und 1901/1906 ..... V.-H. 1907, IV.

Kriminalstatistik für das deutsche Heer und die Kaiserl. Marine. Jahr 1901 V.-H. 1902, IV.

Desgl. Jahr 1902 fg. ..... V.-H. 1903 fg., II.

Kriminalstatistische Vergleiche in bezug auf die Nachweise über Geschlecht und Alter in der deutschen und ausländischen Statistik .. V.-H. 1892, III.

Zur Kriminalstatistik für 1896. Verurteilte wegen Verbrechen und Vergehen gegen bereits im Jahre 1882 geltende Reichsgesetze ..... V.-H. 1899, I.

Graphische Darstellungen

Anteilsverhältnis der einzelnen Deliktsarten an der Gesamtkriminalität 1882—1891 ..... *XVI (1895).*
Verbrechen und Vergehen gegen Reichsgesetze überhaupt. — Gefährliche Körperverletzung. — Diebstahl (1883—1887) ... *X (1889).*
Die Gesamtkriminalität nach Alter und Geschlecht (1886—1895) *XVIII (1897).*

[1]) Die zugehörigen »Erläuterungen« sind mit denjenigen für das Jahr 1898 in Bd. 126 vereinigt.

ie Kriminalität nach Alter und Geschlecht (1886—1895) *XVIII (1897).*
ie Kriminalität der Zivilbevölkerung (1898—1902). — Gefährliche Körperverletzung. — Diebstahl. — Betrug. . *XXVII (1906).*

:onkursstatistik

Für die Jahre 1891 u. 1892 ..... V.-H. 1893, III.
» das Jahr 93 ..... » 94, III.
» » » 94 ..... » 95, II.
» » » 95 fg. ..... » 96 fg., IV.

Vierteljährliche vorläufige Mitteilungen zur Konkursstatistik: seit 1895 in den V.-H.; für das erste Vierteljahr im zweiten Heft usw.

XIII. Reichstagswahlen

:ur Statistik der Wahlen für die 2. Legislaturperiode (1874) des Deutschen Reichstags . . . 1. R. Bd. 8, S. II, 73.

lusführliche Statistik der Wahlen für die 1. und 2. Legislaturperiode (1871 und 1874) des Deutschen Reichstags

		1. R. Bd. 14, S. V. 1.
für die 3. Legisl.-Per.	(1877)	» » 37, Juni-H. » 1.
» » 4. »	(1878)	» » 37, » » 40.
Nachtrag dazu, betr. die Begrenzung der Reichswahlkreise		» » 37, » » 76.
für die 5. Legisl.-Per.	(1881)	1. R. Bd. 53, S. III. 1.
» » 6. »	(1884)	M.-H. 1885, I.
» » 7. »	(1887)	» 87, IV.
» » 8. »	(1890)	» 90, IV.
» » 9. »	(1893)	V.-H. 1893, IV.
» » 10. »	(1898)	Ergänzung zu V.-H. 98, III.
(In zwei Teilen)		Ergänzung zu V.-H. 99, I.
Nachtrag zu 1898 (Ersatzwahlen)		V.-H. 1900, IV.
		» 03, II.
für die 11. Legisl.-Per.	(1903)	(Teil 1) Erg. z. V.-H. 1903, IV.
		(» 2) » » » 1904, I.
» » 12. »	(1907)	(» 1) » » » 1907, I.
		(» 2) » » » 07, III.
		(» 3) » » » 07, IV.

Vergleichende Übersicht der Reichstagswahlen von 1898 und 1903 ..... V.-H. 1903, III.
Nachträge ..... V.-H. 1905, IV und 1907, I.

Graphische Darstellungen

Reichstagswahlen von 1884. Wahlbeteiligung ..... *VII (1886).*
Desgl. Parteistellung der Abgeordneten und ihrer Hauptgegenkandidaten ..... *VII (1886).*
Desgl. Stimmenzahl der einzelnen Parteien und ihre Vertretung im Reichstage ..... *VII (1886).*
Desgl. von 1890. Parteistellung der Abgeordneten und ihrer Hauptgegenkandidaten bei den entscheidenden Wahlen .... *XI (1890).*
Desgl. von 1893 ..... *XV (1894).*
Desgl. von 1898 ..... *XX (1899).*

XIV. Kriegswesen

Begrenzung und Bevölkerung der Armeekorpsbezirke — in den Ergebnissen der Volkszählung 1875—1895 — s. oben, Abschnitt I.

Etatsstärke des Heeres und der Marine — s. Jahrbuch 1881 u. fg.

Die Kriegsschiffe und Kriegsfahrzeuge — s. Jahrbuch 1881 u. fg.

Heeres-Ergänzungsgeschäft — s. Jahrbuch 1880—93, 1895 u. fg.

Ergebnisse des Heeres-Ergänzungsgeschäfts (1901 fg.) V.-H. 1902 fg., IV.

Quellen:

Die Reichshaushalts-Etats und die über das Heeres-Ergänzungsgeschäft berichtenden Nummern der Reichstags-Drucksachen; zuletzt für 1906: 12. Leg.-Per., I. Sess. 1907, Nr. 473.

Schulbildung der in das Heer und die Marine eingestellten Rekruten

Ersatzjahr	
1875/76	1. R. Bd. 25, Febr.-H. S. 28.*
76/77	» » 25, Novbr.-H. » 79.
77/78	» » 30, Oktbr.-H. » 92.
78/79	» » 37, Oktbr.-H. » 50.*
79/80	» » 43, S. VIII. 1.
80/81	» » 48, » IX. 48.
81/82	» » 53, » VIII. 30.
82/83	» » 59, » VIII. 22.

Ersatzjahr	M.-H.	Ersatzjahr	M.-H.
1883/84	1884, IX.	1888/89	1889, VIII.
84/85	85, VIII.	89/90	90, VIII.
85/86	86, VIII.	90/91	91, XI.
86/87	87, XI.	91/92 fg. ...	V.-H. 1892 fg., IV (bzw. III).
87/88	88, XII.		

XV. Finanzwesen

Die Ausgaben und Einnahmen des Deutschen Reichs — s. Jahrbuch 1880 u. fg.

Die Finanzen des Reichs u. der Bundesstaaten — s. Jahrbuch 1902 u. fg.; die rechnungsmäßigen Überschüsse u. Fehlbeträge im Reichshaushalt 1871—1902 u. fg. — s. Jahrbuch 1904 u. fg.

Die Finanzen des Reichs und der Bundesstaaten V.-H. 1902 fg., II (bzw. III).

Zollerträge für das deutsche Zollgebiet — s. Jahrbuch 1882 u. fg.

— (vgl. auch oben: »Auswärtiger Handel«.) —

Quellen zu vorstehenden beiden Abteilungen:

Reichshaushalts-Etat nebst Anlagen.

Drucksachen des Reichstags, insbesondere:

Übersichten der Reichs-Ausgaben und Einnahmen;

Allgemeine Rechnung über den Reichshaushalt;

Jährliche Berichte der Reichsschuldenkommission und der Verwaltung des Schuldenwesens sowie Denkschriften über die Ausführung der seit dem Jahre 1875 erlassenen Anleihegesetze.

Reichs-Gesetzblatt, Jahrg. 1878 fg.

Die Etats und besondere Mitteilungen der einzelnen Bundesstaaten.

Kommerzialnachweisungen des Zentralbureaus des Zollvereins. 1836—1871. Berlin.

Vorläufige und schließliche Zusammenstellungen des vormaligen Zentralbureaus des deutschen Zollvereins (von 1872 ab: des Kaiserlichen Zoll- und Steuer-Rechnungsbureaus) über die

Einnahmen an Zöllen und Verbrauchssteuern,

Berechnung der Aversa an Zöllen und Verbrauchssteuern,

Abrechnung mit Österreich und Luxemburg, betr. die gemeinschaftlichen Einnahmen an Zöllen, Tabaksteuer, Branntweinsteuer usw.

Einnahmen von den verbrauchssteuerpflichtigen Gegenständen

a. Branntweinsteuer

Monatliche Übersichten über Erzeugung, Verbrauch und Bestand inländischen Branntweins: in jedem Heft der M. N.

Branntweinbrennerei und -besteuerung im deutschen Branntweinsteuergebiet

Jahr 1872 ..... 1. R. Bd. 8, S. I. 58.
» 73 ..... » » 8, » IV. 28.
» 74 ..... » » 14, » IV. 1.
» 75 ..... » » 20, » VI. 28.
» 76 ..... » » 25, Juli-H. S. 1.*
» 77/78 ..... » » 30, Nov.-H. » 47.
» 78/79 ..... » » 37, Dzbr.H. » 1.
» 79/80 ..... » » 43, S. XI. 1.
» 80/81 ..... » » 48, » XI. 1.
» 81/82 ..... » » 53, » X. 174.
» 82/83 ..... » » 59, » XI. 1.

	M.-H.	Jahr	M.-H.
» 1883/84	1884, XI.	1888/89	1890, IV.
» 84/85	85, XI.	89/90	91, V.
» 85/86	86, XI.	90/91 fg.	V.-H. 1892 fg., II.
» 86/87	87, XI.	1900/01 fg.	» 1902 fg., I.
» 87/88	89, VII.		

Bestand an inländischem unversteuertem Branntwein in den Niederlagen und Reinigungsanstalten des deutschen Branntweinsteuergebiets am 30. September 1889 .... M.-H. 1889, IX.

Materialverbrauch der Brennereien innerhalb des Reichssteuergebiets in den Jahren 1872 bis 1879/80 ..... 1. R. Bd. 48, S. V. 32.

b. Biersteuer

Bierbrauerei und Bierbesteuerung im deutschen Zollgebiet

1872 ..... 1. R. Bd. 8, S. I. 14.
73 ..... » » 8, » IV. 1.
74 ..... » » 14, » III. 66.
Berichtigung ..... » » 14, » VII. 56.
1875 ..... » » 20, » VI. 1.
76 ..... » » 25, Aug.-H. S. 1.
Etatsjahr 1877/78 ..... 1. R. Bd. 30, Sptb.-H. S. 11
78/79 ..... » » 37, Nov.-H. » 1.*
79/80 ..... » » 43, S. XI. 29.
80/81 ..... » » 48, » X. 153.
81/82 ..... » » 53, » X. 202.
82/83 ..... » » 59, » XI. 51.

Etatsjahr	M.-H.	Etatsjahr	V.-H.
1883/84	1884, XI.	1891/92	1892, IV.
84/85	85, XI.	92/93	93, IV.
85/86	86, XI.	93/94	94, IV.
86/87	87, XII.	Berichtigung	95, I.
87/88	88, XI.	1894/95 fg.	1895 fg., IV.
88/89	89, X.	Rechnungsjahr	
89/90	90, XI.	1897 fg.	98 fg., IV.
90/91	91, X.		

c. Tabaksteuer

α) Tabakbau u. Tabakernte im deutschen Zollgebiet

1880 ..... 1. R. Bd. 48, S. IX. 30.
81 ..... » » 53, » VI. 26.
82 ..... » » 59, » VI. 110.
83 ..... M.-H. 1884, VIII.
84 ..... » 85, VII.
85—90 ..... » 86—91, VIII.
91 fg. ..... V.-H. 1892 fg., IV (bzw. III).
Vorläufige Nachweisungen für 1907 ..... V.-H. 1907, IV.

β) Besteuerung des Tabaks, Ein- und Ausfuhr von Tabak und Tabakfabrikaten sowie Ertrag der Tabakabgaben im deutschen Zollgebiet

Erntejahr		Erntejahr	M.-H.
1871/72	besond. veröffentlicht. 1. R. Bd.	1882/83	1884, I.
72/73	2, S. IV. 1.	83/84	85, II.
73/74	8, » VI. 78.	84/85	86, I.
74/75	14, » IX. 1.	85/86	87, I.
75/76	20, » VIII. 19.	Berichtigung	87, III.
76/77	25, Oct.-H. S. 1.	1886/87	88, I.
77/78	37, Feb.-H. » 1.*	87/88	89, I.
78/79	37, Okt.-H. » 1.*	88/89	90, I.
79/80	43, S. X. 153.*	89/90	91, I.
80/81	48, » XII. 65.	90/91 fg.	V.-H. 1892 fg., I.
81/82	59, » I. 54.	97	» 1898, IV.
Berichtigung	59, » II. 24.	98—99	» 1900—01, I.
		1900 fg.	» 1901 fg., IV.

Tabakbau, Tabakfabrikation und Tabakhandel im Deutschen Reich und in Luxemburg nach den statistischen Ergebnissen der Arbeiten der Tabak-Enquetekommission (1878) 1. R. Bd. 42.

γ) Herstellung und Besteuerung von Zigaretten, Zigarettentabak und Zigarettenhüllen im deutschen Zollgebiet in der Zeit vom 1. Juli 1906 bis 31. März 1907 V.-H. 1907, III.

d. Salzsteuer

Salzgewinnung und -besteuerung im deutschen Zollgebiet

1872 ..... 1. R. Bd. 2, S. 189.
Berichtigung ..... » » 2, » II. 152.
1873 ..... » » 8, » II. 1.
74 ..... » » 14, » III. 1.
75 ..... » » 20, » IV. 47.
76 ..... 1. R. Bd. 25, Juni-H. S. 1.
Berichtigung ..... » » 25, Dzb.-H. » 88.
Etatsjahr 1877/78 ..... » » 30, Spt.-H. » 39
78/79 ..... » » 37, Aug.-H. » 1.
79/80 ..... » » 43, S. IX. 17.
80/81 ..... » » 48, » IX. 1.
81/82 ..... » » 53, » IX. 1.*
82/83 ..... » » 59, » IX. 1.
83/84 ..... M.-H. 1884, IX.
Berichtigung zu 1879/84 ..... » 85, III.
Etatsjahr 1884/85—90/91 ..... M.-H. 1885 fg., IX (für 87/88 in X).
91/92 fg. ..... V.-H. 1892 fg., IV.
Rechnungsjahr 1897 fg. ..... » 98 fg., IV.

Graphische Darstellung

Die Salzproduktion im deutschen Zollgebiet 1883/84 ... *VI (1885).*

e. Zuckersteuer.

Monatliche Übersichten über die Rübenverarbeitung und Inlandsverkehr sowie über die Einfuhr und Ausfuhr von Zucker .. / Betrieb der Zuckerfabriken ..... } in jedem Heft der M. N.

Zuckergewinnung und -besteuerung im deutschen Zollgebiet

Betriebsjahr	1. R. Bd.	Betriebsjahr	
1871/72	2, S. 1.	1883/84	M.-H. 1884, XII
72/73	8, » I. 40.	84/85	» 85, X
73/74	8, » VI. 124.	85/86	» 86, XII
74/75	14, » IX. 46.	86/87	» 87, XI
75/76	20, » VIII. 1.	87/88	» 88, XII
76/77	25, Nov.-H. S. 59.	88/89	» 89, XI
77/78	37, Feb.-H. » 49.*	89/90	» 90, XI
78/79	43, S. III. 25.	90/91	» 91, XI
79/80	43, » XII. 35.*	91/92	V.-H. 92, IV
80/81	53, » I. 29.	92/93	» 93, IV
81/82	53, » XII. 1.	93/94	» 94, IV
Nachtrag hierzu	59, » I. 85.	Berichtigung hierzu:	» 95, I
1882/83	59, » XI. 31.	1894/95 fg.	» 95 fg., IV
Berichtigung für 1871/83	M.-H. 1884, V.		

Bestände an Zucker in Zuckerfabriken, Raffinerien und amtlichen Niederlagen im Zollgebiet

am 31. Juli 1886—91 ..... M.-H. 1886—91, VI
» 31. » 92—94 ..... V.-H. 92—94, II

Fortsetzung ist enthalten in der vorher genannten Statistik der »Zuckergewinnung usw«.

Stärkezuckergewinnung und -handel im deutschen Zollgebiet

Jahr	1. R. Bd.	Jahr	
1872	2, S. 14.	1883/84	M.-H. 1884, X
73	8, » I. 115.	84/85	» 85, X
74	14, » I. 157.	85/86	» 86, X
75	20, » III. 108.	86/87	» 87, X
76	25, April-H. S. 59.	87/88	» 88, XI
77/78	30, Juli-H. S. 55.	88/89	» 89, X
78/79	37, » » 89.	89/90	» 90, X
79/80	43, S. VIII. 5.	90/91	» 91, X
80/81	48, » VI. 56.	91/92 fg.	V.-H. 92 fg., IV
81/82	53, » VII. 38.		
82/83	59, » XI. 49.		

f. Schaumweinsteuer

Schaumweinerzeugung und -besteuerung im deutschen Zollgebiet vom 1. Juli 1902 bis 31. März 1903 ..... V.-H. 1903, III.

Desgl. im Rechnungsjahr 1903 fg. » 1904 fg., III.

Stempelabgaben

Verbrauch von Wechselstempelzeichen, sowie Einnahme an Wechselstempelsteuer

Jahr	1. R. Bd.	Jahr	1. R. Bd.
1873	8, S. I. 116.	1880/81	48, S. VI. 54.
74	14, » I. 134.	81/82	53, » VI. 44.
75	20, » II. 134.	82/83	59, » V. 7.
76	25, Fbr.-H. S. 26.*	83/84—89/90	
77/78	30, Juni-H. » 10.	M.-H. 1884—90, V.	
78/79	37, Mai-H. » 10.	Nicht fortgesetzt.	
79/80	43, S. VI. 12.		

Einnahmen der Stempelabgaben — s. Jahrbuch 1881 u. fg.

Wechselstempelsteuer — s. Jahrbuch 1881 u. fg.

Spielkartenfabrikation und -versteuerung

Etatsjahr 1879/80	1. R. Bd. 43, S. VI. 10.
80/81	» » 48, » VI. 52.
81/82	» » 53, » V. 1.
82/83	» » 59, » V. 4.
83/84	M.-H. 1884, VI.
84/85	» 85, VI.
85/86	» 86, V.
86/87	» 87, V.
87/88	» 88, VI.
88/89	» 89, VI.
89/90	» 90, V.
90/91	» 91, V.
91/92 bis 95/96	V.-H. 1892—97, III.
Rechnungsjahr 1897 fg.	» 1898 fg., III.

Die ausländischen Inhaberpapiere mit Prämien im Deutschen Reich, abgestempelt infolge Reichsgesetzes vom 8. Juni 1871: 1. R. Bd. 2, S. III. 1.

Erbschaftssteuer — s. Jahrbuch 1908.

Zollbegünstigungen der Weinhändler

Die den Weinhändlern gewährten Zollbegünstigungen

Jahr	1. R. Bd.	Jahr	1. R. Bd.
1872	2, S. III. 47.	1881/82	53, S. VII. 39.
73	8, » II. 68.	82/83	59, » VII. 48.
74	14, » I. 153.	83/84-89/90	
75	20, » IV. 29.	M.-H. 1884—91, VII.	
76	25, April-H. S. 60.	90/91 » 1891, VIII.	
77/78.	30, Juli-H. » 51.	91/92 fg. V.-H. 1892 fg., III.	
78/79.	37, » » 85.	Rechnungsjahr 1897 fg.	
79/80.	43, S. VIII. 6.	V.-H. 1898 fg., III.	
80/81.	48, » VII. 27.		

Die Zoll- und Steuer-Straffälle

Jahr	1. R. Bd.	Jahr	1. R. Bd.
1872	6, S. III. 3.	1882/83.	59, S. VII. 37.
73	8, » V. 49.	83/84.	M.-H. 1884, VIII.
74	14, » VIII. 46.	84/85.	» 85, VIII.
75	20, » V. 46.	85/86.	» 86, IX.
76	25, Aug.-H. S. 1*.	86/87.	» 87, VI.
77/78.	37, Jan.-H. » 11.	87/88.	» 88, VII.
78/79.	37, Nov.-H. » 1.	88/89.	» 89, VII.
79/80.	43, S. XII. 1*.	89/90.	» 90, VI.
80/81.	48, » VIII. 1*.	90/91.	» 91, VII.
81/82.	53, » IX. 1.	91/92 fg. V.-H. 1892 fg., III.	
Rechnungsjahr 1897 fg.		V.-H. 1898 fg., III. (bzw. IV.).	

Begrenzung und Bevölkerung der Direktivbezirke für die Verwaltung der Zölle und gemeinschaftlichen indirekten Steuern sowie die Zollausschlüsse — enthalten in den Volkszählungsergebnissen (s. oben).

XVI. Versicherungswesen

Arbeiterversicherung

Die Deutsche Arbeiterversicherung als soziale Einrichtung, Teil II Statistik der Arbeiterversicherung, 3. Auflage, Berlin 1906 (Verlag von A. Asher & Co.).

Statistik der Arbeiterversicherung des Deutschen Reichs 1885—1904, Reichs-Arbeitsblatt 1906 Heft 7 und 8 (Carl Heymanns Verlag [1]).

Krankenversicherung

Jahrgänge 1885—90	N. F. Bd. 24, 31, 38, 46, 53, 59.
» 91—95	» » 65, 72, 78, 84, 90.
» 96—1900	» » 96, 121, 127, 133, 140.
» 1901—05	» » 147; Bd. 156, 163, 170, 177.
06	Bd. 186.

Krankenversicherung (Hauptergebnisse 1906 und 1902/1906) ..... V.-H. 1908, II.

Desgl. im Jahre 1897 ..... V.-H. 1900, I.

Die Krankenversicherung in den Knappschaftskassen und -vereinen 1897 ... V.-H. 1900, I.

Desgl. 1898 ..... V.-H. 1900, III.

» 1902 ..... » 1903, IV.

» 04 ..... » 06, II.

» 05 ..... » 07, III.

Graphische Darstellungen

Hauptergebnisse der Krankenversicherung (1897) ..... *XXI (1900).*

Vergleichende Darstellung der Verhältnisse bei den verschiedenen Krankenkassenarten im Jahre 1900 ..... *XXIV (1903).*

Unfallversicherung

Betriebe, Versicherte und Verletzte — Lohnbeträge, Ausgaben und Reservefonds — Zahl und Folgen der Verletzung — Unfallhäufigkeit — s. Jahrbuch 1888 u. fg.

Die Unfallstatistik nach der Aufnahme vom Jahre 1881 ..... 1. R. Bd. 53, Ergänzungsheft.

Quellen:

Nachweisung über die gesamten Rechnungsergebnisse der Berufsgenossenschaften usw. — jährlich in Nr. 1 der »Amtl. Nachr. d. R.-Versicherungsamts«.

Rechtsprechung in Unfallversicherungssachen (jährlich in den Geschäftsberichten d. R.-V.-A.). Für das Jahr 1907: Amtl. Nachr. d. R.-Versicherungsamts 1908 (S. 353 fg., 399 fg.).

Statistik der Unfallversicherung — Tab.: Umfang, Ausgabe und Einnahme 1885 bis 1898 — in: Amtl. Nachr. d. R.-Versicherungsamts 1900, 1. Beiheft

Statistik der entschädigungspflichtigen Unfälle f. d. Jahr 1887 — Amtl. Nachr. d. R.-Versicherungsamts 1890 (S. 201 fg.).

(Gewerbe-)Unfallstatistik f. d. Jahr 1897

T. 1. Amtl. Nachr. d. R.-V.-A. 1899, Beiheft.
» 2, Abtlg. I. Amtl. Nachr. d. R.-V.-A. 1900, 2. Beiheft.
» » » II. » » » » 1900, 3. Beiheft.

Statistik der entschädigungspflichtigen Unfälle der Land- und Forstwirtschaft des Deutschen Reichs für das Jahr 1891 — Amtl. Nachr. d. R.-Versicherungsamts 1893 (S. 233 fg.).

Unfallstatistik für Land- und Forstwirtschaft 1901 — Amtl. Nachr. d. R.-Versicherungsamts 1904, 1. u. 2. Beiheft.

[1]) Auch als Sonderabdruck erschienen; vgl. auch Statistisches Handbuch f. d. Deutsche Reich, Teil I 1907, S. 633 fg.

Statistik der Unfallfolgen — Amtl. Nachr. d. R.-Versicherungsamts 1899 (S. 666 fg.).

Rentenminderung infolge teilweiser Reaktivierung, Ausscheidewahrscheinlichkeit aus dem Rentengenusse, Kapitalwerte für Verletztenrenten bei der Tiefbau-Berufsgenossenschaft und den Versicherungsanstalten der Baugewerks-Berufsgenossenschaften — Amtl. Nachr. d. R.-Versicherungsamts 1894 (S. 297 fg.).

Invalidenversicherung — s. Jahrbuch 1892 u. fg.

Quellen:

Nachweisung der Geschäfts- und Rechnungsergebnisse der auf Grund des Invalidenversicherungsgesetzes errichteten Versicherungsanstalten usw. — jährl. in Nr. 1 der »Amtl. Nachr d. R.-Versicherungsamts«.

Rechtsprechung in Invalidenversicherungssachen (jährlich in den Geschäftsberichten des R.-V.-A.). F. d. Jahr 1907: Amtl. Nachr. d. R.-Versicherungsamts 1908 (S. 389 fg., 417 fg.).

Statistik der Invalidenversicherung 1891—1899 — Amtl. Nachr. d. R.-Versicherungsamts 1901, 1. Beiheft.

Statistik der Heilbehandlung bei den Versicherungsanstalten und zugelassenen Kasseneinrichtungen der Invalidenversicherung f. d. Jahre 1897—1907 — Beihefte zu den Amtl. Nachr. d. R.-Versicherungsamts 1902, 1903, 1905, 1906, 1907 und ebd. 1904 (S. 547).

Statistik der Ursachen der Erwerbsunfähigkeit (Invalidität) 1891—1895 — Amtl. Nachr. d. R.-Versicherungsamts 1898, Beiheft.

Desgl. für die Jahre 1896—1899 — Amtl. Nachr. d. R.-Versicherungsamts 1903, 2. Beiheft.

Ursachen der Erwerbsunfähigkeit bei Rentenempfängern aus der Textilindustrie, Amtl. Nachr. d. R.-Versicherungsamts 1905 (S. 512 fg.).

Das Ausscheiden der Invaliden- und Altersrentenempfänger aus dem Rentengenusse — Amtl. Nachr. des R.-Versicherungsamts 1901, 2. Beiheft; 1902 (S. 532 fg.); 1906, 1. Beiheft

Die Art der Anlegung der Bestände der Versicherungsträger der Invalidenversicherung — Amtl. Nachr. d. R.-Versicherungsamts 1908 (S. 259 fg., 279 fg.).

Lebensversicherung — s. Jahrbuch 1896—1902 und 1904 u. fg.

Zur Statistik der deutschen Lebensversicherungs-Gesellschaften

im Jahre 1896	V.-H.	1898, I. u. III.
» » 1897	»	98, IV.
» » 1898–1900	V.-H.	1899–1901, III (bzw. IV)

Quellen:

Jahresberichte der Versicherungs-Gesellschaften.

Zustand und Fortschritte der deutschen Lebensversicherungs-Anstalten. Jena 1895—1902.

Die deutschen Lebensversicherungs-Gesellschaften im Jahre 1895—1903. Berlin 1896—1904

Beiträge z. Statistik d. deutschen Lebens- u. Feuerversicherung i. J. 1901. Hrsg. v. K. Aufsichtsamt f. Privatversicherg. Berlin 1903, sowie besondere Mitteilungen des K. Aufsichtsamts f. Privatversicherung.

Versicherungs-Statistik über die unter Reichsaufsicht stehenden Unternehmungen. Hrsg. v. K. Aufsichtsamt f. Privatversicherung. 1902 u. fg. Berlin 1905 u. fg.

Privatviehversicherung — s. Jahrbuch 1906 u. fg.

Landwirtschaftliche Versicherung

Aus der Betriebsrechnung und der Bilanz der landwirtschaftlichen Versicherung — s. Jahrbuch 1906 u. fg.

Versicherung gegen Feuer-, Sturm- und Wasserschäden sowie gegen Einbruchdiebstahl

Zur Statistik der deutschen Privat-Feuerversicherungs-Gesellschaften

in den Jahren 1896 u. 1897	V.-H.	1898, IV.
im Jahre 1898	»	1900, I.
» » 99	»	01, II.
» » 1900 u. 1901	— s. Jahrbuch 1902 u. 1904.	

Privatfeuerversicherung sowie Versicherung gegen Sturm-, Wasserschäden und Einbruchdiebstahl — s. Jahrbuch 1905 u. fg.

Geschäftsergebnisse von 13 Privat-Feuerversicherungs-Gesellschaften auf Gegenseitigkeit (1897 und 1898) ..... V.-H. 1900, II.

Öffentliche Feuerversicherung — s. Jahrbuch 1896—1902, 1904 u. fg.

Quellen:

Besondere Mitteilungen des K. Aufsichtsamts für Privatversicherung sowie Jahresberichte und schriftliche Auskünfte der Versicherungs-Gesellschaften.

Mitteilungen für die öffentlichen Feuerversicherungs-Anstalten. Jahrg. 27—38, Münster i. W. 1895–1906.

Vgl. auch oben: »Lebensversicherung«.

Besondere Arbeiten zum Versicherungswesen[1]):

Arbeiterversicherung — s. auch R.-Arb.-Bl. 1903 fg.

Die Einwirkung der Versicherungs-Gesetzgebung auf die Armenpflege .... V.-H. 1897, II.

Atlas und Statistik der Arbeiterversicherung ...bearb. i. R.-Versicherungsamt. [Beiheft z. R.-Arb.-Bl., Juni 1904.]

Bruttoprämieneinnahme (nebst Quellenangaben) — s. Jahrbuch 1904 u. fg.

XVII. Erwerbs- und Wirtschaftsgesellschaften.

Die Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften — s. Jahrbuch 1900, 1904 u. fg.

Statistik des Bestandes der Aktiengesellschaften und Kommanditgesellschaften auf Aktien am 31. Dezember 1906 im Deutschen Reiche .. V.-H. 1907, IV.

Die Bestands- und Kapitalveränderungen im Jahre 1907 ..... V.-H. 1908, II.

Die am 31. Dezember 1906 in Liquidation und in Konkurs befindlichen deutschen Aktiengesellschaften und Kommanditgesellschaften auf Aktien V.-H. 1908, I.

Quellen: vgl. auch Jahrbuch 1900.

Jahr- und Adreßbuch der Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften im Deutschen Reiche 1904 u. fg. Hrsg. von der Preußischen Central-Genossenschaftskasse. Berlin.

[1]) Vgl. auch: »Einrichtung und Wirkung der Deutschen Arbeiterversicherung«. Denkschrift i. Auftr. d. R.-Versicherungsamts bearb. v. Dr. L. Laß u. Dr. Friedr. Zahn. 3. Ausg. Berlin (A. Asher & Cie.) 1904. 8°. — »Die Arbeiterversicherung als soziale Einrichtung.« 5 Denkschriften i. Auftr. d. R.-V.-Amts bearb. v. Laß, Klein, Hartmann, Bielefeldt, Zahn. ebd. 1904. 8°.

Handelsregister der Registergerichte 1906 fg.

Deutscher Reichsanzeiger (Zentralhandelsregister sowie die Veröffentlichungen über Aktien- und Kommanditgesellschaften) 1906 fg.

Handbuch der deutschen Aktiengesellschaften Aufl. 12. Berlin und Leipzig 1908.

Besondere Mitteilungen von bundesstaatlichen statistischen Ämtern.

XVIII. Arbeitsmarkt

Arbeitsmarkt — s. Jahrbuch 1905 u. fg.

Der Beschäftigungsgrad nach den Nachweisungen der Krankenkassen (1904 u. fg.) R.-Arb.-Bl. 1904 u. fg.

Arbeitsvermittelung und Arbeitslosigkeit (1904 u. fg.) R.-Arb.-Bl. 1904 u. fg.

— s. auch oben: Besondere Arbeiten zur Gewerbe- und Sozialstatistik.

XIX. Organisation der Privatangestellten und Arbeiter

Organisation der Privatangestellten und Arbeiter — s. Jahrbuch 1905 u. fg.

Deutsche Arbeiter-Fachorganisationen im Jahre (1903)

Teil I. Freie Gewerkschaften u. Hirsch-Dunckersche Gewerkvereine ..... R.-Arb.-Bl. 1904 u. fg.

Teil II. Christliche Gewerkschaften, unabhängige Vereine ..... R.-Arb.-Bl. 1904 u. fg.

Die Unterstützungsleistungen der deutschen Arbeiter-Fachverbände ..... R.-Arb.-Bl. 1904 u. fg.

Ausgaben der Verbände von Privatangestellten im Jahre 1906 — s. Jahrbuch 1907.

Ausgaben der Gewerkschaftsorganisationen im Jahre 1904 u. fg — s. Jahrbuch 1905 u. fg.

Freie Gewerkschaften — s. Jahrbuch 1905 u. fg.

Hirsch-Dunckersche Gewerkvereine — s. Jahrbuch 1905 u. fg.

Christliche Gewerkschaften und verwandte Organisationen. Übersicht der Mitglieder und Kassenverhältnisse der christlichen Gewerkschaften Deutschlands (1904 fg.) — s. Jahrbuch 1905 u. fg.

Übersicht über Einnahmen und Ausgaben der dem Gesamtverband angeschlossenen christlichen Verbände im Jahre 1904 u. fg. — s. Jahrbuch 1905 u. fg.

Quellen:

Correspondenzblatt der Generalkommission der Gewerkschaften Deutschlands. Jahrg. 14 (1904) u. fg. Berlin.

Zentralbl. d. christl. Gewerkschaften Deutschlands. Jahrg. 6 (1906) u. fg. M.-Gladbach und Crefeld.

Der Gewerkverein. Jahrg. 1904 u. fg. Berlin.

XX. Medizinalwesen und Hygiene

Bestand des Heilpersonals und der Heilanstalten

Die Ärzte und das medizinische Hilfspersonal, die Apotheken und die Heilanstalten sowie die wissenschaftlichen medizinischen und pharmazeutischen Vereine im Deutschen Reiche, nach dem Bestande vom 1. April 1876 . . . 1. R. Bd. 25, Sept.-H. S. 1.

Ärzte und medizinisches Hilfspersonal nach dem Bestande vom 1. April 1887 — s. Jahrbuch 1889.

Desgl. nach dem Stande vom 1. April 1898 — s. Jahrbuch 1900.

Anzahl der Ärzte, Zahnärzte und Apotheken — s. Jahrbuch 1897—1906

Apotheken, Dispensieranstalten und pharmazeutisches Personal nach dem Bestande vom 1. April 1887 — s. Jahrbuch 1890.

Die allgemeinen Krankenhäuser im Jahre 1888 — s. Jahrbuch 1892.

Heilanstalten (1877—1901) — s. Jahrbuch 1904, 1905 u. 1908.

Zugang der Krankheitsfälle in den allgemeinen Krankenhäusern — s. Jahrbuch 1904, 1905 u. 1908.

Statistische Angaben aus den deutschen Kurorten mit Mineralquellen und den deutschen Seebädern — s. Jahrbuch 1908.

Quellen:

Die Verbreitung des Heilpersonals der pharmazeutischen Anstalten und des pharmazeutischen Personals im Deutschen Reiche. Nach den amtlichen Erhebungen vom 1. April 1887 bearbeitet im Kaiserlichen Gesundheitsamt. Berlin 1889.

Die Verbreitung des Heilpersonals im Deutschen Reiche. Nach den amtlichen Erhebungen vom 1. April 1898 bearbt. im Kais. Gesundheitsamt. [Medizinal-statistische Mitteilungen Bd. 6, H. 1 (S. 50 fg.) 1899.].

Die Heilanstalten des Deutschen Reichs nach den Erhebungen der Jahre 1886 fg. — für je 3 bzw. 4 Jahre zusammengefaßt in: »Medizinal-statistische Mitteilungen« — s. unten.

Börner's Reichs-Medizinalkalender f. 1885—1908. Teil II. Cassel 1884. Leipzig 1885—1907.

Deutsches Bäderbuch, bearbeitet unter Mitwirkung des Kaiserlichen Gesundheitsamts. Berlin 1907, 4°.

Todesursachen in den deutschen Orten mit 15 000 und mehr Einwohnern — s. Jahrbuch 1881 u. fg. 25 Jahre Todesursachenstatistik. . V.-H. 1903, III.

Quellen:

Veröffentlichungen des Kaiserl. Gesundheitsamts. Jahrg. 1878—1907. Berlin.

Medizinal-statistische Mitteilungen aus dem Kaiserl. Gesundheitsamt. Bd. 1—11, Berlin 1893—1907.

Für frühere Jahrgänge — s. die amtliche Statistik der Todesursachen, Sanitätsberichte usw., darunter namentlich für Preußen: d. betr. Bde. d. Preußischen Statistik; Bayern: d. Generalberichte üb. d. Sanitätsverwaltung, hrsg. v. Königl. Staatsministerium des Innern; Sachsen: Statistisches Jahrbuch, hrsg. v. statistischen Bureau; Württemberg: Statistisches Handbuch.

Wasserversorgung in Orten mit 15 000 und mehr Einwohnern, Oktober 1903 — s. Jahrbuch 1905.

Quelle:

Besondere Mitteilung des Kaiserl. Gesundheitsamts.

Die Blinden ....
Die Taubstummen } am 1. 12. 1900. — s. Jahrbuch 1905 u. fg.

Quelle:

Medizinal-statistische Mitteilungen aus dem Kaiserl. Gesundheitsamt. Bd. 9. H. 1—2.

XXI. Sport

— s. Jahrbuch 1906 u. 1907.

Quellen:

Jahrbücher, Jahresberichte, Fachzeitschriften und schriftliche Mitteilungen der Einzelvereine und Verbände.

XXII. Veterinärwesen

Viehseuchen — s. Jahrbuch 1889 u. fg.

Quelle:

Jahresbericht über die Verbreitung von Tierseuchen im Deutschen Reich. Bearbeitet im Kaiserl. Gesundheitsamt.
Jahrg. 1886—1905. Berlin.

Schlachtvieh- und Fleischbeschau

Zahl der beschauten Schlachttiere

Vierteljährliche Übersichten seit dem 3. Vierteljahr 1904 ..... V.-H. 1904, IV fg.

Jährliche Übersichten
1905 ..... » 1906, III.
1906 fg. ..... » 1907 fg. II.

XXIII. Meteorologische Nachweise

— s. Jahrbuch 1895 u. fg.

Quellen:

Deutsches Meteorologisches Jahrbuch für 1893—1906 (Beobachtungssysteme: Deutsche Seewarte, Preußen, Bayern, Sachsen-Württemberg, Baden, Bremen, Elsaß, Lothringen). — Jahrbuch der Meteorologischen Beobachtungen der Wetterwarte der Magdeburgischen Zeitung i. J. 1893—1900. Magdeburg. — Ergänzende Mitteilungen meteorologischer Zentralstellen (für 1906).

XXIV. Die Schutzgebiete

Allgemeine Nachweise.
Auswärtiger Handel.. } — s. Jahrbuch 1894 u. fg.

Auswärtiger Handel seit März 1906 auch in: »Monatliche Nachweise über den auswärtigen Handel Deutschlands.«

Quellen:

Reichshaushalts-Etat nebst Denkschriften, Anlagen und Nachträgen von 1887/88 bis 1897/98, bzw. 1898—1908. Berlin.

Reichs-Gesetzblatt. Jahrgang 1902 — 1908. Berlin.

Deutsches Kolonialblatt. Jahrg 1890—1908. Berlin.

Deutsche Kolonialzeitung. Jahrg. 1902—1908. Berlin.

Reichstags-Drucksache: 11. Leg.-Per., II. Sess. 1905/07, Nr. 563.

Zu einem Teil der vorstehend genannten Veröffentlichungen des Kaiserlichen Statistischen Amts werden vorläufige Nachweisungen oder kurze Zusammenstellungen der Hauptergebnisse alsbald nach Abschluß im **»Deutschen Reichsanzeiger«** regelmäßig veröffentlicht, und zwar:

Zu II: Bewegung der Bevölkerung:

Die Bewegung der Bevölkerung im Deutschen Reich (im Dezember).
Die deutsche überseeische Auswanderung (monatlich).

Zu III: Land- und Forstwirtschaft und Fischerei:

Saatenstandsnachrichten für April bis November (monatlich).
Anbau der hauptsächlichsten Fruchtarten (im September).
Hopfenanbau und Hopfenernte (im November).
Ernte der wichtigsten Feldfrüchte (im Dezember).
Deutsche Seefischereistatistik (monatlich).
Anbau von Zuckerrüben für die Zuckerfabriken des Deutschen Reichs (im Juni).

Zu V: Gewerbe:

Die Gewinnung der Bergwerke, Salinen und Hütten im Deutschen Reich und in Luxemburg. Vorläufige Mitteilung (im März).

Zu VII: Auswärtiger Handel:

Ein- und Ausfuhr von Zucker (alle 10 Tage).
Ein- und Ausfuhr einiger wichtigerer Waren (alle 10 Tage und monatlich).
Ein- und Ausfuhr von Getreide und Mehl (alle 10 Tage).
Nachweise der Bestände nach den Abschlüssen der Lagerregister (monatlich).
Hauptübersicht des Spezialhandels (monatlich).
Ein- und Ausfuhrwerte des Spezialhandels mit den einzelnen Ländern (jährlich).

Zu IX: Preise usw.:

Berichte von deutschen Fruchtmärkten (in täglichen und Monatsübersichten).
Großhandelspreise von Getreide an deutschen und fremden Börsenplätzen (in Wochen-, Monats und Vierteljahrsübersichten nach Wochendurchschnitten).

Zu XV: Finanzwesen:

Branntweinerzeugung und Branntweinverbrauch (monatlich).
Betrieb der Zuckerfabriken des deutschen Zollgebiets (monatlich).
Rübenverarbeitung und Inlandsverkehr mit Zucker (monatlich).
Bestände an Zucker in den Zuckerfabriken und amtlichen Niederlagen des deutschen Zollgebiets (im September).
Mutmaßliches Ergebnis der Rübenverarbeitung (im Dezember).
Nachweisung der Einnahmen an Reichsstempelabgaben für Wertpapiere (monatlich).
Tabakanbau im deutschen Zollgebiet. Vorläufige Nachweisung (im Oktober).
Malzverbrauch in den Brauereien der norddeutschen Brausteuergemeinschaft (vierteljährlich).
Ertrag der Zigarettensteuer im deutschen Zollgebiet (vierteljährlich).

Zu XVI: Versicherungswesen:

Krankenversicherung. Hauptergebnisse für das Deutsche Reich (im Dezember).

Zu XXII: Veterinärwesen:

Schlachtvieh- und Fleischbeschau (vierteljährlich).

Auch in besonderen Einzelfällen, bei Abschluß von Einzelerhebungen oder nach gelegentlich wiederkehrenden Zählungen (Volks-, Berufs- und Betriebszählungen, Viehzählungen usw.) werden vorläufige oder endgültige Ergebnisse im Reichsanzeiger mitgeteilt.

I. Gebietseinteilung und Bevölkerung.

1. Die Bundesstaaten nach Fläche und Bevölkerung.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs. Jahrgang 1906, IV.)
Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 7/8.

Staaten und Landesteile	Fläche qkm	Ortsanwesende Bevölkerung am 1. Dezember 1905 männlich	weiblich	zusammen	am 1. Dezember 1900	Bevölkerungszunahme in % von 1900 bis 1905 [1]	1871 bis 1905	Auf 1 qkm kommen Einwohner 1905	1871
ovinz Ostpreußen	36 998,7	981 671	1 048 505	2 030 176	1 996 626	1,7	11,4	54,9	49,3
» Westpreußen	25 542,3	806 632	835 114	1 641 746	1 563 658	5,0	24,9	64,3	51,5
adt Berlin	63,4	984 804	1 055 344	2 040 148	1 888 848	8,0	146,9	32 179,0	13 951,4
ovinz Brandenburg	39 841,8	1 729 063	1 802 843	3 531 906	3 108 554	13,6	73,4	88,6	51,1
» Pommern	30 124,9	824 074	860 252	1 684 326	1 634 832	3,0	17,7	55,9	47,5
» Posen	28 982,4	954 083	1 032 554	1 986 637	1 887 275	5,3	25,4	68,5	54,7
» Schlesien	40 324,8	2 364 011	2 578 600	4 942 611	4 668 857	5,9	33,3	122,6	92,0
» Sachsen	25 259,1	1 456 149	1 523 072	2 979 221	2 832 616	5,2	41,7	117,9	83,3
» Schleswig-Holstein	19 004,2	767 652	736 596	1 504 248	1 387 968	8,4	43,9	79,2	55,0
» Hannover	38 506,4	1 384 494	1 375 050	2 759 544	2 590 939	6,5	40,7	71,7	50,9
» Westfalen	20 214,4	1 858 276	1 759 814	3 618 090	3 187 777	13,5	103,8	179,0	87,8
» Hessen-Nassau	15 700,5	1 013 270	1 056 782	2 070 052	1 897 981	9,1	47,8	131,8	89,2
» Rheinland	26 996,9	3 242 041	3 194 296	6 436 337	5 759 798	11,7	79,8	238,4	132,6
henzollern	1 142,3	32 683	35 599	68 282	66 780	2,2	4,2	59,8	57,4
Königreich Preußen	348 702,1	18 398 903	18 894 421	37 293 324	34 472 509	8,2	51,1	106,9	70,8
ayern r. d. Rheins	69 942,2	2 758 106	2 880 433	5 638 539	5 344 379	5,5	33,1	80,6	60,6
ayern l. d. Rheins	5 928,0	438 541	447 292	885 833	831 678	6,5	44,0	149,4	103,8
Königreich Bayern	75 870,2	3 196 647	3 327 725	6 524 372	6 176 057	5,6	34,2	86,0	64,1
nigreich Sachsen	14 992,9	2 179 108	2 329 493	4 508 601	4 202 216	7,3	76,4	300,7	170,5
nigreich Württemberg	19 511,7	1 122 914	1 179 265	2 302 179	2 169 480	6,1	26,6	118,0	93,2
ßherzogtum Baden	15 067,7	996 934	1 013 794	2 010 728	1 867 944	7,6	37,6	133,4	96,9
ßherzogtum Hessen	7 688,8	604 078	605 097	1 209 175	1 119 893	8,0	41,8	157,3	111,0
ßherzogtum Mecklenburg-Schwerin	13 126,9	309 150	315 895	625 045	607 770	2,8	12,0	47,6	42,5
ßherzogtum Sachsen	3 611,0	189 422	198 673	388 095	362 873	7,0	35,6	107,5	79,2
ßherzogtum Mecklenburg-Strelitz	2 929,5	51 484	51 967	103 451	102 602	0,8	6,7	35,3	33,1
ßherzogtum Oldenburg	6 428,3	219 768	219 088	438 856	399 180	9,9	38,6	68,3	49,3
zogtum Braunschweig	3 672,1	239 135	246 823	485 958	464 333	4,7	55,9	132,3	84,5
zogt. Sachsen-Meiningen	2 468,3	132 064	136 852	268 916	250 731	7,3	43,1	108,9	76,2
zogt. Sachsen-Altenburg	1 323,5	101 412	105 096	206 508	194 914	5,9	45,3	156,0	107,4
gt. Sachsen-Coburg-Gotha	1 977,4	117 224	125 208	242 432	229 550	5,6	39,1	123,1	89,0
zogtum Anhalt	2 299,4	159 573	168 456	328 029	316 085	3,8	61,2	142,7	88,7
rstentum Schwarzburg-Sondershausen	862,1	41 444	43 708	85 152	80 898	5,3	26,7	98,8	77,9
rstentum Schwarzburg-Rudolstadt	940,4	47 241	49 594	96 835	93 059	4,1	28,2	103,0	80,3
rstentum Waldeck	1 121,0	28 789	30 338	59 127	57 918	2,1	5,2	52,7	50,2
rstentum Reuß älterer Linie	316,3	33 677	36 926	70 603	68 396	3,2	56,6	223,2	142,5
rstent. Reuß jüngerer Linie	826,7	69 436	75 148	144 584	139 210	3,9	62,4	174,9	107,8
rstent. Schaumburg-Lippe	340,3	22 437	22 555	44 992	43 132	4,3	40,3	132,2	93,9
rstentum Lippe	1 215,2	70 767	74 810	145 577	138 952	4,8	31,0	119,8	91,5
ie und Hansestadt Lübeck	297,7	51 922	53 935	105 857	96 775	9,4	103,0	355,6	175,2
ie Hansestadt Bremen	256,4	131 761	131 679	263 440	224 882	17,1	115,2	1 027,6	476,8
ie und Hansestadt Hamburg	413,9	433 584	441 294	874 878	768 349	13,9	158,1	2 113,8	816,8
chsland Elsaß-Lothringen	14 517,7	935 807	878 757	1 814 564	1 719 470	5,5	17,1	125,0	106,8
Deutsches Reich	540 777,5	29 884 681	30 756 597	60 641 278	56 367 178	7,6	47,7	112,1	75,9

[1]) Vgl. Graphische Beilagen, Taf. 1 bis 3.

2. Bevölkerungswachstum seit 1816.

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, S. 25.

a. auf dem heutigen Gebiete der Bundesstaaten

Staaten und Landesteile	Bevölkerung nach der Volkszählung 1816 (in Tausend)	1855 (in Tausend)	1905 (in Tausend)	Zunahme 1816 bis 1855 (durchschnittlich jährlich in %)	Zunahme 1855 bis 1905 (durchschnittlich jährlich in %)	Zunahme 1816 bis 1905 (durchschnittlich jährlich in %)
Ost- u. Westpreußen	1 457	2 637	3 672	1,53	0,66	1,04
Stadt Berlin	198	461	2 040	2,20	3,02	2,66
Brandenburg	1 086	1 793	3 532	1,29	1,36	1,33
Pommern	683	1 289	1 684	1,64	0,53	1,02
Posen	820	1 393	1 987	1,37	0,71	1,00
Schlesien	1 942	3 182	4 943	1,27	0,88	1,06
Sachsen	1 197	1 862	2 979	1,14	0,94	1,03
Schleswig-Holstein	697	958	1 504	0,82	0,91	0,87
Hannover	1 610	1 820	2 760	0,31	0,84	0,61
Westfalen	1 066	1 527	3 618	0,93	1,74	1,38
Hessen-Nassau	958	1 324	2 070	0,83	0,90	0,87
Rheinland	1 910	3 007	6 436	1,17	1,53	1,37
Hohenzollern	55	63	68	0,36	0,15	0,24
Preußen	(1)13 709	(1)21 320	37 293	1,14	1,12	1,13
Bayern rechts d. Rh.	3 177	3 921	5 638	0,54	0,73	0,65
Rheinpfalz	430	587	886	0,80	0,83	0,81
Bayern	3 607	4 508	6 524	0,57	0,74	0,67
Kgr. Sachsen	1 194	2 039	4 509	1,38	1,60	1,50
Württemberg	1 411	1 670	2 302	0,43	0,64	0,55
Baden	1 006	1 320	2 011	0,70	0,85	0,78
Hessen	562	798	1 209	0,90	0,84	0,87
Mecklenb.-Schwerin	308	541	625	1,45	0,29	0,80
Großh. Sachsen	193	264	388	0,80	0,78	0,79
Mecklenb.-Strelitz	72	99	103	0,84	0,08	0,41
Oldenburg	234	299	439	0,63	0,77	0,71
Braunschweig	226	270	486	0,46	1,19	0,87
Sachsen-Meiningen	121	166	269	0,82	0,98	0,90
Sachsen-Altenburg	96	133	206	0,84	0,88	0,86
S.-Coburg-Gotha	112	151	242	0,77	0,95	0,87
Anhalt	120	168	328	0,86	1,34	1,13
Schwarzb.-Sondhs.	45	61	85	0,79	0,65	0,72
Schwarzb.-Rudolst.	54	69	97	0,62	0,68	0,66
Waldeck	52	58	59	0,26	0,03	0,13
Reuß älterer Linie	23	39	71	1,39	1,17	1,27
Reuß jüngerer Linie	60	80	145	0,76	1,19	1,00
Schaumburg-Lippe	26	30	45	0,32	0,82	0,60
Lippe	81	106	146	0,69	0,65	0,66
Lübeck	36	43	106	0,43	1,80	1,20
Bremen	50	89	263	1,48	2,20	1,88
Hamburg	154	244	875	1,19	2,58	1,97
Elsaß-Lothringen	1 281	1 549	1 815	0,49	0,32	0,39
Deutsches Reich	24 833	(2)36 114	60 641	0,96	1,04	1,01

b. auf dem heutigen Reichsgebiete

Jahr	Volkszahl[3] (Anfang Dezember) in Tausend	Jährliche Zunahme %	Jahr	Volkszahl[3] (Anfang Dezember) in Tausend	Jährliche Zunahme %	Jahr	Volkszahl (Anfang Dezember) in Tausend	Jährliche Zunahme %
1816	24 833	.	1850	35 397	0,57	1880	45 236	1,14
20	26 294	1,43	55	(2)36 114	0,40	85	46 858	0,70
25	28 113	1,34	60	37 747	0,88	90	49 428	1,07
30	29 520	0,98	65	39 656	0,99	95	52 280	1,12
35	30 938	0,94	70	40 818	0,58	1900	56 367	1,50
40	32 787	1,16	75	42 729	0,91	05	60 641	1,46
45	34 398	0,96						

[1]) Mit Einschluß der Militärpersonen außerhalb des Staats. — [2]) Wegen der Abnahme dieser Zahl gegen die in Tab. 3 für die Mitte des Jahres 1855 angegebene vergl. Statistik d. D. R. Band 44 S. 6*. — [3]) Für die Jahre 1820, 30, 35, 45, 50, 60, 65, 70 berechnet nach Statistik d. D. R. Band 37 1. R. S. VII. 54.

3. Bevölkerung des Reichs und des Zollgebiets[1]) seit 1849.

Bevölkerung (in 1 000) um die Mitte des Jahrs

Jahr	Reich, heutiger Umfang	Zollgebiet, jeweiliger Umfang	Jahr	Reich, heutiger Umfang	Zollgebiet, jeweiliger Umfang
1849	35 013	29 752	1879	44 641	44 078
50	35 312	29 934	80	45 095	44 564
51	35 628	30 165	81	45 428	44 894
52	35 864	30 396	82	45 719	45 187
53	35 994	30 524	83	46 016	45 480
54	36 096	32 645	84	46 336	45 799
55	36 138	32 699	85	46 707	46 165
56	36 260	32 880	86	47 134	46 576
57	36 528	33 154	87	47 630	47 046
58	36 831	33 428	88	48 168	47 727
59	37 190	33 760	89	48 717	48 917
60	37 611	34 136	90	49 241	49 441
61	38 003	34 512	91	49 762	49 963
62	38 362	34 905	92	50 266	50 469
63	38 765	35 311	93	50 757	50 960
64	39 189	35 716	94	51 339	51 544
65	39 548	36 020	95	52 001	52 207
66	39 787	36 251	96	52 753	52 962
67	40 032	36 592	97	53 569	53 781
68	40 223	37 979	98	54 406	54 622
69	40 494	38 663	99	55 248	55 468
70	40 805	38 891	1900	56 046	56 269
71	40 997	39 119	01	56 874	57 098
72	41 230	40 918	02	57 767	57 993
73	41 564	41 330	03	58 629	58 857
74	42 004	41 742	04	59 475	59 704
75	42 518	42 156	05	60 314	60 546
76	43 059	42 621	06	(2)61 177	(2)61 409
77	43 610	43 107	07	(3)62 097	(3)62 332
78	44 129	43 592	08	(3)63 017	(3)63 255

[1]) Über die Entwickelung des deutschen Zollvereins ver... Statist. Jahrbuch für 1891, S. 2 fg. — [2]) Nach verläuf... Berechnung unter Berücksichtigung des Geburtenüberschusses ... der überseeischen Auswanderung. — [3]) Nach vorläufiger Sch... zung auf Grund der bisherigen Bevölkerungszunahme.

4. Bevölkerung des Branntweinsteuer- und Brausteuergebiets[1]) im jeweiligen Umfange seit 1887.

Rechnungsjahr[2])	Bevölkerung (in 1000), Mitte des Rechnungsjahrs: Branntweinsteuergebiet[2])	Brausteuergebiet	Rechnungsjahr[2])	Bevölkerung (in 1000), Mitte des Rechnungsjahrs: Branntweinsteuergebiet[2])	Brausteuergebiet
1887	47 216	36 245	1897	54 177	42 2
88	48 533	37 150	98	55 033	42 9
89	49 106	38 011	99	55 839	43 6
90	49 614	38 463	1900	56 641	44 3
91	50 140	38 934	01	57 525	45 0
92	50 616	39 353	02	58 412	45 7
93	51 167	39 794	03	59 242	46
94	51 821	40 329	04	60 099	47
95	52 535	40 904	05	(3)60 930	47
96	53 356	41 563	06	(4)61 851	(3)48

[1]) Über die Veränderung der Steuergebiete vergl. S... Jahrbuch für 1891, S. 3. Gegenwärtig umfaßt das Brann... steuergebiet: das deutsche Zollgebiet mit Ausnahme von Luxe... das Brausteuergebiet: das Zollgebiet mit Ausnahme von B... Württemberg, Baden, Elsaß-Lothringen, des Vordergericht... heim und Amtes Königsberg, sowie von Luxemburg. — das Branntweinsteuergebiet seit 1887 Betriebsjahr (1.10. bis ... — [3]) S. die Anmerkung 2 oben. — [4]) S. die Anmerkung ...

5. Die Haushaltungen im Deutschen Reich am 1. Dezember 1905.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1907, I.)

Staaten und Landesteile	Haushaltungen: einzelnlebender Personen	Haushaltungen: Familien-Haushaltungen (von 2 und mehr Personen) Zahl	Haushaltungen: Familien-Haushaltungen (von 2 und mehr Personen) Personen	Haushaltungen: andere (Anstalten usw.) Zahl	Haushaltungen: andere (Anstalten usw.) Personen	Von 100 Haushaltungen sind: Haushaltungen Einzellebender	Haushaltungen sind: Familien-Haushaltungen	Haushaltungen sind: andere (Anstalten usw.)	Von 100 Personen der Haushaltungen gehören an den: Haushaltungen Einzellebender	Personen der Haushaltungen gehören an den: Familien-Haushaltungen	Personen der Haushaltungen gehören an den: anderen Haushaltungen (Anstalten usw.)	Von 100 Einzellebenden sind: männlich	Einzellebenden sind: weiblich
Prov. Ostpreußen	26 617	395 901	1 942 026	1 114	61 533	6,3	93,4	0,3	1,3	95,7	3,0	28,2	71,8
» Westpreußen	19 397	311 682	1 572 227	1 058	50 122	5,8	93,9	0,3	1,2	95,8	3,0	31,1	68,9
Stadt Berlin	46 086	477 478	1 925 877	1 646	68 185	8,8	90,9	0,3	2,3	94,4	3,3	27,6	72,4
Prov. Brandenburg	66 125	771 628	3 334 803	3 214	130 978	7,9	91,7	0,4	1,9	94,4	3,7	30,8	69,2
» Pommern	26 493	339 260	1 608 747	1 714	49 086	7,2	92,3	0,5	1,6	95,5	2,9	28,7	71,3
» Posen	24 939	369 404	1 910 836	1 324	50 862	6,3	93,4	0,3	1,2	96,2	2,6	28,7	71,3
» Schlesien	125 897	1 022 070	4 670 398	4 769	146 316	10,9	88,7	0,4	2,5	94,5	3,0	28,8	71,2
» Sachsen	53 198	629 764	2 831 885	3 122	94 138	7,7	91,8	0,5	1,8	95,0	3,2	32,0	68,0
» Schlesw.-Holst.	25 512	307 911	1 436 632	1 281	42 104	7,6	92,0	0,4	1,7	95,5	2,8	29,9	70,1
» Hannover	35 018	546 387	2 650 382	2 231	74 144	6,0	93,6	0,4	1,3	96,0	2,7	31,0	69,0
» Westfalen	25 750	658 259	3 513 121	2 142	79 219	3,8	95,9	0,3	0,7	97,1	2,2	36,5	63,5
» Hessen-Nassau	26 050	414 137	1 984 221	1 660	59 781	5,9	93,7	0,4	1,3	95,8	2,9	33,7	66,3
» Rheinland	78 542	1 236 699	6 166 879	4 178	190 916	6,0	93,7	0,3	1,2	95,8	3,0	37,4	62,6
Hohenzollern	1 567	14 260	65 352	54	1 363	9,9	89,8	0,3	2,3	95,7	2,0	30,2	69,8
Kgr. Preußen	581 191	7 494 840	35 613 386	29 507	1 098 747	7,2	92,5	0,3	1,6	95,5	2,9	31,2	68,8
Bayern r. d. Rheins	74 571	1 089 370	5 369 047	9 746	194 921	6,4	92,8	0,8	1,3	95,2	3,5	33,6	66,4
Bayern l. d. Rh. (Pfalz)	10 243	177 468	854 218	844	21 372	5,4	94,1	0,5	1,2	96,4	2,4	36,4	63,6
Kgr. Bayern	84 814	1 266 838	6 223 265	10 590	216 293	6,2	93,0	0,8	1,3	95,4	3,3	33,9	66,1
Kgr. Sachsen	88 200	969 068	4 313 791	5 281	106 610	8,3	91,2	0,5	1,9	95,7	2,4	29,8	70,2
Württemberg	42 037	461 351	2 191 593	3 736	68 549	8,3	91,0	0,7	1,8	95,2	3,0	29,9	70,1
Baden	29 918	398 661	1 910 625	3 247	70 185	6,9	92,3	0,8	1,5	95,0	3,5	32,9	67,1
Hessen	17 053	245 104	1 156 477	976	35 645	6,5	93,1	0,4	1,4	95,6	3,0	37,0	63,0
Mecklb.-Schwerin	12 801	132 476	590 533	1 146	21 711	8,7	90,5	0,8	2,0	94,5	3,5	24,8	75,2
Großherzt. Sachsen	6 042	79 357	371 721	516	10 332	7,0	92,4	0,6	1,5	95,8	2,7	30,9	69,1
Mecklb.-Strelitz	2 276	21 813	97 035	260	4 140	9,3	89,6	1,1	2,2	93,8	4,0	25,3	74,7
Oldenburg	6 100	85 996	424 438	390	8 318	6,6	93,0	0,4	1,4	96,7	1,9	32,0	68,0
Braunschweig	8 389	102 639	459 910	708	17 659	7,5	91,9	0,6	1,7	94,7	3,6	30,1	69,9
Sachsen-Meiningen	3 464	53 732	257 973	332	7 479	6,0	93,4	0,6	1,3	95,9	2,8	36,9	63,1
Sachsen-Altenburg	3 814	43 156	199 305	159	3 389	8,1	91,6	0,3	1,9	96,5	1,6	32,4	67,6
S.-Coburg-Gotha	4 358	51 126	233 209	296	4 865	7,8	91,7	0,5	1,8	96,2	2,0	29,0	71,0
Anhalt	6 520	71 139	309 236	388	12 273	8,4	91,1	0,5	2,0	94,3	3,7	28,8	71,2
Schwarzb.-Sondhs.	1 324	17 844	82 098	116	1 730	6,9	92,5	0,6	1,6	96,4	2,0	32,8	67,2
Schwarzb.-Rudolst.	1 486	19 886	93 561	123	1 788	6,9	92,5	0,6	1,5	96,6	1,9	34,1	65,9
Waldeck	857	11 167	56 989	48	1 281	7,1	92,5	0,4	1,4	96,4	2,2	23,0	77,0
Reuß älterer Linie	1 494	15 635	68 577	49	532	8,7	91,0	0,3	2,1	97,1	0,8	35,7	64,3
Reuß jüngerer Linie	2 786	31 690	139 700	114	2 098	8,1	91,6	0,3	1,9	96,6	1,5	29,6	70,4
Schaumburg-Lippe	488	9 082	43 776	25	728	5,1	94,6	0,3	1,1	97,3	1,6	29,1	70,9
Lippe	2 251	29 727	140 662	139	2 664	7,0	92,6	0,4	1,6	96,6	1,8	29,5	70,5
Lübeck	2 284	22 842	99 757	130	3 816	9,1	90,4	0,5	2,2	94,2	3,6	24,2	75,8
Bremen	3 594	53 885	248 227	329	11 619	6,2	93,2	0,6	1,4	94,2	4,4	27,4	72,6
Hamburg	15 203	189 999	826 964	824	32 711	7,4	92,2	0,4	1,7	94,5	3,8	34,0	66,0
Elsaß-Lothringen	37 015	368 638	1 658 687	1 652	118 862	9,1	90,5	0,4	2,0	91,4	6,6	34,7	65,3
Deutsches Reich	965 759	12 247 691	57 811 495	61 081	1 864 024	7,3	92,3	0,4	1,6	95,3	3,1	31,4	68,6

6. Alter und Familienstand der Bevölkerung am 1. Dezember 1900.

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 150.)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 30/31.

A. Alter.

Von den am 1. Dezember 1900 im Deutschen Reich gezählten Einwohnern (ortsanwesende Bevölkerung)

standen im Alter von ..... Jahren	Männliche	Weibliche	Zusammen	% der Bevölkerung	standen im Alter von ..... Jahren	Männliche	Weibliche	Zusammen	% der Bevölkerung
unter 1	823 663	808 440	1 632 103	2,90	21 bis unter 25	2 026 096	2 050 280	4 076 376	7,23
1 bis unter 2	730 435	728 746	1 459 181	2,59	25 » » 30	2 225 108	2 243 495	4 468 603	7,93
2 » » 3	731 999	730 410	1 462 409	2,59	30 » » 35	1 961 917	1 990 082	3 951 999	7,01
3 » » 4	711 116	707 062	1 418 178	2,52	35 » » 40	1 707 739	1 741 474	3 449 213	6,12
4 » » 5	700 557	697 730	1 398 287	2,48	40 » » 45	1 510 102	1 578 138	3 088 240	5,48
5 » » 6	671 104	671 923	1 343 027	2,38	45 » » 50	1 260 349	1 345 090	2 605 439	4,62
6 » » 7	656 061	654 614	1 310 675	2,32	50 » » 55	1 104 716	1 238 996	2 343 712	4,16
7 » » 8	640 562	637 722	1 278 284	2,27	55 » » 60	948 369	1 081 277	2 029 646	3,60
8 » » 9	618 232	617 012	1 235 244	2,19	60 » » 65	755 837	890 612	1 646 449	2,92
9 » » 10	621 003	617 940	1 238 943	2,20	65 » » 70	544 800	655 196	1 199 996	2,13
10 » » 11	597 830	594 299	1 192 129	2,11	70 » » 75	356 589	446 185	802 774	1,42
11 » » 12	586 497	585 592	1 172 089	2,08	75 » » 80	210 793	267 984	478 777	0,85
12 » » 13	596 151	591 853	1 188 004	2,11	80 » » 85	88 271	115 708	203 979	0,36
13 » » 14	581 262	577 836	1 159 098	2,06	85 » » 90	22 455	32 414	54 869	0,10
14 » » 15	564 178	562 993	1 127 171	2,00	90 » » 95	3 306	5 571	8 877	0,02
15 » » 18	1 626 796	1 619 084	3 245 880	5,76	95 » » 100	329	777	1 106	0,00
18 » » 20	1 039 393	1 033 926	2 073 319	3,68	100 u. darüber	8	32	40	0,00
20 » » 21	513 624	509 438	1 023 062	1,81	Summe..	27 737 247	28 629 931	56 367 178	100,00

B. Familienstand und Alter.

Von den am 1. Dezember 1900 im Deutschen Reich gezählten Einwohnern (ortsanwesende Bevölkerung)

standen im Alter von ..... Jahren	Ledige		Verheiratete		Verwitwete und Geschiedene		% der Bevölkerung		
	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	Ledige	Verheiratete	Verw. und Gesch.
unter 14	9 266 472	9 221 179	—	—	—	—	32,80	—	—
14 bis unter 15	564 178	562 993	—	—	—	—	2,00	—	—
15 » » 18	1 626 220	1 614 009	562	4 921	14	154	5,75	0,01	0,00
18 » » 20	1 037 931	996 492	1 413	37 028	49	406	3,61	0,07	0,00
20 » » 21	511 302	454 066	2 278	54 924	44	448	1,71	0,10	0,00
21 » » 25	1 792 973	1 369 980	231 572	673 385	1 551	6 915	5,61	1,61	0,01
25 » » 30	1 075 413	771 101	1 140 273	1 447 128	9 422	25 266	3,28	4,59	0,06
30 » » 35	431 318	375 566	1 511 816	1 561 010	18 783	53 506	1,43	5,45	0,13
35 » » 40	225 195	243 750	1 456 886	1 409 859	25 658	87 865	0,83	5,09	0,20
40 » » 45	153 380	188 301	1 320 905	1 249 438	35 817	140 399	0,61	4,56	0,31
45 » » 50	110 286	140 615	1 103 089	1 009 535	46 974	194 940	0,44	3,75	0,43
50 » » 55	90 908	124 608	946 323	847 337	67 485	267 051	0,38	3,18	0,60
55 » » 60	71 814	106 523	784 664	646 402	91 891	328 352	0,32	2,54	0,74
60 » » 65	54 684	90 518	583 764	435 991	117 389	364 103	0,26	1,81	0,85
65 » » 70	38 235	67 384	376 949	245 288	129 616	342 524	0,19	1,10	0,84
70 » » 75	25 447	48 268	205 869	115 358	125 273	282 559	0,13	0,57	0,72
75 » » 80	14 970	29 245	95 861	44 149	99 962	194 590	0,08	0,25	0,52
80 » » 85	6 241	12 540	29 627	11 105	52 403	92 063	0,03	0,07	0,26
85 » » 90	1 575	3 468	5 401	1 822	15 479	27 124	0,01	0,01	0,08
90 » » 95	228	625	600	238	2 478	4 708	0,00	0,00	0,02
95 » » 100	34	84	71	36	224	657	0,00	0,00	0,00
100 und darüber	2	2	1	1	5	29	0,00	0,00	0,00
Summe..	17 098 806	16 421 317	9 797 924	9 794 955	840 517	2 413 659	59,47	34,76	5,77

7. Religionsverhältnisse der Bevölkerung am 1. Dezember 1905.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1907, III.)

Staaten und Landesteile	Am 1. Dezember 1905 wurden gezählt					Unter 1 000 ortsanwesenden Personen sind			
	Christen			Israeliten	Bekenner anderer Religionen und Personen unbekannter Religion	Christen			Israeliten
	Evangelische	Katholische	Sonstige			Evangelische	Katholische	Sonstige	
Provinz Ostpreußen	1 720 565	278 190	17 781	13 553	87	847,5	137,0	8,8	6,7
» Westpreußen	764 719	844 566	16 254	16 139	68	465,8	514,5	9,9	9,8
Stadt Berlin	1 695 251	223 948	19 140	98 893	2 916	830,9	109,8	9,4	48,5
Provinz Brandenburg	3 238 207	230 599	21 540	40 427	1 133	916,8	65,3	6,1	11,5
» Pommern	1 616 550	50 206	7 829	9 660	81	959,8	29,8	4,7	5,7
» Posen	605 312	1 347 958	2 907	30 433	27	304,7	678,5	1,5	15,3
» Schlesien	2 120 361	2 765 394	9 839	46 845	172	429,0	559,5	2,0	9,5
» Sachsen	2 730 098	230 860	9 981	8 050	232	916,4	77,5	3,3	2,7
» Schleswig-Holstein	1 454 526	41 227	4 834	3 270	391	967,0	27,4	3,2	2,2
» Hannover	2 361 831	371 537	10 222	15 581	373	855,9	134,6	3,7	5,7
» Westfalen	1 733 413	1 845 263	18 471	20 757	186	479,1	510,0	5,1	5,7
» Hessen-Nassau	1 420 047	585 868	13 430	50 016	691	686,0	283,0	6,5	24,2
» Rheinland	1 877 582	4 472 058	30 304	55 408	985	291,7	694,8	4,7	8,6
Hohenzollern	3 040	64 770	1	469	2	44,5	948,6	0,0	6,9
Königreich Preußen	23 341 502	13 352 444	182 533	409 501	7 344	625,9	358,0	4,9	11,0
Bayern r. d. Rheins	1 365 039	4 220 922	5 214	45 735	1 629	242,1	748,6	0,9	8,1
Bayern l. d. Rheins	479 697	391 998	4 427	9 606	105	541,5	442,5	5,0	10,9
Königreich Bayern	1 844 736	4 612 920	9 641	55 341	1 734	282,8	707,0	1,5	8,5
Königreich Sachsen	4 250 659	219 872	22 858	14 697	515	942,8	48,8	5,1	3,2
Württemberg	1 582 745	696 031	10 883	12 053	467	687,5	302,4	4,7	5,2
Baden	769 866	1 206 919	7 449	25 893	601	382,9	600,2	3,7	12,9
Hessen	803 195	372 894	8 010	24 696	380	664,3	308,4	6,6	20,4
Mecklenburg-Schwerin	609 914	12 835	715	1 482	99	975,8	20,5	1,2	2,4
Großherzogtum Sachsen	367 789	18 049	771	1 421	65	947,7	46,5	2,0	3,6
Mecklenburg-Strelitz	100 314	2 627	196	298	16	969,7	25,4	1,9	2,9
Oldenburg	339 916	96 067	1 310	1 493	70	774,5	218,9	3,0	3,4
Braunschweig	455 680	26 504	1 900	1 815	59	937,7	54,6	3,9	3,7
Sachsen-Meiningen	262 243	4 870	478	1 256	69	975,2	18,1	1,8	4,7
Sachsen-Altenburg	200 511	5 449	393	131	24	971,0	26,4	1,9	0,6
Sachsen-Coburg-Gotha	237 187	3 897	605	714	29	978,4	16,1	2,5	2,9
Anhalt	311 999	13 493	1 008	1 460	69	951,1	41,1	3,1	4,5
Schwarzburg-Sondershausen	83 389	1 521	43	195	4	979,3	17,9	0,5	2,3
Schwarzburg-Rudolstadt	95 641	994	115	82	3	987,7	10,3	1,2	0,8
Waldeck	56 341	1 890	259	629	8	952,9	32,0	4,4	10,6
Reuß älterer Linie	68 549	1 205	791	54	4	970,9	17,1	11,2	0,8
Reuß jüngerer Linie	140 640	2 806	822	290	26	972,7	19,4	5,7	2,0
Schaumburg-Lippe	43 888	653	193	246	12	975,4	14,5	4,3	5,5
Lippe	139 127	5 481	229	735	5	955,7	37,7	1,6	5,0
Lübeck	102 484	2 467	231	638	37	968,1	23,3	2,2	6,0
Bremen	240 041	19 655	1 334	1 432	978	911,2	74,6	5,1	5,4
Hamburg	807 429	40 639	3 112	19 602	4 096	922,9	46,4	3,6	22,4
Elsaß-Lothringen	391 067	1 387 462	3 838	31 708	489	215,5	764,6	2,1	17,5
Deutsches Reich	37 646 852	22 109 644	259 717	607 862	17 203	620,8	364,6	4,3	10,0
Am 1. Dezember 1900	35 231 104	20 327 913	203 793	586 833	17 535	625,1	360,6	3,6	10,4

8. Die Bevölkerung nach der Größe

(Vierteljahrshefte zur Statistik

Staaten und Landesteile	Gemeinden überhaupt		Gemeinden mit weniger als 2000 Einwohnern (Ländliche Gemeinden)		Davon Gemeinden mit					
					weniger als 100		100 bis unter 500		500 bis unter 1000	
	Zahl	Bevölkerung	Zahl	Bevölkerung	Zahl	Bevölkerung	Zahl	Bevölkerung	Zahl	Bevölkerung
Prov. Ostpreußen .	7 398	2 030 176	7 330	1 396 897	2 919	166 179	3 880	836 083	463	305 479
» Westpreußen.	3 320	1 641 746	3 244	1 015 024	603	35 467	2 065	526 035	472	319 788
Stadt Berlin	1	2 040 148	—	—	—	—	—	—	—	—
Prov. Brandenburg	5 200	3 531 906	5 021	1 312 206	1 529	80 007	2 857	673 680	448	305 810
» Pommern ..	4 579	1 684 326	4 503	946 821	1 429	83 666	2 740	605 679	274	179 711
» Posen	5 135	1 986 637	5 049	1 354 102	973	61 921	3 499	825 793	463	311 647
» Schlesien ...	8 986	4 942 611	8 712	2 434 904	3 176	158 713	4 006	952 601	1 125	779 973
» Sachsen ...	4 249	2 979 221	4 048	1 319 991	1 108	49 381	2 115	521 945	560	386 877
» Schlesw.-Holst.	2 108	1 504 248	2 016	658 220	357	19 685	1 290	324 952	276	184 077
» Hannover...	4 459	2 759 544	4 321	1 556 481	860	42 360	2 469	651 365	724	496 718
» Westfalen ..	1 603	3 618 090	1 265	851 761	75	5 107	503	147 658	389	278 142
» Hessen-Nassau	2 600	2 070 052	2 490	1 001 411	413	15 974	1 358	370 751	529	362 638
» Rheinland ..	3 259	6 436 337	2 812	1 481 779	205	13 596	1 524	421 464	673	474 131
Hohenzollern.....	124	68 282	122	59 234	7	489	69	19 786	35	24 501
Preußen	53 021	37 293 324	50 933	15 388 831	13 654	732 545	28 375	6 877 792	6 431	4 409 492
Bayern r. d. Rheins	7 286	5 638 539	7 050	3 339 068	89	7 726	4 545	1 296 390	1 856	1 282 017
Bayern l. d. Rheins	708	885 833	640	426 147	2	154	270	88 512	244	167 333
Bayern	7 994	6 524 372	7 690	3 765 215	91	7 880	4 815	1 384 902	2 100	1 449 350
Kgr. Sachsen ...	3 177	4 508 601	2 856	1 297 193	374	25 808	1 598	409 442	545	384 723
Württemberg ...	1 905	2 302 179	1 745	1 208 576	—	—	705	236 823	656	465 367
Baden	1 610	2 010 728	1 438	914 104	57	3 818	646	200 017	454	320 259
Hessen	993	1 209 175	888	512 745	54	3 525	423	124 913	269	188 150
Mecklb.-Schwerin	1 823	625 045	1 781	329 831	582	37 846	1 120	227 475	62	39 505
Großhzt. Sachsen	625	388 095	604	209 963	88	6 366	395	99 625	91	63 482
Mecklb.-Strelitz .	331	103 451	323	56 706	102	6 377	214	42 781	3	1 966
Oldenburg	228	438 856	161	109 470	8	675	73	20 022	38	28 162
Braunschweig ..	457	485 958	435	235 606	15	918	240	70 286	117	82 233
Sachs.-Meiningen	472	268 916	452	154 532	112	4 834	238	62 039	75	51 480
Sachs.-Altenburg	438	206 508	427	107 965	106	6 777	279	62 413	29	20 108
S.-Coburg-Gotha	305	242 432	290	127 988	35	2 167	159	41 274	70	50 517
Anhalt	282	328 029	259	110 873	27	1 884	158	40 714	49	35 175
Schwarz.-Sondhs.	93	85 152	86	46 796	1	76	46	13 158	26	16 817
Schwarz.-Rudolst.	163	96 835	155	60 660	18	1 298	99	23 911	27	19 801
Waldeck	121	59 127	116	45 140	2	198	89	24 679	20	13 840
Reuß älterer Linie	75	70 603	70	27 358	9	634	40	10 460	17	10 946
Reuß jünger. Linie	173	144 584	161	53 578	13	902	119	29 633	25	16 452
Schaumb.-Lippe .	76	44 992	74	32 622	7	268	43	12 820	20	14 272
Lippe	215	145 577	207	100 104	54	2 559	70	21 592	58	42 041
Lübeck	51	105 857	49	12 299	12	865	34	7 740	1	562
Bremen	18	263 440	12	12 020	—	—	3	1 119	3	2 409
Hamburg	40	874 878	27	16 972	1	54	14	4 070	5	3 200
Elsaß-Lothringen	1 705	1 814 564	1 572	885 334	27	1 957	850	258 047	488	343 534
Deutsches Reich	76 391	60 641 278	72 811	25 822 481	15 449	850 231	40 845	10 307 747	11 679	8 073 843

er Gemeinden am 1. Dezember 1905.

es Deutschen Reichs 1907, IV.)

inwohnern		Gemeinden mit 2 000 und mehr Einwohnern (Städtische Gemeinden)		Davon Gemeinden mit .... Einwohnern							
1 000 bis unter 2 000				2 000 bis unter 5 000 (Landstädte)		5 000 bis unter 20 000 (Kleinstädte)		20 000 bis unter 100 000 (Mittelstädte)		100 000 und mehr (Großstädte)	
Zahl	Bevölkerung	Zahl	Bevölkerung	Zahl	Bevölkerung	Zahl	Bevölkerung	Zahl	Bevölkerung	Zahl	Bevölkerung
68	89 156	68	633 279	42	135 716	21	159 636	4	114 157	1	223 770
104	133 734	76	626 722	49	138 921	23	204 772	3	123 381	1	159 648
—	—	1	2 040 148	—	—	—	—	—	—	1	2 040 148
187	252 709	179	2 219 700	96	300 036	58	538 174	22	847 408	3	534 082
60	77 765	76	737 505	41	128 919	28	226 500	6	157 967	1	224 119
114	154 741	86	632 535	53	167 142	28	204 533	4	124 052	1	136 808
405	543 617	274	2 507 707	169	502 904	88	873 463	16	660 436	1	470 904
265	361 788	201	1 659 230	146	422 390	39	366 196	14	460 095	2	410 549
93	129 506	92	846 028	64	204 921	23	192 242	3	116 773	2	332 092
268	366 038	138	1 203 063	100	295 772	24	209 659	13	447 608	1	250 024
298	420 854	338	2 766 329	214	641 010	97	844 633	24	839 640	3	441 046
190	252 048	110	1 068 641	84	265 433	20	174 618	3	72 192	3	556 398
410	572 588	447	4 954 558	268	808 925	141	1 275 745	30	1 190 814	8	1 679 074
11	14 458	2	9 048	2	9 048	—	—	—	—	—	—
2 473	3 369 002	2 088	21 904 493	1 328	4 021 137	590	5 270 171	142	5 154 523	28	7 458 662
560	752 935	236	2 299 471	174	513 801	46	390 574	14	561 687	2	833 409
124	170 148	68	459 686	52	150 905	12	128 335	4	180 446	—	—
684	923 083	304	2 759 157	226	664 706	58	518 909	18	742 133	2	833 409
339	477 220	321	3 211 408	205	630 105	103	916 517	9	293 810	4	1 370 976
384	506 386	160	1 093 603	119	352 076	33	283 433	7	208 808	1	249 286
281	390 010	172	1 096 624	144	410 937	22	202 924	4	207 821	2	274 942
142	196 157	105	696 430	75	219 956	25	169 797	5	306 677	—	—
17	25 005	42	295 214	30	96 284	9	74 607	3	124 323	—	—
30	40 490	21	178 132	14	37 934	3	26 306	4	113 892	—	—
4	5 582	8	46 745	5	16 193	3	30 552	—	—	—	—
42	60 611	67	329 386	46	134 851	18	123 453	3	71 082	—	—
63	82 169	22	250 352	16	48 874	5	65 081	—	—	1	136 397
27	36 179	20	114 384	13	37 536	7	76 848	—	—	—	—
13	18 667	11	98 543	4	12 540	6	47 185	1	38 818	—	—
26	34 030	15	114 444	8	23 984	5	31 025	2	59 435	—	—
25	33 100	23	217 156	12	37 126	8	66 989	3	113 041	—	—
13	16 745	7	38 356	5	14 703	2	23 653	—	—	—	—
11	15 650	8	36 175	6	17 137	2	19 038	—	—	—	—
5	6 423	5	13 987	5	13 987	—	—	—	—	—	—
4	5 318	5	43 245	3	10 351	1	9 776	1	23 118	—	—
4	6 591	12	91 006	8	25 208	3	18 889	1	46 909	—	—
4	5 262	2	12 370	—	—	2	12 370	—	—	—	—
25	33 912	8	45 473	4	11 835	4	33 638	—	—	—	—
2	3 132	2	93 558	1	2 017	—	—	1	91 541	—	—
6	8 492	6	251 420	4	12 568	—	—	1	23 991	1	214 861
7	9 648	13	857 906	10	31 584	2	23 529	—	—	1	802 793
207	281 796	133	929 230	95	275 056	34	289 788	3	196 708	1	167 678
4 838	6 590 660	3 580	34 818 797	2 386	7 158 685	945	8 334 478	208	7 816 630	41	11 509 004

9. Die Bevölkerung nach der Muttersprache am 1. Dezember 1900.

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 150.)

Muttersprache	Gesamtbevölkerung am 1. Dezember 1900			Von 100 Personen mit der in der ersten Spalte bezeichneten Muttersprache waren		Unter 10 000 der Gesamtbevölkerung hatten die in der ersten Spalte bezeichnete Muttersprache angegeben		
	männlich	weiblich	zusammen	männl.	weibl.	männlich	weiblich	zusammen
Deutsch	25 510 642	26 372 489	51 883 131	49,2	50,8	9 197,2	9 211,5	9 204,5
Deutsch und eine fremde Sprache	137 283	115 635	252 918	54,3	45,7	49,5	40,4	44,9
darunter:								
Deutsch und Holländisch	2 705	1 807	4 512	60,0	40,0	1,0	0,6	0,8
» » Friesisch	320	230	550	58,2	41,8	0,1	0,1	0,1
» » Dänisch (Norwegisch)	2 297	1 915	4 212	54,5	45,5	0,8	0,7	0,8
Deutsch und Schwedisch	325	326	651	49,9	50,1	0,1	0,1	0,1
» » Englisch	1 044	1 176	2 220	47,0	53,0	0,4	0,4	0,4
» » Französisch	4 463	4 893	9 356	47,7	52,3	1,6	1,7	1,7
» » Wallonisch	514	346	860	59,8	40,2	0,2	0,1	0,2
» » Italienisch	897	339	1 236	72,6	27,4	0,3	0,1	0,2
» » Spanisch	134	138	272	49,3	50,7	0,0	0,1	0,1
» » Portugiesisch	55	35	90	61,1	38,9	0,0	0,0	0,0
» » Polnisch	92 847	76 787	169 634	54,7	45,3	33,5	26,8	30,1
» » Masurisch	5 750	5 148	10 898	52,8	47,2	2,1	1,8	1,9
» » Kassubisch	877	775	1 652	53,1	46,9	0,3	0,3	0,3
» » Wendisch	11 414	12 365	23 779	48,0	52,0	4,1	4,3	4,2
» » Mährisch	1 126	735	1 861	60,5	39,5	0,4	0,3	0,3
» » Tschechisch	5 406	3 100	8 506	63,6	36,4	2,0	1,0	1,5
» » Russisch	788	543	1 331	59,2	40,8	0,3	0,2	0,2
» » Litauisch	4 903	4 311	9 214	53,2	46,8	1,8	1,5	1,6
» » Ungarisch	873	419	1 292	67,6	32,4	0,3	0,2	0,2
» » eine andere (vorstehend nicht angegebene) Sprache	545	247	792	68,8	31,2	0,2	0,1	0,2
Eine fremde (nichtdeutsche) Sprache	2 089 322	2 141 807	4 231 129	49,4	50,6	753,3	748,1	750,6
darunter:								
Holländisch	48 475	31 886	80 361	60,3	39,7	17,5	11,1	14,2
Friesisch	10 022	10 655	20 677	48,5	51,5	3,6	3,7	3,7
Dänisch (Norwegisch)	70 712	70 349	141 061	50,1	49,9	25,5	24,6	25,0
Schwedisch	5 226	3 772	8 998	58,1	41,9	1,9	1,3	1,6
Englisch	7 748	12 469	20 217	38,3	61,7	2,7	4,4	3,6
Französisch	98 978	112 701	211 679	46,8	53,2	35,7	39,4	37,5
Wallonisch	6 340	5 501	11 841	53,5	46,5	2,3	1,9	2,1
Italienisch	56 923	9 038	65 961	86,3	13,7	20,5	3,2	11,7
Spanisch	1 148	911	2 059	55,8	44,2	0,4	0,3	0,4
Portugiesisch	275	204	479	57,4	42,6	0,1	0,1	0,1
Polnisch	1 495 374	1 591 115	3 086 489	48,4	51,6	539,1	555,8	547,6
Masurisch	67 843	74 206	142 049	47,8	52,2	24,5	25,9	25,2
Kassubisch	49 039	51 174	100 213	48,9	51,1	17,7	17,9	17,8
Wendisch	43 529	49 503	93 032	46,8	53,2	15,7	17,3	16,5
Mährisch	29 721	34 661	64 382	46,2	53,8	10,7	12,1	11,4
Tschechisch	25 518	17 498	43 016	59,3	40,7	9,2	6,1	7,6
Russisch	5 878	3 739	9 617	61,1	38,9	2,1	1,3	1,7
Litauisch	49 880	56 425	106 305	46,9	53,1	18,0	19,7	18,9
Ungarisch	5 746	2 412	8 158	70,4	29,6	2,1	0,8	1,4
Eine andere (vorstehend nicht angegebene) Sprache	10 947	3 588	14 535	75,3	24,7	4,0	1,2	2,6
Zusammen	27 737 247	28 629 931	56 367 178	49,2	50,8	10 000,0	10 000,0	10 000,0

10. Die Ausländer im Deutschen Reich und die Deutschen im Auslande.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1907, III; 1905, I. Ergänzungsheft; 1894, III.)
Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 44 fg.

A. Die Ausländer im Deutschen Reich.

Länder	Von der Bevölkerung des Deutschen Reichs							
	am 1. 12. 1890		am 1. 12. 1900		am 1. 12. 1900		am 1. 12. 1905	
	waren in nebengenannten Ländern							
	geboren				staatsangehörig			
	überhaupt	darunter weiblich	überhaupt	darunter weiblich	überhaupt	darunter weiblich	überhaupt	darunter weiblich
Europa und seine Kolonien								
terreich, einschl. Liechtenstein, Bosnien und Herzegowina[1] ..	196 406	87 148	338 777	141 045	371 005	158 468	493 872	215 480
ıgarn einschl. Kroatien.....	9 252	3 141	23 105	7 515	19 959	6 349	31 949	11 240
ßland in Europa und Asien..	52 707	23 653	89 213	39 250	46 967	18 942	106 639	48 652
hweiz	41 105	19 019	57 635	24 858	55 494	24 087	62 932	28 220
alien und S. Marino nebst Kolonien.....	12 966	1 869	62 001	7 645	69 738	12 734	98 165	22 228
ankreich und Monaco nebst Kolonien[2]	32 022	18 049	33 588	18 594	20 478	10 781	20 584	10 713
darunter Kolonien	.	.	165	86	—	—	—	—
panien und Andorra nebst Kolonien.....	755	335	986	360	768	254	1 059	313
ortugal nebst Kolonien[3]	188	92	267	116	141	52	250	82
darunter Kolonien	.	.	16	7	—	—	—	—
xemburg	12 585	6 082	13 473	6 573	13 260	5 998	14 169	6 404
elgien	10 194	4 610	14 082	6 373	12 122	5 124	12 421	5 501
ederlande nebst Kolonien	57 063	26 154	95 398	39 365	88 085	35 105	100 997	42 131
darunter Kolonien in Ostindien	685	403	873	466	—	—	—	—
Kolonien in Westindien	25	15	106	67	—	—	—	—
übrige Kolonien...	184	100	247	136	—	—	—	—
änemark nebst Kolonien	23 523	9 981	20 721	8 664	26 565	11 478	29 231	12 064
darunter Kolonien	206	131	175	114	—	—	—	—
chweden	12 216	5 814	12 190	5 660	9 622	3 704	8 932	3 616
orwegen.....	2 188	775	2 816	916	2 715	867	2 921	1 013
oßbritannien nebst Kolonien	18 652	11 022	19 544	11 669	16 130	8 885	17 253	9 265
darunter Britisch-Indien...	1 346	735	1 184	644	—	—	—	—
Britisch-Australien	655	386	726	457	—	—	—	—
übrige Kolonien...	1 117	641	1 119	614	—	—	—	—
umänien.....	1 097	449	2 121	785	1 613	584	2 535	911
erbien	171	29	442	76	408	78	636	120
ulgarien	107	26	298	69	234	36	484	70
ontenegro	.	.	16	1	15	1	37	2
ürkei in Europa und Asien ohne Tripolis und Ägypten ..	804	265	1 777	446	1 453	358	1 474	467
riechenland.....	361	126	445	129	379	88	639	155
ßriges Europa.....	61	29	.	.	—	—	—	—
Zusammen..	484 423	218 668	788 895	320 109	757 151	303 973	1 007 179	418 647

[1]) 1890 ohne Bosnien und Herzegowina. — [2]) 1890 nur Frankreich. — [3]) 1890 ohne Kolonien.

Länder	Von der Bevölkerung des Deutschen Reichs							
	am 1. 12. 1890		am 1. 12. 1900		am 1. 12. 1900		am 1. 12. 1905	
	waren in nebengenannten Ländern							
	geboren				staatsangehörig			
	überhaupt	darunter weiblich	überhaupt	darunter weiblich	überhaupt	darunter weiblich	überhaupt	darunter weiblich
Amerika								
Ver. St. v. Amerika einschl. Alaska, Hawaii, Kuba, Portorico, Philippinen	(1) 17 611	9 993	24 842	14 138	17 419	8 730	17 184	8 891
Mexiko	642	359	612	339	244	116	275	122
Guatemala	68	33	133	65	33	13	16	6
Republik Honduras	.	.	11	3	9	4	8	3
Salvador	13	8	18	9	5	—	18	10
Nicaragua	54	19	62	22	33	12	22	9
Costarica	28	13	39	19	8	2	12	4
Haiti	112	51	86	49	9	—	12	5
San Domingo	.	.	33	12	15	9	6	1
Brasilien	1 476	784	2 010	1 065	982	451	1 223	577
Venezuela	362	194	384	219	180	96	163	76
Paraguay	.	.	24	7	11	2	11	4
Uruguay	180	80	217	116	89	37	94	44
Argentinien	711	363	977	491	535	233	622	287
Chile	654	347	903	525	386	190	514	235
Bolivia	30	14	73	31	42	12	52	23
Peru	273	136	310	172	143	63	131	53
Ecuador	25	14	61	22	37	7	20	10
Columbia	114	59	121	66	65	27	72	31
Übriges Amerika bzw. ohne nähere Angabe	176	82	862	499	440	222	186	98
Zusammen	22 529	12 549	31 778	17 869	20 685	10 226	20 641	10 489
Afrika								
Ägypten	177	73	324	143	47	4	64	19
Tripolis, Barka, Fessan	.	.	4	2	3	1	2	—
Marokko	6	2	16	6	1	—	15	6
Abessinien	.	.	5	2	2	—	4	2
Liberia	.	.	11	2	9	1	1	—
Oranje-Freistaat	70	34	77	38	98	51	—	—
Südafrikanische Republik	44	16	376	186	207	102	—	—
Übriges Afrika bzw. ohne nähere Angabe	421	190	315	166	23	15	13	5
Zusammen	718	315	1 128	545	390	174	99	32
Asien								
China	310	134	514	239	150	29	367	21
Japan	252	52	392	87	250	14	174	3
Siam	70	31	70	34	22	6	31	4
Persien	27	7	54	11	43	10	60	10
Übriges Asien bzw. ohne nähere Angabe	193	98	116	55	3	1	9	4
Zusammen	852	322	1 146	426	468	60	641	72
Australien ohne nähere Angabe	44	19	206	126	43	30	—	—
Auf See und unbekannt wo	29	17	444	179	—	—	—	—
Summe	508 595	231 890	823 597	339 254	778 737	314 463	1 028 560	429 240

[1]) Nur Vereinigte Staaten von Amerika und Hawaii.

10. B. Die Deutschen im Auslande.

Länder	In den nebengenannten Ländern wurden ermittelt									
	bei der letzten Zählung					bei einer früheren Zählung				
	im Jahre	im Deutschen Reich Geborene überhaupt	im Deutschen Reich Geborene darunter weiblich	Deutsche Reichsangehörige überhaupt	Deutsche Reichsangehörige darunter weiblich	im Jahre	im Deutschen Reich Geborene überhaupt	im Deutschen Reich Geborene darunter weiblich	Deutsche Reichsangehörige überhaupt	Deutsche Reichsangehörige darunter weiblich
Europa										
terreich	1900	.	.	106 364	56 018	1890	.	.	99 303	51 767
garn	1900	.	.	8 020	4 382	1890	.	.	6 596	3 374
ßland ohne Finnland[1]	1897	.	.	151 102	76 779	1890 (nur St. Petersb.)	.	.	13 235	7 197
hweiz	1900	134 599	72 971	168 238	90 429	1888	94 207	50 221	112 076	59 433
alien	1901	.	.	10 745	.	1881	.	.	5 234	2 489
ankreich	1901	.	.	86 684	51 440	1896	.	.	90 746	51 829
panien	1900	2 218	610	3 011	1 081	1887	.	.	1 826	659
panische Kolonien	1904	.	.	29	3	.	.	.	.	.
rtugal	1900	.	.	927	457	.	.	.	.	.
rtugiesische Kolonien	1904	.	.	(2 248	65	.	.	.	.	.
xemburg	1900	14 637	6 687	14 931	6 762	1890	9 925	4 702	12 296	5 909
lgien	1900	40 963	21 738	53 408	28 354	1890	36 547	20 607	46 728	25 863
ederlande	1899	.	.	31 654	15 066	1889	.	.	28 732	14 257
nemark	1901	35 061	17 196	.	.	1890	31 112	14 384	.	.
hweden	1900	.	.	2 421	1 098	1890	.	.	1 622	767
rwegen	1900	2 787	1 087	1 766	.	1891	1 609	563	616	208
oßbritannien	1901	53 402	20 449	.	.	1891	53 591	21 183	.	.
rbien	1900	441	223	379	199	1890	368	155	337	159
lgarien	1904	187	70	339	164	1893	.	.	473	202
ontenegro	1904	6	3	6	3	.	.	.	.	.
rkei einschl. Tripolis und Kreta	1904	(3 1 504	376	(4 3 399	1 746	.	.	.	.	.
mänien	1899	.	.	7 733	.	.	.	.	.	.
iechenland	1905	191	63	227	61	.	.	.	.	.
Amerika										
nada	1901	27 302	.	6 486	.	1891	27 752	.	.	.
r. Staat. v. Amerika einschl. Alaska, Hawaii	1900	2 669 164	1 231 719	.	.	1890	2 784 894	.	.	.
ba	1904	.	.	382	150	.	.	.	.	.
rtorico	1904	44	—	46	—	.	.	.	.	.
exiko	1900	.	.	2 565	585	.	.	.	.	.
itisch-Honduras	1901	37	8	.	.	1891	50	16	.	.
iti	1904	81	6	184	57	.	.	.	.	.
n Domingo	1904	31	8	45	18	.	.	.	.	.
. Thomas	1904	.	.	15	7	.	.	.	.	.
asilien	1905	(5 63 638	.	(5 7 133	.	.	.	.	.	.

[1]) Für Finnland liegen nur die Daten von den Städten Helsingfors, Abo, Tammerfors und Wiborg vor zusammen 805 (286 weibl.) Reichsgebürtigen und 581 (236 weibl.) Reichsangehörigen. — [2]) Hierunter 9, 29, [4]) 30 ohne Angabe des Geschlechts. — [5]) Die Angaben beruhen zum größten Teil, namentlich in bezug die Reichsgebürtigen, auf Schätzungen.

Länder	In den nebengenannten Ländern wurden ermittelt										
	bei der letzten Zählung					bei einer früheren Zählung					
	im Jahre	im Deutschen Reich Geborene		Deutsche Reichsangehörige		im Jahre	im Deutschen Reich Geborene		Deutsche Reichsangehörige		
		überhaupt	darunter weiblich	überhaupt	darunter weiblich		überhaupt	darunter weiblich	überhaupt	darunter weiblich	
Venezuela	1904	(1 312	.	(2 612	193	1891	.	.	917	324	
Paraguay	1905	.	.	641	278	.	.	.	.	.	
Surinam } niederländ.	1904	114	15	103	43	.	.	.	.	.	
Curaçao } Besitzungen	1904	2	—	7	.	.	.	.	.	.	
Uruguay	1904	854	52	252	97	.	.	.	.	.	
Argentinien	1895	.	.	17 143	6 165	.	.	.	.	.	
Chile	1895	.	.	7 049	.	1885	.	.	6 808	2 298	
Peru	1904	(3 440	52	(4 535	153	.	.	.	.	.	
Ecuador	1904	79	7	134	47	.	.	.	.	.	
Falklands Inseln	1901	19	7	.	.	.	.	.	.	.	
Columbien	1905	203	.	345	119	.	.	.	.	.	
Panama	1905	49	8	56	11	.	.	.	.	.	
Afrika											
Ägypten	1897	.	.	1 281	536	1882	.	.	948	452	
Algerien	1896	.	.	3 319	1 235	1886	.	.	4 863	1 878	
Sierra Leone	1901	.	.	(5 64	1	1891	.	.	2	—	
Marokko	1904	.	.	184	81	.	.	.	.	.	
Dahomey et dépendences	1904	1	.	23	1	.	.	.	.	.	
Abessinien	1904	3	—	.	.	.	.	.	.	.	
Liberia	1904	.	.	40	.	.	.	.	.	.	
Mauritius	1901	21	1	21	1	1891	34	1	34	1	
Sansibar	1904	33	5	33	5	.	.	.	.	.	
Kap der guten Hoffnung	1904	114	.	.	.	.	.	.	.	.	
Asien											
Persien	1904	34	.	49	17	.	.	.	.	.	
Britisch Indien	1901	1 696	441	.	.	1891	1 458	362	.	.	
Niederländisch Indien	1900	1 382	240	.	.	1891	1 118	176	.	.	
Vereinigte Malayische Staaten	1901	.	.	21	9	.	.	.	.	.	
Straits Settlements	1901	279	81	.	.	1891	364	93	.	.	
Siam	1904	.	.	153	23	.	.	.	.	.	
Cochinchina	1905	73	11	44	4	.	.	.	.	.	
China	1903	.	.	1 658	.	1893	.	.	777	.	
Korea	1904	28	7	43	21	.	.	.	.	.	
Japan	1898	.	.	603	.	1892	.	.	480	.	
Philippinen	1904	165	.	202	27	1885	.	.	135	.	
Australien (Britisch)	1901	42 671	.	.	.	1891	49 681	17 251	.	.	

[1]) Über eine Anzahl im Deutschen Reich Geborener, welche die Reichsangehörigkeit nicht mehr besi waren Angaben nicht zu erlangen. — [2]) Hierunter 122 ohne Angabe des Geschlechts. — [3]) Hierunter [4]) 4 ohne Angabe des Geschlechts. — [5]) Hierunter 58 Personen Schiffsbevölkerung.

11. Die (526) Gemeinden mit mehr als 10 000 Einwohnern nach der Volkszählung vom 1. Dezember 1905.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1907, IV.)

Die Namen der Landgemeinden, Marktflecken und Flecken sind mit * versehen.

Namen der Gemeinden	Ortsanwesende Bevölkerung 1.12.1905	Namen der Gemeinden	Ortsanwesende Bevölkerung 1.12.1905	Namen der Gemeinden	Ortsanwesende Bevölkerung 1.12.1905	Namen der Gemeinden	Ortsanwesende Bevölkerung 1.12.1905
Aachen	144 095	Colmar	41 791	Fürstenwalde	20 489	Hörde	28 457
Aalen	10 442	Crefeld	110 344	Fürth	60 635	Hof	36 417
Allenstein	27 422	Crimmitschau	23 419	Fulda	20 419	Hohenlimburg	12 790
Altstaden*	11 544	Culm	11 665			Hohensalza	24 471
Altena	13 591	Culmsee	10 004			Hohenstein-Ernstthal	13 903
Altenburg	38 818	Cuxhaven*	11 145			Homburg v. d. Höhe	13 740
Altenessen*	33 416					Horst* (Rgbz. Münster)	14 889
Altona	168 320			Gebweiler	13 313		
Altwasser*	15 259			Geestemünde	23 621		
Amberg	24 303			Gelsenkirchen	147 005		
Anklam	15 625	Danzig	159 648	Gera	46 909		
Annaberg	16 837	Darmstadt	83 123	Gerresheim	14 434	Ilmenau	11 222
Annen Wullen*	12 186	Delitzsch	10 940	Gevelsberg	15 838	Ilversgehofen*	10 059
Ansbach	18 478	Delmenhorst	20 150	Gießen	28 769	Ingolstadt	23 531
Apolda	21 262	Demmin	12 536	Gladbeck*	20 762	Insterburg	28 902
Arnstadt	16 270	Dessau	55 134	Glatz	16 052	Iserlohn	29 590
Aschaffenburg	25 891	Detmold	13 272	Glauchau	24 596	Itzehoe	16 195
Aschersleben	27 878	Deuben*	10 648	Gleiwitz	61 326	Jauer	13 307
Aue	17 149	Dtsch.-Wilmersdorf*[1]	63 568	Glogau	23 457	Jena	26 360
Auerbach	10 315	Diedenhofen	11 948	Gmünd	20 566		
Augsburg	94 923	Dirschau	14 184	Gnesen	23 726		
		Dittersbach*	11 461	Goch	10 232		
		Döbeln	18 908	Godesberg*	13 829		
		Domb*	10 839	Göppingen	20 813	Kaiserslautern	52 306
		Dortmund	175 577	Görlitz	83 766	Kalbe a. S.	12 264
Baden	16 237	Dresden	516 996	Göttingen	34 081	Kalk	25 478
Bamberg	45 483	Dudweiler*	19 433	Goslar	17 818	Kamen	10 429
Bant*	22 367	Dülken	10 032	Gotha	36 947	Kamenz	11 120
Barmen	156 080	Dümpten*	11 722	Gottesberg	10 536	Karlsruhe	111 249
Baukau*	10 474	Düren	29 771	Graudenz	35 953	Kassel s. Cassel	
Bautzen	29 419	Düsseldorf	253 274	Greifswald	23 767	Kastrop	16 422
Bayreuth	31 903	Duisburg	192 346	Greiz	23 118	Katernberg*	16 958
Bensberg*	11 217	Durlach	12 706	Grießheim*	10 409	Kattowitz	35 772
Bergedorf	12 384			Grimma	11 177	Kempten	20 663
Bergisch-Gladbach	13 411			Großenhain	12 024	Kiel	163 772
Berlin	2 040 148			Groß-Lichterfelde*	34 331	Kirchhörde*	12 287
Bernburg	34 929			Grünberg i. Schl.	21 630	Kleve	16 465
Beuthen i. O.-S.	60 076	Eberswalde	23 833	Guben	36 636	Koblenz	53 897
Biebrich	18 962	Ebingen	10 008	Güstrow	17 161	Königsberg i. Pr.	223 770
Bielefeld	71 796	Eickel*	20 368	Gumbinnen	14 196	Königshütte i. O.-S.	66 042
Bielschowitz*	10 046	Eilenburg	15 725	Gummersbach	14 224	Köpenick s. Cöpenick	
Biskupitz*	12 467	Eisenach	35 153			Köln s. Cöln	
Bismarckhütte*	18 388	Eisleben	25 121			Köslin	21 474
Bitterfeld	13 291	Elberfeld	162 853			Kolberg	22 856
Blankenburg	11 347	Elbing	55 627			Konitz	11 014
Bocholt	23 912	Elmshorn	13 984			Konstanz	24 807
Bochum	118 464	Emden	20 754	Hagen i. Westfalen	77 567	Kottbus	46 270
Bogutschütz*	19 936	Emmerich	12 562	Hagenau	18 737	Krah*	12 790
Bonn	81 996	Erfurt	98 849	Halberstadt	45 529	Krefeld s. Crefeld	
Borbeck*	59 553	Erlangen	23 737	Halle a. S.	169 916	Kreuzburg i. O.-S.	10 919
Bottrop*	34 284	Eschwege	11 841	Hamborn*	67 453	Kreuznach	22 860
Boxhagen-Rummelsburg*	32 989	Eschweiler	23 624	Hamburg	802 793	Kronenberg	11 340
Brandenburg a. H.	51 239	Essen	231 360	Hameln	20 736	Krotoschin	12 665
Braunsberg i. Ostpr.	12 999	Eßlingen	29 172	Hamm i. Westfalen	38 429	Küstrin	17 404
Braunschweig	136 397	Euben	13 594	Hanau	31 637	Kulm s. Culm	
Bremen	214 861	Euskirchen	11 347	Hannover	250 024	Kulmbach	10 543
Bremerhaven	23 991	Eving*	11 303	Harburg	55 676		
Breslau	470 904			Hardenberg*	12 148		
Brieg	27 486			Haspe	19 813		
Bromberg	54 231			Hattingen	10 345		
Bruchsal	14 931	Falkenstein	12 724	Hayingen*	10 068		
Buer*	40 280	Feuerbach*[2]	11 524	Haynau	10 119	Lahr	14 752
Bunzlau	15 048	Finsterwalde	11 685	Heerdt*	10 065	Landau	17 165
Burg a. Ihle	23 522	Flensburg	53 771	Heidelberg	49 527	Landeshut i. Schl.	13 125
		Forst (Rgbz. Frankfurt)	33 752	Heidenheim	12 173	Landsberg a. W.	36 934
		Frankenberg i. S.	13 350	Heilbronn	40 004	Landshut	24 217
		Frankenthal	18 190	Helmstedt	15 415	Langenbielau*	19 666
		Frankfurt a. M.	334 978	Heppens*	12 667	Langendreer*	23 047
Cassel	120 467	Frankfurt a. O.	64 304	Herford	28 832	Langensalza	12 545
Celle	21 390	Freiberg	30 860	Herne	33 266	Langerfeld*	13 271
Charlottenburg	239 559	Freiburg i. B.	74 098	Herten*	15 475	Lauban	14 624
Chemnitz	244 927	Freising	13 586	Hilden	13 946	Lauenburg i. P.	12 502
Coburg	22 488	Friedenau*	18 011	Hildesheim	47 061	Laurahütte*	15 114
Cöln	428 722	Friedrichsfelde*	14 072	Hirschberg i. Schl.	19 317	Lechhausen	16 892
Cöpenick	27 721	Friedrichshagen*	13 204	Hochheide*	12 509	Leer	12 347
Cöthen	22 978	Friedrichsthal*	12 090	Höchst a. Main	15 833	Lehe	31 826
				Höhscheid	15 468	Leipzig	503 672

[1]) Seit 1. April 1907 Stadt. — [2]) Seit 15. März 1907 Stadtgemeinde.

Namen der Gemeinden	Ortsanwesende Bevölkerung 1.12.1905
Lennep	10 323
Leobschütz	12 700
Lichtenberg *[1]	55 391
Liegnitz	59 706
Limbach	13 723
Linden i. Hann.	57 941
Lipine *	17 242
Lippstadt	15 436
Lissa	16 021
Löbau	10 683
Lörrach	10 794
Luckenwalde	22 263
Ludwigsburg	22 585
Ludwigshafen am Rh.	72 286
Lübeck	91 541
Lüdenscheid	28 921
Lüneburg	26 571
Lütgendortmund *	13 015
Lüttringhausen	11 829
Lyck	12 397
M	
Magdeburg	240 633
Mainz	91 179
Malstatt-Burbach	38 554
Mannheim	163 693
Marburg	20 136
Marienburg i. Westpr.	13 095
Marienwerder	10 258
Markirch	12 362
Marten *	10 427
Mayen	13 435
Meerane	25 011
Meiningen	15 945
Meißen	32 336
Memel	20 685
Memmingen	11 620
Menden	10 037
Merheim *	20 735
Merseburg	20 024
Metz	60 419
Minden	25 425
Mittweida	17 498
Mocker *[2]	11 729
Möckern *	13 050
Montigny *	12 079
Mühlhausen i. Th.	34 359
Mülhausen i. E.	94 498
Mülheim a. Rhein	50 811
Mülheim a. Ruhr	93 599
München	538 983
München-Gladbach	60 709
Münden a. W.	10 754
Münster	81 468
Myslowitz	15 838
N	
Naumburg a. S.	25 057
Neheim	10 074
Neisse	25 390
Neubrandenburg	11 445
Neugersdorf *	11 458
Neuhaldensleben	10 421
Neumünster	31 439
Neunkirchen * (Rgbz. Trier)	32 357
Neu-Ruppin	18 555
Neusalz a. O.	13 002
Neuß	30 440
Neustadt a. Haardt	18 576
Neustadt i. O.-S.	20 190
Neustettin	10 785
Neustrelitz	11 658
Neu-Ulm	10 763
Neuwerk *	10 670
Neuwied	18 177
Nieder-Hermsdorf *	11 683
Niederplanitz *	12 207
Nienburg a. Weser	10 406
Nordhausen	29 883
Nowawes *	12 147
Nürnberg	294 426
O	
Obergeburth *[3]	19 737
Oberhausen	52 166
Oberplanitz *	11 383
Ober-Schöneweide *	14 101
Odenkirchen	16 809
Oels	10 944
Oelsnitz (Vogtl.)	13 975
Oelsnitz * (Erzgeb.)	14 539
Offenbach	59 765
Offenburg	15 435
Ohligs	24 257
Ohra *	10 687
Oldenburg i. Großh.	28 565
Oppeln	30 765
Oranienburg	10 643
Oschatz	10 853
Oschersleben	13 251
Osnabrück	59 580
Osterfeld *	20 039
Osternburg *	10 472
Osterode i. Ostpr.	13 948
Ostrowo	13 115
P	
Paderborn	26 469
Pankow *	29 077
Parchim	10 498
Pasewalk	10 520
Passau	18 735
Peine	16 451
Pforzheim	59 389
Pirmasens	33 998
Pirna	19 224
Plauen i. V.	105 381
Pößneck	12 702
Posen	136 808
Potsdam	61 414
Prenzlau	20 929
Preußisch-Stargard	10 485
Püttlingen *	14 889
Q	
Quedlinburg	24 798
R	
Radeberg	13 299
Radebeul *	10 568
Radevormwald	10 978
Rastatt	14 403
Rastenburg	11 889
Rath *	11 231
Rathenow	23 095
Ratibor	32 690
Ratingen	11 741
Ravensburg	14 619
Rawitsch	11 403
Recklinghausen *	27 016
Recklinghausen	44 396
Regensburg	48 801
Reichenbach i. Sachs.	24 948
Reichenbach i. Schl.	15 984
Reinickendorf *	22 445
Remscheid	64 340
Rendsburg	15 577
Reutlingen	23 848
Rheine (Rgbz. Münster)	12 801
Rheydt	40 149
Riesa	14 073
Rixdorf	153 513
Röhlinghausen *	11 296
Ronsdorf	14 005
Rosdzin *	10 392
Rosenheim	15 409
Roßberg *	17 848
Roßlau	11 026
Rostock	60 793
Rotthausen *	21 130
Ruda *	13 089
Rudelstadt	12 495
S	
Saalfeld i. S.-Mein.	13 242
Saarbrücken	26 944
Saargemünd	14 919
Sagan	14 208
Salzwedel	11 122
Sangerhausen	12 439
Sankt Ingbert	15 521
Sankt Johann	24 140
Schiltigheim *	14 310
Schleswig	19 032
Schmölln	11 029
Schneidemühl	21 624
Schönebeck	17 786
Schöneberg	141 010
Schönefeld *	12 189
Schwabach	10 347
Schweidnitz	30 540
Schweinfurt	18 463
Schwelm	18 469
Schwenningen *	12 987
Schwerin i. Mecklb.	41 628
Schwerte	13 015
Schwientochlowitz *	14 612
Siegburg	14 878
Siegen	25 201
Siemianowitz *	15 303
Soest	17 394
Solingen	49 018
Sommerfeld	12 251
Sonneberg	15 003
Sorau i. N.-L.	16 410
Spandau	70 295
Speyer	21 856
Spremberg	11 188
Stade	10 837
Stargard i. Pomm.	26 907
Staßfurt	18 310
Steele	12 988
Steglitz *	32 825
Stendal	23 281
Sterkrade *	21 205
Stettin	224 119
Stötteritz *	13 221
Stolberg b. Aachen	14 963
Stolp i. Pomm.	31 154
Stralsund	31 809
Straßburg i. E.	167 678
Straubing	20 856
Striegau	13 427
Stuttgart	249 286
Suhl	13 814
Sulzbach * (Rgbz. Trier)	21 634
Swinemünde	13 272
T	
Tangermünde	12 829
Tarnowitz	12 721
Tegel *	12 202
Tempelhof *	10 575
Thale *	13 194
Thorn *[4]	31 801
Tilsit	37 148
Torgau	12 299
Treptow * (Kr. Teltow)	11 314
Trier	46 709
Tübingen	16 809
Tuttlingen	14 627
U	
Ulm	51 820
Unna	16 324
V	
Velbert	19 730
Viersen	27 577
Vilich *	13 743
Völklingen *	15 197
Vohwinkel *	12 763
W	
Wald	23 055
Waldenburg i. Schl.	16 435
Waldheim	12 316
Wandsbek	31 563
Wanne *	30 578
Wattenscheid	23 696
Weiden	12 418
Weimar	31 117
Weinheim	12 560
Weißenfels	30 894
Weißensee *	37 608
Weissstein *	10 212
Weitmar *	18 071
Werdau	19 473
Werden a. Ruhr	11 029
Wermelskirchen	15 653
Werne *	13 494
Wernigerode	13 137
Wesel	23 237
Wetzlar	12 276
Wiesbaden	100 953
Wiesdorf *	10 334
Wilhelmsburg *	22 359
Wilhelmshaven	26 012
Wismar	21 902
Witten	35 841
Wittenberg	20 332
Wittenberge	18 501
Wolfenbüttel	19 083
Worms	43 841
Würselen *	11 457
Würzburg	80 327
Wurzen	17 212
Z	
Zaborze *	25 966
Zabrze *	55 634
Zalenze *	13 308
Zehlendorf *	12 647
Zeitz	30 568
Zerbst	18 128
Zittau	34 719
Zoppot	11 800
Zuffenhausen *	10 036
Zweibrücken	14 711
Zwickau	68 502

[1] Seit 1907 Stadt.
[2] Seit 1. April 1906 ist die Landgemeinde Mocker mit Thorn vereinigt.
[3] Früher Landgemeinde München-Gladbach.
[4] Siehe Anmerkung 2.

12. Berufsverhältnisse nach der Zählung vom 14. Juni 1895.

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 111.)

Beruf		Die Bevölkerung nach dem Hauptberuf der Erwerbstätigen					Haupt- und nebenberuflich Erwerbstätige zusammen
Berufsabteilungen / Berufsgruppen	Berufsstellung[1])	Erwerbstätige überhaupt	darunter weibliche	Dienstboten für häusliche Dienste	Angehörige ohne Hauptberuf	Erwerbstätige, Dienende und Angehörige zusammen	
Berufsabteilungen.							
A. Landwirtschaft, Gärtnerei und Tierzucht, Forstwirtschaft und Fischerei	a	2 568 725	346 899	349 693	6 550 403	9 468 821	4 745 246
	b	96 173	18 107	12 751	142 300	251 224	97 961
	c	5 627 794	2 388 148	12 253	3 141 215	8 781 262	7 097 722
	Se.	**8 292 692**	**2 753 154**	**374 697**	**9 833 918**	**18 501 307**	**11 940 929**
B. Bergbau und Hüttenwesen, Industrie und Bauwesen	a	1 774 375	389 105	265 075	3 842 524	5 881 974	2 131 146
	afr	287 389	130 387	3 180	380 421	670 990	334 164
	b	263 745	9 324	27 267	460 130	751 142	268 212
	c	5 900 654	968 108	24 579	6 962 294	12 887 527	6 099 365
	cfr	55 057	24 194	33	6 518	61 608	67 719
	Se.	**8 281 220**	**1 521 118**	**320 134**	**11 651 887**	**20 253 241**	**8 900 606**
C. Handel und Verkehr einschl. Gast- und Schankwirtschaft	a	843 557	202 616	244 992	1 729 244	2 817 793	1 192 020
	b	261 907	11 987	29 504	326 205	617 616	268 270
	c	1 233 047	365 005	9 481	1 288 909	2 531 437	1 448 098
	Se.	**2 338 511**	**579 608**	**283 977**	**3 344 358**	**5 966 846**	**2 908 388**
D. Häusliche Dienste und Lohnarbeit wechselnder Art		432 491	233 865	1 270	453 046	886 807	449 256
E. Militär- und Zivildienst, sogenannte freie Berufe		1 425 961	176 648	191 122	1 217 931	2 835 014	1 521 397
Dazu:							
F. Ohne Beruf und Berufsangabe		2 142 808	1 115 549	168 116	1 016 145	3 327 069	2 142 808
Zusammen A—F		**22 913 683**	**6 379 942**	**1 339 316**	**27 517 285**	**51 770 284**	(2)**27 863 384**
Dagegen 1882		18 986 494	4 961 228	1 324 924	24 910 695	45 222 113	(2)23 244 786
Mithin 1895 mehr in Prozent		20,7	28,6	1,1	10,5	14,5	19,9
Berufsgruppen.							
I. Landwirtsch., Gärtnerei u. Tierzucht		8 156 045	2 745 840	360 949	9 551 669	18 068 663	11 749 394
II. Forstwirtschaft und Fischerei		136 647	7 314	13 748	282 249	432 644	191 535
III. Bergbau, Hütten- und Salinenwesen		567 753	15 577	9 379	1 270 138	1 847 270	580 654
IV. Industrie der Steine und Erden		501 334	39 555	12 563	802 781	1 316 678	540 596
V. Metallverarbeitung		862 035	36 210	25 640	1 265 114	2 152 789	892 495
VI. Industrie der Maschinen, Instrumente		385 223	12 513	19 534	636 370	1 041 127	408 298
VII. Chemische Industrie		102 923	14 721	12 080	174 523	289 526	105 939
VIII. Ind. d. Leuchtstoffe, Seifen, Fette, Öle		42 997	4 288	4 217	86 856	134 070	47 378
IX. Textilindustrie		945 191	427 961	21 095	933 618	1 899 904	1 017 112
X. Papier		135 863	39 222	5 751	164 933	306 547	139 891
XI. Leder		168 358	10 023	9 478	251 491	429 327	176 224
XII. Holz- und Schnitzstoffe		647 019	30 346	17 704	1 023 869	1 688 592	717 012
XIII. Nahrungs- und Genußmittel		878 163	140 333	104 036	1 096 408	2 078 607	1 029 338
XIV. Bekleidung und Reinigung		1 513 124	713 021	30 849	1 429 727	2 973 700	1 616 320
XV. Baugewerbe		1 353 637	13 872	37 781	2 314 705	3 706 123	1 447 324
XVI. Polygraphische Gewerbe		119 291	14 958	6 775	125 437	251 503	122 159
XVII. Künstler u. künstl. Betr. f. gewrbl. Zwecke		28 348	1 982	2 712	29 670	60 730	29 351
XVIII. Fabrikant., Fabrikarb. usw. o. näh. Bez.		29 961	6 536	540	46 247	76 748	30 515
XIX. Handelsgewerbe		1 205 134	299 829	215 919	1 518 567	2 939 620	1 501 324
XX. Versicherungsgewerbe		25 384	569	5 181	39 099	69 664	39 978
XXI. Verkehrsgewerbe		615 330	17 760	26 522	1 360 853	2 002 705	666 167
XXII. Beherbergung und Erquickung		492 663	261 450	36 355	425 839	954 857	700 919
XXIII—XXV zugleich Berufsabteilung D, E, F; siehe oben.							

[1]) Bei den Berufsabteilungen A, B, C werden die Erwerbstätigen wie folgt eingeteilt und bezeichnet:
a) Selbständige, auch leitende Beamte und sonstige Geschäftsleiter (Eigentümer, Inhaber, Besitzer, Mitinhaber oder Mitbesitzer [Kompagnons], Pächter, Erbpächter, Handwerksmeister, Unternehmer, Direktoren, Administratoren), — afr) Selbständige Gewerbetreibende, die in der eigenen Wohnung für ein fremdes Geschäft (zu Haus für fremde Rechnung) arbeiten, — b) Wissenschaftlich, technisch oder kaufmännisch gebildetes Verwaltungs-, Aufsichts- und Bureaupersonal, — c) Sonstige Gehilfen, Lehrlinge, Fabrik-, Lohn- und Tagearbeiter, — cfr) Gehilfen, Lehrlinge, Arbeiter bei Hausindustriellen (afr).
Streng genommen: Anzahl der Personen im Hauptberuf und für den Nebenberuf Anzahl der Fälle, in denen ein Beruf ausgeübt wird.

II. Bewegung der Bevölkerung.

1. Die Eheschließungen, Geborenen und Gestorbenen im Jahre 1906.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1908, I.)

Staaten und Landesteile	Eheschließungen	Geborene einschl. Totgeborene	Gestorbene einschl. Totgeborene	Mehr geboren als gestorben	Von den Geborenen überhaupt sind Lebendgeborene	Auf 1 000 Einwohner kamen: Eheschließungen	Geborene überhaupt	Gestorbene	Mehr Geborene als Gestorbene	Lebendgeborene
Prov. Ostpreußen	14 018	69 584	42 364	27 220	67 317	6,9	34,2	20,8	13,4	33,1
» Westpreußen	12 163	67 136	35 355	31 781	65 229	7,4	40,6	21,4	19,2	39,5
Stadt Berlin	23 245	53 360	34 588	18 772	51 421	11,3	25,9	16,8	9,1	25,0
Prov. Brandenburg	30 910	105 384	62 938	42 446	102 000	8,6	29,5	17,6	11,9	28,5
» Pommern	13 117	56 425	33 157	23 268	54 774	7,8	33,3	19,6	13,8	32,4
» Posen	14 132	81 607	40 288	41 319	79 211	7,1	40,8	20,2	20,7	39,6
» Schlesien	37 285	187 548	113 440	74 108	181 476	7,5	37,7	22,8	14,9	36,4
» Sachsen	25 532	97 669	57 495	40 174	94 702	8,5	32,6	19,2	13,4	31,6
» Schleswig-Holstein	13 220	46 785	24 195	22 590	45 391	8,7	30,8	15,9	14,9	30,0
» Hannover	22 845	86 408	46 995	39 413	83 657	8,2	31,1	16,9	14,2	30,1
» Westfalen	30 825	150 410	67 389	83 021	146 466	8,4	40,9	18,3	22,6	39,8
» Hessen-Nassau	18 171	65 115	33 466	31 649	63 056	8,7	31,1	16,0	15,1	30,2
» Rheinland	53 933	239 441	119 952	119 489	232 904	8,3	36,7	18,4	18,3	35,7
Hohenzollern	526	2 249	1 508	741	2 206	7,7	32,8	22,0	10,8	32,2
Preußen	309 922	1 309 121	713 130	595 991	1 269 810	8,2	34,8	18,9	15,8	33,7
Bayern rechts des Rheins	42 622	200 848	128 695	72 153	195 300	7,5	35,4	22,7	12,7	34,4
Bayern links des Rheins	7 290	32 509	16 889	15 620	31 554	8,2	36,4	18,9	17,5	35,3
Bayern	49 912	233 357	145 584	87 773	226 854	7,6	35,5	22,2	13,4	34,5
Königreich Sachsen	38 220	150 121	84 801	65 320	144 951	8,4	33,0	18,6	14,4	31,9
Württemberg	18 617	78 902	47 030	31 872	76 642	8,0	34,0	20,3	13,8	33,1
Baden	16 307	68 661	40 592	28 069	66 956	8,0	33,8	20,0	13,8	33,0
Hessen	10 081	38 762	21 105	17 657	37 615	8,3	31,8	17,3	14,5	30,8
Mecklenburg-Schwerin	4 889	17 582	10 948	6 634	17 051	7,8	28,0	17,5	10,6	27,2
Großherzogtum Sachsen	3 085	12 038	6 994	5 044	11 677	7,9	30,8	17,9	12,9	29,9
Mecklenburg-Strelitz	820	3 044	1 951	1 093	2 953	7,9	29,4	18,8	10,5	28,5
Oldenburg	3 599	15 198	7 315	7 883	14 775	8,1	34,3	16,5	17,8	33,3
Braunschweig	4 079	14 362	8 805	5 557	13 871	8,3	29,4	18,0	11,4	28,4
Sachsen-Meiningen	2 263	9 061	4 459	4 602	8 814	8,3	33,4	16,4	17,0	32,5
Sachsen-Altenburg	1 746	7 525	4 322	3 203	7 261	8,4	36,1	20,8	15,4	34,9
Sachsen-Coburg-Gotha	2 038	7 617	4 477	3 140	7 388	8,4	31,2	18,4	12,9	30,3
Anhalt	2 687	9 908	5 575	4 333	9 619	8,1	30,0	16,9	13,1	29,1
Schwarzburg-Sondershausen	702	2 693	1 448	1 245	2 616	8,2	31,4	16,9	14,5	30,5
Schwarzburg-Rudolstadt	744	3 114	1 678	1 436	2 997	7,6	32,0	17,2	14,7	30,8
Waldeck	455	1 601	901	700	1 543	7,7	27,0	15,2	11,8	26,0
Reuß älterer Linie	600	2 170	1 242	928	2 090	8,5	30,7	17,5	13,1	29,5
Reuß jüngerer Linie	1 182	4 808	3 029	1 779	4 643	8,1	33,1	20,9	12,3	32,0
Schaumburg-Lippe	394	1 314	710	604	1 252	8,7	29,1	15,7	13,4	27,7
Lippe	1 239	5 138	2 445	2 693	4 988	8,5	35,1	16,7	18,4	34,1
Lübeck	882	3 068	1 705	1 363	2 991	8,2	28,6	15,9	12,7	27,9
Bremen	2 629	8 258	4 541	3 717	8 022	9,8	30,9	17,0	13,9	30,0
Hamburg	8 177	23 827	14 232	9 595	23 096	9,2	26,9	16,1	10,8	26,1
Elsaß-Lothringen	13 721	53 489	35 445	18 044	52 002	7,5	29,3	19,4	9,9	28,5
Deutsches Reich	**498 990**	**2 084 739**	**1 174 464**	**910 275**	**2 022 477**	**8,2**	**34,1**	**19,2**	**14,9**	**33,1**
Im Jahre 1905	485 906	2 048 453	1 255 614	792 839	1 987 153	8,1	34,0	20,8	13,2	33,0
» » 1904	477 822	2 089 347	1 226 683	862 664	2 025 847	8,0	35,2	20,7	14,5	34,1
» » 1903	463 150	2 046 206	1 234 033	812 173	1 983 078	7,9	34,9	21,1	13,9	33,9

Die Geborenen und Gestorbenen, Unehelichen und Totgeborenen nach Geschlecht im Jahre 1906.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1908, I.)

Staaten und Landesteile	Geborene[1]) im Jahre 1906									Gestorbene[1]) im Jahre 1906		
	Davon waren						Auf 100 Mädchen kamen Knaben	Von 100 waren		männlich	weiblich	Auf 100 weibliche kamen männliche
	Knaben	Mädchen	Uneheliche		Totgeborene			unehelich	totgeboren			
			Knaben	Mädchen	Knaben	Mädchen						
rov. Ostpreußen	35 818	33 766	3 415	3 202	1 295	972	106,1	9,5	3,3	21 992	20 372	108,0
» Westpreußen	34 612	32 524	2 235	2 032	1 098	809	106,4	6,4	2,8	18 524	16 831	110,1
tadt Berlin	27 384	25 976	4 796	4 587	1 067	872	105,4	17,6	3,6	18 265	16 323	111,9
rov. Brandenburg	54 375	51 009	5 499	5 126	1 921	1 463	106,6	10,1	3,2	33 329	29 609	112,6
» Pommern	29 000	27 425	2 935	2 759	917	734	105,7	10,1	2,9	17 313	15 844	109,3
» Posen	42 255	39 352	1 967	1 922	1 373	1 023	107,4	4,8	2,9	21 061	19 227	109,5
» Schlesien	96 825	90 723	8 372	7 999	3 431	2 641	106,7	8,7	3,2	58 733	54 707	107,4
» Sachsen	50 152	47 517	5 465	5 082	1 680	1 287	105,5	10,8	3,0	29 769	27 726	107,4
» Schleswig-Holstein	24 152	22 633	2 148	2 104	790	604	106,7	9,1	3,0	12 932	11 263	114,8
» Hannover	44 458	41 950	2 943	2 782	1 560	1 191	106,0	6,6	3,2	24 411	22 584	108,1
» Westfalen	77 695	72 715	2 058	1 977	2 219	1 725	106,8	2,7	2,6	36 419	30 970	117,6
» Hessen-Nassau	33 553	31 562	2 026	2 013	1 169	890	106,3	6,2	3,2	17 373	16 093	108,0
» Rheinland	123 236	116 205	4 753	4 550	3 594	2 943	106,1	3,9	2,7	64 131	55 821	114,9
ohenzollern	1 138	1 111	43	43	24	19	102,4	3,8	1,9	773	735	105,2
Preußen	674 653	634 468	48 655	46 178	22 138	17 173	106,3	7,2	3,0	375 025	338 105	110,9
ayern rechts des Rheins	103 457	97 391	13 778	13 225	3 113	2 435	106,2	13,4	2,8	66 719	61 976	107,7
ayern links des Rheins	16 712	15 797	966	893	519	436	105,8	5,7	2,9	8 546	8 343	102,4
Bayern	120 169	113 188	14 744	14 118	3 632	2 871	106,2	12,4	2,8	75 265	70 319	107,0
gr. Sachsen	77 001	73 120	10 288	9 842	2 942	2 228	105,3	13,4	3,4	44 564	40 237	110,8
ürttemberg	40 181	38 721	3 360	3 180	1 239	1 021	103,8	8,3	2,9	24 163	22 867	105,7
aden	34 955	33 705	2 541	2 435	946	758	103,7	7,2	2,5	20 766	19 825	104,7
essen	19 966	18 796	1 351	1 349	634	513	106,2	7,0	3,0	10 935	10 170	107,5
ecklenburg-Schwerin	9 143	8 439	1 018	988	286	245	108,3	11,4	3,0	5 669	5 279	107,4
roßh. Sachsen	6 233	5 805	630	609	204	157	107,4	10,3	3,0	3 671	3 323	110,5
ecklenburg-Strelitz	1 570	1 474	192	185	52	39	106,5	12,4	3,0	1 040	911	114,2
ldenburg	7 833	7 365	423	409	233	190	106,4	5,5	2,8	3 856	3 459	111,5
raunschweig	7 431	6 931	770	723	275	216	107,2	10,4	3,4	4 603	4 202	109,5
achsen-Meiningen	4 695	4 366	532	453	139	108	107,5	10,9	2,7	2 268	2 191	103,5
achsen-Altenburg	3 799	3 726	425	401	147	117	102,0	11,0	3,5	2 285	2 037	112,2
achsen-Coburg-Gotha	3 962	3 655	398	386	123	106	108,4	10,3	3,0	2 265	2 212	102,4
nhalt	5 111	4 797	528	503	158	131	106,5	10,4	2,9	2 937	2 638	111,3
chwarzburg-Sondersh.	1 396	1 297	145	128	45	32	107,6	10,1	2,9	725	723	100,3
chwarzburg-Rudolst.	1 608	1 506	147	147	61	56	106,8	9,4	3,8	864	814	106,1
aldeck	815	786	40	47	35	23	103,7	5,4	3,6	463	438	105,7
euß älterer Linie	1 122	1 048	97	105	50	30	107,1	9,3	3,7	662	580	114,1
euß jüngerer Linie	2 516	2 292	317	284	94	71	109,8	12,5	3,4	1 579	1 450	108,9
chaumburg-Lippe	658	656	24	25	30	32	100,3	3,7	4,7	366	344	106,4
ppe	2 710	2 428	106	110	79	71	111,6	4,2	2,9	1 253	1 192	105,1
ibeck	1 638	1 430	146	121	49	28	114,5	8,7	2,5	942	763	123,5
remen	4 260	3 998	357	308	126	110	106,6	8,1	2,9	2 450	2 091	117,2
amburg	12 130	11 697	1 576	1 547	418	313	103,7	13,1	3,1	7 729	6 503	118,9
lsaß-Lothringen	27 315	26 174	1 873	1 796	816	671	104,4	6,9	2,8	18 349	17 096	107,3
Deutsches Reich	1 072 870	1 011 868	90 683	86 377	34 951	27 310	106,0	8,5	3,0	614 694	559 769	109,8
Im Jahre 1905	1 055 396	993 053	89 706	84 787	34 524	26 773	106,3	8,5	3,0	654 362	601 248	108,8
» » 1904	1 075 457	1 013 888	90 577	85 143	35 498	28 000	106,1	8,4	3,0	638 741	587 940	108,6
» » 1903	1 051 877	994 326	87 445	83 087	35 423	27 702	105,8	8,3	3,1	644 954	589 073	109,5

[1]) Die Summe der männlichen und weiblichen Geborenen, sowie der männlichen und weiblichen Gestorbenen hier um 1 niedriger als in der vorhergehenden Übersicht, weil dort unter den Geborenen und unter den Gestorbenen je 1 unkenntlichen Geschlechts enthalten ist.

3. Die Eheschließenden nach

(Vierteljahrshefte zur Statistik

Alter des Mannes in Jahren	Alter der Frau														
	unter 16	16 bis unter 17	17 bis unter 18	18 bis unter 19	19 bis unter 20	20 bis unter 21	21 bis unter 22	22 bis unter 23	23 bis unter 24	24 bis unter 25	25 bis unter 26	26 bis unter 27	27 bis unter 28	28 bis unter 29	29 bis unter 30
unter 20	—	13	57	101	117	106	97	76	43	33	17	22	9	3	7
20—21	—	22	98	215	356	**365**	323	228	163	97	75	47	40	22	19
21—22	3	73	356	1 031	1 748	2 263	**2 323**	1 744	1 237	834	574	375	284	187	103
22—23	3	111	474	1 449	2 764	4 099	5 012	**4 626**	3 496	2 312	1 530	1 052	725	482	307
23—24	5	143	543	1 747	3 420	5 063	6 668	6 854	**6 071**	4 309	2 880	1 929	1 311	866	591
24—25	1	164	649	1 897	3 499	5 411	7 154	7 745	7 558	**6 508**	4 582	3 123	2 075	1 454	890
25—26	—	133	606	1 632	3 241	4 924	6 576	7 133	7 335	6 855	**5 472**	3 833	2 630	1 789	1 221
26—27	1	130	445	1 313	2 560	4 062	5 649	5 857	6 235	6 033	5 040	**4 232**	2 932	1 982	1 358
27—28	1	71	338	920	1 919	3 089	4 347	4 769	5 028	4 937	4 491	3 779	**3 003**	2 137	1 582
28—29	—	49	236	689	1 442	2 172	3 208	3 585	3 950	3 954	3 359	3 207	2 659	**2 147**	1 576
29—30	—	39	144	479	1 044	1 644	2 301	2 745	2 995	3 009	2 832	2 543	2 233	1 758	**1 465**
30—31	2	25	122	344	745	1 267	1 846	2 002	2 138	2 267	2 222	2 003	1 750	1 540	1 231
31—32	1	17	74	248	523	813	1 200	1 424	1 565	1 545	1 572	1 540	1 309	1 178	979
32—33	1	10	42	169	366	640	842	1 063	1 176	1 232	1 138	1 179	1 088	991	829
33—34	—	10	51	125	264	460	666	741	853	914	861	872	817	785	684
34—35	1	7	37	101	166	311	413	511	597	623	671	632	621	580	551
35—36	—	7	26	71	139	252	329	389	464	509	526	494	473	501	457
36—37	—	4	17	55	114	167	281	311	377	438	463	446	471	491	397
37—38	—	3	13	37	79	133	208	222	272	297	345	353	368	332	363
38—39	—	5	14	27	56	79	138	173	213	234	260	284	283	292	280
39—40	—	3	15	26	57	90	93	134	172	192	204	204	266	238	252
40—45	—	13	21	57	102	171	260	341	420	481	541	604	711	732	730
45—50	—	3	7	17	34	44	92	95	137	147	177	208	270	303	312
50—55	—	3	1	6	15	21	27	24	54	47	70	58	74	100	107
55—60	—	—	1	3	6	12	20	11	17	13	21	30	39	48	53
60 u. darüber	—	1	—	1	11	10	10	18	13	14	21	25	21	24	33
Zus. . .	**19**	**1 059**	**4 387**	**12 760**	**24 787**	**37 668**	**50 083**	**52 821**	**52 579**	**47 834**	**39 944**	**33 074**	**26 462**	**20 962**	**16 379**

[1]) Vgl. Graphische Beilagen, Taf. 4 u. 5.

...n Alter im Jahre 1906.[1])

...s Deutschen Reichs 1908, I.)

... Jahren															
...30 bis unter 31	31 bis unter 32	32 bis unter 33	33 bis unter 34	34 bis unter 35	35 bis unter 36	36 bis unter 37	37 bis unter 38	38 bis unter 39	39 bis unter 40	40 bis unter 45	45 bis unter 50	50 bis unter 55	55 bis unter 60	60 und darüber	Zusammen
3	3	2	1	2	1	—	1	—	—	2	1	—	—	—	717
15	7	4	4	4	1	—	—	—	1	2	1	—	—	—	2 109
83	63	37	33	21	16	17	6	6	10	18	5	2	—	—	13 452
211	138	98	72	61	32	30	19	17	10	39	13	1	—	—	29 183
394	300	183	132	83	82	56	52	39	27	53	14	8	—	—	43 823
631	403	279	212	169	125	92	60	40	42	82	28	6	1	2	54 882
838	584	379	256	194	150	105	82	62	42	118	28	5	3	3	56 229
996	606	447	333	219	156	150	99	102	55	144	45	9	2	2	51 194
017	710	499	363	231	192	168	118	84	89	147	47	9	6	—	44 091
002	755	536	354	283	175	177	150	104	81	207	58	4	—	5	36 124
034	690	534	404	266	216	155	133	111	84	221	67	22	3	3	29 174
053	727	480	342	261	242	180	128	114	84	228	62	17	1	—	23 423
826	**684**	489	325	268	198	192	151	105	78	244	56	10	4	3	17 621
673	572	**480**	341	270	193	175	122	83	81	207	86	15	6	3	14 073
589	434	433	**315**	230	191	161	128	97	81	224	84	14	3	—	11 087
453	395	344	306	**224**	184	151	107	106	89	220	76	20	1	1	8 499
397	348	275	264	230	**167**	157	116	103	89	217	66	10	2	1	7 079
397	323	288	277	216	189	**173**	138	105	97	284	90	17	4	1	6 631
309	267	279	225	210	178	138	**138**	104	82	300	91	14	3	2	5 365
279	232	215	193	163	151	142	128	**118**	100	319	99	17	9	2	4 505
228	226	186	182	181	154	147	127	99	**105**	320	123	28	6	2	4 060
735	718	711	651	602	582	615	516	478	492	**1 722**	775	204	57	12	14 054
346	337	350	370	343	355	389	374	343	377	1 632	**1 110**	392	102	26	8 692
142	131	141	153	147	150	166	195	206	197	1 199	1 053	**570**	225	62	5 344
51	64	73	76	67	64	117	88	87	115	661	888	637	**379**	154	3 795
50	50	51	46	42	52	80	57	52	69	546	743	653	544	**545**	3 784
752	**9 767**	**7 793**	**6 230**	**4 987**	**4 196**	**3 933**	**3 233**	**2 765**	**2 577**	**9 356**	**5 709**	**2 684**	**1 361**	**829**	**498 990**

4. Bisheriger Familienstand der Eheschließenden im Jahre 1906.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1908, I.)

Bisheriger Familienstand des Mannes	Bisheriger Familienstand der Frau			Zusammen
	Ledig	Verwitwet	Geschieden	
Ledig	432 310	13 288	3 364	448 962
Verwitwet	31 398	11 785	1 485	44 668
Geschieden	3 737	991	632	5 360
Zusammen...	467 445	26 064	5 481	498 990

5. Das Religionsbekenntnis der Eheschließenden im Jahre 1906.

Bekenntnis des Mannes	Bekenntnis der Frau					Zusammen
	Evangelisch	Römisch-katholisch	Anderes christliches Bekenntnis	Israelitisch	Sonstiges und unbestimmtes oder nicht angegebenes	
Evangelisch	297 309	21 038	424	297	12	319 080
Römisch-katholisch	23 030	150 350	87	91	8	173 566
Anderes christliches Bekenntnis	821	155	710	22	6	1 714
Israelitisch	330	87	18	4 080	5	4 520
Sonstiges und unbestimmtes oder nicht angegebenes	60	10	3	5	32	110
Zusammen...	321 550	171 640	1 242	4 495	63	498 990

6. Die Geborenen und Gestorbenen (einschließlich Totgeborene) nach Monaten im Jahre 1906

Monate	Geborene									Gestorbene [1])				
	ehelich	%	unehelich	%	totgeboren	%	Auf 1 Tag des betr. Monats: ehelich	unehelich	totgeboren	männlich	%	weiblich	%	Auf 1 Tag des betr. Monats
Januar	160 890	8,4	15 856	9,0	5 741	9,2	5 190,0	511,5	185,2	50 684	8,2	46 890	8,4	3 147,
Februar	148 988	7,8	14 685	8,3	5 315	8,5	5 321,0	524,5	189,8	46 477	7,6	43 505	7,8	3 213,
März	167 635	8,8	16 838	9,5	5 676	9,1	5 407,6	543,2	183,1	52 550	8,5	48 273	8,6	3 252,
April	157 886	8,3	15 104	8,5	5 367	8,6	5 262,9	503,5	178,9	53 048	8,6	47 885	8,6	3 364,
Mai	160 029	8,4	15 180	8,6	5 218	8,4	5 162,2	489,7	168,3	51 728	8,4	46 513	8,3	3 169,
Juni	154 849	8,1	14 541	8,2	4 989	8,0	5 161,6	484,7	166,3	48 562	7,9	43 354	7,7	3 063,
Juli	159 828	8,4	13 146	7,4	4 814	7,7	5 155,7	424,1	155,3	52 817	8,6	46 692	8,3	3 210,
August	163 311	8,6	13 531	7,6	4 944	8,0	5 268,1	436,5	159,5	60 682	9,9	53 857	9,6	3 694,
Septbr.	165 051	8,6	15 262	8,6	4 720	7,6	5 501,7	508,7	157,3	53 927	8,8	48 817	8,7	3 424,
Oktober	160 213	8,4	13 772	7,8	4 947	8,0	5 168,2	444,3	159,6	47 819	7,8	43 901	7,9	2 958,
Novemb.	152 828	8,0	14 026	7,9	5 086	8,2	5 094,3	467,5	169,5	45 809	7,5	42 536	7,6	2 944,
Dezemb.	156 171	8,2	15 119	8,6	5 445	8,7	5 037,8	487,7	175,6	50 591	8,2	47 546	8,5	3 165,
Zus.	1 907 679	100,0	177 060	100,0	62 262	100,0	5 226,5	485,1	170,6	614 694	100,0	559 769	100,0	3 217,

[1]) 1 Gestorbener mußte hier außer Ansatz bleiben, weil das Geschlecht nicht zu bestimmen war.

7. Die Mehrlingsgeburten und die Mehrlingskinder im Jahre 1906.

Zwillingsgeburten			Drillingsgeburten				Sonstige Mehrlingsgeburten	Mehrlingskinder							
								lebendgeborene				totgeborene			
								Knaben		Mädchen		Knaben		Mädchen	
2 Knaben	1 Knabe, 1 Mädchen	2 Mädchen	3 Knaben	2 Knaben, 1 Mädchen	1 Knabe, 2 Mädchen	3 Mädchen		ehelich	unehelich	ehelich	unehelich	ehelich	unehelich	ehelich	unehelich
8 444	10 173	7 918	62	77	69	58	(1	24 431	1 559	23 671	1 552	1 346	134	1 059	120

[1]) Vierlingsgeburt: 4 Mädchen.

8. Die Gestorbenen (ohne die Totgeborenen) des Jahres 1906 nach dem Alter.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1908, I.)

Altersjahre	Gestorbene (ohne Totgeborene) männl.	weibl.	zusammen	‰ der Gestorbenen		Altersjahre	Gestorbene (ohne Totgeborene) männl.	weibl.	zusammen	‰ der Gestorbenen	
0 bis unter 1 Jahr ehelich	(1)81 088	(2)43 504	324 592	291,9							
0 bis unter 1 Jahr unehel.	27 534	22 510	50 044	45,0							
1 » » 2 »	31 915	30 520	62 435	56,1	433,5	55 bis unt. 56 Jahr	5 190	3 894	9 084	8,2	
2 » » 3 »	10 933	10 683	21 616	19,4		56 » » 57 »	5 399	4 260	9 659	8,7	42,8
3 » » 4 »	6 824	6 677	13 501	12,2		57 » » 58 »	5 373	4 439	9 812	8,8	
4 » » 5 »	4 908	5 005	9 913	8,9		58 » » 59 »	5 042	4 289	9 331	8,4	
						59 » » 60 »	5 243	4 481	9 724	8,7	
5 » » 6 »	3 698	3 666	7 364	6,6		60 » » 61 »	5 601	5 010	10 611	9,5	
6 » » 7 »	2 995	3 067	6 062	5,5		61 » » 62 »	5 900	5 315	11 215	10,1	
7 » » 8 »	2 362	2 454	4 816	4,3	23,3	62 » » 63 »	5 931	5 456	11 387	10,2	52,4
8 » » 9 »	1 965	2 148	4 113	3,7		63 » » 64 »	6 349	6 172	12 521	11,3	
9 » » 10 »	1 717	1 871	3 588	3,2		64 » » 65 »	6 303	6 252	12 555	11,3	
10 » » 11 »	1 510	1 677	3 187	2,9		65 » » 66 »	6 591	6 493	13 084	11,8	
11 » » 12 »	1 359	1 556	2 915	2,6		66 » » 67 »	6 665	6 881	13 546	12,2	
12 » » 13 »	1 310	1 526	2 836	2,5	13,3	67 » » 68 »	6 649	6 877	13 526	12,2	60,4
13 » » 14 »	1 278	1 559	2 837	2,6		68 » » 69 »	6 550	6 813	13 363	12,0	
14 » » 15 »	1 413	1 620	3 033	2,7		69 » » 70 »	6 536	7 056	13 592	12,2	
15 » » 16 »	1 582	1 776	3 358	3,0		70 » » 71 »	6 769	7 463	14 232	12,8	
16 » » 17 »	1 882	1 983	3 865	3,5		71 » » 72 »	6 601	7 237	13 838	12,4	
17 » » 18 »	2 123	2 003	4 126	3,7	18,7	72 » » 73 »	6 541	7 337	13 878	12,5	60,7
18 » » 19 »	2 496	2 168	4 664	4,2		73 » » 74 »	6 257	7 047	13 304	12,0	
19 » » 20 »	2 579	2 169	4 748	4,3		74 » » 75 »	5 743	6 538	12 281	11,0	
20 » » 21 »	2 802	2 377	5 179	4,7		75 » » 76 »	5 954	6 859	12 813	11,5	
21 » » 22 »	2 609	2 396	5 005	4,5		76 » » 77 »	5 745	6 562	12 307	11,1	
22 » » 23 »	2 500	2 327	4 827	4,3	22,6	77 » » 78 »	5 131	6 172	11 303	10,2	51,6
23 » » 24 »	2 512	2 504	5 016	4,5		78 » » 79 »	4 852	6 070	10 922	9,8	
24 » » 25 »	2 496	2 661	5 157	4,6		79 » » 80 »	4 519	5 563	10 082	9,0	
25 » » 26 »	2 481	2 562	5 043	4,5		80 » » 81 »	4 411	5 566	9 977	9,0	
26 » » 27 »	2 574	2 700	5 274	4,7		81 » » 82 »	3 849	4 786	8 626	7,7	
27 » » 28 »	2 449	2 827	5 276	4,8	23,8	82 » » 83 »	3 425	4 393	7 818	7,0	35,6
28 » » 29 »	2 626	2 842	5 468	4,9		83 » » 84 »	3 122	3 892	7 014	6,3	
29 » » 30 »	2 586	2 834	5 420	4,9		84 » » 85 »	2 733	3 451	6 184	5,6	
30 » » 31 »	2 701	2 940	5 641	5,1		85 » » 86 »	2 387	3 045	5 432	4,9	
31 » » 32 »	2 540	2 814	5 354	4,8		86 » » 87 »	1 947	2 539	4 486	4,0	
32 » » 33 »	2 694	2 783	5 477	4,9	24,0	87 » » 88 »	1 486	1 947	3 433	3,1	15,9
33 » » 34 »	2 656	2 770	5 426	4,9		88 » » 89 »	1 047	1 374	2 421	2,2	
34 » » 35 »	2 433	2 402	4 835	4,3		89 » » 90 »	850	1 030	1 880	1,7	
35 » » 36 »	2 547	2 592	5 139	4,6		90 » » 91 »	599	868	1 467	1,3	
36 » » 37 »	2 794	2 830	5 624	5,1		91 » » 92 »	391	562	953	0,9	
37 » » 38 »	2 864	2 638	5 502	4,9	24,7	92 » » 93 »	273	389	662	0,6	3,5
38 » » 39 »	2 917	2 613	5 530	5,0		93 » » 94 »	167	246	413	0,4	
39 » » 40 »	2 995	2 636	5 631	5,1		94 » » 95 »	129	204	333	0,3	
40 » » 41 »	3 199	2 785	5 984	5,4		95 » » 96 »	80	154	234	0,2	
41 » » 42 »	3 228	2 624	5 852	5,3		96 » » 97 »	53	105	158	0,1	
42 » » 43 »	3 481	2 802	6 283	5,6	27,2	97 » » 98 »	27	53	80	0,1	0,5
43 » » 44 »	3 526	2 795	6 321	5,7		98 » » 99 »	21	32	53	0,1	
44 » » 45 »	3 366	2 453	5 819	5,2		99 » » 100 »	13	20	33	0,029	
45 » » 46 »	3 770	2 643	6 413	5,8		100 » » 101 »	9	21	30	0,026	
46 » » 47 »	3 959	2 740	6 699	6,0		101 » » 102 »	3	6	9	0,008	
47 » » 48 »	4 062	2 830	6 892	6,2	30,6	102 » » 103 »	3	6	9	0,008	
48 » » 49 »	4 210	2 903	7 113	6,4		103 » » 104 »	1	3	4	0,003	0,3
49 » » 50 »	4 005	2 854	6 859	6,2		104 » » 105 »	1	2	3	0,002	
						105 Jahr u. darüber	1	2	3	0,002	
50 » » 51 »	4 128	3 034	7 162	6,4		Unbekanntes Alter..	235	80	315	0,3	
51 » » 52 »	4 053	2 965	7 018	6,3							
52 » » 53 »	4 497	3 390	7 887	7,1	34,6	Zusammen...	579 743	532 459	1 112 202	1000,0	1000,0
53 » » 54 »	4 423	3 482	7 905	7,1							
54 » » 55 »	4 901	3 657	8 558	7,7							

[1]) Hierunter 2 Kinder, [2]) 1 Kind ohne Angabe, ob ehelich oder unehelich.

9. Die Säuglingssterblichkeit in den Jahren 1904, 1905, 1906.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1908, I)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 106/07.

Staaten und Landesteile	Im 1. Lebensjahre Gestorbene (ohne Totgeborene)						Von 100 Lebendgeborenen überhaupt starben im 1. Lebensjahre			Von 100 ehelich Lebendgeborenen starben im 1. Lebensjahre			Von 100 unehelich Lebendgeborene starben im 1. Lebensjahre		
	eheliche im Jahre			uneheliche im Jahre											
	1904	1905	1906	1904	1905	1906	1904	1905	1906	1904	1905	1906	1904	1905	1906
Prov. Ostpreußen	10 434	13 071	10 773	1 795	2 240	1 957	17,6	23,0	18,9	16,5	21,6	17,7	28,7	37,1	3
» Westpreußen	11 558	14 022	11 814	1 493	1 811	1 534	19,9	24,8	20,5	18,8	23,5	19,3	37,3	44,0	3
Stadt Berlin	7 501	7 821	6 920	2 282	2 349	2 192	20,0	20,6	17,7	18,3	19,0	16,3	29,2	28,7	2
Prov. Brandenburg	18 243	19 434	16 815	3 398	3 627	3 281	22,1	23,7	19,7	20,7	22,1	18,3	35,3	37,9	3
» Pommern	9 764	11 162	9 394	1 605	1 850	1 580	20,2	23,9	20,0	19,2	22,7	19,1	29,6	34,6	2
» Posen	13 166	15 650	13 112	1 445	1 712	1 377	18,1	22,4	18,3	17,1	21,3	17,4	35,9	43,1	3
» Schlesien	36 140	38 564	33 531	5 096	5 774	4 969	22,5	24,9	21,2	21,5	23,8	20,2	32,4	37,3	3
» Sachsen	17 788	17 179	15 805	3 232	3 160	3 036	21,9	21,7	19,9	20,6	20,5	18,7	32,7	32,5	3
» Schlesw.-Holst.	5 847	6 173	5 682	1 170	1 237	1 112	15,2	16,5	15,0	13,9	15,1	13,7	29,2	31,2	2
» Hannover	10 229	10 161	10 163	1 488	1 395	1 341	14,0	14,1	13,8	13,1	13,2	13,0	26,7	25,3	2
» Westfalen	21 081	19 151	20 660	1 147	1 155	1 205	15,6	14,3	14,9	15,2	13,9	14,5	31,7	30,5	3
» Hessen-Nassau	7 009	6 980	6 269	1 079	1 082	924	12,9	13,1	11,4	11,9	12,1	10,6	28,1	28,3	2
» Rheinland	36 376	35 823	35 894	3 000	2 931	2 968	17,2	16,9	16,7	16,5	16,3	16,0	35,7	33,9	3
Hohenzollern	454	449	459	35	37	20	23,1	22,0	21,7	22,7	21,6	21,6	30,4	28,9	2
Kgr. Preußen	205 590	215 640	197 291	28 265	30 360	27 496	18,5	19,8	17,7	17,5	18,7	16,7	32,0	34,4	3
Bayern r. d. Rheins	40 880	40 559	38 374	8 704	8 451	7 787	25,0	25,3	23,6	23,9	24,2	22,7	32,1	32,0	2
Bayern l. d. Rh. (Pfalz)	4 940	4 782	4 726	537	485	516	16,9	16,6	16,6	16,1	15,9	15,9	29,8	27,4	2
Kgr. Bayern	45 820	45 341	43 100	9 241	8 936	8 303	23,9	24,1	22,7	22,7	23,0	21,7	31,9	31,7	2
Kgr. Sachsen	30 265	30 571	25 520	6 246	6 292	5 465	24,4	25,7	21,4	23,2	24,6	20,3	32,3	33,1	2
Württemberg	14 954	14 343	13 569	1 886	1 871	1 774	22,1	21,4	20,0	21,4	20,7	19,3	29,1	28,8	2
Baden	12 351	11 683	11 629	1 397	1 326	1 312	20,6	19,7	19,3	20,0	19,1	18,7	29,0	28,3	2
Hessen	5 264	5 013	4 732	726	699	633	15,7	15,4	14,3	14,9	14,5	13,5	26,5	27,4	2
Meckl.-Schwerin	2 357	2 570	2 337	494	532	510	16,4	18,5	16,7	15,3	17,3	15,5	25,4	27,0	2
Großh. Sachsen	1 782	1 863	1 729	270	299	266	17,3	18,8	17,1	16,6	18,1	16,5	23,6	24,9	2
Meckl.-Strelitz	564	546	505	114	105	113	22,7	23,1	20,9	21,6	22,0	19,6	30,9	30,3	3
Oldenburg	1 741	1 720	1 665	163	175	242	12,8	13,0	12,9	12,4	12,5	11,9	20,6	22,0	3
Braunschweig	2 080	2 118	2 040	403	397	399	17,2	18,2	17,6	16,1	17,0	16,4	27,4	28,1	2
Sachsen-Meiningen	1 146	1 014	1 030	213	196	212	15,2	14,0	14,1	14,4	13,2	13,1	21,9	21,0	2
Sachsen-Altenburg	1 663	1 697	1 465	252	265	219	25,9	27,4	23,2	25,0	26,5	22,6	32,9	35,0	2
S.-Coburg-Gotha	1 070	1 066	1 010	178	196	203	16,4	17,2	16,4	15,6	16,2	15,2	24,2	26,1	2
Anhalt	1 644	1 692	1 369	259	310	250	22,0	20,9	16,8	21,1	19,7	15,9	30,0	30,2	2
Schwarzb.-Sondhs.	381	388	338	54	51	41	17,0	16,8	14,5	16,5	16,4	14,4	22,4	19,7	1
Schwarzb.-Rudolst.	412	396	383	89	72	55	15,8	15,7	14,6	14,5	14,8	14,1	27,2	24,0	1
Waldeck	146	119	118	9	15	8	9,8	8,7	8,2	9,8	8,2	8,1	9,7	19,2	
Reuß ält. Linie	475	546	390	67	48	53	24,3	27,8	21,2	23,4	28,2	20,5	33,2	24,2	2
Reuß jüng. Linie	1 062	1 115	1 022	136	163	177	25,4	28,2	25,8	25,2	27,7	25,1	27,0	31,7	3
Schaumburg-Lippe	133	110	129	14	4	6	11,5	9,0	10,8	10,8	9,0	10,7	31,8	9,5	1
Lippe	588	514	513	57	26	38	13,1	11,7	11,0	12,4	11,6	10,7	29,4	14,9	1
Lübeck	446	450	443	68	77	68	16,6	17,3	17,1	15,8	16,4	16,2	25,2	25,4	2
Bremen	1 078	1 103	1 050	206	203	202	16,7	17,3	15,6	15,1	15,8	14,2	35,3	35,7	3
Hamburg	2 850	3 000	2 907	780	855	897	16,6	17,2	16,5	14,9	15,4	14,4	28,8	29,5	3
Elsaß-Lothringen	9 110	8 724	8 308	1 222	1 181	1 102	19,6	18,9	18,1	18,5	17,9	17,1	33,9	31,9	3
Deutsches Reich	344 972	(1)353 342	324 592	52 809	54 654	50 044	19,6	20,5	18,5	18,6	19,4	17,5	31,4	32,6	2
Davon															
Knaben	191 490	196 194	181 088	28 903	30 077	27 534	21,2	22,2	20,1	20,1	21,0	19,0	33,4	35,0	3
Mädchen	153 482	157 147	143 504	23 906	24 577	22 510	18,0	18,8	16,9	17,0	17,8	15,9	29,2	30,1	2

[1]) Hierunter 1 Kind unbestimmbaren Geschlechts.

10. Eheschließungen, Geborene und Gestorbene im Gebiet des heutigen Deutschen Reichs[1]) 1856 bis 1906.

(Statistik des Deutschen Reichs, Neue Folge, Band 44; Vierteljahrshefte zur Stat. d. D. R. 1908, I.)
Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 92/93.

Jahr	Eheschließungen	Geborene (überhaupt) einschl. Totgeborene	Gestorbene einschl. Totgeborene	Uneheliche Geborene einschl. Totgeborene	Totgeborene	Auf 1 000 Einwohner kamen: Eheschließungen	Geborene einschl. Totgeborene	Gestorbene einschl. Totgeborene	mehr Geborene als Gestorbene	Wanderungs-Verlust, Gewinn (+) 2)	Von 100 Geborenen waren: Uneheliche	Totgeborene
1856	272 853	1 265 275	963 798	142 901	49 885	7,5	34,9	26,6	8,3		11,3	3,9
57	304 558	1 370 389	1 047 108	160 699	55 355	8,3	37,5	28,7	8,9	1,2	11,7	4,0
58	313 652	1 413 987	1 044 346	173 601	59 170	8,5	38,4	28,4	10,0		12,3	4,2
59	298 639	1 454 452	1 018 037	180 633	61 113	8,0	39,1	27,4	11,7		12,4	4,2
60	302 397	1 426 730	933 082	173 728	59 718	8,0	37,9	24,8	13,1	1,2	12,2	4,2
1861	295 434	1 415 639	1 031 273	171 400	58 284	7,8	37,3	27,1	10,1		12,1	4,1
62	312 247	1 417 367	1 004 001	168 600	58 471	8,1	36,9	26,2	10,8		11,9	4,1
63	330 335	1 516 387	1 058 240	187 877	62 047	8,5	39,1	27,3	11,8	0,8	12,4	4,1
64	334 613	1 544 926	1 090 904	189 830	63 148	8,5	39,4	27,8	11,6		12,3	4,1
65	353 807	1 551 644	1 154 443	185 286	63 024	8,9	39,2	29,2	10,0		11,9	4,1
66	319 202	1 569 165	1 281 469	188 968	63 878	8,0	39,4	32,2	7,2	2,7	12,0	4,1
67	363 491	1 532 849	1 106 636	173 115	61 102	9,1	38,3	27,6	10,6		11,3	4,0
68	357 916	1 544 160	1 173 053	168 636	62 433	8,9	38,1	29,2	9,2		10,9	4,0
69	384 267	1 594 187	1 154 303	163 264	64 800	9,5	39,4	28,5	10,9	3,3	10,2	4,1
70	313 961	1 635 646	1 184 315	165 369	66 440	7,7	40,1	29,0	11,1		10,1	4,1
1871	336 745	1 473 492	1 272 113	144 394	59 244	8,2	35,9	31,0	4,9		9,8	4,0
72	423 900	1 692 227	1 260 922	150 645	66 190	10,3	41,1	30,6	10,5		8,9	3,9
73	416 049	1 715 283	1 241 459	158 268	67 166	10,0	41,3	29,9	11,4	1,6	9,2	3,9
74	400 282	1 752 976	1 191 932	152 080	69 536	9,5	41,8	28,4	13,4		8,7	4,0
75	386 746	1 798 591	1 246 572	155 573	74 179	9,1	42,3	29,3	13,0		8,6	4,1
76	366 930	1 834 605	1 208 011	158 662	73 559	8,5	42,6	28,1	14,6		8,6	4,0
77	347 792	1 815 792	1 223 156	157 154	71 133	8,0	41,6	28,0	13,6		8,7	3,9
78	340 016	1 785 080	1 228 607	154 629	70 647	7,7	40,5	27,8	12,6	1,7	8,7	4,0
79	335 113	1 806 741	1 214 643	159 821	70 870	7,5	40,5	27,2	13,3		8,8	3,9
80	337 342	1 764 096	1 241 126	158 709	67 921	7,5	39,1	27,5	11,6		9,0	3,9
1881	338 909	1 748 686	1 222 928	158 454	66 537	7,5	38,5	26,9	11,6		9,1	3,8
82	350 457	1 769 501	1 244 006	164 457	67 153	7,7	38,7	27,2	11,5		9,3	3,8
83	352 999	1 749 874	1 256 177	161 294	66 175	7,7	38,0	27,3	10,7	4,3	9,2	3,8
84	362 596	1 793 942	1 271 859	170 688	68 359	7,8	38,7	27,4	11,3		9,5	3,8
85	368 619	1 798 637	1 268 452	170 257	68 710	7,9	38,5	27,2	11,4		9,5	3,8
86	372 326	1 814 499	1 302 103	171 818	68 366	7,9	38,5	27,6	10,9		9,5	3,8
87	370 659	1 825 561	1 220 406	172 118	68 482	7,8	38,3	25,6	12,7		9,1	3,8
88	376 654	1 828 379	1 209 798	169 645	66 972	7,8	38,0	25,1	12,8	1,4	9,3	3,7
89	389 339	1 838 439	1 218 956	170 572	65 869	8,0	37,7	25,0	12,7		9,3	3,6
90	395 356	1 820 264	1 260 017	165 672	61 011	8,0	37,0	25,6	11,4		9,1	3,4
1891	399 398	1 903 160	1 227 409	172 456	62 988	8,0	38,2	24,7	13,6		9,1	3,3
92	398 775	1 856 999	1 272 430	169 668	61 028	7,9	36,9	25,3	11,6		9,1	3,3
93	401 234	1 928 270	1 310 756	176 352	62 555	7,9	38,0	25,8	12,2	1,8	9,1	3,2
94	408 066	1 904 297	1 207 423	178 298	63 092	7,9	37,1	23,5	13,6		9,4	3,3
95	414 218	1 941 644	1 215 854	176 271	64 366	8,0	37,3	23,4	13,9		9,1	3,3
96	432 107	1 979 747	1 163 964	185 359	64 998	8,2	37,5	22,1	15,5		9,4	3,3
97	447 770	1 991 126	1 206 492	184 034	64 436	8,4	37,2	22,5	14,6		9,2	3,2
98	458 877	2 029 891	1 183 020	185 220	65 160	8,4	37,3	21,7	15,6	+ 0,3	9,1	3,2
99	471 519	2 045 286	1 250 179	183 504	64 982	8,5	37,0	22,6	14,4		9,0	3,2
1900	476 491	2 060 657	1 300 900	179 644	64 518	8,5	36,8	23,2	13,6		8,7	3,1
01	468 329	2 097 838	1 240 014	179 683	65 525	8,2	36,9	21,8	15,1		8,6	3,1
02	457 208	2 089 414	1 187 171	177 083	64 679	7,9	36,2	20,6	15,6	+	8,5	3,1
03	463 150	2 046 206	1 234 033	170 534	63 128	7,9	34,9	21,1	13,9	0,2	8,3	3,1
04	477 822	2 089 347	1 226 683	175 720	63 500	8,0	35,2	20,7	14,5		8,4	3,0
05	485 906	2 048 453	1 255 614	174 494	61 300	8,1	34,0	20,8	13,2		8,5	3,0
06	498 990	2 084 739	1 174 464	177 060	62 262	8,2	34,1	19,2	14,9		8,5	3,0
Durchschnittlich jährlich.												
1851/60	284 562	1 340 033	1 013 903	154 125	54 251	7,8	36,8	27,8	9,0	2,5	11,5	4,0
61/70	336 527	1 532 197	1 123 864	176 237	62 363	8,5	38,8	28,4	10,3	2,2	11,5	4,1
71/80	369 092	1 743 888	1 232 854	154 994	69 045	8,6	40,7	28,8	11,9	1,8	8,9	4,0
81/90	367 791	1 798 778	1 247 470	167 498	66 763	7,8	38,2	26,5	11,7	2,8	9,3	3,7
91/1900	430 846	1 964 108	1 233 843	179 081	63 812	8,2	37,4	23,5	13,9	0,7	9,1	3,2

[1]) Für die Jahre vor 1891 ohne Helgoland. — [2]) Durchschnittlich jährlich.

11. Ehescheidungen.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1908, I.)

Staaten und Landesteile	Zahl der rechtskräftigen Urteile, lautend auf: Ehescheidung		Nichtigkeit der Ehe auf Grund einer Nichtigkeits- oder einer Anfechtungsklage		Auf 100 000 Einwohner kommen Ehescheidungen	
	1901–1905 durchschnittl. jährl.	1906	1901–1905 durchschnittl. jährl.	1906	1901–1905 durchschnittl. jährl.	1906
Prov. Ostpreußen	260	336	5	6	12,9	16,5
» Westpreußen	209	207	5	5	13,0	12,5
Stadt Berlin	1 228	1 639	17	29	62,4	79,5
Prov. Brandenburg	758	982	13	15	22,8	27,5
» Pommern	275	299	5	6	16,5	17,7
» Posen	118	133	6	3	6,1	6,7
» Schlesien	590	759	8	11	12,2	15,2
» Sachsen	556	651	9	13	19,1	21,7
» Schlw.-Holst.	325	408	7	7	22,5	26,9
» Hannover	285	352	6	6	10,6	12,7
» Westfalen	283	424	6	6	8,3	11,5
» Hess.-Nassau	250	343	5	8	12,6	16,4
» Rheinland	745	1 002	11	12	12,2	15,1
Hohenzollern	3	4	—	—	4,4	5,8
Preußen	5 885	7 539	103	127	16,4	20,0
Bayern r. d. Rheins	494	.	5	.	9,0	.
Bayern l. d. Rheins	99	.	1	.	11,5	.
Bayern	593	746	6	9	9,3	11,4
Kgr. Sachsen	1 354	1 470	19	28	31,0	32,3
Württemberg	241	259	7	5	10,8	11,2
Baden	256	270	3	2	13,2	13,3
Hessen	125	183	4	1	10,7	15,0
Mecklb.-Schwerin	63	60	3	1	10,2	9,6
Großh. Sachsen	60	64	2	3	15,9	16,4
Mecklb.-Strelitz	13	14	—	1	12,6	13,5
Oldenburg	33	37	1	—	7,9	8,3
Braunschweig	66	91	1	1	13,8	18,6
Sachs.-Meiningen	26	40	—	—	10,0	14,7
Sachs.-Altenburg	42	50	—	—	20,9	24,0
S.-Coburg-Gotha	30	[1]) 37	1	—	12,7	15,2
Anhalt	57	64	1	—	17,6	19,4
Schwarzb.-Sondhs.	14	14	—	—	16,8	16,3
Schwarzb.-Rudolst.	16	13	—	—	16,8	13,4
Waldeck	2	5	—	—	3,4	8,4
Reuß ä. L.	8	13	—	—	11,5	18,4
Reuß j. L.	35	32	—	—	24,6	22,0
Schaumb.-Lippe	2	1	—	—	4,5	2,2
Lippe	6	9	1	1	4,2	6,1
Lübeck	28	25	—	1	27,6	23,3
Bremen	97	158	2	3	39,7	59,1
Hamburg	529	678	6	10	64,3	76,6
Elsaß-Lothringen	229	308	2	3	12,9	16,9
Deutsches Reich	9 810	12 180	162	196	16,7	19,9

[1]) Ausschließlich der beim Landgericht Meiningen rechtskräftig gewordenen Urteile.

12. Selbstmorde im Jahre 1906.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1908, I.)

Staaten und Landesteile (Ort der Begehung)	Selbstmorde: männlich	weiblich	zusammen	Auf 100 000 Einwohner	Auf 100 männl. kommen weibl. Selbstmörder
Prov. Ostpreußen	220	60	280	13,8	27,3
» Westpreußen	142	46	188	11,4	32,4
Stadt Berlin	462	200	662	32,1	43,3
Prov. Brandenburg	829	255	1 084	30,3	30,8
» Pommern	237	84	321	19,0	35,4
» Posen	116	40	156	7,8	34,5
» Schlesien	889	245	1 134	22,8	27,6
» Sachsen	650	240	890	29,7	36,9
» Schlw.-Holst.	339	108	447	29,0	31,9
» Hannover	416	140	556	20,0	33,7
» Westfalen	302	77	379	10,3	25,5
» Hess.-Nassau	348	89	437	20,9	25,6
» Rheinland	628	130	758	11,6	20,7
Hohenzollern	6	—	6	8,8	—
Preußen	5 584	1 714	7 298	19,4	30,7
Bayern r. d. Rheins	566	179	745	13,1	31,6
Bayern l. d. Rheins	128	36	164	18,4	28,1
Bayern	694	215	909	13,8	31,0
Kgr. Sachsen	1 107	348	1 455	32,0	31,4
Württemberg	312	72	384	16,6	23,1
Baden	348	88	436	21,5	25,3
Hessen	242	83	325	26,6	34,3
Mecklb.-Schwerin	91	29	120	19,1	31,9
Großh. Sachsen	68	28	96	24,5	41,2
Mecklb.-Strelitz	19	2	21	20,2	10,5
Oldenburg	86	23	109	24,6	26,7
Braunschweig	125	44	169	34,6	35,2
Sachs.-Meiningen	39	23	62	22,9	59,0
Sachs.-Altenburg	56	9	65	31,2	16,1
S.-Coburg-Gotha	63	20	83	34,0	31,7
Anhalt	85	36	121	36,7	42,4
Schwarzb.-Sondhs.	20	7	27	31,5	35,0
Schwarzb.-Rudolst.	12	6	18	18,5	50,0
Waldeck	11	2	13	21,9	18,2
Reuß ä. L.	14	1	15	21,2	7,1
Reuß j. L.	39	14	53	36,5	35,9
Schaumb.-Lippe	4	2	6	13,3	50,0
Lippe	18	8	26	17,8	44,4
Lübeck	22	7	29	27,1	31,8
Bremen	72	29	101	37,8	40,3
Hamburg	219	68	287	32,4	31,1
Elsaß-Lothringen	223	44	267	14,6	19,7
Deutsches Reich	9 573	2 922	12 495	20,4	30,5

13. Die überseeische Auswanderung.[1])

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1908, I.)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 110/111.

a. Deutsche Auswanderer überhaupt [über deutsche[2]) und fremde[3]) Häfen].

Jahr	Zahl	‰ der Bevölkerung	Jahr	Zahl	‰ der Bevölkerung	Jahr	Zahl	‰ der Bevölkerung	Jahr	Zahl	‰ der Bevölkerung
1888	103 951	2,16	1893	87 677	1,73	1898	22 221	0,41	1903	36 310	0,62
89	96 070	1,97	94	40 964	0,80	99	24 323	0,44	04	27 984	0,47
90	97 103	1,97	95	37 498	0,72	1900	22 309	0,40	05	28 075	0,47
91	120 089	2,41	96	33 824	0,64	01	22 073	0,39	06	31 074	0,50
92	116 339	2,31	97	24 631	0,46	02	32 098	0,56	07	31 696	0,51

13b. Deutsche Auswanderer über deutsche und fremde Häfen[4]) nach Wanderzielen[5]).

Jahr	Ver. St. v. Amerika	Brasilien	Übrig. Amerika	Australien	Afrika	Asien	Jahr	Ver. St. v. Amerika	Brasilien	Übrig. Amerika	Australien	Afrika	Asien
1888	94 364	1 129	1 922	539	331	230	1898	18 563	821	1 347	163	1 104	223
89	84 424	2 412	2 243	496	422	262	99	19 805	896	1 123	141	554	178
90	89 765	4 148	2 080	474	471	165	1900	19 703	364	474	196	183	1
91	113 046	3 779	2 130	438	599	97	01	19 912	402	282	217	55	6
92	111 806	796	2 765	376	476	120	02	29 211	807	546	235	114	2
93	78 249	1 173	7 262	261	586	146	03	33 649	693	732	153	226	—
94	35 902	1 288	2 638	225	760	151	04	26 085	355	648	97	78	2
95	32 503	1 405	2 359	211	886	134	05	26 005	333	924	84	57	—
96	29 007	1 001	2 152	174	1 346	144	06	29 226	182	1 237	86	33	—
97	20 346	936	1 765	324	1 115	145	07	30 431	167	745	163	37	—

13c. Gesamtauswanderung über deutsche Häfen (Bremen, Hamburg, Stettin) mit Unterscheidung der fremden Auswanderer nach Bestimmungsländern.

Jahr	Deutsche	Fremde	Von den fremden Auswanderern wurden befördert nach[6])					Unter den fremden Auswanderern nach Amerika					
			Amerika		Afrika	Asien	Australien	Vereinigte Staaten			übriges		
			Vereinigte Staaten	übriges				kamen aus					
								Rußland	Österreich-Ungarn	anderen europ. Staaten	Rußland	Österreich-Ungarn	anderen europ. Staat.
1888	80 671	106 386	102 385	3 358	159	201	283	38 120	41 251	9 800	1 121	938	584
89	74 101	106 808	101 217	4 823	270	122	376	34 777	42 524	7 677	1 671	965	1 410
90	74 820	168 471	134 582	33 008	458	70	353	55 145	54 582	7 593	30 045	1 048	1 274
91	93 145	196 080	174 664	20 371	553	118	374	93 848	53 373	9 173	15 164	1 789	2 198
92	90 183	151 412	144 448	6 149	445	63	307	70 343	50 403	8 600	3 997	1 238	550
93	71 008	98 288	93 438	4 450	150	59	191	39 054	39 423	2 994	1 417	1 745	426
94	33 566	52 760	49 321	2 754	499	75	111	16 678	14 481	1 682	801	788	267
95	29 226	95 074	87 918	5 612	1 361	63	120	33 180	34 761	1 748	2 346	1 982	363
96	25 771	95 803	84 149	9 722	1 678	94	160	29 415	33 110	1 031	1 464	6 872	468
97	18 801	64 419	55 698	7 542	785	102	292	16 507	20 218	843	1 066	5 297	384
98	17 173	83 805	74 679	7 674	844	87	521	25 230	33 395	1 223	1 965	4 720	219
99	19 786	130 646	105 151	8 723	649	23	44	42 082	60 881	1 949	1 598	6 781	281
1900	16 690	160 129	133 124	7 422	481	—	35	49 580	79 269	4 170	1 598	5 592	211
01	16 467	166 626	147 972	5 644	593	1	68	44 714	101 845	1 364	1 614	3 652	350
02	23 530	221 432	194 266	8 705	1 217	—	81	55 368	136 043	2 773	1 906	6 125	629
03	27 614	268 227	235 118	13 964	2 012	—	94	68 105	161 085	5 861	2 456	10 873	627
04	22 018	219 096	185 454	10 429	292	—	62	80 892	99 888	4 567	2 958	6 970	497
05	21 966	284 787	249 868	14 954	139	—	34	72 425	173 697	3 563	5 930	6 646	2 356
06	25 474	325 990	303 668	14 715	162	—	60	112 764	183 709	6 967	9 245	3 961	1 500
07	26 380	363 615	346 871	12 265	102	—	122	109 272	218 229	19 257	6 004	4 745	1 508

[1]) 217 812 Personen sind im Jahre 1907 über deutsche Häfen eingewandert. — [2]) Bremen, Hamburg, bis 1898 auch Stettin. — [3]) Belgische, holländische, französische, seit 1899 auch englische (Liverpool). — [4]) Die über französische Häfen gegangenen deutschen Auswanderer konnten hier für die Jahre 1887 bis 1889 nicht nach Bestimmungsländern nachgewiesen werden, da für diese Jahre bestimmte Angaben der Reiseziele fehlen. — [5]) Ferner nach europäischen Staaten

i. J. 1899: 1 626, davon nach Großbritannien 1 608
» » 1900: 1 388, » » » 1 386
» » 1901: 1 199, » » » 1 168
» » 1902: 1 183, » » » 1 181
» » 1903: 857, » » » 856
» » 1904: 719 nach Großbritannien
» » 1905: 672 » »
» » 1906: 310 » »
» » 1907: 153 » »

[6]) Außerdem nach europäischen Staaten

i. J. 1899: 16 056, davon nach Großbritannien 16 054
» » 1900: 19 067, » » » 19 064
» » 1901: 12 348 nach Großbritannien
» » 1902: 17 163 » »
» » 1903: 17 039 » »
» » 1904: 22 859 » »
» » 1905: 19 792 » »
» » 1906: 7 385 » »
» » 1907: 4 255 » »

13d. Überseeische Auswanderung Deutscher über deutsche und fremde Häfen im Jahre 1907.

Staaten und Landesteile der Herkunft	Deutsche Auswanderer	Davon wurden befördert über				nach						Auf 100 000 Einwohner kamen Auswanderer	
						Europa	Amerika			Afrika	Australien	überhaupt	nach den Ver. Staaten von Amerika
		Hamburg	Bremen	Antwerpen	Havre	Großbritannien	Vereinigte Staaten	Brasilien	übrige Staaten				
Prov. Ostpreußen	623	308	296	19	—	1	604	2	15	—	1	31	30
» Westpreußen	1 332	389	842	101	—	1	1 282	—	49	—	—	80	77
» Brandenburg m. Berlin	2 725	1 154	1 522	49	—	26	2 585	36	61	1	16	47	45
» Pommern	695	444	243	8	—	1	686	—	4	—	4	41	40
» Posen	3 332	881	1 994	457	—	—	3 299	1	31	1	—	165	164
» Schlesien	740	289	433	18	—	5	715	2	9	1	8	15	14
» Sachsen	604	243	331	30	—	1	562	14	26	—	1	20	19
» Schleswig-Holstein	1 219	1 090	125	4	—	18	1 141	14	29	—	17	79	74
» Hannover	2 424	457	1 942	25	—	18	2 366	13	15	1	11	86	84
» Westfalen	1 620	226	948	445	1	5	1 545	14	50	1	5	43	41
» Hessen-Nassau	778	188	521	69	—	1	760	3	10	1	3	37	36
» Rheinland	1 892	222	1 046	617	7	10	1 777	7	68	1	29	28	27
Hohenzollern	21	4	9	8	—	—	21	—	—	—	—	31	31
Preußen	18 005	5 895	10 252	1 850	8	87	17 343	106	367	7	95	47	45
Bayern rechts des Rheins	2 983	703	1 858	420	2	2	2 861	7	112	—	1	52	50
Bayern l. Rh. (Rhz. Pfalz)	421	9	214	198	—	—	397	—	4	20	—	46	44
Bayern	3 404	712	2 072	618	2	2	3 258	7	116	20	1	51	49
Königreich Sachsen	1 925	629	1 228	68	—	29	1 747	25	84	—	40	42	38
Württemberg	1 414	351	859	204	—	1	1 360	1	43	1	8	60	58
Baden	1 043	224	550	262	7	—	1 012	1	28	2	—	51	49
Hessen	374	69	253	48	4	—	357	7	10	—	—	30	29
Mecklenburg-Schwerin	266	198	59	9	—	4	260	—	2	—	—	42	41
Großherzogtum Sachsen	99	56	40	3	—	—	98	—	1	—	—	25	25
Mecklenburg-Strelitz	33	21	12	—	—	—	33	—	—	—	—	32	32
Oldenburg	378	21	346	11	—	1	370	2	3	—	2	84	82
Braunschweig	176	72	100	4	—	—	170	—	4	2	—	36	34
Sachsen-Meiningen	95	19	75	1	—	—	95	—	—	—	—	35	35
Sachsen-Altenburg	38	11	27	—	—	—	37	—	1	—	—	18	18
Sachsen-Coburg-Gotha	55	16	37	2	—	—	54	—	1	—	—	22	22
Anhalt	43	28	15	—	—	—	39	—	—	4	—	13	12
Schwarzbg.-Sondersh.	12	3	9	—	—	—	12	—	—	—	—	14	14
Schwarzbg.-Rudolstadt	48	8	33	7	—	—	34	7	7	—	—	49	35
Waldeck	17	1	13	3	—	—	17	—	—	—	—	29	29
Reuß älterer Linie	59	13	45	1	—	—	59	—	—	—	—	83	83
Reuß jüngerer Linie	116	47	48	21	—	—	110	2	4	—	—	79	75
Schaumburg-Lippe	1	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	2	2
Lippe	37	3	33	1	—	—	37	—	—	—	—	25	25
Lübeck	40	21	19	—	—	—	40	—	—	—	—	37	37
Bremen	693	14	678	1	—	8	675	—	8	—	2	252	246
Hamburg	991	761	215	15	—	21	901	9	46	1	13	110	100
Elsaß-Lothringen	563	57	111	183	212	—	550	—	12	—	1	31	30
Deutschland o. näh. Ang.	(1) 1 771	—	—	1	—	—	1 762	—	8	—	1	.	.
Deutsches Reich	31 696	9 250	17 130	3 313	233	153	30 431	167	745	37	163	51	49

[1]) Davon 1 747 über Rotterdam, 23 über Amsterdam; von den über Rotterdam gegangenen Personen ist das Wanderziel nicht bekannt geworden, vermutlich die Vereinigten Staaten von Amerika.

14. Ausweisungen von Ausländern. (Anzeigen im Reichs-Zentralblatt.)

Jahr	Es wurden ausgewiesen nach Strafgesetzbuch															
	§ 39				§ 39 bzw. § 362		§ 39 u. § 362 in Verb. mit § 181 a		§ 181 a in Verb. mit § 362		§ 284		§ 362			
	Personen		darunter Familien		Personen								Personen		darunter Familien	
	m.	w.	Zahl	Personen	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	Zahl	Personen
1898	41	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	399	53	7	18
1899	41	9	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	394	62	7	19
1900	43	4	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	369	45	5	12
1901	59	6	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	476	42	7	20
1902	54	5	2	4	—	—	—	—	1	—	2	—	533	55	—	—
1903	54	9	—	—	1	—	—	—	3	—	—	—	507	63	11	37
1904	80	5	—	—	1	—	—	—	2	—	2	—	563	58	8	25
1905	61	3	—	—	3	—	—	—	—	—	4	—	619	57	1	9
1906	62	5	—	—	2	—	—	—	—	—	1	—	486	63	8	21
1907	71	2	1	2	—	—	1	—	3	—	1	—	357	34	7	16

III. Land- und Forstwirtschaft und Fischerei.

1. Die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe nach der Zählung vom 14. Juni 1895.

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 112.)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 114—127.

a. Landwirtschaftliche Betriebe.

	Größenklassen der Betriebe nach der landwirtschaftlich benutzten[1]) Fläche bemessen							Zusammen
	unter 2 ha	2 bis unter 5 ha	5 bis unter 20 ha	20 bis unter 50 ha	50 bis unter 100 ha	100 bis unter 500 ha	500 und mehr ha	
Betriebe überhaupt.								
	Zahl							
im Jahre 1895	3 236 367	1 016 318	998 804	239 643	42 124	20 881	4 180	5 558 317
%	58,2	18,3	18,0	4,3	0,7	0,4	0,1	100
im Jahre 1882	3 061 831	981 407	926 625	239 887	41 623	20 847	4 144	5 276 344
%	58,0	18,6	17,6	4,5	0,8	0,4	0,1	100
	Fläche (Gesamtfläche der Betriebe) ha							
im Jahre 1895	2 415 914	4 142 071	12 537 660	9 459 240	3 697 961	6 571 104	4 460 792	43 284 742
%	5,5	9,6	29,0	21,9	8,5	15,2	10,3	100
im Jahre 1882	2 159 358	3 832 902	11 492 017	9 080 545	3 334 918	6 053 415	4 225 526	40 178 681
%	5,4	9,5	28,6	22,6	8,3	15,1	10,5	100
Betriebe nach dem Besitzverhältnis.								
	Zahl							
im Jahre 1895:								
Nur eigenes Land	1 009 126	443 268	584 521	179 383	29 291	12 775	2 626	2 260 990
Nur Pachtland...	831 107	47 185	19 707	6 982	2 987	4 211	780	912 959
Eigenes und Pachtl.	840 700	456 408	338 961	45 044	8 716	3 680	742	1 694 251
Andere Formen[2])...	722 098	150 179	97 137	11 992	1 921	532	58	983 917
	Fläche ha							
Eigenes Land	1 575 672	3 364 418	11 352 975	8 837 753	3 264 307	5 188 784	3 686 471	37 270 380
Pachtland	598 851	659 894	1 024 881	564 209	395 991	1 351 265	764 950	5 360 041
Andere Formen	241 391	117 759	159 804	57 278	37 663	31 055	9 371	654 321
Betriebe nach der Bodenbenutzung.								
	Zahl							
i. J. 1895 Betriebe mit:								
nur landw. Fläche..	3 088 590	793 569	598 247	112 411	22 359	10 185	1 122	4 626 483
landw. u. Forstfläche	147 777	222 749	400 557	127 232	19 765	10 696	3 058	931 834
	Fläche ha							
Landwirtschaftl. Fläche	1 808 444	3 285 984	9 721 875	7 113 231	2 756 606	4 624 259	3 207 542	32 517 941
Forstwirtsch. Fläche[3]).	413 033	546 860	1 850 277	1 522 042	675 788	1 568 768	1 005 508	7 582 276
Sonstige Fläche[4])....	194 437	309 227	965 508	823 967	265 567	378 077	247 742	3 184 525

b. Forstwirtschaftliche Betriebe.[5])

im Jahre 1895	Größenklassen der Betriebe nach der forstwirtschaftlich benutzten Fläche bemessen							Zusammen
	unter 2 ha	2 bis unter 10 ha	10 bis unter 20 ha	20 bis unter 100 ha	100 bis unter 200 ha	200 bis unter 500 ha	500 und mehr ha	
Betriebe überhaupt.								
	Zahl							
ausschl. forstw. Betr.	4 970	3 579	1 543	4 660	2 576	2 373	2 340	22 041
Betr. in Verbdg. mit landwirtsch. Fläche.	565 699	282 917	50 343	25 985	2 811	2 158	1 921	931 834
	Fläche ha							
Gesamtfläche[6])	4 949 018	6 815 165	2 506 864	3 681 138	1 636 685	2 326 856	8 931 591	30 847 317
Davon:								
Forstfläche.....	380 240	1 245 853	684 230	1 260 060	759 752	1 401 198	7 994 597	13 725 930
Landwirtschaftl. Fläche	4 166 336	4 994 041	1 595 059	2 118 496	771 430	801 367	624 776	15 071 505
Sonstige Fläche.....	402 442	575 271	227 575	302 582	105 503	124 291	312 218	2 049 882

[1]) Acker, Wiese, bessere Weide, Gartenland, Weinberge. — [2]) D. s. Betriebe, die bewirtschaftetes Land haben (ausschließlich oder teilweise): auf Halbscheid oder gegen einen anderen Ertragsanteil, als Deputatland, als selbstbewirtschaftetes Dienstland, als Anteil am Gemeindeland zur zeitweiligen Benutzung. — [3]) Forstflächen sind hier nur so weit nachgewiesen, als sie mit landwirtschaftlichen Betrieben zusammenhängen. — [4]) Davon sind Öd- und Unland einschließlich unbebaute Weide und Hutung 2 256 786 ha, Haus- und Hofraum, Wege, Gewässer 927 739 ha. — [5]) D. s. sowohl reine Forstbetriebe, wie unter a bereits enthaltene landwirtschaftliche Betriebe, mit denen Forstwirtschaft verbunden ist. — [6]) Darunter beträgt die Gesamtfläche der ausschließlich forstwirtschaftlichen Betriebe 343 009 ha, wovon 6 143 654 ha Forstfläche, 199 355 ha sonstige Fläche sind.

2. Bodenbenutzung.

a. Hauptarten der Bodenbenutzung.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1902, III. und Jahrbuch 1904, Seite 25.)

Staaten	Im Jahre 1900 nahmen ein						Von je 100 ha der Gesamtfläche kamen daher auf					
	Ackerland, Gartenland	Weinberge	Wiesen	Weiden und Hutungen	Forsten und Holzungen	Haus- und Hofräume, Ödland, Wege, Gewässer usw.	Acker, Garten	Weinberge	Wiesen	Weiden usw.	Forsten und Holzungen	Haus- und Hofraum usw.
	100 Hektar											
Preußen	176 615,5	211,5	32 733,8	20 649,1	82 701,3	35 737,5	50,7	0,1	9,4	5,9	23,7	10,2
Bayern	30 471,9	249,3	12 966,7	2 607,3	24 665,5	4 909,2	40,2	0,3	17,1	3,4	32,5	6,5
Sachsen	8 437,6	5,3	1 753,9	84,6	3 845,4	771,3	56,6	0,0	11,8	0,6	25,8	5,2
Württemberg	8 756,2	216,0	2 936,5	539,8	6 004,1	1 053,3	44,9	1,1	15,0	2,8	30,8	5,4
Baden	5 686,0	199,6	2 095,6	547,5	5 677,9	874,4	37,7	1,3	13,9	3,6	37,7	5,8
Hessen	3 762,8	137,5	948,7	66,0	2 400,1	383,9	48,9	1,8	12,3	0,8	31,2	5,0
Mecklenburg-Schwerin	7 558,6	—	1 168,3	625,5	2 367,4	1 441,8	57,4	—	8,9	4,7	18,0	11,0
Großh. Sachsen	2 026,6	2,5	315,6	64,7	930,9	275,3	56,1	0,1	8,7	1,8	25,7	7,6
Mecklenburg-Strelitz	1 390,1	—	207,3	86,1	622,3	623,7	47,5	—	7,1	2,9	21,2	21,3
Oldenburg	1 921,3	—	807,3	871,8	683,4	2 143,6	29,9	—	12,6	13,6	10,6	33,3
Braunschweig	1 882,0	—	348,7	87,8	1 094,7	228,0	51,7	—	9,6	2,4	30,1	6,2
Sachsen-Meiningen	1 009,7	0,2	272,1	41,0	1 038,6	106,7	40,9	0,0	11,0	1,7	42,1	4,3
Sachsen-Altenburg	769,2	0,1	113,7	10,6	359,0	70,4	58,2	0,0	8,6	0,8	27,1	5,3
Sachsen-Coburg-Gotha	1 045,0	0,2	202,1	32,2	595,8	102,1	52,9	0,0	10,2	1,6	30,1	5,2
Anhalt	1 383,1	0,0	163,0	32,0	578,0	143,3	60,2	0,0	7,1	1,4	25,1	6,2
Schwarzb.-Sondersh.	490,1	—	39,3	5,3	267,1	60,6	56,8	—	4,6	0,6	31,0	7,0
Schwarzb.-Rudolstadt	392,0	0,1	73,3	10,6	413,3	51,4	41,7	0,0	7,8	1,1	43,9	5,5
Waldeck	474,7	—	88,9	75,5	428,0	53,9	42,4	—	7,9	6,7	38,2	4,8
Reuß älterer Linie	129,4	—	54,6	3,1	112,5	16,8	40,9	—	17,2	1,0	35,6	5,3
Reuß jüngerer Linie	323,0	—	138,9	22,4	312,0	29,9	39,1	—	16,8	2,7	37,8	3,6
Schaumburg-Lippe	164,4	—	42,0	18,2	69,0	46,6	48,3	—	12,3	5,4	20,3	13,7
Lippe	645,3	—	83,9	105,0	334,9	46,1	53,1	—	6,9	8,6	27,6	3,8
Lübeck	173,3	—	26,8	8,4	40,8	49,4	58,0	—	9,0	2,8	13,7	16,5
Bremen	67,5	—	83,0	59,8	0,5	41,9	26,7	—	32,8	23,7	0,2	16,6
Hamburg	199,8	—	31,4	72,2	17,9	94,0	48,1	—	7,6	17,4	4,3	22,6
Elsaß-Lothringen	6 798,0	329,8	1 866,2	340,6	4 398,3	780,1	46,8	2,3	12,9	2,3	30,3	5,4
Deutsches Reich	262 573,1	1 352,1	59 561,6	27 067,1	139 958,7	50 135,2	48,6	0,2	11,0	5,0	25,9	9,3
1893	262 432,1	1 325,8	59 157,7	28 730,3	139 568,3	49 272,0	48,6	0,2	11,0	5,3	25,8	9,1
1883	261 773,5	1 346,2	59 033,4	34 251,1	139 084,0	44 762,7	48,5	0,3	10,9	6,3	25,7	8,3

2 b. Benutzung des Acker- und Gartenlandes.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1902, III. und Jahrbuch 1904, Seite 26.)

Deutsches Reich	Im Jahre 1900 waren gewidmet						Von je 100 ha der Fläche des Acker- und Gartenlandes kamen auf					
	den Getreidearten und Hülsenfrüchten	den Hackfrüchten und Gemüsen	den Handelsgewächsen	den Futterpflanzen	der Ackerweide und Brache	den Haus- und Obstgärten	Getreide usw.	Hackfrüchte usw.	Handelsgewächse	Futterpflanzen	Ackerweide und Brache	Haus- und Obstgärten
	100 Hektar											
1900	160 509,9	45 932,2	1 879,1	26 566,6	22 857,4	4 827,9	61,1	17,5	0,7	10,1	8,7	1,9
1893	159 921,2	42 376,6	2 610,9	25 193,7	27 603,5	4 726,2	60,9	16,2	1,0	9,6	10,5	1,8
1883	157 239,7	39 436,4	3 523,1	24 046,5	33 368,3	4 159,5	60,1	15,1	1,3	9,2	12,7	1,6

2c. Die Forsten und Holzungen nach der Aufnahme vom Jahre 1900.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1903, II. und Jahrbuch 1904, Seite 27—31.)

Betriebsarten / Holzarten / Altersklassen / Holzertrag	Arten des Besitzstandes: Kronforsten	Staatsforsten	Staatsanteilsforsten	Gemeindeforsten	Stiftungsforsten	Genossenforsten	Privatforsten	zusammen
	Hektar							
Laubwald: Niederwald	7 925	62 059	36	235 332	10 329	73 184	558 815	947 680
Laubwald: Mittelwald	4 321	42 234	215	253 173	13 122	35 023	351 589	699 677
Laubwald: Plänterwald	2 848	15 081	—	18 782	2 765	14 776	271 239	325 491
Laubwald: Hochwald	82 972	1 061 049	13 014	637 300	38 860	86 991	651 766	2 571 952
Laubwald: Zusammen	98 066	1 180 423	13 265	1 144 587	65 076	209 974	1 833 409	4 544 800
Nadelwald: Plänterwald	1 880	59 157	18	73 385	11 771	13 086	884 505	1 043 802
Nadelwald: Hochwald	157 356	3 190 510	16 510	1 040 118	134 168	83 154	3 785 451	8 407 267
Nadelwald: Zusammen	159 236	3 249 667	16 528	1 113 503	145 939	96 240	4 669 956	9 451 069
Gesamtforstfläche	257 302	4 430 090	29 793	2 258 090	211 015	306 214	6 503 365	13 995 869
Im Hochwald waren bestanden mit:								
Eichen	21 911	226 180	5 085	116 481	8 163	10 875	143 700	532 395
Birken, Erlen usw.	2 923	90 714	290	15 673	2 662	1 955	98 123	212 340
Buchen u. sonst. Laubh.	58 138	744 155	7 639	505 146	28 035	74 161	409 943	1 827 217
Laubwald	82 972	1 061 049	13 014	637 300	38 860	86 991	651 766	2 571 952
Darunter über 100 Jahre alt	21 351	226 728	3 602	82 379	4 432	9 376	68 610	416 478
81 bis 100 Jahre alt	14 594	170 472	1 412	107 147	6 166	16 814	79 086	395 691
61 » 80 Jahre alt	12 971	191 309	2 182	137 609	7 829	18 427	107 883	478 210
41 » 60 Jahre alt	12 099	172 741	2 743	120 849	7 617	16 354	125 232	457 635
21 » 40 Jahre alt	10 731	150 034	2 000	101 342	6 226	14 709	139 176	424 218
bis 20 Jahre alt	10 509	137 271	1 075	83 693	6 263	10 569	119 787	369 167
Räumden	378	8 777	—	2 252	255	504	6 390	18 556
Blößen	339	3 717	—	2 029	72	238	5 602	11 997
Kiefern	104 010	2 046 458	14 729	613 996	78 307	48 766	2 696 862	5 603 128
Lärchen	262	2 465	9	2 249	230	81	8 013	13 309
Fichten (Rottannen)	52 594	1 054 339	1 145	324 165	51 515	33 747	974 617	2 492 122
Tannen (Weiß-)	490	87 248	627	99 708	4 116	560	105 959	298 708
Nadelwald	157 356	3 190 510	16 510	1 040 118	134 168	83 154	3 785 451	8 407 267
Darunter über 100 Jahre alt	11 285	420 852	1 364	61 811	6 196	942	108 994	611 444
81 bis 100 Jahre alt	16 695	352 790	2 839	89 638	11 762	2 755	244 477	720 956
61 » 80 Jahre alt	26 742	467 320	3 386	152 709	19 003	7 289	444 446	1 120 895
41 » 60 Jahre alt	35 846	616 166	3 017	218 388	27 678	17 735	745 947	1 664 777
21 » 40 Jahre alt	32 356	621 858	2 878	245 879	33 698	25 069	1 025 340	1 987 078
bis 20 Jahre alt	31 958	625 348	2 880	243 585	32 234	26 101	1 048 740	2 010 846
Räumden	601	25 988	—	10 876	1 042	1 487	73 036	113 030
Blößen	1 873	60 188	146	17 232	2 555	1 776	94 471	178 241
Holzertrag im letzten Wirtschaftsjahre:	Festmeter							
Nutzholz	444 524	8 712 870	40 963	2 637 621	359 465	226 000	7 596 453	20 017 896
Brennholz	410 645	6 536 975	48 237	3 387 080	343 161	405 583	6 718 965	17 850 646
Zusammen Derbholz	855 169	15 249 845	89 200	6 024 701	702 626	631 583	14 315 418	37 868 542
Stock- und Reisholz	304 689	3 098 844	26 919	2 452 870	198 953	333 030	4 057 000	10 472 305
Eichenlohe	2 025	6 277	—	39 779	1 759	10 559	74 227	134 626
Weidenruten	910	12 087	—	11 775	558	1 253	74 855	101 438

3. Erntefläche der wichtigsten Nährfrüchte für Menschen und Vieh.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1908, I.)

Staaten und Landesteile	Im Jahre 1907 betrug die Erntefläche von						
	Roggen	Weizen	Winter-Spelz (u. -Emer)	Sommer-gerste	Kartoffeln	Hafer	Wiesenheu
	Hektar						
Prov. Ostpreußen	439 191	63 434	—	115 228	173 823	347 743	411 429
» Westpreußen	391 913	61 937	—	83 600	194 110	166 533	165 228
» Brandenburg	629 020	55 201	—	76 048	311 569	236 114	412 058
» Pommern	445 891	54 747	—	59 871	203 872	277 229	311 520
» Posen	643 903	80 303	—	117 066	289 065	148 906	226 965
» Schlesien	569 018	211 165	—	155 148	334 329	375 232	351 832
» Sachsen	307 509	139 696	66	169 643	206 645	251 757	212 321
» Schleswig-Holstein	145 440	39 351	—	54 934	31 004	207 370	206 139
» Hannover	412 489	71 621	—	26 085	136 346	258 706	407 406
» Westfalen	228 425	72 499	—	14 925	96 385	176 834	167 043
» Hessen-Nassau	138 304	60 712	—	24 125	86 813	156 836	180 619
» Rheinland	253 661	94 611	4 547	29 097	172 448	255 701	214 420
Hohenzollern	936	2 167	10 503	6 192	4 931	9 901	12 581
Preußen	4 605 700	1 007 444	15 116	931 962	2 241 340	2 868 862	3 279 561
Bayern rechts des Rheins	512 557	274 190	66 208	326 114	297 273	466 504	1 238 362
Bayern l. Rh. (Rbz. Pfalz)	55 607	12 635	787	27 612	58 000	31 140	53 272
Bayern	568 164	286 825	66 995	353 726	355 273	497 644	1 291 634
Sachsen	204 200	50 348	—	27 199	127 731	202 674	170 641
Württemberg	39 963	37 029	166 171	99 199	100 299	150 653	301 979
Baden	50 294	40 912	53 337	54 520	87 844	72 298	211 978
Hessen	72 150	29 301	3 277	53 868	66 716	53 792	94 487
Mecklenburg-Schwerin	171 950	31 680	—	23 556	59 840	129 010	118 795
Großh. Sachsen	26 446	20 904	—	26 128	25 080	38 467	31 121
Mecklenburg-Strelitz	27 073	7 417	—	5 176	9 553	24 135	20 608
Oldenburg	70 378	4 121	5	5 146	16 606	36 821	86 370
Braunschweig	25 041	25 885	—	7 947	20 173	44 479	33 307
Sachsen-Meiningen	17 769	9 503	158	4 994	15 108	21 494	27 172
Sachsen-Altenburg	14 819	6 855	—	7 542	9 844	17 841	11 623
Sachsen-Coburg-Gotha	9 970	9 432	161	15 099	13 185	20 187	20 331
Anhalt	28 187	9 567	(0,2) 0	18 577	21 017	19 602	16 204
Schwarzburg-Sondersh.	4 383	5 912	27	6 514	5 388	9 066	3 852
Schwarzburg-Rudolstadt	6 701	3 571	37	3 758	6 382	5 916	7 501
Waldeck	8 997	4 663	—	465	4 095	13 647	8 931
Reuß älterer Linie	3 232	618	—	1 410	2 121	2 749	5 354
Reuß jüngerer Linie	7 440	2 152	—	3 265	5 359	7 527	13 955
Schaumburg-Lippe	5 325	1 413	—	93	1 821	3 139	4 594
Lippe	13 406	5 331	—	1 162	6 806	15 185	7 875
Lübeck	3 367	651	—	312	1 035	3 586	2 628
Bremen	1 543	46	—	126	1 145	1 715	8 031
Hamburg	2 915	1 041	—	95	1 336	3 653	2 978
Elsaß-Lothringen	53 167	144 166	557	49 868	92 386	112 973	189 214
Deutsches Reich	**6 042 580**	**1 746 787**	**305 841**	**1 701 707**	**3 297 483**	**4 377 115**	**5 970 724**
1906	6 101 569	1 935 993	320 641	1 644 519	3 302 001	4 221 533	5 951 899
1905	6 145 583	1 927 127	333 383	1 633 230	3 316 593	4 182 054	5 960 226
1904	6 099 270	1 917 513	312 622	1 627 078	3 287 861	4 189 681	5 946 990
1903	6 012 817	1 807 475	299 834	1 700 493	3 237 558	4 290 398	5 923 856
1902	6 154 545	1 912 215	311 657	1 644 025	3 240 577	4 156 290	5 949 533
1901	5 812 137	1 581 420	314 644	1 859 265	3 318 832	4 411 412	5 944 493
1900	5 954 973	2 049 160	317 231	1 670 033	3 218 777	4 122 818	5 912 122
1899	5 871 068	2 016 490	324 116	1 640 868	3 131 463	3 999 744	5 887 572
98	5 945 191	1 969 311	327 485	1 635 325	3 080 588	3 996 521	5 915 475
97	5 966 776	1 920 666	325 718	1 643 871	3 067 762	3 999 052	5 911 962
96	5 982 180	1 926 885	322 151	1 652 791	3 052 790	3 979 643	5 909 693
95	5 893 596	1 930 830	338 659	1 663 080	3 049 718	4 028 692	5 913 995
94	6 044 568	1 980 496	343 708	1 600 628	3 025 103	3 916 726	5 912 626
93	6 012 315	2 044 103	347 044	1 594 407	3 036 867	3 906 969	5 915 552

4. Ernteertrag der wichtigsten Nährfrüchte für Menschen und Vieh.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1908, I.)

a. Gesamter Ernteertrag.

Staaten und Landesteile	Im Jahre 1907 betrug die Gesamterntemenge von						
	Roggen	Weizen	Winter-Spelz (u.-Emer)	Sommergerste	Kartoffeln	Hafer	Wiesenheu
	Tonnen (zu 1000 kg)						
Prov. Ostpreußen	610 242	72 099	—	195 762	1 700 963	579 630	1 519 117
» Westpreußen	565 080	94 156	—	177 519	2 134 688	334 059	685 447
» Brandenburg	861 316	98 069	—	161 457	4 118 102	493 639	1 409 137
» Pommern	635 943	104 303	—	124 194	2 270 783	581 372	1 105 156
» Posen	999 841	150 189	—	241 410	4 640 739	298 287	862 326
» Schlesien	835 498	376 836	—	316 276	5 163 159	753 630	1 308 592
» Sachsen	551 136	382 001	114	451 664	3 109 931	697 266	848 024
» Schleswig-Holstein	260 216	102 004	—	135 292	350 971	519 143	749 360
» Hannover	729 888	181 248	—	58 301	2 057 958	642 026	1 421 359
» Westfalen	397 701	141 738	—	26 943	1 414 458	373 533	603 749
» Hessen-Nassau	258 491	124 449	—	44 958	1 450 910	336 413	772 051
» Rheinland	522 943	234 525	5 962	60 978	2 611 824	563 792	891 499
Hohenzollern	1 346	3 755	15 932	10 743	61 990	16 775	62 485
Preußen	7 229 641	2 065 372	22 008	2 005 497	31 086 476	6 189 565	12 238 302
Bayern rechts des Rheins	833 928	464 957	101 837	571 158	4 212 058	744 867	6 218 269
Bayern l. Rh. (Rbz. Pfalz)	120 219	24 736	1 380	67 199	765 032	63 215	254 038
Bayern	954 147	489 693	103 217	638 357	4 977 090	808 082	6 472 307
Sachsen	394 181	120 021	—	62 329	1 847 938	483 574	728 237
Württemberg	59 743	65 621	223 510	160 740	1 392 282	231 985	1 486 377
Baden	83 618	71 341	101 440	98 465	1 106 043	119 251	1 013 425
Hessen	157 120	72 403	6 734	130 426	1 013 349	122 047	461 826
Mecklenburg-Schwerin	302 276	68 604	—	56 717	613 846	330 174	452 713
Großh. Sachsen	50 419	44 284	—	61 361	369 519	90 291	157 629
Mecklenburg-Strelitz	37 806	13 177	—	10 559	98 587	55 028	83 673
Oldenburg	117 797	9 867	6	10 610	226 360	81 549	336 949
Braunschweig	50 317	73 141	—	19 712	329 099	132 236	125 357
Sachsen-Meiningen	27 717	15 196	177	10 073	205 475	35 237	117 718
Sachsen-Altenburg	27 659	14 746	—	16 045	167 123	43 006	52 294
Sachsen-Coburg-Gotha	15 948	16 149	88	30 501	182 275	40 456	76 892
Anhalt	53 032	28 740	.	50 357	288 744	57 387	64 448
Schwarzburg-Sondersh.	8 479	12 021	23	14 902	79 362	22 752	10 906
Schwarzburg-Rudolstadt	11 857	7 338	44	8 287	88 360	12 491	27 453
Waldeck	13 659	8 811	—	884	55 480	30 036	37 684
Reuß älterer Linie	6 920	1 310	—	3 074	29 652	6 515	17 269
Reuß jüngerer Linie	13 109	4 328	—	6 860	75 483	15 238	50 204
Schaumburg-Lippe	11 631	3 314	—	196	25 852	8 833	16 163
Lippe	25 942	10 386	—	2 034	88 389	34 392	34 065
Lübeck	5 749	1 335	—	627	11 344	6 706	7 163
Bremen	3 220	75	—	200	10 126	3 034	23 940
Hamburg	3 843	1 712	—	120	11 156	5 954	12 134
Elsaß-Lothringen	92 029	260 339	843	98 812	1 158 889	183 319	806 860
Deutsches Reich	**9 757 859**	**3 479 324**	**458 090**	**3 497 745**	**45 538 299**	**9 149 138**	**24 911 988**
1906	9 625 738	3 939 563	458 954	3 111 309	42 936 702	8 431 379	28 732 930
1905	9 606 827	3 699 882	487 058	2 921 953	48 323 353	6 546 502	26 265 417
1904	10 060 762	3 804 828	453 827	2 948 184	36 287 192	6 936 003	21 507 119
1903	9 904 493	3 555 064	447 982	3 323 639	42 901 530	7 873 385	26 355 027
1902	9 494 150	3 900 396	483 121	3 100 227	43 462 393	7 467 250	26 017 083
1901	8 162 660	2 498 851	432 190	3 321 102	48 687 261	7 050 153	22 370 047
1900	8 550 659	3 841 165	466 347	3 002 182	40 585 317	7 091 930	23 116 276
1899	8 675 792	3 847 447	476 095	2 983 876	38 486 202	6 882 687	23 767 790
98	9 032 175	3 607 610	514 151	2 829 112	36 720 609	6 754 120	25 909 781
97	8 170 511	3 263 235	462 520	2 564 439	33 776 060	5 718 644	25 303 197
96	8 534 037	3 419 928	425 239	2 727 105	32 329 046	5 969 465	23 047 803
95	7 724 902	3 171 844	470 736	2 793 974	37 786 006	6 244 473	21 881 782
94	8 343 033	3 336 369	539 622	2 849 118	33 608 894	6 580 100	22 645 358
93	8 941 914	3 405 021	527 507	2 359 722	40 724 386	4 180 457	13 191 681

4 b. Ernteertrag im Verhältnis zur Fläche.

Staaten und Landesteile	Vom Hektar wurden geerntet: dz (Doppelzentner = 100 kg)													
	Roggen		Weizen		Winter-Spelz (u. -Emer)		Sommergerste		Kartoffeln		Hafer		Wiesenheu	
	1899/1906	1907	1899/1906	1907	1899/1906	1907	1899/1906	1907	1899/1906	1907	1899/1906	1907	1899/1906	1907
Prov. Ostpreußen	13,8	13,9	16,4	11,4	.	—	15,6	17,0	117,9	97,9	15,3	16,7	36,0	36,9
» Westpreußen	13,0	14,4	20,1	15,2	—	—	18,9	21,2	119,6	110,0	15,8	20,1	38,1	41,5
» Brandenburg	14,4	13,7	20,9	17,8	—	—	19,8	21,2	139,8	132,2	16,9	20,9	35,3	34,2
» Pommern	14,7	14,3	22,3	19,1	.	—	19,4	20,7	134,7	111,4	16,5	21,0	34,7	35,5
» Posen	14,2	15,5	18,0	18,7	.	—	17,2	20,6	131,5	160,5	15,5	20,0	34,4	38,0
» Schlesien	14,3	14,7	17,8	17,8	15,0	—	18,7	20,4	129,6	154,4	17,3	20,1	34,4	37,3
» Sachsen	16,9	17,9	24,5	27,3	11,7	17,3	23,1	26,6	146,3	150,5	21,0	27,7	37,8	39,9
» Schleswig-Holstein	16,7	17,9	26,1	25,9	.	—	21,2	24,6	120,0	113,2	19,6	25,0	35,4	36,4
» Hannover	16,1	17,7	22,5	25,3	.	—	18,9	22,4	142,9	150,9	19,7	24,8	38,6	34,9
» Westfalen	16,6	17,4	18,8	19,6	—	—	14,8	18,1	134,7	146,8	16,7	21,1	41,7	36,1
» Hessen-Nassau	16,8	18,7	19,3	20,5	.	—	16,5	18,6	132,7	167,1	18,2	21,4	43,7	42,7
» Rheinland	18,0	20,6	20,2	24,8	12,2	13,1	18,3	21,0	123,4	151,5	18,7	22,0	39,6	41,6
Hohenzollern	11,9	14,4	13,6	17,3	14,1	15,2	14,0	17,3	97,9	125,7	13,2	16,9	45,5	49,7
Preußen	15,0	15,7	20,3	20,5	13,6	14,6	19,1	21,5	131,9	138,7	17,6	21,6	37,0	37,3
Bayern rechts des Rheins	15,1	16,3	15,4	17,0	17,0	15,4	16,1	17,5	125,3	141,7	15,0	16,0	50,4	50,2
Bayern l. Rh. (Rbz. Pfalz)	20,0	21,6	17,6	19,6	17,2	17,5	23,0	24,3	137,2	131,9	19,0	20,3	50,0	47,7
Bayern	15,5	16,8	15,5	17,1	17,1	15,4	16,6	18,0	127,4	140,1	15,3	16,2	50,3	50,1
Sachsen	19,0	19,3	23,3	23,8	—	—	20,7	22,9	138,0	144,7	20,4	23,9	39,4	42,7
Württemberg	13,6	14,9	15,1	17,7	12,6	13,5	15,1	16,2	114,7	138,8	14,2	15,4	48,4	49,2
Baden	15,6	16,6	15,8	17,4	17,9	19,0	16,3	18,1	119,1	125,9	15,3	16,5	51,7	47,8
Hessen	19,8	21,8	21,0	24,7	18,1	20,5	22,6	24,2	137,9	151,9	20,6	22,7	48,0	48,9
Mecklenburg-Schwerin	16,7	17,6	23,1	21,7	—	—	21,8	24,1	146,0	102,6	19,4	25,6	41,0	38,1
Großh. Sachsen	16,9	19,1	19,7	21,2	11,0	—	18,3	23,5	133,1	147,3	17,9	23,5	46,0	50,7
Mecklenburg-Strelitz	15,7	14,0	20,1	17,8	—	—	17,9	20,4	143,1	103,2	17,6	22,8	42,9	40,6
Oldenburg	15,0	16,7	23,9	23,9	11,5	11,0	18,8	20,6	139,2	136,3	18,4	22,1	36,4	39,0
Braunschweig	20,0	20,1	24,2	28,3	—	—	21,9	24,8	147,1	163,1	23,8	29,7	41,9	37,6
Sachsen-Meiningen	14,5	15,6	16,1	16,0	10,2	11,2	17,4	20,2	133,9	136,0	15,5	16,4	47,7	43,3
Sachsen-Altenburg	18,5	18,7	21,2	21,5	.	—	18,2	21,3	133,9	169,8	19,4	24,1	44,1	45,0
Sachsen-Coburg-Gotha	15,0	16,0	16,6	17,1	11,1	5,5	17,2	20,2	123,9	138,2	15,5	20,6	42,3	37,8
Anhalt	17,6	18,8	26,6	30,0	—	.	24,6	27,1	149,3	137,4	22,2	29,3	37,4	39,8
Schwarzburg-Sondersh.	17,3	19,3	20,7	20,3	12,7	8,7	19,9	22,9	129,3	147,3	20,4	25,1	31,8	28,3
Schwarzburg-Rudolstadt	16,6	17,7	21,1	20,5	13,5	12,0	20,0	22,1	121,0	138,5	17,1	21,1	46,3	36,6
Waldeck	16,1	15,2	19,6	18,9	—	—	17,9	19,0	115,8	135,5	18,3	22,0	42,3	42,2
Reuß älterer Linie	18,2	21,4	19,2	21,2	—	—	18,8	21,8	116,8	139,8	19,3	23,7	37,2	32,3
Reuß jüngerer Linie	17,4	17,6	20,7	20,1	—	—	17,9	21,0	128,7	140,9	17,9	20,2	32,4	36,0
Schaumburg-Lippe	21,0	21,8	24,4	23,5	.	—	19,4	21,1	141,9	142,0	21,6	28,1	38,8	35,2
Lippe	18,5	19,4	20,4	19,5	—	—	16,0	17,5	136,3	129,9	18,5	22,6	47,6	43,3
Lübeck	16,0	17,1	23,1	20,5	—	—	17,6	20,1	106,3	109,6	16,4	18,7	27,4	27,3
Bremen	16,1	20,9	16,3	16,3	—	—	13,9	15,8	101,5	88,4	15,2	17,7	38,2	29,8
Hamburg	13,1	13,2	12,2	16,4	—	—	11,3	12,6	90,5	83,5	13,2	16,3	37,5	40,7
Elsaß-Lothringen	15,2	17,3	15,3	18,1	14,0	15,1	18,4	19,8	124,9	125,4	14,5	16,2	44,6	42,6
Deutsches Reich	15,4	16,1	19,2	19,9	14,6	15,0	18,4	20,6	131,1	138,1	17,4	20,9	41,7	41,7
1906	.	15,8	.	20,3	.	14,3	.	18,9	.	130,0	.	20,0	.	48,3
1905	.	15,6	.	19,2	.	14,6	.	17,9	.	145,7	.	15,7	.	44,1
1904	.	16,5	.	19,8	.	14,5	.	18,1	.	110,4	.	16,6	.	36,2
1903	.	16,5	.	19,7	.	14,9	.	19,5	.	132,5	.	18,4	.	44,5
1902	.	15,4	.	20,4	.	15,5	.	18,9	.	134,1	.	18,0	.	43,7
1901	.	14,0	.	15,8	.	13,7	.	17,9	.	146,7	.	16,0	.	37,6
1900	.	14,4	.	18,7	.	14,7	.	18,0	.	126,1	.	17,2	.	39,1
1899	.	14,8	.	19,1	.	14,7	.	18,2	.	122,9	.	17,2	.	40,4
98	.	15,2	.	18,4	.	15,7	.	17,3	.	119,2	.	16,9	.	43,8
97	.	13,7	.	17,0	.	14,2	.	15,6	.	110,1	.	14,3	.	42,8
96	.	14,3	.	17,7	.	13,2	.	16,5	.	105,9	.	15,0	.	39,0
95	.	13,2	.	16,4	.	13,9	.	16,8	.	123,9	.	15,5	.	37,0
94	.	13,4	.	16,9	.	15,7	.	17,8	.	111,1	.	16,8	.	38,3
93	.	14,9	.	16,7	.	15,2	.	14,8	.	134,1	.	10,7	.	22,3

5. Obstbau.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1902, II. und Jahrbuch 1904, S. 35.)

Deutsches Reich	Im Jahre 1900									
	wurden gezählt 1 000 Stück					entfielen auf 1 qkm der Gesamtfläche Stück				
	Apfel-	Birn-	Pflaumen- (Zwetschgen-)	Kirsch-	Zusammen	Apfel-	Birn-	Pflaumen-	Kirsch-	Obstbäume überhaupt
	bäume					bäume				
1900	52 332	25 116	(1)69 436	21 548	(1)168 432	97	46	128	40	311

1) Abgeändert infolge nachträglicher Berichtigung.

6. Hopfenbau.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1907, IV.)

Im Deutschen Reich in den Jahren	Hopfen			Im Deutschen Reich in den Jahren	Hopfen		
	Ernte-fläche ha	Ernteertrag vom ha dz	Ernteertrag insgesamt dz		Ernte-fläche ha	Ernteertrag vom ha dz	Ernteertrag insgesamt dz
1893	42 065	2,5	106 400	1901[2])	37 506	3,3	125 188
94	42 203	7,8	331 090	02[2])	36 731	6,2	227 636
95	42 074	7,2	301 810	03[2])	36 667	5,8	211 201
96	40 700	6,2	253 250	04[2])	37 888	5,9	222 878
97	39 525	6,0	238 610	05[2])	39 511	7,4	292 569
98	38 740	5,6	218 670	06[2])	38 861	5,4	210 393
99[1])	36 143	6,3	227 380	07[2])	38 297	6,3	241 561
1900[1])	37 191	5,9	217 824				

Erntejahr 1907 — Staaten	Erntefläche ha	Veranschlagter Ernteertrag[2]) vom ha dz	Veranschlagter Ernteertrag[2]) insgesamt dz	Von dem veranschlagten Ernteertrag entfallen auf die 1907 angelegten Flächen dz	1906 angelegten Flächen dz	vor 1906 angelegten Flächen mit der Qualitätsnote sehr gut dz	gut dz	mittel dz	unter mittel dz	gering dz
Preußen	1 946	5,3	10 231	146	1 584	438	1 267	3 992	2 160	644
Bayern	24 561	5,5	135 782	95	3 734	39 291	58 409	31 860	1 691	702
Württemberg	5 300	6,0	31 864	36	465	848	22 244	8 186	85	—
Baden	1 837	8,4	15 341	288	382	—	4 517	8 081	291	1 782
Elsaß-Lothringen	4 618	10,4	48 122	168	799	3 785	25 515	16 441	850	564
Übrige Staaten	35	6,3	221	1	6	41	102	63	5	3
Deutsches Reich	**38 297**	**6,3**	**241 561**	**734**	**6 970**	**44 403**	**112 054**	**68 623**	**5 082**	**3 695**
1906	38 861	5,4	210 393	436	11 975	43 289	103 452	35 061	10 023	6 157
1905	39 511	7,4	292 569	1 972	14 349	93 395	155 273	26 741	344	495
1904	37 888	5,9	222 878	1 361	6 554	47 908	103 535	55 225	3 885	4 410
1903	36 667	5,8	211 201	739	5 441	32 990	118 525	44 481	6 188	2 837
1902	36 731	6,2	227 636	678	9 039	60 152	113 408	40 131	2 995	1 233
1901	37 506	3,3	125 188	927	4 472	10 206	49 287	37 847	8 274	14 175

1) u. 2) Ernteertrag, veranschlagt zu Anfang 1) der vierten Augustwoche, 2) der vierten Septemberwoche.

7. Weinbau.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1908, I.)

Im Deutschen Reich in den Jahren	Wein: im Ertrag stehende Erntefläche	Wein: Ernteertrag vom ha	Wein: Ernteertrag insgesamt	Wert des Mostes	Im Deutschen Reich in den Jahren	Wein: im Ertrag stehende Erntefläche	Wein: Ernteertrag vom ha	Wein: Ernteertrag insgesamt	Wert des Mostes
	ha	hl Weinmost		Millionen ℳ		ha	hl Weinmost		Millionen ℳ
1890	120 300	24,7	2 974 593	.	1898[1])	117 279	12,0	1 406 818	51,3
91	119 294	6,3	748 462	.	1902	119 922	20,6	2 475 699	80,2
92	118 292	14,1	1 673 626	.	03	119 649	31,6	3 785 697	104,4
93	115 766	33,0	3 820 352	132,1	04	119 873	35,4	4 244 408	142,9
94	116 548	24,2	2 824 422	67,1	05	120 096	32,1	3 855 978	109,2
95	116 137	17,3	2 011 637	91,5	06	120 207	13,6	1 635 727	70,2
96	116 405	43,4	5 050 874	109,6	07	118 581	21,0	2 491 894	114,6
97	117 042	23,7	2 775 643	84,5					
Im Erntejahr 1907 in den Staaten									
Preußen	18 033	20,5	370 107	20,5	Hessen	13 590	12,3	166 996	7,9
Bayern	22 474	28,8	648 184	29,5	Elsaß-Lothringen	30 340	26,6	807 482	30,8
Württemberg	16 464	10,6	174 002	10,4	Übrige Staaten	320	21,0	6 720	0,3
Baden	17 360	18,3	318 403	15,2					

[1]) In den Jahren 1899 bis 1901 ist die Weinmosternte nicht erhoben worden.

8. Tabakbau.

Nach den steueramtlichen Angaben.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1907, III. und IV.)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 177.

Vgl. auch im Abschnitt X. Tabakverbrauch und im Abschnitt XV. Einnahmen vom Tabak.

Deutsches Zollgebiet Erntejahre (1. Juli beginnend)	Zahl der Tabakpflanzer	Davon hatten bepflanzt eine Gesamtfläche: bis zu 1 Ar	über 1 bis 10 Ar	über 10 Ar bis 1 Hektar	über 1 Hektar	Flächeninhalt der mit Tabak bepflanzten Grundstücke: überhaupt	auf 1 Pflanzer	Ertrag an getrockneten Tabakblättern: vom ha	überhaupt
						Hektar	Ar	dz	dz
1887	180 074	87 828	31 711	58 488	2 047	21 466	11,92	19,0	408 660
88	168 366	89 344	28 747	48 533	1 742	18 032	10,71	14,6	263 580
89	163 351	84 548	28 828	48 431	1 544	17 397	10,65	22,4	390 120
90	180 200	90 141	32 277	56 037	1 745	20 114	11,16	21,1	423 720
91	162 738	78 495	30 113	52 473	1 657	18 533	11,39	18,8	347 740
1892	145 147	77 941	24 804	41 030	1 372	14 730	10,15	20,6	303 500
93	141 728	74 629	24 053	41 590	1 456	15 198	10,72	21,1	320 820
94	152 261	75 552	26 892	48 124	1 693	17 575	11,54	21,8	383 170
95	157 028	65 583	31 477	57 983	1 985	21 154	13,47	23,0	485 460
96	158 011	66 272	31 062	58 412	2 265	22 076	13,97	21,0	462 660
1897	155 522	63 828	30 253	59 406	2 035	21 567	13,87	21,0	453 410
98	139 171	61 040	27 132	49 420	1 579	17 652	12,68	18,5	325 590
99	116 319	53 381	21 023	40 534	1 381	14 615	12,56	20,6	300 750
1900	114 654	50 253	21 762	41 229	1 410	14 751	12,87	23,6	347 901
01	120 490	47 401	24 264	47 268	1 557	16 963	14,08	23,6	400 127
1902	117 925	43 316	25 284	47 691	1 634	17 325	14,69	21,8	376 975
03	105 991	36 244	22 467	45 678	1 602	16 552	15,62	20,0	330 718
04	106 713	39 698	21 753	43 678	1 584	15 883	14,88	21,7	343 809
05	93 119	33 975	18 714	39 049	1 381	14 111	15,15	22,6	318 603
06	97 139	34 416	20 065	41 269	1 389	14 684	15,12	21,8	320 750

9. Deutsche Seefischereistatistik. 1. Nordseegebiet.

Seetiere und davon gewonnene Erzeugnisse.	1906[1]			1907		
	kg	Stück	ℳ	kg	Stück	ℳ
I. Fische.						
Schellfisch, groß	786 433	—	424 130	740 891	—	453 424
» mittel	609 980	—	266 890	881 359	—	315 325
» klein	641 229	—	190 763	3 244 375	—	616 894
» IV./V. Sorte und Wittlinge (Weißlinge)	9 882 178	—	1 097 253	12 339 435	—	1 526 920
» Isländer	5 206 476	—	1 163 561	5 899 452	—	1 289 076
» ohne nähere Bezeichnung	7 094 564	—	1 302 235	11 097 607	—	1 825 286
Kabliau, groß	1 132 709	—	278 827	1 377 108	—	339 524
» mittel, klein (Dorsch)	836 453	—	173 151	1 009 938	—	205 075
» Isländer	5 179 012	—	655 909	9 121 338	—	1 197 552
» ohne nähere Bezeichnung	2 811 602	—	505 180	3 293 526	—	613 209
Rochen	1 097 243	700	142 778	1 606 472	—	210 489
Seehecht	255 688	—	82 430	236 060	—	72 763
Scholle (Goldbutt, Butt), groß, mittel	220 305	69 200	123 089	495 156	30 300	310 423
» klein	1 329 367	77 860	441 036	1 442 210	64 620	445 847
» ohne nähere Bezeichnung	762 712	5 420	271 037	1 322 882	67 620	613 186
Knurrhahn (Seeschwalbe)	981 500	—	113 890	1 076 824	—	148 107
Petermann (roter Knurrhahn)	9 197	—	4 017	10 071	—	4 162
Petermann	17 969	—	3 661	18 150	—	3 895
Köhler u. Pollak (Blaufisch)	4 589 953	—	575 268	4 204 820	—	460 752
Lengfisch	472 589	—	77 917	672 734	—	85 383
Haifisch	122 623	—	20 906	205 641	—	26 054
Katfisch	182 021	—	36 127	369 424	—	65 371
Rotzunge	621 573	—	443 224	1 569 158	—	1 035 986
Stör	2 831	267	18 664	16 445	270	28 042
Heilbutt	130 805	1 800	127 756	297 373	2	275 561
Seezunge, groß	71 183	—	191 084	87 248	105	245 794
» mittel, klein	38 560	—	79 478	51 447	118	103 508
» ohne nähere Bezeichnung	86 454	—	224 071	90 214	—	227 988
Steinbutt (Turbot), groß, mittel	95 422	3 560	163 992	131 136	12 881	248 616
» klein	78 372	320	105 133	111 026	—	146 134
» ohne nähere Bezeichnung	105 288	1 460	160 337	126 965	—	209 902
Glattbutt (Kleist), groß, mittel	81 194	1 632	81 977	47 931	—	54 211
» klein	23 652	1 300	17 996	38 268	—	25 715
» ohne nähere Bezeichnung	26 610	—	17 846	120 236	—	96 649
Lachs	16 380	—	16 083	5 520	—	14 714
Zander	36	—	88	45	—	79
Seekarpfen	19 516	—	4 171	2 530	—	90
Stint	29 869	—	8 950	116 499	40	32 455
Maifisch (Goldfisch)	88 901	—	30 826	58 030	—	21 515
Barsch und Rotbarsch (Begilt)	427 102	—	72 360	1 061 907	—	108 995
Blei (Brassen)	39	—	4	18 680	—	2 988
Scharbe (Kliesche) und kleine Rotzunge	928 761	—	486 296	615 868	—	197 182
Hering	176 763	Wall[2] 1 948	36 795	265 413	Wall[2] 3 491	48 314

[1] Diese Statistik besteht seit 1. März 1906. — Die Abweichungen gegenüber den im Jahrbuche 1907 ir 1906 veröffentlichten Übersichten beruhen auf Änderungen, welche erst nach Drucklegung des Jahrbuches be- annt geworden sind.

[2] Wall = 80 Stück.

9. Deutsche Seefischereistatistik. Noch: 1. Nordseegebiet.

Seetiere und davon gewonnene Erzeugnisse.	1906			1907		
	kg	Stück	ℳ	kg	Stück	ℳ
Aal	47 329	—	32 911	39 124	13 200	25 897
Seeteufel	74 582	—	29 087	161 125	—	50 348
Makrele	12 136	1 103	6 805	46 048	7 821	19 430
Meerforelle (Lachsforelle)	444	—	788	296	—	715
Schnäpel	—	—	—	78	—	68
Verschiedene (Gemengfische)	833 174	1	161 614	784 367	265	117 044
Zusammen	48 238 779	164 623 Wall 1 948	10 468 391	66 528 450	197 242 Wall 3 491	14 166 657
II. Schaltiere.						
Seegranat	22 043	—	3 369	45 921	—	7 637
Krabben	2 645 822	—	484 616	2 226 110	—	394 440
Hummer[1]	30 896	120	108 291	17 047	—	56 886
Langusten	107	—	22	578	—	121
Seekrebse	—	55 637	2 296	—	33 704	1 425
Taschenkrebse	380	115 752	10 175	—	135 109	9 011
Austern	886	786 000	48 580	—	1 198 787	101 449
Muscheln usw.	136 968	10	6 397	218 717	—	9 204
Zusammen	2 837 102	957 519	663 746	2 508 373	1 367 600	580 173
III. Andere Seetiere.						
Seehunde	1 550	871	9 144	—	693	6 669
Zusammen	1 550	871	9 144	—	693	6 669
IV. Erzeugnisse von Seetieren.						
		Kantjes[2]			Kantjes[2]	
Salzheringe	—	342 851	8 551 609	—	384 559	6 876 677
Kaviar	92	—	809	21	—	243
Fischlebern[3]	1 596 987	—	83 821	2 535 443	—	154 840
Fischrogen[3]	274 057	—	58 307	143 666	—	11 960
Fischmilch	138			—	—	—
Zusammen	1 871 274	342 851	8 694 546	2 679 130	384 559	7 043 726
		Stück			Stück	
hierzu III.	1 550	871	9 144	—	693	6 669
» II.	2 837 102	957 519	663 746	2 508 373	1 367 600	580 173
» I.	48 238 779	164 623 Wall 1 948	10 468 391	66 528 450	197 242 Wall 3 491	14 166 657
		Stück 1 123 013			Stück 1 565 535	
Zusammen I—IV	52 948 705	Wall 1 948 Kantjes 342 851	19 835 827	71 715 953	Wall 3 491 Kantjes 384 559	21 797 225

[1]) Für Helgoland waren nur die Fänge für das Rechnungsjahr zu erlangen.

[2]) Kantjes = Seepackung zu rund 120 kg. — Die 1907er Mengen und Werte sind vorläufige. Endgültige Zahlen können erst nach dem Verkaufe der Salzheringe in der Jahres-Seefischereistatistik erscheinen.

[3]) Zahlen erhöhen sich. Erhebungen im Gange.

9. Deutsche Seefischereistatistik. 2. Ostseegebiet*).

Seetiere und davon gewonnene Erzeugnisse	1906			1907		
	kg	Stück	ℳ	kg	Stück	ℳ
I. Fische.						
Dorsch (Kabliau, mittel, klein)	576 175	1 260 959	167 647	850 514	1 302 408	265 045
Seehecht	193 404	13 920	196 788	164 129	60	194 279
Scholle (Goldbutt, Butt)	314 063	1 701 810	173 820	532 157	812 940	192 149
Knurrhahn (Seeschwalbe)	2 660	—	107	8 779	—	353
Stör	18 536	600	33 602	16 957	—	31 675
Steinbutt (Turbot)	48 922	39 599	26 488	61 031	5 500	30 939
Lachs	31 203	197	77 853	33 347	379	93 706
Zander	404 138	1 350	411 472	155 722	—	202 903
Seekarpfen	15 320	—	18 172	5 169	—	6 505
Stint	7 324 320	90 000	398 599	1 561 700	201 000	85 940
Riegen	—	46 200	1 875	—	18 000	550
Maifisch (Goldfisch)	17 952	83 801	17 420	134 956	198 550	11 659
Barsch und Rotbarsch (Begilt)	482 309	148 612	305 260	302 425	61 621	177 955
Faulbarsch	1 654 165	6 507 000	223 044	1 498 710	4 384 800	201 050
Karausche	15 210	29 400	14 224	12 595	37 800	11 906
Ucklei	203 250	4 800	49 745	99 212	—	25 525
Blei (Brassen)	465 836	13 290	287 801	332 739	21 090	226 694
Schlei	74 716	2 400	101 464	46 411	—	52 886
Hering	594 287	Wall 365 883 Stück	374 034	917 728	Wall 760 761 Stück	736 461
Sprotte (Breitling)	13 874 227	—	1 654 994	6 429 106	—	943 371
Stichling	1 405 100	—	24 008	2 238 700	—	46 939
Aal	868 233	661 458	1 156 508	799 086	—	898 478
Quappe (Rutte)	92 906	243 490	78 184	85 964	233 700	63 126
Makrele	4	80	19	326	—	301
Flunder	1 732 705	20 407 776	905 590	1 719 037	27 421 241	1 336 371
Hornhecht	1 040	34 798	9 384	4 476	125 784	8 555
Meerforelle (Lachsforelle)	2 146	5 721	6 607	8 077	—	15 653
Neunauge	3 756	87 259	10 847	4 848	—	6 604
Plötz (Rotauge)	672 517	1 510 335	342 219	530 238	610 500	226 573
Schnäpel	1 539	3 608	2 228	2 229	120	1 899
Platen (Art Butt)	22 463	400	4 326	30 351	1 900	2 985
Weißfisch (Giester)	76 077	24 040	28 014	156 571	—	50 701
Wels	7 509	—	5 774	8 080	—	6 298
Zärte	23 291	513 300	40 175	8 370	99 540	12 158
Rapfen (Schied)	—	—	—	1 100	—	660
Perpel	1 050	223 800	10 995	850	51 900	5 945
Verschiedene (Gemengfische)	319 070	652 929	71 280	101 681	548 855	58 253
Zusammen	31 540 099	34 312 932 Wall 365 883	7 230 567	18 863 371	36 137 688 Wall 760 761	6 233 050
II. Schaltiere.						
Krabben	1 520	—	4 092	2 642	—	7 247
Seekrebse	—	13 473	295	—	—	—
Muscheln usw.	—	—	—	33 191	—	4 199
Zusammen	1 520	13 473	4 387	35 833	—	11 446
III. Andere Seetiere.						
Delphine	—	1	2	—	37	38
Seehunde	150	1	54	—	4	50
Zusammen	150	2	56	—	41	88
hierzu II	1 520	13 473	4 387	35 833	—	11 446
» I	31 540 099	34 312 932 Wall 365 883	7 230 567	18 863 371	36 137 688 Wall 760 761	6 233 050
Zusammen I—III	31 541 769	Stück 34 326 407 Wall 365 883	7 235 010	18 899 204	Stück 36 137 729 Wall 760 761	6 244 584
1. Nordseegebiet			19 835 827			21 797 225
Nord- u. Ostseegebiet, Gesamtwert			27 070 837			28 041 809

*) Einschließlich der Haffischerei der nächsten Seite.

9. Deutsche Seefischereistatistik. Haffischerei.

Fische	1906 kg	1906 Stück	1906 ℳ	1907 kg	1907 Stück	1907 ℳ
a. Stettiner Haff.						
Seehecht	90 920	—	105 512	107 618	—	129 826
Stör	75	—	75	247	—	349
Lachs	542	—	994	574	—	1 111
Zander	34 788	—	55 333	62 864	—	90 615
Seekarpfen	10 675	—	12 808	1 367	—	1 734
Stint	16 000	—	794	415 300	—	22 387
Maifisch (Goldfisch)	—	19 560	1 952	50	49 500	2 001
Barsch und Rotbarsch (Begilt)	182 736	—	119 744	151 717	—	91 681
Kaulbarsch	292 780	—	58 556	340 604	—	68 641
Karausche	14 360	—	11 511	11 815	—	9 131
Uckei	162 450	—	47 595	89 212	—	25 025
Blei (Brassen)	147 785	—	103 448	190 660	—	133 578
Schlei	36 295	—	54 360	28 422	—	30 738
Stichling	252 100	—	6 388	1 179 700	—	27 873
Aal	352 554	—	495 764	350 253	—	446 740
Quappe (Rutte)	76 115	—	54 132	72 773	—	52 066
Plötz (Rotauge)	256 415	—	100 620	355 202	—	133 124
Weißfisch (Giester)	50 210	—	15 264	109 990	—	22 730
Wels	7 500	—	5 760	8 080	—	6 298
Rapfen (Schied)	—	—	—	1 100	—	660
Verschiedene (Gemengfische)	810	—	304	48 825	—	13 338
Zusammen	**1 985 110**	**19 560**	**1 250 914**	**3 526 373**	**49 500**	**1 309 646**
b. Frisches Haff.						
Dorsch (Kabliau, mittel, klein)	1 845	—	942	660	—	361
Seehecht	22 620	—	26 055	36 270	—	43 553
Stör	135	—	230	10 106	—	19 882
Steinbutt (Turbot)	3 650	—	2 053	1 660	—	1 116
Lachs	4 198	—	12 595	7 083	—	24 162
Zander	76 445	—	97 322	44 575	—	60 382
Seekarpfen	4 645	—	5 364	3 805	—	4 771
Stint	64 000	—	8 300	17 200	—	980
Maifisch (Goldfisch)	—	—	—	300	9 000	680
Barsch und Rotbarsch (Begilt)	3 105	114 600	10 922	8 110	57 900	11 143
Kaulbarsch	294 985	6 384 000	100 178	59 380	4 368 000	63 950
Karausche	850	29 400	2 713	580	37 800	2 715
Uckei	40 800	4 800	2 150	10 000	—	500
Blei (Brassen)	25 940	7 740	32 286	37 290	—	35 111
Schlei	33 185	2 400	41 017	16 885	—	20 774
Hering	—	Wall 870	1 160	—	Wall 31 995	26 606
		Stück			Stück	
Sprotte	—	—	—	3 966 500	—	338 665
Aal	146 750	660 000	222 436	76 848	—	111 681
Quappe (Rutte)	1 850	—	905	350	94 800	3 090
Flunder	73 700	4 275 540	160 272	27 300	5 201 580	165 090
Meerforelle (Lachsforelle)	449	—	1 223	2 574	—	5 573
Neunauge	—	41 400	3 940	2 100	—	2 240
Plötz (Rotauge)	28 300	1 488 000	75 016	34 830	420 600	33 709
Schnäpel	—	—	—	150	—	180
Weißfisch (Giester)	23 700	24 000	11 710	44 170	—	26 270
Zarte	6 835	176 400	15 611	5 985	68 340	8 667
Wels	9	—	14	—	—	—
Perpel	1 050	223 800	10 995	850	51 900	5 945
Verschiedene (Gemengfische)	100	1 800	70	14 200	24 000	9 815
Zusammen	**859 146**	**13 433 880** Wall 870 Stück	845 479	**4 429 761**	**10 333 920** Wall 31 995 Stück	**1 027 611**
c. Kurisches Haff.						
Seehecht	64 350	—	52 940	14 780	60	13 952
Stör	100	—	150	—	—	—
Lachs	—	—	—	—	9	23
Zander	283 495	—	243 255	41 263	—	43 599
Stint	7 244 320	90 000	389 505	1 129 200	201 000	62 573
Maifisch (Goldfisch)	13 200	900	3 450	700	900	410
Barsch und Rotbarsch (Begilt)	263 550	30 000	156 847	130 090	3 720	68 536
Kaulbarsch	1 066 400	—	62 875	1 094 600	—	64 770
Karausche	—	—	—	200	—	60
Blei (Brassen)	279 890	—	140 399	101 000	—	54 040
Schlei	—	—	—	450	—	695
Hering	—	Wall 225	330	—	Wall 825	900
		Stück			Stück	
Stichling	308 000	—	7 480	325 800	—	9 015
Aal	101 400	—	116 368	153 755	—	64 494
Quappe (Rutte)	9 820	20 400	14 462	2 100	600	1 250
Neunauge	—	34 800	3 670	—	—	—
Plötz (Rotauge)	350 000	—	156 134	122 535	189 900	53 362
Schnäpel	1 500	3 300	2 065	1 620	120	1 070
Zarte	8 150	336 600	22 595	900	30 000	2 410
Ziegen	—	46 200	1 875	—	18 000	550
Verschiedene (Gemengfische)	158 980	—	21 015	1 200	66 000	11 215
Zusammen	**10 153 155**	**562 200** Wall 225	1 395 415	**3 120 202**	**510 300** Wall 825	452 924

IV. Viehstand.

1. Viehstand in den Bundesstaaten nach der Zählung von 1907.

Vorläufige Zahlen.

Staaten und Landesteile	Es wurden gezählt am 2. Dezember 1907, Stück							
	Pferde	Maul-esel, Esel	Rindvieh	Schafe	Schweine	Ziegen	Federvieh	Bienen-stöcke
Prov. Ostpreußen	469 232	71	1 180 980	472 187	1 151 865	42 481	3 541 754	158 557
» Westpreußen	253 613	154	714 845	495 544	906 268	104 622	2 557 491	108 920
» Brandenburg	356 319	1 299	900 315	651 338	1 271 560	236 676	4 815 028	134 966
» Pommern	226 615	264	796 627	1 036 953	1 202 385	95 982	2 946 502	131 482
» Posen	283 919	939	964 826	410 906	1 140 915	153 227	3 404 220	125 295
» Schlesien	330 266	436	1 643 932	277 412	1 220 612	267 103	4 556 309	182 263
» Sachsen	219 313	956	833 634	699 014	1 597 497	301 452	4 730 562	97 108
» Schleswig-Holstein	188 120	229	1 047 563	216 168	1 128 385	49 786	2 636 702	98 665
» Hannover	252 499	373	1 277 485	626 569	2 342 994	247 805	5 582 851	210 316
» Westfalen	163 378	437	730 253	170 194	1 254 735	226 372	4 099 780	88 204
» Hessen-Nassau	87 862	337	620 172	225 486	701 867	184 593	2 327 821	59 351
» Rheinland	205 327	1 281	1 237 213	110 897	1 122 148	301 784	5 356 244	124 795
Hohenzollern	5 342	4	48 959	5 792	29 080	3 675	130 308	8 181
Preußen	3 041 805	6 780	11 996 804	5 398 460	15 070 311	2 215 558	46 685 572	1 528 103
Bayern rechts des Rheins	350 292	516	3 457 787	709 608	1 858 019	237 476	9 445 780	365 754
Bayern l. Rh. (Rbz. Pfalz)	39 632	52	253 134	19 919	190 888	66 831	1 036 205	26 556
Bayern	389 924	568	3 710 921	729 527	2 048 907	304 307	10 481 985	392 310
Sachsen	171 518	744	731 159	66 039	743 306	144 332	2 959 846	79 786
Württemberg	115 192	232	1 070 878	277 661	536 478	88 115	3 050 870	138 299
Baden	75 764	274	673 148	52 019	557 204	119 808	2 730 256	108 997
Hessen	61 696	146	331 384	64 905	384 593	132 260	1 596 008	33 190
Mecklenburg-Schwerin	105 181	111	373 479	409 018	572 711	29 528	(1) *1064 157*	(1) *49 815*
Großh. Sachsen	23 323	57	143 604	67 496	193 054	56 421	727 064	21 374
Mecklenburg-Strelitz	19 101	42	56 687	102 452	89 372	8 153	211 088	12 144
Oldenburg	43 129	15	312 288	78 664	320 114	38 430	1 253 798	38 052
Braunschweig	(2) 33 530	(1) *89*	(2) 124 681	(2) 118 866	(2) 214 211	(2) 54 152	(1) *503 873*	(1) *10 386*
Sachsen-Meiningen	8 802	22	73 786	21 912	94 151	42 534	328 976	11 675
Sachsen-Altenburg	12 453	49	72 183	8 334	87 807	16 563	256 052	7 833
Sachsen-Coburg-Gotha	11 041	16	71 140	37 569	113 769	41 606	372 512	12 808
Anhalt	19 430	128	72 481	73 058	133 066	30 450	503 206	7 653
Schwarzb.-Sondersh.	5 178	6	25 513	31 738	46 832	17 037	159 322	4 906
Schwarzb.-Rudolstadt	3 723	16	23 102	20 251	36 454	18 904	139 036	5 164
Waldeck	6 680	11	34 248	29 382	50 831	9 254	131 623	3 743
Reuß älterer Linie	2 234	15	15 538	1 809	13 119	3 926	66 403	2 039
Reuß jüngerer Linie	4 899	13	35 754	6 242	34 952	11 336	138 616	4 244
Schaumburg-Lippe	3 081	7	13 113	1 199	48 403	7 931	74 477	2 618
Lippe	9 968	12	41 171	12 005	116 067	39 750	234 400	5 725
Lübeck	4 132	17	9 618	1 536	15 191	1 754	61 499	1 802
Bremen	7 023	20	18 199	410	25 655	4 480	148 023	1 215
Hamburg	20 597	38	15 124	3 068	30 381	7 027	165 239	1 586
Elsaß-Lothringen	137 859	1 563	543 853	67 452	503 069	65 808	2 677 755	85 421
Deutsches Reich	**4 337 263**	**10 991**	**20 589 856**	**7 681 072**	**22 080 008**	**3 509 424**	**76 721 656**	**2 570 888**
1. Dezember 1900	4 195 361	7 848	18 939 692	9 692 501	16 807 014	3 266 997	64 573 242	2 605 350
1. Dezember 1897	4 038 485	.	18 490 772	10 866 772	14 274 557	.	.	.
1. Dezember 1892	3 836 256	6 703	17 555 694	13 589 612	12 174 288	3 091 287	.	2 034 479
10. Januar 1883	3 522 545	9 795	15 786 764	19 189 715	9 206 195	2 640 994	.	1 911 797
10. Januar 1873	3 352 231	13 315	15 776 702	24 999 406	7 124 088	2 320 002	.	2 333 484
Anfang d. 1860er Jahre	3 193 711	.	14 999 194	28 016 769	6 462 572	1 818 421	.	.

[1]) 1900er, [2]) 1904er Angaben, da die der 1907er Zählung noch nicht vorliegen.

2. Hausschlachtungen 1906/07 (vorläufige Zahlen) und 1903/04.

(Einsendungen und Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1905, IV. — Ergänzungsheft.)

Staaten und Landesteile	Es wurden im Hause oder Gehöft usw. geschlachtet, ohne daß den bestehenden Vorschriften gemäß eine Schlachtvieh- oder Fleischbeschau vorzunehmen war, in der Zeit vom:							
	1. Dez. 1906 bis 30. Nov. 1907				1. Dez. 1903 bis 30. Nov. 1904			
	Rinder	Schafe einschl. Lämmer	Schweine einschl. Ferkel	Ziegen einschl. Lämmer	Rinder	Schafe einschl. Lämmer	Schweine einschl. Ferkel	Ziegen einschl. Lämmer
Prov. Ostpreußen	25 108	159 925	356 380	6 494	20 672	169 567	303 966	5 951
» Westpreußen	17 627	37 240	149 408	8 759	14 280	37 139	134 602	8 344
» Brandenburg	9 638	64 897	362 800	74 110	8 715	70 631	366 646	85 148
» Pommern	17 752	86 963	250 007	12 373	14 705	90 403	241 085	13 489
» Posen	6 738	21 302	143 938	16 720	5 973	22 619	143 728	20 351
» Schlesien	3 347	4 475	210 441	58 722	3 198	5 061	213 790	63 546
» Sachsen	5 435	24 588	537 724	138 505	5 010	25 822	532 924	149 086
» Schleswig-Holstein	12 313	15 975	227 123	1 866	14 258	20 025	209 985	2 417
» Hannover	23 616	74 917	676 021	57 598	22 359	84 025	641 492	58 619
» Westfalen	8 442	5 611	529 886	26 775	7 738	5 898	495 909	26 475
» Hessen-Nassau	—	6 818	—	37 226	—	8 287	—	38 234
» Rheinland	8 913	2 039	406 459	29 263	7 028	2 352	392 807	31 744
Hohenzollern	215	156	11 179	408	179	140	11 152	514
Preußen	139 144	504 906	3 861 366	468 819	124 115	541 969	3 688 086	503 918
Bayern rechts des Rheins	20 828	18 111	768 106	28 047	18 223	18 765	778 804	26 445
Bayern l. d. Rh. (Rbz. Pfalz)	428	111	90 802	15 650	474	120	93 301	13 961
Bayern	21 256	18 222	858 908	43 697	18 697	18 885	872 105	40 406
Sachsen	—	(1 700	(1 2 300	(1 33 677	—	500	1 700	25 000
Württemberg	6 805	4 442	184 946	6 102	6 882	3 518	182 122	6 864
Baden	2 997	826	218 816	22 568	1 043	600	223 205	18 627
Hessen	1 078	548	141 819	19 921	1 159	1 064	143 119	18 081
Mecklenburg-Schwerin	(2 9 283	(2 25 738	(2 138 595	(2 911	9 283	25 738	138 595	911
Großherzogtum Sachsen	689	2 581	76 241	19 297	584	2 427	78 452	21 054
Mecklenburg-Strelitz	1 834	5 352	22 575	308	1 613	5 684	21 888	477
Oldenburg	2 433	16 072	85 241	1 567	2 456	17 257	82 375	1 677
Braunschweig	—	—	—	(2 14 878	—	—	—	14 878
Sachsen-Meiningen	809	1 163	42 387	18 596	726	1 027	43 670	17 458
Sachsen-Altenburg	199	476	30 191	4 407	222	520	30 396	5 334
Sachsen-Coburg-Gotha	—	—	—	—	—	—	—	—
Anhalt	379	2 156	44 334	10 809	404	2 520	49 012	13 491
Schwarzburg-Sondersh.	—	1 345	—	9 602	—	1 345	—	8 848
Schwarzburg-Rudolstadt	71	665	16 791	11 555	114	673	17 217	11 837
Waldeck	281	1 769	21 207	4 398	225	1 824	21 778	4 233
Reuß älterer Linie	—	—	—	1 181	—	—	—	1 099
Reuß jüngerer Linie	—	—	—	—	—	—	—	3 343
Schaumburg-Lippe	489	66	20 048	224	465	71	18 634	232
Lippe	577	718	56 605	1 983	471	737	53 391	3 370
Lübeck	71	68	1 672	11	88	72	1 612	19
Bremen	159	53	10 131	185	218	41	10 167	157
Hamburg	172	280	8 836	251	178	267	7 928	329
Elsaß-Lothringen	2 629	1 367	230 424	12 955	2 278	1 532	247 672	12 508
Deutsches Reich	191 355	589 513	6 073 433	707 902	171 221	628 271	5 933 124	734 151

[1]) Schätzungsweise. — [2]) 1904er Angaben, da die der 1907er Zählung noch nicht vorliegen.

3. Schlachtvieh- und Fleischbeschau.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1907, II.—IV. und 1908, I. mit Abänderungen infolge nachträglicher Berichtigungen.)

Staaten und Landesteile	Zahl der Tiere, an denen die Schlachtvieh- und Fleischbeschau vorgenommen wurde					
	Pferde im Jahre 1907	Ochsen, Bullen, Kühe, Jungrinder über 3 Monate alt				
		I. Vierteljahr 1907	II. Vierteljahr 1907	III. Vierteljahr 1907	IV. Vierteljahr 1907	Zusammen 1907
Prov. Ostpreußen	1 813	14 940	15 432	19 921	18 567	68 860
» Westpreußen	1 048	12 423	12 092	15 020	15 483	55 018
Stadt Berlin	11 148	41 135	37 104	36 952	42 436	157 627
Prov. Brandenburg	9 418	50 864	37 359	49 479	53 134	190 836
» Pommern	1 971	15 356	13 363	15 501	15 274	59 494
» Posen	675	13 416	12 332	14 807	16 112	56 667
» Schlesien	13 797	55 280	60 174	74 361	68 283	258 098
» Sachsen	9 502	33 071	33 482	35 915	34 516	136 984
» Schleswig-Holstein	4 404	21 019	21 029	25 275	26 201	93 524
» Hannover	7 843	25 922	26 783	30 970	32 740	116 415
» Westfalen	9 306	44 294	47 599	58 066	59 165	209 124
» Hessen-Nassau	2 886	35 336	34 404	40 271	41 896	151 907
» Rheinland	16 278	96 147	103 153	117 107	119 987	436 394
Hohenzollern	—	646	804	1 085	1 060	3 595
Preußen	90 089	459 849	455 110	534 730	544 854	1 994 543
	(1 *90 390*	(1*460 437*	(1*463 412*	(1 *535 129*	(1 *545 160*	(1*2 004 138*
Bayern rechts des Rheins	10 490	96 773	101 516	117 276	121 391	436 956
Bayern l. d. Rh. (Rbz. Pfalz)	756	12 754	12 977	16 157	15 532	57 420
Bayern	11 246	109 527	114 493	133 433	136 923	494 376
Sachsen	11 695	57 507	56 294	61 781	59 489	235 071
Württemberg	1 322	37 412	38 361	44 882	47 328	167 983
Baden	1 855	34 311	36 488	42 965	40 889	154 653
Hessen	1 555	21 843	20 682	24 757	25 487	92 769
Mecklenburg-Schwerin	1 465	6 316	6 521	8 543	8 605	29 985
Großherzogtum Sachsen	558	4 666	4 053	4 559	4 946	18 224
Mecklenburg-Strelitz	361	726	656	817	838	3 037
Oldenburg	355	2 897	2 982	3 898	4 292	14 069
Braunschweig	424	5 606	5 586	6 080	6 295	23 567
Sachsen-Meiningen	336	3 455	2 905	3 511	4 097	13 968
Sachsen-Altenburg	295	3 414	2 750	2 830	3 406	12 400
Sachsen-Coburg-Gotha	402	3 617	2 896	3 596	4 107	14 216
Anhalt	1 489	3 019	3 008	3 017	2 999	12 043
Schwarzburg-Sondersh.	31	1 438	1 172	1 352	1 481	5 443
Schwarzburg-Rudolstadt	56	1 403	1 072	1 232	1 258	4 965
Waldeck	2	607	736	1 014	800	3 157
Reuß älterer Linie	117	1 051	881	953	954	3 839
Reuß jüngerer Linie	263	2 984	2 114	2 372	2 563	10 033
Schaumburg-Lippe	37	259	251	378	440	1 328
Lippe	145	982	986	1 299	1 480	4 747
Lübeck	649	2 522	2 301	2 796	2 993	10 612
Bremen	2 111	4 394	3 985	4 858	5 031	18 268
Hamburg	5 051	17 175	17 458	17 087	18 112	69 832
Elsaß-Lothringen	3 565	28 333	31 425	36 135	33 311	129 204
Deutsches Reich	**135 474**	**815 313**	**815 166**	**948 875**	**962 978**	**3 542 332**
	(1*135 775*	(1*815 901*	(1*823 468*	(1 *949 274*	(1 *963 284*	(1*3 551 927*
Dagegen 1906[2]	(1 146 790	896 609	884 467	927 411	894 619	(1 3 604 278
1905	(1 147 287	855 106	891 523	965 947	944 956	(1 3 656 879
1904	.	.	.	899 892	895 166	.

[1]) Nachträgliche Berichtigungen. — [2]) Vgl. die etwas abweichenden Zahlen der Tabelle 4, S. 44.

3. Schlachtvieh- und Fleischbeschau (Fortsetzung).

Staaten und Landesteile	Zahl der Tiere, an denen die Schlachtvieh- und Fleischbeschau vorgenommen wurde						
	Kälber bis 3 Monate alt					Ziegen	Hunde
	I.	II.	III.	IV.	Zusammen 1907	im Jahre 1907	
	Vierteljahr 1907						
Prov. Ostpreußen	26 385	34 743	14 946	14 066	90 140	3 387	11
» Westpreußen	26 644	28 547	14 402	13 646	83 239	5 393	—
Stadt Berlin	43 968	48 814	43 286	40 191	176 259	319	—
Prov. Brandenburg	50 360	51 690	49 536	48 266	199 852	14 669	164
» Pommern	24 678	25 035	21 313	21 952	92 978	1 900	—
» Posen	29 720	39 259	25 322	21 980	116 281	31 452	1
» Schlesien	87 298	107 941	99 543	86 021	380 803	43 151	1 255
» Sachsen	35 611	38 207	37 416	38 151	149 385	19 023	252
» Schleswig-Holstein	36 603	28 122	15 674	25 140	105 539	785	27
» Hannover	28 977	33 513	31 185	27 959	121 634	3 468	—
» Westfalen	46 778	54 599	41 548	39 321	182 246	9 519	4
» Hessen-Nassau	43 905	50 268	50 264	45 385	189 822	14 311	—
» Rheinland	90 334	108 857	102 072	90 540	391 803	28 339	68
Hohenzollern	821	817	980	1 063	3 681	284	—
Preußen	572 082	650 412	547 487	513 681	2 283 662	176 000	1 782
	(1 *572 364*	(1 *653 935*	(1 *547 738*	(1 *513 544*	(2 *287 581*	(1 *176 164*	(1 *1 771*
Bayern rechts des Rheins	149 572	182 819	180 951	173 664	687 006	103 515	425
Bayern l. d. Rh. (Rbz. Pfalz)	11 718	11 858	13 817	12 898	50 291	6 079	—
Bayern	161 290	194 677	194 768	186 562	737 297	109 594	425
Sachsen	96 991	110 104	111 804	103 284	422 183	80 821	3 785
Württemberg	42 877	45 245	49 439	51 472	189 033	21 736	76
Baden	40 357	42 838	47 877	45 868	176 940	22 568	5
Hessen	16 686	19 019	20 282	18 379	74 366	29 932	—
Mecklenburg-Schwerin	25 783	18 013	11 806	21 616	77 218	1 181	2
Großherzogtum Sachsen	5 642	6 801	7 120	6 277	25 840	7 155	5
Mecklenburg-Strelitz	3 228	2 515	1 539	2 431	9 713	100	—
Oldenburg	4 663	4 743	3 115	3 568	16 089	388	—
Braunschweig	5 693	6 624	6 546	6 330	25 193	533	1
Sachsen-Meiningen	3 311	3 575	3 960	3 521	14 367	3 737	—
Sachsen-Altenburg	3 334	3 806	3 815	3 600	14 555	4 535	9
Sachsen-Coburg-Gotha	3 433	3 662	4 237	3 853	15 185	9 970	69
Anhalt	4 018	3 953	3 409	3 769	15 149	1 172	280
Schwarzburg-Sondersh.	1 374	1 335	1 463	1 537	5 709	251	—
Schwarzburg-Rudolstadt	1 504	1 554	1 754	1 531	6 343	293	—
Waldeck	886	1 722	2 159	906	5 673	794	—
Reuß älterer Linie	1 113	1 272	1 195	1 002	4 582	3 232	10
Reuß jüngerer Linie	2 163	2 342	2 340	2 104	8 949	6 039	23
Schaumburg-Lippe	439	495	492	478	1 904	265	—
Lippe	1 673	2 749	1 714	1 188	7 324	656	—
Lübeck	4 430	3 692	2 849	3 689	14 660	444	—
Bremen	3 958	4 697	4 125	4 005	16 785	101	—
Hamburg	12 982	14 841	14 371	14 568	56 762	152	—
Elsaß-Lothringen	33 733	36 549	41 368	37 692	149 342	8 084	—
Deutsches Reich	**1 053 643**	**1 187 235**	**1 091 034**	**1 042 911**	**4 374 823**	**489 733**	**6 472**
	(1 *1 053 925*	(1 *1 190 758*	(1 *1 091 285*	(1 *1 042 774*	(4 *378 742*	(1 *489 897*	(1 *6 461*
Dagegen 1906 [2])	1 052 263	2 254 177	1 008 979	892 405	(1 4 208 738	(1 450 655	(1 6 514
1905	1 122 865	1 322 529	1 033 593	913 112	(1 4 393 472	(1 430 727	(1 6 142
1904	.	.	1 072 835	(1 999 326	.	.	.

[1]) Nachträgliche Berichtigungen. — [2]) Siehe Fußnote 2, S. 41.

3. Schlachtvieh- und Fleischbeschau (Schluß).

Staaten und Landesteile	Zahl der Tiere, an denen die Schlachtvieh- und Fleischbeschau vorgenommen wurde					
	Schafe im Jahre 1907	Schweine				
		I.	II.	III.	IV.	Zusammen 1907
		Vierteljahr 1907				
Prov. Ostpreußen	115 186	101 488	93 752	78 478	109 190	382 908
» Westpreußen	51 890	75 291	78 361	77 487	91 291	322 430
Stadt Berlin	470 714	287 814	287 774	267 064	303 156	1 145 808
Prov. Brandenburg	118 836	212 357	214 608	221 274	245 610	893 849
» Pommern	100 904	88 586	76 546	78 002	98 454	341 588
» Posen	50 410	98 137	104 679	109 424	120 833	433 073
» Schlesien	82 822	324 018	327 869	330 243	399 736	1 381 866
» Sachsen	114 063	175 891	168 624	189 234	217 936	751 685
» Schleswig-Holstein	38 113	98 690	76 092	71 343	112 456	358 581
» Hannover	137 189	168 121	118 512	124 677	192 220	603 530
» Westfalen	23 488	216 259	162 012	164 421	256 916	799 608
» Hessen-Nassau	58 544	263 753	127 046	129 710	317 197	837 706
» Rheinland	113 490	347 433	389 261	396 301	460 084	1 593 079
Hohenzollern	186	1 828	1 589	1 417	2 250	7 084
Preußen	1 475 835	2 459 666	2 226 725	2 239 075	2 927 329	9 852 795
	(1 *1 476 935*	(1 *2 462 799*	(1 *2 233 108*	(1 *2 240 259*	(1 *2 928 411*	(1 *9 864 577*
Bayern rechts des Rheins	141 812	385 792	409 038	419 030	476 325	1 690 185
Bayern l. d. Rh. (Rbz. Pfalz)	3 315	39 796	44 053	49 466	55 665	188 980
Bayern	145 127	425 588	453 091	468 496	531 990	1 879 165
Sachsen	199 026	347 759	307 890	295 549	377 016	1 328 214
Württemberg	28 809	118 428	120 981	116 491	140 914	496 814
Baden	22 173	104 621	116 247	119 646	136 199	476 713
Hessen	13 304	74 958	79 095	90 094	96 647	340 794
Mecklenburg-Schwerin	32 259	36 678	25 274	27 923	47 722	137 597
Großherzogtum Sachsen	15 212	23 541	20 805	22 418	25 896	92 660
Mecklenburg-Strelitz	4 393	5 459	4 257	5 024	8 211	22 951
Oldenburg	7 953	32 672	13 062	12 553	34 537	92 824
Braunschweig	22 167	88 002	36 762	39 637	105 477	269 878
Sachsen-Meiningen	7 799	12 079	14 096	14 945	15 556	56 676
Sachsen-Altenburg	4 980	14 753	12 363	12 197	16 643	55 956
Sachsen-Coburg-Gotha	15 038	43 657	18 557	18 559	41 850	122 623
Anhalt	12 331	21 565	20 900	22 641	27 739	92 845
Schwarzburg-Sondersh.	3 562	18 423	6 148	5 854	14 001	44 426
Schwarzburg-Rudolstadt	3 491	4 967	4 820	5 843	5 907	21 537
Waldeck	1 737	3 283	1 441	1 554	3 361	9 639
Reuß älterer Linie	4 561	7 491	5 341	4 852	7 156	24 840
Reuß jüngerer Linie	7 469	16 949	12 870	11 220	17 542	58 581
Schaumburg-Lippe	329	1 299	884	1 327	1 711	5 221
Lippe	1 149	8 200	3 463	3 852	8 274	23 789
Lübeck	5 844	10 856	8 497	8 368	13 794	41 515
Bremen	15 967	30 022	25 122	26 714	33 617	115 475
Hamburg	91 087	93 794	94 407	91 012	115 257	394 470
Elsaß-Lothringen	44 575	71 813	78 585	83 956	91 433	325 787
Deutsches Reich	**2 186 177**	**4 076 523**	**3 711 683**	**3 749 800**	**4 845 779**	**16 383 785**
	(1 *2 187 277*	(1 *4 079 656*	(1 *3 718 066*	(1 *3 750 984*	(1 *4 846 861*	(1 *16 395 567*
Dagegen 1906 [2]	(1 2 294 735	3 237 092	2 981 914	3 109 802	4 012 464	(1 13 347 332
1905	(1 2 437 824	3 924 280	3 143 114	3 033 690	3 471 742	(1 13 578 099
1904	·	·	·	3 508 461	(1 4 404 158	·

[1]) Nachträgliche Berichtigungen. — Siehe Fußnote 2, S. 41.

4. Beanstandungen bei der Schlachtvieh- und Fleischbeschau für 1906.

Nach den Veröffentlichungen des Kaiserlichen Gesundheitsamts, 1908, Nr. 7.

Vorläufige Zahlen.

I. Schlachtungen im Inlande.

Deutsches Reich 1906	Pferde und andere Einhufer	Ochsen, Bullen, Kühe, Jungrinder über 3 Monate alt	Kälber bis 3 Monate alt	Schweine	Schafe	Ziegen
	Stück					
A. Beschaute Schlachttiere.						
Gesamtzahl der Schlachtungen	147 424	3 609 669	4 217 348	13 365 082	2 283 605	449 547
davon lebend nicht beschaut	5 480	69 643	29 164	70 832	6 857	3 451
BI. Beanstandungen.						
1. Untauglich der ganze Tierkörper	1 660	30 250	13 220	14 640	2 318	1 147
2. Untauglich der ganze Tierkörper, ausgenommen Fett	—	1 674	81	2 544	30	11
3. Untauglich nur die veränderten Teile im übrigen nicht beanstandeter Tiere	14 704	971 299	55 062	1 301 728	372 413	12 579
4. Bedingt tauglich a) Tierkörper	—	11 387	793	35 305	179	21
4. Bedingt tauglich b) Fleischviertel	—	$^{11\,459}/_{4}$	$^{1\,121}/_{4}$	$^{14\,064}/_{4}$	$^{124}/_{4}$	$^{12}/_{4}$
5. Im Nahrungs- und Genußwert erheblich herabgesetzt a) Tierkörper	—	80 565	20 190	40 296	4 582	1 382
5. Im Nahrungs- und Genußwert erheblich herabgesetzt b) Fleischviertel	—	$^{17\,315}/_{4}$	$^{1\,705}/_{4}$	$^{21\,522}/_{4}$	$^{106}/_{4}$	$^{22}/_{4}$
BII. Unschädlich beseitigte Teile von Schlachttieren unter BI 3 bis 5.						
Köpfe	290	9 194	425	2 979	1 782	206
Zungen	67	7 182	218	2 053	107	38
Lungen	6 810	787 069	32 054	939 111	236 352	5 862
Lebern	3 846	209 476	16 111	270 343	135 259	5 314
Därme	548	82 953	8 626	121 600	1 398	620
Sonstige einzelne Organe	1 919	161 657	24 255	165 944	5 935	1 486
Sämtliche Baucheingeweide	412	66 011	6 937	63 194	1 514	421
			Kilogramm			
Teile des Muskelfleisches	40 653	399 905	12 301	158 930	3 707	501

C. Verhältnisberechnungen.

Tiergattungen	Auf je 100 Schlachttiere entfielen von den unschädlich beseitigten Körperteilen						
	Köpfe	Zungen	Lungen	Lebern	Därme	Sonstige einzelne Organe	Sämtliche Baucheingeweide
Pferde	0,20	0,05	4,62	2,61	0,37	1,30	0,28
Rinder, ausgenommen Kälber	0,25	0,20	21,80	5,80	2,30	4,48	1,83
Kälber bis 3 Monate alt	0,01	0,005	0,76	0,38	0,20	0,57	0,16
Schweine	0,02	0,02	7,03	2,02	0,91	1,24	0,47
Schafe	0,08	0,005	10,35	5,92	0,06	0,26	0,07
Ziegen	0,05	0,008	1,30	1,18	0,14	0,33	0,09

4. Beanstandungen bei der Schlachtvieh- und Fleischbeschau für 1906.

Noch: **C. Verhältnisberechnungen.**

Tiergattungen	Auf je 100 geschlachtete und beschaute Tiere kamen						
	Ordnungsmäßige Schlachtungen	Schlachtungen, bei denen eine Beschau am lebenden Tiere nicht stattgefunden hatte	Für genußtauglich ohne Einschränkung erklärte Tierkörper[1]	Untaugliche ganze Tierkörper	Untaugliche ganze Tierkörper, ausgenommen Fett	Bedingt tauglich erklärte Tierkörper und Fleischviertel	In Nahrungs- und Genußwert erheblich herabgesetzt erklärte Tierkörper und Fleischviertel
Pferde und andere Einhufer.	96,28	3,72	98,87	1,13	—	—	—
Ochsen	99,36	0,64	98,26	0,23	0,01	0,34	1,16
Bullen	99,54	0,46	98,63	0,14	0,02	0,40	0,81
Kühe	96,79	3,21	94,02	1,51	0,08	0,47	3,92
Jungrinder über 3 Monate alt	98,78	1,22	98,19	0,38	0,03	0,29	1,11
Rinder zusammen	98,07	1,93	96,37	0,84	0,05	0,39	2,35
Kälber bis 3 Monate alt	99,31	0,69	99,17	0,31	0,002	0,03	0,49
Schweine	99,47	0,53	99,24	0,11	0,02	0,29	0,34
Schafe	99,70	0,30	99,68	0,10	0,001	0,01	0,20
Ziegen	99,23	0,77	99,42	0,26	0,002	0,01	0,31

[1]) Einschließlich derjenigen genußtauglichen Tierkörper, von denen einzelne veränderte Teile unschädlich beseitigt worden sind.

II. Fleischbeschau bei dem in das Zollinland eingeführten Fleische.

Bezeichnung der eingeführten Fleischwaren und Fette	Einfuhr dz	Davon beanstandet dz	Davon beanstandet %
1. Frisches Fleisch.			
Rindfleisch einschließlich Kalbfleisch	182 027,93	1 135,85	0,62
Schweinefleisch	109 953,11	611,15	0,56
Sonstiges Fleisch	3 736,21	10,89	0,29
Außerdem	.	([1] 1 597,50	([1] 0,54
Zusammen ...	295 717,25	3 355,39	1,13
2. Zubereitetes Fleisch.			
Rindfleisch einschließlich Kalbfleisch	91 123,35	1 637,27	1,80
Schweineschinken	14 358,29	112,04	0,78
Speck	56 876,39	63,69	0,11
Sonstiges Schweinefleisch	68 971,50	964,69	1,40
Sonstiges Fleisch	326,56	9,78	2,99
Außerdem	.	([2] 8 309,95	([2] 3,59
Zusammen ...	231 656,09	11 097,42	4,79
3. Zubereitete Fette.			
Schweineschmalz	1 303 954,02	1 524,60	0,12
Oleomargarine	299 518,47	443,51	0,15
Margarine	464,10	17,20	3,71
Kunstspeisefette	18 044,71	201,79	1,12
Sonstiges Fett warmblütiger Tiere	188 902,21	3 003,61	1,59
Zusammen ...	1 810 883,51	5 190,71	0,29

[1]) Gewicht der beseitigten veränderten Teile von im übrigen nicht beanstandeten Tierkörpern. — [2]) Desgl. von Fleischstücken.

V. Ge

1. Die Gewerbebetriebe und ihr Personal

(Statistik des Deutschen

Der folgende gewerbestatistische Nachweis gliedert sich nach Gewerbeabteilungen (A, B, C) und C: XVIII—XXI.

Hauptbetriebe sind Gewerbebetriebe, innerhalb deren Betriebsstätten eine oder mehrere Personen mi Von den gewerbtätigen Personen kommt jede nur einmal zur Nachweisung, und zwar, sofern si

Gewerbeabteilungen	Zahl der (Haupt-) Gewerbebetriebe und der darin durchschnittlich beschäftigten Personen							
	Kleinbetriebe (1—5 Personen)		**Mittelbetriebe** (6—50 Personen)		**Großbetriebe** (51 und mehr Personen)		**überhaupt**	
	Betriebe	Personen	Betriebe	Personen	Betriebe	Personen	Betriebe	Personen
Gewerbe überhaupt.								
Gesamtsumme	2 934 723	4 770 669	191 301	2 454 333	18 953	3 044 267	3 144 977	10 269 269
1882:	2 882 768	4 335 822	112 715	1 391 720	9 974	1 613 247	3 005 457	7 340 789
1895 in % mehr als 1882	1,8	10,0	69,7	76,3	90,0	88,7	4,6	39,9
Gewerbeabteilungen.								
A. Gärtnerei, Tierzucht und Fischerei	39 698	70 091	2 571	25 853	52	7 184	42 321	103 128
B. Industrie einschl. Bergbau und Baugewerbe	1 989 572	3 191 125	139 459	1 902 049	17 941	2 907 329	2 146 972	8 000 503
C. Handel und Verkehr, einschließlich Gast- und Schankwirtschaft	905 453	1 509 453	49 271	526 431	960	129 754	955 684	2 165 638
1882:								
A. Gärtnerei, Tierzucht und Fischerei	30 673	51 437	1 183	11 422	30	4 559	31 886	67 41
B. Industrie einschl. Bergbau und Baugewerbe	2 175 857	3 270 404	85 001	1 109 128	9 481	1 554 131	2 270 339	5 933 66
C. Handel und Verkehr, einschließlich Gast- und Schankwirtschaft	676 238	1 013 981	26 531	271 170	463	54 557	703 232	1 339 70
1895 in % mehr (+) oder weniger (—) als 1882:								
A. Gärtnerei, Tierzucht und Fischerei	+ 29,4	+ 36,3	+117,3	+ 126,3	+ 73,3	+ 57,6	+ 32,7	+ 53,
B. Industrie einschl. Bergbau und Baugewerbe	— 8,6	— 2,4	+ 64,1	+ 71,5	+ 89,3	+ 87,2	— 5,4	+ 34,
C. Handel und Verkehr, einschließlich Gast- und Schankwirtschaft	+ 33,9	+ 48,9	+ 85,7	+ 94,1	+107,3	+ 137,8	+ 35,9	+ 61

ɛrbe.

h der Zählung vom 14. Juni 1895.

chs, Band 119.)

erbegruppen (I—XXI). Gewerbeabteilung A umfaßt die Gewerbegruppen I und II, B: III—XVII,

r alleinigen oder Hauptbeschäftigung tätig waren.

rere Erwerbstätigkeiten ausübte, bei dem Gewerbebetriebe, in welchem sie mit ihrer Hauptbeschäftigung tätig war.

Gewerbegruppen	Zahl der (Haupt-) Gewerbebetriebe und der darin durchschnittlich beschäftigten Personen							
	Kleinbetriebe (1—5 Personen)		**Mittelbetriebe** (6—50 Personen)		**Großbetriebe** (51 und mehr Personen)		**überhaupt**	
	Betriebe	Personen	Betriebe	Personen	Betriebe	Personen	Betriebe	Personen
Gewerbegruppen.								
I. Kunst- und Handelsgärtnerei	22 354	45 094	2 367	23 642	47	6 255	24 768	74 991
II. Tierzucht u. Fischerei	17 344	24 997	204	2 211	5	929	17 553	28 137
III. Bergbau, Hütten- und Salinenwesen	1 741	3 640	1 098	21 465	1 164	511 184	4 003	536 289
IV. Industrie der Steine und Erden	31 495	71 208	14 804	237 530	1 930	249 548	48 229	558 286
V. Metallverarbeitung	145 009	285 262	12 187	157 452	1 422	197 041	158 618	639 755
VI. Industrie der Maschinen, Instrumente	79 353	128 918	6 898	110 064	1 628	343 690	87 879	582 672
VII. Chemische Industrie	8 228	18 122	1 781	25 993	376	71 116	10 385	115 231
VIII. Indust. d. Leuchtstoffe, Seifen, Fette, Öle	4 268	8 795	1 728	26 113	195	23 001	6 191	57 909
IX. Textilindustrie	193 358	258 181	8 674	147 477	3 260	587 599	205 292	993 257
X. Papierindustrie	14 019	27 150	3 010	48 241	602	77 518	17 631	152 909
XI. Lederindustrie	43 847	81 225	3 228	39 849	250	39 269	47 325	160 343
XII. Indust. d. Holz- und Schnitzstoffe	204 702	346 121	14 458	176 852	754	75 523	219 914	598 496
XIII. Ind. der Nahrungs- und Genußmittel	246 567	530 163	21 578	244 837	1 826	246 490	269 971	1 021 490
XIV. Bekleidung und Reinigung	830 657	1 117 324	17 392	184 455	796	88 825	848 845	1 390 604
XV. Baugewerbe	167 833	282 449	27 854	413 965	3 298	349 102	198 985	1 045 516
XVI. Polygraph. Gewerbe	9 556	20 961	4 214	61 038	423	45 868	14 193	127 867
XVII. Künstlerische Gewerbe	8 939	11 606	555	6 718	17	1 555	9 511	19 879
XVIII. Handelsgewerbe	603 209	943 545	31 490	337 025	510	52 423	635 209	1 332 993
XIX. Versicherungsgewerbe	6 668	8 825	621	7 941	53	5 490	7 342	22 256
XX. Verkehrsgewerbe	74 911	124 307	3 484	41 683	301	64 441	78 696	230 431
XXI. Beherbergungs- und Erquickungsgewerbe	220 665	432 776	13 676	139 782	96	7 400	234 437	579 958

2. Die in den Jahren 1905 und 1906 in Fabriken und diesen gleichgestellte

Verhältnis der revisionspflichtige

(Nach den Berichten d

Bezeichnung der Industriezweige	Jahr	Zahl der Fabriken usw.			Anzahl der in den Fabriken usw						
		überhaupt	mit		erwachsenen männlichen Arbeiter	Arbeiterinnen über 16 Jahre			jungen Leute von 14 bis 16 Jahren		
			Arbeiterinnen über 16 Jahre	jugendlichen Arbeitern		16 bis 21 Jahre	über 21 Jahre	zusammen	männlich	weiblich	zusammen
Gruppe 1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
												Deutsche
III.	Bergbau, Hütten- und Salinenwesen, Torfgräberei.	1905	4 115	758	1 596	867 474	7 124	8 729	15 853	30 481	1 081	31 56
		1906	4 162	764	1 709	907 158	7 425	8 783	16 208	33 258	1 214	34 47
IV.	Industrie der Steine und Erden	1905	25 305	5 720	7 873	527 606	22 877	39 799	62 676	29 391	7 358	36 74
		1906	25 641	5 946	8 084	541 322	24 455	40 819	65 274	30 397	7 863	38 26
V.	Metallverarbeitung	1905	15 466	3 207	9 306	393 152	22 337	32 685	55 022	38 742	9 053	47 79
		1906	16 272	3 434	9 806	420 020	24 253	36 962	61 215	42 789	9 446	52 23
VI.	Maschinen, Werkzeuge, Instrumente, Apparate ...	1905	13 985	1 469	7 792	708 683	13 256	20 203	33 459	43 974	2 671	46 64
		1906	14 827	1 563	8 387	754 243	15 476	22 052	37 528	51 220	3 046	54 26
VII.	Chemische Industrie.....	1905	2 510	900	715	103 276	6 670	11 734	18 404	3 305	2 051	5 4
		1906	2 612	943	750	108 836	7 084	11 747	18 831	3 765	2 235	6 0
VIII.	Forstwirtschaftl. Nebenprodukte, Leuchtstoffe, Fette, Öle u. Firnisse	1905	3 512	711	526	57 009	3 014	4 117	7 131	1 074	978	2 0
		1906	3 592	761	537	60 028	2 999	4 325	7 324	1 151	1 044	2 1
IX.	Textilindustrie	1905	14 338	11 019	7 836	364 635	134 759	251 504	386 263	28 111	45 134	73 2
		1906	14 749	11 445	8 226	370 379	136 230	261 091	397 321	29 190	47 866	77 0
X.	Papierindustrie	1905	3 601	2 576	2 013	90 707	21 373	29 709	51 082	6 384	7 954	14 3
		1906	3 747	2 698	2 123	95 177	22 067	30 981	53 048	6 670	8 604	15 2
XI.	Lederindustrie	1905	2 720	775	816	68 686	4 907	8 500	13 407	3 645	1 654	5 2
		1906	2 785	863	876	71 460	5 482	8 758	14 240	3 665	1 998	5 6
XII.	Industrie der Holz- und Schnitzstoffe..	1905	25 671	2 499	8 104	295 953	8 326	15 959	24 285	17 880	3 135	21 0
		1906	27 069	2 671	8 695	310 828	9 203	17 442	26 645	19 953	3 547	23 5
XIII.	Nahrungs- und Genußmittel .	1905	62 942	9 888	10 254	376 520	48 001	91 685	139 686	17 728	16 661	34 3
		1906	65 413	10 257	10 866	384 596	50 245	97 496	147 741	18 729	17 804	36 5
XIV.	Bekleidung und Reinigung[2]) .	1905	38 631	32 775	15 514	87 742	98 432	98 004 879[3])	197 315	6 322	33 544	39 8
		1906	41 326	35 285	16 180	93 332	105 151	105 377 879[3])	211 407	6 957	35 993	42 9
XV.	Baugewerbe (Zimmerplätze und andere Bauhöfe) ...	1905	5 808	143	2 539	118 628	100	491	591	6 695	11	6
		1906	6 154	162	2 731	127 724	119	511	630	7 484	14	7
XVI.	Polygraphische Gewerbe	1905	6 547	3 333	4 669	104 798	14 761	19 053	33 814	12 172	4 114	16
		1906	6 876	3 595	4 838	110 534	15 406	20 798	36 204	12 496	4 484	16
—	Sonstige Industriezweige.	1905	1 414	148	182	8 653	892	1 746	2 638	597	274	
		1906	1 418	133	153	8 618	605	1 678	2 283	605	167	
	Zusammen.	*1904*	*215 279*	*69 854*	*74 862*	*4 003 206*	*379 179*	*608 929*	*988 108*	*232 805*	*127 484*	*360*
		1905	226 565	75 921	79 735	4 173 522	406 829	633 918 879[3])	1 041 626	246 591	135 673	382
		1906	**236 643**	**80 520**	**83 961**	**4 364 255**	**426 200**	**668 820 879[3])**	**1 095 899**	**268 329**	**145 325**	**413**

[1]) Zur vergleichenden Gegenüberstellung mit den im Jahrbuch für 1903 auf S. 43 gegebenen Zah
Zahlen nicht geeignet, weil in früheren Jahren gewisse gewerbliche Anlagen mitgezählt wurden, auf die
aber zu den Fabriken und diesen gleichgestellten Anlagen nicht gehören. — [2]) Der erhebliche Unterschied zwische
sprechenden Zahlen für die Jahre 1904, 1905 und 1906 sowie zwischen den Zahlen für die in diesen Betr
konfektion mit etwa 90 000 Arbeitern im Jahre 1904 in die Nachweisung neu aufgenommen sind.
die Zahl der Arbeiterinnen nicht nach Altersstufen getrennt an.

nlagen beschäftigten Arbeiter (erwachsene und jugendliche beiderlei Geschlechts).[1])

den revidierten Fabriken.
werbeaufsichtsbeamten.)

schäftigten Kinder unter 14 Jahren			Arbeiter überhaupt	Zahl der revidierten Fabriken usw.	In den revidierten Anlagen wurden beschäftigt							Gruppe
					Erwachsene		junge Leute von 14 bis 16 Jahren		Kinder unter 14 Jahren		Arbeiter überhaupt	
ännlich	weiblich	zusammen			Arbeiter	Arbeiterinnen	männlich	weiblich	männlich	weiblich		
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26
eich.												
70	9	79	914 968	3 650	857 050	14 858	30 143	1 041	64	7	903 163	
124	13	137	957 975	3 762	901 511	15 536	33 020	1 161	105	13	951 346	*III.*
968	373	1 341	628 372	15 455	417 544	54 556	23 549	6 498	746	306	503 199	
016	347	1 363	646 219	16 812	443 845	58 431	25 270	7 239	853	284	535 922	*IV.*
872	260	1 132	497 101	9 253	326 341	46 643	30 621	7 557	604	174	411 940	
943	321	1 264	534 734	9 467	346 260	50 081	33 268	7 878	738	239	438 464	*V.*
714	72	786	789 573	9 065	596 319	29 852	36 434	2 348	624	60	665 637	
918	83	1 001	847 038	9 585	633 826	33 498	41 773	2 576	631	82	712 386	*VI.*
43	77	120	127 246	1 789	92 017	15 426	2 948	1 846	42	67	112 346	
56	83	139	133 806	1 880	97 376	15 393	3 351	1 987	40	73	118 220	*VII.*
59	20	79	66 271	2 291	46 042	6 069	800	749	45	15	53 720	
57	21	78	69 625	2 400	47 922	6 059	944	739	48	19	55 731	*VIII.*
109	1 814	2 923	827 066	8 779	299 579	321 648	23 240	37 140	965	1 216	683 788	
183	1 845	3 028	847 784	9 346	306 267	335 013	24 441	40 188	1 053	1 436	708 398	*IX.*
202	193	395	156 522	2 527	75 596	41 925	5 062	6 342	146	128	129 199	
186	234	420	163 919	2 689	81 013	44 593	5 418	7 267	125	128	138 544	*X.*
50	32	82	87 474	1 673	58 622	11 562	3 165	1 327	38	22	74 736	
86	50	136	91 499	1 762	59 121	12 146	3 069	1 662	67	34	76 099	*XI.*
605	149	754	342 007	14 158	219 447	19 034	12 846	2 389	381	82	254 179	
592	196	788	361 761	15 691	233 831	21 331	14 530	2 836	463	131	273 122	*XII.*
380	539	919	551 514	25 693	256 241	105 542	11 293	13 171	234	344	386 825	
345	535	880	569 750	28 413	265 453	115 472	11 943	14 251	231	379	407 729	*XIII.*
270	866	1 136	326 059	15 010	66 819	118 308	4 803	17 999	166	346	208 441	
296	800	1 096	348 785	14 722	69 888	123 130	5 303	18 233	221	389	217 164	*XIV.*
71	1	72	125 997	2 092	48 994	172	2 628	21	17	—	51 832	
64	—	64	135 916	2 274	52 731	224	2 830	4	15	—	55 804	*XV.*
348	64	412	155 310	4 338	82 075	26 416	9 012	3 247	250	49	121 049	
351	89	440	164 158	4 437	84 312	28 383	9 199	3 469	242	54	125 659	*XVI.*
10	5	15	12 177	261	3 978	1 764	361	184	5	—	6 292	
11	2	13	11 686	286	4 561	1 820	461	119	8	—	6 969	—
542	*4 100*	*9 642*	*5 361 245*	*107 841*	*3 251 725*	*765 509*	*182 539*	*94 871*	*4 245*	*2 792*	*4 301 681*	
771	4 474	10 245	5 607 657	116 034	3 446 664	813 775	196 905	101 859	4 327	2 816	4 566 346	
228	4 619	10 847	5 884 655	123 526	3 627 917	861 110	214 820	109 609	4 840	3 261	4 821 557	

r. die jugendlichen Fabrikarbeiter und Fabrikarbeiterinnen in den Jahren 1899—1901, sind die hier gegebenen ondere, auf Grund des § 120e der Gewerbeordnung erlassene Vorschriften zur Anwendung kommen, die blen für die Betriebe in Gruppe XIV, Bekleidung und Reinigung, im Jahre 1903 gegenüber den entschäftigten Arbeiter ist darauf zurückzuführen, daß etwa 23 000 Werkstätten der Kleider- und Wäscheermehrung ist auch bei den Endsummen zu berücksichtigen. — [3]) Herzogtum Braunschweig gibt unter Gruppe XIV 2

3. Zahl der in den Jahren 1905 und 1906 der Gewerbeaufsicht

In den einzelnen

Staaten		III. Bergbau usw.			IV. Industrie der Steine und Erden		
		Anzahl					
		Anlagen	Arbeiter jugendliche	Arbeiter erwachsene	Anlagen	Arbeiter jugendliche	Arbeiter erwachsene
Königreich Preußen	1905	2 888	28 398	767 870	15 963	21 223	360 797
	1906	2 988	30 871	802 697	16 063	22 042	368 766
» Bayern	1905	387	448	16 169	2 633	7 038	70 089
	1906	380	628	16 456	2 589	7 550	72 700
» Sachsen	1905	183	801	36 439	2 087	1 982	51 586
	1906	174	833	36 611	2 039	1 981	52 568
» Württemberg	1905	22	72	1 790	450	736	11 752
	1906	26	141	2 553	438	766	11 912
Großherzogtum Baden	1905	58	11	1 193	466	678	10 560
	1906	21	11	871	735	846	14 422
» Hessen	1905	64	115	2 481	916	794	13 017
	1906	77	115	2 757	925	833	12 657
» Mecklenburg-Schwerin	1905	55	2	799	209	99	2 667
	1906	54	18	1017	220	111	2 581
» Sachsen	1905	17	17	1 068	85	384	5 669
	1906	8	35	1 262	89	336	5 828
» Mecklenburg-Strelitz	1905	7	—	106	26	24	455
	1906	10	—	109	23	21	411
» Oldenburg	1905	40	39	1 027	323	331	4 504
	1906	42	33	1 006	328	335	4 567
Herzogtum Braunschweig	1905	44	117	5 054	182	381	5 958
	1906	38	116	4 811	221	356	6 675
» Sachsen-Meiningen	1905	113	180	4 222	141	1 054	8 050
	1906	100	160	3 821	144	1 074	8 218
» Sachsen-Altenburg	1905	42	7	3 157	133	236	5 230
	1906	44	12	3 749	134	221	5 475
» Sachsen-Coburg und Gotha	1905	9	—	165	87	396	4 626
	1906	10	—	180	88	470	4 478
» Anhalt	1905	20	54	2 800	131	151	3 455
	1906	21	53	2 752	130	117	3 426
Fürstentum Schwarzburg-Sondershausen	1905	3	17	486	54	288	2 402
	1906	3	18	502	59	320	2 382
» Schwarzburg-Rudolstadt	1905	5	—	116	48	385	3 845
	1906	5	1	119	51	365	3 981
» Waldeck und Pyrmont	1905	1	—	5	32	31	325
	1906	2	—	24	26	16	307
» Reuß älterer Linie	1905	—	—	—	10	34	497
	1906	—	—	—	11	50	481
» Reuß jüngerer Linie	1905	2	—	50	71	98	1 647
	1906	3	—	59	77	46	1 665
» Schaumburg-Lippe	1905	1	—	6	34	97	1 149
	1906	—	—	—	34	94	1 053
» Lippe	1905	1	1	27	46	15	595
	1906	1	1	26	48	12	502
Freie und Hansestadt Lübeck	1905	—	—	—	17	3	236
	1906	—	—	—	17	4	260
» Hansestadt Bremen	1905	—	—	—	16	16	519
	1906	—	—	—	18	13	561
» und Hansestadt Hamburg	1905	6	1	522	37	26	1 091
	1906	6	4	573	43	27	1 237
Elsaß-Lothringen	1905	147	1 361	37 775	1 108	1 590	19 564
	1906	149	1 559	41 411	1 091	1 617	19 393
Deutsches Reich	*1904*	*4 139*	*30 968*	*863 756*	*24 924*	*37 289*	*577 839*
	1905	4 115	31 641	883 327	25 305	38 090	590 282
	1906	**4 162**	**34 609**	**923 366**	**25 641**	**39 623**	**606 596**

unterstehenden gewerblichen Anlagen und der darin beschäftigten Arbeiter.

Industriegruppen												
V. Metallverarbeitung			VI. Maschinen usw.			VII. Chemische Industrie			VIII. Forstw. Nebenprodukte, Leuchtstoffe, Fette, Öle usw.		
der											
Anlagen	Arbeiter		Anlagen	Arbeiter		Anlagen	Arbeiter		Anlagen	Arbeiter	
	jugendliche	erwachsene		jugendliche	erwachsene		jugendliche	erwachsene		jugendliche	erwachsene
9 626	31 180	288 400	7 263	26 096	445 481	1 434	3 391	75 352	2 066	1 293	40 100
10 057	33 740	307 827	7 761	30 206	476 241	1 509	3 746	78 831	2 099	1 331	41 738
1 464	4 027	34 837	1 353	3 309	52 283	254	724	17 453	230	138	3 219
1 569	4 564	40 247	1 456	4 104	57 070	259	839	18 326	231	148	3 677
1 186	3 988	38 079	1 886	6 983	83 559	257	220	5 612	353	60	4 601
1 268	4 737	40 839	1 931	8 064	85 087	249	258	6 058	363	60	4 896
769	2 634	21 616	916	3 627	36 168	81	118	2 171	145	170	2 848
811	2 845	22 394	972	4 344	40 924	85	114	2 448	149	171	3 200
963	3 026	27 249	668	1 810	31 579	78	339	4 300	125	149	2 338
1 011	3 177	29 504	696	2 076	32 296	78	381	4 398	128	216	2 554
230	740	6 225	289	906	13 221	77	246	3 666	125	170	2 364
234	850	6 445	299	1 099	14 312	87	283	3 847	133	174	2 293
34	58	668	88	177	4 406	11	8	450	43	2	450
33	78	703	90	174	4 583	12	4	484	46	3	465
28	172	1 573	55	309	4 892	5	9	371	9	—	191
34	193	1 664	66	312	5 131	4	1	92	11	—	189
3	8	96	13	20	247	3	—	21	8	—	54
3	10	106	13	35	334	3	—	20	9	1	58
115	339	2 460	79	148	1 932	8	1	246	23	1	218
113	316	2 481	89	166	2 228	10	5	281	23	—	236
45	138	1 845	78	519	7 477	23	50	1 291	19	24	442
47	151	2 057	89	631	9 007	27	49	1 352	28	40	719
38	459	2 704	31	180	2 260	11	6	215	9	5	128
49	535	2 879	41	208	2 084	16	8	218	12	5	123
33	112	1 162	70	284	3 030	10	2	104	10	4	114
34	104	1 175	73	292	3 338	11	1	107	11	4	105
46	389	2 830	66	209	3 402	10	6	131	14	6	209
54	380	3 084	74	286	2 944	9	6	131	15	5	212
63	263	1 834	75	385	5 132	54	62	3 503	33	5	445
68	273	2 067	78	486	5 442	56	72	3 997	34	11	465
4	2	16	22	65	300	9	7	99	4	—	44
4	2	13	22	71	384	7	7	87	4	1	41
1	—	13	20	47	441	6	62	561	8	11	55
1	3	9	21	43	446	6	59	589	8	12	62
—	—	—	5	9	38	—	—	—	4	—	13
1	—	1	5	9	38	—	—	—	3	—	15
11	24	182	24	80	670	—	—	—	6	—	82
13	27	253	25	111	731	—	—	—	7	1	90
35	33	524	67	280	2 057	5	3	301	9	1	87
36	48	530	68	330	2 522	6	2	303	8	1	97
2	5	70	5	6	14	1	4	10	3	1	13
2	10	73	5	7	15	2	5	14	3	1	14
10	10	46	5	2	21	3	1	38	3	—	27
10	10	30	6	5	46	4	7	50	3	—	27
24	37	1 348	17	107	1 830	8	—	94	4	5	233
23	28	1 287	16	97	1 772	8	—	94	4	8	240
72	191	2 281	57	300	7 203	20	4	103	19	16	1 509
74	195	2 694	61	354	8 596	20	2	111	21	5	1 459
327	338	4 884	355	573	16 702	52	24	1 802	82	14	2 485
364	376	5 406	374	646	17 566	54	24	1 979	84	21	2 545
337	754	7 232	478	1 000	17 797	90	279	3 786	158	56	1 871
359	847	7 467	496	1 111	18 634	90	266	3 850	155	54	1 832
14 710	*44 837*	*413 459*	*13 338*	*42 743*	*695 282*	*2 408*	*5 229*	*115 823*	*3 479*	*2 059*	*63 272*
15 466	48 927	448 174	13 985	47 431	742 142	2 510	5 566	121 680	3 512	2 131	64 140
16 272	**55 499**	**481 235**	**14 827**	**55 267**	**791 771**	**2 612**	**6 139**	**127 667**	**3 592**	**2 273**	**67.352**

3. Zahl der in den Jahren 1905 und 1906 der Gewerbeaufsicht unterstehenden

Staaten		In den einzelnen					
		IX. Textilindustrie			X. Papierindustrie		
		Anzahl					
		Anlagen	Arbeiter		Anlagen	Arbeiter	
			jugendliche	erwachsene		jugendliche	erwachsene
Königreich Preußen	1905	6 591	32 817	328 740	1 731	7 813	68 476
	1906	6 694	34 421	334 868	1 821	8 064	72 989
» Bayern	1905	422	5 320	49 479	285	1 056	13 050
	1906	439	5 831	50 872	310	1 189	13 280
» Sachsen	1905	5 082	18 859	195 281	850	2 517	31 820
	1906	5 336	19 987	204 087	858	2 778	33 127
» Württemberg	1905	546	5 645	37 312	167	959	7 820
	1906	539	6 249	38 101	171	1 052	8 205
Großherzogtum Baden	1905	209	3 182	28 837	151	900	8 695
	1906	214	3 103	29 206	154	957	8 615
» Hessen	1905	81	326	1 945	76	311	1 875
	1906	77	273	1 786	78	307	2 040
» Mecklenburg-Schwerin	1905	18	7	297	19	26	592
	1906	18	6	298	20	35	620
» Sachsen	1905	76	460	4 990	15	23	349
	1906	93	416	5 349	17	29	285
» Mecklenburg-Strelitz	1905	9	2	34	2	—	11
	1906	7	3	68	2	3	8
» Oldenburg	1905	26	337	3 604	3	14	80
	1906	29	348	3 473	3	15	79
Herzogtum Braunschweig	1905	12	346	3 502	30	67	596
	1906	13	401	3 653	34	101	650
» Sachsen-Meiningen	1905	18	241	3 275	42	141	674
	1906	18	250	3 217	46	172	711
» Sachsen-Altenburg	1905	38	151	2 964	21	54	752
	1906	42	139	2 989	21	36	762
» Sachsen-Coburg und Gotha	1905	10	65	606	32	147	944
	1906	11	70	605	34	190	923
» Anhalt	1905	4	49	473	20	74	1 007
	1906	4	40	302	22	91	921
Fürstentum Schwarzburg-Sondershausen	1905	7	28	139	7	11	119
	1906	7	28	139	7	20	112
» Schwarzburg-Rudolstadt	1905	13	70	635	7	1	238
	1906	14	72	633	8	2	244
» Waldeck und Pyrmont	1905	2	4	42	3	4	70
	1906	2	6	26	3	11	70
» Reuß älterer Linie	1905	97	350	9 372	3	30	347
	1906	96	429	9 710	3	23	371
» Reuß jüngerer Linie	1905	78	381	12 563	14	93	733
	1906	79	404	12 174	14	91	817
» Schaumburg-Lippe	1905	3	41	184	—	—	—
	1906	3	40	192	—	—	—
» Lippe	1905	6	19	167	6	19	128
	1906	5	43	205	7	31	140
Freie und Hansestadt Lübeck	1905	2	—	6	6	—	43
	1906	2	—	9	6	—	44
» Hansestadt Bremen	1905	16	124	2 018	6	16	70
	1906	17	93	2 000	6	23	88
» und Hansestadt Hamburg	1905	23	36	673	24	33	335
	1906	25	23	765	24	24	297
Elsaß-Lothringen	1905	949	7 308	63 760	81	424	2 965
	1906	965	7 409	62 975	78	450	2 827
Deutsches Reich	*1904*	*13 904*	*75 031*	*735 677*	*3 534*	*13 909*	*135 996*
	1905	14 338	76 168	750 898	3 601	14 733	141 789
	1906	14 749	80 084	767 700	3 747	15 694	148 225

gewerblichen Anlagen und der darin beschäftigten Arbeiter (Fortsetzung).

Industriegruppen											
XI. Lederindustrie			XII. Industrie der Holz- und Schnitzstoffe			XIII. Nahrungs- und Genußmittel			XIV. Bekleidung und Reinigung		
der											
Anlagen	Arbeiter		Anlagen	Arbeiter		Anlagen	Arbeiter		Anlagen [1])	Arbeiter	
	jugendliche	erwachsene		jugendliche	erwachsene		jugendliche	erwachsene		jugendliche	erwachsene
1 408	2 782	42 099	13 166	11 213	182 453	38 648	19 407	301 505	24 922	23 686	167 182
1 414	3 075	45 026	13 999	12 419	193 112	40 198	20 078	310 464	26 344	25 216	179 458
280	280	4 283	3 812	3 123	34 971	7 667	2 645	43 356	4 484	5 109	25 092
302	340	4 650	3 958	3 456	36 047	7 690	2 779	43 497	4 869	5 489	27 381
198	316	5 636	2 352	2 644	35 101	3 277	2 363	33 787	2 803	4 928	42 080
193	343	5 795	2 462	2 875	35 184	3 467	2 633	35 829	3 094	5 804	45 700
202	114	3 193	1 672	1 127	13 980	2 819	1 551	17 107	855	1 624	13 539
201	185	3 697	1 709	1 226	14 331	2 877	1 703	17 447	878	1 778	14 091
110	447	5 912	1 419	905	11 752	3 022	4 542	42 839	812	1 048	5 681
102	251	4 255	1 447	1 256	14 589	3 080	5 020	43 773	863	1 004	6 203
176	865	9 251	587	605	7 580	1 299	1 527	14 934	928	1 251	5 329
191	972	9 093	599	703	7 845	1 347	1 578	14 962	928	1 256	5 322
14	1	238	176	74	2 322	782	186	5 178	243	99	1 061
15	1	263	192	82	2 424	800	139	5 206	241	96	1 123
24	57	947	45	54	1 420	171	105	1 936	19	21	548
29	50	1 116	52	74	1 614	186	181	2 175	25	34	595
1	—	1	44	22	749	140	16	1 086	21	9	92
1	—	1	46	26	758	143	32	1 049	21	26	69
29	18	1 071	261	87	1 442	833	106	2 614	7	4	94
36	11	1 257	287	122	1 613	874	102	2 754	254	84	576
4	—	149	72	150	1 384	331	368	9 720	281	283	1 134
5	4	156	107	184	1 733	462	510	12 095	285	289	1 258
21	86	685	86	203	1 971	81	209	2 067	50	248	1 168
30	80	901	150	202	2 114	148	245	2 295	55	247	1 171
10	8	117	102	174	3 319	222	120	3 193	168	192	1 772
11	9	140	106	169	3 253	230	113	3 167	169	187	1 947
26	174	1 321	87	74	1 273	74	43	558	67	118	576
32	172	1 365	89	82	1 310	70	32	548	72	138	681
11	2	342	137	164	2 086	353	263	6 952	175	152	605
11	—	304	146	162	2 083	389	268	7 013	196	177	738
9	6	297	55	125	947	56	51	722	16	114	1 238
9	6	296	56	123	961	55	65	727	16	109	1 221
13	9	275	28	122	678	28	15	266	6	2	92
12	14	271	31	118	770	27	15	252	9	11	112
—	—	—	34	17	178	87	79	446	3	3	33
2	—	3	28	27	190	80	81	427	9	4	118
—	—	—	25	22	294	28	11	154	1	—	10
—	—	—	29	32	351	35	17	158	1	—	11
22	22	744	64	61	594	156	113	1 199	126	51	549
22	9	802	62	56	622	141	107	1 212	92	50	494
3	2	22	19	58	275	36	15	177	14	12	67
3	3	20	20	54	254	43	14	189	15	11	70
4	2	37	73	62	809	98	354	2 213	43	41	85
4	2	37	79	72	1 106	111	390	2 309	55	46	119
4	—	10	51	22	1 059	107	46	943	22	11	290
4	—	8	52	21	1 027	105	45	952	26	7	326
8	11	213	118	113	2 353	329	60	3 030	262	317	1 919
9	7	242	131	143	2 558	380	56	3 213	305	167	1 998
34	78	3 109	338	183	4 848	808	191	8 842	1 337	473	9 669
40	120	3 693	360	198	5 043	899	205	8 827	1 500	502	8 679
109	101	2 141	848	365	6 400	1 490	922	11 382	966	1 206	5 152
107	145	2 309	872	406	6 581	1 576	1 005	11 797	1 004	1 314	5 278
2 671	*4 804*	*76 931*	*24 403*	*19 797*	*299 542*	*61 506*	*33 537*	*498 730*	*32 893*	*36 408*	*257 172*
2 720	5 381	82 093	25 671	21 769	320 238	62 942	35 308	516 206	38 631	41 002	285 057
2 785	**5 799**	**85 700**	**27 069**	**24 288**	**337 473**	**65 413**	**37 413**	**532 337**	**41 326**	**44 046**	**304 739**

[1]) Vgl. die Anmerkung 2 auf Seite 48—49.

3. Zahl der in den Jahren 1905 und 1906 der Gewerbeaufsicht unterstehenden

Staaten		In den einzelnen Industrie					
		XV. Baugewerbe (Zimmerplätze und andere Bauhöfe)			XVI. Polygraphische Gewerbe		
		Anzahl					
		Anlagen	Arbeiter jugendliche	Arbeiter erwachsene	Anlagen	Arbeiter jugendliche	Arbeiter erwachsene
Königreich Preußen	1905	2 542	3 806	57 663	3 580	9 409	74 208
	1906	2 749	4 349	64 469	3 759	9 711	78 583
» Bayern	1905	391	585	14 411	619	1 512	12 919
	1906	417	554	14 120	657	1 658	13 867
» Sachsen	1905	797	600	7 214	773	2 915	25 073
	1906	846	563	7 266	813	3 102	26 972
» Württemberg	1905	158	128	1 506	299	639	5 767
	1906	180	118	1 737	316	694	5 907
Großherzogtum Baden	1905	413	294	6 202	260	393	4 086
	1906	426	376	8 157	280	427	4 287
» Hessen	1905	292	161	1 654	179	378	2 729
	1906	317	181	1 572	179	399	2 766
» Mecklenburg-Schwerin	1905	50	29	579	60	83	646
	1906	51	28	578	64	87	635
» Sachsen	1905	23	25	421	26	45	493
	1906	23	55	648	31	56	554
» Mecklenburg-Strelitz	1905	7	3	58	9	15	72
	1906	8	1	45	9	19	81
» Oldenburg	1905	—	—	—	43	48	474
	1906	—	—	—	47	42	447
Herzogtum Braunschweig	1905	66	142	1 720	40	95	1 100
	1906	85	165	1 673	55	86	1 132
» Sachsen-Meiningen	1905	35	54	541	24	83	640
	1906	54	76	564	28	83	585
» Sachsen-Altenburg	1905	43	23	245	25	43	546
	1906	43	36	260	27	33	566
» Sachsen-Coburg und Gotha	1905	80	160	1 644	10	48	451
	1906	88	199	1 699	10	46	439
» Anhalt	1905	32	59	475	38	96	590
	1906	32	83	445	40	89	672
Fürstentum Schwarzburg-Sondershausen	1905	—	—	—	13	32	105
	1906	—	—	—	13	31	108
» Schwarzburg-Rudolstadt	1905	12	24	306	7	13	82
	1906	12	32	320	7	13	92
» Waldeck und Pyrmont	1905	15	22	330	7	5	37
	1906	21	42	439	7	3	42
» Reuß älterer Linie	1905	6	3	60	8	46	138
	1906	6	4	79	8	44	161
» Reuß jüngerer Linie	1905	42	20	299	27	69	364
	1906	47	34	467	26	75	383
» Schaumburg-Lippe	1905	2	1	10	2	1	18
	1906	7	10	54	2	1	22
» Lippe	1905	3	24	159	13	79	440
	1906	3	33	160	14	82	449
Freie und Hansestadt Lübeck	1905	46	22	216	20	18	356
	1906	40	24	256	20	19	347
» Hansestadt Bremen	1905	12	21	296	65	88	1 147
	1906	11	21	217	67	112	1 234
» und Hansestadt Hamburg	1905	124	91	2 453	241	270	4 120
	1906	127	85	2 616	250	225	4 347
Elsaß-Lothringen	1905	617	481	20 751	159	275	2 011
	1906	561	493	20 513	147	283	2 060
Deutsches Reich	*1904*	*5 666*	*6 490*	*115 829*	*6 252*	*15 991*	*131 343*
	1905	5 808	6 778	119 219	6 547	16 698	138 612
	1906	6 154	7 562	128 354	6 876	17 420	146 738

gewerblichen Anlagen und der darin beschäftigten Arbeiter (Schluß).

gruppen: Sonstige Industriezweige: der Anlagen	Arbeiter: jugendliche	Arbeiter: erwachsene	In den Industriegruppen überhaupt: Gesamtzahl der Anlagen	Von 100 Anlagen sind revidiert im Berichtsjahr 1905 und 1906	Arbeiter: jugendliche	Arbeiter: erwachsene	Arbeiter überhaupt	Auf 100 Arbeiter überhaupt kamen Arbeiter in revidierten Betrieben
191	397	4 767	132 019	50,3	222 911	3 205 093	3 428 004	84,8
185	362	4 383	137 640	50,4	239 631	3 359 452	3 599 083	85,4
673	56	2 445	24 954	42,5	35 370	394 056	429 426	73,8
689	74	2 483	25 815	43,0	39 203	414 673	453 876	73,1
61	169	1 006	22 145	66,8	49 345	596 874	646 219	84,0
67	191	1 021	23 160	69,2	54 209	621 040	675 249	83,9
22	29	230	9 123	74,5	19 173	176 799	195 972	85,5
24	19	126	9 376	95,5	21 405	187 073	208 478	93,8
331	80	816	9 085	40,3	17 804	192 039	209 843	66,2
307	39	848	9 542	32,5	19 140	203 978	223 118	58,0
4	2	47	5 323	64,2	8 397	86 318	94 715	81,3
4	2	54	5 475	59,3	9 025	87 751	96 776	72,8
—	—	—	1 802	21,4	851	20 353	21 204	50,9
—	—	—	1 856	18,7	862	20 980	21 842	53,6
—	—	—	598	61,0	1 681	24 868	26 549	90,9
—	—	—	668	67,8	1 772	26 502	28 274	90,5
—	—	—	293	34,8	119	3 082	3 201	68,2
—	—	—	298	25,2	177	3 117	3 294	56,2
—	—	—	1 790	28,8	1 473	19 766	21 239	66,3
—	—	—	2 135	30,4	1 579	20 998	22 577	68,4
—	—	—	1 227	36,8	2 680	41 372	44 052	57,9
—	—	—	1 496	46,9	3 083	46 971	50 054	81,7
—	—	—	700	53,7	3 149	28 600	31 749	76,9
—	—	—	891	65,1	3 345	28 901	32 246	87,2
—	—	—	927	51,7	1 410	25 705	27 115	87,3
—	—	—	956	54,2	1 356	27 033	28 389	87,0
1	2	27	619	75,0	1 837	18 763	20 600	88,3
1	4	31	657	71,8	2 080	18 630	20 710	85,5
5	99	988	1 151	46,0	1 878	30 687	32 565	73,0
5	45	956	1 232	51,9	1 967	31 583	33 550	79,4
—	—	—	259	99,2	746	6 914	7 660	97,8
—	—	—	262	35,1	801	6 973	7 774	61,6
—	—	—	202	100,0	761	7 603	8 364	100,0
—	—	—	212	100,0	760	7 900	8 660	100,0
2	—	2	195	9,7	174	1 519	1 693	24,9
—	—	—	189	18,0	199	1 700	1 899	31,2
—	—	—	219	51,6	600	11 806	12 406	61,9
—	—	—	234	44,9	738	12 396	13 134	46,1
6	7	145	724	60,1	1 232	21 853	23 085	89,9
6	4	133	687	69,9	1 257	22 278	23 535	87,3
—	—	—	125	46,4	243	2 021	2 264	74,8
—	—	—	139	45,3	250	1 970	2 220	73,1
—	—	—	314	50,6	629	4 792	5 421	82,6
—	—	—	350	64,0	734	5 296	6 030	82,2
—	—	—	328	73,2	271	6 664	6 935	93,1
—	—	—	323	89,2	253	6 622	6 875	98,2
7	—	11	1 007	99,5	1 277	22 672	23 949	100,0
7	—	11	1 127	99,0	1 191	24 982	26 173	99,5
6	7	53	3 794	61,5	2 338	61 588	63 926	82,8
8	7	67	4 158	65,5	2 487	63 640	66 127	78,5
105	38	754	7 642	24,3	16 160	203 341	219 501	52,8
115	38	788	7 765	24,5	16 997	207 715	224 712	57,2
1 452	*839*	*10 663*	*215 279*	*50,1*	*369 931*	*4 991 314*	*5 361 245*	*80,2*
1 414	886	11 291	226 565	51,2	392 509	5 215 148	5 607 657	81,4
1 418	**785**	**10 901**	**236 643**	**52,2**	**424 501**	**5 460 154**	**5 884 655**	**81,9**

4. Handwerkerorganisationen.

(Handwerkerinnungen, Innungsausschüsse, Handwerkskammern*), Innungsverbände.)

(Erhebung über die Wirkungen des Handwerkergesetzes — Reichsgesetz vom 26. Juli 1897 — veranstaltet Anfang 1905. Mit Anhang: Nachträgliche Erhebung über die Tätigkeit und die Erfolge der Handwerkskammern nach dem Stande am 31. Oktober 1907.)

a. Übersicht über die Innungen und Handwerkskammern.

Gruppierung	Zahl der Handwerkerinnungen		Zahl der Mitglieder der Handwerkerinnungen		Zahl der Gesellen	Zahl der Lehrlinge	Ausgaben der Handwerkerinnungen im Jahre 1904	Vermögen[1]) der Handwerkerinnungen am 1. Januar 1905	Ausgaben der Handwerkskammern im Rechnungsjahr 1906	Vermögen der Handwerkskammern am Schluß des Rechnungsjahrs 1906
	am 25. Oktober 1904	am 31. Oktober 1907	am 25. Oktober 1904	am 31. Oktober 1907	bei Mitgliedern der Handwerkerinnungen am 25. Oktober 1904		in 1 000 ℳ		in 1 000 ℳ	
Deutsches Reich Summe ...	[2]) 11 311	11 995	488 700	[3]) 512 713	[4]) 691 569	[5]) 264 361	[6]) 3 668,5	[7]) 11 772,7	[8]) 2 414,1	[8]) 1 337,4
Freie Innungen	8 147	8 548	270 232	289 540	402 487	171 052	2 222,1	10 016,2	.	.
Zwangsinnungen	3 164	3 447	218 468	223 173	289 082	93 309	1 446,4	1 756,5	.	.
1. Nach Innungsarten.										
Fachinnungen	6 356	.	292 982	.	334 377	123 889	2 482,3	10 056,5	.	.
Innungen verw. Gewerbe	*3 607*	.	*138 773*	.	*308 525*	*110 244*	*1 030,5*	*1 467,0*	.	.
Gemischte Innungen	1 348	.	56 945	.	48 667	30 228	155,7	249,2	.	.
2. Nach Ortsgrößenklassen.										
Großstädte	678	.	109 383	.	295 814	60 371	1 815,1	7 458,8	.	.
Mittelstädte	*2 006*	.	*103 654*	.	*167 740*	*63 927*	*820,3*	*1 933,7*	.	.
Kleinstädte	3 674	.	127 357	.	128 492	73 131	622,6	1 661,0	.	.
Landstädte	*3 387*	.	*99 977*	.	*70 769*	*48 147*	*305,4*	*542,7*	.	.
Orte unter 2000 Einw. .	1 566	.	48 329	.	28 754	18 785	105,1	176,5	.	.
3. Nach Handwerks- bzw. Gewerbekammerbezirken.										
1. Königsberg	428	436	11 756	11 222	8 068	7 258	72,9	304,6	54,0	28,1
2. Insterburg	216	215	6 789	6 757	3 550	4 587	38,2	32,7	37,3	9,1
3. Danzig	*413*	*456*	*13 475*	*14 100*	*12 794*	*9 489*	*116,9*	*215,2*	*22,3*	*4,6*
4. Berlin (Stbez. Berlin	56	692	27 172	48 632	106 655	11 785	366,8	1 292,6	131,2	79,3
4. Berlin (R.B. Potsd.	*621*		*20 523*		*31 071*	*12 724*	*203,9*	*1 340,6*		
5. Frankfurt a. O.	*469*	*476*	*16 659*	*16 156*	*14 984*	*9 107*	*78,3*	*284,3*	*46,1*	*22,1*
6. Stettin	534	541	16 914	16 109	15 322	10 633	135,3	683,5	53,8	54,2
7. Stralsund	117	117	2 894	2 794	2 473	1 749	21,2	126,3	12,9	5,1
8. Posen	*445*	*444*	*11 968*	*12 260*	*8 762*	*7 697*	*46,6*	*127,9*	*33,4*	*27,0*
9. Bromberg	*229*	*227*	*5 444*	*5 845*	*4 772*	*3 703*	*25,2*	*38,0*	*31,0*	*10,5*
10. Breslau	518	525	22 537	22 517	26 193	15 751	215,4	1 717,1	54,8	15,9
11. Liegnitz	459	457	16 136	16 926	18 573	9 467	123,7	433,9	26,7	12,1
12. Oppeln	444	446	17 687	17 322	15 264	9 210	68,3	130,1	49,1	8,5
13. Magdeburg	*223*	*233*	*11 483*	*11 636*	*16 213*	*7 524*	*62,3*	*70,0*	*45,4*	*23,4*
14. Halle	*492*	*494*	*13 353*	*13 087*	*13 915*	*8 984*	*64,9*	*91,3*	*38,9*	*22,2*
15. Erfurt	*134*	*132*	*5 635*	*5 567*	*5 868*	*2 984*	*21,1*	*80,2*	*12,2*	*2,6*
16. Altona	217	228	8 858	14 170	13 556	5 793	97,3	161,0	25,0	20,5
17. Flensburg	130	144	5 739	6 114	4 709	3 030	28,8	24,2	14,9	3,2
18. Hannover	*111*	*124*	*7 255*	*8 210*	*12 949*	*3 937*	*110,2*	*308,4*	*30,8*	*10,6*
19. Hildesheim	*189*	*208*	*7 154*	*7 552*	*9 716*	*4 359*	*31,7*	*109,5*	*22,6*	*36,9*
20. Harburg	*247*	*260*	*8 464*	*8 833*	*11 364*	*4 590*	*46,1*	*40,8*	*44,8*	*31,2*
21. Osnabrück	*155*	*163*	*7 135*	*7 223*	*6 381*	*3 371*	*19,3*	*18,5*	*32,0*	*8,0*
22. Münster	84	98	4 895	5 323	7 064	2 563	10,7	9,0	38,8	17,2
23. Bielefeld	103	143	5 411	7 341	6 634	2 531	16,7	14,8	21,7	8,5
24. Arnsberg	130	161	5 867	6 970	6 222	2 090	18,4	39,1	25,9	9,2
25. Dortmund	164	172	9 697	10 051	18 958	5 199	46,5	59,7	59,1	12,2
26. Cassel	*130*	*149*	*7 194*	*7 539*	*10 599*	*3 834*	*29,8*	*67,2*	*28,3*	*15,8*
27. Wiesbaden	*54*	*60*	*5 365*	*5 285*	*12 768*	*2 591*	*45,4*	*67,6*	*42,2*	*21,1*
28. Koblenz	67	71	3 216	3 196	3 025	1 095	10,5	15,5	35,3	12,1
29. Düsseldorf	284	308	18 381	18 706	32 237	7 101	85,5	163,5	102,9	38,1
30. Cöln	56	64	5 354	5 123	10 173	1 878	30,5	41,2	38,2	19,2
31. Aachen	27	32	1 657	1 947	1 918	653	7,2	8,7	22,0	6,9
32. Saarbrücken	81	84	6 106	3 723	5 939	1 549	18,7	18,9	43,3	8,1
33. Sigmaringen	—	*1*	—	*70*	—	—	—	—	*12,5*	*5,0*
Preußen[9])	*8 027*	*8 361*	*338 173*	*348 306*	*478 689*	*188 816*	*2 314,3*	*8 135,9*	*1289,4*	*607,5*

*) Im Königreich Sachsen und in den Hansestädten ist die Wahrnehmung der Rechte und Pflichten der

4a. Übersicht über die Innungen und Handwerkskammern (Schluß).

Gruppierung	Zahl der Handwerkerinnungen		Zahl der Mitglieder der Handwerkerinnungen		Zahl der Gesellen	Zahl der Lehrlinge	Ausgaben der Handwerkerinnungen im Jahre 1904	Vermögen[1]) der Handwerkerinnungen am 1. Januar 1905	Ausgaben der Handwerkskammern im Rechnungsjahr 1906	Vermögen der Handwerkskammern am Schluß des Rechnungsjahrs 1906
	am 25. Oktober 1904	am 31. Oktober 1907	am 25. Oktober 1904	am 31. Oktober 1907	bei Mitgliedern der Handwerkerinnungen am 25. Oktober 1904		in 1 000 ℳ		in 1 000 ℳ	
4. München	58	63	7 598	8 846	13 038	2 883	112,9	264,4	43,1	3,8
5. Passau	30	32	2 002	2 257	1 821	927	6,9	7,9	22,2	0,0
6. Kaiserslautern	*53*	*70*	*2 649*	*3 092*	*3 294*	*1 067*	*23,5*	*26,7*	*19,9*	*3,2*
7. Regensburg	28	43	1 621	2 470	1 746	1 199	4,2	4,9	17,7	4,3
8. Bayreuth	39	58	1 341	1 970	1 071	706	6,3	15,2	20,1	9,0
9. Nürnberg	39	48	3 449	3 298	5 966	1 759	36,4	116,5	26,4	4,7
10. Würzburg	53	67	3 761	4 559	2 667	2 052	12,9	11,4	21,1	2,3
11. Augsburg	74	132	3 644	5 946	5 909	1 802	15,9	26,3	25,2	3,7
Bayern	*374*	*513*	*26 065*	*32 438*	*35 512*	*12 395*	*219,0*	*473,3*	*195,7*	*31,0*
12. Dresden	330	344	16 667	16 372	22 969	9 295	203,8	572,4	44,4	88,5
13. Leipzig	54	56	7 037	7 261	18 291	5 395	161,6	909,7	26,2	88,6
14. Chemnitz	432	435	20 922	20 787	19 485	7 617	124,5	518,0	28,5	73,5
15. Plauen	261	247	10 107	8 435	10 431	3 972	53,5	105,0	28,3	32,6
16. Zittau	133	140	4 515	4 656	6 149	2 272	18,7	39,5	44,0	27,3
Sachsen	*1 210*	*1 222*	*59 248*	*57 511*	*77 325*	*28 551*	*562,1*	*2 144,6*	*171,4*	*310,5*
17. Stuttgart	40	59	2 567	3 614	2 810	1 134	21,6	14,9	63,8	26,8
18 Ulm	36	65	1 405	2 765	796	373	5,8	6,8	59,4	41,3
19. Heilbronn	19	27	904	1 081	505	386	30,8	74,3	25,6	25,9
20. Reutlingen	24	45	773	1 668	302	278	5,5	5,8	35,7	12,5
Württemberg	*119*	*196*	*5 649*	*9 128*	*4 413*	*2 171*	*63,7*	*101,8*	*184,5*	*106,5*
21. Konstanz	4	6	138	163	153	31	0,7	7,9	24,6	20,6
22. Freiburg	32	55	1 526	2 942	2 193	707	12,1	10,2	33,2	18,1
23. Karlsruhe	26	47	1 743	2 624	5 438	939	14,1	12,7	30,2	13,7
24. Mannheim	20	21	933	1 070	1 664	343	16,1	22,5	31,4	25,5
Baden	*82*	*129*	*4 340*	*6 799*	*9 448*	*2 020*	*43,0*	*53,3*	*119,4*	*77,9*
25. Darmstadt	57	67	2 728	3 426	4 783	1 193	17,9	38,9	37,2	17,5
26. Schwerin	509	507	9 577	9 992	9 495	5 143	51,7	204,7	43,2	46,1
27. Weimar	123	132	3 151	3 692	5 750	2 444	19,4	173,2	28,6	7,6
28. Oldenburg	61	78	3 027	3 910	3 181	2 076	11,1	15,6	33,1	28,3
29. Braunschweig	*147*	*152*	*7 401*	*7 442*	*9 259*	*4 063*	*37,8*	*34,3*	*30,2*	*25,8*
30. Meiningen	*57*	*57*	*1 481*	*1 359*	*2 244*	*970*	*6,2*	*6,7*	*11,5*	*7,3*
31. Gera	90	94	3 595	3 685	4 193	1 780	23,0	16,9	15,3	10,8
32. Gotha	*65*	*69*	*2 014*	*1 505*	*3 512*	*1 482*	*8,4*	*9,6*	*11,2*	*12,9*
33. Dessau	*134*	*134*	*4 096*	*3 902*	*4 688*	*2 638*	*19,0*	*51,9*	*18,8*	*3,9*
34. Arnstadt	49	50	1 275	1 161	1 410	780	5,9	19,2	5,2	7,7
35. Greiz	19	19	808	713	874	351	4,9	10,3	5,5	4,9
36. Stadthagen	12	13	513	457	634	278	0,4	1,4	2,4	3,4
37. Detmold	49	57	1 694	1 932	1 606	711	4,1	5,8	7,3	4,3
38. Lübeck	*21*	*20*	*1 048*	*1 065*	*1 805*	*851*	*19,5*	*19,1*	*12,0*	.
39. Bremen	*31*	*31*	*2 164*	*2 481*	*4 105*	*1 247*	*21,3*	*21,7*	*18,1*	.
40. Hamburg	*29*	*29*	*8 439*	*8 716*	*22 472*	*3 463*	*196,9*	*211,3*	*90,8*	.
41. Straßburg	46	65	2 214	3 093	6 171	938	18,9	23,2	83,3	23,5
Nach Gebietsgruppen.										
Norddeutschland	*10 633*	*11 024*	*447 704*	*457 759*	*631 242*	*245 644*	*3 306,0*	*11 082,2*	*1 794,0*	*1 081,0*
Süddeutschland	*678*	*971*	*40 996*	*54 954*	*60 327*	*18 717*	*362,5*	*690,5*	*620,1*	*256,4*

idwerkskammern den Gewerbekammern übertragen. — [1]) Nach Abzug der Schulden. — [2]) Außerdem waren am Oktober 1904 noch 10 Handwerkerinnungen vorhanden, von denen Angaben nicht gemacht worden sind, darunter 7, ein Innungsleben nicht mehr entfalteten und die Auflösung anstrebten. — [3]) Die bei der Gewerbekammer esden eingesetzte Zahl bezieht sich auf das Jahr 1905. Es fehlen Angaben in den Bezirken: [4]) Nr. 1, 2, 3, 4 g.-Bez. Potsdam), 5, 12, 14, 19, 22, 29, 36, 39, 67, 69 und 71 von zusammen 25 Innungen mit 1 757 Mitdern; — [5]) Nr. 3, 4 (Reg.-Bez. Potsdam), 5, 12, 14, 22, 29, 36, 39 und 71 von zusammen 10 Innungen 438 Mitgliedern; — [6]) Nr. 1, 3, 4 (Reg.-Bez. Potsdam), 8, 9, 10, 14, 15, 19, 21, 24, 25, 26, 36, 60 und 71 von mmen 25 Innungen mit 885 Mitgliedern; — [7]) Nr. 1, 3, 4 (Reg.-Bez. Potsdam), 9, 10, 14, 15, 19, 21, 24, 26, 36, 60 und 71 von zusammen 23 Innungen mit 866 Mitgliedern. Von 3 freien Innungen, bei denen genschaftliche Geschäftsbetriebe bestehen, ist deren Grundbesitz hierin enthalten. — [8]) Die Gewerbekammer in Zittau gemeinsame Kassenführung mit der Handelskammer daselbst und demzufolge die gemeinsamen Beträge eingestellt. — Einschließlich der Großherzogl. Oldenburgischen Fürstentümer Lübeck und Birkenfeld und des Fürstentums Waldeck.

4b. Das Innungsleben im einzelnen.

Betätigung der Innungen			Insgesamt	Darunter Zwangsinnungen bzw. bei Zwangsinnungen
Errichtung der Zwangsinnungen.	Von den Zwangsinnungen sind errichtet worden	im Jahre 1898 bzw. Ende 1897	.	146
		» » 1899	.	1 921
		» » 1900	.	460
		» » 1901	.	173
		» » 1902	.	167
		» » 1903	.	166
		» » 1904	.	131
		auf Antrag einer Innung	.	1 849
		auf Antrag einzelner Handwerker	.	1 294
		auf Antrag einer Innung und einzelner Handwerker	.	21
Auflösung und Schließung von Innungen.	Innungen, welche sich in den Jahren 1898—1904 aufgelöst haben		633	.
	Innungen, welche in den Jahren 1898—1904 von der höheren Verwaltungsbehörde geschlossen worden sind		2 588	382
Mitgliedschaft der Innungen.	Von allen Mitgliedern der Handwerkerinnungen im Jahre 1904 waren	selbständige Gewerbetreibende	462 248	213 359
		Werkmeister, frühere Selbständige und frühere Werkmeister, Guts- und Fabrikhandwerker, Hausgewerbetreibende	26 452	5 109
Lehrstellenvermittelung, Lehrlingsrolle.	Innungen, bei denen im Jahre 1904	Lehrstellenvermittelung stattfand	861	379
		eine Lehrlingsrolle geführt wurde	10 633	3 024
Lehrverträge.	Innungen, bei denen im Jahre 1904 alle Lehrverträge den Innungen vorgelegt worden sind		8 906	2 551
	in Prozent (freie Innungen 78,0)		78,7	80,7
	Im Jahre 1904 bei den Innungen eingereichte Lehrverträge		89 108	31 051
	Innungen, die bestimmt haben, daß der Abschluß des Lehrvertrages vor der Innung erfolgen soll		4 457	1 181
	in Prozent (freie Innungen 40,2)		39,4	37,3
Wohnungswesen der Lehrlinge.	Von den bei den Innungsmitgliedern am 25. Oktober 1904 vorhanden gewesenen Lehrlingen hatten	Wohnung und Kost beim Meister	173 128	59 332
		in Prozent (bei freien Innungen 66,5)	65,5	63,6
		nur Wohnung beim Meister	812	372
		in Prozent (bei freien Innungen 0,3)	0,3	0,4
		nur Kost beim Meister	3 729	1 554
		in Prozent (bei freien Innungen 1,3)	1,4	1,7
Ausstellung von Lehrlingsarbeiten.	Innungen, bei denen im Jahre 1904 eine Ausstellung von Lehrlingsarbeiten stattfand		1 145	452
Gesellenprüfungen.	Prüfungsausschüsse zur Abnahme der Gesellenprüfung bestanden in den Bezirken der Handwerkskammern	am 25. Oktober 1904	20 505	3 169
		davon gebildet von den Handwerkskammern	11 565	.
		davon gebildet bei den Handwerkerinnungen	8 940	3 169
		am 31. Oktober 1907	21 919	3 488
		davon waren von den Handwerkskammern § 131	12 174	.
		davon waren auf Grund der Gewerbeordnung § 132a	123	.
		davon gebildet bei den Handwerkerinnungen	9 622	3 488
	Innungen, welche die Ermächtigung zur Abnahme der Gesellenprüfung besaßen	am 25. Oktober 1904	8 644	3 077
		» 31. » 1907	9 232	3 357
	Innungen mit Prüfungsrecht, die im Jahre 1904 Gesellenprüfungen abgehalten haben		7 742	2 737
	Innungen, deren Lehrlinge durch einen von der Handwerkskammer errichteten Prüfungsausschuß geprüft werden		2 667	87
	Lehrlinge, welche sich der Gesellenprüfung unterzogen haben — vor den von Innungen errichteten Prüfungsausschüssen	im Jahre 1904	(1)66 417	24 250
		darunter ohne Erfolg	800	313
	— vor den von den Handwerkskammern errichteten Prüfungsausschüssen	im Jahre 1904	39 064	.
		darunter ohne Erfolg	560	.
		im Jahre 1906	50 728	.
		darunter ohne Erfolg	969	.

[1]) Von 1 freien Innung mit 27 Lehrlingen fehlen Angaben.

4b. Das Innungsleben im einzelnen (Fortsetzung).

Betätigung der Innungen			Insgesamt	Darunter Zwangsinnungen bzw. bei Zwangsinnungen
Lehrzeiten.	Lehrlinge, welche bei den Innungsmitgliedern am 25. Oktober 1904 vorhanden waren und eine festgesetzte Lehrzeit hatten von	unter 3 Jahren	1 886	1 207
		3 Jahren	184 495	59 688
		in Prozent .. (bei freien Innungen 73,0)	69,8	64,0
		über 3 bis unter 4 Jahren	23 578	8 151
		in Prozent ... (bei freien Innungen 9,0)	8,9	8,7
		4 Jahren	52 782	23 990
		in Prozent .. (bei freien Innungen 16,8)	20,0	25,7
		über 4 Jahren	41	19
		nicht angegebener Dauer	1 579	254
Abkürzung der Lehrzeit.	Lehrlinge bei Innungs- und Nichtinnungsmitgliedern, welche die Handwerkskammern von der Innehaltung der festgesetzten Lehrzeit entbunden hatten	im Jahre 1904	943	.
		» » 1906	1 109	.
Lehrbriefe wurden im Jahre 1904 ausgestellt			(1 71 630	23 785
Meisterprüfungen.	In den Kammerbezirken errichtete Meisterprüfungskommissionen	am 25. Oktober 1904	(2 4 666	.
		» 31. » 1907	5 308	.
	Selbständige Handwerker und Gesellen, welche sich der Meisterprüfung unterzogen haben	im Jahre 1904	6 763	.
		darunter mit Erfolg	(3 6 230	.
		im Jahre 1906	8 228	.
		darunter mit Erfolg	7 847	.
Eigene Innungsschulen.	Schulen, welche von Innungen errichtet worden sind und von diesen geleitet werden		785	293
	Schülerzahl in diesen Schulen am 25. Oktober 1904		(4 32 304	(5 14 863
	darunter Gesellen		(6 1 200	826
	Lehrerzahl in diesen Schulen		(7 1 957	(5 798
	darunter Handwerker		1 221	524
	Von Innungen aus eigenen Mitteln gezahlte Zuschüsse im Jahre 1904		ℳ (8 102 882	(9 53 610
Unterstützung anderer Schulen.	Fälle, in denen Innungen im Jahre 1904 andere Schulen mit Geldmitteln unterstützt haben		(10 860	327
	Gesamtbetrag der gezahlten Unterstützungen		ℳ (10 43 495	(10 19 669
Eigene Arbeitsnachweise der Innungen.	Innungen im Jahre 1904, welche Arbeitsnachweise eingerichtet haben		2 374	943
	in Prozent	(freie Innungen 17,6)	21,0	29,8
	Personen, welche im Jahre 1904 beim Arbeitsnachweis	Arbeit suchten	(11 371 237	(12 179 917
		» erhielten	(11 204 509	(12 107 582
	Arbeitsnachweise, welche im Jahre 1904 für die Vermittelung von Arbeitsgelegenheit	Gebühren erhoben	(13 152	(14 71
	Personen,	» zahlten	(15 48 618	(16 14 602
	Betrag der gezahlten Gebühren		ℳ (13 35 794	(14 13 055
	Arbeitsnachweise, die im Jahre 1904 Personen, Reiseunterstützung	gewährten	(13 1 510	(14 615
		erhielten	(17 141 623	(18 60 033
	Gesamtbetrag der von den Arbeitsnachweisen gezahlten Reiseunterstützungen im Jahre 1904		ℳ (19 60 917	(14 28 057
Beteiligung der Innungen an von anderen Körperschaften eingerichteten Arbeitsnachweisen.	Innungen im Jahre 1904, welche sich an solchen Arbeitsnachweisen beteiligten		1 155	436

Es fehlen Angaben: [1]) Von 2 freien Innungen mit zusammen 107 Lehrlingen; — [2]) aus Bezirken; — [3]) aus 1 Bezirk; — [4]) von 31 Schulen; — [5]) von 12 Schulen; — [6]) von 3 Schulen; — [7]) von 28 Schulen; — [8]) von 20 Innungen; — [9]) von 11 Innungen; — [10]) von 1 Innung; — [11]) von 19 Arbeitsnachweisen; — [12]) von 77 Arbeitsnachweisen; — [13]) von 11 Arbeitsnachweisen; — [14]) von Arbeitsnachweisen; — [15]) von 17 Arbeitsnachweisen; — [16]) von 9 Arbeitsnachweisen; — [17]) von 0 Arbeitsnachweisen; — [18]) von 18 Arbeitsnachweisen; — [19]) von 14 Arbeitsnachweisen.

4b. Das Innungsleben im einzelnen (Fortsetzung).

Betätigung der Innungen		Insgesamt	Darunter Zwangsinnungen bzw. bei Zwangsinnungen
Herbergen der Innungen.	Innungen, die eine eigene Herberge eingerichtet haben	112	37
	Personen, die im Jahre 1904 in den selbstbewirtschafteten Herbergen aufgenommen worden sind	(1 18 136	(2 16 062
	Innungen, welche eine gemeinschaftliche Herberge benutzen	2 795	813
Innungskrankenkassen (Reichsgesetzliche)	Innungen, bei denen im Jahre 1904 Innungskrankenkassen bestanden	660	242
	in Prozent (bei freien Innungen 5,1)	5,8	7,6
	Kassenmitglieder im Durchschnitt des Jahres 1904	226 051	122 213
	Davon weibliche	37 165	23 648
	Einnahmen ℳ	6 125 350	3 404 600
	Ausgaben »	5 795 710	3 230 391
	Vermögen am Schlusse des Rechnungsjahres 1904 »	3 077 337	1 473 930
Unterstützungskassen.	Unterstützungskassen bestanden im Jahre 1904 bei den Handwerkerinnungen	1 474	390
	Kassenmitglieder im Jahre 1904	(3 125 806	(4 41 462
	Einnahmen ℳ	(5 2 648 705	(6 682 364
	Ausgaben »	(5 963 774	(6 295 081
	Vermögen am 1. Januar 1905 »	(7 609 787	(8 1812 886
	Innungen, die an Unterstützungskassen anderer Körperschaften beteiligt sind	437	144
Schiedsgerichte.	Innungen, bei denen Schiedsgerichte zur Entscheidung von Streitigkeiten zwischen den Mitgliedern einerseits und ihren Gesellen (Gehilfen) und Arbeitern andrerseits bestehen	432	124
	in Prozent (bei freien Innungen 3,8)	3,8	3,9
	Streitsachen, welche im Jahre 1904 bei diesen Schiedsgerichten anhängig gemacht worden sind	1 124	667
	endgültig entschieden » »	(9 977	(9 541
	Innungen, welche am Schiedsgericht des Innungsausschusses beteiligt sind	454	185
Einigungsamt.	Innungen, bei denen ein Einigungsamt errichtet worden ist	470	146
Submissionen.	Freie Innungen, welche sich in den Jahren 1900 bis 1904 an Submissionen beteiligt haben	219	.
Beschränkungen.	Freie Innungen, die ihre Mitglieder in der Festsetzung der Preise ihrer Waren usw. durch Innungsbeschlüsse beschränkt haben	189	.
	in Prozent	2,3	.
	Freie Innungen, bei denen solche Beschlüsse früher bestanden haben, später aber wieder aufgehoben wurden	175	.
	in Prozent	2,1	.
Beauftragte.	Innungen, welche Beauftragte bestellt haben	4 120	1 496
	in Prozent (freie Innungen 32,2)	36,4	47,3
	Zahl der Beauftragten im Jahre 1904 bei Handwerkerinnungen	(10 10 349	(11 4 152
	Innungen, bei denen im Jahre 1904 Revisionen von Werkstätten stattgefunden haben	3 121	1 067
	Innungen, bei denen im Jahre 1904 Revisionen von Unterkunftsräumen der Lehrlinge stattgefunden haben	2 767	910
	Von den Handwerkskammern angestellte Beauftragte am 25. Oktober 1904	(12 3 243	.
	Von den Handwerkskammern angestellte Beauftragte » 31. » 1907	3 127	.
Ordnungsstrafen.	Innungen, bei denen im Jahre 1904 Ordnungsstrafen verhängt wurden	2 968	1 606
	Fälle, in denen Ordnungsstrafen verhängt wurden vom Innungsvorstand	(10 102 586	(11 71 337
	Fälle, in denen Ordnungsstrafen verhängt wurden von der unteren Verwaltungsbehörde	139	103

Es fehlen Angaben: [1]) Von 12 Innungen; — [2]) von 3 Innungen; — [3]) von 68 Kassen; — [4]) von 20 Kassen; — [5]) von 26 Kassen; — [6]) von 7 Kassen; — [7]) von 22 Kassen; — [8]) von 5 Kassen; — [9]) von 1 Innung mit 56 anhängig gemachten Streitsachen; — [10]) von 3 Innungen; — [11]) von 2 Innungen; — [12]) aus 1 Bezirk.

4b. Das Innungsleben im einzelnen (Schluß).

Betätigung der Innungen		Insgesamt	Darunter Zwangsinnungen bzw. bei Zwangsinnungen
Gemeinschaftliche Geschäftsbetriebe.	Innungen mit gemeinschaftlichen Geschäftsbetrieben im Jahre 1904	135	6
	Mitglieder dieser Innungen	11 108	2 242
	Geschäftsbetriebe dieser Innungen	146	8
	Geschäftsbetriebs-Einnahmen im Jahre 1904 ℳ	([1]8 888 368	([2]3 276 005
	darunter Vortrag aus dem Vorjahre »	294 710	7 942
	Ausgaben im Jahre 1904 »	([1]8 084 847	([2]3 231 057
	Vermögen am 1. Januar 1905 »	([3]1 973 432	([2] 114 874
Veranstaltungen zur Ausbildung der Meister, Gesellen und Lehrlinge	Innungen, bei denen solche Veranstaltungen getroffen worden sind	2 375	949
	in Prozent (bei freien Innungen 17,5)	21,0	30,0
	Bestehende Veranstaltungen	3 901	1 665
Veranstaltungen zur Förderung der gemeinsamen gewerblichen und wirtschaftlichen Interessen der Innungsmitglieder.	Innungen, bei denen solche Veranstaltungen getroffen worden sind	645	274
	Bestehende Veranstaltungen	720	305
Fonds und Stiftungen.	Innungen, bei denen Fonds und Stiftungen bestehen	409	140
	Bestehende Fonds und Stiftungen im Jahre 1904	([4] 578	220
	Deren Einnahmen im Jahre 1904 ℳ	97 723	37 258
	Ausgaben » » » »	65 007	21 982
	Vermögen am 1. Januar 1905 »	1 515 655	444 033
Ausgaben und Vermögen der Handwerkerinnungen im einzelnen.	Ausgaben im Jahre 1904, und zwar für die Verwaltung ℳ	([5]1 969 639	816 197
	davon entfielen auf 1 Mitglied ... (bei freien Innungen 4,27 ℳ) »	4,03	3,74
	für besondere Veranstaltungen »	([5]1 023 449	461 365
	davon entfielen auf 1 Mitglied ... (bei freien Innungen 2,08 ℳ) »	2,09	2,11
	für Repräsentation und Geselligkeit »	([5] 255 943	52 476
	davon entfielen auf 1 Mitglied ... (bei freien Innungen 0,75 ℳ) »	0,52	0,24
	sonstige »	([5] 415 410	116 001
	davon entfielen auf 1 Mitglied ... (bei freien Innungen 1,11 ℳ) »	0,85	0,53
	Vermögen (nach Abzug der Schulden) entfiel auf 1 Mitglied am Schlusse des Jahres 1904 (bei freien Innungen 37,14 ℳ) »	24,13	8,05
Auf je 10 000 Einwohner kommen Innungsmitglieder im Jahre 1904	im Deutschen Reich	82,2	.
	in Norddeutschland	97,8	.
	in Süddeutschland	29,9	.

4c. Innungsausschüsse und -verbände.

Innungsausschüsse.	Innungsausschüsse, welche im Bezirk der Handwerkskammer bestanden	am 25. Oktober 1904	208
		» 31. » 1907	271
	Diesen Innungsausschüssen gehörten Innungen an	» 25. » 1904	2 158
		» 31. » 1907	2 887

Handwerker-Innungsverbände.		Insgesamt	Zahl der den Verbänden angeschlossenen freien Innungen	Zwangsinnungen
Es bestanden Anfang 1905	Verbände, welche sich über das Deutsche Reich erstrecken	24	3 111	1 124
	deren Zweigverbände	128	([6]3 371	
	Selbständige Landes-, Provinzial- und Bezirksverbände	19	445	248

[1]) Von 24 Innungen fehlen Angaben; von 1 Innung sind die Einnahmen bzw. Ausgaben der Innungen hierin enthalten. — [2]) Von 1 Innung fehlen Angaben. — [3]) Von 28 Innungen fehlen Angaben; von 3 Innungen sind die Werte des Grundbesitzes der Geschäftsbetriebe in der Innungsrechnung enthalten; von 1 Innung ist das Vermögen der Innung hierin enthalten. — [4]) Außerdem erhalten 3 freie Innungen aus von Magistraten verwalteten Stiftungen Zuwendungen. — [5]) Es fehlen Angaben von 18 freien und 7 Zwangsinnungen; außerdem fehlt von 4048 ℳ die Verteilung auf die einzelnen Ausgabeposten. — [6]) Von 5 Verbänden fehlen Angaben.

4d. Die Mitglieder der Handwerkerinnungen im Jahre 1904 nach Gewerbearten*).

Von den Mitgliedern der Handwerkerinnungen waren in Gruppe:	Insgesamt	Darunter bei Zwangsinnungen
Industrie der Steine und Erden.		
Marmor- und Edelsteinschleifer	303	—
Steinmetzen, Steinhauer	786	196
Ziegler	544	68
Töpfer (auch Ofensetzer)	3 812	1 552
Metallverarbeitung.		
Gold- und Silberschmiede	885	570
Kupferschmiede	756	294
Gießer	291	50
Metallarbeiter	81	56
Gürtler	201	9
Klempner (Installateure s. unter Baugewerbe)	7 199	3 207
Schmiede [Grob- (Huf-) Schmiede]	37 152	15 075
Schlosser	10 454	5 175
Klempner, Schlosser und Schmiede mit verwandten Gewerben zusammen	3 876	1 397
Zeug- und Messerschmiede	281	82
Schleifer	14	—
Feilenhauer	265	69
Nadler (auch Drahtweber)	56	3
Industrie der Maschinen, Instrumente und Apparate.		
Maschinenbauer und Verfertiger von Maschinenutensilien	220	59
Mühlenbauer	55	12
Stellmacher	16 655	6 674
Schiffbauer	141	8
Büchsenmacher, zugleich Werkzeugschlosser	468	35
Uhrmacher (auch Goldarbeiter)	2 721	1 620
Musikinstrumentenmacher	227	5
Verfertiger von chirurgischen Instrumenten und Apparaten	47	5
Mechaniker, Optiker, Elektrotechniker	189	86
Industrie der Leuchtstoffe, Seifen usw.		
Lichtfabrikanten	20	15
Seifensieder	16	—
Textilindustrie.		
Weber	11 197	7
Tuchmacher	1 695	1
Färber	322	1
Posamentiere	848	148
Seiler und Verfertiger von Segeln usw.	733	128
Papierindustrie.		
Buchbinder und Kartonnagenverfertiger	3 028	1 295
Lederindustrie.		
Gerber	683	81
Sattler (auch wenn zugleich Tapeziere)	9 994	4 696
Tapeziere	4 787	3 597
Sattler und Tapeziere mit verwandten Gewerben zusammen	606	476
Industrie der Holz- und Schnitzstoffe.		
Sägemüller	14	5
Tischler	41 024	21 774
Böttcher	5 233	1 734
Korbmacher und Korbflechter	2 194	1 311
Siebmacher	32	12
Noch: **Industrie der Holz- und Schnitzstoffe.**		
Drechsler	2 529	1 349
Holz- und Spielwarenverfertiger	21	5
Drechsler mit verwandten Gewerben	184	163
Bürsten- und Kammacher	435	201
Schirmmacher	16	4
Industrie der Nahrungs- und Genußmittel.		
Müller	11 955	5 880
Bäcker (auch Bäcker und Konditoren)	58 805	28 549
Konditoren	2 799	1 940
Bäcker und Müller, Nudelmacher	43	42
Fleischer	43 943	6 024
Käser und Molker	62	—
Brenner, Brauer, Mälzer	510	1
Bekleidungs- und Reinigungsgewerbe.		
Schneider	54 318	35 411
Hutmacher	332	30
Mützenmacher	120	56
Kürschner	1 000	214
Hutmacher, Kürschner, Mützenmacher und verwandte Gewerbe	321	270
Handschuhmacher (auch Bandagisten)	164	17
Schuhmacher (auch Holzschuhmacher)	64 810	28 846
Barbiere und Friseure	21 917	10 879
Barbiere mit sonstigen Nebenberufen	92	81
Baugewerbe.		
Bauunternehmer, Architekten und Techniker	1 095	79
Maurer	8 994	2 778
Zimmerer	6 015	1 654
Maurer und Zimmerer	2 483	290
Maurer und Zimmerer mit sonstigen unter das Baugewerbe fallende und mit anderen verwandten Gewerben zusammen	791	429
Glaser (auch Bildereinrahmer)	4 023	2 487
Maler	13 184	8 611
Maler und Lackierer (zugleich Vergolder)	4 461	2 487
Glaser, Maler u. Lackierer mit sonstigen verwandten Gewerben zusammen	2 366	1 670
Stukkateure	420	223
Dachdecker	3 106	1 558
Steinsetzer, Pflasterer, Asphaltierer	772	477
Brunnenbauer	89	3
Installateure	454	383
Schornsteinfeger	3 532	2 600
Polygraphische Gewerbe.		
Buch- und Steindrucker	1 117	624
Photographen	282	22
Künstlerische Gewerbe.		
Bildhauer und Graveure	135	43
Nichthandwerker	415	9
Ohne Angabe des Gewerbes	485	275
Deutsches Reich	488 700	218 461

*) Die Mitglieder sind, soweit angängig, gemäß ihren Gewerben nach Gruppen und Arten in der Ordnung zusammengestellt, wie sie in der als Unterlage zu der Berufs- und Betriebszählung vom Jahre 1907 dienenden Gewerbeliste getroffen ist.

5. Streiks und Aussperrungen.

Im Jahre 1907.

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 195.)

a. Nach Gewerbegruppen.

Gewerbegruppen [1]	Zahl der im Jahre 1907 begonnenen Streiks	Angaben über die im Jahre 1907 beendeten Streiks: Zahl der beendeten Streiks	Zahl der betroffenen Betriebe	Zahl der in den betroffenen Betrieben Beschäftigten	Höchstzahl der während der Dauer des Streiks gleichzeitig Streikenden	Höchstzahl der während der Dauer des Streiks gezwungen Feiernden	Die Forderungen der Streikenden betrafen ...mal [2]: den Arbeitslohn	die Arbeitszeit	andere Gegenstände	von den Streiks hatten Erfolg: vollen	teilweisen	keinen
Kunst- und Handelsgärtnerei usw.	16	16	380	2 138	1 449	5	33	18	7	7	6	3
Tierzucht (ohne die Zucht landwirtsch. Nutztiere) und Fischerei	2	2	19	710	86	—	2	—	2	—	2	—
Bergbau, Hütten- und Salinenwesen, Torfgräberei	95	95	162	78 511	23 847	499	88	20	40	10	25	60
Industrie der Steine und Erden	192	189	417	22 350	11 777	692	171	52	96	20	89	80
Metallverarbeitung	183	182	808	54 606	14 490	1 352	176	66	103	21	80	81
Industrie der Maschinen, Instrum. u. Apparate	151	149	270	39 795	12 825	509	126	46	80	22	56	71
Chemische Industrie	22	22	22	3 506	1 674	94	19	6	11	3	10	9
Industrie der forstwirtsch. Nebenprodukte usw.	18	18	20	1 165	736	21	13	2	8	2	4	12
Textilindustrie	98	98	106	26 915	10 718	2 751	91	34	55	17	41	40
Papierindustrie	24	23	79	3 430	1 592	118	29	15	14	2	10	11
Lederindustrie	52	52	534	7 304	3 340	106	50	20	28	11	20	21
Industrie der Holz- und Schnitzstoffe	190	190	740	19 112	9 194	165	193	85	96	30	80	80
Industrie der Nahrungs- und Genußmittel	178	175	1 478	16 362	10 411	220	189	71	99	23	75	77
Bekleidungsgewerbe	110	109	1 144	19 726	12 093	211	92	17	72	19	55	35
Reinigungsgewerbe	12	12	41	494	398	—	14	10	6	3	5	4
Baugewerbe	704	704	5 773	97 090	62 423	3 409	703	240	255	133	299	272
Polygraphische Gewerbe	25	24	34	4 158	697	78	17	5	13	4	4	16
Künstlerische Gewerbe	7	7	36	922	308	—	11	6	6	—	4	3
Handelsgewerbe	89	88	278	11 889	5 833	150	82	25	41	26	24	38
Versicherungsgewerbe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Verkehrsgewerbe	102	102	742	33 720	8 416	214	135	38	45	19	40	43
Gast- und Schankwirtschaft	8	8	8	1 246	119	—	3	—	7	1	1	6
Musik-, Theater- u. Schaustellungsgewerbe	1	1	1	16	4	—	1	—	—	—	—	1
Gesamtsumme 1907	[3] **2279**	**2 266**	**13 092**	**445 165**	**192 430**	**10 594**	**2 238**	**776**	**1 084**	**373**	**930**	**963**
Dagegen im Jahre 1906	[4] 3399	3 328	16 246	686 539	272 218	24 433	3 386	1 284	2 201	613	1 498	1 217
» » » 1905	[5] 2448	2 403	14 481	776 984	408 145	12 015	2 451	849	1 744	528	971	904
» » » 1904	[6] 1908	1 870	10 321	273 364	113 480	6 788	1 779	614	1 359	449	688	733
» » » 1903	[7] 1405	1 374	7 000	198 636	85 603	13 811	1 247	372	925	300	444	630
» » » 1902	[8] 1084	1 060	3 437	131 086	53 912	6 272	796	222	564	228	235	597

[1] Nach dem Gewerbeverzeichnis für die Berufs- und Betriebszählung von 1907.

[2] Streikfälle, bei denen Forderungen verschiedener Art gestellt wurden, werden in jeder diese Forderung betreffenden Spalte gezählt.

[3] [4] [5] [6] [7] [8] Darunter 71 bzw. 51, 42, 32, 30, 13 Streiks, die im Jahre 1906 bzw. 1905, 1904, 1903, 1902, 1901 begonnen hatten.

5b. Nach Staatsgebieten.

Staaten und Landesteile	Zahl der im Jahre 1907 begonnenen Streiks	Angaben über die im Jahre 1907 beendeten Streiks: Zahl der beendeten Streiks	Zahl der betroffenen Betriebe	Zahl der in den betroffenen Betrieben Beschäftigten	Höchstzahl der während der Dauer des Streiks gleichzeitig Streikenden	Höchstzahl der während der Dauer des Streiks gezwungen Feiernden	Die Forderungen der Streikenden betrafen ...mal*): den Arbeitslohn	die Arbeitszeit	andere Gegenstände	von den Streiks hatten Erfolg: vollen	teilweisen	keinen
Provinz Ostpreußen	36	35	130	5 443	2 966	187	35	7	12	4	15	16
» Westpreußen	37	37	105	4 984	2 856	125	36	11	16	10	15	12
Stadt Berlin	130	130	3 349	46 510	28 903	50	91	24	69	18	35	77
Provinz Brandenburg	162	160	465	23 106	10 114	1 203	155	73	60	19	61	80
» Pommern	47	47	119	5 549	2 288	164	45	6	24	7	19	21
» Posen	44	44	408	6 386	4 199	275	45	17	6	5	22	17
» Schlesien	88	88	264	22 565	11 785	177	89	29	44	17	30	41
» Sachsen	122	122	582	32 517	11 315	661	134	43	52	22	54	46
» Schleswig-Holstein	58	58	339	7 240	3 354	226	65	31	25	4	34	20
» Hannover	121	121	549	10 789	6 176	1 055	127	32	47	22	48	51
» Westfalen	115	112	447	37 212	7 229	327	129	34	42	20	51	41
» Hessen-Nassau	65	65	249	11 192	4 967	123	87	45	32	9	25	31
» Rheinland	186	185	1 049	40 695	12 180	311	206	75	87	35	70	80
Hohenzollern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Preußen	1 211	1 204	8 055	254 188	108 332	4 884	1 244	427	516	192	479	533
Bayern	268	268	1 470	36 441	22 641	1 873	272	103	161	42	127	99
Sachsen	241	239	868	35 087	17 082	427	211	72	132	51	89	99
Württemberg	47	47	322	8 064	3 046	68	51	18	26	7	20	20
Baden	94	94	362	9 694	4 936	144	91	27	43	20	47	27
Hessen	43	42	202	6 867	3 058	186	44	19	14	1	23	18
Mecklenburg-Schwerin	16	16	216	1 586	960	265	16	7	5	1	8	7
Großherzogtum Sachsen	10	10	74	1 220	558	28	10	3	7	2	6	2
Mecklenburg-Strelitz	5	5	19	298	298	—	8	—	—	2	2	1
Oldenburg	11	11	117	3 748	2 656	84	10	6	7	1	6	4
Braunschweig	27	27	38	3 118	1 521	65	17	—	12	5	4	18
Sachsen-Meiningen	18	18	62	2 367	1 506	7	17	7	9	6	8	4
Sachsen-Altenburg	21	21	57	2 348	1 330	—	25	15	12	1	14	6
Sachsen-Koburg-Gotha	7	7	20	658	197	2	4	2	4	—	4	3
Anhalt	12	12	55	1 178	755	7	12	3	9	1	8	3
Schwarzburg-Sondershausen	2	2	2	42	27	—	2	1	1	—	—	2
Schwarzburg-Rudolstadt	4	2	3	110	98	—	3	1	—	—	2	—
Waldeck	1	1	2	130	30	—	1	—	—	—	1	—
Reuß ältere Linie	2	2	5	164	118	—	1	2	1	—	1	1
Reuß jüngere Linie	15	15	31	2 595	1 354	6	15	5	7	2	7	6
Schaumburg-Lippe	2	2	6	129	71	—	1	1	—	1	1	—
Lippe	8	8	19	529	308	3	9	3	2	1	6	1
Lübeck	4	4	5	391	94	—	4	2	2	1	1	2
Bremen	23	23	193	38 620	4 416	1 468	20	7	15	2	6	15
Hamburg	109	108	539	8 724	4 906	161	83	19	56	23	30	55
Elsaß-Lothringen	78	78	350	26 869	12 132	916	67	26	43	11	30	37
Deutsches Reich	2 279	2 266	13 092	445 165	192 430	10 594	2 238	776	1 084	373	930	963

*) s. Anmerkung 2 auf S. 63.

Aussperrungen haben im Jahre 1907: 249 stattgefunden, von denen innerhalb des Jahres 246 beendet wurden. Von diesen 246 Aussperrungen wurden 5 287 Betriebe betroffen, in denen 129 563 Arbeiter beschäftigt waren. Ausgesperrt wurden im ganzen 81 167 Personen, außerdem wurden 1 825 Arbeiter infolge der Aussperrungen zum Feiern gezwungen. Die Forderungen der Arbeitgeber betrafen 151 mal den Arbeitslohn, 76 mal die Arbeitszeit und 163 mal andere Gegenstände. Die Aussperrung hatte in 112 Fällen vollen, in 119 Fällen teilweisen, in 15 Fällen keinen Erfolg.

6. Bergwerksbetrieb.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1907, IV.)
Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 252—267.

Zu 6—13. Die Nachweise umfassen das Deutsche Reich und das Großherzogtum Luxemburg, das Eisenerze, Roheisen, Gußwaren 2. Schmelzung und Flußeisenerzeugnisse hervorbringt. — Die Angaben über die mittlere Belegschaft beziehen sich nur auf die Hauptbetriebe. Unter 6. sind bei den Hauptbetrieben auch diejenigen Werke gezählt, welche in Aus- und Vorrichtung begriffen oder wegen neuer Bauten oder durch Unglücksfälle im Betrieb an der Förderung von absatzfähigen Erzeugnissen verhindert waren. Die zum Teil nicht unbedeutende Belegschaft dieser Werke ist beim Nachweis der mittleren Belegschaft mitgezählt. Als Nebenbetriebe sind (unter 6., 7., 9. u. 10.) solche verzeichnet, die das betreffende Erzeugnis neben einem andern Haupterzeugnis gewannen. — Als Wert ist durchgängig der Verkaufswert am Ursprungsorte verstanden.

Jahr	Hauptbetriebe	Mittlere Belegschaft Köpfe	Nebenbetriebe	Förderung Menge 1 000 Tonnen	Förderung Wert 1 000 Mark	Hauptbetriebe	Mittlere Belegschaft Köpfe	Nebenbetriebe	Förderung Menge 1 000 Tonnen	Förderung Wert 1 000 Mark
	Steinkohlen.					**Braunkohlen.**				
1887	431	217 357	2	60 334,0	311 077	625	29 408	—	15 898,6	40 201
1892	423	289 415	—	71 372,2	526 979	621	37 480	—	21 171,9	58 506
1897	333	336 174	—	91 055,0	648 939	555	40 057	—	29 419,5	66 251
98	331	357 695	—	96 309,7	710 233	568	42 812	—	31 648,9	73 380
99	331	378 575	—	101 639,8	789 449	567	44 745	—	34 204,7	78 450
1900	338	413 693	—	109 290,2	966 065	569	50 911	—	40 498,0	98 497
01	336	448 000	—	108 539,4	1 015 254	562	58 537	—	44 480,0	110 280
1902	326	451 187	—	107 473,9	950 517	546	53 740	—	43 126,3	102 571
03	330	470 305	—	116 637,8	1 005 153	542	52 518	—	45 819,5	107 412
04	324	490 604	—	120 815,5	1 033 861	533	52 875	—	48 635,1	112 101
05	331	493 308	—	121 298,6	1 049 980	533	54 969	—	52 512,1	122 239
06	322	511 108	—	137 117,9	1 224 581	536	58 637	1	56 419,6	131 494
	Steinsalz.					**Kalisalze.**[1])				
1887	9	817	6	405,4	1 862	8	5 343	5	1 080,1	12 846
1892	10	866	7	662,6	2 832	11	5 615	5	1 351,1	17 952
1897	10	905	6	763,4	3 217	24	8 580	10	1 946,2	26 065
98	10	857	7	807,8	3 389	28	9 482	11	2 208,9	29 650
99	10	830	9	861,1	3 828	35	10 460	11	2 493,1	32 161
1900	14	1 233	10	926,6	4 242	37	11 828	15	3 050,6	39 111
01	10	1 264	9	985,1	4 529	41	13 192	18	3 534,9	43 429
1902	16	2 022	8	1 010,4	4 699	33	12 547	22	3 285,0	40 006
03	16	2 227	10	1 095,5	5 056	37	12 902	24	3 631,0	42 864
04	10	962	9	1 079,9	5 013	45	14 867	23	4 085,4	48 859
05	10	1 073	10	1 165,5	5 506	59	17 108	23	5 043,5	60 391
06	11	1 149	11	1 235,0	5 865	69	19 535	24	5 541,7	65 497
	Eisenerze.					**Zinkerze.**				
1887	672	32 969	47	9 351,1	34 005	60	13 626	48	900,7	10 022
1892	702	36 032	41	11 539,1	41 280	76	15 727	41	800,2	21 221
1897	708	37 991	32	15 466,0	60 088	45	13 749	26	663,9	16 881
98	635	38 320	28	15 901,3	60 825	61	14 147	31	641,7	22 047
99	706	40 917	29	17 989,6	70 170	72	14 582	36	664,5	35 420
1900	712	43 803	26	18 964,3	77 628	66	14 364	31	639,2	25 753
01	598	40 802	25	16 570,2	71 999	59	14 636	32	647,5	21 502
1902	540	39 202	25	17 963,6	65 731	57	14 943	35	702,5	29 811
03	558	41 594	21	21 230,7	74 235	54	15 231	32	682,9	33 058
04	565	43 406	22	22 047,4	76 668	51	15 915	28	715,7	39 479
05	566	43 706	21	23 444,1	81 770	55	16 420	28	731,3	47 838
06	577	47 735	23	26 734,6	102 578	58	16 592	25	704,6	52 253

[1]) Kainit und andre Kalirohsalze.

Jahr	Hauptbetriebe	Mittlere Belegschaft Köpfe	Nebenbetriebe	Förderung Menge 1 000 Tonnen	Förderung Wert 1 000 Mark	Hauptbetriebe	Mittlere Belegschaft Köpfe	Nebenbetriebe	Förderung Menge 1 000 Tonnen	Förderung Wert 1 000 Mark
	Bleierze.					**Kupfererze.**				
1887	110	14 344	53	157,6	15 923	15	14 094	74	507,6	14 552
1892	164	14 455	53	163,4	14 688	24	14 573	65	567,7	20 514
1897	132	12 385	36	150,2	13 016	21	14 420	45	700,6	19 010
98	144	13 008	38	149,3	13 113	29	14 454	48	702,8	19 685
99	171	13 803	38	144,4	14 112	53	14 911	56	733,6	20 868
1900	187	14 965	44	148,3	18 072	61	15 587	53	747,7	23 816
01	161	13 701	39	153,3	14 141	60	15 852	51	777,3	24 299
1902	116	12 389	46	167,9	13 436	47	16 198	48	761,9	20 431
03	102	11 761	36	166,0	14 084	48	16 159	47	772,7	20 449
04	96	11 304	34	164,4	14 706	51	16 909	52	798,2	21 731
05	97	11 292	37	152,7	15 346	41	17 539	40	793,5	23 500
06	98	10 809	43	140,9	18 041	40	17 550	47	768,5	25 643
	Silber- und Golderze.					**Summe aller Bergwerkserzeugnisse.**[1]				
1887	42	6 489	1	25,7	4 178	2 146	337 634	.	88 873,0	448 806
1892	30	5 572	3	17,5	3 642	2 222	422 903	.	107 884,5	711 695
1897	19	4 045	1	9,7	1 453	1 989	471 203	.	140 453,2	859 290
98	19	3 645	1	14,7	1 883	1 956	497 340	.	148 673,0	938 896
99	14	3 214	1	13,5	1 919	2 142	526 184	.	159 065,3	1 051 631
1900	11	2 925	1	12,6	2 059	2 241	573 078	.	174 666,8	1 263 244
01	11	2 887	2	11,6	1 551	2 001	612 781	.	176 070,3	1 313 873
1902	10	2 614	1	11,7	1 389	1 850	608 872	.	174 880,1	1 235 759
03	8	2 252	1	11,5	1 245	1 829	628 630	.	190 441,1	1 311 950
04	7	2 122	1	10,4	1 206	1 872	653 230	.	198 784,9	1 363 789
05	7	1 738	1	10,3	1 194	1 862	661 310	.	205 592,6	1 417 719
06	8	1 656	2	8,1	1 206	1 862	688 853	.	229 146,1	1 637 130

[1]) Außer den aufgeführten Bergwerkserzeugnissen sind in dieser Summe enthalten: Graphit, Asphalt, Erdöl, Bittersalze, Borazit, Zinnerze, Quecksilbererze, Kobalterze, Nickelerze, Antimonerze, Arsenikerze, Manganerze, Wismuterze, Uranerze, Wolframerze, Schwefelkies, Vitriol- und Alaunerze.

7. Gewinnung von Salzen aus Lösungen. (S. Vorbemerkung bei 6.)

	Chlornatrium (Kochsalz).					**Chlorkalium.**				
1887	68	3 374	11	484,1	11 434	23	2 318	4	128,2	17 170
1892	70	3 320	8	504,7	13 843	22	2 384	3	124,0	16 426
1897	71	3 336	10	543,3	12 137	20	2 371	3	168,0	23 058
98	71	3 440	9	565,7	12 465	20	2 769	3	191,3	25 541
99	69	3 308	9	571,1	12 087	19	3 286	3	207,5	27 205
1900	70	3 482	9	587,5	14 268	21	4 040	3	271,5	35 175
01	70	3 640	9	578,8	15 730	25	4 353	3	294,7	35 129
1902	69	3 567	10	572,8	15 613	26	4 587	3	267,5	31 545
03	71	3 504	8	598,4	14 184	27	4 384	3	280,2	34 140
04	71	3 586	8	621,8	14 706	30	4 754	4	297,2	35 402
05	72	3 601	9	612,1	14 786	32	5 492	4	373,2	44 456
06	72	3 701	7	635,2	15 247	36	5 861	6	403,4	46 364
	Andre Salze.[1]					**Summe aller Salze.**				
1887	25	804	—	170,8	9 669	116	6 496	.	783,1	38 273
1892	29	675	—	184,1	10 511	121	6 379	.	812,8	40 780
1897	28	659	—	183,5	8 225	119	6 366	.	894,8	43 420
98	27	668	—	191,5	9 307	118	6 877	.	948,5	47 314
99	27	634	—	216,9	10 392	115	7 228	.	995,5	49 684
1900	27	681	—	253,4	12 766	118	8 203	.	1 112,4	62 209
01	26	657	—	247,7	13 314	121	8 650	.	1 121,2	64 173
1902	27	819	—	248,2	12 647	122	8 973	.	1 088,5	59 805
03	24	742	—	257,9	14 559	122	8 630	.	1 136,5	62 883
04	25	783	—	274,2	16 277	126	9 123	.	1 193,2	66 385
05	25	800	—	298,3	17 532	129	9 893	.	1 283,6	76 774
06	26	886	—	311,8	18 876	134	10 448	.	1 350,4	80 487

[1]) Hierzu gehören: Chlormagnesium, Glaubersalz, schwefelsaures Kali, schwefelsaure Kalimagnesia, schwefelsaure Magnesia, schwefelsaure Tonerde, Alaun.

8. Eisenhohofenbetrieb. (S. Vorbemerkung bei 6.)

Jahr	In Hohofenwerken	Hohöfen vorhanden	Hohöfen in Betrieb	Betriebsdauer der Hohöfen Wochen	Mittlere Belegschaft Köpfe	Verhüttete Rohstoffe (Erze, Schlacken, Zuschläge) 1000 Tonnen	Erzeugtes Roheisen: Gußwaren erster Schmelzung Menge 1000 Tonnen	Gußwaren erster Schmelzung Wert 1000 Mark	zur Gießerei Menge 1000 Tonnen	zur Gießerei Wert 1000 Mark
1887	110	271	212	10 011	21 432	12 057,4	31,4	3 825	489,1	22 499
1892	109	266	215	10 103	24 325	14 421,5	34,2	3 741	712,1	37 446
1897	109	273	242	11 661	30 459	19 159,1	42,9	4 466	1 089,1	58 576
98	109	281	253	11 587	30 778	20 327,9	45,5	4 236	1 232,1	67 702
99	108	285	263	12 806	36 334	22 879,1	48,6	5 657	1 383,9	81 349
1900	108	298	274	13 252	34 743	24 291,8	51,3	6 378	1 373,1	94 746
01	108	309	263	11 517	32 367	22 162,9	46,9	4 934	1 432,0	98 089
1902	99	289	241	10 946	32 399	23 725,7	45,2	4 671	1 484,0	84 379
03	99	293	254	12 546	35 361	27 942,4	52,2	5 373	1 714,5	95 834
04	100	297	254	11 930	35 358	28 033,5	56,1	5 031	1 740,3	96 440
05	104	308	277	12 914	38 458	30 417,0	61,3	6 121	1 797,7	102 055
06	104	315	288	14 125	41 754	34 704,9	60,0	6 269	2 004,0	124 577

	Erzeugtes Roheisen: Bessemerroheisen (saures Verfahren) Menge 1000 Tonnen	Bessemerroheisen (saures Verfahren) Wert 1000 Mark	Thomasroheisen (basisches Verfahren) Menge 1000 Tonnen	Thomasroheisen (basisches Verfahren) Wert 1000 Mark	Stahleisen und Spiegeleisen Menge 1000 Tonnen	Stahleisen und Spiegeleisen Wert 1000 Mark	Puddelroheisen (ohne Spiegeleisen) Menge 1000 Tonnen	Puddelroheisen (ohne Spiegeleisen) Wert 1000 Mark	Bruch- und Waschseisen Menge 1000 Tonnen	Bruch- und Waschseisen Wert 1000 Mark	Gesamterzeugung von Roheisen Menge 1000 Tonnen	Gesamterzeugung von Roheisen Wert 1000 Mark
1887	Masseln zur Flußeisenbereitung: 1 732,5 Tauf. Ton. i. W. v.				71 432 Tauf. ℳ		1 756,1	68 023	14,9	664	4 024,0	166 443
1892	2 689,9 »	» » » »			119 966 »	»	1 491,6	67 661	9,7	482	4 937,5	229 296
1897	4 481,7 »	» » » »			221 286 »	»	1 256,4	65 324	11,4	495	6 881,5	350 147
98	4 850,4 »	» » » »			244 082 »	»	1 172,8	62 248	12,0	484	7 312,8	378 752
99	5 475,4 »	» » » »			299 981 »	»	1 222,7	68 280	12,5	608	8 143,1	455 875
1900	5 983,0 »	» » » »			376 777 »	»	1 099,2	72 554	13,9	691	8 520,5	551 146
01	5 461,1 »	» » » »			329 391 »	»	927,3	58 907	12,8	453	7 880,1	491 774
1902	6 218,4 »	» » » »			325 173 »	»	770,4	41 050	11,9	426	8 529,9	455 699
03	465,0	28 482	6 254,3	301 819	679,3	49 433	838,0	43 539	14,6	527	10 017,9	525 007
04	429,6	25 927	6 372,0	306 749	514,0	37 318	932,7	48 788	13,6	483	10 058,3	520 736
05	411,0	24 954	7 032,3	351 978	580,3	41 480	977,0	51 597	15,5	539	10 875,1	578 724
06	490,1	31 706	8 039,8	437 942	755,7	61 292	929,1	52 837	14,1	565	12 292,8	715 188

9. Metallhüttenbetrieb. (S. Vorbemerkung bei 6.)

Jahr	Hauptbetriebe	Mittlere Belegschaft Köpfe	Nebenbetriebe	Gewinnung Menge 1000 Tonnen	Gewinnung Wert 1000 Mark	Hauptbetriebe	Mittlere Belegschaft Köpfe	Nebenbetriebe	Gewinnung Menge 1000 Tonnen	Gewinnung Wert 1000 Mark
	Zink.					**Blei** (einschl. Hartblei).				
1887	28	8 355	3	130,5	36 597	13	2 739	11	94,9	22 495
1892	28	9 599	3	139,9	55 062	13	2 844	9	97,7	20 547
1897	28	10 711	3	150,7	50 477	13	2 731	10	118,9	28 641
98	28	10 533	3	154,9	58 834	13	2 796	11	132,7	34 222
99	28	10 631	3	153,2	72 951	13	2 682	11	129,2	37 260
1900	27	10 779	3	155,8	62 067	13	2 613	11	121,5	40 697
01	27	10 561	4	166,3	54 787	13	2 866	12	123,1	32 233
1902	26	10 859	4	174,9	62 228	14	3 039	10	140,3	31 349
03	26	10 626	4	182,5	73 921	14	2 980	9	145,3	33 490
04	25	11 406	2	193,1	84 650	14	2 999	9	137,6	32 546
05	25	11 596	2	198,2	97 839	15	2 908	8	152,6	41 049
06	25	12 282	2	205,7	108 653	15	3 104	8	150,7	50 996
	Kupfer (Raffinad- einschl. Elektrolyt- u. Rosettenkupfer).					**Silber** (Reinmetall). Kilogramm				
1887	8	3 049	6	20,2	17 595	7	2 272	15	366 962	48 074
1892	9	3 616	6	24,8	24 758	8	2 499	13	487 964	57 075
1897	9	4 313	5	29,4	30 182	7	2 351	13	448 068	36 381
98	9	4 475	6	30,7	32 728	7	2 477	14	480 578	38 157
99	9	4 677	7	34,6	50 076	7	2 491	14	467 590	37 832
1900	9	4 742	6	30,9	46 934	7	2 053	14	415 735	34 653

Jahr	Hauptbetriebe	Mittlere Belegschaft Köpfe	Nebenbetriebe	Gewinnung Menge 1 000 Tonnen	Gewinnung Wert 1 000 Mark	Hauptbetriebe	Mittlere Belegschaft Köpfe	Nebenbetriebe	Gewinnung Menge 1 000 Tonnen	Gewinnung Wert 1 000 Mark
	Noch: **Kupfer** (Raffinad- einschl. Elektrolyt- und Rosettenkupfer).					Noch: **Silber** (Reinmetall).			Kilogramm	
1901	9	4 806	5	31,3	46 309	7	2 012	14	403 796	32 519
1902	9	4 699	4	30,6	34 150	6	1 855	15	430 610	30 800
03	8	4 672	6	31,2	37 841	6	1 798	14	396 253	28 897
04	8	4 750	7	30,3	36 305	6	1 798	15	389 827	30 367
05	8	4 813	5	31,7	44 606	6	1 756	15	399 775	32 922
06	8	4 921	4	32,3	55 962	6	1 720	14	(1 393 442	35 768
	Gold (Reinmetall).			Kilogramm		**Summe aller Hüttenerzeugnisse.**[3]			1 000 Tonnen	
1887	—	—	9	1 753	4 894	73	16 936	.	272,1	138 085
1892	—	—	15	2 549	7 094	87	19 320	.	293,9	176 409
1897	—	—	14	2 781	7 737	73	20 843	.	337,5	166 720
98	—	—	14	2 847	7 913	76	21 035	.	357,0	185 324
99	—	—	13	2 605	7 259	74	21 251	.	358,5	222 220
1900	—	—	12	3 055	8 523	76	21 123	.	352,7	216 207
01	—	—	13	2 755	7 688	74	21 327	.	360,8	192 613
1902	—	—	12	2 664	7 431	73	21 556	.	390,5	190 236
03	—	—	13	2 572	7 175	72	21 182	.	404,7	207 822
04	—	—	13	2 738	7 636	71	22 128	.	410,7	223 058
05	—	—	13	3 933	10 974	73	22 346	.	433,5	264 266
06	—	—	13	(2 4 202	11 727	73	23 264	.	442,1	309 277

[1]) Davon sind gewonnen aus inländischen Erzen 177 331 kg, aus ausländischen Erzen 156 277 kg, aus in- und ausländischem Werkblei 376 kg, aus in- und ausländischen Rückständen und Abfällen 59 458 kg. — [2]) Davon sind gewonnen aus inländischen Erzen 121 kg, aus ausländischen Erzen 640 kg, aus in- und ausländischem Werkblei 1 kg, aus in- und ausländischen Rückständen und Abfällen 3 440 kg. — [3]) Außer den vorangeführten Metallhüttenerzeugnissen sind in der Summe enthalten: Kaufglätte, Schwarzkupfer, Kupferstein, Quecksilber, Nickel, Blaufarbwerkerzeugnisse, Kadmium Zinn, Zinnsalz, Wismut, Antimon, Uranpräparate, Arsenikalien, Selen, Schwefel, Vitriole und Farbenerden.

10. Schwefelsäurebetrieb.*) (S. Vorbemerkung bei 6.)

Jahr	Hauptbetriebe	Mittlere Belegschaft Köpfe	Nebenbetriebe	Gewinnung Menge 1 000 Tonnen	Gewinnung Wert 1 000 Mark	Jahr	Hauptbetriebe	Mittlere Belegschaft Köpfe	Nebenbetriebe	Gewinnung Menge 1 000 Tonnen	Gewinnung Wert 1 000 Mark
1887	66	4 376	10	382,9	12 726	1901	61	4 824	18	856,8	24 448
1892	62	3 772	10	538,5	16 884	02	60	4 775	20	965,0	26 889
1897	61	3 553	13	707,1	18 318	03	60	5 242	19	1 010,6	28 709
98	59	3 598	15	768,2	20 349	04	78	6 150	21	1 207,9	33 717
99	59	3 683	17	832,7	22 948	05	77	6 020	22	1 281,2	35 636
1900	58	3 798	17	849,9	24 282	06	78	6 369	21	1 365,9	39 540

*) Der Nachweis umfaßt die Gewinnung von englischer Schwefelsäure und rauchendem Vitriolöl und bezieht sich nur auf solche Betriebe, die Schwefelsäure aus Erzen darstellen. Im Jahre 1904 sind 18 Werke hinzugekommen, die vorher nicht zur Montanstatistik herangezogen waren.

11. Eisengießereibetrieb. (S. Vorbemerkung bei 6.)

Jahr	Zahl der betriebenen Werke[1])	Mittlere Belegschaft Köpfe	Verschmolzenes Roheisen und Alteisen 1 000 Tonnen	Erzeugte Gußwaren zweiter Schmelzung: Geschirrguß Menge 1 000 Tonnen	Geschirrguß Wert 1 000 Mark	Röhren Menge 1 000 Tonnen	Röhren Wert 1 000 Mark	Sonstige Gußwaren Menge 1 000 Tonnen	Sonstige Gußwaren Wert 1 000 Mark
1887	1 097	48 668	871,4	59,7	11 017	104,0	11 385	599,8	100 257
1892	1 193	61 293	1 172,5	63,6	12 141	166,6	19 440	781,2	134 403
1897	1 216	79 844	1 681,0	86,3	16 429	195,0	22 253	1 168,3	208 532
98	1 213	85 435	1 824,2	92,0	17 675	212,4	27 623	1 278,0	231 067
99	1 238	91 613	2 038,2	103,0	21 009	243,2	35 174	1 422,8	272 667
1900	1 253	95 548	2 090,0	111,8	23 632	272,0	39 605	1 412,6	285 377
01	1 249	85 715	1 753,3	98,1	19 276	254,8	32 660	1 160,5	221 055
1902	1 295	84 530	1 805,5	96,7	18 330	297,8	35 044	1 175,2	208 329
03	1 282	87 821	1 992,5	108,7	20 496	280,9	32 104	1 325,6	229 820
04	(2 1 621	104 604	2 363,7	115,8	22 405	320,2	37 621	1 603,9	285 669
05	1 608	109 565	2 449,4	118,3	23 476	369,5	44 390	1 728,4	311 422
06	1 584	117 458	2 752,3	134,4	26 319	393,4	51 326	1 959,6	374 751

[1]) Der Nachweis bezieht sich nur auf die Eisengießereien, die für die Montanstatistik Angaben gemacht haben, oder deren Betriebsverhältnisse geschätzt werden konnten. — [2]) Im Jahre 1904 sind gegen früher 391 Eisengießereien mehr zur Montanstatistik herangezogen.

12. Schweißeisenbetrieb. (S. Vorbemerkung bei 6.)

Jahr	Zahl der betriebenen Werke[1])	Mittlere Belegschaft Köpfe	Verarbeitetes Eisen 1000 Tonnen	Erzeugnisse aus Schweißeisen und Schweißstahl: Rohluppen und Rohschienen zum Verkauf Menge 1000 Tonnen	Rohluppen und Rohschienen zum Verkauf Wert 1000 Mark	Zementstahl zum Verkauf Menge 1000 Tonnen	Zementstahl zum Verkauf Wert 1000 Mark	Eisenbahnschienen und Schienenbefestigungsteile Menge 1000 Tonnen	Eisenbahnschienen und Schienenbefestigungsteile Wert 1000 Mark
1887	286	52 786	2 160,4	75,6	5 082	0,2	22	9,8	1 225
1892	246	45 989	1 885,3	83,7	6 540	0,4	66	7,4	1 034
1897	186	39 958	1 455,5	79,6	7 335	0,3	52	6,5	1 020
98	176	38 135	1 480,9	82,9	7 383	—	—	11,9	1 290
99	175	37 667	1 549,8	79,2	8 524	—	—	15,7	2 041
1900	174	38 145	1 347,7	69,3	8 846	—	—	18,9	2 835
01	164	31 565	1 051,0	36,0	3 498	—	—	19,8	2 544
1902	156	27 479	1 107,4	52,0	4 545	0,0	3	23,6	2 568
03	147	27 125	1 127,6	53,2	4 297	0,0	2	27,0	2 819
04	139	24 334	1 116,9	52,3	4 444	0,0	2	21,5	2 330
05	141	22 805	1 062,3	45,0	4 027	0,0	1	18,9	2 036
06	123	19 087	903,0	47,6	4 683	—	—	8,7	1 386

	Erzeugnisse aus Schweißeisen und Schweißstahl: Eiserne Bahnschwellen und Schwellenbefestigungsteile Menge 1000 Tonnen	Eiserne Bahnschwellen und Schwellenbefestigungsteile Wert 1000 Mark	Rollendes Eisenbahnmaterial (Achsen, Räder, Radreifen usw.) Menge 1000 Tonnen	Rollendes Eisenbahnmaterial (Achsen, Räder, Radreifen usw.) Wert 1000 Mark	Handelseisen (Fassoneisen, Baueisen, Profileisen) Menge 1000 Tonnen	Handelseisen (Fassoneisen, Baueisen, Profileisen) Wert 1000 Mark	Platten und Bleche außer Weißblech Menge 1000 Tonnen	Platten und Bleche außer Weißblech Wert 1000 Mark
1887	27,0	3 020	7,5	1 608	1 015,1	104 723	246,9	35 443
1892	13,0	1 654	7,5	1 655	887,3	101 869	177,7	26 653
1897	0,5	71	13,4	2 380	793,6	97 367	109,6	14 639
98	0,5	117	12,1	2 399	829,9	103 239	108,3	14 816
99	0,1	17	8,5	2 082	902,9	127 497	67,0	11 456
1900	0,1	29	8,3	1 925	748,7	121 391	55,1	10 576
01	0,2	24	6,0	1 292	599,6	79 923	44,2	7 693
1902	0,6	122	5,8	1 199	662,7	79 963	44,8	7 276
03	0,1	13	3,9	855	627,1	75 181	48,9	7 723
04	1,3	304	3,4	725	606,9	73 183	48,7	6 940
05	0,7	130	5,3	1 236	607,5	73 223	62,8	10 437
06	0,4	72	7,3	1 820	533,2	68 651	20,8	3 054

	Erzeugnisse aus Schweißeisen und Schweißstahl: Weißblech Menge 1000 Tonnen	Weißblech Wert 1000 Mark	Draht Menge 1000 Tonnen	Draht Wert 1000 Mark	Röhren Menge 1000 Tonnen	Röhren Wert 1000 Mark	Andre verkäufliche Eisen- und Stahlsorten Menge 1000 Tonnen	Andre verkäufliche Eisen- und Stahlsorten Wert 1000 Mark
1887	2,9	1 139	185,1	20 061	17,5	4 009	37,4	8 628
1892	0,7	92	124,1	14 273	16,0	4 014	45,6	10 911
1897	—	—	34,1	5 363	37,7	10 257	36,3	10 877
98	—	—	33,4	5 372	46,8	12 019	34,5	10 913
99	—	—	32,6	4 897	62,3	17 868	35,5	11 874
1900	—	—	26,9	4 903	49,3	14 608	39,0	14 214
01	—	—	25,1	3 869	46,3	12 196	45,7	11 953
1902	—	—	26,0	3 552	45,7	10 770	33,5	9 252
03	—	—	24,2	3 303	61,5	14 357	31,8	9 039
04	—	—	26,0	3 495	59,8	13 729	34,4	9 760
05	—	—	25,8	3 466	63,5	14 967	31,1	7 534
06	—	—	24,3	3 670	63,1	17 300	35,5	8 891

[1]) In dem Nachweis fehlen in einzelnen Jahren die Ergebnisse mehrerer Werke, über deren Betriebsverhältnisse keine Angaben zu erlangen waren.

13. Flußeisenbetrieb. (S. Vorbemerkung bei 6.)

Jahr	Zahl der betriebenen Werke[1])	Mittlere Belegschaft Köpfe	Verarbeitetes Eisen 1 000 Tonnen	Erzeugnisse aus Flußeisen und Flußstahl: Halbfabrikate (Ingots, Brammen, Billets, Platinen usw.) zum Verkauf Menge 1 000 Tonnen	Wert 1 000 Mark	Eisenbahnschienen und Schienenbefestigungsteile Menge 1 000 Tonnen	Wert 1 000 Mark	Eiserne Bahnschwellen und Schwellenbefestigungsteile Menge 1 000 Tonnen	Wert 1 000 Mark
1887	94	36 740	2 191,6	574,5	43 610	456,2	47 404	74,2	7 908
1892	122	61 092	3 641,9	779,5	61 582	535,5	59 314	116,8	12 739
1897	164	91 526	6 512,1	1 273,1	107 131	792,6	87 313	144,3	15 225
98	170	106 459	7 318,3	1 428,2	122 304	807,2	91 514	168,5	17 834
99	177	120 983	8 112,5	1 508,4	138 677	792,0	94 585	201,7	22 060
1900	189	124 665	8 372,5	1 536,1	164 623	903,1	120 195	231,8	28 494
01	200	121 860	8 139,7	1 648,3	145 669	829,5	98 981	203,2	22 993
1902	199	126 438	9 533,3	2 230,3	177 435	921,5	101 665	209,3	22 773
03	208	132 443	10 619,7	2 411,5	189 030	1 053,0	112 742	271,5	28 530
04	209	140 966	11 053,8	2 374,4	187 109	870,8	93 743	288,1	29 927
05	211	159 172	12 088,3	2 725,7	218 399	963,8	103 644	332,2	33 798
06	221	177 057	13 580,0	2 845,3	241 278	1 185,1	133 902	355,5	37 645

Jahr	Erzeugnisse aus Flußeisen und Flußstahl: Rollendes Eisenbahnmaterial (Achsen, Räder, Radreifen usw.) Menge 1 000 Tonnen	Wert 1 000 Mark	Handelseisen (Fassoneisen, Baueisen, Profileisen) Menge 1 000 Tonnen	Wert 1 000 Mark	Platten und Bleche außer Weißblech Menge 1 000 Tonnen	Wert 1 000 Mark	Weißblech Menge 1 000 Tonnen	Wert 1 000 Mark
1887	65,4	13 181	111,8	12 439	88,8	13 653	13,8	4 737
1892	90,9	20 098	515,2	52 136	252,6	37 701	26,8	8 878
1897	127,0	28 012	1 555,0	166 000	574,1	84 883	31,5	8 300
98	145,5	32 756	1 858,4	203 640	659,0	97 265	35,3	9 434
99	154,8	35 583	2 132,1	255 958	773,5	126 062	34,0	10 132
1900	179,3	42 581	2 013,1	281 632	773,3	142 790	30,7	11 053
01	141,4	32 484	1 841,7	210 600	766,7	120 883	36,3	11 998
1902	142,2	29 027	2 223,0	233 931	856,3	122 747	42,5	14 371
03	144,0	30 803	2 542,1	263 735	944,7	133 582	45,1	14 131
04	161,7	35 339	2 780,2	284 742	1 051,8	143 293	48,0	14 312
05	197,1	44 353	3 088,0	320 609	1 182,6	157 856	47,0	14 356
06	238,1	55 741	3 760,9	420 159	1 377,8	203 785	59,2	15 928

Jahr	Erzeugnisse aus Flußeisen und Flußstahl: Draht Menge 1 000 Tonnen	Wert 1 000 Mark	Röhren Menge 1 000 Tonnen	Wert 1 000 Mark	Kriegsmaterial aller Art (Geschütze, Geschosse usw.) Menge 1 000 Tonnen	Wert 1 000 Mark	Andre verkäufliche Eisen- und Stahlsorten Menge 1 000 Tonnen	Wert 1 000 Mark
1887	259,6	28 131	0,0	10	11,7	14 987	82,4	20 106
1892	313,0	35 107	9,4	1 871	19,9	23 405	96,6	24 100
1897	478,8	53 605	11,5	3 601	15,5	18 884	133,2	40 371
98	442,7	50 283	16,1	3 958	29,2	27 404	190,0	53 194
99	479,7	61 599	30,6	8 502	26,6	24 933	195,3	61 044
1900	430,6	65 811	28,4	9 473	30,3	30 768	205,0	65 618
01	497,6	64 252	32,1	9 471	21,4	24 817	192,4	51 675
1902	547,8	65 133	37,7	11 638	19,4	21 056	192,5	48 018
03	653,1	75 558	38,1	11 797	18,6	21 905	227,5	53 460
04	636,0	72 518	47,9	13 387	25,7	43 067	237,6	60 009
05	729,2	83 369	65,3	18 145	29,2	51 186	246,0	66 754
06	820,8	100 801	90,0	26 926	46,4	61 745	289,8	88 743

[1]) In dem Nachweis fehlen in einzelnen Jahren die Ergebnisse mehrerer Werke, über deren Betriebsverhältnisse keine Angaben zu erlangen waren.

14. Biergewinnung.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1907, IV.)
Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 268.

a. Biergewinnung im Brausteuergebiet.[1])

Umfang und Bevölkerung des Brausteuergebiets s. Seite 2 unter 4.

Rechnungsjahre (1. April beginnend)	Zahl der im Betriebe gewesenen Brauereien (Braustätten)	Darunter gewerbliche Brauereien	Menge der verwendeten steuerpflichtigen Braustoffe[2])		Menge des gewonnenen Biers				Zur Herstellung von 1 Hektoliter Bier wurden durchschnittlich nebeneinander verwendet	
					obergäriges	untergäriges	zusammen			
			Getreide (Malz, Schrot usw.)	Malzersatzstoffe[3])			1 000 hl	auf den Kopf	Getreide und Reis	Malzersatzstoffe
			Tonnen	Tonnen	1 000 hl	1 000 hl		Liter	kg	kg
1887	9 639	8 605	550 390	4 331	8 504	18 972	27 476	76	20,07	0,12
88	9 556	8 540	573 350	4 953	8 396	20 259	28 655	77	20,05	0,13
89	9 275	8 352	632 641	7 117	8 989	23 200	32 189	85	19,72	0,16
90	8 969	8 054	630 624	9 365	8 327	23 952	32 279	84	19,64	0,19
91	8 672	7 785	630 751	8 754	7 841	24 791	32 632	84	19,47	0,14
1892	8 460	7 571	633 077	8 716	7 665	25 506	33 171	84	19,24	0,11
93	8 243	7 405	653 379	9 154	7 523	26 862	34 385	86	19,15	0,12
94	8 029	7 225	643 564	10 909	7 111	26 863	33 974	84	19,15	0,12
95	7 847	7 068	702 927	11 938	7 884	29 849	37 733	92	18,83	0,12
96	7 682	6 938	711 844	12 106	7 545	30 811	38 356	92	18,76	0,12
1897	7 542	6 818	759 088	14 207	7 777	33 659	41 436	98	18,55	0,12
98	7 312	6 638	764 437	15 760	7 567	34 702	42 269	98	18,33	0,13
99	7 083	6 441	781 073	15 766	7 281	35 928	43 209	99	18,30	0,14
1900	6 903	6 283	800 727	14 981	7 429	37 305	44 734	101	18,10	0,13
01	6 674	6 113	796 468	14 962	7 323	37 718	45 041	100	17,88	0,14
1902	6 581	6 072	745 809	13 444	6 467	35 759	42 226	92	17,84	0,14
03	6 404	5 908	771 169	13 665	6 273	37 091	43 364	93	17,96	0,14
04	6 204	5 784	775 563	14 200	6 445	37 745	44 190	94	17,72	0,16
05	5 995	5 602	812 811	15 466	6 217	40 047	46 264	97	17,74	0,16
06	5 785	5 423	801 917	10 310	5 979	39 888	45 867	94	17,53	.
Im Rechnungsjahr 1906 nach Steuerdirektivbezirken.										
Ostpreußen	137	134	23 175	787	306	969	1 275	63	18,32	.
Westpreußen	82	82	13 398	321	109	658	767	46	17,60	.
Brandenburg	512	512	138 598	3 477	1 975	5 558	7 533	133	18,41	.
Pommern	163	124	14 184	300	64	760	824	49	17,48	.
Posen	122	122	10 302	100	160	472	632	32	16,32	.
Schlesien	559	559	58 281	552	629	2 801	3 430	69	17,01	.
Provinz Sachsen	375	374	42 687	381	282	2 257	2 539	90	16,83	.
Schleswig-Holstein	335	239	29 620	310	173	1 717	1 890	121	15,73	.
Hannover	287	182	31 487	999	184	1 681	1 865	66	17,08	.
Westfalen	680	659	78 606	433	107	4 133	4 240	107	18,58	.
Hessen-Nassau	178	177	43 650	109	9	2 295	2 304	111	18,97	.
Rheinland	641	637	107 881	1 079	921	5 320	6 241	95	17,38	.
Hohenzollern	145	145	2 926	44	2	150	152	221	19,49	.
Zusammen Preußen	4 216	3 946	594 795	8 892	4 921	28 771	33 692	89	17,71	.
Sachsen	563	563	75 494	454	603	4 161	4 764	104	15,85	.
Hessen	109	109	30 502	26	—	1 640	1 640	134	18,62	.
Mecklenburg	178	87	7 131	106	76	394	470	64	15,21	.
Thüringen	510	510	48 119	88	90	2 541	2 631	150	18,30	.
Oldenburg	55	54	3 457	18	26	178	204	57	16,92	.
Braunschweig	53	53	10 568	42	26	589	615	125	17,19	.
Anhalt	48	48	9 116	64	49	455	504	152	18,08	.
Lübeck	18	18	1 818	33	32	86	118	103	15,43	.
Bremen	13	13	7 494	262	31	387	418	156	17,98	.
Hamburg	22	22	13 423	325	125	686	811	93	16,62	.

[1]) Betriebe, in denen Bier lediglich als steuerfreier Haustrunk bereitet wird, sind nicht berücksichtigt. — [2]) Nach dem Brausteuergesetz vom 3. Juni 1906 wird vom 1. Juli 1906 ab die Brausteuer gestaffelt nach den verwendeten Malzmengen zu verschiedenen Sätzen erhoben. Von diesem Zeitpunkt ab darf zur Bereitung untergärigen Bieres nur Gerstenmalz, Hopfen, Hefe und Wasser verwendet werden; für die Bereitung obergärigen Bieres ist auch die Verwendung anderen Malzes und bestimmter Zuckerstoffe zugelassen worden. Abweichungen von dieser Vorschrift können gestattet werden für die Bereitung besonderer Biere, sowie von Bier, das nachweislich zur Ausfuhr bestimmt ist. — [3]) Darunter Reis 1887: 968 t, 1888: 1274 t, 1889: 2065 t, 1890: 3259 t, 1891: 4305 t, 1892: 5077 t, 1893: 5107 t, 1894: 6781 t, 1895: 7578 t, 1896: 7596 t, 1897: 9367 t, 1898: 10225 t, 1899: 9809 t, 1900: 8957 t, 1901: 8737 t, 1902: 7614 t, 1903: 7538 t, 1904: 7294 t, 1905: 7924 t und 1906: 2185 t.

14 b. Art und Betriebsumfang der Bierbrauereien [1]) im Brausteuergebiet.

Rechnungsjahre (1. April beginnend)	Von den Brauereien (Brauereibetrieben [1]) haben vorwiegend bereitet: obergäriges Bier: gewerbliche	obergäriges Bier: nicht gewerbliche	untergäriges Bier: gewerbliche	untergäriges Bier: nicht gewerbliche	an Malz verbraucht: bis 5 dz	über 5 bis 250 dz	über 250 bis 500 dz	über 500 bis 1 000 dz	über 1 000 bis 2 000 dz	über 2 000 bis 3 000 dz	über 3 000 bis 4 000 dz	über 4 000 bis 5 000 dz
1906	2 693	362	2 652	—	871	2 295	583	580	545	230	142	103

über 5 000 bis 6 000 dz	über 6 000 bis 7 000 dz	über 7 000 bis 10 000 dz	über 10 000 bis 20 000 dz	über 20 000 bis 30 000 dz	über 30 000 bis 40 000 dz	über 40 000 bis 50 000 dz	über 50 000 dz
56	56	88	104	28	8	8	10

[1]) Hinsichtlich der Besteuerung der Braustoffe werden nach § 6, Abs. 2 des Brausteuergesetzes vom 3. Juni 1906 mehrere in einer Hand befindliche Brauereien als ein Brauereibetrieb angesehen, wenn sie ein wirtschaftlich zusammengehöriges Unternehmen bilden, oder innerhalb derselben Gemeinde oder nicht weiter als 10 km voneinander entfernt liegen.

In dieser Übersicht (14b) sind solche Brauereibetriebe als je eine Brauerei gezählt worden. Bei der Darstellung des Malzverbrauchs sind die Zuckerstoffe und die in der Zeit vom 1. April bis 30. Juni 1906 außer dem Malz noch verwendeten Braustoffe nach ihrem Steuerwert als Malz mitverrechnet worden.

14 c. Biergewinnung in den deutschen Steuergebieten und dem deutschen Zollgebiet.

Jahre [1])	Biergewinnung in: dem Brausteuergebiet	Bayern	Württemberg	Baden [2])	Elsaß-Lothringen	dem Zollgebiet	Biergewinnung auf den Kopf der Bevölkerung: Brausteuergebiet	Bayern	Württemberg	Baden	Elsaß-Lothringen	Zollgebiet
	1 000 Hektoliter						Liter					
1887	27 476	13 711	3 558	1 484	778	47 100	76	250	176	92	50	100
88	28 655	13 526	3 154	1 509	759	47 696	77	245	156	93	48	99
89	32 189	14 284	3 419	1 631	798	52 420	85	258	168	100	51	107
90	32 279	14 427	3 508	1 679	837	52 830	84	258	172	102	52	107
91	32 632	14 490	3 454	1 643	875	53 205	84	258	169	99	54	106
1892	33 171	15 104	3 749	1 714	912	54 780	84	267	183	102	56	108
93	34 385	15 025	3 478	1 710	907	55 623	86	264	169	102	56	109
94	33 974	15 186	3 493	1 728	869	55 369	84	265	169	101	53	107
95	37 733	16 034	3 885	1 914	997	60 695	92	277	187	111	61	116
96	38 356	16 206	3 795	2 192	937	61 621	92	276	181	126	57	116
1897	41 436	16 982	4 100	2 741	964	66 378	98	286	194	156	58	123
98	42 269	17 455	4 069	2 947	1 058	67 968	98	291	191	166	63	124
99	43 209	17 739	4 128	3 095	1 128	69 500	99	292	193	170	66	125
1900	44 734	17 944	3 877	2 974	1 106	70 857	101	291	179	160	64	125
01	45 041	17 818	4 013	2 964	1 117	71 157	100	286	184	157	64	124
1902	42 226	17 361	3 792	2 967	1 148	67 699	92	275	172	155	66	116
03	43 364	(*17 384	3 752	3 045	1 222	(*68 976	93	(*272	168	157	69	117
04	44 190	17 779	3 701	3 082	1 278	70 241	94	277	163	157	71	117
05	46 264	17 837	3 968	3 131	1 332	72 755	97	274	173	157	74	120
06	45 867	18 364	4 017	3 278	1 381	73 159	94	279	173	162	75	119

[1]) Für das Brausteuergebiet, für Württemberg und Elsaß-Lothringen Rechnungsjahre; für Bayern Kalenderjahre.

[2]) 1887—1895 Steuerjahre (1. Dezember bis 30. November); 1896: 1. Dezember 1895 bis 31. Dezember 1896 (13 Monate), von 1897 ab Kalenderjahre. Die Biergewinnung wird in Baden erst seit 1897 unmittelbar erhoben; für die früheren Jahre sind die Biermengen aus dem Betrage der erhobenen Biersteuer berechnet.

*) Berichtigte Angabe.

15. Branntweingewinnung.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1908, I.)
Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 271.
Umfang und Bevölkerung des Branntweinsteuergebiets s. Seite 2 unter 4.

a. Zahl der im Betriebe gewesenen Brennereien.

Betriebsjahre (Oktober beginnend)	Brennereien, die hauptsächlich verarbeiteten: Kartoffeln – landwirtschaftliche	Kartoffeln – gewerbliche	Getreide – landwirtschaftliche	Getreide – gewerbliche	andere Stoffe (gewerbl. Br.)	Melasse	andere nichtmehlige Stoffe	Brennereien überhaupt	Darunter in Verbindung mit Hefengewinnung betriebene Brennereien – landwirtschaftliche	gewerbliche
1897/98	5 941	44	6 980	1 072	141	30	46 571	60 779	570	406
98/99	5 530	41	7 837	1 064	192	29	46 233	60 926	554	400
99/1900	6 262	72	7 648	1 040	141	28	43 833	59 024	538	395
1900/01	5 796	61	6 164	884	239	27	61 669	74 840	519	385
01/02	6 459	78	7 065	921	139	28	55 168	69 858	489	371
02/03	6 337	36	8 436	789	52	29	45 192	60 871	454	356
03/04	6 059	22	8 934	788	39	29	50 160	66 031	440	347
04/05	6 048	21	7 620	780	39	29	57 635	72 172	409	336
05/06	6 367	33	8 169	758	36	28	53 014	68 405	384	309
06/07	5 871	21	7 966	752	42	29	50 724	65 405	372	301
Ostpreußen	293	2	1	4	—	—	3	303	1	4
Westpreußen	350	—	—	2	—	—	3	355	—	2
Brandenburg	602	3	10	22	—	—	14	651	1	9
Pommern	476	2	2	18	—	—	1	499	—	17
Posen	561	—	—	2	—	—	3	566	—	2
Schlesien	639	3	121	120	—	3	16	902	3	13
Provinz Sachsen	226	1	13	68	—	10	9	327	5	3
Hannover	16	—	217	56	—	2	5	296	76	37
Westfalen	—	—	456	106	1	—	44	607	183	79
Rheinland	30	—	334	237	1	—	921	1 523	74	74
Übr. preuß. Bezirk.	92	—	265	19	—	—	116	492	12	16
Bayern	1 268	3	940	9	—	—	4 804	7 024	3	6
Sachsen	529	—	13	9	—	1	12	564	—	6
Württemberg	326	4	2 160	12	37	3	3 890	6 432	2	4
Baden	123	2	3 295	12	2	4	18 608	22 046	—	4
Elsaß-Lothringen	39	—	82	3	1	—	22 178	22 303	—	—
Übrigen Bezirken	301	1	57	53	—	6	97	515	12	25

15b. Rohstoffverbrauch in den Brennereien.

Betriebsjahre (1. Oktober beginnend)	Verarbeitete Stoffe: Kartoffeln	Getreide und alle übrigen mehligen Stoffe	Melasse, Rüben u. Rübensaft	Brauereiabfälle, Hefenbrühe	Kernobst und Kernobsttreber	Steinobst	Obst- und Traubenwein	Weinhefe, Weintreber	Sonstige Stoffe
	1 000 Tonnen			1 000 Hektoliter					
1897/98	2 261	333	47	128	106	193	27	374	89
98/99	2 586	346	35	116	104	230	28	267	79
99/1900	2 502	347	35	109	86	221	29	373	84
1900/01	2 790	364	30	88	366	733	39	597	84
01/02	3 088	362	32	82	87	507	39	520	81
02/03	2 367	352	35	85	118	129	24	387	79
03/04	2 631	380	36	86	88	191	21	534	87
04/05	2 481	414	41	80	271	392	33	619	115
05/06	3 132	411	30	81	96	325	28	510	117
06/07 [1]	2 632	403	34	87	141	350	31	317	113

[1]) Berichtigte Angaben.

15 c. Erzeugung und Kontingent der Brennereien.

Betriebsjahre (1. Oktober beginnend)	Es wurden erzeugt: in Brennereien, die hauptsächlich verarbeiteten: Kartoffeln – landwirtschaftlichen	Kartoffeln – gewerblichen	Getreide – landwirtschaftlichen	Getreide – gewerblichen	andere Stoffe (gewerbl. Br.)	Melasse	andere nicht mehlige Stoffe	in den Brennereien überhaupt [1]	darunter in den mit Hefengewinnung betriebenen Brennereien: landwirtschaftlichen	gewerblichen
	Hektoliter Alkohol									
A. Gesamterzeugung:										
1897/98	2 546 368	4 496	251 828	325 434	294	134 202	25 268	3 287 890	97 699	286 990
98/99	3 101 705	5 029	245 681	335 263	387	102 889	24 615	3 815 569	102 142	300 877
99/1900	2 942 765	5 226	246 292	352 414	249	94 734	26 140	3 667 820	103 431	317 412
1900/01	3 296 705	6 075	249 476	364 273	719	83 797	50 815	4 051 860	101 211	328 796
01/02	3 511 895	7 276	230 804	363 373	312	88 728	36 520	4 238 908	95 107	332 035
02/03	2 642 772	7 180	247 390	378 395	146	88 124	18 927	3 382 935	88 580	347 627
03/04	3 039 883	5 722	287 448	405 035	102	92 838	23 271	3 854 299	86 707	370 679
04/05	2 871 671	5 673	326 143	439 584	161	107 950	36 270	3 787 450	86 452	395 535
05/06	3 508 125	10 267	298 609	446 448	118	82 702	30 426	4 376 695	79 533	400 145
06/07	2 959 425	10 065	307 722	444 949	126	89 137	29 782	3 841 207	77 849	396 654
1906/07 in den Direktivbezirken:										
Ostpreußen	152 704	1 161	272	4 728	—	—	73	158 938	272	4 728
Westpreußen	274 615	—	—	730	—	—	366	275 711	—	730
Brandenburg	537 912	1 358	469	12 582	—	—	195	552 516	38	11 436
Pommern	424 876	3 053	334	29 130	—	—	6	457 399	—	29 007
Posen	590 426	—	—	17 814	—	—	65	608 305	—	17 814
Schlesien	460 968	493	5 179	34 908	—	13 427	1 022	515 997	382	29 190
Prov. Sachsen	127 428	2 957	1 775	9 589	—	25 905	97	167 751	1 170	9 387
Hannover	5 319	—	52 056	44 713	—	11 166	53	113 307	18 042	37 314
Westfalen	—	—	102 392	83 289	6	—	155	185 842	37 901	74 048
Rheinland	1 094	—	60 295	58 768	5	—	1 767	121 929	10 429	39 237
Übrig. preuß. Bez.	13 018	—	8 970	42 778	—	—	1 149	65 915	1 961	42 762
Bayern	147 311	413	18 291	19 615	—	—	7 119	192 749	4 242	18 384
Sachsen	118 602	—	657	20 658	—	154	611	140 682	—	20 405
Württemberg	1 987	125	32 085	6 856	106	12 536	2 517	56 212	380	6 769
Baden	6 906	380	10 610	27 643	7	9 610	5 300	60 456	—	27 234
Mecklenburg	39 027	—	402	3 677	—	—	—	43 106	103	3 535
Anhalt	26 205	125	—	309	—	7 828	14	34 482	—	301
Elsaß-Lothringen	2 020	—	839	38	2	—	8 411	11 310	—	—
Übrigen Bezirken	29 007	—	13 096	27 124	—	8 511	862	78 600	2 929	24 373
B. Davon wurden erzeugt: [2]										
1906/07:										
1. In den besonders kontingentierten Brennereien:										
a) zum niedrigeren Verbrauchsabgabensatze	1 867 707	5 040	175 472	143 500	112	79 700	6 397	2 277 927	34 190	118 012
b) zum höheren Verbrauchsabgabensatze	1 005 505	762	118 443	237 865	—	6 295	3 092	1 371 962	43 158	216 963
2. In den nicht besonders kontingentierten Brennereien (K. O. § 29):										
a) zum niedrigeren Verbrauchsabgabensatze	4 229	—	6 276	—	—	—	17 773	28 278	121	—
b) zum höheren Verbrauchsabgabensatze	81 976	—	7 501	—	—	—	1 116	90 593	381	—
3. In den nicht am Kontingent beteiligten Brennereien	—	4 263	—	63 685	14	3 143	—	71 105	—	61 780
C. Kontingent der im Betriebe gewesenen Brennereien (B. 1):										
1906/07	1 880 196	5 153	184 123	146 267	875	79 737	9 037	2 305 386	34 924	119 197
05/06	1 750 711	4 840	164 151	135 375	634	73 651	7 865	2 137 228	33 249	110 106

[1]) Geringe Unterschiede zwischen den Angaben der Summenspalte und der vorhergehenden Spalten beruhen auf Abrundungen.
[2]) Gegen A. Gesamterzeugung im ganzen 1342 hl weniger; wegen des Unterschiedes vgl. Vierteljahrshefte z. St. d. D. R. 1908, S. 401, Anmerk. 1.

16. Schaumweingewinnung.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1907, III.)
Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 274.

Rechnungsjahre (April beginnend)	Zahl der Schaumweinfabriken	Bestand am Anfang des Jahres [1]	Im Laufe des Jahres wurden [1]: fertiggestellt	davon nicht mittels Flaschengärung hergestellt	versteuert	unter Steuerkontrolle ausgeführt	unversteuert in den Fabrikbetrieb zurückgenommen od. steuerfrei abgeschrieben	Gesamtabgang	Bestand am Schlusse des Jahres [1]
		Schaumwein in ganzen Flaschen							
		a) Schaumwein aus Fruchtwein ohne Zusatz von Traubenwein, § 2a des Gesetzes v. 9. V. 1902.							
VII. 1902 bis 31. III. 1903 [2]	[3] 103	37 295	151 378	151 209	129 909	3 023	3 692	136 624	52 133
03	[4] 112	52 079	283 491	268 570	258 747	13 026	8 955	280 728	54 891
04	[5] 107	54 891	316 874	300 908	272 305	19 841	5 114	297 260	74 509
05	[6] 111	74 517	419 335	407 188	339 082	37 875	10 604	387 561	106 289
06	[7] 113	106 289	323 755	307 523	304 904	22 240	18 579	345 723	84 323
Ost-, Westpreußen, Pommern	8	3 917	7 614	7 614	8 292	—	250	8 542	2 988
Brandenburg	11	5 035	23 905	17 162	16 769	7 624	217	24 610	4 328
Schlesien	9	1 255	609	609	1 107	—	68	1 175	688
Provinz Sachsen	8	23 459	24 946	24 946	25 866	155	12 757	38 778	9 624
Hannover	6	1 922	3 292	3 292	3 948	—	31	3 979	1 235
Hessen-Nassau	13	11 134	107 131	101 277	84 275	9 479	1 429	95 183	23 082
Westfalen, Rheinland	7	1 397	7 243	7 038	6 112	—	89	6 201	2 438
Preußen	62	48 119	174 741	161 940	146 371	17 258	14 846	178 475	44 383
Bayern	9	8 711	19 562	19 562	19 538	73	362	19 973	8 300
Königr. Sachsen	18	13 148	46 338	43 410	46 334	4	1 160	47 498	11 988
Württemberg, Baden	5	561	7 209	7 141	7 187	—	16	7 203	567
Hessen	6	32 863	59 017	59 017	67 850	4 476	1 883	74 209	17 671
Thüringen, Oldenburg	9	1 858	12 312	11 878	12 422	429	224	13 075	1 095
Mecklenbg., Braunschweig, Bremen	4	1 029	4 572	4 572	5 197	—	84	5 281	319
		b) Anderer Schaumwein, § 2b des Gesetzes vom 9. V. 1902.							
VII. 1902 bis 31. III. 1903 [2]	203	1 151 302	7 528 645	743 701	5 949 275	795 509	57 945	6 802 729	1 875 563
03	225	1 875 614	10 660 951	866 875	9 193 260	1 111 431	87 291	10 391 982	2 144 353
04	217	2 144 348	11 266 762	875 420	10 018 523	1 139 166	91 236	11 242 620	2 168 491
05	210	2 168 469	12 866 942	934 032	11 092 562	1 277 489	103 223	12 473 274	2 562 148
06	212	2 563 305	13 295 423	870 356	11 544 598	1 297 014	111 284	12 952 896	2 905 829
Ost-, Westpreußen, Pommern	4	4 271	34 318	15 369	33 452	—	407	33 859	4 727
Brandenburg	19	36 286	438 886	156 451	437 458	1 638	3 462	442 558	32 612
Schlesien	7	11 859	145 125	3 277	147 916	248	29	148 193	8 791
Provinz Sachsen	9	162 021	606 984	3 573	588 364	12 835	14 161	615 360	153 643
Hannover	3	2 645	42 267	1 283	39 875	1 325	261	41 461	3 450
Hessen-Nassau	32	646 663	3 759 545	341 820	3 169 515	533 313	34 973	3 737 801	668 402
Rheinland	26	164 410	961 266	4 627	660 181	220 571	6 757	887 509	238 169
Preußen	100	1 028 155	5 988 393	526 402	5 076 765	769 931	60 057	5 906 753	1 109 794
Bayern	24	63 371	638 352	12 147	585 298	50 569	11 562	647 429	54 299
Königr. Sachsen	14	20 134	136 802	89 393	137 096	746	196	138 038	18 898
Württemberg	7	27 459	235 669	28 655	232 336	6 347	650	239 333	23 793
Baden	4	4 759	10 285	—	11 381	12	8	11 401	3 642
Hessen	22	1 240 122	4 005 011	166 199	3 225 185	441 970	33 658	3 700 813	1 544 323
Thüringen, Oldenburg	6	908	5 852	5 736	6 135	12	20	6 167	592
Mecklenburg, Lübeck, Hamburg	3	3 309	73 756	33 405	62 762	10 479	174	73 415	3 649
Elsaß-Lothringen, Luxemburg	32	175 088	2 201 298	8 415	2 207 636	16 946	4 952	2 229 534	146 839

[1]) Unterschiede zwischen den Endbeständen eines Jahres und den Anfangsbeständen des darauf folgenden Jahres beruhen auf Berichtigungen. migkeiten zwischen Endbestand und dem aus Anfangsbestand, Zugang und Abgang sich berechnenden Sollbestand beruhen auf Abrundungen f Fehlmengen und Überschüssen, die durch Bestandsaufnahmen ermittelt wurden. — [2]) Das Schaumweinsteuergesetz vom 9. V. 1902 (R. G. Bl.) trat am 1. Juli 1902 in Kraft, daher nur 3/4 Jahr. — [3]) Darunter 47 Fabriken, die auch anderen Schaumwein (§ 2b des Gesetzes) hergestellt — [4]) Darunter 47 Fabriken desgl. — [5]) Darunter 43 Fabriken desgl. — [6]) Darunter 44 Fabriken desgl. — [7]) Darunter 50 Fabriken desgl.

17. Zigarettensteuerpflichtige Erzeugnisse.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1907, III.)

a. Zahl und Art der Betriebe, deren Erzeugnisse der Zigarettensteuer unterliegen.

Rechnungsjahr	Zahl der Fabriken	Hiervon arbeiteten: ohne Gehilfen	mit weniger als 5 Gehilfen	mit 5 und mehr Gehilfen	mit reiner Maschinenarbeit	mit Maschinen- und Handarbeit	mit reiner Handarbeit	mit Heimarbeit
1. VII. 1906 bis 31. III. 1907 *)	**1. Fabriken, die nur Zigaretten herstellen [1]):**							
	859	413	344	102	11	34	814	235
	2. Fabriken, die Zigaretten und Zigarettentabak herstellen [1]):							
	311	52	123	136	5	121	185	111
	3. Fabriken, die nur Zigarettentabak herstellen [1]):							
	40	3	22	15	19	8	13	—
	4. Fabriken, die nur Zigarettenhüllen herstellen:							
	31	4	16	11	27	2	2	1

[1]) Hierunter sind auch die Fabriken gezählt, die neben Zigaretten oder Zigarettentabak auch Zigarettenhüll für den Verkauf herstellen.

b. Gattung und Menge der zigarettensteuerpflichtigen Erzeugnisse.

Rechnungsjahr	Zigaretten im Kleinverkaufspreise: bis zu 15 ℳ	über 15 bis 25 ℳ	über 25 bis 35 ℳ	über 35 bis 50 ℳ	über 50 bis 70 ℳ	über 70 ℳ (das Tausend)	Zigarettentabak im Kleinverkaufspreise: über 3 bis 5 ℳ	über 5 bis 10 ℳ	über 10 bis 20 ℳ	über 20 bis 30 ℳ	über 30 ℳ (das Kilogramm)	Zigarettenhülle: Zigarettenhülsen	Zigarettenblättch
	Tausend	Tausend	Tausend	Tausend	Tausend	Tausend	kg	kg	kg	kg	kg	Tausend	Tausend
1. VII. 1906 bis 31. III. 1907*)	**1. In den Fabriken wurden hergestellt:**												
	1 417 050	979 659	576 166	158 910	18 417	6 798	132 490	49 692	26 424	7 141	818	492 657	363 45
	2. Aus den Fabriken wurden entfernt												
	a. nach Versteuerung:												
	1 116 957	789 849	440 348	130 895	13 037	4 927	96 918	31 777	14 153	2 912	504	13 868	1 04
	b. ohne Versteuerung:												
	111 553	56 258	17 712	12 937	1 603	1 128	31 795	15 063	8 757	785	82	436 409	323 3
	3. Bestand am Schlusse des Jahres:												
	188 540	133 552	118 106	15 078	3 777	743	(1 3 881	(13 027	3 514	(13 446	232	42 380	39 0
	4. Einfuhr aus dem Zollauslande in den freien Verkehr des Inlandes:												
	1 193 105	052 30 318	49 030	30 019	17 017	145	194	300	1 898	1 195	3 807	7 2	

[1]) Die Unterschiede zwischen Soll- und Istbestand sind durch Bestandsaufnahmen ermittelt.

*) Das Zigarettensteuergesetz vom 3. Juni 1906 trat am 1. Juli 1906 in Kraft.

18. Zuckergewinnung.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1907, IV.)
Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 274—276.

a. Verarbeitung von Rüben zur Zuckergewinnung.

Betriebsjahre (1. August bis 31. Juli) (vgl. auch Anm. 3)	Zahl der Fabriken, welche Rüben verarbeitet haben	Menge der verarbeiteten Rüben	Die verarbeiteten Rüben waren geerntet auf	Also auf 1 Hektar: Rüben[1])	Menge der gewonnenen Rohzucker aller Produkte[2])	Melasse	In einer 12stündigen Arbeitsschicht wurden verarbeitet Rüben
		Tonnen	ha	dz	Tonnen	Tonnen	Tonnen
1887/88	391	6 963 961	Bis 1891/92 waren nur die Anbauflächen der von den Fabriken selbst gewonnenen Rüben ermittelt.	264	910 698	183 037	116
88/89	396	7 896 183		282	944 505	201 189	118
89/90	401	9 822 635		329	1 213 689	240 797	129
90/91	406	10 623 319		322	1 284 485	263 094	134
91/92	403	9 488 002		282	1 144 368	244 969	145
1892/93	401	9 811 940	352 015	279	1 171 843	241 805	157
93/94	405	10 644 352	386 481	275	1 316 665	279 299	168
94/95	405	14 521 030	441 441	329	1 766 805	347 090	181
95/96	397	11 672 816	376 669	310	1 537 522	328 463	197
96/97	399	13 721 601	424 881	323	1 738 885	342 322	200
1897/98	402	13 697 892	437 174	313	1 755 229	344 480	216
98/99	402	12 150 642	426 458	285	1 627 072	305 869	215
99/1900	399	12 439 301	426 732	292	1 691 258	307 133	221
1900/01	395	13 253 909	447 606	296	1 874 715	326 237	227
01/02	395	16 012 867	478 749	334	2 182 361	370 553	245
([3] 1902/03	393	11 270 978	427 644	264	1 645 444	306 392	232
([3] 03/04	384	12 677 099	416 877	304	1 822 491	276 288	258
04/05	374	10 071 212	416 714	242	1 503 036	262 057	254
05/06	376	15 733 478	471 742	334	2 314 779	328 752	261
06/07	369	14 186 536	446 963	317	2 124 326	320 787	278
Im Betriebsjahre 1906/07 nach Steuerdirektivbezirken.							
Ost- und Westpreußen	19	764 989	27 029	283	113 183	16 409	340
Brandenburg	13	571 392	19 039	300	84 520	10 689	339
Pommern	11	781 849	24 977	313	122 169	11 142	460
Posen	20	1 640 955	51 329	320	254 775	31 904	508
Schlesien	52	1 900 270	62 457	304	291 856	52 712	258
Sachsen	106	3 686 114	107 968	341	542 231	85 834	231
Schleswig-Holstein	2	19 094	632	302	2 970	382	126
Hannover	40	1 222 028	38 832	315	183 850	25 517	259
Westfalen	5	128 125	4 582	280	18 927	3 202	236
Hessen-Nassau	2	59 237	2 147	276	8 749	1 321	277
Rheinland	10	532 238	19 056	279	73 513	15 189	354
Preußen...	280	11 306 291	358 048	316	1 696 743	254 301	288
Bayern	3	155 193	4 612	336	23 704	5 518	317
Sachsen	4	137 603	4 690	293	19 544	1 871	254
Württemberg	3	82 753	2 346	352	11 667	3 475	187
Baden und Elsaß-Lothringen	2	78 572	2 399	305	12 694	5 208	305
Hessen	5	184 467	5 712	323	26 987	5 226	281
Mecklenburg	11	585 822	19 695	297	86 351	8 923	409
Thüringen	7	183 304	6 119	300	28 880	3 570	225
Braunschweig	30	770 745	23 578	327	113 689	17 643	215
Anhalt	24	701 786	19 764	355	104 067	15 052	203

[1]) Bis 1891/92 einschließlich bezieht sich dieses Ernteverhältnis nur auf die von den Fabriken selbst gezogenen Rüben.

[2]) Hier ist die gesamte Zuckergewinnung der Fabriken, die Rüben verarbeitet haben, nachgewiesen, einschließlich des in diesen Fabriken durch Entzuckerung von Melasse gewonnenen Zuckers. Alle Zucker sind auf Rohzucker umgerechnet.

[3]) Das Betriebsjahr 1902/03 umfaßt infolge Abänderung der Zuckergesetzgebung durch Gesetz vom 6. I. 1903 (R. G. Bl. S. 1) die Zeit vom 1. VIII. 1902 bis 31. VIII. 1903, von 1903/04 ab umfaßt das Betriebsjahr die Zeit vom 1. IX. bis 31. VIII.

Vgl. Abschn. X. »Zuckerverbrauch« und Abschn. XV. »Einnahmen vom Zucker«.

18 b. Gewinnung von Roh- und Verbrauchszucker.

Betriebsjahre (1. August bis 31. Juli) (vgl. Anm. 2)	Zahl der Rübenzuckerfabriken	Zahl der Zuckerraffinerien	Zahl der Melasseentzuckerungs-Anstalten	Zahl der Zuckerfabriken überhaupt	Außer den in der Übersicht 18 a aufgeführten Rüben sind zur Verarbeitung gelangt: Rohzucker	Verbrauchszucker	Melasse	Im ganzen sind gewonnen worden: Rohzucker	Verbrauchszucker	(1 Überhaupt auf Rohzucker umgerechnet	Zur Herstellung von 1 kg Rohzucker waren durchschnittlich an Rüben erforderlich kg
					Tonnen						
1897/98	402	50	6	458	1 133 090	25 451	278 916	1 664 268	1 207 350	1 844 400	7,43
98/99	402	49	6	457	1 096 484	18 444	254 662	1 521 715	1 185 922	1 722 429	7,05
1899/1900	399	48	6	453	1 107 199	18 502	262 385	1 573 008	1 215 205	1 795 479	6,93
1900/01	395	47	6	448	1 175 907	19 050	269 606	1 740 451	1 292 167	1 979 118	6,70
01/02	395	46	6	447	1 202 897	21 188	276 077	2 033 743	1 345 448	2 302 246	6,96
(2 1902/03	393	45	6	444	1 323 226	22 745	294 200	1 516 044	1 459 371	1 789 070	6,30
(2 03/04	384	46	6	436	1 279 381	28 905	233 847	1 665 353	1 410 554	1 921 137	6,60
04/05	374	48	6	428	1 164 262	24 408	202 966	1 367 566	1 286 328	1 605 438	6,27
05/06	376	43	6	425	1 602 350	23 407	222 670	2 127 948	1 711 063	2 400 771	6,55
06/07	369	42	6	417	1 518 419	25 154	246 500	1 949 099	1 655 383	2 242 046	6,33

[1]) Nach Abzug des zur Verarbeitung gelangten Zuckers.
[2]) Vgl. Anm. 3, vorige Seite.

19. Gewinnung von Stärkezucker.[1])

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1907, IV.)
Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 277.

Betriebsjahre (vgl. Anm. 3)	Zahl der Stärkezuckerfabriken	Menge der zu Stärkezucker verarbeiteten Stärke: selbsthergestellte Stärke nasse	selbsthergestellte Stärke trockene	angekaufte Stärke nasse	angekaufte Stärke trockene	Menge des gewonnenen Stärkezuckers: Stärkezucker in fester Form	darunter kristallisierter Stärkezucker[2])	Stärkezuckersirup	außerdem Zuckerfarben
		Tonnen							
(3 1902/03	28	59 994	948	54 594	1 759	9 617	142	59 126	4 019
(3 03/04	28	50 014	1 373	44 172	1 897	7 505	79	46 946	3 565
04/05	26	26 314	454	34 398	3 389	5 300	33	32 434	3 469
05/06	27	61 968	247	51 870	1 695	9 172	22	58 275	4 299
06/07	25	48 792	370	42 461	3 989	8 811	23	47 751	4 424
Im Betriebsjahre 1906/07 nach Steuerdirektivbezirken.									
Brandenburg	9	18 359	—	27 747	1 458	6 017	—	21 294	3 282
Pommern	2	2 231	110	7 006	249	813	—	5 279	52
Posen	5	16 578	5	3 177	—	1 295	—	10 203	378
Schlesien	3	5 257	—	1 367	13	5	—	3 889	—
Sachsen	3	1 302	—	2 901	1 568	32	23	3 602	712
Preußen	22	43 727	115	42 198	3 288	8 162	23	44 267	4 424
Hessen, Mecklenburg und Elsaß-Lothringen	3	5 065	255	263	701	649	—	3 484	—

[1]) Gewinnung von Süßstoffen vgl. Jahrg. 21—24 dieses Jahrbuchs.
[2]) In Form von Broten, Platten u. dgl.
[3]) Das Betriebsjahr 1902/03 umfaßt infolge Abänderung der Zuckergesetzgebung durch das Gesetz vom 6. I. 1903 (R. G. Bl. S. 1) die Zeit vom 1. VIII. 1902 bis 31. VIII. 1903; von 1903/04 ab die Zeit vom 1. IX. bis 31. VIII.

20. Patente, geschützte Muster und Warenzeichen.

(Blatt für Patent-, Muster- und Zeichenwesen 1908 Nr. 3 und Deutscher Reichs-Anzeiger 1908 Nr. 12, Beil. 6.)

a. Patente und Zier- (Geschmacks-) Muster.

Jahr	Patente[1]							Geschützte Muster und Modelle[2]
	Anmeldungen	Bekanntgemachte Anmeldungen	Erteilte Patente	Vernichtete und zurückgenommene Patente: gelöscht gewesene	Vernichtete und zurückgenommene Patente: bestehende	Abgelaufene und wegen Nichtzahlung der Gebühr erloschene Patente	Am Jahresschluß in Kraft	
Bis 1902	*338 102*	*155 311*	*139 092*	*102*	*455*	*107 922*	.	*2 262 989*
Im Jahre 1903	28 313	11 010	9 964	3	38	9 185	31 466	171 461
» 04	28 360	9 823	9 189	2	29	9 140	31 486	192 352
» 05	30 085	11 826	9 600	11	33	8 623	32 430	211 398
» 06	33 822	15 446	13 430	2	27	8 989	36 844	213 304
» 07	36 763	14 349	13 250	8	43	9 857	40 184	220 874
Summe	495 445	217 765	194 525	128	625	153 716	.	3 272 378

[1]) Nach dem Patentgesetz vom 25. Mai 1877 seit 1. Juli 1877; seit 1. Oktober 1891 nach dem Patentgesetz vom 7. April 1891. — [2]) Nach dem Reichsgesetz vom 11. Januar 1876, betr. das Urheberrecht an Mustern und Modellen, seit 1. April 1876; sogenannte Zier- oder Geschmacksmuster.

20 b. Gebrauchsmuster und Warenzeichen.

Jahr	Gebrauchsmuster[1]							Warenzeichen[2]			
	Anmeldungen	Eintragungen	Ohne Eintragung erledigt	Am Jahresschluß unerledigt	Gelöscht: auf Grund Verzichts oder Urteils	Gelöscht: wegen Zeitablaufs	Durch Zahlung der weiteren Gebühr von 60 ℳ verlängert	Anmeldungen	Eintragungen	Löschungen	Erneuerungen
Bis 1902	*213 619*	*190 602*	*16 825*	.	*2 233*	*118 538*	*20 524*	*94 094*	*57 391*	*766*	—
Im Jahre 1903	29 259	24 548	3 150	7 753	283	18 601	3 059	12 688	8 307	71	—
» 04	30 819	26 001	3 450	9 121	303	20 046	3 544	15 297	9 867	547	8 048
» 05	32 153	26 589	4 017	10 668	274	22 510	4 387	16 564	8 663	2 011	5 548
» 06	34 653	28 255	5 444	11 622	310	22 872	4 536	17 872	9 479	1 786	5 016
» 07	37 442	30 657	6 119[3])	12 288	310	25 264	5 022	18 615	10 299	2 010	4 563
Summe	377 945	326 652	39 005	.	3 713	227 831	41 072	175 130	104 006	7 191	23 175

[1]) Nach dem Reichsgesetz vom 1. Juni 1891, betr. den Schutz von Gebrauchsmustern, seit 1. Oktober 1891. — [2]) Nach dem Reichsgesetz vom 12. Mai 1894, betr. den Schutz von Warenbezeichnungen, seit 1. Oktober 1894. — [3]) Davon 8 342 Aussetzungsanträge.

20 c. Patente, Gebrauchsmuster und Warenzeichen nach Staaten und Landesteilen.

Staaten und Landesteile (Wohnort der Inhaber)	Erteilte Patente 1877 bis 1907	Angemeldete Gebrauchsmuster 1907	Eingetragene Warenzeichen 1894 bis 1907
I. Deutsches Reich			
Prov. Ostpreußen	581	135	398
» Westpreußen	625	150	525
Stadt Berlin	22 756	5 307	12 743
Prov. Brandenburg	6 190	2 101	2 669
» Pommern	1 155	217	812
» Posen	751	220	469
» Schlesien	5 063	1 111	2 768
» Sachsen	5 979	1 424	2 664
» Schleswig-Holstein	2 137	570	2 008
» Hannover	4 001	1 011	3 420
» Westfalen	6 331	1 966	3 436
» Hessen-Nassau	7 274	1 874	5 752
» Rheinland	17 710	5 357	14 202
Hohenzollern	22	12	15
Preußen	80 575	21 455	51 881
Bayern	9 457	2 733	7 931
Sachsen	15 721	4 496	9 887
Württemberg	3 978	1 569	3 289
Baden	3 903	1 468	4 128
Hessen	2 385	578	1 923
Mecklenburg-Schwerin	481	133	215
Großherzogtum Sachsen	627	315	249
Mecklenburg-Strelitz	47	7	24
Oldenburg	312	82	272
Braunschweig	1 754	328	625
Sachsen-Meiningen	292	104	270
Sachsen-Altenburg	234	77	149
Sachsen-Coburg-Gotha	353	206	270
Anhalt	818	157	373
Schwarzb.-Sondershausen	92	16	36
Schwarzb.-Rudolstadt	102	44	292
Waldeck	28	5	31
Reuß älterer Linie	109	29	53
Reuß jüngerer Linie	258	114	297
Schaumburg-Lippe	20	4	45
Lippe	81	52	237
Lübeck	264	81	225
Bremen	689	197	1 376
Hamburg	4 170	1 007	10 097
Elsaß-Lothringen	1 500	293	1 539
Deutsches Reich	128 250	35 550	95 714
II. Schutzgebiete	5	—	3
III. Ausland	66 270	1 892	8 289
Überhaupt	194 525	37 442	104 006

20 d. Übersicht über im Deutschen Reich erteilte Patente, eingegangene Gebrauchsmusteranmeldungen und eingetragene Warenzeichen nach dem Wohngebiet der Inhaber bzw. Anmelder.

Bezeichnung des Wohngebietes	Erteilte Patente			Gebrauchsmusteranmeldungen			Eingetragene Warenzeichen		
	1905	1906	1907	1905	1906	1907	1905	1906	1907
I. Deutsches Reich	6 288	8 740	8 795	30 555	32 993	35 550	8 193	8 926	9 673
II. Deutsche Schutzgebiete	2	1	1	—	—	—	1	—	1
III. Ausland.									
Europäische Staaten:									
Belgien	119	208	182	55	50	53	12	20	15
Bulgarien	2	—	3	—	—	1	—	—	—
Dänemark	89	107	110	30	53	56	4	4	2
Frankreich	469	721	673	142	140	169	87	106	109
Französische Kolonien	—	3	2	—	—	1	2	2	—
Griechenland	1	—	2	—	—	—	—	1	—
Großbritannien und Irland	590	784	747	252	213	265	95	81	99
Englische Kolonien	63	99	100	35	21	37	4	2	4
Italien	60	88	104	28	29	26	2	2	10
Luxemburg	8	6	5	11	5	5	9	3	15
Niederlande	41	49	65	49	39	40	15	22	25
Kolonien: Java u. Sumatra	—	1	1	—	—	—	—	—	—
Österreich	375	454	465	371	422	461	76	100	120
Ungarn	83	109	96	43	59	74	12	18	5
Portugal	1	—	1	—	—	—	1	—	1
Rumänien	10	10	11	2	7	6	1	3	—
Rußland	112	145	119	38	63	84	—	2	2
Schweden	79	135	132	37	30	35	6	11	11
Norwegen	24	26	29	16	11	14	—	—	4
Schweiz	216	331	318	299	345	354	66	74	68
Serbien	2	1	3	—	—	1	—	—	—
Spanien	6	11	22	5	6	11	1	2	1
Türkei mit Kleinasien	1	2	3	3	3	3	—	—	—
Ägypten	1	1	3	1	1	2	6	—	—
Amerika:									
Vereinigte Staaten	936	1 377	1 241	171	145	184	46	44	72
Republik Kuba	—	2	—	—	—	—	—	—	16
Mittelamerika:									
Guatemala	—	1	—	—	—	1	—	—	—
Haiti	—	—	1	—	—	—	—	—	—
Mexiko	4	2	1	3	1	—	—	—	—
Südamerika:									
Argentinische Republik	6	5	3	—	2	1	—	—	—
Brasilien	3	3	2	2	11	3	—	—	—
Chile	—	2	—	—	—	2	—	—	—
Ekuador	—	—	—	—	—	1	—	—	—
Peru	—	—	2	—	—	—	—	—	—
Asien:									
China	—	—	1	1	1	—	24	54	43
Birma	—	—	1	—	—	—	—	—	—
Japan	3	3	4	—	—	—	—	1	1
Australien	6	3	2	—	—	—	—	1	2
Hawai und Sandwichsinseln	—	—	—	4	3	2	—	—	—
Ausland im ganzen	3 310	4 689	4 454	1 598	1 660	1 892	469	553	625
Überhaupt	9 600	13 430	13 250	32 153	34 653	37 442	8 663	9 479	10 299

20 e. Patente und Gebrauchsmuster nach Klassen.

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Klasse (Amtliche Klassen-Nr.)	Erteilte Patente 1877/1907	Angemeldete Gebrauchsmuster 1891/1907
1	Bäckerei (2)	772	1 542
2	Bekleidungsindustrie (3)	1 515	13 730
3	Beleuchtung (4)	3 569	11 030
4	Bergbau (5)	1 246	1 013
5	Bier, Branntwein (6)	2 311	1 936
6	Bleichen (8)	4 147	5 876
7	Borstenwarenfabrikation (9)	491	2 255
8	Brennstoffe (10)	786	709
9	Buchbinderei (11)	1 264	5 282
10	Chemische Apparate und Prozesse (12)	(1)5 863	1 808
11	Dampfkessel, Dampfmaschinen (13, 14)	6 733	2 977
12	Druckerei (15)	4 371	3 811
13	Eisen-, Blech- u. Drahterzeugung (18,7)	2 378	1 278
14	Eisenbahn-, Straßenbau (19)	1 323	1 487
15	Eisenbahnbetrieb (20)	7 194	5 072
16	Elektrische Apparate (21)	10 628	15 637
17	Farbstoffe (22)	4 091	342
18	Fettindustrie (23)	783	629
19	Feuerungs- u. Heizungsanlagen (24,36)	5 081	10 787
20	Flechtmaschinen (25)	1 746	2 303
21	Gasbereitung und -beleuchtung (26)	2 455	4 754
22	Gebläse (27)	910	841
23	Gesundheitspflege (30)	3 234	12 553
24	Gießerei u. Hüttenwesen (31, 40)	2 318	772
25	Glas (32)	1 050	706
26	Hand- und Reisegeräte (33)	1 355	10 181
27	Hauswirtschaftliche Geräte (34)	6 875	37 251
28	Hebezeuge (35)	1 752	1 766
29	Hochbauwesen (37)	2 213	11 295
30	Holz, Horn (38, 39)	3 357	4 644
31	Hutfabrikation (41)	305	1 163
32	Instrumente (42)	7 566	14 404
33	Kurzwaren (44)	2 077	9 193
34	Land- und Forstwirtschaft (45)	6 325	15 833
35	Luft- und Gasmaschinen (46)	3 413	2 208
36	Maschinenelemente (47)	6 301	11 985
37	Metallbearbeitung, chem. u. mech. (48, 49)	7 244	7 080
38	Müllerei (50)	2 267	1 759
39	Musikinstrumente (51)	3 014	5 198
40	Nähmaschinen (52)	2 226	2 482
41	Nahrungsmittel (53)	1 315	1 908
42	Papierfabrikation u. Erzeugnisse (55, 54)	3 483	14 564
43	Photographie (57)	1 855	3 939
44	Pressen (58)	708	750
45	Pumpen (59)	1 430	1 563
46	Rettungswesen (61)	672	1 124
47	Sattlerei, Wagenbau u. Pferdegeschirr (63, 56)	6 039	17 474
48	Schankgerätschaften (64)	3 556	11 069
49	Schiffsbau und Schiffsbetrieb (65)	1 838	1 035
50	Schlächterei (66)	572	1 159
51	Schleifen und Polieren (67)	881	1 464
52	Schlosserei (68)	3 111	9 562
53	Schreib- und Zeichenwaren (70)	1 741	6 951
54	Schuhwerk (71)	1 764	5 189
55	Schußwaffen (72)	3 414	3 065
56	Signalwesen (74)	1 167	2 507
57	Soda (75)	2) .	50
58	Spinnerei und Weberei (76, 86)	4 835	4 951
59	Sport (77)	2 799	11 431
60	Tabak (79)	994	829
61	Tonwaren (80)	3 261	3 057
62	Transportwesen (81)	1 970	7 237
63	Trockenvorrichtungen (82)	1 170	1 082
64	Uhren (83)	1 333	2 778
65	Wasserleitung (85)	2 134	4 928
66	Werkzeuge, auch Schneidewerkzeuge (87, 69)	1 416	5 077
67	Wind- und Wasserkraftmaschinen (88)	618	423
68	Zucker- und Stärkefabrikation (89)	1 724	687
69	Sonstiges	6 176	6 520
	Überhaupt	194 525	377 945

[1]) Einschließlich Soda (75). — [2]) Klasse 75 ist mit Klasse 12 vereinigt worden.

20 f. Warenzeichen nach Klassen.

Nr.	Warenklasse	Eingetragene Warenzeichen 1894/1907
1	Ackerbau-Erzeugnisse usw.	203
2	Arzneimittel, Drogen usw.	6 940
3	Bekleidungsgegenstände (außer Pelze)	2 962
4	Beleuchtungsapparate usw.	1 720
5	Borsten, Borstenwaren, Kämme, Schwämme usw.	704
6	Chemische Produkte	1 034
7	Dichtungsmaterialien, Isoliermittel usw.	383
8	Dünger	147
9	Eisen, Stahl und andere Metalle, auch Waren aus solchen	6 145
10	Fahrzeuge, Fahrräder usw.	1 452
11	Farben (außer Malfarben und Tinten)	3 236
12	Felle, Leder, Pelze usw.	399
13	Firnisse, Lacke, Harze usw.	2 244
14	Garne, Seile usw.	2 231
15	Gespinstfasern und Polstermaterial	80
16	Getränke	13 495
17	Gold- und Silberwaren, Schmuckſachen usw.	1 034
18	Gummiwaren usw.	595
19	Hand- und Reisegeräte	196
20	Heiz- u. Leuchtstoffe, Fette	2 307
21	Holz-, Kork- usw. Waren	402
22	Instrumente u. Apparate	2 324
23	Maschinen u. Geräte	4 363
24	Möbel u. Polsterwaren	239
25	Musikinstrumente	1 848
26	Nahrungs- u. Genußmittel	12 638
27	Papier, auch Papierwaren und Stoffe zur Papierfabrikation	1 411
28	Photo- u. lithographische Erzeugnisse	939
29	Porzellan-, Ton-, Glaswaren usw.	731
30	Posamentierwaren usw.	908
31	Sattler-, Lederwaren usw.	277
32	Schreib- und Zeichenwaren, Lehrmittel usw.	2 505
33	Schußwaffen u. Geschosse	182
34	Seifen, Putz- u. Toilettenmittel, Parfümerien usw.	7 392
35	Spiele u. Spielwaren	519
36	Sprengstoffe, Zündwaren, Feuerwerkskörper	1 124
37	Steine u. and. Baumat.	1 000
38	Tabakfabrikate	10 916
39	Teppiche, Decken, Gardinen usw.	215
40	Uhren	428
41	Webstoffe, Bänder	1 351
42	Sammelwaren[1])	4 787
	Überhaupt	104 006

[1]) Waren verschiedener Art, insbesondere Ausfuhr- und Kommissionswaren.

VI. Verkehr.

1. Post, Telegraphie und Fernsprechwesen.

(Besondere Mitteilungen der Zentralbehörden und Statistik der deutschen Reichs-Post- und Telegraphenverwaltung; Nachweisung über den Betrieb der Königlich bayerischen Verkehrsanstalten; Verwaltungsbericht der Königlich württembergischen Verkehrsanstalten.)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 287—290.

Die Angaben über die Stückzahl der gewöhnlichen Briefsendungen und die von den Fernsprechanstalten vermittelten Gespräche beruhen auf probeweisen Zählungen; ebenso die Angaben über Wertbeträge, Nachnahmebeträge und Postauftragsgelder, für Württemberg auch über die Stückzahl der Pakete, Wertbriefe und Kästchen mit Wertangabe. Alle übrigen Angaben sind Ergebnisse fortlaufender Aufzeichnungen.

a. Anstalten und Leistungen.

Im Jahre	Reichspostgebiet	Königl. bayerisches Postgebiet	Königl. württembergisches Postgebiet	Zusammen im Deutschen Reiche
	Mittlere Einwohnerzahl der Postgebiete. In Tausenden.			
1902	49 216	6 309	2 205	57 730
03	49 955	6 387	2 227	58 569
04	50 678	6 463	2 248	59 389
05	51 523	6 500	2 291	60 314
06	52 288	6 571	2 318	61 177
	Eingegangene Briefsendungen. Millionen Stück.			
1902	3 277,4	377,1	145,3	3 799,8
03	3 479,9	393,6	145,8	4 019,3
04	3 669,9	404,1	158,0	4 232,0
05	3 855,4	412,3	155,0	4 422,7
06	4 233,0	444,2	154,1	4 831,3
	Eingegangene Briefe, Kästchen und Pakete mit Wertangabe. Betrag in Millionen Mark.			
1902	15 065,5	1 762,4	685,3	17 513,2
03	15 998,5	1 570,2	781,9	18 350,6
04	15 961,4	1 522,2	722,7	18 206,3
05	16 215,8	1 554,5	659,8	18 430,1
06	16 479,0	1 649,2	737,5	18 865,7
	Eingegangene Postanweisungen. Millionen Mark.			
1902	8 441,7	868,5	406,8	9 717,0
03	8 824,8	917,0	429,4	10 171,2
04	9 277,5	965,6	454,3	10 697,4
05	9 807,9	1 024,9	479,3	11 312,1
06	10 540,2	1 104,6	517,3	12 162,1
	Telegraphennetz. Länge der Linien in 1 000 km.			
1902	110,8	18,6	6,8	136,2
03	113,4	19,1	6,3	138,8
04	115,6	19,7	6,8	142,1
05	117,8	20,2	7,3	145,3
06	120,7	20,0	7,7	148,4
	Aufgegebene Telegramme. 1 000 Stück.			
1902	33 449	2 814	1 143	37 406
03	34 221	2 859	1 138	38 218
04	35 259	2 860	1 116	39 235
05	37 394	2 932	1 153	41 479
06	39 146	3 011	1 221	43 378
	Postanstalten am Schlusse des Jahres. Anzahl.[1])			
1902	32 433	4 587	1 065	38 085
03	32 667	4 879	1 064	38 610
04	32 656	4 933	1 069	38 658
05	32 955	5 027	1 070	39 052
06	33 479	5 061	1 083	39 623
	Eingegangene Pakete ohne Wertangabe. Millionen Stück.			
1902	164,7	16,3	8,9	189,9
03	171,0	17,2	9,3	197,5
04	177,6	17,9	9,9	205,4
05	186,0	18,4	8,9	213,3
06	192,6	19,0	9,1	220,7
	Eingegangene Nachnahmesendungen. Betrag in Millionen Mark.			
1902	596,0	50,7	15,7	662,4
03	614,2	49,2	15,0	678,4
04	692,4	49,2	18,8	760,4
05	729,0	51,4	19,0	799,4
06	840,6	65,8	21,9	928,3
	Aufgegebene Postanweisungen. Millionen Mark.			
1902	8 421,8	906,9	345,8	9 674,5
03	8 812,4	952,8	365,9	10 131,1
04	9 268,6	1 000,7	386,7	10 656,0
05	9 805,1	1 057,9	410,1	11 273,1
06	10 549,3	1 132,2	444,5	12 126,0
	Telegraphennetz. Länge der Drähte in 1 000 km.			
1902	442,2	50,4	14,0	506,6
03	453,1	53,0	14,6	520,7
04	463,9	54,9	15,3	534,1
05	469,8	56,7	16,3	542,8
06	481,4	57,1	17,2	555,7
	Zahl der Orte mit Fernsprechanstalten.[1])			
1902	16 247	1 300	1 038	18 585
03	17 878	1 727	1 216	20 821
04	19 495	2 096	1 381	22 972
05	21 397	2 505	1 646	25 548
06	23 187	3 008	1 870	28 065
	Postreisende. In Tausenden.			
1902	1 184	1 242	526	2 952
03	1 135	1 248	531	2 914
04	1 092	1 238	516	2 846
05	1 076	1 331	522	2 929
06	1 108	1 416	514	3 038
	Eingegangene Briefe, Kästchen und Pakete mit Wertangabe. 1 000 Stück.			
1902	10 168	1 280	777	12 225
03	10 261	1 299	801	12 361
04	10 386	1 316	782	12 484
05	10 518	1 339	695	12 552
06	10 806	1 402	706	12 914
	Eingegangene Postaufträge zur Einziehung von Geldbeträgen. Betrag in Millionen Mark.			
1902	610,0	61,2	24,3	695,5
03	603,8	57,7	24,3	685,8
04	600,1	61,5	24,5	686,1
05	594,8	60,7	24,5	680,0
06	620,5	64,1	28,2	712,8
	Telegraphenanstalten am Schlusse des Jahres. Anzahl.[1])			
1902	22 267	3 161	1 232	26 660
03	23 562	3 338	1 391	28 291
04	24 947	3 471	1 560	29 978
05	26 912	3 600	1 800	32 312
06	28 741	3 735	1 993	34 469
	Eingegangene Telegramme. 1 000 Stück.			
1902	34 292	2 873	1 208	38 373
03	35 207	2 924	1 199	39 330
04	36 099	2 949	1 175	40 223
05	38 458	3 019	1 170	42 647
06	39 223	3 105	1 266	43 594
	Länge der Fernsprechlinien.[2]) 1 000 km.			
1902	93,2	11,2	3,0	107,4
03	102,4	10,7	2,8	115,8
04	110,5	12,6	3,5	126,6
05	120,1	13,7	3,8	137,6
06	127,9	15,2	4,0	147,1

[1]) Hierin sind die in den Schutzgebieten und im Auslande vorhandenen deutschen Anstalten nicht einbegriffen, deren Anzahl betrug:

Jahr	Post-Anstalten	Telegraphen-Anstalten	Orte mit Fernsprechanstalten
1902	109	25	25
03	121	34	33
04	141	39	37
05	150	55	48
06	159	85	67

[2]) Die Linien und Leitungen der Fernsprech-Verbindungsanlagen sind hier mitgezählt

Im Jahre	Reichspostgebiet	Königl. bayerisches Postgebiet	Königl. württembergisches Postgebiet	Zusammen im Deutschen Reiche
	Länge der Fernsprechleitungen. [1] 1 000 km.			
1902	1 268,3	118,2	59,7	1 446,2
03	1 568,1	174,9	65,0	1 808,0
04	1 948,8	212,7	72,9	2 234,4
05	2 368,4	241,3	83,4	2 693,1
06	2 952,1	270,3	92,9	3 315,3
	Zahl der von den Fernsprechanstalten vermittelten Gespräche in Millionen.			
1902	757,6	51,9	33,1	842,6
03	831,6	60,2	35,5	927,3
04	959,4	71,3	38,4	1 069,1
05	1 081,1	86,0	40,3	1 207,4
06	1 214,3	97,4	40,8	1 352,5

Reichspostgebiet	Königl. bayerisches Postgebiet	Königl. württembergisches Postgebiet	Zusammen im Deutschen Reiche
Zahl der Sprechstellen (einschl. der öffentlichen). In Tausenden.			
337,3	38,2	17,4	392,9
386,7	43,1	19,7	449,5
444,9	48,5	21,9	515,3
510,8	56,5	24,7	592,0
587,3	62,5	27,3	677,1
Porto u. Telegraphengebühren zus. [2][3] 1 000 Mark.			
406 955	36 509	16 115	459 579
433 265	38 209	17 425	488 899
454 238	40 292	18 819	513 349
491 150	42 681	20 210	554 041
526 146	45 866	21 629	593 641

Reichspostgebiet	Königl. bayerisches Postgebiet	Königl. württembergisches Postgebiet	Zusammen im Deutschen Reiche
Zahl der Verbindungsanlagen zwischen Orts-Fernsprechnetzen verschiedener Orte.			
3 817	390	258	4 465
4 311	424	274	5 009
4 847	522	418	5 787
5 234	641	475	6 350
5 709	696	513	6 918
Telegraphengebühren besonders. [3] 1 000 Mark.			
77 922	6 269	2 826	87 017
84 121	6 858	3 012	93 991
96 780	7 603	3 306	107 689
109 099	8 543	3 718	121 360
122 036	9 614	4 103	135 753

1 b. Verhältnisberechnungen.

Auf den Kopf der Bevölkerung entfallen:

	Eingegangene Briefsendungen. Anzahl.			
1902	66,59	59,77	65,88	65,82
03	69,66	61,63	65,47	68,63
04	72,42	62,51	70,29	71,26
05	74,83	63,43	67,66	73,33
06	80,96	67,60	66,48	78,97
	Wert der eingegangenen Wertbriefe usw. Mark.			
1902	306,1	279,0	310,8	303,4
03	320,3	245,8	351,1	313,3
04	315,0	235,5	321,5	306,6
05	314,7	239,2	288,0	305,6
06	315,2	251,0	318,2	308,4
	Betrag der eingegangenen Postanweisungen. Mark.			
1902	171,5	137,7	184,5	168,3
03	176,7	143,6	192,8	173,7
04	183,1	149,4	202,1	180,1
05	190,4	157,7	209,2	187,6
06	201,6	168,1	223,2	198,8
	Aufgegebene Telegramme. Anzahl.			
1902	0,68	0,45	0,52	0,65
03	0,69	0,45	0,51	0,65
04	0,70	0,44	0,50	0,66
05	0,73	0,45	0,50	0,69
06	0,75	0,46	0,53	0,71

Eingegangene Pakete ohne Wertangabe. Anzahl.			
3,35	2,59	4,04	3,29
3,42	2,69	4,18	3,37
3,50	2,78	4,39	3,46
3,61	2,83	3,88	3,54
3,68	2,89	3,93	3,61
Eingegangene Nachnahmesendungen. Betrag in Mark.			
12,1	8,0	7,1	11,5
12,3	7,7	6,7	11,6
13,7	7,6	8,4	12,8
14,2	7,9	8,3	13,3
16,1	10,0	9,4	15,2
Betrag der aufgegebenen Postanweisungen. Mark.			
171,1	143,7	156,8	167,6
176,4	149,2	164,3	173,0
182,9	154,8	172,0	179,4
190,3	162,8	179,0	186,9
201,8	172,3	191,8	198,2
Zahl der von den Fernsprechanstalten vermittelten Gespräche.			
15,4	8,2	15,0	14,6
16,6	9,4	15,9	15,8
18,9	11,0	17,1	18,0
21,0	13,2	17,6	20,0
23,2	14,8	17,6	22,1

Eingegangene Wertbriefe, Kästchen und Pakete mit Wertangabe. Anzahl.			
0,21	0,20	0,35	0,21
0,21	0,20	0,36	0,21
0,20	0,20	0,35	0,21
0,20	0,21	0,30	0,21
0,21	0,21	0,30	0,21
Eingegangene Postaufträge. Betrag in Mark.			
12,4	9,7	11,0	12,0
12,1	9,0	10,9	11,7
11,8	9,5	10,9	11,6
11,5	9,3	10,7	11,3
11,9	9,8	12,2	11,7
Eingegangene Telegramme. Anzahl.			
0,70	0,45	0,39	0,66
0,70	0,46	0,54	0,67
0,71	0,46	0,52	0,68
0,75	0,46	0,51	0,71
0,75	0,47	0,55	0,71
Porto- u. Telegraphengebühren-Einnahme. Mark.			
8,3	5,8	7,3	8,0
8,7	6,0	7,8	8,3
9,0	6,2	8,4	8,6
9,5	6,6	8,8	9,2
10,1	7,0	9,3	9,7

1 c. Personal (Post, Telegraphie und Fernsprechwesen).

Am Schlusse der Jahre	Reichspostgebiet	Königl. bayerisches Postgebiet	Königl. württembergisches Postgebiet	Zusammen im Deutschen Reiche	Das Gesamtpersonal umfaßte: Beamte	Unterbeamte	Außerhalb des Beamtenverhältnisses stehende, dauernd oder in regelmäßiger Wiederkehr beschäftigte Personen	Posthalter	Postillione
1902	209 906	21 668	8 882	240 456	98 429	105 920	29 125	1 616	5 366
03	217 716	22 508	9 292	249 516	101 543	109 077	31 856	1 628	5 412
04	229 079	22 907	9 999	261 985	105 560	113 376	36 036	1 635	5 378
05	243 766	23 638	10 657	278 061	112 891	120 144	37 935	1 672	5 419
06	261 782	23 606	11 350	296 738	119 834	127 513	42 323	1 678	5 390

[1]) Vergl. die Anmerkung 2 auf Seite 82.

[2]) Ohne die Einnahme aus dem Absatz der Zeitungen; Personenfahrgeld nicht einbegriffen. — Die Zahlen beziehen sich für das Reichsstgebiet und für Württemberg auf die Rechnungsjahre.

[3]) Einschließlich der Gebühren aus dem Fernsprechverkehr.

2. Vollspurige Eisenbahnen.

(Statistik der im Betriebe befindlichen Eisenbahnen Deutschlands, herausgegeben vom Reichs-Eisenbahnamt.)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 291—303.

Zu 2—4. Es sind nachstehend nur die dem öffentlichen Verkehre dienenden Bahnen nachgewiesen.

a. Nach Staatsgebieten.

Staaten und Landesteile	Am Ende des Rechnungsjahrs 1906 bestanden: Hauptbahnen: Staatsbahnen und auf Rechnung des Staates verwaltete Privatbahnen	Hauptbahnen: Privatbahnen	Nebenbahnen: Staatsbahnen und auf Rechnung des Staates verwaltete Privatbahnen	Nebenbahnen: Privatbahnen	Haupt- und Nebenbahnen zusammen	Von der Gesamtlänge entfielen auf je: 1000 □ km Grundfläche	Von der Gesamtlänge entfielen auf je: 100000 Einwohner
	km		km		km	km	km
Prov. Ostpreußen	866,4	—	1 581,5	48,7	2 496,6	67,5	122,7
» Westpreußen	876,9	—	1 164,8	—	2 041,7	79,9	123,5
» Brandenburg	2 495,5	—	838,8	543,7	3 878,0	97,2	68,8
» Pommern	782,5	—	1 282,1	84,2	2 148,8	71,3	127,0
» Posen	1 202,4	—	1 045,0	52,6	2 300,0	79,4	115,0
» Schlesien	2 676,0	—	1 425,4	154,9	4 256,3	105,6	85,5
» Sachsen	1 869,5	—	770,8	164,9	2 805,2	111,1	93,6
» Schleswig-Holstein	752,4	87,3	522,7	93,7	1 456,1	76,6	95,9
» Hannover	1 800,5	22,0	952,5	197,6	2 972,6	77,2	106,9
» Westfalen	1 940,8	—	748,1	380,0	3 068,9	151,8	83,5
» Hessen-Nassau	1 131,5	—	738,9	16,4	1 886,8	120,2	90,3
» Rheinland	2 514,8	72,0	1 411,1	152,6	4 150,5	153,7	63,6
Hohenzollern	65,8	—	24,8	—	90,6	79,3	132,3
Preußen	18 975,0	181,3	12 506,5	1 889,3	33 552,1	96,2	89,1
Bayern	4 083,6	645,1	2 354,6	392,4	7 475,7	98,5	113,8
Sachsen	1 766,0	—	828,3	9,0	2 603,3	173,6	57,2
Württemberg	1 465,6	—	242,4	130,3	1 838,3	94,2	79,3
Baden	1 527,5	15,6	230,0	211,4	1 984,5	131,7	97,8
Hessen	861,7	—	472,2	95,6	1 429,5	185,9	117,2
Mecklenburg-Schwerin	490,2	—	668,7	9,1	1 168,0	89,0	186,3
Sachsen-Weimar	216,9	—	156,4	40,8	414,1	114,7	105,9
Mecklenburg-Strelitz	150,9	—	9,3	87,9	248,1	84,7	239,3
Oldenburg	284,7	26,9	291,4	13,1	616,1	95,8	139,0
Braunschweig	345,2	—	90,0	195,2	630,4	171,7	129,0
Sachsen-Meiningen	173,9	—	89,5	—	263,4	106,7	97,1
Sachsen-Altenburg	106,1	—	91,6	—	197,7	149,4	94,9
Sachsen-Koburg-Gotha	142,9	—	150,1	7,6	300,6	152,0	123,2
Anhalt	214,3	—	53,8	25,9	294,0	127,9	89,1
Schwarzburg-Sondershausen	60,7	—	14,6	72,2	147,5	171,2	172,3
Schwarzburg-Rudolstadt	52,3	—	53,8	5,9	112,0	119,1	115,1
Waldeck	3,9	—	35,4	—	39,3	35,1	66,3
Reuß älterer Linie	25,3	—	18,0	—	43,3	136,8	61,2
Reuß jüngerer Linie	44,8	—	50,1	—	94,9	114,8	65,4
Schaumburg-Lippe	24,3	—	—	13,7	38,0	111,7	84,1
Lippe	44,0	—	50,9	0,8	95,7	78,7	65,3
Lübeck	10,6	40,9	—	9,4	60,9	204,6	56,8
Bremen	47,8	—	3,4	0,1	51,3	200,2	19,2
Hamburg	54,0	9,7	5,9	2,2	71,8	173,4	8,1
Elsaß-Lothringen	1 299,1	12,1	420,7	15,7	1 747,6	120,4	95,8
Deutsches Reich, Ende 1906	(1 32 471,3	931,6	(2 18 887,6	3 227,6	(3 55 518,1	102,7	90,8
Dagegen Ende 1896	*30 531,8*	*1 288,3*	*12 433,2*	*1 861,2*	*46 114,5*	*85,3*	*87,4*

[1]) Hierunter 9,6 km Privatbahnen, — [2]) hierunter 41,8 km desgl. — [3]) Hierzu treten die im Auslande gelegenen, von deutschen Bahnen betriebenen Strecken 335,3 km Staatsbahnen.

2 b. Länge der vollspurigen Staats- und Privatbahnen.

Rechnungsjahr	Bahn- (Eigentums-) länge am Ende des Rechnungsjahrs	Davon entfielen auf		Von den Privatbahnen waren		Es kamen auf		Jährliche Zunahme der Bahnlänge in %
		Staatsbahnen	Privatbahnen	in Staatsverwaltung	in Privatverwaltung	1000 qkm Fläche	100000 Einwohner	
	km	km		km		km Eisenbahnen		
1897	47 062	43 522	3 540	164	3 376	87,0	87,9	2,1
98	48 228	44 405	3 823	146	3 677	89,2	88,8	2,5
99	48 989	44 998	3 991	146	3 845	90,4	88,9	1,6
1900	49 878	45 712	4 166	146	4 020	92,2	89,1	1,8
01	51 040	46 550	4 490	205	4 285	94,4	89,8	2,3
1902	51 964	47 228	4 736	205	4 531	96,1	90,0	1,8
03	52 814	48 784	4 030	216	3 814	97,7	90,2	1,6
04	53 822	49 687	4 135	160	3 975	99,5	90,6	1,9
05	54 680	50 514	4 166	155	4 011	100,9	90,8	1,6
06	55 518	51 307	4 211	142	4 069	102,7	90,8	1,5

2 c. Anlagekapital, Ertrag und Personal der vollspurigen Eisenbahnen.

Rechnungsjahr	Verwendetes Anlagekapital am Ende des Rechnungsjahrs		Betriebseinnahmen	Betriebsausgaben	Überschuß der Betriebseinnahmen über die -ausgaben		Beamte und Arbeiter (im Jahresdurchschnitt)			
	überhaupt	auf 1 km Bahnlänge			überhaupt	vom verwendeten Anlagekapital	etatsmäßige Beamte	diätarische Beamte	Arbeiter	Beamte und Arbeiter zusammen
	Mill. ℳ	1000 ℳ	Millionen ℳ			%				
1897	11 854	252,8	1 677	952	725	6,21	159 515	20 970	287 268	467 753
98	12 134	252,0	1 840	1 117	723	6,06	174 353	26 675	308 619	509 647
99	12 403	253,6	1 946	1 195	751	6,12	183 559	28 064	308 740	520 363
1900	12 749	255,6	2 031	1 290	741	5,91	192 546	28 174	314 931	535 651
01	13 131	257,0	1 973	1 310	663	5,14	199 302	26 437	318 611	544 350
1902	13 457	258,8	2 025	1 311	714	5,40	200 817	25 619	316 921	543 357
03	13 827	261,3	2 162	1 357	805	5,95	203 512	25 917	328 322	557 751
04	14 180	262,3	2 267	1 433	834	6,00	207 857	23 620	348 178	579 655
05	14 552	265,0	2 437	1 541	896	6,29	219 139	23 718	360 898	603 755
06	15 041	269,8	2 628	(1) 1 697	932	6,35	229 463	24 164	391 807	645 434

[1]) Unter Hinzurechnung von 4,2 Millionen ℳ Betriebsausgaben für einige schmalspurige Eisenbahnen, die in ungetrennter Rechnung mit Vollspurbahnen betrieben werden, betrugen die Betriebsausgaben 1701 Millionen ℳ (1696,6 + 4,2 Millionen ℳ).

Von diesen entfielen auf:

Persönliche Ausgaben (Besoldungen, Löhne usw.)	Sachliche Ausgaben (Beschaffung usw. der Betriebs- usw. Materialien usw.)
784 Millionen ℳ.	917 Millionen ℳ.

2 d. Betriebsmittel und Verkehr der vollspurigen Eisenbahnen.

Rechnungsjahr	Lokomotiven	Personenwagen	Gepäck- und Güterwagen [1]	Auf je 100 km Betriebslänge entfielen: Lokomotiven	Personenwagen	Gepäck- und Güterwagen	Beförderte: Personen	Güter (einschl. der frachtfreien)	Zurückgelegte: Personenkilometer [2]	Tonnenkilometer [3] (einschl. der frachtfrei beförderten Güter)
	am Ende des Rechnungsjahrs						Anzahl in 1 000	Menge in 1 000 Tonnen	Anzahl in Millionen	
1897	16 884	33 664	361 956	36	72	767	692 354	301 179	16 192	30 226
98	17 623	35 086	384 040	36	74	794	756 087	320 840	17 554	32 579
99	18 291	36 638	398 522	37	76	811	804 712	341 491	18 595	34 981
1900	19 069	38 434	412 744	38	78	825	848 092	358 925	19 999	36 911
1901	19 724	39 917	420 487	38	79	822	867 806	351 278	20 525	35 325
02	20 296	41 259	424 525	39	81	815	882 988	364 629	21 028	36 670
03	20 845	42 143	428 316	39	81	810	949 290	390 741	22 431	39 473
04	21 418	43 394	437 297	40	82	811	1 020 863	402 540	23 754	41 123
05	22 006	44 924	454 075	40	85	829	1 106 989	437 920	25 554	44 494
06	22 855	47 057	479 592	41	86	863	1 199 511	472 962	27 645	48 222

[1]) Hierzu sind auch die Postwagen gerechnet, die Eigentum der Bahnverwaltungen sind.

[2]) Personenkilometer bedeutet die Beförderung einer Person ein Kilometer weit.

[3]) Tonnenkilometer (tkm) bedeutet die Beförderung einer Tonne (= 1000 kg) ein Kilometer weit.

2 e. Leistungen und Kosten der Betriebsmittel der vollspurigen Eisenbahnen.

Rechnungsjahr	Von eigenen und fremden Lokomotiven (von 1898 ab einschl. der Motorwagen) sind auf den eigenen Betriebsstrecken geleistet worden: in Schnell- und Personenzügen	in gemischten Zügen	in Güterzügen	Von den im eigenen Betriebe befindlichen Lokomotiven einschl. der Motorwagen sind auf eigenen und fremden Strecken geleistet worden: überhaupt	durchschn. auf 1 Lokomotive	Auf eigenen und fremden Strecken sind geleistet worden von den eigenen: Personenwagen	Gepäck- u. Güterwagen	Von diesen Wagen wurden durchschn. auf 1 Wagenachse geleistet	Kosten für Unterhaltung, Erneuerung und Ergänzung der: Lokomotiven und Tender	Personenwagen	Gepäck- und Güterwagen
	Nutzkilometer [1]			Nutzkilometer [1]		Wagenachskilometer [2]			1 000 ℳ		
	Anzahl in 1 000			Anzahl in 1 000		Anzahl in Mill.		in 1 000			
1897	207 616	40 613	152 517	426 560	25,6	3 526	12 319	19,5	70 801	22 598	54 306
98	218 194	43 174	172 294	460 819	26,7	3 833	12 966	19,7	([3]375 712	([3]324 570	([3]361 513
99	226 893	45 025	184 767	484 662	27,0	3 994	13 748	19,9	78 265	30 691	62 566
1900	239 268	47 347	195 167	511 767	27,4	4 100	14 124	19,6	90 662	28 737	65 165
1901	250 278	49 918	192 870	520 749	26,8	4 260	13 850	18,9	94 117	31 294	60 045
02	253 626	53 294	194 743	530 852	26,5	4 434	14 318	19,2	89 717	30 187	55 083
03	268 254	55 619	205 957	562 072	27,4	4 712	15 032	20,1	92 787	36 255	56 500
04	285 364	57 560	216 502	595 616	28,1	5 063	15 734	20,6	99 765	37 457	66 207
05	299 881	61 963	228 077	629 883	28,9	5 460	16 877	21,4	110 765	40 215	73 445
06	316 120	62 224	249 093	671 967	29,8	6 077	18 034	22,0	120 290	45 423	82 745

[1]) D. h. die Zahl der mit Zügen verkuppelten Lokomotiven, vervielfältigt mit der Zahl der von ihnen gefahrenen Kilometer.

[2]) D. h. die Zahl der Achsen, vervielfältigt mit der Länge des von ihnen zurückgelegten Weges.

[3]) 1897 lediglich Vollspurbahnen, von 1898 ab einschließlich einiger schmalspuriger Eisenbahnen, die in ungetrennter Rechnung mit vollspurigen Eisenbahnen betrieben werden, sowie einschließlich der Kosten der Zubehörstücke und Wagendecken.

2 f. Personenverkehr auf vollspurigen Eisenbahnen.

(Einschließlich der Fahrten auf Rückfahrkarten, Rundreisehefte und Zeitkarten sowie in bestellten Sonderzügen.)

Rechnungsjahr	Es betrug für die I. Klasse: die Zahl der Personenkilometer	I. Klasse: die Einnahme überhaupt	I. Klasse: die Einnahme auf 1 Personenkilometer	II. Klasse: die Zahl der Personenkilometer	II. Klasse: die Einnahme überhaupt	II. Klasse: die Einnahme auf 1 Personenkilometer	III. Klasse: die Zahl der Personenkilometer	III. Klasse: die Einnahme überhaupt	III. Klasse: die Einnahme auf 1 Personenkilometer	IV. Klasse: die Zahl der Personenkilometer	IV. Klasse: die Einnahme überhaupt	IV. Klasse: die Einnahme auf 1 Personenkilometer	Militärbeförderung: die Zahl der Personenkilometer	Militärbeförderung: die Einnahme überhaupt	Militärbeförderung: die Einnahme auf 1 Personenkilometer
	in Mill.	Mill. ℳ	Pf.	in Mill.	Mill. ℳ	Pf.	in Mill.	Mill. ℳ	Pf.	in Mill.	Mill. ℳ	Pf.	in Mill.	Mill. ℳ	Pf.
1897	248	19,8	7,98	2275	107,1	4,71	7 977	219,1	2,75	4848	96,2	1,98	844	12,9	1,53
(1 98	269	21,0	7,83	2435	113,3	4,65	8 682	235,6	2,71	5354	105,2	1,96	865	13,2	1,52
99	301	23,3	7,75	2551	118,8	4,66	9 111	244,9	2,69	5863	115,0	1,96	829	11,0	1,33
1900	344	26,5	7,69	2776	128,8	4,64	9 689	259,7	2,68	6340	123,9	1,95	913	12,0	1,31
01	320	23,8	7,46	2704	121,7	4,50	9 840	265,2	2,70	6686	127,4	1,91	1038	11,1	1,07
1902	317	23,3	7,33	2695	120,6	4,48	10 011	267,6	2,67	7049	133,0	1,89	1020	10,2	1,00
03	328	24,0	7,32	2818	125,3	4,45	10 526	281,8	2,68	7739	147,0	1,90	1086	10,9	1,01
04	337	24,3	7,22	2924	128,0	4,38	11 319	300,6	2,66	8151	152,7	1,87	1094	11,1	1,01
05	370	26,9	7,77	3121	136,3	4,37	12 270	323,9	2,64	8732	162,3	1,86	1132	11,4	1,01
06	371	27,1	7,31	3252	142,2	4,37	13 136	348,0	2,65	9704	178,8	1,84	1261	12,8	1,02

[1]) Von 1898 ab einschließlich einiger schmalspuriger Eisenbahnen, die in ungetrennter Rechnung mit vollspurigen Eisenbahnen betrieben werden.

2 g. Güterverkehr auf vollspurigen Eisenbahnen.

Rechnungsjahr	Güterbeförderung gegen Frachtberechnung: Eil- und Expreßgut: Zahl der Tonnenkilometer	Eil- und Expreßgut: Einnahme überhaupt	Eil- und Expreßgut: Einnahme auf 1 Tonnenkilometer	Frachtgut: Zahl der Tonnenkilometer	Frachtgut: Einnahme überhaupt	Frachtgut: Einnahme auf 1 Tonnenkilometer	Militärgut einschl. Pferde und Fahrzeuge; Viehbeförderung; Dienstgut: Zahl der Tonnenkilometer	Einnahme überhaupt	Einnahme auf 1 Tonnenkilometer
	in Mill.	Mill. ℳ	Pf.	in Mill.	Mill. ℳ	Pf.	in Mill.	Mill. ℳ	Pf.
1897	127	30,4	23,95	27 557	1 020,4	3,70	876	41,4	4,73
(1 98	140	32,3	23,13	29 836	1 089,4	3,65	807	40,3	4,99
99	154	33,5	21,75	32 098	1 147,3	3,57	734	40,6	5,53
1900	244	43,8	17,93	33 660	1 184,8	3,52	795	42,6	5,36
01	250	43,8	17,51	31 921	1 129,2	3,54	818	43,0	5,26
1902	284	48,4	17,01	33 200	1 169,0	3,52	818	44,3	5,42
03	314	53,4	17,04	35 827	1 261,2	3,52	893	47,0	5,26
04	341	58,8	17,24	37 483	1 322,7	3,53	956	47,5	4,97
05	376	62,8	16,71	40 519	1 424,5	3,52	1 042	51,8	4,98
06	428	70,5	16,49	43 713	1 531,3	3,50	1 212	54,8	4,52

[1]) S. Anmerkung 1 zu 2 f.

3. Schmalspurige Eisenbahnen.

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 304/05.

Rechnungsjahr	Bahnlänge am Ende des Rechnungsjahrs	Davon entfielen auf		Betriebseinnahmen	Betriebsausgaben	Überschuß der Betriebseinnahmen über die -ausgaben		Bestand der Betriebsmittel am Ende des Rechnungsjahrs			Von den Lokomotiven wurden zurückgelegt 1000 Nutzkilometer
		Staatsbahnen	Privatbahnen			überhaupt	vom verwendeten Anlagekapital	Lokomotiven	Personenwagen	Gepäck- und Güter- (einschl. Arbeits-) wagen	
	km	km	km	1000 ℳ	1000 ℳ	1000 ℳ	%				
1897	1 387	664	723	7 537	6 046	1 491	1,8	302	780	6 858	5 677
98	1 602	722	880	9 265	6 826	2 439	2,7	344	900	7 493	7 002
99	1 713	778	935	9 316	7 674	1 642	1,7	366	948	7 807	7 819
1900	1 800	795	1 005	9 836	8 326	1 510	1,4	393	1 081	8 207	7 981
01	1 893	843	1 050	10 171	8 570	1 601	1,4	409	1 114	8 594	8 039
1902	1 879	849	1 030	10 348	8 659	1 689	1,4	406	1 097	8 764	8 248
03	1 961	865	1 096	10 953	8 412	2 541	2,0	415	1 122	8 952	8 406
04	1 995	886	1 109	11 484	8 694	2 790	2,2	428	1 134	9 273	8 615
05	2 059	920	1 139	11 995	9 198	2 797	2,1	436	1 162	9 613	9 317
06	2 066	930	1 136	12 775	9 540	3 235	2,3	450	1 198	10 038	9 789

Rechnungsjahr	Beförderte		Zurückgelegte		Verwendetes Anlagekapital (soweit bekannt)		Beamte und Arbeiter (im Jahresdurchschnitt)		
	Personen	Güter	Personen-	Tonnen-	überhaupt	auf 1 km Bahnlänge	etatsmäßige und diätarische Beamte	Arbeiter	Beamte und Arbeiter zusammen
	Anzahl in 1000	Menge in 1000 Tonnen	Kilometer Anzahl in 1 000		1000 ℳ	1000 ℳ			
1897	14 465	5 446	107 277	63 778	81 662	59,9	1 349	1 721	3 070
98	19 062	6 084	151 379	72 262	90 545	60,6	1 545	1 784	3 329
99	21 304	6 542	173 511	78 961	94 099	61,0	1 733	2 017	3 750
1900	22 953	6 692	188 460	80 535	98 728	61,9	1 820	2 036	3 856
01	23 240	6 812	192 173	85 186	118 839	67,6	1 894	2 307	4 201
1902	22 959	7 227	196 852	88 204	120 244	69,0	1 917	2 257	4 174
03	22 734	7 504	199 030	92 789	125 803	69,0	1 913	2 198	4 111
04	23 529	8 326	215 944	101 707	145 518	73,0	2 139	3 030	5 169
05	24 138	8 697	206 106	107 944	151 297	73,5	2 232	3 186	5 418
06	25 552	9 057	218 255	112 574	155 615	75,3	2 320	3 370	5 690

4. Unfälle beim Betriebe der voll- und schmalspurigen Eisenbahnen.

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 306.

Rechnungsjahr	Unfälle				Verunglückte Personen [1]								Auf je 1 000 000 durchfahrene Zugkilometer Tötungen und Verletzungen
					Reisende		Bahnbeamte und Bahnarbeiter		Andere Personen		Personen überhaupt		
	Entgleisungen	Zusammenstöße	sonstige	zusammen	getötet [2]	verletzt	getötet [2]	verletzt	getötet [2]	verletzt	getötet [2]	verletzt	
1897	495	319	2 423	3 237	101	468	482	1 367	257	301	840	2 136	7,2
98	532	295	2 695	3 522	76	218	532	1 458	300	305	908	1 981	6,5
99	580	348	2 723	3 651	72	348	537	1 552	338	291	947	2 191	6,7
1900	634	356	2 769	3 759	121	600	555	1 496	318	351	994	2 447	7,0
01	555	302	2 440	3 297	92	409	482	1 291	307	338	881	2 038	5,8
1902	554	248	2 454	3 256	77	433	456	1 246	318	376	851	2 055	5,6
03	477	258	2 385	3 120	79	443	498	1 239	301	297	878	1 979	5,3
04	538	309	2 648	3 495	76	422	566	1 441	311	304	953	2 167	5,4
05	538	319	2 874	3 731	121	513	602	1 469	394	358	1 117	2 340	5,7
06	533	391	3 067	3 991	([3]120	([3]602	709	1 543	366	398	1 195	2 543	5,8

[1]) Ohne die Selbstmörder, deren Zahl im Jahre 1906 auf den vollspurigen Eisenbahnen 276 betrug. Bei Selbstmordversuchen wurden 26 Personen verletzt. — [2]) Zu den getöteten sind auch die innerhalb 24 Stunden nach dem Unfall verstorbenen Personen gerechnet. — [3]) Davon auf vollspurigen Eisenbahnen unverschuldet 8 getötet und 427 verletzt; durch eigene Unvorsichtigkeit 110 getötet und 170 verletzt.

5. Kleinbahnen,

die dem öffentlichen Verkehr dienen.

(Zeitschrift für Kleinbahnen, herausgegeben im Ministerium der öffentlichen Arbeiten, 1908, 2. und 4. Heft.)
Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 307—309.

Staaten und Landesteile	Am Schlusse des Jahres 1906 befanden sich im Betriebe bzw. in der Ausführung							
	Straßenbahnen				Nebenbahnähnliche Kleinbahnen [1])			
	Spurweite				Spurweite			
	1,435 m	1,000 m	sonstige und unbekannte	insgesamt	1,435 m	1,000 m	sonstige und unbekannte	insgesamt
	Kilometer				Kilometer			
Prov. Ostpreußen	—	65,5	—	65,5	119,0	50,4	537,3	706,7
» Westpreußen	3,3	19,4	37,5	60,2	201,3	—	316,6	517,9
Stadt Berlin	374,7	—	—	374,7	—	—	—	—
Prov. Brandenburg	61,9	45,0	31,8	138,7	463,7	85,5	259,9	809,1
» Pommern	32,0	5,0	—	37,0	304,6	218,7	905,6	1 428,9
» Posen	14,8	11,8	—	26,6	89,1	52,9	588,1	730,1
» Schlesien	56,0	57,5	6,3	119,8	255,2	—	308,1	563,3
» Sachsen	36,7	96,7	14,1	147,5	294,1	62,4	267,1	623,6
» Schleswig-Holstein	81,2	2,3	38,4	121,9	219,8	508,0	62,6	790,4
» Hannover	12,5	18,1	162,2	192,8	172,2	197,5	273,2	642,9
» Westfalen	51,5	286,0	27,7	365,2	55,5	157,1	201,6	414,2
» Hessen-Nassau	97,0	56,0	—	153,0	180,0	114,6	31,8	326,4
» Rheinland	249,1	564,5	22,5	836,1	307,5	372,8	78,8	759,1
Hohenzollern	—	—	—	—	38,4	—	—	38,4
Preußen	1 070,7	1 227,8	340,5	2 639,0	2 700,4	1 819,9	3 830,7	8 351,0
Bayern	39,7	64,0	58,6	162,3	—	—	—	—
Sachsen	—	73,0	279,4	352,4	—	—	—	—
Württemberg	—	55,9	—	55,9	4,5	4,8	—	9,3
Baden	16,5	56,7	—	73,2	—	42,9	—	42,9
Hessen	2,7	44,0	—	46,7	5,2	35,4	—	40,6
Mecklenburg-Schwerin	—	—	9,4	9,4	45,8	—	6,6	52,4
Sachsen-Weimar	—	19,3	—	19,3	—	—	—	—
Mecklenburg-Strelitz	—	—	—	—	5,1	—	—	5,1
Oldenburg	—	3,8	—	3,8	7,9	11,3	29,2	48,4
Braunschweig	—	—	33,7	33,7	—	—	—	—
Sachsen-Meiningen	—	—	—	—	—	—	—	—
Sachsen-Altenburg	—	3,7	—	3,7	—	—	—	—
Sachsen-Koburg-Gotha	—	4,5	—	4,5	—	—	—	—
Anhalt	12,6	5,0	—	17,6	—	—	—	—
Schwarzburg-Sondershausen	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwarzburg-Rudolstadt	—	—	—	—	—	—	—	—
Waldeck	3,2	—	0,8	4,0	—	—	—	—
Reuß älterer Linie	—	—	—	—	—	—	—	—
Reuß jüngerer Linie	—	12,1	—	12,1	—	—	—	—
Schaumburg-Lippe	—	—	—	—	—	—	—	—
Lippe	—	9,3	—	9,3	—	—	—	—
Lübeck	—	—	16,9	16,9	—	—	—	—
Bremen	42,3	—	—	42,3	—	—	—	—
Hamburg [2])	—	—	—	—	—	—	—	—
Elsaß-Lothringen	15,4	76,6	14,3	106,3	—	—	—	—
Deutsches Reich	1 203,1	1 655,7	753,6	([3] 3 612,4	2 768,9	1 914,3	3 866,5	([4] 8 549,7
Dagegen 1900	*1 113,8*	*1 170,0*	*637,6*	*2 921,4*	*1 046,5*	*1 192,6*	*2 726,4*	*4 965,5*

[1]) D. s. »Bahnen, die über den Umfang städtischer Straßenbahnen hinaus den Personen- und Güterverkehr von Ort zu Ort vermitteln und sich nach ihrer Ausdehnung, Anlage und Einrichtung der Bedeutung der Nebeneisenbahnen nähern« (Ausführungsanweisung vom 13. August 1898 zum preuß. Kleinbahngesetz). In den meisten Bundesstaaten sind derartige Bahnen zu den Nebeneisenbahnen gerechnet, daher hier nicht verzeichnet. — [2]) Die in der Freien und Hansestadt Hamburg vorhandenen Straßenbahnen sind, da sie über das Weichbild von Hamburg mit einer nicht unwesentlichen Länge hinausgehen, unter den preußischen Straßenbahnen nachgewiesen. — [3]) Hierzu 133,3 km der in anderen Bundesstaaten gelegenen Teilstrecken solcher Unternehmungen, die von Preußen in diese Bundesstaaten übergreifen. — [4]) Hierzu 174,3 km desgl. wie zu Anm. 3.

6. Güterverkehr auf den Eisenbahnen.

(Statistik der Güterbewegung auf deutschen Eisenbahnen. Herausgeg. im Kgl. Pr. Min. d. öffentl. Arb. Bd. 70, 71, 72 u. 73.)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 310—324.

Die Mengen der in nachfolgender Übersicht angeführten Güter sind nach dem beförderten Gewicht, also einschließlich des Gewichts der Verpackung unter Abrundung auf ganze und halbe Tonnen und Weglassung aller Sendungen unter 500 kg ($\frac{1}{2}$ t), bei Vieh nach Stückzahl ermittelt. Für die Anschreibung der Herkunft und Bestimmung sind lediglich die Angaben der Frachtbriefe und Transportscheine über Aufgabe- und Bestimmungsstation maßgebend (beim Seeverkehr mithin in der Regel die inländischen Seehäfen). Demnach gilt als Durchfuhr nur der Verkehr von der Land- zur Landgrenze; dagegen erscheint die Durchfuhr von der Land- zur Seegrenze als Einfuhr (Empfang im inländischen Seehafen) und umgekehrt von der See- zur Landgrenze als Ausfuhr (Versand vom inländischen Seehafen), ferner von der See- zur Seegrenze, ebenso wie der Verkehr mit dem Auslande über die Seegrenze, als Inlandsverkehr.

Bis 1904 sind unter »Durchfuhr von Ausland zu Ausland« auch der Binnenverkehr der »Wilhelm-Luxemburg-Bahn« und Teile des Versandes der genannten Bahn nach Frankreich, Belgien und Holland veröffentlicht worden, die von 1905 ab nicht mehr eingetragen sind.

Nr.	Warengattung	Menge der beförderten Güter							
		in den Jahren				1906 im			
						Inlandsverkehr	Auslandsverkehr		Durchfuhrverkehr
		1903	1904	1905	1906		Versand nach dem Auslande	Empfang von dem Auslande	
		1 000 Tonnen (zu 1 000 kg)							
1.	Abfälle	128	124	134	145	125	6	14	0
2.	Baumwolle, rohe, auch Abfälle	764	809	767	795	532	168	91	4
3.	Bier	1 861	1 929	2 009	2 081	1 917	73	82	9
4.	Blei	311	316	333	358	324	28	6	0
5.	Borke und Lohe	242	288	288	292	190	14	85	3
6a.	Braunkohlen, rohe	14 673	14 675	15 678	16 271	10 038	3	6 112	118
6b.	Braunkohlenbriketts und Koks	7 824	9 160	9 936	10 312	9 978	294	40	0
7.	Zement	3 364	3 803	3 879	4 676	4 495	84	78	19
8.	Chemikalien und Drogeriewaren	900	1 041	1 169	1 298	1 114	127	49	8
9.	Dachpappe, Steinpappe usw.	191	184	218	241	237	4	0	0
10.	Düngemittel, auch künstliche	8 060	8 754	9 431	10 252	9 394	675	173	10
11a.	Eisen, roh, aller Art usw.	4 706	4 452	5 115	5 573	4 338	382	849	4
11b.	Luppen von Schweißeisen usw.	1 759	1 678	1 804	2 043	1 690	169	176	8
11c.	Eisen- und Stahlbruch	2 240	2 380	2 555	2 846	2 637	73	134	2
12.	Eisen und Stahl, Stabeisen usw.	5 303	5 599	6 269	7 207	6 084	977	115	31
13.	Eisenbahnschienen usw.	1 602	1 507	1 645	1 847	1 706	124	11	6
14.	Eisenbahnschwellen, eiserne	353	374	354	387	337	45	3	2
15.	Eiserne Achsen, Bandagen usw.	240	256	312	401	336	52	3	10
16.	Eiserne Dampfkessel, Reservoirs usw.	1 269	1 394	1 506	1 777	1 438	273	43	23
17.	Eiserne Röhren und Säulen	739	836	952	1 045	910	120	9	6
18.	Eisen- und Stahldraht	724	757	859	855	709	134	11	1
19a.	Eisen- und Stahlwaren	1 483	1 726	1 814	2 132	1 900	201	25	6
19b.	Sonstige Metallwaren		105	229	219	193	15	10	1
20.	Eisenerz (ausschl. Schwefelkies)	12 896	10 710	11 152	13 866	10 888	778	1 967	233
21.	Erde, Kies, Mergel, Lehm usw.	12 334	13 249	14 647	16 911	16 007	407	482	15
22a	Erze, rohe, Bleierze usw.	384	399	391	508	368	31	109	0
22b.	Kupfererze, Kupferstein	34	93	85	117	92	10	14	1
22c.	Übrige Erze	1 609	1 709	1 768	1 929	1 466	74	385	4
23.	Farbhölzer	45	34	30	30	22	4	3	1
24.	Fische	340	370	386	411	249	116	46	0
25.	Flachs, Hanf, Hede, Werg	225	218	248	263	109	22	129	3
26.	Fleisch, auch Speck	73	85	109	119	78	0	38	3
27.	Garn und Twiste	408	414	432	450	394	20	25	11
28a.	Getreide: Weizen	2 763	2 692	2 670	2 863	2 574	212	72	5
28b.	» Roggen	1 842	1 955	1 925	1 931	1 851	25	50	5
28c.	» Hafer	1 354	1 462	1 683	1 897	1 630	85	180	2
28d.	» Gerste	2 108	2 176	2 120	2 403	2 116	10	275	2
28e.	» Hirse, Hülsenfrüchte usw.	354	393	331	387	192	6	187	2
28f.	» Mais (Kukuruz)	753	679	772	919	847	29	42	1
28g.	» Malz	596	611	620	657	542	6	87	22
28h.	» Lein- und Ölsamen	283	326	278	311	214	8	89	0
28i.	» andere Sämereien	251	241	212	256	197	25	33	1
29.	Glas und Glaswaren	784	873	929	972	855	60	38	19
30.	Häute, Felle, Leder, Pelzwaren	412	427	453	512	410	42	57	3
31a.	Holz: Rundholz, Stämme	3 561	4 032	3 784	4 240	3 451	27	759	3
31b.	» Nutzholz, Werkholz usw.	5 577	6 050	6 471	6 932	6 252	51	593	36
31c.	» Brennholz, Eisenb.-Schwell. usw.	5 835	6 631	6 404	7 183	6 614	143	425	1
31d.	» außereuropäisches	236	281	297	277	251	18	8	0

6. Güterverkehr auf den Eisenbahnen. Fortsetzung.

Nr.	Warengattung	Menge der beförderten Güter in den Jahren 1903	1904	1905	1906	1906 im Inlandsverkehr	Auslandsverkehr: Versand nach dem Auslande	Auslandsverkehr: Empfang von dem Auslande	Durchfuhrverkehr
		1 000 Tonnen (zu 1 000 kg)							
32.	Holzzeugmasse, Strohmasse	900	970	1 088	1 150	1 079	41	20	10
33.	Hopfen	39	46	56	51	38	8	4	1
34.	Jute	77	99	86	96	82	11	3	0
35.	Kaffee, Kakao, Tee	160	184	181	195	157	12	22	4
36.	Kalk, gebrannter	3 661	3 690	3 942	4 143	3 795	40	306	2
37.	Kartoffeln	2 562	2 527	2 757	3 079	2 735	110	210	24
38.	Knochen	125	120	133	134	109	9	16	0
39.	Knochenkohle	12	12	10	9	7	1	1	0
40.	Lumpen	420	460	501	543	466	27	48	2
41a.	Mehl und Mühlenfabrikate	2 864	2 914	2 942	3 076	3 033	19	20	4
41b.	Kleie	2 229	2 259	2 260	2 491	1 921	7	562	1
42.	Obst, Gemüse, Pflanzen usw.	1 086	1 313	1 352	1 558	986	36	527	9
43.	Öle, Fette, Tran und Talg	680	709	743	809	692	30	81	6
44.	Ölkuchen, Kokoskuchen usw.	1 346	1 321	1 307	1 254	997	42	214	1
45.	Papier und Pappe usw.	1 245	1 361	1 485	1 625	1 553	48	22	2
46.	Petroleum u. andere Mineralöle	1 145	1 251	1 343	1 454	1 267	63	108	16
47.	Reis, Reismehl und Reiskleie	242	286	306	282	245	6	30	1
48.	Ton- und Zementröhren	613	661	704	790	777	9	3	1
49.	Rüben, Zucker-, Futterrüben usw.	7 428	5 877	9 552	8 373	8 327	23	19	4
50.	Rübensirup, Melasse	403	344	320	436	430	1	5	0
51.	Salpetersäure, Salzsäure	206	214	225	246	227	13	6	0
52.	Salz	1 437	1 490	1 572	1 573	1 469	94	9	1
53.	Schiefer	176	171	185	191	159	4	27	1
54.	Schwefelsäure	536	555	618	698	594	40	63	1
55a.	Soda: rohe, kalzinierte	402	446	427	483	454	26	0	3
55b.	» kaustische	71	63	87	81	76	5	0	0
56.	Spiritus, Branntwein, Essig	530	551	573	635	622	6	4	3
57.	Stärke, Stärkezucker usw.	302	267	271	318	305	8	4	1
58.	Steine, bearbeitet, Marmorw. usw.	942	1 023	918	919	828	32	55	4
59.	Steine, gebr., Bruchsteine usw.	26 591	29 494	31 381	34 942	34 239	451	235	17
60a.	Steinkohlen	85 243	86 616	90 625	95 142	79 504	14 367	1 130	141
60b.	Steinkohlenbriketts	2 664	2 896	3 150	3 418	2 803	571	41	3
60c.	Steinkohlenkoks	12 568	12 464	14 220	17 435	11 803	5 359	270	3
61.	Tabak, roh, Tabakrippen	120	117	138	126	99	12	12	3
62.	Teer, Pech, Asphalt, Harz usw.	1 036	1 085	1 204	1 391	1 275	44	70	2
63.	Tonwaren, Porzellan usw.	381	410	443	492	433	28	26	5
64.	Torf, Torfstreu, Holzkohlen	399	422	469	487	427	16	43	1
65.	Wein	425	415	421	443	396	5	40	2
66.	Wolle	354	354	355	392	275	45	63	9
67.	Zink, Zinkasche, Zinkbrocken	329	365	367	373	290	49	32	2
68a.	Zucker: roh	1 365	1 500	1 439	1 995	1 983	0	11	1
68b.	» raffiniert	898	1 041	882	1 070	980	18	34	38
69.	Sammelladungen	1 006	1 057	1 020	1 022	780	144	55	43
70.	Sonstige Güter	7 714	8 265	9 000	9 848	8 981	312	468	87
	Zusammen...	286 725	295 942	316 511	344 665	295 989	28 442	19 131	1 103
	Außerdem:	1 000 Stück							
72.	Pferde (auch Fohlen), Esel usw.	510	538	600	660	582	11	64	3
73.	Rindvieh (auch Kälber)	5 644	5 713	6 045	6 274	6 109	7	156	2
74.	Schafe (auch Lämmer)	2 031	1 878	2 062	2 007	1 972	25	5	5
75.	Schweine (auch Ferkel)	10 999	11 150	11 498	12 808	11 771	23	1 014	0
76.	Geflügel und sonstiges Vieh	24 277	24 410	26 141	20 265	12 029	119	7 717	400
		1 000 Tonnen							
	Überhaupt[1]...	290 945	300 217	321 025	349 413	300 492	28 454	19 360	1 107
	Davon sind: von Seehäfen gekommen	6 393	7 183	10 296	8 173	7 489	684	—	—
	Davon sind: nach Seehäfen gegangen	9 170	10 193	9 842	11 529	10 426	—	1 103	—
	Davon sind: zwischen Seehäfen befördert	902	825	1 098	999	999	—	—	—

[1]) Zur Bildung der Schlußsummen ist das Lebendgewicht des Viehes nach folgenden Sätzen berechnet: 1 Pferd usw. = 450 kg, 1 Stück Rindvieh = 500 kg, 1 Schaf = 40 kg, 1 Schwein = 90 kg, 1 Stück Geflügel usw. = 4 kg.

7. Der Bestand an Kraftfahrzeugen und deren Verwendungszweck am 1. Januar 1908.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1908, I.)

a. Der Bestand an Kraftfahrzeugen.

Staaten und Landesteile	Gesamtzahl der Kraftfahrzeuge, welche vorzugsweise zur **Personen**beförderung Verwendung finden	Davon: Krafträder	Davon: Kraftwagen: bis zu 8 PS	Davon: Kraftwagen: mit mehr als 8 bis 16 PS	Davon: Kraftwagen: mit mehr als 16 bis 40 PS	Davon: Kraftwagen: mit mehr als 40 PS	Gesamtzahl der Kraftfahrzeuge, welche vorzugsweise zur **Lasten**beförderung Verwendung finden	Davon: Krafträder	Davon: Kraftwagen: bis zu 8 PS	Davon: Kraftwagen: mit mehr als 8 bis 16 PS	Davon: Kraftwagen: mit mehr als 16 bis 40 PS	Davon: Kraftwagen: mit mehr als 40 PS	Summe der Personen- und Lastfahrzeuge
Prov. Ostpreußen	385	253	91	31	10	—	4	—	2	1	1	—	389
» Westpreußen	374	241	102	18	13	—	6	—	2	2	2	—	380
Stadt Berlin	1 904	394	545	628	332	5	510	66	339	85	20	—	2 414
Prov. Brandenburg	2 696	1 314	491	629	258	4	165	23	67	32	33	10	2 861
» Pommern	388	298	53	28	9	—	8	—	3	4	1	—	396
» Posen	412	278	88	32	13	1	8	1	2	—	5	—	420
» Schlesien	1 601	1 040	308	160	88	5	28	—	9	5	13	1	1 629
» Sachsen	1 509	991	330	139	48	1	28	4	13	8	3	—	1 537
» Schleswig-Holstein	853	571	162	78	42	—	36	3	9	15	9	—	889
» Hannover	1 765	1 230	360	115	59	1	27	2	11	10	3	1	1 792
» Westfalen	1 625	1 066	290	184	83	2	58	9	12	21	16	—	1 683
» Hessen-Nassau	1 350	667	315	192	171	5	100	28	35	24	13	—	1 450
» Rheinland	3 803	2 220	693	509	369	12	174	33	69	31	38	3	3 977
Hohenzollern	36	25	7	4	—	—	—	—	—	—	—	—	36
Preußen	18 701	10 588	3 835	2 747	1 495	36	1 152	169	573	238	157	15	19 853
Bayern	4 163	2 772	705	403	276	7	192	15	86	60	31	—	4 355
Sachsen	3 158	1 888	727	310	229	4	97	20	38	26	13	—	3 255
Württemberg	1 439	857	373	105	102	2	103	1	40	41	21	—	1 542
Baden	1 510	834	364	150	162	—	53	8	17	14	14	—	1 563
Hessen	633	396	135	40	61	1	22	2	10	3	7	—	655
Mecklenburg-Schwerin	271	191	49	14	15	2	—	—	—	—	—	—	271
Großherzogtum Sachsen	227	93	100	18	16	—	4	—	2	—	2	—	231
Mecklenburg-Strelitz	33	24	6	2	1	—	—	—	—	—	—	—	33
Oldenburg	273	200	57	12	4	—	1	—	1	—	—	—	274
Braunschweig	341	169	113	40	19	—	12	—	4	5	3	—	353
Sachsen-Meiningen	88	53	25	6	4	—	—	—	—	—	—	—	88
Sachsen-Altenburg	107	63	18	17	9	—	—	—	—	—	—	—	107
Sachsen-Coburg-Gotha	114	45	37	14	17	1	4	—	2	1	1	—	118
Anhalt	187	141	29	11	6	—	4	—	1	1	2	—	191
Schwarzb.-Sondersh.	41	20	14	3	4	—	1	—	—	1	—	—	42
Schwarzb.-Rudolstadt	30	19	6	5	—	—	—	—	—	—	—	—	30
Waldeck	29	22	6	1	—	—	—	—	—	—	—	—	29
Reuß älterer Linie	24	9	10	2	3	—	2	—	1	—	1	—	26
Reuß jüngerer Linie	80	36	20	17	7	—	1	—	—	1	—	—	81
Schaumburg-Lippe	9	3	4	2	—	—	—	—	—	—	—	—	9
Lippe	41	25	10	3	3	—	—	—	—	—	—	—	41
Lübeck	58	33	18	7	—	—	3	—	1	1	1	—	61
Bremen	147	65	48	25	9	—	18	—	15	1	1	1	165
Hamburg	592	227	148	98	111	8	64	18	17	14	15	—	656
Elsaß-Lothringen	1 948	800	600	343	201	4	45	2	17	11	15	—	1 993
Deutsches Reich	**34 244**	**19 573**	**7 457**	**4 395**	**2 754**	**65**	**1 778**	**235**	**825**	**418**	**284**	**16**	**36 022**
In Prozent zum Gesamtbestand	95,1	.	.	.	.	.	4,9	.	.	.	.	.	100,0
In Prozent innerhalb der beiden Arten Kraftfahrzeuge	100,0	57,2	21,8	12,8	8,0	0,2	100,0	13,2	46,4	23,5	16,0	0,9	.
Dagegen nach dem Stande am 1. Januar 1907	*25 815*	*15 700*	*5 111*	*3 278*	*1 674*	*52*	*1 211*	*254*	*516*	*313*	*126*	*2*	*27 026*

7b. Die in der Zeit vom 1. Oktober 1906 bis 30. September 1907 zu vorübergehendem Aufenthalt in das Gebiet des Deutschen Reichs gelangten außerdeutschen Kraftfahrzeuge.

Staaten mit eigener Zollverwaltung und Direktivbezirke[1])	Zahl der eingegangenen Kraftfahrzeuge überhaupt	Davon waren		Von den Kraftwagen waren bestimmt zur		Heimatland der eingegangenen Kraftfahrzeuge								
		Krafträder	Kraftwagen	Personenbeförderung	Lastenbeförderung	Österreich-Ungarn	Italien	Schweiz	Frankreich	Belgien	Niederlande	Großbritannien	Vereinigte Staaten von Amerika	Sonstige
a. Nach Staaten mit eigener Zollverwaltung und Direktivbezirken.														
Königsberg	14	3	11	11	—	—	1	—	2	—	—	—	—	11
Danzig	3	—	3	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3
Stettin	2	—	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2
Posen	8	—	8	8	—	—	—	—	2	—	1	—	—	5
Breslau	205	35	170	170	—	189	—	—	3	—	—	2	—	11
Altona	40	25	15	15	—	1	—	—	—	—	—	—	2	37
Cöln	968	67	901	901	—	3	6	7	88	424	305	81	43	11
Hannover	47	11	36	36	—	1	—	—	1	—	40	1	2	2
Münster	41	3	38	38	—	—	—	—	—	—	38	—	—	3
Berlin	19	5	14	14	—	3	—	2	6	—	2	2	3	1
Cassel	65	1	64	64	—	5	24	1	9	1	2	5	15	3
Magdeburg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Luxemburg	266	10	256	256	—	2	2	1	86	86	10	17	25	37
Preußen (einschl. Luxemburg)	1 678	160	1 518	1 518	—	204	33	11	197	511	398	108	90	126
Großherzgt. Sachsen	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
» Hessen	3	2	1	1	—	—	—	—	1	—	—	—	2	—
Anhalt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Braunschweig	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bayern	996	78	918	917	1	482	70	46	167	12	11	47	142	19
Königreich Sachsen	360	40	320	320	—	301	4	1	24	2	2	8	14	4
Württemberg	8	1	7	7	—	—	1	2	2	—	—	1	1	1
Baden	419	47	372	372	—	3	19	174	118	7	8	15	63	12
Mecklbg.-Schwerin	8	1	7	7	—	—	—	—	1	—	—	2	—	5
Oldenburg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Lübeck	5	1	4	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5
Bremen	25	—	25	25	—	—	—	—	—	—	—	5	20	—
Hamburg	26	1	25	25	—	—	—	—	—	—	1	10	13	2
Elsaß-Lothringen	2 157	101	2 056	2 051	5	20	24	93	1 724	35	10	75	132	44
Deutsches Reich	**5 686**	**432**	**5 254**	**5 248**	**6**	**1 010**	**151**	**327**	**2 234**	**567**	**430**	**272**	**477**	**218**
b. Nach Monaten.														
Oktober 1906	344	67	277	274	3	111	1	24	116	32	35	4	10	11
November 1906	170	14	156	156	—	30	—	16	81	14	18	2	—	9
Dezember 1906	35	1	34	34	—	6	—	5	16	2	4	—	1	1
Januar 1907	30	2	28	28	—	1	—	5	12	4	5	2	1	—
Februar 1907	20	—	20	20	—	2	—	1	9	1	6	—	1	—
März 1907	138	14	124	124	—	7	—	17	55	20	19	5	4	11
April 1907	230	18	212	211	1	37	1	12	96	22	25	11	13	13
Mai 1907	553	50	503	503	—	98	7	35	197	60	71	29	31	25
Juni 1907	779	54	725	724	1	133	52	43	264	106	48	25	75	33
Juli 1907	1 058	82	976	975	1	179	24	45	418	77	65	58	150	42
August 1907	1 482	66	1 416	1 416	—	243	49	71	629	140	81	86	141	42
September 1907	847	64	783	783	—	163	17	53	341	89	53	50	50	31
Summe	5 686	432	5 254	5 248	6	1 010	151	327	2 234	567	430	272	477	218

[1]) Die abweichende Anordnung der Bundesstaaten und Landesteile von der sonst üblichen Form ergibt sich aus der Reihenfolge der an die Zoll- und Steuerämter abgegebenen Erkennungsnummern zur Kennzeichnung der zu vorübergehendem Aufenthalt in das Reichsgebiet gelangten außerdeutschen Kraftfahrzeuge.

7c. Der Verwendungszweck der vorzugsweise zur

Staaten und Landesteile	Gesamtzahl der vorzugsweise zur Personenbeförderung dienenden Kraftfahrzeuge	Es finden vorzugsweise Verwendung: im Dienste öffentlicher Behörden (Post-, Heeres-, Marine-, Kommunalverwaltungen usw.)					im öffentlichen Fuhrverkehr (Droschken, Omnibusse usw.)				für die Zwecke des Handelsgewerbes und sonstiger Gewerbebetriebe (mit Ausnahme der im öffentlichen Fuhrverkehr)				
			Kraftwagen					Kraftwagen				Kraftwagen			
		Krafträder	bis zu 8 PS	mit mehr als 8 bis 16 PS	mit mehr als 16 PS	zusammen	bis zu 8 PS	mit mehr als 8 bis 16 PS	mit mehr als 16 PS	zusammen	Krafträder	bis zu 8 PS	mit mehr als 8 bis 16 PS	mit mehr als 16 PS	zusammen
Prov. Ostpreußen	385	3	—	5	—	8	2	—	—	2	91	13	6	2	112
» Westpreußen	374	2	—	1	1	4	—	—	—	—	122	37	9	5	173
Stadt Berlin	1 904	1	4	5	3	13	186	364	103	653	—	49	18	14	81
Prov. Brandenburg	2 696	40	1	9	11	61	74	369	6	449	564	77	39	23	703
» Pommern	388	1	—	—	—	1	—	1	—	1	147	12	6	—	165
» Posen	412	3	2	1	—	6	2	3	—	5	139	25	6	5	175
» Schlesien	1 601	4	3	1	4	12	14	25	2	41	499	87	23	6	615
» Sachsen	1 509	2	—	—	—	2	14	12	1	27	526	109	31	11	677
» Schleswig-Holstein	853	3	—	3	—	6	4	5	6	15	326	46	18	2	392
» Hannover	1 765	3	2	1	—	6	19	2	8	29	713	122	35	11	881
» Westfalen	1 625	10	5	6	1	22	3	6	—	9	682	132	77	21	912
» Hessen-Nassau	1 350	5	4	1	4	14	26	12	4	42	253	80	35	34	402
» Rheinland	3 803	7	5	4	21	37	45	32	8	85	1 201	236	175	127	1 739
Hohenzollern	36	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13	3	1	—	17
Preußen	18 701	84	26	37	45	192	389	831	138	1 358	5 276	1 028	479	261	7 044
Bayern	4 163	26	3	7	23	59	13	88	18	119	1 559	219	81	51	1 910
Sachsen	3 158	3	1	—	2	6	21	35	5	61	1 126	281	113	58	1 578
Württemberg	1 439	4	—	—	3	7	16	12	16	44	618	164	44	32	858
Baden	1 510	2	1	—	2	5	4	11	33	48	485	101	27	31	644
Hessen	633	4	3	2	5	14	5	4	2	11	224	59	7	28	318
Mecklenburg-Schwerin	271	—	—	2	1	3	—	1	4	5	123	24	2	—	149
Großherzogtum Sachsen	227	—	—	—	1	1	1	1	3	5	44	48	8	5	105
Mecklenburg-Strelitz	33	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Oldenburg	273	1	—	—	—	1	1	1	2	4	129	26	3	—	158
Braunschweig	341	1	—	—	—	1	—	3	4	7	60	17	11	4	92
Sachsen-Meiningen	88	—	—	—	—	—	—	—	—	—	22	6	—	1	29
Sachsen-Altenburg	107	—	1	—	—	1	—	1	1	2	51	7	4	4	66
Sachsen-Coburg-Gotha	114	—	—	—	—	—	2	—	1	3	15	7	6	4	32
Anhalt	187	—	—	—	—	—	1	—	—	1	77	5	5	1	88
Schwarzb.-Sondersh.	41	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14	9	1	3	27
Schwarzb.-Rudolstadt	30	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16	2	3	—	21
Waldeck	29	—	—	—	—	—	—	1	—	1	17	1	—	—	18
Reuß älterer Linie	24	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	6	2	3	12
Reuß jüngerer Linie	80	—	—	—	—	—	7	2	—	9	18	5	4	2	29
Schaumburg-Lippe	9	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	2
Lippe	41	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14	3	—	1	18
Lübeck	58	2	—	—	—	2	—	—	—	—	23	13	4	—	40
Bremen	147	—	—	—	—	—	2	—	—	2	39	29	10	1	79
Hamburg	592	—	2	—	—	2	35	1	—	36	2	—	6	—	8
Elsaß-Lothringen	1 948	1	—	1	6	8	4	11	3	18	372	207	99	43	721
Deutsches Reich	34 244	128	37	49	(1)88	302	501	1 003	230	1 734	10 326	2 268	919	(2)533	14 046
Dagegen nach dem Stande am 1. Januar 1907	*25 815*	*116*	*31*	*39*	*33*	*219*	*319*	*735*	*143*	*1 197*	*8 217*	*1 531*	*667*	*284*	*10 699*

[1]) Hierunter 4, — [2]) Hierunter 13, — [3]) Hierunter 2, — [4]) Hierunter 46 Kraftwagen mit mehr

Personenbeförderung dienenden Kraftfahrzeuge.

Es finden vorzugsweise Verwendung														
für die Zwecke der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe					für andere Berufszwecke (z. B. von Ärzten, Feldmessern usw.)					für Vergnügungs- und Sportzwecke				
	Kraftwagen					Kraftwagen					Kraftwagen			
Krafträder	bis zu 8 PS	mit mehr als 8 bis 16 PS	mit mehr als 16 PS	zusammen	Krafträder	bis zu 8 PS	mit mehr als 8 bis 16 PS	mit mehr als 16 PS	zusammen	Krafträder	bis zu 8 PS	mit mehr als 8 bis 16 PS	mit mehr als 16 PS	zusammen
8	3	—	—	11	51	34	1	—	86	100	39	19	8	166
5	1	—	—	6	33	24	—	—	57	79	40	8	7	134
—	—	—	—	—	2	8	5	2	17	391	298	236	215	1 140
15	2	—	—	17	152	70	35	10	267	543	267	177	212	1 199
10	4	—	1	15	43	9	4	1	57	97	28	17	7	149
6	1	3	—	10	65	27	3	—	95	65	31	16	9	121
30	1	2	1	34	142	61	11	4	218	365	142	98	76	681
27	5	6	1	39	131	71	16	2	220	305	131	74	34	544
12	1	—	1	14	77	41	7	—	125	153	70	45	33	301
25	2	—	—	27	169	90	10	—	269	320	125	67	41	553
7	3	1	—	11	129	69	8	2	208	238	78	86	61	463
3	3	3	—	9	76	80	15	4	175	330	122	126	130	708
15	4	—	1	20	291	141	15	9	456	706	262	283	215	1 466
2	—	—	—	2	6	3	1	—	10	4	1	2	—	7
165	30	15	5	215	1 367	728	131	34	2 260	3 696	1 634	1 254	1 048	7 632
33	2	1	—	36	196	145	14	3	358	958	323	212	188	1 681
23	5	1	2	31	158	129	15	1	303	578	290	146	165	1 179
17	2	—	—	19	93	133	5	1	232	125	58	44	52	279
4	1	—	1	6	64	107	8	1	180	279	150	104	94	627
1	—	—	—	1	48	28	3	2	81	119	40	24	25	208
16	2	1	—	19	19	4	1	—	24	33	19	7	12	71
2	—	—	—	2	7	22	2	—	31	40	29	7	7	83
—	—	—	—	—	10	1	—	—	11	14	5	2	1	22
12	2	—	—	14	22	9	3	—	34	36	19	5	2	62
1	1	—	1	3	15	31	3	—	49	92	64	23	10	189
—	—	—	—	—	20	9	—	—	29	11	10	6	3	30
—	—	—	—	—	4	4	9	—	17	8	6	3	4	21
—	1	—	—	1	6	4	3	—	13	24	23	5	13	65
3	1	—	—	4	14	3	—	—	17	47	19	6	5	77
—	—	—	—	—	3	1	2	—	6	3	4	—	1	8
—	—	—	—	—	1	1	—	—	2	2	3	2	—	7
—	—	—	—	—	4	3	—	—	7	1	2	—	—	3
—	—	—	—	—	1	2	—	—	3	7	2	—	—	9
—	—	—	—	—	5	4	2	—	11	13	4	9	5	31
—	—	—	—	—	1	1	—	—	2	1	2	2	—	5
1	—	—	—	1	3	3	1	—	7	7	4	2	2	15
—	—	—	—	—	1	1	1	—	3	7	4	2	—	13
—	—	—	—	—	1	2	3	—	6	25	15	12	8	60
—	—	—	—	—	1	—	2	—	3	224	111	89	119	543
5	4	1	1	11	132	164	34	9	339	290	221	197	143	851
283	**51**	**19**	**10**	**363**	**2 196**	**1 539**	**242**	(3)51	**4 028**	**6 640**	**3 061**	**2 163**	(4)1 907	**13 771**
207	*34*	21	*8*	*270*	*1 993*	*963*	*167*	*20*	*3 143*	*5 167*	*2 233*	*1 649*	*1 238*	*10 287*

(3) als 40 PS.

8. Die schädigenden Ereignisse beim Verkehr mit Kraftfahrzeugen vom 1. Oktober 1906 bis 30. September 1907.

a. Nach Staatsgebieten.

Staaten und Landesteile	Gesamtzahl der vorgekommenen schädigenden Ereignisse	Zahl der Fälle, in denen: der Besitzer des Kraftfahrzeugs ermittelt wurde	der Besitzer des Kraftfahrzeugs nicht ermittelt wurde	der Führer des Kraftfahrzeugs sich der Feststellung nicht entzog	der Führer des Kraftfahrzeugs sich der Feststellung durch die Flucht zu entziehen versuchte	der Führer des Kraftfahrzeugs sich der Feststellung durch die Flucht entzog	eine Polizeistrafe festgesetzt wurde überhaupt	eine Polizeistrafe festgesetzt wurde gegen den Führer des Kraftfahrzeugs	eine Polizeistrafe festgesetzt wurde gegen den Führer eines anderen Fuhrwerks oder eine dritte Person	die Strafe rechtskräftig wurde	Summe der rechtskräftig gewordenen Geldstrafen ℳ	Zahl der Fälle, in denen ein gerichtliches Strafverfahren [1]) eingeleitet wurde: überhaupt	gegen den Führer des Kraftfahrzeugs	gegen den Führer eines anderen Fuhrwerks oder eine dritte Person	gegen »Unbekannt«
Prov. Ostpreußen	18	17	1	15	1	2	2	2	—	—	—	7	7	—	—
» Westpreußen	4	4	—	2	—	2	—	—	—	—	—	2	2	—	—
Stadt Berlin	2174	2122	52	2081	40	53	36	33	3	33	150	367	337	30	—
Prov. Brandenburg ...	380	359	21	331	6	43	33	25	8	29	333	181	163	16	2
» Pommern	23	20	3	18	—	5	7	6	1	—	—	5	3	2	—
» Posen	15	14	1	9	1	5	2	2	—	2	12	6	6	—	—
» Schlesien	135	128	7	118	—	17	6	6	—	5	47	65	58	7	—
» Sachsen	77	69	8	60	—	17	14	12	2	7	93	24	19	5	—
» Schlesw.-Holstein	55	51	4	47	—	8	3	3	—	2	15	14	13	1	—
» Hannover	130	119	11	101	3	26	16	15	1	9	158	56	48	8	—
» Westfalen	46	38	8	31	3	12	11	11	—	4	73	14	11	3	—
» Hessen-Nassau ..	140	131	9	120	3	17	14	13	1	12	171	48	46	1	1
» Rheinland	198	186	12	169	7	22	16	8	8	13	92	107	90	12	5
Hohenzollern	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Preußen	3397	3260	137	3104	64	229	160	136	24	116	1144	896	803	85	8
Bayern	491	444	47	400	19	72	47	43	4	37	499	139	129	8	2
Sachsen	306	290	16	269	10	27	102	89	13	72	864	68	61	6	1
Württemberg	81	70	11	67	2	12	19	17	2	13	104	18	17	1	—
Baden	139	124	15	109	4	26	26	26	—	20	334	19	18	1	—
Hessen	34	30	4	27	1	6	7	6	1	6	230	5	4	1	—
Mecklenbg.-Schwerin	37	29	8	25	1	11	11	8	3	7	141	5	5	—	—
GroßherzogtumSachsen	20	18	2	14	—	6	3	3	—	1	15	4	4	—	—
Mecklenburg-Strelitz.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Oldenburg	14	10	4	7	1	6	3	3	—	2	100	2	1	1	—
Braunschweig	25	25	—	21	1	3	8	8	—	4	75	—	—	—	—
Sachsen-Meiningen..	3	2	1	1	—	2	—	—	—	—	—	1	1	—	—
Sachsen-Altenburg ..	6	6	—	6	—	—	1	1	—	1	10	—	—	—	—
Sachsen-Coburg-Gotha	14	12	2	13	—	1	1	—	1	1	10	1	1	—	—
Anhalt	13	12	1	11	—	2	6	4	2	5	59	1	1	—	—
Schwarzb.-Sondersh.	6	5	1	3	—	3	—	—	—	—	—	2	2	—	—
Schwarzb.-Rudolstadt	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Waldeck	3	—	3	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Reuß älterer Linie ..	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Reuß jüngerer Linie.	11	10	1	10	—	1	2	—	2	2	11	1	1	—	—
Schaumburg-Lippe ..	3	2	1	2	—	1	2	2	—	1	6	—	—	—	—
Lippe	2	2	—	2	—	—	1	1	—	—	—	1	1	—	—
Lübeck	7	7	—	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bremen	27	27	—	25	—	2	18	14	4	14	96	1	1	—	—
Hamburg	151	145	6	120	—	31	13	12	1	12	172	20	18	2	—
Elsaß-Lothringen....	72	66	6	53	1	18	—	—	—	—	—	30	24	4	2
Deutsches Reich	4864	4598	266	4298	104	462	430	373	57	314	3870	1214	[2]1092	109	[3]13
Dagegen in der Zeit vom 1. April bis 30. Sept. 06	[4]2290	2007	283	1828	81	381	272	242	30	183	2595	695	625	52	18

[1]) Nachträglich eingestellte Strafverfahren wurden nicht mitgezählt. — [2]) Hierunter 14 Führer, deren Persönlichkeit nicht festgestellt werden konnte. — [3]) Hierunter 1 Person, die zwar dem Namen nach bekannt war, von der aber nicht ermittelt wurde, ob sie der Führer des beteiligten Kraftfahrzeugs war oder nicht. — [4]) Als Vergleichszahlen stehen nur die Zahlen für die Zeit vom 1. April 1906 bis 30. September 1906 zur Verfügung.

8b. Nach Art und Standort der Kraftfahrzeuge.

Art der beteiligten Kraftfahrzeuge	Gesamtzahl der beteiligten Kraftfahrzeuge	Von den Kraftfahrzeugen hatten ihren regelmäßigen Standort im Inlande	im Auslande	unbekannt	Zahl der Fälle, in denen eintrat: Personenverletzung	Sachschaden	Personenverletzung und Sachschaden gleichzeitig	Zahl der verletzten Personen: überhaupt	davon waren: Führer des Kraftfahrzeugs	Insassen	dritte Personen	Zahl der getöteten Personen[1]: überhaupt	davon waren: Führer des Kraftfahrzeugs	Insassen	dritte Personen	Summe der verletzten und getöteten Personen	Die Höhe des Sachschadens belief sich auf ungefähr ℳ	war nicht festzustellen in Fällen
Zweirad[2]	289	265	—	24	113	59	100	227	60	4	163	12	7	—	5	239	11 017	5
Dreirad[3]	12	12	—	—	2	5	4	5	3	—	2	1	—	—	1	6	375	1
Kraftwagen[4]	4 418	4 182	68	168	967	2 394	885	2 022	123	351	1 548	124	6	16	102	2 146	838 140	38
Summe	4 719	4 459	68	192	1 082	2 458	989	2 254	186	355	1 713	137	13	16	108	2 391	849 532	44
Zweirad[2]	3	3	—	—	1	2	—	1	—	—	1	—	—	—	—	1	33	—
Dreirad[3]	(5) 70	70	—	—	19	33	11	32	6	2	24	—	—	—	—	32	4 453	—
Kraftwagen	238	237	1	—	42	132	48	94	6	7	81	6	—	1	5	100	25 337	—
Summe	311	310	1	—	62	167	59	127	12	9	106	6	—	1	5	133	29 823	—
Kraftfahrzeuge, deren Art nicht ermittelt wurde	49	—	—	49	29	9	9	38	1	3	34	2	—	—	2	40	1 396	2
Personenfahrzeuge	4 719	4 459	68	192	1 082	2 458	989	2 254	186	355	1 713	137	13	16	108	2 391	849 532	44
Lastfahrzeuge	311	310	1	—	62	167	59	127	12	9	106	6	—	1	5	133	29 823	—
Kraftfahrzeuge, deren Art nicht ermittelt wurde	49	—	—	49	29	9	9	38	1	3	34	2	—	—	2	40	1 396	2
Gesamtsumme A+B+C[6]	5 079	4 769	69	241	1 173	2 634	1 057	2 419	199	367	1 853	145	13	17	115	2 564	880 751	46
	100,0	93,9	1,4	4,7	24,1	54,2	21,7	100,0	8,2	15,2	76,6	100,0	9,0	11,7	79,3			
Dagegen in der Zeit vom 1. April 1906 bis 30. September 1906	2 331	2 020	67	244	673	987	630	1 519	173	219	1 127	51	9	9	33	1 570	317 320	99
	100,0	86,6	2,9	10,5	29,4	43,1	27,5	100,0	11,4	14,4	74,2	100,0	17,7	17,6	64,7			

[1]) Zu den getöteten sind auch die innerhalb einer Woche nach dem Unfall verstorbenen Personen gerechnet.
[2]) Mit oder ohne Anhänger bzw. Beiwagen.
[3]) Mit oder ohne Anhänger.
[4]) Hierunter 17 Kraftwagen, die gleichzeitig zur Lastenbeförderung dienen.
[5]) Hierunter 1 Dreirad, das gleichzeitig zur Personenbeförderung dient.
[6]) An 205 schädigenden Ereignissen waren je 2 und an 5 je 3 Kraftfahrzeuge beteiligt.

8c. Die in der Zeit vom 1. Oktober 1906 bis 30. September 1907 beim Verkehr mit Kraftfahrzeugen verletzten und getöteten Personen nach Berufsgruppen.

Berufsgruppen	Anzahl überhaupt	davon waren: Führer des Kraftfahrzeugs	davon waren: Insassen des Kraftfahrzeugs	davon waren: dritte Personen
1. Verletzte männliche Personen.				
Landwirtschaft, Gärtnerei usw.	162	1	8	153
Im Verhältnis zur Gesamtsumme der verletzten Personen (1894)	8,5			
Bergbau und Hüttenwesen, Industrie und Bauwesen	556	60	84	412
Im Verhältnis zur Gesamtsumme der verletzten Personen (1894)	29,4			
Handel und Verkehr	558	106	87	365
Im Verhältnis zur Gesamtsumme der verletzten Personen (1894)	29,5			
Häusliche Dienste, Lohnarbeit wechselnder Art	116	—	9	107
Im Verhältnis zur Gesamtsumme der verletzten Personen (1894)	6,1			
Militär-, Hof-, bürgerlicher und kirchlicher Dienst, auch sogenannte freie Berufsarten	164	27	37	100
Im Verhältnis zur Gesamtsumme der verletzten Personen (1894)	8,7			
Ohne Beruf und Berufsangabe	91	4	27	60
Im Verhältnis zur Gesamtsumme der verletzten Personen (1894)	4,8			
Männliche Familienangehörige	247	—	7	240
Im Verhältnis zur Gesamtsumme der verletzten Personen (1894)	13,0			
Männliche Personen überhaupt	1894	198	259	1437
2. Verletzte weibliche Personen.				
Landwirtschaft, Gärtnerei usw.	6	—	1	5
Im Verhältnis zur Gesamtsumme der verletzten Personen (498)	1,2			
Industrie und Bauwesen	37	—	3	34
Im Verhältnis zur Gesamtsumme der verletzten Personen (498)	7,5			
Handel und Verkehr	26	—	5	21
Im Verhältnis zur Gesamtsumme der verletzten Personen (498)	5,2			
Häusliche Dienste, Lohnarbeit wechselnder Art	36	—	3	33
Im Verhältnis zur Gesamtsumme der verletzten Personen (498)	7,2			
Hof-, bürgerlicher und kirchlicher Dienst, auch sogenannte freie Berufsarten	12	—	2	10
Im Verhältnis zur Gesamtsumme der verletzten Personen (498)	2,4			
Ohne Beruf und Berufsangabe	14	—	6	8
Im Verhältnis zur Gesamtsumme der verletzten Personen (498)	2,8			
Weibliche Familienangehörige	367	—	80	287
Im Verhältnis zur Gesamtsumme der verletzten Personen (498)	73,7			
Weibliche Personen überhaupt	498	—	100	398
Ferner:				
Ohne Angabe des Geschlechts und des Berufs	27	1	8	18

Berufsgruppen	Anzahl überhaupt	davon waren: Führer des Kraftfahrzeugs	davon waren: Insassen des Kraftfahrzeugs	davon waren: dritte Personen
3. Getötete männliche Personen.				
Landwirtschaft, Gärtnerei usw.	12	—	—	12
Im Verhältnis zur Gesamtsumme der getöteten Personen (108)	11,1			
Industrie und Bauwesen	29	5	8	16
Im Verhältnis zur Gesamtsumme der getöteten Personen (108)	26,8			
Handel und Verkehr	30	7	6	17
Im Verhältnis zur Gesamtsumme der getöteten Personen (108)	27,8			
Häusliche Dienste, Lohnarbeit wechselnder Art	7	—	1	6
Im Verhältnis zur Gesamtsumme der getöteten Personen (108)	6,5			
Militär-, Hof-, bürgerlicher und kirchlicher Dienst, auch sogenannte freie Berufsarten	2	1	—	1
Im Verhältnis zur Gesamtsumme der getöteten Personen (108)	1,9			
Ohne Beruf und Berufsangabe	5	—	—	5
Im Verhältnis zur Gesamtsumme der getöteten Personen (108)	4,6			
Männliche Familienangehörige	23	—	—	23
Im Verhältnis zur Gesamtsumme der getöteten Personen (108)	21,3			
Männliche Personen überhaupt	108	13	15	80
4. Getötete weibliche Personen.				
Industrie	2	—	—	2
Im Verhältnis zur Gesamtsumme der getöteten Personen (35)	5,7			
Häusliche Dienste, Lohnarbeit wechselnder Art	2	—	—	2
Im Verhältnis zur Gesamtsumme der getöteten Personen (35)	5,7			
Freie Berufsarten	1	—	—	1
Im Verhältnis zur Gesamtsumme der getöteten Personen (35)	2,9			
Ohne Beruf und Berufsangabe	2	—	—	2
Im Verhältnis zur Gesamtsumme der getöteten Personen (35)	5,7			
Weibliche Familienangehörige	28	—	2	26
Im Verhältnis zur Gesamtsumme der getöteten Personen (35)	80,0			
Weibliche Personen überhaupt	35	—	2	33
Ferner:				
Ohne Angabe des Geschlechts und des Berufs	2	—	—	2

d. Gegenüberstellung der in den einzelnen Staaten und Landesteilen am 1. Januar 1908 gezählten Kraftfahrzeuge mit den in der Zeit vom 1. Oktober 1906 bis 30. September 1907 beim Verkehr mit Kraftfahrzeugen vorgekommenen schädigenden Ereignissen.

Staaten und Landesteile	Kraftfahrzeuge, welche vorzugsweise der Personenbeförderung dienen, nach der Zählung am 1. Jan. 1908	Schädigende Ereignisse beim Verkehr mit Kraftfahrzeugen in der Zeit vom 1. Oktober 1906 bis 30. Sept. 1907, an welchen Personenfahrzeuge beteiligt waren	Auf 100 Kraftfahrzeuge zur Personenbeförderung kamen schädigende Ereignisse	Kraftfahrzeuge, welche vorzugsweise der Lastenbeförderung dienen, nach der Zählung am 1. Jan. 1908	Schädigende Ereignisse beim Verkehr mit Kraftfahrzeugen in der Zeit vom 1. Oktober 1906 bis 30. Sept. 1907, an welchen Lastfahrzeuge beteiligt waren	Auf 100 Kraftfahrzeuge zur Lastenbeförderung kamen schädigende Ereignisse	Schädigende Ereignisse beim Verkehr mit Kraftfahrzeugen in der Zeit vom 1. Oktober 1906 bis 30. Sept. 1907, an welchen Kraftfahrzeuge beteiligt waren, deren Art nicht ermittelt wurde	Kraftfahrzeuge überhaupt	Schädigende Ereignisse überhaupt	Auf 100 Kraftfahrzeuge kamen schädigende Ereignisse überhaupt
Prov. Ostpreußen	385	17	4,4	4	—	—	1	389	18	4,6
» Westpreußen	374	4	1,1	6	—	—	—	380	4	1,1
Stadt Berlin	1 904	2 026	106,4	510	123	24,1	25	2 414	2 174	90,1
Prov. Brandenburg	2 696	352	13,1	165	26	15,8	2	2 861	380	13,3
» Pommern	388	19	4,9	8	4	50,0	—	396	23	5,8
» Posen	412	13	3,2	8	2	25,0	—	420	15	3,6
» Schlesien	1 601	129	8,1	28	5	17,9	1	1 629	135	8,3
» Sachsen	1 509	72	4,8	28	4	14,3	1	1 537	77	5,0
» Schlesw.-Holst.	853	46	5,4	36	8	22,2	1	889	55	6,2
» Hannover	1 765	126	7,1	27	3	11,1	1	1 792	130	7,3
» Westfalen	1 625	46	2,8	58	—	—	—	1 683	46	2,7
» Hessen-Nassau	1 350	133	9,9	100	7	7,0	—	1 450	140	9,7
» Rheinland	3 803	189	5,0	174	7	4,0	2	3 977	198	5,0
Hohenzollern	36	2	5,6	—	—	—	—	36	2	5,6
Preußen	18 701	3 174	17,0	1 152	189	16,4	34	19 853	3 397	17,1
Bayern	4 163	454	10,9	192	35	18,2	2	4 355	491	11,3
Sachsen	3 158	284	9,0	97	20	20,6	2	3 255	306	9,4
Württemberg	1 439	75	5,2	103	6	5,8	—	1 542	81	5,3
Baden	1 510	134	8,9	53	4	7,5	1	1 563	139	8,9
Hessen	633	32	5,1	22	2	9,1	—	655	34	5,2
Mecklb.-Schwerin	271	35	12,9	—	—	—	2	271	37	13,7
Großhzgt. Sachsen	227	20	8,8	4	—	—	—	231	20	8,7
Mecklb.-Strelitz	33	—	—	—	—	—	—	33	—	—
Oldenburg	273	14	5,1	1	—	—	—	274	14	5,1
Braunschweig	341	25	7,3	12	—	—	—	353	25	7,1
Sachsen-Meiningen	88	3	3,4	—	—	—	—	88	3	3,4
Sachsen-Altenburg	107	6	5,6	—	—	—	—	107	6	5,6
S.-Coburg-Gotha	114	13	11,4	4	—	—	1	118	14	11,9
Anhalt	187	12	6,4	4	1	25,0	—	191	13	6,8
Schwarzb.-Sondhs.	41	6	14,6	1	—	—	—	42	6	14,3
Schwarzb.-Rudolst.	30	2	6,7	—	—	—	—	30	2	6,7
Waldeck	29	3	10,3	—	—	—	—	29	3	10,3
Reuß älterer Linie	24	—	—	2	—	—	—	26	—	—
Reuß jüngerer Linie	80	11	13,8	1	—	—	—	81	11	13,6
Schaumburg-Lippe	9	3	33,3	—	—	—	—	9	3	33,3
Lippe	41	2	4,9	—	—	—	—	41	2	4,9
Lübeck	58	7	12,1	3	—	—	—	61	7	11,5
Bremen	147	23	15,6	18	4	22,2	—	165	27	16,4
Hamburg	592	123	20,8	64	25	39,1	3	656	151	23,0
Elsaß-Lothringen	1 948	70	3,6	45	2	4,4	—	1 993	72	3,6
Deutsches Reich	**34 244**	**4 531**	**13,2**	**1 778**	**288**	**16,2**	**45**	**36 022**	**4 864**	**13,5**
Berechnet auf den Gesamtbestand der Kraftfahrzeuge bzw. auf die Gesamtsumme der schädigenden Ereignisse	95,1	93,2		4,9	5,9		0,9	100,0	100,0	
Dagegen Bestand an Kraftfahrzeugen am 1. Januar 1907 und schädigende Ereignisse in der Zeit vom 1. April 1906 bis 30. September 1906	*25 815*	*2 163*	*8,4*	*1 211*	*101*	*8,3*	*26*	*27 026*	*2 290*	*8,5*

9. Die deutschen Wasserstraßen.

(Führer auf den deutschen Schiffahrtsstraßen, bearbeitet im Kgl. Preuß. Ministerium der öffentl. Arbeiten, Berlin 1903.)
Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 325.

Bezeichnung der Wasserstraßen a) freier Flußlauf, b) kanalisierter Fluß, c) Schiffahrtskanäle, d) Schiffahrtsstraßen durch Seen, Haffe u. dgl.	Gesamtlänge der schiffbaren Strecke	Fahrwassertiefe bei Mittelwasser: über 5,0 m	über 4,0 b. 5,0 m	über 3,0 b. 4,0 m	über 2,5 b. 3,0 m	über 2,0 bis 2,5 m	über 1,5 bis 2,0 m	über 1,0 bis 1,5 m	1,0 m u. darunter
	Kilometer								
Im Memelgebiet, einschließlich des Kurischen Haffs und der Küstenflüsse des Kurischen Haffs: a)	249,4	—	2,7	—	42,0	150,3	24,2	30,2	—
c)	30,1	—	—	—	—	30,1	—	—	—
d)	100,7	7,9	—	63,0	—	29,8	—	—	—
Verbindung zwischen Memel- und Pregelgebiet: c) (großer Friedrichsgraben)	19,0	—	—	—	—	—	19,0	—	—
Im Pregelgebiet: a)	216,7	—	—	—	—	106,6	33,4	53,8	22,9
Masurische Wasserstraßen: a)	3,6	—	—	—	—	—	3,6	—	—
c)	14,6	—	—	—	—	—	14,6	—	—
d)	172,8	—	—	—	—	91,5	81,3	—	—
Im Weichselgebiet (einschl. Oberländischer Kanal): a)	411,1	8,6	1,4	16,1	74,2	178,6	116,6	—	15,6
b)	32,3	—	—	—	—	0,7	27,2	4,4	—
c)	65,2	—	—	—	—	8,8	18,0	(1 38,4	—
d)	104,8	—	—	—	—	—	9,0	(1 95,8	—
Frisches Haff: d)	(2 104,3	.	.	.	.	.	.	.	.
Verbindung zwischen Weichsel- und Odergebiet: c) (Bromberger Kanal)	26,5	—	—	—	—	—	—	26,5	—
Im Odergebiet (einschl. der pommerschen Küstenflüsse): a)	1 589,8	47,3	8,2	87,2	76,7	203,8	804,2	247,5	114,9
b)	155,0	—	—	—	—	—	94,9	60,1	—
c)	80,0	1,8	—	—	—	3,8	5,7	61,7	7,0
d)	352,6	43,6	39,1	15,8	81,8	71,6	50,7	50,0	—
Küstengewässer der Ostsee westlich der Oder: a)	32,2	—	—	4,8	—	7,4	—	20,0	—
d)	300,8	—	64,4	59,5	16,4	119,0	—	35,2	6,3
Märkische Wasserstraßen: a)	517,4	—	—	40,4	8,3	187,4	(3 187,3	(4 61,6	(5 32,4
b)	134,4	—	—	—	—	(1 9,9	(6 80,0	(1 28,5	(1 16,0
c)	423,1	—	—	—	0,6	(7 23,4	(8 294,6	(9 104,5	—
d)	311,9	—	—	—	27,6	24,2	(10 129,9	(11 130,2	—
Küstengewässer nördlich der Elbe einschl. Nord-Ostseekanal: a)	214,7	47,0	47,5	56,8	10,3	1,3	27,9	23,9	—
b)	64,8	—	5,5	—	—	—	44,5	14,8	—
c)	105,0	98,3	—	—	—	—	—	6,7	—
d)	272,4	184,9	18,0	41,0	4,0	24,5	—	—	—
Im Elbegebiet: a)	1 110,6	162,1	31,8	60,4	116,2	462,9	154,6	96,6	26,0
b)	350,2	—	—	1,5	—	116,7	141,2	33,0	57,8
c)	144,4	—	—	11,6	—	39,3	33,3	40,7	19,5
d)	62,6	36,0	—	—	—	—	19,2	—	7,4
Verbindung zwischen Elbe- und Wesergebiet: c) Bederkesa-Geeste-Kanal und Hadelner Kanal	43,6	—	—	—	—	—	—	43,6	—
Im Wesergebiet: a)	819,7	64,9	32,3	7,2	39,8	156,0	155,8	296,0	67,7
b)	106,1	—	—	—	—	—	27,8	14,2	64,1
c)	2,0	—	—	—	—	—	—	2,0	—
d)	45,0	45,0	—	—	—	—	—	—	—
Küstengewässer zwischen Ems und Weser (einschl. des Wattfahrwassers und der Jade): a)	33,0	—	4,0	—	—	5,0	24,0	—	—
c)	14,0	—	—	—	—	—	—	14,0	—
d)	143,0	7,0	—	51,0	—	8,0	16,0	61,0	—
Verbindung zwischen Weser- und Emsgebiet: c) (Hunte-Ems-Kanal)	44,2	—	—	—	—	—	—	44,2	—
Im Emsgebiet: a)	464,7	25,2	42,4	26,2	—	20,3	26,2	(12 184,5	139,9
b)	85,1	—	—	—	—	47,8	—	37,3	—
c)	587,5	5,3	(13 2,4	—	14,7	175,7	(14 216,7	(15 172,7	—
d)	50,0	50,0	—	—	—	—	—	—	—
Im Rheingebiet: a)	1 683,8	—	260,7	175,9	48,3	26,3	635,7	392,5	144,4
b)	455,1	—	—	—	—	12,2	(16 168,2	156,1	118,6
c)	418,6	3,5	0,8	5,0	—	305,2	(17 84,3	19,8	—
d)	109,2	—	—	109,2	—	—	—	—	—
Verbindung zwischen Rhein- und Donaugebiet: c) (Donau-Main-Kanal ohne kanalisierte Altmühl)	139,5	—	—	—	—	—	—	139,5	—
Im Donaugebiet: a)	686,7	—	—	—	6,9	213,4	314,4	93,0	59,0
b)	32,9	—	—	—	—	—	32,9	—	—
d) (Ammer-, Würm- u. Chiemsee)	(2 56,7	.	.	.	.	.	.	.	.
	(18 13 793,4	838,4	561,2	832,6	567,8	2 861,5	4 116,9	2 934,5	919,5

[1]) Bei mittl. N.W. — [2]) Ohne Angabe der Fahrwassertiefe. — [3]) Darunter 33,1 km bei mittl. N.W. — [4]) Darunter 24,9 km bei mittl. N.W. — [5]) Darunter 15,2 km bei mittl. N.W. — [6]) Darunter 34,1 km bei mittl. N.W. — [7]) Darunter 3,2 km bei mittl. N.W. — [8]) Darunter 214,7 km bei mittl. N.W. — [9]) Darunter 81,2 km bei mittl. N.W. — [10]) Darunter 12,5 km bei mittl. N.W. — [11]) Darunter 70,5 km bei mittl. N.W. — [12]) Darunter 141,5 km bei mittl. N.W. — [13]) Bei mittl. N.W. — [14]) Darunter 3,6 km bei mittl. N.W. — [15]) Darunter 80,5 km bei mittl. N.W. — [16]) Darunter 1,7 km bei mittl. N.W. — [17]) Darunter 5,2 km bei mittl. N.W. — [18]) Darunter 161,0 km ohne Angabe der Fahrwassertiefe.

10. Der Bestand der Fluß-, Kanal-, Haff- und Küstenschiffe.

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 149[1]).

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 326—331.

Nachgewiesen sind die zur gewerbsmäßigen Frachtbeförderung dienenden Schiffe von 10 Tonnen (zu 1000 kg) d mehr sowie die Personen- und Schleppdampfschiffe. Neben den eigentlichen Flußschiffen werden an den unteren ıfserläufen, den Haffen usw. die in die Seeschiffsregister nicht aufgenommenen Schiffe von 10 und mehr Tonnen mit- ählt. Nachstehend nicht mitgezählt, aber ihrer geringen Tragfähigkeit wegen auch nicht unter dem Seeschiffsbestand unter 13) nachgewiesen wurden 1882: 130 Schiffe von 2105 Tonnen, 1887: 134 Schiffe von 1996 Tonnen, 92: 98 Schiffe von 1544 Tonnen, 1897: 129 Schiffe von 2033 Tonnen, 1902: 73 Schiffe von 2306 Tonnen.

Gattung der Schiffe	Am 31. Dezember	Zahl der Schiffe	Zahl der Schiffe, für welche die Tragfähigkeit nachgewiesen	Tragfähigkeit dieser Schiffe: im ganzen Tonnen	Anzahl der Schiffe, deren Tragfähigkeit betrug Tonnen: unter 50	50 bis unter 100	100 bis unter 150	150 bis unter 250	250 bis unter 400	400[2] bis unter 600	600 bis unter 800	800 und darüber
	1882	18 715	18 242	1 658 266	7 335	4 775	3 672	1 476	680	210	65	29
	87	20 390	19 989	2 100 705	7 507	3 774	5 460	1 757	882	389	139	81
Schiffe überhaupt.	92	22 848	22 378	2 760 553	7 783	3 647	6 326	2 343	1 286	536	191	266
	97	22 564	21 945	3 370 447	7 173	3 217	4 405	3 754	1 818	928	354	296
	1902	24 839	23 949	4 877 509	7 134	3 630	1 705	5 732	2 652	1 435	692	969
und zwar:												
	1882	17 885	17 620	1 625 111	6 934	4 643	3 623	1 449	669	208	65	29
	87	19 237	19 168	2 049 413	7 037	3 593	5 370	1 695	865	388	139	81
1. Segelschiffe..	92	21 318	21 168	2 688 596	7 024	3 412	6 210	2 282	1 254	529	191	266
	97	20 611	20 360	3 266 087	6 150	2 939	4 278	3 671	1 782	890	354	296
	1902	22 235	21 686	4 732 708	5 607	3 299	1 537	5 601	2 575	1 406	692	969
	1882	830	622	33 155	401	132	49	27	11	2	.	.
	87	1 153	821	51 292	470	181	90	62	17	1	.	.
2. Dampfschiffe.	92	1 530	1 210	71 957	759	235	116	61	32	7	.	.
	97	1 953	1 585	104 360	1 023	278	127	83	36	38	.	.
	1902	2 604	2 263	144 801	1 527	331	168	131	77	29	.	.
Darunter (2):												
	1882	311	274	11 067	194	62	8	9	1	—	—	—
	87	492	449	19 666	306	100	31	11	1	—	—	—
a) Personen-	92	677	593	24 672	418	127	30	16	2	—	—	—
dampfer....	97	816	686	27 713	498	134	35	14	5	—	—	—
	1902	[3] 1171	989	33 278	801	133	22	17	15	1	.	.
	1882	95	94	12 359	18	23	26	17	8	2	.	.
	87	128	127	18 295	8	38	36	30	14	1	.	.
b) Güter-	92	141	140	23 689	15	23	45	29	22	6	.	.
dampfer....	97	191	184	36 490	46	24	40	30	20	24	.	.
	1902	217	216	46 054	24	45	54	44	25	24	.	.
	1882	345	238	8 781	176	46	15	1	—	—	—	—
	87	461	229	12 524	145	39	23	21	1	—	—	—
c) Schlepp-	92	635	446	22 155	302	80	41	16	6	1	.	.
dampfer....	97	876	677	38 502	452	112	50	39	10	14	.	.
	1902	1 142	996	61 351	668	138	89	61	36	4	.	.
	1882	65	3	30	3	—	—	—	—	—	—	—
	87	50	2	22	2	—	—	—	—	—	—	—
d) Tau-	92	50	6	598	2	3	—	—	1	—	—	—
(Ketten-)	97	42	11	775	3	6	2	—	—	—	—	—
Dampfer...	1902	53	42	2 982	21	12	—	9	—	—	—	—
	1882	14	13	918	10	1	—	—	2	—	—	—
	87	22	14	785	9	4	—	—	1	—	—	—
e) Dampffähren	92	27	25	843	22	2	—	—	1	—	—	—
	97	28	27	880	24	2	—	—	1	—	—	—
	1902	21	20	1 136	13	3	3	—	1	—	—	—

[1]) Die Mißstimmung zwischen den nachstehenden Angaben und denen im Band 149 beruht auf nachträglichen erichtigungen.

[2]) Hierin sind enthalten die sämtlichen Dampfschiffe über 400 Tonnen Tragfähigkeit, die früher nicht be- nders ausgezählt wurden.

[3]) Einschließlich 385 Dampfbarkassen und Motorboote.

11. Der Wasserstraßenverkehr an den bedeutenderen Durchgangs- und Hafenorten.

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 184.)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 332—337.

Durchgangs- oder Hafenorte	Im Jahre	Zu Berg: Anzahl der beladenen Frachtschiffe	Zu Berg: Anzahl der unbeladenen Frachtschiffe	Zu Berg: Tragfähigkeit derselben (in 1 000 Tonnen)	Zu Berg: Güter ohne Floßholz (in 1 000 Tonnen)	Zu Berg: Floßholz (in 1 000 Tonnen)	Zu Tal: Anzahl der beladenen Frachtschiffe	Zu Tal: Anzahl der unbeladenen Frachtschiffe	Zu Tal: Tragfähigkeit derselben (in 1 000 Tonnen)	Zu Tal: Güter ohne Floßholz (in 1 000 Tonnen)	Zu Tal: Floßholz (in 1 000 Tonnen)
		Durchgegangen (Ausfuhr)					Durchgegangen (Einfuhr)				
Schmalleningken (Memel)	1902	90	992	157,0	5,9	—	1 118	51	165,8	121,6	411,5
	03	114	788	169,7	10,4	—	950	15	177,9	116,8	690,7
	04	124	1 096	253,6	11,6	—	1 323	7	269,4	163,5	734,7
	05	69	1 229	276,7	6,3	—	1 412	1	298,4	211,5	702,6
	06	114	1 549	367,0	10,9	—	1 802	20	400,2	248,0	918,5
		Angekommen					Angekommen				
Königsberg (Pregel)	1902	5 330	274	214,1	168,4	—	3 402	—	216,3	152,3	178,7
	03	5 621	238	278,8	235,9	—	3 649	—	234,4	157,2	245,9
	04	4 538	268	239,9	205,2	—	3 478	—	255,7	170,8	273,7
	05	4 236	155	266,4	232,8	—	5 245	—	351,6	281,1	281,4
	06	4 476	88	305,4	277,4	—	5 241	—	399,4	329,5	279,6
		Durchgegangen (Ausfuhr)					Durchgegangen (Einfuhr)				
Thorn (Weichsel)	1902	495	144	112,1	61,3	—	643	122	127,2	61,2	433,6
	03	527	161	91,0	72,0	—	769	72	157,1	80,3	830,8
	04	386	123	96,7	44,4	—	518	82	114,8	45,3	551,7
	05	413	145	112,2	52,2	—	650	54	142,2	59,8	891,2
	06	448	122	130,1	62,6	—	679	65	166,5	66,5	1 012,6
		Durchgegangen					Durchgegangen				
Bromberger Kanal [1] (2. Schleuse)	1902	1 077	478	281,3	130,0	269,5	762	852	290,7	80,4	8,4
	03	902	580	288,1	111,1	385,4	897	628	296,0	98,6	19,0
	04	1 126	535	329,4	128,1	352,9	910	803	333,0	90,8	10,3
	05	1 315	445	354,0	170,9	468,8	853	1 009	374,8	96,4	5,0
	06	1 551	410	402,8	200,8	499,1	835	1 181	410,6	91,1	4,7
Küstrin (Warthe)	1902	810	2 190	561,8	113,9	—	2 961	108	587,6	398,6	126,0
	03	1 053	2 882	808,0	140,5	—	3 539	84	743,4	529,0	209,3
	04	1 194	2 326	729,9	144,6	—	3 128	96	692,1	407,5	144,3
	05	1 225	2 467	765,7	164,7	—	3 624	142	789,5	502,4	176,0
	06	1 269	2 535	805,0	145,2	—	3 718	95	818,1	506,7	224,3
		Angekommen					Abgegangen				
Breslau (Oder)	1902	1 761	3 890	1 279,1	301,1	—	2 779	1 010	831,9	598,8	—
	03	2 123	4 332	1 725,2	369,7	—	3 613	1 150	1 256,5	856,4	0,0
	04	1 915	3 720	1 604,7	308,5	—	3 108	1 101	1 176,9	660,1	—
	05	2 054	3 971	1 732,3	357,1	—	3 081	1 336	1 213,0	609,4	—
	06	1 929	3 603	1 627,0	373,9	—	2 884	1 390	1 196,5	678,5	—
		Angekommen					Abgegangen				
Kosel (Oderhafen)	1902	425	5 198	1 436,0	63,6	—	5 748	20	1 470,7	1 265,9	—
	03	735	5 375	1 747,4	125,3	—	6 043	14	1 733,0	1 376,7	—
	04	645	3 058	1 096,9	108,8	—	3 610	29	1 089,7	827,6	—
	05	1 045	4 894	1 853,0	180,6	—	5 865	24	1 838,8	1 382,5	—
	06	1 133	5 142	1 650,1	216,5	—	6 390	9	1 694,2	1 609,7	—
		Durchgegangen					Durchgegangen				
Hamburg-Entenwärder (Oberelbe)	1902	15 172	7 384	4 997,7	2 775,6	2,0	16 906	9 492	4 803,9	2 395,5	18,0
	03	15 637	7 714	5 522,9	2 956,9	3,9	18 890	7 300	5 605,8	2 994,5	18,1
	04	13 882	7 203	4 679,5	2 323,0	3,8	16 297	8 290	4 587,4	1 964,6	15,1
	05	16 872	7 469	5 861,9	3 387,3	12,0	16 051	9 986	5 391,3	2 509,0	13,2
	06	16 984	8 953	6 309,0	3 664,5	16,7	18 379	12 018	6 093,6	3 198,9	14,4
		Durchgegangen					Durchgegangen				
Rathenower Schleusen (Havel) [2]	1902	5 947	429	1 701,0	1 340,7	—	3 484	2 281	1 501,3	578,0	4,0
	03	6 987	359	2 118,9	1 513,7	—	4 315	1 920	1 770,1	729,9	4,2
	04	4 842	198	1 499,9	1 040,5	0,0	2 735	1 957	1 391,6	384,3	6,4
	05	7 879	261	2 492,8	1 920,9	0,1	3 695	3 857	2 282,2	570,0	5,2
	06	8 205	204	2 613,3	2 050,9	0,0	3 711	3 381	2 220,7	611,6	6,5

[1] Zu Berg: Richtung nach der Netze; zu Tal: nach der Weichsel.
[2] Seit 1. April 1891 ist der Verkehr auf 2 Schleusen, die Hauptschleuse und die Stadtschleuse, verteilt.

Durchgangs- oder Hafenorte (Fortsetzung)	Im Jahre	Zu Berg: Anzahl der beladenen Frachtschiffe	Zu Berg: Anzahl der unbeladenen Frachtschiffe	Zu Berg: Tragfähigkeit derselben (in 1 000 Tonnen)	Zu Berg: Güter ohne Floßholz (in 1 000 Tonnen)	Zu Berg: Floßholz (in 1 000 Tonnen)	Zu Tal: Anzahl der beladenen Frachtschiffe	Zu Tal: Anzahl der unbeladenen Frachtschiffe	Zu Tal: Tragfähigkeit derselben (in 1 000 Tonnen)	Zu Tal: Güter ohne Floßholz (in 1 000 Tonnen)	Zu Tal: Floßholz (in 1 000 Tonnen)
		Angekommen					Angekommen				
Berlin (Spree)	1902	18 477	1 523	3 933,6	3 066,8	1,0	11 666	1 267	2 650,5	2 295,2	1,3
	03	22 053	1 121	5 139,9	3 704,2	4,4	14 651	1 510	3 776,1	3 058,9	2,5
	04	24 313	882	5 457,1	3 807,7	5,7	13 660	1 489	3 594,1	2 844,1	1,5
	05	24 458	863	5 723,2	4 199,7	0,8	14 871	1 610	3 949,5	3 163,3	0,3
	06	22 453	1 194	5 427,9	3 889,5	0,1	16 465	1 867	4 439,9	3 550,8	—
		Durchgegangen					Durchgegangen				
Eberswalde (Finowkanal) [1]	1902	11 301	45	2 181,4	1 663,5	39,3	3 106	5 989	1 748,8	441,5	2,2
	03	12 115	163	2 437,5	1 827,4	44,7	3 267	5 951	1 952,4	501,1	6,6
	04	14 353	154	2 985,2	2 156,5	32,7	3 027	8 215	2 343,2	408,3	13,4
	05	14 437	111	3 065,0	2 224,7	43,0	3 378	7 378	2 301,9	475,9	10,6
	06	14 120	133	3 025,7	2 183,2	41,0	3 538	7 291	2 322,7	487,3	9,2
		Durchgegangen					Durchgegangen				
Plauer Schleuse (Plauer Kanal) [2]	1902	2 294	3 012	1 312,5	353,4	12,3	4 643	173	1 182,2	931,5	1,0
	03	2 744	4 106	1 726,8	477,9	0,6	5 910	123	1 581,1	1 278,5	0,1
	04	2 482	3 617	1 594,1	370,9	2,0	5 942	145	1 589,6	1 155,7	0,0
	05	2 544	3 855	1 646,7	373,9	0,7	5 602	118	1 498,1	1 222,6	—
	06	3 016	4 316	1 902,5	468,1	1,1	6 020	96	1 574,9	1 285,6	1,3
		Angekommen					Angekommen				
Magdeburg (Elbe)	1902	4 193	572	1 634,5	785,9	—	1 240	4	538,4	363,9	21,4
	03	5 489	802	2 357,0	1 038,3	—	1 202	1	564,8	390,2	29,8
	04	4 003	576	1 656,2	684,4	—	758	12	366,9	239,8	25,6
	05	5 633	778	2 548,4	944,1	—	1 129	14	549,0	342,4	14,8
	06	6 478	1 227	3 290,3	1 004,8	—	1 110	8	560,2	339,8	23,2
		Durchgegangen (Ausfuhr)					Durchgegangen (Einfuhr)				
Schandau (Elbe)	1902	2 084	5 577	3 311,3	383,2	—	8 033	20	3 314,7	2 549,1	277,9
	03	2 768	6 188	4 034,2	500,5	—	9 119	15	3 887,3	3 154,3	344,1
	04	2 179	4 391	2 724,8	403,8	—	6 818	7	2 868,2	2 104,5	329,4
	05	2 895	5 224	3 436,9	591,1	—	8 381	24	3 586,9	2 776,4	380,2
	06	2 427	5 337	3 401,7	523,7	—	8 507	7	3 672,7	2 920,7	383,5
		Angekommen					Abgegangen				
Minden (Weser)	1902	569	61	181,0	82,1	—	143	23	27,8	8,4	—
	03	856	65	273,9	92,8	—	182	31	39,5	7,9	—
	04	842	77	292,5	82,8	—	169	39	30,8	7,8	—
	05	859	92	334,3	84,4	—	154	22	23,2	8,1	—
	06	704	123	314,0	88,8	—	127	19	23,5	5,8	—
		Durchgegangen (Einfuhr)					Durchgegangen (Ausfuhr)				
Emmerich (Rhein)	1902	15 902	5 728	11 020,9	8 170,3	0,8	18 305	3 489	11 259,9	5 944,3	20,6
	03	18 470	6 422	13 071,2	10 027,9	1,5	22 519	2 692	12 722,6	7 211,9	19,8
	04	19 986	5 931	14 605,5	10 426,9	11,2	20 896	5 160	14 438,0	6 974,7	14,6
	05	21 125	6 225	16 331,3	12 532,6	11,0	21 177	6 993	16 773,0	8 118,4	11,1
	06	23 032	5 311	17 204,1	13 402,4	1,7	21 475	7 579	16 319,1	7 678,3	12,2
		Abgegangen					Abgegangen				
Duisburg-Ruhrort (Rhein)	1902	3 869	939	3 521,4	2 540,3	—	8 784	922	3 505,1	2 487,3	—
	03	5 562	939	4 786,3	3 360,3	—	10 460	691	4 343,8	3 086,2	—
	04	5 345	682	4 680,6	3 329,1	—	10 002	779	3 606,9	2 591,3	—
	05	4 642	696	4 199,3	3 041,7	—	8 664	874	4 278,4	2 582,7	—
	06	4 747	817	4 394,4	2 924,1	—	8 617	951	4 642,2	2 624,8	—
		Abgegangen					Abgegangen				
Duisburg-Hochfeld mit den am Duisburger Rheinufer belegenen gewerblichen Anlagen [3]	1902	.	.	.	3 002,9	—	.	.	.	1 115,3	—
	03	.	.	.	3 793,4	—	.	.	.	1 528,8	—
	04	.	.	.	3 493,2	—	.	.	.	1 651,9	—
	05	.	.	.	3 130,0	—	.	.	.	1 542,4	—
	06	.	.	.	2 796,8	—	.	.	.	1 301,7	—

[1] Zu Berg: Richtung nach der Havel; zu Tal: nach der Oder.
[2] Zu Berg: Richtung nach der Elbe; zu Tal: nach der Havel.
[3] Da genauere Angaben über den Verkehr der beladenen und unbeladenen Frachtschiffe sowie deren Tragfähigkeit von den am Duisburger Rheinufer belegenen gewerblichen Anlagen nicht erhältlich sind, wird hier nur der Gesamt-Güterverkehr dargestellt.

Durchgangs- oder Hafenorte (Schluß)	Im Jahre	Zu Berg: Anzahl der beladenen Frachtschiffe	Zu Berg: Anzahl der unbeladenen Frachtschiffe	Zu Berg: Tragfähigkeit derselben (in 1 000 Tonnen)	Zu Berg: Güter ohne Floßholz (in 1 000 Tonnen)	Zu Berg: Floßholz (in 1 000 Tonnen)	Zu Tal: Anzahl der beladenen Frachtschiffe	Zu Tal: Anzahl der unbeladenen Frachtschiffe	Zu Tal: Tragfähigkeit derselben (in 1 000 Tonnen)	Zu Tal: Güter ohne Floßholz (in 1 000 Tonnen)	Zu Tal: Floßholz (in 1 000 Tonnen)
		Angekommen									
Cöln (Rhein)	1902	2 017	.	967,1	376,9	—	1 510	—	645,3	169,5	18,0
	03	2 436	.	1 227,2	496,2	—	1 824	—	705,4	228,1	17,0
	04	2 800	.	1 218,5	624,9	—	1 569	—	638,6	191,5	16,7
	05	2 721	.	1 283,2	617,4	—	1 750	—	714,9	213,0	14,2
	06	2 719	.	1 271,8	576,7	—	1 832	—	696,3	255,7	18,5
		Durchgegangen									
Güdingen (Saar)	1902	2 172	402	705,8	538,2	—	916	1 620	704,5	218,0	—
	03	2 604	392	859,4	657,6	—	1 099	1 923	864,9	267,5	—
	04	2 265	519	771,7	574,7	—	1 120	1 730	793,1	255,9	—
	05	1 982	553	691,2	500,1	—	1 300	1 285	704,7	290,1	—
	06	2 222	563	770,4	571,1	—	1 484	1 333	772,7	333,7	—
		Angekommen							**Abgegangen**		
Frankfurt (Main)	1902	2 972	4	1 275,0	891,6	—	855	2 011	1 194,2	224,3	—
	03	3 938	17	1 635,8	1 154,6	—	1 125	2 779	1 547,3	264,6	—
	04	3 614	7	1 383,0	960,0	—	970	2 651	1 365,9	215,1	—
	05	4 071	24	1 609,8	1 188,3	—	1 054	2 965	1 578,7	254,2	—
	06	3 934	8	1 757,8	1 179,8	—	1 147	2 927	1 738,2	283,5	—
		Angekommen							**Angekommen**		
Mannheim (Rhein)	1902	7 971	.	5 492,4	3 449,9	—	3 131	—	346,6	237,2	2,2
	03	8 913	.	6 350,4	4 250,9	—	2 725	—	346,7	137,7	9,0
	04	8 294	.	5 942,6	3 852,8	—	2 534	5	350,6	126,8	0,5
	05	8 733	.	6 319,0	3 942,2	—	2 874	—	325,6	140,7	0,1
	06	9 468	.	6 775,4	4 205,1	—	2 631	2	289,5	138,9	—
		Abgegangen							**Abgegangen**		
»	1902	413	2 718	346,4	166,2	—	2 195	5 776	5 492,4	531,0	72,7
	03	740	1 985	346,7	268,0	—	2 352	6 561	6 350,4	646,4	62,9
	04	456	2 083	350,6	156,9	—	2 571	5 723	5 942,6	646,4	38,8
	05	767	2 107	325,6	245,0	—	2 556	6 177	6 319,0	623,0	37,2
	06	525	2 108	289,5	193,3	0,2	2 533	6 935	6 775,4	620,1	36,2
		Angekommen							**Abgegangen**		
Ludwigshafen (Rhein)	1902	3 410	945	4 111,1	1 148,9	—	1 955	2 319	4 025,4	433,0	—
	03	4 185	1 078	4 928,7	1 422,5	—	1 974	3 117	4 792,6	439,5	—
	04	4 076	934	4 553,2	1 373,1	—	1 923	2 985	4 455,2	426,0	—
	05	3 878	767	4 281,4	1 284,1	—	1 948	2 555	4 155,1	494,3	—
	06	3 828	702	4 139,8	1 255,2	—	1 905	2 506	4 010,6	479,6	—
		Abgegangen							**Angekommen**		
Mannheim (Neckar)	1902	1 329	898	286,6	77,6	—	2 227	—	286,6	189,5	96,8
	03	1 562	966	321,5	113,8	—	2 528	—	321,5	196,8	83,9
	04	1 352	587	254,0	89,2	—	1 939	—	254,0	150,7	64,6
	05	1 242	663	257,7	82,0	—	1 905	—	257,7	159,7	66,6
	06	1 051	620	206,3	75,3	—	1 671	—	206,3	165,4	71,4
		Durchgegangen (Einfuhr)							**Durchgegangen (Ausfuhr)**		
Lagarde-Zollgrenze (Rhein-Marne-Kanal)	1902	1 111	490	464,0	289,7	—	1 185	208	399,9	295,2	—
	03	1 285	701	586,8	335,2	—	1 768	99	553,9	452,5	—
	04	1 628	420	611,0	423,6	—	1 312	368	502,5	339,3	—
	05	1 619	235	570,8	421,2	—	1 214	439	496,6	315,3	—
	06	1 633	489	636,8	431,1	—	1 645	135	530,4	425,3	—

12. Der Güterverkehr an den wichtigeren Durchgangsstellen nach Hauptwarengattungen.

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 338—349.

Durchgangsstelle / Warengattung	Durchgegangen im Jahre (Die erste Spalte weist die Menge der betr. Warengattung nach, die zweite das Verhältnis, in welchem diese Menge zur Gesamtmenge der in der angegebenen Richtung beförderten Waren stand)									
	1902		1903		1904		1905		1906	
	Tonnen	%	Tonnen	%	Tonnen	%	Tonnen	%	Tonnen	%
Schmalleningken (Memel)					Zu Berg					
Steinkohlen und Koks	3 428	57,0	8 268	79,7	8 820	76,1	3 819	60,6	6 548	60,1
					Zu Tal					
Getreide und Hülsenfrüchte.	6 156	1,2	4 527	0,6	3 360	0,4	4 276	0,5	3 603	0,3
Holz	511 168	95,8	787 296	97,5	879 486	97,9	893 348	97,7	1 148 967	98,5
Steine	11 579	2,2	9 103	1,1	9 858	1,1	9 340	1,0	7 373	0,6
Thorn-Zollgrenze (Weichsel)					Zu Berg					
Häute, Felle, Leder	5 154	8,4	4 728	6,6	1 691	3,8	4 906	9,4	3 003	4,8
Salz	13 913	22,7	20 738	28,8	14 326	32,3	1 803	3,5	18 403	29,4
Steine	121	0,2	9 589	13,3	4 226	9,5	2 513	4,8	1 586	2,5
Steinkohlen	6 648	10,8	3 589	5,0	3 460	7,8	7 522	14,4	9 348	14,9
Teer, Pech, Harze, Asphalt.	4 213	6,9	4 915	6,8	3 540	8,0	4 295	8,2	3 577	5,7
					Zu Tal					
Getreide und Hülsenfrüchte.	5 744	1,2	12 122	1,3	4 929	0,8	10 145	1,1	15 598	1,4
Holz	433 586	87,6	830 802	91,2	551 931	92,4	892 222	93,8	1 012 672	93,9
Mehl und Müllereierzeugnisse	16 535	3,3	31 432	3,5	18 607	3,1	15 087	1,6	20 636	1,9
Zucker, Melasse, Sirup....	12 725	2,6	16 332	1,8	9 428	1,6	6 307	0,7	12 382	1,1
Steine	17 743	3,6	17 633	1,9	10 845	1,8	19 294	2,0	14 418	1,3
Fürstenberg (Oder-Spreekanal)					Zu Berg					
And. unedle Metalle, roh usw.	17 132	1,1	27 237	1,3	20 562	1,4	31 531	1,6	33 807	1,5
Verarbeitetes Eisen aller Art	18 710	1,2	26 454	1,2	21 572	1,5	36 785	1,9	34 816	1,5
Getreide	90 319	5,9	140 076	6,6	107 983	7,3	98 715	5,1	121 549	5,4
Holz	43 825	2,8	80 957	3,8	68 128	4,6	79 813	4,1	93 698	4,1
Mehl und Müllereierzeugnisse	21 697	1,5	36 700	1,7	22 900	1,6	38 521	2,0	47 138	2,1
Zucker, Melasse, Sirup....	174 362	11,3	225 094	10,6	116 221	7,9	126 215	6,5	211 985	9,3
Steinkohlen	1 087 094	70,5	1 439 639	67,5	950 341	64,5	1 313 485	67,8	1 455 971	64,2
					Zu Tal					
Düngemittel	35 973	13,0	15 938	5,7	15 534	6,3	20 101	6,3	39 809	10,9
Salpeter-, Salz-, Schwefels.	420	0,2	11 683	4,2	10 603	4,3	22 681	7,1	20 316	5,6
Getreide	30 705	11,1	15 747	5,6	23 123	9,3	33 222	10,4	30 961	8,5
Mehl und Müllereierzeugnisse	22 690	8,2	8 838	3,1	16 032	6,5	15 943	5,0	26 601	7,3
Fette Öle und Fette.....	22 066	8,0	20 292	7,2	17 229	7,0	25 966	8,1	23 764	6,5
Braunkohlen	31 500	11,4	36 190	12,9	21 255	8,6	29 273	9,2	22 544	6,2
Hamburg-Entenwärder (Oberelbe)					Zu Berg					
Düngemittel	298 998	10,8	291 372	9,8	282 071	12,1	342 374	10,1	355 074	9,6
Rohe Baumwolle	45 436	1,6	58 572	2,0	43 267	1,9	59 361	1,7	65 842	1,8
Roheisen und Bruchеisen ..	51 589	1,9	83 480	2,8	63 764	2,7	68 659	2,0	149 705	4,1
Erze	91 788	3,3	113 897	3,8	91 603	3,9	120 238	3,5	146 832	4,0
Flachs, Hanf, Hede, Werg .	117 574	4,2	55 074	1,9	58 804	2,5	48 789	1,4	57 519	1,6
Weizen.....	255 867	9,2	151 976	5,1	160 722	6,9	161 162	4,7	182 044	4,9
Roggen	224 287	8,1	90 950	3,1	21 988	0,9	98 383	2,9	83 605	2,3
Hafer	6 436	0,2	25 061	0,8	5 606	0,2	192 096	5,7	78 916	2,1
Gerste	115 282	4,2	222 710	7,5	147 931	6,4	183 841	5,4	276 825	7,5
Anderes Getreide u. Hülsenfr.	252 337	9,1	325 198	11,0	223 976	9,6	384 224	11,3	386 939	10,5
Ölsaat	126 438	4,5	170 880	5,8	165 370	7,1	159 556	4,7	136 606	3,7
Holz	52 163	1,9	64 110	2,2	76 744	3,3	84 988	2,5	112 422	3,1
Mehl und Müllereierzeugnisse	40 041	1,4	73 689	2,5	71 421	3,1	116 005	3,4	105 862	2,9
Reis	36 202	1,3	32 472	1,1	53 267	2,3	33 617	1,0	29 922	0,8
Kaffee, Kaffeeersatzstoffe, Kakao	38 760	1,4	45 536	1,5	35 245	1,5	43 384	1,3	52 466	1,4
Fette Öle und Fette	51 782	1,9	52 458	1,8	43 574	1,9	60 451	1,8	69 706	1,9
Petroleum	215 772	7,8	261 070	8,8	179 311	7,7	252 955	7,4	238 341	6,5
Steinkohlen	192 613	6,9	205 781	6,9	174 795	7,5	304 065	8,9	420 476	11,4
Koks	35 304	1,3	25 647	0,9	14 072	0,6	36 568	1,1	38 036	1,0
Teer, Pech, Harze, Asphalt	54 315	2,0	70 131	2,4	38 227	1,6	42 209	1,2	47 357	1,3

Durchgangsstelle / Warengattung (Fortsetzung)	Durchgegangen im Jahre (Die erste Spalte weist die Menge der betr. Warengattung nach, die zweite das Verhältnis, in welchem diese Menge zur Gesamtmenge der in der angegebenen Richtung beförderten Waren stand)									
	1902		1903		1904		1905		1906	
	Tonnen	%	Tonnen	%	Tonnen	%	Tonnen	%	Tonnen	%
Noch: Hamburg-Entenwärder					Zu Tal					
Düngemittel	401 200	16,6	403 343	13,4	315 201	15,9	622 953	24,7	610 760	19,0
Unedle Metalle	26 555	1,1	20 200	0,7	17 919	0,1	19 791	0,8	19 493	0,6
Zement, Traß, Kalk	37 652	1,6	72 732	2,4	34 863	1,8	28 690	1,1	21 600	0,7
Weizen	2 627	0,1	50 544	1,7	26 475	1,3	21 269	0,8	36 733	1,1
Gerste	44 464	1,8	128 153	4,3	50 394	2,5	74 149	2,9	69 498	2,2
Glas, Glaswaren	29 872	1,2	38 829	1,3	30 150	1,5	40 016	1,6	48 986	1,5
Holz	118 073	4,9	126 688	4,2	102 479	5,2	78 741	3,1	102 500	3,2
Mehl u. Müllereierzeugnisse	24 145	1,0	27 021	0,9	26 442	1,3	27 429	1,1	19 765	0,6
Salz	88 686	3,7	106 593	3,5	69 826	3,5	66 152	2,6	82 300	2,6
Zucker, Melasse, Sirup	858 264	35,6	1 058 694	35,1	658 764	33,3	748 863	29,7	1 128 422	35,1
Petroleum	8 043	0,3	11 427	0,4	15 080	0,8	40 279	1,6	55 669	1,7
Steine	28 857	1,2	51 742	1,7	49 905	2,5	38 341	1,5	68 296	2,1
Steinkohlen	148 317	6,1	165 115	5,5	93 190	4,7	63 813	2,5	79 692	2,5
Mauersteine	43 711	1,8	56 328	1,9	54 932	2,8	62 344	2,5	89 456	2,8
Rathenower Schleusen[1] **(Havel)**					Zu Berg					
Düngemittel	75 180	5,6	24 461	1,6	20 148	1,9	29 025	1,5	49 623	2,4
Salpeter-, Salz-, Schwefelsäure	1 000	0,1	18 305	1,2	12 477	1,2	25 511	1,3	26 549	1,3
Roheisen und Brucheisen	18 920	1,4	19 073	1,3	12 598	1,2	23 683	1,2	49 000	2,4
And. unedle Metalle, roh usw.	19 565	1,5	27 443	1,8	18 413	1,8	37 756	2,0	41 530	2,0
Verarbeitetes Eisen	38 895	2,9	57 012	3,8	46 820	4,5	86 457	4,5	84 134	4,1
Weizen	81 680	6,1	26 262	1,7	40 659	3,9	28 333	1,5	23 305	1,1
Roggen	105 540	7,9	26 376	1,7	3 933	0,4	28 669	1,5	18 113	0,9
Anderes Getreide u. Hülsenfr.	124 645	9,3	132 934	8,8	57 525	5,5	121 195	6,3	127 599	6,2
Ölsaat	36 405	2,7	29 232	1,9	32 373	3,1	38 948	2,0	16 648	0,8
Holz	28 750	2,1	43 141	2,9	31 855	3,1	49 218	2,6	53 474	2,6
Mehl u. Müllereierzeugnisse	86 895	6,5	37 117	2,5	43 219	4,2	57 367	3,0	70 714	3,4
Kaffee, Kaffeeersatzstoffe, Kakao	14 790	1,1	23 608	1,6	15 720	1,5	27 235	1,4	28 705	1,4
Fette Öle und Fette	87 840	6,6	73 146	4,8	48 844	4,7	83 996	4,4	71 485	3,5
Petroleum	88 915	6,6	95 435	6,3	51 949	5,0	84 492	4,4	61 918	3,0
Steinkohlen	333 840	24,9	417 908	27,6	293 415	28,2	596 296	31,0	689 955	33,6
Koks	27 720	2,1	39 632	2,6	31 289	3,0	93 188	4,9	93 996	4,6
Teer, Pech, Harze, Asphalt	10 870	0,8	41 282	2,7	27 581	2,7	66 249	3,4	74 460	3,6
					Zu Tal					
Unedle Metalle	24 100	4,1	22 766	3,1	13 232	3,3	29 342	5,1	31 409	5,1
Getreide	10 935	1,9	21 513	2,9	36 682	9,4	22 206	3,9	10 661	1,7
Holz	128 250	22,0	97 357	13,3	79 840	20,4	101 646	17,7	124 995	20,2
Mehl u. Müllereierzeugnisse	16 090	2,8	15 893	2,2	12 079	3,1	16 599	2,9	14 196	2,3
Zucker, Melasse, Sirup	178 440	30,7	251 172	34,2	74 755	19,1	156 907	27,3	213 374	34,5
Steinkohlen	32 735	5,6	38 973	5,3	16 109	4,1	21 459	3,7	14 055	2,3
Mauersteine	55 375	9,5	60 326	8,2	23 329	6,0	35 140	6,1	23 555	3,8
Schandau-Zollgrenze (Elbe)					Zu Berg					
Düngemittel	61 312	16,0	90 363	18,1	79 317	19,6	115 311	19,5	91 418	17,5
Rohe Baumwolle	17 274	4,5	20 499	4,1	14 799	3,7	21 646	3,7	19 989	3,8
Roheisen und Brucheisen	16 418	4,3	25 152	5,0	16 406	4,1	28 190	4,8	41 645	8,0
Erze	40 887	10,7	51 848	10,4	40 363	10,0	52 638	8,9	54 019	10,3
Getreide und Hülsenfrüchte	10 236	2,7	14 200	2,8	35 284	8,7	77 072	13,0	10 437	2,0
Ölsaat	30 819	8,0	63 793	12,7	46 385	11,5	52 351	8,9	58 885	11,2
Holz	3 486	0,9	5 364	1,1	6 215	1,5	13 338	2,3	20 489	3,9
Reis	20 879	5,4	15 235	3,0	18 114	4,5	14 688	2,5	13 676	2,6
Salz	13 394	3,5	15 270	3,1	6 813	1,7	18 367	3,1	14 667	2,8
Fette Öle und Fette	14 877	3,9	22 645	4,5	19 379	4,8	29 841	5,0	30 641	5,9
Petroleum	6 672	1,7	9 270	1,9	7 270	1,8	9 334	1,6	6 956	1,3
Teer, Pech, Harze, Asphalt	13 523	3,5	18 703	3,7	14 001	3,5	13 927	2,4	14 671	2,8
					Zu Tal					
Gerste	87 869	3,1	166 678	4,8	60 086	2,5	130 783	4,1	104 666	3,2
Obst, frisches u. getrocknetes	11 486	0,4	9 333	0,3	10 860	0,4	10 718	0,3	19 972	0,6
Holz	294 025	10,4	378 216	10,8	351 479	14,4	413 737	13,1	427 404	12,9
Glas, Glaswaren	6 353	0,2	6 577	0,2	4 236	0,2	8 477	0,3	11 410	0,3
Zucker, Melasse, Sirup	244 356	8,6	354 306	10,1	205 388	8,4	260 442	8,3	377 843	11,4
Steine	75 714	2,7	82 516	2,4	53 860	2,2	74 094	2,3	63 800	1,9
Braunkohlen	1 971 507	69,8	2 362 086	67,5	1 651 790	67,9	2 103 016	66,6	2 117 476	64,1
Petroleum	11 698	0,4	13 061	0,4	16 895	0,7	44 959	1,4	54 546	1,7

[1]) Seit 1. April 1901 ist der Verkehr auf 2 Schleusen, die Hauptschleuse und die Stadtschleuse, verteilt.

Durchgangsstelle / Warengattung (Schluß)	Durchgegangen im Jahre (Die erste Spalte weist die Menge der betr. Warengattung nach, die zweite das Verhältnis, in welchem diese Menge zur Gesamtmenge der in der angegebenen Richtung beförderten Waren stand)									
	1902		1903		1904		1905		1906	
	Tonnen	%	Tonnen	%	Tonnen	%	Tonnen	%	Tonnen	%
Emswachtschiff (Ems)										
					Zu Berg					
...isenerz	22 068	10,5	85 627	26,2	139 143	34,2	207 582	39,6	305 734	46,3
...eizen	18 424	8,8	21 457	6,6	25 439	6,3	35 041	6,7	24 789	3,8
...oggen	17 421	8,3	21 093	6,5	22 165	5,4	20 926	4,0	17 888	2,7
...erste	25 280	12,0	55 966	17,1	72 656	17,9	70 204	13,4	88 129	13,4
...nderes Getreide u. Hülsenfr.	11 143	5,3	20 981	6,4	20 148	5,0	10 704	2,0	23 713	3,6
...olz	68 819	32,8	84 628	25,9	77 796	19,1	78 877	15,0	103 139	15,6
...ehl und Müllereierzeugnisse	6 336	3,0	8 352	2,6	10 517	2,6	17 410	3,3	13 472	2,0
					Zu Tal					
...erarbeitetes Eisen	12 988	9,7	40 630	15,1	29 266	13,5	36 936	13,3	41 752	12,7
...rze	9 140	6,8	3 625	1,3	5 902	2,7	18 905	6,8	28 349	8,6
...teinkohlen und Koks	57 622	43,0	164 478	61,2	116 687	53,7	142 818	51,4	146 731	44,7
...auersteine	15 005	11,2	23 668	8,8	22 780	10,5	25 305	9,1	31 735	9,7
...mmerich-Zollgrenze (Rhein)										
					Zu Berg					
...üngemittel	185 806	2,3	233 605	2,3	232 805	2,2	429 946	3,4	241 037	1,8
...oheisen und Brucheisen	54 655	0,7	71 634	0,7	91 863	0,9	104 318	0,8	238 569	1,8
...nd. unedle Metalle, roh usw.	72 058	0,9	89 697	0,9	86 808	0,8	110 769	0,9	105 590	0,8
...ement, Traß, Kalk	8 959	0,1	15 342	0,2	9 075	0,1	85 690	0,7	210 650	1,6
...rze	3 209 944	39,3	4 254 578	42,4	4 887 467	46,8	5 351 627	42,7	6 197 799	46,2
...eizen	1 320 375	16,2	1 238 087	12,3	1 342 416	12,9	1 687 193	13,5	1 347 750	10,1
...oggen	451 541	5,5	321 341	3,2	235 707	2,3	312 999	2,5	357 962	2,7
...afer	312 606	3,8	298 021	3,0	292 954	2,8	556 773	4,4	366 887	2,7
...erste	206 682	2,5	248 199	2,5	266 309	2,6	323 817	2,6	425 604	3,2
...nderes Getreide u. Hülsenfr.	265 605	3,3	315 393	3,1	272 118	2,6	369 703	2,9	381 299	2,8
...lsaat	252 932	3,1	236 371	2,4	247 168	2,4	232 182	1,9	243 360	1,8
...bst, frisches u. getrocknetes	22 848	0,3	28 346	0,3	33 793	0,3	27 113	0,2	20 311	0,2
...olz	505 113	6,2	597 010	6,0	646 538	6,2	799 219	6,4	1 099 737	8,2
...sche, auch Heringe	18 672	0,2	30 494	0,3	31 025	0,3	22 680	0,2	48 707	0,4
...ehl und Müllereierzeugnisse	50 986	0,6	74 761	0,7	72 218	0,7	96 480	0,8	138 769	1,0
...eis	29 855	0,4	20 340	0,2	25 350	0,2	29 122	0,2	30 550	0,2
...affee, Kaffeeersatzstoffe, Kakao	83 925	1,0	52 184	0,5	45 465	0,4	75 168	0,6	52 729	0,4
...ucker, Melasse, Sirup	88 343	1,1	111 247	1,1	172 931	1,7	155 353	1,2	145 262	1,1
...ette Öle und Fette	126 354	1,5	139 680	1,4	101 733	1,0	145 256	1,2	144 792	1,1
...etroleum	276 292	3,4	295 085	2,9	225 512	2,2	284 418	2,3	346 795	2,6
...teine und Steinwaren	18 040	0,2	14 788	0,1	24 408	0,2	70 319	0,6	78 381	0,6
...teinkohlen	39 691	0,5	45 319	0,5	157 516	1,5	673 836	5,4	518 061	3,9
...eer, Pech, Harze, Asphalt	78 741	1,0	81 289	0,8	72 673	0,7	91 832	0,7	86 726	0,6
					Zu Tal					
...üngemittel	34 743	0,6	40 318	0,6	33 492	0,5	52 169	0,6	132 503	1,7
...alpeter-, Salz-, Schwefelsf.	6 350	0,1	9 620	0,1	28 415	0,4	13 055	0,2	10 186	0,1
...oheisen und Brucheisen	103 341	1,7	172 976	2,4	52 144	0,7	86 682	1,1	20 486	0,3
...nd. unedle Metalle, roh usw.	17 513	0,3	33 456	0,5	19 263	0,3	49 984	0,6	16 398	0,2
...erarbeitetes Eisen	910 164	15,3	851 329	11,8	691 671	9,9	1 084 182	13,3	931 899	12,1
...ement, Traß, Kalk	163 317	2,6	160 621	2,2	153 332	2,2	167 934	2,1	387 732	5,0
...las, Glaswaren	25 536	0,4	22 154	0,3	23 208	0,3	26 949	0,3	26 187	0,3
...olz	49 638	0,8	43 545	0,6	40 082	0,6	34 277	0,4	30 855	0,4
...ein	33 108	0,6	34 013	0,5	41 294	0,6	27 765	0,3	38 056	0,5
...alz	65 922	1,1	75 059	1,0	48 735	0,7	61 735	0,8	16 066	0,2
...teine	437 939	7,3	63 134	0,9	350 470	5,0	499 141	6,1	513 107	6,7
...teinkohlen und Koks	2 717 918	45,6	4 078 740	56,4	3 732 374	53,4	4 447 991	54,7	3 969 189	51,6
...onw., Steingut, Porzellan	25 306	0,4	10 225	0,1	29 683	0,4	159 095	2,0	32 589	0,4
...auersteine	12 539	0,2	49 470	0,7	39 011	0,6	32 356	0,4	30 570	0,4
...assau-Zollgrenze (Donau)										
					Zu Berg					
...eizen und Spelz	56 397	25,4	54 051	20,7	32 171	17,7	77 179	27,1	35 147	12,6
...afer	11 911	5,4	3 182	1,2	602	0,3	9 719	3,4	484	0,2
...erste	34 132	15,4	63 022	24,1	28 267	15,6	72 079	25,3	59 974	21,5
...olz	34 505	15,5	43 635	16,7	64 020	35,3	69 263	24,3	68 313	24,5
...ehl und Müllereierzeugnisse	11 052	5,0	29 852	11,4	11 527	6,3	7 889	2,8	24 541	8,8
...etroleum	11 606	5,2	15 924	6,1	21 248	11,7	24 249	8,5	30 736	11,0
					Zu Tal					
...erarbeitetes Eisen	7 255	15,0	5 832	9,9	6 385	10,1	4 700	7,7	10 897	15,9
...teine	7 598	15,7	11 313	19,2	12 341	19,6	7 956	13,0	9 204	13,4

13. Der Bestand der deutschen Seeschiffe (Kauffahrteischiffe).

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 180 u. 187.)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, S. 350—382.

Nur diejenigen Schiffe, deren Brutto-Raumgehalt 50 cbm = 17,65 Reg.-Tons übersteigt, sind in dieser Nachweisung enthalten. — Für die Zeit vor dem 1. Januar 1896 sind Erhebungen über den Brutto-Raumgehalt der Schiffe nicht angestellt worden. Bei Vergleichung der Angaben über den Netto-Raumgehalt der Schiffe ist zu berücksichtigen, daß am 1. Juli 1895 eine neue Schiffsvermessungs-Ordnung in Kraft getreten ist, nach der besonders bei den Dampfern ein kleinerer Netto-Raumgehalt sich ergibt als nach der früher geltenden Vermessungsweise.

Die aufgeführten Schleppschiffe (Seeleichter) sind zu selbständiger Fortbewegung nur ausnahmsweise fähig und zum Verkehr an der Küste und über See in der Regel auf Schleppdampferhilfe angewiesen.

a. Der Bestand am 1. Januar 1908 im Vergleiche mit den Vorjahren.

Am 1. Januar der Jahre	Ostseegebiet				Nordseegebiet				Deutsches Reich			
	Zahl	Raumgehalt in Registertons brutto	Raumgehalt in Registertons netto	Besatzung	Zahl	Raumgehalt in Registertons brutto	Raumgehalt in Registertons netto	Besatzung	Zahl	Raumgehalt in Registertons brutto	Raumgehalt in Registertons netto	Besatzung
Segelschiffe												
1871	2 006	.	439 089	17 316	2 366	.	461 272	17 423	4 372	.	900 361	34 739
76	1 964	.	437 382	16 612	2 462	.	463 931	16 603	4 426	.	901 313	33 215
81	1 710	.	388 063	14 023	2 536	.	577 704	16 980	4 246	.	965 767	31 003
86	1 283	.	298 569	10 209	2 155	.	556 378	14 630	3 438	.	854 947	24 839
91	859	.	185 659	5 979	1 816	.	507 756	11 919	2 675	.	693 415	17 898
96	548	99 205	94 688	3 023	1 840	519 212	496 348	11 464	2 388	618 417	591 036	14 487
1901	386	34 516	30 507	1 264	1 884	533 674	494 633	11 658	2 270	568 190	525 140	12 922
03	372	22 386	18 962	1 060	1 860	519 459	479 540	11 456	2 232	541 845	498 502	12 516
04	354	19 104	15 985	967	1 904	522 913	481 622	11 734	2 258	542 017	497 607	12 701
05	370	19 192	15 931	996	1 924	520 138	477 713	11 918	2 294	539 330	493 644	12 914
06	369	18 358	15 110	970	1 930	498 985	456 726	11 839	2 299	517 343	471 836	12 809
07	365	17 390	14 131	948	1 953	471 654	429 017	11 846	2 318	489 044	443 148	12 794
08	378	18 156	14 724	979	1 967	462 377	419 025	11 821	2 345	480 533	433 749	12 800
Schleppschiffe (Seeleichter) — bis 1882 nicht gesondert nachgewiesen												
1886	—	—	—	—	33	.	6 897	86	33	.	6 897	86
91	4	.	373	—	78	.	15 973	234	82	.	16 346	234
96	3	339	332	—	133	31 422	30 737	371	136	31 761	31 069	371
1901	5	977	947	2	218	71 343	67 683	771	223	72 320	68 630	773
03	16	3 528	3 335	35	252	84 015	79 528	906	268	87 543	82 863	941
04	16	3 312	3 136	31	260	86 269	81 612	922	276	89 581	84 748	953
05	16	3 312	3 136	36	257	86 366	81 723	919	273	89 678	84 859	955
06	14	2 960	2 800	33	245	83 741	79 181	892	259	86 701	81 981	925
07	12	2 360	2 225	25	267	91 832	86 773	976	279	94 192	88 998	1 001
08	16	2 918	2 748	29	288	102 822	97 155	1 029	304	105 740	99 903	1 058
Dampfschiffe												
1871	76	.	10 734	994	71	.	71 260	3 742	147	.	81 994	4 736
76	137	.	33 486	1 708	182	.	150 083	7 439	319	.	183 569	9 147
81	201	.	55 202	2 348	213	.	160 556	6 309	414	.	215 758	8 657
86	327	.	122 797	4 056	337	.	297 808	9 950	664	.	420 605	14 006
91	378	.	149 130	4 719	518	.	574 522	17 598	896	.	723 652	22 317
96	381	215 607	144 346	4 765	687	1 103 453	735 593	20 374	1 068	1 319 060	879 939	25 139
1901	452	313 639	192 315	5 874	938	1 872 251	1 155 560	30 987	1 390	2 185 890	1 347 875	36 861
03	469	353 596	217 220	6 235	1 076	2 282 811	1 405 219	36 749	1 545	2 636 407	1 622 439	42 984
04	477	372 661	227 778	6 374	1 145	2 467 266	1 511 912	39 672	1 622	2 839 927	1 739 690	46 046
05	486	386 953	236 509	6 607	1 171	2 501 686	1 537 563	40 140	1 657	2 888 639	1 774 072	46 747
06	512	426 047	260 016	7 075	1 250	2 695 365	1 655 459	43 228	1 762	3 121 412	1 915 475	50 303
07	521	442 130	269 241	7 181	1 312	2 977 530	1 827 706	46 560	1 833	3 419 660	2 096 947	53 741
08	521	452 462	274 952	7 139	1 401	3 243 985	1 981 831	50 856	1 922	3 696 447	2 256 783	57 995
Seeschiffe überhaupt												
1871	2 082	.	449 823	18 310	2 437	.	532 532	21 165	4 519	.	982 355	39 478
76	2 101	.	470 868	18 320	2 644	.	614 014	24 042	4 745	.	1 084 882	42 362
81	1 911	.	443 265	16 371	2 749	.	738 260	23 289	4 660	.	1 181 525	39 660
86	1 610	.	421 366	14 265	2 525	.	861 083	24 666	4 135	.	1 282 449	38 931
91	1 241	.	335 162	10 698	2 412	.	1 098 251	29 751	3 653	.	1 433 413	40 449
96	932	315 151	239 366	7 788	2 660	1 654 087	1 262 678	32 209	3 592	1 969 238	1 502 044	39 997
1901	843	349 132	223 769	7 140	3 040	2 477 268	1 717 876	43 416	3 883	2 826 400	1 941 645	50 556
03	857	379 510	239 517	7 330	3 188	2 886 285	1 964 287	49 111	4 045	3 265 795	2 203 804	56 441
04	847	395 077	246 899	7 372	3 309	3 076 448	2 075 146	52 328	4 156	3 471 525	2 322 045	59 700
05	872	409 457	255 576	7 639	3 352	3 108 190	2 096 999	52 977	4 224	3 517 647	2 352 575	60 616
06	895	447 365	277 926	8 078	3 425	3 278 091	2 191 366	55 959	4 320	3 725 456	2 469 292	64 037
07	898	461 880	285 597	8 154	3 532	3 541 016	2 343 496	59 382	4 430	4 002 896	2 629 093	67 536
08	915	473 536	292 424	8 147	3 656	3 809 184	2 498 011	63 706	4 571	4 282 720	2 790 435	71 853

13 b. Der Bestand am 1. Januar 1907 nach der Heimat der Schiffe[1]).

Küsten- oder Uferstrecken	Zahl	Raumgehalt in Registertons brutto	Raumgehalt in Registertons netto	Besatzung
Segelschiffe				
Ostpreußen	3	118	97	7
Westpreußen	47	1 720	1 369	113
Pommern	170	7 124	5 525	454
Schleswig-Holstein Ostseegebiet	135	4 952	3 944	299
Schleswig-Holstein Nordseegeb.	419	15 083	11 783	1 146
Hannover östlicher Teil	491	20 471	16 460	1 130
Hannover westlicher Teil	284	26 373	22 033	2 111
Preuß. Rheingebiet	1	55	47	7
Zus. Königr. Preußen	1 550	75 896	61 258	5 267
Mecklenburg-Schwerin	10	3 476	3 196	75
Oldenburg	183	22 670	19 807	1 124
Bremen	117	137 325	127 059	2 416
Hamburg	458	249 677	231 828	3 912
Schleppschiffe (Seeleichter)				
Schleswig-Holstein Ostseegebiet	11	1 544	1 448	20
Schleswig-Holstein Nordseegeb.	5	281	260	10
Hannover östlicher Teil	2	330	311	6
Hannover westlicher Teil	1	200	186	1
Westfalen	3	1 390	1 331	15
Zus. Königr. Preußen	22	3 745	3 536	52
Oldenburg	2	503	459	4
Lübeck	1	816	777	5
Bremen	135	49 846	47 445	420
Hamburg	119	39 282	36 781	520
Dampfschiffe				
Ostpreußen	31	12 863	7 928	290
Westpreußen	37	23 101	13 817	475
Pommern	146	114 343	67 933	2 051
Schleswig-Holstein Ostseegebiet	199	168 799	103 261	2 716
Schleswig-Holstein Nordseegeb.	60	22 220	11 252	604
Hannover östlicher Teil	78	16 106	5 746	888
Hannover westlicher Teil	36	5 587	2 295	274
Preuß. Rheingebiet	16	10 551	6 652	209
Zus. Königr. Preußen	603	373 570	218 884	7 507
Mecklenburg-Schwerin	49	39 427	22 903	642
Oldenburg	38	49 500	30 144	788
Lübeck	59	83 597	53 399	1 007
Bremen	405	973 797	589 242	17 533
Hamburg	679	1 899 769	1 182 375	26 264
Seeschiffe überhaupt				
Ostpreußen	34	12 981	8 025	297
Westpreußen	84	24 821	15 186	588
Pommern	316	121 467	73 458	2 505
Schleswig-Holstein Ostseegebiet	345	175 295	108 653	3 035
Schleswig-Holstein Nordseegeb.	484	37 584	23 295	1 760
Hannover östlicher Teil	571	36 907	22 517	2 024
Hannover westlicher Teil	321	32 160	24 514	2 386
Westfalen	3	1 390	1 331	15
Preuß. Rheingebiet	17	10 606	6 699	216
Zus. Königr. Preußen	2 175	453 211	283 678	12 826
Mecklenburg-Schwerin	59	42 903	26 099	717
Oldenburg	223	72 673	50 410	1 916
Lübeck	60	84 413	54 176	1 012
Bremen	657	1 160 968	763 746	20 369
Hamburg	1 256	2 188 728	1 450 984	30 696

13 c. Der Bestand am 1. Januar 1907 nach Schiffsgattungen.

Gattung der Schiffe	Zahl	Raumgehalt in Registertons brutto	Raumgehalt in Registertons netto	Besatzung
Segelschiffe				
Schiffe mit mehr als 3 Masten	58	159 771	149 551	1 930
Dreimastige Schiffe: Vollschiffe	73	132 453	124 567	1 743
Dreimastige Schiffe: Barken	73	90 525	84 716	1 342
Dreimastige Schiffe: Schonerbarken u. dreimastige Schoner	23	5 566	4 835	145
Zweimastige Schiffe: Briggs	2	593	539	17
Zweimastige Schiffe: Schonerbriggs und Brigantinen	8	1 447	1 267	50
Zweimastige Schiffe: Schoner	64	5 625	4 608	311
Zweimastige Schiffe: Schonergalioten, Galeassen und Galioten	234	12 078	9 543	668
Zweimastige Schiffe: Gaffelschoner u. Schmacken	98	8 628	6 741	401
Zweimastige Schiffe: Andere zweimast. Schiffe	1 180	56 282	44 102	5 105
Einmastige Schiffe	505	16 076	12 679	1 082
Schleppschiffe (Seeleichter)				
Schiffe mit Masten	141	50 838	47 706	601
Schiffe ohne Masten	138	43 354	41 292	400
Dampfschiffe				
Räderdampfer	42	14 130	6 029	605
Schraubendampfer	1 791	3 405 530	2 090 918	53 136

[1]) Die Übersichten über den Bestand und das Personal der deutschen Seeschiffe am 1. Januar 1908 siehe S. 109 a—112 a.

13 d. Der Bestand am 1. Januar 1907 nach Größe, Alter und Hauptbaustoff der Schiffe.

Größe, Alter und Hauptbaustoff der Schiffe	Segelschiffe			Schleppschiffe (Seeleichter)			Dampfschiffe		
	Zahl	Raumgehalt in Reg.-Tons brutto	Besatzung	Zahl	Raumgehalt in Reg.-Tons brutto	Besatzung	Zahl	Raumgehalt in Reg.-Tons brutto	Besatzung
Größe in Reg.-Tons brutto									
Unter 30	626	15 445	1 292	—	—	—	17	443	57
von 30 bis unter 50	815	30 727	1 894	1	32	3	60	2 333	220
» 50 » » 100	518	36 273	3 277	21	1 563	39	130	9 155	717
» 100 » » 150	100	11 605	900	26	3 162	49	114	15 031	962
» 150 » » 200	34	5 733	282	21	3 566	52	131	22 570	1 340
» 200 » » 250	9	2 047	55	52	11 887	151	79	17 166	923
» 250 » » 300	4	1 122	28	29	7 980	91	43	11 508	459
» 300 » » 400	5	1 719	35	48	17 346	198	36	12 603	462
» 400 » » 500	5	2 292	43	32	14 056	132	41	18 530	557
» 500 » » 600	3	1 633	27	8	4 518	23	49	26 950	665
» 600 » » 800	8	5 913	117	35	24 756	233	100	69 528	1 548
» 800 » » 1000	7	6 459	120	6	5 326	30	108	96 871	1 892
» 1000 » » 1200	11	12 478	211	—	—	—	68	74 359	1 302
» 1200 » » 1400	15	19 526	294	—	—	—	77	98 751	1 512
» 1400 » » 1600	22	32 414	440	—	—	—	71	106 285	1 504
» 1600 » » 1800	39	67 104	881	—	—	—	74	125 551	2 105
» 1800 » » 2000	26	49 183	625	—	—	—	48	91 089	1 372
» 2000 » » 2500	38	83 880	1 028	—	—	—	105	230 486	2 930
» 2500 » » 3000	13	35 735	464	—	—	—	75	205 991	2 555
» 3000 » » 3500	17	53 101	637	—	—	—	58	186 470	2 303
» 3500 » » 4000	—	—	—	—	—	—	51	189 574	2 323
» 4000 » » 4500	1	4 026	42	—	—	—	68	291 167	2 803
» 4500 » » 5000	—	—	—	—	—	—	63	298 791	3 630
» 5000 » » 5500	1	5 081	47	—	—	—	37	192 142	2 731
» 5500 » » 6000	1	5 548	55	—	—	—	44	251 268	2 683
» 6000 » » 7000	—	—	—	—	—	—	33	210 030	2 922
» 7000 » » 8000	—	—	—	—	—	—	14	105 442	1 385
» 8000 » » 9000	—	—	—	—	—	—	8	67 198	1 397
» 9000 » » 10000	—	—	—	—	—	—	5	47 422	876
» 10000 » » 11000	—	—	—	—	—	—	9	95 404	1 779
» 11000 » » 12000	—	—	—	—	—	—	3	34 111	355
» 12000 » » 13000	—	—	—	—	—	—	3	37 149	992
» 13000 » » 14000	—	—	—	—	—	—	5	66 366	1 138
» 14000 » » 15000	—	—	—	—	—	—	2	29 257	1 016
» 15000 und darüber	—	—	—	—	—	—	4	82 669	2 326
Alter									
Unter 1 Jahr	75	10 933	562	23	8 240	88	130	297 051	3 825
1 bis unter 3 Jahre	182	27 523	1 035	23	6 335	56	215	511 323	7 854
3 » » 5 »	168	43 677	1 135	18	5 717	56	199	405 097	6 963
5 » » 7 »	121	6 527	375	53	22 433	245	180	521 355	7 502
7 » » 10 »	209	15 454	817	52	22 334	231	221	509 543	7 852
10 » » 15 »	295	127 063	2 590	20	7 200	75	308	558 101	8 403
15 » » 20 »	346	142 642	2 439	52	14 315	151	258	376 743	6 376
20 » » 30 »	375	66 055	1 970	28	5 656	78	225	200 967	3 944
30 » » 40 »	283	36 837	1 235	2	653	9	67	28 465	675
40 » » 50 »	167	8 970	426	4	475	4	21	8 539	246
50 Jahre und mehr	77	2 701	165	2	484	2	8	2 431	95
Erbauungsjahr unbekannt	20	662	45	2	350	6	1	45	6
Hauptbaustoff									
Eisen und Stahl	690	405 018	7 303	261	91 945	961	1826	3 419 060	53 697
Hartes und weiches Holz	1625	83 767	5 459	14	1 594	29	6	458	37
Holz und Eisen (Stahl)	3	259	32	4	653	11	1	142	7

13 e. Der Bestand am 1. Januar 1907 nach der Verwendung der Schiffe.

Verwendung der Schiffe	Segelschiffe			Schleppschiffe (Seeleichter)			Dampfschiffe		
	Zahl	Raumgehalt in Reg.-Tons brutto	Besatzung	Zahl	Raumgehalt in Reg.-Tons brutto	Besatzung	Zahl	Raumgehalt in Reg.-Tons brutto	Besatzung
Eigentliche Handelsschiffe	1 894	461 359	9 282	276	93 979	997	1 434	3 355 996	50 073
Fischerfahrzeuge	376	24 231	3 346	—	—	—	198	35 325	2 200
Fischerei-Forschungsdampfer	—	—	—	—	—	—	1	481	17
Quatzen (Fischhändlerfahrzeuge) und sonstige Fahrzeuge z. Fischtransport	28	739	70	—	—	—	1	77	8
Lagerschiffe zu Fischereizwecken	1	1 534	19	—	—	—	—	—	—
Steinfischereifahrzeuge	2	88	6	—	—	—	—	—	—
Lotsenfahrzeuge	10	904	59	—	—	—	1	35	4
Taucher- und Hebefahrzeuge	2	70	2	2	93	4	2	94	8
Tonnenleger	5	119	10	—	—	—	1	267	11
Schlepp- und Bergungsdampfer	—	—	—	—	—	—	191	19 419	1 188
Eisbrecher	—	—	—	—	—	—	2	645	20
Kabeldampfer	—	—	—	—	—	—	2	7 321	212
Dampfbagger	—	—	—	1	120	—	—	—	—

13 f. Der Bestand am 1. Januar 1907 in den 20 bedeutendsten deutschen Häfen.

Häfen	Segelschiffe			Schleppschiffe (Seeleichter)			Dampfschiffe		
	Zahl	Raumgehalt in Reg.-Tons brutto	Besatzung	Zahl	Raumgehalt in Reg.-Tons brutto	Besatzung	Zahl	Raumgehalt in Reg.-Tons brutto	Besatzung
Hamburg	332	244 938	3 539	119	39 282	520	679	1 899 769	26 264
Bremen	71	113 626	1 661	127	45 311	402	373	950 387	17 081
Flensburg	1	45	2	4	512	8	82	109 611	1 375
Stettin	33	1 109	85	—	—	—	105	100 705	1 657
Lübeck	—	—	—	1	816	5	59	83 597	1 007
Bremerhaven	11	20 289	243	8	4 535	18	32	23 410	452
Kiel	6	196	14	6	911	11	76	31 090	771
Oldenburg	8	424	17	—	—	—	25	28 402	360
Rostock	7	3 403	69	—	—	—	31	24 132	409
Apenrade	3	91	6	—	—	—	17	24 309	407
Danzig	4	146	12	—	—	—	32	21 282	421
Nordenham	1	47	2	1	385	4	5	19 935	311
Emden	114	15 665	1 537	—	—	—	14	2 718	113
Geestemünde	16	3 456	97	1	197	3	67	14 415	794
Wismar	3	73	6	—	—	—	18	15 295	233
Altona	5	172	10	2	134	4	37	10 450	373
Köln	1	55	7	—	—	—	10	10 128	180
Elsfleth	31	8 902	442	—	—	—	6	1 068	108
Brake	67	9 448	454	1	118	—	1	66	5
Königsberg	—	—	—	—	—	—	19	9 335	201

13 g. Das Personal der deutschen Seeschiffe am 1. Januar 1907.

Dienstverhältnis	Ostseegebiet			Nordseegebiet			Deutsches Reich		
	Offiziere	Mannschaften	Zusammen	Offiziere	Mannschaften	Zusammen	Offiziere	Mannschaften	Zusammen
Segelschiffe									
Seemännisches Personal	372	573	945	2 482	9 013	11 495	2 854	9 586	12 440
Maschinenpersonal	—	—	—	24	18	42	24	18	42
Übriges Personal	—	3	3	7	302	309	7	305	312
Schleppschiffe (Seeleichter)									
Seemännisches Personal	12	13	25	263	670	933	275	683	958
Übriges Personal	—	—	—	—	43	43	—	43	43
Dampfschiffe									
Seemännisches Personal	1 135	2 507	3 642	3 731	11 924	15 655	4 866	14 431	19 297
Maschinenpersonal	921	1 740	2 661	3 566	14 910	18 476	4 487	16 650	21 137
Übriges Personal	5	873	878	511	11 918	12 429	516	12 791	13 307
Seeschiffe überhaupt									
Seemännisches Personal	1 519	3 093	4 612	6 476	21 607	28 083	7 995	24 700	32 695
Maschinenpersonal	921	1 740	2 661	3 590	14 928	18 518	4 511	16 668	21 179
Übriges Personal	5	876	881	518	12 263	12 781	523	13 139	13 662

14. Neubauten von Schiffen auf deutschen Werften (einschließlich der Kaiserlichen Werften) und auf ausländischen Werften für deutsche Rechnung.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1908, I und besondere Mitteilung.)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 383.

Die Größe der Schiffe ist nach dem Brutto-Raumgehalt angegeben. Die in den Hauptzahlen enthaltenen Angaben für Dampfschiffe sind noch besonders mit nautischen Ziffern aufgeführt.

Jahre	1. Es befanden sich im Bau						2. Davon (s. 1.) wurden fertiggestellt					
	Kriegsschiffe		Kauffahrteischiffe		Flußschiffe		Kriegsschiffe		Kauffahrteischiffe		Flußschiffe	
	Zahl	Reg.-Tons	Zahl	Reg.-Tons	Zahl	Reg.-Tons	Zahl	Reg.-Tons	Zahl	Reg.-Tons	Zahl	Reg.-Tons
I. Auf deutschen Werften für deutsche Rechnung												
1905	(1 27	107 460	734	631 820	92	14 749	5	33 040	452	253 022	58	7 110
	(1 27	107 460	355	560 348	76	12 886	5	33 040	194	211 138	43	5 249
06	(2 28	102 846	823	629 649	151	17 342	9	32 506	518	329 856	87	8 922
	(2 28	102 846	378	563 706	122	15 210	9	32 506	211	285 556	63	7 928
07	(3 41	128 533	1 026	604 835	223	21 106	(4 13	30 853	673	308 034	155	12 000
	(3 41	128 533	319	511 556	191	19 993	(4 13	30 853	210	254 786	133	11 286
II. Auf deutschen Privatwerften für fremde Rechnung												
1905	3	1 704	111	19 328	63	7 514	—	—	85	13 739	46	3 860
	3	1 704	43	6 970	57	5 907	—	—	34	5 963	45	3 853
06	6	2 805	134	39 998	50	3 575	2	701	105	25 197	39	3 345
	6	2 805	56	28 928	50	3 575	2	701	46	17 505	39	3 345
07	4	2 104	89	28 806	48	1 792	4	2 104	68	16 621	40	1 377
	4	2 104	42	18 846	48	1 792	4	2 104	37	13 246	40	1 377
III. Auf ausländischen Werften für deutsche Rechnung												
1905	—	—	108	140 704	7	768	—	—	84	92 361	6	228
	—	—	22	107 471	3	617	—	—	12	65 483	2	77
06	—	—	153	163 687	7	2 925	—	—	113	120 400	6	2 445
	—	—	45	134 576	6	2 908	—	—	30	98 484	5	2 428
07	—	—	197	199 380	15	1 548	—	—	134	118 272	11	1 246
	—	—	58	161 400	9	878	—	—	30	89 482	7	796

Darunter Kriegsschiffe, deren Raumgehalt nicht angegeben worden ist: [1]) 7, [2]) 7, [3]) 6, [4]) 1

† 13b. Der Bestand am 1. Januar 1908 nach der Heimat der Schiffe.

Küsten- oder Uferstrecken	Zahl	Raumgehalt in Registertons		Besatzung
		brutto	netto	
Segelschiffe				
Ostpreußen	3	118	97	7
Westpreußen	49	1 847	1 467	119
Pommern	172	7 373	5 722	465
Schleswig-Holstein { Ostseegebiet	146	5 441	4 325	319
Schleswig-Holstein { Nordseegebiet	419	15 488	12 042	1 165
Hannover { östlicher Teil	498	21 306	17 139	1 157
Hannover { westlicher Teil	290	26 885	22 095	2 211
Zusammen Königreich Preußen	**1 577**	**78 458**	**62 887**	**5 443**
Mecklenburg-Schwerin	8	3 377	3 113	69
Oldenburg	175	17 337	14 639	1 042
Bremen	117	129 304	119 299	2 294
Hamburg	468	252 057	233 811	3 952
Schleppschiffe (Seeleichter)				
Schleswig-Holstein { Ostseegebiet	15	2 102	1 971	24
Schleswig-Holstein { Nordseegebiet	5	281	260	10
Hannover { östlicher Teil	2	330	311	6
Hannover { westlicher Teil	1	200	186	1
Westfalen	3	1 390	1 331	15
Zusammen Königreich Preußen	**26**	**4 303**	**4 059**	**56**
Oldenburg	7	1 767	1 634	12
Lübeck	1	816	777	5
Bremen	144	53 784	51 264	445
Hamburg	126	45 070	42 169	540
Dampfschiffe				
Ostpreußen	29	12 280	7 596	274
Westpreußen	37	22 527	13 423	464
Pommern	143	111 085	65 895	2 003
Schleswig-Holstein { Ostseegebiet	204	172 116	105 021	2 730
Schleswig-Holstein { Nordseegebiet	66	23 510	11 453	666
Hannover { östlicher Teil	79	17 266	6 120	931
Hannover { westlicher Teil	44	7 194	2 830	343
Preußisches Rheingebiet	13	7 817	4 797	162
Zusammen Königreich Preußen	**615**	**373 795**	**217 135**	**7 573**
Mecklenburg-Schwerin	48	40 191	23 356	615
Oldenburg	37	53 289	32 627	801
Lübeck	60	94 263	59 661	1 053
Bremen	465	1 112 769	668 541	19 921
Hamburg	697	2 022 140	1 255 463	28 032
Seeschiffe überhaupt				
Ostpreußen	32	12 398	7 693	281
Westpreußen	86	24 374	14 890	583
Pommern	315	118 458	71 617	2 468
Schleswig-Holstein { Ostseegebiet	365	179 659	111 317	3 073
Schleswig-Holstein { Nordseegebiet	490	39 279	23 755	1 841
Hannover { östlicher Teil	579	38 902	23 570	2 094
Hannover { westlicher Teil	335	34 279	25 111	2 555
Westfalen	3	1 390	1 331	15
Preußisches Rheingebiet	13	7 817	4 797	162
Zusammen Königreich Preußen	**2 218**	**456 556**	**284 081**	**13 072**
Mecklenburg-Schwerin	56	43 568	26 469	684
Oldenburg	219	72 393	48 900	1 855
Lübeck	61	95 079	60 438	1 058
Bremen	726	1 295 857	839 104	22 660
Hamburg	1 291	2 319 267	1 531 443	32 524

† 13c. Der Bestand am 1. Januar 1908 nach Schiffsgattungen.

Gattung der Schiffe	Zahl	Raumgehalt in Registertons brutto	Raumgehalt in Registertons netto	Besatzung
Segelschiffe				
Schiffe mit mehr als 3 Masten	58	159 884	149 553	1 933
Dreimastige Schiffe: Vollschiffe	73	132 394	124 534	1 705
Dreimastige Schiffe: Barken	62	78 166	73 118	1 128
Dreimastige Schiffe: Schonerbarken u. dreimastige Schoner	25	5 770	4 960	163
Zweimastige Schiffe: Briggs	2	593	539	17
Zweimastige Schiffe: Schonerbriggs und Brigantinen	7	1 237	1 082	43
Zweimastige Schiffe: Schoner	61	5 215	4 268	287
Zweimastige Schiffe: Schonergaliotten, Galeassen und Galioten	241	12 258	9 626	672
Zweimastige Schiffe: Gaffelschoner u. Schmacken	101	8 944	6 990	414
Zweimastige Schiffe: Andere zweimast. Schiffe	1 207	59 459	46 022	5 352
Einmastige Schiffe	508	16 613	13 057	1 086
Schleppschiffe (Seeleichter)				
Schiffe mit Masten	150	56 767	53 293	618
Schiffe ohne Masten	154	48 973	46 610	440
Dampfschiffe				
Räderdampfer	42	14 988	6 292	628
Schraubendampfer	1 880	3 681 459	2 250 491	57 367

† 13d. Der Bestand am 1. Januar 1908 nach Größe, Alter und Hauptbaustoff der Schiffe.

Größe, Alter und Hauptbaustoff der Schiffe	Segelschiffe Zahl	Segelschiffe Raumgehalt in Reg.-Tons brutto	Segelschiffe Besatzung	Schleppschiffe (Seeleichter) Zahl	Schleppschiffe (Seeleichter) Raumgehalt in Reg.-Tons brutto	Schleppschiffe (Seeleichter) Besatzung	Dampfschiffe Zahl	Dampfschiffe Raumgehalt in Reg.-Tons brutto	Dampfschiffe Besatzung
Größe in Reg.-Tons brutto									
Unter 30	616	15 240	1 268	—	—	—	17	443	5
von 30 bis unter 50	823	31 057	1 893	1	32	3	61	2 374	22
» 50 » » 100	540	37 755	3 272	21	1 521	35	135	9 613	73
» 100 » » 150	119	14 067	1 184	31	3 861	58	122	16 034	1 01
» 150 » » 200	33	5 573	276	19	3 244	45	133	22 940	1 34
» 200 » » 250	11	2 499	70	52	11 887	151	108	23 663	1 26
» 250 » » 300	3	872	20	39	10 739	112	57	15 222	62
» 300 » » 400	3	1 036	26	55	19 947	224	39	13 646	49
» 400 » » 500	5	2 292	43	36	15 688	144	39	17 720	53
» 500 » » 600	3	1 609	26	8	4 518	23	46	25 278	62
» 600 » » 800	6	4 489	89	35	24 753	233	95	65 893	1 45
» 800 » » 1000	6	5 461	103	6	5 326	30	102	91 378	1 80
» 1000 » » 1200	10	11 344	190	—	—	—	71	77 641	1 35
» 1200 » » 1400	11	14 253	218	—	—	—	73	93 377	1 43
» 1400 » » 1600	21	31 010	399	—	—	—	65	97 315	1 40
» 1600 » » 1800	38	65 336	862	—	—	—	68	115 645	1 93
» 1800 » » 2000	27	51 176	608	—	—	—	49	92 779	1 44
» 2000 » » 2500	36	79 687	979	—	—	—	107	235 336	2 98
» 2500 » » 3000	15	41 060	526	—	—	—	86	235 402	2 76
» 3000 » » 3500	16	50 062	604	—	—	—	64	206 833	2 49
» 3500 » » 4000	—	—	—	—	—	—	52	191 952	2 41
» 4000 » » 4500	1	4 026	42	1	4 224	—	79	337 936	3 21
» 4500 » » 5000	—	—	—	—	—	—	69	326 633	4 02
» 5000 » » 5500	1	5 081	47	—	—	—	41	214 127	2 93
» 5500 » » 6000	1	5 548	55	—	—	—	46	262 283	2 73
» 6000 » » 7000	—	—	—	—	—	—	36	229 849	3 13
» 7000 » » 8000	—	—	—	—	—	—	15	112 863	1 43
» 8000 » » 9000	—	—	—	—	—	—	10	84 940	1 78
» 9000 » » 10000	—	—	—	—	—	—	8	76 269	1 29
» 10000 » » 11000	—	—	—	—	—	—	9	95 404	1 77
» 11000 » » 12000	—	—	—	—	—	—	3	34 111	33
» 12000 » » 13000	—	—	—	—	—	—	3	37 149	99
» 13000 » » 14000	—	—	—	—	—	—	5	66 427	1 11
» 14000 » » 15000	—	—	—	—	—	—	2	29 257	10
» 15000 und darüber	—	—	—	—	—	—	7	138 715	3 63

† 13d. Der Bestand am 1. Januar 1908 nach Größe, Alter und Hauptbaustoff der Schiffe. (Schluß.)

Größe, Alter und Hauptbaustoff der Schiffe	Segelschiffe			Schleppschiffe (Seeleichter)			Dampfschiffe		
	Zahl	Raumgehalt in Reg.-Tons brutto	Besatzung	Zahl	Raumgehalt in Reg.-Tons brutto	Besatzung	Zahl	Raumgehalt in Reg.-Tons brutto	Besatzung
Alter									
Unter 1 Jahr ...	57	4 603	364	23	6 387	56	116	215 011	2 851
1 bis unter 3 Jahre...	176	24 703	1 142	34	11 925	118	270	690 724	10 200
3 » » 5 » ...	192	32 067	1 091	18	4 788	40	198	419 822	6 572
5 » » 7 » ...	122	29 251	711	31	12 288	129	192	472 454	7 693
7 » » 10 » ...	219	15 803	782	67	28 606	302	242	642 827	9 346
10 » » 15 » ...	290	76 360	2 052	35	13 062	150	307	616 103	9 621
15 » » 20 » ...	363	183 355	2 902	51	15 868	150	284	412 280	6 911
20 » » 30 » ...	367	63 622	1 897	32	6 248	87	218	191 348	3 840
30 » » 40 » ...	299	38 984	1 237	4	5 104	12	66	27 778	655
40 » » 50 » ...	154	8 034	394	4	475	4	18	5 417	179
50 Jahre und mehr	84	2 981	177	2	484	2	10	2 638	121
Erbauungsjahr unbekannt	22	770	51	3	505	8	1	45	6
Hauptbaustoff									
Eisen und Stahl.....	733	398 169	7 404	286	103 493	1 018	1 915	3 695 847	57 952
Hartes und weiches Holz	1 609	82 105	5 364	14	1 594	29	6	458	37
Holz und Eisen (Stahl) .	3	259	32	4	653	11	1	142	6

† 13e. Der Bestand am 1. Januar 1908 nach der Verwendung der Schiffe.

Verwendung der Schiffe	Segelschiffe			Schleppschiffe (Seeleichter)			Dampfschiffe		
	Zahl	Raumgehalt in Reg.-Tons brutto	Besatzung	Zahl	Raumgehalt in Reg.-Tons brutto	Besatzung	Zahl	Raumgehalt in Reg.-Tons brutto	Besatzung
Eigentliche Handelsschiffe.	1 907	447 059	9 101	301	101 423	1 054	1 471	3 620 920	53 764
Fischerfahrzeuge.....	386	26 226	3 550	—	—	—	238	44 785	2 677
Fischerei-Forschungs-Dampfer.....	—	—	—	—	—	—	1	481	17
Quatzen (Fischhändlerfahrzeuge) und sonstige Fahrzeuge z. Fischtransport.	28	739	70	—	—	—	1	77	8
Lagerschiffe zu Fischereizwecken	1	1 534	—	—	—	—	—	—	—
Steinfischereifahrzeuge...	2	88	6	—	—	—	—	—	—
Lotsenfahrzeuge	10	904	59	—	—	—	2	293	16
Taucher- u. Hebefahrzeuge	2	70	2	2	93	4	2	94	8
Rammprähme	1	19	—	—	—	—	—	—	—
Tonnenleger	5	119	10	—	—	—	1	267	11
Kohlenhulken	3	3 775	2	—	—	—	—	—	—
Wohnschiffe	—	—	—	1	4 224	—	—	—	—
Schlepp- und Bergungsdampfer	—	—	—	—	—	—	199	20 340	1 241
Eisbrecher	—	—	—	—	—	—	2	645	20
Kabeldampfer	—	—	—	—	—	—	2	7 321	212
Dampfbagger	—	—	—	—	—	—	2	1 057	18
Kraftstation im Hafen und zum Feuerlöschen	—	—	—	—	—	—	1	167	3

†13f. Der Bestand am 1. Januar 1908 in den 20 bedeutendsten deutschen Häfen.

Häfen	Segelschiffe			Schleppschiffe (Seeleichter)			Dampfschiffe		
	Zahl	Raumgehalt in Reg.-Tons brutto	Besatzung	Zahl	Raumgehalt in Reg.-Tons brutto	Besatzung	Zahl	Raumgehalt in Reg.-Tons brutto	Besatzung
Hamburg	346	247 469	3 595	126	45 070	540	697	2 022 140	28 032
Bremen	67	106 501	1 505	136	49 249	427	411	1 077 385	19 174
Flensburg	1	45	2	4	512	8	81	112 650	1 736
Stettin	32	1 027	81	—	—	—	104	97 910	1 627
Lübeck	—	—	—	1	816	5	60	94 263	1 053
Bremerhaven	12	18 951	229	8	4 535	18	54	35 384	747
Kiel	4	108	9	6	911	11	81	30 088	780
Oldenburg	8	424	17	—	—	—	24	28 049	349
Rostock	6	3 323	65	—	—	—	29	23 997	381
Nordenham	1	47	2	6	1 649	12	6	24 143	340
Apenrade	4	132	8	—	—	—	17	25 407	407
Danzig	4	146	12	—	—	—	32	20 653	410
Geestemünde	18	3 831	110	1	197	3	68	15 429	835
Emden	116	15 739	1 570	—	—	—	17	3 528	145
Wismar	2	54	4	—	—	—	19	16 194	234
Altona	6	226	12	2	134	4	46	13 222	470
Königsberg	—	—	—	—	—	—	17	8 752	185
Brake	66	7 972	441	1	118	—	—	—	—
Köln	—	—	—	—	—	—	8	7 443	137
Swinemünde	3	142	9	—	—	—	8	7 227	124

†13g. Das Personal der deutschen Seeschiffe am 1. Januar 1908.

Dienstverhältnis	Ostseegebiet			Nordseegebiet			Deutsches Reich		
	Offiziere	Mannschaften	Zusammen	Offiziere	Mannschaften	Zusammen	Offiziere	Mannschaften	Zusammen
Segelschiffe									
Seemännisches Personal	383	593	976	2 469	9 005	11 474	2 852	9 598	12 450
Maschinenpersonal	—	—	—	34	22	56	34	22	56
Übriges Personal	—	3	3	7	284	291	7	287	294
Schleppschiffe (Seeleichter)									
Seemännisches Personal	16	13	29	284	700	984	300	713	1 013
Maschinenpersonal	—	—	—	1	—	1	1	—	1
Übriges Personal	—	—	—	—	44	44	—	44	44
Dampfschiffe									
Seemännisches Personal	1 123	2 485	3 608	3 957	12 904	16 861	5 080	15 389	20 469
Maschinenpersonal	914	1 747	2 661	3 837	16 224	20 061	4 751	17 971	22 722
Übriges Personal	5	865	870	551	13 383	13 934	556	14 248	14 804
Seeschiffe überhaupt									
Seemännisches Personal	1 522	3 091	4 613	6 710	22 609	29 319	8 232	25 700	33 932
Maschinenpersonal	914	1 747	2 661	3 872	16 246	20 118	4 786	17 993	22 779
Übriges Personal	5	868	873	558	13 711	14 269	563	14 579	15 142

15. Anmusterungen von Vollmatrosen und unbefahrenen Schiffsjungen für die deutsche Handelsmarine.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1901, II und besondere Nachweisungen.)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 384—386.

Die Erhebungen werden seit dem Jahre 1901 auf etwas veränderter Grundlage vorgenommen, doch sind die Ergebnisse mit denen der früheren Jahre immerhin vergleichbar. Bei Berechnung der Durchschnittsheuern sind die Nebeneinnahmen nicht berücksichtigt worden. Die Durchschnittsheuern verstehen sich bis einschließlich 1900 nur für unbefahrene Schiffsjungen, vom Jahre 1901 ab für Schiffsjungen überhaupt.

Deutsche Handelsmarine	Im Durchschnitte der Jahre oder im Jahre	Küstenstrecke									Überhaupt
		Ost- und Westpreußen	Pommern und Mecklenburg	Schleswig-Holstein Ostseegebiet und Lübeck	Schleswig-Holstein Nordseegebiet	Hamburg	Hannover, Oldenburg und Rheinhäfen	Bremen	Mithin Ostseegebiet	Mithin Nordseegebiet	
Es wurden angemustert:	1876/80	1 373	2 199	528	711	3 845	1 227	2 716	4 100	8 499	12 599
	1881/85	1 308	2 046	735	602	5 187	987	2 529	4 089	9 305	13 394
	1886/90	1 105	1 903	716	1 206	5 734	1 004	2 573	3 724	10 517	14 241
	1891/95	918	1 667	915	1 379	7 533	1 459	2 651	3 500	13 022	16 522
	1896/1900	781	1 592	1 003	1 533	8 419	2 123	3 091	3 376	15 166	18 542
Vollmatrosen	1901	664	1 606	1 113	1 534	8 105	2 548	3 280	3 383	15 467	18 850
	02	629	1 406	1 090	1 428	8 404	2 718	3 722	3 125	16 272	19 397
	03	616	1 544	1 206	1 098	8 739	2 822	3 642	3 366	16 301	19 667
	04	673	1 471	1 282	1 797	8 201	3 022	3 677	3 426	16 697	20 123
	05	716	1 697	1 319	2 026	8 993	3 288	3 448	3 732	17 755	21 487
	06	836	1 803	1 134	2 392	8 780	3 318	3 627	3 773	18 117	21 890
unbefahrene Schiffsjungen	1876/80	383	709	184	211	367	275	319	1 276	1 172	2 448
	1881/85	391	625	171	208	396	299	318	1 187	1 221	2 408
	1886/90	322	423	146	239	343	246	396	891	1 224	2 115
	1891/95	200	365	169	153	486	281	312	734	1 232	1 966
	1896/1900	158	292	188	212	682	311	419	638	1 624	2 262
	1901	87	210	179	280	880	530	521	476	2 211	2 687
	02	81	184	153	323	633	517	496	418	1 969	2 387
	03	76	185	176	241	463	586	501	437	1 791	2 228
	04	99	211	198	294	686	585	461	508	2 026	2 534
	05	121	207	236	264	879	596	506	564	2 245	2 809
	06	124	230	204	264	1 025	635	526	558	2 450	3 008
Es betrug bei freier Beköstigung die durchschnittliche Monatsheuer Mark: der Vollmatrosen	1876/80	46,77	46,04	50,97	51,20	51,69	51,78	52,35	46,92	51,88	50,27
	1881/85	42,49	41,38	46,59	45,37	48,59	46,29	46,50	42,66	47,57	46,08
	1886/90	41,11	42,67	46,96	50,51	52,79	50,68	49,17	42,95	51,43	49,24
	1891/95	47,74	47,47	48,70	54,35	54,73	59,94	55,07	47,84	55,33	53,72
	1896/1900	50,66	50,51	53,46	55,44	56,16	63,21	56,77	51,45	57,22	56,22
	1901	57,28	58,94	58,87	60,24	63,49	63,71	61,39	58,48	62,57	61,89
	02	56,79	58,32	60,23	59,78	63,63	64,21	60,95	58,42	62,62	61,96
	03	58,05	57,91	59,54	58,98	63,45	63,46	61,76	58,39	62,68	61,93
	04	57,92	58,62	56,89	58,69	63,68	62,99	61,40	57,89	62,52	61,74
	05	58,27	59,02	60,43	58,57	63,45	63,44	61,60	59,35	62,54	61,95
	06	60,12	59,33	59,76	59,62	66,25	65,51	63,40	59,67	64,79	63,78
der Schiffsjungen	1876/80	20,56	18,50	17,17	15,33	15,27	16,34	14,48	18,94	15,31	17,20
	1881/85	18,95	16,40	15,73	12,70	14,08	13,86	13,25	17,15	13,58	15,36
	1886/90	18,10	16,08	15,87	12,95	14,62	14,09	14,57	16,76	14,18	15,29
	1891/95	16,73	15,86	16,87	14,90	13,82	14,96	13,26	16,32	14,04	14,93
	1896/1900	18,08	15,43	16,60	14,31	13,02	14,77	13,20	16,54	13,57	14,43
	1901	22,82	16,30	17,45	11,87	13,04	15,50	15,00	18,16	13,85	14,67
	02	21,51	16,23	16,88	12,06	13,17	14,86	14,80	17,79	13,82	14,52
	03	21,01	19,12	17,61	12,93	12,62	14,18	15,00	19,13	13,69	14,84
	04	21,74	16,19	16,51	11,59	12,97	14,14	16,00	17,52	13,76	14,48
	05	20,80	16,47	17,27	11,77	12,33	14,38	16,00	17,85	13,52	14,41
	06	20,72	16,05	16,20	11,49	13,41	16,22	16,00	17,53	14,18	14,85

16. Der Seeverkehr in den deutschen Häfen.

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 180.)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 387—417.

Die Größe der Schiffe ist nach dem Netto-Raumgehalt angegeben. Schiffe, die auf einer Reise mehrere deutsche Häfen berührten, sind nur bei einem dieser Häfen als angekommen oder abgegangen gezählt.

a. Der Seeverkehr im Jahre 1906 im Vergleiche mit den Vorjahren.

Art des Verkehrs	Im Jahre	Seeschiffe sind in deutschen Häfen zu Handelszwecken angekommen: Mit Ladung		angekommen: In Ballast oder leer		abgegangen: Mit Ladung		abgegangen: In Ballast oder leer	
		Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons
Angekommene und abgegangene Schiffe (im ganzen)	1873	39 455	5 601 203	8 549	639 390	31 040	4 185 412	15 643	1 915 570
	83	46 007	8 379 541	10 992	1 007 277	43 095	6 932 267	13 872	2 539 463
	93	57 224	13 582 967	9 431	1 038 667	49 815	10 008 581	17 404	4 726 072
	1903	80 523	19 254 150	10 306	1 631 898	67 552	14 318 314	23 958	6 660 201
	05	88 612	22 429 580	10 327	1 706 174	71 811	15 900 061	28 137	8 369 928
	06	89 970	23 574 557	12 142	2 027 931	74 490	17 072 352	28 643	8 547 239
Darunter Dampfschiffe	1873	7 998	3 014 463	714	252 756	6 829	2 550 088	1 548	621 480
	83	16 067	6 194 249	1 681	653 307	14 478	5 105 352	3 363	1 819 650
	93	29 445	11 642 490	1 587	764 280	25 127	8 574 000	6 062	3 908 780
	1903	51 090	17 072 618	2 272	1 191 205	42 472	12 476 481	11 102	5 872 188
	05	59 288	20 026 899	2 735	1 290 829	47 427	13 915 228	15 025	7 434 253
	06	61 111	21 099 272	3 190	1 540 020	49 265	15 043 622	15 655	7 565 806
		aus Häfen der in der Vorspalte bezeichneten Ländergebiete:				nach Häfen			
1. Deutschen Häfen[1])	1873	16 059	659 102	6 325	358 462	15 921	660 649	5 732	277 648
	83	26 072	1 165 238	6 888	395 285	25 028	1 176 714	7 804	388 923
	93	34 240	2 634 569	7 506	528 419	34 208	2 646 865	8 097	546 880
	1903	46 481	3 851 188	7 575	846 346	46 142	3 800 924	8 384	828 320
	05	49 687	4 232 774	7 931	789 836	49 634	4 214 037	8 661	843 836
	06	51 323	4 403 518	9 068	954 726	51 058	4 384 317	9 655	937 474
Darunter Dampfschiffe	1873	1 743	216 335	447	111 462	1 618	204 931	330	58 357
	83	5 815	644 357	778	215 250	5 885	674 135	711	199 112
	93	14 924	1 905 047	919	326 209	14 961	1 921 955	954	326 537
	1903	28 418	2 755 667	1 285	587 271	28 375	2 715 221	1 312	535 176
	05	32 747	3 054 013	1 761	520 660	32 675	3 027 888	1 739	505 703
	06	33 903	3 195 824	2 124	635 161	33 820	3 193 153	2 122	556 341
2. Außerdeutschen europäischen Häfen (einschl. der großen Seefischerei)	1873	21 622	3 762 357	2 221	279 871	13 922	2 661 902	9 693	1 506 690
	83	17 891	5 282 790	4 101	610 283	16 533	4 219 856	6 016	2 113 790
	93	20 803	7 350 069	1 925	510 248	14 036	4 625 069	9 149	3 902 131
	1903	31 786	9 707 238	2 729	783 904	19 791	6 052 488	15 457	5 589 811
	05	36 490	11 898 970	2 349	802 419	20 405	6 819 996	19 327	7 222 768
	06	36 128	12 333 099	3 061	1 047 598	21 594	7 148 761	18 837	7 301 428
Darunter Dampfschiffe	1873	5 954	2 275 937	267	141 294	4 928	1 829 186	1 216	561 545
	83	9 612	4 476 769	900	436 348	8 052	3 494 497	2 649	1 617 978
	93	13 001	6 670 616	668	438 071	8 968	4 194 323	4 997	3 349 010
	1903	20 702	8 920 951	987	603 934	12 683	5 540 632	9 693	5 121 207
	05	24 381	11 011 393	927	656 250	13 200	6 292 716	13 167	6 666 337
	06	24 969	11 411 278	1 056	885 519	13 793	6 576 835	13 422	6 754 999
3. Außereuropäischen Häfen	1873	1 774	1 179 744	3	1 057	1 197	862 861	218	131 232
	83	2 044	1 931 513	3	1 709	1 534	1 535 697	52	36 750
	93	2 181	3 598 329	—	—	1 571	2 736 647	158	277 061
	1903	2 256	5 695 724	2	1 648	1 619	4 464 902	117	242 070
	05	2 435	6 297 836	47	113 919	1 772	4 866 028	149	303 324
	06	2 519	6 837 940	13	25 607	1 838	5 539 274	151	308 337
Darunter Dampfschiffe	1873	301	522 191	—	—	283	515 971	2	1 578
	83	640	1 073 123	3	1 709	541	936 720	3	2 560
	93	1 520	3 066 827	—	—	1 198	2 457 722	111	233 233
	1903	1 970	5 396 000	—	—	1 414	4 220 628	97	215 805
	05	2 160	5 961 493	47	113 919	1 552	4 594 624	119	262 213
	06	2 239	6 492 170	10	19 34[illegible]	1 652	5 273 634	111	254 466

[1]) Die Häfen der deutschen Schutzgebiete sind nicht als deutsche gerechnet.

16 b. Der Seeverkehr in den deutschen Häfen im Jahre 1906 nach Herkunft und Bestimmung.

Länder der Herkunft und Bestimmung	Seeschiffe angekommen von den nebenbezeichneten Ländern oder Küstenstrecken				Seeschiffe abgegangen nach den nebenbezeichneten Ländern oder Küstenstrecken			
	Mit Ladung		In Ballast oder leer		Mit Ladung		In Ballast oder leer	
	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons
Deutsches Küstengebiet	51 323	4 403 518	9 068	954 726	51 058	4 384 317	9 655	937 474
dagegen im Jahre 1905	49 687	4 232 774	7 931	789 836	49 634	4 214 037	8 661	843 836
» » » 03	46 481	3 851 188	7 575	846 346	46 142	3 800 924	8 384	828 320
» » » 1893	34 240	2 634 569	7 506	528 419	34 208	2 646 865	8 097	546 880
» » » 83	26 072	1 165 238	6 888	395 285	25 028	1 176 714	7 804	388 923
» » » 73	16 059	659 102	6 325	358 462	15 921	660 649	5 732	277 648
Außerdeutsches Europa.								
Rußland am Weiß. Meer u. Eism.	14	9 832	—	—	1	891	10	8 091
» an der Ostsee.....	1 737	714 700	64	35 950	1 493	636 788	1 337	871 012
» am Schw. u. Asow. Meer	319	657 713	3	11 030	21	30 047	1	2 361
Schweden	6 703	1 510 434	263	59 251	3 934	933 235	2 320	715 029
Norwegen mit Spitzbergen ...	1 415	623 145	11	4 336	667	271 987	624	343 090
Dänemark mit Island und Faröer	7 576	1 546 145	2 173	221 974	8 668	1 698 582	2 407	173 700
Großbritannien und Irland ..	8 789	5 411 888	263	505 342	4 439	2 410 398	4 469	4 565 843
Niederlande.....	1 400	500 029	140	109 875	1 200	557 927	384	147 190
Belgien.....	366	284 405	48	43 240	195	162 993	78	130 296
Frankreich am Atlantischen Meere	142	94 926	45	39 768	137	115 755	13	16 410
» am Mittelländ. Meere	20	29 445	1	1 106	12	19 446	1	1 629
Spanien am Atlantischen Meere	138	143 738	—	—	29	25 807	19	16 908
» am Mittelländ. Meer, einschl. Gibraltar....	128	99 938	—	—	28	22 674	1	1 916
Portugal, einschl. der Azoren..	119	93 765	—	—	90	71 148	—	—
Italien und Malta	122	129 633	3	11 987	82	80 623	5	11 648
Österreich-Ungarn	24	30 213	1	2 159	25	31 089	—	—
Griechenland	19	21 308	—	—	1	1 209	—	—
Rumänien.....	61	117 184	—	—	9	13 353	2	6 613
Europ. Türkei, einschl. Bulgarien	18	22 964	—	—	21	26 141	—	—
Unbestimmt..... ...	2	538	—	—	3	1 088	—	—
Gr. Seefischerei (Heringsfang usw.)	7 016	291 156	46	1 580	539	37 580	7 166	289 692
Zus. außerdeutsches Europa	36 128	12 333 099	3 061	1 047 598	21 594	7 148 761	18 837	7 301 428
dagegen im Jahre 1905	36 490	11 898 970	2 349	802 419	20 405	6 819 996	19 327	7 222 768
» » » 03	31 786	9 707 238	2 729	783 904	19 791	6 052 488	15 457	5 589 811
» » » 1893	20 803	7 350 069	1 925	510 248	14 036	4 625 069	9 149	3 902 131
» » » 83	17 891	5 282 790	4 101	610 283	16 533	4 219 856	6 016	2 113 790
» » » 73	21 622	3 762 357	2 221	279 871	13 922	2 661 902	9 693	1 506 690
Deutsche Schutzgebiete in:								
Afrika am Atlantischen Meere[1])	60	165 582	7	14 672	63	149 318	—	—
» am Indischen Meere[2])..	25	71 318	—	—	25	64 524	—	—
China	5	20 830	—	—	13	39 980	—	—
Zus. deutsche Schutzgebiete	90	257 730	7	14 672	101	253 822	—	—
dagegen im Jahre 1905	78	203 813	11	26 284	100	238 755	1	144
» » » 03	55	135 967	—	—	67	168 941	1	154
» » » 1893	16	25 743	—	—	17	25 797	—	—
Amerika.								
Brit. Nordamerika am Atl. Meere	4	5 577	—	—	7	11 802	11	9 150
Verein. St. v. Amerika a. Atl. M.	878	3 159 550	2	4 246	469	2 225 447	111	252 551
» » » » a. Still. M.	5	5 890	—	—	30	63 583	—	—
Mexiko am Atlantischen Meere	47	91 236	—	—	62	160 503	3	1 122
» am Stillen Meere ...	—	—	—	—	18	37 209	—	—

[1]) Außerdem liefen einige beladene Dampfer auf ihrer Reise von oder nach Hamburg zum Zwecke des Ladens und Löschens oder der Personenbeförderung Häfen der deutschen Schutzgebiete Togo und Kamerun an, konnten jedoch hier nicht mit nachgewiesen werden, weil der Hauptteil ihrer Ladungen in anderen Hafenplätzen der Westküste von Afrika geladen oder gelöscht worden ist.

[2]) Die im Verkehre zwischen Hamburg und dem deutschen Schutzgebiet in Afrika am Indischen Meer als angekommen oder abgegangen nachgewiesenen Dampfer liefen auf ihrer Hin- oder Rückreise auch andere Hafenplätze der Ostküste von Afrika an.

16b. Der Seeverkehr in den deutschen Häfen im Jahre 1906 nach Herkunft und Bestimmung.

(Fortsetzung.)

Länder der Herkunft und Bestimmung	Seeschiffe angekommen von den nebenbezeichneten Ländern oder Küstenstrecken				Seeschiffe abgegangen nach den nebenbezeichneten Ländern oder Küstenstrecken			
	Mit Ladung		In Ballast oder leer		Mit Ladung		In Ballast oder leer	
	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons
Mittelamerika am Still. Meere	3	2 374	—	—	1	664	—	—
Westindische Inseln	106	165 737	—	—	76	140 139	7	5 366
Südamerika am Atlantischen Meere, nördl. von Brasilien	27	35 897	—	—	32	45 940	—	—
Brasilien	161	362 668	—	—	159	369 607	—	—
Südamerika am Atlantischen Meere, südl. von Brasilien	296	701 424	—	—	139	421 577	—	—
Chile	171	419 041	—	—	97	252 466	4	9 673
Übrig. Südamerika a. Still. Meere	7	11 741	1	2 914	34	54 227	—	—
Zus. Amerika	1 705	4 961 135	3	7 160	1 124	3 783 164	136	277 862
dagegen im Jahre 1905	1 639	4 540 256	1	3 176	1 059	3 201 410	126	255 395
» » » 03	1 549	4 150 919	2	1 648	980	3 026 063	102	207 424
» » » 1893	1 699	2 759 292	—	—	1 185	2 112 047	155	273 309
» » » 83	1 747	1 653 841	—	—	1 324	1 369 872	46	32 289
» » » 73	1 508	1 036 227	3	1 057	1 055	803 907	191	113 999
Afrika.								
Ägypten am Mittelländ. Meere	27	32 949	—	—	30	40 213	—	—
Übrig. Afrika a. Mittelländ. Meere	55	70 748	—	—	3	3 361	4	7 458
Kapland mit Natal	9	25 225	—	—	65	239 970	—	—
Afrika am Atlantischen Meere [1]	165	222 593	2	1 502	158	208 041	—	—
» a. Indisch. u. Roten Meere [1]	19	56 685	—	—	22	64 400	—	—
Zus. Afrika	275	408 200	2	1 502	278	555 985	4	7 458
dagegen im Jahre 1905	282	399 914	22	56 314	285	543 350	6	13 134
» » » 03	221	294 379	—	—	267	455 078	2	4 153
» » » 1893	135	161 112	—	—	164	201 963	—	—
» » » 83	98	68 819	3	1 709	119	80 585	1	84
» » » 73	59	16 736	—	—	62	16 093	5	909
Asien.								
Asien am Mittelländischen und Schwarzen Meere (Levante)	95	166 229	—	—	39	58 793	7	15 115
Übriges Vorderasien bis Ostind.	5	8 817	—	—	7	11 208	—	—
Ostindien mit d. indischen Inseln	204	557 278	—	—	88	269 268	1	298
China [1]	43	152 885	—	—	43	154 635	—	—
Japan	19	77 384	—	—	26	98 983	—	—
Übriges Asien (Rußland am Eismeer, a. Still. Meer u. Korea)	1	1 333	—	—	28	58 060	—	—
Zus. Asien	367	963 926	—	—	231	650 947	8	15 413
dagegen im Jahre 1905	359	912 047	13	28 145	241	635 907	16	34 651
» » » 03	370	919 171	—	—	227	589 334	12	30 339
» » » 1893	291	566 839	—	—	162	314 173	3	3 752
» » » 83	174	188 663	—	—	53	50 031	3	3 060
» » » 73	180	109 377	—	—	56	29 930	15	11 197
Australien.								
Australien u. Inseln i. Still. Meere [1]	82	246 949	1	2 273	104	295 356	3	7 604
dagegen im Jahre 1905	77	241 806	—	—	87	246 606	—	—
» » » 03	61	195 288	—	—	78	225 486	—	—
» » » 1893	40	85 343	—	—	43	82 667	—	—
» » » 83	25	20 190	—	—	38	35 209	2	1 317
» » » 73	27	17 404	—	—	24	12 931	7	5 127
Zus. außereuropäische Länder [1]	2 429	6 580 210	6	10 935	1 737	5 285 452	151	308 337
dagegen im Jahre 1905	2 357	6 094 023	36	87 635	1 672	4 627 273	148	303 180
» » » 03	2 201	5 559 757	2	1 648	1 552	4 295 961	116	241 916
» » » 1893	2 165	3 572 586	—	—	1 554	2 710 850	158	277 061
» » » 83	2 044	1 931 513	3	1 709	1 534	1 535 697	52	36 750
» » » 73	1 774	1 179 744	3	1 057	1 197	862 861	218	131 232

[1] Mit Ausschluß der deutschen Schutzgebiete.

16 c. Der Seeverkehr in den deutschen Häfen nach Flaggen.

Flagge der Schiffe	Im Jahre	Angekommene Seeschiffe: Mit Ladung		Angekommene Seeschiffe: In Ballast oder leer		Abgegangene Seeschiffe: Mit Ladung		Abgegangene Seeschiffe: In Ballast oder leer	
		Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons
Deutsche Schiffe	1873	24 085	2 651 814	6 447	346 914	20 906	2 224 646	8 904	740 638
	83	33 591	3 984 913	8 135	535 207	32 375	3 720 274	9 282	850 785
	93	41 647	7 033 496	7 436	593 850	39 226	6 209 956	10 455	1 524 167
	1903	61 881	11 261 986	7 696	1 022 100	53 948	9 822 350	16 291	2 559 859
	05	67 089	12 715 253	8 158	1 110 118	57 601	10 717 577	18 727	3 252 589
	06	69 019	13 722 781	9 447	1 200 477	59 601	11 556 091	19 749	3 398 583
Darunter Dampfschiffe	1873	3 588	1 258 154	312	63 478	3 193	1 143 240	522	150 029
	83	9 271	2 684 754	931	268 502	8 931	2 482 137	1 315	524 465
	93	20 206	5 894 695	987	379 347	18 911	5 205 344	2 418	1 135 794
	1903	40 098	9 786 998	1 389	688 485	34 513	8 428 137	7 118	2 129 226
	05	46 571	11 114 552	1 922	778 152	39 093	9 216 307	9 799	2 729 176
	06	48 044	12 076 809	2 216	824 427	40 472	10 055 866	10 430	2 868 385
Fremde Schiffe	1873	15 370	2 949 389	2 102	292 476	10 134	1 960 766	6 739	1 174 932
	83	12 416	4 394 628	2 857	472 070	10 720	3 211 993	4 590	1 688 678
	93	15 577	6 549 471	1 995	444 817	10 589	3 798 625	6 949	3 201 905
	1903	18 642	7 992 164	2 610	609 798	13 604	4 495 964	7 667	4 100 342
	05	21 523	9 714 327	2 169	596 056	14 210	5 182 484	9 410	5 117 339
	06	20 951	9 851 776	2 695	827 454	14 889	5 516 261	8 894	5 148 656
Darunter Dampfschiffe	1873	4 410	1 756 309	402	189 278	3 636	1 406 848	1 026	471 451
	83	6 796	3 509 495	750	384 805	5 547	2 623 215	2 048	1 295 185
	93	9 239	5 747 795	600	384 933	6 216	3 368 656	3 644	2 772 986
	1903	10 992	7 285 620	883	502 720	7 959	4 048 344	3 984	3 742 962
	05	12 717	8 912 347	813	512 677	8 334	4 698 921	5 226	4 705 077
	06	13 067	9 022 463	974	715 593	8 793	4 987 756	5 225	4 697 421
Davon im Seeverkehre zwischen deutschen Häfen (Küstenverkehr):									
Deutsche Schiffe	1873	15 150	581 822	5 562	240 971	14 927	581 399	5 235	213 869
	83	25 730	1 102 429	6 496	294 494	24 661	1 102 826	7 422	289 670
	93	32 838	2 403 286	6 911	424 384	32 792	2 410 071	7 450	440 183
	1903	44 556	3 583 943	6 488	699 930	44 243	3 543 257	7 308	693 867
	05	47 648	3 915 239	7 056	646 748	47 590	3 894 891	7 637	691 932
	06	49 293	4 124 319	8 016	765 738	49 012	4 105 580	8 554	757 115
Fremde Schiffe	1873	909	77 280	763	117 491	994	79 250	497	63 779
	83	342	62 809	392	100 791	367	73 888	382	99 253
	93	1 402	231 283	595	104 035	1 416	236 794	647	106 697
	1903	1 925	267 245	1 087	146 416	1 899	257 667	1 076	134 453
	05	2 039	317 535	875	143 088	2 044	319 146	1 024	151 904
	06	2 030	279 199	1 052	188 988	2 046	278 737	1 101	180 359
1906 sind in deutschen Häfen angekommen und abgegangen:									
russische Schiffe		720	250 564	77	24 336	439	143 983	379	132 526
schwedische »		4 891	1 164 431	431	91 846	3 317	747 656	2 035	509 176
norwegische »		1 565	817 483	75	39 828	720	347 811	923	518 024
dänische »		5 917	1 589 346	1 369	148 439	5 059	1 219 388	2 222	516 326
britische »		5 357	5 129 017	290	469 737	3 211	2 552 268	2 403	2 995 962
niederländische »		2 181	458 401	438	35 018	1 973	316 562	750	179 906
belgische »		62	54 195	2	1 189	30	27 955	36	32 179
französische »		121	139 112	5	8 326	88	92 030	40	59 655
spanische »		49	75 253	3	4 049	35	37 511	21	46 281
italienische »		24	32 077	2	2 078	9	9 215	23	36 136
österreichisch-ungar. Schiffe		30	63 567	—	—	1	2 068	27	55 740
andere fremde Schiffe		34	78 330	3	2 608	7	19 814	35	66 745

16d. Der Seeverkehr des deutschen Ostseegebiets und des deutschen Nordseegebiets.

Flagge der Schiffe	Im Jahre	Angekommene Seeschiffe: Mit Ladung		Angekommene Seeschiffe: In Ballast oder leer		Abgegangene Seeschiffe: Mit Ladung		Abgegangene Seeschiffe: In Ballast oder leer	
		Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons
a. Ostseegebiet.									
Schiffe überhaupt	1874	22 328	2 548 717	6 776	492 565	19 970	2 052 263	8 600	900 907
	83	19 876	3 352 241	6 341	652 828	19 946	2 916 386	6 161	1 141 487
	93	23 827	4 711 498	4 214	513 335	20 259	3 478 910	7 848	1 818 070
	1903	34 305	5 551 058	4 678	549 031	29 123	4 018 334	9 584	2 125 358
	05	38 602	6 887 126	4 300	541 472	31 446	4 672 034	11 082	2 778 502
	06	39 144	7 207 420	5 547	664 765	32 575	5 001 913	11 549	2 832 638
Darunter Dampfschiffe	1874	4 996	1 321 250	651	175 210	4 354	1 083 889	1 111	357 612
	83	8 532	2 527 559	1 174	418 795	7 819	2 170 131	1 977	839 728
	93	13 510	4 073 533	1 067	407 709	11 612	3 018 923	3 022	1 507 442
	1903	22 165	4 893 244	1 262	415 750	19 982	3 613 250	3 572	1 752 105
	05	26 431	6 194 150	1 643	426 762	22 647	4 255 062	5 434	2 405 346
	06	26 662	6 480 849	1 794	525 434	22 663	4 551 979	5 688	2 436 190
Deutsche Schiffe	1874	12 674	1 026 342	4 451	248 506	12 485	944 739	4 218	291 385
	83	12 230	1 526 962	3 902	340 660	12 823	1 492 921	3 110	386 950
	93	14 518	2 276 617	2 535	296 237	13 783	2 018 891	3 255	600 534
	1903	23 418	2 926 075	2 844	307 372	21 076	2 294 433	4 960	965 065
	05	26 180	3 555 051	2 792	324 519	23 277	2 706 238	5 437	1 183 711
	06	27 243	3 772 873	3 572	362 769	23 887	2 817 020	6 395	1 289 499
Darunter Dampfschiffe	1874	2 360	393 091	344	51 215	2 232	360 671	399	71 841
	83	4 810	1 080 168	656	181 012	4 624	1 105 636	873	284 569
	93	8 905	2 023 047	659	231 414	8 421	1 758 765	1 185	527 611
	1903	17 301	2 694 586	763	223 274	16 062	2 107 201	2 089	847 974
	05	20 575	3 327 171	1 112	246 748	18 498	2 516 790	3 177	1 078 989
	06	20 558	3 508 205	1 161	272 335	18 244	2 613 056	3 391	1 164 159
b. Nordseegebiet.									
Schiffe überhaupt	1874	15 614	3 405 539	2 769	210 247	10 068	2 268 974	7 240	1 323 441
	83	26 133	5 027 549	4 651	354 449	23 166	4 017 408	7 711	1 397 976
	93	33 485	8 897 338	5 219	526 226	29 643	6 555 799	9 558	2 908 896
	1903	46 474	13 754 171	5 628	1 082 867	38 676	10 347 131	14 374	4 534 843
	05	50 229	15 590 033	6 027	1 164 702	40 565	11 270 204	17 055	5 591 426
	06	51 009	16 407 861	6 595	1 363 166	42 093	12 109 805	17 094	5 714 601
Darunter Dampfschiffe	1874	3 410	2 156 645	212	113 001	2 621	1 661 991	1 000	592 233
	83	7 536	3 666 864	507	234 512	6 670	2 936 535	1 386	979 922
	93	16 005	7 593 962	522	357 465	13 585	5 580 381	3 042	2 402 232
	1903	29 162	12 228 424	1 010	775 455	22 717	8 908 327	7 530	4 120 083
	05	33 059	13 878 297	1 092	864 067	24 967	9 700 617	9 591	5 028 907
	06	34 619	14 658 574	1 396	1 014 586	26 766	10 530 415	9 967	5 129 616
Deutsche Schiffe	1874	10 495	1 642 678	2 495	148 777	7 126	1 307 173	4 868	472 771
	83	21 363	2 458 200	4 233	194 547	19 569	2 228 880	6 172	463 835
	93	27 215	4 782 157	4 903	298 507	25 528	4 216 421	7 202	924 527
	1903	38 712	8 385 702	4 852	714 728	33 114	7 574 662	11 331	1 594 794
	05	41 125	9 207 346	5 366	785 599	34 523	8 053 315	13 290	2 068 878
	06	41 953	9 989 868	5 875	837 708	35 887	8 777 893	13 354	2 109 084
Darunter Dampfschiffe	1874	1 219	929 870	127	63 593	1 122	870 770	226	108 927
	83	4 462	1 604 760	275	87 490	4 318	1 477 815	442	239 896
	93	11 370	3 896 121	330	148 827	10 559	3 471 188	1 235	609 077
	1903	23 030	7 140 396	626	465 211	18 676	6 365 848	5 029	1 281 252
	05	26 196	7 832 527	810	531 404	20 781	6 739 767	6 622	1 650 187
	06	27 653	8 608 235	1 055	552 092	22 390	7 481 282	7 039	1 704 226

16 e. Der Seeverkehr im Jahre 1906 in den bedeutenderen deutschen Häfen.

Häfen	Angekommene Seeschiffe				Abgegangene Seeschiffe			
	Mit Ladung		In Ballast oder leer		Mit Ladung		In Ballast oder leer	
	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons
Memel	684	139 398	305	108 446	682	218 109	322	30 079
Pillau	234	121 545	269	107 367	29	11 594	109	82 395
Königsberg	1 627	450 594	150	53 774	2 029	570 521	169	69 808
Neufahrwasser (Danzig)	2 223	675 534	214	113 163	1 923	541 114	505	239 246
Zoppot	935	54 183	—	—	935	54 183	—	—
Stolpmünde	350	64 941	60	6 793	259	37 561	152	34 582
Swinemünde	687	306 701	16	6 209	406	88 490	233	205 370
Stettin	4 825	1 669 506	89	37 215	3 405	919 101	1 324	815 455
Kratzwiek	298	203 052	1	375	85	16 110	213	160 090
Heringsdorf	490	127 318	—	—	490	127 318	—	—
Stralsund	484	37 246	213	20 016	440	40 639	211	14 683
Göhren	621	116 914	—	—	621	116 914	—	—
Sellin	711	122 891	—	—	711	122 891	—	—
Binz	2 398	147 452	—	—	2 388	147 219	10	233
Saßnitz	3 903	479 113	238	24 718	4 065	498 558	72	4 796
Rostock	2 564	991 755	242	21 523	2 441	905 168	375	117 817
Wismar	701	106 165	102	13 209	534	37 223	285	84 172
Lübeck	2 626	588 884	90	16 813	2 157	408 190	580	211 288
Kiel	4 538	628 678	139	23 658	1 942	316 794	2 289	290 614
Flensburg	1 984	229 484	51	1 883	758	59 904	826	156 744
Sonderburg	1 100	88 474	68	2 509	832	53 739	265	27 928
Hörnum	644	75 935	9	574	602	72 645	50	3 788
Wyk auf Föhr	1 668	94 610	80	1 407	1 605	91 176	143	4 923
Wittdün auf Amrum	1 601	90 855	13	322	1 598	90 741	15	413
Husum	1 236	48 587	132	4 156	1 213	39 931	159	13 012
Rade bei Rendsburg	51	39 099	72	16 861	195	34 502	47	39 675
Helgoland	810	222 605	4	266	739	219 691	75	3 252
Altona	4 224	542 997	274	14 345	714	60 409	3 416	374 665
Hamburg	11 357	9 868 046	1 625	955 528	11 579	7 638 478	2 825	3 289 926
Harburg	382	98 176	36	3 128	460	39 932	70	40 921
Cuxhaven	451	442 933	11	267	348	437 422	64	2 484
Bremerhaven	1 548	1 636 365	71	96 524	1 455	1 655 516	491	210 953
Geestemünde	3 158	405 460	133	7 417	296	104 516	2 980	306 378
Bremen	2 331	1 220 394	219	106 902	2 161	904 703	443	379 754
Brake	339	281 823	33	5 754	196	34 693	220	183 600
Blumenthal	204	101 984	—	—	34	10 022	9	4 168
Nordenham	808	146 229	34	10 615	75	42 066	728	89 558
Wilhelmshaven	694	150 501	19	5 469	192	22 880	454	131 849
Norderney	3 065	231 761	37	1 340	2 752	223 710	353	9 692
Borkum	1 315	73 702	2	118	1 049	64 594	273	9 378
Am Norddeich	2 604	168 432	136	2 356	2 673	169 289	64	1 407
Emden	1 688	482 674	193	48 202	1 638	231 159	204	295 611
Leer	349	61 334	53	3 392	330	29 989	44	23 588
Emmerich	226	71 339	—	—	197	59 954	—	—
Ruhrort	55	19 476	—	—	151	62 660	—	—
Duisburg	268	87 872	—	—	193	59 236	—	—
Urdingen	188	57 977	—	—	120	36 807	—	—
Düsseldorf	387	135 827	—	—	345	117 018	1	379
Mülheim am Rhein	146	41 785	—	—	253	82 595	2	305
Köln	412	143 097	—	—	393	136 373	6	2 544

17. Die Seereisen deutscher Schiffe.

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 180.)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 418—432.

Die Fahrten der in der großen Seefischerei tätigen Schiffe sind in diesen Zahlen nicht mitenthalten.

Seereisen deutscher Schiffe	Im Jahre	Mit Ladung: Schiffe (Reisen)	Mit Ladung: Netto-Raumgehalt in Reg.-Tons	In Ballast oder leer: Schiffe (Reisen)	In Ballast oder leer: Netto-Raumgehalt in Reg.-Tons
Von deutschen Seeschiffen überhaupt gemachte Fahrten (soweit ihre Zahl bekannt geworden)	1873	**36 602**	**6 793 104**	**12 309**	**1 512 121**
	83	**49 663**	**13 170 912**	**13 789**	**2 424 986**
	93	**61 397**	**28 603 291**	**12 854**	**3 197 740**
	1903	**92 741**	**69 436 282**	**15 282**	**5 722 257**
	05	**97 836**	**75 166 991**	**16 321**	**6 198 547**
	06	**102 721**	**83 688 317**	**17 896**	**6 828 324**
Davon kommen auf Reisen zwischen:	1873	15 463	601 674	5 404	227 565
	83	25 196	1 102 628	6 959	292 082
	93	32 815	2 406 679	7 181	432 284
a) Deutschen Häfen	1903	44 400	3 563 600	6 898	696 899
	05	47 619	3 905 065	7 347	669 340
	06	49 153	4 114 950	8 285	761 427
	1873	15 040	3 723 695	4 572	634 437
	83	15 491	5 494 439	3 499	801 828
b) Deutschen und außerdeutschen Häfen	93	14 427	8 380 992	2 915	1 218 176
	1903	19 949	13 668 117	4 185	1 964 841
	05	21 973	15 298 152	5 233	2 739 322
	06	22 869	16 722 665	5 516	2 787 344
	1873	6 099	2 472 735	2 333	650 119
	83	8 976	6 573 845	3 331	1 331 076
c) Außerdeutschen Häfen (einschl. der deutschen Schutzgebiete)	93	14 155	17 815 620	2 758	1 547 280
	1903	28 392	52 204 565	4 199	3 060 517
	05	28 244	55 963 774	3 741	2 789 885
	06	30 699	62 850 702	4 095	3 279 553

18. Der Verkehr im Kaiser-Wilhelm-Kanal.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1908, II.)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 433/34.

Schiffsverkehr		In den Jahren 1907	1906	1905	1904	1901	1896
Gesamter Verkehr an abgabepflichtigen Schiffen	Schiffe	**34 625**	**34 187**	**32 196**	**32 371**	**29 470**	**20 068**
	Reg.-Tons	**6 326 710**	**6 045 963**	**5 650 736**	**5 123 639**	**4 198 754**	**1 751 065**
Davon entfielen auf die Richtung:							
Brunsbüttel-Holtenau	Schiffe	16 610	16 502	15 410	15 450	13 942	9 959
	Reg.-Tons	2 779 249	2 626 628	2 463 940	2 229 232	1 674 266	828 654
Holtenau-Brunsbüttel ..	Schiffe	18 015	17 685	16 786	16 921	15 528	10 109
	Reg.-Tons	3 547 461	3 419 335	3 186 796	2 894 407	2 524 488	922 411
Nationalität der verkehrenden Schiffe:							
Deutsche Schiffe	Schiffe	28 167	28 148	26 454	27 091	25 150	17 999
	Reg.-Tons	3 677 658	3 547 368	3 336 404	3 020 916	2 593 525	1 188 013
Fremde Schiffe.	Schiffe	6 458	6 039	5 742	5 280	4 320	2 069
	Reg.-Tons	2 649 052	2 498 595	2 314 332	2 102 723	1 605 229	563 052
Gattung der verkehrenden Schiffe:							
Dampfschiffe...	Schiffe	15 851	15 705	15 236	14 326	12 117	8 511
	Reg.-Tons	4 977 627	4 814 589	4 574 445	3 968 612	3 352 300	1 321 311
Darunter mit Ladung	Schiffe	11 136	10 932	11 036	10 211	8 924	6 036
	Reg.-Tons	4 277 803	4 116 912	3 902 250	3 551 292	2 956 452	1 127 728
Segelschiffe(einschl. Schleppschiffe) ..	Schiffe	18 774	18 482	16 960	18 045	17 353	11 557
	Reg.-Tons	1 349 083	1 231 374	1 076 291	1 155 027	846 454	429 754
Darunter mit Ladung	Schiffe	12 132	12 364	11 530	11 867	11 083	7 378
	Reg.-Tons	902 506	839 074	763 141	800 285	588 006	297 265
Erhobene Gebühren:							
Kanalabgaben	*M*	2 886 849	2 759 518	2 574 340	2 374 906	1 937 342	883 639
Schleppgebühren.....	»	163 332	156 022	145 642	144 474	137 587	70 877
Sonstige	»	2 833	3 623	4 113	3 509	3 686	6 851

19. Die verunglückten (verloren gegangenen) deutschen Seeschiffe.

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 180.)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 435—437.

Die Verunglückungen eines Jahres lassen sich in der Regel erst nach Ablauf von 2 Jahren vollständig angeben.

Die Größe der Schiffe ist nach dem Netto-Raumgehalt angegeben.

Es verunglückten (gingen vollständig verloren) deutsche Seeschiffe	Im Jahre	Gesamtzahl der verunglückten Seeschiffe		Darunter mit Ladung		Darunter Dampfschiffe		Zahl der		Menschenleben gingen verloren von	
		Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Besatzung	Reisenden usw.	der Besatzung	den Reisenden usw.
Überhaupt	1873	179	38 591	155	33 343	11	7 077	1 542	193	300	9
	78	140	35 763	119	28 894	6	5 946	1 252	224	347	86
	83	171	56 976	149	51 093	15	11 504	1 596	505	480	([1])381
	88	158	51 544	136	42 667	9	4 693	1 367	57	202	17
	93	125	51 117	107	40 320	14	11 353	1 169	31	278	—
	1896	86	31 256	77	27 676	9	8 514	794	222	178	([1])214
	97	74	28 037	63	23 875	13	8 304	683	34	194	1
	98	111	34 882	92	30 779	23	14 302	1 003	170	232	5
	99	100	44 044	84	37 671	18	22 397	989	180	220	5
	1900	85	44 720	70	35 145	25	15 819	982	91	286	3
	1901	82	34 149	72	31 171	28	20 711	898	183	205	13
	02	97	44 827	70	34 756	22	22 227	1 056	91	188	1
	03	88	24 819	70	21 322	21	12 589	733	38	218	—
	04	77	36 379	67	35 123	21	25 250	927	691	165	12
	05	75	38 169	61	35 294	19	24 743	839	25	319	5
Im Jahre 1905											
Davon:											
in der Ostsee (mit Sund und Belten) und dem Kattegatt, einschl. Flußmündungen und Flußgebiete:											
a) in den deutschen Küstengewässern		3	409	3	409	1	299	19	—	12	—
b) in anderen Gewässern		7	1 862	7	1 862	2	1 662	48	—	15	—
in der Nordsee und dem Skagerrak, einschl. Watten, Flußmündungen und Flußgebiete:											
a) in den deutschen Küstengewässern		19	721	15	428	—	—	58	5	18	2
b) in anderen Gewässern		25	5 083	18	4 846	3	600	165	5	72	1
im Atlantischen Meere		9	13 302	8	12 534	6	8 135	221	5	123	2
» Indischen Meere		2	5 741	2	5 741	2	5 741	77	—	—	—
» Stillen Meere		10	11 051	8	9 474	5	8 306	251	10	79	—
Und zwar sind:											
Gestrandet		29	16 416	23	13 851	8	11 171	357	8	31	—
Gesunken		12	2 487	11	2 468	2	2 121	76	9	—	—
Infolge schwerer Beschädigungen	von der Besatzung verlassen	1	1 251	1	1 251	1	1 251	25	—	—	—
	als d. Ausbesserung unwert erklärt	2	1 788	2	1 788	—	—	30	—	—	—
Zusammengestoßen		4	237	3	115	—	—	11	2	3	2
Verbrannt		4	5 034	4	5 034	—	—	72	3	17	—
Verschollen		23	10 956	17	10 787	8	10 200	268	3	268	3
Im Jahre 1906											
Soweit bis Ende Februar 1908 bekannt geworden		69	28 027	57	22 397	22	16 836	847	475	158	16

[1]) Die hohe Zahl erklärt sich daraus, daß ein Dampfschiff verunglückte, das zahlreiche Reisende an Bord hatte, die bei dem Unfalle sämtlich oder zum größten Teil umkamen.

20. Die Schiffsunfälle an der deutschen Küste.[1])

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 180.)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 438—441.

Schiffsunfälle an der deutschen Küste selbst, auf dem Meer innerhalb 20 Seemeilen von der deutschen Küste oder auf den mit dem Meer in Verbindung stehenden, von Seeschiffen befahrenen Binnengewässern.

Art der Unfälle	Im Jahre	Küstenstrecken, an denen die Unfälle stattfanden: Nimmersatt bis Brüsterort	Brüsterort bis Neukrug	Neukrug bis Rixhöft	Rixhöft bis Groß-Horst	Groß-Horst bis Arkona	Arkona bis Buk	Buk bis Dahmerhöft	Dahmerhöft bis Birknakke	Birknakke bis dän. Grenze	Küstengebiet der Ostsee	Dän. Grenze bis Nachhörn	Nachhörn bis Neuwerk	Neuwerk bis Wangeroog	Wangeroog bis Emsmündung	Küstengebiet der Nordsee	Gesamtes deutsches Küstengebiet
Zusammen Unfälle aller Art (Schiffe)	1873	3	2	9	12	7	8	8	11	—	60	11	53	9	27	100	160
	78	5	4	7	1	25	4	1	4	1	52	5	44	24	8	81	133
	83	—	3	18	4	40	12	8	7	4	96	7	131	20	19	177	273
	88	4	12	12	6	29	9	13	23	5	113	5	104	11	10	130	243
	93	7	6	31	6	99	12	14	38	9	222	3	225	64	20	312	534
	98	9	15	24	4	72	15	13	24	6	182	7	212	63	17	299	481
	1902	1	17	36	5	56	17	8	49	9	198	8	212	68	34	322	520
	03	3	15	27	13	76	38	19	54	7	252	9	216	59	35	319	571
	04	8	22	33	8	87	24	8	62	8	260	7	222	75	35	339	599
	05	5	21	20	8	89	17	20	82	10	272	3	253	77	42	375	647
	06	6	27	36	3	105	20	6	99	18	320	5	265	78	64	412	732
Darunter verloren gegangene Schiffe	1873	3	2	5	8	4	6	—	7	—	35	10	10	5	18	43	78
	78	3	1	—	1	2	2	—	—	—	9	2	9	10	4	25	34
	83	—	3	1	4	6	2	—	2	2	20	6	14	8	12	40	60
	88	2	3	4	3	4	2	—	2	3	23	4	18	2	3	27	50
	93	3	—	3	3	9	3	2	6	—	29	2	13	7	8	30	59
	98	3	1	8	1	11	2	2	1	3	32	4	22	6	8	40	72
	1902	—	1	3	3	8	2	—	4	1	22	—	11	11	8	30	52
	03	—	1	6	5	16	13	1	7	2	51	4	12	11	10	37	88
	04	2	3	—	3	11	5	—	6	1	31	4	14	13	9	40	71
	05	—	—	2	4	5	3	1	4	3	22	—	7	13	11	31	53
	06	4	1	1	1	6	3	1	4	3	24	4	7	5	10	26	50
Menschenleben gingen verloren	1873	3	—	5	4	2	7	—	—	—	21	12	8	2	14	36	57
	78	4	—	—	—	1	—	—	—	1	6	—	3	8	13	24	30
	83	—	11	2	—	7	1	—	—	—	21	3	8	4	11	26	47
	88	—	2	5	—	—	1	—	8	—	16	—	9	5	—	14	30
	93	—	—	—	—	8	—	—	7	—	15	1	18	15	16	50	65
	98	16	—	5	—	—	—	4	—	2	27	—	6	5	4	15	42
	1902	—	—	2	—	—	—	—	2	—	4	—	112	9	—	121	125
	03	—	—	5	6	22	—	—	—	—	33	13	15	6	4	38	71
	04	12	—	2	—	2	6	—	5	1	28	6	10	7	2	25	53
	05	—	—	—	—	3	2	—	1	—	6	—	1	6	14	21	27
	06	9	—	—	—	1	1	2	2	—	15	—	24	1	3	28	43
Die Schiffsunfälle im Jahre 1906 nach ihrer Art																	
Strandungen		2	9	3	1	19	14	3	21	10	82	4	57	12	14	87	169
Kentern		1	—	2	—	—	1	1	1	—	6	—	—	—	3	3	9
Sinken		—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	1	2
Zusammenstöße (Schiffe)		—	12	19	—	58	4	2	66	2	163	—	167	47	29	243	406
Sonstige Unfälle		3	6	11	2	28	1	—	11	6	68	1	40	19	18	78	146
Staatsangehörigkeit (Nationalität) der im Jahre 1906 von Unfällen betroffenen Schiffe																	
Deutsche Schiffe		5	17	30	1	88	13	4	67	15	240	4	192	64	46	306	546
Fremde Schiffe		1	10	6	2	17	6	2	32	3	79	1	73	14	18	106	185
Unbekannt		—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1
Unter den im Jahre 1906 von Unfällen betroffenen Schiffen waren																	
Dampfschiffe		—	23	15	—	52	6	4	48	8	156	2	151	46	29	228	384
Segelschiffe		6	4	21	3	53	14	2	51	10	164	3	114	32	35	184	348
Davon m. Raumgehalt v. 1000 Reg.-T. brutto und darüber:																	
Dampfschiffe		—	5	2	—	19	1	1	13	—	41	2	82	17	9	110	151
Segelschiffe		—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	13	3	1	17	19

[1]) Die Schiffsunfälle an der Küste von Helgoland sind nicht mitgezählt. — Für 1906 sind die Schiffsunfälle gezählt, über die bis Ende Februar 1908 die amtlichen Erhebungen abgeschlossen waren.

VII. Auswärtiger Handel.

Vorbemerkungen.

Die deutsche Handelsstatistik beruhte vom Jahr 1880 ab bis 1. März 1906 auf dem Reichsgesetz über die Statistik des Warenverkehrs des deutschen Zollgebiets mit dem Auslande vom 20. Juli 1879, bezog sich also nicht auf das Gebiet des Deutschen Reichs, sondern auf das deutsche Zollgebiet. Dieses besteht zur Zeit aus dem deutschen Reichsgebiet mit Ausnahme der vier Freihäfen Hamburg, Cuxhaven, Bremerhaven und Geestemünde, der Insel Helgoland, der jetzigen Zollausschlußgebiete Emden und Bremen und einiger badischer Gemeinden und Höfe an der Grenze gegen die Schweiz und umfaßt außerdem das Großherzogtum Luxemburg und die zwei österreichischen Gemeinden Jungholz und Mittelberg. Die Zollausschlüsse Emden und Bremen werden zollrechtlich wie Ausland, handelsstatistisch aber gleich den Freibezirken, wozu sie früher gehörten, und Zollniederlagen als zum Zollgebiete gehörig behandelt. Der Verkehr dieser beiden Gebiete ist daher bisher schon — Bremen seit dem am 15. Oktober 1888 erfolgten Zollanschluß — in der für das Zollgebiet aufgestellten Handelsstatistik mitverzeichnet worden.

Vom 1. März 1906 ab hat die deutsche Handelsstatistik eine Neugestaltung erfahren, indem durch Reichsgesetz vom 7. Februar 1906 der Warenverkehr der Zollausschlüsse — mit Ausnahme der Insel Helgoland und der badischen Zollausschlüsse — mit einbezogen wurde und zugleich ein neues Statistisches Warenverzeichnis in Geltung trat, das sich an den ebenfalls mit dem 1. März 1906 in Kraft getretenen Zolltarif vom 25. Dezember 1902 anlehnt. Das erweiterte Gebiet der deutschen Handelsstatistik besteht nunmehr seit März 1906 aus dem Deutschen Reich — ohne Helgoland und die badischen Zollausschlüsse —, dem Großherzogtume Luxemburg und den österreichischen Gemeinden Jungholz und Mittelberg. Infolge der Erweiterung des Gebiets und der Einführung des neuen statistischen Warenverzeichnisses sind die handelsstatistischen Zahlen für das Jahr 1906 nur mit Einschränkung unter Berücksichtigung dieser Änderungen mit den Zahlen früherer Jahre vergleichbar. Weniger wird von diesen Änderungen der Spezialhandel berührt, mehr dagegen der Gesamteigenhandel. Der erstere erfährt eine Erhöhung, insoweit ausländische Waren in den Freihafen Hamburg zum Verbrauch und zur Bearbeitung daselbst eingeführt und daselbst hergestellte Waren nach dem Ausland ausgeführt werden, eine Verminderung dagegen dadurch, daß die aus den Zollausschlüssen (Freihäfen) in das Zollgebiet eingeführten und die aus dem freien Verkehr des Zollgebiets in die Freihäfen zum Verbrauch und zur Bearbeitung ausgeführten Waren nicht angeschrieben werden. Hierzu kommt noch die geänderte Anschreibung des Schiffsbedarfs ausgehender deutscher Schiffe an ausländischen Waren als Einfuhr in den freien Verkehr im Spezialhandel gegen die frühere Anschreibung als Ausfuhr von Niederlagen im Gesamteigenhandel. Wegen der Seeschiffbaugegenstände s. n. S. Der Gesamteigenhandel wird durch Aufnahme des gesamten auswärtigen Verkehrs der neu einbezogenen Gebiete in Ein- und Ausfuhr vermehrt. Von Einfluß auf die Vergleichbarkeit der Zahlen vom 1. März 1906 ab mit den Vorjahrszahlen ist ferner noch der Umstand, daß nach den Ausführungsbestimmungen zum Gesetze vom 7. Februar 1906 als Herkunftsland das Land angeschrieben wird, in welchem eine Ware hergestellt worden ist, und als Bestimmungsland das Land, in dessen Verbrauch eine Ware übergeht, während nach den früheren Bestimmungen als Herkunftsland bezeichnet wurde das Land, in welchem eine Ware gekauft und als Bestimmungsland das Land, nach welchem eine Ware verkauft worden ist.

Die ein-, aus- und durchgeführten Waren sind nach Gattung, Menge, Herkunfts- und Bestimmungsland anzumelden. Die Bezeichnung der Waren erfolgt nach dem Statistischen Warenverzeichnisse, das sich an den Zolltarif anschließt und die in diesem aufgeführten Warengattungen nach Bedürfnis weiter zerlegt.

Die Mengen sind in der Regel nach Reingewicht, sofern nicht in einzelnen Fällen ein anderer Maßstab (Festmeter, Faß, Stück, Stock) ausdrücklich vorgeschrieben ist, verzeichnet.

Die Wertangaben beruhen auf Schätzungen, die der handelsstatistische Beirat in alljährlich stattfindenden Sitzungen vornimmt. Für einige im Statistischen Warenverzeichnisse besonders bezeichnete Waren (7 v. H.) sind die Anmeldepflichtigen zu Wertangaben verpflichtet.

In den nachstehenden Übersichten wird der auswärtige Handel als Generalhandel, Gesamteigenhandel und Spezialhandel dargestellt.

Der **Generalhandel** umfaßt:

in der Einfuhr	in der Ausfuhr
die aus dem Ausland in das Zollgebiet bzw. vom 1. März 1906 ab in das Wirtschaftsgebiet eingeführten sowie die unmittelbar durchgeführten Waren.	die aus dem Zollgebiete bzw. vom 1. März 1906 ab aus dem Wirtschaftsgebiete nach dem Ausland ausgeführten sowie die unmittelbar durchgeführten Waren.

Der **Gesamteigenhandel** umfaßt die vorstehend bei Ein- und Ausfuhr aufgeführten Waren mit Ausnahme der unmittelbaren Durchfuhr.

Der **Spezialhandel** umfaßt:

bis 1. März 1906:

a) bei der Einfuhr:
1. die Einfuhr in den freien Verkehr des Zollgebiets unmittelbar oder mit Begleitpapieren, auch von Zollausschlüssen, Freihäfen, von Freibezirken, Niederlagen, Konten usw.,
2. die Einfuhr in das Zollgebiet zur Veredelung auf inländische Rechnung;

b) bei der Ausfuhr:
1. die Ausfuhr aus dem freien Verkehr des Zollgebiets einschließlich der unter Steuerüberwachung ausgehenden, einer Verbrauchs- oder Stempelabgabe unterliegenden inländischen Waren (Bier, Branntwein, Salz, Schaumwein, Spielkarten, Tabak, Zucker),
2. die Ausfuhr aus dem Zollgebiete nach der Veredelung auf inländische Rechnung;

vom 1. März 1906 ab:

a) bei der Einfuhr:
1. die Einfuhr in den freien Verkehr des Wirtschaftsgebiets unmittelbar oder mit Begleitpapieren, auch von Freibezirken, Niederlagen, Konten usw. sowie die Einfuhr von Gegenständen zum Schiffbau*) usw. und den Bedarf an ausländischen Waren für ausgehende deutsche Schiffe,
2. die Einfuhr in das Wirtschaftsgebiet zur Veredelung auf inländische Rechnung;

b) bei der Ausfuhr:
1. die Ausfuhr aus dem freien Verkehr des Wirtschaftsgebiets einschließlich der unter Steuerüberwachung ausgehenden, einer Verbrauchs- oder Stempelabgabe unterliegenden inländischen Waren (Bier, Branntwein, Salz, Schaumwein, Spielkarten, Tabak, Zucker),
2. die Ausfuhr aus dem Wirtschaftsgebiet nach der Veredelung auf inländische Rechnung.

Die von den deutschen Fischern und Mannschaften deutscher Schiffe gefangenen und zubereiteten an sich zollpflichtigen Fische und Seetiere sowie die daraus hergestellten Erzeugnisse, namentlich Salzheringe, Tran, Walfett, werden vom 1. März 1906 ab im Spezialhandel nicht mehr nachgewiesen, während dies vor diesem Zeitpunkte der Fall war. Frische Fische deutschen Fangs wurden auch früher handelsstatistisch nicht erfaßt.

Die Ergebnisse der deutschen Seefischerei werden seit 1. März 1906 besonders veröffentlicht.

In den nachfolgenden Tabellen sind, soweit Waren im einzelnen nachgewiesen werden, bei den im früheren und im jetzigen Warenverzeichnis übereinstimmend aufgeführten Waren die entsprechenden Vorjahrszahlen beigefügt.

Bei den in das Statistische Warenverzeichnis neuaufgenommenen Waren können Zahlen nur für März/Dezember 1906 und das Jahr 1907 gegeben werden.

1. Generalhandel.

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil II, Seite 8.

Jahr	Einfuhr	Ausfuhr	darunter Durchfuhr	Jahr	Einfuhr	Ausfuhr	darunter Durchfuhr	Warenbezeichnung
	1 000 Tonnen				Stück			
					außerdem nicht nach Gewicht nachgewiesen:			
1900	49 491,4	36 318,1	2 509,0	1906	9 202 973	195 244	27 337	Vieh u. a. Tiere[1])
01	47 829,0	35 796,9	2 472,5	1907	7 662 505	173 209	28 330	»
02	46 574,3	38 514,9	2 439,8	06	2 666	2 384	1 086	Fahrzeuge
03	51 296,7	42 229,5	2 860,3	07	1 418	1 683	.	»
				06	1 904 005	793 822	282 172	Taschenuhren
04	52 522,5	42 353,8	2 539,5	07	2 220 503	908 105	237 476	»
05	58 350,6	44 369,9	2 812,6		Stock	Stock		
06	63 889,5	49 003,9	3 816,7	06	6 097	1 313	.	lebende Bienen
07	72 510,4	51 090,3	4 583,8	07	5 706	1 064	.	»

*) Früher nur zum Bau von Binnenschiffen. — [1]) Vorzugsweise Gänse.

2. [1]) Die Hauptabteilungen nach dem Wert und im Verhältnisse zum Gesamtwerte.

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil II, Seite 9—15.

Jahr	Gesamteigenhandel				Spezialhandel				Jahr
	Einfuhr		Ausfuhr		Einfuhr		Ausfuhr		
	Wert in Mill. Mark	v. H. des Gesamtwerts	Wert in Mill. Mark	v. H. des Gesamtwerts	Wert in Mill. Mark	v. H. des Gesamtwerts	Wert in Mill. Mark	v. H. des Gesamtwerts	
I. Rohstoffe für Industriezwecke einschließlich der Halbfabrikate.									
1900	2 895,4	47,2	1 184,4	23,9	2 803,1	48,6	1 111,4	24,1	1900
01	2 510,8	43,8	1 132,5	23,9	2 458,8	45,4	1 086,8	24,5	01
02	2 600,6	43,9	1 211,9	24,3	2 559,6	45,4	1 162,2	24,9	02
03	2 906,4	45,7	1 276,8	23,9	2 842,5	47,4	1 223,4	24,4	03
04	3 258,6	48,6	1 318,9	23,7	3 178,0	50,0	1 257,0	24,1	04
05	3 516,4	47,1	1 445,3	23,8	3 457,1	48,5	1400,6	24,5	05
06	4 244,1	48,8	1 583,8	23,0	4 032,5	50,3	1 389,9	21,8	06
07	4 738,0	49,5	1 736,0	23,3	4 434,9	50,7	1 499,7	21,9	07
II. Fabrikate.									
1900	1 298,4	21,2	3 086,6	62,2	1 199,7	20,8	2 982,4	64,7	1900
01	1 145,0	20,0	2 987,8	63,0	1 064,2	19,6	2 892,5	65,3	01
02	1 189,8	20,1	3 182,3	63,7	1 102,8	19,6	3 089,0	66,0	02
03	1 311,1	20,6	3 383,2	63,3	1 207,9	20,1	3 281,2	65,4	03
04	1 329,1	19,8	3 550,4	63,8	1 219,9	19,2	3 442,0	65,9	04
05	1 440,3	19,3	3 939,1	64,8	1 328,0	18,6	3 823,6	66,7	05
06	(*1 883,4	21,7	4 498,0	65,5	1 674,0	20,9	4 398,9	69,2	06
07	2 091,9	21,9	4 960,5	66,6	1 882,3	21,5	4 808,9	70,2	07
III. Nahrungs- und Genußmittel.									
1900	1 756,5	28,7	668,1	13,5	1 584,4	27,5	496,5	10,8	1900
01	1 883,3	32,9	604,6	12,7	1 710,2	31,5	433,0	9,8	01
02	1 886,7	31,9	582,1	11,6	1 727,0	30,7	407,1	8,7	02
03	1 875,7	29,5	659,6	12,4	1 688,5	28,1	487,8	9,7	03
04	1 874,3	27,9	674,9	12,1	1 707,3	26,9	502,6	9,6	04
05	2 229,8	29,8	675,0	11,1	2 060,3	28,9	489,1	8,5	05
06	2 272,6	26,2	777,3	11,3	2 030,2	25,3	559,8	8,8	06
07	2 503,0	26,2	738,7	9,9	2 202,7	25,2	530,5	7,7	07
IV. Vieh. [2])									
1900	178,4	2,9	21,1	0,4	178,4	3,1	21,1	0,4	1900
01	188,0	3,3	19,1	0,4	188,0	3,5	19,1	0,4	01
02	241,6	4,1	19,5	0,4	241,6	4,3	19,5	0,4	02
03	263,8	4,2	22,3	0,4	263,8	4,4	22,3	0,5	03
04	249,1	3,7	21,2	0,4	249,1	3,9	21,2	0,4	04
05	283,5	3,8	18,4	0,3	283,5	4,0	18,3	0,3	05
06	285,2	3,3	10,4	0,2	285,2	3,5	10,4	0,2	06
07	226,8	2,4	11,8	0,2	226,8	2,6	11,8	0,2	07
Im ganzen (I—IV).									
1900	6 128,7	100	4 960,2	100	5 765,6	100	4 611,4	100	1900
01	5 727,1	100	4 744,0	100	5 421,2	100	4 431,4	100	01
02	5 918,7	100	4 995,8	100	5 631,0	100	4 677,8	100	02
03	6 357,0	100	5 341,9	100	6 002,7	100	5 014,7	100	03
04	6 711,1	100	5 565,4	100	6 354,3	100	5 222,8	100	04
05	7 470,0	100	6 077,8	100	7 128,9	100	5 731,6	100	05
06	(*8 685,3	100	6 869,5	100	8 021,9	100	6 359,0	100	06
07	9 559,7	100	7 447,0	100	8 746,7	100	6 850,9	100	07
Außerdem: Edelmetalle.									
1900	277,4	.	141,2	.	277,4	.	141,2	.	1900
01	289,1	.	81,2	.	289,1	.	81,2	.	01
02	174,8	.	135,0	.	174,8	.	135,0	.	02
03	318,5	.	115,6	.	318,4	.	115,6	.	03
04	513,5	.	135,1	.	500,2	.	92,8	.	04
05	307,1	.	142,5	.	307,4	.	110,2	.	05
06	425,1	.	125,6	.	416,7	.	119,6	.	06
07	254,5	.	259,9	.	256,6	.	249,7	.	07

*) Berichtigte Zahl.
1) Zusammenfassung der Übersichten 2 und 3 der Jahrgänge vor 1907.
2) Bei Vieh sind auch andere lebende Tiere eingerechnet.

3. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil II, Seite 16—457.

Die Waren sind alphabetisch geordnet; die Arten einer Gattung sind bei dieser zu suchen, z. B. Eisenerze bei Erzen, Roggen bei Getreide.

Aufgenommen sind Waren, welche unter einer statistischen Nummer namentlich aufgeführt oder mit nur wenigen anderen zusammengefaßt sind und in der Einfuhr oder Ausfuhr im letzten Jahr einen Wert von 3 Millionen Mark erreicht haben. Herkunfts- und Bestimmungsländer sind angegeben, wenn der Wert der mit einem Lande gehandelten Waren in den beiden letzten Jahren mindestens 500 000 Mark betragen hat.

Bei den im jetzt gültigen und in dem früheren Warenverzeichnis übereinstimmend bezeichneten Waren sind die entsprechenden Vergleichszahlen aus den 3 Vorjahren beigefügt (Übersicht 3a). Für Waren, die infolge der neuen Einteilung im Zolltarif und statistischen Warenverzeichnis einen Vergleich mit den Vorjahren nicht ermöglichen, sind nur Mengen und Werte für März/Dezember 1906 und das Jahr 1907 gegeben (Übersicht 3b).

a. Vergleichbare Waren.

Warengattung / Länder der Herkunft und Bestimmung	1904		1905		1906		1907	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Abfälle: Kleie.								
Einfuhr	**903 122**	**79 764**	**982 846**	**91 231**	**1 089 724**	**102 149**	**1 416 936**	**148 864**
Belgien	38 743	3 487	45 106	4 195	33 203	3 143	28 474	3 132
Frankreich	11 400	1 015	6 117	575	5 838	582	8 663	953
Großbritannien	32 304	2 907	97 707	9 136	42 946	4 175	89 753	9 514
Niederlande	39 558	3 521	36 187	3 293	41 609	4 005	46 497	5 068
Norwegen	35 517	3 410	21 201	2 035	24 996	2 409	33 457	3 848
Österreich-Ungarn	66 587	5 660	50 400	4 637	136 350	12 410	194 864	20 461
Rumänien	2 298	195	2 452	221	7 758	705	14 427	1 515
Rußland	518 102	45 593	506 169	47 074	530 133	49 210	546 908	54 691
Schweiz	9 366	824	4 901	441	5 654	539	5 974	657
Argentinien	113 285	9 969	128 365	11 938	126 725	11 811	189 543	20 471
Brasilien	7 561	643	10 474	922	12 405	1 134	16 193	1 700
Chile	5 567	523	10 798	1 037	15 013	1 447	13 365	1 524
Ver. St. v. Amerika	8 357	744	53 292	4 849	93 115	9 270	162 167	18 325
Ausfuhr	**9 241**	**846**	**10 721**	**1 006**	**14 954**	**1 462**	**6 278**	**705**
Ätzkali.								
Einfuhr	**61**	**18**	**24**	**7**	**44**	**13**	**92**	**28**
Ausfuhr	**24 963**	**8 737**	**22 246**	**7 786**	**21 772**	**7 620**	**20 258**	**7 090**
Belgien	4 162	1 457	4 691	1 642	4 427	1 549	3 638	1 274
Großbritannien	5 135	1 797	3 397	1 189	3 824	1 338	4 372	1 530
Niederlande	4 483	1 569	4 866	1 703	4 666	1 633	3 461	1 211
Schweden	4 812	1 684	4 813	1 684	4 637	1 623	4 617	1 616
Ver. St. v. Amerika	1 540	539	1 096	384	1 515	530	1 764	618
Ammoniak, schwefelsaures.								
Einfuhr	**35 166**	**8 791**	**48 005**	**12 001**	**35 366**	**8 841**	**33 522**	**8 381**
Großbritannien	17 678	4 420	26 813	6 703	16 283	4 070	13 500	3 375
Österreich-Ungarn	12 293	3 073	14 519	3 630	15 686	3 922	16 524	4 131
Ausfuhr	**10 696**	**2 674**	**27 589**	**6 897**	**37 288**	**9 322**	**57 493**	**14 373**
Belgien	5 219	1 305	18 078	4 519	23 692	5 923	30 940	7 735
Frankreich	371	93	1 027	257	2 629	658	7 242	1 811
Italien	6	1	279	70	3 601	901	6 507	1 627
Niederlande	1 345	336	1 167	292	4 691	1 173	11 756	2 939

3a. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung / Länder der Herkunft und Bestimmung	1904		1905		1906		1907	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Baumwolle, rohe.								
Einfuhr	**398 118**	**470 999**	**402 858**	**398 215**	**390 203**	**445 279**	**476 419**	**551 431**
Türkei in Asien ..	856	856	567	623	746	816	1 024	1 065
Ägypten	33 369	51 053	34 718	47 911	32 476	53 812	36 433	69 223
Brit.-Indien usw.	76 644	75 111	61 885	50 127	69 436	60 478	108 006	91 265
China	2 471	2 347	520	436	2 134	1 960	1 002	1 002
Niederl.-Indien ..	248	236	1 813	1 523	3 391	2 994	2 990	2 870
Ver. St. v. Amerika	281 280	337 536	299 761	293 766	279 071	321 660	324 283	382 654
Ausfuhr	**41 111**	**51 328**	**34 414**	**36 134**	**36 131**	**41 386**	**55 637**	**65 095**
Dänemark	765	957	900	945	1 572	1 799	1 746	2 043
Niederlande	2 258	2 822	2 587	2 716	3 030	3 471	4 350	5 090
Österreich-Ungarn .	20 054	25 068	14 682	15 416	15 279	17 484	19 246	22 518
Rußland	11 769	14 712	11 710	12 295	10 827	12 423	16 170	18 919
Schweden	785	982	601	631	1 037	1 188	1 099	1 286
Schweiz	1 833	2 291	1 746	1 834	2 406	2 749	1 871	2 189
Bettfedern, rohe.								
Einfuhr	**8 971**	**22 878**	**9 260**	**24 234**	**8 982**	**23 555**	**9 819**	**26 175**
Frankreich	653	1 012	688	1 205	655	1 297	892	1 696
Großbritannien...	379	721	564	1 129	484	1 089	402	804
Österreich-Ungarn .	3 530	12 707	3 645	13 851	3 441	12 535	3 244	12 652
Rußland	1 118	3 689	1 073	3 432	844	2 784	1 007	3 524
China	2 780	4 030	2 758	3 861	2 881	4 814	3 548	6 387
Ausfuhr	**826**	**2 278**	**668**	**2 005**	**793**	**2 592**	**805**	**2 428**
Österreich-Ungarn .	362	723	353	884	405	1 137	455	910
Bier.								
Einfuhr	**74 858**	**8 908**	**76 211**	**9 057**	**72 642**	**8 693**	**65 579**	**8 330**
Großbritannien...	2 092	588	2 079	583	2 240	596	2 892	708
Österreich-Ungarn .	72 616	8 282	74 012	8 444	70 309	8 075	62 614	7 601
(1 **Ausfuhr**	**120 510**	**23 262**	**130 812**	**25 545**	**130 173**	**25 719**	**125 603**	**23 940**
Belgien	15 070	2 094	17 703	2 462	18 086	2 487	17 321	2 323
Frankreich	14 558	1 971	14 276	1 935	13 821	1 875	12 632	1 685
Großbritannien...	6 731	981	6 892	959	7 477	1 082	7 688	1 075
Italien	4 991	763	5 308	827	6 098	936	5 446	824
Niederlande	5 112	742	5 316	781	5 371	784	3 844	558
Österreich-Ungarn .	6 950	953	6 686	910	5 968	810	6 738	909
Schweiz	13 904	1 876	14 082	1 903	14 200	1 913	15 414	2 050
Ägypten	2 094	442	2 674	536	3 517	700	4 224	861
Britisch-Südafrika	2 828	864	2 655	811	2 274	705	802	239
Dt.-Südwestafrika	2 295	725	6 045	1 952	6 732	2 075	4 254	1 317
Brit.-Indien usw.	3 145	932	3 209	934	3 665	1 086	3 773	1 081
Britisch-Malakka .	3 160	932	3 250	953	3 067	907	3 215	913
China	4 479	1 360	4 656	1 389	3 135	995	2 122	639
Nied.-Indien usw.	2 248	657	2 843	775	2 791	810	2 959	854
Ver. St. v. Amerika	8 290	1 161	8 872	1 240	9 081	1 290	10 989	1 541
Australischer Bund	1 463	468	1 762	558	2 298	726	2 707	829
Blei, rohes; Bruchblei, Bleiabfälle.								
Einfuhr	**61 388**	**15 360**	**78 528**	**21 967**	**71 191**	**24 983**	**74 973**	**29 034**
Belgien	32 003	7 809	33 968	9 375	30 259	10 428	31 795	12 146
Großbritannien...	3 678	1 214	4 917	1 547	4 661	1 740	4 270	1 729
Spanien	758	216	3 322	1 003	10 766	3 854	16 195	6 316
Ver. St. v. Amerika	17 252	4 209	21 715	5 972	12 356	4 360	10 832	4 225
Australischer Bund	5 925	1 440	11 902	3 273	8 587	2 940	7 908	3 005
Ausfuhr	**23 169**	**5 747**	**32 515**	**9 328**	**27 067**	**9 423**	**27 708**	**10 676**
Großbritannien...	2 855	708	7 434	2 156	1 862	655	1 758	675
Niederlande	2 233	552	1 532	426	1 765	614	3 572	1 372
Österreich-Ungarn .	8 303	2 059	8 511	2 383	12 140	4 224	11 024	4 233
Rußland	5 414	1 343	10 443	3 081	5 359	1 835	5 032	1 932
Schweiz	2 240	560	1 927	520	2 616	932	2 904	1 133

[1]) Mengen 1906 berichtigt.

3a. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung / Länder der Herkunft und Bestimmung	1904		1905		1906		1907	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Bleiweiß.								
Einfuhr	**622**	**211**	**2 488**	**896**	**2 342**	**957**	**3 037**	**1 336**
Ausfuhr	**16 638**	**4 991**	**16 478**	**5 273**	**14 022**	**5 348**	**13 662**	**5 738**
Großbritannien . . .	11 115	3 335	10 118	3 238	9 117	3 450	8 502	3 571
Borsten.								
Einfuhr	**3 675**	**22 251**	**3 512**	**20 353**	**3 534**	**21 275**	**3 518**	**22 737**
Österreich-Ungarn .	184	919	160	799	135	648	134	671
Rußland	2 351	15 872	2 045	13 806	2 214	15 069	2 244	16 831
China	764	3 438	866	3 679	731	3 337	841	3 783
Ausfuhr	**1 771**	**19 604**	**1 786**	**19 179**	**1 999**	**21 161**	**1 960**	**20 792**
Belgien	120	1 143	100	945	106	978	106	792
Frankreich	324	3 567	338	3 384	366	3 719	438	4 602
Großbritannien . . .	514	5 651	453	4 983	416	4 720	442	5 418
Österreich-Ungarn .	228	1 436	241	1 521	295	2 261	301	2 106
Schweiz	89	1 117	85	852	79	687	87	696
Ver. St. v. Amerika	300	5 102	334	5 685	465	6 576	303	4 692
Braunkohlen.								
Einfuhr	**7 669 099**	**53 684**	**7 945 261**	**55 617**	**8 430 441**	**64 032**	**8 963 103**	**85 149**
Österreich-Ungarn .	7 669 062	53 684	7 945 233	55 617	8 430 339	64 032	8 963 027	85 149
Ausfuhr	**22 135**	**155**	**20 118**	**141**	**18 759**	**143**	**22 065**	**210**
Buchdruckerschriften.								
Einfuhr	**27**	**28**	**22**	**28**	**28**	**53**	**32**	**72**
Ausfuhr	**970**	**3 475**	**1 042**	**3 263**	**1 074**	**3 667**	**1 083**	**3 705**
Österreich-Ungarn .	177	655	156	469	164	557	174	601
Butter, frisch, gesalzen oder eingeschmolzen.								
Einfuhr	**34 340**	**63 844**	**36 937**	**73 750**	**37 511**	**73 877**	**39 535**	**82 083**
Dänemark	5 471	10 943	6 161	13 245	4 251	8 658	5 140	11 102
Niederlande	10 608	20 686	13 517	27 709	13 619	27 982	15 229	33 199
Österreich-Ungarn .	5 078	8 633	3 591	6 695	3 733	6 681	2 613	4 644
Rußland	11 918	21 436	12 112	23 010	14 661	28 093	15 813	31 626
Finnland	129	231	802	1 604	733	1 467	438	902
Ausfuhr	**801**	**1 794**	**844**	**1 994**	**432**	**1 002**	**243**	**504**
Calciumkarbid.								
Einfuhr	**14 840**	**3 042**	**17 256**	**3 710**	**22 819**	**5 000**	**25 834**	**6 200**
Österreich-Ungarn .	4 325	887	4 235	910	4 102	900	3 422	821
Schweiz	7 027	1 440	9 627	2 070	14 875	3 259	15 239	3 658
Ausfuhr	**608**	**134**	**709**	**163**	**545**	**142**	**918**	**220**
Cellulose (Zellstoff), Stroh- und anderer Faserstoff.								
Einfuhr	**47 318**	**8 951**	**32 870**	**6 264**	**33 134**	**6 224**	**38 621**	**7 123**
Österreich-Ungarn .	15 990	3 518	13 780	2 963	11 923	2 455	12 068	2 534
Schweden	13 772	2 410	8 820	1 500	11 608	2 016	13 174	2 240
Ausfuhr	**63 706**	**13 378**	**65 406**	**13 735**	**66 640**	**13 994**	**93 118**	**19 555**
Belgien	11 356	2 385	6 011	1 262	5 601	1 176	7 429	1 560
Frankreich	15 926	3 344	16 716	3 510	21 813	4 581	25 939	5 447
Großbritannien . . .	8 320	1 747	8 669	1 821	8 559	1 797	15 548	3 265
Italien	8 589	1 804	8 133	1 708	7 071	1 485	9 858	2 070
Niederlande	3 680	773	4 418	928	3 678	773	3 731	784
Schweiz	3 769	791	4 280	899	2 897	609	2 734	574
Ver. St. v. Amerika	3 676	772	7 173	1 506	7 731	1 623	16 265	3 416
Chinin, Chininsalze und Chininverbindungen.								
Einfuhr	**4**	**131**	**6**	**186**	**6**	**140**	**20**	**500**
Ausfuhr	**159**	**5 724**	**140**	**4 493**	**178**	**4 921**	**182**	**4 922**
Rußland	28	1 015	30	960	28	765	31	840
Ver. St. v. Amerika	37	1 339	32	1 014	52	1 450	64	1 720

3a. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung / Länder der Herkunft und Bestimmung	1904		1905		1906		1907	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Chinarinde.								
Einfuhr	**3 943**	**5 125**	**2 594**	**3 373**	**3 454**	**4 391**	**3 862**	**5 021**
Niederl. Indien usw.	3 564	4 633	2 379	3 093	3 066	3 893	3 516	4 571
Ausfuhr	**117**	**291**	**83**	**207**	**134**	**333**	**113**	**283**
Chlorkalium.								
Einfuhr	**47**	**7**	**223**	**32**	**181**	**26**	**120**	**17**
Ausfuhr	**140 765**	**19 946**	**156 434**	**22 120**	**171 994**	**24 884**	**173 638**	**25 177**
Belgien	9 927	1 407	11 910	1 684	10 454	1 505	11 403	1 653
Frankreich	14 283	2 024	19 869	2 810	17 321	2 497	20 394	2 957
Großbritannien	12 393	1 756	15 560	2 200	12 679	1 837	13 558	1 966
Italien	4 077	578	4 426	626	4 532	654	5 275	765
Österreich-Ungarn	3 597	510	4 120	583	4 345	628	4 656	675
Spanien	3 951	560	4 527	640	5 623	814	5 815	843
Ver. St. v. Amerika	83 664	11 855	87 433	12 363	106 911	15 485	104 617	15 170
Cyankalium.								
Einfuhr	**2**	**3**	**3**	**4**	**3**	**4**	**1**	**1**
Ausfuhr	**3 290**	**4 277**	**4 005**	**5 206**	**5 049**	**7 411**	**5 210**	**7 294**
Britisch Südafrika	1 406	1 828	2 129	2 767	2 651	3 883	2 706	3 789
Ver. St. v. Amerika	663	863	940	1 222	1 252	1 832	1 394	1 952
Dextrin, Kleber.								
Einfuhr	**202**	**111**	**185**	**92**	**156**	**65**	**45**	**16**
Ausfuhr	**12 128**	**3 517**	**9 378**	**3 076**	**11 575**	**3 766**	**9 816**	**3 360**
Großbritannien	4 866	1 411	2 890	948	4 618	1 286	3 556	1 024
Eisen (a—b):								
a. Luppeneisen, Rohschienen, Ingots.								
Einfuhr	**9 556**	**1 100**	**6 188**	**799**	**7 170**	**1 082**	**8 238**	**1 498**
Schweden	2 244	325	3 260	486	4 491	758	5 975	1 105
Ausfuhr	**395 990**	**28 709**	**472 943**	**36 180**	**366 359**	**29 974**	**227 536**	**23 436**
Belgien	93 198	6 757	91 031	6 964	73 435	6 024	38 580	3 974
Frankreich	18 415	1 335	24 886	1 904	19 676	1 606	10 611	1 093
Großbritannien	215 118	15 596	318 170	24 340	217 273	17 738	116 041	11 952
Italien	12 172	882	12 116	927	16 050	1 326	18 006	1 855
Niederlande	7 921	574	14 370	1 099	11 446	936	4 897	504
Österreich-Ungarn	807	59	1 255	96	9 386	773	16 876	1 738
Schweiz	26 342	1 910	4 085	313	9 125	758	12 227	1 259
b. Roheisen.								
Einfuhr	**178 256**	**10 111**	**158 700**	**9 895**	**409 083**	**28 025**	**443 624**	**32 549**
Großbritannien	142 972	7 578	121 413	6 799	358 532	23 209	390 156	27 311
Schweden	13 951	1 430	19 148	2 106	31 962	3 600	32 953	3 790
Ausfuhr	**225 897**	**11 274**	**380 824**	**20 128**	**479 772**	**30 462**	**275 170**	**19 641**
Belgien	141 268	6 781	254 717	12 991	378 274	23 568	185 378	12 977
Frankreich	40 918	2 005	38 284	2 087	26 105	1 629	36 931	2 585
Niederlande	13 371	735	24 199	1 331	15 607	1 015	11 498	862
Österreich-Ungarn	7 639	405	17 381	921	7 872	523	6 944	521
Schweiz	13 275	783	13 184	817	18 600	1 325	20 254	1 620
Ver. St. v. Amerika	1 562	106	11 624	732	23 871	1 786	7 953	597
Eisenwaren (a—c):								
a. Drahtstifte.								
Einfuhr	**36**	**7**	**29**	**6**	**39**	**9**	**31**	**6**
Ausfuhr	**59 649**	**9 842**	**59 907**	**10 334**	**67 240**	**13 042**	**69 184**	**12 453**
Großbritannien	13 624	2 248	12 859	2 218	16 342	3 177	16 262	2 927
Niederlande	4 363	720	4 093	706	4 063	794	3 224	580
Japan	14 452	2 385	13 927	2 402	15 642	3 009	20 529	3 695

3a. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung / Länder der Herkunft und Bestimmung	1904		1905		1906		1907	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
b. Eisenbahn-Laschen, -Schwellen, -Unterlagsplatten.								
Einfuhr	**26**	**2**	**70**	**8**	**65**	**11**	**118**	**20**
Ausfuhr	**77 044**	**8 176**	**147 673**	**16 319**	**165 047**	**17 527**	**206 940**	**23 140**
Großbritannien...	1 565	166	4 424	487	11 992	1 269	4 678	548
Niederlande	9 031	985	11 624	1 321	7 574	1 013	8 110	1 071
Schweiz	18 308	1 923	18 043	1 985	14 435	1 430	16 958	1 796
Türkei in Asien ..	19 399	2 038	7 536	829	9 022	885	17 608	1 895
Dt. Südwestafrika.	5 005	526	4 404	485	9 540	969	10 803	1 199
Argentinien.....	568	60	62 686	6 901	65 088	6 573	93 245	10 034
c. Eisenbahnschienen.								
Einfuhr	**310**	**28**	**487**	**46**	**375**	**39**	**405**	**62**
Ausfuhr	**211 049**	**18 837**	**284 816**	**27 171**	**369 269**	**38 402**	**417 693**	**50 626**
Belgien	9 697	892	17 543	1 754	18 152	1 988	28 301	3 538
Dänemark.....	9 235	831	8 481	848	6 942	728	6 554	786
Großbritannien...	22 972	2 022	37 954	3 416	41 031	3 901	20 559	2 570
Italien.....	2 211	199	4 433	414	8 018	930	9 493	1 234
Niederlande	30 711	2 764	38 155	3 625	25 454	2 676	33 254	3 824
Portugal	6 538	588	4 212	379	6 090	605	9 468	1 136
Schweden	7 262	632	12 927	1 125	13 633	1 354	9 566	1 148
Schweiz	17 066	1 672	24 456	2 629	23 007	2 679	27 306	3 550
Ägypten	12 433	1 057	9 195	873	16 096	1 602	4 613	554
Britisch Südafrika	4 554	410	6 439	596	8 112	808	9 089	1 091
Dt. Südwestafrika.	7 310	658	6 260	626	11 133	1 212	10 615	1 274
Britisch Indien usw.	5 304	467	6 953	626	11 230	1 139	15 750	1 890
Japan	8 066	726	14 906	1 491	20 892	2 165	36 710	4 405
Niederl. Indien usw.	14 314	1 288	10 795	1 036	9 093	976	9 054	1 087
Argentinien	3 187	271	16 304	1 598	44 196	4 674	71 499	8 580
Brasilien.....	4 641	394	7 909	775	34 461	3 572	13 735	1 648
Chile.....	3 371	287	3 503	322	7 583	776	13 536	1 624
Mexiko	4 274	363	4 991	424	13 604	1 396	23 704	2 844
Australischer Bund	1 820	164	5 789	567	5 935	606	5 257	631
Elfenbein.								
Einfuhr	**191**	**3 726**	**210**	**4 611**	**176**	**4 200**	**299**	**8 081**
Belgien	26	507	38	836	32	773	36	961
Großbritannien...	103	2 016	102	2 242	80	1 910	99	2 662
Ausfuhr	**54**	**1 420**	**50**	**1 485**	**77**	**2 436**	**93**	**2 318**
Großbritannien...	13	355	6	183	19	607	25	613
Erze (a—i):								
a. Bleierze.								
Einfuhr	**83 807**	**13 752**	**92 667**	**17 949**	**90 027**	**21 659**	**137 861**	**34 933**
Österreich-Ungarn	8 632	906	7 652	957	5 873	1 118	8 602	1 720
Australischer Bund	62 189	10 541	64 631	12 849	68 412	17 032	97 741	25 413
Ausfuhr	**1 312**	**270**	**1 496**	**330**	**1 915**	**483**	**1 296**	**391**
b. Eisenerze.								
Einfuhr	**6 061 127**	**91 782**	**6 085 196**	**102 414**	**7 629 730**	**137 221**	**8 476 076**	**162 026**
Belgien	177 690	1 510	171 127	1 540	251 674	3 225	380 152	5 512
Frankreich.....	259 915	3 379	280 233	3 923	480 199	6 100	791 520	11 477
Griechenland.....	43 759	613	7 601	110	52 356	847	183 228	3 298
Österreich-Ungarn.	337 311	5 397	358 552	5 916	370 725	6 659	296 212	5 924
Rußland.....	250 095	4 752	135 831	2 853	238 268	5 403	664 536	15 616
Schweden	1 584 080	25 345	1 642 457	27 922	2 361 183	42 463	3 603 505	68 467
Spanien	3 003 421	45 051	3 163 844	55 367	3 632 160	68 396	2 149 299	44 061
Algerien.....	85 495	1 325	47 565	856	73 131	1 462	196 571	4 128
Neufundland.....	241 047	3 375	204 932	2 972	114 368	1 887	98 571	1 725
Ausfuhr	**3 440 846**	**11 751**	**3 698 563**	**13 060**	**3 851 791**	**15 227**	**3 904 408**	**20 073**
Belgien	2 025 556	6 684	2 131 280	7 459	2 371 368	9 299	2 472 022	12 360
Frankreich.....	1 379 881	4 554	1 527 600	5 041	1 437 442	5 386	1 383 599	6 918

3a. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung / Länder der Herkunft und Bestimmung	1904		1905		1906		1907	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
c. Gold- und Platinaerze.								
Einfuhr	**784**	**4 622**	**486**	**6 242**	**100**	**6 349**	**96,696**	**5 094**
Großbritannien...	390	1 520	1	1 537	4	1 177	0,369	1 218
Rußland[1])	2	2 858	2	3 553	1	4 769	0,602	1 987
Ausfuhr	**1**	**1**	—	—	**1**	**128**	—	—
d. Kupfererze, ausgebrannter kupferhaltiger Schwefelkies.								
Einfuhr	**7 949**	**2 794**	**10 137**	**4 608**	**9 941**	**4 466**	**19 295**	**5 344**
Spanien	1 576	126	729	656	1 653	918	3 027	1 514
Ausfuhr	**19 235**	**1 450**	**28 908**	**2 147**	**6 414**	**621**	**20 946**	**1 110**
e. Manganerze.								
Einfuhr	**255 760**	**8 440**	**262 311**	**11 047**	**331 171**	**18 585**	**393 327**	**24 566**
Rußland.....	142 879	4 715	151 223	6 351	183 065	10 189	198 493	11 836
Spanien	17 309	485	37 062	1 408	60 383	2 963	47 212	2 597
Britisch Indien usw.	40 501	1 377	16 853	758	59 792	3 779	107 439	7 521
Brasilien	17 579	598	37 436	1 685	12 377	743	25 843	1 680
Ausfuhr	**5 536**	**329**	**4 116**	**305**	**2 555**	**221**	**3 554**	**341**
f. Schlacken von Erzen, Schlackenfilze, Schlackenwolle.								
Einfuhr	**846 738**	**13 478**	**888 665**	**14 208**	**813 388**	**15 320**	**568 046**	**11 571**
Belgien	182 986	2 928	196 327	3 141	202 149	3 934	206 961	4 139
Frankreich.....	517 529	8 281	491 740	7 868	* 399 387	7 387	165 808	3 316
Großbritannien...	57 226	887	65 464	1 015	48 816	856	35 085	702
Österreich-Ungarn.	61 608	924	91 773	1 422	89 405	1 721	80 240	1 685
Ausfuhr	**38 587**	**579**	**28 032**	**422**	**49 912**	**812**	**46 680**	**818**
g. Schwefelkies.								
Einfuhr	**503 503**	**16 748**	**552 184**	**21 127**	**579 355**	**25 748**	**742 526**	**33 961**
Portugal	90 725	1 769	70 718	1 570	79 540	2 135	84 944	2 124
Spanien	392 542	14 720	458 391	19 252	472 062	23 046	629 557	31 478
Ausfuhr	**30 666**	**466**	**35 195**	**497**	**35 829**	**495**	**24 183**	**336**
h. Silbererze.								
Einfuhr	**5 176**	**3 393**	**5 739**	**6 244**	**4 719**	**6 590**	**3 506**	**3 671**
Bolivien.....	884	707	692	519	662	931	964	1 031
Peru	3 006	1 954	2 864	3 866	3 174	4 446	2 002	2 142
Ausfuhr	**2**	**0**	**0**	**0**	**15**	**5**	**47**	**19**
i. Zinkerze.								
Einfuhr	**93 515**	**9 990**	**126 577**	**15 093**	**178 953**	**22 914**	**184 703**	**22 838**
Belgien	3 505	280	4 427	434	9 121	1 094	6 478	784
Italien	7 977	957	5 430	706	8 775	1 195	21 947	2 853
Österreich-Ungarn.	18 081	1 808	19 157	2 203	20 279	2 265	19 536	2 247
Schweden	3 490	314	4 183	376	14 051	1 513	8 779	878
Spanien	10 538	738	23 654	1 951	29 582	2 723	40 997	4 100
Türkei in Europa.	1 098	165	1 832	275	4 892	881	5 536	886
» » Asien ..	1 318	198	6 374	1 100	10 315	1 604	4 524	633
Algerien	4 151	581	5 073	812	5 834	992	7 418	1 113
China	3 142	374	4 901	735	4 396	619	6 138	859
Ver. St. v. Amerika	10 236	1 433	4 714	613	14 383	2 437	11 250	1 575
Australischer Bund	23 661	2 366	37 569	4 508	39 736	5 076	36 607	4 759
Ausfuhr	**40 488**	**4 496**	**38 972**	**4 952**	**42 546**	**5 400**	**34 863**	**3 906**
Belgien	17 074	2 271	18 441	2 766	16 415	2 021	14 257	1 639
Österreich-Ungarn.	23 401	2 223	19 838	2 083	25 219	3 269	19 243	2 117

[1]) Lediglich Platinaerze. — * Darunter 11 804 Tonnen ohne Handelswert.

3a. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung / Länder der Herkunft und Bestimmung	1904		1905		1906		1907	
	Stück	1 000 ℳ	Stück	1 000 ℳ	Stück	1 000 ℳ	Stück	1 000 ℳ
Federvieh, lebendes (a—c):								
a. Gänse.								
Einfuhr	**6 719 972**	**18 998**	**8 343 863**	**27 599**	**8 983 845**	**29 701**	**7 207 373**	**22 854**
Österreich-Ungarn	1 031 518	3 507	1 054 515	3 796	1 043 041	3 746	946 824	3 314
Rußland	5 597 741	15 114	7 175 664	23 321	7 787 325	25 319	6 124 016	18 985
Ausfuhr	**82 186**	**468**	**84 002**	**370**	**114 319**	**683**	**53 440**	**310**
b. Haushühner.								
	Tonnen		Tonnen		Tonnen		Tonnen	
Einfuhr	**11 011**	**12 565**	**11 268**	**13 652**	**11 507**	**14 458**	**10 721**	**13 055**
Italien	1 046	1 360	1 274	1 656	1 307	1 683	1 067	1 334
Niederlande	1 414	1 980	1 710	2 395	1 810	2 650	1 910	2 770
Österreich-Ungarn	5 954	5 954	5 180	5 698	4 571	5 492	3 973	4 569
Rußland	2 379	2 973	2 800	3 500	3 627	4 360	3 486	4 008
Ausfuhr	**81**	**162**	**76**	**151**	**57**	**114**	**53**	**107**
c. sonstiges Federvieh.								
Einfuhr	**2 805**	**3 946**	**2 636**	**3 715**	**3 104**	**4 399**	**3 066**	**4 359**
Österreich-Ungarn	954	1 335	832	1 165	877	1 258	1 054	1 499
Rußland	1 575	2 205	1 471	2 059	1 821	2 562	1 679	2 379
Ausfuhr	**68**	**136**	**55**	**110**	**51**	**89**	**60**	**96**
Fische, frische.								
Einfuhr	**77 678**	**28 609**	**118 015**	**37 163**	**114 378**	**42 451**	**127 956**	**35 253**
Belgien	2 488	1 103	1 453	1 039	1 487	924	1 769	1 121
Dänemark	15 328	6 288	17 420	7 128	20 710	8 289	21 368	6 788
Großbritannien	26 468	6 538	50 410	11 856	35 416	10 258	43 511	7 175
Niederlande	7 438	4 539	10 119	5 099	11 794	7 415	11 011	6 669
Norwegen	8 487	1 559	11 235	2 340	14 126	3 024	18 223	3 014
Österreich-Ungarn	1 600	1 965	1 651	2 016	1 953	2 514	1 810	2 070
Rußland	2 935	2 647	1 783	1 827	2 091	2 453	2 367	2 520
Schweden	10 748	1 843	21 813	3 736	24 056	4 669	25 513	3 760
Ver. St. v. Amerika	1 085	1 085	1 447	1 389	1 820	2 002	1 030	1 102
Ausfuhr	**7 561**	**6 102**	**8 113**	**6 598**	**9 039**	**6 908**	**11 378**	**7 025**
Belgien	1 373	712	1 192	634	1 061	775	1 434	722
Österreich-Ungarn	2 456	1 516	3 165	1 806	4 605	2 410	6 027	2 567
Rußland	1 673	1 197	1 764	1 576	1 411	1 150	1 532	1 153
Schweiz	908	1 158	987	1 258	1 134	1 461	1 060	1 431
Flachs.								
Einfuhr	**43 915**	**34 926**	**66 599**	**47 713**	**69 702**	**52 056**	**53 265**	**37 967**
Belgien	470	625	785	935	846	852	824	964
Niederlande	881	802	1 495	1 251	1 672	1 108	1 289	832
Österreich-Ungarn	5 303	4 146	5 386	3 405	5 794	4 210	6 200	4 220
Rußland	37 067	29 276	58 869	42 072	61 087	45 665	44 709	31 771
Ausfuhr	**19 396**	**6 877**	**20 413**	**9 795**	**30 233**	**17 224**	**19 798**	**6 697**
Österreich-Ungarn	16 140	4 145	16 382	6 555	21 593	9 857	17 678	5 102
Fleischextrakt, Pepton, Suppen-, Bouillontafeln.								
Einfuhr	**893**	**7 730**	**1 063**	**8 696**	**863**	**6 974**	**1 032**	**9 231**
Großbritannien	39	304	33	237	83	613	129	900
Argentinien	145	765	141	865	116	891	68	540
Uruguay	643	6 189	800	6 916	537	4 441	739	7 021
Ausfuhr	**117**	**219**	**357**	**811**	**177**	**565**	**126**	**387**
Galläpfel, auch gemahlen.								
Einfuhr	**2 712**	**2 889**	**1 932**	**2 211**	**2 148**	**2 576**	**2 766**	**3 179**
Türkei in Asien	701	736	217	271	506	612	435	500
China	1 324	1 456	1 298	1 493	1 314	1 584	2 178	2 505
Ausfuhr	**225**	**254**	**296**	**355**	**68**	**84**	**49**	**58**

3a. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung / Länder der Herkunft und Bestimmung	1904		1905		1906		1907	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Gemälde, Zeichnungen.								
Einfuhr	**623**	**15 585**	**686**	**17 148**	**716**	**19 779**	**595**	**16 812**
Belgien	40	1 000	50	1 245	52	1 427	38	1 101
Frankreich	70	1 760	77	1 930	81	2 213	96	2 671
Großbritannien	32	798	42	1 043	49	1 306	43	1 175
Italien	30	738	37	923	33	940	29	837
Niederlande	31	775	36	893	41	1 113	39	1 094
Österreich-Ungarn	356	8 898	380	9 503	369	10 432	271	7 789
Schweiz	38	940	37	918	48	1 251	34	897
Ausfuhr	**342**	**8 543**	**335**	**10 056**	**411**	**9 904**	**423**	**12 434**
Belgien	13	318	20	603	39	502	34	753
Frankreich	22	550	24	708	23	762	46	1 947
Großbritannien	23	583	17	507	54	897	37	1 063
Niederlande	18	453	16	474	31	651	30	552
Österreich-Ungarn	109	2 723	119	3 558	123	3 682	137	4 195
Schweiz	27	673	32	963	39	1 230	43	1 155
Ver. St. v. Amerika	55	1 385	46	1 380	24	624	17	911
Getreide[1] (a—f):								
a. Buchweizen.								
Einfuhr	**32 126**	**3 997**	**33 649**	**4 578**	**23 385**	**3 032**	**24 471**	**3 797**
Rußland	22 064	2 595	19 548	2 541	13 688	1 752	20 643	3 220
Ausfuhr	**24**	**4**	**48**	**8**	**2 238**	**359**	**409**	**74**
b. Gerste.								
Einfuhr	**1 430 421**	**146 831**	**1 620 648**	**189 480**	**2 098 492**	**238 403**	**2 114 679**	**281 752**
Dänemark	19 569	2 645	32 298	4 643	27 408	4 009	22 394	3 427
Österreich-Ungarn	208 784	32 350	336 481	50 461	332 587	48 429	254 702	41 009
Rumänien	61 468	6 700	84 405	11 479	141 093	17 578	158 351	20 535
Rußland	1 107 214	101 531	1 103 059	115 821	1 498 419	156 507	1 558 429	201 079
Serbien	17	2	42	4	7 829	843	16 182	2 073
Türkei in Asien	2 812	318	9 043	1 049	8 717	1 299	10 206	1 389
Ausfuhr	**29 333**	**4 808**	**14 452**	**2 301**	**2 905**	**413**	**1 871**	**340**
c. Hafer.								
Einfuhr	**366 368**	**37 607**	**966 250**	**107 105**	**644 548**	**75 412**	**323 176**	**41 420**
Bulgarien	12 981	1 324	8 304	913	5 877	732	9 324	1 175
Rumänien	57 262	5 898	24 763	2 798	57 029	6 970	74 918	9 589
Rußland	281 380	28 870	868 645	96 072	461 101	52 759	179 322	22 948
Ausfuhr	**222 588**	**24 679**	**102 404**	**12 837**	**243 097**	**30 004**	**348 885**	**46 960**
Dänemark	34 906	3 630	17 967	2 066	28 520	3 435	27 116	3 634
Großbritannien	40 842	4 452	21 614	2 572	75 725	9 087	100 451	12 657
Niederlande	10 046	1 085	3 986	486	35 884	4 243	52 341	6 647
Schweden	37 432	3 893	10 439	1 242	26 979	3 320	45 484	5 777
Schweiz	64 799	7 517	25 234	3 344	41 867	5 515	75 256	11 589
Dt. Südwestafrika	20 265	2 594	14 983	2 098	19 510	2 595	13 994	2 155
d. Mais.								
Einfuhr	**773 488**	**73 791**	**928 118**	**97 989**	**1 140 083**	**112 666**	**1 252 101**	**136 383**
Rumänien	99 341	9 735	6 304	706	74 239	7 286	258 020	28 124
Rußland	91 140	8 886	31 474	3 494	49 022	4 864	282 939	30 558
Serbien	3 290	313	75	8	10 748	1 053	50 111	5 512
Argentinien	339 990	31 959	334 433	36 119	373 438	36 418	250 508	26 804
Ver. St. v. Amerika	203 428	19 326	518 465	53 402	601 431	59 927	354 984	39 048
Ausfuhr	**123**	**19**	**217**	**35**	**66**	**10**	**48**	**8**

[1]) Seit 1. März 1906 sind bei der Einfuhr geringe Mengen von Getreide in Garben mitenthalten, die aus den »Monatlichen Nachweisen« am Zollsatze kenntlich sind (Hälfte des Körnergetreidezolles).

3a. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung / Länder der Herkunft und Bestimmung	1904		1905		1906		1907	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
e. Roggen.								
Einfuhr	**472 435**	**49 363**	**572 186**	**68 013**	**648 472**	**75 367**	**608 267**	**89 171**
Bulgarien	8 577	884	11 983	1 402	15 744	2 075	16 096	2 125
Rumänien	20 994	2 225	54 886	6 477	95 569	11 829	103 836	14 849
Rußland	426 200	44 495	477 844	56 911	515 756	58 802	453 759	67 148
Türkei in Europa	9 431	981	13 815	1 616	7 881	1 029	12 226	1 699
Ver. St. v. Amerika	2 558	279	7 089	837	5 058	607	7 429	1 226
Ausfuhr	**356 710**	**37 452**	**319 942**	**36 880**	**242 864**	**27 664**	**232 822**	**33 642**
Dänemark	74 933	7 868	66 119	7 769	60 908	6 815	54 589	8 052
Niederlande	46 794	4 960	43 259	4 932	29 736	3 456	20 926	2 971
Norwegen	54 991	5 719	39 385	4 569	33 097	3 827	27 819	4 173
Rußland	19 868	2 026	40 957	4 505	71 975	8 069	87 700	12 278
Finland	10 176	1 048	9 917	1 150	17 942	2 063	14 872	2 112
Schweden	94 063	9 783	55 829	6 560	21 032	2 408	19 537	2 931
Schweiz	9 817	1 099	8 572	1 071	5 167	670	3 680	552
f. Weizen.								
Einfuhr	**2 021 129**	**281 009**	**2 287 587**	**329 369**	**2 008 082**	**281 760**	**2 454 846**	**384 681**
Bulgarien	23 382	3 180	35 795	4 940	9 336	1 423	11 414	1 758
Niederlande	1 943	270	5 861	833	5 719	846	5 074	781
Österreich-Ungarn	3 620	611	3 157	525	15 574	2 371	8 556	1 437
Rumänien	188 042	26 890	336 721	48 825	335 420	49 050	343 358	53 220
Rußland	886 525	121 365	1 006 288	144 402	756 827	103 828	564 528	89 144
Serbien	8 508	1 140	10 092	1 372	15 354	2 103	27 755	4 247
Britisch Indien usw.	96 197	12 890	50 030	7 004	3 407	480	4 044	594
Argentinien	564 221	78 427	716 642	103 196	525 147	74 547	860 837	133 430
Ver. St. v. Amerika	184 216	26 711	65 922	9 691	299 041	40 898	542 780	85 759
Australischer Bund	48 259	7 239	46 689	7 097	38 753	5 671	71 612	11 959
Ausfuhr	**159 599**	**22 821**	**164 657**	**23 919**	**200 447**	**27 676**	**95 820**	**14 749**
Dänemark	31 286	4 411	39 006	5 558	60 664	8 231	22 250	3 338
Niederlande	10 484	1 447	6 391	901	9 801	1 288	6 993	1 091
Rußland	411	58	542	77	4 198	544	27 242	4 087
Schweden	71 232	9 973	78 422	11 175	85 367	11 685	24 281	3 642
Schweiz	14 390	2 231	13 410	2 146	33 115	4 941	12 412	2 147
Gewebe, dichte, ungemusterte taftbindige, aus Seide des Maulbeerspinners.								
Einfuhr	**91**	**4 621**	**90**	**4 505**	**93**	**4 743**	**79**	**4 789**
Japan	77	3 927	74	3 695	76	3 882	67	4 075
Ausfuhr	**0**	**5**	**1**	**35**	**4**	**218**	**12**	**708**
Glas: Hohlglas, gemeines grünes und anderes naturfarbiges.								
Einfuhr	**847**	**119**	**864**	**121**	**948**	**147**	**1 010**	**162**
Ausfuhr	**103 162**	**13 927**	**102 806**	**14 393**	**94 821**	**14 788**	**97 814**	**16 628**
Belgien	5 076	685	5 192	727	4 254	665	4 324	735
Großbritannien	30 885	4 170	25 546	3 576	20 533	3 201	23 349	3 969
Niederlande	3 711	501	4 955	694	3 297	518	3 536	601
Argentinien	9 282	1 253	9 039	1 265	9 434	1 486	9 798	1 666
Brasilien	1 875	253	2 884	404	4 119	648	5 288	899
Chile	9 810	1 324	13 158	1 842	16 121	2 537	13 504	2 296
Cuba	2 149	290	4 119	577	5 133	794	7 031	1 195
Mexiko	6 662	899	5 752	805	5 904	919	6 519	1 108
Glycerin, gereinigtes.								
Einfuhr	**1 443**	**1 501**	**713**	**678**	**670**	**579**	**787**	**748**
Ausfuhr	**3 127**	**3 127**	**3 513**	**3 337**	**2 336**	**2 040**	**1 743**	**1 656**
Britisch Südafrika	1 343	1 343	1 539	1 462	989	862	388	369

3a. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung / Länder der Herkunft und Bestimmung	1904		1905		1906		1907	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Glycerin, rohes.								
Einfuhr	**5 302**	**3 976**	**4 952**	**3 467**	**3 542**	**2 180**	**2 948**	**2 063**
Rußland	999	749	790	553	1 890	1 148	648	454
Ausfuhr	**712**	**534**	**584**	**409**	**2 140**	**1 299**	**2 141**	**1 499**
Gold, gemünzt.								
Einfuhr	**93,763**	**235 439**	**46,030**	**115 581**	**76,294**	**191 736**	**33,435**	**84 076**
Belgien	0,687	1 725	1,185	2 976	1,339	3 364	1,372	3 450
Dänemark	0,365	917	0,752	1 888	0,441	1 108	1,716	4 315
Frankreich	22,028	55 312	1,081	2 714	1,051	2 641	1,064	2 675
Großbritannien	49,383	124 001	14,139	35 503	42,730	107 390	9,506	23 904
Italien	0,458	1 150	0,506	1 271	0,754	1 894	1,601	4 026
Niederlande	2,568	6 448	2,781	6 983	3,548	8 915	3,696	9 294
Österreich-Ungarn	10,046	25 225	6,689	16 796	7,120	17 891	4,316	10 853
Rumänien	0,322	809	0,472	1 185	0,734	1 844	1,388	3 490
Rußland	0,277	696	0,138	347	17,724	44 541	0,724	1 820
Schweiz	0,444	1 115	0,510	1 281	0,461	1 158	0,612	1 539
Ausfuhr	**13,507**	**33 965**	**21,062**	**52 963**	**23,718**	**59 717**	**67,988**	**171 330**
Dänemark	0,404	1 016	3,419	8 598	3,789	9 540	0,008	20
Frankreich	0,001	3	—	—	0,431	1 085	0,560	1 411
Großbritannien	2,078	5 225	3,543	8 909	6,087	15 324	49,417	124 531
Italien	0,040	101	2,756	6 930	0,005	13	0,516	1 300
Niederlande	3,599	9 050	5,224	13 136	0,030	76	8,208	20 684
Österreich-Ungarn	4,132	10 390	4,649	11 690	4,113	10 355	2,185	5 507
Rumänien	0,026	65	0,306	770	2,260	5 691	4,333	10 920
Schweden	1,218	3 063	0,777	1 954	0,401	1 010	—	—
Türkei in Europa	—	—	—	—	1,728	4 351	—	—
Liberia	—	—	0,011	28	0,021	53	0,798	2 011
Ver. St. v. Amerika	—	—	—	—	4,668	11 754	1,473	3 711
Graphit, ungeformt.								
Einfuhr	**23 533**	**3 296**	**26 143**	**4 467**	**28 175**	**5 570**	**29 398**	**5 776**
Österreich-Ungarn	13 350	1 035	14 028	1 122	14 804	1 526	16 569	1 690
Ceylon	6 140	1 719	7 718	2 778	7 567	2 784	8 594	3 437
Ausfuhr	**1 815**	**211**	**1 971**	**277**	**2 013**	**337**	**2 175**	**362**
Grassaat, Timotheesaat.								
Einfuhr	**12 026**	**5 848**	**11 700**	**6 321**	**13 813**	**6 837**	**18 422**	**9 777**
Großbritannien	5 996	2 698	6 431	3 215	5 298	3 043	6 981	4 156
Rußland	298	143	383	180	1 177	657	1 570	967
Ver. St. v. Amerika	3 840	1 536	3 002	1 351	2 146	1 282	4 251	2 477
Ausfuhr	**3 647**	**1 719**	**3 350**	**1 724**	**3 834**	**2 555**	**4 886**	**4 214**
Guano, natürlicher.								
Einfuhr	**32 186**	**4 023**	**45 028**	**5 629**	**28 887**	**2 331**	**40 088**	**5 011**
Peru	19 894	2 487	18 832	2 354	25 241	3 155	36 548	4 568
Ausfuhr	**952**	**119**	**1 373**	**172**	**699**	**87**	**717**	**90**
Gummilack, Schellack.								
Einfuhr	**3 216**	**12 865**	**4 104**	**15 596**	**4 279**	**17 013**	**4 934**	**14 982**
Großbritannien	802	3 209	941	3 577	743	3 098	365	1 182
Britisch Indien usw.	2 110	8 438	2 776	10 548	3 046	11 281	4 142	12 750
Siam	153	610	183	694	193	547	227	523
Ausfuhr	**859**	**3 693**	**958**	**3 926**	**1 274**	**5 510**	**1 369**	**4 589**
Österreich-Ungarn	281	1 206	325	1 333	368	1 603	363	1 220
Rußland	187	803	191	781	223	960	308	1 029
Ver. St. v. Amerika	50	214	76	312	233	1 020	241	818

3a. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung Länder der Herkunft und Bestimmung	1904		1905		1906		1907	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Häute und Felle (a—f):								
a. Hasen- und Kaninchenfelle, rohe.								
Einfuhr	**1 971**	**4 517**	**2 122**	**4 954**	**2 038**	**5 670**	**2 063**	**4 195**
Großbritannien...	398	796	333	666	341	707	301	439
Österreich-Ungarn.	654	1 512	691	1 699	738	2 082	559	1 245
Rußland	528	1 567	458	1 531	472	1 874	419	1 439
Ausfuhr	**2 130**	**5 221**	**2 222**	**5 914**	**1 940**	**6 395**	**2 225**	**6 811**
Belgien	726	1 538	810	1 846	647	1 378	644	1 198
Ver. St. v. Amerika	907	2 540	854	2 775	851	3 586	931	3 723
b. Kalbfelle, grüne und gesalzene.								
Einfuhr	**11 221**	**17 299**	**14 626**	**24 252**	**17 478**	**32 057**	**17 942**	**29 770**
Dänemark.....	915	1 372	567	908	894	1 627	780	1 286
Frankreich.....	4 227	6 763	6 048	10 282	6 805	12 474	7 194	11 870
Großbritannien...	146	189	131	190	376	621	363	526
Italien.....	82	106	271	406	419	729	443	709
Niederlande	387	541	333	516	623	1 086	373	578
Österreich-Ungarn.	2 701	4 187	4 086	6 741	3 630	6 914	5 046	8 831
Rußland.....	621	931	322	531	681	1 193	784	1 254
Schweden	675	1 013	1 187	1 959	1 310	2 328	1 290	2 064
Schweiz	663	929	977	1 515	887	1 575	886	1 418
Ausfuhr[1])	**3 909**	**6 425**	**4 643**	**8 264**	**7 074**	**15 385**	**7 801**	**18 179**
Belgien	391	586	785	1 334	804	1 237	650	1 065
Frankreich.....	336	554	586	1 025	1 279	3 773	893	2 426
Großbritannien...	489	911	298	600	285	537	308	549
Niederlande	172	257	308	538	456	684	570	886
Österreich-Ungarn.	607	971	445	779	1 148	1 791	800	1 318
Ver. St. v. Amerika	1 681	2 942	2 002	3 704	2 359	5 685	4 113	10 740
c. Kalbfelle, gekalkte und trockene.								
Einfuhr	**9 573**	**31 616**	**10 045**	**35 708**	**8 533**	**32 168**	**6 655**	**22 642**
Dänemark.....	632	2 087	535	1 925	520	2 005	366	1 282
Norwegen.....	229	780	283	1 048	162	626	150	541
Österreich-Ungarn.	2 275	7 963	2 140	8 132	1 361	5 386	1 333	4 797
Rußland.....	4 764	16 435	5 185	19 442	4 608	18 215	3 404	12 254
Finland	155	497	200	699	175	657	214	728
Argentinien	416	686	505	908	459	1 168	335	602
Ausfuhr[2])	**4 186**	**14 885**	**4 311**	**16 354**	**576**	**2 182**	.	.
Frankreich.....	577	2 075	950	3 703	177	672	.	.
Ver. St. v. Amerika	2 847	10 250	2 729	10 369	297	1 127	.	.
d. Rindshäute, grüne und gesalzene.								
Einfuhr	**68 972**	**80 933**	**65 250**	**80 209**	**78 356**	**96 274**	**73 181**	**80 506**
Belgien	1 837	2 297	1 848	2 403	2 050	2 299	818	737
Dänemark.....	1 236	1 112	1 389	1 389	1 567	1 783	1 290	1 161
Frankreich.....	6 540	6 540	5 321	5 587	7 990	8 954	7 946	7 151
Italien.....	555	666	293	381	527	612	588	588
Niederlande	3 102	2 946	2 628	2 628	3 258	3 682	3 229	3 067
Österreich-Ungarn.	3 400	3 400	4 611	5 072	3 810	3 979	4 242	3 817
Schweden	493	517	447	514	759	896	722	722
Schweiz	3 319	3 817	3 228	3 873	3 620	4 384	4 459	4 459
Britisch Indien usw.	205	205	251	352	801	1 195	450	584
Argentinien	27 331	34 164	27 315	35 509	30 270	39 185	24 971	29 966
Brasilien	9 057	11 322	7 941	10 323	10 321	12 909	11 145	13 374
Paraguay.....	513	642	621	807	1 212	1 464	1 651	1 816
Uruguay.....	5 622	7 027	4 305	5 596	6 396	8 275	7 084	8 501
Ver. St. v. Amerika	3 144	3 616	2 655	3 186	1 761	1 969	1 076	1 022

[1]) Seit 1. März 1906 mit Einschluß der gekalkten und trockenen Kalbfelle.
[2]) Für 1906 nur Januar/Februar.

3a. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung / Länder der Herkunft und Bestimmung	1904		1905		1906		1907	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Ausfuhr [1]	**29 610**	**34 245**	**29 873**	**36 053**	**35 636**	**44 180**	**35 093**	**43 924**
Belgien	1 935	2 225	3 331	3 997	2 817	2 890	2 042	2 178
Dänemark	869	1 087	705	916	806	1 054	786	929
Frankreich	996	996	1 945	2 043	1 710	1 921	1 495	1 657
Großbritannien	1 991	2 091	1 510	1 736	1 843	1 962	1 499	1 692
Niederlande	1 746	1 920	1 606	1 927	1 641	2 032	1 852	2 110
Norwegen	672	840	646	839	921	1 302	848	1 249
Österreich-Ungarn	7 515	8 643	5 503	6 604	10 728	14 015	9 268	11 741
Rumänien	81	105	154	203	353	611	396	688
Rußland	9 560	11 472	9 458	11 823	7 904	8 468	10 115	11 678
Finland	768	922	402	503	1 305	2 156	1 599	2 634
Schweden	2 024	2 530	1 976	2 569	2 854	4 000	2 574	3 538
Serbien	521	845	273	444	425	737	692	1 242
Ver. St. v. Amerika	516	516	1 918	2 109	1 540	1 975	1 069	1 527
e. Rindshäute, gekalkte und trockene.								
Einfuhr	**29 009**	**52 837**	**31 855**	**61 445**	**35 288**	**73 973**	**33 639**	**63 157**
Frankreich	271	420	418	689	499	1 181	378	794
Großbritannien	512	845	564	1 014	601	1 200	431	818
Niederlande	698	1 187	431	798	333	666	442	840
Österreich-Ungarn	514	1 080	621	1 334	505	1 086	387	773
Madagaskar	899	1 124	1 233	1 726	1 080	1 784	1 875	2 531
Britisch Indien usw.	10 980	20 862	14 215	28 430	15 234	33 174	13 037	24 771
China	3 122	5 619	1 758	3 429	1 830	3 658	3 283	6 238
Niederl. Indien usw.	525	1 050	554	1 164	517	1 114	616	1 233
Argentinien	2 778	5 140	2 672	5 345	3 490	7 519	2 077	4 154
Brasilien	4 535	8 616	3 802	7 794	4 156	8 810	4 151	8 301
Columbien	645	1 064	557	1 030	677	1 412	928	1 855
Dominik. Republik	227	340	289	476	292	559	323	565
Guatemala	317	603	352	722	475	1 029	539	1 131
Paraguay	63	110	302	573	281	548	371	687
Peru	324	470	468	725	743	1 257	710	1 135
Uruguay	244	440	142	283	331	709	323	647
Venezuela	149	246	185	333	332	694	431	819
Ver. St. v. Amerika	693	1 177	453	883	559	986	345	620
Ausfuhr [2]	**4 271**	**7 735**	**5 244**	**10 109**	**848**	**1 680**	.	.
Österreich-Ungarn	1 461	2 777	1 342	2 685	168	333	.	.
Rußland	329	593	711	1 351	38	74	.	.
Finland	522	940	558	1 060	53	104	.	.
Schweden	324	551	650	1 203	111	221	.	.
f. Roßhäute, rohe.								
Einfuhr	**14 650**	**12 533**	**13 828**	**12 737**	**13 868**	**12 548**	**9 883**	**7 281**
Belgien	613	436	610	459	622	557	718	522
Frankreich	2 013	1 519	1 934	1 558	1 876	1 702	1 400	998
Großbritannien	3 430	2 594	2 969	2 387	3 077	2 619	2 626	1 733
Österreich-Ungarn	1 363	1 167	1 488	1 415	1 688	1 553	801	602
Ver. St. v. Amerika	1 703	1 402	2 407	2 075	2 089	1 984	1 370	1 156
Ausfuhr [3]	**4 594**	**4 591**	**8 065**	**7 992**	**8 046**	**8 810**	**5 308**	**6 551**
Frankreich	36	29	53	47	152	565	159	754
Rußland	2 689	2 652	4 930	4 963	4 684	4 456	3 958	4 127
Ver. St. v. Amerika	1 494	1 579	2 405	2 358	2 246	2 565	391	540
Hanf.								
Einfuhr	**43 269**	**23 469**	**40 983**	**21 841**	**42 988**	**25 913**	**48 691**	**31 667**
Italien	15 771	10 725	11 825	8 395	15 078	11 726	15 003	12 855
Österreich-Ungarn	2 334	1 330	2 007	1 144	2 155	1 358	3 125	2 230
Rußland	24 606	11 073	26 559	11 951	24 644	12 088	29 636	15 905

[1]) Seit 1. März 1906 mit Einschluß der gekalkten und trockenen Rindshäute.
[2]) Seit 1. März 1906 zusammen mit Rindshäuten, grünen und gesalzenen, nachgewiesen.
[3]) Seit 1. März 1906 mit Einschluß der gekalkten und trockenen Roßhäute.

3a. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung / Länder der Herkunft und Bestimmung	1904		1905		1906		1907	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Ausfuhr	**13 998**	**7 727**	**12 584**	**6 833**	**13 329**	**7 826**	**13 788**	**8 809**
Belgien	892	492	1 231	668	1 345	804	1 306	826
Frankreich	2 547	1 406	2 203	1 196	2 810	1 658	2 886	1 827
Großbritannien	6 813	3 761	4 803	2 608	4 138	2 393	4 607	2 893
Niederlande	1 020	563	840	456	972	569	939	597
Norwegen	748	413	781	423	1 326	766	1 174	736
Österreich-Ungarn	271	150	889	483	938	569	774	571
Heringe, gesalzene.								
	Faß		Faß		Faß		Faß[1])	
Einfuhr	**1 468 051**	**37 037**	**1 432 482**	**44 348**	**1 210 609**	**41 590**	**1 300 420**	**35 013**
Großbritannien	615 530	16 608	745 663	23 756	638 982	24 599	759 908	21 581
Niederlande	509 058	11 240	398 670	11 633	471 472	14 082	429 950	10 749
Norwegen	123 569	3 543	87 678	2 626	87 937	2 641	92 779	2 320
Ausfuhr	**3 211**	**301**	**4 355**	**497**	**3 778**	**179**	**4 080**	**94**
Hopfen.								
	Tonnen		Tonnen		Tonnen		Tonnen	
Einfuhr	**2 425**	**10 785**	**4 104**	**7 298**	**2 208**	**5 377**	**3 030**	**5 405**
Österreich-Ungarn	2 084	9 688	3 945	7 101	2 065	5 110	2 943	5 297
Ausfuhr	**11 049**	**45 499**	**10 367**	**20 698**	**12 176**	**28 821**	**10 234**	**18 773**
Belgien	1 816	6 354	2 183	4 147	2 111	4 674	1 962	3 139
Dänemark	438	1 882	484	1 016	452	1 277	414	870
Frankreich	1 148	5 626	1 053	2 526	1 323	3 682	1 159	2 527
Großbritannien	2 844	10 523	1 946	3 309	3 265	7 058	2 119	3 285
Niederlande	664	2 854	392	823	639	1 446	489	1 003
Österreich-Ungarn	788	3 386	411	904	382	897	245	429
Rußland	289	1 357	147	353	229	620	260	586
Schweden	391	1 759	398	876	249	660	275	577
Schweiz	387	1 778	386	927	259	642	427	982
Ver. St. v. Amerika	1 272	5 343	1 772	3 277	2 046	4 557	1 727	2 766
Hülsenfrüchte, trockene (a—c):								
a. Bohnen.								
Einfuhr	**39 184**	**8 430**	**36 284**	**8 635**	**44 891**	**9 712**	**56 921**	**10 228**
Niederlande	4 771	1 018	4 732	997	4 522	930	4 554	796
Österreich-Ungarn	15 988	3 797	16 077	4 313	20 366	4 765	24 139	4 806
Rußland	5 811	998	5 976	1 169	12 849	2 359	22 409	3 570
Ausfuhr	**2 288**	**486**	**2 740**	**615**	**3 667**	**792**	**2 515**	**537**
b. Erbsen.								
Einfuhr	**77 187**	**11 654**	**79 679**	**14 824**	**82 240**	**13 628**	**94 465**	**17 158**
Niederlande	4 433	809	3 667	752	3 380	659	3 206	705
Rußland	65 106	9 766	71 064	13 147	71 374	11 660	86 512	15 573
Ausfuhr	**5 632**	**1 058**	**4 748**	**1 025**	**4 725**	**939**	**5 778**	**1 128**
c. Linsen.								
Einfuhr	**21 954**	**4 633**	**19 037**	**7 710**	**12 200**	**5 832**	**17 601**	**6 608**
Österreich-Ungarn	292	93	713	378	1 124	615	1 257	566
Rußland	21 381	4 490	18 067	7 227	10 091	4 829	15 533	5 747
Ausfuhr	**1 421**	**334**	**911**	**434**	**898**	**503**	**734**	**342**

[1]) Seit 1. März 1906 Fänge deutscher Heringsfischerei nicht mehr hier, sondern in der neuen Seefischereistatistik, die für 1906 für 8,6 Millionen Mark, für 1907 (vorläufig) für 6,9 Millionen Mark Salzheringe nachweist.

3a. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung / Länder der Herkunft und Bestimmung	1904		1905		1906		1907	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Indigo.								
Einfuhr	**260**	**1 350**	**199**	**1 202**	**113**	**829**	**129**	**1 083**
Ausfuhr	**8 730**	**21 661**	**11 165**	**25 721**	**12 730**	**31 575**	**16 353**	**42 582**
Frankreich	155	1 112	135	972	143	910	125	900
Großbritannien	1 168	1 869	1 561	2 498	1 454	2 580	1 283	2 053
Italien	450	720	467	747	534	937	669	1 071
Niederlande	494	791	640	1 024	568	951	675	1 080
Österreich-Ungarn	1 259	3 021	1 141	2 281	1 333	2 698	1 276	2 551
Rußland	340	2 723	316	2 529	388	2 952	449	3 590
Spanien	72	517	63	456	89	553	83	665
Ägypten	370	591	281	449	386	629	474	949
China	1 171	1 873	2 597	4 155	3 127	5 334	4 899	7 838
Japan	472	3 399	639	4 602	1 063	6 898	1 603	12 822
Ver. St. v. Amerika	2 162	3 459	2 536	4 057	2 564	4 506	3 407	5 452
Instrumente, chirurgische.[1]								
Einfuhr	**24**	**571**	**27**	**1 362**	**17**	**869**	**14**	**715**
Ausfuhr	**195**	**4 682**	**182**	**4 373**	**231**	**5 931**	**303**	**6 960**
Großbritannien	13	310	14	324	21	532	30	692
Italien	16	384	21	509	24	614	24	554
Österreich-Ungarn	14	343	13	322	21	548	25	584
Rußland	33	792	29	694	35	902	50	1 145
Ver. St. v. Amerika	38	919	23	559	31	802	45	1 024
Jod.								
Einfuhr	**272**	**5 991**	**377**	**12 821**	**297**	**5 767**	**147**	**2 651**
Großbritannien	52	1 133	56	1 911	54	1 133	27	490
Chile	174	3 819	270	9 187	206	3 912	76	1 368
Ausfuhr	**30**	**697**	**27**	**942**	**46**	**971**	**44**	**886**
Kaffee, roher.								
Einfuhr	**180 093**	**162 930**	**180 166**	**170 308**	**186 529**	**170 067**	**189 625**	**162 275**
Großbritannien	2 315	2 778	2 891	3 527	2 145	2 368	607	728
Niederlande	2 330	2 377	1 710	1 796	1 058	1 034	528	517
Britisch Indien usw.	2 858	3 859	3 414	4 609	3 353	4 026	2 612	3 343
Niederl. Indien usw.	13 316	16 911	10 913	13 313	10 433	11 479	9 581	11 976
Brasilien	117 435	91 599	117 093	98 358	124 328	104 740	131 749	97 494
Britisch Westind. usw.	671	771	719	826	640	667	560	588
Columbien	4 263	4 263	5 276	5 276	5 277	5 041	4 627	4 627
Costarica	2 944	3 827	3 458	4 426	3 611	4 250	3 880	4 850
Guatemala	15 442	17 295	18 323	20 521	21 762	22 504	21 296	23 000
Hond., Nicar., Salv.	4 046	4 289	3 747	3 971	3 224	3 240	3 239	3 197
Mexiko	3 068	3 681	2 748	3 297	3 332	3 573	3 210	4 012
Venezuela	4 904	5 100	5 378	5 808	4 056	3 879	5 215	5 268
Ver. St. v. Amerika	1 249	1 249	616	616	568	539	640	736
Ausfuhr	**16**	**22**	**15**	**21**	**256**	**47**	**96**	**16**
Kakaobohnen, roh.								
Einfuhr	**27 101**	**32 501**	**29 633**	**33 018**	**35 682**	**41 155**	**34 515**	**62 174**
Portugal	1 735	1 874	2 853	2 853	2 836	3 127	103	181
Britisch Westafrika	1 581	1 549	2 778	2 500	4 155	4 301	6 009	10 095
Kamerun[2]	648	699	839	806	1 199	1 321	1 240	2 233
Portug. Westafrika	4 527	4 889	4 259	4 259	4 995	5 504	6 937	12 140
Ceylon	498	667	589	742	588	729	788	1 497
Brasilien	4 130	4 874	4 506	4 687	6 142	6 818	5 560	9 841
Britisch Westind. usw.	1 852	2 314	2 014	2 296	2 553	3 114	2 293	4 403
Dominik. Republik	4 562	4 608	4 514	4 424	5 730	6 131	4 037	6 944
Ecuador	5 690	8 079	5 350	7 597	4 760	6 340	4 245	8 320
Venezuela	1 280	2 151	1 381	2 182	1 722	2 469	2 365	4 730
Ausfuhr	**37**	**7**	**60**	**8**	**145**	**21**	**139**	**111**

[1] In der Ausfuhr ausschließlich der Instrumente und Apparate aus Glas zu wissenschaftlichen oder gewerblichen Zwecken.
[2] 1904 einschließlich Togo.

3a. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung / Länder der Herkunft und Bestimmung	1904		1905		1906		1907	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Kakaobutter, Kakaoöl.								
Einfuhr	**28**	**62**	**18**	**42**	**12**	**29**	**24**	**75**
Ausfuhr	**1 385**	**3 047**	**1 851**	**4 108**	**2 589**	**6 128**	**2 080**	**6 449**
Niederlande	276	607	321	714	529	1 255	589	1 826
Österreich-Ungarn	166	366	213	473	233	552	178	552
Schweiz	209	460	346	769	653	1 546	626	1 940
Ver. St. v. Amerika	447	984	523	1 160	619	1 456	236	732
Kalk, holzessigsaurer (essigsaurer, Graukalk).								
Einfuhr	**18 202**	**3 185**	**20 510**	**4 512**	**20 362**	**4 820**	**25 020**	**6 005**
Ver. St. v. Amerika	17 528	3 067	19 669	4 327	19 836	4 696	24 752	5 941
Ausfuhr	**166**	**29**	**168**	**37**	**190**	**45**	**52**	**13**
Kalk, natürlicher phosphorsaurer.								
Einfuhr	**508 634**	**23 397**	**501 048**	**25 052**	**531 195**	**31 277**	**579 505**	**34 770**
Belgien	36 382	1 674	52 964	2 648	70 641	4 134	74 839	4 490
Algerien	85 612	3 938	85 541	4 277	89 519	5 345	123 724	7 423
Tunis	11 732	540	11 951	597	15 238	897	12 154	729
Ver. St. v. Amerika	329 556	15 160	297 868	14 893	293 119	17 275	305 128	18 308
Übr. Brit. Austral.	16 076	740	32 991	1 649	33 609	1 889	39 011	2 341
Ausfuhr	**3 222**	**161**	**3 720**	**197**	**5 484**	**353**	**1 471**	**96**
Kartoffeln, frische.								
Einfuhr	**311 403**	**16 617**	**354 110**	**14 506**	**265 158**	**11 458**	**336 712**	**16 718**
Belgien	78 403	4 077	72 746	2 728	51 049	1 791	41 803	1 588
Gibr., Malta, Cyp.	4 948	792	8 914	1 337	6 309	874	8 555	1 369
Italien	20 286	2 232	24 945	2 370	19 664	1 769	32 041	3 525
Niederlande	96 371	4 192	100 648	2 868	91 256	2 669	159 732	4 792
Österreich-Ungarn	22 144	1 273	61 394	2 579	42 627	2 047	54 659	3 389
Rußland	82 775	3 559	76 178	1 981	[1]) 48 896	[1]) 1 906	30 633	1 225
Ausfuhr	**243 897**	**14 634**	**148 748**	**8 032**	**158 218**	**8 544**	**110 522**	**6 924**
Belgien	22 112	1 327	30 985	1 673	[1]) 27 525	[1]) 1 487	4 362	262
Großbritannien	92 163	5 530	2 337	126	6 835	369	40 354	2 502
Niederlande	47 345	2 841	40 056	2 163	57 747	3 119	8 575	515
Österreich-Ungarn	23 164	1 390	15 235	823	10 013	541	13 460	767
Schweiz	18 773	1 126	23 595	1 274	17 085	923	18 021	1 189
Kartoffelstärke, nicht geröstet, Kartoffelmehl.								
Einfuhr	**83**	**23**	**98**	**27**	**74**	**19**	**50**	**13**
Ausfuhr	**17 513**	**4 203**	**13 287**	**3 189**	**22 907**	**4 351**	**21 562**	**4 312**
Großbritannien	9 249	2 220	9 397	2 255	14 686	2 784	14 810	2 962
Koks[2]).								
Einfuhr	**550 302**	**10 593**	**713 619**	**13 850**	**565 561**	**10 939**	**584 220**	**12 948**
Belgien	356 778	6 707	416 422	7 829	365 315	6 968	394 983	8 690
Frankreich	74 285	1 486	112 656	2 253	86 920	1 794	70 842	1 700
Österreich-Ungarn	35 868	789	66 493	1 463	74 516	1 459	78 724	1 681
Ausfuhr	**2 716 855**	**55 502**	**2 761 080**	**56 634**	**3 415 347**	**72 512**	**3 793 073**	**90 365**
Belgien	266 899	4 804	248 251	4 444	239 336	4 549	275 965	6 071
Dänemark	24 554	491	26 816	598	25 519	573	27 691	665
Frankreich	1 106 183	24 889	1 030 771	23 295	1 599 812	36 269	1 710 106	44 463
Italien	37 228	856	62 230	1 823	62 883	1 766	86 822	2 631
Niederlande	153 578	2 611	150 286	2 600	206 990	3 768	191 821	3 740
Österreich-Ungarn	569 557	10 822	622 132	11 821	160 115	12 058	782 679	17 294
Rußland	220 624	3 861	207 398	3 629	219 715	4 018	214 031	3 852
Schweden	47 748	764	54 630	874	80 645	1 343	97 822	1 663
Schweiz	151 273	4 236	158 035	4 457	179 749	4 848	205 543	6 474
Mexiko	48 500	727	41 151	642	48 780	789	56 332	986

[1]) Berichtigte Zahlen. — [2]) Seit 1. März 1906 ohne koksartige Rückstände.

3a. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung / Länder der Herkunft und Bestimmung	1904		1905		1906		1907	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Korkholz, rohes.								
Einfuhr	**13 921**	**6 920**	**12 718**	**6 142**	**12 873**	**6 275**	**13 647**	**6 825**
Portugal	8 734	4 367	8 152	4 076	7 813	3 882	9 739	4 870
Algerien	4 319	2 159	3 553	1 599	3 753	1 698	2 864	1 432
Ausfuhr	**1 262**	**757**	**1 423**	**712**	**1 453**	**751**	**2 004**	**1 002**
Kupfer, rohes.								
Einfuhr	**110 231**	**134 014**	**102 218**	**151 557**	**126 071**	**227 824**	**124 117**	**239 616**
Großbritannien	6 274	7 560	6 968	10 103	8 917	15 754	10 558	19 850
Spanien	1 175	1 117	1 324	1 549	1 646	2 418	2 035	3 256
Japan	636	750	—	—	1 459	2 568	3 191	5 584
Ver. St. v. Amerika	98 417	120 069	90 202	134 400	108 729	197 626	103 631	202 080
Australischer Bund	717	874	350	524	1 411	2 521	3 503	6 656
Ausfuhr	**4 223**	**5 140**	**5 958**	**8 944**	**7 241**	**12 793**	**6 113**	**11 838**
Österreich-Ungarn	2 766	3 347	4 292	6 439	4 636	8 305	4 165	8 122
Rußland	638	785	696	1 052	597	954	333	625
Schweden	255	314	362	543	460	830	604	1 189
Leinsaat.								
Einfuhr	**462 722**	**79 068**	**353 482**	**69 693**	**378 824**	**83 275**	**439 860**	**97 874**
Rußland	41 922	7 756	49 075	9 570	55 388	12 188	28 882	6 354
Britisch Indien usw.	139 675	25 002	110 301	22 612	48 801	11 059	47 618	11 190
Argentinien	262 945	42 860	181 935	34 931	195 671	42 204	334 170	73 517
Ver. St. v. Amerika	8 012	1 522	3 816	778	69 768	15 687	22 079	5 122
Ausfuhr	**13 506**	**2 500**	**5 319**	**1 116**	**7 305**	**1 718**	**5 931**	**1 367**
Malz.								
Einfuhr	**92 920**	**20 896**	**99 779**	**23 426**	**85 023**	**19 937**	**86 539**	**21 635**
Frankreich	235	48	698	149	2 310	542	2 354	588
Österreich-Ungarn	92 433	20 797	98 711	23 197	82 392	19 320	83 971	20 993
Ausfuhr	**11 233**	**2 802**	**13 132**	**3 298**	**10 222**	**2 575**	**9 666**	**2 815**
Schweiz	2 833	714	3 623	942	2 002	506	1 929	598
Mineralwasser.								
Einfuhr	**8 952**	**2 596**	**9 806**	**2 844**	**11 472**	**3 327**	**10 583**	**4 413**
Österreich-Ungarn	8 084	2 344	8 812	2 556	10 266	2 978	9 431	3 584
Ausfuhr	**43 471**	**6 521**	**47 871**	**7 181**	**45 831**	**6 875**	**47 203**	**11 211**
Belgien	9 516	1 427	11 044	1 657	11 644	1 746	9 006	1 351
Großbritannien	4 961	744	4 290	644	5 193	779	4 760	857
Niederlande	13 609	2 041	14 253	2 138	13 519	2 028	17 489	2 623
Mühlenerzeugnisse (a—b):								
a. Mehl aus Roggen.								
Einfuhr	**1 710**	**328**	**1 716**	**341**	**1 885**	**356**	**3 125**	**677**
Österreich-Ungarn	800	164	581	125	1 579	302	2 840	625
Ausfuhr	**97 110**	**11 970**	**112 509**	**15 726**	**75 567**	**9 719**	**69 383**	**12 042**
Dänemark	16 412	2 134	19 521	2 674	11 461	1 460	8 443	1 478
Niederlande	14 348	1 793	12 555	1 695	10 852	1 440	8 373	1 424
Norwegen	26 329	3 291	38 436	5 381	13 729	1 833	24 118	4 160
Finland	29 062	3 371	27 831	3 896	32 436	3 943	24 335	4 259
b. Mehl aus Weizen.								
Einfuhr	**23 168**	**5 565**	**21 387**	**4 972**	**21 525**	**4 885**	**19 675**	**5 008**
Österreich-Ungarn	13 824	3 698	14 885	3 721	13 635	3 216	12 288	3 441
Ver. St. v. Amerika	5 230	1 164	2 396	515	4 658	1 014	4 767	1 001
Ausfuhr	**54 848**	**9 988**	**88 166**	**17 080**	**58 982**	**9 496**	**87 802**	**17 764**
Dänemark	6 228	1 121	9 212	1 732	6 387	933	7 537	1 470
Großbritannien	13 152	2 565	30 440	6 240	10 281	1 725	21 005	4 159
Niederlande	18 554	3 154	20 960	3 773	14 141	2 215	15 032	2 796
Finland	4 458	847	7 302	1 424	13 058	2 099	13 008	2 693
Schweiz	3 514	597	4 069	724	6 645	1 127	22 962	4 880

3a. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung / Länder der Herkunft und Bestimmung	1904		1905		1906		1907	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Obst, frisches: Äpfel.								
Einfuhr	**129 881**	**12 856**	**132 433**	**20 242**	**166 005**	**17 908**	**187 159**	**21 415**
Belgien	14 500	1 450	13 019	1 562	5 455	549	10 616	1 274
Frankreich	19 144	1 149	5 765	865	36 227	3 190	3 900	663
Italien	6 202	744	14 072	2 252	1 425	321	69 362	6 798
Niederlande	19 511	1 756	23 737	2 848	13 768	1 404	18 893	1 927
Österreich-Ungarn	26 102	3 132	48 146	6 740	41 703	4 601	44 598	4 683
Schweiz	27 706	1 801	9 890	1 335	55 341	4 984	24 859	2 486
Ver. St. v. Amerika	14 925	2 537	14 906	4 025	10 502	2 429	9 229	2 584
Ausfuhr	**2 396**	**560**	**1 765**	**610**	**1 995**	**697**	**1 402**	**491**
Ölkuchen, Ölkuchenmehl.								
Einfuhr	**558 558**	**64 642**	**583 107**	**74 287**	**601 293**	**78 476**	**713 776**	**94 288**
Belgien	9 315	1 164	7 062	936	13 227	1 739	12 746	1 733
Dänemark	9 603	1 128	7 218	956	5 327	701	6 243	874
Frankreich	34 255	3 768	36 080	4 330	40 490	5 515	48 794	6 709
Großbritannien	6 407	705	8 188	1 085	16 393	2 097	15 567	2 024
Niederlande	32 226	3 948	24 823	3 351	21 820	3 019	23 645	3 310
Österreich-Ungarn	31 055	3 727	32 860	3 845	30 411	3 935	39 391	5 318
Rußland	162 991	16 951	161 537	20 192	186 397	22 627	216 337	27 118
Spanien	2 713	282	4 151	527	5 600	740	9 590	1 266
Britisch Indien usw.	16 911	1 987	18 248	2 445	28 059	3 711	28 896	3 785
Ceylon	6 217	765	6 826	956	6 072	818	6 003	840
Argentinien	5 440	658	6 452	897	7 484	1 033	5 370	698
Ver. St. v. Amerika	178 388	22 120	203 661	26 272	214 772	29 364	284 325	38 384
Ausfuhr	**198 204**	**21 348**	**180 439**	**23 260**	**164 016**	**21 615**	**179 711**	**23 798**
Dänemark	42 671	4 523	41 109	5 344	44 124	5 583	48 907	6 113
Großbritannien	67 800	6 983	44 491	5 784	35 914	4 852	35 005	4 551
Niederlande	45 209	5 109	46 919	6 100	41 517	5 570	48 393	6 533
Norwegen	4 946	495	5 084	610	5 734	796	4 240	594
Schweden	27 004	3 105	30 742	3 996	24 167	3 140	27 197	3 808
Schweiz	4 655	484	3 548	401	5 233	675	7 168	968
Ölsäure, Oldraff.								
Einfuhr	**16 729**	**5 079**	**20 632**	**6 050**	**18 328**	**6 234**	**16 039**	**6 996**
Belgien	8 970	2 695	8 675	2 500	8 396	2 809	6 774	2 988
Frankreich	1 777	586	1 967	609	2 528	926	2 110	895
Niederlande	2 458	740	2 195	632	2 025	669	1 992	877
Ver. St. v. Amerika	2 859	824	4 665	1 345	3 154	1 076	3 294	1 398
Ausfuhr	**183**	**64**	**145**	**49**	**211**	**84**	**254**	**124**
Pelzwerk, überzogenes und gefüttertes.								
Einfuhr	**46**	**1 617**	**62**	**2 472**	**64**	**2 867**	**66**	**3 320**
Frankreich	13	466	16	640	18	803	18	875
Österreich-Ungarn	21	749	32	1 276	35	1 560	35	1 770
Ausfuhr	**180**	**8 087**	**228**	**11 380**	**218**	**6 113**	**221**	**5 400**
Frankreich	11	486	10	485	14	595	19	1 006
Großbritannien	101	4 554	131	6 555	111	2 708	95	1 515
Niederlande	27	1 233	29	1 435	31	597	24	412
Pfeffer.								
Einfuhr	**5 766**	**7 677**	**5 040**	**6 179**	**5 473**	**6 311**	**5 837**	**5 721**
Britisch Indien usw.	2 261	2 866	2 093	2 405	2 029	2 189	1 597	1 499
Britisch Malakka usw.	2 170	3 082	1 948	2 549	2 203	2 670	2 454	2 498
Niederl. Indien usw.	589	777	490	617	870	1 047	1 610	1 548
Ausfuhr [1])	12	17	19	28	5	1	.	.
Phenol (Karbolsäure, Phenolalkohol), roh oder gereinigt.								
Einfuhr	**5 266**	**1 885**	**5 536**	**1 434**	**5 210**	**3 036**	**5 277**	**3 588**
Großbritannien	5 110	1 829	5 315	1 377	4 905	2 837	4 954	3 368
Ausfuhr	**3 898**	**2 158**	**5 275**	**3 104**	**3 876**	**2 529**	**3 561**	**2 459**
Ver. St. v. Amerika	706	530	466	349	534	400	1 047	890

[1]) Seit 1. März 1906 nicht besonders nachgewiesen.

3a. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung / Länder der Herkunft und Bestimmung	1904		1905		1906		1907	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Quebrachoholzauszug, flüssig oder fest.								
Einfuhr	**11 185**	**3 803**	**13 905**	**5 145**	**11 666**	**4 168**	**10 345**	**3 125**
Belgien	2 886	981	3 820	1 413	2 155	770	3 364	846
Argentinien	7 421	2 523	8 772	3 246	7 940	2 823	6 671	2 201
Ausfuhr	**11 968**	**4 069**	**14 559**	**5 096**	**10 100**	**3 147**	**11 384**	**3 415**
Rußland	2 813	956	3 665	1 283	3 159	995	2 924	877
Quecksilber.								
Einfuhr	**691**	**3 249**	**729**	**3 135**	**698**	**3 110**	**831**	**3 699**
Italien	43	200	84	360	147	656	261	1 163
Österreich-Ungarn	368	1 732	408	1 756	366	1 633	364	1 621
Rußland	261	1 228	197	847	113	499	37	166
Ausfuhr	**43**	**205**	**48**	**211**	**20**	**92**	**26**	**116**
Rechen- und Schreibmaschinen.								
Einfuhr	**164**	**2 051**	**159**	**1 903**	**192**	**2 298**	**218**	**2 621**
Ver. St. v. Amerika	144	1 796	138	1 650	167	2 007	186	223
Ausfuhr	**132**	**2 380**	**155**	**2 322**	**205**	**3 068**	**259**	**3 362**
Österreich-Ungarn	45	801	49	732	66	987	68	885
Salpeter (a—b):								
a. Chilesalpeter.								
Einfuhr	**506 172**	**98 704**	**540 916**	**110 888**	**593 218**	**124 837**	**591 131**	**127 211**
Chile	505 878	98 647	540 191	110 739	591 848	124 548	590 807	127 141
Ausfuhr	**21 075**	**4 215**	**20 531**	**4 311**	**22 099**	**4 720**	**22 715**	**4 952**
Dänemark	2 197	440	1 585	333	2 385	513	3 070	669
Niederlande	4 468	894	5 600	1 176	6 492	1 379	5 227	1 139
Österreich-Ungarn	9 032	1 806	8 348	1 753	7 266	1 554	7 653	1 668
Rußland	2 128	426	1 668	350	2 392	513	2 905	634
b. Kalisalpeter.								
Einfuhr	**2 349**	**986**	**2 156**	**927**	**1 918**	**856**	**1 815**	**817**
Belgien	2 324	976	2 113	909	1 776	793	1 633	735
Ausfuhr	**10 405**	**4 370**	**12 140**	**5 220**	**11 564**	**5 162**	**12 669**	**5 701**
Großbritannien	3 215	1 350	3 797	1 633	3 840	1 715	5 143	2 314
Niederlande	1 209	508	1 369	589	1 600	715	1 131	509
Schmalz und schmalzartige Fette (ausschl. der für Seifen- und Lichtefabriken unter Überwachung) **(a—b):**								
a. Oleomargarin.								
Einfuhr	**25 510**	**20 286**	**23 863**	**22 625**	**28 514**	**26 674**	**31 530**	**30 047**
Frankreich	1 798	1 331	1 402	1 290	1 405	1 264	2 024	1 781
Ver. St. v. Amerika	22 346	17 872	21 610	20 526	26 302	24 684	28 746	27 596
Ausfuhr[1]	**2**	**1**	**24**	**26**	**3**	**3**	.	.
b. Schweineschmalz.								
Einfuhr	**92 642**	**66 729**	**115 608**	**86 118**	**123 118**	**106 203**	**104 805**	**94 267**
Dänemark	1 416	1 048	1 121	897	1 075	998	1 597	1 482
Ver. St. v. Amerika	90 601	65 224	113 895	84 737	120 869	104 182	101 302	91 071
Ausfuhr[2]	**89**	**76**	**65**	**57**	**78**	**75**	**37**	**37**
Sesam.								
Einfuhr	**51 313**	**12 210**	**46 489**	**12 094**	**57 382**	**16 053**	**66 825**	**20 492**
Türkei in Asien	1 625	536	1 492	485	4 254	1 288	3 312	1 209
Britisch Indien usw.	46 996	11 044	33 467	8 534	31 938	8 874	58 118	17 436
China	1 579	395	10 639	2 873	20 201	5 621	4 751	1 639
Ausfuhr	**0**	**0**	**0**	**0**	**2**	**0**	**3**	**1**
Silber, gemünzt.								
Einfuhr	**35,189**	**2 463**	**34,721**	**2 569**	**38,776**	**3 178**	**46,170**	**3 714**
Niederlande	16,654	1 166	16,812	1 244	14,884	1 218	20,042	1 612
Österreich-Ungarn	9,826	688	10,557	781	9,672	792	11,328	911
Ausfuhr	**43,986**	**4 761**	**30,097**	**4 365**	**27,816**	**2 583**	**21,576**	**1 745**
Deutsch-Ostafrika	10,710	1 928	11,672	2 101	17,196	1 705	11,663	943

[1]) Seit 1. März 1906 unter Schweineschmalz nachgewiesen. [2]) Seit 1. März 1906 auch Oleomargarin.

3a. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung / Länder der Herkunft und Bestimmung	1904		1905		1906		1907	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Soda, kalzinierte.								
Einfuhr	179	16	143	12	189	16	257	22
Ausfuhr	43 590	3 923	46 768	3 975	41 598	3 535	36 922	3 138
Italien	5 547	499	4 895	416	5 926	504	6 853	583
Schweiz	11 025	992	12 018	1 022	14 165	1 204	14 331	1 218
Steinkohlen.								
Einfuhr	7 299 042	100 706	9 399 693	133 667	9 253 711	126 496	13 721 549	241 779
Belgien	636 967	7 325	934 851	11 218	540 654	6 927	600 053	8 101
Großbritannien	5 808 032	81 312	7 483 421	108 510	7 601 363	103 980	11 952 383	215 143
Niederlande	201 462	2 821	255 553	3 706	278 173	3 902	348 033	6 265
Österreich-Ungarn	633 665	8 555	690 353	9 320	818 078	11 482	792 728	11 891
Ausfuhr	17 996 726	227 319	18 156 998	230 984	19 550 964	252 515	20 056 503	279 628
Belgien	2 647 382	31 769	2 539 385	30 473	3 071 882	38 501	3 069 594	42 974
Dänemark	84 728	1 601	112 495	2 126	88 496	1 352	29 035	523
Frankreich	1 156 775	15 963	1 370 537	18 913	1 933 344	26 779	1 324 903	19 211
Italien	48 855	1 016	161 102	3 351	217 810	4 217	172 848	3 716
Niederlande	5 114 626	61 375	4 431 509	53 178	4 544 093	56 959	4 342 305	56 450
Österreich-Ungarn	5 827 779	64 106	6 045 080	66 496	6 860 403	78 419	8 459 226	105 740
Rußland	604 069	6 645	970 881	11 165	1 007 553	12 287	836 295	10 872
Schweiz	1 128 637	24 266	1 156 611	24 867	1 358 011	27 701	1 584 768	36 450
Strohbänder.								
Einfuhr	1 649	4 351	1 888	5 020	2 674	6 633	2 153	5 823
Italien	47	569	59	882	45	529	45	765
China	801	1 442	945	1 890	1 481	3 338	1 177	2 060
Japan	548	1 479	610	1 402	880	1 908	666	2 199
Ausfuhr	114	495	154	554	349	1 062	317	1 048
Österreich-Ungarn	72	229	98	293	181	515	188	545
Stuhlrohr, ungespalten, ungebeizt, ungefärbt.								
Einfuhr	12 717	5 653	12 744	5 625	16 563	7 162	23 233	9 392
Britisch Malakka usw.	11 420	5 139	11 222	5 050	13 975	6 271	19 991	8 396
Niederl. Indien usw.	762	290	1 228	454	2 017	689	2 151	645
Ausfuhr	2 077	1 045	2 197	1 145	2 492	1 296	3 171	1 522
Südfrüchte (a—d):								
a. Apfelsinen, Zitronen, Feigen, Datteln und dergleichen, frische.								
Einfuhr	107 728	14 052	90 636	14 627	111 237	18 114	126 783	19 651
Italien	48 966	6 855	54 050	9 729	45 941	7 721	51 327	8 948
Spanien	56 304	6 757	34 267	4 455	62 591	9 895	73 609	10 340
Ausfuhr	37	9	74	19	320	80	308	77
b. Korinthen.								
Einfuhr	17 135	4 112	16 585	4 478	15 656	5 520	19 075	7 611
Griechenland	16 746	4 019	16 155	4 362	15 196	5 364	18 742	7 478
Ausfuhr [1]	1	0	0	0	37	22	19	11
c. Mandeln, getrocknete.								
Einfuhr	9 788	12 823	10 471	13 071	8 942	14 269	11 125	18 870
Frankreich	825	1 105	585	742	723	1 089	888	1 376
Italien	5 148	7 259	7 726	9 960	6 190	10 068	8 024	13 961
Spanien	1 843	2 506	698	917	1 122	1 793	959	1 611
Marokko	1 841	1 804	1 333	1 306	614	877	926	1 370
Ausfuhr [2]	17	25	24	34	46	80	26	48
d. Rosinen.								
Einfuhr	24 695	9 078	27 372	9 216	21 243	8 123	18 175	9 087
Türkei in Asien	20 435	7 377	23 559	7 775	17 506	6 662	13 939	7 193
Ausfuhr [3]	10	5	8	4	5	2	.	.

[1]) Seit 1. März 1906 mit getrockneten Feigen und Rosinen. — [2]) Seit 1. März 1906 mit Pomeranzen, Granaten usw. — [3]) Seit 1. März 1906 unter Korinthen mitnachgewiesen.

3a. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung / Länder der Herkunft und Bestimmung	1904		1905		1906		1907	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Tabakblätter, unbearbeitete.								
Einfuhr	**63 149**	**93 598**	**79 136**	**122 144**	**57 811**	**102 528**	**69 016**	**132 016**
Niederlande	5 850	10 588	6 988	13 346	3 030	4 122	1 183	1 419
Türkei in Europa	1 911	2 866	2 562	3 843	2 061	2 800	2 796	4 194
Türkei in Asien	1 321	1 981	1 944	2 915	1 469	1 770	1 723	1 723
Niederl. Indien usw.	22 048	45 860	27 593	57 393	24 847	62 494	34 287	92 576
Brasilien	12 739	12 739	16 232	17 855	10 802	12 382	11 936	14 324
Columbien	1 992	1 394	2 154	1 508	1 504	1 459	2 102	1 366
Cuba	1 436	2 872	2 193	5 548	1 057	3 369	721	3 030
Dominik. Republik	3 780	2 457	4 413	3 089	3 697	3 336	4 562	2 737
Mexiko	1 072	3 751	1 101	4 680	773	2 220	788	1 970
Ver. St. v. Amerika	9 094	7 821	11 359	10 223	7 079	7 246	7 258	7 621
Ausfuhr	**317**	**235**	**1 775**	**1 361**	**1 304**	**1 017**	**890**	**763**
Talg von Rindern und Schafen.								
Einfuhr	**23 289**	**13 042**	**26 671**	**15 469**	**25 815**	**16 603**	**21 664**	**13 648**
Frankreich	2 327	1 303	1 799	1 044	3 097	2 010	2 168	1 366
Großbritannien	5 184	2 903	6 586	3 820	6 337	4 080	5 307	3 343
Argentinien	2 291	1 283	1 393	808	2 293	1 492	2 710	1 708
Ver. St. v. Amerika	10 198	5 711	12 834	7 444	9 516	6 045	7 091	4 467
Australischer Bund	1 446	810	1 855	1 076	2 624	1 711	2 558	1 611
Ausfuhr	**465**	**270**	**690**	**414**	**446**	**295**	**443**	**288**
Telegraphenkabel.								
Einfuhr	**516**	**418**	**734**	**622**	**1 141**	**1 092**	**1 463**	**2 213**
Ausfuhr	**21 111**	**27 992**	**30 601**	**39 987**	**26 712**	**36 995**	**32 290**	**56 507**
Belgien	2 235	2 993	2 913	3 807	2 846	3 960	2 756	4 823
Dänemark	575	764	674	883	1 534	2 129	1 535	2 686
Großbritannien	2 207	2 917	1 899	2 477	3 023	4 205	3 630	6 353
Italien	329	428	269	350	605	843	961	1 682
Niederlande	1 805	2 420	3 362	4 401	2 595	3 614	2 149	3 761
Norwegen	302	392	276	359	529	739	619	1 084
Schweden	1 322	1 743	1 586	2 073	1 588	2 210	3 693	6 462
Spanien	545	727	609	792	1 554	2 155	1 402	2 453
Japan	310	403	486	632	1 502	2 099	1 817	3 179
Argentinien	813	1 064	1 752	2 279	2 526	3 509	3 243	5 675
Uruguay	1	2	3	4	647	905	1 694	2 964
Chile	224	291	170	222	455	631	292	510
Brasilien	270	351	219	284	448	611	665	1 164
Seewärts	5 895	7 663	9 092	11 819	2 635	3 686	4 512	7 895
Tee zum Genusse.								
Einfuhr	**3 131**	**5 360**	**2 937**	**5 040**	**3 902**	**6 477**	**3 936**	**7 314**
Britisch Indien usw	305	580	330	626	501	846	557	1 087
China	1 918	3 314	1 746	3 017	2 217	3 743	2 201	4 094
Niederl. Indien usw.	438	657	409	614	558	844	541	920
Ausfuhr	**12**	**38**	**9**	**30**	**14**	**35**	**14**	**35**
Thomasschlacken, gemahlene.								
Einfuhr	**150 836**	**3 493**	**198 763**	**4 671**	**193 895**	**4 556**	**164 234**	**6 159**
Belgien	80 937	1 781	108 619	2 553	117 027	2 750	103 819	3 893
Frankreich	64 178	1 540	77 753	1 827	69 226	1 627	59 466	2 230
Ausfuhr	**258 767**	**7 245**	**270 905**	**7 585**	**354 116**	**9 915**	**399 144**	**16 964**
Belgien	33 392	935	24 373	682	28 461	797	29 337	1 247
Italien	26 611	745	11 769	330	22 970	643	54 087	2 299
Niederlande	63 818	1 787	85 499	2 394	99 152	2 776	99 626	4 234
Österreich-Ungarn	63 329	1 773	99 459	2 785	107 199	3 001	98 624	4 192
Rußland	16 577	464	11 828	331	24 537	687	29 196	1 241
Schweiz	20 528	575	21 190	593	37 283	1 044	48 171	2 047

3a. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung / Länder der Herkunft und Bestimmung	1904		1905		1906		1907	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Tran.								
Einfuhr	**13 183**	**5 273**	**14 821**	**5 780**	**19 214**	**7 366**	**20 381**	**7 662**
Großbritannien...	1 385	554	2 087	814	2 671	1 053	3 469	1 383
Norwegen.....	6 767	2 707	6 805	2 654	8 034	3 433	8 062	3 535
Japan	3 250	1 300	3 606	1 406	5 259	1 631	5 638	1 524
Ausfuhr	**312**	**156**	**330**	**162**	**413**	**182**	**221**	**93**
Uhren (a-b):								
a. Schiffschronometer, Stutz-, Wand-, Wecker-, Kontrolluhren.								
Einfuhr	**23**	**129**	**22**	**124**	**26**	**171**	**26**	**155**
Ausfuhr	**4 478**	**15 676**	**4 751**	**16 630**	**5 432**	**19 140**	**5 292**	**17 236**
Belgien	301	1 054	283	991	284	1 031	367	1 203
Frankreich.....	155	555	222	777	247	868	203	661
Großbritannien ..	1 834	6 418	1 974	6 910	2 102	7 358	1 804	5 863
Niederlande	397	1 390	316	1 107	340	1 201	419	1 366
Rußland.....	142	497	177	619	212	745	237	771
Schweiz	209	731	209	733	257	916	258	843
Argentinien.....	195	682	189	662	274	957	189	614
Ver. St. v. Amerika	234	818	252	883	303	1 071	297	965
b. Taschenuhren in goldenen Gehäusen.								
	Stück		Stück		Stück		Stück	
Einfuhr	**349 195**	**11 873**	**331 231**	**11 924**	**350 974**	**13 253**	**361 547**	**13 920**
Schweiz	344 768	11 722	326 564	11 756	346 303	13 076	355 938	13 704
Ausfuhr	**2 562**	**320**	**3 672**	**532**	**7 487**	**1 173**	**8 650**	**1 211**
Vieh (a-f):								
a. Jungvieh bis zu 2½ Jahren.								
Einfuhr	**95 837**	**24 499**	**107 970**	**31 965**	**88 315**	**24 043**	**73 117**	**20 123**
Dänemark.....	38 683	10 058	48 592	12 877	44 018	11 750	42 227	11 870
Österreich-Ungarn .	52 909	12 169	54 316	16 295	33 681	8 915	25 192	6 247
Schweiz	3 961	2 179	4 824	2 701	10 193	3 260	5 291	1 876
Ausfuhr	**4 427**	**1 688**	**3 068**	**1 242**	**888**	**302**	**460**	**148**
b. Kühe.								
Einfuhr	**108 406**	**34 611**	**128 320**	**42 160**	**99 117**	**35 887**	**69 328**	**21 507**
Dänemark.....	44 619	10 039	62 866	14 774	53 057	14 548	47 543	11 886
Österreich-Ungarn .	54 695	19 143	51 523	19 064	24 111	9 065	14 974	5 690
Schweiz	8 894	5 337	13 611	8 167	21 633	12 136	6 670	3 869
Ausfuhr	**2 252**	**1 185**	**2 220**	**1 214**	**750**	**348**	**422**	**186**
c. Ochsen.								
Einfuhr	**92 263**	**50 098**	**74 605**	**43 260**	**63 032**	**39 930**	**47 843**	**31 588**
Dänemark.....	2 736	862	2 827	919	3 859	1 964	3 448	1 638
Österreich-Ungarn .	89 461	49 204	71 690	42 297	58 228	37 431	44 242	29 863
Ausfuhr	**2 772**	**1 520**	**2 784**	**1 540**	**1 075**	**612**	**242**	**139**
Schweiz	2 617	1 439	2 589	1 450	1 030	587	241	139
d. Stiere.								
Einfuhr	**9 508**	**3 564**	**9 663**	**3 793**	**9 273**	**4 283**	**8 863**	**3 894**
Dänemark.....	4 175	1 587	5 236	1 990	5 674	2 217	6 299	2 488
Österreich-Ungarn .	5 213	1 877	4 253	1 659	2 172	864	1 930	869
Schweiz	114	97	164	139	1 407	1 191	609	518
Ausfuhr	**229**	**154**	**184**	**113**	**157**	**151**	**163**	**156**
e. Schafvieh.								
Einfuhr	**1 564**	**132**	**2 776**	**179**	**11 827**	**566**	**10 671**	**486**
Ausfuhr	**115 419**	**3 796**	**98 478**	**3 552**	**46 482**	**1 692**	**43 360**	**1 504**
Schweiz	32 208	1 031	30 659	1 042	23 482	829	22 980	758

3a. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung / Länder der Herkunft und Bestimmung	1904		1905		1906		1907	
	Stück	1 000 ℳ	Stück	1 000 ℳ	Stück	1 000 ℳ	Stück	1 000 ℳ
f. Schweine, außer Spanferkeln.								
Einfuhr	**68 983**	**7 252**	**69 863**	**8 400**	**105 588**	**17 871**	**79 502**	**12 686**
Rußland	68 752	7 219	69 093	8 291	103 164	17 573	78 848	12 616
Ausfuhr	**28 517**	**3 056**	**2 474**	**196**	**1 018**	**110**	**25 039**	**2 511**
Schweiz	23 608	2 597	206	25	131	16	24 429	2 443
Wein:								
Schaumwein.								
	Tonnen		Tonnen		Tonnen		1/1 Flaschen	
Einfuhr	**2 296**	**5 051**	**2 578**	**5 621**	**2 804**	**6 041**	(2) 1 512 920	**6 044**
Frankreich	2 278	5 011	2 551	5 561	2 785	6 002	1 505 065	6 020
					1/1 Flaschen[1])			
Ausfuhr	**1 963**	**2 455**	**2 307**	**2 857**	**1 194 343**	**2 968**	(1) 1 152 766	**2 886**
Großbritannien	858	1 158	872	1 134	509 971	1 265	507 537	1 269
Weinbeeren, frische.								
					Tonnen		Tonnen	
Einfuhr	**46 706**	**13 447**	**52 691**	**13 051**	**30 414**	**10 174**	**37 672**	**11 961**
Frankreich	7 960	2 299	13 238	3 055	11 037	2 985	12 144	3 294
Italien	21 025	6 323	15 472	3 966	12 499	3 859	17 611	5 428
Spanien	10 128	2 453	15 073	3 584	3 772	1 744	5 272	1 916
Ausfuhr	**90**	**35**	**66**	**20**	**44**	**17**	**71**	**21**
Weingeist.								
Einfuhr	**3 870**	**990**	**6 678**	**1 628**	**4 085**	**898**	**5 267**	**1 247**
Österreich-Ungarn	119	33	354	89	2 993	664	3 577	859
Ausfuhr	**3 014**	**1 158**	**4 848**	**1 654**	**16 625**	**4 376**	**18 918**	**5 218**
Wolle:								
Kämmlinge.								
Einfuhr	**1 657**	**4 723**	**1 848**	**5 822**	**1 711**	**5 183**	**2 210**	**6 077**
Großbritannien	994	2 833	1 219	3 840	1 144	3 462	1 520	4 180
Ausfuhr	**3 019**	**8 605**	**2 857**	**9 000**	**3 544**	**11 162**	**3 818**	**11 072**
Belgien	396	1 129	417	1 315	332	1 044	322	933
Frankreich	166	474	161	508	272	856	313	909
Italien	243	691	214	673	260	818	359	1 042
Österreich-Ungarn	1 566	4 463	1 315	4 141	1 887	5 944	1 920	5 567
Rußland	204	581	259	816	281	886	263	763
Schweiz	269	768	307	965	360	1 134	438	1 269
Kunstwolle, Wollenabfälle.								
Einfuhr	**14 349**	**12 545**	**14 907**	**16 959**	**10 664**	(3) **14 952**	**9 841**	(5) **14 365**
Belgien	6 081	5 473	5 676	6 243	3 537	5 271	2 723	4 184
Frankreich	2 662	2 396	2 563	2 819	1 370	2 321	1 336	2 408
Großbritannien	2 258	1 806	2 729	2 729	2 435	2 876	2 502	3 227
Österreich-Ungarn	2 482	1 737	2 945	3 829	2 387	3 113	2 439	3 198
Schweiz	611	917	627	1 003	486	743	432	703
Ausfuhr	**16 745**	**18 919**	**17 122**	**24 209**	**14 573**	(4) **21 423**	**15 474**	(6) **22 615**
Belgien	3 270	3 924	3 192	4 787	2 459	4 038	2 495	4 088
Frankreich	3 744	4 493	4 380	6 570	3 612	6 240	4 229	7 296
Niederlande	1 205	1 061	1 272	1 399	1 380	1 414	1 278	1 122
Österreich-Ungarn	4 564	5 477	4 115	6 173	3 643	5 407	4 455	6 634
Rußland	648	583	758	833	449	697	485	746
Schweden	1 252	1 502	1 411	2 116	1 104	1 187	828	789

[1]) 1 Flasche = 1,9 kg. — [2]) 29 792 dz. — Darunter Kunstwolle März/Dezember 1906 für [3]) 2935, [4]) 4 157, 1907 für [5]) 3 264, [6]) 5 110 (1 000 ℳ).

3a. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung / Länder der Herkunft und Bestimmung	1904		1905		1906		1907	
	Tonnen	1000 ℳ	Tonnen	1000 ℳ	Tonnen	1000 ℳ	Tonnen	1000 ℳ
Wollenwaren: Plüsche.								
Einfuhr	**21**	**167**	**28**	**250**	**35**	**297**	**21**	**176**
Ausfuhr	**834**	**6 670**	**1 026**	**9 032**	**1 179**	**10 084**	**1 455**	**12 370**
Dänemark	82	654	127	1 114	160	1 363	190	1 612
Großbritannien	193	1 543	218	1 920	230	1 969	270	2 296
Italien	50	401	64	564	96	823	123	1 042
Niederlande	100	803	110	970	88	756	80	676
Österreich-Ungarn	74	593	77	677	90	768	121	1 031
Schweden	41	328	58	514	66	561	74	626
Schweiz	74	591	91	802	143	1 218	147	1 251
Zedernholz, in der Längsrichtung gesägt usw., nicht gehobelt.								
Einfuhr	**2 281**	**1 553**	**2 543**	**1 856**	**4 392**	**2 653**	**5 281**	**3 612**
Ver. St. v. Amerika	2 197	1 538	2 456	1 842	3 756	2 488	5 123	3 586
Ausfuhr	**112**	**56**	**100**	**55**	**864**	**266**	**487**	**146**
Zigaretten.								
Einfuhr	**659**	**10 646**	**837**	**13 526**	**736**	**11 610**	**530**	**8 998**
Großbritannien	26	512	41	816	35	538	30	596
Österreich-Ungarn	156	1 564	207	2 074	246	3 138	294	4 110
Rußland	115	1 731	132	1 974	103	1 580	47	559
Ägypten	317	6 342	400	8 000	298	5 663	139	3 465
Ausfuhr	**81**	**871**	**96**	**1 021**	**98**	**1 234**	**91**	**1 164**
Zigarren.								
Einfuhr	**353**	**7 412**	**375**	**7 613**	**415**	**7 398**	**436**	**6 857**
Niederlande	86	862	87	871	86	680	97	583
Österreich-Ungarn	67	600	72	645	94	1 068	109	1 306
Cuba	125	5 242	125	5 259	129	4 642	102	4 064
Ausfuhr	**432**	**4 234**	**464**	**4 431**	**425**	**5 111**	**414**	**5 163**
Schweden	67	734	63	696	73	850	84	1 010
Zink, gestrecktes, gewalztes (Platten, Bleche).								
Einfuhr	**151**	**73**	**54**	**34**	**97**	**65**	**128**	**81**
Ausfuhr	**17 917**	**8 690**	**18 982**	**9 870**	**17 794**	**9 990**	**22 410**	**11 943**
Dänemark	1 496	725	1 540	801	2 237	1 249	1 909	1 013
Großbritannien	7 176	3 481	7 011	3 645	5 454	3 069	6 029	3 213
Italien	1 304	632	1 403	730	1 372	769	1 756	933
Schweden	1 009	490	914	475	1 102	619	994	531
Japan	2 381	1 155	2 396	1 246	2 063	1 155	2 530	1 346
Britisch Südafrika	187	91	701	364	1 370	766	2 012	1 066
Zink, rohes; Bruchzink, auch Zinkabfälle.								
Einfuhr	**26 389**	**11 763**	**29 583**	**15 074**	**39 314**	**21 666**	**29 486**	**14 369**
Belgien	14 793	6 949	18 210	9 644	26 500	14 894	18 354	9 264
Großbritannien	2 938	1 145	1 529	688	2 372	1 227	1 807	795
Niederlande	3 465	1 557	4 470	2 275	4 429	2 460	4 011	1 943
Österreich-Ungarn	2 555	997	3 455	1 555	3 588	1 826	3 405	1 508
Ausfuhr	**70 063**	**31 467**	**67 675**	**34 349**	**69 142**	**37 410**	**68 901**	**33 169**
Belgien	2 405	957	3 170	1 458	3 413	1 722	4 441	1 946
Frankreich	4 306	1 877	3 587	1 768	3 131	1 653	2 229	1 024
Großbritannien	24 464	11 124	19 784	10 183	24 240	13 237	21 609	10 504
Italien	2 934	1 349	2 832	1 470	3 397	1 863	3 897	1 901
Niederlande	1 854	850	1 562	807	2 260	1 221	1 713	832
Norwegen	1 010	458	1 118	576	1 122	612	2 145	1 039
Österreich-Ungarn	18 153	8 101	19 483	9 831	19 470	10 507	18 800	9 104
Rußland	9 196	4 161	7 147	3 663	5 868	3 196	6 464	3 135
Schweden	1 777	804	2 023	1 037	2 403	1 316	2 991	1 450

3a. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung / Länder der Herkunft und Bestimmung	1904		1905		1906		1907	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Zinn, rohes; Bruchzinn.[1]								
Einfuhr	**14 352**	**36 668**	**13 501**	**38 474**	**14 098**	**49 486**	**12 814**	**47 943**
Belgien	118	303	148	422	469	1 594	380	1 427
Großbritannien	4 170	10 717	4 232	12 104	4 089	14 282	1 938	7 288
Niederlande	2 882	7 350	2 215	6 356	1 657	5 766	941	3 529
Österreich-Ungarn	199	512	272	779	363	1 276	257	951
Britisch Indien usw.	188	479	373	1 060	211	743	547	1 969
Britisch Malakka usw.	295	753	681	1 933	1 135	3 999	558	2 099
Niederl. Indien usw.	5 567	14 197	4 609	13 090	4 281	15 123	6 630	24 863
Australischer Bund	537	1 381	516	1 476	681	2 363	955	3 582
Ausfuhr	**2 965**	**7 227**	**3 259**	**8 825**	**4 845**	**17 050**	**4 244**	**16 001**
Belgien	192	355	251	481	371	1 252	433	1 633
Frankreich	649	1 590	569	1 599	912	3 211	759	2 861
Großbritannien	128	291	315	792	324	1 135	275	1 036
Niederlande	170	387	183	497	313	1 129	193	727
Österreich-Ungarn	356	907	248	708	428	1 528	183	689
Rußland	228	572	285	804	675	2 363	559	2 108
Schweiz	429	1 076	384	1 082	517	1 817	573	2 159
Ver. St. v. Amerika	379	965	515	1 474	761	2 697	642	2 421
Zucker (a—d):								
a. Rübenzucker: Kristallzucker, granulierter.								
Einfuhr	**2 698**	**661**	**68**	**19**	**38**	**8**	**1 085**	**243**
Rußland	2 676	656	56	15	2	0	1 048	235
Ausfuhr	**366 449**	**89 780**	**326 995**	**86 817**	**503 494**	**107 327**	**408 998**	**92 229**
Großbritannien	341 534	83 676	290 256	77 062	364 973	77 866	357 290	80 569
Norwegen	4 973	1 218	3 782	1 004	7 283	1 565	9 511	2 145
Portugal	4 603	1 128	3 703	983	10 520	2 247	7 395	1 667
Finland	0	0	3 227	857	17 827	3 819	0	0
Schweiz	3 497	857	9 116	2 421	7 346	1 575	8 365	1 886
Ägypten	—	—	—	—	9 900	2 133	40	9
Britisch Indien usw.	2 598	637	6 609	1 755	49 162	10 372	2 380	537
Japan	4 293	1 052	4 020	1 067	9 755	2 044	3 501	789
Uruguay	—	—	50	13	3 637	783	3 729	841
b. Rübenzucker: Platten-, Stangen-, Würfelzucker.								
Einfuhr	**44**	**13**	**14**	**5**	**22**	**6**	**23**	**6**
Ausfuhr	**42 394**	**12 188**	**40 035**	**12 731**	**54 954**	**14 196**	**35 939**	**9 739**
Großbritannien	17 712	5 092	15 918	5 062	14 321	3 685	10 949	2 967
Norwegen	6 989	2 009	6 725	2 138	6 158	1 592	6 810	1 845
Rußland	2	1	13	4	5 462	1 409	2 178	590
Schweiz	6 096	1 753	5 721	1 819	5 568	1 442	5 544	1 502
Chile	1 119	322	2 446	778	15 403	3 998	1 857	503
c. Rübenzucker: gemahlener Melis.								
Einfuhr	—	—	**0**	**0**	**15**	**3**	**0**	**0**
Ausfuhr	**13 375**	**3 377**	**14 863**	**4 206**	**27 949**	**6 100**	**21 926**	**5 175**
Großbritannien	5 350	1 351	4 842	1 370	7 679	1 677	7 059	1 666
Norwegen	2 296	580	3 003	850	6 969	1 524	8 141	1 921
China	2 406	607	2 653	751	5 700	1 231	41	10
Uruguay	278	70	420	119	2 400	527	4 674	1 103
d. Rübenzucker: roher, fester und flüssiger.								
Einfuhr	**15**	**3**	**20**	**4**	**2**	**0**	**1**	**0**
Ausfuhr	**320 704**	**63 499**	**321 905**	**67 600**	**578 167**	**98 004**	**389 917**	**71 745**
Dänemark	12 212	2 418	9 362	1 966	7 489	1 281	23 668	4 355
Großbritannien	249 081	49 318	258 211	54 224	417 320	70 474	332 502	61 180
Niederlande	11 633	2 303	25 152	5 282	8 018	1 361	9 885	1 819
Portugal	3 050	604	3 387	711	3 109	515	2 970	547
Schweden	5 757	1 140	15 299	3 213	3 655	618	236	44
Ver. St. v. Amerika	38 854	7 693	8 467	1 778	134 163	23 009	50	9

[1]) Seit 1. März 1906 mit Einschluß des Britanniametalls.

3b. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

b. Nicht vergleichbare Waren. [1])

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	März/Dezember 1906		1907	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Abfälle (a—c):				
a. Malz-, Obst- usw. Treber; Malzkeime.				
Einfuhr	**90 790**	**8 667**	**117 859**	**12 189**
Großbritannien	8 245	783	19 952	2 055
Österr.-Ungarn	12 152	1 154	17 105	1 762
V. St. v. Amer.	56 184	5 338	57 864	5 960
Ausfuhr	**1 810**	**177**	**2 347**	**246**
b. Reisabfälle (Viehfutter).				
Einfuhr	**83 680**	**7 113**	**159 341**	**13 544**
Italien	11 738	998	31 175	2 650
Niederlande	7 685	653	10 161	864
Österr.-Ungarn	13 266	1 128	15 653	1 331
Br. Indien usw.	28 452	2 418	58 756	4 994
V. St. v. Amer	10 994	935	23 245	1 976
Ausfuhr	**1 637**	**147**	**5 427**	**488**
c. Schlempe und Rückstände von der Stärkeerzeugung (Viehfutter).				
Einfuhr	**67 033**	**7 038**	**88 058**	**9 686**
Frankreich	5 136	539	7 595	835
V. St. v. Amer.	50 974	5 352	56 067	6 167
Ausfuhr	**721**	**79**	**1 461**	**168**
Agavefasern (mexikanische Fiber, Sisalhanf usw.).				
Einfuhr	**5 511**	**3 189**	**6 443**	**3 507**
Dtsch. Ostafrika	925	740	1 019	815
Mexiko	3 671	1 799	4 732	1 271
Ausfuhr	**781**	**460**	**1 151**	**649**
Alizarin (Alizarinrot), Alizarinfarbstoffe, bunte, aus Anthracen.				
Einfuhr	**33**	**66**	**53**	**105**
Ausfuhr	**9 685**	**19 010**	**10 442**	**23 435**
Großbritannien	2 376	3 880	2 790	5 131
Österr.-Ungarn	363	729	527	1 410
Eur. Rußland	336	1 158	398	3 392
Br. Indien usw.	1 998	3 138	2 577	3 885
V. St. v. Amer.	3 075	6 384	2 481	4 919
Alkaloide, Alkaloidsalze und Alkaloidverbindungen, anderweit nicht genannt.				
Einfuhr	**27,799**	**4 730**	**34,574**	**6 646**
Großbritannien	15,968	2 555	17,212	2 754
Peru	3,845	1 154	6,201	1 860
Ausfuhr	**33,963**	**6 317**	**48,652**	**9 049**
Frankreich	0,243	452	3,758	699
Eur. Rußland	4,482	834	6,655	1 238
Japan	3,509	653	3,640	677
V. St. v. Amer.	9,188	1 709	14,782	2 749
Aluminium, roh, in Platten; Bruchaluminium.				
Einfuhr	**3 314**	**10 937**	**3 913**	**10 761**
Frankreich	536	1 767	510	1 403
Österr.-Ungarn	1 128	3 722	1 761	4 842
Schweiz	533	1 758	475	1 305
Canada	676	2 230	813	2 235
V. St. v. Amer.	279	921	142	391
Ausfuhr	**905**	**2 985**	**1 119**	**3 077**
Österr.-Ungarn	198	653	224	615
Japan	167	551	327	899
Anilin (Anilinöl), Anilinsalze.				
Einfuhr	**41**	**36**	**137**	**127**
Ausfuhr	**7 781**	**7 003**	**8 704**	**8 051**
Italien	499	449	734	679
Österr.-Ungarn	645	580	758	701
Eur. Rußland	691	622	1 364	1 261
Schweiz	469	422	705	652
V. St. v. Amer.	4 051	3 646	3 258	3 014
Anilin- und andere n. b. g. Teerfarbstoffe.				
Einfuhr	**1 594**	**4 304**	**2 055**	**5 239**
Schweiz	1 044	2 818	1 415	3 608
Ausfuhr	**31 961**	**90 229**	**43 716**	**112 447**
Belgien	1 197	2 993	1 487	3 345
Frankreich	927	3 246	1 036	3 572
Großbritannien	6 560	16 399	9 051	19 913
Italien	2 579	6 963	3 286	7 886
Niederlande	619	1 546	1 003	2 257
Österr.-Ungarn	965	2 606	2 981	7 601
Portugal	229	617	305	779
Eur. Rußland	1 102	6 338	1 269	6 663
Schweden	513	1 384	602	1 474
Schweiz	607	1 639	680	1 938
Spanien	538	1 883	380	1 139
Br. Indien usw.	1 562	4 217	2 038	4 994
China	2 700	7 291	3 476	8 863
Japan	2 647	9 263	2 649	7 549
Brasilien	299	1 047	403	1 593
Canada	159	429	227	556
Mexiko	313	844	415	1 244
V. St. v. Amer.	7 089	17 652	10 673	26 148
Anthrachinon, Nitrobenzol, Toluidin, Resorcin, Phthalsäure und andere Teerstoffe.				
Einfuhr	**135**	**303**	**123**	**278**
Ausfuhr	**2 496**	**5 617**	**4 902**	**11 030**
Frankreich	450	1 011	1 180	2 654
Großbritannien	189	425	527	1 187
Eur. Rußland	255	573	1 073	2 415
Schweiz	923	2 077	1 122	2 525
V. St. v. Amer.	387	871	474	1 067
Antimon, roh oder als Bruch.				
Einfuhr	**1 689**	**3 188**	**2 496**	**3 206**
Großbritannien	712	1 360	1 429	1 857
Ausfuhr	**165**	**318**	**255**	**338**
Arzneiwaren, zubereitete, und sonstige pharmazeutische Erzeugnisse, a. n. g.				
Einfuhr	**251**	**126**	**336**	**168**
Ausfuhr	**601**	**4 392**	**901**	**7 016**
Großbritannien	44	562	48	520
Österr.-Ungarn	76	688	138	1 154
Eur. Rußland	42	431	79	957
V. St. v. Amer.	78	642	56	804

[1]) Vgl. die Vorbemerkung auf S. 126.

3b. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	März/Dezember 1906		1907	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Asbest (Berg-, Erdflachs) roh; Asbestfasern.				
Einfuhr	9 076	3 449	11 096	5 593
Kanada	5 549	2 109	5 815	2 733
V. St. v. Amer.	1 616	614	2 498	1 174
Ausfuhr	887	470	1 724	948
Asphalt, fester, Asphaltsteine.				
Einfuhr	118 238	5 912	128 257	6 413
Italien	73 700	3 685	77 274	3 864
Schweiz	16 602	830	18 547	927
Trinidad usw.	16 562	828	19 200	960
Ausfuhr	11 745	587	13 228	794
Baumwollabfälle (a—b):				
a. Ernteabfälle von roher Baumwolle (Linters).				
Einfuhr	20 847	10 841	27 396	12 054
Br. Indien usw.	3 941	2 049	6 556	2 885
V. St. v. Amer.	9 922	5 160	17 273	7 600
Ausfuhr	3 125	1 625	2 806	1 291
Österr.-Ungarn	1 609	837	1 342	617
b. Abfälle von bearbeiteter Baumwolle.				
Einfuhr	25 137	17 093	32 840	19 704
Belgien	1 142	776	1 844	1 106
Frankreich	4 356	2 962	6 139	3 683
Großbritannien	2 664	1 811	6 310	3 786
Niederlande	3 728	2 535	4 967	2 980
Österr.-Ungarn	7 641	5 196	7 341	4 405
Schweiz	1 922	1 307	2 063	1 238
V. St. v. Amer.	1 443	981	1 544	927
Ausfuhr	17 762	12 078	23 999	15 840
Belgien	1 000	680	2 198	1 451
Frankreich	1 548	1 053	2 329	1 537
Niederlande	5 557	3 779	7 132	4 707
Österr.-Ungarn	4 085	2 778	6 597	4 354
V. St. v. Amer.	3 138	2 134	2 760	1 822
Baumwollengarn s. Garne.				
Baumwollenwaren (a—o):				
a. Gewebe, nicht unter Nr. 445—452 fallend, außer Bettdecken und Plattstichgeweben, roh, im Gewichte von 80 g oder mehr auf 1 qm.				
Einfuhr	2 257	8 124	4 572	17 374
Frankreich	320	1 152	174	662
Großbritannien	998	3 591	2 967	11 273
Schweiz	835	3 006	1 266	4 812
Ausfuhr	[1]) 1 169	4 208	1 162	4 417
Großbritannien	432	1 555	408	1 550
Schweiz	117	421	198	752
b. Andere rohe Gewebe, im Gewichte von 40 bis unter 80 g auf 1 qm.				
Einfuhr	663	2 966	967	4 382
Großbritannien	456	1 985	742	3 325
Schweiz	196	923	213	1 005
Ausfuhr	812	3 627	914	4 341
Großbritannien	617	2 758	689	3 271
c. Gewebe, nicht unter Nr. 445—452 fallend, zugerichtet, gebleicht.				
Einfuhr	681	3 065	1 025	4 967
Großbritannien	459	1 919	736	3 351
Schweiz	132	743	169	1 023
Ausfuhr	2 765	12 167	3 628	17 053
Belgien	158	694	165	774
Großbritannien	290	1 277	331	1 553
Niederlande	152	667	181	849
Schweiz	284	1 247	375	1 762
Argentinien	200	880	221	1 037
Brasilien	111	487	150	706
V. St. v. Amer.	501	2 204	651	3 060
d. Gewebe, nicht unter Nr. 445—452 fallend, gefärbt, bedruckt, bunt gewebt.				
Einfuhr	713	3 224	1 187	5 751
Großbritannien	548	2 469	929	4 509
Ausfuhr	21 600	108 002	26 794	124 058
Belgien	777	3 887	872	4 039
Bulgarien	165	826	150	694
Dänemark	510	2 552	620	2 870
Frankreich	331	1 653	561	2 598
Großbritannien	2 892	14 461	3 365	15 579
Italien	195	974	331	1 533
Niederlande	1 219	6 095	1 552	7 185
Norwegen	249	1 244	335	1 552
Österr.-Ungarn	241	1 205	356	1 646
Rumänien	569	2 843	1 088	5 039
Schweden	251	1 254	371	1 717
Schweiz	829	4 143	1 213	5 616
Serbien	182	909	395	1 829
Türkei i. Europa	869	4 344	950	4 396
Türkei in Asien	302	1 510	463	2 144
Ägypten	546	2 731	605	2 799
Br. Südafrika	447	2 236	503	2 328
Br. Westafrika	107	533	165	763
Togo	104	522	121	562
Br. Indien usw.	2 104	10 518	2 233	10 340
China	211	1 056	208	963
Japan	381	1 906	201	928
Nied. Ind. usw.	106	530	199	923
Siam	137	686	122	567
Argentinien	2 555	12 777	1 930	8 937
Bolivien	147	735	266	1 232
Brasilien	984	4 920	1 609	7 451
Chile	923	4 613	1 510	6 993
Columbien	140	698	153	707
Mexiko	216	1 079	351	1 623
Peru	233	1 167	364	1 687
Uruguay	356	1 780	304	1 406
Venezuela	201	1 006	210	974
V. St. v. Amer.	585	2 924	738	3 415
Austral. Bund.	184	922	306	1 415

[1]) Einschließlich Plattstichgeweben.

3b. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	März/Dezember 1906		1907	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
e. Handschuhe, Haarnetze.				
Einfuhr	3	55	6	196
Ausfuhr	1 403	30 857	2 152	64 560
Belgien	23	495	35	1 062
Frankreich	32	695	85	2 541
Großbritannien	617	13 581	939	28 158
Niederlande	21	451	25	738
Österr.-Ungarn	33	731	37	1 104
Eur. Rußland	50	1 102	75	2 256
V. St. v. Amer.	482	10 609	678	20 352
Austral. Bund.	21	469	39	1 158
f. Sammet, Plüsch, sammet-, plüschartige Gewebe, aufgeschnitten, Flor aus dem Einschlage (Velvet), gebleicht, gefärbt, bedruckt, bunt gewebt.				
Einfuhr	79	595	158	1 262
Ausfuhr	443	3 325	579	4 634
Italien	61	458	64	515
g. Spitzenstoffe, Spitzen, gestickt (Tüll-, Ätz-, Spachtelspitzen).				
Einfuhr	9	270	15	453
Ausfuhr	771	14 314	1 066	23 120
Frankreich	17	689	14	541
Großbritannien	206	3 030	259	4 189
Österr.-Ungarn	22	858	36	1 271
Argentinien	24	657	32	1 011
V. St. v. Amer.	364	5 893	522	10 924
h. Spitzenstoffe, Spitzen, gewebt, genäht, gewirkt usw.				
Einfuhr	177	5 295	265	7 950
Frankreich	52	1 545	64	1 914
Großbritannien	118	3 537	186	5 589
Ausfuhr	628	9 986	969	14 411
Großbritannien	304	5 305	437	6 411
Argentinien	28	543	28	513
V. St. v. Amer.	151	1 763	189	2 125
i. Strümpfe, Socken: geschnitten.				
Einfuhr	1	9	2	17
Ausfuhr	540	4 046	498	3 931
k. Dergleichen: abgepaßt gearbeitet (regulär).				
Einfuhr	10	90	14	141
Ausfuhr	6 952	62 572	8 463	88 859
Belgien	104	932	102	1 071
Großbritannien	530	4 769	500	5 246
Niederlande	149	1 337	113	1 182
Eur. Rußland	57	515	136	1 425
Türkei i. Europa	227	2 040	183	1 916
Türkei in Asien	107	959	199	2 094
Ägypten	109	977	164	1 718
China	98	882	95	992
Hongkong	88	794	71	741
Argentinien	243	2 190	267	2 800
Brasilien	131	1 181	126	1 319
Canada	78	703	116	1 216
Chile	170	1 528	284	2 984
Cuba	104	936	165	1 730
Mexiko	97	873	175	1 836
Peru	69	617	98	1 029
Uruguay	105	941	101	1 055
V. St. v. Amer.	3 523	31 709	4 228	44 397
Austral. Bund.	275	2 478	277	2 911
l. Tüll.				
Einfuhr	355	6 743	471	3 613
Frankreich	32	602	38	554
Großbritannien	313	5 945	425	2 972
Ausfuhr	51	708	62	864
m. Unterkleider: geschnitten.				
Einfuhr	4	17	3	14
Ausfuhr	951	3 805	1 518	9 108
Großbritannien	348	1 392	550	3 301
Br. Indien usw.	162	647	121	728
n. Dergleichen: abgepaßt gearbeitet (regulär).				
Einfuhr	7	31	15	75
Ausfuhr	1 741	7 834	2 125	13 814
Großbritannien	828	3 726	1 178	7 660
Br. Indien usw.	160	720	103	667
o. Wirk- und Netzwaren, a. n. g., geschnittene oder abgepaßt gearbeitete; Glühstrümpfe, nicht ausgeglüht.				
Einfuhr	3	17	4	27
Ausfuhr	644	4 184	1 264	8 218
Großbritannien	411	2 670	910	5 915
Beeren, Blätter, Kräuter und sonstige Pflanzenteile zum Gewerbegebrauche.				
Einfuhr	4 822	2 893	10 590	6 354
Frankreich	451	270	2 379	1 428
Chile	731	439	924	554
Ausfuhr	902	902	876	1 313
Beeren, Blätter, Blumen, Knospen, Pflanzen und Pflanzenteile a. n. g., zum Heilgebrauche (Drogen).				
Einfuhr	5 221	4 699	6 997	4 478
Österr.-Ungarn	845	760	939	601
Br. Indien usw.	1 499	1 349	1 600	1 024
Ausfuhr	1 585	2 378	2 157	3 236
V. St. v. Amer.	310	465	539	808
Bettfedern, gereinigt, zugerichtet.				
Einfuhr	709	2 807	914	3 521
Österr.-Ungarn	593	2 311	740	2 884
Ausfuhr	916	4 126	1 134	4 427
Großbritannien	115	662	100	600
Schweiz	310	1 552	345	1 481
Bleimennige.				
Einfuhr	297	113	386	154
Ausfuhr	7 862	3 145	9 371	3 936
Großbritannien	2 684	1 074	3 150	1 323
Niederlande	1 134	454	1 210	508

3b. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	März/Dezember 1906		1907	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Blei-, Farben-, Kohlenstifte; Kreide, geschnitten, geformt.				
Einfuhr	76	409	106	570
Ausfuhr	1 655	6 158	2 156	8 019
Großbritannien	332	1 162	393	1 377
Spanien	175	611	251	879
V. St. v. Amer.	188	846	181	816
Blumen, künstliche; Stiele, Staubfäden, Früchte usw.; Stoffschläuche.				
Einfuhr	7	216	12	354
Ausfuhr	571	5 892	1 071	10 483
Großbritannien	122	1 731	221	2 569
V. St. v. Amer.	340	2 411	668	4 892
Branntwein (a—b):				
a. Arrak, Rum, Kognak, Kirsch- und Zwetschgenwasser, in Fässern.				
Einfuhr	2 649	3 801	3 975	5 397
Frankreich	1 146	2 292	1 578	3 077
Jamaika usw.	700	665	1 202	1 202
Ausfuhr	746	269	1 083	470
b. Arrak, Rum, Kognak usw., Weingeistmischungen, in Flaschen usw.				
Einfuhr	111	301	140	380
Ausfuhr	13 701	3 412	18 875	5 063
Brit. Westafrika	8 388	1 836	12 291	3 346
Braunkohlenpreßkohlen.				
Einfuhr	30 989	480	59 084	975
Österr.-Ungarn	30 855	478	58 884	972
Ausfuhr	247 236	3 601	422 360	6 853
Niederlande	145 850	1 896	221 185	3 207
Schweiz	65 782	1 184	128 930	2 450
Bücher.				
Einfuhr	3 791	22 747	4 592	18 368
Frankreich	428	2 566	532	2 130
Großbritannien	387	2 322	486	1 942
Niederlande	411	2 466	483	1 934
Österr.-Ungarn	1 531	9 186	1 800	7 200
Kr. Rußland	138	827	179	715
Schweiz	503	3 017	638	2 553
Ausfuhr	10 392	39 456	12 731	48 768
Belgien	170	662	206	789
Dänemark	137	603	171	822
Frankreich	342	1 561	640	2 507
Großbritannien	413	1 165	384	1 455
Italien	134	789	171	917
Niederlande	439	2 248	528	2 809
Österr.-Ungarn	4 872	17 525	5 946	21 190
Kr. Rußland	790	3 660	1 056	4 271
Schweden	151	816	204	1 046
Schweiz	1 457	5 241	1 755	6 746
V. St. v. Amer.	952	2 801	1 008	3 122
Bürstenbinderwaren (a—b):				
a. Besen, Bürsten, Pinsel, grobe, mit lackiertem, poliertem Holze, Rohr oder Eisen; Haarbüsche.				
Einfuhr	16	144	19	126
Ausfuhr	580	4 351	735	3 784
Großbritannien	206	1 547	234	1 204
V. St. v. Amer.	163	1 223	210	1 080
b. Pinsel mit anderen Stoffen.				
Einfuhr	2	60	3	102
Ausfuhr	634	4 013	865	5 890
Großbritannien	229	1 367	292	1 827
Chemische Erzeugnisse, a. n. g., zum Heilgebrauche.				
Einfuhr	45	201	250	3 867
Ausfuhr	381	5 189	685	9 614
Großbritannien	30	438	66	853
Italien	18	468	27	550
Österr.-Ungarn	47	763	68	1 304
Eur. Rußland	59	995	148	2 516
V. St. v. Amer.	51	688	88	1 290
Därme, Magen, Blasen von Vieh, nicht zum Genusse.				
Einfuhr	22 672	29 684	31 383	40 747
Dänemark	3 126	2 532	4 907	3 925
Frankreich	860	1 247	1 267	1 913
Großbritannien	2 900	2 349	4 290	3 603
Niederlande	908	1 262	1 094	1 685
Österr.-Ungarn	700	1 345	841	1 851
Eur. Rußland	2 782	9 515	3 095	12 009
Argentinien	1 360	1 496	1 567	2 601
V. St. v. Amer.	8 274	7 447	11 722	9 261
Austral. Bund	481	962	823	1 720
Ausfuhr	1 919	5 147	2 824	7 517
Frankreich	188	576	260	830
Großbritannien	154	510	214	852
Österr.-Ungarn	564	1 680	816	2 587
V. St. v. Amer.	133	1 034	121	1 116
Edelsteine, roh.				
Einfuhr	23,967	3 021	4,198	3 143
Austral. Bund	0,666	1 998	2,209	2 209
Ausfuhr	0,434	178	5,174	395
Edelsteine, bearbeitet; Schneide-, Schreibdiamanten; Gemmen, Kameen; Waren mit Edelsteinen.				
Einfuhr	2,269	14 325	3,350	15 825
Belgien	0,128	2 560	0,090	2 250
Frankreich	0,732	3 660	1,135	3 973
Großbritannien	0,140	2 800	0,200	4 000
Niederlande	0,086	4 300	0,252	4 284
Ausfuhr	1,084	905	3,315	1 278

3b. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	März/Dezember 1906		1907	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Eichenholz-, Fichtenholz-, Kastanienholzauszug.				
Einfuhr	9 812	2 159	23 313	5 245
Frankreich ...	7 087	1 559	15 972	3 594
Ausfuhr	290	73	169	43
Eier von Federvieh und Federwild.				
Einfuhr	125 385	122 045	149 455	149 707
Bulgarien ...	5 851	5 676	6 316	6 316
Italien	4 697	5 073	4 915	5 603
Niederlande ..	3 143	3 143	4 135	4 135
Österr.-Ungarn	43 233	42 476	58 975	59 565
Rumänien ...	2 956	2 720	3 929	3 733
Eur. Rußland .	60 631	58 206	66 097	65 436
Serbien	1 540	1 478	1 900	1 805
Türkei i. Europa	2 368	2 274	2 067	1 943
Ausfuhr	667	734	660	726
Eisen und Waren daraus (a—xx):				
a. Alteisen (Schrott), Bruch-eisen; Eisenfeilspäne usw.				
Einfuhr	75 908	4 103	121 661	6 804
Belgien	21 540	1 171	39 482	2 226
Niederlande ..	30 149	1 657	34 200	1 963
Ausfuhr	111 569	7 252	119 555	8 369
Italien	48 529	3 154	53 097	3 717
Österr.-Ungarn	11 531	750	26 056	1 824
Schweiz	12 347	803	10 394	728
b. Ankertonnen (Bojen), Gas- u. andere Behälter, Gefäße, Geräte, Kessel (außer Dampfkesseln) aus schmiedbarem Eisen, für Fabriken usw., genietet, gepreßt, geschweißt, u. zusammengesetzte Teile davon.				
Einfuhr	732	585	921	737
Ausfuhr	6 148	4 919	8 310	6 648
Frankreich ...	633	507	817	654
Großbritannien	509	407	1 132	905
Italien	660	528	953	762
Schweiz	889	711	692	554
c. Ausrüstungsstücke für Rohrleitungen (Hähne, Ventile, Schieber usw.).				
Einfuhr	86	79	152	149
Ausfuhr	2 173	1 956	3 381	3 212
d. Band-, Reifeisen.				
Einfuhr	2 987	588	3 356	695
Ausfuhr	55 503	7 854	87 294	13 318
Belgien	9 432	1 320	11 303	1 696
Großbritannien	7 157	1 002	8 882	1 332
Niederlande ..	7 363	1 031	10 097	1 515
Schweiz	4 134	620	13 988	2 238
Argentinien ..	3 874	542	4 059	609
e. Bau-, Möbelbeschläge, Türgriffe, Türketten, Ventilatoren soweit nicht Maschinen, Möbel-, Stuhlrollen usw. aus schmiedbarem Eisen.				
Einfuhr	293	293	403	403
Ausfuhr	6 417	5 775	9 244	8 319
Niederlande ..	918	826	1 136	1 022
Ägypten	787	709	1 405	1 264
Argentinien ..	587	528	970	873
f. Blech, roh, entzundert, gerichtet, dressiert, gefirnißt: 5 mm u. mehr stark (Grobbleche).				
Einfuhr	8 689	1 216	24 477	3 671
Großbritannien	8 564	1 199	23 849	3 577
Ausfuhr	136 961	19 175	182 445	27 367
Belgien	14 460	2 024	19 278	2 892
Dänemark	7 838	1 097	6 342	951
Großbritannien	16 833	2 357	16 273	2 441
Italien	6 661	933	9 528	1 429
Niederlande ..	47 960	6 714	68 257	10 239
Schweiz	8 961	1 254	12 146	1 822
Br. Indien usw.	6 058	848	6 866	1 030
Japan	5 037	705	5 004	751
g. Dergleichen: über 1 mm bis unter 5 mm.				
Einfuhr	450	60	876	133
Ausfuhr	50 550	6 444	66 931	9 865
Belgien	4 167	521	4 469	648
Großbritannien	7 839	980	10 934	1 586
Niederlande ..	6 136	767	5 372	779
Schweiz	5 346	722	5 348	829
Br. Indien usw.	10 448	1 306	20 251	2 936
h. Dergleichen: bis 1 mm.				
Einfuhr	5 820	1 449	9 589	2 557
Großbritannien	5 663	1 414	9 174	2 454
Ausfuhr	13 472	2 638	19 614	4 41
Schweiz	5 233	1 047	5 807	1 33
i. Blech, verzinkt.				
Einfuhr	5	1	28	
Ausfuhr	11 981	3 594	11 766	3 88
Niederlande ..	1 789	537	1 987	65
Schweiz	2 171	651	2 018	66
Argentinien ..	2 309	693	3 832	1 26
k. Blech, verzinnt (Weißblech).				
Einfuhr	30 078	11 421	43 085	14 00
Großbritannien	29 999	11 392	42 940	13 95
Ausfuhr	160	58	375	14
l. Bleistift-, Federhalter, Fingerhüte, feine Glocken und sonstige feine Eisenwaren.				
Einfuhr	177	618	132	28
Ausfuhr	2 914	11 654	2 890	5 31
Eur. Rußland .	290	1 161	420	77
m. Bohrer, a. n. g.; Ahlen; Bohrknarren Rohrschneider, Gewindeschneidzeuge usw. Reibahlen, Spiralbohrer, Fräsen.				
Einfuhr	173	764	230	1 08

3b. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	März/Dezember 1906		1907	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Ausfuhr	4 349	6 721	4 337	9 141
nkreich....	166	615	205	984
err.-Ungarn	163	566	263	943
. Rußland.	469	995	902	1 857
Bügeleisen, Garnhaspeln, Hecheln, Tierllen, Riemenverbinder, -spanner u. a. Geräte für Hauswirtschaft oder Gewerbe.				
Einfuhr	226	226	263	263
Ausfuhr	3 923	3 923	3 645	4 739
. Rußland.	556	556	717	932
Draht, nicht poliert, lackiert oder mit anderen Metallen überzogen, gewalzt.				
Einfuhr	3 391	712	4 830	1 063
Ausfuhr	111 045	13 436	116 100	15 479
lgien	36 220	4 346	40 758	4 838
nemark....	8 058	1 007	8 551	1 084
oßbritannien	36 461	4 375	30 741	4 501
derlande ..	8 313	998	10 063	1 382
mänien....	4 158	520	5 198	744
)weiz	5 485	686	7 727	1 099
p. Anderer gezogener Draht, nicht poliert usw.				
Einfuhr	3 238	1 270	3 681	1 693
err.-Ungarn	1 070	495	1 265	665
)weden	1 495	523	1 449	618
Ausfuhr	69 068	12 496	80 602	16 502
lgien	3 106	559	3 304	562
oßbritannien	12 513	2 252	15 679	3 802
derlande ..	2 792	502	3 418	581
rwegen....	2 870	545	2 940	529
rtugal	3 998	720	3 755	638
gentinien ..	7 284	1 311	7 450	1 267
asilien	6 571	1 183	7 505	1 876
ftral. Bund.	15 715	2 829	14 795	3 218
q. Draht, gezogen: verzinkt.				
Einfuhr	302	122	823	403
Ausfuhr	51 041	10 208	87 178	17 436
oßbritannien	5 720	1 144	10 606	2 121
pan	6 022	1 204	7 955	1 591
gentinien ..	14 742	2 948	24 338	4 868
asilien	2 824	565	3 663	733
uguay.....	2 427	485	4 947	989
ftral. Bund.	6 672	1 334	9 423	1 885
r. Anderer gezogener Draht, poliert, lackiert usw.				
Einfuhr	145	80	206	132
Ausfuhr	17 368	3 647	19 087	4 008
ftral. Bund.	10 632	2 233	9 019	1 894
s. Eck- und Winkeleisen, Kniestücke.				
Einfuhr	2 831	340	7 996	1 119
Ausfuhr	42 282	5 282	49 297	7 174
alien.....	6 123	827	5 723	887
ederlande ..	12 930	1 552	15 496	2 169
chweiz	6 317	853	9 067	1 405
t. Eisen zu groben Bestandteilen von Maschinen, Schiffen, Fahrzeugen usw. roh vorgeschmiedet.				
Einfuhr	3 303	1 249	3 709	1 443
Ausfuhr	20 145	6 043	29 467	10 313
Großbritannien	8 842	2 653	8 548	2 992
Niederlande ..	3 032	910	4 576	1 602
Schweiz	1 777	533	3 735	1 307
u. Eisenbahnachsen, -radeisen, -räder, -radsätze.				
Einfuhr	568	139	583	143
Ausfuhr	52 196	14 354	74 788	19 445
Dänemark....	1 825	502	2 456	638
Italien.....	17 628	4 848	26 858	6 983
Niederlande ..	2 343	644	4 695	1 221
Österr.-Ungarn	2 110	580	3 431	892
Schweiz	3 439	946	4 855	1 262
Spanien.....	2 350	646	2 472	643
Br. Indienusw.	3 827	1 052	2 365	615
Canada.....	4 309	1 185	6 391	1 662
V. St. v. Amer.	1 864	512	2 025	526
v. Eisenbahnlaschenschrauben, -keile, Schwellenschrauben, Spurstangen, Klemmplatten, Hakennägel.				
Einfuhr	83	37	104	42
Ausfuhr	7 757	3 421	10 383	4 153
Argentinien ..	1 722	759	3 718	1 487
w. Eisenbauteile aus schmiedbarem Eisen, anderweit nicht genannt.				
Einfuhr	365	109	994	348
Ausfuhr	18 621	5 586	24 761	8 666
Niederlande ..	3 787	1 136	2 706	947
Argentinien ..	2 137	641	1 811	634
x. Feilen und Raspeln, nicht mehr als 16 cm lang.				
Einfuhr	49	172	84	295
Ausfuhr	955	2 864	1 078	3 233
y. Haus-, Küchengeräte, Küchengeschirr aus Eisenblech, bearbeitet (mit Schmelz belegt [emailliert] oder dgl.).				
Einfuhr	461	461	374	374
Ausfuhr	23 284	23 284	29 515	29 515
Großbritannien	4 235	4 235	4 849	4 849
Italien	1 053	1 053	1 404	1 404
Niederlande ..	1 660	1 660	2 277	2 277
Eur. Rußland	1 308	1 308	2 214	2 214
Br. Indienusw.	1 041	1 041	1 348	1 348
Argentinien ..	1 006	1 006	1 111	1 111
Brasilien	1 187	1 187	1 700	1 700
Chile	543	543	1 030	1 030
Mexiko	596	596	849	849
V. St. v. Amer.	1 982	1 982	2 620	2 620
Austral. Bund.	534	534	1 052	1 052
z. Kreis-, Band-, Laubsägeblätter.				
Einfuhr	76	267	94	374
Ausfuhr	499	1 996	856	3 425
Eur. Rußland.	140	559	295	1 180

3b. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	März/Dezember 1906		1907	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
aa. Feine Messer, feine Scheren und andere feine Schneidwaren (blanke Waffen usw.), feine Gabeln, Korkzieher, Nußknacker.				
Einfuhr	88	483	107	568
Ausfuhr	3 142	18 017	4 403	26 383
Großbritannien	175	1 141	204	1 344
Niederlande ..	132	598	145	544
Österr.-Ungarn	108	953	140	1 303
Eur. Rußland.	131	1 096	199	1 760
Schweiz	63	523	93	828
Br. Indien usw.	197	647	320	1 052
Argentinien ..	191	967	216	1 108
Brasilien	175	879	304	1 727
Mexiko	93	512	168	984
V. St. v. Amer.	753	5 114	1 012	6 964
bb. Nähnadeln.				
Einfuhr	3	22	5	39
Ausfuhr	874	4 805	1 057	6 340
Br. Indien usw.	100	549	86	515
China	386	2 120	439	2 636
cc. Näh-, Strick-, Stick-, Wirkmaschinennadeln.				
Einfuhr	8	488	11	530
Ausfuhr	163	11 403	185	11 118
Frankreich	6	427	19	1 128
Großbritannien	11	742	17	1 032
Italien	7	483	14	814
Österr.-Ungarn	8	539	12	726
Schweiz	13	910	15	882
China	35	2 464	19	1 140
V. St. v. Amer.	18	1 232	21	1 278
dd. Pflüge, eiserne (nicht für Kraftbetrieb).				
Einfuhr	76	46	104	79
Ausfuhr	11 408	5 134	17 256	8 110
Italien	1 349	607	1 710	804
Rumänien	1 149	517	1 946	915
Eur. Rußland.	5 377	2 420	9 092	4 273
ee. Röhren und Röhrenformstücke aus nicht schmiedbarem Guß, über 7 mm stark: roh.				
Einfuhr	906	100	1 922	250
Ausfuhr	34 208	3 763	34 901	4 537
Niederlande ..	8 209	903	7 010	911
Rumänien ...	5 488	604	4 916	639
ff. Röhren, außer Schlangenröhren, gewalzt oder gezogen, mit einer Wandstärke von 2 mm an: roh.				
Einfuhr	7 346	1 910	9 508	2 092
Schweden	4 870	1 266	5 331	1 173
Ausfuhr	53 900	16 170	87 062	21 330
Belgien	5 008	1 502	6 588	1 614
Dänemark	3 464	1 039	4 747	1 163
Großbritannien	1 513	454	3 988	977
Italien	3 923	1 177	6 825	1 672
Niederlande ..	8 590	2 577	10 111	2 477
Rumänien	9 992	2 998	14 840	3 636
Schweiz	6 245	1 874	10 540	2 582

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	März/Dezember 1906		1907	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
gg. Dergleichen: bearbeitet.				
Einfuhr	127	63	270	148
Ausfuhr	15 978	9 587	26 263	17 071
Belgien	1 185	711	2 124	1 380
Dänemark	1 171	702	1 974	1 283
Italien	1 251	751	1 260	819
Niederlande ..	1 686	1 012	1 885	1 225
Rumänien	1 772	1 063	2 611	1 697
Schweiz	2 749	1 650	5 538	3 600
Brasilien	1 256	753	1 795	1 166
hh. Röhrenverbindungs- und Ausrüstungsstücke aus schmiedbarem Eisen für Dampfkessel, -fässer usw., o. V. m. a. unedlen Metallen.				
Einfuhr	168	134	218	202
Ausfuhr	3 188	2 551	5 278	4 222
Belgien	531	425	705	564
ii. Schirmgestelle, Bestandteile von solchen.				
Einfuhr	13	19	20	32
Ausfuhr	3 326	3 825	5 020	6 023
Großbritannien	507	583	732	879
Spanien	398	458	537	649
Br. Indien usw	807	928	1 593	1 911
kk. Schlösser, nicht zu Handfeuerwaffen, Schlüssel.				
Einfuhr	66	99	98	17
Ausfuhr	7 157	8 231	10 371	12 96
Belgien	438	503	441	55
Eur. Rußland.	475	546	861	1 07
Br. Indien usw.	614	707	1 196	1 49
Argentinien ..	423	486	608	76
Brasilien	389	447	453	56
ll. Schmiedbares Eisen in Stäben: Träger.				
Einfuhr	329	39	2 093	27
Ausfuhr	334 779	39 538	391 726	49 08
Belgien	7 528	873	7 287	1 05
Dänemark	15 240	1 981	17 678	2 29
Großbritannien	125 495	14 557	112 050	13 67
Italien	33 758	3 882	57 773	7 27
Niederlande ..	22 971	2 802	22 744	2 84
Norwegen	4 792	570	4 433	54
Schweden	16 319	1 942	30 767	3 72
Schweiz	49 616	6 252	55 601	7 50
Ägypten	6 871	783	6 865	79
Br. Indien usw.	10 742	1 289	16 925	2 12
Argentinien ..	10 681	1 250	19 285	2 37
mm. Anderes geformtes (fassoniertes) Stabeisen.				
Einfuhr	5 594	914	5 531	82

3b. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	März/Dezember 1906		1907	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Ausfuhr	130 918	16 779	92 225	12 446
gien	9 437	1 132	4 484	561
ßbritannien	12 630	1 768	6 611	959
lien	12 448	1 618	4 476	627
derlande ..	23 217	2 786	23 876	3 104
weiz	15 361	1 997	10 352	1 449
entinien ..	5 018	627	5 876	764
ada	4 324	541	4 628	602
nn. Anderes nicht geformtes Stabeisen; Eisen in Stäben, zum Umschmelzen.				
Einfuhr	19 983	3 646	25 986	4 859
ßbritannien	3 645	583	8 440	1 435
weden	12 360	2 426	12 470	2 562
Ausfuhr	123 783	14 890	216 160	28 229
gien	8 951	1 074	12 058	1 568
nemark	11 345	1 361	24 395	3 171
ßbritannien	13 092	1 571	18 669	2 427
lien	3 835	460	19 485	2 533
derlande ..	14 946	1 793	22 770	2 960
weiz	4 316	561	13 644	1 910
Indien usw.	11 950	1 434	16 520	2 148
an	18 212	2 186	25 115	3 265
entinien ..	14 202	1 704	13 885	1 805
oo. Sägeblätter, außer Kreis-, Band-, Laubsägeblättern; Handsägen.				
Einfuhr	58	104	80	151
Ausfuhr	2 005	3 208	2 767	4 704
. Rußland .	492	787	973	1 655
. Schrauben, Niete bis 13 mm Stiftstärke.				
Einfuhr	372	186	655	327
Ausfuhr	6 479	2 915	8 471	4 489
qq. Sensen, Sicheln; Strohmesser, geschmiedet.				
Einfuhr	158	316	210	418
Ausfuhr	296	562	2 504	4 757
. Steck-, Hechel-, Strick-, Haar-, Pack- und andere Nadeln, Angelhaken.				
Einfuhr	103	308	182	454
Ausfuhr	1 427	1 427	2 055	3 699
s. Waren aus nicht schmiedbarem Eisenguß, anderweit nicht genannt, roh.				
Einfuhr	2 696	337	3 433	446
Ausfuhr	17 378	2 433	23 841	3 457
Waren aus schmiedbarem Eisenguß oder jmiedbarem Eisen, bearbeitet (Geschosse, Kauenrohre, Öfen, Radiatoren, Röhren, gelötet, geweißt usw., jedoch weder gewalzt noch gezogen, Sägezahnkratzen, Transmissionen usw.).				
Einfuhr	2 564	2 435	4 581	7 375
ßbritannien	767	729	1 408	2 268
Ausfuhr	22 602	36 163	31 410	57 793
gien	886	1 418	2 120	3 901
nemark	794	1 270	781	1 437
nkreich	910	1 456	1 810	3 329
Großbritannien	2 070	3 313	1 809	3 329
Italien	1 327	2 123	2 650	4 875
Niederlande ..	1 711	2 737	3 037	5 587
Österr.-Ungarn	1 044	1 671	2 128	3 916
Rumänien	1 311	2 097	1 294	2 380
Eur. Rußland .	4 153	6 644	992	1 826
Schweden	304	486	816	1 502
Schweiz	1 190	1 904	1 739	3 199
Türkei i. Europa	983	1 572	1 779	3 274
Br. Indien usw.	288	460	644	1 185
China	418	669	742	1 366
Japan	705	1 128	518	953
Argentinien ..	571	913	961	1 767
Brasilien	741	1 186	907	1 668
Chile	337	539	611	1 125
Mexiko	276	442	348	641
uu. Webschäfte, Weberlitzen und ähnliche Ausrüstungsstücke für Spinn- und Webmaschinen.				
Einfuhr	122	1 096	175	1 400
Ausfuhr	301	2 712	394	3 152
Italien	48	429	70	563
vv. Zangen.				
Einfuhr	31	62	39	77
Ausfuhr	1 651	3 302	2 272	4 089
Großbritannien	352	703	304	548
ww. Eisenwaren, anderweit nicht genannt, bearbeitet.				
Einfuhr	2 228	1 003	3 313	1 789
Ausfuhr	17 780	8 890	36 562	20 109
Belgien	1 242	621	2 805	1 543
Frankreich ...	1 052	526	2 429	1 336
Großbritannien	969	485	2 031	1 117
Italien	1 178	589	3 038	1 671
Niederlande ..	1 265	632	2 443	1 344
Österr.-Ungarn	1 566	783	3 240	1 782
Schweiz	2 329	1 164	3 924	2 158
xx. Eisenwaren, anderweit nicht genannt, roh.				
Einfuhr	521	234	1 181	413
Ausfuhr	9 802	4 411	21 151	6 345
Italien	2 306	1 038	3 263	979
Rumänien	1 151	518	2 092	628
Elektrische Erzeugnisse (a—g):				
a. Dynamomaschinen, Elektromotoren, Umformer; Transformatoren und Drosselspulen: über 1 bis 5 dz.				
Einfuhr	110	220	211	442
Ausfuhr	2 290	4 581	3 710	7 790
Italien	442	884	755	1 586
Österr.-Ungarn	253	505	545	1 144
b. Dergleichen: über 5 dz.				
Einfuhr	772	914	1 052	1 369
Schweiz	389	455	590	756

3b. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	März/Dezember 1906		1907	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Ausfuhr	**9 144**	**11 887**	**17 320**	**25 114**
Belgien	1 503	1 954	1 742	2 526
Großbritannien	729	948	1 992	2 889
Italien	1 314	1 709	2 436	3 532
Niederlande	541	703	704	1 021
Österr.-Ungarn	550	715	898	1 302
Spanien	692	900	1 350	1 957
Argentinien	575	747	874	1 267
Mexiko	405	526	384	557
c. Fertig gearbeitete Anker, Kollektoren.				
Einfuhr	**30**	**134**	**80**	**439**
Ausfuhr	**1 411**	**6 348**	**2 496**	**7 488**
Großbritannien	249	1 118	488	1 465
Italien	128	577	363	1 088
Österr.-Ungarn	232	1 042	329	987
Eur. Rußland	115	517	242	727
d. Elektrische Glühlampen.				
Einfuhr	**92**	**1 099**	**89**	**1 063**
Ausfuhr	**416**	**4 986**	**699**	**10 478**
Großbritannien	48	575	151	2 264
Eur. Rußland	36	432	78	1 167
e. Elektrische Meß-, Zähl-, Registriervorrichtungen, Teile davon.				
Einfuhr	**52**	**413**	**69**	**624**
Ausfuhr	**648**	**5 180**	**970**	**8 729**
Italien	98	780	126	1 133
Österr.-Ungarn	102	815	175	1 573
f. Telegraphenwerke, elektrische; Fernsprecher; elektrische Sicherheits- und Signalapparate; Bestandteile davon.				
Einfuhr	**48**	**605**	**93**	**1 169**
Ausfuhr	**1 053**	**10 530**	**1 531**	**15 305**
Belgien	144	1 439	147	1 465
Dänemark	73	731	90	900
Frankreich	45	445	77	772
Großbritannien	200	1 996	196	1 958
Italien	67	665	103	1 025
Niederlande	80	796	119	1 191
Eur. Rußland	84	836	191	1 909
Schweiz	52	518	88	881
g. Elektrische Vorrichtungen für Beleuchtung, Kraftübertragung, Elektrolyse usw., Teile davon.				
Einfuhr	**179**	**588**	**263**	**907**
Ausfuhr	**3 186**	**10 513**	**5 584**	**18 594**
Belgien	237	782	335	1 116
Großbritannien	241	797	514	1 712
Italien	364	1 201	624	2 078
Österr.-Ungarn	298	983	465	1 549
Eur. Rußland	209	689	481	1 601
Schweden	185	609	295	983
Schweiz	188	620	252	838
Spanien	172	569	314	1 047
Argentinien	306	1 009	420	1 399

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	März/Dezember 1906		1907	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Erden usw. (a—d):				
a. Baryt, Strontian, natürlicher schwefelsaurer (Schwerspat und Cölestin).				
Einfuhr	**15 770**	**473**	**12 588**	**37**
Ausfuhr	**74 831**	**2 993**	**111 179**	**4 44**
Belgien	12 323	493	18 213	72
Großbritannien	18 018	721	21 756	87
Österr.-Ungarn	15 725	629	18 751	75
b. Gartenerde; Kies, Mergel, Sand; ungefärbte Glimmerschuppen; Scheideschlamm, Schlamm				
Einfuhr	**275 507**	**1 423**	**348 855**	**1 74**
Österr.-Ungarn	113 672	574	173 317	1 04
Ausfuhr	**803 258**	**4 820**	**1 098 005**	**6 58**
Niederlande	570 526	3 423	687 190	4 11
c. Glimmer, roh.				
Einfuhr	**916**	**1 374**	**851**	**4 68**
Br. Indien usw	623	935	465	2 5
Ausfuhr	**191**	**860**	**206**	**1 1**
d. Kieselgur (Infusorienerde), Quarz, Quarzsand; Feuersteine.				
Einfuhr	**18 520**	**556**	**20 599**	**6**
Ausfuhr	**81 703**	**2 451**	**113 500**	**3 4**
Österr.-Ungarn	66 231	1 987	95 706	2 8
Erdnüsse.				
Einfuhr	**18 248**	**4 204**	**25 050**	**6 0**
Brit. Westafrika	2 309	531	2 676	6
Frz. Westafrika	8 873	1 863	9 385	1 9
Br. Indien usw.	2 977	655	8 423	2 1
Ausfuhr	**8**	**3**	**208**	
Erze (a—b):				
a. Wolframerze.				
Einfuhr	**1 615**	**4 440**	**2 239**	**5 5**
Großbritannien	317	872	432	1 0
Argentinien	194	534	313	7
Austral. Bund	403	1 107	697	1 7
[1] **Ausfuhr**	**36**	**195**	**195**	**1 0**
b. Zinnerze (Zinnstein usw.).				
Einfuhr	**10 613**	**22 288**	**9 971**	**17 9**
Bolivien	7 123	14 958	8 780	15 8
Chile	728	1 528	388	0
Ausfuhr	**19**	**39**	**31**	
Farben: Bronzefarben (Metallfarben).				
Einfuhr	**24**	**89**	**22**	
Ausfuhr	**1 452**	**5 373**	**1 699**	**6**
Großbritannien	212	784	273	1
V. St. v. Amer.	665	2 461	699	2
Farbendruckbilder in Buch-, Stein- oder Metalldruck (ohne Bilderpapier).				
Einfuhr	**103**	**1 029**	**112**	

[1]) In der Ausfuhr auch Uranpech- und anderweit nicht besonders genannte Erze.

3b. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	März/Dezember 1906		1907	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Ausfuhr	5 129	14 778	7 231	19 981
lgien	194	446	198	501
nkreich	231	840	398	1 475
oßbritannien	1 670	4 457	2 277	5 973
err.-Ungarn	274	1 580	334	1 289
r. Rußland .	99	429	169	626
St. v. Amer.	1 662	4 104	2 687	6 724
Fahrräder, auch zur Aufnahme von Fahrgästen usw. eingerichtet.				
Einfuhr	18	72	25	101
Ausfuhr	1 471	6 929	2 250	10 105
nemark	530	2 228	941	3 746
derlande ..	282	1 229	392	1 527
weiz	216	1 184	287	1 511
Fahrradteile: aus Eisen, aus anderen nedlen Metallen, Holz, Horn, Leder usw.; Räder für Fahrräder.				
Einfuhr	97	550	156	848
Ausfuhr	5 372	33 277	8 126	56 328
lgien	431	1 328	593	2 981
nemark	680	2 982	1 169	4 674
nkreich	717	7 247	1 146	13 426
oßbritannien	944	8 114	1 470	15 480
lien	337	2 125	565	3 988
derlande ..	932	3 535	1 228	4 185
err.-Ungarn	310	979	678	2 138
r. Rußland .	67	430	104	960
weden	108	554	139	829
weiz	266	1 548	460	2 753
St. v. Amer.	180	1 864	205	2 281
Fahrzeuge, zum Fahren auf Schienengleisen, ohne Antriebsmaschinen: Güterwagen.				
Einfuhr	405	108	1 284	401
Ausfuhr	21 413	7 976	33 102	14 624
nkreich	1 634	579	4 490	1 718
derlande ..	2 196	710	1 940	844
mänien ...	3 892	1 712	2 012	984
ile	1 737	740	2 952	1 503
Fahrzeuge, nicht zum Fahren auf Schienengleisen (a—b):				
a. Personenmotorwagen einschl. Chassis.				
Einfuhr	1 406	14 075	1 694	17 421
lgien	174	1 797	265	2 855
nkreich	890	8 766	932	9 456
lien	180	1 903	196	2 121
err.-Ungarn	72	673	127	1 168
Ausfuhr	1 215	11 919	1 211	9 686
nkreich	295	3 840	219	1 748
oßbritannien	319	1 911	145	1 157
err.-Ungarn	108	1 084	217	1 737
r. Rußland .	45	454	99	792
b. Lastmotorwagen.				
Einfuhr	34	135	104	414
Ausfuhr	689	2 756	687	3 437
oßbritannien	556	2 223	309	1 547

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	März/Dezember 1906		1907	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Federvieh, geschlachtet usw.				
Einfuhr	3 977	5 170	7 075	9 904
Frankreich	624	811	762	1 067
Österr.-Ungarn	1 902	2 472	2 895	4 053
Eur. Rußland .	965	1 255	2 727	3 817
Ausfuhr	131	170	154	216
Fischbeinstäbe, -geflechte und andere Fischbeinwaren.				
Einfuhr	6	330	9	340
Ausfuhr	90	5 382	69	2 740
Frankreich	17	1 038	15	584
Großbritannien	33	1 968	25	992
Italien	9	546	16	652
Flechtwaren, lackierte usw.				
Einfuhr	46	150	58	198
Ausfuhr	1 231	3 446	1 533	4 598
Großbritannien	369	1 034	427	1 281
V. St. v. Amer.	461	1 291	589	1 768
Fleisch von Vieh, frisch (a—b):				
a. Rind- (Kalb-) Fleisch.				
Einfuhr	13 546	13 436	13 153	12 645
Dänemark	5 444	5 171	6 270	6 020
Niederlande ..	5 803	5 803	5 523	5 192
Ausfuhr	157	258	99	161
b. Schweinefleisch.				
Einfuhr	7 219	7 268	2 379	1 933
Niederlande ..	5 464	5 191	1 025	820
Eur. Rußland .	1 421	1 705	1 102	881
Ausfuhr	22	30	67	76
Garne (a—bb):				
a. Baumwollengarn, eindrähtig, roh, auch zugerichtet, gedämpft: über 11—17.				
Einfuhr	260	390	2 995	5 241
Großbritannien	37	55	1 820	3 185
Ausfuhr	900	1 395	426	788
Niederlande ..	821	1 273	291	539
b. Dergleichen: über 17—22.				
Einfuhr	345	604	3 231	6 139
Großbritannien	251	438	2 665	5 063
Ausfuhr	370	648	259	504
c. Dergleichen: über 22—32.				
Einfuhr	613	1 183	4 404	9 689
Großbritannien	310	598	3 430	7 546
Schweiz	232	448	286	630
Ausfuhr	349	690	342	770
d. Dergleichen: über 32—47.				
Einfuhr	2 289	5 723	6 068	17 295
Frankreich	219	549	429	1 222
Großbritannien	1 875	4 688	5 384	15 344
Ausfuhr	111	283	170	500

31. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	März/Dezember 1906		1907	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
e. Dergleichen: über 47 englisch.				
Einfuhr	5 394	21 821	7 933	36 091
Großbritannien	4 369	17 856	6 826	31 172
Schweiz	924	3 562	1 016	4 502
Ausfuhr	50	225	30	148
f. Baumwollengarn, eindrähtig, gebleicht, gefärbt, bedruckt: bis Nr. 11 englisch.				
Einfuhr	84	139	417	792
Ausfuhr	1 202	2 043	1 661	3 323
Großbritannien	582	989	633	1 265
g. Baumwollengarn, zwei- oder mehrdrähtig, einmal gezwirnt, roh, zugerichtet, gedämpft: über 32 — 47.				
Einfuhr	2 027	5 473	2 656	7 968
Großbritannien	1 966	5 308	2 450	7 349
Ausfuhr	35	95	37	110
h. Dergleichen: über 47.				
Einfuhr	6 139	29 567	8 700	48 956
Großbritannien	5 989	28 645	8 545	47 971
Ausfuhr	84	336	146	732
i. Baumwollenzwirn für Einzelverkauf: auf Holzrollen.				
Einfuhr	253	1 139	284	1 404
Großbritannien	246	1 105	276	1 367
Ausfuhr	890	3 339	1 442	5 982
k. Dergleichen: in Knäueln, Strähnen, Wickeln usw.				
Einfuhr	40	222	38	225
Ausfuhr	1 203	4 811	1 730	7 612
Österr.-Ungarn	254	1 015	371	1 631
Eur. Rußland .	203	813	190	835
l. Flachsgarn, eindrähtig, roh: über 14 bis 20.				
Einfuhr	1 793	3 854	1 887	4 567
Belgien	1 193	2 565	1 243	3 009
Österr.-Ungarn	273	586	208	503
Ausfuhr	25	56	48	118
m. Dergleichen: über 20 bis 35.				
Einfuhr	1 179	2 646	1 555	3 900
Belgien	413	949	759	1 935
Österr.-Ungarn	679	1 493	615	1 500
Ausfuhr	47	110	58	150
n. Dergleichen: über 35.				
Einfuhr	1 910	7 392	2 446	11 012
Großbritannien	667	3 668	920	5 751
Österr.-Ungarn	1 099	3 132	1 196	3 766
Ausfuhr	33	130	46	211
o. Flachswerggarn, eindrähtig, roh: über 14 bis 20.				
Einfuhr	1 660	2 656	2 477	4 458
Belgien	359	575	811	1 461
Österr.-Ungarn	1 235	1 976	1 489	2 680
Ausfuhr	8	14	3	6
p. Dergleichen: über 20 bis 35.				
Einfuhr	977	1 947	1 780	3 95
Belgien	221	464	612	1 40
Österr.-Ungarn	750	1 470	1 124	2 45
Ausfuhr	11	23	14	3
q. Kokosgarn: zweidrähtig, roh.				
Einfuhr	7 420	2 968	10 096	4 54
Br.-Indien usw.	6 818	2 727	9 733	4 38
Ausfuhr	465	195	840	39
Wollengarn.				
r. Mohär-, Alpakagarn, roh, eindrähtig.				
Einfuhr	2 053	13 343	2 818	19 19
Großbritannien	2 050	13 324	2 817	19 18
Ausfuhr	7	45	12	9
s. Genappes-, Mohär-, Alpakagarn, roh, zwei- oder mehrdrähtig.				
Einfuhr	2 726	18 808	3 197	22 57
Großbritannien	2 723	18 786	3 194	22 54
Ausfuhr	38	262	15	10
t. Rohes hartes Kammgarn aus Glanzwolle über 20 cm Länge: eindrähtig.				
Einfuhr	5 033	20 636	6 247	27 48
Großbritannien	4 870	19 965	6 083	26 7
Ausfuhr	113	474	280	1 2
u. Dergleichen: zweidrähtig.				
Einfuhr	5 170	21 721	6 105	26 8
Großbritannien	5 096	21 404	5 978	26 3
Ausfuhr	86	368	140	6
v. Kammgarn, roh: eindrähtig.				
Einfuhr	1 261	7 736	1 422	9 2
Belgien	165	890	116	6
Frankreich	474	2 939	695	4 5
Großbritannien	198	889	190	8
Österr.-Ungarn	109	654	194	1 2
Schweiz	313	2 350	226	1 8
Ausfuhr	1 421	9 513	2 893	20 3
Großbritannien	185	1 202	686	4 6
Österr.-Ungarn	358	2 326	504	3 4
Eur. Rußland .	242	1 672	563	4 1
Schweden	74	511	147	1 0
Schweiz	122	852	189	1 3
Japan	127	866	500	3 6
w. Kammgarn, roh: zweidrähtig.				
Einfuhr	898	6 506	1 391	10 2
Frankreich	208	1 621	334	2 8
Großbritannien	323	2 068	655	4 1
Schweiz	277	2 202	299	2 4
Ausfuhr	1 496	11 261	2 737	20 8
Großbritannien	90	734	144	1 2
Österr.-Ungarn	547	4 100	950	7 1
Eur. Rußland .	350	2 727	864	6 6
Schweden	151	1 135	225	1 7
Japan	87	612	211	1 5

3b. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	März/Dezember 1906		1907	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
x. Kammgarn, gebleicht, gefärbt, bedruckt: eindrähtig.				
Einfuhr	336	2 235	498	3 447
Belgien	166	1 097	271	1 871
Frankreich	110	746	174	1 217
Ausfuhr	393	2 854	578	4 278
Österr.-Ungarn	92	662	128	934
Schweden	96	707	135	1 024
y. Dergleichen: zweidrähtig.				
Einfuhr	142	993	341	2 489
Großbritannien	82	571	121	886
Ausfuhr	749	5 615	1 137	9 098
Österr.-Ungarn	288	2 159	401	3 204
Br. Rußland .	99	743	177	1 414
Schweden	106	793	184	1 472
z. Dergleichen: vier- oder mehrdrähtig.				
Einfuhr	44	244	98	567
Ausfuhr	627	3 447	896	5 197
Großbritannien	77	421	102	592
China	81	445	149	864
aa. Streichgarn, roh, Grisaillegarn.				
Einfuhr	869	3 743	1 467	6 614
Belgien	652	2 805	1 140	5 131
Ausfuhr	1 116	4 798	297	1 337
bb. Garn aus Wolle usw., in Aufmachungen für den Einzelverkauf.				
Einfuhr	214	1 155	293	1 640
Großbritannien	157	847	217	1 216
Ausfuhr	985	4 925	1 358	7 059
Großbritannien	108	538	155	808
Österr.-Ungarn	101	504	144	749
Schweiz	118	592	130	674
Gemüse usw., frisch (a—b):				
a. Blumenkohl, Eierfrüchte, Bamien, Brüsseler Zichorie (Küchengewächse).				
Einfuhr	23 573	2 778	31 838	4 058
Frankreich ...	3 494	524	3 897	702
Italien	7 327	843	13 453	1 614
Niederlande ..	12 258	1 348	13 820	1 658
Ausfuhr	954	191	1 251	250
b. Rhabarber, Gurken, Karotten, Salat, Spinat, Schwarzwurzeln.				
Einfuhr	51 170	10 001	68 002	12 855
Frankreich ...	3 052	1 221	4 521	1 808
Italien	4 507	1 127	5 912	1 478
Niederlande ..	27 983	4 757	33 255	5 321
Österr.-Ungarn	13 990	2 518	22 762	3 869
Ausfuhr	3 098	713	3 575	822
Österr.-Ungarn	2 220	511	2 314	532
Gerbrinden, auch gemahlen (a—c):				
a. Akazien- und anderweit nicht genannte Gerbrinden.				
Einfuhr	16 079	2 814	23 000	3 726
Br. Südafrika.	5 869	1 027	9 189	1 489
Austral. Bund	6 857	1 200	8 090	1 311
Ausfuhr	2 481	454	3 477	508
b. Eichenrinde.				
Einfuhr	51 435	5 143	58 279	5 828
Frankreich ...	14 204	1 420	17 381	1 738
Österr.-Ungarn	29 956	2 996	31 484	3 148
Ausfuhr	1 468	162	1 992	219
c. Quebracho- und anderes Gerbholz in Blöcken.				
Einfuhr	33 877	2 710	112 849	8 577
Argentinien ..	33 877	2 710	112 849	8 577
Ausfuhr	1 568	133	270	22
Gewächse, Blumen usw., frisch: Nelken, Orchideen, Rosen, Veilchen.				
Einfuhr	1 273	3 203	2 118	4 893
Frankreich ...	994	2 484	1 681	3 866
Italien	265	661	422	970
Ausfuhr	22	66	31	94
Glas und Glaswaren (a—h):				
a. Hohlglas, gepreßt, geschliffen, poliert, gemustert usw.: Lampengläser.				
Einfuhr	329	235	412	293
Ausfuhr	6 517	5 096	10 720	7 836
Frankreich ...	772	670	1 102	836
Großbritannien	2 657	1 953	4 017	2 864
b. Hohlglas, weder gepreßt noch geschliffen, poliert, gemustert usw.: weiß (auch halbweiß), durchsichtig.				
Einfuhr	541	157	733	213
Ausfuhr	18 715	5 053	20 088	6 026
Großbritannien	5 351	1 445	5 780	1 734
c. Spiegelglas, geschliffen, poliert, gemustert, gebogen, mettiert, überfangen usw., jedoch nicht gefeldert, nicht belegt: gegossen und gegossene Platten.				
Einfuhr	1 201	865	1 468	881
Belgien	837	602	876	526
Ausfuhr	5 077	3 656	4 973	3 581
Großbritannien	1 566	1 128	1 613	1 162
V. St. v. Amer.	1 670	1 203	1 663	1 197
d. Brillen und andere gefaßte Augen-, Brenngläser, Lupen.				
Einfuhr	7	469	9	597
Ausfuhr	65	5 184	70	5 258
Italien	6	440	8	578

3b. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	März/Dezember 1906		1907	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
e. Ferngläser, terrestrische; Operngläser.				
Einfuhr	**46**	**1 832**	**51**	**2 024**
Frankreich ...	42	1 672	45	1 808
Ausfuhr	**65**	**5 224**	**66**	**5 272**
Großbritannien	10	832	10	824
Österr.-Ungarn	19	1 480	11	880
f. Sonstiges optisches Glas, geschliffen und gefaßt (photographische und Fernrohrobjektive); Mikroskope.				
Einfuhr	**6**	**188**	**8**	**262**
Ausfuhr	**55**	**8 175**	**80**	**11 985**
Großbritannien	11	1 665	14	2 025
Österr.-Ungarn	3	435	4	660
Eur. Rußland.	6	885	10	1 485
Japan	8	1 245	15	2 265
V. St. v. Amer.	7	1 035	7	1 080
g. Photographische Apparate, Stereoskope.				
Einfuhr	**20**	**784**	**26**	**1 024**
Ausfuhr	**159**	**14 328**	**203**	**18 297**
Dänemark ...	5	45[c]	6	576
Frankreich ...	14	1 260	23	2 052
Großbritannien	27	2 430	27	2 430
Italien	5	441	9	783
Niederlande ..	7	603	9	765
Österr.-Ungarn	21	1 881	26	2 322
Eur. Rußland.	31	2 772	34	3 033
Schweiz	8	684	13	1 179
Brasilien	5	468	11	99[c]
h. Glaswaren, anderweit nicht genannt.				
Einfuhr	**102**	**153**	**154**	**231**
Ausfuhr	**2 693**	**4 040**	**3 962**	**5 943**
Argentinien ..	418	627	552	828
Glühstrümpfe (Glühkörper für Beleuchtungszwecke), ausgeglüht.				
Einfuhr	**1**	**([1] 72**	**1**	**4**
Ausfuhr	**132**	**([1] 7 944**	**220**	**878**
Großbritannien	96	5 748	164	657
Gold: Bruchgold, Barren daraus.				
Einfuhr	**33,326**	**18 455**	**43,273**	**20 472**
Belgien	1,322	732	2,251	1 065
Frankreich ...	1,350	748	3,499	1 655
Italien	8,401	4 652	8,357	3 954
Eur. Rußland.	4,630	2 564	2,998	1 418
Schweiz	16,377	9 069	24,060	11 383
Ausfuhr[2]	.	.	.	.
Feingold; legiertes Gold, roh oder gegossen.				
Einfuhr	**38,582**	**107 721**	**43,842**	**117 497**
Großbritannien	1,776	4 959	20,325	54 471
Niederlande ..	1,411	3 940	0,469	1 257
Eur. Rußland.	31,667	88 414	6,448	17 281
Asiat. Rußland	1,784	4 981	1,622	4 347
China	1,365	3 811	7,640	20 475
Ausfuhr	**6,453**	**18 055**	**18,628**	**50 48**
Frankreich ...	0,056	157	3,226	8 74
Großbritannien	1,227	3 433	7,096	19 23
Italien	1,467	4 105	2,057	5 57
Österr.-Ungarn	0,375	1 049	0,550	1 49
Schweden	0,188	526	0,219	59
Schweiz	2,685	7 513	3,468	9 39
Waren aus Gold.				
Einfuhr	**1,773**	**6 281**	**2,621**	**6 65**
Belgien	0,069	552	0,175	70
Frankreich	0,587	2 348	0,670	2 34
Großbritannien	0,297	891	0,623	1 24
Österr.-Ungarn	0,228	684	0,356	71
V. St. v. Amer.	0,290	87[c]	0,387	77
Ausfuhr	**11,426**	**74 521**	**29,575**	**81 04**
Belgien	0,255	2 550	1,030	3 09
Dänemark	0,205	1 435	0,230	1 38
Frankreich	0,658	3 948	3,838	5 75
Großbritannien	1,744	5 232	7,643	6 11
Italien	0,660	3 300	2,842	3 69
Niederlande ..	0,146	2 190	0,304	2 43
Norwegen	0,047	940	0,048	96
Österr.-Ungarn	1,021	7 147	4,046	7 08
Portugal	0,027	540	0,050	5[c]
Rumänien	0,037	74[c]	0,257	77
Eur. Rußland.	0,305	5 185	0,919	5 51
Schweden	0,069	69[c]	0,112	67
Schweiz	0,514	2 57[c]	1,665	2 66
Spanien	0,092	1 84[c]	0,214	2 14
Türkei i. Europa	0,077	77[c]	0,078	71
Ägypten	0,143	1 001	0,389	77
Br. Indien usw.	0,284	1 704	0,266	1 5[c]
China	0,093	93[c]	0,155	97
Ried. Ind. usw.	0,051	1 02[c]	0,063	1 2[c]
Argentinien ..	1,465	8 79[c]	0,506	8 0[c]
Brasilien	1,285	6 425	1,303	6 5[c]
Chile	0,368	1 84[c]	0,774	1 9[c]
Cuba	0,193	1 93[c]	0,477	2 3[c]
Mexiko	0,349	3 49[c]	0,788	3 9[c]
Peru	0,188	1 316	0,196	1 1[c]
Uruguay	0,438	2 628	0,524	3 1[c]
V. St. v. Amer.	0,282	1 41[c]	0,275	1 3[c]
Blattgold, echtes, Flittern aus Gold.				
Einfuhr	**0,182**	**49**	**0,193**	
Ausfuhr	**14,681**	**1 813**	**30,470**	**4 1**
Großbritannien	6,974	68[c]	17,098	2 1
Grünfutter, Heu, Spreu, Häckfel usw.				
Einfuhr	**45 435**	**2 614**	**66 423**	**4 0**
Niederlande ..	12 417	745	26 954	1 6
Österr.-Ungarn	22 695	1 271	27 197	1 6
Ausfuhr	**11 394**	**684**	**23 192**	**1 5**
Haare (a—d):				
a. Hasen-, Kaninchen-, Biber-, Affen-, Bisamratten-, Nutriahaare.				
Einfuhr	**328**	**5 415**	**460**	**6**
Belgien	203	3 356	333	4
Frankreich	52	851	54	
Österr.-Ungarn	48	787	44	

[1]) Zu hoch bewertet. — [2]) Mit Goldasche, Goldgekrätz zusammen nachgewiesen.

3b. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	März/Dezember 1906		1907	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Ausfuhr	281	4 632	331	4 637
lgien	27	446	53	742
oßbritannien	34	556	63	886
alien	34	559	52	723
. Rindvieh-, Hirsch-, Hunde-, Schweine- und hnliche grobe Tierhaare, roh, auch gesotten.				
Einfuhr	3 951	2 426	6 714	3 491
r. Rußland .	576	519	1 498	1 123
St. v. Amer.	1 393	418	2 742	823
Ausfuhr	2 957	2 325	3 526	2 664
oßbritannien	748	561	934	654
St. v. Amer.	681	647	746	708
c. Menschenhaare.				
Einfuhr	61	3 617	81	4 026
alien	10	765	9	651
terr.-Ungarn	24	1 808	34	2 394
Ausfuhr	7	408	10	588
d. Pferdehaare (aus der Mähne oder dem Schweife), roh.				
Einfuhr	1 942	5 010	2 650	6 998
r. Rußland .	798	2 058	1 224	3 551
gentinien ..	230	592	333	783
Ausfuhr	592	1 597	750	2 139
Handfeuerwaffen aller Art, auch Luftgewehre us unedlen Metallen; Läufe und Schäfte u Handfeuerwaffen mit eingefügten usw. Schlössern usw.				
Einfuhr	106	884	122	1 006
lgien	84	703	93	782
Ausfuhr	383	2 300	896	5 378
rtugal	127	761	264	1 586
ina	123	739	360	2 158
Häute und Felle (a—f):				
a. Felle zur Pelzwerkbereitung, roh, von Pelztieren, außer Hasen- und Kaninchenfellen.				
Einfuhr	2 564	71 786	2 912	79 087
ankreich	48	1 330	65	1 768
oßbritannien	845	23 657	1 004	27 277
terr.-Ungarn	70	1 952	78	2 127
r. Rußland .	781	21 862	828	22 483
hweiz	19	529	21	568
rkei i. Europa	35	986	30	809
ina	31	874	25	668
pan	19	543	21	562
gentinien ..	273	7 647	326	8 841
St. v. Amer.	246	6 896	358	9 731
Ausfuhr	783	19 855	870	20 705
ankreich ...	33	761	32	892
oßbritannien	163	4 073	139	4 641
terr.-Ungarn	55	1 171	63	901
r. Rußland .	111	1 765	161	2 729
nada	24	865	36	1 452
St. v. Amer	321	9 932	385	8 995
b. Felle zur Pelzwerkbereitung von anderen Tieren, roh.				
Einfuhr	494	4 152	504	4 089
Eur. Rußland .	267	2 239	274	2 225
Ausfuhr	129	1 398	152	2 556
c. Pelztierfelle zur Pelzwerkbereitung.				
Einfuhr	1 259	25 170	1 422	27 589
Belgien	164	3 274	199	3 857
Frankreich	290	5 800	406	7 871
Großbritannien	136	2 714	166	3 215
Österr.-Ungarn	68	1 368	97	1 874
Eur. Rußland .	486	9 726	488	9 463
Ausfuhr	1 840	64 076	2 245	86 618
Belgien	167	4 258	257	5 182
Dänemark	34	862	46	1 406
Frankreich	537	26 760	700	35 830
Großbritannien	233	7 723	252	11 013
Italien	41	1 450	65	2 112
Österr.-Ungarn	274	7 762	330	11 431
Rumänien	22	683	28	791
Eur. Rußland .	147	3 527	199	7 792
Schweden	32	916	48	1 411
Schweiz	9	863	18	1 137
Canada	23	747	39	1 050
V. St. v. Amer.	265	7 620	191	6 219
d. Felle zur Pelzwerkbereitung von anderen Tieren.				
Einfuhr	723	5 855	770	6 564
Großbritannien	143	1 162	222	1 890
Eur. Rußland .	351	2 845	358	3 050
China	69	557	87	740
Ausfuhr	451	7 164	538	10 607
Frankreich ...	75	1 247	39	633
Großbritannien	43	946	92	1 277
Österr.-Ungarn	111	1 591	146	2 339
V. St. v. Amer.	75	1 739	114	3 379
e. Lammfelle, Schaffelle, roh, behaart und enthaart, auch gespalten.				
Einfuhr	17 674	46 493	13 875	25 153
Frankreich	965	2 716	1 015	2 047
Griechenland ..	694	2 111	334	640
Großbritannien	777	1 753	779	1 290
Italien	638	2 217	555	1 389
Österr.-Ungarn	2 590	6 916	1 834	3 482
Portugal	322	912	254	610
Eur. Rußland .	2 805	8 715	2 087	4 071
Serbien	404	1 359	183	467
Spanien	1 426	4 431	1 077	2 729
Türkei in Asien	734	2 026	451	833
Algerien	438	1 001	601	868
Marokko	1 090	1 391	925	755
Br. Indien usw.	533	1 247	313	513
Argentinien ..	1 770	3 628	1 176	1 766
Ausfuhr	2 100	4 206	2 482	4 471
Belgien	582	632	670	718
Niederlande ..	535	565	714	659
Österr.-Ungarn	545	1 366	523	1 316

3b. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	März/Dezember 1906		1907	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
f. Ziegenfelle (Zickelfelle), roh, behaart, auch enthaart, gespalten.				
Einfuhr	**5 356**	**20 701**	**5 303**	**15 277**
Frankreich ...	735	2 792	1 145	3 149
Großbritannien	866	2 381	254	508
Österr.-Ungarn	531	2 308	608	1 853
Eur. Rußland .	879	4 045	815	2 608
Br. Indien usw.	668	2 670	1 076	3 012
China	285	912	362	814
V. St. v. Amer.	137	755	142	548
Ausfuhr	**1 042**	**4 482**	**884**	**3 625**
Belgien	152	834	122	580
Frankreich ...	423	2 110	417	1 848
Großbritannien	107	410	190	629
Hede: Flachswerg (Hede).				
Einfuhr	**13 379**	**7 588**	**18 860**	**10 095**
Belgien	2 332	1 166	2 512	1 181
Niederlande ..	2 293	1 605	2 816	1 887
Österr.-Ungarn	3 742	2 246	5 369	3 114
Eur. Rußland .	4 445	2 223	7 730	3 633
Ausfuhr	**4 828**	**2 414**	**4 837**	**2 370**
Österr.-Ungarn	1 385	693	2 036	998
Hanfwerg (Hede).				
Einfuhr	**9 671**	**4 508**	**11 883**	**5 776**
Italien	3 187	1 912	3 311	2 086
Österr.-Ungarn	1 685	758	2 467	1 196
Eur. Rußland .	4 344	1 607	5 630	2 252
Ausfuhr	**1 904**	**743**	**2 348**	**963**
Hörner, Geweihe, gefärbte Stücke von Hirschgeweihen, roh, zu Schnitzzwecken.				
Einfuhr	**4 581**	**3 636**	**5 220**	**4 258**
Brasilien	527	527	625	625
Ausfuhr	**1 989**	**1 705**	**2 383**	**2 128**
Österr.-Ungarn	883	707	944	849
Holz und Holzwaren (a—q).				
a. Holz zu Holzmasse, Holzschliff, Zellstoff.				
Einfuhr	**560 091**	**15 122**	**745 055**	**20 862**
Österr.-Ungarn	163 485	4 414	251 035	7 029
Eur. Rußland .	318 351	8 595	409 402	11 463
Finland	71 556	1 932	84 345	2 362
Ausfuhr	**27 699**	**914**	**39 461**	**1 342**
Frankreich	13 102	432	18 607	633
Schweiz	14 417	476	20 694	704
b. Buchen- und anderes hartes Holz, unbearbeitet, weder gedämpft noch getränkt usw.				
Einfuhr	**47 215**	**2 914**	**84 696**	**5 536**
Frankreich	5 908	886	9 161	1 374
Österr.-Ungarn	28 968	1 304	45 443	2 090
V. St. v. Amer.	5 933	415	13 823	1 106
Ausfuhr[1])	**13 292**	**495**	**17 520**	**788**

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	März/Dezember 1906		1907	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
c. Eichenholz: unbearbeitet oder lediglich quer bearbeitet.				
Einfuhr	**111 112**	**6 333**	**180 928**	**10 313**
Österr.-Ungarn	46 365	2 643	63 949	3 645
Eur. Rußland .	51 588	2 940	94 422	5 382
Ausfuhr	**7 232**	**528**	**11 028**	**827**
d. Dergleichen: längs gesägt, nicht gehobelt usw.				
Einfuhr	**73 627**	**8 835**	**84 374**	**10 125**
Österr.-Ungarn	35 530	4 264	40 886	4 906
Eur. Rußland .	12 044	1 445	13 206	1 585
V. St. v. Amer.	23 220	2 786	25 523	3 063
Ausfuhr	**5 247**	**787**	**7 214**	**1 010**
e. Faßholz von Eichenholz, ungefärbt, nicht gehobelt.				
Einfuhr	**44 646**	**5 804**	**41 548**	**6 232**
Österr.-Ungarn	18 734	2 435	13 257	1 989
Eur. Rußland .	9 929	1 291	15 650	2 347
V. St. v. Amer.	14 889	1 936	9 948	1 492
Ausfuhr	**1 676**	**218**	**2 240**	**336**
f. Weiches Laubholz, unbearbeitet oder lediglich quer bearbeitet.				
Einfuhr	**121 689**	**4 480**	**134 125**	**5 515**
Eur. Rußland .	108 128	3 785	109 260	3 824
Ausfuhr	**2 701**	**101**	**3 014**	**136**
g. Nadelholz: unbearbeitet oder lediglich quer bearbeitet.				
Einfuhr	**2 647 628**	**76 893**	**3 249 823**	**96 535**
Österr.-Ungarn	1 220 153	35 385	1 388 601	40 269
Eur. Rußland	1 419 227	41 158	1 840 378	55 211
Ausfuhr	**91 393**	**3 199**	**92 905**	**3 252**
Niederlande ..	15 355	538	20 192	707
Schweiz	13 092	458	21 691	759
h. Dergleichen: längs beschlagen usw.				
Einfuhr	**316 490**	**15 914**	**385 580**	**18 690**
Österr.-Ungarn	65 275	3 198	59 099	2 778
Eur. Rußland .	142 650	7 132	195 145	9 367
Finland	43 430	2 171	44 396	2 131
Schweden	57 738	3 002	75 478	3 774
Ausfuhr	**5 050**	**303**	**6 983**	**412**
i. Dergleichen: längs gesägt, nicht gehobelt usw.				
Einfuhr	**1 674 974**	**112 075**	**1 834 905**	**121 987**
Niederlande ..	6 735	640	11 589	1 101
Norwegen	42 232	2 745	47 079	3 060
Österr.-Ungarn	403 935	24 236	397 656	23 860
Rumänien ...	102 947	6 177	99 727	5 984
Eur. Rußland .	282 710	17 669	367 149	22 947
Finland	152 173	9 511	180 887	11 305
Schweden	491 852	31 970	519 166	33 746
V. St. v. Amer.	188 750	18 875	207 010	19 666
Ausfuhr	**40 017**	**2 801**	**53 758**	**3 763**
Großbritannien	15 719	1 100	18 586	1 301

[1]) Einschließlich Nußbaumholz.

3b. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	März/Dezember 1906		1907	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
c. Nußbaumholz, längs beschlagen, weder gedämpft, noch getränkt usw.				
Einfuhr	4 819	916	20 595	3 913
St. v. Amer.	3 107	590	17 725	3 368
Ausfuhr [1]	5 766	692	2 017	242
l. Zedernholz, roh usw.				
Einfuhr	17 438	3 129	13 335	1 918
Ausfuhr [2]	836	251	487	146
Eisenbahnschwellen, nicht gedämpft usw., aus weichem Holze.				
Einfuhr	207 812	10 806	380 935	16 761
err.-Ungarn	65 441	3 403	71 721	3 156
. Rußland .	142 371	7 403	307 217	13 518
Ausfuhr [3]	51 362	2 311	70 585	3 176
gien	14 572	656	15 546	699
nemark ...	11 661	525	14 111	635
ßbritannien	15 726	708	19 346	870
Fässer (gehobeltes Faßholz) und andere öttcherwaren: bearbeitet; roh und bearbeitet mit Metallreifen.				
Einfuhr	140	70	316	174
Ausfuhr	6 723	3 361	7 385	4 062
. Rußland .	1 440	720	1 699	934
o. Furniere, Holztapeten.				
Einfuhr	851	1 381	1 119	1 752
nkreich	757	1 249	824	1 359
Ausfuhr	1 415	3 538	1 672	4 179
err.-Ungarn	514	1 285	519	1 297
weden	285	712	413	1 032
weiz	233	581	329	823
Grobe rohe Holzspanschachteln, Werkzeugele aus Hickory- usw. Holz, Holzschuhe, Schriftkasten, Fensterrahmen, Türen usw.				
Einfuhr	10 863	4 239	14 212	5 387
gien	1 056	503	1 590	757
weden	6 857	2 537	8 925	3 125
Ausfuhr	2 153	861	2 222	889
q. Feine Holzwaren, anderweit nicht genannt.				
Einfuhr	127	204	181	326
Ausfuhr	8 350	5 845	10 874	7 612
ßbritannien	5 408	3 786	6 703	4 692
Holzgeist (Methylalkohol), roh.				
Einfuhr	3 565	1 961	6 283	3 141
rr.-Ungarn	1 773	975	1 707	853
St. v. Amer.	1 400	770	4 432	2 216
Ausfuhr [4]	1 136	966	1 104	884
Hüte: Männerhüte aus Haarfilz.				
	Stück		Stück	
Einfuhr	656 894	3 261	1 137 677	5 665
ßbritannien	273 119	1 161	491 713	2 139
rr.-Ungarn	217 133	1 303	365 592	2 230
Ausfuhr	43 919	261	73 060	420
Hüte: aus andern pflanzlichen Flechtstoffen als Stroh, unausgerüstet.				
Einfuhr	820 193	1 116	1 394 618	9 883
Frankreich ...	237 702	345	491 891	3 682
Ausfuhr	916 312	1 191	1 609 572	2 253
Frankreich ...	685 198	891	1 326 135	1 857
Insektenwachs: Bienen- und anderes Insektenwachs, roh; Waben, natürliche, ohne Honig.				
	Tonnen		Tonnen	
Einfuhr	2 293	6 217	1 835	4 928
Dtsch. Ostafrika	291	787	275	722
Cuba	184	500	220	605
Ausfuhr	454	1 227	580	1 566
Eur. Rußland .	410	1 107	533	1 439
Instrumente (a—d):				
a. Reißzeuge, Linienfedern usw., mathematische Instrumente; Instrumente zur mechanischen Integration.				
Einfuhr	3	128	4	151
Ausfuhr	91	3 648	106	3 714
Eur. Rußland .	13	516	19	679
V. St. v. Amer.	26	1 020	40	1 404
b. Taschenzählwerke, Zählwerke, selbsttätige Meß- und Registriervorrichtungen ohne Uhrwerke; Geschwindigkeitsmesser für Fahrzeuge; Gas-, Wassermesser; selbsttätige Wagen und Verkaufsvorrichtungen.				
Einfuhr	182	3 278	243	3 429
V. St. v. Amer.	141	2 542	174	2 453
Ausfuhr	653	11 752	1 315	11 865
Belgien	115	2 065	183	1 654
Dänemark ...	26	472	68	612
Frankreich ...	38	675	116	1 046
Großbritannien	72	1 289	110	994
Niederlande ..	64	1 156	79	712
Österr.-Ungarn	71	1 276	146	1 319
Eur. Rußland .	48	871	72	646
Schweiz	43	770	76	683
c. Mundharmonikas, Teile davon.				
Einfuhr	25	97	30	117
Ausfuhr	1 149	3 324	1 460	4 120
V. St. v. Amer.	436	1 278	513	1 271
d. Ziehharmonikas, Teile davon.				
Einfuhr [5]	.	.	.	.
Ausfuhr	1 372	3 607	1 840	4 918
V. St. v. Amer.	389	954	442	990
Jute und Jutewerg.				
Einfuhr	112 427	55 651	154 373	66 381
Br.-Indien usw.	110 611	54 752	152 529	65 587
Ausfuhr	3 577	1 771	6 227	2 802
Eur. Rußland .	2 400	1 188	4 161	1 872

[1] Auch Buchen- und anderes hartes Holz. — [2] Auch gesägt usw., nicht gehobelt. — [3] Hölzerne Eisenschwellen aller Art. — [4] Einschließlich Aceton. — [5] Einschließlich Mundharmonikas

3b. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	März/Dezember 1906		1907	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Käse:				
Hartkäse, außer Margarinekäse.				
Einfuhr	**15 505**	**21 575**	**18 394**	**25 351**
Italien	449	809	545	1 035
Niederlande	9 055	10 867	11 914	14 297
Schweiz	5 593	9 340	5 649	9 603
Ausfuhr	**102**	**160**	**279**	**437**
Weichkäse, außer Margarinekäse.				
Einfuhr	**1 980**	**2 907**	**1 909**	**3 240**
Frankreich	887	1 553	1 250	2 374
Ausfuhr	**890**	**801**	**1 033**	**889**
Kali, schwefelsaures (Kaliumsulfat).				
Einfuhr	**257**	**39**	**141**	**21**
Ausfuhr	**41 589**	**6 654**	**46 158**	**7 616**
Frankreich	3 258	521	3 401	561
Großbritannien	3 714	594	5 782	954
V. St. v. Amer.	26 134	4 182	23 367	3 855
Kalimagnesia, schwefelsaure.				
Einfuhr	**43**	**3**	**52**	**4**
Ausfuhr	**114 664**	**9 173**	**128 344**	**10 268**
Großbritannien	6 139	491	10 282	823
Niederlande	5 730	458	12 077	966
Schweden	37 776	3 022	39 873	3 190
V. St. v. Amer.	60 106	4 809	53 982	4 319
Kalk, natürlicher kohlensaurer, Dolomit, roh, auch gebrannt.				
Einfuhr	**376 100**	**6 018**	**475 655**	**8 562**
Belgien	135 517	2 168	149 800	2 697
Dänemark	43 913	703	52 408	943
Frankreich	80 886	1 294	120 026	2 161
Österr.-Ungarn	66 823	1 069	82 909	1 493
Schweden	40 864	654	60 604	1 091
Ausfuhr	**88 584**	**1 417**	**119 483**	**2 151**
Frankreich	41 366	662	60 214	1 084
Österr.-Ungarn	25 058	401	31 174	561
Kalk, weinsteinsaurer, chlorsaures Natron, Metalloide, Säuren, Salze usw., a. n. g.[1]				
Einfuhr	**10 343**	**7 757**	**16 020**	**4 566**
Belgien	1 031	773	2 210	630
Frankreich	1 544	1 158	2 959	843
Österr.-Ungarn	3 039	2 279	3 306	942
Schweiz	1 133	850	1 777	506
Ausfuhr	**13 584**	**10 188**	**18 539**	**13 348**
Belgien	1 717	1 288	1 491	1 073
Frankreich	1 726	1 295	2 546	1 833
Großbritannien	2 539	1 904	3 926	2 827
Niederlande	686	514	903	650
Österr.-Ungarn	652	489	831	598
Eur. Rußland	982	736	2 040	1 469
Schweiz	1 399	1 049	1 246	897
V. St. v. Amer.	1 325	994	2 260	1 627
Kampfer; Manna.				
Einfuhr	**906**	**7 471**	**992**	**6 703**
Großbritannien	53	439	91	627
Japan	779	6 428	785	5 419
Ausfuhr	**404**	**3 537**	**590**	**4 838**
Frankreich	70	613	127	1 041
Großbritannien	76	663	81	665
V. St. v. Amer.	86	753	191	1 570
Kampfer-, Anis-, Wacholder-, Rosmarinöl und andere flüchtige Öle; Menthol (Menthakampfer, Migränestifte).				
Einfuhr	**547**	**5 158**	**1 399**	**8 844**
Frankreich	42	1 173	82	2 285
Großbritannien	26	925	28	1 535
China	61	579	498	683
Japan	264	742	501	897
V. St. v. Amer.	25	595	51	975
Ausfuhr	**311**	**1 090**	**442**	**6 182**
Kautschuk und Kautschukwaren (a—i):				
a. Kautschuk, roh oder gereinigt.				
Einfuhr	**12 967**	**107 403**	**15 809**	**108 967**
Belgien	141	1 216	74	515
Frankreich	292	2 513	111	757
Großbritannien	1 758	15 821	498	3 633
Br. Westafrika	813	4 879	590	2 83
Dtsch. Ostafrika	482	3 854	306	2 07
Kamerun	708	5 666	1 011	6 57
Togo	77	652	158	1 18
Frz. Westafrika	432	2 591	665	3 45
Madagaskar	240	1 681	336	2 01
Kongostaat	1 317	11 330	1 835	12 84
Port. Ostafrika	310	2 478	277	1 66
Port. Westafrika	301	1 804	376	1 80
Br. Indien usw.	386	3 084	502	3 56
Br. Malakka usw.	450	3 596	477	3 38
Ceylon	53	632	89	80
Nied. Ind. usw.	454	2 948	562	3 25
Bolivien	209	2 093	279	2 39
Brasilien	2 927	28 684	4 949	39 59
Ecuador	112	1 071	216	1 72
Mexiko	440	2 638	1 027	4 93
Peru	248	2 479	267	2 13
Venezuela	172	1 376	202	1 31
V. St. v. Amer.	101	805	277	1 80
Ausfuhr	**4 190**	**33 050**	**4 763**	**32 52**
Belgien	133	1 192	100	79
Frankreich	235	2 067	378	2 57
Großbritannien	729	5 757	656	4 78
Österr.-Ungarn	684	5 881	1 029	7 20
Eur. Rußland	1 139	8 712	880	6 15
Schweden	139	970	152	8
V. St. v. Amer.	868	6 508	1 229	7 98
b. Guttapercha, roh oder gereinigt.				
Einfuhr	**2 434**	**10 218**	**1 472**	**5 29**
Br. Indien usw.	254	1 018	282	1 0
Br. Malakka usw.	466	1 866	960	3 4
Nied. Ind. usw.	1 599	7 036	179	7
Ausfuhr	**99**	**343**	**143**	**41**

[1]) Hauptsächlich Bleiasche und Ferrosilicium.

3b. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	März/Dezember 1906		1907	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
c. Kautschuk-, Guttapercha- und Balataabfälle.				
Einfuhr	3 551	2 486	4 950	4 455
ankreich	640	448	743	669
oßbritannien	796	558	1 154	1 039
Ausfuhr	3 432	2 402	3 753	3 377
oßbritannien	951	666	466	419
St. v. Amer.	1 756	1 229	2 409	2 168
. Kautschukfäden, gezogen oder geschnitten, ohne Verbindung mit Gespinsten.				
Einfuhr	133	2 431	170	3 067
oßbritannien	112	2 044	138	2 488
Ausfuhr	34	615	53	525
e. Treibriemen aus Gespinstwaren mit Kautschuk.				
Einfuhr	58	262	89	400
Ausfuhr	547	2 463	762	3 428
oßbritannien	247	1 111	283	1 273
Kautschukplatten mit Gespinstwaren usw.				
Einfuhr	119	1 042	192	1 534
Ausfuhr	976	6 343	1 454	10 031
oßbritannien	227	1 478	413	2 848
terr.-Ungarn	93	605	112	771
hweiz	89	577	107	738
g. Gespinstwaren mit Kautschukfäden; Kautschukwaren mit Gespinsten.				
Einfuhr	196	2 068	289	2 225
ankreich	55	572	81	623
terr.-Ungarn	79	836	90	696
Ausfuhr	434	4 770	621	5 588
hweiz	44	482	66	595
h. Schläuche aus Kautschuk, nicht für Fahrzeugräder.				
Einfuhr	54	257	76	381
Ausfuhr	964	4 821	1 200	5 401
oßbritannien	136	679	136	612
hweiz	120	599	163	732
gentinien ..	134	672	125	563
i. Hartkautschukwaren, anderweit nicht genannt.				
Einfuhr	31	296	36	349
Ausfuhr	854	8 202	995	9 555
ankreich	125	1 198	175	1 679
roßbritannien	273	2 619	298	2 862
terr.-Ungarn	45	430	53	507
ir. Rußland .	57	548	83	796
. St. v. Amer.	85	820	76	733
Kaviar und Kaviarersatzstoffe; Fischrogen.				
Einfuhr	313	5 534	381	7 546
ir. Rußland .	308	5 486	373	7 468
Ausfuhr [1]	206	579	40	276
Klaviere.				
Einfuhr	64	152	282	721
Ausfuhr	10 820	25 943	14 440	36 117
Belgien	233	616	284	722
Dänemark	239	496	411	797
Großbritannien	3 624	8 822	4 414	11 260
Italien	399	1 012	631	1 508
Niederlande ..	573	1 262	657	1 566
Eur. Rußland .	410	1 058	822	2 377
Schweiz	225	613	379	1 051
Brit. Südafrika	297	656	261	566
Argentinien ..	796	1 932	802	2 088
Brasilien	176	530	227	719
Chile	252	622	247	633
Mexiko	210	554	350	1 021
Austral. Bund.	1 662	3 419	2 468	5 158
Neu-Seeland ..	389	776	449	892
Klaviermechaniken, Klaviaturen usw.				
Einfuhr	53	236	68	308
Ausfuhr	1 389	2 784	2 363	4 262
Großbritannien	516	1 240	669	1 561
Kleider- und Putzwaren (a—l):				
a. Blusen, Schürzen, Unterröcke aus Baumwolle.				
Einfuhr	25	294	31	373
Ausfuhr	463	4 631	538	5 918
Großbritannien	224	2 242	213	2 343
Niederlande ..	81	810	93	1 024
b. Frauenkleider, ganz oder teilweise aus Seide.				
Einfuhr	13,491	809	14,930	970
Ausfuhr	112,075	6 164	95,495	5 730
Großbritannien	77,719	4 275	53,605	3 216
c. Frauen- und Mädchenkleider, Blusen, Schürzen, Unterröcke, Mieder aus Wolle.				
Einfuhr	38	794	51	1 061
Ausfuhr	2 751	28 880	3 384	47 380
Dänemark	43	456	53	742
Großbritannien	979	10 281	1 181	16 527
Niederlande ..	1 006	10 565	1 214	16 996
Schweden	65	684	99	1 382
Schweiz	276	2 895	340	4 759
Canada	70	733	91	1 276
d. Frauen- und Mädchenkleider aus Baumwolle.				
Einfuhr	16	192	19	233
Ausfuhr	334	3 342	299	3 592
Großbritannien	125	1 247	80	955
Niederlande ..	59	593	43	515

[1]) Zumeist Fischrogen.

3b. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	März/Dezember 1906		1907	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
e. Hemden, Vorhemden, Hemdeneinsätze, Halskragen, Manschetten aus Baumwolle.				
Einfuhr	27	300	35	418
Ausfuhr	782	7 039	943	9 426
Dänemark	98	879	116	1 160
Großbritannien	48	432	71	714
Niederlande	307	2 767	328	3 275
Schweiz	67	602	84	839
f. Männer- und Knabenkleider aus Wolle.				
Einfuhr	36	570	43	694
Ausfuhr	593	6 815	703	8 783
Dänemark	41	468	48	594
Niederlande	112	1 293	100	1 246
Schweiz	190	2 180	282	3 525
g. Mieder aus Baumwolle.				
Einfuhr	21	247	26	316
Ausfuhr	573	5 155	741	6 668
Großbritannien	435	3 916	486	4 373
h. Putzwaren und sonstige genähte Gegenstände: ganz oder teilweise aus Seide.				
Einfuhr	25,019	926	35,225	881
Ausfuhr	158,368	5 860	206,916	7 242
Großbritannien	17,609	652	20,993	735
Niederlande	46,927	1 736	68,008	2 380
Schweiz	16,391	606	21,320	746
i. Dergleichen: aus Wolle.				
Einfuhr	9	225	14	212
Ausfuhr	173	3 456	214	3 207
Großbritannien	34	674	35	531
Schweiz	26	512	38	576
k. Dergleichen: aus Baumwolle.				
Einfuhr	42	1 043	74	1 106
Ausfuhr	769	15 386	978	5 867
Großbritannien	128	2 562	88	525
Niederlande	82	1 648	90	540
Br. Malakka usw.	65	1 308	147	884
Nied. Ind. usw.	62	1 230	147	884
l. Genähte Gegenstände, Sattler- und Täschnerwaren aus Gespinstwaren, mit Kautschuk überzogen, getränkt usw., mit Ausnahme von Kleidern und Mänteln.				
Einfuhr	23	296	28	299
Ausfuhr	283	3 395	358	3 934
Schweiz	56	666	73	801
Knochenfett; Abfallfette.				
Einfuhr	2 391	956	4 537	1 815
Ausfuhr	7 276	2 547	8 882	3 109
Österr.-Ungarn	2 325	814	2 716	951
V. St. v. Amer.	3 248	1 137	4 277	1 497

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	März/Dezember 1906		1907	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Knochenmehl.				
Einfuhr	33 942	3 224	36 731	3 489
Eur. Rußland	13 876	1 318	15 883	1 506
Br. Indien usw.	12 339	1 172	10 893	1 035
Ausfuhr	16 356	1 554	18 333	1 742
Kohlenstifte; Kohlenfäden für elektrische Beleuchtungskörper und andere Waren aus formbarer Kohle oder Gaskohle.				
Einfuhr	310	244	250	204
Ausfuhr	4 255	3 811	6 459	5 415
Großbritannien	936	924	1 132	1 172
Italien	453	472	644	537
V. St. v. Amer.	522	548	819	859
Kopra.				
Einfuhr	39 127	16 878	49 785	23 491
Br. Indien usw.	5 683	2 586	5 804	3 076
Br. Malakka usw.	2 040	898	2 309	1 108
Ceylon	4 872	2 192	7 180	3 590
Nied. Ind. usw.	21 968	9 227	28 844	13 124
Ausfuhr	2 235	1 006	1 343	618
Korkstopfen.				
Einfuhr	1 026	3 690	1 434	5 206
Spanien	774	2 864	1 041	3 853
Ausfuhr	240	968	392	1 407
Österr.-Ungarn	120	479	203	608
Kupfer und Kupferlegierungen sowie Waren daraus (a—m):				
a. Chrom, Kadmium, Wolfram und sonstige zu Metallwaren geeignete unedle Metalle, roh, Abfälle.				
Einfuhr	137	1 365	124	1 236
Bolivien	116	1 158	112	1 115
Ausfuhr	724	4 206	995	7 519
Großbritannien	575	3 444	821	6 403
b. Kupfermünzen; Bruchkupfer, Kupferabfälle, -späne, -glühspan (Kupferasche).				
Einfuhr	3 083	5 372	3 934	6 946
Belgien	369	646	484	846
Großbritannien	571	1 000	541	946
Österr.-Ungarn	516	903	391	704
Ausfuhr	2 474	4 395	2 342	4 037
Frankreich	264	463	315	535
Großbritannien	1 230	2 152	988	1 679
Österr.-Ungarn	342	599	385	654
c. Messing, Eich-, Sterro-, Delta-, Duranametall, Messingschlaglot, Tombak, roh oder als Bruch, Abfälle davon.				
Einfuhr	7 168	10 035	7 176	11 123
Großbritannien	1 160	1 625	1 271	1 970
Österr.-Ungarn	2 095	2 933	2 202	3 413
Eur. Rußland	928	1 299	888	1 376
Schweden	656	918	541	838

3b. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	März/Dezember 1906		1907	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Ausfuhr	**9 565**	**13 583**	**11 772**	**18 481**
rankreich	2 817	4 000	3 192	5 011
roßbritannien	2 550	3 622	2 606	4 092
sterr.-Ungarn	2 652	3 766	3 500	5 496
chweiz	680	965	509	799
. St. v. Amer.	516	733	1 089	1 710

d. Draht: aus Kupfer; Eisendraht mit Draht aus Kupfer umsponnen usw.

Einfuhr	**33**	**75**	**427**	**905**
Ausfuhr	**7 008**	**15 909**	**9 504**	**20 625**
elgien	359	814	450	975
änemark ...	389	882	567	1 231
roßbritannien	2 436	5 531	2 470	5 361
talien	805	1 828	776	1 683
iederlande ..	272	617	794	1 723
orwegen ...	208	472	540	1 172
chweden	190	432	470	1 021
chweiz	624	1 415	1 219	2 646
panien	484	1 099	563	1 223

e. Draht aus Messing usw.; Eisendraht, mit diesem Draht umsponnen usw.

Einfuhr	**27**	**44**	**82**	**139**
Ausfuhr	**2 059**	**3 397**	**3 086**	**5 863**
roßbritannien	357	589	525	997
chweiz	281	464	470	892

f. Metalltuch für gewerbliche Zwecke.

Einfuhr	**9**	**54**	**5**	**31**
Ausfuhr	**442**	**2 870**	**606**	**4 087**
rankreich ...	87	568	110	741

g. Stangen, Bleche, Schalen und andere Formstücke, geschmiedet oder gewalzt: aus Kupfer.

Einfuhr	**318**	**653**	**345**	**792**
Ausfuhr	**2 686**	**5 910**	**3 903**	**8 586**
änemark....	217	478	295	648
iederlande ..	227	500	260	572
chweiz	652	1 435	913	2 009

i. Dergleichen: aus Messing, Tombak usw.

Einfuhr	**307**	**522**	**1 021**	**1 685**
Ausfuhr	**6 035**	**10 561**	**6 104**	**10 376**
änemark....	263	460	379	644
iederlande ..	416	728	594	1 010
sterr.-Ungarn	600	1 051	897	1 524
chweiz	368	644	451	767
r. Indien usw.	2 832	4 955	1 782	3 029

i. Grobe Waren aus Kupfer, v. u. n. u. g.; Polsterfedern aus Kupferdraht, unpoliert, unlackiert.

Einfuhr	204	960	215	1 033
rankreich	148	697	127	612
Ausfuhr	796	3 819	845	4 138

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	März/Dezember 1906		1907	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ

k. Grobe Waren aus gegossenem Messing; Polsterfedern aus Messingdraht, unpoliert, unlackiert.

Einfuhr	182	726	160	633
Ausfuhr	1 800	7 380	1 745	7 066
Großbritannien	184	753	136	550
Niederlande ..	286	1 174	296	1 197
Österr.-Ungarn	214	877	341	1 382
Eur. Rußland .	137	560	229	929
Schweiz	135	554	170	687

l. Nichtgrobe, lackierte oder polierte Waren aus gegossenem Messing (Haus-, Küchengeräte usw.); Blattmessing, -metall aus Tombak usw.

Einfuhr	738	3 690	904	3 334
Frankreich	185	926	202	744
Großbritannien	178	888	192	708
Österr.-Ungarn	189	947	219	809
Ausfuhr	**5 044**	**24 714**	**7 159**	**25 772**
Belgien	250	1 223	314	1 132
Dänemark ...	202	988	269	969
Frankreich	311	1 524	452	1 628
Großbritannien	804	3 939	963	3 468
Italien	195	954	348	1 252
Niederlande ..	212	1 036	311	1 119
Österr.-Ungarn	288	1 413	444	1 599
Eur. Rußland .	444	2 175	950	3 420
Schweden	152	746	293	1 053
Schweiz	385	1 885	414	1 489
Br. Indien usw.	116	567	141	506
China	265	1 297	207	747
Argentinien ..	171	839	217	783
Brasilien	112	550	169	609
V. St. v. Amer.	127	622	161	581

m. Kupfer-, Tombak-, Messingwaren, verniert, gefärbt, mit Aluminium überzogen oder vernickelt.

Einfuhr	**263**	**1 892**	**298**	**1 796**
Österr.-Ungarn	99	713	111	670
Ausfuhr	**1 776**	**9 946**	**1 999**	**13 695**
Frankreich ...	97	540	124	847
Großbritannien	381	2 136	285	1 953
Österr.-Ungarn	139	778	141	962
Eur. Rußland .	216	1 210	285	1 950
Schweiz	97	544	139	955
Argentinien ..	80	449	92	630

Kurzwaren (a—d):

a. Waren aus vergoldeten oder mit Gold belegten unedlen Metallen: Schmuckgegenstände, Toilette- und Nippsachen.

Einfuhr	75	4 092	82	4 212
Frankreich	16	1 590	23	1 589
Österr.-Ungarn	46	1 386	48	1 936

3b. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	März/Dezember 1906		1907	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Ausfuhr	**57**	**14 100**	**90**	**15 820**
Dänemark ...	3	625	2	525
Frankreich ...	3	825	8	1 260
Großbritannien	12	2 420	25	2 450
Österr.-Ungarn	4	925	7	1 005
Eur. Rußland.	4	1 200	8	1 200
Schweden	4	1 110	3	900
Schweiz	2	510	2	660
Br. Indien usw.	2	480	2	720
Argentinien ..	6	1 500	6	1 475
Brasilien	3	625	6	840
Chile.....	2	475	2	525
b. Dergleichen Waren, außer Schmuckgegenständen, Toilette- und Nippsachen.				
Einfuhr	**44**	**660**	**58**	**869**
Österr.-Ungarn	29	440	34	510
Ausfuhr	**392**	**5 877**	**496**	**7 437**
Frankreich ...	35	525	44	666
Großbritannien	36	534	39	587
Brasilien	32	480	41	618
c. Draht aus unedlen Metallen, überzogen, umwickelt, umsponnen, umflochten: mit Gespinstfäden, auch i. V. m. a. Stoffen als Kautschuk und Guttapercha.				
Einfuhr	**20**	**80**	**35**	**142**
Ausfuhr	**706**	**2 824**	**1 098**	**4 394**
Großbritannien	165	662	258	1 034
d. Dergleichen: mit Gespinstfäden i. V. m. Kautschuk und Guttapercha.				
Einfuhr	**8**	**37**	**23**	**92**
Ausfuhr	**1 501**	**6 755**	**2 190**	**8 760**
Dänemark....	120	541	196	786
Großbritannien	260	1 172	456	1 824
Schweden	185	831	226	905
Leder und Lederwaren (a—q):				
a. Leder, halb- oder ganzgar, in Stücken von mehr als 3 kg; Kernstücke; Oberleder für Schuhe, Stiefel, Pantoffeln.				
Einfuhr	**92**	**505**	**102**	**509**
Ausfuhr [1])	**5 257**	**57 824**	**6 731**	**67 306**
Belgien	167	1 832	197	1 965
Dänemark....	123	1 349	141	1 407
Frankreich....	278	3 062	478	4 782
Großbritannien	760	8 359	1 055	10 547
Italien.....	477	5 249	798	7 978
Niederlande ..	273	3 003	301	3 011
Norwegen	86	944	126	1 262
Österr.-Ungarn	1 139	12 531	1 388	13 879
Portugal	70	767	58	576
Rumänien....	84	925	92	922
Eur. Rußland.	411	4 520	532	5 316
Schweden	257	2 831	296	2 961
Schweiz	539	5 933	568	5 683
Spanien	67	733	58	580
Brasilien	52	567	65	649
V. St. v. Amer.	53	585	58	576
b. Dergleichen: Geschirr-, Möbel-, Portefeuille-, Sattler-, Buchbinder- usw. Leder.				
Einfuhr	**84**	**512**	**72**	**423**
Ausfuhr [1])	**592**	**4 144**	**1 008**	**6 927**
Österr.-Ungarn	179	1 255	380	2 607
c. Dergleichen: Sohlleder.				
Einfuhr	**1 217**	**3 041**	**1 149**	**2 758**
Großbritannien	230	576	245	589
Chile	750	1 875	744	1 785
Ausfuhr [1])	**2 744**	**8 780**	**2 600**	**7 800**
Großbritannien	963	3 081	598	1 793
Niederlande ..	380	1 216	408	1 224
Schweiz	603	1 930	722	2 167
d. Dergleichen: Treibriemenleder.				
Einfuhr	**558**	**2 147**	**930**	**3 440**
Belgien	383	1 474	629	2 327
Großbritannien	144	554	242	896
Ausfuhr [1])	**99**	**395**	**99**	**396**
e. Handschuhleder: Glacéleder.				
Einfuhr	**20**	**439**	**17**	**336**
Ausfuhr	**499**	**11 221**	**619**	**12 370**
Großbritannien	43	977	56	1 116
Österr.-Ungarn	129	2 905	123	2 458
Eur. Rußland .	18	394	42	848
V. St. v. Amer	267	6 003	349	6 978
f. Kalbleder, lackiert.				
Einfuhr	**13**	**191**	**18**	**269**
Ausfuhr	**1 042**	**15 632**	**1 025**	**15 374**
Großbritannien	218	3 270	200	3 005
Italien	106	1 583	56	846
Österr.-Ungarn	147	2 199	112	1 673
Eur. Rußland .	88	1 317	94	1 416
Spanien	38	575	39	587
Türkei i. Europa	29	440	38	573
V. St. v. Amer.	56	840	71	1 061
g. Rind-, Schaf-, Ziegen- usw. Leder, lackiert.				
Einfuhr	**40**	**404**	**51**	**659**
Ausfuhr	**708**	**7 078**	**960**	**11 519**
Italien	65	647	48	575
Österr.-Ungarn	80	796	93	1 111
Eur. Rußland .	340	3 399	536	6 429
h. Enthaarte halb- oder ganzgare, nicht weiter zugerichtete Schaf- und Lammfelle; enthaarte, nicht weiter zugerichtete Ziegen- und Zickelfelle.				
Einfuhr	**2 366**	**17 899**	**3 306**	**24 358**
Frankreich....	403	3 222	497	3 949
Großbritannien	799	5 991	876	6 163
Br. Indien usw.	1 022	7 884	1 762	13 326
Ausfuhr	**119**	**832**	**92**	**616**
i. Schaf-, Lammleder, zugerichtet (ohne Handschuh-, lackiertes Leder).				
Einfuhr	**649**	**7 371**	**733**	**8 881**
Frankreich....	370	4 445	423	5 075
Großbritannien	159	1 751	200	2 596

[1]) Ausfuhr auch Leder bei einem Reingewichte von 3 kg oder darunter.

3b. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	März/Dezember 1906		1907	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Ausfuhr	**383**	**4 214**	**493**	**5 424**
Österr.-Ungarn	115	1 264	160	1 763
Kr. Rußland .	97	1 065	105	1 150
k. Ziegen-, Zickelleder, zugerichtet (ohne Handschuh-, lackiertes Leder).				
Einfuhr	**187**	**4 162**	**265**	**5 896**
Frankreich	49	1 173	31	701
V. St. v. Amer.	76	1 822	187	4 289
Ausfuhr	**1 000**	**19 097**	**1 114**	**20 961**
Belgien	58	1 152	54	1 080
Großbritannien	174	3 132	182	3 271
Italien	78	1 560	48	916
Österr.-Ungarn	78	1 566	100	1 998
Rumänien ...	61	1 212	82	1 636
Kr. Rußland .	150	2 693	198	3 369
Schweden	36	728	49	988
Schweiz	40	804	35	708
Brasilien	47	944	49	935
Chile.....	36	652	32	574
l. Glacéhandschuhe.				
Einfuhr	**88**	**4 455**	**116**	**5 707**
Frankreich	6	571	9	807
Österr.-Ungarn	74	3 455	93	4 199
Ausfuhr	**334**	**27 197**	**334**	**25 807**
Großbritannien	69	4 966	42	2 750
V. St. v. Amer.	241	20 485	258	20 672
m. Wildleder- und andere Lederhandschuhe.				
Einfuhr	**11**	**524**	**13**	**613**
Ausfuhr	**57**	**4 454**	**49**	**3 845**
Großbritannien	20	1 584	16	1 209
V. St. v. Amer.	18	1 427	17	1 287
n. Schuhe aus Leder, nicht mit Holzsohlen, das Paar über 600 bis 1200 g; Schuhoberteile aus Leder mit elastischen Einsätzen.				
Einfuhr	**236**	**3 540**	**349**	**5 231**
Österr.-Ungarn	135	2 031	160	2 397
V. St. v. Amer.	38	567	93	1 400
Ausfuhr	**400**	**5 596**	**576**	**8 064**
Dänemark....	91	1 280	132	1 852
Finland	55	766	64	900
Schweiz	121	1 687	211	2 951
o. Dergleichen: das Paar bis 600 g.				
Einfuhr	**296**	**5 321**	**325**	**5 843**
Österr.-Ungarn	195	3 514	193	3 480
Schweiz	37	673	37	670
Ausfuhr	**186**	**3 157**	**283**	**4 814**
Dänemark....	72	1 219	93	1 579
Schweiz	35	592	52	876
p. Sattler- und Täschnerwaren sowie andere nicht besonders genannte Lederwaren usw.				
Einfuhr	**475**	**6 555**	**667**	**8 560**
Belgien	92	1 150	115	1 402
Frankreich....	100	1 299	215	2 703
Großbritannien	84	1 130	109	1 423
Österr.-Ungarn	76	1 145	74	1 056
V. St. v. Amer.	64	988	79	1 073
Ausfuhr	**3 207**	**22 816**	**4 234**	**30 959**
Belgien	103	544	126	651
Dänemark....	158	884	165	1 112
Frankreich...	68	702	113	1 472
Großbritannien	1 061	7 084	1 261	8 579
Italien	137	1 042	245	1 623
Niederlande ..	214	1 249	266	1 547
Österr.-Ungarn	137	1 290	193	1 889
Kr. Rußland .	53	431	73	710
Finland	59	514	88	699
Schweden	117	1 051	176	1 442
Schweiz	242	1 885	287	2 326
Argentinien ..	116	821	101	818
V. St. v. Amer.	138	1 304	192	1 472
Austral. Bund.	52	458	66	545
q. Treibriemen, Treibriemenbahnen aus Leder.				
Einfuhr	**81**	**488**	**106**	**688**
Ausfuhr	**386**	**2 317**	**629**	**3 773**
Kr. Rußland .	135	811	234	1 402
Leim aller Art (mit Ausnahme des Eiweißleims), fest oder flüssig.				
Einfuhr	**3 385**	**1 692**	**3 830**	**1 992**
Österr.-Ungarn	1 524	762	1 320	687
Ausfuhr	**4 343**	**2 389**	**5 472**	**3 311**
Großbritannien	1 135	624	1 486	899
Leinwand und andere Waren aus Gespinsten von Spinnstoffen des Unterabschnittes 5D. Dichte Gewebe aus Flachs, Flachswerg, Ramie: roh.				
Einfuhr	**228**	**867**	**277**	**1 191**
Ausfuhr	**811**	**2 758**	**1 032**	**4 336**
Dänemark....	297	1 008	358	1 503
Dergleichen: gebleicht, gefärbt, bedruckt, bunt gewebt.				
Einfuhr	**286**	**3 143**	**376**	**4 508**
Großbritannien	241	2 651	324	3 885
Ausfuhr	**1 146**	**6 876**	**1 504**	**10 526**
Dänemark....	110	657	155	1 086
Großbritannien	71	428	78	545
Schweiz	80	479	138	967
V. St. v. Amer	585	3 510	823	5 758
Eimer, Gurte, Schläuche, Sohlen, Tragbänder, Treibriemen u. dgl. Seilerwaren aus Flachs, Hanf usw.				
Einfuhr	**17**	**37**	**17**	**38**
Ausfuhr	**514**	**2 160**	**734**	**3 082**
Linoleum (Fußbodenbelag), in der Masse mehrfarbig.				
Einfuhr	**4**	**3**	**9**	**6**
Ausfuhr	**4 748**	**3 561**	**8 327**	**6 078**
Schweden	637	477	1 204	879
Schweiz	591	443	1 155	843
V. St. v. Amer.	1 167	875	1 314	960

3b. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	März/Dezember 1906		1907	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Lokomobilen, Lokomotiven (a—c):				
a. Dampflokomobilen, nicht zu Pflügen für Kraftbetrieb: über 60 dz das Stück.				
Einfuhr	593	534	692	657
Großbritannien	562	526	600	570
Ausfuhr	4 341	3 917	6 789	6 450
Österr.-Ungarn	737	666	1 401	1 331
Eur. Rußland	931	839	1 468	1 394
b. Dampflokomotiven, auf Schienen laufend: Tenderlokomotiven bis 100 dz.				
Einfuhr	47	59	36	46
Ausfuhr	3 220	4 177	3 194	4 444
c. Dampflokomotiven, auf Schienen laufend: Tenderlokomotiven über 100 dz; Lokomotiven ohne Tender.				
Einfuhr	127	140	51	59
Ausfuhr	21 283	25 701	25 458	31 962
Italien	9 413	11 782	10 473	13 103
Spanien	520	585	854	1 025
Türkei in Asien	480	535	707	920
Argentinien	2 954	3 249	1 579	2 053
Chile	4 072	5 294	1 764	2 206
Lumpen: Papierlumpen, alle zur Papierbereitung dienenden Abfälle.				
Einfuhr	48 779	10 731	55 478	11 650
Belgien	11 367	2 501	12 659	2 658
Frankreich	11 029	2 426	12 506	2 626
Niederlande	6 856	1 508	9 728	2 043
Eur. Rußland	8 989	1 978	7 674	1 612
Schweiz	2 716	598	3 109	653
V. St. v. Amer.	2 532	557	3 858	810
Ausfuhr	44 957	12 588	57 006	15 392
Belgien	2 654	743	2 454	663
Großbritannien	6 294	1 762	6 411	1 731
Niederlande	1 816	508	3 203	865
Österr.-Ungarn	8 592	2 406	14 027	3 787
Eur. Rußland	2 663	746	3 061	826
V. St. v. Amer.	18 081	5 063	20 820	5 621
Seiden-, Woll-Lumpen; Tuchleisten.				
Einfuhr	12 169	3 651	12 454	4 359
Belgien	2 969	891	2 235	782
Frankreich	2 432	730	4 264	1 492
Ausfuhr	19 749	5 925	26 746	9 361
Großbritannien	9 266	2 780	12 970	4 539
Österr.-Ungarn	4 450	1 335	6 434	2 252
Eur. Rußland	1 748	524	2 378	832
V. St. v. Amer.	2 138	641	1 948	682

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	März/Dezember 1906		1907	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Maschinen und Maschinenteile (a—ii):				
a. Maschinen für die Vorbereitung der Verarbeitung von Baumwolle.				
Einfuhr	3 554	2 488	6 315	4 736
Großbritannien	3 321	2 325	6 057	4 543
Ausfuhr	1 214	971	2 310	1 963
b. Baumwollspinn- (Feinspinn-) Maschinen.				
Einfuhr	4 455	2 910	7 662	5 365
Großbritannien	4 085	2 655	7 322	5 125
Ausfuhr	935	701	1 172	938
c. Brauereimaschinen, -geräte, Mälzereimaschinen.				
Einfuhr [1]	116	104	105	100
Ausfuhr	3 426	4 256	5 772	7 126
Österr.-Ungarn	613	823	1 086	1 325
Eur. Rußland	385	451	842	954
d. Maschinen der Buchbinderei, Kartonnagen- und Papierwarenherstellung.				
Einfuhr	84	144	152	336
Ausfuhr	3 799	4 199	5 340	7 525
Italien	467	516	580	816
Österr.-Ungarn	486	537	777	1 097
e. Buchdruckmaschinen.				
Einfuhr	477	577	925	2 212
Ausfuhr	6 715	9 480	9 101	14 338
Belgien	341	480	438	696
Frankreich	454	642	570	900
Italien	600	847	829	1 256
Niederlande	364	516	541	832
Österr.-Ungarn	897	1 267	1 171	1 802
Eur. Rußland	652	921	1 393	2 178
Schweiz	626	881	753	1 166
Argentinien	635	890	508	812
f. Dampfmaschinen.				
Einfuhr	749	567	580	561
Ausfuhr	8 236	8 589	8 103	7 807
Frankreich	849	828	1 144	1 146
Italien	751	754	932	875
Niederlande	407	418	675	629
Eur. Rußland	434	433	944	945
g. Dampfmaschinen mit Dynamomaschinen, Pumpen, Hämmern, Gebläse-, Kälte-, Fördermaschinen.				
Einfuhr	430	430	896	809
Ausfuhr	4 136	4 376	5 025	5 431
Österr.-Ungarn	383	420	626	685
h. Dreschmaschinen.				
Einfuhr	2 305	1 486	2 345	1 576
Großbritannien	1 977	1 281	2 037	1 378
Ausfuhr	5 100	3 194	5 650	3 597
Eur. Rußland	2 731	1 700	2 755	1 752

[1]) Bei der Einfuhr einschließlich der Maschinen und Geräte für Brennereien und die Zuckerindustrie.

3b. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	März/Dezember 1906		1907	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
i. Feuerspritzen; Pumpen für Menschen- oder Tierbetrieb zur Beförderung von Flüssigkeiten.				
Einfuhr	**118**	**141**	**167**	**250**
Ausfuhr	**2 556**	**3 092**	**3 260**	**4 904**
Österr.-Ungarn	399	487	594	897
k. Hebemaschinen, auch in fester Verbindung mit Elektromotoren.				
Einfuhr	**667**	**633**	**1 217**	**1 111**
Ausfuhr	**3 445**	**3 510**	**4 787**	**5 094**
l. Maschinen zur Bearbeitung von Hölzern.				
Einfuhr	**551**	**488**	**605**	**569**
Ausfuhr	**6 786**	**6 881**	**9 356**	**9 771**
Frankreich	454	463	607	605
Italien	893	899	1 523	1 651
Österr.-Ungarn	1 263	1 297	2 099	2 175
Schweiz	419	423	592	697
m. Maschinen für Holzstoff-, Papierherstellung.				
Einfuhr	**218**	**131**	**134**	**94**
Ausfuhr	**6 963**	**4 622**	**10 477**	**8 165**
Italien	1 613	1 060	1 108	867
Norwegen	764	509	1 608	1 234
Finland	802	526	2 401	1 823
n. Maschinen für Kalk-, Lehm-, Ton-, Zement- usw. Industrien.				
Einfuhr	**287**	**215**	**537**	**429**
Ausfuhr	**7 277**	**5 073**	**12 988**	**9 751**
Belgien	867	609	875	659
Frankreich	721	513	774	579
Großbritannien	793	519	1 160	841
Italien	897	645	1 516	1 176
Österr.-Ungarn	805	553	1 839	1 397
o. Kraft- (Antriebs-) Maschinen (ohne Elektromotoren) mit nicht fortschaffbaren Winden, Haspeln, Kranen.				
Einfuhr	**359**	**251**	**723**	**542**
Ausfuhr	**2 449**	**1 735**	**4 934**	**3 715**
p. Kurbelstick-, Strick-, auch Netzstrickmaschinen für Handbetrieb, ohne Gestell, Köpfe von solchen Maschinen, Teile davon (außer Nadeln).				
Einfuhr	**54**	**472**	**42**	**342**
Ausfuhr	**404**	**1 938**	**618**	**3 094**
Eur. Rußland	83	428	194	962
q. Mähmaschinen, außer Rasenmähern usw.				
Einfuhr	**15 289**	**9 938**	**27 910**	**18 142**
Großbritannien	1 240	806	1 260	819
Canada	2 227	1 448	3 393	2 205
V. St. v. Amer.	11 475	7 459	23 058	14 987
Ausfuhr	**385**	**244**	**622**	**393**
r. Maschinen zur Bearbeitung von Metallen.				
Einfuhr	**5 686**	**7 468**	**7 233**	**9 899**
Großbritannien	738	748	890	1 017
V. St. v. Amer.	4 170	5 563	5 337	7 334
Ausfuhr	**28 828**	**43 252**	**45 265**	**65 738**
Belgien	2 611	3 934	2 598	3 773
Dänemark	545	824	838	1 447
Frankreich	4 504	6 649	6 506	8 041
Großbritannien	1 907	2 846	2 950	3 596
Italien	5 356	7 949	10 686	14 716
Niederlande	613	953	1 263	2 070
Österr.-Ungarn	3 873	5 954	6 735	10 214
Rumänien	460	687	404	625
Eur. Rußland	1 312	1 998	2 344	4 040
Schweden	756	1 147	1 784	2 593
Schweiz	2 375	3 531	3 691	6 214
Spanien	299	460	559	950
Japan	582	932	557	577
Argentinien	739	1 100	936	1 465
Chile	350	533	340	617
V. St. v. Amer.	449	668	480	625
s. Milchentrahmungsmaschinen.				
Einfuhr	**573**	**1 927**	**705**	**2 702**
Schweden	482	1 643	594	2 303
Ausfuhr	**875**	**2 651**	**1 133**	**4 074**
Frankreich	196	589	278	1 027
Eur. Rußland	149	449	212	768
t. Müllereimaschinen.				
Einfuhr	**484**	**460**	**548**	**548**
Ausfuhr	**6 455**	**6 455**	**10 633**	**11 164**
Belgien	736	736	652	685
Italien	447	447	1 286	1 350
Österr.-Ungarn	641	641	1 175	1 234
Eur. Rußland	932	932	1 498	1 573
Argentinien	488	488	999	1 048
u. Nähmaschinen für Handbetrieb, ohne Gestell, Köpfe von Nähmaschinen, Teile davon (ausgen. Nadeln).				
Einfuhr	**1 885**	**4 619**	**2 802**	**7 182**
Großbritannien	444	1 089	597	1 538
V. St. v. Amer.	1 427	3 496	2 192	5 608
Ausfuhr	**6 701**	**16 633**	**9 575**	**24 054**
Dänemark	203	498	236	591
Frankreich	430	1 080	377	952
Großbritannien	502	1 240	589	1 483
Italien	621	1 574	1 120	2 816
Niederlande	408	1 001	455	1 141
Österr.-Ungarn	363	924	486	1 247
Eur. Rußland	1 597	3 950	2 450	6 136
Brasilien	587	1 440	1 163	2 910
Chile	182	446	363	909
v. Nähmaschinen mit Gestellen.				
Einfuhr	**20**	**24**	**26**	**34**
Ausfuhr	**6 714**	**8 594**	**9 135**	**11 875**
Belgien	735	941	952	1 237
Frankreich	1 917	2 454	2 620	3 406
Eur. Rußland	380	486	482	626
Schweiz	426	545	621	807
Argentinien	495	633	574	746
w Pumpen, Wasserhaltungs-, Kältemaschinen.				
Einfuhr	**709**	**726**	**722**	**563**
Ausfuhr	**2 920**	**2 955**	**4 936**	**6 677**

3b. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	März/Dezember 1906		1907	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
x. Rasenmäher u. a. n. g. landwirtschaftliche Maschinen.				
Einfuhr	698	461	1 629	1 123
Ausfuhr	6 049	3 952	8 176	5 197
Dänemark	930	606	1 443	913
Italien	746	486	996	630
Österr.-Ungarn	815	534	1 070	684
Eur. Rußland	737	481	1 047	669
y. Maschinen für Sortierung, Waschen, Zerkleinerung und Formen von Kohlen, Erzen, Gesteinen.				
Einfuhr	124	81	414	304
Ausfuhr	7 849	4 094	13 085	9 159
Br. Südafrika	1 473	620	2 028	1 419
Austral. Bund	1 235	611	985	689
z. Maschinen für Vorbereitung der Verarbeitung und für Spinnerei von Kammgarn.				
Einfuhr	257	231	479	431
Ausfuhr	3 596	3 596	4 411	4 632
Frankreich	460	460	567	595
Italien	559	559	1 220	1 281
Österr.-Ungarn	661	661	854	897
aa. Stickmaschinen (ohne Kurbelstickmaschinen).				
Einfuhr	17	13	22	16
Ausfuhr	2 609	2 087	5 439	4 753
Schweiz	1 409	1 127	3 403	2 988
bb. Verbrennungs-, Explosionsmotoren für Kraftfahrzeuge.				
Einfuhr	112	663	118	821
Ausfuhr	233	1 860	473	4 051
Frankreich	103	974	159	1 713
cc. Andere Verbrennungs-, Explosionsmotoren; Hochofengasmotoren.				
Einfuhr	316	303	509	497
Ausfuhr	5 864	5 357	12 686	11 323
Belgien	558	516	1 188	1 047
Frankreich	484	441	1 465	1 167
Österr.-Ungarn	630	580	905	921
Eur. Rußland	861	782	2 421	2 209
dd. Wasserkraftmaschinen.				
Einfuhr	70	56	110	91
Ausfuhr	1 669	1 358	3 822	3 267
ee. Webstühle (auch Schaft- und Jacquardvorrichtungen hierfür, vertragsmäßig).				
Einfuhr	3 496	2 317	5 912	3 947
Großbritannien	2 311	1 534	4 145	2 717
Ausfuhr	6 869	4 447	9 406	6 317
Frankreich	1 114	706	1 041	693
Italien	1 906	1 227	2 683	1 785
Österr.-Ungarn	914	607	1 634	1 111

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	März/Dezember 1906		1907	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
ff. Wirkmaschinen.				
Einfuhr	73	154	149	297
Ausfuhr	1 157	2 314	1 735	3 642
Österr.-Ungarn	236	471	361	767
V. St. v. Amer.	350	700	609	1 220
gg. Maschinen, Geräte der Zuckerindustrie.				
Einfuhr [1]	.	.	.	.
Ausfuhr	6 576	5 234	9 785	8 362
Nied. Ind. usw.	1 192	992	2 747	2 365
Cuba	884	566	589	666
hh. Zurichte- (Appretur-) Maschinen.				
Einfuhr	470	543	554	581
Ausfuhr	5 906	6 682	9 092	10 213
Italien	1 461	1 643	1 676	1 875
Österr.-Ungarn	1 411	1 625	2 209	2 515
Eur. Rußland	685	769	875	983
ii. Maschinen zum Polieren von Spiegelglas, Teigwaren-, Materialprüfungsmaschinen usw.				
Einfuhr	1 419	1 419	2 031	2 609
Ausfuhr	9 541	9 541	13 824	17 909
Belgien	581	581	696	902
Frankreich	589	589	1 128	1 457
Großbritannien	850	850	1 132	1 466
Italien	603	603	1 025	1 324
Niederlande	456	456	533	690
Österr.-Ungarn	1 519	1 519	2 284	2 963
Eur. Rußland	1 065	1 065	1 603	2 077
Schweiz	595	595	840	1 085
V. St. v. Amer.	584	584	614	791
Milch (a—c):				
a. Eingedickt (Sirupmilch) oder eingetrocknet (in Blöcken usw.).				
Einfuhr	36	29	26	13
Ausfuhr	3 896	3 506	4 096	2 089
Großbritannien	1 933	1 739	1 875	956
b. Frisch, auch entkeimt usw.				
Einfuhr	25 692	2 887	40 111	5 174
Dänemark	4 886	537	12 916	1 679
Österr.-Ungarn	5 922	711	7 628	992
Eur. Rußland	5 993	599	7 062	777
Schweiz	6 028	723	10 042	1 406
Ausfuhr	4 713	518	6 507	911
c. Rahm, frisch.				
Einfuhr	7 356	8 827	10 069	13 090
Dänemark	6 723	8 068	8 429	10 958
Eur. Rußland	441	529	1 571	2 042
Ausfuhr	4	5	5	7

[1]) Mit Brauereimaschinen usw. zusammen nachgewiesen.

3b. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	März/Dezember 1906		1907	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Mineralöl (a—c):				
a. Rohnaphtha, Rohbenzin.				
Einfuhr	80 335	10 420	110 791	18 713
Rumänien ...	12 045	1 499	21 200	3 551
Ried. Ind. usw.	62 554	8 271	71 242	12 182
Ausfuhr	95	16	76	16
b. Erdöl, gereinigt (Brennerdöl [Kerosen]).				
Einfuhr	676 578	44 435	994 414	77 919
Österr.-Ungarn	43 204	2 355	81 905	4 962
Rumänien ...	11 689	666	25 696	1 754
Asiat. Rußland	55 853	3 491	66 196	4 728
V. St. v. Amer.	561 278	37 606	813 828	65 963
Ausfuhr	635	98	695	130
c. Schmieröle, mineralische (Lubrikating-, Paraffin-, Vaselin-, Vulkanöl usw.).				
Einfuhr	161 582	23 136	226 609	33 575
Österr.-Ungarn	12 053	1 206	21 759	2 333
Eur. Rußland .	7 657	1 214	17 382	2 806
Asiat. Rußland	53 671	8 534	68 990	11 272
V. St. v. Amer.	84 725	11 691	114 945	16 681
Ausfuhr	9 361	1 779	10 552	2 005
Mohn, Sonnenblumensamen.				
Einfuhr	24 028	6 851	36 268	11 647
Eur. Rußland .	1 596	798	2 744	1 537
Br. Indien usw.	18 435	4 793	31 257	9 221
Ausfuhr	14	8	98	64
Mühlenerzeugnisse (a—b):				
a. Graupen, Grieß, Grütze; Reisgrieß.				
Einfuhr	598	133	1 327	272
Ausfuhr	19 972	3 490	38 565	6 663
Dänemark....	4 286	793	5 614	1 056
Finland	5 726	1 059	5 427	1 004
V. St. v. Amer.	7 034	1 076	19 941	3 131
b. Haferflocken, Getreideschrot usw.; gewalzter Reis.				
Einfuhr	158	24	1 311	302
Ausfuhr	26 558	5 054	34 593	6 573
Großbritannien	4 509	858	7 124	1 354
Finland	16 930	3 222	20 316	3 860
Musiknoten.				
Einfuhr	119	618	311	1 399
Ausfuhr	1 058	4 100	1 371	5 287
Großbritannien	155	480	210	655
Österr.-Ungarn	235	1 089	303	1 347
Nährmittel, chemisch zubereitete, z. B. Eisenalbuminat, Eukasin, Nutrose, Pepsin usw.				
Einfuhr	58	583	364	3 640
Frankreich	52	519	127	1 265
Ausfuhr	256	2 562	424	4 244
Großbritannien	153	1 527	277	2 770

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	März/Dezember 1906		1907	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Nahrungs- und Genußmittel (a—d):				
a. Hummer, Langusten.				
Einfuhr	843	3 219	1 171	4 217
Dänemark....	201	768	241	867
Norwegen ...	224	857	322	1 160
Neufundl. usw.	253	968	428	1 542
Ausfuhr	1	6	2	9
b. Lachs, einfach zubereitet.				
Einfuhr	3 345	4 348	3 572	4 822
V. St. v. Amer.	3 206	4 167	3 437	4 640
Ausfuhr	31	41	39	57
c. Nahrungs- und Genußmittel in luftdicht verschlossenen Behältnissen.				
Einfuhr	2 748	2 533	3 980	3 383
Spanien	726	732	1 081	918
Ausfuhr	3 275	4 527	3 776	5 272
D. Südwestafr.	671	967	430	556
d. Premier jus.				
Einfuhr	4 499	4 139	5 951	5 653
Großbritannien	1 118	1 028	2 028	1 927
V. St. v. Amer.	2 452	2 256	3 074	2 920
Ausfuhr	17	15	20	19
Nickelmetall, roh; Bruchnickel; Nickelmünzen.				
Einfuhr	2 908	10 179	2 182	7 636
Großbritannien	2 321	8 122	1 529	5 350
V. St. v. Amer.	465	1 628	158	552
Ausfuhr	751	2 740	931	3 257
Österr.-Ungarn	216	790	355	1 243
Nüsse, Schalen u. a. n. gen. pflanzliche Schnitzstoffe; Samenkörner, durchbohrt.				
Einfuhr	9 959	3 487	12 283	4 667
Columbien ...	2 131	639	3 358	1 008
Ecuador	6 373	2 422	6 974	2 929
Ausfuhr	4 163	1 675	4 684	2 305
Österr.-Ungarn	1 841	700	1 581	759
Eur. Rußland .	1 058	465	1 372	713
Obst und Beeren (a—g):				
a. Birnen, Quitten, frisch.				
Einfuhr	36 539	5 414	43 200	5 672
Italien	2 083	521	3 478	800
Niederlande ..	4 712	612	8 042	885
Österr.-Ungarn	19 705	3 153	18 893	2 645
Ausfuhr	2 799	840	2 915	1 020
b. Haselnüsse und Kerne.				
Einfuhr	6 886	5 165	8 173	9 808
Italien	3 340	2 505	4 475	5 370
Spanien	861	646	1 038	1 246
Türkei in Asien	1 871	1 403	2 072	2 486
Ausfuhr	21	17	32	26
c. Him-, Johannis-, Stachel-, Heidel-, Preiselbeeren usw., frisch.				
Einfuhr	12 443	3 396	14 806	4 504
Österr.-Ungarn	4 268	1 067	5 543	1 663
Schweden	5 930	1 779	4 695	1 643
Ausfuhr	3 450	1 035	3 047	914
Großbritannien	2 719	816	2 315	695

3b. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	März/Dezember 1906		1907	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
d. Ring-, Scheibenäpfel, Apfelschnitte usw., getrocknet, gedarrt.				
Einfuhr	7 211	4 762	14 083	10 685
V. St. v. Amer.	6 146	4 388	12 855	10 155
Ausfuhr[1]	318	127	274	219
e. Wal-, Brasilianische (Para-) usw. Nüsse.				
Einfuhr	7 451	3 439	7 517	3 728
Frankreich	3 575	1 788	2 674	1 604
Rumänien	2 589	1 036	2 702	1 081
Ausfuhr	167	77	298	134
f. Weintrauben, gemostet, gegoren; Weinmaische.				
Einfuhr	25 172	5 790	40 140	7 990
Frankreich	14 662	3 372	19 669	3 934
Italien	2 602	599	4 445	934
Österr.-Ungarn	3 044	700	2 991	748
Spanien	4 433	1 020	11 595	2 087
Ausfuhr	0	0	23	14
g. Zwetschgen, getrocknet, gedarrt.				
Einfuhr	29 062	9 252	33 779	15 281
Frankreich	2 344	1 266	1 138	819
Österr.-Ungarn	7 053	2 045	7 755	2 947
Serbien	17 203	4 731	17 035	6 473
V. St. v. Amer.	2 107	1 075	7 231	4 773
Ausfuhr[2]	.	.	.	.
Öl (a—f):				
a. Baumöl, rein.				
Einfuhr	5 871	4 109	4 858	3 701
Frankreich	1 627	1 562	1 836	1 542
Italien	2 503	1 682	1 593	1 174
Ausfuhr	467	280	708	531
b. Baumwollsamenöl.				
Einfuhr	32 377	13 449	52 771	27 510
Großbritannien	6 538	2 312	9 409	4 401
V. St. v. Amer.	25 421	10 972	43 218	23 040
Ausfuhr[3]	.	.	.	.
c. Klauen-, Knochen-, Mais- und anderweit nicht genanntes fettes Öl.				
Einfuhr	2 572	1 396	6 770	3 244
V. St. v. Amer.	2 121	1 091	6 051	2 884
Ausfuhr	467	280	708	531
d. Kokosnußöl (Kokosbutter, Kokosfett, Kokosnußbutter, Kokostalg), Schibutter und anderer pflanzlicher Talg (Pflanzenfette).				
Einfuhr	2 787	1 455	4 252	2 636
Belgien	941	492	1 853	1 196
Ceylon	1 268	670	1 103	680
Ausfuhr	4 037	2 665	3 957	3 126
Österr.-Ungarn	1 456	961	2 161	1 707
e. Palmöl (Palmbutter, Palmfett).				
Einfuhr	8 469	3 765	13 008	6 310
Br. Westafrika	7 324	3 267	11 162	5 450
Ausfuhr	44	24	60	42

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	März/Dezember 1906		1907	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
f. Palmkernöl (Palmnußöl, Palmkernfett).				
Einfuhr	222	103	113	63
Ausfuhr	19 143	10 911	28 890	19 645
Frankreich	1 307	745	801	545
Großbritannien	7 687	4 382	10 090	6 861
Österr.-Ungarn	3 895	2 220	6 994	4 756
Schweiz	1 524	869	2 060	1 401
V. St. v. Amer.	3 271	1 864	6 248	4 248
Palmkerne.				
Einfuhr	116 495	34 301	168 407	55 390
Br. Westafrika	109 137	32 196	159 732	52 712
Kamerun	2 480	709	3 400	1 003
Fr. Westafrika	1 863	540	2 004	641
Ausfuhr	1 705	494	1 976	652
Papier und Waren daraus (a—s):				
a. Papier und Pappe, ausgestanzt, auch mit Handmalereien usw. verziert.				
Einfuhr	115	459	206	1 237
Ausfuhr	487	1 947	780	4 679
Großbritannien	115	462	222	1 333
b. Albums (Sammelbücher).				
Einfuhr	6	8	8	12
Ausfuhr	2 654	2 654	3 460	3 806
Großbritannien	734	734	571	628
V. St. v. Amer.	1 210	1 210	2 045	2 249
c. Buntpapier; lackiertes Papier; überstrichenes, überzogenes Papier.				
Einfuhr	43	65	104	125
Ausfuhr	8 981	8 981	13 211	13 211
Großbritannien	2 602	2 602	3 922	3 922
Österr.-Ungarn	480	480	610	610
Japan	861	861	1 182	1 182
Argentinien	720	720	743	743
V. St. v. Amer.	1 573	1 573	2 562	2 562
d. Besuchskarten, Bilderpapier, nicht gummiertes Etikettenpapier; andere Drucke; zu Rechnungen usw. vorgerichtetes Papier, ein- und mehrfarbig.				
Einfuhr	506	772	612	911
Ausfuhr	3 009	4 814	4 590	9 180
Großbritannien	454	727	633	1 266
Niederlande	351	561	498	995
Österr.-Ungarn	400	640	783	1 565
V. St. v. Amer.	322	515	531	1 062
e. Druckpapier, ungefärbt oder in der Masse gefärbt.				
Einfuhr	478	153	533	170
Ausfuhr	27 808	5 840	49 544	10 900
Großbritannien	5 430	1 140	12 544	2 760
Niederlande	2 792	586	4 167	917
Argentinien	5 003	1 051	7 464	1 642
Brasilien	2 948	619	5 039	1 109

[1]) Getrocknetes, gedarrtes Obst aller Art. — [2]) Mit Äpfeln usw. unter d. — [3]) Mit Baumöl zusammen nachgewiesen.

3b. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	März/Dezember 1906		1907	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
f. Hartpapierwaren o. V. m. a. Stoffen oder nur i. V. m. Holz oder Eisen.				
Einfuhr	65	98	57	86
Ausfuhr	1 826	2 740	2 399	3 599
Großbritannien	355	533	359	538
g. Karton- (Karten-) Papier, mit Ausnahme von Zeichenkartonpapier.				
Einfuhr	33	20	37	22
Ausfuhr	6 092	2 924	9 510	4 565
Frankreich	1 085	521	1 571	754
Großbritannien	1 317	632	2 333	1 120
h. Lichtempfindliches (gebrauchsfertiges) photographisches Papier.				
Einfuhr	96	1 148	89	1 073
Ausfuhr	935	11 219	1 168	11 677
Großbritannien	494	5 927	549	5 485
Italien	58	696	91	913
Österr.-Ungarn	62	747	88	876
Eur. Rußland .	46	550	64	637
V. St. v. Amer	61	731	117	1 170
i. Packpapier, in der Masse gefärbt.				
Einfuhr	1 374	343	1 865	485
Ausfuhr	21 324	5 331	30 353	7 892
Belgien	3 362	841	3 573	929
Großbritannien	6 418	1 604	9 639	2 506
Niederlande ..	2 557	639	2 864	745
Japan	1 715	429	2 559	665
k. Packpapier, in der Masse gefärbtes, auf beiden Seiten glatt usw., Seidenpapier über 30 g auf 1 qm.				
Einfuhr	2 675	856	3 778	1 209
Ausfuhr	14 881	4 762	21 362	6 836
Belgien	1 403	449	2 875	920
Großbritannien	5 110	1 635	6 785	2 171
V. St. v. Amer.	1 498	480	2 006	642
l. Papier, beschriebenes, bedrucktes.				
Einfuhr	328	787	386	927
Ausfuhr	1 294	3 105	1 685	4 044
Österr.-Ungarn	592	1 421	859	2 061
m. Pappen aus Holzstoff-, Stroh-, Schrenz-, Torfpappe u. a. n. g. grobe Pappen.				
Einfuhr	12 750	1 976	21 543	3 447
Österr.-Ungarn	3 504	543	4 302	688
Finland	5 008	776	8 755	1 401
Ausfuhr	11 093	1 719	15 337	2 454
Großbritannien	3 626	562	4 215	674
n. Photographisches Rohpapier.				
Einfuhr	229	573	229	687
Ausfuhr	1 270	3 176	1 872	3 743
Belgien	298	746	512	1 024
Großbritannien	359	897	372	744
V. St. v. Amer.	461	1 153	744	1 488
o. Postkarten mit Bilddruck, ein- und mehrfarbig.				
Einfuhr	186	618	195	712
Ausfuhr	3 876	11 628	6 459	25 835
Großbritannien	909	2 727	1 043	4 171
Niederlande ..	180	539	191	763
Österr.-Ungarn	300	901	386	1 545
Schweiz	162	486	214	855
V. St. v. Amer.	1 360	4 080	3 298	13 190
p. Schreibhefte und a. n. b. g. Waren.				
Einfuhr	349	210	434	434
Ausfuhr	2 792	1 396	4 163	4 163
q. Schreib-, Brief-, Bütten-, Notenpapier.				
Einfuhr	351	337	438	377
Ausfuhr	9 467	5 680	12 276	6 875
Großbritannien	879	528	1 093	612
Niederlande ..	1 938	1 163	2 360	1 321
Brasilien	940	564	1 589	890
r. Tapeten, Tapetenborten aus Papier.				
Einfuhr	242	312	326	425
Ausfuhr	9 748	7 311	13 969	9 778
Belgien	1 255	941	1 610	1 127
Frankreich ...	840	630	1 269	888
Großbritannien	1 752	1 314	2 419	1 693
Niederlande ..	1 870	1 402	2 712	1 899
V. St. v. Amer.	617	463	1 058	741
s. Waren aus Papier der Nr. 657 oder 658 oder damit überzogen, o. V. m. a. Stoffen oder nur i. V. m. Holz oder Eisen.				
Einfuhr	201	302	295	516
Ausfuhr	1 610	2 334	1 938	3 392
Großbritannien	452	655	373	653
Paraffin, roh (Paraffinschuppen, -butter usw.) oder gereinigt.				
Einfuhr	10 359	5 698	15 113	9 068
Großbritannien	1 275	701	1 691	1 014
Österr.-Ungarn	2 944	1 619	4 565	2 739
V. St. v. Amer.	5 468	3 008	7 621	4 573
Ausfuhr	762	419	1 027	668
Patronen: gefüllte Waffenpatronen außer Flobertmunition.				
Einfuhr	70	414	81	259
Ausfuhr	6 362	37 665	4 386	14 036
Bulgarien ...	788	4 664	398	1 273
Rumänien ...	662	3 916	956	3 059
Türkei i. Europa	603	3 571	1 634	5 228
China	394	2 332	640	2 046
Pelzwaren, nicht überzogen, nicht gefüttert.				
Einfuhr	379	15 148	385	17 321
Großbritannien	90	3 592	124	5 562
Eur. Rußland .	41	1 640	22	1 008
China	223	8 904	228	10 242
Ausfuhr	51	2 002	89	3 536
V. St. v. Amer.	28	1 238	49	2 149

3b. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	März/Dezember 1906		1907	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Echte Perlen und bearbeitete rote Korallen, ungefaßt.				
Einfuhr	0,631	631	0,721	7 210
Ausfuhr	0,165	330	0,281	4 215
Platin, Iridium, Osmium, Palladium, Rhodium, Ruthenium: roh oder gegossen.				
Einfuhr	1,911	6 689	1,278	4 729
Frankreich ...	0,231	809	0,142	525
Großbritannien	0,237	830	0,194	718
Österr.-Ungarn	0,415	1 453	0,251	929
Eur. Rußland.	0,456	1 596	0,221	818
V. St. v. Amer.	0,207	725	0,152	562
Ausfuhr	0,515	1 803	0,261	966
V. St. v. Amer.	0,130	455	0,152	562
Dergleichen: unlegiert, gehämmert oder gewalzt, in Stangen, Blech oder Draht; legiertes Platin und legierte Platinmetalle, gehämmert usw.				
Einfuhr	0,348	1 355	0,372	1 440
Frankreich ...	0,233	909	0,293	1 136
Ausfuhr	1,160	4 524	1,260	4 914
V. St. v. Amer.	0,871	3 397	0,889	3 467
Waren aus Platin, Platinmetallen.				
Einfuhr	0,178	890	0,073	365
Ausfuhr	3,541	15 935	1,749	7 871
Dänemark	0,568	2 556	0,107	482
V. St. v. Amer.	0,101	455	0,198	891
Portland-, Romanzement usw.; Tripolith; gemahlener Kalk.				
Einfuhr	210 793	5 879	241 415	7 789
Belgien	119 808	3 235	126 599	3 545
Frankreich	20 031	701	26 606	1 064
Österr.-Ungarn	35 323	918	34 733	1 146
Ausfuhr	647 833	16 844	693 168	20 795
Belgien	63 878	1 661	30 334	910
Dänemark	20 578	535	19 027	571
Niederlande ..	104 123	2 707	104 293	3 129
Österr.-Ungarn	20 923	544	24 817	744
Brasilien	60 931	1 584	71 923	2 158
Chile	25 269	657	49 674	1 490
Mexiko	46 347	1 205	50 861	1 526
V. St. v. Amer	123 767	3 218	81 134	2 434
Porzellanerde (Kaolin, Chinaclay).				
Einfuhr	215 458	7 972	255 190	9 442
Großbritannien	82 442	3 050	102 535	3 794
Österr.-Ungarn	119 088	4 406	139 375	5 157
Ausfuhr	22 599	836	29 166	1 079
Porzellanwaren s. Tonwaren.				
Pottasche; Schafschweißasche.				
Einfuhr	1 714	497	2 304	737
Ausfuhr	10 267	3 491	13 314	4 793
Großbritannien	2 091	711	2 450	882
V. St. v. Amer.	4 989	1 696	6 784	2 442

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	März/Dezember 1906		1907	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Raps, Rübsen.				
Einfuhr	64 345	16 266	156 737	43 525
Rumänien ...	7 319	1 940	3 362	1 000
Eur. Rußland.	5 182	1 368	7 997	2 399
Br. Indien usw.	46 157	11 539	140 873	38 740
Ausfuhr	6 922	1 814	4 291	1 386
Dänemark	3 283	854	2 490	784
Reis in der Hülse.				
Einfuhr	45 064	6 470	43 191	6 605
Br. Indien usw.	42 604	6 114	40 632	6 298
Ausfuhr	1	0	1	0
Reis enthülst, Bruchreis, unpoliert.				
Einfuhr	211 930	33 784	224 311	39 113
Niederlande ..	4 149	705	5 025	1 005
Br. Indien usw.	167 666	26 827	174 731	30 578
Siam	38 918	6 032	16 661	2 749
Ausfuhr	7 531	1 280	9 305	1 829
Reis, poliert.				
Einfuhr	50 450	10 108	72 966	16 337
Niederlande ..	20 640	4 334	22 033	5 508
Br. Indien usw.	17 371	3 214	29 134	5 827
Ned. Ind. usw.	2 657	691	4 771	1 431
Siam	7 053	1 270	13 368	2 607
Ausfuhr	113 831	21 229	144 219	28 483
Dänemark	4 745	885	5 926	1 170
Großbritannien	10 993	2 050	19 398	3 831
Portugal	9 817	1 831	11 322	2 236
Eur. Rußland.	8 718	1 626	13 043	2 576
Brasilien	14 923	2 783	5 539	1 094
Columbien ...	2 747	512	4 489	887
Cuba	17 675	3 296	31 346	6 191
Dom. Republik	3 592	670	5 854	1 156
V. St. v. Amer.	13 243	2 470	6 848	1 352
Saat: Luzernesaat.				
Einfuhr	2 805	2 715	6 828	8 201
Frankreich	1 418	1 418	3 616	4 519
Ausfuhr	2 070	2 000	5 248	6 389
Argentinien ..	1 407	1 337	3 414	4 097
V. St. v. Amer.	448	448	1 370	1 712
Rotkleesaat.				
Einfuhr	9 029	9 752	21 824	26 938
Österr.-Ungarn	3 860	4 246	7 873	9 841
Eur. Rußland.	3 831	4 137	10 060	12 575
Ausfuhr	2 608	2 810	5 453	7 180
Dänemark	682	750	1 426	1 996
V. St. v. Amer	771	810	1 932	2 414
Weißkleesaat und andere Kleesaaten.				
Einfuhr	4 888	4 782	8 301	7 328
Frankreich	711	782	921	921
Österr.-Ungarn	1 708	1 623	2 709	2 708
Eur. Rußland.	951	856	2 425	1 819
Ausfuhr	1 867	1 963	4 426	4 834
Belgien	636	668	1 117	1 228

3b. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	März/Dezember 1906		1907	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Salz: Abraumsalze, sogenannte Staßfurter (Hartsalz, Kainit, Kieserit usw.).				
Einfuhr	0	0	0	0
Ausfuhr	730 304	14 971	839 889	17 218
Belgien	23 264	477	35 490	728
Großbritannien	75 882	1 555	86 035	1 764
Niederlande	109 753	2 250	120 509	2 470
Österr.-Ungarn	31 986	656	38 748	794
Schweden	50 485	1 035	70 964	1 455
V. St. v. Amer.	389 179	7 978	412 077	8 448
Salz (Siede-, Stein-, Seesalz), Salzsole; Mutterlauge, Pfannenstein, Steinsalzwaren.				
Einfuhr	12 109	309	23 109	402
Ausfuhr	245 434	2 857	291 161	3 391
Schweden	29 088	425	32 943	520
Br. Indien usw.	55 532	472	68 354	581
Schiffe: Seeschiffe mit Antriebsmaschinen, aus Eisen oder Stahl.	Stück		Stück	
Einfuhr	23	20 113	21	26 338
Großbritannien	18	19 596	8	19 788
Ausfuhr	38	19 138	24	10 438
Belgien	2	430	2	671
Dänemark	10	4 015	10	3 643
Eur. Rußland	13	12 415	5	3 358
Türkei i. Europa	—	—	2	2 000
Schmuckfedern, zugerichtet: Reiherfedern.	Tonnen		Tonnen	
Einfuhr	0,086	86	0,095	95
Ausfuhr	5,063	5 063	0,108	108
V. St. v. Amer.	4,600	4 600	—	—
Straußfedern, nicht zugerichtet.				
Einfuhr	48	4 579	64	6 173
Brit. Südafrika	39	3 706	59	5 626
Ausfuhr	2	154	2	221
Hühner-, Enten- und andere Schmuckfedern, nicht zugerichtet.				
Einfuhr	149	717	299	4 186
Ausfuhr	31	150	54	261
Schmuck-, Zier- und sonstige Luxusgegenstände aus unedlen Metallen, fein gearbeitet usw.				
Einfuhr	21	164	20	158
Ausfuhr	169	2 512	220	3 728
Großbritannien	23	476	33	500
Schwämme (Meerschwämme), roh oder bloß geklopft.				
Einfuhr	318	2 469	376	3 417
Griechenland	38	569	54	911
Ndr. Brit. Amer.	124	497	142	711
Ausfuhr	95	1 229	105	1 473
Schwefel, Spencemetall.				
Einfuhr	38 818	4 270	44 670	4 914
Italien	34 328	3 776	39 576	4 353
Ausfuhr	1 339	161	1 501	180
Schwefelsäure, Schwefelsäureanhydrid.				
Einfuhr	61 211	3 061	59 753	2 988
Belgien	53 637	2 682	48 160	2 408
Ausfuhr	43 381	2 169	49 902	2 495
Österr.-Ungarn	15 527	776	18 445	922
Seggen, Schilfrohr, roh.				
Einfuhr	11 417	3 425	11 319	3 396
Niederlande	6 395	1 919	5 326	1 598
Österr.-Ungarn	4 797	1 439	5 814	1 744
Ausfuhr	229	46	302	60
Seide (a—i):				
a. Abfallseide, gekämmt: ungefärbt.				
Einfuhr	361	3 611	413	4 754
Frankreich	147	1 468	163	1 871
Italien	83	827	116	1 329
Schweiz	123	1 225	122	1 408
Ausfuhr	36	356	24	271
b. Florettseide: ungekämmte Abfälle.				
Einfuhr	914	3 089	1 463	5 775
Frankreich	334	1 369	621	2 512
Italien	275	618	303	982
Schweiz	225	713	312	1 194
Ausfuhr	346	1 529	473	2 302
Schweiz	179	704	230	1 154
c. Florettseidengespinste, ungefärbt: einfach.				
Einfuhr	1 187	19 284	1 305	20 223
Frankreich	158	2 572	290	4 498
Italien	89	1 441	217	3 367
Schweiz	893	14 507	651	10 092
Ausfuhr	204	3 317	170	2 633
Großbritannien	85	1 380	44	684
Österr.-Ungarn	34	548	40	622
Schweiz	55	900	66	1 025
d. Florettseidengespinste (außer Seidenstreichgarn), mehrfach.				
Einfuhr	175	2 837	559	11 174
Frankreich	68	1 097	65	1 298
Italien	35	564	67	1 348
Schweiz	46	741	395	7 892
Ausfuhr	55	894	66	1 320
e. Künstliche Seide (Glanzstoff), ungezwirnt oder einmal gezwirnt: ungefärbt.				
Einfuhr	398	6 371	797	11 954
Belgien	230	3 680	372	5 576
Österr.-Ungarn	48	762	189	2 832
Schweiz	100	1 605	132	1 985
Ausfuhr	214	3 422	401	6 020
Österr.-Ungarn	28	454	59	891
V. St. v. Amer.	135	2 157	270	4 050
f. Rohseide, gefärbt, ungezwirnt oder einmal gezwirnt: vom Maulbeerspinner.				
Einfuhr	104	3 512	142	5 577
Schweiz	94	3 158	129	5 051

3b. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	März/Dezember 1906		1907	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Ausfuhr	**352**	**12 204**	**535**	**21 518**
Großbritannien	18	628	27	1 071
Italien	70	2 415	92	3 699
Österr.-Ungarn	51	1 773	76	3 047
Schweiz	199	6 898	298	11 995

g. Rohseide, ungefärbt, ungezwirnt oder einmal gezwirnt: vom Maulbeerspinner.

Einfuhr	**2 964**	**120 359**	**3 241**	**160 431**
Frankreich	111	4 203	157	7 398
Großbritannien	42	1 494	48	2 068
Italien	2 168	88 888	2 310	115 515
Österr.-Ungarn	40	1 580	45	2 181
Schweiz	579	23 458	647	32 007
Ausfuhr	**61**	**2 329**	**88**	**4 131**
Österr.-Ungarn	23	889	32	1 480
Schweiz	16	597	28	1 302

h. Rohseide, ungefärbt, ungezwirnt oder einmal gezwirnt: vom Eichen- und Tussahspinner.

Einfuhr	**183**	**2 614**	**200**	**3 566**
Frankreich	68	952	108	1 944
Schweiz	42	627	37	679
Ausfuhr	**9**	**126**	**9**	**160**

i. Seidenzwirn, in Aufmachungen für den Einzelverkauf: aus Rohseide oder künstlicher Seide.

Einfuhr	**13**	**470**	**9**	**382**
Ausfuhr	**82**	**3 027**	**104**	**4 347**
Argentinien	19	685	18	739

Seidenwaren (a—k):

a. Gaze, Krepp, Flor usw. aus Seide.

Einfuhr	**33,149**	**2 435**	**53,826**	**7 388**
Frankreich	28,894	2 167	48,546	7 039
Ausfuhr	**10,763**	**346**	**12,886**	**928**

b. Dichte Gewebe, a. n. g., aus Seide: Bänder.

Einfuhr	**22**	**1 100**	**25,246**	**1 389**
Frankreich	13	635	14,493	797
Ausfuhr	**130**	**4 557**	**215,960**	**8 854**
Großbritannien	41	1 428	38,249	1 568
V. St. v. Amer.	16	543	25,510	1 046

c. Dichte Gewebe, a. n. g., aus Seide, außer Bändern.

Einfuhr	**149**	**9 821**	**243,669**	**17 444**
Frankreich	49	3 221	81,906	6 102
Großbritannien	13	858	21,469	1 460
Österr.-Ungarn	12	759	22,975	2 206
Schweiz	63	4 178	86,689	5 592
Ausfuhr	**169**	**10 408**	**221,323**	**14 178**
Belgien	18	1 130	9,283	574
Dänemark	7	445	12,103	823
Frankreich	11	673	19,110	1 300
Großbritannien	25	1 520	36,991	2 387
Österr.-Ungarn	14	840	19,636	1 233
Schweden	9	550	15,708	1 068
Schweiz	18	1 106	27,741	1 886
V. St. v. Amer.	21	1 291	24,348	1 085

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	März/Dezember 1906		1907	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ

d. Dichte Gewebe, a. n. g., teilweise aus Seide: Bänder.

Einfuhr	**12**	**363**	**19**	**463**
Ausfuhr	**525**	**10 496**	**537**	**11 810**
Großbritannien	82	1 644	179	3 936
V. St. v. Amer.	212	4 248	128	2 818

e. Dichte Gewebe, a. n. g., teilweise aus Seide, außer Bändern.

Einfuhr	**46**	**1 740**	**77**	**2 076**
Frankreich	17	646	25	675
Großbritannien	18	676	36	969
Ausfuhr	**2 181**	**58 890**	**3 327**	**66 544**
Belgien	105	2 838	133	2 658
Dänemark	21	570	28	558
Frankreich	165	4 450	291	5 812
Großbritannien	984	26 571	1 489	29 788
Italien	24	659	36	726
Niederlande	120	3 245	129	2 580
Österr.-Ungarn	31	840	45	892
Schweden	40	1 088	55	1 094
Schweiz	72	1 931	97	1 944
Br. Indien usw.	26	694	26	518
Argentinien	28	761	31	628
V. St. v. Amer.	417	11 248	599	11 976

f. Sammet und Plüsch, sammet- und plüschartige Gewebe: aus Seide, außer Bändern.

Einfuhr	**2**	**98**	**2,362**	**177**
Ausfuhr	**72**	**3 186**	**71,612**	**3 437**
Frankreich	35	1 523	36,680	1 761

g. Dergleichen: teilweise aus Seide, außer Bändern.

Einfuhr	**38**	**1 344**	**38**	**1 337**
Frankreich	23	805	18	627
Ausfuhr	**441**	**10 594**	**654**	**15 706**
Frankreich	57	1 373	39	924
Großbritannien	21	502	23	555
Türkei i. Europa	19	447	25	607
Türkei in Asien	24	576	29	694
Br. Indien usw.	47	1 131	142	3 408
Nied. Ind. usw.	20	473	70	1 673
V. St. v. Amer.	72	1 723	116	2 794

h. Handschuhe aus Seide.

Einfuhr	**2**	**143**	**1,028**	**87**
Ausfuhr	**108**	**8 063**	**173,837**	**14 776**
Großbritannien	52	3 870	74,392	6 323
V. St. v. Amer.	34	2 573	64,526	5 485

i. Posamentierwaren; Waren nach Art der Baumwollensparterie aus Seide; Chenille.

Einfuhr	**13**	**188**	**23**	**580**
Ausfuhr	**3 299**	**34 123**	**4 782**	**52 081**
Belgien	84	768	94	1 034
Dänemark	80	1 242	61	707
Frankreich	125	1 933	179	3 360
Großbritannien	863	8 214	1 442	12 672
Italien	63	1 124	82	1 820
Niederlande	237	1 797	266	2 008
Österr.-Ungarn	100	1 313	99	1 898
Eur. Rußland	49	1 074	114	2 995

3b. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	März/Dezember 1906		1907	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Schweden	34	462	42	696
Schweiz	169	1 694	239	2 885
Spanien	34	552	59	1 234
China	343	1 988	615	2 883
Argentinien ..	76	1 689	58	810
Brasilien	64	616	84	872
Mexiko	50	580	70	762
V. St. v. Amer.	500	4 609	696	9 182
k. Tüll aus Seide.				
Einfuhr	**45**	**3 239**	77,783	**4 905**
Frankreich....	38	2 717	63,359	4 143
Ausfuhr	**2**	**161**	2,803	**203**
Seifen usw., zum Gebrauche geformt oder in Büchsen, Flaschen usw.; flüssige Seife, anderweit nicht genannt.				
Einfuhr	**208**	**343**	**293**	**498**
Ausfuhr	**2 400**	**3 120**	**3 108**	**4 352**
Silber und Waren daraus (a—c):				
a. Feinsilber.				
Einfuhr	**190,167**	**17 368**	**271,361**	**24 260**
Frankreich....	7,505	685	26,272	2 349
Großbritannien	134,424	12 277	182,050	16 275
Mexiko	41,343	3 776	57,284	5 121
Ausfuhr	**182,145**	**16 726**	**253,617**	**22 787**
Dänemark....	5,517	507	10,816	972
Großbritannien	39,502	3 627	44,692	4 016
Norwegen	5,346	491	5,974	537
Österr.-Ungarn	21,623	1 986	40,169	3 609
Eur. Rußland .	41,554	3 816	77,761	6 987
Schweden	8,668	796	15,861	1 425
Schweiz	49,179	4 516	43,464	3 905
b. Schmuckgegenstände aus Silber, Silbergeflechte, Silbergewebe usw.				
Einfuhr	6,893	2 068	9,156	1 831
Ausfuhr	**22,808**	**10 128**	**53,752**	**12 105**
Belgien	1,281	512	5,623	843
Großbritannien	0,968	581	6,221	747
Italien	3,484	1 394	8,263	1 653
Österr.-Ungarn	2,723	1 089	5,838	1 168
Schweiz	1,502	751	4,195	839
Argentinien ..	2,215	1 107	2,058	1 029
Brasilien	1,775	710	2,036	814
V. St. v. Amer.	1,523	609	1,665	666
c. Tafelgeräte aus Silber.				
Einfuhr	**15,339**	**3 068**	**18,159**	**2 724**
Frankreich....	4,317	864	5,170	776
Großbritannien	3,688	738	4,317	648
Ausfuhr	**40,753**	**11 160**	**78,216**	**14 438**
Großbritannien	2,312	925	3,379	1 014
Italien	5,224	1 306	7,417	1 483
Niederlande ..	3,309	662	4,389	878
Österr.-Ungarn	3,774	1 132	7,701	1 540
Eur. Rußland .	1,326	464	4,815	963
Schweiz	3,247	974	7,026	843
Spanien	1,881	564	2,874	575
V. St. v. Amer.	3,094	928	3,938	985

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	März/Dezember 1906		1907	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Spielzeug: Kinderspielzeug, Teile davon; Christbaumschmuck.				
Einfuhr	**318**	**540**	**435**	**782**
Ausfuhr	**37 723**	**63 308**	**45 349**	**80 313**
Belgien	1 244	1 641	1 335	1 591
Dänemark....	316	601	388	804
Frankreich....	899	2 386	1 299	3 330
Großbritannien	10 461	18 894	11 417	19 434
Italien	323	670	490	1 114
Niederlande ..	1 393	1 874	1 446	1 972
Österr.-Ungarn	814	1 797	1 043	2 258
Eur. Rußland .	313	1 047	478	1 669
Schweiz	603	1 132	951	1 697
Spanien	163	447	212	675
Br. Indien usw.	659	884	916	1 238
Argentinien ..	850	1 464	911	1 787
Brasilien	400	1 062	451	1 176
Canada	442	650	584	916
Mexiko	317	651	543	1 224
V. St. v. Amer.	15 318	22 247	18 902	31 582
Austral. Bund.	865	1 273	1 030	1 653
Sprechmaschinen (Phonographen, Grammophone usw.).				
Einfuhr	**61**	**612**	**138**	**1 102**
Ausfuhr	**882**	**8 815**	**1 529**	**12 234**
Frankreich....	64	644	94	753
Großbritannien	182	1 816	263	2 102
Österr.-Ungarn	109	1 087	242	1 938
Eur. Rußland .	180	1 796	331	2 649
Sprengpulver, Dynamit und andere Sprengmittel.				
Einfuhr	**185**	**269**	**357**	**518**
Ausfuhr	**3 875**	**5 618**	**3 676**	**5 330**
Japan	369	535	613	889
Chile.....	410	594	477	691
Austral. Bund.	1 049	1 521	722	1 047
Steine und Steinwaren (a—d):				
a. Rohblöcke aus Granit, Syenit, Labrador und anderen harten Steinen sowie aus Lava.				
Einfuhr	**134 330**	**7 511**	**149 672**	**9 307**
Belgien.....	20 880	731	18 945	758
Dänemark....	44 224	1 327	39 804	1 194
Österr.-Ungarn	14 641	586	16 386	655
Schweden	43 670	4 367	59 020	5 902
Ausfuhr	**353 889**	**9 589**	**336 637**	**9 656**
Großbritannien	26 130	1 176	47 404	2 133
Niederlande ..	307 658	7 691	263 259	6 581
Österr.-Ungarn	12 251	429	18 768	657
b. Marmor, roh oder bloß behauen.				
Einfuhr	**44 035**	**7 100**	**54 808**	**8 941**
Italien	33 512	5 697	43 465	7 389
Österr.-Ungarn	4 119	494	4 598	552
Ausfuhr	**1 346**	**122**	**1 189**	**131**
c. Pflastersteine.				
Einfuhr	**443 457**	**8 602**	**604 013**	**11 753**
Österr.-Ungarn	42 291	634	42 631	640
Schweden	370 361	7 407	500 689	10 014
Ausfuhr	**42 624**	**639**	**46 221**	**693**

3b. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	März/Dezember 1906		1907	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
d. Steinmetzarbeiten, ungeschliffen, ungehobelt, von schlichter, nicht profilierter Arbeit, nicht abgedreht, nicht verziert: aus Granit, Porphyr, Syenit oder ähnlichen harten Steinen, aus Lava.				
Einfuhr	19 996	2 400	44 848	5 382
Schweden	16 145	1 937	32 794	3 935
Ausfuhr	1 701	204	3 614	434
Steinkohlenpreßkohlen.				
Einfuhr	97 874	1 610	136 320	2 443
Belgien	77 825	1 206	110 851	1 885
Ausfuhr	652 522	12 506	879 301	17 795
Belgien	111 555	1 506	121 787	1 766
Italien	35 966	737	53 896	1 159
Niederlande ..	72 425	978	100 346	1 455
Österr.-Ungarn	26 547	451	106 106	1 910
Schweiz	329 984	7 590	420 783	10 099
Stickereien auf baumwollenen, wollenen, leinenen und dergleichen Grundstoffen: Plattstichstickereien.				
Einfuhr	20	510	109	2 735
Ausfuhr	389	6 949	613	11 997
Großbritannien	138	1 943	238	3 598
Österr.-Ungarn	21	1 030	28	1 315
Br. Indien usw.	35	471	60	812
V. St. v. Amer.	120	1 939	184	3 266
Dergleichen: andere (außer Kettenstichstickereien).				
Einfuhr	100	2 490	62	1 543
Schweiz	77	1 920	35	863
Ausfuhr	572	11 772	724	15 532
Frankreich	18	1 332	86	1 563
Großbritannien	344	5 992	422	8 016
V. St. v. Amer.	82	1 381	48	1 056
Stickereien auf Grundstoffen ganz oder teilweise aus Seide.				
Einfuhr	9,919	595	11,188	671
Ausfuhr	65,614	2 747	105,373	4 911
Großbritannien	19,933	710	58,954	2 153
V. St. v. Amer.	22,174	672	17,948	723
Stuhlrohr (spanisches Rohr, Rotang), Peddig, Bambus, Rebhühner-, Zucker- und anderes edleres Rohr.				
Einfuhr	312	96	781	358
Ausfuhr	3 670	4 308	4 673	6 682
Großbritannien	342	488	371	594
Österr.-Ungarn	361	428	456	796
V. St. v. Amer.	2 298	2 500	2 999	4 001
Superphosphate usw.				
Einfuhr	61 392	3 684	62 877	3 898
Belgien	36 389	2 183	42 984	2 665
Niederlande ..	12 815	769	12 160	754
Ausfuhr	88 229	5 470	115 046	7 248
Dänemark ...	10 196	632	25 105	1 582
Österr.-Ungarn	42 941	2 662	40 345	2 542
Eur. Rußland .	14 254	884	18 947	1 194
Schweiz	10 658	661	14 466	911

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	März/Dezember 1906		1907	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Terpentin- und andere Hartharze.				
Einfuhr	89 714	20 634	112 324	25 893
Frankreich ...	11 999	2 760	11 013	2 313
V. St. v. Amer.	69 292	15 937	90 294	15 962
Ausfuhr	19 189	4 989	24 956	6 501
Österr.-Ungarn	4 258	1 107	5 172	1 347
Eur. Rußland .	8 264	2 148	9 111	2 373
Terpentinöl, Fichtennadelöl, Harzgeist.				
Einfuhr	27 374	23 880	29 347	24 416
Frankreich ...	3 744	3 557	3 255	2 929
Eur. Rußland .	3 986	1 794	3 593	1 437
V. St. v. Amer.	18 424	17 503	20 711	18 639
Ausfuhr	1 105	1 083	1 142	1 085
Österr.-Ungarn	743	728	840	798
Ton (gewöhnlicher Töpfer-, feuerfester Ton, Pfeifenton usw.), Lehm.				
Einfuhr	134 015	1 915	190 297	2 741
Österr.-Ungarn	80 245	1 043	101 361	1 318
Ausfuhr	271 903	3 945	286 081	4 577
Belgien	39 906	639	40 573	649
Frankreich	47 833	765	54 795	877
Niederlande ..	72 030	936	66 242	1 060
Österr.-Ungarn	54 224	759	61 638	986
Tonwaren (a—g):				
a. Feuerfeste Steine: rechteckige, unter 5 kg das Stück.				
Einfuhr	20 745	539	28 311	736
Ausfuhr	89 666	3 587	125 596	5 024
Belgien	18 196	728	20 225	809
Frankreich	16 264	651	30 663	1 227
Eur. Rußland .	16 636	665	15 159	606
b. Waren aus Steingut: einfarbig.				
Einfuhr	1 144	686	1 949	1 169
Ausfuhr	6 633	3 051	9 701	4 463
c. Dergleichen: mehrfarbig, außer Ziergefäßen, Figuren und ähnlichen Luxusgegenständen.				
Einfuhr	295	236	452	361
Ausfuhr	10 103	6 062	14 943	8 961
Dänemark	1 108	665	1 535	921
V. St. v. Amer	894	536	1 335	801
d. Isolatoren aller Art aus Ton oder Porzellan.				
Einfuhr	20	12	22	1
Ausfuhr	3 717	2 602	5 153	3 601
Großbritannien	757	530	980	681
e. Waren aus Porzellan und porzellanartige Waren, anderweit nicht genannt, weiß.				
Einfuhr	152	136	179	161
Ausfuhr	2 968	2 671	4 435	3 991
V. St. v. Amer.	646	581	1 273	1 146

3b. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	März/Dezember 1906		1907	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
f. Porzellan und porzellanartige Waren, farbig, weiß und farbig i. V. m. a. Stoffen: Tafelgeschirr.				
Einfuhr	489	830	726	1 234
Ausfuhr	25 545	42 150	33 507	55 286
Belgien	494	816	477	786
Frankreich	279	461	565	932
Großbritannien	3 771	6 222	5 816	9 596
Niederlande	830	1 369	1 016	1 676
Schweiz	478	788	521	860
Ägypten	302	498	504	831
Br. Indien usw.	379	626	334	552
Ned. Ind. usw.	339	559	429	708
Canada	288	475	797	1 315
V. St. v. Amer.	14 471	23 878	17 610	29 056
Austral. Bund.	1 033	1 704	1 514	2 497
g. Porzellan usw.: Luxusgegenstände (Ziergefäße, Figuren usw.).				
Einfuhr	58	203	65	227
Ausfuhr	3 620	5 956	4 701	8 305
Frankreich	217	468	485	1 186
Großbritannien	894	1 284	932	1 351
V. St. v. Amer.	1 236	1 671	1 532	2 108
Uhren: Taschenuhren in Silbergehäusen.				
	Stück		Stück	
Einfuhr	642 759	7 070	861 355	9 044
Schweiz	632 607	6 959	846 189	8 885
Ausfuhr	9 365	225	22 300	379
Vieh (a—f):				
a. Arbeitspferde, leichte: Stuten.				
Einfuhr	10 445	4 718	11 983	5 394
Niederlande	2 780	1 946	3 641	2 366
Eur. Rußland	5 966	1 641	6 953	2 086
Ausfuhr	464	263	322	150
b. Dergleichen: Hengste, Wallache.				
Einfuhr	28 296	10 565	35 034	13 408
Niederlande	4 318	3 023	5 890	3 829
Österr.-Ungarn	2 266	1 088	1 974	1 086
Eur. Rußland	20 816	5 724	26 474	7 942
Ausfuhr	368	254	251	147
c. Arbeitspferde, schwere: Stuten.				
Einfuhr	16 344	20 286	20 898	24 227
Belgien	6 965	9 751	9 304	11 630
Dänemark	4 974	4 974	5 529	5 529
Frankreich	2 511	3 641	4 266	5 333
Ausfuhr	236	179	234	189
d. Dergleichen: Hengste, Wallache.				
Einfuhr	22 241	26 090	31 036	35 347
Belgien	8 148	12 222	12 236	16 518
Dänemark	8 804	8 804	12 497	12 497
Frankreich	710	1 101	1 719	2 321
Österr.-Ungarn	1 820	1 456	2 573	2 316
Eur. Rußland	1 282	769	1 177	765
Ausfuhr	164	124	248	226

[1]) 1 Flasche durchschnittlich 1,4 kg.

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	März/Dezember 1906		1907	
	Stück	1 000 ℳ	Stück	1 000 ℳ
e. Kutsch-, Reit-, Rennpferde.				
Einfuhr	3 763	5 160	5 369	7 547
Großbritannien	751	1 577	1 078	2 264
Österr.-Ungarn	1 650	1 815	2 943	3 532
Ausfuhr	861	1 010	941	1 243
Schweiz	606	636	567	593
f. Pferde im Werte bis 300 Mark das Stück, unter 1,40 m Stockmaß.				
Einfuhr	14 615	3 272	19 381	4 511
Eur. Rußland	13 742	3 023	18 561	4 269
Ausfuhr	67	13	23	6
Wachs- usw. Waren:				
Bienen- und anderes Insektenwachs, zubereitet; Wachsstumpfen.				
	Tonnen		Tonnen	
Einfuhr	32	86	34	102
Ausfuhr	1 003	2 809	991	3 269
Eur. Rußland	802	2 246	607	2 004
Erdwachs (Ozokerit), gereinigt, und Ceresin in Blöcken, Täfelchen oder Kugeln; Wachsstumpfen von gereinigtem Erdwachs und von Ceresin.				
Einfuhr	247	297	326	392
Ausfuhr	2 453	2 943	3 214	3 857
Großbritannien	380	456	757	909
V. St. v. Amer.	765	918	691	829
Sprechmaschinen- (Phonographen-, Grammophon- usw.) Platten und -Walzen aus Wachs und Ceresin.				
Einfuhr	15	47	6	22
Ausfuhr	1 008	3 125	1 988	7 655
Großbritannien	303	938	804	3 094
Wein in Fässern oder Kesselwagen mit Ausnahme von rotem Verschnittwein und -most und von Wein zur Kognakbereitung.				
Einfuhr	52 420	26 754	87 140	39 963
Frankreich	29 909	15 852	52 486	23 619
Griechenland	2 677	643	6 137	1 596
Österr.-Ungarn	4 636	2 921	5 276	3 693
Portugal	884	795	1 758	1 547
Spanien	7 721	4 478	12 123	6 425
Türkei in Asien	3 889	1 089	5 249	1 522
Ausfuhr	11 687	8 977	12 128	9 460
Belgien	1 666	1 315	1 740	1 391
Großbritannien	2 544	1 700	2 437	1 556
Niederlande	1 119	762	1 146	778
Eur. Rußland	376	489	426	511
Schweiz	977	957	883	865
V. St. v. Amer.	3 146	2 234	3 382	2 705
Wein, stiller, in Flaschen.[1])				
Einfuhr	597	933	842	1 365
Frankreich	405	672	577	981
Ausfuhr	8 894	11 856	9 687	12 996
Großbritannien	1 885	2 451	1 985	2 581
Niederlande	886	1 125	1 038	1 245
V. St. v. Amer.	2 571	3 599	2 934	4 401

3b. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	März/Dezember 1906		1907	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Wolle und Wollenwaren (a—q):				
a. Kreuzzuchtwolle, im Schweiße.				
Einfuhr	**57 562**	**115 666**	**87 099**	**171 510**
Frankreich	1 382	2 350	1 669	2 671
Großbritannien	2 636	5 932	2 707	5 955
Österr.-Ungarn	2 400	6 719	1 205	3 374
Türkei in Asien	525	709	416	540
Br. Südafrika	3 681	5 890	5 936	5 936
Algerien	545	600	788	788
Marokko	621	745	966	1 062
Argentinien	32 394	64 140	44 396	87 903
Chile	1 552	3 104	2 427	4 610
Uruguay	500	990	844	1 671
Austral. Bund	9 618	21 640	24 369	54 830
Ausfuhr	**831**	**1 837**	**1 282**	**2 782**
Österr.-Ungarn	293	648	376	815
b. Kreuzzuchtwolle (Rückenwäsche).				
Einfuhr	**3 695**	**8 597**	**2 651**	**6 127**
Frankreich	394	1 025	671	1 611
Großbritannien	759	1 897	461	1 152
Österr.-Ungarn	365	875	467	1 168
Austral. Bund	1 173	2 639	310	698
Ausfuhr	**774**	**2 321**	**1 077**	**3 016**
Österr.-Ungarn	237	711	537	1 504
Eur. Rußland	270	811	186	520
c. Kreuzzuchtwolle und Hautwolle hiervon, nach der Schur gewaschen.				
Einfuhr	**11 514**	**35 054**	**14 457**	**44 375**
Belgien	6 973	20 920	9 610	29 791
Frankreich	2 900	9 280	2 552	7 657
Großbritannien	543	1 628	878	2 721
Österr.-Ungarn	349	1 170	467	1 635
Austral. Bund	383	1 149	380	1 178
Ausfuhr	**2 077**	**6 740**	**3 433**	**11 226**
Belgien	279	905	456	1 490
Frankreich	375	1 218	570	1 865
Österr.-Ungarn	784	2 543	1 205	3 939
Eur. Rußland	189	615	400	1 309
Schweiz	165	536	177	579
d. Merinowolle, im Schweiße.				
Einfuhr	**43 407**	**86 502**	**74 828**	**148 790**
Großbritannien	1 611	3 463	1 310	2 751
Österr.-Ungarn	330	924	273	546
Brit. Südafrika	6 592	12 196	12 559	23 234
Argentinien	9 580	16 765	13 735	24 723
Chile	441	772	285	513
Uruguay	478	909	1 074	2 149
Austral. Bund	22 528	48 435	44 190	92 800
Ausfuhr	**2 149**	**4 713**	**1 135**	**2 486**
Österr.-Ungarn	1 248	2 737	343	752
e. Merinowolle (Rückenwäsche).				
Einfuhr	**2 641**	**9 262**	**1 528**	**5 624**
Großbritannien	663	2 750	166	704
Br. Südafrika	252	984	467	1 913
Austral. Bund	714	2 965	427	1 817
Ausfuhr	**1 368**	**5 072**	**776**	**3 010**
Österr.-Ungarn	230	853	225	874
Eur. Rußland	697	2 584	221	856
f. Merinowolle u. Hautwolle hiervon, nach der Schur gewaschen.				
Einfuhr	**3 209**	**12 507**	**4 232**	**16 807**
Belgien	880	3 299	564	2 171
Frankreich	370	1 331	1 031	3 813
Großbritannien	218	903	269	1 143
Br. Südafrika	292	1 139	662	2 716
Austral. Bund	958	3 975	1 405	5 971
Ausfuhr	**2 944**	**12 119**	**4 222**	**18 347**
Belgien	106	422	196	822
Frankreich	426	1 597	518	1 993
Österr.-Ungarn	744	2 977	794	3 256
Eur. Rußland	1 150	5 003	2 135	9 821
g. Kreuzzuchtkammzug.				
Einfuhr	**6 985**	**25 841**	**9 356**	**32 403**
Belgien	601	2 403	1 265	4 806
Frankreich	2 179	8 714	2 814	10 691
Großbritannien	4 202	14 707	5 252	16 805
Ausfuhr	**1 407**	**5 628**	**3 287**	**12 489**
Österr.-Ungarn	1 034	4 136	2 740	10 411
Schweiz	139	556	208	790
h. Merinokammzug.				
Einfuhr	**6 669**	**34 095**	**7 120**	**37 876**
Belgien	2 300	11 501	2 661	13 839
Frankreich	3 748	19 487	4 333	23 396
Großbritannien	600	3 002	107	546
Ausfuhr	**3 490**	**18 146**	**5 504**	**29 172**
Italien	572	2 975	1 161	6 152
Österr.-Ungarn	1 879	9 772	3 191	16 910
Eur. Rußland	376	1 953	500	2 650
Schweden	205	1 068	184	973
Schweiz	291	1 511	269	1 428
i. Andere Tierhaare, gekrempelt oder gekämmt (Kammzug) ohne Krollhaare.				
Einfuhr	**955**	**3 342**	**837**	**2 929**
Großbritannien	687	2 404	766	2 680
Ausfuhr	**1 482**	**5 187**	**268**	**938**
Österr.-Ungarn	1 428	4 997	263	920
k. Nicht genähte Filzwaren aus Wolle usw. außer Hutfachen und noch nicht in Hutform gebrachten Hutstumpen.				
Einfuhr	**17**	**74**	**24**	**10**
Ausfuhr	**1 263**	**5 366**	**1 618**	**6 87**
Großbritannien	392	1 666	437	1 85
l. Fußbodenteppiche, nicht aus Garnen von groben Tierhaaren: geknüpft.				
Einfuhr	**271**	**3 790**	**608**	**7 90**
Großbritannien	44	608	97	1 25
Türkei in Asien	156	2 186	332	4 33
Ausfuhr	**47**	**263**	**37**	**23**
m. Dergleichen Fußbodenteppiche: gewebt.				
Einfuhr	**129**	**556**	**232**	**1 1**
Ausfuhr	**1 210**	**5 362**	**1 728**	**7 7**
Dänemark	125	552	163	7
Großbritannien	163	722	259	1 1
Italien	96	423	117	5
Niederlande	184	817	263	1 1
Schweiz	111	492	138	6

3b. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	März/Dezember 1906		1907	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
n. Wollgewebe (Kleiderstoffe, Ölpreßtücher usw.).				
Einfuhr	**1 063**	**12 151**	**2 020**	**23 808**
Frankreich	80	1 036	90	1 124
Großbritannien	743	8 063	1 578	17 918
Österr.-Ungarn	132	1 545	165	1 945
Schweiz	62	952	124	2 000
Ausfuhr	**18 574**	**152 079**	**25 461**	**223 460**
Belgien	729	5 595	863	7 278
Bulgarien	67	555	125	1 126
Dänemark	1 273	9 783	1 570	13 502
Frankreich	670	6 344	937	9 617
Griechenland	100	714	160	1 025
Großbritannien	2 870	23 351	3 522	32 257
Italien	788	7 913	1 134	12 053
Niederlande	1 435	10 163	2 134	15 922
Norwegen	654	4 999	613	5 431
Österr.-Ungarn	376	3 656	588	5 996
Portugal	53	551	75	868
Rumänien	335	2 447	797	5 798
Eur. Rußland	250	2 573	448	4 743
Finland	278	2 659	392	3 720
Schweden	664	6 429	942	10 027
Schweiz	1 411	11 836	2 265	17 432
Serbien	72	468	190	1 438
Spanien	70	645	76	751
Türkei i. Europa	594	4 066	724	5 287
Türkei in Asien	312	2 100	454	3 328
Ägypten	186	1 518	309	2 996
Br. Indien usw.	616	4 166	959	7 103
Br. Malakka usw.	51	425	111	1 039
China	343	2 325	396	2 981
Japan	731	5 373	678	5 443
Argentinien	516	4 313	686	6 175
Bolivien	76	601	170	1 284
Brasilien	170	1 526	282	2 746
Canada	70	517	97	777
Chile	487	3 647	782	5 946
Mexiko	128	1 245	193	1 835
Peru	83	752	146	1 246
Uruguay	89	674	101	856
V. St. v. Amer.	1 434	13 053	1 853	19 199
Austral. Bund	123	1 202	115	1 174
o. Wirk- (Trikot-) und Netzwaren: Unterkleider: geschnitten.				
Einfuhr	**2**	**22**	**2**	**25**
Ausfuhr	**516**	**5 157**	**722**	**6 140**
Großbritannien	203	2 032	256	2 179
Türkei i. Europa	99	993	148	1 260
p. Dergleichen Unterkleider: abgepaßt gearbeitet (regulär).				
Einfuhr	**16**	**194**	**20**	**221**
Ausfuhr	**476**	**5 708**	**615**	**5 537**
Großbritannien	214	2 573	325	2 921
V. St. v. Amer.	57	687	77	695
q. Wirk- und Netzwaren, geschnittene oder abgepaßt gearbeitete, außer Handschuhen.				
Einfuhr	**25**	**290**	**46**	**576**
Ausfuhr	**1 682**	**19 343**	**2 071**	**20 713**
Großbritannien	704	8 094	865	8 654
Niederlande	177	2 034	236	2 363
Schweiz	64	740	86	855
Türkei i. Europa	65	751	67	672
Mexiko	80	922	82	818
V. St. v. Amer.	83	953	50	503
Zellhorn, Galalith usw.: rohe Stücke, Blätter, Blöcke usw.				
Einfuhr	**360**	**1 888**	**356**	**1 867**
Frankreich	129	675	140	736
Großbritannien	114	600	120	628
Ausfuhr	**1 682**	**8 828**	**1 737**	**8 684**
Großbritannien	101	530	177	883
Österr.-Ungarn	702	3 683	701	3 504
Eur. Rußland	400	2 100	262	1 312
Japan	134	701	119	597
Waren aus Zellhorn, ähnlichen Formerstoffen (Galalith) usw., a. n. g.				
Einfuhr	**82**	**978**	**129**	**1 547**
Großbritannien	38	450	67	805
Ausfuhr	**858**	**8 579**	**1 143**	**11 434**
Großbritannien	284	2 835	253	2531
Niederlande	64	635	94	939
Österr.-Ungarn	44	439	58	582
Eur. Rußland	56	558	83	829
Argentinien	50	499	75	747
Zement s. Portlandzement.				
Zinkoxyd (Zinkweiß und Zinkgrau).				
Einfuhr	**5 231**	**2 406**	**7 049**	**3 384**
Belgien	1 354	623	1 548	743
V. St. v. Amer.	2 162	995	2 128	1 021
Ausfuhr	**14 081**	**6 759**	**18 735**	**9 367**
Belgien	2 048	983	2 793	1 397
Großbritannien	4 066	1 952	5 321	2 661
Niederlande	1 701	816	1 718	859
V. St. v. Amer.	925	478	1 463	732
Zinkwaren, feine.				
Einfuhr	**136**	**237**	**142**	**241**
Ausfuhr	**971**	**2 238**	**1 521**	**3 236**
Zinn: Blattzinn (Stanniol, Zinnfolie).				
Einfuhr	**44**	**197**	**56**	**252**
Ausfuhr	**1 007**	**4 532**	**1 393**	**6 268**
Großbritannien	471	2 121	575	2 587
Schweiz	160	720	269	1 209
Zinnoxyd (Zinnsäureanhydrid), Zinnsäure (Zinnoxydhydrat).				
Einfuhr	**46**	**161**	**100**	**299**
Ausfuhr	**554**	**1 937**	**1 157**	**3 471**
Großbritannien	226	790	373	1 119
Zinnwaren: Löffel, Gabeln, Teesiebe, gegossen, Kannen und andere feine Zinnwaren.				
Einfuhr	**95**	**456**	**137**	**670**
Ausfuhr	**701**	**3 363**	**931**	**4 563**
Zuckerrübensamen.				
Einfuhr	**58**	**27**	**217**	**100**
Ausfuhr	**9 239**	**5 117**	**23 819**	**12 950**
Belgien	1 072	600	1 325	742
Frankreich	1 121	650	2 899	1 681
Österr.-Ungarn	1 847	960	8 111	4 218
V. St. v. Amer.	2 204	1 278	3 735	2 166

4. Mengen und Werte des Veredelungsverkehrs.

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil II, Seite 477.

Jahr	Einfuhr zur Veredelung im Zollgebiet[1]) für Rechnung eines Inländers		Einfuhr zur Veredelung im Zollgebiet[1]) für Rechnung eines Ausländers		Einfuhr nach erfolgter Veredelung im Auslande		Ausfuhr nach der Veredelung im Zollgebiet[1]) für Rechnung eines Inländers		Ausfuhr nach der Veredelung im Zollgebiet[1]) für Rechnung eines Ausländers		Ausfuhr zur Veredelung im Auslande	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
1897	1 081 802	154 446	8 649	11 249	3 738	21 527	536 612	126 907	4 187	14 090	4 288	19 188
98	856 453	120 565	3 925	8 817	3 571	23 624	436 324	118 403	4 013	15 360	3 616	20 005
99	894 939	126 126	4 230	12 419	3 812	26 733	448 234	126 341	4 374	19 700	4 049	23 024
1900	820 837	120 826	4 542	14 861	3 236	27 346	460 661	135 935	5 157	22 694	3 252	21 301
01	727 861	99 653	5 558	15 886	2 951	22 918	359 216	108 477	5 021	20 172	3 284	16 808
02	797 189	109 297	5 130	20 272	2 989	25 209	382 074	106 631	5 280	24 513	3 459	16 991
03	767 665	100 489	6 114	23 554	2 583	29 643	410 050	111 073	5 834	27 184	2 841	17 784
04	806 313	98 241	6 378	27 765	2 607	29 963	336 837	100 258	6 916	32 319	2 852	16 889
05	837 709	111 946	6 425	28 987	2 481	34 546	350 889	110 752	7 508	33 453	2 461	18 505
06	839 341	123 154	(2 7 583	32 067	(3 2 408	32 799	(4 424 052	138 657	(5 11 326	33 443	(6 2 434	20 001

[1]) Bis 1. März 1906 Zollgebiet, seitdem Wirtschaftsgebiet. — [2]) Außerdem 22 Fahrzeuge und 24 859 Uhren. — [3]) Außerdem 8 Fahrzeuge und 8 537 Uhren. — [4]) Außerdem 622 Uhren. — [5]) Außerdem 23 711 Uhren. — [6]) Außerdem 6 058 Uhren.

5. Die hauptsächlichsten Waren des Veredelungsverkehrs nach Mengen u. Werten im Jahre 1906.

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil II, Seite 478—491.

Warengattung (geordnet nach dem Zolltarif)	Einfuhr zur Veredelung im Zollgebiet[1]) für Rechnung eines Inländers		Einfuhr zur Veredelung im Zollgebiet[1]) für Rechnung eines Ausländers		Einfuhr nach erfolgter Veredelung im Auslande	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Gerste	10 851	1 536	3	0	—	—
Reis	223 996	35 301	—	—	—	—
Raps, Rübsen, Ölrettichsaat, Hederichsaat	20 879	5 081	—	—	—	—
Erdnüsse	10 951	2 380	—	—	—	—
Sesam	4 897	1 357	—	—	—	—
Bau- und Nutzholz, roh	192 399	5 964	108	7	—	—
» » » beschlagen	53 207	3 212	1	0	—	—
» » » gesägt; Kanthölzer usw.	27 652	1 922	281	19	121	9
Quebrachoholz und anderes Gerbholz in Blöcken[2])	25 621	2 050	—	—	—	—
Bienenwachs und sonstiges Insektenwachs, roh	2 180	5 916	—	—	—	—
Erdöl, roh[2])	17 510	1 572	—	—	—	—
Rohnaphtha, Rohbenzin	91 580	11 097	—	—	—	—
Rohseide, gefärbt	0	10	7	234	303	10 098
Bänder, seidene	—	—	27	1 312	36	1 732
Dichte seidene Gewebe, außer Bändern	22	1 106	9	384	37	2 450
Wollgewebe, bis 200 g auf 1 qm wiegend[2])	97	1 519	400	6 284	2	38
Baumwollengarn, roh, gebleicht usw.	1 134	3 508	445	1 602	125	328
Gewebe aus Baumwolle, außer Stickereien	3 427	13 481	1 039	4 694	261	1 444
Stickereien auf baumwollenen usw. Grundstoffen[2])	2	61	88	2 210	151	3 511
Leder in Stücken von mehr als 3 kg: Sohlleder	540	1 342	43	108	141	348
Handschuhe, ganz oder teilweise aus Leder	—	—	1	47	125	8 080
Roheisen und andere schmiedbare Eisenlegierungen	56 989	3 809	—	—	—	—
Weißblech	7 679	2 913	—	—	—	—
Brucheisen und Eisenabfälle	53 128	2 858	—	—	—	—
Alle anderen Waren	34 600	15 159	5 131	15 166	1 106	4 761
Summe...	**839 341**	**123 154**	**7 583**	**32 067**	**2 408**	**32 799**

[1]) Bis 1. März 1906 Zollgebiet, seitdem Wirtschaftsgebiet. — [2]) Nur März/Dezember 1906.

5. Die hauptsächlichsten Waren des Veredelungsverkehrs nach Mengen und Werten im Jahre 1906.

Warengattung (geordnet nach dem Zolltarif)	Ausfuhr nach der Veredelung im Zollgebiet[1]) für Rechnung eines Inländers		Ausfuhr nach der Veredelung im Zollgebiet[1]) für Rechnung eines Ausländers		Ausfuhr zur Veredelung im Auslande	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Reis, enthülst und poliert	109 104	20 114	231	43	—	—
Nadelholz, längsgesägt usw.[2])	17 143	1 200	18	1	1	0
Eisenbahnschwellen aller Art aus Holz[2])	45 181	2 033	—	—	—	—
Bienen- und anderes Insektenwachs, Pflanzenwachs, Wachsstumpfen	1 867	4 930	—	—	—	—
Erdwachs (Ozokerit), gereinigt, Ceresin usw.	1 478	1 821	0	0	—	—
Getreide, geschroten, Graupen, Grieß, Grütze, Reisgrieß	9 919	1 571	1	0	—	—
Rapsöl und Rüböl in Fässern	5 528	2 847	—	—	—	—
Reisstärke	5 841	2 070	—	—	—	—
Bier in Flaschen	13 078	3 873	—	—	—	—
Leichte Mineralöle, gereinigt	7 145	1 437	—	—	—	—
Gefüllte Waffenpatronen[2])	1 201	7 108	93	548	—	—
Quebrachoholzauszug	3 662	1 099	—	—	—	—
Rohseide, ungefärbt, ungezwirnt oder einmal gezwirnt, vom Maulbeerspinner	—	—	0	4	153	5 810
Seidene Bänder	1	24	30	1 005	37	1 222
Dichte seidene Gewebe außer Bändern	16	930	7	278	50	3 039
Wollgewebe (Kleiderstoffe usw.)	140	1 605	548	4 560	16	132
Baumwollengarn	1 055	3 724	386	1 471	104	249
Aufgeschnittener Samt aus Baumwolle	350	2 605	38	291	—	—
Zugerichtete, gebleichte, gefärbte, bedruckte, bunt gewebte baumwollene Gewebe, n. b. g.	2 382	11 473	789	3 824	57	264
Stickereien auf baumwollenen, wollenen, leinenen u. dgl. Grundstoffen	125	2 556	138	3 985	1	47
Putzwaren und sonstige genähte Gegenstände aus Baumwolle	5	94	79	1 585	0	4
Handschuhleder und zu Handschuhen zugeschnittenes Leder	3	36	49	990	103	4 644
Chemisch bereiteter Holzstoff (Zellstoff); Stroh-, Esparto- und anderer Faserstoff	4 813	1 011	—	—	—	—
Photographisches Papier	290	3 185	0	1	7	27
Schmiedeeiserne Träger[2])	12 867	1 519	—	—	—	—
Eisenblech, roh, entzundert usw., 5 mm und mehr stark[2])	8 897	1 244	—	—	3	0
Eisendraht	14 927	2 504	—	—	1	0
Eiserne Röhren außer Schlangenröhren und Röhrenformstücken, gewalzt oder gezogen mit einer Wandstärke von 2 mm an, roh oder bearbeitet[2])	5 398	2 533	187	109	—	—
Eisenbahnschienen, Ausweichungsschienen	30 719	3 204	47	5	—	—
Eisenbahnschwellen, -laschen und -unterlagsplatten	15 016	1 474	4	0	—	—
Lokomotiven, Lokomobilen nebst Kesseln	12 269	14 940	144	150	1	1
Nähmaschinen	1 125	2 020	28	59	0	1
Eisenbahngüterwagen[2])	5 636	2 268	1 758	656	—	—
Personenmotorwagen mit Antriebsmaschinen[2])	3	30	145	1 471	19	188
Alle anderen Waren	86 868	29 575	6 606	12 407	1 881	4 373
Summe...	424 052	138 657	11 326	33 443	2 434	20 001

[1]) Bis 1. März 1906 Zollgebiet, seitdem Wirtschaftsgebiet. — [2]) Nur März/Dezember 1906.

6. Getreide, Hülsenfrüchte, Mehl.

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil II, Seite 492—497.

a. Einfuhr.

Jahr		Weizen	Roggen	Hafer	Gerste	Mais	Buchweizen	Hülsenfrüchte und Hirse	Ölfrüchte	Mehl
		Tonnen								
1. Gesamteinfuhr (Gesamteigenhandel).										
1899		1 600 051	590 744	305 591	1 110 294	1 700 359	27 215	200 408	601 659	48 099
1900		1 299 552	967 861	559 544	779 405	1 393 660	28 203	176 569	646 173	40 351
01		2 306 399	887 218	476 015	917 670	1 210 684	34 570	186 785	654 994	45 083
02		2 201 974	990 638	502 990	1 133 175	918 566	31 525	234 301	734 996	36 580
03		2 124 643	833 790	559 812	1 612 155	1 034 235	35 610	241 347	823 482	37 555
04		2 214 820	464 948	435 570	1 400 682	799 003	31 049	225 999	961 375	28 011
05		2 482 943	589 926	1 124 597	1 664 843	977 536	37 132	186 460	865 309	24 880
06		2 090 890	664 587	680 279	2 075 101	1 195 255	25 652	245 203	800 261	27 346
07		2 634 889	618 788	378 624	2 125 959	1 394 641	31 066	276 063	1 022 613	29 428
2. Einfuhr im Spezialhandel.										
a) im Spezialhandel ohne Mühlenlagerverkehr, b) auf Mühlenlager: [1]										
1899	a)	1 338 541	485 796	259 038	1 091 905	1 626 268	21 679	127 416	539 975	43 865
	b)	32 310	75 455	109	12 345	327	4 538	4 398	48 804	—
	Zus.	**1 370 851**	**561 251**	**259 147**	**1 104 250**	**1 626 595**	**26 217**	**131 814**	**588 779**	**43 865**
1900	a)	1 285 010	795 348	462 231	770 483	1 384 126	24 191	125 219	571 030	35 989
	b)	8 854	97 985	120	10 975	31	4 314	7 723	68 497	—
	Zus.	**1 293 864**	**893 333**	**462 351**	**781 458**	**1 384 157**	**28 505**	**132 942**	**639 527**	**35 989**
01	a)	2 123 102	804 870	412 511	889 262	1 193 319	27 332	135 650	576 312	40 906
	b)	11 098	58 836	25	10 487	—	4 514	6 628	72 249	—
	Zus.	**2 134 200**	**863 706**	**412 536**	**899 749**	**1 193 319**	**31 846**	**142 278**	**648 561**	**40 906**
02	a)	2 063 635	907 330	388 254	1 116 317	900 463	23 832	147 264	641 224	34 041
	b)	10 895	68 712	1 000	11 239	117	3 942	7 970	72 929	—
	Zus.	**2 074 530**	**976 042**	**389 254**	**1 127 556**	**900 580**	**27 774**	**155 234**	**714 153**	**34 041**
03	a)	1 924 065	787 295	469 939	1 574 304	952 781	29 204	171 890	749 058	34 237
	b)	5 044	26 468	382	11 759	458	4 622	6 644	59 932	—
	Zus.	**1 929 109**	**813 763**	**470 321**	**1 586 063**	**953 239**	**33 826**	**178 534**	**808 990**	**34 237**
04	a)	2 016 186	459 330	365 724	1 426 030	773 287	27 916	162 526	885 707	25 308
	b)	4 943	13 105	644	4 391	201	4 210	8 271	62 120	—
	Zus.	**2 021 129**	**472 435**	**366 368**	**1 430 421**	**773 488**	**32 126**	**170 797**	**947 827**	**25 308**
05	a)	2 283 116	555 763	965 301	1 605 021	928 103	29 370	151 923	779 895	23 527
	b)	4 471	16 423	949	15 627	15	4 279	11 647	71 277	—
	Zus.	**2 287 587**	**572 186**	**966 250**	**1 620 648**	**928 118**	**33 649**	**163 570**	**851 172**	**23 527**
06	a)	2 007 871	646 137	644 541	2 095 811	1 140 083	23 226	178 203	790 532	23 810
	b)	209	2 330	0	2 680	—	159	1 686	9 410	—
	Zus.	**2 008 080**	**648 467**	**644 541**	**2 098 491**	**1 140 083**	**23 385**	**179 889**	**799 942**	**23 810**
07		**2 454 846**	**608 267**	**323 176**	**2 114 679**	**1 252 101**	**24 471**	**230 942**	**998 321**	**23 127**
3. Einfuhr auf Zollniederlagen.										
1899		743 159	150 693	85 195	173 744	443 773	2 062	107 519	52 850	6 073
1900		518 147	227 236	166 723	141 590	319 305	1 555	81 141	46 590	6 305
01		686 701	194 962	124 586	141 957	258 124	3 766	83 403	49 422	6 551
02		602 574	203 825	148 531	160 394	150 238	6 326	112 396	65 979	5 023
03		615 953	205 224	163 110	216 282	229 579	5 802	116 346	72 017	4 875
04		528 143	122 697	103 832	179 432	153 598	4 073	95 197	74 843	3 733
05		516 862	138 371	275 732	242 761	187 370	4 509	67 827	71 390	1 906
06		344 126	143 866	152 979	228 845	206 217	6 620	106 211	62 000	4 706
07		425 486	152 357	67 322	250 242	304 408	10 703	102 216	81 427	8 267

[1]) Seit 1. März 1906 aufgehoben.

6. Getreide, Hülsenfrüchte, Mehl.

b. Ausfuhr.

Jahr	Weizen	Roggen	Hafer	Gerste	Mais	Buchweizen	Hülsenfrüchte und Hirse	Ölfrüchte	Mehl
	Tonnen								
1. Gesamtausfuhr (Gesamteigenhandel).									
1899	335 451	152 936	103 165	27 948	18 965	502	60 363	32 893	164 318
1900	393 218	119 515	201 207	40 736	10 756	491	63 367	28 962	133 278
01	239 397	105 260	223 636	44 262	13 131	451	63 097	24 519	91 530
02	263 064	143 110	217 083	49 953	15 937	2 971	65 847	24 037	89 484
03	347 272	222 384	190 739	53 063	26 738	1 861	72 846	27 193	123 192
04	330 483	359 871	290 124	42 685	33 702	2 128	59 877	33 456	158 126
05	337 685	331 919	227 772	29 056	34 702	1 991	55 048	22 088	207 517
06	346 702	260 177	337 542	17 371	30 913	4 716	61 836	33 156	138 665
07	237 302	248 428	397 627	13 089	101 730	3 513	51 713	23 982	162 647
2. Davon entfallen auf die Ausfuhr									
a) im Spezialhandel ohne Mühlenlagerverkehr, b) von Mühlenlagern,[1]) c) von Zollniederlagen:[2])									
1899 a)	197 402	123 458	68 437	13 989	33	83	7 447	21 724	86 908
b)	—	—	—	—	—	—	—	—	74 968
c)	136 537	29 382	34 720	13 915	18 917	419	52 901	11 168	2 385
1900 a)	295 080	76 092	105 998	30 341	44	40	14 333	21 318	72 335
b)	—	—	—	—	—	—	—	—	57 804
c)	96 931	43 306	95 199	10 351	10 707	451	49 034	7 643	3 103
01 a)	92 832	92 063	146 117	37 557	62	5	10 799	20 352	55 216
b)	—	—	—	—	—	—	—	—	34 025
c)	145 335	13 085	77 509	6 627	13 066	446	52 297	4 167	2 246
02 a)	82 179	104 601	132 956	34 692	66	8	11 392	17 222	42 446
b)	—	—	—	—	—	—	—	—	44 969
c)	179 766	38 415	84 120	15 216	15 868	2 963	54 454	6 815	2 044
03 a)	180 333	209 032	86 332	41 625	100	12	11 586	19 819	85 318
b)	—	—	—	—	—	—	—	—	35 345
c)	166 393	13 257	104 402	11 403	26 633	1 849	61 257	7 374	2 501
04 a)	159 599	356 710	222 588	29 333	123	24	11 804	27 186	141 108
b)	—	—	—	—	—	—	—	—	15 398
c)	170 304	3 058	67 529	13 298	33 577	2 104	48 070	6 269	1 588
05 a)	164 657	319 942	102 404	14 452	216	48	12 111	14 580	190 083
b)	—	—	—	—	—	—	—	—	16 655
c)	172 639	11 852	125 366	14 550	34 485	1 943	42 934	7 508	755
06 a)	200 447	242 864	243 097	2 905	66	2 238	11 983	21 991	138 223
b)	—	—	—	—	—	—	—	—	3 180
c)	145 880	17 212	94 439	14 402	30 845	2 479	49 839	11 165	423
07 a)	95 820	232 822	348 885	1 871	48	409	11 227	14 439	161 013
c)	141 210	15 533	48 741	11 153	101 679	3 104	40 483	9 543	1 620

Von dem in den Jahren 1906 und 1907 nachgewiesenen Mehl entfallen auf

Einfuhr	Jahr	Weizenmehl	Roggenmehl	anderes Mehl (Reismehl usw.)	Ausfuhr	Jahr	Weizenmehl	Roggenmehl	anderes Mehl (Reismehl usw.)
		Tonnen					Tonnen		
überhaupt ...	1906	23 800	2 077	1 469	überhaupt ...	1906	59 209	75 607	3 850
	1907	23 478	3 154	2 796		1907	89 163	69 413	4 071
im Spezialhandel	1906	21 525	1 885	400	im Spezialhandel ohne Mühlenlagerverkehr	1906	58 602	72 945	3 496
	1907	19 674	3 125	328		1907	87 802	69 383	3 828
auf Zollniederlagen	1906	3 528	131	1 047	von Mühlenlagern[1])	1906	380	2 623	178
	1907	5 796	2	2 469					
					von Zollniederlagen	1906	226	29	168
						1907	1 360	20	240

[1]) Seit 1. März 1906 aufgehoben. — [2]) Nicht nachgewiesen sind die geringen Mengen Getreide, Hülsenfrüchte u. Ölfrüchte, die zur Veredelung im Ausland ausgeführt wurden, die unbedeutenden Mengen Mehl, die nach Veredelung im Zollgebiet für Rechnung eines Ausländers zur Ausfuhr gelangten.

7. Anteil der wichtigsten Waren am Spezialhandel.

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil II, Seite 498—505.

Die völlige Vergleichbarkeit ist seit 1. März 1906 bei einer Reihe von Waren wegen Änderung der bisherigen Bestimmungen und des Statistischen Warenverzeichnisses beeinträchtigt.

a. Einfuhr.

1. Werte.

Warengattung nach den Werten von 1907 geordnet	Wert in Millionen Mark [1]							
	1907	1906	1905	1904	1903	1902	1901	1900
Baumwolle, rohe	551,4	445,3	398,2	471,0	395,1	319,7	296,2	318,0
Schafwolle, roh, gekrempelt usw.	394,0	372,3	327,2	289,8	288,6	273,9	231,6	261,6
Weizen	384,7	281,8	329,4	281,0	252,6	271,6	282,7	171,1
Gerste	281,8	238,4	189,5	146,8	164,7	127,9	105,4	92,5
Steinkohlen	241,8	126,5	133,7	100,7	94,3	89,9	92,5	134,9
Kupfer, rohes	239,6	227,8	151,6	134,0	102,3	84,7	85,1	127,6
Rohseide, ungefärbt	164,0	145,6	126,6	104,6	119,2	117,7	105,5	108,2
Kleie, Malzkeime, Reisabfälle usw.	162,4	111,9	103,2	89,1	79,5	64,3	71,6	73,2
Kaffee, roher	162,3	170,1	170,3	162,9	145,2	143,2	147,7	155,8
Eisenerze	162,0	137,2	102,4	91,8	80,2	59,2	69,7	75,2
Eier von Geflügel; Eigelb	151,2	145,8	121,4	114,7	108,4	115,2	104,8	103,2
Rindshäute	143,7	170,2	141,7	133,8	119,6	92,0	84,5	97,4
Baumwollengarn, auch Vigognegarn	140,1	82,4	65,3	66,8	60,1	51,2	48,6	62,9
Bau- u. Nutzholz, gesägt; Kanthölzer usw.	138,7	149,3	130,4	115,8	111,4	92,4	87,0	112,5
Wollengarn	138,4	121,5	93,4	89,7	91,0	86,6	82,9	110,6
Mais	136,4	112,7	98,0	73,8	92,3	93,4	119,8	128,9
Tabakblätter, unbearbeitete	132,0	102,5	122,1	93,6	90,3	91,3	112,3	97,8
Chilesalpeter	127,2	124,8	110,9	98,7	82,9	81,7	90,0	77,5
Schmalz und schmalzartige Fette	124,7	133,4	109,6	87,8	94,2	109,7	106,7	88,8
Bau- und Nutzholz, roh	123,1	108,2	91,2	79,0	69,2	54,3	59,3	76,2
Kautschuk und Guttapercha	121,5	148,9	142,3	109,4	80,4	60,9	48,2	73,8
Gold, roh, auch in Barren [2]	.	.	133,3	218,6	164,3	72,6	120,2	103,5
Maschinen aller Art	110,8	98,2	78,7	69,6	57,2	48,8	64,3	101,1
Pelztierhäute und -felle	106,7	126,7	126,6	95,3	104,9	69,0	54,9	55,6
Petroleum	99,1	80,9	67,7	81,3	89,5	71,7	71,3	84,0
Leinsaat	97,9	83,3	69,7	79,1	66,0	64,2	63,6	71,1
Ölkuchen	94,3	78,5	74,3	64,6	57,1	58,5	61,0	60,9
Pferde	92,8	110,4	104,3	90,8	92,6	92,4	78,6	77,6
Roggen	89,2	75,4	68,0	49,4	82,5	104,8	89,5	96,0
Braunkohlen	85,1	64,0	55,6	53,7	57,3	63,1	75,4	67,7
Gold, gemünzt [3]	.	.	115,6	235,4	116,4	66,3	136,6	137,8
Milchbutter	82,1	73,9	73,8	63,8	43,4	28,4	29,0	25,6
Palmkerne, Kopra usw.	78,9	62,5	61,5	55,1	49,6	51,1	37,7	35,8
Wolle, gekämmte	70,3	71,9	69,3	67,5	57,5	53,8	40,9	51,7
Jute	66,6	69,2	47,8	38,3	29,1	35,2	32,9	30,1
Kakaobohnen, roh	62,2	41,2	33,0	32,5	26,0	26,2	24,7	28,7
Reis	62,1	53,3	44,1	40,7	45,1	52,5	39,0	46,9
Baumwollenwaren	57,8	56,0	45,0	40,6	36,3	34,7	31,4	35,2
Kalbfelle	52,4	64,2	60,0	48,9	40,1	42,9	34,3	33,7
Zinn, rohes; Bruchzinn	47,9	49,5	38,5	36,7	35,6	33,4	30,1	33,5
Seidenwaren	46,5	42,3	34,2	35,9	38,6	41,1	37,7	35,5
Raps, Rübsen usw.	44,5	21,6	32,7	22,8	20,3	29,1	35,2	31,7
Wein in Fässern	42,7	40,0	37,8	35,1	37,3	35,1	35,6	38,1
Obst und Beeren zum Genuß, frisch	41,9	33,9	37,6	31,1	36,4	28,0	30,0	21,3
Hafer	41,4	75,4	107,1	37,6	47,2	47,7	47,3	46,7
Därme, Magen, Blasen	40,7	35,5	29,9	31,0	28,7	45,9	43,5	41,2
Federvieh, lebendes	40,3	48,6	45,0	35,5	42,1	38,7	32,1	31,7
Schaf- und Ziegenfelle, rohe behaarte	39,3	76,5	51,9	43,3	37,5	31,3	18,8	15,1
Flachs, roh, gebrochen usw.	38,0	52,1	47,7	34,9	47,6	35,0	31,2	32,8
Fische, frische	35,3	42,5	37,2	28,6	28,5	28,5	27,1	25,9
Heringe, gesalzene	(4 35,1	(4 41,6	44,3	37,0	36,1	49,9	41,4	38,0
Bleierze	34,9	21,7	17,9	13,8	9,9	9,5	20,4	10,9
Kalk, natürlicher phosphorsaurer	34,8	31,3	25,1	23,4	21,2	19,8	16,2	14,7
Übrige Waren	2 654,1	2 543,2	2 262,7	2 047,8	1 917,7	1 815,9	1 746,3	1 935,2
Gesamteinfuhr	8 746,7	8 021,9	7 436,3	6 854,5	6 321,1	5 805,8	5 710,3	6 043,0
Edelmetalle	256,6	416,7						

[1]) Bis 1905 mit Einschluß der Edelmetalle, von 1906 ab ohne Edelmetalle. — [2]) Gold, roh: 1907: 117,5, 1906: 169,3 Millionen Mark. — [3]) Gold, gemünzt: 1907: 84,1, 1906: 191,7 Millionen Mark. — [4]) Ohne deutsche Fänge.

7. Anteil der wichtigsten Waren am Spezialhandel.

a. Einfuhr.

2. Verhältniswerte.

Warengattung nach den Werten von 1907 geordnet	% der Werte der Einfuhr							
	1907	1906	1905	1904	1903	1902	1901	1900
Baumwolle, rohe	6,3	5,5	5,4	6,9	6,2	5,5	5,2	5,3
Schafwolle, roh, gekrempelt usw.	4,5	4,6	4,4	4,2	4,6	4,7	4,1	4,3
Weizen	4,4	3,5	4,4	4,1	4,0	4,7	5,0	2,8
Gerste	3,2	3,0	2,6	2,1	2,6	2,2	1,8	1,5
Steinkohlen	2,8	1,6	1,8	1,5	1,5	1,5	1,6	2,2
Kupfer, rohes	2,7	2,8	2,0	2,0	1,6	1,5	1,5	2,1
Rohseide, ungefärbt	1,9	1,8	1,7	1,5	1,9	2,0	1,8	1,8
Kleie, Malzkeime, Reisabfälle usw.	1,9	1,4	1,4	1,3	1,3	1,1	1,3	1,2
Kaffee, roher	1,9	2,1	2,3	2,4	2,3	2,5	2,6	2,6
Eisenerze	1,8	1,7	1,4	1,3	1,3	1,0	1,2	1,2
Eier von Geflügel; Eigelb	1,7	1,8	1,6	1,7	1,7	2,0	1,8	1,7
Rindshäute	1,6	2,1	1,9	2,0	1,9	1,6	1,5	1,6
Baumwollengarn, auch Bigognegarn	1,6	1,0	0,9	1,0	0,9	0,9	0,8	1,0
Bau- u. Nutzholz, gesägt; Kanthölzer usw.	1,6	1,9	1,8	1,7	1,8	1,6	1,5	1,9
Wollengarn	1,6	1,5	1,3	1,3	1,4	1,5	1,5	1,8
Mais	1,6	1,4	1,3	1,1	1,5	1,6	2,1	2,1
Tabakblätter, unbearbeitete	1,5	1,3	1,6	1,4	1,4	1,6	2,0	1,6
Chilesalpeter	1,5	1,6	1,5	1,4	1,3	1,4	1,6	1,3
Schmalz und schmalzartige Fette	1,4	1,7	1,5	1,3	1,5	1,9	1,9	1,5
Bau- und Nutzholz, roh	1,4	1,3	1,2	1,2	1,1	0,9	1,0	1,3
Kautschuk und Guttapercha	1,4	1,9	1,9	1,6	1,3	1,0	0,8	1,2
Gold, roh, auch in Barren	.	.	1,8	3,2	2,6	1,3	2,1	1,7
Maschinen aller Art	1,3	1,2	1,1	1,0	0,9	0,8	1,1	1,7
Pelztierhäute und -felle	1,2	1,6	1,7	1,4	1,7	1,2	1,0	0,9
Petroleum	1,1	1,0	0,9	1,2	1,4	1,2	1,2	1,4
Leinsaat	1,1	1,0	0,9	1,2	1,0	1,1	1,1	1,2
Ölkuchen	1,1	1,0	1,0	0,9	0,9	1,0	1,1	1,0
Pferde	1,1	1,4	1,4	1,3	1,5	1,6	1,4	1,3
Roggen	1,0	1,0	0,9	0,7	1,3	1,8	1,6	1,6
Braunkohlen	1,0	0,8	0,8	0,8	0,9	1,1	1,3	1,1
Gold, gemünzt	.	.	1,6	3,4	1,8	1,1	2,4	2,3
Milchbutter	0,9	0,9	1,0	0,9	0,7	0,5	0,5	0,4
Palmkerne, Kopra usw.	0,9	0,8	0,8	0,8	0,8	0,9	0,7	0,6
Wolle, gekämmte	0,8	0,9	0,9	1,0	0,9	0,9	0,7	0,9
Jute	0,8	0,9	0,7	0,6	0,5	0,6	0,6	0,5
Kakaobohnen, roh	0,7	0,5	0,5	0,5	0,4	0,5	0,4	0,5
Reis	0,7	0,7	0,6	0,6	0,7	0,9	0,7	0,8
Baumwollenwaren	0,7	0,7	0,6	0,6	0,6	0,6	0,5	0,6
Kalbfelle	0,6	0,8	0,8	0,7	0,6	0,7	0,6	0,6
Zinn, rohes; Bruchzinn	0,5	0,6	0,5	0,5	0,6	0,6	0,5	0,6
Seidenwaren	0,5	0,5	0,5	0,5	0,6	0,7	0,7	0,6
Raps, Rüpsen usw.	0,5	0,3	0,4	0,3	0,3	0,5	0,6	0,5
Wein in Fässern	0,5	0,5	0,5	0,5	0,6	0,6	0,6	0,6
Obst und Beeren zum Genuß, frisch	0,5	0,4	0,5	0,5	0,6	0,5	0,5	0,4
Hafer	0,5	1,0	1,4	0,5	0,7	0,8	0,8	0,8
Därme, Magen, Blasen	0,5	0,4	0,4	0,5	0,5	0,8	0,8	0,7
Federvieh, lebendes	0,5	0,6	0,6	0,5	0,7	0,7	0,6	0,5
Schaf- und Ziegenfelle, rohe behaarte	0,4	1,0	0,7	0,6	0,6	0,5	0,3	0,3
Flachs, roh, gebrochen usw.	0,4	0,6	0,6	0,5	0,7	0,6	0,5	0,5
Fische, frische	0,4	0,5	0,5	0,4	0,4	0,5	0,5	0,4
Heringe, gesalzene	0,4	0,5	0,6	0,5	0,6	0,9	0,7	0,6
Bleierze	0,4	0,3	0,2	0,2	0,2	0,2	0,4	0,2
Kalk, natürlicher phosphorsaurer	0,4	0,4	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,2
Übrige Waren	30,3	31,7	30,4	29,9	30,3	31,3	30,6	32,0
Gesamteinfuhr	100	100	100	100	100	100	100	100

7. Anteil der wichtigsten Waren am Spezialhandel.

Wegen der Vergleichbarkeit s. S. 190.

b. Ausfuhr.

1. Werte.

Warengattung nach den Werten von 1907 geordnet	Wert in Millionen Mark[1]							
	1907	1906	1905	1904	1903	1902	1901	1900
Baumwollenwaren	432,0	393,5	380,2	336,9	301,6	259,2	219,8	244,7
Maschinen aller Art	412,1	343,9	290,5	250,6	232,6	197,4	200,7	228,8
Wollenwaren	285,5	266,2	293,7	249,6	244,2	266,9	212,6	235,8
Steinkohlen	279,6	252,5	231,0	227,3	219,4	208,9	209,7	216,9
Seidenwaren	204,3	182,3	149,4	146,0	162,1	146,2	137,3	139,5
Zucker	193,4	236,6	182,8	178,7	186,7	159,4	202,8	216,3
Gold, gemünzt[2]	·	·	53,0	34,0	27,4	46,4	27,4	98,3
Eisenwaren, grobe	156,2	132,6	139,5	151,1	172,1	162,2	144,0	139,1
Gold- und Silberwaren	125,5	143,3	117,1	101,9	80,7	68,8	60,9	73,5
Anilin- und andere Teerfarbstoffe	112,4	119,0	100,7	88,6	88,0	89,3	79,6	77,3
Leder, lackiertes, gefärbtes usw.	107,9	114,7	98,7	88,5	83,1	69,8	54,8	53,5
Pelztierhäute und -felle	107,3	102,0	101,3	76,6	60,6	49,9	44,4	41,3
Koks	90,4	72,5	56,6	55,5	52,6	45,8	52,8	55,8
Kleider u. Putzwaren aus Baumwolle, Wolle usw.; Leibwäsche, wollene; Korsetts	87,4	89,7	114,7	99,6	118,1	120,8	116,6	99,6
Eisenwaren, feine	85,5	82,4	104,3	102,4	88,5	80,4	77,9	71,1
Spielzeug aller Art	80,3	70,5	68,4	64,1	56,8	55,4	53,1	53,4
Wollengarn	75,3	59,1	63,5	65,7	59,1	62,5	56,3	56,8
Eck- und Winkeleisen	68,7	71,2	38,4	35,4	39,7	38,0	34,6	30,8
Fahrräder, Fahrradteile	67,8	49,6	29,8	21,3	19,1	14,5	12,3	10,4
Porzellan usw. farbig, vergoldet usw.	65,6	61,2	64,6	61,8	51,1	47,8	45,2	38,1
Baumwolle, rohe	65,1	41,4	36,1	51,3	40,4	35,1	27,7	34,9
Farbendruckbilder, Kupferstiche usw.	63,1	53,2	79,5	77,9	60,5	102,1	89,9	70,2
Bücher, Karten, Musikalien	58,5	65,5	96,4	92,0	84,0	85,6	79,4	78,7
Telegraphenkabel	56,5	37,0	40,0	28,0	22,3	11,1	20,1	20,1
Eisendraht	54,3	50,5	39,6	33,1	31,9	29,4	33,1	29,9
Eisenbahnschienen	50,6	38,4	27,2	18,8	34,6	35,1	20,0	19,6
Kupfer- und Messing- usw. Waren, feine	47,2	51,7	48,6	41,2	38,1	32,3	29,4	33,2
Hafer	47,0	30,0	12,8	24,7	9,4	16,9	18,0	12,2
Platten u. Bleche aus schmiedbarem Eisen	46,9	41,7	36,0	32,6	35,7	35,2	34,7	30,3
Rindshäute	43,9	45,9	46,2	42,0	39,8	42,8	34,4	28,3
Schafwolle, roh, gekrempelt usw.	43,7	39,6	28,9	26,1	28,9	29,7	21,8	21,9
Indigo	42,6	31,6	25,7	21,7	20,7	18,5	12,7	9,4
Klaviere usw.	42,1	37,1	37,3	34,2	32,5	31,4	29,9	28,8
Wolle, gekämmte	41,7	32,0	34,8	30,7	27,5	27,0	25,5	28,3
Eisen, schmiedbares, in Stäben usw.	41,5	30,2	32,7	30,2	35,2	37,2	34,8	25,4
Lederwaren, feine	39,6	35,0	33,4	32,4	30,3	28,1	29,7	38,9
Baumwollengarn, auch Bigognegarn	37,9	32,1	34,1	29,8	32,5	31,7	28,5	29,1
Kautschuk und Guttapercha	36,8	42,2	39,0	20,5	18,3	16,2	13,6	21,5
Roggen	33,6	27,7	36,9	37,5	21,2	11,7	10,2	8,4
Zink, rohes; Bruchzink usw.	33,2	37,4	34,3	31,5	28,2	26,2	18,8	20,9
Waren a. unedlen Metallen, vergoldet od. versilb. usw.; feine Galant.- usw. Waren	32,2	35,0	37,1	30,7	21,3	18,8	15,3	16,8
Chlorkalium	25,2	24,9	22,1	19,9	17,7	15,0	16,7	16,3
Lumpen	24,8	21,8	20,0	15,4	13,0	12,7	9,3	11,8
Waren, grobe, aus weichem Kautschuk	24,1	23,9	25,1	19,6	16,4	11,6	12,0	21,1
Bier	23,9	25,7	25,5	23,3	22,4	22,3	22,8	22,2
Ölkuchen, Ölkuchenmehl	23,8	21,6	23,3	21,3	16,8	15,0	15,9	15,7
Luppeneisen, Rohschienen, Ingots	23,4	30,0	36,2	28,7	46,7	49,6	16,1	4,0
Silber, roh[3]	·	·	35,4	22,1	20,2	26,6	26,5	23,9
Kunstwolle, Wollenabfälle	22,6	21,4	24,2	18,9	9,4	8,2	5,5	8,9
Borsten und Borstenersatzstoffe	20,8	21,2	19,2	19,6	19,8	20,8	17,0	17,2
Eisenerze	20,1	15,2	13,1	11,8	11,6	10,1	9,0	11,9
Roheisen	19,6	30,5	20,1	11,3	23,9	19,2	8,8	10,2
Zellstoff (Cellulose) usw.	19,6	14,0	13,7	13,4	13,3	15,5	12,7	16,7
Artilleriezündungen, Patronen	19,1	52,4	28,8	19,5	15,4	10,9	5,6	5,2
Übrige Waren	2 588,7	2 378,4	2 020,3	1 868,3	1 846,9	1 683,6	1 664,5	1 779,7
Gesamtausfuhr	**6 850,9**	**6 359,0**	**5 841,8**	**5 315,6**	**5 130,3**	**4 812,8**	**4 512,6**	**4 752,6**
Edelmetalle	249,7	119,6						

[1] Bis 1905 mit Einschluß der Edelmetalle, von 1906 ab ohne Edelmetalle. — [2] Gold, gemünzt: 1907: 171,3, 1906: 59,7 Millionen Mark. — [3] Silber, roh: 1907: 22,8, 1906: 21,8 Millionen Mark.

7. Anteil der wichtigsten Waren am Spezialhandel.

b. Ausfuhr.

2. Verhältniswerte.

Warengattung nach den Werten von 1907 geordnet	% der Werte der Ausfuhr							
	1907	1906	1905	1904	1903	1902	1901	1900
Baumwollenwaren	6,3	6,2	6,5	6,3	5,9	5,4	4,9	5,2
Maschinen aller Art	6,0	5,4	5,0	4,7	4,5	4,1	4,4	4,8
Wollenwaren	4,2	4,2	5,0	4,7	4,8	5,5	4,7	5,0
Steinkohlen	4,1	4,0	4,0	4,3	4,3	4,3	4,6	4,6
Seidenwaren	3,0	2,9	2,6	2,7	3,2	3,0	3,0	2,9
Zucker	2,8	3,7	3,1	3,4	3,6	3,3	4,5	4,6
Gold, gemünzt	.	.	0,9	0,6	0,5	1,0	0,6	2,1
Eisenwaren, grobe	2,3	2,1	2,4	2,8	3,4	3,4	3,2	2,9
Gold- und Silberwaren	1,8	2,3	2,0	1,9	1,6	1,4	1,3	1,5
Anilin- und andere Teerfarbstoffe	1,6	1,9	1,7	1,7	1,7	1,9	1,8	1,6
Leder, lackiertes, gefärbtes usw.	1,6	1,8	1,7	1,7	1,6	1,4	1,2	1,1
Pelztierhäute und -felle	1,6	1,6	1,7	1,4	1,2	1,0	1,0	0,9
Koks	1,3	1,1	1,0	1,0	1,0	1,0	1,2	1,2
Kleider u. Putzwaren aus Baumwolle, Wolle usw.; Leibwäsche, wollene; Korsette	1,3	1,4	2,0	1,9	2,3	2,5	2,6	2,1
Eisenwaren, feine	1,2	1,3	1,8	1,9	1,7	1,7	1,7	1,5
Spielzeug aller Art	1,2	1,1	1,2	1,2	1,1	1,2	1,2	1,1
Wollengarn	1,1	0,9	1,1	1,2	1,2	1,3	1,2	1,2
Eck- und Winkeleisen	1,0	1,1	0,7	0,7	0,8	0,8	0,8	0,7
Fahrräder, Fahrradteile	1,0	0,8	0,5	0,4	0,4	0,3	0,3	0,2
Porzellan usw., farbig, vergoldet usw.	1,0	1,0	1,1	1,2	1,0	1,0	1,0	0,8
Baumwolle, rohe	0,9	0,7	0,6	1,0	0,8	0,7	0,6	0,7
Farbendruckbilder, Kupferstiche usw.	0,9	0,8	1,4	1,5	1,2	2,1	2,0	1,5
Bücher, Karten, Musikalien	0,9	1,0	1,7	1,7	1,6	1,8	1,8	1,7
Telegraphenkabel	0,8	0,6	0,7	0,5	0,4	0,2	0,4	0,4
Eisendraht	0,8	0,8	0,7	0,6	0,6	0,6	0,7	0,6
Eisenbahnschienen	0,7	0,6	0,5	0,3	0,7	0,7	0,4	0,4
Kupfer- und Messing- usw. Waren, feine	0,7	0,8	0,8	0,8	0,7	0,7	0,6	0,7
Hafer	0,7	0,5	0,2	0,5	0,2	0,4	0,4	0,3
Platten u. Bleche aus schmiedbarem Eisen	0,7	0,6	0,6	0,6	0,7	0,7	0,8	0,6
Rindshäute	0,6	0,7	0,8	0,8	0,8	0,9	0,8	0,6
Schafwolle, roh, gekrempelt usw.	0,6	0,6	0,5	0,5	0,6	0,6	0,5	0,5
Indigo	0,6	0,5	0,4	0,4	0,4	0,4	0,3	0,2
Klaviere usw.	0,6	0,6	0,6	0,6	0,6	0,7	0,7	0,6
Wolle, gekämmte	0,6	0,5	0,6	0,6	0,5	0,6	0,6	0,6
Eisen, schmiedbares, in Stäben usw.	0,6	0,5	0,6	0,6	0,7	0,8	0,8	0,5
Lederwaren, feine	0,6	0,6	0,6	0,6	0,6	0,6	0,7	0,8
Baumwollengarn, auch Vigognegarn	0,6	0,5	0,6	0,6	0,6	0,7	0,6	0,6
Kautschuk und Guttapercha	0,5	0,7	0,7	0,4	0,4	0,3	0,3	0,5
Roggen	0,5	0,4	0,6	0,7	0,4	0,2	0,2	0,2
Zink, rohes; Bruchzink usw.	0,5	0,6	0,6	0,6	0,5	0,5	0,4	0,4
Waren a. unedlen Metallen, vergoldet od. versilb. usw.; feine Galant.- usw. Waren	0,5	0,6	0,6	0,6	0,4	0,4	0,3	0,4
Chlorkalium	0,4	0,4	0,4	0,4	0,3	0,3	0,4	0,3
Lumpen	0,4	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,2	0,3
Waren, grobe, aus weichem Kautschuk	0,4	0,4	0,4	0,4	0,3	0,2	0,3	0,4
Bier	0,3	0,4	0,4	0,4	0,4	0,5	0,5	0,5
Ölkuchen, Ölkuchenmehl	0,3	0,3	0,4	0,4	0,3	0,3	0,3	0,3
Luppeneisen, Rohschienen, Ingots	0,3	0,5	0,6	0,5	0,9	1,0	0,4	0,1
Silber, roh, auch in Barren	.	.	0,6	0,4	0,4	0,6	0,6	0,5
Kunstwolle, Wollenabfälle	0,3	0,3	0,4	0,4	0,2	0,2	0,1	0,2
Borsten und Borstenersatzstoffe	0,3	0,3	0,3	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4
Eisenerze	0,3	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2
Roheisen	0,3	0,5	0,3	0,2	0,5	0,4	0,2	0,2
Zellstoff (Cellulose) usw.	0,3	0,2	0,2	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3
Artilleriezündungen, Patronen	0,3	0,8	0,5	0,4	0,3	0,2	0,1	0,1
Übrige Waren	37,8	37,4	34,6	35,1	36,0	35,0	36,9	37,4
Gesamtausfuhr	100	100	100	100	100	100	100	100

8. I. Der Spezialhandel nach Erdteilen und Ländern.

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil II, Seite 506—513.

a. Einfuhr.

Länder der Herkunft	Wert in Millionen Mark[1])							
	1907	1906	1905	1904	1903	1902	1901	1900
I. Europa	**5 144,2**	**4 852,3**	**4 633,3**	**4 286,7**	**3 987,4**	**3 617,7**	**3 481,6**	**3 797,2**
Freih. Hamburg, Cuxhav.**)	.	(2 5,4	28,1	25,1	22,2	22,3	20,3	20,2
Freih. Bremerh., Geestem.**)	.	(2 0,1	0,4	0,3	0,6	0,1	0,1	0,1
Zollausschluß Helgoland**)	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2
Badische Zollausschlüsse**)	0,5	0,5	0,4	0,3	0,3	0,4	0,3	0,3
Belgien*)	296,7	291,1	277,5	233,5	207,4	196,7	186,5	220,5
Gibr., Malta, Cypern**)	1,6	1,1	1,6	1,1	1,3	1,0	1,0	0,9
Bulgarien*)	15,1	13,3	15,3	13,7	8,1	6,8	5,6	1,6
Dänemark**)	123,0	128,2	124,1	95,6	77,3	74,7	68,3	71,4
Frankreich**)	453,6	433,3	409,1	423,7	338,0	306,2	281,8	305,5
Griechenland*)	22,2	17,2	13,6	11,9	11,2	11,2	9,2	8,5
Großbritannien**)	976,6	824,4	784,3	961,5	833,5	610,6	657,8	840,7
Italien*)	285,4	241,0	215,9	191,4	200,1	192,5	182,6	186,4
Niederlande**)	227,5	241,3	256,8	220,9	194,2	206,1	203,8	215,4
Norwegen**)	31,3	31,9	24,3	26,0	21,6	23,8	21,0	20,6
Österreich-Ungarn*)	812,3	809,8	773,1	731,7	754,8	719,5	693,3	724,3
Portugal	15,1	18,4	16,7	16,3	15,5	14,8	18,1	17,6
Rumänien*)	149,8	117,4	94,1	64,4	63,4	84,2	47,9	35,9
Rußland in Europa*)	1047,2	1033,6	1090,8	818,7	826,3	760,4	716,2	716,5
Rußland in Asien[3])*)	60,2	34,8						
Finland*)	22,7	21,3	21,6	18,2	15,4	13,2	13,4	13,0
Schweden*)	172,0	149,7	119,3	99,9	90,1	80,4	84,3	104,9
Schweiz*)	210,8	216,8	190,3	180,5	171,8	168,8	154,2	170,5
Serbien*)	25,4	15,8	7,5	9,1	8,8	12,5	7,5	9,4
Spanien**)	139,9	150,7	116,8	99,3	87,7	74,9	78,3	82,4
Montenegro[3])	0,0	0,0	16,3	13,9	10,5	11,2	6,9	8,3
Türkei in Europa**)	17,1	14,8						
Türkei in Asien**)	38,0	40,2	35,2	29,5	27,1	25,3	23,1	22,1
Türkei in Afrika**)	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0
II. Afrika	**303,3**	**246,4**	**227,6**	**209,8**	**180,0**	**164,1**	**126,3**	**147,1**
Abessinien**)	0,3	0,5	0,7	0,3	0,2	0,1	0,1	0,1
Italienisch Afrika[3])*)	0,1	0,0						
Ägypten**)	80,4	65,5	60,6	63,3	57,1	45,6	32,1	40,6
Britisch Ostafrika**)	4,1	3,8	3,5	2,5	2,2	2,2	1,9	2,1
Britisch Südafrika[4])**)	45,9	35,9	36,1	27,8	29,2	26,2	22,5	26,0
Britisch Westafrika**)	73,3	55,5	52,1	50,3	42,8	43,0	30,9	28,2
Deutsch Ostafrika**)	5,6	7,6	5,6	3,4	2,1	1,5	0,9	1,1
Deutsch Südwestafrika**)	1,2	0,4	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3
Kamerun**)	10,5	9,4	9,0	6,5	4,4	4,6	4,1	4,3
Togo**)	3,4	1,8	1,8					
Algerien**)	22,3	15,8	12,4	12,4	9,1	8,6	6,6	8,4
Tunis**)	1,4	1,6	1,6	1,2	0,6	0,6	0,8	0,7
Französisch Westafrika**)	7,4	7,3	6,4	6,2	5,8	5,5	5,0	5,3
Madagaskar**)	6,3	5,7	5,4	3,8	2,2	2,7	2,1	2,0
Kongostaat	13,5	14,3	11,2	11,8	9,0	7,2	5,9	4,7
Liberia**)	1,6	1,7	1,1	1,5	1,5	1,5	1,3	1,7
Marokko**)	8,5	5,5	5,9	5,5	4,6	3,7	3,6	5,3
Portugiesisch Ostafrika	2,5	4,1	5,6	3,8	2,3	3,0	1,6	9,6
Portugiesisch Westafrika	14,9	9,9	8,1	9,1	6,5	7,7	6,6	6,6
Übriges Afrika	0,1	0,1	0,2	0,1	0,1	0,1	0,0	0,1

*) Tarifvertragsstaaten usw. — **) Erzeugnisse meistbegünstigt.

[1]) Bis 1905 mit Einschluß der Edelmetalle, von 1906 ab ohne Edelmetalle. — [2]) Nur Januar/Februar. — [3]) Seit März 1906. — [4]) Bis 1904 einschließlich Transvaal und Oranje-Kolonie.

Länder der Herkunft	Wert in Millionen Mark[1])							
	1907	1906	1905	1904	1903	1902	1901	1900
III. Asien	**741,0**	**599,7**	**507,7**	**497,2**	**438,8**	**418,0**	**392,9**	**370,0**
Aden, Bahrein usw.**	0,3	0,9	1,1	0,7	0,4	0,5	0,3	0,1
Britisch Indien usw.**	407,1	322,2	277,8	294,9	253,2	214,5	197,2	204,8
Britisch Malakka usw.**	23,7	22,9	21,4	21,6	22,3	16,5	11,3	13,3
Ceylon**	15,2	12,5	12,0	11,3	8,3	7,4	6,3	6,6
China	56,7	57,0	42,7	39,6	34,8	55,1	44,6	35,4
Hongkong**	0,1	0,6	0,2	0,2	0,2	0,4	0,1	0,5
Kiautschou**	0,3	0,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1
Französisch Indien**	4,9	1,0	2,3	1,6	0,7	6,4	5,4	3,4
Japan**	29,4	25,9	20,4	21,0	21,6	17,8	19,8	16,4
Korea	0,0	—	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Niederl. Indien usw.**	187,1	142,4	118,9	99,3	92,3	90,9	96,7	83,7
Persien**	5,5	1,8	1,4	1,0	0,9	1,1	1,0	1,3
Philippinen usw.	4,1	2,9	2,6	2,3	2,9	1,7	3,1	2,2
Portugiesisch Indien	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	—
Siam	6,6	9,3	6,9	3,7	1,2	5,6	6,7	2,1
Afghanistan, Maskat usw.	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,4	0,1
IV. Amerika	**2 310,1**	**2 133,0**	**1 897,0**	**1 705,0**	**1 583,2**	**1 477,6**	**1 592,6**	**1 598,4**
Argentinien**	442,5	372,2	369,2	336,5	270,6	201,8	200,8	234,5
Bolivien	21,5	23,3	15,3	8,5	5,2	5,8	7,4	7,6
Brasilien	196,0	188,1	172,4	156,7	132,1	118,6	113,9	115,5
Canada	9,8	9,4	9,8	9,1	9,7	9,4	7,4	6,4
Übrig. Brit. Amerika**	15,3	12,0	7,7	7,9	7,1	6,6	5,9	9,5
Chile**	143,9	145,0	168,5	112,8	95,7	113,0	100,7	89,3
Columbien**	11,1	9,9	9,7	8,4	5,5	4,8	6,0	6,3
Panama**	0,1	0,1	0,2					
Costarica	5,4	5,3	5,1	4,4	5,5	5,7	5,4	4,6
Cuba	11,6	14,0	17,4	16,4	15,5	14,6	12,4	11,8
Dänisch Westindien	0,0	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2
Dominikanische Republik	11,1	10,5	9,1	8,6	7,0	6,0	6,1	5,3
Ecuador**	14,0	10,7	11,7	12,2	9,7	8,2	8,6	10,8
Französisch Amerika**	0,3	0,2	0,1	0,1	0,2	0,0	0,0	0,0
Guatemala**	24,5	24,3	22,0	18,3	20,1	23,9	26,8	21,9
Honduras[2])**	0,8	0,7						
Nicaragua[2])**	1,3	0,9	5,2	5,3	4,7	3,3	3,2	2,5
Salvador	2,1	2,9						
Mexiko**	21,6	18,9	22,2	15,8	14,5	12,3	10,8	12,9
Niederländisch Amerika**	1,3	1,0	0,9	1,0	0,9	0,8	0,8	1,0
Paraguay**	2,9	2,6	1,8	1,0	2,3	0,9	0,9	0,7
Peru	14,8	14,3	11,3	8,7	7,1	7,0	7,2	7,0
Republik Haiti†	0,6	0,5	0,5	0,4	0,8	0,5	2,2	4,7
Uruguay**	22,6	18,7	17,5	16,8	15,1	12,9	14,5	15,4
Venezuela	15,7	11,1	15,0	12,2	10,4	10,3	9,4	9,7
Verein. St. von Amerika*	1 319,3	1 236,3	1 004,3	943,8	943,4	911,1	1 042,1	1 020,8
V. Australasien und Polynesien	**239,1**	**186,3**	**164,3**	**150,2**	**126,1**	**122,7**	**111,2**	**125,4**
Australischer Bund**	228,0	175,3	156,4	143,5	120,0	120,2	107,8	122,2
Neu-Seeland**	1,9	1,8	1,5	1,0				
Übrig. Brit. Australien**	3,5	2,5	2,2	2,0				
Deutsch Neuguinea**	0,2	0,3	0,1	0,1	0,0	0,2	0,1	0,2
Französisch Australien**	4,5	5,7	3,3	2,7	5,6	2,0	2,6	2,5
Havaiische Inseln*	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Samoa-Inseln††	1,0	0,7	0,8	0,9	0,5	0,3	0,4	0,5
Übriges Polynesien	0,0	0,0	0,0	0,0	—	0,0	0,3	0,0
Seewärts andere Waren	**9,0**	**4,2**	**6,4**	**5,6**	**5,6**	**5,7**	**5,7**	**4,9**
Gesamteinfuhr	**8 746,7**	**8 021,9**	**7 436,3**	**6 854,5**	**6 321,1**	**5 805,8**	**5 710,3**	**6 043,0**
Edelmetalle	256,6	416,7						

*) Tarifvertragsstaat mit beschränkter Begünstigung. — **) Erzeugnisse meistbegünstigt.
†) Ungünstiger behandelt. — ††) Nur Deutsch Samoa meistbegünstigt, Amerikanisch Samoa wie Vereinigte Staaten.
[1]) Bis 1905 mit Einschluß der Edelmetalle, von 1906 ab ohne Edelmetalle. — [2]) Seit 1. März 1906.

8. I. Der Spezialhandel nach Erdteilen und Ländern.

b. Ausfuhr.

Länder der Bestimmung	Wert in Millionen Mark[1])							
	1907	1906	1905	1904	1903	1902	1901	1900
I. Europa	**5 045,5**	**4 685,1**	**4 379,6**	**4 052,0**	**3 967,9**	**3 766,7**	**3 551,4**	**3 699,6**
Freih. Hamburg, Cuxhav.	.	(2 13,3	59,8	55,3	84,4	61,3	73,3	69,2
Freih. Bremerh., Geestem.	.	(2 1,5	11,8	11,1	11,9	9,3	8,9	9,5
Zollausschluß Helgoland	1,6	1,3	1,6	1,6	1,4	1,3	1,4	1,6
Badische Zollausschlüsse	0,5	0,7	0,4	0,3	0,4	0,3	0,3	0,6
Belgien	342,9	355,8	312,5	277,4	268,0	260,7	236,0	253,1
Gibraltar, Malta, Cypern	2,9	3,0	2,9	2,6	2,2	2,0	1,8	1,6
Bulgarien	14,4	17,0	12,4	11,6	7,7	6,0	5,9	4,7
Dänemark	207,1	197,3	185,9	155,3	149,7	131,1	118,0	125,5
Frankreich	449,1	382,7	293,5	274,3	271,9	253,2	249,9	277,6
Griechenland	11,4	11,1	8,5	8,5	8,0	6,9	6,6	6,5
Großbritannien	1 060,4	1 067,2	1 057,8	995,1	987,7	965,5	916,4	912,2
Italien	302,9	230,9	175,4	146,0	136,1	130,0	127,2	127,3
Niederlande	452,1	443,4	448,8	420,0	418,4	393,6	379,0	395,9
Norwegen	85,6	72,7	70,6	67,6	62,7	61,3	65,0	70,6
Österreich-Ungarn	716,6	649,3	594,9	584,4	530,6	533,1	491,5	510,7
Portugal	34,8	32,7	27,8	29,6	24,4	20,4	19,9	20,7
Rumänien	68,6	63,9	44,4	41,9	37,6	49,5	34,0	25,4
Rußland in Europa	420,6	384,7	368,4	315,3	378,6	343,7	318,4	324,9
Rußland in Asien[3])	17,3	21,3						
Finland	62,7	51,1	43,5	37,1	34,4	28,4	27,5	34,1
Schweden	186,6	176,4	159,1	151,0	132,3	119,1	111,4	138,3
Schweiz	446,4	373,6	369,8	327,9	304,1	285,3	264,3	292,1
Serbien	13,7	8,0	5,7	6,7	7,0	5,6	7,2	8,8
Spanien	65,6	57,7	53,1	56,1	58,2	55,8	50,0	54,3
Montenegro[3])	0,0	0,0	49,4	53,3	35,5	29,6	25,0	23,1
Türkei in Europa	53,2	45,9						
Türkei in Asien	28,3	22,3	21,4	21,8	14,6	13,4	12,2	11,1
Türkei in Afrika	0,2	0,3	0,2	0,2	0,1	0,3	0,3	0,2
II. Afrika	**136,4**	**134,5**	**123,0**	**106,3**	**102,0**	**91,8**	**71,1**	**73,1**
Abessinien	0,4	0,2	0,2	0,1	0,2	0,0	0,0	0,0
Italienisch Afrika[3])	0,1	0,0						
Ägypten	39,5	36,7	30,3	32,7	22,7	18,2	16,5	15,7
Britisch Ostafrika	2,6	2,2	2,1	1,8	3,2	1,4	1,5	1,4
Britisch Südafrika[4])	28,9	32,7	34,3	26,5	41,6	38,2	20,9	14,0
Britisch Westafrika	13,9	9,4	7,0	6,7	6,2	8,1	7,6	7,6
Deutsch Ostafrika	5,8	6,0	8,0	5,0	2,6	2,5	3,0	3,8
Deutsch Südwestafrika	17,9	22,3	18,4	13,5	4,3	4,6	5,6	5,1
Kamerun	6,4	4,8	5,1	6,1	5,2	6,0	5,7	7,9
Togo	2,3	2,4	2,9					
Algerien	1,5	1,1	1,1	0,9	0,9	0,5	0,5	0,5
Tunis	1,2	1,0	1,0	0,8	0,6	0,6	0,4	0,4
Französisch Westafrika	3,4	3,2	2,4	2,4	2,6	2,4	2,1	3,5
Madagaskar	0,2	0,3	0,2	0,2	0,2	0,3	0,3	0,3
Kongostaat	1,6	1,2	0,8	0,8	0,5	0,6	0,8	1,2
Liberia	1,3	1,1	0,5	0,6	0,7	0,7	0,8	0,8
Marokko	1,2	1,8	1,7	2,5	4,0	1,6	1,5	1,3
Portugiesisch Ostafrika	3,9	4,2	4,6	3,6	4,5	4,5	1,8	6,1
Portugiesisch Westafrika	4,0	3,7	2,2	1,9	1,8	1,4	1,5	3,1
Übriges Afrika	0,3	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,6	0,4

[1]) Bis 1905 mit Einschluß der Edelmetalle, von 1906 ab ohne Edelmetalle. — [2]) Nur Januar/Februar. — [3]) Seit 1. März 1906. — [4]) Bis 1904 einschließlich Transvaal und Oranje-Kolonie.

Länder der Bestimmung	Wert in Millionen Mark[1])							
	1907	1906	1905	1904	1903	1902	1901	1900
III. Asien	**354,8**	**327,0**	**316,7**	**260,0**	**231,7**	**202,9**	**210,3**	**230,9**
Aden, Bahrein usw.	0,4	0,3	0,1	0,1	0,1	0,0	0,1	0,1
Britisch Indien usw.	104,7	101,9	86,0	83,1	76,0	57,4	67,1	56,3
Britisch Malakka usw.	12,0	10,3	10,5	10,8	12,5	11,7	11,3	12,0
Ceylon	2,2	2,2	2,2	2,0	1,4	1,1	1,2	1,7
China	63,2	67,8	75,8	52,9	44,7	37,9	37,8	43,7
Hongkong	5,0	6,8	8,1	7,2	8,7	4,0	4,4	3,5
Kiautschou	3,4	3,9	7,9	7,6	10,3	6,9	5,3	5,7
Französisch Indien	1,1	0,8	0,6	0,5	0,4	0,3	0,3	0,3
Japan	102,4	88,0	84,6	57,8	45,6	49,8	45,5	70,4
Korea	0,2	0,3	0,2	0,2	0,1	0,2	0,2	0,1
Niederländisch Indien usw.	42,6	32,3	30,2	27,3	21,8	23,5	26,0	27,4
Persien	3,5	2,1	1,8	1,3	1,3	1,1	1,3	0,8
Philippinen usw.	7,4	5,0	5,3	4,7	5,8	6,5	7,0	6,3
Portugiesisch Indien	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Siam	6,6	5,2	3,4	4,4	2,9	2,2	2,8	2,6
Übriges Asien	0,1	0,1	0,0	0,1	0,1	0,3	0,0	0,0
IV. Amerika	**1 233,1**	**1 139,2**	**956,8**	**838,9**	**772,2**	**703,5**	**623,2**	**698,5**
Argentinien	179,2	170,2	131,5	102,7	71,0	47,2	54,2	64,0
Bolivien	8,8	5,5	4,8	4,0	2,7	2,6	3,6	4,4
Brasilien	104,1	88,8	71,7	56,6	51,9	43,8	35,5	45,6
Canada	29,6	24,5	21,8	23,2	35,8	38,7	26,5	20,0
Übriges Brit. Amerika	2,4	2,2	1,8	2,2	2,2	2,0	2,0	1,5
Chile	84,7	72,4	53,5	44,7	43,3	32,3	34,0	39,9
Columbien	6,8	6,1	7,2	10,4	8,3	4,1	4,3	2,3
Panama	3,7	1,9	1,2					
Costarica	2,6	2,1	1,7	1,5	1,6	1,0	1,4	1,8
Cuba	24,0	18,9	19,7	13,6	10,8	12,4	10,5	11,8
Dänisch Westindien	0,3	0,3	0,3	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2
Dominikanische Republik	2,7	2,1	1,5	1,0	0,9	0,9	1,4	1,2
Ecuador	5,1	3,6	3,7	3,6	3,6	2,5	3,6	5,5
Französisch Amerika	0,1	0,0	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,1
Guatemala	3,1	2,4	2,9	2,4	0,9	2,1	2,5	1,6
Honduras[2])	0,6	0,6	3,2	3,3	2,1	3,4	2,0	2,2
Nicaragua[2])	1,3	0,8						
Salvador	1,4	1,6						
Mexiko	58,7	48,6	43,5	41,4	36,5	34,1	26,0	28,1
Niederländisch Amerika	0,8	0,6	0,7	0,7	0,7	0,7	0,6	0,4
Paraguay	2,8	2,6	1,4	0,8	0,7	0,5	0,5	0,3
Peru	17,7	14,7	13,7	12,4	9,4	9,1	11,1	9,9
Republik Haiti	1,1	1,0	0,7	0,7	0,8	0,7	0,9	1,1
Uruguay	33,4	25,6	21,8	11,1	14,1	11,8	9,6	12,0
Venezuela	5,8	5,9	5,4	7,3	5,4	4,1	7,0	5,0
Verein. St. von Amerika	652,3	636,2	543,0	495,0	469,2	449,2	385,8	439,6
V. Australasien und Polynesien	**68,6**	**66,0**	**53,0**	**49,9**	**46,6**	**47,2**	**54,7**	**50,0**
Australischer Bund	61,1	58,2	46,1	42,6	44,8	45,5	52,2	47,9
Neu-Seeland	5,3	4,9	4,6	4,8				
Übriges Brit. Australien	0,9	1,2	0,6	0,9				
Deutsch Neuguinea	0,7	1,0	0,9	0,7	0,7	0,6	0,8	0,6
Französisch Australien	0,1	0,1	0,1	0,2	0,3	0,1	0,1	0,1
Havaiische Inseln	0,2	0,2	0,3	0,5	0,4	0,5	1,2	1,2
Samoa-Inseln	0,3	0,3	0,4	0,2	0,4	0,5	0,3	0,2
Übriges Polynesien	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0
Schiffsbedarf für fremde Schiffe[2])	4,5	2,8	12,7	8,5	9,9	0,7	1,9	0,5
Seewärts andere Waren	8,0	4,4						
Gesamtausfuhr	6 850,9	6 359,0	5 841,8	5 315,6	5 130,3	4 812,8	4 512,6	4 752,6
Edelmetalle	249,7	119,6						

[1]) Bis 1905 mit Einschluß der Edelmetalle, von 1906 ab ohne Edelmetalle. — [2]) Seit 1. März 1906.

8. II. Der Spezialhandel nach Erdteilen und Ländern.

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil II, Seite 514/15.

Die Werte (ohne Edelmetalle) der Ein- und Ausfuhr des Jahres **1902** als Ausgangspunkt = 100 gesetzt, ergeben sich für den Handel mit den einzelnen Gebieten die nachstehenden Verhältniszahlen.

Länder	Einfuhr					Ausfuhr					Ein- und Ausfuhr zusammen
	Werte im Vergleich zu 1902 (= 100) für die Jahre										
	1903	1904	1905	1906	1907	1903	1904	1905	1906	1907	1907
Gesamt-Ein- und Ausfuhr	**107**	**113**	**127**	**142**	**155**	**107**	**112**	**123**	**136**	**146**	**151**
I. Europa	**105**	**109**	**125**	**138**	**146**	**106**	**109**	**118**	**129**	**139**	**143**
Freihafen Hamburg, Cuxhaven	100	113	126	24	.	138	90	97	22	.	.
Freihafen Bremerhaven, Geestemünde	717	336	305	90	.	128	119	127	17	.	.
Zollausschluß Helgoland	104	91	85	89	53	112	122	129	105	124	118
Badische Zollausschlüsse	87	99	126	140	130	110	83	107	196	135	132
Belgien	106	119	141	150	153	103	106	120	136	132	141
Gibraltar, Malta, Cypern	133	109	158	109	166	112	134	148	152	147	153
Bulgarien	118	201	224	196	222	129	196	209	287	243	232
Dänemark	103	127	165	173	166	112	118	135	151	159	161
Frankreich	109	120	132	143	149	107	108	116	151	178	162
Griechenland	100	106	122	154	198	116	122	122	160	164	185
Großbritannien	107	110	129	148	175	103	103	109	111	111	134
Italien	104	99	111	128	151	104	113	131	184	242	187
Niederlande	96	109	126	124	117	106	105	111	113	115	116
Norwegen	91	109	102	136	133	103	110	115	120	141	139
Österreich-Ungarn	104	101	108	116	117	104	115	121	135	149	130
Portugal	104	110	112	125	103	120	145	137	161	171	142
Rumänien	75	76	110	139	178	97	109	114	167	179	178
Europäisches Rußland	108	106	128	141	146	108	100	116	136	146	146
Asiatisches Rußland											
Finland	117	138	162	162	173	121	126	154	180	221	206
Schweden	112	124	149	187	215	111	125	132	150	159	181
Schweiz	101	106	112	133	129	107	115	129	135	161	149
Serbien	71	73	60	127	203	125	120	102	143	245	216
Spanien	117	133	156	201	187	104	101	95	103	118	157
Montenegro	94	124	146	133	154	120	180	167	155	180	173
Türkei in Europa											
Türkei in Asien	107	116	139	159	150	109	163	160	167	212	171
Türkei in Afrika	339	267	444	350	806	27	56	73	109	69	115
II. Afrika	**110**	**127**	**139**	**150**	**185**	**110**	**112**	**133**	**150**	**152**	**173**
Abessinien	164	229	565	433	322	503	397	503	700	1 338	528
Italienisch Afrika											
Ägypten	125	135	133	144	176	129	186	173	209	225	190
Britisch Ostafrika	101	114	162	177	188	222	126	150	154	184	187
Britisch Südafrika	111	106	137	137	175	109	69	90	86	76	116
Britisch Westafrika	100	117	121	129	170	78	84	87	118	174	171
Deutsch Ostafrika	144	232	376	517	383	112	135	263	267	257	307
Deutsch Südwestafrika	93	45	74	142	437	95	280	409	501	403	405
Kamerun	95	141	236	243	303	90	101	125	133	159	225
Togo											
Algerien	106	144	144	184	260	171	173	213	203	288	262
Tunis	106	189	256	252	217	111	141	165	171	209	213
Französisch Westafrika	105	112	115	132	133	107	90	99	131	142	136
Madagaskar	82	147	212	222	245	60	65	72	93	84	230
Kongostaat	124	163	154	198	186	80	132	129	212	269	193
Liberia	101	98	78	118	110	93	80	72	150	185	135
Marokko	122	151	160	149	232	116	79	105	132	90	193
Portugiesisch Ostafrika	74	129	190	140	85	101	80	102	94	88	87
Portugiesisch Westafrika	84	117	105	127	193	127	140	162	266	293	208
Übriges Afrika	227	200	272	170	105	111	80	70	116	141	133

Länder	Einfuhr					Ausfuhr					Ein- und Ausfuhr zusammen
	Werte im Vergleich zu 1902 (= 100) für die Jahre										
	1903	1904	1905	1906	1907	1903	1904	1905	1906	1907	1907
III. Asien	**112**	**126**	**128**	**153**	**189**	**114**	**128**	**156**	**161**	**175**	**184**
Iden, Bahrein usw.	76	128	205	183	66	210	331	285	710	969	130
Britisch Indien usw.	118	138	130	150	190	132	145	150	178	182	188
Britisch Malakka usw.	135	131	129	139	144	107	92	90	88	103	127
Ceylon	113	152	162	169	205	120	173	195	195	190	203
China	113	118	122	196	195	118	140	200	179	167	179
Hongkong	58	46	42	146	26	216	178	201	169	125	115
Kiautschou	47	78	43	359	690	149	109	114	57	50	54
Französisch Indien	11	25	37	15	76	139	183	230	313	406	89
Japan	123	118	116	147	167	92	116	170	177	206	196
Korea	0	29	0	—	0	85	180	152	194	126	121
Niederländisch Indien usw.	102	109	131	157	206	93	116	128	137	181	201
Persien	80	98	135	168	516	114	117	161	187	307	408
Philippinen usw.	167	132	154	172	239	89	73	81	77	114	140
Portugiesisch Indien	2 830	943	38	10 142	2 700	178	89	144	133	367	667
Siam	21	67	123	165	118	135	202	154	237	300	169
Übriges Asien	41	45	17	40	69	42	37	12	34	25	32
IV. Amerika	**110**	**119**	**128**	**149**	**161**	**110**	**119**	**136**	**162**	**175**	**166**
Argentinien	134	167	183	185	219	150	217	278	360	379	250
Bolivien	90	148	265	404	370	106	155	188	216	346	369
Brasilien	112	133	147	161	165	118	129	164	203	238	186
Canada	103	97	104	120	104	93	60	56	63	76	82
Übriges Britisch Amerika	107	119	117	153	231	106	108	90	109	116	204
Chile	105	124	147	160	159	134	138	166	224	263	186
Columbien, Panama	114	180	213	220	244	202	255	204	196	256	250
Costarica	95	77	89	92	95	151	151	163	201	257	119
Cuba	106	112	119	96	80	87	109	159	152	193	132
Dänisch Westindien	90	81	86	149	60	124	118	138	145	177	147
Dominikanische Republik	118	144	152	177	185	98	109	171	237	302	200
Ecuador	118	149	145	133	174	144	142	146	143	201	180
Französisch Amerika	608	332	284	408	839	104	114	60	19	74	291
Guatemala	84	77	92	102	103	43	116	140	116	149	106
Honduras, Nicaragua, Salvador	142	160	153	137	127	63	92	95	89	101	113
Mexiko	118	129	145	157	179	107	121	127	142	172	174
Niederländisch Amerika	116	136	117	132	172	97	109	108	99	121	149
Paraguay	252	111	193	280	314	146	184	305	583	610	412
Peru	101	125	163	207	215	103	134	150	162	194	203
Republik Haiti	149	73	86	86	101	111	96	102	130	155	132
Uruguay	117	130	136	146	176	119	94	185	217	283	227
Venezuela	102	120	147	110	155	132	175	133	144	143	151
Vereinigte Staaten von Amerika	105	106	111	138	148	104	110	121	142	145	147
V. Australasien und Polynesien	**101**	**110**	**134**	**152**	**195**	**98**	**106**	**112**	**141**	**146**	**181**
Australischer Bund, Neu-Seeland, Übriges Britisch Australien	98	109	133	149	194	98	106	113	141	148	182
Deutsch Neuguinea	26	72	99	190	134	97	108	141	189	127	129
Französisch Australien	279	133	163	287	227	398	244	90	135	218	227
Havaiische Inseln	67	0	50	83	150	71	89	60	36	42	43
Samoa-Inseln	129	262	238	194	294	87	63	85	105	85	195
Übriges Polynesien	—	300	0	0	1 200	56	21	32	182	15	49
Schiffsbedarf für fremde Schiffe, Seewärts andere Waren	**99**	**97**	**112**	**74**	**158**	**1 329**	**1 139**	**1 709**	**964**	**1 674**	**334**

9. Anteil der Herkunfts- und Bestimmungsländer am Spezialhandel.

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil II, Seite 516—523.

a. Einfuhr.

1. Wertsummen.

Länder der Herkunft nach den Werten von 1907 geordnet.	Wert in Millionen Mark[1])							
	1907	1906	1905	1904	1903	1902	1901	1900
Verein. St. v. Amerika ..	1 319,3	1 236,4	1 004,3	943,8	943,4	911,1	1 042,1	1 020,8
Rußland	1 107,4	1 068,4	1 090,8	818,7	826,3	760,4	716,2	716,5
Großbritannien	976,6	824,4	784,3	961,5	833,5	610,6	657,8	840,7
Österreich-Ungarn	812,3	809,8	773,2	731,7	754,8	719,5	693,3	724,3
Frankreich	453,6	433,3	409,1	423,6	338,0	306,2	281,8	305,5
Argentinien	442,5	372,2	369,2	336,5	270,6	201,8	200,8	234,6
Britisch Indien usw.	407,1	322,2	277,8	294,9	253,2	214,5	197,2	204,8
Belgien	296,7	291,1	277,5	233,5	207,4	196,7	186,5	220,5
Italien	285,4	241,0	216,0	191,4	200,1	192,5	182,6	186,4
Australischer Bund	228,0	175,3	156,4	143,5				
Neu-Seeland	1,9	1,8	1,5	1,0	120,0	120,2	107,9	122,2
Übr. Brit. Australien	3,5	2,5	2,2	2,1				
Niederlande	227,5	241,3	256,8	220,9	194,2	206,1	203,8	215,4
Schweiz	210,8	216,8	190,3	180,5	171,8	168,8	154,2	170,5
Brasilien	196,0	188,1	172,4	156,7	132,1	118,6	113,9	115,5
Niederl. Indien usw.	187,1	142,4	118,9	99,3	92,3	90,9	96,7	83,7
Schweden	172,0	149,7	119,2	99,9	90,1	80,4	84,3	104,9
Rumänien	149,8	117,4	94,1	64,4	63,4	84,2	47,8	35,9
Chile	143,9	145,0	168,5	112,8	95,7	113,0	100,7	89,4
Spanien	139,9	150,7	116,8	99,3	87,7	74,9	78,3	82,4
Dänemark	123,1	128,2	124,1	95,6	77,3	74,7	68,3	71,5
Ägypten	80,4	65,5	60,6	63,3	57,1	45,6	32,1	40,6
Britisch Westafrika	73,2	55,5	52,1	50,3	42,8	43,0	30,9	28,2
China	56,7	57,0	42,7	39,6	34,8	55,1	44,6	35,4
Britisch Südafrika[2])	45,9	35,9	36,1	27,8	29,2	26,2	22,5	26,0
Türkei in Asien	38,0	40,2	35,2	29,5	27,1	25,4	23,2	22,1
Norwegen	31,3	31,9	24,3	26,0	21,6	23,8	21,0	20,6
Japan	29,4	25,9	20,4	21,0	21,6	17,8	19,8	16,4
Serbien	25,4	15,9	7,5	9,1	8,8	12,5	7,5	9,4
Guatemala	24,5	24,3	22,0	18,3	20,1	23,9	26,8	21,9
Britisch Malakka usw.	23,7	22,9	21,4	21,6	22,4	16,5	11,3	13,3
Finland	22,7	21,3	21,6	18,1	15,4	13,2	13,4	13,0
Uruguay	22,6	18,7	17,5	16,8	15,1	12,9	14,5	15,4
Algerien	22,3	15,8	12,4	12,4	9,1	8,6	6,6	8,3
Griechenland	22,2	17,2	13,6	11,9	11,2	11,2	9,2	8,5
Mexiko	21,6	18,9	22,2	15,8	14,5	12,3	10,8	12,9
Bolivien	21,5	23,3	15,3	8,5	5,2	5,8	7,4	7,6
Türkei in Europa[3])	17,1	14,8	16,3	13,9	10,5	11,2	6,9	8,4
Venezuela	15,7	11,2	15,0	12,2	10,4	10,3	9,4	9,7
Übr. Brit. Amerika	15,2	12,0	7,7	7,9	7,1	6,6	5,9	9,5
Ceylon	15,2	12,5	12,0	11,3	8,3	7,4	6,3	6,6
Portugal	15,1	18,4	16,6	16,3	15,5	14,8	18,1	17,6
Bulgarien	15,1	13,3	15,3	13,7	8,1	6,8	5,6	1,6
Portugiesisch Westafrika	14,9	9,9	8,1	9,1	6,5	7,7	6,6	6,6
Peru	14,8	14,3	11,3	8,7	7,1	7,0	7,2	7,0
Ecuador	14,0	10,7	11,7	12,2	9,6	8,2	8,6	10,8
Kamerun	10,5	9,4	9,0	6,5	4,4	4,6	4,1	4,3
Togo	3,4	1,8	1,8					
Kongostaat	13,5	14,3	11,2	11,8	9,0	7,2	5,9	4,7
Cuba	11,6	14,0	17,4	16,4	15,5	14,6	12,4	11,8
Columbien	11,1	10,0	9,7	8,4	5,5	4,8	6,0	6,3
Panama	0,1	0,1	0,2					
Dominikanische Republik	11,0	10,5	9,1	8,6	7,0	6,0	6,1	5,4
Canada	9,8	9,4	9,8	9,1	9,7	9,4	7,4	6,4
Marokko	8,5	5,5	5,9	5,5	4,6	3,7	3,6	5,3
Übrige Länder	84,3	81,6	99,9	81,3	74,4	76,6	74,4	75,9
Gesamteinfuhr ...	8 746,7	8 021,9	7 436,3	6 854,5	6 321,1	5 805,8	5 710,3	6 043,0
Edelmetalle	256,6	416,7						

[1]) Bis 1905 mit Einschluß der Edelmetalle, von 1906 ab ohne Edelmetalle. — [2]) Bis 1904 einschließlich Transvaal und Oranje-Kolonie. — [3]) Vor März 1906 einschließlich Montenegro.

9. Anteil der Herkunfts- und Bestimmungsländer am Spezialhandel.

a. Einfuhr.

2. Verhältniswerte.

Länder der Herkunft nach den Werten von 1907 geordnet.	% der Werte der Einfuhr[1])							
	1907	1906	1905	1904	1903	1902	1901	1900
Verein. St. v. Amerika	15,1	15,4	13,5	13,8	14,9	15,7	18,2	16,9
Rußland	12,7	13,3	14,7	11,9	13,1	13,1	12,6	11,9
Großbritannien	11,2	10,3	10,5	14,0	13,2	10,5	11,5	13,9
Österreich-Ungarn	9,3	10,1	10,4	10,7	11,9	12,4	12,1	12,0
Frankreich	5,2	5,4	5,5	6,2	5,4	5,3	4,9	5,1
Argentinien	5,1	4,7	5,0	4,9	4,3	3,5	3,5	3,9
Britisch Indien usw.	4,7	4,0	3,7	4,3	4,0	3,7	3,5	3,4
Belgien	3,4	3,6	3,7	3,4	3,3	3,4	3,3	3,6
Italien	3,3	3,0	2,9	2,8	3,2	3,3	3,2	3,1
Australischer Bund	2,6	2,2	2,1	2,1	1,9	2,1	1,9	2,0
Neu-Seeland	0,0	0,0	0,0	0,0				
Übr. Brit. Australien	0,0	0,0	0,0	0,0				
Niederlande	2,6	3,0	3,5	3,2	3,1	3,5	3,6	3,6
Schweiz	2,4	2,7	2,6	2,6	2,7	2,9	2,7	2,8
Brasilien	2,2	2,4	2,3	2,3	2,1	2,0	2,0	1,9
Niederl. Indien usw.	2,1	1,8	1,6	1,5	1,5	1,6	1,7	1,4
Schweden	2,0	1,9	1,6	1,5	1,4	1,4	1,5	1,7
Rumänien	1,7	1,5	1,3	0,9	1,0	1,5	0,8	0,6
Chile	1,6	1,8	2,3	1,6	1,5	1,9	1,8	1,5
Spanien	1,6	1,9	1,6	1,5	1,4	1,3	1,4	1,4
Dänemark	1,4	1,6	1,7	1,4	1,2	1,3	1,2	1,2
Ägypten	0,9	0,8	0,8	0,9	0,9	0,8	0,6	0,7
Britisch Westafrika	0,8	0,7	0,7	0,7	0,7	0,7	0,5	0,5
China	0,6	0,7	0,6	0,6	0,6	1,0	0,8	0,6
Britisch Südafrika[2])	0,5	0,5	0,5	0,4	0,5	0,5	0,4	0,4
Türkei in Asien	0,4	0,5	0,5	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4
Norwegen	0,4	0,4	0,3	0,4	0,3	0,4	0,4	0,3
Japan	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3
Serbien	0,3	0,2	0,1	0,1	0,1	0,2	0,1	0,2
Guatemala	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,4	0,5	0,4
Britisch Malakka usw.	0,3	0,3	0,3	0,3	0,4	0,3	0,2	0,2
Finland	0,3	0,3	0,3	0,3	0,2	0,2	0,2	0,2
Uruguay	0,3	0,2	0,2	0,3	0,2	0,2	0,3	0,2
Algerien	0,3	0,2	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1
Griechenland	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,1
Mexiko	0,2	0,2	0,3	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2
Bolivien	0,2	0,3	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Türkei in Europa[3])	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,1	0,1
Venezuela	0,2	0,1	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,1
Übr. Brit. Amerika	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2
Ceylon	0,2	0,2	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1
Portugal	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,3	0,3	0,3
Bulgarien	0,2	0,2	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1	0,0
Portugiesisch Westafrika	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Peru	0,2	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Ecuador	0,2	0,1	0,2	0,2	0,2	0,1	0,1	0,2
Kamerun	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Togo	0,0	0,0	0,0					
Kongostaat	0,1	0,2	0,1	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1
Cuba	0,1	0,2	0,2	0,2	0,2	0,3	0,2	0,2
Columbien	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Panama	0,0	0,0	0,0					
Dominikanische Republik	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Canada	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2	0,2	0,1	0,1
Marokko	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Übrige Länder	1,0	1,0	1,3	1,3	1,2	1,3	1,3	1,2
Gesamteinfuhr	100	100	100	100	100	100	100	100

[1]) Bis 1905 mit Einschluß der Edelmetalle, von 1906 ab ohne Edelmetalle. — [2]) Bis 1904 einschließlich Transvaal und Oranje-Kolonie. — [3]) Vor März 1906 einschließlich Montenegro.

9. Anteil der Herkunfts- und Bestimmungsländer am Spezialhandel.

b. Ausfuhr.

1. Werte.

Länder der Bestimmung nach den Werten von 1907 geordnet	Wert in Millionen Mark[1]							
	1907	1906	1905	1904	1903	1902	1901	1900
Großbritannien	1 060,4	1 067,2	1 057,8	995,1	987,7	965,5	916,4	912,2
Österreich-Ungarn	716,6	649,3	594,9	584,4	530,6	533,1	491,5	510,7
Verein. Staat. v. Amerika	652,3	636,2	543,0	495,0	469,2	449,2	385,8	439,6
Niederlande	452,1	443,4	448,8	420,0	418,4	393,6	379,0	395,9
Frankreich	449,1	382,7	293,5	274,3	271,9	253,2	249,9	277,6
Schweiz	446,4	373,6	369,8	327,9	304,1	285,3	264,3	292,1
Rußland	437,9	406,0	368,4	315,3	378,6	343,7	318,4	324,9
Belgien	342,9	355,8	312,5	277,4	268,0	260,7	236,0	253,1
Italien	302,9	230,9	175,4	146,0	136,1	130,0	127,2	127,3
Dänemark	207,1	197,3	185,9	155,3	149,7	131,1	118,0	125,5
Schweden	186,6	176,4	159,1	151,0	132,3	119,1	111,4	138,3
Argentinien	179,2	170,2	131,5	102,7	71,0	47,2	54,2	64,0
Britisch Indien usw.	104,7	101,9	86,0	83,1	76,0	57,4	67,1	56,3
Brasilien	104,1	88,8	71,7	56,6	51,9	43,8	35,5	45,7
Japan	102,4	88,0	84,6	57,8	45,6	49,8	45,5	70,4
Norwegen	85,6	72,7	70,6	67,6	62,7	61,3	65,0	70,6
Chile	84,7	72,4	53,5	44,7	43,3	32,3	34,0	39,9
Rumänien	68,6	63,9	44,4	41,9	37,6	49,5	34,0	25,4
Australischer Bund	61,1	58,2	46,1	42,6	} 44,8	45,5	52,2	47,9
Neu-Seeland	5,3	4,9	4,6	4,8				
Übriges Brit. Australien	0,9	1,2	0,6	0,9				
Spanien	65,6	57,7	53,1	56,1	58,2	55,8	50,0	54,3
China	63,2	67,8	75,8	52,9	44,7	37,9	37,8	43,7
Finland	62,7	51,1	43,5	37,1	34,4	28,4	27,5	34,2
Mexiko	58,7	48,6	43,5	41,4	36,5	34,1	26,0	28,1
Türkei in Europa[2]	53,2	45,9	49,4	53,3	35,5	29,6	25,0	23,1
Niederländisch Indien usw.	42,6	32,3	30,2	27,3	21,8	23,5	26,0	27,3
Ägypten	39,5	36,7	30,3	32,7	22,7	18,2	16,5	15,7
Portugal	34,8	32,7	27,8	29,6	24,4	20,4	19,9	20,7
Uruguay	33,4	25,6	21,8	11,1	14,1	11,8	9,6	12,0
Canada	29,6	24,5	21,8	23,2	35,8	38,7	26,5	20,0
Britisch Südafrika[3]	28,9	32,7	34,3	26,5	41,6	38,2	20,9	14,1
Türkei in Asien	28,3	22,3	21,4	21,8	14,6	13,4	12,2	11,1
Cuba	24,0	18,9	19,7	13,6	10,8	12,4	10,5	11,8
Deutsch Südwestafrika	17,9	22,3	18,4	13,5	4,3	4,6	5,7	5,1
Peru	17,7	14,7	13,7	12,4	9,4	9,0	11,1	9,9
Bulgarien	14,4	17,0	12,4	11,6	7,7	6,0	5,9	4,7
Britisch Westafrika	13,9	9,4	7,0	6,7	6,2	8,1	7,6	7,6
Serbien	13,7	8,0	5,7	6,7	7,0	5,6	7,2	8,8
Britisch Malakka usw.	12,0	10,3	10,5	10,8	12,5	11,7	11,3	12,0
Griechenland	11,4	11,1	8,5	8,5	8,0	6,9	6,5	6,5
Bolivien	8,8	5,5	4,8	4,0	2,7	2,5	3,6	4,4
Kamerun	6,4	4,8	5,1	} 6,1	5,2	6,0	5,7	7,9
Togo	2,3	2,4	2,9					
Philippinen usw.	7,4	5,0	5,3	4,7	5,8	6,5	7,0	6,3
Columbien	6,8	6,1	7,2	10,4	8,3	4,1	4,3	2,3
Siam	6,6	5,2	3,4	4,4	2,9	2,2	2,8	2,6
Deutsch Ostafrika	5,8	6,0	8,0	5,0	2,6	2,5	3,0	3,8
Venezuela	5,8	5,9	5,4	7,3	5,4	4,1	7,0	5,0
Ecuador	5,1	3,6	3,7	3,6	3,6	2,5	3,6	5,5
Hongkong	5,0	6,8	8,1	7,2	8,7	4,0	4,4	3,5
Portugiesisch Westafrika	4,0	3,7	2,2	1,9	1,8	1,4	1,5	3,1
Portugiesisch Ostafrika	3,9	4,2	4,6	3,6	4,5	4,5	1,8	6,1
Französisch Westafrika	3,5	3,2	2,4	2,2	2,6	2,5	2,1	3,5
Persien	3,5	2,1	1,8	1,3	1,3	1,1	1,2	0,8
Übrige Länder	59,6	63,9	125,4	112,7	145,2	103,2	115,5	109,7
Gesamtausfuhr	**6 850,9**	**6 359,0**	**5 841,8**	**5 315,6**	**5 130,3**	**4 812,8**	**4 512,6**	**4 752,6**
Edelmetalle	249,7	119,0						

[1] Bis 1905 mit Einschluß der Edelmetalle, von 1906 ab ohne Edelmetalle. — [2] Vor März 1906 einschließlich Montenegro. — [3] Bis 1904 einschließlich Transvaal und Oranje-Kolonie.

9. Anteil der Herkunfts- und Bestimmungsländer am Spezialhandel.

b. Ausfuhr.

2. Verhältniswerte.

Länder der Bestimmung nach den Werten von 1907 geordnet	% der Werte der Ausfuhr[1])							
	1907	1906	1905	1904	1903	1902	1901	1900
Großbritannien	15,5	16,8	18,1	18,7	19,3	20,1	20,3	19,2
Österreich-Ungarn	10,5	10,2	10,2	11,0	10,3	11,1	10,9	10,7
Verein. St. v. Amerika	9,5	10,0	9,3	9,3	9,1	9,3	8,5	9,3
Niederlande	6,6	7,0	7,7	7,9	8,2	8,2	8,4	8,3
Frankreich	6,6	6,0	5,0	5,2	5,3	5,3	5,5	5,8
Schweiz	6,5	5,9	6,3	6,2	5,9	5,9	5,9	6,2
Rußland	6,4	6,4	6,3	5,9	7,4	7,1	7,1	6,8
Belgien	5,0	5,6	5,4	5,2	5,2	5,4	5,2	5,3
Italien	4,4	3,6	3,0	2,8	2,7	2,7	2,8	2,7
Dänemark	3,0	3,1	3,2	2,9	2,9	2,7	2,6	2,6
Schweden	2,7	2,8	2,7	2,8	2,6	2,5	2,5	2,9
Argentinien	2,6	2,7	2,3	1,9	1,4	1,0	1,2	1,3
Britisch Indien usw.	1,5	1,6	1,5	1,6	1,5	1,2	1,5	1,2
Brasilien	1,5	1,4	1,2	1,1	1,0	0,9	0,8	1,0
Japan	1,5	1,4	1,5	1,1	0,9	1,0	1,0	1,5
Norwegen	1,2	1,1	1,2	1,3	1,2	1,3	1,4	1,5
Chile	1,2	1,1	0,9	0,8	0,8	0,7	0,7	0,8
Rumänien	1,0	1,0	0,8	0,8	0,7	1,0	0,8	0,5
Australischer Bund	0,9	0,9	0,8	0,8				
Neu-Seeland	0,1	0,1	0,1	0,1	0,9	0,9	1,2	1,0
Übriges Brit. Australien	0,0	0,0	0,0	0,0				
Spanien	1,0	0,9	0,9	1,1	1,1	1,2	1,1	1,1
China	0,9	1,1	1,3	1,0	0,9	0,8	0,8	0,9
Finland	0,9	0,8	0,7	0,7	0,7	0,6	0,6	0,7
Mexiko	0,9	0,8	0,7	0,8	0,7	0,7	0,6	0,6
Türkei in Europa[2])	0,8	0,7	0,8	1,0	0,7	0,6	0,5	0,5
Niederländisch Indien	0,6	0,5	0,5	0,5	0,4	0,5	0,6	0,6
Ägypten	0,6	0,6	0,5	0,6	0,4	0,4	0,4	0,3
Portugal	0,5	0,5	0,5	0,6	0,5	0,4	0,4	0,4
Uruguay	0,5	0,4	0,4	0,2	0,3	0,2	0,2	0,3
Canada	0,4	0,4	0,4	0,4	0,7	0,8	0,6	0,4
Britisch Südafrika[3])	0,4	0,5	0,6	0,5	0,8	0,8	0,5	0,3
Türkei in Asien	0,4	0,3	0,4	0,4	0,3	0,3	0,3	0,2
Cuba	0,3	0,3	0,3	0,3	0,2	0,3	0,2	0,3
Deutsch Südwestafrika	0,3	0,3	0,3	0,3	0,1	0,1	0,1	0,1
Peru	0,3	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2
Bulgarien	0,2	0,3	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1
Britisch Westafrika	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2	0,2	0,2
Serbien	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2	0,2
Britisch Malakka usw.	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,3	0,3	0,3
Griechenland	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1
Bolivien	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,1	0,1
Kamerun	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2
Togo	0,0	0,0	0,0					
Philippinen usw.	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2	0,1
Columbien	0,1	0,1	0,1	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1
Siam	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,1	0,1
Deutsch Ostafrika	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Venezuela	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2	0,1
Ecuador	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Hongkong	0,1	0,1	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Portugiesisch Westafrika	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1
Portugiesisch Ostafrika	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,1
Französisch Westafrika	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,1	0,0	0,1
Persien	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Übrige Länder	0,9	1,0	2,1	2,1	2,8	2,1	2,6	2,3
Gesamtausfuhr	100	100	100	100	100	100	100	100

[1]) Bis 1905 mit Einschluß der Edelmetalle, von 1906 ab ohne Edelmetalle. — [2]) Vor März 1906 einschließlich Montenegro. — [3]) Bis 1904 einschließlich Transvaal und Oranje-Kolonie.

10. Die wichtigsten Waren des Spezialhandels mi

Warengattung nach den Werten von 1907 geordnet	Wert in Millionen Mark						
	1907	1906	1905	1904	1903	1902	1901
Großbritannien. Ein- und Ausfuhr zus.	2 037,0	1 891,6	1 760,7	1 600,4	1 576,3	1 515,5	1 459,5
Hierzu: Edelmetalle	243,5	168,1	81,4	356,2	244,9	60,6	114,7
a. Einfuhr	976,6	824,4	718,3	614,9	594,0	557,3	552,7
Hierzu: Edelmetalle	95,5	131,8	66,0	346,6	239,5	53,3	105,1
Steinkohlen	215,1	104,0	108,5	81,3	76,6	73,7	78,1
Roheisen	27,3	23,2	6,8	7,6	7,4	6,5	15,2
Heringe, gesalzene	21,6	24,6	23,7	16,6	15,5	24,1	20,6
Kupfer, rohes	19,9	15,8	10,1	7,6	12,7	9,5	11,2
Kleie	9,5	4,2	9,1	2,9	2,1	1,2	2,1
Zinn, rohes; Bruchzinn	7,3	14,3	12,1	10,7	12,2	11,6	9,3
Seefische, frische	7,1	10,0	11,7	6,5	7,6	9,1	7,5
darunter: Heringe	4,9	7,4	9,5	3,9	5,4	7,1	5,8

Außerdem eingeführt:

	Millionen Mark	
	1907	März-Dezember 1906
Baumwollengarn	122,3	60,0
darunter: eindrähtig, roh:		
über Nr. 47 englisch	31,2	17,9
» » 32 bis 47	15,3	4,7
» » 22 » 32	7,5	0,6
zwei- oder mehrdrähtig, einmal gezwirnt:		
über Nr. 47 englisch	48,0	28,6
» » 32 bis 47	7,3	5,3
Wollengarn	109,9	83,1
darunter: rohes hartes Kammgarn aus Glanzwolle:		
eindrähtig	26,8	20,0
zweidrähtig	26,3	21,4

	Millionen Mark	
	1907	März-Dezember 1906
Noch Wollengarn:		
Genappes-, Mohair-, Alpakagarn, roh, zwei- oder mehrdrähtig	22,5	18,8
Mohair, Alpakagarn, roh, eindrähtig	19,2	13,3
Felle von Pelztieren zur Pelzwerkbereitung, roh	27,3	23,7
Seeschiffe aus Eisen oder Stahl mit Antriebsmaschinen	19,8	19,6
Wollgewebe (Kleiderstoffe usw.)	17,9	8,1
Kreuzzuchtkammzug	16,8	14,7
Eisenblech, verzinntes (Weißblech)	14,0	11,4
Rohe dichte Baumwollengewebe (außer Bettdecken und Plattstichgeweben) 80 g oder mehr auf 1 qm	11,3	3,6

b. Ausfuhr	1 060,4	1 067,2	1 042,4	985,5	982,3	958,2	906,8
Hierzu: Edelmetalle	148,0	36,3	15,4	9,6	5,4	7,3	9,6
Zucker	149,4	156,5	140,1	141,2	123,6	107,6	131,4
darunter: Zucker (granulierter, Würfel, Brot)	83,6	74,3	82,3	88,8	81,8	70,7	90,8
Rohzucker	61,2	70,5	54,2	49,3	40,7	35,9	38,7
Hafer	12,7	9,1	2,6	4,5	1,4	9,1	8,9
Luppeneisen, Rohschienen, Ingots	12,0	17,7	24,3	15,6	28,6	28,3	9,0
Zink, rohes	10,2	13,2	10,1	11,1	11,9	12,1	6,3

Außerdem ausgeführt:

Wollgewebe (Kleiderstoffe usw.)	32,3	23,4
Dichte Gewebe, teilweise aus Seide, außer Bändern	29,8	26,6
Baumwollene Handschuhe, Haarnetze	28,2	13,6
Anilin- und andere n. b. g. Teerfarbstoffe	19,9	16,4
Kinderspielzeug, Teile davon; Christbaumschmuck	19,4	18,9
Frauen- und Mädchenkleider, Blusen, Schürzen usw., aus Wolle usw.	16,5	10,3
Baumwollene Gewebe, gefärbt, bedruckt usw.	15,6	14,5
Fahrradteile	15,5	8,1
Schmiedeeiserne Träger	13,7	14,6
Posamentierwaren; Baumwollensparterie usw.; Chenille	12,7	8,2
Stickereien auf baumwollenen, wollenen, leinenen u. dgl. Grundstoffen	11,6	7,9

Klaviere	11,3	8,8
Pelztierfelle zur Pelzwerkbereitung, halb- oder ganzgar	11,0	7,7
Porzellan und porzellanartige Waren, farbig, weiß und farbig i. V. m. a. Stoffen	10,9	7,5
darunter: Tafelgeschirr	9,6	6,2
Baumwollene Spitzenstoffe, Spitzen	10,6	8,3
darunter: gewebte, genähte, gewirkte usw.	6,4	5,3
gestickte (Tüll-, Ätz-, Spachtelspitzen)	4,2	3,0
Oberleder für Schuhe, Stiefel, Pantoffeln	10,5	8,4
Wirk- und Netzwaren, n. b. g., geschnittene oder abgepaßt gearbeitete, aus Wolle oder anderen Tierhaaren	8,7	8,1
Sattler- und Täschnerwaren sowie andere n. b. g. Lederwaren usw.	8,6	7,1

hauptsächlichsten Bezugs- und Absatzgebieten.

Warengattung nach den Werten von 1907 geordnet	Wert in Millionen Mark						
	1907	1906	1905	1904	1903	1902	1901
er. Staaten v. Amerika. Ein- u. Ausfuhr zus.	1 971,5	1 872,7	1 534,1	1 437,8	1 403,5	1 342,1	1 370,5
Hierzu: Edelmetalle	21,4	13,5	13,2	1,0	9,1	18,2	57,4
. Einfuhr	1 319,3	1 236,4	991,9	943,0	934,5	893,0	985,8
Hierzu: Edelmetalle	17,1	0,8	12,4	0,8	8,9	18,1	56,3
Baumwolle, rohe	382,7	321,7	293,8	337,5	281,5	244,3	233,3
Kupfer, rohes	202,1	197,6	134,4	120,1	79,5	67,5	61,9
Schmalz von Schweinen	91,1	104,2	84,7	65,2	70,7	82,1	81,2
Weizen	85,8	40,9	9,7	26,7	75,7	134,1	165,2
Mais	39,0	59,9	53,4	19,3	50,4	7,2	82,0
Ölkuchen, Ölkuchenmehl	38,4	29,4	26,3	22,1	20,3	22,6	24,2
Oleomargarin	27,6	24,7	20,5	17,9	17,9	19,2	20,3
Kleie	18,3	9,3	4,8	0,7	2,1	1,1	2,1
Kalk, natürlicher phosphorsaurer (Rohphosphat)	18,3	17,3	14,9	15,2	13,3	14,7	12,5
Tabakblätter, unbearbeitete	7,6	7,2	10,2	7,8	7,8	8,6	9,0
Kalk, holzessigsaurer	5,9	4,7	4,3	3,1	2,8	2,5	2,7

Außerdem eingeführt:

	Millionen Mark			Millionen Mark	
	1907	März-Dezember 1906		1907	März-Dezember 1906
...ennerböl (Kerosen)	66,0	37,6	Ring-, Scheibenäpfel, Apfelschnitte usw., getrocknet, gedarrt	10,2	4,4
...aumwollsamenöl	23,0	11,0	Pelztierfelle zu Pelzwerk, roh	9,7	6,9
...delholz, längsgesägt, nicht gehobelt usw., nicht gedämpft usw.	19,7	18,9	Därme, Magen, Blasen von Vieh	9,3	7,4
...rpentin- u. a. Hartharze	19,0	15,9	Ernteabfälle von roher Baumwolle	7,6	5,2
...rpentin-, Fichtennadelöl, Harzgeist	18,6	17,5	Maschinen zur Bearbeitung von Metallen	7,3	5,6
...chmieröle, mineralische	16,7	11,7	Schlempe usw. (Viehfutter)	6,2	5,4
...ähmaschinen außer Rasenmähern	15,0	7,5	Malz-, Obst- usw. Treber, Malzkeime	6,0	5,3

. Ausfuhr	652,2	636,3	542,2	494,8	469,0	449,1	384,7
Hierzu: Edelmetalle	4,3	12,7	0,8	0,2	0,2	0,1	1,1
Chlorkalium	15,2	15,5	12,4	11,9	9,9	8,6	9,0
Kalbfelle	10,7	6,8	14,1	13,2	6,8	10,1	9,2
Kautschuk und Guttapercha	10,2	9,6	9,5	3,2	4,1	6,3	4,2

Außerdem ausgeführt:

...aumwollene Strümpfe, Socken, abgepaßt gearbeitet (regulär)	44,4	31,7	Baumwollene Spitzenstoffe, Spitzen	13,1	8,0
...inderspielzeug; Christbaumschmuck	31,6	22,2	darunter: gestickte (Tüll-, Ätz-, Spachtelspitzen)	10,9	5,9
...afelgeschirr aus Porzellan usw.	29,1	23,9	Posamentierwaren, Baumwollenspartherie usw.; Chenille	9,2	4,6
...nilin- und andere n. b. g. Teerfarbstoffe	26,1	17,7	Pelztierfelle zu Pelzwerk, roh	9,0	9,9
...lacéhandschuhe	20,7	20,5	Abraumsalze usw.	8,4	8,0
...aumwollene Handschuhe, Haarnetze	20,4	10,6	Glacéleder (Handschuhleder)	7,0	6,0
...ollgewebe (Kleiderstoffe usw.)	19,2	13,1	Feine Messer, feine Scheren und andere feine Schneidwaren, feine Gabeln, Korkzieher, Nußknacker	7,0	5,1
... n. g. seidene und halbseidene Gewebe	16,9	17,3	Farbendruckbilder in Buch-, Stein- oder Metalldruck (außer Bilderpapier)	6,7	4,1
darunter: halbseidene Gewebe, außer Bändern	12,6	13,2			
...ostkarten mit Bilddruck, ein- und mehrfarbig	13,2	4,1			

10. Die wichtigsten Waren des Spezialhandels m

Warengattung nach den Werten von 1907 geordnet	Wert in Millionen Mark						
	1907	1906	1905	1904	1903	1902	1901
Rußland. Ein- und Ausfuhr zus.	1 545,3	1 474,4	1 318,8	1 105,0	1 145,8	1 058,4	970,
Hierzu: Edelmetalle	34,7	182,2	140,4	29,0	59,1	45,7	64,
a. Einfuhr	1 107,4	1 068,4	972,5	804,9	822,4	758,9	668,
Hierzu: Edelmetalle	26,1	176,4	118,3	13,8	3,9	1,5	47,
Gerste	201,1	156,5	115,8	101,5	105,6	72,8	50,
Weizen	89,1	103,8	144,4	121,4	101,1	80,7	64,
Roggen	67,1	58,8	56,9	44,5	72,6	90,5	79,
Kleie	54,7	49,2	47,1	45,6	38,6	30,5	36,
Flachs, gebrochen, geschwungen, gehechelt	31,8	45,7	42,0	29,2	41,3	30,5	29,
Milchbutter, frisch oder gesalzen	31,6	28,1	23,0	21,3	13,4	6,9	7,
Mais	30,6	4,9	3,5	8,9	9,6	33,3	7,
Ölkuchen, Ölkuchenmehl	27,1	22,6	20,2	17,0	14,7	13,5	15,
Federvieh, lebendes	25,4	32,3	28,9	20,3	27,3	22,8	18,
darunter: Gänse	19,0	25,3	23,3	15,1	22,5	18,9	15,
Hafer	22,9	52,8	96,1	28,9	37,8	39,9	40,
Borsten	16,8	15,1	13,8	15,9	15,0	15,7	12,
Hanf	15,9	12,1	12,0	11,1	11,8	12,2	14,
Erbsen	15,6	11,7	13,1	9,8	10,0	7,6	7,
Eisenerze	15,6	5,4	2,9	4,8	4,2	1,0	0,
Pferde	15,5	23,6	10,1	4,9	10,0	13,7	13,
darunter: Arbeitspferde, leichte	10,0	18,7	8,5	4,0	9,2	12,8	11,
Schweine	12,6	17,6	8,3	7,2	8,3	8,4	7,
Kalbfelle, gekalkte und trockene	12,3	18,2	19,4	16,4	11,3	17,3	13,
Manganerze	11,8	10,2	6,4	4,7	6,1	7,0	6,
Schaf- und Ziegenfelle, rohe, behaarte	7,0	14,7	9,0	8,8	6,8	4,5	2,
darunter: Ziegenfelle	2,6	4,5	4,1	3,6	3,7	2,6	1,

Außerdem eingeführt:

	Millionen Mark	
	1907	März-Dezember 1906
Nadelholz	87,6	66,0
darunter: unbearbeitet oder lediglich quer bearbeitet	55,2	41,2
längs gesägt, nicht gehobelt usw.	23,0	17,7
Eier	65,4	58,2
Felle von Pelztieren zur Pelzwerkbereitung, roh	22,6	22,2
Eisenbahnschwellen, nicht gedämpft usw.	15,7	7,9
darunter: aus weichem Holze	13,5	7,4
Schmieröle, mineralische	14,1	9,7

	Millionen Mar	
	1907	März-Dezemb 1906
Rotkleesaat	12,6	4,
Felle zu Pelzwerk, halb- oder ganzgar usw.	12,5	13,
darunter: von Pelztieren	9,5	10,
Därme, Magen, Blasen von Vieh	12,1	9,
Holz zu Holzmasse, Holzschliff, Zellstoff	11,5	8,
Eichenholz	8,4	5,
darunter: unbearbeitet oder lediglich quer bearbeitet	5,4	
Kaviar	7,5	5

b. Ausfuhr	437,9	406,0	346,3	300,1	323,4	299,5	301
Hierzu: Edelmetalle	8,6	5,8	22,1	15,2	55,2	44,2	16
Baumwolle, rohe	18,9	12,4	12,3	14,7	14,5	8,9	8
Roggen	12,3	8,1	4,5	2,0	0,6	0,7	0
Rindshäute	11,7	8,5	13,2	12,1	12,4	12,5	8
Steinkohlen	10,9	12,3	11,2	6,6	6,7	6,4	9
Kautschuk und Guttapercha	6,3	9,6	10,8	5,3	6,7	3,6	2

Außerdem ausgeführt:

Kammgarn aus Wolle, roh	10,8	4,4
darunter: zweidrähtig	6,7	2,7
Merinowolle und Hautwolle hiervon, nach der Schur gewaschen	9,8	5,0
Pelztierfelle zur Pelzwerkbereitung, halb- oder ganzgar	7,8	3,5
Anilin- und andere n. b. g. Teerfarbstoffe	6,7	6,4
Nähmaschinen für Handbetrieb, ohne Gestell, Köpfe von Nähmaschinen usw.	6,5	4,4

Rind-, Schaf-, Ziegen- usw. Leder, lackiert	6,4	3
Waren aus Gold	5,7	5
Oberleder für Schuhe, Stiefel, Pantoffeln	5,3	4
Wollgewebe (Kleiderstoffe usw.)	5,1	3
Pflüge, eiserne, außer denen für Kraftbetrieb	4,6	2
Bücher	4,3	3

n hauptsächlichsten Bezugs- und Absatzgebieten.

Warengattung nach den Werten von 1907 geordnet	Wert in Millionen Mark						
	1907	1906	1905	1904	1903	1902	1901
Österreich-Ungarn. Ein- und Ausfuhr zus.	1 528,9	1 459,2	1 332,2	1 257,7	1 224,4	1 175,9	1 147,9
Hierzu: Edelmetalle	25,7	35,4	35,8	58,4	61,0	76,7	40,1
a. Einfuhr	812,3	809,8	752,0	703,0	724,1	695,5	683,6
Hierzu: Edelmetalle	14,3	21,4	21,1	28,7	30,7	24,0	12,9
Braunkohlen	85,1	64,0	55,6	53,7	57,3	63,1	75,4
Gerste	41,0	48,4	50,5	32,4	49,9	44,3	41,7
Ochsen	29,9	37,4	42,3	49,2	46,2	33,5	25,7
Malz aus Gerste	21,0	19,3	23,2	20,8	21,9	21,0	22,0
Kleie	20,5	12,4	4,6	5,7	10,6	11,6	11,5
Kalbfelle	13,6	12,3	14,9	12,2	10,0	10,6	8,8
darunter: gekalkte und trockene	4,8	5,4	8,1	8,0	7,2	8,9	8,1
Bettfedern, rohe	12,7	12,5	13,9	12,7	11,7	10,5	9,0
Steinkohlen	11,9	11,5	9,3	8,6	8,3	7,3	6,5
Pferde	8,3	7,9	11,3	12,6	11,0	9,1	8,5
Gemälde, Zeichnungen	7,8	10,4	9,5	8,9	8,7	7,1	6,3
Bier in Fässern	7,6	8,1	8,4	8,3	8,2	8,8	8,7
Jungvieh bis zu 2½ Jahren	6,2	8,9	16,3	12,2	15,4	13,3	7,5
Eisenerze	5,9	6,7	5,9	5,4	4,4	4,1	4,2
Kühe	5,7	9,1	19,1	19,1	29,3	25,7	13,0
Hopfen	5,3	5,1	7,1	9,7	4,3	5,9	12,4
Ölkuchen, Ölkuchenmehl	5,3	3,9	3,8	3,7	3,1	2,8	2,8

Außerdem eingeführt:

	Millionen Mark	
	1907	März-Dezember 1906
ier	59,6	42,5
adelholz, unbearbeitet oder lediglich quer bearbeitet	40,3	35,4
adelholz, längsgesägt, nicht gehobelt usw.	23,9	24,2
otkleesaat	9,8	4,2
ücher	7,2	9,2
olz zu Holzmasse, Holzschliff, Zellstoff	7,0	4,4
lachswerggarn, eindrähtig, roh	6,1	4,1
darunter: über Nr. 14 bis 20 englisch	2,7	2,0
über Nr. 20 bis 35 englisch	2,5	1,5
lachsgarn, eindrähtig, roh	6,0	5,5
darunter: über Nr. 20 bis 35 englisch	1,5	1,5
über Nr. 35 englisch	3,8	3,1

	Millionen Mark	
	1907	März-Dezember 1906
Schuhe aus Leder mit anderen als Holzsohlen	6,0	5,7
darunter: das Paar über 600 bis 1 200 g; Schuhoberteile aus Leder mit elastischen Einsätzen	2,4	2,0
das Paar bis 600 g	3,5	3,5
Porzellanerde (Kaolin, Chinaclay)	5,2	4,4
Erdöl, gereinigt	5,0	2,4
Eichenholz, längsgesägt, nicht gehobelt usw.	4,9	4,3
Aluminium, roh, in Platten; Bruchaluminium	4,8	3,7

b. Ausfuhr	716,6	649,4	580,2	554,7	500,3	480,4	464,3
Hierzu: Edelmetalle	11,4	14,0	14,7	29,7	30,3	52,7	27,2
Steinkohlen	105,7	78,4	66,5	64,1	62,2	64,5	68,1
Baumwolle, rohe	22,5	17,5	15,4	25,1	18,9	19,4	15,0
Koks	17,3	12,1	11,8	10,8	11,3	11,6	14,3
Rindshäute	11,7	14,3	9,3	11,4	8,5	9,6	6,8
Zink, rohes	9,0	10,5	9,4	7,9	6,4	5,4	5,0
Kupfer, rohes	8,1	8,3	6,4	3,3	2,8	2,5	3,7
Kautschuk und Guttapercha	7,5	6,7	3,6	2,9	2,0	1,6	2,0
Kunstwolle, Wollenabfälle	6,6	5,4	6,2	5,5	2,4	2,1	1,4
Kämmlinge	5,6	5,9	4,1	4,5	3,5	4,4	4,3

Außerdem ausgeführt:

Bücher	21,2	17,5
Merinokammzug	16,9	9,8
Oberleder für Schuhe, Stiefel, Pantoffeln	13,9	12,5
Pelztierfelle zu Pelzwerk, halb- oder ganzgar	11,4	7,8
Kreuzzuchtkammzug	10,4	4,1
Maschinen zur Bearbeitung von Metallen	10,2	6,0

Anilin- und andere n. b. g. Teerfarbstoffe	7,6	2,6
Kammgarn, roh, zweidrähtig	7,1	4,1
Waren aus Gold	7,1	7,1
Kleiderstoffe usw. aus Wolle	6,0	3,7
Messing usw., Messingschlaglot, Tombak, roh oder als Bruch, Abfälle davon	5,5	3,8
Palmkernöl (nicht genußfähig)	4,8	2,2

10. Die wichtigsten Waren des Spezialhandels mit

Warengattung nach den Werten von 1907 geordnet	Wert in Millionen Mark						
	1907	1906	1905	1904	1903	1902	1901
Frankreich. Ein- und Ausfuhr zus.	**902,7**	**816,0**	**695,4**	**639,3**	**601,8**	**556,3**	**521,2**
Hierzu: Edelmetalle	19,3	31,7	7,2	58,6	8,1	3,1	10,5
a. Einfuhr	**453,6**	**433,3**	**402,1**	**365,4**	**330,3**	**303,6**	**272,3**
Hierzu: Edelmetalle	8,0	29,7	7,0	58,2	7,7	2,6	9,5
Kalbfelle, grüne und gesalzene	11,9	12,5	10,3	6,8	7,0	4,9	2,7
Eisenerze	11,5	6,1	3,9	3,4	1,9	0,7	0,6
Pferde	8,5	7,0	6,3	5,4	6,0	7,6	7,9
darunter: Stuten (schwere Arbeitspferde)	5,3	4,5	3,7	3,0	3,5	4,9	4,7
Rindshäute, grüne und gesalzene	7,2	9,0	5,6	6,5	4,5	3,7	2,8
Ölkuchen, Ölkuchenmehl	6,7	5,5	4,3	3,8	3,6	4,1	4,8
Schaumwein	6,0	6,0	5,6	5,0	4,9	4,5	3,5
Schlacken von Erzen; Schlackenwolle usw.	3,3	7,4	7,9	8,3	8,5	7,3	7,8
Ziegenfelle (Zickelfelle), roh, behaart	3,1	3,4	2,3	2,3	2,7	2,7	1,3
Tafeltrauben, frisch	2,9	2,3	1,5	0,9	0,3	0,3	0,3
Gemälde, Zeichnungen	2,7	2,2	1,9	1,8	1,8	1,4	1,4

Außerdem eingeführt:

	Millionen Mark	
	1907	März-Dezember 1906
Faßwein, gewöhnlicher	23,6	15,9
Merinokammzug	23,4	19,5
Rohe Schafwolle, auch Gerberwolle	16,5	14,7
darunter: Kreuzzuchtwolle, nach der Schur gewaschen	7,7	9,3
Merinowolle, nach der Schur gewaschen	3,8	1,3
Kreuzzuchtkammzug	10,7	8,7
Garn aus Wolle oder anderen Tierhaaren	9,9	5,9
darunter: Kammgarn, roh, eindrähtig	4,6	2,9
Rohseide	9,6	5,4
darunter: ungefärbte, ungezwirnte usw. vom Maulbeerspinner	7,4	4,2
Personenmotorwagen	9,5	8,8
Pelztierfelle zu Pelzwerk, halb- od. ganzgar	7,9	5,8
Gaze, Krepp, Flor u. dgl. aus Seide	7,0	2,2
Dichte Gewebe, a. n. g., aus Seide, außer Bändern	6,1	3,2

	Millionen Mark	
	1907	März-Dezember 1906
Florettseidengespinste	5,9	3,7
darunter: ungefärbt, einfach, gezwirnt	4,5	2,6
Schaf- und Lammleder, zugerichtet	5,1	4,4
Luzernesaat	4,5	1,4
Seidentüll	4,1	2,7
Edelsteine, bearbeitet usw.	4,0	3,7
Weintrauben, gemostet, gegoren; Weinmaische	3,9	3,4
Frische Nelken, Orchideen, Rosen, Veilchen	3,9	2,5
Abfälle von bearbeiteter Baumwolle	3,7	3,0
Hüte aus Hanf- oder Roßhaargeflechten usw.	3,7	0,3
Eichen-, Fichten-, Kastanienholzauszug	3,6	1,6
Enthaarte usw. Schaf- und Lammfelle	3,5	3,0
Arrak, Rum, Kognak usw. in Fässern	3,1	2,3
Terpentin-, Fichtennadelöl, Harzgeist	2,9	3,6

b. Ausfuhr	**449,1**	**382,7**	**293,3**	**273,9**	**271,5**	**252,7**	**248,9**
Hierzu Edelmetalle:	11,3	2,0	0,2	0,4	0,4	0,5	1,0
Koks	44,5	36,3	23,3	24,9	20,6	15,8	20,7
Steinkohlen	19,2	26,8	18,9	16,0	14,5	13,1	11,5
Kunstwolle, Wollenabfälle	7,3	6,2	6,6	4,5	2,3	1,8	1,4
Eisenerze	6,9	5,4	5,0	4,6	4,6	3,8	4,1
Zellstoff, Stroh- und anderer Faserstoff	5,4	4,6	3,5	3,3	3,3	4,2	3,8
Borsten	4,6	3,7	3,4	3,6	4,5	4,3	4,1

Außerdem ausgeführt:

Pelztierfelle zu Pelzwerk, halb- od. ganzgar	35,8	26,8
Fahrradteile	13,4	7,2
Wollgewebe (Kleiderstoffe usw.)	9,6	6,3
A. n. g. seidene und halbseidene dichte Gewebe	8,1	5,5
darunter: halbseidene, außer Bändern	5,8	4,5
Maschinen zur Bearbeitung von Metallen	8,0	6,6

Waren aus Gold	5,8	3,9
Messing, Aich- usw. Metall	5,0	4,0
Oberleder für Schuhe, Stiefel, Pantoffeln	4,8	3,1
Tenderlokomotiven über 100 dz; Lokomotiven ohne Tender	4,2	0,9
Anilin- u. a. n. b. g. Teerfarbstoffe	3,6	3,1

en hauptsächlichsten Bezugs- und Absatzgebieten.

Warengattung nach den Werten von 1907 geordnet	Wert in Millionen Mark						
	1907	1906	1905	1904	1903	1902	1901
Niederlande. Ein- und Ausfuhr zus.	**679,6**	**684,7**	**678,8**	**621,3**	**604,1**	**586,9**	**563,8**
Hierzu: Edelmetalle	37,9	16,8	26,8	19,6	8,5	12,8	19,0
a. Einfuhr	**227,5**	**241,3**	**245,7**	**211,7**	**187,2**	**195,1**	**191,9**
Hierzu: Edelmetalle	13,2	15,7	11,1	9,2	7,0	11,0	11,9
Milchbutter, frisch oder gesalzen	33,2	28,0	27,7	20,7	14,6	9,7	8,8
Heringe, gesalzene, in Fässern	10,8	14,1	11,5	11,2	12,2	14,4	10,7
Pferde	7,6	9,3	10,6	10,4	10,5	8,9	6,1
darunter: Arbeitspferde, leichte: Hengste, Wallache	3,8	3,4	4,1	3,8	4,1	3,6	2,4
Stuten	2,4	2,3	3,8	3,0	2,9	1,7	0,9
Fische, frische	6,7	7,4	5,1	4,5	3,5	3,5	3,1
darunter: Seefische, außer Heringen	3,6	4,2	3,0	2,8	2,4	2,2	1,4
Steinkohlen	6,3	3,9	3,7	2,8	2,9	2,4	1,9
Kleie	5,1	4,0	3,3	3,5	3,7	3,2	3,4
Kartoffeln	4,8	2,7	2,9	4,2	1,6	1,6	1,4
Obst, frisches	4,5	2,7	3,9	3,4	1,6	1,9	2,2
darunter: Äpfel	1,9	1,4	2,8	1,8	1,0	1,0	1,0
Rindshäute	3,9	4,4	3,4	4,1	3,8	2,8	2,2
darunter: grüne und gesalzene	3,1	3,7	2,6	2,9	2,6	1,9	1,4
Zinn, rohes; Bruchzinn	3,5	5,8	6,4	7,4	6,6	5,6	5,8
Ölkuchen, Ölkuchenmehl	3,3	3,0	3,4	3,9	3,4	3,5	2,7
Kakaopulver, entölt	2,9	1,8	1,8	1,7	1,8	1,8	2,0
Haushühner, lebende	2,8	2,7	2,4	2,0	1,7	1,6	1,5
Zink, rohes	1,9	2,5	2,2	1,5	1,3	1,1	0,9
Tabakblätter, unbearbeitete	1,4	4,1	13,3	10,6	9,7	9,6	16,7

Außerdem eingeführt:

	Millionen Mark	
	1907	März-Dezember 1906
Hartkäse	14,3	10,9
Reis, poliert	5,5	4,3
Gurken, Karotten, Salat, Spinat usw.	5,3	4,8
Rindfleisch, frisch	5,2	5,8
Edelsteine, bearbeitet usw.	4,3	4,3
Eier	4,1	3,1
Abfälle von bearbeiteter Baumwolle	3,0	2,5

	Millionen Mark	
	1907	März-Dezember 1906
Blumenzwiebeln, -knollen und -bulben, außer Orchideenbulben	2,3	1,9
Papierlumpen usw.	2,0	1,5
Brucheisen, Alteisen usw.	2,0	1,7
Flachswerg (Hede)	1,9	1,6
Bücher	1,9	2,5
Blumenkohl usw.	1,7	1,3
Viehdärme usw.	1,7	1,3

b. Ausfuhr	**452,1**	**443,4**	**433,1**	**409,6**	**416,9**	**391,8**	**371,9**
Hierzu: Edelmetalle	24,7	1,1	15,7	10,4	1,5	1,8	7,1
Steinkohlen	56,5	57,0	53,2	61,4	62,2	54,5	52,3
Hafer	6,6	4,2	0,5	1,1	0,5	0,9	0,7
Ölkuchen, Ölkuchenmehl	6,5	5,6	6,1	5,1	3,9	3,7	4,3
Rohe Baumwolle	5,1	3,5	2,7	2,8	2,4	2,4	1,2
Mehl	4,2	3,7	5,9	5,3	4,2	3,3	3,7
Thomasphosphatmehl	4,2	2,8	2,4	1,8	1,6	1,7	1,2
Elektrische Kabel	3,8	3,6	4,4	2,3	2,9	1,7	1,8
Eisenbahnschienen	3,8	2,7	3,6	2,8	3,3	3,7	3,9
Koks	3,7	3,8	2,6	2,6	3,2	3,3	2,6
Roggen	3,0	3,5	4,9	5,0	3,1	2,1	1,5

Außerdem ausgeführt:

Wollene Frauen- und Mädchenkleider usw.	17,0	10,6
Wollgewebe (Kleiderstoffe usw.)	15,9	10,2
Grobbleche	10,2	6,7
Baumwollene Gewebe, gefärbt, bedruckt usw.	7,2	6,1
Rohblöcke aus Granit, Syenit, Labrador und anderen harten Steinen sowie aus Lava	6,6	7,7
Geschosse, Öfen usw., gelötet usw.	5,6	2,7

Abfälle von bearbeiteter Baumwolle	4,7	3,8
Fahrradteile	4,2	3,5
Gartenerde; Kies, Mergel, Sand; ungefärbte Glimmerschuppen; Scheideschlamm	4,1	3,4
Hemden, Kragen usw. aus Baumwolle	3,3	2,8
Braunkohlenpreßkohlen	3,2	1,9
Zement usw., gemahlener Kalk	3,1	2,7

10. Die wichtigsten Waren des Spezialhandels mit

Warengattung nach den Werten von 1907 geordnet	Wert in Millionen Mark						
	1907	1906	1905	1904	1903	1902	1901
Schweiz. Ein- und Ausfuhr zus.	657,2	590,4	541,6	492,5	462,0	441,2	405,7
Hierzu: Edelmetalle	28,3	27,1	18,5	15,9	13,9	12,9	12,8
a. Einfuhr	210,8	216,8	182,6	172,7	165,4	163,6	148,4
Hierzu: Edelmetalle	13,9	12,4	7,7	7,8	6,4	5,2	5,8
Taschenuhren	25,1	23,5	21,1	21,0	18,3	19,5	18,6
darunter: in Goldgehäusen	13,7	13,1	11,8	11,7	10,1	10,3	9,7
Rindshäute, grüne und gesalzene	4,5	4,4	3,9	3,8	3,3	3,0	2,5
Kühe	3,9	12,1	8,2	5,3	6,6	9,8	7,3
Calciumkarbid	3,7	3,3	2,1	1,4	1,4	1,3	0,9
Schokolade	3,5	2,6	1,8	1,6	1,2	0,9	0,6
Äpfel, frische	2,5	5,0	1,3	1,8	2,5	4,4	0,8
Jungvieh bis zu $2^1/_2$ Jahren	1,9	3,3	2,7	2,2	2,4	3,0	2,1
Kalbfelle, grüne und gesalzene	1,4	1,6	1,9	1,3	0,9	1,2	0,7

Außerdem eingeführt:

	Millionen Mark	
	1907	März-Dezember 1906
Rohseide	38,6	27,8
darunter: ungefärbte vom Maulbeerspinner	32,0	23,5
gefärbte	5,1	3,2
Florettseidengespinste	18,1	15,3
darunter: ungefärbte: einfach	10,1	14,5
mehrfach	7,9	0,7
Baumwollgewebe, nicht unter Tarif-Nr. 445 bis 452 fallend	11,6	7,9
darunter: rohe	6,4	4,4
Stickereien auf baumwollenen usw. Grundstoffen	3,2	2,3

	Millionen Mark	
	1907	März-Dezember 1906
Hartkäse	9,6	9,3
Baumwollengarn, eindrähtig, roh usw.	5,9	4,5
darunter: über Nr. 47 engl.	4,5	3,6
A. n. g. dichte seidene Gewebe, außer Bändern	5,6	4,2
Rohes Kammgarn aus Wolle usw.	4,3	4,6
darunter: zweidrähtiges	2,5	2,2
eindrähtiges	1,8	2,4
Anilin- u. a. n. b. g. Teerfarbstoffe	3,6	2,8
Bücher	2,6	3,0
Pepsin, Tropon, Somatose usw.	2,2	0,0
Künstliche Seide, ungefärbt	2,0	1,6
Kleiderstoffe usw., wollene	2,0	1,0

b. Ausfuhr	446,4	373,6	359,0	319,8	296,6	277,6	257,3
Hierzu: Edelmetalle	14,4	14,7	10,8	8,1	7,5	7,7	7,0
Steinkohlen	36,5	27,7	24,9	24,3	23,3	22,4	23,7
Hafer	11,6	5,5	3,3	7,5	3,8	3,8	4,9
Koks	6,5	4,8	4,5	4,2	4,1	3,6	4,1
Zucker	5,7	5,3	7,1	4,9	4,7	4,0	3,5
Weizenmehl	4,9	1,1	0,7	0,6	0,5	0,5	1,1
Eisenbahnschienen	3,6	2,7	2,6	1,7	1,5	2,1	2,0

Außerdem ausgeführt:

Wollgewebe (Kleiderstoffe usw.)	17,4	11,9
Rohseide vom Maulbeerspinner	13,3	7,5
darunter: gefärbt	12,0	6,9
Steinkohlenpreßkohlen	10,1	7,6
Schmiedbares Eisen in Stäben (Träger)	7,5	6,3
Baumwollene Gewebe	7,4	5,3
darunter: gefärbt, bedruckt usw.	5,6	4,1
zugerichtet, gebleicht	1,8	1,2
Bücher	6,7	5,2
Maschinen zur Metallbearbeitung	6,2	3,5
Oberleder für Schuhe, Stiefel, Pantoffeln	5,7	5,9
Eisenröhren, außer Schlangenröhren, gewalzt, gezogen	6,3	3,6
darunter: bearbeitet, mit einer Wandstärke von 2 mm an	3,6	1,7
roh, mit einer Wandstärke von 2 mm an	2,6	1,9
Frauen- und Mädchenkleider, Blusen usw. aus Wolle usw.	4,8	2,9

Eisenblech, roh, entzundert usw.	4,0	3,0
darunter: von 5 mm und mehr stark (Grobblech)	1,8	1,3
bis 1 mm	1,3	1,0
über 1 mm bis unter 5 mm	0,8	0,7
Männer- u. Knabenkleider aus Wolle usw.	3,5	2,2
Geschosse, Kanonenrohre, Öfen usw., gelötet usw.	3,2	1,9
Dichte Gewebe, a. n. g., aus Seide	3,1	1,4
darunter: andere Gewebe als Bänder	1,9	1,1
Bänder	1,2	0,3
Schuhe aus Leder mit anderen als Holzsohlen, das Paar über 600—1200 g usw.	3,0	1,7
Stickmaschinen, außer Kurbelstickmaschinen	3,0	1,3
Posamentierwaren, Baumwollsparterien usw.; Chenille	2,9	1,7
Fahrradteile	2,8	1,5
Waren aus Gold	2,7	2,6
Kupferdraht; Eisendraht mit Kupferdraht umsponnen usw.	2,6	1,4
Braunkohlenpreßkohlen	2,5	1,9

n hauptsächlichsten Bezugs- und Absatzgebieten.

Warengattung nach den Werten von 1907 geordnet	Wert in Millionen Mark						
	1907	1906	1905	1904	1903	1902	1901
Belgien. Ein- und Ausfuhr zus.	639,6	647,0	585,8	508,4	473,8	455,2	418,6
Hierzu: Edelmetalle	5,5	4,9	4,2	2,5	1,6	2,2	3,9
a. Einfuhr	296,7	291,2	273,3	231,0	205,8	194,5	182,6
Hierzu: Edelmetalle	5,5	4,9	4,2	2,5	1,6	2,2	3,9
Pferde	29,5	32,7	36,0	33,9	30,0	28,9	23,6
Blei, rohes; Bruchblei, Bleiabfälle	12,1	10,4	9,4	7,8	6,6	4,4	4,6
Zink, rohes	9,2	14,9	9,6	6,9	6,7	6,0	4,6
Koks	8,7	7,0	7,8	6,7	5,0	3,4	5,1
Steinkohlen	8,1	6,9	11,2	7,3	6,2	6,0	5,5
Eisenerze	5,5	3,2	1,5	1,5	1,2	0,9	1,5
Kalk, natürlicher phosphorsaurer	4,5	4,1	2,6	1,7	2,1	1,0	0,6
Schlacken von Erzen, Schlackenwolle usw.	4,1	3,9	3,1	2,9	3,7	3,4	1,7
Thomasschlacken, gemahlene	3,9	2,8	2,6	1,8	2,2	1,8	1,3
Kleie	3,1	3,1	4,2	3,5	2,0	1,7	1,6
Ölsäure, Öldraß	3,0	2,8	2,5	2,7	2,5	2,7	2,4

Außerdem eingeführt:

	Millionen Mark			Millionen Mark	
	1907	März-Dezember 1906		1907	März-Dezember 1906
reuzzuchtwolle und Hautwolle hiervon,			Abfälle von gebleichter Wolle	3,5	3,5
nach der Schur gewaschen	29,8	20,9	Zement usw.	3,5	3,2
erinokammzug	13,8	11,5	Flachswerggarn, eindrähtig, roh	3,5	1,2
achsgarn, eindrähtig, roh	7,5	4,9	darunter: über Nr. 14 bis 20	1,5	0,6
darunter: über Nr. 14 bis 20	3,0	2,6	» » 20 » 35	1,4	0,5
» » 20 » 35	1,9	0,9	Kammgarn, gebleicht, gefärbt, bedruckt	2,9	1,4
» » 35	1,3	0,5	und zwar: eindrähtig	1,9	1,1
» » 8 bis 14	1,1	0,7	zweidrähtig	1,0	0,3
nstliche Seide, ungefärbt	5,6	3,7	Personenmotorwagen	2,9	1,8
reichgarn, roh, Grisaillegarn	5,1	2,8	Kalk, natürlicher kohlensaurer usw.	2,7	2,2
euzzuchtkammzug	4,8	2,4	Superphosphate usw.	2,7	2,2
sen-, Kaninchen- usw. Haare	4,7	3,4	Papierlumpen	2,7	2,5
lztierfelle zu Pelzwerk	3,9	3,3			

Ausfuhr	342,9	355,8	312,5	277,4	268,0	260,7	236,0
Hierzu: Edelmetalle	0,0	0,0	—	0,0	0,0	0,0	0,0
Steinkohlen	43,0	38,5	30,5	31,8	28,9	29,7	25,4
Roheisen	13,0	23,6	13,0	6,8	7,6	5,2	2,6
Eisenerze	12,4	9,3	7,5	6,7	6,3	5,5	4,1
Schwefelsaures Ammoniak	7,7	5,9	4,5	1,3	0,7	0,9	1,0
Koks	6,1	4,5	4,4	4,8	4,3	3,3	2,6
Elektrische Kabel	4,8	4,0	3,8	2,9	0,8	1,0	1,3
Kunstwolle, Wollenabfälle	4,1	4,0	4,8	3,9	1,6	1,6	0,8
Luppeneisen, Rohschienen, Ingots	4,0	6,0	7,0	6,8	7,7	6,8	4,6
Eisenbahnschienen	3,5	2,0	1,8	0,9	1,4	1,5	0,9
Hopfen	3,1	4,7	4,1	6,4	6,7	4,5	2,3
Bier in Fässern	2,3	2,5	2,3	2,0	1,9	1,8	1,7

Außerdem ausgeführt:

llgewebe (Kleiderstoffe usw.)	7,3	5,6	Anilin- und andere n. b. g. Teerfarbstoffe	3,3	3,0
lztierfelle zu Pelzwerk	5,2	4,3	Dynamomaschinen, Elektromotoren usw.	3,2	2,4
endraht, gewalzt, gezogen, nicht poliert usw.	4,8	4,3	darunter: über 5 dz das Stück	2,5	2,0
umwollene Gewebe, a. n. g., gefärbt, edruckt usw.	4,0	3,9	Waren aus Gold	3,1	2,6
chosse, Öfen usw., gelötet usw.	3,9	1,4	Eisenröhren, außer Schlangenröhren, gewalzt, gezogen, roh und bearbeitet	3,1	2,2
schinen zur Bearbeitung von Metallen	3,8	3,9	Fahrradteile	3,0	1,3
enblech, roh, entzundert usw.	3,7	2,6	Dichte Gewebe, a. n. g., teilweise aus Seide, außer Bändern	2,7	2,8
darunter: 5 mm und mehr stark (Grobbleche)	2,9	2,0	Kreuzzuchtwolle	2,5	1,2

10. Die wichtigsten Waren des Spezialhandels mi

Warengattung nach den Werten von 1907 geordnet	Wert in Millionen Mark						
	1907	1906	1905	1904	1903	1902	1901
Argentinien. Ein- und Ausfuhr zus.	621,7	542,4	500,7	439,2	341,5	248,9	255,0
Hierzu: Edelmetalle	12,2	0,1	0,0	0,0	0,1	0,1	0,0
a. Einfuhr	442,5	372,2	369,2	336,5	270,5	201,7	200,8
Hierzu: Edelmetalle	11,2	0,1	0,0	0,0	0,1	0,1	0,0
Weizen	133,4	74,5	103,2	78,4	42,2	20,8	29,8
Leinsaat	73,5	42,2	34,9	42,9	28,8	21,1	19,
Rindshäute	34,1	46,7	40,8	39,3	37,7	29,7	24,
darunter: grüne, gesalzene	30,0	39,2	35,5	34,2	30,9	27,0	21,
Mais	26,8	36,4	36,1	32,0	23,0	19,5	15,
Kleie (Viehfutter)	20,5	11,8	11,9	10,0	8,5	4,6	4,
Hafer	5,1	0,4	0,1	0,4	0,0	0,1	0,
Quebrachoholzauszug	2,2	2,8	3,2	2,5	1,8	1,0	1,

Außerdem eingeführt:

	Millionen Mark	
	1907	März-Dezember 1906
Kreuzzuchtwolle, im Schweiße	87,9	64,1
Merinowolle, im Schweiße	24,7	16,8
Rohe Pelztierfelle zu Pelzwerk	8,8	7,6
Quebracho- u. a. Gerbholz, in Blöcken	8,6	2,7
Blauholz in Blöcken usw.	5,0	—
Viehdärme	2,6	1,
Nadelholz, längs beschlagen usw.	2,4	—

Millionen Mark

	1907	März-Dezember 1906

b. Ausfuhr	179,2	170,2	131,5	102,7	71,0	47,2	54
Hierzu: Edelmetalle	1,0	0,0	0,0	0,0	0,0	—	0
Eisenbahnschienen	8,6	4,7	1,6	0,3	1,0	0,2	0
Rübenzucker	6,1	0,7	1,1	1,1	0,5	0,5	0
darunter: roher, fester und flüssiger	3,6	0,3	.	.	.	.	.
Elektrische Kabel	5,7	3,5	2,3	1,1	0,7	0,2	0
Hohlglas, weder gepreßt noch geschliffen usw., naturfarbig	1,7	1,5	1,3	1,3	0,5	0,4	0

Außerdem ausgeführt:

Eisenbahnschwellen aus Eisen	9,2	4,1	Baumwollene Strümpfe, abgepaßt gearbeitet	2,8
Baumwollene Gewebe, gefärbt, bedruckt usw.	8,9	12,8	Tenderlokomotiven über 100 dz usw.	2,1
Waren aus Gold	8,1	8,8	Klaviere	2,1
Wollgewebe (Kleiderstoffe usw.)	6,2	4,3	Geschosse, Öfen, Röhren usw., gelötet usw.	1,8
Schmiedbares Eisen in Stäben	5,8	4,3	Saiten (abgepaßt)	1,8
darunter: Träger	2,4	1,3	Kinderspielzeug, Christbaumschmuck	1,8
A. n. g. nicht geformtes Stabeisen, Eisen in Stäben, zum Umschmelzen	1,8	1,7	Druckpapier, ungefärbt oder in der Masse gefärbt	1,6
Eisendraht, gezogen, verzinkt, außer Drahtsaiten usw.	4,9	2,9	Eisenbahnlaschenschrauben, -keile, Schwellenschrauben usw.	1,5
Luzernesaat	4,1	1,3	Zink, gestreckt, gewalzt, roh	1,5
			Maschinen zur Bearbeitung von Metallen	1,5

Italien. Ein- und Ausfuhr zus.	588,2	471,9	374,1	328,2	326,9	314,3	30
Hierzu: Edelmetalle	15,5	13,5	17,2	9,2	9,3	9,2	
a. Einfuhr	285,3	241,0	210,5	186,9	195,9	188,9	17
Hierzu: Edelmetalle	8,3	7,8	5,4	4,5	4,2	4,6	
Getrocknete Mandeln	14,0	10,1	10,0	7,3	9,7	7,3	
Hanf, roh, geröstet usw.	12,1	11,7	8,4	10,7	8,3	9,3	
Äpfel, frische	6,8	0,3	2,3	0,7	2,4	1,2	
Tafeltrauben, frische	5,4	3,8	3,3	5,4	5,6	5,0	
Kartoffeln	3,5	1,8	2,4	2,2	1,1	1,6	
Zinkerze	2,9	1,2	0,7	1,0	0,5	0,3	

...en hauptsächlichsten Bezugs- und Absatzgebieten.

Außerdem eingeführt:

	Millionen Mark 1907	Millionen Mark März-Dezember 1906		Millionen Mark 1907	Millionen Mark März-Dezember 1906
Rohseide vom Maulbeerspinner, ungefärbt	115,5	88,9	Asphalt, fester, Asphaltsteine	3,9	3,7
Marmor, roh	7,4	5,7	Florettseidengespinste, ungefärbt usw.	3,4	1,4
Eier	5,6	5,1	Echte Perlen, bearb. rote Korallen, ungefaßt	3,1	0,3
Haselnüsse und -kerne	5,4	2,5	Reisabfälle (Viehfutter)	2,7	1,0
Apfelsinen, Mandarinen, frisch	4,5	2,8	Echte Perlen, bearb. rote Korallen, ungefaßt, zur Verpackung usw.	2,5	2,1
Zitronen, Datteln, Feigen usw., frisch	4,4	3,3	Personenmotorwagen	2,1	1,9
Schwefel, Spencemetall	4,4	3,8	Hanfwerg	2,1	1,9

Warengattung nach den Werten von 1907 geordnet	Wert in Millionen Mark 1907	1906	1905	1904	1903	1902	1901
b. Ausfuhr	**302,9**	**230,9**	**163,6**	**141,3**	**131,0**	**125,4**	**123,2**
Hierzu: Edelmetalle	7,2	5,7	11,8	4,7	5,1	4,6	4,0
Steinkohlen	3,7	4,2	3,4	1,0	1,3	0,8	0,7

Außerdem ausgeführt:

Maschinen zur Bearbeitung von Metallen	14,7	7,9	Merinokammzug	6,2	3,0		
Tenderlokomotiven über 100 dz; Lokomotiven ohne Tender	13,1	11,8	Geschosse, Öfen usw., gelötet usw.	4,9	2,1		
Vollgewebe (Kleiderstoffe usw.)	12,1	7,9	Fahrradteile	4,0	2,1		
Oberleder für Schuhe, Stiefel, Pantoffeln	8,0	5,2	Brucheisen, Alteisen (Schrott) usw.	3,7	3,2		
Anilin- und andere n. b. g. Teerfarbstoffe	7,9	7,0	Waren aus Gold	3,7	3,3		
Schmiedbares Eisen in Stäben (Träger)	7,3	3,9	Rohseide, gefärbt, ungezwirnt oder einmal gezwirnt: vom Maulbeerspinner	3,7	2,4		
Eisenbahnachsen, -radeisen, -räder, -radsätze	7,0	4,8	Dynamomaschinen, Elektromotoren usw., über 5 dz	3,5	1,7		
			Eisenbahngüterwagen	3,0	0,3		

Britisch Indien usw. Ein- und Ausfuhr zus.	**511,9**	**424,1**	**363,8**	**378,0**	**329,2**	**271,9**	**264,3**
Hierzu: Edelmetalle	0,0	0,0	0,0	0,0	—	0,0	—
a. Einfuhr	**407,1**	**322,2**	**277,8**	**294,9**	**253,2**	**214,5**	**197,2**
Hierzu: Edelmetalle	0,0	0,0	0,0	0,0	—	—	—
Rohe Baumwolle	91,3	60,5	50,1	75,1	60,9	35,3	34,2
Rindshäute, gekalkte und trockene	24,8	33,2	28,4	20,9	19,5	15,6	15,5
Sesam	17,4	8,9	8,5	11,0	10,8	10,8	8,7
Leinsaat	11,2	11,1	22,6	25,0	23,6	20,5	18,5
Schellack	10,6	11,3	10,5	8,4	7,6	3,3	3,6
Manganerze	7,5	3,8	0,8	1,4	0,4	0,6	1,0
Kautschuk und Guttapercha	4,6	4,8	6,4	6,4	3,7	2,4	1,6
Ölkuchen, Ölkuchenmehl	3,8	3,7	2,4	2,0	1,5	0,8	1,0
Schaf- und Ziegenfelle, rohe, behaarte	3,4	4,2	2,0	1,3	0,7	0,3	0,1
Roher Kaffee	3,3	4,0	4,6	3,9	3,9	2,6	3,3
Kopra	3,1	3,2	4,5	2,9	2,4	2,5	2,8

Außerdem eingeführt:

Jute, Jutewerg	65,6	54,8	Gerste, außer Malzgerste	3,6	0,0		
Raps, Rübsen	38,7	11,5	Ernteabfälle von roher Baumwolle	2,9	2,0		
Reis enthülst; Bruchreis, unpoliert	30,6	26,8	Glimmer (Mika), roh	2,6	0,9		
Enthaarte, nicht weiter zugerichtete Ziegen- und Zickelfelle	10,9	5,6	Enthaarte, halb- oder ganzgare, nicht weiter zugerichtete Schaf- und Lammfelle	2,4	2,3		
Mohn, Sonnenblumensamen	9,2	4,8					
Reis: in der Hülse	6,3	6,1	Echte Perlen, bearbeitete rote Korallen, ungefaßt	2,4	0,1		
—: poliert	5,8	3,2					
Reisabfälle (Viehfutter)	5,0	2,4	Erdnüsse	2,1	0,7		
Kokosgarn, zweidrähtig, roh	4,4	2,7	Gummilack	2,1	1,0		

10. Die wichtigsten Waren des Spezialhandels mi

Warengattung nach den Werten von 1907 geordnet	Wert in Millionen Mark						
	1907	1906	1905	1904	1903	1902	1901
b. Ausfuhr	104,8	101,9	86,0	83,1	76,0	57,4	67,1
Hierzu: Edelmetalle	0,0	—	—	0,0	—	0,0	—
Baumwolle, roh	5,7	—	0,2	0,2	0,0	0,0	0,0
Stangen, Bleche, Schalen u. a. Formstücke, geschmiedet oder gewalzt aus Messing usw.	3,0	5,2	3,6	2,0	1,0	0,6	0,7
Eisenbahnschienen	1,9	1,1	0,6	0,5	0,6	0,4	0,3
Drahtstifte	0,9	0,4	0,2	0,3	0,2	0,3	0,4

Außerdem ausgeführt:

	Millionen Mark			Millionen Mark	
	1907	März-Dezember 1906		1907	März-Dezember 1906
Baumwollene Gewebe, gefärbt, bedruckt usw.	10,3	10,5	Schlösser, nicht zu Handfeuerwaffen, Schlüssel, eiserne	1,5	0,7
Wollgewebe (Kleiderstoffe usw.)	7,1	4,2	Baumwollene Unterkleider	1,4	1,4
Anilin- und andere n. b. g. Teerfarbstoffe	5,0	4,2	Haus- und Küchengeräte aus Eisenblech, bearbeitet	1,3	1,0
Blech, roh, entzundert usw.	4,1	2,3	Kinderspielzeug; Christbaumschmuck	1,2	0,9
Darunter: über 1 mm bis unter 5 mm stark	2,9	1,3	Geschosse, Öfen, Röhren usw., gelötet usw.	1,2	0,5
5 mm und mehr stark (Grobbleche)	1,0	0,8	Bier usw. in Flaschen usw.	1,1	0,8
Sammet- und plüschartige Gewebe, teilweise aus Seide, außer Bändern	3,4	1,1	Feine Messer, feine Scheren und andere feine Schneidwaren	1,1	0,6
Alizarin (Alizarinrot)	3,3	2,4	Sammet- und plüschartige Gewebe aus Baumwolle, aufgeschnitten, Flor aus der Kette, gebleicht, gefärbt	0,9	0,7
Schmiedbares Eisen in Stäben (Träger)	2,1	1,3	Unechtes Gold- und Silbergespinst; Tressenwaren	0,9	0,7
A. n. g. nicht geformtes Stabeisen	2,1	1,4			
Schirmgestelle, Bestandteile von solchen	1,9	0,9			
Waren aus Gold	1,6	1,7			

Schweden. Ein- und Ausfuhr zus.	358,7	326,1	274,6	246,2	220,4	197,6	194,
Hierzu: Edelmetalle	4,6	3,6	3,8	4,7	2,0	1,9	1,
a. Einfuhr	172,0	149,7	118,7	99,4	89,7	79,9	83,
Hierzu: Edelmetalle	2,6	0,7	0,6	0,5	0,4	0,5	0,
Eisenerze	68,5	42,5	27,9	25,3	23,0	17,2	23,
Pflastersteine	10,0	9,2	10,4	6,5	5,6	5,5	5,
Roheisen	3,8	3,6	2,1	1,4	1,2	1,3	0,
Frische Seefische	3,2	4,7	3,1	1,4	0,9	0,9	2,
darunter: Heringe	2,9	1,3	2,9	1,2	0,7	0,4	1,
Kalbfelle	2,5	2,8	2,8	1,7	1,8	1,6	1,
Zellstoff, Stroh- und anderer Faserstoff	2,2	2,0	1,5	2,4	1,2	1,2	2,

Außerdem eingeführt:

Nadelholz, längs gesägt, nicht gehobelt	33,7	32,0	Nadelholz, längs beschlagen usw.	3,8	3,
Rohblöcke aus Granit und anderen harten Steinen usw.	5,9	4,4	Fensterrahmen, Türen usw. aus Holz, grobe, rohe	3,1	2
Ungeschliffene usw. Steinmetzarbeiten aus Granit und anderen harten Steinen usw.	3,9	1,9	Nicht geformtes Stabeisen, n. b. g.	2,6	2
			Milchentrahmungsmaschinen	2,3	1
			Preisel-, Heidelbeeren usw., frische	1,6	1

den hauptsächlichsten Bezugs- und Absatzgebieten.

Warengattung nach den Werten von 1907 geordnet	Wert in Millionen Mark						
	1907	1906	1905	1904	1903	1902	1901
b. Ausfuhr	**186,7**	**176,4**	**155,9**	**146,8**	**130,7**	**117,7**	**110,3**
Hierzu: Edelmetalle	2,0	2,9	3,2	4,2	1,6	1,4	1,1
Elektrische Kabel	6,5	2,2	2,1	1,7	2,1	1,2	1,0
Hafer	5,8	3,3	1,2	3,9	1,3	0,8	0,5
Ölkuchen, Ölkuchenmehl usw.	3,8	3,1	4,0	3,1	1,9	2,1	1,4
Weizen	3,6	11,7	11,2	10,0	12,4	5,3	4,1
Rindshäute	3,5	4,2	3,8	3,1	2,9	2,0	1,3
Roggen	2,9	2,4	6,6	9,8	5,6	3,2	1,0
Koks	1,7	1,3	0,9	0,8	0,8	0,5	0,6
Ätzkali	1,6	1,6	1,7	1,7	1,0	1,0	1,5
Rohes Zink	1,4	1,3	1,0	0,8	0,7	0,6	0,4
Baumwolle, rohe	1,3	1,2	0,6	1,0	0,8	0,8	0,4

Außerdem ausgeführt:

	Millionen Mark			Millionen Mark	
	1907	März-Dezember 1906		1907	März-Dezember 1906
Wollgewebe (Kleiderstoffe usw.)	10,0	6,4	Baumwollene Gewebe, gefärbt, bedruckt usw.	1,7	1,3
Kammgarn aus Wolle	5,5	3,2	Dichte Gewebe, a. n. g., aus Seide	1,6	0,8
und zwar: roh	2,9	1,7	Geschosse, Kanonenrohre, Öfen, Röhren usw., gelötet usw.	1,5	0,5
gebleicht, gefärbt, bedruckt	2,6	1,5	Abraumsalze	1,5	1,0
Schmiedbares Eisen in Stäben (Träger)	3,7	1,9	Anilin u. a. n. b. g. Teerfarbstoffe	1,5	1,4
Kalimagnesia, schwefelsaure	3,2	3,0	Dichte Gewebe, a. n. g., teilweise aus Seide	1,5	1,3
A. n. g. seidene und halbseidene dichte Gewebe	3,1	2,1	Pelztierfelle zu Pelzwerk	1,4	0,9
Oberleder für Schuhe, Stiefel, Pantoffeln	3,0	2,8	Frauen- und Mädchenkleider, Blusen usw. aus Wolle usw.	1,4	0,7
Maschinen zur Bearbeitung von Metallen	2,6	1,1			

Dänemark. Ein- und Ausfuhr zus.	**330,2**	**325,5**	**298,0**	**247,8**	**222,3**	**204,5**	**185,0**
Hierzu: Edelmetalle	6,3	12,0	12,0	3,1	4,7	1,3	1,3
a. Einfuhr	**123,1**	**128,2**	**121,7**	**94,3**	**76,4**	**74,0**	**67,5**
Hierzu: Edelmetalle	4,9	1,7	2,4	1,3	0,9	0,7	0,8
Pferde	19,4	26,2	25,4	20,6	22,0	20,9	15,1
Kühe	11,9	14,5	14,8	10,0	5,6	3,7	3,0
Jungvieh bis zu $2^1/_2$ Jahren	11,9	11,8	12,9	10,1	7,7	5,2	4,2
Frische oder gesalzene Milchbutter	11,1	8,7	13,2	10,9	4,4	0,8	1,7
Frische Seefische	5,3	7,2	6,7	6,2	6,3	5,9	5,3
darunter: Heringe	1,5	2,9	1,9	2,3	2,7	2,4	2,6
Gerste	3,4	4,0	4,6	2,6	1,3	2,1	3,8
Kalbfelle	2,6	3,6	2,8	3,5	2,9	2,6	2,7
Stiere	2,5	2,2	2,0	1,6	1,3	1,4	1,0
Ochsen	1,6	2,0	0,9	0,9	0,6	0,5	0,8
Schweineschmalz	1,5	1,0	0,9	1,0	0,5	0,2	0,2
Rindshäute	1,5	2,5	1,6	1,2	1,2	0,6	0,9
Ölkuchen, Ölkuchenmehl	0,9	0,7	1,0	1,1	0,5	0,9	0,7

Außerdem eingeführt:

Rahm, frisch	11,0	8,1	Rohblöcke aus Granit usw.	1,2	1,3
Rind-(Kalb-)Fleisch, frisch	6,0	5,2	Süßwasserfische, lebende	1,2	0,9
Viehdärme usw.	3,9	2,5	Hummer, Languste	0,9	0,8
Seeschiffe aus Eisen oder Stahl mit Antriebsmaschinen	3,9	—	Kalk, natürlicher kohlensaurer usw.	0,9	0,7
Milch, frisch	1,7	0,5	Eisstein (Kryolith), natürlicher	0,6	0,3
Schweinefleisch, einfach zubereitet, auch Herzschläge	1,5	1,4	Zement usw.; Tripolith; gemahlener Kalk	0,5	0,4
			Weizen	0,4	0,0

10. Die wichtigsten Waren des Spezialhandels mi

Warengattung nach den Werten von 1907 geordnet	Wert in Millionen Mark						
	1907	1906	1905	1904	1903	1902	1901
b. Ausfuhr	**207,1**	**197,3**	**176,3**	**153,5**	**145,9**	**130,5**	**117,5**
Hierzu: Edelmetalle	1,4	10,3	9,6	1,8	3,8	0,6	0,5
Roggen	8,1	6,8	7,8	7,9	5,9	3,2	3,5
Ölkuchen, Ölkuchenmehl	6,1	5,6	5,3	4,5	4,2	3,0	2,3
Zucker	5,3	2,1	2,5	3,0	2,9	1,5	2,3
darunter: Rohzucker	4,4	1,3	2,0	2,4	2,3	1,1	1,8
Hafer	3,6	3,4	2,1	3,6	2,1	1,9	2,0
Weizen	3,3	8,2	5,6	4,4	4,6	2,0	2,0
Mehl aus Getreide usw.	3,2	2,4	4,5	3,3	2,3	2,0	2,2
Elektrische Kabel	2,7	2,1	0,9	0,7	0,1	0,2	0,5
Baumwolle, rohe	2,0	1,8	0,9	1,0	0,4	0,9	0,5
Wollene Plüsche	1,6	1,4	1,1	0,7	0,8	0,7	0,6

Außerdem ausgeführt:

	Millionen Mark	
	1907	März-Dezember 1906
Wollgewebe (Kleiderstoffe usw.)	13,5	9,8
Fahrradteile	4,7	3,0
Fahrräder, ohne Antriebsmaschinen	3,7	2,2
Seeschiffe aus Eisen oder Stahl, mit Antriebsmaschinen	3,6	4,0
Schuhe aus Leder	3,5	2,5
darunter: das Paar über 600 bis 1200 g; Schuhoberteile aus Leder mit elastischen Einsätzen	1,9	1,3

	Millionen Mark	
	1907	März-Dezember 1906
Nicht geformtes Stabeisen; Eisen in Stäben zum Umschmelzen	3,2	1,4
Baumwollene Gewebe, gefärbt, bedruckt usw.	2,9	2,6
Dichte Gewebe aus Flachs, Flachswerg, Ramie	2,6	1,7
darunter: roh	1,5	1,0
Schmiedbares Eisen in Stäben: Träger	2,3	2,0
Rotkleesaat	2,0	0,8
Superphosphate usw.	1,6	0,6

Brasilien. Ein- und Ausfuhr zus.	300,1	276,9	243,6	212,8	183,6	160,9	148,5
Hierzu: Edelmetalle	0,0	0,2	0,5	0,5	0,4	1,5	0,9
a. Einfuhr	**196,0**	**188,1**	**171,9**	**156,2**	**131,7**	**117,1**	**113,0**
Hierzu: Edelmetalle	0,0	0,2	0,5	0,5	0,4	1,5	0,9
Kaffee, roher	97,5	104,7	98,4	91,6	75,3	73,5	70,6
Kautschuk und Guttapercha	39,6	31,9	21,8	18,7	13,4	6,5	3,8
Rindshäute	21,7	21,7	18,1	19,9	18,7	14,1	15,3
und zwar: gesalzene	13,4	12,9	10,3	11,3	11,2	8,4	8,9
gekalkte und getrocknete	8,3	8,8	7,8	8,6	7,5	5,7	6,4
Tabakblätter, unbearbeitete (Rohtabak)	14,3	12,4	17,9	12,7	13,6	12,9	14,6
Kakaobohnen, rohe	9,8	6,8	4,7	4,9	3,0	3,8	4,0
b. Ausfuhr	**104,1**	**88,8**	**71,7**	**56,6**	**51,9**	**43,8**	**35,5**
Hierzu: Edelmetalle	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Eisenbahnschienen	1,6	3,6	0,8	0,4	0,6	0,3	0,1
Elektrische Kabel	1,2	0,6	0,3	0,4	0,0	0,1	0,0
Hohlglas, gemeines, naturfarbiges	0,9	0,6	0,4	0,3	0,4	0,3	0,2

Außerdem ausgeführt:

Baumwollene Gewebe, gefärbt usw.	7,5	4,9
Waren aus Gold	6,5	6,4
Nähmaschinen für Handbetrieb, ohne Gestell, Köpfe von Nähmaschinen, Teile davon	2,9	1,4
Wollgewebe (Kleiderstoffe usw.)	2,7	1,5
Zement usw.	2,2	1,6
A. n. g. gezogener Eisendraht	1,9	1,2
Geschosse, Öfen usw., gelötet usw.	1,7	1,2
Haus- und Küchengeräte aus Eisenblech, bearbeitet	1,7	1,2
Feine Schneidwaren aller Art	1,7	0,9
Anilin- und a. n. b. g. Teerfarbstoffe	1,6	1,0
Tenderlokomotiven über 100 dz usw.	1,5	0,0
Baumwollene Strümpfe, Socken, abgepaßt gearbeitet	1,3	1,2
Kinderspielzeug, Christbaumschmuck	1,2	1,1
Grobe Eisenwaren, n. b. g.	1,2	0,1
Eiserne Röhren, außer Schlangenröhren, gewalzt oder gezogen, bearbeitet, mit einer Wandstärke von 2 mm an	1,2	0,8
Druckpapier, ungef. od. i. d. Masse gefärbt	1,1	0,6
Stacheldraht, Klammern usw.	1,1	0,7
Reis, poliert	1,1	2,8
Photographische Apparate, Stereoskope	1,0	0,5
Schreib-, Brief-, Bütten-, Notenpapier	0,9	0,6
Ziegen-, Zickelleder, zugerichtet (ohne Handschuh-, lackiertes Leder)	0,9	0,9

n hauptsächlichsten Bezugs- und Absatzgebieten.

Warengattung nach den Werten von 1907 geordnet	Wert in Millionen Mark						
	1907	1906	1905	1904	1903	1902	1901
lustralischer Bund[1]. Ein- und Ausfuhr zus.	**289,1**	**233,5**	**202,5**	**170,9**	**162,8**	**165,7**	**160,0**
Hierzu: Edelmetalle	0,0	0,1	0,0	15,2	2,0	0,0	0,1
a. Einfuhr	**228,0**	**175,3**	**156,4**	**128,3**	**118,0**	**120,2**	**107,8**
Hierzu: Edelmetalle	0,0	0,0	0,0	15,2	2,0	0,0	0,1
Bleierze	25,4	17,0	12,8	10,5	7,1	6,4	17,0
Weizen	12,0	5,7	7,1	7,2	0,1	2,3	5,9
Kupfer, rohes	6,7	2,5	0,5	0,9	1,0	0,5	1,4
Zinkerze	4,8	5,1	4,5	2,4	1,6	0,7	0,4
Zinn, rohes; Bruchzinn	3,6	2,4	1,5	1,4	0,7	0,6	0,5
Blei, rohes; Bruchblei, Bleiabfälle	3,0	2,9	3,3	1,4	1,0	0,7	1,2

Außerdem eingeführt:

	Millionen Mark			Millionen Mark	
	1907	März-Dezember 1906		1907	März-Dezember 1906
Merinowolle, im Schweiße	92,8	48,4	Merinowolle und Hautwolle hiervon,		
Kreuzzuchtwolle, im Schweiße	54,8	21,6	nach der Schur gewaschen	6,0	4,0
			Edelsteine, roh	2,2	2,0

b. Ausfuhr	**61,1**	**58,2**	**46,1**	**42,6**	**44,8**	**45,5**	**52,2**
Hierzu: Edelmetalle	—	0,1	—	—	—	—	—
Bier in Flaschen	0,8	0,7	0,6	0,5	0,7	0,6	0,9
Eisenbahnschienen	0,6	0,6	0,6	0,2	1,3	0,4	0,4

Außerdem ausgeführt:

Drahtgeflechte, Drahtgewebe aus Eisendraht	3,4	2,1	Wollgewebe (Kleiderstoffe usw.)	1,2	1,2
Gezogener Draht, ausschl. Drahtsaiten	3,2	2,8	Baumwollene Handschuhe, Haarnetze	1,2	0,5
Strümpfe, Socken, abgepaßt gearbeitet (regulär), aus Baumwolle	2,9	2,5	Haus-, Küchengeräte, Küchengeschirr aus Eisenblech, bearbeitet	1,1	0,5
Tafelgeschirr aus Porzellan	2,5	1,7	Sprengpulver, Dynamit und andere Sprengmittel	1,0	1,5
Draht, gewalzt oder gezogen, einschl. des geformten und geglätteten, nicht bes. gen.	1,9	2,2	Maschinen für Sortierung, Waschen usw. von Kohlen usw.	0,7	0,6
Draht, verzinkt	1,9	1,3	Feine Holzwaren, a. n. g.	0,6	0,4
Kinderspielzeug; Christbaumschmuck	1,7	1,3	Kalbleder, lackiert	0,6	0,4
Baumwollene Gewebe, gefärbt usw.	1,4	0,9	Druckpapier, ungefärbt oder in der Masse gefärbt	0,6	0,3

Niederländisch Indien usw.							
Ein- und Ausfuhr zus.	**229,7**	**174,7**	**149,1**	**126,6**	**114,1**	**114,4**	**122,7**
Hierzu: Edelmetalle	0,0	0,0	—	0,0	0,0	0,0	0,0
a. Einfuhr	**187,1**	**142,4**	**118,9**	**99,3**	**92,3**	**90,9**	**96,7**
Hierzu: Edelmetalle	0,0	0,0	—	0,0	0,0	0,0	0,0
Tabakblätter, unbearbeitete; Abfälle	92,6	62,5	57,4	45,9	41,5	45,3	58,3
Zinn, roh, Bruchzinn	24,9	15,1	13,1	14,2	13,5	13,8	12,9
Kaffee, roh	12,0	11,5	13,3	16,9	17,3	16,6	15,4
Chinarinde	4,6	3,9	3,1	4,6	4,2	3,0	0,8
Kautschuk und Guttapercha	4,0	10,8	3,9	1,8	1,0	0,5	0,7
Baumwolle, roh	2,9	3,0	1,5	0,2	0,1	0,1	0,1
Rindshäute	1,4	1,2	1,2	1,1	0,5	0,8	0,7
darunter: gekalkte und getrocknete	1,2	1,1	1,2	1,1	0,5	0,8	0,7

Außerdem eingeführt:

Kopra	13,1	9,2	Terpentin- und andre Hartharze	1,6	0,3
Rohnaphtha, Rohbenzin	12,2	8,3	Kapok und andre n. b. g. pflanzliche Spinnstoffe usw.	1,6	0,8
Hüte aus n. b. g. pflanzl. Flechtstoffen, Roßhaargeflechten, Kork usw.	2,5	0,2	Reis, poliert	1,4	0,7

[1]) Vor 1904 wurden der Australische Bund, Neu-Seeland und das übrige britische Australien zusammen s Britisch Australien nachgewiesen.

10. Die wichtigsten Waren des Spezialhandels mit

Warengattung nach den Werten von 1907 geordnet	Wert in Millionen Mark						
	1907	1906	1905	1904	1903	1902	1901
b. Ausfuhr	42,6	32,3	30,2	27,3	21,8	23,5	26,0
Hierzu: Edelmetalle	—	—	—	—	—	—	—
Eisenbahnschienen	1,1	1,0	1,0	1,3	0,9	0,9	2,6
Drahtstifte	0,7	0,3	0,6	0,4	0,4	0,2	0,1
Elektrische Kabel	0,6	0,0	1,3	0,0	0,1	0,1	0,1
Indigo	0,4	0,3	0,0	0,0	—	0,0	—

Außerdem ausgeführt:

	Millionen Mark 1907	Millionen Mark März-Dezember 1906		Millionen Mark 1907	Millionen Mark März-Dezember 1906
Maschinen und Geräte der Zuckerindustrie	2,4	1,0	Nähmaschinen für Handbetrieb, ohne Gestell; Köpfe von Nähmaschinen	0,6	0,3
Dichte Gewebe, teilweise aus Seide, außer Bändern	1,7	0,5	Tenderlokomotiven von über 100 dz usw.	0,6	—
Waren aus Gold	1,3	1,0	Zement	0,5	0,2
Baumwollene Gewebe, gefärbt, bedruckt usw.	0,9	0,5	Seifen usw., zum Gebrauche geformt oder in Büchsen usw., flüssige Seife, außer Schmierseife	0,5	0,4
Putzwaren und sonstige genähte Gegenstände aus Baumwolle	0,9	1,2	Schmiedbares Eisen in Stäben (Träger)	0,5	0,2
Bier in Flaschen usw.	0,8	0,6	Eisenbahnachsen, -radeisen, -räder, -radsätze	0,5	0,3
Äther- oder weingeisthaltige Riech- und Schönheitsmittel; Auszüge und Wässer usw.	0,8	0,7	Waren aus Steingut, a. n. g., einfarbig N. b. g. Waren aus nicht schmiedbarem Kunst- u. a. feinen Guß	0,4	0,2
Tafelgeschirr aus Porzellan	0,7	0,6	Eisenbahngüterwagen	0,4	0,2
Eiserne Röhren, außer Schlangenröhren, gewalzt oder gezogen, roh, mit einer Wandstärke von 2 mm an	0,7	0,3	Nicht grobe, lackierte usw. Waren aus gegossenem Messing (Haus-, Küchengeräte usw.)	0,4	0,4
Wollgewebe (Kleiderstoffe usw.)	0,6	0,3	Haus- und Küchengeräte aus Eisenblech, bearbeitet	0,4	0,3
Geschosse, Öfen usw., gelötet usw.	0,6	0,2			

Chile.							
Ein- und Ausfuhr zus.	228,7	217,4	186,5	157,1	138,6	123,0	133,8
Hierzu: Edelmetalle	0,2	0,3	35,6	0,4	0,4	22,3	0,9
a. Einfuhr	143,9	145,0	133,0	112,4	95,3	90,7	99,8
Hierzu: Edelmetalle	0,2	0,3	35,6	0,4	0,4	22,3	0,9
Chilesalpeter	127,1	124,5	110,7	98,6	82,9	81,7	90,0
Kleie	1,5	1,4	1,0	0,5	0,2	0,1	0,0
Jod	1,4	3,9	9,2	3,8	4,2	1,5	2,6

Außerdem eingeführt:

Kreuzzuchtwolle, im Schweiße	4,6	3,1	Boraxkalk, borsaurer Natronkalk	1,4	0,8
Sohlleder	1,8	1,9			

b. Ausfuhr	84,8	72,4	53,5	44,7	43,3	32,3	34,0
Hierzu: Edelmetalle	0,0	—	—	0,0	—	—	—
Hohlglas, gemeines, naturfarbiges	2,3	2,5	1,8	1,3	1,2	0,8	0,7
Eisenbahnschienen	1,6	0,8	0,3	0,3	0,4	0,1	0,3

Außerdem ausgeführt:

Baumwollengewebe, gefärbt usw.	7,0	4,6	Eisenbahngüterwagen	1,5	0,7
Wollgewebe (Kleiderstoffe usw.)	5,9	3,6	Geschosse, Öfen, Röhren usw., gelötet usw.	1,1	0,5
Baumwollene Strümpfe, Socken, abgepaßt gearbeitet	3,0	1,5	Haus- und Küchengeräte aus Eisenblech, bearbeitet	1,0	0,5
Tenderlokomotiven über 100 dz usw.	2,2	5,3	Nähmaschinen für Handbetrieb, ohne Gestell; Köpfe von Nähmaschinen	0,9	0,4
A. n. g. Eisenbauteile aus schmiedbarem Eisen	2,0	0,1	Elektrische Vorrichtungen für Beleuchtung, Kraftübertragung usw.	0,8	0,3
Waren aus Gold	1,9	1,8			
Zement usw.	1,5	0,7			

...n hauptsächlichsten Bezugs- und Absatzgebieten.

Warengattung nach den Werten von 1907 geordnet	Wert in Millionen Mark						
	1907	1906	1905	1904	1903	1902	1901
Rumänien. Ein- und Ausfuhr zus.	218,4	181,3	136,5	105,3	100,1	122,5	77,9
Hierzu: Edelmetalle	14,4	7,8	2,1	1,0	0,9	11,2	3,9
a. Einfuhr	149,8	117,4	92,9	63,5	63,0	84,1	47,4
Hierzu: Edelmetalle	3,5	1,9	1,3	0,9	0,4	0,1	0,4
Weizen	53,2	49,1	48,8	26,9	26,3	29,1	11,4
Mais	28,1	7,3	0,7	9,7	7,2	24,1	12,4
Gerste	20,5	17,6	11,5	6,7	6,3	5,7	5,3
Roggen	14,8	11,8	6,5	2,2	3,5	6,3	3,6
Hafer	9,6	7,0	2,8	5,9	7,7	3,7	0,6
Hirse	1,7	0,2	0,1	0,6	0,6	0,8	0,6
Kleie (Viehfutter)	1,5	0,7	0,2	0,2	0,1	0,4	0,3

Außerdem eingeführt:

	Millionen Mark			Millionen Mark	
	1907	März-Dezember 1906		1907	März-Dezember 1906
Nadelholz, längs gesägt	6,0	6,2	Erdöl, gereinigt (Brennerdöl [Kerosen])	1,8	0,7
Eier	3,7	2,7	Wal- u. a. Nüsse	1,1	1,0
Rohnaphtha, Rohbenzin	3,6	1,5	Raps, Rübsen	1,0	1,9

b. Ausfuhr	68,6	63,9	43,6	41,8	37,1	38,4	30,5
Hierzu: Edelmetalle	10,9	5,9	0,8	0,1	0,5	11,1	3,5
Elektrische Kabel	1,0	0,1	0,1	0,2	0,0	0,0	0,0
Büffelhäute, roh usw., Rindshäute, grün, auch gekalkt usw.	0,7	0,6	0,2	0,1	0,2	0,3	0,3

Außerdem ausgeführt:

Wollgewebe (Kleiderstoffe usw.)	5,8	2,4	A. n. g. nicht geformtes Stabeisen	1,1	0,4
Eiserne Röhren, außer Schlangenröhren, gewalzt oder gezogen, mit einer Wandstärke von 2 mm an	5,3	4,1	Baumwollene Strümpfe, Socken, abgepaßt gearbeitet (regulär)	1,0	0,4
und zwar: roh	3,6	3,0	Eisenbahngüterwagen	1,0	1,7
bearbeitet	1,7	1,1	Pflüge, eiserne, außer denen für Kraftbetrieb	0,9	0,5
Baumwollene Gewebe, gefärbt usw.	5,0	2,8	Oberleder für Schuhe, Stiefel, Pantoffeln	0,9	0,9
Gefüllte Waffenpatronen (außer Flobertmunition)	3,1	3,9	Blech, roh, entzundert usw., 5 mm und mehr stark (Grobbleche)	0,8	0,2
Geschosse, Öfen, Röhren usw., gelötet usw.	2,4	2,1	Waren aus Gold	0,8	0,7
Ziegen-, Zickelleder, zugerichtet	1,6	1,2	Pelztierfelle zu Pelzwerk	0,8	0,7
			Tenderlokomotiven über 100 dz	0,7	0,1

Spanien. Ein- und Ausfuhr zus.	205,6	208,4	169,9	155,3	145,8	130,6	128,2
Hierzu: Edelmetalle	0,1	0,2	0,0	0,1	0,1	0,1	0,1
a. Einfuhr	139,9	150,7	116,8	99,2	87,6	74,8	78,2
Hierzu: Edelmetalle	0,1	0,1	0,0	0,1	0,1	0,1	0,1
Erze	85,4	98,9	80,0	61,7	53,7	42,6	51,4
darunter: Eisenerze	44,1	68,4	55,4	45,1	37,4	28,8	35,3
Schwefelkies	31,5	23,0	19,3	14,7	14,7	12,6	14,6
Zinkerze	4,1	2,7	2,0	0,7	0,5	0,0	0,4
Manganerze	2,6	3,0	1,4	0,5	0,9	0,6	0,9
Apfelsinen usw., frische	10,2	9,9	4,5	6,8	5,7	6,2	4,2
Blei, rohes; Bruchblei, Bleiabfälle	6,3	3,9	1,0	0,2	0,4	0,2	0,8
Kupfer, rohes	3,3	2,4	1,5	1,1	1,4	0,7	1,5
Schaffelle, rohe, behaarte	2,7	4,6	2,7	1,8	1,6	1,4	0,5
Weinbeeren, frische	1,9	1,7	3,6	2,5	3,3	1,9	1,5
davon: Tafeltrauben	1,9	1,6	1,4	1,3	0,8	0,5	0,5
Mandeln, getrocknete	1,6	1,8	0,9	2,5	0,9	0,9	0,4
Ölkuchen, Ölkuchenmehl	1,3	0,7	0,5	0,3	0,3	0,5	0,4
Roter Wein usw. zum Verschneiden	0,9	2,7	2,2	1,9	1,9	1,7	1,6

10. Die wichtigsten Waren des Spezialhandels mit

Außerdem eingeführt:

	Millionen Mark 1907	Millionen Mark März-Dezember 1906		Millionen Mark 1907	Millionen Mark März-Dezember 1906
Gewöhnlicher Faßwein	6,4	4,5	Bananen	1,1	0,7
Korkstopfen	3,9	2,9	Nahrungs- und Genußmittel, luftdicht verschlossen	0,9	0,7
Weinmaische	2,1	1,0			
Haselnüsse und -kerne	1,2	0,6			

Warengattung nach den Werten von 1907 geordnet	Wert in Millionen Mark 1907	1906	1905	1904	1903	1902	1901
b. Ausfuhr	**65,7**	**57,7**	**53,1**	**56,1**	**58,2**	**55,8**	**50,0**
Hierzu: Edelmetalle	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	—	0,0
Elektrische Kabel	2,5	2,2	0,8	0,7	0,4	1,0	0,5
Chlorkalium	0,8	0,8	0,6	0,6	0,5	0,2	0,3
Indigo	0,7	0,6	0,5	0,5	0,6	0,6	0,2

Außerdem ausgeführt:

Waren aus Gold	2,1	1,8	Eisenbahnachsen, -radeisen, -räder, -radsätze	0,6	—
Dynamomaschinen usw. über 5 dz	2,0	0,9	Kalbleder, lackiert	0,6	—
Waren aus Platin, Platinmetallen	1,5	0,0	Oberleder für Schuhe, Stiefel, Pantoffeln	0,6	—
Posamentierwaren; Baumwollenspartierie usw., Chenille	1,2	0,6	Baumwollene Handschuhe, Haarnetze	0,5	—
Kupferdraht; Eisendraht, mit Kupferdraht übersponnen usw.	1,2	1,1	Feine Schneidwaren (Messerschmiedewaren) aller Art a. i. Verb. m. Stoffen aller Art	0,5	—
Anilin- u. a. n. b. g. Teerfarbstoffe	1,1	1,9	Elektrische Meß-, Zähl-, Registriervorrichtungen	0,5	—
Tenderlokomotiven über 100 dz	1,0	0,6	Verbrennungs-, Explosionsmotoren, nicht für Kraftfahrzeuge; Hochofengasmotoren	0,5	—
Maschinen zur Bearbeitung von Metallen	1,0	0,5	Sattler- und Täschnerwaren sowie andere n. b. g. Lederwaren usw.	0,5	—
Elektrische Vorrichtungen für Beleuchtung usw.	1,0	0,6	Ziegen-, Zickelleder, zugerichtet	0,5	—
A. n. g. seidene u. halbseidene dichte Gewebe	0,9	0,4	Näh-, Strick-, Stick-, Wirkmaschinennadeln	0,5	—
Wollgewebe (Kleiderstoffe usw.)	0,8	0,6			
Geschosse, Öfen, Röhren usw., gelötet usw.	0,7	0,3			
Kinderspielzeug; Christbaumschmuck	0,7	—			
Zinn, roh; Bruchzinn; Zinnabfälle	0,6	—			
Schirmgestelle, Bestandteile von solchen	0,6	—			

Japan. Ein- und Ausfuhr zus.	**131,8**	**114,0**	**105,0**	**78,5**	**67,2**	**67,4**	**62,0**
Hierzu: Edelmetalle	0,0	0,0	—	0,3	0,0	0,2	3,3
a. Einfuhr	**29,4**	**26,0**	**20,4**	**20,7**	**21,6**	**17,6**	**16,5**
Hierzu: Edelmetalle	0,0	0,0	—	0,3	—	0,2	3,3
Kupfer, rohes	5,6	2,6	—	0,8	3,7	2,7	4,4
Dichte, ungemusterte taftbindige Gewebe aus Maulbeerspinnerseide, roh	4,1	3,9	3,7	3,9	3,2	2,9	2,6
Strohbänder	2,2	1,9	1,4	1,5	1,4	0,8	0,3
Jod	0,3	0,2	0,8	0,4	0,3	0,2	0,1

Außerdem eingeführt:

Kampfer	5,4	6,4	Holzspangeflechte, ungefärbt	0,8	0,4
Fisch-, Robbentran	1,5	0,9	Pelztierfelle zu Pelzwerk, roh	0,6	0,5
Nickelmetall, roh; Bruchnickel; Nickelmünzen	1,1	0,0	Pflanzenwachs, zubereitet	0,4	0,4
Menthol usw.	0,9	0,7	Rohseide vom Maulbeerspinner, ungefärbt	0,4	0,2

b. Ausfuhr	**102,4**	**88,0**	**84,6**	**57,8**	**45,6**	**49,8**	**45,5**
Hierzu: Edelmetalle	0,0	0,0	—	—	0,0	—	—
Indigo	12,8	6,9	4,6	3,4	3,1	2,2	0,3
Eisenbahnschienen, Ausweichungsschienen, Herzstücke aus schmiedbarem Eisen	4,4	2,2	1,5	0,7	1,6	0,4	0,2
Elektrische Kabel	3,2	2,1	0,6	0,4	0,1	0,2	0,7
Alkaloide, Alkaloidsalze und -verbindungen, n. b. g.	0,7	0,7	1,0	1,0	0,9	1,1	0,5
Zellhorn, Galalith usw., in rohen Stücken usw.	0,6	1,1	0,9	0,4	0,4	0,3	0,2

en hauptsächlichsten Bezugs- und Absatzgebieten.

Außerdem ausgeführt:

	Millionen Mark 1907	Millionen Mark März-Dezember 1906		Millionen Mark 1907	Millionen Mark März-Dezember 1906
Anilin- u. a. n. b. g. Teerfarbstoffe	7,5	9,3	Zink, gestreckt, gewalzt, roh	1,3	0,9
Kammgarn, roh	6,4	1,8	Buntpapier; lackiertes Papier; überstrichenes, überzogenes Papier	1,2	0,9
Wollgewebe (Kleiderstoffe usw.)	5,4	5,4			
Drahtstifte	3,7	2,3	Druckpapier, ungefärbt oder in der Masse gefärbt	1,1	0,3
A. n. g. nicht geformtes Stabeisen	3,3	2,2			
Optisches Glas, n. b. g., geschliffen und gefaßt, Mikroskope	2,3	1,2	Scheinwerfer, lichtstreuende Reflektoren	1,1	0,0
Eisendraht, poliert usw. oder mit anderen unedlen Metallen überzogen, gezogen, verzinkt	1,6	1,2	Geschosse, Kanonenrohre, Öfen usw., gelötet usw.	1,0	1,1

Warengattung nach den Werten von 1907 geordnet	Wert in Millionen Mark 1907	1906	1905	1904	1903	1902	1901
China. Ein- und Ausfuhr zus.	119,9	124,8	111,1	87,2	77,6	66,9	60,5
Hierzu: Edelmetalle	20,6	3,8	7,4	5,2	1,9	26,1	21,9
a. Einfuhr	56,7	57,0	35,3	34,3	32,9	29,0	22,7
Hierzu: Edelmetalle	20,6	3,8	7,4	5,2	1,9	26,1	21,9
Bettfedern, rohe	6,4	4,8	3,9	4,0	2,8	3,2	2,2
Rindshäute, gekalkte und trockene	6,2	3,7	3,4	5,6	3,5	2,2	3,1
Tee	4,1	3,8	3,0	3,3	3,2	3,2	2,9
Borsten	3,8	3,3	3,7	3,4	3,8	5,0	1,6
Galläpfel	2,5	1,6	1,5	1,5	1,7	1,9	1,7
Strohbänder	2,1	3,3	1,9	1,4	1,8	1,2	1,2
Sesam	1,6	5,6	2,9	0,4	4,2	2,6	0,4
Baumwolle, rohe	1,0	2,0	0,4	2,3	1,4	0,4	1,5
Bleierze	0,9	0,5	0,4	0,5	0,1	—	0,0
Zinkerze	0,9	0,6	0,7	0,4	0,2	0,0	0,0
Ziegenfelle, rohe behaarte	0,8	0,9	0,9	0,3	0,4	0,1	0,0
Rhabarberwurzel, getrocknet	0,6	0,4	0,5	0,3	0,2	0,3	0,2

Außerdem eingeführt:

Pelzwaren, nicht überzogen, nicht gefüttert	10,2	8,9	Eiweiß, getrocknet, gepulvert, Eiweißstoffe	0,8	0,5		
Ramie und Ramieabfälle	1,4	0,6					
N. b. g. dichte Gewebe aus Seide, außer Bändern	1,0	0,3	Felle zur Pelzwerkbereitung, nicht von Pelztieren	0,7	0,6		
Holzöl in Fässern	1,0	0,9	Kampfer u. and. flüchtige Öle; Menthol	0,7	0,6		
Eigelb; eingeschlagene Eier	0,9	0,8	Pelztierfelle zu Pelzwerk, roh	0,7	0,9		
Rohseide, ungefärbt	0,9	0,4	Ernteabfälle von roher Baumwolle	0,5	0,5		
darunter: vom Maulbeerspinner	0,7	0,4	Merinowolle im Schweiße	0,5	0,2		
b. Ausfuhr	63,2	67,8	75,8	52,9	44,7	37,9	37,8
Hierzu: Edelmetalle	—	—	—	—	0,0	0,0	—
Indigo	7,8	5,3	4,2	1,9	1,4	0,6	0,6
Eisenbahnschienen	0,4	0,6	0,0	0,0	0,2	0,0	0,5
Drahtstifte	0,4	0,9	0,9	0,6	0,3	0,3	0,4

Außerdem ausgeführt:

Anilin- u. a. n. b. g. Teerfarbstoffe	8,9	7,3	Waren aus Gold	0,9	0,9		
Wollgewebe (Kleiderstoffe usw.)	3,0	2,3	Kammgarn aus Wolle usw., gebleicht usw., vier- oder mehrdrähtig	0,9	0,4		
Posamentierwaren; Baumwollenspartenien usw.; Chenille	2,9	2,0	Nicht grobe, lackierte Waren aus gegossenem Messing usw.	0,7	1,3		
Nähnadeln	2,6	2,1	Bier in Flaschen	0,6	0,8		
Gefüllte Waffenpatronen, außer Flobertmunition	2,0	2,3	Zement usw.	0,5	0,0		
Handfeuerwaffen, Luftgewehre aus unedlen Metallen; Läufe, Schäfte hierzu usw.	2,2	0,7	Sammet- und plüschartige Gewebe, teilweise aus Seide, außer Bändern	0,5	0,7		
Geschosse, Öfen, Röhren usw., gelötet usw.	1,4	0,7	Garn aus Wolle usw., in Aufmachungen für den Einzelverkauf	0,5	0,4		
Näh-, Strick-, Stick- usw. Nadeln	1,1	2,5	A. n. g. nicht geformtes Stabeisen	0,5	0,1		
Baumwollene Gewebe, gefärbt usw.	1,0	1,1	Eisendraht, poliert usw. oder mit anderen unedlen Metallen überzogen, gezogen, verzinkt	0,5	0,2		
Baumwollene Strümpfe usw., abgepaßt gearbeitet	1,0	0,9					

10. Die wichtigsten Waren des Spezialhandels mit

Warengattung nach den Werten von 1907 geordnet	Wert in Millionen Mark						
	1907	1906	1905	1904	1903	1902	1901
Norwegen. Ein- und Ausfuhr zus.	116,9	104,6	94,1	92,6	83,8	84,3	85,2
Hierzu: Edelmetalle	1,6	1,2	1,0	1,0	0,5	0,8	0,8
a. Einfuhr	31,3	31,9	24,0	25,5	21,4	23,5	20,8
Hierzu: Edelmetalle	0,9	0,6	0,4	0,5	0,2	0,3	0,2
Kleie (Viehfutter)	3,8	2,4	2,0	3,4	1,6	1,4	1,7
Frische Seefische	2,4	2,3	1,6	1,3	1,5	1,5	1,0
und zwar: Heringe	1,9	1,6	1,1	0,7	0,9	0,7	0,6
andere Salzwasserfische	0,5	0,7	0,5	0,6	0,6	0,8	0,4
Heringe, gesalzene	2,3	2,6	2,6	3,5	2,5	5,4	4,0
Calciumkarbid	1,3	0,4	0,3	0,5	0,7	0,5	0,4
Kalbfelle	1,0	1,0	1,3	1,1	1,0	1,3	0,8
und zwar: grüne, gesalzene	0,5	0,4	0,3	0,3	0,1	0,2	0,1
gekalkte, trockene	0,5	0,6	1,0	0,8	0,9	1,1	0,7
Walfischbarten (rohes Fischbein)	0,8	1,1	0,0	0,3	0,8	0,5	0,2
Kupfer, rohes	0,6	0,2	0,2	—	0,0	0,0	0,0
Stockfisch, Klippfisch	0,6	0,6	0,6	0,5	0,5	0,5	0,4
Rindshäute, grüne und gesalzene	0,4	0,5	0,2	0,1	0,1	0,0	0,1
Zell-, Stroh- und anderer Faserstoff	0,4	0,2	0,5	1,2	0,7	0,6	0,7
Pflastersteine	0,4	0,3	0,2	0,3	0,3	0,1	0,2
Zink, rohes	0,3	0,3	0,2	0,3	0,0	0,0	0,0
Ziegenfelle, rohe, behaarte	0,3	0,8	0,4	0,3	0,2	0,1	0,1

Außerdem eingeführt:

	Millionen Mark			Millionen Mark	
	1907	März-Dezember 1906		1907	März-Dezember 1906
Fischtran, Robbentran	3,5	2,7	Nichtlebende Süßwasserfische, außer Karpfen	0,5	0,7
Nadelholz, längs gesägt usw.	3,1	2,7	Fischguano, künstlicher	0,4	0,4
Hummer	1,2	0,9	Kalisalpeter usw.	0,3	0,1
Rohblöcke aus Granit, Porphyr usw.	1,2	0,3			
Feldspat, gemeiner	0,7	0,4			

b. Ausfuhr	85,6	72,7	70,1	67,1	62,4	60,8	64,4
Hierzu: Edelmetalle	0,7	0,6	0,6	0,5	0,3	0,5	0,6
Zucker	7,9	6,5	6,4	6,2	5,5	5,0	6,0
Roggen	4,2	3,8	4,6	5,7	3,2	0,8	1,5
Roggenmehl	4,2	1,8	5,4	3,3	1,1	1,5	3,4
Hafer	1,4	0,0	0,2	0,3	0,1	0,1	0,1
Elektrische Kabel	1,1	0,7	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4
Zink, roh	1,0	0,6	0,6	0,4	0,3	0,1	0,0
Hanf, roh, geröstet, gebrochen usw.	0,7	0,8	0,4	0,4	0,6	0,6	0,8
Baumwolle, roh	0,6	0,3	0,4	0,2	0,1	0,1	0,0
Ölkuchen, Ölkuchenmehl	0,6	0,8	0,6	0,5	0,5	0,3	0,3

Außerdem ausgeführt:

Wollgewebe (Kleiderstoffe usw.)	5,4	5,0	Maschinen für Holzstoff-, Papierherstellung	1,2	0,5
Baumwollene Gewebe, gefärbt usw.	1,6	1,2	Waren aus Gold	1,0	0,9
Dynamomaschinen, Elektromotoren usw.	1,6	0,3	A. n. g. dichte seidene Gewebe	0,8	0,5
Oberleder für Schuhe, Stiefel, Pantoffeln	1,3	0,9	Geschosse, Kanonenrohre, Öfen usw., gelötet usw.	0,6	0,3
Büffelhäute, roh usw., Rindshäute	1,2	1,2	Wasserkraftmaschinen	0,6	0,1
Kupferdraht, Eisendraht mit Kupferdraht umsponnen usw.	1,2	0,5			

n hauptsächlichsten Bezugs- und Absatzgebieten.

Warengattung nach den Werten von 1907 geordnet	Wert in Millionen Mark						
	1907	1906	1905	1904	1903	1902	1901
lgypten. Ein- und Ausfuhr zus.	119,9	102,3	90,9	94,2	79,8	63,1	48,3
Hierzu: Edelmetalle	0,0	0,0	0,0	1,8	0,0	0,7	0,3
a. Einfuhr	80,4	65,5	60,6	61,5	57,1	45,6	31,8
Hierzu: Edelmetalle	0,0	0,0	0,0	1,8	0,0	0,0	0,3
Baumwolle, roh	69,2	53,8	47,9	51,1	48,5	37,6	25,3
Baumwollsamen	3,8	1,8	0,3	0,6	0,1	—	—
Zigaretten	3,5	5,7	8,0	6,3	5,5	5,0	4,5

Außerdem eingeführt:

	Millionen Mark			Millionen Mark	
	1907	März-Dezember 1906		1907	März-Dezember 1906
kaziengummi	1,1	0,8	Zwiebeln	1,0	1,0
b. Ausfuhr	39,5	36,8	30,3	32,7	22,7	17,5	16,5
Hierzu: Edelmetalle	—	0,0	0,0	—	—	0,7	—
Indigo	0,9	0,6	0,4	0,6	0,3	0,3	0,5
Eisenbahnschienen, Ausweichungsschienen, Herzstücke aus schmiedbarem Eisen	0,6	1,6	0,9	1,1	0,4	0,4	0,3
Elektrische Kabel	0,3	0,3	0,3	0,1	0,0	0,1	0,1

Außerdem ausgeführt:

ollene Kleiderstoffe usw.	3,0	1,5	Schlösser, nicht zu Handfeuerwaffen, Schlüssel	0,6	0,3
aumwollene Gewebe, gefärbt usw.	2,8	2,7	Bier usw. in Flaschen usw.	0,5	0,4
aumwollene Strümpfe, Socken, abgepaßt gearbeitet (regulär)	1,7	1,0	Geschosse, Kanonenrohre, Öfen usw., gelötet usw.	0,5	0,2
au- und Möbelbeschläge, Türgriffe, Möbel-, Stuhlrollen usw. aus schmiedbarem Eisen	1,3	0,7	Reis, poliert	0,4	—
afelgeräte aus Silber	0,9	0,3	N. b. g. Waren aus mehrfarbigem Steingut	0,4	0,3
afelgeschirr aus Porzellan, farbig; weiß und farbig i. V. m. a. Stoffen	0,8	0,5	N. b. g. Wirk- (Trikot-) und Netzwaren aus Wolle, geschnitten oder abgepaßt gearbeitet	0,4	0,4
aren aus Gold	0,8	1,0	Spitzenstoffe, Spitzen, gestickt (Tüll-, Ätz-, Spachtelspitzen)	0,4	0,3
chmiedeeiserne Träger	0,8	0,8	Tenderlokomotiven bis 100 dz	0,4	0,4
. b. g. dichte halbseidene Gewebe außer Bändern	0,6	0,2	Tenderlokomotiven über 100 dz; Lokomotiven ohne Tender	0,4	0,9
aumwollenzwirn für den Einzelverkauf auf Holzrollen	0,6	0,0			

inland. Ein- und Ausfuhr zus.	85,5	72,2	64,8	53,7	49,5	41,4	40,7
Hierzu: Edelmetalle	0,3	0,5	0,3	1,5	0,3	0,2	0,2
a. Einfuhr	22,8	21,2	21,3	18,1	15,3	13,1	13,4
Hierzu: Edelmetalle	0,0	0,1	0,3	0,0	0,1	0,1	0,0
Milchbutter, frisch oder gesalzen	0,9	1,5	1,6	0,2	0,3	0,3	0,3
Kalbfelle	0,9	0,8	0,8	0,6	0,7	0,7	0,8
darunter: gekalkte und trockene	0,7	0,7	0,7	0,5	0,6	0,7	0,8
Zell-, Stroh- u. anderer Faserstoff	0,7	0,5	0,5	1,0	0,5	0,3	0,6
Holzstoff, geschliffener	0,2	0,3	0,6	0,7	0,3	0,2	0,1
Grassaat, Timotheesaat	0,2	0,1	0,1	0,1	0,2	0,2	0,1

Außerdem eingeführt:

au- und Nutzholz, n. b. g.	13,6	11,8	Grobe rohe Holzkisten	0,3	0,2
darunter: Nadelholz, längs gesägt usw.	11,3	9,5	Preiselbeeren usw., frisch	0,2	0,0
längs beschlagen usw.	2,1	2,2	Haarwild, nicht lebend	0,2	0,0
olz zu Holzmasse, Holzschliff, Zellstoff	2,4	1,9	Lammfelle, roh, behaart	0,2	—
appen aus Holzstoff, Stroh- usw. Pappe, u. n. b. g. grobe Pappen	1,4	0,8	Abfälle von bearbeiteter Baumwolle	0,2	0,1

10. Die wichtigsten Waren des Spezialhandels mit

Warengattung nach den Werten von 1907 geordnet	Wert in Millionen Mark						
	1907	1906	1905	1904	1903	1902	1901
b. Ausfuhr	62,7	51,0	43,5	35,6	34,2	28,3	27,3
Hierzu: Edelmetalle	0,3	0,4	0,0	1,5	0,2	0,1	0,2
Mehl	7,0	6,0	5,4	4,3	5,1	2,7	0,9
darunter: aus Roggen	4,3	3,9	3,9	3,4	4,5	2,5	0,7
» Weizen	2,7	2,1	1,4	0,8	0,5	0,1	0,2
Rindshäute	2,6	2,3	1,6	1,9	1,6	1,1	1,1
Roggen	2,1	2,1	1,2	1,0	1,3	0,6	0,1
Baumwolle, roh	0,9	0,2	0,5	0,9	0,0	0,2	0,5

Außerdem ausgeführt:

	Millionen Mark	
	1907	März-Dezember 1906
Haferflocken, Getreideschrot usw.; gewalzter Reis	3,9	3,2
Wollgewebe (Kleiderstoffe usw.)	3,7	2,7
Maschinen für Holzstoff-, Papierherstellung	1,8	0,5
Schuhe aus Leder mit anderen als Holzsohlen	1,6	1,1
darunter: das Paar über 600 bis 1200 g; Schuhoberteile aus Leder mit elastischen Einsätzen	0,9	0,7
das Paar bis 600 g	0,7	0,4
Graupen, Grieß, Grütze; Reisgrieß	1,0	1,1
Gespinstwaren usw., unvollständig angemeldet	0,8	0,2
Zement usw.	0,7	0,4
Kammgarn aus Wolle usw.	0,7	0,5
Sattler- und Täschnerwaren sowie n. b. g. Lederwaren usw.	0,7	0,5
Eisenbahnachsen, -radeisen, -räder, -radsätze	0,6	0,2
Wollene Frauen- und Mädchenkleider, Blusen usw.	0,6	0,3
Anilin- u. a. n. b. g. Teerfarbstoffe	0,6	0,4
Terpentin- und andere Hartharze	0,6	0,2

Mexiko. Ein- und Ausfuhr zus.	80,4	67,5	61,1	57,0	50,8	46,2	36,8
Hierzu: Edelmetalle	5,1	5,1	4,6	0,2	0,2	0,2	0,0
a. Einfuhr	21,7	18,9	17,6	15,6	14,3	12,1	10,8
Hierzu: Edelmetalle	5,1	5,1	4,6	0,2	0,2	0,2	0,0
Kaffee, roh	4,0	3,6	3,3	3,7	3,4	3,1	2,3
Baumwolle, roh	2,0	0,1	—	—	—	—	0,1
Tabakblätter, unbearbeitet (Rohtabak)	2,0	2,2	4,7	3,8	3,3	2,4	2,3
Erze	1,2	1,7	1,8	0,9	0,1	0,0	0.0
darunter: Zinkerze	0,8	0,1	0,0	0,0	—	0,0	—
Silbererze	0,2	0,7	1,2	0,4	0,1	0,0	0,0
Bleierze	0,2	0,6	0,3	0,5	—	0,0	—
Rindshäute	0,7	0,8	0,4	0,5	0,6	0,3	0,3
und zwar: gesalzene	0,4	0,6	0,3	0,4	0,6	0,2	0,2
gekalkte und trockene	0,3	0,2	0,1	0,1	0,0	0,1	0,1
Blei, roh, Bleiabfälle, Bruchblei	0,5	0,1	0,0	0,0	0,1	0,1	0,1
Ölkuchen, Ölkuchenmehl	0,2	0,1	0,1	0,0	0,1	0,0	0,1

Außerdem eingeführt:

Kautschuk, roh oder gereinigt	4,9	2,6	Blauholz in Blöcken usw.	1,1	0,7	
Fiber, Sisalhanf	2,3	1,8	Mahagoni-, Polisanderholz, beschlagen usw.	0,3	0,1	
Reiswurzeln; Pflanzenstoffe zu Bürsten, Flechtarbeiten usw.	1,2	1,1				

b. Ausfuhr	58,7	48,6	43,5	41,4	36,5	34,1	26,1
Hierzu: Edelmetalle	—	0,0	—	—	—	—	—
Eisenbahnschienen	2,8	1,4	0,4	0,4	0,5	2,3	0,1
Hohlglas, weder gepreßt noch geschliffen usw., naturfarbig	1,1	0,9	0,8	0,9	1,1	0,9	0,7
Koks	1,0	0,8	0,6	0,7	1,6	1,8	1,1
Elektrische Kabel	0,8	0,4	1,2	0,2	0,1	0,0	0,0

n hauptsächlichsten Bezugs- und Absatzgebieten.

Außerdem ausgeführt:

	Millionen Mark			Millionen Mark	
	1907	März-Dezember 1906		1907	März-Dezember 1906
Waren aus Gold	3,9	3,5	Baumwollene Spitzenstoffe, Spitzen	1,0	0,5
Baumwollene Strümpfe, Socken, abgepaßt gearbeitet	1,8	0,9	darunter: Tüll-, Ätz-, Spachtelspitzen	0,6	0,3
Wollgewebe (Kleiderstoffe usw.)	1,8	1,2	Haus- und Küchengeräte, Küchengeschirr aus Eisenblech, bearbeitet	0,8	0,6
Baumwollene Gewebe, gefärbt usw.	1,6	1,1	Geschnittene oder abgepaßt gearbeitete Wirk- u. Netzwaren aus Wolle, n. b. g.	0,8	0,9
Zement usw.; Tripolith, gemahlener Kalk	1,5	1,2	Posamentierwaren, Baumwollensparterie usw.; Chenille	0,8	0,6
Anilin- und andere n. b. gen. Teerfarbstoffe	1,2	0,8	Geschosse, Öfen, Röhren usw., gelötet usw.	0,6	0,4
Kinderspielzeug; Christbaumschmuck	1,2	0,7	Dynamomaschinen, Elektromotoren usw., über 5 dz	0,6	0,5
Klaviere	1,0	0,6			
Feine Messer, feine Scheren und andere feine Schneidwaren	1,0	0,5			

Warengattung nach den Werten von 1907 geordnet	Wert in Millionen Mark						
	1907	1906	1905	1904	1903	1902	1901
Portugal. Ein- und Ausfuhr zus.	50,0	51,2	44,4	45,9	39,8	35,2	37,9
Hierzu: Edelmetalle	0,0	0,1	0,1	0,0	0,1	0,0	0,1
a. Einfuhr	15,2	18,5	16,6	16,3	15,4	14,8	18,1
Hierzu: Edelmetalle	0,0	0,1	0,1	0,0	0,1	0,0	—
Korkholz, rohes	4,9	3,9	4,1	4,4	3,7	4,5	5,1
Schwefelkies	2,1	2,1	1,6	1,8	2,0	2,1	2,5
Bienenwachs, roh	0,4	0,7	0,2	0,3	0,2	0,1	0,4
Ölkuchen, Ölkuchenmehl usw.	0,4	0,3	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2
Kakaobohnen, roh	0,2	3,1	2,9	1,9	2,7	1,6	1,6
Kautschuk, roh oder gereinigt	0,2	0,3	0,0	0,2	0,5	0,7	0,4

Außerdem eingeführt:

Ananas, frisch	1,5	0,3	Sardinen in luftdicht verschlossenen Behältern	0,5	0,2		
Wein in Fässern	1,5	0,8	Korkabfälle	0,2	0,2		
Korkstopfen	0,7	0,4	Salz	0,2	0,2		
Zammfelle, roh, behaart	0,6	0,7	Baumwollene (Madeira-) Stickereien	0,2	0,1		
Wolframerze	0,6	0,4					
b. Ausfuhr	34,8	32,7	27,8	29,6	24,4	20,4	19,8
Hierzu: Edelmetalle	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1
Zucker	2,9	3,2	2,1	2,2	2,1	2,1	2,1
darunter: Kristallzucker (granulierter)	1,7	2,2	1,0	1,1	0,1	.	.
Farin	0,6	0,3	0,2	0,3	0,2	.	.
Rohzucker, fester und flüssiger	0,5	0,5	0,7	0,6	0,1	.	.
Eisenbahnschienen	1,1	0,6	0,4	0,6	0,8	0,3	0,1
Elektrische Kabel	1,1	0,1	0,2	0,4	0,1	0,0	0,5
Rohe Baumwolle	0,5	0,0	0,1	0,4	0,2	0,0	0,0
Hohlglas, gemeines, naturfarbiges	0,3	0,3	0,5	0,5	0,5	0,5	0,4

Außerdem ausgeführt:

Polierter Reis	2,2	1,8	Feine Messer, feine Scheren und andere feine Schneidwaren	0,5	0,3		
Handgewehre usw.	1,6	0,8	Hasen-, Kaninchen-, Biber- usw. Haare	0,4	0,3		
Geschosse, Kanonenrohre usw., gelötet usw.	1,0	0,2	Lackiertes Kalbleder	0,4	0,4		
Wollgewebe (Kleiderstoffe usw.)	0,9	0,6	Posamentierwaren, Baumwollensparterie usw.; Chenille	0,3	0,2		
Anilin- u. a. n. b. g. Teerfarbstoffe	0,8	0,6	Lackiertes Rind-, Schaf- usw. Leder	0,3	0,2		
Oberleder für Schuhe, Stiefel, Pantoffeln	0,6	0,8	N. b. g. Lederwaren; Sattler- und Täschnerwaren	0,3	0,2		
Gezogener Eisendraht, unpoliert usw., außer Drahtsaiten	0,6	0,7	Photographische Apparate	0,3	0,2		
Gezogener Eisendraht, verzinkt	0,6	0,2	Band-, Reifeisen	0,3	0,2		
Baumwollengewebe, gefärbt usw.	0,5	0,4	Klaviere	0,3	0,2		
Waren aus Gold	0,5	0,5	Kinderspielzeug	0,3	0,2		

10. Die wichtigsten Waren des Spezialhandels mit

Warengattung nach den Werten von 1907 geordnet	Wert in Millionen Mark						
	1907	1906	1905	1904	1903	1902	1901
Canada. Ein- und Ausfuhr zus.	39,4	33,9	31,6	32,3	45,5	48,1	33,9
a. Einfuhr	9,8	9,4	9,8	9,1	9,7	9,4	7,4
Asbest, Asbestfiber	2,7	2,3	1,9	1,3	1,4	0,9	1,7
Kleie (Viehfutter)	0,7	0,1	0,1	0,0	0,0	—	—
Oleomargarin	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	—	—

Außerdem eingeführt:

	Millionen Mark 1907	Millionen Mark März-Dezember 1906
Aluminium	2,2	2,2
Mähmaschinen	2,2	1,4
Uranpech- u. a. n. b. g. Erze	0,4	0,2
Hummer	0,2	0,1
Viehdärme usw.	0,1	0,2
Kleesaaten	0,1	0,1
Teile von landwirtschaftlichen u. Molkereimaschinen aus schmiedb. Eisenguß bearbeitet	0,1	0,0

b. Ausfuhr	29,6	24,5	21,8	23,2	35,8	38,7	26,5
Hohlglas, gemeines, naturfarbiges	0,7	0,5	0,5	0,4	0,7	0,6	0,3
Schaf- und Ziegenfelle, rohe behaarte	0,4	0,6	0,1	0,0	0,1	0,0	0,0

Außerdem ausgeführt:

Felle zur Pelzwerkbereitung, roh	1,9	1,0	Anilin u. a. n. b. g. Teerfarbstoffe	0,6	0,4
und zwar: von Pelztieren	1,4	0,9	Postkarten mit Bilddruck	0,6	0,1
von anderen Tieren	0,5	0,1	Stabeisen, geformtes	0,6	0,5
Felle zur Pelzwerkbereitung, halb- oder ganzgar	1,7	1,0	Eisendraht, poliert, gezogen, verzinkt	0,5	0,4
und zwar: von Pelztieren	1,0	0,8	Seidene Handschuhe	0,5	0,6
von anderen Tieren	0,7	0,2	Wollene Wirk- und Netzwaren, a. n. g., geschnitten oder abgepaßt gearbeitet	0,4	0,3
Eisenbahnachsen, -radeisen, -räder, -radsätze	1,7	1,2	Pelzwaren, nicht überzogen, nicht gefüttert	0,4	0,1
Wollene Frauen- und Mädchenkleider, Blusen usw.	1,3	0,7	Posamentierwaren, Baumwollenspatterie usw.; Chenille	0,4	0,3
Tafelgeschirr aus Porzellan	1,3	0,5	Waren aus Gold	0,3	0,2
Baumwollene Strümpfe, Socken, abgepaßt gearbeitet (regulär)	1,2	0,7	Schmiedbares Eisen in Stäben (Träger)	0,3	0,0
Kinderspielzeug; Christbaumschmuck	0,9	0,7	Feine Messer, feine Scheren und andere feine Schneidwaren	0,3	0,2
Wollgewebe (Kleiderstoffe usw.)	0,8	0,5	Wasserkraftmaschinen	0,3	0,2
Baumwollene Handschuhe, Haarnetze	0,7	0,3			

Serbien. Ein- und Ausfuhr zus.	39,1	23,9	13,2	15,8	15,8	18,1	14,7
Hierzu: Edelmetalle	0,0	0,0	0,0	—	0,0	—	0,0
a. Einfuhr	25,4	15,9	7,5	9,1	8,8	12,5	7,5
Hierzu: Edelmetalle	0,0	0,0	0,0	—	0,0	—	0,0
Zwetschgen, getrocknet, gedarrt	6,5	4,7	3,6	5,0	4,1	5,8	3,9
Mais	5,5	1,1	0,0	0,3	0,1	1,5	0,3
Weizen	4,2	2,1	1,4	1,1	1,9	1,3	2,1
Gerste	2,1	0,8	0,0	0,0	0,0	0,2	0,0
Schmalz von Schweinen	0,9	0,2	—	0,0	0,1	0,5	0,1
Kleie (Viehfutter)	0,6	0,2	0,0	0,1	0,1	0,1	0,2
Roggen	0,5	0,1	—	0,0	0,0	0,0	0,0
Schaffelle, rohe behaarte	0,4	1,4	0,5	0,5	0,9	0,4	0,1
Äpfel, frische	0,4	0,0	0,0	—	0,1	0,0	0,1
Hafer	0,3	0,1	0,0	0,0	0,0	0,4	0,0

Außerdem eingeführt:

Eier	1,8	1,5	Eichen-Faßholz, ungefärbt, nicht gehobelt	0,3	0,1
Zwetschgenmus	1,2	1,1			

hauptsächlichsten Bezugs- und Absatzgebieten.

Warengattung nach den Werten von 1907 geordnet	Wert in Millionen Mark						
	1907	1906	1905	1904	1903	1902	1901
Ausfuhr	13,7	8,0	5,7	6,7	7,0	5,6	7,2
Hierzu: Edelmetalle	0,0	—	—	—	—	—	0,0
Büffelhäute, roh usw.; Rindshäute	1,2	0,7	0,4	0,8	0,7	0,7	0,5
Drahtstifte	0,2	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Elektrische Kabel	0,2	—	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0

Außerdem ausgeführt:

	Millionen Mark			Millionen Mark	
	1907	März-Dezember 1906		1907	März-Dezember 1906
...umwollene Gewebe, gefärbt, bedruckt usw.	1,8	0,9	Oberleder für Schuhe, Stiefel, Pantoffeln	0,2	0,0
...ollene Kleiderstoffe usw.	1,4	0,5	A. n. g. nicht geformtes Stabeisen usw.	0,2	0,0
...rn aus Wolle usw., in Aufmachungen für den Einzelverkauf	0,5	0,3	Geschosse, Kanonenrohre usw., gelötet usw.	0,2	0,1
...nd-, Schaf- usw. Leder, lackiert	0,3	0,0	Steinkohlenkoks	0,1	0,0
...ifen usw., zum Gebrauch geformt usw.	0,2	0,0	Zündhölzer	0,1	0,0
...ilin- u. a. n. b. g. Teerfarbstoffe	0,2	0,2	Schießpulver	0,1	—
			N. b. g. Eisenwaren, bearbeitet	0,1	0,0

...riechenland. Ein- und Ausfuhr zus.	33,6	28,3	22,2	20,4	19,2	18,1	15,7
Hierzu: Edelmetalle	—	0,0	—	—	0,0	0,0	—
Einfuhr	22,2	17,2	13,7	11,9	11,2	11,2	9,2
Hierzu: Edelmetalle	—	—	—	—	0,0	0,0	—
Korinthen	7,5	5,4	4,4	4,0	4,2	3,7	4,1
Eisenerze	3,3	0,8	0,1	0,6	0,5	0,1	0,2
Kleie (Viehfutter)	1,1	0,2	0,1	0,1	0,0	0,1	0,0
Getrocknete Feigen	0,8	0,7	0,7	0,5	0,6	0,9	0,5
Rohe, behaarte Schaf- und Ziegenfelle	0,6	2,1	1,8	1,1	0,8	1,4	0,6
Magnesit, auch gebrannt	0,4	0,4	0,2	0,2	0,1	0,2	0,1
Rosinen	0,4	0,4	0,3	0,4	0,4	0,5	0,6
Eckerdoppern	0,4	0,2	0,3	0,2	0,2	0,2	0,1
Manganerze	0,3	0,0	0,2	—	—	—	0,0
Unbearbeitete Tabakblätter	0,2	0,3	0,4	0,3	0,3	0,2	0,1

Außerdem eingeführt:

...in, n. b. g., in Fässern	1,6	0,6	Lavat- und Sulfuröl in Fässern	0,4	0,1		
...hwämme, roh oder bloß geklopft	0,9	0,6	Schmirgel, roh, gemahlen, geschlämmt	0,4	0,5		
...lztierfelle zu Pelzwerk, roh	0,8	0,2	Marmor, roh	0,4	0,3		
...dfruchtschalen, Orangenmehl usw.; Zedratfrüchte, zerschnitten und mit Salzwasser übergossen	0,4	0,2	Baumöl, rein, in Fässern	0,3	0,6		
			Terpentinöl, Fichtennadelöl, Harzgeist	0,3	0,2		
			Terpentin- u. a. Hartharze	0,2	0,2		

Ausfuhr	11,4	11,1	8,5	8,5	8,0	6,9	6,5
Hierzu: Edelmetalle	—	0,0	—	—	0,0	—	—
Chinin, Chininsalze, Chininverbindungen	0,2	0,2	0,2	0,3	0,5	0,6	0,3
Kalisalpeter	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Hohlglas, gemeines, naturfarbiges	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0
Koks	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,1

Außerdem ausgeführt:

...llgewebe (Kleiderstoffe usw.)	1,0	0,7	Schmiedbares Eisen in Stäben (Träger)	0,2	0,1
...umwollene Gewebe	0,6	0,4	Ofenrohre, Büchsen, Fässer usw. aus Blech	0,2	0,0
davon: gefärbt, bedruckt usw.	0,5	0,3			
zugerichtet, gebleicht	0,1	0,1	Anilin- u. a. n. b. g. Teerfarbstoffe	0,1	0,1
...umwollene Strümpfe, Socken, abgepaßt gearbeitet	0,4	0,2	Posamentierwaren, Baumwollenparterie usw.; Chenille	0,1	0,1
...aren aus Gold	0,4	0,3			
...erleder für Schuhe, Stiefel, Pantoffeln	0,3	0,5	Waren aus Steingut, mehrfarbig, außer Luxusgegenständen	0,1	0,1
...ftiertes Kalbleder	0,2	0,1	Geschosse, Öfen usw., gelötet usw.	0,1	0,1
...cht grobe, lackierte usw. Waren aus gegossenem Messing (Haus-, Küchengeräte usw.)	0,2	0,2	Bau- und Möbelbeschläge, Türgriffe usw. aus schmiedbarem Eisen	0,1	0,1

10. Die wichtigsten Waren des Spezialhandels mit den hauptsächlichsten Bezugs- und Absatzgebieten.

Warengattung nach den Werten von 1907 geordnet	Wert in Millionen Mark						
	1907	1906	1905	1904	1903	1902	1901
Bulgarien. Ein- und Ausfuhr zus.	29,5	30,3	27,7	25,3	15,8	12,8	11,5
Hierzu: Edelmetalle	0,4	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
a. Einfuhr	15,1	13,3	15,3	13,7	8,1	6,8	5,6
Hierzu: Edelmetalle	0,4	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Roggen	2,1	2,1	1,4	0,9	1,3	0,7	0,8
Weizen	1,8	1,4	4,9	3,2	0,7	0,5	0,6
Mais	1,5	0,5	0,3	1,5	0,2	0,7	0,7
Hafer	1,2	0,7	0,9	1,3	0,5	0,6	0,2
Gerste	0,6	0,4	0,7	0,8	0,4	0,2	0,8
Kleie (Viehfutter)	0,5	0,1	0,1	0,2	0,1	0,1	0,1

Außerdem eingeführt:

	Millionen Mark	
	1907	März-Dezember 1906
Eier	6,3	5,7
Rosenöl usw.	0,5	0,0

b. Ausfuhr	14,4	17,0	12,4	11,6	7,7	6,0	5,9
Hierzu: Edelmetalle	—	—	—	—	0,0	0,0	—
Brücken und Brückenbestandteile aus schmiedbarem Eisen	0,1	0,0	—	—	—	—	—

Außerdem ausgeführt:

Gefüllte Waffenpatronen	1,3	4,7	Geschosse, Kanonenrohre, Öfen usw., gelötet usw.	0,2	0,1
Wollgewebe (Kleiderstoffe usw.)	1,1	0,6	Pflüge, eiserne	0,2	0,1
Baumwollene Gewebe, gefärbt usw.)	0,7	0,8	Tenderlokomotiven über 100 dz; Lokomotiven ohne Tender	0,2	0,0
N. b. g. Röhren aus Eisen, gewalzt oder gezogen, roh, mit einer Wandstärke von 2 mm an	0,4	0,1	Maschinen zur Bearbeitung von Metallen	0,2	0,1
Drahtstifte	0,3	0,2	Baumwollene Strümpfe, Socken, abgepaßt gearbeitet (regulär)	0,1	0,1
Anilin u. a. n. b. gen. Teerfarbstoffe	0,2	0,2	Bau- und Möbelbeschläge, Türgriffe usw.	0,1	0,1
Garn aus Wolle usw. in Aufmachungen für den Einzelverkauf	0,2	0,1	Sammet und Plüsch, sammet- und plüschartige Gewebe, teilweise aus Seide, außer Bändern	0,1	0,1
Oberleder für Schuhe, Stiefel, Pantoffeln	0,2	0,3	Wollene Frauen- und Mädchenkleider, Blusen usw.	0,1	0,1
Sattler- und Täschnerwaren usw.	0,2	0,0	Waren aus Gold	0,1	0,1
N. b. g. eiserne Röhren, gewalzt oder gezogen, bearbeitet mit einer Wandstärke von 2 mm an	0,2	0,0			

VIII. Geld- und Kreditwesen.

1. Ausprägung und Einziehung von Reichsmünzen.

(Gesetz vom 4. Dezember 1871 [R. G. Bl. S. 404] und Münzgesetz vom 9. Juli 1873 [R. G. Bl. S. 233]. Anlagen zu den Übersichten der Reichs-Ausgaben und Einnahmen. Reichstags-Drucksachen. Deutscher Reichsanzeiger.)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 442/43.

Sorten	Es sind Reichsmünzen geprägt worden in den Rechnungsjahren 1903	1904	1905	1906	1907	zusammen seit 1871 bis Ende März 1908	Hiervon wurden wieder eingezogen bis Ende März 1908	Mithin bleiben
	1 000 ℳ							
Goldmünzen								
Doppelkronen	62 441,5	82 825,4	169 247,2	107 717,7	61 218,2	3 744 314,0	26 506,1	3 717 807,9
Kronen	30 143,0	19 031,6	18 990,4	16 634,6	5 852,7	732 237,1	42 308,2	689 928,9
Silbermünzen[1]								
5-Mark-Stücke ..	40 157,7	9 727,8	—	22 256,9	19 079,4	244 275,9	113,5	244 162,4
2 » » ..	21 244,7	33 529,6	14 271,0	17 876,8	29 353,0	292 585,9	179,2	292 406,7
1 » » ..	4 505,8	12 499,1	11 250,0	11 254,4	16 980,9	272 409,2	135,2	272 274,0
½ » » ..	—	9 871,8	35 841,9	24 649,1	9 515,9	152 186,1	42 735,4	109 450,7
Nickelmünzen								
10-Pfennig-Stücke	999,9	750,1	2 035,0	2 285,9	3 966,7	56 801,5	435,9	56 365,6
5 » »	500,2	500,4	1 233,0	1 274,2	1 494,0	27 848,7	48,1	27 800,6
Kupfermünzen								
2-Pfennig-Stücke .	—	199,8	323,1	476,9	200,0	7 413,1	4,2	7 408,9
1 » » .	296,4	403,8	518,3	806,1	541,0	12 303,3	8,1	12 295,2
im ganzen	**160 289,2**	**169 339,4**	**253 709,9**	**205 232,6**	**148 201,8**	**5 542 374,8**	**112 473,9**	**5 429 900,9**

[1]) Als gesetzliches Zahlungsmittel galten noch bis zum 30. September 1907 die Eintalerstücke deutschen Gepräges.

Über Reichskassenscheine vgl. Anhang zu Abschn. XV. 1. d.

2. Banknotenumlauf.

(Verwaltungsbericht der Reichsbank für das Jahr 1907, Anlage B, sowie die Geschäftsberichte der anderen Banken.)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 444—446.

Notenbanken	Ende 1907 waren im Umlauf Noten in Abschnitten von 20 ℳ.[1])	50 ℳ[1])	100 ℳ	500 ℳ	1 000 ℳ	Im ganzen
	1 000 ℳ					
Reichsbank	151 157,2	139 286,1	1 261 236,7	—	334 241,0	1 885 921,0
Bayerische Notenbank	—	—	63 884,9	—	—	63 884,9
Sächsische Bank zu Dresden .	—	—	24 272,8	15 057,5	—	39 330,3
Württembergische Notenbank ..	—	—	20 643,4	—	—	20 643,4
Badische Bank	—	—	17 169,7	—	—	17 169,7
Zusammen Ende 1907: 5 Banken	**151 157,2**	**139 286,1**	**1 387 207,5**	**15 057,5**	**334 241,0**	**2 026 949,3**
06: 5 »	35 820,5	52 686,5	1 422 366,5	21 853,0	396 628,0	1 929 354,5
05: 6 »	—	—	1 362 786,1	21 384,0	424 186,0	1 808 356,1
04: 6 »	—	—	1 314 347,1	18 370,0	418 624,0	1 751 341,1
03: 6 »	—	—	1 284 199,9	23 716,5	418 433,0	1 726 349,4

[1]) Gesetz vom 20. Februar 1906 (R. G. Bl. S. 318).

3. Stand der Notenbanken.

(Bankgesetz vom 14. März 1875, § 8, R. G. Bl. Seite 178.)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 447—456.

Nach dem Durchschnitt der im Deutschen Reichsanzeiger veröffentlichten Wochenübersichten.

Notenbanken	1907. Passiva							
	Grundkapital	Reservefonds	Notenumlauf überhaupt	Notenumlauf darunter ungedeckt	Andere Verbindlichkeiten täglich fällige	Andere Verbindlichkeiten mit Kündigungsfrist	Sonstige Passiva	Summe der Passiva
	1 000 ℳ							
Reichsbank	180 000	64 814	1 478 783	531 056	579 274	—	52 980	2 355 851
Bayerische Notenbank	7 500	3 443	61 992	29 224	5 443	—	4 392	82 770
Sächsische Bank zu Dresden	30 000	7 058	38 552	11 006	23 098	20 958	2 411	122 077
Württembergische Notenbank	9 000	1 247	22 041	9 916	8 330	96	1 324	42 038
Badische Bank	9 000	2 220	19 383	9 815	10 263	—	1 093	41 959
Zusammen 1907: 5 Banken	**235 500**	**78 782**	**1 620 751**	**591 017**	**626 408**	**21 054**	**62 200**	**2 644 695**
06: 5 »	235 500	78 104	1 531 304	496 021	626 179	22 079	47 059	2 540 225
05: 6 »	245 998	78 718	1 484 398	378 517	646 108	27 016	36 693	2 518 877
04: 6 »	216 000	64 385	1 433 421	370 448	597 967	28 639	38 433	2 378 845
03: 6 »	216 000	60 131	1 394 336	366 152	617 068	34 102	34 619	2 356 256
02: 6 »	216 000	56 684	1 373 482	266 702	636 869	37 744	33 172	2 353 951

Notenbanken	1907. Aktiva							
	Metallbestand	Reichskassenscheine	Noten anderer Banken	Wechsel	Lombard	Effekten	Sonstige Aktiva	Summe der Aktiva
	1 000 ℳ							
Reichsbank[1]	843 340	82 504	21 883	1 104 537	98 140	99 693	105 754	2 355 851
Bayerische Notenbank	29 012	66	3 690	43 837	3 847	56	2 262	82 770
Sächsische Bank zu Dresden	18 259	256	9 031	42 493	34 925	7 267	9 846	122 077
Württembergische Notenbank	10 329	70	1 726	16 231	10 418	2 072	1 192	42 038
Badische Bank	7 897	13	1 658	18 079	10 484	1 575	2 253	41 959
Zusammen 1907: 5 Banken	**908 837**	**82 909**	**37 988**	**1 225 177**	**157 814**	**110 663**	**121 307**	**2 644 695**
06: 5 »	959 308	36 773	39 202	1 104 051	148 411	129 895	122 585	2 540 225
05: 6 »	1 042 199	26 700	36 982	1 046 179	124 510	126 094	116 633	2 519 297
04: 6 »	996 601	26 756	39 616	947 358	128 539	113 733	126 631	2 379 234
03: 6 »	973 953	27 896	26 335	984 604	124 010	100 433	119 280	2 356 511
02: 6 »	1 052 391	27 460	26 929	901 408	130 848	87 354	127 863	2 354 253

[1]) Metallbestand am 31. Dezember 1907: Gold, in Barren und fremden Münzen 96 252, in deutschen Münzen 401 294, in Talern 25 449, in Scheidemünzen 181 181 (1 000 ℳ). Vgl. auch die Zusammensetzung des Metallbestandes Tab. 5 f.

4a. Gesetzlich steuerfreie Maximalbeträge des ungedeckten Notenumlaufs (Bankgesetz v. 14. III. 1875, §§ 9 und 10)		4b. Notensteuer	4c. ([1]Deckung des Notenumlaufs durch Metall in % (vgl. Tab. 5 e.)					
Notenbanken	im Jahre 1907 1 000 ℳ		1903	1904	1905	1906	1907	im Durchschnitt
Reichsbank	472 829	5 600,7	72,47	71,92	72,84	64,23	57,03	67,36
Bayerische Notenbank	32 000	8,3	48,28	50,96	48,79	50,22	46,80	49,01
Sächsische Bank zu Dresden	16 771	3,8	49,84	50,07	46,89	47,34	47,36	48,27
Württembergische Notenbank	10 000	8,7	47,47	46,05	46,30	46,44	46,86	46,62
Badische Bank	10 000	0,8	40,78	41,36	41,24	40,07	40,74	40,85
Zusammen 1907: 5 Banken	**541 600**	**5 622,3**						

[1]) Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 456.

5. Geschäftsverhältnisse der Reichsbank.

(Verwaltungsberichte der Reichsbank.)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 457—468.

a. Im allgemeinen.

	1903	1904	1905	1906	1907
	Millionen Mark				
Gesamtumsatz der Reichsbank	205 285	221 590	251 267	279 218	298 997
davon entfallen auf die Reichshauptbank	71 617	80 831	96 307	106 406	106 796
» » Reichsbankanstalten [1]	133 668	140 759	154 960	172 812	192 201
Goldankäufe	97,9	264,5	152,4	27,6	111,6
Offene Depots am Jahresschluß (Nennwert)	3 101,6	3 135,1	3 187,0	3 231,7	3 256,3
Gewinnberechnung:					
Einnahmen	43,0	45,3	45,2	64,2	82,5
darunter Gewinn aus dem Wechselgeschäft	32,5	33,5	33,1	49,1	64,0
» » » » Lombardgeschäft	3,6	3,8	3,5	5,0	6,8
» erhobene Gebühren	3,1/2	3,1/2	3,3	3,1/4	3,1/2
Ausgaben	17,6	18,8	19,8	23,9	30,2
darunter Verwaltungskosten	14,6	15,1/2	15,8	16,9	18,8
Reingewinn	25,4	26,5	25,4	40,3	52,3
zur Reichskasse gelangt	12,1	15,9	14,3	25,5	34,5
zum Reservefonds	4,0	—	—	—	—
an die Anteilseigner gelangt [2]	9,3	10,6	11,1	14,8	17,8
Dividende der Anteilseigner in %	6,18	7,04	6,15	8,22	9,89
Bankzinsfuß (Jahresdurchschnitt):					
in % a) für Wechsel	3,837	4,222	3,817	5,149	6,033
in % b) » Lombarddarlehne	4,837	5,222	4,817	6,149	7,033

[1]) 1907: Reichsbankhauptstellen 19, R. B. Stellen 74, R. B. Nebenstellen 372, R. B. Warendepots 13, R. B. Kommanditen 0.
1906: » 19, » 70, » 367, » 13, » 0.

[2]) Zahl der Reichsbankanteile 100 000 (im Vorjahre 100 000),
davon 1907: Eigentum von 16 553 Inländern: 88 411 Stück, Eigentum von 2 063 Ausländern: 11 589 Stück,
dagegen 1906: Eigentum von 16 532 Inländern: 88 319 Stück, Eigentum von 2 032 Ausländern: 11 681 Stück.

5b. Giroverkehr der Reichsbank. [1])

Jahr	Zahl der Girokonten (Ende des Jahres)	Einnahmen, 1000 ℳ				
		Barzahlungen	Verrechnungen mit Kontoinhabern	Übertragungen am Platze	Übertragungen von anderen Bankstellen	Zusammen
1903	20 027	12 841 894	20 266 468	27 851 702	28 609 906	89 569 970
04	21 221	14 102 096	21 895 069	30 399 563	30 876 957	97 273 685
05	22 425	14 588 135	25 758 144	36 027 445	34 704 985	111 078 709
06	23 387	15 829 053	29 525 063	40 199 247	37 276 770	122 830 133
07	23 965	16 816 075	31 589 842	43 598 571	38 324 192	130 328 680

Jahr	Ausgaben, 1000 ℳ					Bestand Ende Dezember 1000 ℳ
	Barzahlungen	Verrechnungen mit Kontoinhabern	Übertragungen am Platze	Übertragungen auf andere Bankstellen	Zusammen	
1903	17 405 027	17 343 914	27 851 702	26 947 493	89 548 136	461 769
04	18 391 705	19 216 021	30 399 563	29 266 647	97 273 936	461 518
05	19 778 367	22 242 807	36 027 445	33 009 490	111 058 109	482 118
06	21 704 015	25 420 266	40 199 247	35 468 809	122 792 337	519 914
07	23 238 137	26 885 525	43 598 570	36 605 939	130 328 171	520 423

[1]) In den mitgeteilten Zahlen sind nicht enthalten die bei den Abrechnungsstellen der Reichsbank (in Berlin, Braunschweig Bremen, Breslau, Chemnitz, Dortmund, Dresden, Elberfeld, Frankfurt a. M., Hamburg, Köln, Leipzig, München, Stuttgart) abgerechneten Beträge (Tätigkeit als Clearing-House). Diese Beträge beliefen sich in 1000 ℳ (in Klammer die Stückzahl der Einlieferungen) auf: 1903 — 31 136 533 (6 303 359), 1904 — 32 635 273 (6 664 638), 1905 — 37 602 991 (7 341 995), 1906 — 42 036 098 (8 177 404), 1907 — 45 313 106 (9 183 997).

5c. Die steuerfreie Notenreserve[1]) der Reichsbank und der gleichzeitige Zinsfuß
(R. = steuerfreie Notenreserve; Z. = Zinsfuß in %)
an den einzelnen Wochenausweistagen

5d. Die durch den Barvorrat[3]) ungedeckten oder überdeckten Noten[4]) der Reichsbank

Jahr	1903		1904		1905		1906		1907		1903	1904	1905	1906	1907
Datum	R.	Z.	R.	Z.	R.	Z.	R.	Z.	R.	Z.	Millionen Mark				
Januar 7	72,6	4	99,9	4	31,1	5	149,9	6	332,6	7	542,6	569,9	438,9	622,7	805,4
15	113,0	»	92,7	»	184,8	4	80,5	»	89,0	»	357,0	377,3	285,2	392,3	561,8
23	227,0	»	223,1	»	336,9	»	212,4	5	69,8	6	242,9	246,9	133,1	260,4	403,0
31	164,0	»	172,9	»	287,7	»	137,3	»	22,6	»	306,0	297,1	182,3	335,5	495,4
Februar 7	238,8	»	222,5	»	343,7	»	194,2	»	45,4	»	231,2	247,5	126,3	278,6	427,4
15	294,7	3,5	283,8	»	435,0	3,5	285,1	»	151,7	»	175,3	186,2	35,0	187,7	321,2
23	368,0	»	358,8	»	*509,0*	»	346,7	»	224,6	»	102,0	111,2	*39,0*	126,1	248,2
28	260,8	»	260,4	»	393,0	3	228,2	»	103,5	»	209,2	209,6	77,0	244,6	369,4
März 7	287,7	»	283,9	»	398,9	»	247,4	»	127,8	»	182,3	186,1	71,1	225,4	345,1
15	305,3	»	329,8	»	457,1	»	300,9	»	166,8	»	164,7	140,2	12,9	171,9	306,0
23	304,2	»	335,3	»	461,8	»	303,4	»	145,2	»	165,7	134,7	8,2	169,4	327,6
31	125,5	»	166,1	»	21,0	»	233,3	»	400,2	»	595,5	636,1	491,0	706,1	873,1
April 7	27,1	»	16,2	»	97,1	»	46,0	»	206,4	»	497,1	486,2	372,9	518,8	679,2
15	102,0	»	148,9	»	215,2	»	76,4	»	10,3	»	368,0	321,1	254,8	396,4	483,1
23	199,6	»	239,7	»	288,5	»	212,3	»	113,5	5,5	270,4	230,3	181,5	260,5	359,3
30	122,5	»	100,8	»	209,6	»	86,4	»	47,1	»	347,5	369,2	260,4	386,4	519,9
Mai 7	172,4	»	161,3	»	233,8	»	132,1	»	7,2	»	297,6	308,7	236,2	340,7	465,6
15	250,6	»	221,0	»	333,3	»	229,0	»	111,0	»	219,4	249,0	136,7	243,8	361,8
23	308,1	»	305,9	»	428,2	»	324,5	4,5	223,3	»	161,9	164,1	41,8	148,3	249,5
31	218,5	»	262,0	»	310,6	»	206,0	»	103,1	»	251,5	208,0	159,4	266,8	369,8
Juni 7	280,3	»	286,5	»	340,8	»	235,9	»	132,1	»	189,7	183,5	129,2	236,9	340,7
15	321,9	4	332,0	»	389,5	»	282,1	»	166,6	»	148,1	138,0	80,5	190,7	306,2
23	329,3	»	321,3	»	356,5	»	251,6	»	175,9	»	140,7	148,7	113,5	221,2	296,9
30	44,6	»	105,4	»	98,9	»	282,1	»	330,0	»	514,6	575,4	568,9	754,9	802,9
Juli 7	54,5	»	1,4	»	21,8	»	89,2	»	200,8	»	415,5	468,6	448,2	562,0	673,6
15	191,4	»	142,4	»	148,4	»	36,1	»	34,6	»	278,6	327,6	321,6	436,7	507,5
23	290,8	»	238,7	»	236,5	»	163,4	»	86,7	»	179,2	231,3	233,5	309,4	386,1
31	217,3	»	157,4	»	146,6	»	58,1	»	26,8	»	252,7	312,6	323,4	414,7	499,6
August 7	245,5	»	187,9	»	167,7	»	90,0	»	41,0	»	224,5	282,1	302,3	382,8	431,9
15	300,1	»	236,8	»	218,8	»	150,2	»	114,1	»	169,9	233,2	251,2	322,6	358,7
23	346,2	»	294,7	»	271,0	»	210,4	»	172,1	»	123,8	175,3	199,0	262,4	300,8
31	243,9	»	177,7	»	129,1	»	42,5	»	19,5	»	226,1	292,3	340,9	430,3	492,3
September 7	246,1	»	180,8	»	125,5	»	32,5	»	18,1	»	223,9	289,2	344,5	440,3	454,7
15	276,0	»	191,1	»	116,1	4	24,0	»	41,3	»	194,0	278,9	353,9	448,8	431,6
23	272,0	»	160,4	»	92,3	»	4,3	5	41,0	»	198,0	309,6	377,7	468,5	431,8
30	154,0	»	305,0	»	450,3	»	505,3	»	513,4	»	624,0	775,0	920,3	978,1	986,2
Oktober 7	74,3	»	179,2	»	268,6	5	398,6	»	395,3	»	544,3	649,2	738,6	871,4	868,2
15	54,9	»	28,3	5	142,5	»	230,0	6	234,5	»	415,1	498,3	612,5	702,8	707,3
23	130,2	»	73,0	»	25,6	»	116,4	»	129,5	»	339,8	397,0	495,6	589,2	602,3
31	9,0	»	22,9	»	146,5	»	222,2	»	291,8	6,5	461,0	447,1	616,5	695,0	764,7
November 7	69,4	»	84,4	»	75,9	5,5	153,5	»	247,0	»	400,6	385,6	545,9	626,3	719,8
15	115,3	»	176,6	»	18,1	»	67,2	»	174,5	7,5	354,7	293,4	451,9	540,0	647,3
23	205,2	»	286,3	»	107,1	»	12,5	»	109,3	»	264,8	183,7	362,9	460,3	582,2
30	125,7	»	209,5	»	17,4	»	98,6	»	261,8	»	344,3	260,5	452,6	571,4	734,7
Dezember 7	133,5	»	230,1	»	41,5	»	91,4	»	208,4	»	336,5	239,9	428,5	564,2	681,2
15	160,0	»	260,2	»	57,0	6	99,2	»	195,4	»	310,0	209,8	415,9	572,0	668,2
23	79,0	»	187,5	»	3,2	»	191,8	7	270,0	»	391,0	282,5	469,6	664,6	742,8
31	275,0	»	173,5	»	352,8	»	572,6	»	626,0	»	745,0	643,5	825,6	**1045,4**	1098,8
Im Jahresdurchschnitt	163,8	3,8	153,5	4,2	**153,7**	3,8	34,4	5,1	58,2	6,0	306,2	316,5	316,5	438,4	531,1
Spannung ..											643,0	663,8	959,3	919,3	850,6

[1]) Die steuerfreie Notenreserve — d. h. der Betrag, um welchen der jeweilig durch den Barvorrat nicht gedeckte Notenumlauf hinter dem gesetzlich als steuerfrei zugelassenen ungedeckten Notenumlaufe (Kontingent)[2]) zurückbleibt, ist in gewöhnlichen Ziffern gedruckt, dagegen Überschreitungen des Kontingents in nautischen Ziffern. In Fällen, wo die Barvorräte den Notenumlauf überdecken, sind die überschießenden Beträge dem jedesmaligen Kontingent hinzugerechnet und die Ziffern kursiv gedruckt. — [2]) Das der Reichsbank ursprünglich zugewiesene Kontingent (Anl. z. § 9 d. Bankgef. v. 14. III. 1875 R. G. Bl. S. 198) belief sich auf 250 000 (1 000 ℳ). Durch Zuwachs (§ 9 Abs. 2. a. a. O. S. 179) mehrmals erhöht, betrug es für das Jahr 1900: 293 400 (1 000 ℳ), sodann infolge Gesetzes v. 7. VI. 1899 (R. G. Bl. S. 311) am 7. Januar 1901: 450 000 (1 000 ℳ) und durch ferneren gesetzlichen Zuwachs am 31. März 1901: 460 000 (1 000 ℳ) und am 7. Juni 1902: 470 000 (1 000 ℳ) und am 14. Dezember 1905: 472 829 (1 000 ℳ). — [3]) Als Barvorrat gilt nach § 9 d. Bankgef. v. 14. III. 1875 der in den Kassen der Bank befindliche Betrag an kursfähigem deutschen Gelde, an Reichskassenscheinen, an Noten anderer deutscher Banken und an Gold in Barren oder ausländischen Münzen, das kg fein zu 2 784 ℳ berechnet. — [4]) Die ungedeckten Notenbeträge sind in gewöhnlichen, die überdeckten in kursiven, die Höchst- und Mindestbeträge in fetten Ziffern gedruckt.

5 e. Deckung des Notenumlaufs der Reichsbank und der fremden Gelder[1]) in %.

Zeitabschnitte und Jahre	Noten (allein)									Noten und fremde Gelder								
	a. Bardeckung[2])			b. Metalldeckung[3])			c. Golddeckung[4])			a. Bardeckung[2])			b. Metalldeckung[3])			c. Golddeckung[4])		
	durchschnittlich	höchste	niedrigste	durchschnittlich	höchste	niedrigste	durchschnittlich	höchste	niedrigste	durchschnittlich	höchste	niedrigste	durchschnittlich	höchste	niedrigste	durchschnittlich	höchste	niedrigste
	%	%	%	%	%	%	%	%	%	%	%	%	%	%	%	%	%	%
1876/80	85,0	104,3	66,1	77,1	96,3	62,4	34,0	54,4	22,5	66,2	73,0	53,2	60,0	69,3	52,1	26,5	42,1	19,0
81/85	84,1	99,4	64,1	78,3	93,8	59,9	34,1	47,7	18,7	65,9	75,3	48,8	61,4	71,1	46,2	26,7	34,7	15,7
86/90	91,9	119,7	64,3	88,5	115,9	61,8	56,2	79,7	37,5	66,3	75,7	50,7	63,8	73,3	48,7	40,5	50,9	29,4
91/95	95,1	118,3	66,5	91,8	114,7	64,6	60,7	82,2	39,5	64,3	73,5	49,9	62,0	71,1	48,5	41,0	50,9	29,5
1896/1900	79,5	102,9	51,9	76,4	99,4	49,7	52,4	71,7	32,6	55,1	68,1	38,5	52,9	65,7	36,8	36,3	47,1	24,1
1901	79,6	95,9	60,3	76,6	92,0	58,1	55,8	67,5	40,6	53,0	59,4	43,7	51,0	57,1	41,9	37,2	41,7	29,3
02	82,8	103,9	53,7	79,9	100,5	51,8	59,0	75,6	36,1	56,4	63,6	39,6	54,4	61,3	38,2	40,2	46,0	26,5
03	75,5	90,8	52,4	72,5	87,3	50,7	52,1	63,5	35,7	52,3	60,5	38,3	50,2	58,2	37,1	36,1	42,3	26,1
04	75,4	90,2	51,5	71,9	86,2	49,6	52,9	63,7	35,5	53,3	59,5	38,7	50,8	56,8	37,2	37,4	44,0	26,6
05	76,3	103,3	45,3	72,8	98,6	43,5	55,8	77,7	31,4	53,1	66,6	34,0	50,6	63,8	32,7	38,8	50,2	23,6
06	68,4	89,5	41,1	64,2	84,8	37,4	48,6	65,1	27,1	48,3	59,2	30,1	45,4	56,2	27,4	34,4	43,0	19,8
07	64,1	81,5	41,7	57,0	72,9	37,3	42,9	56,2	26,4	46,0	56,0	30,9	41,0	50,4	27,7	30,8	38,6	19,6

[1]) Das sind die »anderen täglich fälligen Verbindlichkeiten«. Tab. 3 (Passiva) Spalte 6. — [2]) Metallvorräte (Tab. 5f klein a u. b), der Reichskassenscheine und Noten anderer Banken. — [3]) Tab. 5f klein a u. b. — [4]) Tab. 5f klein a.

5 f. Die Metallvorräte der Reichsbank.

Zeitabschnitte und Jahre	Metallvorrat überhaupt, Millionen Mark	Durchschnittliche Zusammensetzung der Metallvorräte													
		a. Goldbestände Millionen Mark						b. Taler und Scheidemünzen Millionen Mark							
		Reichsgoldmünzen	% des Metallvorrats	Barren und Sorten	% des Metallvorrats	Zusammen a.	% des Metallvorrats	Taler	% des Metallvorrats	Reichssilbermünzen	% des Metallvorrats	Nickel- und Kupfermünzen	% des Metallvorrats	Zusammen b.	% des Metallvorrats
1876/80	524,8	175,4	33,4	56,2	10,7	231,6	44,1	250,5	47,8	41,5	7,9	1,2	0,2	293,2	55,9
81/85	577,1	165,5	28,7	85,6	14,8	251,1	43,5	266,6	46,2	58,7	10,2	0,7	0,1	326,0	56,5
86/90	808,3	205,8	25,5	307,8	38,1	513,6	63,6	219,8	27,2	74,2	9,1	0,7	0,1	294,7	36,4
91/95	924,7	281,3	30,4	330,0	35,7	611,3	66,1	224,9	24,3	87,3	9,5	1,2	0,1	313,4	33,9
1896/1900	851,4	341,2	40,1	242,9	28,5	584,1	68,6	186,1	21,9	79,5	9,3	1,7	0,2	267,3	31,4
1901	911,4	485,4	53,3	178,6	19,6	664,0	72,9	149,9	16,4	92,5	10,1	5,0	0,6	247,4	27,1
02	982,2	552,4	56,3	173,1	17,6	725,5	73,9	131,3	13,4	121,0	12,3	4,4	0,4	256,7	26,1
03	904,9	517,7	57,2	133,1	14,7	650,8	71,9	166,9	18,4	83,8	9,3	3,4	0,4	254,1	28,1
04	926,7	505,7	54,6	176,5	19,0	682,2	73,6	148,3	16,0	94,3	10,2	1,9	0,2	244,5	26,4
05	973,0	471,0	48,4	274,3	28,2	745,3	76,6	93,3	9,6	133,3	13,7	1,1	0,1	227,7	23,4
06	891,0	489,9	55,0	184,8	20,7	674,7	75,7	59,3	6,7	155,0	17,4	2,0	0,2	216,3	24,3
07	843,3	524,7	62,2	109,1	13,0	633,8	75,2	19,1	2,3	188,4	22,3	2,0	0,2	209,5	24,8

5 g. Wechselverkehr der Reichsbank.

1. Ankauf und Einziehung von Wechseln.

Jahr	Angekaufte Platzwechsel					Angekaufte Versandwechsel auf das Inland				
	1903	1904	1905	1906	1907	1903	1904	1905	1906	1907
Stück	1 410 602	1 427 283	1 500 061	1 582 927	1 661 009	3 216 866	3 237 064	3 249 017	3 464 896	3 732 085
Betrag (000 ℳ)	3 500 298	3 432 784	3 852 666	4 360 472	4 997 276	5 064 024	4 944 556	5 094 040	5 853 283	6 885 015
Größe (ℳ)	im Durchschnitt					im Durchschnitt				
	2 481	2 405	2 568	2 755	3 009	1 574	1 527	1 568	1 689	1 845
Anlage (000 ℳ)	505 061	498 280	564 707	613 201	681 187	316 608	302 862	311 016	333 000	378 889
Verfallzeit, Tage	52	52	53	51	49	23	22	22	20	20

Noch 5g. Wechselverkehr der Reichsbank.

2. Angekaufte Wechsel auf das Ausland.

Jahr	1903	1904	1905	1906	1907
Stück	25 979	25 625	33 063	37 668	39 483
Betrag (1000 ℳ)	175 003	176 238	229 030	291 853	268 119

Jahr	1903	1904	1905	1906	1907
Größe (ℳ)	im Durchschnitt 6 736	6 878	6 927	7 748	6 791
Anlage (1000 ℳ)	24 068	22 212	33 093	43 244	44 461

Wechseleinziehung für fremde Rechnung, Auftragspapiere[1])

Jahr	1903	1904	1905	1906	1907
Stück	550 410	531 565	220 567	134 628	132 605
Betrag (1000 ℳ)	925 433	1 057 373	382 946	157 448	165 242

Gesamter Wechselverkehr

1903	1904	1905	1906	1907
5 203 857	5 221 537	5 002 708	5 220 119	5 565 182
9 664 758	9 610 951	9 558 682	10 663 056	12 315 652

[1]) Bis 1. April 1905 auch Platzwechsel für Girokonteninhaber.

Noch 5g. 3. Bankzinsfuß in % für Wechsel.

Jahr	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Septbr.	Oktober	Novbr.	Dezbr.	Jahresdurchschnitt[1])
1903	4	1-10 11-28 4 3,5	3,5	3,5	3,5	1-7 8-30 3,5 4	4	4	4	4	4	4	3,837
04	4	4	4	4	4	4	4	4	4	1-10 11-31 4 5	5	5	4,222
05	1-9 10-31 5 4	1-13 14-24 25-28 4 3,5 3	3	3	3	3	3	3	1-10 11-30 3 4	1-2 3-31 4 5	1-3 4-30 5 5,5	1-10 11-31 5,5 6	3,817
06	1-17 18-31 6 5	5	5	5	1-22 23-31 5 4,5	4,5	4,5	4,5	1-17 18-30 4,5 5	1-9 10-31 5 6	6	1-17 18-31 6 7	5,149
07	1-21 22-31 7 6	6	6	1-22 23-30 6 5,5	5,5	5,5	5,5	5,5	5,5	1-28 29-31 5,5 6,5	1-7 8-30 6,5 7,5	7,5	6,033

[1]) Bei Berechnung des Durchschnitts ist das Jahr zu 360 Tagen zugrunde gelegt.

---

6. Der Marktzinsfuß (Privatdiskont) an der Berliner Börse im Jahre 1907.[1])

(Hertelscher Kursbericht.)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 468.

Marktzinsfuß in %	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Septbr.	Oktober	Novbr.	Dezbr.	im Jahr 1907
höchster	5,25	5,00	5,75	5,50	$4,62^5$	4,75	4,75	5,00	5,25	5,50	7,00	$7,37^5$	$7,37^5$
(Tag)	7*	18	16*	1	30	17*	8	17*	16*	31	16*	14*	
niedrigster	$4,37^5$	$4,37^5$	$4,87^5$	4,00	4,25	4,50	4,25	4,25	$4,62^5$	$4,62^5$	5,50	6,25	4,00
(Tag)	24*	1	1	26*	7*	1*	23*	1	1	9	1	30*	
im Durchschnitt													
1907	4,90	4,68	5,40	4,65	4,44	4,66	4,44	4,62	5,08	4,91	6,61	7,07	5,12
06	3,81	3,35	4,02	3,44	3,39	3,68	3,49	3,43	4,23	4,83	5,27	5,58	4,04
05	2,56	1,93	2,22	1,91	2,30	2,34	2,12	2,23	2,99	4,00	4,62	4,99	2,85
04	2,58	2,77	3,44	2,83	3,10	2,98	2,60	2,62	3,09	3,69	3,99	3,94	3,14
03	2,26	1,90	2,69	2,61	3,09	3,29	2,96	3,30	3,68	3,32	3,46	3,54	3,01

[1]) Der Zinsfuß an den mit * bezeichneten Tagen hat sich in demselben Monat wiederholt.

7. Wechselkurse [1]) an der Berliner Börse auf 6 auswärtige Plätze und deren Bankzinsfuß.

(Deutscher Reichsanzeiger, Jahresberichte der Österr.-Ung. Bank, der Niederländ. Bank, der Bank von Frankreich: für Wien, Amsterdam, Paris; für St. Petersburg auf Grund börsentäglicher Notierungen; im übrigen The Economist.)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil 1, Seite 469.

a. Für die Jahre 1898 bis 1907.

Im Durchschnitt des Jahres	Wien (100 K acht Tage)		St. Petersburg (100 R. acht Tage)		Amsterdam (100 fl. acht Tage)		Paris (100 frs. acht Tage)		London (1 £ acht Tage)		New-York (100 $ vista)	
	Wechselkurs ℳ	Bankzinsfuß	Wechselkurs ℳ	Bankzinsfuß	Wechselkurs ℳ	Bankzinsfuß	Wechselkurs ℳ	Bankzinsfuß	Wechselkurs ℳ	Bankzinsfuß	Wechselkurs ℳ	Bankzinsfuß[2])
1898.....	84,86	4,16	216,08	5,57	169,06	2,83	80,83	2,20	20,43	3,24	420,91	4,23
99.....	84,67	5,04	215,75	5,61	168,71	3,58	81,02	3,06	20,44	3,74	419,63	4,28
1900.....	84,46	4,58	215,68	5,56	169,11	3,61	81,34	3,25	20,46	3,96	420,12	4,73
01.....	85,09	4,08	215,54	5,16	168,86	3,23	81,12	3,00	20,41	3,72	418,53	4,48
02.....	85,25	3,55	215,72	4,56	168,57	3,00	81,28	3,00	20,45	3,33	419,37	5,04
1903.....	85,23	3,50	215,69	4,50	168,91	3,40	81,21	3,00	20,42	3,75	419,64	5,54
04.....	85,13	3,50	215,50	5,38	169,04	3,24	81,10	3,00	20,41	3,30	419,04	4,29
05.....	85,10	3,70	215,14	5,64	169,07	2,68	81,28	3,00	20,44	3,01	419,76	4,33
06.....	85,07	4,33	213,99	7,27	168,85	4,11	81,32	3,00	20,46	4,27	421,10	5,64
07.....	84,92	4,90	214,01	7,12	169,29	5,10	81,31	3,46	20,47	4,93	420,71	6,28

7b. Wechselkurse [1]) für die einzelnen Monate 1907.

1907 im Monat	Wechselkurs in ℳ auf: Wien (100 K acht Tage)			St. Petersburg (100 R. acht Tage)			Amsterdam (100 fl. acht Tage)		
	höchster[3])	niedrigster[3])	im Durchschnitt	höchster[3])	niedrigster[3])	im Durchschnitt	höchster[3])	niedrigster[3])	im Durchschnitt
Januar..	85,05	84,90	84,95	—	—	—	169,15	169,00	169,08
Februar .	85,05	84,90	84,99	—	—	—	169,20	168,90	169,04
März ...	85,00	(28) 84,65	84,81	213,75	213,75	213,75	169,00	(2*) 168,80	168,89
April....	85,00	84,70	84,87	213,25	(20) 213,00	213,13	169,50	169,05	169,33
Mai	84,95	84,85	84,89	213,60	213,60	213,60	169,50	169,15	169,35
Juni	84,90	84,70	84,78	213,50	213,50	213,50	169,50	169,15	169,34
Juli	85,00	84,75	84,87	214,25	214,25	214,25	169,60	169,35	169,46
August ..	85,10	85,00	85,04	—	—	—	169,60	169,10	169,41
September	85,10	84,90	85,02	—	—	—	169,45	169,20	169,32
Oktober ..	(30*) 85,25	85,10	85,16	(1*) 215,40	215,40	215,40	(26) 170,00	169,55	169,78
November	85,25	84,75	84,90	215,40	214,25	214,72	169,75	169,15	169,37
Dezember.	84,85	84,75	84,78	213,75	213,70	213,73	169,25	168,85	169,05

1907 im Monat	Wechselkurs in ℳ auf: Paris (100 frs. acht Tage)			London (1 £ acht Tage)			New York (100 $ vista)		
	höchster[3])	niedrigster[3])	im Durchschnitt	höchster[3])	niedrigster[3])	im Durchschnitt	höchster[3])	niedrigster[3])	im Durchschnitt
Januar..	81,30	81,20	81,26	20,49	20,45	20,47	422,00	421,00	421,42
Februar .	81,30	81,15	81,20	20,50	20,48[5]	20,49	422,50	422,00	422,31
März ...	81,15	(16*) 80,90	81,03	20,50	20,47[5]	20,49	(30) 423,25	422,25	422,75
April ...	81,35	81,10	81,20	20,49[5]	20,44	20,47	423,00	420,25	421,27
Mai	81,40	81,25	81,32	20,45	20,42[5]	20,44	420,50	419,25	419,92
Juni	81,35	81,30	81,32	20,44[5]	20,43	20,44	419,75	(25*) 418,75	419,33
Juli	81,30	81,25	81,28	20,45	(4*) 20,42	20,44	419,75	418,75	419,29
August ..	81,45	81,30	81,38	20,50[5]	20,44[5]	20,47	420,50	419,75	420,13
September	81,40	81,30	81,35	20,46[5]	20,43[5]	20,45	420,75	420,25	420,56
Oktober ..	(26*) 81,65	81,40	81,50	20,51	20,43[5]	20,47	422,75	420,25	421,02
November	81,60	81,40	81,46	(9*) 20,55	20,50	20,52	421,00	419,25	420,21
Dezember.	81,45	81,35	81,41	20,49[5]	20,46[5]	20,48	421,00	419,50	420,33

[1]) Es sind sämtliche Tageszeichnungen, auch die der Brief- und Geldkurse, berücksichtigt.

[2]) Durchschnitt der Zeichnungen für »endorsed bills«.

[3]) Bei den höchsten und niedrigsten Zeichnungen, die im Laufe des ganzen Jahres vorgekommen sind, ist der betreffende Tag in Klammern angegeben, und an den mit * bezeichneten Tagen hat sich der Kursstand wiederholt.

8. Kurse der deutschen Reichsanleihen[1]) an der Berliner Börse.[2])

(Berechnet nach den Kursangaben in der Börsenbeilage zum Deutschen Reichsanzeiger.)
Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 469.

Jahr	1898		1899		1900		1901		1902	
Kurs in ℳ	Schuldverschreibungen des Deutschen Reichs zu									
	(3 1/2 %)	3 %	(3 1/2 %)	3 %	(3 1/2 %)	3 %	(3 1/2 %)	3 %	(3 1/2 %)	3 %
höchster	104,00	97,70	101,90	94,30	99,10	89,00	101,75	92,40	103,30	93,50
(Tag)	3. Febr.*	10. Jan.	9. Febr.*	2. Jan.	24. Jan.	17. Jan.*	28. Juni	3. Aug.	4. Aug.	25. Juli*
niedrigster	100,80	92,50	96,90	87,60	92,75	84,90	95,80	86,25	101,20	90,30
(Tag)	21. Nov.	25. Okt.	20. Dez.	19. Dez.	28. Sept.	1. Okt.	9. Jan.	8. Jan.*	4. Jan.	8. Jan.
im Durchschnitt	102,64	95,51	99,77	90,71	95,82	86,74	99,54	89,27	102,06	92,18

Jahr	1903		1904		1905		1906		1907	
Kurs in ℳ	Schuldverschreibungen des Deutschen Reichs zu									
	(3 1/2 %)	3 %	(3 1/2 %)	3 %	(3 1/2 %)	3 %	3 1/2 %	3 %	3 1/2 %	3 %
höchster	103,30	93,40	103,00	92,20	102,60	91,80	101,50	89,60	98,20	87,30
(Tag)	26. Febr.	27. Febr.	21. Jan.	23. Jan.*	2. März	27. Febr.	7. Febr.	7. Febr.	2. Jan.*	2. Jan.
niedrigster	101,00	89,20	101,30	89,00	100,30	88,40	97,70	85,90	91,80	81,20
(Tag)	14. Spt.*	15. Spt.*	23. Febr.*	20. Febr.*	23. Dez.	20. Dez.*	17. Okt.*	23. Okt.*	21. Aug.*	15. Aug.
im Durchschnitt	102,30	91,49	101,94	90,02	101,33	90,08	99,54	87,73	94,66	84,15

[1]) Kurse der Reichsschatzanweisungen im Jahre 1907 (in 1 000 ℳ)

			höchster	(Datum)	niedrigster	(Datum)	Durchschnittskurs
20 000 zu 3 1/2 %	bis 1. April	1908	99,50	(31. Dez.)	98,00	(14. März)	99,03
20 000 zu 3 1/2 %	bis 1. Juli	1908	99,30	(31. Dez.)	98,00	(14. März)	98,77
100 000 zu 3 1/2 %	bis 1. Oktober	1908	99,00	(7. Febr.*)	98,00	(14. März)	98,58
20 000 zu 3 1/2 %	bis 1. April	1909	99,00	(7. Febr.*)	97,90	(20. März)	98,49
200 000 zu 4 %	bis 1. Juli	1912	100,70	(12. Juni*)	99,00	(25. Nov.*)	99,77

[2]) Die Notierung an den mit * bezeichneten Tagen hat sich wiederholt.
[3]) Bis 1905 sind nur die Kurse der alten 3 1/2 % Schuldverschreibungen aufgeführt.

9. Die bei den deutschen Börsen zum Börsenhandel zugelassenen Wertpapiere.[1])

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1904, I; 1905, I; 1906, I; 1907, I; 1908, I.)
Vgl. auch II. Vierteljahrsheft z. St. d. D. R. 1908 und Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 470.

Gattung[7]) der Wertpapiere	1903		1904		1905		1906		1907	
	deutsche	ausländische	deutsche	ausländische	deutsche	ausländische	deutsche	ausländische	deutsche	ausländische
	Nennwerte, Millionen Mark									
Staatsanleihen	598	3 918	633	1 381	534	2 530	653	393	630	6 688
Anleihen von Provinzen, Städten usw.	(6 346	49	538	—	318	34	356	50	(2 501	—
Pfand- (landschaftliche[3]) u. ähnl.	127	124	95	113	967	124	246	22	226	—
briefe (von Hypothekenbanken	722	19	659	8	(6 789	16	550	—	582	22
Bankaktien	62	—	189	25	185	77	236	83	105	78
Bankobligationen	—	—	—	—	6	—	12	—	—	24
Eisenbahnaktien[4])	17	82	28	525	1	1 751	6	157	14	85
Eisenbahnobligationen[4])	8	391	18	78	29	677	14	366	17	119
Industrieaktien[5])	223	—	318	25	393	32	570	30	339	3
Industrieobligationen[5])	92	6	125	—	190	42	238	9	159	—
Im ganzen	2 195	4 589	2 603	2 155	3 412	5 283	2 881	1 110	2 573	7 019
Darunter Umwandlungen	322	3 985	173	1 036	292	346	116	222	67	—

[1]) Die große Mehrzahl der ausländischen Wertpapiere wurde gleichzeitig an ausländischen Börsen aufgelegt. — [2]) Davon Anleihen von Provinzen (in Millionen Mark, Nennwert) 139 (1906: 140), Großstädten 275 (1906: 187), anderen Städten 85 (1906: 27), sonstigen Kommunen 2 (1906: 2). — [3]) Von unter Staatsaufsicht stehenden Bodenkreditanstalten. — [4]) Auch von Klein- und Straßenbahnen. — [5]) Einschließlich der Versicherungs- und Verkehrsgesellschaften außer Eisenbahnen. Bei den Industrieaktien sind auch die Bergwerkskuxe (mit dem ersten Kurswert) eingerechnet. — [6]) Berichtigte Angaben. — [7]) Verschiebungen innerhalb der Gattungen beruhen auf späteren Richtigstellungen.

10. Die seit 1905 zum Börsenhandel zugelassenen ausländischen Wertpapiere nach Jahren, Ländern und Gattungen.

Länder	Bezeichnung der Wertpapiere										
	Staatsanleihen	Anleihen von Provinzen, Städten usw.	Pfandbriefe von Landschaften usw.	Pfandbriefe von Hypothekenbanken	Bank- aktien	Bank- obligationen	Eisenbahn- aktien	Eisenbahn- obligationen	Industrie- aktien	Industrie- obligationen	Zusammen
	Millionen Mark (Nennwerte)										
Im Jahre 1905											
Belgien	—	—	—	—	2,4	—	—	—	—	—	2,4
Brasilien [1]	77,6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	77,6
China	20,4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	20,4
Dänemark	—	—	123,8	—	4,5	—	—	—	—	—	128,3
Großbritannien	—	—	—	—	—	—	—	—	5,8	—	5,8
Italien	—	—	—	—	16,0	—	—	—	—	—	16,0
Japan	1 290,4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 290,4
Kanada	—	—	—	—	—	—	71,0	—	—	—	71,0
Mexiko	168,0	—	—	—	—	—	—	15,3	—	—	183,3
Österreich	—	—	—	—	34,0	—	—	—	—	—	34,0
Rumänien	424,9	—	—	—	—	—	—	—	13,6	9,0	447,5
Rußland	500,0	—	—	—	—	—	—	—	—	32,4	532,4
Schweden	—	33,7	—	16,2	—	—	—	—	—	—	49,9
Schweiz	—	—	—	—	—	—	—	—	12,8	—	12,8
Türkei	49,0	—	—	—	—	—	—	—	—	—	49,0
Ungarn	—	—	—	—	20,4	—	—	—	—	—	20,4
Ver. St. v. Amerika	—	—	—	—	—	—	1 680,0	661,7	—	—	2 341,7
Zusammen	2 530,3	33,7	123,8	16,2	77,3	—	1 751,0	677,0	32,2	41,4	5 282,9
Darunter Umwandlungen	343,9	—	—	—	2,2	—	—	—	—	—	346,1
Im Jahre 1906											
Bulgarien	—	28,4	—	—	—	—	—	—	—	—	28,4
Chile	75,8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	75,8
China	—	—	—	—	6,3	—	—	—	—	—	6,3
Dänemark	—	—	—	—	10,9	—	—	—	—	—	10,9
Norwegen	—	4,4	—	—	—	—	—	1,7	—	—	6,1
Österreich	—	0,8	—	—	57,8	—	40,0	—	—	—	98,6
Portugal	15,2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	15,2
Rumänien	—	—	—	—	8,0	—	—	—	5,6	4,0	17,6
Schweden	48,5	16,9	22,5	—	—	—	—	—	—	—	87,9
Schweiz	80,0	—	—	—	—	—	—	—	12,8	—	92,8
Spanien	—	—	—	—	—	—	—	—	11,2	—	11,2
Türkei	173,4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	173,4
Ver. St. v. Amerika	—	—	—	—	—	—	116,6	364,5	—	5,2	486,3
Zusammen	392,9	50,5	22,5	—	83,0	—	156,6	366,2	29,6	9,2	1 110,5
Darunter Umwandlungen	—	—	—	—	—	—	—	221,8	—	—	221,8
Im Jahre 1907											
Argentinien	142,8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	142,8
Dänemark	—	—	—	22,5	40,5	—	—	—	—	—	63,0
Italien	6 481,6	—	—	—	20,0	—	—	—	—	—	6 501,6
Kanada	—	—	—	—	—	—	85,2	—	—	—	85,2
Mexiko	2,0	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2,0
Niederlande	—	—	—	—	3,4	—	—	—	—	—	3,4
Schweden	—	—	—	—	—	—	—	3,4	—	—	3,4
Schweiz	—	—	—	—	—	24,3	—	—	3,2	—	27,5
Siam	61,2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	61,2
Ungarn	—	—	—	—	13,6	—	—	—	—	—	13,6
Ver. St. v. Amerika	—	—	—	—	—	—	—	115,5	—	—	115,5
Zusammen	6 687,6	—	—	22,5	77,5	24,3	85,2	118,9	3,2	—	7 019,2
Darunter Umwandlungen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Im ganzen 1905–1907	9 610,8	84,2	146,3	38,7	237,8	24,3	1 992,8	1 162,1	65,0	50,6	13 412,6
Darunter Umwandlungen	343,9	—	—	—	2,2	—	—	221,8	—	—	567,9

[1] Berichtigte Angaben.

11. Die seit 1897 bis 1907 zum Börsenhandel zugelassenen ausländischen Wertpapiere nach Ländern und Gattungen im ganzen.

Länder	Bezeichnung der Wertpapiere										
	Staatsanleihen	Anleihen von Provinzen, Städten usw.	Pfandbriefe von Landschaften usw.	Pfandbriefe von Hypothekenbanken	Bank- aktien	Bank- obligationen	Eisenbahn- aktien	Eisenbahn- obligationen	Industrie- aktien	Industrie- obligationen	Zusammen
	Millionen Mark [1]) (Nennwert)										
Argentinien	234,9	—	—	—	—	—	—	—	—	—	234,9
	35,5										35,5
Belgien	—	—	—	—	2,4	—	—	—	—	—	2,4
Bosnien	85,0	—	—	—	—	—	—	—	—	—	85,0
Brasilien	77,6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	77,6
Bulgarien	85,9	28,4	—	—	—	—	—	—	—	—	114,3
	23,4										23,4
Chile	75,8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	75,8
China	346,8	—	—	—	18,8	—	—	—	—	—	365,6
Dänemark	81,2	45,6	414,8	45,2	69,4	—	—	—	11,2	4,5	671,9
	66,5				2,2				3,4		72,1
Finnland	—	13,8	27,4	4,9	—	—	—	—	—	—	46,1
		2,8	10,3								13,1
Großbritannien	—	—	—	—	—	—	—	—	5,8	1,8	7,6
										1,8	1,8
Italien	6 481,6	—	—	—	68,0	—	—	80,0	—	13,9	6 643,5
					6,4					4,5	10,9
Japan	1 290,4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 290,4
Kanada	—	—	—	—	—	—	238,1	—	—	—	238,1
Kuba	147,0	—	—	—	—	—	—	—	—	—	147,0
Luxemburg	—	—	—	—	4,0	—	—	—	20,0	8,0	32,0
									8,8		8,8
Mexiko	977,4	—	—	—	—	—	—	63,9	—	—	1 041,3
	437,8							23,1			460,9
Niederlande	—	—	—	—	3,4	—	—	81,9	—	—	85,3
								15,0			15,0
Norwegen	—	25,2	—	39,4	—	—	—	1,7	—	—	66,3
		5,6									5,6
Österreich	3 337,9	300,2	—	—	128,4	—	42,1	203,4	9,6	—	4 021,6
	3 072,6	1,4						145,3	5,1		3 224,4
Portugal	700,7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	700,7
	685,5										685,5
Rumänien	862,3	46,4	—	—	8,0	—	—	—	19,2	13,0	948,9
	432,8	41,1									473,9
Rußland	2 318,6	35,7	184,5	129,6	23,8	—	27,0	651,1	23,6	60,0	3 453,9
			184,5					38,5			223,0
Serbien	152,0	—	—	—	—	—	—	—	—	—	152,0
Schweden	129,7	119,6	42,8	32,9	—	—	—	31,5	2,2	—	358,7
		3,1	7,5	8,6				16,9	1,5		37,6
Schweiz	360,0	—	—	—	—	24,3	—	48,0	32,8	—	465,1
	280,0										280,0
Siam	61,2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	61,2
Spanien	—	—	—	—	—	—	—	—	11,2	—	11,2
Türkei	922,6	—	—	—	—	—	49,0	6,5	—	—	978,1
	625,2										625,2
Ungarn	1 167,7	85,0	85,0	80,7	34,0	—	2,5	26,1	10,2	28,7	1 519,9
	924,3										924,3
Ver. St. v. Amerika	—	—	—	—	—	—	2 321,6	2 734,5	—	5,2	5 061,3
								1 103,6			1 103,6
Im ganzen	19 896,3	699,9	754,5	332,7	360,2	24,3	2 680,3	3 928,6	145,8	135,1	28 957,7
Darunter Umwandlungen	6 583,6	54,0	202,3	8,6	8,6	—	—	1 342,4	18,8	6,3	8 224,6

[1]) Die nautischen Ziffern bezeichnen die in Umwandlungen zur Zulassung gelangten Wertpapiere, die in den darüberstehenden mitenthalten sin

12. Die deutschen Hypothekenbanken.

a. Die im Umlauf befindlichen Pfandbriefe, Kommunal- und Kleinbahnschuldverschreibungen.

r 1863—1895 nach Dr. Felix Hechts Statistik der deutschen Hypothekenbanken; für 1900 bis 1907 nach den Jahresbilanzen d. H. B.

Jahr	Zahl der Banken	Stand am Ende des Jahres: Aktienkapital	Pfandbriefumlauf	Hypothekendarlehen [1]	Kommunalschuldverschreibungen usw.	Kommunaldarlehen usw. [1]	Verteilung der Pfandbriefe, Kommunal- und Kleinbahnschuldverschreibungen [2] nach dem Zinssatz: 5 %	4½ %	4 %	3¾ %	3,6 und 3½ %	3,2 % und weniger	Summe
		Millionen Mark											
863	3	19,4	4,9	8,0	—	—	—	—	4,9	—	—	—	4,9
65	6	55,0	65,7	109,3	—	—	—	8,2	57,5	—	—	—	65,7
70	11	77,5	130,4	174,6	—	1,8	38,5	10,0	77,2	—	—	(3 4,7	130,4
75	26	226,8	933,1	1 066,2	—	5,2	447,5	244,4	234,3	—	—	(3 6,9	933,1
80	27	264,7	1 452,1	1 547,7	7,7	12,6	404,3	604,0	433,6	—	—	(3 10,2	1 452,1
								3,7	4,0				7,7
85	27	283,6	1 884,0	2 002,4	14,7	17,5	98,2	254,7	1 437,0	—	94,2	—	1 884,1
								3,1	11,6				14,7
90	30	329,3	2 927,1	3 116,5	34,4	37,4	13,5	38,8	1 711,6	—	1 163,4	—	2 927,3
									1,0		33,4		34,4
95	33	452,4	4 722,8	5 054,4	61,8	68,5	9,9	21,7	2 219,3	—	2 471,9	—	4 722,8
									4,1		57,7		61,8
900	(4 38	598,0	6 362,1	6 586,8	74,3	87,6	2,0	7,1	2 419,4	3,2	3 930,4	—	6 362,1
									7,5		66,8		74,3
01	38	644,4	6 531,9	6 738,9	92,4	98,2	1,8	6,0	2 735,2	2,8	3 786,1	—	6 531,9
									23,5		68,9		92,4
02	38	657,1	6 836,6	7 047,7	110,8	122,8	1,6	5,7	3 025,9	2,4	3 797,0	4,0	6 836,6
									24,9		85,9		110,8
03	39	678,7	7 288,1	7 495,5	131,9	153,9	1,2	5,0	3 252,7	58,9	3 966,6	3,7	7 288,1
									25,3	3,5	103,1		131,9
04	39	692,0	7 723,0	7 943,1	158,2	177,7	1,1	4,8	3 555,5	95,7	4 062,4	3,5	7 723,0
									25,3	4,2	128,7		158,2
05	39	712,7	8 227,9	8 473,0	177,7	197,7	1,0	4,6	3 875,7	139,9	4 202,4	4,3	8 227,9
									25,2	4,3	148,2		177,7
06	39	741,8	8 568,9	8 868,7	199,2	222,7	0,9	4,2	4 164,3	158,0	4 237,4	4,1	8 568,9
									28,2	6,8	164,2		199,2
07	39	764,9	8 830,7	(5 9 155,6	228,4	248,5	0,8	16,7	4 521,3	151,4	(6 4 136,6	(7 3,9	8 830,7
									57,3	7,1	164,0		228,4

[1]) Von 1900 ab die im Hypothekenregister, Kommunal- und Kleinbahndarlehnsregister eingetragenen zur Deckung von Pfandbriefen und ldverschreibungen bestimmten Hypotheken- und andern Darlehen. — [2]) Die Kommunal- und Kleinbahnschuldverschreibungen sind mit nautischen n gedruckt. — [3]) Zinssatz unbekannt. — [4]) Von 1900 ab nur die unter das Hypothekenbankgesetz vom 13. Juli 1899 gestellten Banken. — ßerdem sind 7,2 Millionen Mark in Wertpapieren hinterlegt. — [6]) Darunter 0,4 Millionen Mark zu 3,6 %. — [7]) Darunter zu 3,2 % 2,3, % 0,7, zu 2,8 % 0,8 und zu 2⅝ % 0,1 Millionen Mark.

12b. Zahl und Art der Hypotheken, sowie Zwangsversteigerungen.

hr	Zahl der zur Deckung bestimmten Hypotheken: überhaupt	darunter in Beträgen von: bis 100 000 ℳ	100 000 bis 200 000 ℳ	200 000 bis 300 000 ℳ	300 000 bis 500 000 ℳ	500 000 bis 1 000 000 ℳ	über 1 000 000 ℳ	Hypotheken [1]) in Millionen Mark: auf landwirtschaftliche Grundstücke	auf städtische Grundstücke	überhaupt [1])	darunter: auf Baupläze und unfertige Neubauten	Amortisations-Hypotheken	Zahl der Zwangsversteigerungen
07	214 932	194 021	14 319	3 631	1 937	772	252	595,7	8 581,8	9 177,5	68,8	2 772,0	2 639

[1]) In den Geschäftsberichten sind der Zerlegung nicht überall nur die Deckungshypotheken zugrunde gelegt, daher die Abweichung von der be in vorstehender Tabelle a.

Staaten und Landesteile	Zahl der Sparkassen	Zahl der Sparkassenfilialen	Zahl der Sparkassenbücher (Konten)	Gesamtguthaben der Einleger	Aktivvermögen (ohne Reservefonds) [1]	Reservefonds
				1 000 ℳ		
	am Schlusse des Jahres (1905)					
Ostpreußen	49	212	262 776	150 015	151 198	11 028
Westpreußen	45	163	265 000	165 342	165 515	12 424
Berlin	2	95	823 252	336 535	335 066	27 012
Brandenburg	109	287	1 266 713	735 457	738 119	45 730
Pommern	83	113	506 112	401 651	398 981	29 408
Posen	86	179	243 776	164 990	165 952	9 798
Schlesien	175	463	1 349 052	701 583	703 485	58 628
Sachsen	139	524	1 302 590	823 861	826 222	60 500
Schleswig-Holstein	195	67	549 726	591 810	593 001	32 848
Hannover	176	282	1 047 614	1 002 985	997 640	50 347
Westfalen	194	104	868 645	1 301 944	1 292 705	86 496
Hessen-Nassau	82	216	619 753	406 880	405 408	25 431
Rheinland	247	648	1 510 857	1 491 323	1 481 024	91 900
Hohenzollern	1	28	27 095	20 062	18 192	1 461
Preußen	1 583	3 381	10 642 961	8 294 438	([2]8 272 508	([3] 543 011
Bayern rechts des Rheins	294	516	830 708	410 409	415 089	32 992
Bayern links des Rheins	59	114	87 778	64 156	64 725	2 863
Bayern	353	630	918 486	474 565	479 814	35 855
Sachsen	332	89	2 753 511	1 331 618	1 355 465	72 174
Württemberg	64	1 858	628 962	374 126	([4] 391 325	15 529
Baden	156	—	535 557	605 991	616 067	30 518
Hessen [5]	32	16	257 991	267 952	274 159	20 177
Mecklenburg-Schwerin	39	—	135 402	61 077	64 646	3 303
Großherzogtum Sachsen	25	—	163 001	77 027	80 388	6 148
Mecklenburg-Strelitz	7	—	27 161	17 727	17 784	1 733
Oldenburg	3	3	73 986	37 589	37 626	2 441
Braunschweig [7]	.	.	.	.	.	.
Sachsen-Meiningen	24	56	86 931	78 667	([8] 71 079	([8] 3 074
Sachsen-Altenburg	19	—	119 028	55 742	56 533	2 742
Sachsen-Coburg u. Gotha	7	25	119 431	69 882	70 885	3 889
Anhalt	13	23	144 184	71 896	76 159	4 432
Schwarzburg-Sondershausen [9]	6	1	26 170	10 049	10 368	134
Schwarzburg-Rudolstadt	11	—	40 505	21 161	21 682	1 054
Waldeck	5	4	24 790	27 299	27 547	1 609
Reuß älterer Linie	4	—	36 101	21 857	21 971	742
Reuß jüngerer Linie	3	2	105 225	106 648	([10] 106 804	9 486
Schaumburg-Lippe	7	2	23 354	26 848	26 864	1 015
Lippe	14	30	73 182	91 950	92 059	2 091
Lübeck	3	7	54 567	23 364	25 193	1 104
Bremen	4	51	198 406	124 178	132 165	7 336
Hamburg	5	84	349 983	252 975	253 681	([12] 7 395
Elsaß-Lothringen	124	22	([13] 408 663	([13] 150 498	155 656	([14] 5 158
Deutsches Reich 1905	2 843	6 284	17 947 538	12 675 124	12 738 428	782 150
(ohne Braunschweig) 1904	2 821	6 033	17 294 217	11 896 356	11 943 981	741 478
1903	2 792	5 894	16 612 771	11 090 716	11 132 241	697 820
1902	2 735	5 695	16 002 088	10 313 315	10 365 817	653 593
1901	2 715	5 358	15 432 211	9 552 128	9 601 246	599 490
1900	2 685	5 214	14 863 956	8 838 583	8 919 837	537 144

[1]) Das Aktivvermögen umfaßt das eigene Vermögen der Sparkassen (Grundstücke, Inventar usw. nach dem Buchwert), die angelegte rückständigen Zinsen der Anlagen und den baren Kassenbestand. — [2]) In Preußen wird von ungefähr der Hälfte der Sparkassen der Reservefonds enthalten. Infolgedessen erscheint für Preußen das Aktivvermögen mit zu niedrigen Beträgen. — [3]) Hierzu der Spar- und Separatfonds im Gesetz vom 8. August 1902 staatlich anerkannten öffentlichen Sparkassen. — [6]) 5 Sparkassen weisen die Zinszuschläge unter den neuen Einlage ausschließlich der mit der Herzoglichen Kreditanstalt verbundenen Landessparkasse. — [9]) Für das Geschäftsjahr 1905/6. — [10]) Das gesamte eige aus dem Unterschied zwischen Aktiven (Forderungen) und Passiven (Schulden einschl. Kursreserve und Unterstützungsfonds). — [13]) Darunte [14]) In Elsaß-Lothringen besteht nur ein »Sicherheitsfonds«. Dieser ist gleichzeitig das eigene Vermögen der Kassen und in dem Aktivvermöge

kassen.

Das Einlegerguthaben hat zugenommen durch: neue Einlagen	Das Einlegerguthaben hat zugenommen durch: Zuschlag von Zinsen	Das Einlegerguthaben hat abgenommen durch Rückzahlungen	Überweisungen für kommunale und andre Zwecke	Verwaltungskosten	Staaten und Landesteile
1 000 ℳ					
im Jahre 1905					
64 202	4 248	55 399	590	386	Ostpreußen
64 593	4 288	55 420	458	390	Westpreußen
65 885	9 191	62 483	—	626	Berlin
178 642	21 005	140 096	1 058	1 404	Brandenburg
110 550	11 635	88 821	1 078	742	Pommern
56 730	4 987	47 482	544	490	Posen
156 180	18 615	140 677	1 955	1 350	Schlesien
191 608	22 649	171 438	2 781	1 171	Sachsen
127 754	15 653	115 464	987	921	Schleswig-Holstein
247 587	29 893	213 045	2 192	1 468	Hannover
274 578	35 507	230 827	3 983	1 780	Westfalen
100 766	11 892	87 392	982	879	Hessen-Nassau
511 406	42 551	440 887	3 726	2 462	Rheinland
3 923	626	3 503	47	57	Hohenzollern
2 154 404	232 740	1 852 934	20 381	14 126	Preußen
86 784	8 445	70 645	1 177	677	Bayern rechts des Rheins
14 054	1 903	10 486	97	166	Bayern links des Rheins
100 838	10 348	81 131	1 274	843	Bayern
276 482	39 598	240 334	6 421	2 259	Sachsen
79 704	12 122	71 128	181	709	Württemberg
114 816	18 314	96 089	1 617	1 008	Baden
([6] 52 608	([6] 6 872	45 750	683	433	Hessen [5])
7 992	1 727	7 802	141	123	Mecklenburg-Schwerin
17 153	2 320	15 092	209	182	Großherzogtum Sachsen
2 477	554	2 136	29	38	Mecklenburg-Strelitz
7 333	978	6 548	80	55	Oldenburg
.	.	.	.	.	Braunschweig [7])
15 846	1 939	12 392	257	([8] 97	Sachsen-Meiningen
11 718	1 742	10 076	184	85	Sachsen-Altenburg
17 335	2 186	14 214	205	116	Sachsen-Coburg u. Gotha
18 407	1 969	17 913	290	147	Anhalt
3 422	257	2 746	53	15	Schwarzburg-Sondershausen [9])
4 304	621	4 047	103	24	Schwarzburg-Rudolstadt
3 655	741	3 211	46	50	Waldeck
4 212	631	3 676	115	37	Reuß älterer Linie
17 852	3 357	17 569	([11] 250	90	Reuß jüngerer Linie
3 443	869	2 215	105	35	Schaumburg-Lippe
22 282	1 907	17 156	374	99	Lippe
9 554	650	8 616	63	87	Lübeck
59 407	3 647	56 314	119	257	Bremen
60 502	7 718	51 737	20	407	Hamburg
39 772	4 299	35 029	25	320	Elsaß-Lothringen
3 105 518	**358 106**	**2 675 855**	**33 225**	**21 642**	1905 **Deutsches Reich (ohne Braunschweig)**
2 931 275	334 241	2 455 386	31 656	20 376	1904
2 762 404	310 240	2 298 256	30 992	19 303	1903
2 595 981	292 280	2 118 708	28 714	18 230	1902
2 399 892	271 594	1 951 130	24 344	17 185	1901
2 053 650	244 599	1 949 846	17 882	16 161	1900

oder ausgeliehenen Kapitalien (Wertpapiere nach dem Kurs- oder Bilanzwert, Immobilien usw. nach dem Buchwert), die am Jahresschluß gesondert verwaltet und unter den angelegten Kapitalien nicht mit nachgewiesen, ebenso sind im Aktivvermögen die rückständigen Zinsen nicht 16 608 000 ℳ — [4]) Ohne Einrechnung von Stückzinsen. — [5]) Der Nachweis bezieht sich abweichend von den Vorjahren nur auf die durch nach. — [7]) Braunschweig kann wegen der eigenartigen Einrichtung des Sparkassenwesens die Daten nicht liefern. — [8]) Spalten 6, 7 u. 12 Vermögen der Sparkassen bildet den Reservefonds. — [11]) Etatsmäßige jährliche Abgabe an die Staatskasse. — [12]) Der Reservefonds besteht für Hilfsgenossenschaften usw. (§ 8 des Gesetzes vom 14. Juli 1895) 1 137 Sparkassenbücher mit 2 780 000 ℳ Guthaben der Einleger. — (Sp. 6) enthalten.

IX. Preise.

1. Marktpreise von Nahrungsmitteln.[1])

Jahr	Danzig	Breslau	Stettin	Berlin	Magdeburg	Dresden	Hannover	Kiel	Aachen	München	Lindau	Mannheim	Karlsruhe	Stuttgart	Straßburg i. E.
a. Kartoffeln — Preise für 1 dz in Mark.															
1898	4,81	4,97	5,07	4,70	5,24	5,96	5,31	5,53	6,56	6,70	6,78	8,88	6,61	8,98	6,58
99	5,22	4,64	4,47	4,51	5,18	5,37	4,91	5,26	5,73	6,52	6,60	8,38	5,72	7,90	5,69
1900	5,34	4,79	5,12	4,94	5,04	5,81	4,77	5,50	5,77	6,06	5,60	6,98	4,43	6,66	4,55
01	4,78	4,42	4,64	5,14	5,60	5,32	5,00	5,40	6,58	5,62	5,90	7,13	4,43	7,02	4,85
02	4,49	3,43	4,66	4,50	5,72	4,79	4,70	5,16	6,24	5,44	6,08	7,00	4,81	7,16	6,22
03	4,81	4,49	4,76	4,93	5,75	5,98	5,63	5,68	8,10	6,04	6,56	7,79	5,30	7,22	7,82
04	5,63	5,64	6,19	6,44	7,01	7,26	5,97	5,77	7,75	6,60	7,14	8,19	5,80	8,23	6,98
05	5,07	6,09	5,52	6,05	7,04	7,33	6,20	5,43	8,30	6,44	7,26	8,67	6,24	7,63	6,74
06	4,42	4,45	4,06	4,29	5,30	5,83	5,20	5,44	8,92	5,10	7,40	8,16	6,54	7,74	6,12
07	7,02	4,80	6,35	5,88	6,20	6,61	6,65	7,55	9,44	6,36	7,52	8,69	6,46	8,46	6,65
b. Butter — Preise für 1 kg in Pfennig.															
1898	220	222	224	224	227	243	210	212	225	204	214	240	231	230	200
99	222	222	221	230	230	249	222	228	234	222	210	240	230	230	202
1900	224	231	229	233	231	254	217	231	238	218	226	257	225	230	208
01	233	229	232	233	231	255	224	236	242	198	236	240	224	230	209
02	226	224	228	230	229	254	227	233	240	214	234	240	225	234	209
03	224	224	228	231	240	262	232	241	243	214	240	240	220	234	205
04	232	235	234	234	246	265	236	246	250	206	240	240	220	237	208
05	238	236	247	246	251	270	243	254	254	212	246	247	230	246	220
06	238	241	254	250	256	273	249	261	266	216	256	260	245	245	226
07	238	241	252	247	257	271	251	256	276	220	260	260	248	250	213
c. Rindfleisch[2]) — Preise für 1 kg in Pfennig.															
1898	116	142	122	126	135	147	127	119	129	144	146	150	144	148	130
99	121	128	121	125	135	148	129	124	129	140	144	150	144	148	126
1900	121	129	122	126	135	148	129	129	126	140	150	150	144	148	129
01	123	143	123	129	135	148	129	127	130	140	148	150	136	148	130
02	124	143	125	134	138	151	132	127	135	144	150	150	139	148	134
03	133	143	128	137	138	147	138	132	140	144	148	150	143	148	139
04	130	143	132	138	139	148	141	131	143	138	154	150	144	154	140
05	135	158	135	144	146	160	147	133	146	148	160	156	152	158	145
06	147	163	145	154	155	172	158	150	154	160	164	165	165	164	150
07	147	162	149	155	148	171	163	146	156	168	170	179	172	168	149
d. Schweinefleisch[3]) — Preise für 1 kg in Pfennig.															
1898	128	139	151	140	132	158	130	141	180	160	150	151	150	151	152
99	123	132	147	136	130	154	130	132	171	152	146	144	146	142	149
1900	113	127	144	134	130	152	123	130	168	150	146	144	144	136	138
01	129	143	150	142	130	158	130	136	180	154	144	153	148	147	149
02	135	150	156	150	147	170	138	151	185	160	150	161	154	154	161
03	120	138	146	142	140	158	130	133	173	146	150	147	142	141	154
04	116	132	142	132	130	156	124	126	173	140	150	136	136	138	152
05	145	171	164	155	146	175	150	157	199	166	160	161	160	157	168
06	159	168	182	169	166	190	160	164	217	178	166	183	176	167	181
07	136	145	165	149	150	172	143	142	183	158	160	155	158	147	169
e. Weizenmehl[4]) — Preise für 1 kg in Pfennig.															
1898	28	35	35	40	35	42	33	33	34	42	38	39	42	40	46
99	24	28	32	36	31	37	27	29	31	38	36	40	39	36	39
1900	24	27	28	35	29	35	27	28	33	38	32	40	37	36	38
01	27	29	28	35	29	35	29	28	35	38	32	39	40	36	36
02	28	28	30	35	31	35	28	28	31	38	34	40	40	34	36
03	26	28	30	35	29	34	28	28	29	36	34	40	40	33	36
04	28	30	29	35	31	36	27	30	29	37	34	40	40	33	36
05	28	30	28	35	32	37	29	30	29	38	34	42	40	35	36
06	30	32	28	35	32	38	30	31	29	38	34	44	40	36	37
07	34	37	30	36	36	40	34	32	33	38	34	45	43	37	39

[1]) Nach amtlichen Quellen Preise für Durchschnittsware (mit Ausschluß feinster und schlechter Sorten). — [2]) Preußische Städte und Straßburg: Mittel der Preise für Keule und Bauch; Dresden 1898 bis 1902: Mittel aus den Angaben für Koch- und Braten-, seit 1903 desgl. für Brust-, Bauch- und Bratenfleisch; bayerische, badische Städte und Stuttgart: Preise für Ochsenfleisch (München bis 1902 Fleisch bester Sorte nach Angabe der großen Bank, später geringere Ware unter Mitberücksichtigung der Anschreibungen sonstiger Verkaufsstände und Läden). Die hohen Fleischpreise (c und d) einiger Städte sind teilweise durch staatliche (Sachsen) oder örtliche (Breslau, Aachen usw.) Abgaben mitbeeinflußt. — [3]) Für München vgl. Anm. 2, Klammer. — [4]) Preußische Städte und Straßburg: Mehl zur Speisebereitung; Dresden: Griesler Auszug; bayerische Städte: gewöhnliches Mehl; badische Städte: Mehl Nr. 1; Stuttgart: Mehl Nr. 1 aus Weizen und Kernen.

2. Großhandelspreise wichtiger Waren.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1908, I.)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 474.

Die Preise verstehen sich in ℳ und, soweit nichts anderes bemerkt, für greifbare Ware gegen bar.

Jahr	**Roggen** 1 000 kg				**Weizen** 1 000 kg				**Hafer** 1 000 kg			**Gerste** 1 000 kg			
	guter, gesund., mindest. 712 g das l	714 g das l, Ware z. freien Verkehr	Pfälz., russ., bulgar., mittel	bayer., gut mittel	guter, gesund., mindest. 755 g das l	Ware zum freien Verkehr, bunt	Pfälz., russ., amerik., rumän., mittel	bayer., gut mittel	Mittelware	bad., württ., mittel	bayer., gut mittel	Mittelware: Brau-	Mittelware: andere	bad., Pfälz., mittel	bayer., gut mittel
	Berlin	Danzig [1]	Mannheim [2]	München	Berlin	Danzig [1]	Mannheim [2]	München	Breslau	Mannheim [2]	München	Breslau		Mannheim [2]	München [3]
1898	146,3	142,3	160,4	170,5	185,5	178,7	209,4	210,5	144,3	153,5	159,3	139,1		184,6	192,4
99	146,0	139,5	160,8	161,9	155,3	151,1	179,3	178,8	123,4	153,9	153,4	128,5		173,7	180,8
1900	142,6	133,1	155,4	153,7	151,8	142,9	177,5	178,6	125,8	147,9	149,2	129,8		162,0	171,6
01	140,7	134,0	147,6	157,5	163,6	162,9	177,0	186,0	138,8	147,7	159,3	132,7		167,2	173,6
02	144,2	139,4	150,3	151,9	163,1	162,4	174,0	183,3	145,0	161,7	164,6	127,5		161,0	167,4
03	132,3	125,1	146,8	145,4	161,1	156,6	175,7	171,9	124,2	144,4	136,7	128,3		162,1	152,9
04	135,1	131,0	145,1	132,5	174,4	172,6	184,0	186,8	123,5	140,9	133,5	130,5		155,8	157,3
05	151,9	142,1	158,7	145,4	174,8	165,2	188,2	191,1	137,2	155,2	158,2	140,8		172,7	179,7
06	160,6	150,9	172,5	174,1	179,6	168,6	196,2	192,4	154,6	172,5	173,3	154,1	134,1	176,7	179,8
07	193,2	186,2	199,0	193,7	206,3	202,2	223,5	220,5	166,8	195,6	189,8	166,7	143,8	193,4	195,4

Jahr	**Hopfen** 1 dz		**Kartoffeln** 1 000 kg ohne Sack			**Schlachtvieh** 1 dz				**Roggenmehl** 1 dz mit Sack			**Weizenmehl** 1 dz mit Sack		
	Hallertauer	Spalter Land., reine Tara	gute unsortierte Brenn.	gute gesunde sortierte Speise	gute gesunde schles. Speise	Rindvieh Schlachtgewicht, Preise für Ochsen II	Schweine Lebendgewicht, 20% T., Preise für II	Kälber Schlachtgewicht, Preise für II	Hammel Schlachtgewicht, Preise für II	Nr. 0/1, gute Durchschn.-W.	Nr. 0/1, Inlandspreis	Nr. 0	Nr. 00	Nr. 00, Inlandspreis	Nr. 2, bayer.
	Nürnberg		Berlin		Breslau	Berlin				Berlin	Danzig	München	Berlin	Danzig	München
1898	232,7	282,5	30,4	42,8	41,0	113,3	111,3	119,7	108,4	20,1	20,3	27,0	26,4	25,5	32,2
99	251,7	301,7	27,1	37,6	35,0	115,9	94,8	132,5	110,0	19,4	19,5	26,1	22,0	20,8	27,4
1900	190,7	234,2	30,5	45,0	38,1	119,1	95,5	128,5	112,3	19,3	19,2	25,4	21,1	19,5	25,4
01	170,8	223,2	22,6	39,2	30,8	117,3	112,0	123,0	112,9	18,9	18,9	25,5	23,0	21,7	26,3
02	192,7	229,0	19,6	36,2	28,2	121,4	118,8	130,2	120,8	19,6	19,7	24,7	23,1	22,4	26,3
03	293,3	355,6	26,3	44,9	36,0	129,0	99,7	139,6	132,9	18,0	17,9	24,2	21,7	21,4	25,7
04	359,6	421,4	36,9	55,6	53,7	131,5	98,0	139,2	127,2	17,6	17,9	22,7	23,4	22,6	26,2
05	236,7	265,0	36,5	53,4	50,4	137,5	128,1	147,5	139,1	19,1	19,2	21,4	22,9	21,9	26,6
06	162,1	185,0	20,4	34,6	33,2	147,7	133,8	162,7	151,7	21,0	20,8	25,0	24,1	22,9	26,3
07	171,3	.	29,9	53,1	40,6	146,6	110,3	163,4	149,3	25,4	25,4	29,5	28,2	27,7	29,6

Jahr	**Rohzucker** 1 dz ohne Sack		**Raffinade** 1 dz ohne Faß		**Kartoffelspiritus** roher, 100 l Alkohol mit Faß; unverst.	**Rüböl** 1 dz		**Heringe** 1 T zu 150 kg		**Kaffee** 1 dz			**Reis** 1 dz	
	heller Korn., 88% Ausbeute 3 Monat Ziel	1. Erzeugnis, Korn., 88% Ausbeute 3 Monat Ziel	mit kleinen Etiketten	I (Brot)		rohes mit Faß, frei Bord, Ausfuhrpreis	38° nach Fischer, lieferbar, mit Faß	schott. Crown fullbr. Durchschn.-Ware, rein mit Faß	norweg. Reellmittel	Savanilla, reell ord. 4 Mt. Z.	Santos z% Gutg., unverzollt	La Guayra, ungewaschen 1% Abz. unverzollt	Rangoon-, geschält Tafel-, 4 Mt. Z.	Rangoon-, geschält niedr., 1% Abz. unverzollt
	Köln	Magdeburg	Köln	Magdeburg	Hamburg	Danzig	Mannheim	Stettin		Bremen	Hamburg		Bremen	Hamburg
1898	22,5	20,8	50,7	47,6	27,0	48,8	58,6	33,5	26,0	79,1	67,0	78,1	23,4	18,9
99	23,5	21,8	52,3	48,9	24,1	47,5	55,0	38,3	35,6	69,3	62,5	73,1	21,9	18,1
1900	24,2	22,2	54,8	53,2	22,9	56,8	62,9	42,4	39,8	88,5	80,4	91,3	21,2	17,6
01	20,7	19,1	57,9	57,9	19,1	56,7	63,9	33,1	32,1	75,8	66,3	73,6	21,6	17,1
02	17,0	15,3	56,6	56,5	16,9	52,4	60,8	42,1	33,3	72,1	63,6	72,4	20,2	16,0
03	19,5	18,0	53,7	53,3	20,3	47,1	53,4	30,5	29,5	64,9	56,7	68,6	22,3	17,7
04	21,4	19,9	42,0	39,8	30,1	45,1	51,2	28,0	27,5	78,6	75,7	83,4	20,8	17,0
05	24,1	22,4	46,1	43,0	25,3	46,1	51,7	35,2	46,9	83,4	81,6	87,6	21,5	16,8
06	18,2	16,7	38,6	36,8	21,6	53,2	62,0	40,3	41,0	80,1	81,8	88,0	21,5	17,6
07	19,9	16,8	40,5	38,3	28,2	69,6	79,0	32,2	32,6	76,7	76,9	82,6	23,5	20,0

Getreide: Für Berlin sind vom Januar 1898 bis zum März 1900 auf privaten Ermittelungen beruhende Aufschreibungen den Durchschnittsberechnungen zugrunde gelegt. — Schlachtvieh: Berechnet nach den amtlichen Hauptmarktberichten der Direktion des städtischen Vieh- und Schlachthofs. »Schlachtgewicht« ist das voraussichtliche Gewicht der vier Viertel, auf welche der Stückpreis des Tieres ohne Abzug des Werts von Haut, Kopf, Füßen, Eingeweiden, Kram usw. verteilt ist. Unter den Preisen für die oben kurz angedeuteten Viehsorten sind zu verstehen: bei Rindvieh: Mittelpreise für junge fleischige, nicht ausgemästete und ältere ausgemästete Ochsen; bei Schweinen: Mittelpreise für fleischige Schweine; bei Kälbern: niedrigste Preise für mittlere Mast- und gute Saugkälber; bei Hammeln: Mittelpreise für ältere Masthammel.

Jahr	Schmalz 1 dz raff. amerik. Wilcox 4 Mk. Z.; unverz. Bremen	Rohtabak 1 dz: Kentucky, ordinär; rein m. 6 Mk. Z.; Bremen	Stengelmittel Virginia; Verpack. unverz. Bremen	Domingo, Deckbl. u. Einl., f. Ser. 6 kg Tar., 10 % Bast; 6 Mk. Z.; unverz. Hamburg	Brasil, Tara 2, Abschl. 0,3, Gutg. ½ %; Hamburg	Pfälzer Umbl., Zig.-T.; 6 Mk. Z.; unverst. Mannheim	Pfälzer Umbl. mit Einlage; Mannheim	Wolle 1 dz: nordd. Schäferei-, mittel Berlin	gewaschene Buen.-A. I 4 M. Z. Bremen	Baumwolle 1 dz: Middl. Uplands Bremen	Good Oomrawuttee Nr. II Bremen	Neu Orl., Middl., Liv. Kl., 4 % T., 1 % Abz. Hamburg	Rohseide 1 kg: italienische Organs. 18/20	Trame 24/26	Grege 12/14 9 Mk. Z., bar 5 % Abz. Krefeld
1898	58,0	47,0	15,0	82,4	130,0	111,4	89,9	234,4	313,7	62,8	53,2	63,4	41,1	37,4	37,8
99	57,4	47,5	14,6	75,5	136,7	108,6	88,8	302,9	423,0	67,3	54,8	68,1	50,3	47,3	47,0
1900	73,2	55,3	13,4	69,0	142,1	111,7	92,6	280,8	384,7	103,0	83,1	103,3	47,8	44,8	43,5
01	88,5	60,7	13,0	63,4	107,1	122,2	107,4	231,3	302,8	88,5	68,3	89,3	42,0	39,0	38,6
02	106,1	63,2	13,7	53,3	80,8	120,8	108,0	255,8	336,9	91,0	70,3	91,6	46,0	43,0	41,8
03	88,4	65,2	15,0	51,0	88,4	98,9	86,1	299,2	366,4	114,8	78,3	115,3	50,3	47,3	45,3
04	73,4	54,3	15,0	57,7	86,6	96,8	83,8	297,5	376,9	124,3	96,3	125,4	42,8	40,1	38,9
05	76,3	53,7	15,0	67,2	88,8	94,9	82,0	312,5	389,8	97,2	78,7	97,5	45,3	42,6	41,3
06	90,8	63,4	16,2	74,3	106,3	106,1	91,9	348,3	414,5	113,6	86,1	114,1	49,6	46,3	44,3
07	94,2	79,1	17,8	77,1	125,6	126,2	104,6	350,0	437,5	121,5	82,0	121,1	64,6	58,5	55,2

Jahr	Hanf 1 dz Petersburger Reinh., 3 Mk. Z. Lübeck	Silber 1 kg: Fein-, in Barren Hamburg	London	Roheisen 1 000 kg: deutsches: Gießerei- ab Werk Breslau	bestes Gießerei- ab Werk Düsseldorf	englisches: schott. Nr. 1 verzollt vom Lager Hamburg	Middlesbro Nr. 1 verzollt vom Lager Hamburg	Blei 1 dz: verschiedene deutsche Marken Berlin	rhein., dopp. raff., Hüttenstation Frankfurt M.	raff. Harz-, weich, ab Hütte 3 Mk. Z. Halberstadt	Kupfer 1 dz: Mansfelder Berlin	deutsch., dopp. raff., in Platt. u. Blöcken ab Hütte Frankfurt a. M.	engl., best selected Hamburg
1898	57,4	79,25	79,70	61,6	67,3	71,4	62,8	27,5	26,4	26,0	114,0	110,2	111,1
99	58,6	80,78	81,22	75,5	81,6	92,4	81,2	32,1	30,8	29,9	160,4	155,2	155,9
1900	65,1	83,37	83,67	90,7	101,4	105,1	90,8	37,1	34,9	34,6	160,2	153,3	156,9
01	70,8	80,16	80,37	66,5	76,9	87,1	65,7	27,8	25,9	25,6	154,9	146,7	147,3
02	67,3	71,00	71,27	61,3	65,2	85,9	69,6	23,5	22,9	22,3	115,4	111,5	113,9
03	63,6	73,03	73,20	60,5	66,7	81,4	65,2	24,2	24,0	23,1	130,5	123,2	125,1
04	59,8	77,81	77,96	59,5	67,5	75,8	62,1	25,2	24,3	23,5	127,4	123,7	125,8
05	59,9	82,26	82,52	59,8	68,3	78,4	67,5	29,7	27,9	27,1	152,3	147,0	146,7
06	65,6	91,34	91,49	69,6	78,9	85,2	72,7	36,2	35,1	34,5	188,5	183,1	182,3
07	69,5	89,42	90,79	77,6	84,3	92,8	.	40,1	38,9	38,7	.	189,3	182,0

Jahr	Zink 1 dz: gutes schles., ab Hütte Breslau	raff. Galmei- und Blende-, ab Hütte Frankfurt M.	rh.-westf. roh, 1—3 Mk. Z., ab Hüttenstat. Halberstadt	Zinn 1 dz: Banka-, in Blöcken ab holl. Lagerpl. Frankfurt M.	2 % Abz. Hamburg	Steinkohlen 1 000 kg: deutsche: niederschles. Gas-,[4] Stück- u. Klein- Grubenpreis Breslau	oberschles. Gas-, Stück- Breslau	gestürzte Stück-, Ausfuhr- Dortmund	Pudd.-, gute fette Förd.- Dortmund	Flamm- Dortmund	Fett- Dortmund	Förderkohlen, ab Grube, frei Wagen Saarbrücken	englische: Westhartley Steam-, grobe ab Bord Hamburg	Sunderland-, Nuß- ab Bord Hamburg	Petroleum 1 dz m. Faß: amer. standard white: 20 % Tara, 1 % Abz. unverz. Hamburg	20 % Tara Mannheim	russ. 20 % Tara Breslau
1898	39,5	41,7	41,4	146,9	150,1	13,1	9,1	9,7	8,7	9,8	9,0	14,6	14,4	11,8	20,8	19,2
99	48,1	50,5	50,0	251,8	254,7	13,7	9,8	10,0	9,0	10,5	9,7	15,9	15,6	14,2	22,4	20,5
1900	39,5	41,3	41,1	271,0	278,7	17,1	11,0	13,6	9,9	11,9	11,4	22,4	22,7	14,6	22,7	21,6
01	33,0	34,5	35,1	244,0	248,3	17,8	11,8	14,0	10,0	12,8	12,5	17,4	18,6	13,6	21,9	19,5
02	35,5	37,2	37,9	245,3	252,6	16,5	11,7	13,3	9,3	12,0	11,4	16,7	18,2	13,4	21,2	18,7
03	40,4	42,5	42,8	257,9	266,8	15,0	11,5	12,1	9,0	11,8	11,0	16,0	17,2	14,8	23,1	20,0
04	43,8	45,5	45,0	258,3	266,8	15,0	11,3	11,8	9,0	12,1	11,2	15,2	16,6	13,6	21,7	20,1
05	49,8	51,2	49,7	293,3	303,8	15,5	11,1	11,8	9,0	12,0	11,2	15,0	16,9	12,7	20,5	20,0
06	53,3	54,6	53,1	365,2	383,0	15,9	11,1	11,8	10,0	12,1	11,5	15,5	17,6	14,1	22,1	20,6
07	47,8	48,3	48,6	352,7	365,8	16,8	12,0	12,5	10,8	12,8	12,2	18,8	20,5	14,3	22,4	21,6

Mehl: Die Roggenmehlpreise in Berlin stützen sich für Januar 1898 bis März 1900 auf private Ermittelungen. Die hiesigen Weizenmehlpreise beruhen durchweg auf den Angaben der Mühlenadministration in Bromberg. — Zucker: Preise für Rohzucker ohne, für Raffinade mit Verbrauchsabgabe. Durch die Bestimmungen des Brüsseler Zuckervertrags und das am 1. September 1903 in Kraft getretene Zuckersteuergesetz vom 6. Januar 1903 ist die Gestaltung des deutschen Zuckermarktes wesentlich verändert worden. — Kaffee: Die Sorten »Santos« und »La Guayra, ungewaschen« wurden früher »Santos, regulär« und »La Guayra Trillado« genannt. — Petroleum: »Standard white« ist gleichbedeutend mit der früheren Bezeichnung »white raffiniert«.

[1]) Einschl. 2 ℳ Faktoreispesen. — [2]) 2 Monat Ziel. Bei Hafer ist 1907 anstatt württembergischer — russische Ware berücksichtigt. Der Durchschnittswert von russischer Futtergerste berechnet sich für 1906 auf 129,7, 1907 auf 152,9 ℳ. — [3]) Bei den für Münchener Brauereien vorzugsweise in Frage kommenden feinsten Sorten von Braugerste stellten sich die Preise wie folgt:

	1898	1899	1900	1901	1902	1903	1904	1905	1906	1907
ungarische, mährische, böhmische usw., beste	214,6	197,6	196,1	203,8	190,0	182,1	201,6	194,8	205,9	.
bayerische, beste	202,6	193,0	185,0	189,5	183,2	170,5	163,3	184,6	185,9	203,9

— [4]) Aus der Glückhilfgrube.

X. Verbrauchsberechnungen.

1. Verbrauch der wichtigsten Getreidearten und der Kartoffeln.[1])

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1908, I.)

Vom 1. Juli bis 30. Juni	Verfügbar zum Verbrauch im Deutschen Reich für menschliche und tierische Ernährung und gewerbliche Zwecke[2])									
	im ganzen Tonnen	auf den Kopf kg	im ganzen Tonnen	auf den Kopf kg	im ganzen Tonnen	auf den Kopf kg	im ganzen Tonnen	auf den Kopf kg	im ganzen Tonnen	auf den Kopf kg
Durchschnittlich jährlich	**Roggen**		**Weizen und Spelz**		**Gerste**		**Hafer**		**Kartoffeln**	
1893 bis 1907	8 374 913	149,3	5 118 286	91,3	4 046 274	72,1	6 398 739	114,1	33 462 130	596,6
Im Jahre										
1893/94	8 060 744	158,0	4 244 828	83,2	3 259 853	63,9	3 944 860	77,3	34 748 300	681,1
94/95	7 905 343	153,0	4 644 014	89,9	3 803 788	73,6	6 237 644	120,7	27 524 741	532,8
95/96	7 550 069	144,3	4 712 620	90,1	3 501 811	66,9	5 796 828	110,8	31 791 037	607,4
96/97	8 276 444	155,8	4 799 248	90,3	3 737 910	70,4	5 917 084	111,4	26 380 495	496,5
97/98	7 746 466	143,7	4 354 993	80,8	3 531 585	65,5	5 583 916	103,6	27 584 360	511,8
98/99	8 454 077	154,5	5 145 581	94,0	3 906 689	71,4	6 380 439	116,6	30 635 086	559,7
99/1900	8 027 163	144,6	4 980 239	89,8	3 856 310	69,5	6 489 530	116,9	32 252 913	581,1
1900/01	8 323 426	147,6	5 133 083	91,0	3 715 215	65,9	6 829 748	121,1	34 100 053	604,6
01/02	7 889 066	137,7	4 868 665	85,0	4 130 688	72,1	6 462 025	112,8	41 959 429	732,4
02/03	9 211 687	158,3	5 823 453	100,1	4 333 882	74,5	7 246 528	124,6	37 002 415	636,1
03/04	9 126 462	154,8	5 494 617	93,2	4 762 633	80,8	7 366 712	124,9	36 210 063	614,1
04/05	8 791 969	147,0	5 587 156	93,4	4 264 921	71,3	6 704 879	112,1	30 076 148	502,8
05/06	9 041 831	149,0	6 052 277	99,8	4 755 564	78,4	6 835 745	112,7	41 680 728	687,0
06/07	8 844 040	143,5	5 815 236	94,4	5 086 990	82,5	7 786 414	126,3	36 524 054	592,6

[1]) Über die Berechnungsart vgl. Vierteljahrshefte z. St. d. D. R. 1900, II. S. 179 u. 1908, I. S. 81 ff.
[2]) Unter Abzug der Aussaat und der Ausfuhr und unter Zusatz der Einfuhr und der Mühlenlagerverzollung, sowie unter Mitberücksichtigung der auf Getreide umgerechneten Mengen von Mehl und Malz.

2. Branntweinverbrauch im Branntweinsteuergebiet.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1908, I.)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 482.

Vgl. im Abschnitt V Branntweingewinnung und im Abschnitt XV Steuer- und Zolleinnahmen vom Branntwein.

Betriebsjahre (1. Oktober beginnend)	An Alkohol wurden: 1. gegen Entrichtung der Verbrauchsabgabe oder des Eingangszolls in den freien Verkehr gesetzt: inländischer Branntwein[1])	ausländischer Branntwein	zusammen	auf den Kopf der Bevölkerung	2. zu gewerblichen usw. Zwecken steuerfrei verabfolgt: im ganzen	auf den Kopf der Bevölkerung	Überhaupt Branntweinverbrauch: zusammen 1 und 2	auf den Kopf der Bevölkerung
	1000 hl			l	1000 hl	l	1000 hl	l
1892/93	2 212,3	40,2	2 252,5	4,5	606,7	1,2	2 859,2	5,6
93/94	2 223,5	37,3	2 260,8	4,4	664,4	1,3	2 925,2	5,7
94/95	2 182,0	37,2	2 219,2	4,3	718,8	1,4	2 938,0	5,7
95/96	2 248,4	38,0	2 286,4	4,4	808,3	1,5	3 094,7	5,9
96/97	2 244,5	36,3	2 280,8	4,3	867,4	1,6	3 148,2	5,9
1897/98	2 258,8	35,9	2 294,7	4,2	889,4	1,6	3 184,1	5,9
98/99	(2) 2 409,0	37,0	2 446,0	4,4	989,9	1,8	3 435,9	6,2
99/1900	2 374,5	(3) 75,3	2 449,8	4,4	1 043,1	1,9	3 492,9	6,3
1900/01	2 402,8	14,6	2 417,4	4,3	1 155,8	2,0	3 573,2	6,3
01/02	2 375,8	23,4	2 399,2	4,2	1 110,0	1,9	3 509,2	6,1
1902/03	2 326,6	26,3	2 352,9	4,0	1 278,7	2,2	3 631,6	6,2
03/04	2 326,4	25,5	2 351,9	4,0	1 391,9	2,4	3 743,8	6,3
04/05	2 202,7	26,2	2 228,9	3,7	1 398,5	2,3	3 627,4	6,0
05/06	2 262,5	27,1	2 289,6	3,8	1 477,4	2,4	3 767,0	6,2
06/07	2 427,9	29,5	2 457,4	4,0	1 336,5	2,2	3 793,9	6,1

[1]) Abzüglich der gegen Vergütung der Verbrauchsabgabe ausgeführten Trinkbranntweine und Branntweinfabrikate. — [2]) Vor Schluß des Betriebsjahres sind aus Furcht vor Preiserhöhung größere Mengen als sonst in den freien Verkehr gesetzt worden. — [3]) Wegen Erhöhung des Eingangszolls vom 1. VII. 1900 ab sind vor diesem Zeitpunkt ausnahmsweise große Branntweinmengen eingeführt worden.

3. Bierverbrauch in den deutschen Steuergebieten.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1907, IV.)
Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 483.
Vgl. im Abschnitt V Biergewinnung und im Abschnitt XV Steuer- und Zolleinnahmen vom Bier.

Rechnungsjahre [1])	Berechneter Verbrauch überhaupt 1 000 Hektoliter: Brausteuergebiet	Bayern	Württemberg	Baden	Elsaß-Lothringen	Deutsches Zollgebiet (einschl. Luxemburg)	auf den Kopf Liter: Brausteuergebiet	Bayern	Württemberg	Baden	Elsaß-Lothringen	Deutsches Zollgebiet (einschl. Luxemburg)
Durchschnitt: 1874-78	20 965	12 181	3 938	1 168	608	38 727	65	241	196	77	39	91
1879-83	21 681	11 300	3 153	1 202	761	38 169	63	213	160	77	49	85
1884-88	26 787	11 615	3 186	1 378	797	43 846	75	213	159	86	51	94
1889-93	34 545	12 506	3 544	1 685	1 054	53 447	89	222	173	102	66	107
1894-98	40 816	13 907	3 898	2 294	1 258	62 318	98	237	186	132	76	117
1899	45 505	15 042	4 139	3 091	1 450	69 449	104	248	193	170	85	125
1900	46 947	15 134	3 885	2 988	1 425	70 619	106	246	180	161	83	125
01	47 092	15 240	4 026	2 986	1 433	70 995	105	245	184	158	83	124
02	44 192	14 816	3 810	2 988	1 460	67 486	97	235	172	156	83	116
03	45 375	14 865	3 772	3 054	1 556	68 850	98	232	169	157	88	117
04	46 122	15 215	3 701	3 078	1 632	69 981	98	237	163	156	91	117
05	48 154	15 250	3 968	3 130	1 696	72 442	101	235	173	157	94	119
06	47 832	15 718	4 015	3 272	1 735	72 842	98	239	173	161	95	118

[1]) Für das Brausteuergebiet und Elsaß-Lothringen 1874/76 Kalenderjahre, von 1877 ab Rechnungsjahre; für Bayern Kalenderjahre; für Württemberg 1874/77 Finanzjahre (1. VII. bis 30. VI.), dann Rechnungsjahre; für Baden bis einschl. 1895 Steuerjahre (1. XII. bis 30. XI.), 1896 die 13 Monate 1. XII. 1895 bis 31. XII. 1896, von 1897 ab Kalenderjahre.

4. Tabakverbrauch im Zollgebiet.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1907, IV.)
Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 484.
Vgl. im Abschnitt III Tabakbau und im Abschnitt XV Steuer- und Zolleinnahmen vom Tabak.

Bis 1870 Kalenderjahre, dann Erntejahre (1. Juli beginnend)	Rohtabak in fabrikationsreifem Zustande: Erzeugung im Zollgebiet	Einfuhr in den freien Verkehr	Zusammen	Ausfuhr aus dem freien Verkehr	Nach Abzug der Ausfuhr bleiben zur Verarbeitung	Tabakfabrikate (Unterschied zwischen Einfuhr u. Ausfuhr (—: Mehrausfuhr, +: Mehreinfuhr)): Zigarren und Zigaretten	Schnupf-, Kau-, Rauchtabak und andere Tabakfabrikate	Zusammen Tabakfabrikate	Dieses — oder + entspricht einer Rohtabakmenge von	Also berechneter Verbrauch von fabrikationsreifem Rohtabak im Zollgebiet: überhaupt	auf den Kopf	
	Tonnen										kg	
Durchschnitt: 1861-65	23 319	29 840	53 159	6 145	47 014	— 1	— 446	— 447	465	46 549	1,3	
1866-70	21 250	36 470	57 720	6 216	51 504	— 410	— 999	— 1 409	1 466	50 038	1,3	
1871-75	34 431	49 847	84 278	6 297	77 981	— 493	— 1 514	— 2 007	2 088	75 893	1,8	
1876-80	27 530	50 715	78 245	2 642	75 603	+ 12	— 986	— 974	1 013	74 590	1,7	
1881-85	36 008	31 877	67 885	3 450	64 435	+ 26	— 719	— 693	721	63 714	1,4	
1886-90	29 951	44 988	74 939	1 511	73 428	+ 157	— 644	— 487	507	72 921	1,5	
1891-95	29 451	50 952	80 403	905	79 498	— 11	— 213	— 224	233	79 265	1,5	
1896	37 013	57 580	94 593	725	93 868	— 107	+ 18	— 89	93	93 775	1,8	
97	36 273	59 451	95 724	283	95 441	+ 43	— 211	— 168	175	95 266	1,8	1,6
98	26 047	60 799	86 846	1 476	85 370	+ 82	— 346	— 264	275	85 095	1,6	
99	24 060	59 955	84 015	1 123	82 892	+ 186	+ 16	+ 202	210	83 102	1,5	
1900	27 832	60 768	88 600	253	88 347	+ 170	— 17	+ 153	159	88 506	1,6	
01	32 010	60 430	92 440	281	92 159	+ 287	+ 313	+ 600	623	92 782	1,6	
02	30 158	61 093	91 251	289	90 962	+ 381	+ 405	+ 786	818	91 780	1,6	
03	26 457	64 481	90 938	283	90 655	+ 450	+ 389	+ 839	873	91 528	1,5	1,6
04	27 505	65 269	92 774	256	92 518	+ 552	+ 379	+ 931	968	93 486	1,6	
05	25 488	77 030	102 518	1 909	100 609	+ 901	+ 492	+ 1 393	1 449	102 058	1,7	
06	25 660	64 335	89 995	1 090	88 905	+ 296	+ 333	+ 629	654	89 559	1,5	

5. Salzverbrauch im Zollgebiet.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1907, IV.)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 486/87.

Vgl. im Abschnitt V Gewinnung von Kochsalz und im Abschnitt XV Steuer- und Zolleinnahmen vom Salz.

Rechnungsjahre (von 1872—1896 fünfjährige Durchschnitte)	Absatz der deutschen Salzwerke: im Zollgebiet	Absatz der deutschen Salzwerke: nach dem Auslande	Absatz der deutschen Salzwerke: zusammen	Einfuhr von fremdem Salz in das Zollgebiet	Salzverbrauch im Zollgebiet (nach der Zoll- oder Steuerabfertigung in den freien Verkehr gesetzte Mengen): zu Speisezwecken überhaupt	zu Speisezwecken auf den Kopf	zu anderen Zwecken (steuerfrei)	zusammen zu Speise- u. anderen Zwecken überhaupt	zusammen zu Speise- u. anderen Zwecken auf den Kopf
	Tonnen					kg	Tonnen		kg
1872—76	481 849	62 174	544 023	52 407	325 565	7,8	193 179	518 744	12,4
77—81	558 656	110 126	668 782	39 590	339 746	7,7	245 030	584 776	13,3
82—86	690 073	134 387	824 460	32 197	354 501	7,7	340 212	694 713	15,1
87—91	811 360	132 153	943 513	26 684	372 889	7,6	380 211	753 100	15,4
92—96	856 928	191 144	1 048 072	23 657	399 444	7,7	443 479	842 923	16,3
1897	983 629	209 357	1 192 986	22 365	419 999	7,8	509 743	929 742	17,2
98	996 662	217 458	1 214 120	21 994	422 538	7,7	538 206	960 744	17,6
99	1 032 426	228 450	1 260 876	22 088	436 401	7,9	561 198	997 599	18,0
1900	1 008 507	217 325	1 225 832	22 013	434 260	7,7	565 517	999 777	17,7
01	992 461	293 227	1 285 688	24 417	436 333	7,6	604 157	1 040 490	18,2
1902	1 060 809	351 132	1 411 941	25 312	452 243	7,8	618 809	1 071 052	18,4
03	1 103 630	397 215	1 500 845	19 737	466 296	7,9	649 968	1 116 264	18,9
04	1 124 377	320 441	1 444 818	19 078	449 202	7,5	671 422	1 120 624	18,7
05	1 210 196	296 572	1 506 768	22 189	473 541	7,8	727 509	1 201 050	19,8
06	1 275 351	345 849	1 621 200	(1 7 226	481 434	7,8	864 777	1 346 211	21,8

[1]) Mit Inkrafttreten des neuen Zolltarifs am 1. März 1906 ist die Zollermäßigung von 80 Pf. für 1 dz seewärts eingehenden Salzes weggefallen.

6. Zuckerverbrauch im Zollgebiet.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1907, IV.)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 485.

Vgl. im Abschnitt V Zuckergewinnung und im Abschnitt XV Steuer- und Zolleinnahmen vom Zucker.

Betriebsjahre[1]) (fünfjährige Durchschnitte)	Verbrauchszucker[2])	auf den Kopf	Betriebsjahre[1]) (fünfjährige Durchschnitte)	Verbrauchszucker	auf den Kopf	Betriebsjahre[1]) 1. September—31. August	Verbrauchszucker	auf den Kopf
	Tonnen	kg		Tonnen	kg		Tonnen	kg
1871—76	249 895	6,0	1891—96	543 154	10,6	(4 1903/04	1 020 620	17,2
76—81	249 637	5,8	1896—1901	656 484	11,9	1904/05	867 337	14,4
81—86	319 451	7,0	1901/02	669 261	11,6	1905/06	1 012 637	16,6
86—91	406 924	8,4	(3 1902/03	728 610	12,5	1906/07	1 041 625	16,8

[1]) Für 1871—80: 1. IX. — 31. VIII., 1880/81: 1. IX. — 31. VII., für 1881/82 bis 1901/02: 1. VIII. — 31. VII.; 1902/03: 1. VIII. 1902 bis 31. VIII. 1903, von 1903/04 ab: 1. IX. bis 31. VIII.

[2]) Der Zuckerverbrauch ist für die Jahre 1871/72 bis 1885/86 derart berechnet, daß zu der Erzeugung die Einfuhr zugerechnet und von der Summe die Ausfuhr abgerechnet worden ist. Für die Jahre 1886/87 und 87/88 sind daneben auch die am Anfang und Schluß der Betriebsjahre vorhandenen Zuckerbestände in Rechnung gezogen, die vordem nicht bekannt waren. Von 1888/89 an sind die seit der Einführung der Verbrauchsabgabe steueramtlich festgestellten in den freien Verkehr gesetzten Zuckermengen als Verbrauch eingesetzt, zuzüglich des in den freien Verkehr gesetzten ausländischen Zuckers.

Hierbei wurde der Rohzucker allgemein im Verhältnis von 100:90 auf Verbrauchszucker umgerechnet.

[3]) Für 12 Monate (s. Anm. 1) berechnen sich 12,0 kg.

[4]) Durch das Gesetz vom 6. I. 1903 (R. G. Bl. S. 1) ist vom 1. IX. 1903 ab die Steuer von 20 ℳ auf 14 ℳ herabgesetzt.

7. Verbrauch von Steinkohlen im Zollgebiet.

Jahre (fünfjährige Durchschnitte u. 11 Einzeljahre)	Gewinnung	Einfuhr	Ausfuhr	Berechneter Verbrauch	
				im ganzen	auf den Kopf
	Tonnen (zu 1 000 kg)				kg
1876—80	40 914 602	2 002 780	5 874 142	37 043 240	850
81—85	54 460 807	2 179 524	8 313 486	48 326 845	1 062
86—90	64 271 336	3 441 707	8 977 853	58 735 190	1 225
91—95	74 970 116	4 811 437	9 656 921	70 124 632	1 374
1896	85 690 233	5 476 753	11 598 757	79 568 229	1 502
97	91 054 982	6 072 029	12 389 907	84 737 104	1 576
98	96 309 652	5 820 332	13 989 223	88 140 761	1 614
99	101 639 753	6 220 489	13 943 174	93 917 068	1 693
1900	109 290 237	7 384 049	15 275 805	101 398 481	1 802
1901	108 539 444	6 297 389	15 266 267	99 570 566	1 744
02	107 473 933	6 425 658	16 101 141	97 798 450	1 686
03	116 637 765	6 766 513	17 389 934	106 014 344	1 801
04	120 815 503	7 299 042	17 996 726	110 117 819	1 844
05	121 298 607	9 399 693	18 156 998	112 541 302	1 859
06	137 117 926	9 253 711	19 550 964	126 820 673	2 065

8. Verbrauch von Braunkohlen im Zollgebiet.

1876—80	11 263 197	2 686 462	11 912	13 937 747	320
81—85	14 169 329	3 303 821	35 593	17 437 557	383
86—90	16 956 534	5 175 526	16 458	22 115 602	461
91—95	22 027 049	6 852 356	19 576	28 859 829	566
1896	26 780 873	7 637 503	15 703	34 402 673	650
97	29 419 503	8 111 076	19 112	37 511 467	697
98	31 648 898	8 450 149	22 155	40 076 892	734
99	34 204 666	8 616 751	20 925	42 800 492	772
1900	40 498 019	7 960 313	52 795	48 405 537	860
1901	44 479 970	8 108 943	21 718	52 567 195	921
02	43 126 281	7 882 010	21 766	50 986 525	879
03	45 819 488	7 962 123	22 499	53 759 112	913
04	48 635 080	7 669 099	22 135	56 282 044	943
05	52 512 062	7 945 261	20 118	60 437 205	998
06	56 419 567	8 430 441	18 759	64 831 249	1 056

9. Verbrauch von Roheisen[1]) im Zollgebiet.

Jahre (fünfjährige Durchschnitte u. 11 Einzeljahre)	Gewinnung	Einfuhr	Ausfuhr	Berechneter Verbrauch im ganzen	Berechneter Verbrauch auf den Kopf kg
	Tonnen (zu 1 000 kg)				
1876—80	2 142 420	461 736	362 514	2 241 642	51,4
81—85	3 373 675	361 636	280 624	3 454 687	75,9
86—90	4 183 726	313 780	219 364	4 278 142	89,2
91—95	5 047 434	257 795	194 521	5 110 708	100,2
1896	6 339 984	391 529	193 418	6 538 095	123,5
97	6 838 543	461 083	128 987	7 170 639	133,3
98	7 267 326	407 889	272 471	7 402 744	135,5
99	8 094 460	675 793	235 194	8 535 059	153,9
1900	8 469 278	827 095	190 505	9 105 868	161,8
1901	7 833 199	293 866	303 847	7 823 218	137,0
02	8 484 748	174 990	516 165	8 143 573	140,4
03	9 965 688	218 327	527 317	9 656 698	164,1
04	10 002 201	230 677	315 995	9 916 883	166,1
05	10 813 741	198 954	499 308	10 513 387	173,6
06	12 232 793	532 427	616 432	12 148 788	197,8

[1]) Für den Nachweis der Erzeugung von Roheisen sind die Gußwaren erster Schmelzung unberücksichtigt geblieben; von 1877 ab ist auch Waſcheisen darin enthalten. Die Ein- und die Ausfuhr umfassen Roheisen (einschl. Waſcheisen) und Brucheisen sowie zum Einschmelzen verwendbare Eisenabfälle, bis 1879 auch schlackenhaltiges Luppeneisen. Für 1906 sind auch Eisenfeilspäne, Glühspan, Schliff und Abfälle von verzinntem Eisenblech eingeschlossen. Der Einfuhr sind von 1879 ab, wo Roheisen und Brucheisen wieder vollpflichtig wurden, die zur Veredelung eingeführten Mengen hinzugerechnet; bis zum Jahre 1896 kamen diese Mengen erst bei der Ausfuhr der daraus hergestellten Erzeugnisse zur Anschreibung, während sie vom Jahre 1897 ab unmittelbar bei der Einfuhr nachgewiesen werden.

10. Verbrauch von Zink[1]) im Zollgebiet.

1876—80	93 916	4 451	46 511	51 856	1,2
81—85	118 025	4 325	59 361	62 989	1,4
86—90	133 962	6 336	61 430	78 868	1,6
91—95	143 222	13 946	58 493	98 675	1,9
1896	153 100	16 343	58 082	111 361	2,1
97	150 738	19 734	51 341	119 131	2,2
98	154 867	24 116	51 324	127 659	2,3
99	153 155	23 691	46 334	130 512	2,4
1900	155 790	24 263	51 899	128 154	2,3
1901	166 283	21 250	54 490	133 043	2,3
02	174 927	25 946	70 292	130 581	2,3
03	182 548	25 749	67 057	141 240	2,4
04	193 058	26 389	70 063	149 384	2,5
05	198 208	29 583	67 675	160 116	2,7
06	205 692	39 314	69 142	175 864	2,9

[1]) Bei der Ein- und Ausfuhr Roh- und Bruchzink sowie Zinkabfälle, bis 1. Juli 1888 auch graues Zinkoxyd (Zinkasche, Zinkgrau).

11. Verbrauch von Blei[1]) im Zollgebiet.

Jahre (fünfjährige Durchschnitte u. 11 Einzeljahre	Gewinnung	Einfuhr	Ausfuhr	Berechneter Verbrauch im ganzen	Berechneter Verbrauch auf den Kopf kg
	Tonnen (zu 1 000 kg)				
1876—80	79 181	3 171	40 267	42 085	1,0
81—85	91 591	2 153	45 745	47 999	1,1
86—90	97 349	7 856	35 535	69 670	1,5
91—95	99 965	22 342	25 354	96 953	1,9
1896	113 793	33 016	24 828	121 981	2,3
97	118 881	35 092	24 075	129 898	2,4
98	132 742	47 497	24 867	155 372	2,8
99	129 225	55 635	24 491	160 369	2,9
1900	121 513	70 252	18 825	172 940	3,1
1901	123 098	52 886	20 820	155 164	2,7
02	140 331	39 006	23 100	156 237	2,7
03	145 319	52 440	30 243	167 516	2,8
04	137 580	61 388	23 169	175 799	2,9
05	152 590	78 528	32 515	198 603	3,3
06	150 741	71 191	27 067	194 865	3,2

[1]) In Ein- und Ausfuhr Roh- und Bruchblei sowie Bleiabfälle, bis 1. Juli 1888 auch Abfälle bei der Gewinnung von Blei (Bleigekrätz, Bleiabzug, Bleiabstrich, Bleiasche) und Bleiweiß.

12. Verbrauch von Kupfer[1]) im Zollgebiet.

1876—80	9 852	13 245	6 965	16 132	0,4
81—85	15 787	12 050	6 236	21 601	0,5
86—90	19 908	18 699	6 354	32 253	0,7
91—95	22 826	37 306	6 655	53 477	1,0
1896	27 069	59 285	8 964	77 390	1,5
97	27 291	71 772	9 346	89 717	1,7
98	28 499	78 010	10 607	95 902	1,8
99	32 357	75 084	12 278	95 163	1,7
1900	29 426	88 105	10 960	106 571	1,9
1901	29 845	63 156	10 278	82 723	1,4
02	29 338	80 418	8 905	100 851	1,7
03	29 844	88 793	10 001	108 636	1,8
04	28 945	116 671	9 342	136 274	2,3
05	30 353	109 160	12 352	127 161	2,1
06	32 275	130 745	11 229	151 791	2,5

[1]) Bei der Erzeugung von Kupfer werden Schwarzkupfer und Kupferstein nicht mit nachgewiesen. Um den Verbrauch im Zollgebiet darzustellen, sind von 1878 bis 1905 die im Zollausschluß und (von 1889 bis 1905) im Freihafengebiet Hamburg erzeugten Kupfermengen von der Gewinnung des Reichs in Abzug gebracht. Die Ein- und Ausfuhrzahlen beziehen sich auf Roh- und Bruchkupfer, für 1872 bis 1879 auch auf Kupferabfälle, von 1896 bis 1905 auch auf Abfälle von Kupfer, Kupferlegierungen usw. sowie auf Kupfer- und andere Scheidemünzen, für 1906 auch auf Kupferabfälle, Kupferasche und Kupfermünzen.

13. Verbrauch von einigen im Ausland erzeugten Waren im Zollgebiet*).

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 491.

Durchschnittlich jährlich	Jahresverbrauch im deutschen Zollgebiet									
	im ganzen	auf den Kopf	im ganzen	auf den Kopf	im ganzen	auf den Kopf	im ganzen	auf den Kopf	im ganzen	auf den Kopf
	Tonnen	kg	Tonnen	kg	Faß	kg	Tonnen	kg	Tonnen	kg
	Baumwolle, rohe.		**Gewürze,** ausländische.		**Heringe,** gesalzene.[1])		**Kaffee,** roher.		**Kakao in Bohnen.**	
1836/40	8 917	0,34	1 401	0,05	192 787	1,10	26 600	1,01	371	0,01
41/45	13 246	0,47	2 118	0,07	258 961	1,37	35 373	1,25	411	0,01
46/50	15 782	0,53	2 118	0,07	269 489	1,36	39 810	1,34	535	0,02
51/55	26 441	0,85	2 158	0,07	293 119	1,41	49 054	1,57	727	0,02
56/60	46 529	1,39	2 520	0,08	302 466	1,36	59 770	1,79	780	0,02
61/65	46 831	1,33	3 097	0,09	414 281	1,76	65 924	1,87	960	0,03
66/70	68 281	1,81	3 512	0,09	506 970	2,02	82 827	2,20	1 259	0,03
71/75	116 390	2,84	4 128	0,10	684 288	2,50	93 249	2,27	1 941	0,05
76/80	124 549	2,86	5 055	0,12	691 690	2,38	101 366	2,33	2 019	0,05
81/85	152 329	3,34	5 533	0,12	914 899	3,01	110 907	2,44	2 806	0,06
86/90	201 046	4,19	6 761	0,14	1 139 496	3,57	114 263	2,38	4 954	0,10
91/95	252 381	4,95	7 893	0,15	1 271 913	3,74	122 897	2,41	8 148	0,16
96/1900	302 316	5,54	8 864	0,16	1 200 029	3,30	146 851	2,69	15 286	0,28
1901/05	361 701	6,15	9 402	0,16	1 453 428	3,71	176 239	3,00	22 385	0,38
06	385 280	6,28	10 154	0,17	1 205 160	2,95	185 334	3,02	34 018	0,55
07	454 213	7,29	10 817	0,17	1 294 926	3,12	188 190	3,02	32 704	0,52
	Reis.		**Südfrüchte.**		**Tee.**[2]) Tonnen		**Jute.**		**Petroleum** (Erdöl).[3])	
1836/40	4 669	0,18	1 524	0,06	122	0,004	.	.	.	.
41/45	9 481	0,33	1 853	0,07	137	0,004	.	.	.	.
46/50	12 718	0,43	1 749	0,06	172	0,01	.	.	.	.
51/55	27 237	0,87	2 029	0,06	621	0,02	.	.	.	.
56/60	32 906	0,99	2 461	0,07	646	0,02	.	.	.	.
61/65	30 043	0,85	3 230	0,09	637	0,02	.	.	.	.
66/70	41 748	1,11	15 287	0,41	748	0,02	2 126	0,06	70 436	1,87
71/75	63 817	1,55	23 417	0,57	1 018	0,02	6 238	0,15	154 504	3,75
76/80	72 300	1,66	26 279	0,61	1 381	0,03	14 052	0,32	235 280	5,40
81/85	82 611	1,81	34 111	0,75	1 564	0,03	29 873	0,66	389 335	8,54
86/90	84 375	1,76	49 976	1,04	1 912	0,04	58 168	1,21	556 697	11,61
91/95	126 967	2,49	70 990	1,39	2 614	0,05	79 375	1,56	755 915	14,82
96/1900	130 443	2,39	107 861	1,98	2 833	0,05	93 203	1,71	926 148	16,97
1901/05	137 003	2,33	149 469	2,54	2 979	0,05	119 820	2,04	1 002 411	17,04
06	167 224	2,73	166 206	2,71	3 887	0,06	141 391	2,30	1 054 905	17,19
07	156 204	2,51	184 352	2,96	3 923	0,06	149 012	2,39	1 110 104	17,81

*) Bis 1. März 1906 Zollgebiet, vom 1. März 1906 ab Wirtschaftsgebiet.

[1]) Seit 1. März 1906 ohne die von deutschen Fischern gefangenen und auf See gesalzenen Heringe.

[2]) Seit 1901 mit Ausschluß des zur Herstellung von Tein verwendeten. Die Einfuhr dieses gewerblichen Tees machte 1901/07 413, 301, 199, 121, 193, 33 und 1 Tonne aus.

[3]) Verzollte Mengen von rohem und gereinigtem Erdöl und anderen Erdölerzeugnissen mit Ausnahme von mineralischem Schmieröl. Auf die inländische Erdölgewinnung ist hier keine Rücksicht genommen, sie betrug an Roherdöl

	Tonnen			Tonnen		
1880 —	1 309			1896/1900 —	29 418	im Jahresdurchschnitt
1881/85 —	5 665	im	Jahresdurchschnitt	1901/05 —	64 998	» »
1886/90 —	11 513	»	»	1906 —	81 350	
1891/95 —	15 620	»	»	1907 —	106 379.	

XI. Volks

Die öffentlichen Volksschulen nach

(Vierteljahrshefte zur Statisti

Staaten und Landesteile	Erhebungsjahr (Schul-, Rechnungs- oder Kalenderjahr)		Zahl der öffentlichen Volksschulen		Zahl der vollbeschäftigten Lehrkräfte					
					Lehrer		Lehrerinnen		überhaupt	
	I. Erhebung	II. Erhebung	I. Erhebung	II. Erhebung	I. Erhebung	II. Erhebung	I. Erhebung	II. Erhebung	I. Erhebung	II. Erhebung
Ostpreußen	*1901*	1906	*3 133*	3 191	*5 149*	5 440	*382*	488	*5 531*	5 928
Westpreußen	»	»	*2 232*	2 314	*3 892*	4 180	*278*	352	*4 170*	4 532
Berlin	»	»	*249*	283	*2 836*	3 271	*1 642*	1 969	*4 478*	5 240
Brandenburg	»	»	*3 072*	3 125	*7 076*	7 992	*753*	1 141	*7 829*	9 133
Pommern	»	»	*2 600*	2 629	*4 377*	4 676	*372*	451	*4 749*	5 127
Posen	»	»	*2 695*	2 862	*4 441*	4 948	*213*	275	*4 654*	5 223
Schlesien	»	»	*4 617*	4 753	*10 499*	11 808	*928*	1 285	*11 427*	13 093
Sachsen	»	»	*2 776*	2 802	*6 765*	7 241	*530*	676	*7 295*	7 917
Schleswig-Holstein	»	»	*1 887*	1 919	*3 698*	3 970	*606*	794	*4 304*	4 764
Hannover	»	»	*3 609*	3 624	*6 533*	7 005	*549*	766	*7 082*	7 771
Westfalen	»	»	*2 597*	2 797	*5 847*	7 216	*2 390*	3 093	*8 237*	10 309
Hessen-Nassau	»	»	*2 242*	2 261	*4 366*	4 779	*525*	731	*4 891*	5 510
Rheinland	»	»	*4 930*	5 083	*10 668*	12 263	*4 695*	5 755	*15 363*	18 018
Hohenzollern	»	»	*117*	118	*195*	191	*3*	8	*198*	199
Preußen	*1901*	1906	*36 756*	37 761	*76 342*	84 980	*13 866*	17 784	*90 208*	102 764
Bayern rechts des Rheins	*1900/01*	1905/06	*6 299*	6 446	*10 087*	10 444	*2 538*	3 548	*12 625*	13 992
Bayern links des Rheins	»	»	*981*	988	*2 097*	2 115	*177*	313	*2 274*	2 428
Bayern	*1900/01*	1905/06	*7 280*	7 434	*12 184*	12 559	*2 715*	3 861	*14 899*	16 420
Sachsen	*1899*	1906	*2 273*	2 304	*10 003*	12 068	*401*	653	*10 404*	12 721
Württemberg	*1901*	»	*2 353*	2 382	*4 615*	4 890	*494*	615	*5 109*	5 503
Baden	*1900*	»	*1 677*	1 688	*3 631*	3 983	*418*	856	*4 049*	4 839
Hessen	*1900/01*	»	*984*	994	*2 525*	2 893	*222*	439	*2 747*	3 332
Mecklenb.-Schwerin	*1903*	»	*1 185*	1 242	*1 885*	1 939	*170*	181	*2 055*	2 120
Großherzogt. Sachsen	*1901*	»	*468*	468	*979*	1 018	*15*	53	*994*	1 071
Mecklenburg-Strelitz	»	»	*233*	231	*348*	351	*34*	32	*382*	383
Oldenburg	»	»	*614*	642	*1 101*	1 183	*120*	130	*1 221*	1 313
Braunschweig	*1901/02*	1904/05	*453*	436	*1 142*	1 282	*151*	198	*1 293*	1 480
Sachsen-Meiningen	*1901*	1906	*318*	321	*656*	690	*54*	86	*710*	776
Sachsen-Altenburg	»	»	*197*	199	*495*	501	*23*	52	*518*	553
Sachs.-Cobg. u. Gotha	*1901/02*	1906/07	*244*	241	*625*	658	*79*	110	*704*	768
Anhalt	»	»	*253*	259	*814*	843	*154*	178	*968*	1 021
Schwarzb.-Sondersh.	*1901*	1906	*94*	98	*211*	222	*7*	12	*218*	234
Schwarzb.-Rudolstadt	»	»	*138*	135	*263*	269	*2*	5	*265*	274
Waldeck	»	»	*124*	124	*166*	162	*6*	11	*172*	173
Reuß älterer Linie	»	»	*60*	61	*162*	180	*19*	12	*181*	192
Reuß jüngerer Linie	»	»	*117*	117	*317*	341	*20*	15	*337*	356
Schaumburg-Lippe	»	»	*41*	46	*72*	90	*5*	3	*77*	93
Lippe	*1900*	»	*128*	153	*261*	315	—	19	*261*	334
Lübeck	*1902/03*	1906/07	*52*	54	*184*	217	*162*	184	*346*	401
Bremen	*1901*	1906	*57*	63	*498*	565	*97*	161	*595*	726
Hamburg	*1902*	1906/07	*182*	219	*1 653*	2 026	*950*	1 263	*2 603*	3 289
Elsaß-Lothringen	*1901*	1906	*2 903*	2 912	*2 895*	2 988	*2 329*	2 471	*5 224*	5 459
Deutsches Reich	.	.	***59 187***	60 584	***124 027***	137 213	***22 513***	29 384	***146 540***	166 597

[1]) Auf Grund nachträglicher Feststellungen berichtigte Zahlen.

hulen.

n Erhebungen von 1901 und 1906.

. Deutschen Reichs 1908, I.)

Zahl der Schüler der öffentlichen Volksschulen		Aufwendungen für die öffentlichen Volksschulen				Auf 1 Lehrkraft entfielen Schüler		Auf 1 Schüler entfielen Gesamtkosten ℳ		Privatschulen mit Volksschulziel			
		Gesamtaufwendungen (1 000 ℳ)		Davon aus Staatsmitteln (1 000 ℳ)						Zahl der Schulen		Zahl der Schüler	
I. Erhebung	II. Erhebung	I. Erhebung	II. Erhebung	I. Erhebung	II. Erhebung	I. Erhebung	II. Erhebung	I. Erhebung	II. Erhebung	I. Erhebung	II. Erhebung	I. Erhebung	II. Erhebung
343 047	342 546	*13 376*	15 075	*6 616*	7 138	*62*	58	*39*	44	*19*	11	*704*	408
275 381	290 837	*10 388*	12 154	*4 554*	5 870	*66*	64	*38*	42	*31*	25	*1 511*	1 255
211 666	226 564	*20 076*	22 482	*602*	708	*47*	43	*95*	99	*6*	7	*1 055*	1 080
466 596	503 301	*23 297*	31 423	*5 778*	6 671	*60*	55	*50*	62	*28*	35	*1 442*	1 752
275 505	282 100	*11 753*	13 802	*5 132*	5 500	*58*	55	*43*	49	*13*	14	*259*	401
346 629	379 626	*12 129*	15 001	*6 339*	7 869	*74*	73	*35*	40	*5*	6	*214*	312
805 152	889 753	*31 488*	37 350	*9 741*	11 148	*70*	68	*39*	42	*26*	25	*1 249*	1 209
456 366	470 645	*20 102*	22 331	*5 561*	5 893	*63*	59	*44*	47	*40*	41	*2 066*	2 072
226 818	243 670	*12 778*	16 318	*3 315*	3 691	*53*	51	*56*	67	*17*	15	*417*	720
422 522	452 904	*20 680*	23 922	*6 153*	6 616	*60*	58	*49*	53	*43*	25	*1 297*	641
575 510	667 114	*26 927*	36 693	*5 129*	6 123	*70*	65	*47*	55	*52*	48	*1 103*	999
290 990	314 987	*17 528*	19 875	*4 188*	4 379	*59*	57	*60*	63	*9*	14	*959*	860
964 024	1 088 670	*48 774*	61 237	*9 726*	10 564	*63*	60	*51*	56	*22*	18	*593*	501
10 664	11 681	*621*	584	*232*	208	*54*	59	*58*	50	*4*	3	*95*	37
670 870	6 164 398	*269 917*	328 247	*73 066*	82 378	*63*	60	*48*	53	*315*	287	*12 964*	12 247
748 858	822 049	*33 181*	(1)45 111	*12 479*	(1)16 723	*59*	59	*44*	(1)55	*22*	33	*1 784*	2 140
124 541	135 988	*6 585*	7 569	*1 727*	2 214	*55*	56	*53*	56	*3*	5	*202*	356
873 399	958 037	*39 766*	(1)52 680	*14 206*	(1)18 937	*59*	58	*46*	(1)55	*25*	38	*1 986*	2 496
685 771	775 098	*36 548*	45 364	*6 998*	10 391	*66*	61	*53*	59	*58*	58	*4 775*	5 107
295 325	315 778	*12 265*	15 809	*3 748*	5 333	*58*	57	*42*	50	*3*	—	*42*	—
273 149	308 884	*10 999*	16 033	*2 396*	4 472	*67*	64	*40*	52	*5*	7	*775*	707
165 707	189 805	*7 875*	10 170	*2 506*	2 888	*60*	57	*48*	54	—	—	—	—
94 755	94 816	*3 827*	4 259	*252*	248	*46*	45	*40*	45	*29*	38	*1 529*	1 145
59 528	61 313	*2 567*	3 140	*977*	1 180	*60*	57	*43*	51	*13*	11	*465*	720
16 057	15 802	*536*	669	*372*	379	*42*	41	*33*	42	*2*	2	*25*	41
66 721	74 904	*2 935*	3 551	*990*	1 137	*55*	57	*44*	47	*6*	5	*215*	158
81 396	84 658	*3 621*	4 367	*754*	1 192	*63*	57	*44*	52	—	—	—	—
44 011	46 874	*1 963*	2 509	*592*	690	*62*	60	*45*	54	—	—	—	—
34 448	36 546	*1 373*	1 543	*269*	330	*67*	66	*40*	42	—	—	—	—
39 422	41 183	*1 765*	2 212	*494*	563	*56*	54	*45*	54	*6*	3	*168*	117
52 684	54 114	*2 683*	3 306	*2 312*	2 876	*54*	53	*51*	61	*9*	10	*989*	1 031
13 918	14 270	*579*	574	*201*	175	*64*	61	*42*	40	*2*	1	*58*	50
16 222	17 254	*532*	644	*155*	187	*61*	63	*33*	37	—	—	—	—
10 294	10 290	*359*	402	*107*	110	*60*	59	*35*	39	—	—	—	—
13 206	13 402	*392*	524	*33*	51	*73*	70	*30*	39	—	—	—	—
21 702	22 664	*818*	1 127	*286*	410	*64*	64	*38*	50	—	1	—	123
7 648	7 938	*213*	276	*34*	68	*99*	85	*28*	35	*3*	3	*99*	85
23 895	25 043	*608*	1 062	*303*	575	*92*	75	*25*	42	*9*	—	*606*	—
12 109	13 035	*839*	978	*712*	846	*35*	33	*69*	75	—	—	—	—
27 830	32 853	*2 147*	2 582	*1 597*	2 014	*47*	45	*77*	79	*1*	1	*30*	30
98 610	115 360	*7 321*	10 156	*6 908*	9 654	*38*	35	*74*	88	*80*	70	*13 207*	13 875
26 102	242 943	*8 869*	10 677	*2 630*	3 050	*43*	45	*39*	44	*77*	79	*3 395*	4 162
24 779	9 737 262	*421 317*	522 861 (1	*122 898*	150 134 (1	*61*	58	*47*	54	*643*	614	*41 328*	42 094

XII. Justizwesen.

1. Beschäftigung der ordentlichen Gerichte.

(Mitteilung des Reichs-Justizamts; Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1907, V.)

a. Zivilsachen in erster Instanz.

Oberlandesgerichtsbezirke	Zahl der im Jahre 1906 in erster Instanz anhängig gewordenen										
	Mahnsachen (bei den Amtsgerichten)	ordentlichen Prozesse		Wechselprozesse		anderen Urkundenprozesse		ordentlichen, Wechsel- und anderen Urkundenprozesse (Summe)	Arreste und einstweilige Verfügungen		Prozesse in Ehe- und Entmündigungssachen (bei den Landgerichten)
		bei den Amtsgerichten	bei den Landgerichten	bei den Amtsgerichten	bei den Landgerichten	bei den Amtsgerichten	bei den Landgerichten		bei den Amtsgerichten	bei den Landgerichten	
Augsburg	25 434	16 005	2 517	1 618	605	7	19	20 771	612	204	14
Bamberg	43 245	24 828	3 651	2 314	636	7	15	31 451	638	229	15
Berlin	149 773	308 192	45 164	35 229	19 154	123	306	408 168	8 468	6 091	4 34
Braunschweig	16 118	17 076	2 152	1 665	609	6	15	21 523	350	194	19
Breslau	153 339	143 625	14 733	15 208	4 223	48	57	177 894	2 911	1 465	1 27
Cassel	53 499	29 059	3 121	3 120	1 089	25	22	36 416	624	137	18
Celle	97 493	75 555	8 666	8 384	2 334	68	50	95 057	1 945	648	79
Cöln	104 999	99 434	15 897	13 820	4 387	223	199	133 960	3 808	1 214	71
Colmar	79 835	37 049	6 724	3 083	1 225	216	254	48 551	2 373	672	49
Darmstadt	63 881	38 267	5 247	3 865	1 203	36	46	48 664	830	402	32
Dresden	91 201	185 651	19 706	26 490	8 007	433	431	240 718	3 910	2 905	2 65
Düsseldorf	74 718	91 007	13 338	14 062	3 570	50	85	122 112	3 987	1 013	83
Frankfurt a. M.	57 611	59 246	9 139	8 012	2 716	72	106	79 291	1 371	634	51
Hamburg	36 965	71 975	12 846	5 974	2 986	216	81	94 078	1 368	1 417	1 33
Hamm	158 338	121 511	15 690	20 081	4 480	33	57	161 852	3 889	1 006	89
Jena	52 297	37 208	4 264	6 479	1 237	66	38	49 292	985	420	47
Karlsruhe [1]	68 589	56 444	10 833	6 476	2 596	393	82	76 824	1 951	1 028	56
Kiel	43 268	42 387	5 379	5 593	1 544	23	58	54 984	1 104	398	70
Königsberg	62 999	58 173	6 250	6 175	1 705	13	20	72 336	1 232	624	56
Marienwerder	44 972	45 483	5 062	4 511	1 380	10	10	56 456	1 142	540	38
München	44 366	50 787	8 158	5 315	1 985	72	129	66 446	2 061	1 097	61
Naumburg	97 209	91 257	10 915	10 046	3 016	78	78	115 390	2 161	1 167	1 29
Nürnberg	35 076	32 442	4 451	3 008	847	13	18	40 779	739	321	29
Oldenburg	11 320	15 395	968	1 478	304	37	11	18 193	276	33	
Posen	81 740	63 300	7 343	7 129	2 221	23	19	80 035	1 230	679	29
Rostock	12 554	16 629	1 903	1 631	463	29	36	20 691	396	96	1
Stettin	40 116	41 372	4 900	3 695	1 324	9	20	51 320	1 266	318	59
Stuttgart [1]	73 583	41 152	7 477	3 924	1 509	36	154	54 252	1 169	430	59
Zweibrücken	37 474	24 716	2 837	2 170	462	117	20	30 322	698	279	29
Deutsches Reich 1906	**1 912 012**	**1 935 225**	**259 331**	**230 555**	**77 797**	**2 482**	**2 436**	**2 507 826**	**53 494**	**25 661**	**21 5**
Dagegen im Jahre 1905	1 883 244	1 882 496	236 240	232 475	73 171	2 641	2 576	2 429 599	51 387	23 623	20 3
04	1 931 974	1 859 362	231 477	235 826	72 692	2 783	2 778	2 404 918	49 704	22 114	20 0
03	2 024 053	1 836 534	223 009	239 189	71 016	3 379	2 418	2 375 545	48 709	20 649	19 0
02	2 021 956	1 818 373	221 507	247 918	72 865	3 200	2 279	2 366 142	47 876	19 751	17 5
01	2 174 050	1 766 995	223 402	241 420	88 903	3 323	2 458	2 326 501	48 327	18 693	15 6
Im Durchschnitt der Jahre 1901—1905	*2 007 055*	*1 832 752*	*227 127*	*239 366*	*75 729*	*3 065*	*2 502*	*2 380 541*	*49 201*	*20 966*	*18 7*
1896—1900	*1 918 102*	*1 504 622*	*168 670*	*179 620*	*59 135*	*3 272*	*1 892*	*1 917 210*	*49 084*	*16 748*	*13 3*
91—1895	*2 055 151*	*1 344 101*	*145 779*	*170 985*	*54 420*	*3 474*	*2 414*	*1 721 173*	*56 571*	*14 417*	*11 4*
86— 90	*1 957 412*	*1 052 692*	*113 505*	*114 047*	*35 099*	*4 123*	*2 469*	*1 321 935*	*55 384*	*11 153*	*10 0*
81— 85	*2 034 676*	*957 736*	*109 874*	*93 973*	*30 386*	*7 613*	*4 224*	*1 203 806*	*78 166*	*11 101*	*8 3*

[1]) In den Oberlandesgerichtsbezirken Karlsruhe und Stuttgart ist ein erheblicher Teil der sonst zur Zuständigkeit der Amtsgerichte gehörenden Geschäfte auf Grund des § 14 Nr. 3 des Gerichtsverfassungsgesetzes Gemeindegerichten zugewiesen.

1 b. Strafsachen in erster Instanz.

Ober-landesgerichts-bezirke	Zahl der im Jahre 1906 in erster Instanz anhängig gewordenen						
	Anträge auf Erlaß eines amtsrichterlichen Strafbefehls (bei den Schöffen- [Amts-] Gerichten)	Privatklagesachen	Anklagesachen wegen				
			Übertretungen	Vergehen		Verbrechen	
				bei den Schöffen-(Amts-) Gerichten	bei den Strafkammern	bei den Strafkammern	bei den Schwurgerichten
Augsburg	33 573	2 508	1 732	8 949	629	1 367	127
Bamberg	39 848	2 722	1 581	9 060	602	1 086	112
Berlin	31 547	13 054	50 480	45 162	2 767	5 359	290
Braunschweig	10 137	1 006	1 181	2 647	267	348	32
Breslau	20 164	12 223	20 820	40 318	2 381	4 437	462
Cassel	4 533	1 712	2 834	4 561	315	503	60
Celle	9 144	4 739	9 607	16 425	1 487	2 044	178
Cöln	18 810	5 096	15 365	24 133	1 990	2 376	180
Colmar	40 420	3 398	1 886	9 138	728	785	75
Darmstadt	46 002	2 619	2 377	6 947	473	797	57
Dresden	9 010	10 656	9 081	21 388	1 354	3 668	274
Düsseldorf	1 148	4 070	11 789	20 262	1 941	2 432	192
Frankfurt a. M.	10 869	2 783	10 424	8 835	903	1 090	87
Hamburg	6 067	2 886	7 310	10 225	781	1 741	68
Hamm	12 251	6 841	15 566	25 509	2 578	2 920	305
Jena	8 150	3 728	3 755	8 944	372	1 145	115
Karlsruhe	2 373	5 118	2 155	12 690	518	1 554	147
Kiel	6 944	2 330	4 286	8 625	538	1 188	69
Königsberg	5 124	6 347	9 047	17 888	1 040	1 325	199
Marienwerder	4 029	3 989	6 171	13 412	899	994	144
München	76 202	4 503	1 949	17 905	2 204	2 279	179
Naumburg	9 033	6 750	9 955	16 657	1 038	2 339	215
Nürnberg	45 221	3 020	2 746	13 983	1 028	1 228	171
Oldenburg	3 577	518	944	2 023	128	232	29
Posen	7 674	4 742	10 494	16 029	1 017	1 407	199
Rostock	3 881	1 159	2 213	3 844	213	485	91
Stettin	4 910	3 289	5 575	11 535	647	1 008	138
Stuttgart	4 099	5 719	3 893	14 086	968	1 741	197
Zweibrücken	58 271	1 806	2 038	9 151	413	779	69
Deutsches Reich 1906	**533 011**	**129 331**	**227 254**	**420 331**	**30 219**	**48 657**	**4 461**
Dagegen im Jahre 1905	540 566	124 164	226 566	397 104	42 216	46 397	4 425
Dagegen im Jahre 04	557 524	124 167	229 899	376 096	54 124	46 416	4 917
Dagegen im Jahre 03	529 100	118 923	235 876	367 763	53 315	46 945	4 981
Dagegen im Jahre 02	495 533	115 351	243 686	366 510	52 449	47 078	4 907
Dagegen im Jahre 01	494 942	113 864	231 185	365 567	50 933	45 441	5 097
Im Durchschnitt der Jahre 1901—1905	*523 533*	*119 294*	*233 442*	*374 608*	*50 607*	*46 455*	*4 865*
Im Durchschnitt der Jahre 1896—1900	*486 671*	*108 413*	*221 693*	*344 513*	*47 185*	*40 220*	*5 071*
Im Durchschnitt der Jahre 91—1895	*475 703*	*95 335*	*240 270*	*314 176*	*44 798*	*37 001*	*5 170*
Im Durchschnitt der Jahre 86— 90	*443 769*	*88 440*	*217 153*	*269 826*	*37 164*	*30 185*	*4 902*
Im Durchschnitt der Jahre 81— 85	*523 276*	*82 946*	*276 842*	*267 163*	*35 839*	*30 811*	*5 639*

1c. Zivil- und Strafsachen in den Rechtsmittelinstanzen.

Oberlandesgerichtsbezirke	Zivilsachen: Berufungsinstanz. Im Jahre 1906 anhängig gewordene Berufungen bei den Oberlandesgerichten in: Landgerichten	ordentlichen, Wechsel- und anderen Urkundenprozessen [1]	Ehe- und Entmündigungsprozessen	Revisionsinstanz. Im Jahre 1906 anhängig gewordene Revisionen [2] in: ordentlichen, Wechsel- und anderen Urkundenprozessen [1]	Ehe- und Entmündigungsprozessen	Auf je 1000 im Jahre 1906 in der vorhergehenden Instanz ergangene Endurteile [3] anhängig gewordene: Berufungen bei den Landgerichten	Berufungen bei den Oberlandesgerichten	Revisionen	Strafsachen: Berufungsinstanz. Urteile der Strafkammern im Jahre 1906	Revisionsinstanz. Urteile der Oberlandesgerichte [4] im Jahre 1906	Urteile des Reichsgerichts im Jahre 1906 auf Revisionen gegen Urteile der Strafkammern erster Instanz [5]	der Schwurgerichte	Auf je 1000 Urteile der Vorinstanz entfielen im Jahre 1906 Urteile der Berufungsinstanz	Revisionsinstanz, und zwar Urteile auf Revisionen gegen Urteile der Strafkammern in erster Instanz [6]	in der Berufungsinstanz [7]
Augsburg	582	224	11	31	4	304	408	179	1 059	.	86	2	84	50	.
Bamberg	649	300	10	27	—	244	367	133	1 397	.	72	2	101	47	.
Berlin	9 911	7 385	562	870	71	282	456	162	9 438	2 009	1 173	19	99	143	213
Braunschweig	478	244	15	27	3	265	386	147	348	30	55	—	75	90	86
Breslau	4 454	1 983	133	193	17	253	434	135	7 057	378	485	19	112	71	54
Cassel	1 004	323	6	32	1	250	390	164	936	68	72	5	126	92	73
Celle	2 867	1 405	86	129	9	255	457	139	2 896	272	202	5	108	60	94
Cöln	3 425	4 045	145	375	13	239	629	153	4 221	301	731	20	108	161	71
Colmar	1 788	878	44	72	4	231	367	130	1 096	48	60	2	80	41	44
Darmstadt	1 055	391	36	42	4	267	322	114	765	59	77	3	66	60	77
Dresden	4 293	2 176	266	163	18	252	385	116	3 038	155	203	8	102	41	51
Düsseldorf	3 770	608	17	5	—	260	107	57	3 502	42	5	2	114	1	12
Frankfurt a. M.	1 848	1 139	57	106	3	291	411	143	1 383	107	154	4	72	80	77
Hamburg	2 446	2 139	202	216	9	305	471	137	1 551	116	176	2	92	70	75
Hamm	5 252	3 445	95	281	3	266	513	122	5 189	391	481	26	131	85	75
Jena	1 057	497	52	43	4	259	489	143	1 191	96	89	6	93	59	81
Karlsruhe	1 515	958	58	68	5	228	373	134	1 327	59	62	2	86	30	44
Kiel	1 794	769	51	79	5	264	432	140	1 593	115	133	1	124	77	72
Königsberg	2 687	935	62	67	7	251	432	107	3 346	181	187	6	121	78	54
Marienwerder	2 162	786	34	60	4	274	421	100	2 497	180	173	9	124	92	72
München	1 388	920	62	98	7	265	439	167	2 651	.	307	14	103	73	.
Naumburg	3 173	1 653	120	162	11	259	446	133	3 297	117	272	12	120	83	35
Nürnberg	704	338	35	30	2	235	415	165	1 924	.	102	6	106	46	.
Oldenburg	261	96	4	12	2	229	475	136	179	15	9	—	58	28	84
Posen	2 818	1 251	29	89	4	258	450	116	2 856	189	174	11	111	73	66
Rostock	638	219	21	17	2	248	414	137	765	91	40	6	130	58	119
Stettin	1 787	803	65	74	11	263	445	117	2 309	181	167	2	135	99	78
Stuttgart	1 281	682	49	63	4	258	425	127	1 331	100	87	1	76	34	73
Zweibrücken	510	270	22	35	5	228	390	183	1 318	.	22	1	94	20	.
Deutsches Reich 1906	**65 597**	**36 862**	**2 349**	**3 466**	**232**	**261**	**430**	**139**	**70 460**	**5 300**	**5 856**	**196**	**106**	**75**	**75**
Dagegen im Jahre 1905	62 735	34 194	1 992	3 875	227	258	433	165	67 913	4 945	5 356	198	105	59	73
04	62 605	32 714	1 917	3 910	245	253	434	174	67 351	4 680	5 296	198	104	53	74
03	60 258	31 185	1 743	3 679	206	248	425	172	64 502	4 580	4 934	201	101	50	71
02	57 651	28 863	1 681	3 228	196	237	415	173	63 408	4 015	5 064	221	99	51	67
01	51 263	25 744	1 464	2 913	148	232	408	175	57 897	3 586	4 516	196	93	47	65
Im Durchschnitt der Jahre 1901—1905	*58 902*	*30 540*	*1 759*	*3 521*	*204*	*246*	*423*	*172*	*64 214*	*4 361*	*5 033*	*203*	*100*	*52*	*73*
1896—1900	*46 864*	*20 225*	*1 242*	*2 590*	*116*	*228*	*412*	*182*	*57 053*	*3 622*	*4 378*	*196*	*95*	*50*	*69*
91—1895	*42 198*	*17 409*	*996*	*2 289*	*106*	*205*	*395*	*185*	*51 076*	*3 035*	*3 984*	*226*	*86*	*49*	*58*
86— 90	*35 872*	*14 469*	*822*	*2 050*	*86*	*183*	*390*	*183*	*42 332*	*2 394*	*2 835*	*164*	*79*	*42*	*57*
81— 85	*30 931*	*14 447*	*700*	*1 921*	*83*	*145*	*368*	*170*	*36 956*	*1 870*	*2 818*		*61*	*(7.*	*57*

[1]) Die Berufungen in den Verfahren, betreffend Arreste und einstweilige Verfügungen, sind den Berufungen in ordentlichen Prozessen hinzugezä

[2]) Bei dem Reichsgericht und dem Königlich Bayerischen Obersten Landesgericht.

[3]) In ordentlichen, Wechsel- und anderen Urkundenprozessen sowie in Verfahren, betreffend Arreste und einstweilige Verfügungen (Ausschluß der auf Versäumnis oder auf Grund eines Anerkenntnisses oder Verzichts ergangenen oder ein bedingtes Endurteil erledigenden Urtei

[4]) Bezüglich der Königlich Bayerischen Oberlandesgerichtsbezirke ist zu beachten, daß die Revisionen in Strafsachen, die an sich zur Zuständi der Oberlandesgerichte gehören, seit dem 1. Januar 1900 dem Obersten Landesgericht in München überwiesen sind. Bezüglich der Königlich Preußis Bezirke kommt in Betracht, daß das Oberlandesgericht in Berlin (Kammergericht) für den ganzen Umfang des Königreichs Preußen ausschlie zuständig ist für die Behandlung und Entscheidung a) über die nicht zur Zuständigkeit des Reichsgerichts gehörenden Revisionen gegen Urteile Strafkammern in erster Instanz, b) über die Revisionen gegen Urteile der Strafkammern in der Berufungsinstanz, sofern eine nach Landes strafbare Handlung den Gegenstand der Untersuchung bildet.

[5]) Die geringe Zahl der gemäß § 123, Abs. 3 des Gerichtsverfassungsgesetzes von den Oberlandesgerichten erlassenen Urteile auf Revisio gegen Urteile der Strafkammern in erster Instanz ist den Urteilen des Reichsgerichts hinzugezählt.

[6]) Die Zahl der Revisionen gegen Urteile der Schwurgerichte ist nur klein, so daß die Durchschnittsberechnungen für die Oberlandesgeric bezirke willkürlichen Schwankungen unterworfen sind; für das Deutsche Reich ergeben sich hier als Verhältniszíffern: 1906: 44, 1905: 44, 1904: 1903: 41, 1902: 44, 1901: 39, 1901—05: 42, 1896—1900: 39, 1891—95: 44, 1886—90: 34.

[7]) Nicht besonders ermittelt, sondern nur Urteile der Strafkammern und Schwurgerichte zusammengenommen.

2. Kriminalstatistik.

a. Die im Jahre 1906 abgeurteilten Personen und Handlungen.

Verbrechen und Vergehen gegen Reichsgesetze (Paragraphen des Strafgesetzbuchs)	Rechtskräftige Entscheidungen im Jahre 1906			Von den im Jahre 1906 Verurteilten waren			
	Angeklagte	Verurteilungen		männlich	weiblich	12 bis unter 18 Jahr alt	vorbestraft
		Personen	Handlungen				
Verbr. u. Vergehen geg. Reichsgesetze überhaupt	676 799	533 767	629 938	451 137	82 630	55 277	234 443
Davon: [1]) a) geg. Staat, öffentl. Ordnung, Religion	110 311	96 328	106 284	83 544	12 784	2 461	40 409
b) gegen die Person	289 187	222 822	248 318	191 984	30 838	13 307	91 800
c) gegen das Vermögen	275 828	213 407	273 147	174 468	38 939	39 496	101 992
d) Verbrechen und Vergehen im Amte	1 473	1 210	2 189	1 141	69	13	242
Insbesondere (durch Schwere oder Zahl hervorragend):							
1. Gewalt und Drohungen gegen Beamte (113, 114, 117—119)	19 386	18 085	19 800	17 118	967	383	11 757
2. Hausfriedensbruch (123)	31 826	25 624	34 643	23 309	2 315	1 286	12 474
3. Arrestbruch (137)	2 343	1 523	1 461	1 096	427	9	720
4. Verletzungen der Eidespflicht (153 bis 155, 156, 159, 160, 162, 163)	1 914	1 099	1 161	795	304	49	517
5. Unzucht, Notzucht (174, 176—178)	6 673	5 484	8 318	5 443	41	1 041	2 522
6. Beleidigung (185—187, 189)	82 689	61 047	87 749	44 842	16 205	1 479	19 778
7. Mord und Totschlag (211, 212—215)	312	261	264	229	32	31	149
8. Leichte Körperverletzung (223)	36 476	28 446	31 903	25 716	2 730	1 304	12 582
9. Gefährliche Körperverletzung (223a) [2])	124 187	97 943	80 645	90 694	7 249	7 764	42 384
10. Nötigung u. Bedrohung (240, 241)	17 918	13 617	23 204	12 900	717	405	7 596
11. Diebstahl (242—244)	127 670	104 255	123 127	81 109	23 146	27 443	49 091
12. Unterschlagung (246)	31 530	24 807	34 518	20 721	4 086	2 538	12 804
13. Raub u. Räub. Erpressung (249-252,255)	663	564	454	548	16	148	368
14. Hehlerei (258—261)	12 905	7 982	9 541	5 619	2 363	1 390	3 340
15. Betrug (263—265)	36 724	26 242	48 744	22 113	4 129	2 036	16 080
16. Fälschung öff. usw. Urkunden (267–273)	6 923	6 123	10 025	5 144	979	832	2 951
17. Sachbeschädigung (303—305)	26 795	20 362	23 358	19 338	1 024	3 471	9 016
18. Brandstiftung (306—308 [311])	632	450	489	380	70	165	190
	Von je 100 der obengenannten Gattungen kommen auf nebenstehende Verbrechen u. Vergehen:			Von je 100 Verurteilten entfallen auf die obengenannten Gattungen:			
Verbr. u. Vergehen geg. Reichsgesetze überhaupt	100,0	100,0	100,0	84,5	15,5	10,4	43,9
a) geg. Staat, öffentl. Ordnung, Religion	16,3	18,1	16,9	86,7	13,3	2,6	41,9
b) gegen die Person	42,7	41,7	39,4	86,2	13,8	6,0	41,2
c) gegen das Vermögen	40,8	40,0	43,4	81,8	18,2	18,5	47,8
d) Verbrechen und Vergehen im Amte	0,2	0,2	0,3	94,3	5,7	1,1	20,0
1. Gewalt und Drohungen gegen Beamte	2,9	3,4	3,1	94,7	5,3	2,1	65,0
2. Hausfriedensbruch	4,7	4,8	5,5	91,0	9,0	5,0	48,7
3. Arrestbruch	0,3	0,3	0,2	72,0	28,0	0,6	47,3
4. Verletzungen der Eidespflicht	0,3	0,2	0,2	72,3	27,7	4,5	47,0
5. Unzucht, Notzucht	1,0	1,0	1,3	99,3	0,7	19,0	46,0
6. Beleidigung	12,2	11,4	13,9	73,5	26,5	2,4	32,4
7. Mord und Totschlag	0,05	0,05	0,04	87,7	12,3	11,9	57,1
8. Leichte Körperverletzung	5,4	5,3	5,1	90,4	9,6	4,6	44,2
9. Gefährliche Körperverletzung	18,3	18,3	12,8	92,6	7,4	7,9	43,3
10. Nötigung und Bedrohung	2,6	2,6	3,7	94,7	5,3	3,0	55,8
11. Diebstahl	18,9	19,5	19,5	77,8	22,2	26,3	47,1
12. Unterschlagung	4,7	4,6	5,5	83,5	16,5	10,2	51,6
13. Raub und Räuberische Erpressung	0,1	0,1	0,07	97,2	2,8	26,2	65,2
14. Hehlerei	1,9	1,5	1,5	70,4	29,6	17,4	41,8
15. Betrug	5,4	4,9	7,7	84,3	15,7	7,8	61,3
16. Fälschung öffentlicher usw. Urkunden	1,0	1,1	1,6	84,0	16,0	13,6	48,2
17. Sachbeschädigung	4,0	3,8	3,7	95,0	5,0	17,0	44,3
18. Brandstiftung	0,09	0,08	0,08	84,4	15,6	36,7	42,2

[1]) a umfaßt die §§ 49a, 80—168, b die §§ 169—241, c die §§ 242—330, d die §§ 331—359 des Strafgesetzbuchs. Verbrechen und Vergehen gegen andere Reichsgesetze sind nach ihrer Natur auf diese 4 Gruppen verteilt. Die von Militärgerichten erledigten Strafsachen sowie die Zuwiderhandlungen gegen die Vorschriften über die Erhebung öffentlicher Abgaben und Gefälle sind hier ausgeschlossen. — Versuch, Anstiftung und Beihilfe werden bei den bezüglichen Verbrechen und Vergehen mitberücksichtigt. — [2]) Wegen schwerer Körperverletzung, §§ 224—226 Str.-G.-B.'s., wurden 509 Personen verurteilt.

2 b. Die im Jahre 1906 verurteilten Personen nach

Staaten (Ort der Tat)	Die im Jahre 1906									
	Verbrechen und Vergehen gegen Reichsgesetze überhaupt	Gewalt und Drohungen gegen Beamte	Hausfriedensbruch	Arrestbruch	Verletzungen der Eidespflicht	Unzucht, Notzucht	Beleidigung	Mord	Totschlag	Leichte Körperverletzung
Prov. Ostpreußen	22 277	682	1 409	116	46	108	2 896	3	1	1 587
» Westpreußen	17 443	566	859	44	39	96	1 864	1	3	1 071
Stadt Berlin	24 919	582	1 038	48	22	133	2 573	—	1	1 076
Prov. Brandenburg	30 396	933	1 547	68	50	360	3 943	2	5	2 566
» Pommern	13 699	410	778	23	32	86	2 043	1	5	1 161
» Posen	19 673	509	916	66	32	103	2 352	6	4	1 259
» Schlesien	50 123	1 819	2 806	151	90	421	6 640	11	18	3 613
» Sachsen	20 243	569	944	75	56	260	2 878	8	13	1 051
» Schleswig-Holstein	10 166	480	595	11	3	119	1 049	—	4	768
» Hannover	19 510	557	1 179	41	40	212	2 536	2	5	1 631
» Westfalen	28 030	1 062	1 605	83	42	355	2 893	4	15	1 477
» Hessen-Nassau	14 697	545	705	35	29	107	2 056	3	4	911
» Rheinland	60 036	2 549	2 523	169	113	698	6 815	11	19	3 752
Hohenzollern	267	12	3	1	—	3	75	1	—	13
Preußen	331 479	11 275	16 907	931	594	3 061	40 613	53	97	21 936
Bayern rechts des Rheins	56 994	1 288	2 107	163	200	632	5 033	16	23	2 091
Bayern l. d. Rh. (Rbz. Pfalz)	12 068	213	467	53	18	102	1 310	2	4	583
Bayern	69 062	1 501	2 574	216	218	734	6 343	18	27	2 674
Sachsen	31 778	1 647	1 478	65	86	465	3 728	7	9	450
Württemberg	18 986	858	519	36	30	255	2 213	4	10	515
Baden	17 765	433	804	69	40	273	1 556	—	5	386
Hessen	9 143	253	301	46	15	108	1 111	4	5	510
Mecklenburg-Schwerin	4 849	124	305	8	15	63	363	2	2	108
Großherzogtum Sachsen	3 071	79	141	3	8	34	344	1	1	73
Mecklenburg-Strelitz	687	22	30	5	4	13	61	—	—	48
Oldenburg	3 301	41	210	11	7	36	274	—	—	183
Braunschweig	4 112	57	267	6	8	58	403	—	—	105
Sachsen-Meiningen	2 189	56	98	15	5	18	397	1	1	113
Sachsen-Altenburg	1 362	53	108	2	8	14	154	—	—	40
Sachsen-Coburg-Gotha	1 394	34	39	2	6	18	235	—	3	99
Anhalt	2 726	87	134	16	8	25	364	—	—	107
Schwarzburg-Sondersh.	486	14	22	2	2	4	57	—	—	29
Schwarzburg-Rudolstadt	851	25	30	3	2	3	119	—	—	62
Waldeck	179	3	4	1	2	—	32	—	—	19
Reuß älterer Linie	425	15	33	—	3	6	33	—	—	8
Reuß jüngerer Linie	1 175	26	44	—	5	14	112	1	1	39
Schaumburg-Lippe	142	5	5	—	—	—	14	—	—	4
Lippe	651	6	19	2	3	3	66	—	—	26
Lübeck	828	22	57	—	—	19	75	—	1	37
Bremen	4 382	257	378	3	2	25	346	—	—	103
Hamburg	9 919	813	325	14	15	103	635	—	1	185
Elsaß-Lothringen	12 346	378	792	67	13	130	1 389	1	5	584
Deutsches Reich	**533 288**	**18 084**	**25 624**	**1 523**	**1 099**	**5 482**	**61 037**	**92**	**168**	**28 443**
Ausland	479	1	—	—	—	2	10	1	—	3
Zusammen 1906	**533 767**	**18 085**	**25 624**	**1 523**	**1 099**	**5 484**	**61 047**	**93**	**168**	**28 446**
Auf 100 000 strafmünd.[1]) Person. der Zivilbevölkerung kommen	1 252	42	60	4	3	13	143	0,2	0,4	67
Dagegen Verurteilte im Jahre 1905	520 356	17 832	24 819	1 481	1 064	5 422	59 482	91	180	27 619
04	516 976	17 493	24 701	1 800	1 200	5 453	60 913	94	179	26 775
03	505 353	16 568	23 597	1 729	1 308	5 464	57 710	86	189	26 094
02	512 329	17 098	23 488	1 756	1 292	5 157	58 125	103	179	27 314
01	497 310	17 030	22 822	1 731	1 378	5 188	55 752	84	158	27 193
00	469 819	16 120	22 218	1 596	1 198	4 812	52 883	89	162	26 182

[1]) Strafmündige, d. i. 12 Jahr und darüber alte Personen. — [2]) Auch im wiederholten Rückfalle.

Staaten und Landesteilen gezählt am Orte der Tat.

Verurteilten

Gefährliche Körperverletzung	Nötigung und Bedrohung	Einfacher Diebstahl [2]	Schwerer Diebstahl [2]	Unterschlagung	Raub und Räuberische Erpressung [2]	Erpressung	Hehlerei [2]	Betrug [2]	Fälschung öffentlicher usw. Urkunden	Sachbeschädigung	Brandstiftung
4 586	507	3 803	492	688	30	21	355	602	152	971	15
3 437	404	3 368	400	421	21	14	359	367	123	759	30
2 184	255	4 629	918	2 333	19	56	470	1 139	517	549	4
4 757	664	5 460	1 099	1 528	37	27	432	1 063	277	1 122	23
2 671	290	2 166	367	472	10	22	193	436	140	550	12
4 153	617	3 894	463	528	42	20	329	441	171	714	22
9 197	1 348	8 781	1 393	2 132	57	56	858	1 874	544	1 859	61
2 589	371	4 118	703	1 035	20	18	370	1 048	227	731	23
1 178	95	1 848	307	559	10	17	126	396	106	401	5
2 928	484	3 235	597	763	21	35	270	1 100	221	937	22
5 945	907	4 443	784	1 082	32	32	394	1 043	297	1 369	29
2 398	406	2 218	478	756	12	22	161	718	161	585	7
11 711	1 662	8 596	1 736	2 827	103	76	961	2 538	707	2 530	22
64	6	32	2	6	—	1	3	9	3	20	—
57 798	8 016	56 591	9 739	15 130	414	417	5 281	12 774	3 646	13 097	275
14 753	2 125	8 894	1 326	2 407	38	71	698	4 845	639	1 834	28
3 743	334	1 436	239	452	9	6	144	572	109	523	4
18 496	2 459	10 330	1 565	2 859	47	77	842	5 417	748	2 357	32
2 553	457	6 581	1 056	2 049	19	61	498	2 139	510	818	52
4 003	706	2 654	324	708	15	37	216	1 329	225	663	21
4 904	520	2 495	349	868	10	10	205	977	228	782	12
2 162	351	1 168	249	414	16	8	101	521	118	447	18
851	71	921	139	192	2	8	87	261	46	193	11
374	106	641	102	188	7	5	47	297	36	147	2
118	13	127	13	30	—	—	14	29	7	45	1
532	57	570	72	163	3	3	35	240	40	187	4
483	76	803	118	167	2	3	77	251	46	197	4
370	84	354	53	80	1	4	30	107	30	82	3
117	17	294	60	48	—	5	21	98	18	76	1
252	24	222	33	60	3	7	19	76	25	75	2
340	46	519	94	89	—	6	61	119	36	112	—
72	14	91	15	17	2	1	8	23	5	27	—
126	35	134	13	36	—	—	11	47	8	49	—
17	2	30	4	5	—	—	3	12	—	12	—
41	6	92	16	11	—	—	8	31	5	21	1
123	31	265	48	52	1	2	20	98	10	51	2
30	—	20	2	4	—	—	—	12	—	9	—
105	22	133	11	25	—	—	6	62	7	42	3
81	9	174	26	45	—	2	15	60	13	30	—
636	88	752	114	272	3	9	49	297	57	159	—
411	63	1 783	373	871	9	23	150	463	138	136	—
2 929	343	1 603	261	407	8	10	170	486	116	546	6
97 924	**13 616**	**89 347**	**14 849**	**24 790**	**562**	**698**	**7 974**	**26 226**	**6 118**	**20 360**	**450**
19	1	42	17	17	2	3	8	16	5	2	—
97 943	**13 617**	**89 389**	**14 866**	**24 807**	**564**	**701**	**7 982**	**26 242**	**6 123**	**20 362**	**450**
230	32	210	35	58	1	2	19	62	14	48	1
97 673	**12 757**	**86 515**	**13 668**	**23 454**	**556**	**712**	**7 506**	**25 827**	**5 747**	**20 051**	**443**
98 985	**11 984**	**85 728**	**13 154**	**22 504**	**566**	**686**	**7 441**	**25 803**	**5 788**	**19 496**	**517**
96 177	**12 018**	**87 189**	**13 670**	**21 844**	**516**	**676**	**7 848**	**26 234**	**5 882**	**19 543**	**459**
97 376	**12 249**	**89 484**	**14 391**	**22 185**	**597**	**757**	**8 196**	**26 634**	**5 817**	**19 721**	**437**
98 110	**12 351**	**88 324**	**13 234**	**20 866**	**521**	**597**	**7 688**	**25 255**	**5 356**	**19 077**	**453**
93 079	**12 130**	**82 979**	**11 822**	**20 030**	**446**	**563**	**7 333**	**23 374**	**4 963**	**18 261**	**472**

3. Rechtsprechung der

(Reichs-Arbeitsblatt.

1. Rechtsprechung: Zahl der

Staaten[1]) (Sitz der Gewerbegerichte)	Zahl der Gewerbegerichte	welche anhängig waren[4]) überhaupt	zwischen Arbeitern und Arbeitgebern auf Klage: der Arbeiter	zwischen Arbeitern und Arbeitgebern auf Klage: der Arbeitgeber	zwischen Arbeitern desselben Arbeitgebers	welche erledigt wurden durch: Vergleich	Verzicht im Sinne des § 306 der Zivilprozeßordnung	Anerkenntnis	Versäumnisurteil	andere Endurteile: überhaupt	nach einer Dauer des: weniger als 1 Woche	1 Woche bis (ausschließl.) 2 Wochen	2 Wochen bis (ausschließl.) 1 Monat
Preußen	241	76 516	70 137	6 111	268	30 500	1 746	1 181	8 104	13 858	3 637	4 237	3 800
Bayern	38	7 470	6 704	749	17	3 585	187	152	571	1 174	529	406	166
Sachsen	(2 35	13 074	11 442	1 597	35	6 695	315	211	1 332	847	334	316	141
Württemberg	22	3 194	2 694	497	3	1 335	85	87	272	561	271	146	107
Baden	12	4 271	3 786	484	1	1 523	7	35	477	1 108	467	358	219
Hessen	13	2 512	2 139	367	6	1 176	70	13	227	365	157	144	44
Mecklenburg-Schwerin	3	146	131	15	—	54	1	1	6	52	21	11	13
Großherzogtum Sachsen	7	584	404	180	—	269	4	24	37	105	53	17	32
Oldenburg	3	564	512	52	—	100	8	65	135	152	47	94	7
Braunschweig	6	612	561	51	—	277	15	3	60	105	76	16	8
Sachsen-Meiningen	3	298	146	152	—	142	2	1	13	35	18	15	2
Sachsen-Altenburg	4	151	125	26	—	71	14	16	5	13	12	—	1
Sachsen-Coburg-Gotha	7	248	174	74	—	103	4	15	13	36	20	12	3
Anhalt	6	242	202	40	—	102	15	7	20	51	19	21	9
Schwarzb.-Rudolstadt	1	45	36	9	—	18	—	1	5	5	2	3	—
Reuß älterer Linie	2	89	69	20	—	36	—	6	2	11	9	—	1
Reuß jüngerer Linie	1	175	160	15	—	64	—	—	14	20	3	6	9
Lippe	3	137	126	11	—	65	—	2	7	35	7	12	10
Lübeck	1	210	160	50	—	68	—	5	12	19	8	7	2
Bremen	2	681	622	59	—	231	—	16	79	181	47	88	32
Hamburg	2	4 559	4 347	192	20	2 733	2	28	471	559	39	208	166
Elsaß-Lothringen	6	1 607	1 583	23	1	449	—	4	77	224	70	69	66
Deutsches Reich	(2 418	117 385	106 260	10 774	351	49 596	2 475	1 873	11 939	19 516	5 846	6 186	4 838
Dagegen im Jahre 1905	(3 406	110 604	102 240	7 980	384	48 066	2 775	1 818	11 252	17 756	5 580	5 454	4 375
Dagegen im Jahre 04	(3 410	103 314	96 295	6 660	359	45 537	2 613	1 628	10 602	16 936	5 182	5 221	4 236
Dagegen im Jahre 03	(3 400	97 561	89 907	7 192	462	43 077	2 668	1 698	9 622	15 947	4 724	4 996	4 032
Dagegen im Jahre 02	(3 373	88 150	82 166	5 559	425	39 666	4 244	1 697	8 393	15 959 (5	4 734	5 050	3 735

Darunter: a) Berg

Preußen	5	1 174	1 174	—	—	213	124	38	57	469	65	85	21
Bayern	1	4	4	—	—	2	—	—	—	1	—	1	—
Braunschweig	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen	7	1 178	1 178	—	—	215	124	38	57	470	65	86	21
Dagegen im Jahre 1905	7	1 158	1 157	1	—	219	104	41	88	447	53	107	16
Dagegen im Jahre 04	7	1 238	1 237	1	—	234	80	68	65	545	47	129	23
Dagegen im Jahre 03	7	1 211	1 211	—	—	234	99	78	52	508	57	99	22
Dagegen im Jahre 02	7	1 222	1 218	4	—	209	182	118	66	518	79	110	17

[1]) In Mecklenburg-Strelitz, Schwarzburg-Sondershausen, Waldeck und Schaumburg-Lippe bestand 19 gerichte. — [4]) Differenzen zwischen den Summen der in diesen beiden Abschnitten eingetragenen Zahlen erklär 497 Endurteile ohne Angabe der Dauer des Verfahrens. — [5]) Gemäß § 75 des Gewerbegerichtsgesetzes.

]ewerbegerichte 1906.

echtsstreitigkeiten							2. Tätigkeit als Einigungsamt: Zahl der Fälle										3. Zahl der	
		in denen der Wert des Streitgegenstandes betrug [3]					der Anrufung			des Zustandekommens			der Unterwerfung unter den Schiedsspruch					
erfahrens von						in denen Berufung eingelegt wurde	von beiden Teilen	nur seitens der Arbeitgeber	nur seitens der Arbeitnehmer	einer Vereinbarung	eines Schiedsspruchs	weder einer Vereinbarung noch eines Schiedsspruchs	seitens beider Teile	nur seitens der Arbeitgeber	nur seitens der Arbeitnehmer	seitens keines Teiles	abgegebenen Gutachten [6]	gestellten Anträge [6]
1 Monat bis (ausschließl.) 3 Monate	3 Monaten und mehr	bis 20 ℳ	über 20 bis 50 ℳ	über 50 bis 100 ℳ	über 100 ℳ													
. 857	327	35 940	22 798	10 460	5 463	411	98	1	97	58	30	10	23	2	4	1	16	4
49	24	3 888	2 202	739	404	31	105	1	49	98	5	2	5	—	—	—	—	—
49	7	6 256	3 456	1 183	788	19	8	—	12	7	—	1	—	—	—	—	7	1
36	1	1 718	806	328	149	18	9	—	5	8	—	1	—	—	—	—	3	—
58	6	2 074	1 257	531	322	18	15	4	23	11	2	2	—	1	—	1	2	1
15	5	1 175	797	258	118	8	—	—	4	—	—	—	—	—	—	—	1	—
7	—	65	46	15	15	4	3	—	3	3	—	—	—	—	—	—	—	—
2	1	329	133	63	39	3	3	—	3	2	1	—	1	—	—	—	—	1
4	—	331	145	47	26	—	1	—	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—
5	—	300	186	46	35	3	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	198	46	17	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	60	56	13	6	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1	—	131	61	22	23	3	2	—	1	—	—	2	—	—	—	—	—	—
2	—	123	65	23	24	2	—	—	27	—	—	—	—	—	—	—	1	1
—	—	29	10	2	4	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1	—	41	30	6	6	—	2	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—
2	—	105	47	14	4	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	6	24	27	44	41	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—
2	—	92	36	14	12	—	2	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—
12	2	302	192	107	70	5	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
123	23	1 658	1 189	697	467	21	4	—	4	3	—	1	—	—	—	—	—	—
16	3	773	438	220	129	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
241	**405**	**55 612**	**34 023**	**14 849**	**8 150**	**553**	**253**	**6**	**234**	**195**	**38**	**20**	**29**	**3**	**4**	**2**	**33**	**8**
041	306	50 934	34 640	14 302	7 289	480	165	10	175	128	25	164	14	3	6	2	30	1
026	268	48 465	32 584	12 612	6 311	440	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
909	286	44 976	31 634	11 507	5 849	448	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
770	173	39 776	29 459	10 531	5 141	389	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
ewerbegerichte.																		
98	10	438	492	132	76	9	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	1	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
98	**10**	**439**	**494**	**132**	**77**	**9**	—	—	**2**	—	—	—	—	—	—	—	—	—
112	9	406	480	139	95	22	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—
125	10	507	492	134	88	13	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
118	7	533	444	143	70	21	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
121	10	468	457	133	56	10	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

n Gewerbegericht. — [2]) Außerdem in Sachsen 1 Bergschiedsgericht. — [3]) Außerdem in Sachsen 5 Bergschieds- h dadurch, daß nicht bei allen gewerblichen Streitigkeiten ein Streitwert festgesetzt wird. — [5]) Darunter

Rechtsprechung der

1. Rechtsprechung: Zahl der

Staaten (Sitz der Gewerbegerichte)	Zahl der Gewerbegerichte	welche anhängig waren: überhaupt	zwischen Arbeitern und Arbeitgebern auf Klage: der Arbeiter	zwischen Arbeitern und Arbeitgebern auf Klage: der Arbeitgeber	zwischen Arbeitern desselben Arbeitgebers	welche erledigt wurden durch: Vergleich	Verzicht im Sinne des § 306 der Zivilprozeßordnung	Anerkenntnis	Versäumnisurteil	andere Endurteile: überhaupt	nach einer Dauer des: weniger als 1 Woche	1 Woche bis (ausschließl.) 2 Wochen	2 Wochen bis (ausschließl.) 1 Monat
b) Auf Grund der Landesgesetze zur Entscheidung gewerblicher Streiti													
Preußen	10	13 649	12 015	1 602	32	7 481	993	119	865	1 733	613	584	406
Lübeck [1]	1	210	160	50	—	68	—	5	12	19	8	7	2
Bremen	1	564	508	56	—	193	—	15	68	153	38	75	27
Hamburg	1	4 525	4 317	188	20	2 716	1	26	470	547	34	201	166
Elsaß-Lothringen [2]	6	1 607	1 583	23	1	449	—	4	77	224	70	69	66
Zusammen	**19**	**20 555**	**18 583**	**1 919**	**53**	**10 907**	**994**	**169**	**1 492**	**2 676**	**763**	**936**	**667**
Dagegen im Jahre 1905	19	19 140	17 634	1 467	39	10 252	1 054	108	1 388	2 627	587	936	833
Dagegen im Jahre 04	19	18 168	16 987	1 128	53	10 086	898	124	1 313	2 496	589	820	818
Dagegen im Jahre 03	19	17 264	16 164	1 036	64	9 328	956	127	1 273	2 376	514	900	672
Dagegen im Jahre 02	19	15 995	15 040	893	62	8 381	938	116	1 112	2 630	594	1 030	678

[1]) Die Entscheidungen des Gewerbegerichts in Lübeck erfolgen endgültig; eine Anfechtung derselben ist nic

4. Rechtsprechung de

(Reichs-Arbeitsbla

1. Rechtsprechung: Zahl d

Staaten (Sitz der Kaufmannsgerichte)	Zahl der Kaufmannsgerichte	welche anhängig waren: überhaupt	zwischen Kaufleuten und ihren Handlungsgehilfen oder Lehrlingen auf Klage: der Kaufleute	der Gehilfen oder Lehrlinge	welche erledigt wurden durch: Vergleich	Verzicht im Sinne des § 306 der Zivilprozeßordnung	Anerkenntnis	Zurücknahme der Klage	Versäumnisurteil	andere Endurteile: überhaupt	nach einer Dauer des Verfahrens vor: weniger als 1 Woche	1 Woche bis (ausschließl.) 2 Wochen	2 Wochen bis (ausschließl.) 1 Monat	1 Monat bis (ausschließl.) 3 Monate	3 M nat un me
Preußen	160	13 882	773	13 109	5 383	69	106	2 254	866	2 762	430	658	683	669	32
Bayern	24	1 284	112	1 172	663	4	4	118	77	243	88	78	40	32	
Sachsen	17	2 210	1 048	1 162	1 172	3	13	299	162	185	66	55	34	22	
Württemberg	9	320	31	289	127	—	2	79	23	64	8	18	31	6	
Baden	6	457	40	417	160	1	1	60	20	152	48	52	32	16	
Hessen	5	235	17	218	115	—	13	35	8	35	7	11	10	5	
Mecklenburg-Schwerin	3	31	2	29	9	—	—	4	2	14	2	6	3	2	
Großherzogtum Sachsen	4	61	26	35	17	—	3	19	5	11	3	3	3	2	—
Oldenburg	3	15	—	15	5	1	1	—	1	1	1	—	—	—	—
Braunschweig	1	130	7	123	54	—	1	18	12	28	14	6	2	6	—
Sachsen-Altenburg	1	5	—	5	2	—	—	—	1	1	—	1	—	—	—
Sachsen-Coburg-Gotha	2	18	1	17	7	—	—	1	—	5	2	1	—	2	—
Anhalt	3	59	2	57	25	—	1	9	3	15	2	7	4	2	—
Reuß älterer Linie	1	9	—	9	2	—	—	7	—	—	—	—	—	—	—
Reuß jüngerer Linie	1	36	1	35	11	—	—	6	2	7	—	3	4	—	—
Lübeck	1	38	3	35	18	—	—	12	—	8	2	3	1	1	
Bremen	2	133	7	126	52	—	1	27	3	39	7	16	9	5	
Hamburg	1	1 080	73	1 007	498	2	5	94	66	299	27	114	94	46	
Elsaß-Lothringen	4	284	13	271	133	—	—	69	24	41	1	12	14	12	
Deutsches Reich [1]	**248**	**20 287**	**2 156**	**18 131**	**8 453**	**80**	**151**	**3 111**	**1 275**	**3 910**	**708**	**1 044**	**964**	**828**	**3**
Dagegen im Jahre 1905	227	14 285	785	13 500	6 200	57	111	1 905	935	2 644	546	708	705	560	1

[1]) In Mecklenburg-Strelitz, Sachsen-Meiningen, Schwarzburg-Sondershausen, Schwarzburg-Rudolst

ewerbegerichte. (Schluß.)

echtsstreitigkeiten							2. Tätigkeit als Einigungsamt: Zahl der Fälle										3. Zahl der	
		in denen der Wert des Streitgegenstandes betrug				in denen Berufung eingelegt wurde	der Anrufung			des Zustandekommens			der Unterwerfung unter den Schiedsspruch				abgegebenen Gutachten	gestellten Anträge
erfahrens von		bis 20 ℳ	über 20 bis 50 ℳ	über 50 bis 100 ℳ	über 100 ℳ		von beiden Teilen	nur seitens der Arbeitgeber	nur seitens der Arbeitnehmer	einer Vereinbarung	eines Schiedsspruchs	weder einer Vereinbarung noch eines Schiedsspruchs	seitens beider Teile	nur seitens der Arbeitgeber	nur seitens der Arbeitnehmer	seitens keines Teiles		
1 Monat bis (ausschließl.) 3 Monate	3 Monaten und mehr																	
eiten berufene Gewerbegerichte (§ 85 des Gewerbegerichtsgesetzes).																		
120	10	6 630	4 176	1 840	808	79	5	—	14	3	—	2	—	—	—	—	1	—
2	—	92	36	14	12	—	2	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—
12	1	253	161	88	62	5	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
123	23	1 642	1 178	694	464	21	4	—	4	3	—	1	—	—	—	—	—	—
16	3	773	438	220	129	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
273	**37**	**9 390**	**5 989**	**2 856**	**1 475**	**108**	**11**	**—**	**20**	**7**	**—**	**4**	**—**	**—**	**—**	**—**	**1**	**—**
256	15	8 365	6 066	2 827	1 364	116	11	1	24	10	1	23	.	.	1	.	5	.
252	17	7 867	6 465	2 596	1 109	66	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
270	20	7 473	6 340	2 187	1 105	53	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
231	35	6 485	6 091	2 196	1 038	70	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

atthaft. — ²) Eine Tätigkeit als Einigungsamt kommt für die elsaß-lothringischen Gewerbegerichte nicht in Frage.

Kaufmannsgerichte 1906.

. Jahrgang 1907 Nr. 9.)

echtsstreitigkeiten									2. Tätigkeit als Einigungsamt: Zahl der Fälle										3. Zahl der	
		in denen der Wert des Streitgegenstandes betrug					in denen der Wert des Streitgegenstandes nicht festgestellt ist	in denen Berufung eingelegt wurde	der Anrufung			des Zustandekommens			der Unterwerfung unter den Schiedsspruch				abgegebenen Gutachten	gestellten Anträge
andere Weise	welche unerledigt blieben	bis 20 ℳ	über 20 bis 50 ℳ	über 50 bis 100 ℳ	über 100 bis 300 ℳ	über 300 ℳ			von beiden Teilen	nur seitens der Kaufleute	nur seitens der Lehrlinge oder Gehilfen	einer Vereinbarung	eines Schiedsspruchs	weder einer Vereinbarung noch eines Schiedsspruchs	seitens beider Teile	nur seitens der Kaufleute	nur seitens der Gehilfen oder Lehrlinge	seitens keines Teiles		
1 102	1 340	1 033	1 965	2 909	4 855	2 443	677	280	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	32	26
138	37	115	205	298	398	221	47	21	3	—	—	3	—	—	—	—	—	—	10	12
318	58	195	269	398	779	337	232	25	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	8
11	14	15	35	64	103	77	26	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
47	16	14	53	90	171	111	18	21	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	—
20	9	21	24	36	71	52	31	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	1
1	1	1	2	9	13	5	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4	2	6	5	12	18	15	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2
6	—	2	4	3	2	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14	3	12	19	26	35	20	18	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2
1	—	—	—	4	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
4	1	1	2	2	12	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2
4	2	14	7	12	11	10	5	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	1	4	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9	1	8	6	5	9	5	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3
—	—	4	8	10	7	8	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1	10	3	14	26	52	38	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
54	62	45	117	167	363	250	138	46	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2
11	6	12	29	54	108	64	17	14	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3
1 745	**1 562**	**1 501**	**2 765**	**4 129**	**7 007**	**3 663**	**1 222**	**430**	**3**	**—**	**1**	**3**	**—**	**—**	**—**	**—**	**—**	**—**	**59**	**63**
1 177	1 166	1 271	2 084	2 836	4 823	2 414	857	246	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	34	14

Waldeck, Schaumburg-Lippe und Lippe bestand 1906 kein Kaufmannsgericht.

5. Rechtsprechung in Unfall- und Invalidenversicherungssachen.

(Geschäftsberichte des Reichs-Versicherungsamts. Amtliche Nachrichten, März bzw. Aprilnummer.)

I. Unfallversicherung.

a. Bescheide der Versicherungsträger, Rechtsprechung der Schiedsgerichte für Arbeiterversicherung.

Jahr	Berufungsfähige Bescheide der Versicherungsträger	Anhängig gewordene Berufungen	Auf 100 berufungsfähige Bescheide entfallen anhängig gewordene Berufungen	Anhängig gewordene Anträge aus § 88 G. U. V. G. usw. wegen Veränderung der Verhältnisse	Zu bearbeitende Streitsachen (Berufungen und Anträge)	Erledigte Streitsachen überhaupt	darunter durch Entscheidung des Schiedsgerichts überhaupt	zugunsten des Versicherungsträgers absolut	zugunsten des Versicherungsträgers Prozent	zugunsten des Rentenbewerbers absolut	zugunsten des Rentenbewerbers Prozent
1907	417 957	70 957	16,98	21 050	104 947	90 827	81 377	62 782	77,15	18 595	22,85
1906	406 097	70 542	17,37	17 160	101 958	89 063	79 825	61 673	77,26	18 152	22,74
1905	395 563	68 742	17,38	13 648	95 833	81 631	72 613	56 068	77,21	16 545	22,79
1904	375 696	65 197	17,35	10 992	89 217	75 769	67 145	50 032	74,51	17 113	25,49
1903	347 830	61 242	17,61	9 647	83 551	70 522	61 689	45 186	73,25	16 503	26,75

b. Rechtsprechung des Reichs-Versicherungsamts.*)

Jahr	Rekursfähige Schiedsgerichtsurteile	Anhängig gewordene Rekurse der Versicherten	Anhängig gewordene Rekurse der Versicherungsträger	Auf 100 rekursfähige Schiedsgerichtsurteile entfallen anhängig gewordene Rekurse	Anhängig gewordene Anträge auf Feststellung des entschädigungspflichtigen Versicherungsträgers	Zu bearbeitende Streitsachen (Rekurse und Anträge)	Erledigte Streitsachen überhaupt	darunter durch Urteil des Reichs-Versicherungsamts erledigte Rekurse, und zwar durch Bestätigung des angefochtenen Schiedsgerichtsurteils absolut	Bestätigung des angefochtenen Schiedsgerichtsurteils Prozent	völlige oder teilweise Abänderung des angefochtenen Schiedsgerichtsurteils oder Zurückverweisung der Sache in die Vorinstanzen absolut	völlige oder teilweise Abänderung des angefochtenen Schiedsgerichtsurteils oder Zurückverweisung der Sache in die Vorinstanzen Prozent
1907	70 035	14 624	4 980	27,99	256	28 744	18 415	11 631	71,5	4 637	28,5
1906	68 350	15 212	4 422	28,73	306	27 245	18 361	11 821	73,4	4 291	26,6
1905	62 420	13 604	3 818	27,91	251	24 721	17 416	11 070	71,8	4 355	28,2
1904	57 893	12 726	3 747	28,45	260	24 095	17 047	10 612	70,9	4 355	29,1
1903	53 285	12 017	3 608	29,32	279	21 931	14 569	8 879	69,5	3 901	30,5

II. Invalidenversicherung.

a. Bescheide der Versicherungsträger, Rechtsprechung der Schiedsgerichte für Arbeiterversicherung.

Jahr	Berufungsfähige Rentenbescheide der Versicherungsträger	Bescheide in Beitragserstattungssachen	Anhängig gewordene Berufungen	Auf 100 berufungsfähige Bescheide entfallen anhängig gewordene Berufungen	Zu bearbeitende Berufungen	Erledigte Berufungen überhaupt	darunter durch Urteil des Schiedsgerichts überhaupt	zugunsten des Versicherungsträgers absolut	zugunsten des Versicherungsträgers Prozent	zugunsten des Versicherten absolut	zugunsten des Versicherten Prozent
1907	181 858	199 265	25 923	14,3	30 807	26 112	22 183	18 045	81,3	4 138	18,7
1906	181 249	197 729	26 402	14,6	32 015	28 083	24 085	19 994	83,0	4 091	17,0
1905	189 305	196 392	25 823	13,6	31 675	26 774	22 591	18 878	83,6	3 713	16,4
1904	202 533	197 838	27 584	13,6	27 584	22 418	18 107	15 259	84,3	2 848	15,7
1903	207 414	197 924	23 816	11,5	23 816	19 393	15 426	12 839	83,2	2 587	16,8

b. Rechtsprechung des Reichs-Versicherungsamts.

Jahr	Anhängig gewordene Revisionen der Versicherten	Anhängig gewordene Revisionen der Versicherungsträger	Auf 100 Schiedsgerichtsurteile entfallen Revisionen	Zu bearbeitende Revisionen	Erledigte Revisionen überhaupt	darunter durch Urteil überhaupt	und zwar durch Bestätigung des angefochtenen Schiedsgerichtsurteils absolut	Bestätigung des angefochtenen Schiedsgerichtsurteils Prozent	völlige oder teilweise Abänderung des angefochtenen Schiedsgerichtsurteils oder Zurückverweisung der Sache in die Vorinstanzen absolut	völlige oder teilweise Abänderung des angefochtenen Schiedsgerichtsurteils oder Zurückverweisung der Sache in die Vorinstanzen Prozent
1907	4 917	638	25,04	8 989	6 323	5 799	4 548	78,43	1 251	21,57
1906	5 583	707	26,12	8 922	5 488	4 788	3 854	80,49	934	19,51
1905	5 386	652	26,73	7 737	5 105	4 567	3 636	79,62	931	20,38
1904	4 267	531	26,50	6 496	4 797	4 327	3 417	78,97	910	21,03
1903	3 720	406	26,75	5 976	4 278	3 835	2 935	76,53	900	23,47

*) Außerdem sind bei den Landes-Versicherungsämtern München, Dresden, Stuttgart, Karlsruhe, Darmstadt, Schwerin, Neustrelitz und Greiz Rekurse und Anträge auf Feststellung der zur Entschädigung verpflichteten Versicherungsträger in Unfallversicherungssachen anhängig geworden 1907 2 251, 1906 2 273, 1905 1 952 usw., denen 1907 10 540, 1906 10 159, 1905 9 412 usw. rekursfähige Schiedsgerichtsurteile gegenüberstanden.

6. Konkursstatistik.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1906, IV.)

Die neuen Konkurse und die beendeten Konkursverfahren nach dem Wohnsitz der Gemeinschuldner.

Staaten und Landesteile (Wohnsitz [Sitz] der Gemeinschuldner)	Jahr 1906									
	Neue Konkurse				Beendete Konkursverfahren					
						Summe der bei diesen beteiligten				
	im ganzen	wegen Massemangel abgewiesene Anträge auf Konkurseröffnung	und zwar eröffnete Konkursverfahren: überhaupt	bei welchen die Konkurseröffnung ausschließlich vom Gemeinschuldner beantragt war	im ganzen	bevorrechtigten Konkursforderungen[1]	nicht bevorrechtigten Konkursforderungen[1]	Konkursgläubiger	vorhandenen Teilungsmasse[1]	ausgefallenen Beträge der nicht bevorrechtigten Konkursforderungen[1]
						1 000 ℳ			1 000 ℳ	
Prov. Ostpreußen	203	22	181	127	198	104,1	6 806,0	9 434	1 774,8	5 691,9
» Westpreußen	163	19	144	105	154	62,4	4 513,3	8 132	1 481,7	3 363,3
Stadt Berlin	409	220	189	98	183	206,0	13 783,9	9 094	3 610,3	11 520,3
Prov. Brandenburg	518	101	417	269	379	186,7	15 943,1	17 427	4 725,7	13 057,4
» Pommern	183	17	166	118	171	68,7	33 611,9	8 686	1 668,3	32 420,5
» Posen	223	15	208	142	222	87,1	6 740,5	10 398	1 658,5	5 277,9
» Schlesien	663	96	567	356	477	189,2	20 905,6	20 913	4 222,3	18 136,9
» Sachsen	388	45	343	219	358	161,3	11 759,0	15 832	4 006,8	8 963,4
» Schlesw.-Holstein	231	22	209	123	241	97,1	8 093,1	10 541	1 965,9	6 965,1
» Hannover	326	50	276	173	224	130,9	6 859,8	11 984	2 033,3	5 344,8
» Westfalen	392	54	338	204	368	219,6	11 536,5	19 223	3 083,6	9 527,1
» Hessen-Nassau	263	52	211	130	220	217,5	43 599,4	10 137	3 530,4	41 112,3
» Rheinland	723	117	606	314	570	280,2	30 685,6	26 595	4 551,2	27 445,2
Hohenzollern	5	1	4	2	3	0,8	31,7	146	20,0	23,3
Preußen	4 690	831	3 859	2 380	3 768	2 011,6	214 869,4	178 542	38 332,8	188 849,4
Bayern rechts d. Rheins	770	124	646	445	588	226,7	17 059,0	22 989	3 280,8	14 621,8
Bayern l. d. Rh. (Rhz.-Pfalz)	208	37	171	75	169	115,7	5 585,7	7 873	1 357,1	4 592,6
Bayern	978	161	817	520	757	342,4	22 644,7	30 862	4 637,9	19 214,4
Sachsen	1 347	267	1 080	757	1 174	633,8	42 815,2	52 680	10 013,5	35 856,3
Württemberg	447	79	368	217	342	284,0	10 258,7	13 844	2 828,2	8 258,5
Baden	440	55	385	218	364	233,5	12 517,6	16 459	3 008,0	10 332,4
Hessen	201	28	173	87	145	59,5	4 302,1	5 836	990,6	3 717,0
Mecklenburg-Schwerin	74	9	65	42	56	12,7	1 271,0	2 689	365,8	1 004,0
Großherzogt. Sachsen	63	10	53	22	54	17,5	924,2	2 373	213,4	802,7
Mecklenburg-Strelitz	17	2	15	14	13	8,1	223,6	496	72,7	154,5
Oldenburg	100	7	93	64	84	39,7	1 815,6	4 296	383,3	1 552,0
Braunschweig	116	19	97	65	64	24,8	2 224,7	3 224	658,9	1 652,5
Sachsen-Meiningen	29	4	25	12	26	14,5	439,8	1 227	149,5	366,9
Sachsen-Altenburg	33	6	27	19	23	2,5	387,1	813	74,5	324,6
Sachsen-Coburg-Gotha	39	7	32	14	31	8,4	758,5	1 399	186,0	618,0
Anhalt	58	19	39	29	41	14,8	1 011,3	1 897	267,0	797,2
Schwarzbg.-Sondersh.	16	1	15	8	16	6,6	268,4	701	349,0	223,3
Schwarzburg-Rudolst.	11	2	9	2	10	0,7	84,7	287	25,1	64,7
Waldeck	3	1	2	1	3	1,0	104,8	201	29,3	82,9
Reuß älterer Linie	18	4	14	10	12	0,9	97,3	316	48,3	61,8
Reuß jüngerer Linie	32	9	23	13	17	7,7	389,6	713	99,8	326,1
Schaumburg-Lippe	8	—	8	6	6	0,1	46,7	126	10,4	39,4
Lippe	25	—	25	17	16	10,6	257,2	809	84,9	196,2
Lübeck	20	4	16	15	21	5,5	503,5	808	102,6	541,6
Bremen	75	23	52	33	43	119,9	2 912,6	2 069	866,4	2 386,8
Hamburg	211	54	157	87	147	44,0	13 104,8	7 416	3 384,3	10 521,6
Elsaß-Lothringen	350	31	319	111	282	380,4	7 243,0	9 560	1 838,8	5 946,7
Deutsches Reich	**9 401**	**1 633**	**7 768**	**4 763**	**7 515**	**4 285,2**	**341 476,1**	**339 643**	**69 021,0**	**293 891,5**
Dagegen im Jahre 1905	9 357	1 649	7 708	4 768	7 578	5 973,4	492 703,7	349 000	84 045,0	435 691,8
» » » 04	9 511	1 575	7 936	4 874	7 993	5 517,2	392 239,0	368 842	139 219,1	284 837,1
» » » 03	9 627	1 451	8 176	5 129	8 363	5 088,8	313 825,4	382 915	81 503,1	253 246,0
» » » 02	9 826	1 388	8 438	5 390	8 572	4 960,0	387 387,3	382 137	118 546,2	296 854,5

[1]) In 48 Fällen von den 7 515 beendeten Konkursverfahren waren die Konkursforderungen, die eilungsmasse und der Betrag der ausgefallenen Forderungen nicht angegeben.

6b. Die neuen Konkurse und die beendeten Konkursverfahren nach dem Beruf der Gemeinschuldner.

Berufsgruppen	Jahr 1906								
	Neue Konkurse			Beendete Konkursverfahren					Es wurden mehr (+) weniger (—) Konkursverfahren beendet als eröffnet
		und zwar			davon beendet				
					durch		wegen		
	im ganzen	wegen Massemangel abgewiesene Anträge auf Konkurseröffnung	eröffnete Konkursverfahren überhaupt	im ganzen	Schlußverteilung	Zwangsvergleich	allgemeiner Einwilligung	Nichtvorhandenseins einer den Kosten des Verfahrens entsprechenden Konkursmasse	
Land- und Forstwirtschaft	404	96	308	267	203	14	15	35	— 41
Kunst- und Handelsgärtnerei	33	4	29	26	17	2	1	6	— 3
Tierzucht und Fischerei	4	—	4	2	1	—	—	1	— 2
Bergbau, Hütten- und Salinenwesen	18	8	10	13	9	—	—	4	+ 3
Industrie der Steine und Erden	184	21	163	159	102	33	5	19	— 4
Metallverarbeitung	325	40	285	273	186	64	5	18	— 12
Ind. der Maschinen, Instrum. u. Apparate	293	55	238	257	184	55	4	14	+ 19
Chemische Industrie	30	7	23	24	14	6	1	3	+ 1
Forstwirtschaftl. Nebenprodukte, Fette usw.	32	3	29	19	12	6	1	—	— 10
Textilindustrie	105	6	99	116	80	27	4	5	+ 17
Papierindustrie	61	6	55	56	42	10	1	3	+ 1
Lederindustrie	135	23	112	108	84	21	—	3	— 4
Industrie der Holz- und Schnitzstoffe	456	79	377	335	232	85	5	13	— 42
Industrie der Nahrungs- und Genußmittel	788	129	659	603	466	91	10	36	— 56
Bekleidungs- und Reinigungsgewerbe	772	105	667	638	432	165	9	32	— 29
Baugewerbe	703	130	573	501	325	111	5	60	— 72
Polygraphische Gewerbe	54	15	39	36	26	6	—	4	— 3
Künstlerische Gewerbe	9	3	6	16	10	4	—	2	+ 10
Fabrikanten, Gesellen usw. ohne nähere Angabe	27	6	21	10	8	1	—	1	— 11
Waren- u. Produktenhdl. in steh. Geschäftsbetr.	3 428	408	3 020	3 032	2 075	790	35	132	+ 12
Geld- und Kredithandel	42	10	32	29	24	3	1	1	— 3
Spedition und Kommission	42	9	33	16	11	2	1	2	— 17
Buch-, Kunst-, Musikal.-Hdl., Ztgs.-Verl. usw.	71	18	53	62	40	20	—	2	+ 9
Hausierhandel	19	2	17	11	8	3	—	—	— 6
Handelsvermitt. u. Hilfsgew. des Handels	105	45	60	56	34	11	3	8	— 4
Versteigerung, Verleihung, Aufbewahrung, Stellen- und Inseratenvermittelung	23	10	13	10	3	4	1	2	— 3
Versicherungsgewerbe	11	4	7	12	9	—	—	3	+ 5
Verkehrsgewerbe	89	19	70	68	57	7	1	3	— 2
Beherbergungs- und Erquickungsgewerbe	550	120	430	440	327	63	7	43	+ 10
Häusl. Dienste u. Lohnarbeit wechselnder Art	38	23	15	18	11	—	2	5	+ 3
Post- und Telegraphenbeamte	12	6	6	3	3	—	—	—	— 3
Eisenbahnbeamte	13	5	8	6	5	—	—	1	— 2
Armee und Kriegsflotte	13	3	10	11	10	1	—	—	+ 1
Hofstaat, Diplomatie, Staats- usw. Beamte	80	24	56	49	44	1	1	3	— 7
Kirche und Gottesdienst	7	1	6	6	6	—	—	—	0
Bildung, Erziehung, Unterricht	24	7	17	13	9	1	—	3	— 4
Gesundheitspflege und Krankendienst	25	9	16	16	13	—	—	3	0
Schriftsteller, Redakteure, Privatgelehrte	6	2	4	1	1	—	—	—	— 3
Privatsekretäre, Rechnungsführer, Schreiber	31	14	17	18	16	1	—	1	+ 1
Musik, Theater, öffentliche Schaustellungen	15	7	8	13	12	1	—	—	+ 5
Von eigenem Vermögen, Renten usw. Lebende	308	145	163	160	128	7	5	20	— 3
Von Unterstützung Lebende	2	1	1	2	2	—	—	—	+ 1
Insassen von Irrenanstalten	2	—	2	1	1	—	—	—	— 1
» » Invaliden- usw. Anstalten	2	2	—	1	1	—	—	—	+ 1
» » Armenhäusern	2	1	1	—	—	—	—	—	— 1
» » Strafanstalten	1	—	1	—	—	—	—	—	— 1
Nicht in ihr. Familie lebende Studierende usw.	3	1	2	2	2	—	—	—	0
Ohne Berufsangabe	4	1	3	—	—	—	—	—	— 3
Deutsches Reich	**9 401**	**1 633**	**7 768**	**7 515**	**5 285**	**1 616**	**123**	**491**	**— 253**
Dagegen im Jahre 1905	9 357	1 649	7 708	7 578	5 365	1 623	125	465	— 130
» » » 04	9 511	1 575	7 936	7 993	5 636	1 671	162	524	+ 57
» » » 03	9 627	1 451	8 176	8 363	5 792	1 830	174	567	+ 187
» » » 02	9 826	1 388	8 438	8 572	5 736	2 059	199	578	+ 134

6 c. Die Dauer der beendeten Konkursverfahren.

Deutsches Reich. Jahr 1906.

Es wurden Konkursverfahren beendet								Von je 100 beendeten Konkursverfahren wurden beendet nach einer Dauer von						
überhaupt	und zwar nach einer Dauer von: unter 1 Jahr	1 bis unter 2	2 bis unter 3	3 bis unter 4	4 bis unter 5	5 bis unter 10	10 und mehr	unter 1 Jahr	1 bis unter 2	2 bis unter 3	3 bis unter 4	4 bis unter 5	5 bis unter 10	10 und mehr
	Jahren							Jahren						
7 515	4 495	1 870	574	273	153	142	8	59,8	24,9	7,7	3,6	2,0	1,9	0,1
darunter: a) durch Schlußverteilung beendete Konkursverfahren														
5 285	2 784	1 533	480	227	132	121	8	52,7	29,0	9,1	4,3	2,5	2,3	0,1
b) durch Zwangsvergleich beendete Konkursverfahren														
1 616	1 263	237	62	30	9	15	—	78,1	14,7	3,9	1,9	0,5	0,9	—

6 d. Die beendeten Konkursverfahren nach der Höhe der Schuldenmasse.

Deutsches Reich. Jahr 1906.

Zahl der beendeten Konkursverfahren mit einer Schuldenmasse in Höhe von ...								Von je 100 beendeten Konkursverfahren entfielen nach der Höhe der Schuldenmasse auf die Größenklasse von							
unter 5	5 bis unter 10	10 bis unter 20	20 bis unter 50	50 bis unter 100	100 bis unter 500	500 bis unter 1 000	1 000 und darüber	unter 5	5 bis unter 10	10 bis unter 20	20 bis unter 50	50 bis unter 100	100 bis unter 500	500 bis unter 1 000	1 000 und darüber
1 000 ℳ								1 000 ℳ							
1 682	1 470	1 546	1 537	648	520	38	18	22,5	19,7	20,7	20,6	8,7	7,0	0,5	0,3
darunter: a) durch Schlußverteilung beendete Konkursverfahren															
1 301	1 093	1 084	1 006	427	335	29	10	24,6	20,7	20,5	19,0	8,1	6,3	0,6	0,2
b) durch Zwangsvergleich beendete Konkursverfahren															
170	284	369	420	195	164	7	6	10,5	17,6	22,8	26,0	12,1	10,2	0,4	0,4

6 e. Das finanzielle Ergebnis der beendeten Konkursverfahren.

Von den 7 515 im Jahre 1906 im Deutschen Reich beendeten Konkursverfahren war das Ergebnis der Verteilung in 7 467 Fällen nachgewiesen; Masseschulden waren in 2 192, bevorrechtigte Forderungen in 927 Fällen nicht vorhanden. Die Masseschulden wurden in 5 210 (98,8 %) Fällen mit 100 %, in 15 (0,3 %) mit unter 100 bis über 50 %, in 50 (0,9 %) mit 50 und darunter % gedeckt. Die Massekosten wurden in 7 163 (95,3 %) Fällen mit 100 %, in 76 (1,0 %) mit unter 100 bis über 50, in 276 (3,7 %) mit 50 und darunter % gedeckt. Auf die bevorrechtigten Forderungen entfielen in 5 975 (91,3 %) Fällen 100 %, in 129 (2,0 %) unter 100 bis über 50 % und in 436 (6,7 %) 50 und darunter %.

Die nicht bevorrechtigten Forderungen

wurden gedeckt mit ... %								Von je 100 beendeten Konkursverfahren schlossen ab mit ... %							
100	unter 100 bis über 50	50 bis über 40	40 bis über 30	30 bis über 20	20 bis über 10	10 bis über 0	0	100	unter 100 bis über 50	50 bis über 40	40 bis über 30	30 bis über 20	20 bis über 10	10 bis über 0	0
126	439	390	691	1 236	1 752	2 031	797	1,7	5,9	5,2	9,2	16,6	23,5	27,2	10,7
darunter: a) durch Schlußverteilung beendete Konkursverfahren															
106	302	219	400	752	1 324	1 812	365	2,0	5,7	4,2	7,6	14,2	25,1	34,3	6,9
b) durch Zwangsvergleich beendete Konkursverfahren															
1	120	161	286	475	416	157	—	0,1	7,4	10,0	17,7	29,4	25,7	9,7	—

XIII. Reichstagswahlen.

(Vierteljahrshefte zur Statistik d. D. R. 1907, III. — Ergänzungsheft.)
Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 530/31.

Wahlbeteiligung und Parteistellung der Gewählten	Ergebnisse der Reichstagswahlen							
	1881	1884	1887	1890	1893	1898	1903	1907
Gesamtzahl der Bevölkerung und der Wahlberechtigten in Tausenden.								
Bevölkerung [1]	45 234,1		46 855,7		49 428,5	52 279,9	56 367,2	60 641,3
Wahlberechtigte	9 088,8	9 383,1	9 769,8	10 145,9	10 628,3	11 441,1	12 531,2	13 352,9
Bei den ersten ordentlichen Wahlen abgegebene Stimmen in Tausenden.								
Abgegebene Stimmen gültige	5 097,8	5 663,0	7 540,9	7 228,5	7 674,0	7 752,7	9 495,6	11 262,8
Abgegebene Stimmen ungültige	20,6	18,7	29,8	33,1	28,3	34,0	38,2	40,7
Von den gültigen Stimmen kamen — in Tausenden — auf Angehörige folgender Parteistellung:								
(Deutsch-) Konservativ	830,8	861,1	1 147,2	895,1	1 038,3	859,2	948,5	1 060,2
Deutsche Reichspartei (freikons.)	379,3	387,7	736,4	482,3	438,4	343,6	333,4	471,9
Nationalliberal	746,6	997,0	1 678,0	1 177,8	997,0	971,3	1 317,4	1 630,6
Lib. o. näh. Bez. / Liber. Vereinig. / Fortschrittsp. — Dtsch.-Freis. — Freis. Verein.	—				258,5	195,7	243,2	359,3
Lib. o. näh. Bez. / Liber. Vereinig. / Fortschrittsp. — Dtsch.-Freis. — Volksp.	429,2	997,0	973,1	1 159,9	666,4	558,3	538,2	736,0
Lib. o. näh. Bez. / Liber. Vereinig. / Fortschrittsp. — Dtsch.-Freis.	649,3							
Deutsche Volkspartei	103,4	95,9	88,8	147,6	166,8	108,5	91,2	138,6
Zentrum	1 182,9	1 282,0	1 516,2	1 342,1	1 468,5	1 455,1	1 875,3	2 179,8
Polen	194,9	203,2	220,0	246,8	229,5	244,1	347,8	453,9
Sozialdemokraten	312,0	550,0	763,1	1 427,3	1 786,7	2 107,1	3 010,8	3 259,0
Antis. (Dtsch. Resp., christl.-soz. usw.)	—	—	11,6	47,5	263,9	284,3	244,5	248,5
Welfen	86,7	96,4	112,8	112,7	101,8	105,2	94,3	78,2
Elsässer	153,0	165,6	233,7	101,1	114,7	107,4	101,9	103,6
Dänen	14,4	14,4	12,4	13,7	14,4	15,4	14,8	15,4
Andere Parteien	—	—	—	—	([2] 70,4	([3] 291,0	([4] 267,1	([5] 319,1
Unbestimmt und zersplittert	15,3	12,7	47,6	74,6	58,7	106,5	67,2	208,7
Zusammensetzung des Reichstags bei Beginn der Legislaturperioden. Die Abgeordneten nach ihrer Parteistellung:								Am 10.2.1908 [6]
(Deutsch-) Konservativ	50	78	80	73	72	56	54	([7] 62
Deutsche Reichspartei (freikons.)	28	28	41	20	28	23	21	([8] 25
Nationalliberal	47	51	99	42	53	46	51	([9] 54
Lib. o. näh. Bez. / Liber. Vereinig. / Fortschrittsp. — Dtsch.-Freis. — Freis. Verein.	—				13	12	9	([10] 14
Lib. o. näh. Bez. / Liber. Vereinig. / Fortschrittsp. — Dtsch.-Freis. — Volksp.	46	67	32	66	24	29	21	([11] 28
Lib. o. näh. Bez. / Liber. Vereinig. / Fortschrittsp. — Dtsch.-Freis.	60							
Deutsche Volkspartei	9	7	—	10	11	8	6	7
Zentrum	100	99	98	106	96	102	100	([12] 104
Polen	18	16	13	16	19	14	16	20
Sozialdemokraten	12	24	11	35	44	56	81	43
Antis. (Dtsch. Resp., christl.-soz. usw.)	—	—	1	5	16	13	11	([13] 16
Welfen	10	11	4	11	7	9	6	([14] 1
Dänen	2	1	1	1	1	1	1	1
Elsässer	15	15	15	10	8	10	9	([15] 8
Andere und unbestimmte Parteistellung	—	—	2	2	([16] 5	([17] 18	([18] 11	([19] 13

[1]) Nach der jedesmaligen letzten Volkszählung. — [2]) Darunter Bayerischer Bauernbund 66,3. — [3]) Darunter Bayerischer Bauernbund 140,3, Bund der Landwirte 110,4, Nationalsoziale 27,2. — [4]) Darunter Bauernbund 111,4, Bund der Landwirte 118,8, Nationalsoziale 30,3. — [5]) Darunter Bauernbund 75,3, Bund der Landwirte 119,4, Wirtschaftliche Vereinigung 104,6, Nationalsoziale 9,4. — [6]) Hier nach der Fraktionsliste vom 10. Februar 1908. 1 Mandat war zu dieser Zeit erledigt. — [7]) Einschließlich 4 Hospitanten der Fraktion. Ein Abgeordneter gehört nicht zur Fraktion. — [8]) Einschließlich 5 Hospitanten der Fraktion. — [9]) Desgleichen 6 Hospitanten. — [10]) Desgleichen 2 Hospitanten. — [11]) Desgleichen 2 Hospitanten. — [12]) 1 Hospitant ist bei der Partei der Welfen nachgewiesen. — [13]) Darunter 10 Fraktionsmitglieder der Wirtschaftlichen Vereinigung. — [14]) Vgl. Anm. 12. — [15]) Gehören keiner Fraktion an. — [16]) Darunter 4 Angehörige des Bayerischen Bauernbundes. — [17]) Darunter 5 Angehörige des Bayerischen Bauernbundes, 6 des Bundes der Landwirte. — [18]) Darunter 4 Angehörige des Bayerischen Bauernbundes, 4 des Bundes der Landwirte. — [19]) Darunter 9 Fraktionsmitglieder der Wirtschaftlichen Vereinigung und 1 Bauernbündler.

XIV. Kriegswesen.

1. Etatsstärke des deutschen Heeres.

(Anl. V, S. 610 fg. d. Entw. eines Ges. u. Ges., betr. die Feststellung des Reichshaushalts-Etats f. d. Rechnungsj. 1908.)

Dienstliche Stellung	Etatsstärke im Rechnungsjahr 1908							
	Infanterie					Kavallerie[5]	Artillerie	
	Infanterie im engeren Sinne[1]	Jäger[2]	Maschinengewehrabteilungen[3]	Bezirkskommandos[4]	Summe		Feldartillerie[6]	Fußartillerie[7]
Offiziere	12 406	406	64	901	13 777	2 526	3 064	1 008
Unteroffiziere:								
Spielleute	2 938	234	16	—	3 188	1 607	1 282	247
Sanitätsunteroffiziere	1 242	36	9	10	1 297	253	292	93
Sonstige	41 072	1 184	228	3 241	45 725	8 338	10 342	4 050
Überhaupt Unteroffiziere	45 252	1 454	253	3 251	50 210	10 198	11 916	4 390
Gemeine:								
Spielleute	16 589	—	—	—	16 589	—	—	340
Sanitätsgefreite	1 244	36	7	2	1 289	249	291	91
Ökonomiehandwerker	1 609	58	16	—	1 683	666	535	151
Kapitul., sonst. Gefr. u. Gem.	307 027	9 649	1 152	2 904	320 732	58 300	52 371	20 763
Überhaupt Gemeine	326 469	9 743	1 175	2 906	340 293	59 215	53 197	21 345
Militärärzte	1 240	36	—	33	1 309	222	307	66
Oberzahlmeister, Zahlmeister, Musikinspizienten	625	18	—	2	645	103	202	41
Unterzahlmeister	627	18	—	49	694	104	202	44
Veterinäre	—	—	1	—	1	333	285	—
Büchsenmacher, Waffenmeister, Sattler u. Werkstättenvorsteh.	627	18	—	—	645	200	202	41
Gesamtkopfzahl	**387 246**	**11 693**	**1 493**	**7 142**	**407 574**	**72 901**	**69 375**	**26 935**
Dienstpferde	—	—	864	—	864	68 351	35 397	1 258

Dienstliche Stellung	Artillerie Summe	Pioniere[8]	Verkehrstruppen[9]	Train[10]	Besondere Formationen[11]	Nicht regimentierte Offiziere usw.[12]	Generalsumme
Offiziere	4 072	655	337	349	609	3 132	25 457
Unteroffiziere:							
Spielleute	1 529	360	15	73	—	—	6 772
Sanitätsunteroffiziere	385	56	26	32	14	171	2 234
Sonstige	14 392	2 235	1 133	1 632	1 512	1 193	76 160
Überhaupt Unteroffiziere	16 306	2 651	1 174	1 737	1 526	1 364	85 166
Gemeine:							
Spielleute	340	—	92	—	32	—	17 053
Sanitätsgefreite	382	56	27	36	5	—	2 044
Ökonomiehandwerker	686	100	30	87	1 754	—	5 006
Kapitul., sonst. Gefr. u. Gem.	73 134	13 885	5 826	5 920	90	—	477 887
Überhaupt Gemeine	74 542	14 041	5 975	6 043	1 881	—	(13)501 990
Militärärzte	373	56	26	26	37	221	2 270
Oberzahlmeister, Zahlmeister, Musikinspizienten	243	28	18	23	12	3	1 075
Unterzahlmeister	246	29	21	46	57	25	1 222
Veterinäre	285	—	—	23	21	28	691
Büchsenmacher, Waffenmeister, Sattler u. Werkstättenvorsteh.	243	28	17	—	1	1	1 135
Gesamtkopfzahl	**96 310**	**17 488**	**7 568**	**8 247**	**4 144**	**4 774**	**619 006**
Dienstpferde	36 655	—	267	5 152	—	—	111 289

[1]) 216 Regimenter, das Lehr-Infanterie-Bataillon, 9 Unteroffizierschulen, 2 Infanterie-Schießschulen, 1 Gewehr-Prüfungskommission. — [2]) 18 Bataillone. — [3]) 16 Abteilungen. — [4]) 302 Bezirkskommandos. — [5]) 100 Regimenter, 3 Militärreitanstalten und 1 Offizier-Reitschule. — [6]) 94 Regimenter und die Schießschule der Feldartillerie. — [7]) 18 Regimenter, 14 Bespannungsabteilungen, die Fußartillerie-Schießschule und die Versuchskompagnie der Artillerie-Prüfungskommission, Artillerieoffiziere vom Platz, Vorstände von Artilleriedepots — [8]) 28 Bataillone, 1 Pionier-Versuchs-Kompagnie. — [9]) a. Eisenbahntruppen: 3 Eisenbahn-Regimenter, 1 Eisenbahn-Bataillon, 1 Betriebsabteilung der Eisenbahnbrigade, b. Telegraphentruppen: 4 Telegraphen-Bataillone mit Funkentelegraphenabteilungen; 1 bayerisches Telegraphen-Detachement (2 Kompagnien) mit Funkentelegraphenabteilung; c. Luftschiffertruppen: 1 Bataillon, 1 Abteilung; d. Versuchsabteilung nebst Versuchskompagnie und Kraftfahrabteilung der Verkehrstruppen; e. Verkehrsoffiziere in den Festungen Metz und Straßburg. — [10]) 23 Bataillone, 7 Bespannungsabteilungen für Telegraphentruppen usw. — [11]) Schloßgarde-Kompagnien; hessische Garde-Unteroffizierkompagnie; Leibgarde der Hartschiere; Disziplinarabteilung des Gardekorps; Halbinvalide; reitendes Feldjägerkorps; Intendanturen; Bekleidungsämter; Militär-Erziehungs- und Bildungsanstalten; Aufsichtspersonal der Festungsgefängnisse und Arbeiterabteilungen. — [12]) Kriegsministerien; höhere Truppenbefehlshaber; Gouverneure; Kommandanten und Platzmajore; Adjutanturoffiziere und Offiziere in besonderen Stellungen; Generalstab und Vermessungswesen; Ingenieurkorps; Adjutanten der höheren Kommandobehörden; Pferde-Vormusterungskommissare; Lazarette und Militärkuranstalten; Traindepots; Remontierungskommissionen; bayerische Remonte-Inspektion; Generalinspektion des Militär-Erziehungs- und Bildungswesens; bayerische Inspektion der Militärbildungsanstalten; Ober-Militär-Prüfungskommission; Inspektionen der Telegraphentruppen, der Kriegsschulen, der Infanterieschulen, des Militärveterinärwesens, der militärischen Strafanstalten; Kommando des Kadettenkorps; Artillerie- und Waffenwesen; technische Institute der Artillerie; Festungen; Militärtelegraph von Berlin; Ärzte und Veterinäre bei den Generalkommandos, Divisionskommandos, Sanitätsinspektionen, dem Haupt-Sanitätsdepot, in Festungen usw., bei den Invalideninstituten und der Kaiser-Wilhelms-Akademie; Reichsmilitärgericht einschließlich des bayerischen Senats. — [13]) Wegen der Friedenspräsenzstärke des deutschen Heeres siehe Gesetz vom 15. April 1905 (R. G. Bl. S. 247).

2. Etatsstärke der Kaiserlichen Marine.

(Zu 2 und 3: Anlage VI des Entwurfs eines Gesetzes und Gesetz, betreffend die Feststellung des Reichshaushalts-Etats für das Rechnungsjahr 1908, Handbuch für das Deutsche Reich auf das Jahr 1908 und Mitteilung des Reichs-Marine-Amts.)

Etatsstärke im Rechnungsjahr 1908.

a. Offiziere, Sanitätsoffiziere und Marinezahlmeister.

Staatssekretär des Reichs-Marine-Amts	1	Marine-Sanitätsoffizierkorps	247	Marinezahlmeister	198
Admirale	27	Feuerwerksoffiziere	83	Pensionierte Offiziere	43
Seeoffizierkorps	1 608	Torpederoffiziere und Torpedoingenieure	78	» Ingenieure	2
Offizierkorps der Marineinfanterie	52	Im ganzen Offiziere und Sanitätsoffiziere	2 424	Summe zu a.	2 667
Marineingenieur-Personal	328				

b. Seeoffizieraspiranten.

Fähnriche zur See	398	Seekadetten	185	Summe zu b.	583

c. Deckoffiziere, Unteroffiziere, Mannschaften, Schiffsjungen usw.

Dienstliche Stellung	2 Matrosendivisionen zu je 3 Abteilungen und 1 Schiffsjungendivision	2 Werftdivisionen zu je 2 Abteilungen und je 1 Handwerkerabteilung	2 Torpedoabteilungen	4 Matrosen-Artillerieabteilungen und 1 Minenabteilung	2 Seebataillone zu je 4 Kompagnien	Militärisches Personal: der Artillerieverwaltung	des Torpedowesens	des Minenwesens	des Vermessungswesens	des Bekleidungswesens	Summe
Deckoffiziere	349	1 041	319	74	—	109	119	40	28	—	2 079
Unteroffiziere	3 148	4 010	1 424	454	190	([1] 63	49	64	—	27	9 429
Gefreite und Gemeine	15 409	9 239	4 372	2 919	1 118	—	—	—	—	—	33 057
Stabshoboisten	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	2
Hoboisten (Unteroffiziere, Gefreite und Gemeine)	—	—	—	—	53	—	—	—	—	—	53
Ökonomiehandwerker	—	—	—	—	—	—	—	—	—	150	150
Sanitätsmannschaften und Marinekrankenwärter	—	506	—	—	—	—	—	—	—	—	506
Zahlmeisteraspiranten und -applikanten, Verwaltungsschreiber	—	346	—	—	—	—	—	—	—	—	346
Büchsenmacher	4	2	2	4	2	—	—	—	—	—	14
Schiffsjungenunteroffiziere und Schiffsjungen	1 650	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 650
Summe zu c.	20 560	15 144	6 117	3 451	1 365	172	168	104	28	177	47 286
										Gesamtkopfzahl (Summe a bis c)	50 536

[1]) Depotwizefeldwebel.

3. Die Kriegsschiffe der Kaiserlichen Marine.

Gattung der Schiffe	Anzahl am 1. 4. 1908	Deplacement in Tonnen	Indizierte Pferdestärken
Linienschiffe	27	295 353	329 900
Küstenpanzerschiffe	8	32 900	40 000
Panzerkanonenboote	10	12 144	7 700
Große Kreuzer	14	114 596	217 700
Kleine Kreuzer	37	95 356	([1] 262 100
Kanonenboote (einschl. Flußkanonenboote)	9	6 046	10 400
Schulschiffe	13	28 820	25 190
Spezialschiffe	10	16 225	31 590
Hafenschiffe	2	1 944	9 500
Summe	130	603 384	934 080

[1]) Darunter 2 Turbinenkreuzer mit zusammen 22 000 indizierten Pferdestärken.

4. Ergebnisse des Heeres-Ergänzungsgeschäfts.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1907, IV.)

Jahr	Jahresklasse	Endgültige Entscheidungen der Ersatzbehörden: Ausgeschlossen [1] (Unwürdige)	Ausgemustert [2] (Untaugliche)	Dem Landsturm I. Aufgebots überwiesen [3] (minder Taugliche)	Darunter solche wegen bürgerlicher Verhältnisse und Überzählige [4]	Der Ersatzreserve oder der Marineersatzreserve überwiesen [3] (künftig Taugliche)	Darunter solche wegen bürgerlicher Verhältnisse und Überzählige [4]	Ausgehoben für das Heer	Ausgehoben für die Marine	Außerdem freiwillig eingetreten in das Heer	Außerdem freiwillig eingetreten in die Marine	darunter vor Beginn des militärpflichtigen Alters	Gesamtzahl der Ausgehobenen und freiwillig Eingetretenen (Taugliche)	Endgültig Abgefertigte
1897	Summe	1 210	40 431	108 167	.	84 487	.	219 128	5 710	42 478	1 804	22 307	269 120	503 415
98	»	1 212	41 639	109 953	.	87 764	.	215 925	5 749	43 443	2 799	22 933	267 916	508 484
99	»	1 245	43 196	112 839	.	83 809	.	221 471	5 486	44 455	2 702	22 669	274 114	515 203
1900	»	1 171	39 345	102 723	.	82 116	.	227 275	6 184	46 372	2 750	22 738	282 581	507 936
01	»	1 219	41 332	100 071	.	84 854	.	220 180	8 226	48 986	3 129	23 265	280 521	507 997
02	»	1 337	41 245	98 651	.	82 773	.	213 614	6 944	53 535	3 455	25 297	277 548	501 554
03	»	1 167	41 828	98 992	*2 957*	84 115	*11 502*	207 583	7 201	49 226	3 381	22 230	267 391	493 493
04	»	1 092	34 961	110 300	*4 142*	89 304	*10 050*	210 551	8 411	50 205	3 389	22 890	272 556	508 213
1905	20jähr.	129	17 734	15 072	—	7 505	*3*	98 802	4 711	.	.	.	.	.
	21 »	157	4 954	10 640	*3*	5 133	*6*	49 943	2 151	.	.	.	.	.
	22 »	188	9 941	79 021	*428*	67 223	*8 770*	59 819	1 693	.	.	.	.	.
	ältere ..	502	1 543	6 454	*16*	3 203	*175*	1 769	202	.	.	.	.	.
	Se. 1905	976	34 172	111 187	*447*	83 064	*8 954*	(5 210 333	(6 8 757	51 547	3 381	(7 24 116	274 018	503 417
1906	20jähr.	127	16 865	14 476	*1*	7 019	*9*	99 251	4 711	.	.	.	.	.
	21 »	133	5 104	10 625	*1*	5 068	*13*	50 768	2 186	.	.	.	.	.
	22 »	170	9 850	85 057	*543*	69 174	*9 304*	59 317	1 791	.	.	.	.	.
	ältere ..	491	1 508	6 426	*7*	3 239	*135*	1 757	214	.	.	.	.	.
	Se. 1906	921	33 327	116 584	*552*	84 500	*9 461*	(5 211 093	(6 8 902	52 002	3 406	(7 24 219	275 403	510 735
Armeekorpsbezirke:		**Für das Jahr 1906 nach Armeekorpsbezirken.**												
I.		28	1 282	3 167	*2*	2 494	*244*	9 504	547	2 195	131	1 386	12 377	19 348
II.		32	1 390	4 261	*6*	3 728	*346*	9 458	739	2 032	168	1 199	12 397	21 808
III.		100	2 236	13 193	*43*	4 576	*405*	10 628	308	4 672	295	2 407	15 903	36 008
IV.		50	1 385	5 278	*10*	4 610	*338*	11 461	469	4 552	305	2 509	16 787	28 110
V.		32	1 356	5 472	*8*	3 050	*194*	11 106	136	2 028	79	1 126	13 349	23 259
VI.		105	2 058	9 086	*27*	5 038	*383*	13 812	438	2 955	154	1 646	17 359	33 646
VII.		71	3 682	13 810	*351*	3 826	*1 103*	18 264	680	5 758	274	1 900	24 976	46 365
VIII.		50	2 133	6 607	*1*	7 132	*1 255*	13 904	435	2 637	146	759	17 122	33 044
IX.		49	2 439	8 447	*28*	4 434	*246*	8 839	1 292	3 522	731	1 848	14 384	29 753
X.		35	1 752	5 902	—	4 421	*680*	9 826	760	4 348	348	2 120	15 282	27 392
XI.		41	1 811	4 771	*7*	5 143	*888*	9 535	418	3 042	132	1 410	13 127	24 893
XII (1. K. Sächs.)		47	823	3 268	*12*	2 115	*86*	5 335	177	1 113	82	514	6 707	12 960
XIII. (K. Württemb.)		23	1 387	3 445	*5*	4 085	*128*	9 698	237	1 107	46	418	11 088	20 028
XIV.		31	1 284	3 462	*2*	4 364	*370*	8 484	269	1 902	57	567	10 712	19 853
XV.		8	450	947	—	1 079	*213*	3 368	243	1 056	30	353	4 697	7 181
XVI.		2	167	409	—	461	*164*	946	112	307	11	113	1 376	2 415
XVII.		34	1 051	3 427	—	2 771	*215*	10 296	481	1 199	138	736	12 114	19 397
XVIII.		13	1 010	2 685	*4*	3 566	*725*	5 495	246	1 456	45	360	7 242	14 516
Großhzgl. Hess. (25.) Division		16	607	1 908	*3*	1 493	*220*	3 676	110	1 312	26	361	5 124	9 148
XIX. (2. K. Sächs.)		57	1 464	7 282	*6*	3 032	*130*	10 064	341	1 932	106	927	12 443	24 278
I. K. Bayer.		37	1 246	3 637	*32*	3 780	*279*	8 131	127	764	33	380	9 055	17 755
II. » »		20	1 041	2 903	*2*	3 654	*318*	8 497	149	872	27	381	9 545	17 163
III. » »		40	1 273	3 217	*3*	5 648	*531*	10 766	188	1 241	42	799	12 237	22 415

[1]) Zur Zuchthausstrafe Verurteilte usw. (Wehrordnung § 37). — [2]) Wegen körperlicher oder geistiger Gebrechen dauernd Untaugliche (W.-O. § 38). — [3]) Bedingt Taugliche, Überzählige nach dem dritten Konkurrenzjahre usw. (W.-O. §§ 39—41). — [4]) Die in diesen Spalten Nachgewiesenen sind als »Taugliche« zu rechnen. — [5]) Davon zum Dienst mit der Waffe 1905: 206 876, 1906: 207 935, zum Dienst ohne Waffe 1905: 3 457, 1906: 3 158. — [6]) Davon aus der Landbevölkerung 1905: 5 536, 1906: 5 758, aus der seemännischen und halbmännischen Bevölkerung 1905: 3 221, 1906: 3 144. — [7]) Davon sind eingetreten in das Heer: 1905: 22 229, 1906: 22 174, in die Marine: 1905: 1 887, 1906: 2 045.

4. Ergebnisse des Heeres-Ergänzungsgeschäfts. Verhältnisberechnungen[1]).

Deutsches Reich: Nr. des Armeekorps	Aushebungsbezirk	Von je 100 endgültig Abgefertigten waren: tauglich[2]) 1906	tauglich[2]) 1905	künftig tauglich 1906	künftig tauglich 1905	minder tauglich 1906	minder tauglich 1905	untauglich 1906	untauglich 1905	unwürdig 1906	unwürdig 1905
Deutsches Reich		55,9	56,3	14,7	14,7	22,7	22,0	6,5	6,8	0,2	0,2
I.	Ostpreußen	65,2	68,0	11,6	11,2	16,4	14,5	6,6	6,1	0,2	0,2
II.	Pommern	58,5	59,7	15,5	16,2	19,5	17,9	6,4	6,0	0,1	0,2
III.	Brandenburg	45,4	47,1	11,6	12,1	36,5	33,9	6,2	6,7	0,3	0,2
IV.	Provinz Sachsen	61,0	60,7	15,2	15,2	18,7	18,5	4,9	5,4	0,2	0,2
V.	Posen	58,3	60,0	12,3	12,8	23,5	20,9	5,8	6,1	0,1	0,2
VI.	Schlesien	52,8	52,3	13,9	14,2	26,9	25,9	6,1	7,3	0,3	0,3
VII.	Westfalen	57,0	58,5	5,9	4,9	29,0	28,1	7,9	8,3	0,2	0,2
VIII.	Rheinland	55,6	55,3	17,8	17,7	20,0	19,2	6,5	7,7	0,1	0,1
IX.	Schleswig-Holstein	49,3	50,0	14,1	12,8	28,3	28,8	8,2	8,3	0,1	0,1
X.	Hannover	58,3	57,8	13,7	13,3	21,5	21,7	6,4	7,1	0,1	0,1
XI.	Hessen-Nassau	56,3	56,5	17,1	17,9	19,1	19,2	7,3	6,2	0,2	0,2
XII (1. K. Sächs.)	Königreich Sachsen	52,5	52,4	15,7	14,6	25,1	27,1	6,3	5,6	0,4	0,3
XIII (K. Württ.)	» Württemberg	56,0	55,9	19,8	17,8	17,2	18,6	6,9	7,5	0,1	0,2
XIV.	Großherzgt. Baden	55,8	55,5	20,1	20,7	17,4	16,8	6,5	6,9	0,2	0,1
XV.	Elsaß	68,4	66,8	12,0	14,5	13,2	12,1	6,3	6,5	0,1	0,1
XVI.	Lothringen	63,8	63,1	12,3	15,8	16,9	13,6	6,9	7,4	0,1	0,1
XVII.	Westpreußen	63,5	64,8	13,2	12,8	17,7	16,6	5,4	5,6	0,2	0,2
XVIII.	Hessen-Nassau	54,9	55,6	19,6	16,3	18,5	19,7	6,9	8,2	0,1	0,2
Großh. Hess. (25.) Division	Großherzogt. Hessen	58,5	57,6	13,9	14,5	20,8	21,5	6,6	6,2	0,2	0,2
XIX (2. K. Sächs.)	Königreich Sachsen	51,8	51,1	12,0	14,0	30,0	29,1	6,0	5,5	0,2	0,3
I (K. Bayer.)	Königreich Bayern	52,8	56,1	19,7	17,9	20,3	18,7	7,0	7,0	0,2	0,3
II (» »)	» »	57,5	56,4	19,4	24,5	16,9	13,0	6,1	5,9	0,1	0,2
III (» »)	» »	57,0	56,3	22,8	22,0	14,3	15,5	5,7	5,9	0,2	0,3

[1]) Die Zahlen für das Jahr 1905 weichen gegen die im Vierteljahrshefte 1906, IV veröffentlichten ab; dies hat darin seinen Grund, daß di »wegen bürgerlicher Verhältnisse« und als »Überzählige« dem Landsturm, der Ersatzreserve und der Marineersatzreserve Überwiesenen nachträglich den Taugliche zugerechnet wurden. — [2]) Unter den endgültig abgefertigten Tauglichen sind sowohl die Ausgehobenen als auch die freiwillig Eingetretenen zu verstehen

5. Die Herkunft[1]) und Schulbildung der im Ersatzjahr 1906 eingestellten Rekruten[2]).

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1907, IV.)

Staaten und Landesteile	Eingestellte Mannschaften: überhaupt	darunter Unteroffizierschüler	darunter o. Schulbild. absolut	darunter o. Schulbild. in Proz. d. Gesamtzahl
Ostpreußen	13 080	205	7	0,05
Westpreußen	9 624	93	4	0,04
Brandenburg u. Berlin	14 753	149	2	0,01
Pommern	9 286	104	2	0,02
Posen	([3]11 103	90	7	0,06
Schlesien	([4]23 127	211	5	0,02
Sachsen	15 489	130	4	0,03
Schleswig-Holstein	5 858	55	—	—
Hannover	11 853	94	2	0,02
Westfalen	14 667	57	2	0,01
Hessen-Nassau	8 445	28	4	0,05
Rheinland	24 942	88	—	—
Hohenzollern	347	1	—	—
Preußen	162 574	1 305	39	0,02
Bayern	29 649	152	7	0,02
Sachsen	16 911	135	1	0,01
Württemberg	10 461	23	6	0,06
Baden	8 174	22	1	0,01
Hessen	4 980	21	—	—
Mecklenburg-Schwerin	2 887	23	—	—
Großh. Sachsen	1 602	9	—	—
Mecklenburg-Strelitz	420	4	—	—
Oldenburg	1 748	7	—	—
Braunschweig	2 229	20	1	0,04
Sachs.-Mein.	1 195	7	1	0,08
Sachs.-Altenb.	866	7	—	—
Sachsen-Coburg-Gotha	1 223	14	—	—
Anhalt	1 750	18	—	—
Schwarzb.-Sondersh.	371	—	—	—
Schwarzb.-Rudolstadt	423	2	—	—
Waldeck	332	1	—	—
Reuß ältere L.	316	5	—	—
Reuß jüng. L.	609	5	—	—
Schaumb.-L.	225	1	—	—
Lippe	1 158	—	—	—
Lübeck	302	2	—	—
Bremen	804	8	—	—
Hamburg	1 556	5	—	—
Elsaß-Lothr.	([5] 8 017	39	4	0,0
Deutsch. Reich[6])	260 782	1 835	60	0,0
1896[7])	249 083	.	285	0,1
1886[8])	167 399	.	1 215	0,7

[1]) Unter dem Ort der Herkunft ist hier der Geburtsort zu verstehen. — [2]) Unter den eingestellten Rekruten (Mannschaften) sind hier sow die Ausgehobenen als auch die freiwillig zu zwei-, drei- oder vierjährigem Dienst in das Heer oder in die Marine oder auch zu fünf- oder sec jährigem Dienst in die Marine Eingetretenen zu verstehen, nicht aber die Einjährigfreiwilligen. — [3]) Darunter 9, — [4]) 7, — [5]) 10 mit Sch bildung in fremder Sprache; auf das übrige Gebiet des Reichs entfallen 6 solcher. — [6]) Außer dem 1 276, — [7]) 89, — [8]) 35 aus dem Auslan darunter ohne Schulbildung 1906: 32, 1896: 17, 1886: 5

XV. Finanzwesen.

1. Ausgaben und Einnahmen des Deutschen Reichs.

(Übersichten der Reichs-Ausgaben und -Einnahmen — Reichstagsdrucksachen —, sowie Reichs-Gesetzblatt 1907 und 1908.)

Vorbemerkungen.

Für die Rechnungsjahre 1904 bis 1906 sind die reinen Ist-Ausgaben und Ist-Einnahmen auf Grund der Übersichten über die Reichs-Ausgaben und -Einnahmen, für 1907 und 1908 dagegen die Soll-Ausgaben und Soll-Einnahmen nach den Reichshaushaltsetats (und Nachträgen) eingestellt.

Die Bestände, Überschüsse, Fehlbeträge aus Vorjahren, die Ausgabe- und Einnahmereste, sowie die sich in Ausgabe und Einnahme ausgleichenden Zuschüsse und sonstigen rechnungsmäßigen Übertragungen sind nicht mit aufgenommen.

Die rechnungsmäßigen Überschüsse und Fehlbeträge des Reichshaushalts sind im Anhang unter c besonders dargestellt.

Kapitel	Bezeichnung der Etatsposten	Ausgaben in 1000 ℳ				
		1904	1905	1906	1907	(1)1908
	A. Ordentlicher Etat.					
	a. Fortdauernde Ausgaben.					
1	**I. Bundesrat.**[2]	.	.	.	.	.
2	**II. Reichstag**	832,1	843,3	2 194,0	2 044,4	2 114,2
3	**III. Reichskanzler und Reichskanzlei**	235,8	257,9	275,0	302,7	306,4
	IV. Auswärtiges Amt.					
4	Auswärtiges Amt	2 816,3	2 874,4	2 649,9	2 798,8	2 811,1
5	Gesandtschaften und Konsulate.....	9 819,7	9 792,7	9 976,6	10 517,1	10 898,9
6	Allgemeine Fonds.....	2 162,6	2 876,0	3 773,9	3 558,6	3 859,0
6a	Kolonialabteilung	824,9	1 017,1	1 348,6	(3 —	—
	Summe IV	15 623,5	16 560,2	17 749,0	16 874,5	17 569,0
	V. Reichsamt des Innern.					
7	Reichsamt des Innern	1 448,4	1 484,3	1 562,1	1 546,3	1 549,7
7a	Allgemeine Fonds	55 298,5	57 605,8	59 469,0	60 450,6	61 930,3
7b	Reichskommissariate	59,2	64,9	65,4	75,7	75,7
7c	Bundesamt für das Heimatwesen	30,4	30,4	30,4	30,4	34,5
7d	Schiffsvermessungsamt	68,5	72,5	69,2	67,9	75,4
8	Entscheidende Disziplinarbehörden	5,2	5,0	6,8	6,0	6,0
9	Behörden für die Untersuchung von Seeunfällen.....	34,1	33,1	36,0	37,5	38,5
10	Statistisches Amt.....	1 536,1	1 669,6	1 819,8	1 823,5	1 906,9
11	Normal-Eichungskommission	214,3	223,7	230,4	237,8	242,1
12	Gesundheitsamt	684,2	594,9	647,0	694,6	723,8
12a	Biologische Anstalt für Land- und Forstwirtschaft.....	—	180,5	199,0	209,2	223,3
13	Patentamt.....	3 733,7	3 889,2	4 111,8	4 238,7	4 557,0
13a	Reichsversicherungsamt.....	1 920,4	1 987,8	2 067,7	2 140,3	2 207,8
13b	Physikalisch-Technische Reichsanstalt ...	387,0	420,4	419,8	452,5	465,2
13c	Kanalamt	2 448,1	2 562,3	2 697,6	2 779,8	2 835,8
13d	Aufsichtsamt für Privatversicherung ..	336,6	375,3	417,5	442,3	454,2
	Summe V	68 204,7	71 199,7	73 849,5	75 233,1	77 326,2

[1]) Unter Berücksichtigung der Nachtragsetats 1—4 (R. G. Bl. Nr. 25 u. 30, S. 195—199 u. 262).
[2]) Die Ausgaben werden für jetzt aus den unter Kapitel 7 ausgesetzten Fonds mitbestritten.
[3]) Seit 1907: IXa, Reichs-Kolonialamt (s. unter Kapitel 69a—c).

Kapitel	Bezeichnung der Etatsposten	Ausgaben in 1000 ℳ				
		1904	1905	1906	1907	1908
	Noch: A. Ordentlicher Etat.					
	VI. Verwaltung des Reichsheeres.					
14	Kriegsministerium	3 253,3	3 297,0	3 571,4	3 588,0	3 696,1
15	Militärkassenwesen	460,5	463,6	474,2	485,1	490,2
16	Militärintendanturen	3 185,0	3 290,6	3 899,8	4 003,3	4 204,6
17	Militärgeistlichkeit	1 068,5	1 096,6	1 284,8	1 268,8	1 283,6
18	Militärjustizverwaltung	1 944,7	1 966,6	2 227,1	2 325,8	2 287,2
19	Höhere Truppenbefehlshaber	3 541,7	3 542,4	3 869,5	3 883,9	3 964,9
20	Gouverneure, Kommandanten usw.	671,2	669,1	758,6	751,3	738,5
21	Adjutanturoffiziere u. Off. in beſd. Stell.	1 243,5	1 249,9	1 441,9	1 431,9	1 339,0
22	Generalstab u. Landesvermeſſungswesen	3 681,8	3 794,4	4 250,3	4 312,9	4 347,2
23	Ingenieur- und Pionieroffiziere	1 867,4	1 858,1	2 236,0	2 338,0	2 441,9
24	Geldverpflegung der Truppen	131 248,6	132 479,0	146 767,1	151 274,9	153 856,9
25	Naturalverpflegung	138 462,2	147 760,4	157 811,1	159 450,3	173 048,3
26	Bekleidung und Ausrüſtung der Truppen	33 638,8	34 151,9	35 355,3	37 105,9	38 599,0
27	Garniſonverwaltungs- und Serviswesen	63 247,9	65 273,5	56 244,5	56 036,6	57 656,0
28	Militärbauwesen	1 995,2	2 052,5	2 159,1	2 159,9	2 278,9
29	Militärmedizinalwesen	11 020,7	11 228,2	11 949,3	11 877,3	12 411,0
30	Verwaltung der Traindepots usw.	1 999,4	1 898,9	2 048,9	1 838,9	1 841,0
31	Erſatz- und Reservemannſchaften usw.	3 333,6	3 292,9	3 563,4	3 989,1	4 185,3
32	Pferdebeſchaffung	13 119,3	13 664,2	14 032,5	13 856,6	14 617,3
33	Verwaltung der Remontedepots	3 457,2	3 586,4	3 721,8	3 749,8	4 185,7
34	Reiſegebühr., Umzugs-, Vorſpannkoſt. usw.	10 454,8	11 042,7	12 319,7	11 299,7	12 716,3
35	Militärerziehungs- und Bildungswesen	8 192,6	8 494,6	8 947,5	8 956,8	9 013,8
36	Militärgefängniswesen	829,6	797,2	813,2	816,0	821,3
37	Artillerie- und Waffenwesen	46 655,0	45 446,9	54 654,8	50 329,5	53 695,1
38	Techniſche Inſtitute	1 331,0	1 405,5	2 224,3	2 292,4	2 567,2
39	Feſtungen, Ingenieurwesen usw.	5 436,7	5 919,4	6 816,0	7 742,4	9 305,9
40	Wohnungsgeldzuſchüſſe	11 535,8	11 629,2	12 508,6	12 891,5	13 066,4
41	Unterſtützungen	1 376,6	1 355,8	1 361,7	1 381,9	1 449,8
42	Zuſchuß zur Militärwitwenkaſſe	3 210,1	3 269,6	3 328,9	3 381,0	3 440,0
43	Verſchiedene Ausgaben	2 413,6	2 556,1	2 707,2	2 760,6	2 951,1
	Summe	513 876,3	528 533,2	563 348,5	567 580,1	596 499,5
	Dazu:					
44	Militärverwaltung von Bayern	64 452,1	66 293,6	69 261,5	70 653,0	74 032,5
	Summe VI	578 328,4	594 826,8	632 610,0	638 233,1	670 532,0
44a	**VIa. Reichsmilitärgericht**	532,5	530,7	547,3	545,4	550,7
	An Bayern	26,9	26,8	28,3	28,1	27,8
	Summe VIa	559,4	557,5	575,6	573,5	578,5
	VII. Verwaltung der Kaiſerl. Marine.					
45	Reichs-Marine-Amt und Marinekabinett	1 616,0	1 663,6	1 801,6	1 898,5	2 034,4
46	Admiralſtab der Marine	203,0	237,0	328,8	309,3	314,1
47	Seewarte und Obſervatorien	348,9	367,3	340,5	366,5	377,9
48	Intendanturen	441,5	472,4	582,5	618,0	684,6
49	Rechtspflege	122,5	128,8	166,8	170,3	182,7
50	Seelſorge und Garniſonſchulwesen	106,7	108,6	133,7	139,8	166,4
51	Geldverpflegung der Marineteile	22 243,2	24 049,6	26 916,8	29 030,7	31 323,2
52	Indienſthaltungen	25 361,0	26 708,4	30 542,5	31 197,2	36 427,0
53	Naturalverpflegung	1 771,4	1 907,2	2 144,4	2 176,4	2 312,3
54	Bekleidung	378,0	394,8	397,1	440,3	436,5
55	Garniſonverwaltung	1 356,2	1 389,3	1 561,2	([1] 962,4	1 143,0
55a	Garniſonbauwesen	—	—	—	([1] 669,3	730,9
56	Servis und Wohnungsgeldzuſchuß	3 393,6	3 655,8	2 354,7	2 557,0	2 716,7
57	Sanitätswesen	1 693,0	1 868,3	2 098,4	2 317,7	2 490,3
58	Reiſe-, Marſch- und Frachtkoſten	3 279,1	3 192,7	2 937,9	3 411,0	3 147,8
59	Bildungswesen	338,7	398,4	398,5	492,6	491,0
60	Inſtandhaltung der Flotte u. der Werften	25 846,9	26 301,6	28 914,0	29 578,5	32 533,2
61	Waffenwesen und Befeſtigungen	8 755,5	9 687,1	10 722,4	11 193,7	12 821,0
62	Kaſſen- und Rechnungswesen	667,2	712,9	845,7	920,7	972,2
63	Küſten- und Vermeſſungswesen	603,3	661,0	699,6	731,0	756,2
64	Verſchiedene Ausgaben	1 255,5	1 293,2	1 363,7	1 561,4	1 624,3
64a	Zentralverw. f. d. Schutzgebiet Kiautſchou	89,6	97,1	106,1	103,9	115,4
	Summe VII	99 870,8	105 295,1	115 356,9	120 846,2	133 801,1

[1]) Bis 1906 zuſammen in Kapitel 55, ſeit 1907 getrennt in Kapitel 55 und 55a.

Kapitel	Bezeichnung der Etatsposten	Ausgaben in 1000 ℳ				
		1904	1905	1906	1907	1908
	Noch: A. Ordentlicher Etat.					
	VIII. Reichsjustizverwaltung.					
65	Reichs-Justizamt	361,3	366,4	410,6	389,6	396,2
66	Reichsgericht	1 903,6	1 913,1	2 028,6	2 028,1	2 067,7
	Summe VIII	2 264,9	2 279,5	2 439,2	2 417,7	2 463,9
	IX. Reichsschatzamt.					
67	Reichsschatzamt	713,5	805,3	835,3	834,7	830,0
68	Allgemeine Fonds [1]	16 792,3	20 734,4	24 259,8	27 328,3	27 515,1
68 a	Überweisungen a. d. Bundesstaaten [2]	(2)195 927,0	189 058,7	205 924,0	202 361,2	195 736,3
68 b	Zur Kapitalsansammlung behufs Erleichterung der Durchführung einer Witwen- und Waisenversorgung.	—	—	—	48 000,0	53 000,0
68 c	Zur Ergänzung des den Bundesstaaten verbleibenden Anteils an der Reichserbschaftssteuer	—	—	—	—	4 000,0
68 d	Zur Verminderung der Reichsschuld	—	—	—	—	23 910,0
68 e	Technische Prüfungsstelle	—	—	—	—	72,7
69	Unmittelbare Ausgaben d. Reichs f. d. Verw. d. Zölle, Steuern u. Gebühren	537,4	525,2	537,2	(3 2 682,5	3 419,3
	Summe IX	213 970,2	211 123,6	231 556,3	281 206,7	308 483,4
	IX a. Reichs-Kolonialamt [4].					
69 a	Zivilverwaltung	—	—	—	1 220,2	1 070,3
69 b	Militärverwaltung	—	—	—	428,8	430,3
69 c	Gemeinsame Fonds	—	—	—	—	398,5
	Summe IX a	—	—	—	1 649,0	1 899,1
70	**X. Reichs-Eisenbahnamt**	402,0	417,1	432,5	430,3	434,3
	XI. Reichsschuld.					
71	Verwaltung	486,1	433,0	858,0	802,5	682,5
72	Verzinsung	111 527,3	119 154,8	131 977,4	135 792,0	154 784,5
	Summe XI	112 013,4	119 587,8	132 835,4	136 594,5	155 467,0
73	**XII. Rechnungshof**	986,7	1 021,5	1 078,1	1 019,4	1 072,7
	XIII. Allgemeiner Pensionsfonds.					
74	Verwaltung des Reichsheeres	69 445,6	71 717,0	(7 85 151,4	93 062,5	94 935,1
75	Reichsmilitärgericht	17,5	21,5	17,6	27,3	29,4
76	Verwaltung der Kaiserlichen Marine	5 224,9	5 653,5	(7 6 632,3	7 269,3	8 386,3
76 a	Kommando der Schutztruppen	—	—	—	—	12,0
76 b	Invalidenpensionen usw. infolge der Expedition nach Ostasien	—	—	—	—	3 447,0
77	Zivilverwaltung	2 213,3	2 292,7	2 425,4	2 632,2	2 886,8
78	Ehrenzulage an die Inhaber des eisernen Kreuzes von 1870/71 [5]	.	.	20,5	21,1	20,0
79	Pens. f. ehem. franz. Militärpers. [5]	.	.	60,4	52,8	40,5
80	Sonstige Bewilligungen	180,8	207,2	221,3	220,0	235,0
81	Invalideninstitute [5]	.	.	332,5	367,3	390,5
	Summe XIII	77 082,1	79 891,9	94 861,4	103 652,5	110 382,6
	XIV. Reichs-Invalidenfonds.					
82	Verwaltung d. Reichs-Invalidenfds.	68,6	68,3	70,7	72,5	68,8
.	Zuschuß zu den Kosten der Verwaltung des Reichsheeres	66,5	66,6	(6 —	—	—
83 u. 84	Invalidenpensionen usw. infolge des Krieges von 1870/71	43 049,0	38 804,4	37 901,7	36 590,3	35 970,6
.	Desgl. infolge der Kriege vor 1870	6 760,9	6 429,8	(7 —	—	—
.	Ehrenzulage an die Inhaber des eisernen Kreuzes von 1870/71	22,3	21,6	(5 —	—	—
.	Pensionen f. ehem. franz. Militärpers.	81,6	71,3	(5 —	—	—
.	Zuschüsse zum Dispositionsfonds des Kaisers zu Gnadenbewilligungen, Pensionszuschüsse u. Unterstützungen	13 362,3	15 622,7	(8 —	—	—
.	Invalideninstitute	325,9	327,1	(5 —	—	—
	Summe XIV	(9 51 990,8	(9 47 400,5	37 972,4	36 662,8	36 039,4

[1]) Einschließlich des Dispositionsfonds des Kaisers. Vgl. Anm. 8. Bei Titel 8 sind zur Entlastung des Reichs-Invalidenfonds 1904: 11 746,3, 1905: 14 011,3 (1 000 ℳ) angesetzt, die bei Kap. 83, Titel 4 in Abgang gestellt sind. Vgl. Anm. 9. — [2]) Infolge des Gesetzes, betr. Änderungen im Finanzwesen, vom 14. V. 1904 (R. G. Bl. S. 169), sind bei den Überweisungen die Anteile aus dem Ertrage der Zölle und der Tabaksteuer in Abgang, dagegen der Reinertrag der Maischbottich- und Branntweinmaterialsteuer in Zugang gekommen. Einzelheiten vgl. Anhang, 1 a. — [3]) Darin seit 1907 Reichsaufsicht und sonstige unmittelbar erwachsende Verwaltungskosten. — [4]) Bis 1907 Kap. 6 a, Auswärtiges Amt — [5]) 1906 auf den allgemeinen Pensionsfonds übernommen. — [6]) Anteilig übernommen auf Kap. 14, 25, 27, 40 und 44 der fortdauernden Ausgaben. — [7]) Übertragen auf Kap. 74 und 76 der fortdauernden Ausgaben. — [8]) Übernommen auf Kap. 68. Vgl. Anm. 1. — [9]) Abzüglich der in Kapitel 68, Titel 8, verrechneten Zuschüsse zur Entlastung des Reichs-Invalidenfonds. (Vgl. Anm. 1.)

Kapitel	Bezeichnung der Etatsposten	Ausgaben in 1000 ℳ 1904	1905	1906	1907	1908
	Noch: A. Ordentlicher Etat.					
85	**XV. Post- u. Telegraphenverw.**	421 201,2	453 345,1	490 645,7	512 078,7	545 454,3
86	**XVI. Reichsdruckerei**	6 265,7	6 833,4	7 717,3	6 293,3	7 436,6
87	**XVII. Eisenbahnverwaltung**	74 687,0	80 571,6	85 725,7	88 676,8	95 148,0
.	. **Zu verschiedenen neuen Maßnahmen**	—	—	([1]—	—	—
.	. **Zu Gehaltsaufbesserungen**	—	—	—	1 839,4	—
	Wiederholung.					
Summe I	Bundesrat (s. Kapitel 1, Anm. 2)	.	.	.	.	.
II	Reichstag	832,1	843,3	2 194,0	2 044,4	2 114,2
III	Reichskanzler und Reichskanzlei	235,8	257,9	275,0	302,7	306,4
IV	Auswärtiges Amt	15 623,5	16 560,2	17 749,0	16 874,5	17 569,0
V	Reichsamt des Innern	68 204,7	71 199,7	73 849,5	75 233,1	77 326,2
VI	Verwaltung des Reichsheeres	578 328,4	594 826,8	632 610,0	638 233,1	670 532,0
VI a	Reichsmilitärgericht	559,4	557,5	575,6	573,5	578,5
VII	Verwaltung der Kaiserlichen Marine	99 870,8	105 295,1	115 356,9	120 846,2	133 801,1
VIII	Reichs-Justizverwaltung	2 264,9	2 279,5	2 439,2	2 417,7	2 463,9
IX	Reichsschatzamt	213 970,2	211 123,6	231 556,3	281 206,7	308 483,4
IX a	Reichs-Kolonialamt	—	—	—	1 649,0	1 899,1
X	Reichs-Eisenbahnamt	402,0	417,1	432,5	430,3	434,3
XI	Reichsschuld	112 013,4	119 587,8	132 835,4	136 594,5	155 467,0
XII	Rechnungshof	986,7	1 021,5	1 078,1	1 019,4	1 072,7
XIII	Allgemeiner Pensionsfonds	77 082,1	79 891,9	94 861,4	103 652,5	110 382,6
XIV	Reichs-Invalidenfonds	51 990,8	47 400,5	37 972,4	36 662,8	36 039,4
XV	Reichs-Post- u. Telegraphenverw.	421 201,2	453 345,1	490 645,7	512 078,7	545 454,3
XVI	Reichsdruckerei	6 265,7	6 833,4	7 717,3	6 293,3	7 436,6
XVII	Reichs-Eisenbahnverwaltung	74 687,0	80 571,6	85 725,7	88 676,8	95 148,0
.	Zu verschiedenen neuen Maßnahmen	—	—	([1]—	—	—
.	Zu Gehaltsaufbesserungen	—	—	—	1 839,4	—
	Summe a. Fortdauernde Ausgaben	1 724 518,7	1 792 012,5	1 927 874,0	2 026 628,6	2 166 508,7
Kapitel	**b. Einmalige Ausgaben.**					
1	I Reichstag	—	—	—	197,6	—
.	. Reichskanzler u. Reichskanzlei	—	—	226,6	—	—
2	II Auswärtiges Amt	501,2	584,0	1 382,2	770,4	185,9
.	» Kolonial-Abteilung	22 891,5	14 747,7	18 090,9	([2] —	—
3	III Reichsamt des Innern	7 223,8	5 538,4	3 106,5	([3] 5 735,1	6 024,0
4	IV Reichs-Post- und Telegraphenverwaltung	12 647,3	14 109,4	14 648,0	16 070,2	16 295,5
4a	IVa Reichsdruckerei	237,0	130,4	87,1	87,1	87,1
5	V Verwaltung des Reichsheeres	41 504,9	72 294,1	87 911,2	108 977,1	127 235,9
5a	Va Reichsmilitärgericht	16,0	10,6	—	892,3	1 000,0
6 u. 6a	VI Verwaltung der Kaiserlichen Marine und Zuschuß zur Bestreitung der Verwaltungsausgaben im Schutzgebiete Kiautschou[4])	75 837,1	93 871,7	93 155,0	111 966,9	129 037,5
7	VII Reichs-Justizverwaltung	37,2	5,8	—	—	35,0
8	VIII Reichsschatzamt	400,3	724,7	39,0	1 589,7	2 082,5
9	IX Reichs-Kolonialamt	—	—	—	35 988,5	39 905,5
10	X Reichsschuld	34,0	259,3	216,4	852,0	505,0

[1]) Das Etats-Soll von 10 899,0 [1 000 ℳ] (Mehrkosten aus Anlaß der Erhöhung des Wohnungsgeldzuschusses für Leutnants und Unterbeamte, des Naturalquartierservises und der Vergütung für Naturalverpflegung) ist auf die einzelnen Abschnitte übertragen worden. — [2]) Seit 1907: Reichs-Kolonialamt, s. IX. — [3]) 400,0 (1 000 ℳ) mehr laut Nachtragsetat. — [4]) Für Kiautschou (1904) 12 583,0; (1905) 14 660,0; (1906) 13 150,0; (1907) 11 735,5; (1908) 9 740,0 (1 000 ℳ).

Kapitel	Bezeichnung der Etatsposten	Ausgaben und Einnahmen in 1 000 ℳ				
		1904	1905	1906	1907	1908
	Noch: A. Ordentlicher Etat.					
	b. Einmalige Ausgaben.					
.	. Rechnungshof	423,2	400,0	333,9	—	—
11	XI Reichs-Eisenbahnverwaltung	5 430,3	7 305,6	3 903,3	6 384,1	6 832,9
12	XII Zur Gewährung einmaliger Beihilfen an alle Unterbeamten sowie an alle mittleren Beamten bis zum tatsächlichen Gehalt von jährlich 4 200 ℳ einschl.	—	—	—	23 151,0	23 565,6
.	. Reichs-Eisenbahnamt	4,0	—	—	—	—
.	. Erstattung auf Matrikularbeiträge	—	—	6 247,8	—	—
.	. Aus Anlaß der Expedition in das Südwestafrikanische Schutzgebiet	579,5	82,3	131,7	—	—
	Summe b. Einmalige Ausgaben	167 767,3	210 064,0	229 479,6	312 662,0	352 792,4
	Hierzu Summe a. Fortdauernde Ausgaben	1 724 518,7	1 792 012,5	1 927 874,0	2 026 628,6	2 166 508,7
	Summe b. Ausgaben d. ord. Etats	1 892 286,0	2 002 076,5	2 157 353,6	2 339 290,6	2 519 301,1
	c. Einnahmen.					
1	**I. Zölle, Steuern und Gebühren.**					
	1. Zölle	489 862,7	625 845,7	557 045,8	600 365,0	666 974,0
	2. Tabaksteuer	10 951,8	12 239,4	9 956,5	11 197,0	11 297,0
	3. Zigarettensteuer	—	—	6 687,0	11 473,0	14 341,0
	4. Zuckersteuer	128 311,2	112 908,6	138 404,3	138 566,0	141 436,0
	5. Salzsteuer	51 512,9	52 751,2	55 844,1	55 320,0	57 194,0
	6. Branntweinsteuer:					
	a) Maischbottichsteuer	12 500,5	16 139,8	11 436,1	14 549,0	8 599,8
	b) Verbrauchsabgabe u. Zuschlag	105 779,3	93 582,8	103 068,9	102 334,0	108 197,5
	c) Brennsteuer	1 288,9	2 723,9	— 1 622,7	—	—
	7. Schaumweinsteuer	4 364,4	4 640,3	5 070,0	4 933,0	5 457,7
	8. Brausteuer und Übergangsabgabe von Bier	30 058,9	31 425,9	46 160,1	51 744,0	55 266,0
	9. Spielkartenstempel	1 658,8	1 720,3	1 713,3	1 694,7	1 757,5
	10. Wechselstempelsteuer	12 472,6	13 994,1	15 024,7	14 418,0	16 000,0
	11. Reichsstempelabgaben:					
	I. Überweisungssteuern: von Wertpapieren, Kaufgeschäften usw., Lotterielosen und bis 1. VII. 1906 auch von Schiffsfrachturkunden	78 356,5	86 328,0	([1]93 364,4	86 825,7	80 939,0
	II. Reichseigene Steuern: von Frachturkunden, Personenfahrkarten, Erlaubniskarten für Kraftfahrzeuge, Vergütungen an Mitglieder von Aufsichtsräten	—	—	([1]26 922,8	56 840,0	47 040,0
	12. Erbschaftssteuer	—	—	4 198,6	36 000,0	42 000,0
	13. Statistische Gebühr	1 195,5	1 311,4	1 331,8	1 329,0	1 432,3
	. Einnahmen auf Grund der neuen Steuergesetzentwürfe	—	—	([2]—	—	—
	Außerdem: Nachträgliche Einnahmen bzw. Rückzahlungen	—	— 356,4	—	—	—
	Summe I	928 314,0	1 055 255,0	1 074 605,7	1 187 588,4	1 257 931,8

[1]) Durch Reichsgesetz vom 3. VI. 1906 gehören die Abgaben von Schiffsfrachturkunden seit 1. VII. 1906 zu den reichseigenen Steuern (Frachturkunden). — [2]) Vom Etatssoll 61 660,0 (1 000 ℳ) sind übertragen: auf die Zigarettensteuer 4 000,0, auf die Brausteuer usw. 5 000,0, auf Stempelabgaben (reichseigne Steuern) 44 660,0 und auf die Erbschaftssteuer 8 000,0 (1 000 ℳ).

Kapitel	Bezeichnung der Etatsposten	Einnahmen in 1 000 ℳ. 1904	1905	1906	1907	1908
	Noch: A. Ordentlicher Etat.					
	c. Einnahmen.					
2	**II. Abfindungen (Aversa) für Zölle und Steuern** von den außerhalb des Zoll- und Brausteuergebiets belegenen Gebietsteilen der zur Zoll- oder Brausteuergemeinschaft gehörigen Bundesstaaten.					
	Abfindungen, an denen sämtliche Bundesstaaten teilnehmen (Zölle, Tabaksteuer, Zigarettensteuer, Zuckersteuer, Salzsteuer und Schaumweinsteuer)	74,9	87,9	78,0	83,9	91,6
	Abfindungen, an denen Bayern, Württemberg, Baden und Elsaß-Lothringen keinen Teil haben (Brausteuer und Übergangsabgabe von Bier)	1,6	1,6	2,3	8,8	9,3
3	**III. Reichs-Post- und Telegraphenverwaltung**	487 771,4	526 920,0	564 697,1	610 157,7	644 147,0
3a	**IV. Reichsdruckerei**	8 784,0	9 214,3	10 567,8	9 732,0	10 929,8
4	**V. Reichs-Eisenbahnverwaltung**	100 630,2	109 011,1	117 625,8	117 875,0	125 532,0
5	**VI. Bankwesen**	17 034,6	16 027,2	29 205,4	22 615,0	34 669,0
6–17	**VII. Verschiedene Verwaltungseinnahmen**	([1] 44 642,7	([1] 50 347,0	([1] 46 438,6	([1] 40 637,7	([1] 42 655,8
18	**VIII. Aus dem Reichs-Invalidenfonds**	42 878,6	48 298,6	18 304,5	39 828,8	36 852,6
19	**IX. Einnahmen aus der Prüfung der Rechnungen**	([2] .	1 251,0	729,7	426,3	539,3
.	. **Aus der Veräußerung von ehemaligen Festungsgrundstücken** [3]	—	5,1	9,8	—	—
20	**X. Zum Ausgleiche für die nicht allen Bundesstaaten gemeinsamen Einnahmen.**	18 430,4	19 565,8	19 435,2	19 338,8	19 914,9
21	**XI. Matrikularbeiträge** [4]	([5] 219 650,0	213 250,0	230 166,1	([6] 290 998,2	346 028,0

[1]) Darunter aus Anlaß der Expedition nach Ostasien, Entschädigung von China, Zinsraten (1904) 12 192,8; (1905) 13 710,0; (1906) 10 818,0; (1907) 10 794,6; (1908) 10 769,7 (1 000 ℳ).

[2]) Bis 1904 im Abschluß nachrichtlich aufgeführt.

[3]) Seit 1902 hier nicht mehr geführt. Vgl. Jahrgang 24 dieses Jahrbuchs S. 219 Anm. 1; für 1905 und 1906 außeretatsmäßig.

[4]) Einzelbeträge vgl. Anhang, 1 b.

[5]) Infolge Gesetzes, betr. Änderungen im Finanzwesen vom 14. V. 1904 (R. G. Bl. S. 169) niedriger angesetzt.

[6]) 400,0 (1 000 ℳ) mehr laut Nachtragsetat.

Summe	Bezeichnung der Etatsposten	Einnahmen und Ausgaben in 1 000 ℳ				
		1904	1905	1906	1907	1908
	Noch: A. Ordentlicher Etat.					
	Wiederholung der Einnahmen.					
I	Zölle, Steuern und Gebühren ...	928 314,0	1 055 255,0	1 074 605,7	1 187 588,4	1 257 931,8
II	Abfindungen	76,5	89,5	81,2	92,7	100,9
III	Reichs-Post- u. Telegraphenverwltg.	487 771,4	526 920,0	564 697,1	610 157,7	644 147,0
IV	Reichsdruckerei	8 784,0	9 214,3	10 567,8	9 732,0	10 929,8
V	Reichs-Eisenbahnverwaltung	100 630,2	109 011,1	117 625,8	117 875,0	125 532,0
VI	Bankwesen	17 034,6	16 027,2	29 205,4	22 615,0	34 669,0
VII	Verschied. Verwaltungseinnahmen.	44 642,7	50 347,0	46 438,6	40 637,7	42 655,8
VIII	Aus dem Reichs-Invalidenfonds..	42 878,6	48 298,6	18 304,5	39 828,8	36 852,6
IX	Einnahmen aus der Prüfung der Rechnungen	.	1 251,0	729,7	426,3	539,3
.	Aus der Veräußerung von ehemaligen Festungsgrundstücken ..	—	5,1	9,8	—	—
X	Ausgleichungsbeträge	18 430,4	19 565,8	19 435,2	19 338,8	19 914,9
XI	Matrikularbeiträge	219 650,0	213 250,0	230 166,1	290 998,2	346 028,0
	Summe c. **Einnahmen** des ordentlichen Etats	1 868 212,4	2 049 234,6	2 111 866,9	2 339 290,6	2 519 301,1
	Die **Ausgaben** des ordentlichen Etats betragen	1 892 286,0	2 002 076,5	2 157 353,6	2 339 290,6	2 519 301,1
Kapitel	**B. Außerordentlicher Etat.**					
	a. Ausgaben.					
1	I. Auswärtiges Amt, Kolonial-Abteilung	—	5 734,0	1 362,1	(1 —	—
2	II. Reichsamt des Innern	(2 5 666,6	(2 3 283,4	(2 4 009,7	(2 19 000,0	(2 24 000,0
3	III. Verwaltung des Reichsheeres	27 245,4	30 004,6	32 118,9	51 603,4	56 624,3
4	IV. Verwaltung der Kaiserlichen Marine	43 430,7	46 976,1	50 647,2	57 370,3	86 135,1
5	V. Reichs-Kolonialamt	—	—	—	—	16 000,0
6	VI. Reichs-Post- u. Telegraphen-Verwaltung	24 646,6	30 837,8	37 849,5	44 835,0	60 000,0
7	VII. Reichs-Eisenbahnverwaltung	16 715,4	18 421,4	16 696,3	37 638,5	19 736,5
8	VIII. Expedition nach Ostasien ...	10 875,4	14 098,4	6 794,6	6 534,9	3 055,3
.	. Expedition in das Südwestafrikanische Schutzgebiet ..	47 181,2	43 529,3	85 580,8	40 518,9	—
.	. Expedition in das Ostafrikanische Schutzgebiet	—	186,7	86,6	—	—
	Summe: Ausgaben des außerordentlichen Etats	175 761,3	193 071,7	235 145,7	257 501,0	265 551,2

[1]) Seit 1907: Reichs-Kolonialamt.

[2]) Zur Förderung der Herstellung von Kleinwohnungen (Darlehen an Baugenossenschaften usw.): (1904) 5 658,9; (1905) 3 191,2; (1906) 3 952,4; (1907) 4 000,0; (1908) 4 000,0; zur Erweiterung des Kaiser-Wilhelm-Kanals (1907) I. Rate 15 000,0; (1908) II. Rate 20 000,0 (1 000 ℳ).

Kapitel	Bezeichnung der Etatsposten. Abschluß	Ausgaben und Einnahmen in 1 000 ℳ				
		1904	1905	1906	1907	1908
	Noch: B. Außerordentl. Etat.					
	b. Einnahmen.[1])					
.	Aus dem Reichstagsgebäudefonds.	6,5	3,9	57,3	—	—
.	Zur Tilgung der Zuschußanleihen aus dem Ertrage der Zölle und der Tabaksteuer	31 149,8	—	—	—	—
.	Sonstige außerord. Deckungsmittel.	(2 0,4	(2 28,3	—	—	—
1	I. Rückzahlungen und Tilgungsraten a. d. Verwendung des Fonds zur Förderung der Herstellung von Kleinwohnungen	82,8	121,4	379,1	206,8	217,0
2	II. Erlöse aus d. Verkauf von freiwerdend. Festungsgrundstücken und Festungsbaulichkeiten ...	4 873,7	1 306,6	2 059,6	1 251,6	3 271,3
3	III. Expedition nach Ostasien	(3 1 180,8	(3 1 079,3	(3 3 130,4	(3 756,1	(3 642,2
4	IV. Rückerstattungen auf Vorschüsse a. d. Reichsfestungsbaufonds[4])	57,1	56,4	57,1	51,7	51,7
.	. Kaufpreis für an Bremen verkaufte Batterie Brinkamahof	—	(5 500,0	(5 500,0	(5 500,0	—
5	V. Von d. Schutzgebiete Togo zur Tilgung des Reichsdarlehens	—	151,0	156,0	162,0	44,0
6	VI. Tilgungsrate der Verwaltung der Reichseisenbahnen.....	—	—	—	358,4	370,9
.	. Von der Norwegischen Telegraphenverwaltung	—	—	—	324,1	—
7	VII. Aus der Anleihe	99 499,0	341 719,5	258 376,8	253 890,3	260 954,1
.	Außeretatmäßig: Verwaltung der Kais. Marine; Einnahm. a. Anlaß d. Exped. nach Südwestafrika...	119,3	18,3	27,5	—	—
.	Desgl. nach Ostafrika	—	—	1,7	—	—
	Summe: Einnahm. d. außerord. Etats	136 969,4	344 984,7	264 745,5	257 501,0	265 551,2
	Summe der **Einnahmen** des **ordentlichen** und **außerordentl.** Etats.	2 005 181,8	2 394 219,3	2 376 612,4	2 596 791,6	2 784 852,3
	Summe der **Ausgaben** des **ordentlichen** und **außerordentl.** Etats.	2 068 047,3	2 195 148,2	2 392 499,3	2 596 791,6	2 784 852,3
	Mehr-Einnahmen	—	199 071,1	—	—	—
	Mehr-Ausgaben	62 865,5	—	15 886,9	—	—
	Abschluß (vgl. Vorbem.).					
	Überschüsse (Fehlbeträge), Bestände aus Vorjahren.....	52 242,0	— 8 836,3	190 234,8	—	—
	Dazu Einnahmen a. d. Prüfung d. Rechnungen	1 787,2	(6 —	(6 —	(6 —	(6 —
	Zu übertragen	— 8 836,3	190 234,8	174 347,9	—	—

Eiserne Bestände (Betriebsfonds) bestehen am Schlusse des Rechnungsjahres 1906 im ganzen 61 694,4 (1 000 ℳ); davon entfallen auf die Reichshauptkasse 55 210,7, Legationskasse 750,0, Verwaltung des Reichsheeres 83,7, Post- und Telegraphenverwaltung 5 250,0, Reichsdruckerei 400,0 (1 000 ℳ).

[1]) Bis 1904 »Außerordentliche Deckungsmittel«. — [2]) Präzipualbeiträge Preußens für den Kaiser-Wilhelms-Kanal. — [3]) Entschädigung von China: 1904: 3. Tilgungsrate 548,6; 1905: 4. Tilgungsrate 570,6; 1906: 5. Tilgungsrate 593,4; 1907: 6. Tilgungsrate 617,1; 1908: 7. Tilgungsrate 641,8 (1000 ℳ). — [4]) Diese Beträge waren früher unter den »sonstigen außerordentlichen Deckungsmitteln« enthalten. — [5]) 1., 2. und 3. (Schluß-) Rate. — [6]) Vgl. Kap. 19 der ordentlichen Einnahmen.

Anhang zur Nachweisung über die Ausgaben und Einnahmen des Reichs.

1a. Die Überweisungen[1]) an die einzelnen Bundesstaaten.

Bundesstaaten	1 000 ℳ				
	1904	1905	1906	1907	1908
Preußen	119 825,0	115 624,9	126 641,1	124 476,2	120 376,1
Bayern	21 469,2	20 716,0	22 156,9	21 747,9	21 060,8
Sachsen	14 607,7	14 096,2	15 311,3	15 034,4	14 553,9
Württemberg	7 541,5	7 276,8	7 818,3	7 681,4	7 431,5
Baden	6 485,3	6 258,3	6 821,2	6 702,2	6 483,2
Hessen	3 893,0	3 756,5	4 106,4	4 040,8	3 903,2
Mecklenburg-Schwerin	2 112,7	2 038,5	2 122,7	2 086,6	2 017,7
Sachsen-Weimar	1 261,4	1 217,2	1 318,0	1 295,3	1 252,8
Mecklenburg-Strelitz	356,7	344,1	351,3	344,8	333,9
Oldenburg	1 387,6	1 339,0	1 490,4	1 463,2	1 416,6
Braunschweig	1 614,1	1 557,5	1 650,3	1 621,7	1 568,7
Sachsen-Meiningen	871,6	841,0	913,2	897,8	868,1
Sachsen-Altenburg	677,6	653,8	701,3	689,6	666,6
Sachsen-Coburg-Gotha	798,0	770,0	823,3	809,1	782,6
Anhalt	1 098,8	1 060,2	1 114,0	1 095,3	1 058,9
Schwarzburg-Sondershausen	281,2	271,3	289,2	284,4	274,9
Schwarzburg-Rudolstadt	323,5	312,1	328,8	323,3	312,6
Waldeck	201,3	194,3	200,8	197,5	190,9
Reuß älterer Linie	237,8	229,4	239,8	235,7	227,9
Reuß jüngerer Linie	483,9	466,9	491,0	482,8	466,7
Schaumburg-Lippe	149,9	144,7	152,8	150,2	145,2
Lippe	483,0	466,1	494,4	486,2	469,9
Lübeck	336,4	324,6	359,5	353,5	341,7
Bremen	781,7	754,4	894,6	879,6	850,4
Hamburg	2 670,9	2 577,5	2 971,1	2 922,2	2 824,1
Elsaß-Lothringen	5 977,2	5 767,4	6 162,3	6 059,5	5 857,4
Zusammen	(2)195 927,0	189 058,7	205 924,0	202 361,2	195 736,3

[1]) S. Ziffer IX Kapitel 68a der fortdauernden Ausgaben. — [2]) Infolge Reichsgesetz vom 14. Mai 1904 sind die Anteile aus dem Ertrage der Zölle und Tabaksteuer in Abgang, der Reinertrag der Maischbottich- und Branntweinmaterialsteuer in Zugang gekommen.

1b. Die Matrikularbeiträge[1]) der einzelnen Bundesstaaten.

Bundesstaaten	1 000 ℳ				
	1904	1905	1906	1907	1908
Preußen	135 204,4	131 168,3	142 290,4	179 915,2	196 893,4
Bayern	22 967,6	22 440,3	23 940,9	29 872,2	32 776,4
Sachsen	16 475,0	15 982,9	17 183,8	21 744,1	23 797,0
Württemberg	8 344,9	8 093,6	8 529,6	10 763,7	11 807,1
Baden	7 326,2	7 107,6	7 670,7	9 700,3	10 615,7
Hessen	4 392,3	4 261,2	4 619,0	5 833,4	6 383,9
Mecklenburg-Schwerin	2 383,7	2 312,6	2 389,1	3 015,2	3 300,0
Sachsen-Weimar	1 423,2	1 380,7	1 481,1	1 872,3	2 049,0
Mecklenburg-Strelitz	402,4	390,4	395,1	499,0	546,2
Oldenburg	1 565,6	1 518,9	1 671,7	2 117,2	2 317,0
Braunschweig	1 821,1	1 766,8	1 855,8	2 344,3	2 565,7
Sachsen-Meiningen	983,4	954,0	1 026,5	1 297,3	1 419,8
Sachsen-Altenburg	764,5	741,7	788,7	996,2	1 090,3
Sachsen-Coburg-Gotha	900,3	873,4	925,5	1 169,5	1 279,9
Anhalt	1 239,7	1 202,7	1 253,7	1 582,4	1 731,9
Schwarzburg-Sondershausen	317,3	307,8	325,4	410,8	449,6
Schwarzburg-Rudolstadt	365,0	354,1	370,1	467,1	511,2
Waldeck	227,2	220,4	226,1	285,2	312,2
Reuß älterer Linie	268,2	260,3	269,9	340,6	372,7
Reuß jüngerer Linie	546,0	529,7	552,6	697,5	763,3
Schaumburg-Lippe	169,2	164,1	171,9	217,1	237,5
Lippe	545,0	528,7	556,4	702,3	768,6
Lübeck	379,6	368,2	403,9	510,7	558,9
Bremen	882,0	855,7	1 003,0	1 271,1	1 390,8
Hamburg	3 013,6	2 923,6	3 334,6	4 221,0	4 619,0
Elsaß-Lothringen	6 742,6	6 542,3	6 930,6	8 752,5	9 578,9
Zusammen	(2)219 650,0	213 250,0	230 166,1	(3)290 998,2	(4)346 028,0

[1]) S. Ziffer XI Kapitel 21 der ordentlichen Einnahmen. — [2]) Infolge Reichsgesetz vom 14. Mai 1904 niedriger angesetzt. — [3]) In der Summe 400 000 ℳ mehr laut Nachtragsetat (R.-G.-Bl. Nr. 7, S. 26). — [4]) In der Summe mehr 27 892,0 (1 000 ℳ) laut 1.—4. Nachtragsetat (R.-G.-Bl. Nr. 25 u. 30, S. 195—199 u. 262).

1c. Die rechnungsmäßigen Überschüsse und Fehlbeträge im Reichshaushalt 1871—1906.

(Reichstagsdrucksache Nr. 14, 11. Legislaturperiode, I. Session 1903/04 und Übersichten der Ausgaben und Einnahmen des Deutschen Reichs.)

Jahr	Überschuß + Fehlbetrag — 1 000 ℳ	Rechnungsjahr	Überschuß + Fehlbetrag — 1 000 ℳ	Rechnungsjahr	Überschuß + Fehlbetrag — 1 000 ℳ	Rechnungsjahr	Überschuß + Fehlbetrag — 1 000 ℳ
1871	+ 15 642,3	1881	+ 25 077,1	1891	+ 3 951,2	1901	— 48 422,8
72	+ 43 738,5	82	+ 15 743,5	92	+ 1 140,0	([4] 02	— 30 722,5
73	+ 37 550,0	83	— 1 905,3	93	+ 14 200,0	03	— 6 344,8
74	+ 48 600,2	84	— 5 735,3	94	+ 7 172,2	04	— 8 559,3
75	+ 16 144,5	85	— 17 418,4	95	+ 11 869,7	05	+ 6 247,8
([1] 1876	+ 34,7	1886	— 22 352,2	1896	+ 28 467,1	1906	+ 27 229,7
([2] 77	([3] —	87	— 22 886,5	97	+ 25 357,4		
78	— 6 257,8	88	— 20 383,7	98	+ 30 576,9		
79	+ 22 898,0	89	+ 2 347,7	99	+ 32 487,1		
80	— 12 362,5	90	+ 15 148,2	1900	— 1 932,6		

[1]) 1. I. 76 bis 31. III. 77. — [2]) Rechnungsjahr, 1. IV. beginnend. — [3]) Balanciert. — [4]) Darauf kommen in Anrechnung die Einnahmen aus der Prüfung der Rechnungen für 1902 im Betrage von 113,9 (1 000 ℳ).

1d. Reichsschulden.

(Berichte der Reichsschuldenkommission über die Verwaltung des Schuldenwesens und Denkschriften über die Ausführung der seit dem Jahre 1875 erlassenen Anleihegesetze.)

Stand am	Schuldverschreibungen (verzinsliche) der Bundesanleihe [1])	Schuldverschreibungen (verzinsliche) der Reichsanleihen [2])	Schatzanweisungen verzinsliche [3])	Darlehnskassenscheine (unverzinsliche)	Reichskassenscheine (unverzinsliche)	Summe	Dazu Zinsrückstände
	Nennwert in 1 000 ℳ						
Ende 1870	267 069,9	—	129 578,4	88 953,0	—	485 601,3	1 574,2
75	45,0	—	15,3	63,2	120 199,5	120 323,0	6,2
31. III. 1880	24,2	218 057,6	—	—	159 444,8	377 526,6	92,5
85	23,4	410 000,0	—	—	141 186,3	551 209,7	250,4
90	18,0	1 117 981,8	—	—	122 909,0	1 240 908,8	832,6
95	18,0	2 081 219,8	—	—	120 000,0	2 201 237,8	3 214,8
1900	17,7	2 298 500,0	—	—	120 000,0	2 418 517,7	2 584,7
05	—	3 023 500,0	180 000,0	—	120 000,0	3 323 500,0	2 985,1
06	—	3 383 500,0	160 000,0	—	120 000,0	3 663 500,0	2 858,1
07	—	3 643 500,0	([3] 160 000,0	—	([4] 120 000,0	3 923 500,0	2 820,9

[1]) Die Schulden des vormaligen Norddeutschen Bundes sind Ende 1902 verjährt.

[2]) Ein Teil der für die Reichsmilitärverwaltung aufgenommenen Anleihen belastet Bayern nicht; ferner werden Bayern und Württemberg nicht durch Anleihen für die Post- und Telegraphenverwaltung belastet. Hiernach entfallen von dem Schuldkapital (1 000 ℳ):

A.	auf die Finanzgemeinschaft sämtlicher Bundesstaaten	zu 3½ %	1 615 019,4,	zu 3 %	1 713 006,4
B.	„ „ „ der Bundesstaaten ohne Bayern	zu 3½ %	107 154,6,	zu 3 %	16 168,5
C.	„ „ „ „ „ ohne Bayern und Württemberg	zu 3½ %	137 826,0,	zu 3 %	54 325,1
	im ganzen	zu 3½ %	1 860 000,0,	zu 3 %	1 783 500,0

[3]) Außer diesen Schatzanweisungen (Ges. v. 30. III. u. 1. VI. 1900, R. G. Bl. S. 139, 241, 245) waren unverzinsliche zur vorübergehenden Verstärkung des ordentlichen Betriebsfonds der Reichshauptkasse Ende März 1907 in Umlauf 323 000,0 (1 000 ℳ).

[4]) Davon 6 000 000 Abschnitte zu 5 ℳ, 9 000 000 Abschnitte zu 10 ℳ (Gesetz vom 5. VI. 06, R. G. Bl. S. 730).

1e. Der Reichs-Invalidenfonds.

(Reichstagsdrucksachen und Berichte der Reichsschuldenkommission.)

Nach § 1 des Gesetzes vom 25. Mai 1873 (R. G. Bl. S. 117) betrug die ursprüngliche Ausstattung 561 000 000 ℳ. Der Fonds ist in Schuldverschreibungen und Eisenbahn-Prioritätsobligationen usw. angelegt.

Rechnungsjahre:	1902	1903	1904	1905	1906
	1 000 ℳ				
Zuschüsse aus dem Kapitalbestand (bis Ende März 1902: 236 864,3 (1 000 ℳ))	32 868,0	38 855,7	33 727,6	40 275,5	11 853,8
Zinsen — aufgekommen und verausgabt (bis Ende März 1902: 581 214,4 (1 000 ℳ))	15 517,8	10 647,4	9 151,0	8 023,1	6 450,5
Kapitalbestand (Nennwerte) am Schlusse des Rechnungsjahrs	302 777,8	264 260,3	230 648,3	190 331,6	178 359,4

2. Zolleträge für das Zollgebiet.

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 578—582.

Vorbemerkungen zu XV. 2 bis 13.

Der Ertrag der Zölle und Verbrauchssteuern fließt nach Abzug der Zoll-, Steuervergütungen, Ermäßigungen und Erstattungen sowie der Erhebungs- und Verwaltungskosten in die Reichskasse; nur die Einnahmen aus der Besteuerung des inländischen Bieres in Bayern, Württemberg, Baden und Elsaß-Lothringen stehen den Landeskassen zu, wofür entsprechende Ausgleichungsbeiträge in die Reichskasse abzuführen sind. Der Ertrag der Zölle und der Tabaksteuer, welcher die Summe von 130 Millionen Mark in einem Jahre überstieg, wurde seit dem 1. April 1880 und der Ertrag der Branntweinverbrauchsabgabe seit dem 1. Oktober 1887 den einzelnen Bundesstaaten nach Maßgabe ihrer Bevölkerung überwiesen. Die Überweisungen aus dem Ertrage der Zölle und der Tabaksteuer sind in den Rechnungsjahren 1895 bis 1898 auf Grund besonderer Reichsgesetze zur Verminderung der Reichsschulden um im ganzen 142,9 Millionen Mark gekürzt worden. Infolge des Gesetzes, betr. Änderungen im Finanzwesen, vom 14. Mai 1904 (R. G. Bl. S. 169) sind bei den Überweisungen die Anteile aus dem Ertrage der Zölle und der Tabaksteuer in Abgang, dagegen ist der Reinertrag der Maischbottich- und Branntweinmaterialsteuer in Zugang gekommen; letztere wird seit 1. Oktober 1900 nur noch als Zuschlag zur Verbrauchsabgabe erhoben.

Das Zollgebiet hat sich seit Gründung des Deutschen Zollvereins wesentlich erweitert. Der letzte bedeutende Zuwachs erfolgte am 15. Oktober 1888 durch den Zollanschluß der Hansestädte Hamburg und Bremen und anderer Gebietsteile, der letzte Zuwachs durch den Zollanschluß der österreichischen Gemeinde Mittelberg am 1. Mai 1891. Auch die Zoll- und Steuergesetzgebung hat manche Wandlung erfahren; was insbesondere die Zölle anbelangt, so sind die letzten größeren Änderungen durch das Zolltarifgesetz vom 15. Juli 1879, die Handelsverträge von 1892 und 1894, neuerdings durch das am 1. März 1906 in Kraft getretene Zolltarifgesetz vom 25. Dezember 1902 und die hierauf gegründeten Verträge erfolgt. — Die unter 2a und 7 bis 13 nachgewiesenen Einnahmen stimmen mit XV. 1. A. C. I. nicht überein, weil nachstehend die Stundungen und die Erhebungs- und Verwaltungskosten inbegriffen, auch teilweise andere Zeitabschnitte zugrunde gelegt sind.

a. Ertrag der Zölle seit 1834.

Für 1901 bis 1906 nach den vorläufigen, sonst nach den schließlichen Zollabrechnungen.

Im Durchschnitt bzw. im Rechnungsjahr	Deutsches Zollgebiet	
	Rohertrag der Zölle[1]) (Ein-, Aus- und Durchgangszölle) 1000 ℳ	Auf den Kopf Roheinnahme ℳ
1834—35	47 544	2,01
36—40	59 613	2,27
41—45	75 677	2,67
46—50	74 053	2,50
51—55	71 508	2,28
1856—60	76 766	2,29
61—65	74 591	2,11
66—70	76 708	2,03
71—75	117 850	2,87
(2 76—80	140 016	3,20
1881—85	216 141	4,74
86—90	321 138	6,65
1891	406 445	8,11
92	377 918	7,47
93	364 430	7,13
94	387 654	7,49
95	415 394	7,94
1896	463 799	8,75
97	472 016	8,75
98	505 440	9,24
99	494 097	8,89
1900	492 910	8,74
1901	523 683	9,15
02	536 752	9,23
03	537 682	9,11
04	520 600	8,71
05	643 505	10,60
1906	592 531	9,61

[1]) Die Durchgangszölle sind am 1. März 1861, die Ausfuhrzölle (vom 1. Juli 1865 an nur noch auf Lumpen) am 1. Oktober 1873 aufgehoben worden.

[2]) Das Rechnungsjahr 1876 umfaßt die Zeit vom 1. Januar 1876 bis 31. März 1877.

b. Zolleträge im Rechnungsjahr 1906.

(1. April 1906 bis 31. März 1907.)

Berechnet nach den Einfuhrmengen. — Die Beträge stimmen mit den Einnahmen nicht überein, weil abgerundete Mengen nachgewiesen werden.

Nr.	Warengruppen des Zolltarifs	1 000 ℳ
1	Erzeugnisse d. Land- u. Forstwirtschaft u. and. tierische u. pflanzl. Naturerzeugnisse; Nahrungs- u. Genußmittel	500 153
2	Mineralische und fossile Rohstoffe; Mineralöle	74 430
5	Tierische und pflanzliche Spinnstoffe und Waren daraus; Menschenhaare; zugerichtete Schmuckfedern; Fächer und Hüte	24 411
17	Unedle Metalle und Waren daraus.	12 210
18	Maschinen, elektrotechnische Erzeugnisse, Fahrzeuge	5 134
10	Waren aus tierischen oder pflanzlichen Schnitz- oder Formerstoffen	3 587
4	Chemische und pharmazeutische Erzeugnisse, Farben und Farbwaren	2 843
3	Zubereitetes Wachs, feste Fettsäuren, Paraffin u. ähnliche Kerzenstoffe, Lichte, Wachswaren, Seifen u. andere unter Verwendung von Fetten, Ölen oder Wachs hergestellte Waren	2 784
6	Leder und Lederwaren, Kürschnerwaren, Waren aus Därmen	2 771
15	Glas und Glaswaren	1 883
11	Papier, Pappe und Waren daraus	1 746
19	Feuerwaffen, Uhren, Tonwerkzeuge, Kinderspielzeug	1 452
14	Tonwaren	984
13	Waren aus Steinen oder anderen mineralischen Stoffen (mit Ausnahme der Tonwaren sowie aus fossilen Stoffen	602
7	Kautschukwaren	600
16	Edle Metalle und Waren daraus.	168
8	Geflechte und Flechtwaren aus pflanzlichen Stoffen mit Ausnahme der Gespinstfasern	121
9	Besen, Bürsten, Pinsel u. Siebwaren	114

3. Zollerträge einzelner wichtiger Waren.

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 583—587.

Geordnet nach der Höhe des Zollertrags im letzten Kalenderjahre. (Die Einnahmen aus den einer Verbrauchssteuer unterliegenden Waren: Branntwein, Bier, Schaumwein, Tabak, Salz, Zucker s. S. 293 ff.)

Jahr	Wert der verzollten Einfuhr	Zollertrag	Der Zoll betrug % des Werts	% vom gesamten Zollertrag	auf den Kopf Pf.	Wert der verzollten Einfuhr	Zollertrag	Der Zoll betrug % des Werts	% vom gesamten Zollertrag	auf den Kopf Pf.	Wert der verzollten Einfuhr	Zollertrag	Der Zoll betrug % des Werts	% vom gesamten Zollertrag	auf den Kopf Pf.
	1 000 ℳ					1 000 ℳ					1 000 ℳ				
	Getreide und Hülsenfrüchte, Malz.					**Petroleum.** (Leucht- und Schmieröl).					**Kaffee, roh, gebrannt und Kaffeeersatzstoffe.**				
1900	576 024	131 557	23	25,2	234	107 167	70 913	66	13,6	126	156 375	64 503	41	12,4	115
01	689 934	159 268	23	29,8	279	91 309	69 932	77	13,1	123	148 274	69 016	47	12,9	121
02	685 068	159 046	23	29,5	275	92 269	71 427	77	13,2	123	143 652	68 783	48	12,8	119
03	690 130	162 963	24	29,2	277	108 485	76 338	70	13,7	130	145 601	72 855	50	13,1	124
04	641 763	145 537	23	26,4	244	98 650	76 554	78	13,9	128	162 765	71 916	44	13,0	121
05	850 788	180 812	21	29,5	299	86 189	75 574	88	12,3	125	169 959	71 885	42	11,7	119
06	841 844	217 981	26	32,6	355	103 790	74 518	72	11,2	122	170 344	74 427	44	11,2	121
07	1 000 536	266 072	27	35,9	427	121 807	76 695	63	10,4	123	162 180	75 421	47	10,2	121
	Wein aller Art.					**Bau- und Nutzholz.**					**Schmalz.**				
1900	48 881	17 807	36	3,4	32	230 096	19 833	9	3,8	35	88 818	12 540	14	2,4	22
01	40 623	16 561	41	3,1	29	176 183	16 897	10	3,2	30	106 756	12 464	12	2,3	22
02	41 061	16 451	40	3,0	28	177 917	16 413	9	3,0	28	109 706	10 588	10	2,0	18
03	42 273	16 522	39	3,0	28	210 338	19 769	9	3,5	34	94 188	11 026	12	2,0	19
04	40 134	15 785	39	2,9	26	225 051	20 362	9	3,7	34	87 754	11 932	14	2,2	20
05	44 691	17 626	39	2,9	29	253 960	21 269	8	3,5	35	109 636	14 105	13	2,3	23
06	47 785	19 627	41	2,9	32	300 998	20 988	7	3,1	34	133 308	15 231	11	2,3	25
07	49 269	22 842	46	3,1	37	306 727	20 380	7	2,8	33	124 501	13 854	11	1,9	22
	Südfrüchte, frische und getrocknete.					**Eisenwaren** (ohne Roh- und Brucheisen).					**Butter und Margarine.**				
1900	43 170	7 149	17	1,4	13	67 621	7 254	11	1,4	13	24 756	2 608	11	0,5	5
01	42 908	7 756	18	1,5	14	43 149	4 920	11	0,9	9	27 899	2 801	10	0,5	5
02	41 745	8 868	21	1,6	15	38 617	4 518	12	0,8	8	27 226	2 580	9	0,5	4
03	41 707	9 620	23	1,7	16	40 608	4 690	12	0,8	8	42 301	3 802	9	0,7	6
04	42 674	10 119	24	1,8	17	45 519	5 515	12	1,0	9	62 785	5 426	9	1,0	9
05	44 334	9 579	22	1,6	16	48 824	6 243	13	1,0	10	72 733	5 838	8	1,0	10
06	46 025	8 913	19	1,3	15	59 738	7 236	12	1,1	12	73 742	7 334	10	1,1	12
07	54 445	11 302	21	1,5	18	67 882	8 419	12	1,1	14	81 986	7 907	10	1,1	13
	Baumwollengarn.					**Pferde.**					**Rind- und Schafvieh.**				
1900	60 937	5 037	8	1,0	9	77 492	2 106	3	0,4	4	62 931	2 666	4	0,5	5
01	46 927	4 150	9	0,8	7	78 570	1 891	2	0,4	3	68 012	2 791	4	0,5	5
02	49 374	4 456	9	0,8	8	92 378	2 068	2	0,4	4	100 389	3 571	4	0,7	6
03	57 997	4 844	8	0,9	8	92 497	2 338	3	0,4	4	119 248	4 065	3	0,7	7
04	64 149	5 214	8	0,9	9	90 754	2 053	2	0,4	3	113 898	3 915	3	0,7	7
05	62 063	4 885	8	0,8	8	104 290	2 525	2	0,4	4	122 429	3 705	3	0,6	6
06	78 947	5 302	7	0,8	9	110 262	7 196	7	1,1	12	105 478	7 650	7	1,1	13
07	135 360	7 772	6	1,0	12	92 676	7 725	8	1,0	12	77 933	7 323	9	1,0	12

Jahr	Wert der verzollten Einfuhr	Zollertrag	Der Zoll betrug % des Werts	Der Zoll betrug % vom gesamten Zollertrag	Der Zoll betrug auf den Kopf Pf.	Wert der verzollten Einfuhr	Zollertrag	Der Zoll betrug % des Werts	Der Zoll betrug % vom gesamten Zollertrag	Der Zoll betrug auf den Kopf Pf.	Wert der verzollten Einfuhr	Zollertrag	Der Zoll betrug % des Werts	Der Zoll betrug % vom gesamten Zollertrag	Der Zoll betrug auf den Kopf Pf.
	1 000 ℳ					1 000 ℳ					1 000 ℳ				
	Kakao, roh.					**Reis.**					**Baumwollenwaren.**				
1900	27 971	6 572	23	1,3	12	24 536	5 365	22	1,0	10	24 474	3 767	15	0,7	7
01	24 190	6 340	26	1,2	11	20 511	4 891	24	0,9	9	22 186	3 520	16	0,7	6
02	25 581	7 075	28	1,3	12	22 253	5 225	23	1,0	9	24 332	4 034	17	0,7	7
03	25 494	7 426	29	1,3	13	23 510	5 340	23	1,0	9	25 432	3 992	16	0,7	7
04	31 986	9 185	29	1,7	15	26 742	6 276	23	1,1	11	29 353	4 237	14	0,8	7
05	32 375	9 967	31	1,6	16	24 886	5 892	24	1,0	10	33 140	4 621	14	0,8	8
06	40 409	8 053	20	1,2	13	23 845	5 576	23	0,8	9	41 298	5 671	14	0,9	9
07	61 314	6 808	11	0,9	11	29 020	6 287	22	0,8	10	37 731	6 056	16	0,8	10
	Fleisch (aller Art) und Fleischextrakt.					**Maschinen und Fahrzeuge.**					**Ölfrüchte.**				
1900	54 298	8 459	16	1,6	15	94 439	3 716	4	0,7	7	45 612	3 640	8	0,7	6
01	58 649	8 587	15	1,6	15	58 955	2 535	4	0,5	4	51 012	4 441	9	0,8	8
02	57 455	8 687	15	1,6	15	43 343	1 875	4	0,3	3	59 038	5 218	9	1,0	9
03	34 662	5 087	15	0,9	9	50 452	2 183	4	0,4	4	48 696	4 719	10	0,8	8
04	31 489	4 317	14	0,8	7	60 733	2 716	4	0,5	5	46 013	4 808	10	0,9	8
05	58 035	8 690	15	1,4	14	70 614	2 857	4	0,5	5	53 422	4 865	9	0,8	8
06	55 910	11 885	21	1,8	19	90 654	4 504	5	0,7	7	52 715	4 105	8	0,6	7
07	25 063	5 370	21	0,7	9	103 102	5 352	5	0,7	9	76 439	5 349	7	0,7	9
	Käse.					**Gewürze.**					**Wollenwaren.**				
1900	21 361	2 991	14	0,6	5	14 275	4 165	29	0,8	7	19 207	3 309	17	0,6	6
01	22 122	3 016	14	0,6	5	13 218	4 173	32	0,8	7	14 428	2 802	19	0,5	5
02	22 123	2 924	13	0,5	5	13 158	4 099	31	0,8	7	15 746	3 015	19	0,6	5
03	21 954	3 003	14	0,5	5	12 917	4 102	32	0,7	7	16 963	3 031	18	0,5	5
04	24 538	3 317	14	0,6	6	14 148	4 836	34	0,9	8	18 284	3 157	17	0,6	5
05	27 946	3 745	13	0,6	6	12 640	4 536	36	0,7	8	20 983	3 405	16	0,6	6
06	30 283	5 132	17	0,8	8	12 965	4 680	36	0,7	8	30 502	4 386	14	0,7	7
07	28 224	5 107	18	0,7	8	12 968	4 922	38	0,7	8	32 394	4 285	13	0,6	7
	Roheisen (u. Brucheisen).					**Seidenwaren und Seidenzwirn.**					**Heringe, gesalzene.**				
1900	60 026	7 408	12	1,4	13	36 700	3 908	11	0,7	7	33 422	3 045	9	0,6	5
01	16 470	2 576	16	0,5	5	38 759	3 829	10	0,7	7	35 840	3 606	10	0,7	6
02	7 831	1 324	17	0,2	2	43 339	4 220	10	0,8	7	44 520	4 245	10	0,8	7
03	9 132	1 601	18	0,3	3	41 739	3 798	9	0,7	6	31 153	3 763	12	0,7	6
04	10 007	1 815	18	0,3	3	38 764	3 649	9	0,7	6	31 802	3 776	12	0,7	6
05	9 357	1 525	16	0,2	3	36 611	3 578	10	0,6	6	38 475	3 718	10	0,6	6
06	25 059	3 706	15	0,6	6	51 269	4 229	8	0,6	7	41 422	3 608	9	0,5	6
07	29 676	4 231	14	0,6	7	61 879	4 090	7	0,6	7	34 980	3 895	11	0,5	6

Jahr	Wert der verzollten Einfuhr	Zollertrag	Der Zoll betrug % des Werts	% vom gesamten Zollertrag	auf den Kopf Pf.
	1000 ℳ				
	Speiseöle.				
1900	13 318	2 382	18	0,5	4
01	16 753	2 908	17	0,5	5
02	18 826	3 471	18	0,6	6
03	12 446	2 338	19	0,4	4
04	12 459	2 511	20	0,5	4
05	12 966	3 268	25	0,5	5
06	14 819	3 872	26	0,6	6
07	17 099	3 780	22	0,5	6
	Waren aus Holz u. anderen pflanzl. u. tier. Schnitzstoffen.				
1900	38 013	2 938	8	0,6	5
01	32 138	2 567	8	0,5	5
02	34 374	2 592	8	0,5	4
03	33 505	2 703	8	0,5	5
04	37 332	3 020	8	0,5	5
05	37 505	2 943	8	0,5	5
06	40 037	3 323	8	0,5	5
07	38 934	3 301	8	0,4	5
	Leder und Lederwaren.				
1900	52 451	2 480	5	0,5	4
01	54 586	2 237	4	0,4	4
02	62 534	2 180	3	0,4	4
03	67 234	2 211	3	0,4	4
04	67 793	2 269	3	0,4	4
05	71 524	2 332	3	0,4	4
06	85 204	2 876	3	0,4	5
07	78 324	2 576	3	0,3	4
	Weinbeeren, frische.				
1900	7 238	1 283	18	0,2	2
01	8 796	1 655	19	0,3	3
02	12 725	2 335	18	0,4	4
03	14 549	2 482	17	0,4	4
04	13 403	2 186	16	0,4	4
05	12 992	2 505	19	0,4	4
06	10 106	1 610	16	0,2	3
07	11 916	1 840	15	0,2	3

Jahr	Wert der verzollten Einfuhr	Zollertrag	Der Zoll betrug % des Werts	% vom gesamten Zollertrag	auf den Kopf Pf.
	1000 ℳ				
	Eier von Geflügel.				
1900	103 227	2 793	3	0,5	5
01	104 773	2 848	3	0,5	5
02	115 071	3 136	3	0,6	5
03	108 378	3 134	3	0,6	5
04	114 649	3 246	3	0,6	5
05	121 349	3 287	3	0,5	5
06	145 098	3 695	3	0,6	6
07	150 567	3 693	2	0,5	6
	Fette Öle (außer Speiseölen).				
1900	25 492	2 190	9	0,4	4
01	27 236	2 289	8	0,4	4
02	29 005	2 218	8	0,4	4
03	26 368	2 240	8	0,4	4
04	23 123	2 149	9	0,4	4
05	24 361	2 564	11	0,4	4
06	27 188	2 465	9	0,4	4
07	34 999	2 664	8	0,4	4
	Leinen- (Flachs-, Jute- usw.) Garn und Waren daraus.				
1900	30 765	2 056	7	0,4	4
01	28 088	1 723	6	0,3	3
02	23 465	1 576	7	0,3	3
03	28 144	1 800	6	0,3	3
04	31 904	2 061	6	0,4	3
05	31 804	2 004	6	0,3	3
06	36 746	2 028	6	0,3	3
07	46 133	2 360	5	0,3	4
	Austern u. andere Muschel- oder Schaltiere aus der See.				
1900	2 645	712	27	0,1	1
01	2 499	756	30	0,1	1
02	2 590	769	30	0,1	1
03	2 680	762	28	0,1	1
04	2 782	777	28	0,1	1
05	3 002	914	30	0,1	2
06	4 340	1 373	32	0,2	2
07	4 801	1 560	32	0,2	3

Jahr	Wert der verzollten Einfuhr	Zollertrag	Der Zoll betrug % des Werts	% vom gesamten Zollertrag	auf den Kopf Pf.
	1000 ℳ				
	Obst, Sämereien, Beeren usw., getr.; Südfruchtschalen usw.				
1900	35 938	3 350	9	0,6	6
01	29 034	2 769	10	0,5	5
02	36 556	3 267	9	0,6	6
03	40 109	3 435	9	0,6	6
04	44 908	4 283	10	0,8	7
05	41 897	3 713	9	0,6	6
06	39 892	3 477	9	0,5	6
07	49 959	3 381	7	0,5	5
	Ton- und Glaswaren.				
1900	17 094	2 281	13	0,4	4
01	14 786	1 785	12	0,3	3
02	13 902	1 882	14	0,3	3
03	14 319	2 181	15	0,4	4
04	15 127	2 336	15	0,4	4
05	16 283	2 563	16	0,4	4
06	18 045	2 679	15	0,4	4
07	17 884	2 634	15	0,4	4
	Mühlenerzeugnisse und gewöhnliches Backwerk.				
1900	8 963	3 197	36	0,6	6
01	9 533	3 472	36	0,7	6
02	7 855	2 843	36	0,5	5
03	7 980	2 898	36	0,5	5
04	6 600	2 282	35	0,4	4
05	6 512	2 269	35	0,4	4
06	5 953	2 269	38	0,3	4
07	5 111	2 254	44	0,3	4
	Wollengarn.				
1900	110 738	1 503	1	0,3	3
01	83 017	1 160	1	0,2	2
02	86 945	1 265	1	0,2	2
03	91 390	1 369	1	0,2	2
04	90 272	1 230	1	0,2	2
05	93 900	1 164	1	0,2	2
06	122 191	1 334	1	0,2	2
07	138 917	1 487	1	0,2	2

Jahr	Wert der verzollten Einfuhr	Zollertrag	Der Zollbetrag % des Werts	Der Zollbetrag % vom gesamten Zollertrag	Der Zollbetrag auf den Kopf	Wert der verzollten Einfuhr	Zollertrag	Der Zollbetrag % des Werts	Der Zollbetrag % vom gesamten Zollertrag	Der Zollbetrag auf den Kopf	Wert der verzollten Einfuhr	Zollertrag	Der Zollbetrag % des Werts	Der Zollbetrag % vom gesamten Zollertrag	Der Zollbetrag auf den Kopf
	1000 ℳ				Pf.	1000 ℳ				Pf.	1000 ℳ				Pf.
	Kakao, Schokolade und Konditorwaren.					**Schweine und Spanferkel.**					**Honig.**				
1900	4 783	1 301	27	0,2	2	5 083	343	7	0,1	1	994	765	77	0,1	1
01	4 324	1 278	30	0,2	2	7 774	385	5	0,1	1	921	831	90	0,2	1
02	4 534	1 339	30	0,2	2	8 459	352	4	0,1	1	1 363	1 239	91	0,2	2
03	4 832	1 444	30	0,3	2	8 361	393	5	0,1	1	1 384	1 212	88	0,2	2
04	4 837	1 423	29	0,3	2	7 248	345	5	0,1	1	1 246	1 132	91	0,2	2
05	5 235	1 549	30	0,3	3	8 364	348	4	0,1	1	1 144	988	86	0,2	2
06	5 953	1 380	23	0,2	2	17 833	1 493	8	0,2	2	1 304	1 112	85	0,2	2
07	7 962	1 437	18	0,2	2	12 663	1 158	9	0,2	2	1 353	1 108	82	0,1	2
	Tee.					**Hopfen.**									
1900	4 499	2 856	63	0,5	5	7 019	389	6	0,1	1					
01	4 820	2 886	60	0,5	5	12 915	1 036	8	0,2	2					
02	5 155	3 102	60	0,6	5	6 332	403	6	0,1	1					
03	5 080	2 888	57	0,5	5	4 916	198	4	0,04	0,3					
04	5 203	3 131	60	0,6	5	10 683	358	3	0,1	1					
05	5 040	2 937	58	0,5	5	7 267	609	8	0,1	1					
06	6 429	1 491	23	0,2	2	5 331	391	7	0,1	1					
07	7 246	975	13	0,1	2	5 381	642	12	0,1	1					

4. Zollerträge im Verhältnisse zum Werte der Waren.

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 588.

Jahr	Wert der Einfuhr*) im Spezialhandel	Wert der verzollten Waren	Der Wert der verzollten Waren betrug vom Wert der Einfuhr	Zollertrag	Der Zollbetrag vom Wert der Einfuhr	Der Zollbetrag vom Wert der verzollten Waren	Wert der Einfuhr*) im Spezialhandel	Wert der verzollten Waren	Der Wert der verzollten Waren betrug vom Wert der Einfuhr	Zollertrag	Der Zollbetrag vom Wert der Einfuhr	Der Zollbetrag vom Wert der verzollten Waren
	1000 ℳ		%	1000 ℳ	%	%	1000 ℳ		%	1000 ℳ	%	%
	Überhaupt.						**Rohstoffe für Industriezwecke.**					
1900	5 765 614	2 870 649	50	521 113	9	18	2 803 097	451 595	16	36 316	1	8
01	5 421 235	2 761 447	51	533 606	10	19	2 458 769	340 807	14	28 516	1	8
02	5 631 000	2 832 677	50	539 386	10	19	2 559 636	359 297	14	27 755	1	8
03	6 002 688	2 895 815	48	557 719	9	19	2 842 466	383 736	14	30 600	1	8
04	6 354 320	2 948 957	46	551 176	9	19	3 178 026	410 232	13	32 051	1	8
05	7 128 825	3 368 557	47	612 842	9	18	3 457 073	450 690	13	33 136	1	7
06	8 021 891	3 755 270	47	667 760	8	18	4 032 535	487 431	12	35 910	1	7
07	8 746 678	4 109 030	47	740 914	8	18	4 434 929	527 320	12	39 562	1	8
	Fabrikate.						**Nahrungs- und Genußmittel.**					
1900	1 199 645	812 364	68	120 033	10	15	1 584 429	1 461 091	92	359 637	23	25
01	1 064 231	682 264	64	113 217	11	17	1 710 249	1 583 879	93	386 795	23	24
02	1 102 743	688 939	62	115 565	10	17	1 726 987	1 583 138	92	390 065	23	25
03	1 207 953	738 533	61	121 488	10	16	1 688 474	1 553 456	92	398 826	24	26
04	1 219 864	748 665	61	122 177	10	16	1 707 326	1 578 162	92	390 628	23	25
05	1 327 985	779 011	59	122 559	9	16	2 060 253	1 903 710	92	450 562	22	24
06	1 673 955	1 062 623	63	134 063	8	13	2 030 429	1 955 521	96	480 950	24	25
07	1 882 293	1 225 105	65	142 350	8	12	2 202 645	2 155 854	98	542 243	25	25
	Vieh.											
1900	178 443	145 599	82	5 127	3	4						
01	187 986	154 497	82	5 078	3	3						
02	241 634	201 303	83	6 001	2	3						
03	263 795	220 090	83	6 805	3	3						
04	249 104	211 898	85	6 320	3	3						
05	283 514	235 146	83	6 585	2	3						
06	284 972	249 695	88	16 837	6	7						
07	226 811	200 751	89	16 759	7	8						

*) Zollfreie und zollpflichtige Einfuhr ohne Edelmetalle.

5. Berechnung der im aktiven Veredelungsverkehr erlassenen Zollbeträge.

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 590—593.

a. In den Monaten Januar/Februar 1906 und im Jahre 1905.

Nr. des Zolltarifs	Warengruppe Warengattung	Für Rechnung von Inländern				Für Rechnung von Ausländern			
		Januar/Februar 1906		1905		Januar/Februar 1906		1905	
		dz	berechneter Zoll ℳ	dz	berechneter Zoll ℳ	dz	berechneter Zoll ℳ	dz	berechneter Zoll ℳ
1	Abfälle	—	—	—	—	—	—	—	—
2	Baumwolle und Baumwollenwaren	7 024	485 230	39 147	2 617 571	2 488	212 527	14 049	1 359 917
	darunter:								
	Baumwollengarn, einfädriges, roh, über Nr. 17 bis Nr. 45	710	12 780	4 908	88 344	261	4 698	1 361	24 498
	desgl., drei- und mehrfädriges, einmal und wiederholt gezwirntes	36	1 728	117	5 616	136	6 528	529	25 392
	Gewebe, dichte, rohe	4 529	362 320	24 114	1 929 120	1 026	82 080	5 805	464 400
	desgl., gefärbt, bedruckt usw.	133	15 960	538	64 560	13	1 560	125	15 000
	Gewebe, undichte, rohe, nicht besonders genannt	380	45 600	2 108	252 960	341	40 920	1 598	191 760
	Stickereien	7	1 925	55	15 125	195	53 625	1 860	511 500
3	Blei und Bleiwaren	—	—	—	—	1	24	12	81
4	Bürstenbinder- und Siebmacherwaren	—	—	—	—	—	—	5	40
5	Drogerie-, Apotheker- und Farbewaren	116	2 264	388	7 158	—	—	—	—
6	Eisen und Eisenwaren	122 582	130 654	538 867	828 168	1 708	13 996	11 611	73 202
	darunter:								
	Brucheisen u. Eisenabfälle	95 346	95 346	300 396	300 396	—	—	—	—
	Roheisen	24 946	24 946	158 850	158 850	—	—	—	—
	Schmiedbares Eisen in Stäben; Radkranz- und Pflugschareneisen	28	70	12 494	31 235	—	—	283	708
	Weißblech	258	1 290	54 975	274 875	—	—	1	5
7	Erden, Erze, edle Metalle, Asbest und Asbestwaren	—	—	—	—	—	—	—	—
9	Getreide und andere Erzeugnisse des Landbaues	16 602	49 244	795 747	1 864 457	62	204	344	1 154
	darunter:								
	Roggen	7 886	27 601	163 820	573 370	45	158	289	1 012
	Buchweizen	—	—	28 253	56 506	—	—	—	—
	Erbsen	—	—	99 876	149 814	—	—	—	—
	Gerste	—	—	128 330	256 660	8	16	31	62
	Erdnüsse	—	—	16 119	32 238	—	—	—	—
	Raps, Rübsaat, Hederich- und Rettichsaat	—	—	283 037	566 074	—	—	—	—
	Malz	2 340	8 424	13 854	49 874	—	—	—	—
10	Glas und Glaswaren	180	1 396	1 226	9 687	1	24	41	903
11	Haare von Pferden u. Menschen usw., Federn, Borsten	2	96	4	192	—	—	—	—
13	Holz u. andere Schnitzstoffe sowie Waren daraus	572 358	136 303	3 026 573	881 283	3 085	4 376	1 991	5 989
	darunter:								
	Bau- und Nutzholz, nicht besonders genannt, roh, weiches	391 284	78 257	1 990 623	398 125	38	8	537	107
	desgl., beschlagen, weiches	87 114	26 134	528 846	158 654	—	—	18	5
	desgl., gesägt; Kanthölzer und andere Säge- und Schnittwaren, weiches	11 632	9 306	321 489	257 191	2 801	2 241	300	240
14	Hopfen	32	448	100	1 400	—	—	—	—
15	Instrumente, Maschinen und Fahrzeuge	598	3 455	5 976	38 856	4 263	27 083	19 606	122 992
17	Kautschuk und Guttapercha sowie Waren daraus	24	2 160	126	11 040	40	1 634	114	5 188

5a. In den Monaten Januar/Februar 1906 und im Jahre 1905.

Nr. des Zolltarifs	Warengruppe Warengattung	Für Rechnung von Inländern				Für Rechnung von Ausländern			
		Januar/Februar 1906		1905		Januar/Februar 1906		1905	
		dz	berechneter Zoll ℳ	dz	berechneter Zoll ℳ	dz	berechneter Zoll ℳ	dz	berechneter Zoll ℳ
18	Kleider und Leibwäsche, fertige, auch Putzwaren	—	—	—	—	—	—	12	3 056
19	Kupfer usw. und Waren daraus	5 165	53 840	9 108	128 654	224	5 622	784	21 360
20	Kurze Waren, Quincaillerien usw.	—	—	8	1 502	19	6 315	102	32 136
21	Leder und Lederwaren	1 179	31 073	6 420	179 774	199	6 722	1 301	42 613
	darunter:								
	Sohlleder	787	23 640	5 198	156 036	60	1 800	566	16 980
22	Leinengarn, Leinwand und andere Leinenwaren	678	10 702	3 803	63 908	449	6 700	482	10 753
25	Material-, Spezerei-, Konditorwaren usw.	15 153	515 588	1 481 726	17 252 348	587	20 545	6 273	395 325
	darunter:								
	Spiritus in Fässern	2 114	338 240	66 582	10 653 120	—	—	—	—
	Branntwein, nicht besonders gen., in Fässern	11	1 760	862	137 920	—	—	—	—
	Kaffee, roher	1 512	60 480	12 083	483 320	—	—	—	—
	Kakaobohnen, roh	1 488	52 080	5 790	202 650	587	20 545	2 773	97 825
	Reis, geschälter	8 360	33 440	139 984	559 936	—	—	—	—
	desgl., ungeschälter	—	—	1 245 016	4 980 064	—	—	—	—
	Tabakblätter, unbearbeitete	65	5 525	444	37 740	—	—	3 500	297 500
	Raffinierter Zucker, auch flüssiger	435	9 450	2 525	64 429	—	—	—	—
26	Öl, anderweit nicht genannt, und Fette	7 598	93 892	41 118	519 605	—	—	—	—
	darunter:								
	Stearin- und Palmitinsäure, Paraffin usw.	3 918	39 180	17 615	176 150	—	—	—	—
	Bienenwachs und sonstiges Insektenwachs, roh	3 183	47 745	20 459	306 885	—	—	—	—
27	Papier und Pappwaren	341	3 058	2 391	21 968	80	1 246	705	11 875
28	Pelzwerk (Kürschnerarbeiten)	—	—	—	—	—	—	29	174
29	Petroleum	954	9 540	229 571	1 400 954	—	—	—	—
	darunter:								
	Mineralische Schmieröle, im Auslande gewonnen	954	9 540	5 882	58 820	—	—	—	—
	Mineralöl (außer Steinkohlenteerölen) für die Reinigung usw.	—	—	223 559	1 341 354	—	—	—	—
30	Seide und Seidenwaren	41	13 720	157	55 160	144	84 948	666	336 280
	darunter:								
	Seidene Bänder	—	—	1	600	55	33 000	286	171 600
	Halbseidene Zeuge, Tücher, Schale	1	450	7	3 150	10	4 500	66	29 700
33	Steine und Steinwaren	12	120	—	—	12	105	61	671
35	Stroh- und Bastwaren	7	1 281	1 812	53 272	194	3 507	554	9 483
38	Tonwaren	7	56	17	136	6	120	29	676
40	Wachstuch, Wachsmusselin, Wachstaft	—	—	1	30	14	140	—	—
41	Wolle usw. u. Waren daraus	412	87 595	1 370	292 925	1 144	238 745	5 407	1 088 208
	darunter:								
	Wollene Tuch- u. Zeugwaren, unbedruckt, im Gewichte von 200 g oder weniger auf 1 qm	375	82 500	1 267	278 740	991	218 020	4 360	959 200
42	Zink und Zinkwaren	—	—	—	—	7	168	71	1 704
43	Zinn und Zinnwaren	8	192	55	1 320	1	24	1	24
	Summe	751 073	1 631 907	6 185 711	26 231 368	14 728	634 775	64 250	3 523 804

5b. In den Monaten März/Dezember 1906.

Nr. des Zolltarif-Abschnitts	Warengruppe, Warengattung	Für Rechnung von Inländern		Für Rechnung von Ausländern	
		dz	berechneter Zoll ℳ	dz	berechneter Zoll ℳ
1	Erzeugnisse der Land- u. Forstwirtsch. u. and. tier. u. pflanzl. Naturerzeugnisse; Nahr.- u. Genußm. . .	4 212 770	8 487 087	5 845	92 054
	darunter:				
	Malzgerste	95 023	380 092	1	4
	Reis i. d. Hülse.	449 890	1 799 560	—	—
	Reis, enthülst, auch Bruchreis, unp.	845 493	3 381 972	—	—
	Erdnüsse	53 918	107 836	—	—
	Kaffee, roh	7 870	314 800	—	—
	Kakao, roh, i. Bohnen, auch Bruch, gebr., ungeschält	4 989	99 780	2 610	52 200
	Nadelholz:				
	unbearb. usw. . .	1 474 113	176 894	178	21
	längs beschl. usw.	347 685	83 444	—	—
	längs gesägt usw.	260 967	187 896	—	—
	Quebracho- u. and. Gerbholz i. Bl.	256 208	512 416	—	—
	Bienen- u. a. Insektenwachs, roh; Waben, natürliche, ohne Honig	18 618	186 180	—	—
	Reis, poliert . . .	192 206	909 316	—	—
2	Mineral. u. foss. Rohstoffe; Mineralöle	—	—	—	—
3	Zuber. Wachs, feste Fettsäur., Paraff. u. ähnl. Kerzenstoffe, Lichte, Wachswaren, Seifen u. a. u. Verw. v. Fetten, Ölen od. Wachs hergest. Waren . .	16 345	169 870	—	—
	darunter:				
	Paraffin, roh od. gereinigt	14 924	149 240	—	—
4	Chem. u. pharm. Erzeugn., Farben u. Farbw.	15 613	56 613	—	—
5	Tier. u. pflanzl. Spinnstoffe u. War. daraus; Menschenhaare; zugerichtete Schmuckfdrn; Fächer u. Hüte	44 347	2 407 662	20 127	2 242 468
	darunter:				
	Wollgewebe (Kleiderstoffe usw.) im Gew. bis 200 g auf 1 qm . . .	967	212 740	3 999	879 780
	Baumw. Gewebe, nicht u. Nr. 445 bis 452 fallend; roh, i. G. v. 80 g auf 1 qm, n. b. g.	19 821	1 059 310	6 970	361 228
	—: roh, i. Gew. v. 40 bis u. 80 g auf 1 qm, and. a. Plattstichgew.	3 561	330 012	531	46 700
	Stickereien auf baumw., woll., leinenen u. dgl. Grundstoff., auß. Plattstich- und Kettenstichsticker.	21	6 300	884	265 200
6	Leder u. Lederwaren usw. . .	5 244	170 154	1 071	38 337
	darunter:				
	Sohlleder (Stücke v. mehr als 3 kg)	4 610	147 561	374	11 841
7	Kautschukwaren	355	19 430	541	22 188
8	Geflechte und Flechtwaren a. pflanzl. Stoff. mit Ausn. der Gespinstfasern	11	264	2	9
9	Besen, Bürsten, Pinsel u. Siebwaren	—	—	5	48
10	Waren aus tier. od. pflanzlichen Schnitz- oder Formerstoffen	986	12 233	384	7 638
11	Papier, Pappe u. Waren dar.	2 002	11 728	800	14 624
12	Bücher, Bilder, Gemälde	—	—	—	—
13	Waren a. Steinen o. a. miner. Stoffen (mit Ausn. d. Tonwaren) sowie a. foss. Stoffen	1	150	116	1 173
14	Tonwaren	32	366	12	195
15	Glas u. Glasw.	1 253	8 272	54	2 634
16	Edle Metalle u. Waren daraus	—	—	12	6 900
17	Unedle Metalle u. Waren dar.	1 116 478	1 795 661	23 024	198 870
	darunter:				
	Roheisen	544 946	544 946	—	—
	Weißblech	76 531	420 927	—	—
	Brucheisen, Alteisen usw.	435 933	435 933	—	—
	Kupfer u. Kupferlegierungen . . .	9 511	197 400	3 849	71 442
18	Maschinen, elektrotech. Erzeugnisse, Fahrz. .	4 924	41 271	8 239 Stück 22	103 425
19	Feuerwaffen, Uhren, Tonwerkzeuge, Kinderspielz. .	2	220	dz 874 Stück 24859	44 745
	Summe . .	5 420 363	13 180 981	[1] 61 106	2 775 318

[1]) Außerdem 22 Stück Fahrzeuge und 24 859 Stück Uhren.

6. Berechnung der im passiven Veredelungsverkehr erlassenen Zollbeträge.

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 589.

a. In den Monaten Januar/Februar 1906 und im Jahre 1905.

Nr. des Zolltarifs	Warengruppe, Warengattung	Jan./Febr. 1906		1905	
		dz	berechneter Zoll ℳ	dz	berechneter Zoll ℳ
1	Abfälle	167	—	916	—
2	Baumwolle und Baumwollenwaren	927	138 759	4 688	689 939
	darunter:				
	Gewebe, dichte, gefärbt, bedruckt usw.	320	38 400	2 081	249 720
	Stickereien	244	71 825	1 111	332 300
4	Bürstenbinder- und Siebmacherwaren	—	—	1	8
6	Eisen und Eisenwaren	155	1 616	1 594	13 102
10	Glas und Glaswaren	—	—	—	—
13	Holz und andere Schnitzstoffe sowie Waren daraus	568	2 338	1 353	10 343
15	Instrumente, Maschinen und Fahrzeuge	786	5 396	2 454	13 929
17	Kautschuk und Guttapercha sowie Waren daraus	88	7 920	248	20 934
18	Kleider und Leibwäsche, fertige, auch Putzwaren	—	—	197	60 908
	darunter:				
	Kleider, nicht besonders genannt; Putzwaren aus Pflanzenspinnstoffen, Wolle usw.	—	—	189	56 700
19	Kupfer usw. und Waren daraus	5	150	55	1 476
20	Kurze Waren, Quincaillerien usw.	4	1 640	24	8 699
21	Leder und Lederwaren	675	35 801	2 583	146 268
	darunter:				
	Sohlleder	420	12 600	1 560	46 800
	Handschuhe, ganz aus Leder	220	22 000	967	96 700
22	Leinengarn, Leinwand und andere Leinenwaren	72	10 710	429	63 662
25	Material-, Spezerei-, Konditorwaren usw.	1 180	8 614	4 089	29 849
	darunter:				
	Mehl aus Weizen	833	6 081	2 363	17 250
26	Öl, anderweit nicht genannt, und Fette	—	—	—	—
27	Papier und Pappwaren	53	586	1 262	13 740
30	Seide und Seidenwaren	781	120 330	4 292	671 216
	darunter:				
	Rohseide, gefärbt	606	21 816	3 279	118 044
	seidene Bänder	58	34 800	382	229 200
	seidene Zeuge, Tücher, Schale, nicht besonders genannt	85	51 000	428	256 800
	halbseidene Bänder ohne Metallfäden	15	6 750	60	27 000
33	Steine und Steinwaren	—	—	347	2 908
35	Stroh- und Bastwaren	2	22	3	147
38	Tonwaren	—	—	—	—
40	Wachstuch, Wachsmusselin usw.	—	—	—	—
41	Wolle usw. und Waren daraus	39	8 895	276	33 908
	darunter:				
	wollene Tuch- und Zeugwaren, unbedruckt, im Gewicht von mehr als 200 g auf 1 qm	1	135	—	—
	desgl. im Gewichte von 200 g oder weniger auf 1 qm	33	7 260	24	5 280
42	Zink und Zinkwaren	—	—	3	72
	Summe...	5 502	342 777	24 814	1 781 108
	Hiervon abzuziehen die bereits erhobenen Zollgefälle für ausländische Zutaten	—	1 124	—	5 602
	=	5 502	341 653	24 814	1 775 506

b. In den Monaten März/Dezember 1906.

Nr. des Zolltarif-Abschnitts	Warengruppe, Warengattung	März/Dezember 1906	
		dz	berechneter Zoll ℳ
1	Erzeugnisse der Land- und Forstwirtschaft und andere tierische und pflanzliche Naturerzeugnisse; Nahrungs- und Genußmittel	4 777	36 340
	darunter:		
	Weizenmehl	1 929	19 676
2	Mineralische und fossile Rohstoffe; Mineralöle	—	—
3	Zubereitetes Wachs, feste Fettsäuren, Paraffin und ähnliche Kerzenstoffe, Lichte, Wachswaren, Seifen und andere unter Verwendung von Fetten, Ölen oder Wachs hergestellte Waren	256	7 656
4	Chemische und pharmazeutische Erzeugnisse, Farben und Farbwaren	—	—
5	Tierische und pflanzliche Spinnstoffe und Waren daraus; Menschenhaare; zugerichtete Schmuckfedern; Fächer und Hüte	8 254	1 211 365
	darunter:		
	Rohseide, gefärbt usw.	2 416	86 976
	Dichte Gewebe, anderweit nicht genannt, aus Seide	533	239 850
	Gefärbte, bedruckte usw. baumwollene Gewebe	1 268	139 900
	Stickereien	1 512	494 000
6	Leder und Lederwaren usw.	2 156	168 006
	darunter:		
	Sohlleder, in Stücken von mehr als 3 kg	990	32 505
	Glacéhandschuhe	1 031	128 875
7	Kautschukwaren	571	36 280
8	Geflechte und Flechtwaren aus pflanzlichen Stoffen mit Ausnahme der Gespinstfasern	5	30
9	Besen, Bürsten, Pinsel und Siebwaren	—	—
10	Waren aus tierischen oder pflanzlichen Schnitz- oder Formerstoffen	146	1 716
11	Papier, Pappe und Waren daraus	221	4 138
12	Bücher, Bilder, Gemälde	—	—
13	Waren aus Steinen oder anderen mineralischen Stoffen (mit Ausnahme der Tonwaren) sowie aus fossilen Stoffen	18	126
14	Tonwaren	21	325
15	Glas und Glaswaren	5	54
16	Edle Metalle und Waren daraus	1	600
17	Unedle Metalle und Waren daraus	1 486	16 079
18	Maschinen, elektrotechnische Erzeugnisse, Fahrzeuge	614 dz; 8 Stück	10 255
19	Feuerwaffen, Uhren, Tonwerkzeuge usw.	46 dz; 8 537 Stück	7 071
	Summe...	(1) 18 577	1 500 041

1) Außerdem 8 Stück Fahrzeuge und 8 537 Stück Uhren.

7. Steuer- und Zolleinnahmen vom Branntwein.

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 594.
Vgl. im Abschnitt V Branntweingewinnung und im Abschnitt X Branntweinverbrauch.

In den Rechnungsjahren 1870 bis 1886.

Rechnungsjahre [1] (seit 1877 mit dem 1. April beginnend)	Branntweinsteuer [2]	Übergangsabgaben [2]	Ausgleichungsabgabe [2]	Eingangszölle von ausländischem Branntwein [2]	Gesamtertrag der Steuer und des Zolls	Ab: Steuervergütungen für ausgeführten und zu technischen Zwecken verwendeten Branntwein [2]	Bleibt: Ertrag der Steuer und des Zolls im Branntweinsteuergebiet	
							im ganzen	auf den Kopf
	1 000 ℳ							ℳ
1870	45 564,5	76,6	.	1 085,7	46.726,8	9 851,5	36 875,3	1,20
1871/75 durchschnittlich	49 788,8	71,7	.	1 546,6	51 407,1	7 076,9	44 330,2	1,38
1876	53 408,4	128,5	3,4	1 931,9	55 472,2	6 402,3	49 069,9	1,45
77	52 529,9	110,9	2,8	1 621,2	54 264,8	9 061,8	45 203,0	1,31
78	54 616,7	111,3	2,9	1 642,6	56 373,5	8 963,5	47 410,0	1,36
79	53 398,8	133,8	2,4	2 085,2	55 620,2	9 872,5	45 747,7	1,30
80	57 271,8	121,0	2,3	1 781,5	59 176,6	12 077,8	47 098,8	1,32
1881	64 002,7	120,5	2,6	1 917,9	66 043,7	17 533,6	48 510,1	1,35
82	58 824,9	119,5	2,5	1 974,7	60 921,6	14 955,2	45 966,4	1,27
83	61 176,8	114,6	2,5	2 101,5	63 395,4	14 484,0	48 911,4	1,34
84	62 435,5	129,6	2,6	4 824,5	67 392,2	14 310,0	53 082,2	1,45
85	65 852,2	105,1	2,5	1 987,8	67 947,6	17 855,3	50 092,3	1,35
1886	57 188,6	100,0	2,5	3 609,3	60 900,4	14 895,1	46 005,3	1,23

In den Betriebsjahren 1887/88 bis 1906/07.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1908, I.)

Betriebsjahre (1. Oktober beginnend)	Maischbottich- und Materialsteuer [3]: Überhaupt	Ab: Vergütungen für ausgeführten und zu gewerblichen Zwecken verwendeten Branntwein	Bleiben	Reinertrag an Verbrauchsabgabe und Zuschlag zur Verbrauchsabgabe [3]	Überschuß an Brennsteuer [5]	Ausgleichungs- u. Übergangsabgabe für Branntwein aus Luxemburg [4]	Eingangszoll von ausländischem Branntwein [3]	Abgaben vom inländischen und fremden Branntwein: im ganzen	auf den Kopf
	1 000 ℳ								ℳ
1887/88	34 635,9	9 762,9	24 873,0	91 618,9	—	6,9	2 114,0	118 612,8	2,52
88/89	29 214,2	5 905,3	23 308,9	115 828,9	—	6,2	3 976,9	143 120,9	2,96
89/90	34 707,5	11 989,0	22 718,5	124 584,9	—	6,2	5 557,6	152 867,2	3,12
90/91	32 516,6	10 061,8	22 454,8	123 269,4	—	8,5	8 234,0	153 966,7	3,10
1891/92	32 707,7	8 541,8	24 165,9	110 012,7	—	6,4	5 462,0	139 647,0	2,79
92/93	31 995,9	9 732,1	22 263,8	119 165,3	—	6,1	7 182,0	148 617,2	2,94
93/94	35 200,5	9 891,2	25 309,3	119 423,4	—	6,8	6 659,0	151 398,5	2,96
94/95	31 429,6	9 462,3	21 967,3	113 510,0	—	14,5	6 652,0	142 143,8	2,74
95/96	33 716,8	12 046,0	21 670,8	119 040,0	1 754,9	5,6	6 645,0	149 116,3	2,84
1896/97	31 665,5	10 532,6	21 132,9	119 908,7	1 447,4	0,6	6 330,0	148 819,6	2,79
97/98	33 590,8	11 136,5	22 454,3	120 414,4	773,5	0,1	6 301,0	149 943,3	2,77
98/99	38 304,3	13 496,4	24 807,9	130 585,1	169,5	4,7	6 510,0	162 077,2	2,95
99/1900	36 456,8	13 757,7	22 699,1	129 432,2	−411,7	0,1	13 109,0	164 828,7	2,95
1900/01	39 999,8	17 482,3	22 517,5	130 558,6	−1 311,8	3,7	3 303,0	155 071,0	2,74
1901/02	43 696,1	16 641,1	27 055,0	128 877,1	−2 030,2	0,1	5 227,0	159 129,0	2,77
02/03	32 521,2	22 179,1	10 342,1	126 726,9	4 010,9	0,0	5 830,0	146 909,9	2,52
03/04	36 300,2	18 990,5	17 309,7	122 020,5	500,3	0,0	5 635,0	145 465,5	2,46
04/05	34 923,0	16 824,4	18 098,6	114 396,8	1 835,9	0,1	5 868,0	140 199,4	2,34
05/06	43 418,1	20 942,3	22 475,8	119 628,9	1 562,5	0,0	5 831,0	149 498,2	2,45
06/07	36 044,0	22 346,6	13 697,4	130 680,2	−3 459,9	0,1	6 722,3	147 640,1	2,39

[1]) Von 1874 an einschl. Elsaß-Lothringen. Vierteljahr 1. I. bis 31. III. 1877 und Halbjahr 1. IV. bis 30. IX. 1887 ist weggeblieben. — [2]) Die Branntweinsteuer wurde bis 1. X. 1887 nach Gesetz vom 8. VII. 1868 (B. G. Bl. S. 384) und 19. VII. 1879 (R. G. Bl. S. 259) erhoben; in Hohenzollern nach Gesetz vom 4. V. 1868 (B. G. Bl. S. 151) und 15. XI. 1874 (R. G. Bl. S. 183). Übergangssteuer vgl. Bekanntmachung vom 18. VII. 1872 (R. G. Bl. S. 293); Ausgleichungsabgabe siehe Bekanntmachung des R. K. A. vom 22. XII. 1875 (Zentr.-Bl. f. d. D. R. S. 812). Der Zollsatz für ausländischen Branntwein (25b des Zolltarifs) wurde am 7. VII. 1879 (R. G. Bl. S. 161), sodann am 29. V. 1885 (R. G. Bl. S. 15) und am 24. VI. 1887 (R. G. Bl. S. 253) erhöht. — [3]) Gesetz vom 24. VI. 1887 (R. G. Bl. S. 253), 8. VI. 1891 (daf. S. 338)), 16. VI. 1895 (daf. S. 265), 14. VI. 1900 (daf. S. 298), B. R. B. vom 28. VI. 1900 (Zentr.-Bl. f. d. D. R. S. 473), wonach die Materialsteuer vom 1. X. 1900 ab nur noch als Zuschlag zur Verbrauchsabgabe erhoben wird, und Gesetz vom 7. VII. 1902 (R. G. Bl. S. 243). — [4]) Verfügung des Preuß. Finanzministers vom 29. IX. 1887 (Pr. Zentr.-Bl. S. 413) und Abkommen mit Luxemburg vom 22. V. 1896 (R. G. Bl. S. 676). — [5]) Gesetz vom 16. VI. 1895 (R. G. Bl. S. 265) und Gesetz vom 7. VII. 1902 (R. G. Bl. S. 243).

8. Steuer- und Zolleinnahmen vom Bier.

(Zoll- und Steuererträge, abzüglich Steuervergütungen, zuzüglich Übergangsabgaben.)
Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 595.

Rechnungsjahre	Überhaupt 1000 ℳ	auf den Kopf ℳ	Steuer auf 1 hl ℳ	Überhaupt 1000 ℳ	auf den Kopf ℳ	Steuer auf 1 hl ℳ	Überhaupt 1000 ℳ	auf den Kopf ℳ	Steuer auf 1 hl ℳ
	Brausteuergebiet [1]			Bayern [2]			Württemberg [3]		
Durchschnitt 1879–83	19 195	0,56	0,83	27 701	5,22	2,45	6 587	3,34	2,08
Durchschnitt 1884–88	23 943	0,66	0,82	30 932	5,68	2,65	7 813	3,89	2,43
Durchschnitt 1889–93	30 643	0,79	0,79	31 789	5,66	2,57	8 616	4,22	2,40
1894	31 979	0,79	0,78	31 939	5,57	2,52	8 281	4,01	2,32
95	34 633	0,85	0,76	33 794	5,83	2,51	9 180	4,41	2,30
96	35 376	0,85	0,76	34 008	5,80	2,51	8 864	4,22	2,28
97	37 393	0,89	0,75	35 630	6,01	2,50	9 351	4,42	2,24
98	37 929	0,88	0,75	36 136	6,02	2,47	9 109	4,27	2,20
99	39 009	0,89	0,75	36 024	5,93	2,44	9 112	4,25	2,17
1900	40 274	0,91	0,74	36 088	5,87	2,44	8 467	3,91	2,13
1901	40 414	0,90	0,73	35 906	5,77	2,42	8 690	3,98	2,05
02	38 008	0,83	0,73	34 521	5,47	2,38	8 733	3,95	2,24
03	39 034	0,84	0,73	33 854	5,29	2,34	8 571	3,84	2,22
04	39 193	0,83	0,72	34 497	5,37	2,30	8 193	3,61	2,16
05	40 956	0,86	0,72	34 161	5,26	2,28	8 758	3,81	2,15
06	62 219	1,28	1,16	34 894	5,32	2,26	8 755	3,77	2,13
	Baden [4]			Elsaß-Lothringen [5]			Deutsch. Zollgebiet (einschl. Luxemb.)		
Durchschnitt 1879–83	3 518	2,23	.	1 683	1,07	2,21	58 756	1,31	.
Durchschnitt 1884–88	4 481	2,79	.	1 777	1,13	2,21	69 030	1,48	.
Durchschnitt 1889–93	5 520	3,32	.	2 506	1,56	2,25	79 183	1,58	.
1894	5 697	3,34	.	2 746	1,68	2,27	80 757	1,56	.
95	6 241	3,63	.	3 193	1,95	2,27	87 181	1,66	.
96	7 171	4,13	.	3 060	1,85	2,27	88 620	1,67	.
97	6 522	3,71	2,34	3 145	1,89	2,27	92 198	1,71	1,38
98	7 753	4,35	2,61	3 438	2,05	2,27	94 549	1,73	1,38
99	8 212	4,50	2,61	3 584	2,11	2,27	96 106	1,73	1,37
1900	8 030	4,33	2,64	3 548	2,07	2,27	96 633	1,71	1,35
1901	7 676	4,07	2,51	3 584	2,07	2,27	96 501	1,68	1,32
02	7 813	4,08	2,55	3 637	2,08	2,27	92 938	1,60	1,34
03	7 648	3,94	2,45	3 878	2,20	2,27	93 207	1,58	1,32
04	7 660	3,89	2,39	4 054	2,26	2,26	93 823	1,57	1,30
05	7 493	3,75	2,39	4 219	2,33	2,27	95 812	1,58	1,28
06	7 821	3,85	2,37	4 279	2,34	2,27	118 253	1,92	1,56

[1]) Gesetz wegen Erhebung der Brausteuer. Vom 31. V. 1872 (R. G. Bl. S. 153). Vom 1. VII 1906 ab Brausteuergesetz vom 3. VI. 1906 (R. G. Bl. 1906, Nr 32). — [2]) Kalenderjahre. Am 1. XI. 1879 Braumalzaufschlag von 4 auf 6 ℳ für 1 hl ungebrochenen Malzes erhöht. Seit 1. I. 1890 zahlen die größeren Brauereien zu dem Aufschlage von 6 ℳ noch einen Zuschlag von 25 und 50 Pf., bestimmte kleinere Brauereien nur 5 ℳ Malzaufschlag. — [3]) Seit 1881 ist die Malzsteuer von 7,20 ℳ auf 10 ℳ für 1 dz erhöht worden. Vom 1. IV. 1893 ab ist für Brauereien, die nicht mehr als 100 000 kg Malz für ihre Rechnung zur Bierbereitung verwenden, eine Ermäßigung festgesetzt worden. Vom 15. VII. 1895 ab ist für Haustrunkbrauereien eine weitere Ermäßigung eingetreten; dagegen hatten Bierbrauer, die im Jahre mehr als 500 000 kg Malz für ihre Rechnung zur Bierbereitung verwenden, Zuschläge zu entrichten. Vom 1. X. 1900 ab ist die Verwendung von Surrogaten verboten, die Übergangsabgabe erhöht und die Steuer nach der Höhe des Malzverbrauchs in den einzelnen Betrieben anders abgestuft worden. — [4]) Bis 1896 Steuerjahre (1. XII. bis 30. XI.), von 1897 ab Kalenderjahre. Für das Steuerjahr 1896 sind 13 Monate (1. XII. 1895 bis 31. XII. 1896) nachgewiesen, da am 1. I. 1897 durch Gesetz vom 30. VI. 1896 an Stelle der Kesselsteuer (bis 22. III. 1880: 20 Pf. für 15 l Raumgehalt des Braugefäßes, von da ab 2 Pf. für 1 l Raumgehalt) die Braumalzsteuer (je nach der in einem Brauereigeschäft verwendeten Menge 8, 10, 11 oder 12 ℳ für 1 dz Malz) eingeführt worden ist. — [5]) Die Biersteuer wird erhoben a) vom Dünnbier zum Satze von 0,58 ℳ für 1 hl, b) von anderem Bier zum Satze von 2,30 ℳ für 1 hl.

9. Steuer- und Zolleinnahmen vom Schaumwein.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1907, III.)
Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 596.
Vgl. im Abschnitt V Schaumweingewinnung.

Zollgebiet / Rechnungsjahre (1. April beginnend)	Ertrag der Steuer: vom Schaumwein aus Fruchtwein ohne Zusatz von Traubenwein	Ertrag der Steuer: von anderem Schaumwein	Hiervon ab die Vergütung der Steuer f. Proben usw. gemäß § 5 des Schaumweinsteuergesetzes	Bleibt Reinertrag der Schaumweinsteuer	Außerdem Nachsteuer: vom Schaumwein aus Fruchtwein ohne Zusatz von Traubenwein	Außerdem Nachsteuer: von anderem Schaumwein	Überhaupt Reinertrag der Schaumweinsteuer und Schaumweinnachsteuer	Eingangszoll vom Schaumwein	Zusammen Steuer und Zoll
	1000 ℳ								
1. VII. 1902 bis 31. III. 1903 [1])	14,7	3 038,0	126,8	2 925,9	8,1	2 252,9	5 186,9	1 815,6	7 002,5
1903	26,0	4 595,0	233,3	4 387,7	0,0	6,9	4 394,6	2 651,7	7 046,3
04	27,6	5 015,6	183,6	4 859,6	0,0	2,3	4 861,9	2 833,6	7 695,5
05	34,1	5 524,1	264,0	5 294,2	0,0	0,5	5 294,7	3 161,3	8 456,0
06	30,1	5 781,8	292,0	5 519,9	0,0	0,1	5 520,0	3 273,3	8 793,3

[1]) Das Schaumweinsteuergesetz vom 9. V. 1902 (R. G. Bl. S. 155) trat am 1. VII. 1902 in Kraft, daher nur 3/4 Jahr.

10. Steuer- und Zolleinnahmen vom Tabak.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1907, IV.)
Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 596.
Vgl. im Abschnitt III Tabakbau und im Abschnitt X Tabakverbrauch.

Zollgebiet — Erntejahre (1. Juli beginnend)	Tabaksteuer nach Abzug der Erlasse [1])	Abgabe von Surrogaten	Eingangszoll vom Tabak	Zusammen Steuer und Zoll	Ab: Ausfuhrvergütungen: Rückvergütete Steuer	Rückvergüteter Zoll	zusammen	Bleiben Tabakabgaben: im ganzen	auf den Kopf
	1000 ℳ								ℳ
Durchschnitt 1869—1870	1 035,0	—	8 396,4	9 431,4	83,6	.	83,6	9 347,8	0,24
Durchschnitt 1871—1875	1 687,0	—	13 166,4	14 853,4	317,8	62,2	380,0	14 473,4	0,35
Durchschnitt 1876—1880	2 410,7	3,1	16 196,4	18 610,2	161,9	24,1	186,0	18 424,2	0,42
Durchschnitt 1881—1885	9 909,5	20,0	29 058,8	38 988,3	237,7	247,9	485,6	38 502,7	0,84
1886	11 067,0	25,7	36 992,3	48 085,0	274,0	276,5	550,5	47 534,5	1,02
87	11 049,5	27,0	37 071,3	48 147,8	117,8	272,9	390,7	47 757,1	1,01
88	10 964,5	25,6	38 741,9	49 732,0	131,9	289,0	420,9	49 311,1	1,02
89	11 830,4	26,9	41 473,0	53 330,3	152,4	326,0	478,4	52 851,9	1,08
90	12 001,0	27,1	43 242,1	55 270,2	145,0	320,6	465,6	54 804,6	1,10
1891	11 568,2	26,3	43 256,6	54 851,1	128,4	282,8	411,2	54 439,9	1,08
92	12 061,6	28,2	44 575,5	56 665,3	133,1	261,7	394,8	56 270,5	1,11
93	11 918,3	29,9	44 465,6	56 413,8	124,5	258,7	383,2	56 030,6	1,09
94	11 699,7	31,0	46 308,9	58 039,6	96,8	455,9	552,7	57 486,9	1,11
95	12 410,7	32,0	48 091,9	60 534,6	133,9	513,7	647,6	59 887,0	1,14
1896	12 402,2	36,9	51 394,8	63 833,9	129,5	409,7	539,2	63 294,7	1,19
97	12 858,8	40,5	52 087,8	64 987,1	115,3	289,0	404,3	64 582,8	1,19
98	12 975,6	47,4	53 072,2	66 095,2	151,2	184,3	335,5	65 759,7	1,20
99	12 629,0	55,2	53 020,2	65 704,4	113,6	207,8	321,4	65 383,0	1,17
1900	12 927,2	55,3	53 796,3	66 778,8	143,1	274,6	417,7	66 361,1	1,17
1901	13 034,8	60,6	53 868,1	66 963,5	113,4	221,2	334,6	66 628,9	1,16
02	12 287,0	67,9	55 435,8	67 790,7	94,6	205,7	300,3	67 490,4	1,16
03	11 586,7	71,0	58 295,5	69 953,2	101,6	241,2	342,8	69 610,4	1,17
04	11 346,7	71,6	59 004,8	70 423,1	121,2	242,3	363,5	70 059,6	1,17
05	12 369,2	75,8	70 077,4	82 522,4	125,7	239,3	365,0	82 157,4	1,35
06	11 175,8	70,2	59 040,2	70 286,2	125,8	291,0	416,8	69 869,4	1,13

[1]) Bis 1. IV. 1880 galt das Gesetz vom 26. V. 1868 (B. G. Bl. S. 139), wonach die Steuer lediglich nach der Größe der jährlich mit Tabak bepflanzten Grundstücke sich richtete; seither bildet nach Gesetz vom 16. VII. 1879 (R. G. Bl. S. 245) die Besteuerung nach dem Gewichte des Tabaks (in getrocknetem fabrikationsreifen Zustande) die Regel.

11. Ertrag der Zigarettensteuer.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1907, III.)
Vgl. im Abschnitt III Zigarettensteuerpflichtige Erzeugnisse.

Zollgebiet — Rechnungsjahre (1. April beginnend)	Steuerwert der verkauften Zigarettensteuerzeichen: A für Zigaretten: im Kleinverkaufspreise: bis zu 15 Mark	über 15 bis 25 Mark	über 25 bis 35 Mark	über 35 bis 50 Mark	über 50 bis 70 Mark	über 70 Mark	zusammen A
	das Tausend						
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
1. VII. 1906 bis 31. III. 1907 [1])	2 586 650	3 087 773	2 210 130	1 578 121	663 065	360 916	10 486 655

B für Zigarettentabak: im Kleinverkaufspreise: über 3 bis 5 Mark	über 5 bis 10 Mark	über 10 bis 20 Mark	über 20 bis 30 Mark	über 30 Mark	zusammen B	C für Zigarettenhüllen	Gesamtsteuerwert (A+B+C)
das Kilogramm							
ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
122 292	109 927	114 088	46 714	16 603	409 624	169 195	11 065 474

[1]) Das Zigarettensteuergesetz vom 3. VI. 1906 (R. G. Bl. 1906, Nr. 31) trat am 1. VII. 1906 in Kraft.

12. Steuer- und Zolleinnahmen vom Zucker.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1907, IV.)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 597/98.

Vgl. im Abschnitt V Zuckergewinnung und im Abschnitt X Zuckerverbrauch.

Zollgebiet — Zeitabschnitte[1]	Menge der verarbeiteten Rüben[2]	Steuerertrag (Rübensteuer, Zuckersteuer und Zuschlag)[2]	Eingangszölle[3] a. für raffinierten Zucker	b. für Rohzucker	c. für Sirup	zusammen	Ertrag der Steuer und des Zolls	Ab: Vergütungen (Zuschüsse) für ausgeführten Zucker[4]	Bleiben Steuer und Zoll überhaupt	auf den Kopf
	Tonnen	1 000 ℳ								ℳ
Im Durchschnitt:										
1844—50	358 793	1 076,4	46,7	19 317,7	17,0	19 381,4	20 457,8	2 578,4	17 879,4	0,61
50—55	985 591	8 740,8	48,0	12 037,7	293,1	12 378,8	21 119,6	2 212,9	18 906,7	0,57
56—60	1 549 134	21 266,0	45,4	5 630,1	432,8	6 108,3	27 374,3	1 368,9	26 005,4	0,78
61—65	1 868 165	28 022,5	51,0	3 906,4	728,9	4 686,3	32 708,8	864,2	31 844,6	0,90
66—70	2 437 176	37 404,7	145,8	1 168,6	818,3	2 132,7	39 537,4	4 198,5	35 338,9	0,94
71—76	3 175 852	50 813,6	4 199,6	2 933,7	925,6	8 058,9	58 872,5	4 159,0	54 713,5	1,32
76—81	4 679 444	74 871,1	1 306,0	319,2	583,9	2 209,1	77 080,2	27 230,1	49 850,1	1,16
81—86	8 282 047	132 512,8	501,3	500,9	490,2	1 492,4	134 005,2	86 842,5	47 162,7	1,04
86—91	8 722 554	132 223,8	542,2	753,2	371,2	1 666,6	133 890,4	86 947,3	46 943,1	0,96
91—96	11 227 628	108 897,7	375,8	458,7	229,9	1 064,4	109 962,1	30 781,6	79 180,5	1,54
Im Betriebsjahr										
1896/97	13 721 601	111 946,5	185,5	258,7	65,8	510,0	112 456,5	25 562,4	86 894,1	1,63
97/98	13 697 892	137 084,7	198,7	199,0	47,9	445,6	137 530,3	36 658,9	100 871,4	1,86
98/99	12 150 642	143 644,1	207,0	154,2	54,6	415,8	144 059,9	34 827,4	109 232,5	1,99
99/1900	12 439 301	159 565,0	215,2	158,7	55,5	429,4	159 994,4	33 270,0	126 724,4	2,27
1900/01	13 253 909	146 685,5	228,4	179,7	47,5	455,6	147 141,1	31 449,6	115 691,5	2,04
1901/02	16 012 867	143 617,9	458,3	203,4	52,7	714,4	144 332,3	40 739,0	103 593,3	1,80
02/03	11 270 978	154 163,0	324,0	397,3	54,5	775,8	154 938,8	37 345,5	117 593,3	2,00
03/04	12 677 099	141 699,5	908,2	245,3	65,1	1 218,6	142 918,1	13 211,3	129 706,8	2,18
04/05	10 071 212	121 177,2	488,9	74,4	51,6	614,9	121 792,1	58,2	121 733,9	2,02
05/06	15 733 478	141 128,9	448,9	58,8	27,7	535,4	141 664,3	77,2	141 587,1	2,32
06/07	14 186 536	145 900,4	415,0	42,6	24,2	([5] 481,8	146 382,2	55,5	146 326,7	2,36

[1]) Von 1844/45 bis 1851/52 nach Betriebsjahren vom 1. IX. bis 31. VIII.; 1852/53 umfaßt den Zeitabschnitt vom 1. IX. 1852 bis 31. XII. 1853; 1854 bis 1870 Kalenderjahre; 1871/72 bis 1879/80 Betriebsjahre vom 1. IX. bis 31. VIII. Die Zeit vom 1. I. bis 31. VIII. 1871 ist unberücksichtigt geblieben. 1880/81 umfaßt die Zeit vom 1. IX. 1880 bis 31. VII. 1881; 1881/82 bis 1901/02 Betriebsjahre vom 1. VIII. bis 31. VII.; 1902/03 die Zeit vom 1. VIII. 1902 bis 31. VIII. 1903 (infolge Abänderung der Zuckergesetzgebung durch das Gesetz vom 6. I. 1903, R. G. Bl. S. 1); von 1903/04 ab Betriebsjahre vom 1. IX. bis 31. VIII.

[2]) Steuersätze für 1 dz rohe Rüben: vom 1. IX. 1844 an 0,30 ℳ, vom 1. IX. 1850 an 0,60 ℳ, vom 1. IX. 1853 an 1,20 ℳ, vom 1. IX. 1858 an 1,50 ℳ, vom 1. IX. 1869 an 1,60 ℳ, vom 1. VIII. 1886 bis 1. VIII. 1888 1,70 ℳ, für 1888/89 bis 1891/92 0,80 ℳ. Für die Jahre 1888/89 bis 1891/92 ist neben der Rübensteuer eine Verbrauchsabgabe (Ges. v. 9. VII. 1887, R. G. Bl. S. 308) erhoben worden. Über die seither bestehende Zuckersteuer und den Zuschlag dazu vgl. Ges. v. 31. V. 1891 (R. G. Bl. S. 295), Ges. v. 27. V. 1896 (R. G. Bl. S. 109) und Ges. v. 6. I. 1903 (R. G. Bl. S. 1).

[3]) Die am 1. IX. 1844 gültigen Zollsätze blieben mit Ausnahme desjenigen auf Sirup unverändert bis zum 1. IX. 1861, mit welchem Tage sie wesentlich herabgesetzt wurden. Über die weitere Änderung der Zollsätze vgl. Ges. v. 26. VI. 1869 (B. G. Bl. S. 282), Ges. v. 9. VII. 1887, Ges. v. 31. V. 1891, Ges. v. 27. V. 1896 und Ges. v. 6. I. 1903 (R. G. Bl. S. 1).

[4]) Bis 1. IX. 1861 wurde nur bei der Ausfuhr des im Inlande gereinigten indischen Zuckers Steuervergütung gewährt und erst von da ab auch für ausgeführten Rübenzucker. Die Vergütungssätze wurden am 1. IX. 1866, am 1. IX. 1869, am 1. VIII. und 1. IX. 1883, und am 1. X. und 1. XI. 1887, ferner am 1. VIII. und 1. X. 1888 (Materialsteuervergütung) geändert. Durch die Aufhebung der Rübensteuer sind die Vergütungen in Wegfall gekommen, dagegen wurden vom 1. VIII. 1892 bis 31. VIII. 1903 Ausfuhrzuschüsse gewährt. In obiger Übersicht sind die in den betr. Jahren wirklich bezahlten, nicht etwa die Beträge verzeichnet, die den ausgeführten Mengen entsprechen.

[5]) Darunter für: Rohrzucker, roh 40,6; Rohrzucker, raffiniert 246,2; Stärkezucker, Fruchtzucker usw., kristallisiert, gebrannt, sirupartig 4,4 (1 000 ℳ).

13. Steuer- und Zolleinnahmen vom Salz.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1907, IV.)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 598.

Vgl. im Abschnitt V Salzgewinnung und im Abschnitt X Salzverbrauch.

Zollgebiet — Rechnungsjahre (1. April beginnend)	Ertrag der Abgaben[1]) (einschl. der Freischreibungen auf privative, ausschl. der Vergütungen auf gemeinschaftliche Rechnung)				Abgabenfreie Verwendung von Salz			
					in der Landwirtschaft		in der Industrie	
	an Salzsteuer	an Salzzoll	zusammen	auf den Kopf	zur Viehfütterung	zur Düngung	in Soda- u. Glaubersalzfabriken	in anderen Industriezweigen
	1000 ℳ			ℳ	Tonnen			
1897	48 009,7	2 079,6	50 089,3	0,93	114 236	3 652	222 045	169 810
98	48 348,6	2 060,1	50 408,7	0,92	113 076	3 399	234 773	186 958
99	49 988,5	2 074,4	52 062,9	0,94	119 163	3 492	241 423	197 120
1900	49 695,3	2 156,6	51 851,9	0,92	109 949	3 441	254 433	197 694
01	49 662,4	2 349,0	52 011,4	0,91	101 695	3 795	279 063	219 604
1902	51 463,4	2 361,1	53 824,5	0,93	105 024	6 577	259 896	247 312
03	53 737,1	1 775,5	55 512,6	0,94	108 189	3 487	279 630	258 662
04	51 710,9	1 665,6	53 376,5	0,89	114 610	5 940	303 196	247 676
05	54 368,2	1 861,4	56 229,6	0,93	115 073	16 379	324 682	271 375
06	57 267,8	49,6	57 317,4	0,93	117 747	55 586	431 227	260 217

[1]) Übereinkunft vom 8. V. 1867 (B. G. Bl. S. 49). Seit Inkrafttreten des neuen Zolltarifs am 1. März 1906 beträgt der Zoll für ides Salz 0,80 ℳ für 1 dz, als innere Abgabe (Salzsteuer) werden 12 ℳ für 1 dz erhoben.

14. Einnahmen aus Reichsstempelabgaben.

Die Erhebungs- und Verwaltungskosten sind bei den nachstehenden Aufstellungen nicht in Abzug gebracht.

a. Überweisungssteuern: Reichsstempelabgabe für Wertpapiere, Schlußnoten, Rechnungen und Lotterielose.[1])

(Zusammenstellungen des Reichsschatzamts.)

(Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 599.

Im Durchschnitt bzw. im Rechnungsjahre April 18..	Für Wertpapiere	Für Schlußnoten und Rechnungen, Kauf- usw. Geschäfte	Für Lotterielose	Gesamteinnahme Summe	Gesamteinnahme auf den Kopf	Im Rechnungsjahre	Für Wertpapiere	Für Schlußnoten und Rechnungen, Kauf- usw. Geschäfte, Schiffsfrachturkunden[2])	Für Lotterielose	Gesamteinnahme Summe	Gesamteinnahme auf den Kopf
	1000 ℳ				Pf.		1000 ℳ				Pf.
82—86	4 481,4	4 010,7	6 190,0	14 682,1	32	1901	14 491,4	14 094,7	42 730,2	71 316,3	125
87—91	6 428,9	11 895,1	8 027,4	26 351,4	54	02	21 280,0	14 335,1	42 823,2	78 438,3	135
92—96	9 493,4	13 401,4	14 480,5	37 375,3	72	03	15 520,0	14 805,4	42 783,9	73 109,3	124
1897	14 968,7	13 728,8	19 175,0	47 872,5	89	04	23 222,1	18 584,2	37 480,1	79 286,4	133
98	18 480,2	13 545,1	21 258,3	53 283,6	98	05	29 756,6	21 604,5	36 103,3	87 464,4	145
99	17 899,6	14 987,0	21 916,7	54 803,3	99	06	40 573,4	16 806,0	37 256,2	94 635,6	154
1900	21 132,1	14 917,4	30 147,8	66 197,3	118						

[1]) Reichsgesetz v. 1. VII. 1881 (R. G. Bl. S. 185) u. Abänd.-Gesetze v. 29. V. 1885 (R. G. Bl. S. 171) u. v. 27. IV. 1894 (R. G. Bl. S. 69) u. v. 14. VI. 1900 (R. G. Bl. S. 260). Reichsstempelgesetz v. 3. VI. 1906 (R. G. Bl. S. 695). — [2]) Für Schiffsfrachturkunden vom 1. II. 1900 bis 30. VI. 1906; seit 1. VII. 1906 reichseigene Steuer, siehe Frachturkunden (14b).

b. Reichseigene Steuern: Reichsstempelabgabe für Frachturkunden, Personenfahrkarten, Erlaubniskarten für Kraftfahrzeuge, Vergütungen an Mitglieder von Aufsichtsräten.[1])

(Zusammenstellungen des Reichsschatzamts.)

Frachturkunden	v. 1. VII. 1906 bis 31. III. 1907:	12 014,8	(1 000 ℳ)
Personenfahrkarten	v. 1. VIII. 1906 bis 31. III. 1907:	11 803,6	
Erlaubniskarten	v. 1. VII. 1906 bis 31. III. 1907:	1 207,8	
Vergütungen	v. 1. VII. 1906 bis 31. III. 1907:	2 450,8	
	im ganzen:	27 477,0, auf den Kopf 45 Pf.	

[1]) Reichsstempelgesetz v. 3. VI. 1906 (R. G. Bl. S. 695).

14c. Spielkartenstempel.[1])

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1907, III.)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 599.

Im Durchschnitt bzw. im Rechnungsjahre 1. April 18..	Anzahl der Kartenfabriken	Absatz der Fabriken 1 000 Spiele: von 36 oder weniger Karten	Absatz der Fabriken 1 000 Spiele: von mehr als 36 Karten	Vom Ausland eingeführt und in freien Verkehr gesetzt 1000 Spiele: von 36 oder weniger Karten	Vom Ausland eingeführt und in freien Verkehr gesetzt 1000 Spiele: von mehr als 36 Karten	Überhaupt versteuert 1 000 Spiele: von 36 oder weniger Karten	Überhaupt versteuert 1 000 Spiele: von mehr als 36 Karten	Entsprechend einem Steuerbetrag von: überhaupt 1 000 ℳ	Entsprechend einem Steuerbetrag von: auf den Kopf Pf.
82—86	60	3 482	1 199	17	7	3 301	213	1 097,0	2,4
87—91	52	4 334	911	18	8	3 919	187	1 269,1	2,6
92	46	5 122	951	19	7	4 263	174	1 365,9	2,7
93	39	5 018	1 016	23	11	4 302	173	1 377,4	2,7
94	36	4 862	945	23	11	4 384	169	1 399,9	2,7
95	36	4 891	1 058	23	13	4 507	172	1 438,0	2,8
96	34	5 119	944	22	10	4 712	185	1 506,0	2,8
97	33	5 069	945	27	14	4 800	189	1 534,2	2,9
98	34	5 098	1 161	20	16	4 795	192	1 534,7	2,8
1899	32	5 289	1 053	24	18	4 962	189	1 582,9	2,9
1900	30	5 348	1 031	27	29	5 033	206	1 613,0	2,9
01	29	5 432	1 052	24	23	5 094	199	1 627,6	2,9
02	29	5 557	962	26	16	5 255	204	1 678,4	2,9
03	30	5 798	1 130	31	20	5 286	224	1 698,0	2,9
04	31	5 976	1 190	23	20	5 323	235	1 714,3	2,9
05	31	6 429	1 186	20	20	5 667	256	1 828,0	3,0
06	28	6 042	1 207	22	22	5 645	276	1 831,5	3,0

[1]) Reichsgesetz v. 3. VII. 1878 (R. G. Bl. S. 133).

14d. Wechselstempelsteuer.[1])

(Zentralblatt für das Deutsche Reich 1907, Seite 232.)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 600.

Im Durchschnitt der	Einnahme 1 000 ℳ	Auf den Kopf Pf.	Im Rechnungsjahr	Einnahme 1 000 ℳ	Auf den Kopf Pf.	Im Rechnungsjahr	Einnahme 1 000 ℳ	Auf den Kopf Pf.
Kalenderjahre								
1873—76	7 244,6	17,2	1895	8 734,5	16,7	1901	12 420,3	21,8
Rechnungsjahre			96	9 187,0	17,4	02	12 072,6	21,0
(277—83	6 563,6	14,6	97	9 947,0	18,5	03	12 508,7	21,3
84—88	6 721,6	14,2	98	10 989,4	20,2	04	13 089,7	22,0
89—93	7 915,4	15,8	99	12 035,4	21,8	05	14 683,4	24,3
1894	8 147,8	15,8	1900	13 025,8	23,2	06	15 766,0	25,7

[1]) Die Besteuerung der Wechsel für Rechnung des Norddeutschen Bundes erfolgte durch Bundesgesetz vom 10. VI. 1869 (B. G. Bl. S. 19 welches durch Art. 80 der Verfassung des Deutschen Bundes und durch die Verträge vom 15. und 25. XI. 1870 (B. G. Bl. S. 648, 650 u. 65 am 1. I. 1871 in Württemberg, Baden, dem südlichen Teile des Großherzogtums Hessen und Hohenzollern, ferner am 1. VII. 1871 in Baye (Ges. vom 22. IV. 1871, B. G. Bl. S. 87) und am 15. VIII. 1871 in Elsaß-Lothringen (Ges. vom 14. VII. 1871, G. Bl. f. E. L. S. 175) ei geführt wurde. — [2]) Rechnungsjahre mit 1. IV. beginnend. Das Vierteljahr 1. I bis 31. III. 1877 ist unberücksichtigt geblieben.

15. Einnahmen aus der Erbschaftssteuer.[1])

(Zusammenstellungen des Reichsschatzamts.)

Vom 1. VII. 1906 bis 31. III. 1907 Ist-Einnahme (1 000 ℳ) 6 297,9, Anteil der Bundesstaaten 2 099, mithin an die Reichskasse 4 198,6.

[1]) Erbschaftssteuergesetz vom 3. VI. 1906 (R. G. Bl. S. 654).

16. Die Finanzen des Reichs und der Bundesstaaten.

Vorbemerkung: Die Angaben für die Bundesstaaten sind im wesentlichen von den statistischen Landeszentralstellen geliefert, diejenigen für das Reich aus dem Reichshaushalts-Voranschlag entnommen oder berechnet.

Eine Zusammenrechnung ist weder für die Nachweise der verschiedenen Bundesstaaten noch für diejenigen der Bundesstaaten und des Reichs angängig, weil die gegenseitigen Zahlungen nicht ausgeglichen sind.

Bei mehrjährigen Finanzperioden ist der anteilige Betrag eines Rechnungsjahrs eingestellt.

a. Die Ausgaben und Einnahmen nach den Voranschlägen.

Staaten	Rechnungsjahr 1907 beginnend mit:	Ausgaben, Rohertrag (Staatsbedarf)			Einnahmen, Rohertrag		
		ordentliche		außerordentliche	ordentliche		außerordentliche
		im ganzen	darunter Matrikularbeiträge, Abfindungen, Ausgleichungsbeträge		im ganzen	darunter Überweisungen aus der Reichskasse	
		1 000 ℳ					
Deutsches Reich	1. IV.	(1) 2 502 352,0	—	257 501,0	(2) 2 502 352,0	—	257 501,0
Preußen	1. IV.	3 149 623,7	139 415,4	—	3 149 623,7	137 521,8	—
Bayern	1. I.	473 489,8	37 467,5	10 651,2	473 489,8	23 201,1	10 651,2
Sachsen	1. I	340 769,1	16 962,0	10 094,5	340 769,1	14 362,0	10 094,5
Württemberg	1. IV.	188 675,6	12 517,5	33 267,4	186 535,6	8 736,9	34 695,9
Baden	1. I.	180 480,9	11 068,9	26 717,1	169 198,8	6 773,0	37 999,2
Hessen	1. IV.	97 890,9	4 575,7	15 015,7	104 420,5	4 091,6	14 759,3
Mecklenburg-Schwerin	1. VII.	37 577,0	2 355,7	2 415,5	37 888,2	2 086,0	2 348,0
Großhrzt. Sachsen	1. I.	13 007,7	1 500,0	150,0	12 806,5	1 500,0	722,7
Mecklenburg-Strelitz	1. VII.	4 405,3	389,9	—	4 696,8	351,3	270,0
Oldenburg	1. I.	25 737,6	1 692,3	9 063,3	27 752,7	1 500,8	7 748,6
Braunschweig	1. IV.	26 364,2	1 816,0	264,7	26 602,0	1 621,7	264,8
Sachsen-Meiningen	1. I.	9 387,0	954,1	—	9 387,0	842,1	—
Sachsen-Altenburg	1. I.	4 957,5	764,5	362,5	4 949,5	677,6	362,5
Sachsen-Coburg-Gotha	1. IV.	6 777,1	912,8	—	6 777,1	820,7	—
Anhalt	1. VII.	13 828,0	1 226,5	120,0	13 756,5	1 095,3	191,5
Schwarzburg-Sondersh.	1. IV.	3 079,2	321,0	16,0	3 012,4	286,9	82,8
Schwarzburg-Rudolstadt	1. I.	3 104,9	508,8	133,4	3 104,9	470,0	133,3
Waldeck	1. I.	1 358,4	230,2	2,0	1 358,4	201,3	2,0
Reuß älterer Linie	1. I.	1 243,5	290,0	—	1 243,5	240,0	—
Reuß jüngerer Linie	1. I.	2 480,2	588,4	(3) .	2 480,2	483,9	(3) .
Schaumburg-Lippe	1. IV.	915,9	169,5	53,9	901,0	151,5	68,8
Lippe	1. IV.	3 427,0	548,7	—	3 505,0	485,8	—
Lübeck (Staat u. Stadt)	1. IV.	11 953,7	466,1	(4) .	11 953,7	341,0	(4) .
Darunter Stadtgemeinde		3 515,9	—	.	3 515,9	—	.
Bremen (Staat u. Stadt)	1. IV.	36 441,7	1 160,0	(5) 28 261,5	38 080,9	887,0	(6) 371,0
Hamburg (Staat u. Stadt)	1. I.	130 396,8	3 334,7	(5) 18 423,7	130 396,8	2 707,1	(7) 18 423,7
Elsaß-Lothringen	1. IV.	60 534,0	7 962,9	2 869,3	60 406,4	6 059,5	2 996,9

[1]) Einschließlich der Überweisungen: 202 361,2 (1 000 ℳ).

[2]) Einschließlich der Matrikularbeiträge: 290 998,2 (1 000 ℳ).

[3]) Nicht etatisiert, sondern den Beständen zu entnehmen.

[4]) Der außerordentliche Staatsbedarf wird nicht im voraus veranschlagt, sondern im Laufe des Rechnungsjahres von Fall zu Fall bewilligt.

[5]) Die außerordentlichen Aufwendungen bei den freien und Hansestädten Bremen und Hamburg können mit denen bei den anderen Bundesstaaten nicht verglichen werden, weil sie auch für kommunale Zwecke erfolgen und die im Verhältnis zu den Gesamtausgaben außerordentlich hohen Ausgaben für Wasser- und Hafenbauten enthalten. Bei Bremen bilden sie größtenteils keine dauernde Belastung des Staatshaushalts, da sie auf besonderen Einnahmequellen basieren.

[6]) Aus Mitteln des Grundstocks. Weitere Deckungsmittel des außerordentlichen Staatsbedarfs werden durch Anleihen beschafft.

[7]) Darunter 112,0 (1 000 ℳ) aus Mitteln des Grundstocks.

16b. Die wichtigeren Einnahmequellen nach den Voranschlägen.

Staaten	Rechnungsjahr 1907, beginnend mit:	Erwerbseinkünfte: Staats- (Reichs-) Eisenbahnen: Rohertrag	Staats- (Reichs-) Eisenbahnen: (* Reinertrag	andere Erwerbseinkünfte: Rohertrag	andere Erwerbseinkünfte: (** Reinertrag	(*** Steuern (Roherträge): direkte	(*** Steuern (Roherträge): Aufwands-, Verkehrs-, Erbschafts- und Schenkungssteuern
		1 000 ℳ					
Deutsches Reich	1. IV.	117 875,0	22 814,1	656 805,4	119 701,1	—	(1 1 351 420,8
Preußen	1. IV.	1 886 529,2	536 504,1	513 828,9	106 956,5	264 275,2	55 694,0
Bayern	1. I.	202 190,1	56 438,4	112 459,5	35 788,1	41 514,0	(2 46 925,0
Sachsen	1. I.	145 507,8	37 943,3	91 554,2	12 780,0	53 652,9	9 682,8
Württemberg	1. IV.	73 815,0	18 380,0	53 970,5	19 662,9	26 290,8	14 411,0
Baden	1. I.	85 468,2	17 308,0	12 176,1	4 296,4	22 137,9	17 418,1
Hessen	1. IV.	54 710,3	14 620,0	8 580,5	3 362,1	13 686,0	5 667,9
Mecklenburg-Schwerin	1.VII.	15 920,0	4 089,2	9 299,0	4 386,6	3 587,1	572,9
Großherzogtum Sachsen	1. I.	(3 10,5	(3 10,5	3 684,1	2 966,0	3 218,5	301,6
Mecklenburg-Strelitz	1.VII.	—	—	2 652,7	1 648,7	548,0	20,9
Oldenburg	1. I.	14 396,4	3 037,5	1 487,5	684,8	4 214,9	945,5
Braunschweig	1. IV.	(4 2 625,0	(4 2 625,0	13 527,9	4 208,3	4 573,1	600,0
Sachsen-Meiningen	1. I.	(3 243,8	(3 243,8	4 593,6	2 105,3	1 982,9	49,5
Sachsen-Altenburg	1. I.	—	—	593,0	439,0	1 499,9	285,4
Sachsen-Coburg-Gotha	1. IV.	—	—	1 755,6	1 193,2	2 045,5	261,8
Anhalt	1.VII.	—	—	6 889,3	4 387,0	3 119,2	309,2
Schwarzburg-Sondersh.	1. IV.	—	—	1 536,1	822,0	602,8	36,6
Schwarzburg-Rudolstadt	1. I.	—	—	1 538,7	1 113,5	707,2	31,0
Waldeck	1. I.	—	—	15,4	13,1	387,7	14,0
Reuß älterer Linie	1. I.	—	—	28,2	28,2	629,2	38,0
Reuß jüngerer Linie	1. I.	—	—	257,5	257,5	1 057,0	91,5
Schaumburg-Lippe	1. IV.	—	—	47,5	47,5	285,0	31,2
Lippe	1. IV.	—	—	122,0	98,2	1 156,1	56,0
Lübeck (Staat u. Stadt)	1. IV.	—	—	3 421,5	1 783,6	3 413,3	969,0
Darunter Stadtgemeinde		—	—	2 472,3	1 099,4	601,9	62,0
Bremen (Staat u. Stadt)	1. IV.	690,1	(5 .	(6 7 809,7	(6 3 495,6	13 564,0	2 534,0
Hamburg (Staat u. Stadt)	1. I.	(3 426,1	(3 426,1	10 583,9	5 425,5	51 590,5	8 728,1
Elsaß-Lothringen	1. IV.	—	—	10 352,9	3 683,7	14 746,4	18 718,7

*) Zinsen für die Eisenbahnschuld sowie Pensionslasten für das Eisenbahnpersonal sind hier nicht in Abzug gebracht.

**) Die Abrechnungen der Verkehrsanstalten untereinander können nicht berücksichtigt werden.

***) Die Erhebungs- und Verwaltungskosten der Steuern können hier nicht in Betracht gezogen werden.

1) Für das Reich: Zölle und Steuern einschließlich der für Einfuhrscheine, Erhebungs- und Verwaltungskosten und Ausfuhrvergütungen gezahlten Beträge; auch Banknotensteuer. Nettobeträge vgl. Tab. 1, Einnahmen des ordentlichen Etats.

2) Ohne die bei den Gerichtsgebühren einbegriffene Umsatzsteuer.

3) Von verkauften bzw. verpachteten Eisenbahnen.

4) Braunschweig bezieht von Preußen für die verkauften Staatseisenbahnen eine Annuität von 2 625,0 (1 000 ℳ).

5) Für die Bahnanlagen in den Häfen können Netto-Ertragsberechnungen nicht aufgestellt werden.

6) Bei den Erwerbseinkünften sind die für Bremen wichtigen Einnahmen an Hafengeldern, Schiffahrtsabgaben, Tonnen- und Bakengeldern nicht einbegriffen.

16c. Die Reichs- und Staatsschulden. Durchschnittsberechnungen.

Staaten	Stand der Staatsschuld (schwebende und fundierte) am	Stand der Staatsschuld (schwebende und fundierte) Betrag	Ausgaben auf die Staatsschuld nach den Voranschlägen Rechnungsjahr 1907, beginnend mit:	Jahresbetrag der Verzinsung	Jahresbetrag der Tilgung Betrag	Jahresbetrag der Tilgung der Staatsschuld %	Auf den Kopf der Bevölkerung[1]) Reinertrag der Erwerbseinkünfte[2])	Rohertrag[2]) der direkten Steuern	Rohertrag[2]) der Aufwands-, Verkehrs-, Erbschafts- und Schenkungssteuern	Staatsschuldzinsen	Bestand der Staatsschuld
		1 000 ℳ		1 000 ℳ			ℳ				
Deutsches Reich	1. IV. 1907	(3 3 803 500,0	1. IV.	(6 135 792,0	—	—	2,35	—	(2 22,29	2,24	(6 62,72
Preußen	1. IV. 1907	7 764 677,4	1. IV.	264 281,6	47 111,2	0,61	17,25	7,09	1,49	7,09	208,21
Bayern	1. I. 1907	1 754 119,2	1. I.	57 049,9	1 468,5	0,08	14,14	6,36	7,19	8,74	268,86
Sachsen	1. I. 1907	920 887,7	1. I.	29 033,2	11 810,0	1,28	11,25	11,90	2,14	6,44	204.25
Württemberg	1. IV. 1907	554 418,7	1. IV.	20 063,9	3 471,6	0,63	16,52	11,42	6,26	8,72	240,82
Baden	1. I. 1907	449 650,5	1. I.	18 515,0	11 447,6	2,55	10,75	11,01	8,66	9,21	223,65
Hessen	1. IV. 1907	384 109,8	1. IV.	13 009,2	898,3	0,23	14,87	11,32	4,69	10,76	317,66
Mecklenburg-Schwerin	1. VII. 1907	135 747,5	1. VII.	5 020,5	1 010,1	0,74	13,56	5,73	0,92	8,03	217,18
Großhzt. Sachsen	1. I. 1907	2 481,7	1. I.	110,6	40,2	1,62	7,64	8,29	0,78	0,28	6,39
Mecklenburg-Strelitz	1. VII. 1907	1 896,4	1. VII.	73,9	52,5	2,76	15,93	5,30	0,20	0,71	18,33
Oldenburg	1. I. 1907	59 084,3	1. I.	2 038,3	394,0	0,67	8,49	9,60	2,15	4,64	134,63
Braunschweig	1. IV. 1907	51 846,5	1. IV.	1 087,6	2 081,6	4,01	14,06	9,41	1,23	2,24	106,69
Sachsen-Meiningen	1. I. 1907	8 718,0	1. I.	253,5	321,1	3,68	8,73	7,37	0,18	0,94	32,42
Sachsen-Altenburg	1. I. 1907	882,7	1. I.	36,5	—	—	2,13	7,26	1,38	0,18	4,27
Sachsen-Coburg-Gotha	1. IV. 1906	5 119,2	1. IV.	183,0	125,7	2,46	4,92	8,44	1,08	0,75	21,12
Anhalt	1. VII. 1907	4 940,4	1. VII.	187,7	169,6	3,43	13,37	9,51	0,94	0,57	15,06
Schwarzburg-Sondershaus.	1. IV. 1907	1 052,7	1. IV.	24,9	10,8	1,03	9,65	7,08	0,43	0,29	12,36
Schwarzburg-Rudolstadt	1. I. 1907	4 372,7	1. I.	155,5	31,5	0,72	11,49	7,30	0,32	1,61	45,16
Waldeck	1. I. 1907	1 783,3	1. I.	62,7	39,9	2,24	0,22	6,56	0,24	1,06	30,16
Reuß älterer L.	1. I. 1907	—	1. I.	—	—	—	0,40	8,91	0,54	—	—
Reuß jüngerer L.	1. I. 1907	1 040,6	1. I.	41,6	—	—	1,78	7,31	0,63	0,28	7,19
Schaumburg-Lippe	1. IV. 1907	423,4	1. IV.	14,9	10,3	2,44	1,06	6,33	0,69	0,33	9,41
Lippe	1. IV. 1907	877,6	1. IV.	41,6	13,1	1,49	0,67	7,94	0,38	0,28	6,03
Lübeck (Staat und Stadt)	1. IV. 1907	(4 56 614,5	1. IV.	2 003,8	516,7	0,91	16,85	32,24	9,15	18,93	534,82
Darunter Stadtgemeinde		11059,1		354,7	160,9	1,46	.	.	.	.	.
Bremen (Staat und Stadt)	1. IV. 1907	(5 220 389,6	1. IV.	7 465,0	2 142,7	0,97	(7 .	51,49	9,62	28,34	836,58
Hamburg (Staat und Stadt)	1. I. 1907	(5 539 822,2	1. I.	19 065,7	3 369,5	0,62	6,69	58,97	9,98	21,79	617,03
Elsaß-Lothring.	1. IV. 1907	35 446,9	1. IV.	1 124,3	460,7	1,29	2,03	8,13	10,32	0,62	19,54

[1]) Den Berechnungen ist das Ergebnis der Zählung vom 1. Dezember 1905 zugrunde gelegt. — [2]) Vgl. die entsprechenden Anmerkungen der vorigen Seite. — [3]) Schuldverschreibungen: 3½ prozentige 1 860 000,0; 3 prozentige 783 500,0; Schatzanweisungen: 3½ prozentige 160 000,0 (1 000 ℳ). Über die anteilige Belastung der Bundesstaaten durch die Reichsschuld vgl. Anhang 1 d. — [4]) Den Schulden steht, abgesehen von dem Besitz an Domänen, Forsten, Betriebsanstalten und Immobilien, ein Kapitalvermögen von 22 024,4 (1 000 ℳ) oder 208,06 ℳ auf den Kopf der Bevölkerung gegenüber, hiervon noch nicht festgelegt 12 776,7 (1 000 ℳ), auf den Kopf der Bevölkerung 120,70 ℳ. — [5]) Die Schulden der freien und Hansestädte Bremen und Hamburg sind aus den bei Anmerkung 5 Seite 299 ausgeführten Gründen mit den Schulden der Bundesstaaten nicht vergleichbar. — [6]) Darunter: Für Reichsanleihen 118 605,0, für Schatzanweisungen 5 600,0 (1 000 ℳ). — [7]) Vgl. Anmerkung 5 und 6 voriger Seite. — [8]) Bei Teilung der Schulden nach dem Verhältnis der Finanzgemeinschaften berechnen sich diese Angaben für Bayern auf *57,08 ℳ*, für Württemberg auf *59,36 ℳ*, für die übrigen Bundesstaaten auf *62,95 ℳ*.

XVI. Versiche

1. Kranken

a. Die Krankenkassen[2]) nach

Staaten und Landesteile (Sitz der Kassen)	Gemeinde-krankenversicherung		Orts-krankenkassen		Betriebs-(Fabrik-)krankenkassen		Bau-krankenkassen	
	Im Jahre 1906							
	Kassen	Mitglieder im Durchschnitt des Jahres	Kassen	Mitglieder im Durchschnitt des Jahres	Kassen	Mitglieder im Durchschnitt des Jahres	Kassen	Mitglieder im Durchschnitt des Jahres
Prov. Ostpreußen	26	46 539	73	84 049	91	30 564	3	98
» Westpreußen	207	28 402	74	59 983	115	42 241	3	261
Stadt Berlin	1	52	55	524 402	58	156 977	—	—
Prov. Brandenburg (ohne Berlin)	591	50 962	370	436 209	342	92 977	2	716
» Pommern	87	31 668	143	115 952	118	45 267	—	—
» Posen	4	799	98	104 133	89	40 832	2	101
» Schlesien	17	19 709	377	412 419	687	273 948	6	2 708
» Sachsen	103	169 149	399	311 730	515	165 855	—	—
» Schleswig-Holstein	133	13 432	151	165 172	53	47 573	2	21
» Hannover	291	67 893	374	218 242	382	116 222	—	—
» Westfalen	68	9 480	369	301 534	671	201 075	1	47
» Hessen-Nassau	9	11 426	112	252 261	169	93 500	2	410
» Rheinland	252	33 168	511	683 623	1 180	479 939	8	3 536
Hohenzollern	—	—	8	8 854	11	1 464	—	—
Preußen	1 789	482 679	3 114	3 678 563	4 481	1 788 434	29	7 898
Bayern rechts des Rheins	3 362	495 626	41	166 363	521	190 810	2	11 475
Bayern l. d. Rh. (Rbz. Pfalz)	616	62 712	24	31 827	164	53 913	—	—
Bayern	3 978	558 338	65	198 190	685	244 723	2	11 475
Königreich Sachsen	633	139 178	645	814 229	875	304 824	4	591
Württemberg	13	15 036	108	254 552	282	99 622	1	1 162
Baden	409	131 754	136	218 384	418	138 354	2	263
Hessen	701	62 960	91	113 921	101	46 563	—	—
Mecklenburg-Schwerin	172	15 036	48	35 383	35	8 293	—	—
Großherzogtum Sachsen	8	5 934	48	66 701	46	12 069	2	341
Mecklenburg-Strelitz	11	5 799	5	3 983	2	275	—	—
Oldenburg	42	9 698	24	23 772	29	11 231	—	—
Braunschweig	196	30 217	153	62 909	161	21 860	—	—
Sachsen-Meiningen	5	9 298	45	32 648	60	16 623	1	181
Sachsen-Altenburg	125	21 495	15	27 364	35	7 964	—	—
Sachsen-Coburg-Gotha	1	174	38	44 330	49	8 851	—	—
Anhalt	32	25 251	30	27 782	59	15 559	—	—
Schwarzburg-Sondersh.	2	4 126	3	12 490	15	2 839	—	—
Schwarzburg-Rudolstadt	59	2 785	45	11 194	41	5 631	—	—
Waldeck	4	4 987	—	—	1	23	—	—
Reuß älterer Linie	34	1 135	13	17 043	11	5 089	—	—
Reuß jüngerer Linie	80	3 868	5	24 104	11	12 090	2	130
Schaumburg-Lippe	1	27	7	2 682	7	1 036	—	—
Lippe	2	210	21	10 373	7	1 874	—	—
Lübeck	44	2 804	1	15 949	5	2 235	1	207
Bremen	1	518	3	25 548	20	17 140	1	292
Hamburg	24	7 179	21	88 856	40	38 053	—	—
Elsaß-Lothringen	—	—	57	139 237	347	180 123	1	166
Deutsches Reich	**8 366**	**1 540 486**	**4 741**	**5 950 187**	**7 823**	**2 991 378**	**46**	**22 706**
1905	8 333	1 526 993	4 740	5 637 390	7 774	2 835 723	44	25 177

[1]) Soweit sie auf dem Krankenversicherungsgesetz vom 15. Juni 1883 (Novellen vom 10. April 1892 vorhandenen Mitglieder bestehen (namentlich bei Eingeschriebenen Hilfskassen häufig), sind nicht als besondere Kassen ihren Sitz hat. — [3]) welche dem § 75 des Krankenversicherungsgesetzes entsprachen. — [4]) d. h. die Zahl, welche überhaupt tätigen, nämlich die das ganze Jahr oder auch nur einen Teil des Jahres tätigen Kassen

rungswesen.

versicherung [1]).

Staaten und Landesteilen.

Innungskrankenkassen		Eingeschriebene Hilfskassen [3])		Landesrechtliche Hilfskassen [3])		Sämtliche Krankenkassen				Staaten und Landesteile (Sitz der Kassen)
Im Jahre 1906										
Kassen	Mitglieder im Durchschnitt des Jahres	Kassen	Mitglieder im Durchschnitt des Jahres	Kassen	Mitglieder im Durchschnitt des Jahres	Kassen überhaupt	Durchschnittszahl der Kassen [4])	Durchschnittszahl der Mitglieder	Durchschnittszahl Auf 1 Kasse kommen Mitglieder	
1	1 153	5	1 028	—	—	199	195	163 431	838,1	Prov. Ostpreußen
13	860	19	11 255	—	—	431	412	143 002	347,1	» Westpreußen
18	57 495	31	41 105	1	299	164	163	780 330	4 787,3	Stadt Berlin
52	10 433	71	29 637	8	1 732	1 436	1 394	622 666	446,7	Prov. Brandenburg (ohne Berlin)
26	6 134	11	1 297	—	—	385	380	200 318	527,2	» Pommern
2	246	4	1 610	—	—	199	197	147 721	749,9	» Posen
27	9 150	26	17 092	2	4 308	1 142	1 133	739 334	652,5	» Schlesien
49	8 962	50	19 401	5	1 479	1 121	1 104	676 576	612,8	» Sachsen
18	3 446	85	116 601	—	—	442	438	346 245	790,5	» Schleswig-Holstein
62	13 860	97	35 532	7	718	1 213	1 209	452 467	374,2	» Hannover
100	22 858	35	7 223	—	—	1 244	1 235	542 217	439,0	» Westfalen
35	16 633	164	38 771	—	—	491	489	413 001	844,6	» Hessen-Nassau
78	34 557	84	27 291	13	4 106	2 126	2 104	1 266 220	601,8	» Rheinland
—	—	—	—	—	—	19	19	10 318	543,1	Hohenzollern
481	185 787	682	347 843	36	12 642	10 612	10 472	6 503 846	621,1	Preußen
13	6 465	12	5 303	3	342	3 954	3 722	876 384	235,5	Bayern rechts des Rheins
3	1 152	1	290	—	—	808	797	149 894	188,1	Bayern l. d. Rh. (Rbz. Pfalz)
16	7 617	13	5 593	3	342	4 762	4 519	1 026 278	227,1	Bayern
113	37 937	100	82 262	—	—	2 370	2 343	1 379 021	588,6	Königreich Sachsen
6	1 962	49	24 053	—	—	459	458	396 387	865,5	Württemberg
11	6 618	41	11 513	2	903	1 019	1 012	507 789	501,8	Baden
5	1 457	100	48 178	8	3 192	1 006	1 001	276 271	276,0	Hessen
31	1 977	45	14 210	1	55	332	329	74 954	227,8	Mecklenburg-Schwerin
3	637	25	5 341	—	—	132	131	91 023	694,8	Großherzogtum Sachsen
—	—	—	—	—	—	18	18	10 057	558,7	Mecklenburg-Strelitz
11	1 479	32	5 742	—	—	138	137	51 922	379,0	Oldenburg
14	3 484	24	38 498	1	42	549	544	157 010	288,6	Braunschweig
—	—	6	1 319	—	—	117	116	60 069	517,8	Sachsen-Meiningen
3	370	15	2 841	—	—	193	191	60 034	314,3	Sachsen-Altenburg
3	355	9	29 240	—	—	100	99	82 950	837,9	Sachsen-Coburg-Gotha
10	1 567	13	2 137	—	—	144	143	72 296	505,6	Anhalt
—	—	4	568	—	—	24	24	20 023	834,3	Schwarzburg-Sondersh.
5	661	13	1 807	—	—	163	163	22 078	135,4	Schwarzburg-Rudolstadt
—	—	9	1 060	—	—	14	14	6 070	433,6	Waldeck
2	198	—	—	—	—	60	60	23 465	391,1	Reuß älterer Linie
1	427	7	1 832	—	—	106	103	42 451	412,1	Reuß jüngerer Linie
—	—	—	—	—	—	15	15	3 745	249,7	Schaumburg-Lippe
1	84	37	33 362	—	—	68	68	45 903	675,0	Lippe
6	985	10	6 533	—	—	67	65	28 713	441,7	Lübeck
13	3 580	36	25 952	—	—	74	73	73 030	1 000,4	Bremen
6	6 537	49	191 826	7	2 653	147	147	335 104	2 279,6	Hamburg
3	403	20	2 394	97	16 576	525	522	338 899	649,2	Elsaß-Lothringen
744	**264 122**	**1 339**	**884 104**	**155**	**36 405**	**23 214**	**22 767**	**11 689 388**	**513,4**	**Deutsches Reich**
710	263 787	1 364	858 428	162	36 978	23 127	22 695	11 184 476	492,8	1905

nd 25. Mai 1903) beruht. — [2]) Die örtlichen Verwaltungsstellen, welche für die außerhalb des Kassensitzes zählt. Ihre Mitgliederzahlen sind in der Provinz oder dem Staate mitnachgewiesen, wo die Hauptkasse ch bei Berücksichtigung der Tätigkeitsdauer der Kassen ergibt, während in den vorhergehenden Spalten die ngegeben sind.

1b. Die Krankenkassen nach ihren Leistungen.

Zahl oder Betrag	Jahr	Gemeindekrankenversicherung	Ortskrankenkassen	Betriebs- (Fabrik-) Krankenkassen	Baukrankenkassen	Innungskrankenkassen	Eingeschriebene Hilfskassen	Landesrechtliche Hilfskassen	Krankenkassen überhaupt
Mitglieder im Durchschnitt des Jahres	1888	770 959	2 220 731	1 434 667	28 627	55 428	745 171	142 895	5 398 478
	93	1 236 736	3 240 371	1 782 614	31 188	90 528	662 360	63 007	7 106 804
	1902	1 487 895	4 697 298	2 491 756	15 726	217 833	903 095	44 463	9 858 066
	03	1 499 366	4 975 322	2 573 621	16 459	230 802	887 130	41 597	10 224 297
	04	1 515 789	5 337 967	2 693 927	22 712	249 054	853 897	37 374	10 710 720
	05	1 526 993	5 637 390	2 835 723	25 177	263 787	858 428	36 978	11 184 476
	06	1 540 486	5 950 187	2 991 378	22 706	264 122	884 104	36 405	11 689 388
Erkrankungsfälle mit Erwerbsunfähigkeit	1888	194 615	699 704	539 539	18 699	14 870	253 748	41 345	1 762 520
	93	355 837	1 273 932	815 140	17 354	32 703	277 058	22 003	2 794 027
	1902	372 030	1 734 555	1 045 840	11 216	73 613	328 474	12 682	3 578 410
	03	384 136	1 865 458	1 108 719	10 691	81 793	319 714	12 109	3 782 620
	04	398 617	2 142 616	1 256 162	17 205	97 155	306 141	11 281	4 229 177
	05	408 669	2 261 651	1 341 603	19 463	99 548	309 397	11 117	4 451 448
	06	381 013	2 276 050	1 353 790	13 134	96 592	293 139	10 038	4 423 756
Krankheitstage im Sinne des K.-V.-G.	1888	3 048 449	11 796 929	8 417 511	238 140	232 472	4 870 591	924 678	29 528 770
	93	5 771 461	21 703 451	12 808 730	269 563	496 822	4 715 217	434 192	46 199 436
	1902	6 694 535	33 688 982	18 751 761	177 806	1 418 139	6 387 630	258 204	67 377 057
	03	6 924 531	36 599 777	19 927 583	167 640	1 577 763	6 276 993	252 311	71 726 598
	04	7 935 817	44 123 156	22 830 888	290 981	1 912 524	5 931 578	235 023	83 259 967
	05	8 240 391	46 601 435	24 638 448	311 698	2 067 624	5 989 741	232 959	88 082 296
	06	7 729 556	47 298 109	24 286 030	224 853	1 957 177	5 742 438	206 442	87 444 605
		ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
Ordentliche Einnahmen[1])	1888	5 626 617	31 442 138	26 726 244	595 362	675 710	11 986 838	2 251 901	79 304 810
	93	9 786 904	51 271 794	35 877 591	697 947	1 283 144	12 692 677	1 117 910	112 727 967
	1902	14 055 932	93 811 642	61 310 517	385 831	4 158 090	18 907 619	788 036	193 417 667
	03	14 360 544	103 109 749	64 643 132	444 498	4 647 367	18 785 619	739 490	206 730 399
	04	17 166 250	127 788 619	74 767 029	768 941	5 837 697	18 957 575	718 944	246 005 055
	05	17 991 657	139 696 901	81 311 708	791 387	6 509 904	19 879 316	731 800	266 912 673
	06	18 774 120	154 088 255	91 525 557	641 615	6 793 120	20 762 040	720 453	293 305 160
Beiträge (einschl. Zusatzbeiträge) und Eintrittsgelder	1888	5 431 857	30 313 960	24 396 710	573 015	654 054	11 455 943	2 023 580	74 849 119
	93	9 362 696	49 320 086	32 725 757	662 399	1 238 295	12 001 310	995 649	106 306 192
	1902	13 414 022	88 446 668	55 909 664	370 897	3 985 557	17 972 544	683 026	180 782 378
	03	13 610 855	97 428 351	59 149 025	426 389	4 441 007	17 845 654	640 659	193 541 940
	04	16 273 654	120 625 660	68 748 487	742 622	5 622 775	18 051 448	620 483	230 685 129
	05	17 021 476	131 903 936	74 890 488	765 197	6 276 832	18 865 325	628 614	250 351 868
	06	17 857 976	146 587 681	84 652 449	618 900	6 530 983	19 791 489	625 134	276 664 612
Ordentliche Ausgaben[2])	1888	5 426 750	26 897 212	21 919 399	509 200	554 408	10 360 264	2 061 827	67 729 060
	93	10 475 413	49 829 500	35 315 162	713 521	1 236 237	12 096 308	1 227 860	110 894 001
	1902	14 167 931	88 815 588	56 903 715	398 289	4 054 187	18 195 538	793 620	183 328 868
	03	14 930 470	98 301 477	60 700 421	508 106	4 483 499	20 164 288	808 462	199 896 723
	04	17 234 842	121 251 828	70 579 854	680 442	5 520 344	18 076 883	740 613	234 084 806
	05	18 160 129	131 919 491	77 055 602	832 492	6 096 633	19 021 914	749 117	253 835 378
	06	17 968 542	139 123 727	80 607 164	591 326	6 107 689	19 134 213	703 374	264 236 035
Verwaltungskosten abzügl. d. für die Invalidenversicherung	1888	.	3 064 008	198 369	12 798	73 135	978 830	176 140	4 503 280
	93	.	4 964 671	467 912	13 215	163 025	1 147 730	101 989	6 858 542
	1902	.	8 161 788	383 957	4 640	457 172	1 865 218	57 947	10 930 722
	03	.	8 912 181	462 552	5 985	487 263	1 900 536	57 814	11 826 331
	04	.	10 451 999	621 094	5 464	550 280	1 911 528	56 115	13 596 480
	05	.	11 000 519	526 735	4 929	599 666	1 979 537	55 940	14 167 326
	06	.	11 955 987	594 985	5 172	632 947	2 081 126	57 733	15 327 950
Überschuß der Aktiva über die Passiva[3])	1888	447 625	16 859 826	29 224 920	261 472	416 515	8 849 495	3 910 128	59 969 981
	93	— 887 002	28 567 157	43 926 905	274 899	759 716	9 183 736	1 986 548	83 811 959
	1902	227 043	74 552 101	76 379 705	223 320	2 915 343	17 233 152	1 911 865	173 442 529
	03	172 949	79 372 145	80 210 012	144 704	3 016 193	15 716 859	1 818 174	180 451 036
	04	751 563	84 686 923	83 805 162	267 370	3 353 900	16 283 785	1 792 386	190 941 089
	05	1 176 839	91 795 027	87 402 273	239 036	3 738 666	16 834 361	1 771 253	202 957 455
	06	2 297 487	105 993 724	97 111 375	304 552	4 271 912	18 452 316	1 779 932	230 211 298

[1]) Zinsen, Eintrittsgelder, Beiträge, Zuschüsse, Ersatzleistungen, sonstige Einnahmen abzüglich derer für die Invalidenversicherung. — [2]) Krankheitskosten, Ersatzleistungen, zurückgezahlte Beiträge und Eintrittsgelder, Verwaltungsausgaben abzüglich derer für die Invalidenversicherung, sonstige Ausgaben. [3]) Die bisherigen Krankenkassennachweisungen über Einnahmen und Ausgaben enthalten nur Bareinnahmen und Barausgaben. Der Überschuß der Aktiva über die Passiva, überhaupt die Vermögensbildung der Krankenversicherung, entspricht daher nicht den Überschüssen der ordentlichen Einnahmen über ordentlichen Ausgaben. Durch diese Einnahmen und Ausgaben sind z. B. nicht gelaufen: Die Vermögensbestände bei Beginn der Reichsversicherung erlassene Kassenschulden, überwiesene Wertpapiere, zugeschriebene, nicht abgehobene Sparkassenbuchzinsen, die aus dem Vermögen beschafften Immobili-

1b. Die Krankenkassen nach ihren Leistungen (Fortsetzung).

Zahl oder Betrag (Fortsetzung)	Gemeinde-krankenversicherung	Orts-krankenkassen	Betriebs-(Fabrik-)krankenkassen	Bau-krankenkassen	Innungs-krankenkassen	Eingeschriebene Hilfskassen	Landesrechtliche Hilfskassen	Krankenkassen überhaupt
	Im Jahre 1906 kamen von den Krankheitskosten auf:							
Arzt ..... M	5 421 447	27 424 922	19 460 252	110 062	1 107 962	3 634 546	133 889	57 293 080
Arznei usw. ..... »	2 866 975	18 162 037	12 153 827	48 423	671 877	2 013 984	104 589	36 021 712
Krankengelder ... »	5 177 961	52 382 420	34 630 198	268 270	2 195 647	9 115 362	280 975	104 050 833
Schwangere und Wöchnerinnen .. »	31	3 333 029	1 665 321	1 271	39 149	22 327	608	5 061 736
Sterbegelder .... »	—	3 166 978	2 607 769	8 836	130 176	559 026	48 273	6 521 058
Krankenanstalten . »	3 911 256	17 792 438	8 115 967	127 412	1 178 254	1 496 036	48 711	32 670 074
Rekonvaleszenten . »	1 634	127 126	40 414	3	2 871	2 992	71	175 111
Zusammen 1906 . . M	17 379 304	122 388 950	78 673 748	564 277	5 325 936	16 844 273	617 116	241 793 604
1905 . . »	17 544 831	115 614 536	75 402 362	805 027	5 372 953	16 848 185	655 992	232 243 886

	Es kamen auf 1 Mitglied im Durchschnitt des Jahres:															
	Gemkrv.		Ortskrk.		Betriebskrk.		Baukrk.		Innungskrk.		Eingeschr. Hilfsk.		Landesr. Hilfsk.		Krk. übrh.	
	1906	1905	1906	1905	1906	1905	1906	1905	1906	1905	1906	1905	1906	1905	1906	1905
Erkrankungsfälle ...	0,25	0,27	0,38	0,40	0,45	0,47	0,58	0,77	0,37	0,38	0,33	0,36	0,28	0,30	0,38	0,41
Krankheitstage	5,02	5,40	7,95	8,27	8,12	8,69	9,90	12,38	7,41	7,84	6,50	6,98	5,67	6,30	7,48	7,88
Krankheitskosten . M	11,28	11,49	20,57	20,51	26,30	26,59	24,85	31,97	20,16	20,37	19,05	19,63	16,95	17,74	20,68	20,76
Verwaltungskosten »	.	.	2,01	1,95	0,20	0,19	0,23	0,20	2,40	2,27	2,35	2,31	1,59	1,51	1,31	1,27

1c. Die Krankenversicherung in den Knappschaftskassen und -vereinen.[1])

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 170 Seite 50*.)

Jahr	Anzahl der Kassen (Vereine)	Durchschnittliche Belegschaft, aktive Mitglieder[2])	Der aktiven Mitglieder: Erkrankungsfälle mit Krankengeldbezug oder Krankenhauspflege	Der aktiven Mitglieder: Krankheitstage mit Krankengeldbezug oder Krankenhauspflege	Einnahmen: Beiträge, Eintrittsgelder, Geldstrafen usw. der Mitglieder 1000 M	Einnahmen: Beiträge und Geldstrafen der Werkseigentümer 1000 M	Einnahmen: Zinsen und sonstige Einnahmen 1000 M	Einnahmen: Summe der Einnahmen 1000 M	Auf 1 Mitglied im Jahresdurchschnitt: Erkrankungsfälle	Auf 1 Mitglied im Jahresdurchschnitt: Krankheitstage
1885	195	376 786	151 806	2 563 048	3 437,9	2 869,2	120,5	6 427,6	0,4	6,8
1901	186	677 822	366 876	5 793 658	10 337,8	7 946,3	2 020,6	20 304,7	0,5	8,5
02	186	671 094	352 229	5 747 472	10 415,9	8 047,6	2 088,6	20 552,1	0,5	8,6
03	177	684 991	394 660	5 876 892	11 269,8	8 745,7	1 907,4	21 922,9	0,6	8,6
04	176	707 726	413 502	6 791 543	12 182,9	9 401,7	2 173,2	23 757,8	0,6	9,6
05	173	719 318	397 162	6 632 923	13 946,5	10 879,7	2 056,0	26 882,2	0,6	9,2

Jahr	Ausgaben: Krankheitskosten überhaupt 1000 M	davon: Arzt 1000 M	davon: Arznei und Heilmittel 1000 M	davon: Krankengeld an Mitglieder und Angehörige 1000 M	Verwaltungskosten 1000 M	Sonstige Ausgaben 1000 M	Summe der Ausgaben 1000 M	Vermögen am Jahresschluß 1000 M	Auf 1 Mitglied im Jahresdurchschnitt: Krankheitskosten M	Auf 1 Mitglied im Jahresdurchschnitt: Verwaltungskosten M
1885	5 358,8	929,0	1 028,3	2 522,1	263,9	83,5	5 706,2	5 706,2	14,2	0,7
1901	19 012,5	2 353,0	2 678,2	10 893,8	604,3	394,2	20 011,0	23 632,0	28,0	0,9
02	18 241,0	2 462,7	2 765,9	9 671,6	756,8	422,6	19 420,4	25 976,2	27,2	1,1
03	19 954,2	2 788,5	3 040,9	9 921,7	656,5	408,8	21 019,5	20 762,8	29,1	1,0
04	21 688,7	3 114,7	3 203,2	11 207,6	704,1	490,5	22 883,3	21 899,1	30,6	1,0
05	23 559,7	3 740,7	3 170,8	12 223,7	811,7	523,1	24 894,5	23 149,0	32,8	1,1

[1]) Die Statistik der Krankenversicherung in den Knappschaftsvereinen ist dadurch beeinträchtigt, daß die Krankenversicherung mit der Pensionsversicherung meist untrennbar vereinigt ist und zur Absonderung der ersteren vielfach zu Schätzungen gegriffen werden muß. — [2]) Im Jahre 1906 waren versichert: 758 706 Mitglieder.

2. Unfallversicherung. [1])

(Amtliche Nachrichten des Reichs-Versicherungsamts 1908, Nr. 1.)

a. Betriebe, Versicherte und Verletzte.

Unfallversicherung 1906		Versicherungspflichtige Betriebe	Versicherte Personen [2])	Verletzte in versicherungspflichtigen Betrieben					
				Entschädigte Unfälle im Jahre 1906					Zahl aller Verletzten, für welche im Laufe des Rechnungsjahres Unfallanzeigen erstattet wurden [5])
					Im Laufe des Jahres				
				überhaupt	neu hinzugekommene Verletzte (Unfälle) [3])	darunter		hinzugekommene Hinterbliebene der Getöteten [4])	
						dauernd völlig Erwerbsunfähige	Getötete		
Nr.	Name	im Jahre 1906							
	I. Gewerbl. B.-Genossenschaften.								
1	Knappschafts-	2 186	689 248	70 796	10 821	62	1 214	3 330	87 892
2	Steinbruchs-	12 745	459 929	17 707	2 549	21	260	593	10 848
3	der Feinmechanik	5 221	206 539	7 320	1 379	17	56	111	9 679
4	Süddeutsche Eisen- und Stahl-	11 904	198 401	12 465	1 984	5	75	115	12 919
5	Südwestdeutsche Eisen-	672	72 046	4 642	783	3	102	209	8 005
6	Rheinisch-Westfälische Hütten- und Walzwerks-	222	163 507	15 088	2 634	93	201	364	32 441
7	Maschinenbau- und Kleineisenindustrie-	7 443	211 327	12 258	1 928	17	110	177	15 878
8	Sächs.-Thüring. Eisen- u. Stahl-	5 721	147 840	7 836	970	2	40	104	9 820
9	Nordöstliche Eisen- und Stahl-	5 213	118 998	9 319	1 463	17	52	126	11 827
10	Schlesische Eisen- und Stahl-	1 995	109 306	10 641	1 695	3	86	203	9 688
11	Nordwestliche Eisen- und Stahl-	5 778	151 774	11 469	1 647	6	71	178	13 357
12	Süddeutsche Edel- u. Unedelmetall-	2 328	73 253	2 341	366	1	11	25	2 189
13	Norddeutsche Metall-	3 473	130 886	5 227	968	12	24	52	5 256
14	der Musikinstrumenten-Industrie	1 148	52 396	1 171	153	—	3	11	1 005
15	Glas-	945	82 188	2 544	355	2	19	38	2 657
16	Töpferei-	1 277	90 147	2 095	273	14	15	53	1 734
17	Ziegelei-	12 057	288 888	11 584	1 787	5	161	346	6 972
18	der chemischen Industrie	8 505	202 177	11 915	1 805	33	126	330	11 883
19	der Gas- und Wasserwerke	2 420	63 528	2 699	396	5	29	99	4 486
20	Leinen-	557	56 824	2 278	279	—	9	13	1 001
21	Norddeutsche Textil-	2 166	126 024	4 216	479	1	30	61	2 625
22	Süddeutsche Textil-	1 106	119 538	2 882	341	—	20	49	1 759
23	Schlesische Textil-	505	59 389	1 913	162	1	5	11	714
24	Textil-B.-G. von Elsaß-Lothr.	449	66 586	2 567	236	—	10	23	971
25	Rheinisch-Westfälische Textil-	2 629	142 555	4 392	469	1	19	53	2 405
26	Sächsische Textil-	5 159	233 952	6 309	572	1	26	41	2 394
27	Seiden-	2 126	70 630	644	92	1	5	4	494
28	Papiermacher-	1 253	80 448	6 882	743	8	57	118	3 570
29	Papierverarbeitungs-	3 579	122 433	3 227	466	1	7	6	3 572
30	Lederindustrie-	6 015	78 022	3 811	478	8	24	53	2 048
31	Sächsische Holz-	3 814	39 524	3 180	433	—	8	36	1 549
32	Norddeutsche Holz-	38 204	285 408	21 885	3 272	10	128	297	14 924
33	Bayerische Holzindustrie-	7 502	41 890	4 834	614	1	22	47	2 120
34	Südwestdeutsche Holz-	9 765	58 297	4 038	785	—	24	36	2 224
35	Müllerei-	29 480	64 105	9 567	1 008	—	72	124	3 312
36	Nahrungsmittel-Industrie-	10 215	128 481	3 550	623	3	29	55	3 228
37	Zucker-	419	95 581	5 393	521	—	59	170	2 890
38	der Molkerei-, Brennerei- und Stärke-Industrie	7 829	48 882	2 921	386	6	27	53	1 844
39	Brauerei- und Mälzerei-	9 356	112 339	12 387	1 499	20	141	400	14 248
40	Tabak-	6 687	156 357	749	88	—	5	19	653
41	Bekleidungsindustrie-	7 143	254 170	4 472	662	—	21	20	3 123
42	d. Schornsteinfegermstr. d. D. R.	4 002	5 517	209	26	3	5	9	189
43	Hamburgische Baugewerks-	11 117	82 206	3 775	550	10	72	145	3 524
44	Nordöstliche Baugewerks-	22 977	262 186	15 029	1 965	39	177	414	12 706
45	Schles.-Posensche Baugewerks-	8 455	125 121	7 626	1 038	6	101	251	5 325

[1]) Soweit sie auf den Reichsgesetzen v. 6. Juli 1884, 28. Mai 1885, 5. Mai 1886, 11. u. 13. Juli 1887, 30. Juni 1900 beruht. — [2]) D. i. »die Zahl der Personen, welche die Betriebe bei voller oder laufender Tätigkeit im Rechnungsjahr in der Regel beschäftigt haben«. (Amtliche Nachrichten des Reichs-Versicherungsamts 1902, S. 629, Ziffer 4.) — [3]) Für welche im Jahre 1906 Entschädigungen zum ersten Male gezahlt worden sind. In den Jahren vor 1903 sind die Unfälle nachgewiesen, für welche die erste Entschädigung im Rechnungsjahr festgestellt wurde. Die Vergleichbarkeit mit den früheren Jahren wird hierdurch nicht wesentlich gestört. — [4]) Zahl aller Personen, für welche im Jahre 1906 zum ersten Male die Hinterbliebenenrente gezahlt worden ist, mitgezählt sind also auch diejenigen, deren Ernährer bereits in früheren Jahren verunglückt, aber erst später an den Unfallfolgen gestorben ist. — [5]) Die Anzahl der gemeldeten Unfälle kann nur als annähernd zutreffend erachtet werden. Es ist anzunehmen, daß die Zahlen in Wirklichkeit etwas höher sind. Die Zu- oder Abnahme der Unfälle wird am sichersten nach den Zahlen der entschädigten Unfälle beurteilt.

Unfallversicherung 1906		Versicherungspflichtige Betriebe	Versicherte Personen[1]	Verletzte in versicherungspflichtigen Betrieben					
				Entschädigte Unfälle im Jahre 1906					Zahl aller Verletzten, für welche im Laufe des Rechnungsjahres Unfallanzeigen erstattet wurden[4]
				überhaupt	Im Laufe des Jahres neu hinzugekommene Verletzte (Unfälle)[2]	darunter dauernd völlig Erwerbsunfähige	darunter Getötete	hinzugekommene Hinterbliebene der Getöteten[3]	
Nr.	Berufsgenossenschaften Name	im Jahre 1906							
46	Hannoversche Baugewerks..	14 325	103 610	4 715	655	5	68	147	2 916
47	Magdeburgische Baugewerks.	6 431	67 681	2 668	381	—	43	71	2 267
48	Sächsische Baugewerks.	12 014	122 898	7 052	1 065	5	70	157	4 996
49	Thüringische Baugewerks. ..	5 403	48 286	2 515	353	—	22	32	1 526
50	Hess.-Nassauische Baugewerks.	14 209	98 179	4 616	673	1	58	90	3 995
51	Rhein.-Westfäl. Baugewerks.	25 565	235 546	10 138	1 695	4	173	301	7 722
52	Württemberg. Baugewerks. .	9 350	53 379	3 514	574	—	57	94	1 585
53	Bayerische Baugewerks. ...	13 545	100 663	9 247	1 025	26	62	113	5 191
54	Südwestliche Baugewerks. ..	12 407	76 453	4 437	722	3	51	122	3 457
55	Deutsche Buchdrucker.	6 849	156 047	2 872	434	3	6	14	2 659
56	Privatbahn.	165	24 733	1 156	170	6	25	49	1 960
57	Straßen- und Klein-Bahn. .	433	62 627	2 528	481	23	42	113	4 574
58	Lagerei.	63 112	291 251	18 256	3 562	25	229	521	19 661
59	Fuhrwerks.	32 507	95 126	13 350	2 193	7	256	449	7 732
60	Westdeutsche Binnenschiffahrts.	5 441	22 203	1 674	274	1	58	52	1 131
61	Elbschiffahrts.	5 178	20 268	2 165	354	3	66	141	1 662
62	Ostdeutsche Binnenschiffahrts.	8 375	19 600	1 422	168	1	40	54	873
63	See.	1 619	74 710	3 902	461	1	96	270	3 846
64	Tiefbau.	18 490	266 769	13 479	1 948	24	158	358	12 028
65	Fleischerei.	56 319	103 179	5 648	1 117	1	27	26	4 020
66	Schmiede.	54 436	153 449	4 226	1 179	1	33	80	4 154
	I. Gewerbliche B.-G. zusammen	659 935	8 625 500	477 433	71 227	578	5 398	12 226	449 903
	II. 48 Landwirtschaftliche B.-G.	4 695 789	[5]11 189 071	400 831	61 887	593	2 872	4 908	144 289
	Dazu:								
205	a. Marine-Verwaltung ..	.	20 104	1 165	90	2	8	22	889
staatliche	b. Heeres- » ..	.	40 017	2 131	160	5	3	34	1 030
	c. Post- u. Telegr.- » ..	.	53 401	745	122	3	13	9	1 719
Aus-	d. Eisenbahn- » ..	.	404 670	29 307	3 274	237	537	1 174	35 540
füh-	e. Baggerei- usw. Betriebe[6]	.	5 788	549	70	1	6	23	690
rungs-	f. Land- u. forstw. Verw.	.	238 849	8 055	807	18	65	175	4 221
behör-	g. Bauverwaltung	.	46 237	2 248	220	5	34	90	1 461
den	h. Seeschiffahrts- usw. Betr.	.	713	54	5	1	4	5	25
	a–h zusammen	.	809 779	44 254	4 748	272	670	1 532	45 575
322	Provinzial- und Kommunal-Ausführungsbehörden	.	102 863	2 724	421	11	30	65	2 315
	Vers.-Anst. d. Baugew.-usw. B.-G.[7]	.	.	11 249	1 443	9	171	420	3 501
	1906 Gesamtsumme	.	.	936 491	139 726	1 463	9 141	19 151	645 583
	1905	.	.	892 901	141 121	1 487	8 928	19 086	609 160
	04	.	.	834 815	137 673	1 604	8 752	19 100	583 965
	03	.	.	771 415	129 375	1 538	8 370	18 587	530 507
	02	.	.	711 330	121 284	1 435	7 975	16 924	488 707
	01	.	.	653 821	117 336	1 446	8 501	17 324	476 260
	1900	.	.	594 889	107 654	1 390	8 567	17 216	454 341
	1899	.	.	543 890	106 036	1 326	8 124	16 076	443 313
	98	.	.	486 645	98 023	1 139	7 984	16 004	407 522
	97	.	.	430 859	92 326	1 507	7 416	14 644	382 117
	96	.	.	374 685	86 403	1 547	7 101	13 953	351 789
	95	.	.	318 368	75 527	1 706	6 448	12 800	310 139
	94	.	.	267 733	69 619	1 784	6 361	12 296	282 982
	93	.	.	222 475	62 729	2 507	6 336	12 763	264 130
	92	.	.	179 093	55 654	2 664	5 911	11 835	236 265

[1]–[4]) Vgl. Anmerk. 2 bis 5 auf der vorigen Seite. — [5]) Die Zahl ist unter Benutzung der Ergebnisse der Berufs- und Gewerbe[zählung vom Jahre 1895 und des den Berufsgenossenschaften zur Verfügung stehenden eigenen Materials ermittelt und hat keinen Anspruch auf absolute Richtigkeit. Gezählt sind die Personen, deren land- und forstwirtschaftliche Beschäftigung ihren Haupt- oder Nebenberuf bildet, nicht aber die nur ganz nebensächlich und vorübergehend in der Land- und Forstwirtschaft beschäftigten, welche nach dem Gesetz gleichfalls versichert sind. — Unter den für die 114 Berufsgenossenschaften überhaupt nachgewiesenen 19 814 571 Personen dürften etwa 8 Millionen doppelt erscheinen, die gleichzeitig in gewerblichen und landwirtschaftlichen Betrieben beschäftigt und versichert sind. — [6]) Baggerei-, Binnenschiffahrts-, Flößerei-, Prahm- und Fährbetriebe, soweit diese nicht der Eisenbahn-, land- und forstwirtschaftlichen oder der Bauverwaltung zugerechnet sind. — [7]) 13 Versicherungsanstalten, welche von den Baugewerks-B.-G. (lfde. Nr. 43 bis 54 u. 64) mitverwaltet werden (Bau-U.-V.-G. v. 30. Juni 1900) und die von der See-B.-G. (lfde. Nr. 63) mitverwaltete Versicherungsanstalt (See-U.-V.-G.).

2 b. Lohnbeträge, Einnahmen

Nr.	Berufsgenossenschaften Name	Unfallversicherung 1906 Für die Beitragsberechnung in Anrechnung gebrachte Löhne der versicherten Personen [1])	Einnahmen überhaupt	darunter Umlagebeiträge und Prämien [2])
				1 00
	I. Gewerbliche Berufsgenossenschaften.			
1	Knappschafts	891 222,0	25 150,5	23 064,4
2	Steinbruchs	168 787,3	4 852,0	4 482,0
3	der Feinmechanik	244 917,2	1 745,5	1 688,4
4	Süddeutsche Eisen- und Stahl	210 259,5	3 161,8	2 997,4
5	Südwestdeutsche Eisen	85 331,3	1 723,5	1 618,1
6	Rheinisch-Westfälische Hütten- und Walzwerks	245 387,2	4 936,6	4 665,5
7	Maschinenbau- und Kleineisenindustrie	256 743,3	3 199,3	3 019,8
8	Sächsisch-Thüringische Eisen- und Stahl	160 371,1	1 798,5	1 674,6
9	Nordöstliche Eisen- und Stahl	135 001,1	2 458,0	2 329,2
10	Schlesische Eisen- und Stahl	98 914,7	2 274,4	2 155,6
11	Nordwestliche Eisen- und Stahl	165 269,2	3 177,5	3 009,5
12	Süddeutsche Edel- und Unedelmetall	70 674,8	455,8	430,2
13	Norddeutsche Metall	127 316,8	1 224,4	1 178,9
14	der Musikinstrumentenindustrie	35 538,4	300,8	286,2
15	Glas	73 529,4	652,6	613,3
16	Töpferei	79 656,6	487,6	462,1
17	Ziegelei	190 529,8	2 902,7	2 706,2
18	der chemischen Industrie	210 901,6	3 849,9	3 621,1
19	der Gas- und Wasserwerke	73 554,2	974,9	923,8
20	Leinen	42 567,2	432,8	408,7
21	Norddeutsche Textil	97 498,0	934,7	871,2
22	Süddeutsche Textil	82 608,4	635,3	581,7
23	Schlesische Textil	33 475,5	306,2	280,4
24	Textil-B.-G. von Elsaß-Lothringen	48 078,8	474,0	443,8
25	Rheinisch-Westfälische Textil	121 529,9	999,8	930,7
26	Sächsische Textil	168 737,3	1 048,7	980,
27	Seiden	60 510,5	161,1	149,
28	Papiermacher	65 798,5	1 588,9	1 484,
29	Papierverarbeitungs	109 086,3	661,0	630,
30	Lederindustrie	79 795,3	977,9	929,
31	Sächsische Holz	33 995,0	587,7	552,
32	Norddeutsche Holz	255 126,6	4 881,1	4 403,
33	Bayerische Holzindustrie	38 579,6	920,2	869,
34	Südwestdeutsche Holz	45 365,7	844,7	796,
35	Müllerei	55 921,7	2 452,9	2 237,
36	Nahrungsmittelindustrie	96 597,5	849,8	808,
37	Zucker	51 798,8	1 406,5	1 296,
38	der Molkerei-, Brennerei- und Stärkeindustrie	43 795,7	779,1	734,
39	Brauerei- und Mälzerei	133 170,6	4 119,9	3 788,
40	Tabak	88 459,9	175,5	162,
41	Bekleidungsindustrie	206 854,6	783,3	747,
42	der Schornsteinfegermeister des Deutschen Reichs	5 230,8	89,5	82,
43	Hamburgische Baugewerks	78 449,9	1 431,6	1 250,
44	Nordöstliche Baugewerks	238 262,3	4 904,4	4 445,
45	Schlesisch-Posensche Baugewerks	78 651,4	1 707,5	1 571,

[1]) Die anrechnungsfähigen Löhne (§§ 29 und 30 des G. U. V. G. und §§ 10, 11, 12 und 104 des S. U. V. sind die nach der Heberolle eingegangenen Beiträge. In den Beiträgen der Arbeitgeber zur Unfallversicher Jahre enthalten. — [3]) Überwachung der Betriebe, Erlaß von Unfallverhütungsvorschriften, Rettung Verunglü nachgewiesenen Verwaltungskosten sind an Stelle der nicht ausscheidbaren Anteilkosten für ihre mitverwalteten vom 30. Juni 1900 erhoben und den Berufsgenossenschaften erstattet werden. — [5]) Reste aus dem Vorjahr

usgaben und Reservefonds.

überhaupt	Ausgaben: Entschädigungen: nach Ablauf der gesetzlichen Wartezeit: Heilbehandlung, Renten, Abfindungen usw.	Ausgaben: Entschädigungen: Fürsorge für Verletzte innerhalb der gesetzlichen Wartezeit (§ 76c des K. V. G.)	Ausgaben: Unfalluntersuchung und Feststellung der Entschädigung	Ausgaben: Rechtsgang	Ausgaben: Unfallverhütung[3])	Ausgaben: Verwaltung[4])	Ausgaben: Sonstiges	Einlagen in den Reservefonds[5])	Bestand des Reservefonds am Schlusse des Rechnungsjahres 1906
ark									
25 164,3	19 216,0	208,4	342,5	159,0	8,9	754,0	677,3	3 798,2	46 001,0
4 767,1	3 414,4	39,0	122,4	48,7	77,4	344,6	28,8	691,8	8 831,7
1 735,9	1 390,9	9,7	39,7	22,1	29,6	132,3	—	111,6	1 648,6
3 126,8	2 380,9	0,7	78,4	28,9	28,2	192,9	4,8	412,0	4 989,3
1 633,6	1 331,4	0,3	26,4	8,9	13,1	77,7	3,1	172,7	2 091,9
4 936,3	3 886,0	1,0	86,8	34,4	30,5	168,4	—	729,2	8 831,0
3 202,6	2 495,0	4,8	63,5	30,8	21,4	182,3	6,1	398,7	4 828,4
1 844,0	1 371,5	0,0	55,2	24,4	13,2	99,5	13,5	266,7	3 230,3
2 460,2	1 894,6	19,8	40,9	24,6	10,8	180,8	25,0	263,7	3 193,7
2 274,4	1 769,8	4,3	58,0	20,1	18,5	112,5	—	291,2	3 527,2
3 181,0	2 473,2	4,8	81,7	31,9	8,4	146,5	47,9	386,6	4 681,8
438,8	331,2	—	11,6	6,9	10,1	32,6	5,5	40,9	611,3
1 203,7	934,2	4,1	28,1	10,1	11,5	94,2	—	121,5	1 471,8
295,8	212,7	0,4	10,7	2,8	2,1	31,1	—	36,0	441,6
646,0	468,9	0,1	14,9	7,4	7,9	50,1	—	96,7	1 171,7
497,7	365,8	—	10,9	4,9	0,1	47,1	—	68,9	834,0
2 938,3	2 076,6	2,7	80,3	37,3	33,4	291,1	19,4	397,5	4 639,4
3 770,7	2 623,5	23,8	88,5	29,7	102,4	379,8	18,7	504,3	6 325,8
978,4	710,0	0,1	22,5	7,1	8,1	100,8	—	129,8	1 571,7
432,0	310,4	1,3	9,0	2,7	10,1	34,5	—	64,0	797,1
930,9	624,5	7,9	23,0	9,2	5,6	83,3	—	177,4	2 116,0
633,4	436,3	1,6	9,2	4,4	11,2	57,9	10,3	102,5	1 417,7
305,5	201,6	2,8	8,2	2,9	3,4	29,3	8,1	49,2	603,7
474,0	360,4	0,0	5,7	2,1	6,5	22,2	—	77,1	988,2
980,5	709,8	0,2	16,4	5,2	15,2	64,8	1,7	167,2	2 022,1
1 044,2	751,6	0,5	28,5	12,4	11,2	71,2	4,3	164,5	1 991,7
163,0	103,3	—	4,2	1,4	6,5	18,8	2,1	26,7	316,6
1 586,5	1 117,9	13,0	35,6	12,7	14,4	116,0	—	276,9	3 353,9
670,7	473,1	16,5	14,4	7,0	7,1	76,6	—	76,0	920,4
976,7	738,4	0,1	19,9	6,8	8,6	80,2	—	122,7	1 486,1
578,7	433,0	—	17,1	7,1	4,1	39,9	0,0	77,5	939,0
4 882,1	3 469,1	30,0	121,5	63,0	35,4	353,1	176,2	633,8	7 675,6
920,2	721,3	—	13,7	7,8	7,8	39,9	—	129,7	1 507,3
875,1	622,2	1,0	27,6	9,3	16,9	70,5	9,6	118,0	1 148,9
2 423,0	1 585,8	1,0	52,2	26,8	21,4	251,9	4,0	479,9	5 812,3
847,5	612,4	5,3	27,3	10,3	28,9	81,0	—	82,3	997,5
1 408,8	966,8	2,0	31,6	11,5	8,1	91,7	2,0	295,1	3 574,4
786,9	545,0	0,3	19,7	4,8	1,4	101,0	0,1	114,6	1 387,8
4 199,8	2 858,8	97,1	83,4	35,3	42,3	307,2	—	775,7	10 099,8
175,1	106,3	—	3,1	1,2	4,2	31,8	—	28,5	344,6
813,5	621,8	0,9	19,2	9,3	2,0	87,0	7,2	66,1	837,6
92,0	47,5	—	0,8	0,5	—	27,1	—	16,1	192,8
1 392,4	927,7	1,1	26,6	9,1	27,9	109,1	11,8	279,1	3 410,3
4 888,5	3 426,4	21,8	120,4	92,8	68,5	387,4	0,6	770,6	9 004,9
1 672,3	1 212,7	8,1	38,7	20,3	21,4	129,5	7,6	234,0	2 834,1

ken sich nicht mit den tatsächlich gezahlten und können für eine Lohnstatistik nicht benutzt werden. — [2]) Das f Seite 318 sind auch Beitragsvorschüsse und nachträgliche Eingänge auf Ausfälle der Umlagen für frühere o Abwendung von Unglücksfällen. — [4]) Bei den bei den Baugewerks-Berufsgenossenschaften (Nr. 43 bis 54 und 64) erungsanstalten die Pauschbeträge in Abzug gebracht, welche von letzteren nach § 19 Abs. 6 des Bau-U.-V.-G. dem Fonds für das Rechnungsjahr zugeführten Beträge.

2b. Lohnbeträge, Einnahmen

Nr.	Berufsgenossenschaften Name	Unfallversicherung 1906 Für die Beitragsberechnung in Anrechnung gebrachte Löhne der versicherten Personen [1])	Einnahmen überhaupt	darunter Umlagebeiträge und Prämien [2])
				1 00
46	Hannoversche Baugewerks	79 199,7	1 478,2	1 332,2
47	Magdeburgische Baugewerks	42 520,7	901,1	768,0
48	Sächsische Baugewerks	97 857,5	2 226,8	1 959,7
49	Thüringische Baugewerks	31 737,3	616,7	570,2
50	Hessen-Nassauische Baugewerks	79 850,9	1 548,9	1 301,6
51	Rheinisch-Westfälische Baugewerks	204 007,6	3 383,5	3 040,6
52	Württembergische Baugewerks	36 471,0	780,6	708,5
53	Bayerische Baugewerks	72 259,8	2 644,3	2 355,6
54	Südwestliche Baugewerks	66 745,2	1 352,9	1 200,2
55	Deutsche Buchdrucker	146 490,3	694,0	657,6
56	Privatbahn	30 828,3	496,9	462,7
57	Straßen- und Kleinbahn	76 731,7	885,9	859,0
58	Lagerei	321 305,2	5 260,8	5 019,4
59	Fuhrwerks	84 442,0	3 682,1	3 419,0
60	Westdeutsche Binnenschiffahrts	18 937,0	644,3	606,6
61	Elbschiffahrts	20 769,6	717,9	680,1
62	Ostdeutsche Binnenschiffahrts	13 884,6	349,3	328,2
63	See	66 006,3	1 579,2	1 496,8
64	Tiefbau	170 045,9	4 160,3	3 227,7
65	Fleischerei	72 214,1	1 114,7	1 041,5
66	Schmiede	98 770,1	1 174,7	1 147,9
	I. Gewerbliche B.-G. zusammen	7 714 926,1	135 173,5	124 545,7
	II. 48 Landwirtschaftliche B.-G.	[6]) .	39 385,7	38 941,5
	Dazu: Staatliche Ausführungsbehörden a		—	—
	b		—	—
	c		—	—
	d		—	—
	e		—	—
	f		—	—
	g		—	—
	h		—	—
	a–h zusammen		—	—
	Provinzial- und Kommunal-Ausführungsbehörden		—	—
	Versicherungsanstalten der Baugewerks- usw. Berufsgenossenschaften		3 261,2	2 802,3
	1906 Gesamtsumme		.	.
	1905		.	.
	04		.	.
	03		.	.
	02		.	.
	01		.	.
	1900		.	.
	1899		.	.
	98		.	.
	97		.	.
	96		.	.
	95		.	.
	94		.	.
	93		.	.
	92		.	.

[1]–[5]) Vgl. Anmerkungen 1 bis 5 auf Seite 308/309. — [6]) Von den landwirtschaftlichen Berufsgenos
Bestimmungen gelten (Arbeitsbedarfsnachweisung, Grundsteuerfuß usw.). — [7]) Einschließlich der Pauschbeträ

Ausgaben und Reservefonds.

Ausgaben									Bestand des Reservefonds am Schlusse des Rechnungsjahrs 1906
überhaupt	Entschädigungen: nach Ablauf der gesetzlichen Wartezeit: Heilbehandlung, Renten, Abfindungen usw.	Entschädigungen: Fürsorge für Verletzte innerhalb der gesetzlichen Wartezeit (§ 76c des K. V. G.)	Unfalluntersuchung und Feststellung der Entschädigung	Rechtsgang	Unfallverhütung[3]	Verwaltung[4]	Sonstiges	Einlagen in den Reservefonds[5]	
Mark									
1 457,8	1 023,8	0,5	39,3	18,7	22,4	138,8	5,0	209,3	2 533,0
748,7	575,7	—	20,7	9,9	12,9	69,0	—	60,5	1 906,3
2 150,6	1 468,0	0,6	75,3	27,9	38,8	178,2	54,5	307,3	3 724,3
584,6	419,1	0,2	15,0	6,1	11,2	51,6	—	81,4	985,9
1 492,1	999,3	2,0	31,1	12,1	26,3	134,0	—	287,3	2 416,1
3 211,6	2 424,3	1,1	72,6	28,3	45,8	241,5	5,0	393,0	5 028,8
776,2	552,3	—	11,5	6,8	11,1	72,4	8,7	113,4	1 487,8
2 584,5	1 845,2	—	62,2	33,5	46,6	149,8	10,8	436,4	4 263,2
1 321,8	972,0	0,3	34,2	11,1	29,3	90,0	—	184,9	2 239,4
698,8	485,3	1,5	14,7	7,1	17,4	92,2	—	80,6	976,6
497,0	385,2	5,2	6,9	1,6	1,1	18,2	—	78,8	954,2
886,8	703,2	0,7	23,7	9,0	13,2	60,2	0,1	76,7	853,7
5 200,9	3 896,1	8,4	122,7	59,8	53,1	548,0	—	512,8	6 215,0
3 654,7	2 644,9	2,1	79,9	37,0	6,7	337,1	—	547,0	5 157,4
646,9	471,9	0,0	8,7	3,5	9,3	72,9	—	80,6	1 033,2
719,1	542,8	0,6	19,1	3,3	6,4	49,1	—	97,8	1 195,4
351,0	253,8	0,2	4,4	2,5	3,7	34,4	—	52,0	629,5
1 351,6	1 004,6	0,4	28,1	6,7	114,0	197,8	—	—	2 472,6
3 192,9	2 659,1	18,3	101,8	46,2	80,2	266,2	21,1	—	1 438,1
1 083,1	779,6	0,7	35,3	12,1	26,0	164,8	14,6	50,0	730,9
1 171,0	514,2	0,2	42,9	18,3	6,1	195,6	0,0	393,7	1 418,7
133 030,6	**97 951,1**	**579,5**	**2 890,1**	**1 277,4**	**1 407,3**	**9 343,0**	**1 215,5**	**18 366,7**	**222 362,7**
37 877,5	**31 218,5**	**134,6**	**1 621,4**	**690,0**	**142,5**	**3 292,3**	**30,1**	**748,1**	**12 477,8**
319,1	313,5	0,1	2,5	0,9	—	2,1	—	—	—
563,1	551,4	0,2	6,6	3,9	0,1	0,9	—	—	—
184,5	179,7	—	3,6	1,2	—	—	—	—	—
8 615,8	8 431,9	1,4	28,1	20,3	1,2	132,9	—	—	—
148,2	143,9	0,2	2,7	1,2	—	0,2	—	—	—
904,5	858,0	4,5	24,6	10,9	0,4	6,1	—	—	—
464,9	449,1	0,4	8,6	2,9	—	3,9	—	—	—
17,6	17,6	—	0,0	—	—	0,0	—	—	—
11 217,7	**10 945,1**	**6,8**	**76,7**	**41,3**	**1,7**	**146,1**	—	—	—
434,8	**407,0**	**0,9**	**11,2**	**3,8**	**0,1**	**11,8**	—	—	—
2 520,0	**1 915,2**	**2,7**	**63,1**	**25,3**	**22,2**	**(7 481,1**	**9,0**	**1,4**	**1 305,4**
185 080,6	**142 436,9**	**724,5**	**4 662,5**	**2 037,8**	**1 573,8**	**13 274,3**	**1 254,6**	**19 116,2**	.
175 594,5	135 437,9	709,8	4 460,9	1 846,4	1 373,6	12 507,5	1 203,6	18 054,8	.
164 132,9	126 641,8	667,2	4 067,2	1 785,8	1 135,1	11 771,1	1 109,0	16 955,7	.
152 305,8	117 246,5	666,4	3 723,2	1 748,7	1 031,3	11 326,1	1 048,2	15 515,4	.
138 972,3	107 443,3	689,8	3 312,6	1 672,3	897,1	10 781,8		14 175,4	.
125 217,4	98 555,9	745,3	3 007,4	1 187,2	760,0	9 735,2		11 226,4	.
101 158,1	86 649,9	701,6	2 754,4	1 111,0	657,0	9 002,8		281,4	.
92 475,1	78 680,6	603,6	2 511,7	1 054,8	597,5	8 627,9		399,0	.
84 215,7	71 108,7	624,3	2 272,2	979,0	589,0	8 158,6		483,9	.
77 726,0	63 973,6	617,1	2 087,0	946,3	547,1	7 806,6		1 768,3	.
73 389,5	57 154,4	499,1	1 929,1	877,8	530,2	7 401,3		4 997,6	.
68 424,3	50 125,8	316,3	1 705,6	796,5	462,0	7 091,7		7 926,4	.
64 083,0	44 281,7	219,6	1 426,1	679,7	441,9	6 673,0		10 361,0	.
58 945,1	38 163,8	114,7	1 205,4	633,8	454,8	6 058,0		12 314,6	.
52 760,7	32 340,2	55,3	1 035,1	534,3	409,1	5 646,9		12 739,8	.

Bis 1902 nicht nachgewiesen.

haften werden Löhne nicht nachgewiesen, da hinsichtlich der Beitragsberechnung wesentlich abweichende gesetzliche
gl. Anmerkung 4 auf Seite 309.

2c. Zahl und Folgen der Verletzungen in den Jahren 1888 bis 1906.

Unfallversicherung 1888 bis 1906	Rechnungsjahr	**Verletzte** in versicherungspflichtigen Betrieben, für welche bei entschädigungspflichtigen Unfällen im Rechnungsjahr erstmalig Entschädigungen gezahlt sind[2])					auf 1 000 Versicherte[4])				
		überhaupt	und zwar[3])				überhaupt	und zwar			
			Getötete	dauernd		vorübergehend		Getötete	dauernd		vorübergehend
Versicherungsverbände[1])				völlig	teilweise				völlig	teilweise	
				Erwerbsunfähige					Erwerbsunfähige		
Gewerbliche und landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften, staatliche und kommunale Ausführungsbehörden[1])	1888	21 057	3 645	2 203	11 023	4 186	2,03	0,35	0,21	1,07	0,40
	89	31 019	5 185	2 882	16 337	6 615	2,32	0,39	0,22	1,22	0,49
	90	41 420	5 958	2 681	22 615	10 166	3,03	0,44	0,20	1,65	0,74
	91	50 507	6 346	2 561	27 788	13 812	2,80	0,35	0,14	1,54	0,77
	92	54 827	5 811	2 640	30 569	15 807	3,04	0,32	0,15	1,69	0,88
	93	61 874	6 245	2 487	36 236	16 906	3,41	0,34	0,14	2,00	0,93
	94	68 677	6 250	1 752	38 952	21 723	3,78	0,34	0,10	2,14	1,20
	95	74 467	6 335	1 668	40 527	25 937	4,05	0,35	0,09	2,20	1,41
	96	85 272	6 989	1 524	44 373	32 386	4,84	0,39	0,09	2,52	1,84
	97	91 171	7 287	1 452	46 489	35 943	5,08	0,41	0,08	2,59	2,00
	98	96 774	7 848	1 109	47 764	40 053	5,30	0,43	0,06	2,62	2,19
	99	104 811	7 999	1 297	51 240	44 275	5,63	0,43	0,07	2,75	2,38
	1900	106 447	8 449	1 366	51 111	45 521	5,63	0,45	0,07	2,70	2,41
	01	116 089	8 359	1 416	54 340	51 974	6,15	0,44	0,08	2,88	2,75
	02	119 901	7 842	1 396	55 264	55 399	6,28	0,41	0,07	2,90	2,90
	03	127 947	8 236	1 517	58 129	60 065	6,57	0,42	0,08	2,99	3,08
	04	136 126	8 552	1 578	62 563	63 433	6,85	0,43	0,08	3,15	3,19
	05	139 787	8 757	1 476	63 530	66 024	6,91	0,43	0,08	3,14	3,26
	06	138 283	8 970	1 454	60 814	67 045	6,67	0,43	0,07	2,93	3,24
Darunter: Gewerbliche Berufsgenossenschaften	1888	18 809	2 943	1 886	10 270	3 710	4,35	0,68	0,43	2,38	0,86
	89	22 340	3 382	2 331	12 788	3 839	4,71	0,71	0,49	2,70	0,81
	90	26 403	3 597	1 869	16 109	4 828	5,29	0,72	0,37	3,23	0,97
	91	28 289	3 634	1 570	17 481	5 604	5,55	0,71	0,32	3,42	1,10
	92	28 619	3 282	1 507	18 049	5 781	5,64	0,65	0,30	3,55	1,14
	93	31 171	3 589	1 377	19 740	6 465	6,03	0,69	0,27	3,82	1,25
	94	32 797	3 438	855	20 025	8 479	6,25	0,65	0,16	3,82	1,62
	95	33 728	3 644	780	19 312	9 992	6,24	0,67	0,15	3,57	1,85
	96	38 538	4 040	595	20 251	13 652	6,72	0,71	0,10	3,53	2,38
	97	41 746	4 252	625	21 247	15 622	6,91	0,70	0,10	3,52	2,59
	98	44 881	4 613	538	22 348	17 382	7,10	0,73	0,08	3,54	2,75
	99	49 175	4 772	581	23 837	19 985	7,39	0,72	0,09	3,58	3,00
	1900	51 697	5 108	592	24 790	21 207	7,46	0,74	0,08	3,58	3,06
	01	55 525	4 979	595	26 158	23 793	8,07	0,72	0,09	3,80	3,46
	02	57 244	4 572	605	26 680	25 387	8,06	0,64	0,08	3,76	3,58
	03	60 550	4 720	621	27 427	27 782	8,11	0,63	0,08	3,68	3,72
	04	65 205	4 976	603	28 868	30 758	8,31	0,63	0,08	3,68	3,92
	05	68 360	5 154	572	29 423	33 211	8,34	0,63	0,07	3,59	4,05
	06	71 227	5 398	578	30 134	35 117	8,26	0,63	0,07	3,49	4,07
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften	1890	12 573	1 877	438	5 404	4 854	1,55	0,23	0,05	0,67	0,60
	91	19 359	2 153	644	8 873	7 689	1,58	0,18	0,05	0,72	0,63
	92	23 231	2 026	785	11 012	9 408	1,89	0,16	0,06	0,90	0,77
	93	27 553	2 142	770	14 899	9 742	2,24	0,18	0,06	1,21	0,79
	94	32 491	2 261	560	17 185	12 485	2,64	0,18	0,04	1,40	1,02
	95	37 383	2 213	571	19 529	15 070	3,04	0,18	0,04	1,59	1,23
	96	42 934	2 363	623	22 222	17 726	3,84	0,21	0,06	1,99	1,58
	97	45 438	2 474	544	23 260	19 160	4,06	0,22	0,05	2,08	1,71
	98	47 683	2 598	332	23 366	21 387	4,26	0,23	0,03	2,09	1,91
	99	51 287	2 608	440	25 313	22 926	4,58	0,23	0,04	2,26	2,05
	1900	50 311	2 662	511	24 181	22 957	4,50	0,24	0,05	2,16	2,05
	01	55 983	2 751	568	25 954	26 710	5,00	0,24	0,05	2,32	2,39
	02	57 934	2 672	541	26 408	28 313	5,18	0,24	0,05	2,36	2,53
	03	62 397	2 893	604	28 379	30 521	5,58	0,26	0,05	2,54	2,73
	04	66 003	2 948	668	31 428	30 959	5,90	0,26	0,06	2,81	2,77
	05	66 335	2 907	610	32 009	30 809	5,93	0,26	0,06	2,86	2,75
	06	61 887	2 872	593	28 580	29 842	5,53	0,26	0,05	2,55	2,67

[1]) Ohne die Versicherungsanstalten der Baugewerks-Berufsgenossenschaften, der Tiefbau- und der See-Berufsgenossenschaft, da die Anzahl der bei ihnen versicherten Personen nicht feststeht. — [2]) Siehe Fußnote 3 zu Übersicht 2a. — [3]) Nach einer Beurteilung, welche etwa 7 Monate nach Ablauf des Jahres erfolgt ist. — [4]) Bei den landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaften ist für die Verhältnisberechnungen der Jahre 1890, 1891 bis 1895 und 1896 bis 1906 je dieselbe Zahl der Versicherten zugrunde gelegt, was bei Vergleichung der Ergebnisse zu berücksichtigen ist.

2d. Die Unfallhäufigkeit.

Unfallhäufigkeit Gruppen Berufsgenossenschaften	1906 Vollarbeiter	1906 Unfälle[1])	Auf 1000 Vollarbeiter kommen Unfälle[2]) 1906	1905
I. Bergbau	689 248	10 821	15,7	15,5
II. Steinbrüche	170 161	2 549	15,0	15,1
Glas-	75 833	355	4,7	5,1
Töpferei-	90 147	273	3,0	3,3
Ziegelei-	198 877	1 787	9,0	9,4
III. Glas, Töpferei, Ziegelei	364 857	2 415	6,6	7,0
Südd. Eisen- u. Stahl-	188 271	1 984	10,5	9,9
Südwestd. Eisen-	72 206	783	10,8	10,3
Rhein.-Westf. Hütt.- und Walzw.-	166 505	2 634	15,8	14,4
Maschinenbau- und Kleineisenindustrie-	211 327	1 928	9,1	9,4
Sächs.-Thür. (Eisen- und Stahl-)	143 827	970	6,7	7,5
Nordöstliche (Eisen- und Stahl-)	113 584	1 463	12,9	13,2
Schlesische (Eisen- und Stahl-)	105 897	1 695	16,0	15,9
Nordwestl. (Eisen- und Stahl-)	133 093	1 617	12,4	13,1
Schmiede-	136 677	1 179	8,6	7,8
IV. Eisen und Stahl	1 271 387	14 283	11,2	11,0
Südd. Edel- und Unedelmetall-	73 253	366	5,0	4,6
Norddeutsche Metall-	113 168	968	8,6	8,2
der Feinmechanik	206 539	1 379	6,7	7,1
der Musikinstr.- Ind.	30 354	153	5,0	5,4
V. Metall, Feinmech. usw.	423 314	2 866	6,8	6,8
VI. Chemie	195 356	1 805	9,2	8,7
VII. Gas- u. Wasserwerke	63 528	396	6,2	6,4
Leinen-	56 824	279	4,9	4,0
Norddeutsche (Textil-)	133 367	479	3,6	3,9
Süddeutsche (Textil-)	119 538	341	2,9	2,5
Schlesische (Textil-)	60 713	162	2,7	3,2
Elsaß-Lothr. (Textil-)	66 586	236	3,5	3,2
Rh.-Westf. (Textil-)	142 555	469	3,3	3,4
Sächsische (Textil-)	206 276	572	2,8	2,9
Seiden-	70 630	92	1,3	1,5
III. Textilindustrie	856 489	2 630	3,1	3,1
Papiermacher-	82 536	743	9,0	9,7
Papierverarbeitgs.-	122 433	466	3,8	4,1
Deutsche Buchdrucker-	137 257	434	3,2	3,1
IX. Papier, Buchdruck	342 226	1 643	4,8	5,1
Lederindustrie-	75 214	478	6,4	6,5
Bekleidungsind.-	230 024	662	2,9	2,7
X. Leder, Bekleidung	305 238	1 140	3,7	3,6
Sächsische Holz-	37 057	433	11,7	11,4
Norddeutsche Holz-	259 318	3 272	12,6	12,5
Bayer. Holzindustrie-	43 579	614	14,1	14,0
Südwestd. Holz-	47 147	785	16,7	16,5
XI. Holz	387 101	5 104	13,2	13,1
Nahrungsmitt.-Ind.-	115 589	623	5,4	5,7
Tabak-	156 357	88	0,6	0,5
Fleischerei-	125 493	1 117	8,9	10,0
XII. Nahrungsmittel usw.	397 439	1 828	4,6	5,0
Müllerei-	64 105	1 008	15,7	16,2
Zucker-	58 836	521	8,9	8,4
Molkerei-, Brennerei- u. Stärkeind.-	48 142	386	8,0	8,7
Brauerei- u. Mälz.-	125 698	1 499	11,9	13,1
XIII. Müllerei, Zucker usw.	296 781	3 414	11,5	12,2
d. Schornsteinfegermeister d. D. Reichs	5 517	26	4,7	5,3
Hamburgische (Baugewerks-)	60 284	550	9,1	9,3
Nordöstliche (Baugewerks-)	190 318	1 965	10,3	11,7
Schles.-Pos. (Baugewerks-)	91 755	1 038	11,3	12,2
Hannoversche (Baugewerks-)	75 978	655	8,6	8,6
Magdeburg. (Baugewerks-)	43 292	381	8,8	9,3
Sächsische (Baugewerks-)	88 850	1 065	12,0	11,7
Thüringische (Baugewerks-)	36 840	353	9,6	10,5
Hessen-Nass. (Baugewerks-)	74 683	673	9,0	9,2
Rhein.-Westf. (Baugewerks-)	172 465	1 695	9,8	11,0
Württemberg. (Baugewerks-)	34 398	574	16,7	14,0
Bayerische (Baugewerks-)	67 109	1 025	15,3	11,9
Südwestliche (Baugewerks-)	57 453	722	12,6	12,2
Tiefbau-	152 876	1 948	12,7	14,7
XIV. Bauwesen ohne V.-A.	1 151 818	12 670	11,0	11,5
Privatbahn-	25 882	170	6,6	5,8
Straßen- u. Kleinb.-	64 584	481	7,5	7,6
XV. Private Bahnbetr.	90 466	651	7,2	7,1
Lagerei-	291 251	3 562	12,2	12,5
Fuhrwerks-	90 846	2 193	24,1	25,3
XVI. Lagerei, Fuhrwesen	382 097	5 755	15,1	15,6
Westd. Binnenschiff.-	21 008	274	13,0	13,9
Elbschiffahrts-	18 776	354	18,9	19,0
Ostd. Binnenschiff.-	16 620	168	10,1	9,4
XVII. Binnenschiffahrt	56 404	796	14,1	14,3
XVIII. Seeschiffahrt ohne V.-A.	68 818	461	6,7	6,5
Gew. Berufsgenossensch.	7 512 728	71 227	9,5	9,6
Marine-Verwalt.	18 752	90	4,8	4,7
Heeres- »	37 953	160	4,2	4,4
Post- und Telegr.-Verwaltung	32 952	122	3,7	4,1
Eisenbahn-Verwalt.	424 712	3 274	7,7	8,1
Baggerei- usw. Betr.	5 906	70	11,9	15,8
Staatl. Bauverw.	29 750	220	7,4	7,2
Seeschiff.- usw. Betr.	617	5	8,1	3,3
Provinz.- u. Kommunal-Bauverw.	58 655	421	7,2	6,2
Staatliche, Provinzial- und Kommunal-Ausführungsbehörden	609 297	4 362	7,2	7,4
Gewerbl. Unfallversicherung insgesamt[3])	8 122 025	75 589	9,3	9,4
1905[3])	7 735 162	72 630		

[1]) Unfälle, für welche im Laufe des Rechnungsjahrs zum erstenmal eine Entschädigung gezahlt worden ist.

[2]) Diese Berechnungen berücksichtigen die Arbeitszeit, während welcher die Versicherten der Unfallgefahr ausgesetzt waren. Auf 1 Vollarbeiter 300 Arbeitstage gerechnet. Es ist die Zahl der Unfälle zu je 1 000 Vollarbeitern mit je 300 Arbeitstagen, also zu je 300 000 Arbeitstagen in Ansatz gesetzt, gleichgültig, von wie vielen verschiedenen Arbeitern diese Arbeitstage geleistet sind.

[3]) Ohne die Versicherungsanstalten der Baugewerks-Berufsgenossenschaften, der Tiefbau- und der See-Berufsgenossenschaft.

3. Invalidenversicherung

nach dem Reichsgesetz vom 13. Juli 1899.

a. Geschäfts- und Rechnungsergebnisse der auf Grund des Invalidenversicherungsgesetzes errichteten Versicherungsanstalten und zugelassenen Kasseneinrichtungen.

Es waren vorhanden 1906:	bei den 31 Versicherungsanstalten	bei den 9 Kasseneinrichtungen	bei allen 40 Versicherungsträgern
Mitglieder der Vorstände	206	87	293
Hilfsarbeiter der Vorstände	37	5	42
Kassen-, Bureau- und Kanzleibeamte	2 579	165	2 744
Unterbeamte	272	7	279
Kontrollbeamte	364	—	364
Mitglieder der Ausschüsse	626	—	626
Vorsitzende der Rentenstellen	2	—	2
Beisitzer der Rentenstellen	124	—	124
Beisitzer bei den unteren Verwaltungsbehörden	13 842	—	13 842
In Heilstätten beschäftigte Personen	921	151	1 072
Schiedsgerichte	90	34	124
Schiedsgerichtsbeisitzer	7 686	814	8 500
Markenverkaufsstellen	2 440	—	2 440
Mit der Einziehung der Beiträge beauftragte Stellen	7 409	—	7 409

An Entschädigungsleistungen sind einschließlich der auf das Reich entfallenden Belastung (48 757 608 ℳ) von den 40 Versicherungsträgern im Jahre 1906 gezahlt worden:

	in 1 000 ℳ
a. Invalidenrenten	120 987,5
b. Krankenrenten	3 630,2
c. Altersrenten	18 354,8
d. Beitragserstattungen bei Heiratsfällen	5 752,4
e. » » » Unfällen	55,5
f. » » » Todesfällen	2 628,5
g. Heilverfahren	13 468,2
h. Invalidenhauspflege	407,8
i. Außerordentliche Leistungen	754,2
Zusammen	166 039,1

Geschäftsergebnisse im allgemeinen.

Bei den 31 Versicherungsanstalten und den 10 besonderen Kasseneinrichtungen wurden vom 1. Januar 1891 bis zum Schlusse des Jahres 1907 insgesamt anerkannt Ansprüche auf Invalidenrente 1 516 021 (davon im Jahre 1907: 112 220), auf Krankenrente 78 527 (11 529), auf Altersrente 459 394 (10 814), zusammen 2 053 942 (134 563). Von diesen Renten liefen am 1. Januar 1908 (vorbehaltlich Veränderungen durch erst nachträglich bekannt werdende Wegfälle) 978 960, und zwar: 841 992 Invalidenrenten, 20 081 Krankenrenten und 116 887 Altersrenten.

Von den Ansprüchen auf Beitragserstattung wurden seit Anwendung der Bestimmungen hierüber (Mitte 1895) bis zum Schlusse des Jahres 1907 anerkannt: in Fällen der Verheiratung 1 662 544 (davon im Jahre 1907: 152 470), bei Unfällen 4 891 (617), bei Todesfällen 363 634 (35 461), zusammen 2 031 069 (188 548).

Im Jahre 1907 sind insgesamt 156,6 Millionen Mark gezahlt worden, und zwar 126,8 Millionen Mark Invalidenrenten, 3,6 Millionen Mark Krankenrenten, 17,3 Millionen Mark Altersrenten und 8,9 Millionen Mark Beitragserstattungen.

Die Durchschnittshöhe der in den Jahren 1891 bis 1906 bewilligten Invalidenrenten beträgt: 113,5; 114,7; 118,0; 121,2; 124,1; 126,7; 128,7; 130,8; 131,6; 142,04; 146,32; 149,74; 152,27; 155,13; 159,45 und 162,88 ℳ; die der Altersrenten: 124,0; 127,3; 129,4; 125,6; 131,8; 133,4; 135,8; 138,0; 141,6; 145,54; 150,43; 152,97; 155,38; 157,18; 159,10 und 160,80 ℳ; die der Krankenrenten in den Jahren 1900 bis 1906: 147,73; 151,73; 154,13; 155,94; 158,87 160,73 und 163,29 ℳ.

Im ganzen wurden seit Einführung der Invalidenversicherung bis zum Schlusse des Jahres 1906 aus Mitteln der Invalidenversicherung für Zwecke der Heilbehandlung 79,0 Millionen Mark aufgewendet. Hiervon kommen 13,5 Millionen Mark auf das Jahr 1906. Die Behandlung von Lungentuberkulösen hat etwa $^2/_3$ der Aufwendungen in Anspruch genommen. Im Besitz eigener Heilanstalten bzw. Krankenhäuser sind die Versicherungsanstalten Berlin, Brandenburg, Pommern, Posen, Schlesien, Sachsen-Anhalt, Hannover, Rheinprovinz, Oberfranken, Schwaben und Neuburg, Königreich Sachsen, Württemberg, Baden, Großherzogtum Hessen, Thüringen, Oldenburg, Braunschweig, Hansestädte, Elsaß-Lothringen sowie die Kasseneinrichtungen: Pensionskasse für die Arbeiter der Preußisch-Hessischen Eisenbahngemeinschaft, Norddeutsche Knappschaftspensionskasse, Arbeiterpensionskasse der Königlich Sächsischen Staatseisenbahnen, Arbeiterpensionskasse für die Badischen Staatseisenbahnen und Salinen und Allgemeiner Knappschaftsverein in Bochum.

Der Vermögensbestand der 40 Versicherungsträger belief sich am Schlusse des Jahres 1906 ausschl. des Wertes der Inventarien (5 096 435,08 ℳ) auf 1 318 525 631,41 ℳ; davon entfielen auf

	1 000 ℳ		1 000 ℳ
Reichsanleihen	36 222,8	Hypotheken und Grundschuldbriefe usw.	287 312,7
Andere Wertpapiere	516 537,1	Grundstücke	61 097,9
Darlehen an Gemeinden	385 908,5	Kassenbestand, Bankguthaben, Sparkasseneinlagen	31 446,6

d. h. von 1 000 ℳ Vermögen waren angelegt 27 ℳ in Reichsanleihen, 392 ℳ in anderen Wertpapieren, 293 ℳ in Darlehen an Gemeinden usw., 218 ℳ in Hypotheken, 46 ℳ in Grundstücken, 24 ℳ waren im Kassenbestand usw.

3b. Zugang an Renten und Festsetzung an Beitragserstattungen.

Invalidenversicherung 1906	Im Jahre 1906 sind bei den nebenbezeichneten Versicherungsanstalten usw.							
	in Zugang gekommen:				Beitragserstattungen festgesetzt:			
Versicherungsanstalten und zugelassene Kasseneinrichtungen	Invalidenrenten	Krankenrenten	Altersrenten	überhaupt	bei Heiratsfällen	bei Unfällen	bei Todesfällen	überhaupt
	(Jahresbetrag)							
	1 000 Mark							
	Versicherungsanstalten.							
1	Ostpreußen	687,1	21,4	36,7	745,2	141,1	0,4	67,3	208,8
2	Westpreußen	400,8	23,7	21,0	445,5	102,7	0,6	46,7	150,0
3	Berlin	923,7	149,7	55,5	1 128,9	485,9	4,1	129,7	619,7
4	Brandenburg	940,8	146,1	122,8	1 209,7	374,3	2,1	152,7	529,1
5	Pommern	567,4	30,5	59,8	657,7	112,9	1,4	56,2	170,5
6	Posen	579,0	21,0	39,7	639,7	114,5	0,3	62,5	177,3
7	Schlesien	1 256,9	150,2	119,5	1 526,6	413,2	3,9	265,8	682,9
8	Sachsen-Anhalt	821,2	65,3	131,6	1 018,1	286,1	2,2	135,2	423,5
9	Schleswig-Holstein	395,6	52,8	71,6	520,0	136,5	0,7	55,9	193,1
10	Hannover	712,6	79,0	67,9	859,5	156,1	2,2	100,3	258,6
11	Westfalen	744,7	66,3	55,6	866,6	300,9	1,8	118,0	420,7
12	Hessen-Nassau	562,9	88,5	44,3	695,7	244,3	0,5	75,4	320,2
13	Rheinprovinz	1 554,0	211,1	107,6	1 872,7	649,6	7,1	229,3	886,0
14	Oberbayern	446,8	19,3	20,4	486,5	123,9	0,7	42,7	167,3
15	Niederbayern	200,3	24,8	6,8	231,9	33,8	0,3	9,8	43,9
16	Pfalz	226,3	37,8	19,8	283,9	62,4	1,1	28,5	92,0
17	Oberpfalz u. Regensburg	131,3	4,9	9,8	146,0	33,4	0,3	11,5	45,2
18	Oberfranken	223,3	23,9	9,0	256,2	45,8	0,2	18,2	64,2
19	Mittelfranken	221,5	32,6	16,5	270,6	124,7	0,3	32,6	157,6
20	Unterfranken und Aschaffenburg	161,6	32,9	9,5	204,0	36,0	0,1	12,8	48,9
21	Schwaben und Neuburg	230,6	41,6	15,2	287,4	55,5	0,4	20,4	76,3
22	Königreich Sachsen	1 469,6	177,0	171,8	1 818,4	657,2	2,6	249,1	908,9
23	Württemberg	712,7	118,2	53,9	884,8	195,4	1,1	68,6	265,1
24	Baden	642,2	51,2	48,0	741,4	158,4	0,4	66,5	225,3
25	Großh. Hessen	405,9	24,6	34,2	464,7	122,7	0,6	37,4	160,7
26	Mecklenburg	229,9	25,4	64,7	320,0	55,2	0,2	29,7	85,1
27	Thüringen	394,7	62,1	64,5	521,3	106,3	0,7	67,2	174,2
28	Oldenburg	63,7	11,2	9,0	83,9	25,0	—	11,9	36,9
29	Braunschweig	123,3	15,7	25,0	164,0	37,5	0,7	27,4	65,6
30	Hansestädte	262,4	69,0	48,1	379,5	236,2	1,3	72,1	309,6
31	Elsaß-Lothringen	494,5	30,1	67,0	591,6	145,5	2,7	79,9	228,1
	Versich.-Anst. zusammen	16 787,3	1 907,9	1 626,8	20 322,0	5 773,0	41,0	2 381,3	8 195,3
	Kasseneinrichtungen.								
32	Pens.-K. f. d. Arb. d. Pr.-Hess. Eisenb.-Gem.	520,4	37,7	65,4	623,5	1,4	7,8	87,4	96,6
33	Ndd. Knappsch.-Pens.-K.	199,7	13,2	6,5	219,4	1,0	1,4	38,7	41,1
34	Saarbr. Knappsch.-Ver.	68,2	2,7	0,9	71,8	—	—	—	—
35	Arb.-Pens.-K. d. K. Bay. Staatseisenb.-Verw.	45,4	5,1	6,0	56,5	0,2	0,4	7,4	8,0
36	Arb.-Pens.-K. d. Kgl. Sächs. Staatseisenb.	48,5	2,0	3,3	53,8	—	0,2	9,4	9,6
37	Allg. Knappsch.-P.-K. f. d. Königr. Sachsen	105,7	6,2	1,1	113,0	0,9	0,2	11,6	12,7
38	Arb.-Pens.-K. f. d. Bad. Staatseisb. u. Salinen	13,5	2,8	2,5	18,8	—	0,2	4,8	5,0
39	Pens.-K. d. Reichseisenb.								
40	Allgem. Knappsch.-Ver. in Bochum	26,5	2,9	1,7	31,1	—	2,8	4,0	6,8
		409,0	71,9	12,6	493,5	—	1,7	94,9	96,6
	1906 Gesamtsumme	18 224,2	2 052,4	1 726,8	22 003,4	5 776,5	55,7	2 639,5	8 471,7
	1905	19 789,6	1 901,9	1 704,9	23 396,4	5 631,0	57,7	2 548,0	8 236,7

3 c. Ausgaben der Versicherungsanstalten und zugelassenen Kasseneinrichtungen.

Invalidenversicherung 1906	Ausgaben der Versicherungsanstalten und zugelassenen Kasseneinrichtungen im Jahre 1906									
Versicherungsanstalten und zugelassene Kasseneinrichtungen	überhaupt [1]	Entschädigungsleistungen						Kosten für		
		Renten [1]	Beitragserstattungen [1]	Heilverfahren	Invalidenhauspflege	Außerordentliche Leistungen	zusammen [1]	allgemeine Verwaltung	Beitragserhebung und Kontrolle	Sonstiges [2]
	1000 Mark									
Versicherungsanstalten.										
1 Ostpreußen	3 578,3	2 387,4	246,3	304,8	—	—	2 938,5	323,3	166,0	150,5
2 Westpreußen	2 503,6	1 674,1	170,8	157,9	—	—	2 002,8	304,6	94,3	101,9
3 Berlin	8 351,6	4 778,4	610,1	1 837,9	34,1	92,5	7 353,0	687,1	90,8	220,7
4 Brandenburg	7 212,7	5 181,4	468,3	738,1	—	11,6	6 399,4	585,1	92,0	136,2
5 Pommern	2 943,6	2 093,9	186,9	212,4	—	4,3	2 497,5	294,6	87,1	64,4
6 Posen	2 898,3	1 875,8	198,0	302,8	—	6,5	2 383,1	276,8	102,6	135,8
7 Schlesien	10 089,8	7 059,5	691,7	773,0	9,4	14,6	8 548,2	831,5	193,5	516,6
8 Sachsen-Anhalt	5 659,1	4 404,1	424,3	267,3	—	10,6	5 106,3	329,7	108,8	114,3
9 Schleswig-Holstein	3 110,2	2 367,7	179,2	237,0	—	7,9	2 791,8	205,4	75,3	37,7
10 Hannover	5 792,3	4 115,0	270,3	584,4	—	23,1	4 992,8	410,3	246,9	142,3
11 Westfalen	5 847,7	4 365,4	375,2	543,1	57,5	31,2	5 372,4	330,9	75,6	68,8
12 Hessen-Nassau	4 006,3	2 851,9	319,3	428,1	0,7	34,0	3 634,0	253,8	54,9	63,6
13 Rheinprovinz	13 725,7	10 107,9	866,6	1 148,8	43,8	181,5	12 348,6	665,0	466,9	245,2
14 Oberbayern	2 720,3	1 980,4	165,6	203,3	35,1	11,3	2 395,7	275,5	22,9	26,2
15 Niederbayern	927,4	719,2	50,4	56,9	19,2	0,9	846,6	57,4	11,3	12,1
16 Pfalz	1 356,6	980,4	80,1	156,6	—	11,5	1 228,6	80,6	13,2	34,2
17 Oberpfalz u. Regensburg	678,0	485,6	52,3	41,7	20,6	0,9	601,1	48,9	11,2	16,8
18 Oberfranken	922,3	680,1	66,7	82,9	—	2,7	832,4	59,1	8,0	22,8
19 Mittelfranken	1 575,9	1 188,1	156,5	125,4	—	4,0	1 474,0	70,1	13,1	18,7
20 Unterfranken und Aschaffenburg	787,2	620,1	50,3	46,2	—	1,4	718,0	49,3	8,6	11,3
21 Schwaben u. Neuburg	1 178,1	911,3	75,2	58,7	10,1	2,1	1 057,4	88,6	13,6	18,5
22 Königr. Sachsen	11 369,6	7 992,6	921,6	956,7	11,9	56,1	9 938,9	505,6	802,2	122,9
23 Württemberg	4 774,3	3 257,6	265,4	603,5	9,0	11,9	4 147,4	263,8	308,5	54,6
24 Baden	4 408,5	3 043,0	225,6	612,3	—	15,7	3 896,6	239,9	197,5	74,5
25 Großh. Hessen	2 592,3	1 694,3	160,4	410,4	—	13,3	2 278,4	102,4	183,8	27,7
26 Mecklenburg	1 552,5	1 170,3	93,7	84,5	—	—	1 348,5	116,3	42,2	45,5
27 Thüringen	3 217,7	2 087,2	181,9	384,8	51,2	20,0	2 725,1	191,4	218,2	83,0
28 Oldenburg	548,5	368,0	34,1	73,6	6,9	2,4	485,0	41,0	14,5	8,0
29 Braunschweig	1 082,4	763,5	71,6	78,0	18,3	8,3	939,7	47,1	74,2	21,4
30 Hansestädte	4 502,4	2 965,5	298,9	535,6	27,7	21,3	3 849,0	260,6	355,2	37,6
31 Elsaß-Lothringen	3 332,2	2 520,0	222,4	248,3	—	25,0	3 015,7	176,0	77,4	63,1
Versich.-Anst. zusammen	**123 245,4**	**86 689,7**	**8 179,7**	**12 295,0**	**355,5**	**626,6**	**108 146,5**	**8 171,7**	**4 230,3**	**2 696,9**
Kasseneinrichtungen.										
32 Pens.-K. f. d. Arb. d. Pr.-Hess. Eisenb.-Gem.	3 251,6	2 163,5	89,4	484,7	52,2	60,2	2 850,0	382,4	—	19,2
33 Ndd. Knappsch.-P.-K.	1 351,7	966,7	39,0	166,8	—	22,5	1 195,0	60,4	66,1	30,2
34 Saarbr. Knappsch.-Ver.	595,2	530,9	0,1	—	—	—	531,0	64,0	—	0,2
35 Arb.-Pens.-K. d. K. Bay. Staatseisenb.-Verw.	346,2	246,5	7,4	26,1	—	1,2	281,2	63,3	—	1,7
36 Arb.-Pens.-K. d. Kgl. Sächs. Staatseisenb.	292,9	233,6	9,2	16,4	—	3,0	262,2	29,0	—	1,7
37 Allg. Knappsch.-P.-K. f. d. Königr. Sachsen	450,6	403,2	12,0	3,8	—	—	419,0	29,1	—	2,5
38 Arb.-Pens.-K. f. d. Bad. Staatseisb. u. Salinen	208,6	147,1	4,4	27,9	0,1	7,6	187,1	21,0	—	0,5
39 Pens.-K. d. Reichseisenb.	179,4	129,3	6,6	21,6	—	6,9	164,4	12,9	—	2,1
40 Allgem. Knappsch.-Ver. in Bochum	3 676,2	2 704,7	88,3	426,0	—	26,2	3 245,2	404,1	—	26,9
1906 Gesamtsumme	**133 597,8**	**94 215,2**	**8 436,1**	**13 468,3**	**407,8**	**754,2**	**117 281,6**	**9 237,9**	**4 296,4**	**2 781,9**
1905	125 826,3	89 553,4	8 171,3	12 158,8	349,7	635,9	110 869,1	8 629,8	3 856,4	2 471,9

[1] Diese Zahlen weichen von den in 3 a und auf S. 318 mitgeteilten Zahlen ab, weil in letzteren auch der Zuschuß des Reichs enthalten ist.
[2] Kosten für Erhebungen bei Gewährung oder Entziehung von Renten, für Rentenstellen, Schiedsgerichte, Beschwerde- usw. Verfahren, Rechtshilfe, Kursverlust, Abschreibungen und andere nicht vorgesehene Ausgaben.

3d. Einnahmen und Vermögensbestand der Versicherungsanstalten und zugelassenen Kasseneinrichtungen.

Invalidenversicherung 1906	Einnahmen der Versicherungsanstalten und zugelassenen Kasseneinrichtungen im Jahre 1906									Vermögensbestand der Versich.-Anstalten usw. am Schlusse des Jahres 1906[4]
Versicherungsanstalten und zugelassene Kasseneinrichtungen	Beiträge						Gesamterlös	Sonstige Einnahmen[2]	Summe der Einnahmen[3]	
	Anzahl in Lohnklasse[1]									
	I	II	III	IV	V	Insgesamt				
	1 000 Stück						1 000 Mark			
	Versicherungsanstalten.									
1	Ostpreußen	8 023	7 299	1 796	1 335	730	19 183	3 662	491	4 153	14 549
2	Westpreußen	4 839	5 115	2 003	963	607	13 527	2 671	595	3 266	17 318
3	Berlin	555	7 140	5 306	8 461	12 320	33 782	9 752	2 456	12 208	73 481
4	Brandenburg	5 833	14 980	7 464	7 731	4 526	40 534	9 500	2 125	11 625	63 568
5	Pommern	5 031	7 545	2 235	1 272	870	16 953	3 389	977	4 366	27 982
6	Posen	6 671	5 850	1 922	751	751	15 945	3 032	682	3 714	18 757
7	Schlesien	17 336	14 877	12 316	9 322	3 603	57 454	12 350	3 067	15 417	90 376
8	Sachsen-Anhalt	7 790	9 482	8 626	5 147	3 262	34 307	7 663	2 343	10 006	69 990
9	Schleswig-Holstein	1 100	4 885	4 785	3 592	1 777	16 139	3 986	876	4 862	26 545
10	Hannover	3 607	11 067	7 261	4 719	3 244	29 898	7 021	1 616	8 637	48 703
11	Westfalen	932	8 409	8 981	6 751	6 410	31 483	8 295	2 229	10 524	66 128
12	Hessen-Nassau	954	4 406	6 417	4 147	5 002	20 926	5 588	1 493	7 081	45 748
13	Rheinprovinz	1 244	14 479	16 639	16 752	17 427	66 541	18 358	4 659	23 017	142 651
14	Oberbayern	1 085	4 749	4 079	2 191	1 947	14 051	3 439	1 003	4 442	28 584
15	Niederbayern	416	4 059	643	176	138	5 432	1 127	257	1 384	7 235
16	Pfalz	644	1 808	2 015	1 238	1 372	7 077	1 800	512	2 312	16 125
17	Oberpfalz u. Regensburg	840	2 031	627	359	177	4 034	846	215	1 061	6 132
18	Oberfranken	593	2 371	1 377	535	240	5 116	1 134	278	1 412	8 181
19	Mittelfranken	1 139	3 497	1 044	2 349	1 209	9 238	2 249	698	2 947	20 834
20	Unterfranken und Aschaffenburg	470	1 994	1 316	467	263	4 510	1 015	263	1 278	7 821
21	Schwaben u. Neuburg	448	2 878	2 016	758	495	6 595	1 528	457	1 985	13 412
22	Königr. Sachsen	4 001	16 616	17 456	10 703	11 228	60 004	15 326	4 643	19 969	135 673
23	Württemberg	603	6 187	7 618	4 452	4 075	22 935	5 953	1 299	7 252	40 308
24	Baden	1 014	6 981	5 736	3 771	4 300	21 802	5 592	1 581	7 173	43 594
25	Großh. Hessen	481	3 464	2 991	2 199	2 456	11 591	3 022	829	3 851	23 720
26	Mecklenburg	2 352	396	5 103	476	257	8 584	1 869	467	2 336	14 126
27	Thüringen	2 151	4 845	4 945	2 820	1 572	16 333	3 857	1 099	4 956	31 983
28	Oldenburg	28	1 143	1 225	376	182	2 954	705	231	936	6 235
29	Braunschweig	838	1 276	2 335	761	493	5 703	1 327	416	1·743	12 300
30	Hansestädte	322	1 761	4 567	8 384	5 411	20 445	5 956	1 525	7 481	46 792
31	Elsaß-Lothringen	210	3 983	5 002	3 874	3 731	16 800	4 532	1 289	5 821	38 425
	Versich.-Anst. zusammen	81 550	185 573	155 846	116 832	100 075	639 876	156 544	40 671	197 215	1 207 276
	Kasseneinrichtungen.										
32	Pens.-K. f. d. Arb. d. Pr.-Hess. Eisenb.-Gem.	321	1 029	5 871	5 507	2 200	14 928	4 104	1 183	5 287	34 677
33	Ndd. Knappsch.-P.-K.	4	169	2 286	2 193	1 031	5 683	1 613	388	2 001	11 061
34	Saarbr. Knappsch.-Ver.	6	—	651	222	1 626	2 505	809	287	1 096	8 290
35	Arb.-Pens.-K. d. K. Bay. Staatseisenb.-Verw.	82	22	548	842	232	1 726	483	165	648	4 822
36	Arb.-Pens.-K. d. Kgl. Sächs. Staatseisenb.	28	8	499	635	289	1 459	420	163	583	4 696
37	Allg. Knappsch.-P.-K. f. d. Königr. Sachsen	3	20	223	583	607	1 436	451	127	578	3 947
38	Arb.-Pens.-K. f. d. Bad. Staatseisb. u. Salinen	2	4	91	362	481	940	305	61	366	2 357
39	Pens.-K. d. Reichseisenb.	3	26	409	317	153	908	254	69	323	2 216
40	Allgem. Knappsch.-Ver. in Bochum	—	—	—	—	14 286	14 286	5 143	1 343	6 486	39 184
	1906 Gesamtsumme	81 999	186 851	166 424	127 493	120 980	683 747	170 126	44 457	214 583	1 318 526
	1905	82 813	190 166	166 375	118 723	101 374	659 451	161 292	41 669	202 961	1 237 540

[1] Eine Beitragsmarke in Lohnklasse I: 14, II: 20, III: 24, IV: 30, V: 36 Pfennig.
[2] Einnahmen aus Zinsen, Miete und Pacht für Grundbesitz, Strafgeldern, Kursgewinn und andere nicht vorgesehene Einnahmen.
[3] Bei Hinzunahme des Zuschusses des Reichs ergibt sich die auf S. 318 mitgeteilte Summe der Einnahmen.
[4] Ohne Inventar.

4. Die gesamte Arbeiterversicherung 1904, 1905, 1906; 1885/1906.

(»Statistik d. Arbeiterversich. d. Deutschen Reichs« u. »Die Deutsche Arbeiterversich. als soziale Einrichtung« T. II.)

a. Einrichtung und Umfang der Arbeiterversicherung 1906[1]).

Krankenversicherung[2]) (einschl. Knappschaftskassen)		Unfallversicherung		Invalidenversicherung	
Versicherte überh.	12 408 706	Versicherte überh.	([3]19 227 000	Versicherte überh.	([4]14 142 700
Männer	9 400 149	Männer	13 875 000	Männer	9 361 500
Frauen	3 008 557	Frauen	5 352 000	Frauen	4 781 200
Kassen überhaupt (Durchschnittszahl)	22 940	Gewerbl. Berufsgenossenschaften	66	Versicherungsanstalten	31
Gemeindekrankenversf.	8 062	Landwirtsch. Berufsgenossenschaften	48	Zugelassene Kasseneinrichtungen	9
Orts-	4 731	Staatliche, Provinzial- u. Kommunal-Ausführungsbehörden	527		
Betriebs- (Fbr.-)	7 718				
Bau-	41				
Innungs-	733				
Hilfskassen	1 482				
Knappschaftskassen	173				

(Betriebs-, Bau-, Innungs- = krankenkassen)

[1]) Mittlere Gesamtbevölkerung 61 177 000; Männer 30 149 000, Frauen 31 028 000. — [2]) Von den Knappschaftskassen liegen die Angaben für 1906 nicht vor, für diese sind deshalb die Ergebnisse von 1905 für 1906 wieder eingestellt. — [3]) Nach Abzug der auf rund 1,5 Millionen zu schätzenden, in der Gewerbe-, Bau- und See-Unfallversicherung und der Unfallversicherung für Land- und Forstwirtschaft doppelt Versicherten — [4]) Geschätzte Zahlen.

4 b. Entschädigungsfälle 1904, 1905, 1906; 1885/1906.

Jahr	Krankenversicherung[1]) (einschl. Knappschaftskassen) Mit Erwerbsunfähigkeit verbundene		Unfallversicher. Im Berichtsjahr entschädigte Unfälle (Verletzte)		Invalidenversicherung (seit 1891)								
					Invalidenrenten im Berichtsjahr		Krankenrenten im Berichtsjahr		Altersrenten im Berichtsjahr		Im Berichtsjahr bewilligte Beitragserstattungen bei		
	Erkrankungsfälle	Krankheitstage	überhaupt	erstmalig	überhaupt	neu bewilligt	überhaupt	neu bewilligt	überhaupt	neu bewilligt	Heirat	Unfall	Tod
1904	4 642 679	90 051 510	834 815	137 673	803 232	140 092	21 644	10 458	168 556	11 936	154 368	855	32 526
05	4 848 610	94 715 219	892 901	141 121	857 823	122 868	28 846	11 861	156 158	10 692	151 856	767	33 951
06	4 820 918	94 077 528	936 491	139 726	891 730	110 969	32 561	12 421	144 766	10 666	153 226	710	32 829
1885/1906	**70 196 438**	**1 236 599 731**		**1 714 328**		**1 403 801**		**66 998**		**448 580**	**1 510 074**	**4 274**	**328 173**

[1]) Siehe oben Anmerkung 2 zur Übersicht 4

4 c. Einnahmen, Ausgaben, Vermögen 1904, 1905, 1906; 1885/1906.

Jahr		Arbeiterversicherung insgesamt ℳ	Krankenversicherung[1]) (einschl. Knappschaftskassen)[2]) ℳ	Unfallversicherung ℳ	Invalidenversicherung (seit 1891) ℳ
1904	Ordentliche Einnahmen.	304 708 201	79 413 599	148 250 702	77 043 900
05		325 570 768	87 102 111	157 822 737	80 645 920
06		347 546 669	95 510 006	166 973 578	85 063 085
1885/1906		**3 645 704 855**	**1 007 410 738**	**1 642 896 234**	**995 397 883**
1904	Beiträge der Arbeitgeber	249 610 298	172 566 398	.	77 043 900
05		268 338 242	187 692 322	.	80 645 920
06		290 631 484	205 568 399	.	85 063 085
1885/1906		**3 282 400 908**	**2 287 003 025**	.	**995 397 883**
1904		45 275 550	.	.	45 275 550
05	Zuschuß des Reichs	47 350 837	.	.	47 350 837
06		48 757 608	.	.	48 757 608
1885/1906		**435 583 822**	.	.	**435 583 822**
1904		71 508 683	12 839 407	19 532 098	39 137 178
05		76 140 215	13 328 100	21 142 895	41 669 220
06	Zinsen und sonstige Einnahmen	80 575 488	13 383 486	22 734 989	44 457 013
1885/1906		**748 781 292**	**161 843 903**	**218 377 501**	**368 559 888**
1904		671 102 732	264 819 404	167 782 800	238 500 528
05		717 400 062	288 122 533	178 965 632	250 311 897
06	Summe der Einnahmen	767 511 249	314 461 891	189 708 567	263 340 791
1885/1906		**8 112 470 877**	**3 456 257 666**	**1 861 273 735**	**2 794 939 476**
	Ordentliche Ausgaben (ohne Rücklagen zur Vermögensbildung).				
1904		512 772 380	237 107 610	127 308 966	148 355 804
05		551 684 973	257 317 245	136 147 717	158 220 011
06	Entschädigungsleistungen	575 547 910	266 347 487	143 161 276	166 039 147
1885/1906		**5 682 915 173**	**3 017 638 525**	**1 337 067 578**	**1 328 209 070**
1904		*253 820 840*	*233 160 688*	*9 265 683*	*11 394 469*
05		*275 464 820*	*253 007 513*	*9 662 584*	*12 794 723*
06	Darunter Krankenfürsorge	*286 433 354*	*262 434 055*	*9 776 873*	*14 222 426*
1885/1906		***3 161 581 466***	***2 971 001 287***	***108 725 506***	***81 854 673***
1904		48 189 068	14 300 556	19 868 251	14 020 261
05		51 328 216	14 979 052	21 392 010	14 957 154
06	Gesamtverwaltung	55 258 884	16 139 676	22 802 995	16 316 213
1885/1906		**575 308 468**	**185 245 498**	**241 858 195**	**148 204 775**
1904		560 961 448	251 408 166	147 177 217	162 376 065
05		603 013 189	272 296 297	157 539 727	173 177 165
06	Summe der Ausgaben	630 806 794	282 487 163	165 964 271	182 355 360
1885/1906		**6 258 223 641**	**3 202 884 023**	**1 578 925 773**	**1 476 413 845**
1904		1 610 423 434	([3]212 840 205	237 177 761	1 160 405 468
05	Vermögen	1 722 250 359	[3]226 106 493	258 603 666	1 237 540 200
06		1 854 233 929	[3]253 360 336	282 347 962	1 318 525 631

[1]) Siehe oben Anmerkung 2 zur Übersicht 4. — [2]) Die Ersatzleistungen von Krankenkassen und Berufsgenossenschaften usw. sowie die zurückgezahlten Beiträge und Eintrittsgelder sind hier von den ordentlichen Einnahmen abgesetzt, weshalb diese Zahlen von den auf S. 304/305 gebrachten abweichen. — [3]) Siehe Anmerkung 3 auf S. 304 und Anmerkung 1 auf S. 305.

4 d. Leistungen der Versicherungszweige 1904, 1905, 1906; 1885/1906.

Jahr	Krankenversicherung [1]) (einschl. Knappschaftskassen)		Unfallversicherung		Invalidenversicherung (seit 1891)	
	Entschädigungsleistungen.					
		ℳ		ℳ		ℳ
1904	Krankheitskosten (Krankenfürsorge nach Abzug der Erstattungen von Berufsgenossenschaften, Unternehmern und Versicherungsanstalten): ärztliche Behandl.	50 460 598	Krankenfürsorge: Heilverfahren	2 912 460	Krankenfürsorge: Heilverfahren	10 908 430
05	ärztliche Behandl.	56 198 458	Heilverfahren	3 125 276	Heilverfahren	12 158 775
06	ärztliche Behandl.	60 323 097	Heilverfahren	3 228 553	Heilverfahren	13 468 263
885/1906	ärztliche Behandl.	**631 325 475**	Heilverfahren	**33 992 867**	Heilverfahren	**79 042 673**
1904	Arznei u. Heilmittel	34 958 013	Fürsorge in der gesetzl. Wartezeit (§ 76 e des Krankenversf.-G.)	667 225	Erhöhte Angehörigenunterstützung und sonstige außerordentliche Leistungen	486 039
05	Arznei u. Heilmittel	37 373 755	Fürsorge in der gesetzl. Wartezeit (§ 76 e des Krankenversf.-G.)	709 784	Erhöhte Angehörigenunterstützung und sonstige außerordentliche Leistungen	635 948
06	Arznei u. Heilmittel	38 743 081	Fürsorge in der gesetzl. Wartezeit (§ 76 e des Krankenversf.-G.)	724 411	Erhöhte Angehörigenunterstützung und sonstige außerordentliche Leistungen	754 163
885/1906	Arznei u. Heilmittel	**478 874 487**	Fürsorge in der gesetzl. Wartezeit (§ 76 e des Krankenversf.-G.)	**8 070 873**	Erhöhte Angehörigenunterstützung und sonstige außerordentliche Leistungen	**2 812 000**
1904	Krankengeld an Mitglieder	103 202 413	Heilanstaltsbehandlung	4 453 960	Invalidenhauspflege	254 068
05	Krankengeld an Mitglieder	110 848 827	Heilanstaltsbehandlung	4 563 404	Invalidenhauspflege	349 709
06	Krankengeld an Mitglieder	111 753 099	Heilanstaltsbehandlung	4 541 993	Invalidenhauspflege	407 754
885/1906	Krankengeld an Mitglieder	**1 316 454 393**	Heilanstaltsbehandlung	**52 461 659**	Invalidenhauspflege	**1 291 686**
1904	Krankengeld an Angehörige	2 656 964	Angehörigenrente	1 232 038	Invalidenrente	105 346 175
05	Krankengeld an Angehörige	2 914 560	Angehörigenrente	1 264 120	Invalidenrente	114 287 247
06	Krankengeld an Angehörige	3 227 838	Angehörigenrente	1 281 916	Invalidenrente	120 987 512
885/1906	Krankengeld an Angehörige	**26 919 420**	Angehörigenrente	**14 200 107**	Invalidenrente	**787 126 252**
1904	Wöchnerinnen, seit 1904 auch Unterstützung an Schwangere	4 289 121	Verletztenrente	93 789 672	Krankenrente	2 634 679
05	Wöchnerinnen, seit 1904 auch Unterstützung an Schwangere	4 582 774	Verletztenrente	100 559 596	Krankenrente	3 140 352
06	Wöchnerinnen, seit 1904 auch Unterstützung an Schwangere	5 065 617	Verletztenrente	105 763 748	Krankenrente	3 630 278
885/1906	Wöchnerinnen, seit 1904 auch Unterstützung an Schwangere	**46 192 063**	Verletztenrente	**960 311 689**	Krankenrente	**15 406 098**
1904	Krankenhauspflege, Rekonvaleszenz	31 121 102	Verletzten-Abfindung (Inländer)	1 041 244	Altersrente	20 868 243
05	Krankenhauspflege, Rekonvaleszenz	34 170 543	Verletzten-Abfindung (Inländer)	1 148 068	Altersrente	19 476 432
06	Krankenhauspflege, Rekonvaleszenz	36 234 389	Verletzten-Abfindung (Inländer)	1 240 733	Altersrente	18 354 811
885/1906	Krankenhauspflege, Rekonvaleszenz	**373 466 080**	Verletzten-Abfindung (Inländer)	**7 573 384**	Altersrente	**374 303 621**
1904	Sterbegeld	6 472 477	Sterbegeld	615 675	Beitragserstattungen: bei Heirat	5 542 222
05	Sterbegeld	6 918 596	Sterbegeld	637 083	bei Heirat	5 586 447
06	Sterbegeld	7 086 934	Sterbegeld	654 347	bei Heirat	5 752 428
885/1906	Sterbegeld	**97 769 369**	Sterbegeld	**8 219 420**	bei Heirat	**49 363 992**
1904	Sonstige Leistungen	3 946 922	Hinterbliebenenrente (Witwen, Waisen usw.)	21 665 928	bei Unfall	59 350
05	Sonstige Leistungen	4 309 732	Hinterbliebenenrente (Witwen, Waisen usw.)	23 187 305	bei Unfall	57 229
06	Sonstige Leistungen	3 913 432	Hinterbliebenenrente (Witwen, Waisen usw.)	24 717 647	bei Unfall	55 475
885/1906	Sonstige Leistungen	**46 637 238**	Hinterbliebenenrente (Witwen, Waisen usw.)	**239 682 511**	bei Unfall	**283 905**
1904			Witwenabfindung	769 559	bei Tod	2 256 598
05			Witwenabfindung	800 956	bei Tod	2 527 872
06			Witwenabfindung	818 597	bei Tod	2 628 463
885/1906			Witwenabfindung	**9 367 123**	bei Tod	**18 578 843**
1904			Ausländerabfindung	161 205		
05			Ausländerabfindung	152 125		
06			Ausländerabfindung	189 331		
885/1906			Ausländerabfindung	**3 187 945**		
1904	Summe der Entschädigungsleistungen	237 107 610		127 308 966		148 355 804
05	Summe der Entschädigungsleistungen	257 317 245		136 147 717		158 220 011
06	Summe der Entschädigungsleistungen	266 347 487		143 161 276		166 039 147
885/1906	Summe der Entschädigungsleistungen	**3 017 638 525**		**1 337 067 578**		**1 328 209 070**
	Gesamtverwaltung [2]).					
1904				1 135 126	Beitragserhebung und Kontrolle	3 674 416
05			Unfallverhütung	1 373 637	Beitragserhebung und Kontrolle	3 856 374
06			Unfallverhütung	1 573 767	Beitragserhebung und Kontrolle	4 296 434
885/1906			Unfallverhütung	**13 245 837**	Beitragserhebung und Kontrolle	**41 766 328**
1904				4 067 262		1 400 981
05			Entschädigungsfeststellung	4 460 899	Rentenfeststellung	1 539 626
06			Entschädigungsfeststellung	4 662 413	Rentenfeststellung	1 590 008
885/1906			Entschädigungsfeststellung	**42 680 312**	Rentenfeststellung	**11 051 131**
1904				1 785 813		535 585
05			Schiedsgerichte	1 846 358	Schiedsgerichte	620 897
06			Schiedsgerichte	2 037 799	Schiedsgerichte	685 147
885/1906			Schiedsgerichte	**19 731 220**	Schiedsgerichte	**6 678 125**
1904				12 880 050		8 409 279
05			Verwaltung	13 711 116	Verwaltung	8 940 257
06			Verwaltung	14 529 016	Verwaltung	9 744 624
885/1906			Verwaltung	**166 200 826**	Verwaltung	**88 709 191**
1904		14 300 556		19 868 251		14 020 261
05	Summe aller Verwaltungskosten	14 979 052		21 392 010		14 957 154
06	Summe aller Verwaltungskosten	16 139 676		22 802 995		16 316 213
885/1906	Summe aller Verwaltungskosten	**185 245 498**		**241 858 195**		**148 204 775**

[1]) Siehe Anmerkung 2 zur Übersicht 4 auf Seite 318. — [2]) Sondernachweise für die einzelnen Zweige der Arbeiterversicherung: Kranken-, Unfall- u. Invalidenversicherung finden sich auf den Seiten 302/317.

5. Lebensversicherung.

(Aus der Versicherungsstatistik für 1905 über die unter Reichsaufsicht stehenden Unternehmungen, herausgegeben vom Kaiserlichen Aufsichtsamt für Privatversicherung, Berlin 1908.)

a. Kapitalversicherung.

Policenbewegung, Versicherungssumme und Durchschnittsbetrag der Versicherungen im Jahre 1905	Aktiengesellschaften				Gegenseitigkeitsvereine			
		Im besonderen				Im besonderen		
	Kapitalversicher. überhaupt 27 Gesellsch.	Todesfallversicher. (einschl Sterbek.) 27 Gesellsch.	Lebensfallversicher. 26 Gesellsch.	Volksversicher.[1]) 10 Gesellsch.	Kapitalversicher. überhaupt 17 Vereine	Todesfallversicher. (einschl. Sterbek.) 17 Vereine	Lebensfallversicher. 16 Vereine	Volksversicher 2 Vere
A. Policenbewegung.				1 000 Policen				
Bestand Anfang 1905	5 889	1 032	249	4 608	1 203	740	304	15
davon: selbst abgeschloss. Versicherungen	5 849	1 007	249	4 593	1 201	738	304	15
i. Rückdeck. übernomm. Versicher.	40	25	0	15	2	2	0	
a) Selbst abgeschloss. Versicherungen								
Zugang: neue Abschlüsse	929	106	18	805	116	60	16	4
Änderungen	57	7	0	50	5	1	0	
Abgang: durch Tod	69	16	1	52	14	11	1	
durch Ablauf	53	4	7	42	17	3	14	
durch vorzeitigen Abgang	421	40	10	371	43	15	7	2
Reiner Zuwachs	443	53	0	390	47	32	— 6	2
b) in Rückdeck. übernomm. Versicher.								
Reiner Zuwachs	96	4	0	92	0	0	0	
Bestand Ende 1905	6 428	1 089	249	5 090	1 250	772	298	18
davon: selbst abgeschloss. Versicherungen	6 292	1 060	249	4 983	1 248	770	298	18
i. Rückdeck. übernomm. Versicher.	136	29	0	107	2	2	0	
B. Versicherungssumme.				Millionen Mark				
Bestand Anfang 1905	5 229	3 994	426	809	4 214	3 737	450	2
davon: selbst abgeschloss. Versicherungen	5 124	3 891	426	807	4 205	3 728	450	2
i. Rückdeck. übernomm. Versicher.	105	103	0	2	9	9	0	
a) Selbst abgeschloss. Versicherungen								
Zugang: neue Abschlüsse	634	439	34	161	339	304	28	
Änderungen	38	27	1	10	5	4	1	
Abgang: durch Tod	62	51	2	9	53	52	1	
durch Ablauf	43	22	14	7	39	20	19	
durch vorzeitigen Abgang	254	149	19	86	82	64	14	
Reiner Zuwachs	313	244	0	69	170	172	— 5	
b) in Rückdeck. übernomm. Versicher.								
Reiner Zuwachs	31	22	0	9	0	0	0	
Bestand Ende 1905	5 573	4 260	426	887	4 384	3 909	445	3
davon: selbst abgeschloss. Versicherungen	5 437	4 135	426	876	4 375	3 900	445	3
i. Rückdeck. übernomm. Versicher.	136	125	0	11	9	9	0	
C. Durchschnittsbetrag der Versicherungen.				Mark				
Am Anfang 1905	888	3 870	1 711	176	3 503	5 050	1 480	17
Bei den neuen Aufnahmen	682	4 124	1 944	200	2 843	5 049	1 813	13
Bei den Sterbefällen	899	3 188	2 000	173	3 786	4 727	1 000	18
Am Ende 1905	867	3 912	1 711	174	3 507	5 063	1 493	16

[1]) Unter Volksversicherung ist derjenige Teil der kleinen Versicherung ohne ärztliche Untersuchung oder mit unvollständiger ärztlicher U suchung verstanden, für den die Gesellschaften besondere geschäftliche Einrichtungen und besondere von den sonstigen Geschäftsgrundsätzen der U nehmung wesentlich abweichende allgemeine Versicherungsbedingungen, Tarife und Provisionssätze eingeführt haben.

5b. Gewinnbeteiligung der Versicherten

bei den selbst abgeschlossenen Kapitalversicherungen zu Ende 1905.

	Zahl der Gesellschaften	Versicherungen mit Gewinnbeteiligung		Versicherungen ohne Gewinnbeteilig	
		1 000 Policen	1 000 ℳ	1 000 Policen	1 000 ℳ
a. Aktiengesellschaften.					
Todesfallversicherung	26	834	3 745 218	141	357 223
Erlebensfallversicherung	25	79	117 010	169	308 712
Volksversicherung	10	3 373	656 350	1 609	219 765
Sonstige kleine Versicherungen	12	13	7 148	72	24 891
b. Gegenseitigkeitsvereine.					
Todesfallversicherung	17	735	3 881 040	8	9 584
Erlebensfallversicherung	16	274	393 621	24	51 293
Volksversicherung	2	167	29 167	13	811
Sonstige kleine Versicherungen	6	7	1 353	20	7 493

5c. Rentenversicherung der unter a behandelten Unternehmungen.

Jahresbewegung in der Rentenversicherung	22 Aktiengesellschaften		12 Gegenseitigkeitsvereine	
	Policen	versicherte Jahresrente 1 000 ℳ	Policen	versicherte Jahresrente 1 000 ℳ
Bestand Anfang 1905	29 106	13 986	22 433	4 466
davon: selbst abgeschlossene Versicherung.	28 947	13 895	22 335	4 452
in Rückdeckung übernommene Versich.	159	91	98	14
a) Selbst abgeschlossene Versicherungen				
Zugang: neue Abschlüsse	2 917	1 750	1 013	383
Änderungen	419	371	142	36
Abgang: durch Tod	1 166	567	874	167
durch Ablauf	24	4	11	5
durch vorzeitigen Abgang.	195	244	195	41
Reiner Zuwachs	1 951	1 306	75	206
b) In Rückdeckung übernommene Versicher.				
Reiner Zuwachs	37	43	0	5
Bestand Ende 1905	31 094	15 335	22 508	4 677
davon: selbst abgeschlossene Versicherung.	30 898	15 201	22 410	4 658
in Rückdeckung übernommene Versich.	196	134	98	19
Prozentuale Zunahme im Jahre 1905	6,83	9,65	0,33	4,72

5d. Gewinn- und Verlustrechnung der Lebensversicherungsgesellschaften für das Jahr 1905.

Einnahmen, Ausgaben, Überschuß	Aktiengesellschaften		Gegenseitigkeitsvereine	
	ohne Volksversicherung 25 Gesellschaften	Volksversicherung 10 Gesellschaften	ohne Volksversicherung 18 Vereine	Volksversicherung 2 Vereine
Einnahmen.	1 000 ℳ			
1. Prämien	200 353	67 750	168 071	2 284
2. Policegebühren	313	502	156	21
3. Ertrag und Gewinn aus Kapitalanlagen				
a) Zinsen	58 962	10 421	62 269	358
b) Mieten	1 557	251	508	9
c) Kursgewinn	109	.	9	.
d) sonstige Gewinne	1 994	305	335	.
4. Vergütung der Rückversicherer	9 764	1 346	914	—
5. Ersparte Beträge aus der Schadenreserve	359	1	15	—
6. Verminderung der Reserven				
a) der Prämienreserve	—	—	—	—
b) der sonstigen Reserven	802	15	314	—
7. Sonstige Einnahmen	7 241	30	8 410	45
Summe der Einnahmen	**281 454**	**80 621**	**241 001**	**2 717**
Ausgaben.				
1. Zahlungen aus selbst abgeschlossenen Versicherungen				
a) für Versicherungsfälle im Geschäftsjahre	94 239	13 385	94 657	269
b) für vorzeitige Auflösungen	6 849	303	5 537	16
2. Vergütung für in Rückdeckung übernommene Versicherungen	3 891	517	293	—
3. Rückversicherungsprämien	10 353	1 378	1 120	5
4. Verwaltungskosten und Steuern	28 539	17 192	16 268	709
5. Abschreibungen	565	189	388	32
6. Verlust aus Kapitalanlagen				
a) Kursverlust	231	83	120	4
b) sonstiger Verlust	15	—	.	—
7. Zuschuß zu der Schadenreserve	.	.	80	.
8. Vermehrung der Reserven				
a) der Prämienreserve	90 217	32 625	67 841	1 219
b) der sonstigen Reserven	4 135	1 706	2 721	15
9. Sonstige Ausgaben	3 511	15	8 247	—
Summe der Ausgaben	**242 545**	**67 393**	**197 272**	**2 269**
Überschuß der Einnahmen über die Ausgaben	**38 909**	**13 228**	**43 729**	**448**

5e. Bilanz der Lebensversicherungsgesellschaften für Ende 1905.

Aktiva, Passiva	25 Aktiengesellschaften [1] 1000 ℳ	17 Gegenseitigkeitsvereine [2] 1000 ℳ
Aktiva.		
1. Wechsel der Aktionäre bzw. der Garanten	118 600	1 164
2. Kapitalanlagen	1 863 354	1 538 764
3. Forderungen	93 863	63 010
4. Kassenbestand	3 599	2 289
5. Inventar und Drucksachen	391	205
6. Kautionsdarlehen an Beamte	226	1 883
7. Sonstige Aktiva	2 935	2 265
8. Verlust	—	—
Summe der Aktiva...	2 082 968	1 609 580
Passiva.		
1. Aktien- bzw. Garantiekapital	151 566	1 413
2. Kapitalreservefonds	14 021	14 299
3. Prämienreserven u. Prämienüberträge f. Lebensversicherung	1 594 059	1 321 844
4. » » » f. andere Versicherungszweige	57 539	—
5. Schadenreserven	11 231	8 031
6. Gewinnreserven der Versicherten	129 495	134 556
7. Spezialreserven	42 381	36 412
8. Guthaben anderer Versicherungsunternehmungen	2 685	915
9. Barkautionen	826	1 444
10. Hypotheken	3 649	1 544
11. Beamtenfonds	6 281	5 345
12. Sonstige Passiva	12 072	39 936
13. Gewinn { a) Jahresüberschuß	57 027	43 790
13. Gewinn { b) Vortrag aus dem Vorjahre	136	51
Summe der Passiva...	2 082 968	1 609 580

[1]) Die unter 5d in der ersten Zahlenspalte behandelten Gesellschaften. — [2]) Hier fehlt von den unter 5d in der dritten Zahlenspalte behandelten Vereinen der Allgemeine Deutsche Versicherungsverein in Stuttgart.

5f. Die Kapitalanlagen der unter 5e behandelten Lebensversicherungsgesellschaften.

Art der Kapitalanlagen	25 Aktiengesellschaften [1] 1000 ℳ	%	17 Gegenseitigkeitsvereine [2] 1000 ℳ	%
Grundbesitz	55 828	3,0	15 040	1,0
Hypotheken	1 594 762	85,6	1 314 966	85,5
Darlehen auf Wertpapiere	376	0,0	773	0,0
Wertpapiere	85 393	4,6	103 203	6,7
Policedarlehen	125 234	6,7	102 025	6,6
Wechsel	1 761	0,1	2 757	0,2
Sonstige Anlagen	—	—	—	—
Insgesamt...	1 863 354	100	1 538 764	100

[1]) und [2]) wie bei Tabelle 5e.

6. Privatviehversicherung.

(Aus der Versicherungsstatistik für 1905 über die unter Reichsaufsicht stehenden Unternehmungen, herausgegeben vom Kaiserlichen Aufsichtsamt für Privatversicherung, Berlin 1908.)

Viehart	Stückzahl	Versicherungssumme 1000 ℳ	Prämien 1000 ℳ	Zahl der Schäden	Betrag der Schäden nach Abzug des Erlöses 1000 ℳ	Durchschnittlicher Betrag einer Versicherung ℳ	Durchschnittlicher Betrag eines Schadens nach Abzug des Erlöses ℳ	Verhältniszahlen: Auf 1000 versicherte Stück kommen Schadenfälle	Verhältniszahlen: Auf 1000 ℳ Versicherungssumme kommen Prämien ℳ	Verhältniszahlen: Auf 1000 ℳ Versicherungssumme kommen Schäden nach Abzug des Erlöses ℳ
	a. Viehversicherung insgesamt (33 Unternehmungen).									
Pferde (Maultiere, Esel)	246 493	173 993	7 001	12 059	4 688	706	389	49	40	27
Rindvieh	734 826	223 874	3 430	45 695	2 589	305	57	62	15	12
Schafe und Ziegen	30 968	1 426	17	798	9	46	12	26	12	7
Schweine	1 793 705	191 832	1 239	39 956	980	107	24	22	6	5
Sonstiges Kleinvieh	4 259	232	4	1 124	2	54	2	264	17	10
Überhaupt a.	2 810 251	591 357	11 691	99 632	8 268	210	83	35	20	14

Noch: 6. Privatviehversicherung.

Viehart	Stückzahl	Versicherungssumme 1000 ℳ	Prämien 1000 ℳ	Zahl der Schäden	Betrag der Schäden nach Abzug des Erlöses 1000 ℳ	Durchschnittlicher Betrag einer Versicherung ℳ	Durchschnittlicher Betrag eines Schadens nach Abzug des Erlöses ℳ	Verhältniszahlen: Auf 1000 versicherte Stück kommen Schadenfälle	Verhältniszahlen: Auf 1000 ℳ Versicherungssumme kommen Prämien ℳ	Verhältniszahlen: Auf 1000 ℳ Versicherungssumme kommen Schäden nach Abzug des Erlöses ℳ
b. Viehlebensversicherung (25 Gegenseitigkeitsvereine)										
Pferde (Maultiere, Esel)	234 112	166 072	6 829	11 706	4 560	709	389	50	41	27
Rindvieh	141 766	43 859	1 356	5 627	1 035	309	184	40	31	23
Schafe und Ziegen	2 517	89	6	142	5	35	41	56	66	65
Schweine	164 672	10 316	365	7 300	260	63	35	44	35	25
Sonstiges Kleinvieh	203	28	2	9	1	136	108	44	79	35
Zusammen b.	**543 270**	**220 364**	**8 558**	**24 784**	**5 861**	**406**	**236**	**46**	**39**	**26**
c. Schlachtviehversicherung (17 Unternehmungen)										
Pferde (Maultiere, Esel)	14	1	—	3	—	58	16	214	60	60
Rindvieh	520 258	154 868	1 965	39 535	1 487	298	38	76	13	10
Schafe und Ziegen	27 549	1 263	10	651	4	46	5	24	8	3
Schweine	1 397 999	157 374	799	27 311	616	112	22	19	5	4
Sonstiges Kleinvieh	4 018	141	1	1 106	1	35	1	275	7	6
Zusammen c.	**1 949 838**	**313 647**	**2 775**	**68 606**	**2 108**	**161**	**31**	**35**	**9**	**7**
d. Sonstige Viehversicherungen (16 Unternehmungen)										
Pferde (Maultiere, Esel)	12 367	7 920	172	350	127	640	362	28	22	16
Rindvieh	72 802	25 147	109	533	66	345	123	7	4	3
Schafe und Ziegen	902	74	1	5	—	82	40	5	18	3
Schweine	231 034	24 142	75	5 345	105	104	20	23	3	4
Sonstiges Kleinvieh	38	63	1	9	1	1 666	43	237	12	6
Zusammen d.	**317 143**	**57 346**	**358**	**6 242**	**299**	**181**	**48**	**20**	**6**	**5**

Alle Zahlen verstehen sich einschließlich des Anteils der Rückversicherer, bei den Prämien sind die Rabatte eingeschlossen.

7. Aus der Betriebsrechnung und der Bilanz der landwirtschaftlichen Versicherung 1905.

(Aus der Versicherungsstatistik für 1905 über die unter Reichsaufsicht stehenden Unternehmungen, herausgegeben vom Kaiserlichen Aufsichtsamt für Privatversicherung, Berlin 1908.)

	Viehversicherung	Hagelversicherung	
	26 Gegenseitigkeitsvereine	5 Aktiengesellschaften	10 Gegenseitigkeitsvereine
I. Aus der Gewinn- und Verlustrechnung.		1 000 ℳ	
1. Einnahmeposten.			
Prämien ohne Anteil der Rückversicherer usw.	10 706	10 618	25 126
Nebenleistungen der Versicherten	345	107	943
Erlös aus verwertetem Vieh	3 091	—	—
Kapitalerträge	89	711	212
2. Ausgabeposten.			
Schäden und Regulierungskosten ohne Anteil der Rückversicherer	11 214	15 340	23 058
Verwaltungskosten	2 565	2 258	2 597
3. Jahresbetriebsergebnisse.			
Gesamteinnahme	14 581	11 464	28 359
Gesamtausgabe	14 564	17 749	28 621
Jahresüberschuß	17	— 6 285	— 262
II. Gesamtaktiva	5 948	37 900	6 916
III. Passivposten.			
Aktienkapital, Garantiekapital	160	28 529	—
Kapitalreservefonds	1 874	1 729	3 490
Spezialreserven	81	7 536	142
Prämienüberträge	1 289	1	—

8. Privatfeuerversicherung sowie Versicherung gegen Sturm-, Wasserschäden und Einbruchdiebstahl.

(Aus der Versicherungsstatistik für Ende 1905 über die unter Reichsaufsicht stehenden Unternehmungen, herausgegeben vom Kaiserlichen Aufsichtsamt für Privatversicherung, Berlin 1908.)

a. Umfang der privaten Feuer- usw. Versicherung.

Art der Versicherungen	Zahl der Gesellschaften 1905	1904	1905	Zu- oder Abnahme 1905 gegen 1904	
		Millionen Mark			in %
a. Aktiengesellschaften.					
Gesamtgeschäft: Feuerversicherung	31	90 589	94 715	+ 4 126	+ 4,55
Gesamtgeschäft: Sturmschädenversicherung	2	284	211	— 73	— 25,70
Gesamtgeschäft: Wasserleitungsschädenversicherung	12	1 332	1 814	+ 482	+ 36,19
Gesamtgeschäft: Einbruchdiebstahlversicherung	33	6 701	7 729	+ 1 028	+ 15,34
Inländisches Geschäft: Feuerversicherung	31	76 738	80 536	+ 3 798	+ 4,95
Inländisches Geschäft: Sturmschädenversicherung	2	274	204	— 70	— 25,55
Inländisches Geschäft: Wasserleitungsschädenversicherung	12	1 319	1 764	+ 445	+ 33,74
Inländisches Geschäft: Einbruchdiebstahlversicherung	33	5 901	6 740	+ 839	+ 14,22
Ausländisches Geschäft: Feuerversicherung	25	13 851	14 179	+ 328	+ 2,37
Ausländisches Geschäft: Sturmschädenversicherung	1	10	7	— 3	— 30,00
Ausländisches Geschäft: Wasserleitungsschädenversicherung	8	13	50	+ 37	+ 284,62
Ausländisches Geschäft: Einbruchdiebstahlversicherung	22	800	989	+ 189	+ 23,63
b. Gegenseitigkeitsvereine. [1]					
Gesamtgeschäft	16	11 924	12 327	+ 403	+ 3,38
Ausländisches Geschäft	2	42	43	+ 1	+ 2,38

[1]) Die Gegenseitigkeitsvereine betreiben ausschließlich Feuerversicherung.

8b. Aus der Betriebsrechnung und der Bilanz der Feuer- usw. Versicherung 1905.

Wichtigste Posten aus der Betriebsrechnung und Bilanz	32 Aktiengesellschaften	16 Gegenseitigkeitsvereine	Wichtigste Posten aus der Betriebsrechnung und Bilanz	32 Aktiengesellschaften [1])	16 Gegenseitigkeitsvereine
	1 000 ℳ			1 000 ℳ	
I. Aus der Gewinn- und Verlustrechnung.			3. Jahresbetriebsergebnisse.		
1. Einnahmeposten.			Gesamteinnahme	137 897	33 376
Prämien ohne Anteil der Rückversicherer usw.	127 281	30 928	Gesamtausgabe	117 826	14 868
Erträgnisse aus dem Vermögen (Zinsen usw.)	9 334	2 197	Jahresüberschuß	20 071	18 508
2. Ausgabeposten.			4. Aus der Überschußverteilung.		
Schäden einschließlich Regulierungskosten, abzüglich des Anteils der Rückversicherer, einschließlich Zunahme der Prämienüberträge, usw.	77 982	9 676	Dividenden an die Aktionäre (Nur von 29 Gesellschaften sind Dividenden verteilt)	11 321	—
Abschreibungen	257	127	**II. Gesamtaktiva**	424 385	66 441
Verwaltungskosten, Steuern	37 418	4 447	**III. Passivposten.**		
			Aktienkapital, Garantiekapital	177 459	2 166
			Kapitalreservefonds	26 190	22 603
			Spezialreserven	37 099	1 175
			Prämienüberträge	121 549	15 715

[1]) Die Angaben unter II und III beziehen sich nur auf 31 Aktiengesellschaften, da die Bilanz einer Gesellschaft bei der Lebensversicherung gegeben ist.

9. Bruttoprämieneinnahme,

e alle unter Reichsaufsicht stehenden Unternehmungen lediglich aus den in Deutschland abgeschlossenen Versicherungen im Jahre 1905 erzielt haben.

(Geschäftsbericht des Kaiserlichen Aufsichtsamts für Privatversicherung für das Jahr 1906.)

Arten der Versicherung	Inländische Versicherungsunternehmungen		Ausländische Versicherungsunternehmungen		Zusammen	
	Zahl	Bruttoprämie 1 000 ℳ	Zahl	Bruttoprämie 1 000 ℳ	Zahl	Bruttoprämie 1 000 ℳ
1. Lebensversicherung	390	431 338	23	39 742	413	471 080
2. Unfall- und Haftpflichtversicherung	41	56 702	9	12 230	50	68 932
3. Hagelversicherung	19	33 898	—	—	19	33 898
4. Viehversicherung	546	11 978	—	—	546	11 978
5. Feuerversicherung, Versicherung gegen Sturmschäden, Wasserschäden u. Diebstahl	77	174 342	45	24 573	122	198 915
6. Sonstige Versicherungszweige	63	7 861	9	224	72	8 085
Zusammen[1]) 1905	1 136	716 119	86	76 769	1 222	792 888
1904	1 117	663 080	88	74 042	1 205	737 122
1903	1 031	627 631	84	69 401	1 115	697 032
1902	1 058	591 329	84	65 155	1 142	656 484

[1]) Die Unternehmungen, die in verschiedenen Gruppen Versicherungsgeschäfte betreiben, sind mehrmals gezählt.

10. Öffentliche Feuerversicherung.

(Mitteilungen für die öffentlichen Feuerversicherungsanstalten, herausgegeben vom Bureau des Verbandes der Anstalten, XL. Jahrgang, Nr. 2.)

Versicherungsbestand und Verwaltungsergebnisse	1903	1904	1905	1906
I. Versicherungsbestand[1]) (am Ende des Jahres).		1 000 Mark		
Immobiliarversicherung	50 598 441	52 696 550	54 781 810	57 062 269
Mobiliarversicherung	5 293 936	5 627 344	5 985 079	6 417 887
Zusammen	**55 892 377**	**58 323 894**	**60 766 889**	**63 480 156**
davon Rückversicherungen				
unter öffentlichen Anstalten selbst	1 559 933	1 691 764	1 689 407	1 820 661
bei Privatgesellschaften	1 524 941	1 599 028	1 272 563	1 578 552
Zusammen	*3 084 874*	*3 290 792*	*2 961 970*	*3 399 213*
Rückversicherungen in % der Versicherungssumme	5,5	5,6	4,9	5,4
II. Verwaltungsergebnisse.[2]) Einnahmen.				
Beiträge	69 520	78 987	74 795	84 237
auf je 1 000 ℳ der mittleren[3]) Versicherungssumme ℳ	1,27	1,39	1,26	1,36
Sonstige Erhebungen von den Versicherten	1 503	1 608	1 654	1 723
Anteil der Rückversicherer an den Schäden	5 178	6 389	4 754	5 528
Zinsen	5 535	5 814	5 991	6 524
Sonstige Einnahmen	1 105	445	478	451
Summe der Einnahmen	**82 841**	**93 243**	**87 672**	**98 463**
Ausgaben.				
Schadenvergütungen	58 098	64 370	52 734	60 286
auf 1 000 ℳ der mittleren[3]) Versicherungssumme ℳ	1,06	1,13	0,89	0,97
auf 100 ℳ der Beiträge ℳ	82,88	81,49	70,51	71,57
Schadenerhebungskosten	716	690	635	712
Rückversicherungsprämien	5 227	5 965	5 663	6 392
Feuerlöschwesen	3 984	4 238	4 685	5 001
Andere öffentliche Zwecke	438	811	756	889
Einzelschätzungen und Nachschätzungen	725	736	723	749
Verwaltungskosten	8 650	9 219	9 316	9 937
Verschiedene Ausgaben	545	688	1 148	1 340
Summe der Ausgaben	**78 383**	**86 717**	**75 660**	**85 306**
Demnach: Überschuß (+) bzw. Mehrausgabe (—).	+ 4 458	+ 6 526	+ 12 012	+ 13 157
Reines Vermögen am Jahresschluß	(4 163 344	169 449	181 726	194 908

[1]) Der Versicherungsbestand umfaßt die Gesamtheit der vorhandenen öffentlichen Feuerversicherungsanstalten und zwar in den Jahren 1903 1905: 55, im Jahre 1906: 53 Anstalten. — [2]) Die Verwaltungsergebnisse beziehen sich für 1903 bis 1905 nur auf 53, für 1906 nur auf 51 ser Anstalten. — [3]) Die mittleren Versicherungssummen dieser 53 Anstalten betrugen 1903: 54 573 762 000 ℳ, 1904: 56 960 044 000 ℳ, 05: 59 375 893 000 ℳ, 1906: 61 972 843 000 ℳ. — [4]) Einschl. des besondern Vermögens des Feuerversicherungsverbandes in Mitteldeutschland 03: 6 031 000 ℳ, 1904: 5 531 000 ℳ, 1905: 5 869 000 ℳ, 1906: 6 118 000 ℳ.

XVII. Erwerbs- und

1. Die deutschen Aktiengesellschaften

a. Bestand nach Gewerbegruppen, Grund

Gewerbegruppen	Zahl der Gesellschaften am 31. 12. 06		Nominalaktienkapital			
	überhaupt	davon Komm. a. Aktien	Stamm- aktien	Vorzugs- aktien	überhaupt	auf eine Gesellschaft
			Millionen ℳ		ℳ	1000 ℳ
I. Land- und Forstwirtschaft	5	—	5,4	—	5,4	1 082
II. Tierzucht und Fischerei	17	—	18,7	—	18,7	1 101
III. Bergbau, Hütten- und Salinenwesen	255	3	1 251,7	59,5	1 311,2	5 142
Darunter: Hüttenbetrieb, auch Frisch- und Streckwerke	*79*	*1*	*282,1*	*12,2*	*294,3*	*3 726*
Davon: Eisen und Stahl	60	—	194,1	9,4	203,5	3 391
Salzgewinnung	*43*	*1*	*242,0*	—	*242,0*	*5 629*
Kohlengewinnung	*111*	—	*662,5*	*43,1*	*705,6*	*6 357*
III a. Bergbau, Hüttenbetrieb, Metall- u. Maschinenindustrie miteinander verbunden	42	—	782,6	20,3	802,9	19 116
IV. Industrie der Steine und Erden	357	5	390,2	26,7	416,9	1 168
V. Metallverarbeitung	127	1	188,0	4,8	192,8	1 519
VI. Industrie der Maschinen, Instrumente und Apparate	533	5	1 560,1	64,3	1 624,4	3 048
Darunter: Maschinen und Apparate	*349*	*3*	*561,1*	*42,4*	*603,5*	*1 729*
Elektrotechnik	*41*	—	*286,4*	*10,7*	*297,1*	*7 247*
Elektrizitätserzeugung	*85*	—	*584,9*	*8,1*	*593,0*	*6 976*
VII. Chemische Industrie	140	1	395,8	7,8	403,6	2 883
Darunter: Chemische Großindustrie	*92*	—	*281,5*	*7,8*	*289,3*	*3 145*
VIII. Industrie der forstwirtschaftlichen Nebenprodukte, Leuchtstoffe, Seifen, Fette, Öle	155	2	157,9	4,2	162,1	1 046
IX. Textilindustrie	342	23	568,0	13,4	581,4	1 700
Darunter: Zubereitung, Spinnerei, Weberei von Spinnstoffen aller Art	*277*	*17*	*471,5*	*12,7*	*484,2*	*1 748*
Davon: Baumwolle	142	9	228,6	2,8	231,4	1 629
X. Papierindustrie	103	2	139,2	4,9	144,1	1 399
XI. Lederindustrie und Industrie lederartiger Stoffe	58	2	100,8	4,4	105,2	1 813
XII. Industrie der Holz- und Schnitzstoffe	60	2	61,0	1,3	62,3	1 039
XIII. Industrie der Nahrungs- und Genußmittel	904	7	995,3	37,2	1 032,5	1 142
Darunter: Brauerei, Mälzerei	*545*	*3*	*586,0*	*21,9*	*607,9*	*1 115*
XIV. Bekleidungsgewerbe	11	—	13,2	—	13,2	1 195
XV. Reinigungsgewerbe	68	—	18,7	3,3	22,0	323
XVI. Baugewerbe	39	—	73,5	5,4	78,9	2 022
XVII. und XVIII. Polygraphische Gewerbe, einschl. Buch- und Kunsthandel, Zeitungsverlag, Spedition, Anzeigen- und Depeschenbureaus	122	1	69,1	1,2	70,3	576
XIX. Handelsgewerbe	775	44	4 408,1	19,1	4 427,2	5 713
Darunter: Geld- und Kreditwesen	*480*	*43*	*3 735,9*	*2,9*	*3 738,8*	*7 789*
Davon: Hypothekenbanken	39	—	752,0	2,0	754,0	19 334
Immobilienhandel	*219*	—	*518,1*	*6,4*	*524,5*	*2 395*
XX. Versicherungsgewerbe	136	—	608,2	—	608,2	4 472
XXI. Verkehrsgewerbe	479	8	1 398,1	119,4	1 517,5	3 168
Darunter: Eisenbahnen	*65*	—	*252,5*	*50,8*	*303,3*	*4 666*
Klein- und Straßenbahnen	*217*	—	*611,6*	*65,8*	*677,4*	*3 122*
Wassertransport	*117*	*7*	*458,1*	*2,0*	*460,1*	*3 933*
XXII. Gast- und Schankwirtschaft	72	—	57,0	0,7	57,7	801
XXIII. Musik-, Theater- und Schaustellungsgewerbe	39	1	16,4	0,4	16,8	432
XXIV. Sonstige Gesellschaften	221	1	172,0	1,3	173,3	784
Zusammen I—XXIV.	5 060	108	13 449,0	399,6	13 848,6	2 737

Virtschaftsgesellschaften.

nd Kommanditgesellschaften auf Aktien.

apital und Gründungsjahren am 31. Dez. 1906.

Zahl der Gesellschaften mit einem Kapital von ..... ℳ								Von den Gesellschaften waren gegründet in den Jahren							
bis 100 000	über 100 000 bis 500 000	über 500 000 bis 1 000 000	über 1–5 Mill.	über 5–20 Mill	über 20–50 Mill.	über 50–100 Mill.	über 100 Mill.	1906	1905 bis 1901	1900 bis 1891	1890 bis 1881	1880 bis 1871	1870 bis 1851	1850 und früher	Gründung unbekannt
1	1	1	2	—	—	—	—	1	—	1	—	1	2	—	—
—	2	11	4	—	—	—	—	1	8	7	—	1	—	—	—
7	29	30	126	55	5	2	1	20	34	63	35	62	30	8	3
1	*9*	*6*	*44*	*18*	*1*	—	—	*5*	*7*	*27*	*8*	*19*	*10*	*2*	*1*
1	8	6	31	13	1	—	—	2	6	21	7	14	8	1	1
—	*4*	*5*	*22*	*10*	*2*	—	—	*3*	*14*	*10*	*7*	*6*	—	*2*	*1*
3	*12*	*18*	*50*	*23*	*2*	*2*	*1*	*9*	*10*	*19*	*17*	*34*	*18*	*4*	—
—	—	1	12	15	12	1	1	1	5	5	8	12	9	2	—
15	118	102	113	9	—	—	—	16	65	151	76	35	10	2	2
3	25	37	59	3	—	—	—	12	7	68	19	14	6	—	1
16	108	132	228	37	7	5	—	29	75	275	86	50	15	2	1
7	*69*	*101*	*158*	*14*	—	—	—	*14*	*41*	*167*	*67*	*45*	*12*	*2*	*1*
—	*6*	*8*	*16*	*7*	*2*	*2*	—	*6*	*5*	*26*	2	*1*	*1*	—	—
8	*20*	*10*	*30*	*9*	*5*	*3*	—	*6*	*19*	*54*	*6*	—	—	—	—
3	19	36	62	17	3	—	—	11	25	39	28	26	10	1	—
1	*12*	*22*	*42*	*13*	*2*	—	—	*8*	*18*	*23*	*15*	*18*	*9*	*1*	—
32	84	8	22	8	1	—	—	12	37	59	16	11	20	—	—
4	58	77	194	9	—	—	—	6	34	108	92	39	47	11	5
3	*46*	*61*	*159*	*8*	—	—	—	*6*	*24*	*79*	*76*	*36*	*43*	*9*	*4*
2	21	39	75	5	—	—	—	3	8	39	39	16	29	4	4
2	19	33	46	3	—	—	—	2	17	32	22	23	5	1	1
—	11	9	35	3	—	—	—	5	4	30	9	9	1	—	—
4	22	19	13	2	—	—	—	—	16	35	5	2	1	—	1
29	293	289	275	17	1	—	—	28	74	265	317	143	68	9	—
15	*159*	*174*	*189*	*8*	—	—	—	*18*	*50*	*192*	*191*	*70*	*23*	*1*	—
—	1	4	6	—	—	—	—	1	2	6	2	—	—	—	—
24	36	6	1	1	—	—	—	3	5	22	13	16	8	1	—
2	7	12	14	4	—	—	—	8	14	13	1	2	1	—	—
42	31	30	19	—	—	—	—	6	23	38	31	21	—	—	3
131	160	117	216	107	27	12	5	48	122	214	179	122	74	7	9
82	*110*	*65*	*104*	*76*	*26*	*12*	*5*	*18*	*45*	*106*	*135*	*94*	*70*	*6*	*6*
—	—	1	4	21	10	3	—	—	1	8	1	12	15	2	—
19	*30*	*42*	*102*	*25*	*1*	—	—	*19*	*63*	*84*	*22*	*27*	*3*	—	*1*
2	4	11	75	43	1	—	—	2	7	22	17	25	39	24	—
41	102	75	202	48	8	1	2	14	63	206	111	46	24	9	6
1	*6*	*7*	*37*	*10*	*4*	—	—	—	*5*	*28*	*20*	*5*	*6*	*1*	—
6	*36*	*27*	*118*	*26*	*3*	*1*	—	*2*	*34*	*131*	*30*	*14*	*5*	*1*	—
16	*31*	*22*	*36*	*9*	*1*	—	*2*	*4*	*19*	*25*	*35*	*13*	*11*	*6*	*4*
9	33	15	13	2	—	—	—	1	12	25	22	8	2	2	—
7	21	9	2	—	—	—	—	—	1	12	5	10	10	1	—
114	62	13	29	2	1	—	—	4	23	77	59	26	13	3	16
488	**1 246**	**1 077**	**1 768**	**385**	**66**	**21**	**9**	**231**	**673**	**1 773**	**1 153**	**704**	**395**	**83**	**48**

1. b) Nach Staaten bzw. Landesteilen und

Staaten und Landesteile (Hauptsitz der Gesellschaften)	Zahl der Gesellschaften am 31. 12. 06	Nominelles Aktienkapital in Mill. ℳ	Davon entfallen auf III Bergbau, Hütten- und Salinenwesen		IIIa Bergbau, Hüttenbetrieb, Metall- und Maschinenindustrie miteinander verbunden		IV Industrie der Steine und Erden		V Metallverarbeitung	
			Zahl	Mill. ℳ	Zahl	Mill. ℳ	Zahl	Mill. ℳ	Zahl	Mill. ℳ
Ostpreußen	72	96,6	2	0,8	—	—	4	2,6	—	—
Westpreußen	62	61,9	—	—	—	—	2	0,9	2	1,9
Berlin	464	2 752,7	18	108,3	3	35,5	12	23,0	18	40,3
Brandenburg	125	246,0	3	12,1	—	—	7	9,4	1	2,3
Pommern	106	169,1	2	11,0	—	—	6	17,5	—	—
Posen	41	77,9	1	8,0	—	—	1	0,3	—	—
Schlesien	180	574,0	9	49,6	7	176,4	26	40,0	2	8,4
Sachsen	240	448,4	26	107,1	—	—	17	14,9	2	0,9
Schleswig-Holstein	124	114,0	2	3,6	—	—	4	4,1	1	2,3
Hannover	248	426,1	25	90,1	2	25,9	25	41,0	4	3,6
Westfalen	268	857,8	39	396,3	9	139,4	26	28,0	13	29,0
Hessen-Nassau	184	588,7	8	22,5	2	12,0	12	5,9	1	1,5
Rheinland	697	2 268,5	49	288,4	15	367,7	53	67,2	28	44,6
Hohenzollern	3	4,4	—	—	—	—	—	—	—	—
Preußen	2 814	8 686,1	184	1 097,8	38	756,9	195	254,8	72	134,8
Bayern rechts des Rheins	327	807,2	6	12,7	—	—	37	35,4	9	12,9
Bayern links des Rheins	81	211,1	—	—	—	—	7	3,7	5	5,1
Bayern	408	1 018,3	6	12,7	—	—	44	39,1	14	18,0
Sachsen	440	996,9	26	63,3	—	—	19	25,5	10	8,7
Württemberg	158	247,1	1	3,0	—	—	10	9,5	4	6,3
Baden	231	475,6	2	1,7	—	—	15	25,8	10	7,5
Hessen	78	256,3	1	1,0	—	—	8	5,6	—	—
Mecklenb.-Schwerin	30	48,6	1	5,0	—	—	1	0,9	—	—
Großherzogt. Sachsen	41	45,7	—	—	—	—	7	7,5	1	0,3
Mecklenburg-Strelitz	12	9,3	—	—	—	—	1	0,2	—	—
Oldenburg	46	44,1	2	4,3	—	—	5	2,0	—	—
Braunschweig	96	134,2	3	13,8	2	4,5	7	2,3	3	1,8
Sachsen-Meiningen	28	45,8	2	2,0	—	—	7	2,3	1	0,3
Sachsen-Altenburg	19	24,2	9	10,8	—	—	2	3,3	—	—
Sachs.-Coburg u. Gotha	17	49,4	—	—	1	8,4	2	1,7	3	3,5
Anhalt	43	123,3	3	49,0	—	—	3	2,0	1	1,0
Schwarzb.-Sondersh.	11	10,0	—	—	—	—	1	0,6	—	—
Schwarzb.-Rudolstadt	8	4,7	—	—	—	—	4	2,5	—	—
Waldeck	3	1,1	—	—	—	—	—	—	—	—
Reuß älterer Linie	5	10,7	—	—	—	—	1	1,0	—	—
Reuß jüngerer Linie	16	15,6	1	2,5	—	—	1	0,1	—	—
Schaumburg-Lippe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Lippe	6	6,7	—	—	—	—	—	—	—	—
Lübeck	21	46,1	1	6,0	—	—	—	—	1	1,3
Bremen	130	360,0	1	1,5	—	—	3	1,9	1	0,7
Hamburg	182	802,8	1	2,0	—	—	5	13,8	3	4,4
Elsaß-Lothringen	217	386,0	11	34,8	1	33,1	16	14,5	3	4,2
Deutsches Reich	**5 060**	**13 848,6**	**255**	**1 311,2**	**42**	**802,9**	**357**	**416,9**	**127**	**192,8**
Außerdem:										
In Liquidation	268	(1 346,7	14	19,9	2	7,8	17	14,7	8	8,2
In Konkurs	75	(2 62,5	5	4,1	—	—	10	5,2	—	—

[1]) Bei Eintritt der Liquidation. — [2]) Bei Eröffnung des Konkurses.

ewerbegruppen (mit über 150 Mill. ℳ Grundkapital).

ie Gewerbegruppen															
VI Industrie der Maschinen, nstrumente und Apparate		VII Chemische Industrie		VIII Industrie der Leuchtstoffe, Öle usw.		IX Textilindustrie		XIII Industrie der Nahrungs- und Genußmittel		XIX Handelsgewerbe		XX. Versicherungsgewerbe		XXI Verkehrsgewerbe	
Zahl	Mill. ℳ	Zahl	Mill. ℳ	Zahl	Mill. ℳ	Zahl	Mill. ℳ	Zahl	Mill. ℳ	Zahl	Mill. ℳ	Zahl	Mill. ℳ	Zahl	Mill. ℳ
2	2,7	—	—	1	0,1	1	0,5	25	17,0	10	29,8	—	—	16	31,6
4	6,2	—	—	1	2,2	—	—	21	15,8	9	9,4	—	—	13	20,9
65	607,2	8	39,7	3	6,5	10	16,1	34	84,2	126	1 182,9	31	108,9	49	290,2
18	30,6	10	30,8	2	0,7	6	10,2	23	48,9	18	47,4	—	—	21	26,1
9	22,2	4	11,4	2	0,7	1	0,4	19	18,2	4	1,1	5	24,9	38	49,2
4	3,4	1	4,3	—	—	—	—	18	19,5	7	26,3	—	—	4	14,6
16	31,0	6	11,1	3	9,0	9	21,3	32	31,9	27	113,8	1	9,0	14	49,9
29	34,2	6	11,7	6	3,7	5	4,9	65	60,5	30	65,3	6	40,5	32	79,0
12	14,9	1	1,4	2	1,6	2	1,0	23	19,1	38	36,8	—	—	21	24,0
15	39,5	7	6,3	4	14,9	11	21,3	66	39,0	37	81,3	—	—	16	35,5
31	44,6	4	5,4	5	2,7	18	27,6	45	71,2	27	43,5	—	—	18	56,9
18	49,0	11	60,7	10	5,5	7	10,2	27	41,1	24	249,9	7	54,0	21	38,5
80	265,6	21	59,1	12	27,7	42	71,7	86	98,7	96	634,2	30	163,4	45	98,9
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	3,5
03	1 151,1	79	241,9	51	75,3	112	185,2	484	565,1	453	2 521,7	80	400,7	309	818,8
26	129,2	7	10,6	5	6,5	44	67,5	78	108,2	48	301,0	7	50,5	16	29,8
11	14,4	1	1,5	1	1,1	5	8,9	29	32,1	5	73,5	1	10,0	3	50,3
37	143,6	8	12,1	6	7,6	49	76,4	107	140,3	53	374,5	8	60,5	19	80,1
64	98,4	12	18,7	9	9,5	64	90,6	52	53,0	84	508,4	6	14,8	30	53,4
17	31,2	1	1,3	4	0,4	21	32,0	31	32,3	21	82,7	3	10,0	8	15,8
29	54,6	3	28,7	4	17,3	17	27,2	46	50,1	21	178,1	7	29,0	15	26,3
14	10,2	4	5,4	2	1,4	—	—	15	19,8	17	178,0	—	—	5	27,4
2	2,9	1	3,5	1	0,1	—	—	7	7,4	11	27,0	1	0,5	3	0,6
7	7,7	—	—	1	1,0	2	2,3	12	6,2	5	10,0	1	9,0	1	0,4
—	—	—	—	—	—	—	—	2	1,4	5	1,4	—	—	3	6,2
3	1,2	3	2,0	1	0,2	3	1,8	3	1,2	14	9,8	1	3,0	3	8,0
12	18,2	3	1,1	—	—	2	5,4	47	25,6	5	32,1	—	—	7	24,0
1	0,2	—	—	—	—	1	1,5	9	3,4	4	35,3	—	—	—	—
—	—	1	0,3	—	—	1	1,2	3	7,2	1	0,3	—	—	1	0,6
2	2,7	—	—	—	—	1	1,8	1	0,5	6	30,1	—	—	—	—
7	5,3	3	14,6	1	21,0	1	1,0	13	11,4	4	12,1	—	—	5	5,7
—	—	—	—	—	—	—	—	3	1,0	5	8,4	—	—	—	—
—	—	1	1,0	—	—	—	—	2	1,0	1	0,2	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	2	1,0	—	—	—	—	1	0,1
—	—	—	—	—	—	—	—	3	2,2	1	7,5	—	—	—	—
1	1,0	3	1,6	—	—	2	3,2	4	1,9	—	—	—	—	2	1,2
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1	0,4	—	—	—	—	—	—	4	6,2	1	0,1	—	—	—	—
1	1,1	—	—	—	—	—	—	3	1,9	3	7,3	1	1,5	10	26,9
6	24,9	—	—	64	20,0	4	23,1	8	41,3	10	37,6	3	4,5	17	185,2
12	41,0	15	67,7	3	7,0	2	10,1	22	25,8	27	289,9	23	66,7	31	229,3
14	28,7	3	3,7	8	1,3	60	118,6	21	25,3	23	74,7	2	8,0	9	7,5
33	1 624,4	140	403,6	155	162,1	342	581,4	904	1 032,5	775	4 427,2	136	608,2	479	1 517,5
39	71,2	6	2,9	3	2,6	9	5,8	29	12,6	56	139,2	3	3,7	19	29,4
16	17,3	2	3,1	—	—	7	5,1	12	4,8	12	10,5	1	3,3	1	1,9

1c. Bestandsänderungen im Jahre 1907.

Gewerbegruppen	Entstandene Gesellschaften			In Liquidation getretene Gesellschaften		In Konkurs geratene Gesellschaften		Ohne Liquidation oder Konkurs beendigte Gesellschaften		Überschuß der entstandenen über die aufgelösten und ohne Auflösungsverfahren beendigten Gesellschaften	
	Zahl	Nominal-Kapital 1 000 ℳ	Kapital nach dem Ausgabekurs 1 000 ℳ	Zahl	Nominal-Kapital 1 000 ℳ	Zahl	Nominal-Kapital 1 000 ℳ	Zahl	Nominal-Kapital 1 000 ℳ	Zahl	Nominal-Kapital 1 000 ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
I. Land- und Forstwirtschaft	—	—	—	1	500	—	—	—	—	— 1	— 500
II. Tierzucht und Fischerei	4	3 950	3 978	—	—	—	—	—	—	+ 4	+ 3 950
III. Bergbau, Hütten- und Salinenwesen	11	24 100	24 595	1	1 165	1	438	5	48 500	+ 4	—26 003
Darunter: Hüttenbetrieb, auch Frisch- und Streckwerke	*4*	*7 650*	*7 875*	—	—	—	—	2	*5 000*	+ 2	+ *2 650*
Davon: Eisen und Stahl	3	4 650	4 875	—	—	—	—	2	5 000	+ 1	— 350
Salzgewinnung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Kohlengewinnung	*4*	*8 550*	*8 820*	*1*	*1 165*	*1*	*438*	*1*	*20 000*	+ *1*	—*13 053*
IIIa. Bergbau, Hüttenbetrieb, Metall- und Maschinenindustrie miteinander verbunden	—	—	—	—	—	—	—	1	10 200	— 1	—10 200
IV. Industrie der Steine und Erden	18	18 051	18 051	4	1 550	3	1 352	3	2 116	+ 8	+13 033
V. Metallverarbeitung	8	8 371	8 371	2	2 990	—	—	1	1 250	+ 5	+ 4 131
VI. Industrie der Maschinen, Instrumente und Apparate	29	52 175	53 975	3	952	5	5 612	1	1 000	+20	+44 611
Darunter: Maschinen u. Apparate	*16*	*23 375*	*23 375*	*2*	*382*	*2*	*1 340*	*1*	*1 000*	+*11*	+*20 653*
Elektrotechnik	*4*	*5 570*	*5 570*	—	—	—	—	—	—	+ *4*	+ *5 570*
Elektrizitätserzeugung	*3*	*830*	*830*	—	—	*1*	*3 187*	—	—	+ *2*	— *2 357*
VII. Chemische Industrie	7	10 500	10 500	3	1 800	—	—	1	100	+ 3	+ 8 600
Darunter: Chemische Großindustrie	*5*	*9 100*	*9 100*	*2*	*1 200*	—	—	—	—	+ *3*	+ *7 900*
VIII. Industrie der forstwirtschaftlichen Nebenprodukte, Leuchtstoffe, Seifen, Fette, Öle	9	2 580	2 580	2	352	—	—	2	270	+ 5	+ 1 958
IX. Textilindustrie	12	23 900	23 900	1	600	—	—	2	4 100	+ 9	+19 200
Darunter: Zubereitung, Spinnerei, Weberei von Spinnstoffen aller Art	*7*	*16 450*	*16 450*	—	—	—	—	*2*	*4 100*	+ *5*	+*12 350*
Davon: Baumwolle	1	1 200	1 200	—	—	—	—	—	—	+ 1	+ 1 200
X. Papierindustrie	4	4 160	4 160	1	800	—	—	1	5 000	+ 2	— 1 640
XI. Lederindustrie und Industrie der lederartigen Stoffe	4	4 800	4 800	—	—	—	—	1	1 500	+ 3	+ 3 300
XII. Industrie der Holz- und Schnitzstoffe	5	7 575	7 575	—	—	—	—	—	—	+ 5	+ 7 575
XIII. Industrie der Nahrungs- und Genußmittel	37	31 689	31 719	4	3 140	10	2 787	4	2 333	+19	+23 429
Darunter: Brauereien, Mälzereien	*19*	*16 191*	*16 227*	—	—	*3*	*451*	*2*	*813*	+*14*	+*14 92*
XIV. Bekleidungsgewerbe	2	3 000	3 000	—	—	—	—	—	—	+ 2	+ 3 00
XV. Reinigungsgewerbe	3	695	695	2	124	1	1 000	—	—	0	— 42
XVI. Baugewerbe	5	6 200	6 200	1	600	—	—	—	—	+ 4	+ 5 60
XVII. und XVIII. Polygraphische Gewerbe, einschl. Buch- und Kunsthandel, Zeitungsverlag, Spedition, Anzeigen- und Depeschenbureaus	5	2 570	2 570	1	320	1	200	1	600	+ 2	+ 1 45
XIX. Handelsgewerbe	23	18 002	18 021	13	17 223	2	500	11	9 957	— 3	— 967
Darunter: Geld- und Kreditwesen	*7*	*8 660*	*8 679*	*8*	*2 623*	*2*	*500*	*8*	*7 759*	—*11*	— 2 22
Davon: Hypothekenbanken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Immobilienhandel	*8*	*4 307*	*4 307*	*3*	*6 600*	—	—	*1*	*2 000*	+ *4*	— *4 29*
XX. Versicherungsgewerbe	1	200	200	8	21 000	—	—	2	7 500	— 9	—28 30
XXI. Verkehrsgewerbe	15	21 040	21 040	8	8 960	—	—	3	747	+ 4	+11 33
Darunter: Eisenbahnen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Klein- und Straßenbahnen	*8*	*9 919*	*9 919*	*1*	*4 000*	—	—	*2*	*686*	+ *5*	+ *5 23*
Wassertransport	*5*	*10 375*	*10 375*	*4*	*4 780*	—	—	—	—	+ *1*	+ *5 59*
XXII. Gast- und Schankwirtschaft	3	5 700	5 810	1	640	—	—	—	—	+ 2	+ 5 06
XXIII. Musik-, Theater- und Schaustellungsgewerbe	2	700	700	—	—	—	—	—	—	+ 2	+ 70
XXIV. Sonstige Gesellschaften	10	10 760	10 760	2	3	—	—	—	—	+ 8	+10 73
Zusammen I.—XXIV.	217	260 718	263 200	58	62 719	23	11 889	39	95 173	+97	+90 93

1d. Kapitalsänderungen im Jahre 1907.

Gewerbegruppen	Zahl der ihr Grundkapital ändernden Gesellschaften			Betrag der Kapitalerhöhungen		Betrag der Kapitalherabsetzungen (nominal)		Mehrbetrag der Erhöhungen (+) oder Herabsetzungen (—) (nominal)
	überhaupt	darunter mit reinen Kapitalerhöhungen	darunter mit reinen Kapitalherabsetzungen	nominal	nach dem Ausgabekurs	überhaupt	darunter durch Rückzahlung oder Ankauf von Aktien	
				1 000 ℳ	1 000 ℳ	1 000 ℳ	1 000 ℳ	1 000 ℳ
I. Land- und Forstwirtschaft	—	—	—	—	—	—	—	—
II. Tierzucht und Fischerei	3	3	—	950	954	—	—	+ 950
III. Bergbau-, Hütten- und Salinenwesen	23	16	3	28 614	39 521	6 271	—	+ 22 343
Darunter: Hüttenbetrieb, auch Frisch- und Streckwerke	*9*	*6*	—	*11 017*	*14 826*	*317*	—	+ *10 700*
Davon: Eisen und Stahl	5	2	—	4 417	4 836	317	—	+ 4 100
Salzgewinnung	*3*	*1*	*1*	*6 000*	*6 000*	*5 004*	—	+ *996*
Kohlengewinnung	*10*	*8*	2	*10 197*	*17 083*	*950*	—	+ *9 247*
IIIa. Bergbau, Hüttenbetrieb, Metall- und Maschinenindustrie miteinander verbunden	7	6	—	71 300	78 300	2 100	—	+ 69 200
IV. Industrie der Steine und Erden	26	15	2	14 411	15 816	4 942	—	+ 9 469
V. Metallverarbeitung	11	7	1	4 337	4 448	2 735	—	+ 1 602
VI. Industrie der Maschinen, Instrumente und Apparate	61	41	8	95 560	104 415	46 181	—	+ 49 379
Darunter: Maschinen u. Apparate	*41*	*27*	*6*	*31 515*	*38 410*	*11 644*	—	+ *19 771*
Elektrotechnik	*4*	*2*	—	*3 700*	*4 100*	*300*	—	+ *3 400*
Elektrizitätserzeugung	*10*	*7*	2	*54 257*	*54 752*	*32 182*	—	+ *22 075*
VII. Chemische Industrie	9	6	2	5 450	8 885	255	—	+ 5 195
Darunter: Chem. Großindustrie	*6*	*6*	—	*4 450*	*7 885*	—	—	+ *4 450*
VIII. Industrie der forstwirtschaftlichen Nebenprodukte, Leuchtstoffe, Seifen, Fette, Öle	14	11	2	4 750	6 611	2 713	—	+ 2 037
IX. Textilindustrie	19	11	7	12 657	14 746	4 970	—	+ 7 687
Darunter: Zubereitung, Spinnerei, Weberei von Spinnstoffen aller Art	*12*	*6*	*5*	*9 710*	*10 905*	*2 790*	—	+ *6 920*
Davon: Baumwolle	6	3	2	3 420	3 430	2 240	—	+ 1 180
X. Papierindustrie	14	10	1	11 489	16 795	630	—	+ 10 859
XI. Lederindustrie und Industrie der lederartigen Stoffe	9	3	1	6 780	8 043	4 279	—	+ 2 501
XII. Industrie d. Holz- u. Schnitzstoffe	2	2	—	750	765	—	—	+ 750
XIII. Industrie der Nahrungs- und Genußmittel	51	26	12	25 411	26 583	8 962	12	+ 16 449
Darunter: Brauereien, Mälzereien	*35*	*19*	*7*	*11 383*	*11 875*	*3 872*	—	+ *7 511*
XIV. Bekleidungsgewerbe	1	1	—	390	425	—	—	+ 390
XV. Reinigungsgewerbe	3	2	—	821	873	450	—	+ 371
XVI. Baugewerbe	2	2	—	1 150	1 150	—	—	+ 1 150
XVII. und VIII. Polygraphische Gewerbe, einschließlich Buch- u. Kunsthandel, Zeitungsverlag, Spedition, Anzeigen- und Depeschenbureaus.	10	6	1	2 655	2 695	928	—	+ 1 727
XIX. Handelsgewerbe	58	49	4	116 784	134 639	2 768	—	+114 016
Darunter: Geld- und Kreditwesen	*39*	*36*	*1*	*84 425*	*101 684*	*800*	—	+ *83 625*
Davon: Hypothekenbanken	5	5	—	23 420	29 574	—	—	+ 23 420
Immobilienhandel	*12*	*6*	*3*	*17 794*	*17 844*	*1 968*	—	+ *15 826*
XX. Versicherungsgewerbe	5	2	1	11 738	17 071	6 288	—	+ 5 450
XXI. Verkehrsgewerbe	45	34	5	49 939	55 426	7 279	200	+ 42 660
Darunter: Eisenbahnen	*6*	*4*	—	*3 987*	*3 992*	*3 035*	—	+ *952*
Klein- und Straßenbahnen	*19*	*14*	*2*	*23 827*	*26 107*	*3 567*	*200*	+ *20 260*
Wassertransport	*16*	*12*	*2*	*18 375*	*21 466*	*677*	—	+ *17 698*
XXII. Gast- und Schankwirtschaft	5	2	2	6 300	6 384	765	—	+ 5 535
XXIII. Musik, Theater- und Schaustellungsgewerbe	—	—	—	—	—	—	—	—
XIV. Sonstige Gesellschaften	13	8	1	15 854	19 874	25 853	18 000	— 9 999
Zusammen I—XXIV	391	263	53	488 090	564 419	128 369	18 212	+359 721

2. Die Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften am 1. Januar 1908 nach dem Gegenstande des Unternehmens und nach der Haftpflichtart.

(Nach Mitteilung der Preußischen Zentral-Genossenschaftskasse.)

Gegenstand des Unternehmens	Gesamtzahl der		Mit unbeschränkter Haftpflicht		Mit unbeschränkter Nachschußpflicht		Mit beschränkter Haftpflicht	
	Genossenschaften	Mitglieder	Genossenschaften	Mitglieder	Genossenschaften	Mitglieder	Genossenschaften	Mitglieder
1. Kreditgenossenschaften	16 092	2 202 949	14 092	1 719 447	51	12 258	1 949	471 244
2. Rohstoffgenossenschaften, gewerbliche	299	11 122	14	529	4	92	281	10 501
3. Rohstoffgenossensch., landwirtschaftl.	1 845	160 242	1 025	87 975	2	344	818	71 923
4. Wareneinkaufsvereine	141	6 115	4	63	1	17	136	6 035
5. Werkgenossenschaften, gewerbliche	390	26 559	114	4 271	2	38	274	22 250
6. Werkgenossenschaften, landwirtschaftl.	399	8 885	143	3 007	2	14	254	5 864
7. Genossenschaften zur gemeinschaftlichen Beschaffung von Maschinen u. Geräten	11	1 123	—	—	—	—	11	1 123
8. Magazingenossenschaften, gewerbliche	81	4 162	9	588	2	52	70	3 522
9. Magazingenossenschaften, landwirtsch.	314	42 996	38	5 948	1	129	275	36 919
10. Rohstoff- u. Magazingenoss., gewerbl.	129	4 627	4	242	—	—	125	4 385
11. Rohstoff- und Magazingenoss., landw.	19	2 793	2	100	—	—	17	2 693
12. Produktivgenossenschaften, gewerbl.	275	30 391	21	1 175	2	30	252	29 186
13. Produktivgenossenschaften, landwirt., und zwar:	3 480	271 612	2 170	166 410	82	12 511	1 228	92 691
a) Molkerei- u. Käsereigenossenschaften	2 980	248 441	1 918	155 542	75	12 100	987	80 799
b) Brennereigenossenschaften	198	3 412	57	671	2	17	139	2 724
c) Winzervereine	197	11 354	183	9 919	2	341	12	1 094
d) Genossenschaften f. d. Bau u. Vertrieb von Feld- u. Gartenfrüchten	89	7 417	11	240	3	53	75	7 124
e) Schlachtgenossenschaften	4	397	—	—	—	—	4	397
f) Fischereigenossenschaften	8	539	1	38	—	—	7	501
g) Forstgenossenschaften	4	52	—	—	—	—	4	52
14. Zuchtgenossenschaften	162	11 585	15	989	—	—	147	10 596
15. Konsumvereine	2 110	1 131 453	142	19 379	4	844	1 964	1 111 230
16. Wohnungs- u. Baugenossen., eigentl.	747	140 278	11	254	—	—	736	140 024
17. Wohn.- u. Baugenossensch., Vereinsh.	97	13 120	1	9	—	—	96	13 111
18. Sonstige Genossenschaften	260	35 582	35	5 554	4	592	221	29 436
Summe	**26 851**	**4 105 594**	**17 840**	**2 015 940**	**157**	**26 921**	**8 854**	**2 062 733**
1907	25 714	3 860 143	17 319	1 955 383	159	26 347	8 236	1 878 413

3. Die Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften im Jahre 1906 nach den Geschäftsanteilsgruppen und nach der Haftpflichtart.

(Mitteilungen zur deutschen Genossenschaftsstatistik für 1906. »XXVII. Ergänzungsheft zur Zeitschrift des Königlich Preußischen Statistischen Landesamts«.)

Geschäftsanteilsgruppen in Mark	Gesamtzahl der		Mit unbeschränkter Haftpflicht		Mit unbeschränkter Nachschußpflicht		Mit beschränkter Haftpflicht	
	Genossenschaften	Mitglieder	Genossenschaften	Mitglieder	Genossenschaften	Mitglieder	Genossenschaften	Mitglieder
bis 1 ℳ	542	70 413	266	32 470	5	609	271	37 334
über 1 — 2 »	476	54 457	303	34 872	2	626	171	18 959
» 2 — 5 »	4 460	411 730	3 088	292 596	8	873	1 364	118 261
» 5 — 10 »	6 002	648 680	5 106	475 589	29	4 869	867	168 222
» 10 — 20 »	1 392	351 068	526	47 663	20	2 341	846	301 064
» 20 — 50 »	3 097	784 151	1 503	125 380	20	3 169	1 574	655 602
» 50 — 100 »	3 885	406 757	2 992	280 204	25	4 720	868	121 833
» 100 — 200 »	1 658	259 067	906	137 310	8	2 143	744	119 614
» 200 — 300 »	1 039	291 198	486	134 307	20	3 958	533	152 933
» 300 — 400 »	95	29 320	61	20 536	—	—	34	8 784
» 400 — 500 »	1 373	260 686	1 125	181 223	10	1 943	238	77 520
» 500 — 600 »	190	105 911	135	74 317	3	826	52	30 768
» 600 — 800 »	37	14 469	18	8 941	—	—	19	5 528
» 800 — 1 000 »	238	73 892	136	52 524	5	108	97	21 260
» 1 000 — 2 000 »	77	37 862	58	35 219	—	—	19	2 643
» 2 000 — 5 000 »	45	8 307	35	8 093	1	31	9	183
» 5 000 — 10 000 »	9	1 818	7	1 802	—	—	2	16
über 10 000 »	3	23	2	15	—	—	1	8
unbestimmt usw.	28	2 114	28	2 114	—	—	—	—
Summe	**24 646**	**3 811 923**	**16 781**	**1 945 175**	**156**	**26 216**	**7 709**	**1 840 532**
1905	23 559	3 592 208	16 199	1 873 769	153	25 813	7 207	1 692 626

XVIII. Arbeitsmarkt.

1. Der Beschäftigungsgrad im Jahre 1907 nach den Nachweisungen der Krankenkassen. [1])

(Vgl. »Reichs-Arbeitsblatt« Jahrgang V, 1907, Nr. 1—12.)

1907 Monate	In den für das Reichs-Arbeitsblatt berichtenden 52 Gemeindekrankenkassen, 756 Ortskrankenkassen, 399 Innungskrankenkassen, 2 150 Betriebs- (Fabrik-) Krankenkassen und 7 anderen Kassen (außer Hilfskassen) betrug die									
	Gesamtzahl der Mitglieder am 1. Tage des Monats		Zu- (+) oder Abnahme (—) gegenüber dem Bestande am 1. Tage des Vormonats							
			bei den versicherungspflichtigen Mitgliedern		bei den freiwilligen Mitgliedern		bei der Gesamtzahl der Mitglieder		bei den erwerbsunfähig krank Gemeldeten	
	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
Januar ..	3 077 014	1 343 675	—188 474	—20 953	+5 172	+1 671	—183 302	—19 282	+24 947	+ 1 285
Februar ..	3 086 408	1 357 332	+ 4 235	+11 798	+5 159	+1 859	+ 9 394	+13 657	+21 503	+10 575
März	3 127 430	1 365 719	+ 40 675	+ 7 015	+ 347	+1 372	+ 41 022	+ 8 387	— 5 155	+ 1 626
April	3 187 355	1 371 539	+ 62 138	+ 4 760	—2 213	+1 060	+ 59 925	+ 5 820	—28 741	— 7 907
Mai	3 299 601	1 402 801	+112 672	+29 015	— 426	+2 247	+112 246	+31 262	— 7 754	— 869
Juni	3 321 436	1 407 780	+ 25 960	+ 3 350	—4 125	+1 629	+ 21 835	+ 4 979	— 2 742	— 1 099
Juli	3 316 187	1 396 314	— 5 720	—13 970	+ 471	+2 504	— 5 249	—11 466	— 1 399	+ 2 520
August...	3 330 601	1 396 184	+ 15 204	— 2 041	— 790	+1 911	+ 14 414	— 130	+ 2 204	+ 1 571
September	3 332 723	1 400 896	+ 2 153	+ 3 619	— 31	+1 093	+ 2 122	+ 4 712	— 2 771	— 3 477
Oktober ..	3 322 169	1 411 920	— 9 583	+10 355	— 971	+ 669	— 10 554	+11 024	— 4 031	— 4 013
November.	3 325 223	1 436 298	+ 871	+22 295	+2 183	+2 083	+ 3 054	+24 378	+ 3 082	— 29
Dezember.	3 288 545	1 452 753	— 39 375	+14 406	+2 697	+2 049	— 36 678	+16 455	+ 7 627	+ 340

[1]) Für das Reichs-Arbeitsblatt haben 15,5 % aller bestehenden Zwangskrankenkassen berichtet.

2. Die Stellenvermittelung der kauf

(Vgl. »Reichs-Arbeitsblatt« Jahrgang V, 1907,

Berufsstellung	Vierteljahre des Jahres 1907	Zahl der Gewerbungen a. Rest aus dem Vorvierteljahr, b. neue Bewerbungen		offenen Stellen a. Rest aus dem Vorvierteljahr, b. neue Meldungen		zurückgezogenen oder ohne Vermittelung des Vereins erledigten Gewerbungen		erledigten Stellen durch den Verein besetzt		erledigten Stellen zurückgezogen oder ohne Vermittelung des Vereins besetzt	
		männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
A. Kontoristen, Kassierer, Buchhalter, Korrespondenten usw. aus verschiedenen Geschäftszweigen...	I. a	5 650	1 147	1 951	584	5 815	1 365	3 098	1 968	4 630	1 958
	I. b	10 164	3 800	8 285	3 934						
	II. a	6 945	1 506	2 534	576	6 499	1 463	3 071	1 737	4 492	1 730
	II. b	9 197	2 796	7 698	3 589						
	III. a	6 138	1 176	2 425	693	6 918	1 591	3 216	2 126	5 388	1 935
	III. b	11 295	4 494	8 724	4 004						
	IV. a	7 692	1 880	2 898	615	6 554	1 604	2 945	1 877	4 678	1 315
	IV. b	8 462	3 239	6 635	3 076						
B. Verkäufer, Lageristen, Magazinier u. Reisende aus folgenden Geschäftszweigen...	I. a	2 916	506	3 115	380	4 502	777	1 859	577	6 480	931
	I. b	7 191	1 432	8 297	1 679						
	II. a	3 637	624	2 996	566	4 070	725	1 659	386	5 239	836
	II. b	5 846	1 131	6 964	1 258						
	III. a	3 116	645	2 569	621	4 537	828	2 159	487	6 422	1 062
	III. b	6 702	1 417	10 543	1 742						
	IV. a	3 847	711	4 936	792	3 926	656	1 767	382	7 406	1 006
	IV. b	5 339	929	7 138	986						
und zwar:											
1. Eisen, Eisenkurzwaren, Werkzeuge und verwandte Geschäftszweige	I.	808	16	1 412	24	319	6	200	3	804	19
	II.	766	17	1 322	46	332	3	171	12	704	18
	III.	1 344	19	1 983	61	612	2	290	9	939	13
	IV.	1 061	17	1 692	56	478	8	186	4	1 102	39
2. Leder-, Kurz-, Galanterie-, Spiel-, Glas-, Porzellanwaren u. verwandte Zweige (Bleistift, Pinsel usw.)	I.	727	489	1 066	406	315	197	155	118	562	181
	II.	583	446	912	319	155	208	68	78	472	146
	III.	454	437	1 063	405	159	184	100	92	565	187
	IV.	459	362	864	300	150	154	68	90	568	151
3. Tuch-, Seidenkonfektion, Manufakturwaren und verwandte Zweige ..	I.	2 727	896	3 338	1 020	1 364	352	412	285	2 071	430
	II.	2 466	778	2 613	962	1 072	319	334	171	1 560	436
	III.	3 145	1 039	4 320	1 353	1 582	420	587	258	2 118	596
	IV.	2 430	805	3 508	1 013	1 139	312	347	177	2 219	626
4. Kolonial-, Delikateß-, Drogen-, Farbwaren und verwandte Zweige ..	I.	3 953	245	3 848	235	1 799	95	643	52	2 338	132
	II.	3 751	255	3 396	188	1 778	123	657	44	1 801	77
	III.	4 523	256	5 255	243	2 031	106	1 138	48	2 510	126
	IV.	3 224	210	4 305	196	1 278	87	777	38	2 645	105
5. Verschiedene	I.	1 892	292	1 748	374	705	127	449	119	705	169
	II.	1 917	259	1 717	309	733	72	429	81	702	159
	III.	352	311	491	301	153	116	44	80	290	140
	IV.	2 012	246	1 705	213	881	95	389	73	872	85
Zusammen[1])	I. a	8 566	1 653	5 066	964	10 317	2 142	4 957	2 545	11 110	2 889
	I. b	17 355	5 232	16 582	5 613						
	II. a	10 582	2 130	5 530	1 142	10 569	2 188	4 730	2 123	9 731	2 566
	II. b	15 043	3 927	14 662	4 847						
	III. a	9 254	1 821	4 994	1 314	11 455	2 419	5 375	2 613	11 810	2 997
	III. b	17 997	5 911	19 267	5 746						
	IV. a	11 539	2 591	7 834	1 407	10 480	2 260	4 712	2 259	12 084	2 321
	IV. b	13 801	4 168	13 773	4 062						
Außerdem Lehrlinge	I.	366	136	915	69	118	35	171	28	230	34
	II.	220	97	764	75	74	23	83	33	464	23
	III.	245	74	593	57	82	16	103	28	168	10
	IV.	298	67	742	47	83	26	113	22	371	21

[1]) Eine Summierung der vier Vierteljahre ist nicht zulässig, da nicht in jedem Vierteljahr die gleich

ännischen Vereine im Jahre 1907.

. 4, 7, 10; Jahrgang VI, 1908, Nr. 1.)

Stand der Bewerbungen am letzten Tage des Vierteljahrs		Stand der offenen Stellen am letzten Tage des Vierteljahrs		Von den am letzten Tage des Vierteljahrs vorhandenen Bewerbern waren in ungekündigter Stellung		in gekündigter Stellung		stellenlos		Vierteljahre des Jahres 1907	Berufsstellung
innlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich		
898	1 560	2 508	578	3 301	215	2 091	474	1 506	871	I.	A. Kontoristen, Kassierer, Buchhalter, Korrespondenten usw. aus verschiedenen Geschäftszweigen
581	1 119	2 669	694	3 034	222	1 873	294	1 674	604	II.	
299	1 953	2 545	636	3 097	294	2 258	600	1 944	1 059	III.	
670	1 614	1 910	499	2 813	249	1 884	395	1 973	970	IV.	
749	638	3 073	565	1 145	80	1 573	176	1 031	382	I.	B. Verkäufer, Lageristen, Magazinier u. Reisende aus folgenden Geschäftszweigen und zwar:
745	627	3 062	606	1 168	56	1 365	164	1 212	406	II.	
122	747	4 531	814	825	62	1 295	201	1 002	484	III.	
478	626	2 901	390	1 019	76	1 370	153	1 089	397	IV.	
289	7	408	2	114	—	106	1	69	6	I.	1. Eisen, Eisenkurzwaren, Werkzeuge und verwandte Geschäftszweige
423	2	579	16	134	—	169	1	120	1	II.	
442	8	754	39	114	—	210	3	118	5	III.	
394	5	404	13	106	1	166	2	122	2	IV.	
271	175	349	107	75	19	139	50	57	106	I.	2. Leder-, Kurz-, Galanterie-, Spiel-, Glas-, Porzellanwaren u. verwandte Zweige (Bleistift, Pinsel usw.)
187	160	240	95	86	11	49	39	52	110	II.	
195	161	398	126	65	14	69	50	61	97	III.	
241	119	228	59	79	14	75	25	87	80	IV.	
937	259	855	305	308	41	355	69	274	149	I.	3. Tuch-, Seidenkonfektion, Manufakturwaren und verwandte Zweige
068	288	719	355	324	27	405	70	339	191	II.	
976	361	1 615	499	308	27	348	87	320	247	III.	
941	315	942	210	251	36	372	74	318	205	IV.	
514	97	867	51	355	11	715	25	444	61	I.	4. Kolonial-, Delikateß-, Drogen-, Farbwaren und verwandte Zweige
314	88	938	67	335	9	485	20	494	59	II.	
354	102	1 607	69	293	10	621	22	440	70	III.	
160	84	883	53	317	12	480	22	363	50	IV.	
738	100	594	100	293	9	258	31	187	60	I.	5. Verschiedene
753	89	586	73	289	9	257	34	207	45	II.	
155	115	157	81	45	11	47	39	63	65	III.	
742	103	444	55	266	13	277	30	199	60	IV.	
647	**2 198**	**5 581**	**1 143**	**4 446**	**295**	**3 664**	**650**	**2 537**	**1 253**	I.	**Zusammen**[1])
326	**1 746**	**5 731**	**1 300**	**4 202**	**278**	**3 238**	**458**	**2 886**	**1 010**	II.	
421	**2 700**	**7 076**	**1 450**	**3 922**	**356**	**3 553**	**801**	**2 946**	**1 543**	III.	
148	**2 240**	**4 811**	**889**	**3 832**	**325**	**3 254**	**548**	**3 062**	**1 367**	IV.	
77	73	514	7	—	—	—	—	77	73	I.	Außerdem Lehrlinge
63	41	217	19	—	—	—	—	—	—	II.	
60	30	322	19	—	—	—	—	60	30	III.	
102	19	258	4	—	—	1	—	101	19	IV.	

ine berichtet haben.

3. Die Arbeitslosigkeit in deutschen

(Aus dem »Reichs-Arbeitsblatt« Jahrg. IV, 1906, Nr. 4, 7, 10;

Laufende Nummer	Fachverbände Abkürzungen: G. V. = Gewerkverein; V. = Verband; Z. V. = Zentralverband; Ver. = Verein		Mitgliederzahl am Schlusse des Vierteljahrs			
			I.	II.	III.	IV.
	Kunst- und Handelsgärtnerei.					
1	Allgem. deutscher Gärtner-Ver., Berlin	1907	4 659	5 045	.	5 023
		1906	.	.	.	*4 578*
	Bergbau und Hüttenwesen.					
2	G. V. der deutschen Bergarbeiter, Oberhausen (Rhld.)	1907	2 648	2 067	2 013	2 113
		1906	*2 047*	*2 065*	*1 935*	*2 509*
3	V. deutscher Bergarbeiter, Bochum	1907	110 421	110 421	111 235	111 476
		1906	*103 235*	*103 100*	*104 550*	*110 247*
	Industrie der Steine und Erden.					
4	G. V. der deutschen Töpfer, Ziegler und verw. Berufe, Bitterfeld	1907	1 750	1 746	1 755	1 767
		1906	*1 680*	*1 703*	*1 774*	*1 760*
5	V. der Porzellan- und verw. Arbeiter, Charlottenburg	1907	14 550	14 900	14 961	15 223
		1906	*12 094*	*12 754*	*13 343*	*13 902*
6	Z. V. der Glasarbeiter und -arbeiterinnen Deutschlands, Berlin	1907	15 025	16 918	.	16 551
		1906	*10 419*	*12 540*	*13 113*	*14 119*
	Maschinenbau und Metallverarbeitung.					
7	G. V. der deutschen Maschinenbau- und Metallarbeiter, Berlin	1907	45 205	43 141	41 618	40 700
		1906	*50 831*	*52 963*	*51 537*	*48 412*
8	G. V. der deutschen Schiffszimmerer, Kiel-Gaarden	1907	284	302	309	329
		1906	*237*	*246*	*240*	*285*
9	Deutscher Metallarbeiter-V., Stuttgart	1907	352 045	359 706	359 970	366 189
		1906	*288 369*	*306 658*	*320 390*	*334 586*
10	Z. V. aller in der Schmiederei beschäftigten Personen, Hamburg	1907	18 000	18 000	18 704	16 354
		1906	*17 300*	*17 600*	*18 500*	*18 800*
11	V. der Kupferschmiede Deutschlands, Berlin	1907	4 025	4 130	4 143	4 154
		1906	*3 784*	*3 943*	*4 114*	*4 045*
12	Christlich-sozialer Metallarbeiter-V. Deutschl., Duisburg	1907	27 341	28 119	28 341	28 472
		1906	*19 422*	*23 541*	*25 743*	*26 272*
	Textilindustrie.					
13	G. V. der deutschen Textilarbeiter, Spremberg (Lauf.)	1907	6 915	6 784	6 993	6 602
		1906	*5 708*	*6 299*	*6 800*	*6 365*
	Papierindustrie.					
14	Deutscher Buchbinder-V., Berlin	1907	20 743	21 041	21 443	22 287
		1906	*18 952*	*20 956*	*21 335*	*20 673*
	Lederindustrie einschl. Schuhmacher.					
15	G. V. der deutschen Schuhmacher und Lederarbeiter, Berlin	1907	5 353	5 400	5 410	5 415
		1906	*5 400*	*5 300*	*5 250*	*5 300*
16	V. der Lederarbeiter Deutschlands, Berlin	1907	7 999	8 001	7 949	8 027
		1906	*6 949*	*7 315*	*7 625*	*7 982*
17	V. der Sattler, Berlin	1907	6 842	7 050	7 034	6 988
		1906	*6 327*	*6 675*	*6 865*	*6 725*
18	V. der Tapezierer Deutschlands, Berlin	1907	8 344	8 670	8 373	8 484
		1906	*7 130*	*7 562*	*7 969*	*8 120*
19	V. der Portefeuiller und Ledergalanteriearbeiter, Offenbach a. M.	1907	3 982	4 047	3 959	3 925
		1906	*3 596*	*3 747*	*3 815*	*3 993*

*) Wegen der Bedeutung der Zahlen und des Hinweises auf die Fehlerquellen siehe Reichs-Arbe

Fachverbänden in den Jahren 1907 und 1906*).

Jahrg. V, 1907, Nr. 1, 4, 7, 10; Jahrg. VI, 1908, Nr. 1.)

Fälle von Arbeitslosigkeit (unterstützte und nicht-unterstützte) im				Arbeitslose am Ort und auf der Reise (unterstützte und nichtunterstützte) am letzten Tage des				Die durchschnittliche Dauer der Unterstützung am Ort betrug Tage im				Von je 100 arbeitslos gemeldeten Mitgliedern bezogen Unterstützung am Ort im			
I.	II.	III.	IV.	I.	II.	III.	IV.	I.	II.	III.	IV.	I.	II.	III.	IV.
Vierteljahr				Vierteljahrs				Vierteljahr				Vierteljahr			
25,1	19,9	.	21,6	2,3	3,2	.	6,2	16	15	.	11	26,1	5,7	—	12,3
.	.	.	*14,2*	.	.	.	*4,5*	.	.	.	*10*	.	.	.	*11,2*
—	—	—	—	—	—	—	—	22	14	—	—	100,0	100,0	—	—
0,1	—	*0,1*	—	—	—	—	—	*36*	—	*3*	—	*100,0*	—	*100,0*	—
—	—	—	—	—	—	—	—	22	20	18	15	94,1	92,6	85,7	73,2
0,1	—	—	—	—	—	—	—	*17*	*23*	*14*	*15*	*89,7*	*77,3*	*97,0*	*100,0*
2,3	0,6	0,3	1,8	2,2	0,3	0,3	1,7	9	8	14	12	100,0	100,0	83,3	50,0
2,0	*1,1*	*0,2*	*0,9*	*2,0*	*1,1*	*0,4*	*1,0*	*8*	*20*	*29*	*8*	*100,0*	*100,0*	*100,0*	*100,0*
2,6	2,8	2,1	2,9	0,9	1,2	1,1	1,5	16	10	16	17	73,4	66,3	64,7	68,4
3,6	*2,5*	*2,6*	*2,9*	*1,4*	*0,9*	*1,4*	*1,3*	*19*	*13*	*14*	*14*	*57,7*	*53,5*	*50,4*	*66,2*
2,8	3,5	.	3,3	0,9	1,5	.	1,2	5	7	.	5	88,9	100,0	.	99,1
2,1	*2,2*	*1,8*	*2,0*	*0,8*	*0,6*	*0,5*	*0,7*	*19*	*12*	*17*	*14*	*61,0*	*75,8*	*90,0*	*97,2*
2,0	1,7	2,1	2,4	0,6	0,8	0,8	1,0	20	18	17	18	69,1	65,3	64,6	91,9
1,7	*1,9*	*1,5*	*1,5*	*0,5*	*0,9*	*0,5*	*0,5*	*20*	*17*	*15*	*16*	*67,8*	*70,1*	*53,2*	*62,9*
1,1	0,7	2,6	0,9	1,1	—	—	0,6	7	6	12	13	100,0	100,0	50,0	100,0
—	—	*1,3*	—	—	—	*0,4*	—	—	—	*37*	—	—	—	*100,0*	—
4,9	4,3	4,8	5,1	1,1	1,0	1,0	2,4	22	21	20	20	63,2	53,1	49,1	69,4
4,9	*5,4*	*3,9*	*4,6*	*1,0*	*0,9*	*0,6*	*1,1*	*19*	*18*	*18*	*17*	*53,2*	*52,3*	*56,4*	*50,0*
10,4	14,3	12,6	9,9	1,6	2,9	1,2	1,9	12	9	13	21	24,5	11,0	18,8	32,0
5,7	*11,4*	*5,0*	*9,1*	*1,0*	*0,9*	*1,3*	*1,1*	*12*	*14*	*8*	*10*	*33,2*	*10,9*	*26,3*	*21,0*
12,1	16,7	15,1	7,2	4,0	4,0	2,4	4,0	17	19	14	22	46,8	39,7	31,9	54,7
34,2	*23,3*	*13,0*	*9,3*	*3,5*	*4,1*	*2,3*	*2,9*	*19*	*18*	*15*	*10*	*19,5*	*49,6*	*22,0*	*51,7*
2,2	3,3	2,7	3,9	0,6	0,4	0,4	0,7	9	7	8	5	48,0	32,9	37,4	54,2
1,7	*2,7*	*1,6*	*2,4*	*0,5*	*0,6*	*0,3*	*0,7*	*15*	*8*	*6*	*9*	*34,2*	*16,8*	*38,0*	*32,2*
0,3	0,2	0,4	0,8	0,0	0,1	0,3	0,4	10	14	11	17	100,0	92,3	74,2	69,7
0,6	*0,3*	*0,4*	*0,4*	*0,1*	*0,1*	*0,1*	*0,2*	*19*	*19*	*19*	*17*	*100,0*	*75,0*	*52,0*	*96,3*
12,2	10,6	12,5	11,4	1,7	2,8	2,4	2,8	20	17	17	18	35,4	38,2	37,0	40,1
12,3	*11,2*	*11,4*	*10,5*	*1,5*	*2,7*	*1,7*	*2,1*	*18*	*17*	*15*	*13*	*32,5*	*23,2*	*31,7*	*33,0*
2,3	1,8	2,1	2,3	0,4	0,5	0,6	0,7	15	21	22	17	93,5	89,8	90,4	91,0
1,8	*1,0*	*1,3*	*1,7*	*0,2*	*0,2*	*0,5*	*0,7*	*19*	*16*	*19*	*16*	*93,8*	*96,4*	*92,9*	*94,6*
4,8	8,2	9,2	10,8	1,5	2,4	4,3	5,6	12	14	13	13	94,0	93,8	85,6	85,5
4,5	*5,2*	*3,0*	*6,5*	*1,8*	*0,8*	*0,7*	*2,6*	*12*	*9*	*10*	*12*	*75,8*	*91,8*	*97,8*	*93,8*
15,5	14,6	12,9	15,6	2,6	3,9	2,7	6,0	10	12	15	23	43,0	32,2	30,0	31,6
12,9	*13,1*	*15,1*	*13,9*	*1,5*	*2,1*	*2,3*	*4,6*	*12*	*17*	*14*	*13*	*24,7*	*18,0*	*26,7*	*37,5*
23,0	25,6	31,2	32,2	2,8	12,2	4,0	9,8	14	11	10	14	48,6	23,0	21,9	36,3
34,3	*22,2*	*32,0*	*30,0*	*2,8*	*4,7*	*4,0*	*13,7*	*17*	*7*	*7*	*11*	*23,3*	*6,9*	*14,9*	*32,0*
4,7	4,6	3,4	4,4	0,6	0,3	0,5	1,5	11	9	9	10	45,2	55,1	26,7	48,0
3,2	*2,8*	*1,7*	*2,4*	*0,5*	*0,3*	*0,2*	*0,9*	*7*	*8*	*9*	*9*	*24,6*	*13,1*	*16,7*	*34,7*

att, IV. Jahrgang, Nr. 4 und 7.

Laufende Nummer	Fachverbände Abkürzungen: G. V. = Gewerkverein; V. = Verband; Z. V. = Zentralverband; Ver. = Verein		Mitgliederzahl am Schlusse des Vierteljahrs I.	II.	III.	IV.
20	Z. V. der Schuhmacher Deutschlands, Nürnberg	1907	35 790	35 361	36 593	37 025
		1906	*28 914*	*31 863*	*31 726*	*33 337*
21	Z. V. christlicher Lederarbeiter Deutschlands, Frankfurt a. M.	1907	.	4 202	4 340	4 452
		1906	.	.	.	.
	Industrie der Holz- und Schnitzstoffe.					
22	G. V. der deutschen Tischler (Schreiner) und verwandten Berufsgenossen, Berlin	1907	6 640	6 581	6 390	6 200
		1906	*7 133*	*7 283*	*6 994*	*6 657*
23	Deutscher Holzarbeiter-V., Stuttgart	1907	151 584	150 279	150 692	148 869
		1906	*139 621*	*148 182*	*149 840*	*153 981*
24	Z. Ver. der Böttcher und Böttchereihilfsarbeiter, Bremen	1907	7 500	.	.	—
		1906	*6 340*	.	*7 129*	*5 829*
	Industrie der Nahrungs- und Genußmittel.					
25	G. V. der deutschen Konditoren, Pfefferküchler, Bäcker, Müller und verw. Berufe, Berlin	1907	248	215	.	160
		1906	*292*	*301*	*285*	*268*
26	V. deutscher Mühlenarbeiter, Altenburg (S.-A.)	1907	4 932	4 867	4 717	4 692
		1906	*4 336*	*4 435*	*4 851*	*4 826*
27	Z. V. der Bäcker, Konditoren und Berufsgenossen Deutschlands, Hamburg	1907	13 667	12 221	13 716	14 449
		1906	*12 289*	*13 532*	*12 851*	*12 645*
28	Z. V. deutscher Brauereiarbeiter, Hannover	1907	30 132	30 828	31 752	33 028
		1906	*24 667*	*26 035*	*27 195*	*28 573*
29	G. V. der deutschen Zigarren- und Tabakarbeiter, Heidelberg	1907	.	1 877	1 872	1 860
		1906	*1 435*	*1 528*	*1 471*	*2 272*
30	V. der Zigarrensortierer und Kistenbekleber Deutschlands, Hamburg	1907	2 727	2 767	2 813	2 901
		1906	*2 058*	*2 234*	*2 508*	*2 702*
	Bekleidungs- und Reinigungsgewerbe (ohne Schuhmacher).					
31	G. V. der deutschen Schneider und verw. Berufsgenossen, Potsdam	1907	4 525	4 619	4 519	4 518
		1906	*4 110*	*4 072*	*4 113*	*4 330*
32	Z. Ver. für alle in der Hut- und Filzwarenindustrie beschäftigten Arbeiter und Arbeiterinnen, Altenburg (S.-A.)	1907	7 175	7 224	7 073	7 107
		1906	*6 160*	*6 234*	*6 318*	*6 915*
33	V. der Handschuhmacher Deutschlands, Berlin	1907	4 031	4 017	3 813	3 546
		1906	*3 146*	*3 166*	*3 211*	*3 700*
34	V. der Friseurgehilfen Deutschlands, Hamburg	1907	1 976	2 220	2 277	2 241
		1906	*1 645*	*2 015*	*2 162*	*1 953*
	Baugewerbe.					
35	G. V. der deutschen Bauhandwerker, Magdeburg	1907	.	848	828	946
		1906	*1 207*	*1 136*	*1 222*	*1 115*
36	Z. V. der Glaser, Karlsruhe	1907	4 857	4 877	4 642	4 671
		1906	*4 920*	*5 043*	*5 080*	*4 970*
	Polygraphische Gewerbe.					
37	G. V. der graphischen Berufe, Maler usw., Berlin	1907	1 713	1 719	1 673	1 62
		1906	*2 100*	*2 045*	*1 916*	*1 77*
38	Z. V. christlicher Arbeiter und Arbeiterinnen in den graphischen Gewerben und in der Papierbranche, Cöln	1907	1 415	1 449	1 441	.
		1906	*1 200*	*1 300*	*1 305*	.
39	V. der deutschen Buchdrucker, Berlin	1907	47 633	50 199	51 236	51 26
		1906	*43 908*	*43 381*	*47 644*	*45 01*

fachverbänden in den Jahren 1907 und 1906.

Fälle von Arbeitslosigkeit (unterstützte und nicht-unterstützte) im				Arbeitslose am Ort und auf der Reise (unterstützte und nichtunterstützte) am letzten Tage des				Die durchschnittliche Dauer der Unterstützung am Ort betrug Tage im				Von je 100 arbeitslos gemeldeten Mitgliedern bezogen Unterstützung am Ort im			
I.	II.	III.	IV.	I.	II.	III.	IV.	I.	II.	III.	IV.	I.	II.	III.	IV.
Vierteljahr				Vierteljahrs				Vierteljahr				Vierteljahr			
5,5	4,2	5,8	7,2	0,8	0,5	0,8	2,9	12	9	10	11	62,0	63,1	60,2	47,7
3,7	*3,8*	*5,4*	*4,9*	*0,7*	*0,6*	*1,1*	*1,5*	*12*	*10*	*7*	*10*	*64,2*	*39,5*	*61,3*	*61,2*
.	1,8	1,5	1,1	.	0,8	0,2	0,2	.	6	11	9	.	57,5	52,2	46,8
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
3,2	2,4	3,9	4,9	1,0	0,9	1,2	2,3	19	17	14	11	60,3	51,3	25,8	66,2
2,9	*3,5*	*2,0*	*2,9*	*0,6*	*0,7*	*0,5*	*1,4*	*18*	*9*	*20*	*12*	*50,2*	*69,4*	*29,5*	*52,6*
15,3	14,3	16,1	18,7	2,5	1,7	1,9	5,7	16	15	11	14	49,8	47,6	21,9	36,1
15,5	*13,4*	*14,1*	*14,2*	*1,7*	*1,5*	*1,2*	*3,1*	*14*	*14*	*10*	*12*	*28,0*	*23,0*	*17,6*	*26,5*
10,6	.	.	—	2,1	.	.	—	17	.	.	.	56,3	.	.	.
13,7	.	*9,2*	*10,0*	*2,1*	.	*0,7*	*2,7*	*18*	.	*11*	*13*	*39,7*	.	*30,7*	*62,6*
8,1	3,7	.	1,9	2,4	0,5	.	1,9	7	21	.	25	30,0	50,0	.	33,3
4,1	*5,3*	*3,9*	*5,6*	*1,0*	*2,0*	*0,4*	*3,0*	*15*	*11*	*21*	*10*	*50,0*	*37,5*	*18,2*	*6,7*
9,6	8,4	10,3	8,0	1,6	1,3	1,2	1,9	14	11	9	11	42,8	32,8	29,1	34,0
10,9	*11,1*	*12,4*	*9,4*	*3,2*	*1,4*	*2,9*	*1,7*	*13*	*13*	*11*	*13*	*52,8*	*41,9*	*28,7*	*31,1*
20,6	26,4	25,5	17,0	5,2	6,6	6,2	6,7	17	14	17	18	28,6	28,6	22,9	32,1
22,6	*23,6*	*22,0*	*18,8*	*7,2*	*6,9*	*6,1*	*6,2*	*15*	*15*	*13*	*15*	*39,8*	*21,7*	*23,0*	*28,4*
1,9	3,8	2,9	3,0	0,8	1,6	1,2	1,4	16	12	18	16	50,7	23,3	29,0	34,1
2,8	*3,6*	*4,1*	*3,2*	*1,1*	*1,2*	*1,9*	*1,3*	*17*	*13*	*13*	*12*	*31,6*	*21,4*	*33,4*	*34,3*
.	0,1	0,4	0,2	.	—	0,3	0,1	.	21	26	16	.	100,0	87,5	100,0
0,5	*0,8*	*0,1*	—	*0,4*	—	—	—	*22*	*10*	*5*	*7*	*85,7*	*100,0*	*100,0*	*100,0*
4,7	5,2	4,8	3,8	0,7	0,8	1,1	0,7	11	11	12	9	69,5	63,4	59,3	74,8
5,5	*7,7*	*6,3*	*3,9*	*1,1*	*1,4*	*1,5*	*1,2*	*11*	*13*	*13*	*11*	*69,3*	*71,1*	*63,3*	*73,6*
1,6	1,1	1,2	0,5	0,3	0,8	0,1	0,2	12	14	13	24	39,7	10,0	28,8	50,0
1,0	*0,9*	*1,5*	*0,9*	*0,1*	*0,2*	*0,3*	*0,2*	*16*	*10*	*8*	.	*48,8*	*30,6*	*34,4*	*29,0*
7,3	19,9	13,7	14,0	2,0	4,3	1,8	7,2	17	10	11	16	65,1	85,1	44,7	82,3
10,7	*15,0*	*9,4*	*11,4*	*3,0*	*4,4*	*1,9*	*5,4*	*17*	*14*	*13*	*14*	*71,1*	*78,8*	*72,4*	*80,8*
2,0	7,2	16,2	22,9	2,7	5,5	11,3	14,4	15	25	38	26	72,2	97,9	95,8	94,0
1,4	*1,3*	*1,6*	*0,2*	*0,4*	*0,8*	*0,6*	*0,6*	*22*	*16*	*16*	*24*	*58,1*	*85,0*	*80,0*	*100,0*
9,1	46,6	42,6	58,1	10,6	12,0	12,3	13,7	10	6	7	11	14,0	8,1	11,4	10,9
4,7	*34,1*	*32,3*	*48,0*	*12,2*	*9,9*	*19,3*	*13,8*	*13*	*8*	*6*	*10*	*7,7*	*9,2*	*8,0*	*9,5*
.	2,5	4,1	10,7	.	0,5	0,7	8,7	.	12	11	9	.	52,4	35,3	32,7
4,8	*1,1*	*0,9*	*19,1*	*0,7*	*0,2*	—	*17,5*	—	*12*	*6*	*7*	—	*53,8*	*27,3*	*2,3*
1,0	23,9	21,3	26,3	11,8	5,0	4,0	9,4	21	14	7	9	55,5	32,1	12,6	26,4
2,0	*26,9*	*8,0*	*31,3*	*6,0*	*11,4*	*2,4*	*6,2*	*21*	*11*	*8*	*13*	*38,2*	*30,7*	*25,1*	*17,4*
5,7	0,8	0,8	4,8	0,5	0,5	0,1	3,9	20	14	19	10	77,3	57,1	78,6	34,6
5,0	*0,8*	*0,7*	*4,1*	*0,7*	*0,2*	*0,3*	*2,8*	*19*	*20*	*16*	*21*	*53,8*	*81,3*	*100,0*	*39,0*
1,5	1,7	3,7	.	0,4	0,8	1,2	.	18	9	13	.	100,0	100,0	92,5	.
2,3	*2,5*	*1,7*	.	*0,4*	*0,7*	—	.	*14*	*11*	*8*	.	*78,6*	*68,8*	*100,0*	.
9,9	12,0	16,9	13,0	1,7	4,4	5,3	4,1	16	18	21	16	72,1	74,5	84,4	79,0
0,6	*10,0*	*15,0*	*10,8*	*1,7*	*4,5*	*5,1*	*3,8*	*16*	*20*	*21*	*17*	*68,8*	*72,5*	*74,9*	*80,6*

3. Die Arbeitslosigkeit in deutschen

Laufende Nummer	Fachverbände Abkürzungen: G. V. = Gewerkverein; V. = Verband; Z. V. = Zentralverband; Ver. = Verein		Mitgliederzahl am Schlusse des			
			I.	II.	III.	IV.
			Vierteljahrs			
40	V. der Buch- und Steindruckerei-Hilfsarbeiter und -arbeiterinnen, Berlin	1907	13 838	14 039	14 571	14 583
		1906	*9 295*	*11 376*	*11 538*	*12 682*
41	Deutscher Senefelder-Bund (V. der Lithographen, Steindrucker und verw. Berufe), Berlin	1907	16 134	16 130	15 893	15 678
		1906	*16 083*	*16 577*	*16 331*	*16 324*
42	Deutscher Photographen-Gehilfen-V., Berlin	1907	498	493	465	410
		1906	*876*	*811*	*673*	*504*
43	Gutenberg-Bund, Berlin	1907	2 738	2 790	2 855	2 867
		1906	*2 693*	*2 708*	2 725	*2 732*
44	Notenstecher-Gehilfen-V., Leipzig	1907	429	427	425	402
		1906	*392*	*393*	*454*	*427*
45	Deutscher Xylographen-V., Berlin	1907	139	491	490	491
		1906	*148*	.	*465*	*141*
	Künstler und künstlerische Betriebe.					
46	G. V. deutscher Bildhauer, Berlin	1907	456	401	398	380
		1906	*460*	*456*	*460*	*463*
47	Z. Ver. der Bildhauer Deutschlands, Berlin	1907	4 822	4 722	4 505	4 320
		1906	*4 847*	*4 879*	*4 996*	*4 906*
48	Z. Ver. der Formstecher und deren Hilfsarbeiter Deutschlands, Berlin	1907	452	445	438	437
		1906	*511*	*510*	*483*	*498*
	Handel und Verkehr.					
49	Ver. der deutschen Kaufleute, Berlin	1907	19 204	19 558	19 813	19 933
		1906	*15 510*	*15 831*	*16 949*	*18 623*
50	Z. V. der Handlungsgehilfen und -gehilfinnen Deutschlands, Hamburg	1907	7 082	7 354	7 492	8 194
		1906	*6 083*	*6 338*	*6 245*	*6 692*
51	Deutscher Transportarbeiter-V., Berlin	1907	82 760	88 288	90 029	88 502
		1906	*55 422*	*59 389*	*64 892*	*80 580*
52	Allgemeine Vereinigung deutscher Buchhandlungsgehilfen, Berlin	1907	2 324	2 331	2 368	2 375
		1906	*2 233*	*2 266*	.	*2 230*
53	Kaufmännischer V. für weibliche Angestellte (Eingetr. Ver.), Berlin	1907	21 292	21 719	21 746	23 833
		1906	*19 726*	*19 920*	*19 831*	*20 645*
54	Deutschnationaler Handlungsgehilfen-V., Hamburg	1907	.	.	.	100 858
		1906	.	.	.	.
	Aus verschiedenen Berufsgruppen.					
55	G. V. der deutschen Fabrik- und Handarbeiter, Burg	1907	14 110	13 809	13 462	14 075
		1906	*16 983*	*15 371*	*13 607*	*13 273*
56	G. V. der deutschen Frauen, Berlin	1907	830	800	790	755
		1906	.	*963*	*900*	*800*
57	Z. V. der Maschinisten und Heizer, sowie Berufsgenossen Deutschlands, Berlin	1907	16 000	16 000	17 000	.
		1906	*12 100*	*12 072*	*14 000*	*14 200*
58	V. deutscher Bureaubeamten, Leipzig	1907	3 326	3 491	3 590	3 801
		1906	*3 090*	*3 132*	*3 214*	*3 388*
59	Z. Ver. der Bureauangestellten Deutschlands, Berlin	1907	1 191	1 278	1 361	1 470
		1906	.	.	.	.
60	V. der Fabrik-, Land-, Hilfsarbeiter- und -arbeiterinnen Deutschlands, Hannover	1907	130 630	134 357	135 057	138 582
		1906	*98 386*	*119 189*	*127 801*	*126 110*
	Summe[1]) ...	**1907**	**1 276 084**	**1 294 227**	**1 301 864**	**1 311 723**
		(2 1907	1 271 600	1 289 327	1 296 855	1 306 632
		(2 1906	1 088 425	1 158 827	1 198 393	1 239 202

[1]) In der Gesamtsumme sind nur diejenigen Vereine und Verbände enthalten, welche für alle
[2]) Zum Vergleich sind nur diejenigen Vereine und Verbände gestellt, welche für alle 8 Vierteljahre Bericht

Fachverbänden in den Jahren 1907 und 1906.

Fälle von Arbeitslosigkeit (unterstützte und nicht-unterstützte) im				Arbeitslose am Ort und auf der Reise (unterstützte und nichtunterstützte) am letzten Tage des				Die durchschnittliche Dauer der Unterstützung am Ort betrug Tage im				Von je 100 arbeitslos gemeldeten Mitgliedern bezogen Unterstützung am Ort im			
I.	II.	III.	IV.	I.	II.	III.	IV.	I.	II.	III.	IV.	I.	II.	III.	IV.
Vierteljahr				Vierteljahrs				Vierteljahr				Vierteljahr			
8,5	7,3	11,5	11,6	1,4	1,0	1,3	2,0	10	7	18	14	47,8	41,4	23,2	28,0
7,7	*6,9*	*10,3*	*8,4*	*0,4*	*0,9*	*0,4*	*1,1*	*14*	*14*	*15*	*12*	*34,1*	*22,4*	*20,4*	*26,6*
7,0	7,5	9,2	10,8	2,3	2,4	4,4	4,5	9	7	14	14	73,7	76,0	72,3	77,4
7,7	*7,5*	*10,3*	*8,2*	*2,0*	*2,9*	*3,3*	*2,6*	*14*	*14*	*8*	*12*	*66,7*	*67,4*	*83,7*	*74,2*
14,9	16,6	14,4	14,6	2,8	4,7	4,9	4,6	21	17	14	15	9,5	7,3	11,9	11,7
18,4	*13,9*	*18,4*	*13,1*	*2,9*	*1,6*	*6,1*	*3,2*	*23*	*20*	*24*	*24*	*15,5*	*21,2*	*12,1*	*16,7*
5,6	5,9	10,2	8,4	0,5	1,6	2,4	2,0	10	14	21	17	57,8	76,3	86,6	76,3
5,5	*6,2*	*13,1*	*8,7*	*0,4*	*2,4*	*1,8*	*0,7*	*13*	*14*	*15*	*12*	*62,2*	*66,0*	*81,8*	*70,6*
0,9	1,6	0,5	—	0,7	0,2	0,2	—	21	23	12	—	100,0	100,0	50,0	—
2,8	*3,1*	*3,1*	*1,4*	*2,6*	*2,3*	*2,2*	*0,2*	*78*	*18*	*21*	*18*	*100,0*	*100,0*	*71,4*	*100,0*
1,4	0,8	1,4	1,6	—	0,4	0,2	1,2	10	13	11	6	100,0	100,0	100,0	100,0
2,7	.	*6,9*	*15,6*	—	.	*2,6*	*5,0*	*21*	.	*4*	*7*	*100,0*	.	*100,0*	*100,0*
20,6	12,5	6,3	12,4	5,9	0,7	1,8	5,8	22	15	7	15	86,2	42,0	56,0	76,6
6,3	*9,0*	*9,8*	*9,9*	*1,7*	*1,5*	*4,6*	*8,0*	*16*	*11*	*10*	*1*	*75,9*	*43,9*	*64,4*	.
48,0	44,5	54,3	55,0	11,9	10,0	10,2	18,8	21	17	15	18	61,5	40,1	39,2	50,5
45,0	*42,4*	*42,3*	*50,2*	*10,0*	*6,8*	*7,7*	*15,4*	*18*	*14*	*12*	*15*	*50,3*	*40,1*	*39,7*	*39,9*
0,9	14,6	34,7	10,1	0,2	11,5	9,1	1,4	11	16	24	22	75,0	61,5	66,4	32,0
1,6	*18,2*	*31,3*	*5,0*	*0,8*	*12,9*	*3,5*	*3,4*	*28*	*16*	*20*	*27*	*37,5*	*34,4*	*49,7*	*20,0*
4,2	3,8	5,2	1,0	2,0	1,9	2,2	0,5	34	39	37	33	16,8	19,4	15,3	100,0
1,9	*2,0*	*1,6*	*2,9*	*1,1*	*1,2*	*0,8*	*1,8*	*34*	*37*	*35*	*39*	*50,5*	*42,3*	*40,5*	*25,0*
2,3	2,0	2,4	1,5	1,3	1,1	1,2	0,7	36	42	36	23	16,8	18,5	15,5	15,2
1,9	*1,9*	*2,5*	*1,5*	*1,2*	*1,1*	*1,0*	*0,8*	*27*	*30*	*36*	*38*	*6,8*	*11,8*	*12,8*	*16,2*
5,6	4,6	4,2	6,6	0,6	0,7	0,6	6,6	13	13	13	15	35,4	30,0	27,5	31,4
5,5	*4,4*	*3,9*	*4,6*	*0,5*	*0,6*	*0,6*	*0,9*	*16*	*14*	*11*	*12*	*28,2*	*22,8*	*22,3*	*30,2*
2,6	3,5	4,5	3,8	1,6	2,5	2,9	2,6	37	27	31	25	20,0	29,3	24,5	17,5
3,3	*3,7*	.	*3,0*	*2,3*	*2,6*	.	*1,7*	*38*	*33*	.	.	*13,5*	*17,9*	.	.
3,7	4,1	5,8	0,5	1,2	1,4	2,0	0,1	22	20	20	22	5,0	3,7	3,1	86,7
4,6	*3,7*	*4,6*	*2,9*	*1,0*	*1,0*	*1,5*	*1,3*	*21*	*14*	*21*	*20*	*6,1*	*5,1*	*4,2*	*9,3*
.	.	.	0,7	.	.	.	0,4	.	.	.	40	.	.	.	64,3
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
3,1	0,5	0,4	1,3	1,4	0,1	0,1	0,7	24	14	15	18	69,4	43,5	74,5	50,6
2,8	*0,8*	*0,4*	*1,9*	*1,0*	*0,2*	*0,1*	*1,5*	*23*	*22*	*16*	*17*	*45,8*	*44,5*	*51,9*	*35,0*
1,9	0,8	0,9	1,5	0,2	0,4	0,5	1,2	24	29	21	16	87,5	50,0	85,7	27,3
.	*0,9*	*0,4*	*1,6*	.	—	*0,1*	*0,6*	.	*20*	*26*	*18*	.	*83,3*	*75,0*	*30,8*
5,8	8,2	8,1	.	1,5	2,0	2,0	.	20	15	15	.	80,9	64,4	77,6	.
4,2	*4,0*	*1,3*	*3,3*	*1,0*	*2,3*	*0,4*	*1,5*	*20*	*21*	*17*	*17*	*68,4*	*73,4*	*43,5*	*60,8*
0,8	2,6	2,8	0,6	0,6	2,6	1,4	0,3	22	22	59	29	76,0	15,2	10,1	34,8
0,7	*1,3*	*1,2*	*0,4*	*0,6*	*0,8*	*0,5*	*0,2*	*33*	*29*	*32*	*19*	*34,8*	*21,4*	*29,0*	*58,3*
3,4	3,0	1,9	3,1	1,2	1,0	1,0	1,3	23	24	37	26	12,2	23,7	19,2	17,4
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
4,4	2,5	2,3	4,4	0,8	0,7	0,6	2,3	11	7	9	7	68,3	64,8	64,9	66,7
2,9	*1,8*	*1,3*	*3,2*	*0,6*	*0,3*	*0,1*	*1,4*	*16*	*14*	*12*	*11*	*54,0*	*48,4*	*51,7*	*51,0*
6,4	6,1	6,8	7,2	1,3	1,4	1,4	2,6	17	16	16	16	53,6	47,5	40,0	50,7
6,4	6,1	6,8	7,2	1,3	1,4	1,4	2,7	17	16	16	16	53,6	47,6	40,0	50,8
6,5	6,0	5,9	6,0	1,1	1,2	1,1	1,7	16	16	15	14	40,9	38,2	39,1	40,6

Vierteljahre berichtet haben.
gesandt haben.

XIX. Organisation der Privat

1. Verbände von Privatangestellten.

(Gesamtmitgliederzahl umfaßt auch Prinzipale und sonstige Nichtangestellte. — Vereine bloß lokaler Bedeutung

Organisation (Verband)	Zahl der Mitglieder					
	am 1. Januar 1907			am 31. Dezember 1907		
	überhaupt	davon Privatangestellte		überhaupt	davon Privatangestellte	
		überhaupt	darunter weiblich		überhaupt	darunter weiblich
Kaufmännische						
1. Deutscher Verb. kaufmänn. Vereine, Frankfurt a. M.	77 973	51 215	6 780	.	.	.
2. Verein für Handlungskommis von 1858, Hamburg	73 502	63 199	—	79 278	68 574	—
3. Verband deutscher Handlungsgehilfen, Leipzig	73 562	73 562	—	80 134	80 134	—
4. Deutschnationaler Handlungsgeh.-Verb., Hamburg	90 413	87 271	—	107 668	103 996	—
5. Verein der deutschen Kaufleute, Berlin	18 623	18 210	.	19 933	19 520	.
6. Zentralverband der Handlungsgehilfen und Gehilfinnen, Hamburg. †	6 692	6 692	3 628	8 194	8 194	4 563
7. Verband katholischer kaufmännischer Vereine, Essen	21 022	.	—	22 482	12 632	—
8. Verband reisender Kaufleute Deutschlands, Leipzig	9 566	5 020	—	9 918	5 256	—
9. Deutscher Bankbeamten-Verein, Berlin	([4] 10 034	10 034	—	13 285	13 285	—
10. Verein der Bankbeamten, Berlin	2 303	.	.	3 236	.	.
11. Verb. der Lagerhalter und Lagerhalterinnen, Leipzig †	1 680	1 680	78	1 953	1 953	72
12. Handlungsgehilfenverein, Breslau	4 796	4 334	—	4 864	4 399	—
13. Allg. Deutscher Buchhandlungsgehilf.-Verb., Leipzig	2 072	1 749	—	2 016	1 700	—
14. Allg. Vereinig. deutsch. Buchhandlungsgehilf., Berlin	2 313	2 249	.	2 375	2 311	.
15. Kaufmännischer Verband f. weibl. Angestellte, Berlin	21 488	21 488	21 488	23 068	23 068	23 068
Techniker						
1. Deutscher Werkmeister-Verband, Düsseldorf	([6] 45 277	.	.	47 319	.	.
2. Bund der technisch-industriellen Beamten, Berlin..	7 082	7 082	3	10 985	10 985	3
3. Deutscher Technikerverband, Berlin	23 020	.	.	25 052	.	.
4. Deutscher Faktorenbund, Berlin	1 580	1 580	.	1 840	1 840	.
5. Deutscher Zeichnerverband, Berlin.....	906	901	.	854	854	.
6. Verband deutscher Musterzeichner, Großenhain	472	456	3	496	482	3
7. Verband techn. Schiffsoffiziere, Hamburg.....	2 883	2 845	.	3 258	3 215	.
9. Verein der Kapitäne und Offiziere der deutschen Handelsmarine, Hamburg.	1 921	1 870	.	1 147	1 096	.
10. Deutscher Zuschneider-Verband, Berlin	2 400	2 200	.	2 707	2 497	.
Verbände der						
1. Verb. deutsch. Rechtsanw.- u. Notar.-Bur.Beamten, Wiesbaden	2 503	2 154	.	2 855	2 477	.
2. Verband deutscher Bureaubeamten, Leipzig	3 388	.	.	3 801	.	.
3. Vb. d. Verw.-Beamt. d. Krankenk. u. Berufsgenossensch.[7]	2 519	2 519	20	2 797	2 797	22
4. Zentralverein der Bureauangestellten, Berlin † ...	1 188	1 188	48	1 422	1 422	63
5. Bayrischer Rechtsanwaltsgehilfen-Verb., Augsburg	537	537	.	557	557	.
6. Verb. badischer Anwaltsgehilf.-Vereine, Heidelberg	.	.	.	.	.	.
Verbände landwirt						
1. Verband der Güterbeamten-Vereine, Breslau	6 155	5 905	.	7 006	6 556	.
2. Verb. landwirtschaftlicher Bureaubeamten, Berlin .	531	531	.	513	513	.
3. Verb. d. Vereine deutscher Molkereibeamten, Bunzlau	1 540	1 232	.	1 750	1 402	.
4. Deutscher Brennmeisterbund, Berlin	1 629	1 629	—	1 710	1 710	—
Ve						
1. Deutscher Privatbeamtenverein, Magdeburg	22 002	ca. 19 800	.	23 152	ca. 20 800	.
2. Deutscher volkswirtschaftlicher Verband, Berlin ...	ca. 650	ca. 600	.	ca. 750	ca. 700	.
3. Verein deutscher Redakteure, Berlin	300	300	1	250	250	1
4. Verband konditionierender Apotheker, Nürnberg...	3 523	.	.	4 007	3 796	.
5. Allg. deutscher Privatschul-Verein, Leipzig	277	.	137	245	.	116
6. Landesverb. d. Fleisch- u. Trichinensch.-Verb., Düsseldorf	ca. 6 000	.	.	ca. 7 000	.	.
7. Reichsvb. d. Fleisch- u. Trichinensch.-Verb., Düsseldorf[10]	.	.	.	10 059	.	.
8. Deutscher Gruben- u. Fabrikbeamtenverband, Bochum	13 349	13 349	—	13 476	13 476	—

[1]) Örtliche Bezirke (nicht selbständige Vereine, ohne Rechtsfähigkeit). — [2]) Das Geschäftsjahr reicht über zwei Kalenderjahre und läuft von Sterbekassenbeiträge. — [4]) Die eingetragenen Mitgliederzahlen beziehen sich auf das Kalenderjahr. — [5]) Für Vereinskrankenkassenmitglieder 6 *M*, für [8]) Einschließlich Kassenbestand des Vorjahres von 3 177 *M*. — [9]) Für Mitglieder über 20 Jahre 14,40 *M*, von 17—20 Jahren 9,60 *M*, unter aus privaten Mitteln bestritten. — [12]) Vor dem 31. 12. 04 8,40 *M*.

ıngeſtellten und Arbeiter.

. Beſtand im Jahre 1907.

nd fortgelaſſen. — Die bekreuzten Verbände (†) ſind auch unter den Verbänden der Arbeiter aufgeführt.)

Zu- (+) oder Abnahme (—) des Mitgliederbeſtandes im Jahre 1907		Zahl der Zweig-vereine	Jahreseinnahme		Höhe des obligatoriſchen Mitgliederbeitrags	Jahres-ausgabe	Kaſſenbeſtand am 31. Dezember 1907	
überhaupt	davon Privat-angeſtellte		aus den obligatoriſchen Mitglieder-beiträgen	aus anderen Quellen			überhaupt	davon in der Hauptkaſſe
			ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
erbände.								
.	.	110	.	.	Richtet ſich nach der Mitgliederzahl des Vereins.	.	.	.
+ 5 776	+ 5 375	(1 387	569 199	82 488	9 bzw. 5	651 687	337 926	3 137
+ 6 572	+ 6 572	643	463 048	4 521	6 ordentl. Mitgl. 30 außerordl. »	467 569	95 958	3 979
+ 17 255	+ 16 725	1 172	(2 .	.	10	(2 .	.	.
+ 1 310	+ 1 310	.	130 975	13 586	.	161 577	2 690	.
+ 1 502	+ 1 502	59	72 593	12 247	1,20 f. männl. Mitgl. 0,80 f. weibl. » monatlich.	83 397	14 006	8 300
+ 1 460	—	215	33 623	(3 276 445	24	208 988	463 606	—
+ 352	+ 236	94	297 540	37 652	30	212 355	29 505	—
+ 3 251	+ 3 251	60	86 812	.	8 für ordentl. Mitgl. 6 » außerordl. »	83 985	2 795	.
+ 933	.	—	35 016	13 240	für Berliner Mitgl. 12 » auswärt. » 6	47 086	8 014	143
+ 273	+ 273	45	24 541	1 470	15	17 090	36 065	33 402
+ 68	+ 65	6	26 645	14 122	(5 10	45 847	463	463
— 56	— 49	17	86 422	57 287	mindeſtens 5	67 153	9 378	9 378
+ 62	+ 62	.	.	.	.	.	.	.
+ 1 580	+ 1 580	58	131 497	26 866	6 f. Mitgl. über 18 J. 4 f. » unter 18 »	161 405	91 824	91 824
erbände.								
+ 2 042	+ 2 042	795	358 422	319 957	12	429 898	1 945 531	—
+ 3 903	+ 3 903	113	192 501	11 767	24	129 230	139 741	126 027
+ 2 032	.	324	300 326	56 459	vom 1.1.07 13	378 378	486 771	961
+ 260	.	55	41 077	7 754	24	28 784	.	.
— 52	— 47	.	.	.	.	.	.	.
+ 24	+ 26	7	2 377	1 146	9	2 842	.	4 432
— 375	+ 370	10	60 168	14 803	12 bzw. 24	71 384	4 475	1 385
— 774	— 774	4	33 478	12 665	15 für Landesmitgl. 21 » ſeefahr. Mitgl.	70 280	1 337	264
— 307	+ 297	84	21 325	16 055	9,60	37 156	7 597	7 597
ureaubeamten.								
— 352	+ 323	44	12 435	396	7	12 248	9 390	461
— 413	.	75	19 267	5 782	8 Mitgl. über 18 J. 4 » unter 18 »	27 750	6 516	2 755
— 278	+ 278	75	31 915	(8 18 442	12	38 887	16 177	11 470
— 234	+ 234	23	13 317	608	(9 14,40 9,60, 4,80	12 145	10 232	10 014
— 20	+ 20	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.
)aftlicher Vereine.								
— 851	+ 651	ca. 60	802	562	per Umlage nach Bedarf	1 364	.	.
— 18	— 18	.	6 219	2 940	10	8 093	1 067	825
— 210	+ 170	24	1 558	2 467	12	3 983	43	—
— 81	+ 81	14	13 680	14 810	8	28 260	230	.
iedene.								
— 1 150	+ ca. 1 000	500	134 717	135 316	6	255 710	295 661	331
— ca. 100	+ ca. 90	1	6 052	ca. 3 900	10	8 756	ca. 2 000	ca. 800
— 50	— 50	.	2 588	772	12	2 432	929	.
. 484	.	.	ca. 44 900	260	vom 1.1.07 16	44 500	6 574	6 574
— 32	.	5	749	556	4	303	3 426	2 424
ca. 1 000	.	185	1 717	93	3,60	1 279	398	.
.	.	8	.	.	(11 —	.	.	.
127	+ 127	286	93 313	15 887	(12 12	79 917	285 040	.

Januar 1907 bis 31. Dezember 1908; die Angaben über die Rechnungsgebahrung müſſen daher in dieſem Jahre fortfallen. — 3) Kranken- und ſlinge 3 ℳ. — 6) Der Verband nimmt nur Privatangeſtellte auf. — 7) Vom 1. 4. 08 mit Zentralverband der Bureauangeſtellten vereinigt. — Jahre 4,80 ℳ. — 10) Wurde erſt am 18. Auguſt 1907 gegründet. — 11) Beiträge werden im erſten Jahre nicht erhoben; die Ausgaben werden

1b. Ausgaben der Verbände von

Organisation (Verband)	Agitation ℳ	Rechtsschutz (einschl. Rechts- und Patentrat) ℳ	Arbeitslosen-unterstützung ℳ	Kranken-unterstützung ℳ
Kaufmännische				
1. Deutscher Verband kaufmännischer Vereine, Frankfurt a. M.	.	.	.	.
2. Verein für Handlungskommis von 1858, Hamburg	19 628	9 736	19 883	.
3. Verband deutscher Handlungsgehilfen, Leipzig [3]	.	4 392	6 577	.
4. Deutschnationaler Handlungsgehilfen-Verb., Hamburg	—	—	30 235	([4] .
5. Verein der deutschen Kaufleute, Berlin	8 591	857	32 035	.
6. Zentralverb. d. Handlungsgehilfen u. -gehilfinnen, Hamburg	20 446	115	4 921	928
7. Verband kath. kaufmännischer Vereine, Essen	944	.	.	126 961
8. Verband reisender Kaufleute Deutschlands, Leipzig	2 200	1 050	.	8 069
9. Deutscher Bankbeamten-Verein, Berlin	8 736	499	.	.
10. Verein der Bankbeamten, Berlin	.	250	.	12 403
11. Verband der Lagerhalter u. Lagerhalterinnen, Leipzig	570	805	—	—
12. Handlungsgehilfen-Verein, Breslau	380	360	2 361	9 070
13. Allg. deutscher Buchhandlungsgehilfen-Verband, Leipzig	398	215	.	26 574
14. Allg. Vereinig. deutscher Buchhandlungsgehilfen, Berlin	.	.	.	.
15. Kaufmännischer Verband für weibliche Angestellte, Berlin	1 994	1 957	3 937	([7] .
Techniker-				
1. Deutscher Werkmeister-Verband, Düsseldorf	3 794	1 695	8 680	74 165
2. Bund der technisch-industriellen Beamten, Berlin	25 594	5 409	5 131	.
3. Deutscher Techniker-Verband, Berlin	8 949	1 896	([9] 3 760	.
4. Deutscher Faktorenbund, Berlin	104	71	.	.
5. Deutscher Zeichner-Verband, Berlin	.	.	.	.
6. Verband deutscher Musterzeichner, Großenhain	1 936	—	2 004	231
7. Verband technischer Schiffsoffiziere, Hamburg	([11] 15 028	1 752	155	4 558
8. Verein der Kapitäne und Offiziere der deutschen Handelsmarine, Hamburg	.	416	.	.
9. Deutscher Zuschneider-Verband, Berlin	.	75	.	.
Verbände der				
1. Verband deutscher Rechtsanwalts- u. Notariatsbureaubeamten, Wiesbaden	186	.	1 157	.
2. Verband deutscher Bureaubeamten, Leipzig	1 712	115	1 184	.
3. Verband der Verwaltungsbeamten der Krankenkassen u. Berufsgenossenschaften [15]	5 310	252	472	7 127
4. Zentralverein der Bureauangestellten, Berlin	2 877	104	973	480
5. Bayrischer Rechtsanwaltsgehilfen-Verband, Augsburg	.	.	.	.
6. Verband badischer Anwaltsgehilfen-Vereine, Heidelberg	.	.	.	.
Verbände landwirt				
1. Verband der Güterbeamten-Vereine, Breslau	851	56	.	.
2. Verband landwirtschaftl. Bureaubeamten, Berlin	2 897	199	.	.
3. Verband der Vereine deutscher Molkereibeamten, Bunzlau	.	.	.	.
4. Deutscher Brennmeisterbund, Berlin	3 500	4 100	—	—
Ver				
1. Deutscher Privatbeamtenverein, Magdeburg	28 549	656		
2. Deutscher volkswirtschaftl. Verband, Berlin	.	.	.	.
3. Verein deutscher Redakteure, Berlin	522	.	.	.
4. Verband konditionierender Apotheker, Nürnberg	ca. 2 000	ca. 1 000	.	.
5. Allgemeiner deutscher Privatschulverein, Leipzig	.	.	.	.
6. Landesverb. d. Fleisch- u. Trichinenschauerverb., Düsseldorf	.	([19] .	—	.
7. Reichsverb. d. Fleisch- u. Trichinenschauerverb., Düsseldorf	.	.	.	.
8. Deutscher Gruben- u. Fabrikbeamten-Verband, Bochum.	1 322	60	.	.

[1]) In Spalte 3 mitenthalten. — [2]) Hierunter 131 656 ℳ für das Vereinsorgan sowie 153 874 ℳ Beiträge, welche den Zahlstellen verbleiben. — Beiträgen und getrennter Verwaltung. — [5]) Verbunden mit der Krankenkasse des Verbandes. — [6]) Siehe Anmerkung 2 auf voriger Seite. — [7]) Ohne [9]) Vom 1. 7. 07, dem Tage des Bestehens der Kasse, bis zum 31. 12. 07. — [10]) Für Generalversammlungen usw. — [11]) Einschließlich der Unkosten für 9 907 ℳ. — [14]) Für Fach- und Modezeitungen sowie für Verbandsorgan 20 273 ℳ. — [15]) Vom 1. 4. 08 mit Zentralverband der Bureauangestellten Vereinsorgan. — [18]) Hierunter auch Reise- und Umzugsunterstützung. — [19]) Wird auf Kosten der Verbandskasse gewährt. — [20]) Durch Verbands-Sterbekasse und etwa 5 000 ℳ für Verwaltung der Verbandszeitung.

Privatangestellten im Jahre 1907.

Invaliden-unterstützung	Unterstützung in Sterbefällen	Darlehen und Beihilfen in Notfällen	Witwen- und Waisenunterstützung	Stellenvermittlung	Reise- und Umzugsunterstützung	Verwaltungskosten der Hauptkasse (Gehälter und Verwaltungsmaterial)	Sonstige Ausgaben	Summe aller Ausgaben
M	M	M	M	M	M	M	M	M
Verbände								
.	.	(1 .	.	.	.	.	.	.
.	.	147	—	185 043	.	81 201	(2 335 196	651 687
.	.	12 407	.	62 449	.	.	394 004	467 569
—	(5 .	.	—	—	—	—	(6 .	.
.	.	.	.	26 901	.	33 957	1 068	161 577
.	.	.	.	.	.	13 070	43 917	83 397
.	30 666	4 118	550	6 761	.	13 488	25 500	208 988
10 404	18 950	8 920	96 412	1 350	.	47 000	18 000	212 355
.	.	.	.	5 636	.	22 180	46 934	83 985
.	.	1 428	.	71	.	19 234	33 385	47 086
.	.	.	.	.	1 252	4 839	9 624	17 090
4 360	159	5 535	2 412	2 885	—	15 297	11 946	45 847
2 384	10 250	.	18 716	.	.	7 698	918	67 153
.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	3 122	.	42 902	.	97 088	10 405	161 405
Verbände								
58 125	(8 .	.	208 360	5 815	.	56 411	12 853	429 898
.	.	873	.	1 123	.	33 309	56 791	129 230
.	7 635	11 160	.	2 721	.	38 999	303 257	378 378
8 670	1 800	300	6 235	.	3 033	1 100	(10 7 045	28 784
.	.	.	.	.	.	.	.	.
—	—	30	—	29	—	514	35	2 842
.	7 215	2 735	568	614	.	24 748	14 012	71 384
.	.	1 313	2 600	.	.	(12 32 983	(13 37 296	70 280
.	1 620	1 366	.	433	.	11 594	(14 22 068	37 156
Freaubeamten								
.	.	.	.	.	.	3 028	7 878	12 248
.	600	1 525	.	280	.	6 835	15 614	27 750
—	1 560	—	—	.	—	4 457	1 917	38 887
.	200	80	.	(16 etwa 400	.	3 709	3 322	12 145
.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.
ftlicher Vereine								
.	.	.	.	.	.	277	180	1 364
.	100	.	.	256	125	1 174	3 341	8 093
.	2 200	1 010	120	.	.	400	.	3 983
—	1 400	—	—	3 700	—	(17 14 560	1 000	28 260
bene								
5 659				5 806	.	109 524	85 525	255 710
.	.	.	.	.	.	.	.	8 756
.	.	27	.	98	.	887	398	2 432
.	.	2 150	.	.	.	.	.	44 500
.	.	.	.	.	.	.	.	303
.	.	(20 .	.	—	—	.	.	(21 1 279
.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	4 450	44 525	1 157	.	(22 23 212	5 191	79 917

Ausgaben des Verbandes lassen eine genaue Aufteilung nach obigen Rubriken nicht zu. — 4) Besondere Kasseneinrichtung mit besonderen
ichtigung der Krankenkasse, eingeschriebene Hilfskasse 105. — 8) Geschieht nicht aus Beiträgen, sondern durch eine besondere Sterbekasse. —
erbandsorgan. — 12) Hierunter Kosten für das Verbandsorgan 8672 M, für Gehälter 12482 M. — 13) Hierunter Abschreibungen
t. — 16) Nicht im Einzelnen feststellbar. — 17) Hierunter 2700 M für Gehälter, 1600 M für Verwaltungsmaterial und 10260 M für das
d freiwillige Sammlungen. — 21) Spezialisierte Angaben können nicht gemacht werden. — 22) Hierunter 8000 M für Verwaltung der

2. Freie Gewerkschaften.

a. Bestand im Jahre 1907.

(Nach Angaben der »Generalkommission der Gewerkschaften Deutschlands«.)

Lfd. Nr.	Organisation	Zahl[1]) der Mitglieder überhaupt	darunter weibliche	Zahl der Zweigvereine	Jahreseinnahme[2]) der Organisation für Vereinszwecke ℳ	Jahresausgabe der Organisation ℳ	Kassenbestand in Summa ℳ	davon in der Hauptkasse ℳ
1	Asphalteure	498	—	4	10 741	5 537	7 055	6 144
2	Bäcker und Konditoren	16 264	1 199	104	345 232	345 502	135 521	110 654
3	Barbiere	2 229	—	45	38 026	41 180	10 883	6 342
4	Bauhilfsarbeiter	71 268	—	399	1 860 207	1 806 738	889 703	636 813
5	Bergarbeiter	110 888	—	681	1 777 845	1 056 780	2 013 720	2 000 494
6	Bildhauer	4 603	—	102	251 183	286 796	83 160	59 565
7	Blumenarbeiter	430	143	6	5 144	3 320	3 583	3 583
8	Böttcher	7 989	—	152	193 534	163 021	84 414	78 160
9	Brauereiarbeiter	31 612	735	245	775 644	580 289	452 132	376 231
10	Buchbinder	21 200	8 841	108	489 441	348 651	255 009	90 437
11	Buchdrucker	52 364	—	23	3 095 345	2 050 870	6 262 090	6 262 090
12	Buchdruckereihilfsarbeiter	13 961	8 333	62	265 252	116 653	202 863	102 812
13	Bureauangestellte	1 305	57	23	14 844	15 763	10 232	10 015
14	Dachdecker	6 403	—	194	174 553	170 292	50 847	18 447
15	Fabrikarbeiter	134 233	12 121	510	2 488 687	1 769 031	1 311 648	1 094 998
16	Fleischer	3 035	11	54	35 335	38 931	7 418	3 077
17	Formstecher	437	—	26	22 017	14 912	23 593	604
18	Gärtner	4 952	36	74	92 528	96 667	19 082	9 313
19	Gastwirtsgehilfen	6 728	671	62	158 075	140 796	70 766	58 360
20	Gemeindearbeiter	24 997	388	90	469 823	356 615	244 641	174 745
21	Glasarbeiter	15 818	548	181	284 318	168 981	105 306	84 093
22	Glaser	4 762	—	93	112 725	117 108	46 616	37 642
23	Hafenarbeiter	25 168	100	65	866 023	831 617	113 657	79 433
24	Handlungsgehilfen	7 531	4 167	59	84 841	83 397	14 006	8 30[illegible]
25	Handschuhmacher	3 846	765	40	83 080	93 673	77 930	67 50[illegible]
26	Holzarbeiter	149 501	3 457	787	7 785 786	7 408 284	2 712 300	1 810 387
27	Hoteldiener	3 152	—	37	44 035	30 022	41 647	30 29[illegible]
28	Hutmacher	6 947	2 059	46	182 273	169 135	275 070	254 54[illegible]
29	Kupferschmiede	4 069	—	86	110 864	84 344	124 657	124 65[illegible]
30	Kürschner	2 193	326	43	45 060	30 817	39 121	32 28[illegible]
31	Lagerhalter	1 846	72	45	26 011	19 438	36 065	33 40[illegible]
32	Lederarbeiter	7 874	135	116	231 029	226 842	67 004	47 47[illegible]
33	Lithographen	15 777	—	145	996 015	756 993	712 046	687 25[illegible]
34	Maler	39 009	59	204	913 108	728 623	622 812	464 91[illegible]
35	Maschinisten	17 008	—	270	377 829	243 822	134 425	74 29[illegible]

[1]) Es ist die Mitgliederzahl im Jahresdurchschnitt angegeben.
[2]) Reine Jahreseinnahme, ohne den Kassenbestand des Vorjahres.

2a. Bestand im Jahre 1907. (Schluß.)

Lfd. Nr.	Organisation	Zahl[1]) der Mitglieder überhaupt	Zahl der Mitglieder darunter weibliche	Zahl der Zweigvereine	Jahreseinnahme[2]) der Organisation für Vereinszwecke ℳ	Jahresausgabe der Organisation ℳ	Kassenbestand in Summa ℳ	Kassenbestand davon in der Hauptkasse ℳ
36	Maurer	192 582	—	1 039	5 018 900	3 791 974	4 791 098	3 612 487
37	Metallarbeiter	355 386	14 693	438	11 556 849	9 786 582	5 606 906	3 658 507
38	Graveure	1 254	—	—	56 942	66 402	—	—
39	Mühlenarbeiter	4 744	—	92	113 082	94 771	65 667	53 332
40	Notenstecher	424	—	3	26 156	34 842	78 541	78 541
41	Photographen	467	11	11	10 965	13 190	6 694	6 694
42	Portefeuiller	3 955	468	30	84 489	45 977	146 564	132 188
43	Porzellanarbeiter	14 725	1 938	197	393 987	416 012	215 830	191 815
44	Sattler	7 011	228	91	188 715	163 113	117 378	69 737
45	Schiffszimmerer	3 762	—	41	84 327	64 370	96 591	89 350
46	Schirmmacher	487	228	14	5 122	2 773	4 959	2 659
47	Schmiede	18 797	—	165	422 284	345 641	152 277	141 379
48	Schneider	38 159	4 983	289	637 337	719 516	84 311	77 811
49	Wäschearbeiter	2 484	2 277	—	36 869	46 359	—	—
50	Schuhmacher	37 188	5 364	293	686 979	533 248	482 979	439 640
51	Seeleute	7 720	—	37	187 570	254 350	29 389	7 720
52	Steinarbeiter	19 176	—	337	409 650	359 991	474 008	351 387
53	Steinsetzer	10 403	1	265	266 023	213 829	217 302	86 233
54	Stukkateure	8 293	—	108	155 699	122 591	188 383	97 367
55	Tabakarbeiter	30 676	14 182	448	834 528	787 843	122 039	49 391
56	Tapezierer	8 604	100	123	240 587	286 371	123 680	83 711
57	Textilarbeiter	121 265	44 277	386	1 654 437	1 225 152	591 055	441 663
58	Töpfer	11 914	—	218	298 378	409 127	77 407	72 374
59	Transportarbeiter	87 259	3 158	285	1 570 913	1 508 254	571 931	334 234
60	Xylographen	489	—	14	11 215	8 037	33 319	30 385
61	Zigarrensortierer	2 802	798	62	83 436	57 631	80 466	73 052
62	Zimmerer	54 395	—	710	1 637 330	1 348 401	1 610 232	1 016 832
63	Zivilmusiker	1 188	—	20	17 562	14 732	12 517	9 165
	Summe 1907	1 865 506	136 929	10 897	51 396 784	43 122 519	33 242 545	26 147 019
	Summe 1906	1 689 785	118 908	10 857	41 602 939	36 974 717	25 312 633	19 305 094

[1]) Es ist die Mitgliederzahl im Jahresdurchschnitt angegeben.
[2]) Reine Jahreseinnahme, ohne den Kassenbestand des Vorjahres.

2b. Ausgaben der freien Gewerkschafte

(Nach Angaben der Generalkommissio

Lfde. Nr.	Organisation der	Verbandsorgan	Agitation	Streikunterstützung		Rechtsschutz	Gemaßregelten-unterstützung	Reiseunterstützung	Arbeitslosenunterstützung	Krankenunterstützung
				im Beruf	für andere Gewerkschaften					
		M	M	M	M	M	M	M	M	M
1	Asphalteure	852	242	1 008	—	60	—	—	—	1 036
2	Bäcker und Konditoren	29 808	35 440	48 540	10 443	4 124	5 623	6 110	63 093	16 385
3	Barbiere	4 158	5 909	3 027	100	709	18	172	3 233	—
4	Bauhilfsarbeiter	87 868	114 449	1 005 048	9 579	17 269	6 293	10 157	—	24 139
5	Bergarbeiter	91 540	91 564	98 739	16 200	32 225	23 697	—	5 656	236 474
6	Bildhauer	8 674	9 331	78 758	128	1 547	—	7 943	(3 118 037	15 178
7	Blumenarbeiter	511	610	48	150	224	20	—	—	338
8	Böttcher	11 356	2 587	26 580	—	940	—	3 877	22 576	54 930
9	Brauereiarbeiter	31 324	97 355	122 262	4 791	3 755	13 641	—	23 612	89 318
10	Buchbinder	29 606	13 908	29 749	2 636	2 563	13 864	—	(5 96 655	23 285
11	Buchdrucker	17 268	6 999	14 800	19 250	687	547	142 671	544 723	806 555
12	Buchdruckereihilfsarbeiter	9 993	8 376	13 398	—	1 147	1 992	—	19 443	17 497
13	Bureauangestellte	2 838	2 888	—	—	104	54	—	973	480
14	Dachdecker	5 720	12 760	76 865	500	965	(6 .	4 602	—	—
15	Fabrikarbeiter	72 219	118 751	431 738	1 762	9 022	34 068	—	7) 558 073	—
16	Fleischer	3 248	9 465	4 653	334	472	533	103	—	90
17	Formstecher	1 054	324	387	50	—	—	490	4 591	5 010
18	Gärtner	13 041	13 625	18 047	277	609	—	952	7 119	310
19	Gastwirtsgehilfen	11 700	9 179	727	919	1 309	160	737	—	19 44
20	Gemeindearbeiter	42 424	74 942	8 161	3 457	1 009	5 229	—	3 988	32 19
21	Glasarbeiter	(9 28 286	14 066	36 342	900	4 870	886	—	23 095	—
22	Glaser	7 586	2 261	12 295	251	595	(6 .	7 362	51 149	88
23	Hafenarbeiter	17 502	64 709	415 692	6 914	18 455	20 939	—	—	130 10
24	Handlungsgehilfen	10 975	20 446	—	572	115	—	—	4 921	92
25	Handschuhmacher	6 317	930	381	900	—	—	3 281	65 489	26
26	Holzarbeiter	102 762	231 386	3 563 883	9 920	24 801	47 331	134 935	866 995	310 66
27	Hoteldiener	4 540	1 551	1 217	105	646	40	169	—	2 76
28	Hutmacher	9 161	6 683	13 100	4 170	194	1 500	2 567	49 527	28 47
29	Kupferschmiede	4 205	1 896	10 468	1 560	184	(6 .	9 542	18 365	47
30	Kürschner	2 188	2 731	1 388	650	133	661	177	—	5 28
31	Lagerhalter	2 941	570	—	600	805	—	—	—	—
32	Lederarbeiter	10 051	9 190	19 378	1 195	1 441	15 911	10 173	66 957	—
33	Lithographen	30 418	3 342	12 262	1 750	3 601	6 720	34 521	97 244	252 20
34	Maler	39 190	144 002	188 224	7 397	2 968	5 961	9 695	—	86 82
35	Maschinisten	25 200	17 686	44 342	550	2 870	9 306	—	11) 85 249	—

Die **Anmerkungen** zu dieser Tabelle siehe Seite 350 und 351.

ganisationen im Jahre 1907.

Gewerkschaften Deutschlands.)

...ba- ...den- ...ter- ...ßung	Umzugskosten und Beihilfe in Sterbe- und Notfällen	Stellenvermittelung	Bibliotheken	Sonstige Ausgaben	Konferenzen und Generalversammlungen	Beitrag an die Generalkommission	Beitrag an Kartelle und Sekretariate	Prozeßkosten	Verwaltungskosten der Hauptkasse: Gehälter	Verwaltungskosten der Hauptkasse: Verwaltungsmaterial	Verwaltungskosten der Lokal- und Gaukassen	Den Zahlstellen verblieben von den Beiträgen
ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
—	40	—	65	605	608	(1 192	135	—	191	56	447	?
—	4 901	2 368	1 822	1 171	4 512	1 708	6 685	792	9 345	18 018	70 111	58 397
—	—	—	192	7 838	1 882	120	722	(2—	2 805	625	9 610	7 532
—	32 060	—	2 222	136 301	22 075	11 522	40 982	(2—	16 340	40 248	224 405	?
—	66 060	—	—	5 108	28 614	8 200	24 620	16 551	21 128	59 096	224 843	224 843
—	3 580	1 141	2 164	(4 14 559	152	—	2 135	—	6 068	4 193	13 158	?
—	—	—	—	—	50	124	—	—	185	82	978	978
—	5 151	—	—	5 682	—	—	—	—	8 261	2 713	18 368	18 368
—	26 762	—	—	40 493	1 307	4 022	9 943	5 900	9 984	14 592	76 992	39 567
—	4 799	1 178	2 061	23 106	14 114	5 593	7 405	—	15 987	13 103	49 042	?
369	104 499	—	—	14 658	6 595	6 937	—	7	16 817	11 044	82 944	82 944
—	693	2 200	—	1 849	2 265	2 171	—	—	6 602	5 960	22 427	22 427
—	280	100	—	593	—	191	—	—	2 390	1 320	3 552	2 266
—	5 041	—	—	19 171	815	678	—	(2—	6 350	1 600	35 200	31 200
—	62 677	—	201	97 278	1 263	17 105	41 310	278	24 997	44 224	251 285	433 512
—	90	—	—	2 280	4 238	410	850	140	3 747	1 744	5 722	?
—	285	—	81	1 270	398	78	—	—	719	175	—	—
—	1 256	167	2 001	8 652	4 245	541	1 723	104	7 768	6 150	9 684	11 879
—	6 589	8 728	638	28 855	1 328	—	2 621	201	7 223	6 420	34 018	?
—	21 185	(8—	2 563	10 983	2 823	4 083	11 092	—	15 990	23 080	91 652	94 095
—	4 489	—	1 826	21 790	11 241	2 806	300	—	6 412	7 239	4 108	28 431
—	4 473	1 391	528	5 235	105	649	2 192	30	4 176	1 673	14 276	17 584
—	31 266	—	—	—	2 890	3 355	2 539	—	13 061	25 785	76 813	96 200
—	—	—	—	2 684	503	857	3 154	639	8 491	4 579	24 318	?
530	364	—	—	705	3 471	—	—	—	2 938	1 804	6 238	4 207
—	319 251	—	—	1 099 798	5 416	15 277	76 006	—	34 552	51 456	504 502	658 817
—	330	1 140	140	1 744	4 433	281	480	—	8 328	1 815	300	8 693
375	12 498	300	233	3 641	5 019	937	3 404	—	5 135	4 004	7 871	12 426
568	4 530	—	132	15 649	6 646	—	228	—	5 912	2 488	—	—
—	195	314	322	6 989	—	124	731	—	2 701	2 722	2 707	6 486
—	1 252	—	—	1 140	4 681	262	—	(2—	2 400	2 439	2 348	2 348
—	7 677	—	—	47 299	614	1 122	—	—	5 161	2 435	27 327	17 876
816	29 596	—	2 994	13 454	21 912	2 135	5 475	2 438	17 033	37 045	67 742	?
—	16 042	665	3 344	6 134	15 247	6 360	21 156	—	15 885	18 156	135 066	325 820
—	16 210	3 500	1 069	—	965	2 676	4 500	—	5 188	5 506	18 600	?

2b. Ausgaben der freien Gewerkschafts

Lfde. Nr.	Organisation der	Verbands-organ	Agitation	Streikunterstützung		Rechts-schutz	Gemaß-regelten-unter-stützung	Reise-unter-stützung	Arbeits-losen-unterstützung	Kranken-unter-stützung
				im Beruf	für andere Gewerk-schaften					
		ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
36	Maurer	217 276	253 861	1 687 886	13 423	60 251	96 040	24 831	(11 —	278 755
37	Metallarbeiter	285 967	177 398	2 268 984	14 320	72 984	357 018	318 357	3 168 031	—
38	Graveure	3 693	709	19 251	—	—	8 675	1 786	11 405	—
39	Mühlenarbeiter	6 894	13 170	5 539	1 413	434	6 849	1 158	6 251	16 297
40	Notenstecher	250	—	—	75	—	—	30	11 596	8 803
41	Photographen	2 466	464	—	50	—	—	150	491	76
42	Portefeuiller	2 982	2 917	696	1 217	223	205	207	2 611	7 649
43	Porzellanarbeiter	21 598	13 115	177 145	2 386	3 520	9 156	—	(5 34 468	(16 49 544
44	Sattler	7 592	13 439	10 792	300	307	9 776	4 897	39 141	30 247
45	Schiffszimmerer	3 841	548	8 388	1 400	558	158	329	3 610	13 550
46	Schirmmacher	636	171	—	300	—	93	79	30	—
47	Schmiede	20 661	30 709	72 780	200	2 043	4 872	8 059	22 956	52 288
48	Schneider	35 237	32 942	431 457	1 000	1 594	2 167	16 383	—	61 817
49	Wäschearbeiter	2 583	2 526	10 571	—	96	244	—	—	8 752
50	Schuhmacher	44 107	10 147	108 399	3 300	1 192	5 109	16 732	30 664	109 793
51	Seeleute	8 208	5 111	173 947	—	2 877	—	—	—	—
52	Steinarbeiter	30 428	34 458	176 521	650	5 429	8 056	13 323	—	13 723
53	Steinsetzer	14 965	28 787	23 629	2 965	1 349	877	1 668	1 847	17 935
54	Stukkateure	12 738	8 497	36 291	—	3 286	766	9 049	—	—
55	Tabakarbeiter	35 434	49 945	282 962	—	3 063	18 677	—	24 579	221 156
56	Tapezierer	11 112	17 655	118 703	1 060	—	(6 .	8 771	48 467	7 914
57	Textilarbeiter	137 742	169 640	193 256	9 300	6 197	136 828	20 439	—	181 743
58	Töpfer	18 824	11 684	194 488	1 500	1 543	18 891	9 941	—	51 249
59	Transportarbeiter	107 223	137 490	255 182	8 070	24 881	102 859	3 700	84 215	163 859
60	Xylographen	1 133	—	—	50	161	153	310	3 015	—
61	Zigarrensortierer	3 251	1 811	2 938	2 300	—	—	1 697	6 289	25 349
62	Zimmerer	63 604	103 248	433 052	28 000	14 230	7 548	17 016	227 148	—
63	Zivilmusiker	1 423	676	457	253	137	34	—	—	—
	Summe... 1907	1 878 392	2 271 271	12 994 821	201 542	346 773	1 010 045	869 148	6 527 577	3 482 822
	Summe... 1906	1 594 009	1 820 752	13 366 933	381 479	342 339	795 208	758 222	2 653 296	3 281 481

* Sofern nicht ein genauer Ausweis über die tatsächliche Ausgabe an Verwaltungskosten der Zweigvereine Betrag ist in diesen Fällen nicht nur für Verwaltung, sondern auch für andere Zwecke, Unterstützungen usw. verau

[1]) Für die Jahre 1906 und 1907. — [2]) Unter Rechtschutz verrechnet. — [3]) Hiervon etwa 98 000 ℳ a von 11 254 ℳ in den Lokalkassen verausgabt. — [5]) Inklusive der Reiseunterstützung. — [6]) In der Streikunte von 3 500 ℳ für Ankauf des Fachorgans. — [10]) Unter Verwaltungskosten verrechnet. — [11]) Inklusive der Kranke Bildungszwecke. — [14]) Davon 457 220 ℳ für Gehälter und Versäumniskosten, 410 676 ℳ für Verwaltungsmaterial [16]) Darunter 1 655 ℳ Wöchnerinnenunterstützung. — [17]) Hiervon 850 ℳ für die Heimarbeitausstellung in Fran

ganisationen im Jahre 1907. (Schluß.)

nba- den- nter- itzung	Umzugs- kosten und Beihilfe in Sterbe- und Notfällen	Stellen- ver- mitte- lung	Biblio- theken	Sonstige Ausgaben	Kon- ferenzen und General- versamm- lungen	Beitrag an die General- kom- mission	Beitrag an Kartelle und Sekre- tariate	Prozeß- kosten	Verwaltungkosten der Hauptkasse		Ver- waltungs- kosten der Lokal- und Gaukassen	Den Zahlstellen verblieben von den Beiträgen
									Gehälter	Ver- waltungs- material		
M	M	M	M	M	M	M	M	M	M	M	M	M
—	119 784	—	53 492	(12 89 114	53 286	29 443	65 262	—	30 008	40 308	652 845	?
—	291 789	—	(13 173 057	848 075	52 099	40 189	181 398	781	70 096	123 003	(14 1 328 146	1 803 532
—	917	92	178	28	6 062	608	—	55	2 856	1 859	8 173	8 173
—	6 643	—	489	3 305	3 988	—	2 653	(2—	4 891	4 384	10 413	20 815
9 122	330	—	—	2 129	40	55	100	40	1 900	372	—	—
—	—	192	—	2 410	65	41	—	72	3 600	236	2 640	2 640
—	268	—	386	2 620	5 194	291	1 761	—	5 555	4 886	6 009	8 126
—	11 842	—	3 287	26 798	185	2 262	5 504	(2—	17 432	7 094	30 125	40 949
—	4 248	—	—	3 805	689	747	—	—	5 006	2 723	29 184	?
440	1 369	—	—	8 663	3 954	593	1 684	—	2 000	655	10 668	?
—	178	—	—	67	800	—	—	—	246	166	—	—
—	6 406	—	—	19 598	2 355	2 280	—	6	9 383	8 793	80 243	104 163
—	1 967	—	469	(17 2 809	3 866	4 738	—	—	11 839	6 465	104 395	?
—	—	—	—	7 504	—	680	—	194	5 631	653	6 925	6 925
—	13 301	—	500	—	1 559	4 974	—	1 192	36 800	9 549	133 847	133 847
—	3 789	—	518	3 947	3 350	989	3 429	520	5 580	13 764	27 871	48 572
—	3 540	—	214	1 395	233	3 200	—	(2—	12 675	5 499	49 319	64 719
342	13 003	—	—	12 558	17 457	1 579	3 528	963	18 975	17 073	32 548	44 008
—	(18 5 142	—	—	633	—	—	—	—	7 815	4 172	32 733	32 733
—	14 767	—	—	23 990	9 322	11 540	—	—	12 092	8 498	59 519	59 519
—	7 062	1 107	1 127	17 535	1 182	1 736	5 068	—	6 552	3 345	27 875	46 858
—	9 236	—	1 022	96 712	3 663	19 169	—	(2—	14 454	25 878	188 062	314 987
—	12 480	—	—	(19 2 555	12 358	937	—	—	10 269	5 028	57 380	?
—	59 340	27 249	16 949	40 309	22 711	7 962	32 859	—	45 362	49 955	303 412	359 028
—	255	—	100	432	—	50	85	—	800	218	1 275	1 560
—	2 352	—	—	—	852	333	—	—	3 985	2 867	3 437	?
—	530	—	—	322 757	31 374	5 089	—	—	23 689	8 699	52 889	526 312
—	1 149	1 005	202	631	1 666	163	380	228	1 992	627	3 709	4 142
562	**1 385 808**	**52 837**	**276 588**	**3 187 093**	**418 737**	**240 164**	**574 099**	**31 131**	**691 753**	**780 358**	**5 360 296**	**5 838 504**
441	1 181 282	26 559	255 273	3 273 821	283 772	220 754	420 709	26 516	558 844	765 832	4 594 778	5 902 166

ben ist, wurde hier die Summe eingestellt, welche den Zweigvereinen an Prozenten der Einnahme verblieb. Der so daß die Schlußsumme keinesfalls die Summe der Verwaltungskosten darstellt.

urch die in der Berliner Aussperrung in der Holzindustrie in Mitleidenschaft gezogenen Mitglieder. — 4) Da- ng enthalten. — 7) Inklusive der Reise- und Krankenunterstützung. — 8) Unter Agitation verrechnet. — 9) Da- stützung. — 12) Davon 7 889 *M* für Bauarbeiterschutz-Kommission. — 13) Inklusive Unterrichtskurse und sonstige 250 *M* für Beitragskassierung und Zeitungskolportage. — 15) Inklusive Witwen- und Waisenunterstützung. — a. M. — 16) Darunter 930 *M* Inhaftiertenunterstützung. — 19) Davon 120 *M* für Bauarbeiterschutz-Kommission.

3. Hirsch-Dunckersche Gewerkvereine.

a. Bestand im Jahre 1906.*)

(Nach Angaben des Verbandes der deutschen Gewerkvereine.)

Lfd. Nr.	Gewerkvereine	Zahl der Ortsvereine Ende 1906	Zahl der Mitglieder Ende 1906	Vermögen am 31. Dezember 1907: Gewerkvereinskasse M	Krankenkasse M	Begräbniskasse M	Gesamtvermögen M
1	Maschinenbau- und Metallarbeiter	738	47 112	484 943	528 992	683 529	1 697 464
2	Fabrik- und Handarbeiter	369	16 642	223 631	267 692	52 059	543 382
3	Deutsche Kaufleute	221	18 623	229 691	67 771	—	297 462
4	Tischler	166	6 650	38 010	88 600	79 177	205 787
		160	*5 805*	*55 358*	(2 *90 406*	*81 816*	*242 147*
5	Schuhmacher und Lederarbeiter	128	5 353	21 316	115 037	—	136 353
6	Stuhl- (Textil-) Arbeiter[1])	.	.	.	.	.	.
		89	*6 107*	*41 672*	(2 *3 196*	*9 730*	*87 606*
7	Schneider	95	4 267	82 807	135 773	—	218 580
		97	*4 534*	*64 371*	(2 *48 739*	*97 196*	*211 584*
8	Graphische Berufe	69	1 776	18 928	58 946	—	77 874
		71	*1 586*	*20 150*	*59 414*	—	*79 564*
9	Töpfer[1])	.	.	.	.	.	.
		41	*1 672*	*33 410*	(2 *36 374*	*35 492*	(3 *105 275*
10	Bauhandwerker	45	1 086	9 594	—	514	10 108
11	Deutsche Frauen	36	720	781	—	—	781
		32	*698*	*661*	—	—	—
12	Zigarren- und Tabakarbeiter[1])	.	.	.	.	.	.
13	Bergarbeiter	66	2 509	15 929	6 314	—	22 243
		—	—	*21 868*	(2 *7 110*	—	*30 330*
14	Bildhauer	17	463	4 851	7 652	—	12 503
		16	*374*	*4 422*	*4 933*	—	*9 355*
15	Konditoren[1])	.	.	.	.	.	.
16	Schiffszimmerer[1])	.	.	.	.	.	.
		7	*314*	*1 585*	(2 *1 137*	*894*	*4 216*
17	O.-V. der Brauer	1	445	27 541	12 984	—	40 525
		—	*643*	—	—	—	—
18	O.-V. der Kellner	.	.	.	.	.	.
		1	*48*	—	—	*262*	*356*
19	O.-V. der Reepschläger	1	47	164	1 766	—	1 930
		1	*47*	*220*	(2 *2 036*	—	—
20	Verbands- und Organkasse	—	—	75 740	—	—	75 740
21	Frauenbegräbniskasse	—	—	—	—	76 936	76 936
	Summe ... 1906	**1 952**	**105 693**	**1 233 926**	**1 291 527**	**892 215**	**3 417 668**

*) Die für 1907 vorliegenden Zahlen sind in Kursivschrift angegeben.

[1]) Jahresabschluß nicht eingesandt. — [2]) Nur Krankenkasse. — [3]) Hierunter 2 194 *M* Kautionsgelder.

3b. Die Einnahmen und Ausgaben der Hirsch-Dunckerschen Gewerkvereine, insbesondere die Aufwendungen zugunsten der verschiedenen Unterstützungszweige für das Jahr 1906.*)

(Nach Angaben des Verbandes der deutschen Gewerkvereine.)

Lfd. Nr.	Gewerkvereine	Gesamteinnahme	Rechtsschutzkosten	Unterstützung bei Arbeitslosigkeit, Aussperrung und Streiks	Unterstützung bei Reise, Umzug und Notfällen	Bildungsförderung	Organe nebst Versand	Agitation und Reisen	Insertion, Drucksachen, Material, Arbeitsvermittelung	Ortsverbands- und Verbandssteuern	Verwaltungskosten der Hauptkassen und der Ortsvereine	Angelegte Gelder
		ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
1	Maschinenbau- und Metallarbeiter	798 329	10 636	398 208	44 940	(1 —	62 257	134 016	12 419	23 132	121 108	—
2	Fabrik- und Handarbeiter	104 004	221	61 171	6 922	4 421	13 729	5 710	3 922	8 665	22 206	—
3	Deutsche Kaufleute ..	170 101	1 607	30 098	1 093	1 347	17 711	10 060	26 336	4 938	29 822	34 614
4	Tischler	97 857	1 452	31 502	6 070	—	13 829	8 506	2 958	2 284	29 186	—
5	Schuhmacher u. Lederarbeiter	56 349	873	19 679	3 775	872	6 657	2 855	1 825	2 380	10 916	6 840
6	Stuhl- (Textil-) Arb.[2])	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
7	Schneider.....	32 033	397	8 425	3 064	2 549	3 671	2 079	2 242	1 977	7 460	1 328
8	Graphische Berufe...	15 601	160	3 596	546	1 166	2 401	583	1 163	987	4 185	1 470
9	Töpfer[2])	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
10	Bauhandwerker	21 700	138	11 850	429	522	2 112	787	884	588	2 900	1 497
11	Deutsche Frauen	5 021	1	713	—	216	891	68	119	402	1 358	120
12	Zigarren- und Tabakarbeiter[2]).....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
13	Bergarbeiter	22 920	60	240	157	430	3 214	2 706	988	1 268	5 820	7 179
14	Bildhauer	5 044	67	1 709	324	200	493	98	112	205	693	797
15	Konditoren[2])	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
16	Schiffszimmerer[2]) ...	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
17	O.-V. der Brauer...	9 626	85	395	1 277	—	2 550	—	274	141	836	454
18	O.-V. der Kellner[2]) .	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
19	O.-V. der Reepschläger	177	—	—	—	—	6	—	—	28	—	—
	Summe ... 1906	1 338 762	15 697	567 586	68 597	11 723	129 521	167 468	53 242	46 995	236 490	54 299

*) Die Angaben für 1907 lagen zur Zeit der Drucklegung des Jahrbuchs noch nicht vor.

[1]) Wird aus den Ortsvereinskassen gezahlt. — [2]) Jahresabschluß nicht eingesandt.

4. Christliche Gewerkschaften und verwandte Organisationen in den Jahren 1906—1907.

(Nach Angaben des »General-Sekretariats des Gesamt

Lfd. Nr.	Organisation	Zahl der Ortsgruppen am 31. Dezember 1907	Mitgliederverhält: Zahl der Mitglieder im Jahresdurchschnitt 1906	1907	Davon weibliche 1906	1907	Zu- (+) oder Abnahme (—) gegenüber dem Bestande des Vorjahres männlich	weiblich
	Dem Gesamtverband							
1	Bergarbeiter	715	73 542	74 700	—	—	+ 1 158	—
2	Bauhandwerker und -hilfsarbeiter	337	36 459	40 135	—	—	+ 3 676	—
3	Textilarbeiter	258	34 581	40 764	11 396	12 628	+ 4 951	+1 232
4	Metallarbeiter	314	24 744	28 090	702	728	+ 3 320	+ 26
5	Bayerische Eisenbahner	97	22 155	24 112	—	—	+ 1 957	—
6	Hilfs- und Transportarbeiter	375	13 023	14 636	860	895	+ 1 578	+ 35
7	Holzarbeiter	260	10 222	11 239	200	215	+ 1 002	+ 15
8	Keramarbeiter	185	7 031	8 352	900	987	+ 1 234	+ 87
9	Tabakarbeiter	109	6 437	6 549	3 040	2 422	+ 730	— 618
10	Heimarbeiterinnen	70	3 600	4 966	3 600	4 966	—	+1 366
11	Schuh- und Lederarbeiter	102	3 250	4 203	360	431	+ 882	+ 71
12	Schneider	123	3 124	3 758	327	815	+ 446	+ 188
13	Maler und Anstreicher	83	2 577	3 352	—	—	+ 775	—
14	Gutenbergbund	76	2 714	2 812	—	—	+ 98	—
15	Graphisches Gewerbe	44	1 050	1 409	55	69	+ 345	+ 14
16	Krankenpfleger	19	642	1 114	206	231	+ 447	+ 25
17	Bayerische Salinenarbeiter	9	823	893	—	—	+ 70	—
18	Gärtner	29	670	728	—	—	+ 58	—
19	Bäcker	19	472	650	—	35	+ 143	+ 35
20	Telegraphenarbeiter	21	—	1 861	—	—	+ 1 861	—
	Summe	**3 245**	**247 116**	**274 323**	**21 646**	**24 422**	**+24 731**	**+2 476**
	Dem Gesamtverband							
21	Deutsche Eisenbahnhandwerker	.	35 091	37 433	.	.	.	.
22	Württembergische Eisenbahner	.	7 345	7 345	.	.	.	.
23	Badische Eisenbahner	.	8 700	11 133	.	.	.	.
24	Bayerisches Postpersonal	.	9 439	10 448	.	.	.	.
25	Württembergisches Postpersonal	.	2 557	2 400	.	.	.	.
26	Verein zur gegenseit. Hilfe in Schlesien	.	10 000	11 678	.	.	.	.
	Summe	.	73 132	80 437	.	.	.	.
	Gesamtsumme	**3 245**	**320 248**	**354 760**	**21 646**	**24 422**	**+24 731**	**+2 476**

[1]) In einzelnen Bezirken wurde im Jahre 1907 noch ein niedrigerer Beitrag erhoben.
[2]) Staffelbeitrag.

ersicht über Mitglieder und Kassenverhältnisse der christlichen Gewerkschaften Deutschlands.

bandes der christlichen Gewerkschaften Deutschlands«.)

sse			Kassenverhältnisse					
Zahl der Mitglieder am 1. Dezember 1907	Zahl der Mitglieder am 31. Dezember 1906	Zu- (+) oder Abnahme (—) gegenüber dem Bestande am 31. Dezember 1906	Höhe der Aufnahmegebühr Pf.	Höhe des Beitrages Pf.	Gesamteinnahme M	Gesamtausgabe M	Kassenbestand am 31. Dezember 1907 M	Davon in der Hauptkasse M
geschlossen.								
76 866	75 153	+ 1 713	50	40 [1])	898 222	644 325	785 859	667 557
42 087	38 076	+ 4 011	50	25—85 [2])	879 475	675 217	452 011	337 824
41 916	36 984	+ 4 932	30	15—60 [2])	583 645	388 453	376 026	332 058
28 472	26 272	+ 2 200	50	50	668 550	416 659	585 353	534 028
25 050	23 311	+ 1 739	20	80—380 [3])	247 297	162 719	485 553	485 553
15 470	13 430	+ 2 040	50	20—50 [2])	216 400	208 430	66 290	52 184
11 258	10 435	+ 823	50	50	298 218	259 312	184 755	127 688
10 000	8 022	+ 1 978	50	20—50 [2])	72 875	56 501	37 719	31 634
6 024	7 638	— 1 614	30	15—60 [2])	73 057	53 616	26 161	21 162
5 492	4 114	+ 1 378	30	30—40 [4])	17 765	15 342	20 057	17 557
4 336	3 739	+ 597	50	20—55 [2])	84 472	91 372	19 399	12 258
4 221	3 285	+ 936	50	15—35	66 663	66 136	11 168	7 385
3 218	2 753	+ 465	100	50	43 932	37 297	12 015	9 757
2 867	2 732	+ 135	200	90	111 237	76 439	401 113	316 113
1 400	1 415	— 15	50	25—60 [2])	22 504	16 234	12 448	10 281
1 232	879	+ 353	50	80 [4])	7 894	6 397	1 497	1 497
924	832	+ 92	50	30 [4])	3 259	3 075	3 921	3 514
756	420	+ 336	50	40	10 100	9 470	2 944	2 944
780	550	+ 230	50	40	—	—	—	—
2 280	—	+ 2 280	100	25	5 930	6 484	3 446	446
34 649	**260 040**	**+24 609**			**4 311 495**	**3 193 978**	**3 487 735**	**2 971 440**
angeschlossen.								
.	.	.	.	.	80 871	55 564	75 529	.
.	.	.	.	.	—	—	—	.
.	.	.	.	.	32 628	28 093	14 341	.
.	.	.	.	.	30 619	24 162	78 392	.
.	.	.	.	.	6 629	5 110	10 900	.
.	.	.	.	.	54 176	50 431	92 487	.
.	.	.	.	.	**204 923**	**163 360**	**271 649**	.
34 649	**260 040**	**+24 609**	—	—	**4 516 418**	**3 357 338**	**3 759 384**	**2 971 440**

[3]) Quartalsbeitrag.
[4]) Monatsbeitrag.

5. Übersicht über Einnahmen und Ausgaben der dem Gesamtverband angeschlossenen christlichen Verbände im Jahre 1907.

(Nach Angaben des »General-Sekretariats des Gesamtverbandes der christlichen Gewerkschaften Deutschlands«.)

Organisation	Einnahmen				Ausgaben										
	Aufnahmegebühren	Beiträge	Extrabeiträge	Sonstige Einnahmen	Verbandsorgan	Streiks- und Gemaßregelten-unterstützung	Reise- und Arbeitslosen-Unterstützung	Sterbegeld	Sonstige Unterstützungen	Rechtsschutz	Agitation	Gehält., Verwaltungsausgab., Bibliothek und sonstige Bildungszwecke	Beitrag an den Gesamtverband	Anteil der Lokalkassen
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
Bergarbeiter	6 608	823 501	16 386	51 727	99 914	64 745	2 186	75 540	177 679	65 796	23 232	54 734	12 690	60 409
Bauhandwerker und Bauhilfsarbeiter	14 311	703 567	127 197	30 618	57 766	223 395	—	7 877	19 863	4 865	112 148	40 660	7 904	179 628
Textilarbeiter	5 061	568 177	2 793	7 614	42 560	77 639	374	7 890	70 274	1 839	55 155	26 131	6 698	91 764
Metallarbeiter	7 329	636 979	7 311	16 930	39 592	67 962	12 965	1 906	71 568	2 578	30 580	36 394	5 450	145 468
Bayerische Eisenbahner	1 199	211 073	—	35 025	43 715	—	—	—	67 776	1 717	1 787	19 259	400	8 500
Hilfs- u. Transportarb.	5 440	200 168	2 167	8 626	17 545	51 907	890	1 490	11 411	1 617	55 007	23 355	3 405	29 828
Holzarbeiter	3 555	279 437	4 504	10 723	15 863	106 296	12 825	1 575	10 580	1 107	24 506	13 293	2 171	63 518
Keramarbeiter	2 259	68 279	2 337	—	4 502	27 527	1 728	726	5 225	850	9 439	5 300	1 209	—
Tabakarbeiter	1 198	69 385	1 266	1 209	5 214	17 411	143	325	1 985	547	8 670	7 523	1 483	8 407
Heimarbeiterinnen	833	11 573	4 042	1 317	1 378	264	—	125	3 698	—	2 199	2 486	452	4 015
Schuh- u. Lederarbeiter	1 117	62 189	17 093	4 073	5 410	50 504	2 499	225	2 937	193	7 285	5 140	458	15 122
Schneider	1 373	45 697	1 684	17 909	3 112	36 405	1 490	105	1 398	--	11 834	4 718	649	4 617
Maler und Anstreicher	1 607	29 828	10 603	1 893	3 782	16 254	184	175	1 189	—	2 406	6 235	1 130	5 283
Gutenbergbund	—	98 451	—	12 786	10 439	1 967	14 542	1 090	28 262	196	4 073	11 175	655	2 953
Graphische Gewerbe	398	20 659	243	1 204	2 645	994	1 320	40	1 837	—	2 292	3 318	230	2 814
Krankenpfleger	490	4 494	540	1 360	1 027	—	42	75	—	—	1 172	3 579	73	—
Bayerische Salinenarb.	124	2 993	49	93	1 053	—	—	120	282	80	657	213	80	494
Gärtner	166	8 147	—	1 787	3 114	—	555	—	—	57	2 183	582	—	283
Telegraphenarbeiter	—	5 930	—	—	3 080	—	—	—	45	—	490	1 659	—	—
Summe	53 068	3 850 527	198 215	204 894	361 711	743 270	51 743	99 284	476 009 *)	81 442	355 115	265 754	45 137	623 11

*) Darunter 443 035 ℳ für Krankenunterstützungen.

6. Unabhängige Vereine in den Jahren 1905 und 1906.[1])

(Vgl. »Korrespondenzblatt der Generalkommission der Gewerkschaften Deutschlands«, Jahrgang 17, 1907, Nr. 3.)

Lfd. Nr.	Vereine	Mitgliederzahl		1905	
		1906	1905	Jahreseinnahme	Kassenbestand
				ℳ	ℳ
1	Asphalteure	50	11	.	.
2	Bäcker	900	—	.	.
3	Barbiere (Perückenm.)	.	.	.	.
4	Bergarbeiter (Sachsen und Mansfeld)	10 000	?	.	.
5	Böttcher	—	30	.	.
6	Brauer	2 000	3 000	.	81 060
7	Buchbinder	120	?	.	.
8	Buchdrucker (Gutenbergbund)[2])	—	2 300	.	.
9	Buchdruck.-Hilfsarb.	200	—	.	.
10	Bureauangestellte	4 000	4 000	.	.
11	Dachdecker	200	250	.	.
12	Eisenbahner (Südd.)	9 153	(3) 7 587	42 991	18 260
13	Gärtner (Deutscher Gärtnerverband)[2])	—	300	.	.
14	Gastwirtsgehilfen	19 000	18 000	.	.
15	Gemeindearbeiter	1 770	300	.	.
16	Glasarbeiter	.	.	.	.
17	Graveure der Stoffdruckindustrie	500	800	.	.
18	Handelshilfsarbeiter	5 500	6 000	.	.
19	Hoteldiener[4])	—	2 393	.	.
20	Konditoren	600	—	.	.
21	Lithographen	600	500	.	.
22	Maschinisten (Sächsisch. Verband)	5 000	5 750	25 767	30 48
23	Masseure	.	.	1 253	5
24	Maurer (Fliesenleger)	.	.	.	.
25	Möbelpolierer[5])	.	.	.	.
26	Photographen	150	—	.	.
27	Porzellanarbeiter	350	300	.	8 01
28	Sattler	50	—	.	.
29	Steinsetzer	.	.	.	.
30	Textilarbeiter (Rhein. Verband)	300	400	.	.
31	Töpfer	.	.	.	.
32	Vergolder	.	.	.	.
33	Xylographen[4])	—	483	.	.
34	Zeichner	911	758	.	.
35	Zigarrensortierer	80	100	.	.
36	Zivilmusiker	12 000	12 000	.	.
	Summe	73 434	(3) 65 262	70 011	137 8

[1]) Bei Schluß der Drucklegung waren die Angaben für 1907 noch nicht erhältlich. — [2]) Seit 1906 dem Gesamtverband der christli Gewerkschaften angeschlossen. — [3]) Für 1905 nachträglich berichtigt. — [4]) 1906 der Generalkommission angeschlossen. — [5]) Seit 1905 dem H arbeiterverband angeschlossen.

7. Der Anteil der einzelnen Unterstützungsarten an der Gesamtheit der Ausgaben im Jahre 1907.

(Vgl. XIX, 2, 4 u. 5 dieses Jahrbuchs.)

a. Freie Gewerkschaften (für 1907).

Von der Gesamtheit der Verbandsausgaben entfielen auf die nachgenannten Unterstützungsarten

Verband	Ort	Reise	Umzug	Streik	Maßregelung	Sonstige Unterstützungsausgaben*)	Summe
Asphalteure	—	—	0,7	18,2	—	10,9	29,8
Bäcker und Konditoren	18,3	1,8	1,4	14,0	1,6	0,3	37,4
Barbiere	7,9	0,4	—	7,4	0,0	19,0	34,7
Bauhilfsarbeiter	—	0,6	1,8	55,6	0,3	7,5	65,8
Bergarbeiter	0,5	—	6,3	9,3	2,2	0,5	18,8
Bildhauer	41,2	2,8	1,2	27,5	—	5,1	77,8
Blumenarbeiter	—	—	—	1,4	0,6	—	2,0
Böttcher	13,8	2,4	3,2	16,3	—	3,5	39,2
Brauereiarbeiter	4,1	—	4,6	21,1	2,4	7,0	39,2
Buchbinder	27,7	—	1,4	8,5	4,0	6,6	48,2
Buchdrucker	26,6	7,0	5,1	0,7	0,0	0,7	40,1
Buchdruckereihilfsarbeiter	16,7	—	0,6	11,5	1,7	1,6	32,1
Bureauangestellte	6,2	—	1,8	—	0,3	3,8	12,1
Dachdecker	—	2,7	3,0	45,1	—	11,3	62,1
Fabrikarbeiter	31,5	—	3,5	24,4	1,9	5,5	66,8
Fleischer	—	0,3	0,2	12,0	1,4	5,9	19,8
Formstecher	30,8	3,3	1,9	2,6	—	8,5	47,1
Gärtner	7,4	1,0	1,3	18,7	—	9,0	37,4
Gastwirtsgehilfen	—	0,5	4,7	0,5	0,1	20,5	26,3
Gemeindearbeiter	1,1	—	5,9	2,3	1,5	3,1	13,9
Glasarbeiter	13,7	—	2,7	21,5	0,5	12,9	51,3
Glaser	43,7	6,3	3,8	10,5	.	4,5	68,8
Hafenarbeiter	—	—	3,8	50,0	2,5	—	56,3
Handlungsgehilfen	5,9	—	—	—	—	3,2	9,1
Handschuhmacher	69,9	3,5	0,4	0,4	—	0,8	75,0
Holzarbeiter	11,7	1,8	4,3	48,1	0,6	14,8	81,3
Hoteldiener	—	0,6	1,1	4,1	0,1	5,9	11,8
Hutmacher	29,3	1,5	7,4	7,7	0,9	2,2	49,0
Kupferschmiede	21,8	11,3	5,4	12,4	.	18,6	69,5
Kürschner	—	0,6	0,6	4,5	2,1	22,7	30,5

*) Hierunter Ausgaben für Streikunterstützung für andere Gewerkschaften, für Kranken- und Invalidenunterstützung.

7a. Freie Gewerkschaften (für 1907). (Schluß.)

Verband	Von der Gesamtheit der Verbandsausgaben entfielen auf die nachgenannten Unterstützungsarten: Ort	Reise	Umzug	Streik	Maßregelung	Sonstige Unterstützungsausgaben*)	Summe
Lagerhalter	—	—	6,4	—	—	5,9	12,3
Lederarbeiter	29,5	4,5	3,4	8,5	7,0	20,9	73,8
Lithographen	12,8	4,6	3,9	1,6	0,9	1,8	25,6
Maler	—	1,3	2,2	25,8	0,8	0,8	30,9
Maschinisten	35,0	—	6,6	18,2	3,8	—	63,6
Maurer	—	0,7	3,2	44,5	2,5	2,4	53,3
Metallarbeiter	32,4	3,3	3,0	23,2	3,6	8,7	74,2
Graveure	17,2	2,7	1,4	29,0	13,1	0,0	63,4
Mühlenarbeiter	6,6	1,2	7,0	5,8	7,2	3,5	31,3
Notenstecher	33,3	0,1	0,9	—	—	6,1	40,4
Photographen	3,7	1,1	—	—	—	18,3	23,1
Portefeuiller	5,7	0,5	0,6	1,5	0,4	5,7	14,4
Porzellanarbeiter	8,3	—	2,8	42,6	2,2	6,4	62,3
Sattler	24,0	3,0	2,6	6,6	6,0	2,3	44,5
Schiffszimmerer	5,6	0,5	2,1	13,0	0,2	13,5	34,9
Schirmmacher	1,1	2,8	6,4	—	3,4	2,4	16,1
Schmiede	6,6	2,3	1,9	21,1	1,4	5,7	39,0
Schneider	—	2,3	0,3	60,0	0,3	0,4	63,3
Wäschearbeiter	—	—	—	22,8	0,5	16,2	39,5
Schuhmacher	5,8	3,1	2,5	20,3	1,0	—	32,7
Seeleute	—	—	1,5	68,4	—	1,6	71,5
Steinarbeiter	—	3,7	1,0	49,0	2,2	0,4	56,3
Steinsetzer	0,9	0,8	6,1	11,1	0,4	5,9	25,2
Stukkateure	—	7,4	4,2	29,6	0,6	0,5	42,3
Tabakarbeiter	3,1	—	1,9	35,9	2,4	3,0	46,3
Tapezierer	16,9	3,1	2,5	41,5	.	6,1	70,1
Textilarbeiter	—	1,7	0,8	15,8	11,2	7,9	37,4
Töpfer	—	2,4	3,1	47,5	4,6	0,6	58,2
Transportarbeiter	5,6	0,2	3,9	16,9	6,8	2,7	36,1
Xylographen	37,5	3,9	3,2	—	1,9	5,4	51,9
Zigarrensortierer	10,9	2,9	4,1	5,1	—	—	23,0
Zimmerer	16,8	1,3	0,0	32,1	0,6	23,9	74,7
Zivilmusiker	—	—	7,8	3,1	0,2	4,3	15,4

*) Hierunter Ausgaben für Streikunterstützung für andere Gewerkschaften, für Kranken- und Invalidenunterstützung.

7b. Hirsch-Dunckersche Gewerkvereine (für 1906).*)

Verband	Arbeitslosigkeit, Aussperrung und Streik	Reise, Umzug und Notfälle	Summe	Verband	Arbeitslosigkeit, Aussperrung und Streik	Reise, Umzug und Notfälle	Summe
Maschinenbau- und Metallarbeiter	49,4	5,6	55,0	Bauhandwerker	60,4	2,2	62,6
Fabrik- und Handarbeiter	48,2	5,5	53,7	Deutsche Frauen	18,9	—	18,9
Deutsche Kaufleute	24,5	0,9	25,4	Zigarren- u. Tabakarbeiter	—	—	—
Tischler	32,9	6,3	39,2	Bergarbeiter	1,6	1,1	2,7
Schuhmacher und Lederarb.	39,5	7,6	47,1	Bildhauer	43,8	8,3	52,1
Stuhl- (Textil-) Arbeiter	—	—	—	Konditoren	—	—	—
Schneider	26,4	9,6	36,0	Schiffszimmerer	—	—	—
Klempner u. Metallarbeiter	—	—	—	Brauer (Hamburg)	7,1	23,0	30,1
Graphische Berufe	24,3	3,7	28,0	Kellner (Berlin)	—	—	—
Töpfer	—	—	—	Reepschläger (Danzig)	—	—	—
				Vergolder (Berlin)	—	—	—

7c. Christliche Gewerkschaften (für 1907).

Verband	Streiks- und Gemaßregelten-unterstützung	Sterbegeld	Sonstige Unterstützungen	Summe	Verband	Streiks- und Gemaßregelten-unterstützung	Sterbegeld	Sonstige Unterstützungen	Summe
Bergarbeiter	10,0	11,7	27,6	49,3	Heimarbeiterinnen	1,7	0,8	24,1	26,6
Bauhandwerker und Bauarbeiter	33,1	1,2	2,9	37,2	Schuh- und Lederarbeiter	55,3	0,2	3,2	58,7
Textilarbeiter	20,0	2,0	18,1	40,1	Schneider	55,0	0,2	2,1	57,3
Metallarbeiter	16,3	0,5	17,2	34,0	Maler und Anstreicher	43,6	0,5	3,2	47,3
Bayerische Eisenbahner	—	—	41,7	41,7	Gutenbergbund	2,6	1,4	37,0	41,0
Hilfs- und Transportarb.	24,9	0,7	5,5	31,1	Graphische Gewerbe	6,1	0,2	11,3	17,6
Holzarbeiter	41,0	0,6	4,1	45,7	Krankenpfleger	—	1,2	—	1,2
Keramarbeiter	48,7	1,3	9,2	59,2	Bayerische Salinenarbeiter	—	3,9	9,2	13,1
Tabakarbeiter	32,5	0,6	3,7	36,8	Gärtner	—	—	—	—
					Telegraphenarbeiter	—	—	0,7	0,7

8. Gesamtübersicht der Unterstützungsleistungen und Gesamtausgaben in deutschen Arbeiter-Fachverbänden im Jahre 1907 nach den einzelnen Unterstützungsarten.

(Vgl. XIX. 2, 4—6 dieses Jahrbuchs.)

Verbände	Arbeitslosenunterstützung am Ort	Streikunterstützung	Gemaßregeltenunterstützung	Arbeitslosenunterstützung auf der Reise	Umzugsunterstützung	Sonstige Unterstützungsausgaben	Summe der Unterstützungsausgaben	Summe der Gesamtausgaben
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
Freie Gewerksch. (1907)	6 527 577	12 994 821	1 010 045	869 148	1 385 808	3 187 093	25 974 492	43 122 519
Hirsch-Dunckersche Gewerkvereine (1906)*)	567 586		—	(1)68 597	—	—	636 183	1 297 319
Christl. Gew. (d. Gesamtverb. angeschl.) (1907)	—	743 270		51 743	—	476 009	1 271 022	(2)2 479 465

*) Angaben für 1907 noch nicht vorliegend.

1) Einschließlich Unterstützungen für Umzüge und Notfälle.

2) Die Gesamtausgabe der anderen nicht angeschlossenen christlichen Verbände beträgt 163 360 ℳ.

XX. Medizinalwesen

1. Todesursachen in deutschen Orten

(Veröffentlichungen des Kaiserlichen

Vorbemerkung. Das Gebiet des Deutschen Reichs ist in untenstehende 8 Bezirke geteilt; die in den einzelnen Vororte Berlins mit weniger als 15 000 Einwohnern sind mit einbezogen. Von den im Jahrbuch 1907 aufge Bezirk 7

Orte mit 15 000 und mehr Einwohnern, insgesamt — Nach Bezirken	Einwohnerzahl	Gestorbene (ohne Totgeborene)	Gestorbene (ohne Totgeborene) auf 1 000 der Bevölkerung	Tode 1 Kindbettfieber	2 Scharlach	3 Masern und Röteln	4 Diphtherie und Krupp	5 Keuchhusten, seit 1905	6 Seit 1905: Typhus; bis 1904: Unterleibstyphus, gastrisches und Nervenfieber
In der Gesamthei									
Durchschnittlich jährlich 1877/1881 ..	7 636 167	204 027	26,72	1 093	4 335	2 112	7 612	.	3 326
1882/1886 ..	9 085 187	234 670	25,83	1 040	3 781	3 238	11 119	.	2 726
1887/1891 ..	10 918 431	255 915	23,44	866	2 299	2 977	10 840	.	2 222
1892/1896 ..	13 238 169	289 126	21,84	879	2 388	3 201	11 028	.	1 597
1897/1901 ..	16 132 417	330 004	20,46	822	3 260	3 458	4 992	.	1 686
1902/1906 ..	19 726 582	358 884	18,20	1 045	3 810	4 260	4 747	.	1 290
1902 ..	18 294 054	331 648	18,13	974	4 512	3 876	4 626	.	1 129
1903 ..	19 134 086	352 757	18,44	1 001	4 418	5 097	4 769	.	1 270
1904 ..	19 953 148	367 288	18,41	1 206	4 091	3 989	5 010	.	1 465
1905 ..	20 367 166	377 961	18,56	1 063	2 803	3 414	4 555	4 373	1 305
1906 ..	20 884 458	364 764	17,47	980	3 226	4 925	4 773	4 352	1 279
Von 100 000 Ei									
Im Mittel der Jahresdurchschnitte des Jahrfünfts 1877/1881 ..				14,4	56,8	27,6	99,8	.	43,6
1882/1886 ..				11,5	42,0	35,5	122,3	.	30,2
1887/1891 ..				8,0	21,2	27,6	99,7	.	20,6
1892/1896 ..				6,6	17,9	23,9	84,1	.	12,1
1897/1901 ..				5,1	20,0	21,3	31,1	.	10,4
1902/1906 ..				5,3	19,5	21,6	24,1	.	6,5
1902 ..				5,3	24,7	21,2	25,3	.	6,2
1903 ..				5,2	23,1	26,6	24,9	.	6,6
1904 ..				6,0	20,5	20,0	25,1	.	7,3
1905 ..				5,2	13,8	16,8	22,4	21,5	6,4
1906 ..				4,7	15,4	23,6	22,9	20,8	6,1
	Zahl der Orte							**Im Jahre 190**	
1. Ostseeküstenland	27	1 558 550	29 568	18,97	65	405	212	532	230	155
2. Ober- und Warthegebiet	35	1 591 848	34 210	21,49	54	663	465	472	633	117
3. Sächsisch-Märkisches Tiefland	53	4 860 228	77 610	15,97	300	649	1 125	932	652	235
4. Nordseeküstenland	38	2 645 753	43 284	16,36	108	344	698	604	582	122
5. Niederrheinische Niederung	61	3 857 222	67 557	17,51	150	465	1 299	890	1 010	234
6. Mitteldeutsches Gebirgsland	52	2 488 287	43 189	17,36	131	358	438	681	343	179
7. Oberrheinische Niederung	35	2 113 557	36 179	17,12	110	153	355	346	445	183
8. Süddeutsches Hochland	26	1 769 013	33 167	18,75	62	189	333	316	457	54
Von 100 000 Ei									
1. Ostseeküstenland					4,2	26,0	13,6	34,1	14,8	9,9
2. Ober- und Warthegebiet					3,4	41,6	29,2	29,7	39,8	7,3
3. Sächsisch-Märkisches Tiefland					6,2	13,4	23,1	19,2	13,4	4,8
4. Nordseeküstenland					4,1	13,0	26,4	22,8	22,0	4,6
5. Niederrheinische Niederung					3,9	12,1	33,7	23,1	26,2	6,1
6. Mitteldeutsches Gebirgsland					5,3	14,4	17,6	27,4	13,8	7,2
7. Oberrheinische Niederung					5,2	7,2	16,8	16,4	21,1	8,7
8. Süddeutsches Hochland					3,5	10,7	18,8	17,9	25,8	3,1

[1]) Durchschnitt aus den 3 Jahren 1882/84. — [2]) Durchschnitt aus den 4 Jahren 1888/91.

nd Hygiene.

t 15 000 und mehr Einwohnern.

sundheitsamts, 1907, Nr. 50.)

hren in Betracht gekommenen Orte sind in den betreffenden früheren Jahrgängen dieses Jahrbuchs genannt. Die rten Orten sind die folgenden fortgefallen: Bezirk 3: Schönefeld. Bezirk 6: Ölsnitz und Radeberg. argemünd.

fachen											
7	8	9	10	11	12	Gewaltsamer Tod			16	Orte mit 15 000 und mehr Einwohnern, insgesamt — Nach Bezirken	
						13	14	15			
leck- phus	Seit 1905: Tuberkulose; bis 1904: Lungenschwindsucht	Seit 1905: Krankheiten der Atmungsorgane (ausschl. Sp. 4, 5, 8); bis 1904: akute Erkrankungen der Atmungsorgane (einschl. Keuchhusten)	Seit 1905: Magen- und Darmkatarrh, Brechdurchfall; bis 1904: akute Darmkrankheiten (ausschl. Brechdurchfall)	Brechdurchfall bis 1904	Pocken	Selbstmord	Mord und Totschlag sowie Hinrichtung	Seit 1905: Verunglückung oder andere gewaltsame Einwirkung; bis 1904: nur Verunglückung	Alle übrigen Todesursachen		
r Orte											
200	27 287	23 574	11 256	8 928	114	2 373	134	2 772	108 911	1877/1881	Durchschnittlich jährlich
55	31 435	(1 27 603	11 557	11 500	121	2 624	152	3 113	(1 119 617	1882/1886	
23	33 178	(2 31 204	13 153	15 115	40	2 780	187	3 619	(2 140 240	1887/1891	
22	33 989	36 589	16 263	18 058	19	3 484	255	4 394	156 960	1892/1896	
12	35 232	41 792	22 127	24 314	8	3 957	316	5 878	182 150	1897/1901	
6	39 869	47 232	35 101	.	6	5 087	393	6 962	194 730	1902/1906	
12	36 441	45 025	17 526	14 403	4	4 786	304	5 952	192 078	1902	
13	37 085	44 616	22 738	22 498	11	5 058	393	6 470	197 320	1903	
7	38 148	45 862	24 995	26 108	10	4 993	416	6 939	204 049	1904	
—	45 344	51 269	57 539	.	3	5 271	437	7 531	193 054	1905	
—	42 326	49 387	52 708	.	1	5 328	413	7 916	187 151	1906	
hnern starben											
,6	357,7	308,6	147,3	116,8	1,5	31,0	1,8	36,4	1 426,7	1877/1881	Im Mittel der Jahresdurchschnitte des Jahrfünfts
,6	346,2	(1 314,5	127,7	125,4	1,4	29,0	1,7	34,2	(1 1 362,4	1882/1886	
,2	304,0	(2 279,5	120,0	138,2	0,4	25,4	1,7	33,2	(2 1 260,6	1887/1891	
,1	255,5	274,1	121,6	135,0	0,2	26,1	1,9	32,8	1 177,1	1892/1896	
,06	218,7	258,5	137,1	150,7	0,04	24,5	2,0	36,4	1 129,8	1897/1901	
,03	201,9	239,5	175,0	.	0,03	25,8	2,0	35,2	989,6	1902/1906	
,07	199,2	246,1	95,8	78,7	0,02	26,2	1,7	32,5	1 049,9	1902	
,06	193,8	233,2	118,8	117,6	0,05	26,4	2,1	33,8	1 031,3	1903	
,04	191,2	229,8	125,3	130,8	0,05	25,0	2,1	34,8	1 022,6	1904	
—	222,6	251,7	282,5	.	0,01	25,9	2,1	37,0	947,9	1905	
—	202,7	236,5	252,4	.	0,00	25,5	2,0	37,9	896,1	1906	
ch Bezirken											
—	2 753	3 893	3 837	.	—	411	16	688	16 371	Ostseeküstenland	
—	3 849	4 762	4 288	.	—	369	26	659	17 853	Oder- und Warthegebiet	
—	9 420	10 188	11 241	.	—	1 593	63	1 461	39 751	Sächsisch-Märkisches Tiefland	
—	4 911	6 189	5 578	.	—	742	48	1 157	22 201	Nordseeküstenland	
—	6 858	10 832	11 645	.	—	488	89	1 955	31 642	Niederrheinische Niederung	
—	4 703	4 969	5 654	.	—	751	42	715	24 225	Mitteldeutsches Gebirgsland	
—	5 057	4 407	5 203	.	1	572	63	806	18 479	Oberrheinische Niederung	
—	4 775	4 147	5 262	.	—	402	66	475	16 629	Süddeutsches Hochland	
hnern starben											
—	176,6	249,8	246,2	.	—	26,4	1,0	44,1	1 050,4	Ostseeküstenland	
—	241,8	299,1	269,4	.	—	23,2	1,6	41,4	1 121,5	Oder- und Warthegebiet	
—	193,8	209,6	231,3	.	—	32,8	1,3	30,1	817,9	Sächsisch-Märkisches Tiefland	
—	185,6	233,9	210,8	.	—	28,0	1,8	43,7	839,1	Nordseeküstenland	
—	177,8	280,8	301,9	.	—	12,7	2,3	50,7	820,3	Niederrheinische Niederung	
—	189,0	199,7	227,2	.	—	30,2	1,7	28,7	973,6	Mitteldeutsches Gebirgsland	
—	239,3	208,5	246,2	.	0,05	27,1	3,0	38,1	874,3	Oberrheinische Niederung	
—	269,9	234,4	297,5	.	—	22,7	3,7	26,9	940,0	Süddeutsches Hochland	

2. Die Blinden am 1. Dezember 1900.

(Mitteilung des Kaiserlichen Gesundheitsamts nach den Ergebnissen der Volkszählung.)

Staaten und Landesteile	Zahl der Blinden			Von ihnen[1]) standen im Alter von .... Jahren											
				bis zu 5		über 5 bis 10		über 10 bis 20		über 20 bis 40		über 40 bis 60		über 60	
	m.	w.	zus.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
Prov. Ostpreußen ..	899	984	1 883	14	8	26	14	67	63	143	134	235	213	412	54
» Westpreußen .	571	662	1 233	14	10	5	13	58	51	95	101	181	181	213	30
Stadt Berlin	519	517	1 036	9	9	13	10	34	29	122	91	179	150	160	22
Prov. Brandenburg.	978	921	1 899	18	17	21	31	93	56	174	126	292	208	379	48
» Pommern ...	625	533	1 158	11	8	10	12	47	29	121	72	169	133	267	27
» Posen	616	729	1 345	11	10	15	15	55	43	121	142	168	193	245	32
» Schlesien....	1 535	1 477	3 012	40	14	42	37	123	93	302	207	445	337	581	78
» Sachsen	959	855	1 814	19	11	48	22	91	68	155	145	270	216	374	39
» Schlesw.-Holst.	453	444	897	9	7	16	5	30	21	68	63	112	82	218	26
» Hannover ...	796	666	1 462	12	17	13	27	79	62	153	100	214	140	325	31
» Westfalen ...	842	618	1 460	23	14	17	18	73	51	181	97	240	178	301	25
» Hessen-Nassau	620	467	1 087	11	5	17	10	59	28	114	77	177	117	240	22
» Rheinland...	1 737	1 549	3 286	25	27	68	50	161	134	348	251	470	384	663	70
Hohenzollern.....	22	20	42	1	—	—	—	—	1	4	4	6	9	11	
Preußen	11 172	10 442	21 614	217	157	311	264	970	729	2 101	1 610	3 158	2 541	4 389	5 11
Bayern r. d. Rheins	1 559	1 503	3 062	31	26	57	57	143	90	244	185	366	280	717	86
Bayern l. d. R. (Pfalz)	207	175	382	3	3	14	7	5	6	54	35	62	40	69	8
Bayern	1 766	1 678	3 444	34	29	71	64	148	96	298	220	428	320	786	94
Sachsen	1 396	1 319	2 715	61	53	71	38	140	103	309	244	390	287	425	59
Württemberg....	699	603	1 302	9	7	23	21	77	58	137	93	176	138	277	28
Baden	530	473	1 003	6	6	14	9	60	35	104	76	139	112	207	23
Hessen	328	209	537	7	4	10	9	27	18	59	23	92	53	133	10
Mecklb.-Schwerin.	217	240	457	3	5	7	5	23	13	34	31	50	57	100	12
Großh. Sachsen ..	197	134	331	5	—	1	4	11	9	35	17	54	28	91	7
Mecklb.-Strelitz ..	32	38	70	1	1	—	1	1	—	3	6	8	5	19	2
Oldenburg.....	75	68	143	2	2	1	6	—	2	11	13	25	14	36	3
Braunschweig ...	115	129	244	1	3	5	2	9	7	24	22	30	34	46	6
Sachs.-Meiningen	55	67	122	3	2	—	1	4	—	10	9	11	17	27	3
Sachs.-Altenburg .	84	78	162	2	1	2	3	5	2	11	16	32	14	32	4
Sachs.-Cob.-Gotha	76	90	166	1	—	—	2	1	—	16	12	20	18	38	5
Anhalt.....	77	63	140	4	1	4	2	4	1	12	13	26	19	27	2
Schwarzb.-Sondhs.	36	31	67	2	—	1	—	2	1	6	4	13	8	12	1
Schwarzb.-Rudlst.	46	53	99	—	1	1	—	2	5	11	7	14	11	18	2
Waldeck.....	27	30	57	—	—	—	—	2	—	4	2	8	8	13	2
Reuß älterer Linie	23	14	37	—	—	2	1	—	1	5	1	7	3	9	
Reuß jünger. Linie	79	54	133	1	1	2	—	8	3	17	10	27	15	24	2
Schaumb.-Lippe .	10	6	16	1	—	—	—	—	—	4	—	—	2	5	
Lippe.....	39	24	63	—	—	—	—	1	2	6	6	13	6	19	1
Lübeck	24	33	57	—	—	—	—	—	4	3	2	10	4	11	2
Bremen	51	49	100	1	1	1	—	3	1	13	12	14	8	19	2
Hamburg.....	114	144	258	2	1	4	6	8	12	19	24	43	25	38	7
Elsaß-Lothringen .	550	447	997	11	10	16	11	58	40	102	93	172	85	191	20
Deutsches Reich	17 818	16 516	34 334	374	285	547	449	1 564	1 142	3 354	2 566	4 960	3 832	6 992	8 21

[1]) Für 57 Blinde konnten Altersnachweise nicht erbracht werden.

3. Die Taubstummen am 1. Dezember 1900.

(Mitteilung des Kaiserlichen Gesundheitsamts nach den Ergebnissen der Volkszählung.)

Staaten und Landesteile	Zahl der Taubstummen			Von ihnen[1]) standen im Alter von .... Jahren											
				bis zu 5		über 5 bis 10		über 10 bis 20		über 20 bis 40		über 40 bis 60		über 60	
	m.	w.	zus.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
v. Ostpreußen ..	1 949	1 738	3 687	51	29	131	106	400	318	901	808	316	325	142	135
Westpreußen .	1 450	1 228	2 678	21	16	127	69	270	176	674	609	263	258	88	90
dt Berlin.....	783	549	1 332	8	11	54	36	109	108	445	259	136	107	31	28
v. Brandenburg.	1 399	1 154	2 553	32	28	108	102	257	193	545	444	347	277	104	107
Pommern ...	1 004	841	1 845	20	16	75	57	168	121	465	381	204	182	64	79
Posen	1 587	1 407	2 994	28	25	124	88	343	280	694	614	292	256	101	130
Schlesien....	2 392	2 102	4 494	45	32	226	188	474	390	1 088	889	401	430	148	162
Sachsen	1 047	984	2 031	27	19	92	98	228	228	372	378	245	178	82	80
Schlesw.-Holst.	483	355	838	20	8	42	32	101	89	196	124	86	57	37	41
Hannover ...	939	786	1 725	24	24	85	68	203	152	362	297	182	157	79	84
Westfalen ...	1 141	870	2 011	38	35	128	108	240	198	475	347	192	113	65	67
Hessen-Nassau	848	738	1 586	32	24	80	77	160	165	329	249	170	148	74	71
Rheinland...	2 029	1 596	3 625	74	47	196	151	383	335	899	645	334	269	133	145
enzollern.....	27	22	49	—	—	—	1	1	2	17	9	7	10	2	—
Preußen	17 078	14 370	31 448	420	314	1 468	1 181	3 337	2 755	7 462	6 053	3 175	2 767	1 150	1 219
ern r. d. Rheins	2 505	2 312	4 817	56	41	255	209	543	499	1 020	927	445	444	176	186
ern l. d. R. (Pfalz)	364	313	677	10	7	40	36	88	53	146	104	61	80	19	32
Bayern	2 869	2 625	5 494	66	48	295	245	631	552	1 166	1 031	506	524	195	218
hsen	1 309	1 087	2 396	27	21	117	97	273	223	555	389	255	253	79	101
rttemberg....	1 202	1 011	2 213	23	11	125	87	291	271	395	317	218	198	150	127
en	1 205	942	2 147	25	14	102	68	226	182	446	359	265	187	141	132
en	502	402	904	11	8	42	35	84	75	202	153	100	83	63	48
klb.-Schwerin.	246	239	485	3	2	17	9	53	49	96	82	47	56	30	38
ßh. Sachsen ..	169	135	304	6	3	9	6	28	29	68	49	37	30	21	18
klb.-Strelitz ..	28	34	62	2	5	2	1	2	1	9	8	7	13	6	6
enburg	86	78	164	4	1	13	8	19	21	25	34	18	8	7	6
ünschweig ...	170	131	301	5	5	23	17	34	29	68	53	33	20	7	7
hf.-Meiningen	124	110	234	3	—	15	6	24	16	47	50	21	26	14	12
hf.-Altenburg .	45	41	86	1	—	4	4	8	5	15	16	11	10	6	6
hf.-Cob.-Gotha	77	72	149	2	1	13	2	6	8	25	26	21	22	10	13
alt.....	70	73	143	—	4	8	4	8	9	27	33	19	17	7	4
warzb.-Sondh.	22	15	37	—	—	1	—	3	2	10	8	8	4	—	1
warzb.-Rudlst.	44	35	79	1	2	4	4	7	9	16	13	14	6	2	1
deck	24	17	41	—	1	4	3	1	1	9	7	6	4	4	1
ß älterer Linie	12	18	30	2	—	1	1	1	4	5	9	2	4	1	—
ß jünger. Linie	67	52	119	2	1	10	3	14	23	22	14	12	7	6	4
numb.-Lippe ..	13	16	29	—	—	—	—	2	1	6	12	3	2	2	1
e.....	42	44	86	3	—	3	8	13	11	12	15	9	4	2	6
eck	29	26	55	4	1	5	2	3	9	8	6	8	4	1	4
men	102	73	175	3	3	12	9	15	24	46	25	18	10	8	2
burg	132	101	233	1	2	17	12	43	31	48	38	18	14	5	4
ß-Lothringen .	701	635	1 336	18	14	65	57	130	135	280	225	123	118	85	86
Deutsches Reich	26 368	22 382	48 750	632	461	2 375	1 869	5 256	4 475	11 068	9 025	4 954	4 391	2 002	2 065

[1]) Für 177 Taubstumme konnten Altersnachweise nicht erbracht werden.

4. Heilanstalten.

(Veröffentlichungen des Kaiserlichen Gesundheitsamts, Jahrgang 1904, Nr. 16 und Medizinisch-statistische Mitteilungen aus dem Kaiserlichen Gesundheitsamt, Band 10, Seite 2* ff.)

Jahr	Allgemeine Krankenhäuser						Irrenanstalten					
	Zahl der Anstalten		Betten		Verpflegte Kranke		Zahl der Anstalten		Betten		Zahl der Verpflegten	
	öff.	priv.	öff.	priv.	öff.	priv.	öff.	priv.	öff.	priv.	öff.	priv.
1877	1 506	316	62 140	10 079	356 395	50 152	93	114	25 296	6 001	33 202	7 173
1879	1 573	372	64 686	13 317	451 488	62 495	108	117	27 580	7 267	37 477	8 199
1882	1 630	394	68 076	14 929	473 270	71 514	107	126	31 860	8 208	43 709	8 975
1885	1 760	458	75 478	18 536	501 571	92 898	116	128	35 504	10 087	48 884	10 911
1888	1 803	586	82 979	24 723	548 986	118 607	124	133	40 280	12 006	55 032	12 412
1891	1 871	690	92 438	29 775	665 494	154 951	132	146	46 756	13 456	63 595	14 560
1894	1 917	775	100 983	35 667	727 743	190 805	138	157	54 199	16 076	70 998	18 706
1897	1 955	923	106 115	40 261	778 301	237 967	155	153	62 920	16 473	82 449	18 716
1900	2 029	1 117	115 524	49 712	874 605	310 929	162	168	68 776	18 674	94 425	21 457
1901	2 076	1 264	119 524	56 963	896 267	357 051	164	168	70 774	19 385	98 954	21 918

Jahr	Entbindungsanstalten				Augenheilanstalten				Gesamtzahl der Krankheitsfälle in den Augenheilanstalten (Zugang)	
	Zahl der Anstalten		Zahl der Betten		Zahl der Anstalten		Zahl der Betten			
	öff.	priv.	öff.	priv.	öff.	priv.	öff.	priv.		
1877	61	193	1 723	433	18	56	563	1 102	1877/79	56 825
1879	66	224	1 820	527	19	60	727	1 214	1880/82	67 301
1882	69	110	2 082	290	29	56	1 101	1 146	1883/85	75 184
1885	69	101	1 965	262	28	57	1 186	1 228	1886/88	90 374
1888	70	106	2 274	287	32	82	1 415	1 591	1889/91	104 169
1891	75	80	2 449	227	37	90	1 630	1 787	1892/94	117 381
1894	77	102	2 568	260	37	106	1 755	2 017	1895/97	128 908
1897	83	99	2 919	276	40	116	1 832	2 174	1898/1900	132 840
1900	80	87	2 936	335	39	134	1 974	2 421	1898/1901	178 717
1901	78	127	2 837	459	40	143	2 057	2 527		

Gesamtzahl der Krankheitsfälle in den Irrenanstalten (Zugang)

Krankheitsform	1877/79	1880/82	1883/85	1886/88	1889/91	1892/94	1895/97	(4 Jahre) 1898/1901	1877/79	(4 Jahre) 1898/1901
									% der Summe	
Einfache Seelenstörung	27 680	30 170	34 439	39 293	45 129	50 061	53 882	86 180	67,55	63,25
Paralytische Seelenstörung .	4 553	5 135	6 651	7 984	9 741	10 778	11 679	16 842	11,11	12,36
Seelenstörung mit Epilepsie	2 785	3 303	4 098	4 421	5 028	7 254	8 088	12 708	6,80	9,33
Imbezillität, Idiotie, Kretinismus	3 101	3 519	3 784	4 376	4 805	7 385	7 903	13 125	7,57	9,63
Delirium Potatorum	2 856	3 574	4 605	4 435	3 809	4 454	5 250	7 394	6,97	5,43
Summe aller Krankheitsfälle	40 975	45 701	53 577	60 509	68 512	79 932	86 802	136 249	100	100

Gesamtzahl der Entbundenen und der Neugeborenen in den Entbindungsanstalten

In den drei Jahren:	1877/79	1880/82	1883/85	1886/88	1889/91	1892/94	1895/97	(4 Jahre) 1898/1901
Zahl der Entbundenen	35 344	39 487	42 782	48 092	55 235	63 031	73 910	122 843
An Kindbettfieber erkrankt	1 259	1 510	1 157	701	935	1 257	1 023	1 380
% der Entbundenen.....	3,56	3,82	2,70	1,46	1,69	1,99	1,39	1,12
Mittels geburtshilflicher Operation entbunden	2 868	3 088	3 640	4 431	5 576	6 677	7 332	13 754
% der Entbundenen überhaupt	8,11	7,82	8,51	9,21	10,10	10,59	9,92	11,20
Zahl der Neugeborenen	35 726	39 880	43 222	48 583	55 792	63 707	74 410	123 724
Davon totgeboren.....	2 262	2 326	2 680	2 821	3 239	4 072	4 916	7 814
% der Neugeborenen	6,33	5,83	6,20	5,81	5,81	6,39	6,61	6,32

5. Zugang der Krankheitsfälle in den allgemeinen Krankenhäusern.

(Veröffentlichungen des Kaiserlichen Gesundheitsamts, Jahrgang 1904, Nr. 10 und Medizinisch-statistische Mitteilungen aus dem Kaiserlichen Gesundheitsamt, Band 10, Seite 2* ff.)

In den drei Jahren:	1877/79	1880/82	1883/85	1886/88	1889/91	1892/94	1895/97	(4 Jahre) 1898/1901	1877/79	(4 Jahre) 1898/1901
									‰ der Summe	
...cken	1 011	3 117	1 825	641	656	479	119	436	0,76	0,10
...harlach	4 388	11 217	10 495	11 046	10 737	11 945	13 517	27 311	3,30	5,99
...asern und Röteln	2 546	4 270	5 606	6 421	6 892	8 650	8 872	18 011	1,92	3,95
...ose	10 952	12 985	16 431	15 690	15 631	20 404	14 631	25 555	8,24	5,60
...iphtherie und Krupp	12 517	24 403	35 112	41 278	45 243	69 062	61 018	71 710	9,42	15,71
...yphus und gastrisches Fieber	51 122	61 004	54 811	53 914	51 388	39 289	34 326	55 365	38,47	12,13
...eckfieber	6 136	5 471	1 079	693	167	346	81	140	4,62	0,03
...pidemische Genickstarre	99	179	242	627	246	337	412	299	0,07	0,07
...echselfieber	14 328	13 271	8 193	5 579	4 268	3 161	2 715	3 828	10,78	0,84
...kuter Gelenkrheumatismus	18 341	22 084	21 966	31 039	33 833	43 259	37 143	60 330	13,80	13,22
...icht	3 795	3 905	3 515	3 892	4 179	4 187	5 102	9 422	2,86	2,07
...nfluenza (Grippe)	5 148	6 305	4 400	4 032	69 599	63 629	49 629	92 037	3,87	20,17
...uberkulose und Lungenschwindsucht	50 511	55 943	68 086	75 240	106 371	96 829	112 462	204 959	38,01	44,91
...indbettfieber	1 081	1 320	1 357	1 264	1 383	1 704	1 847	3 500	0,81	0,77
...ösartige Neubildungen	18 150	24 203	30 722	38 821	46 749	52 390	62 377	103 495	13,66	22,68
...uckerruhr	575	781	865	1 068	1 474	2 228	3 198	7 090	0,43	1,55
...hronischer Alkoholismus	12 863	13 346	26 359	34 767	33 065	35 736	40 792	65 433	9,68	14,34
...onorrhöe	23 344	28 700	30 038	32 275	41 381	50 541	53 587	83 374	17,57	18,27
Primäre und konstitutionelle Syphilis	67 750	79 220	65 980	53 664	60 793	78 093	74 092	101 225	50,98	22,18
Ruhr	1 833	2 780	2 670	1 107	948	1 550	2 097	4 161	1,38	0,91
Brechdurchfall und Diarrhöe der Kinder	2 631	2 610	3 044	4 236	5 235	8 826	7 761	15 851	1,98	3,47
Asiatische Cholera	5	1	—	2	—	5 586	1	—	0,00	—
Krankheiten des Nervensystems	58 981	70 390	83 370	98 181	115 150	134 442	161 224	276 052	44,38	60,49
Darunter Geisteskrankheiten	14 336	15 970	17 744	20 174	21 855	24 202	29 837	48 642	10,79	10,66
Krankheiten der Augen	28 228	28 261	36 844	42 558	50 135	58 907	65 114	109 560	21,24	24,01
Darunter: ansteckende Augenkrankheiten	1 382	1 729	1 219	1 480	2 029	3 170	6 984	23 892	1,04	5,24
Krankheiten der Atmungsorgane	161 746	193 347	227 795	254 823	300 464	307 002	325 993	518 851	123,97	113,70
Darunter: akuter und chronischer Bronchialkatarrh	53 112	59 184	67 637	78 309	93 847	99 639	106 193	166 124	39,96	36,40
Lungen- und Brustfellentzündung	44 820	56 027	64 619	71 565	77 409	83 852	81 158	140 697	33,72	30,83
Krankheiten der Kreislauforgane	31 043	35 726	46 910	55 802	70 000	83 424	102 509	178 084	23,36	39,02
Darunter: Herzkrankheiten	15 017	17 260	22 702	27 424	32 614	38 019	46 216	84 071	11,30	18,42
Krankheiten der Verdauungsorgane	133 698	159 703	187 475	215 782	240 621	279 177	296 851	485 004	100,60	106,28
Darunter: akuter Magenkatarrh	46 419	54 452	60 316	67 859	71 794	73 606	71 998	100 311	34,93	21,98
akuter Darmkatarrh	15 321	19 136	22 153	23 343	24 628	31 128	28 203	43 487	11,53	9,53
Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane	41 410	52 783	66 716	79 828	105 992	131 478	161 276	270 058	31,16	59,18
Krankheiten der äußeren Bedeckungen	289 674	329 787	273 864	262 233	302 198	440 741	432 530	538 680	217,97	118,04
Darunter: Krätze	160 716	178 465	111 098	81 364	98 096	189 808	173 898	163 396	120,93	35,81
Krankheiten der Knochen und Gelenke	43 527	55 972	71 225	85 907	102 316	115 131	130 051	217 533	32,75	47,67
Krankheiten der Muskeln und Sehnen	17 784	24 013	47 222	58 961	66 544	80 391	88 095	135 459	13,38	29,68
Mechanische Verletzungen	144 113	162 114	194 920	245 037	288 877	326 616	393 565	625 076	108,44	136,98
Darunter: Knochenbrüche	28 889	34 022	42 243	51 744	61 578	67 681	87 195	148 949	21,74	32,64
Verrenkungen	4 868	5 341	6 193	7 454	8 472	9 759	12 619	20 149	3,66	4,42
Vorstehend nicht genannte Krankheiten	66 633	66 930	50 451	61 149	60 733	102 843	129 640	255 503	50,14	55,99
Summe aller Krankheitsfälle	**1 328 963**	**1 556 141**	**1 682 588**	**1 877 557**	**2 243 268**	**2 658 383**	**2 872 627**	**4 563 392**	**1 000**	**1 000**

6. Statistische Angaben aus den deutschen Kurorten mit Mineralquellen und den deutschen Seebädern.

(Nach dem unter Mitwirkung des Kaiserlichen Gesundheitsamts bearbeiteten »Deutschen Bäderbuche«.)

Bundesstaat	Besucherzahl[1]) in den								
	Quellenkurorten			Nordseebädern			Ostseebädern		
	1903	1904	1905	1903	1904	1905	1903	1904	1905
Preußen	313 656	350 340	374 555	97 595	112 158	124 937	158 744	178 132	205 596
Bayern	58 340	60 429	63 831	—	—	—	—	—	—
Königreich Sachsen	14 769	15 946	17 729	—	—	—	—	—	—
Württemberg	15 263	16 915	18 552	—	—	—	—	—	—
Baden	88 388	88 355	100 156	—	—	—	—	—	—
Hessen	26 763	26 644	28 878	—	—	—	—	—	—
Mecklenbg.-Schwerin	2 247	2 273	4 038	—	—	—	25 634	29 032	35 328
Großherzogt. Sachsen	2 357	3 316	3 843	—	—	—	—	—	—
Oldenburg	2 121	2 087	2 319	5 710	7 504	8 404	5 018	5 705	6 965
Braunschweig	10 128	15 258	15 409	—	—	—	—	—	—
Sachsen-Meiningen	5 456	5 814	6 892	—	—	—	—	—	—
Sachsen-Altenburg	20	15	26	—	—	—	—	—	—
Sachs.-Coburg-Gotha	.	.	.	—	—	—	—	—	—
Anhalt	—	—	785	—	—	—	—	—	—
Schwarzb.-Rudolstadt	2 041	2 521	2 521	—	—	—	—	—	—
Waldeck	14 936	16 542	17 882	—	—	—	—	—	—
Reuß j. L.	1 271	1 110	1 250	—	—	—	—	—	—
Schaumburg-Lippe	1 536	1 619	1 680	—	—	—	—	—	—
Lippe	6 384	7 041	8 103	—	—	—	—	—	—
Lübeck	—	—	—	—	—	—	6 200	7 828	7 943
Hamburg	—	—	—	8 897	11 000	12 982	—	—	—
Elsaß-Lothringen	1 420	1 971	2 397	—	—	—	—	—	—
Zusammen	567 096	618 196	670 846	112 202	130 662	146 323	195 596	220 697	255 832

Bundesstaat	Zahl der verabreichten Mineralbäder[2])			Zahl der versandten Gefäße mit Heilwasser[3])		
	1903	1904	1905	1903	1904	1905
Preußen	1 493 280	1 629 745	1 704 711	8 746 643	8 898 180	9 447 227
Bayern	470 404	489 757	507 703	700 129	742 613	774 472
Königreich Sachsen	144 656	150 116	177 332	22 400	23 500	26 000
Württemberg	244 235	247 662	261 813	27 640	31 530	35 000
Baden	309 695	322 737	353 920	118 645	123 650	124 515
Hessen	363 988	374 686	402 265	—	—	—
Mecklenbg.-Schwerin	12 157	12 929	12 934	—	—	—
Großherzogt. Sachsen	21 908	22 304	22 711	—	—	—
Oldenburg	.	.	.	.	.	.
Braunschweig	19 849	23 113	23 037	—	—	—
Sachsen-Meiningen	42 847	49 765	51 907	420 000	440 000	440 000
Sachsen-Altenburg	1 655	1 978	2 007	—	—	—
Sachs.-Coburg-Gotha	—	—	—	1 000	1 000	1 000
Anhalt	5 292	6 160	5 369	—	—	—
Schwarzb.-Rudolstadt	21 202	22 842	23 013	—	—	—
Waldeck	114 236	126 634	140 184	1 393 653	1 504 131	1 626 337
Reuß j. L.	8 419	7 477	9 420	—	—	—
Schaumburg-Lippe	10 726	12 280	11 785	—	—	—
Lippe	77 881	87 961	95 759	—	—	—
Lübeck	.	.	.	.	.	.
Hamburg	.	.	.	.	.	.
Elsaß-Lothringen	8 500	13 200	13 050	8 000	49 000	65 000
Zusammen	3 370 930	3 601 346	3 818 920	11 438 110	11 813 604	12 539 551

[1]) Passanten sind in der Regel nicht mitgerechnet, nur bei den beiden größten deutschen Kurorten Wiesbaden und Baden-Baden war eine Trennung nicht möglich. Für Wiesbaden ist die Zahl der Gäste zu längerem Kurgebrauch im Jahre 1905 mit 63 445, zu kürzerem Kurgebrauch mit 93 070, für Baden-Baden nur die Gesamtzahl der Besucher mit 77 555 angegeben. — [2]) Die Höchstzahlen der verabreichten Bäder wurden für das Jahr 1905 aus Nauheim mit 383 748 und aus Kissingen mit 278 879 verabreichten Bädern gemeldet. — [3]) Außer den Gefäßen mit »Heilwasser« kamen jährlich noch etwa 100 Millionen Gefäße mit »Tafelwasser« zur Versendung (während der 3 Jahre nacheinander: 90 619 368 — 99 120 549 — 108 064 489), u. a. rund 30 Millionen mit Apollinarisbrunnen aus dem Ahrtale zwischen Neuenahr und Heppingen.

XXI. Veterinärwesen.

Viehseuchen.

(Jahresbericht über die Verbreitung von Viehseuchen im Deutschen Reich. Bearbeitet im Kaiserlichen Gesundheitsamt. Einundzwanzigster Jahrgang. Das Jahr 1906.)

Jahr 1906	Maul- und Klauenseuche					Milzbrand[1])		
Staaten und Landesteile	neubetroffene Gehöfte	Stückzahl des gesamten Bestandes in den neubetroffenen Gehöften: Rinder	Schafe	Ziegen	Schweine	neubetroffene Gehöfte	neuerkrankte: Pferde	Rinder
Prov. Ostpreußen	12	194	57	—	86	57	4	82
» Westpreußen	1	130	—	—	63	63	—	75
Stadt Berlin	5	55	—	—	776	3	—	4
Prov. Brandenburg	7	117	—	1	21	245	5	267
» Pommern	57	3 408	4 255	21	2 791	88	3	105
» Posen	68	2 443	1 987	178	1 707	373	25	445
» Schlesien	10	286	—	6	31	476	26	515
» Sachsen	77	1 305	1 690	17	762	212	6	230
» Schleswig-Holstein	—	—	—	—	—	439	10	453
» Hannover	1	20	—	—	50	266	14	257
» Westfalen	—	—	—	—	—	386	39	379
» Hessen-Nassau	—	—	—	—	—	314	11	312
» Rheinland	18	215	180	—	159	513	20	532
Hohenzollern	—	—	—	—	—	24	—	24
Preußen	256	8 173	8 169	223	6 446	3 459	163	3 680
Bayern rechts des Rheins	30	362	26	16	59	212	—	255
Bayern l. d. Rh. (Rbz. Pfalz)	—	—	—	—	—	137	3	141
Bayern	30	362	26	16	59	349	3	396
Sachsen	14	158	—	1	951	439	3	467
Württemberg	2	97	—	—	32	252	1	265
Baden	14	47	—	—	—	106	2	111
Hessen	1	5	—	—	6	79	—	79
Mecklenburg-Schwerin	—	—	—	—	—	4	—	5
Großherzogtum Sachsen	—	—	—	—	—	55	2	57
Mecklenburg-Strelitz	—	—	—	—	—	1	—	1
Oldenburg	—	—	—	—	—	40	3	49
Braunschweig	9	36	—	8	19	54	—	58
Sachsen-Meiningen	4	5	—	6	1	4	1	4
Sachsen-Altenburg	—	—	—	—	—	22	—	25
Sachsen-Coburg-Gotha	—	—	—	—	—	9	—	7
Anhalt	—	—	—	—	—	44	1	52
Schwarzburg-Sondershausen	—	—	—	—	—	2	—	2
Schwarzburg-Rudolstadt	—	—	—	—	—	9	—	9
Waldeck	—	—	—	—	—	7	—	7
Reuß älterer Linie	—	—	—	—	—	9	—	9
Reuß jüngerer Linie	—	—	—	—	—	16	—	16
Schaumburg-Lippe	—	—	—	—	—	5	—	3
Lippe	—	—	—	—	—	22	—	24
Lübeck	—	—	—	—	—	—	—	—
Bremen	—	—	—	—	—	8	1	6
Hamburg	—	—	—	—	—	8	1	6
Elsaß-Lothringen	67	545	3	—	36	52	2	52
Deutsches Reich	**397**	**9 428**	**8 198**	**254**	**7 550**	**5 055**	**183**	**5 390**
1905	337	9 303	6 046	182	3 131	4 889	172	5 308
04	1 798	51 395	33 727	692	23 793	4 236	177	4 571
03	1 137	11 339	4 387	209	5 020	3 770	150	3 990
02	1 557	20 144	14 846	322	7 147	3 609	134	4 003
01	6 316	80 739	74 952	1 070	26 378	3 646	134	4 263
00	29 533	430 356	409 743	5 756	200 294	3 094	142	3 461
1899	162 657	1 885 774	1 505 830	59 535	814 862	3 589	282	3 678
98	41 551	462 078	263 885	5 908	121 107	4 015	133	4 455
97	40 269	537 969	441 547	8 127	176 227	3 518	147	3 936
96	68 874	710 481	572 248	13 640	252 068	3 352	184	3 709
95	16 975	195 120	207 105	3 855	58 566	2 944	169	3 183
94	9 049	93 919	65 236	1 051	32 405	2 764	204	3 031

[1]) Außerdem erkrankten an Milzbrand: 502 Schafe, 14 Ziegen, 137 Schweine; an Wild- und Rinderseuche 20 Rinder.

Viehseuchen (Fortsetzung).

Jahr 1906	Rauschbrand [1])			Lungenseuche			Räude			
		neuerkrankte					der Pferde		der Schafe	
Staaten und Landesteile	neubetroffene Gehöfte	Pferde	Rinder	neubetroffene Gehöfte	neuerkrankte	gefallene oder getötete Rinder	neubetroffene Gehöfte	neuerkrankte Tiere	neubetroffene Gehöfte	Stückzahl des Gesamtbestandes in den neu betroffenen Gehöften
Prov. Ostpreußen	10	—	11	—	—	—	59	122	—	—
» Westpreußen	58	—	79	—	—	—	47	71	—	—
Stadt Berlin	—	—	—	—	—	—	21	29	1	134
Prov. Brandenburg	1	—	1	—	—	—	27	46	—	—
» Pommern	11	—	12	—	—	—	56	88	1	750
» Posen	5	—	5	—	—	—	6	8	—	—
» Schlesien	15	1	17	—	—	—	44	86	1	594
» Sachsen	1	—	1	—	—	—	11	22	60	1 658
» Schleswig-Holstein	821	2	871	—	—	—	2	5	—	—
» Hannover	66	—	73	—	—	—	7	10	167	13 141
» Westfalen	157	—	175	—	—	—	5	5	18	2 870
» Hessen-Nassau	60	1	59	—	—	—	2	4	66	11 729
» Rheinland	158	3	167	—	—	—	6	7	97	2 365
Hohenzollern	22	—	22	—	—	—	—	—	1	230
Preußen	1 385	7	1 493	—	—	—	293	503	412	33 471
Bayern rechts des Rheins	236	1	273	—	—	—	29	47	88	4 749
Bayern l. d. Rh. (Rbz. Pfalz)	2	—	2	—	—	—	2	3	—	—
Bayern	238	1	275	—	—	—	31	50	88	4 749
Sachsen	27	—	27	—	—	—	2	4	2	14
Württemberg	51	—	52	—	—	—	1	1	48	8 000
Baden	36	—	39	—	—	—	2	2	10	814
Hessen	73	—	44	—	—	—	—	—	20	3 016
Mecklenburg-Schwerin	—	—	—	—	—	—	2	71	1	173
Großherzogtum Sachsen	5	—	5	—	—	—	—	—	6	467
Mecklenburg-Strelitz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Oldenburg	—	—	—	—	—	—	1	4	2	57
Braunschweig	3	—	4	—	—	—	2	4	50	1 590
Sachsen-Meiningen	8	—	8	—	—	—	—	—	1	50
Sachsen-Altenburg	7	—	5	—	—	—	—	—	—	—
Sachsen-Coburg-Gotha	—	—	—	—	—	—	—	—	1	72
Anhalt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwarzburg-Sondershausen	—	—	—	—	—	—	—	—	3	110
Schwarzburg-Rudolstadt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Waldeck	—	—	—	—	—	—	—	—	84	862
Reuß älterer Linie	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Reuß jüngerer Linie	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schaumburg-Lippe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Lippe	—	—	—	—	—	—	1	2	—	—
Lübeck	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bremen	1	—	1	—	—	—	—	—	1	2
Hamburg	—	—	—	—	—	—	6	12	—	—
Elsaß-Lothringen	19	—	20	—	—	—	2	2	11	508
Deutsches Reich	**1 853**	**8**	**1 973**	—	—	—	**343**	**655**	**740**	**53 955**
1905	1 553	3	1 668	1	1	1	317	634	937	56 393
04	1 502	7	1 626	1	1	109	301	652	967	57 985
03	1 036	2	1 065	4	12	184	250	488	1 110	70 331
02	907	2	928	17	85	715	284	595	1 742	96 985
01	981	3	1 025	55	284	883	348	664	2 839	140 901
00	1 026	11	1 081	62	468	1 259	249	461	2 186	97 302
1899	1 048	7	1 092	59	587	2 015	247	492	2 706	107 008
98	1 075	22	1 108	66	672	1 791	288	539	2 226	98 544
97	1 078	3	1 239	66	810	1 628	233	423	2 065	86 495
96	1 015	5	1 108	185	1 608	2 728	241	456	2 177	86 471
95	662	—	772	166	940	2 194	292	500	2 081	78 820
94	703	1	780	93	822	1 506	412	861	1 825	77 964

[1]) An Rauschbrand erkrankten außerdem: 42 Schafe, 1 Ziege, 2 Schweine.

Viehseuchen (Fortsetzung).

Jahr 1906	Rotz (Wurm) der Pferde			Bläschenausschlag			Tollwut[2])			
Staaten und Landesteile	neubetroffene Gehöfte	neuerkrankte	gefallene oder getötete	neubetroffene Gehöfte	neuerkrankte Pferde	neuerkrankte Rinder	neubetroffene Gemeinden (Gutsbezirke)	erkrankte und gefallene oder getötete	der Ansteckung verdächtige, auf polizeiliche Anordnung getötete	außerdem herrenlose wutverdächtige Hunde getötet
	Tiere						Hunde			
Prov. Ostpreußen	12	21	42	28	20	23	116	72	141	49
» Westpreußen	14	38	40	21	28	16	57	53	97	9
Stadt Berlin	16	57	74	—	—	—	1	1	4	—
Prov. Brandenburg	10	(1 40	(1 45	117	7	140	5	6	6	2
» Pommern	21	33	43	15	4	14	52	55	200	11
» Posen	10	34	39	6	2	8	87	88	103	13
» Schlesien	36	57	66	74	9	106	168	168	351	23
» Sachsen	11	20	36	89	15	111	12	20	24	3
» Schleswig-Holstein	4	18	35	32	—	56	—	—	—	—
» Hannover	5	8	16	201	15	246	6	5	20	1
» Westfalen	2	3	3	69	7	116	10	10	20	2
» Hessen-Nassau	2	2	2	214	7	286	35	39	56	7
» Rheinland	1	1	1	433	41	451	22	29	27	2
Hohenzollern	—	—	—	92	—	100	—	—	—	—
Preußen	144	(1 332	(1 442	1 391	155	1 673	571	546	1 049	122
Bayern rechts des Rheins	4	6	6	758	87	824	26	36	242	25
Bayern l. d. Rh. (Rbz. Pfalz)	—	—	—	168	—	402	—	—	—	—
Bayern	4	6	6	926	87	1 226	26	36	242	25
Sachsen	1	1	5	62	—	88	14	16	44	—
Württemberg	6	6	7	1 433	7	1 711	—	—	—	—
Baden	—	—	—	549	9	630	—	—	—	—
Hessen	1	4	4	104	—	120	2	3	15	—
Mecklenburg-Schwerin	—	—	—	2	12	—	—	—	—	—
Großherzogtum Sachsen	—	—	—	123	8	136	—	—	—	—
Mecklenburg-Strelitz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Oldenburg	—	—	—	20	1	29	—	—	—	—
Braunschweig	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sachsen-Meiningen	—	—	—	148	—	249	—	—	—	—
Sachsen-Altenburg	—	—	—	54	2	77	—	—	—	—
Sachsen-Coburg-Gotha	—	—	—	16	—	19	2	3	5	—
Anhalt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwarzburg-Sondershausen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwarzburg-Rudolstadt	—	—	—	7	—	16	—	—	—	—
Waldeck	—	—	—	62	—	84	—	—	—	—
Reuß älterer Linie	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Reuß jüngerer Linie	—	—	—	5	—	5	—	—	—	—
Schaumburg-Lippe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Lippe	1	2	14	2	—	2	—	—	—	—
Lübeck	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bremen	—	—	—	3	—	4	—	—	—	—
Hamburg	2	7	8	—	—	—	—	—	—	—
Elsaß-Lothringen	21	40	50	174	25	239	6	6	2	—
Deutsches Reich	**180**	(1 **398**	(1 **536**	**5 081**	**306**	**6 308**	**621**	**610**	**1 357**	**147**
1905	174	509	630	5 812	224	7 338	791	742	1 601	184
04	143	461	696	5 523	165	6 894	891	889	1 826	199
03	121	313	453	6 060	184	7 732	839	795	1 770	233
02	137	361	759	6 505	227	8 898	612	516	1 193	181
01	222	699	964	4 941	166	6 710	642	560	1 411	174
00	221	748	1 046	4 539	167	6 132	886	798	2 290	222
1899	178	461	563	4 772	174	5 911	1 034	911	2 564	220
98	141	371	473	5 249	329	6 751	1 058	904	2 398	304
97	136	338	431	5 477	230	8 140	847	770	2 186	213
96	172	505	649	5 541	336	9 523	854	724	1 851	227
95	204	590	710	4 477	329	6 232	472	431	1 017	125
94	189	516	700	6 190	151	8 147	552	471	1 201	162

[1]) Darunter 1 Esel. — [2]) Außerdem sind an Tollwut erkrankt und gefallen oder getötet: 9 Pferde, 49 Rinder, 5 Schafe, 1 Ziege, 2 Schweine, 5 Katzen. Als wutverdächtig wurden 47 Katzen getötet.

Viehseuchen (Schluß).*)

Jahr 1906	Rotlauf der Schweine			Schweineseuche (Schweinepest)			Geflügelcholera					
Staaten und Landesteile	neu betroffene Gehöfte	neu erkrankte Tiere	gefallene oder getötete Tiere	neu betroffene Gehöfte	neu erkrankte Tiere	gefallene oder getötete Tiere	neu betroffene Gehöfte	gefallene oder getötete Hühner	Gänse	Enten	Tauben	anderes Geflügel
Prov. Ostpreußen	4 903	8 349	7 526	873	6 813	5 729	491	4 129	1 883	2 054	12	114
» Westpreußen ...	2 922	5 398	4 636	593	5 609	4 013	258	4 359	1 142	2 063	268	133
Stadt Berlin	5	523	519	10	294	283	4	69	—	21	—	—
Prov. Brandenburg...	2 254	3 317	2 457	1 323	4 850	3 510	(3)228	5 452	19 587	796	17	7
» Pommern.....	1 867	3 600	2 237	683	3 229	2 116	134	390	1 081	209	8	10
» Posen	7 511	11 271	10 368	1 133	5 477	4 140	432	4 943	1 496	2 425	17	110
» Schlesien	7 709	10 569	8 581	3 552	11 443	8 755	210	1 543	1 014	1 054	9	88
» Sachsen	2 185	3 209	2 047	970	4 889	4 070	161	1 107	728	750	32	1
» Schleswig-Holst.	742	1 336	555	1 468	10 346	7 150	10	141	70	55	—	—
» Hannover.....	2 225	3 621	1 700	2 113	11 069	7 231	80	127	699	17	5	2
» Westfalen	3 274	4 541	2 950	1 344	4 312	3 082	14	135	217	69	—	4
» Hessen-Nassau ..	1 554	2 190	1 421	1 773	5 288	4 848	11	74	196	13	—	—
» Rheinland	1 768	2 609	1 304	2 078	7 035	4 681	20	3 177	32	99	—	3
Hohenzollern	25	40	31	3	5	3	—	—	—	—	—	—
Preußen	38 944	60 573	46 332	17 916	80 659	59 611	2 053	25 646	28 145	9 625	368	472
Bayern rechts des Rheins	2 641	5 954	3 946	821	5 593	4 887	159	1 932	491	316	10	14
Bayern l. d. Rh. (Pfalz)	239	360	211	85	333	179	9	28	15	13	20	—
Bayern	2 880	6 314	4 157	906	5 926	5 066	168	1 960	506	329	30	14
Sachsen	1 061	1 950	1 799	605	1 778	1 665	184	716	3 409	281	18	4
Württemberg	455	625	545	134	412	375	54	276	138	87	—	—
Baden	382	602	425	84	1 150	1 124	8	55	2	25	—	—
Hessen.....	1 257	1 641	437	153	595	436	9	161	9	50	—	2
Mecklenbg.-Schwerin	207	956	317	121	3 138	1 679	1	20	1	6	—	—
Großherzogt. Sachsen	156	238	107	175	441	377	39	126	74	18	14	2
Mecklenburg-Strelitz	133	268	121	91	278	196	—	—	—	—	—	—
Oldenburg	301	557	268	436	2 880	943	1	—	12	—	—	—
Braunschweig	492	667	428	340	1 608	1 417	15	144	132	6	—	4
Sachsen-Meiningen .	99	126	96	45	308	171	33	11	97	21	—	—
Sachsen-Altenburg ..	222	335	136	53	214	75	2	26	7	—	—	—
Sachs.-Coburg-Gotha	80	122	103	54	150	147	21	40	24	19	—	—
Anhalt	301	401	110	51	265	224	5	89	14	7	30	—
Schwarzb.-Sondersh.	36	41	41	3	4	3	28	—	96	—	—	—
Schwarzbg.-Rudolst.	23	30	29	1	3	3	—	—	—	—	—	—
Waldeck	150	254	98	106	332	192	1	3	—	—	—	—
Reuß älterer Linie..	15	17	17	7	8	8	1	3	—	12	—	—
Reuß jüngerer Linie	26	45	20	23	60	57	7	44	59	—	—	—
Schaumburg-Lippe ..	50	77	73	2	2	1	—	—	—	—	—	—
Lippe	145	226	178	156	791	378	—	—	—	—	—	—
Lübeck	25	65	43	11	245	245	—	—	—	—	—	—
Bremen	108	195	167	78	2 138	2 137	2	34	—	—	—	19
Hamburg	86	144	117	303	1 119	1 098	6	24	75	10	—	2
Elsaß-Lothringen ...	156	254	203	64	224	202	62	644	11	21	—	—
Deutsches Reich	**47 790**	(1)**76 723**	**56 367**	**21 918**	(2)**104728**	**77 830**	**2 700**	**30 022**	**32811**	**10517**	**460**	**519**
1905...	32 759	52 961	40 741	18 344	100 862	75 520	1 694	16 580	33966	4 505	219	369
04...	35 203	57 789	45 299	15 788	89 890	64 882	2 005	24 186	14 382	7 502	305	577
03...	52 724	89 087	73 179	11 049	73 655	52 169	4 120	48 797	23 573	9 488	440	767
02...	31 793	52 382	43 757	7 572	45 760	35 733	4 108	45 167	19 514	5 663	297	676
01...	21 137	35 399	30 616	6 495	35 661	28 294	6 742	100 777	9 151	4 389	534	1 509
00...	25 113	45 214	40 048	2 494	18 354	15 627	1 462	17 929	5 428	3 047	169	350
1899...	25 630	45 763	41 668	2 576	12 155	10 003	.	.	.	.	.	.

Die früheren Jahre sind nicht vergleichbar, da für dieselben nur von einzelnen Staaten Angaben vorliegen.

[1]) Darunter 946 Schweine in Schlachthäusern. — [2]) Darunter 4 453 Schweine in Schlachthäusern. — [3]) Darunter der Magerviehhof zu Friedrichsfelde mit 3 927 Hühnern, 4 632 Gänsen und das Seuchengehöft zu Biesdorf mit 2 519 Gänsen. — *) An Schafpocken fielen im Jahre 1906: 102 Schafe (1905: 704, 1904: 0, 1903: 465, 1902: 0, 1901: 38, 1900: 2).

XXII. Meteorologische Nachweise.

tsches Meteorologisches Jahrbuch; Jahresbericht des Zentralbureaus für Meteorologie und Hydrographie im Herzogtum Baden; Jahrbuch der meteorologischen Beobachtungen der Wetterwarte der Magdeburgischen Zeitung; Mitteilungen meteorologischer Zentralstellen.)

1. Lufttemperatur.

Jahr 1906		Mittlere Lufttemperatur in Celsiusgraden													Lufttemperatur absolutes	
eobachtungs-stationen	Lage m üb. dem Meere*)	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Jahr	Maximum C°	Minimum C°
mel	11,7	—1,4	—1,1	0,3	8,0	15,0	15,4	18,3	16,3	12,2	7,0	5,9	—2,7	7,8	28,9	—14,4
fahrwasser	4,5	—0,6	0,0	1,8	8,6	13,3	15,0	17,7	16,6	13,4	7,7	6,1	—3,0	8,0	29,4	—18,0
inemünde	10,0	1,1	1,2	2,7	8,2	12,8	15,8	17,9	17,5	14,3	9,1	7,2	—1,8	8,8	30,2	—13,8
strow (Mecklb.).	7,0	1,1	0,8	1,9	6,7	12,0	14,9	16,9	16,7	14,0	8,8	7,1	—0,9	8,3	28,8	—12,5
.....	47,2	1,1	0,7	1,9	7,0	12,3	15,1	16,5	16,1	13,4	9,3	6,9	—1,1	8,3	27,8	—11,9
um (Sylt) ...	13,0	1,7	1,2	2,3	6,5	12,3	14,0	16,2	16,5	14,1	10,4	7,9	0,2	8,6	32,8	— 6,8
nburg.....	26,0	1,8	1,6	2,6	8,7	13,7	15,5	17,3	17,1	14,0	10,1	7,6	—1,2	9,1	29,3	—11,1
men.....	15,8	3,0	2,3	3,4	8,6	14,2	15,6	18,2	17,3	14,0	11,1	8,0	—1,0	9,6	29,8	—12,7
helmshaven ...	8,5	2,4	1,6	3,1	7,1	12,4	14,0	16,2	16,3	14,0	10,5	7,8	—0,4	8,8	28,8	—12,0
kum.....	10,4	2,9	2,6	3,6	7,3	12,1	13,5	16,6	17,2	15,6	11,6	8,4	1,4	9,4	29,3	— 6,6
rggrabowa....	159,0	—3,8	—3,1	—0,1	7,3	14,9	14,8	18,1	14,8	11,1	5,9	4,0	—5,3	6,6	30,1	—23,3
mberg	39,0	—0,6	0,0	2,3	9,6	15,1	16,2	19,4	16,3	12,8	7,8	6,4	—4,1	8,4	31,0	—22,7
en	58,0	0,0	1,0	2,8	10,2	15,3	16,6	18,9	17,0	13,3	8,6	6,6	—3,4	8,9	32,1	—18,4
dsberg a. d. W.	68,0	0,2	0,7	2,4	9,0	14,5	15,3	17,5	16,3	12,7	8,3	6,5	—3,8	8,3	32,3	—18,2
lin	35,0	1,8	2,0	3,4	10,5	16,0	17,1	19,4	18,2	14,5	10,0	7,6	—1,6	9,9	33,1	—12,8
gdeburg	54,0	2,3	1,8	3,4	9,8	14,9	16,5	18,7	17,7	13,9	10,6	7,7	—1,5	9,6	33,0	—13,3
e	37,0	2,1	1,6	2,9	8,4	13,7	15,7	17,3	16,0	12,6	9,4	7,0	—1,7	8,8	29,5	—12,1
nster i. W. ...	60,0	3,2	2,2	3,7	8,7	13,6	15,5	17,9	17,0	13,2	11,3	7,7	—0,7	9,4	32,2	—13,8
ibor.....	189,0	—0,4	0,0	2,7	9,6	14,1	15,6	18,3	16,5	12,3	8,2	6,4	—3,3	8,3	31,7	—18,5
slau	118,0	0,7	1,5	3,1	10,5	15,1	16,2	19,5	17,5	13,4	9,4	7,3	—2,8	9,3	33,7	—16,4
tzen.....	204,0	0,8	1,6	2,6	9,4	14,3	15,3	17,7	17,1	13,3	9,8	7,5	—2,6	8,9	33,7	—17,7
zig	119,2	1,7	1,6	3,3	9,6	15,0	16,4	18,5	17,6	13,4	10,1	7,3	—1,6	9,4	31,2	—13,2
:hausen.....	213,0	1,3	0,8	2,5	9,0	14,0	15,3	17,4	16,6	13,0	10,0	6,6	—2,4	8,7	30,0	—13,9
sel	202,0	1,8	1,3	2,8	8,7	13,5	15,2	17,1	16,5	12,8	10,8	6,8	—1,6	8,8	30,5	—12,1
wied	65,0	3,0	2,4	4,1	9,2	14,0	15,6	18,3	17,5	13,5	11,2	7,3	0,0	9,7	29,4	— 9,7
hen	202,0	3,5	2,0	3,6	8,3	12,9	14,5	17,4	17,5	13,5	12,3	7,2	—0,3	9,4	31,9	— 9,2
er	501,1	—1,1	—1,5	—0,1	5,8	11,7	13,0	15,8	14,9	10,8	8,1	4,2	—3,6	6,5	32,0	—17,6
ingen.....	209,2	1,3	0,4	2,5	8,5	13,8	15,3	17,7	16,6	12,5	9,7	6,1	—1,3	8,6	31,6	—17,6
nberg	309,1	1,3	0,3	2,7	8,8	13,9	15,4	18,6	17,6	12,9	10,5	6,1	—1,6	8,9	32,0	—14,4
nnheim	96,0	3,0	2,3	4,5	9,9	14,8	16,2	19,3	19,1	14,5	12,0	7,0	—0,4	10,2	32,0	—12,4
tz	176,8	3,0	1,8	4,6	9,4	13,9	15,7	18,8	18,4	14,2	12,1	7,0	—0,2	9,9	31,9	—16,5
sau	309,4	0,0	—0,6	3,1	8,9	13,6	15,3	18,3	17,3	12,3	9,6	5,5	—1,7	8,5	31,5	—13,6
nchen(Zentralst.)	526,4	0,2	—0,6	2,7	8,4	13,2	14,7	18,0	17,7	12,3	10,7	5,5	—2,3	8,4	31,9	—14,2
ttgart	269,0	2,8	1,8	4,2	10,1	14,7	16,3	19,4	19,3	14,0	12,5	7,2	—0,3	10,2	32,0	—15,0
raßburg (Univ.)	143,6	2,3	2,0	4,6	9,9	14,5	16,2	19,1	18,6	13,9	11,8	6,3	—0,5	9,9	32,1	—16,4
ersburg	439,5	0,6	—0,0	2,9	8,4	13,2	15,3	18,4	18,3	13,4	10,9	6,2	—1,6	8,8	29,4	—12,2
lhausen i. E...	241,5	2,6	1,7	4,6	9,4	14,5	16,3	19,5	19,7	14,7	12,2	6,2	—0,6	10,1	32,6	—19,2
im Durchschnitt von 37 Stationen..		1,3	1,0	2,8	8,7	13,9	15,4	18,0	17,2	13,3	10,0	6,8	—1,7	8,9	—	—
(1 1905		—1,6	1,7	4,8	6,4	12,7	17,8	19,2	17,3	13,5	5,4	3,8	1,5	8,5	—	—
(1 04		—0,9	1,4	3,0	9,0	12,5	15,7	19,0	17,1	12,8	8,8	3,8	2,7	8,7	—	—
03		0,4	3,9	6,2	5,5	13,2	15,6	17,1	16,1	14,1	9,8	4,9	—0,3	8,9	—	—
02		0,9	—1,0	3,7	7,7	9,4	15,8	16,4	15,3	12,6	7,5	1,8	—1,9	7,4	—	—
01		—3,5	—3,5	2,5	8,4	13,4	16,4	19,3	17,3	13,9	9,8	3,5	1,4	8,2	—	—
00		0,6	1,2	1,1	7,0	11,3	16,6	19,1	17,2	14,3	9,2	5,1	3,1	8,8	—	—
1899		2,5	2,3	3,0	7,8	11,8	15,1	18,3	17,2	13,3	8,3	6,8	—2,8	8,6	—	—
98		2,4	1,8	3,4	7,6	12,1	15,6	15,2	18,4	14,1	8,9	5,1	3,6	9,0	—	—
97		—2,7	1,0	5,3	7,8	11,7	17,6	17,4	18,0	13,1	7,9	3,1	1,4	8,5	—	—
96		—0,5	0,3	5,6	6,4	11,4	17,7	18,1	15,5	13,5	9,4	1,8	—0,3	8,3	—	—
95		—3,2	—5,9	1,7	8,9	13,0	16,5	18,1	17,3	15,5	7,8	5,0	0,1	7,9	—	—
94		—1,7	2,1	5,2	10,3	12,0	14,8	18,6	16,2	11,6	8,4	5,2	1,1	8,7	—	—
93		—7,3	1,5	4,4	8,7	12,6	16,4	18,2	17,6	13,1	10,4	2,9	1,0	8,3	—	—

*) Für die Stationen Marggrabowa, Bromberg, Posen, Landsberg a. d. W., Berlin, Celle, Münster i. W., Ratibor, Breslau, Nord-, Cassel, Neuwied, Aachen sind die Angaben der Lage über dem Meere vom Königlich Preußischen Meteorologischen Institut berichtigt n. In den früheren Nachweisen bezogen sich diese Zahlen auf die Höhe des Barometers über Normal-Null, während die neuen Werte ehen des Geländes angeben, auf dem sich die Stationen befinden. — 1) Für die Jahre 1905 und 1904 36 Stationen. In den Jahren 1905 1904 ist Cassel für alle Monate aus den Durchschnittsberechnungen fortgelassen worden, weil die Beobachtungen für mehrere Monate fehlen.

2. Feuchtigkeit, Bewölkung und Niederschlagsmengen.

Jahr 1906	Feuchtigkeit		Bewölkung, Jahresmittel (0 wolkenlos, 10 ganz bed.)	Niederschlag, Summe mm											
Beobachtungsstationen	absolute Jahresmittel mm	relative Jahresmittel %		Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
Memel	7,2	82	6,8	66,5	34,6	65,3	12,8	25,4	100,2	28,7	125,0	24,1	27,9	66,9	73,4
Neufahrwasser	7,3	82	6,3	44,1	7,6	53,6	39,1	55,8	62,0	17,9	97,3	58,8	22,9	44,9	30,7
Swinemünde	7,4	80	6,7	70,2	26,0	48,3	9,6	48,7	51,6	56,7	127,5	97,9	30,0	60,1	46,9
Wustrow (Meckl.)	7,8	85	6,8	39,7	21,4	27,2	15,5	56,9	27,8	33,7	35,3	32,6	37,9	33,6	10,0
Kiel	7,6	84	6,4	86,1	57,4	40,6	31,0	26,4	33,2	36,3	92,5	51,9	25,5	77,8	49,5
Keitum (Sylt)	7,8	86	6,4	76,7	68,2	44,3	34,1	50,9	16,9	28,3	83,7	95,5	89,2	109,3	79,6
Hamburg	7,3	78	7,2	100,6	45,7	82,1	39,3	80,5	56,6	74,1	52,6	32,9	46,4	67,8	48,4
Bremen	7,5	80	6,4	93,0	53,3	47,0	29,4	114,3	44,9	56,9	70,5	43,5	30,4	52,7	61,7
Wilhelmshaven	7,9	85	6,6	87,1	50,3	33,9	21,3	76,6	31,2	77,9	131,1	44,6	41,5	62,1	62,2
Borkum	8,2	85	6,1	86,8	62,5	30,0	24,1	79,6	28,4	65,3	107,9	42,3	29,0	88,8	53,0
Marggrabowa	6,9	83	6,4	36,9	19,3	47,1	17,5	43,4	133,7	15,1	95,4	34,3	43,3	27,9	35,8
Bromberg	7,1	79	6,6	32,2	19,2	51,3	24,6	62,4	37,8	8,3	127,6	84,4	11,4	30,2	31,7
Posen	7,4	80	6,7	32,6	10,9	36,7	14,6	65,4	91,5	58,7	86,5	73,2	11,2	30,6	26,9
Landsberg a.d.W.	8,0	82	6,8	48,4	27,7	43,3	6,6	45,6	52,5	92,1	52,9	78,4	15,3	50,8	41,1
Berlin	7,3	76	6,4	53,0	25,9	67,7	11,8	58,3	67,0	52,1	58,3	75,4	22,6	43,6	62,1
Magdeburg	7,2	76	6,2	46,4	32,4	56,6	34,3	63,5	78,7	120,9	38,2	106,9	25,3	31,5	53,2
Celle	7,5	83	6,4	88,1	51,3	74,6	36,1	75,2	30,8	106,4	95,0	56,7	32,4	58,5	61,9
Münster i. W.	7,6	82	6,6	116,7	40,3	62,5	26,8	71,4	47,3	80,9	64,2	48,4	51,5	62,5	70,4
Ratibor	7,3	82	6,3	17,7	9,0	45,6	24,9	146,7	108,1	71,6	130,9	117,1	14,3	23,5	40,6
Breslau	6,6	73	7,0	23,5	12,9	72,8	12,2	115,7	43,4	22,5	68,5	101,8	16,6	27,6	41,0
Bautzen	7,2	78	6,7	24,8	21,2	82,5	16,7	86,8	104,3	66,4	78,4	143,7	15,4	30,3	47,2
Leipzig	7,6	81	6,7	39,0	31,7	77,4	31,7	94,3	77,4	93,7	43,3	119,7	21,8	42,9	47,2
Nordhausen	7,0	78	6,6	38,5	57,9	68,6	13,4	71,9	53,1	110,1	53,7	41,8	18,0	35,4	59,1
Cassel	7,4	82	6,9	54,5	69,3	70,4	29,6	89,0	35,3	102,7	59,2	50,8	24,9	51,4	56,7
Neuwied	7,8	80	6,8	38,4	39,3	64,8	26,3	65,8	76,2	58,8	72,7	19,5	26,0	36,1	46,4
Aachen	7,4	79	6,8	94,3	81,7	95,7	35,1	123,3	114,5	54,1	74,3	21,8	75,2	58,7	98,3
Elster	6,4	82	6,0	65,4	30,4	93,8	65,0	99,1	101,3	88,8	84,5	146,9	28,4	47,6	62,3
Kissingen	7,4	81	6,2	94,8	42,0	91,2	21,9	60,9	64,8	88,1	76,4	46,7	32,0	66,5	70,5
Nürnberg	7,4	80	6,3	31,2	24,4	79,1	28,7	82,6	60,6	126,2	46,6	89,6	10,3	40,6	46,6
Mannheim	7,8	80	6,6	34,9	15,1	61,0	32,9	61,7	59,2	94,2	77,2	35,9	13,6	43,6	42,0
Metz	7,9	82	6,3	80,0	32,3	61,6	29,2	51,6	45,7	50,1	32,9	24,3	29,1	82,0	60,3
Passau	7,3	82	6,7	82,8	44,3	98,7	28,1	84,4	146,6	72,9	61,6	113,1	40,0	27,2	66,3
München (Zentralst.)	6,7	76	6,4	32,7	40,4	53,6	47,8	81,8	173,8	179,3	91,0	50,5	17,5	18,2	54,1
Stuttgart	.	81	7,1	46,5	40,9	65,0	40,1	141,0	75,0	106,5	50,9	49,9	28,4	50,6	47,8
Straßburg (Univ.)	7,8	80	6,4	41,3	32,4	41,7	44,5	74,6	55,4	101,7	43,5	27,0	39,0	40,8	35,0
Meersburg	7,3	89	6,3	34,3	25,1	40,8	36,4	163,7	112,7	163,0	69,7	38,2	14,8	18,0	58,7
Mülhausen i. E.	7,5	77	6,1	68,8	54,0	45,1	64,0	62,8	23,2	51,3	15,9	25,7	61,3	95,3	55,1
Im Durchschnitt v. 37 Stationen	7,4	81	6,5	58,1	36,7	60,0	28,6	77,2	68,2	73,3	74,9	63,4	30,3	49,6	52,3
(1 1905	7,3	80	6,7	43,4	30,9	54,3	49,6	39,1	63,2	86,2	81,9	70,5	91,7	54,0	32,3
(1 04	(2 7,0	(2 79	6,6	28,5	60,0	30,7	45,8	58,9	50,8	30,6	47,7	49,4	49,3	60,4	47,1
03	(3 7,3	(3 80	6,6	37,2	34,3	28,5	70,3	54,2	49,7	98,5	95,8	50,1	78,0	65,3	18,6
02	6,8	80	6,6	52,5	24,3	57,4	33,1	68,9	65,2	68,8	82,1	50,9	47,5	10,8	58,8
01	7,1	79	6,3	32,7	29,6	46,7	62,0	34,2	57,4	75,0	71,6	61,7	65,0	63,5	57,9
00	7,3	80	6,7	76,0	49,3	33,1	38,3	42,2	76,0	79,0	66,5	33,5	71,1	37,5	53,4
1899	7,3	79	6,3	62,5	24,5	22,8	69,2	84,7	44,6	77,4	38,1	99,8	32,2	32,9	48,5
98	7,5	81	6,9	33,4	65,8	56,1	56,2	84,5	70,6	83,3	47,3	29,6	55,7	32,9	45,8
97	(3 7,4	(3 81	6,7	30,8	42,2	67,0	55,8	75,7	42,9	95,9	81,7	80,6	26,6	24,7	32,6
96	7,2	81	6,8	28,1	13,9	66,3	51,5	40,0	75,6	87,2	88,0	93,2	58,8	25,3	35,0
95	7,2	80	6,4	56,2	22,3	47,3	35,4	56,0	68,4	71,8	71,7	23,1	78,0	56,6	68,8
94	7,2	80	6,6	23,0	51,7	42,8	40,3	53,9	81,8	81,2	92,4	68,2	85,3	27,0	46,6
93	(3 6,9	(3 76	6,2	37,2	68,7	27,2	3,9	44,3	40,2	81,2	48,6	66,0	81,3	63,3	31,4

[1]) Vgl. Anmerkung [1]) auf Seite 371. — [2]) Nur für 35 Stationen, weil auch ohne Münster i. W. — [3]) Ohne Münster i. W.

XXIII. Die Schutzgebiete.

1. Allgemeine Nachweise.

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 727.

(Gesetzbl., Deutsches Kolonialbl., Deutsche Kolonialztg., Haushalts-Etat nebst Denkschriften u. Nachweisungen.)

Angaben über	Ostafrika	Kamerun	Togo	Südwestafrika	Neu-Guinea	Karolinen, Palau, Marianen, Marschall-Inseln	Samoa	Kiautschou
Areeninhalt (1000 qkm) ..	995	495,6	87,2	835,1	240	2,476	2,572	0,501
Bevölkerung (1000)	7 000	3 500	982	200	300	56	37	33
Ansässige Deutsche	1 656	860	273	4 929	417	185	248	1 412
Andere Weiße	973	150	15	2 181	125	86	207	72
Geburten	56	22	2	152	8	10	12	63
Todesfälle	58	32	17	252	12	5	13	15
Schutztruppe (Etatsstärke 1907) Deutsche	275	149	—	3 988	—	—	—	2 329
Schutztruppe (Etatsstärke 1907) Farbige	2 510	1 300	—	1 020	—	—	—	84
Polizei Deutsche	33	12	9	727	9	4	2	—
Polizei Farbige	1 710	500	213	300	427	75	65	—
Gouvernementsstandorte	15	10	—	19	—	—	—	1
Bezirksämter	15	14	—	37	—	—	—	.
Bezirksnebenstellen	34	25	6	39	7	5	6	7
Telegraphenanstalten	23	12	6	23	2	1	—	1
Sitz der Regierung	Daressalam	Buea	Lome	Windhuk	Herbertshöhe	Ponape, Jap, Jaluit	Apia	Tsingtau
Wichtige Hafenplätze	Moa, Tanga, Pangani, Sadani, Bagamojo, Daressalam, Salale, Kilwa, Lindi, Mikindani, Kionga	Duala, Victoria, Kribi, Rio del Rey, Campo	Lome	Swakopmund, Lüderitzbucht	Herbertshöhe, Friedrich-Wilhelmshafen, Simpsonhafen, Nusa, Matupi, Käwieng, Namatanai, Kieta	Ponape, Jap, Saipan, Jaluit, Nauru, Truk, Kusaie	Apia	Tsingtau
Postverkehr 1906								
Briefsendungen ..... Stück	2 249 451	539 880	219 790	17 063 803	159 038	50 634	.	2 877 914
Briefe mit Wertangabe »	301	151	46	—	—	—	.	576
Postanweisungen Stück ...	65 952	24 577	10 740	164 465	4 747	1 030	.	12 973
Postanweisungen Betrag ℳ	18 900 346	3 326 861	1 908 576	33 804 744	739 820	.	.	643 920
Packstücke	17 948	15 626	6 490	103 285	1 867	541	.	10 000
Nachnahmesendungen Stück	4 224	8 029	2 812	37 802	609	161	.	5 169
Zeitungen ..... Nummern	257 498	76 929	35 479	657 134	39 429	.	.	235 289
Telegramme .... Stück	150 108	25 541	17 129	341 964	60	395	.	32 657
Ferngespräche ..... Zahl	76 774	164 940	4 754	623 898	13 727	—	.	519 155
Einfachen gegen Reiße 1906	47	61	22	833	20	10	10	317
1905	29	48	15	415	22	—	20	393
Eingeborene 1906	11 000	2 700	2 899	765	155	246	625	.
1905	10 996	2 268	2 455	.	254	147	673	.

Eisenbahnen in	Anfang 1907 Feldspur 60 cm km	Meterspur km	Kapspur 106⅔ cm km	Zusammen km	Anfang 1908 (bis April) Feldspur 60 cm km	Meterspur km	Kapspur 106⅔ cm km	Zusammen km
I. Im Betriebe.								
Kamerun	—	—	—	—	—	—	—	—
Togo	—	98	—	98	—	164	—	164
Südwestafrika	962	—	140	1 102	1 053	—	288	1 341
Ostafrika	—	150	—	150	—	338	—	338
Zusammen ...	962	248	140	1 350	1 053	502	288	1 843
II. Im Bau.								
Kamerun	—	160	—	160	—	160	—	160
Togo	—	66	—	66	—	—	—	—
Südwestafrika	—	—	—	—	—	—	80	80
Ostafrika	—	188	—	188	—	19	—	19
Zusammen ...	—	414	—	414	—	179	80	259

	1906	1905	1904		1906	1905	190
Betriebsergebnisse einiger Eisenbahnen in den Schutzgebieten.							
Usambarabahn				Bahn Swakopmund-Windhuk			
Tonnenkilometer ..	472 880	329 449	336 322			16 075 138	
Personenkilometer .	6 467 013	4 501 415	3 466 234			4 980 030	
						u. 3866 St. Vieh	
Betriebseinnahmen ℳ	245 821	185 823	169 118			.	

	1906/7	1905/6	1904/5	1903/4	1902/3	1901/2	April-Sept. 19
Schantung-Eisenbahn (Oktober bis September).							
Betriebslänge..... km	436,39	436,39	436,39	402	263	170	65
Beförderte Personen ...	883 231	811 285	780 228	495 905	321 475	199 400	21 414
» Güter.....t	390 125	377 649	279 740	125 303	33 950	14 850	2 731

Schiffsverkehr 1906 (Tsingtau).

Dampfer: ..... Zahl	498	Segelschiffe: ..... Zahl	1	deutsche Flagge	285
Tonnengehalt	544 786	Tonnengehalt	2 057	britische »	131
				andere Flaggen	83

Angaben über	Ostafrika	Kamerun	Togo	Südwestafrika	Neu-Guinea	Karolinen, Palau, Marianen und Marschallinseln	Samoa	Kiautsch
Eigene Einnahmen (Millionen Mark).								
Rechnungsjahr / Zusammen (ohne Kiautschou)								
1896 3,16	1,81	0,65	0,30	0,40	—	—	—	
1897 3,64	1,77	0,72	0,31	0,84	—	—	—	
1898 4,68	2,39	1,02	0,38	0,89	—	—	—	
1899 5,94	2,78	1,19	0,60	1,28	0,08	0,01	—	
1900 6,72	2,92	1,65	0,48	1,33	0,09	0,03	0,22	
1901 7,54	3,04	1,18	1,01	1,88	0,10	0,04	0,29	
1902 8,91	3,22	1,82	1,13	2,24	0,08	0,04	0,38	
1903 9,69	3,63	2,02	1,13	2,24	0,13	0,06	0,48	
1904 12,67	5,94	2,42	1,57	2,09	0,14	0,07	0,44	
1905 14,23	6,94	2,76	1,11	2,56	0,25	0,08	0,53	
([1] 1906 17,08	7,33	3,44	1,61	3,67	0,36	0,13	0,54	
([2] 1907 14,32	4,86	3,25	2,07	3,12	0,36	0,13	0,53	
Ausgaben der deutschen Schutzgebiete seit 1896 in 1000 ℳ.								
1896 13 479	6 285	1 620	398	5 176	—	—	—	—
1897 15 087	6 995	1 636	493	5 963	—	—	—	—
1898 17 525	7 661	1 847	692	7 325	—	—	—	—
1899 23 065	9 386	2 623	851	9 309	([3] 637	259	—	Haush
1900 37 259	10 521	3 345	1 157	10 883	896	212	252	9
1901 39 747	8 619	4 558	1 222	12 624	861	319	494	11
1902 (mit Kiautschou) 38 681	8 104	5 608	1 021	9 499	1 098	390	557	12
1903 40 087	8 004	4 226	1 702	11 165	1 047	468	667	12
1904 100 743	10 452	4 021	4 709	66 450	1 074	408	541	13
1905 204 291	13 449	5 400	5 413	162 173	1 347	461	752	15
1906 168 988	13 275	5 931	2 413	130 372	1 537	([4] 625	647	14
				Haushalts-Etat.				
1907 104 243	11 319	6 158	2 073	68 687	1 515	477	736	13
1908 124 274	41 838	10 610	6 219	51 355	1 523	558	705	11

[1]) Vorläufiger Abschluß. — [2]) Etatsschätzungen. — [3]) Vor dem 1. April 1899, mit welchem Tage Reich die Verwaltung von Neu-Guinea endgültig übernahm, sind die allgemeinen Verwaltungskosten von der Guinea-Kompagnie bestritten worden. — [4]) Die allgemeinen Verwaltungskosten der Marschallinseln wurden bis 1. April 1906 von der Jaluitgesellschaft, von dann ab vom Reich bestritten.

Angaben über	Ostafrika	Kamerun	Togo	Südwest-afrika	Neu-Guinea	Karolinen, Palau Marianen und Marschallinseln	Samoa	Kiautschou
Art der Einnahmen und Ausgaben im Rechnungsjahre 1908 (1000 ℳ).								
Jene Einnahmen	6 086	3 830	2 219	5 304	382	175	560	1 726
Darunter:								
Steuern	1 775	328	90	127	75	60	163	135
Zölle	2 700	2 932	1 673	1 901	245	(1 —	320	(2 625
Einnahmen aus der Prägung von Landesmünzen	280	—	—	—	—	—	—	—
Einnahmen aus dem Eisenbahnbetriebe	190	—	311	1 690	—	—	—	—
Einnahm. a. d. Hafenbetr.	20	—		677	—	—	—	—
Einnahm. a. d. Bergverw.	—	—	—	27	—	—	—	—
Sonstige Verwaltungseinnahmen	1 121	570	145	882	62	115	77	966
Ersparnisse aus früheren Rechnungsjahren	944	—	—	184	—	—	—	—
Reichszuschuß	4 483	2 780	—	38 067	1 141	383	145	9 740
Außerordentliche	30 325	4 000	4 000	7 800	—	—	—	—
Ausgaben, und zwar:								
Fortdauernde	10 395	5 512	1 736	32 374	1 388	462	564	7 396
Zivilverwaltung	5 192	2 421	919	6 947	605	277	401	1 370
Militärverwaltung	3 120	1 874	107	21 397	—	—	—	3 411
Flottille	683	440	—	—	206	95	15	—
Gemeinsame Fonds	685	777	310	1 498	177	90	148	2 615
Eisenbahnen	86	—	100	2 110	—	—	—	—
Hafenanlagen	20	—		330	—	—	—	—
Allgemeine Lasten	609	—	300	92	400	—	—	—
Einmalige	1 104	1 088	479	11 153	131	95	138	4 038
Reservefonds[3]	14	10	4	28	4	1	3	32
Außerordentliche	30 325	4 000	4 000	7 800	—	—	—	—

[1]) Auf den Karolinen, Palau und Marianen werden Zölle nicht erhoben. — [2]) Seit 1. Januar 1906 an das chinesische Zollgebiet angeschlossen (Ertrag v. 1. Dez. 1905, Handelsarchiv Aug. 1906). — [3]) Mehreinnahmen und Ersparnisse fließen dem Reservefonds zur Deckung unvorhergesehener Ausgaben und notwendiger Mehrausgaben zu.

2. Handel der Schutzgebiete von 1901 bis 1906 (1 000 ℳ).

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 728.

	Einfuhr						Ausfuhr					
	1901	1902	1903	1904	1905	1906	1901	1902	1903	1904	1905	1906
Ostafrika	9 511	8 858	11 188	14 339	17 655	25 153	4 623	5 283	7 054	8 951	9 950	10 995
Kamerun	9 397	13 392	9 638	9 378	13 467	13 305	6 264	6 652	7 565	8 021	9 315	9 946
Togo	4 723	6 206	6 105	6 898	7 760	6 433	3 691	4 194	3 616	3 551	3 957	4 199
Südwestafrika[1])	10 075	8 568	7 931	10 057	23 632	68 626	1 242	2 213	3 444	299	216	383
I. Afrika zusammen	33 706	37 024	34 862	40 672	62 514	113 517	15 820	18 342	21 679	20 822	23 438	25 523
Bismarckarchipel	1 331	1 715	2 115	1 759	2 271	2 390	1 191	919	963	1 130	1 179	1 513
Kaiser Wilhelmsland	325	573	799	567	666	917	212	202	243	54	156	49
Ostkarolinen	364	321	339	381	315	391	366	167	181	200	101	137
Westkarolinen	136	121	442	209	1 392	404	32	116	359	126	136	126
Palau	.	.	.	.	.	55	.	.	.	.	.	165
Marianen	89	58	72	120	176	239	85	176	231	154	97	55
Marschallinseln	634	488	498	444	651	1 096	676	505	522	583	700	570
Samoa	1 571	2 603	2 681	2 317	3 387	2 889	1 006	1 692	1 385	1 675	2 029	3 026
II. Südsee zusammen	4 450	5 879	6 946	5 797	8 858	8 381	3 568	3 777	3 884	3 922	4 398	5 641
III. Kiautschou	13 459	25 645	34 974	44 870	69 176	82 374	5 289	8 909	14 749	19 983	24 717	34 225

Gesamthandel (1 000 ℳ) der Schutzgebiete.

	1901	1902	1903	1904	1905	1906
I. in Afrika	49 526	55 366	56 541	61 494	85 952	139 040
II. in der Südsee	8 018	9 656	10 830	9 719	13 256	14 022
III. Kiautschou	18 748	34 554	49 723	64 853	93 893	116 599
Zusammen	76 292	99 576	117 094	136 066	193 101	269 661

[1]) Die Zahlen für das Schutzgebiet Deutsch-Südwestafrika für die Jahre 1904 und 1905 umfassen nur die in das Schutzgebiet ein- und ausgeführten Privatgüter **ohne die Regierungsgüter**, während die Zahlen für 1906 und die übrigen Schutzgebiete diese Regierungsgüter **mitenthalten.**

3. Auswärtiger Handel der Schutzgebiete.

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 729—733.

Ostafrika.

Warengattung	Wert in 1000 ℳ 1906	1905
Einfuhr über die Küstengrenze	**21 180**	**15 704**
Baumwollgewebe	3 218	3 122
Eisenwaren außer Wellblech	2 725	2 497
Kleider aus Baumwolle	2 296	1 927
Reis	1 680	1 255
Roheisen, Schienen, Stangen, Blöcke	504	203
Petroleum	363	213
Transportmaschinen, Fahrzeuge	356	187
Tabakwaren	356	175
Landwirtschaftliche Maschinen	328	138
Zement	315	171
Milch, Butter, Käse usw.	301	227
Mehl, Backwaren	265	204
Waren aus Kupfer, Zink, Zinn	256	242
Zucker	254	192
Bau- und Nutzholz	239	163
Wellblech	214	92
Drogen, Apothekerwaren	192	155
Glas, Glaswaren	190	207
Möbel, Tischlerwaren	187	124
Bier	187	143
Leinenwaren	182	128
Stiller Wein	182	104
Seife	182	162
Papierwaren	166	100
Industriemaschinen	155	131
Branntwein	153	63
Schuhe, Stiefel	153	77
Fische, Seetiere	152	111
Gemüse-, Obstkonserven	136	94
Patronen, Schrot	128	95
Feuerwaffen	117	129
Leder-, Sattlerwaren	116	124
Wollenwaren	108	60
Posamentierwaren, Schirme usw.	104	63
Gewürze	95	60
Hüte, Mützen	92	54
Fleischkonserven	91	69
Seidenwaren	83	43
Salz	79	4
Farbwaren	78	46
Ton-, Porzellanwaren	78	40
Fleisch, Fleischwaren	71	62
Schaumwein	69	32
Getreide	66	48
Kohlen	60	10
Brillen, Ferngläser usw.	57	57
Edelmetallwaren	55	49
Mais	53	5
Fruchtsäfte, weingeistfreie Getränke	53	21
Obst	47	25
Bücher, Drucksachen	47	47
Pflanzenöle	44	19
Zündhölzer	44	41
Stein-, Zementwaren	43	16
Hülsenfrüchte	42	37
Musikinstrumente, Spielzeug	40	20
Wissenschaftliche Instrumente	40	18
Kartoffeln	38	28
Mtama	37	11
Pferde	37	22
Parfümerien	36	13
Tee	34	18
Gemüse	32	21
Unedle Metalle außer Blei, Eisen	31	13
Schnitzwaren aus Holz, Horn usw.	30	16
Geld	2 501	1 267
Einfuhr über die Binnengrenze	**3 973**	**1 951**
Baumwollgewebe	2 227	918
Kleider aus Baumwolle	339	436
Kautschuk	332	6
Glas, Glaswaren	140	87
Waren aus Kupfer, Zink, Zinn	117	60
Eisenwaren außer Wellblech	83	38
Wellblech	56	14
Elfenbein	34	21
Leinenwaren	31	11
Mehl, Backwaren	29	18
Tabakwaren	28	15
Zucker	28	17
Branntwein	26	15
Unedle Metalle außer Blei, Eisen	24	14
Drogen, Apothekerwaren	24	12
Wollenwaren	23	13
Bier	22	22
Petroleum	20	12
Industriemaschinen	19	25
Schuhe, Stiefel aus Leder	19	13
Bau-, Nutzholz	18	2
Stiller Wein	18	11
Seife	18	9
Posamentierwaren, Schirme	17	10
Papierwaren	16	5
Hüte, Mützen	16	11
Möbel, Tischlerwaren	13	4
Transportmaschinen	10	8
Gemüse-, Obstkonserven	10	8
Brillen, Ferngläser usw.	10	6
Bücher, Drucksachen	10	5
Gesamtwert der Einfuhr	**25 153**	**17 655**

1904: 14 339; 1903: 11 188; 1902: 8 858; 1901: 9 511; 1900: 12 031 (1 000 ℳ).

Ausfuhr über die Küstengrenze	**7 810**	**7 722**
Kautschuk	2 075	2 090
Sisal	1 348	887
Kopra	1 087	916
Insektenwachs	613	931
Kaffee	423	407
Elfenbein	421	460
Häute, Felle	373	277
Metallwaren	332	3
Rohbaumwolle	173	186
Kopal	118	133
Sesam	113	208
Glimmer	69	37
Nashornhörner	53	59
Sirup, Melasse	50	70
Matten, Bastwaren	46	60
Milch, Butter, Käse usw.	40	69
Rindvieh	35	91
Sämereien usw.	34	12

Warengattung	Wert in 1000 ℳ 1906	1905
Erdnüsse	31	23
Tabak	28	26
Schildpatt	28	16
Flußpferd-, Wildschweinzähne	25	22
Flachs, Hanf	20	184
Photographien	20	1
Kleinvieh	19	36
Bau-, Nutzholz	18	31
Gerbhölzer, Gerbrinden	18	20
Holzwaren	15	15
Geld	73	260
lusfuhr über die Binnengrenze	**3 185**	**2 228**
Häute, Felle	1 658	1 202
Erdnüsse	377	126
Kautschuk	311	167
Insektenwachs	276	359
Reis	118	54
Kaffee	108	57
Milch, Butter, Käse usw.	97	83
Rindvieh	71	33
Matten, Bastwaren	42	24
Nashornhörner	21	17
Golderz	21	—
Elfenbein	13	26
Metallwaren	10	15
Sesam	10	5
Fische, Wassertiere	10	10
Gesamtwert der Ausfuhr	10 995	9 950

1904: 8 951; 1903: 7 054; 1902: 5 283; 1901: 4 623; 1900: 4 294 (1 000 ℳ).

Vom Gesamtwert entfallen in 1 000 ℳ auf

	Einfuhr 1906	1905	Ausfuhr 1906	1905
Deutschland	11 843	7 801	5 257	4 232
Großbritannien	585	353	40	31
anzibar	4 153	4 633	1 373	2 969
briges Afrika	3 465	1 743	3 172	2 330
ndien	4 224	2 437	15	18
ndere Länder	882	688	1 137	369

Kamerun.

Einfuhr	13 306	13 467
Gewebe	2 827	2 846
Fleisch, Fische usw.	1 204	1 055
Kleider, Putzwaren	1 161	1 057
Eisenwaren außer Wellblech	1 033	902
Branntwein	593	497
Reis	521	597
Tabak	426	426
Salz	358	292
Waren aus Kupfer, Zink, Zinn	309	387
Glas, Glaswaren	223	265
Zement, Kalk, Steine	189	162
Bau-, Nutzholz	188	243
Bier	176	145
Mehl, Backwaren	170	156
Drogen, Apothekerwaren	157	133
Möbel, Tischlerwaren	153	119
Wellblech	139	107
Kohlen	134	95
Lederschuhwerk	118	108
Stiller Wein	110	96
Transportmaschinen, Fahrzeuge	106	76
Tabakwaren	101	105
Gemüse-, Obstkonserven	91	72
Häute, Wolle, Hörner usw.	90	1
Seife	85	75
Industriemaschinen	81	461
Feuerwaffen	78	502
Petroleum	77	63
Farbwaren	73	52
Mineralwasser	68	69
Schrot, Patronen	66	73
Schaumwein	64	64
Leder-, Sattlerwaren	62	66
Garne	60	42
Papierwaren	59	52
Roheisen, Schienen, Stangen	54	62
Brillen, Ferngläser	48	43
Bücher, Drucksachen	44	36
Kartoffeln, Gemüse	42	39
Zucker	40	46
Parfümerien	37	47
Schmier-, Putzmittel	37	36
Schnitzwaren	34	27
Musikinstrumente, Spielzeug	32	34
Ton-, Porzellanwaren	27	35
Stein-, Zementwaren	24	30
Fruchtsäfte, weingeistfreie Getränke	23	21
Kautschukwaren	22	19
Zündwaren	21	28
Wissenschaftliche Instrumente	20	13
Kaffee	19	20
Bindfaden, Seile	19	12
Unedle Metalle außer Blei, Eisen	19	59
Getreide	18	20
Edelmetallwaren	16	29
Sprengstoffe	16	1
Flechtwaren	14	11
Pflanzenöle, -fette	13	14
Teer, Pech	13	13
Schießpulver, Zündhütchen	13	110
Tee	10	10
Bürsten, Siebe	10	9
Geld	1 176	1 011

Gesamtwert der Einfuhr: 1904: 9 378; 1903: 9 638; 1902: 13 392; 1901: 9 397; 1900: 14 245 (1 000 ℳ).

Ausfuhr	**9 946**	**9 315**
Kautschuk	4 677	4 071
Palmkerne	2 031	1 665
Kakao	1 167	1 281
Palmöl	927	794
Elfenbein	905	1 270
Bau-, Nutzholz	119	140
Vieh	51	2
Kuriositäten	29	26
Kolanüsse	22	35
Lebendes Wild	5	2
Kopal	4	8

Gesamtwert der Ausfuhr: 1904: 8 021; 1903: 7 565; 1902: 6 652; 1901: 6 264; 1900: 5 886 (1 000 ℳ).

Warengattung	Wert in 1 000 ℳ 1906	1905
Vom Gesamtwert entfallen in 1 000 ℳ auf		
	Einfuhr 1906	1905
Deutschland	9 454	10 091
Großbritannien	3 535	3 048
Afrikan. Nachbargebiete	68	112
Amerika	53	59
Übrige Länder	195	158
	Ausfuhr 1906	1905
Deutschland	7 906	7 634
Großbritannien	1 655	1 587
Afrikan. Nachbargebiete	55	19
Amerika	—	—
Übrige Länder	330	75

Togo.

Einfuhr	**6 433**	**7 760**
Baumwollgewebe	1 416	1 404
Branntwein	588	494
Eisenwaren, außer Wellblech	285	1 223
Kolanüsse	282	139
Tabak	222	318
Baumwollgarne	214	154
Bau-, Nutzholz	175	129
Transportmaschinen, Fahrzeuge	158	522
Schießpulver, Zündhütchen	122	213
Fische, Wassertiere	120	22
Roheisen, Schienen, Stangen, Blöcke	119	603
Kleider, Leibwäsche usw.	117	231
Watte, Putzlappen	111	83
Salz	106	84
Zucker, Sirup, Zuckerwaren	87	67
Petroleum	68	91
Waren aus Kupfer, Zink, Zinn	67	133
Zement, Kalk, Steine	66	53
Bier	66	50
Industriemaschinen	57	40
Stiller Wein	56	61
Fleisch, Fleischwaren	56	60
Kohlen	56	33
Feuerwaffen	55	83
Glas, Glaswaren	54	63
Eingemachtes Gemüse und Obst	48	21
Milch, Butter, Käse usw.	47	53
Möbel, Tischlerwaren	47	51
Mehl, Backwaren	39	42
Mineralwasser	37	33
Tabakwaren	36	27
Ton-, Porzellanwaren	33	32
Drogen-, Apothekerwaren	30	28
Bücher, Drucksachen	28	28
Seife	28	24
Wellblech	25	30
Schuhe, Stiefel aus Leder	25	17
Papier, Papierwaren	24	24
Zündwaren	24	20
Parfümerien	22	33
Stein-, Zementwaren	22	22
Farben, Lacke, Tinte	22	20
Schaumwein	21	15
Schmier-, Putzmittel	19	8
Wollenwaren	19	25
Seidenwaren	17	20
Unedle Metalle außer Blei, Eisen	16	22
Musikinstrumente, Spielzeug	16	16
Fruchtsäfte, weingeistfreie Getränke	14	10
Edelmetallwaren	13	9
Landwirtschaftliche Maschinen	13	19
Sprengstoffe	13	—
Reis	10	19
Kautschuk	8	—
Geld	886	604

Gesamtwert der Einfuhr: 1904: 6 898; 1903: 6 105; 1902: 6 206; 1901: 4 723; 1900: 3 517 (1 000 ℳ).

Ausfuhr	**4 199**	**3 957**
Kautschuk	1 161	1 002
Palmkerne	681	606
Mais	434	567
Palmöl	181	151
Rohbaumwolle	165	89
Elfenbein	64	41
Kleinvieh	42	44
Baumwollgewebe	33	52
Rindvieh	32	39
Schibutter	29	19
Kassada	22	22
Waren aus Stroh, Bast usw.	22	10
Kakao	22	10
Kuriositäten	18	27
Erdnüsse	11	6
Yams	8	13
Häute, Felle	8	6
Kopra	8	3
Geld	1 242	1 230

Gesamtwert der Ausfuhr: 1904: 3 551; 1903: 3 616; 1902: 4 194; 1901: 3 691; 1900: 3 059 (1 000 ℳ).

Vom Gesamtwert entfallen in 1 000 ℳ auf

	Einfuhr 1906	1905	Ausfuhr 1906	1905
Deutschland	3 581	5 961	2 645	2 370
Großbritannien	696	596	—	—
Frankreich	119	177	54	66
Afrikan. Nachbargebiete	1 230	488	1 498	1 521
Amerika	183	155	—	—
Übrige Länder	624	384	2	—

Südwestafrika.

Einfuhr (ohne Regierungsgüter) [1]	**36 349**	**23 632**
Eisenwaren außer Wellblech	4 247	2 083
Bier	3 593	2 503
Bau-, Nutzholz	2 264	1 414
Roheisen, Schienen, Stangen,	2 200	1 328
Kleider, Leibwäsche usw.	1 874	1 244
Tabakwaren	1 510	1 139
Fleischkonserven	1 366	1 220
Mehl, Backwaren	1 198	769
Branntwein	1 135	755
Kohlen	1 068	346
Milch, Butter, Käse usw.	1 049	994
Transportmaschinen, Fahrzeuge	917	534
Gewebe	888	579
Möbel, Tischlerwaren	825	411

[1] Hier sind die Einfuhrwerte ohne Regierungsgüter eingesetzt, weil sonst bei den Einzelpositionen ein Vergleich mit dem Vorjahr, in dem die Regierungsgüter nicht mit angeschrieben sind, nicht möglich gewesen wäre.

Warengattung	Wert in 1000 ℳ 1906	1905
Stiller Wein	810	539
Rindvieh	749	285
Gemüse-, Obstkonserven	696	650
Wellblech	677	321
Lederne Schuhe, Stiefel	652	419
Zucker, Zuckerwaren	426	394
Schaumwein	416	321
Kartoffeln, Gemüse	401	285
Fische	396	327
Tabak	384	275
Reis	357	315
Zement	351	332
Fleisch	347	135
Kaffee	292	174
Maultiere	282	94
Glas, Glaswaren	247	129
Musikinstrumente, Spielzeug	232	108
Getreide	229	117
Mineralwasser	217	240
Leder-, Sattlerwaren	202	145
Obst	186	154
Brillen, Ferngläser	173	112
Papierwaren	173	162
Waren aus Kupfer, Zink, Zinn	166	117
Petroleum	154	103
Seife	139	108
Farbwaren	133	113
Industriemaschinen	132	85
Pferde	128	191
Heu, Klee usw.	117	42
Fruchtsäfte, weingeistfreie Getränke	113	113
Bücher, Drucksachen	111	87
Schweine	107	50
Drogen, Apothekerwaren	103	71
Edelmetallwaren	94	31
Tee	92	40
Häute, Wolle, Hörner usw.	91	63
Feuerwaffen	87	62
Hüte, Mützen	86	72
Bindfaden, Seile	74	39
Gewürze	69	65
Sprengstoffe	69	—
Schnitzwaren	68	45
Kakao, Schokolade	66	112
Kleinvieh	66	14
Geflügel	63	42
Ton-, Porzellanwaren	58	42
Pflanzenöle, -fette	56	19
Parfümerien	48	30
Zündwaren	48	40
Kohlensäure	47	30
Lichte, Wachswaren	44	32
Hülsenfrüchte	42	27
Salz	41	17
Schrot, Patronen	35	26
Mais	35	6
Wachstuch, Linoleum	30	28
Bürsten, Siebe	29	17
Hölzerne Tabakpfeifen	28	45
Photographien usw.	27	15
Stein-, Zementwaren	25	25
Mineralöle	19	23
Garne	17	12
Wissenschaftliche Instrumente	17	19
Elektrische Apparate	16	7
Schießpulver, Zündhütchen	16	1
Brennholz, Holzkohlen	15	2
Leder	14	14
Watte, Putzlumpen	13	6
Lebende Pflanzen	12	2
Essig	11	7
Unedle Metalle außer Blei, Eisen	11	14

Gesamtwert der Einfuhr: 1904[1]): 10 057; 1903: 7 931; 1902: 8 568; 1901: 10 075; 1900: 6 968 (1 000 ℳ).

Ausfuhr	383	216
Viehhäute	122	52
Robbenfelle	55	5
Straußenfedern	51	51
Kupfererze	47	2
Hörner	30	22
Guano	24	18
Kuriositäten	19	33
Wildhäute	15	11
Lederwaren	11	13
Photographien usw.	5	5
Wolle	2	1

Gesamtwert der Ausfuhr: 1904: 299; 1903: 3 444; 1902: 2213; 1901: 1 242; 1900: 908 (1 000 ℳ).

Vom Gesamtwert entfallen in 1 000 ℳ auf

	Einfuhr 1906[2]) einschl. Regierungsgüter	Einfuhr 1905 ohne Regierungsgüter	Ausfuhr 1906	Ausfuhr 1905
Deutschland	50 837	20 131	266	175
Kapland	10 564	3 389	9	41
Großbritannien	107	21	107	—
Andere Länder	6 118	91	1	—

Neu-Guinea.

a. Bismarck-Archipel.

Einfuhr	2 390	2 271
Getreide, Obst, Gemüse	337	314
Garne, Gewebe	287	255
Fleisch, Fische usw.	251	231
Metalle, Metallwaren	224	229
Tabak, Tabakwaren	217	148
Branntwein	147	128
Kohlen	143	196
Instrumente, Maschinen, Fahrzeuge	80	55
Holz-, Flecht-, Schnitzwaren	63	72
Kleider, Putzwaren	63	70
Stein-, Glas-, Tonwaren	47	30
Drogen, Apothekerwaren	46	34
Mineralöle	42	48
Bau-, Nutzholz	41	50
Leder, Lederwaren	33	25
Papier, Papierwaren	30	19

[1]) Siehe Anmerkung bei Tabelle 2.

[2]) Anschreibungen für 1906 unter Berücksichtigung der Herkunftsländer liegen nur für die die Regierungsgüter mit umfassenden Ziffern vor.

Warengattung	Wert in 1 000 ℳ 1906	1905
Fruchtsäfte, Mineralwasser usw.	25	15
Kaffee, Tee, Kakao, Zucker ...	22	19
Lichte, Seife, Wachswaren ...	22	30
Erden, Steine	13	6
Schießbedarf, Sprengstoffe....	12	19
Gewürze, Materialwaren	11	12
Vieh	11	5
Geld	201	225
Gesamtwert der Einfuhr: 1904: 1 759; 1903: 2 115; 1902: 1 715; 1901: 1 331; 1900: 1 288 (1 000 ℳ).		
Ausfuhr	**1 513**	**1 179**
Kopra	1 376	1 080
Perlmutterschalen	65	32
Trepang	32	26
Schildpatt	25	12
Baumwolle	3	14
Steinnüsse	3	9
Kapok	2	3
Gesamtwert der Ausfuhr: 1904: 1 130; 1903: 963; 1902: 919; 1901: 1 191; 1900: 797 (1 000 ℳ).		

Vom Gesamtwert entfallen in 1 000 ℳ auf

	Einfuhr 1906	1905	Ausfuhr 1906	1905
Deutschland	938	787	860	571
Australien, Südseeinf.	811	911	526	461
Großbritannien	135	94	38	109
Asien	398	373	49	26
Amerika	90	85	—	—
Andere Länder	18	21	40	12

β. Kaiser-Wilhelmsland.

Warengattung	Wert in 1 000 ℳ 1906	1905
Einfuhr	**917**	**666**
Getreide, Obst, Gemüse usw...	181	144
Metalle, Metallwaren	124	82
Garne, Gewebe	82	66
Tabak, Tabakwaren	76	18
Kleider, Putzwaren	76	60
Fleisch, Fische usw.	65	27
Branntwein	53	40
Drogen, Apothekerwaren	41	22
Instrumente, Maschinen usw...	36	48
Kohlen	20	31
Holzwaren	20	11
Leder, Lederwaren	19	6
Lichte, Seife, Wachswaren....	15	14
Stein-, Glas-, Tonwaren	14	12
Bau- und Nutzholz	12	6
Kaffee, Tee, Kakao, Zucker ...	11	13
Gewürze, Materialwaren	11	2
Schießbedarf, Sprengstoffe....	11	9
Gesamtwert der Einfuhr: 1904: 567; 1903: 799; 1902: 573; 1901: 325; 1900: 378 (1 000 ℳ).		
Ausfuhr	**49**	**156**
Kopra	43	154
Kautschuk	4	—
Trepang	2	—
Gesamtwert der Ausfuhr: 1904: 54; 1903: 243; 1902: 202; 1901: 212; 1900: 212 (1 000 ℳ).		

[1]) (15 km Kabel).

Warengattung	Wert in 1 000 ℳ 1906	1905

Vom Gesamtwert entfallen in 1 000 ℳ auf

	Einfuhr 1906	1905	Ausfuhr 1906	1905
Deutschland	428	302	47	—
Australien, Südseeinf..	217	192	—	—
Asien	193	147	2	11
Amerika	52	12	—	—
Großbritannien.....	12	12	—	—
Andere Länder	15	1	—	145

Ostkarolinen.

Warengattung	Wert in 1 000 ℳ 1906	1905
Einfuhr	**391**	**315**
Metalle, Metallwaren	65	27
Bau-, Nutz-, Brennholz usw. .	54	27
Kohlen	47	33
Getreide, Mehl, Backwaren ...	44	47
Garne, Gewebe, ...	34	51
Weingeisthaltige Getränke	16	14
Chemische Erzeugnisse	15	9
Kleider, Putzwaren	15	14
Tabak, Tabakwaren	12	18
Holz, Holzwaren	12	8
Fleisch, Fische usw.	10	23
Mineralöle	10	8
Geld	10	—
Gesamtwert der Einfuhr: 1904: 381; 1903: 339; 1902: 321; 1901: 364; 1900: 401 (1 000 ℳ).		
Ausfuhr	**136**	**102**
Kopra	124	91
Schildpatt	2	3
Steinnüsse	—	5
Geld	9	—
Gesamtwert der Ausfuhr: 1904: 200; 1903: 181; 1902: 167; 1901: 366; 1900: 187 (1 000 ℳ).		

Vom Gesamtwert entfallen in 1 000 ℳ auf

	Einfuhr 1906	1905	Ausfuhr 1906	1905
Deutschland	131	118	122	93
Australien, Südseeinf.	155	91	10	1
Asien	99	50	5	7
Amerika	5	56	—	—
Übrige Länder	1	—	—	—

Westkarolinen

Warengattung	Wert in 1 000 ℳ 1906	1905
Einfuhr	**404**	**1 392**
Verzehrungsgegenstände	86	135
Eisenwaren, Holz, Baustoffe ..	74	(1 388
Gewebe, Kleider	34	40
Weingeisthaltige Getränke	30	58
Tabak, Tabakwaren.....	16	20
Boote	2	8
Sonstiges	162	743
Gesamtwert der Einfuhr: 1904: 209; 1903: 442; 1902: 121 (1 000 ℳ).		

Warengattung	Wert in 1000 ℳ 1906	1905
Ausfuhr	126	136
Kopra	78	93
Muscheln	33	.
Lebensmittel	6	.
Gewebe	3 [1]	.
Eisenwaaren, Holz, Baustoffe	2	.
Boote	1	.

Gesamtwert der Ausfuhr: 1904: 126; 1903: 359; 1902: 116 (1000 ℳ).

Vom Gesamtwert entfallen in 1000 ℳ auf

	Einfuhr 1906	Einfuhr 1905	Ausfuhr 1906	Ausfuhr 1905
Deutschland	119	740	44	—
Großbritannien über Hongkong	51	257	11	—
Australien	90	120	—	—
China	34	52	1	6
Japan	23	34	33	69
V. St. v. Amerika	40	36	—	—
Andere Länder	47	152	37	61

Palau.

	1906
Einfuhr	55
Eisenwaren, Holz, Baustoffe	22
Verzehrungsgegenstände	13
Gewebe, Kleider	6
Boote	4
Weingeisthaltige Getränke	2
Ausfuhr	165
Muscheln	129
Kopra	33
Trepang	1

Vom Gesamtwert entfallen in 1000 ℳ auf

	1906 Einfuhr	1906 Ausfuhr
Deutschland	1	.
Großbritannien	9	.
Japan	40	165
Ver. St. v. Amerika	5	.

Marianen.

	1906	1905
Einfuhr	239	176
Verzehrungsgegenstände	61	67
Eisenwaren, Holz, Baustoffe	54	29
Weingeisthaltige Getränke	44	20
Gewebe	21	24
Boote, Schiffsausrüstung	14	4
Tabak	2	3

Gesamtwert der Einfuhr: 1904: 120; 1903: 72; 1902: 58; 1901: 89; 1900: 58 (1000 ℳ).

Warengattung	Wert in 1000 ℳ 1906	1905
Ausfuhr	56	97
Kopra	34	95
Tabak	1	2

Gesamtwert der Ausfuhr: 1904: 154; 1903: 231; 1902: 176; 1901: 85 (1000 ℳ).

Vom Gesamtwert entfallen in 1000 ℳ auf

	Einfuhr 1906	Einfuhr 1905	Ausfuhr 1906	Ausfuhr 1905
Deutschland	26	4	14	7
Großbritannien über Hongkong	6	—	—	—
Australien	3	1	—	—
China	—	10	—	—
Japan	203	159	37	88
V. St. v. Amerika	—	2	5	2

Marschall-Inseln.

	1 096	651
Einfuhr [2]		
Eisenwaren, Holz, Baustoffe	565	115
Verzehrungsgegenstände	253	189
Gewebe, Kleider usw.	144	104
Weingeisthaltige Getränke	54	47
Tabak, Tabakwaren	47	37

Gesamtwert der Einfuhr: 1904: 444; 1903: 498; 1902: 488; 1901: 634; 1900: 597 (1000 ℳ).

Ausfuhr [3]	571	700
Kopra	570	695
Haifischflossen	1	5

Gesamtwert der Ausfuhr: 1904: 583; 1903: 522; 1902: 505; 1901: 676; 1900: 556 (1000 ℳ).

Vom Gesamtwert entfallen in 1000 ℳ auf

	Einfuhr 1906	Einfuhr 1905	Ausfuhr 1906	Ausfuhr 1905
Deutschland	348	278	294	214
Australien	427	171	166	27
Großbritannien	167	60	—	—
Ver. St. v. Amerika	70	90	—	10
China	69	45	1	5
Chile	.	.	110	250
Andere Länder	15	7	—	193

Samoa.

	2 889	3 387
Einfuhr		
Verzehrungsgegenstände	978	928
Gewebe, Kleider	637	745
Holz, Baustoffe	297	288
Metallwaren	99	107
Maschinen, Fahrzeuge	88	68
Bier	80	73
Weingeisthaltige Getränke	29	29
Stiller Wein	21	23
Zigarren usw.	21	16
Geld (Gold, Silber)	17	505

Gesamtwert der Einfuhr: 1904: 2317; 1903: 2681; 1902: 2603; 1901: 1571; 1900: 2106 (1000 ℳ).

[1] Im Vorjahre nicht getrennt nachgewiesen.
[2] Einschließlich der Einfuhr der Pacific Phosphate Company.
[3] Eine Ausfuhr der Pacific Phosphate Company ist 1906 noch nicht erfolgt.

Warengattung	Wert in 1 000 ℳ 1906	1905
Ausfuhr	3 026	2 029
Kopra	2 891	1 979
Kakao	101	30
Kawawurzeln	25	7
Kokosnüsse	6	2
Tabak	2	5
Kaffee	1	2

Gesamtwert der Ausfuhr: 1904: 1 675; 1903: 1 385; 1902: 1 692; 1901: 1 006; 1900: 1 266 (1 000 ℳ).

Warengattung	Wert in 1 000 ℳ 1906	1905
Vom Gesamtwert entfallen in 1 000 ℳ auf		
	Einfuhr 1906	1905
	Ausfuhr 1906	1905
Deutschland	705	827	1 505	850
Australien, Südseeinseln	1 719	2 015	740	578
Verein. St. v. Amerika	273	423	11	21
Großbritannien [1])	81	20	770	580
Andere Länder	111	102	.	.

[1]) Einschließlich der Ausfuhr nach anderen Ländern Europas.

Kopraausfuhr der Südseeinseln in 1 000 ℳ.

	1906	1905	1904	1903	1902
Bismarck-Archipel	1 376	1 080	890	694	708
Kaiser-Wilhelmsland	43	154	48	55	109
Ost-Karolinen	124	91	189	165	152
West-Karolinen	78	93	84	342	96
Palau	33	—	—	—	—
Marianen	34	95	146	230	174
Marschall-Inseln	570	695	576	521	501
Samoa	2 891	1 979	1 638	1 371	1 669
Zusammen	5 149	4 187	3 571	3 378	3 409

Tsingtau.

Warengattung	1. Oktober bis 30. September 1906/07	1905/06	1904/05	1903/04	1902/03
	1 000 ℳ	1 000 ℳ	1 000 ℳ	1 000 ℳ	1 000 ℳ
Einfuhr [1])	**82 374**	**69 176**	**44 870**	**34 974**	**25 645**
Baumwollenwar.	16 030	19 291	13 391	9 092	3 765
Baumwollengarn	18 296	15 691	9 372	9 104	10 343
*) Schanghai-Baumwollengarn	3 947	139	302	86	135
*) Papier	10 463	6 417	5 359	6 380	4 746
Metalle	4 946	2 105	2 073	351	144
Zucker	3 102	2 056	572	426	131
Zündhölzer	1 737	1 890	1 108	839	440
Petroleum	3 478	1 641	894	1 022	420
*) Rohbaumwolle	1 881	1 638	1 653	967	1 679
Anilinfarben	584	444	276	221	137
Nadeln	314	315	225	167	66
Kohlen	296	112	36	50	55
*) Porzellan	295	61	252	78	230
*) Holzwaren	293	.	.	.	.
*) Zigaretten	294	.	.	.	.
*) Grasleinen, roh	129	.	.	.	.
*) Papierfächer	123	.	.	.	.
*) Konserven, chines.	111	.	.	.	.
*) Schuhe, seid. und baumw.	87	.	.	.	.
*) Baumöl	83	.	.	.	.
*) Bohnen	67	.	.	.	.
*) Baumwollenzeug	65	.	.	.	.
*) Grasleinen, fein.	50	.	.	.	.
[1]) Außerdem Waren für Eisenbahn- und Bergbau	.	2 895	1 324	3 892	6 578

Warengattung	1. Oktober bis 30. September 1906/07	1905/06	1904/05	1903/04	1902/03
	1 000 ℳ	1 000 ℳ	1 000 ℳ	1 000 ℳ	1 000 ℳ
Ausfuhr	**34 225**	**24 717**	**19 983**	**14 749**	**8 909**
Strohborte	10 417	10 496	5 573	3 708	1 723
Erdnußöl	3 013	2 450	1 801	2 238	2 173
Bohnenöl	2 633	2 381	2 548	1 731	1 472
Seide, gelbe	4 881	1 324	1 959	2 737	549
Seidenabfälle	2 061	1 207	459	863	141
Melonenkerne	601	564	336	624	524
Schantung-Pongees	2 070	297	212	150	16
Kuhhäute	1 018	252	561	477	129
Borsten	243	250	110	140	108
Hundefelle	59	58	39	20	12
Glaswaren	465	.	.	.	.
Ziegenfelle	239	.	.	.	.
Erdnüsse, geschält	166	.	.	.	.
Datteln, schwarz	124	.	.	.	.
Nudeln	101	.	.	.	.

Vom Gesamtwert entfielen in 1 000 ℳ auf	1906/07	1905/06	1904/05	1903/04	1902/03
Einfuhr					
China	20 811	16 176	12 191	11 004	9 005
Andere Länder	61 563	53 000	32 679	23 970	16 640
Ausfuhr					
China	.	11 079	10 253	10 978	6 412
Andere Länder	.	13 638	9 730	3 771	2 497

*) Chinesischen Ursprungs.

4. Handel (Eigenhandel) des deutschen Wirtschaftsgebiets mit den Schutzgebieten.

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 734—749.

Warengattung	1907 dz	1907 1 000 ℳ	1906 dz	1906 1 000 ℳ
1. Ostafrika.				
A. Einfuhr von dort				
Verschiedene Waren ...	54 403 Stück	6 228	52 591 Stück	6 839
Uhren ...	52		42	
	dz		dz	
Außerdem Edelmetalle .	0	51	—	—
Darunter:			März/Dezember	
Erdnüsse ...	8 097	278	5 995	177
Kopra ...	4 363	198	2 332	100
Baumwolle ...	1 311	223	1 577	252
Agavefasern, Sisalhanf usw. ...	12 911	1 035	12 009	954
Kaffee, roh ...	5 869	639	4 302	436
Akazien- u. a. n. g. Gerbrinden ...	3 036	47	1 797	30
Kautschuk ...	2 772	1 998	3 198	2 609
Bienenwachs usw. ...	3 874	1 008	3 489	821
Rindshäute, gekalkt usw.	751	111	760	136
Felle zu Pelzwerk usw.	140	78	66	42
Elfenbein, roh ...	24	61	21	50
Muschelschalen usw., roh	1 157	46	228	12
Glimmer (Mika), roh .	347	167	196	47
Kinkerze ...	2 214	33	463	5
Kupfermünzen usw. ...	419	71	1 046	183
B. Ausfuhr dorthin				
Verschiedene Waren ...	177 321 Stück		253 152 Stück	
Rindvieh und Schweine	—	5 975	4	6 200
Fahrzeuge ...	63		19	
Uhren ...	947		591	
	dz		dz	
Außerdem Edelmetalle .	117	943	172	1 705
Darunter:			März/Dezember	
Kristallzucker (granuliert)	6 254	141	5 417	117
Stiller Wein in Flaschen	1 058	105	882	92
Bier in Flaschen ...	6 189	202	4 069	132
Nahrungs- und Genußmittel in luftdicht verschlossnen Behältnissen usw. ...	1 819	240	1 302	160
Zigarren und Zigaretten	60	56	52	51
Zement; Tripolith; gemahlener Kalk ...	38 308	115	42 116	110
Schmierseife und feste Seife; Kreolin und ähnliche Wasch- und Reinigungsmittel, sowie Seifenersatzstoffe; Fettlaugenmehl; Türkischrotöl ...	1 199	60	1 400	68
Schieß- u. Sprengpulver, Dynamit und andere Sprengmittel ...	493	77	—	—
Z. n. g. baumwollene Gewebe ...	565	270	327	162
Baumwollene Wirk- u. Netzstoffe; Wirk- und Netzwaren ...	73	59	58	37
Leibwäsche ...	57	57	21	19
Regen- und Sonnenschirme ...	220	88	140	56
Sattler- und Täschnerwaren ...	187	95	169	61
Steinmetzarbeiten und Steinwaren, a. n. g..	1 075	59	42	2
Brillen, Lupen; Ferngläser, terrestrische; Opernguläser, Mikroskope; photographische Apparate ...	7	58	10	81
Walzen aus nicht schmiedbarem Guß; Kunstguß u. a. feiner nicht schmiedbarer Guß; andere grobe Eisenwaren	1 766	195	795	76
Well-, Dehn-, Riffel-, Waffel-, Warzenblech; anderes Blech, gepreßt, gebuckelt, geflanscht usw. ...	3 234	114	1 973	66
Gewalzte und gezogene Röhren ...	1 612	65	1 082	49
Eisenbahnschienen, Herzstücke aus schmiedbarem Eisen ...	33 694	404	61 120	611
Eisenbahnschwellen aus Eisen ...	17 139	180	35 873	341
Eisenbauteile aus schmiedbarem Eisen; Brücken und Bestandteile von solchen	2 926	85	5 011	123
A. n. g. eiserne Werkzeuge, Kloben und Rollen zu Flaschenzügen, Winden; Spaten, Schaufeln usw.; Heu- und ähnliche grobe Gabeln; Sensen, Sicheln, Sägeblätter	4 780	329	2 582	128
Schrauben und Niete, Schraubenmuttern und Unterlegscheiben für Schrauben; Isolatorstützen; Eisenbahnlaschenteile, Spurstangen, Klemmplatten, Hakennägel ...	2 404	97	2 475	104
Haus- oder Küchengeräte aus Eisenblech, bearbeitet (emailliert)....	565	56	360	36
Kupfermünzen, Bruchkupfer, -abfälle, -späne, -glühspan (Kupferasche) ...	633	165	361	94
Kupferdraht; Eisendraht mit Kupferdraht umsponnen usw. ...	431	94	73	17
Draht aus anderen Metallen als Kupfer und Kupferlegierungen; Eisendraht mit diesem Draht umsponnen usw.	286	54	76	13

Warengattung	1907 dz	1907 1 000 ℳ	1906 dz	1906 1 000 ℳ
Metalltuch für gewerbliche Zwecke; a. n. g. Waren aus Kupfer; Messing, Tombak u. a. Kupferlegierungen; Blattmetall	171	69	64	31
Dampflokomotiven, Lokomotivständer; Dampflokomobilen; Dampfstraßenwalzen	794	93	1 137	127
Optische Meßinstrumente, Bussolen, Kompasse, astronomische Fernrohre und andere astronomische, geodätische, nautische usw. Instrumente	11	75	—	—
Feuerspritzen, Pumpen, Wasserhaltungs-, Kältemaschinen, auch mit Elektromotoren, aber ohne andere Antriebsmaschinen	572	68	93	10
A. n. g. Maschinen	584	79	1 357	147
Pflüge für Kraftbetrieb, Mäh-, Dresch-, Milchentrahmungsmaschinen, Rasenmäher und a. n. g. landwirtschaftliche Maschinen	794	67	29	3
Fahrzeuge, zum Fahren auf Schienengleisen	1 249	57	3 343	152

2. Südwestafrika.

Warengattung	1907 dz	1907 1 000 ℳ	1906 dz	1906 1 000 ℳ
A. Einfuhr von dort				
Verschiedene Waren	40 801		7 142	
	Stück		Stück	
Ziegen	2	1 353	1	413
Fahrzeuge	1		—	
Uhren	262		215	
Außerdem Edelmetalle	dz 4	28	dz —	—
Darunter:			März/Dezember	
Erdnüsse	5 056	111	—	—
Palmkerne	2 509	83	168	5
Baumwolle	110	13	—	—
Kautschuk, roh oder gereinigt	160	96	92	64
Reiherfedern, nicht zugerichtet	0,13	13	0,04	4
Straußfedern, nicht zugerichtet	1	10	4	38
Rindshäute, gekalkt, getrocknet	221	33	225	
Felle zu Pelzwerk n. v. Pelztieren	15	11	8	
Pelztierfelle zu Pelzwerk	6	15	—	—
Hörner, Geweihe usw., roh	109	13	83	
Elfenbein, roh	42	113	5	
Zigarren	18	11	—	—
Kupfererze	29 102	625	879	
Guano, natürlicher	2 207	12	1 924	
Pelzwaren, Vogelbälge	7	32	8	
Bücher, Papier, beschriebenes, bedrucktes usw.	57	16	17	
Dampflokomotiven, Lokomotivtender, Dampflokomobilen; Dampfstraßenwalzen	203	26	—	—
Motorwagen, Motorfahrräder	21	24	—	—
B. Ausfuhr dorthin				
Verschiedene Waren	765 943		1 048 364	
Pferde, Rindvieh usw.	Stück 186	19 487	Stück 3	24 6
Fahrzeuge	62		34	
Uhren	1 485		1 541	
Außerdem Edelmetalle	dz 1	9	dz —	—
Darunter:			März/Dezember	
Hafer	142 563	2 196	152 025	2 0
Reis, poliert	19 978	397	32 576	6
Stiller Wein in Flaschen	2 484	245	4 902	5
Bier usw. in Flaschen usw.	39 539	1 294	50 957	1 6
Nahrungs- und Genußmittel in luftdicht verschlossenen Behältnissen	6 170	755	8 885	1 1
Zigarren	265	319	513	6
Zigaretten	146	218	219	2
Baumwollene Gewebe, a. n. g.	1 024	488	998	4
Frauenkleider, Mädchenkleider usw., a. n. g.	359,89	375	233,27	3
Herren- und Knabenkleider	488	393	454,74	2
Leibwäsche	216,09	211	217,37	1
Schuhe aus Leder usw.	505	595	350	4
Walzen; feiner, nichtschmiedbarer Eisenguß usw.	4 152	515	3 800	3
Eisenbahnschienen usw.	106 151	1 274	80 723	9
Eisenbahnschwellen aus Eisen	93 773	985	64 201	6

Warengattung	1907 dz	1907 1 000 ℳ	1906 dz	1906 1 000 ℳ
Eisenbahnlaschen, -unterlagsplatten aus Eisen	14 252	214	5 318	74
Eiserne Werkzeuge; Kloben, Rollen zu Flaschenzügen; Sicheln; Sägeblätter usw.	3 055	419	882	77
Schrauben und Niete	5 906	229	7 458	322
Dampflokomotiven usw.	4 403	574	6 341	719
Fahrzeuge zum Fahren auf Schienengleisen	3 493	222	5 074	231

3. Kamerun.

A. Einfuhr von dort				
Verschiedene Waren	73 661	12 476	71 223	10 035
	Stück		Stück	
Fahrzeuge	5		—	
Uhren	158		138	
	dz		dz	
Außerdem Edelmetalle	2	12	0	3
Darunter:			März/Dezember	
Palmkerne	34 035	1 005	24 907	712
Kakao, roh	18 615	3 100	14 173	1 588
Ebenholz usw.	4 943	74	3 983	50
Kautschuk, roh	11 563	7 592	7 268	5 653
Elfenbein, roh	223	519	199	465
Palmöl usw.	1 584	80	2 213	98
B. Ausfuhr dorthin				
Verschiedene Waren	202 053	7 343	165 989	5 835
	Stück		Stück	
Rindvieh, Gänse usw.	15		8	
Fahrzeuge	30		16	
Uhren	1 212		1 085	
	dz		dz	
Außerdem Edelmetalle	13	148	25	305
Darunter:				
Reis	19 751	393	13 993	251
Tabakblätter	674	75	499	54
Stockfisch	2 110	148	1 916	156
Arrak, Rum, Kognak	12 753	356	11 542	285
Stiller Wein in Flaschen	879	91	791	87
Bier usw. in Flaschen	4 758	156	4 873	160
Nahrungs- u. Genußmittel in luftdicht verschlossenen Behältern usw.	3 346	402	2 201	243
Zigarren u. Zigaretten	92	92	63	66
Erdöl, gereinigt	3 545	78	2 367	53
Kölnisches Wasser usw.	329	95	153	49
Baumwollene Gewebe, a. n. g.	1 673	767	903	422
Zirk- u. Netzstoffe usw.	169	107	114	59
Säcke aus Jute	1 142	113	1 040	64
Kleider	375	309	245	222
Leibwäsche	160	156	83	73
Schuhe aus Leder	80	97	48	48
Fässer u. a. Böttcherwaren	2 355	112	2 764	107
Walzen; feiner nicht geschmiedb. Eisenguß usw.	1 345	154	881	71
Eisenbahnschienen, Eisenbahnschwellen, eiserne, usw.	12 152	139	2 224	23
Eiserne Werkzeuge, a. n. g.	4 494	709	1 910	103
Haus- u. Küchengeräte aus Eisenblech	987	98	772	78
Draht aus Messing usw., Eisendraht m. diesem Draht umsponnen	464	88	500	83
Metalltuch für gewerbliche Zwecke; Waren aus Kupfer usw.	260	103	337	171

4. Togo.

A. Einfuhr von dort				
Verschiedene Waren	137 161	4 013	75 795	2 110
	Stück		Stück	
Uhren	38		45	
	dz		dz	
Außerdem Edelmetalle	0	26	0	1
Darunter:			März/Dezember	
Mais, Dari	118 496	1 362	44 740	419
Palmkerne	8 790	259	5 074	145
Baumwolle	2 540	302	1 090	121
Kakao, roh	368	54	188	18
Kautschuk	2 262	1 701	1 119	921
Elfenbein	46	123	31	72
Palmöl	2 839	139	262	12
B. Ausfuhr dorthin				
Verschiedene Waren	49 871	2 574	65 930	2 648
	Stück		Stück	
Lämmer	1		—	
Fahrzeuge	36		7	
Uhren	258		178	
	dz		dz	
Außerdem Edelmetalle	11	91	17	139
Darunter:				
Tabakblätter, unbearbeitet (Rohtabak); Abfälle davon	648	64	620	76
Bau- und Nutzholz, a. n. g., weiches	3 521	25	4 560	33
Platten-, Stangen-, Würfelzucker, gemahlener Melis; Stücken-, Krümelzucker; gemahlene Raffinade; Brotzucker, aus Rüben.	3 660	98	1 711	45
Stiller Wein in Flaschen	784	78	442	45
Bier usw. in Flaschen usw.	1 476	48	1 718	57
Mineralwasser, natürliches usw.	1 295	40	890	14
Nahrungs- u. Genußmittel in luftdicht verschlossenen Behältnissen	510	71	491	59
Erdöl, gereinigt (Brennerdöl)	3 686	80	1 086	22
Seifen, geformt usw.	284	40	195	25
Kölnisches Wasser usw.	97	29	73	21

Warengattung	1907 dz	1907 1 000 ℳ	1906 dz	1906 1 000 ℳ
Schießpulver; Sprengpulver usw.	1 373	273	813	145
Baumwollene Gewebe, a. n. g.	1 235	573	1 056	526
Säcke aus Jute	1 159	79	534	29
Fässer (auch gehobeltes Faßholz) u. a. Böttcherware	1 189	65	417	20
Walzen aus nicht schmiedbarem Guß, Kunstguß u. a. feiner Guß, nicht schmiedbar, and. grobe Eisenwaren, roh oder bearbeitet	299	32	164	17
Eiserne Werkzeuge, a. n. g., Kloben und Rollen zu Flaschenzügen und Winden; Spaten, Schaufeln usw., Sägeblätter	615	44	363	15
Haus- und Küchengerät aus Eisenblech, bearbeitet	399	40	380	38
Schmuck-, Zier- und sonstige Luxusgegenstände aus unedlen Metallen usw.	22	50	12	27
Dampflokomotiven, Lokomotivtender, Dampflokomobilen, Dampfstraßenwalzen	215	31	28	4
Silbermünzen	11,23	91	16,75	139

5. Kiautschou.

A. Einfuhr von dort				
Verschiedene Waren	1 536 Stück	437	869 Stück	197
Uhren	3		9	
	dz		dz	
Außerdem Edelmetalle	—	—	—	—
Darunter:			März/Dezember	
Erdnüsse	177	5	—	—
Baumwollabfall	102	4	64	4
Pflanzen usw. zum Heilgebrauche	130	8	—	—
Borsten	56	11	—	—
Rindshäute, gekalkt usw.	80	16	572	114
Pelztierfelle zu Pelzwerk	4	11	—	—
Rohseide	86	205	—	—
Seidene Gewebe	2,95	13	1,02	7
Genähte Gegenstände, a. n. g.	0,81	5	0,43	2
Strohgeflechte	625	122	56	15
Bücher, beschriebenes Papier usw.	13	5	12	7
Elektrische Kabel	28	5	—	—
B. Ausfuhr dorthin				
Verschiedene Waren	103 218 Stück	3 583	151 267 Stück	4 009
Pferde	—		3	
Fahrzeuge	3		7	
Uhren	2 540		67	
	dz		dz	
Außerdem Edelmetalle	—	—	—	—

Warengattung	1907 dz	1907 1 000 ℳ	1906 dz	1906 1 000 ℳ
Darunter:			März/Dezember	
Bier usw. in Flaschen usw.	1 920	63	2 489	8
Nahrungs- und Genußmittel in luftdicht verschlossenen Behältnissen usw.	454	51	318	3
Zigarren und Zigaretten	98	125	59	7
Schieß-, Sprengpulver, Sprengmittel	675	98	428	6
Gefüllte Waffenpatronen	145	46	59	3
Baumwollene Gewebe, a. n. g.	97	45	28	1
Waren aus gemeinem Steinzeuge, a. n. g.	11 884	95	964	
Waren aus Gold, Platin usw.	0,12	120	—	—
Walzen, feiner, nicht schmiedbarer Eisenguß usw.	2 535	190	1 440	8
Eisenbahnschwellen aus Eisen	4 693	49	865	
Eisenbauteile aus schmiedbarem Eisen, Brücken und Brückenbestandteile	5 061	176	2 838	8
Dampfkessel, -fässer und Teile davon	1 549	84	32	
Eisenbahnwagenbeschläge, Eisenbahnpuffer usw.	1 144	47	1 246	5
Waren aus schmiedbarem Eisen oder Eisenblech, a. n. g.	383	40	260	2
Näh-, Heft-, Stick-, Stopfnadeln	104	62	109	6
Eisensand, Stahlspäne, Brucheisen usw.	10 871	67	5 082	3
Metalltuch, a. n. g. Waren aus Kupfer, Messing, Tombak u. a. Kupferlegierungen, Blattmetall	166	64	60	3
Dampfmaschinen usw.	2 312	236	1 247	13
Maschinen, a. n. g.	1 078	112	1 966	14
Fahrzeuge zum Fahren auf Schienengleisen	3 777	133	24	
Handfeuerwaffen und Teile davon	229	137	51	3

6. Neu-Guinea, Marschall-Inseln, Karolinen, Palau und Marianen (ohne Guam).

A. Einfuhr von dort				
Verschiedene Waren	4 136 Stück	252	6 057 Stück	24
Uhren	6		2	
	dz		dz	
Außerdem Edelmetalle	1	8	—	—
Darunter:			März/Dezember	
Hafer	202	3	—	—
Kopra	3 113	143	4 073	17
Nüsse, Schalen usw. als Schnitzstoffe	309	7	122	

Warengattung	1907 dz	1907 1 000 ℳ	1906 dz	1906 1 000 ℳ
Pflanzen usw. zum Gewerbegebrauche	80	5	—	—
Kautschuk	4	3	6	5
Schweine- usw. Fett, roh	211	20	—	—
Felle, unvollständig angemeldet	16	3	—	—
Muschelschalen, roh	45	6	80	5
Korallen, Schildkrötenschalen, roh; Schildpatt	3	10	1	5
Bussolen, Kompasse, astronomische usw. Instrumente	4	29	—	—
Unvollständig angemeldete Waren	62	11	31	2
B. Ausfuhr dorthin				
Verschiedene Waren	9 603	708	17 589	1 096
	Stück		Stück	
Fahrzeuge	4		—	
Uhren	341		40	
	dz		dz	
Außerdem Edelmetalle	2	24	12	136
Darunter:			März/Dezember	
Schaumwein	74	9	72	8
Stiller Wein in Flaschen	171	20	125	14
Bier in Flaschen	1 960	62	1 484	46
Nahrungs- und Genußmittel in luftdicht verschlossenen Behältnissen usw.	403	51	278	35
Kau- und Schnupftabak	76	20	178	44
Zigarren und Zigaretten	25	30	21	27
Papierdruckfarben	206	10	351	14
Olfirnisse usw.	124	7	75	4
Zubereitete Arzneiwaren usw.	45	19	9	3
Dichte Wollgewebe (Kleiderstoffe)	18	7	46	31
Baumwollene Gewebe, a. n. g.	103	48	58	25
Zwirk- und Netzstoffe	19	12	14	9
Leinen-, Jute- usw. Gewebe, a. n. g.	40	19	23	9
Kleider und Putzwaren, nicht aus Kautschukgeweben	28	26	27	24
Leibwäsche	7	7	8	7
Hüte	9	9	11	14
Sattler- und Täschnerwaren usw.	15	10	25	12
Bücher; Papier usw.	22	9	26	14
Porzellan und porzellanartige Waren	66	11	32	7
Brillen, gefaßte Brenngläser usw.	2	16	—	—
Waren aus schmiedbarem Eisen oder Eisenblech, a. n. g.; feine Waren aus Eisenguß, a. n. g.	62	8	74	6
Metalltuch für gewerbliche Zwecke; a. n. g. Waren aus Kupfer usw.	19	8	23	10
Maschinen, a. n. g.	56	9	111	12
Walzen aus nicht schmiedbarem Guß; Kunstguß u. a. feiner Guß, nicht schmiedbar usw.	218	15	287	30
Eisenbauteile, Brücken usw.	984	26	2 631	69
Eiserne Werkzeuge, a. n. g.	216	20	364	41
Scheren, Messer u. a. Schneidwaren	43	11	56	12

7. Samoa-Inseln (hauptsächlich die deutschen Inseln Upolu und Sawaii).

A. Einfuhr von dort	22 010	1 172	17 048	724
	Stück		Stück	
Uhren	24		—	
	dz		dz	
Außerdem Edelmetalle	—	—	—	—
Darunter:			März/Dezember	
Kopra	20 911	963	9 468	417
Kakao, roh	1 081	205	608	100
B. Ausfuhr dorthin				
Verschiedene Waren	2 863	292	4 686	340
	Stück		Stück	
Fahrzeuge	1		—	
Uhren	281		105	
	dz		dz	
Außerdem Edelmetalle	—	—	—	—
Darunter:			März/Dezember	
Arrak, Rum, Kognak usw.	51	4	33	2
Stiller Wein in Flaschen	105	12	50	6
Bier usw. in Flaschen	507	17	1 141	38
Nahrungs- und Genußmittel in luftdicht verschlossenen Behältnissen usw.	136	15	94	12
Zigarren	10	10	5	6
Papierdruckfarben usw.	175	9	386	15
Kölnisches Wasser und andere Riech- und Schönheitsmittel	9	3	7	1
Zubereitete Arzneiwaren	22	7	14	5
Dichte Wollgewebe (Kleiderstoffe)	5	5	7	9
Baumwollene Gewebe, a. n. g.	18	8	21	12
Baumwollene Spitzenstoffe usw.	4	5	4	6
Flachs-, Ramie- usw. Gewebe	15	7	16	3
Herren- und Knabenkleider, nicht aus Kautschukgeweben	17	12	22	16
Leibwäsche	6	6	11	10
Regen- und Sonnenschirme	42	28	28	19

Warengattung	1907 dz	1907 1 000 ℳ	1906 dz	1906 1 000 ℳ
Walzen aus nicht schmiedbarem Eisenguß, feiner Eisenguß usw.	220	17	55	3
Scheren, Messer u. a. Schneidwaren	10	3	3	2
Stacheldraht, Drahtgeflechte, -gewebe usw.	130	4	65	2
Schrittzähler, Taschenzähler, Zählwerke usw.	3	7	2	3
Optische Meßinstrumente, Bussolen, Kompasse usw.	5	35	—	—
Näh-, Kurbelstick- und Strickmaschinen usw.	41	10	35	8
Telegraphenwerke, elektrische; Fernsprecher usw.	18	18	—	—

	1907	1906
Wert der Einfuhr aus den Schutzgebieten (1 000 ℳ)	25 931	20 562
Außerdem Edelmetalle	125	4
Wert der Ausfuhr nach den Schutzgebieten (1 000 ℳ)	39 962	44 732
Außerdem Edelmetalle	1 215	2 285

Anhang

Internationale Übersichten

1. Fläche, Bevölkerung und Bevölkerungswachstum.

Staaten	Zählungstag und -jahr	Fläche in qkm	Ortsanwesende Bevölkerung überhaupt	Ortsanwesende Bevölkerung männliche	Ortsanwesende Bevölkerung weibliche	Zunahme bzw. Abnahme (—) während der letzten Volkszählungsperiode durchschnittlich jährlich überhaupt	Zunahme bzw. Abnahme (—) während der letzten Volkszählungsperiode durchschnittlich jährlich in % der mittler. Bevölkerung	Auf 1 qkm kommen Einwohner
Europa.								
utsches Reich	1. 12. 1905	540 778	60 641 278	29 884 681	30 756 597	854 820	1,46	112,14
ster- Österreich	31. 12. 1900	300 008	26 150 708	12 852 693	13 298 015	225 529	0,90	87,17
eich- Ungarn		324 851	19 254 559	9 582 152	9 672 407	179 077	0,98	59,27
garn Zusammen		624 859	45 405 267	22 434 845	22 970 422	404 606	0,93	72,66
Außerdem:								
snien u. Herzegowina	22. 4. 1895	51 028	(1 1 568 092	828 190	739 902	23 200	1,60	30,73
chtenstein	? 1901	159	9 477	4 587	4 890	.	.	59,60
Europ. Rußland	9. 2. 1897	4 816 408	93 442 864	45 749 575	47 693 289	976 473	1,11	19,40
Königreich Polen		127 003	9 402 253	4 712 090	4 690 163	120 162	1,38	74,03
Kaukasien		468 703	9 289 364	4 886 713	4 402 651	167 068	2,02	19,82
Sibirien		12 484 804	5 758 822	2 964 419	2 794 403	120 429	2,39	0,46
Mittelasien		3 576 664	7 746 718	4 164 551	3 582 167	201 635	3,08	2,17
Zusammen		21 473 582	125 640 021	62 477 348	63 162 673	1 585 767	1,37	5,85
Außerdem:								
land (rechtl. Bevölk.)	31. 12. 1900	331 944	2 712 562	1 342 082	1 370 480	33 242	1,31	8,17
rbien (vorläufige Ergebnisse)	31. 12. 1905	48 303	2 688 747	1 383 688	1 305 059	39 173	1,51	55,66
män. (Wohnbevölk.)	1. 12. 1899	131 353	5 956 690	3 026 639	2 930 051	110 088	1,94	45,35
lgarien (einschl. Ostrumelien)	31. 12. 1905	96 345	4 035 648	.	.	58 273	1,50	41,89
iechenland	27. 10. 1907	64 679	2 631 952	1 324 942	1 307 010	18 013	0,71	40,69
eta	4./17. 6. 1900	8 618	309 656	.	.	.	.	35,93
alien	10. 2. 1901	286 682	32 475 253	16 155 130	16 320 123	211 349	0,69	113,28
anien (einschl. Baren, Kanarische Inseln Besitzungen im Norden frikas)	31. 12. 1900	504 552	18 618 086	9 087 821	9 530 265	161 870	0,88	36,90
rtugal (einschl. Azoren Madeira)	1. 12. 1900	91 944	5 423 132	2 591 600	2 831 532	37 340	0,71	58,98
weiz	1. 12. 1900	41 324	3 325 023	1 633 677	1 691 346	33 939	1,09	80,46
nkreich	4. 3. 1906	536 464	39 252 245	.	.	58 060	0,15	73,17
xemburg	1. 12. 1905	2 586	246 455	126 220	120 235	2 100	0,87	95,30
lgien	31. 12. 1900	29 455	6 693 548	3 324 834	3 368 714	62 423	0,98	227,25
derlande (Wohnbev.)	31. 12. 1899	33 079	5 104 137	2 520 602	2 583 535	59 272	1,23	154,30
nemark	1. 2. 1906	38 985	2 588 919	1 257 765	1 331 154	27 876	1,11	66,41
Außerdem:								
ö	1. 2. 1906	1 399	16 349	8 023	8 326	224	1,42	11,69
and	1. 11. 1901	104 785	78 470	37 583	40 887	686	0,92	0,75
nland	1. 10. 1901	88 100	11 893	5 612	6 281	125	1,12	0,13
weden	31. 12. 1900	447 862	5 136 441	2 506 436	2 630 005	35 146	0,71	11,47
rwegen	3. 12. 1900	321 477	2 221 477	1 066 693	1 154 784	23 280	1,11	6,91
England u. Wales	1. 4. 1901	151 053	32 527 843	15 728 613	16 799 230	352 532	1,15	215,34
Schottland (einschl. Inselbevölkerung nördlich und westlich von Schottland)	31. 3. 1901	77 168	4 472 103	2 173 755	2 298 348	44 646	1,05	57,95
Irland	31. 3. 1901	84 304	4 458 775	2 200 040	2 258 735	— 24 598	—0,54	52,89
Zusammen		312 525	41 458 721	20 102 408	21 356 313	372 580	0,90	132,66
lußerdem:								
el Man und Kanalseln	31. 3. 1901	785	150 370	70 576	79 794	253	0,17	191,55
tische Besitzungen:								
braltar		5	27 460	15 729	11 731	171	0,64	5 492,00
alta und Gozo		303	207 890	114 040	93 850	3 043	1,58	686,11
pern		9 282	237 152	.	.	2 719	1,22	25,55
Zusammen		9 590	472 502	.	.	5 933	1,34	49,27

[1]) Ausschließlich 22 944 Militärpersonen.

1. Fläche, Bevölkerung und Bevölkerungswachstum.

Staaten	Zählungstag und -jahr	Fläche in qkm	Ortsanwesende Bevölkerung überhaupt	Ortsanwesende Bevölkerung männliche	Ortsanwesende Bevölkerung weibliche	Zunahme bzw. Abnahme (—) während der letzten Volkszählungsperiode durchschnittlich jährlich überhaupt	Zunahme bzw. Abnahme (—) während der letzten Volkszählungsperiode durchschnittlich jährlich in % der mittler. Bevölkerung	Auf 1 qkm kommen Einwohner
Amerika.								
Ver. Staat. v. Amerika: Nordatlant. Staaten	1. 6. 1900	419 837	21 046 695	10 524 877	10 521 818	363 973	1,89	50,13
Südatlant. Staaten		695 710	10 443 480	5 222 595	5 220 885	158 556	1,64	15,01
Nördliche Zentralstaaten [1]		1 951 651	26 333 004	13 589 322	12 743 682	392 259	1,61	13,49
Südl. Zentr. Staat.		1 580 421	14 080 047	7 181 922	6 898 125	290 991	2,30	8,91
Westliche Staaten		3 044 606	4 091 349	2 297 732	1 793 617	98 908	2,75	1,34
Alaska		1 530 355	63 592	45 872	17 720	3 154	6,60	0,04
Hawaii		16 703	154 001	106 369	47 632	6 401	5,25	9,22
Zusammen		9 239 283	76 212 168	38 968 689	37 243 479	1 314 242	1,89	8,25
Außerdem:								
Portorico	10. 11. 1899	9 324	953 243	472 261	480 982	12 890	1,47	102,24
Kuba	31. 12. 1899	111 365	1 572 797	815 205	757 592	— 4 908	—0,31	14,12
Britische Besitzungen	31. 3. 1901	10 461 616	7 525 815	.	.	79 904	1,12	0,72
darunter:								
Canada	4. 4. 1901	9 700 625	5 371 315	2 751 708	2 619 607	53 808	1,05	0,55
Neufundland (außer Labrador)	31. 3. 1901	110 677	217 037	111 311	105 726	1 910	0,92	1,96
Brit. Honduras	31. 3. 1901	19 585	37 479	19 140	18 339	601	1,74	1,91
Westindien		31 121	1 576 927	.	.	21 531	1,46	50,67
darunter:								
Jamaika	Berechnet	*10 896*	*755 730*	*366 058*	*389 672*	*11 624*	*1,67*	*69,36*
St. Lucia	31. 3. 1901	*603*	*49 883*	*23 821*	*26 062*	*766*	*1,66*	*82,72*
Trinidad		*4 543*	*255 148*	*135 820*	*119 328*	*5 512*	*2,42*	*56,16*
Falkland-Inseln (ohne Süd-Georgia)		16 834	2 253	1 413	840	46	2,28	0,13
Franz. Besitz. St. Pierre u. Miquelon	? 9. 1902	242	6 482	.	.	.	.	26,70
Martinique	? 1901	988	207 011	.	.	.	.	209,53
Guiana	? 1901	78 900	32 908	.	.	.	.	0,42
Guadeloupe	? 1901	1 603	157 806	.	.	.	.	98,44
Mexiko	28. 10. 1900	1 987 201	13 545 462	6 716 007	6 829 455	182 607	1,40	6,82
Dänisch-Westindien	1. 2. 1901	359	30 527	14 043	16 484	— 205	—0,65	85,03
Niederl. Besitz. Surinam	31. 12. 1903	129 100	73 542	.	.	1 410	2,01	0,57
Kl. Antillen	31. 12. 1903	1 130	([2] 53 244	23 471	29 773	624	1,24	47,12
Guatemala	31. 12. 1903	125 100	1 842 134	914 406	927 728	.	.	14,73
Honduras	? 1901	181 406	744 901	.	.	.	.	4,11
Salvador	1. 3. 1901	21 070	1 006 848	493 893	512 955	.	.	47,79
Costarica	31. 12. 1904	59 570	331 340	.	.	7 345	2,56	5,56
Kolumbia	? 1898	1 330 875	5 001 541	.	.	66 055	1,49	3,76
Venezuela	([3] 26. 8. 1891	1 043 900	2 323 527	1 137 139	1 186 388	24 828	1,13	2,23
Brasilien	31. 12. 1890	8 361 350	14 333 915	7 237 932	7 095 983	.	.	1,71
Paraguay	? 1900	253 100	([4] 635 571	.	.	.	.	2,51
Uruguay	1. 3. 1900	186 925	915 647	474 811	440 836	17 310	3,04	4,90
Argentinien	30. 6. 1905	2 893 934	5 106 378	.	.	101 147	2,20	1,76
Chile	28. 9. 1895	796 967	2 712 145	.	.	18 483	0,71	3,40
Bolivia	1. 9. 1900	1 334 200	([5] 1 816 271	819 247	814 363	.	.	1,36
Afrika.								
Ägypten	1. 6. 1897	([6] 994 275	9 734 405	4 947 850	4 786 555	194 679	2,35	9,79
Franz. Besitz. Algerien [7]	4. 3. 1906	797 770	5 231 850	.	.	98 504	1,98	6,56
Madagaskar	1. 1. 1905	590 365	2 644 672	1 283 866	1 360 806	.	.	4,48
Senegal	1. 5. 1904	1 135	107 826	.	.	.	.	95,00
Port. Besitz. Kap Verde Is.	? 1900	3 822	147 424	.	.	.	.	38,57
St. Thomé u. Principe	? 1900	939	42 103	.	.	.	.	44,84

[1]) Darunter: Süd-Dakota am 1. 7. 05: 454 464 einschl. 18 542 Bevölkerung der Indianerreservationen; Minnesota am 1. 7. 0: 1 979 804 einschl. 7 714 Bevölkerung der Indianerreservationen. — [2]) Ohne Militär. — [3]) Im Jahre 1904 auf 2 591 001 Einwohner geschä. (Eigene Schätzung.) — [4]) Einschl. 100 000 Indianer. — [5]) Hierunter 182 661 nicht in die Zählung aufgenommene Personen. — [6]) Einschl. u. bebaute Fläche. — [7]) Einschl. Oran, Konstantine und unbebaute Fläche.

1. Fläche, Bevölkerung und Bevölkerungswachstum.

Staaten	Zählungstag und -jahr	Fläche in qkm	Ortsanwesende Bevölkerung überhaupt	Ortsanwesende Bevölkerung männliche	Ortsanwesende Bevölkerung weibliche	Zunahme bzw. Abnahme (—) während der letzten Volkszählungsperiode durchschnittlich jährlich überhaupt	Zunahme bzw. Abnahme (—) während der letzten Volkszählungsperiode durchschnittlich jährlich in % der mittler. Bevölkerung	Auf 1 qkm kommen Einwohner
Britische Besitzungen	1. 4. 1901	6 848 703	(1 43 029 688	.	.	.	.	6,28
Darunter:								
Mauritius	1. 4. 1901	1 826	373 336	201 778	171 558	168	0,05	204,46
Kap der guten Hoffnung (einschl. Griqualand und Native-Territorien)	17. 4. 1904	717 387	2 409 804	1 218 940	1 190 864	67 891	3,45	3,36
Transvaal (einschl. Swasiland)	17. 4. 1904	304 913	1 354 200	740 092	614 108	.	.	4,44
Oranje-Staat	17. 4. 1904	129 495	385 045	208 894	176 151	12 681	4,28	2,97
Natal (einschl. Zululand)	17. 4. 1904	91 607	1 108 754	550 631	558 123	43 449	5,26	12,10
Sierra Leone (ohne Protektorate)	1. 4. 1901	10 362	76 655	41 856	34 799	182	0,24	7,40
Goldküste (mit Protektoraten)	1. 4. 1901	308 870	1 486 433	660 263	826 170	1 255	0,08	4,81
Span. Besitz. im Golf von Guinea	31. 12. 1900	216 215	(2 24 011	6 823	2 530	.	.	0,11
Asien.								
Britische Besitzungen	1. 4. 1901	4 958 596	300 569 864	.	.	.	.	60,62
Darunter:								
Straits Settlements (ohne Christmas- und Kokosinseln)	31. 3. 1901	3 812	572 249	379 151	193 098	5 991	1,10	150,12
Ceylon	1. 3. 1901	65 693	(3 3 565 954	1 896 212	1 669 742	55 817	1,70	54,28
Malayische Staaten	1. 3. 1901	68 114	678 595	491 951	186 644	26 009	4,76	9,96
Britisch Indien: Bengalen	1. 3. 1901	391 553	74 744 866	37 376 782	37 368 084	339 791	0,47	190,89
Britisch Indien: Verein. Provinzen von Agra u. Oudh	1. 3. 1901	277 543	47 691 782	24 616 942	23 074 840	78 699	0,17	171,84
Britisch Indien: Madras	1. 3. 1901	367 055	38 209 436	18 841 284	19 368 152	257 900	0,70	104,10
Britisch Indien: Bombay	1. 3. 1901	318 722	18 559 561	9 583 409	8 976 152	— 31 875	—0,17	58,23
Britisch Indien: Punjab	1. 3. 1901	251 761	20 330 339	10 942 705	9 387 634	132 100	0,67	80,75
Britisch Indien: Übrig. brit. Gebiet	1. 3. 1901	1 209 221	32 363 523	16 443 820	15 919 703	286 659	0,93	26,76
Britisch Indien: Einheim. Staaten	1. 3. 1901	1 759 553	62 461 549	32 146 882	30 314 667	—361 361	—0,56	35,50
Britisch Indien: Zusammen	1. 3. 1901	*4 575 408*	*294 361 056*	*149 951 824*	*144 409 232*	*701 912*	*0,24*	*64,34*
Hongkong	20. 11. 1906	*1 053*	(4 *319 803*	.	.	*7 180*	*2,38*	*303,71*
Niederländ. Besitzungen: Java und Madura	31. 12. 1900	131 507	28 746 638	.	.	609 787	2,24	218,59
Niederländ. Besitzungen: Borneo	? 1900	479 230	1 129 889	.	.	.	.	2,36
Niederländ. Besitzungen: Sumatra	? 1900	553 339	3 404 189	.	.	.	.	6,15
Niederländ. Besitzungen: Celebes	? 1900	128 478	454 368	.	.	.	.	3,54
China	Nach den letzten Schätzungen	11 334 395	426 337 300	.	.	.	.	37,61
Macao (Port. Besitz.)	31. 12. 1899	12	63 991	38 083	25 908	.	.	5332,58
Japan (rechtl. Bevölk.)	31. 12. 1903	382 415	46 732 138	23 600 931	23 131 207	593 657	1,32	122,20
Formosa (ohne Wildengebiet)	1. 10. 1905	18 848	3 050 034	1 617 370	1 432 664	71 929	2,50	161,82
Pescadoresinseln	31. 12. 1901	201	54 151	27 185	26 966	1 621	3,13	269,41
Philippinen	2. 3. 1903	297 905	(5 6 987 686	3 496 652	3 491 034	62 685	0,97	25,63
Australien.								
Britische Besitzungen	1. 4. 1901	8 248 494	(6 5 194 744	.	.	.	.	0,63
Darunter:								
Viktoria (ohne Ureinwohner)	31. 3. 1901	227 610	1 201 070	603 720	597 350	6 067	0,52	5,28
Neu-Südwales (ohne Ureinwohner)	31. 3. 1901	804 679	1 354 846	710 005	644 841	22 261	1,79	1,68
Queensland (ohne Ureinwohner)	31. 3. 1901	1 731 334	498 129	277 003	221 126	10 441	2,34	0,29
Südaustralien (ohne Ureinwohner)	31. 3. 1901	2 340 458	362 604	184 422	178 182	4 217	1,23	0,15
Westaustralien (ohne Ureinwohner)	31. 3. 1901	2 527 525	184 124	112 875	71 249	13 434	11,49	0,07
Tasmania (ohne Ureinwohner)	31. 3. 1901	67 894	172 475	89 624	82 851	2 581	1,62	2,54
Neu-Seeland (ohne Ureinwohner)	31. 3. 1901	270 568	772 719	405 992	366 727	14 606	2,09	2,86
Zusammen (ohne Ureinwohner)	31. 3. 1901	*7 970 068*	*4 545 967*	*2 383 641*	*2 162 326*	*73 607*	*1,76*	*0,57*
Neu-Seeland	29. 4. 1906	*269 465*	*948 649*	*502 770*	*445 879*	(7 *23 172*	(7 *2,79*	*3,52*

[1]) Einschl. der auf 25 000 000 geschätzten Bewohner von Nord- und Süd-Nigeria. — [2]) Einschl. 14 658 Personen unbekannten Geschlechts. — [3]) Ausschl. 7 465 Militär- und 4 913 Kriegsgefangene. — [4]) Ausschl. des Militärs mit 8 835 Mann. — [5]) Ausschl. 647 740 Wilde ohne Angabe Geschlechts. — [6]) Einschl. Ureinwohner. — [7]) Bei Berechnung der Zunahme sind die Ureinwohner (47 731) außer Betracht gelassen.

2. Die erwachsene Bevölkerung nach dem Familienstande.

Staaten	Zählungsjahr	15 Jahre alte und ältere männliche Bevölkerung: Ledige	Verheiratete	a. Verwitwete b. Geschiedene[1]	Überhaupt	weibliche Bevölkerung: Ledige	Verheiratete	a. Verwitwete b. Geschiedene[1]	Überhaupt
Deutsches Reich	1900	7 268 156	9 797 924	a. 809 238 b. 31 279	17 906 597	6 637 145	9 794 955	a. 2 352 921 b. 60 738	18 845 7[3]
Österreich ..	1900	3 503 156	4 476 735	a. 373 286 b. .	8 353 177	3 224 867	4 490 636	a. 1 083 867 b. .	8 799 37
Ungarn	1900	2 003 625	3 838 975	a. 301 580 b. 6 428	([2] 6 152 090	1 454 996	3 905 673	a. 875 263 b. 12 046	([3] 6 248 59
Rußland: Europ. Rußl.	1897	8 073 432	18 142 432	a. 1 583 966 b. 19 075	([4] 27 843 779	7 004 118	18 535 853	a. 3 979 221 b. 34 889	([5] 29 587 17
Rußland: Kgr. Pol.	1897	973 233	1 784 642	a. 98 023 b. 2 608	([6] 2 860 483	803 771	1 708 902	a. 328 513 b. 5 737	([7] 2 849 2[5]
Rußland: Kaukas.	1897	923 172	1 831 831	a. 132 424 b. 4 582	([8] 2 895 459	348 428	1 817 049	a. 383 941 b. 6 048	([9] 2 559 18
Rußland: Sibirien	1897	589 687	1 182 364	a. 136 232 b. 4 243	([10] 1 915 088	360 047	1 152 848	a. 223 477 b. 3 574	([11] 1 741 77
Rußland: Mittelas.	1897	982 950	1 707 220	a. 103 081 b. 3 879	([12] 2 801 793	205 513	1 755 756	a. 310 930 b. 3 022	([13] 2 278 00
Rußland: Zus.	1897	11 542 474	24 648 489	a. 2 053 726 b. 34 387	([14] 38 316 602	8 721 877	24 970 408	a. 5 226 082 b. 53 270	([15] 39 015 40
Finnland ..	1900	375 813	453 361	a. 40 201 b. 570	869 945	343 820	453 904	a. 107 142 b. 815	905 68
Serbien ...	1900	190 943	508 569	a. 48 741 b. 2 158	750 411	105 388	506 476	a. 82 935 b. 2 226	697 02[3]
Rumänien..	1899	555 611	1 153 326	a. 110 961 b. 6 718	1 826 616	338 816	1 140 533	a. 254 118 b. 10 427	1 743 89[4]
Bulgarien..	1901	332 368	752 404	a. 59 243 b. 2 750	([16] 1 148 334	223 169	749 293	a. 114 689 b. 3 003	([17] 1 091 12[4]
Italien	1901	4 090 913	5 748 946	a. 642 349 b. .	10 482 208	3 442 683	5 937 265	a. 1 454 897 b. .	10 834 84[5]
Portugal ..	1900	685 092	882 993	a. 93 367 b. 1 233	1 662 685	785 196	904 454	a. 241 910 b. 1 346	1 932 90[0]
Schweiz....	1900	503 770	542 119	a. 61 065 b. 5 157	1 112 111	481 499	539 595	a. 144 532 b. 9 267	1 174 89[3]
Frankreich..	1901	4 907 625	7 898 599	a. 1 005 884 b. .	([18] 13 907 336	4 108 779	7 885 674	a. 2 384 897 b. .	([19] 14 528 31[7]
Luxemburg .	1905	39 201	41 367	a. 5 312 b. 85	85 965	30 590	40 082	a. 9 626 b. 112	80 41[0]
Belgien ...	1900	982 109	1 146 768	a. 127 014 b. 3 439	([20] 2 259 337	911 394	1 143 470	a. 252 202 b. 4 646	([21] 2 311 71[3]
Niederlande	1899	695 118	838 892	a. 89 355 b. 2 131	([22] 1 625 542	679 119	839 959	a. 178 443 b. 3 740	([23] 1 701 29[6]
Dänemark.	1901	306 381	423 521	a. 43 950 b. 1 357	775 209	317 136	424 887	a. 100 527 b. 2 431	844 98[1]
Schweden ..	1900	720 919	838 999	a. 98 647 b. 1 922	1 660 487	746 307	847 252	a. 212 461 b. 3 624	1 809 64[4]
Norwegen ..	1900	273 847	350 023	a. 40 043 b. 313	664 226	317 722	360 583	a. 88 532 b. 480	767 31[7]
England u. Wales	1901	4 301 578	5 611 381	a. 550 330 b. .	10 463 289	4 554 871	5 717 537	a. 1 246 407 b. .	11 518 81[5]
Schottland .	1901	667 674	677 378	a. 72 741 b. .	1 417 793	693 424	690 379	a. 175 405 b. .	1 559 20[8]
Irland	1901	846 023	578 491	a. 88 034 b. .	1 512 548	791 087	590 907	a. 211 031 b. .	1 593 02[5]
Ver.St. v.A. (einschl. Alaska u. Hawaii)	1900	10 366 556	13 998 710	a. 1 181 489 b. 84 567	([24] 25 749 068	7 573 695	13 841 813	a. 2 721 428 b. 114 933	([25] 24 292 62[3]
Philippinen	1903	638 862	([26] 1 278 453	a. 168 016 b. 4	2 085 335	538 221	([27] 1 266 837	a. 331 882 b. 8	2 136 94[8]
Portorico ..	1899	124 607	([28] 120 740	a. 12 011 b. .	([32] 257 455	121 462	([29] 121 927	a. 34 020 b. .	([33] 277 48[6]
Kuba	1899	308 031	([30] 190 832	a. 23 042 b. .	([34] 522 116	224 317	([31] 187 123	a. 62 103 b. .	([35] 473 64[5]
Argentinien	1895	653 565	525 420	a. 53 698 b. .	([36] 1 274 513	446 534	500 870	a. 117 988 b. .	([37] 1 093 56[5]

[1]) Punkte in diesen Spalten bedeuten, daß die Geschiedenen nicht besonders nachgewiesen sind. — [2]) Darunter 1 482, [3]) 612, [4]) 24 874, [5]) 33 096, [6]) 1 977, [7]) 2 336, [8]) 3 450, [9]) 3 715, [10]) 2 562, [11]) 1 832, [12]) 4 663, [13]) 2 784, [14]) 37 526, [15]) 43 763, [16]) 1 569, [17]) 970, [18]) 95 228, [19]) 148 961, [20]) 7, [21]) 1, [22]) 46, [23]) 35, [24]) 117 746, [25]) 40 754 Personen unbekannten Familienstandes. — [26]) Darunter 115 118, [27]) 118 327, [28]) 42 060, [29]) 42 080, [30]) 65 782, [31]) 65 889 Personen, die nach gegenseitiger Übereinkunft als Mann und Frau zusammenleben. — [32]) Darunter 97, [33]) 77, [34]) 211, [35]) 102, [36]) 41 830, [37]) 28 173 Personen unbekannten Familienstandes.

2. Die erwachsene Bevölkerung nach dem Familienstande.

Staaten	Zählungsjahr	15 Jahre alte und ältere: männliche Bevölkerung: Ledige	Verheiratete	a. Verwitwete b. Geschiedene[1]	Überhaupt	weibliche Bevölkerung: Ledige	Verheiratete	a. Verwitwete b. Geschiedene[1]	Überhaupt
Britisch Indien	1901	18 634 645	64 384 278	a. 7 954 413 b. .	([2] 91 504 307	4 034 364	59 690 117	a. 25500789 b. .	([3] 89 678 055
Japan	1903	([4] 7 443 235	8 229 101	a. . b. .	15 672 336	[4] 7 182 964	8 228 829	a. . b. .	15 411 793
Victoria (ohne Eingeb.)	1901	197 949	176 160	a. 19 973 b. 289	([5] 397 007	167 276	182 841	a. 43 021 b. 331	([6] 394 700
Neu-Süd-Wales	1901	240 178	203 525	a. 19 501 b. 692	463 896	161 959	206 317	a. 35 229 b. 708	404 213
Queensland	1901	106 508	72 802	a. 6 879 b. 101	([7] 186 756	49 281	72 279	a. 10 309 b. 44	([8] 132 024
Südaustralien	1901	59 561	54 736	a. 5 096 b. .	119 393	48 295	55 318	a. 10 716 b. .	114 329
Westaustralien	1901	50 611	32 063	a. 2 932 b. 111	([9] 86 030	14 579	27 043	a. 3 112 b. 42	([10] 44 824
Tasmania	1901	28 485	25 967	a. 2 580 b. 35	57 067	21 080	25 531	a. 4 694 b. 22	51 327
Neu-Seeland	1901	144 871	118 536	a. 10 666 b. 255	([11] 275 254	103 346	117 839	a. 17 902 b. 149	([12] 239 698

Staaten	Zählungsjahr	Es sind von 1 000 15 Jahre und darüber alten Einwohnern: männlichen Geschlechts: ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden	weiblichen Geschlechts: ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden	überhaupt: ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden
Deutsches Reich	1900	405,9	547,2	45,2	1,7	352,2	519,7	124,9	3,2	378,4	533,1	86,0	2,5
Österreich	1900	419,4	535,9	44,7	.	366,5	510,3	123,2	.	392,2	522,8	85,0	.
Ungarn	1900	325,8	624,2	49,0	1,0	232,9	625,1	140,1	1,9	279,0	624,6	94,9	1,5
Rußland: Europ. Rußl.	1897	290,2	652,2	56,9	0,7	237,0	627,2	134,6	1,2	262,8	639,3	97,0	0,9
Rußland: Königr. Polen	1897	340,5	624,3	34,3	0,9	282,3	600,3	115,4	2,0	311,4	612,3	74,8	1,5
Rußland: Kaukasien	1897	319,2	633,4	45,8	1,6	136,4	711,0	150,2	2,4	233,4	669,8	94,8	2,0
Rußland: Sibirien	1897	308,3	618,2	71,3	2,2	206,9	662,6	128,4	2,1	260,0	639,4	98,5	2,1
Rußland: Mittelasien	1897	351,4	610,3	36,9	1,4	90,3	771,7	136,7	1,3	234,3	682,7	81,6	1,4
Rußland: Zusammen	1897	301,5	643,9	53,7	0,9	223,8	640,7	134,1	1,4	262,3	642,3	94,3	1,1
Finnland	1900	432,0	521,1	46,2	0,7	379,6	501,2	118,3	0,9	405,3	510,9	83,0	0,8
Serbien	1900	254,4	677,7	65,0	2,9	151,2	726,6	119,0	3,2	204,7	701,3	91,0	3,0
Rumänien	1899	304,2	631,4	60,7	3,7	194,3	654,0	145,7	6,0	250,5	642,4	102,3	4,8
Bulgarien	1901	289,8	656,1	51,7	2,4	204,7	687,3	105,2	2,8	248,3	671,3	77,8	2,6
Italien	1901	390,3	548,4	61,3	.	317,7	548,0	134,3	.	353,4	548,2	98,4	.
Portugal	1900	412,0	531,1	56,2	0,7	406,2	467,9	125,2	0,7	408,9	497,1	93,3	0,7
Schweiz	1900	453,0	487,5	54,9	4,6	409,8	459,3	123,0	7,9	430,8	473,0	89,9	6,3
Frankreich	1901	355,3	571,9	72,8	.	285,7	548,4	165,9	.	319,8	559,9	120,3	.
Luxemburg	1905	456,0	481,2	61,8	1,0	380,4	498,5	119,7	1,4	419,5	489,5	89,8	1,2
Belgien	1900	434,7	507,6	56,2	1,5	394,3	494,6	109,1	2,0	414,2	501,0	83,0	1,8
Niederlande	1899	427,6	516,1	55,0	1,3	399,2	493,7	104,9	2,2	413,1	504,6	80,5	1,8
Dänemark	1901	395,2	546,3	56,7	1,8	375,3	502,8	119,0	2,9	384,8	523,7	89,2	2,3
Schweden	1900	434,2	505,3	59,4	1,1	412,4	468,2	117,4	2,0	422,8	485,9	89,7	1,6
Norwegen	1900	412,3	526,9	60,3	0,5	414,1	469,9	115,4	0,6	413,2	496,4	89,8	0,6
England u. Wales	1901	411,1	536,3	52,6	.	395,4	496,4	108,2	.	402,9	515,4	81,7	.
Schottland	1901	470,9	477,8	51,3	.	444,7	442,8	112,5	.	457,2	459,4	83,4	.
Irland	1901	559,3	382,5	58,2	.	496,6	370,9	132,5	.	527,2	376,5	96,3	.
Ver. St. v. Amer. (einschl. Alaska u. Hawaii)	1900	404,4	546,2	46,1	3,3	312,3	570,8	112,2	4,7	359,7	558,1	78,2	4,0
Philippinen	1903	306,3	613,1	80,6	0,002	251,9	592,8	155,3	0,004	278,8	602,8	118,4	0,003
Portorico	1899	484,2	469,1	46,7	.	437,9	439,5	122,6	.	460,1	453,8	86,1	.
Kuba	1899	590,2	365,6	44,2	.	473,7	395,2	131,1	.	534,8	379,7	85,5	.
Argentinien	1895	530,2	426,2	43,6	.	419,1	470,1	110,8	.	478,7	446,6	74,7	.
Britisch Indien	1901	204,8	707,7	87,5	.	45,2	669,0	285,8	.	125,8	688,5	185,7	.
Japan	1903	([4] 474,9	525,1	.	.	([4] 466,1	533,9	.	.	([4] 470,5	529,5	.	.
Victoria (ohne Eingeb.)	1901	501,9	446,7	50,7	0,7	425,1	464,7	109,3	0,9	463,6	455,7	79,9	0,8
Neu-Süd-Wales	1901	517,8	438,7	42,0	1,5	400,7	510,4	87,2	1,7	463,2	472,1	63,1	1,6
Queensland	1901	571,7	390,8	36,9	0,6	373,6	547,9	78,2	0,3	489,6	455,9	54,0	0,5
Südaustralien	1901	498,9	458,4	42,7	.	422,4	483,9	93,7	.	461,5	470,9	67,6	.
Westaustralien	1901	590,4	374,1	34,2	1,3	325,6	604,0	69,5	0,9	499,6	452,9	46,3	1,2
Tasmania	1901	499,2	455,0	45,2	0,6	410,7	497,4	91,5	0,4	457,3	475,1	67,1	0,5
Neu-Seeland	1901	528,1	432,1	38,9	0,9	432,0	492,6	74,8	0,6	483,3	460,3	55,6	0,8

[1]) Punkte in diesen Spalten bedeuten, daß die Geschiedenen nicht besonders nachgewiesen sind. — [2]) Darunter 530 971, [3]) 452 785 Personen unbekannten Familienstandes. — [4]) Darunter die Verwitweten. — [5]) Darunter 2 636, [6]) 1 231, [7]) 466, [8]) 111, [9]) 313, [10]) 48, [11]) 926 [12]) 462 Personen unbekannten Familienstandes.

3. Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1908, I und neuere Veröffentlichungen.)

Staaten	Jahr	Eheschließungen überhaupt	Eheschließungen auf 1000 Einwohner	Geborene ohne Totgeborene überhaupt	Geborene ohne Totgeborene auf 1000 Einwohner	Gestorbene ohne Totgeborene überhaupt	Gestorbene ohne Totgeborene auf 1000 Einwohner	Geburtenüberschuß überhaupt	Geburtenüberschuß auf 1000 Einwohner	Totgeborene überhaupt	Totgeborene auf 100 Geborene
Europa.											
Deutsches Reich	1906	498 990	8,2	2 022 477	33,1	1 112 202	18,2	910 275	14,9	62 262	3,0
Österreich [1]	1905	213 032	7,7	921 684	33,5	684 606	24,9	237 078	8,6	24 204	2,6
Ungarn	1906	176 826	8,7	733 953	36,0	504 790	24,8	229 163	11,2	14 107	1,9
Rußland [2]	1901	862 408	8,6	4 801 190	47,9	3 218 501	32,1	1 582 689	15,8	.	.
Finnland	1906	19 937	6,8	91 401	31,4	50 857	17,5	40 544	13,9	2 317	2,5
Serbien	1905	26 608	9,9	100 242	37,3	65 276	24,3	34 966	13,0	2 776	2,7
Rumänien	1905	51 191	7,9	247 959	38,6	159 932	25,0	88 027	13,6	5 577	2,2
Bulgarien	1905	43 205	10,9	174 139	43,8	87 240	21,9	86 899	21,9	1 025	0,6
Italien	1905	255 873	7,7	1 084 518	32,5	730 340	21,9	354 178	10,6	49 461	4,4
Spanien	1905	136 897	7,2	671 173	35,3	491 372	25,9	179 801	9,4	17 421	2,5
Portugal	1904	34 029	6,8	161 463	32,1	96 013	19,1	65 450	13,0	2 592	1,6
Schweiz	1906	27 298	7,8	95 595	27,4	59 204	17,0	36 391	10,4	3 376	3,4
Frankreich	1906	306 487	7,8	806 847	20,5	780 196	19,9	26 651	0,7	37 326	4,4
Luxemburg	1906	2 048	8,3	7 516	30,2	4 844	19,5	2 672	10,7	200	2,6
Belgien	1905	56 679	7,9	187 437	26,2	118 343	16,5	69 094	9,7	8 592	4,4
Niederlande	1906	([3] 42 053	7,5	170 954	30,4	83 259	14,8	87 695	15,6	7 074	4,0
Dänemark	1906	19 354	7,5	74 216	28,7	35 172	13,6	39 044	15,1	1 718	2,3
Schweden [1]	1906	32 444	6,1	136 722	25,7	76 372	14,4	60 350	11,3	.	.
Norwegen [1]	1906	13 500	5,8	60 900	26,3	31 400	13,6	29 500	12,7	.	.
England und Wales	1906	269 734	7,8	934 391	27,0	530 715	15,4	403 676	11,6	.	.
Schottland	1906	33 123	7,0	131 920	27,9	75 585	16,0	56 335	11,9	.	.
Irland	1906	22 557	5,1	103 459	23,6	74 425	17,0	29 034	6,6	.	.
Amerika.											
Vereinigte Staaten:											
Maine	1904	6 208	8,8	14 673	20,7	11 346	16,0	3 327	4,7	732	4,8
Vermont	1905	2 992	8,6	7 378	21,1	6 339	18,1	1 039	3,0	384	4,9
Massachusetts	1905	27 184	9,0	75 022	24,9	50 486	16,8	24 536	8,2	2 618	3,4
Rhode Island	1903	4 473	9,7	11 781	25,6	8 638	18,8	3 143	6,8	506	4,1
Connecticut	1903	8 078	8,4	21 751	22,7	15 490	16,2	6 261	6,5	998	4,4
Michigan	1902	25 653	10,4	44 971	18,1	31 472	12,7	13 499	5,4	2 368	5,0
Mexiko	1903	60 117	4,4	469 449	34,5	457 751	33,6	11 698	0,9	.	.
Britisch Honduras	1905	423	10,5	1 403	34,8	1 331	33,0	72	1,8	.	.
Uruguay	1906	6 170	5,8	32 578	30,9	15 083	14,3	17 495	16,6	1 161	3,4
Argentinien	1905	36 261	6,4	192 865	34,0	87 989	15,4	104 876	18,6	6 276	3,2
Chile	1905	17 274	5,0	120 013	35,5	112 905	33,1	7 108	2,4	2 894	2,4
Afrika.											
Algerien	1906	40 225	7,9	142 707	28,0	107 227	21,0	35 480	7,0	2 315	1,6
Kapland	1906	11 052	4,4	57 864	23,3	35 574	14,3	22 290	9,0	.	.
Asien.											
Ceylon	1905	([4] 21 188	5,4	150 785	38,2	108 160	27,4	42 625	10,8	.	.
Japan	1905	351 260	7,3	1 457 039	30,3	1 044 855	21,0	412 184	9,3	142 092	8,9
Australien.											
Victoria	1906	8 930	7,3	30 844	25,2	15 237	12,5	15 607	12,7	.	.
Neu-Süd-Wales	1906	11 551	7,6	40 948	27,0	14 975	9,9	25 973	17,1	.	.
Queensland	1906	3 588	6,7	14 019	26,3	5 095	9,6	8 924	16,7	.	.
Südaustralien	1906	2 679	7,1	8 921	23,7	3 872	10,3	5 049	13,4	.	.
Westaustralien	1906	2 261	8,7	7 800	30,0	3 084	11,9	4 716	18,1	.	.
Tasmania	1906	1 399	7,8	5 333	29,8	2 511	11,2	3 322	18,6	.	.
Neu-Seeland	1906	7 592	8,5	24 252	27,1	8 339	9,3	15 913	17,8	.	.

[1]) Vorläufige Zahlen. — [2]) Europäisches Rußland ohne Finnland. — [3]) Zahl der eheschließenden Frauen, die in den Niederlanden ihren Wohnsitz hatten; die entsprechende Anzahl Männer betrug 41 686. — [4]) Außer mohammedanischen Ehen.

4. Überseeische Auswanderung aus europäischen Ländern[1]).

Herkunftsländer	Jahr	Auswanderer	davon gingen über Häfen: desselben Landes	davon gingen über Häfen: andere	Wanderziele: Europa	Amerika: Vereinigte Staaten	Amerika: übriges Amerika	Afrika	Asien	Australien	Wanderziel unbekannt	auf 10 000 Einwohner
utsches Reich	1907	31 696	26 380	5 316	153	30 431	912	37	—	163	—	5,1
erreich[2])	1905	123 729	8 750	114 979	.	.	.	.	.	.	.	45,8
garn	1906	178 170	([4]49 332	128 838	.	.	.	.	.	.	.	87,3
ßland[3])	1907	119 352	—	119 352	3 965	109 272	6 004	92	—	19	—	.
nland	1905	17 427	.	.	—	17 390		33	—	1	3	60,6
mänien[3])	1907	3 424	—	3 424	52	3 243	129	—	—	—	—	.
lgarien[3])	1907	7 338	—	7 338	—	6 902	435	—	—	1	—	.
lien[6])	1906	787 977	.	.	([5]264 883	368 601	140 747	11 569	1 362	815	—	235,6
anien[7])	1906	126 771	.	.	([5] 3 496	.	95 636	24 253	550	—	2 836	66,5
rtugal	1905	33 622	.	.	([5] 304	31 236		2 074	8	—	—	64,9
hweiz	1906	5 296	—	5 296	—	4 609	613	15	38	21	—	15,2
lgien	1905	27 963	.	.	([5] 25 001	2 368	258	182			154	39,1
ederlande	1906	2 548	2 548	—	—	2 509	29	10	—	—	—	4,5
nemark	1906	8 516	.	.	—	7 596	793	18	45	64	—	32,8
hweden	1907	22 978	.	.	([5] 3 160	19 325	427	32	15	19	—	42,9
rwegen	1906	21 967	.	.	—	20 449	1 490	26	1	1	—	94,8
oßbritannien und Irland	1906	([8]325 137	325 137	—	.	144 817	([9]114 859	([10]22 804	7 142	19 331	16 184	74,5

[1]) Wegen der unterschiedlichen Erhebungsform in den einzelnen Ländern sind die Zahlen nicht unmittelbar vergleichbar. — [2]) Im Jahre wanderten von Triest 17 574, im Jahre 1907 21 408 Personen nach Amerika aus (Konsul.-Bericht). — [3]) Die Angaben beziehen sich nur auf uswanderung über deutsche Häfen. — [4]) Einschließlich der nichtungarischen Staatsangehörigen. — [5]) Zum Teil auch Landwanderung. — [6]) Im 1907 sind von italienischen Häfen und über Havre 397 704 Personen, darunter 25 125 Fremde, nach überseeischen Staaten abgereist; davon den Vereinigten Staaten von Amerika 302 484, nach den übrigen amerikanischen Ländern 93 818 und nach anderen überseeischen Ländern 1402 ul.-Bericht). — [7]) Nach einem Konsul.-Bericht betrug die Auswanderung nach Argentinien 72 784, nach Brasilien 25 116 und nach Cuba 3 Personen. — [8]) Nach außereuropäischen Ländern. — [9]) Britisch Nordamerika. — [10]) Kapkolonie und Natal.

5. Einwanderung in amerikanische Staaten aus europäischen Ländern.

Herkunftsländer	Einwanderung in: die Vereinigten Staaten von Nordamerika		Argentinien		Uruguay		Brasilien		Canada	
	im Jahre[1])									
	1905/06	1906/07	1904	1905	1904	1905	1900	1901	1903/04	1904/05
utsches Reich	37 564	37 807	1 151	1 836	128	243	88	816	2 985	2 903
erreich-Ungarn	265 138	338 452	2 237	5 346	84	117	1 806	660	11 137	10 399
ßland u. Finnland	215 665	258 943	4 393	10 078	3	26	—	—	2 811	9 839
mänien	4 476	4 384	—	—	—	—	—	—	619	270
lgarien, Serbien und Montenegro	4 666	11 359	—	—	—	—	—	—	24	9
rkei	9 510	20 767	—	—	—	—	—	—	29	30
iechenland	19 489	36 580	—	—	—	—	—	—	191	98
alien	273 120	285 731	67 598	88 950	2 844	2 690	17 167	56 779	4 445	3 473
anien	1 921	5 784	39 851	53 029	2 190	2 931	3 230	7 493	5	10
rtugal	8 517	9 608	518	674	133	67	2 084	5 637	—	—
hweiz	3 846	3 748	339	576	61	64	12	17	128	150
ankreich	9 386	9 731	2 902	3 475	329	330	61	137	1 534	1 743
lgien	5 099	6 396	206	263	11	39	—	—	858	796
ederlande	4 946	6 637	—	—	—	—	—	—	169	281
nemark	7 741	7 243	—	—	—	—	—	—	813	874
hweden	23 310	20 589	—	—	1	5	—	—	2 151	1 847
rwegen	21 730	22 133	—	—			—	—	1 239	1 397
oßbritannien und Irland	102 193	113 567	734	1 368	193	262	140	365	50 374	65 359
dere und nicht näher bezeichnete Länder	48	107	.	.	.	.	.	.	5 590	3 131

[1]) Die Einwanderung in die Vereinigten Staaten von Amerika und Canada bezieht sich auf das Rechnungsjahr vom 1. Juli bis 30. Juni.

6. Wichtige Todesursachen in einige

(Zusammenstellung de

Staaten usw.	Jahr	Einwohnerzahl in Tausend	Pocken	Fleckfieber	Typhus	Diphtherie einschl. Krupp
Deutsches Reich [1]	1905	59 768	36	4	3 750	16 967
Schweiz	1905	3 455	36	.	174	668
England und Wales	1906	34 547	21	5	3 169	6 568
Belgien	1904	7 075	656	.	1 051	1 289
Niederlande	1906	5 591	7	2	457	475
Rußland	1906	(2 64 351	32 903	2 959	(3 15 490	46 342
Die 327 größten Orte des Deutschen Reichs	1906	20 884	1	.	1 279	4 773
Die 18 größeren städtischen Gemeinden der Schweiz	1906	847	4	.	57	141
Die 76 großen Städte Englands	1906	15 818	18	.	.	2 976
Die 75 Städte Dänemarks	1906	1 029	—	—	35	94
49 Städte Spaniens	1906	3 234	1 178	49	1 307	506
12 Städte Griechenlands (mit mehr als 10 000 Einw.)	1906	370	521	—	237	61
77 Städte Belgiens (nebst den 8 Vororten von Brüssel)	1906	2 686	7	.	289	302
Von je 100 000 Einwohnern starben an						
Deutsches Reich [1]			0,06	0,006	6,3	28,4
Schweiz			1,04	.	5,0	19,3
England und Wales			0,06	0,01	9,2	19,0
Belgien			9,3	.	14,9	18,2
Niederlande			0,1	0,04	8,2	8,5
Rußland [2]			51,1	4,6	24,1	72,0
Die 327 größten Orte des Deutschen Reichs			0,004	.	6,1	22,9
Die 18 größeren städtischen Gemeinden der Schweiz			0,5	.	6,7	16,6
Die 76 großen Städte Englands			0,1	.	.	18,8
Die 75 Städte Dänemarks			—	—	3,4	9,1
49 Städte Spaniens			36,4	1,5	40,4	15,6
12 Städte Griechenlands (mit mehr als 10 000 Einwohnern)			140,8	—	64,1	16,5
77 Städte Belgiens (nebst den 8 Vororten von Brüssel)			0,3	.	10,8	11,2

[1]) Ausschl. Mecklenburg-Schwerin, Mecklenburg-Strelitz und Reuß j. L. — [2]) Bevölkerung des Russischen auf durchschnittlich 64 351 083, d. i. 49,5 Prozent der Bevölkerung. — [3]) Außerdem starben 32 529 E tuberculosis und phthisis (not otherwise defined). — [5]) Krankheiten der Atmungsorgane ausschl. Diphther entzündung. — [8]) Enteritis der kleinen Kinder. — [9]) Epidemic diarrhœa, diarrhœa, gastric catarrh, gastro [11]) Cholera nostras, gastro-enteritis (bei Kindern unter 2 Jahren), dysenteria. — [12]) Entérite (de akuter Darmkatarrh. — [16]) Cholera nostras, diarréa y enter., diarréa en menores de dos año catarrhe dysentérique (colite). — [18]) Cholera nostras, diarrhée et entérite (au-dessous de 2 ans

aaten und Städtegruppen Europas.

ferlichen Gesundheitsamts.)

Pocken und Röteln	Scharlach	Keuchhusten	Lungentuberkulose	Tuberkulose anderer Organe	Lungenentzündung	Sonstige Krankheiten der Atmungsorgane	Lungentuberkulose und Krankheiten der Atmungsorgane	Influenza	Brechdurchfall, Magen- und Darmkatarrh	Krebsleiden bzw. bösartige Geschwülste
9 421	9 351	18 856	107 923	14 069	89 317	66 803	264 043	11 571	147 605	([19]48 078
657	312	654	6 630	2 755	7 620		14 250	.	([8] 3 350	4 555
9 444	3 475	8 313	([4]39 746	17 095	41 825	42 897	124 468	6 310	([9] 22 312	13 257
2 758	726	2 918	7 716	2 158	6 499	12 417	26 632	1 071	([10] 8 901	3 969
1 401	156	1 001	7 566	2 492	4 006	8 995	20 567	515	([11] 7 897	5 684
50 323	96 653	53 744	.	.	.	.	.	.	([12] 143 208	.
4 925	3 226	4 352	42 326		([5] 48 931		.	456	52 708	.
156	45	140	1 939	702	([6] 1 242		3 181	.	([13] 859	.
6 254	1 948	4 399	.	.	.	.	.	.	([14] 18 329	.
131	20	227	1 348	437	([7] 446	1 418	3 212	58	([15] 1 153	1 344
1 200	223	435	8 090	2 383	3 554	12 874	24 518	1 491	([16] 12 391	= 2 261
28	32	31	1 082	309	1 160	354	2 596	205	([17] 1 086	228
611	117	383	3 031	833	2 159	4 090	9 280	227	([18] 4 742	1 630
n oben bezeichneten Krankheiten:										
15,8	15,6	31,5	180,6	23,5	149,4	111,8	441,8	19,4	247,0	80,4
19,0	9,0	18,9	191,9	79,7	220,5		412,4	.	97,0	131,8
27,3	10,1	24,1	115,0	49,5	121,1	124,2	360,3	18,3	64,6	38,4
39,0	10,3	41,2	109,1	30,5	91,8	175,5	376,4	15,1	125,8	56,1
25,1	2,8	17,9	135,3	44,6	71,7	160,9	367,9	9,2	141,2	101,7
78,2	150,2	83,5	.	.	.	.	.	.	222,5	.
23,6	15,4	20,8	202,7		234,3		.	2,2	252,4	.
18,4	5,3	16,5	228,9	82,9	146,7	.	375,6	.	101,4	.
39,5	12,3	27,8	.	.	.	.	.	.	115,9	.
12,7	1,9	22,1	131,0	42,5	43,3	137,8	312,1	5,6	112,0	130,6
37,1	6,9	13,5	250,1	73,7	109,9	398,1	758,1	46,1	383,1	69,9
7,6	8,6	8,4	292,4	83,5	313,5	95,7	701,6	55,4	293,5	61,6
22,7	4,4	14,3	112,8	31,0	80,4	152,3	345,5	8,5	176,5	60,7

chs für das Jahr 1906 = 130 019 000; die Angaben über die Ursachen der Sterbefälle beziehen sich nur hner an »Fiebern unbestimmter Art«, die aber den epidemischen Krankheiten zugezählt sind. — [4]) Pulmonary) Krupp, Keuchhusten, Tuberkulose. — [6]) Akute Erkrankungen der Atmungsorgane. — [7]) Kruppöse Lungen- eritis, enteritis, dysentery. — [10]) Cholera nostras, diarrhée et entérite (au-dessous de 2 ans). — ants), dysenterie. — [13]) Enteritis des 1. Lebensjahres. — [14]) Diarrhoea. — [15]) Brechdurchfall und cciones del estómago (menos cáncer). — [17]) Gastro-entérite aigué (chol. nostras), catarrhe intest., ections de l'estomac cancer excepté. — [19]) Neubildungen.

7. Wichtige Todesursa

(Zusammenstellung

Städte	Jahr	Einwohnerzahl	Pocken	Fleckfieber	Typhus	Diphtherie einschl. Krupp	Masern	Scharlach	Keuchhusten	Lungentuberkulose	Tuberkulose anderer Organe	Lungenentzündung	Sonstige Krankheiten der Atmungsorgane	Lun tub lose Kr he der mu org
			Absolute Zahlen											
Berlin	1906	2 064 677	—	.	97	355	511	285	359	3 846	.	2 492	1 812	8
Breslau ...	1906	476 519	1	.	26	116	59	16	101	1 300	192	1 044	466	2
München...	1906	544 000	.	.	11	92	67	16	90	1 341	.	724	359	2
Dresden ...	1906	520 700	—	—	35	135	50	22	71	959	137	455	430	1
Leipzig	1906	507 988	.	.	36	137	122	43	69	1 091	.	.	(2 785	1
Stuttgart ..	1906	253 159	.	.	6	75	62	41	94	431	131	302	183	
Hamburg ..	1906	816 792	—	.	33	122	173	56	181	1 265	274	1 084	640	2
Straßburg .	1906	169 532	.	—	31	31	48	12	14	360	89	(1 247	160	
Wien	1906	1 937 869	—	—	95	456	594	256	183	5 608	1 872	(3 3 318	1 240	10
Prag	1906	226 813	—	—	33	40	76	16	14	1 440		281	.	-
Budapest ..	1906	791 748	—	—	73	159	259	240	94	2 923	428	(6 1 056	617	4
Rom [23])....	1906	529 917	.	.	148	42	172	.	81	851	309	1 176	380	2
Mailand...	1906	560 613	—	.	228	83	96	9	29	1 283	527	1 433	787	3
Zürich	1906	180 843	2	.	13	48	59	8	29	323	129	(2 248		
Paris	1905	2 714 068	117	—	240	204	424	43	309	10 348	1 796	1 612	5 928	17
Marseille ..	1905	491 161	2	—	165	70	4	7	21	1 057	131	1 106	1 703	3
Lyon	1905	459 099	—	—	55	44	12	12	22	1 358	259	1 050	820	3
London	1906	4 721 217	—	—	275	726	1 918	533	1 239	6 977	2 631	6 586	6 322	19
Edinburg ..	1906	341 240	—	—	11	48	128	34	36	373	218	234	545	1
Brüssel	1906	198 614	—	—	35	18	82	19	50	419	37	150	380	
Antwerpen .	1906	304 975	—	—	36	39	118	6	24	403	76	289	483	1
Amsterdam .	1906	557 614	—	—	61	74	253	58	114	790	242	466	168	1
Haag	1906	242 054	—	—	14	24	69	4	20	349	94	160	77	
Kopenhagen	1906	432 000	—	—	18	20	93	7	122	635	184	(1 177	638	1
Stockholm .	1906	328 613	—	2	8	45	19	45	60	690	245	468	206	1
Christiania .	1906	226 774	—	—	9	139	5	15	36	520	130	(1 161	220	
Moskau ...	1906	1 359 886	70	24	266	478	378	426	252	3 023	587	(1 683	4 843	8
Warschau ..	1906	746 513	171	28	143	300	752	825	178	1 839	843	2 093	1 162	5
Bukarest ...	1906	285 445	—	5	84	36	—	47	23	981	237	912	207	2
Athen	1906	122 053	203	—	121	10	12	4	13	480	115	324	121	
Madrid ...	1906	570 010	25	47	197	75	279	61	130	1 570	548	466	2 881	4

[1]) Kruppöse Lungenentzündung. — [2]) Akute Erkrankungen der Atmungsorgane. — [3]) Lungen- Cholera nostras. — [6]) Außerdem starben an Bronchopneumonie 270. — [6a]) Desgl. 34,1 auf je 100 000 ritis im 1. Lebensjahre. — [10]) Choléra nostras, diarrhée et entérite. — [11]) Epidem. Diarrhöe (enteri diarrhœa, epid. or zymotic enteritis, gastric catarrh, enteritis (not epid.), gastro-enteritis. — [13]) Diarr intest. acutus. — [16]) Cholera nostras und Cholera infantum, gastritis, enteritis et colitis acuta und chronica diarree şi enterita (sub 2 ani). — [21]) Gastro-entérite aigué (choléra nostras) catarrhe intest., cata diarréa en menores de dos años. — [23]) Für 52 Wochen bis zum 29. 12. 06.

europäischen Großstädten.

erlichen Gesundheitsamts.)

	Brech-durchfall, Magen- u. Darmkatarrh	Krebs bzw. bös-artige Geschwülste	Pocken	Flecktyphus	Typhus	Diphtherie einschl. Krupp	Masern	Scharlach	Keuchhusten	Lungentuberkulose	Tuberkulose anderer Organe	Lungenentzündung	Sonstige Krankheiten der Atmungsorgane	Lungentuberkulose u. Krankheiten der Atmungsorgane	Influenza	Brech-durchfall, Magen- und Darmkatarrh	Krebs bzw. bös-artige Geschwülste
	Verhältniszahlen (berechnet auf 100 000 Einwohner)																
3	3 737	2 152	—	.	4,7	17,2	24,7	13,8	17,4	186,3	.	120,7	87,7	394,7	9,5	181,0	104,2
2	1 079	500	0,2	.	5,7	24,3	12,4	3,4	21,2	272,8	40,3	219,1	97,8	589,7	6,7	226,4	104,9
0	1 406		.	.	2,0	16,9	12,3	2,9	16,5	246,5	.	133,1	66,0	445,6	5,5	258,5	.
8	1 015	543	—	—	6,9	25,9	9,6	4,2	13,6	184,1	26,3	87,4	82,6	354,1	5,4	194,9	104,3
5	1 660	.	.	.	7,1	27,0	24,0	8,5	13,6	214,8	.	.	154,5	369,3	6,9	326,8	.
4	592	241	.	.	2,4	29,6	24,5	16,2	37,1	170,2	51,7	119,3	72,3	361,8	5,5	233,8	95,2
4	1 452	859	—	.	4,0	14,9	21,2	6,9	22,2	154,9	33,5	132,7	78,3	365,9	6,6	177,8	105,2
1	([4 481	198	.	—	18,3	18,3	28,3	7,1	8,3	212,3	52,5	145,7	94,4	452,4	6,5	283,7	116,8
6	2 607	2 302	—	—	4,9	23,5	30,7	13,2	9,4	289,4	96,6	171,2	64,0	524,6	0,3	134,5	118,8
	([5 319	481	—	—	14,5	17,6	33,5	7,1	6,2	634,9		123,9	.	.	.	140,6	212,1
1	920	706	—	—	9,2	20,1	32,7	30,3	11,9	369,2	54,1	([6a 133,4	77,9	580,5	5,2	116,2	89,2
8	([7 850	419	.	.	27,9	7,9	32,5	.	15,3	160,6	58,3	221,9	71,7	454,2	14,7	160,4	79,1
9	([8 907	639	—	.	40,7	14,8	17,1	1,6	5,2	228,9	94,0	255,6	140,4	624,9	8,7	161,8	114,0
	([9 161	.	1,1	.	7,2	26,5	32,6	4,4	16,0	178,6	71,3	137,1		315,7	.	89,0	.
5	([10 2 032	3 093	4,3	—	8,8	7,5	15,6	1,6	11,4	381,3	66,2	59,4	218,4	659,1	12,3	74,9	114,0
0	([10 764	337	0,4	—	33,6	14,3	0,8	1,4	4,3	215,2	26,7	225,2	346,7	787,1	79,4	155,5	68,6
6	([10 297	786	—	—	12,0	9,6	2,6	2,6	4,8	295,8	56,4	228,7	178,6	703,1	25,3	64,7	171,2
5	([11 6 001	4 948	—	—	5,8	15,4	40,6	11,3	26,3	147,8	55,7	139,5	133,9	421,2	19,0	127,1	104,8
8	([12 184	330	—	—	3,2	14,1	37,5	10,0	10,5	109,3	63,9	68,6	159,7	337,6	11,1	53,9	96,7
8	([13 367	247	—	—	17,6	9,1	41,3	9,6	25,2	211,0	18,6	75,5	191,3	477,8	4,0	184,8	124,4
3	([13 792	205	—	—	11,8	12,8	38,7	2,0	7,9	132,1	24,9	94,8	158,4	385,3	4,3	259,7	67,2
1	([14 439	628	—	—	10,9	13,3	45,4	10,4	20,4	141,7	43,4	83,6	30,1	255,4	5,6	78,7	112,6
8	([14 368	271	—	—	5,8	9,9	28,5	1,7	8,3	144,2	38,8	66,1	31,8	242,1	7,4	152,0	112,0
3	([15 632	659	—	—	4,2	4,6	21,5	1,6	28,2	147,0	42,6	40,9	147,7	335,6	5,3	146,3	152,5
7	([16 204	384	—	0,6	2,4	13,7	5,8	13,7	18,3	210,0	74,6	142,4	62,7	415,1	2,1	62,1	116,9
6	([17 172	233	—	—	4,0	61,3	2,2	6,6	15,9	229,3	57,3	71,0	97,0	397,3	2,6	75,8	102,7
4	([18 6 708	.	5,1	1,8	19,6	35,1	27,8	31,3	18,5	222,3	43,2	50,2	356,2	628,7	21,6	493,3	.
2	([19 1 912	575	22,9	3,8	19,2	40,2	100,7	110,5	23,8	246,3	112,9	280,4	155,7	682,4	0,3	256,1	77,0
43	([20 499	272	—	1,8	29,4	12,6	—	16,5	8,1	343,7	83,0	319,5	72,5	735,7	15,1	174,8	95,3
35	([21 412	109	166,3	—	99,1	8,2	9,8	3,3	10,7	393,3	94,2	265,5	99,1	757,9	28,7	337,6	89,3
17	([22 1 992	470	4,4	8,2	34,6	13,2	48,9	10,7	22,8	275,4	96,1	81,8	505,4	862,6	55,6	349,5	82,5

lopenfellentzündung. — [4]) Magen- und Darmkatarrh und Atrophie der Kinder. — [5]) Cholera infantum und huer. — [7]) Enterite e catarro intest. — [8]) Enterite, diarrea, colera indigeno, tiflite, proctite. — [9]) Enterrhœa, dysentery, enteritis (not epid.), gastro-enteritis. — [12]) Diarrhœa, choleraic diarrhœa, epid. entérite. — [14]) Cholera nostras, Gastro-enteritis bei Kindern unter 2 Jahren. — [15]) Cholerine et Catarrhus Akut diarré (kolerine), Mavetarmkatarr. — [18]) Diarrhöe. — [19]) Gastro-enteritis. — [20]) Gastro-enterita, isentérique (colite). — [22]) Choléra nostras, afecciones del estómago menos cáncer, diarréa y enteritis,

8. Säuglingssterblichkeit.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1908, I sowie neuere Veröffentlichungen und * Mitteilung des Kaiserlichen Gesundheitsamts.)

Staaten und Großstädte	Jahr	Lebendgeborene	Gestorbene unter 1 Jahr alt		
			überhaupt	darunter uneheliche	auf 100 Lebendgeborene
Europa.					
Deutsches Reich		2 022 477	374 636	50 044	18,5
Preußen		1 269 810	224 787	27 496	17,7
Bayern		226 854	51 403	8 303	22,7
Sachsen		144 951	30 985	5 465	21,4
Württemberg		76 642	15 343	1 774	20,0
*Berlin		51 433	9 111	2 192	17,7
*Breslau	1906	14 727	3 131	793	21,3
*München		15 817	3 095	895	19,6
*Dresden		14 327	2 392	524	16,7
*Leipzig		14 759	2 809	792	19,0
*Stuttgart		7 133	1 326	226	18,6
*Hamburg		21 079	3 509	847	16,6
*Straßburg		4 753	909	199	19,1
Österreich	1903	943 953	202 633	.	21,5
*Österreich, 70 Gemeinden		124 482	22 709	.	18,2
*Wien	1906	50 772	6 044	2 647	11,9
*Prag		5 629	943	.	16,8
Ungarn	1906	733 953	150 346	.	20,5
Budapest	1905	21 385	3 434	1 060	16,1
Rußland, europäisches	1901	4 801 190	1 304 072	.	27,2
*Moskau	1906	39 775	14 095	.	35,4
*Warschau	1906	25 225	4 932	1 145	19,6
Finnland	1905	87 841	11 826	.	13,5
Serbien	1905	100 242	16 312	.	16,3
Rumänien	1899	250 318	49 546	.	21,3
*Rumänien, 32 Städte	1905	28 440	6 781	.	23,8
*Bukarest	1905	7 919	1 719	.	21,7
Bulgarien	1904	167 263	23 681	.	14,2
Italien	1905	1 084 518	180 204	13 699	16,6
*Rom	1906	12 510	1 834	555	14,7
*Mailand	1906	13 730	1 887	.	13,7
Schweiz		95 595	12 112	.	12,7
*Schweiz, 18 Städte	1906	21 768	2 556	.	11,7
*Zürich		4 927	574	.	11,7
Frankreich	1906	806 847	115 752	17 633	14,3
*Frankreich, 71 Städte mit mehr als 30 000 Einwohnern		162 097	22 106	.	13,6
*Paris	1905	51 096	5 667	.	11,1
*Marseille		11 008	1 704	.	15,5
*Lyon		8 366	966	.	11,5
Luxemburg	1906	7 516	1 253	118	16,7
Belgien	1905	187 437	27 410	.	14,6
*Belgien, 77 Städte und 8 Vororte von Brüssel	1906	61 437	9 164	.	14,9
*Brüssel	1906	3 644	581	180	15,9
Niederlande		170 954	21 729	759	12,7
*Antwerpen	1906	6 870	1 305	226	19,0
*Haag		7 122	849	.	11,9
*Amsterdam		14 490	1 542	.	10,6
Dänemark	1905	73 082	8 843	.	12,1
*Dänemark, 75 Städte	1906	28 665	3 903	.	13,6
*Kopenhagen	1906	12 026	1 783	651	14,8
Schweden	1904	134 952	11 384	2 201	8,4
*Stockholm	1906	8 020	786	.	9,8
Norwegen	1905	62 698	5 098	.	8,1
*Christiania	1906	5 952	603	177	10,1

8. Säuglingssterblichkeit.

Staaten und Großstädte	Jahr	Lebendgeborene	Gestorbene unter 1 Jahr alt		
			überhaupt	darunter uneheliche	auf 100 Lebendgeborene
ngland und Wales	1907	917 636	108 214	.	11,8
*England und Wales, 76 Städte	1906	438 985	63 803	.	14,5
*London	1906	124 880	16 307	.	13,1
*Edinburg	1906	7 649	862	110	11,3
chottland	1905	131 410	15 275	.	11,6
rland	1905	102 832	9 792	.	9,5
Amerika.					
ereinigte Staaten von Amerika:					
Maine	1904	14 673	1 448	.	9,9
Massachusetts	1905	75 022	10 519	.	14,0
Connecticut	1903	21 751	2 972	.	13,7
Michigan	1902	44 971	6 049	.	13,5
exiko	1903	469 449	144 769	.	30,8
uguay	1904	26 984	2 398	.	8,9
Afrika.					
gerien	1906	142 707	15 802	327	11,1
Asien.					
pan	1905	1 457 039	220 450	28 695	15,1
Australien.					
ctoria	1906	30 844	2 866	.	9,3
u-Süd-Wales	1906	40 948	3 052	.	7,5
ueensland	1905	13 626	1 029	.	7,6
idaustralien	1906	8 921	676	.	7,6
estaustralien	1905	7 582	790	.	10,4
smania	1904	5 292	480	.	9,1
u-Seeland	1906	24 252	1 506	.	6,2

9. Die Erwerbstätigen [1]) unter der Bevölkerung.

Staaten	Zählungsjahr	Gesamtbevölkerung			Erwerbstätige			Männliche Erwerbstätige in % der		Weibliche Erwerbstätige in % der		Überhaupt Erwerbstätige in % der
		männlich	weiblich	überhaupt	männlich	weiblich	überhaupt	männlichen Bevölkerung		weiblichen Bevölkerung		Gesamtbevölkerung
utsches Reich	1895	25 409 161	26 361 123	51 770 284	15 531 841	6 578 350	22 110 191	61,1		25,0		42,7
erreich	1900	12 852 693	13 298 015	26 150 708	7 791 789	5 684 984	13 476 773	60,6		42,8		51,5
garn	1900	9 582 152	9 672 407	19 254 559	(2)6 104 832	(2)2 585 235	(2 8 690 067	(2)63,7		(2)26,7		(2)45,1
ßland	1897	62 477 348	63 162 673	125 640 021	25 995 237	5 276 112	(3)31 271 349	41,6	8,4			24,9
lien	1901	16 155 130	16 320 123	32 475 253	10 988 462	5 284 064	16 272 526	68,0	32,4			50,1
weiz	1900	1 627 025	1 688 418	3 315 443	1 057 817	498 760	1 556 577	65,0	29,5			46,9
nkreich	1901	18 916 889	19 533 899	38 450 788	12 910 565	6 804 510	19 715 075	68,2	34,8			51,3
anien	1900	9 209 673	9 543 533	18 753 206	5 986 208	1 351 792	7 338 000	64,9	14,2			39,1
lgien	1900	3 324 834	3 368 714	6 693 548	2 123 072	948 229	3 071 301	63,8	28,1			45,9
derlande	1899	2 520 603	2 583 535	5 104 138	1 497 159	433 548	1 930 707	59,4	16,8			37,8
nemark	1901	1 193 448	1 256 092	2 449 540	752 559	353 980	1 106 539	63,1	28,2			45,2
weden	1900	2 506 436	2 630 005	5 136 441	1 422 979	551 021	1 974 000	56,8	21,0			38,4
rwegen	1900	1 066 693	1 154 784	2 221 477	599 057	277 613	876 670	56,1	24,0			39,5
gland u. Wales	1901	15 728 613	16 799 230	32 527 843	10 156 976	4 171 751	14 328 727	64,6	24,8			44,1
ottland	1901	2 173 755	2 298 348	4 472 103	1 391 188	591 624	1 982 812	64,0	25,8			44,3
land	1901	2 200 040	2 258 735	4 458 775	1 403 022	546 585	1 949 607	63,8	24,2			43,7
oßbritannien nd Irland	1901	20 102 408	21 356 313	41 458 721	12 951 186	5 309 960	18 261 146	64,4	24,9			44,0
.St.v.Amerika[4])	1900	39 059 242	37 244 145	76 303 387	23 956 115	5 329 807	29 285 922	61,3	14,3			38,4

[1]) Hierunter sind Personen verstanden, welche bei der Aufnahme sich als in einem Hauptberuf tätig bezeichnet haben, einschließlich der boten für persönliche (häusliche) Dienste. Nicht zu den Erwerbstätigen sind also, außer den noch nicht oder nicht mehr am Erwerbsleben igten und den wegen Gebrechlichkeit Arbeitsunfähigen, auch gerechnet die Hausfrauen, welche keinen eigenen Beruf ausüben, sowie die von Ver-, Renten, Pensionen Lebenden. — [2]) Als nicht Erwerbstätige konnten nur Angehörige von Personen bestimmter Berufstätigkeit und die igenem Vermögen Lebenden ausgeschieden werden. — [3]) Ausschließlich der unselbständigen erwerbstätigen Angehörigen. — [4]) Diese n enthalten 91 219 Personen des Heeres und der Marine, die am Tage der Zählung außerhalb des Landes waren.

10. Die Erwerbstätigen nach Berufsabteilungen.

Staaten	Zählungsjahr	Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	Industrie und Bergbau	Handel und Verkehr (Gast- u. Schankwirtschaft)	Armee und Marine	Sonstiger öffentlicher Dienst und freie Berufe	Häusliche (persönliche) Dienstboten	Sonstige Erwerbstätige
Deutsches Reich	1895	8 292 692	8 281 220	2 338 511	630 978	794 983	1 339 316	432 49
	1882	8 236 496	6 396 465	1 570 318	451 825	579 322	1 324 924	397 5
Österreich	1900	(1 8 205 574	(2 3 138 800	723 401	229 037	388 123	478 756	313 0
	1890	(1 8 469 223	(2 2 880 897	577 698	187 507	312 029	456 277	267 3
Ungarn (einschl. Kroat. u. Slav.)	1900	(3 6 055 390	(2 1 184 400	362 709	(4 132 336	213 910	385 324	(5 355 9
	1890	(3 5 425 205	(2 943 468	262 116	(4 114 393	165 089	376 270	(5 350 2
Rußland [6])	1897	18 245 287	5 596 889	2 218 642	1 132 723	1 174 513	1 617 489	1 285 8
Italien	1901	9 666 467	3 989 816	1 196 744	204 012	640 632	482 080	92 7
	1881	8 580 978	4 185 461	592 784	160 155	498 923	596 172	537 4
Schweiz	1900	481 649	699 402	201 949	(7 2 292	70 356	86 225	14 7
	1888	488 530	543 574	127 720	(7 818	49 835	80 304	14 8
Frankreich	1901	8 244 341	(8 6 993 202	(9 1 881 462	(10 597 445	1 023 610	956 195	18 8
	1896	8 501 685	(8 6 374 277	(9 1 655 911	498 000	1 000 500	916 970	46 7
Belgien [11])	1900	697 372	1 372 251	385 236	33 400		811 889	
	1890	649 252	1 081 503	327 091	48 282		724 040	
Niederlande	1899	592 774	650 574	332 225	19 622	104 655	197 511	33 3
	1889	541 274	532 181	268 730	20 880	98 005	166 495	25 1
Dänemark	1901	531 165	275 743	130 634	.	54 092	92 356	22 5
	1890	228 316	200 700	69 300	8 429	44 723	217 232	73 3
Schweden	1900	982 986	413 023	148 439	38 847	56 891	212 753	121 0
	1890	944 562	263 317	102 381	39 455	46 137	237 918	116 6
Norwegen	1900	359 763	242 642	122 256	6 053	29 851	98 413	17 6
	1891	384 426	177 511	91 257	3 962	22 989	81 380	13 9
Engl. u. Wales [12])	1901	1 258 275	6 876 896	3 299 227	(13 168 238	784 246	1 408 320	533 5
Schottland [12])	1901	250 492	996 876	425 618	(13 8 057	89 558	148 049	64 1
Irland	1901	871 989	(14 490 085	158 223	(13 27 698	90 893	183 459	127 2
Großbrit. u. Irl. [12])	1901	2 380 756	8 363 857	3 883 068	(13 203 993	964 697	1 739 828	724 9
Verein. Staaten von Amerika	1900	10 512 029	7 039 177	4 778 233	126 744	1 264 737	(15 5 565 002	.
	1890	8 626 088	5 478 541	3 326 122	30 845	913 488	(15 4 360 577	.

Von 100 Erwerbstätigen gehören zu jeder Berufsabteilung in der

	letzten Zählung:	vorigen	letzten	vorigen	letzten	vorigen	letzten	vorigen	letzten	vorigen	letzten	vorigen	letzten	vorig
Deutsches Reich	37,5	43,4	37,4	33,7	10,6	8,3	2,8	2,4	3,6	3,1	6,1	7,0	2,0	2
Österreich	(1 60,9	(1 64,4	(2 23,3	(2 21,9	5,4	4,4	1,7	1,4	2,9	2,4	3,5	3,5	2,3	2
Ungarn (einschl. Kroat. und Slavonien)	(3 69,7	(3 71,0	(2 13,6	(2 12,4	4,2	3,4	(4 1,5	(4 1,5	2,5	2,2	4,4	4,9	(5 4,1	(5 4
Rußland [7])	58,3	.	17,9	.	7,1	.	3,6	.	3,8	.	5,2	.	4,1	.
Italien	59,4	56,7	24,5	27,6	7,4	3,9	1,2	1,0	3,9	3,3	3,0	3,9	0,6	1
Schweiz	31,2	37,4	45,3	41,6	13,1	9,8	0,2	0,1	4,5	3,8	4,7	6,2	1,0	1
Frankreich	41,8	44,3	(8 35,5	(8 33,6	(9 9,5	(9 8,7	(10 3,0	2,6	5,2	5,3	4,9	4,8	0,1	0
Belgien [11])	21,1	22,9	41,6	38,2	11,7	11,6	1,0	1,7			24,6	25,6		
Niederlande	30,7	32,7	33,7	32,2	17,2	16,3	1,0	1,3	5,4	5,9	10,3	10,1	1,7	1
Dänemark	48,0	27,1	24,9	23,9	11,8	8,2	.	1,0	4,9	5,3	8,4	25,8	2,0	8
Schweden	49,8	54,0	20,9	15,0	7,5	5,8	2,0	2,3	2,9	2,6	10,8	13,6	6,1	6
Norwegen	41,0	49,6	27,7	22,9	14,0	11,7	0,7	0,5	3,4	3,0	11,2	10,5	2,0	3
England und Wales [12])	8,8	.	48,0	.	23,0	.	(13 1,2	.	5,5	.	9,8	.	3,7	.
Schottland [12])	12,6	.	50,3	.	21,5	.	(13 0,4	.	4,5	.	7,5	.	3,2	.
Irland	44,7	.	25,2	.	8,1	.	(13 1,4	.	4,7	.	9,4	.	6,5	.
Großbrit. und Irland [12])	13,0	.	45,8	.	21,3	.	(13 1,1	.	5,3	.	9,5	.	4,0	.
Ver. Staat. v. Amerika	35,9	38,0	24,1	24,1	16,3	14,6	0,4	0,1	4,3	4,0	(14 19,0	(15 19,2	.	.

[1]) Einschl. der Torfgräberei und der Gewinnung forstwirtschaftlicher Nebenerzeugnisse. — [2]) Darunter Gast- und Schankwirtschaft. — [3]) Auch Kohlenbrennerei, soweit sie nicht in Verbindung mit einem gewerblichen Betriebe steht. — [4]) Einschl. Gendarmerie. — [5]) Darunter auch diejenigen erwerbstätigen Personen, die nicht von eigenem Vermögen leben (wie von Unterstützung Lebende, Landstreicher usw.), oder Angehörige von Pers bestimmter Berufstätigkeit sind. — [6]) Die Zahlen enthalten nicht die unselbständigen erwerbstätigen Angehörigen. — [7]) Im Jahre 1888 Ausschluß 1900 mit Einschluß der ständig in Zeughäusern und anderen militärischen Anstalten beruflich beschäftigten Personen. — [8]) Ein Transportgewerbe. — [9]) Einschl. Reinigungsgewerbe (Soins personnels). — [10]) Nur die in Services publics généraux, nicht die in Serv publics industriels. — [11]) Die Zahlen beziehen sich auf Berufsfälle, nicht auf erwerbstätige Personen. — [12]) Die Zahlen lassen sich in der oben gegebenen gliederung an das deutsche Berufssystem nur für 1901 geben. Vergleichbare Zahlen mit 1891, nach Abteilungen wie oben gegeben, sind die folgen

England	1901	1 221 813	8 013 705	1 982 832	168 238	823 975	1 394 929	723 235
	1891	1 310 371	6 749 856	1 542 233	126 473	659 182	1 444 694	919 186
Irland	1901	869 959	489 295	144 400	27 698	92 486	175 500	150 269
	1891	933 998	509 328	128 248	31 293	84 466	211 095	146 739

Schottland	1901	232 607	1 141 352	258 589	8 057	95 017	146 402	100 402
	1891	242 199	949 997	203 905	7 588	75 569	168 973	99 973
Großbritannien und Irland	1901	2 324 379	9 644 352	2 385 821	203 993	1 011	1 717 217	973 906
	1891	2 486 56	8 209 181	1 874 386	165 354	819	1 824 295	1 165 898

Hier enthält die Landwirtschaft nicht die beifenden weiblichen Familienangehörigen, wie die Wilddüter; die Industrie um neben Gast- und Schankwirtschaft den Handel mit den Erzeugnissen der Industrie; Handel und Verkehr schließt hier herrschaft Kutscher ein; freie Berufe: einschl. Maler, Bildhauer, Architekten, Photographen; häusliche Dienstboten: einschl. Dienstboten im Beherbergungsgewerb [13]) Einschl. Offiziere a. D. — [14]) Einschl. Handel mit Industrieerzeugnissen und Gastwirtschaft ausschl. Beherbergung. — [15]) Außer den häuslichen Dienstb sind hier Erwerbstätige der Gast- und Schankwirtschaft, der Wäscherei usw. nachgewiesen; außerdem Barbiere, Friseure und Arbeiter ohne nähere An

11. Arbeitnehmerorganisationen.

(Vgl. Reichs-Arbeitsblatt, VI. Jahrgang, S. 468 ff., Mai 1908.)

a. Zahl der im Jahre 1906 gewerkschaftlich Organisierten und Zahl der Organisationen.

ch amtlichen Quellen und nach dem Vierten Internationalen Bericht (*) über die Gewerkschaftsbewegung 1906.)

Land	Gesamtzahl			Anteil der Frauen an der Gesamtmitgliederzahl in %	Davon sind in der Landwirtschaft tätig		Die Organisierten verteilen sich auf		
	männlich	weiblich	zusammen		zusammen	%	Zentralverbände[1])	Lokalverbände	Ortsgruppen
Deutschland	2 074 611	140 554	2 215 165	6,35	—	—	119	37	.
Großbritannien...	1 956 283	150 000	2 106 283	7,12	—	—	(2 1 161	.	.
V. St. v. Amerika .	.	.	1 970 000	.	—	—	(3 63	254	.
Frankreich[4])	816 752	79 260	896 012	8,80	—	—	(4 5 322	.	.
Italien	.	.	642 046	.	279 513	43,53	(2 4 253	.	.
Österreich	406 080	42 190	448 270	9,41	2 652	0,59	49	89	4 062
Rußland.....	.	.	246 272	.	.	.	(2 625	.	.
Schweden	187 315	13 609	200 924	6,77	7 847	3,90	43	66	.
Spanien[5])	.	.	171 791	.	22 744	13,24	(2 1 147	.	.
Belgien	152 656	5 460	158 116	3,45	.	.	.	.	.
Ungarn	147 829	5 503	153 332	3,59	24 000	15,65	25	13	1 625
Niederlande	124 395	4 450	128 845	3,47	200	0,16	113	724	.
Austr. Staatenbund	.	.	(6 107 000	.	.	.	.	.	.
Dänemark.....	90 590	7 842	98 432	7,96	1 072	1,09	59	26	(7 1 277
Schweiz[8])	.	.	(8 90 000	.	.	.	36	.	.
Neuseeland	.	.	(9 29 869	.	.	.	(9 261	.	.
Norwegen.....	24 329	1 010	25 339	3,98	.	.	12	19	.
Finland	.	.	(6 20 000	.	.	.	.	.	.
Serbien	4 800	550	5 350	10,28	.	.	21	.	.
Bulgarien	5 000	—	5 000	.	.	.	1	35	.

*) Die mit * bezeichneten Ziffern beruhen auf dem internationalen Bericht.

[1]) Nach dem Vierten Internationalen Bericht waren in 13 europäischen Ländern insgesamt 5 851 215 in Gewerkschaften organisiert. 3 437 659 (oder 58,74 %) hiervon gehörten 477 Zentralverbänden, 147 657: 1 099 Lokalverbänden an. — [2]) Verbände insgesamt. — [3]) Die Mitglieder der American Federation of Labor verteilen sich auf 6 Nationalverbände, 57 Landesverbände und 254 Lokalgewerkschaften. — [4]) Arbeiterfachvereine. Außerdem waren in 3 883 Syndicats agricoles 716 530 Landleute organisiert. Von den Arbeiterfachvereinen waren 3 675 in 19 Verbänden zusammengeschlossen. — [5]) Organisationen überhaupt. Stand vom 1. November 1904. — [6]) Schätzung. [7]) Mit 99 052 Mitgliedern; hiervon 1 061 mit 78 081 Mitgliedern im Zentralverband, 214 außerhalb desselben mit 20 971 Mitgliedern. — [8]) Es liegen nur Schätzungen für 1906 vor. — [9]) Angabe für 1905.

11b. Entwickelung der Zahl aller Gewerkschaftsmitglieder in Deutschland, Großbritannien, Amerika, Frankreich, Österreich in den Jahren 1903—1906.

Datum		Zunahme (—Abnahme) absolut	Zunahme (—Abnahme) in %
Deutschland.			
31. Dezember 1903	1 276 831		
1904	1 466 625	189 794	14,86
1905	1 819 930	355 718	24,25
1906	2 215 165	395 224	21,71
Großbritannien.			
31. Dezember 1903	1 903 596		
1904	1 864 374	— 39 222	— 2,1
1905	1 887 823	23 449	1,3
1906	2 106 283	218 460	10,1
Vereinigte Staaten von Amerika[1]).			
0. September 1903	1 465 800		
1904	1 675 400	209 600	14,26
1905	1 494 300	—181 100	—10,81
1906	1 444 200	— 50 100	— 3,35
Frankreich[2]).			
1. Januar 1903	645 426		
1904	715 576	70 150	10,87
1905	781 344	65 768	9,19
1906	836 134	54 790	7,01
1907	896 012	59 878	7,16
Österreich.			
31. Dezember 1903	154 665		
1904	189 121	34 456	25,62
1905	323 099	133 978	70,85
1906	448 270	125 171	38,74

[1]) Vergleichbare Angaben liegen vor nur für die American Federation of Labor, die im Jahre 1906 zusammen insgesamt 1 970 000 Gewerkschaftsmitgliedern 1 444 200, also 73,3 %, umfaßte. — [2]) Arbeiterfachvereine in Gewerbe und Handel.

11c. Jahreseinnahme, Jahresausgabe und Vermögensbestand aller Gewerkschaftsorganisationen im Jahre 1906.

Land	Zahl der Organisierten insgesamt	Angaben sind gemacht für: Mitglieder	Angaben sind gemacht für: Prozent der gesamten Mitglieder	Jahreseinnahme ℳ	Jahresausgabe ℳ	Vermögensbestand ℳ
Deutschland	2 215 165	2 218 465	96,01	46 651 878	41 285 423	31 544 660
Großbritannien	2 106 283	1 273 995	60,49	47 820 803	39 956 990	106 050 134
Ver. Staaten v. Amerika	1 970 000	1 444 200	73,30	.	.	.
Italien	642 046	126 841	21,33	110 954	99 691	11 263
Österreich	448 270	448 270	100,00	5 935 019	4 768 338	6 221 071
Belgien	158 116	58 977	37,29	751 238	630 339	487 674
Ungarn	153 332	153 332	100,00	1 428 050	1 130 677	1 059 647
Schweden	200 924	144 040	71,69	2 200 824	1 566 816	1 259 599
Niederlande	128 845	26 227	20,36	770 844	159 446	859 132
Dänemark	98 432	90 912	92,36	1 866 975	1 204 219	2 453 681
Norwegen	25 339	24 880	98,19	700 256	521 356	525 222

Land	Ausgaben für: Reiseunterstützung ℳ	Arbeitslosenunterstützung ℳ	Summe Reise- und Arbeitslosenunterstützung ℳ	Unterstützung für soziale Zwecke: Krankenunterstützung ℳ	Invalidenunterstützung ℳ	Sterbegeld ℳ	Summe von 4, 5, 6 ℳ
	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.
Deutschland	828 702	2 823 803	3 652 505	3 547 226	351 181	1 318 276	5 216 683
Großbritannien	.	(1 8 594 357	8 594 357	(2 8 433 360	6 244 216	202 837	14 880 413
Ver. Staaten v. Amerika	249 232	334 247	583 479	2 786 431	.	4 338 074	7 124 505
Italien	.	.	.	.	.	.	.
Österreich	110 187	781 491	891 678	493 732	149 590	101 512	744 834
Belgien	4 171	59 739	63 910	21 916	10 496	13 688	46 100
Ungarn	37 713	157 472	195 185	116 771	76 959	3 400	197 130
Schweden	6 828	99 582	106 410	4 366	.	.	4 366
Niederlande	.	.	.	.	.	.	.
Dänemark	—	(1 308 013	308 013	73 273	27 660	27 682	128 615
Norwegen	946	48 212	49 158	51 178	1 605	33 218	86 001

Land	Ausgaben für: Sonstige Unterstützung ℳ	Unterstützung insgesamt 1—8 ℳ	Streiks und Aussperrungen ℳ	Sonstige Zwecke, Agitation, Prozesse usw. ℳ	Verwaltung ℳ	Verbandsorgan und Bibliothek ℳ	Summe Agitation, Verwaltung, Verbandsorgan 11—13 ℳ
	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.
Deutschland	432 050	9 301 238	15 839 318	7 499 148	6 355 966	2 289 753	16 144 867
Großbritannien	2 123 089	25 597 859	3 158 267	.	(3 9 375 310	.	.
Ver. Staaten v. Amerika	24 239	7 732 223	.	.	.	.	.
Italien	.	.	.	.	.	.	.
Österreich	265 565	1 902 077	(4 1 631 065	1 271 758	823 620	770 872	2 866 250
Belgien	737	110 747	134 759	15 439	59 043	231 051	305 533
Ungarn	19 977	412 292	.	308 825	261 140	148 403	718 368
Schweden	26 917	137 693	930 632	313 420	159 537	25 534	498 491
Niederlande	—	54 673	75 010	9 713	.	20 050	29 763
Dänemark	10 762	447 390	254 782	129 934	266 699	37 419	434 052
Norwegen	1 515	136 674	272 105	60 455	40 348	10 170	110 973

[1]) Und Reiseunterstützung.
[2]) Und Unfallunterstützung.
[3]) Und sonstige Zwecke.
[4]) Werden in freier Organisation aufgebracht.

11d. Anteil der einzelnen Ausgabeposten an der Gesamtjahresausgabe für 1906.

Land	Gesamtjahresausgabe, die der Berechnung zugrunde liegt	Von der Gesamtjahresausgabe entfallen auf							
		Streiks	Unterstützungen						Agitation und Verwaltung, Verbandsorgan
			überhaupt	Reise- und Arbeitslosenunterstützung	für soziale Zwecke				
					überhaupt	Krankenunterstützung	Invalidenunterstützung	Sterbegeld	
	ℳ	%	%	%	%	%	%	%	%
utschland	41 285 423	38,36	22,53	8,85	12,63	8,59	0,85	3,19	39,11
oßbritannien	38 131 436	8,28	67,13	22,54	39,02	22,11	16,38	0,53	24,59
r. Staat. v. Amerika	7 732 223	—	100,00	7,55	92,14	36,04	—	56,10	—
erreich	6 399 392	25,49	29,72	13,93	11,64	7,71	2,34	1,59	44,79
lgien	551 039	24,46	20,10	11,60	8,36	3,98	1,90	2,48	55,45
garn	1 130 677	—	36,46	17,26	17,43	10,33	6,80	0,30	63,54
weden	1 566 816	59,40	8,79	6,79	0,28	0,28	—	—	31,82
derlande	159 446	47,04	34,29	—	—	—	—	—	18,67
nemark	1 136 224	22,42	39,38	27,11	11,32	6,45	2,43	2,44	38,20
rwegen	519 752	52,35	26,30	9,46	16,55	9,85	0,31	6,39	21,35

11e. Verhältniszahlen.

Land	Auf ein Gewerkschaftsmitglied entfallen an:										
	Jahreseinnahme	Jahresausgabe	Ausgaben für								Kassenbestand
			Streiks	Unterstützungen						Agitation und Verwaltung, Verbandsorgan	
				überhaupt	Reise- und Arbeitslosenunterstützung	für soziale Zwecke					
						überhaupt	Krankenunterstützung	Invalidenunterstützung	Sterbegeld		
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
utschland	21,03	18,61	7,14	4,19	1,65	2,35	1,60	0,16	0,59	7,28	14,22
oßbritannien	37,54	29,93	2,48	20,01	6,75	11,68	6,62	4,90	0,16	(1 7,36	83,24
. Staat. v. Amerika	.	.	.	5,35	0,40	4,93	1,93	.	3,00	.	.
lien	0,88	0,79	.	.	.	.	.	.	.	.	0,09
erreich	13,24	14,28	3,64	4,24	1,99	1,66	1,10	0,33	0,23	6,39	13,88
gien	12,74	9,34	2,29	1,88	1,08	0,78	0,37	0,18	0,23	5,18	8,27
garn	9,31	7,37		2,69	1,27	1,28	0,76	0,50	0,02	4,69	6,91
weden	15,28	10,88	6,46	0,96	0,74	0,03	0,03	—	—	3,46	8,74
derlande	29,39	6,08	2,86	2,08	—	—	—	—	—	1,13	32,76
nemark	20,54	12,50	2,80	4,92	3,39	1,41	0,81	0,30	0,30	4,77	26,99
rwegen	28,15	20,89	10,94	5,49	1,98	3,46	2,06	0,06	1,34	4,46	21,11

[1]) Ausgaben für Verwaltung.

11f. Mitgliederbewegung der Gewerkschaften, die den (dem Internationalen Sekretariat angegliederten) Landeszentralen angeschlossen sind, in den Jahren 1903 bis 1906.

Land	Jahr	Den dem Internationalen Sekretariat angegliederten Landeszentralen sind angeschlossen:										
		Zentralverbände mit Mitgliedern				Lokalvereine mit Mitgliedern				Mitglieder insgesamt		
		Anzahl	männlichen	weiblichen	zusammen	Anzahl	männlichen	weiblichen	zusammen	männliche	weibliche	zusammen
Deutschland ..	1903	63	847 032	40 666	887 698	—	—	—	—	847 032	40 666	887 698
	1904	63	1 003 504	48 604	1 052 108	—	—	—	—	1 003 504	48 604	1 052 108
	1905	64	1 270 392	74 411	1 344 803	—	—	—	—	1 270 392	74 411	1 344 803
	1906	66	1 570 801	118 908	1 689 709	—	—	—	—	1 570 801	118 908	1 689 709
Großbritannien	1903	—	—	—	—	—	—	—	—	420 000	12 000	432 000
	1904	100	459 250	10 340	469 590	—	—	—	—	459 250	10 340	469 590
	1905	60	471 942	14 000	485 942	45	14 357	1 000	15 357	486 299	15 000	501 299
	1906	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	([1] 630 933
Österreich	1903	51	.	.	146 373	([2] 550	.	.	31 219	165 529	12 063	177 592
	1904	45	—	—	189 121	446	—	—	16 530	191 236	14 415	205 651
	1905	133	279 597	27 002	306 599	—	—	—	—	279 597	27 002	306 599
	1906	49	309 227	35 323	344 550	59	44 956	2 600	47 556	354 183	37 923	([3] 392 106
Ungarn.....	1903	16	.	.	28 160	63	—	—	12 978	39 315	1 823	41 138
	1904	17	.	.	47 657	27	—	—	5 512	51 070	2 099	53 169
	1905	21	63 709	2 478	66 187	18	4 450	536	4 986	68 159	3 014	71 173
	1906	25	141 270	4 620	145 890	12	6 559	883	7 442	147 829	5 503	([4] 153 332
Schweden	1903	26	45 780	2 140	47 920	—	—	—	—	45 780	2 140	47 920
	1904	30	.	.	81 680	1	—	—	56	75 713	6 023	81 736
	1905	30	79 780	6 747	86 527	2	108	—	108	79 888	6 747	86 635
	1906	30	131 892	12 392	144 284	2	111	—	111	132 003	12 392	144 395
Belgien	1905	6	18 725	.	18 725	54	.	.	15 459	34 184	.	34 184
	1906	.	.	.	.	.	.	.	.	38 905	3 586	42 491
Dänemark....	1903	47	.	.	62 038	14	—	—	811	57 787	5 062	62 849
	1904	47	.	.	66 930	14	—	—	573	—	—	67 503
	1905	50	64 571	6 276	70 847	12	617	—	617	65 188	6 276	71 464
	1906	49	69 460	7 991	77 451	12	560	70	630	70 020	8 061	78 081
Schweiz	1904	22	.	.	26 784	—	—	—	—	.	.	([5] 26 784
	1905	32	45 000	3 500	48 500	3	200	—	200	45 200	3 500	48 700
Norwegen....	1903	9	.	.	7 500	10	.	.	472	7 823	149	7 972
	1904	10	.	.	8 598	11	.	.	445	8 822	221	9 043
	1905	12	15 446	270	15 716	13	398	108	506	15 844	378	16 222
	1906	12	23 699	809	24 508	19	630	201	831	24 329	1 010	25 339
Niederlande ..	1904	14	5 521	.	5 521	26	1 150	.	1 150	6 671	—	([6] 6 671
	1906	14	26 167	.	26 167	1	.	.	60	.	.	([6] 26 227
Spanien	1903	7	.	.	19 580	367	.	.	38 420	.	.	58 000
	1904	9	.	.	23 933	184	.	.	32 967	.	.	56 900
	1905	9	.	.	21 589	116	.	—	14 968	36 557	—	([7] 36 557
	1906	9	21 659	—	21 659	92	.	—	10 746	32 405	—	([8] 32 405
Serbien	1903	15	.	.	1 761	27	—	—	1 739	3 500	—	3 500
	1904	21	.	.	2 932	—	—	—	—	2 877	55	2 932
	1905	21	4 665	409	5 074	—	—	—	—	4 665	409	5 074
	1906	21	4 800	550	5 350	—	—	—	—	4 800	550	5 350
Bulgarien....	1904	—	—	—	—	38	.	.	1 672	1 645	27	1 672
	1905	1	180	—	180	43	1 736	54	1 790	1 916	54	1 970
	1906	—	—	—	—	35	1 872	12	1 884	1 872	12	1 884

[1]) In 116 Trade-Unions. — [2]) Darunter 104 »Allgemeine Gewerkschaften« mit 5 653 und 416 »Bildungsvereine« mit 17 274 Mitgliedern. — [3]) Darunter 440 landwirtschaftliche Arbeiter in 1 Organisation. — [4]) D… unter 24 000 Landarbeiter in 1 Organisation. — [5]) Unvollständig; dem Gewerkschaftsbund gehörten etwa 32 0… Mitglieder an. — [6]) Die Zahlen für 1904 sind die des jetzt ausgetretenen Arbeitersekretariats, die für 1906 … der neu angeschlossenen Landeszentrale. — [7]) Darunter 2 374 Landarbeiter in 24 Organisationen. — [8]) Darun… 1 491 Landarbeiter in 17 Organisationen.

12. Arbeitsstreitigkeiten in den verschiedenen Ländern.

a. Gesamtübersicht für die letzten fünf Jahre[1]).

Jahr	Arbeitsstreitigkeiten	Zahl der von Arbeitsstreitigkeiten betroffenen Betriebe	Zahl der in den betroffenen Betrieben Beschäftigten	Zahl der Streikenden und Ausgesperrten	Zahl der gezwungen Feiernden
Deutschland.					
1902	1 106	4 385	149 791	64 217	6 479
1903	1 444	8 714	251 177	120 876	14 646
1904	1 990	11 436	309 676	137 240	8 240
1905	2 657	18 340	965 510	526 810	15 754
1906	3 626	19 026	838 988	349 327	27 088
Frankreich.					
1901	.	.	.	.	.
1902	512	1 820	326 535	212 704	9 461
1903	571	3 250	191 125	123 957	11 268
1904	1 028	17 252	434 000	271 267	37 943
1905	835	5 312	292 920	178 252	18 146
1906	1 314	19 642	818 749	438 740	29 335
Italien.					
1900	424	94 883			
1901	1 701	430 353			
1902	1 053	350 389			
1903	617	136 117			
1904	847	215 067			
1905	.	.			
1906	.	.			
Großbritannien und Irland.					
1900	.	.	.	.	.
1901	.	.	.	.	.
1902	442	116 824	139 843		
1903	387	93 515	23 386		
1904	355	56 380	30 828		
1905	358	67 653	25 850		
1906	486	157 872	59 901		
Österreich.					
1902	272	1 193	87 310	38 521	6 354
1903	332	1 802	78 934	47 549	5 245
1904	420	3 309	123 772	87 969	9 301
1905	703	4 251	171 484	110 788	11 340
1906	1 133	7 881	356 946	221 560	13 098
Belgien.					
1901	117	214	90 809	43 814	—
1902	73	116	29 698	10 477	—
1903	70	121	13 847	7 649	—
1904	81	280	26 963	12 375	—
1905	133	550	160 314	75 672	—
1906	.	.	.	.	—
Vereinigte Staaten.					
1900	.	.	.	.	.
1901	3 012	11 359	412 537	151 306	
1902	3 240	15 552	583 447	108 060	
1903	3 648	23 536	644 014	143 820	
1904	2 419	12 418	420 662	153 153	
1905	2 186	9 547	244 811	57 623	
1906	.	.	.	.	

[1]) Die Zahlen sind den amtlichen Veröffentlichungen über Streiks und Aussperrungen in den einzelnen Ländern entnommen. — [2]) Die Zahlen gelten nur für die an Streiks beteiligten Arbeiter.

12b. Ausgang der Streiks (in %).

Jahr	Von der Gesamtzahl der Streiks hatten vollen Erfolg	teilweisen Erfolg	keinen Erfolg	Von der Gesamtzahl der Streikenden hatten vollen Erfolg	teilweisen Erfolg	keinen Erfolg
Deutschland.						
1902	21,5	22,2	56,3	—	—	—
1903	21,8	32,3	45,9	—	—	—
1904	24,0	36,8	39,2	—	—	—
1905	22,0	40,4	37,6	—	—	—
1906	18,4	45,0	36,6	—	—	—
Frankreich.						
1901	.	.	.	.	.	.
1902	21,7	35,9	42,4	11,1	75,6	13,3
1903	21,5	39,2	39,3	10,2	72,9	16,9
1904	28,9	38,4	32,7	19,7	62,0	18,3
1905	22,2	43,5	34,3	12,9	70,4	16,7
1906	21,2	41,2	37,4	7,1	57,8	35,1
Italien[1]).						
1900	29	37	34	43	37	20
1901	29	42	29	26	50	24
1902	21	45	34	12	54	34
1903	20	36	44	15	48	37
1904	.	.	.	.	.	.
1905	.	.	.	.	.	.
1906	.	.	.	.	.	.
Vereinigte Staaten[3]).						
1901	48,8	17,1	34,1	—	—	—
1902	47,3	22,9	29,8	—	—	—
1903	40,9	23,4	35,7	—	—	—
1904	35,3	15,3	49,4	—	—	—
1905	40,2	11,4	48,4	—	—	—
Österreich.						
1902	19,7	39,0	41,3	13,8	52,7	33,5
1903	17,3	43,5	39,2	10,0	68,0	22,0
1904	24,4	44,4	31,2	18,6	41,4	40,0
1905	21,9	51,2	26,9	14,0	71,6	14,4
1906	22,3	47,4	30,3	12,0	66,4	21,6
Belgien.						
1901	11,1	13,7	75,2	2,2	5,1	92,7
1902	12,3	13,7	74,0	10,1	10,8	79,1
1903	14,3	11,4	74,3	41,2	8,8	50,0
1904	19,8	12,3	67,9	18,0	24,0	58,0
1905	26,3	16,5	57,2	5,0	7,7	87,3
1906	.	.	.	.	.	.
Großbritannien und Irland[2]).						
1900	.	.	.	.	.	.
1901	.	.	.	.	.	.
1902	24,4	28,3	46,6	31,1	36,1	31,8
1903	23,3	28,7	47,8	31,2	20,7	48,0
1904	17,5	31,5	50,7	27,3	30,9	41,7
1905	19,6	33,2	46,9	24,7	41,2	34,0
1906	31,5	30,9	36,8	42,5	32,7	24,4

[1]) Die Zahlen beziehen sich nur auf die Streiks in der Industrie. — [2]) Die Prozentzahlen sind für die Zahl der Streiks und Aussperrungen berechnet. — [3]) Die Prozentzahlen sind für die Zahl der Betriebe berechnet.

12c. Der Ausgang der Streiks in einigen wichtigen Gewerbegruppen.

Länder	Jahr	Gesamtzahl der Streiks	Davon hatten (in %) Erfolg: vollen	teilweisen	keinen	Gesamtzahl der Streikenden	Davon hatten (in %) Erfolg: vollen	teilweisen	keinen
1. Bergbau, Steinbruch und Industrie der Steine, Erden, Ton, Glas.									
Deutschland	1902	82	17,1	29,3	53,6	—	—	—	—
	1903	86	19,8	34,9	45,3	—	—	—	—
	1904	115	20,0	38,3	41,7	—	—	—	—
	1905	165	23,0	40,0	37,0	—	—	—	—
	1906	348	17,2	41,7	41,1	—	—	—	—
	Summe...	**796**	**19,1**	**38,8**	**42,1**	—	—	—	—
Österreich	1902	87	11,5	29,9	58,6	15 392	7,6	32,1	60,3
	1903	58	5,2	34,5	60,3	15 081	0,6	59,4	40,0
	1904	74	24,3	35,1	40,6	24 402	12,8	19,7	67,5
	1905	119	16,8	57,1	26,1	19 932	8,4	78,1	13,5
	1906	176	16,5	46,6	36,9	49 481	9,4	59,4	31,2
	Summe...	**514**	**15,6**	**43,2**	**41,2**	**124 288**	**8,6**	**51,2**	**40,2**
Frankreich	1902	36	13,9	41,7	44,4	125 493	0,4	99,0	0,6
	1903	52	9,6	46,2	44,2	4 801	3,5	59,6	36,8
	1904	80	22,5	46,3	31,2	11 769	11,1	63,8	25,1
	1905	70	12,9	55,7	31,4	27 991	7,9	62,3	(1) 11,9
	1906	112	18,7	41,1	40,2	94 569	2,3	84,1	13,6
	Summe...	**350**	**16,6**	**46,0**	**37,4**	**264 623**	**2,4**	**87,5**	**8,2**
Belgien	1901	51	7,8	9,8	82,4	25 194	1,1	4,8	94,1
	1902	23	8,7	17,4	73,9	6 870	1,9	11,3	86,8
	1903	10	30,0	.	70,0	4 235	63,5	.	36,5
	1904	26	11,5	7,7	80,8	6 656	13,6	2,9	83,5
	1905	39	15,4	15,4	69,2	64 496	3,0	0,9	96,1
	Summe...	**149**	**12,1**	**11,4**	**76,5**	**107 451**	**5,5**	**2,6**	**91,9**
Großbritannien und Irland	1902	168	23,8	35,7	40,5	85 517	35,3	38,2	26,2
	1903	125	24,0	35,2	40,8	49 995	46,8	23,8	29,4
	1904	113	15,0	42,5	42,5	26 131	33,3	30,6	36,1
	1905	106	17,0	47,2	35,8	34 069	29,2	40,2	30,6
	1906	96	43,7	34,4	21,9	64 056	82,6	11,6	5,8
	Summe...	**608**	**24,2**	**38,6**	**37,2**	**259 768**	**48,2**	**28,4**	**23,3**
2. Metallverarbeitung, Industrie der Maschinen, Instrumente, Apparate.									
Deutschland	1902	116	20,7	26,7	52,6	—	—	—	—
	1903	225	16,5	26,2	57,3	—	—	—	—
	1904	229	19,2	36,3	44,5	—	—	—	—
	1905	347	17,6	40,0	42,4	—	—	—	—
	1906	516	15,5	44,2	40,3	—	—	—	—
	Summe...	**1 433**	**17,2**	**37,7**	**45,1**	—	—	—	—
Österreich	1902	33	21,2	48,5	30,3	1 754	21,8	53,1	25,1
	1903	47	19,1	44,7	36,2	3 641	33,4	52,4	14,2
	1904	71	23,9	47,9	28,2	5 611	7,1	67,2	25,7
	1905	110	18,2	60,9	20,9	12 066	15,2	68,6	16,2
	1906	136	22,8	46,3	30,9	22 014	10,9	76,5	12,6
	Summe...	**397**	**21,2**	**50,6**	**28,2**	**45 086**	**13,8**	**70,4**	**15,8**
Frankreich	1902	88	8,0	40,9	51,1	9 852	1,8	57,4	40,8
	1903	84	19,1	35,7	45,2	9 617	10,5	55,8	33,7
	1904	119	27,7	34,5	37,8	13 849	32,5	43,7	23,8
	1905	130	16,2	43,8	40,0	32 181	12,5	68,6	18,9
	1906	194	12,9	43,8	43,3	90 352	2,2	46,7	51,1
	Summe...	**615**	**16,6**	**40,5**	**42,9**	**155 851**	**7,5**	**52,2**	**40,3**
Belgien	1901	12	8,3	8,3	83,4	586	10,2	1,9	87,9
	1902	8	25,0	12,5	62,5	988	31,7	7,1	61,2
	1903	9	1,1	1,1	7,8	542	14,8	16,6	68,6
	1904	10	40,0	10,0	50,0	771	81,1	3,9	15,0
	1905	15	6,7	26,6	66,7	639	9,4	30,7	59,9
	Summe...	**54**	**16,7**	**14,8**	**68,5**	**3 526**	**32,3**	**11,2**	**56,5**
Großbritannien und Irland	1902	71	16,9	36,6	46,5	9 630	10,6	51,2	38,2
	1903	87	20,7	35,6	42,5	27 756	9,7	14,9	75,4
	1904	75	16,0	26,7	56,0	8 649	34,1	17,9	47,7
	1905	70	21,4	22,9	54,3	7 458	18,9	25,5	55,2
	1906	125	25,6	28,0	44,4	23 389	12,5	26,3	60,5
	Summe...	**428**	**20,8**	**29,9**	**47,9**	**76 882**	**14,3**	**24,3**	**61,2**

[1]) Differenz von 5 000 im Original.

12c. Der Ausgang der Streiks in einigen wichtigen Gewerbegruppen. (Schluß.)

Länder	Jahr	Gesamtzahl der Streiks	Davon hatten (in %) Erfolg: vollen	teilweisen	keinen	Gesamtzahl der Streikenden	Davon hatten (in %) Erfolg: vollen	teilweisen	keinen
3. Textilindustrie.									
Deutschland	1902	101	21,8	27,7	50,5	—	—	—	—
	1903	62	16,1	35,4	48,5	—	—	—	—
	1904	29	17,3	37,9	44,8	—	—	—	—
	1905	86	18,6	41,9	39,5	—	—	—	—
	1906	154	14,3	48,7	37,0	—	—	—	—
	Summe...	**432**	**17,4**	**39,8**	**42,8**	—	—	—	—
Österreich	1902	34	20,6	47,1	32,3	2 599	14,0	50,1	35,9
	1903	44	11,3	61,4	27,3	5 220	7,8	66,5	25,7
	1904	37	18,9	48,6	32,4	3 483	17,0	55,9	27,1
	1905	54	22,2	55,6	22,2	5 866	12,3	69,6	18,1
	1906	130	12,3	54,6	33,1	28 970	7,4	72,8	19,8
	Summe...	**299**	**15,7**	**54,2**	**30,1**	**46 138**	**9,2**	**69,1**	**21,7**
Frankreich	1902	179	25,7	35,2	39,1	35 936	10,1	55,1	34,8
	1903	184	24,0	38,0	38,0	76 594	5,2	83,4	11,4
	1904	194	20,1	43,3	36,6	77 396	10,4	71,0	18,6
	1905	158	24,1	38,6	37,3	27 479	11,4	72,3	16,3
	1906	236	19,4	40,3	40,3	53 237	9,4	65,8	24,8
	Summe...	**951**	**22,4**	**39,2**	**38,4**	**270 642**	**8,8**	**71,5**	**19,7**
Belgien	1901	25	8,0	20,0	72,0	1 147	4,8	22,7	72,5
	1902	25	4,0	12,0	84,0	1 623	6,1	12,6	81,3
	1903	18	5,6	22,2	72,2	1 247	7,2	18,1	74,7
	1904	31	19,4	19,4	61,2	2 060	30,5	16,4	53,1
	1905	54	38,9	14,8	46,3	7 975	20,0	55,7	24,3
	Summe...	**153**	**20,3**	**17,0**	**62,7**	**14 052**	**17,6**	**38,9**	**43,5**
Großbritannien und Irland	1902	82	18,3	20,7	59,8	8 486	21,9	23,7	54,1
	1903	55	21,8	18,2	60,0	5 492	19,5	13,3	67,2
	1904	52	11,5	30,8	57,7	8 611	7,3	63,8	28,9
	1905	67	17,9	26,9	55,2	10 405	18,1	50,4	31,5
	1906	124	25,0	39,5	34,7	56 889	16,2	55,1	28,0
	Summe...	**380**	**20,0**	**28,9**	**50,5**	**99 883**	**16,3**	**50,0**	**33,3**
4. Baugewerbe.									
Deutschland	1902	467	22,5	18,2	59,3	—	—	—	—
	1903	520	25,6	33,8	40,6	—	—	—	—
	1904	742	24,5	35,7	39,8	—	—	—	—
	1905	865	26,4	36,5	37,1	—	—	—	—
	1906	1 079	21,5	45,4	33,1	—	—	—	—
	Summe...	**3 673**	**23,9**	**36,3**	**39,8**	—	—	—	—
Österreich	1902	22	22,7	45,5	31,8	10 476	9,3	87,7	3,0
	1903	37	24,3	43,2	32,4	9 645	15,4	75,1	9,5
	1904	80	18,7	48,8	32,5	15 947	12,1	55,9	32,0
	1905	188	28,2	40,4	31,4	35 024	15,0	69,2	15,8
	1906	184	26,1	39,7	34,2	15 416	14,3	60,9	24,8
	Summe...	**511**	**25,4**	**41,9**	**32,7**	**86 508**	**13,7**	**68,2**	**18,1**
Frankreich	1902	71	18,3	49,3	32,4	5 339	14,2	69,1	16,7
	1903	61	14,8	50,8	34,4	5 566	9,0	61,1	29,9
	1904	119	22,7	42,0	35,3	14 672	20,1	46,2	33,7
	1905	121	23,1	49,6	27,3	32 352	11,4	80,3	8,3
	1906	234	21,4	39,3	39,3	91 963	8,3	33,8	57,9
	Summe...	**606**	**21,0**	**44,2**	**34,8**	**149 892**	**10,4**	**47,3**	**42,3**
Belgien	1901	7	14,3	14,3	71,4	421	23,7	40,4	35,9
	1902	2	50,0	.	50,0	52	69,2	.	30,8
	1903	2	.	.	100,0	69	.	.	100,0
	1904	.	.	.	.	.	.	.	.
	1905	4	25,0	25,0	50,0	346	23,1	57,8	19,1
	Summe...	**15**	**20,0**	**13,3**	**66,7**	**888**	**24,3**	**41,7**	**34,0**
Großbritannien und Irland	1902	39	51,3	15,4	33,3	4 829	40,1	22,0	37,9
	1903	44	31,8	22,7	45,5	3 313	26,8	27,8	45,4
	1904	37	29,7	32,4	37,9	6 419	14,1	14,9	71,0
	1905	31	19,4	41,9	38,7	6 061	13,3	62,9	23,8
	1906	19	42,1	10,5	47,4	1 382	40,6	6,4	53,0
	Summe...	**170**	**34,7**	**25,3**	**40,0**	**22 004**	**23,1**	**31,1**	**45,8**

13. Bodenbenutzung.

Länder	Jahr	Gesamtfläche	Landwirtschaftlich benutzte Fläche	Forsten und Holzungen	Brache	Weder land- noch forstwirtschaftlich benutzte Fläche
		1 000 ha				
Belgien	1895	2 607,5	1 885,6	521,5	31,1	169,3
Bosnien und Herzegowina	1903	5 121,0	1 200,9	2 620,4	—	102,8
Bulgarien	1904/05	9 634,6	2 894,4	2 600,8	683,7	3 455,6
Dänemark	1901	3 791,5	2 604,5	312,0	215,6	659,4
Deutschland	1900	54 064,8	35 055,4	13 995,9	1 230,6	5 013,5
Finnland	1901	33 230,6	2 849,3	18 941,4	.	11 439,9
Frankreich	.	52 762,6	(1 38 543,4	8 994,1	.	.
Großbritannien	1905/06	22 991,2	(2 13 063,5	1 120,7	.	.
Irland	1906	8 419,8	7 052,6	126,0	—	1 241,2
Italien	1905	28 668,2	19 512,1	4 505,0	.	8 381,8
Niederlande	1906	3 257,3	2 132,4	256,6	9,7	868,3
Norwegen	1900	32 147,6	.	6 822,0	.	.
Österreich	1897	30 000,8	16 965,8	9 777,9	380,1	1 750,9
Rumänien	1905/07	13 026,8	5 642,2	2 282,3	525,2	3 563,0
Schweden	1906	41 101,2	4 624,7	21 350,0	394,3	14 732,1
Schweiz	1906	4 132,4	2 240,1	881,3	.	872,7
Serbien	1907	4 830,3	1 949,7	900,8	.	.
Spanien	1904	50 451,7	21 702,9	24 055,5	.	4 693,3
Ungarn	1906	32 499,8	21 867,5	9 013,2	1 309,6	1 734,3
Britisch Indien	1906/07	234 645,8	102 817,7	33 098,1	16 167,4	98 730,0
Japan	1906/07	.	5 212,3	28 362,5	64,3	7 697,9
Algier	1905	47 878,4	3 267,4	2 654,6	.	.

[1]) Einschließlich 3 836 779 ha Moore und Heideland. — [2]) Nicht eingerechnet 5 161 281 ha Gebirge und zum Weiden benutztes Heideland.

14a. Anbau.

Länder	Jahr	Weizen	Roggen	Gerste	Hafer	Kartoffeln
		1 000 ha				
Belgien	1906	150,1	252,9	35,2	261,2	144,9
Bulgarien	1905	979,6	175,7	233,2	173,7	2,2
Dänemark	1901	40,8	272,1	264,9	426,5	53,9
Deutschland	1907	1 746,8	6 042,6	(1 1 701,7	4 377,1	3 297,5
Finnland	1905	2,9	231,8	121,9	299,6	64,2
Frankreich	1906	6 516,8	1 252,5	709,3	3 854,9	1 512,9
Großbritannien	1906	710,8	26,2	709,0	1 232,0	229,1
Irland	1907	15,8	3,7	70,4	444,9	244,5
Italien	1895	(2 5 315,0	137,0	297,0	474,0	209,0
Niederlande	1906	56,8	218,2	28,7	139,1	161,1
Norwegen	1900	5,1	13,1	42,1	102,5	36,7
Österreich	1907	1 179,5	1 853,6	1 166,5	1 935,7	1 258,5
Rumänien	1907	1 714,3	146,7	509,7	352,5	9,8
Rußland, europ. mit Polen	1906	23 706,3	29 360,8	9 534,9	16 980,3	4 008,6
Schweden	1906	85,8	410,9	203,5	812,6	152,2
Schweiz	1906	96,3	75,5	14,3	90,5	85,8
Serbien	1907	367,6	44,5	101,3	96,1	11,3
Spanien	1907	3 697,9	901,7	1 441,1	480,1	(3 243,2
Ungarn	1906	3 877,4	1 142,3	1 129,1	1 146,3	640,1
Argentinien	1902/03	3 693,9	2,2	35,8	20,8	36,1
Kanada	1901	1 709,7	71,5	352,8	2 172,3	181,6
Uruguay	1906/07	252,3	.	1,9	2,0	.
Vereinigte St. v. Amerika	1907	18 296,9	779,5	2 609,5	12 884,1	1 264,3
Britisch Indien	1906/07	9 825,1	.	3 117,5	.	.
Japan	1906	439,5	695,1	664,3	(4 24,4	55,6
Australien: Neu-Seeland	1905/06	89,9	0,6	12,0	143,4	10,9
Neu-Süd-Wales	1905/06	784,9	1,8	3,9	15,6	10,7
Queensland	1906	46,4	0,05	3,5	0,5	3,3
Süd-Australien	1905/06	711,1	.	10,6	23,0	3,9
Tasmania	1905/06	16,7	0,2	2,2	17,3	11,6
Viktoria	1905/06	837,9	0,8	16,6	126,3	18,1
West-Australien	1905/06	78,9	0,2	1,5	6,4	0,9
Algier	1906	1 341,7	0,2	1 321,0	128,1	14,3
Natal	1905	0,2	.	0,6	0,8	2,6

[1]) Sommergerste. — [2]) Jahr 1905. — [3]) Jahr 1902. — [4]) Jahr 1905.

14b. Ernte.

Länder	Jahr	Weizen	Roggen	Gerste	Hafer	Kartoffeln
		1 000 t				
Belgien	1906	352,8	522,5	94,7	656,5	2 412,7
Bosnien und Herzegowina	1906	73,4	9,9	71,3	51,4	81,9
Bulgarien	1905	951,2	180,7	248,9	136,3	8,2
Dänemark	1906	113,3	488,7	525,0	712,4	720,7
Deutschland	1907	3 479,3	9 757,9	(1 3 497,7	9 149,1	45 538,3
Finnland	1905	3,5	285,0	116,2	318,2	452,3
Frankreich	1906	8 945,8	1 292,6	824,5	4 283,6	10 126,2
Großbritannien	1906	1 632,4	.	1 476,0	2 190,1	3 490,4
Irland	1907	35,5	6,0	149,9	858,3	2 246,5
Niederlande	1906	133,6	352,2	72,4	309,6	2 423,2
Norwegen	1900	8,8	22,1	100,9	177,3	581,7
Österreich	1907	1 425,3	2 196,0	1 710,3	2 476,3	14 663,4
Rumänien	1907	1 164,8	64,8	459,5	282,9	81,7
Rußland, europäisches, mit Polen	1906	12 273,6	16 223,6	6 690,5	9 192,5	25 575,7
Schweden	1906	185,5	674,8	331,2	1 110,1	1 554,3
Schweiz	1906	154,0	128,4	23,9	162,9	1 271,3
Serbien	1907	227,9	23,1	68,3	43,3	23,8
Spanien	1907	2 730,6	686,5	1 167,0	246,7	(2 2 299,2
Ungarn	1906	5 654,3	1 368,6	1 578,6	1 353,9	5 223,7
Kanada	1907	2 529,5	.	1 084,1	3 220,0	.
Mexiko	1904	255,6	.	17,4	.	14,3
Uruguay	1906/07	186,9	.	1,6	1,8	.
Vereinigte Staaten von Amerika	1907	16 803,3	779,7	3 348,4	10 034,1	.
Britisch Indien	1906/07	7 594,3	.	.	.	.
Japan	1906	543,2	878,6	1 056,4	3) 48,5	508,7
Australien:						
Neu-Seeland	1905/06	187,8	1,4	25,0	225,6	125,4
Neu-Süd-Wales	1905/06	572,9	1,3	2,7	15,7	50,9
Queensland	1906	30,6	0,1	3,9	0,5	16,1
Süd-Australien	1905/06	556,5	.	12,3	15,4	20,7
Tasmania	1905/06	21,5	0,2	2,3	21,3	65,6
Victoria	1905/06	646,9	0,8	25,9	128,4	117,2
West-Australien	1905/06	63,8	0,1	1,2	5,0	6,4
Algier	1906	934,1	0,2	1 036,4	136,1	45,8
Natal	1905	0,1	.	0,2	0,2	.

[1]) Sommergerste. — [2]) Jahr 1902. — [3]) Jahr 1905.

15. Viehstand (Stückzahl).

Länder	Jahr	Pferde	Maultiere, Maulesel und Esel	Rindvieh überhaupt	Rindvieh darunter Kühe	Schweine	Schafe	Ziegen
Belgien	1906	244 893	(1 6 915	1 779 678	890 585	1 148 083	(1 235 722	(1 241 045
Bosnien u. Herzegowina	1895	233 322	6 304	(2 1 417 341	372 075	662 242	3 230 720	1 447 049
Bulgarien	1905	638 944	64 064	2 135 238	247 819	463 241	8 081 816	1 370 201
Dänemark	1903	486 935	.	1 840 466	1 089 073	1 456 699	876 830	38 984
Deutschland 3)	1907	4 337 263	10 991	20 589 856	(4 10 456 137	22 080 008	7 681 072	3 509 424
Finnland 5)	1905	323 514	.	1 480 692	1 097 198	220 357	937 565	6 276
Frankreich 6)	1906	(3 165 025	557 153	13 968 014	7 377 191	7 049 012	17 461 397	1 456 866
Großbritannien	1906	1 568 681	.	7 010 856	2 738 411	2 323 461	25 420 360	.
Irland	1907	596 114	267 331	4 676 493	1 561 463	1 317 068	3 816 609	247 347
Italien	1905	(8 804 913	(8 341 910	(9 5 672 000	.	(9 2 224 000	(9 10 877 000	
Niederlande	1904	325 575	.	1 690 463	973 098	861 840	606 785	165 497
Norwegen	1900	172 999	.	950 201	689 563	165 348	998 819	214 594
Österreich	1900	1 716 488	66 647	9 511 170	4 762 018	4 682 654	2 621 026	1 019 664
Rumänien	1900	864 324	7 701	2 588 526	751 227	1 709 205	5 655 444	232 515
Rußland, europ., mit Polen	1906	22 569 701	.	34 409 467	.	11 172 506	42 943 912	
Schweden 10)	1906	563 554	.	2 600 151	1 792 075	872 363	1 051 119	65 285
Schweiz	1906	135 372	4 832	1 498 144	785 950	548 970	209 997	362 117
Serbien	1905	174 363	1 986	969 953	.	908 108	3 160 166	510 063
Spanien	1907	451 005	1 584 423	.	2 212 013	2 031 132	13 727 695	2 807 963
Ungarn 11)	1907	1 797 664	15 296	5 952 929	.	4 868 928	7 549 336	275 430
Argentinien	1895	4 446 859	483 369	21 701 526	(12 1 800 799	652 766	74 379 562	2 748 860
Costa-Rica	1906	59 173	4 126	361 045	118 502	111 540	176	742
Kanada	1901	1 577 493	.	5 576 451	2 408 677	2 353 828	2 510 239	.
Mexiko	1902	859 217	622 426	5 142 457	.	616 139	3 424 430	4 206 011
Uruguay	1902	659 726	20 689	7 029 078	.	51 696	17 927 071	8 830
V. St. v. Amerika	1908	19 992 000	(13 3 963 165	71 267 000	21 194 000	56 084 000	54 631 009	(13 1 870 599
Brit. Indien 14)	1906/07	1 308 027	1 249 042	(15 91 666 361	22 201 860	.	18 029 800	25 149 809
Japan	1906	1 465 466	.	1 190 373	763 788	284 708	3 510	74 750
Australien:								
Neu-Seeland	1906	343 059		1 851 750	604 137	242 273	20 108 471	.
Neu-Süd-Wales	1905	506 884	.	2 337 973	(12 442 950	310 702	39 506 764	.
Queensland	1906	452 916	.	3 413 919	.	138 282	14 886 438	.
Süd-Australien	1905/06	196 114	.	300 721	(12 93 069	117 762	6 140 600	14 138
Tasmanien	1906	37 101	.	206 211	(12 49 618	72 810	1 583 561	.
Viktoria	1906	385 513	.	1 737 690	649 100	273 682	11 455 115	.
West-Australien	1905	97 397	.	631 825	35 011	74 567	3 120 703	21 139
Algier 6)	1906	226 152	459 558	(16 1 064 685	.	96 012	8 801 117	3 959 854
Kap der Guten Hoffnung	1904	254 389	164 629	1 953 126	.	385 318	11 796 790	7 160 321
Natal	1905	54 637	4 370	783 887	.	66 852	769 601	908 791

[1]) Jahr 1895. — [2]) Darunter 947 Büffel. — [3]) Vorläufige Zahlen. — [4]) Jahr 1904. — [5]) Außerdem 141 811 Renntiere. — [6]) Animaux de ferme. — [7]) Einschließlich 73 027 Pferde in Paris. — [8]) 1904/06 durch die Militärbehörde ermittelt. Ausschließlich Esel. — [9]) Schätzung des Ministeriums des Innern. — [10]) Außerdem 231 627 Renntiere. — [11]) Ohne Kroatien und Slavonien. — [12]) Milchkühe. — [13]) Jahr 1900. — [14]) Außer Bengalen. — [15]) Einschließlich Büffel. Außerdem 381 734 Kamele. — [16]) Außerdem 201 752 Kamele.

16. Zuckererzeugung in den hauptsächlich beteiligten Ländern.

(Nach amtlichen Quellen, Drucksachen der ständigen Brüsseler Zuckerkonvention, Deutsche Zuckerindustrie, Wöchentliche Zuckerberichte und Statistik.)

Jahre	Rübenzucker: Deutsches Reich raffin. Zucker	Österreich-Ungarn raffin. Zucker	Frankreich raffin. Zucker	Rußland	Belgien raffin. Zucker	Niederlande	Dänemark	Schweden	Rumänien
	Tonnen								
97/98	1 659 600	820 876	730 067	755 694	212 041	111 976	48 344	88 935	.
98/99	1 550 186	934 746	737 902	744 482	186 507	134 176	35 636	59 316	.
9/1900	1 615 930	985 545	869 201	874 187	254 065	153 009	39 834	80 811	13 348
900/01	1 781 206	982 248	1 040 294	894 589	303 119	160 490	50 473	114 735	23 616
01/02	2 072 022	1 159 246	1 051 931	1 036 778	303 960	178 791	57 773	125 379	34 559
02/03	1 610 163	944 443	776 158	1 177 432	180 485	95 498	38 823	72 444	28 361
03/04	1 729 023	1 037 926	727 268	1 327 947	190 035	112 509	45 865	107 199	34 154
04/05	1 444 894	790 649	562 736	1 243 077	167 564	124 551	44 127	84 038	19 863
05/06	2 160 693	1 342 882	984 672	1 054 105	313 802	186 905	64 970	122 404	31 444
06/07	2 017 842	1 197 540	676 036	1 391 349	277 814	164 508	66 216	155 700	32 007

Jahre	Rübenzucker: Italien	Rüben- und Rohrzucker: Spanien	Rübenzucker: Verein. St. v. Amerika	Rohrzucker: Verein. St. v. Amerika	(1 Philippinen	Hawaii	Kuba	Portoriko	Mexiko
	Tonnen								
97/98	3 877	.	41 045	292 179	.	201 835	310 432	55 880	65 803
98/99	5 972	.	32 991	321 242	.	247 380	350 785	54 686	67 852
9/1900	23 116	.	74 111	252 937	78 759	156 279	313 480	35 560	68 608
900/01	60 125	94 743	78 089	151 578	56 132	313 384	646 030	81 280	75 056
01/02	74 299	87 623	165 731	277 601	67 809	326 843	863 784	86 360	68 218
02/03	95 409	84 473	198 590	330 495	111 654	351 461	1 014 860	86 360	82 308
03/04	130 861	116 742	211 465	338 276	75 166	334 073	1 084 479	128 016	99 812
04/05	78 381	100 911	213 078	221 088	113 646	377 723	1 219 565	147 320	102 449
05/06	93 916	97 782	288 256	309 125	125 778	338 211	1 273 208	216 408	86 664
06/07	105 993	97 234	438 726	272 483	120 297	399 177	1 272 781	185 916	109 249

Jahre	Rohrzucker: Argentinien	Peru	Brasilien	Chile	Ägypten	Natal	(1 Mauritius	Britisch Indien	Austral. Bund	Fidschi-Inseln
	Tonnen									
97/98	111 616	111 080	.	.	(1 72 919	20 468	138 079	.	127 583	(1 27 424
98/99	78 962	110 373	.	16 470	81 180	29 664	154 548	2 109 553	195 937	(1 34 704
9/1900	92 855	109 070	.	24 026	91 935	.	164 911	1 889 834	140 865	(1 28 858
900/01	115 934	118 173	.	31 529	100 215	16 956	174 764	2 313 269	114 296	(1 33 490
01/02	165 341	119 956	367 166	31 647	95 050	37 251	157 016	2 054 941	142 629	(1 32 260
02/03	126 440	123 906	316 758	35 826	97 000	21 433	150 304	1 937 385	100 380	(1 36 482
03/04	141 284	147 000	201 889	37 141	91 675	34 587	170 416	1 902 027	113 450	(1 47 183
04/05	130 092	156 958	187 862	36 249	65 567	19 547	197 825	2 203 791	167 311	60 575
05/06	137 091	150 000	217 747	35 702	55 736	27 030	164 194	1 753 177	175 005	46 966
06/07	118 817	152 400	264 949	38 174	62 458	21 311	186 389	2 259 063	208 873	42 571

Jahre	Rohrzucker: Jamaika	Trinidad	Barbados	(1 Britisch Guiana 2)	Andere brit. Besitzungen 3)	(1 Franz. Kolonien	Surinam	Java	China	Japan
	Tonnen									
97/98	22 593	55 814	58 158	109 286	(1 29 187	.	11 625	586 299	.	.
98/99	26 613	59 041	53 563	103 905	(1 20 464	101 596	12 171	725 030	176 840	56 359
9/1900	28 273	59 781	46 836	90 233	(1 23 362	102 831	9 567	762 447	214 233	64 056
900/01	23 558	47 019	50 413	100 944	20 141	100 581	13 050	744 257	175 063	65 913
01/02	25 075	61 857	64 020	113 227	24 931	115 990	12 722	803 735	175 742	51 045
02/03	29 555	58 751	58 511	127 109	32 183	102 601	13 046	897 130	147 676	54 767
03/04	22 785	48 544	64 814	132 183	27 616	121 237	12 499	931 286	118 640	51 000
04/05	19 211	51 558	57 700	114 617	25 127	100 072	10 965	1 055 043	125 155	47 468
05/06	21 388	38 832	53 441	123 688	22 951	86 209	10 790	1 039 178	121 503	65 217
06/07	14 170	63 985	57 030	123 240	28 567	115 751	12 635	1 162 669	81 275	76 200

[1]) Die fehlenden Angaben über die Erzeugung sind durch die Ausfuhrziffern ersetzt. — [2]) Nebst den Inseln St. Lucia und St. Vincent. — [3]) Honduras und von den Inseln St. Christofer, Nevis, Antigua, Montserrat, Dominika.

17a. Weltbaumwollernte.

(Aufgestellt nach Angaben der Bremer Baumwollbörse.)

Jahr (1. September bis 31. August)	Gesamternte	hiervon			
		amerikanische	indische	ägyptische	übrige, z. B. brasilianische, chinesische, russische
		Baumwolle			
		Tausend Ballen			
1902/03	17 585	10 158	3 855	768	2 804
1903/04	17 822	10 124	4 141	797	2 760
1904/05	20 301	13 557	3 729	843	2 172
1905/06	19 095	11 320	4 435	798	2 542
1906/07	21 796	13 550	4 880	923	2 443

17b. Weltbaumwollverbrauch vom 1. September 1906 bis 31. August 1907.

(Nach einem Bericht des amerikanischen Vizekonsuls in Manchester aus der Zeitschrift für allgemeine Warenkunde von Dr. E. Haenig.)

Land	Gesamtverbrauch	hierunter		
		amerikanische	ostindische	ägyptische
		Baumwolle		
		Ballen		
Großbritannien	3 462 823	2 939 389	58 967	331 219
Vereinigte Staaten von Amerika	4 987 000	4 987 000	—	—
Deutschland	1 661 180	1 135 538	380 367	98 615
Frankreich	923 423	707 541	128 856	66 016
Österreich	705 007	436 735	231 845	28 634
Italien	731 337	491 598	214 013	13 110
Schweiz	89 380	55 684	4 117	27 601
Belgien	190 756	125 136	64 388	613
Japan	1 068 000	252 000	605 000	9 000
Spanien	255 754	186 555	38 746	13 209
Portugal	86 936	45 500	200	505
Rußland	548 892	156 915	10 850	24 761
Niederlande	73 870	59 389	12 818	23
Schweden	76 559	63 010	13 125	—
Norwegen	10 647	9 492	1 155	—
Dänemark	20 143	16 903	3 240	—
Levante	13 100	—	—	—
Ägypten	4 386	190	606	3 590
Zusammen ...	14 909 193	11 668 575	1 768 293	616 896

17c. Die Baumwollspindeln der Welt.

(Aufgestellt nach Daily Consular and Trade reports in der Zeitschrift für allgemeine Warenkunde von Dr. E. Haenig.)

Land	Geschätzte Gesamtspindelzahl	hiervon Spindeln im Betriebe	Land	Geschätzte Gesamtspindelzahl	hiervon Spindeln im Betriebe
	1. Sept. 1906 bis 31. Aug. 1907			1. Sept. 1906 bis 31. Aug. 1907	
Großbritannien	50 679 641	43 154 713	Spanien	1 850 000	1 387 500
Vereinigte Staaten von Amerika	26 242 000	26 242 000	Portugal	420 000	358 000
Deutschland	9 339 448	9 191 940	Rußland	6 500 000	2 351 513
Frankreich	6 800 000	6 603 105	Niederlande	395 678	395 678
Österreich	3 616 434	3 584 434	Schweden	415 000	326 860
Italien	3 500 000	2 867 862	Norwegen	71 776	65 776
Schweiz	1 484 450	1 413 896	Dänemark	59 044	48 104
Belgien	1 140 000	1 110 600	Levante	60 000	23 184
Japan	1 483 497	1 356 713	Ägypten	39 200	39 200
			Zusammen ...	114 096 168	100 521 078

18. Kohlengewinnung. [1])

(In 1 000 metrischen Tonnen.) [2])

Jahr	Europäische Kohlenlager																	
	Deutsches Reich		Österreich und Ungarn		Bosnien und Herzegowina	Rußland einschl. asiatische Besitzungen	Italien	Spanien		Frankreich		Belgien	Niederlande	Schweden	Großbritannien und Irland			
	Steinkohlen	Braunkohlen	Steinkohlen	Braunkohlen	Braunkohlen	Stein- und Braunkohlen	Stein- und Braunkohlen	Steinkohlen	Braunkohlen	Steinkohlen	Braunkohlen	Steinkohlen	Steinkohlen	Steinkohlen	Stein- und Braunkohlen			
1887	60 334	15 899	8 583	13 297	.	4 534	328	.	.	20 810	478	18 379	89	169	164 721			
1892	71 372	21 172	10 293	18 745	.	6 946	296	1 430	35	25 697	481	19 583	96	199	184 704			
1897	91 055	29 420	11 611	24 329	230	11 203	314	2 019	54	30 337	460	21 492	150	224	205 374			
1898	96 310	31 649	12 187	25 290	271	12 308	341	2 434	66	31 826	530	22 088	150	236	205 297			
1899	101 640	34 205	12 694	26 044	303	13 975	389	2 600	71	32 256	607	22 072	213	239	223 627			
1900	109 290	40 498	12 440	26 668	395	16 157	480	2 583	91	32 722	683	23 463	320	252	228 795			
1901	108 539	44 480	13 104	27 653	445	16 527	426	2 652	96	31 634	692	22 213	313	272	222 562			
1902	107 474	43 126	12 208	27 272	425	16 466	414	2 723	84	29 365	632	22 877	399	305	230 739			
1903	116 638	45 819	12 732	27 429	468	17 869	347	2 697	104	34 217	689	23 797	488	320	234 031			
1904	120 816	48 635	13 024	27 507	484	19 609	362	3 023	101	33 502	666	22 761	467	321	236 158			
1905	121 299	52 512	13 673	28 781	540	18 389	413	3 203	169	35 218	709	21 775	495	322	239 918			
1906	137 118	56 420	14 711	30 533	594	21 302	473	3 208	189	33 458	738	23 570	564	297	255 097			
1907	143 168	62 559	.	.	.	.	.	.	.	36 168	762	.	.	.	272 114			

Jahr	Amerikanische Kohlenlager		Asiatische Kohlenlager					Afrikanische Kohlenlager			Australische Kohlenlager				
	Canada	Vereinigte Staaten von Nordamerika	Britisch Indien	Niederländisch Ostindien (Java, Sumatra, Borneo)	Indochina (Annam und Tonkin)	Japan	Britisch Borneo	Transvaal	Natal	Kapkolonie	Viktoria, Süd- und Westaustralien	Neu-Südwales	Queensland	Tasmanien	Neuseeland
	Steinkohlen	Stein- und Braunkohlen	Steinkohlen	Steinkohlen	Steinkohlen	Steinkohlen	Steinkohlen	Steinkohlen	Steinkohlen	Steinkohlen	Stein- und Braunkohlen	Steinkohlen	Steinkohlen	Steinkohlen	Steinkohlen
1887	2 204	118 524	1 589	.	.	1 746	.	.	.	18	3	2 969	243	28	568
1892	2 983	162 685	2 579	72	.	3 176	.	.	144	38	23	3 842	269	37	684
1897	3 435	181 645	4 131	166	201	5 230	42	1 452	248	116	241	4 454	364	44	854
1898	3 785	199 559	4 682	168	247	6 750	96	1 730	394	174	250	4 782	415	50	922
1899	4 468	230 190	5 175	189	290	6 776	97	1 574	334	189	322	4 671	502	44	991
1900	5 088	244 653	6 217	206	194	7 489	51	459	245	180	335	5 595	505	52	1 112
1901	5 649	266 077	6 742	208	249	9 027	37	723	578	187	332	6 065	548	50	1 248
1902	6 526	273 598	7 543	195	181	9 743	51	1 443	603	169	372	6 037	510	51	1 385
1903	6 935	324 188	7 557	214	240	10 139	51	2 045	725	188	201	6 457	516	50	1 443
1904	6 813	319 611	8 349	235	337	10 772	58	2 448	872	157	265	6 117	520	61	1 563
1905	7 953	352 910	8 552	331	297	11 593	59	2 649	1 148	149	287	6 738	539	53	1 611
1906	8 996	374 087	8 875	.	.	12 500	.	.	.	.	.	7 748	.	.	1 600
1907	10 680	425 056	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

[1]) Die Zahlen in nautischen Ziffern bedeuten vorläufige Ermittlungen aus zum Teil nichtamtlichen Quellen. — [2]) Bei Umrechnungen in trische Tonnen sind 1 long ton (2240 lbs) zu 1 016,0475 kg, 1 short ton (2 000 lbs) zu 907,1853 kg, 1 pud zu 16,3805 kg und 1 kwan zu 3,565 kg angenommen.

19. Roheisengewinnung. [1])

(In 1 000 metrischen Tonnen.) [1])

Jahr	Deutsches Reich mit Luxemburg	Österreich-Ungarn				Rußland	Finland	Italien
		Zusammen	Davon					
			in den im Reichsrate vertretenen Königreichen und Ländern	in den Ländern der ungarischen Krone	in Bosnien und Herzegowina			
1887	4 024	705	512	193	.	612	21	12
1892	4 937	944	631	310	3	1 072	24	13
1897	6 881	1 324	888	420	16	1 880	31	8
98	7 313	1 443	958	470	15	2 241	27	12
99	8 143	1 481	996	471	14	2 709	27	19
1900	8 521	1 495	1 000	456	39	2 934	31	24
01	7 880	1 522	1 030	452	40	2 867	31	16
1902	8 530	1 471	992	435	44	2 598	30	31
03	10 018	1 427	971	416	40	2 488	23	75
04	10 058	1 424	988	388	48	2 972	16	89
05	10 875	1 584	1 120	421	43	2 715	.	143
06	12 293	1 688	1 222	420	46	2 642	.	135
07	12 875	.	.	.	.	.	.	.

Jahr	Spanien	Frankreich	Belgien	Schweden	Großbritannien und Irland	Canada	Vereinigte Staaten von Amerika	Japan
1887	165	1 568	756	457	7 681	23	6 520	15
1892	134	2 057	753	486	6 817	39	9 304	19
1897	297	2 484	1 035	538	8 938	53	9 808	28
98	262	2 525	980	532	8 748	70	11 963	24
99	300	2 578	1 025	498	9 573	93	13 839	23
1900	294	2 714	1 019	527	9 103	88	14 011	25
01	340	2 389	764	528	8 056	249	16 133	29
1902	330	2 405	1 069	538	8 819	325	18 107	32
03	381	2 841	1 216	507	9 078	270	18 298	34
04	386	2 974	1 283	529	8 833	275	16 762	38
05	383	3 077	1 311	539	9 762	479	23 361	53
06	388	3 314	1 376	605	10 312	551	25 712	.
07	.	3 589	1 428	603	10 083	590	26 194	.

[1]) Siehe die Anmerkungen 1 und 2 der vorhergehenden Übersicht.

20. Zink-, Blei- und Kupfergewinnung. [1])

(In 1 000 metrischen Tonnen.)

Jahr	Zink								
	Deutsches Reich	Österreich	Rußland	Italien	Spanien	Frankreich	Belgien	Großbritannien und Irland	Verein. Staaten von Amerika
1887	130,5	3,6	3,6	.	.	16,7	80,5	20,2	45,7
1892	139,9	5,2	4,4	.	.	20,6	91,5	.	79,2
1897	150,7	6,2	5,9	0,3	6,2	38,1	116,1	23,8	90,7
98	154,9	7,3	5,7	0,3	6,0	37,2	119,7	28,4	104,7
99	153,2	7,2	6,3	0,3	6,2	39,3	122,8	32,2	117,1
1900	155,8	6,7	6,0	0,5	5,6	36,3	119,3	30,3	112,4
01	166,3	7,6	6,1	0,5	5,4	37,6	125,3	30,5	127,8
1902	174,9	8,3	8,3	0,5	5,6	36,3	124,8	40,2	142,4
03	182,5	8,9	9,9	0,1	5,1	37,4	131,7	44,1	144,4
04	193,1	9,2	10,6	0,2	8,8	41,6	137,0	45,0	169,4
05	198,2	9,3	7,6	0,0	9,1	43,2	142,6	30,3	181,4
06	205,7	10,8	.	0,0	.	46,5	.	32,7	204,5
07	208,2	11,3	.	.	.	.	.	.	.

Jahr	Blei													
	Deutsches Reich [2])	Österreich-Ungarn [2])	Rußland	Griechenland	Italien	Spanien	Frankreich	Belgien	Schweden	Großbritannien und Irland	Canada	Verein. Staaten von Amerika	Mexiko	Japan	Australien [3])
1887	99,4	12,7	1,0	12,5	17,8	119,0	6,0	10,0	.	38,4	.	132,2	18,1	0,0	18,1
1892	101,2	12,4	0,9	14,4	20,0	152,3	8,8	10,1	0,8	44,9	0,4	157,2	47,5	0,8	54,0
1897	122,2	14,0	0,4	15,6	22,4	166,4	9,9	17,0	1,5	53,2	17,7	192,3	69,8	0,8	22,0
98	136,6	14,4	0,2	19,2	24,5	167,4	10,9	19,3	1,6	61,3	14,5	201,4	70,6	1,7	50,0
99	132,8	13,6	0,3	18,4	20,5	162,6	16,0	15,7	1,6	48,1	9,9	191,0	85,0	2,0	70,0
1900	124,6	14,2	0,2	16,4	23,8	172,5	15,2	16,4	1,4	42,0	28,7	245,7	84,7	1,9	87,1
1901	127,2	13,7	0,2	17,6	25,8	169,0	21,0	18,8	1,0	44,4	23,5	245,6	89,0	1,8	90,0
1902	144,5	14,8	0,2	15,7	26,5	177,6	18,8	18,9	0,8	38,7	10,4	244,9	85,0	1,6	90,0
03	149,7	15,4	0,1	16,3	22,1	175,1	23,3	20,3	0,7	35,4	8,2	255,8	57,0	1,7	95,0
04	141,9	16,2	.	18,6	23,5	185,9	18,8	23,5	0,6	27,2	17,2	278,5	49,6	1,8	185,0
05	156,4	16,2	.	13,7	19,1	185,7	24,1	22,9	0,6	28,6	25,4	292,6	80,0	2,3	107,0
06	154,9	18,5	.	.	21,3	.	25,6	.	0,8	29,8	24,6	330,5	.	.	.
07	146,6	.	.	.	.	.	.	.	.	.	21,6	.	.	.	.

Jahr	Kupfer														
	Deutsches Reich [4])	Österreich-Ungarn	Rußland	Italien	Spanien	Frankreich	Großbritannien und Irland	Canada	Verein. Staaten von Amerika	Mexiko	Chile	Peru	Bolivien	Japan	Australien
1887	20,6	1,2	5,0	3,1	.	2,1	.	1,5	82,3	2,1	29,6	.	1,3	11,1	.
1892	25,4	1,2	5,3	2,6	.	2,2	.	3,2	156,5	.	.	.	.	20,7	.
1897	29,7	1,3	6,9	3,0	45,8	7,4	58,4	6,0	224,1	15,0	22,3	1,0	2,2	20,4	16,9
98	30,8	1,2	7,3	3,2	47,0	7,8	54,6	8,1	238,8	16,0	25,2	3,1	2,1	21,1	16,8
99	34,7	1,3	7,5	3,0	57,7	6,6	60,8	6,8	256,9	19,3	25,4	5,2	2,1	24,3	20,4
1900	35,1	1,1	8,3	2,8	47,8	6,4	61,6	8,6	274,9	22,5	26,0	8,4	2,1	24,4	20,2
01	31,7	0,9	8,5	3,5	44,0	7,0	62,4	17,2	273,1	33,9	31,3	9,7	2,0	27,4	25,7
1902	31,0	1,0	8,8	3,9	36,0	6,3	52,9	17,6	299,1	40,6	29,4	9,2	2,0	29,8	23,7
03	31,8	1,0	9,2	3,9	27,4	6,9	54,7	19,4	316,6	45,3	31,1	9,6	2,0	33,2	29,0
04	30,9	1,0	10,9	3,3	44,1	6,9	50,3	19,5	368,6	50,9	30,1	9,1	2,0	32,1	34,2
05	33,4	1,0	9,1	3,0	33,2	7,6	53,4	21,3	401,8	65,0	30,5	8,1	1,4	35,5	36,6
06	33,0	1,0	10,2	3,1	(5 51,8	5,8	56,0	24,4	424,1	61,0	30,5	11,2	2,0	44,0	44,0
07	32,5	1,0	15,0	3,0	(5 52,0	.	.	23,4	379,7	58,9	28,4	9,7	2,4	40,6	46,7

[1]) Die Zahlen in nautischen Ziffern bedeuten vorläufige Ermittelungen. — [2]) Einschließlich Kaufglätte. — [3]) Die Zahlen für 1892 bis 97 berücksichtigen nur die Ausfuhr nach Europa und Amerika. — [4]) Einschließlich Schwarzkupfer und Kupferstein. — [5]) Einschließlich Portugal.

21. Goldgewinnung. [1])

(Kilogramm.)

Jahr	Europa									Nordamerika			Mittelamerika
	Deutsches Reich [2])	Österreich-Ungarn	Rußland und Finland	Türkei	Italien	Spanien und Portugal	Schweden	Norwegen	Großbritannien und Irland	Canada	Verein. Staaten	Mexiko	
1887	.	1 877	30 232	10	195	.	84	.	2	1 773	49 654	1 240	226
1892	74	2 260	37 325	10	137	.	88	.	77	1 365	49 654	1 699	246
1897	112	3 364	34 977	21	292	16	127	—	53	9 163	86 312	11 285	701
98	111	2 798	38 319	21	250	10	126	—	10	20 822	96 995	12 790	735
99	112	2 925	33 357	21	113	5	106	15	88	32 086	106 911	12 790	881
1900	99	3 223	30 315	21	53	16	88	—	415	41 951	119 126	13 542	752
01	90	3 215	34 385	37	8	15	63	—	175	36 305	118 367	15 475	963
1902	94	3 267	33 907	46	8	17	94	3	116	32 105	120 373	15 279	3 012
03	106	3 378	37 066	31	40	10	51	4	142	28 340	110 731	16 066	2 822
04	97	3 186	37 321	44	66	.	60	.	541	24 770	121 072	18 967	1 885
05	100	3 698	33 542	9	66	.	55	.	170	21 984	132 682	24 236	2 277
06	121	3 935	29 333	9	62	.	20	.	44	18 092	142 001	27 889	2 875
07	100	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

Jahr	Südamerika											
	Britisch Guyana	Niederländisch Guyana	Französisch Guyana	Venezuela	Columbien	Ecuador	Brasilien	Peru	Bolivien	Chile	Argentinien	Uruguay
1887	370	712	.	2 960	4 514	.	984	158	143	2 379	45	.
1892	3 609	1 074	1 502	1 213	5 224	79	3 339	110	101	908	123	213
1897	3 140	906	2 311	1 591	3 351	200	1 812	945	517	513	207	60
98	3 082	856	2 474	1 639	3 248	59	2 383	945	504	1 344	207	52
99	3 070	721	2 541	893	2 775	72	3 234	1 295	226	1 954	207	41
1900	3 063	698	2 378	483	1 798	162	4 176	1 633	180	2 449	66	46
01	2 666	610	3 009	483	4 215	165	4 176	865	180	1 606	45	47
1902	2 721	484	3 642	653	3 796	301	3 159	3 500	2	1 003	45	87
03	2 424	566	3 162	451	4 100	413	3 431	892	5	958	45	77
04	2 421	664	2 718	451	2 971	200	3 075	2 000	33	958	14	37
05	2 544	952	2 798	258	3 888	284	3 076	776	28	1 427	8	75
06	2 419	1 037	2 798	38	3 296	443	3 616	1 247	28	1 427	8	48
07	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

Jahr	Asien						Afrika	Australien
	Britisch Indien	Britisch Ostindien	Niederländisch Ostindien	China	Korea	Japan		
1887	481	.	.	14 294	.	564	2 888	41 119
1892	4 993	.	.	12 678	918	770	36 461	51 398
1897	10 905	1 033	175	9 291	1 535	1 038	88 111	79 244
98	11 709	797	177	8 114	1 758	1 161	120 566	97 594
99	13 029	640	177	8 387	2 195	1 420	109 876	119 352
1900	14 197	860	654	8 387	6 771	1 808	13 048	110 591
01	14 138	1 296	748	13 680	4 514	1 808	13 677	115 679
1902	14 428	1 545	713	13 138	4 514	2 973	58 716	122 749
03	17 197	2 024	2 121	11 021	4 514	4 350	102 314	134 231
04	17 639	2 235	2 128	6 772	4 514	4 437	129 272	132 060
05	17 981	2 235	2 128	2 673	3 385	5 011	170 522	129 291
06	18 188	2 290	2 128	2 767	3 386	4 853	203 841	123 971
07	.	.	.	.	.	.	.	.

[1]) Die Angaben bis zum Jahre 1905 sind den Veröffentlichungen des amerikanischen Münzdirektors entnommen. Für die letzten Jahre sind nachträgliche Berichtigungen nicht ausgeschlossen. — [2]) Hier ist nur die Gewinnung aus einheimischen Erzen nachgewiesen; bezüglich der Gesamtgewinnung an Gold im Deutschen Reich siehe die Angaben unter Metallhüttenbetrieb auf S. 68 des Jahrbuches.

22. Silbergewinnung. [1])

(Kilogramm.)

Jahr	Europa									
	Deutsches Reich [2])	Österreich-Ungarn	Rußland und Finland	Türkei	Griechenland	Italien	Spanien	Portugal	Frankreich	Schweden
1887	.	53 391	13 522	1 323	.	33 839	58 711	.	54 314	5 828
1892	189 301	55 082	14 478	6 334	2 025	39 853	46 279	.	92 700	53
1897	171 048	61 297	8 856	4 422	37 431	22 933	71 168	73	16 890	645
98	173 329	56 443	9 120	4 422	41 950	25 028	76 295	119	14 340	2 033
99	194 188	58 961	4 456	4 422	36 659	25 494	76 295	119	14 500	2 290
1900	168 349	61 871	4 702	4 422	31 472	23 374	99 095	119	14 067	1 928
01	171 777	62 118	5 128	13 352	35 902	30 000	99 095	119	11 954	1 680
1902	178 409	58 523	5 206	14 949	33 044	30 000	115 113	118	23 250	1 439
03	180 374	50 524	5 023	14 274	22 341	25 085	151 757	.	23 250	1 061
04	180 736	61 840	5 379	17 567	22 620	23 574	151 694	.	9 273	737
05	180 978	57 870	6 376	1 178	25 786	23 574	124 439	.	27 700	770
06	177 331	56 184	5 169	1 178	25 786	20 916	126 424	.	27 700	1 007
07	158 261	.	.	.	.	.	.	.	.	.

Jahr	Europa		Nordamerika			Mittelamerika	Südamerika	
	Norwegen	Großbritannien und Irland	Canada	Vereinigte Staaten	Mexiko		Columbien	Ecuador
1887	5 147	9 964	10 868	1 283 855	904 000	48 123	24 061	.
1892	4 495	5 270	10 748	1 975 481	1 228 994	48 123	40 871	240
1897	6 444	7 221	172 923	1 675 582	1 676 925	25 258	157 022	240
98	5 392	6 575	138 512	1 693 563	1 765 116	22 288	170 598	240
99	4 598	5 804	106 136	1 703 720	1 730 089	28 377	109 556	240
1900	5 377	6 896	138 400	1 793 395	1 786 887	31 523	57 994	240
01	5 161	5 392	163 099	1 717 705	1 793 692	27 365	58 537	240
1902	6 422	4 551	131 387	1 726 603	1 872 091	30 217	55 269	240
03	6 158	5 058	97 984	1 689 270	2 193 249	65 831	35 117	.
04	8 095	4 581	111 276	1 794 509	1 891 764	20 381	29 432	.
05	7 554	5 210	186 447	1 745 318	2 023 418	42 355	21 131	.
06	5 458	4 268	266 521	1 757 944	1 717 738	51 949	23 743	423
07	.	.	.	.	.	.	.	.

Jahr	Südamerika					Asien		Australien
	Peru	Bolivien	Chile	Argentinien	Uruguay	Niederländisch Ostindien	Japan	
1887	75 263	137 468	199 516	722	.	.	32 065	6 422
1892	59 257	333 355	100 797	14 918	.	.	54 986	418 087
1897	101 997	255 244	80 637	11 930	.	.	54 388	369 523
98	165 000	342 138	147 916	11 930	.	.	60 560	326 379
99	203 000	337 355	129 503	11 930	20	.	52 971	396 266
1900	226 973	341 295	129 503	1 178	25	2 509	53 809	415 014
01	110 965	404 201	287 926	1 405	25	3 465	53 809	318 256
1902	132 668	279 044	54 047	1 174	24	3 793	56 614	249 690
03	54 339	189 252	27 001	2 880	.	5 582	58 718	301 233
04	93 601	116 754	27 001	2 057	33	5 688	61 742	452 926
05	191 479	96 330	12 377	4 671	.	5 689	74 971	390 791
06	230 303	96 330	12 375	449	.	5 689	76 247	442 838
07	.	.	.	.	.	.	.	.

[1]) Siehe die Anmerkung 1 der vorhergehenden Tabelle. — [2]) Die Anmerkung 2 der vorhergehenden Tabelle gilt auch für die Silbergewinnung. Die Zahlen, die nach der deutschen Statistik eingesetzt sind, weichen von den Aufzeichnungen des amerikanischen Münzdirektors um kleine Mengen ab.

23. Die Edelmetallgewinnung der Welt seit 1493.

(Aufgestellt in der Statistischen Abteilung der Reichsbank.)

Periode, Jahr	Gold			Silber			Prozentualer Anteil des Goldes/Silbers an der Gesamtgewinnung nach dem Gewicht		Wertverhältnis zwischen Gold und Silber
	Gesamtgewinnung der Periode		Jahresdurchschnitt	Gesamtgewinnung der Periode		Jahresdurchschnitt			
	Wert Mill. ℳ	kg	kg	Handelswert Mill. ℳ	kg	kg			
1493–1520	453	162 400	5 800	342	1 316 000	47 000	11,0	89,0	10,50–11,10
1521–1544	479	171 840	7 160	537	2 164 800	90 200	7,4	92,6	11,25
1545–1560	380	136 160	8 510	1 231	4 985 600	311 600	2,7	97,3	11,30
1561–1580	382	136 800	6 840	1 455	5 990 000	299 500	2,2	97,8	11,50
1581–1600	412	147 600	7 380	1 977	8 378 000	418 900	1,7	98,3	11,80
1601–1620	475	170 400	8 520	1 928	8 458 000	422 900	2,0	98,0	12,25
1621–1640	463	166 000	8 300	1 566	7 872 000	393 600	2,1	97,9	14,00
1641–1660	489	175 400	8 770	1 407	7 326 000	366 300	2,3	97,7	14,50
1661–1680	517	185 200	9 260	1 253	6 740 000	337 000	2,7	97,3	15,00
1681–1700	601	215 300	10 765	1 271	6 838 000	341 900	3,1	96,9	15,00
1701–1720	715	256 400	12 820	1 301	7 112 000	355 600	3,5	96,5	15,21
1721–1740	1 065	381 600	19 080	1 595	8 624 000	431 200	4,2	95,8	15,08
1741–1760	1 373	492 200	24 610	2 015	10 662 900	533 145	4,4	95,6	14,75
1761–1780	1 155	414 100	20 705	2 480	13 054 800	652 740	3,1	96,9	14,72
1781–1800	993	355 800	17 790	3 253	17 581 200	879 060	2,0	98,0	15,09
1801–1810	496	177 780	17 778	1 601	8 941 500	894 150	1,9	98,1	15,61
1811–1820	319	114 450	11 445	973	5 407 700	540 770	2,1	97,9	15,51
1821–1830	397	142 160	14 216	815	4 605 600	460 560	3,0	97,0	15,80
1831–1840	566	202 890	20 289	1 056	5 964 500	596 450	3,3	96,7	15,75
1841–1850	1 528	547 590	54 759	1 374	7 804 150	780 415	6,6	93,4	15,83
1851–1855	2 781	996 940	199 388	802	4 430 575	886 115	18,4	81,6	15,41
1856–1860	2 815	1 008 750	201 750	824	4 524 950	904 990	18,2	81,8	15,30
1861–1865	2 582	925 285	185 057	997	5 505 750	1 101 150	14,4	85,6	15,40
1866–1870	2 721	975 130	195 026	1 198	6 695 425	1 339 085	12,7	87,3	15,55
1871–1875	2 426	869 520	173 904	1 723	9 847 125	1 969 425	8,1	91,9	15,97
1876–1880	2 405	862 070	172 414	1 910	12 251 260	2 450 252	6,6	93,4	17,81
1881–1885	2 162	774 795	154 959	2 104	14 042 000	2 808 400	5,3	94,7	18,63
1886–1890	2 370	849 345	169 869	2 240	16 937 660	3 387 532	4,8	95,2	21,16
1891–1895	3 420	1 225 850	245 170	2 771	24 506 665	4 901 333	4,8	95,2	26,32
1896–1900	5 400	1 936 287	387 257	2 144	25 772 753	5 154 551	7,0	93,0	33,54
1896	849	302 688		445	4 885 158		5,8	94,2	30,59
1897	991	357 379		404	4 989 657		6,7	93,3	34,20
1898	1 204	431 656	387 257	419	5 258 210	5 154 551	7,6	92,4	35,03
1899	1 287	461 515		424	5 240 429		8,1	91,9	34,36
1900	1 069	383 049		452	5 399 299		6,6	93,4	33,33
1901	1 096	392 705		436	5 382 369		6,8	93,2	34,68
1902	1 246	446 490		362	5 063 566		8,1	91,9	39,15
1903	1 376	493 083	484 639	380	5 216 800	5 209 320	8,6	91,4	38,10
1904	1 458	522 686		400	5 108 067		9,3	90,7	35,70
1905 *)	1 585	568 232		434	5 275 800		9,7	90,3	33,87
1906 *)	1 681	602 380	.	471	5 155 672	.	10,5	89,5	30,54
1907 *)	1 681	602 634	.	.	.	.	.	.	.

Die Angaben beruhen bis 1890 auf der Soetbeerschen Statistik, für die folgenden Jahre auf den Veröffentlichungen des amerikanischen Münzdirektors. Für das Jahr 1907 nach dem Engineering and Mining Journal of New York.

*) Die Zahlen für die Jahre 1905 bis 1907 sind nur als vorläufige anzusehen.

24. Post-, Telegraphen- und Fernsprecheinrichtungen im Jahre 1905.

a. Einnahmen und Ausgaben der Post-, Telegraphen- und Fernsprechverwaltungen.

a. Statistique générale du service postal, b. Statistique générale de la télégraphie, c. Statistique générale de la téléphonie — Bern 1907.)[1])

Länder	Einnahmen			Ausgaben			
	im ganzen	darunter: aus dem Verkauf von Postwertzeichen	darunter: aus der Personen- und Personengepäckbeförderung	im ganzen	darunter: für Gehälter	darunter: für Dienstgebäude, Materialien und sonstigen Dienstaufwand	darunter: Land- und Wassertransportkosten
	1000 fr.			1000 fr.			
Deutschland	884 647	737 866	1 427	655 100	392 771	119 261	55 420
Österreich	154 458	105 836	183	132 765	83 330	27 525	6 971
Ungarn	65 185	43 258	.	44 702	28 027	6 797	9 203
Bosnien-Herzegowina	2 460	1 088	112	2 724	1 130	303	321
Rußland	406 147	160 753	875	196 729	87 805	69 361	10 887
Rumänien	15 131	5 345	.	8 004	5 761	664	423
Griechenland	5 879	2 662	.	3 955	1 607	538	.
Bulgarien	5 205	1 744	.	3 417	2 352	420	193
Italien	92 152	67 580	.	82 295	48 242	4 220	9 772
Spanien	38 491	25 519	.	18 218	11 746	3 045	239
Portugal	9 858	6 170	.	7 816	4 790	.	.
Schweiz	55 854	37 710	2 247	51 429	29 574	12 384	7 928
Frankreich	411 401	233 025	80 771	252 069	139 094	54 301	15 506
Algier	8 864	4 123	.	7 818	5 215	606	652
Luxemburg	1 901	1 063	316	1 582	983	328	199
Belgien	44 656	29 485	.	28 637	21 168	6 242	308
Niederlande	32 125	25 011	.	29 244	20 018	4 593	2 768
Dänemark	25 509	15 030	26	17 304	10 229	1 406	2 649
Schweden	37 511	21 480	16	34 435	16 972	9 704	6 481
Norwegen	14 095	7 812	.	13 024	6 321	2 091	3 404
Großbritannien	566 865	426 903	.	453 629	280 634	57 738	71 560
Ver. Staaten v. Amerika	791 848	759 866	.	866 228	530 696	18 433	287 425
Mexiko	18 275	15 872	.	19 269	11 782	2 533	4 456
Argentinien	17 689	.	.	17 585	.	.	.
Uruguay	2 384	1 999	.	1 452	966	51	.
Britisch Indien	40 022	29 548	121	37 693	21 145	3 793	3 534
Japan (ausschl. Formosa)	108 227	64 687	.	84 314	31 191	9 839	8 004
Ägypten	8 337	4 600	.	5 828	4 314	909	213
Tunis	2 614	965	.	1 666	1 122	162	219

[1]) Zu 24a bis 24d: Von der Aufnahme der vielen Anmerkungen in den angegebenen Quellen ist abgesehen worden. — Die Zahlen für Deutschland weichen zum Teile von den in Abschnitt VI, 1 für Deutschland veröffentlichten ab; dies hat seinen Grund in der anderweiten Zusammenfassung seitens des internationalen Bureaus in Bern.

24b. Pos

(Statistique générale d

Länder	Einwohnerzahl in Tausenden	Postanstalten	Personal	Beförderte Postsendungen (aufgegeben, von Briefsendungen		
				im ganzen	darunter Briefe	darunter Postkarten
				1 000 Stück	1 000 Stück	1 000 Stück
Deutschland	60 605	48 159	279 598	5 230 145	2 317 949	1 414 003
Österreich	26 151	9 012	62 984	1 443 866	781 154	446 869
Ungarn	19 255	5 309	27 968	474 892	266 309	135 080
Bosnien-Herzegowina	1 568	106	613	19 947	10 791	4 761
Rußland	135 000	13 647	71 747	1 025 963	698 321	194 785
Rumänien	5 913	3 265	7 179	218 068	36 284	27 545
Bulgarien	4 028	2 038	3 720	44 789	14 748	12 451
Italien	33 347	8 991	34 003	1 035 467	292 831	103 409
Spanien	18 090	4 020	5 598	427 578	198 569	19 355
Portugal	5 050	3 490	7 067	94 383	38 541	15 608
Schweiz	3 315	3 978	14 128	360 462	174 853	101 698
Frankreich (ohne Algier)	38 962	12 259	85 282	3 095 564	1 174 322	88 894
Algier	4 739	598	2 252	61 245	26 460	2 352
Luxemburg	246	111	667	18 754	7 825	5 636
Belgien	7 161	1 376	8 583	637 144	194 642	97 037
Niederlande	5 592	1 416	9 153	453 485	135 997	80 018
Dänemark	2 605	1 341	7 494	135 830	107 698	16 304
Schweden	5 294	3 727	10 050	184 928	114 791	46 381
Norwegen	2 310	2 874	4 643	73 861	51 196	12 400
Großbritannien	43 322	23 488	195 432	4 584 500	2 707 200	800 300
Ver. Staaten v. Amerika	77 177	69 628	238 366	10 623 170	5 134 985	748 613
Mexiko	13 606	2 638	10 423	183 021	67 446	6 403
Argentinien	5 620	2 296	7 159	500 529	251 950	13 066
Uruguay	978	780	714	38 410	8 340	1 672
Bolivien	1 816	179	714	4 044	2 529	171
Britisch Indien	294 361	16 908	80 100	701 954	314 593	299 486
Japan	47 887	6 654	64 553	1 240 243	360 336	656 591
Ägypten	9 734	1 160	1 904	51 092	28 061	2 468
Tunis	1 800	365	753	33 650	18 939	3 253
Kongostaat	40 000	49	104	861	470	189

24c. Fernsprec

(Statistique générale d

Länder	Städtische Fernsprechanlagen				Verbindungsanlagen für den Fernverkehr			Vermittelungsanstalten und Sprechstellen	Zahl der Gespräche	
	Zahl	Länge der Linien km	Länge der Drähte über der Erde km	Länge der Drähte unter der Erde km	Zahl	Länge der Linien km	Länge der Drähte km		im Innern in 1000 St.	nach außerhalb in 1000 St.
Deutschland	4 951	90 174	591 719	1 522 953	11 807	47 450	317 133	617 583	1 016 326	191 121
Österreich	335	.	61 637	215 344	139	7 035	25 549	54 255	166 003	2 316
Ungarn	105	3 512	40 488	68 753	202	17 667	76 244	30 200	82 364	917
Bosnien-Herzegowina	8	70	439	.	2	6	6	295	208	14
Rußland	107	9 018	89 916	104 175	33	895	3 669	67 586	154 724	2 162
Rumänien	7	670	5 280	3 910	3 499	27 077	33 899	7 505	2 902	550
Bulgarien	7	166	1 520	800	10	856	1 955	892	3	50
Italien	102	5 623	60 294	40 459	129	5 844	7 470	31 259	108 686	1 345
Spanien	72	5 088	48 514	.	30	2 908	8 678	16 508	244	42
Schweiz	366	16 319	47 782	165 038	754	.	19 770	56 458	30 224	6 454
Frankreich	4 644	30 528	129 106	427 502	8 417	62 700	294 234	150 385	220 300	15 630

[1]) Darunter 21 471 km über der Erde und 290 384 km unter der Erde im staatlichen Besitz.

richtungen.
vice postal — Bern 1907.)

sland eingegangen, im Durchgange befördert), und zwar:

Pakete ohne Wertangabe	Briefe, Kästchen und Pakete mit Wertangabe		Postanweisungen		Nachnahmesendungen	
	Zahl	Betrag	Zahl	Betrag	Zahl	Betrag
1 000 Stück	1 000 Stück	in 1 000 fr.	1 000 Stück	in 1 000 fr.	1 000 Stück	in 1 000 fr.
226 910	13 921	23 717 297	190 978	14 334 929	46 801	1 033 705
52 649	7 182	8 991 829	37 587	1 905 204	7 217	.
21 728	3 201	5 425 071	23 820	1 312 925	6 233	108 551
687	291	326 727	967	112 436	240	4 865
5 208	18 089	24 726 670	19 236	3 074 061	2 571	97 911
1 035	555	.	1 562	63 714	266	7 790
293	116	268 891	398	31 390	32	851
11 647	4 138	2 272 605	18 877	1 428 345	1 889	44 528
550	527	683 922	.	.	.	.
439	41	23 592	547	44 617	33	897
26 120	2 134	2 113 916	9 752	876 884	10 870	82 039
57 696	15 036	6 269 953	51 366	2 046 838	3 452	120 917
635	337	149 057	1 666	306 691	108	3 286
659	40	71 101	594	64 355	139	5 605
7 574	736	577 788	4 564	325 133	510	11 005
5 930	650	484 002	5 727	177 976	431	5 930
5 360	1 420	765 110	3 504	142 085	1 981	33 962
1 959	2 533	1 710 361	4 764	204 668	1 564	17 630
727	3 204	674 186	797	58 928	250	3 551
101 343	519	.	110 867	2 101 254	.	.
.	.	.	56 901	2 378 694	.	.
627	.	.	1 268	235 088	.	.
623	57	16 817	9	7 656	.	.
31	.	.	42	20 796	.	.
67	.	.	.	.	.	.
2 657	520	184 189	18 165	539 685	4 871	82 440
12 472	1 529	367 993	14 137	416 708	1 109	22 244
609	53	27 339	741	89 076	77	3 398
404	90	39 227	513	35 711	46	1 432
10	.	.	3	506	.	.

einrichtungen.
la téléphonie — Bern 1907.)

Länder	Städtische Fernsprechanlagen				Verbindungsanlagen für den Fernverkehr			Vermittelungsanstalten und Sprechstellen	Zahl der Gespräche	
	Zahl	Länge der Linien km	Länge der Drähte über der Erde km	Länge der Drähte unter der Erde km	Zahl	Länge der Linien km	Länge der Drähte km		im Innern in 1000 St.	nach außerhalb in 1000 St.
Luxemburg	105	130	1 356	.	245	1 524	3 423	2 765	1 411	1 650
Belgien	17	.	70 839	44 023	155	.	21 356	27 324	55 867	1 164
Niederlande	63	2 201	10 958	58 311	302	2 431	31 472	32 822	57 559	1 906
Dänemark	84	12 107	89 636	67 007	720	24 103	44 099	54 035	102 329	6 981
Schweden	180	.	157 312		1 722	22 468	94 293	125 701	225 118	9 123
Norwegen	227	10 354	61 725	35 891	277	22 114	56 314	43 177	91 031	4 847
Großbritannien und Irland	1 328	6 575	1 514 722 [1]		1 613	19 197	206 183	414 576	514 065	34 571
Japan	41	3 038	90 752	94 421	159	2 731	20 174	41 260	157 933	1 845
Tunis	20	460	793	.	35	.	1 792	894	688	142
Kapland	13	4 816	6 604	3 333	23	243	488	5 152	8 746	295

24 d. Telegraphen.

(Statistique générale de la télégraphie — Bern 1907.)

Länder	Telegraphenanstalten	Telegraphennetz: Länge der Linien in km	Telegraphennetz: Länge der Drähte in km	Apparate	Telegramme: im ganzen 1 000 St.	Telegramme: davon inländische 1 000 St.	Telegramme: davon internationale 1 000 St.	Telegramme: davon Dienst-telegramme 1 000 St.
Deutschland	(1 32 312	(2 143 792	(3 533 573	45 479	50 837	33 717	15 516	1 604
Österreich	6 305	41 867	209 090	6 136	18 247	8 547	7 899	1 801
Ungarn	3 813	23 719	128 316	6 298	9 534	5 275	3 489	770
Rußland	7 153	183 767	631 793	7 105	26 058	19 884	3 516	2 658
Rumänien	2 925	7 284	19 426	3 300	2 992	2 011	895	86
Bulgarien	258	5 435	10 296	479	1 525	1 175	285	65
Italien	6 705	46 952	193 810	11 396	15 145	11 659	2 759	727
Spanien	1 664	33 077	76 356	2 082	5 243	3 623	1 370	250
Schweiz	2 182	6 035	22 860	2 238	4 769	1 576	3 015	178
Frankreich	16 496	164 468	610 921	18 531	55 795	44 795	8 839	2 161
Luxemburg	227	733	1 172	205	192	37	145	10
Belgien	1 464	6 625	37 143	2 385	7 561	3 589	3 690	282
Niederlande	1 212	6 994	31 975	1 958	6 254	3 111	3 071	72
Dänemark	513	3 769	13 983	536	2 650	756	1 826	68
Schweden	2 434	9 138	29 714	1 362	3 341	1 522	1 610	209
Norwegen	1 134	13 937	51 489	1 408	2 420	1 446	944	30
Großbritannien u. Irland	13 018	60 789	583 161	48 153	93 415	80 682	12 733	.
Brasilien	513	26 129	49 776	735	.	1 449	90	.
Britisch Indien[4]	26	6 101	12 297	77	460	2	435	23
Niederländisch Indien	508	14 147	19 179	1 099	685	439	205	41
Japan	2 737	37 426	160 897	4 325	23 671	19 645	1 703	3 238
Ägypten	302	4 000	18 342	723	6 093	1 925	64	4 104
Algier	625	13 900	36 850	938	2 726	2 334	85	307
Tunis	148	3 621	11 352	213	869	293	497	79
Senegambien	39	7 578	9 554	62	173	139	16	18

[1]) Außerdem 85 Telegraphenanstalten in den Schutzgebieten. — [2]) Außerdem 1 552 km besondere Anlagen ferner 4 279 km gewöhnliche und 64 km besondere Anlagen in den Schutzgebieten. — [3]) Außerdem 9 253 km besondere Anlagen; ferner 5 285 km gewöhnliche und 207 km besondere Anlagen in den Schutzgebieten. — [4]) Diese Angaben beziehen sich nur auf das Netz des Persischen Golfs und die Linie Teheran–Buschir; die Ergebnisse der englisch-indischen Telegraphenlinien sind für 1905 in der Statistique générale de la télégraphie (Bern 1907) nicht enthalten.

24 e. Unterseekabel.

(Nomenclature des cables formant le réseau sous-marin du globe — Bern 1903.)

I. Im Staatsbesitz	Der Kabel: Anzahl	Der Kabel: Länge km
Deutschland	93	5 442
Österreich-Ungarn	48	415
Belgien	3	144
Dänemark	98	568
Spanien	15	3 229
Frankreich	67	19 247
Großbritannien u. Irland	191	4 268
Griechenland	46	102
Italien	41	1 988
Norwegen	627	1 692
Niederlande	36	452
Portugal	4	213
Europ. Rußland	25	582
Schweden	16	387
Schweiz	2	18
Seite...	1 312	38 747

II. Im Besitz von Privatgesellschaften	Sitz	Der Kabel: Anzahl	Der Kabel: Länge km
Deutsch-Atlantische Telegraphengesellschaft	Köln	5	17 647
Osteuropäische Telegraphengesellschaft	Köln	1	343
Deutsch-Niederländ. Telegraphengesellschaft	Köln	3	6 330
Direct Spanish Telegraph Company	London	4	1 350
India Rubber, Gutta Percha and Telegraph Works Company	London	3	270
Black Sea Telegraph Company	London	1	625
Indo-European Telegraph Company	London	3	39
Grande Compagnie des télégraphes du nord	Kopenhagen	30	14 747
Eastern Telegraph Company	London	98	75 970
Eastern and South African Telegraph Company	London	15	16 823
Eastern Extension Australasia and China Telegraph Company	London	36	43 660
Europe and Açores Telegraph Company	London	2	1 953
Anglo American Telegraph Company	London	14	17 696
Seite...		215	197 453

24e. Unterseekabel.

I. Im Staatsbesitz	Der Kabel Anzahl	Länge km
Übertrag...	1 312	38 747
Europ. und asiat. Türkei	23	655
Portugies. Afrika	2	49
Senegal	1	5
Asiat. Rußland	3	318
Japan	124	3 988
Macao	1	4
Französ. Indien	1	1 432
Siam	3	24
Brit. Indien (Gen. Dir. d. Telegr.)	3	118
Brit. Indien (Indoeurop. Telegr. Departement)	5	3 577
Niederl. Indien	11	3 992
Austral. Staatenbd.	28	288
Philippinen	33	2 432
Neu-Kaledonien	1	2
Neu-Seeland	18	528
Pac. Cable Board [1])	5	14 516
Britisch Amerika	1	370
Ver. Staaten von Amerika	2	377
Bahama Inseln	1	394
Brasilien	28	85
Argent. Republik	13	111
Zusammen I...	1 619	72 012

II. Im Besitz von Privatgesellschaften		Der Kabel Anzahl	Länge km
		Übertrag...	215	197 453
Direct United States Cable Company	London	2	5 732
Compagnie française de câbles télégraphiques	Paris	32	22 413
Western Union Telegraph Company	New York	13	13 850
Commercial Cable Company	Paris	11	24 469
United States and Hayti Telegraph and Cable Company	New York	1	2 576
Halifax and Bermudas Cable Company	London	1	1 574
Direct West India Cable Company	London	2	2 348
Western Telegraph Company	London	28	34 795
South American Cable Company	London	2	3 795
African Direct Telegraph Company	London	11	5 621
West African Telegraph Company	London	6	2 728
Cuba Submarine Telegraph Company	London	10	2 117
West India and Panama Telegraph Company	London	23	8 040
River Plate Telegraph Company	Buenos Aires	1	59
Compañia telegráfico telefoñica del Plata	Buenos Aires	1	52
Mexican Telegraph Company	New York	3	2 831
Central and South American Telegraph Company	New York	14	13 891
West Coast of America Telegraph Company	London	7	3 671
Commercial Pacific Cable Company	New York	4	14 519
	Zusammen II...	387	362 534
	Hierzu Summe I...	1 619	72 012
	Überhaupt...	2 006	434 546

[1]) Gemeinsames Eigentum der Staaten Großbritannien, Australien, Neu-Seeland und Canada.

24f. Die seit dem Jahre 1901 neugeschaffenen wichtigeren Kabelverbindungen.

(Nomenclature des cables formant le réseau sous-marin du globe — Bern 1903.)

Namen der Länder bzw. der Telegraphengesellschaften	Landungsstellen von	Landungsstellen nach	Jahr der Betriebseröffnung	Zahl der Adern	Länge in Kilometern	Bemerkungen
A. Staatsverwaltungen.						
Deutschland	Puttgarden (Insel Fehmarn)	Syltholm (Insel Lolland)	1903	4	19	Gemeins. mit Dänemark
»	Cuxhaven	Helgoland	1903/4	4	78	Innerer Verkehr
»	Greetsiel	Borkum	1903	4	29	
»	Greetsiel	Borkum	1901	4	31	Internation.
»	Greetsiel	Borkum	1903	2	35	Verkehr
»	Borkum	Bacton	1901	4	435	Gemeins. mit
Frankreich	Tourane (Tongking)	Amoy (China)	1901	1	1 714	Gr. Britann.
»	Grand Bassam	Libreville (Gabon)	1886/1902	1	2 038	
»	Brest	Dakar (Westafrika)	1905	1	4 489	
»	Tamatave (Madagaskar)	Port Louis (Mauritius)	1906	1	1 041	
»	Oran (Algier)	Tanger (Marokko)	1901	1	517	
»	Dakar (Westafrika)	Conakri (Frz. Guinea)	1886/1902	1	865	
Norwegen	Arendal	Duhnen (bei Cuxhaven)	1906	1	652	Gemeinsam mit
Niederländ. Indien	Balikpapan (Borneo)	Menado (Celebes)	1903	2	1 208	Deutschland
»	Landangan (Java)	Bandjermasin (Borneo)	1901	1	505	
»	Makassar (Celebes)	Balikpapan (Borneo)	1905	1	626	
Belgien	Panne (Belgien)	Dover (England)	1902	4	88	Gemeins. mit
Großbritannien	Trecastell (England)	Howth b. Dublin (Irl.)	1902	4	118	Gr. Britann.
Britisch Indien	Jask (Persien)	Maskat (Arabien)	1901	1	405	
V. St. v. Amerika	Juneau (Alaska)	Skagway (Alaska)	1902	1	195	Militärkabel
Pacific Cable Board [1])	Bamfield Creek (Vancouver)	Doubtleß Bay (Neu-Seeland)	1902	5	14 516	

[1]) Vergleiche die Anmerkung 1 unter e.

24f. Die seit dem Jahre 1901 neugeschaffenen wichtigeren Kabelverbindungen.

Namen der Länder bzw. der Telegraphengesellschaften	Landungsstellen von	Landungsstellen nach	Jahr der Betriebseröffnung	Zahl der Adern	Länge in Kilometern	Bemerkungen
B. Privatgesellschaften.						
Deutsch-Atlantische Telegraphengef.	Insel Borkum	Coney Island (New York)	1903/4	2	7 911	
Dtsch. Niedl. Telegrgef.	Menado (Celebes)	Yap (Carolinen)	1905	1	1 992	
»	Yap (Carolinen)	Guam (Marianen)	1905	1	1 042	
»	Yap (Carolinen)	Woosung (b. Shanghai)	1905	1	3 295	
Eastern Telegr. Comp.	Porthcurno (Madeira)	St. Vincent	1901	2	4 510	
»	»	Horta (Azoren)	1906	1	2 445	
»	Sierra Leone (Westafr.)	Ascension	1901	1	2 073	
»	Suez (Ägypten)	Aden (Arabien)	1902	2	2 637	
»	Durban (Natal)	Mauritius	1901	1	3 186	
Eastern Extens. Australasia and China T. C.	Mauritius	Perth	1901	3	7 921	
	Fremantle bei Perth	Genelg bei Adelaide	1902	1	2 867	
The Comm. Cab. Comp.	Waterville (Irland)	Fayal (Azoren)	1901	1	2 232	
Gr. Comp. d. Tel. du Nord	Cheefoo (China)	Taku (China)	1901	1	404	
West Afr. Tel. Comp.	Bathhurst (Kapland)	Bissao (Westafrika)	1902	1	409	
Comm. Pac. Cab. Comp.	San Francisco	Manila (Philippinen)	1902/3	4	14 519	

24g. Funkentelegraphenstationen für den öffentlichen Verkehr.

(Mitgeteilt vom Reichs-Postamt Ende März 1908.)

Namen der Länder	Zahl der Stationen überhaupt	Zahl der Stationen, getrennt nach den Systemen: Telefunken	Marconi	de Forest	Shoemaker	Verändertes Marconisystem	Ferrié Ducretet Rochefort	Poulsen	Lodge Muirhead	Teisbinsho	Branly Popp	Stone	de Forest und Shoemaker	Telefunken und de Forest	Gemischt Signalkorps u. de Forest	Eigenes System	Unbestimmt
1. Europa.																	
Belgien	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Dänemark	4	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Deutschland	13	13	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Frankreich	2	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Großbritannien	17	—	13	3	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Italien	19	—	19	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Malta	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Montenegro	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Niederlande	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Norwegen	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Österreich-Ungarn	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—
Rumänien	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
Türkei	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen	67	22	35	3	—	—	2	1	—	—	1	—	—	—	—	3	—
2. Amerika.																	
Argentinien	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Brasilien	2	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Canada	31	—	26	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Costarica	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Cuba	5	4	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Honduras	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—
Mexiko	4	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Nicaragua	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Panama	3	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—
Portoriko	2	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
Uruguay	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
V. St. von Amerika	38	20	7	6	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	2	—	2
Yukatan	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—
Zusammen	92	30	36	10	5	—	—	—	—	—	—	1	5	1	2	—	2

24g. Funkentelegraphenstationen für den öffentlichen Verkehr.

Namen der Länder	Zahl der Stationen überhaupt	Zahl der Stationen, getrennt nach den Systemen: Telefunken	Marconi	de Forest	Shoemaker	Verändertes Marconisystem	Ferrié Ducretet Rochefort	Paulsen	Lodge Muirhead	Teisshinsho	Branly-Popp	Stone	de Forest und Shoemaker	Telefunken und de Forest	Gemischt Signalkorps u. de Forest	Eigenes System	Unbestimmt
3. Afrika.																	
Ägypten	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Pemba-Insel	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
Sansibar	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen	3	—	1	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—
4. Asien.																	
China	2	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
Japan	2	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—
Philippinen	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen	5	1	—	—	—	—	—	—	1	3	—	—	—	—	—	—	—
5. Australien.																	
Hawaii (Sandwich-Inf.)	6	1	—	—	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Marianen	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen	7	2	—	—	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Im ganzen	174	55	72	13	5	5	2	1	3	3	1	1	5	1	2	3	2

25. Die Eisenbahnen der Erde in den Jahren 1890 und 1906.

(Archiv für Eisenbahnwesen, herausgegeben im Königlich Preußischen Ministerium der öffentlichen Arbeiten, 1892 u. 1908.)

Länder	Länge der im Betriebe befindlichen Eisenbahnen Ende 1890	Es trifft Ende 1890 Bahnlänge auf je 100 qkm	Es trifft Ende 1890 Bahnlänge auf je 10 000 Einwohner	Länge der im Betriebe befindlichen Eisenbahnen Ende 1906	Es trifft Ende 1906 Bahnlänge auf je 100 qkm	Es trifft Ende 1906 Bahnlänge auf je 10 000 Einwohner
	Kilometer			Kilometer		
I. Europa.						
Deutschland:						
Preußen	25 464	7,3	8,5	34 872	10,0	10,1
Bayern	5 568	7,3	10,0	7 587	10,0	12,3
Sachsen	2 488	16,6	7,2	3 045	20,3	7,2
Württemberg	1 517	7,8	7,5	2 040	10,5	9,4
Baden	1 562	10,3	9,4	2 193	14,5	11,7
Elsaß-Lothringen	1 507	10,4	9,4	1 978	13,6	11,5
Übrige deutsche Staaten	4 763	9,2	9,4	5 661	10,9	9,8
Zusammen Deutschland	42 869	7,9	8,7	57 376	10,6	10,2
Österreich-Ungarn, einschließlich Bosnien und Herzegowina	27 113	4,0	6,2	41 227	6,1	8,7
Rußland, europäisches, einschließlich Finland (1906: 3 311 km)	30 957	0,6	3,2	56 670	1,1	5,4
Rumänien	2 543	1,9	4,6	3 210	2,0	5,4
Serbien	540	1,1	2,2	610	1,3	2,4
Europäische Türkei, Bulgarien, Rumelien	1 765	0,7	2,0	3 142	1,1	3,2
Griechenland	767	1,2	3,5	1 241	1,9	5,1
Italien	12 907	4,4	4,3	16 420	5,7	5,1
Schweiz	3 190	7,7	10,9	4 342	10,5	13,1
Spanien	9 878	1,9	5,6	14 649	2,9	8,2
Portugal	2 149	2,3	4,6	2 637	2,8	4,9
Frankreich	36 895	7,0	9,6	47 142	8,8	12,1
Belgien	5 263	17,8	8,6	7 495	25,4	11,2
Niederlande, einschl. Luxemburg	3 060	8,6	6,4	3 566	9,3	6,0
Großbritannien und Irland	32 297	10,3	8,5	37 107	11,8	9,0
Dänemark	1 986	5,2	9,1	3 434	8,9	14,0
Schweden	8 018	1,8	16,8	13 165	2,9	25,6
Norwegen	1 562	0,5	7,9	2 550	0,8	11,5
Malta, Jersey, Man	110	—	—	110	10,0	3,0
Zusammen Europa	223 869	2,3	6,2	316 093	3,2	8,1

25. Die Eisenbahnen der Erde in den Jahren 1890 und 1906 (Fortsetzung).

Länder	Länge der im Betriebe befindlichen Eisenbahnen Ende 1890	Es trifft Ende 1890 Bahnlänge auf je		Länge der im Betriebe befindlichen Eisenbahnen Ende 1906	Es trifft Ende 1906 Bahnlänge auf je	
		100 qkm	10 000 Einwohner		100 qkm	10 000 Einwohner
	Kilometer			Kilometer		
II. Amerika.						
Britisch Nordamerika (Canada) [1]	22 533	0,3	46,7	33 147	0,4	62,1
Neufundland	179	0,2	9,0	1 072	1,0	50,1
Vereinigte Staaten von Amerika [1], 1906 mit Alaska (579 km)	268 409	3,0	42,7	361 579	3,9	46,0
Mexiko	9 800	0,5	8,6	21 007	1,0	14,4
Mittelamerika [2]	1 000	0,2	3,2	2 240	—	—
Große Antillen [3]	([5] 2 338	—	—	3 602	—	—
Kleine Antillen [4]				541	—	—
Vereinigte Staaten von Columbien	380	—	1,0	723	0,05	1,6
Venezuela	800	0,1	3,5	1 020	0,1	4,2
Britisch Guayana	35	—	1,2	167	0,07	5,7
Niederländisch Guayana	—	—	—	60	—	—
Vereinigte Staaten von Brasilien	9 500	0,1	6,8	17 059	0,2	11,4
Paraguay	240	0,1	7,3	253	0,1	4,0
Uruguay	1 127	0,6	15,8	1 948	1,1	20,9
Argentinische Republik	9 800	0,4	24,1	20 560	0,7	42,0
Chile	3 100	0,4	11,2	4 730	0,6	14,3
Bolivia	209	—	1,0	1 129	0,1	5,0
Peru	1 667	0,1	5,6	1 959	0,2	4,2
Ecuador	300	0,1	2,5	300	0,1	2,1
Zusammen Amerika	331 417	—	—	473 096	—	—
III. Asien.						
Kleinasien u. Syrien, 1906 m. Cypern (58 km)	800	—	—	4 716	0,3	2,4
Persien	30	—	—	54	0,003	0,06
Britisch Ostindien	27 000	0,6	0,9	46 642	0,9	1,6
Ceylon	308	0,5	1,0	904	1,4	2,5
Niederländisch Indien (Java, Sumatra)	1 361	0,2	0,5	2 373	0,4	0,8
Malayische Staaten (Borneo, Celebes usw.)	100	—	—	871	1,0	12,1
Portugiesisch Indien	54	—	—	82	2,2	1,4
Siam	—	—	—	718	0,1	0,8
Cochinchina, Kambodscha, Annam, Tonkin (1906: 2398 km), Pondichery (95 km), Malakka (92 km), Philippinen (250 km)	([6] 105	—	—	2 835	—	—
Russisches mittelasiatisches Gebiet	1 433	0,3	3,3	4 519	0,8	5,8
Sibirien und Mandschurei	—	—	—	9 116	0,07	15,8
China	200	—	—	5 953	0,05	0,2
Korea	—	—	—	1 108	0,5	1,1
Japan	2 333	0,7	0,6	8 067	1,9	1,7
Zusammen Asien	33 724	—	—	87 958	—	—

[1]) Die Angaben beziehen sich auf das Rechnungsjahr (fiscal year) (30. Juni).

[2]) Ende 1906 hatten: Guatemala 957 km, Honduras 92 km, Salvador 167 km, Nikaragua 276 km und Costarica 748 km.

[3]) Ende 1906 hatten: Cuba 2 548 km, Dominikanische Republik 209 km, Haiti 225 km, Jamaika 298 km und Portoriko 322 km.

[4]) Ende 1906 hatten: Martinique 224 km, Barbados 175 km und Trinidad 142 km.

[5]) Für 1890 können keine getrennten Angaben gemacht werden.

[6]) Beziehen sich auf Cochinchina, Pondichery und Tonkin.

25. Die Eisenbahnen der Erde in den Jahren 1890 und 1906 (Schluß).

Länder	Länge der im Betriebe befindlichen Eisenbahnen Ende 1890	Es trifft Ende 1890 Bahnlänge auf je		Länge der im Betriebe befindlichen Eisenbahnen Ende 1906	Es trifft Ende 1906 Bahnlänge auf je	
		100 qkm	10 000 Einwohner		100 qkm	10 000 Einwohner
	Kilometer			Kilometer		
IV. Afrika.						
Algier und Tunis	3 104	0,5	5,8	4 906	0,5	7,3
Ägypten	1 547	—	—	5 252	0,5	5,3
Abessinien	—	—	—	306	—	—
Unabhängiger Kongo-Staat	—	—	—	642	—	—
Britisch-Südafrika: Kapkolonie	2 922	0,5	19,5	5 812	0,7	32,9
Britisch-Südafrika: Natal	546	1,2	10,9	1 458	2,1	18,7
Britisch-Südafrika: Transvaal	120	—	1,8	2 191	0,7	25,2
Britisch-Südafrika: Oranje-Kolonie	237	—	—	1 283	1,0	61,7
Kolonien:						
Deutschland (Deutsch Ostafrika 410 km, Deutsch Südwestafrika 1 110 km, Togo 167 km, Kamerun 160 km)	(1) 910	—	—	1 847	—	—
England (Brit. Ostafrika 939 km, Sierra Leone 363 km, Goldküste 270 km, Lagos 204 km, Mauritius 212 km).				1 988	—	—
Frankreich (Franz. Sudan 843 km, Franz. Somaliküste 160 km, Madagaskar 132 km, Réunion 127 km)				1 262	—	—
Italien (Eritrea 115 km)				115	—	—
Portugal (Angola 543 km, Mozambique 588 km)				1 131	—	—
Zusammen Afrika	9 386	—	—	28 193	—	—
V. Australien.						
Queensland	3 435	0,2	87,2	5 479	0,3	113,0
Neusüdwales	3 641	0,5	31,8	5 586	0,7	40,8
Viktoria	4 325	1,9	38,0	5 517	2,4	45,9
Südaustralien	2 900	0,1	88,4	3 097	0,1	85,3
Westaustralien	825	—	168,4	3 636	0,1	88,2
Tasmanien	643	0,9	43,7	998	1,5	58,0
Neuseeland	3 120	1,2	50,1	4 055	1,5	48,8
Hawaii (40 km) mit den Inseln Maui (11 km) und Oahu (91 km)	—	—	—	142	0,8	13,0
Zusammen Australien	18 889	0,2	49,4	28 510	0,4	57,7
Wiederholung.						
Europa	223 869	2,3	6,2	316 093	3,2	8,1
Amerika	331 417	—	—	473 096	—	—
Asien	33 724	—	—	87 958	—	—
Afrika	9 386	—	—	28 193	—	—
Australien	18 889	0,2	49,4	28 510	0,4	57,7
Zusammen auf der Erde	617 285	—	—	933 850	—	—

[1]) Beziehen sich auf Mauritius, Réunion, Senegalgebiet, Angola und Mozambique.

26. Betriebsergebnisse deutscher und ausländischer

(Aus amtlichen

Länder und Bahnen		Betriebslänge am Jahresschluß [1]	Darunter zwei- und mehrgleisige Strecken	Auf 1 km geleistete		Betriebsmittel [2] Auf je 100 km Betriebslänge kamen		
				Personen-	Gütertonnen-	Lokomotiven	Personen-	Güter-
				Kilometer			wagen	
		km	%	Anzahl in 1 000		Stückzahl		
Deutschland.								
Preußisch-Hessische Staatsbahnen	1895	*27 266*	*39,3*	*357,8*	*663,8*	*40*	*69*	*844*
	1905	34 552	38,8	553,6	906,9	44	83	949
Bayerische Staatsbahnen	1895	*5 235*	*28,3*	*206,9*	*376,3*	*26*	*67*	*383*
	1905	6 355	34,2	284,3	482,4	30	80	462
Sächsische Staatsbahnen	1895	*2 486*	*31,7*	*390,7*	*545,7*	*40*	*103*	*979*
	1905	2 764	32,3	515,1	596,0	47	126	1 090
Württembergische Staatsbahnen	1895	*1 689*	*21,3*	*277,7*	*325,6*	*27*	*69*	*401*
	1905	1 862	26,1	429,4	440,5	38	82	511
Badische Staatsbahnen	1895	*1 550*	*37,6*	*334,3*	*461,9*	*37*	*91*	*718*
	1905	1 701	41,7	536,3	760,0	44	107	826
Elsaß-Lothringische Reichsbahnen (einschl. Wilhelm-Luxemburg-Eisenbahn)	1895	*1 757*	*47,2*	*267,8*	*802,2*	*33*	*67*	*762*
	1905	1 937	54,3	411,7	1144,4	46	83	1 024
Deutsche Privatbahnen	1895	*3 519*	*26,5*	*202,9*	*293,8*	*24*	*55*	*556*
	1905	4 024	15,6	([3])196,2	([3])245,6	22	51	427
Gesamtnetz	1895	*45 479*	*34,8*	*315,4*	*560,4*	*35*	*69*	*727*
	1905	54 953	35,4	([3])472,7	([3])757,1	40	82	825
Österreich-Ungarn.								
K. k. Österr. Staatsbahnen	1895	*8 875*	*9,8*	*219,3*	*380,9*	*21*	*50*	*409*
	1905	12 347	10,6	294,6	534,8	24	52	429
Kgl. Ungar. Staatsbahnen	1895	*7 661*	*9,8*	*216,5*	*394,0*	*24*	*53*	*537*
	1905	7 945	12,3	259,7	510,6	34	69	774
Gesamtnetz	1895	*29 371*	*10,9*	*210,7*	*412,5*	*21*	*46*	*491*
	1905	37 586	10,9	243,4	478,5	24	50	533
Rußland.								
Gesamtnetz	1895	*35 323*	*22,7*	*214,6*	*640,4*	*25*	*26*	*514*
	1905	53 603	22,7	206,9	760,3	31	34	703
Italien.								
Gesamtnetz	1895	*15 479*	*11,0*	*146,3*	*132,6*	*19*	*55*	*324*
	1905	.	.	.	.	.	.	.
Schweiz.								
Gesamtnetz	1895	*3 596*	*11,3*	*249,4*	*179,9*	*28*	*68*	*319*
	1905	4 258	13,6	391,0	225,0	32	84	355
Frankreich.								
Französische Hauptbahnen (chemins de fer d'intérêt général)	1895	*36 296*	.	*294,0*	*355,8*	*28*	*71*	*743*
	1905	39 585	42,5	357,6	454,4	28	71	774
Belgien.								
Belgische Staatsbahnen	1895	*3 321*	*40,2*	*498,9*	.	*66*	*123*	*1 426*
	1905	4 048	44,5	843,4	.	83	166	1 837
Niederlande.								
Holländische Eisenbahn	1895	*1 252*	*16,8*	*291,8*	*232,0*	*25*	*64*	*299*
	1905	1 398	29,8	510,6	331,3	30	76	454
Niederl. Staatseisenbahn-Betriebsgef.	1895	*1 703*	*33,1*	*242,9*	*307,2*	*27*	*68*	*486*
	1905	1 861	32,1	409,0	406,2	32	80	577
Dänemark.								
Dänische Staatsbahnen	1895	*1 734*	*3,1*	*212,0*	*99,8*	*18*	*48*	*263*
	1905	1 864	8,8	357,1	205,5	28	69	392
Schweden.								
Schwedische Staatsbahnen	1895	*3 269*	.	*76,5*	*137,2*	*13*	*26*	*324*
	1905	4 192	.	131,6	265,0	18	27	430
Schwedische Privatbahnen	1895	*6 222*	.	*42,2*	*71,9*	*10*	*21*	*231*
	1905	.	.	.	.	.	.	.
Norwegen.								
Gesamtnetz	1895	*1 752*	.	*91,6*	*69,8*	*11*	*32*	*238*
	1905	([3]) 2 548	1,5	98,6	93,9	11	27	([3]) 535
Großbritannien u. Irland.								
Gesamtnetz	1895	*34 090*	*54,0*	.	.	*55*	*124*	*1 862*
	1905	36 761	55,6	.	.	61	139	2 083
Ver. Staaten v. Amerika.								
Gesamtnetz	1895	*290 677*	.	*68,6*	*479,5*	*12*	*12*	*418*
	1905	350 929	.	109,9	861,4	14	12	496

[1]) Außerdem Schmalspurbahnen, und zwar: preußisch-hessische 257 km, bayerische 35 km, sächsische 422 km, württembergische 101 km, elsaß-(Gesamtnetz) 678 km. — [2]) Die Angaben in diesen Spalten beziehen sich bei den unter Deutschland und Österreich-Ungarn genannten Bahnen nur Schmalspurbahnen. — [3]) Hier ist nur berücksichtigt das Anlagekapital von einer Betriebslänge von 8 727 km (der voll- und schmalspurigen eisenbahnen). — [6]) Desgl. 33 466 km (vgl. hierzu die Erläuterungen zur Spalte 129 der Statistik des Vereins deutscher Eisenbahnverwaltungen). — (1 228 km). —

Eisenbahnen in den Jahren 1895 und 1905.

Statistiken.)

Anlagekapital		Gesamteinnahme auf 1 km			Durchschnittsertrag für		Gesamtausgabe im Verhältnis zur Einnahme	Überschuß	
			davon aus dem						
im ganzen	auf 1 km Betriebslänge	im ganzen	Personen- und Gepäckverkehr	Güterverkehr	1 Person und 1 km	1 Gütertonne und 1 km		auf 1 km	im Verhältnis zum Anlagekapital
Mill. ℳ	1 000 ℳ	ℳ	%	%	Pf.	Pf.	%	ℳ	%
7 020	*257,5*	*37 471*	*27,71*	*69,17*	*2,81*	*3,81*	*53,2*	*17 533*	*6,8*
9 693	280,5	50 051	28,37	66,58	2,47	3,58	59,8	20 111	7,3
1 246	*238,0*	*23 547*	*30,44*	*66,80*	*3,28*	*4,09*	*66,9*	*7 827*	*3,2*
1 704	268,1	30 778	30,70	61,37	3,12	3,83	69,3	9 450	3,6
727	*292,4*	*39 558*	*31,29*	*64,97*	*3,08*	*4,54*	*62,7*	*14 644*	*4,9*
1 067	386,0	46 779	32,01	59,24	2,80	4,40	66,7	15 602	4,7
524	*310,2*	*25 235*	*33,67*	*61,44*	*2,94*	*4,64*	*60,4*	*9 967*	*3,2*
699	375,4	35 213	34,51	56,93	2,70	4,40	66,8	11 681	3,3
475	*306,5*	*34 693*	*34,55*	*61,49*	*3,39*	*4,50*	*61,4*	*13 842*	*4,2*
740	435,0	52 054	31,73	59,58	2,90	3,96	69,7	15 764	3,6
543	*309,0*	*38 393*	*23,20*	*72,63*	*3,15*	*3,40*	*57,1*	*16 908*	*4,8*
804	415,1	54 120	22,27	71,16	2,76	3,29	72,1	15 105	4,1
644	*183,0*	*21 293*	*29,35*	*63,69*	*2,95*	*4,41*	*56,2*	*9 372*	*5,0*
664	165,0	15 833	.	.	([3] 2,59	([3] 4,20	66,3	5 337	4,1
11 407	*250,8*	*33 287*	*28,67*	*67,78*	*2,92*	*3,92*	*55,9*	*14 726*	*5,8*
15 620	284,2	43 248	([3] 29,35	([3] 66,05	([3] 2,58	([3] 3,67	63,3	15 877	5,8
1 962	*221,1*	*19 494*	*27,86*	*71,40*	*2,35*	*3,54*	*63,5*	*7 118*	*2,9*
([4] 2 394	([4] 274,3	27 786	26,01	69,17	2,33	3,46	71,7	5 810	3,1
1 564	*204,2*	*18 441*	*25,65*	*74,05*	*2,14*	*3,53*	*58,4*	*7 211*	*3,6*
([5] 2 007	([5] 257,6	26 960	24,26	66,41	2,50	3,61	64,8	9 723	4,0
6 174	*210,2*	*21 283*	*24,64*	*74,29*	*2,38*	*3,80*	*54,6*	*9 669*	*4,4*
([6] 8 349	([6] 249,3	25 759	24,41	71,43	2,48	3,80	62,3	10 045	4,1
.	*195,7*	*25 042*	*15,70*	*74,14*	*1,75*	*3,10*	*57,9*	*10 551*	.
12 761	229,3	26 335	14,18	85,06	1,90	2,63	77,4	6 008	.
3 997	*258,2*	*13 414*	*40,29*	*58,74*	*3,41*	*5,94*	*70,0*	*3 813*	*1,5*
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
946	*263,1*	*24 872*	*40,77*	*54,26*	*4,06*	*7,50*	*59,3*	*10 153*	*3,8*
1 144	268,7	32 409	46,50	48,80	3,54	7,03	65,0	11 348	4,3
12 471	*343,6*	*27 654*	*42,44*	*55,86*	*3,06*	*4,13*	*54,0*	*12 719*	*3,7*
14 056	355,1	31 858	44,77	53,44	2,90	3,69	52,2	15 232	4,3
1 141	*343,6*	*37 460*	*33,99*	*63,92*	*2,55*	.	*58,6*	*15 528*	*4,4*
1 760	434,8	49 008	.	.	1,98	.	62,1	18 586	4,0
([7] *112* / 177	([7] *482,6* / 663,0	*18 644*	*56,11*	*41,65*	*3,49*	*3,27*	*69,1*	*5 768*	.
.	.	28 982	51,00	38,38	2,81	3,17	71,9	8 138	.
.	.	*20 807*	*45,77*	*47,16*	*3,76*	*3,11*	*68,2*	*6 618*	.
.	.	28 825	43,63	46,89	2,91	3,15	73,2	7 723	.
.	.	*13 183*	*49,65*	*45,54*	*3,04*	*5,96*	*73,9*	*3 341*	.
231	123,9	22 656	47,29	49,08	2,83	5,08	77,7	5 053	4,1
334	*102,2*	*9 269*	*33,87*	*65,27*	*3,76*	*4,24*	*66,7*	*3 227*	*3,2*
502	119,8	14 615	32,60	66,64	3,51	3,52	71,8	4 119	3,5
364	*58,5*	*6 020*	*29,57*	*66,98*	*3,86*	*5,50*	*54,9*	*2 713*	*4,6*
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
164	*93,6*	*6 846*	*41,73*	*50,07*	*3,04*	*5,63*	*74,2*	*1 765*	*1,9*
246	96,5	7 708	37,58	59,15	2,92	4,58	73,7	2 027	2,1
20 022	*587,3*	*50 754*	*43,47*	*51,21*	.	.	*55,7*	*22 449*	*3,8*
25 656	697,9	61 767	42,91	49,69	.	.	61,7	23 648	3,4
46 595	*160,3*	*17 948*	*29,16*	*68,27*	*5,38*	*2,35*	*95,3*	*835*	*0,5*
57 982	172,1	27 842	24,81	62,90	5,12	2,00	85,9	3 934	2,3

lothringische 77 km, deutsche (Privatbahnen) 1 139 km, deutsche (alle Bahnen) 2 059 km, österreichische 496 km, ungarische 37 km und österr.-ungar. auf die vollspurigen Strecken. — [3]) Die Angaben beziehen sich auf die Vollspurbahnen und die mit solchen in ungetrennter Rechnung betriebenen Staatsbahnlinien und der vom Staate für eigene Rechnung betriebenen Privatbahnen). — [5]) Desgl. 7 789 km (ungarische vollspurige Staats-[7]) Diese Angaben beziehen sich auf die Eigentumslänge (1905: 267 km), nicht auf die Betriebslänge. — [8]) Einschließlich Schmalspurbahnen [9]) Güterwagenachsen.

27. Bestand der Handelsmarinen.

Länder	Zeit der Aufnahme	Segelschiffe: Zahl	Segelschiffe: Registertons netto	Dampfschiffe: Zahl	Dampfschiffe: Registertons netto	Zusammen: Zahl	Zusammen: Registertons netto	Bemerkungen
Deutsches Reich	1. I. 1907	2 597	532 146	1 833	2 096 947	4 430	2 629 093	Schiffe über 17,65 R.-T. brutto.
	1. I. 1901	2 493	593 770	1 390	1 347 875	3 883	1 941 645	
Rußland	1. I. 1905	2 533	283 550	834	382 867	3 367	666 417	Schiffe v. 20 R.-T. brutto ab.
	1. I. 1901	2 293	269 460	745	364 361	3 038	633 821	
Finland	31. XII. 1906	2 583	299 379	379	58 235	2 962	357 614	Schiffe v. 19 R.-T. netto ab.
	31. XII. 1900	2 182	283 677	287	49 372	2 469	333 049	
Schweden	31. XII. 1906	1 852	253 999	1 090	488 362	2 942	742 361	Schiffe v. 20 R.-T. netto ab.
	31. XII. 1900	2 076	288 687	911	325 105	2 987	613 792	
Norwegen	31. XII. 1906	5 776	796 250	1 794	751 300	7 570	1 547 550	Schiffe v. 4 R.-T. netto ab.
	31. XII. 1900	5 642	1 002 675	1 171	505 443	6 813	1 508 118	
Dänemark	31. XII. 1906	3 522	141 458	656	375 743	4 178	517 201	Schiffe über 4 R.-T. netto.
	31. XII. 1900	3 252	158 303	521	250 137	3 773	408 440	
Großbritannien u. Irland	31. XII. 1906	9 706	1 540 461	10 875	9 606 514	20 581	11 146 975	Ausschließlich der Boote bis 15 R.-T. brutto, die nur auf Flüssen und an der Küste des Heimatbezirks verwendet werden.
	31. XII. 1900	10 573	2 077 655	9 178	7 202 509	19 751	9 280 164	
Insel Man und Kanalinseln	31. XII. 1906	151	14 858	32	5 499	183	20 357	
	31. XII. 1900	200	18 843	31	5 101	231	23 944	
Britische Besitzungen	31. XII. 1906	12 355	895 473	4 753	728 576	17 108	1 624 049	
	31. XII. 1900	11 221	915 096	3 672	532 188	14 893	1 447 284	
Britisches Reich	31. XII. 1906	22 212	2 450 792	15 660	10 340 589	37 872	12 791 381	
	31. XII. 1900	21 994	3 011 594	12 881	7 739 798	34 875	10 751 392	
Niederlande	31. XII. 1906	492	53 400	283	376 637	775	430 037	
	31. XII. 1900	425	78 413	213	268 159	638	346 572	
Belgien	31. XII. 1906	2	925	73	111 590	75	112 515	Schiffe v. 50 R.-T. netto ab.
	31. XII. 1900	4	741	69	112 518	73	113 259	
Frankreich	31. XII. 1906	15 488	677 055	1 511	723 487	16 999	1 400 542	Ohne die kleinen Fischerboote.
	31. XII. 1900	14 313	510 175	1 272	527 551	15 585	1 037 726	
Spanien	31. XII. 1905	432	65 480	526	703 903	958	769 383	Schiffe v. 50 R.-T. aufwärts.
	31. XII. 1900	549	95 187	502	679 392	1 051	774 579	
Italien	31. XII. 1905	5 020	541 171	514	484 432	5 534	1 025 603	Ausschließlich der kleinen Küstenschiffe und Fischerboote.
	31. XII. 1900	5 511	568 164	446	376 844	5 957	945 008	
Österreich	31. XII. 1906	1 447	27 299	267	283 983	1 714	311 282	Ohne Fischerfahrzeuge, numerierte Barken u. Leichterschiffe.
	31. XII. 1900	1 442	31 355	195	190 598	1 637	221 953	
Ungarn	31. XII. 1906	91	2 324	97	93 084	188	95 408	
	31. XII. 1900	137	12 674	78	56 391	215	69 065	
			brutto		brutto		brutto	
Vereinigte St. v. Amerika einschl. Porto-rico u. Hawaii[1])	30. VI. 1907	13 503	2 250 060	6 691	2 077 477	20 196	4 327 537	Ohne die Boote unter 5 R.-T. netto, aber einschl. der Fahrzeuge in der Küstenfahrt u. der Fischerei.
	30. VI. 1900	14 536	1 961 970	4 213	1 378 826	18 749	3 340 796	
			netto		netto		netto	
China	1905	83	19 561	542	45 617	625	65 178	Schiffe nach europäischer Bauart.
	1900	87	20 541	517	18 215	604	38 756	
Japan	31. XII. 1905	4 132	334 684	1 988	938 783	6 120	1 273 467	
	31. XII. 1900	3 850	320 572	1 321	543 258	5 171	863 830	

[1]) Für den Verkehr mit dem Auslande bestimmt (registered) 1907: 992 Segelschiffe mit 269 021 Registertons, 442 Dampfschiffe mit 602 125 Registertons, zusammen 1 434 Schiffe mit 871 146 Registertons; 1900: 992 Segelschiffe mit 485 352 Registertons, 338 Dampfschiffe mit 341 342 Registertons, zusammen 1 330 Schiffe mit 826 694 Registertons.

28. Neubauten von Schiffen der Handelsmarine.

(Nach Angaben des Generalregisters des Bureau Veritas.)

a. Segelschiffe von mehr als 50 Registertons brutto.

Länder der Erbauung	1900				1905				1906			
	Stahl—Eisen		Holz		Stahl—Eisen		Holz		Stahl—Eisen		Holz	
	Zahl	Reg.-Tons brutto	Zahl	Reg.-Tons brutto	Zahl	Reg.-Tons brutto	Zahl	Reg.-Tons brutto	Zahl	Reg.-Tons brutto	Zahl	Reg.-Tons brutto
Deutsches Reich	26	10 491	9	636	48	8 214	12	824	37	11 763	12	838
Rußland	—	—	129	17 349	—	—	98	11 973	—	—	43	5 216
Schweden	—	—	9	1 085	3	577	11	1 347	1	205	12	1 189
Norwegen	—	—	3	463	2	1 081	3	307	—	—	6	867
Dänemark	—	—	21	3 106	2	219	17	1 914	—	—	17	1 543
Britisches Reich (einschl. d. Kolonien)	19	15 109	194	21 904	5	3 430	112	11 188	11	6 363	120	12 291
Niederlande	22	2 488	1	72	32	8 241	1	62	36	3 794	—	—
Frankreich	40	95 954	40	7 033	—	—	21	3 192	—	—	15	2 297
Italien	—	—	39	9 390	—	—	33	4 494	—	—	40	4 546
Ver. Staat. v. Amerika	5	7 692	123	97 483	7	3 862	64	32 044	1	681	52	26 734
Zusammen ...	112	131 734	568	158 521	99	25 624	372	67 345	86	22 806	317	55 521

28b. Dampfschiffe von mehr als 100 Registertons brutto.

Länder der Erbauung	1900		1905		1906	
	Zahl	Registertons brutto	Zahl	Registertons brutto	Zahl	Registertons brutto
Deutsches Reich	61	188 791	113	264 904	118	244 697
Rußland	4	351	2	861	2	8 136
Schweden	14	3 370	10	3 113	13	11 676
Norwegen	35	30 286	49	47 960	59	57 240
Dänemark	11	15 277	15	17 622	14	20 873
Britisches Reich (einschl. d. Kolonien)	610	1 374 153	593	1 458 558	712	1 763 392
Niederlande	35	32 512	32	34 782	30	39 806
Belgien	10	3 209	—	—	4	5 594
Frankreich	27	40 069	26	55 436	27	53 890
Spanien	—	—	1	1 235	2	1 875
Italien	13	44 305	9	40 237	11	31 954
Österreich	10	14 307	3	5 868	2	6 258
Ver. Staat. v. Amerika	49	114 002	18	61 714	43	59 109
Japan	4	5 767	27	25 359	32	26 257
Zusammen ...	883	1 866 399	898	2 017 649	1 069	2 330 757

29. Seeverkehr wichtigerer Länder.

Ohne den Verkehr zwischen Häfen desselben Landes — Küstenfahrt —, soweit nichts anderes bemerkt ist. Kolonien gelten als Ausland. Bei den mit * versehenen Ländern sind unter den eigenen Schiffen die des Mutterlandes und der Kolonien zu verstehen.

In den Häfen der nachstehenden Länder	Jahr	Angekommen				Abgegangen			
		Schiffe überhaupt		darunter Dampfer		Schiffe überhaupt		darunter Dampfer	
		eigene	fremde	eigene	fremde	eigene	fremde	eigene	fremde
		1000 Registertons netto							
Deutsches Reich	1906	10 033	10 211	9 401	9 407	10 092	10 206	9 491	9 369
	1900	7 101	7 456	6 590	6 590	7 200	7 450	6 683	6 594
Rußland	1905	892	8 337	798	8 207	850	7 926	751	7 801
	1900	1 001	6 760	890	6 534	848	6 416	729	6 205
Finland	1906	967	1 537	559	1 285	958	1 547	551	1 294
	1900	892	1 126	486	907	907	1 133	484	908
Schweden	1906	4 817	4 763	4 108	4 230	4 869	4 800	4 134	4 242
	1900	3 583	4 961	2 790	4 340	3 535	5 045	2 775	4 357
Norwegen	1906	2 409	2 104	1 804	1 920	2 507	2 117	1 847	1 922
	1900	2 114	997	1 215	814	2 058	990	1 219	809
Dänemark	1906	4 165	3 400	3 946	2 833	4 227	3 368	3 993	2 788
	1900	3 288	2 591	3 039	2 038	3 331	2 585	3 074	2 015
Großbrit. u. Irland *	1906	38 189	22 092	37 615	20 137	38 277	22 232	37 732	20 237
	1900	31 445	17 778	30 237	14 931	31 266	18 035	30 066	15 065
Niederlande	1906	3 336	9 372	3 277	9 168	3 357	9 313	3 285	9 115
	1900	2 375	7 073	2 290	6 860	2 400	7 023	2 317	6 806
Belgien	1906	1 392	11 554	1 389	11 248	1 397	11 518	1 394	11 208
	1900	1 380	7 121	1 380	6 810	1 385	7 092	1 384	6 769
Frankreich	1906	6 029	18 442	5 708	18 003	6 133	18 471	5 788	18 024
	1900	4 820	14 133	4 484	13 497	5 174	14 160	4 773	13 460
Spanien [1]	1906	7 011	10 513	6 944	10 298	7 040	10 963	6 976	10 793
	1900	6 918	7 463	6 802	7 226	6 591	7 506	6 485	7 315
Portugal [1]	1905	350	12 940	293	12 813	407	12 928	352	12 803
	1900	517	9 465	438	9 275	553	9 426	474	9 238
Italien [2]	1905	3 140	9 582	2 611	9 487	3 113	9 710	2 585	9 614
	1901	2 887	7 144	2 365	7 036	3 029	7 162	2 490	7 048
Österreich	1906	2 275	1 060	2 247	870	2 355	1 039	2 320	847
	1900	1 449	888	1 419	690	1 504	877	1 471	689
Ungarn [3]	1906	2 072	1 202	2 059	1 112	2 061	1 209	2 050	1 120
	1900	1 300	923	1 274	836	1 304	923	1 275	836
Griechenland	1906	1 970	3 157	1 912	3 093	2 209	2 639	1 666	3 057
	1901	1 463	2 254	1 400	2 200	1 656	2 302	1 590	2 258
Bulgarien	1905	53	2 071	38	1 845	54	1 993	39	1 750
	1900	62	1 361	44	1 248	63	1 347	44	1 225

[1]) Es ist nicht zu ermitteln, ob sich die Angaben auf den Brutto- oder den Nettoraumgehalt beziehen. — [2]) Ausschließlich der Fahrten von Dampfern der internationalen Linien zwischen italienischen Häfen. — [3]) Einschließlich der Küstenfahrt.

29. Seeverkehr wichtigerer Länder. (Schluß.)

In den Häfen der nachstehenden Länder	Jahr	Angekommen				Abgegangen			
		Schiffe überhaupt		darunter Dampfer		Schiffe überhaupt		darunter Dampfer	
		eigene	fremde	eigene	fremde	eigene	fremde	eigene	fremde
		1000 Registertons netto							
Kanada*	1. Juli bis 31. März 1906/7	4 937	2 184	4 537	1 855	4 539	2 244	4 142	1 855
	Juli–Juni 1900/1	4 467	3 048	3 922	2 347	3 903	3 125	3 424	2 280
Vereinigte Staaten von Amerika[1]	Juli–Juni 1905/6	7 612	26 543	6 134	24 663	7 580	26 204	6 040	24 271
	Juli–Juni 1900/1	6 381	23 387	4 868	20 863	6 417	23 403	4 827	20 885
		1000 Registertons brutto							
Mexiko	Juli–Juni 1905/6	12	3 060	10	2 870	12	2 997	10	2 826
	Juli–Juni 1899/1900	14	2 154	13	1 960	1	2 140	1	1 964
		1000 Registertons netto							
Brasilien[2]	1906	5 580	8 885	5 363	8 688	5 585	8 869	5 369	8 672
	1901	3 874	6 023	3 665	5 761	3 870	6 035	3 661	5 761
Uruguay[3]	1906	271	8 222	251	7 672	289	8 089	268	7 548
	1902	217	5 409	190	4 974	204	5 409	177	4 986
Argentinien	1904	2 997	6 419	2 712	6 080	3 198	7 035	2 911	6 723
	1900	2 249	3 945	1 944	3 621	2 220	4 951	1 925	4 629
Chile[2]	1906	5 549	15 714	5 278	14 335	5 553	15 695	5 280	14 360
	1901	3 593	7 586	3 384	6 407	3 585	7 589	3 386	6 414
Frz. Bes.* Algier	1906	396	1 601	392	1 565	371	1 729	366	1 690
	1900	286	852	.	.	247	985	.	.
Frz. Bes.* Tunis[2]	1906	1 684	1 883	1 683	1 729	1 681	1 874	1 681	1 724
	1901	1 404	1 320	1 403	1 196	1 404	1 324	1 404	.
Britische Besitzungen* Kapland	1906	2 744	575	2 663	462	3 022	536	2 940	420
	1900	4 307	496	4 065	243	4 232	470	4 001	242
Britische Besitzungen* Natal	1905	2 154	366	2 104	317	2 149	357	2 102	311
	1900	1 281	137	1 241	78	1 266	139	1 212	84
Britische Besitzungen* Britisch Indien[4]	April–März 1906/7	5 547	1 280	5 492	1 270	5 522	1 257	5 463	1 244
	April–März 1900/1	3 426	740	3 296	695	3 286	699	3 158	657
Britische Besitzungen* Ceylon	1905	4 139	1 467	.	.	4 098	1 454	.	.
	1900	3 054	1 196	.	.	3 042	1 196	.	.
*Niederländisch Indien[4]	1906	1 094	2 054	1 089	2 033	1 019	1 982	1 013	1 949
	1900	647	1 130	631	1 085	648	1 166	627	1 118
Japan[4]	1906	7 321	11 748	7 257	11 700	7 324	11 712	7 259	11 665
	1900	3 421	6 399	3 364	6 243	3 423	6 407	3 367	6 275
Britische Besitzungen* Neusüdwales	1905	4 005	693	.	.	4 029	655	.	.
	1900	3 488	606	2 946	340	3 359	562	2 869	337
Britische Besitzungen* Victoria	1906	3 493	573	.	.	3 487	584	.	.
	1900	2 556	373	2 411	288	2 565	379	2 417	288
Britische Besitzungen* Südaustralien	1903	1 736	325	1 640	268	1 714	312	1 624	259
	1900	1 464	316	1 369	235	1 465	307	1 374	235
Britische Besitzungen* Westaustralien	1905	1 495	344	1 459	289	1 473	355	1 440	290
	1900	1 271	355	1 230	256	1 268	338	1 225	253
Britische Besitzungen* Neuseeland	1905	963	176	889	147	966	176	889	146
	1900	785	70	691	38	757	68	650	38

[1]) Einschließlich des Verkehrs über die großen Seen. — [2]) Einschließlich der Küstenfahrt. — [3]) Ausschließlich des Verkehrs an der Küste und auf den Flüssen. — [4]) Nur Schiffe europäischer Bauart.

30. Seeverkehr wichtigerer Häfen.

Häfen	Jahr	Angekommen: Gesamtverkehr überhaupt	Angekommen: Gesamtverkehr darunter Dampfer	Angekommen: darunter Auslandsverkehr überhaupt	Angekommen: darunter Auslandsverkehr darunter Dampfer	Abgegangen: Gesamtverkehr überhaupt	Abgegangen: Gesamtverkehr darunter Dampfer	Abgegangen: darunter Auslandsverkehr überhaupt	Abgegangen: darunter Auslandsverkehr darunter Dampfer
		1000 Registertons netto							
Europa.									
Deutschland: Stettin	1906	1 707	1 580	1 390	1 277	1 735	1 620	1 339	1 249
	1900	1 546	1 448	1 285	1 197	1 552	1 459	1 209	1 137
Deutschland: Hamburg	1906	10 824	9 939	9 990	9 549	10 928	9 989	10 130	9 657
	1900	7 900	7 183	7 322	6 898	8 009	7 219	7 404	6 937
Deutschland: Bremerhaven	1906	1 733	1 580	1 490	1 462	1 866	1 663	1 554	1 526
	1900	1 272	1 172	1 063	1 036	1 343	1 200	1 121	1 092
Deutschland: Bremen	1906	1 327	1 114	1 065	1 014	1 284	1 070	986	951
	1900	896	702	698	647	863	681	645	604
Rußland[1]: Petersburg mit Kronstadt	1905	1 883	1 680	1 586	1 554	1 876	1 670	1 546	1 516
	1900	1 837	1 619	1 547	1 487	1 810	1 589	1 503	1 440
Rußland[1]: Riga	1905	1 264	1 116	1 049	1 000	1 284	1 130	1 085	1 034
	1900	1 161	979	916	836	1 165	980	940	855
Rußland[1]: Odessa	1905	2 812	2 729	1 362	1 361	2 764	2 678	1 308	1 307
	1900	2 751	2 650	1 207	1 198	2 596	2 499	1 055	1 044
Rußland[1]: Nikolajew	1905	1 237	1 220	802	802	1 241	1 224	808	808
	1900	634	626	277	276	630	629	286	286
Rußland[1]: Taganrog	1905	1 547	1 534	931	927	1 524	1 509	931	926
	1900	1 274	1 237	630	614	1 272	1 234	631	614
Schweden: Stockholm	1906	3 036	2 347	857	796	3 054	2 358	380	352
	1900	2 433	1 923	720	661	2 445	1 932	327	300
Schweden: Malmö	1906	1 286	1 220	939	893	1 289	1 222	669	653
	1900	1 729	1 650	1 453	1 387	1 712	1 641	1 220	1 205
Schweden: Helsingborg	1906	1 481	1 419	1 243	1 202	1 479	1 418	1 086	1 068
	1900	1 252	1 182	1 057	1 002	1 249	1 180	940	914
Schweden: Gothenburg	1906	1 907	1 785	1 459	1 386	1 901	1 782	1 475	1 406
	1900	1 574	1 452	1 247	1 153	1 561	1 450	1 206	1 132
Kristiania	1905	.	.	1 113	1 008	.	.	745	685
	1900	.	.	994	783	.	.	620	516
Kopenhagen	1906	3 657	3 336	3 006	2 777	3 714	3 380	3 054	2 815
	1900	3 327	2 980	2 750	2 488	3 353	2 980	2 760	2 491

[1]) Zum Auslandsverkehr ist auch der Verkehr zwischen russischen Häfen an verschiedenen Meeren gerechnet.

30. Seeverkehr wichtigerer Häfen. (Fortsetzung.)

	Häfen	Jahr	Angekommen				Abgegangen			
			Gesamtverkehr		darunter Auslandsverkehr		Gesamtverkehr		darunter Auslandsverkehr	
			überhaupt	darunter Dampfer	überhaupt	darunter Dampfer	überhaupt	darunter Dampfer	überhaupt	darunter Dampfer
			1000 Registertons netto							
Großbritannien	Leith	1906	1 995	1 913	1 313	1 256	1 980	1 905	1 230	1 180
		1900	1 721	1 616	1 055	996	1 681	1 576	982	919
	Blyth	1906	2 081	2 028	1 213	1 195	2 023	1 968	1 757	1 710
		1900	1 783	1 713	974	953	1 745	1 678	1 513	1 458
	Newcastle	1906	8 733	8 329	4 335	4 198	9 065	8 677	5 635	5 485
		1900	8 325	7 651	3 897	3 629	8 268	7 563	4 894	4 540
	Sunderland	1906	2 700	2 527	1 116	1 059	2 836	2 662	1 455	1 383
		1900	2 454	2 156	800	709	2 559	2 254	1 160	1 058
	Middlesborough	1906	2 354	2 247	1 435	1 409	2 427	2 322	1 344	1 315
		1900	1 709	1 558	1 096	1 054	1 734	1 590	882	842
	Hull	1906	3 924	3 657	2 915	2 814	3 871	3 631	2 530	2 436
		1900	3 418	3 049	2 667	2 409	3 314	2 954	2 274	2 058
	Grimsby	1906	1 506	1 438	1 247	1 206	1 457	1 386	1 240	1 191
		1900	1 209	1 083	931	835	1 177	1 053	960	859
	London	1906	17 597	16 767	11 223	10 754	16 527	15 615	8 185	7 778
		1900	15 553	14 410	9 581	8 790	14 947	13 710	7 120	6 450
	Dover	1906	2 753	2 688	2 578	2 571	2 752	2 696	2 583	2 577
		1900	1 139	1 057	973	961	1 131	1 057	964	956
	Southampton	1906	3 632	3 487	2 265	2 244	3 340	3 194	1 955	1 933
		1900	2 805	2 662	1 614	1 583	2 718	2 580	1 395	1 367
	Bristol	1906	1 940	1 610	820	777	2 017	1 692	546	522
		1900	1 441	1 184	720	641	1 414	1 165	401	354
	Newport	1906	2 858	2 662	1 446	1 407	2 896	2 692	2 023	1 975
		1900	2 179	1 937	1 092	1 020	2 166	1 924	1 511	1 429
	Cardiff	1906	9 952	9 634	5 295	5 186	9 961	9 625	8 193	8 022
		1900	9 480	8 756	5 133	4 806	9 331	8 631	7 637	7 098
	Swansea [1]	1906	1 979	1 837	838	779	2 017	1 875	1 579	1 484
		1900	2 054	1 826	1 018	931	1 985	1 740	1 428	1 276
	Liverpool	1906	11 395	10 962	8 145	7 971	10 846	10 422	7 125	6 938
		1900	9 316	8 694	6 002	5 673	9 158	8 529	5 666	5 298
	Manchester	1906	1 767	1 741	1 223	1 210	1 777	1 750	1 078	1 067
		1900	1 231	1 204	787	776	1 249	1 221	596	586
	Glasgow	1906	4 267	4 181	1 842	1 796	4 866	4 771	2 956	2 894
		1900	3 584	3 469	1 452	1 400	3 877	3 765	2 230	2 153
Niederlande	Amsterdam	1906	.	.	1 748	1 733	.	.	1 668	1 653
		1900	.	.	1 458	1 439	.	.	1 510	1 492
	Rotterdam	1906	.	.	8 615	8 421	.	.	8 292	8 107
		1900	.	.	5 964	5 789	.	.	5 757	5 592

[1] Vom Dezember 1903 ab ist der Verkehr des Hafens Port Talbot abgetrennt und für sich angeschrieben worden.

30. Seeverkehr wichtigerer Häfen. (Fortsetzung.)

	Häfen	Jahr	Angekommen: Gesamtverkehr überhaupt	Angekommen: Gesamtverkehr darunter Dampfer	Angekommen: darunter Auslandsverkehr überhaupt	Angekommen: darunter Auslandsverkehr darunter Dampfer	Abgegangen: Gesamtverkehr überhaupt	Abgegangen: Gesamtverkehr darunter Dampfer	Abgegangen: darunter Auslandsverkehr überhaupt	Abgegangen: darunter Auslandsverkehr darunter Dampfer
			1000 Registertons netto							
	Antwerpen	1906	.	.	10 852	10 596	.	.	10 824	10 567
		1900	.	.	6 696	6 460	.	.	6 670	6 420
Frankreich	Dünkirchen	1906	2 285	.	1 968	.	2 282	.	2 018	.
		1900	1 612	.	1 340	.	1 614	.	1 375	.
	Boulogne	1906	2 131	.	2 047	.	2 135	.	2 049	.
		1900	1 511	.	1 413	.	1 515	.	1 413	.
	Havre	1906	4 184	.	3 572	.	4 418	.	3 676	.
		1900	2 873	.	2 382	.	2 875	.	2 474	.
	Rouen	1906	1 708	.	1 491	.	1 683	.	1 389	.
		1900	1 307	.	1 120	.	1 316	.	1 101	.
	Cherbourg	1906	2 595	.	2 552	.	2 592	.	2 555	.
		1900	1 823	.	1 781	.	1 825	.	1 782	.
	Bordeaux	1906	2 218	.	1 414	.	2 252	.	1 579	.
		1900	1 990	.	1 285	.	2 163	.	1 392	.
	Marseille	1906	7 938	.	6 737	.	7 979	.	6 743	.
		1900	6 098	.	4 897	.	6 278	.	5 073	.
Spanien[1])	Bilbao	1906	2 901	2 870	2 410	2 405	2 802	2 781	2 304	2 304
		1900	2 749	2 726	2 353	2 344	2 689	2 673	2 342	2 342
	Santander	1906	1 368	1 357	969	969	1 178	1 168	764	764
		1900	1 083	1 053	721	719	918	900	491	489
	Coruña	1906	1 634	1 606	1 023	1 020	1 671	1 643	871	869
		1900	1 178	1 147	707	701	1 123	1 090	589	585
	Vigo	1906	1 440	1 418	1 025	1 019	1 534	1 519	1 139	1 139
		1900	1 040	1 026	708	705	883	870	596	596
	Huelva	1906	2 064	2 051	1 011	1 008	2 400	2 388	1 186	1 184
		1900	1 562	1 549	854	849	1 813	1 800	868	863
	Cadiz	1906	1 999	1 915	1 213	1 141	2 010	1 921	1 183	1 110
		1900	1 867	1 799	956	902	1 319	1 249	979	919
	Malaga	1906	1 582	1 558	652	643	1 841	1 816	959	951
		1900	1 480	1 444	716	700	1 397	1 365	791	776
	Alicante	1906	1 265	1 243	497	488	1 516	1 501	718	710
		1900	1 069	1 045	495	480	2 117	2 100	536	531
	Valencia	1906	1 894	1 852	999	978	2 123	2 085	1 249	1 236
		1900	1 643	1 577	816	775	1 770	1 700	1 045	1 016
	Barcelona	1906	3 228	3 131	1 988	1 942	3 519	3 441	1 491	1 458
		1900	2 648	2 529	1 731	1 664	2 573	2 486	1 176	1 141
Portugal[1])	Lissabon	1905	5 134	5 029	4 929	4 883	5 096	4 997	4 895	4 853
		1900	3 612	3 470	3 454	3 365	3 567	3 432	3 422	3 339
	Ponta Delgada (Azoren)	1905	1 171	1 141	1 045	1 025	1 166	1 139	1 048	1 029
		1900	1 411	1 362	1 288	1 251	1 416	1 370	1 291	1 259
	Funchal (Madeira)	1905	4 682	4 656	4 557	4 539	4 687	4 662	4 564	4 548
		1900	3 512	3 479	3 400	3 367	3 512	3 473	3 411	3 377

[1]) Es ist nicht zu ermitteln, ob sich die Angaben auf den Brutto- oder den Nettoraumgehalt beziehen.

30. Seeverkehr wichtigerer Häfen. (Fortsetzung.)

Häfen	Jahr	Angekommen				Abgegangen			
		Gesamtverkehr		darunter Auslandsverkehr		Gesamtverkehr		darunter Auslandsverkehr	
		überhaupt	darunter Dampfer	überhaupt	darunter Dampfer	überhaupt	darunter Dampfer	überhaupt	darunter Dampfer
		1000 Registertons netto							
Italien[1]) Genua	1905	6 434	6 162	3 933	3 801	6 378	6 119	3 254	3 155
	1901	5 020	4 737	3 246	3 103	4 993	4 710	2 724	2 594
Neapel	1905	5 712	5 599	2 394	2 381	5 709	5 598	2 538	2 536
	1901	3 687	3 547	1 356	1 338	3 675	3 537	1 523	1 515
Palermo	1905	2 447	2 352	423	408	2 451	2 354	844	840
	1901	1 795	1 706	273	260	1 801	1 708	638	632
Brindisi	1905	1 469	1 457	850	845	1 470	1 458	840	835
	1901	1 147	1 138	702	700	1 147	1 138	703	698
Venedig	1905	1 751	1 636	1 117	1 030	1 738	1 623	1 223	1 156
	1901	1 391	1 273	1 079	989	1 387	1 269	984	907
Brit. Besitz. Gibraltar	1906	4 695	4 642	4 695	4 642	4 679	4 636	4 679	4 636
	1900	4 455	4 408	4 455	4 408	4 415	4 372	4 415	4 372
Malta	1906/7	3 646	3 596	3 646	3 596	3 652	3 602	3 652	3 602
	1900	3 538	3 474	3 538	3 474	3 532	3 468	3 532	3 468
Österr.-Ung. Triest	1906	3 083	2 982	2 303	2 233	3 051	2 950	2 240	2 162
	1900	2 159	2 043	1 630	1 552	2 167	2 051	1 644	1 565
Fiume	1906	2 070	1 987	.	.	2 067	1 986	.	.
	1900	1 681	1 592	.	.	1 684	1 592	.	.
Griechenld. Piräus	1906	.	.	2 956	2 931	.	.	2 599	2 569
	1900	.	.	1 712	1 681	.	.	1 868	1 846
Syra	1906	.	.	723	713	.	.	786	773
	1900	.	.	819	807	.	.	986	971
		Zusammen angekommen und abgegangen							
Konstantinopel	1906	15 677	15 339	15 493	15 191	.	.	.	.
	1900	10 473	10 030	10 277	9 867	.	.	.	.
		Angekommen							
Amerika.									
Kanada[2]) Montreal	1906/7	2 677	2 270	931	931	2 671	2 261	928	927
	1900/1	3 180	2 553	1 050	1 043	2 675	2 050	1 060	1 058
Quebec	1906/7	1 677	1 623	858	847	1 663	1 621	506	496
	1900/1	1 362	1 292	663	641	1 470	1 378	416	389
Halifax	1906/7	1 238	1 055	764	672	1 228	1 089	714	669
	1900/1	1 333	1 096	807	723	1 374	1 123	820	728
St. John	1906/7	1 160	992	826	747	1 183	988	609	532
	1900/1	1 076	735	668	520	1 041	730	479	336
Victoria	1906/7	1 463	1 406	961	929	1 452	1 399	894	868
	1900/1	1 568	1 519	992	962	1 544	1 508	978	949

[1]) Der Auslandsverkehr wird erst seit 1901 besonders nachgewiesen.
[2]) 1906/7 vom 1. Juli bis 31. März; 1900/1 vom 1. Juli bis 30. Juni.

30. Seeverkehr wichtigerer Häfen. (Fortsetzung.)

Häfen	Jahr	Angekommen				Abgegangen			
		Gesamtverkehr		darunter Auslandsverkehr		Gesamtverkehr		darunter Auslandsverkehr	
		überhaupt	darunter Dampfer	überhaupt	darunter Dampfer	überhaupt	darunter Dampfer	überhaupt	darunter Dampfer
		1000 Registertons netto							
Vereinigte Staaten: Boston und Charlestown	1905/6	.	.	2 958	2 855	.	.	2 243	2 092
	1900/1	.	.	2 497	2 396	.	.	2 240	2 128
New York	1905/6	.	.	10 477	10 077	.	.	9 914	9 540
	1900/1	.	.	8 679	8,143	.	.	8 118	7 597
Philadelphia	1905/6	.	.	2 081	1 980	.	.	2 251	2 079
	1900/1	.	.	1 923	1 808	.	.	2 005	1 830
Baltimore	1905/6	.	.	1 549	1 494	.	.	1 612	1 584
	1900/1	.	.	1 647	1 602	.	.	1 759	1 679
New Orleans	1905/6	.	.	1 716	1 690	.	.	1 840	1 819
	1900/1	.	.	1 858	1 810	.	.	1 948	1 908
Galveston	1905/6	.	.	1 091	1 055	.	.	1 284	1 264
	1900/1	.	.	646	625	.	.	742	719
Puget Sound	1905/6	.	.	1 421	1 166	.	.	1 523	1 144
	1900/1	.	.	1 209	998	.	.	1 348	1 010
San Francisco	1905/6	.	.	773	576	.	.	789	675
	1900/1	.	.	1 054	742	.	.	1 069	729
		1000 Registertons brutto							
Mexiko: Tampico	1905/6	1 477	1 477	1 347	1 347	1 468	1 467	1 256	1 256
	1900	657	638	.	.	659	639	.	.
Veracruz	1905/6	1 831	1 813	1 430	1 424	1 848	1 831	1 466	1 462
	1900	667	644	.	.	669	649	.	.
Habana	1905/6	4 445	.	4 052	3 881	4 416	.	4 040	3 874
	1900/1	3 275	.	2 874	.	3 247	.	2 846	.
		1000 Registertons netto							
Port of Spain (Trinidad)	1905/6	.	.	929	.	.	.	929	.
	1900	.	.	537	.	.	.	533	.
Brasilien: Bahia	1906	1 549	1 510	.	.	1 543	1 504	.	.
	1902	1 375	1 330	.	.	1 373	1 331	.	.
Rio de Janeiro	1906	3 443	3 342	.	.	3 436	3 333	.	.
	1900	1 998	1 825	.	.	2 048	1 870	.	.
Santos	1906	2 121	2 104	.	.	2 123	2 107	.	.
	1900	870	825	.	.	860	818	.	.
Montevideo	1906	7 956	7 770	7 726	7 578	7 868	7 677	7 634	7 490
	1900	4 169	3 968	2 319	2 201	4 139	3 953	2 053	1 971
Argentinien: Buenos Aires	1906	6 375	.	.	.	6 268	.	.	.
	1900	3 822	3 064	2 790	2 383	3 601	2 865	2 505	2 149
Rosario	1906	1 506	1 418	.	.	1 476	1 383	.	.
	1900	1 321	1 164	736	672	1 344	1 182	1 040	952

30. Seeverkehr wichtigerer Häfen. (Fortsetzung.)

Häfen	Jahr	Angekommen				Abgegangen			
		Gesamtverkehr		darunter Auslandsverkehr		Gesamtverkehr		darunter Auslandsverkehr	
		überhaupt	darunter Dampfer	überhaupt	darunter Dampfer	überhaupt	darunter Dampfer	überhaupt	darunter Dampfer
		1000 Registertons netto							
Chile									
Iquique	1906	1 752	1 422	536	371	1 762	1 428	830	597
	1899	1 155	700	219	25	1 135	699	360	11
Valparaiso	1906	1 997	1 732	1 252	1 015	1 951	1 696	913	868
	1899	1 339	1 102	833	639	1 332	1 103	651	628
Afrika.									
Ägypten									
Port Saïd	1907	1 538	1 527	.	1 322	1 447	1 435	.	1 002
	1900	1 154	1 151	.	.	.	.	.	.
Alexandrien	1907	3 442	3 301	.	3 233	3 412	3 283	.	3 222
	1900	2 376	2 205	.	.	2 365	2 199	.	.
Algier	1906	.	.	953	.	.	.	956	.
	1900	.	.	505	.	.	.	449	.
Las Palmas (Canar. Inseln)	1906	4 519	4 414	.	.	4 519	4 414	.	.
	1903	4 086	3 991	.	.	4 086	3 991	.	.
Kapland									
Kapstadt	1906	4 678	4 591	2 846	2 764	4 658	4 565	2 785	2 705
	1900	4 214	3 865	3 431	3 083	4 152	3 827	2 566	2 253
Port Elizabeth	1906	2 702	2 638	174	114	2 702	2 631	252	190
	1900	2 316	2 195	468	357	2 265	2 148	764	655
East London	1906	2 400	2 350	150	113	2 401	2 348	335	295
	1900	1 970	1 933	797	766	1 929	1 900	1 266	1 238
Durban (Natal)	1906	.	.	2 203	2 137	.	.	2 203	2 130
	1900	.	.	1 418	1 319	.	.	1 405	1 296
Asien.									
Asiat. Rußland									
Noworossijsk	1905	1 641	1 633	724	722	1 598	1 589	700	699
	1900	1 743	1 728	580	578	1 709	1 694	557	556
Batum	1905	1 101	1 080	611	595	1 090	1 069	610	594
	1900	1 549	1 498	842	795	1 555	1 507	831	786
Britische Besitzungen [1]									
Aden	1906/7	3 134	3 133	3 134	3 133	3 135	3 135	3 135	3 135
	1900/1	2 350	2 349	2 350	2 349	2 346	2 345	2 346	2 345
Bombay	1906/7	.	.	1 763	1 763	.	.	1 444	1 441
	1900/1	.	.	1 151	1 131	.	.	862	844
Colombo	1905	.	.	5 179	.	.	.	5 140	.
	1900	.	.	3 833	.	.	.	3 834	.
Calcutta	1906/7	.	.	1 645	1 631	.	.	1 651	1 639
	1900/1	.	.	1 188	1 135	.	.	1 245	1 194
Penang	1905	2 726	.	.	.	2 713	.	.	.
	1900	2 101	.	1 771	.	2 096	.	1 884	.
Singapore	1906	6 673	.	.	.	6 662	.	.	.
	1900	4 836	.	4 653	.	4 834	.	4 701	.
Hongkong	1905	9 863	.	9 863	.	9 843	.	9 843	.
	1900	7 022	.	7 022	.	7 000	.	7 000	.

[1] Nur Schiffe europäischer Bauart.

30. Seeverkehr wichtigerer Häfen. (Schluß.)

	Häfen	Jahr	Angekommen: Gesamtverkehr überhaupt	Angekommen: Gesamtverkehr darunter Dampfer	Angekommen: darunter Auslandsverkehr überhaupt	Angekommen: darunter Auslandsverkehr darunter Dampfer	Abgegangen: Gesamtverkehr überhaupt	Abgegangen: Gesamtverkehr darunter Dampfer	Abgegangen: darunter Auslandsverkehr überhaupt	Abgegangen: darunter Auslandsverkehr darunter Dampfer
			1000 Registertons netto							
China	Canton	1906	2 458	2 437	.	.	2 466	2 446	.	.
		1900	1 760	1 751	.	.	1 765	1 756	.	.
	Hankau	1906	2 147	2 016	.	.	2 145	2 015	.	.
		1900	1 107	1 052	.	.	1 161	1 050	.	.
	Kiukiang	1906	2 850	2 837	.	.	2 854	2 837	.	.
		1900	1 712	1 697	.	.	1 712	1 697	.	.
	Wuhu	1906	3 077	3 057	.	.	3 084	3 063	.	.
		1900	1 880	1 856	.	.	1 881	1 857	.	.
	Nanking	1906	2 124	2 107	.	.	2 124	2 107	.	.
		1900	588	569	.	.	587	569	.	.
	Tschinkiang	1906	3 379	3 242	.	.	3 377	3 242	.	.
		1900	2 355	2 208	.	.	2 353	2 206	.	.
	Shanghai	1906	8 514	8 057	.	.	8 774	8 050	.	.
		1900	4 726	4 596	.	.	4 706	4 580	.	.
	Tschifu	1906	2 153	2 152	.	.	2 151	2 150	.	.
		1900	1 046	1 038	.	.	1 045	1 037	.	.
Japan[1]	Yokohama	1906	.	.	3 277	3 261	.	.	3 241	3 225
		1900	.	.	1 850	1 809	.	.	1 845	1 823
	Kobe	1906	.	.	5 433	5 420	.	.	5 305	5 296
		1900	.	.	2 817	2 757	.	.	2 786	2 731
	Moji	1906	.	.	4 507	4 506	.	.	4 420	4 418
		1900	.	.	1 316	1 312	.	.	1 326	1 321
	Nagasaki	1906	.	.	2 690	2 685	.	.	2 695	2 691
		1900	.	.	1 974	1 926	.	.	1 957	1 910
	Australien.									
Britische Besitzungen[2]	Sydney	1904	.	.	3 321	3 023	.	.	2 897	2 724
		1900	.	.	2 717	.	.	.	2 110	.
	Melbourne	1904	.	.	3 612	3 337	.	.	3 562	3 296
		1900	.	.	2 828	.	.	.	2 723	.
	Port Adelaide	1903	.	.	1 802	.	.	.	1 762	.
		1900	.	.	1 520	.	.	.	1 408	.

[1]) Nur Schiffe europäischer Bauart. — [2]) Der Verkehr der nebenstehenden Häfen mit den übrigen Ländern des Common Wealth of Australia ist zum Auslandsverkehre gerechnet.

31. Aktiengesellschaften.

Länder	Jahr	Zahl der Gesellschaften	Nominalkapital in Millionen der Landeswährung	Währung	Eingezahltes Kapital in Millionen der Landeswährung	Eingezahltes Kapital in Millionen *M**)
Aktiengesellschaften überhaupt.						
eutsches Reich[1])	1906	5 061	14 028,6	*M*	.	N.K. 14 028,6
Preußen(G.m.beschr.Haft.)	*1906*	*7 709*	*1 828,1*	*M*	.	*N.K. 1 828,1*
chweiz	1905	2 754	2 000,3	fr	.	N.K. 1 600,3
sterreich A. G.[2])	1905	587	2 411,1	K	2 367,6	2 012,4
sterreich *G.m.beschr.Haft.*[3])	*1907*	*248*	*73,6*	*K*	*63,3*	*53,8*
ngarn[4])	1905	1 896	1 235,5	K	1 062,4	903,0
iederlande	1905/6	4 745	.	f	1 279,5	2 175,1
elgien	1900	1 358	2 868,1	fr	.	N.K. 2 294,5
änemark	1905	1 823	.	Kr	600,5	675,5
roßbritannien und Irland[5])	1906	40 995	.	£	2 003,4	40 869,2
Britisch Indien[6])	1905/6	1 654	.	£	27,7	564,9
ankreich	1898	6 325	13 518,2	fr	.	N.K. 10 814,6
talien[7])	1897	450	1 292,7	l.	1 214,8	971,8
ußland	(8)1905	1 477	.	Rbl.	2 454,6	5 302,0
nland	1903	1 251	.	F. M.	304,1	243,3
apan	1905	4 216	.	Yen	858,5	1 802,8
Land- und Forstwirtschafts-, Fischereigesellschaften.						
eutsches Reich[9])	1906	22	24,1	*M*	.	N.K. 24,1
Preußen(G.m.beschr.Haft.)	*1906*	*69*	*16,9*	*M*	.	*N.K. 16,9*
chweiz	1905	42	14,5	fr	.	N.K. 11,6
iederlande[10])	1905/6	86	.	f	7,2	12,3
Britisch Indien[11])	1905/6	155	.	£	2,4	48,0
ankreich	1898	104	42,5	fr	.	N.K. 34,0
ußland[12])	1905	41	.	Rbl.	26,7	57,6
nland[12])	1903	114	.	F. M.	5,0	4,0
apan	1905	83	.	Yen	2,0	4,2
Bergbau- und Industriegesellschaften.						
eutsches Reich	1906	3 417	7 098,1	*M*	.	N.K. 7 098,1
Preußen(G.m.beschr.Haft.)	*1906*	*5 180*	*1 335,7*	*M*	.	*N.K. 1 335,7*
chweiz	1905	1 021	655,7	fr	.	N.K. 524,6
sterreich A. G.	1905	391	1 122,1	K	1 120,1	952,1
sterreich *G.m. beschr. Haft.*	*1907*	*142*	*55,3*	*K*	*48,0*	*40,8*
ngarn	1905	573	570,9	K	483,2	410,7
elgien	1900	761	1 090,4	fr	.	N.K. 872,3
änemark	1905	711	.	Kr	166,0	186,8
Britisch Indien	1905/6	453	.	£	15,3	312,5
ankreich	1898	2 798	3 236,3	fr	.	N.K. 2 589,0
ußland	1905	1 231	.	Rbl.	1 849,8	3 995,6
nland	1903	384	.	F. M.	178,6	142,9
apan	1905	891	.	Yen	148,6	312,0

) Den Umrechnungen sind die auf S. 65 angegebenen Werte zugrunde gelegt.

[1]) Einschl. Kommanditaktiengesellschaften und Reichsbank. — [2]) Ohne 126 Eisenbahngesellschaften. — uf Grund des Gesetzes vom 6. 3. 06. — [4]) Nur Industriegesellschaften und Banken ohne Sparkassen (824 Gesell- ten mit 218,7 Millionen K eingezahltem Aktienkapital) und ohne Eisenbahngesellschaften (mit 844,1 Millionen K nkapital). — [5]) Joint stock companies aller Art (ohne Eisenbahngesellschaften). — [6]) Joint stock companies.) Ohne Banken und Versicherungsgesellschaften. — [8]) Darunter Versicherungsgesellschaften für 1904. — [9]) Ohne iale Gesellschaften. — [10]) Nur Fischerei- und Austernfanggesellschaften. — [11]) Tee- und andere Pflanzungs- lschaften. — [12]) Ohne Fischerei.

31. Aktiengesellschaften. (Fortsetzung.)

Länder	Jahr	Zahl der Gesellschaften	Nominalkapital in Millionen der Landeswährung	Währung	Eingezahltes Kapital in Millionen der Landeswährung	Eingezahltes Kapital in Millionen $\mathcal{M}$
Banken.						
Deutsches Reich [1]	1906	481	3 918,8	$\mathcal{M}$	.	N. K. 3 918,8
Preußen (G. m. beschr. Haft.)	*1906*	*139*	*33,5*	$\mathcal{M}$	.	*N. K. 33,5*
Schweiz [2]	1906	36	([3] 224,7	fr	([4] 221,6	177,3
Österreich A. G. [5]	1905	52	911,2	K	883,7	751,1
Österreich *G. m. beschr. Haft.*	*1907*	*8*	*0,2*	*K*	*0,1*	*0,1*
Ungarn [6]	1905	499	446,6	K	360,4	306,4
Niederlande [7]	1905/6	253	.	f	136,0	231,2
Belgien	1900	100	773,7	fr	.	N. K. 618,9
Dänemark	1905	138	.	Kr	164,7	185,3
Schweden [8]	1907	76	.	Kr	301,9	339,7
Norwegen [9]	1906	88	.	Kr	71,6	80,6
Großbritannien und Irland [10]	1906	80	287,2	£	79,7	1 626,7
Britisch Indien	1905/6	453	.	£	2,8	57,5
Canada	1906	36	.	Doll.	95,5	401,1
Frankreich [11]	1898	1 169	3 238,6	fr	.	N. K. 2 590,9
Italien [12]	1902	164	([13] 507,2	l	([13] 435,2	348,2
Rußland [14]	1905	48	.	Rbl.	268,5	579,9
Finland	1903	15	.	F. M.	45,4	36,3
Verein. Staaten von Amerika [15]	1907	17 927	.	Doll.	1 665,7	6 996,0
Versicherungsgesellschaften.						
Deutsches Reich	1906	136	608,2	$\mathcal{M}$	.	N. K. 608,2
Preußen (G. m. beschr. Haft.)	*1906*	*3*	*0,1*	$\mathcal{M}$	.	*N. K. 0,1*
Schweiz	1905	19	85,8	fr	22,8	18,2
Österreich	1905	23	65,0	K	51,1	43,4
Niederlande	1905/6	200	.	f	20,5	34,6
Belgien	1900	28	64,7	fr	.	N. K. 51,8
Dänemark	1905	37	.	Kr	12,9	14,3
Norwegen [16]	1906	21	.	Kr	8,6	9,7
Großbritannien und Irland [17]	1905	.	.	£	11,7	238,6
Britisch Indien	1905/6	74	.	£	0,1	1,4
Canada [16]	1906	.	.	Doll.	14,8	62,7
Frankreich (s. Banken)	.	.	.	fr	.	.
Italien	1902	20	103,9	l	36,3	29,4
Rußland	1904	18	.	Rbl.	29,2	63,1
Finland	1903	11	.	F. M.	4,6	3,1

[1]) Einschl. Reichsbank mit 180 Mill. $\mathcal{M}$ Kapital. — [2]) Nur Emissionsbanken. — [3]) Aktien- und Dotation kapital. — [4]) Gewinnberechtigtes Kapital. — [5]) Einschl. Österreich-Ungarische Bank mit 210 Mill. K Aktienkapit — [6]) Ausschl. 824 Sparkassen mit 218,7 Mill. K eingezahltem Aktienkapital; einschl. der K. priv. Klassenlotterie-A. mit 3,6 Mill. K Aktienkapital. — [7]) Nur Kredit- und Hypothekenbanken. — [8]) Einschl. der solidarischen Bankgesc schaften (20 Gesellschaften mit 120,6 Mill. Kr Grundkapital). — [9]) Einschl. der Bank von Norwegen mit 15,5 u der Hypothekenbank mit 19,5 Mill. Kr Aktienkapital. — [10]) Einschl. Bank von England mit 14,6 Mill. £ Kapital (n minal und eingezahlt). — [11]) Einschl. Versicherungsgesellschaften. — [12]) Einschl. Bank von Italien mit 180 Mill. l e gezahltem und 240 Mill. l Nominalkapital. — [13]) Nur von 143 Banken. — [14]) Nur Handels- und Hypothekenbankgesc schaften. — [15]) Darunter: 6 429 National Banks mit 883,7, 9 967 State Banks mit 471,7, 794 Loan & Tru Companies mit 276,1, 737 Stock Saving Banks mit 34,2 Mill. Doll. — [16]) Nur Lebens-, Feuer- und Seeversicherung gesellschaften. — [17]) Nur Lebensversicherungsgesellschaften.

31. Aktiengesellschaften. (Schluß.)

Länder	Jahr	Zahl der Gesellschaften	Nominalkapital in Millionen der Landeswährung	Währung	Eingezahltes Kapital in Millionen der Landeswährung	Eingezahltes Kapital in Millionen ℳ
Handelsgesellschaften (ohne Banken).						
Deutsches Reich	1906	295	688,4	ℳ	.	N. K. 688,4
Preußen (G.m.beschr.Haft.)	*1906*	*1 710*	*324,9*	ℳ	.	*N. K. 324,9*
Schweiz [1]	1905	1 236	1 017,7	fr	.	N. K. 814,1
Österreich (*G. m. beschr. Haft.*)	*1907*	*39*	*5,7*	*K*	*4,3*	*3,6*
Niederlande	1905/6	326	.	f	119,8	203,7
Belgien [2]	1900	148	177,1	fr	.	N. K. 141,7
Dänemark	1905	515	.	Kr	67,9	76,3
Britisch Indien	1905/6	405	.	£	3,9	80,2
Frankreich	1898	1 129	674,3	fr	.	N. K. 539,4
Rußland	1905	71	.	Rbl.	91,4	197,5
Finland	1903	481	.	F. M.	37,5	30,0
Japan [3]	1905	2 960	.	Yen	394,7	828,9
Eisenbahngesellschaften.						
Deutsches Reich [4]	1906	65	303,3	ℳ	.	N. K. 303,3
Preußen (G.m.beschr.Haft.)	*1906*	—	—	ℳ	—	—
Schweiz	1905	.	.	fr	([5]	204,8	163,9
Österreich A. G.	1905	126	.	K	([6]	.	.
Österreich *G.m.beschr.Haft.*	*1907*	—	—	*K*	—	—
Ungarn	1905	.	844,1	K	844,1	717,5
Niederlande	1905/6	28	.	f	94,5	160,7
Belgien [7]	1900	126	567,2	fr	.	N. K. 453,7
Dänemark	1905	32	.	Kr	46,9	52,8
Großbritannien u. Irland	1906	.	.	£	([8]	945,2	19 281,8
Britisch Indien [9]	1905/6	25	.	£	2,3	46,0
Frankreich	1904	.	.	fr	([10]	1 528,8	1 223,0
Rußland	1905	21	.	Rbl.	114,3	246,9
Finland	1903	5	.	F. M.	4,5	3,6
Japan [11]	1905/6	.	.	Yen	251,7	528,6
Sonstige Verkehrsgesellschaften.						
Deutsches Reich [12]	1906	414	1 214,2	ℳ	.	N. K. 1 214,2
Preußen (G.m.beschr.Haft.)	*1906*	*201*	*63,4*	ℳ	.	*N. K. 63,4*
Schweiz [13]	1905	255	([14]	291,1	fr	.	N. K. 232,9
Österreich A. G.	1905	26	158,7	K	158,7	134,9
Österreich *G.m.beschr.Haft.*	*1907*	*6*	*1,0*	*K*	*0,9*	*0,8*
Niederlande [15]	1905/6	676	.	f	140,7	239,2
Belgien [16]	1900	12	45,9	fr	.	N. K. 36,7
Dänemark [17]	1905	252	.	Kr	109,6	123,3
Britisch Indien [18]	1905/6	9	.	£	0,2	4,2
Frankreich [13]	1898	454	6 050,1	fr	.	N. K. 4 840,0
Rußland	1905	47	.	Rbl.	74,7	161,5
Finland	1903	180	.	F. M.	24,8	19,8
Japan [13]	1905	282	.	Yen	313,1	657,5

[1]) Einschl. Banken und Versicherungsgesellschaften. — [2]) Ohne Immobiliengesellschaften. — [3]) Einschl. Banken. — [4]) Ohne Klein- und Straßenbahngesellschaften, s. Anm. 12. — [5]) Aktien- und sonstiges dividendenberechtigtes Kapital (rechtschnittliches Kapital). — [6]) Verwendetes Anlagekapital der privaten Hauptbahnen 4 132,1, der Kleinbahnen 0,7 Mill. K. — [7]) Darunter 100 Klein- und Straßenbahngesellschaften mit 262,3 Mill. fr Aktienkapital. — [8]) Ordinary, Preferential u. Guaranteed Capital. — [9]) Einschl. Straßenbahngesellschaften. — [10]) Zu amortisierendes Kapital (auch »Sonstige Verkehrsgesellschaften«). — [11]) Einschl. 43 Straßenbahngesellschaften mit 28,4 Mill. Yen Aktienkapital. — [12]) Einschl. 217 Klein- und Straßenbahngesellschaften mit 677,4 Mill. ℳ Aktienkapital. — [13]) Einschl. Kleinbahnen, s. auch Eisenbahngesellschaften. — [14]) Davon 204 Mill. fr Eisenbahnkapital. — [15]) Omnibus-, Straßen- und Reedereigesellschaften. — [16]) Ohne Straßenbahn- und Kleinbahngesellschaften, s. Anm. 7. — [17]) Nur Schiffahrts- und Telegraphengesellschaften. — [18]) Nur Schiffahrtsgesellschaften.

32. Der Außenhandel der

(E. u. A. = Einfuhr u. Ausfuhr im Spezialhandel;

Länder		Wert der Waren in Millionen Mark									
		1907	1906	1905	1904	1903	1902	1901	1900	1899	1898
Deutsches Zollgebiet	E...	8746,7	8 021,9	7 128,8	6 354,3	6 002,7	5 631,0	5 421,2	5 765,6	5 483,1	5 080,6
	A...	6850,9	6 359,0	5 731,6	5 222,8	5 014,6	4 677,8	4 431,4	4 611,4	4 207,0	3 756,6
	G.E.	9559,7	8 685,3	7 470,0	6 711,1	6 357,0	5 918,7	5 727,1	6 128,7	5 827,1	5 386,0
	G.A.	7447,0	6 869,5	6 077,8	5 565,4	5 341,9	4 995,8	4 744,0	4 960,2	4 512,5	4 057,2
Deutsch Afrika	G.E.	.	76,7	59,6	38,5	33,0	37,0	33,7	36,8	34,2	29,5
	G.A.	.	24,2	21,9	19,5	20,0	18,3	15,8	14,1	12,8	11,3
Deutsche Besitz. in der Südsee[2]	G.E.	.	8,2	8,1	5,6	6,6	5,9	4,5	4,8	4,0	.
	G.A.	.	5,6	4,4	3,9	3,9	3,8	3,6	2,9	2,9	.
Belgien[3]	E...	2742,9	2 763,2	2 454,7	2 225,8	2 125,1	1 904,5	1 776,8	1 772,6	1 808,2	1 635,8
	A...	2137,6	2 235,1	1 866,9	1 746,6	1 688,3	1 540,4	1 462,6	1 538,3	1 559,4	1 429,6
	G.E.	.	4 580,6	3 991,9	3 541,2	3 557,9	3 151,7	2 912,5	2 875,5	2 923,4	2 623,2
	G.A.	.	4 050,2	3 404,8	3 079,3	3 111,9	2 778,5	2 591,6	2 638,0	2 651,3	2 415,9
Bulgarien[3]	G.E.	.	86,8	97,8	103,8	65,4	57,0	56,0	37,1	48,1	58,2
	G.A.	.	91,7	118,4	126,1	86,5	82,9	66,2	43,2	42,8	53,2
Dänemark	E...	.	629,2	542,8	523,9	499,3	487,7	446,5	468,2	449,7	413,2
	A...	.	442,7	439,8	403,5	396,2	358,0	326,9	315,9	303,9	268,3
	G.E.	.	816,3	700,3	673,7	656,1	633,1	576,9	592,7	553,6	520,0
	G.A.	.	629,4	600,2	560,1	556,1	502,8	457,9	441,6	410,1	367,1
Frankreich	E...	4838,1	4 501,8	3 823,1	3 601,9	3 841,0	3 515,2	3 495,4	3 758,2	3 614,6	3 622,8
	A...	4433,6	4 213,4	3 893,5	3 560,8	3 401,8	3 401,7	3 210,4	3 287,0	3 322,1	2 843,8
	G.E.	.	5 672,3	4 849,2	4 577,2	4 863,6	4 558,9	4 485,0	4 790,9	4 678,4	4 521,9
	G.A.	.	5 462,5	5 041,8	4 595,6	4 462,0	4 477,6	4 175,8	4 417,3	4 426,8	3 785,5
Algerien	E...	.	333,4	307,4	297,1	274,5	258,8	257,9	250,7	248,0	234,9
	A...	.	262,1	233,8	235,6	252,9	243,9	206,3	183,5	260,3	215,1
	G.E.	.	351,0	325,0	307,3	287,0	266,2	268,1	259,1	255,9	244,8
	G.A.	.	279,9	247,5	245,3	263,6	252,0	213,5	193,9	277,1	231,5
Tunis[3]	G.E.	.	71,5	72,8	66,7	66,9	58,4	51,7	49,2	44,6	43,4
	G.A.	.	64,5	46,6	61,5	57,1	40,5	31,3	34,0	39,5	35,8
Französisch Indochina	G.E.	.	176,5	203,6	148,0	163,4	171,0	162,0	148,8	92,4	83,0
	G.A.	.	141,5	135,0	125,1	93,9	147,1	128,5	124,5	109,4	103,3
Übrige französ. Kolonien	G.E.	.	185,0	187,6	181,3	194,4	177,7	.	.	.	151,2
	G.A.	.	194,8	172,9	175,0	181,3	164,5	.	.	.	129,2
Griechenland[3]	G.E.	.	114,8	112,6	110,2	110,0	109,8	112,4	105,1	105,0	110,6
	G.A.	.	94,4	67,1	73,1	68,7	63,7	75,2	82,2	75,0	70,6
Großbritannien[4]	E...	11300,2	10 664,8	9 939,7	9 806,0	9 649,7	9 436,6	9 264,6	9 381,8	8 567,9	8 374,1
	A...	8694,6	7 661,7	6 728,3	6 134,5	5 932,3	5 781,9	5 712,4	5 940,3	5 395,6	4 767,5
	G.E.	13176,4	12 400,9	11 526,4	11 241,2	11 069,0	10 779,2	10 648,6	10 670,7	9 894,7	9 613,2
	G.A	10570,8	9 397,8	8 315,0	7 568,7	7 351,6	7 124,5	7 096,4	7 229,2	6 722,5	6 006,7
Brit. Südafrika[5] [6]	G.E.	.	644,9	691,6	716,4	1 063,3	952,9	631,9	470,7	422,8	448,4
	G.A.	.	354,9	306,9	283,5	249,1	246,7	222,5	167,8	219,4	209,1
Brit. Westafrika	G.E.	.	112,2	99,8	101,6	98,7	93,7	84,4	73,1	69,2	62,6
	G.A.	.	100,6	85,5	88,5	74,6	75,1	61,3	66,7	67,2	61,4
Übr. Brit. Afrika u. St. Helena	G.E.	.	30,7	27,2	23,9	22,9	18,7	16,1	21,1	22,7	20,4
	G.A.	.	16,7	14,2	10,9	8,3	8,8	8,4	8,4	10,7	9,9
Brit. Indien[7]	G.E.	.	1714,9	1 637,2	1 516,9	1 355,6	1 250,7	1 301,3	1 187,4	1 107,7	1 056,9
	G.A.	.	2492,7	2 290,1	2 227,6	2 160,9	1 831,8	1 780,5	1 538,8	1 552,2	1 599,5
Ceylon	G.E.	.	153,4	147,4	143,3	137,2	133,1	141,5	155,8	138,1	118,3
	G.A.	.	149,2	139,0	137,5	139,0	133,6	118,7	125,2	137,5	113,6
Straits-Settlements	G.E.	.	756,9	652,4	623,4	603,1	542,1	553,6	571,1	488,6	417,4
	G.A.	.	669,6	541,1	488,7	486,0	476,8	479,2	489,0	428,5	362,3
Britisch Westindien[8] [9]	G.E.	.	155,5	146,2	135,8	135,6	141,9	140,0	137,5	136,9	128,9
	G.A.	.	130,9	134,7	115,1	107,2	129,9	128,7	129,7	127,7	115,6

[1]) Siehe Erläuterungen und Bemerkungen auf Seite 64*/65*. — Änderungen gegen die Vorjahre beruhen auf Benutzung der neuesten neuer Schiffe. — [5]) Vor 1890 einschließlich Edelmetalle und Münzen. (Diese Ausfuhr ist bedeutend, sie betrug in Millionen Mark: 1906 = 540,9, das dem im Kopfe bezeichneten Jahre folgt. — [8]) Vor 1903 einschließlich Edelmetalle und Münzen. — [9]) Jamaika, St. Vincent, Trinidad und

ichtigeren Länder der Erde.

E. u. G.A. = Einfuhr u. Ausfuhr im Gesamthandel.) [1])

Wert der Waren in Millionen Mark										Länder	
1897	1896	1895	1894	1893	1892	1891	1890	1889	1888		
680,7	4 307,2	4 120,7	3 938,3	3 961,7	4 018,5	4 150,8	4 145,5	3 989,6	3 264,3	E...	Deutsches Zollgebiet
635,0	3 525,1	3 317,9	2 961,5	3 092,0	2 954,1	3 175,5	3 326,5	3 164,8	3 207,4	A...	
991,5	4 637,9	4 433,0	4 205,0	4 310,9	4 259,5	4 570,8	4 518,0	4 414,2	3 706,7	G.E.	
955,7	3 913,2	3 662,3	3 259,9	3 401,5	3 281,0	3 539,6	3 677,2	3 575,9	3 506,1	G.A.	
22,1	20,8	.	.	.	.	.	.	.	.	G.E.	Deutsch Afrika
10,3	11,0	.	.	.	.	.	.	.	.	G.A.	
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	G.E.	Deutsche Besitzungen in der Südsee
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	G.A.	
498,4	1 421,4	1 344,3	1 259,6	1 260,1	1 229,2	1 439,9	1 337,7	1 245,1	1 227,5	E...	Belgien
301,1	1 174,4	1 108,4	1 042,9	1 084,8	1 095,6	1 215,2	1 149,6	1 166,8	995,0	A...	
516,7	2 429,9	2 324,0	2 162,5	2 248,6	2 254,1	2 495,7	2 551,3	2 485,5	2 469,8	G.E.	
316,2	2 176,2	2 083,9	1 939,6	2 072,2	2 115,5	2 277,6	2 358,5	2 410,4	2 240,0	G.A.	
67,2	61,2	55,2	79,4	72,7	61,8	65,1	67,6	58,3	53,1	G.E.	Bulgarien
47,8	87,0	62,1	58,3	73,2	59,7	56,9	56,8	64,5	51,4	G.A.	
366,6	358,5	350,9	345,4	318,9	315,6	331,0	301,8	301,8	275,5	E...	Dänemark
273,9	245,9	243,8	249,4	223,1	234,2	234,7	219,5	195,0	176,7	A...	
468,9	431,9	409,5	392,6	360,3	365,1	376,4	345,4	342,4	308,7	G.E.	
369,1	319,4	302,5	296,6	264,5	283,9	280,2	263,1	235,5	209,9	G.A.	
204,4	3 076,9	3 013,1	3 118,8	3 121,5	3 392,3	3 861,9	3 593,9	3 496,5	3 326,7	E...	Frankreich
914,4	2 754,7	2 732,8	2 493,3	2 621,5	2 803,2	2 891,5	3 040,3	3 000,2	2 629,8	A...	
161,4	3 992,3	3 984,9	3 883,9	4 010,7	4 160,1	4 810,0	4 416,4	4 309,4	4 201,6	G.E.	
890,5	3 720,8	3 717,3	3 340,9	3 504,4	3 686,6	3 831,7	3 920,6	3 890,8	3 481,5	G.A.	
214,6	218,1	207,0	210,0	187,4	194,2	217,9	.	192,3	190,3	E...	Algerien
224,2	187,2	230,2	196,1	137,5	184,8	180,5	.	186,1	160,1	A...	
224,3	223,4	227,3	224,8	194,2	205,0	225,0	.	210,6	.	G.E.	
230,7	200,4	249,3	215,2	156,0	197,6	190,9	.	194,5	.	G.A.	
43,6	37,6	35,7	34,0	31,1	31,9	31,7	23,6	.	.	G E	Tunis
29,8	28,0	33,4	29,9	24,0	30,1	42,1	24,8	.	.	G.A.	
71,4	65,7	72,1	55,0	55,2	55,6	54,3	48,8	48,9	45,4	G E.	Französisch Indochina
95,0	71,9	78,0	83,8	75,7	77,0	54,3	46,2	46,9	57,5	G.A.	
136,6	132,3	123,5	134,7	109,5	134,1	117,2	121,9	114,7	117,0	G.E.	Übrige französische Kolonien
118,6	116,6	111,1	131,0	126,5	110,4	98,6	109,3	115,1	112,3	G.A.	
93,1	93,0	87,7	88,0	73,2	95,4	112,3	96,6	106,1	87,3	G.E.	Griechenland
65,4	58,0	57,7	59,4	70,4	65,8	86,0	76,6	86,2	76,5	G.A.	
989,7	7 877,3	7 293,2	7 162,0	7 064,9	7 341,9	7 631,9	7 272,5	7 374,8	6 611,0	E..	Großbritannien
785,1	4 906,2	4 619,8	4 413,0	4 459,1	4 642,0	5 051,0	5 383,9	5 085,7	4 791,6	A...	
214,5	9 026,2	8 513,0	8 342,5	8 267,8	8 658,1	8 896,1	8 594,7	8 736,6	7 919,4	G.E	
010,0	6 055,0	5 839,5	5 593,4	5 661,9	5 958,2	6 315,2	6 706,2	6 447,6	6 099,9	G.A.	
488,4	476,3	326,0	274,7	282,0	258,5	247,4	281,6	314,0	202,3	G.E.	Britisch Südafrika
193,2	199,7	197,0	151,7	177,7	181,3	192,1	191,2	192,6	191,7	G.A.	
55,4	56,0	54,6	.	.	.	.	.	.	.	G.E.	Britisch Westafrika
56,4	58,4	60,9	.	.	.	.	.	.	.	G.A.	
14,2	12,6	10,5	.	.	.	.	.	.	.	G.E.	Übriges brit. Afrika und St. Helena
8,4	9,8	8,7	.	.	.	.	.	.	.	G.A.	
026,8	998,7	890,8	861,9	1 000,5	893,3	1 046,7	1 160,8	1 021,9	1 017,1	G.E.	Britisch Indien
327,7	1 336,7	1 357,2	1 246,9	1 356,9	1 404,4	1 598,4	1 605,1	1 523,8	1 411,7	G.A.	
110,0	93,7	85,8	77,0	82,3	82,8	88,0	86,5	76,1	77,2	G.E.	Ceylon
97,9	94,7	87,4	80,4	85,4	80,6	86,8	76,9	64,7	56,9	G.A.	
375,5	393,2	378,2	369,2	372,5	376,0	397,7	447,2	409,9	388,3	G.E.	Straits-Settlements
322,1	337,9	324,8	319,3	326,3	335,0	350,9	366,4	337,3	333,9	G.A.	
119,9	131,6	133,8	138,3	141,6	127,6	124,3	139,9	122,8	117,1	G.E.	Brit. Westindien
103,9	107,3	108,6	122,0	142,4	126,7	115,5	133,7	128,9	126,0	G.A.	

röffentlichungen. — [2]) Vor 1903 einschließlich Edelmetalle. — [3]) Einschließlich Edelmetalle und Münzen. — [4]) Seit 1899 einschließlich 05 = 422,6, 1904 = 348,8.) — [6]) Seit 1902 einschließlich Oranje-Kolonie und Transvaal. — [7]) Jahr endet am 31. März des Jahres, bago: Jahr endet am 31. März des Jahres, das dem im Kopfe bezeichneten Jahre folgt.

32. Der Außenhandel der wichtigere

(E. u. A. = Einfuhr u. Ausfuhr im Spezialhandel

Länder		Wert der Waren in Millionen Mark									
		1907	1906	1905	1904	1903	1902	1901	1900	1899	1898
Kanada [1] [2] [3]	E...	1 048,9	1 189,8	1 056,8	1 056,1	981,9	851,7	761,2	759,4	647,0	548,6
	A...	758,3	989,0	801,6	843,7	903,1	830,3	753,5	746,0	593,8	626,5
	G.E.	1 059,5	1 206,3	1 077,4	1 088,7	1 013,1	891,5	799,7	796,4	683,6	589,4
	G.A.	806,8	1 036,0	846,2	896,8	948,6	888,9	825,3	806,0	667,4	689,4
Neufundland [4]	G.E.	.	43,3	42,0	39,1	35,4	32,8	30,8	30,3	26,2	21,8
	G.A.	.	50,7	44,7	43,5	41,6	39,9	34,9	36,0	28,6	21,9
Austral. Bund [5]	G.E.	.	865,4	750,8	730,7	745,8	829,8	865,7	844,4	700,3	643,2
	G.A.	.	1 061,4	919,1	810,3	594,2	895,9	1 013,8	937,6	991,7	820,6
Neuseeland	G.E.	.	291,8	254,6	263,2	246,4	223,6	231,7	208,2	175,7	167,8
	G.A.	.	317,8	273,9	257,8	262,0	236,9	225,4	239,6	211,5	190,7
Italien [6]	E...	.	1 933,4	1 651,7	1 531,0	1 489,6	1 420,6	1 374,8	1 360,2	1 205,2	1 130,1
	A...	.	1 468,7	1 384,7	1 277,8	1 214,0	1 177,9	1 099,6	1 070,6	1 145,1	962,9
	G.E.	.	.	1 689,8	1 570,3	1 518,1	1 443,0	1 395,2	1 474,5	1 311,1	1 233,0
	G.A.	.	.	1 422,9	1 317,1	1 242,5	1 200,3	1 119,9	1 184,9	1 251,0	1 065,4
Niederlande	E...	.	4 283,7	4 360,6	4 083,9	3 858,4	3 668,6	3 449,9	3 316,0	3 240,7	2 997,3
	A...	.	3 532,8	3 382,0	3 371,2	3 306,0	3 100,6	2 941,1	2 876,0	2 664,3	2 572,9
Norwegen	E...	.	351,5	318,7	304,0	307,3	314,8	311,4	338,0	338,8	306,3
	A...	.	241,7	212,5	192,3	195,3	191,8	174,0	183,1	168,8	170,4
	G.E.	.	386,5	351,4	328,7	329,4	326,5	323,2	349,5	349,3	315,3
	G.A.	.	276,7	245,2	216,9	217,4	203,4	185,7	194,6	179,3	179,3
Österreich-Ungarn	E...	1 992,3	1 990,0	1 824,2	1 740,7	1 595,5	1 462,3	1 404,7	1 441,9	1 367,5	1 393,7
	A...	1 981,2	2 023,1	1 907,2	1 775,4	1 810,3	1 626,6	1 602,6	1 650,7	1 582,4	1 373,0
	G.E.	.	2 049,6	1 881,2	1 794,4	1 645,9	1 504,7	1 440,1	1 486,6	1 422,5	1 449,4
	G.A.	.	2 208,3	2 032,1	1 854,7	1 901,0	1 699,5	1 683,9	1 752,4	1 672,4	1 453,5
Portugal	E...	.	274,2	275,5	281,7	267,0	252,4	262,5	271,1	229,9	220,7
	A...	.	138,9	131,5	139,4	138,9	129,1	128,4	140,4	130,8	141,3
	G.E.	.	.	353,6	366,6	346,5	317,3	332,8	344,2	303,9	286,4
	G.A.	.	.	209,7	224,3	218,4	194,0	198,7	213,5	204,7	207,0
Rumänien [7]	G.E.	.	337,3	270,0	249,1	215,9	226,7	233,9	173,6	266,7	311,6
	G.A.	.	393,1	365,7	209,5	284,5	299,9	283,1	224,0	119,3	226,5
Rußland	G.E.	1 503,9	1 348,8	1 371,8	1 407,0	1 472,4	1 294,2	1 281,8	1 353,0	1 405,0	1 339,6
	G.A.	2 142,7	2 164,0	2 327,0	2 173,8	2 162,5	1 858,3	1 645,0	1 547,5	1 354,3	1 589,9
Finland	G.E.	303,5	251,1	214,6	213,7	214,0	187,3	172,5	216,6	200,8	189,6
	G.A.	212,2	224,1	198,2	172,5	171,0	160,5	149,3	158,2	147,9	144,0
Schweden [7]	G.E.	.	724,8	654,8	650,8	601,8	568,3	524,6	601,8	567,9	512,2
	G.A.	.	567,3	506,5	466,6	496,6	441,4	397,7	440,3	403,0	388,0
Schweiz [8] [9]	E...	1 350,0	1 175,2	1 103,9	992,1	956,9	902,8	840,0	888,9	930,1	852,2
	A...	922,4	856,9	775,5	713,2	710,8	699,4	669,3	668,9	636,8	579,1
	G.E.	.	1 178,9	1 105,9	998,0	973,5	913,6	851,3	897,3	937,0	867,6
	G.A.	.	865,1	784,2	722,7	721,7	709,7	679,3	676,9	646,4	587,7
Serbien	G.E.	.	35,5	44,5	48,7	46,6	35,9	35,1	43,2	37,1	32,9
	G.A.	.	57,3	57,6	49,7	48,0	57,7	52,5	53,2	52,6	45,6
Spanien [10]	G.E.	.	839,5	861,7	755,9	769,5	727,4	754,7	789,2	836,3	578,8
	G.A.	.	745,6	785,8	744,1	740,5	668,6	632,1	669,4	691,5	735,2
Türkei [11]	G.E.	.	577,1	.	566,1	491,8	463,4	495,2	450,7	479,2	421,8
	G.A.	.	362,0	.	323,8	336,0	295,2	292,4	286,9	241,7	265,4
Ägypten	E...	542,0	498,2	447,5	426,6	347,6	307,4	316,3	292,8	237,4	228,9
	A...	581,3	516,2	422,5	431,8	405,4	374,5	335,2	355,3	324,9	250,5
Argentinien [6]	G.E.	1 157,7	1 093,4	830,9	758,6	531,4	417,3	461,5	459,6	473,2	435,1
	G.A.	1 199,6	1 183,6	1 307,5	1 069,8	895,0	726,9	679,3	626,1	748,9	542,0

[1]) Bis 1904 einschließlich Edelmetalle und Münzen. — [2]) Jahr endet am 30. Juni, seit 1907 am 31. März des im Kop des im Kopf bezeichneten Jahres. — [5]) Vor 1903 einschließlich Edelmetalle und Münzen. (Diese Ausfuhr ist bedeutend, sie betrug in Millione und Münzen. (Rumänien seit 1903 ausschließlich des mit der Post ein- bzw. ausgeführten Goldes und Silbers.) — [8]) Einschließlich Generalhandels (Effektivhandel + unmittelbare Durchfuhr) angenommen worden sind. — [10]) Seit 1902 ohne Edelmetalle. — [11]) Jahr end

...änder der Erde. (Fortsetzung.)

E. u. G.A. = Einfuhr u. Ausfuhr im Gesamthandel.)

Wert der Waren in Millionen Mark										Länder	
1897	1896	1895	1894	1893	1892	1891	1890	1889	1888		
467,4	464,5	442,1	475,0	511,2	491,3	476,0	473,6	460,6	432,0	E. ..	Kanada
533,9	480,5	450,0	443,9	460,4	423,5	376,4	368,3	345,5	341,9	A. ..	
500,5	495,4	465,0	518,4	541,8	534,8	503,6	511,5	483,7	465,5	G.E.	
579,1	508,0	477,0	493,4	497,7	478,4	413,2	406,1	374,4	378,7	G.A.	
24,9	24,8	21,6	30,2	32,2	.	28,5	27,1	27,8	31,6	G.E.	Neufundland
20,6	27,9	26,0	24,7	26,7	.	31,6	26,0	25,8	28,0	G.A.	
652,3	606,7	473,9	447,4	485,5	615,1	770,4	718,5	767,7	753,7	G.E.	Austral. Bund
771,9	673,5	687,3	656,4	678,8	681,7	736,4	599,0	603,8	591,4	G.A.	
163,3	143,7	125,0	122,4	132,7	137,8	131,4	121,2	122,2	111,0	G.E.	Neuseeland
178,6	168,5	150,1	170,1	158,4	174,4	174,6	180,0	171,5	132,6	G.A.	
953,3	944,1	949,8	875,7	953,0	938,7	901,3	1 055,7	1 112,9	939,7	E. ..	Italien
873,4	841,7	830,2	821,2	771,4	766,6	701,4	716,8	760,5	713,5	A. ..	
044,0	1 024,3	1 013,8	921,9	992,8	979,9	958,2	1 104,4	1 157,0	982,2	G.E.	
964,1	921,8	893,1	867,4	811,1	807,7	758,4	765,4	804,6	756,0	G.A.	
345,9	2 752,3	2 431,4	2 445,7	2 345,7	2 141,0	2 256,3	2 183,0	2 098,3	2 132,4	E. ..	Niederlande
499,6	2 259,0	1 988,7	1 880,1	1 880,9	1 909,2	1 922,3	1 828,0	1 823,3	1 853,8	A. ..	
287,7	259,0	240,1	222,8	219,6	216,4	243,8	227,2	208,0	171,8	E. ..	Norwegen
179,6	155,0	144,5	139,5	142,6	133,7	139,6	140,0	141,6	131,2	A. ..	
296,7	270,2	250,1	231,7	230,1	225,0	250,9	234,7	215,6	178,2	G.E.	
188,7	166,2	154,4	148,5	153,1	142,3	146,7	147,5	149,3	137,7	G.A.	
283,9	1 199,8	1 228,2	1 190,0	1 140,2	1 058,4	1 043,3	1 038,2	1 001,6	906,2	E. ..	Österreich-Ungarn
302,6	1 315,8	1 261,1	1 352,3	1 369,4	1 228,6	1 337,4	1 311,3	1 302,5	1 239,0	A. ..	
331,1	1 235,9	1 264,0	1 224,8	1 185,4	1 066,3	1 051,1	.	.	.	G.E.	
376,7	1 387,6	1 332,9	1 423,8	1 463,2	1 230,2	1 338,8	.	.	.	G.A.	
183,5	179,5	180,9	161,9	173,9	140,0	179,4	201,1	189,8	172,9	E. ..	Portugal
124,0	118,7	122,4	108,6	106,3	111,8	97,1	97,8	106,0	106,4	A. ..	
229,9	225,1	231,2	218,3	228,7	192,4	226,9	248,5	233,0	207,3	G.E.	
170,3	164,3	172,8	165,0	161,1	164,2	144,5	145,2	149,1	140,8	G.A.	
284,6	270,3	243,7	337,7	344,4	304,6	349,3	290,2	294,4	248,3	G.E.	Rumänien
279,3	259,2	212,0	235,4	296,5	228,3	219,7	220,8	219,3	205,4	G.A.	
115,2	1 279,9	1 184,7	1 231,1	987,4	828,0	853,5	977,8	935,2	738,5	G.E.	Rußland
176,8	1 494,2	1 516,0	1 471,3	1 276,3	974,9	1 591,6	1 657,0	1 639,2	1 500,4	G.A.	
162,0	138,1	120,3	111,0	101,0	116,5	117,2	112,5	106,8	89,8	G.E.	Finland
135,0	127,2	114,3	108,8	91,8	74,9	83,4	73,9	82,2	72,4	G.A.	
359,4	403,1	387,3	395,1	374,3	405,4	414,5	423,1	418,9	362,8	G.E.	Schweden
303,0	382,8	350,4	336,0	369,3	370,5	363,3	342,4	339,3	316,8	G.A.	
725,0	795,1	732,7	660,7	662,0	695,5	745,7	762,7	725,2	661,7	E. ..	Schweiz
554,5	550,5	530,7	497,0	517,2	526,1	537,5	562,8	556,2	538,4	A. ..	
735,4	802,1	741,6	666,5	672,8	700,9	751,9	774,2	745,1	673,4	G.E.	
562,8	557,7	537,4	503,3	525,6	534,7	545,4	574,0	567,1	546,4	G.A.	
136,3	26,8	22,6	27,9	32,7	29,7	34,2	30,4	27,9	28,1	G.E.	Serbien
44,8	42,7	34,7	36,8	39,1	37,2	41,8	36,7	31,3	31,1	G.A.	
727,6	727,7	670,8	643,8	616,6	680,4	815,0	752,9	682,2	570,6	G.E.	Spanien
559,9	818,6	644,0	538,3	567,8	607,6	745,8	750,2	706,9	607,1	G.A.	
384,5	370,4	445,4	446,0	416,2	454,2	423,9	389,3	359,9	372,0	G.E.	Türkei
277,7	279,6	254,4	245,4	288,1	284,2	237,5	280,7	250,6	208,8	G.A.	
220,0	203,9	174,1	192,3	180,9	188,6	190,9	167,7	145,7	160,6	E. ..	Ägypten
260,5	278,9	265,9	250,6	268,8	280,2	290,9	249,1	250,4	218,5	A. ..	
498,1	454,3	385,1	375,8	389,7	370,5	272,2	576,1	666,5	520,1	G.E.	Argentinien
509,7	473,0	486,3	411,8	381,1	459,1	418,0	408,3	497,4	405,5	G.A.	

neten Jahres. — [3]) Zahlen für 1907 umfassen nur die 9 Monate Juli 1906 bis einschl. März 1907. — [4]) Jahr endet am 30. Juni : 1906 = 361,3, 1905 = 240,5, 1904 = 362,4, 1903 = 390,1. — [6]) Einschließlich ungemünztes Silber. — [7]) Einschließlich Edelmetalle ztes Edelmetall. — [9]) Als Gesamthandel sind von 1905 an die Zahlen des Effektivhandels angegeben, während früher die Zahlen des 2. März, also z. B. 1901 bedeutet die Zeit vom 13. März 1900 bis 12. März 1901.

32. Der Außenhandel der wichtigeren

(E. u. A. = Einfuhr u. Ausfuhr im Spezialhandel;

Länder		Wert der Waren in Millionen Mark									
		1907	1906	1905	1904	1903	1902	1901	1900	1899	1898
Brasilien	G.E.	.	678,8	609,9	529,8	494,9	475,9	437,0	.	.	.
	G.A.	.	1 084,8	912,7	806,1	754,1	745,0	830,5	.	.	.
Chile[1]	G.E.	.	344,7	288,6	240,4	218,0	202,6	213,1	196,7	162,6	156,5
	G.A.	.	415,3	405,8	330,5	297,2	284,4	262,9	256,5	249,6	257,1
Costarika[1]	G.E.	.	31,6	22,0	22,7	21,2	17,7	16,1	20,4	16,5	18,1
	G.A.	.	37,0	34,2	29,5	30,7	22,6	20,3	23,3	19,7	22,4
Kuba[1]	G.E.	.	418,1	433,5	347,9	281,7	261,0	.	.	.	.
	G.A.	.	457,4	471,6	377,9	329,6	272,8	.	.	.	.
Mexiko[1][2]	G.E.	.	459,8	372,4	329,1	318,8	278,2	273,3	257,5	213,7	183,1
	G.A.	.	566,7	435,8	371,8	326,2	295,8	306,2	297,1	277,0	245,0
Paraguay	G.E.	.	.	18,9	14,4	14,4	9,4	12,2	10,8	8,7	11,4
	G.A.	.	.	21,2	8,5	17,2	15,8	13,9	13,0	11,7	9,7
Uruguay	G.E.	.	148,2	132,3	91,2	107,9	101,1	101,9	103,1	110,3	106,6
	G.A.	.	143,6	132,3	165,4	160,5	144,5	119,2	126,5	157,3	130,2
Venezuela[1]	G.E.	.	36,4	39,2	48,2	22,8	.	.	.	.	34,7
	G.A.	.	65,6	58,7	65,4	32,1	.	.	.	.	60,3
Verein. Staaten von Amerika[2]	E...	.	5 096,4	4 565,9	4 123,7	4 233,4	3 779,1	3 392,6	3 488,2	2 878,9	2 466,0
	A...	.	7 215,4	6 265,3	6 027,8	5 847,4	5 693,0	6 133,9	5 757,2	5 056,5	5 083,2
	G.E.	6 024,6	5 151,6	4 693,6	4 162,6	4 308,0	3 793,9	3 457,3	3 569,8	2 928,0	2 587,4
	G.A.	7 899,6	7 324,2	6 378,0	6 135,6	5 964,6	5 803,2	6 248,6	5 856,8	5 153,5	5 172,1
China	E...	.	1 378,5	1 372,6	1 004,7	832,0	797,4	718,4	587,4	715,9	542,4
	A...	.	794,5	699,6	699,3	633,0	625,7	567,6	558,3	665,9	520,9
	G.E.	.	1 439,1	1 415,9	1 043,7	902,8	862,7	837,0	701,9	837,7	643,1
	G.A.	.	855,0	742,9	738,4	589,6	594,6	539,1	537,4	626,7	494,5
Japan	E...	1 035,6	877,4	1 024,1	778,7	664,9	569,8	536,5	601,8	462,1	582,3
	A...	899,9	880,3	668,4	663,0	600,5	536,9	523,8	420,4	447,2	342,1
	G.E.	1 038,4	879,4	1 025,9	779,9	666,0	570,6	537,2	603,3	462,8	582,8
	G.A.	908,1	889,9	675,2	670,4	608,0	542,4	529,9	429,3	451,4	348,1
Korea	E...	.	61,4	66,2	55,5	37,7	28,0	.	.	.	.
	A...	.	16,9	14,3	14,4	19,6	17,2	.	.	.	.
	G.E.	.	63,0	68,3	56,7	38,1	28,3	.	.	.	.
	G.A.	.	18,5	16,4	15,6	20,0	17,5	.	.	.	.
Persien[3]	G.E.	159,5	143,0	129,5	142,5	101,2	110,5	94,5	.	.	.
	G.A.	130,7	108,5	91,7	94,3	68,9	55,7	54,5	.	.	.

[1]) Einschl. Edelmetalle und Münzen. — [2]) Jahr endet am 30. Juni des im Kopfe bezeichneten Jahres. —

Erläuterungen und Bemerkungen zu den Übersichten »Der Außenhandel der wichtigeren Länder der Erde«.

Die Zahlen über den Außenhandel sind, soweit möglich, den betreffenden amtlichen Statistiken entnommen worden, nur hinsichtlich des Außenhandels der nachstehenden Länder wurden andere Quellen benutzt, und zwar für:

Tunis, Franz. Indochina, übrige französische Kolonien, Portugal (1906), Türkei (1888—1900), Argentinien (1897—1905), Costarika, Paraguay, Uruguay, Venezuela, Britisch Südafrika — Statesman's Year-Book, Statistical and historical annual of the States of the World.

Britisch Westafrika, übr. Britisch Afrika und St. Helena, Britisch Indien, Ceylon, Straits Settlements, Britisch Westindien, Neufundland, Australischer Bund, Neuseeland — Statistical Abstract for the several colonial and other possessions of the United Kingdom.

Türkei (1901—1904) — Österr. Handelsmuseum 1907.

Persien (1904—1907), Rumänien (1906), Türkei (1906), Argentinien (1906 u. 1907) — Nachrichten für Handel und Industrie.

In den Übersichten auf den Seiten 60*/65* sind, soweit möglich, für die einzelnen Länder Spezialhandel und Gesamthandel verzeichnet worden. Den Begriff »Spezialhandel« kennen aber nicht alle Statistiken, er kommt z. B. nicht vor in der englischen, norwegischen, amerikanischen, kanadischen, ägyptischen, chinesischen und japanischen Statistik. Als Spezialhandel ist angenommen worden:

bei Großbritannien: in der Einfuhr die nach Abzug der wieder ausgeführten fremden und kolonialen Waren verbleibende Einfuhr (Imports from foreign countries and British possessions—Total exports of foreign and colonial merchandise), in der Ausfuhr die Ausfuhr von Erzeugnissen und Waren des Vereinigten Königreichs (Total exports of the produce and manufactures of the United Kingdom);

bei Norwegen: in der Einfuhr die nach Abzug der wieder ausgeführten fremden Waren verbleibende Einfuhr (Indforsel af fremmede Varer — Udforsel af fremmede Varer), in der Ausfuhr die Ausfuhr von norwegischen Waren (Udforsel af norske Varer);

bei den Vereinigten Staaten von Amerika: in der Einfuhr der Eingang zum Verbrauch (Imported merchandise entered for consumption in the United States, including both entries for immediate consumption and withdrawals from warehouse for consumption), in der Ausfuhr die Ausfuhr von einheimischen Waren (Exports of domestic merchandise);

bei Kanada: in der Einfuhr der Eingang zum Verbrauch (Imports entered for consumption), in der Ausfuhr die Ausfuhr von einheimischen Waren (Exports of home produce);

Länder der Erde. (Schluß.)

G.E. u. G.A. = Einfuhr u. Ausfuhr im Gesamthandel.)

Wert der Waren in Millionen Mark										Länder	
1897	1896	1895	1894	1893	1892	1891	1890	1889	1888		
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	G.E.	Brasilien
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	G.A.	
207,6	234,8	219,4	172,7	216,3	247,3	201,9	275,0	263,6	245,9	G.E.	Chile
205/3	235/7	231,2	228/4	225/8	203,5	208/3	274,1	267,2	296,0	G.A.	
19,8	19,2	15,5	16,3	23,6	21,8	33,8	26,8	25,5	21,1	G.E.	Costarika
21,8	22,6	20,9	20,1	17/3	18,9	24,8	26,8	18,6	16/3	G.A.	
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	G.E.	Kuba
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	G.A.	
177,3	177,5	142,8	127,2	182,3	.	.	218,4	168,1	153,8	G.E.	Mexiko
238/3	234,2	190,8	179/3	243/3	233,2	218/3	200,0	184/7	154/5	G.A.	
8,9	11,2	10,0	9,0	10,3	10,1	7,3	11,0	13,0	13,3	G.E.	Paraguay
8,0	8,6	8,9	7,8	5,6	7/5	12,8	11,8	9,6	9,2	G.A.	
83,9	109,8	109,2	102,3	84,6	79,1	81,6	139,3	158,3	126,8	G.E.	Uruguay
126,1	130,7	139,9	144,0	119,0	111,6	116,1	125,1	111,6	120,4	G.A.	
55,7	.	79,0	58,9	42,8	57,6	54,0	64,6	53,7	45,4	G.E.	Venezuela
75/5	.	90/3	87,2	67,6	85,1	105,8	95,8	80/5	69,4	G.A.	
3 314,9	3 190,7	3 070,9	2 673,8	3 546,7	3 417,1	3 589,0	3 249,4	3 114,0	2 991,4	E. . .	Verein. Staaten von Amerika
4 334,4	3 625,4	3 332,2	3 650,7	3 490,3	4 266,1	3 663,5	3 550,2	3 067,2	2 872,2	A . .	
3 211,9	3 274,8	3 074,3	2 751,0	3 638,9	3 475,1	3 548,6	3 315,1	3 129,6	3 040,6	G.E.	
4 414,2	3 706,9	3 391,7	3 747,0	3 560,2	4 327,2	3 714,8	3 602,9	3 118,1	2 923,0	G.A.	
539,1	502,2	501,8	455,0	519,6	518,5	575,1	579,5	465,7	514,1	E. . .	China
550,8	498,1	536,7	471,7	530,4	520,4	577,8	530,1	538,8	504,9	A. . .	
643,1	717,4	601,0	540,0	616,4	610,2	680,1	681,1	549,3	602,4	G.E.	
523,9	475,0	506,2	429,2	476,8	465,8	514,8	469,8	481,7	448,6	G.A.	
460,2	378,9	274,9	248,8	228,4	207,4	194,3	250,7	206,7	202,1	E. . .	Japan
339,1	257,6	287,5	237,8	230,4	263,1	241,7	171,3	216,9	200,5	A. . .	
460,5	379,4	275,3	249,1	228,6	207,6	193,2	250,9	206,9	202,3	G.E.	
342,6	260,4	289,9	240,1	232,4	265,1	244,1	173,8	219,3	203,0	G.A.	
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	E. . .	Korea
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	A. . .	
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	G.E.	
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	G.A.	
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	G.E.	Persien
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	G.A.	

[3]) Jahr endet am 20. März des im Kopfe bezeichneten Jahres.

bei Ägypten { in der Einfuhr Importation totale, / in der Ausfuhr Exportation totale;

bei China { in der Einfuhr die nach Abzug der wieder ausgeführten fremden Waren verbleibende Einfuhr (Net imports less reexport), / in der Ausfuhr die Ausfuhr von chinesischen Waren (Export of chinese produce).

bei Japan { in der Einfuhr der Eingang fremder Erzeugnisse und Waren (Imports of foreign produce and manufactures), / in der Ausfuhr die Ausfuhr japanischer Erzeugnisse und Waren (Exports of japanese produce and manufactures).

Bei denjenigen Ländern, deren Statistiken nicht zwischen Spezial- und Gesamthandel unterscheiden, und bei denen eine Berechnung des Spezialhandels nicht möglich war, ist die Einfuhr ebenfalls mit G.E. und die Ausfuhr mit G.A. bezeichnet worden.

Die Zahlen beziehen sich auf den eigentlichen Warenverkehr, also ohne Edelmetalle und Münzen; wo letztere darin enthalten sind, ist dies besonders erläutert worden.

Bei der Umrechnung der Landeswährungen in deutsche Reichswährung wurden folgende Sätze zugrunde gelegt (Umrechnungssätze für Vorjahre s. Jahrbuch 1907 Seite 51*):

Belgien ..... 1 Frank 0,8 ℳ
Bulgarien ..... 1 Frank 0,8 ℳ
Dänemark ..... 1 Krone 1,125 ℳ
Frankreich, Algerien, Tunis, Franz. Indochina, übrige franz. Kolonien ..... 1 Frank 0,8 ℳ
Griechenland ..... 1 Drachme 0,8 ℳ
Großbritannien, Britisch Südafrika, Britisch Westafrika, übr. Brit. Afrika und St. Helena, Britisch Indien, Ceylon, Straits Settlements, Brit. Westindien, Neufundland, Austral. Bund, Neuseeland ..... 1 Pfd. Sterling 20,4 ℳ
Kanada ..... 1 Dollar 4,2 ℳ
Italien ..... 1 Lire 0,8 ℳ
Niederlande ..... 1 Gulden 1,7 ℳ
Norwegen ..... 1 Krone 1,125 ℳ
Österreich-Ungarn ..... 1 Krone 0,85 ℳ
Portugal ..... 1 Milreis 4,54 ℳ
Rumänien ..... 1 Leu 0,8 ℳ
Rußland ..... 1 Rubel 2,16 ℳ
Finland ..... 1 fin. Mark 0,8 ℳ
Schweden ..... 1 Krone 1,125 ℳ
Schweiz ..... 1 Frank 0,8 ℳ
Serbien ..... 1 Dinar 0,8 ℳ
Spanien ..... 1 Peseta 0,8 ℳ
Türkei ..... 1 türk. Pfund (100 Piaster) 18,4
Ägypten ..... 1 äg. Pfd. 20,75 ℳ
Argentinien ..... 1 Peso nac. 4,05 ℳ
Brasilien ..... 1 Milreis 2,30 ℳ
Chile ..... 1 Peso fuert. 1,53 ℳ
Costarika ..... 1 amerik. Golddollar 4,20 ℳ
Kuba ..... 1 Dollar 4,2 ℳ
Mexiko ..... Einf. bis 1904 1 Golddollar 4,2 ℳ
Einf. seit 1905 u. Ausf. 1 Silberdollar: 2,09 ℳ
Paraguay ..... 1 Goldpeso 4,05 ℳ
Uruguay ..... 1 Peso fuert. 4,3 ℳ
Venezuela ..... 1 Bolivar 0,81 ℳ
Ver. Staaten v. Amerika .. 1 Dollar 4,2 ℳ
China ..... 1 Haikwan Taël 1906: 3,36 ℳ 1905: 3,07 ℳ
Japan ..... 1 Yen 2,10 ℳ
Korea ..... 1 Yen 2,07 ℳ 1906: 2,08 ℳ
Persien ..... 1 Kran 0,37 ℳ

33. Der Außenhandel der Gesamt

Erdteile und Länder	Werte (Summen der Ein- und Ausfuhr) in Millionen Mark									
	1907	1906	1905	1904	1903	1902	1901	1900	1899	1890
Europa.										
Deutsch. Zollgebiet	17 006,7	15 554,8	13 547,8	12 276,5	11 698,9	10 914,5	10 471,1	11 088,9	10 339,6	8 195,2
Deutsch Afrika	.	100,9	81,5	58,0	53,0	55,3	49,5	50,9	47,0	.
Deutsche Bes. in der Südsee	.	13,8	12,5	9,5	10,5	9,7	8,1	7,7	6,9	.
Belgien	(1) 4 880,5	8 630,8	7 396,7	6 620,5	6 669,8	5 930,2	5 504,1	5 513,5	5 574,7	4 909,8
Bulgarien	.	178,5	216,2	229,9	151,9	139,9	122,2	80,3	90,9	124,4
Dänemark	.	1 445,7	1 300,5	1 233,8	1 212,2	1 135,9	1 034,8	1 034,3	963,7	608,5
Frankreich	(1) 9 271,7	11 131,8	9 891,0	9 172,8	9 325,6	9 036,5	8 660,8	9 208,2	9 105,2	8 337,0
Algerien	.	630,9	572,5	552,6	550,6	518,2	481,6	453,0	533,0	(2) 405,1
Tunis	.	136,0	119,4	128,2	124,0	98,9	83,0	83,2	84,1	48,4
Frz. Indochina	.	318,0	338,6	273,1	257,3	318,1	290,5	273,3	201,8	95,0
Übr. franz. Kolonien	.	379,8	360,5	356,3	375,7	342,2	(2) 280,4	(2) 280,4	(2) 280,4	231,2
Griechenland	.	209,2	179,7	183,3	178,7	173,5	187,6	187,3	180,0	173,2
Großbritannien	23 747,2	21 798,7	19 841,4	18 809,9	18 420,6	17 903,7	17 745,0	17 899,9	16 617,2	15 300,9
Brit. Südafrika	.	999,8	998,5	999,9	1 312,4	1 199,6	854,4	638,5	642,2	472,8
Brit. Westafrika	.	212,8	185,3	190,1	173,3	168,8	145,7	139,8	136,4	.
Übr. Brit. Afrika u. St. Helena	.	47,4	41,4	34,8	31,2	27,5	24,5	29,5	33,4	.
Britisch Indien	.	4 207,6	3 927,3	3 744,5	3 516,5	3 082,5	3 081,8	2 726,2	2 659,9	2 765,9
Ceylon	.	302,6	286,4	280,8	276,2	266,7	260,2	281,0	275,6	163,4
Straits-Settlements	.	1 426,5	1 193,5	1 112,1	1 089,1	1 018,9	1 032,8	1 060,1	917,1	813,6
Brit. Westindien	.	286,4	280,9	250,9	242,8	271,8	268,7	267,2	264,6	273,6
Kanada	(1) 1 866,3	2 242,3	1 923,6	1 985,5	1 961,7	1 780,4	1 625,0	1 602,4	1 351,0	917,6
Neufundland	.	94,0	86,7	82,6	77,0	72,7	65,7	66,3	54,8	53,1
Austral. Bund	.	1 926,8	1 669,9	1 541,0	1 340,0	1 725,7	1 879,5	1 782,0	1 692,0	1 317,5
Neuseeland	.	609,6	528,5	521,0	508,4	460,5	457,1	447,8	387,2	301,2
Italien	.	(1) 3 402,1	3 112,7	2 887,4	2 760,6	2 643,3	2 515,1	2 659,4	2 562,1	1 869,8
Niederlande	.	7 816,5	7 742,6	7 455,1	7 164,4	6 769,2	6 391,0	6 192,0	5 905,0	4 011,0
Norwegen	.	663,2	596,6	545,6	546,8	529,9	508,9	544,1	528,6	382,2
Österreich-Ungarn	(1) 3 973,5	4 257,9	3 913,3	3 649,1	3 546,9	3 204,2	3 124,0	3 239,0	3 094,9	(1) 2 349,5
Portugal	.	(2) 563,3	563,3	590,9	564,9	511,3	531,5	557,7	508,6	393,7
Rumänien	.	730,4	635,7	458,6	500,4	526,6	517,0	397,6	386,0	511,0
Rußland	3 646,6	3 512,8	3 698,8	3 580,8	3 634,9	3 152,5	2 926,8	2 900,5	2 759,3	2 634,8
Finland	515,7	475,2	412,8	386,2	385,0	347,8	321,8	374,8	348,7	186,4
Schweden	.	1 292,1	1 161,3	1 117,4	1 098,4	1 009,7	922,3	1 042,1	970,9	765,5
Schweiz	(1) 2 272,4	2 044,0	1 890,1	1 720,7	1 695,2	1 623,3	1 530,6	1 574,2	1 583,4	1 348,2
Serbien	.	92,8	102,1	98,4	94,6	93,6	87,6	96,4	89,7	67,1
Spanien	.	1 585,1	1 647,5	1 500,0	1 510,0	1 396,0	1 386,8	1 458,6	1 527,8	1 503,1
Türkei	.	939,1	(2) 889,9	889,9	827,8	758,6	787,6	737,6	720,9	670,0
Afrika.										
Ägypten [1]	1 123,3	1 014,4	870,0	858,4	753,0	681,9	651,5	648,1	562,3	416,8
Amerika.										
Argentinien	2 357,3	2 277,0	2 138,4	1 828,4	1 426,4	1 144,2	1 140,8	1 085,7	1 222,1	984,4
Brasilien	.	1 763,6	1 522,6	1 335,9	1 249,0	1 220,9	1 267,5	.	.	.
Chile	.	760,0	694,4	570,9	515,2	487,0	476,0	453,2	412,2	549,1
Costarika	.	68,6	56,2	52,2	51,9	40,3	36,4	43,7	36,2	53,6
Cuba	.	875,5	905,1	725,8	611,3	533,8	.	.	.	.
Mexiko	.	1 026,5	808,2	700,9	645,0	574,0	579,5	554,6	490,7	418,4
Paraguay	.	(2) 40,1	40,1	22,9	31,6	25,2	26,1	23,8	20,4	22,8
Uruguay	.	291,8	264,6	256,6	268,4	245,6	221,1	229,6	267,6	264,4
Venezuela	.	102,0	97,9	113,6	54,9	(2) 95,0	(2) 95,0	(2) 95,0	(2) 95,0	160,4
Ver. St. v. Amer.	13 924,2	12 475,8	11 071,6	10 298,2	10 272,6	9 597,1	9 705,9	9 426,6	8 081,5	6 918,0
Asien.										
China	.	2 294,1	2 158,8	1 782,1	1 492,4	1 457,3	1 376,1	1 239,3	1 464,4	1 150,9
Japan	1 946,5	1 769,3	1 701,1	1 450,3	1 274,0	1 113,0	1 067,1	1 032,6	914,2	424,7
Korea	.	81,5	84,7	72,3	58,1	45,8	.	.	.	.
Persien	290,2	251,5	221,2	236,8	170,1	166,2	149,0	.	.	.
Zusammen		125 353,9	113 981,9	105 833,0	102 761,2	96 645,0	92 957,1	91 807,9	86 991,2	73 563,2

[1]) Zahlen des Spezialhandels. — [2]) Vorjahrswerte eingesetzt. — [3]) Neun Monate, endend am 31. März 1907.

wichtigeren Länder der Erde.

außenhandel.

Erdteile und Länder	Anteil der Länder am Gesamtaußenhandel in %								
	1906	1905	1904	1903	1902	1901	1900	1899	1890
Europa.									
Deutsches Zollgebiet ..	12,4	11,9	11,6	11,4	11,3	11,3	12,1	11,9	11,1
Deutsch Afrika.....	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	.
D. Bes. i. d. Südsee	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	.
Belgien	6,9	6,5	6,3	6,5	6,1	5,9	6,0	6,4	6,7
Bulgarien	0,1	0,1	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2
Dänemark	1,2	1,1	1,2	1,2	1,2	1,1	1,1	1,1	0,8
Frankreich	8,9	8,7	8,7	9,1	9,4	9,3	10,0	10,5	11,3
Algerien	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,6	0,6
Tunis	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Französisch Indochina	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,2	0,1
Übrige französische Kolonien	0,3	0,3	0,3	0,4	0,4	0,3	0,3	0,3	0,3
Griechenland	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2
Großbritannien	17,4	17,4	17,8	17,9	18,5	19,1	19,5	19,1	20,8
Britisch Südafrika..	0,8	0,8	0,9	1,3	1,2	0,9	0,7	0,7	0,6
Britisch Westafrika .	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	.
Übriges Brit. Afrika und St. Helena..	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	.
Britisch Indien....	3,4	3,5	3,5	3,4	3,2	3,3	3,0	3,1	3,8
Ceylon	0,2	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,2
Straits-Settlements	1,1	1,0	1,1	1,1	1,1	1,1	1,2	1,1	1,1
Britisch Westindien .	0,2	0,2	0,2	0,2	0,3	0,3	0,3	0,3	0,4
Kanada	1,8	1,7	1,9	1,9	1,8	1,8	1,7	1,6	1,3
Neufundland	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Australischer Bund..	1,5	1,5	1,5	1,3	1,8	2,0	1,9	1,9	1,8
Neuseeland	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,4	0,4
Italien	2,7	2,7	2,7	2,7	2,7	2,7	2,9	2,9	2,5
Niederlande	6,2	6,8	7,0	7,0	7,0	6,9	6,7	6,8	5,5
Norwegen	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,6	0,6	0,6	0,5
Österreich-Ungarn....	3,4	3,4	3,4	3,5	3,3	3,4	3,5	3,6	3,2
Portugal.....	0,4	0,5	0,6	0,5	0,5	0,6	0,6	0,6	0,5
Rumänien	0,6	0,6	0,4	0,5	0,5	0,6	0,4	0,4	0,7
Rußland	2,8	3,3	3,4	3,5	3,3	3,1	3,2	3,2	3,6
Finland	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	0,3	0,4	0,4	0,3
Schweden.....	1,0	1,0	1,1	1,1	1,0	1,0	1,1	1,1	1,0
Schweiz	1,6	1,7	1,6	1,6	1,7	1,7	1,7	1,8	1,8
Serbien	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Spanien	1,3	1,4	1,4	1,5	1,4	1,5	1,6	1,8	2,0
Türkei	0,8	0,8	0,8	0,8	0,8	0,8	0,8	0,8	0,9
Afrika.									
Ägypten.....	0,8	0,8	0,8	0,7	0,7	0,7	0,7	0,6	0,6
Amerika.									
Argentinien.....	1,8	1,9	1,7	1,4	1,2	1,2	1,2	1,4	1,3
Brasilien	1,4	1,3	1,3	1,2	1,3	1,4	.	.	.
Chile	0,6	0,6	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,7
Costarika	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1
Cuba	0,7	0,8	0,7	0,6	0,6	.	.	.	.
Mexiko	0,8	0,7	0,7	0,6	0,6	0,6	0,6	0,6	0,6
Paraguay	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Uruguay	0,2	0,2	0,2	0,3	0,3	0,2	0,3	0,3	0,4
Venezuela	0,1	0,1	0,1	0,0	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2
Verein. St. v. Amerika.	10,0	9,7	9,7	10,0	9,9	10,4	10,3	9,3	9,4
Asien.									
China.....	1,8	1,9	1,7	1,5	1,5	1,5	1,4	1,7	1,6
Japan	1,4	1,5	1,4	1,2	1,2	1,1	1,1	1,1	0,6
Korea	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	.	.	.	.
Persien	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	.	.	.
Zusammen...	100	100	100	100	100	100	100	100	100

34. Wichtigere Waren des auswärtigen Handels einiger Länder in Ein- und Ausfuhr des Jahres 1906. [1]

Länder	Einfuhr	Ausfuhr
	Wert in Millionen Mark [2]	
1. Seide.		
Italien [3]	162,5	446,4
Frankreich	276,2	137,9
Japan [4]	5,0	244,1
Verein. Staaten v. Amerika	227,1	0,1
China [5]	—	201,6
Deutschland	164,9	27,2
Schweiz	141,0	42,0
Österreich-Ungarn	48,0	18,7
2. Wolle.		
Frankreich	457,0	218,4
Deutschland	450,3	84,0
Großbritannien	368,8	132,2
Australischer Bund	0,2	462,1
Argentinien	0,1	260,5
Belgien	160,5	80,8
Verein. Staaten v. Amerika	171,8	0,1
Österreich-Ungarn [6]	125,6	31,4
Neuseeland	—	138,0
Rußland	50,1	16,0
Italien [7]	52,4	8,8
Niederlande	32,6	26,5
Britisch Südafrika	—	55,3
3. Baumwolle.		
Verein. Staaten v. Amerika	45,7	1 684,2
Großbritannien	1 002,5	—
Deutschland	445,3	41,4
Ägypten	—	426,0
Frankreich	287,6	43,9
Britisch Indien	6,2	298,9
Österreich-Ungarn	180,4	1,3
Japan [8]	173,6	1,0
Rußland [9]	169,8	0,1
Italien	164,0	4,1
Belgien	54,1	66,7
Spanien	104,4	0,0
Niederlande	46,1	23,4
4. Häute und Felle.		
Deutschland	451,3	133,1
Verein. Staaten v. Amerika	434,4	38,7
Frankreich	159,7	122,5
Belgien	95,5	68,7
Österreich-Ungarn	84,6	49,7
Großbritannien	85,1	45,1
Argentinien	0,2	123,6
Rußland	29,3	78,2
Niederlande	42,2	39,8
Italien	45,3	22,5
Brasilien	—	50,6
5. Kautschuk.		
Brasilien	—	287,4
Ver. Staaten v. Amerika [10]	201,3	1,4
Deutschland [10]	145,0	39,5
Frankreich	96,2	54,4
Belgien	75,5	61,5
Großbritannien	73,2	—
Rußland	59,9	—
6. Eisenerze.		
Norwegen [11]	16,7	186,4
Schweden	—	35,7
Deutschland	137,2	15,2
Großbritannien	135,3	0,4
Niederlande	57,4	58,9
Spanien	—	100,2
7. Roheisen.		
Niederlande	68,9	62,6
Großbritannien	9,0	118,5
Deutschland	28,0	30,5
8. Kupfer.		
Ver. Staaten v. Amerika [12]	114,1	324,6
Niederlande	136,6	118,8
Deutschland	227,8	12,8
Großbritannien	98,5	34,7
Frankreich	113,7	10,8
Belgien	41,8	27,9
Australischer Bund	1,2	61,2
Mexiko [13]	7,0	48,5
Japan	0,6	52,9
9. Zinn.		
Britisch Malakka	78,0	211,3
Verein. Staaten v Amerika	129,9	—
Großbritannien	41,2	30,8
Deutschland	49,5	17,1
Niederlande	27,2	25,3
10. Bau- und Nutzholz.		
Großbritannien	502,7	1,8
Verein. Staaten v. Amerika	116,9	232,5
Deutschland	296,3	14,9
Niederlande	146,4	104,6
Österreich-Ungarn	15,1	211,3
Rußland	7,2	204,0
Kanada	17,6	162,6
Schweden	4,0	171,1
Frankreich	114,1	35,8
Belgien	121,4	2,2
Finland	0,5	105,4
Italien	72,1	5,1
11. Steinkohlen.		
Großbritannien	—	613,4
Deutschland	126,5	252,5
Frankreich	234,7	20,3
Niederlande	138,0	35,8
Italien [14]	156,5	0,6
Belgien	74,6	69,2
Verein. Staaten v. Amerika	14,8	118,5
Österreich-Ungarn	95,9	12,9
Kanada	80,4	19,5
Schweden	62,8	0,0
Rußland [14]	55,4	1,3
Spanien	51,0	0,1
12. Erdöl.		
Verein. Staaten v. Amerika	—	257,0
Großbritannien	115,5	—
Deutschland	68,5	0,1

[1]) Rumänien und Argentinien 1905. — [2]) Bei der Umrechnung der Landeswährungen in deutsche Reichswährung wurden die im vorhergehenden Abschnitt auf S. 65* angegebenen Sätze zugrunde gelegt. — [3]) Einschl. Kokons. — [4]) Ausfuhr einschl Abfallseide. — [5]) Einschl. Kokons und Abfallseide. — [6]) Einschl. Kunstwolle. — [7]) Einschl. Abfallwolle. — [8]) Ausfuhr Baumwollenwatte. — [9]) Ausfuhr einschl. Baumwollenwatte. — [10]) Einschl. Guttapercha, Ver. St. v. Am. auch Balata. — [11]) Ausfuhr schwedische Eisenerze. — [12]) Ausfuhr einschl. Altkupfer — [13]) Einfuhr einschl. Kupfererze. — [14]) Einschl. — Rußland nur Ausfuhr — Koks.

34. Wichtigere Waren des auswärtigen Handels einiger Länder in Ein- und Ausfuhr des Jahres 1906 [1]). (Schluß.)

Länder	Einfuhr	Ausfuhr
	Wert in Millionen Mark [2])	
13. Wollengarn.		
Großbritannien	56,3	156,7
Deutschland	122,1	59,1
Frankreich	9,1	42,7
14. Baumwollengarn.		
Großbritannien	5,7	241,5
Britisch Indien	43,8	141,4
Deutschland	82,4	32,1
Japan	10,4	74,1
Niederlande	63,2	8,8
15. Maschinen.		
Großbritannien	63,9	529,0
Deutschland	76,2	317,7
Verein. Staaten v. Amerika	15,4	279,4
Frankreich	116,5	66,0
Belgien	50,5	50,9
Rußland	100,1	1,2
Italien	81,5	6,3
Österreich-Ungarn	62,6	23,1
Schweiz	23,1	36,4
16. Roggen.		
Niederlande	78,7	46,6
Rußland	7,7	105,6
Deutschland	75,4	27,7
17. Weizen.		
Großbritannien	663,8	0,4
Niederlande	267,7	199,2
Rußland	0,4	444,2
Argentinien	—	347,8
Deutschland	281,8	27,7
Belgien	251,4	59,4
Rumänien	0,7	201,1
Italien	197,6	0,1
Kanada	0,2	141,4
Verein. Staaten v. Amerika	0,5	120,8
Britisch Indien	1,5	98,7
Australischer Bund	—	100,2
Spanien	92,5	0,0
Schweiz	70,1	0,1
18. Gerste.		
Deutschland	238,4	0,4
Rußland	3,1	217,1
Niederlande	82,4	55,5
Großbritannien	115,7	0,8
Belgien	46,4	8,7
Österreich-Ungarn	0,9	52,5
19. Hafer.		
Rußland	0,3	111,0
Deutschland	75,4	30,0
Niederlande	52,5	43,2
Großbritannien	92,2	2,0
Verein. Staaten v. Amerika	0,0	68,2
Frankreich	62,7	0,2

Länder	Einfuhr	Ausfuhr
	Wert in Millionen Mark [2])	
20. Mais.		
Verein. Staaten v. Amerika	0,0	260,7
Großbritannien	241,5	—
Argentinien	—	188,5
Deutschland	112,7	0,0
Niederlande	71,0	16,9
Belgien	49,1	15,6
21. Reis.		
Britisch Indien	1,1	251,9
Niederlande	128,6	62,7
Britisch Malakka	72,7	68,3
Deutschland	53,3	25,1
Japan	55,0	7,7
Ceylon	56,6	—
Französisch Indochina	—	55,6
Niederländisch Indien	47,0	7,7
22. Mehl.		
Verein. Staaten v. Amerika	0,9	259,1
Niederlande	138,6	32,3
Großbritannien	145,9	13,7
23. Zucker.		
Verein. Staaten v. Amerika	361,8	19,0
Großbritannien	350,9	11,4
Cuba	0,0	246,5
Deutschland	0,7	237,6
Österreich-Ungarn	0,1	163,7
Niederlande	38,9	109,3
Niederländisch Indien	1,0	135,5
Britisch Indien	116,5	1,5
China	101,4	3,5
Frankreich	20,3	63,4
Japan	49,8	23,4
24. Roher Kaffee.		
Brasilien	—	564,6
Verein. Staaten v. Amerika	307,6	14,6
Deutschland	170,1	0,0
Niederlande	86,8	54,8
Frankreich	81,4	0,0
Belgien	44,7	12,4
25. Rohtabak.		
Verein. Staaten v. Amerika	79,0	120,1
Deutschland	102,5	1,0
Niederländisch Indien	—	97,7
Cuba	0,3	71,0
26. Eier von Geflügel und Eigelb.		
Deutschland	145,8	1,4
Großbritannien	143,6	—
Österreich-Ungarn	41,4	94,7
Rußland	0,0	121,6
27. Obst.		
Großbritannien	105,9	—
Deutschland	83,9	7,5
Verein. Staaten v. Amerika	21,7	39,5

[1]) Rumänien und Argentinien 1905. — [2]) Bei der Umrechnung der Landeswährungen in deutsche Reichswährung wurden die im vorhergehenden Abschnitt auf S. 65* angegebenen Sätze zugrunde gelegt.

35.*) Diskontsätze der wichtigsten Notenbanken.

Jahre	Deutsche Reichsbank (früher Preuß. Bank)			Bank von England			Bank von Frankreich			Österr.-ungar. Bank (früher priv. österr. Nationalbank)		
	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster
1896	3,66	5,00	3,00	2,48	4,00	2,00	2,00	2,00	2,00	4,09	5,00	4,00
97	3,81	5,00	3,00	2,64	4,00	2,00	2,00	2,00	2,00	4,00	4,00	4,00
98	4,27	6,00	3,00	3,25	4,00	2,50	2,20	3,00	2,00	4,16	5,00	4,00
99	5,04	7,00	4,00	3,75	6,00	3,00	3,06	4,50	3,00	5,04	6,00	4,50
1900	5,33	7,00	5,00	3,96	6,00	3,00	3,25	4,50	3,00	4,58	5,50	4,50
01	4,10	5,00	3,50	3,72	5,00	3,00	3,00	3,00	3,00	4,08	4,50	4,00
02	3,32	4,00	3,00	3,33	4,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,55	4,00	3,50
03	3,84	4,00	3,50	3,75	4,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,50	3,50	3,50
04	4,22	5,00	4,00	3,30	4,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,50	3,50	3,50
05	3,82	6,00	3,00	3,01	4,00	2,50	3,00	3,00	3,00	3,70	4,50	3,50
06	5,15	7,00	4,50	4,27	6,00	3,50	3,00	3,00	3,00	4,33	4,50	4,00
07	6,03	7,50	5,50	4,93	7,00	4,00	3,46	4,00	3,00	4,90	6,00	4,50

Jahre	Russische Staatsbank			Niederländische Bank			Belgische Nationalbank			Schweiz. Emissionsbanken		
	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster
1896	6,33	6,50	6,00	3,03	3,50	2,50	2,84	3,00	2,50	3,94	5,00	3,50
97	6,00	6,00	6,00	3,14	3,50	3,00	3,00	3,00	3,00	3,93	4,50	3,50
98	5,57	6,00	5,50	2,83	3,00	2,50	3,04	4,00	3,00	4,33	5,00	4,00
99	5,61	7,00	5,50	3,58	5,00	2,50	3,91	5,00	3,50	4,96	6,00	4,50
1900	5,56	7,00	5,50	3,61	5,00	3,50	4,09	5,00	4,00	4,88	6,00	4,50
01	5,16	5,50	5,00	3,23	3,50	3,00	3,28	4,00	3,00	3,99	5,00	3,50
02	4,56	5,00	4,50	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,77	4,50	3,50
03	4,50	4,50	4,50	3,40	3,50	3,00	3,18	4,00	3,00	4,06	4,50	3,50
04	5,38	5,50	4,50	3,24	3,50	3,00	3,00	3,00	3,00	4,05	4,50	3,50
05	5,64	7,00	5,50	2,68	3,00	2,50	3,17	4,00	3,00	4,05	5,00	3,50
06	7,27	8,00	6,50	4,11	5,00	3,00	3,84	4,50	3,50	4,76	5,50	4,50
07	7,12	7,50	7,00	5,10	6,00	5,00	4,94	6,00	4,00	4,94	5,50	4,50

36. Marktzinssätze an den wichtigsten Börsenplätzen.

Jahre	Berlin			London			Paris			Wien		
	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster
	Marktdiskont			Marktdiskont für Wechsel mit dreimonatiger Laufzeit			Marktdiskont			Marktdiskont für Wechsel mit dreimonatiger Laufzeit		
1896	3,04	4,88	2,00	1,52	3,88	0,50	1,83	2,00	1,25	3,85	4,88	3,50
97	3,09	4,75	2,25	1,87	3,13	0,88	1,96	2,13	1,75	3,68	4,00	3,16
98	3,55	5,63	2,38	2,65	4,06	0,88	2,12	3,00	1,75	3,94	5,00	3,31
99	4,45	6,38	3,50	3,29	7,00	1,88	2,96	4,50	2,75	4,74	5,88	4,09
1900	4,41	5,63	3,63	3,70	5,56	2,31	3,17	4,50	2,50	4,34	5,50	3,81
01	3,06	4,13	2,13	3,20	4,50	2,13	2,48	3,00	1,50	3,65	4,28	3,09
02	2,19	3,63	1,50	2,99	4,00	2,44	2,43	3,00	1,75	2,72	3,50	2,13
03	3,01	3,88	1,88	3,40	4,25	2,19	2,78	3,00	2,16	3,03	3,47	2,16
04	3,14	4,25	2,25	2,70	3,56	1,88	2,19	2,94	1,13	3,14	3,50	2,56
05	2,85	5,38	1,75	2,66	4,13	1,75	2,10	3,00	1,13	3,32	4,50	2,72
06	4,04	6,00	3,13	4,05	6,00	2,88	2,72	3,06	2,13	4,12	4,50	3,71
07	5,12	7,38	4,00	4,53	7,00	3,00	3,40	4,00	2,88	4,68	5,97	4,10

Jahre	St. Petersburg			Amsterdam			New-York[1]) (Geld on call)		
	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster
	Marktdiskont			Marktdiskont					
1896	6,07	6,50	5,25	2,44	3,38	1,88	2,80	10,00	1,00
97	5,24	5,75	4,50	2,42	3,00	1,50	1,51	3,00	1,00
98	4,96	6,25	4,00	2,49	3,00	2,00	1,66	4,00	1,00
99	6,18–7,52	7,00–8,00	6,00–7,50	3,24	5,00	1,88	3,46	30–40	1,50
1900	6,18–7,18	7,00–8,00	6,00–7,00	3,44	5,00	2,88	2,31	10,00	1,00
01	5,67–7,11	6,50–7,50	5,50–7,00	3,00	3,75	2,38	3,89	50,00	1,50
02	4,65–6,56	5,50–7,00	4,50–6,50	2,47	2,88	1,75	4,93	18,00	2,00
03	5,00–6,50	5,00–6,50	5,00–6,50	3,19	3,50	2,50	3,55	10,00	1,50
04	5,86–7,36	6,50–7,50	5,00–6,50	2,77	3,50	2,13	1,79	4,50	0,88
05	5,57–7,02	7,00–8,50	5,00–6,50	2,39	2,88	2,00	4,38	62,50	1,75
06	7,35–8,73	8,00–9,50	6,50–8,00	3,77	5,00	2,50	6,25	35,00	2,00
07	6,97–8,45	8,00–9,50	6,00–7,50	4,86	5,38	4,38	6,62	50–100	1,75

[1]) Für die Jahre 1896 bis 1900 verstehen sich die angeführten Zinssätze für Geld on call gegen Verpfändung von Regierungssicherheiten. Die Angaben für die folgenden Jahre stellen durchschnittliche Zinsraten für Geld auf 24 Stunden dar, gleichviel welcher Art das bestellte Unterpfand ist.

*) Zu 35 bis 41 nach Angaben der Statistischen Abteilung der Reichsbank.

37. Ausländische Wechsel.

a. Kurse der Auslandswechsel in Wien. [1])

Jahre	Amsterdam [2]) (a vista) Kr. für 100 h. Fl.			Deutsche Plätze [2]) (a vista) Kr. für 100 ℳ			London [2]) (a vista) Kr. für 10 £			Paris [2]) (a vista) Kr. für 100 Francs		
	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster
1897	198,34	199,80	197,90	117,60	118,50	117,35	239,72	241,50	239,25	95,20	95,72	95
1898	199,27	200,05	198,75	117,81	118,33	117,53	240,77	242,30	240	95,23	95,70	95,03
1899	199,34	200,65	198,50	118,04	118,35	117,60	241,40	243,55	240,97	95,66	96,30	95,50
1900	200,26	201,05	199,30	118,30	118,80	117,65	242,13	243,15	240,16	96,28	96,68	95,75
1901	198,52	199,75	197,35	117,44	117,75	117,10	239,91	240,95	239,05	95,32	95,95	94,85
1902	197,77	198,30	197,15	117,24	117,53	116,93	239,83	240,83	239,14	95,34	95,64	95,14
1903	198,24	198,89	197,58	117,29	117,58	117	239,66	240,44	239,10	95,29	95,63	94,99
1904	198,61	199,15	197,98	117,43	117,78	117,03	239,71	240,53	239,23	95,27	95,63	94,94
1905	198,71	199,29	197,98	117,46	117,90	117,19	240,19	240,56	239,73	95,52	95,90	95,18
1906	198,54	199,15	197,98	117,49	117,72	117,25	240,53	241,45	239,87	95,58	95,90	95,26
1907	199,44	200,05	198,80	117,69	118,15	117,28	241,07	242,65	240,13	95,72	96,08	95,44

[1]) Nach den börsentäglichen Notierungen.
[2]) Bis Ende Dezember 1899 lautete die Notiz in Gulden; diese sind in vorstehender Übersicht im Verhältnis von 1 Fl. = 2 Kr. umgerechnet.

37b. Kurse der Auslandswechsel in Amsterdam. [1])

Jahre	Berlin (8 Tage) h. Fl. für 100 ℳ			Paris (8 Tage) h. Fl. für 100 Francs			Wien [2]) (3 Monate) h. Fl. für 100 Kr.		
	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster
1897	59,17	59,35	59	48	48,10	47,82	49,65	49,95	49,25
1898	59,01	59,40	58,75	47,76	47,97	47,65	49,07	49,25	48,75
1899	59,15	59,40	58,80	47,98	48,20	47,55	49,21	49,75	48,75
1900	59	59,22	58,70	48,06	48,17	47,72	48,86	49,05	48,05
1901	59,10	59,35	58,85	47,99	49,50	47,50	49,56	50	49,05
1902	59,23	59,35	59,13	48,18	48,28	48,05	50,05	50,25	49,75
1903	59,13	59,28	58,90	48,05	48,25	47,83	49,84	50	$49^3/_4$
1904	59,09	59,26	58,89	47,96	48,10	47,83	49,79	$49^{15}/_{16}$	$49^9/_{16}$
1905	59,08	59,39	58,90	48,05	48,26	47,91	49,73	$49^7/_8$	49
1906	59,14	59,28	58,97	48,13	48,36	47,96	49,70	$49^7/_8$	$49^1/_2$
1907	58,98	59,18	58,53	47,98	48,14	47,85	49,38	49,75	49,13

[1]) Nach den börsentäglichen Notierungen.
[2]) Bis Ende Dezember 1899 lautete die Notierung auf Gulden; diese sind in vorstehender Übersicht im Verhältnis von 1 Fl. = 2 Kr. umgerechnet.

37 c. Kurse der Auslandswechsel in London.[1])

Jahre	Deutsche Plätze (3 Monate Laufzeit) Mark für 1 £			Wien[2]) (3 Monate Laufzeit) Kronen für 1 £			Paris (3 Monate Laufzeit) Francs für 1 £			St. Petersburg (3 Monate Laufzeit) Pence für 1 Rubel		
	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster
1897	20,57	20,65	20,51	24,25	24,42	24,18	25,32	25,42	25,24	25,08	25 1/8	25 1/16
1898	20,69	20,77	20,58	24,37	24,52	24,26	25,45	25,58	25,35	25,01	25 7/16	24 15/16
1899	20,71	20,94	20,62	24,48	24,72	24,40	25,46	25,67	25,39	24,90	24 15/16	24 11/16
1900	20,72	20,81	20,66	25,07	25,28	24,68	25,39	25,58	25,30	24,84	24 7/8	24 5/8
1901	20,62	20,70	20,55	24,56	24,80	24,38	25,35	25,41	25,30	24,92	25	24 7/8
1902	20,61	20,65	20,55	24,45	24,54	24,40	25,34	25,39	25,32	24,89	24 15/16	24 7/8
1903	20,63	20,68	20,56	24,32	24,54	24,17	25,36	25,41	25,31	24,93	24 15/16	24 7/8
1904	20,61	20,68	20,57	24,23	24,30	24,19	25,34	25,41	25,26	24,90	25 1/16	24 11/16
1905	20,63	20,71	20,57	24,26	24,36	24,20	25,32	25,37	25,27	24,80	25	24 3/8
1906	20,72	20,84	20,67	24,36	24,49	24,29	25,38	25,51	25,31	24,43	24 9/16	24 3/16
1907	20,79	20,97	20,70	24,46	24,64	24,39	25,44	25,56	25,37	24,48	24 11/16	24 3/16

[1]) Nach den börsentäglichen Notierungen.

[2]) Bis Mai 1903 lautete die Notiz auf Gulden; diese sind in vorstehender Übersicht im Verhältnis von 1 Fl. = 2 Kr. umgerechnet.

37 d. Kurse der Auslandswechsel in Paris.[1])

Jahre	Deutsche Plätze (3 Monate Laufzeit) Francs für 100 ℳ			London (Sicht) Francs für 1 £			Amsterdam (3 Monate Laufzeit) Francs für 100 h. Fl.			Wien[2]) (3 Monate Laufzeit) Francs für 100 Kr.		
	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster
1897	122,23	122 11/16	121 7/8	25,15	25,24	25,08	206,13	207	205,50	103,99	104,22	103,44
1898	122,38	122 11/16	122	25,26	25,39	25	207,04	207,50	206 1/8	103,92	104,13	103,44
1899	122,06	122 3/8	121 3/4	25,21	25,36	25,15	206,08	207,38	205 1/8	103,42	103,62	102,87
1900	121,56	122	121,25	25,14	25,22	25,05	205,74	206,88	205 1/4	102,73	103,25	102 5/16
1901	121,90	122 3/8	121 7/16	25,15	25,22	25,06	206,01	207 1/4	205 1/4	103,73	104 5/16	103,13
1902	121,63	121 7/8	121 3/8	25,14	25,21	25,09	205,13	205 5/8	204 5/8	103,71	104	103 1/2
1903	121,72	122 3/8	121 3/16	25,14	25,19	25,10	205,73	206 3/4	204 7/8	103,72	104 1/4	103 7/16
1904	121,92	122 5/16	121 3/8	25,15	25,25	25,08	206,21	207	205 1/4	103,79	104 1/4	103 3/8
1905	121,67	122 1/32	121 5/8	25,13	25,20	25,05	205,80	206 1/4	205	103,55	104	103 1/8
1906	121,64	122 1/16	121 1/8	25,15	25,28	25,08	205,52	206 5/16	204 3/8	103,50	103 3/4	103 1/4
1907	122,54	123 1/8	121 9/16	25,19	25,33	25,02	207,53	208 13/16	205 15/16	104,07	104 9/16	103 3/8

[1]) Nach den börsentäglichen Notierungen.

[2]) Bis Ende Dezember 1899 lautete die Notierung auf Gulden; diese sind in vorstehender Übersicht im Verhältnis von 1 Fl. = 2 Kr. umgerechnet.

37e. Kurse der Auslandswechsel in St. Petersburg. [1])

α. Wechsel.

Jahre	London (3 Monate Laufzeit) Rubel für 10 £			Berlin (3 Monate Laufzeit) Rubel für 100 ℳ			Paris (3 Monate Laufzeit) Rubel für 100 Frcs.		
	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster
1897	93,77	94,05	93,40	45,87	46	45,70	37,27	37,48	37,13
1898	93,87	94,15	93,55	45,81	45,95	45,58	37,19	37,50	37,03
1899	93,82	94,05	93,30	45,75	46,20	45,45	37,21	37,30	37
1900	93,85	94,05	93,50	45,75	45,85	45,60	37,34	37,45	37,05
1901	93,80	94	93,55	45,92	46,03	45,80	37,33	37,40	37,23
1902	94	94,30	93,65	46,01	46,10	45,85	37,37	37,43	37,33
1903	93,84	94,05	93,45	45,95	46,05	45,90	37,36	37,45	37,20
1904	93,91	94,30	93,60	45,93	46,05	45,80	37,37	37,73	37,25
1905	94,10	94,60	93,70	46,01	46,10	45,80	37,42	37,50	37,33
1906	94,05	94,25	93,80	45,93	46,48	45,74	37,47	37,73	37,35
1907	94,26	95,03	93,60	45,90	46,10	45,65	37,49	37,71	37,34

[1]) Nach den börsentäglichen Notierungen.

β. Schecks.

Jahre	London Rubel für 10 £			Berlin Rubel für 100 ℳ			Paris Rubel für 100 Frcs.		
	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster
1897	94,29	94,55	94,10	46,25	46,28	46,13	37,46	37,55	37,20
1898	94,56	95,05	94,30	46,25	46,30	46,05	37,41	37,53	37,25
1899	94,68	95,35	94,30	46,28	46,30	45,80	37,52	37,65	37,38
1900	94,81	95,15	94,55	46,29	46,30	46,24	37,68	37,75	37,60
1901	94,62	94,90	93,80	46,30	46,30	46,28	37,59	37,73	37,45
1902	94,74	94,95	94,55	46,29	46,30	46,25	37,64	37,73	37,58
1903	94,68	94,95	94,35	46,30	46,31	46,28	37,63	37,73	37,48
1904	94,61	95,05	94,23	46,30	46,30	46,23	37,59	37,73	37,48
1905	94,79	94,96	94,45	46,30	46,30	46,28	37,68	37,75	37,58
1906	95,04	95,65	94,75	46,35	46,64	46,29	37,74	37,88	37,62
1907	95,40	96,10	94,73	46,53	46,81	46,26	37,86	38,37	37,69

37f. Kurse der Auslandswechsel in New York. [1])

Jahre	London (60 Tage Laufzeit) $ für 1 £			London (Cable transfers) $ für 1 £			Paris (60 Tage Laufzeit) seit 30. 1. 1905 Sicht Francs für 1 $			Berlin (60 Tage Laufzeit) seit 30. 1. 1905 Sicht $ für 400 ℳ		
	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster
1897	4.83,60	4.86 3/4	4.81 1/4	4.86,70	4.88 1/2	4.84 5/8	5.19,05	5.22 1/2	5.16 1/4	94,95	95 5/8	94 5/16
1898	4.82,30	4.84 3/4	4.79 3/4	4.85,30	4.87	4.83 1/4	5.23,00	5.25 5/8	5.20	94,32	94 13/16	93 5/8
1899	4.83,30	4.85 3/4	4.80 5/8	4.87,00	4.88 3/4	4.85	5.21,20	5.24 3/4	5.18 3/4	94,39	94 7/8	93 5/8
1900	4.83,00	4.84 7/8	4.79 7/8	4.87,10	4.89	4.84 1/4	5.19,57	5.22 1/2	5.17 1/2	94,36	94 3/4	93 3/4
1901	4.84,20	4.85 3/4	4.81 3/4	4.87,90	4.89 1/2	4.85 1/4	5.18,70	5 22 1/2	5.17 1/2	94,85	95 1/8	94 5/16
1902	4.84,32	4.85 1/2	4.82,12	4.87,61	4.88 1/2	4.85,75	5.18,48	5.20 5/8	5.17 1/2	94,85	95 1/16	94 1/4
1903	4.83,16	4.85,75	4.79	4.86,79	4.88,80	4.83,30	5.19,56	5.23 3/4	5.18 1/8	94,62	95 1/16	93 3/4
1904	4.84,24	4.85,75	4.81	4.87,12	4.89,05	4.84,50	5.19,03	5.21 7/8	5.17 1/2	94,77	95 1/16	94
1905	4.84,10	4.85,80	4.81,45	4.86,93	4.88,50	4.85,35	5.17,25	5.19	5.15	95,10	95 1/2	94 13/16
1906	4.81,51	4.84,15	4.77,65	4.85,71	4.88,05	4.83,75	5.18,90	5.22 1/2	5.15 5/8	94,72	95 5/16	94 1/8
1907	4.81,63	4.84,05	4.77,25	4.86,70	4.91	4.83,75	5.18,41	5.23 3/4	5.16 1/4	94,79	95 5/16	93 11/16

[1]) Nach den börsentäglichen Notierungen.

38. Banken.

a. Die Reichsbank seit 1890[1]).

Am Schlusse des Jahres	Metallbestand insgesamt	Metallbestand darunter Gold	Metallbestand darunter Taler[2])	Anlagen in Wechseln und diskontierten Effekten	Anlagen in Lombardbarlehnen	Täglich fällige Verbindlichkeiten umlaufende Noten	Täglich fällige Verbindlichkeiten Girogelder und Depositen	Deckung der Noten und des fremden Geldes durch den Barvorrat %
	1 000 ℳ							
1890	758 690	483 215	211 430	625 339	146 133	1 102 588	347 748	54,3
91	901 880	599 056	225 968	573 242	138 610	1 122 530	399 707	61,2
92	837 809	524 170	233 705	618 789	118 897	1 140 162	361 225	57,6
93	797 709	495 123	226 126	610 845	149 158	1 110 078	373 308	55,7
94	1 014 220	714 436	221 526	607 184	100 380	1 211 232	435 350	63,2
1895	853 077	570 948	204 233	788 996	211 194	1 320 089	439 549	49,9
96	804 576	531 420	195 593	797 374	197 203	1 257 925	443 320	48,8
97	826 556	568 082	189 430	806 585	172 671	1 319 972	426 404	48,9
98	752 293	504 673	178 890	907 131	186 074	1 357 392	430 923	43,7
99	700 896	469 028	164 295	1 109 711	141 675	1 358 933	475 621	39,7
1900	729 830	500 626	151 588	1 173 118	146 228	1 409 945	496 998	39,9
01	868 501	632 185	138 232	1 121 526	161 439	1 465 787	563 188	44,2
02	786 123	546 680	112 027	1 212 839	189 943	1 516 469	543 964	39,5
03	793 459	558 109	169 736	1 248 952	212 676	1 565 490	574 918	38,3
04	927 076	708 814	121 584	1 196 552	215 052	1 599 784	580 297	43,9
1905	803 580	596 389	75 786	1 442 445	204 346	1 656 679	630 807	36,3
06	665 017	481 381	39 789	1 601 654	284 522	1 775 898	652 883	30,1
07	704 179	497 546	25 449	1 615 398	364 307	1 885 922	658 502	30,9

[1]) Die Angaben für das Gold sind bis zum Jahre 1894 nach der Denkschrift »Die Reichsbank 1876—1900«, für die folgenden Jahre nach den Verwaltungsberichten der Reichsbank, die übrigen Angaben nach den im Reichsanzeiger veröffentlichten Bankausweisen zusammengestellt. — [2]) Bis zum Jahre 1894 in jährlichen Durchschnitten nach der Denkschrift »Die Reichsbank 1876—1900«, von 1895 ab die Bestände am 31. XII. nach den Verwaltungsberichten der Reichsbank.

38b. Die Bank von England seit 1890[1]).

Am Schlusse des Jahres	Metall	Anlagen der Bankabteilung[2]) Regierungssicherheiten	Anlagen der Bankabteilung[2]) andere Sicherheiten	Täglich fällige Verbindlichkeiten umlaufende Noten	Täglich fällige Verbindlichkeiten öffentliche Guthaben	Täglich fällige Verbindlichkeiten private Guthaben	Totalreserve	Verhältnis der Reserve zu den Verbindlichkeiten %
	1 000 £							
1890	23 466	9 806	33 179	25 114	6 824	32 990	14 802	37
91	22 295	10 162	30 681	25 652	5 397	30 647	13 093	36 1/8
92	24 398	11 256	23 258	23 487	4 670	29 387	17 361	50 7/10
93	24 489	8 888	27 269	25 451	4 484	29 285	15 487	45 3/4
94	33 091	14 689	24 026	25 919	6 599	38 199	23 972	53 3/8
1895	44 960	14 936	33 986	26 468	9 934	56 527	35 292	53
96	34 159	13 753	34 563	26 664	8 384	46 352	24 295	44 1/4
97	30 453	13 024	34 542	27 347	9 403	40 244	19 906	40
98	29 338	11 300	31 061	27 306	7 131	36 279	18 832	43 1/4
99	29 342	13 061	35 684	28 295	7 186	41 441	17 847	36 1/2
1900	28 667	20 682	35 779	30 231	8 785	45 948	16 212	29 1/2
01	32 593	17 425	41 106	30 258	10 385	50 399	20 118	33
02	29 777	17 109	47 736	29 694	9 947	55 259	18 258	28
03	28 912	19 235	36 425	28 788	7 950	48 425	18 574	32 7/8
04	29 927	15 610	35 464	28 204	9 104	44 321	20 173	37 3/4
1905	28 530	12 799	39 535	29 351	7 817	44 221	17 629	33 3/4
06	30 283	17 459	39 575	29 044	8 989	49 733	19 689	33 1/2
07	32 544	15 832	40 808	29 520	7 559	52 657	21 473	35 5/8

[1]) An den dem Jahresschlusse zunächst liegenden Ausweistagen nach den Veröffentlichungen des Londoner Economist. — [2]) Die dem zulässigen Höchstbetrage der metallisch ungedeckten Noten (dem Kontingente im Sinne der Peelschen Akte) entsprechenden dauernden Anlagen des Issue-Departement, die seit dem 26. August 1903 unverändert £ 18 450 000 betragen, sind in der Übersicht außer Ansatz gelassen.

38c. Die Bank von Frankreich seit 1890[1]).

Am Schlusse des Jahres	Metallbestand insgesamt	Metallbestand darunter Gold	Anlagen in Wechseln	Anlagen in Lombarddarlehnen	Täglich fällige Verbindlichkeiten umlaufende Noten	Täglich fällige Verbindlichkeiten öffentliche Guthaben	Täglich fällige Verbindlichkeiten private Guthaben	Deckung der Noten und des fremden Geldes durch den Barvorrat %
	1 000 Francs							
1890	2 361 001	1 120 126	995 302	284 897	3 186 098	34 767	469 226	64,0
91	2 591 800	1 337 572	856 774	338 210	3 194 395	158 840	488 460	67,5
92	2 979 184	1 708 670	587 800	320 525	3 298 240	169 739	489 431	75,3
93	2 974 453	1 710 626	628 991	294 887	3 478 281	28 257	457 585	75,0
94	3 304 836	2 069 236	606 720	305 819	3 679 216	4 979	547 407	78,1
1895	3 184 891	1 950 272	851 021	386 395	3 647 097	89 825	686 061	72,0
96	3 142 859	1 914 589	1 050 269	378 387	3 838 822	139 873	596 487	68,7
97	3 158 634	1 952 875	959 857	379 994	3 809 052	136 015	548 522	70,3
98	3 030 219	1 822 626	1 006 375	426 942	3 810 220	324 948	502 388	65,3
99	3 030 729	1 873 654	1 199 818	483 334	3 983 493	337 117	565 275	62,0
1900	3 446 740	2 339 058	847 882	512 048	4 186 990	269 068	533 080	69,1
01	3 545 759	2 448 992	854 780	530 429	4 284 633	166 954	584 920	70,4
02	3 617 663	2 519 184	836 493	483 048	4 493 628	104 303	486 365	71,2
03	3 462 103	2 361 348	1 039 861	505 935	4 490 922	235 631	471 508	66,6
04	3 760 857	2 658 623	765 376	502 220	4 324 831	237 500	630 222	72,4
1905	3 953 284	2 878 356	1 097 942	502 732	4 565 883	390 252	741 825	69,4
06	3 704 289	2 705 730	1 256 318	578 894	4 714 133	336 623	633 802	65,1
07	3 593 759	2 676 187	1 559 833	605 737	5 066 913	246 069	565 286	61,1

[1]) An den dem Jahresschlusse zunächstliegenden Ausweistagen.

38d. Die Österreichisch-Ungarische Bank seit 1890.

Am Schlusse des Jahres	Metallbestand insgesamt	Metallbestand darunter Gold	Anlagen in Wechseln[1])	Anlagen in Lombarddarlehnen	Täglich fällige Verbindlichkeiten umlaufende Noten	Täglich fällige Verbindlichkeiten öffentliche Guthaben	Täglich fällige Verbindlichkeiten private Guthaben	Deckung der Noten und des fremden Geldes durch den Barvorrat %
	1 000 Kronen							
1890	439 046	108 094	383 170	82 794	891 868	—	19 362	50,1
91	442 162	108 968	430 078	66 744	910 444	—	22 714	48,9
92	544 370	206 462	377 772	57 972	955 974	—	26 656	56,9
93	527 624	203 660	372 242	86 628	973 246	—	32 752	57,3
94	589 040	310 642	385 476	77 002	1 015 616	10 306	27 650	58,4
1895	741 388	488 182	452 602	92 548	1 239 708	5 266	51 858	59,3
96	855 766	604 278	475 970	66 828	1 319 452	2 182	59 656	62,8
97	974 260	727 578	451 608	55 664	1 399 814	710	55 710	67,0
98	966 690	718 802	530 452	69 148	1 474 950	182	66 026	63,1
99	998 166	786 010	507 796	76 424	1 457 962	166	58 218	67,1
1900	1 158 107	919 607	515 493	67 142	1 494 023	73 654	145 086	75,7
01	1 388 073	1 116 134	395 052	66 346	1 584 934	29 609	160 632	78,9
02	1 405 165	1 107 354	405 170	55 344	1 635 185	4 726	192 662	76,7
03	1 402 411	1 109 589	460 258	51 972	1 770 847	2 933	129 436	73,7
04	1 447 560	1 153 016	571 637	61 352	1 751 301	2 720	260 668	71,9
1905	1 365 069	1 074 125	701 273	68 243	1 846 992	2 614	172 908	67,5
06	1 394 319	1 112 263	830 944	98 989	1 982 038	2 549	232 026	62,9
07	1 380 879	1 099 393	808 068	125 340	2 028 024	—	177 317	65,3

[1]) Einschließlich der Devisen und Guthaben im Auslande.

38e. Die Bank von Italien seit 1897.

Am Schluß des Jahres	Metallbestand insgesamt	Metallbestand darunter Gold	Anlagen in Wechseln [1]	Anlagen in Lombarddarlehnen	Täglich fällige Verbindlichkeiten umlaufende Noten	Täglich fällige Verbindlichkeiten öffentliche Guthaben	Täglich fällige Verbindlichkeiten private [3] Guthaben	Deckung der Noten und des fremden Geldes durch den Barvorrat %
	1 000 Lire							
1897	356 680	300 164	235 420	20 443	789 189	42 172	218 168	36,7
98	367 284	303 264	312 720	14 270	831 399	49 966	232 502	34,3
99	354 203	295 071	325 477	41 797	881 813	63 292	196 902	31,9
1900	351 053	300 847	330 862	35 098	820 438	100 685	192 314	32,6
01	375 221	313 575	333 448	32 641	847 680	86 283	194 852	34,2
1902	401 827	338 966	343 901	46 498	855 417	90 444	171 975	36,9
03	567 724	465 269	341 492	40 279	899 389	180 329	185 954	45,7
04	562 199	476 255	340 092	38 775	914 253	181 714	185 330	44,5
05	719 926	622 368	401 133	71 776	1 005 478	262 336	185 497	50,1
06	847 858	724 255	429 227	53 086	1 187 609	221 039	166 316	54,4
07	1 021 557	896 307	547 433	71 471	1 411 588	175 553	212 289	57,3

38f. Die Russische Staatsbank seit 1898. [5]

Am Schluß des Jahres	Metallbestand insgesamt	Metallbestand darunter Gold	Anlagen in Wechseln [1]	Anlagen in Lombarddarlehnen	Täglich fällige Verbindlichkeiten umlaufende Noten	Täglich fällige Verbindlichkeiten öffentliche Guthaben [2]	Täglich fällige Verbindlichkeiten private [3] Guthaben	Deckung der Noten und des fremden Geldes einschließl. der Consignations durch den Barvorrat [4] %
	1 000 Rubel							
1898	1 036 433	994 531	166 282	100 391	683 218	408 674	165 800	74,3
99	908 979	853 826	230 936	149 301	517 290	523 328	135 265	69,1
00	775 855	711 818	266 406	211 850	556 252	339 259	121 639	66,9
1901	749 729	684 149	260 274	255 105	552 801	374 755	126 945	62,0
02	773 110	704 977	296 948	220 720	560 516	334 637	114 616	65,9
03	798 013	724 887	376 797	222 015	579 299	449 869	109 936	60,8
04	942 101	878 922	322 730	223 306	845 141	274 719	135 531	65,8
05	769 829	737 039	451 255	393 449	1 193 010	64 389	155 283	47,5
06	927 644	880 292	498 717	318 035	1 190 423	146 754	183 381	54,0
07	1 002 679	948 248	452 738	312 424	1 166 709	224 058	162 952	54,0

[1] Einschließlich der Devisen und Guthaben im Auslande. — [2] Ausschließlich der in den Ausweisen der Staatsbank als »Consignations« aufgeführten Kreditoren, die sich Ende der Jahre 1898 bis 1907 auf 136,9; 139,7; 142,9; 154,3; 164,4; 173,8; 175,8; 206,6; 198,9; 198,6 Mill. Rbl. bezifferten. — [3] Einschließlich der an eine Kündigungsfrist gebundenen Verbindlichkeiten. — [4] Siehe Anm. 2. — [5] An den dem Jahresschlusse zunächst liegenden Ausweistagen.

39. Stand der wichtigsten europäischen Zentralnotenbanken und der Vereinigten New-Yorker Clearinghouse-Banken, nach den Ausweisen vom 31. Dezember 1907. (In 1 000 ℳ [1]).

Name der Bank G. Eingezahltes Grundkapital R. Reservefonds (nach den Dotierungen aus dem Gewinn des Jahres 1907)	Barmittel, d. i. Metall und Papier insgesamt	Barmittel, d. i. Metall und Papier darunter Gold	Anlagen in Wechseln u. diskontierten Effekten	Anlagen in Lombarddarlehnen	Täglich fällige Verbindlichkeiten umlaufende Noten	Täglich fällige Verbindlichkeiten öffentliche Guthaben	Täglich fällige Verbindlichkeiten private Guthaben
Deutsche Reichsbank . . G. 180 000, R. 64 814	787 117	497 546	1 615 398	364 307	1 885 922	658 502	
Bank von England [2]). G. 297 318, R. ca. 60 000	664 867	648 523	([3] 323 451	[3] 833 706)	603 102	154 424	1 075 787
Bank von Frankreich [2]) G. 154 307, R. 27 956	2 910 945	2 167 711	1 263 465	490 647	4 104 200	199 316	457 882
Österr.-ungar. Bank . . G. 178 500, R. 13 010	1 173 747	934 484	([4] 686 858	106 539)	1 723 820	—	150 719
Bank von Italien . . . G. 145 800, R. 37 831	835 543	726 009	([4] 443 421	57 892)	1 143 386	142 198	([6] 171 954
Belgische Nationalbank G. 40 500, R. 28 724	107 942	86 433	549 699	49 991	646 516	15 738	55 197
Niederländische Bank . G. 33 800, R. 8 450	247 747	155 128	139 967	120 957	460 604	2 155	14 039
New-Yorker Clearinghouse-Banken	1 018 756	([5] 789 071	4 820 315		301 295	331 334	4 082 551
Russische Staatsbank . G. 108 000, R. 10 800	2 165 787	2 048 216	([4] 977 914	674 836)	2 520 091	([7] 483 965	([6] 351 976

[1] Umrechnungssätze: 1 Pfd. Sterling = 20,43 ℳ; 1 Frc. (1 Lire) = 81 Pf.; 1 österreichische Krone = 85 Pf.; 1 holländ. Gulden = 1,69 ℳ; 1 Rubel = 2,16 ℳ; 1 Dollar = 4,20 ℳ — [2] An den dem Jahresschlusse zunächstliegenden Ausweistagen. — [3] Anlagen der Bankabteilung (Reg.-Sicherheit 323 451, andere Sicherheiten 833 706). — [4] Einschließl. der Devisen und Guthaben im Auslande. — [5] Metall überhaupt. — [6] Einschließlich der an eine Kündigungsfrist gebundenen Verbindlichkeiten. — [7] Siehe Anm. 2 der Tabelle 38 f.

40. Kurse von Staatsanleihen.

a. Kurse der deutschen Reichsanleihen an der Berliner Börse.[1])

Jahre	4 % Deutsche Reichsanleihe; v. 1. 10. 97 ab 3½ % unkündbar bis 1905			3½ % Deutsche Reichsanleihe			3 % Deutsche Reichsanleihe		
	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster
1879	97,89	99,80	95,00	—	—	—	—	—	—
80	99,89	100,90	99,40	—	—	—	—	—	—
81	101,46	102,50	100,20	—	—	—	—	—	—
82	101,53	102,25	100,60	—	—	—	—	—	—
83	102,09	102,50	101,30	—	—	—	—	—	—
1884	103,13	103,80	101,90	—	—	—	—	—	—
85	104,25	105,00	102,80	—	—	—	—	—	—
86	105,96	107,10	104,40	102,88	103,90	101,70	—	—	—
87	106,31	107,25	102,00	99,79	102,10	97,75	—	—	—
88	107,94	108,75	107,00	102,48	104,30	100,20	—	—	—
1889	**108**,16	**109**,60	106,60	103,69	104,40	101,70	—	—	—
90	106,74	107,90	104,80	100,42	103,40	97,00	87,05	87,10	85,30
91	105,99	106,90	105,10	98,38	99,25	96,50	85,10	87,10	82,75
92	106,87	107,30	105,90	99,97	101,00	98,60	86,27	88,00	84,00
93	107,24	108,30	106,25	100,38	101,60	99,20	86,27	88,00	84,50
1894	106,59	108,40	104,80	102,39	104,60	100,30	90,73	95,75	85,25
95	105,68	107,00	103,90	104,44	105,20	103,30	98,91	**100**,30	96,10
96	105,48	106,90	103,50	**104**,57	**105**,70	103,00	**99**,22	99,90	97,60
97	103,64	104,70	102,70	103,58	104,50	102,60	97,65	99,00	96,80
98	102,65	104,10	100,80	102,64	104,00	100,80	95,51	97,70	92,50
1899	99,75	101,80	96,50	99,77	101,90	96,90	90,71	94,30	87,60
1900	**95**,81	99,00	**92**,75	95,82	99,10	92,75	86,74	89,00	84,90
01	99,52	101,90	95,80	99,54	101,75	95,80	89,27	92,40	86,25
02	102,06	103,30	101,20	102,06	103,30	101,20	92,18	93,50	90,30
03	102,29	103,30	101,10	102,30	103,30	101,00	91,49	93,40	89,20
1904	101,92	103,00	101,10	101,94	103,00	101,30	90,02	92,20	89,00
05	—	—	—	101,33	102,60	100,30	90,08	91,80	88,40
06	—	—	—	99,54	101,50	97,70	87,73	89,60	85,90
07	—	—	—	**94**,66	98,20	**91**,80	**84**,15	87,30	**81**,20

40 b. Kurse der preußischen Staatsanleihen an der Berliner Börse.[1])

Jahre	4 % preußische Konsols; v. 1. 10. 97 ab 3½ % unkündbar bis 1905			3½ % preußische Konsols			3 % preußische Konsols		
	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster
1879	97,80	99,40	95,00	—	—	—	—	—	—
80	99,86	101,00	97,20	—	—	—	—	—	—
81	101,47	102,90	100,25	—	—	—	—	—	—
82	101,30	102,10	100,20	—	—	—	—	—	—
83	101,87	102,50	100,70	—	—	—	—	—	—
1884	103,04	103,70	102,10	—	—	—	—	—	—
85	103,93	105,20	102,75	99,06	99,90	98,70	—	—	—
86	105,48	106,20	104,00	102,15	104,00	98,70	—	—	—
87	106,06	107,00	102,00	99,89	102,10	97,00	—	—	—
88	**107**,33	108,00	106,30	103,09	105,10	100,50	—	—	—
1889	107,14	**109**,10	105,00	104,43	**105**,80	102,10	—	—	—
90	106,10	106,90	104,00	100,52	103,50	97,25	86,60	87,00	86,10
91	105,57	106,30	104,25	98,46	99,40	96,50	85,12	87,10	82,80
92	106,79	107,30	106,00	100,04	101,00	98,70	86,28	88,00	84,00
93	107,12	108,00	106,10	100,54	101,50	99,50	86,30	88,00	87,30
1894	106,46	108,10	104,50	102,48	104,60	100,60	90,76	96,25	85,30
95	105,36	106,60	103,80	104,43	105,20	103,30	99,15	**100**,40	96,25
96	105,35	106,70	103,50	**104**,61	105,60	103,20	**99**,38	100,10	98,00
97	103,64	104,70	102,70	103,68	104,50	102,70	98,06	99,30	97,30
98	102,59	104,00	100,80	102,65	104,10	100,90	96,21	98,30	93,75
1899	99,61	101,70	96,50	99,72	101,90	96,60	90,71	94,60	87,60
1900	**95**,66	98,90	**92**,30	95,82	98,90	92,75	86,78	89,10	84,80
01	99,25	101,50	96,10	99,45	101,60	96,00	89,27	92,50	86,00
02	101,94	103,00	101,20	101,99	103,00	101,20	91,98	93,00	90,30
03	102,14	103,10	101,00	102,20	103,20	101,10	91,48	93,30	89,30
1904	101,79	102,80	101,10	101,89	102,80	101,20	90,07	92,20	89,00
05	—	—	—	101,41	102,70	100,50	90,06	91,70	88,30
06	—	—	—	99,59	101,75	97,60	87,73	89,60	85,90
07	—	—	—	**94**,89	98,40	**92**,00	**84**,14	87,30	**81**,25

[1]) Auf Grund börsentäglicher Notierungen.

40c. Kurse fremder Staatsanleihen im Ausland.

Jahre	3% Französische Rente in Paris [1]			$2^3/_4$% Englische Konsols (vom 6. IV. 03 ab $2^1/_2$%) in London [2]		
	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster
1878	**74**,61	77,25	**70**,50	—	—	—
79	80,02	83,50	75,75	—	—	—
80	83,54	86,00	80,75	—	—	—
81	84,18	86,00	82,00	—	—	—
82	81,62	83,50	79,25	—	—	—
1883	78,40	81,25	75,25	—	—	—
84	77,19	78,75	75,13	—	—	—
85	79,57	81,75	75,50	—	—	—
86	81,61	83,25	80,00	—	—	—
87	80,13	82,00	75,50	95,55	100,00	**97**,25
1888	81,64	83,00	80,00	99,05	101,75	**95**,63
89	84,94	87,75	81,75	98,01	**99**,75	96,56
90	90,72	95,00	86,50	96,49	98,63	**93**,50
91	94,28	95,50	**91**,75	95,73	97,38	94,50
92	97,39	99,50	94,50	96,68	**98**,13	93,38
1893	97,22	98,50	94,25	98,37	99,38	**97**,00
94	100,05	103,50	96,50	101,07	103,63	**98**,38
95	102,03	103,73	99,65	106,20	108,06	103,62
96	102,16	103,30	100,40	110,89	**113**,69	105,75
97	**103**,33	**105**,20	101,90	**112**,40	113,67	110,94
1898	102,85	104,28	101,32	110,96	113,03	**107**,34
99	101,24	103,01	98,83	107,18	111,38	**98**,01
1900	100,60	102,07	99,20	99,63	103,11	96,88
01	101,22	102,40	99,94	94,29	97,69	**91**,30
02	100,60	101,95	98,55	94,35	97,61	92,27
1903	98,13	100,09	96,31	90,75	93,44	**87**,26
04	97,54	99,05	94,58	88,28	90,96	85,22
05	99,21	100,45	97,70	89,83	**91**,65	87,70
06	97,65	99,90	94,95	88,32	90,87	85,75
07	94,85	96,12	93,78	**84**,14	87,14	**81**,07

[1]) Bis zum Jahre 1894 nach den wöchentlichen Kursmitteilungen des Londoner Economist, seitdem nach börsentäglichen Notierungen, und zwar für die Jahre 1895 und 1896 nach dem Berliner Börsen-Courier, für die folgenden Jahre nach dem amtlichen Kursbericht der Pariser Börse.

[2]) Nach börsentäglichen Notierungen; für die Jahre 1887 bis 1894 nach dem Londoner Economist; für die Jahre 1895 und 1896 nach dem Berliner Börsen-Courier; für die folgenden Jahre nach dem amtlichen Kursbericht der Londoner Börse.

41. Ausprägung von Münzen.

Jahr	Deutsches Reich 1 000 ℳ Gold	Silber	Nickel und Kupfer	Jahr	Frankreich [1]) 1 000 Frcs. Gold	Silber	Nickel und Kupfer	Jahr	Österreich-Ungarn [2]) 1 000 K. Gold	Silber	Nickel und Bronze
1872 bis 1889	2 430 789	465 264	54 578	1795 bis 1889	8 788 923 (seit 1803)	5 534 675	64 939 (ft. 1852)	.	.	.	.
1890	99 349	—	2 968	1890	20 603	—	200	.	.	.	.
91	59 988	4 787	1 608	91	17 422	—	200	.	.	.	.
92	37 243	5 201	2 385	92	4 514	—	200	1892	48 645	250	444
93	110 421	8 797	2 338	93	50 943	—	200	93	270 085	74 510	21 200
94	157 282	4 487	1 217	94	9 831	4 000	200	94	194 647	40 080	26 480
1895	107 514	7 672	522	1895	108 007	8 000	110	1895	84 023	33 660	18 557
96	105 603	11 422	1 965	96	112 538	—	830	96	160 232	8 046	2 146
97	126 663	—	1 686	97	221 380	44	1 400	97	159 652	2 142	2 883
98	179 307	15 565	3 208	98	177 327	40 000	1 000	98	65 278	5 855	596
99	141 296	18 262	3 481	99	53 985	27 000	800	99	18 504	14 004	1 356
1900	145 716	23 720	9 052	1900	30 049	5 697	874	1900	11 501	65 573	545
01	118 274	30 037	3 232	01	74 879	12 400	600	01	13 470	10 387	1 340
02	87 762	44 105	2 034	02	48 874	11 889	800	02	21 695	2 947	882
03	93 470	60 139	1 799	03	89 113	1 584	4 544	03	18 838	2 198	773
04	90 060	64 798	2 089	04	157 125	12 000	4 800	04	36 636	993	341
05	152 106	68 406	2 879	05	198 414	11 194	2 200	05	41 464	505	320
06	172 248	61 833	5 676	06	331 938	3 248	720	06	25 339	165	564
07	66 916	84 944	5 157								
Zus.	4 482 007	979 439	107 874								
†) eingezogen außer Kurs ges.	90 351	67 752	4 920								
	3 720	5 467	542								
bleiben	4 387 936	906 220	102 412								

Jahr	Rußland [3]) 1 000 Rubel Gold	Silber	Kupfer	Jahr	Großbritannien*) [4]) (Imperial coins issued) 1 000 £ Gold	Silber	Kupfer	Jahr	Vereinigte Staaten [5]) 1 000 Dollars Gold	Silber	Nickel, Bronze, Kupfer
1800 bis 1889	1 207 298	.	.	1816 bis 1889	264 263	35 588	909	1793 bis 1889	1 511 533	584 544	21 250
1860 bis 1889	.	157 650	7 557	.	.	.	.	.	.	.	.
1890	42 225	2 092	130	1890	7 680	1 712	89	1890	20 467	39 203	1 385
91	4 103	3 486	225	91	6 724	1 057	108	91	29 222	27 519	1 312
92	1 080	3 783	108	92	13 907	779	50	92	34 787	12 641	962
93	4 500	3 239	552	93	9 267	1 088	54	93	56 997	8 803	1 135
94	4 500	403	485	94	5 678	822	22	94	79 546	9 200	438
1895	75 001	4 804	542	1895	3 811	1 187	32	1895	59 616	5 698	882
96	2	40 025	825	96	4 809	1 330	124	96	47 053	23 090	833
97	331 578	68 905	1 000	97	1 778	942	108	97	76 029	18 487	1 526
98	263 890	39 035	1 600	98	5 781	1 269	82	98	77 986	23 034	1 125
99	378 000	40 754	1 600	99	9 011	1 626	139	99	111 344	26 062	1 837
1900	161 595	9 070	1 400	1900	13 104	2 077	167	1900	99 273	36 345	2 031
01	61 270	7 154	1 000	01	2 599	914	120	01	101 735	30 838	2 120
02	51 390	6 458	500	02	6 908	937	148	02	47 185	30 028	2 448
03	53 910	7 856	1 670	03	10 144	557	114	03	43 684	19 874	2 251
04	20 325	7 014	780	04	11 042	606	78	04	233 402	15 696	1 684
05	—	8 821	—	05	6 500	510	100	05	49 638	6 332	2 299
06	—	8 501	495	06	12 165	1 705	185	06	78 793	10 651	2 891

*) Außerdem englische Goldmünzen in Australien (1 000 £):

	Sydney	Melbourne	Perth
1855/92	70 036	49 402	—
1893/1906	41 007	60 001	28 733

[1]) Nach den französischen Münzberichten. — [2]) Mit Ausschluß der Handelsmünzen nach den amtlichen Tabellen zur österreichischen Währungsstatistik (von 1904 ab nach dem »Österreichischen Statistischen Handbuch«). — [3]) Nach dem Bulletin russe de statistique financière; von 1904 ab nach dem amerikanischen und dem französischen Münzbericht. — [4]) Nach den englischen Münzberichten. — [5]) Nach den amerikanischen Münzberichten. — †) Bei den übrigen Ländern sind die Wiedereinziehungen außer Betracht geblieben.

Berlin, gedruckt in der Reichsdruckerei.
332. 08. IV.

Zum Statistischen Jahrbuch 1908.

Bearbeitet im Kaiserl. Statistischen Amt.

Maßsta

Zeichen-Erklärung.

Die Bevölkerung hat durchschnittlich jährlich zugenommen auf 1000 Einwohner berechnet:

	bis 5,0
	5,0 „ 6,6
	6,6 „ 8,7
	8,7 „ 11,5
	11,5 „ 15,2
	15,2 „ 20,0
	über 20,0

Min: Reg. Bez. Gumbinnen 0,86
Max: „ „ Potsdam 37,62
Reichsdurchschnitt: 14,61

Abkürzungen.

Br1 *Kreise Braunschweig, Wolfenbüttel, Helmstedt,*
Br2 „ *Holzminden, Gandersheim,*
Br3 *Kreis Blankenburg,*
O.1 *Oldenburg: Fürstentum Lübeck,*
O.2 „ „ „ „ *Birkenfeld,*
S. *Schaumburg-Lippe,*
Sch. *Landwehr-kompagniebez. Schönberg,*
Br. *Bremen,* H. *Hamburg,* L. *Lübeck.*

DEUTSCHES REICH.

Bevölkerungswachstum

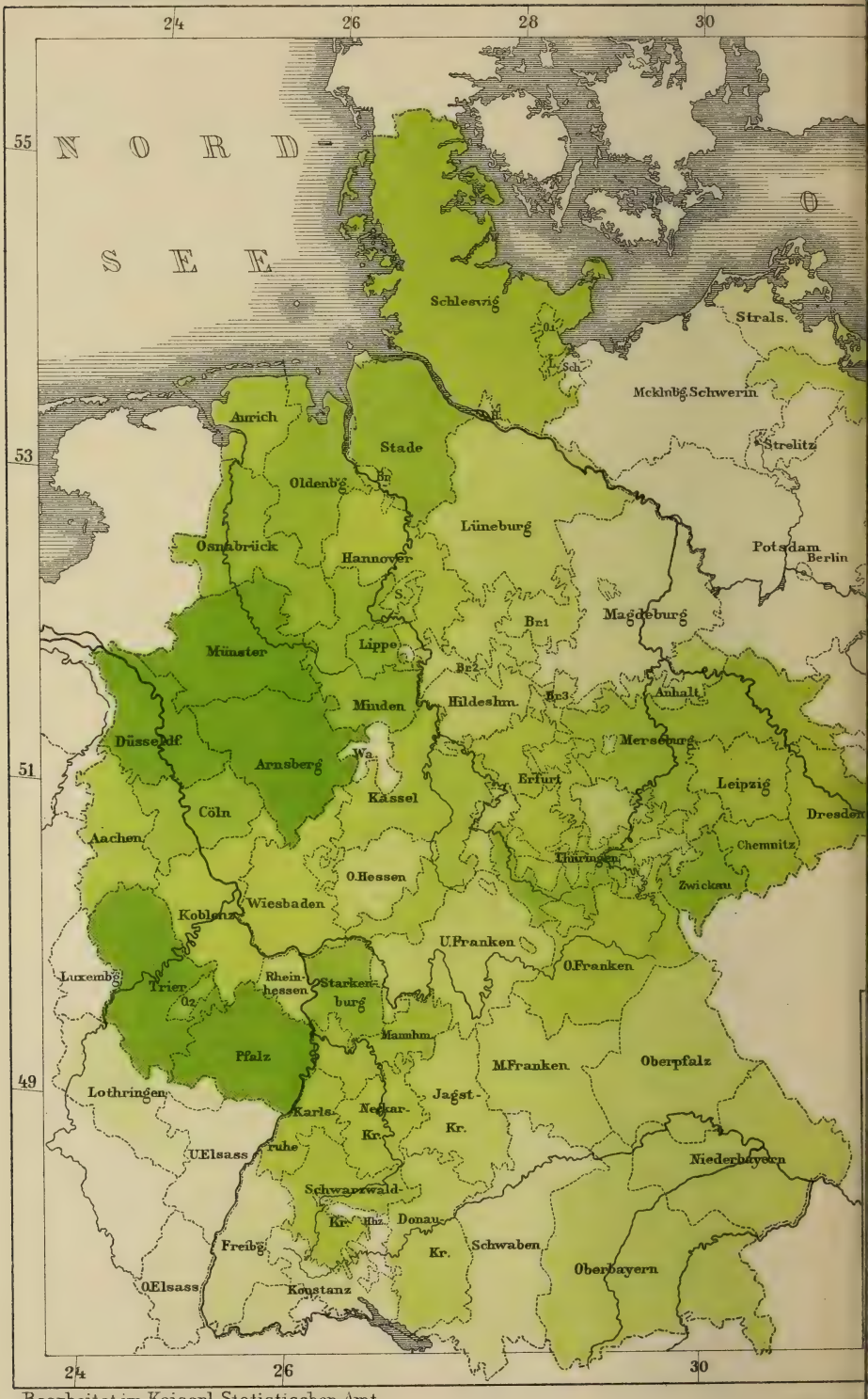
in der Zeit vom 1. Dezember 1900 bis 1905

nach den Ergebnissen der Volkszählungen

im Verhältnis zur mittleren Bevölkerung.

: 5000000.

Geogr.-lith. Anst. u. Steindr. v. C. L. Keller, Berlin S.



Bearbeitet im Kaiserl. Statistischen Amt.

Maßstab

DEUTSCHES REICH.

Natürliche Bevölkerungs-Vermehrung

in der Zeit vom 1. Dezember 1900 bis 1905

im Verhältnis zur mittleren Bevölkerung.

Zeichen-Erklärung.

Der Überschuß der Geburten über die Sterbefälle betrug durchschnittlich jährlich auf 1000 Einwohner:

	bis 10,5
	10,5 „ 11,7
	11,7 „ 13,0
	13,0 „ 14,5
	14,5 „ 16,2
	16,2 „ 18,0
	über 18,0

Min: Stadt Berlin 8,27

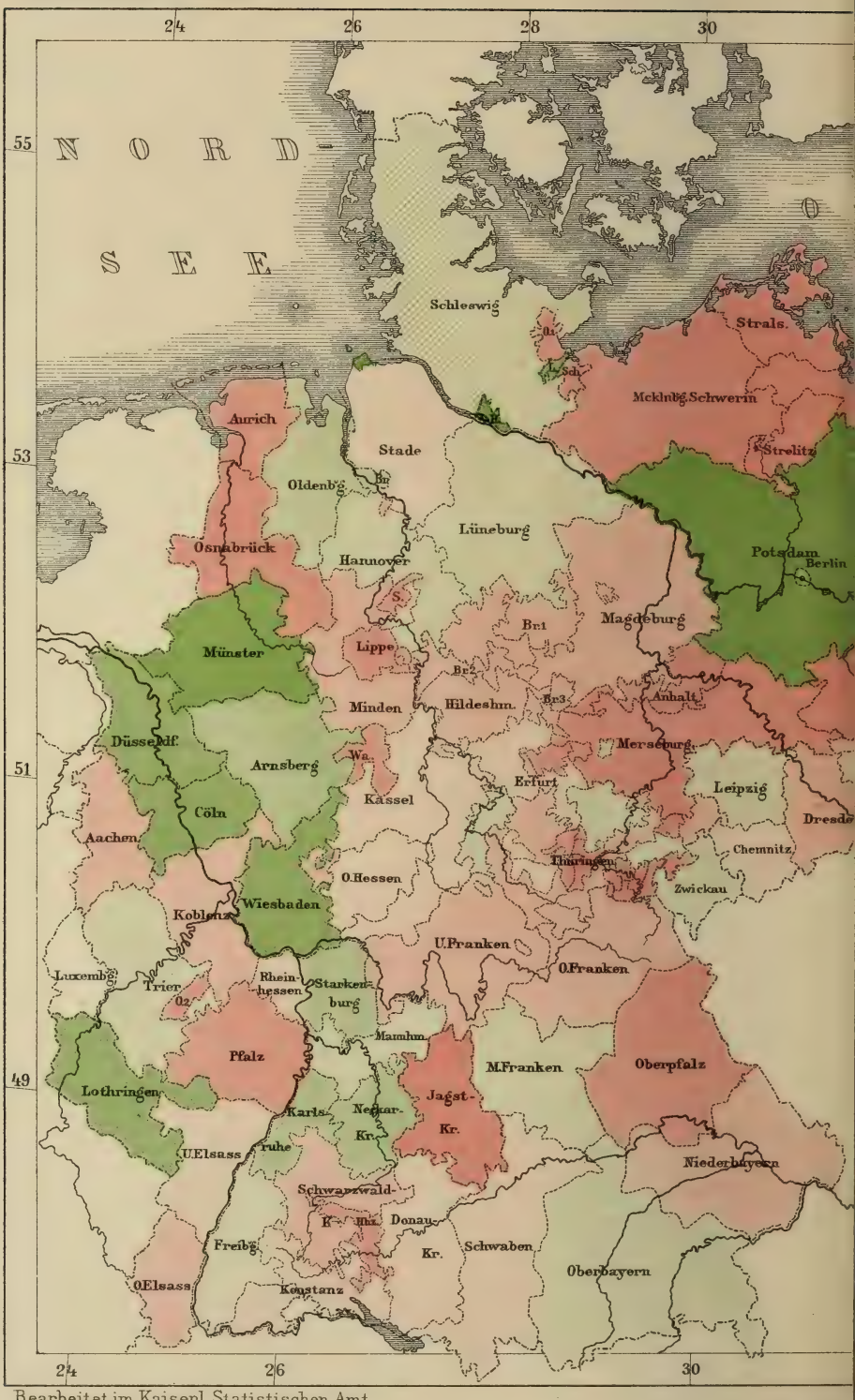
Max: Reg. Bez. Arnsberg 24,16

Reichsdurchschnitt : 14,43

Abkürzungen.

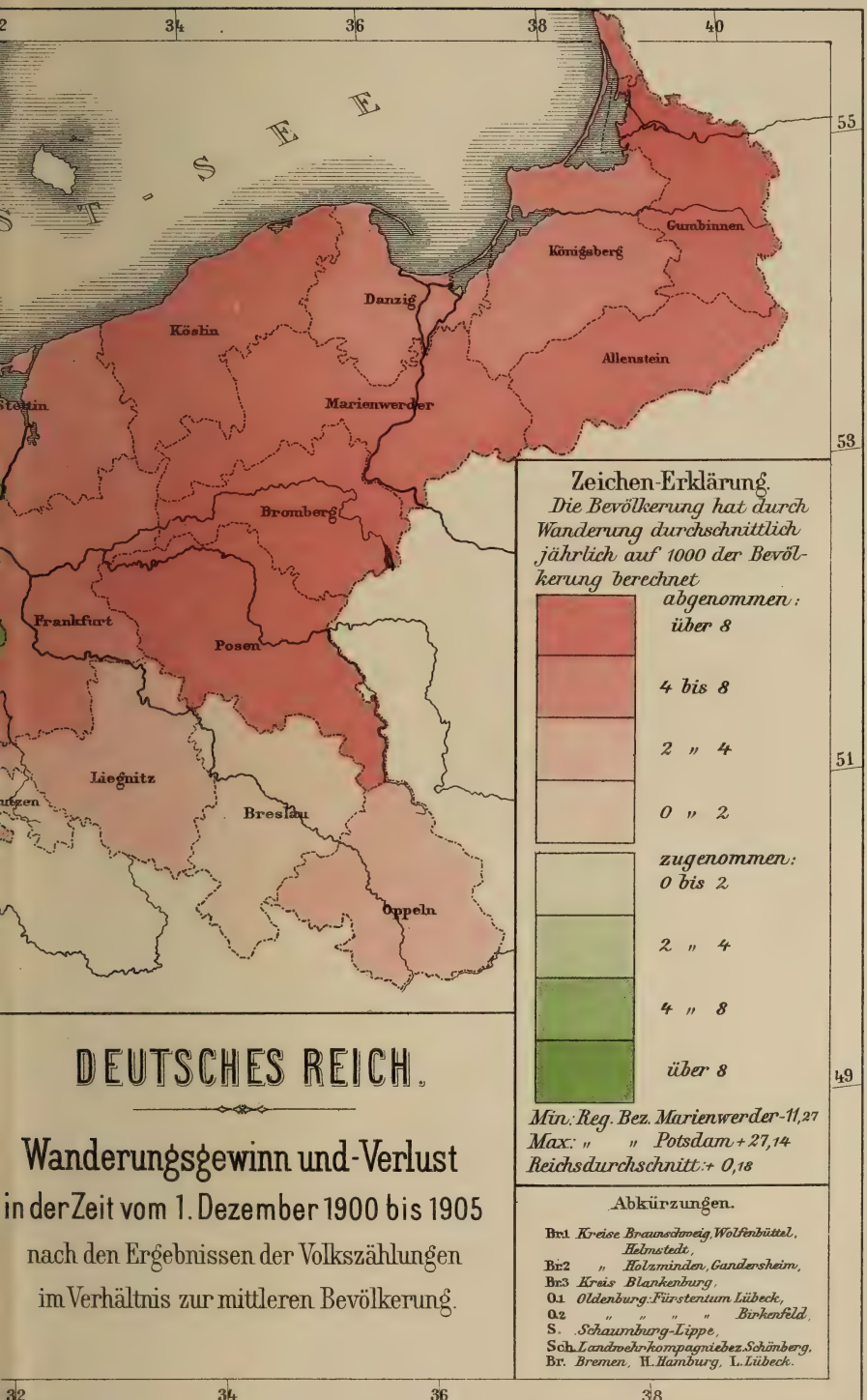
Br1 *Kreise Braunschweig, Wolfenbüttel, Helmstedt,*
Br2 „ *Holzminden, Gandersheim,*
Br3 *Kreis Blankenburg.*
O.1 *Oldenburg: Fürstentum Lübeck,*
O.2 „ „ „ „ *Birkenfeld,*
S. *Schaumburg-Lippe,*
Sch. *Landwehrkompagniebez. Schönberg,*
Br. *Bremen,* H. *Hamburg,* L. *Lübeck.*

Geogr. lith. Anst. u. Steindr. v. C. L. Keller, Berlin S.



Bearbeitet im Kaiserl. Statistischen Amt.

Maßstab



DEUTSCHES REICH.

Wanderungsgewinn und -Verlust

in der Zeit vom 1. Dezember 1900 bis 1905

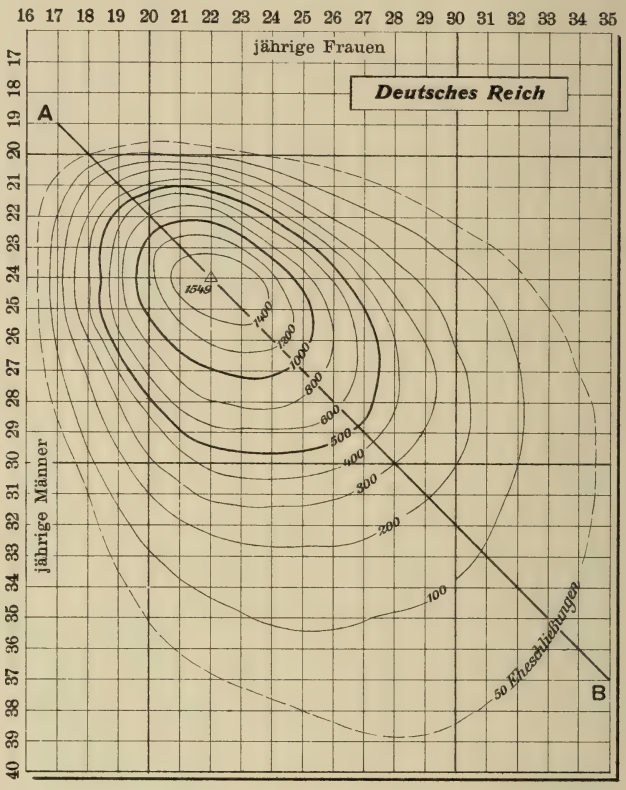
nach den Ergebnissen der Volkszählungen

im Verhältnis zur mittleren Bevölkerung.

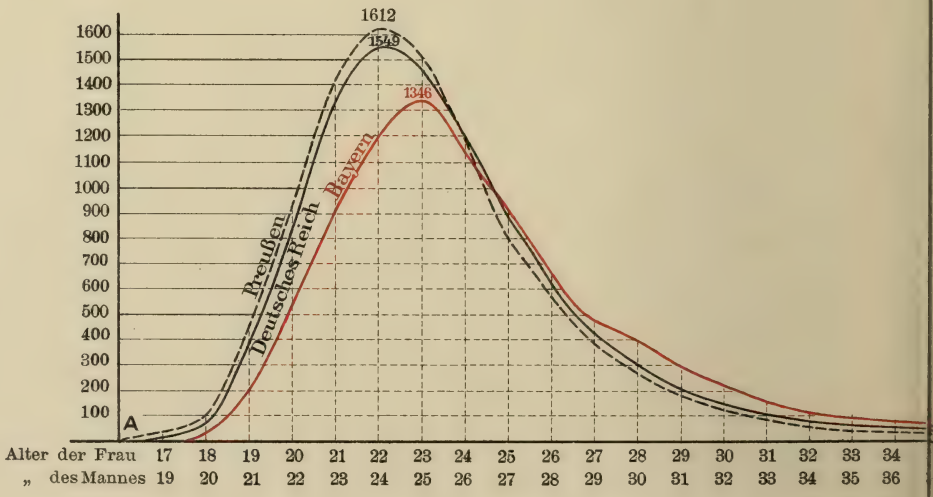
5000000.

Geogr. lith. Anst. u. Steindr. v. C. L. Keller, Berlin S.

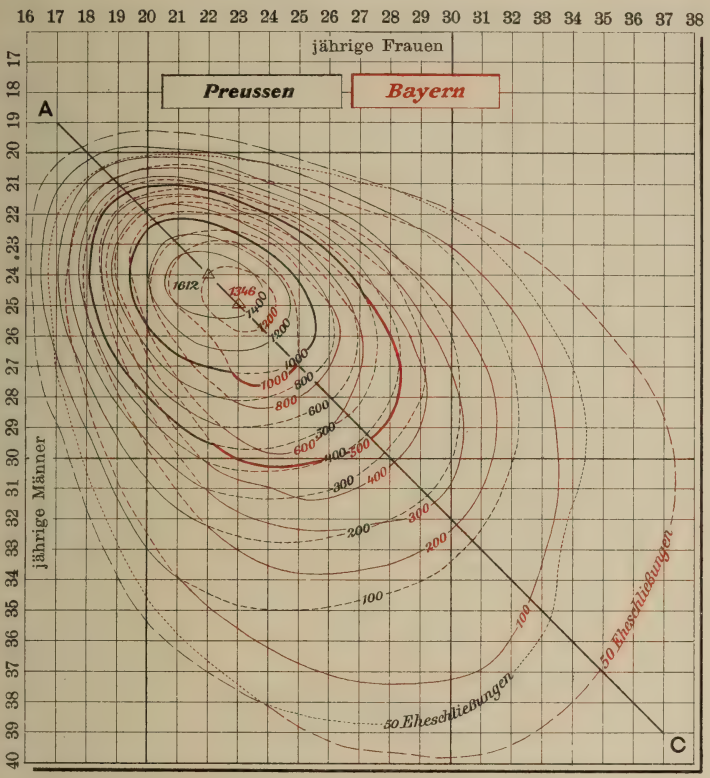
Figur 1.



Figur 3. Schnitte A–B, A–C.



Figur 2.



Erläuterung.

In Figur 1 und 2 bedeuten die Schnittpunkte der senkrechten Coordinatenlinien je eine Alterskombination der eheschließenden Paare. Die Kurven verbinden diejenigen Alterskombinationen, die in gleicher Anzahl im Jahre 1906 vorgekommen sind; so zeigt die mit 200 bezeichnete Kurve in Fig. 1 an, daß im Deutschen Reiche beispielsweise die Alterskombination: Mann und Frau 30jährig, sowie die Alterskombination: Mann 21jährig und Frau 18jährig 200mal unter 100 000 Ehen vorgekommen ist. Liegt die Alterskombination zwischen 2 Kurven, so ist die Häufigkeit annähernd durch Interpolation zu bestimmen.

Stellt man sich die Figuren 1 und 2 plastisch vor, so bedeuten die Kurven Linien gleicher Höhe auf der Oberfläche eines kegelförmigen Körpers, dessen Inhalt 100 000 Ehen entspricht. Figur 3 stellt einen Durchschnitt dieses Körpers dar, und zwar denjenigen, in dem die Alterskombinationen liegen, bei denen der Mann 2 Jahr älter ist als die Frau.

C

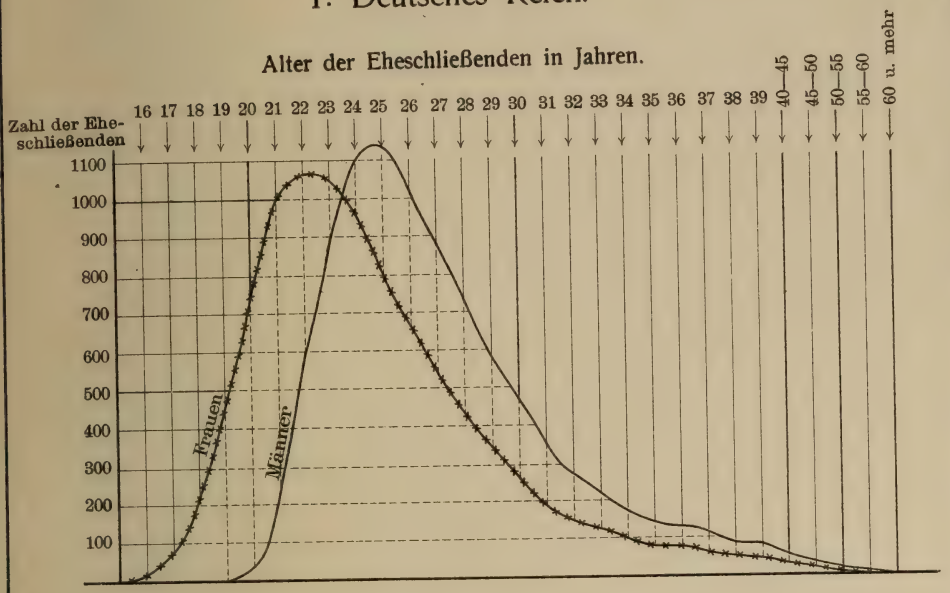
36 37 Jahr
38 39 „

Berliner Lithogr. Institut, Berlin W. 35

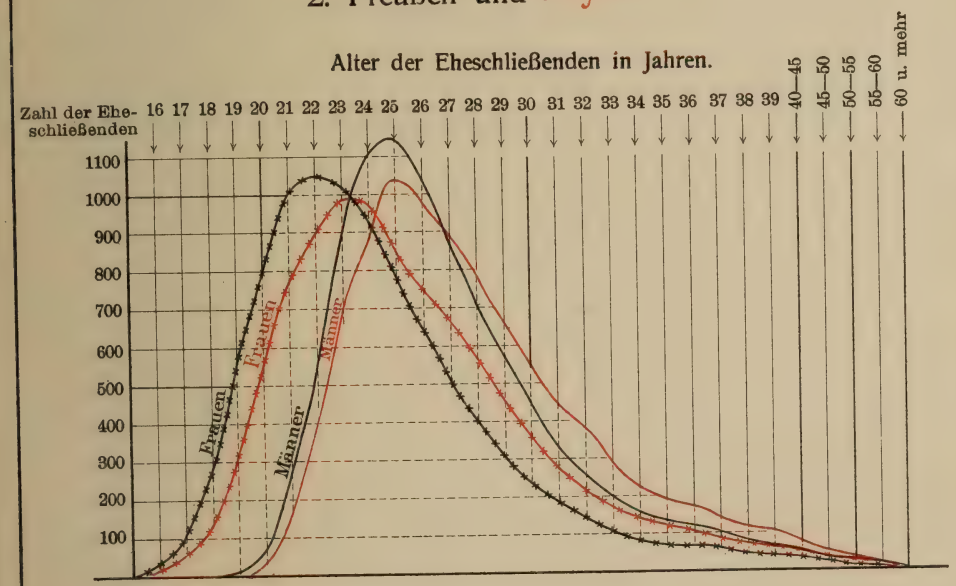
Verteilung der Eheschließenden nach ihrem Alter.

Zum Statistischen Jahrbuch 1908. **(Auf 10 000 Ehen bezogen.)** No. 5.

1. Deutsches Reich.



2. Preußen und Bayern.

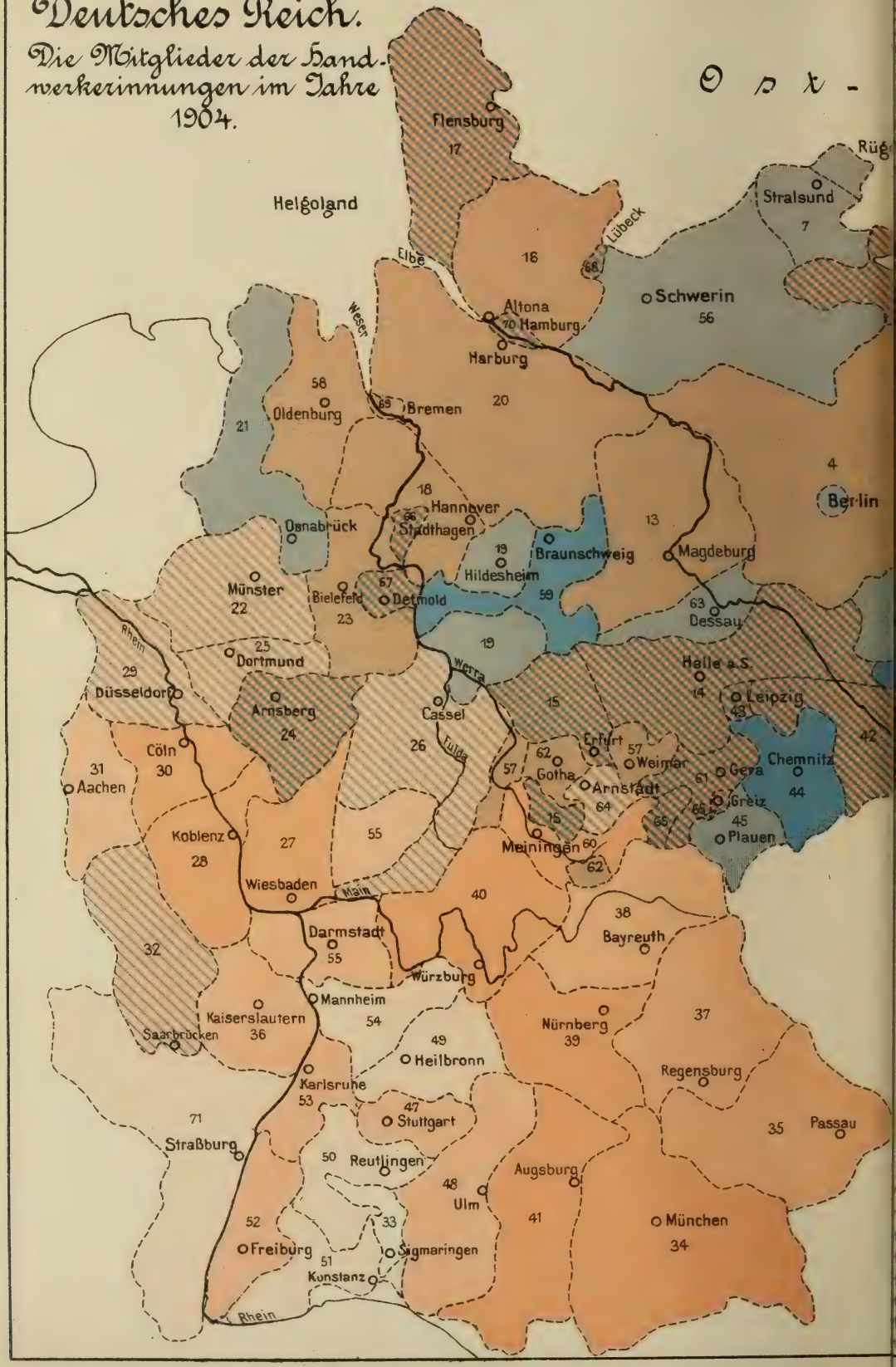


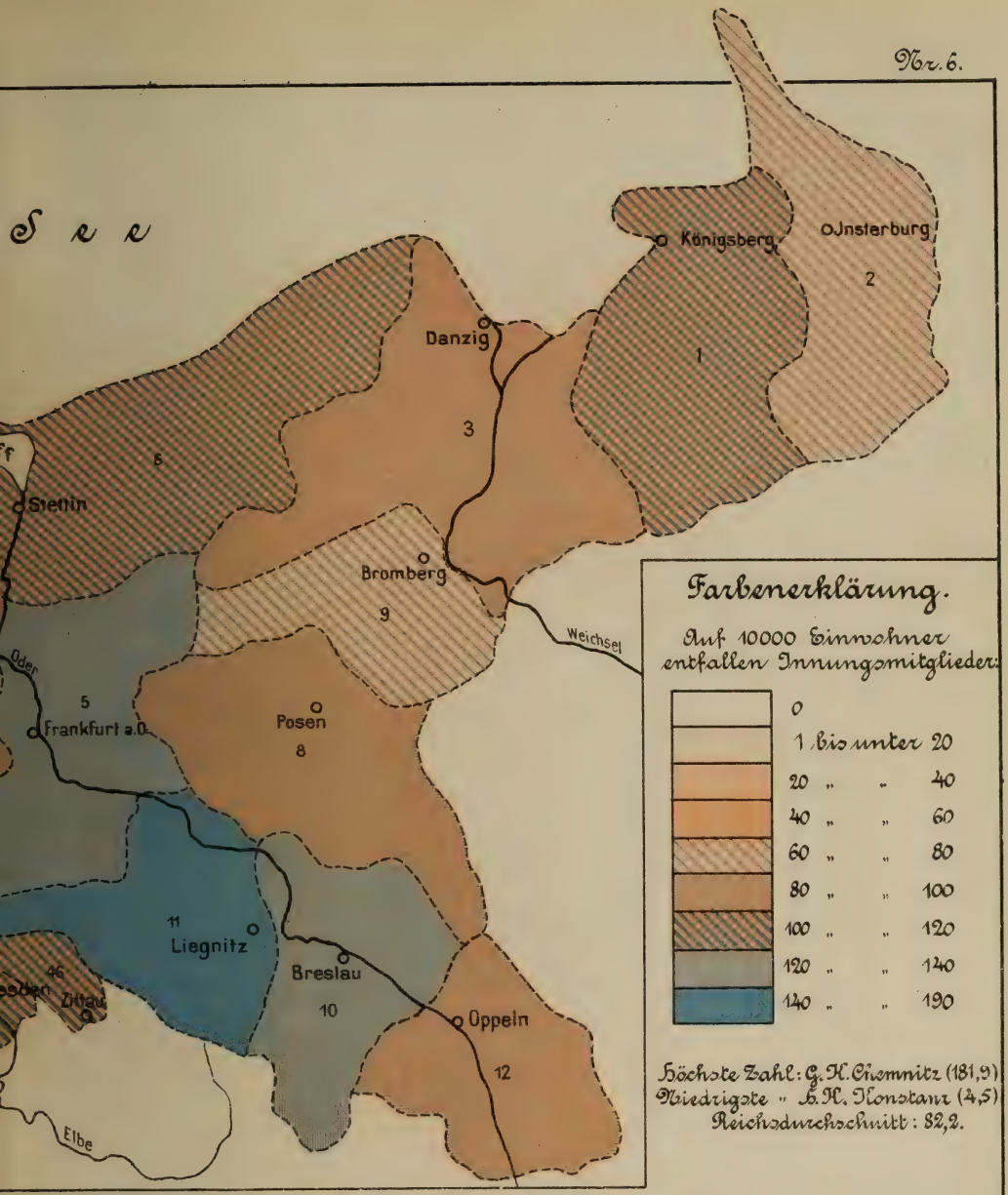
Die senkrechten Erhebungen der Kurve über der Grundlinie geben in Einheiten des seitlichen Maßstabes an, wie viele von 10 000 heiratenden Männern (Frauen) zur Zeit ihrer Eheschließung in dem oben bezeichneten Alter standen.

Bearbeitet im Kaiserl. Statistischen Amt. Berliner Lithogr. Institut, Berlin W. 35

Deutsches Reich.

Die Mitglieder der Handwerkerinnungen im Jahre 1904.





Farbenerklärung.

Auf 10000 Einwohner entfallen Innungsmitglieder:

	0
	1 bis unter 20
	20 „ „ 40
	40 „ „ 60
	60 „ „ 80
	80 „ „ 100
	100 „ „ 120
	120 „ „ 140
	140 „ „ 190

Höchste Zahl: G. K. Chemnitz (181,9)
Niedrigste „ B. K. Konstanz (4,5)
Reichsdurchschnitt: 82,2.

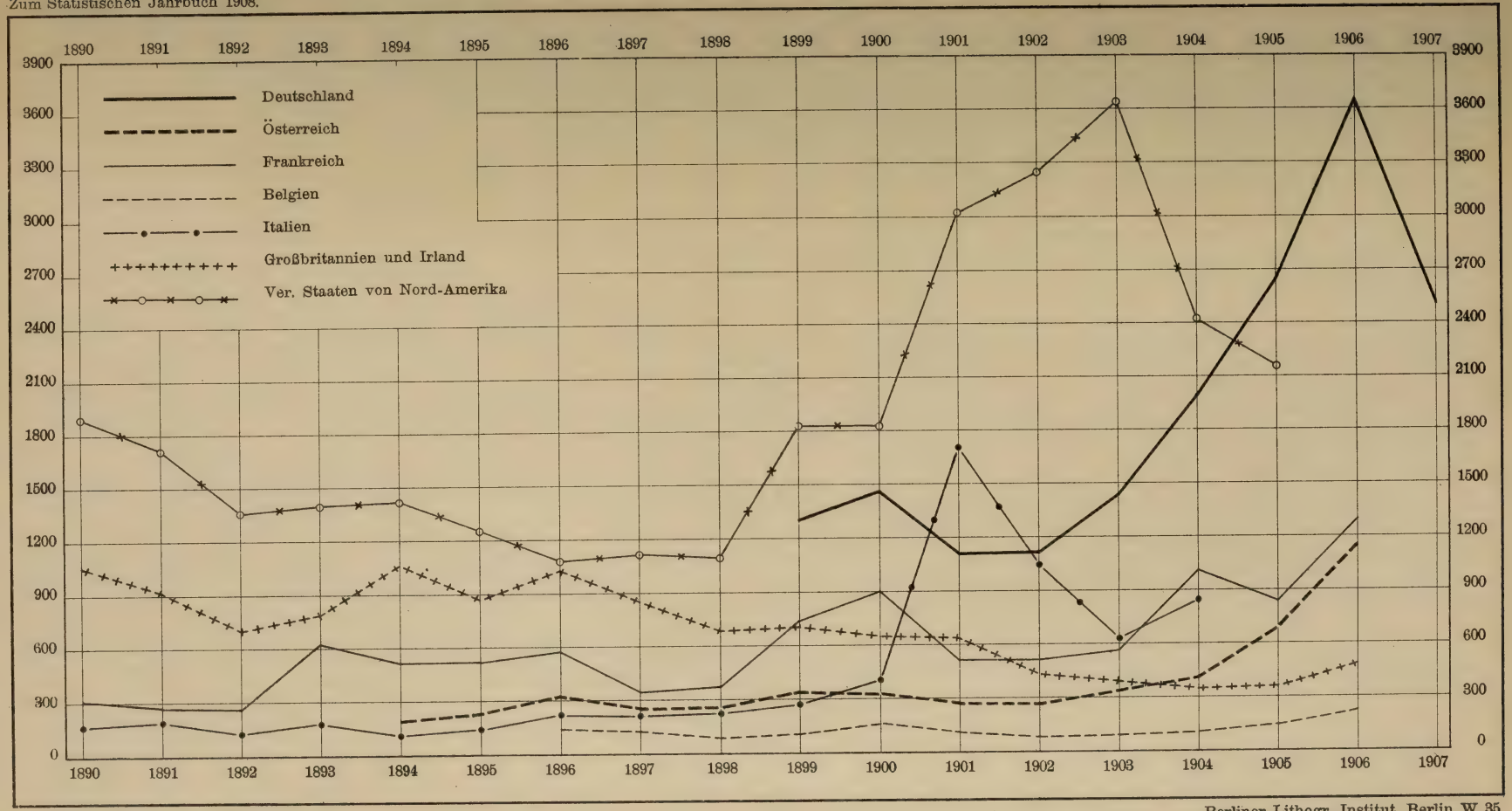
Verzeichnis der Handwerks- bezw. Gewerbekammerbezirke.

1. Königsberg
2. Insterburg
3. Danzig
4. Berlin (Stadtbez. Berlin, Reg.B. Potsdam)
5. Frankfurt a. O.
6. Stettin
7. Stralsund
8. Posen
9. Bromberg
10. Breslau
11. Liegnitz
12. Oppeln
13. Magdeburg
14. Halle
15. Erfurt
16. Altona
17. Flensburg
18. Hannover
19. Hildesheim
20. Harburg
21. Osnabrück
22. Münster
23. Bielefeld
24. Arnsberg
25. Dortmund
26. Cassel
27. Wiesbaden
28. Koblenz
29. Düsseldorf
30. Cöln
31. Aachen
32. Saarbrücken
33. Sigmaringen
34. München
35. Passau
36. Kaiserslautern
37. Regensburg
38. Bayreuth
39. Nürnberg
40. Würzburg
41. Augsburg
42. Dresden
43. Leipzig
44. Chemnitz
45. Plauen
46. Zittau
47. Stuttgart
48. Ulm
49. Heilbronn
50. Reutlingen
51. Konstanz
52. Freiburg
53. Karlsruhe
54. Mannheim
55. Darmstadt
56. Schwerin
57. Weimar
58. Oldenburg
59. Braunschweig
60. Meiningen
61. Gera
62. Gotha
63. Dessau
64. Arnstadt
65. Greiz
66. Stadthagen
67. Detmold
68. Lübeck
69. Bremen
70. Hamburg
71. Straßburg

Zahl der Arbeitsstreitigkeiten in verschiedenen Ländern.

Zum Statistischen Jahrbuch 1908.

No. 7

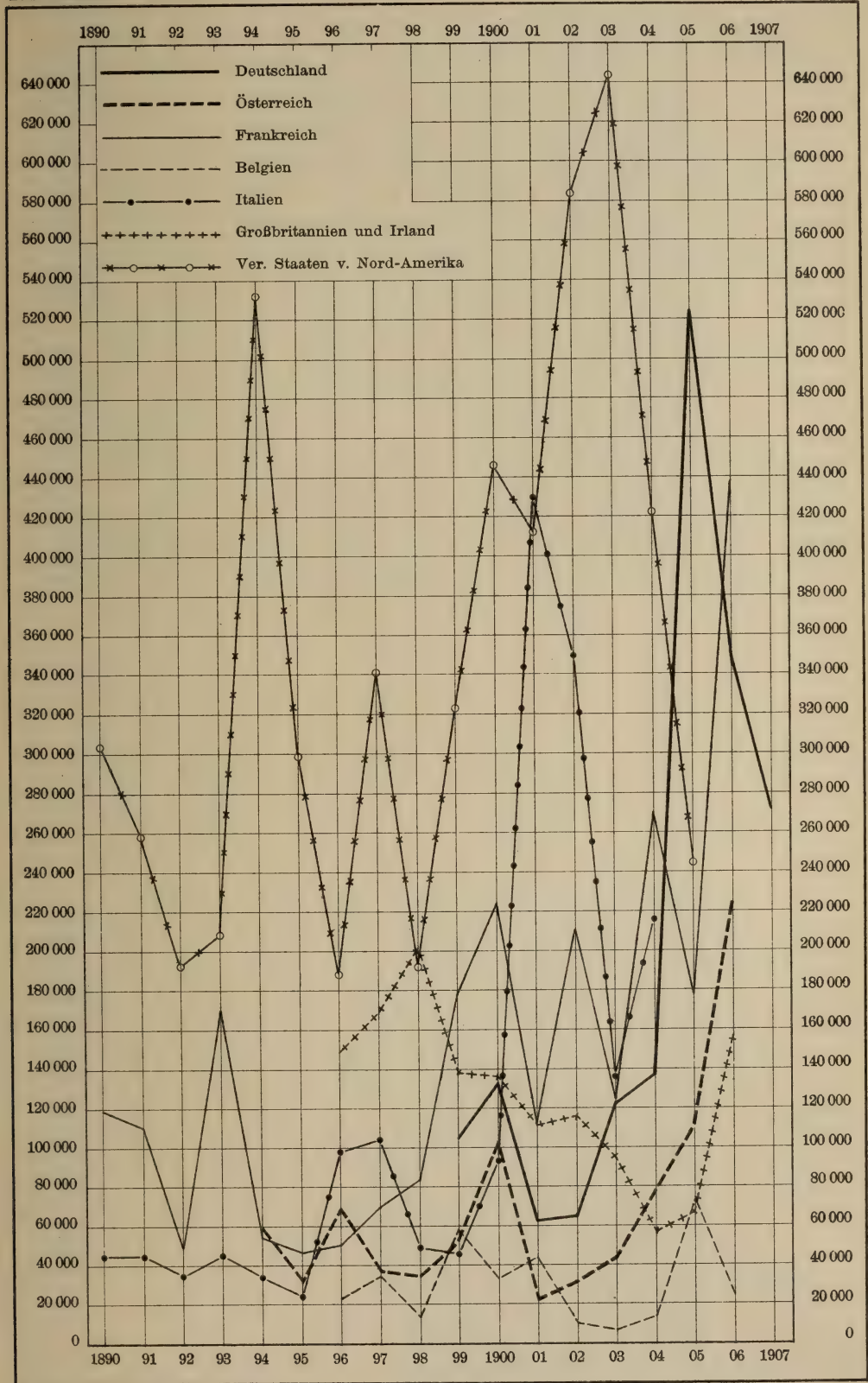


Bearbeitet im Kaiserl. Statistischen Amt.

Berliner Lithogr. Institut, Berlin W. 35

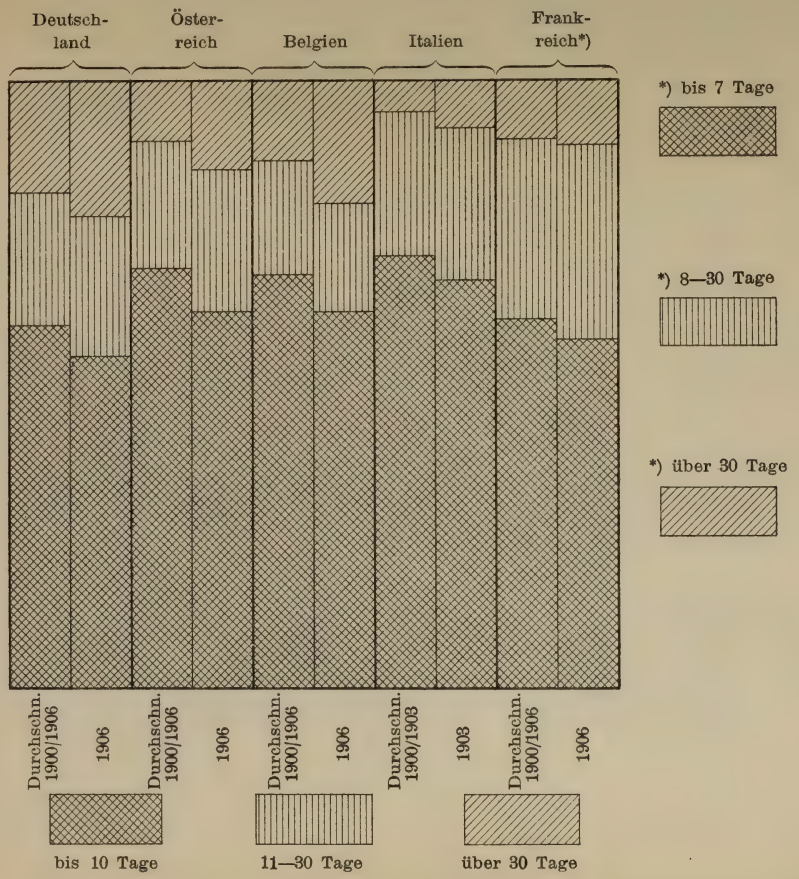
Zahl der an Arbeitsstreitigkeiten beteiligten Personen.

Zum Statistischen Jahrbuch 1908. No. 8

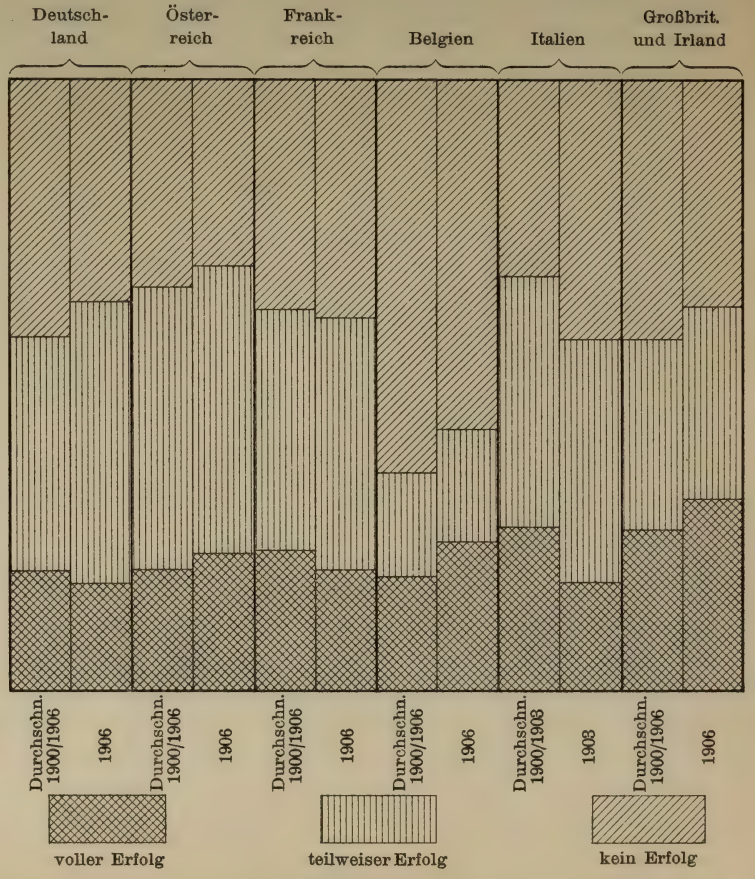


Bearbeitet im Kaiserl. Statistischen Amt. Berliner Lithogr. Institut, Berlin W. 35

Die Dauer der Streiks.

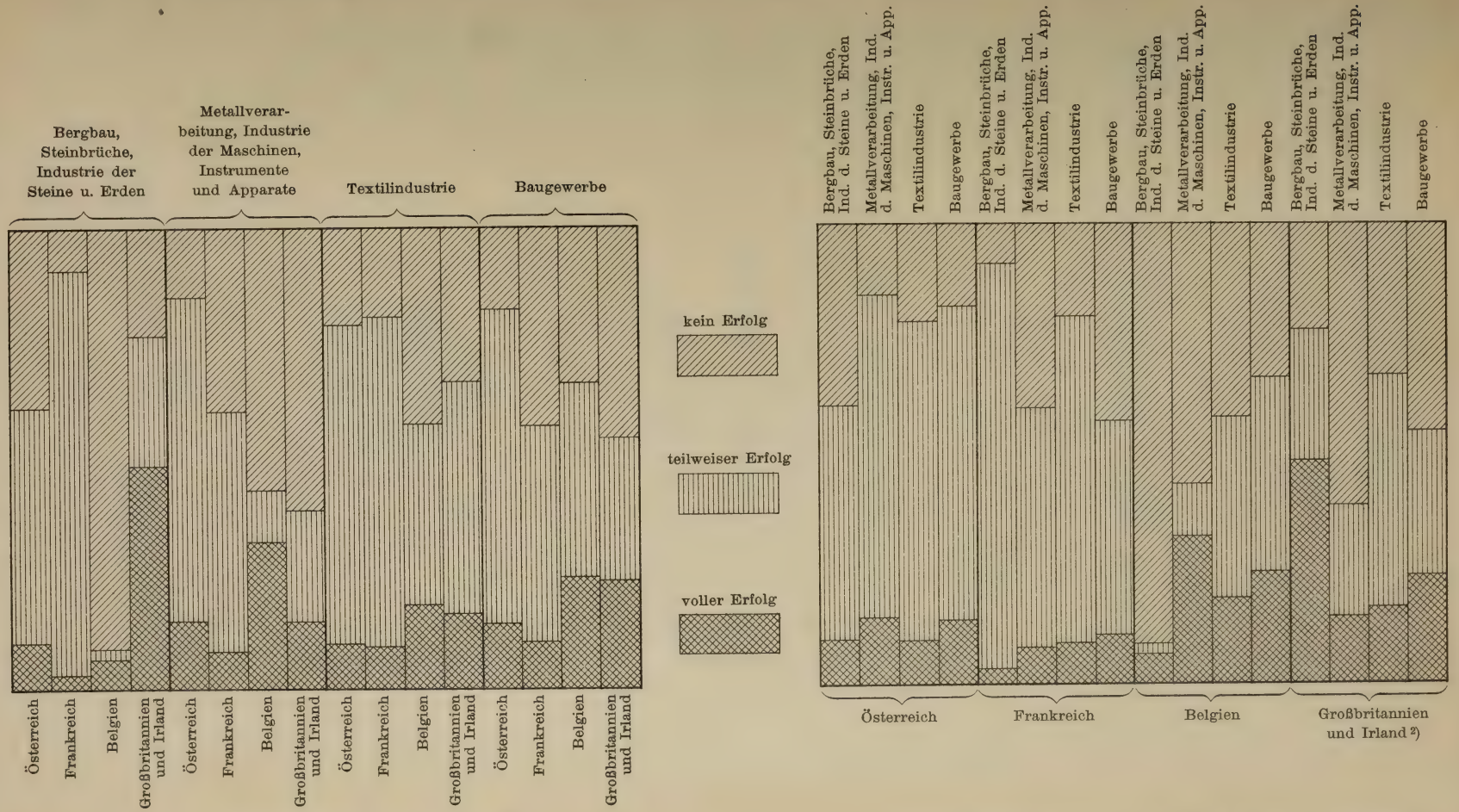


Der Erfolg der Arbeitsstreitigkeiten.



Berliner Lithogr. Institut, Berlin W. 35

Der Erfolg der Streikenden in einigen Hauptgewerbegruppen.[1])



[1]) Durchschnitt der Jahre 1902/1906, Belgien 1901/1905.

[2]) Bei Großbritannien und Irland konnte die Zahl der Ausgesperrten nicht ausgeschieden werden.

Bearbeitet im Kaiserl. Statistischen Amt

Berliner Lithogr. Institut, Berlin W. 35

Statistisches Jahrbuch

für das

Deutsche Reich

Herausgegeben

vom

Kaiserlichen Statistischen Amte

Dreißigster Jahrgang

1909

Berlin

Verlag von Puttkammer & Mühlbrecht

Buchhandlung für Staats- und Rechtswissenschaft

1909

Vorwort

Der 30. Jahrgang des Statistischen Jahrbuchs für das Deutsche Reich schließt sich in Form und Inhalt den früheren Jahrgängen im wesentlichen an. Die bisher gebrachten Nachweisungen sind durch die neuesten Ergebnisse fortgeführt und ergänzt, einzelne Übersichten aus solchen Gebieten, in denen inzwischen neue Erhebungen nicht stattgefunden haben, sind fortgelassen, um für die Aufnahme einer Anzahl neuer Übersichten Platz zu gewinnen.

Von den neu aufgenommenen Übersichten sind besonders hervorzuheben die Hauptergebnisse der Berufs- und Betriebszählung vom 12. Juni 1907 in Abschnitt I, Nr. 9, 10 und 11, in Abschnitt III, Nr. 1 und 2, und in Abschnitt V, Nr. 1, ferner die neu bearbeitete »Allgemeine deutsche Sterbetafel für das Jahrzehnt 1891 bis 1900« nebst »Versicherungstechnischer Beilage« in Abschnitt II, Nr. 15 und 16. In Abschnitt XI »Unterrichtswesen« ist zum ersten Male über die Zahl der Studierenden an deutschen Hochschulen berichtet. Der Abschnitt XVIII »Arbeitsmarkt« ist erweitert durch die Übersicht 3. »Die Vermittelungstätigkeit der kommunalen und der mit kommunaler oder staatlicher Unterstützung betriebenen allgemeinen Arbeitsnachweise« und 5. »Die Stellenlosigkeit in kaufmännischen Verbänden«. Für Abschnitt XIX ist die Überschrift »Organisationen und Verbände« gewählt worden. Der Abschnitt ist erweitert durch die Übersichten 1. »Arbeitgeberverbände«, 7. »Vaterländische Arbeitervereine«, 8. »Gelbe Arbeiterverbände und Werkvereine« und 11. »Frauenorganisationen«. Im Anhang »Internationale Übersichten« ist die »Welternte und der Weltverbrauch von Kakao« hinzugekommen.

Fortgelassen sind die Übersichten des vorigen Jahrganges: I. 8, 9, 10, 12; III. 1; V. 1 und XX. 2 und 3, in denen Ergebnisse der Volkszählungen vom 1. Dezember 1900 und 1905 und der Berufs- und Gewerbezählung vom 14. Juni 1895 mitgeteilt waren, ferner die Übersichten: V. 4. Handwerkerorganisationen. — VI. 9. Die deutschen Wasserstraßen. — VIII. 10 und 11. Die seit 1905, bezw. seit 1897 zum Börsenhandel zugelassenen ausländischen Wertpapiere nach Ländern und Gattungen. — XI. Volksschulen. — XV. 5 und 6. Berechnung der im aktiven und passiven Veredelungsverkehr erlassenen Zollbeträge. — XVII. 1a und b. Der Bestand der deutschen Aktiengesellschaften und Kommanditgesellschaften auf Aktien. — XVII. 2. Die Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften nach dem Gegenstande des Unternehmens. — Internationale Übersichten. 2. Die erwachsene Bevölkerung nach dem Familienstande. — 12c. Der Ausgang der Streiks in einigen wichtigen Gewerbegruppen.

Die graphischen Beilagen behandeln internationale Darstellungen von Arbeiterorganisationen, sowie der Sterbenswahrscheinlichkeiten und Ergebnisse der Berufs- und Betriebszählung vom 12. Juni 1907 im Vergleiche mit den früheren Zählungen.

Berlin, im Juli 1909.

141919

Zur Beachtung

Abkürzungen:

Für die Münz-Einheit:	ℳ	= Mark		Für die körperliche Einheit:	hl	= Hektoliter
» » Längen- » :	m	= Meter		» » Gewichts- » :	kg	= Kilogramm
» » » » :	km	= Kilometer		» » » » :	dz	= Doppelzentner (= 100 kg)
» » Flächen- » :	ha	= Hektar				
» » » » :	qkm	= Quadratkilometer		» » » » :	t	= Tonne (= 1 000 kg)
» » körperliche » :	l	= Liter				

Bei Seeschiffen ist 1 Registerton = 2,833 Kubikmeter.

% bedeutet das Verhältnis im Vergleiche zu 100, ‰ im Vergleiche zu 1 000.

Wo die Einheit für die Darstellung zu klein erschien, wurde die Mengenangabe, wie in den Tabellen jedesmal ausdrücklich bemerkt ist, in Tausenden gemacht, bei welchen dann die erste Dezimalstelle die Hunderte bezeichnet, so daß beispielsweise zu lesen sind: 12 347,8 (1 000 t) = 12 Millionen 347 tausend 8 hundert Tonnen; 0,2 (1 000 t) = 200 Tonnen; 1 689 648,2 (1 000 ℳ) = 1 Milliarde 689 Millionen 648 tausend 2 hundert Mark.

In den Tabellen hat ein liegender Strich an Stelle einer Zahl die Bedeutung einer Null (nichts); 0 bzw. 0,0, 0,00 usw. bedeutet mehr als nichts, aber weniger als die kleinste Einheit, die in der betreffenden Übersicht zur Darstellung gebracht werden kann. Ein Punkt an Stelle einer Zahl bedeutet, daß die betreffende Angabe nicht gemacht werden kann, weil entweder der Nachweis fehlt, oder die tatsächlichen Voraussetzungen für die Fragestellung nicht zutreffen.

Die im Abschnitt »Quellennachweis« angewendeten bibliographischen Abkürzungen sind in den Vorbemerkungen aufgeführt.

Berichtigungen:

Auf den Seiten 58 bis 68, in den Überschriften, ist
statt der Übersichtsnummern 2, 3 usw. bis einschließlich 9c
zu lesen: **3, 4** » » » **10c**.

Auf Seite 55: 1 000 ha und darüber ist in der 2. Spalte Zählungsjahr statt 895 zu lesen: **1895**.

Auf Seite 84: 1. Spalte Gewerbearten, lfde. Nr. 9 ist statt Edelmellwaren zu lesen: Edel**metall**waren.

Auf Seite 241, Zeile 3 von oben, Künstliche Seide, ungefärbt ist in Spalte 1908 statt 4,4 zu lesen: **9,4**.

Auf Seite 241, Zeile 7 von unten, Spalte 1905 ist die undeutliche Zahl als **11,8** zu lesen.

Auf Seite 371 ist bei Baugewerbe in Spalte 4 unter b statt 390 zu lesen: **548**.

Inhaltsangabe

a. nach Hauptabschnitten

Lfd. Nr.		Inhaltsübersicht Seite	Quellennachweis Seite	Tabellenwerk Seite
I.	Gebietseinteilung und Bevölkerung	VI	XIII	1
II.	Bewegung der Bevölkerung	VI	XIV	35
III.	Land- und Forstwirtschaft und Fischerei	VI	XV	55
IV.	Viehstand	VI	XVI	69
V.	Gewerbe	VI	XVI	75
VI.	Verkehr	VII	XIX	111
VII.	Auswärtiger Handel	VII	XXI	151
VIII.	Geld- und Kreditwesen	VIII	XXII	259
IX.	Preise	VIII	XXIII	270
X.	Verbrauchsberechnungen	VIII	XXIII	274
XI.	Unterrichtswesen	VIII	XXIII	280
XII.	Justizwesen	VIII	XXIII	287
XIII.	Reichstagswahlen	VIII	XXIV	301
XIV.	Kriegswesen	VIII	XXIV	302
XV.	Finanzwesen	IX	XXIV	306
XVI.	Versicherungswesen	IX	XXVI	330
XVII.	Erwerbs- und Wirtschaftsgesellschaften	IX	XXVIII	354
XVIII.	Arbeitsmarkt	IX	XXVIII	357
XIX.	Organisationen und Verbände	X	XXVIII	368
XX.	Medizinalwesen und Hygiene	X	XXVIII	396
(XXI.	Sport (Jahrg. 1906 und 1907)	X	XXIX	—)
XXI.	Veterinärwesen	X	XXIX	402
XXII.	Meteorologische Nachweise	X	XXIX	406
XXIII.	Die Schutzgebiete	X	XXIX	408
Anhang:	Internationale Übersichten	X	— [1]	1*
Graphische Darstellungen		XI	— [2]	—
Übersicht der Mitteilungen im Reichsanzeiger		—	XXX	—

[1] Die hierfür benutzten Quellen sind bei den einzelnen Tabellen angeführt.

[2] In sachlicher Anordnung eingegliedert.

b. nach Einzelübersichten

I. Gebietseinteilung und Bevölkerung

Seite

1. Die Bundesstaaten nach Fläche und Bevölkerung (1. Dezember 1905 bzw. 1900) 1
2. Bevölkerungswachstum seit 1816 2
3. Bevölkerung des Reichs und des Zollgebiets seit 1850 2
4. Bevölkerung des Branntweinsteuer- und Brausteuergebiets im jeweiligen Umfange seit 1888 2
5. Die Haushaltungen im Deutschen Reiche am 1. Dezember 1905 3
6. Alter und Familienstand der Bevölkerung am 1. Dezember 1900 4
7. Religionsverhältnisse der Bevölkerung am 1. Dezember 1905 5
8. Die (526) Gemeinden mit mehr als 10 000 Einwohnern (1. Dezember 1905) 6
9. Die erwerbende und nicht erwerbende Bevölkerung des Reichs und der Bundesstaaten (1907 u. 1895) 8
10. Die Bevölkerung des Reichs nach Berufsabteilungen, -gruppen und Stellung (1907 u. 1895) 10
11. Die Bevölkerung des Reichs nach Berufsarten und Stellung im Berufe (1907) ... 16

II. Bewegung der Bevölkerung

1. Die Eheschließungen, Geborenen und Gestorbenen im Jahre 1907 35
2. Die Geborenen und Gestorbenen, Unehelichen und Totgeborenen nach Geschlecht im Jahre 1907 36
3. Eheschließungen, Geborene und Gestorbene im Gebiete des heutigen Deutschen Reichs 1859 bis 1907 37
4. Die Eheschließenden nach dem Alter im Jahre 1907 38
5. Bisheriger Familienstand der Eheschließenden im Jahre 1907 40
6. Das Religionsbekenntnis der Eheschließenden im Jahre 1907 40
7. Die Geborenen und Gestorbenen (einschließlich Totgeborene) nach Monaten im Jahre 1907 40
8. Die Mehrlingsgeburten und die Mehrlingskinder im Jahre 1907 40
9. Die Gestorbenen (ohne die Totgeborenen) des Jahres 1907 nach dem Alter 41
10. Die Säuglingssterblichkeit in den Jahren 1905, 1906, 1907 42
11. Ehescheidungen (1907 und 1902/06) 43
12. Selbstmorde im Jahre 1907 43
13. Die überseeische Auswanderung 44
14. Ausweisungen von Ausländern (1899—1908) 45
15. Allgemeine deutsche Sterbetafel für das Jahrzehnt 1891—1900 46
16. Versicherungstechnische Beilage zur allgemeinen deutschen Sterbetafel für 1891/1900 49

III. Land- und Forstwirtschaft und Fischerei

Seite

1. Zahl und Fläche der landwirtschaftlichen Betriebe (1907 u. 1895) 55
2. Die landwirtschaftlichen Betriebe und ihre Fläche nach Größenklassen in den Bundesstaaten und Landesteilen (1907 u. 1895) .. 56
3. Bodenbenutzung (1900):
   a. Hauptarten der Bodenbenutzung 58
   b. Benutzung des Acker- und Gartenlandes 58
   c. Die Forsten und Holzungen nach der Aufnahme vom Jahre 1900 59
4. Ernteflächen der wichtigsten Nährfrüchte für Menschen und Vieh 60
5. Ernteertrag der wichtigsten Nährfrüchte für Menschen und Vieh:
   a. Gesamter Ernteertrag 61
   b. Ernteertrag im Verhältnisse zur Fläche 62
6. Obstbau (1900) 63
7. Weinbau 63
8. Hopfenbau 64
9. Tabakbau 64
10. Deutsche Seefischereistatistik (1907 u. 1908):
    a. Nordseegebiet 65
    b. Ostseegebiet einschl. der Haffischerei .. 66
    c. Haffischerei 67

IV. Viehstand

1. Viehstand in den Bundesstaaten nach der Zählung von 1907 69
2. Hausschlachtungen 1906/07 und 1903/04 70
3. Schlachtvieh- und Fleischbeschau 1908 71
4. Beanstandungen bei der Schlachtvieh- und Fleischbeschau für 1907 73

V. Gewerbe

1. Zahl der Gewerbebetriebe und der darin beschäftigten Personen (1907) 75
2. Die in den Jahren 1906 und 1907 in Fabriken und diesen gleichgestellten Anlagen beschäftigten Arbeiter (erwachsene und jugendliche beiderlei Geschlechts) 86
3. Zahl der in den Jahren 1906 und 1907 der Gewerbeaufsicht unterstehenden gewerblichen Anlagen und der darin beschäftigten Arbeiter 88
4. Streiks und Aussperrungen im Jahre 1908 94
5. Bergwerksbetrieb 96
6. Gewinnung von Salzen aus Lösungen ... 97
7. Eisenhohofenbetrieb 98
8. Metallhüttenbetrieb 98
9. Schwefelsäurebetrieb 99
10. Eisengießereibetrieb 99
11. Schweißeisenbetrieb 100
12. Flußeisenbetrieb 101

Seite

13. Biergewinnung:
  a. Biergewinnung im Brausteuergebiete 102
  b. Art und Betriebsumfang der Bierbrauereien im Brausteuergebiete 102
  c. Biergewinnung in den deutschen Steuergebieten und dem deutschen Zollgebiete 103
14. Branntweingewinnung:
  a. Zahl der im Betriebe gewesenen Brennereien 103
  b. Rohstoffverbrauch in den Brennereien 104
  c. Erzeugung und Kontingent der Brennereien 104
15. Schaumweingewinnung 105
16. Zigarettensteuerpflichtige Erzeugnisse:
  a. Zahl und Art der Betriebe, deren Erzeugnisse der Zigarettensteuer unterliegen 105
  b. Gattung und Menge..... 106
17. Zuckergewinnung:
  a. Verarbeitung von Rüben zur Zuckergewinnung 106
  b. Gewinnung von Roh- und Verbrauchszucker 107
18. Gewinnung von Stärkezucker..... 107
19. Patente, geschützte Muster und Warenzeichen:
  a. Patente und Zier- (Geschmacks-) Muster 108
  b. Gebrauchsmuster und Warenzeichen 108
  c. Patente, Gebrauchsmuster und Warenzeichen nach Staaten und Landesteilen 108
  d. Übersicht über im Deutschen Reiche erteilte Patente, eingegangene Gebrauchsmusteranmeldungen und eingetragene Warenzeichen nach dem Wohngebiete der Inhaber bzw. Anmelder 109
  e. Patente u. Gebrauchsmuster nach Klassen 110
  f. Warenzeichen nach Klassen 110

VI. Verkehr

1. Post, Telegraphie und Fernsprechwesen:
  a. Anstalten und Leistungen..... 111
  b. Verhältnisberechnungen 112
  c. Personal..... 112
2. Vollspurige Eisenbahnen:
  a. Nach Staatsgebieten 113
  b. Länge der vollspurigen Staats- und Privatbahnen..... 114
  c. Anlagekapital, Ertrag und Personal 114
  d. Betriebsmittel und Verkehr 115
  e. Leistungen u. Kosten d. Betriebsmittel 115
  f. Personenverkehr..... 116
  g. Güterverkehr 116
3. Schmalspurige Eisenbahnen..... 117
4. Unfälle beim Betriebe der voll- und schmalspurigen Eisenbahnen..... 117
5. Kleinbahnen..... 118
6. Güterverkehr auf den Eisenbahnen 119
7. Die Zählung der Kraftfahrzeuge im Deutschen Reiche am 1. Januar 1909:
  a. Bestand 121
  b. Verwendungszweck der vorzugsweise zur Personenbeförderung dienenden Kraftfahrzeuge 122
  c. Außerdeutsche, zu vorübergehendem Aufenthalt in das Gebiet des Deutschen Reichs gelangte Kraftfahrzeuge in der Zeit vom 1. Oktober 1907 bis 30. September 1908..... 124

Seite

8. Schädigende Ereignisse beim Verkehre mit Kraftfahrzeugen in der Zeit vom 1. Oktober 1907 bis 30. September 1908:
  a. Nach Staatsgebieten 125
  b. Nach der Art der beteiligten Kraftfahrzeuge 126
  c. Die in der Zeit vom 1. Oktober 1907 bis 30. September 1908 beim Verkehre mit Kraftfahrzeugen verletzten und getöteten Personen nach Berufsgruppen 127
  d. Gegenüberstellung der am 1. Januar 1909 gezählten Kraftfahrzeuge mit den in der Zeit vom 1. Oktober 1907 bis 30. September 1908 beim Verkehre mit Kraftfahrzeugen vorgekommenen schädigenden Ereignissen.. 128
9. Der Bestand der deutschen Binnenschiffe . 129
10. Der Wasserstraßenverkehr an den bedeutenderen Durchgangs- und Hafenorten... 130
11. Der Güterverkehr an den wichtigeren Durchgangsstellen nach Hauptwarengattungen.. 133
12. Der Bestand der deutschen Seeschiffe (Kauffahrteischiffe) am 1. Januar 1909:
  a. — im Vergleiche mit den Vorjahren.. 136
  b. — nach der Heimat der Schiffe 137
  c. — » Schiffsgattungen..... 137
  d. — » Größe, Alter und Hauptbaustoff der Schiffe 138
  e. — nach der Verwendung der Schiffe. 139
  f. — in den 20 bedeutendsten deutschen Häfen..... 139
  g. Das Personal der deutschen Seeschiffe am 1. Januar 1909 140
13. Neubauten von Schiffen auf deutschen Werften (einschließlich der Kaiserlichen Werften) und auf ausländischen Werften für deutsche Rechnung..... 140
14. Anmusterungen von Vollmatrosen und unbefahrenen Schiffsjungen für die deutsche Handelsmarine..... 141
15. Der Seeverkehr in den deutschen Häfen (im Jahre 1907):
  a. — im Vergleiche mit den Vorjahren 142
  b. — nach Herkunft und Bestimmung . 143
  c. — nach Flaggen (im Vergleiche mit den Vorjahren) 145
  d. Der Seeverkehr des deutschen Ostseegebiets und des deutschen Nordseegebiets 146
  e. — in den bedeutenderen deutschen Häfen 147
16. Die Seereisen deutscher Schiffe 148
17. Der Verkehr im Kaiser-Wilhelm-Kanal 148
18. Die verunglückten (verloren gegangenen) deutschen Seeschiffe..... 149
19. Die Schiffsunfälle an der deutschen Küste 150

VII. Auswärtiger Handel

Vorbemerkungen..... 151
1. Generalhandel (1906/1908) 152
2. Gesamteigenhandel und Spezialhandel in 4 Hauptabteilungen nach dem Werte und im Verhältnisse zum Gesamtwerte (1906/1908) 153
3. Spezialhandel der wichtigeren Waren:
  a. Vergleichbare Waren (1905/1908) .. 154
  b. Nicht vergleichbare Waren (1907/1908) 179
4. Mengen und Werte des Veredelungsverkehrs (1900/1907) 216
5. Die hauptsächlichsten Waren des Veredelungsverkehrs nach Mengen und Werten im Jahre 1907 216

Seite

6. Getreide, Hülsenfrüchte, Mehl (1899/1908):
   a. Einfuhr ... 218
   b. Ausfuhr ... 219
7. Anteil der wichtigsten Waren am Spezialhandel (1901/1908):
   a. Einfuhr ... 220
   b. Ausfuhr ... 222
8. Der Spezialhandel nach Erdteilen und Ländern:
   I. a. Einfuhr (1901/1908) ... 224
   b. Ausfuhr (1901/1908) ... 226
   II. (Gesamt-Ein- und Ausfuhr 1903/1908) 228
9. Anteil der Herkunfts- und Bestimmungsländer am Spezialhandel (1901/1908):
   a. Einfuhr ... 230
   b. Ausfuhr ... 232
10. Die wichtigsten Waren des Spezialhandels mit den hauptsächlichsten Bezugs- und Absatzgebieten ... 234

VIII. Geld- und Kreditwesen

1. Ausprägung und Einziehung von Reichsmünzen ... 259
2. Banknotenumlauf ... 259
3. Stand der Notenbanken ... 260
4. a. Gesetzlich steuerfreie Maximalbeträge des ungedeckten Notenumlaufs ... 260
   b. Notensteuer ... 260
   c. Deckung des Notenumlaufs durch Metall in % ... 260
5. Geschäftsverhältnisse der Reichsbank:
   a. Im allgemeinen ... 261
   b. Giroverkehr ... 261
   c. Die steuerfreie Notenreserve der Reichsbank und der gleichzeitige Zinsfuß an den einzelnen Wochenausweistagen .. 262
   d. Die durch den Barvorrat ungedeckten oder überdeckten Noten der Reichsbank an den einzelnen Wochenausweistagen 262
   e. Deckung des Notenumlaufs der Reichsbank und der fremden Gelder in % 263
   f. Die Metallvorräte der Reichsbank .. 263
   g. Wechselverkehr der Reichsbank:
      1. Ankauf und Einziehung ... 263
      2. Angekaufte Wechsel auf das Ausland 264
      3. Bankzinsfuß in % für Wechsel .. 264
6. Der Marktzinsfuß (Privatdiskont) an der Berliner Börse im Jahre 1908 ... 264
7. Wechselkurse an der Berliner Börse auf 6 auswärtige Plätze und deren Bankzinsfuß:
   a. Für die Jahre 1899—1908 ... 265
   b. Wechselkurse für die einzelnen Monate 1908 ... 265
8. Kurse der deutschen Reichsanleihen an der Berliner Börse (1899—1908) ... 266
9. Die bei den deutschen Börsen zum Börsenhandel zugelassenen Wertpapiere (1904—1908).. 266
10. Die deutschen Hypothekenbanken:
   a. Die im Umlaufe befindlichen Pfandbriefe, Kommunal- und Kleinbahnschuldverschreibungen (1863—1908) . 267
   b. Zahl und Art der Hypotheken, sowie Zwangsversteigerungen (in den Jahren 1907 und 1908) ... 267
11. Sparkassen (im Jahre 1906) ... 268

IX. Preise

1. Marktpreise von Nahrungsmitteln (1899 bis 1908) ... 270
2. Großhandelspreise wichtiger Waren (1899 bis 1908) ... 271

Seite

X. Verbrauchsberechnungen

1. Verbrauch der wichtigsten Getreidearten und der Kartoffeln ... 274
2. Branntweinverbrauch im Branntweinsteuergebiete ... 274
3. Bierverbrauch in den deutschen Steuergebieten 275
4. Tabakverbrauch im Zollgebiete ... 275
5. Salzverbrauch » » ... 276
6. Zuckerverbrauch » » ... 276
7. Verbrauch von Steinkohlen im Zollgebiete 277
8. » » Braunkohlen » » 277
9. » » Roheisen » » 277
10. » » Zink » » 278
11. » » Blei » » 278
12. » » Kupfer » » 278
13. » » einigen im Ausland erzeugten Waren im Zollgebiete ... 279

XI. Unterrichtswesen

1. Universitäten ... 280
2. Technische Hochschulen ... 284
3. Bergakademien ... 286
4. Forstakademien ... 286
5. Landwirtschaftliche Hochschulen ... 286
6. Tierärztliche Hochschulen ... 286

XII. Justizwesen

1. Verteilung der ordentlichen Gerichte ... 287
2. Beschäftigung der ordentlichen Gerichte:
   a. Zivilsachen in erster Instanz ... 288
   b. Strafsachen » » » ... 289
   c. Zivil- und Strafsachen in den Rechtsmittelinstanzen ... 290
3. Kriminalstatistik:
   a. Die im Jahre 1907 abgeurteilten Personen und Handlungen ... 291
   b. Die im Jahre 1907 verurteilten Personen nach Staaten und Landesteilen gezählt am Orte der Tat ... 292
4. Rechtsprechung der Gewerbegerichte 1907 294
5. Rechtsprechung der Kaufmannsgerichte 1907 296
6. Rechtsprechung in Unfall- und Invalidenversicherungssachen:
   I. Unfallversicherung ... 296
   II. Invalidenversicherung ... 297
7. Konkursstatistik:
   a. Die neuen Konkurse und die beendeten Konkursverfahren nach dem Wohnsitze der Gemeinschuldner (im Jahre 1907) 298
   b. Die neuen Konkurse und die beendeten Konkursverfahren nach dem Berufe der Gemeinschuldner (im Jahre 1907) .. 299
   c. Die Dauer der beendeten Konkursverfahren (1907) ... 300
   d. Die beendeten Konkursverfahren nach der Höhe der Schuldenmasse (1907).. 300
   e. Das finanzielle Ergebnis der beendeten Konkursverfahren ... 300

XIII. Reichstagswahlen ... 301

XIV. Kriegswesen

1. Etatsstärke des deutschen Heeres ... 302
2. Etatsstärke der Kaiserlichen Marine ... 303
3. Die Kriegsschiffe der Kaiserlichen Marine 303
4. Ergebnisse des Heeres-Ergänzungsgeschäfts 304
5. Die Herkunft und Schulbildung der im Ersatzjahre 1907 eingestellten Rekruten ... 305

XV. Finanzwesen

Seite

1. Ausgaben u. Einnahmen des Deutschen Reichs 306
   Anhang:
   a. Die Überweisungen an die einzelnen Bundesstaaten ... 314
   b. Die Matrikularbeiträge der einzelnen Bundesstaaten ... 314
   c. Die rechnungsmäßigen Überschüsse und Fehlbeträge im Reichshaushalt 1871 bis 1907 ... 315
   d. Reichsschulden ... 315
   e. Der Reichs-Invalidenfonds ... 315
2. Zollerträge für das Zollgebiet:
   a. Ertrag der Zölle seit 1834 ... 316
   b. Zollerträge im Rechnungsjahre 1907 . 316
3. Zollerträge einzelner wichtiger Waren ... 317
4. Zollerträge im Verhältnisse z. Werte der Waren 320
5. Steuer- u. Zolleinnahmen vom Branntweine 321
6. » » » » Biere ... 322
7. » » » » Schaumweine 322
8. » » » » Tabake ... 323
9. Ertrag der Zigarettensteuer ... 323
10. Steuer- u. Zolleinnahmen vom Zucker ... 324
11. » » » » Salze ... 325
12. Einnahmen aus Reichsstempelabgaben:
    a. Überweisungssteuern: Reichsstempelabgabe für Wertpapiere, Schlußnoten, Rechnungen, Lotterielose und Schiffsfrachturkunden ... 325
    b. Reichseigene Steuern: Reichsstempelabgabe für Frachturkunden, Personenfahrkarten, Erlaubniskarten für Kraftfahrzeuge, Vergütungen an Mitglieder von Aufsichtsräten ... 326
    c. Spielkartenstempel ... 326
    d. Wechselstempelsteuer ... 326
13. Einnahmen aus der Erbschaftssteuer ... 326
14. Die Finanzen des Reichs u. d. Bundesstaaten:
    a. Die Ausgaben und Einnahmen nach den Voranschlägen ... 327
    b. Die wichtigeren Einnahmequellen nach den Voranschlägen ... 328
    c. Die Reichs- und Staatsschulden. Durchschnittsberechnungen ... 329

XVI. Versicherungswesen

1. Krankenversicherung:
   a. Die Krankenkassen nach Staaten und Landesteilen ... 330
   b. Die Krankenkassen nach ihren Leistungen 332
   c. Die Krankenversicherung in den Knappschaftskassen und -vereinen ... 333
2. Unfallversicherung:
   a. Betriebe, Versicherte und Verletzte .. 334
   b. Lohnbeträge, Einnahmen, Ausgaben und Reservefonds ... 336
   c. Zahl und Folgen der Verletzungen in den Jahren 1889 bis 1907 340
   d. Die Unfallhäufigkeit ... 341
3. Invalidenversicherung:
   a. Geschäfts- und Rechnungsergebnisse der Versicherungsanstalten und zugelassenen Kasseneinrichtungen ... 342
   b. Zugang an Renten und Festsetzung an Beitragserstattungen ... 343
   c. Ausgaben der Versicherungsanstalten und zugelassenen Kasseneinrichtungen. 344
   d. Einnahmen und Vermögensbestand der Versicherungsanstalten und zugelassenen Kasseneinrichtungen ... 345

Seite

4. Die gesamte Arbeiterversicherung 1905, 1906, 1907; 1885/1907:
   a. Einrichtung und Umfang der Arbeiterversicherung 1907 ... 346
   b. Entschädigungsfälle ... 346
   c. Einnahmen, Ausgaben, Vermögen... 346
   d. Leistungen der Versicherungszweige.. 347
   e. Verwaltungskosten der Unfall- und Invalidenversicherung ... 347
5. Lebensversicherung:
   a. Kapitalversicherung ... 348
   b. Gewinnbeteiligung der Versicherten.. 348
   c. Rentenversicherung der unter a behandelten Unternehmungen ... 349
   d. Gewinn- u. Verlustrechnung der Lebensversicherungsgesellschaften für das Jahr 1906 ... 349
   e. Bilanz der Lebensversicherungsgesellschaften für Ende 1906 ... 350
   f. Die Kapitalanlagen der unter 5e behandelten Lebensversicherungsgesellschaften ... 350
6. Privatviehversicherung ... 350
7. Aus der Betriebsrechnung und der Bilanz der landwirtschaftlichen Versicherung 1906 351
8. Privatfeuerversicherung, sowie Versicherung gegen Sturm-, Wasserschäden und Einbruchdiebstahl:
   a. Umfang der privaten Feuer- usw. Versicherung ... 352
   b. Aus der Betriebsrechnung und der Bilanz der Feuer- usw. Versicherung 1906 352
9. Bruttoprämieneinnahme ... 353
10. Öffentliche Feuerversicherung ... 353

XVII. Erwerbs- und Wirtschaftsgesellschaften

1. Die Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften im Jahre 1907 nach den Geschäftsanteilsgruppen und nach der Haftpflichtart 354
2. Die Bestands- und Kapitaländerungen der deutschen Aktiengesellschaften und Kommanditgesellschaften auf Aktien im Jahre 1908:
   a. Bestandsänderungen im Jahre 1908.. 355
   b. Kapitaländerungen im Jahre 1908.. 356

XVIII. Arbeitsmarkt

1. Der Beschäftigungsgrad im Jahre 1908 nach den Nachweisungen der Krankenkassen 357
2. Die Stellenvermittelung der kaufmännischen Vereine im Jahre 1908 ... 358
3. Die Vermittelungstätigkeit der kommunalen und der mit kommunaler oder staatlicher Unterstützung betriebenen allgemeinen Arbeitsnachweise 1906 bis 1908 ... 360
4. Die Arbeitslosigkeit in deutschen Fachverbänden in den Jahren 1908 und 1907.. 362
5. Die Stellenlosigkeit in kaufmännischen Verbänden im Jahre 1908 ... 366

XIX. Organisationen und Verbände

1. Arbeitgeberverbände ... 368
2. Verbände von Privatangestellten:
   a. Bestand im Jahre 1908 ... 372
   b. Ausgaben der Verbände im Jahre 1908 376
3. Freie Gewerkschaften:
   a. Bestand im Jahre 1908 ... 380
   b. Ausgaben der freien Gewerkschaftsorganisationen im Jahre 1908 ... 382

Seite

4. Hirsch-Dunckersche Gewerkvereine:
   a. Bestand im Jahre 1908 386
   b. Die Einnahmen und Ausgaben der Hirsch-Dunckerschen Gewerkvereine, insbesondere die Aufwendungen zugunsten der verschiedenen Unterstützungszweige für das Jahr 1908 387
5. Christliche Gewerkschaften im Jahre 1908:
   a. Übersicht über Mitglieder und Kassenverhältnisse der christlichen Gewerkschaften Deutschlands 388
   b. Übersicht über Einnahmen und Ausgaben der dem Gesamtverband angeschlossenen christlichen Verbände im Jahre 1908 388
6. Unabhängige Vereine in den Jahren 1907 und 1908 390
7. Vaterländische Arbeitervereine in den Jahren 1907 und 1908 390
8. Gelbe Arbeiterverbände und Werkvereine in den Jahren 1907 und 1908 391
9. Anteil der einzelnen Unterstützungsarten in Prozenten der Gesamtausgaben der Verbände im Jahre 1908:
   a. Freie Gewerkschaften (für 1908) 392
   b. Hirsch-Dunckersche Gewerkvereine (für 1908) 394
   c. Christliche Gewerkschaften (für 1908). 394
10. Gesamtübersicht der Unterstützungsleistungen und Gesamtausgaben in deutschen Arbeiter-Fachverbänden im Jahre 1908 nach den einzelnen Unterstützungsarten 394
11. Frauenorganisationen (für 1908) 395

XX. Medizinalwesen und Hygiene

1. Todesursachen in deutschen Orten mit 15000 und mehr Einwohnern 396
2. Heilanstalten 398
3. Zugang der Krankheitsfälle in den allgemeinen Krankenhäusern 400
4. Statistische Angaben aus den deutschen Kurorten mit Mineralquellen und den deutschen Seebädern 401

XXI. Veterinärwesen

Viehseuchen (1907) 402

XXII. Meteorologische Nachweise

(von 37 Beobachtungsstationen)

1. Lufttemperatur (1907) 406
2. Feuchtigkeit, Bewölkung und Niederschlagsmengen (1907) 407

XXIII. Die Schutzgebiete

1. Allgemeine Nachweise 408
2. Handel der Schutzgebiete von 1902—1907 410
3. Auswärtiger Handel der Schutzgebiete:
   Ostafrika 411
   Kamerun 412
   Togo 413
   Südwestafrika 413
   Neu-Guinea:
   α. Bismarck-Archipel 414
   β. Kaiser-Wilhelmsland 415
   Ostkarolinen 415
   Westkarolinen, Palau u. Marianen ... 415
   Marschall-Inseln 416
   Samoa 416
   Kopraausfuhr der Südseeinseln 416
   Tsingtau (1902/03—1907/08) 417

Seite

4. Handel (Spezialhandel) des deutschen Wirtschaftsgebiets mit den Schutzgebieten:
   1. Ostafrika 418
   2. Südwestafrika 419
   3. Kamerun 420
   4. Togo 420
   5. Kiautschou 421
   6. Neu-Guinea, Marschall-Inseln, Karolinen, Palau u. Marianen (ohne Guam) 422
   7. Samoa-Inseln (hauptsächlich die deutschen Inseln Upolu und Sawaii) 422

Anhang

Internationale Übersichten

1. Fläche, Bevölkerung und Bevölkerungswachstum 4*
2. Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle 6*
3. Überseeische Auswanderung aus europäischen Ländern 7*
4. Einwanderung in amerikanische Staaten aus europäischen Ländern 7*
5. Wichtige Todesursachen in einigen Staaten und Städtegruppen Europas 8*
6. Wichtige Todesursachen in europäischen Großstädten 10*
7. Säuglingssterblichkeit 12*
8. Die Erwerbstätigen unter der Bevölkerung 13*
9. Die Erwerbstätigen nach Berufsabteilungen 14*
10. Arbeitnehmerorganisationen:
    a. Zahl der im Jahre 1907 gewerkschaftlich Organisierten und Zahl der Organisationen 15*
    b. Entwickelung der Zahl aller Gewerkschaftsmitglieder in Deutschland, Großbritannien, Amerika, Frankreich, Österreich (1903—1907) 15*
    c. Jahreseinnahme, Jahresausgabe und Vermögensbestand aller Gewerkschaftsorganisationen (1907) 16*
    d. Anteil der einzelnen Ausgabeposten an der Gesamtjahresausgabe für 1907 .. 17*
    e. Verhältniszahlen 17*
    f. Mitgliederbewegung der Gewerkschaften (1904—1907) 18*
11. Arbeitsstreitigkeiten in den verschiedenen Ländern:
    a. Gesamtübersicht 19*
    b. Ausgang der Streiks (in %) 19*
12. Bodenbenutzung 20*
13. Anbau 21*
14. Ernte 22*
15. Viehstand 23*
16. Zuckererzeugung in den hauptsächlich beteiligten Ländern 24*
17a. Weltbaumwollernte 25*
17b. Weltbaumwollverbrauch vom 1. September 1906 bis 31. August 1908 ..... 25*
17c. Die Baumwollspindeln der Welt 25*
18a. Welternte von Kakao 26*
18b. Weltverbrauch von Kakao 26*
19. Kohlengewinnung 27*
20. Roheisengewinnung 28*
21. Zink-, Blei- und Kupfergewinnung 29*
22. Goldgewinnung 30*
23. Silbergewinnung 31*
24. Die Edelmetallgewinnung der Welt seit 1493 32*

Seite

25. Post-, Telegraphen- und Fernsprecheinrichtungen im Jahre 1906:
  a. Einnahmen und Ausgaben 33*
  b. Posteinrichtungen 34*
  c. Fernsprecheinrichtungen 34*
  d. Telegraphen 36*
  e. Unterseekabel 36*
  f. Die seit dem Jahre 1901 neugeschaffenen wichtigeren Kabelverbindungen 37*
  g. Funkentelegraphenstationen für den öffentlichen Verkehr 38*
26. Die Eisenbahnen der Erde in den Jahren 1890 und 1907 ..... 39*
27. Betriebsergebnisse deutscher und ausländischer Eisenbahnen in den Jahren 1895 und 1906 ..... 42*
28. Bestand der Handelsmarinen 44*
29. Neubauten von Schiffen der Handelsmarinen:
  a. Segelschiffe von mehr als 50 Registertons brutto 45*
  b. Dampfschiffe von mehr als 100 Registertons brutto 45*
30. Seeverkehr wichtigerer Länder 46*
31. Seeverkehr wichtigerer Häfen 48*
32. Aktiengesellschaften 55*
33. Der Außenhandel der wichtigeren Länder der Erde. (Ein- und Ausfuhr im Spezialhandel und im Gesamthandel) 56*
34. Desgl. Gesamtaußenhandel 62*
35. Wichtigere Waren des auswärtigen Handels einiger Länder in Ein- und Ausfuhr des Jahres 1907 ..... 64*
36. Diskontsätze der wichtigsten Notenbanken . 66*
37. Marktzinssätze an den wichtigsten Börsenplätzen 66*
38 Ausländische Wechsel:
  a. Kurse der Auslandswechsel in Wien 67*
  b. » » » in Amsterdam 67*
  c. » » » in London .. 68*
  d. » » » in Paris ... 68*
  e. » » » in St. Petersburg:
    α. Wechsel 69*
    β. Schecks 69*
  f. Kurse der Auslandswechsel in New York 69*

Seite

39. Banken:
  a. Die Reichsbank seit 1890 ..... 70*
  b. Die Bank von England seit 1890.. 70*
  c. Die Bank von Frankreich seit 1890.. 71*
  d. Die Österreichisch-Ungarische Bank seit 1890 ..... 71*
  e. Die Bank von Italien seit 1897... 72*
  f. Die Russische Staatsbank seit 1898 . 72*
  g. Die Belgische Notenbank seit 1897 . 72*
  h. Die Niederländische Bank seit 1897. 73*
  i. Die Schweizerische Nationalbank seit 1907..... 73*
40. Stand der wichtigsten europäischen Zentralnotenbanken und der Vereinigten New-Yorker Clearinghouse-Banken, nach den Ausweisen vom 31. Dezember 1908..... 73*
41. Kurse von Staatsanleihen:
  a. Kurse der deutschen Reichsanleihen an der Berliner Börse 74*
  b. Kurse der preußischen Staatsanleihen an der Berliner Börse 74*
  c. Kurse fremder Staatsanleihen im Auslande 75*
42. Ausprägung von Münzen..... 76*

Graphische Darstellungen

1. Einnahmen, Ausgaben und Vermögen der deutschen und britischen Arbeiterorganisationen auf den Kopf des Mitglieds berechnet (1898 und 1907).
2. Prozentuale Verteilung der Ausgaben (1898 und 1907). — Mitgliederbewegung der Arbeiterorganisationen (1898—1907).
3. Sterbenswahrscheinlichkeit nach Altersgruppen. Männliches Geschlecht.
4. Sterbenswahrscheinlichkeit nach Altersgruppen. Weibliches Geschlecht.
5. Die Erwerbstätigen nach ihrer sozialen Stellung in den Berufsabteilungen A—C (1907, 1895 und 1882). — Erwerbstätige und Berufszugehörige nach Berufsabteilungen (1907, 1895 und 1882).
6. Gewerbebetriebe und beschäftigte Personen in den Gewerbeabteilungen Industrie mit Bergbau und Baugewerbe, sowie Handel und Verkehr (1907, 1895 und 1882). — Zunahme der beschäftigten Personen in den einzelnen Gewerbegruppen 1895 bis 1907. — Gewerbegruppen 1907 und 1895.

Quellennachweis zu den Abschnitten I—XXIII

Zugleich Übersicht

der bis Juli 1909 erschienenen

Veröffentlichungen des Kaiserlichen Statistischen Amtes

in sachlicher Anordnung

Vorbemerkungen

Zur Einrichtung, Entwicklung und Geschichte der Reichsstatistik im allgemeinen, der Statistik des Deutschen Reichs und des Kaiserlichen Statistischen Amtes:

Hinweis auf die Inaussichtnahme einer besonderen Reichsbehörde für Statistik — s. Thronrede bei der Eröffnung des Reichstages am 8. April 1872 ... in Stenogr. Ber. d. Deutsch. Reichst., I. Leg. Per., III. Sess. 1872, Bd. 1 (S. 2, Abs. 5).

»Denkschrift, betreffend den (ersten) Etat für das Statistische Amt (1872—73)« — s. Drucksachen des Deutschen Reichstags I. Leg. Per., III. Sess. 1872, Bd. 1, Nr. 8 (S. 12—13).

Beratung — s. Stenogr. Berichte dazu, Bd. 1 (S. 25, 27—29).

Mitteilung über die erfolgte Errichtung des K. St. Amtes — s. Deutscher Reichs-Anzeiger vom 15. August 1872, Nr. 191.

»Die Anordnungen des Bundesrats für die gemeinsame Statistik der deutschen Staaten mit den vorbereitenden Verhandlungen, insbesondere den Protokollen und Berichten der Kommission für die weitere Ausbildung der Statistik des Zollvereins« ..... 1. R. Bd. 1 (1873).

»Zusammenstellung der zu Anfang des Jahres 1884 geltenden Bestimmungen für die gemeinsame Statistik des Deutschen Reichs« ... N. F. Bd. 1 (1884).

»Die Statistik des Deutschen Reichs im Jahre 1897« (Übersicht über die Entwicklung der Statistik des Deutschen Reichs und über die Arbeiten des K. Statist. Amtes im einzelnen) N. F. Bd. 101 (1897).

Jährliche Nachträge dazu in jedem ersten Vierteljahrshefte z. Stat. d. D. Reichs.

»Statistik der Organisation der Zoll- und Steuerverwaltung« ..... in 1. R. Bd. 6 (1874).

Entwicklung und Einrichtung der deutschen Arbeiterstatistik ..... Beitr. z. Arb.-Stat. Nr. 1 (1904) (S. 176—212).

Einrichtung der Abteilung für Arbeiterstatistik R.-Arb.-Bl. 1903, Nr. 1 (S. 2—4).

»Die amtliche Statistik Deutschlands. Der 9. Tagung des Internationalen Statistischen Instituts ... 1903 vorgelegt«. Berlin (Carl Heymanns Verlag) 1903. 8° (38 Seiten).

Nekrologe[1]): »Zur Geschichte des K. Stat. Amtes«: (Karl Becker † und Matthias Schumann †) ..... V.-H. 1896, III (4 Seiten). Hans von Scheel † (nebst Verzeichnis seiner Schriften) ..... V.-H. 1901, IV (4 Seiten). Leopold Wilhelmi † .. V.-H. 1904, I (2 Seiten).

[1]) Vgl. auch: »Zeitschrift des Kgl. Preuß. Statistischen Bureaus« — »Allgem. Deutsche Biographie, Nachträge« — »Biograph. Jahrbuch und Deutscher Nekrolog, hrsg. v. A. Bettelheim«.

Die Veröffentlichungen des Kaiserlichen Statistischen Amtes[1]) sind folgende:

1. **Statistik des Deutschen Reichs**

Erste Reihe, Bd. 1—63 (I—LXIII); 1873 bis 1883.

Seit 1884: Neue Folge, Bd. 1—149. Seit 1903 ohne den Zusatz N. F.: Bd. 150—195, 202 H. 1, 213 H. 1, 215 H. 1, 223 und 230.

2. **Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs**

Die Jahrgänge 1873 bis 1876 bilden die Bände 2, 8, 14 und 20 der Ersten Reihe der »Statistik des Deutschen Reichs«. Von 1877 bis 1891 wurden statt der Vierteljahrshefte Monatshefte zur Statistik des Deutschen Reichs herausgegeben, welche bis 1883 als Bände 25, 30, 37, 43, 48, 53 und 59 der Ersten Reihe der »Statistik des Deutschen Reichs«, von 1884 an als besondere Zeitschrift erschienen. Im Jahre 1892 wurden die Monatshefte wieder in Vierteljahrshefte umgewandelt. Jahrg. 1—18 (1892 bis 1909).

3. **Monatliche Nachweise über den auswärtigen Handel** Deutschlands, nebst Angaben über Großhandelspreise, deutsche Fischerei und Handel der deutschen Schutzgebiete. Ihr Inhalt war bis 1891 in den vorgenannten Monatsheften zur Statistik des Deutschen Reichs enthalten, seit 1892 erscheinen sie als selbständige Veröffentlichung.

4. **Statistisches Jahrbuch** für das Deutsche Reich. Jahrg. 1—30 (1880—1909).

5. **Statistisches Handbuch** für das Deutsche Reich. 2 Teile (1907).

6. **Drucksachen des Kais. Statist. Amtes — Abteilung für Arbeiterstatistik:**

Erhebungen, Nr. 1—8 (1903—1909).

7. **Drucksachen des Beirats für Arbeiterstatistik:** Verhandlungen, Nr. 1—22 (1903—1908).

8. **Reichs-Arbeitsblatt.** Herausgegeben vom K. Stat. Amte — Abteilung für Arbeiterstatistik. — Seit April 1903 monatlich.

Dazu: Sond.-H. 1 u. 2 (1909).

9. **Beiträge zur Arbeiterstatistik.** Bearbeitet im K. Stat. Amte — Abteilung für Arbeiterstatistik. — Nr. 1—10 (1904—1909).

10. **Einzelarbeiten,** nachstehend sachlich eingeordnet.

[1]) Verlag für lfd. Nr. 1—4: Puttkammer & Mühlbrecht, Berlin W 56, Französische Straße 28. Verlag für die lfd. Nr. 5—9: Carl Heymanns Verlag, Berlin W 8, Mauerstraße 43—44.

Der hier folgende Quellennachweis ist im wesentlichen nach den Hauptabschnitten des vorliegenden Jahrbuchs eingeteilt. Außer den Veröffentlichungen des Kaiserlichen Statistischen Amtes sind auch die für die Bearbeitung der genannten Abschnitte benutzten sonstigen Quellenwerke angegeben. Vorläufige Nachweisungen, die in den Vierteljahrsheften zur Veröffentlichung gelangen, sind hier nur insoweit berücksichtigt, als endgültige Feststellungen noch nicht an Stelle der vorläufigen getreten sind. Veröffentlichungen des Kaiserlichen Statistischen Amtes im Deutschen Reichsanzeiger sind als Quelle nur dann erwähnt, wenn ihr Inhalt bisher in den eigenen Veröffentlichungen des Amtes noch nicht wiedergegeben worden ist. Ein Verzeichnis aller im Reichsanzeiger regelmäßig zum Abdrucke kommenden Arbeiten findet sich am Schlusse des Quellennachweises.

Bei den Hinweisen auf die Veröffentlichungen des Kaiserlichen Statistischen Amtes sind folgende Abkürzungen angewendet:

1. R. = Erste Reihe der Statistik des Deutschen Reichs (Bd. 1 bis 63);[1])
N. F. = Neue Folge der Statistik des Deutschen Reichs (Bd. 1—149);
Bd. = Statistik des Deutschen Reichs, Band (Bd. 150 fg.);
M.-H. = Monatshefte (1884—1891);
M. N. = Monatl. Nachweise über den auswärt. Handel (1892 fg.);
V.-H. = Vierteljahrshefte (1892 fg.);
R.-Arb.-Bl. = Reichs-Arbeitsblatt (1903 fg.);
Sond.-H. = Sonderheft (1909).
Erhebg. = Drucksachen des K. Stat. Amtes — Abteilung für Arbeiterstatistik — Erhebungen, Nr... (1903 fg.);
Beitr. z. Arb.-Stat. = Beiträge zur Arbeiterstatistik, Nr... (1904 fg.).

Bei den am Schlusse einzelner Abschnitte angeführten »Graphischen Darstellungen« bedeuten die kursiv gedruckten Ziffern den betr. Jahrgang des vorliegenden Jahrbuchs.

I. Gebietseinteilung und Bevölkerung

Volkszählungen

Die Volkszählung v. 1. Dez. 1871 T. 1.... 1. R. Bd. 2, S. 97.
» » » » » » 2... » » 14, » VI. 1.
Desgl. vom 1. Dezember 1875: Hauptergebnis 1. R. Bd. 20, S. VIII. 67.
Berichtigung..... 1. R. Bd. 25, Febr.-H. S. 176.
(Ausführliche Bearbeitung) T. 1 » » 25, Juli-H. » 1.
» 2 » » 30, Apr.-H. » 1.
Die Volkszählung am 1. Dez. 1880..... 1. R. Bd. 57.
Desgl. v. 1. Dez. 1885..... N. F. » 32.
» » 1. Dez. 1890..... » » 68.
» » 2. Dez. 1895 ..... V.-H. { 1897, I—IV. / 1898, I—II.
» » 1. Dez. 1900 ..... Bd. 150—151.
» » 1. Dez. 1905.. V.-H. 1906, I u. IV; 1907, I—IV; 1908, I.

Besondere Arbeiten zur Bevölkerungsstatistik — (vgl. auch unten: »Gewerbe«).

Synoptische Zusammenstellung der in den einzelnen deutschen Staaten erlassenen Vorschriften über die Registerführung bei den Eheschließungen, Geburten und Sterbefällen .. 1. R. Bd. 25, Dezbr.-H. (S. 9—27).

Die Volkszahl der deutschen Staaten nach den Zählungen seit 1816. 1. R. Bd. 37, Juli-H. S. 1.

[1]) Urschriftlich in römischen Ziffern.

Die Entwickelung der Reichsbevölkerung seit dem Jahre 1816 ..... V.-H. 1908, I.

Eisenbahn- und Bevölkerungsstatistik der deutschen Städte, insbesondere der deutschen Kleinstädte und Landstädte in der Periode von 1867 bis 1875 1. R. Bd. 30, Okt.-H. S. 1.

Desgl. f. d. Periode 1867 bis 1880... M.-H. 1884, V.

Bevölkerungsdichtigkeit nach der Volkszählung vom 1. Dezbr. 1875... 1. R. Bd. 30, März-H. S. 37.

Stand und Bewegung der Bevölkerung des Deutschen Reichs und fremder Staaten in den Jahren 1841 bis 1886..... N. F. Bd. 44.

Die Bevölkerung des Deutschen Reichs im 19. Jahrhundert auf Grund der deutschen und der internationalen Bevölkerungsstatistik .. V.-H. 1902, I — vgl. a. »Volkszählung 1900« Bd. 150, S. 183.*

Bevölkerungsvermehrung 1890/95 und 1885/90 V.-H. 1897, III.

Die natürliche und tatsächliche Bevölkerungsvermehrung in den einzelnen Volkszählungsperioden seit 1871 ..... V.-H. 1908, I.

Die Deutschen im Ausland und die Ausländer im Deutschen Reiche
(am 1. Dezember 1880)..... M.-H. 1884, VIII.
Desgl. (1. Dezember 1890) ..... V.-H. 1894, III.

Die Ausländer im Deutschen Reiche (1. 12. 1900) V.-H. 1902, I, sowie in Bd. 150 u. 151.

Die Deutschen im Ausland und die Ausländer im Deutschen Reiche ... Ergänzg. zu V.-H. 1905, I.

Verzeichnis der Gemeinden und Wohnplätze von mindestens 2 000 Einwohnern
(1. Dezember 1875) ..... 1. R. Bd. 25, Juli-H. S. 59.
Desgl.: (1. Dezember 1880)..... 1. R. Bd. 57.
Desgl.: (1. Dezember 1885)..... N. F. » 32.
Desgl.: (1. Dezember 1890)..... V.-H. 1892, II.
Desgl.: (2. Dezember 1895)..... » 97, III.
Desgl.: (1. Dezember 1900)..... { » 1902, I. / und in Bd. 151.
Desgl.: (1. Dezember 1905) ..... V.-H. 1907, IV.
— Vgl. auch unten: »Bewegung der Bevölkerung«. —

Graphische Darstellungen

Bevölkerungsdichtigkeit (1. 12. 1875) ..... *I (1880).*
Desgl. (1. 12. 1890) ..... *XIV (1893).*
Desgl. (1. 12. 1900) ..... *XXIV (1903).*
Verteilung der evangel. und kathol. Bevölkerung (1. 12. 1871) *I (1880).*
Die evangel. und kathol. Bevölkerung (1. 12. 1900) *XXIV (1903).*
Die Ausländer im Deutschen Reiche (1900)..... *XXVII (1906).*
Die Deutschen im Auslande (um 1900) ..... *XXVII (1906).*
Verteilung der Bevölkerung in Stadt und Land (1. 12. 1900) *XXVIII (1907).*
Bevölkerungswachstum (1900/05) ..... *XXIX (1908).*
Natürliche Bevölkerungsvermehrung (1900/05) .... *XXIX (1908).*
Wanderungsgewinn und -verlust (1900/05) ..... *XXIX (1908).*

Berufszählungen

a. Die Berufszählung vom 5. Juni 1882

Berufsstatistik des Reichs und der kleineren Verwaltungsbezirke mit einer Einleitung und mit kartographischen Darstellungen ..... N. F. Bd. 2.

Berufsstatistik der Großstädte ..... » » 3.

Berufsstatistik der Staaten und größeren Verwaltungsbezirke. 3 Teile ..... N. F. Bd. 4.

Die aus den Ergebnissen der allgem. Berufszählung vom 5. Juni 1882 bearbeitete landwirtschaftliche und gewerbliche Betriebsstatistik ist in N. F. Bd. 5—7 veröffentlicht. (Vgl. unten: »Land- u. Forstwirtschaft«, »Gewerbe«.)

b. Die Berufs- und Gewerbezählung vom 14. Juni 1895

Die beschäftigungslosen Arbeitnehmer im Deutschen Reiche am 14. Juni und 2. Dezember 1895 Ergänzg. zu V.-H. 1896, IV.

Die Hausiergewerbetreibenden im Deutschen Reiche am 14. Juni 1895 ..... V.-H. 1897, I.

Die Bevölkerung nach Beruf, Alter, Familienstand und Religionsbekenntnis auf Grund der Berufszählung v. 14. Juni 1895 ... Ergänzg. zu V.-H. 1897, II.

Berufsstatistik für das Reich im ganzen, Teil 1—2 N. F. Bd. 102—103.

» der Bundesstaaten, T. 1—3. N. F. Bd. 104—106.

» der Großstädte, Teil 1—2 .. N. F. Bd. 107—108.

» der kleineren Verwaltungsbezirke N. F. Bd. 109.

» nach Ortsgrößenklassen ..... » » 110.

Die berufliche und soziale Gliederung des Deutschen Volkes n. d. Berufszählung v. 14. Juni 1895. (Mit 9 Tafeln u. 19 Karten) N. F. Bd. 111.

Über die Ergebnisse der landwirtschaftlichen und der gewerblichen Betriebszählung — s. unten: »Land- u. Forstwirtschaft« und »Gewerbe«.

c. Die Berufs- und Betriebszählung vom 12. Juni 1907.

Vorläufige Ergebnisse ..... V.-H. 1907, IV.

Berufs-Liste in systematischer und alphabetischer Ordnung (1907). Berlin 1909. Gr. 4° (66 u. 110 S.).

Berufsstatistik. Abt. I: (Reich), H. 1 Bd. 202, 1.

Betriebsstatistik, landwirtschaftliche — s. unten: »Landwirtschaft«.

Betriebsstatistik, gewerbliche — s. unten: »Gewerbe«.

Graphische Darstellungen

3 Diagramme, betreffend den Altersaufbau der Reichsbevölkerung mit Unterscheidung der Erwerbstätigen, Dienenden, Angehörigen und berufslosen Selbständigen, sowie den Altersaufbau der Erwerbstätigen der einzelnen Berufsabteilungen (5. 6. 1882) ... *XI (1890).*

Die landwirtschaftliche Bevölkerung (Erwerbstätige im Hauptberufe, deren Dienende und Angehörige) (5. 6. 1882) ..... *V (1884).*

Desgl. (Berufskart A 1) im Verhältnisse zur Gesamtbevölkerung (14. 6. 1895) ..... *XIX (1898).*

Die industrielle Bevölkerung (Erwerbstätige im Hauptberufe, deren Dienende und Angehörige) (5. 6. 1882) ..... *V (1884).*

Desgl. (Berufsabteilung B) im Verhältnisse zur Gesamtbevölkerung (14. 6. 1895) ..... *XIX (1898).*

Das Personal der Großbetriebe (mit mehr als 100 Personen) in der Industrie ausschl. Bergbau und Hüttenwesen im Verhältnisse zu den in der Industrie gewerbtätigen Personen überhaupt (14. 6. 1895) ..... *XIX (1898).*

Die dem Handel und seinen Hilfsgewerben angehörige Bevölkerung (Erwerbstätige im Hauptberufe, deren Dienende und Angehörige) (5. 6. 1882) ..... *V (1884).*

Die handelsgewerbliche Bevölkerung im Verhältnisse zur Gesamtbevölkerung (14. 6. 1895) ..... *XIX (1898).*

Die Bevölkerung der Berufsgruppe Textilindustrie im Verhältnisse zur Gesamtbevölkerung (14. 6. 1895) ..... *XX (1899).*

2 Tafeln (vgl. Inhaltsübersicht, S. XI Nr. 5 u. 6).

II. Bewegung der Bevölkerung
Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle

Für Dezember 1871 u. Jahr 1872 1. R. Bd. 8, ... S. VI. 1.
1873 ..... » » 14, ... » III. 92.
Nachtrag hierzu ..... » » 20, ... » III. 106.
1874 ..... » » 20, ... » III. 48.
Nachtrag f. 1874 u. früher » » 25, April-H. S. 58.
1875 ..... 1. R. Bd. 25, April-H. S. 1.
72—75 ..... » » 30, Juli-H. » 1.
76 ..... » » 25, Dezbr.-H. » 1.
77 ..... » » 37, Febr.-H. » 1.
78 ..... » » 43, Januar-H. » 1.*
79 ..... » » 43, ... S. XII. 1.
80 ..... » » 48, ... » XII. 1.
81 ..... » » 59, ... » I. 1.*
82 ..... » » 59, ... » XII. 1.
83—89 ..... je im M.-H. 1884—90. XII.
(Berichtigung zu 1886:) M.-H. 1888 (S. II, 10).
1890—1906 ..... V.-H. 1892—1908, I.
1907 ..... Bd. 223.

Die Geburtenhäufigkeit im Durchschnitte der Jahre 1894—1896 (mit 1 Karte) ... V.-H. 1899, I.

Die Heiratshäufigkeit i. d. Jahren 1894—1896, nachgewiesen nach kleineren Verwaltungsbezirken (mit 1 Karte) ..... V.-H. 1900, I.

Die Häufigkeit der Sterbefälle und die natürliche Bevölkerungsvermehrung (Überschuß der Geburten über die Sterbefälle) in den Jahren 1894 bis 1896, nach kleineren Verwaltungsbezirken (mit 2 Karten) ..... V.-H. 1901, I.

Eheschließungen, Geborene, Gestorbene und Kindersterblichkeit in den Jahren 1904, 1905 und 1906 nach kleineren Verwaltungsbezirken (mit 5 Karten) ..... in Bd. 223

Ehescheidungen 1905 fg. — s. Jahrbuch 1907 fg.

Deutsche Sterbetafel, gegründet auf die Sterblichkeit der Reichsbevölkerung in den 10 Jahren 1871/72 bis 1880/81, nebst Vergleichungen mit anderen Sterbetafeln .... M.-H. 1887, XI.
Berichtigung hierzu ..... » 1887, XII.

Eine gekürzte Darstellung — s. im Jahrbuch 1887, 1888 und 1891.

Allgemeine Deutsche Sterbetafel 1891/1900 — s. Jahrbuch 1909.

Versicherungstechnische Beilage zur allgemeinen deutschen Sterbetafel 1891/1900 — s. Jahrbuch 1909.

Todesursachen in den Städten — s. unten: »Medizinalwesen«.

Graphische Darstellungen

Zahlenverhältnis der beiden Geschlechter in der Bevölkerung (1. 12. 1890) ..... *XV (1894).*

Die Schwankungen der Zahl der Geburten, Sterbefälle, Eheschließungen (1841—1890) ..... *XIII (1892).*

Häufigkeit der Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle, sowie Größe des Geburtenüberschusses (1841—1900) ... *XXIII (1902).*

Heiratshäufigkeit (1894—1896) ..... *XXI (1900).*

Häufigkeit der Heiraten nach dem Alter der Eheschließenden (1906) ..... *XXIX (1908).*

Alter der Eheschließenden (1906) ..... *XXIX (1908).*

Geborene im Verhältnisse zur Gesamtbevölkerung (1872—1880) *IV (1883).*

Uneheliche Geburten im Verhältnisse zur Gesamtzahl der Geburten (1872—1880) ..... *IV (1883).*

Geburtenhäufigkeit (1894—1896) ..... *XX (1899).*

Natürliche Bevölkerungsvermehrung (Überschuß der Geburten über die Sterbefälle) (1894—1896) ..... *XXII (1901).*

Graphische Darstellungen aus der Deutschen Sterbetafel 1871/81. 1. Altersaufbau der mittleren Bevölkerung. 2. Ausgeglichene Sterbenswahrscheinlichkeiten. 3. Mittlere Lebensdauer *XII (1891).*

Sterbenswahrscheinlichkeit nach Altersgruppen
1. Männliches Geschlecht } ..... *XXX (1909).*
2. Weibliches Geschlecht }

Gestorbene im Verhältnisse zur Gesamtbevölkerung (1872—1880) *IV (1883).*

Todesursachen in den deutschen Orten von 15 000 und mehr Einwohnern (1877—1901) ..... *XXV (1904).*

Häufigkeit der Sterbefälle (1894—1896) ..... *XXII (1901).*

Geburten und Sterbefälle auf 1 000 Einwohner (ohne Totgeborene) — Geburtenüberschuß Europa – Amerika – Afrika – Asien – Australien *XXVIII (1907).*

Heiraten; Alter der Eheschließenden, 1906 (2 Taf.) *XXIX (1908).*

Selbstmorde — s. Jahrbuch 1897 u. fg.

Die Selbstmorde in den Jahren
1895—1897 ..... V.-H. 1899, I.
1896/98—1903/06 ..... » 1900—1908, I.
1907 u. 1893—1907 ..... in Bd. 223.

Quellen:

Veröffentlichungen oder besondere Mitteilungen der landesstatistischen Zentralstellen (vgl. auch: »Allgemeines Statistisches Archiv, Jahrg. 4 [1896]«, S. 716 fg.).

Überseeische Auswanderung

Jahr	1. R. Bd.	Jahr	1. R. Bd.
1871/72	2, S. II. 128.	1880	48, » II. 113.
1873	8, » II. 112.	81	53, » I. 15.
74	14, » II. 105.	82	59, » I. 86.
75	20, » IV. 32.	83	M.-H. 1884, I
76	25, März-H. S. 1.	84	» 1885, I.
77	30, März-H. » 28.	85—1907	» 1886—
78	37, März-H. » 68.*		V.-H. 1908, I.
79	43, » S. III. 17.	1908	in Bd. 223.

Vierteljährliche Nachweisungen der überseeischen Auswanderung: seit 1892 in den V.-H.; für das erste Vierteljahr im zweiten Heft usw.; zuletzt für das zweite Vierteljahr 1899 in V.-H. 1899, III. Von da ab außer den obigen Jahresnachweisen nur noch monatliche Übersichten im »Deutschen Reichsanzeiger« — vgl. unten* —.

Ausweisungen von Ausländern — s. Jahrbuch 1881 u. fg.

Quelle:
»Zentralblatt für das Deutsche Reich. Herausg. im Reichsamte des Innern. Berlin.«

Erwerbung und Verlust der Reichs- und Staatsangehörigkeit

durch Urkundenerteilung im

Jahr	1. R. Bd.	Jahr	1. R. Bd.
1872	2, S. IV. 44.	1879	43, S. VII. 1.
73	8, » VII. 1.	80	48, » VII. 28.
74	14, » X. 1.	81	53, » IX. 12.
75	20, » VII. 16.	82	59, » X. 205.
76	25, Oktbr.-H. S. 48.	83	M.-H. 1884, X.
77	30, Sptbr.-H. » 80.	84—86	» 85—87, VIII.
78	37, » » 24.		Nicht fortgesetzt.

— Vgl. auch unten: »Veröffentlichungen im Deutschen Reichsanzeiger«. —

Besondere Arbeiten zur Bewegung der Bevölkerung — vgl. auch oben Abschn. I.

III. Land- und Forstwirtschaft und Fischerei

Landwirtschaftliche Betriebe

Landwirtschaftliche Betriebsstatistik nach der Berufszählung von 1882 ... N. F. Bd. 5.

Die Landwirtschaft im Deutschen Reiche nach der landwirtschaftlichen Betriebszählung vom 14. Juni 1895. (Mit 8 Karten) ... N. F. Bd. 112.

Landwirtschaftliche Betriebsstatistik nach der Zählung vom 12. Juni 1907 (vorläufige Ergebnisse) V.-H. 1909, II.

— Vgl. auch oben: »Berufszählungen«. —

Graphische Darstellungen

Die Verteilung der landwirtschaftlichen Betriebe:
1. der kleinsten Betriebe
2. der Kleinbetriebe
3. der mittleren Betriebe
4. der Großbetriebe

(5. 6. 1882) ..... *VIII (1887).*

Durchschnittsgröße der landwirtschaftlichen Betriebe von 1 ha und mehr landwirtschaftlich benutzter Fläche (14. 6. 1895) *XIX (1898).*

Landwirtschaftliche Bodenbenutzung

Die Bodenbenutzung nach den landwirtschaftlichen Aufnahmen des Jahres 1878 ... 1. R. Bd. 43, S. II. 1.

Die Bodenkultur des Deutschen Reichs. Atlas der landwirtschaftlichen Bodenbenutzung nebst Darstellung der Forstfläche nach der Aufnahme im Jahre 1878 mit Tabellen und erläuterndem Texte. Berlin 1881, Fol.° (15 Karten, XI u. 51 S.) [außerhalb der Nummernfolge der Bände d. St. d. D. R. [1])].

[1]) Verlag des Berliner Lithographischen Instituts (Jul. Moser), W, Potsdamer Str. 110. ℳ 15,00.

Die Ergebnisse der Ermittelung der landwirtschaftlichen Bodenbenutzung im Sommer 1883. M.-H. 1885, I.

Berichtigung hierzu: Neuaufnahme (1883) für den Kreis Lublinitz — s. V.-H. 1894, IV (S. 135, Anmerkung).

Desgl. im Jahre 1893 ..... V.-H. 1894, IV.

» » » 1900 ..... » 1902, III.

Ergebnisse der Obstbaumzählung im Jahre 1900 V.-H. 1902, II.

Obstbau — s. unten: »Anbau usw.«

Graphische Darstellungen

Verteilung des Acker- und Gartenlandes (1878) ..... *II (1881).*
» » Waldes (1878) ..... *II (1881).*
» der Wiesen (1878) ..... *II (1881).*

Anbau, Saatenstand und Ernten

Erntestatistik für das Erntejahr

1878/79	1. R. Bd. 37,	Dez.-H. S. 37.
79/80	» »	43, S. X. 1.
80/81	» »	48, S. VIII. 1.
81/82	» »	53, » VII. 1.
82/83	» »	59, » VII. 1.
83/84	M.-H.	1884, XI.
84/85—90/91	»	1885—91, VII.
91/92—1898	V.-H.	1892—99 III. (bzw. IV).

Rückblick auf die beiden Jahrzehnte 1878/87 und 1888/97 ... V.-H. 1899, III.

Erntestatistik (erhoben nach dem Bundesratsbeschlusse vom 19. Jan. 1899 bzw. 11. Mai 1904).

für das Jahr 1899 ... Ergänzg. zu V.-H. 1899, IV.
» » » 1900 fg. ..... V.-H. 1901 fg., I.

Saatenstandsnachrichten und Ernteschätzungen [1]) für das Jahr

1893—1898	V.-H.	1893—1898, IV.
Berichtigung zu 1894	»	1895, I.

Anbauflächen der hauptsächlichsten Fruchtarten im Juni 1899 .. V.-H. 1899, IV.

» » » 1900 fg. » 1900 fg., III. (bzw. IV).

Hopfenanbau und Schätzung der Hopfenernte im Jahre 1899 fg. ... V.-H. 1899 fg., IV.

Tabakbau und -ernte — s. unten: Tabaksteuer bei »Finanzwesen«.

Anbau von Zuckerrüben — im Mai- oder Juniheste der M. N. 1895—1908.
(vgl. auch unten: »Preise usw.«, »Verbrauchsberechnungen«).

Obstbau und Obsternte

im Jahre 1873	1. R. Bd. 2,	S. IV. 95.
für 1874	» »	14, » I. 137.
» 75	» »	20, » IV. 1.
» 76	» »	25, Mai-H. S. 1.
» 77 und Ergänzungen zum Berichte für 1876	» »	37, Jan.-H. S. 1.*
Der Obstbau im Herzogtum Sachsen-Coburg	» »	25, Spt.-H. S. 43.
Nicht fortgesetzt.		

Obstbaumzählung — s. oben Bodenbenutzung.

Weinmosternte im Jahre 1902 fg. ... V.-H. 1903 fg., I.

Die Mosternte von Weiß-, Rot- und anderem Wein in den Weinbau-Gemeinden i. J. 1907 ... V.-H. 1908, II.

[1]) Die Veröffentlichung der Saatenstandsübersichten für die einzelnen Monate (April bis November) jedes Jahres erfolgt im Deutschen Reichsanzeiger (seit 1893). Die hier erwähnten Ernteschätzungen hörten mit dem Jahre 1898 auf.

Graphische Darstellungen

Anbaufläche des Roggens 1895 im Verhältnisse zur Gesamtfläche *XVIII (1897).*
Anbaufläche von Weizen und Spelz 1895 im Verhältnisse zur Gesamtfläche *XVIII (1897).*
Anbaufläche der Kartoffeln 1895 im Verhältnisse zur Gesamtfläche *XVIII (1897).*
Saatenstandsnoten des Winterweizens im Mittel der Jahre 1893—1900 *XXIII (1902).*
Desgl. im August (Juli) 1901 *XXIII (1902).*
Der Zuckerrübenbau im Jahre 1896 *XVIII (1897).*
Ernteflächen, Hektarertrag und Erntemenge im Jahre 1900 (Winterweizen, Winterroggen, Sommergerste, Hafer und Kartoffeln *XXII (1901).*
Desgl. im Jahre 1904 *XXVI (1905).*

Forsten und Holzungen

Bei der Anbauerhebung im Jahre 1878 wurden die Größen der Forstflächen, im Jahre 1883 auch die Bestandsarten der Forsten und die Verteilung der Forsten nach dem Besitzstand erhoben. Die Ergebnisse für 1878 sind in Bd. 43 der 1. R. der Stat. d. D. R., S. II. 1 ff., sowie in dem Atlas der Bodenkultur, Übersicht 1. und Karte Nr. 15, enthalten. Die Ergebnisse für 1883 sind veröffentlicht als:

Beiträge zur Forststatistik ..... M.-H. 1884, VIII.
Notiz hierzu ..... » 84, IX.
Berichtigung: Neuaufnahme (1883) für den Kreis Lublinitz .. V.-H. 1894, IV
Die Ergebnisse der forststatistischen Erhebungen des Jahres 1893 ..... » 94, IV.
Berichtigung hierzu ..... » 96, II.
Die Forsten und Holzungen 1900 .. Ergänzg. z. V.-H. 1903, II.

Forstwirtschaftlich benutztes Land — vgl. oben »Landwirtschaftliche Betriebe«.

Fischerei (Seefischerei)

Deutsche Seefischerei ..... V.-H. 1899, IV.

Deutsche Seefischerei (Fangergebnisse usw.). Seit März 1906 ..... M. N. 1906 fg.

Deutsche Bodenseefischerei (Fangergebnisse usw.). Seit Januar 1909 ..... M. N. 1909.

Deutsche Seefischereistatistik für März bis Dezember 1906 — s. Jahrbuch 1907 u. Bd. 183, H. III.

Desgl. für das Jahr 1907 fg. — s. Jahrbuch 1908 fg.

Desgl. auch in: Auswärtiger Handel, Bd. 191, H. IV.

— Vgl. auch unten: »Veröffentlichungen im Deutschen Reichsanzeiger«. —

IV. Viehstand

Schlachtvieh- und Fleischbeschau

Zahl der beschauten Schlachttiere

Vierteljährliche Übersichten seit dem 3. Vierteljahre 1904 ..... V.-H. 1904, IV fg.

Jährliche Übersichten
1905 ..... » 1906, III.
1906 fg. ..... » 1907 fg. II.

Auftrieb von Vieh auf die bedeutendsten Schlachtviehmärkte Deutschlands in den Jahren 1900—1907 ..... V.-H. 1908, IV.

Die Ergebnisse der Viehzählung vom
10. Januar 1873 ..... 1. R. Bd. 8, S. IV. 72.
Desgl. vom 10. Januar 1883 ..... M.-H. 1884, VI.
Desgl. vom 1. Dezember 1892 und vom
1. Dezember 1893 ..... V.-H. 1894. I.
Die Ergebnisse der Viehzählung vom
1. Dezember 1892 ..... V.-H. 1894, II.
Berichtigung hierzu ..... » 95, I.
Desgl. vom 1. Dezember 1897 ..... » 98, II.
» » 1. » 1900 .. Ergänzg. zu V.-H. 1903, I.
» » 1. » 1904 .. » » » 1905, IV.
» » 2. » 1907 .. » » » 1909, I.

Die Viehhaltung der landwirtschaftlichen Betriebe (1895) — vgl. oben »Landwirtschaftliche Betriebe«.

— Vgl. auch unten: »Veröffentlichungen im Deutschen Reichsanzeiger«. —

Graphische Darstellungen

Bestand an Pferden (1. 12. 1892) im Verhältnisse zur Einwohnerzahl ..... *XVII (1896).*
Rindviehbestand im Verhältnisse zur Gesamtfläche (10. 1. 1873) *III (1882).*
Desgl. im Verhältnisse zur landwirtschaftlichen Fläche (10. 1. 1873) *III (1882).*
Desgl. im Verhältnisse zur Bevölkerung (10. 1. 1873) .... *III (1882).*
Bestand an Rindvieh (1. 12. 1892) im Verhältnisse zur Einwohnerzahl ..... *XVII (1896).*
Bestand an Schweinen (1. 12. 1892) im Verhältnisse zur Einwohnerzahl ..... *XVII (1896).*
Verhältnis des Gesamtwerts des Viehstandes zur Einwohnerzahl *XVII (1896).*

V. Gewerbe

Allgemeine Gewerbestatistik

a. Gewerbestatistik vom 1. Dezember 1875
Sämtliche Gewerbebetriebe:

Einleitung und Gewerbegruppen I—X. 1. R. Bd. 34, T. 1.

Gewerbegruppen XI—XIX., Wiederholungen nach Staaten, Bezirken usw. und Übersicht der Werkstätten des Eisenbahn-, Post- und Telegraphenbetriebs .... 1. R. Bd. 34, T. 2.

Gewerbebetriebe mit mehr als 5 Gehilfen:
Betriebs- und Personalverhältnisse. 1. R. Bd. 35, T. 1.

Verwendete Umtriebs- und charakteristische Arbeitsmaschinen ..... 1. R. Bd. 35, T. 2.

b. Gewerbestatistik nach der Berufszählung vom 5. Juni 1882

Gewerbestatistik des Reichs mit einer Einleitung sowie mit Nachweisungen für die kleineren Verwaltungsbezirke und mit kartographischen Darstellungen ..... N. F. Bd. 6, T. 1.

Gewerbestatistik der Großstädte .. N. F. Bd. 6, T. 2.

Gewerbestatistik der Staaten und größeren Verwaltungsbezirke. In 2 Abschn. ... N. F. Bd. 7.

c. Gewerbestatistik nach der Berufs- und Gewerbezählung vom 14. Juni 1895

Hauptergebnisse der gewerblichen Betriebszählung, Ergänzg. zu V.-H. 1898, I.

Gewerbestatistik
für das Reich im ganzen ... N. F. Bd. 113.
der Bundesstaaten, T. 1–2. N. F. Bd. 114-115.
der Großstädte ..... N. F. Bd. 116.
der Verwaltungsbezirke, Teil 1—2 ... N. F. Bd. 117—118.

Gewerbe und Handel im Deutschen Reiche nach der gewerblichen Betriebszählung vom 14. Juni 1895 (mit 14 Karten). N. F. Bd. 119.

d. Betriebsstatistik nach der Berufs- und Betriebszählung vom 12. Juni 1907

Vorläufige Ergebnisse ..... V.-H. 1907, IV.

Gewerbeliste in systematischer und alphabetischer Anordnung (1907). Berlin 1909. Gr. 4° (10, 53 u. 71 S.).

Gewerbestatistik

Abt. I: (Reich), H. 1..... Bd 213, 1.
» III: (Bundesstaaten), H. 1.. » 215, 1.

— Vgl. auch oben: »Berufszählungen«. —

Besondere Arbeiten zur Gewerbe- und Sozialstatistik[1])

Reichs-Arbeitsblatt. Darin regelmäßig u. a. Mitteilungen über: Arbeitsämter, Arbeitsmarkt, Kolonialwirtschaftliches[2]), Sozialstatistik, Arbeitsvermittlung, Arbeitslosigkeit, Arbeitsbedingungen, Arbeits- u. Tarifverträge, Arbeiterschutz, Arbeitsstreitigkeiten, Arbeitervertretungen, Organisationen der Arbeitgeber, Privatangestellten und Arbeiter, Handwerk und Lehrlingswesen, Kongresse, Arbeiterversicherung, Genossenschaftswesen, Volkshygiene, Wohnungswesen, Einkommen und Lebenshaltung, Vereinswesen, Volksbildungswesen, Lebensmittelpreise, Schieds- und Einigungswesen, Ein-, Aus- und Binnenwanderung, Gesetzgebung, Tätigkeit der Gewerbe- und Kaufmannsgerichte. Jahrgang 1903 fg.

Allgemeine Bestandsverhältnisse der deutschen Gewerbe 1875..... 1. R. Bd. 48, S. II. 1.

Die wichtigsten Handwerker für Herstellung von Nahrungsmitteln: Fleischer, Müller, Bäcker 1875..... 1. R. Bd. 48, S. III. 1.

Die Bekleidungsgewerbe 1875 1. R. Bd. 48, S. V. 1.

Die wichtigsten Handwerker für Holzarbeiten: Tischler, Stellmacher, Böttcher und Korbmacher 1875..... 1. R. Bd. 48, S. VI. 17.

Tabakfabrikation (1878) — s. unten: Tabaksteuer bei »Finanzwesen«.

Erhebung über Verhältnisse im Handwerke. Veranstaltet im Sommer 1895. Heft 1—3. Berlin 1895—96. Gr. 4°. (Nicht im Buchhandel.)

Mitteilungen hieraus.... V.-H. 1896, I. u. II.

Erhebung über die Wirkungen des Handwerkergesetzes. Veranstaltet Anfang 1905. Mit Anhang: Nachträgliche Erhebung über die Tätigkeit und Erfolge der Handwerkskammern nach dem Stande am 31. Oktober 1907. Berlin, (Carl Heymanns Verlag) 1908. Gr. 4°.

Erhebung über die Arbeitszeit
der Gehilfen und Lehrlinge im Fleischergewerbe (1902)..... Erhebg. 1[3]).
Desgl. Zweiter Teil (1905)..... Erhebg. 5.
» in gewerblichen Fuhrwerksbetrieben (1902)..... Erhebg. 2.
» Fortsetzung (1908)..... Erhebg. 6.
Desgl. der Gehilfen und Lehrlinge sowie der Hilfsarbeiter in solchen Kontoren des Handelsgewerbes und kaufmännischen Betrieben, die nicht mit offenen Verkaufsstellen verbunden sind (1903) Erhebg. 3.
» der in Plättanstalten und in nicht als Fabriken oder Werkstätten mit Motorbetrieb anzusehenden Waschanstalten beschäftigten Personen (1905) Erhebg. 4.
» im Binnenschiffahrts-Gewerbe (1905)..... Erhebg. 7.
» Fortsetzung (1909)..... Erhebg. 8.

Der Tarifvertrag im Deutschen Reiche, Teil I—III (1906).. Beitr. z. Arb.-Stat. 3—5.

Weiterbildung des Tarifvertrags im Deutschen Reiche (1908).... Beitr. z. Arb.-Stat. 8.

Die Regelung des Arbeitsverhältnisses
bei Vergebung öffentlicher Arbeiten (1907)..... Beitr. z. Arb.-Stat. 6.
der Gemeindearbeiter in deutschen Städten.
I. Erhebungen über Arbeitslohn und Arbeitszeit (1902 u. 1907)..... Beitr. z. Arb.-Stat. 9.
II. Die Arbeitsordnungen und sonstige Bestimmungen zur Regelung des Arbeitsverhältnisses.... Beitr. z. Arb.-Stat. 10.

Arbeitslöhne — s. unten: »Preise und Löhne«.

Die amtliche Arbeiterstatistik in England, Frankreich, Österreich und in den Vereinigten Staaten von Amerika... V.-H. 1894, 95, 96 u. 99, III.

Die Fortschritte der amtlichen Arbeitsstatistik in den wichtigsten Staaten.
Teil 1: Verein. Staaten v. Amerika, Großbritannien u. Irland, Frankreich, Belgien, Österreich, Deutsches Reich[1]) (1904).... Beitr. z. Arb.-Stat. 1.
Teil 2: Italien, Spanien, Niederlande, Schweden, Norwegen, Dänemark, Schweiz, Ungarn, Rußland mit Finnland, Kanada, Neu-Seeland, Australischer Staatenbund (Neu-Süd-Wales, Viktoria, Queensland, West-Australien, Süd-Australien, Tasmanien) und Nachtrag zum ersten Teil (1908).... Beitr. z. Arb.-Stat. 7.

Statistik der Frauenorganisationen — s. unten: »Organisationen und Verbände«.

Erhebung von Wirtschaftsrechnungen R.-A.-Bl. 1909, Sond.-H. 2.

Die Organisation der Streikstatistik in England, Frankreich, Italien, Österreich u. d. Vereinigten Staaten v. Amerika..... V.-H. 1898, IV.

Die Regelung der Notstandsarbeiten in deutschen Städten (1905)..... Beitr. z. Arb.-Stat. 2.

Legitimationsscheine usw. für Handlungsreisende und Legitimationsscheine für Hausierer usw., im Deutschen Reiche (ausgen. Elsaß-Lothringen) 1870—1882 ausgestellt..... 1. R. Bd. 59. (S. VIII. 19.)

Die beschäftigungslosen Arbeitnehmer am 14. Juni u. 2. Dezbr. 1895 } s. oben: »Berufs- u. Gewerbezählung von 1895«.
Die Hausiergewerbetreibenden am 14. Juni 1895 .....

Statistik der öffentlichen Armenpflege im Jahre 1885..... N. F. Bd. 29.

[1]) Vgl. auch unten »Versicherungswesen«.

[2]) Vgl. auch: »Unsere Kolonialwirtschaft in ihrer Bedeutung für Industrie und Arbeiterschaft. Nach Zusammenstellungen des K. St. Amtes herausgegeben vom Kolonialwirtschaftlichen Komitee 1909«. Verlag Kolonialwirtschaftliches Komitee, Wirtschaftlicher Ausschuß der deutschen Kolonialgesellschaft, NW, Unter den Linden 43, Berlin. 8° (88 S.).

[3]) Die Erhebungen der früheren »Kommission für Arbeiterstatistik«, Nr. I—XI (1892—1902), sind hier nicht berücksichtigt.

[1]) Vgl. auch: »Organisation d. amtl. Arbeiterstatistik im Deutschen Reiche«. Denkschr. i. Auftr. d. Kais. Stat. Amtes bearb. v. Dr. B. Leo. Berlin (Carl Heymanns Verlag) 1904. 8°.

Die Einwirkung der Versicherungsgesetzgebung auf die Armenpflege — s. unten: »Versicherungswesen«.

Die bestehenden Einrichtungen zur Versicherung gegen die Folgen der Arbeitslosigkeit im Ausland und im Deutschen Reiche. Teil 1—3. 1906[1]).

Rechtsprechung der Gewerbe- u. Kaufmannsgerichte — s. unten: »Justizwesen«.

Atlas und Statistik der Arbeiterversicherung — s. unten: »Versicherungswesen«.

Unfallstatistik — s. unten »Unfallversicherung«.

Konkursstatistik — s. unten: »Justizwesen«.

Zur Produktionsstatistik ... V.-H. 1898, I—II.

Deutsche Seefischerei — s. oben: »Land- und Forstwirtschaft und Fischerei«.

Gewerbliche Kinderarbeit außerhalb der Fabriken, Erhebung v. Jahre 1898 V.-H. 1900, III.

Die Deutsche Volkswirtschaft am Schlusse des 19. Jahrhunderts. Auf Grund der Ergebnisse der Berufs- und Gewerbezählung von 1895 und nach anderen Quellen bearbeitet. Berlin 1900. 8° (VIII. u. 210 S.)

Erzeugung der verbrauchssteuerpflichtigen Gegenstände: Bier, Branntwein, Salz, Schaumwein, Stärkezucker, Tabak, Zigaretten, Zigarettentabak, Zigarettenhüllen, Zucker sowie Spielkartenfabrikation — s. unten: »Finanzwesen«!

Graphische Darstellungen

Die im Jahre 1885 von den Ortsarmenverbänden unmittelbar unterstützten Personen.....*IX (1888).*
Aufwand der Ortsarmenverbände im Jahre 1885.....*IX (1888).*
Die Mitglieder der Handwerkerinnungen i. J. 1904 *XXIX (1908).*

Gewerbeaufsicht

Die jugendlichen Fabrikarbeiter und die Fabrikarbeiterinnen

Im Jahre 1892..... V.-H. 1894, I.

Desgl. i. d. J. 1893 fg... V.-H. 1894 fg., IV.

(Berichtigte Zahlen für 1899 — s. V.-H. 1901, I.). (Vgl. auch: Jahrbuch 1896 u. fg.)

Zahl der, der Gewerbeaufsicht unterstehenden, gewerblichen Anlagen und der darin beschäftigten Arbeiter — s. Jahrbuch 1905 u. fg.

Quelle:

Jahresberichte der Gewerbe-Aufsichtsbeamten usw. f. d. J. 1905 fg. Berlin 1906 fg.

Streiks und Aussperrungen

Jahrgänge 1899—1900 ... N. F. Bd. 134, 141.
» 1901—1905 ... » » 148; Bd. 157, 164, 171, 178.
» 1906—1908 ... Bd. 188, 195, 230.

Zur Statistik der Streiks und Aussperrungen. Summarische Übersichten für die einzelnen Vierteljahre; seit 1899 in den V.-H.; für das erste Vierteljahr im zweiten Hefte usw.

Graphische Darstellungen

4 Tafeln (vgl. Inhaltsübersicht (Jahrgang 1908) S. XI, Nr. 7—10).

Bergwerks-, Salinen- und Hüttenbetrieb

Die Erzeugnisse der Bergwerke, Salinen und Hütten im Deutschen Reiche (1871 ohne Elsaß-Lothringen) und in Luxemburg

Jahr	1. R. Bd.			Jahr	1. R. Bd.		
1871...	2,	S.	II. 1.	1877.....	30,	Oktbr.-H.	S. 1*
72...	8,	»	III. 76.	78.....	37,	»	» 1.
73...	14,	»	II. 1.	79.....	43,	S.	X. 1.*
74...	20,	»	II. 1.	80.....	48,	»	X. 1.
75...	25,	Febr.-H.	S. 1.	81.....	53,	»	X. 1.
76...	30,	»	» 1.	82.....	59,	»	X. 1.

1883—90..... M.-H. 1884—91, X.
1891 fg..... V.-H. 1892 fg., IV.
Vorläufige Mitteilung für 1908..... » 1909, II.

Salzgewinnung usw. — vgl. auch unten: Salzsteuer bei »Finanzwesen«.

Besondere Arbeiten zur Montanstatistik

Der deutsche Steinkohlenbergbau in den Jahren 1881 bis 1890 .....V.-H. 1892, I.

Die Erzeugung von Roheisen im Deutschen Reiche und in Luxemburg während der 20 Jahre 1872 bis 1891 .....V.-H. 1892, II.

Die Erzeugung von Zink, Blei, Kupfer, Silber und Gold im Deutschen Reiche während der 20 Jahre 1872 bis 1891.....V.-H. 1893, I.

Zur Statistik des staatlichen Montanbetriebs im Deutschen Reiche .....V.-H. 1896, III.

Börsenpreise von deutschem Roheisen, Blei, Kupfer und Zink an deutschen Plätzen 1881 bis 1895 V.-H. 1896, IV

Desgl. von Blei, Kupfer, Zink und Zinn in London und in New-York in den 12 Jahren 1885 bis 1896.....V.-H. 1898, III.

Die Förderung und der Absatz von Steinkohlen in Deutschland 1891 bis 1900....V.-H. 1901, I.

Die Braunkohlen im Deutschen Reiche, deutscher Kohlenverbrauch und außerdeutsche Kohlengewinnung 1891 bis 1900....V.-H. 1901, II.

Petroleumproduktion, -Handel und -Verbrauch (1891 bis 1900).....V.-H. 1901, I.

(Vgl. auch unten: »Verbrauchsberechnungen« und »Preise usw.«, sowie »Veröffentlichungen im Deutschen Reichsanzeiger.«)

Graphische Darstellungen

Die Produktion der Bergwerke im Jahre 1883.....*VI (1885).*
Die Hüttenproduktion an Rohmetall im Jahre 1883..*VI (1885).*
Salzgewinnung — s. unten: »Salzsteuer« (Finanzwesen).

Dampfkessel und Dampfmaschinen sowie Dampfkesselexplosionen

Die Dampfkessel und Dampfmaschinen (Anfang d. J. 1879)..... 1. R. Bd. 43, S. IV. 1.

Die Dampfkesselexplosionen

i. J.	1. R. Bd.			i. J.	1884..	M.-H.	1885, IX.
1877....	30,	Dzbr.-H.	S. 1.*	»	85..	»	86, VIII.
78....	37,	Sptb.-H.	» 1.	»	86..	»	87, VI.
79....	43,	S.	XI. 1.*	»	87..	»	88, VIII.
80....	48,	S.	VII. 1.	»	88..	»	89, VIII.
81....	53,	»	X. 157.	»	89..	»	90, VIII.
82....	59,	»	X. 153.	»	90..	»	91, X.
83....	M.-H.	1884,	IX.	»	91 fg.	V.-H.	92 fg., III.

Patente, geschützte Muster und Warenzeichen — s. Jahrbuch 1886 u. fg.

Quellen:

Statistik des Kaiserlichen Patentamts, enthalten in einer der ersten Nummern jedes Jahrganges der Zeitschrift »Blatt für Patent-, Muster- und Zeichenwesen«. Berlin.

Nachweise über das Musterregister, enthalten im Deutschen Reichsanzeiger (Zentral-Handelsregister für das Deutsche Reich) in einer der ersten Nummern jedes Jahrganges.

[1]) Berlin (Carl Heymanns Verlag) gr. 4°.

VI. Verkehr

Post, Telegraphie und Fernsprechwesen — s. Jahrbuch 1880 u. fg.

Quellen:

Statistik der Deutschen Reichs-Post- (1876 fg.: und Telegraphen) verwaltung. Berlin. Erscheint jährlich kurz nach Eröffnung des Reichstags für das vorhergehende Kalenderjahr.

Statistischer Bericht über den Betrieb der Königlich Bayerischen Posten und Telegraphen. Erscheint jährlich für das vorhergehende Verwaltungs-(Kalender-)jahr.

Verwaltungsbericht der Königlich Württembergischen Verkehrsanstalten. Hrsg. v. d. Kgl. Ministerium der auswärtigen Angelegenheiten, Verkehrsabteilung. Erscheint jährlich für das vorhergehende Rechnungsjahr.

Eisenbahnen — s. Jahrbuch 1880 u. fg.

Quellen:

Statistik der im Betriebe befindl. Eisenbahnen Deutschlands. Bearbeitet im Reichs-Eisenbahnamte. Berlin. Erscheint jährlich für das Betriebsjahr.

Statistik der Güterbewegung auf deutschen Eisenbahnen nach Verkehrsbezirken geordnet. Herausg. im Kgl. Preuß. Minist. der öffentl. Arb. Berlin. Erscheint jährlich für das Kalenderjahr.

Statistik der Kleinbahnen im Deutschen Reiche für das Jahr 1907. (Ergänzungsheft der »Zeitschrift für Kleinbahnen. Herausg. i. Kgl. Preuß. Minist. der öffentl. Arb.« Jahrg. 1909, Berlin)

Besondere Arbeiten zur Statistik der Eisenbahnen:

Die Kleinbahnen in Deutschland . . V.-H. 1896, III.

Kleinbahnen mit elektrischem Betriebe — s. Jahrbuch 1899 und 1900.

Kleinbahnen (die dem öffentlichen Verkehr dienen) — s. Jahrbuch 1903 u. fg.

Kraftfahrzeuge

Der Bestand an Kraftfahrzeugen sowie deren Verwendungszweck am 1. Januar 1907 . V.-H. 1907, II.

Desgl. am 1. Januar 1908 fg. . . . . V.-H. 1908 fg., I.

Schädigende Ereignisse beim Betriebe mit Kraftfahrzeugen 1. April bis 30. September 1906 . . V.-H. 1907, II.

Desgl. 1. Oktober 1906 bis 30. September 1907 fg: V.-H. 1908 fg., I.

Gegenüberstellung des Bestandes an Kraftfahrzeugen mit den schädigenden Ereignissen . . V.-H. 1907, II.

Desgl. f. d. Jahr 1908 . . . . . V.-H. 1909, I.

Vergleichende Übersicht, betr. Kraftfahrzeugsbestand- und Unfallstatistik (1. Jan. 1908 u. 1. Oktober 1906—30. September 1907) V.-H. 1908, I.

Desgl. f. d. Jahr 1908 . . . . . V.-H. 1909, I.

Die zu vorübergehendem Aufenthalt in das Reichsgebiet gelangten außerdeutschen Kraftfahrzeuge (1. Oktober 1906 bis 30. September 1907 fg.) V.-H. 1908 fg., I.

Binnenschiffahrt

a. Beschreibendes Verzeichnis der Wasserstraßen

Nach dem Stande des Jahres 1873 . . . I. R. Bd. 15.

Die Stromgebiete des Deutschen Reichs. 3 Teile.

Teil I: Gebiet der Ostsee, 1891 . . . N. F. Bd. 39, I.
» IIa: » » Elbe, 1900 . . . » » » 39, IIa.
» IIb: » » Weser, 1901 . . . » » » 39, IIb.
» IIc: » » Ems, 1902 . . . » » » 39, IIc.
» IIIa: » des Rheins, 1905 . . . » » » 39, IIIa.

Dasselbe. Berichtigte und auf den neuesten Stand ergänzte Ausgabe . . . . . Bd. 179.

Teil I: Gebiet der Ostsee, 1908 . . . . . Bd. 179, I.
» IIa: » » Elbe, 1907 . . . . . » 179, IIa.
» IIb: » » Weser, 1907 . . . . . » 179, IIb.
» IIc: » » Ems, 1907 . . . . . » 179, IIc.
» IIIa: » des Rheins, 1907 . . . . . » 179, IIIa.
» IIIb: » der Donau, 1907 . . . . . » 179, IIIb.

Die deutschen Wasserstraßen (Gesamtlänge der schiffbaren Strecke) — s. Jahrbuch 1880—1908.

Quellen:

Führer auf den deutschen Schiffahrtsstraßen. 2. Aufl. Teil I—VI. Berlin 1903. 8°.

Schriftliche Mitteilungen der Wasserbaubehörden.

b. Bestand der Binnenschiffe (Flußschiffe)

Ende 1872 . . . . . I. R. Bd. 7. S. I. 1.
» 77 . . . . . » » 41. » IV. 1.
» 82 . . . . . in N. F. Bd. 16.
» 87 . . . . . » » » » 36.
» 92 . . . . . » » » » 70.
» 97 . . . . . » » » » 100.
» 1902 . . . . . » » » » 149.
» 07 . . . . . in Bd. 192.

Zusammenstellung für die Jahre

1877, 1882, 1887 und 1892 . . . . . V.-H. 1894, I.
» » » 1892 und 1897 . . . . . » 99, II.
» » » » 1897 und 1902 . . . . » 1904, II.

c. Verkehr auf den Wasserstraßen und beobachtete Wasserstände (seit 1892 unter dem Titel): »Die Binnenschiffahrt«.

Jahrgänge

1872—75 . . . . . I. R. Bd. 7, 12, 19, 24.
76—80 . . . . . » » 29, 36, 41, 47, 52.
81—85 . . . . . » » 58, 63; N. F. 12, 16, 22.
86—90 . . . . . N. F. » 28, 36, 43, 50, 57.
91—95 . . . . . » » 63, 70, 76, 82, 88.
96—1900 . . . . . » » 94, 100, 125, 131, 138.
1901—05 . . . . . » » 145, 149; Bd. 161, 168, 175.
06—07 . . . . . Bd. 184, 192.

d. Besondere Arbeiten zur Statistik des Verkehrs auf den Wasserstraßen.

Der Verkehr auf den Wasserstraßen

1872—74 . . . . . I. R. Bd. 20, S. III. 42.
77—86 . . . . . M.-H. 1887, XII.
72—87 bis 1872—90 . . M.-H. 1888—91 X (bzw. XII).
72—91 fg. . . . . V.-H. 1893 fg., I. (bzw. II u. IV).

Der Wasserverkehr der Stadt Berlin

1840—72 . . . . . I. R. Bd. 7, S. V. 1—49.
40—72, 1873 und 1874 . . » » 20, » III. 45—47.

Verzeichnisse zur Aufstellung der Statistik des Verkehrs auf den deutschen Binnenwasserstraßen. Berlin 1908. 8° (100 S.).

Graphische Darstellungen

Gesamt-Güterverkehr in den deutschen Rheinhäfen 1882—1903 (ohne Floßverkehr) . . . . . *XXVI (1905).*

Durchgangsverkehr 1882—1903 (ohne Floßverkehr)
auf dem Rhein bei Emmerich (Zollgrenze)
auf der Oberweser bei Bremen
auf der Oberelbe bei Hamburg (Entenwärder). *XXVI (1905).*

Seeschiffahrt

a. Bestand der deutschen Kauffahrteischiffe — Seeverkehr in den deutschen Hafenplätzen — Seereisen deutscher Schiffe — Schiffsunfälle an der deutschen Küste — Verunglückungen deutscher Seeschiffe.

Jahrgänge

1873—75	1. R. Bd.	13, 18, 21.
76—80	» »	26, 31, 38, 44, 51.
81—85	» »	56, 62; N.F. 11, 17, 21.
86—90	N. F. »	27, 35, 42, 49, 56.
91—95	» »	62, 69, 75, 81, 87.
96—1900	» »	93, 99, 124, 130, 137.
1901—05	» »	144; Bd. 154, 160, 167, 174.
06—07	Bd.	180, 187.

Seit 1879 in jeder Jahresübersicht auch Nachträge zu den Verunglückungen in den Vorjahren.

Eine Erläuterung und Besprechung der Nachweisungen über »Schiffsbestand«, »Seeverkehr«, »Seereisen« wurde bis 1882 einschließlich in der Einleitung zu dem betr. Bande gegeben; von da ab selbständig erschienen als:

Bestand der deutschen Seeschiffe (Kauffahrteischiffe), am:

1. Jan. 1884	u. d. Bestandesveränd. i. J.	1883,	M.-H.	1885,	I.
1. » 85	» »	»	»	86,	II.
1. » 86	» »	»	»	87,	I.
1. » 87	» »	»	»	87,	XII.
1. » 88	» »	»	»	88,	XI.
1. » 89	» »	»	»	89,	XI.
1. » 90	» »	»	»	90,	XI.
1. » 91	» »	»	»	90,	V.-H. 92, I.
1. » 92	» »	»	»	91,	» 93, I.
1. » 93 bis 1. Jan. 1893					» 94, I.
1. » 94 fg.	u. d. Bestandesveränd. i. J.	1893 fg.			» 95 fg., I (bzw. II u. IV).

Seeverkehr

in den deutschen Hafenplätzen im Jahre:

1883	M.-H.	1885,	I.	1890	V.-H. 1892, I.
84	»	86,	II.	91	» 93, I.
85	»	87,	I.	in den Jahren:	
86	»	87,	XII.	1883—92	V.-H. 1894, I.
87	»	88,	XI.	im Jahre:	
88	»	89,	XI.	1893 fg.	V.-H. 1895 fg., II (bzw. I).
89	»	90,	XI.		

Seereisen deutscher Schiffe im Jahre:

1883	M.-H.	1885,	I.	1890	V.-H. 1892, I.
84	»	86,	II.	91	» 93, I.
85	»	87,	I.	in den Jahren:	
86	»	87,	XII.	1883—92	V.-H. 1894, I.
87	»	88,	XI.	im Jahre:	
88	»	89,	XI.	1893 fg.	V.-H. 1895 fg., II (bzw. I).
89	»	90,	XI.		

Verunglückungen deutscher Seeschiffe im Jahre:

1875 u. 1874		1. R. Bd.	20, S.	VII. 1.
76 » 75		» »	30, Jan.-H.	S. 58.
77 » 76		» »	30, Spt.-H.	» 1.
78 » 77		» »	37, »	» 66.
79 » 78		» »	43, S.	IX. 7.
80 » 79		» »	48, »	VIII. 33.*
81 » 80		» »	53, »	VIII. 8.
82 » 81		» »	59, »	VIII. 9.
83 » 82 — 1890 u. 89		M.-H.	1884—91,	VIII bzw. VII od. IX.
90 » 91		V.-H.	1892,	IV.
91 » 92		»	93,	IV.
92 » 93 fg.		V.-H.	1895 fg.,	I (bzw. II u. IV).

Schiffsunfälle an der deutschen Küste

Jahr	1. R. Bd.		Jahr		
1875	20, S.	VII. 9.	1885	M.-H.	86, VIII.
76	30, Jan.-H.	S. 66.	86	»	87, VIII.
77	30, Dzb.-H.	» 1.	87	»	88, VIII.
78	37, Sptb.-H.	» 57.	88	»	89, VIII.
79	43, S.	IX. 1.	89	»	90, VII.
80	48, »	VIII. 26.*	90	»	91, IX.
81	53, »	VIII. 1.	91	V.-H.	92, IV.
82	59, »	VIII. 1.	92	»	93, IV.
83	M.-H.	1884, IV.	93 fg.	»	95 fg., I (bzw. II u. IV).
84	»	85, VIII.			

Von 1903 ab werden wieder Erläuterungen über »Schiffsbestand«, »Schiffsunfälle an der deutschen Küste«, »Schiffsverunglückungen«, »Seeverkehr«, »Seereisen« in den Jahresbänden gegeben.

b. Verkehr im Kaiser-Wilhelm-Kanal während des ersten Betriebsjahrs vom 1. Juli 1895 bis 30. Juni 1896 ..... V.-H. 1896, IV.

Desgl. während des Rechnungsjahrs 1896 fg. ..... » 1897 fg., II.

c. Anmusterungen von Seeleuten (Vollmatrosen und unbefahrene Schiffsjungen) bei der deutschen Handelsmarine im Jahre 1874 bis 1879 — s. unten: »Besondere Arbeiten zur Seeschiffahrtsstatistik«.

1880		1. R. Bd.	48, S.	VI.	1.
81		» »	53, »	III.	75.
82		» »	59, »	IV.	70.
83	M.-H. 1884,	V.	1890	M.-H.	1891, V.
84	»	85, IV.	91—92	V.-H.	92—93, III.
85	»	86, V.	93—99	»	94—00, II.
86	»	87, IV.	1900 u. 01	»	1902, III.
87	»	88, IV.	In den V.-H. nicht weiter fortgesetzt. Hauptergebnisse — s. Jahrbuch 1903 u. fg.		
88	»	89, III.			
89	»	90, III.			

d. Entweichungen von Seeleuten

1880		1. R. Bd.	53, S.	I.	23.
81		» »	59, »	II.	1.
82		» »	59, »	XII.	57.
83	M.-H. 1884,	IX.	1887	M.-H.	1889, I.
84	»	85, X.	88	»	89, XII.
85	»	86, IX.	89	»	90, XII.
86	»	88, I.	Nicht fortgesetzt.		

e. Besondere Arbeiten zur Seeschiffahrtsstatistik

Seeschiffahrtsverkehr des Deutschen Zollgebiets im Jahre 1872 ..... 1. R. Bd. 5, S. 1.

Die deutsche Seeschiffahrt (Seeverkehr) im Jahre 1872 ..... 1. R. Bd. 8, S. II. 70.

Der Bestand der deutschen Seeschiffe am 1. Januar 1873 ..... 1. R. Bd. 8, S. III. 1.

Die deutsche Reederei (Bestand der Seeschiffe) in den Jahren 1873—82 ..... M.-H. 1884. I.

Die Neubauten auf deutschen Privatwerften und auf ausländischen Werften für deutsche Rechnung 1898—1905 fg. ... V.-H. 1906 fg., I.

Der Seeverkehr in den deutschen Hafenplätzen in den Jahren 1873—82 ... M.-H. 1884, VII.

Verunglückungen deutscher Seeschiffe im Jahre 1873 1. R. Bd. 8, S. II. 121.

Schiffsunfälle an der deutschen Küste in den Jahren

1873/77	(mit Wrackkarte)	1. R. Bd.	30, Dez.-H.	S. 7.
1878/82	(» »)	»	59, S.	X. 167.
1883/87	(» »)	M.-H.	1888,	X.
1888/92	(» »)	V.-H.	1894,	II.
1893/97	(» »)	»	1899,	III.
1898/1902	(» »)	»	1904,	III.

Anheuerungen von Vollmatrosen und Schiffsjungen und Entweichungen von Seeleuten

1874—76..... 1. R. Bd. 30, März-H. S. 1.
77..... » » 30, Dezb.-H. » 29*.
78..... » » 43, S. III. 1.
79..... » » 43, » IX. 46.
1880 u. fg. — s. oben: »Anmusterungen von Seeleuten«.

Die Seeschiffahrtsstatistik einiger fremder Staaten V.-H. 1902, II.

Die deutsche Flagge in den außerdeutschen Häfen.
Teil I. Europäische Häfen (1903)..Ergänzg. zu V.-H. 1904, IV.
» II. Außereuropäische Häfen (1903)....Ergänzung zu V.-H. 1905, II.
desgl. (1904—1906).....Ergänzg. zu V.-H. 1906—1908, II.

Graphische Darstellungen

Bestand der deutschen Kauffahrteischiffe nach dem Raumgehalt in Registertons netto am 1. Januar der Jahre 1871 bis 1904 *XXVI (1905).*
Seeverkehr in den deutschen Hafenplätzen nach dem Raumgehalt in Registertons netto in den Jahren 1873 bis 1903 *XXVI* (1905).
Seeverkehr der wichtigeren Häfen in den Jahren 1886—1905 (3 Tafeln).....*XXVIII* (1907).

VII. Auswärtiger Handel

Monatliche Übersichten der Ein- und Ausfuhr — (Titel — s. in den Vorbemerkungen zum »Quellennachweis«).

Monatliche Nachweise über den auswärtigen Handel Deutschlands nach Mengen, Herkunfts- und Bestimmungsländern nebst vierteljährlichen Wertberechnungen (vorläufigen; soweit sie auf Anmeldungen beruhen, endgültigen monatlichen). Nachweisen über deutsche Fischerei, Handel der deutschen Schutzgebiete, Großhandelspreise (bis April 1909: Malzverbrauch in den Brauereien der norddeutschen Brausteuergemeinschaft, über den Ertrag der Zigarettensteuer über Ein- und Ausfuhr von Zucker, Betrieb der Zuckerfabriken, Rübenverarbeitung und Inlandsverkehr mit Zucker, Branntwein-Erzeugung und -Verbrauch, Einnahme an Reichsstempelabgabe für Wertpapiere).

Besondere Aufstellungen für Getreide und Mehl:

1. Ein- und Ausfuhr (seit Dezember 1897); 2. Nachweis der Bestände nach den Abschlüssen der Lagerbücher; 3. Niederlageverkehr (seit Juli 1897); 4. Durch Anrechnung von Einfuhrscheinen beglichene Zollbeträge (seit Dezember 1896).

Seit 1. März 1906 zehntägig, vorher halbmonatlich im »Deutschen Reichsanzeiger«: Ein- und Ausfuhr von Getreide und Mehl, auch fürs letzte Monatsdrittel Nachweise der Bestände in Zollagern, Freibezirken, einigen Zollausschlußgebieten einschl. des Freihafens Hamburg nach den Abschlüssen der Lagerbücher usw.; ferner ebenda zehntägig: Ein- und Ausfuhr von Baumwolle, Flachs, Hanf, Jute und Jutewerg, Merino- und Kreuzzuchtwolle im Schweiß, Eisenerzen, Stein- und Braunkohlen, Erdöl, Chilesalpeter, Roheisen, Rohluppen, -schienen, -blöcken usw., Träger, Eisenbahn-, Zahnrad-, Plattschienen, eisernen Eisenbahnschwellen, Kupfer, Zucker der verschiedenen Arten.

Handel der deutschen Schutzgebiete — s. unten: »Die Schutzgebiete«.

Jahresnachweise des auswärtigen Handels

Einfuhr und Ausfuhr nach Menge und Wert der Waren, Durchfuhr, Niederlageverkehr, Veredelungsverkehr, Zollerträge usw. (seit 1906): Fischerei (vgl. oben Abschnitt III).

Jahrgänge
1872—74..... 1. R. Bd. 3-5, 9-11, 16-17.
75—77..... » » 22-23, 27-28, 32-33.
78—80..... » » 39-40, 45-46, 49-50.
81—83..... » » 54-55, 60-61; N. F. 9-10.
84—86..... N. F. » 14-15, 19-20, 25-26.
87—89..... » » 33-34, 40-41, 47-48.
90—92..... » » 54-55, 60-61, 66-67.
93—95..... » » 73-74, 79-80, 85-86.
96—98..... » » 91-92, 97-98, 122-123.
99—1901.... » » 128-129, 135-136, 142-143.
1902—05..... Bd. 152-153, 158-159, 165-166, 172-173.
06—07..... » 181-183, 189-191.

Eine Hauptübersicht über Einfuhr und Ausfuhr im Spezialhandel alljährlich für das Vorjahr im V.-H. II. — Zuletzt für das Jahr 1908..... V.-H. 1909, II.

Zollerträge für das deutsche Zollgebiet — s. auch unten: »Finanzwesen«.

Zollfreie Seeschiffsbaumaterialien
1897.....V.-H. 1898, II.
1898—1900..... » 1899—1901, I.
1899—1905 u. Januar bis Februar 1906.. » 1902—06, II.

Seit 1. März 1906 zollfreie Schiffbaumaterialien:
1906..... Bd. 183, H. II.
07..... » 191, » III.

Besondere Arbeiten zur Statistik des auswärtigen Handels

Der Warenhandel zwischen dem Deutschen Reiche und Rußland in den Jahren 1872, 1873 und 1874 1. R. Bd. 20, S. III. 1.

Die verschiedenen Methoden der Bearbeitung der Statistik des auswärtigen Warenverkehrs (in 11 Ländern Europas) synoptisch dargestellt 1. R. Bd. 43, Jan.-Heft 1880 (S. 19—33).

Warenverkehr des deutschen Zollgebiets mit dem Ausland in den 10 Jahren 1880—89..N. F. Bd. 51[1]).

Auswärtiger Handel des deutschen Zollgebiets (1889—1900). Berlin 1901. Fol. (5, 17 u. 19 Bog.).

Getreide-Ein- und Ausfuhr der hauptsächlichsten Erzeugungs- und Bezugsländer in den Jahren 1890—94..... V.-H. 1895, II.

Getreidefrachten zwischen überseeischen Ländern und Mannheim 1888—1902..... (in V.-H. 1903, S. II. 119.)

Der Mühlenlagerverkehr seit 1879...V.-H. 1895 IV.

Das Mehl im Welthandel.....V.-H. 1897, I.

Außenhandel mit Getreide und Mehl in den Jahren 1895—97.....V.-H. 1898, I.

Der Außenhandel mit Reis in Deutschland und in einigen fremden Ländern.....V.-H. 1900, I.

Deutschlands Zuckerausfuhr seit dem Zollanschluß von Hamburg und Bremen...V.-H. 1900, II.

Spezialhandel und Veredelungsverkehr in der deutschen Handelsstatistik für 1897.....V.-H. 1898, II.

[1]) Fortgesetzt unter dem Titel:
»Auswärtiger Handel des deutschen Zollgebiets nach Herkunfts- und Bestimmungsländern in den Jahren 1880—96. Herausgegeben im Reichsamte des Innern. Berlin (Puttkammer u. Mühlbrecht) 1898 gr. 4°.« (Auch in 24 Heften nach einzelnen Ländern.)

Die deutsche Handelsstatistik nach ihren gegenwärtigen Einrichtungen und Leistungen ..... } Ergänzung zu V.-H. 1898, IV.
Garn-Einfuhr und -Ausfuhr in den Jahren 1889—97 ..... }

Die Grundlagen der Handelsstatistik einiger fremder Staaten:

I. Österreich-Ungarn	V.-H.	1900, I.
II. Schweiz	»	1900, III.
III. Frankreich	»	1901, I.
Nachtrag hierzu	»	01, III.
IV. Großbritannien u. Irland	»	01, III.

Der Außenhandel mit Maschinen in den wichtigeren Herstellungsländern ..... V.-H. 1901, III.

Deutschlands Außenhandel mit einigen für die deutsche Farbenindustrie wichtigen Waren (1891 bis 1901) ..... V.-H. 1902, III.

Die Werte des deutschen Außenhandels und die Vergleichbarkeit der deutschen Handelsnachweise mit fremden ..... V.-H. 1903, III.

Handel in Petroleum und Kohlen — s. oben: »Besondere Arbeiten zur Montanstatistik«.

Alphabetisches Verzeichnis wichtiger Hafen- und Handelsplätze außerhalb Deutschlands. Zum Gebrauch für die Statistik des auswärtigen Handels. 3. Auflage. Berlin, 1905. 8° (45 S.).

Verzeichnis der Länder der Herkunft und Bestimmung, welche mindestens (in der Statistik des Warenverkehrs) zu unterscheiden sind. Gültig vom 1. Januar 1904 ab (in M.-N. 1903, Nov.-Heft S. 233—235); außerdem auf den Umschlägen jedes Monatshefts abgedruckt, ersetzt seit 1. März 1906 durch Anlage 1 zu den Ausführungsbestimmungen zum Gesetze vom 7. Februar 1906 betr. die Statistik des Warenverkehrs mit dem Auslande.

Die Entwicklung des auswärtigen Handels des deutschen Zollgebiets (1836—1905) ... Statist. Handbuch f. d. Deutsche Reich, Teil II (1907).

Graphische Darstellungen

Der auswärtige Handel des deutschen Zollgebiets (1885—1894) *XVI (1895).*
Der auswärtige Handel des deutschen Zollgebiets mit den 4 wichtigsten fremden Ländern (1889—1894) — Österreich-Ungarn, Rußland, Gr.-Britannien, V. St. v. Amerika) .... *XVI (1895).*
Auswärtiger Handel des deutschen Zollgebiets (1890—1902). A. Einfuhr — B. Ausfuhr ..... *XXIV (1903).*
Der auswärtige Handel des deutschen Zollgebiets (1892—1898) *XX (1899).*
Desgl. (1892—1901). I. Im ganzen; II. Mit den 4 wichtigsten fremden Ländern ..... *XXIII (1902).*
Desgl. (1893—1899) ..... *XXI (1900).*
Spezialhandel des deutschen Zollgebiets nach 4 Warengruppen (1889—1894). — (Rohstoffe für Industrien, Fabrikate, Nahrungsmittel und Vieh, Edelmetalle) ..... *XVI (1895).*
Anteil der Herkunfts- und Bestimmungsländer an der Ein- und Ausfuhr im Spezialhandel des deutschen Zollgebiets i. J. 1893 *XVI (1895).*
Anteil der Tarifvertragsstaaten, Meistbegünstigungsstaaten u. Staaten ohne Handelsverträge am Spezialhandel des deutschen Zollgebiets. A. Einfuhr — B. Ausfuhr ..... *XXVII (1906)*

VIII. Geld- und Kreditwesen

Ausprägung und Einziehung von Reichsmünzen — s. Jahrbuch 1880 u. fg.

Einziehung und Vernichtung von Landespapiergeld und Ausgabe von Reichskassenscheinen — s. Jahrbuch 1880—1891.

Geschäftsverhältnisse der Reichsbank — s. Jahrbuch 1893 u. fg.

Statistik der Notenbanken — s. Jahrbuch 1880 u. fg.

» » Hypothekenbanken — s. Jahrbuch 1904, 1906 u. fg.

Aktiengesellschaften — s. unten: »Erwerbs- und Wirtschaftsgesellschaften«.

Kursnotierungen an der Berliner Börse; Reichsanleihen (seit 1892), Wechsel auf Wien, Petersburg, Amsterdam, Paris, London, New-York (seit 1894), offizieller Bankzinsfuß an diesen Plätzen; Marktzinsfuß (Privatdiskont) für Berlin (seit 1897) — s. Jahrbuch 1892 u. fg.

Wechselkurse an der Berliner Börse (Wechsel auf obige Plätze, 1885—94) ..... V.-H. 1895, II.

Banknoten- und Wechselkurse an der Berliner Börse in den Jahren 1895 bis 1899 .... V.-H. 1900, II.

Desgl. 1900 bis 1904 ..... » 1905, II.

Kurse der Noten der österreichisch-ungarischen Bank und der russischen Staatsbank an der Berliner Börse 1871—1895 ..... V.-H. 1896, I.

Bei den deutschen Börsen zugelassene Wertpapiere

im Jahre 1897	V.-H.	1898, IV.
» » 1898	»	1899, II.
» » 1899 fg.	»	1900 fg., I.

Bei den deutschen Börsen zum Börsenhandel zugelassene Wertpapiere i. J. 1907 .. V.-H. 1908, II.

Sparkassen — s. Jahrbuch 1903 u. fg.

Quellen:

Übersichten der Reichs-Ausgaben und -Einnahmen (Reichstags-Drucksachen).

Berichte der Reichsschulden-Kommission.

Zentralblatt für das Deutsche Reich, Berlin.

Verwaltungsbericht der Reichsbank. Erscheint jährlich für das Kalenderjahr.

Deutscher Reichsanzeiger (Wochenübersichten und Jahresbilanzen der Banken).

Bankgesetz vom 14. März 1875 § 9 (R.-G.-Bl. 1875, S. 179) und Bekanntmachungen dazu im Reichs-Gesetzblatte (letzte vom 27. Februar 1894 — R.-G.-Bl. 1894, S. 152).

Dazu Abänderungsgesetz vom 7. Juni 1899 (R.-G.-Bl. 1899, S. 311 fg.).

Jahresberichte der betreffenden ausländischen Banken, Bulletin de statistique et de législation comparée, Paris, und The Economist, London.

Der Deutsche Ökonomist. Wochenschrift. Berlin.

Hertelscher Kursbericht, Berlin.

Börse zu Berlin — Wechsel-, Fonds- und Geldkurs (tägliches amtliches Kursblatt).

Schriftliche Mitteilungen der Bundesstaaten.

»Felix Hecht, Die Statistik der deutschen Hypothekenbanken .... Leipzig (Duncker & Humblot) 1903. 8°.«

Die jährlichen Geschäftsberichte der einzelnen Hypothekenbanken.

IX. Preise und Löhne

Preise

Monatliche Nachweise über Großhandelspreise wichtiger Waren: Februarheft 1879 (für Januar und Februar 1879) bis Dezemberheft 1891; seit Januar 1892 in jedem Hefte der Monatlichen Nachweise über den Auswärtigen Handel;

für das Jahr 1892 fg. und die Jahre 1879 bis 1892 fg. ..... V.-H. 1893 fg., I.

Statistische Zusammenstellungen von Großhandels- und Marktpreisen an deutschen und ausländischen Plätzen für Getreide, Mehl, Brot, Kartoffeln, Vieh, Fleisch, Butter und andere wichtige Waren (darunter insbesondere industrielle Rohstoffe), meist Monats- und Jahresdurchschnitte für längere Zeiträume, auch Wochen- und Tagesdurchschnittspreise von Getreide im In- und Auslande, ferner von Zeit zu Zeit Mitteilungen über Getreidefrachten sind enthalten in den V.-H. 1893 u. fg.; seit 1896 unter der gemeinsamen Überschrift: »Zur Statistik der Preise«.

Preisnotierungen von Weizen, Roggen, Gerste und Hafer: Deutscher Reichsanzeiger. a) Tägliche Nachweisungen unter »Berichte von deutschen Fruchtmärkten« seit 23. Januar 1897; b) wöchentliche, monatliche und vierteljährliche (nach Wochendurchschnitten) Zusammenstellungen von Großhandelspreisen an deutschen und fremden Börsenplätzen seit Oktober 1897; c) monatliche Zusammenstellungen von Fruchtmarktpreisen seit März 1897.

(Bei a und c einschl. Kernen, b einschl. Mais.)

Beiträge zur Statistik der Fruchtmarktpreise (Oktober 1897—Januar 1903) ... V.-H. 1899 bis 1903, I (bzw. II).

Marktpreise von Nahrungsmitteln — s. Jahrbuch 1901, 1903 u. fg.

— Vgl. auch unten: »Veröffentlichungen im Deutschen Reichsanzeiger«. —

Graphische Darstellungen

Roggenpreise. Bewegung der Großhandelspreise von Roggen an 5 Hauptplätzen Deutschlands (1871—1891) ..... *XIII (1892).*

Weizenpreise. Bewegung der Großhandelspreise von Weizen an 5 Hauptplätzen Deutschlands (1871—1891) ..... *XIII (1892).*

Gerstenpreise. Bewegung der Großhandelspreise von Gerste an 5 Hauptplätzen Deutschlands (1873—1892) ..... *XIV (1893).*

Haferpreise. Bewegung der Großhandelspreise von Hafer an 5 Hauptplätzen Deutschlands (1873—1892) ..... *XIV (1893).*

Löhne

Ortsübliche Tagelöhne gewöhnlicher Tagearbeiter — veröffentlicht im »Zentralblatte f. d. D. R.« Erstmalig für das Jahr 1892, neu bearbeitet nach dem Stande am Schlusse der Jahre 1897, 1901 und 1905. Nachträge dazu halbjährlich in der letzten Juni- und Dezember-Nummer jedes Jahrganges.

Erhebungen über Arbeitslöhne in Deutschland. Übersicht über die von Behörden und Vereinen veranstalteten Aufnahmen zur Lohnstatistik V.-H. 1893, III.

— Vgl. auch oben: »Besondere Arbeiten zur Gewerbe- und Sozialstatistik«. —

X. Verbrauchsberechnungen

Branntwein — s. Jahrbuch 1880—82, 1892 u. fg.

Bier, Tabak, Salz, Zucker — s. Jahrbuch 1880 u. fg.

Malzverbrauch, vierteljährlich .... M. N. 1908 und 1909 (Märzheft)

Einige vom Ausland erzeugte Waren — s. Jahrbuch 1880 u. fg.

Getreide und Kartoffeln — s. Jahrbuch 1895 u. fg.

Wichtige Erzeugnisse der Berg- und Hütteninduſtrie — s. Jahrbuch 1880 u. fg.

Der Verbrauch von Gold zu gewerblichen Zwecken V.-H. 1899, I. — vgl. auch Jahrbuch 1899—1904.

Berechnung des Verbrauchs von Getreide und Kartoffeln (1893/98) ..... V.-H. 1900, II.

Petroleumverbrauch, Kohlenverbrauch } — s. auch oben: »Gewerbe«, Besondere Arbeiten zur Montanstatistik.

XI. Unterrichtswesen.

Volksschulen — s. Jahrbuch 1903—1908. (Nach statistischen Veröffentlichungen und schriftlichen Angaben der einzelnen Bundesstaaten.)

Die öffentlichen Volksschulen 1901 und 1906 V.-H. 1908, I.

Berichtigung dazu ..... V.-H. 1908, II.

Hochschulen — s. Jahrbuch 1909. (Nach den amtlichen Verzeichnissen der Studierenden der betr. Hochschulen.)

XII. Justizwesen

Geschäfts- und Organisationsstatistik der ordentlichen Gerichte

Zur deutschen Justizstatistik f. d. Jahr 1894 fg. V.-H. 1895 fg., IV.

— Vgl. auch Jahrbuch 1884 u. fg. (Die »Organisationsstatistik« erscheint nur alle 2 Jahre.)

Quellen:

Deutsche Justizstatistik. Bearb. im Reichs-Justizamte. Berlin (Puttkammer u. Mühlbrecht). Jahrg. 1—13, 1883—1907; außerdem Mitteilungen des Reichs-Justizamts.

Rechtsprechung der Gewerbe- und Kaufmannsgerichte — s. Jahrbuch 1896, 1897, 1902, 1904 u. fg.

Quellen:

Das Gewerbe- (u. Kaufmanns-) Gericht. Mitteilungen (Monatsschrift) des Verbandes deutscher Gewerbe- (u. Kaufmanns-) Gerichte. Berlin. Jahrg. 1—2, 1896 bis 1896/97, außerordentliche Beilage zu 1896, Nr. 6; 1897, Nr. 8; Jahrg. 6 (1900/01): Verbandstagsbeilage zu Nr. 11.

Zur Tätigkeit der Gewerbe- und Kaufmannsgerichte — s. R.-Arb.-Bl. 1903 u. fg.

Kriminalstatistik

Jahrgänge	1882—85	N. F. Bd.	8, 13, 18, 23.
»	1886—90	» »	30, 37, 45, 52, 58.
»	1891—95	» »	64, 71, 77, 83, 89.
»	1896—1900	» »	95, 120[1]), 126, 132, 139.
»	1901—05	» »	146; Bd. 155, 162, 169, 176.
»	1906	Bd.	185.

[1]) Die zugehörigen »Erläuterungen« sind mit denjenigen für das Jahr 1898 in Bd. 126 vereinigt.

Vorläufige Mitteilungen zur Kriminalstatistik für 1907 und 1902/1907 ..... V.-H. 1908, IV.

Kriminalstatistik für das deutsche Heer und die Kaiserl. Marine. Jahr 1901 V.-H. 1902, IV.

Desgl. Jahr 1902—1907 .. V.-H. 1903—1908, II.

Kriminalstatistische Vergleiche in bezug auf die Nachweise über Geschlecht und Alter in der deutschen und ausländischen Statistik .. V.-H. 1892, III.

Zur Kriminalstatistik für 1896. Verurteilte wegen Verbrechen und Vergehen gegen bereits im Jahre 1882 geltende Reichsgesetze ..... V.-H. 1899, I.

Graphische Darstellungen

Anteilsverhältnis der einzelnen Deliktsarten an der Gesamtkriminalität 1882—1891 ..... *XVI (1895).*

Verbrechen und Vergehen gegen Reichsgesetze überhaupt. — Gefährliche Körperverletzung. — Diebstahl (1883—1887) ... *X (1889).*

Die Gesamtkriminalität nach Alter und Geschlecht (1886—1895) *XVIII (1897).*

Die Kriminalität nach Alter und Geschlecht (1886—1895) *XVIII (1897).*

Die Kriminalität der Zivilbevölkerung (1898—1902). — Gefährliche Körperverletzung. — Diebstahl. — Betrug .. *XXVII (1906).*

Konkursstatistik

Für die Jahre 1891 u. 1892	V.-H. 1893,	III.
» das Jahr 93	» 94,	III.
» » » 94	» 95,	II.
» » » 95 fg.	» 96 fg.,	IV.

Vierteljährliche vorläufige Mitteilungen zur Konkursstatistik: seit 1895 in den V.-H.; für das erste Vierteljahr im zweiten Hefte usw.

XIII. Reichstagswahlen

Zur Statistik der Wahlen für die 2. Legislaturperiode (1874) des Deutschen Reichstags ... 1. R. Bd. 8, S. II, 73.

Ausführliche Statistik der Wahlen für die 1. und 2. Legislaturperiode (1871 und 1874) des Deutschen Reichstags

	1. R. Bd. 14,	S. V. 1.
für die 3. Legisl.-Per. (1877) ..	» » 37, Juni-H. »	1.
» » 4. » (1878) ..	» » 37, » »	40.
Nachtrag dazu, betr. die Begrenzung der Reichswahlkreise	» » 37, » »	76.
für die 5. Legisl.-Per. (1881)	1. R. Bd. 53, S. III.	1.
» » 6. » (1884)	M.-H. 1885,	I.
» » 7. » (1887)	» 87,	IV.
» » 8. » (1890)	» 90,	IV.
» » 9. » (1893)	V.-H. 1893,	IV.
» » 10. » (1898) (In zwei Teilen)	Ergänzung zu V.-H. 98, 99,	III. I.
Nachtrag zu 1898 (Ersatzwahlen)	V.-H. 1900, » 03,	IV. II.
für die 11. Legisl.-Per. (1903)	(Teil 1) Erg. z. V.-H. 1903, (» 2) » » » 1904,	IV. I.
» » 12. » (1907)	(» 1) » » » 1907, (» 2) » » » 07, (» 3) » » » 07,	I. III. IV.

Vergleichende Übersicht der Reichstagswahlen von 1898 und 1903 ..... V.-H. 1903, III.

Nachträge ..... V.-H. 1905, IV und 1907, I.

Graphische Darstellungen

Reichstagswahlen von 1884. Wahlbeteiligung ..... *VII (1886).*

Desgl. Parteistellung der Abgeordneten und ihrer Hauptgegenkandidaten ..... *VII (1886).*

Desgl. Stimmenzahl der einzelnen Parteien und ihre Vertretung im Reichstage ..... *VII (1886).*

Desgl. von 1890. Parteistellung der Abgeordneten und ihrer Hauptgegenkandidaten bei den entscheidenden Wahlen .... *XI (1890).*

Desgl. von 1893 ..... *XV (1894).*

Desgl. von 1898 ..... *XX (1899).*

XIV. Kriegswesen

Begrenzung und Bevölkerung der Armeekorpsbezirke — in den Ergebnissen der Volkszählung 1875—1895 — s. oben, Abschnitt I.

Etatsstärke des Heeres und der Marine — s. Jahrbuch 1881 u. fg.

Die Kriegsschiffe und Kriegsfahrzeuge — s. Jahrbuch 1881 u. fg.

Heeres-Ergänzungsgeschäft — s. Jahrbuch 1880—93, 1895 u. fg.

Ergebnisse des Heeres-Ergänzungsgeschäfts (1901 fg.) V.-H. 1902 fg., IV.

Quellen:

Die Reichshaushalts-Etats und die über das Heeres-Ergänzungsgeschäft berichtenden Nummern der Reichstags-Drucksachen; zuletzt für 1907: 12. Leg.-Per., I. Sess. 1907/09, Nr. 1025.

Schulbildung der in das Heer und die Marine eingestellten Rekruten

Ersatzjahr		Ersatzjahr	
1875/76	1. R. Bd. 25, Febr.-H. S. 28.*		
76/77	» » 25, Novbr.-H. » 79.		
77/78	» » 30, Oktbr.-H. » 92.		
78/79	» » 37, Oktbr.-H. » 50.*		
79/80	» » 43,	S. VIII.	1.
80/81	» » 48,	» IX.	48.
81/82	» » 53,	» VIII.	30.
82/83	» » 59,	» VIII.	22.
1883/84	M.-H. 1884, IX.	1888/89	M.-H. 1889, VIII.
84/85	85, VIII.	89/90	90, VIII.
85/86	86, VIII.	90/91	91, XI.
86/87	87, XI.	91/92 fg. ..	V.-H. 1892 fg., IV (bzw. III).
87/88	88, XII.		

XV. Finanzwesen

Die Ausgaben und Einnahmen des Deutschen Reichs — s. Jahrbuch 1880 u. fg.

Die Finanzen des Reichs u. der Bundesstaaten — s. Jahrbuch 1902 u. fg.; die rechnungsmäßigen Überschüsse u. Fehlbeträge im Reichshaushalt 1871—1902 u. fg. — s. Jahrbuch 1904 u. fg.

Die Finanzen des Reichs und der Bundesstaaten V.-H. 1902 fg., II (bzw. III).

Zollerträge für das deutsche Zollgebiet — s. Jahrbuch 1882 u. fg.

— Vgl. auch oben: »Auswärtiger Handel«. —

Quellen zu vorstehenden beiden Abteilungen:

Reichshaushalts-Etat nebst Anlagen.

Drucksachen des Reichstags, insbesondere:

Übersichten der Reichs-Ausgaben und Einnahmen;

Allgemeine Rechnung über den Reichshaushalt;

Jährliche Berichte der Reichsschuldenkommission und der Verwaltung des Schuldenwesens sowie Denkschriften über die Ausführung der seit dem Jahre 1875 erlassenen Anleihegesetze.

Reichs-Gesetzblatt, Jahrg. 1878 fg.

Die Etats und besondere Mitteilungen der einzelnen Bundesstaaten.

Kommerzialnachweisungen des Zentralbureaus des Zollvereins. 1836—1871. Berlin.

Vorläufige und schließliche Zusammenstellungen des vormaligen Zentralbureaus des deutschen Zollvereins (von 1872 ab: des Kaiserlichen Zoll- und Steuer-Rechnungsbureaus) über die

Einnahmen an Zöllen und Verbrauchssteuern,

Berechnung der Aversa an Zöllen und Verbrauchssteuern,

Abrechnung mit Österreich und Luxemburg, betr. die gemeinschaftlichen Einnahmen an Zöllen, Tabaksteuer, Branntweinsteuer usw.

Einnahmen von den verbrauchssteuerpflichtigen Gegenständen

a. Branntweinsteuer

Monatliche Übersichten über Erzeugung, Verbrauch und Bestand inländischen Branntweins: in jedem Hefte der M. N. (bis einschl. Aprilheft 1909).

Branntweinbrennerei und -besteuerung im deutschen Branntweinsteuergebiete

Jahr 1872	1. R. Bd.	8,	S.	I.	58.
» 73	» »	8,	»	IV.	28.
» 74	» »	14,	»	IV.	1.
» 75	» »	20,	»	VI.	28.
» 76	» »	25,	Juli-H.	S.	1.*
» 77/78	» »	30,	Nov.-H.	»	47.
» 78/79	» »	37,	Dzbr.H.	»	1.
» 79/80	» »	43,	S.	XI.	1.
» 80/81	» »	48,	»	XI.	1.
» 81/82	» »	53,	»	X.	174.
» 82/83	» »	59,	»	XI.	1.

	M.-H.		Jahr	M.-H.	
»	1883/84	1884, XI.	1888/89	1890,	IV.
»	84/85	85, XI.	89/90	91,	V.
»	85/86	86, XI.	90/91 fg.	V.-H. 1892 fg.,	II.
»	86/87	87, XI.	1900/01 fg.	» 1902 fg.,	I.
»	87/88	89, VII.			

Bestand an inländischem unversteuerten Branntwein in den Niederlagen und Reinigungsanstalten des deutschen Branntweinsteuergebiets am 30. September 1889 ....M.-H. 1889, IX.

Materialverbrauch der Brennereien innerhalb des Reichssteuergebiets in den Jahren 1872 bis 1879/80 ..... 1. R. Bd. 48, S. V. 32.

b. Biersteuer

Bierbrauerei und Bierbesteuerung im deutschen Zollgebiet

1872	1. R. Bd.	8,	S.	I.	14.
73	» »	8,	»	IV.	1.
74	» »	14,	»	III.	66.
Berichtigung	» »	14,	»	VII.	56.
1875	» »	20,	»	VI.	1.
76	» »	25,	Aug.-H.	S.	1.
Etatsjahr 1877/78	1. R. Bd.	30,	Sptb.-H.	S.	11
78/79	» »	37,	Nov.-H.	»	1.*
79/80	» »	43,	S.	XI.	29.
80/81	» »	48,	»	X.	153.
81/82	» »	53,	»	X.	202.
82/83	» »	59,	»	XI.	51.

Etatsjahr	M.-H.		Etatsjahr	V.-H.	
1883/84	1884,	XI.	1891/92	1892,	IV.
84/85	85,	XI.	92/93	93,	IV.
85/86	86,	XI.	93/94	94,	IV.
86/87	87,	XII.	Berichtigung	95,	I.
87/88	88,	XI.	1894/95 fg.	1895 fg.,	IV.
88/89	89,	X.	Rechnungsjahr		
89/90	90,	XI.	1897 fg.	98 fg.,	IV.
90/91	91,	X.			

c. Tabaksteuer

α) Tabakbau u. Tabakernte im deutschen Zollgebiet

1880	1. R. Bd.	48,	S.	IX.	30.
81	» »	53,	»	VI.	26.
82	» »	59,	»	VI.	110.
83	M.-H.	1884,		VIII.	
84	»	85,		VII.	
85—90	»	86—91,		VIII.	
91 fg.	V.-H. 1892 fg.,	IV (bzw. III).			
Vorläufige Nachweisungen für 1907	V.-H. 1907,	IV.			

β) Besteuerung des Tabaks, Ein- und Ausfuhr von Tabak und Tabakfabrikaten sowie Ertrag der Tabakabgaben im deutschen Zollgebiet

Erntejahr			Erntejahr	M.-H.	
1871/72	besond. veröffentlicht. 1. R. Bd.		1882/83	1884,	I.
72/73	2, S.	IV. 1.	83/84	85,	II.
73/74	8, »	VI. 78.	84/85	86,	I.
74/75	14, »	IX. 1.	85/86	87,	I.
75/76	20, »	VIII. 19.	Berichtigung	87,	III.
76/77	25, Okt.-H.	S. 1.	1886/87	88,	I.
77/78	37, Feb.-H.	» 1.*	87/88	89,	I.
78/79	37, Okt.-H.	» 1.*	88/89	90,	I.
79/80	43, S.	X. 153.*	89/90	91,	I.
80/81	48, »	XII. 65.	90/91 fg.	V.-H. 1892 fg.,	I.
81/82	59, »	I. 54.	97	» 1898,	IV.
Berichtigung	59, »	II. 24.	98—99	» 1900–01,	I.
			1900 fg.	» 1901 fg.,	IV.

Tabakbau, Tabakfabrikation und Tabakhandel im Deutschen Reiche und in Luxemburg nach den statistischen Ergebnissen der Arbeiten der Tabak-Enquetekommission (1878) 1. R. Bd. 42.

γ) Herstellung und Besteuerung von Zigaretten, Zigarettentabak und Zigarettenhüllen im deutschen Zollgebiet in der Zeit vom 1. Juli 1906 bis 31. März 1907 V.-H. 1907, III.

Desgl.: Rechnungsjahr 1907 » 1908, III.

Vierteljährliche Übersichten über Zigarettensteuererträge: in M. N. 1908-1909 Märzheft.

d. Salzsteuer

Salzgewinnung und -besteuerung im deutschen Zollgebiet

1872	1. R. Bd.	2,	S.	189.	
Berichtigung	» »	2,	»	II.	152.
1873	» »	8,	»	II.	1.
74	» »	14,	»	III.	1.
75	» »	20,	»	IV.	47.
76	1. R. Bd.	25,	Juni-H.	S.	1.
Berichtigung	» »	25,	Dzb.-H.	»	88.
Etatsjahr 1877/78	» »	30,	Spt.-H.	»	39.
78/79	» »	37,	Aug.-H.	»	1.
79/80	» »	43,	S.	IX.	17.
80/81	» »	48,	»	IX.	1.
81/82	» »	53,	»	IX.	1.*
82/83	» »	59,	»	IX.	1.
83/84	M.-H.	1884,		IX	
Berichtigung zu 1879/84	»	85,		III.	
Etatsjahr 1884/85—90/91	M.-H.	1885 fg.,		IX (für 87/88 in X).	
91/92 fg.	V.-H.	1892 fg.,		IV.	
Rechnungsjahr 1897 fg.	»	98 fg.,		IV.	

Graphische Darstellung

Die Salzproduktion im deutschen Zollgebiet 1883/84... *VI (1885).*

e. Zuckersteuer.

Monatliche Übersichten über die Rübenverarbeitung und Inlandsverkehr sowie über die Einfuhr und Ausfuhr von Zucker ..... Betrieb der Zuckerfabriken... } in jedem Hefte der M. N. (bis April 1909).

Zuckergewinnung und -besteuerung im deutschen Zollgebiet

Betriebsjahr	1. R. Bd.
1871/72	2, S. 1.
72/73	8, » I. 40.
73/74	8, » VI. 124.
74/75	14, » IX. 46.
75/76	20, » VIII. 1.
76/77	25, Nv.-H. S. 59.
77/78	37, Feb.-H. » 49.*
78/79	43, S. III. 25.
79/80	43, » XII. 35.*
80/81	53, » I. 29.
81/82	53, » XII. 1.
Nachtrag hierzu	59, » I. 85.
1882/83	59, » XI. 31.
Berichtigung für 1871/83	M.-H. 1884, V.

Betriebsjahr	
1883/84	M.-H. 1884, XII.
84/85	» 85, X.
85/86	» 86, XII.
86/87	» 87, XI.
87/88	» 88, XII.
88/89	» 89, XI.
89/90	» 90, XI.
90/91	» 91, XI.
91/92	V.-H. 92, IV.
92/93	» 93, IV.
93/94	» 94, IV.
Berichtigung hierzu:	» 95, I.
1894/95 fg.	» 95fg., IV.

Bestände an Zucker in Zuckerfabriken, Raffinerien und amtlichen Niederlagen im Zollgebiet

am 31. Juli 1886—91 ..... M.-H. 1886—91, VII.
» 31. » 92—94 ..... V.-H. 92—94, III.

Fortsetzung ist enthalten in der vorher genannten Statistik der »Zuckergewinnung usw«.

Stärkezuckergewinnung und -handel im deutschen Zollgebiete

Jahr	1. R. Bd.
1872	2, S. 14.
73	8, » I. 115.
74	14, » I. 157.
75	20, » III. 108.
76	25, April-H. S. 59.
77/78	30, Juli-H. S. 55.
78/79	37, » » 89.
79/80	43, S. VIII. 5.
80/81	48, » VI. 56.
81/82	53, » VII. 38.
82/83	59, » XI. 49.

Jahr	
1883/84	M.-H. 1884, XI.
84/85	» 85, X.
85/86	» 86, X.
86/87	» 87, XI.
87/88	» 88, XII
88/89	» 89, X.
89/90	» 90, XI.
90/91	» 91, XI.
91/92 fg.	V.-H. 92fg., IV.

f. Schaumweinsteuer

Schaumweinerzeugung und -besteuerung im deutschen Zollgebiete vom 1 Juli 1902 bis 31. März 1903 ..... V.-H. 1903, III.

Desgl. im Rechnungsjahre 1903 fg. » 1904 fg., III.

Stempelabgaben

Verbrauch von Wechselstempelzeichen, sowie Einnahme an Wechselstempelsteuer

Jahr	1. R. Bd.
1873	8, S. I. 116.
74	14, » I. 134.
75	20, » II. 134.
76	25, Fbr.-H. S. 26.*
77/78	30, Juni-H. » 10.
78/79	37, Mai-H. » 10.
79/80	43, S. VI. 12.

Jahr	1. R. Bd.
1880/81	48, S. VI. 54.
81/82	53, » VI. 44
82/83	59, » V. 7.
83/84—89/90	M.-H. 1884—90, V.
	Nicht fortgesetzt.

Einnahmen der Stempelabgaben — s. Jahrbuch 1881 u. fg.

Wechselstempelsteuer — s. Jahrbuch 1881 u. fg.

Spielkartenfabrikation und -versteuerung

Etatsjahr 1879/80	1. R. Bd.	43, S. VI. 10
80/81	» »	48, » VI. 52.
81/82	» »	53, » V. 1.
82/83	» »	59, » V. 4.
83/84	M.-H.	1884, VI.
84/85	»	85, VI.
85/86	»	86, V.
86/87	»	87, V.
87/88	»	88, VI.
88/89	»	89, VI.
89/90	»	90, V.
90/91	»	91, V.
91/92 bis 95/96	V.-H.	1892—97, III.
Rechnungsjahr 1897 fg.	»	1898 fg., III.

Die ausländischen Inhaberpapiere mit Prämien im Deutschen Reiche, abgestempelt infolge Reichsgesetzes vom 8. Juni 1871: 1. R. Bd. 2, S. III. 1.

Monatliche Übersichten über die Einnahme an Reichsstempelabgabe für Wertpapiere: in jedem Hefte der M. N. (Juniheft 1908 — Aprilheft 1909).

Erbschaftssteuer — s. Jahrbuch 1908 u. fg.

Zollbegünstigungen der Weinhändler

Die den Weinhändlern gewährten Zollbegünstigungen

Jahr	1. R. Bd.
1872	2, S. III. 47.
73	8, » II. 68.
74	14, » I. 153.
75	20, » IV. 29.
76	25, April-H. S. 60.
77/78	30, Juli-H. » 51.
78/79	37, » » 85.
79/80	43, S. VIII. 6.
80/81	48, » VII. 27.

Jahr	1. R. Bd.
1881/82	53, S. VII. 39.
82/83	59, » VII. 48.
83/84-89/90	M.-H. 1884—91, VII.
90/91	» 1891, VIII.
91/92 fg.	V.-H. 1892 fg., III.
Rechnungsjahr 1897 fg.	V.-H. 1898 fg., III.

Die Zoll- und Steuer-Straffälle

Jahr	1. R. Bd.
1872	6, S. III. 3.
73	8, » V. 49.
74	14, » VIII. 46.
75	20, » V. 46.
76	25, Aug.-H. S. 1*.
77/78	37, Jan.-H. » 11.
78/79	37, Nov.-H. » 1.
79/80	43, S. XII. 1*.
80/81	48, » VIII. 1*.
81/82	53, » IX. 1.

Jahr	1. R. Bd.
1882/83	59, S. VII. 37.
83/84	M.-H. 1884, VIII.
84/85	» 85, VIII.
85/86	» 86, IX.
86/87	» 87, VI.
87/88	» 88, VII.
88/89	» 89, VII.
89/90	» 90, VI.
90/91	» 91, VII.
91/92 fg.	V.-H. 1892 fg., III.

Rechnungsjahr 1897 fg. ..... V.-H. 1898 fg., III. (bzw. IV.).

Begrenzung und Bevölkerung der Direktivbezirke für die Verwaltung der Zölle und gemeinschaftlichen indirekten Steuern sowie die Zollausschlüsse — enthalten in den Volkszählungsergebnissen (s. oben).

XVI. Versicherungswesen

Arbeiterversicherung

Die Deutsche Arbeiterversicherung als soziale Einrichtung, Teil II Statistik der Arbeiterversicherung, 3. Auflage, Berlin 1906 (Verlag von A. Asher & Co.).

Statistik der Arbeiterversicherung des Deutschen Reichs 1885—1904, Reichs-Arbeitsblatt 1906 Heft 7 und 8 (Carl Heymanns Verlag[1]).

Krankenversicherung

Jahrgänge 1885—90	N. F. Bd.	24, 31, 38, 46, 53, 59.
» 91—95	» »	65, 72, 78, 84, 90.
» 96—1900	» »	96, 121, 127, 133, 140.
» 1901—05	» »	147; Bd. 156, 163, 170, 177.
06—07	Bd.	186, 194.

Krankenversicherung (Hauptergebnisse 1906 fg. und 1902/1906 fg.) .... V.-H. 1908 fg. II (bzw. I).

Desgl. im Jahre 1897 ..... V.-H. 1900, I.

[1]) Auch als Sonderabdruck erschienen; vgl. auch Statistisches Handbuch f. d. Deutsche Reich, Teil I (1907), S. 633 fg.

Die Krankenversicherung in den Knappschaftskassen und -vereinen 1897 ... V.-H. 1900, I.
Desgl. 1898 ..... V.-H. 1900, III
» 1902 ..... » 1903, IV.
» 04 ..... » 06, II.
» 05 ..... » 07, III.
» 07 ..... » 09, II.

Graphische Darstellungen

Hauptergebnisse der Krankenversicherung (1897) .....*XXI (1900).*
Vergleichende Darstellung der Verhältnisse bei den verschiedenen Krankenkassenarten im Jahre 1900 .....*XXIV (1903).*

Unfallversicherung

Betriebe, Versicherte und Verletzte — Lohnbeträge, Ausgaben und Reservefonds — Zahl und Folgen der Verletzung — Unfallhäufigkeit — s. Jahrbuch 1888 u. fg.

Die Unfallstatistik nach der Aufnahme vom Jahre 1881..... 1. R. Bd. 53, Ergänzungsheft.

Quellen:

Nachweisung über die gesamten Rechnungsergebnisse der Berufsgenossenschaften usw. — jährlich in Nr. 1 der »Amtl. Nachr. d. R.-Versicherungsamts«.

Rechtsprechung in Unfallversicherungssachen (jährlich in den Geschäftsberichten d. R.-V.-A.). Für das Jahr 1908: Amtl. Nachr. d. R.-Versicherungsamts 1909 (S. 332 fg., 373 fg.).

Statistik der Unfallversicherung — Tab.: Umfang, Ausgabe und Einnahme 1885 bis 1898 — in: Amtl. Nachr. d. R.-Versicherungsamts 1900, 1. Beiheft.

Statistik der entschädigungspflichtigen Unfälle f. d. Jahr 1887 — Amtl. Nachr. d. R.-Versicherungsamts 1890 (S. 201 fg.).

(Gewerbe-)Unfallstatistik f. d. Jahr 1897
T. 1. Amtl. Nachr. d. R.-V.-A. 1899, Beiheft.
» 2, Abtlg. I. Amtl. Nachr. d. R.-V.-A. 1900, 2. Beiheft.
» » » II. » » » » 1900, 3. Beiheft.

Statistik der entschädigungspflichtigen Unfälle der Land- und Forstwirtschaft des Deutschen Reichs für das Jahr 1891 — Amtl. Nachr. d. R.-Versicherungsamts 1893 (S. 233 fg.).

Unfallstatistik für Land- und Forstwirtschaft 1901 — Amtl. Nachr. d. R.-Versicherungsamts 1904, 1. u. 2. Beiheft.

Statistik der Unfallfolgen — Amtl. Nachr. d. R.-Versicherungsamts 1899 (S. 666 fg.).

Rentenminderung infolge teilweiser Reaktivierung, Ausscheidewahrscheinlichkeit aus dem Rentengenusse, Kapitalwerte für Verletztenrenten bei der Tiefbau-Berufsgenossenschaft und den Versicherungsanstalten der Baugewerks-Berufsgenossenschaften — Amtl. Nachr. d R.-Versicherungsamts 1894 (S. 297 fg.).

Invalidenversicherung — s. Jahrbuch 1892 u. fg.

Quellen:

Nachweisung der Geschäfts- und Rechnungsergebnisse der auf Grund des Invalidenversicherungsgesetzes errichteten Versicherungsanstalten usw. — jährl. in Nr. 1 der »Amtl. Nachr. d. R.-Versicherungsamts«.

Rechtsprechung in Invalidenversicherungssachen (jährlich in den Geschäftsberichten des R.-V.-A.). F. d. Jahr 1908: Amtl. Nachr. d. R.-Versicherungsamts 1909 (S. 367 fg., 391 fg.).

Statistik der Invalidenversicherung 1891—1899 — Amtl. Nachr. d. R.-Versicherungsamts 1901, 1. Beiheft.

Statistik der Heilbehandlung bei den Versicherungsanstalten und zugelassenen Kasseneinrichtungen der Invalidenversicherung f. d. Jahre 1897—1907 — Beihefte zu den Amtl. Nachr. d. R.-Versicherungsamts 1902, 1903, 1905, 1906, 1907, 1908 und ebd. 1904 (S. 547).

Statistik der Ursachen der Erwerbsunfähigkeit (Invalidität) 1891—1895 — Amtl. Nachr. d. R.-Versicherungsamts 1898, Beiheft.

Desgl. für die Jahre 1896—1899 — Amtl. Nachr. d. R.-Versicherungsamts 1903, 2. Beiheft.

Ursachen der Erwerbsunfähigkeit bei Rentenempfängern aus der Textilindustrie, Amtl. Nachr. d. R.-Versicherungsamts 1905 (S. 512 fg.).

Das Ausscheiden der Invaliden- und Altersrentenempfänger aus dem Rentengenuß — Amtl. Nachr. des R.-Versicherungsamts 1901, 2. Beiheft; 1902 (S. 532 fg.); 1906, 1. Beiheft.

Die Art der Anlegung der Bestände der Versicherungsträger der Invalidenversicherung — Amtl. Nachr. d. R.-Versicherungsamts 1909 (S. 241 fg., 260 fg.).

Lebensversicherung — s. Jahrbuch 1896—1902 und 1904 u. fg.

Zur Statistik der deutschen Lebensversicherungs-Gesellschaften
im Jahre 1896 ..... V.-H. 1898, I. u. III.
» » 1897 ..... » 98, IV.
» » 1898–1900 .... V.-H. 1899–1901, III (bzw. IV).

Quellen:

Jahresberichte der Versicherungs-Gesellschaften. Zustand und Fortschritte der deutschen Lebensversicherungs-Anstalten. Jena 1895—1902.

Die deutschen Lebensversicherungs-Gesellschaften im Jahre 1895—1903. Berlin 1896—1904.

Beiträge z. Statistik d. deutschen Lebens- u. Feuerversicherung i. J. 1901. Hrsg. v. K. Aufsichtsamte f. Privatversicherg. Berlin 1903, sowie besondere Mitteilungen des K. Aufsichtsamts f. Privatversicherung.

Versicherungs-Statistik über die unter Reichsaufsicht stehenden Unternehmungen. Hrsg. v. K. Aufsichtsamte f. Privatversicherung. 1902 u. fg. Berlin 1905 u. fg.

Privatviehversicherung — s. Jahrbuch 1906 u. fg.

Landwirtschaftliche Versicherung

Aus der Betriebsrechnung und der Bilanz der landwirtschaftlichen Versicherung — s. Jahrbuch 1906 u. fg.

Versicherung gegen Feuer-, Sturm- und Wasserschäden sowie gegen Einbruchdiebstahl

Zur Statistik der deutschen Privat-Feuerversicherungs-Gesellschaften
in den Jahren 1896 u. 1897..... V.-H. 1898, IV.
im Jahre 1898 ..... » 1900, I.
» » 99 ..... » 01, II.
» » 1900 u. 1901 — s. Jahrbuch 1902 u. 1904.

Privatfeuerversicherung sowie Versicherung gegen Sturm-, Wasserschäden und Einbruchdiebstahl — s. Jahrbuch 1905 u. fg.

Geschäftsergebnisse von 13 Privat-Feuerversicherungs-Gesellschaften auf Gegenseitigkeit (1897 und 1898) ..... V.-H. 1900, II.

Öffentliche Feuerversicherung — s. Jahrbuch 1896—1902, 1904 u. fg.

Quellen:

Besondere Mitteilungen des K. Aufsichtsamts für Privatversicherung sowie Jahresberichte und schriftliche Auskünfte der Versicherungs-Gesellschaften.

Mitteilungen für die öffentlichen Feuerversicherungs-Anstalten. Jahrg. 27—38 fg., Münster i. W. 1895—1906 u. fg.
Vgl. auch oben: »Lebensversicherung«.

Besondere Arbeiten zum Versicherungswesen[1]):

Arbeiterversicherung — s. auch R.-Arb.-Bl. 1903 fg.

Die Einwirkung der Versicherungs-Gesetzgebung auf die Armenpflege .... V.-H. 1897, II.

Atlas und Statistik der Arbeiterversicherung ...bearb. i. R.-Versicherungsamte. [Beiheft z. R.-Arb.-Bl., Juni 1904.]

Bruttoprämieneinnahme (nebst Quellenangaben) — s. Jahrbuch 1904 u. fg.

XVII. Erwerbs- und Wirtschaftsgesellschaften.

Die Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften — s. Jahrbuch 1900, 1904 u. fg.

Statistik des Bestandes der Aktiengesellschaften und Kommanditgesellschaften auf Aktien am 31. Dezember 1906 im Deutschen Reiche. . V.-H. 1907, IV.

Die Bestands- und Kapitalveränderungen im Jahre 1907 ..... V.-H. 1908, II.
1908 ..... » 1909, I.

Vierteljährliche Mitteilungen: seit 1908 in den V.-H., für das erste und zweite Vierteljahr im dritten Hefte usw.

Die am 31. Dezember 1906 in Liquidation und in Konkurs befindlichen deutschen Aktiengesellschaften und Kommanditgesellschaften auf Aktien V.-H. 1908, I.

Quellen: vgl. auch Jahrbuch 1900.

Jahr- und Adreßbuch der Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften im Deutschen Reiche 1904 u. fg. Hrsg. von der Preußischen Central-Genossenschaftskasse. Berlin.

Handelsregister der Registergerichte 1906 fg.

Deutscher Reichsanzeiger (Zentralhandelsregister sowie die Veröffentlichungen über Aktien- und Kommanditgesellschaften) 1906 fg.

Handbuch der deutschen Aktiengesellschaften Aufl. 12 fg. Berlin und Leipzig 1908 fg.

Besondere Mitteilungen von bundesstaatlichen statistischen Ämtern.

[1]) Vgl. auch: »Einrichtung und Wirkung der Deutschen Arbeiterversicherung«. Denkschrift i. Auftr. d. R.-Versicherungsamts bearb. v. Dr. L. Laß u. Dr. Friedr. Zahn. 3. Ausg. Berlin (A. Alber & Cie.) 1904. 8°. — »Die Arbeiterversicherung als soziale Einrichtung.« 5 Denkschriften i. Auftr. d. R.-V.-Amtes bearb. v. Laß, Klein, Hartmann, Bielefeldt, Zahn. ebd. 1904. 8°.

XVIII. Arbeitsmarkt

Arbeitsmarkt — s. Jahrbuch 1905 u. fg.

Der Beschäftigungsgrad nach den Nachweisungen der Krankenkassen (1904 u. fg.) R.-Arb.-Bl. 1904 u. fg.

Arbeitsvermittelung und Arbeitslosigkeit (1904 u. fg.) R.-Arb.-Bl. 1904 u. fg.

— Vgl. auch oben: »Besondere Arbeiten zur Gewerbe- und Sozialstatistik«.

XIX. Organisationen und Verbände.

Arbeitgeberverbände — s. Jahrbuch 1905—1907 u. 1909.

Organisation der Privatangestellten und Arbeiter — s. Jahrbuch 1905 u. fg.

Deutsche Arbeiter-Fachorganisationen im Jahre (1903)

Teil I. Freie Gewerkschaften u. Hirsch-Dunckersche Gewerkvereine ..... R.-Arb.-Bl. 1904 u. fg.

Teil II. Christliche Gewerkschaften, unabhängige Vereine ..... R.-Arb.-Bl. 1904 u. fg.

Die Unterstützungsleistungen der deutschen Arbeiter-Fachverbände ..... R.-Arb.-Bl. 1904 u. fg.

Ausgaben der Verbände von Privatangestellten im Jahre 1906 fg. — s. Jahrbuch 1907 fg.

Ausgaben der Gewerkschaftsorganisationen im Jahre 1904 u. fg. — s. Jahrbuch 1905 u. fg.

Freie Gewerkschaften — s. Jahrbuch 1905 u. fg.

Hirsch-Dunckersche Gewerkvereine — s. Jahrbuch 1905 u. fg.

Christliche Gewerkschaften und verwandte Organisationen. Übersicht der Mitglieder und Kassenverhältnisse der christlichen Gewerkschaften Deutschlands (1904 fg.) — s. Jahrbuch 1905 u. fg.

Übersicht über Einnahmen und Ausgaben der dem Gesamtverband angeschlossenen christlichen Verbände im Jahre 1904 u. fg. — s. Jahrbuch 1905 u. fg.

Statistik der Frauenorganisationen im Deutschen Reiche (1908) ..... R.-Arb.-Bl. 1909. Sond.-H. 1.

Vaterländische Arbeitervereine in den Jahren 1907 u. 1908 — s. Jahrbuch 1909.

Gelbe Arbeiterverbände und Werkvereine in den Jahren 1907 u. 1908 — s. Jahrbuch 1909.

Quellen:

Correspondenzblatt der Generalkommission der Gewerkschaften Deutschlands. Jahrg. 14 (1904) u. fg. Berlin.

Zentralbl. d. christl. Gewerkschaften Deutschlands. Jahrg. 6 (1906) u. fg. M.-Gladbach und Crefeld.

Der Gewerkverein. Jahrg. 1904 u. fg. Berlin.

Graphische Darstellungen

2 Tafeln (vgl. Inhaltsübersicht S. XI, Nr. 1—2).

XX. Medizinalwesen und Hygiene

Bestand des Heilpersonals und der Heilanstalten

Die Ärzte und das medizinische Hilfspersonal, die Apotheken und die Heilanstalten sowie die wissenschaftlichen medizinischen und pharmazeutischen Vereine im Deutschen Reiche, nach dem Bestande vom 1. April 1876 . . . 1. K. Bd. 25, Sept.-H. S. 1.

Ärzte und medizinisches Hilfspersonal nach dem Bestande vom 1. April 1887 — s. Jahrbuch 1889.

Desgl. nach dem Stande vom 1. April 1898 — s. Jahrbuch 1900.

Anzahl der Ärzte, Zahnärzte und Apotheken — s. Jahrbuch 1897—1906.

Apotheken, Dispensieranstalten und pharmazeutisches Personal nach dem Bestande vom 1. April 1887 — s. Jahrbuch 1890.

Die allgemeinen Krankenhäuser im Jahre 1888 — s. Jahrbuch 1892.

Heilanstalten (1877—1901) — s. Jahrbuch 1904, 1905 u. 1908.

Zugang der Krankheitsfälle in den allgemeinen Krankenhäusern — s. Jahrbuch 1904, 1905 u. 1908.

Statistische Angaben aus den deutschen Kurorten mit Mineralquellen und den deutschen Seebädern — s. Jahrbuch 1908.

Quellen:

Die Verbreitung des Heilpersonals der pharmazeutischen Anstalten und des pharmazeutischen Personals im Deutschen Reiche. Nach den amtlichen Erhebungen vom 1. April 1887 bearbeitet im Kaiserlichen Gesundheitsamte. Berlin 1889.

Die Verbreitung des Heilpersonals im Deutschen Reiche. Nach den amtlichen Erhebungen vom 1. April 1898 bearbt. im Kais. Gesundheitsamte. [Medizinal-statistische Mitteilungen Bd. 6, H. 1 (S. 50 fg.) 1899.].

Die Heilanstalten des Deutschen Reichs nach den Erhebungen der Jahre 1886 fg. — für je 3 bzw. 4 Jahre zusammengefaßt in: »Medizinal-statistische Mitteilungen« — s. unten.

Börner's Reichs-Medizinalkalender f. 1885—1908. Teil II. Cassel 1884. Leipzig 1885—1907.

Deutsches Bäderbuch, bearbeitet unter Mitwirkung des Kaiserlichen Gesundheitsamts. Berlin 1907, 4°.

Todesursachen in den deutschen Orten mit 15 000 und mehr Einwohnern — s. Jahrbuch 1881 u. fg. 25 Jahre Todesursachenstatistik. .V.-H. 1903, III.

Todesursachen der Gestorbenen während des Jahres 1906 nach Staaten und Landesteilen in Band 223.

Quellen:

Veröffentlichungen des Kaiserl. Gesundheitsamts. Jahrg. 1878—1907. Berlin.

Medizinal-statistische Mitteilungen aus dem Kaiserl. Gesundheitsamt. Bd. 1—12, Berlin 1893—1909.

Für frühere Jahrgänge — s. die amtliche Statistik der Todesursachen, Sanitätsberichte usw., darunter namentlich für Preußen: d. betr. Bde. d. Preußischen Statistik; Bayern: d. Generalberichte üb. d. Sanitätsverwaltung, hrsg. v. Königl. Staatsministerium des Innern; Sachsen: Statistisches Jahrbuch, hrsg. v. statistischen Bureau; Württemberg: Statistisches Handbuch.

Wasserversorgung in Orten mit 15 000 und mehr Einwohnern, Oktober 1903 — s. Jahrbuch 1905.

Quelle:

Besondere Mitteilung des Kaiserl. Gesundheitsamts.

Die Blinden .... } am 1. 12. 1900.
Die Taubstummen } — s. Jahrbuch 1905—1908.

Quelle:

Medizinal-statistische Mitteilungen aus dem Kaiserl. Gesundheitsamte. Bd. 9. H. 1—2.

XXI.*) Veterinärwesen

Viehseuchen — s. Jahrbuch 1889 u. fg.

Quelle:

Jahresbericht über die Verbreitung von Tierseuchen im Deutschen Reiche. Bearbeitet im Kaiserl. Gesundheitsamte. Jahrg. 1886—1907. Berlin.

— Vgl. auch oben: »Viehstand«. —

XXII.*) Meteorologische Nachweise

— s. Jahrbuch 1895 u. fg.

Quellen:

Deutsches Meteorologisches Jahrbuch für 1893—1907 (Beobachtungssysteme: Deutsche Seewarte, Preußen, Bayern, Sachsen-Württemberg, Baden, Bremen, Elsaß, Lothringen). — Jahrbuch der Meteorologischen Beobachtungen der Wetterwarte der Magdeburgischen Zeitung i. J. 1893—1900. Magdeburg. — Ergänzende Mitteilungen meteorologischer Zentralstellen (für 1907).

XXIII.*) Die Schutzgebiete

Allgemeine Nachweise.
Auswärtiger Handel.. } — s. Jahrbuch 1894 u. fg.

Auswärtiger Handel seit März 1906 auch in: »Monatliche Nachweise über den auswärtigen Handel Deutschlands.«

Quellen:

Reichshaushalts-Etat nebst Denkschriften, Anlagen und Nachträgen von 1887/88 bis 1897/98 und 1898—1909. Berlin.

Reichs-Gesetzblatt. Jahrgang 1902 — 1909. Berlin.

Deutsches Kolonialblatt. Jahrg. 1890—1909. Berlin.

Deutsche Kolonialzeitung. Jahrg. 1902—1909. Berlin.

Reichstags-Drucksache: 12. Leg.-Per., I. Sess. 1907/09, Nr. 1106.

— Vgl. auch oben: Reichsarbeitsblatt unter »Besondere Arbeiten zur Gewerbe- und Sozialstatistik«. —

*) Die Jahrgänge 1906 und 1907 des Jahrbuchs enthielten 24 Abschnitte, darunter Abschnitt XXI: »Sport«.

Zu einem Teile der vorstehend genannten Veröffentlichungen des Kaiserlichen Statistischen Amtes werden vorläufige Nachweisungen oder kurze Zusammenstellungen der Hauptergebnisse alsbald nach Abschluß im **»Deutschen Reichsanzeiger«** regelmäßig veröffentlicht, und zwar:

Zu II: Bewegung der Bevölkerung:

Die Bewegung der Bevölkerung im Deutschen Reiche (im Dezember).
Die deutsche überseeische Auswanderung (monatlich).

Zu III: Land- und Forstwirtschaft und Fischerei:

Saatenstandsnachrichten für April bis November (monatlich).
Anbau der hauptsächlichsten Fruchtarten (im September).
Hopfenanbau und Hopfenernte (im November).
Ernte der wichtigsten Feldfrüchte (im Dezember).
Deutsche Seefischereistatistik (monatlich).
Anbau von Zuckerrüben für die Zuckerfabriken des Deutschen Reichs (im Juni).

Zu IV: Viehstand:

Auftrieb von Vieh auf die bedeutendsten Schlachtviehmärkte Deutschlands (monatlich).

Zu V: Gewerbe:

Die Gewinnung der Bergwerke, Salinen und Hütten im Deutschen Reiche und in Luxemburg. Vorläufige Mitteilung (im März).

Zu VII: Auswärtiger Handel:

Ein- und Ausfuhr von Zucker (alle 10 Tage).
Ein- und Ausfuhr einiger wichtigerer Waren (alle 10 Tage).
Ein- und Ausfuhr von Getreide und Mehl (alle 10 Tage).
Nachweise der Bestände nach den Abschlüssen der Lagerregister am Monatsschlusse.
Hauptübersicht des Spezialhandels (monatlich).
Ein- und Ausfuhrwerte des Spezialhandels mit den einzelnen Ländern (jährlich).

Zu IX: Preise usw.:

Berichte von deutschen Fruchtmärkten (in täglichen und Monatsübersichten).
Großhandelspreise von Getreide an deutschen und fremden Börsenplätzen (in Wochen-, Monats und Vierteljahrsübersichten nach Wochendurchschnitten).

Zu XV: Finanzwesen:

Branntweinerzeugung und Branntweinverbrauch (monatlich).
Betrieb der Zuckerfabriken des deutschen Zollgebiets (monatlich).
Rübenverarbeitung und Inlandsverkehr mit Zucker (monatlich).
Bestände an Zucker in den Zuckerfabriken und amtlichen Niederlagen des deutschen Zollgebiets (im September).
Mutmaßliches Ergebnis der Rübenverarbeitung (im Dezember).
Nachweisung der Einnahmen an Reichsstempelabgaben für Wertpapiere (monatlich).
Tabakanbau im deutschen Zollgebiete. Vorläufige Nachweisung (im Oktober).
Malzverbrauch in den Brauereien der norddeutschen Brausteuergemeinschaft (vierteljährlich).
Ertrag der Zigarettensteuer im deutschen Zollgebiete (vierteljährlich).

Zu XVI: Versicherungswesen:

Krankenversicherung. Hauptergebnisse für das Deutsche Reich (im Dezember).

Zu XXII: Veterinärwesen:

Schlachtvieh- und Fleischbeschau (vierteljährlich).

Auch in besonderen Einzelfällen, bei Abschluß von Einzelerhebungen oder nach gelegentlich wiederkehrenden Zählungen (Volks-, Berufs- und Betriebszählungen, Viehzählungen usw.) werden vorläufige oder endgültige Ergebnisse im Reichsanzeiger mitgeteilt.

I. Gebietseinteilung und Bevölkerung.

1. Die Bundesstaaten nach Fläche und Bevölkerung.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs. Jahrgang 1906, IV.)
Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 7/8.

Staaten und Landesteile	Fläche	Ortsanwesende Bevölkerung am 1. Dezember 1905			am 1. Dezember 1900	Bevölkerungszunahme in % von		Auf 1 qkm kommen Einwohner	
		männlich	weiblich	zusammen		1900 bis 1905	1871 bis 1905	1905	1871
	qkm								
Provinz Ostpreußen	36 998,7	981 671	1 048 505	2 030 176	1 996 626	1,7	11,4	54,9	49,3
» Westpreußen	25 542,3	806 632	835 114	1 641 746	1 563 658	5,0	24,9	64,3	51,5
Stadt Berlin	63,4	984 804	1 055 344	2 040 148	1 888 848	8,0	146,9	32 179,0	13 951,4
Provinz Brandenburg	39 841,8	1 729 063	1 802 843	3 531 906	3 108 554	13,6	73,4	88,6	51,1
» Pommern	30 124,9	824 074	860 252	1 684 326	1 634 832	3,0	17,7	55,9	47,5
» Posen	28 982,4	954 083	1 032 554	1 986 637	1 887 275	5,3	25,4	68,5	54,7
» Schlesien	40 324,8	2 364 011	2 578 600	4 942 611	4 668 857	5,9	33,3	122,6	92,0
» Sachsen	25 259,1	1 456 149	1 523 072	2 979 221	2 832 616	5,2	41,7	117,9	83,3
» Schleswig-Holstein	19 004,2	767 652	736 596	1 504 248	1 387 968	8,4	43,9	79,2	55,0
» Hannover	38 506,4	1 384 494	1 375 050	2 759 544	2 590 939	6,5	40,7	71,7	50,9
» Westfalen	20 214,4	1 858 276	1 759 814	3 618 090	3 187 777	13,5	103,8	179,0	87,8
» Hessen-Nassau	15 700,5	1 013 270	1 056 782	2 070 052	1 897 981	9,1	47,8	131,8	89,2
» Rheinland	26 996,9	3 242 041	3 194 296	6 436 337	5 759 798	11,7	79,8	238,4	132,6
Hohenzollern	1 142,3	32 683	35 599	68 282	66 780	2,2	4,2	59,8	57,4
Königreich Preußen	348 702,1	18 398 903	18 894 421	37 293 324	34 472 509	8,2	51,1	106,9	70,8
Bayern r. d. Rheines	69 942,2	2 758 106	2 880 433	5 638 539	5 344 379	5,5	33,1	80,6	60,6
Bayern l. d. Rheines	5 928,0	438 541	447 292	885 833	831 678	6,5	44,0	149,4	103,8
Königreich Bayern	75 870,2	3 196 647	3 327 725	6 524 372	6 176 057	5,6	34,2	86,0	64,1
Königreich Sachsen	14 992,9	2 179 108	2 329 493	4 508 601	4 202 216	7,3	76,4	300,7	170,5
Königreich Württemberg	19 511,7	1 122 914	1 179 265	2 302 179	2 169 480	6,1	26,6	118,0	93,2
Großherzogtum Baden	15 067,7	996 934	1 013 794	2 010 728	1 867 944	7,6	37,6	133,4	96,9
Großherzogtum Hessen	7 688,8	604 078	605 097	1 209 175	1 119 893	8,0	41,8	157,3	111,0
Großherzogtum Mecklenburg-Schwerin	13 126,9	309 150	315 895	625 045	607 770	2,8	12,0	47,6	42,5
Großherzogtum Sachsen	3 611,0	189 422	198 673	388 095	362 873	7,0	35,6	107,5	79,2
Großherzogtum Mecklenburg-Strelitz	2 929,5	51 484	51 967	103 451	102 602	0,8	6,7	35,3	33,1
Großherzogtum Oldenburg	6 428,3	219 768	219 088	438 856	399 180	9,9	38,6	68,3	49,3
Herzogtum Braunschweig	3 672,1	239 135	246 823	485 958	464 333	4,7	55,9	132,3	84,5
Herzogt. Sachsen-Meiningen	2 468,3	132 064	136 852	268 916	250 731	7,3	43,1	108,9	76,2
Herzogt. Sachsen-Altenburg	1 323,5	101 412	105 096	206 508	194 914	5,9	45,3	156,0	107,4
Herzogt. Sachsen-Coburg-Gotha	1 977,4	117 224	125 208	242 432	229 550	5,6	39,1	123,1	89,0
Herzogtum Anhalt	2 299,4	159 573	168 456	328 029	316 085	3,8	61,2	142,7	88,7
Fürstentum Schwarzburg-Sondershausen	862,1	41 444	43 708	85 152	80 898	5,3	26,7	98,8	77,9
Fürstentum Schwarzburg-Rudolstadt	940,4	47 241	49 594	96 835	93 059	4,1	28,2	103,0	80,3
Fürstentum Waldeck	1 121,0	28 789	30 338	59 127	57 918	2,1	5,2	52,7	50,2
Fürstentum Reuß älterer Linie	316,3	33 677	36 926	70 603	68 396	3,2	56,6	223,2	142,5
Fürstent. Reuß jüngerer Linie	826,7	69 436	75 148	144 584	139 210	3,9	62,4	174,9	107,8
Fürstent. Schaumburg-Lippe	340,3	22 437	22 555	44 992	43 132	4,3	40,3	132,2	93,9
Fürstentum Lippe	1 215,2	70 767	74 810	145 577	138 952	4,8	31,0	119,8	91,5
Freie und Hansestadt Lübeck	297,7	51 922	53 935	105 857	96 775	9,4	103,0	355,6	175,2
Freie Hansestadt Bremen	256,4	131 761	131 679	263 440	224 882	17,1	115,2	1 027,6	476,8
Freie und Hansestadt Hamburg	413,9	433 584	441 294	874 878	768 349	13,9	158,1	2 113,8	816,8
Reichsland Elsaß-Lothringen	14 517,7	935 807	878 757	1 814 564	1 719 470	5,5	17,1	125,0	106,8
Deutsches Reich	540 777,5	29 884 681	30 756 597	60 641 278	56 367 178	7,6	47,7	112,1	75,9

2. Bevölkerungswachstum seit 1816.

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, S. 25.

a. auf dem heutigen Gebiete der Bundesstaaten

Staaten und Landesteile	Bevölkerung nach der Volkszählung			Zunahme		
	1816	1855	1905	1816 bis 1855	1855 bis 1905	1816 bis 1905
	in Tausend			durchschnittlich jährlich in %		
Ost- u. Westpreußen	1 457	2 637	3 672	1,53	0,66	1,04
Stadt Berlin	198	461	2 040	2,20	3,02	2,66
Brandenburg	1 086	1 793	3 532	1,29	1,36	1,33
Pommern	683	1 289	1 684	1,64	0,53	1,02
Posen	820	1 393	1 987	1,37	0,71	1,00
Schlesien	1 942	3 182	4 943	1,27	0,88	1,06
Sachsen	1 197	1 862	2 979	1,14	0,94	1,03
Schleswig-Holstein	697	958	1 504	0,82	0,91	0,87
Hannover	1 610	1 820	2 760	0,31	0,84	0,61
Westfalen	1 066	1 527	3 618	0,93	1,74	1,38
Hessen-Nassau	958	1 324	2 070	0,83	0,90	0,87
Rheinland	1 910	3 007	6 436	1,17	1,53	1,37
Hohenzollern	55	63	68	0,36	0,15	0,24
Preußen	(1)13 709	(1)21 320	37 293	1,14	1,12	1,13
Bayern rechts d. Rh.	3 177	3 921	5 638	0,54	0,73	0,65
Rheinpfalz	430	587	886	0,80	0,83	0,81
Bayern	3 607	4 508	6 524	0,57	0,74	0,67
Kgr. Sachsen	1 194	2 039	4 509	1,38	1,60	1,50
Württemberg	1 411	1 670	2 302	0,43	0,64	0,55
Baden	1 006	1 320	2 011	0,70	0,85	0,78
Hessen	562	798	1 209	0,90	0,84	0,87
Mecklenb.-Schwerin	308	541	625	1,45	0,29	0,80
Großh. Sachsen	193	264	388	0,80	0,78	0,79
Mecklenb.-Strelitz	72	99	103	0,84	0,08	0,41
Oldenburg	234	299	439	0,63	0,77	0,71
Braunschweig	226	270	486	0,46	1,19	0,87
Sachsen-Meiningen	121	166	269	0,82	0,98	0,90
Sachsen-Altenburg	96	133	206	0,84	0,88	0,86
S.-Coburg-Gotha	112	151	242	0,77	0,95	0,87
Anhalt	120	168	328	0,86	1,34	1,13
Schwarzb.-Sondhs.	45	61	85	0,79	0,65	0,72
Schwarzb.-Rudolst.	54	69	97	0,62	0,68	0,66
Waldeck	52	58	59	0,26	0,03	0,13
Reuß älterer Linie	23	39	71	1,39	1,17	1,27
Reuß jüngerer Linie	60	80	145	0,76	1,19	1,00
Schaumburg-Lippe	26	30	45	0,32	0,82	0,60
Lippe	81	106	146	0,69	0,65	0,66
Lübeck	36	43	106	0,43	1,80	1,20
Bremen	50	89	263	1,48	2,20	1,88
Hamburg	154	244	875	1,19	2,58	1,97
Elsaß-Lothringen	1 281	1 549	1 815	0,49	0,32	0,39
Deutsches Reich	24 833	(2)36 114	60 641	0,96	1,04	1,01

b. auf dem heutigen Reichsgebiete

Jahr	Volkszahl[3] (Anfang Dezember) in Tausend	Jährliche Zunahme %	Jahr	Volkszahl[3] (Anfang Dezember) in Tausend	Jährliche Zunahme %	Jahr	Volkszahl (Anfang Dezember) in Tausend	Jährliche Zunahme %
1816	24 833	.	1850	35 397	0,57	1880	45 236	1,14
20	26 294	1,43	55	(2)36 114	0,40	85	46 858	0,70
25	28 113	1,34	60	37 747	0,88	90	49 428	1,07
30	29 520	0,98	65	39 656	0,99	95	52 280	1,12
35	30 938	0,94	70	40 818	0,58	1900	56 367	1,50
40	32 787	1,16	75	42 729	0,91	05	60 641	1,46
45	34 398	0,96						

[1]) Mit Einschluß der Militärpersonen außerhalb des Staates. — [2]) Wegen der Abnahme dieser Zahl gegen die in Tab. 3 für die Mitte des Jahres 1855 angegebene vgl. Statistik d. D. R. Band 44 S. 6*. — [3]) Für die Jahre 1820, 30, 35, 45, 50, 60, 65, 70 berechnet nach Statistik d. D. R. Band 37 I. R. S. VII. 54.

3. Bevölkerung des Reichs und des Zollgebietes[1]) seit 1850.

Jahr	Reich, heutiger Umfang	Zollgebiet, jeweiliger Umfang	Jahr	Reich, heutiger Umfang	Zollgebiet, jeweiliger Umfang
	Bevölkerung (in 1 000) um die Mitte des Jahres				
1850	35 312	29 934	1880	45 095	44 564
51	35 628	30 165	81	45 428	44 894
52	35 864	30 396	82	45 719	45 187
53	35 994	30 524	83	46 016	45 480
54	36 096	32 645	84	46 336	45 799
55	36 138	32 699	85	46 707	46 165
56	36 260	32 880	86	47 134	46 576
57	36 528	33 154	87	47 630	47 046
58	36 831	33 428	88	48 168	47 727
59	37 190	33 760	89	48 717	48 917
60	37 611	34 136	90	49 241	49 441
61	38 003	34 512	91	49 762	49 963
62	38 362	34 905	92	50 266	50 469
63	38 765	35 311	93	50 757	50 960
64	39 189	35 716	94	51 339	51 544
65	39 548	36 020	95	52 001	52 207
66	39 787	36 251	96	52 753	52 962
67	40 032	36 592	97	53 569	53 781
68	40 223	37 979	98	54 406	54 622
69	40 494	38 663	99	55 248	55 468
70	40 805	38 891	1900	56 046	56 269
71	40 997	39 119	01	56 874	57 098
72	41 230	40 918	02	57 767	57 993
73	41 564	41 330	03	58 629	58 857
74	42 004	41 742	04	59 475	59 704
75	42 518	42 156	05	60 314	60 546
76	43 059	42 621	06	(2)61 177	(2)61 409
77	43 610	43 107	07	(2)62 083	(2)62 318
78	44 129	43 592	08	(3)62 982	(3)63 219
79	44 641	44 078	09	(3)63 886	(3)64 126

[1]) Über die Entwickelung des deutschen Zollvereins vgl. Statist. Jahrbuch für 1891, S. 2 fg. — [2]) Nach vorläufiger Berechnung unter Berücksichtigung des Geburtenüberschusses und der überseeischen Auswanderung. — [3]) Nach vorläufiger Schätzung auf Grund der bisherigen Bevölkerungszunahme.

4. Bevölkerung des Branntweinsteuer- und Brausteuergebiets[1]) im jeweiligen Umfange seit 1888.

Rechnungsjahr[2])	Bevölkerung (in 1000), Mitte des Rechnungsjahrs: Branntweinsteuergebiet[2])	Bevölkerung (in 1000), Mitte des Rechnungsjahrs: Brausteuergebiet	Rechnungsjahr[2])	Bevölkerung (in 1000), Mitte des Rechnungsjahrs: Branntweinsteuergebiet[2])	Bevölkerung (in 1000), Mitte des Rechnungsjahrs: Brausteuergebiet
1888	48 533	37 150	1898	55 033	42 963
89	49 106	38 011	99	55 839	43 651
90	49 614	38 463	1900	56 641	44 312
91	50 140	38 934	01	57 525	45 016
92	50 616	39 353	02	58 412	45 765
93	51 167	39 794	03	59 242	46 466
94	51 821	40 329	04	60 099	47 183
95	52 535	40 904	05	(3)60 930	47 867
96	53 356	41 563	06	(3)61 844	(3)48 606
97	54 177	42 242	07	(4)62 739	(3)49 606

[1]) Über die Veränderung der Steuergebiete vgl. Statist. Jahrbuch für 1891, S. 3, außerdem ist vom 1. 4. 1907 ab das Großherzogtum Luxemburg der norddeutschen Brausteuergemeinschaft beigetreten. Gegenwärtig umfaßt das Branntweinsteuergebiet: das deutsche Zollgebiet mit Ausnahme von Luxemburg; das Brausteuergebiet: das Zollgebiet mit Ausnahme von Bayern, Württemberg, Baden, Elsaß-Lothringen, des Vordergerichts Ostheim und Amts Königsberg. — [2]) Für das Branntweinsteuergebiet seit 1887 Betriebsjahr (1. 10. bis 30. 9.). — [3]) S. die Anmerkung 2 oben. — [4]) S. die Anmerkung 3 oben.

5. Die Haushaltungen im Deutschen Reiche am 1. Dezember 1905.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1907, I.)

Staaten und Landesteile	Haushaltungen					Von 100						Von 100 Einzelnlebenden sind	
	einzelnlebender Personen	Familien-Haushaltungen (von 2 und mehr Personen)		andere (Anstalten usw.)		Haushaltungen sind			Personen der Haushaltungen gehören an den				
		Zahl	Personen	Zahl	Personen	Haushaltungen Einzelnlebender	Familien-Haushaltungen	andere (Anstalten usw.)	Haushaltungen Einzelnlebender	Familien-Haushaltungen	anderen Haushaltungen (Anstalten usw.)	männlich	weiblich
Prov. Ostpreußen	26 617	395 901	1 942 026	1 114	61 533	6,3	93,4	0,3	1,3	95,7	3,0	28,2	71,8
» Westpreußen	19 397	311 682	1 572 227	1 058	50 122	5,8	93,9	0,3	1,2	95,8	3,0	31,1	68,9
Stadt Berlin	46 086	477 478	1 925 877	1 646	68 185	8,8	90,9	0,3	2,3	94,4	3,3	27,6	72,4
Prov. Brandenburg	66 125	771 628	3 334 803	3 214	130 978	7,9	91,7	0,4	1,9	94,4	3,7	30,8	69,2
» Pommern	26 493	339 260	1 608 747	1 714	49 086	7,2	92,3	0,5	1,6	95,5	2,9	28,7	71,3
» Posen	24 939	369 404	1 910 836	1 324	50 862	6,3	93,4	0,3	1,2	96,2	2,6	28,7	71,3
» Schlesien	125 897	1 022 070	4 670 398	4 769	146 316	10,9	88,7	0,4	2,5	94,5	3,0	28,8	71,2
» Sachsen	53 198	629 764	2 831 885	3 122	94 138	7,7	91,8	0,5	1,8	95,0	3,2	32,0	68,0
» Schlesw.-Holst.	25 512	307 911	1 436 632	1 281	42 104	7,6	92,0	0,4	1,7	95,5	2,8	29,9	70,1
» Hannover	35 018	546 387	2 650 382	2 231	74 144	6,0	93,6	0,4	1,3	96,0	2,7	31,0	69,0
» Westfalen	25 750	658 259	3 513 121	2 142	79 219	3,8	95,9	0,3	0,7	97,1	2,2	36,5	63,5
» Hessen-Nassau	26 050	414 137	1 984 221	1 660	59 781	5,9	93,7	0,4	1,3	95,8	2,9	33,7	66,3
» Rheinland	78 542	1 236 699	6 166 879	4 178	190 916	6,0	93,7	0,3	1,2	95,8	3,0	37,4	62,6
Hohenzollern	1 567	14 260	65 352	54	1 363	9,9	89,8	0,3	2,3	95,7	2,0	30,2	69,8
Kgr. Preußen	581 191	7 494 840	35 613 386	29 507	1 098 747	7,2	92,5	0,3	1,6	95,5	2,9	31,2	68,8
Bayern r. d. Rheines	74 571	1 089 370	5 369 047	9 746	194 921	6,4	92,8	0,8	1,3	95,2	3,5	33,6	66,4
Bayern l. d. Rh. (Pfalz)	10 243	177 468	854 218	844	21 372	5,4	94,1	0,5	1,2	96,4	2,4	36,4	63,6
Kgr. Bayern	84 814	1 266 838	6 223 265	10 590	216 293	6,2	93,0	0,8	1,3	95,4	3,3	33,9	66,1
Kgr. Sachsen	88 200	969 068	4 313 791	5 281	106 610	8,3	91,2	0,5	1,9	95,7	2,4	29,8	70,2
Württemberg	42 037	461 351	2 191 593	3 736	68 549	8,3	91,0	0,7	1,8	95,2	3,0	29,9	70,1
Baden	29 918	398 661	1 910 625	3 247	70 185	6,9	92,3	0,8	1,5	95,0	3,5	32,9	67,1
Hessen	17 053	245 104	1 156 477	976	35 645	6,5	93,1	0,4	1,4	95,6	3,0	37,0	63,0
Mecklb.-Schwerin	12 801	132 476	590 533	1 146	21 711	8,7	90,5	0,8	2,0	94,5	3,5	24,8	75,2
Großherzt. Sachsen	6 042	79 357	371 721	516	10 332	7,0	92,4	0,6	1,5	95,8	2,7	30,9	69,1
Mecklb.-Strelitz	2 276	21 813	97 035	260	4 140	9,3	89,6	1,1	2,2	93,8	4,0	25,3	74,7
Oldenburg	6 100	85 996	424 438	390	8 318	6,6	93,0	0,4	1,4	96,7	1,9	32,0	68,0
Braunschweig	8 389	102 639	459 910	708	17 659	7,5	91,9	0,6	1,7	94,7	3,6	30,1	69,9
Sachsen-Meiningen	3 464	53 732	257 973	332	7 479	6,0	93,4	0,6	1,3	95,9	2,8	36,9	63,1
Sachsen-Altenburg	3 814	43 156	199 305	159	3 389	8,1	91,6	0,3	1,9	96,5	1,6	32,4	67,6
S.-Coburg-Gotha	4 358	51 126	233 209	296	4 865	7,8	91,7	0,5	1,8	96,2	2,0	29,0	71,0
Anhalt	6 520	71 139	309 236	388	12 273	8,4	91,1	0,5	2,0	94,3	3,7	28,8	71,2
Schwarzb.-Sondhs.	1 324	17 844	82 098	116	1 730	6,9	92,5	0,6	1,6	96,4	2,0	32,8	67,2
Schwarzb.-Rudolst.	1 486	19 886	93 561	123	1 788	6,9	92,5	0,6	1,5	96,6	1,9	34,1	65,9
Waldeck	857	11 167	56 989	48	1 281	7,1	92,5	0,4	1,4	96,4	2,2	23,0	77,0
Reuß älterer Linie	1 494	15 635	68 577	49	532	8,7	91,0	0,3	2,1	97,1	0,8	35,7	64,3
Reuß jüngerer Linie	2 786	31 690	139 700	114	2 098	8,1	91,6	0,3	1,9	96,6	1,5	29,6	70,4
Schaumburg-Lippe	488	9 082	43 776	25	728	5,1	94,6	0,3	1,1	97,3	1,6	29,1	70,9
Lippe	2 251	29 727	140 662	139	2 664	7,0	92,6	0,4	1,6	96,6	1,8	29,5	70,5
Lübeck	2 284	22 842	99 757	130	3 816	9,1	90,4	0,5	2,2	94,2	3,6	24,2	75,8
Bremen	3 594	53 885	248 227	329	11 619	6,2	93,2	0,6	1,4	94,2	4,4	27,4	72,6
Hamburg	15 203	189 999	826 964	824	32 711	7,4	92,2	0,4	1,7	94,5	3,8	34,0	66,0
Elsaß-Lothringen	37 015	368 638	1 658 687	1 652	118 862	9,1	90,5	0,4	2,0	91,4	6,6	34,7	65,3
Deutsches Reich	965 759	12 247 691	57 811 495	61 081	1 864 024	7,3	92,3	0,4	1,6	95,3	3,1	31,4	68,6

6. Alter und Familienstand der Bevölkerung am 1. Dezember 1900.

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 150.)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 30/31.

A. Alter.

Von den am 1. Dezember 1900 im Deutschen Reiche gezählten Einwohnern (ortsanwesende Bevölkerung)

standen im Alter von ..... Jahren	Männliche	Weibliche	Zusammen	% der Bevölkerung	standen im Alter von ..... Jahren	Männliche	Weibliche	Zusammen	% der Bevölkerung
unter 1	823 663	808 440	1 632 103	2,90	21 bis unter 25	2 026 096	2 050 280	4 076 376	7,23
1 bis unter 2	730 435	728 746	1 459 181	2,59	25 » » 30	2 225 108	2 243 495	4 468 603	7,93
2 » » 3	731 999	730 410	1 462 409	2,59	30 » » 35	1 961 917	1 990 082	3 951 999	7,01
3 » » 4	711 116	707 062	1 418 178	2,52	35 » » 40	1 707 739	1 741 474	3 449 213	6,12
4 » » 5	700 557	697 730	1 398 287	2,48	40 » » 45	1 510 102	1 578 138	3 088 240	5,48
5 » » 6	671 104	671 923	1 343 027	2,38	45 » » 50	1 260 349	1 345 090	2 605 439	4,62
6 » » 7	656 061	654 614	1 310 675	2,32	50 » » 55	1 104 716	1 238 996	2 343 712	4,16
7 » » 8	640 562	637 722	1 278 284	2,27	55 » » 60	948 369	1 081 277	2 029 646	3,60
8 » » 9	618 232	617 012	1 235 244	2,19	60 » » 65	755 837	890 612	1 646 449	2,92
9 » » 10	621 003	617 940	1 238 943	2,20	65 » » 70	544 800	655 196	1 199 996	2,13
10 » » 11	597 830	594 299	1 192 129	2,11	70 » » 75	356 589	446 185	802 774	1,42
11 » » 12	586 497	585 592	1 172 089	2,08	75 » » 80	210 793	267 984	478 777	0,85
12 » » 13	596 151	591 853	1 188 004	2,11	80 » » 85	88 271	115 708	203 979	0,36
13 » » 14	581 262	577 836	1 159 098	2,06	85 » » 90	22 455	32 414	54 869	0,10
14 » » 15	564 178	562 993	1 127 171	2,00	90 » » 95	3 306	5 571	8 877	0,02
15 » » 18	1 626 796	1 619 084	3 245 880	5,76	95 » » 100	329	777	1 106	0,00
18 » » 20	1 039 393	1 033 926	2 073 319	3,68	100 u. darüber	8	32	40	0,00
20 » » 21	513 624	509 438	1 023 062	1,81	Summe..	27 737 247	28 629 931	56 367 178	100,00

B. Familienstand und Alter.

Von den am 1. Dezember 1900 im Deutschen Reiche gezählten Einwohnern (ortsanwesende Bevölkerung)

standen im Alter von ..... Jahren	Ledige		Verheiratete		Verwitwete und Geschiedene		% der Bevölkerung		
	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	Ledige	Verheiratete	Verw. und Gesch.
unter 14	9 266 472	9 221 179	—	—	—	—	32,80	—	—
14 bis unter 15	564 178	562 993	—	—	—	—	2,00	—	—
15 » » 18	1 626 220	1 614 009	562	4 921	14	154	5,75	0,01	0,00
18 » » 20	1 037 931	996 492	1 413	37 028	49	406	3,61	0,07	0,00
20 » » 21	511 302	454 066	2 278	54 924	44	448	1,71	0,10	0,00
21 » » 25	1 792 973	1 369 980	231 572	673 385	1 551	6 915	5,61	1,61	0,01
25 » » 30	1 075 413	771 101	1 140 273	1 447 128	9 422	25 266	3,28	4,59	0,06
30 » » 35	431 318	375 566	1 511 816	1 561 010	18 783	53 506	1,43	5,45	0,13
35 » » 40	225 195	243 750	1 456 886	1 409 859	25 658	87 865	0,83	5,09	0,20
40 » » 45	153 380	188 301	1 320 905	1 249 438	35 817	140 399	0,61	4,56	0,31
45 » » 50	110 286	140 615	1 103 089	1 009 535	46 974	194 940	0,44	3,75	0,43
50 » » 55	90 908	124 608	946 323	847 337	67 485	267 051	0,38	3,18	0,60
55 » » 60	71 814	106 523	784 664	646 402	91 891	328 352	0,32	2,54	0,74
60 » » 65	54 684	90 518	583 764	435 991	117 389	364 103	0,26	1,81	0,85
65 » » 70	38 235	67 384	376 949	245 288	129 616	342 524	0,19	1,10	0,84
70 » » 75	25 447	48 268	205 869	115 358	125 273	282 559	0,13	0,57	0,72
75 » » 80	14 970	29 245	95 861	44 149	99 962	194 590	0,08	0,25	0,52
80 » » 85	6 241	12 540	29 627	11 105	52 403	92 063	0,03	0,07	0,26
85 » » 90	1 575	3 468	5 401	1 822	15 479	27 124	0,01	0,01	0,08
90 » » 95	228	625	600	238	2 478	4 708	0,00	0,00	0,02
95 » » 100	34	84	71	36	224	657	0,00	0,00	0,00
100 und darüber	2	2	1	1	5	29	0,00	0,00	0,00
Summe..	17 098 806	16 421 317	9 797 924	9 794 955	840 517	2 413 659	59,47	34,76	5,77

7. Religionsverhältnisse der Bevölkerung am 1. Dezember 1905.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1907, III.)

Staaten und Landesteile	Am 1. Dezember 1905 wurden gezählt					Unter 1 000 ortsanwesenden Personen sind			
	Christen			Israeliten	Bekenner anderer Religionen und Personen unbekannter Religion	Christen			Israeliten
	Evangelische	Katholische	Sonstige			Evangelische	Katholische	Sonstige	
Provinz Ostpreußen	1 720 565	278 190	17 781	13 553	87	847,5	137,0	8,8	6,7
» Westpreußen	764 719	844 566	16 254	16 139	68	465,8	514,5	9,9	9,8
Stadt Berlin	1 695 251	223 948	19 140	98 893	2 916	830,9	109,8	9,4	48,5
Provinz Brandenburg	3 238 207	230 599	21 540	40 427	1 133	916,8	65,3	6,1	11,5
» Pommern	1 616 550	50 206	7 829	9 660	81	959,8	29,8	4,7	5,7
» Posen	605 312	1 347 958	2 907	30 433	27	304,7	678,5	1,5	15,3
» Schlesien	2 120 361	2 765 394	9 839	46 845	172	429,0	559,5	2,0	9,5
» Sachsen	2 730 098	230 860	9 981	8 050	232	916,4	77,5	3,3	2,7
» Schleswig-Holstein	1 454 526	41 227	4 834	3 270	391	967,0	27,4	3,2	2,2
» Hannover	2 361 831	371 537	10 222	15 581	373	855,9	134,6	3,7	5,7
» Westfalen	1 733 413	1 845 263	18 471	20 757	186	479,1	510,0	5,1	5,7
» Hessen-Nassau	1 420 047	585 868	13 430	50 016	691	686,0	283,0	6,5	24,2
» Rheinland	1 877 582	4 472 058	30 304	55 408	985	291,7	694,8	4,7	8,6
Hohenzollern	3 040	64 770	1	469	2	44,5	948,6	0,0	6,9
Königreich Preußen	23 341 502	13 352 444	182 533	409 501	7 344	625,9	358,0	4,9	11,0
Bayern r. d. Rheines	1 365 039	4 220 922	5 214	45 735	1 629	242,1	748,6	0,9	8,1
Bayern l. d. Rheines	479 697	391 998	4 427	9 606	105	541,5	442,5	5,0	10,9
Königreich Bayern	1 844 736	4 612 920	9 641	55 341	1 734	282,8	707,0	1,5	8,5
Königreich Sachsen	4 250 659	219 872	22 858	14 697	515	942,8	48,8	5,1	3,2
Württemberg	1 582 745	696 031	10 883	12 053	467	687,5	302,4	4,7	5,2
Baden	769 866	1 206 919	7 449	25 893	601	382,9	600,2	3,7	12,9
Hessen	803 195	372 894	8 010	24 696	380	664,3	308,4	6,6	20,4
Mecklenburg-Schwerin	609 914	12 835	715	1 482	99	975,8	20,5	1,2	2,4
Großherzogtum Sachsen	367 789	18 049	771	1 421	65	947,7	46,5	2,0	3,6
Mecklenburg-Strelitz	100 314	2 627	196	298	16	969,7	25,4	1,9	2,9
Oldenburg	339 916	96 067	1 310	1 493	70	774,5	218,9	3,0	3,4
Braunschweig	455 680	26 504	1 900	1 815	59	937,7	54,6	3,9	3,7
Sachsen-Meiningen	262 243	4 870	478	1 256	69	975,2	18,1	1,8	4,7
Sachsen-Altenburg	200 511	5 449	393	131	24	971,0	26,4	1,9	0,6
Sachsen-Coburg-Gotha	237 187	3 897	605	714	29	978,4	16,1	2,5	2,9
Anhalt	311 999	13 493	1 008	1 460	69	951,1	41,1	3,1	4,5
Schwarzburg-Sondershausen	83 389	1 521	43	195	4	979,3	17,9	0,5	2,3
Schwarzburg-Rudolstadt	95 641	994	115	82	3	987,7	10,3	1,2	0,8
Waldeck	56 341	1 890	259	629	8	952,9	32,0	4,4	10,6
Reuß älterer Linie	68 549	1 205	791	54	4	970,9	17,1	11,2	0,8
Reuß jüngerer Linie	140 640	2 806	822	290	26	972,7	19,4	5,7	2,0
Schaumburg-Lippe	43 888	653	193	246	12	975,4	14,5	4,3	5,5
Lippe	139 127	5 481	229	735	5	955,7	37,7	1,6	5,0
Lübeck	102 484	2 467	231	638	37	968,1	23,3	2,2	6,0
Bremen	240 041	19 655	1 334	1 432	978	911,2	74,6	5,1	5,4
Hamburg	807 429	40 639	3 112	19 602	4 096	922,9	46,4	3,6	22,4
Elsaß-Lothringen	391 067	1 387 462	3 838	31 708	489	215,5	764,6	2,1	17,5
Deutsches Reich	37 646 852	22 109 644	259 717	607 862	17 203	620,8	364,6	4,3	10,0
Am 1. Dezember 1900	35 231 104	20 327 913	203 793	586 833	17 535	625,1	360,6	3,6	10,4

8. Die (526) Gemeinden mit mehr als 10 000 Einwohnern nach der Volkszählung vom 1. Dezember 1905.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1907, IV.)

Die Namen der Landgemeinden, Marktflecken und Flecken sind mit * versehen.

Namen der Gemeinden	Ortsanwesende Bevölkerung 1.12.1905	Namen der Gemeinden	Ortsanwesende Bevölkerung 1.12.1905	Namen der Gemeinden	Ortsanwesende Bevölkerung 1.12.1905	Namen der Gemeinden	Ortsanwesende Bevölkerung 1.12.1905
Aachen	144 095	Colmar	41 791	Fürstenwalde	20 489	Hörde	28 457
Aalen	10 442	Crefeld	110 344	Fürth	60 635	Hof	36 417
Allenstein	27 422	Crimmitschau	23 419	Fulda	20 419	Hohenlimburg	12 790
Altstadten*	11 544	Culm	11 665			Hohensalza	24 471
Altena	13 591	Culmsee	10 004			Hohenstein-Ernstthal	13 903
Altenburg	38 818	Cuxhaven*	11 145			Homburg v. d. Höhe	13 740
Altenessen*	33 416					Horst* (Rgbz. Münster)	14 889
Altona	168 320			Gebweiler	13 313		
Altwasser*	15 259			Geestemünde	23 621		
Amberg	24 303			Gelsenkirchen	147 005		
Anklam	15 625	Danzig	159 648	Gera	46 909		
Annaberg	16 837	Darmstadt	83 123	Gerresheim	14 434	Ilmenau	11 222
Annen Wullen*	12 186	Delitzsch	10 940	Gevelsberg	15 838	Ilversgehofen*	10 059
Ansbach	18 478	Delmenhorst	20 150	Gießen	28 769	Ingolstadt	23 531
Apolda	21 262	Demmin	12 536	Gladbeck*	20 762	Insterburg	28 902
Arnstadt	16 270	Dessau	55 134	Glatz	16 052	Iserlohn	29 590
Aschaffenburg	25 891	Detmold	13 272	Glauchau	24 596	Itzehoe	16 195
Aschersleben	27 878	Deuben*	10 648	Gleiwitz	61 326	Jauer	13 307
Aue	17 149	Dtsch.-Wilmersdorf*[1]	63 568	Glogau	23 457	Jena	26 360
Auerbach	10 315	Diedenhofen	11 948	Gmünd	20 566		
Augsburg	94 923	Dirschau	14 184	Gnesen	23 726		
		Dittersbach*	11 461	Goch	10 232		
		Döbeln	18 908	Godesberg*	13 829		
		Domb*	10 839	Göppingen	20 813	Kaiserslautern	52 306
		Dortmund	175 577	Görlitz	83 766	Kalbe a. S.	12 264
Baden	16 237	Dresden	516 996	Göttingen	34 081	Kalk	25 478
Bamberg	45 483	Dudweiler*	19 433	Goslar	17 818	Kamen	10 429
Bant*	22 367	Dülken	10 032	Gotha	36 947	Kamenz	11 120
Barmen	156 080	Dümpten*	11 722	Gottesberg	10 536	Karlsruhe	111 249
Baukau*	10 474	Düren	29 771	Graudenz	35 953	Kassel s. Cassel	
Bautzen	29 419	Düsseldorf	253 274	Greifswald	23 767	Kastrop	16 422
Bayreuth	31 903	Duisburg	192 346	Greiz	23 118	Katernberg*	16 958
Bensberg*	11 217	Durlach	12 706	Griesheim*	10 409	Kattowitz	35 772
Bergedorf	12 384			Grimma	11 177	Kempten	20 663
Bergisch-Gladbach	13 411			Großenhain	12 024	Kiel	163 772
Berlin	2 040 148			Groß-Lichterfelde*	34 331	Kirchhörde*	12 287
Bernburg	34 929			Grünberg i. Schl.	21 630	Kleve	16 465
Beuthen i. O.-S.	60 076	Eberswalde	23 833	Guben	36 636	Koblenz	53 897
Biebrich	18 962	Ebingen	10 008	Güstrow	17 161	Königsberg i. Pr.	223 770
Bielefeld	71 796	Eickel*	20 368	Gumbinnen	14 196	Königshütte i. O.-S.	66 042
Bielschowitz*	10 046	Eilenburg	15 725	Gummersbach	14 224	Köpenick s. Cöpenick	
Biskupitz*	12 467	Eisenach	35 153			Köln s. Cöln	
Bismarckhütte*	18 388	Eisleben	25 121			Köslin	21 474
Bitterfeld	13 291	Elberfeld	162 853			Kolberg	22 856
Blankenburg	11 347	Elbing	55 627			Konitz	11 014
Bocholt	23 912	Elmshorn	13 984			Konstanz	24 807
Bochum	118 464	Emden	20 754	Hagen i. Westfalen	77 567	Kottbus	46 270
Bogutschütz*	19 936	Emmerich	12 562	Hagenau	18 737	Kray*	12 790
Bonn	81 996	Erfurt	98 849	Halberstadt	45 529	Krefeld s. Crefeld	
Borbeck*	59 553	Erlangen	23 737	Halle a. S.	169 916	Kreuzburg i. O.-S.	10 919
Bottrop*	34 284	Eschwege	11 841	Hamborn*	67 453	Kreuznach	22 860
Boxhagen-Rummelsburg*	32 989	Eschweiler	23 624	Hamburg	802 793	Kronenberg	11 340
Brandenburg a. H.	51 239	Essen	231 360	Hameln	20 736	Krotoschin	12 665
Braunsberg i. Ostpr.	12 999	Eßlingen	29 172	Hamm i. Westfalen	38 429	Küstrin	17 404
Braunschweig	136 397	Eupen	13 594	Hanau	31 637	Kulm s. Culm	
Bremen	214 861	Euskirchen	11 347	Hannover	250 024	Kulmbach	10 543
Bremerhaven	23 991	Eving*	11 303	Harburg	55 676		
Breslau	470 904			Hardenberg*	12 148		
Brieg	27 486			Haspe	19 813		
Bromberg	54 231			Hattingen	10 345		
Bruchsal	14 931	Falkenstein	12 724	Hayingen*	10 068		
Buer*	40 280	Feuerbach*[2]	11 524	Hainau	10 119	Lahr	14 752
Bunzlau	15 048	Finsterwalde	11 085	Heerdt*	10 065	Landau	17 165
Burg a. Ihle	23 522	Flensburg	53 771	Heidelberg	49 527	Landeshut i. Schl.	13 125
		Forst (Rgbz. Frankfurt)	33 752	Heidenheim	12 173	Landsberg a. W.	36 934
		Frankenberg i. S.	13 350	Heilbronn	40 004	Landshut	24 217
		Frankenthal	18 190	Helmstedt	15 415	Langenbielau*	19 666
		Frankfurt a. M.	334 978	Heppens*	12 667	Langendreer*	23 047
Cassel	120 467	Frankfurt a. O.	64 304	Herford	28 832	Langensalza	12 545
Celle	21 390	Freiberg	30 860	Herne	33 266	Langerfeld*	13 271
Charlottenburg	239 559	Freiburg i. B.	74 098	Herten*	15 475	Lauban	14 624
Chemnitz	244 927	Freising	13 586	Hilden	13 946	Lauenburg i. P.	12 502
Coburg	22 488	Friedenau*	18 011	Hildesheim	47 061	Laurahütte*	15 114
Cöln	428 722	Friedrichsfelde*	14 072	Hirschberg i. Schl.	19 317	Lechhausen	16 892
Cöpenick	27 721	Friedrichshagen*	13 204	Hochheide*	12 509	Leer	12 347
Cöthen	22 978	Friedrichsthal*	12 090	Höchst a. Main	15 833	Lehe	31 826
				Höhscheid	15 468	Leipzig	503 672

[1]) Seit 1. April 1907 Stadt. — [2]) Seit 15. März 1907 Stadtgemeinde.

Namen der Gemeinden	Orts-anwesende Bevölkerung 1.12.1905	Namen der Gemeinden	Orts-anwesende Bevölkerung 1.12.1905	Namen der Gemeinden	Orts-anwesende Bevölkerung 1.12.1905	Namen der Gemeinden	Orts-anwesende Bevölkerung 1.12.1905
enney	10 323	Neuwied	18 177	Rheine		Tempelhof *	10 575
eobschütz	12 700	Nieder-Hermsdorf *	11 683	(Rgbz. Münster)	12 801	Thale *	13 194
ichtenberg * [1]	55 391	Niederplanitz *	12 207	Rheydt	40 149	Thorn [4]	31 801
iegnitz	59 706	Nienburg a. Weser	10 406	Riesa	14 073	Tilsit	37 148
imbach	13 723	Nordhausen	29 883	Rixdorf	153 513	Torgau	12 299
inden i. Hann.	57 941	Nowawes *	12 147	Röhlinghausen *	11 296	Treptow * (Kr. Teltow)	11 314
ipine *	17 242	Nürnberg	294 426	Ronsdorf	14 005	Trier	46 709
ippstadt	15 436			Rosdzin *	10 392	Tübingen	16 809
issa	16 021			Rosenheim	15 409	Tuttlingen	14 627
öbau	10 683			Roßberg *	17 848		
örrach	10 794	Obergeburth * [3]	19 737	Roßlau	11 026		
uckenwalde	22 263	Oberhausen	52 166	Rostock	60 793		
udwigsburg	22 585	Oberplanitz *	11 383	Rotthausen *	21 130		
udwigshafen am Rh.	72 286	Ober-Schöneweide *	14 101	Ruda *	13 089		
übeck	91 541	Odenkirchen	16 809	Rudolstadt	12 495	Ulm	51 820
üdenscheid	28 921	Oels	10 944			Unna	16 324
üneburg	26 571	Oelsnitz (Vogtl.)	13 975				
ütgendortmund *	13 015	Oelsnitz * (Erzgeb.)	14 539				
üttringhausen	11 829	Offenbach	59 765	Saalfeld i. S.-Mein.	13 242		
yck	12 397	Offenburg	15 435	Saarbrücken	26 944		
		Ohligs	24 257	Saargemünd	14 919	Velbert	19 730
		Ohra *	10 687	Sagan	14 208	Vierfen	27 577
		Oldenburg i. Großh.	28 565	Salzwedel	11 122	Vilich *	13 743
		Oppeln	30 765	Sangerhausen	12 439	Völklingen *	15 197
Magdeburg	240 633	Oranienburg	10 643	Sankt Ingbert	15 521	Vohwinkel *	12 763
Mainz	91 179	Oschatz	10 853	Sankt Johann	24 140		
Malstatt-Burbach	38 554	Oschersleben	13 251	Schiltigheim *	14 310		
Mannheim	163 693	Osnabrück	59 580	Schleswig	19 032		
Marburg	20 136	Osterfeld *	20 039	Schmölln	11 029		
Marienburg i. Westpr.	13 095	Osternburg *	10 472	Schneidemühl	21 624		
Marienwerder	10 258	Osterode i. Ostpr.	13 948	Schönebeck	17 786	Wald	23 055
Markirch	12 362	Ostrowo	13 115	Schöneberg	141 010	Waldenburg i. Schl.	16 435
Marten *	10 427			Schönefeld *	12 189	Waldheim	12 316
Mayen	13 435			Schwabach	10 347	Wandsbek	31 563
Meerane	25 011			Schweidnitz	30 540	Wanne *	30 578
Meiningen	15 945			Schweinfurt	18 463	Wattenscheid	23 696
Meißen	32 336	Paderborn	26 469	Schwelm	18 469	Weiden	12 418
Memel	20 685	Pankow *	29 077	Schwenningen *	12 987	Weimar	31 117
Memmingen	11 620	Parchim	10 498	Schwerin i. Mecklb.	41 628	Weinheim	12 560
Menden	10 037	Pasewalk	10 520	Schwerte	13 015	Weißenfels	30 894
Merheim *	20 735	Passau	18 735	Schwientochlowitz *	14 612	Weißenfee *	37 608
Merseburg	20 024	Peine	16 451	Siegburg	14 878	Weisstein *	10 212
Metz	60 419	Pforzheim	59 389	Siegen	25 201	Weitmar *	18 071
Minden	25 425	Pirmasens	33 998	Siemianowitz *	15 303	Werdau	19 473
Mittweida	17 498	Pirna	19 224	Soest	17 394	Werden a. Ruhr	11 029
Mocker * [2]	11 729	Plauen i. V.	105 381	Solingen	49 018	Wermelskirchen	15 653
Möckern *	13 050	Pößneck	12 702	Sommerfeld	12 251	Werne *	13 494
Montigny *	12 079	Posen	136 808	Sonneberg	15 003	Wernigerode	13 137
Merseburg	34 359	Potsdam	61 414	Sorau i. N.-L.	16 410	Wesel	23 237
Mühlhausen i. Th.	94 498	Prenzlau	20 929	Spandau	70 295	Wetzlar	12 276
Mülhausen i E.	50 811	Preußisch-Stargard	10 485	Speyer	21 856	Wiesbaden	100 953
Mülheim a. Rhein	93 599	Püttlingen *	14 889	Spremberg	11 188	Wiesdorf *	10 334
Mülheim a. Ruhr	538 983			Stade	10 837	Wilhelmsburg *	22 359
München	60 709			Stargard i. Pomm.	26 907	Wilhelmshaven	26 012
München-Gladbach	10 754			Staßfurt	18 310	Wismar	21 902
Münden a. W.	81 468	Quedlinburg	24 798	Steele	12 988	Witten	35 841
Münster	15 838			Steglitz *	32 825	Wittenberg	20 332
Myslowitz				Stendal	23 281	Wittenberge	18 501
				Sterkrade *	21 205	Wolfenbüttel	19 083
		Radeberg	13 299	Stettin	224 119	Worms	43 841
		Radebeul *	10 568	Stötteritz *	13 221	Würselen *	11 457
Naumburg a. S.	25 057	Radevormwald	10 978	Stolberg b. Aachen	14 963	Würzburg	80 327
Neheim	10 074	Rastatt	14 403	Stolp i. Pomm.	31 154	Wurzen	17 212
Neisse	25 390	Rastenburg	11 889	Stralsund	31 809		
Neubrandenburg	11 445	Rath *	11 231	Straßburg i. E.	167 678		
Neugersdorf *	11 458	Rathenow	23 095	Straubing	20 856		
Neuhaldensleben	10 421	Ratibor	32 690	Striegau	13 427		
Neumünster	31 439	Ratingen	11 741	Stuttgart	249 286		
Neunkirchen * (Rgbz. Trier)	32 357	Ravensburg	14 619	Suhl	13 814	Zaborze *	25 966
Neu-Ruppin	18 555	Rawitsch	11 403	Sulzbach * (Rgbz. Trier)	21 634	Zabrze *	55 634
Neusalz a. O.	13 002	Recklinghausen *	27 016	Swinemünde	13 272	Zalenze *	13 308
Neuß	30 440	Recklinghausen	44 396			Zehlendorf *	12 647
Neustadt a. Haardt	18 576	Regensburg	48 801			Zeitz	30 568
Neustadt a. O.-S.	20 190	Reichenbach i. Sachs.	24 948			Zerbst	18 128
Neustettin	10 785	Reichenbach i. Schl.	15 984			Zittau	34 719
Neustrelitz	11 658	Reinickendorf *	22 445			Zoppot	11 800
Neu-Ulm	10 763	Remscheid	64 340	Tangermünde	12 829	Zuffenhausen *	10 036
Neuwerk *	10 670	Rendsburg	15 577	Tarnowitz	12 721	Zweibrücken	14 711
		Reutlingen	23 848	Tegel *	12 202	Zwickau	68 502

[1] Seit 1. April 1908 Stadt.
[2] Seit 1. April 1906 ist die Landgemeinde Mocker mit Thorn vereinigt.
[3] Früher Landgemeinde München-Gladbach.
[4] Siehe Anmerkung 2.

9. Die erwerbende und nichterwerbende Bevölkerung des Reichs und d

Staaten und Landesteile	Bevölkerung nach dem Hauptberuf am 12. Juni 1907							
	Erwerbstätige (A—E)		Bei der Herrschaft wohnende Dienende	Angehörige ohne Hauptberuf	Berufslose Selbständige		Erwerbstätige und Dienende zusammen	Gesamtbevölkerung
	insgesamt	weiblich			insgesamt	weiblich		
Ostpreußen	841 724	279 853	40 745	989 623	131 247	66 118	882 469	2 003 339
Westpreußen	655 976	209 550	31 715	851 655	90 894	43 573	687 691	1 630 240
Stadt Berlin	949 481	279 237	56 775	887 283	111 607	66 576	1 006 256	2 005 146
Brandenburg	1 627 572	481 160	100 779	1 727 463	245 616	125 482	1 728 351	3 701 430
Pommern	702 681	211 084	36 090	861 802	101 713	48 238	738 771	1 702 286
Posen	791 141	286 054	32 885	1 046 893	93 887	45 546	824 026	1 964 806
Schlesien	2 139 017	764 306	98 021	2 443 178	312 882	173 928	2 237 038	4 993 098
Sachsen	1 292 582	392 309	56 354	1 509 563	164 248	80 945	1 348 936	3 022 747
Schleswig-Holstein	638 660	145 696	45 504	769 623	91 959	45 443	684 164	1 545 746
Hannover	1 266 299	391 733	61 762	1 335 131	146 217	73 895	1 328 061	2 809 409
Westfalen	1 451 157	314 981	69 800	2 101 275	154 927	76 895	1 520 957	3 777 159
Hessen-Nassau	908 174	271 246	54 821	1 041 494	111 196	59 477	962 995	2 115 685
Rheinland	2 668 199	650 095	125 974	3 547 347	308 633	160 750	2 794 173	6 650 153
Hohenzollern	38 082	17 295	922	27 027	2 618	1 465	39 004	68 649
Preußen	15 970 745	4 694 599	812 147	19 139 357	2 067 644	1 068 331	16 782 892	37 989 893
Südbayern	1 479 048	587 218	62 315	1 137 688	224 499	120 865	1 541 363	2 903 550
Nordbayern	1 410 801	568 271	41 238	1 182 259	166 077	87 801	1 452 039	2 800 375
Rheinpfalz	408 065	144 773	11 527	440 873	33 778	17 729	419 592	894 243
Bayern	3 297 914	1 300 262	115 080	2 760 820	424 354	226 395	3 412 994	6 598 168
Kgr. Sachsen	1 940 170	564 839	81 577	2 304 369	259 384	137 994	2 021 747	4 585 500
Württemberg	1 108 533	386 693	45 671	1 068 347	115 459	64 791	1 154 204	2 338 010
Baden	1 016 447	374 337	38 507	883 605	119 002	67 384	1 054 954	2 057 561
Hessen	497 461	115 591	22 636	653 873	61 853	32 187	520 097	1 235 823
Mecklenb.-Schwerin	251 789	52 135	16 745	334 200	38 983	20 003	268 534	641 717
Großh. Sachsen	165 573	44 822	7 484	204 369	23 103	11 868	173 057	400 529
Mecklenb.-Strelitz	42 855	9 869	2 932	53 165	6 923	3 312	45 787	105 875
Oldenburg	179 211	43 504	9 673	241 529	19 838	10 678	188 884	450 251
Braunschweig	207 869	60 321	11 712	247 514	28 805	14 936	219 581	495 900
Sachsen-Meiningen	112 654	31 791	3 520	146 733	10 259	5 208	116 174	273 166
Sachsen-Altenburg	87 678	25 371	2 929	107 899	10 179	5 505	90 607	208 685
S.-Coburg-Gotha	103 016	28 409	4 127	131 595	12 405	7 269	107 143	251 143
Anhalt	126 283	31 748	6 787	175 579	20 756	11 034	133 070	329 405
Schwarzb.-Sondhs.	35 294	9 474	1 381	46 059	4 088	2 076	36 675	86 822
Schwarzb.-Rudolst.	40 688	11 328	1 382	54 163	4 122	2 060	42 070	100 355
Waldeck	29 578	10 038	1 318	30 542	4 454	2 900	30 896	65 892
Reuß älterer Linie	31 114	10 572	943	35 644	2 970	1 695	32 057	70 671
Reuß jüngerer Linie	62 688	19 148	2 388	73 686	7 010	3 950	65 076	145 772
Schaumburg-Lippe	17 659	4 357	1 060	23 910	2 415	1 232	18 719	45 044
Lippe	48 851	17 342	3 696	77 667	7 387	3 950	52 547	137 601
Lübeck	44 163	9 190	3 847	55 616	6 775	3 862	48 010	110 401
Bremen	116 559	24 775	10 263	130 034	15 921	10 172	126 822	272 777
Hamburg	385 885	80 788	31 006	437 638	48 790	30 112	416 891	903 319
Elsaß-Lothringen	906 685	282 195	25 944	805 516	82 104	43 303	932 629	1 820 249
Deutsches Reich	**26 827 362**	**8 243 498**	**1 264 755**	**30 223 429**	**3 404 983**	**1 792 207**	**28 092 117**	**61 720 529**

[1]) Auch leitende Beamte und sonstige Geschäftsleiter. — Die gesamten in den Berufsabteilungen A, B, zusammen sind leicht selbst durch Abziehen zu berechnen.

ndesstaaten nach den Berufszählungen von 1907 und 1895.

Bevölkerung nach dem Hauptberuf am 14. Juni 1895				Erwerbstätige und Dienende in % der Gesamtbevölkerung jedes Gebiets		Von 100 Erwerbstätigen und Dienenden jedes Gebiets waren weiblich		Von den Erwerbstätigen waren Selbständige [1])			
Erwerbstätige (A—E)		Erwerbstätige und Dienende zusammen	Gesamtbevölkerung					1907		1895	
sgesamt	weiblich			1907	1895	1907	1895	der Zahl nach	%	der Zahl nach	%
711 481	167 131	766 618	1 981 627	44,05	38,69	36,30	28,80	183 870	21,84	186 618	26,23
518 664	109 996	557 719	1 469 119	42,18	37,96	35,05	26,59	139 395	21,25	132 599	25,57
700 064	182 890	761 127	1 615 517	50,18	47,11	33,32	31,90	190 344	20,05	172 972	24,71
109 413	261 641	1 182 140	2 793 727	46,69	42,31	33,58	28,12	322 734	19,83	278 109	25,07
569 059	118 950	612 130	1 575 052	43,40	38,86	33,39	26,31	152 999	21,77	152 559	26,81
640 069	165 678	681 745	1 774 046	41,94	38,43	38,64	30,24	170 726	21,58	156 242	24,41
763 183	544 360	1 870 913	4 355 477	44,80	42,96	38,48	34,73	435 370	20,35	462 923	26,25
027 480	242 798	1 086 068	2 704 317	44,63	40,16	33,22	27,67	259 664	20,09	265 037	25,79
497 813	88 911	545 493	1 298 024	44,26	42,02	27,87	24,91	156 933	24,57	148 170	29,76
937 788	197 315	1 008 976	2 406 448	47,27	41,93	34,09	26,43	306 661	24,22	299 924	31,98
953 612	159 275	1 021 751	2 666 319	40,27	38,32	25,27	22,17	266 814	18,39	244 362	25,62
666 048	158 332	718 819	1 736 781	45,52	41,39	33,76	29,21	226 330	24,92	216 568	32,52
895 832	387 191	2 010 518	5 047 951	42,02	39,83	27,74	24,89	561 580	21,05	543 380	28,66
30 149	10 274	31 738	65 910	56,82	48,15	46,70	37,32	12 784	33,57	13 318	44,17
020 655	2 794 742	12 855 755	31 490 315	44,18	40,82	32,75	28,11	3 386 204	21,20	3 272 781	27,23
298 271	733 367	2 422 076	5 022 934	53,09 51,85	48,22	42,07 41,95	35,30	364 510 354 911	24,64 25,16	714 160	31,07
310 635	82 207	325 765	756 242	46,92	43,08	37,23	29,84	105 259	25,79	103 496	33,32
608 906	815 574	2 747 841	5 779 176	51,73	47,55	41,42	34,65	824 680	25,01	817 656	31,34
584 794	454 177	1 653 247	3 753 262	44,09	44,05	31,93	31,54	440 729	22,72	417 074	26,32
895 766	255 351	955 408	2 070 662	49,37	46,14	37,42	32,91	312 868	28,22	329 669	36,80
791 478	248 439	838 132	1 719 238	51,27	48,75	39,09	35,08	253 821	24,97	253 113	31,98
419 446	92 854	446 855	1 032 147	42,09	43,29	26,53	26,81	143 073	28,76	134 416	32,05
235 958	44 109	258 666	606 459	41,85	42,65	25,44	25,57	59 836	23,76	60 516	25,65
133 304	33 973	140 514	339 155	43,21	41,43	30,17	29,23	43 881	26,50	44 481	33,37
39 927	7 767	43 935	103 377	43,25	42,50	27,76	26,57	8 774	20,47	9 586	24,01
143 482	31 272	156 443	369 014	41,95	42,39	28,11	28,17	53 509	29,86	51 286	35,74
171 270	38 861	184 778	435 731	44,28	42,41	32,74	28,23	42 653	20,52	43 598	25,46
93 232	24 449	97 003	232 942	42,53	41,64	30,35	29,05	29 496	26,18	28 706	30,79
73 642	20 470	76 635	178 696	43,42	42,89	31,20	30,56	19 754	22,53	20 484	27,82
86 831	22 352	91 351	217 684	42,66	41,96	30,31	29,32	26 978	26,19	26 875	30,95
112 147	29 685	119 384	292 329	40,40	40,84	28,91	30,82	25 024	19,82	25 886	23,08
29 390	7 051	30 905	77 600	42,24	39,83	29,56	27,66	9 216	26,11	9 505	32,34
33 974	7 834	35 398	89 475	41,92	39,56	30,19	26,12	10 576	25,99	10 768	31,69
22 786	5 938	24 746	61 088	46,89	40,51	36,65	31,78	8 897	30,08	8 380	36,78
28 273	8 467	29 392	66 647	45,36	44,10	35,88	32,58	5 931	19,06	6 229	22,03
53 601	15 309	56 018	129 228	44,64	43,35	33,04	31,58	12 427	19,82	12 684	23,66
15 539	2 842	16 843	41 266	41,56	40,82	28,84	24,46	4 217	23,88	4 535	29,18
42 063	12 677	46 764	123 544	38,19	37,85	39,98	37,07	16 365	33,50	15 591	37,07
31 398	6 528	35 127	82 815	43,49	42,42	27,09	29,08	9 520	21,56	8 086	25,75
76 656	15 283	85 474	191 396	46,49	44,66	27,57	28,10	24 726	21,21	19 702	25,70
264 747	54 321	294 564	663 959	46,15	44,36	26,76	28,45	89 421	23,17	73 068	27,60
761 610	214 068	789 013	1 623 079	51,24	48,61	32,99	30,51	219 626	24,22	229 445	30,13
0 770 875	**5 264 393**	**22 110 191**	**51 770 284**	**45,52**	**42,71**	**33,79**	**29,75**	**6 082 202**	**22,67**	**5 934 120**	**28,57**

und E auftretenden a-Personen (vgl. die folgende Tabelle). Die Zahlen für die Angestellten und Arbeiter

10. Die Bevölkerung des Reichs nach Berufsabteilungen, Berufs

(Band 202 I und 102, Neue Folge

Berufsabteilungen Berufsgruppen	Stellung im Beruf [1])	Die Bevölkerung nach dem Hauptberuf 1907					Haupt- und Nebenberufsfälle 1907
		Erwerbstätige (bzw. berufslose Selbständige)		Bei der Herrschaft lebende Dienende	Angehörige ohne Hauptberuf	Berufszugehörige zusammen	
		insgesamt	weiblich				
							Berufs
A. Landwirtschaft, Gärtnerei und Tierzucht, Forstwirtschaft und Fischerei	a	2 500 974	328 234	150 214	5 144 210	7 795 398	4 801 196
	b	98 812	16 264	8 738	140 299	247 849	101 936
	c	7 283 471	4 254 488	4 877	2 349 581	9 637 929	10 581 347
	Se.	9 883 257	4 598 986	163 829	7 634 090	17 681 176	15 484 479
B. Industrie, einschließlich Bergbau und Baugewerbe	a	1 977 122	477 290	268 932	3 732 995	5 979 049	2 397 108
	b	686 007	63 936	40 777	1 005 563	1 732 347	693 251
	c	8 593 125	1 562 698	22 047	10 059 969	18 675 141	8 916 269
	Se.	11 256 254	2 103 924	331 756	14 798 527	26 386 537	12 006 628
C. Handel und Verkehr, einschließlich Gast- und Schankwirtschaft	a	1 012 192	246 641	298 634	1 818 223	3 129 049	1 545 496
	b	505 909	79 689	34 645	546 899	1 087 453	519 834
	c	1 959 525	605 043	9 676	2 092 536	4 061 737	2 362 657
	Se.	3 477 626	931 373	342 955	4 457 658	8 278 239	4 427 987
D. Häusliche Dienste (einschließlich persönliche Bedienung), auch Lohnarbeit wechselnder Art		471 695	320 904	1 226	319 827	792 748	523 482
E. Militär-, Hof-, bürgerlicher und kirchlicher Dienst, auch sogenannte freie Berufsarten		1 738 530	288 311	223 388	1 445 208	3 407 126	1 891 481
F. Ohne Beruf und Berufsangabe		3 404 983	1 792 207	201 601	1 568 119	5 174 703	3 404 983
Zusammen A—F...		**30 232 345**	**10 035 705**	**1 264 755**	**30 223 429**	**61 720 529**	**37 739 040**
							Berufs
Ia. Landwirtschaft, Zucht landwirtschaftlicher Nutztiere, Milchwirtschaft, Molkerei, landwirtschaftlich betriebener Wein-, Obst-, Gemüse-, Tabakusw. bau (Berufsart A 1)	a	2 450 336	325 590	139 937	5 027 680	7 617 953	4 724 321
	b	76 566	15 996	4 090	90 442	171 098	78 860
	c	7 054 900	4 217 132	3 460	2 073 260	9 131 620	10 272 205
	Se.	9 581 802	4 558 718	147 487	7 191 382	16 920 671	15 075 386
Ib. Gärtnerei und Tierzucht (Berufsarten A 2, A 3)	a	32 231	2 294	5 246	70 028	107 505	48 961
	b	3 617	237	270	5 825	9 712	3 709
	c	114 822	24 500	436	89 789	205 047	131 389
	Se.	**150 670**	**27 031**	**5 952**	**165 642**	**322 264**	**184 059**
IIa. Forstwirtschaft und Jagd (Berufsart A 4)	a	4 505	55	4 466	9 006	17 977	8 164
	b	18 138	21	4 343	43 086	65 567	18 772
	c	103 337	11 616	949	176 760	281 046	164 433
	Se.	**125 980**	**11 692**	**9 758**	**228 852**	**364 590**	**191 369**
IIb. Fischerei ..... (Berufsarten A 5, A 6)	a	13 902	295	565	37 496	51 963	19 750
	b	491	10	35	946	1 472	595
	c	10 412	1 240	32	9 772	20 216	13 320
	Se.	**24 805**	**1 545**	**632**	**48 214**	**73 651**	**33 665**

[1]) Bei den Berufsabteilungen A, B und C werden die Erwerbstätigen wie folgt eingeteilt und
a) Selbständige, auch leitende Beamte und sonstige Geschäftsleiter (Eigentümer, Inhaber, Besitzer Administratoren),
b) Wissenschaftlich, technisch oder kaufmännisch gebildetes Verwaltungs-, Aufsichts- und Bureau
c) Sonstige Gehilfen, Lehrlinge, Fabrik-, Lohn- und Tagearbeiter.

ppen und Stellung im Beruf nach den Zählungen von 1907 und 1895.

Statistik des Deutschen Reichs.)

Die Bevölkerung nach dem Hauptberuf 1895			Haupt- und Neben-berufs-fälle 1895	Erwerbs-tätige	Berufs-zugehörige	Von 1000 aller			Von 100 Erwerbs-tätigen jeder Berufs-abteilung (-gruppe) entfielen auf die Berufsstellung der Vorspalte 1907
Erwerbstätige (bzw. ufslose Selbständige)		Berufs-zu-gehörige zusammen		1907 mehr, weniger (—) als 1895 in %		Erwerbstätigen		Berufs-zugehörigen	
Zgesamt	weiblich					entfielen auf die Berufsabteilung (-gruppe) und -stellung der Vorspalte			
						1907	1895	1907	
teilungen.									
568 725	346 899	9 468 821	4 745 246	— 2,64	— 17,67	82,7	112,1	126,3	25,31
96 173	18 107	251 224	97 961	2,74	— 1,34	3,3	4,2	4,0	1,00
627 794	2 388 148	8 781 262	7 097 722	29,42	9,76	240,9	245,6	156,2	73,69
292 692	2 753 154	18 501 307	11 940 929	19,18	— 4,43	326,9	361,9	286,5	100,00
061 764	519 492	6 552 964	2 465 310	— 4,11	— 8,76	65,4	90,0	96,9	17,56
263 745	9 324	751 142	268 212	160,10	130,63	22,7	11,5	28,0	6,10
955 711	992 302	12 949 135	6 167 084	44,28	44,22	284,2	259,9	302,6	76,34
281 220	1 521 118	20 253 241	8 900 606	35,93	30,28	372,3	361,4	427,5	100,00
843 557	202 616	2 817 793	1 192 020	19,99	11,05	33,5	36,8	50,7	29,10
261 907	11 987	617 616	268 270	93,16	76,07	16,8	11,5	17,6	14,55
233 047	365 005	2 531 437	1 448 098	58,92	60,45	64,8	53,8	65,8	56,35
338 511	579 608	5 966 846	2 908 388	48,71	38,74	115,1	102,1	134,1	100,00
432 491	233 865	886 807	449 256	9,06	— 10,61	15,6	18,9	12,9	—
425 961	176 648	2 835 014	1 521 397	21,92	20,18	57,5	62,2	55,2	—
142 808	1 115 549	3 327 069	2 142 808	58,90	55,53	112,6	93,5	83,8	—
913 683	**6 379 942**	**51 770 284**	**27 863 384**	**31,94**	**19,22**	**1000,0**	**1000,0**	**1000,0**	—
uppen.									
522 539	344 761	9 292 282	4 682 145	— 2,86	— 49,16	81,0	110,1	123,4	25,57
76 978	18 057	179 226	78 180	— 0,54	— 56,00	2,5	3,3	2,8	0,80
445 924	2 367 398	8 343 679	6 862 914	29,54	23,11	233,4	237,7	148,0	73,63
045 441	2 730 216	17 815 187	11 623 239	19,10	— 15,38	316,9	351,1	274,2	100,00
26 252	1 803	95 191	35 227	22,78	— 48,57	1,1	1,1	1,7	21,39
1 568	44	4 437	1 636	130,68	— 16,41	0,1	0,1	0,2	2,40
82 784	13 777	153 848	89 292	38,70	— 14,60	3,8	3,6	3,3	76,21
110 604	15 624	253 476	126 155	36,22	— 27,39	5,0	4,8	5,2	100,00
4 509	8	19 417	7 094	— 0,09	— 7,42	0,2	0,2	0,3	3,57
17 442	6	66 950	17 912	3,99	— 2,07	0,6	0,8	1,1	14,40
89 975	6 115	266 199	134 330	14,85	5,58	3,4	3,9	4,5	82,03
111 926	6 129	352 566	159 336	12,56	3,41	4,2	4,9	5,9	100,00
15 425	327	61 931	20 780	— 9,87	— 16,10	0,5	0,7	0,9	56,04
185	—	611	233	165,41	140,92	0,0	0,0	0,0	1,98
9 111	858	17 536	11 186	14,28	15,28	0,3	0,4	0,3	41,98
24 721	1 185	80 078	32 199	0,34	— 8,03	0,8	1,1	1,2	100,00

chnet:
inhaber oder Mitbesitzer [Kompagnons], Pächter, Erbpächter, Handwerksmeister, Unternehmer, Direktoren,

onal,

10. Die Bevölkerung des Reichs nach Berufsabteilungen, Ber

Berufsgruppen	Stellung im Beruf	Die Bevölkerung nach dem Hauptberuf 1907					Haup und Nebe beruf fäll 1907
		Erwerbstätige (bzw. berufslose Selbständige)		Bei der Herrschaft lebende Dienende	Angehörige ohne Hauptberuf	Berufszugehörige zusammen	
		insgesamt	weiblich				
III. Bergbau, Hütten- und Salinenwesen, Torfgräberei (Berufsarten B 1 bis B 6)	a	4 383	66	3 674	10 673	18 730	7
	b	55 739	368	4 567	118 809	179 115	56
	c	903 156	19 350	3 082	1 878 078	2 784 316	913
	Se.	**963 278**	**19 784**	**11 323**	**2 007 560**	**2 982 161**	**976**
IV. Industrie der Steine und Erden (Berufsarten B 7 bis B 20)	a	36 635	2 052	9 141	91 211	136 987	55
	b	33 281	1 100	1 768	70 819	105 868	33
	c	644 604	69 118	1 630	907 709	1 553 943	669
	Se.	**714 520**	**72 270**	**12 539**	**1 069 739**	**1 796 798**	**759**
V. Metallverarbeitung.... (Berufsarten B 21 bis B 39)	a	144 087	4 715	17 872	362 670	524 629	167
	b	48 085	3 951	2 192	78 324	128 601	48
	c	993 927	64 373	2 534	1 176 932	2 173 393	1 004
	Se.	**1 186 099**	**73 039**	**22 598**	**1 617 926**	**2 826 623**	**1 220**
VI. Industrie der Maschinen, Instrumente und Apparate (Berufsarten B 40 bis B 54)	a	87 405	2 291	16 383	198 279	302 067	106
	b	119 459	7 281	7 758	154 176	281 393	119
	c	700 184	33 687	2 472	954 941	1 657 597	707
	Se.	**907 048**	**43 259**	**26 613**	**1 307 396**	**2 241 057**	**934**
VII. Chemische Industrie ... (Berufsarten B 55 bis B 60)	a	12 588	729	12 197	25 987	50 772	13
	b	24 073	1 993	3 031	32 434	59 538	24
	c	122 115	22 969	582	188 115	310 812	123
	Se.	**158 776**	**25 691**	**15 810**	**246 536**	**421 122**	**161**
VIII. Industrie der forstwirtschaftlichen Nebenprodukte, Leuchtstoffe, Seifen, Fette, Öle, Firnisse (Berufsarten B 61 bis B 65)	a	5 111	299	3 255	10 982	19 348	6
	b	13 592	1 132	900	19 195	33 687	13
	c	57 176	7 937	201	106 850	164 227	58
	Se.	**75 879**	**9 368**	**4 356**	**137 027**	**217 262**	**79**
IX. Textilindustrie ..... (Berufsarten B 66 bis B 78)	a	123 410	54 483	14 677	152 196	290 283	168
	b	77 311	7 542	3 477	111 356	192 144	77
	c	856 522	466 210	830	601 039	1 458 391	884
	Se.	**1 057 243**	**528 235**	**18 984**	**864 591**	**1 940 818**	**1 130**
X. Papierindustrie..... (Berufsarten B 79 bis B 81)	a	17 890	2 369	5 147	37 433	60 470	21
	b	15 869	2 182	827	22 907	39 603	15
	c	173 004	62 771	314	167 631	340 949	176
	Se.	**206 763**	**67 322**	**6 288**	**227 971**	**441 022**	**213**
XI. Lederindustrie und Industrie lederartiger Stoffe (Berufsarten B 82 bis B 92)	a	48 997	1 638	6 754	112 503	168 254	55
	b	12 033	1 341	675	15 857	28 565	12
	c	158 413	17 802	449	178 996	337 858	161
	Se.	**219 443**	**20 781**	**7 878**	**307 356**	**534 677**	**229**
XII. Industrie der Holz- und Schnitzstoffe (Berufsarten B 93 bis B 104)	a	189 671	10 791	13 018	431 888	634 577	245
	b	26 534	2 584	887	43 493	70 914	26
	c	571 549	34 653	1 700	710 356	1 283 605	593
	Se.	**787 754**	**48 028**	**15 605**	**1 185 737**	**1 989 096**	**865**
XIII. Industrie der Nahrungs- und Genußmittel (Berufsarten B 105 bis B 122)	a	269 161	21 024	97 570	645 921	1 012 652	365
	b	68 740	6 325	4 594	98 563	171 897	70
	c	789 615	221 613	1 556	535 293	1 326 464	882
	Se.	**1 127 516**	**248 962**	**103 720**	**1 279 777**	**2 511 013**	**1 318**
XIV. Bekleidungsgewerbe ... (Berufsarten B 123 bis B 134)	a	667 066	297 372	23 121	912 633	1 602 820	751
	b	47 486	20 194	1 661	32 368	81 515	47
	c	707 143	403 879	857	253 196	961 196	739
	Se.	**1 421 695**	**721 445**	**25 639**	**1 198 197**	**2 645 531**	**1 538**
XV. Reinigungsgewerbe ... (Berufsarten B 135 bis B 140)	a	121 905	73 880	5 203	137 444	264 552	144
	b	4 750	2 175	185	4 600	9 535	5
	c	143 719	85 684	175	40 807	184 701	156
	Se.	**270 374**	**161 739**	**5 563**	**182 851**	**458 788**	**306**

ppen und Stellung im Beruf nach den Zählungen von 1907 und 1895.

Die Bevölkerung nach dem Hauptberuf 1895			Haupt- und Neben-berufs-fälle 1895	Erwerbs-tätige	Berufs-zugehörige	Von 1 000 aller			Von 100 Erwerbs-tätigen jeder Berufs-gruppe entfielen auf die Berufsstellung der Vorspalte 1907
Erwerbstätige (bzw. ufslose Selbständige)		Berufs-zu-gehörige zusammen		1907 mehr, weniger (—) als 1895 in %		Erwerbstätigen		Berufs-zugehörigen	
						entfielen auf die Berufsgruppe und -stellung der Vorspalte			
sgesamt	weiblich					1907	1895	1907	
2 831	100	12 341	6 370	54,82	51,77	0,2	0,1	0,3	0,45
23 989	34	89 512	24 215	132,35	100,10	1,8	1,1	2,9	5,79
40 933	15 443	1 745 417	550 069	66,96	59,52	29,9	23,6	45,1	93,76
67 753	15 577	1 847 270	580 654	69,66	61,44	31,9	24,8	48,3	100,00
34 702	1 781	142 252	53 813	5,57	— 3,70	1,2	1,5	2,2	5,13
11 780	129	39 839	12 194	182,52	165,74	1,1	0,5	1,7	4,66
54 852	37 645	1 134 587	474 589	41,72	36,96	21,3	19,9	25,2	90,21
01 334	39 555	1 316 678	540 596	42,52	36,46	23,6	21,9	29,1	100,00
50 303	3 958	597 797	174 739	— 4,14	— 12,24	4,7	6,6	8,5	12,15
16 137	414	47 787	16 292	197,98	169,11	1,6	0,7	2,1	4,05
95 595	31 838	1 507 205	701 464	42,89	44,20	32,9	30,3	35,2	83,80
62 035	36 210	2 152 789	892 495	37,59	31,30	39,2	37,6	45,8	100,00
85 171	1 969	313 664	104 624	2,62	— 3,70	2,9	3,7	4,9	9,64
31 398	390	84 966	31 616	280,47	231,18	3,9	1,4	4,6	13,17
68 654	10 154	642 497	272 058	160,63	157,99	23,2	11,7	26,8	77,19
85 223	12 513	1 041 127	408 298	135,46	115,25	30,0	16,8	36,3	100,00
10 503	438	44 883	12 455	19,85	13,12	0,4	0,5	0,8	7,93
10 485	187	27 373	10 596	129,59	117,51	0,8	0,4	1,0	15,16
81 935	14 096	217 270	82 888	49,04	43,05	4,1	3,6	5,0	76,91
02 923	14 721	289 526	105 939	54,27	45,45	5,3	4,5	6,8	100,00
4 907	263	21 020	7 921	4,16	— 7,95	0,2	0,2	0,3	6,74
5 249	105	14 667	5 346	158,94	129,68	0,4	0,2	0,5	17,91
32 841	3 920	98 383	34 111	74,10	66,93	1,9	1,5	2,7	75,35
42 997	4 288	134 070	47 378	76,48	62,05	2,5	1,9	3,5	100,00
99 311	71 752	511 635	250 035	— 38,08	— 43,26	4,1	8,7	4,7	11,67
36 792	1 523	100 923	37 018	110,13	90,39	2,6	1,6	3,1	7,31
09 088	354 686	1 287 346	730 059	20,79	13,29	28,3	31,0	23,7	81,02
45 191	427 961	1 899 904	1 017 112	11,85	2,15	35,0	41,3	31,5	100,00
16 414	1 492	59 724	18 668	8,99	1,25	0,6	0,7	1,0	8,65
6 531	368	18 712	6 592	142,98	111,64	0,5	0,3	0,7	7,68
12 918	37 362	228 111	114 631	53,21	49,47	5,7	4,9	5,5	83,67
35 863	39 222	306 547	139 891	52,18	43,87	6,8	5,9	7,2	100,00
46 725	1 308	174 898	52 870	4,86	— 3,80	1,6	2,1	2,7	22,33
4 154	154	11 089	4 187	189,67	157,60	0,4	0,2	0,5	5,48
17 479	8 561	243 340	119 167	34,84	38,84	5,3	5,1	5,5	72,19
68 358	10 023	429 327	176 224	30,34	24,54	7,3	7,4	8,7	100,00
07 183	8 779	752 840	264 223	— 8,45	— 15,71	6,3	9,0	10,3	24,08
9 663	404	28 267	9 967	174,59	150,87	0,9	0,4	1,1	3,37
30 173	21 163	907 485	442 822	32,86	41,45	18,9	18,8	20,8	72,55
47 019	30 346	1 688 592	717 012	21,75	17,80	26,1	28,2	32,2	100,00
29 937	14 201	964 162	319 071	17,06	5,03	8,9	10,0	16,4	23,87
34 292	942	95 899	35 321	100,45	79,25	2,3	1,5	2,8	6,10
13 934	125 190	1 018 546	674 946	28,62	30,23	26,1	26,8	21,5	70,03
78 163	140 333	2 078 607	1 029 338	28,39	20,80	37,3	38,3	40,7	100,00
42 499	336 083	1 864 347	812 410	— 10,16	— 14,03	22,0	32,4	26,0	46,92
14 805	3 827	29 509	14 901	220,74	176,24	1,6	0,6	1,3	3,34
64 767	248 777	743 220	578 321	25,21	29,33	23,4	24,7	15,6	49,74
22 071	588 687	2 637 076	1 405 632	7,54	0,32	47,0	57,7	42,9	100,00
04 268	73 560	222 019	118 426	16,92	19,16	4,0	4,6	4,3	45,09
1 008	301	2 606	1 099	371,23	265,89	0,2	0,0	0,1	1,76
85 777	50 473	111 999	91 163	67,55	64,91	4,7	3,7	3,0	53,15
91 053	124 334	336 624	210 688	41,52	36,29	8,9	8,3	7,4	100,00

10. Die Bevölkerung des Reichs nach Berufsabteilungen, Beruf

Berufsgruppen	Stellung im Beruf	Die Bevölkerung nach dem Hauptberuf 1907					Haupt- und Nebenberufsfälle 1907
		Erwerbstätige (bzw. berufslose Selbständige)		Bei der Herrschaft lebende Dienende	Angehörige ohne Hauptberuf	Berufszugehörige zusammen	
		insgesamt	weiblich				
XVI. Baugewerbe ..... (Berufsarten B 141 bis B 154)	a	215 045	2 740	30 490	541 360	786 895	249 106
	b	119 788	2 409	7 537	178 635	305 960	121 951
	c	1 571 154	13 783	4 618	2 186 209	3 761 981	1 642 974
	Se.	**1 905 987**	**18 932**	**42 645**	**2 906 204**	**4 854 836**	**2 014 031**
XVII. Polygraphische Gewerbe (Berufsarten B 155 bis B 161)	a	18 647	1 032	6 488	39 278	64 413	21 074
	b	15 934	2 853	564	20 486	36 984	16 036
	c	163 322	34 023	731	136 193	300 246	164 739
	Se.	**197 903**	**37 908**	**7 783**	**195 957**	**401 643**	**201 849**
XVIII. Künstlerische Gewerbe . (Berufsarten B 162 bis B 165)	a	12 934	1 671	2 834	19 579	35 347	13 917
	b	2 101	315	70	2 139	4 310	2 121
	c	22 076	1 063	233	17 938	40 247	22 294
	Se.	**37 111**	**3 049**	**3 137**	**39 656**	**79 904**	**38 332**
XIX. Fabrikanten, Fabrikarbeiter, Gesellen und Gehilfen, deren nähere Erwerbstätigkeit zweifelhaft bleibt (Berufsart B 166)	a	2 187	138	1 108	2 958	6 253	2 287
	b	1 232	191	84	1 402	2 718	1 277
	c	15 446	3 783	83	19 686	35 215	16 001
	Se.	**18 865**	**4 112**	**1 275**	**24 046**	**44 186**	**19 565**
XX. Handelsgewerbe ..... (Berufsarten C 1 bis C 10)	a	667 238	169 670	200 118	1 135 549	2 002 905	978 549
	b	268 386	48 609	20 468	203 451	492 305	276 122
	c	804 286	326 898	4 130	420 721	1 229 137	1 022 362
	Se.	**1 739 910**	**545 177**	**224 716**	**1 759 721**	**3 724 347**	**2 277 033**
XXI. Versicherungsgewerbe .. (Berufsart C 11)	a	13 673	233	4 708	27 227	45 608	54 014
	b	42 925	3 359	2 444	47 575	92 944	47 293
	c	3 933	235	52	6 268	10 253	4 731
	Se.	**60 531**	**3 827**	**7 204**	**81 070**	**148 805**	**106 038**
XXIIa. Post- und Telegraphenbetrieb, sowie Eisenbahnbetrieb, mit Ausschluß des Straßenbahnbetriebs (Berufsarten C 12, C 13)	a	18 306	1 089	5 793	40 677	64 776	25 198
	b	152 075	22 918	9 633	241 762	403 470	153 076
	c	497 503	4 948	2 816	1 186 863	1 687 182	505 222
	Se.	**667 884**	**28 955**	**18 242**	**1 469 302**	**2 155 428**	**683 496**
XXIIb. Übriges Verkehrsgewerbe (Berufsarten C 14 bis C 26)	a	74 299	6 146	8 101	181 158	263 558	115 820
	b	36 234	1 681	1 932	51 451	89 617	36 889
	c	247 871	6 032	1 284	400 114	649 269	269 405
	Se.	**358 404**	**13 859**	**11 317**	**632 723**	**1 002 444**	**422 114**
XXIII. Gast- und Schankwirtschaft (Berufsart C 27)	a	238 676	69 503	79 914	433 612	752 202	371 913
	b	6 289	3 122	168	2 660	9 117	6 454
	c	405 932	266 930	1 394	78 570	485 896	560 937
	Se.	**650 897**	**339 555**	**81 476**	**514 842**	**1 247 215**	**939 306**
XXIV. Häusliche Dienste (einschließlich persönliche Bedienung), auch Lohnarbeit wechselnder Art (Berufsarten D 1, D 2)		**471 695**	**320 904**	**1 226**	**319 827**	**792 748**	**523 482**
XXV. Militär-, Hof-, bürgerlicher und kirchlicher Dienst, auch sogenannte freie Berufsarten (Berufsarten E 1 bis E 8)		**1 738 530**	**288 311**	**223 388**	**1 445 208**	**3 407 126**	**1 891 481**
XXVI. Ohne Beruf und Berufsangabe (Berufsarten F 1 bis F 9)		**3 404 983**	**1 792 207**	**201 601**	**1 568 119**	**5 174 703**	**3 404 983**

ppen und Stellung im Beruf nach den Zählungen von 1907 und 1895.

Die Bevölkerung nach dem Hauptberuf 1895			Haupt- und Nebenberufsfälle 1895	Erwerbstätige 1907 mehr, weniger (—) als 1895 in %	Berufszugehörige 1907 mehr, weniger (—) als 1895 in %	Von 1 000 aller Erwerbstätigen entfielen auf die Berufsgruppe und -stellung der Vorspalte		Von 1 000 aller Berufszugehörigen entfielen auf die Berufsgruppe und -stellung der Vorspalte	Von 100 Erwerbstätigen jeder Berufsgruppe entfielen auf die Berufsstellung der Vorspalte 1907
Erwerbstätige (bzw. -lose Selbständige)		Berufszugehörige zusammen							
gesamt	weiblich					1907	1895	1907	
01 994	2 041	788 851	241 659	6,46	— 0,25	7,1	8,8	12,7	11,28
50 950	136	142 395	52 252	135,11	114,87	3,9	2,2	5,0	6,29
00 693	11 695	2 774 877	1 153 413	42,74	35,57	52,0	48,1	61,0	82,43
53 637	13 872	3 706 123	1 447 324	40,80	31,00	63,0	59,1	78,7	100,00
13 261	642	50 125	15 403	40,62	28,50	0,6	0,6	1,0	9,42
5 083	363	13 615	5 164	213,48	171,64	0,6	0,2	0,6	8,05
00 947	13 953	187 763	101 592	61,79	59,91	5,4	4,4	4,9	82,53
19 291	14 958	251 503	122 159	65,90	59,70	6,6	5,2	6,5	100,00
10 336	1 063	29 138	11 181	25,14	21,31	0,4	0,4	0,6	34,85
687	32	1 528	700	205,82	182,07	0,1	0,0	0,0	5,66
17 325	887	30 064	17 470	27,42	33,87	0,7	0,8	0,7	59,49
28 348	1 982	60 730	29 351	30,91	31,57	1,2	1,2	1,3	100,00
1 419	62	3 268	1 442	54,12	91,34	0,1	0,1	0,1	11,59
742	15	2 455	752	66,04	10,71	0,0	0,0	0,0	6,53
27 800	6 459	71 025	28 321	— 44,44	— 50,42	0,5	1,2	0,6	81,88
29 961	6 536	76 748	30 515	— 37,03	— 42,43	0,6	1,3	0,7	100,00
78 497	146 847	1 892 790	774 037	15,34	5,82	22,1	25,2	32,4	38,35
41 399	8 044	286 180	144 662	89,81	72,03	8,9	6,2	8,0	15,42
85 238	144 938	760 650	582 625	65,75	61,59	26,6	21,2	19,9	46,23
05 134	299 829	2 939 620	1 501 324	44,37	26,69	57,6	52,6	60,3	100,00
7 168	70	25 402	19 760	90,75	79,54	0,5	0,3	0,7	22,59
16 736	455	40 465	18 492	156,48	129,69	1,4	0,7	1,5	70,91
1 480	44	3 797	1 726	165,74	170,03	0,1	0,1	0,2	6,50
25 384	569	69 664	39 978	138,46	113,60	2,0	1,1	2,4	100,00
12 215	107	51 186	16 419	49,86	26,55	0,6	0,6	1,1	2,74
92 268	2 774	257 723	93 257	64,82	56,55	5,0	4,0	6,5	22,77
87 162	2 318	1 038 854	292 383	73,25	62,41	16,5	12,5	27,3	74,49
91 645	5 199	1 347 763	402 059	70,53	59,93	22,1	17,1	34,9	100,00
69 965	8 457	255 012	100 394	6,19	3,35	2,5	3,1	4,3	20,73
9 088	78	28 671	9 305	298,70	212,57	1,2	0,4	1,4	10,11
44 632	4 026	371 259	154 409	71,38	74,88	8,2	6,3	10,5	69,16
23 685	12 561	654 942	264 108	60,23	53,06	11,9	9,8	16,2	100,00
75 712	47 135	593 403	281 410	35,83	26,76	7,9	7,7	12,2	36,67
2 416	636	4 577	2 554	160,31	99,19	0,2	0,1	0,1	0,97
14 535	213 679	356 877	416 955	29,06	36,15	13,4	13,7	7,9	62,36
92 663	261 450	954 857	700 919	32,12	30,62	21,5	21,5	20,2	100,00
32 491	233 865	886 807	449 256	9,06	— 10,61	15,6	18,9	12,9	—
25 961	176 648	2 835 014	1 521 397	21,92	20,18	57,5	62,2	55,2	—
42 808	1 115 549	3 327 069	2 142 808	58,90	55,53	112,6	93,5	83,8	—

11. Die Bevölkerung des Reichs nach Berufsarten

(Band 202 I der Statistik

Berufsarten	Stellung im Beruf	Die Bevölkerung nach dem Hauptberuf 1907					Haupt- und Nebenberufsfälle
		Erwerbstätige insgesamt	Erwerbstätige weiblich	Bei der Herrschaft lebende Dienende	Angehörige ohne Hauptberuf	Berufszugehörige zusammen	
Berufsarten.							
A 1. Landwirtschaft, Zucht landwirtschaftlicher Nutztiere, Milchwirtschaft, Molkerei, landwirtschaftlich betriebener Wein-, Obst-, Gemüse-, Tabak- usw. bau	a	2 450 336	325 590	139 937	5 027 680	7 617 953	4 724 321
	b	76 566	15 996	4 090	90 442	171 098	78 860
	c	7 054 900	4 217 132	3 460	2 073 260	9 131 620	10 272 205
	Se.	9 581 802	4 558 718	147 487	7 191 382	16 920 671	15 075 386
A 2. Kunst- und Handelsgärtnerei, einschließlich der damit verbundenen Blumen- und Kranzbinderei, Baumschulen	a	30 952	2 241	5 135	68 437	104 524	41 473
	b	3 465	222	246	5 570	9 281	3 539
	c	113 820	24 370	423	88 723	202 966	129 909
	Se.	148 237	26 833	5 804	162 730	316 771	174 921
A 3. Tierzucht (Bienen, Seidenraupen, Fische, Singvögel, Hunde und dergleichen) ohne die Zucht landwirtschaftlicher Nutztiere, auch zoologische Gärten und Aquarien	a	1 279	53	111	1 591	2 981	7 488
	b	152	15	24	255	431	170
	c	1 002	130	13	1 066	2 081	1 480
	Se.	2 433	198	148	2 912	5 493	9 138
A 4. Forstwirtschaft und Jagd	a [1])	4 505	55	4 466	9 006	17 977	8 164
	b [2])	18 138	21	4 343	43 086	65 567	18 772
	c [3])	103 337	11 616	949	176 760	281 046	164 433
	Se.	125 980	11 692	9 758	228 852	364 590	191 369
A 5. Fischerei auf offener See und an den Küsten	a	7 401	137	281	21 028	28 710	8 962
	b	263	7	26	536	825	275
	c	5 450	844	19	4 417	9 886	6 574
	Se.	13 114	988	326	25 981	39 421	15 811
A 6. Fischerei in Binnengewässern	a	6 501	158	284	16 468	23 253	10 788
	b	228	3	9	410	647	320
	c	4 962	396	13	5 355	10 330	6 746
	Se.	11 691	557	306	22 233	34 230	17 854
B 1. Erzgewinnung (Erzbergwerke und Erzgruben), auch Aufbereitung von Erzen	a	875	8	699	1 705	3 279	934
	b	5 133	20	368	9 635	15 136	5 179
	c	75 672	2 673	207	141 657	217 536	77 048
	Se.	81 680	2 701	1 274	152 997	235 951	83 161
B 2. Hüttenbetrieb, auch Frisch- und Streckwerke	a	1 348	19	1 403	3 439	6 190	1 405
	b	20 443	240	1 715	38 487	60 645	20 521
	c	221 679	5 606	506	414 595	636 780	222 776
	Se.	243 470	5 865	3 624	456 521	703 615	244 702
B 3. Salzgewinnung (Salzbergwerke und Salinen)	a	246	—	243	602	1 091	257
	b	2 308	16	199	4 391	6 898	2 328
	c	23 603	125	67	53 766	77 436	23 983
	Se.	26 157	141	509	58 759	85 425	26 568

[1]) Selbständige und sonstige Geschäftsleiter, insbesondere auch Forst- und Jagdbeamte bis einschließlich Oberförster.

[2]) Höheres Verwaltungs-, Aufsichts- und Bureaupersonal; insbesondere auch Revierförster, Förster usw.

[3]) Sonstige Gehilfen und Arbeiter, insbesondere auch Jagd- und Waldhüter, Holzhauer usw.

und Stellung im Beruf nach der Zählung von 1907.

(des Deutschen Reichs.)

Berufsarten	Stellung im Beruf	Die Bevölkerung nach dem Hauptberuf 1907					Haupt- und Nebenberufsfälle
		Erwerbstätige		Bei der Herrschaft lebende Dienende	Angehörige ohne Hauptberuf	Berufszugehörige zusammen	
		insgesamt	weiblich				
B 4. Gewinnung von Stein- und Braunkohlen, Brikettfabrikation, Koks	a	1 380	20	1 224	3 424	6 028	1 497
	b	27 329	77	2 256	65 270	94 855	27 519
	c	573 605	9 237	2 277	1 259 239	1 835 121	577 586
	Se.	602 314	9 334	5 757	1 327 933	1 936 004	606 602
B 5. Gewinnung von Graphit, Asphalt, Erdöl und Bernstein	a	39	2	40	97	176	88
	b	314	13	19	566	899	317
	c	2 194	111	5	3 972	6 171	2 303
	Se.	2 547	126	64	4 635	7 246	2 708
B 6. Torfgräberei und Torfbereitung	a	495	17	65	1 406	1 966	3 105
	b	212	2	10	460	682	243
	c	6 403	1 598	20	4 849	11 272	9 852
	Se.	7 110	1 617	95	6 715	13 920	13 200
B 7 Steinmetzen, Steinhauer	a	6 522	196	555	16 813	23 890	7 589
	b	1 525	31	38	3 422	4 985	1 547
	c	48 846	75	151	74 635	123 632	51 119
	Se.	56 893	302	744	94 870	152 507	60 255
B 8. Marmor-, Stein- und Schieferbrüche (ausgenommen Kalkbrüche), Verfertigung von groben Marmor-, Stein- und Schieferwaren	a	4 174	148	890	10 852	15 916	8 044
	b	3 764	70	167	9 039	12 970	3 862
	c	99 136	2 370	236	172 791	272 163	107 725
	Se.	107 074	2 588	1 293	192 682	301 049	119 631
B 9. Verfertigung feiner Steinwaren (einschließlich Speckſteinwaren)	a	1 890	76	219	4 977	7 086	2 061
	b	608	50	32	1 178	1 818	613
	c	9 157	1 456	30	12 174	21 361	9 294
	Se.	11 655	1 582	281	18 329	30 265	11 968
B 10. Gewinnung von Kies und Sand	a	886	44	152	2 153	3 191	2 822
	b	378	8	12	738	1 128	404
	c	9 966	395	25	14 378	24 369	11 273
	Se.	11 230	447	189	17 269	28 688	14 499
B 11. Gewinnung beziehungsweise Herstellung von Kalk, Zement, Traß, Gips und Schwerspat	a	1 853	84	859	4 629	7 341	3 680
	b	3 369	122	221	6 946	10 536	3 416
	c	55 851	2 270	140	92 508	148 499	57 596
	Se.	61 073	2 476	1 220	104 083	166 376	64 692
B 12. Verfertigung von Zementwaren, Zementguß	a	1 224	48	288	3 084	4 596	2 233
	b	774	45	32	1 316	2 122	790
	c	9 402	209	24	15 587	25 013	9 715
	Se.	11 400	302	344	19 987	31 731	12 738
B 13. Verfertigung von Gipsdielen, Kunststein, Kalksandstein usw.	a	660	19	195	1 553	2 408	890
	b	526	41	20	894	1 440	534
	c	5 159	337	16	7 568	12 743	5 265
	Se.	6 345	397	231	10 015	16 591	6 689
B 14. Lehm- und Tongräberei, Kaolingräberei und -schlämmerei, auch Massemühlen, Quarz- und Glasurmühlen	a	224	9	88	512	824	409
	b	363	10	18	928	1 309	378
	c	7 604	250	16	14 344	21 964	7 942
	Se.	8 191	269	122	15 784	24 097	8 729

11. Die Bevölkerung des Reichs nach Berufsarten

Berufsarten	Stellung im Beruf	Die Bevölkerung nach dem Hauptberuf 1907					Haupt- und Nebenberufsfälle
		Erwerbstätige		Bei der Herrschaft lebende Dienende	Angehörige ohne Hauptberuf	Berufszugehörige zusammen	
		insgesamt	weiblich				
B 15. Ziegelei, Ton- und Steinzeugröhrenfabrikation, Verfertigung von sonstigem Steinzeug	a	8 614	429	3 737	21 701	34 052	15 661
	b	10 013	172	717	23 595	34 325	10 253
	c	233 263	25 243	563	280 679	514 505	241 372
	Se.	251 890	25 844	5 017	325 975	582 882	267 286
B 16. Töpferei (Verfertigung von gewöhnlichen Tonwaren; vergl. B 153)	a	4 397	145	611	10 674	15 682	4 852
	b	1 094	85	34	1 857	2 985	1 099
	c	25 195	2 433	59	36 688	61 942	25 772
	Se.	30 686	2 663	704	49 219	80 609	31 723
B 17. Verfertigung von feinen Tonwaren, Terralith- und Siderolithwaren	a	148	4	73	367	588	184
	b	258	2	18	358	634	261
	c	2 003	212	4	3 051	5 058	2 045
	Se.	2 409	218	95	3 776	6 280	2 490
B 18. Steingut- und Porzellanfabrikation und -veredelung	a	1 723	400	451	3 268	5 442	2 051
	b	3 290	173	168	5 240	8 698	3 299
	c	62 812	21 841	158	80 144	143 114	63 514
	Se.	67 825	22 414	777	88 652	157 254	68 864
B 19. Glashütten, Glasveredelung, Glasbläserei vor der Lampe, Spiegelglas- und Spiegelfabrikation	a	3 721	382	1 006	9 071	13 798	4 100
	b	7 275	288	289	15 235	22 799	7 301
	c	74 592	11 454	208	101 861	176 661	75 548
	Se.	85 588	12 124	1 503	126 167	213 258	86 949
B 20. Verfertigung von Spielwaren aus Stein, Ton, Porzellan, Glas usw.	a	599	68	17	1 557	2 173	766
	b	44	3	2	73	119	44
	c	1 618	573	—	1 301	2 919	1 771
	Se.	2 261	644	19	2 931	5 211	2 581
B 21. Gold- und Silberschmiede, Juweliere. Sonstige Verarbeitung edler Metalle (Gold-, Silber- und Metallschläger, -drahtzieher), Münzstätten und Prägeanstalten	a	6 207	532	2 399	12 286	20 892	6 957
	b	4 559	1 299	223	3 724	8 506	4 568
	c	44 078	15 179	112	36 307	80 497	44 762
	Se.	54 844	17 010	2 734	52 317	109 895	56 287
B 22. Kupferschmiede.....	a	2 504	64	491	6 143	9 138	2 664
	b	389	17	10	789	1 188	396
	c	11 112	61	41	13 157	24 310	11 200
	Se.	14 005	142	542	20 089	34 636	14 260
B 23. Rot- und Gelbgießer..	a	552	21	73	1 346	1 971	587
	b	210	5	6	399	615	211
	c	4 596	28	8	6 444	11 048	4 626
	Se.	5 358	54	87	8 189	13 634	5 424
B 24. Zinngießer.....	a	726	90	130	1 426	2 282	978
	b	140	20	2	176	318	140
	c	2 032	379	6	2 179	4 217	2 119
	Se.	2 898	489	138	3 781	6 817	3 237
B 25. Verfertigung von Spielwaren aus Metall, auch soweit sie aus Apparaten, Maschinen usw. bestehen	a	620	273	120	834	1 574	796
	b	588	120	20	620	1 228	593
	c	5 940	3 608	7	2 997	8 944	6 001
	Se.	7 148	4 001	147	4 451	11 746	7 390

nd Stellung im Beruf nach der Zählung von 1907.

Berufsarten	Stellung im Beruf	Die Bevölkerung nach dem Hauptberuf 1907					Haupt- und Nebenberufsfälle
		Erwerbstätige		Bei der Herrschaft lebende Dienende	Angehörige ohne Hauptberuf	Berufszugehörige zusammen	
		insgesamt	weiblich				
B 26. Erzgießer, Glockengießer	a	98	4	73	255	426	106
	b	73	17	3	71	147	73
	c	566	84	6	679	1 251	573
	Se.	737	105	82	1 005	1 824	752
B 27. Sonstige Verarbeitung unedler Metalle, mit Ausnahme von Eisen, und sonstige Erzeugung und Verarbeitung von Metallegierungen	a	5 560	839	1 954	11 336	18 850	6 509
	b	9 621	1 076	503	13 534	23 658	9 657
	c	96 147	19 062	251	120 416	216 814	96 907
	Se.	111 328	20 977	2 708	145 286	259 322	113 073
B 28. Eisengießerei und Emaillierung von Eisen	a	1 778	55	1 080	4 216	7 074	2 004
	b	11 580	343	704	20 772	33 056	11 616
	c	136 185	4 000	435	248 639	385 259	136 791
	Se.	149 543	4 398	2 219	273 627	425 389	150 411
B 29. Schwarz- und Weißblechherstellung	a	88	1	60	197	345	93
	b	526	11	32	1 124	1 682	528
	c	5 653	558	15	8 982	14 650	5 669
	Se.	6 267	570	107	10 303	16 677	6 290
B 30. Klempner.....	a	22 217	678	2 932	56 016	81 165	23 684
	b	1 131	97	24	2 226	3 381	1 139
	c	65 898	793	165	64 302	130 365	66 918
	Se.	89 246	1 568	3 121	122 544	214 911	91 741
B 31. Blechwarenfabrikation	a	942	58	304	2 136	3 382	1 098
	b	1 831	174	73	2 403	4 307	1 839
	c	14 781	5 575	21	14 759	29 561	14 938
	Se.	17 554	5 807	398	19 298	37 250	17 875
B 32. Verfertigung von Stiften, Nägeln, Schrauben, Nieten, Ketten, Drahtseilen usw.	a	3 399	90	583	7 902	11 884	4 011
	b	2 583	126	135	4 527	7 245	2 593
	c	35 573	4 079	61	55 042	90 676	35 928
	Se.	41 555	4 295	779	67 471	109 805	42 532
B 33. Grob- (Huf-) schmiede	a	58 882	915	3 091	160 319	222 292	74 642
	b	2 404	9	55	6 041	8 500	2 427
	c	153 206	373	341	162 802	316 349	157 530
	Se.	214 492	1 297	3 487	329 162	547 141	234 599
B 34. Schlosserei, einschließl. Verfertigung von feuerfesten Geldschränken, eisernen Möbeln, eisernen Rolläden, Blitzableitern	a	24 898	527	2 748	61 097	88 743	26 811
	b	5 933	221	148	11 926	18 007	5 973
	c	344 816	1 361	917	345 883	691 616	346 094
	Se.	375 647	2 109	3 813	418 906	798 366	378 878
B 35. Zeug-, Sensen-, Messer-, Scheren-, Gabel-, Waffenschmiede und -schleifer	a	10 151	226	771	24 425	35 347	10 956
	b	2 484	108	69	4 382	6 935	2 495
	c	32 031	1 115	76	44 798	76 905	32 359
	Se.	44 666	1 449	916	73 605	119 187	45 810
B 36. Feilenhauer	a	2 131	98	151	5 302	7 584	2 192
	b	360	21	7	534	901	362
	c	7 203	253	16	9 971	17 190	7 280
	Se.	9 694	372	174	15 807	25 675	9 834

11. Die Bevölkerung des Reichs nach Berufsarten

Berufsarten	Stellung im Beruf	Die Bevölkerung nach dem Hauptberuf 1907					Haupt- und Nebenberufsfälle
		Erwerbstätige		Bei der Herrschaft lebende Dienende	Angehörige ohne Hauptberuf	Berufszugehörige zusammen	
		insgesamt	weiblich				
B 37. Verfertigung von eisernen Kurzwaren	a	1 940	88	569	4 795	7 304	2 094
	b	2 396	167	118	3 169	5 683	2 402
	c	17 440	2 031	35	24 324	41 799	17 637
	Se.	21 776	2 286	722	32 288	54 786	22 133
B 38. Näh- und Stecknadel-, Nadlerwaren-, Drahtgewebe- und Drahtwarenfabrikation	a	1 358	152	315	2 569	4 242	1 674
	b	1 154	87	53	1 784	2 991	1 161
	c	15 617	4 978	21	14 924	30 562	15 840
	Se.	18 129	5 217	389	19 277	37 795	18 675
B 39. Verfertigung von Schreibfedern aus Stahl, Aluminium usw.	a	36	4	28	70	134	38
	b	123	33	7	123	253	123
	c	1 053	856	—	327	1 380	1 054
	Se.	1 212	893	35	520	1 767	1 215
B 40. Verfertigung von Maschinen, Werkzeugen, Apparaten (auch in bezüglichen den Eisenbahnverwaltungen unterstehenden Anstalten), soweit nicht zu den folgenden Nummern 41 bis 54 gehörig	a	13 190	410	7 123	30 167	50 480	14 417
	b	75 042	3 548	5 115	95 700	175 857	75 326
	c	381 069	5 570	1 286	583 488	965 843	382 638
	Se.	469 301	9 528	13 524	709 355	1 192 180	472 381
B 41. Mühlenbauer	a	1 258	9	79	3 069	4 406	1 489
	b	576	15	38	851	1 465	581
	c	3 567	15	18	5 553	9 138	3 670
	Se.	5 401	39	135	9 473	15 009	5 740
B 42. Stellmacher, Wagner, Radmacher, Wagenbauanstalten (auch für Eisenbahn- und Postwagen)	a	35 886	436	1 312	87 590	124 788	48 438
	b	3 464	70	146	6 613	10 223	3 480
	c	68 132	748	165	82 566	150 863	70 626
	Se.	107 482	1 254	1 623	176 769	285 874	122 544
B 43. Automobil- und Fahrräderfabrikation	a	1 110	16	322	2 252	3 684	1 779
	b	2 880	310	162	3 471	6 513	2 902
	c	16 691	717	48	21 176	37 915	16 792
	Se.	20 681	1 043	532	26 899	48 112	21 473
B 44. Schiffsbau	a	1 060	18	303	2 531	3 894	1 185
	b	6 075	49	441	10 167	16 683	6 127
	c	39 118	67	208	69 349	108 675	39 390
	Se.	46 253	134	952	82 047	129 252	46 702
B 45. Büchsenmacher	a	801	14	116	1 802	2 719	903
	b	185	4	3	374	562	187
	c	2 787	16	10	2 661	5 458	2 807
	Se.	3 773	34	129	4 837	8 739	3 897
B 46. Sonstige Verfertigung von Schußwaffen	a	412	5	99	1 063	1 574	432
	b	1 605	30	90	2 902	4 597	1 613
	c	9 452	309	51	16 490	25 993	9 604
	Se.	11 469	344	240	20 455	32 164	11 649
B 47. Verfertigung von Zeitmeßinstrumenten (Uhrmacher)	a	16 068	300	2 649	32 373	51 090	17 456
	b	1 230	115	56	1 848	3 134	1 235
	c	24 219	3 967	93	17 285	41 597	25 024
	Se.	41 517	4 382	2 798	51 506	95 821	43 715

und Stellung im Beruf nach der Zählung von 1907.

Berufsarten	Stellung im Beruf	Die Bevölkerung nach dem Hauptberuf 1907					Haupt- und Nebenberufsfälle
		Erwerbstätige		Bei der Herrschaft lebende Dienende	Angehörige ohne Hauptberuf	Berufszugehörige zusammen	
		insgesamt	weiblich				
B 48. Pianofortefabrikation einschließlich Orgelbau und Orchestrionfabrikation	a	1 894	70	606	3 804	6 304	2 120
	b	1 301	156	75	1 855	3 231	1 317
	c	13 386	1 179	83	18 588	32 057	13 495
	Se.	16 581	1 405	764	24 247	41 592	16 932
B 49. Verfertigung von sonstigen musikalischen Instrumenten (mit Ausschluß der Kinderspielwaren)	a	4 917	647	340	10 465	15 722	5 542
	b	1 084	140	44	1 445	2 573	1 091
	c	12 301	2 154	31	12 779	25 111	13 040
	Se.	18 302	2 941	415	24 689	43 406	19 673
B 50. Verfertigung von mathematischen, physikalischen, chemischen und chirurgischen Instrumenten und Apparaten (auch photographischen Apparaten)	a	6 088	210	1 446	13 040	20 574	7 104
	b	3 817	490	172	5 080	9 069	3 831
	c	41 747	2 640	172	31 670	73 589	42 055
	Se.	51 652	3 340	1 790	49 790	103 232	52 990
B 51. Verfertigung von Lampen und anderen Beleuchtungsapparaten (soweit nicht unter Nr. 52 u. 53 gehörig)	a	510	31	341	1 164	2 015	541
	b	2 144	439	93	2 294	4 531	2 152
	c	11 215	4 726	29	9 570	20 814	11 284
	Se.	13 869	5 196	463	13 028	27 360	13 977
B 52. Glühstrumpf- und Glühkörperfabrikation	a	172	57	57	254	483	221
	b	363	133	19	296	678	366
	c	2 280	1 821	—	725	3 005	2 307
	Se.	2 815	2 011	76	1 275	4 166	2 894
B 53. Elektrotechniker, Herstellung von elektrischen Maschinen, Apparaten, Anlagen usw.	a	3 923	63	1 511	8 415	13 849	4 869
	b	18 703	1 719	1 218	19 836	39 757	18 790
	c	67 155	8 885	258	72 456	139 869	67 571
	Se.	89 781	10 667	2 987	100 707	193 475	91 230
B 54. Fabrikation von Erd- und Seekabel, Leitungsschnur und Isoliermaterial	a	116	5	79	290	485	124
	b	990	63	86	1 444	2 520	991
	c	7 065	873	20	10 585	17 670	7 092
	Se.	8 171	941	185	12 319	20 675	8 207
B 55. Chemische, pharmazeutische u. photographische Präparate	a	3 796	136	3 166	7 667	14 629	4 224
	b	14 336	1 196	2 066	19 343	35 745	14 406
	c	58 910	7 385	155	104 432	163 497	59 386
	Se.	77 042	8 717	5 387	131 442	213 871	78 016
B 56. Apotheker	a	6 785	227	7 724	14 443	28 952	7 002
	b	2 055	173	247	1 138	3 440	2 080
	c	9 232	528	262	4 597	14 091	9 345
	Se.	18 072	928	8 233	20 178	46 483	18 427
B 57. Farbematerialien, mit Einschluß von Kohle und Bleistiftfabrikation, von Tierkohle und Kohlenfiltern, Steinkohlenteer- und Kohlenteerabkömmlingen	a	1 221	316	808	2 102	4 131	1 384
	b	4 642	362	471	6 707	11 820	4 667
	c	25 073	4 663	81	38 319	63 473	25 196
	Se.	30 936	5 341	1 360	47 128	79 424	31 247
B 58. Sprengstoffe	a	324	24	207	652	1 183	367
	b	2 073	210	178	3 672	5 923	2 085
	c	19 514	6 821	57	29 200	48 771	19 718
	Se.	21 911	7 055	442	33 524	55 877	22 170

11. Die Bevölkerung des Reichs nach Berufsarten

Berufsarten	Stellung im Beruf	Die Bevölkerung nach dem Hauptberuf 1907					Haupt- und Nebenberufsfälle
		Erwerbstätige		Bei der Herrschaft lebende Dienende	Angehörige ohne Hauptberuf	Berufszugehörige zusammen	
		insgesamt	weiblich				
B 59. Zündwaren	a	219	18	104	516	839	289
	b	414	29	25	637	1 076	417
	c	5 808	3 333	13	4 624	10 445	5 950
	Se.	6 441	3 380	142	5 777	12 360	6 656
B 60. Verarbeitung von Abfuhrstoffen, Knochenmühlen, Düngerfabriken	a	243	8	188	607	1 038	452
	b	553	23	44	937	1 534	561
	c	3 578	239	14	6 943	10 535	3 658
	Se.	4 374	270	246	8 487	13 107	4 671
B 61. Köhlerei, Holzteer-, Ruß-, Pech- und Harzgewinnung	a	202	6	54	513	769	405
	b	112	6	15	230	357	115
	c	997	39	1	1 974	2 972	1 144
	Se.	1 311	51	70	2 717	4 098	1 664
B 62. Gasanstalten	a	756	4	338	1 616	2 710	821
	b	5 686	169	342	9 969	15 997	5 751
	c	26 321	216	118	62 859	89 298	26 637
	Se.	32 763	389	798	74 444	108 005	33 209
B 63. Licht- und Seifenfabrikation	a	2 141	161	1 428	4 572	8 141	2 470
	b	3 320	459	224	3 690	7 234	3 348
	c	12 708	4 451	23	14 430	27 161	12 967
	Se.	18 169	5 071	1 675	22 692	42 536	18 785
B 64. Ölmühlen, Ölraffinerie, Pflanzenfettfabrikation	a	696	47	419	1 466	2 581	1 742
	b	1 351	109	110	1 681	3 142	1 365
	c	6 624	440	30	12 747	19 401	7 003
	Se.	8 671	596	559	15 894	25 124	10 110
B 65. Kohlenteerschwelerei, Verfertigung von Mineral- und ätherischen Ölen, Fetten, Lacken, Kitten und Firnissen, Verarbeitung von Harzen, Herstellung von Leim	a	1 316	81	1 016	2 815	5 147	1 526
	b	3 123	389	209	3 625	6 957	3 141
	c	10 526	2 791	29	14 840	25 395	10 653
	Se.	14 965	3 261	1 254	21 280	37 499	15 320
B 66. Zubereitung von Spinn- und Faserstoffen	a	492	135	198	834	1 524	745
	b	1 209	65	65	2 516	3 790	1 212
	c	21 883	11 598	14	17 440	39 337	22 093
	Se.	23 584	11 798	277	20 790	44 651	24 050
B 67. Spinnerei, Hechelei, Haspelei, Spulerei, Zwirnerei, Wattenfabrikation	a	3 965	1 527	1 917	5 667	11 549	5 124
	b	11 795	574	632	20 854	33 281	11 832
	c	182 166	116 688	140	97 712	280 018	183 498
	Se.	197 926	118 789	2 689	124 233	324 848	200 454
B 68. Weberei	a	54 599	15 146	7 023	74 689	136 311	71 790
	b	41 978	3 066	1 972	61 134	105 084	42 133
	c	417 510	217 807	409	308 655	726 574	433 082
	Se.	514 087	236 019	9 404	444 478	967 969	547 005
B 69. Gummi- und Haarflechterei und -weberei	a	468	256	46	429	943	578
	b	157	28	8	219	384	159
	c	1 330	713	2	1 176	2 508	1 443
	Se.	1 955	997	56	1 824	3 835	2 180
B 70. Strickerei und Wirkerei (Strumpfwarenfabrikation)	a	20 793	12 371	1 003	20 190	41 986	31 898
	b	5 947	965	181	6 543	12 671	5 970
	c	69 698	43 787	50	39 480	109 228	73 764
	Se.	96 438	57 123	1 234	66 213	163 885	111 632

ınd Stellung im Beruf nach der Zählung von 1907.

Berufsarten	Stellung im Beruf	Die Bevölkerung nach dem Hauptberuf 1907					Haupt- und Nebenberufsfälle
		Erwerbstätige		Bei der Herrschaft lebende Dienende	Angehörige ohne Hauptberuf	Berufszugehörige zusammen	
		insgesamt	weiblich				
B 71. Häkelei, Stickerei, Spitzenfabrikation	a	21 997	15 045	1 031	22 000	45 028	28 641
	b	5 717	1 522	138	3 794	9 649	5 736
	c	39 139	26 302	38	19 170	58 347	42 581
	Se.	66 853	42 869	1 207	44 964	113 024	76 958
B 72. Färberei	a	2 990	445	1 292	6 051	10 333	3 573
	b	3 574	592	154	5 621	9 349	3 593
	c	33 490	4 807	70	45 359	78 919	33 998
	Se.	40 054	5 844	1 516	57 031	98 601	41 164
B 73. Bleicherei, Druckerei, Appretur (auch in Verbindung mit Färberei)	a	4 729	3 464	636	4 747	10 112	8 328
	b	3 108	147	179	5 814	9 101	3 115
	c	54 402	27 461	54	42 794	97 250	55 234
	Se.	62 239	31 072	869	53 355	116 463	66 677
B 74. Posamentenfabrikation	a	7 697	5 422	643	6 444	14 784	10 921
	b	2 212	380	59	2 623	4 894	2 220
	c	17 439	8 890	24	13 705	31 168	18 309
	Se.	27 348	14 692	726	22 772	50 846	31 450
B 75. Seilerei, Reepschlägerei	a	4 616	261	593	9 557	14 766	5 452
	b	614	37	38	998	1 650	619
	c	10 033	3 046	15	7 600	17 648	10 608
	Se.	15 263	3 344	646	18 155	34 064	16 679
B 76. Verfertigung von Netzen, Segeln, Säcken und dergleichen	a	541	154	152	901	1 594	705
	b	400	86	18	475	893	402
	c	4 140	2 571	8	2 676	6 824	4 293
	Se.	5 081	2 811	178	4 052	9 311	5 400
B 77. Herstellung von Filz und Filzwaren, soweit nicht zu Nr. 129 und 134 gehörig	a	286	62	130	556	972	346
	b	508	32	30	736	1 274	509
	c	4 297	1 686	6	4 944	9 247	4 367
	Se.	5 091	1 780	166	6 236	11 493	5 222
B 78. Herstellung von Spielwaren aus Filz und Webstoffen	a	237	195	13	131	381	324
	b	92	48	3	29	124	92
	c	995	854	—	328	1 323	1 144
	Se.	1 324	1 097	16	488	1 828	1 560
B 79. Verfertigung von Papier, Pappe und Papierwaren, soweit nicht zu Nr. 80 gehörig	a	3 027	368	2 349	6 481	11 857	3 446
	b	10 483	1 217	595	16 009	27 087	10 561
	c	96 448	31 376	183	121 934	218 565	97 717
	Se.	109 958	32 961	3 127	144 424	257 509	111 724
B 80. Verfertigung von Spielwaren aus Papiermaché	a	1 717	375	83	4 204	6 004	1 935
	b	285	37	13	347	645	285
	c	3 483	1 565	1	2 439	5 923	4 096
	Se.	5 485	1 977	97	6 990	12 572	6 316
B 81. Buchbinderei und Kartonnagefabrikation	a	13 146	1 626	2 715	26 748	42 609	15 914
	b	5 101	928	219	6 551	11 871	5 123
	c	73 073	29 830	130	43 258	116 461	74 606
	Se.	91 320	32 384	3 064	76 557	170 941	95 643
B 82. Lohmühlen, Lohextraktfabriken	a	68	5	17	141	226	224
	b	13	—	2	20	35	15
	c	200	11	2	310	512	239
	Se.	281	16	21	471	773	478
B 83. Gerberei	a	4 524	170	1 941	10 406	16 871	5 096
	b	2 897	205	228	4 556	7 681	2 917
	c	42 212	2 948	127	78 192	120 531	42 711
	Se.	49 633	3 323	2 296	93 154	145 083	50 724

11. Die Bevölkerung des Reichs nach Berufsarten

Berufsarten	Stellung im Beruf	Die Bevölkerung nach dem Hauptberuf 1907					Haupt- und Nebenberufsfälle
		Erwerbstätige		Bei der Herrschaft lebende Dienende	Angehörige ohne Hauptberuf	Berufszugehörige zusammen	
		insgesamt	weiblich				
B 84. Lederfärberei und -lackiererei	a	223	9	113	548	884	257
	b	266	14	22	387	675	268
	c	2 223	175	10	3 906	6 139	2 249
	Se.	2 712	198	145	4 841	7 698	2 774
B 85. Ledertreibriemenfabrikation	a	232	14	167	521	920	256
	b	423	49	26	493	942	426
	c	944	181	5	1 065	2 014	949
	Se.	1 599	244	198	2 079	3 876	1 631
B 86. Wachstuch- und Ledertuchfabrikation, Linoleumfabrikation	a	166	20	118	388	672	176
	b	659	59	34	896	1 589	661
	c	4 715	382	18	7 794	12 527	4 757
	Se.	5 540	461	170	9 078	14 788	5 594
B 87. Riemerei und Sattlerei	a	29 950	879	2 558	69 524	102 032	33 465
	b	2 969	508	120	3 276	6 365	2 982
	c	51 595	4 582	99	36 589	88 283	52 875
	Se.	84 514	5 969	2 777	109 389	196 680	89 322
B 88. Verfertigung von Spielwaren aus Leder oder mit Leder überzogen	a	373	147	23	696	1 092	497
	b	67	20	2	87	156	69
	c	955	533	1	663	1 619	1 079
	Se.	1 395	700	26	1 446	2 867	1 645
B 89. Verfertigung von Tapezierarbeiten	a	12 964	328	1 421	29 239	43 624	15 058
	b	903	92	28	1 447	2 378	911
	c	31 220	1 284	127	23 565	54 912	32 015
	Se.	45 087	1 704	1 576	54 251	100 914	47 984
B 90. Verfertigung von Gummi- und Guttaperchawaren (ausgenommen Geflechte und Gewebe), soweit nicht zu Nr. 91 und 92 gehörig	a	477	65	388	992	1 857	538
	b	3 782	384	211	4 665	8 658	3 804
	c	23 923	7 516	59	26 532	50 514	24 057
	Se.	28 182	7 965	658	32 189	61 029	28 399
B 91. Gummireifenfabrikation	a	16	1	6	27	49	18
	b	40	7	1	24	65	40
	c	126	15	1	183	310	127
	Se.	182	23	8	234	424	185
B 92. Verfertigung von Spielwaren aus Kautschuk	a	4	—	2	21	27	8
	b	14	3	1	6	21	14
	c	300	175	—	197	497	302
	Se.	318	178	3	224	545	324
B 93. Holzzurichtung und -konservierung	a	6 354	247	2 097	15 696	24 147	16 201
	b	5 279	222	166	10 043	15 488	5 455
	c	72 391	1 849	207	130 115	202 713	77 408
	Se.	84 024	2 318	2 470	155 854	242 348	99 064
B 94. Verfertigung von groben, glatten Holzwaren und Holzstiften	a	11 886	514	800	27 417	40 103	18 188
	b	1 911	146	69	2 942	4 922	1 926
	c	33 475	3 591	86	41 685	75 246	35 553
	Se.	47 272	4 251	955	72 044	120 271	55 667
B 95. Tischlerei, Spiegel-, Bilderrahmen- und Parkettfabrikation, Veredelung und Vergoldung	a	106 751	1 699	6 427	262 321	375 499	124 652
	b	12 198	898	370	21 196	33 764	12 298
	c	342 972	3 838	1 101	415 186	759 259	347 799
	Se.	461 921	6 435	7 898	698 703	1 168 522	484 749

ıd Stellung im Beruf nach der Zählung von 1907.

Berufsarten	Stellung im Beruf	Die Bevölkerung nach dem Hauptberuf 1907					Haupt- und Nebenberufsfälle
		Erwerbstätige		Bei der Herrschaft lebende Dienende	Angehörige ohne Hauptberuf	Berufszugehörige zusammen	
		insgesamt	weiblich				
B 96. Böttcherei, auch wenn mit Küferei verbunden	a	17 129	311	739	37 686	55 554	23 974
	b	664	14	31	1 436	2 131	674
	c	27 696	191	82	39 581	67 359	28 886
	Se.	45 489	516	852	78 703	125 044	53 534
B 97. Korbmacher und Korbflechter	a	19 624	2 313	409	37 457	57 490	25 254
	b	459	40	16	665	1 140	469
	c	18 081	3 974	29	12 396	30 506	21 496
	Se.	38 164	6 327	454	50 518	89 136	47 219
B 98. Strohhutfabrikation ..	a	2 976	2 548	140	1 078	4 194	6 298
	b	884	296	36	640	1 560	901
	c	4 368	2 895	14	2 582	6 964	5 617
	Se.	8 228	5 739	190	4 300	12 718	12 816
B 99. Sonstige Flechterei, Weberei und Färberei von Holz, Stroh, Bast, Binsen usw.	a	2 228	440	132	3 654	6 014	3 769
	b	181	13	8	264	453	191
	c	3 105	1 398	4	2 339	5 448	3 899
	Se.	5 514	1 851	144	6 257	11 915	7 859
B 100. Drechslerei, Verfertigung, Veredelung und Vergoldung von Dreh- und Schnitzwaren, auch Korkschneiderei	a	12 688	551	976	27 677	41 341	15 132
	b	1 714	224	73	2 675	4 462	1 733
	c	35 149	4 447	105	38 845	74 099	36 086
	Se.	49 551	5 222	1 154	69 197	119 902	52 951
B 101. Verfertigung von Spielwaren aus Holz, Horn und anderen Schnitzstoffen	a	1 983	266	127	4 597	6 707	2 591
	b	412	45	16	491	919	416
	c	5 427	1 990	5	4 317	9 749	6 296
	Se.	7 822	2 301	148	9 405	17 375	9 303
B 102. Kammacher.....	a	401	8	61	792	1 254	430
	b	223	59	5	288	516	225
	c	2 980	664	8	2 905	5 893	3 019
	Se.	3 604	731	74	3 985	7 663	3 674
B 103. Bürstenmacher, Verfertigung von Pinseln, Federposen	a	5 401	1 158	585	10 143	16 129	6 308
	b	1 531	240	51	1 988	3 570	1 546
	c	17 915	6 572	36	13 731	31 682	19 006
	Se.	24 847	7 970	672	25 862	51 381	26 860
B 104. Stock-, Sonnen- und Regenschirmfabrikation	a	2 250	736	525	3 370	6 145	2 703
	b	1 078	387	46	865	1 989	1 084
	c	7 990	3 244	23	6 674	14 687	8 286
	Se.	11 318	4 367	594	10 909	22 821	12 073
B 105. Getreide-Mahl- und -Schälmühlen, auch Reisschälmühlen	a	26 352	1 277	6 956	67 223	100 531	47 184
	b	5 791	197	340	9 032	15 163	5 912
	c	55 021	1 783	153	63 202	118 376	61 992
	Se.	87 164	3 257	7 449	139 457	234 070	115 088
B 106. Bäckerei, Konditorei, Pfefferküchler, Lebküchler (Lebzelter)	a	105 837	5 590	39 934	271 699	417 470	123 190
	b	5 583	1 328	168	6 237	11 988	5 668
	c	214 925	46 177	228	43 565	258 718	251 525
	Se.	326 345	53 095	40 330	321 501	688 176	380 383
B 107. Rübenzuckerfabrikation und Zuckerraffinerie	a	669	25	766	1 464	2 899	763
	b	4 521	135	482	8 699	13 702	4 638
	c	29 528	4 723	78	52 613	82 219	30 832
	Se.	34 718	4 883	1 326	62 776	98 820	36 233
B 108. Stärkezucker- und Fruchtzuckerfabrikation, Melasseverarbeitung, Sirupfabrikation	a	122	6	67	249	438	175
	b	250	33	13	367	630	256
	c	844	178	1	1 638	2 483	877
	Se.	1 216	217	81	2 254	3 551	1 308

11. Die Bevölkerung des Reichs nach Berufsarten

Berufsarten	Stellung im Beruf	Die Bevölkerung nach dem Hauptberuf 1907					Haupt- und Neben-berufs-fälle
		Erwerbstätige		Bei der Herrschaft lebende Dienende	Angehörige ohne Hauptberuf	Berufszugehörige zusammen	
		insgesamt	weiblich				
B 109. Verfertigung von anderen vegetabilischen Nahrungsmitteln (Nudeln und Makkaroni, Stärke, Kakao, Schokolade, Kaffeesurrogate)	a	1 594	187	1 031	3 308	5 933	2 325
	b	5 558	1 005	307	5 879	11 744	5 602
	c	28 586	16 414	34	21 879	50 499	29 044
	Se.	35 738	17 606	1 372	31 066	68 176	36 971
B 110. Fleischerei	a	79 811	3 516	31 242	198 886	309 939	111 747
	b	3 700	775	186	5 227	9 113	3 842
	c	136 907	29 069	278	39 259	176 444	165 104
	Se.	220 418	33 360	31 706	243 372	495 496	280 693
B 111. Fischsalzerei und -pökelei, Fischräucherei, -braterei, -marinierere	a	497	86	190	1 018	1 705	708
	b	346	51	12	394	752	351
	c	2 277	1 348	3	2 051	4 331	2 632
	Se.	3 120	1 485	205	3 463	6 788	3 691
B 112. Bereitung von kondensierter Milch, Butter- und Käsefabriken, Verfertigung von anderen animalischen Nahrungsmitteln	a	7 804	596	2 127	16 562	26 493	10 219
	b	2 898	432	167	3 093	6 158	3 124
	c	22 493	5 496	47	14 126	36 666	25 527
	Se.	33 195	6 524	2 341	33 781	69 317	38 870
B 113. Konservenfabrikation ..	a	757	58	447	1 637	2 841	1 369
	b	1 759	261	90	1 882	3 731	1 786
	c	9 110	6 175	7	5 837	14 954	9 831
	Se.	11 626	6 494	544	9 356	21 526	12 986
B 114. Herstellung von Nahrungsmitteln für Tiere	a	168	12	63	364	595	333
	b	188	21	8	190	386	193
	c	578	67	—	1 000	1 578	615
	Se.	934	100	71	1 554	2 559	1 141
B 115. Wasserversorgung, Wasserwerke, Eisbereitung, -bewahrung und -versorgung	a	282	9	125	733	1 140	471
	b	2 220	37	120	4 409	6 749	2 473
	c	7 380	53	40	14 897	22 317	7 620
	Se.	9 882	99	285	20 039	30 206	10 564
B 116. Gewinnung von natürlichem und Fabrikation von künstlichem Mineralwasser	a	3 116	226	673	7 484	11 273	5 790
	b	836	102	40	1 124	2 000	873
	c	6 619	1 475	22	6 211	12 852	7 612
	Se.	10 571	1 803	735	14 819	26 125	14 275
B 117. Mälzerei	a	589	35	521	1 347	2 457	1 129
	b	812	43	70	1 483	2 365	842
	c	3 739	100	24	8 267	12 030	3 998
	Se.	5 140	178	615	11 097	16 852	5 969
B 118. Brauerei	a	8 676	532	6 584	19 869	35 129	12 415
	b	14 540	453	1 471	23 441	39 452	14 756
	c	85 021	2 708	384	149 855	235 260	87 713
	Se.	108 237	3 693	8 439	193 165	309 841	114 884
B 119. Branntweinbrennerei, Likör- und Preßhefefabrikation	a	5 389	259	3 021	12 309	20 719	13 997
	b	6 271	388	398	8 399	15 068	6 421
	c	13 460	983	65	21 587	35 112	15 519
	Se.	25 120	1 630	3 484	42 295	70 899	35 937
B 120. Schaum- und Obstweinfabrikation, Weinpflege (Weinküper)	a	1 315	69	394	3 010	4 719	2 983
	b	1 130	65	73	1 871	3 074	1 158
	c	6 749	343	38	8 476	15 263	7 233
	Se.	9 194	477	505	13 357	23 056	11 374

nd Stellung im Beruf nach der Zählung von 1907.

Berufsarten	Stellung im Beruf	Die Bevölkerung nach dem Hauptberuf 1907					Haupt- und Nebenberufsfälle
		Erwerbstätige		Bei der Herrschaft lebende Dienende	Angehörige ohne Hauptberuf	Berufszugehörige zusammen	
		insgesamt	weiblich				
B 121. Essigfabrikation	a	541	54	307	1 185	2 033	827
	b	536	66	19	464	1 019	554
	c	1 249	142	4	2 292	3 545	1 320
	Se.	2 326	262	330	3 941	6 597	2 701
B 122. Tabakfabrikation	a	25 642	8 487	3 122	37 574	66 338	30 064
	b	11 801	933	630	16 372	28 803	11 905
	c	165 129	104 379	150	78 538	243 817	173 317
	Se.	202 572	113 799	3 902	132 484	338 958	215 286
B 123. Näher und Näherinnen	a	110 465	110 050	206	23 255	133 926	122 285
	b	237	186	4	75	316	246
	c	105 929	105 676	17	7 114	113 060	111 104
	Se.	216 631	215 912	227	30 444	247 302	233 635
B 124. Schneider und Schneiderinnen, Kleiderkonfektion	a	306 887	143 977	11 344	407 808	726 039	332 865
	b	22 667	9 594	885	13 636	37 188	22 748
	c	297 860	169 955	463	85 978	384 301	311 795
	Se.	627 414	323 526	12 692	507 422	1 147 528	667 408
B 125. Wäschekonfektion	a	10 541	8 338	1 205	7 217	18 963	13 460
	b	5 933	3 001	234	2 866	9 033	5 957
	c	28 922	26 279	26	4 509	33 457	29 986
	Se.	45 396	37 618	1 465	14 592	61 453	49 403
B 126. Putzmacherei	a	14 353	13 287	1 640	4 667	20 660	16 222
	b	4 787	4 354	65	414	5 266	4 811
	c	37 090	36 629	29	915	38 034	38 166
	Se.	56 230	54 270	1 734	5 996	63 960	59 199
B 127. Fertigstellung, Bekleidung und Ausstattung von Puppen	a	1 512	934	43	2 338	3 893	2 467
	b	55	26	1	40	96	58
	c	2 910	2 169	1	1 180	4 091	3 519
	Se.	4 477	3 129	45	3 558	8 080	6 044
B 128. Verfertigung von künstlichen Blumen und Federschmuck	a	4 509	3 514	533	3 398	8 440	8 041
	b	1 117	538	41	658	1 816	1 119
	c	11 448	9 397	7	2 864	14 319	12 912
	Se.	17 074	13 449	581	6 920	24 575	22 072
B 129. Filzhut- und Mützenmacherei	a	3 267	432	796	6 184	10 247	3 606
	b	1 551	421	70	1 515	3 136	1 554
	c	14 946	6 751	24	12 382	27 352	15 423
	Se.	19 764	7 604	890	20 081	40 735	20 583
B 130. Kürschnerei und Pelzwarenzurichtung	a	5 162	471	1 263	10 645	17 070	5 497
	b	761	184	50	868	1 679	769
	c	10 804	3 490	30	7 670	18 504	11 359
	Se.	16 727	4 145	1 343	19 183	37 253	17 625
B 131. Handschuhmacher	a	11 600	9 459	587	6 814	19 001	19 791
	b	1 718	295	53	1 624	3 395	1 719
	c	16 759	9 899	24	10 994	27 777	17 647
	Se.	30 077	19 653	664	19 432	50 173	39 157
B 132. Verfertigung von Krawatten und Hosenträgern	a	2 070	1 816	206	873	3 149	2 444
	b	667	253	35	484	1 186	669
	c	3 608	3 141	6	694	4 308	3 716
	Se.	6 345	5 210	247	2 051	8 643	6 829
B 133. Verfertigung von Korsetts	a	973	732	202	688	1 863	1 282
	b	901	452	21	582	1 504	910
	c	6 874	6 214	5	1 566	8 445	7 145
	Se.	8 748	7 398	228	2 836	11 812	9 337

11. Die Bevölkerung des Reichs nach Berufsarten

Berufsarten	Stellung im Beruf	Die Bevölkerung nach dem Hauptberuf 1907					Haupt- und Nebenberufsfälle
		Erwerbstätige		Bei der Herrschaft lebende Dienende	Angehörige ohne Hauptberuf	Berufszugehörige zusammen	
		insgesamt	weiblich				
B 134. Schuhmacherei (auch Zeug- und Filzschuhe)	a	195 727	4 362	5 096	438 746	639 569	223 961
	b	7 092	890	202	9 606	16 900	7 140
	c	169 993	24 279	225	117 330	287 548	176 317
	Se.	372 812	29 531	5 523	565 682	944 017	407 418
B 135. Barbiere, Friseure und Perückenmacher	a	45 411	5 282	2 790	87 910	136 111	53 026
	b	132	43	4	88	224	135
	c	48 846	3 291	62	3 755	52 663	50 738
	Se.	94 389	8 616	2 856	91 753	188 998	103 899
B 136. Badeanstalten	a	1 219	217	440	2 276	3 935	2 206
	b	2 037	625	120	2 785	4 942	2 311
	c	4 824	2 425	42	4 755	9 621	6 005
	Se.	8 080	3 267	602	9 816	18 498	10 522
B 137. Wasch- und Plättanstalten, soweit nicht zu Nr. 138 gehörig, Wäscherinnen, Plätterinnen	a	71 441	67 371	1 379	40 462	113 282	83 862
	b	1 345	8×6	15	757	2 117	1 354
	c	80 579	76 196	43	24 535	105 157	89 457
	Se.	153 365	144 453	1 437	65 754	220 556	174 673
B 138. Reinigerei (Kleider- und Lappenfärbereien, chemische Waschanstalten)	a	1 201	543	320	1 596	3 117	1 558
	b	745	543	12	346	1 103	754
	c	3 880	2 492	5	1 977	5 862	4 141
	Se.	5 826	3 578	337	3 919	10 082	6 453
B 139. Kleiderreiniger, Stiefelwichser, Kammerjäger	a	658	40	35	1 253	1 946	1 067
	b	3	1	—	2	5	6
	c	196	36	1	212	409	289
	Se.	857	77	36	1 467	2 360	1 362
B 140. Reinigung von Wohnungen, Wohnungseinrichtungen und sonstigen Gegenständen, Fleckenausmacher. Desinfektionsanstalten	a	1 975	427	239	3 947	6 161	2 758
	b	488	77	34	622	1 144	537
	c	5 394	1 244	22	5 573	10 989	5 910
	Se.	7 857	1 748	295	10 142	18 294	9 205
B 141. Bauunternehmung und Bauunterhaltung (Hoch-, Eisenbahn-, Weg- und Wasserbau), soweit nicht zu den folgenden Nummern 142 bis 154 zu zählen	a	41 209	507	16 760	95 572	153 541	43 637
	b	79 998	1 846	5 935	100 231	186 164	80 932
	c	547 482	10 984	1 639	785 583	1 334 704	569 393
	Se.	668 689	13 337	24 334	981 386	1 674 409	693 962
B 142. Feldmesser, Geometer, Markscheider, Kulturtechniker und Wiesenbauer	a	2 047	3	752	3 745	6 544	2 290
	b	9 800	19	1 100	11 244	22 144	9 921
	c	8 886	149	48	12 118	21 052	9 933
	Se.	20 733	171	1 900	27 107	49 740	22 144
B 143. Maurer	a	42 650	121	2 654	111 653	156 957	52 874
	b	17 026	26	179	41 736	58 941	17 648
	c	543 212	1 517	1 415	788 866	1 333 493	572 224
	Se.	602 888	1 664	4 248	942 255	1 549 391	642 746
B 144. Zimmerer	a	28 658	225	1 950	73 394	104 002	37 760
	b	7 358	30	86	17 363	24 807	7 747
	c	183 564	75	638	281 570	465 772	197 975
	Se.	219 580	330	2 674	372 327	594 581	243 482
B 145. Glaser	a	10 515	359	956	23 863	35 334	14 359
	b	386	70	11	556	953	399
	c	15 768	226	40	13 711	29 519	16 434
	Se.	26 669	655	1 007	38 130	65 806	31 192

ıd Stellung im Beruf nach der Zählung von 1907.

Berufsarten	Stellung im Beruf	Die Bevölkerung nach dem Hauptberuf 1907					Haupt- und Nebenberufsfälle
		Erwerbstätige		Bei der Herrschaft lebende Dienende	Angehörige ohne Hauptberuf	Berufszugehörige zusammen	
		insgesamt	weiblich				
3 146. Stubenmaler, Staffierer, Anstreicher, Tüncher	a	52 570	789	3 869	133 695	190 134	55 358
	b	1 233	93	26	1 987	3 246	1 251
	c	146 636	345	398	139 898	286 932	148 294
	Se.	200 439	1 227	4 293	275 580	480 312	204 903
3 147. Stubenbohner	a	125	3	23	214	362	147
	b	6	3	1	7	14	7
	c	169	3	1	202	372	179
	Se.	300	9	25	423	748	333
3 148. Stukkateure	a	3 856	57	238	10 913	15 007	4 206
	b	154	6	7	246	407	155
	c	22 958	30	73	26 662	49 693	23 237
	Se.	26 968	93	318	37 821	65 107	27 598
B 149. Dachdecker (Ziegel-, Schiefer-, Schindel-, Stroh-)	a	12 500	150	656	34 045	47 201	14 781
	b	285	13	10	378	673	290
	c	29 046	26	77	38 828	67 951	30 217
	Se.	41 831	189	743	73 251	115 825	45 288
B 150. Steinsetzer, Pflasterer und Asphaltierer	a	3 958	61	278	10 868	15 104	4 454
	b	635	15	21	1 112	1 768	650
	c	30 826	73	124	46 878	77 828	31 624
	Se.	35 419	149	423	58 858	94 700	36 728
B 151. Brunnenmacher	a	1 772	23	126	4 612	6 510	2 579
	b	350	10	12	555	917	368
	c	3 697	44	10	5 829	9 536	3 990
	Se.	5 819	77	148	10 996	16 963	6 937
B 152. Einrichter von Gas- und Wasseranlagen, auch wenn mit Klempnerei verbunden. (Gas- und Wasser-Installateure)	a	3 722	101	854	9 088	13 664	4 626
	b	2 192	254	139	2 713	5 044	2 212
	c	18 876	153	81	25 195	44 152	19 153
	Se.	24 790	508	1 074	36 996	62 860	25 991
B 153. Ofensetzer (auch Töpfer und Ofensetzer), Ofenputzer	a	7 116	151	503	17 589	25 208	7 607
	b	293	22	8	404	705	296
	c	14 418	151	57	17 479	31 954	14 651
	Se.	21 827	324	568	35 472	57 867	22 554
B 154. Schornsteinfeger	a	4 347	190	871	12 109	17 327	4 428
	b	72	2	2	103	177	75
	c	5 616	7	17	3 390	9 023	5 670
	Se.	10 035	199	890	15 602	26 527	10 173
B 155. Schriftschneiderei und -gießerei	a	159	5	93	363	615	178
	b	440	62	29	535	1 004	440
	c	2 954	397	13	3 717	6 684	2 963
	Se.	3 553	464	135	4 615	8 303	3 581
B 156. Holzschnitt	a	362	7	47	709	1 118	431
	b	55	11	—	63	118	56
	c	909	6	5	1 008	1 922	935
	Se.	1 326	24	52	1 780	3 158	1 422
B 157. Buchdruckerei	a	8 743	438	3 802	20 132	32 677	9 847
	b	10 495	1 395	350	14 689	25 534	10 565
	c	110 194	20 842	492	95 683	206 369	110 983
	Se.	129 432	22 675	4 644	130 504	264 580	131 395
B 158. Stein- und Zinkdruckerei	a	2 199	97	551	4 472	7 222	2 493
	b	2 433	433	97	3 127	5 657	2 444
	c	31 014	5 408	137	27 078	58 229	31 130
	Se.	35 646	5 938	785	34 677	71 108	36 067

11. Die Bevölkerung des Reichs nach Berufsarten

Berufsarten	Stellung im Beruf	Die Bevölkerung nach dem Hauptberuf 1907					Haupt- und Nebenberufsfälle
		Erwerbstätige		Bei der Herrschaft lebende Dienende	Angehörige ohne Hauptberuf	Berufszugehörige zusammen	
		insgesamt	weiblich				
B 159. Kupfer- und Stahldruckerei	a	106	3	18	219	343	122
	b	56	9	—	109	165	57
	c	921	35	11	980	1 912	928
	Se.	1 083	47	29	1 308	2 420	1 107
B 160. Farbendruckerei	a	520	137	179	834	1 533	613
	b	1 249	363	60	1 199	2 508	1 252
	c	6 941	5 010	19	2 616	9 576	7 006
	Se.	8 710	5 510	258	4 649	13 617	8 871
B 161. Photographie	a	6 558	345	1 798	12 549	20 905	7 390
	b	1 206	580	28	764	1 998	1 222
	c	10 389	2 325	54	5 111	15 554	10 794
	Se.	18 153	3 250	1 880	18 424	38 457	19 406
B 162. Maler und Bildhauer (Künstler)	a	8 724	1 476	2 362	11 219	22 305	9 301
	b	348	48	16	342	706	353
	c	4 887	350	138	3 294	8 319	4 956
	Se.	13 959	1 874	2 516	14 855	31 330	14 610
B 163. Graveure, Steinschneider, Ziseleure, Modelleure	a	2 346	43	240	4 941	7 527	2 522
	b	551	83	16	882	1 449	554
	c	12 284	224	73	11 260	23 617	12 366
	Se.	15 181	350	329	17 083	32 593	15 442
B 164. Musterzeichner, Kalligraphen	a	1 082	80	111	2 118	3 311	1 178
	b	512	53	10	514	1 036	516
	c	3 001	266	12	1 908	4 921	3 033
	Se.	4 595	399	133	4 540	9 268	4 727
B 165. Sonstige künstlerische Berufe (mit Ausnahme von Musik, Theater und Schaustellung)	a	782	72	121	1 301	2 204	916
	b	690	131	28	401	1 119	698
	c	1 904	223	10	1 476	3 390	1 939
	Se.	3 376	426	159	3 178	6 713	3 553
B 166. Fabrikanten, Fabrikarbeiter, Gesellen und Gehilfen, deren nähere Erwerbstätigkeit zweifelhaft bleibt	a	2 187	138	1 108	2 958	6 253	2 287
	b	1 232	191	84	1 402	2 718	1 277
	c	15 446	3 783	83	19 686	35 215	16 001
	Se.	18 865	4 112	1 275	24 046	44 186	19 565
C 1. Waren- und Produktenhandel in stehendem Geschäftsbetrieb	a	557 270	147 494	166 423	957 387	1 681 080	832 863
	b	186 091	38 478	12 509	137 941	336 541	188 590
	c	711 481	310 009	3 366	301 190	1 016 037	916 418
	Se.	1 454 842	495 981	182 298	1 396 518	3 033 658	1 937 871
C 2. Geld- und Kredithandel	a	8 225	146	9 047	16 413	33 685	11 255
	b	48 996	2 695	6 148	38 097	93 241	53 060
	c	9 117	248	204	13 817	23 138	9 657
	Se.	66 338	3 089	15 399	68 327	150 064	73 972
C 3. Buch-, Kunst- und Musikalienhandel, einschließlich Verlag, Antiquariatshandel, Leihbibliotheken	a	10 284	1 137	4 358	18 051	32 693	12 900
	b	11 622	3 063	529	8 935	21 086	11 766
	c	16 004	3 118	141	9 012	25 157	17 561
	Se.	37 910	7 318	5 028	35 998	78 936	42 227
C 4. Zeitungsverlag und -spedition (auch -expedition)	a	1 676	304	555	2 760	4 991	2 661
	b	3 983	1 052	237	3 728	7 948	4 083
	c	11 641	8 193	39	8 800	20 480	17 144
	Se.	17 300	9 549	831	15 288	33 419	23 888

nd Stellung im Beruf nach der Zählung von 1907.

Berufsarten	Stellung im Beruf	Die Bevölkerung nach dem Hauptberuf 1907					Haupt- und Nebenberufsfälle
		Erwerbstätige		Bei der Herrschaft lebende Dienende	Angehörige ohne Hauptberuf	Berufszugehörige zusammen	
		insgesamt	weiblich				
C 5. Hausierhandel (einschl. Straßenhandel)	a	33 362	13 543	439	41 640	75 441	39 824
	b	20	4	—	23	43	34
	c	3 556	2 274	1	561	4 118	5 035
	Se.	36 938	15 821	440	42 224	79 602	44 893
C 6. Handelsvermittelung (Makler [ausgenommen Schiffs- und Assekuranzmakler], Kommissionäre, Agenten [ausgenommen Versicherungs- und Schiffsagenten])	a	42 453	1 614	16 820	78 717	137 990	53 278
	b	10 154	1 889	722	6 548	17 424	10 421
	c	3 278	582	38	2 665	5 981	4 229
	Se.	55 885	4 085	17 580	87 930	161 395	67 928
C 7. Hilfsgewerbe des Handels (Stauer, Schauerleute, Markthelfer, Messer, Wäger, Packer, Sackträger usw.)	a	2 278	83	721	5 660	8 659	3 845
	b	2 159	102	109	3 776	6 044	2 559
	c	43 309	1 780	297	75 671	119 277	44 209
	Se.	47 746	1 965	1 127	85 107	133 980	50 613
C 8. Versteigerung, Verleihung, Aufbewahrung	a	4 442	850	911	8 191	13 544	12 518
	b	1 394	126	67	1 775	3 236	1 534
	c	4 988	379	35	8 381	13 404	6 882
	Se.	10 824	1 355	1 013	18 347	30 184	20 934
C 9. Stellenvermittelung ...	a	5 670	4 327	386	4 020	10 076	7 249
	b	499	142	18	371	888	527
	c	325	234	1	91	417	574
	Se.	6 494	4 703	405	4 482	11 381	8 350
C 10. Annoncenvermittelung, Auskunftsbureaus	a	1 578	172	458	2 710	4 746	2 156
	b	3 468	1 058	129	2 257	5 854	3 548
	c	587	81	8	533	1 128	653
	Se.	5 633	1 311	595	5 500	11 728	6 357
C 11. Versicherungsgewerbe .	a	13 673	233	4 708	27 227	45 608	54 014
	b	42 925	3 359	2 444	47 575	92 944	47 293
	c	3 933	235	52	6 268	10 253	4 731
	Se.	60 531	3 827	7 204	81 070	148 805	106 038
C 12. Post- und Telegraphenbetrieb	a	10 121	1 079	3 610	20 204	33 935	16 872
	b	80 879	20 638	5 078	97 656	183 613	81 628
	c	145 346	806	841	288 724	434 911	149 942
	Se.	236 346	22 523	9 529	406 584	652 459	248 442
C 13. Eisenbahnbetrieb, mit Ausschluß des Straßenbahnbetriebs	a	8 185	10	2 183	20 473	30 841	8 326
	b	71 196	2 280	4 555	144 106	219 857	71 448
	c	352 157	4 142	1 975	898 139	1 252 271	355 280
	Se.	431 538	6 432	8 713	1 062 718	1 502 969	435 054
C 14. Posthalterei und Personenfuhrwerk	a	21 578	1 148	1 818	53 661	77 057	31 984
	b	802	74	45	1 100	1 947	820
	c	48 223	540	246	66 925	115 394	51 283
	Se.	70 603	1 762	2 109	121 686	194 398	84 087
C 15. Straßenbahnbetrieb ...	a	303	7	148	644	1 095	348
	b	2 964	140	113	6 035	9 112	2 981
	c	39 049	312	219	83 442	122 710	39 529
	Se.	42 316	459	480	90 121	132 917	42 858
C 16. Spedition und Güterbeförderung	a	7 436	397	2 770	18 409	28 615	10 088
	b	11 816	1 021	444	8 589	20 849	11 887
	c	33 052	439	155	62 101	95 308	34 144
	Se.	52 304	1 857	3 369	89 099	144 772	56 119

11. Die Bevölkerung des Reichs nach Berufsarten

Berufsarten	Stellung im Beruf	Die Bevölkerung nach dem Hauptberuf 1907					Haupt- und Nebenberufsfälle
		Erwerbstätige		Bei der Herrschaft lebende Dienende	Angehörige ohne Hauptberuf	Berufszugehörige zusammen	
		insgesamt	weiblich				
C 17. Frachtfuhrwerk.....	a	17 995	857	1 153	48 552	67 700	40 150
	b	478	29	14	522	1 014	496
	c	37 094	405	96	54 662	91 852	43 763
	Se.	55 567	1 291	1 263	103 736	160 566	84 409
C 18. Reederei und Schiffsbefrachtung	a	2 237	74	975	5 041	8 253	2 550
	b	4 882	242	452	5 403	10 737	4 924
	c	1 666	30	14	2 898	4 578	1 703
	Se.	8 785	346	1 441	13 342	23 568	9 177
C 19. See- und Küstenschiffahrt	a	1 960	10	376	6 454	8 790	2 077
	b	4 761	4	416	8 457	13 634	4 774
	c	18 212	123	102	18 396	36 710	18 359
	Se.	24 933	137	894	33 307	59 134	25 210
C 20. Binnenschiffahrt.....	a	12 467	257	339	32 604	45 410	13 874
	b	6 537	32	97	12 642	19 276	6 619
	c	34 762	745	120	45 104	79 986	36 216
	Se.	53 766	1 034	556	90 350	144 672	56 709
C 21. Hafen- und Lotsendienst, Küstenbewachungs- und -beleuchtungswesen, Schleusen- und Kanalwacht	a	344	—	87	810	1 241	379
	b	1 705	7	208	4 317	6 230	1 796
	c	2 555	15	43	6 157	8 755	2 690
	Se.	4 604	22	338	11 284	16 226	4 865
C 22. Auswanderungsvermittelung, Reisebureaus	a	86	6	65	183	334	202
	b	386	53	26	254	666	398
	c	81	14	1	190	272	89
	Se.	553	73	92	627	1 272	689
C 23. Dienstmannsinstitute und Dienstmänner, Wach- und Schließgesellschaften, Lohndiener, Botengänger, Kofferträger, Fremdenführer und dergleichen	a	6 425	1 741	109	9 450	15 984	7 817
	b	490	49	21	847	1 358	524
	c	12 313	1 075	132	22 422	34 867	15 857
	Se.	19 228	2 865	262	32 719	52 209	24 198
C 24. Straßenreinigung, Abfuhranstalten und Müllbeseitigung ohne Verwertung der Abfallstoffe	a	332	37	59	841	1 232	515
	b	597	16	17	1 383	1 997	619
	c	15 577	1 168	61	29 331	44 969	16 076
	Se.	16 506	1 221	137	31 555	48 198	17 210
C 25. Abdeckerei	a	742	57	79	2 038	2 859	1 384
	b	13	1	—	25	38	14
	c	704	25	5	667	1 376	876
	Se.	1 459	83	84	2 730	4 273	2 274
C 26. Leichenbestattung, einschließlich Totengräber	a	2 394	1 555	123	2 471	4 988	4 452
	b	803	13	79	1 877	2 759	1 037
	c	4 583	1 141	90	7 819	12 492	8 820
	Se.	7 780	2 709	292	12 167	20 239	14 309
C 27. Gast- und Schankwirtschaft	a	238 676	69 503	79 914	433 612	752 202	371 915
	b	6 289	3 122	168	2 660	9 117	6 454
	c	405 932	266 930	1 394	78 570	485 896	560 937
	Se.	650 897	339 555	81 476	514 842	1 247 215	939 306
D 1. Häusliche Dienste (Aufwartefrauen, nicht bei ihrer Herrschaft wohnende Dienende für häusliche Dienste usw.)		315 999	279 208	804	129 838	446 641	357 718

nd Stellung im Beruf nach der Zählung von 1907.

Berufsarten	Stellung im Beruf	Die Bevölkerung nach dem Hauptberuf 1907					Haupt- und Nebenberufsfälle
		Erwerbstätige		Bei der Herrschaft lebende Dienende	Angehörige ohne Hauptberuf	Berufszugehörige zusammen	
		insgesamt	weiblich				
D 2. Lohnarbeit wechselnder Art		155 696	41 696	422	189 989	346 107	165 764
E 1. Armee und Kriegsflotte, auch Armee- und Marineverwaltung (einschließlich Militärärzte)	a [1])	33 067	—	20 232	43 795	97 094	33 072
	b [2])	618 127	—	793	64 352	683 272	618 136
	Se.	651 194	—	21 025	108 147	780 366	651 208
E 2. Hofstaat, Diplomatie, Reichs-, Staats-, Bezirks-, Gemeinde-, standesherrliche und grundherrliche Verwaltung, sowie Rechtspflege, einschließlich Aufsichts- und Dienstpersonal in Gefängnissen, Straf- und Besserungs-, in Armen- und Wohltätigkeitsanstalten [3])	a [4])	55 038	294	41 721	81 736	178 495	63 718
	b [5])	257 347	7 649	19 564	399 887	676 798	276 607
	c [6])	77 620	4 938	1 598	157 042	236 260	100 633
	Se.	390 005	12 881	62 883	638 665	1 091 553	440 958
E 3. Kirche, Gottesdienst, Mission, auch Personal in Anstalten für religiöse Zwecke	a [7])	47 362	730	34 342	70 476	152 180	60 193
	b [8])	21 452	18 038	96	82	21 630	21 525
	c [9])	11 376	2 685	625	16 507	28 508	23 347
	Se.	80 190	21 453	35 063	87 065	202 318	105 065
E 4. Bildung, Erziehung und Unterricht, Bibliotheken, wissenschaftliche und Kunstsammlungen	a [10])	277 153	89 110	50 167	365 896	693 216	292 042
	b [11])	4 127	1 395	646	4 345	9 118	4 921
	c [12])	18 116	8 497	829	23 334	42 279	21 025
	Se.	299 396	99 002	51 642	393 575	744 613	317 988
E 5. Gesundheitspflege und Krankendienst	a [13])	78 550	31 967	41 766	83 110	203 426	87 103
	b [14])	12 123	5 075	786	14 506	27 415	25 406
	c [15])	89 109	71 624	794	17 159	107 062	91 071
	d [16])	27 935	20 531	314	7 654	35 903	28 179
	Se.	207 717	129 197	43 660	122 429	373 806	231 759
E 6. Privatgelehrte, Schriftsteller, Journalisten		8 753	892	2 742	10 652	22 147	12 002

[1]) Offiziere und Beamte mit gleichstehendem Range.
[2]) Unteroffiziere und Gemeine (auch Verwaltungspersonal von gleichem Range).
[3]) Beim Forst- und Jagdwesen, beim Bergbau, Hütten- und Salinenwesen, beim Hoch-, Weg- und Wasserbau, beim Post-, Telegraphen- und Eisenbahnwesen, beim Hafen- und Lotsendienste, sowie bei anderen Gewerben angestellte Beamte sind diesen Gewerben zugezählt.
[4]) Höhere Beamte, Anwälte, Notare usw.
[5]) Sonstiges Verwaltungs-, Aufsichts- und Bureaupersonal, einschließlich Rechner und Schreiber außer dem bei c bezeichneten).
[6]) Dienstpersonal (Kastellane, Portiers, Boten, Bureaudiener, Lakaien usw.).
[7]) Geistliche, Missionare, Kirchen- und Anstaltsbeamte.
[8]) Anstaltsinsassen.
[9]) Kirchendiener, Dienstpersonal in Anstalten usw.
[10]) Direktions- und Lehrpersonal.
[11]) Verwaltungspersonal.
[12]) Dienstpersonal, auch in Anstalten.
[13]) Direktions- und ärztliches Personal.
[14]) Verwaltungspersonal.
[15]) Wartepersonal.
[16]) Sonstiges Dienstpersonal.

11. Die Bevölkerung des Reichs nach Berufsarten und Stellung im Beruf nach der Zählung von 1907. (Schluß.)

Berufsarten	Stellung im Beruf	Die Bevölkerung nach dem Hauptberuf 1907					Haupt- und Nebenberufsfälle
		Erwerbstätige		Bei der Herrschaft lebende Dienende	Angehörige ohne Hauptberuf	Berufszugehörige zusammen	
		insgesamt	weiblich				
E 7. Stenographen, Privatsekretäre, Rechnungsführer, Rechner, Schreiber usw.		10 576	1 984	770	11 447	22 793	12 916
E 8. Musik, Theater, Schaustellungen aller Art	a[1])	81 415	20 451	5 400	64 916	151 731	108 157
	b[2])	2 391	573	148	2 702	5 241	2 830
	c[3])	6 893	1 878	55	5 610	12 558	8 598
	Se.	90 699	22 902	5 603	73 228	169 530	119 585
F 1. Von eigenem Vermögen, von Renten und Pensionen Lebende		2 278 022	1 226 608	200 436	1 481 505	3 959 963	2 278 022
F 2. Von Unterstützung Lebende (ohne die zu Nr. 5)		126 653	102 650	117	44 776	171 546	126 653
F 3. Nicht in ihrer Familie lebende Studierende, Seminaristen und Schüler, Zöglinge in Anstalten für Bildung, Erziehung und Unterricht, in Kadettenhäusern, Waisenanstalten usw.		606 341	243 082	125	429	606 895	606 341
F 4. Insassen von Invaliden-, Versorgungs- und Wohltätigkeitsanstalten		66 801	43 972	29	662	67 492	66 801
F 5. Insassen von Armenhäusern (soweit nicht als gewöhnliche Haushaltungen und einzeln Lebende zu zählen)		26 149	13 952	11	1 239	27 399	26 149
F 6. Insassen von Siechenanstalten		38 093	20 111	—	63	38 156	38 093
F 7. Insassen von öffentlichen Irrenanstalten		89 744	43 016	—	—	89 744	89 744
F 8. Insassen von Straf- und Besserungsanstalten		66 374	13 424	—	6	66 380	66 374
F 9. Ohne eigentlichen Beruf und ohne Berufsangabe		106 806	85 392	883	39 439	147 128	106 806

[1]) Direktionspersonal, Schauspieler, Musiker, Künstler.
[2]) Verwaltungspersonal (Kassierer, Buchhalter usw.).
[3]) Anderes Hilfspersonal.

II. Bewegung der Bevölkerung.

1. Die Eheschließungen, Geborenen und Gestorbenen im Jahre 1907.

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 223.)

Staaten und Landesteile	Eheschließungen	Geborene einschl. Totgeborene	Gestorbene einschl. Totgeborene	Mehr geboren als gestorben	Von den Geborenen überhaupt sind Lebendgeborene	Auf 1 000 Einwohner kamen: Eheschließungen	Geborene überhaupt	Gestorbene	Mehr Geborene als Gestorbene	Lebendgeborene
Prov. Ostpreußen	14 214	67 552	43 244	24 308	65 411	7,0	33,2	21,2	11,9	32,1
» Westpreußen	11 840	65 085	35 528	29 557	63 301	7,1	39,0	21,3	17,7	37,9
Stadt Berlin	23 313	52 895	34 278	18 617	50 971	11,1	25,2	16,3	8,9	24,3
Prov. Brandenburg	31 268	105 631	63 987	41 644	102 327	8,6	28,9	17,5	11,4	28,0
» Pommern	13 038	54 518	33 087	21 431	52 971	7,7	32,0	19,4	12,6	31,1
» Posen	14 001	80 440	40 796	39 644	78 047	6,9	39,9	20,2	19,7	38,7
» Schlesien	37 536	184 870	118 216	66 654	179 055	7,5	36,7	23,5	13,2	35,5
» Sachsen	25 835	96 945	56 983	39 962	93 876	8,5	32,0	18,8	13,2	31,0
» Schleswig-Holstein	13 243	46 977	24 735	22 242	45 475	8,6	30,5	16,1	14,4	29,5
» Hannover	22 931	86 331	47 642	38 689	83 644	8,1	30,7	16,9	13,7	29,7
» Westfalen	31 634	152 793	68 657	84 136	148 804	8,4	40,4	18,1	22,2	39,3
» Hessen-Nassau	18 004	63 291	33 938	29 353	61 321	8,5	29,8	16,0	13,8	28,9
» Rheinland	55 652	238 834	117 054	121 780	232 336	8,3	35,8	17,5	18,3	34,8
Hohenzollern	530	2 239	1 529	710	2 203	7,7	32,5	22,2	10,3	32,0
Preußen	313 039	1 298 401	719 674	578 727	1 259 742	8,2	33,9	18,8	15,1	32,9
Bayern rechts des Rheines	43 707	197 706	128 410	69 296	192 350	7,6	34,4	22,4	12,1	33,5
Bayern links des Rheines	7 373	32 462	16 598	15 864	31 506	8,1	35,8	18,3	17,5	34,8
Bayern	51 080	230 168	145 008	85 160	223 856	7,7	34,6	21,8	12,8	33,7
Königreich Sachsen	38 602	145 773	84 872	60 901	140 817	8,4	31,5	18,4	13,2	30,5
Württemberg	18 626	77 828	46 206	31 622	75 730	7,9	33,2	19,7	13,5	32,3
Baden	16 661	67 868	39 971	27 897	66 131	8,1	32,9	19,4	13,5	32,1
Hessen	10 000	38 161	20 894	17 267	36 979	8,1	30,8	16,9	13,9	29,8
Mecklenburg-Schwerin	4 820	17 089	11 201	5 888	16 564	7,7	27,1	17,8	9,4	26,3
Großherzogtum Sachsen	3 142	11 980	7 009	4 971	11 622	7,9	30,2	17,7	12,5	29,3
Mecklenburg-Strelitz	782	2 836	1 950	886	2 752	7,5	27,3	18,8	8,5	26,5
Oldenburg	3 625	15 210	7 462	7 748	14 794	8,0	33,8	16,6	17,2	32,8
Braunschweig	3 969	13 819	8 388	5 431	13 356	8,0	28,0	17,0	11,0	27,1
Sachsen-Meiningen	2 181	8 995	4 715	4 280	8 702	7,9	32,7	17,1	15,6	31,6
Sachsen-Altenburg	1 782	7 234	4 132	3 102	6 982	8,4	34,3	19,6	14,7	33,1
Sachsen-Coburg-Gotha	1 997	7 593	4 409	3 184	7 333	8,1	30,8	17,9	12,9	29,8
Anhalt	2 747	9 544	5 424	4 120	9 291	8,2	28,6	16,3	12,4	27,9
Schwarzburg-Sondershausen	733	2 827	1 463	1 364	2 750	8,5	32,7	16,9	15,8	31,8
Schwarzburg-Rudolstadt	753	3 075	1 706	1 369	2 992	7,7	31,3	17,4	14,0	30,5
Waldeck	446	1 657	951	706	1 585	7,5	27,9	16,0	11,9	26,7
Reuß älterer Linie	633	2 130	1 415	715	2 055	8,9	30,1	20,0	10,1	29,0
Reuß jüngerer Linie	1 181	4 547	2 836	1 711	4 404	8,1	31,1	19,4	11,7	30,2
Schaumburg-Lippe	397	1 265	680	585	1 232	8,7	27,8	14,9	12,8	27,0
Lippe	1 274	4 768	2 436	2 332	4 633	8,6	32,3	16,5	15,8	31,4
Lübeck	913	3 172	1 812	1 360	3 100	8,3	29,0	16,6	12,4	28,3
Bremen	2 632	8 406	4 678	3 728	8 154	9,6	30,6	17,0	13,6	29,7
Hamburg	8 287	24 038	14 302	9 736	23 232	9,2	26,6	15,8	10,8	25,7
Elsaß-Lothringen	13 662	52 589	34 755	17 834	51 145	7,4	28,5	18,9	9,7	27,7
Deutsches Reich	**503 964**	**2 060 973**	**1 178 349**	**882 624**	**1 999 933**	**8,1**	**33,2**	**19,0**	**14,2**	**32,2**
Im Jahre 1906	498 990	2 084 739	1 174 464	910 275	2 022 477	8,2	34,1	19,2	14,9	33,1
» » 1905	485 906	2 048 453	1 255 614	792 839	1 987 153	8,1	34,0	20,8	13,2	33,0
» » 1904	477 822	2 089 347	1 226 683	862 664	2 025 847	8,0	35,2	20,7	14,5	34,1

2. Die Geborenen und Gestorbenen, Unehelichen und Totgeborenen nach Geschlecht im Jahre 19

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 223.)

Staaten und Landesteile	Geborene[1]) im Jahre 1907									Gestorbene[1]) im Jahre 1907		
	Davon waren						Auf 100 Mädchen kamen Knaben	Von 100 waren		männlich	weiblich	Auf 100 weibliche kamen männliche
	Knaben	Mädchen	Uneheliche		Totgeborene			un-ehelich	tot-geboren			
			Knaben	Mädchen	Knaben	Mädchen						
Prov. Ostpreußen	34 706	32 846	3 252	3 152	1 210	931	105,7	9,5	3,2	22 393	20 851	107,
» Westpreußen	33 713	31 372	2 259	2 106	1 024	760	107,5	6,7	2,7	18 696	16 832	111
Stadt Berlin	27 319	25 576	5 069	4 788	1 095	829	106,8	18,6	3,6	17 969	16 309	110,
Prov. Brandenburg	54 257	51 374	5 607	5 428	1 861	1 443	105,6	10,4	3,1	33 664	30 323	111,
» Pommern	28 218	26 300	2 850	2 737	898	649	107,3	10,2	2,8	17 164	15 923	107,
» Posen	41 478	38 962	2 122	1 934	1 356	1 037	106,5	5,0	3,0	21 171	19 625	107,
» Schlesien	95 647	89 223	8 623	7 987	3 362	2 453	107,2	9,0	3,1	61 351	56 865	107,
» Sachsen	50 302	46 643	5 687	5 265	1 826	1 243	107,8	11,3	3,2	29 741	27 242	109,
» Schleswig-Holstein	24 124	22 853	2 216	2 133	839	663	105,6	9,3	3,2	13 174	11 561	114,
» Hannover	44 527	41 804	3 174	2 758	1 499	1 188	106,5	6,9	3,1	24 785	22 857	108,
» Westfalen	78 701	74 092	2 300	2 169	2 235	1 754	106,2	2,9	2,6	36 804	31 853	115,
» Hessen-Nassau	32 659	30 632	2 114	1 856	1 117	853	106,6	6,3	3,1	17 433	16 505	105,
» Rheinland	122 797	116 037	4 954	4 673	3 645	2 853	105,8	4,0	2,7	62 694	54 360	115,
Hohenzollern	1 177	1 062	44	48	17	19	110,8	4,1	1,6	779	750	103,
Preußen	669 625	628 776	50 271	47 034	21 984	16 675	106,5	7,5	3,0	377 818	341 856	110,
Bayern rechts des Rheines	101 953	95 753	13 316	12 760	2 954	2 402	106,5	13,2	2,7	66 463	61 947	107,
Bayern links des Rheines	16 646	15 816	956	892	534	422	105,2	5,7	2,9	8 571	8 027	106,
Bayern	118 599	111 569	14 272	13 652	3 488	2 824	106,3	12,1	2,7	75 034	69 974	107,
Kgr. Sachsen	75 125	70 648	10 630	9 813	2 874	2 082	106,3	14,0	3,4	44 297	40 575	109,
Württemberg	39 842	37 986	3 261	3 104	1 212	886	104,9	8,2	2,7	23 598	22 608	104,
Baden	34 836	33 031	2 543	2 412	966	771	105,5	7,3	2,6	20 578	19 392	106,
Hessen	19 751	18 410	1 429	1 273	659	523	107,3	7,1	3,1	10 722	10 172	105,
Mecklenburg-Schwerin	8 678	8 411	1 100	1 060	293	232	103,2	12,6	3,1	5 714	5 487	104,
Großh. Sachsen	6 165	5 815	658	638	198	160	106,0	10,8	3,0	3 601	3 408	105,
Mecklenburg-Strelitz	1 470	1 366	181	168	41	43	107,6	12,3	3,0	1 022	928	110,
Oldenburg	7 796	7 414	420	402	225	191	105,2	5,4	2,7	3 889	3 573	108,
Braunschweig	7 151	6 668	815	740	267	196	107,2	11,3	3,4	4 318	4 070	106,
Sachsen-Meiningen	4 597	4 398	540	463	167	126	104,5	11,2	3,3	2 427	2 288	106,
Sachsen-Altenburg	3 743	3 491	434	385	123	129	107,2	11,3	3,5	2 173	1 959	110,
Sachsen-Coburg-Gotha	3 938	3 655	396	387	157	103	107,7	10,3	3,4	2 252	2 157	104,
Anhalt	4 908	4 636	552	517	155	98	105,9	11,2	2,7	2 848	2 576	110,
Schwarzburg-Sondersh.	1 458	1 369	140	129	39	38	106,5	9,5	2,7	774	689	112,
Schwarzburg-Rudolst.	1 531	1 544	183	178	32	51	99,2	11,7	2,7	855	851	100,
Waldeck	882	775	44	44	38	34	113,8	5,3	4,3	471	480	98,
Reuß älterer Linie	1 095	1 035	108	104	39	36	105,8	10,0	3,5	731	684	106,
Reuß jüngerer Linie	2 266	2 281	265	289	69	74	99,3	12,2	3,1	1 460	1 376	106,
Schaumburg-Lippe	665	600	30	22	15	18	110,8	4,1	2,6	332	348	95,
Lippe	2 492	2 276	100	124	82	53	109,5	4,7	2,8	1 264	1 172	107,
Lübeck	1 587	1 585	147	169	38	34	100,1	10,0	2,3	976	836	116,
Bremen	4 391	4 015	326	313	135	117	109,4	7,6	3,0	2 484	2 194	113,
Hamburg	12 402	11 636	1 581	1 577	421	385	106,6	13,1	3,4	7 669	6 633	115,
Elsaß-Lothringen	26 985	25 604	1 927	1 827	799	645	105,4	7,1	2,7	17 986	16 769	107,
Deutsches Reich	**1 061 978**	**998 994**	**92 353**	**86 824**	**34 516**	**26 524**	**106,3**	**8,7**	**3,0**	**615 293**	**563 055**	**109,**
Im Jahre 1906	1 072 870	1 011 868	90 683	86 377	34 951	27 310	106,0	8,5	3,0	614 694	559 769	109,
» » 1905	1 055 396	993 053	89 706	84 787	34 524	26 773	106,3	8,5	3,0	654 362	601 248	108,
» » 1904	1 075 457	1 013 888	90 577	85 143	35 498	28 000	106,1	8,4	3,0	638 741	587 940	108,

[1]) Die Summe der männlichen und weiblichen Geborenen, sowie der männlichen und weiblichen Gestorbenen ist hier um 1 niedriger als in der vorhergehenden Übersicht, weil dort unter den Geborenen und unter den Gestorbenen je 1 unkenntlichen Geschlechts enthalten ist.

Eheschließungen, Geborene und Gestorbene im Gebiete des heutigen Deutschen Reichs[1]) 1859 bis 1907.

(Statistik des Deutschen Reichs, Neue Folge, Band 44; Statistik des Deutschen Reichs, Band 223.)
Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 92/93.

Jahr	Eheschließungen	Geborene (überhaupt)	Gestorbene	Unehelich Geborene	Totgeborene	Auf 1 000 Einwohner kamen: Eheschließungen	Geborene einschl. Totgeborene	Gestorbene einschl. Totgeborene	mehr Geborene als Gestorbene	Wanderungs-Verlust, Gewinn (+) 2)	Von 100 Geborenen waren: Uneheliche	Totgeborene
		einschl. Totgeborene										
1859	298 639	1 454 452	1 018 037	180 633	61 113	8,0	39,1	27,4	11,7		12,4	4,2
60	302 397	1 426 730	933 082	173 728	59 718	8,0	37,9	24,8	13,1	1,2	12,2	4,2
1861	295 434	1 415 639	1 031 273	171 400	58 284	7,8	37,3	27,1	10,1		12,1	4,1
62	312 247	1 417 367	1 004 001	168 600	58 471	8,1	36,9	26,2	10,8		11,9	4,1
63	330 335	1 516 387	1 058 240	187 877	62 047	8,5	39,1	27,3	11,8	0,8	12,4	4,1
64	334 613	1 544 926	1 090 904	189 830	63 148	8,5	39,4	27,8	11,6		12,3	4,1
65	353 807	1 551 644	1 154 443	185 286	63 024	8,9	39,2	29,2	10,0		11,9	4,1
66	319 202	1 569 165	1 281 469	188 968	63 878	8,0	39,4	32,2	7,2	2,7	12,0	4,1
67	363 491	1 532 849	1 106 636	173 115	61 102	9,1	38,3	27,6	10,6		11,3	4,0
68	357 916	1 544 160	1 173 053	168 636	62 433	8,9	38,4	29,2	9,2		10,9	4,0
69	384 267	1 594 187	1 154 303	163 264	64 800	9,5	39,4	28,5	10,9	3,3	10,2	4,1
70	313 961	1 635 646	1 184 315	165 369	66 440	7,7	40,1	29,0	11,1		10,1	4,1
1871	336 745	1 473 492	1 272 113	144 394	59 244	8,2	35,9	31,0	4,9		9,8	4,0
72	423 900	1 692 227	1 260 922	150 645	66 190	10,3	41,1	30,6	10,5		8,9	3,9
73	416 049	1 715 283	1 241 459	158 268	67 166	10,0	41,3	29,9	11,4	1,6	9,2	3,9
74	400 282	1 752 976	1 191 932	152 080	69 536	9,5	41,8	28,4	13,4		8,7	4,0
75	386 746	1 798 591	1 246 572	155 573	74 179	9,1	42,3	29,3	13,0		8,6	4,1
76	366 930	1 834 605	1 208 011	158 662	73 559	8,5	42,6	28,1	14,6		8,6	4,0
77	347 792	1 815 792	1 223 156	157 154	71 133	8,0	41,6	28,0	13,6		8,7	3,9
78	340 016	1 785 080	1 228 607	154 629	70 647	7,7	40,5	27,8	12,6	1,7	8,7	4,0
79	335 113	1 806 741	1 214 643	159 821	70 870	7,5	40,5	27,2	13,3		8,8	3,9
80	337 342	1 764 096	1 241 126	158 709	67 921	7,5	39,1	27,5	11,6		9,0	3,9
1881	338 909	1 748 686	1 222 928	158 454	66 537	7,5	38,5	26,9	11,6		9,1	3,8
82	350 457	1 769 501	1 244 006	164 457	67 153	7,7	38,7	27,2	11,5		9,3	3,8
83	352 999	1 749 874	1 256 177	161 294	66 175	7,7	38,0	27,3	10,7	4,3	9,2	3,8
84	362 596	1 793 942	1 271 859	170 688	68 359	7,8	38,7	27,4	11,3		9,5	3,8
85	368 619	1 798 637	1 268 452	170 257	68 710	7,9	38,5	27,2	11,4		9,5	3,8
86	372 326	1 814 499	1 302 103	171 818	68 366	7,9	38,5	27,6	10,9		9,5	3,8
87	370 659	1 825 561	1 220 406	172 118	68 482	7,8	38,3	25,6	12,7		9,4	3,8
88	376 654	1 828 379	1 209 798	169 645	66 972	7,8	38,0	25,1	12,8	1,4	9,3	3,7
89	389 339	1 838 439	1 218 956	170 572	65 869	8,0	37,7	25,0	12,7		9,3	3,6
90	395 356	1 820 264	1 260 017	165 672	61 011	8,0	37,0	25,6	11,4		9,1	3,4
1891	399 398	1 903 160	1 227 409	172 456	62 988	8,0	38,2	24,7	13,6		9,1	3,3
92	398 775	1 856 999	1 272 430	169 668	61 028	7,9	36,9	25,3	11,6		9,1	3,3
93	401 234	1 928 270	1 310 756	176 352	62 555	7,9	38,0	25,8	12,2	1,8	9,1	3,2
94	408 066	1 904 297	1 207 423	178 298	63 092	7,9	37,1	23,5	13,6		9,4	3,3
95	414 218	1 941 644	1 215 854	176 271	64 366	8,0	37,3	23,4	13,9		9,1	3,3
96	432 107	1 979 747	1 163 964	185 359	64 998	8,2	37,5	22,1	15,5		9,4	3,3
97	447 770	1 991 126	1 206 492	184 034	64 436	8,4	37,2	22,5	14,6		9,2	3,2
98	458 877	2 029 891	1 183 020	185 220	65 160	8,4	37,3	21,7	15,6	+ 0,3	9,1	3,2
99	471 519	2 045 286	1 250 179	183 504	64 982	8,5	37,0	22,6	14,4		9,0	3,2
1900	476 491	2 060 657	1 300 900	179 644	64 518	8,5	36,8	23,2	13,6		8,7	3,1
01	468 329	2 097 838	1 240 014	179 683	65 525	8,2	36,9	21,8	15,1		8,6	3,1
02	457 208	2 089 414	1 187 171	177 083	64 679	7,9	36,2	20,6	15,6		8,5	3,1
03	463 150	2 046 206	1 234 033	170 534	63 128	7,9	34,9	21,1	13,9	+ 0,2	8,3	3,1
04	477 822	2 089 347	1 226 683	175 720	63 500	8,0	35,2	20,7	14,5		8,4	3,0
05	485 906	2 048 453	1 255 614	174 494	61 300	8,1	34,0	20,8	13,2		8,5	3,0
06	498 990	2 084 739	1 174 464	177 060	62 262	8,2	34,1	19,2	14,9	.	8,5	3,0
07	503 964	2 060 973	1 178 349	179 178	61 040	8,1	33,2	19,0	14,2	.	8,7	3,0
Durchschnittlich jährlich.												
1851/60	284 562	1 340 033	1 013 903	154 125	54 251	7,8	36,8	27,8	9,0	2,5	11,5	4,0
61/70	336 527	1 532 197	1 123 864	176 237	62 363	8,5	38,8	28,4	10,3	2,2	11,5	4,1
71/80	369 092	1 743 888	1 232 854	154 994	69 045	8,6	40,7	28,8	11,9	1,8	8,9	4,0
81/90	367 791	1 798 778	1 247 470	167 498	66 763	7,8	38,2	26,5	11,7	2,8	9,3	3,7
91/1900	430 846	1 964 108	1 233 843	179 081	63 812	8,2	37,4	23,5	13,9	0,7	9,1	3,2

[1]) Für die Jahre vor 1891 ohne Helgoland. — [2]) Durchschnittlich jährlich.

4. Die Eheschließenden nach

Statistik des Deutschen

Alter des Mannes in Jahren	Alter der Frau														
	unter 16	16 bis unter 17	17 bis unter 18	18 bis unter 19	19 bis unter 20	20 bis unter 21	21 bis unter 22	22 bis unter 23	23 bis unter 24	24 bis unter 25	25 bis unter 26	26 bis unter 27	27 bis unter 28	28 bis unter 29	29 bis unter 30
unter 20	—	22	46	99	130	132	94	76	49	37	20	18	16	9	8
20—21	—	19	99	266	352	**396**	353	211	165	106	67	45	37	23	12
21—22	1	74	388	921	1 790	2 345	**2 498**	1 843	1 255	878	543	370	251	169	141
22—23	—	120	526	1 472	3 024	4 288	5 467	**5 031**	3 585	2 394	1 658	1 032	675	494	371
23—24	1	155	651	1 768	3 490	5 122	6 936	7 093	**6 006**	4 309	2 787	1 825	1 229	834	544
24—25	9	149	644	1 890	3 798	5 537	7 686	8 075	7 740	**6 501**	4 477	3 043	1 989	1 426	881
25—26	3	126	560	1 688	3 479	5 085	6 933	7 259	7 305	6 876	**5 497**	3 708	2 499	1 790	1 126
26—27	2	121	409	1 209	2 535	4 016	5 471	5 889	5 926	5 869	5 028	**4 067**	2 755	1 978	1 338
27—28	3	68	321	886	1 963	3 137	4 355	4 766	4 939	4 853	4 415	3 573	**2 895**	2 047	1 433
28—29	—	69	236	667	1 484	2 357	3 351	3 749	3 900	3 946	3 575	3 152	2 652	**2 152**	1 573
29—30	3	49	164	534	1 109	1 712	2 447	2 780	2 942	3 022	2 941	2 565	2 138	1 722	**1 465**
30—31	—	25	114	335	742	1 163	1 759	2 114	2 250	2 253	2 184	2 014	1 751	1 473	1 228
31—32	—	21	72	241	556	916	1 269	1 541	1 643	1 733	1 689	1 486	1 382	1 139	1 057
32—33	—	13	49	177	368	632	897	1 048	1 153	1 220	1 212	1 146	1 022	981	77
33—34	—	9	39	124	298	471	648	768	870	821	930	905	886	812	70
34—35	—	8	40	82	201	345	459	580	653	725	680	644	653	626	58
35—36	2	3	24	62	149	225	350	427	477	502	508	530	554	513	48
36—37	—	6	14	53	104	182	242	312	367	402	418	406	382	391	39
37—38	—	5	10	35	84	134	203	247	312	331	326	352	362	366	34
38—39	—	3	8	28	55	100	135	194	204	240	262	295	297	285	24
39—40	—	1	8	18	51	75	114	130	163	198	183	235	236	234	24
40—45	—	10	19	51	99	177	273	328	410	488	587	587	655	726	73
45—50	—	3	8	30	41	39	71	104	146	163	174	199	239	298	29
50—55	—	—	3	8	13	20	33	39	39	49	76	67	95	97	11
55—60	—	3	1	4	8	14	16	17	19	17	21	29	43	50	3
60 u. darüber	—	—	2	4	7	10	11	18	14	17	28	29	20	29	3
Zus...	**24**	**1 082**	**4 455**	**12 652**	**25 930**	**38 630**	**52 071**	**54 639**	**52 532**	**47 950**	**40 286**	**32 322**	**25 713**	**20 664**	**16 14**

n Alter im Jahre 1907.

chs. Band 223.

n Jahren															Zu-
30 bis nter 31	31 bis unter 32	32 bis unter 33	33 bis unter 34	34 bis unter 35	35 bis unter 36	36 bis unter 37	37 bis unter 38	38 bis unter 39	39 bis unter 40	40 bis unter 45	45 bis unter 50	50 bis unter 55	55 bis unter 60	60 und darüber	sammen
7	3	—	—	1	1	2	1	—	—	—	—	—	—	—	771
7	2	4	3	3	3	1	1	2	1	2	—	—	—	—	2 180
93	58	42	42	28	18	14	17	6	4	23	7	—	1	—	13 820
207	160	113	68	44	39	27	19	17	15	30	13	—	1	1	30 891
377	297	163	138	97	68	46	48	28	38	60	12	8	2	—	44 132
566	423	292	193	163	98	74	62	54	41	92	30	3	—	—	55 936
772	494	325	265	188	145	106	90	61	41	111	34	9	1	2	56 578
918	582	431	301	223	153	115	116	74	64	127	34	6	2	2	49 761
991	647	484	337	245	173	140	113	97	65	154	36	10	3	1	43 150
013	729	515	380	304	177	156	129	94	78	182	64	7	5	3	36 699
049	708	511	393	287	190	147	148	83	85	193	54	18	2	2	29 463
986	738	573	380	301	214	163	124	109	82	222	85	18	3	1	23 404
858	**797**	496	353	314	232	155	151	119	78	214	72	18	1	2	18 605
739	567	**483**	398	269	237	172	136	95	82	207	73	17	1	2	14 167
543	524	408	**409**	276	210	167	127	103	88	253	92	11	2	2	11 501
498	465	392	345	**297**	209	179	131	115	93	253	86	23	5	—	9 367
438	387	315	277	215	**182**	168	127	100	74	220	68	20	6	3	7 407
363	310	254	232	190	190	**161**	124	91	112	222	82	18	4	2	6 028
328	319	276	204	213	175	168	**167**	112	101	276	101	29	2	2	5 589
294	247	242	189	187	149	147	131	**134**	95	318	115	33	10	—	4 640
240	244	228	208	158	148	131	123	115	**114**	328	139	31	10	1	4 107
796	749	682	674	699	578	519	571	511	464	**1 852**	790	224	49	23	14 324
334	339	358	374	385	345	316	371	385	377	1 585	**1 156**	342	124	54	8 653
132	128	130	126	152	151	175	196	175	209	1 103	1 040	**585**	209	87	5 247
74	54	79	66	69	79	83	101	103	110	697	838	614	**374**	153	3 774
37	45	40	49	48	39	46	64	74	90	505	729	665	564	**554**	3 770
660	**10 016**	**7 836**	**6 404**	**5 356**	**4 203**	**3 578**	**3 388**	**2 857**	**2 601**	**9 229**	**5 750**	**2 709**	**1 381**	**897**	**503 964**

5. Bisheriger Familienstand der Eheschließenden im Jahre 1907.

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 223.)

Bisheriger Familienstand des Mannes	Bisheriger Familienstand der Frau			Zusammen
	Ledig	Verwitwet	Geschieden	
Ledig	436 908	13 264	3 601	453 773
Verwitwet	31 141	11 726	1 499	44 366
Geschieden	3 940	1 152	733	5 825
Zusammen...	471 989	26 142	5 833	503 964

6. Das Religionsbekenntnis der Eheschließenden im Jahre 1907.

Bekenntnis des Mannes	Bekenntnis der Frau					Zusammen
	Evangelisch	Römisch-katholisch	Anderes christliches Bekenntnis	Israelitisch	Sonstiges und unbestimmtes oder nicht angegebenes	
Evangelisch	297 815	21 532	389	305	14	320 055
Römisch-katholisch	23 681	153 487	74	96	3	177 341
Anderes christliches Bekenntnis	944	152	796	19	—	1 911
Israelitisch	389	84	21	4 052	1	4 547
Sonstiges und unbestimmtes oder nicht angegebenes	62	13	2	5	28	110
Zusammen...	322 891	175 268	1 282	4 477	46	503 964

7. Die Geborenen und Gestorbenen (einschließlich Totgeborene) nach Monaten im Jahre 1907

Monate	Geborene									Gestorbene [1]				
	ehelich	%	unehelich	%	totgeboren	%	Auf 1 Tag des betr. Monats: ehelich	unehelich	totgeboren	männlich	%	weiblich	%	Auf 1 Tag des betr. Monats
Januar	162 147	8,6	16 479	9,2	5 579	9,1	5 230,5	531,6	180,0	56 270	9,2	52 907	9,4	3 521,
Februar	149 451	7,9	15 007	8,4	5 229	8,6	5 337,5	536,0	186,8	52 965	8,6	51 089	9,1	3 716,
März	166 781	8,9	16 633	9,3	5 730	9,4	5 380,0	536,5	184,8	56 872	9,2	52 961	9,4	3 543,
April	154 922	8,2	15 351	8,6	5 270	8,6	5 164,1	511,7	175,7	53 140	8,6	48 698	8,6	3 394,
Mai	157 611	8,4	15 877	8,8	5 207	8,5	5 084,2	512,2	168,0	55 041	9,0	49 243	8,7	3 364,
Juni	152 223	8,1	15 164	8,5	4 853	8,0	5 074,1	505,5	161,8	46 951	7,6	42 114	7,5	2 968,
Juli	158 644	8,4	14 327	8,0	4 767	7,8	5 117,5	462,2	153,8	47 007	7,6	41 552	7,4	2 856,
August	162 679	8,7	13 832	7,7	4 924	8,1	5 247,7	446,2	158,8	48 600	7,9	43 171	7,7	2 960,
Septbr.	162 139	8,6	14 754	8,2	4 729	7,7	5 404,6	491,8	157,6	47 561	7,7	42 846	7,6	3 013,
Oktober	154 281	8,2	13 065	7,3	4 802	7,9	4 976,8	421,5	154,9	52 211	8,5	46 538	8,3	3 185,
Novemb.	147 479	7,8	13 251	7,4	4 709	7,7	4 916,0	441,7	157,0	49 070	8,0	45 400	8,0	3 149
Dezemb.	153 438	8,2	15 438	8,6	5 241	8,6	4 949,6	498,0	169,1	49 605	8,1	46 536	8,3	3 101
Zus.	1 881 795	100,0	179 178	100,0	61 040	100,0	5 155,6	490,9	167,2	615 293	100,0	563 055	100,0	3 228,

[1]) 1 Gestorbener mußte hier außer Ansatz bleiben, weil das Geschlecht nicht zu bestimmen war.

8. Die Mehrlingsgeburten und die Mehrlingskinder im Jahre 1907.

Zwillingsgeburten			Drillingsgeburten				Sonstige Mehrlingsgeburten	Mehrlingskinder							
								lebendgeborene				totgeborene			
								Knaben		Mädchen		Knaben		Mädchen	
2 Knaben	1 Knabe, 1 Mädchen	2 Mädchen	3 Knaben	2 Knaben, 1 Mädchen	1 Knabe, 2 Mädchen	3 Mädchen		ehelich	unehelich	ehelich	unehelich	ehelich	unehelich	ehelich	unehelich
8 345	9 858	7 769	59	52	60	61	—	23 843	1 581	23 072	1 571	1 304	161	981	127

9. Die Gestorbenen (ohne die Totgeborenen) des Jahres 1907 nach dem Alter.

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 223.)

Altersjahre	Gestorbene (ohne Totgeborene) männl.	weibl.	zusammen	‰ der Gestorbenen		Altersjahre	Gestorbene (ohne Totgeborene) männl.	weibl.	zusammen	‰ der Gestorbenen	
bis unter 1 Jahr ehelich	169 217	133 703	302 920	271,1		55 bis unt. 56 Jahr	5 308	4 015	9 323	8,3	
» » 1 » unehel.	26 544	21 581	(1 48 126	43,1	403,3	56 » » 57 »	5 648	4 480	10 128	9,1	45,5
» » 2 »	29 367	27 627	56 994	51,0		57 » » 58 »	5 814	4 716	10 530	9,4	
» » 3 »	10 363	9 976	20 339	18,2		58 » » 59 »	5 881	4 982	10 863	9,7	
» » 4 »	6 599	6 149	12 748	11,4		59 » » 60 »	5 355	4 649	10 004	8,9	
» » 5 »	4 812	4 687	9 499	8,5							
» » 6 »	3 748	3 670	7 418	6,6		60 » » 61 »	5 840	5 199	11 039	9,9	
» » 7 »	2 795	3 029	5 824	5,2		61 » » 62 »	6 159	5 347	11 506	10,3	
» » 8 »	2 408	2 472	4 880	4,4	23,0	62 » » 63 »	6 458	6 220	12 678	11,3	55,0
» » 9 »	1 956	2 059	4 015	3,6		63 » » 64 »	6 304	6 301	12 605	11,3	
» » 10 »	1 740	1 788	3 528	3,2		64 » » 65 »	6 931	6 678	13 609	12,2	
» » 11 »	1 598	1 621	3 219	2,9		65 » » 66 »	6 893	6 961	13 854	12,4	
» » 12 »	1 403	1 513	2 916	2,6		66 » » 67 »	7 023	7 239	14 262	12,8	
» » 13 »	1 348	1 501	2 849	2,5	13,4	67 » » 68 »	7 095	7 612	14 707	13,2	64,3
» » 14 »	1 350	1 574	2 924	2,6		68 » » 69 »	7 046	7 488	14 534	13,0	
» » 15 »	1 487	1 580	3 067	2,7		69 » » 70 »	6 874	7 567	14 441	12,9	
» » 16 »	1 637	1 765	3 402	3,0		70 » » 71 »	7 261	7 997	15 258	13,6	
» » 17 »	2 004	1 924	3 928	3,5		71 » » 72 »	6 865	7 725	14 590	13,0	
» » 18 »	2 309	2 152	4 461	4,0	19,2	72 » » 73 »	7 222	8 250	15 472	13,8	66,9
» » 19 »	2 404	2 173	4 577	4,1		73 » » 74 »	6 883	8 230	15 113	13,5	
» » 20 »	2 758	2 345	5 103	4,6		74 » » 75 »	6 618	7 762	14 380	12,9	
» » 21 »	2 767	2 343	5 110	4,6		75 » » 76 »	6 082	7 150	13 232	11,8	
» » 22 »	2 738	2 286	5 024	4,5		76 » » 77 »	6 170	7 417	13 587	12,2	
» » 23 »	2 535	2 563	5 098	4,6	22,8	77 » » 78 »	5 797	7 039	12 836	11,5	55,9
» » 24 »	2 538	2 605	5 143	4,6		78 » » 79 »	5 345	6 484	11 829	10,6	
» » 25 »	2 516	2 572	5 088	4,5		79 » » 80 »	4 869	6 115	10 984	9,8	
» » 26 »	2 536	2 595	5 131	4,6		80 » » 81 »	4 700	5 985	10 685	9,6	
» » 27 »	2 483	2 556	5 039	4,5		81 » » 82 »	4 213	5 151	9 364	8,4	
» » 28 »	2 572	2 676	5 248	4,7	23,3	82 » » 83 »	3 952	4 977	8 929	8,0	39,0
» » 29 »	2 497	2 739	5 236	4,7		83 » » 84 »	3 373	4 406	7 779	7,0	
» » 30 »	2 589	2 779	5 368	4,8		84 » » 85 »	3 022	3 851	6 873	6,1	
» » 31 »	2 783	2 845	5 628	5,0		85 » » 86 »	2 536	3 349	5 885	5,3	
» » 32 »	2 795	2 869	5 664	5,1		86 » » 87 »	2 158	2 941	5 099	4,6	
» » 33 »	2 649	2 894	5 543	5,0	25,2	87 » » 88 »	1 676	2 420	4 096	3,7	18,0
» » 34 »	2 774	2 881	5 655	5,1		88 » » 89 »	1 280	1 751	3 031	2,7	
» » 35 »	2 794	2 853	5 647	5,0		89 » » 90 »	848	1 155	2 003	1,8	
» » 36 »	2 728	2 573	5 301	4,7		90 » » 91 »	669	950	1 619	1,4	
» » 37 »	2 816	2 680	5 496	4,9		91 » » 92 »	434	648	1 082	1,0	
» » 38 »	3 155	2 750	5 905	5,3	25,3	92 » » 93 »	297	468	765	0,7	3,9
» » 39 »	3 053	2 727	5 780	5,2		93 » » 94 »	207	331	538	0,5	
» » 40 »	3 152	2 602	5 754	5,1		94 » » 95 »	130	225	355	0,3	
» » 41 »	3 407	2 902	6 309	5,6		95 » » 96 »	86	167	253	0,2	
» » 42 »	3 232	2 673	5 905	5,3		96 » » 97 »	51	112	163	0,2	
» » 43 »	3 376	2 723	6 099	5,5	27,9	97 » » 98 »	37	72	109	0,1	0,6
» » 44 »	3 664	2 804	6 468	5,8		98 » » 99 »	16	48	64	0,1	
» » 45 »	3 675	2 703	6 378	5,7		99 » » 100 »	12	30	42	0,037	
» » 46 »	3 725	2 622	6 347	5,7		100 » » 101 »	10	15	25	0,022	
» » 47 »	3 979	2 789	6 768	6,1		101 » » 102 »	4	7	11	0,009	
» » 48 »	4 210	2 960	7 170	6,4	31,6	102 » » 103 »	4	7	11	0,009	
» » 49 »	4 330	3 123	7 453	6,7		103 » » 104 »	2	9	11	0,009	0,4
» » 50 »	4 412	3 181	7 593	6,8		104 » » 105 »	—	1	1	0,001	
						105 Jahr u. darüber	2	4	6	0,005	
» » 51 »	4 387	3 192	7 579	6,8		Unbekanntes Alter..	268	77	345	0,3	
» » 52 »	4 217	3 065	7 282	6,5							
» » 53 »	4 407	3 289	7 696	6,9	35,5	Zusammen...	580 777	536 531	(1 1 117 309	1000,0	1000,0
» » 54 »	4 871	3 694	8 565	7,7							
» » 55 »	4 840	3 754	8 594	7,8							

[1]) Hierunter 1 Kind unbestimmbaren Geschlechts.

10. Die Säuglingssterblichkeit in den Jahren 1905, 1906, 1907.

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 223.)

Staaten und Landesteile	Im 1. Lebensjahre Gestorbene (ohne Totgeborene)						Von 100 Lebendgeborenen überhaupt starben im 1. Lebensjahre			Von 100[3]) ehelich Lebendgeborenen starben im 1. Lebensjahre			Von 100[3]) unehelich Lebendgeborenen starben im 1. Lebensjahre		
	eheliche im Jahre			uneheliche im Jahre											
	1905	1906	1907	1905	1906	1907	1905	1906	1907	1905	1906	1907	1905	1906	1907
Prov. Ostpreußen	13 071	10 773	10 078	2 240	1 957	1 847	23,0	18,9	18,2	21,6	17,7	17,0	37,1	30,8	30,1
» Westpreußen	14 022	11 814	11 119	1 811	1 534	1 507	24,8	20,5	19,9	23,5	19,3	18,8	44,0	37,4	35,9
Stadt Berlin	7 821	6 920	6 131	2 349	2 192	2 163	20,6	17,7	16,3	19,0	16,3	14,7	28,7	24,7	23,1
Prov. Brandenburg	19 434	16 815	15 203	3 627	3 281	3 130	23,7	19,7	17,9	22,1	18,3	16,6	37,9	32,3	29,7
» Pommern	11 162	9 394	8 377	1 850	1 580	1 442	23,9	20,0	18,5	22,7	19,1	17,6	34,6	28,7	26,7
» Posen	15 650	13 112	13 024	1 712	1 377	1 394	22,4	18,3	18,5	21,3	17,4	17,6	43,1	37,0	36,0
» Schlesien	38 564	33 531	34 492	5 774	4 969	5 120	24,9	21,2	22,1	23,8	20,2	21,1	37,3	31,8	32,3
» Sachsen	17 179	15 805	14 400	3 160	3 036	2 870	21,7	19,9	18,4	20,5	18,7	17,3	32,5	30,0	27,3
» Schlesw.-Holst.	6 173	5 682	5 183	1 237	1 112	1 096	16,5	15,0	13,8	15,1	13,7	12,5	31,2	27,5	26,5
» Hannover	10 161	10 163	9 098	1 395	1 341	1 283	14,1	13,8	12,4	13,2	13,0	11,7	25,3	24,5	22,6
» Westfalen	19 151	20 660	19 848	1 155	1 205	1 253	14,3	14,9	14,2	13,9	14,5	13,7	30,5	31,0	29,1
» Hessen-Nassau	6 980	6 269	5 986	1 082	924	826	13,1	11,4	11,1	12,1	10,6	10,4	28,3	23,9	21,7
» Rheinland	35 823	35 894	31 939	2 931	2 968	2 787	16,9	16,7	14,9	16,3	16,0	14,3	33,9	33,4	30,3
Hohenzollern	449	459	428	37	20	23	22,0	21,7	20,5	21,6	21,6	20,3	28,9	23,5	25,0
Kgr. Preußen	215 640	197 291	185 306	30 360	27 496	26 741	19,8	17,7	16,8	18,7	16,7	15,9	34,4	30,3	28,7
Bayern r. d. Rheines	40 559	38 374	36 876	8 451	7 787	7 578	25,3	23,6	23,1	24,2	22,7	22,1	32,0	29,8	30,0
Bayern l. d. Rh. (Pfalz)	4 782	4 726	4 474	485	516	429	16,6	16,6	15,6	15,9	15,9	15,1	27,4	28,7	24,0
Kgr. Bayern	45 341	43 100	41 350	8 936	8 303	8007	24,1	22,7	22,0	23,0	21,7	21,0	31,7	29,7	29,6
Kgr. Sachsen	30 571	25 520	23 868	6 292	5 465	5 441	25,7	21,4	20,8	24,6	20,3	19,7	33,1	28,3	27,8
Württemberg	14 343	13 569	12 552	1 871	1 774	1 639	21,4	20,0	18,7	20,7	19,3	18,1	28,8	27,9	26,5
Baden[1])	11 683	11 629	10 374	1 326	1 312	1 173	19,7	19,3	17,5	19,1	18,7	16,9	28,3	27,2	24,5
Hessen	5 013	4 732	4 238	699	633	574	15,4	14,3	13,0	14,5	13,5	12,3	27,4	24,3	22,1
Meckl.-Schwerin	2 570	2 337	1 947	532	510	460	18,5	16,7	14,5	17,3	15,5	13,4	27,0	26,4	22,0
Großh. Sachsen	1 863	1 729	1 531	299	266	262	18,8	17,1	15,4	18,1	16,5	14,8	24,9	22,2	21,0
Meckl.-Strelitz	546	505	386	105	113	92	23,1	20,9	17,4	22,0	19,6	16,0	30,3	30,5	27,3
Oldenburg	1 720	1 665	1 573	175	242	181	13,0	12,9	11,9	12,5	11,9	11,2	22,0	30,2	23,1
Braunschweig	2 118	2 040	1 613	397	399	355	18,2	17,6	14,7	17,0	16,4	13,6	28,1	27,8	23,6
Sachsen-Meiningen	1 014	1 030	995	196	212	184	14,0	14,1	13,5	13,2	13,1	12,9	21,0	22,2	18,8
Sachsen-Altenburg	1 697	1 465	1 209	265	219	234	27,4	23,2	20,7	26,5	22,6	19,5	35,0	27,8	29,8
S.-Coburg-Gotha	1 066	1 010	892	196	203	156	17,2	16,4	14,3	16,2	15,2	13,5	26,1	27,1	21,4
Anhalt	1 692	1 369	1 248	310	250	239	20,9	16,8	16,0	19,7	15,9	15,1	30,2	25,2	23,
Schwarzb.-Sondhs.	388	338	321	51	41	56	16,8	14,5	13,7	16,4	14,4	12,9	19,7	15,3	21,
Schwarzb.-Rudolst.	396	383	385	72	55	61	15,7	14,6	14,9	14,8	14,1	14,6	24,0	19,9	17,
Waldeck	119	118	146	15	8	12	8,7	8,2	10,0	8,2	8,1	9,7	19,2	9,9	14,
Reuß ält. Linie	546	390	401	48	53	50	27,8	21,2	21,9	28,2	20,5	21,6	24,2	27,7	25,
Reuß jüng. Linie	1 115	1 022	854	163	177	161	28,2	25,8	23,0	27,7	25,1	22,1	31,7	30,6	29,
Schaumburg-Lippe	110	129	107	4	6	9	9,0	10,8	9,4	9,0	10,7	9,0	9,5	12,8	19,
Lippe	514	513	501	26	38	44	11,7	11,0	11,8	11,6	10,7	11,3	14,9	18,5	20,
Lübeck	450	443	418	77	68	64	17,3	17,1	15,5	16,4	16,2	15,0	25,4	26,6	20,
Bremen	1 103	1 050	982	203	202	170	17,3	15,6	14,1	15,8	14,2	13,0	35,7	32,1	28,
Hamburg	3 000	2 907	2 441	855	897	779	17,2	16,5	13,9	15,4	14,4	12,1	29,5	30,2	26,
Elsaß-Lothringen	8 724	8 308	7 282	1 181	1 102	982	18,9	18,1	16,2	17,9	17,1	15,3	31,9	31,4	27,
Deutsches Reich	(**[2]353 342**	**324 592**	**302 920**	**54 654**	**50 044**	**48 126**[2]	**20,5**	**18,5**	**17,6**	**19,4**	**17,5**	**16,6**	**32,6**	**29,4**	**28**
Davon															
Knaben	196 194	181 088	169 217	30 077	27 534	26 544	22,2	20,1	19,1	21,0	19,0	18,0	35,0	31,7	30
Mädchen	157 147	143 504	133 703	24 577	22 510	21 581	18,8	16,9	16,0	17,8	15,9	15,0	30,1	27,1	25

[1]) Außerdem 1905 3 Sterbefälle ohne Angabe, ob eheliche oder uneheliche Kinder. — [2]) Hierunter 1 Kind unbestimmbaren Geschlechts.
[3]) Da von den gestorbenen ehelichen Kindern einige unehelich geboren sind, so ist die hier aufgeführte Sterblichkeit der ehelichen Kinder etwas zu [illegible] und die der unehelichen Kinder etwas zu klein.

11. Ehescheidungen.

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 223.)

Staaten und Landesteile	Zahl der rechtskräftigen Urteile, lautend auf: Ehescheidung 1902–1906 durchschnittl. jährl.	Ehescheidung 1907	Nichtigkeit der Ehe auf Grund einer Nichtigkeits- oder einer Anfechtungsklage 1902–1906 durchschnittl. jährl.	Nichtigkeit der Ehe auf Grund einer Nichtigkeits- oder einer Anfechtungsklage 1907	Auf 100 000 Einwohner kommen Ehescheidungen 1902–1906 durchschnittl. jährl.	Auf 100 000 Einwohner kommen Ehescheidungen 1907
ov. Ostpreußen .	286	274	6	4	14,1	13,5
Westpreußen	212	217	5	10	13,1	13,0
dt Berlin	1 359	1 782	19	29	68,0	84,9
ov. Brandenburg	839	1 177	13	24	24,6	32,2
Pommern . .	286	277	6	4	17,1	16,3
Posen	124	122	6	5	6,3	6,0
Schlesien . . .	654	677	9	8	13,4	13,4
Sachsen . . .	594	679	10	19	20,2	22,4
Schlw.-Holst.	358	455	6	7	24,3	29,5
Hannover . .	316	400	6	11	11,6	14,2
Westfalen . .	327	394	6	16	9,4	10,4
Hess.-Nassau	278	375	6	12	13,8	17,6
Rheinland .	822	1 120	11	17	13,2	16,8
henzollern	3	3	—	—	4,4	4,4
Preußen	6 458	7 952	109	166	17,7	20,8
ayern r. d. Rh. .	.	.	.	.	.	.
ayern l. d. Rh. .	.	.	.	.	.	.
Bayern	643	772	7	14	10,0	11,6
r. Sachsen . . .	1 415	1 352	21	29	31,9	29,3
ürttemberg . . .	251	315	7	6	11,1	13,4
den	267	320	3	3	13,5	15,5
Hessen	143	160	3	2	12,1	12,9
Mecklb.-Schwerin	64	77	3	2	10,3	12,2
Großh. Sachsen .	61	66	2	3	16,0	16,7
Mecklb.-Strelitz .	14	5	0	—	13,5	4,8
Oldenburg	36	43	1	—	8,4	9,5
Braunschweig . .	79	95	1	1	16,5	19,3
Sachs.-Meiningen	30	26	0	—	11,4	9,5
Sachs.-Altenburg	45	35	—	—	22,1	16,6
S.-Coburg-Gotha	33	33	1	2	13,8	13,4
Anhalt	60	52	1	1	18,4	15,6
Schwarzb.-Sondhs.	14	16	0	—	16,7	18,5
Schwarzb.-Rudolst.	14	16	—	—	14,6	16,3
Waldeck	2	2	—	1	3,4	3,4
Reuß ä. L.	10	13	—	—	14,3	18,3
Reuß j. L.	36	32	—	—	25,1	21,9
Schaumb.-Lippe .	2	1	0	—	4,5	2,2
Lippe	7	6	1	—	4,9	4,1
Lübeck	29	34	1	3	28,1	31,1
Bremen	111	127	2	1	44,0	46,3
Hamburg	579	662	7	7	68,7	73,1
Elsaß-Lothringen	250	277	2	3	14,0	15,0
Deutsches Reich	10 653	12 489	172	244	17,9	20,1

12. Selbstmorde im Jahre 1907.

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 223.)

Staaten und Landesteile (Ort der Begehung)	Selbstmorde: männlich	weiblich	zusammen	Auf 100 000 Einwohner	Auf 100 männl. kommen weibl. Selbstmörder
rov. Ostpreußen .	222	58	280	13,8	26,1
» Westpreußen	175	53	228	13,7	30,3
tadt Berlin	495	183	678	32,3	37,0
rov. Brandenburg	897	289	1 186	32,5	32,2
» Pommern . .	231	62	293	17,2	26,8
» Posen	162	43	205	10,2	26,5
» Schlesien . . .	849	231	1 080	21,4	27,2
» Sachsen . . .	647	260	907	30,0	40,2
» Schlw.-Holst.	351	116	467	30,3	33,0
» Hannover . .	471	134	605	21,5	28,5
» Westfalen . .	361	94	455	12,0	26,0
» Hess.-Nassau	333	114	447	21,0	34,2
» Rheinland .	645	161	806	12,1	25,0
ohenzollern	5	1	6	8,7	20,0
Preußen	5 844	1 799	7 643	20,0	30,8
Bayern r. d. Rh. .	623	198	821	14,3	31,8
Bayern l. d. Rh. .	152	30	182	20,1	19,7
Bayern	775	228	1 003	15,1	29,4
Kgr. Sachsen . . .	1 000	361	1 361	29,5	36,1
Württemberg . . .	295	84	379	16,2	28,5
Baden	325	72	397	19,3	22,2
Hessen	228	70	298	24,1	30,7
Mecklb.-Schwerin	83	24	107	17,0	28,9
Großh. Sachsen .	89	22	111	28,0	24,7
Mecklb.-Strelitz .	24	5	29	27,9	20,8
Oldenburg	98	29	127	28,2	29,6
Braunschweig . .	109	45	154	31,2	41,3
Sachs.-Meiningen	54	22	76	27,6	40,7
Sachs.-Altenburg	47	21	68	32,2	44,7
S.-Coburg-Gotha	65	29	94	38,1	44,6
Anhalt	74	32	106	31,8	43,2
Schwarzb.-Sondhs.	17	5	22	25,4	29,4
Schwarzb.-Rudolst.	15	8	23	23,4	53,3
Waldeck	10	2	12	20,2	20,0
Reuß ä. L.	14	6	20	28,2	42,9
Reuß j. L.	30	4	34	23,3	13,3
Schaumb.-Lippe .	7	3	10	22,0	42,9
Lippe	13	4	17	11,5	30,8
Lübeck	27	4	31	28,3	14,8
Bremen	70	19	89	32,4	27,1
Hamburg	241	85	326	36,0	35,3
Elsaß-Lothringen	199	41	240	13,0	20,6
Deutsches Reich	9 753	3 024	12 777	20,6	31,0

13. Die überseeische Auswanderung.[1])

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 223.)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 110/111.

a. Deutsche Auswanderer überhaupt [über deutsche[2]) und fremde[3]) Häfen].

Jahr	Zahl	‰ der Bevölkerung	Jahr	Zahl	‰ der Bevölkerung	Jahr	Zahl	‰ der Bevölkerung	Jahr	Zahl	‰ der Bevölkerung
1889	96 070	1,97	1894	40 964	0,80	1899	24 323	0,44	1904	27 984	0,47
90	97 103	1,97	95	37 498	0,72	1900	22 309	0,40	05	28 075	0,47
91	120 089	2,41	96	33 824	0,64	01	22 073	0,39	06	31 074	0,50
92	116 339	2,31	97	24 631	0,46	02	32 098	0,56	07	31 696	0,51
93	87 677	1,73	98	22 221	0,41	03	36 310	0,62	08	19 883	0,32

13b. Deutsche Auswanderer über deutsche und fremde Häfen[4]) nach Wanderzielen.

Jahr	Ver. St. v. Amerika	Brasilien	Übrig. Amerika	Australien	Afrika	Asien	Jahr	Großbritannien	Übr. Europa	Ver. St. v. Amerika	Brasilien	Übrig. Amerika	Australien	Afrika	Asien
1889	84 424	2 412	2 243	496	422	262	1899	1 608	18	19 805	896	1 123	141	554	178
90	89 765	4 148	2 080	474	471	165	1900	1 386	2	19 703	364	474	196	183	1
91	113 046	3 779	2 130	438	599	97	01	1 168	31	19 912	402	282	217	55	6
92	111 806	796	2 765	376	476	120	02	1 181	2	29 211	807	546	235	114	2
93	78 249	1 173	7 262	261	586	146	03	856	1	33 649	693	732	153	226	—
94	35 902	1 288	2 638	225	760	151	04	719	—	26 085	355	648	97	78	2
95	32 503	1 405	2 359	211	886	134	05	672	—	26 005	333	924	84	57	—
96	29 007	1 001	2 152	174	1 346	144	06	310	—	29 226	182	1 237	86	33	—
97	20 346	936	1 765	324	1 115	145	07	153	—	30 431	167	745	163	37	—
98	18 563	821	1 347	163	1 104	223	08	157	—	17 951	326	1 240	175	33	1

13c. Gesamtauswanderung über deutsche Häfen (Bremen, Hamburg, Stettin) mit Unterscheidung der fremden Auswanderer nach Bestimmungsländern.

Jahr	Deutsche	Fremde	Von den fremden Auswanderern wurden befördert nach: Europa		Amerika		Afrika	Asien	Australien	Unter den fremden Auswanderern nach Amerika: Vereinigte Staaten kamen aus			übriges kamen aus		
			Großbritannien	übriges	Vereinigte Staaten	übriges				Rußland	Österreich-Ungarn	anderen europ. Staaten	Rußland	Österreich-Ungarn	anderen europ. Staaten
1889	74 101	106 808	.	.	101 217	4 823	270	122	376	34 777	42 524	7 677	1 671	965	1 4
90	74 820	168 471	.	.	134 582	33 008	458	70	353	55 145	54 582	7 593	30 045	1 048	1 2
91	93 145	196 080	.	.	174 664	20 371	553	118	374	93 848	53 373	9 173	15 164	1 789	2 1
92	90 183	151 412	.	.	144 448	6 149	445	63	307	70 343	50 403	8 600	3 997	1 238	5
93	71 008	98 288	.	.	93 438	4 450	150	59	191	39 054	39 423	2 994	1 417	1 745	4
94	33 566	52 760	.	.	49 321	2 754	499	75	111	16 678	14 481	1 682	801	788	2
95	29 226	95 074	.	.	87 918	5 612	1 361	63	120	33 180	34 761	1 748	2 346	1 982	3
96	25 771	95 803	.	.	84 149	9 722	1 678	94	160	29 415	33 110	1 031	1 464	6 872	4
97	18 801	64 419	.	.	55 698	7 542	785	102	292	16 507	20 218	843	1 066	5 297	3
98	17 173	83 805	.	.	74 679	7 674	844	87	521	25 230	33 395	1 223	1 965	4 720	2
99	19 786	130 646	16 054	2	105 151	8 723	649	23	44	42 082	60 881	1 949	1 598	6 781	2
1900	16 690	160 129	19 064	3	133 124	7 422	481	—	35	49 580	79 269	4 170	1 598	5 592	2
01	16 467	166 626	12 348	—	147 972	5 644	593	1	68	44 714	101 845	1 364	1 614	3 652	3
02	23 530	221 432	17 163	—	194 266	8 705	1 217	—	81	55 368	136 043	2 773	1 906	6 125	6
03	27 614	268 227	17 039	—	235 118	13 964	2 012	—	94	68 105	161 085	5 861	2 456	10 873	6
04	22 018	219 096	22 859	—	185 454	10 429	292	—	62	80 892	99 888	4 567	2 958	6 970	4
05	21 966	284 787	19 792	—	249 868	14 954	139	—	34	72 425	173 697	3 563	5 930	6 646	2 3
06	25 474	325 990	7 385	—	303 668	14 715	162	—	60	112 764	183 709	6 967	9 245	3 961	1 5
07	26 380	363 615	4 255	—	346 871	12 265	102	—	122	109 272	218 229	19 257	6 004	4 745	1 5
08	16 722	106 499	2 333	—	86 314	17 652	111	—	89	33 958	50 251	2 056	10 170	6 538	9

[1]) 216 917 Personen sind im Jahre 1908 über deutsche Häfen eingewandert. — [2]) Bremen, Hamburg, bis 1898 auch Stettin. — [3]) gische, holländische, französische, seit 1899 auch englische (Liverpool). — [4]) Die über französische Häfen gegangenen deutschen Auswanderer kon hier für die Jahre 1887 bis 1889 nicht nach Bestimmungsländern nachgewiesen werden, da für diese Jahre bestimmte Angaben der Reiseziele fe

13d. Überseeische Auswanderung Deutscher über deutsche und fremde Häfen im Jahre 1908.

Staaten und Landesteile der Herkunft	Deutsche Auswanderer	Davon wurden befördert über				nach							Auf 100 000 Einwohner kamen Auswanderer	
						Europa	Amerika			Afrika	Asien	Australien	überhaupt	nach den Ver. Staaten von Amerika
		Hamburg	Bremen	Antwerpen	Havre	Großbritannien	Vereinigte Staaten	Brasilien	übrige Staaten					
Prov. Ostpreußen	433	222	177	34	—	12	382	7	31	—	—	1	21	19
» Westpreußen	575	230	317	28	—	1	544	2	28	—	—	—	34	32
» Brandenburg m. Berlin	2 159	957	1 153	49	—	28	1 980	44	89	1	—	17	37	34
» Pommern	538	324	185	29	—	12	510	2	9	1	—	4	31	30
» Posen	1 029	354	548	127	—	—	1 008	2	14	1	—	4	51	50
» Schlesien	553	270	259	24	—	1	493	13	40	—	—	6	11	10
» Sachsen	565	264	265	36	—	6	495	23	40	—	—	1	18	16
» Schleswig-Holstein	775	684	87	4	—	13	716	6	32	—	—	8	50	46
» Hannover	1 755	355	1 380	20	—	12	1 690	6	26	1	—	20	62	59
» Westfalen	961	138	566	257	—	3	874	10	63	1	1	9	25	22
» Hessen-Nassau	555	130	367	58	—	2	515	4	24	—	—	10	26	24
» Rheinland	1 072	180	545	346	1	3	964	20	58	1	—	26	16	14
Hohenzollern	19	—	16	3	—	—	19	—	—	—	—	—	28	28
Preußen	10 989	4 108	5 865	1 015	1	93	10 190	139	454	6	1	106	28	26
Bayern rechts des Rheines	1 510	459	893	158	—	—	1 386	16	105	—	—	3	26	24
Bayern l. Rh. (Rbz. Pfalz)	273	8	143	122	—	—	251	—	1	21	—	—	30	27
Bayern	1 783	467	1 036	280	—	—	1 637	16	106	21	—	3	27	24
Königreich Sachsen	1 264	465	751	48	—	19	1 045	104	80	4	—	12	27	22
Württemberg	936	336	485	112	3	1	887	9	31	—	—	8	40	37
Baden	668	194	360	111	3	2	641	4	21	—	—	—	32	31
Hessen	262	76	145	39	2	—	252	8	1	—	—	1	21	20
Mecklenburg-Schwerin	129	85	36	8	—	6	113	—	6	—	—	4	20	18
Großherzogtum Sachsen	100	38	58	4	—	—	91	3	6	—	—	—	25	23
Mecklenburg-Strelitz	10	5	4	1	—	—	10	—	—	—	—	—	10	10
Oldenburg	264	36	220	8	—	1	250	9	2	—	—	2	58	55
Braunschweig	158	86	69	2	1	—	153	—	2	1	—	2	32	31
Sachsen-Meiningen	43	15	25	3	—	—	42	—	1	—	—	—	15	15
Sachsen-Altenburg	30	7	23	—	—	—	28	—	1	—	—	1	14	13
Sachsen-Coburg-Gotha	36	7	29	—	—	1	34	—	—	—	—	1	14	14
Anhalt	29	8	20	1	—	—	27	—	—	—	—	2	9	8
Schwarzbg.-Sondersh.	15	3	12	—	—	—	15	—	—	—	—	—	17	17
Schwarzbg.-Rudolstadt	12	3	9	—	—	—	11	1	—	—	—	—	12	11
Waldeck	6	—	6	—	—	—	6	—	—	—	—	—	10	10
Reuß älterer Linie	20	2	18	—	—	—	20	—	—	—	—	—	28	28
Reuß jüngerer Linie	69	36	24	9	—	—	64	5	—	—	—	—	47	44
Schaumburg-Lippe	3	—	3	—	—	—	3	—	—	—	—	—	7	7
Lippe	24	1	22	—	1	—	24	—	—	—	—	—	16	16
Lübeck	34	23	10	1	—	2	30	—	2	—	—	—	30	27
Bremen	572	26	542	4	—	10	544	5	9	—	—	4	203	193
Hamburg	797	529	252	16	—	21	685	16	47	1	—	27	86	74
Elsaß-Lothringen	330	44	98	112	76	1	311	7	9	—	—	2	18	17
Deutschland o. näh. Ang.	(1 1 300	—	—	—	—	—	838	.	462	—	—	—	.	.
Deutsches Reich	19 883	6 600	10 122	1 774	87	157	17 951	326	1 240	33	1	175	32	29

[1]) Davon 821 über Rotterdam, 479 über Amsterdam; von den über Rotterdam gegangenen Personen ist das Wanderziel nicht bekannt geworden, vermutlich die Vereinigten Staaten von Amerika.

14. Ausweisungen von Ausländern. (Anzeigen im Reichs-Zentralblatt.)

Jahr	Es wurden ausgewiesen nach Strafgesetzbuch																	
	§ 39				§ 39 bzw. § 362		§ 39 u. § 362 in Verb. mit § 181 a		§ 181 a in Verb. mit § 362		§ 284		§ 362 in Verb. mit § 181 a		§ 362			
	Personen		darunter Familien		Personen										Personen		darunter Familien	
	m.	w.	Zahl	Personen	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	Zahl	Personen
1899	41	9	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	394	62	7	19
1900	43	4	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	369	45	5	12
1901	59	6	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	476	42	7	20
1902	54	5	2	4	—	—	—	—	1	—	2	—	—	—	533	55	—	—
1903	54	9	—	—	1	—	—	—	3	—	—	—	—	—	507	63	11	37
1904	80	5	—	—	1	—	—	—	2	—	2	—	—	—	563	58	8	25
1905	61	3	—	—	3	—	—	—	—	—	4	—	—	—	619	57	1	9
1906	62	5	—	—	2	—	—	—	—	—	1	—	—	—	486	63	8	21
1907	71	2	1	2	—	—	1	—	3	—	1	—	—	—	357	34	7	16
1908	62	2	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	4	—	385	32	3	10

15. Allgemeine deutsche Sterbetafel für

a. Männliches Geschlecht.

Alter	Überlebende	Gestorbene	Sterbenswahrscheinlichkeit	Mittlere Lebenserwartung (Jahre)
Monate		während eines Monats	für einen Monat	
0	100 000	7 372	0,07372	40,56
1	92 628	2 881	0,03111	43,70
2	89 747	2 433	0,02711	45,02
3	87 314	2 060	0,02359	46,19
4	85 254	1 689	0,01981	47,22
5	83 565	1 394	0,01668	48,09
6	82 171	1 236	0,01504	48,82
7	80 935	1 062	0,01313	49,48
8	79 873	960	0,01202	50,06
9	78 913	875	0,01108	50,58
10	78 038	752	0,00963	51,07
11	77 286	672	0,00870	51,48
Jahre		während eines Vierteljahrs	für ein Vierteljahr	
1	76 614	1 592	0,02078	51,85
$1^1/_4$	75 022	1 023	0,01363	52,70
$1^1/_2$	73 999	784	0,01060	53,17
$1^3/_4$	73 215	584	0,00797	53,49
		während eines Jahres	für ein Jahr	
2	72 631	1 632	0,02247	53,67
3	70 999	1 054	0,01484	53,89
4	69 945	751	0,01074	53,70
5	69 194	553	0,00800	53,27
6	68 641	427	0,00623	52,70
7	68 214	340	0,00498	52,03
8	67 874	275	0,00404	51,28
9	67 599	230	0,00340	50,49
10	67 369	202	0,00301	49,66
11	67 167	184	0,00274	48,81
12	66 983	172	0,00257	47,94
13	66 811	170	0,00254	47,06
14	66 641	179	0,00269	46,18
15	66 462	203	0,00306	45,31
16	66 259	242	0,00365	44,44
17	66 017	286	0,00433	43,60
18	65 731	326	0,00496	42,79
19	65 405	356	0,00544	42,00
20	65 049	375	0,00576	41,23
21	64 674	382	0,00591	40,47
22	64 292	380	0,00591	39,70
23	63 912	373	0,00585	38,94
24	63 539	371	0,00583	38,16
25	63 168	372	0,00590	37,38
26	62 796	376	0,00598	36,60
27	62 420	377	0,00604	35,82
28	62 043	380	0,00613	35,03
29	61 663	389	0,00631	34,25
30	61 274	401	0,00654	33,46
31	60 873	414	0,00680	32,68
32	60 459	429	0,09710	31,90
33	60 030	449	0,00747	31,12
34	59 581	470	0,00789	30,35
35	59 111	493	0,00835	29,59
36	58 618	519	0,00884	28,84
37	58 099	542	0,00933	28,09
38	57 557	565	0,00982	27,35
39	56 992	590	0,01035	26,61
40	56 402	617	0,01093	25,89

Alter	Überlebende	Gestorbene	Sterbenswahrscheinlichkeit	Mittlere Lebenserwartung (Jahre)
Jahre				
41	55 785	643	0,01154	25,17
42	55 142	672	0,01218	24,46
43	54 470	702	0,01288	23,75
44	53 768	731	0,01359	23,06
45	53 037	755	0,01424	22,37
46	52 282	775	0,01483	21,68
47	51 507	799	0,01552	21,00
48	50 708	833	0,01643	20,32
49	49 875	873	0,01750	19,65
50	49 002	910	0,01858	19,00
51	48 092	942	0,01958	18,35
52	47 150	971	0,02059	17,70
53	46 179	1 003	0,02173	17,06
54	45 176	1 043	0,02309	16,43
55	44 133	1 086	0,02460	15,81
56	43 047	1 125	0,02613	15,19
57	41 922	1 162	0,02771	14,59
58	40 760	1 202	0,02950	13,99
59	39 558	1 250	0,03160	13,40
60	38 308	1 300	0,03394	12,82
61	37 008	1 351	0,03649	12,25
62	35 657	1 402	0,03933	11,70
63	34 255	1 456	0,04249	11,16
64	32 799	1 505	0,04591	10,63
65	31 294	1 551	0,04954	10,12
66	29 743	1 588	0,05342	9,62
67	28 155	1 624	0,05765	9,13
68	26 531	1 654	0,06236	8,66
69	24 877	1 682	0,06761	8,21
70	23 195	1 701	0,07335	7,76
71	21 494	1 710	0,07952	7,34
72	19 784	1 704	0,08616	6,93
73	18 080	1 689	0,09339	6,54
74	16 391	1 661	0,10135	6,16
75	14 730	1 621	0,11008	5,80
76	13 109	1 566	0,11944	5,45
77	11 543	1 494	0,12943	5,12
78	10 049	1 409	0,14019	4,81
79	8 640	1 310	0,15167	4,51
80	7 330	1 201	0,16376	4,23
81	6 129	1 085	0,17704	3,96
82	5 044	969	0,19211	3,71
83	4 075	850	0,20872	3,47
84	3 225	728	0,22557	3,25
85	2 497	604	0,24180	3,05
86	1 893	488	0,25802	2,87
87	1 405	387	0,27550	2,69
88	1 018	300	0,29471	2,52
89	718	226	0,31491	2,37
90	492	165	0,33518	2,23
91	327	116	0,35533	2,10
92	211	79	0,37567	1,98
93	132	53	0,39633	1,87
94	79	33	0,41708	1,77
95	46	20	0,43767	1,68
96	26	12	0,45796	1,59
97	14	7	0,47777	1,51
98	7	3	0,49687	1,44
99	4	2	0,51505	1,37
100	2		0,53202	1,30

das Jahrzehnt 1891 bis 1900.

b. Weibliches Geschlecht.

Alter	Überlebende	Gestorbene	Sterbenswahrscheinlichkeit	Mittlere Lebenserwartung (Jahre)
Monate		während eines Monats	für einen Monat	
0	100 000	5 782	0,05782	43,97
1	94 218	2 434	0,02583	46,58
2	91 784	2 062	0,02247	47,73
3	89 722	1 766	0,01967	48,74
4	87 956	1 461	0,01662	49,64
5	86 495	1 221	0,01411	50,39
6	85 274	1 099	0,01289	51,03
7	84 175	961	0,01142	51,61
8	83 214	882	0,01059	52,12
9	82 332	824	0,01002	52,60
10	81 508	715	0,00877	53,05
11	80 793	655	0,00811	53,43
Jahre		während eines Vierteljahrs	für ein Vierteljahr	
1	80 138	1 598	0,01994	53,78
1¼	78 540	1 020	0,01298	54,63
1½	77 520	789	0,01018	55,09
1¾	76 731	594	0,00774	55,41
		während eines Jahres	für ein Jahr	
2	76 137	1 655	0,02173	55,59
3	74 482	1 076	0,01445	55,81
4	73 406	783	0,01067	55,62
5	72 623	585	0,00806	55,22
6	72 038	461	0,00639	54,66
7	71 577	371	0,00518	54,01
8	71 206	303	0,00426	53,29
9	70 903	257	0,00362	52,52
10	70 646	226	0,00320	51,71
11	70 420	210	0,00298	50,87
12	70 210	207	0,00295	50,02
13	70 003	214	0,00306	49,17
14	69 789	227	0,00325	48,32
15	69 562	243	0,00349	47,47
16	69 319	259	0,00374	46,64
17	69 060	273	0,00396	45,81
18	68 787	287	0,00416	44,99
19	68 500	299	0,00436	44,17
20	68 201	313	0,00459	43,37
21	67 888	329	0,00485	42,56
22	67 559	347	0,00513	41,77
23	67 212	364	0,00542	40,98
24	66 848	381	0,00570	40,20
25	66 467	395	0,00594	39,43
26	66 072	406	0,00615	38,66
27	65 666	417	0,00635	37,90
28	65 249	427	0,00654	37,14
29	64 822	437	0,00674	36,38
30	64 385	448	0,00696	35,62
31	63 937	458	0,00717	34,87
32	63 479	469	0,00737	34,12
33	63 010	477	0,00757	33,37
34	62 533	486	0,00778	32,62
35	62 047	498	0,00802	31,87
36	61 549	508	0,00825	31,12
37	61 041	517	0,00848	30,38
38	60 524	526	0,00868	29,63
39	59 998	531	0,00886	28,89
40	59 467	536	0,00902	28,14

Alter	Überlebende	Gestorbene	Sterbenswahrscheinlichkeit	Mittlere Lebenserwartung (Jahre)
Jahre				
41	58 931	540	0,00916	27,39
42	58 391	543	0,00930	26,64
43	57 848	546	0,00944	25,89
44	57 302	551	0,00960	25,13
45	56 751	556	0,00981	24,37
46	56 195	567	0,01009	23,61
47	55 628	588	0,01056	22,84
48	55 040	617	0,01122	22,08
49	54 423	655	0,01202	21,32
50	53 768	690	0,01284	20,58
51	53 078	724	0,01365	19,84
52	52 354	760	0,01452	19,11
53	51 594	803	0,01556	18,38
54	50 791	853	0,01678	17,66
55	49 938	906	0,01814	16,96
56	49 032	960	0,01959	16,26
57	48 072	1 018	0,02117	15,58
58	47 054	1 083	0,02302	14,90
59	45 971	1 157	0,02516	14,24
60	44 814	1 232	0,02750	13,60
61	43 582	1 310	0,03005	12,97
62	42 272	1 392	0,03295	12,35
63	40 880	1 482	0,03625	11,76
64	39 398	1 570	0,03985	11,18
65	37 828	1 649	0,04360	10,62
66	36 179	1 719	0,04752	10,08
67	34 460	1 785	0,05179	9,56
68	32 675	1 849	0,05657	9,06
69	30 826	1 909	0,06193	8,57
70	28 917	1 961	0,06781	8,10
71	26 956	1 999	0,07415	7,66
72	24 957	2 019	0,08092	7,23
73	22 938	2 024	0,08824	6,82
74	20 914	2 014	0,09628	6,43
75	18 900	1 981	0,10482	6,07
76	16 919	1 919	0,11346	5,72
77	15 000	1 837	0,12248	5,38
78	13 163	1 746	0,13264	5,07
79	11 417	1 644	0,14395	4,76
80	9 773	1 521	0,15565	4,48
81	8 252	1 383	0,16763	4,22
82	6 869	1 243	0,18093	3,96
83	5 626	1 102	0,19592	3,73
84	4 524	956	0,21119	3,51
85	3 568	804	0,22537	3,32
86	2 764	660	0,23887	3,14
87	2 104	533	0,25307	2,97
88	1 571	422	0,26875	2,81
89	1 149	328	0,28550	2,66
90	821	248	0,30227	2,52
91	573	183	0,31853	2,40
92	390	130	0,33449	2,28
93	260	91	0,35035	2,18
94	169	62	0,36598	2,08
95	107	41	0,38119	2,00
96	66	26	0,39585	1,92
97	40	16	0,40981	1,85
98	24	10	0,42294	1,79
99	14	6	0,43507	1,73
100	8		0,44605	1,67

15. Allgemeine Deutsche Sterbetafel für das Jahrzehnt 1891 bis 1900.

c. Gesamtbevölkerung.

Alter	Überlebende	Gestorbene	Sterbenswahrscheinlichkeit	Mittlere Lebenserwartung (Jahre)
Monate		während eines Monats	für einen Monat	
0	100 000	6 598	0,06598	42,23
1	93 402	2 663	0,02851	45,13
2	90 739	2 253	0,02482	46,37
3	88 486	1 916	0,02166	47,47
4	86 570	1 578	0,01823	48,43
5	84 992	1 310	0,01541	49,25
6	83 682	1 169	0,01397	49,93
7	82 513	1 013	0,01228	50,56
8	81 500	922	0,01131	51,10
9	80 578	850	0,01055	51,60
10	79 728	734	0,00920	52,07
11	78 994	664	0,00840	52,47
Jahre		während eines Vierteljahrs	für ein Vierteljahr	
1	78 330	1 595	0,02037	52,83
1¼	76 735	1 021	0,01331	53,68
1½	75 714	787	0,01039	54,15
1¾	74 927	589	0,00786	54,47
		während eines Jahres	für ein Jahr	
2	74 338	1 643	0,02210	54,65
3	72 695	1 064	0,01464	54,87
4	71 631	767	0,01071	54,68
5	70 864	569	0,00803	54,27
6	70 295	443	0,00631	53,70
7	69 852	355	0,00508	53,04
8	69 497	289	0,00415	52,31
9	69 208	243	0,00351	51,52
10	68 965	214	0,00310	50,70
11	68 751	196	0,00286	49,86
12	68 555	189	0,00276	49,00
13	68 366	192	0,00280	48,13
14	68 174	202	0,00297	47,27
15	67 972	223	0,00328	46,41
16	67 749	250	0,00370	45,56
17	67 499	280	0,00415	44,72
18	67 219	306	0,00456	43,91
19	66 913	328	0,00490	43,11
20	66 585	345	0,00517	42,32
21	66 240	356	0,00537	41,54
22	65 884	363	0,00552	40,76
23	65 521	369	0,00563	39,98
24	65 152	376	0,00576	39,20
25	64 776	383	0,00592	38,43
26	64 393	391	0,00607	37,65
27	64 002	396	0,00620	36,88
28	63 606	404	0,00634	36,11
29	63 202	412	0,00653	35,33
30	62 790	424	0,00675	34,56
31	62 366	436	0,00699	33,80
32	61 930	448	0,00724	33,03
33	61 482	463	0,00752	32,27
34	61 019	478	0,00784	31,51
35	60 541	495	0,00818	30,75
36	60 046	513	0,00854	30,00
37	59 533	530	0,00890	29,26
38	59 003	545	0,00924	28,51
39	58 458	561	0,00959	27,78
40	57 897	576	0,00995	27,04
Jahre				
41	57 321	592	0,01032	26,31
42	56 729	607	0,01071	25,58
43	56 122	624	0,01111	24,85
44	55 498	640	0,01154	24,12
45	54 858	656	0,01195	23,40
46	54 202	670	0,01238	22,67
47	53 532	693	0,01294	21,95
48	52 839	725	0,01372	21,23
49	52 114	763	0,01464	20,52
50	51 351	800	0,01557	19,82
51	50 551	832	0,01647	19,12
52	49 719	865	0,01739	18,44
53	48 854	902	0,01848	17,75
54	47 952	948	0,01976	17,08
55	47 004	996	0,02119	16,41
56	46 008	1 043	0,02266	15,76
57	44 965	1 090	0,02424	15,11
58	43 875	1 143	0,02605	14,47
59	42 732	1 203	0,02816	13,85
60	41 529	1 267	0,03050	13,23
61	40 262	1 330	0,03304	12,63
62	38 932	1 397	0,03589	12,05
63	37 535	1 469	0,03912	11,48
64	36 066	1 537	0,04262	10,93
65	34 529	1 599	0,04631	10,39
66	32 930	1 653	0,05021	9,87
67	31 277	1 703	0,05445	9,37
68	29 574	1 751	0,05920	8,88
69	27 823	1 795	0,06451	8,40
70	26 028	1 830	0,07032	7,95
71	24 198	1 853	0,07658	7,51
72	22 345	1 861	0,08328	7,09
73	20 484	1 855	0,09056	6,69
74	18 629	1 836	0,09856	6,31
75	16 793	1 800	0,10718	5,94
76	14 993	1 742	0,11614	5,60
77	13 251	1 664	0,12558	5,27
78	11 587	1 576	0,13600	4,95
79	10 011	1 475	0,14740	4,65
80	8 536	1 360	0,15926	4,37
81	7 176	1 232	0,17173	4,10
82	5 944	1 104	0,18576	3,85
83	4 840	975	0,20149	3,61
84	3 865	841	0,21742	3,40
85	3 024	702	0,23233	3,21
86	2 322	573	0,24677	3,02
87	1 749	459	0,26215	2,85
88	1 290	360	0,27918	2,69
89	930	277	0,29741	2,53
90	653	206	0,31572	2,39
91	447	149	0,33354	2,27
92	298	105	0,35112	2,15
93	193	71	0,36869	2,05
94	122	47	0,38609	1,95
95	75	30	0,40312	1,87
96	45	19	0,41964	1,79
97	26	11	0,43550	1,72
98	15	7	0,45051	1,67
99	8	4	0,46451	1,62
100	4		0,47728	1,59

6. Versicherungstechnische Beilage zur allgemeinen deutschen Sterbetafel für 1891/1900.

$3^1/_2$ %.

a. Männliches Geschlecht.

Alter x	Überlebende l_x	Diskontierte Zahl der Überlebenden v_x	Summe der diskontierten Zahlen Σv_x	Kapitalwert der lebenslängl. Rente $R_x = \frac{\Sigma v_x}{v_x}$
Monate				
0	100 000	100 000	1 714 201	17,142
1	92 628	92 363	1 705 868	18,469
2	89 747	89 234	1 698 171	19,031
3	87 314	86 566	1 690 735	19,531
4	85 254	84 282	1 683 521	19,975
5	83 565	82 376	1 676 497	20,352
6	82 171	80 770	1 669 632	20,671
7	80 935	79 327	1 662 901	20,963
8	79 873	78 062	1 656 290	21,218
9	78 913	76 903	1 649 785	21,453
10	78 038	75 833	1 643 376	21,671
11	77 286	74 887	1 637 057	21,860
Jahre				
1	76 614	74 023	1 630 816	22,031
$1^1/_4$	75 022	71 864	1 612 310	22,436
$1^1/_2$	73 999	70 277	1 594 344	22,687
$1^3/_4$	73 215	68 937	1 576 775	22,873
2	72 631	67 802	1 559 541	23,001
3	70 999	64 037	1 491 739	23,295
4	69 945	60 953	1 427 702	23,423
5	69 194	58 259	1 366 749	23,460
6	68 641	55 840	1 308 490	23,433
7	68 214	53 616	1 252 650	23,363
8	67 874	51 544	1 199 034	23,262
9	67 599	49 599	1 147 490	23,135
10	67 369	47 759	1 097 891	22,988
11	67 167	46 006	1 050 132	22,826
12	66 983	44 328	1 004 126	22,652
13	66 811	42 719	959 798	22,468
14	66 641	41 170	917 079	22,275
15	66 462	39 671	875 909	22,079
16	66 259	38 212	836 238	21,884
17	66 017	36 785	798 026	21,694
18	65 731	35 387	761 241	21,512
19	65 405	34 021	725 854	21,335
20	65 049	32 691	691 833	21,163
21	64 674	31 404	659 142	20,989
22	64 292	30 163	627 738	20,812
23	63 912	28 970	597 575	20,627
24	63 539	27 827	568 605	20,434
25	63 168	26 729	540 778	20,232
26	62 796	25 673	514 049	20,023
27	62 420	24 657	488 376	19,807
28	62 043	23 679	463 719	19,584
29	61 663	22 738	440 040	19,353
30	61 274	21 831	417 302	19,115
31	60 873	20 954	395 471	18,873
32	60 459	20 108	374 517	18,625
33	60 030	19 290	354 409	18,373
34	59 581	18 498	335 119	18,116
35	59 111	17 732	316 621	17,856
36	58 618	16 989	298 889	17,593
37	58 099	16 270	281 900	17,326
38	57 557	15 573	265 630	17,057
39	56 992	14 898	250 057	16,785
40	56 402	14 246	235 159	16,507
Jahre				
41	55 785	13 613	220 913	16,228
42	55 142	13 001	207 300	15,945
43	54 470	12 409	194 299	15,658
44	53 768	11 834	181 890	15,370
45	53 037	11 279	170 056	15,077
46	52 282	10 742	158 777	14,781
47	51 507	10 225	148 035	14,478
48	50 708	9 726	137 810	14,169
49	49 875	9 243	128 084	13,857
50	49 002	8 774	118 841	13,545
51	48 092	8 320	110 067	13,229
52	47 150	7 881	101 747	12,910
53	46 179	7 458	93 866	12,586
54	45 176	7 049	86 408	12,258
55	44 133	6 653	79 359	11,928
56	43 047	6 270	72 706	11,596
57	41 922	5 900	66 436	11,260
58	40 760	5 542	60 536	10,923
59	39 558	5 197	54 994	10,582
60	38 308	4 863	49 797	10,240
61	37 008	4 539	44 934	9,900
62	35 657	4 225	40 395	9,561
63	34 255	3 922	36 170	9,222
64	32 799	3 628	32 248	8,889
65	31 294	3 345	28 620	8,556
66	29 743	3 071	25 275	8,230
67	28 155	2 809	22 204	7,905
68	26 531	2 557	19 395	7,585
69	24 877	2 317	16 838	7,267
70	23 195	2 087	14 521	6,958
71	21 494	1 869	12 434	6,653
72	19 784	1 662	10 565	6,357
73	18 080	1 467	8 903	6,069
74	16 391	1 285	7 436	5,787
75	14 730	1 116	6 151	5,512
76	13 109	960	5 035	5,245
77	11 543	816	4 075	4,994
78	10 049	687	3 259	4,744
79	8 640	570	2 572	4,512
80	7 330	468	2 002	4,278
81	6 129	378	1 534	4,058
82	5 044	300	1 156	3,853
83	4 075	234	856	3,658
84	3 225	179	622	3,474
85	2 497	134	443	3,306
86	1 893	98,2	309	3,147
87	1 405	70,4	211	2,995
88	1 018	49,3	141	2,849
89	718	33,6	91,2	2,714
90	492	22,3	57,6	2,588
91	327	14,3	35,3	2,473
92	211	8,91	21,0	2,363
93	132	5,38	12,1	2,255
94	79	3,11	6,76	2,171
95	46	1,75	3,64	2,080
96	26	0,96	1,89	1,977
97	14	0,50	0,94	1,878
98	7	0,24	0,44	1,821
99	4	0,13	0,20	1,481
100	2	0,06	0,06	1,000

16. Versicherungstechnische Beilage zur $3^1/_2\,^0/_0$.

b. Weibliches Geschlecht.

Alter x	Überlebende l_x	Diskontierte Zahl der Überlebenden v_x	Summe der diskontierten Zahlen Σv_x	Kapitalwert der lebenslängl. Rente $R_x = \frac{\Sigma v_x}{v_x}$
Monate				
0	100 000	100 000	1 813 115	18,131
1	94 218	93 948	1 804 782	19,210
2	91 784	91 259	1 796 953	19,691
3	89 722	88 954	1 789 348	20,115
4	87 956	86 953	1 781 935	20,493
5	86 495	85 264	1 774 689	20,814
6	85 274	83 820	1 767 584	21,088
7	84 175	82 503	1 760 599	21,340
8	83 214	81 327	1 753 724	21,564
9	82 332	80 235	1 746 947	21,773
10	81 508	79 205	1 740 261	21,972
11	80 793	78 285	1 733 661	22,145
Jahre				
1	80 138	77 428	1 727 137	22,306
$1^1/_4$	78 540	75 234	1 707 780	22,700
$1^1/_2$	77 520	73 621	1 688 971	22,941
$1^3/_4$	76 731	72 248	1 670 566	23,123
2	76 137	71 075	1 652 504	23,250
3	74 482	67 178	1 581 429	23,541
4	73 406	63 969	1 514 251	23,672
5	72 623	61 147	1 450 282	23,718
6	72 038	58 603	1 389 135	23,704
7	71 577	56 259	1 330 532	23,650
8	71 206	54 075	1 274 273	23,565
9	70 903	52 024	1 220 198	23,455
10	70 646	50 082	1 168 174	23,325
11	70 420	48 234	1 118 092	23,181
12	70 210	46 464	1 069 858	23,026
13	70 003	44 760	1 023 394	22,864
14	69 789	43 114	978 634	22,699
15	69 562	41 521	935 520	22,531
16	69 319	39 977	893 999	22,363
17	69 060	38 481	854 022	22,193
18	68 787	37 032	815 541	22,023
19	68 500	35 631	778 509	21,849
20	68 201	34 276	742 878	21,673
21	67 888	32 964	708 602	21,496
22	67 559	31 695	675 638	21,317
23	67 212	30 466	643 943	21,136
24	66 848	29 277	613 477	20,954
25	66 467	28 125	584 200	20,772
26	66 072	27 013	556 075	20,585
27	65 666	25 939	529 062	20,396
28	65 249	24 903	503 123	20,203
29	64 822	23 903	478 220	20,007
30	64 385	22 939	454 317	19,805
31	63 937	22 009	431 378	19,600
32	63 479	21 112	409 369	19,390
33	63 010	20 248	388 257	19,175
34	62 533	19 415	368 009	18,956
35	62 047	18 613	348 594	18,729
36	61 549	17 839	329 981	18,498
37	61 041	17 093	312 142	18,261
38	60 524	16 376	295 049	18,017
39	59 998	15 684	278 673	17,768
40	59 467	15 020	262 989	17,509
41	58 931	14 381	247 969	17,243
42	58 391	13 767	233 588	16,967
43	57 848	13 178	219 821	16,681
44	57 302	12 612	206 643	16,385
45	56 751	12 069	194 031	16,077
46	56 195	11 546	181 962	15,760
47	55 628	11 043	170 416	15,432
48	55 040	10 557	159 373	15,096
49	54 423	10 086	148 816	14,755
50	53 768	9 627	138 730	14,411
51	53 078	9 182	129 103	14,060
52	52 354	8 751	119 921	13,704
53	51 594	8 332	111 170	13,342
54	50 791	7 925	102 838	12,976
55	49 938	7 529	94 913	12,606
56	49 032	7 142	87 384	12,235
57	48 072	6 765	80 242	11,861
58	47 054	6 398	73 477	11,484
59	45 971	6 040	67 079	11,106
60	44 814	5 688	61 039	10,731
61	43 582	5 345	55 351	10,356
62	42 272	5 009	50 006	9,983
63	40 880	4 680	44 997	9,615
64	39 398	4 358	40 317	9,251
65	37 828	4 043	35 959	8,894
66	36 179	3 736	31 916	8,543
67	34 460	3 438	28 180	8,197
68	32 675	3 150	24 742	7,855
69	30 826	2 871	21 592	7,521
70	28 917	2 602	18 721	7,195
71	26 956	2 344	16 119	6,877
72	24 957	2 096	13 775	6,572
73	22 938	1 862	11 679	6,272
74	20 914	1 640	9 817	5,986
75	18 900	1 432	8 177	5,710
76	16 919	1 239	6 745	5,444
77	15 000	1 061	5 506	5,189
78	13 163	900	4 445	4,939
79	11 417	754	3 545	4,702
80	9 773	623	2 791	4,480
81	8 252	509	2 168	4,259
82	6 869	409	1 659	4,056
83	5 626	324	1 250	3,858
84	4 524	251	926	3,689
85	3 568	192	675	3,516
86	2 764	143	483	3,378
87	2 104	105	340	3,238
88	1 571	76,1	235	3,091
89	1 149	53,8	159	2,959
90	821	37,1	105	2,838
91	573	25,0	68,2	2,725
92	390	16,5	43,2	2,624
93	260	10,6	26,7	2,521
94	169	6,66	16,1	2,422
95	107	4,07	9,47	2,324
96	66	2,43	5,40	2,222
97	40	1,42	2,97	2,086
98	24	0,82	1,55	1,875
99	14	0,47	0,72	1,551
100	8	0,26	0,26	1,000

ıllgemeinen deutschen Sterbetafel für 1891/1900.

$3^1/_2$ %.

c. Gesamtbevölkerung.

Alter x	Überlebende l_x	Diskontierte Zahl der Überlebenden v_x	Summe der diskontierten Zahlen Σv_x	Kapitalwert der lebensl. Rente $R_x = \frac{\Sigma v_x}{v_x}$
Monate				
0	100 000	100 000	1 762 557	17,626
1	93 402	93 135	1 754 224	18,835
2	90 739	90 220	1 746 463	19,358
3	88 486	87 729	1 738 945	19,822
4	86 570	85 583	1 731 634	20,233
5	84 992	83 784	1 724 502	20,583
6	83 682	82 254	1 717 520	20,880
7	82 513	80 874	1 710 666	21,152
8	81 500	79 652	1 703 927	21,392
9	80 578	78 526	1 697 289	21,614
10	79 728	77 475	1 690 745	21,823
11	78 994	76 542	1 684 289	22,005
Jahre				
1	78 330	75 682	1 677 910	22,171
$1^1/_4$	76 735	73 505	1 658 990	22,570
$1^1/_2$	75 714	71 906	1 640 614	22,816
$1^3/_4$	74 927	70 549	1 622 637	23,000
2	74 338	69 396	1 605 000	23,128
3	72 695	65 567	1 535 604	23,420
4	71 631	62 422	1 470 037	23,550
5	70 864	59 666	1 407 615	23,592
6	70 295	57 185	1 347 949	23,572
7	69 852	54 903	1 290 764	23,510
8	69 497	52 776	1 235 861	23,417
9	69 208	50 781	1 183 085	23,298
10	68 965	48 891	1 132 304	23,160
11	68 751	47 091	1 083 413	23,007
12	68 555	45 368	1 036 322	22,842
13	68 366	43 713	990 954	22,669
14	68 174	42 117	947 241	22,491
15	67 972	40 572	905 124	22,309
16	67 749	39 071	864 552	22,127
17	67 499	37 611	825 481	21,948
18	67 219	36 188	787 870	21,771
19	66 913	34 805	751 682	21,597
20	66 585	33 463	716 877	21,423
21	66 240	32 164	683 414	21,248
22	65 884	30 910	651 250	21,069
23	65 521	29 700	620 340	20,887
24	65 152	28 534	590 640	20,700
25	64 776	27 410	562 106	20,507
26	64 393	26 326	534 696	20,310
27	64 002	25 282	508 370	20,108
28	63 606	24 275	483 088	19,900
29	63 202	23 306	458 813	19,687
30	62 790	22 370	435 507	19,468
31	62 366	21 469	413 137	19,244
32	61 930	20 597	391 668	19,016
33	61 482	19 757	371 071	18,782
34	61 019	18 945	351 314	18,544
35	60 541	18 161	332 369	18,301
36	60 046	17 403	314 208	18,055
37	59 533	16 671	296 805	17,804
38	59 003	15 964	280 134	17,548
39	58 458	15 282	264 170	17,287
40	57 897	14 623	248 888	17,020

Alter x	Überlebende l_x	Diskontierte Zahl der Überlebenden v_x	Summe der diskontierten Zahlen Σv_x	Kapitalwert der lebensl. Rente $R_x = \frac{\Sigma v_x}{v_x}$
Jahre				
41	57 321	13 988	234 265	16,747
42	56 729	13 376	220 277	16,469
43	56 122	12 784	206 901	16,183
44	55 498	12 216	194 117	15,891
45	54 858	11 666	181 901	15,592
46	54 202	11 137	170 235	15,286
47	53 532	10 627	159 098	14,971
48	52 839	10 135	148 471	14,650
49	52 114	9 657	138 336	14,324
50	51 351	9 195	128 679	13,995
51	50 551	8 745	119 484	13,663
52	49 719	8 311	110 739	13,325
53	48 854	7 889	102 428	12,982
54	47 952	7 483	94 539	12,635
55	47 004	7 086	87 056	12,285
56	46 008	6 701	79 970	11,933
57	44 965	6 328	73 269	11,578
58	43 875	5 966	66 941	11,220
59	42 732	5 615	60 975	10,861
60	41 529	5 271	55 360	10 502
61	40 262	4 938	50 089	10,144
62	38 932	4 613	45 151	9,787
63	37 535	4 297	40 538	9,433
64	36 066	3 990	36 241	9,084
65	34 529	3 690	32 251	8,739
66	32 930	3 401	28 561	8,399
67	31 277	3 120	25 160	8,063
68	29 574	2 851	22 040	7,731
69	27 823	2 591	19 189	7,405
70	26 028	2 342	16 598	7,086
71	24 198	2 104	14 256	6,776
72	22 345	1 877	12 152	6,474
73	20 484	1 663	10 275	6,180
74	18 629	1 461	8 612	5,895
75	16 793	1 272	7 151	5,621
76	14 993	1 097	5 879	5,357
77	13 251	938	4 782	5,102
78	11 587	792	3 844	4,855
79	10 011	661	3 052	4,618
80	8 536	544	2 391	4,392
81	7 176	442	1 847	4,176
82	5 944	354	1 405	3,968
83	4 840	279	1 051	3,773
84	3 865	215	772	3,594
85	3 024	162	557	3,431
86	2 322	121	395	3,278
87	1 749	87,5	274	3,130
88	1 290	62,5	187	2,987
89	930	43,5	124	2,854
90	653	29,6	80,7	2,731
91	447	19,5	51,1	2,618
92	298	12,6	31,6	2,513
93	193	7,89	19,0	2,412
94	122	4,81	11,1	2,316
95	75	2,85	6,33	2,221
96	45	1,65	3,48	2,109
97	26	0,92	1,83	1,983
98	15	0,50	0,91	1,804
99	8	0,27	0,41	1,516
100	4	0,14	0,14	1,000

16. Versicherungstechnische Beilage zur 4%.

a. Männliches Geschlecht.

Alter x	Überlebende l_x	Diskontierte Zahl der Überlebenden v_x	Summe der diskontierten Zahlen Σv_x	Kapitalwert der lebensl. Rente $R_x = \frac{\Sigma v_x}{v_x}$
Monate				
0	100 000	100 000	1 565 605	15,656
1	92 628	92 326	1 557 272	16,867
2	89 747	89 162	1 549 578	17,379
3	87 314	86 462	1 542 148	17,836
4	85 254	84 147	1 534 943	18,241
5	83 565	82 210	1 527 931	18,586
6	82 171	80 575	1 521 080	18,878
7	80 935	79 104	1 514 365	19,144
8	79 873	77 812	1 507 773	19,377
9	78 913	76 626	1 501 289	19,592
10	78 038	75 529	1 494 903	19,792
11	77 286	74 557	1 488 609	19,966
Jahre				
1	76 614	73 667	1 482 396	20,123
1¼	75 022	71 433	1 463 979	20,494
1½	73 999	69 771	1 446 121	20,427
1¾	73 215	68 358	1 428 678	20,900
2	72 631	67 151	1 411 588	21,021
3	70 999	63 118	1 344 437	21,300
4	69 945	59 789	1 281 319	21,431
5	69 194	56 872	1 221 530	21,479
6	68 641	54 248	1 164 658	21,469
7	68 214	51 837	1 110 410	21,421
8	67 874	49 595	1 058 573	21,344
9	67 599	47 494	1 008 978	21,244
10	67 369	45 512	961 484	21,126
11	67 167	43 630	915 972	20,994
12	66 983	41 837	872 342	20,851
13	66 811	40 125	830 505	20,698
14	66 641	38 483	790 380	20,538
15	66 462	36 904	751 897	20,374
16	66 259	35 376	714 993	20,211
17	66 017	33 891	679 617	20,053
18	65 731	32 447	645 726	19,901
19	65 405	31 044	613 279	19,755
20	65 049	29 687	582 235	19,612
21	64 674	28 381	552 548	19,469
22	64 292	27 128	524 167	19,322
23	63 912	25 931	497 039	19,168
24	63 539	24 788	471 108	19,005
25	63 168	23 695	446 320	18,836
26	62 796	22 650	422 625	18,659
27	62 420	21 648	399 975	18,476
28	62 043	20 690	378 327	18,286
29	61 663	19 772	357 637	18,088
30	61 274	18 892	337 865	17,884
31	60 873	18 046	318 973	17,676
32	60 459	17 234	300 927	17,461
33	60 030	16 454	283 693	17,242
34	59 581	15 703	267 239	17,018
35	59 111	14 980	251 536	16,791
36	58 618	14 283	236 556	16,562
37	58 099	13 612	222 273	16,329
38	57 557	12 967	208 661	16,092
39	56 992	12 346	195 694	15,851
40	56 402	11 748	183 348	15,607
Jahre				
41	55 785	11 172	171 600	15,360
42	55 142	10 619	160 428	15,108
43	54 470	10 086	149 809	14,853
44	53 768	9 573	139 723	14,596
45	53 037	9 080	130 150	14,334
46	52 282	8 606	121 070	14,068
47	51 507	8 153	112 464	13,794
48	50 708	7 717	104 311	13,517
49	49 875	7 299	96 594	13,234
50	49 002	6 895	89 295	12,951
51	48 092	6 507	82 400	12,663
52	47 150	6 134	75 893	12,373
53	46 179	5 777	69 759	12,075
54	45 176	5 434	63 982	11,774
55	44 133	5 104	58 548	11,471
56	43 047	4 787	53 444	11,164
57	41 922	4 483	48 657	10,854
58	40 760	4 191	44 174	10,540
59	39 558	3 911	39 983	10,223
60	38 308	3 642	36 072	9,904
61	37 008	3 383	32 430	9,586
62	35 657	3 134	29 047	9,268
63	34 255	2 895	25 913	8,951
64	32 799	2 665	23 018	8,637
65	31 294	2 445	20 353	8,324
66	29 743	2 235	17 908	8,013
67	28 155	2 034	15 673	7,706
68	26 531	1 843	13 639	7,400
69	24 877	1 661	11 796	7,102
70	23 195	1 490	10 135	6,802
71	21 494	1 327	8 645	6,515
72	19 784	1 175	7 318	6,227
73	18 080	1 032	6 143	5,953
74	16 391	900	5 111	5,679
75	14 730	777	4 211	5,420
76	13 109	665	3 434	5,164
77	11 543	563	2 769	4,918
78	10 049	472	2 206	4,674
79	8 640	390	1 734	4,446
80	7 330	318	1 344	4,226
81	6 129	256	1 026	4,008
82	5 044	202	770	3,812
83	4 075	157	568	3,618
84	3 225	120	411	3,425
85	2 497	89,0	291	3,273
86	1 893	64,9	202	3,118
87	1 405	46,3	137	2,968
88	1 018	32,3	91,2	2,826
89	718	21,9	58,9	2,691
90	492	14,4	37,0	2,569
91	327	9,22	22,6	2,457
92	211	5,72	13,4	2,349
93	132	3,44	7,71	2,243
94	79	1,98	4,27	2,159
95	46	1,11	2,29	2,070
96	26	0,60	1,19	1,970
97	14	0,31	0,58	1,872
98	7	0,15	0,27	1,813
99	4	0,08	0,12	1,488
100	2	0,04	0,04	1,000

llgemeinen Deutschen Sterbetafel für 1891/1900.

4 %.

b. Weibliches Geschlecht.

Alter x	Überlebende l_x	Diskontierte Zahl der Überlebenden v_x	Summe der diskontierten Zahlen Σv_x	Kapitalwert der lebenslänglichen Rente $R_x = \frac{\Sigma v_x}{v_x}$
Monate				
0	100 000	100 000	1 653 043	16,530
1	94 218	93 911	1 644 710	17,513
2	91 784	91 186	1 636 884	17,951
3	89 722	88 847	1 629 285	18,338
4	87 956	86 814	1 621 881	18,682
5	86 495	85 093	1 614 646	18,975
6	85 274	83 618	1 607 555	19,225
7	84 175	82 271	1 600 587	19,455
8	83 214	81 066	1 593 731	19,660
9	82 332	79 945	1 586 975	19,851
10	81 508	78 887	1 580 313	20,033
11	80 793	77 940	1 573 739	20,192
Jahre				
1	80 138	77 056	1 567 244	20,339
1¼	78 540	74 782	1 547 980	20,700
1½	77 520	73 091	1 529 284	20,923
1¾	76 731	71 641	1 511 011	21,091
2	76 137	70 393	1 493 101	21,211
3	74 482	66 214	1 422 708	21,487
4	73 406	62 748	1 356 494	21,618
5	72 623	59 691	1 293 746	21,674
6	72 038	56 933	1 234 055	21,676
7	71 577	54 393	1 177 122	21,641
8	71 206	52 030	1 122 729	21,578
9	70 903	49 815	1 070 699	21,494
10	70 646	47 726	1 020 884	21,391
11	70 420	45 743	973 158	21,274
12	70 210	43 853	927 415	21,148
13	70 003	42 042	883 562	21,016
14	69 789	40 301	841 520	20,881
15	69 562	38 625	801 219	20,744
16	69 319	37 010	762 594	20,605
17	69 060	35 454	725 584	20,466
18	68 787	33 955	690 130	20,325
19	68 500	32 513	656 175	20,182
20	68 201	31 126	623 662	20,037
21	67 888	29 792	592 536	19,889
22	67 559	28 507	562 744	19,741
23	67 212	27 270	534 237	19,591
24	66 848	26 079	506 967	19,440
25	66 467	24 933	480 888	19,287
26	66 072	23 831	455 955	19,133
27	65 666	22 774	432 124	18,974
28	65 249	21 759	409 350	18,813
29	64 822	20 785	387 591	18,648
30	64 385	19 851	366 806	18,478
31	63 937	18 955	346 955	18,304
32	63 479	18 095	328 000	18,127
33	63 010	17 271	309 905	17,944
34	62 533	16 481	292 634	17,756
35	62 047	15 724	276 153	17,563
36	61 549	14 998	260 429	17,364
37	61 041	14 302	245 431	17,161
38	60 524	13 635	231 129	16,951
39	59 998	12 997	217 494	16,734
40	59 467	12 386	204 497	16,510
Jahre				
41	58 931	11 803	192 111	16,276
42	58 391	11 245	180 308	16,035
43	57 848	10 712	169 063	15,783
44	57 302	10 202	158 351	15,522
45	56 751	9 716	148 149	15,248
46	56 195	9 250	138 433	14,966
47	55 628	8 805	129 183	14,672
48	55 040	8 377	120 378	14,370
49	54 423	7 964	112 001	14,063
50	53 768	7 566	104 037	13,751
51	53 078	7 181	96 471	13,434
52	52 354	6 811	89 290	13,110
53	51 594	6 454	82 479	12,780
54	50 791	6 109	76 025	12,445
55	49 938	5 776	69 916	12,105
56	49 032	5 453	64 140	11,762
57	48 072	5 140	58 687	11,418
58	47 054	4 838	53 547	11,068
59	45 971	4 545	48 709	10,717
60	44 814	4 260	44 164	10,367
61	43 582	3 984	39 904	10,016
62	42 272	3 715	35 920	9,669
63	40 880	3 455	32 205	9,321
64	39 398	3 201	28 750	8,982
65	37 828	2 956	25 549	8,643
66	36 179	2 718	22 593	8,312
67	34 460	2 489	19 875	7,985
68	32 675	2 270	17 386	7,659
69	30 826	2 059	15 116	7,341
70	28 917	1 857	13 057	7,031
71	26 956	1 665	11 200	6,727
72	24 957	1 482	9 535	6,434
73	22 938	1 310	8 053	6,148
74	20 914	1 148	6 743	5,874
75	18 900	998	5 595	5,606
76	16 919	859	4 597	5,352
77	15 000	732	3 738	5,107
78	13 163	618	3 006	4,864
79	11 417	515	2 388	4,637
80	9 773	424	1 873	4,417
81	8 252	344	1 449	4,212
82	6 869	276	1 105	4,004
83	5 626	217	829	3,820
84	4 524	168	612	3,643
85	3 568	127	444	3,496
86	2 764	94,8	317	3,342
87	2 104	69,4	222	3,199
88	1 571	49,8	153	3,064
89	1 149	35,0	103	2,934
90	821	24,1	67,7	2,815
91	573	16,1	43,7	2,705
92	390	10,6	27,5	2,605
93	260	6,77	17,0	2,505
94	169	4,23	10,2	2,407
95	107	2,58	5,96	2,311
96	66	1,53	3,38	2,211
97	40	0,89	1,85	2,077
98	24	0,51	0,96	1,868
99	14	0,29	0,45	1,549
100	8	0,16	0,16	1,000

16. Versicherungstechnische Beilage zur allgemeinen Deutschen Sterbetafel für 1891/1900.

4 %.

c. Gesamtbevölkerung.

Alter x	Überlebende l_x	Diskontierte Zahl der Überlebenden v_x	Summe der diskontierten Zahlen Σv_x	Kapitalwert der lebenslängl. Rente $R_x = \frac{\Sigma v_x}{v_x}$
Monate				
0	100 000	100 000	1 608 322	16,083
1	93 402	93 098	1 599 989	17,186
2	90 739	90 147	1 592 231	17,663
3	88 486	87 623	1 584 719	18,086
4	86 570	85 446	1 577 417	18,461
5	84 992	83 614	1 570 296	18,780
6	83 682	82 057	1 563 328	19,052
7	82 513	80 646	1 556 490	19,300
8	81 500	79 398	1 549 770	19,519
9	80 578	78 242	1 543 153	19,723
10	79 728	77 164	1 536 633	19,914
11	78 994	76 206	1 530 203	20,080
Jahre				
1	78 330	75 318	1 523 852	20,232
1¼	76 735	73 064	1 505 023	20,599
1½	75 714	71 388	1 486 757	20,826
1¾	74 927	69 957	1 468 910	20,997
2	74 338	68 730	1 451 421	21,118
3	72 695	64 626	1 382 691	21,395
4	71 631	61 230	1 318 065	21,526
5	70 864	58 245	1 256 835	21,578
6	70 295	55 556	1 198 590	21,575
7	69 852	53 081	1 143 034	21,534
8	69 497	50 781	1 089 953	21,464
9	69 208	48 625	1 039 172	21,371
10	68 965	46 590	990 547	21,261
11	68 751	44 660	943 957	21,137
12	68 555	42 819	899 297	21,002
13	68 366	41 058	856 478	20,860
14	68 174	39 369	815 420	20,712
15	67 972	37 743	776 051	20,562
16	67 749	36 172	738 308	20,411
17	67 499	34 652	702 136	20,262
18	67 219	33 181	667 484	20,116
19	66 913	31 759	634 303	19,972
20	66 585	30 389	602 544	19,828
21	66 240	29 068	572 155	19,683
22	65 884	27 800	543 087	19,535
23	65 521	26 584	515 287	19,384
24	65 152	25 417	488 703	19,227
25	64 776	24 299	463 286	19,066
26	64 393	23 225	438 987	18,901
27	64 002	22 197	415 762	18,731
28	63 606	21 211	393 565	18,555
29	63 202	20 266	372 354	18,373
30	62 790	19 359	352 088	18,187
31	62 366	18 489	332 729	17,996
32	61 930	17 654	314 240	17,800
33	61 482	16 852	296 586	17,600
34	61 019	16 081	279 734	17,395
35	60 541	15 342	263 653	17,185
36	60 046	14 632	248 311	16,971
37	59 533	13 948	233 679	16,753
38	59 003	13 293	219 731	16,530
39	58 458	12 663	206 438	16,302
40	57 897	12 059	193 775	16,069
Jahre				
41	57 321	11 480	181 716	15,829
42	56 729	10 925	170 236	15,583
43	56 122	10 392	159 311	15,330
44	55 498	9 881	148 919	15,071
45	54 858	9 391	139 038	14,805
46	54 202	8 923	129 647	14,530
47	53 532	8 473	120 724	14,248
48	52 839	8 042	112 251	13,959
49	52 114	7 626	104 209	13,664
50	51 351	7 226	96 583	13,367
51	50 551	6 839	89 357	13,065
52	49 719	6 469	82 518	12,757
53	48 854	6 111	76 049	12,444
54	47 952	5 767	69 938	12,126
55	47 004	5 437	64 171	11,804
56	46 008	5 116	58 734	11,480
57	44 965	4 808	53 618	11,152
58	43 875	4 511	48 810	10,820
59	42 732	4 225	44 299	10,486
60	41 529	3 948	40 074	10,151
61	40 262	3 680	36 126	9,817
62	38 932	3 422	32 446	9,482
63	37 535	3 172	29 024	9,150
64	36 066	2 930	25 852	8,821
65	34 529	2 698	22 922	8,496
66	32 930	2 474	20 224	8,175
67	31 277	2 259	17 750	7,856
68	29 574	2 055	15 491	7,541
69	27 823	1 858	13 436	7,231
70	26 028	1 671	11 578	6,927
71	24 198	1 494	9 907	6,630
72	22 345	1 327	8 413	6,341
73	20 484	1 170	7 086	6,059
74	18 629	1 022	5 916	5,786
75	16 793	887	4 894	5,521
76	14 993	761	4 007	5,266
77	13 251	646	3 246	5,020
78	11 587	544	2 600	4,781
79	10 011	452	2 056	4,552
80	8 536	370	1 604	4,332
81	7 176	299	1 234	4,122
82	5 944	239	935	3,920
83	4 840	186	696	3,730
84	3 865	144	510	3,556
85	3 024	108	366	3,396
86	2 322	79,5	258	3,247
87	1 749	57,7	179	3,102
88	1 290	40,9	121	2,963
89	930	28,4	80,3	2,832
90	653	19,1	51,9	2,712
91	447	12,6	32,8	2,602
92	298	8,08	20,2	2,498
93	193	5,04	12,1	2,401
94	122	3,06	7,06	2,307
95	75	1,81	4,00	2,210
96	45	1,04	2,19	2,106
97	26	0,58	1,15	1,978
98	15	0,31	0,57	1,799
99	8	0,17	0,26	1,512
100	4	0,09	0,09	1,000

III. Land- und Forstwirtschaft und Fischerei.

1. Zahl und Fläche[1]) der landwirtschaftlichen Betriebe nach den Zählungen von 1907 und 1895.

Größenklassen. Die landwirtschaftlich genutzten Flächen der einzelnen Betriebe betragen	Zählungsjahr	Landwirtschaftliche Betriebe (Zahl)	Landwirtschaftliche Fläche überhaupt ha	Von der Gesamtfläche ist (in ha) Ackerland	Wiese und reiche Weide	Gartenland ohne Ziergarten	Weingarten und Weinberg	forstwirtschaftlich benutztes Land[2])	geringere Weide und Hutung, Öd- und Unland, Haus- und Hofraum usw.[2])
unter 0,1 Ar	1907	1 361	0,1	0,0	0,0	0,1	0,0	3 105	136
	1895	663	0,6	0,1		0,5	0,0	0,0	2,7
0,1 Ar bis unter 2 »	1907	128 147	1 214	209	7	997	0,8	1 960	1 812
	1895	76 223	769	289		479	1,3	1 458	918
2 » » » 5 »	1907	308 673	9 352	2 500	124	6 686	42	16 407	6 827
	1895	212 331	6 629	3 074		3 516	39	15 614	3 558
5 » » » 20 »	1907	824 049	89 066	51 326	4 352	32 074	1 314	74 947	27 625
	1895	748 653	82 797	61 312		20 391	1 094	46 900	16 330
20 » » » 50 »	1907	821 830	259 926	192 932	25 421	36 676	4 897	85 684	41 006
	1895	815 047	257 735	230 317		22 942	4 476	61 870	28 131
50 » » » 1 ha	1907	646 995	446 777	328 927	74 922	33 137	9 791	105 911	59 283
	1895	676 215	462 711	430 351		22 493	9 867	107 894	46 811
1 ha » » 2 »	1907	647 454	924 982	647 416	220 148	38 164	19 254	226 263	109 718
	1895	707 235	997 803	947 796		29 213	20 794	179 297	98 686
2 » » » 3 »	1907	428 398	1 053 816	738 441	270 740	28 262	16 373	230 142	117 762
	1895	448 333	1 090 286	1 052 174		20 736	17 376	202 492	108 460
3 » » » 4 »	1907	325 304	1 126 428	800 401	288 702	24 078	13 247	224 506	117 853
	1895	323 885	1 113 876	1 083 865		16 351	13 660	166 172	101 290
4 » » » 5 »	1907	252 575	1 124 628	811 160	282 626	21 115	9 727	199 965	111 320
	1895	244 100	1 081 822	1 058 367		13 333	10 122	178 196	99 477
5 » » » 10 »	1907	652 798	4 607 091	3 379 655	1 134 609	69 446	23 381	888 749	501 786
	1895	605 814	4 233 656	4 168 205		40 513	24 938	739 309	382 173
10 » » » 20 »	1907	412 741	5 814 474	4 348 379	1 386 226	69 064	10 805	1 232 275	724 145
	1895	392 990	5 488 219	5 436 867		38 641	12 711	1 110 968	583 335
20 » » » 50 »	1907	225 697	6 821 301	5 222 422	1 531 911	62 488	4 480	1 512 386	852 904
	1895	239 643	7 113 231	7 065 933		40 994	6 304	1 522 042	823 967
50 » » » 100 »	1907	36 494	2 500 805	1 998 276	483 812	17 322	1 395	674 102	261 512
	1895	42 124	2 756 606	2 738 067		16 097	2 442	675 788	265 567
100 » » » 200 »	1907	10 679	1 499 223	1 226 998	261 455	10 350	420	591 180	151 257
	1895	11 250	1 545 245	1 534 125		10 138	982	677 909	126 130
200 » » » 500 »	1907	9 389	3 003 936	2 542 101	443 086	18 567	182	892 900	259 936
	1895	9 631	3 079 014	3 061 699		16 237	1 078	890 859	251 947
500 » » » 1000 »	1907	3 129	2 053 881	1 734 908	308 186	10 733	54	573 286	197 274
	1895	3 608	2 405 427	2 391 615		13 612	200	706 919	188 772
1000 ha und darüber	1907	369	497 973	406 296	89 114	2 563	—	145 991	49 693
	1895	572	802 115	798 435		3 655	25	298 589	58 970
Zusammen . . .	1907	5 736 082	31 834 873	24 432 347	6 805 441	481 722	115 363	7 679 759	3 591 849
	1895	5 558 317	32 517 941	32 062 491		329 341	126 109	7 582 276	3 184 525

[1]) Die Flächenangaben werden in der endgültigen Zusammenstellung noch einige geringe Abweichungen zeigen.
[2]) Die hohen Zahlen der unteren Größenklassen in den Spalten für forstwirtschaftlich benutztes Land, geringere Weide usw. beruhen auf einer gegenüber 1895 angewendeten anderweiten Aufbereitungsmethode.

2. Die landwirtschaftlichen Betriebe und ihre Fläche[1]) nach Größenklassen in d

Staaten	Zählungsjahr	Zahl der Betriebe mit landwirtschaftlich benutzter Fläche von ..... ha					Zusammen	Landwirtsche Betri	
		unter 2	2—5	5—20	20—100	100 und darüber		unter 2 ha	2—5 ha
Preußen	1907	2 100 977	520 914	583 160	175 976	19 117	3 400 144	999 987	1 707 80
	1895	2 048 113	522 780	528 729	188 114	20 390	3 308 126	1 049 664	1 676 08
Bayern	1907	241 642	162 431	224 640	40 663	535	669 911	167 312	547 47
	1895	236 575	165 408	216 999	44 182	621	663 785	177 659	553 09
Sachsen	1907	100 517	26 904	37 690	9 573	744	175 428	49 924	88 76
	1895	116 399	29 368	37 318	9 868	755	193 708	57 413	95 68
Württemberg	1907	167 878	83 752	56 372	6 710	117	314 829	107 273	272 09
	1895	156 828	84 215	57 670	7 774	156	306 643	112 642	272 04
Baden	1907	153 635	67 977	36 352	2 087	119	260 170	100 649	218 63
	1895	127 920	68 554	36 626	2 942	117	236 159	98 564	218 78
Hessen	1907	93 132	27 920	24 469	1 444	113	147 078	52 894	91 71
	1895	79 267	28 511	24 254	1 685	123	133 840	51 148	92 83
Mecklenburg-Schwerin	1907	74 712	8 462	7 129	5 951	1 320	97 574	30 932	26 94
	1895	75 934	7 611	6 048	6 175	1 301	97 069	34 722	24 02
Großherzogtum Sachsen	1907	22 351	8 053	10 736	1 589	153	42 882	13 802	26 99
	1895	21 913	7 951	10 440	1 763	160	42 227	13 994	26 27
Mecklenburg-Strelitz	1907	14 891	826	821	1 008	219	17 765	5 249	2 48
	1895	14 968	912	784	1 026	231	17 921	5 627	2 70
Oldenburg	1907	35 737	13 014	12 273	4 318	62	65 404	15 314	43 22
	1895	31 140	13 482	10 099	4 316	69	59 106	16 233	43 09
Braunschweig	1907	48 966	5 029	6 241	2 089	195	62 520	20 865	16 42
	1895	44 174	5 358	6 122	2 256	181	58 091	20 134	17 34
Sachsen-Meiningen	1907	21 587	5 369	6 322	559	46	33 883	12 831	17 62
	1895	19 764	5 238	6 175	673	57	31 907	12 103	17 17
Sachsen-Altenburg	1907	14 994	1 923	3 145	1 106	44	21 212	4 596	6 28
	1895	9 816	2 046	3 148	1 125	44	16 179	4 403	6 68
Sachsen-Coburg-Gotha	1907	19 674	4 471	5 136	830	67	30 178	11 524	14 53
	1895	18 955	4 331	5 198	899	75	29 458	11 018	14 06
Anhalt	1907	26 122	2 201	3 616	998	166	33 103	10 497	7 28
	1895	24 869	2 646	3 448	1 152	165	32 280	10 790	8 84
Schwarzburg-Sondersh.	1907	8 245	2 081	1 858	339	41	12 564	5 196	6 72
	1895	7 426	2 083	1 868	372	37	11 786	4 862	6 58
Schwarzburg-Rudolstadt	1907	9 843	2 059	1 771	256	21	13 950	5 930	6 62
	1895	9 015	2 120	1 815	294	20	13 264	5 536	6 69
Waldeck	1907	5 420	1 915	2 242	554	29	10 160	3 415	6 29
	1895	5 482	1 756	2 215	580	34	10 067	3 444	5 83
Reuß älterer Linie	1907	3 435	552	1 003	127	5	5 122	1 225	1 83
	1895	3 574	531	982	134	4	5 225	1 316	1 72
Reuß jüngerer Linie	1907	4 817	1 416	2 223	340	30	8 826	2 678	4 68
	1895	4 599	1 397	2 143	390	29	8 558	2 744	4 53
Schaumburg-Lippe	1907	5 798	987	873	134	3	7 795	3 201	3 11
	1895	5 226	980	842	162	8	7 218	3 039	3 06
Lippe	1907	21 629	2 832	1 794	835	30	27 120	11 719	9 07
	1895	19 326	3 087	1 711	898	37	25 059	11 212	9 75
Lübeck	1907	5 066	211	222	242	23	5 764	818	67
	1895	3 974	211	229	257	25	4 696	809	68
Bremen	1907	11 621	444	481	287	—	12 833	1 538	1 41
	1895	2 316	560	476	303	2	3 657	1 237	1 83
Hamburg	1907	13 574	485	499	346	15	14 919	2 643	1 44
	1895	9 021	425	484	398	13	10 341	2 390	1 28
Elsaß-Lothringen	1907	152 246	54 049	34 471	3 830	352	244 948	89 305	174 69
	1895	139 773	54 757	32 981	4 029	407	231 947	95 741	175 22
Deutsches Reich	1907	3 378 509	1 006 277	1 065 539	262 191	23 566	5 736 082	1 731 317	3 304 87
	1895	3 236 367	1 016 318	998 804	281 767	25 061	5 558 317	1 808 444	3 285 98

[1]) Siehe Bemerkung auf der vorigen Seite.

desstaaten und Landesteilen nach den Zählungen von 1907 und 1895.

benutzte Fläche der ..... ha			Zusammen	Von 100 ha der landwirtschaftlich benutzten Fläche entfallen auf die Größenklasse					Von 100 ha der Gesamtfläche sind					
–20	20—100	100 und darüber		unter 2	2–5	5–20	20–100	100 und darüber	Ackerland	Wiese, reiche Weide	Gartenland	Weingarten, Weinberg	Forstland	geringere Weide, Hutung, Öd- und Unland, Haus-, Hofraum usw.
ha	ha	ha	ha											
05 469	6 564 560	5 906 201	20 984 026	4,8	8,1	27,7	31,3	28,1	58,9	13,6	1,1	0,1	16,6	9,7
92 816	6 840 992	6 612 469	21 372 025	4,9	7,9	24,3	32,0	30,9	74,1		0,8	0,1	16,3	8,7
09 925	1 221 320	93 206	4 239 234	4,0	12,9	52,1	28,8	2,2	48,1	23,7	0,9	0,4	22,1	4,8
48 833	1 350 573	111 416	4 341 577	4,1	12,7	49,5	31,1	2,6	72,2		0,4	0,4	22,5	4,5
04 106	296 796	134 983	974 577	5,1	9,1	41,5	30,5	13,8	59,9	14,1	1,8	0,0	20,6	3,6
01 663	304 189	140 634	999 587	5,7	9,6	40,2	30,4	14,1	73,8		0,5	0,1	22,4	3,2
09 787	197 242	18 608	1 105 009	9,7	24,6	46,1	17,9	1,7	49,0	24,8	1,1	1,1	20,6	3,4
25 531	231 264	25 012	1 166 493	9,7	23,3	45,1	19,8	2,1	76,0		0,5	1,3	19,8	2,4
06 363	65 530	21 089	712 269	14,1	30,7	43,0	9,2	3,0	40,6	18,2	1,0	1,4	32,7	6,1
11 128	93 568	22 792	744 839	13,2	29,4	41,8	12,6	3,0	71,2		0,7	1,7	22,1	4,3
16 873	46 617	19 196	427 298	12,4	21,5	50,7	10,9	4,5	56,0	14,9	1,0	2,5	22,9	2,7
18 322	51 153	21 269	434 730	11,8	21,3	50,2	11,8	4,9	73,1		0,8	2,3	21,9	1,9
70 179	222 459	518 976	869 491	3,5	3,1	8,1	25,6	59,7	60,4	11,5	1,2	—	18,7	8,2
60 718	236 849	533 387	889 700	3,9	2,7	6,8	26,6	60,0	76,9		0,9	—	15,8	6,4
105 651	50 043	27 838	224 327	6,2	12,0	47,1	22,3	12,4	67,5	11,3	1,2	0,1	15,3	4,6
103 774	55 507	29 482	229 029	6,1	11,5	45,3	24,2	12,9	78,3		0,7	0,1	17,7	3,2
8 516	46 526	94 175	156 949	3,4	1,6	5,4	29,6	60,0	73,9	11,4	1,1	—	7,1	6,5
8 472	47 522	99 258	163 582	3,4	1,7	5,2	29,0	60,7	77,8		0,8	—	12,3	9,1
114 589	156 849	9 539	339 511	4,5	12,7	33,8	46,2	2,8	34,2	30,7	1,8	0,0	6,3	27,0
96 739	162 264	10 405	328 733	4,9	13,1	29,4	49,4	3,2	64,3		2,1	0,0	6,0	27,6
63 763	75 078	42 295	218 429	9,5	7,5	29,2	34,4	19,4	68,1	13,3	1,7	0,0	12,9	4,0
62 859	81 590	42 294	224 225	9,0	7,7	28,0	36,4	18,9	86,9		1,5	—	7,9	3,7
59 047	17 801	7 020	114 324	11,2	15,4	51,7	15,6	6,1	58,4	17,8	0,9	0,0	18,9	4,0
58 896	21 119	8 633	117 922	10,3	14,6	49,9	17,9	7,3	70,5		0,4	0,0	26,5	2,6
32 997	37 906	6 928	88 710	5,2	7,1	37,2	42,7	7,8	67,6	11,7	1,9	0,0	14,8	4,0
32 502	38 306	6 964	88 861	5,0	7,5	36,6	43,1	7,8	79,2		0,7	0,0	16,1	4,0
50 539	25 285	12 521	114 405	10,1	12,7	44,2	22,1	10,9	72,7	14,8	0,9	0,0	7,8	3,8
51 494	28 351	14 639	119 571	9,2	11,8	43,1	23,7	12,2	76,8		0,4	0,0	20,0	2,8
34 704	37 507	55 555	145 548	7,2	5,0	23,8	25,8	38,2	75,4	7,8	1,3	0,0	12,0	3,5
32 637	43 399	57 201	152 873	7,1	5,8	21,3	28,4	37,4	73,8		1,0	0,0	21,7	3,5
17 987	10 949	9 163	50 021	10,4	13,4	36,0	21,9	18,3	86,2	7,0	1,1	—	2,4	3,3
18 282	12 123	8 472	50 320	9,7	13,1	36,3	24,1	16,8	78,4		0,5	0,0	18,6	2,5
16 712	8 535	4 908	42 710	13,9	15,5	39,1	20,0	11,5	54,6	13,1	0,8	0,0	26,9	4,6
17 108	9 657	5 060	44 059	12,6	15,2	38,8	21,9	11,5	60,0		0,4	0,0	36,1	3,5
23 124	16 673	5 106	54 614	6,3	11,5	42,3	30,5	9,4	67,2	13,4	1,4	—	10,9	7,1
23 025	17 975	5 917	56 200	6,1	10,4	41,0	32,0	10,5	77,7		1,2	—	14,9	6,2
10 893	3 462	619	18 035	6,8	10,2	60,4	19,2	3,4	48,2	21,5	1,8	—	24,4	4,1
10 732	3 852	521	18 146	7,3	9,5	59,1	21,2	2,9	60,5		0,4	0,0	35,2	3,9
23 120	10 130	5 149	45 763	5,9	10,2	50,5	22,1	11,3	51,6	21,1	1,1	—	21,7	4,5
22 525	11 771	4 353	45 931	6,0	9,9	49,0	25,6	9,5	60,8		0,3	—	36,1	2,8
9 559	3 663	612	20 146	15,9	15,4	47,5	18,2	3,0	67,9	17,6	3,7	—	3,8	7,0
9 190	4 027	1 506	20 830	14,6	14,7	44,1	19,4	7,2	83,8		2,9	—	8,5	4,8
18 222	28 954	5 653	73 620	15,9	12,3	24,8	39,3	7,7	65,2	9,2	3,3	0,0	12,3	10,0
17 079	31 493	6 610	76 152	14,7	12,8	22,4	41,4	8,7	72,6		3,7	—	15,6	8,1
2 147	11 348	4 010	18 997	4,3	3,6	11,3	59,7	21,1	72,0	13,8	2,6	—	7,0	4,6
2 295	11 916	4 283	19 992	4,1	3,4	11,5	59,6	21,4	85,6		4,0	—	7,3	3,1
4 853	9 167	—	16 968	9,1	8,3	28,6	54,0	—	24,5	61,3	4,6	—	0,4	9,2
5 040	9 943	338	18 395	6,7	10,0	27,4	54,1	1,8	90,5		4,4	—	0,3	4,8
5 434	12 574	2 608	24 702	10,7	5,8	22,0	50,9	10,6	55,8	23,6	8,8	—	2,6	9,2
5 231	14 818	2 179	25 899	9,2	5,0	20,2	57,2	8,4	83,0		6,6	—	1,8	8,6
297 006	145 132	49 055	755 190	11,8	23,2	39,3	19,2	6,5	58,9	22,2	1,5	3,0	11,3	3,1
284 984	155 616	56 707	768 270	12,5	22,8	37,1	20,2	7,4	81,0		1,3	3,1	12,4	2,2
0 421 565	9 322 106	7 055 013	31 834 873	5,4	10,4	32,7	29,3	22,2	56,7	15,8	1,1	0,3	17,8	8,3
9 721 875	9 869 837	7 831 801	32 517 941	5,6	10,1	29,9	30,3	24,1	74,1		0,8	0,3	17,5	7,3

2. Bodenbenutzung.

a. Hauptarten der Bodenbenutzung.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1902, III. und Jahrbuch 1904, Seite 25.)

Staaten	Im Jahre 1900 nahmen ein						Von je 100 ha der Gesamtfläche kamen daher auf					
	Ackerland, Gartenland	Weinberge	Wiesen	Weiden und Hutungen	Forsten und Holzungen	Haus- und Hofräume, Öd- und Unland, Wege, Gewässer usw.	Acker, Garten	Weinberge	Wiesen	Weiden usw.	Forsten und Holzungen	Haus- und Hofraum usw.
	100 Hektar											
Preußen	176 615,5	211,5	32 733,8	20 649,1	82 701,3	35 737,5	50,7	0,1	9,4	5,9	23,7	10,2
Bayern	30 471,9	249,3	12 966,7	2 607,3	24 665,5	4 909,2	40,2	0,3	17,1	3,4	32,5	6,5
Sachsen	8 437,6	5,3	1 753,9	84,6	3 845,4	771,3	56,6	0,0	11,8	0,6	25,8	5,2
Württemberg	8 756,2	216,0	2 936,5	539,8	6 004,1	1 053,3	44,9	1,1	15,0	2,8	30,8	5,4
Baden	5 686,0	199,6	2 095,6	547,5	5 677,9	874,4	37,7	1,3	13,9	3,6	37,7	5,8
Hessen	3 762,8	137,5	948,7	66,0	2 400,1	383,9	48,9	1,8	12,3	0,8	31,2	5,0
Mecklenburg-Schwerin	7 558,6	—	1 168,3	625,5	2 367,4	1 441,8	57,4	—	8,9	4,7	18,0	11,0
Großh. Sachsen	2 026,6	2,5	315,6	64,7	930,9	275,3	56,1	0,1	8,7	1,8	25,7	7,6
Mecklenburg-Strelitz	1 390,1	—	207,3	86,1	622,3	623,7	47,5	—	7,1	2,9	21,2	21,3
Oldenburg	1 921,3	—	807,3	871,8	683,4	2 143,6	29,9	—	12,6	13,6	10,6	33,3
Braunschweig	1 882,0	—	348,7	87,8	1 094,7	228,0	51,7	—	9,6	2,4	30,1	6,2
Sachsen-Meiningen	1 009,7	0,2	272,1	41,0	1 038,6	106,7	40,9	0,0	11,0	1,7	42,1	4,3
Sachsen-Altenburg	769,2	0,1	113,7	10,6	359,0	70,4	58,2	0,0	8,6	0,8	27,1	5,3
Sachsen-Coburg-Gotha	1 045,0	0,2	202,1	32,2	595,8	102,1	52,9	0,0	10,2	1,6	30,1	5,2
Anhalt	1 383,1	0,0	163,0	32,0	578,0	143,3	60,2	0,0	7,1	1,4	25,1	6,2
Schwarzb.-Sondersh.	490,1	—	39,3	5,3	267,1	60,6	56,8	—	4,6	0,6	31,0	7,0
Schwarzb.-Rudolstadt	392,0	0,1	73,3	10,6	413,3	51,4	41,7	0,0	7,8	1,1	43,9	5,5
Waldeck	474,7	—	88,9	75,5	428,0	53,9	42,4	—	7,9	6,7	38,2	4,8
Reuß älterer Linie	129,4	—	54,6	3,1	112,5	16,8	40,9	—	17,2	1,0	35,6	5,3
Reuß jüngerer Linie	323,0	—	138,9	22,4	312,0	29,9	39,1	—	16,8	2,7	37,8	3,6
Schaumburg-Lippe	164,4	—	42,0	18,2	69,0	46,6	48,3	—	12,3	5,4	20,3	13,7
Lippe	645,3	—	83,9	105,0	334,9	46,1	53,1	—	6,9	8,6	27,6	3,8
Lübeck	173,3	—	26,8	8,4	40,8	49,4	58,0	—	9,0	2,8	13,7	16,5
Bremen	67,5	—	83,0	59,8	0,5	41,9	26,7	—	32,8	23,7	0,2	16,6
Hamburg	199,8	—	31,4	72,2	17,9	94,0	48,1	—	7,6	17,4	4,3	22,6
Elsaß-Lothringen	6 798,0	329,8	1 866,2	340,6	4 398,3	780,1	46,8	2,3	12,9	2,3	30,3	5,4
Deutsches Reich	**262 573,1**	**1 352,1**	**59 561,6**	**27 067,1**	**139 958,7**	**50 135,2**	**48,6**	**0,2**	**11,0**	**5,0**	**25,9**	**9,3**
1893	262 432,1	1 325,8	59 157,7	28 730,3	139 568,3	49 272,0	48,6	0,2	11,0	5,3	25,8	9,1
1883	261 773,5	1 346,2	59 033,4	34 251,1	139 084,0	44 762,7	48,5	0,3	10,9	6,3	25,7	8,3

2 b. Benutzung des Acker- und Gartenlandes.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1902, III. und Jahrbuch 1904, Seite 26.)

Deutsches Reich	Im Jahre 1900 waren gewidmet						Von je 100 ha der Fläche des Acker- und Gartenlandes kamen auf					
	den Getreidearten und Hülsenfrüchten	den Hackfrüchten und Gemüsen	den Handelsgewächsen	den Futterpflanzen	der Ackerweide und Brache	den Haus- und Obstgärten	Getreide usw.	Hackfrüchte usw.	Handelsgewächse	Futterpflanzen	Ackerweide und Brache	Haus- und Obstgärten
	100 Hektar											
1900	**160 509,9**	**45 932,2**	**1 879,1**	**26 566,6**	**22 857,4**	**4 827,9**	**61,1**	**17,5**	**0,7**	**10,1**	**8,7**	**1,9**
1893	159 921,2	42 376,6	2 610,9	25 193,7	27 603,5	4 726,2	60,9	16,2	1,0	9,6	10,5	1,8
1883	157 239,7	39 436,4	3 523,1	24 046,5	33 368,3	4 159,5	60,1	15,1	1,3	9,2	12,7	1,6

2c. Die Forsten und Holzungen nach der Aufnahme vom Jahre 1900.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1903, II. und Jahrbuch 1904, Seite 27—31.)

Betriebsarten / Holzarten / Altersklassen / Holzertrag	Arten des Besitzstandes: Kronforsten	Staatsforsten	Staatsanteilsforsten	Gemeindeforsten	Stiftungsforsten	Genossenforsten	Privatforsten	zusammen
	Hektar							
Laubwald: Niederwald	7 925	62 059	36	235 332	10 329	73 184	558 815	947 680
Laubwald: Mittelwald	4 321	42 234	215	253 173	13 122	35 023	351 589	699 677
Laubwald: Plänterwald	2 848	15 081	—	18 782	2 765	14 776	271 239	325 491
Laubwald: Hochwald	82 972	1 061 049	13 014	637 300	38 860	86 991	651 766	2 571 952
Laubwald: Zusammen	98 066	1 180 423	13 265	1 144 587	65 076	209 974	1 833 409	4 544 800
Nadelwald: Plänterwald	1 880	59 157	18	73 385	11 771	13 086	884 505	1 043 802
Nadelwald: Hochwald	157 356	3 190 510	16 510	1 040 118	134 168	83 154	3 785 451	8 407 267
Nadelwald: Zusammen	159 236	3 249 667	16 528	1 113 503	145 939	96 240	4 669 956	9 451 069
Gesamtforstfläche	**257 302**	**4 430 090**	**29 793**	**2 258 090**	**211 015**	**306 214**	**6 503 365**	**13 995 869**
Im Hochwalde waren bestanden mit:								
Eichen	21 911	226 180	5 085	116 481	8 163	10 875	143 700	532 395
Birken, Erlen usw.	2 923	90 714	290	15 673	2 662	1 955	98 123	212 340
Buchen u. sonst. Laubh.	58 138	744 155	7 639	505 146	28 035	74 161	409 943	1 827 217
Laubwald	82 972	1 061 049	13 014	637 300	38 860	86 991	651 766	2 571 952
Darunter über 100 Jahre alt	21 351	226 728	3 602	82 379	4 432	9 376	68 610	416 478
81 bis 100 Jahre alt	14 594	170 472	1 412	107 147	6 166	16 814	79 086	395 691
61 » 80 Jahre alt	12 971	191 309	2 182	137 609	7 829	18 427	107 883	478 210
41 » 60 Jahre alt	12 099	172 741	2 743	120 849	7 617	16 354	125 232	457 635
21 » 40 Jahre alt	10 731	150 034	2 000	101 342	6 226	14 709	139 176	424 218
bis 20 Jahre alt	10 509	137 271	1 075	83 693	6 263	10 569	119 787	369 167
Räumden	378	8 777	—	2 252	255	504	6 390	18 556
Blößen	339	3 717	—	2 029	72	238	5 602	11 997
Kiefern	104 010	2 046 458	14 729	613 996	78 307	48 766	2 696 862	5 603 128
Lärchen	262	2 465	9	2 249	230	81	8 013	13 309
Fichten (Rottannen)	52 594	1 054 339	1 145	324 165	51 515	33 747	974 617	2 492 122
Tannen (Weiß-)	490	87 248	627	99 708	4 116	560	105 959	298 708
Nadelwald	157 356	3 190 510	16 510	1 040 118	134 168	83 154	3 785 451	8 407 267
Darunter über 100 Jahre alt	11 285	420 852	1 364	61 811	6 196	942	108 994	611 444
81 bis 100 Jahre alt	16 695	352 790	2 839	89 638	11 762	2 755	244 477	720 956
61 » 80 Jahre alt	26 742	467 320	3 386	152 709	19 003	7 289	444 446	1 120 895
41 » 60 Jahre alt	35 846	616 166	3 017	218 388	27 678	17 735	745 947	1 664 777
21 » 40 Jahre alt	32 356	621 858	2 878	245 879	33 698	25 069	1 025 340	1 987 078
bis 20 Jahre alt	31 958	625 348	2 880	243 585	32 234	26 101	1 048 740	2 010 846
Räumden	601	25 988	—	10 876	1 042	1 487	73 036	113 030
Blößen	1 873	60 188	146	17 232	2 555	1 776	94 471	178 241
Holzertrag im letzten Wirtschaftsjahre:	Festmeter							
Nutzholz	444 524	8 712 870	40 963	2 637 621	359 465	226 000	7 596 453	20 017 896
Brennholz	410 645	6 536 975	48 237	3 387 080	343 161	405 583	6 718 965	17 850 646
Zusammen Derbholz	855 169	15 249 845	89 200	6 024 701	702 626	631 583	14 315 418	37 868 542
Stock- und Reisholz	304 689	3 098 844	26 919	2 452 870	198 953	333 030	4 057 000	10 472 305
Eichenlohe	2 025	6 277	—	39 779	1 759	10 559	74 227	134 626
Weidenruten	910	12 087	—	11 775	558	1 253	74 855	101 438

3. Erntefläche der wichtigsten Nährfrüchte für Menschen und Vieh.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1909, I.)

Staaten und Landesteile	Im Jahre 1908 betrug die Erntefläche von						
	Roggen	Weizen	Winter-Spelz (u.-Emer)	Sommergerste	Kartoffeln	Hafer	Wiesenheu
	Hektar						
Prov. Ostpreußen	429 415	76 313	—	107 724	173 145	348 696	410 280
» Westpreußen	390 470	74 055	—	75 424	193 951	163 557	165 486
» Brandenburg	630 430	55 874	—	73 630	309 376	238 703	411 729
» Pommern	439 007	57 324	—	57 423	205 321	285 075	312 461
» Posen	643 434	78 267	—	113 728	289 864	153 550	225 218
» Schlesien	582 233	210 217	—	153 845	336 843	372 535	352 747
» Sachsen	331 074	175 681	38	148 004	199 761	220 921	211 739
» Schleswig-Holstein	143 143	46 577	—	52 094	30 770	206 668	206 203
» Hannover	430 703	89 700	—	19 692	135 195	236 224	405 269
» Westfalen	240 416	76 944	—	13 584	95 936	163 536	167 341
» Hessen-Nassau	144 112	67 164	—	23 323	85 995	147 536	181 189
» Rheinland	255 413	95 581	4 344	29 389	172 483	256 850	214 720
Hohenzollern	1 075	2 156	11 812	5 578	4 966	9 367	12 589
Preußen	4 660 925	1 105 853	16 194	873 438	2 233 606	2 803 218	3 276 971
Bayern rechts des Rheines	507 484	273 486	65 155	333 980	303 142	465 542	1 237 131
Bayern l. d. Rheines (Pfalz)	56 236	12 994	745	27 305	57 983	30 975	53 104
Bayern	563 720	286 480	65 900	361 285	361 125	496 517	1 290 235
Sachsen	210 061	57 700	—	24 389	125 664	192 702	170 726
Württemberg	40 527	38 433	166 639	96 453	100 919	150 076	302 604
Baden	50 825	41 548	52 059	54 204	88 034	72 278	212 413
Hessen	73 609	30 465	2 936	52 047	67 290	54 234	93 934
Mecklenburg-Schwerin	168 878	39 815	—	21 196	58 954	129 328	118 441
Großh. Sachsen	28 804	23 946	—	24 169	24 520	35 694	31 187
Mecklenburg-Strelitz	27 092	10 279	—	4 225	9 705	22 596	20 754
Oldenburg	71 154	5 161	5	4 852	16 684	36 777	87 309
Braunschweig	31 275	30 481	—	6 318	19 706	35 636	33 244
Sachsen-Meiningen	18 331	9 948	169	4 573	15 108	21 171	27 102
Sachsen-Altenburg	16 352	9 362	—	6 406	9 535	15 156	11 571
Sachsen-Coburg-Gotha	10 917	10 563	109	13 482	13 332	19 208	20 258
Anhalt	31 315	12 891	—	17 063	21 053	17 493	15 900
Schwarzburg-Sondersh.	6 030	6 154	18	5 678	5 368	8 195	3 923
Schwarzburg-Rudolstadt	6 877	3 923	21	3 469	6 391	5 760	7 496
Waldeck	10 496	4 553	—	350	4 192	12 520	8 948
Reuß älterer Linie	3 247	610	—	1 393	2 126	2 741	5 355
Reuß jüngerer Linie	7 646	2 619	—	3 071	5 248	7 268	14 005
Schaumburg-Lippe	5 304	1 720	—	90	1 811	2 981	4 595
Lippe	14 175	6 543	—	1 031	6 884	13 500	7 813
Lübeck	3 399	730	—	294	1 052	3 510	2 626
Bremen	1 521	47	—	96	1 155	1 689	8 001
Hamburg	2 964	1 069	—	72	1 301	3 525	2 970
Elsaß-Lothringen	54 489	143 707	515	49 323	91 884	111 532	188 933
Deutsches Reich	**6 119 933**	**1 884 600**	**304 565**	**1 628 967**	**3 292 647**	**4 275 305**	**5 967 314**
1907	6 042 580	1 746 787	305 841	1 701 707	3 297 483	4 377 115	5 970 724
1906	6 101 569	1 935 993	320 641	1 644 519	3 302 001	4 221 533	5 951 899
1905	6 145 583	1 927 127	333 383	1 633 230	3 316 593	4 182 054	5 960 226
1904	6 099 270	1 917 513	312 622	1 627 078	3 287 861	4 189 681	5 946 990
1903	6 012 817	1 807 475	299 834	1 700 493	3 237 558	4 290 398	5 923 856
1902	6 154 545	1 912 215	311 657	1 644 025	3 240 577	4 156 290	5 949 533
1901	5 812 137	1 581 420	314 644	1 859 265	3 318 832	4 411 412	5 944 493
1900	5 954 973	2 049 160	317 231	1 670 033	3 218 777	4 122 818	5 912 122
1899	5 871 068	2 016 490	324 116	1 640 868	3 131 463	3 999 744	5 887 572

4. Ernteertrag der wichtigsten Nährfrüchte für Menschen und Vieh.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1909, I.)

a. Gesamter Ernteertrag.

Staaten und Landesteile	Im Jahre 1908 betrug die Gesamterntemenge von						
	Roggen	Weizen	Winter-Spelz (u.-Emer)	Sommer-gerste	Kartoffeln	Hafer	Wiesenheu
	Tonnen (zu 1000 kg)						
Prov. Ostpreußen	679 907	122 299	—	168 453	2 418 725	482 498	1 689 975
» Westpreußen	657 666	158 249	—	153 892	2 631 899	282 477	803 319
» Brandenburg	1 024 429	128 495	—	151 180	4 691 509	427 793	1 747 804
» Pommern	804 012	142 762	—	124 546	3 107 793	556 121	1 346 588
» Posen	1 127 479	168 428	—	224 394	4 520 477	272 382	924 655
» Schlesien	918 683	382 385	—	307 222	5 177 565	677 967	1 295 734
» Sachsen	635 781	429 152	40	330 919	2 950 626	460 115	932 553
» Schleswig-Holstein	266 907	123 707	—	118 316	378 945	448 381	832 071
» Hannover	837 564	211 745	—	38 945	1 931 737	472 837	1 741 151
» Westfalen	478 986	153 303	—	22 207	1 231 364	274 718	706 772
» Hessen-Nassau	266 454	134 560	—	39 266	1 105 800	258 847	823 737
» Rheinland	476 131	190 946	5 101	53 833	1 979 212	495 451	964 403
Hohenzollern	1 688	3 054	18 571	7 275	61 882	13 510	58 794
Preußen	8 175 687	2 349 085	23 712	1 740 448	32 187 534	5 123 097	13 867 556
Bayern rechts des Rheines	809 276	459 134	112 367	570 990	4 150 151	711 881	6 186 963
Bayern l. d. Rheines (Pfalz)	93 573	22 471	1 347	54 639	790 476	58 473	290 942
Bayern	902 849	481 605	113 714	625 629	4 940 627	770 354	6 477 905
Sachsen	431 737	144 779	—	51 807	1 814 397	406 176	706 650
Württemberg	59 680	58 778	209 669	136 964	1 319 259	204 486	1 495 489
Baden	70 516	64 629	90 716	83 354	1 042 928	114 789	1 101 676
Hessen	131 528	62 743	5 413	100 585	891 653	110 417	464 899
Mecklenburg-Schwerin	311 621	96 572	—	48 651	843 715	281 996	547 294
Großh. Sachsen	53 609	47 034	—	46 159	346 464	65 149	172 909
Mecklenburg-Strelitz	49 218	24 412	—	8 830	120 730	47 226	116 909
Oldenburg	130 344	11 890	8	9 867	213 781	76 450	363 964
Braunschweig	77 135	76 053	—	14 154	309 454	83 298	173 829
Sachsen-Meiningen	27 292	15 783	147	8 511	194 209	30 554	133 170
Sachsen-Altenburg	32 832	19 983	—	12 604	147 756	30 269	61 951
Sachsen-Coburg-Gotha	16 851	16 754	70	22 809	157 070	31 524	101 510
Anhalt	63 187	33 317	—	40 766	293 598	40 160	63 985
Schwarzburg-Sondersh.	11 235	13 139	23	10 328	74 160	13 703	14 276
Schwarzburg-Rudolstadt	12 223	7 879	25	6 492	89 430	10 483	33 628
Waldeck	21 085	9 782	—	643	45 671	22 401	39 006
Reuß älterer Linie	6 799	1 295	—	2 842	28 318	5 674	23 102
Reuß jüngerer Linie	15 134	5 605	—	6 094	72 860	13 959	50 486
Schaumburg-Lippe	13 006	3 899	—	197	22 087	6 613	17 106
Lippe	30 946	13 810	—	1 768	93 040	25 262	39 061
Lübeck	6 075	1 641	—	541	11 246	6 072	8 121
Bremen	3 135	73	—	128	9 087	2 743	32 836
Hamburg	4 025	1 667	—	94	11 098	4 794	12 459
Elsaß-Lothringen	79 125	205 560	701	79 620	1 062 554	167 184	956 320
Deutsches Reich	**10 736 874**	**3 767 767**	**444 198**	**3 059 885**	**46 342 726**	**7 694 833**	**27 076 097**
1907	9 757 859	3 479 324	458 090	3 497 745	45 538 299	9 149 138	24 911 988
1906	9 625 738	3 939 563	458 954	3 111 309	42 936 702	8 431 379	28 732 930
1905	9 606 827	3 699 882	487 058	2 921 953	48 323 353	6 546 502	26 265 417
1904	10 060 762	3 804 828	453 827	2 948 184	36 287 192	6 936 003	21 507 119
1903	9 904 493	3 555 064	447 982	3 323 639	42 901 530	7 873 385	26 355 027
1902	9 494 150	3 900 396	483 121	3 100 227	43 462 393	7 467 250	26 017 083
1901	8 162 660	2 498 851	432 190	3 321 102	48 687 261	7 050 153	22 370 047
1900	8 550 659	3 841 165	466 347	3 002 182	40 585 317	7 091 930	23 116 276
1899	8 675 792	3 847 447	476 095	2 983 876	38 486 202	6 882 687	23 767 790

4 b. Ernteertrag im Verhältnisse zur Fläche.

Staaten und Landesteile	Vom Hektare wurden geerntet: dz (Doppelzentner = 100 kg)													
	Roggen		Weizen		Winter-Spelz (u. -Emer)		Sommergerste		Kartoffeln		Hafer		Wiesenheu	
	1899/1907	1908	1899/1907	1908	1899/1907	1908	1899/1907	1908	1899/1907	1908	1899/1907	1908	1899/1907	1908
Prov. Ostpreußen	13,8	15,8	16,0	16,0	.	—	15,8	15,6	115,7	139,7	15,5	13,8	36,1	41,2
» Westpreußen	13,2	16,8	19,6	21,4	—	—	19,1	20,4	118,6	135,7	16,3	17,3	38,5	48,5
» Brandenburg	14,3	16,2	20,5	23,0	—	—	20,0	20,5	139,0	151,6	17,4	17,9	35,2	42,5
» Pommern	14,6	18,3	21,9	24,9	.	—	19,3	21,7	132,1	151,4	17,0	19,5	34,8	43,1
» Posen	14,4	17,5	18,1	21,5	.	—	17,6	19,7	134,7	155,9	16,0	17,7	34,8	41,1
» Schlesien	14,4	15,8	17,8	18,2	.	—	18,9	20,0	132,3	153,7	17,6	18,2	34,8	36,7
» Sachsen	17,0	19,2	24,8	24,4	12,1	10,4	23,5	22,4	146,8	147,7	21,8	20,8	38,0	44,0
» Schleswig-Holstein	16,9	18,6	26,0	26,6	.	—	21,6	22,7	119,2	123,2	20,3	21,7	35,5	40,4
» Hannover	16,2	19,4	22,8	23,6	.	—	19,3	19,8	143,8	142,9	20,3	20,0	38,1	43,0
» Westfalen	16,7	19,9	18,9	19,9	—	—	15,2	16,3	136,1	128,4	17,2	16,8	41,1	42,2
» Hessen-Nassau	17,0	18,5	19,4	20,0	.	—	16,7	16,8	136,6	128,6	18,6	17,5	43,6	45,5
» Rheinland	18,3	18,6	20,7	20,0	12,3	11,7	18,6	18,3	126,5	114,7	19,1	19,3	39,8	44,9
Hohenzollern	12,2	15,7	14,1	14,2	14,2	15,7	14,4	13,0	101,0	124,6	13,7	14,4	45,9	46,7
Preußen	15,1	17,5	20,3	21,2	13,7	14,6	19,3	19,9	132,7	144,1	18,0	18,3	37,0	42,3
Bayern rechts des Rheines	15,2	15,9	15,6	16,8	16,9	17,2	16,2	17,1	127,2	136,9	15,1	15,3	50,3	50,0
Bayern l. d. Rheines (Pfalz)	20,1	16,6	17,8	17,3	17,2	18,1	23,1	20,0	136,6	136,3	19,1	18,9	49,8	54,8
Bayern	15,7	16,0	15,7	16,8	16,9	17,3	16,8	17,3	128,8	136,8	15,4	15,5	50,3	50,2
Sachsen	19,1	20,6	23,3	25,1	—	—	21,0	21,2	138,7	144,4	20,8	21,1	39,7	41,4
Württemberg	13,8	14,7	15,4	15,3	12,7	12,6	15,2	14,2	117,4	130,7	14,3	13,6	48,5	49,4
Baden	15,7	13,9	16,0	15,6	18,0	17,4	16,5	15,4	119,9	118,5	15,4	15,9	51,3	51,9
Hessen	20,0	17,9	21,5	20,6	18,4	18,4	22,8	19,3	139,4	132,5	20,9	20,4	48,1	49,5
Mecklenburg-Schwerin	16,8	18,5	23,0	24,3	—	—	22,0	23,0	141,0	143,1	20,1	21,8	40,7	46,2
Großh. Sachsen	17,2	18,6	19,9	19,6	.	—	18,9	19,1	134,8	141,3	18,6	18,3	46,6	55,4
Mecklenburg-Strelitz	15,5	18,2	20,0	23,7	—	—	18,2	20,9	138,7	124,4	18,3	20,9	42,6	56,3
Oldenburg	15,2	18,3	23,9	23,0	11,4	16,0	19,0	20,3	138,8	128,1	18,9	20,8	36,7	41,7
Braunschweig	20,0	24,7	24,6	25,0	—	—	22,3	22,4	149,0	157,0	24,6	23,4	41,5	52,3
Sachsen-Meiningen	14,6	14,9	16,1	15,9	10,4	8,7	17,7	18,6	134,2	128,5	15,6	14,4	47,2	49,1
Sachsen-Altenburg	18,5	20,1	21,2	21,3	.	—	18,6	19,7	138,1	155,0	20,0	20,0	44,2	53,5
Sachsen-Coburg-Gotha	15,1	15,4	16,6	15,9	10,6	6,4	17,6	16,9	125,6	117,8	16,1	16,4	41,8	50,1
Anhalt	17,7	20,2	26,9	25,8	.	—	24,9	23,9	147,9	139,5	23,1	23,0	37,7	40,2
Schwarzburg-Sondersh.	17,5	18,6	20,6	21,4	12,5	12,7	20,3	18,2	131,5	138,2	21,0	16,7	31,4	36,4
Schwarzburg-Rudolstadt	16,7	17,8	21,0	20,1	13,3	12,0	20,2	18,7	123,0	139,9	17,6	18,2	45,2	44,9
Waldeck	16,0	20,1	19,5	21,5	—	—	18,0	18,4	117,9	108,9	18,7	17,9	42,3	43,6
Reuß älterer Linie	18,6	20,9	19,5	21,2	—	—	19,1	20,4	119,3	133,2	19,8	20,7	36,6	43,1
Reuß jüngerer Linie	17,5	19,8	20,7	21,4	—	—	18,3	19,8	130,1	138,8	18,2	19,2	32,8	36,0
Schaumburg-Lippe	21,1	24,5	24,3	22,7	.	—	19,5	21,9	141,9	122,0	22,4	22,2	38,4	37,2
Lippe	18,6	21,8	20,3	21,1	—	—	16,2	17,2	135,5	135,2	19,1	18,7	47,1	50,0
Lübeck	16,1	17,9	22,9	22,5	—	—	17,8	18,4	106,7	106,9	16,6	17,3	27,4	30,9
Bremen	16,6	20,6	16,3	15,5	—	—	14,0	13,4	100,1	78,7	15,5	16,2	37,3	41,0
Hamburg	13,1	13,6	12,6	15,6	—	—	11,5	13,1	89,7	85,3	13,5	13,6	37,8	41,9
Elsaß-Lothringen	15,4	14,5	15,6	14,3	14,2	13,6	18,5	16,1	125,0	115,6	14,7	15,0	44,4	50,6
Deutsches Reich	15,5	17,5	19,3	20,0	14,7	14,6	18,7	18,8	131,9	140,7	17,8	18,0	41,7	45,4
1907	.	16,1	.	19,9	.	15,0	.	20,6	.	138,1	.	20,9	.	41,7
1906	.	15,8	.	20,3	.	14,3	.	18,9	.	130,0	.	20,0	.	48,3
1905	.	15,6	.	19,2	.	14,6	.	17,9	.	145,7	.	15,7	.	44,1
1904	.	16,5	.	19,8	.	14,5	.	18,1	.	110,4	.	16,6	.	36,2
1903	.	16,5	.	19,7	.	14,9	.	19,5	.	132,5	.	18,4	.	44,5
1902	.	15,4	.	20,4	.	15,5	.	18,9	.	134,1	.	18,0	.	43,7
1901	.	14,0	.	15,8	.	13,7	.	17,9	.	146,7	.	16,0	.	37,6
1900	.	14,4	.	18,7	.	14,7	.	18,0	.	126,1	.	17,2	.	39,1
1899	.	14,8	.	19,1	.	14,7	.	18,2	.	122,9	.	17,2	.	40,4

5. Obstbau.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1902, II. und Jahrbuch 1904, S. 35.)

Deutsches Reich	Im Jahre 1900									
	wurden gezählt 1 000 Stück					entfielen auf 1 qkm der Gesamtfläche Stück				
	Apfel-	Birn-	Pflaumen- (Zwetschgen-)	Kirsch-	Zusammen	Apfel-	Birn-	Pflaumen-	Kirsch-	Obstbäume überhaupt
	bäume					bäume				
1900	52 332	25 116	(1)69 436	21 548	(1)168 432	97	46	128	40	311

[1]) Abgeändert infolge nachträglicher Berichtigung.

6. Weinbau.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1909, I.)

Im Deutschen Reiche in den Jahren	Wein			Wert des Mostes	Im Deutschen Reiche in den Jahren	Wein			Wert des Mostes
	im Ertrage stehende Erntefläche	Ernteertrag vom ha	Ernteertrag insgesamt			im Ertrage stehende Erntefläche	Ernteertrag vom ha	Ernteertrag insgesamt	
	ha	hl Weinmost		Millionen ℳ		ha	hl Weinmost		Millionen ℳ
1890	120 300	24,7	2 974 593	.	1898[1])	117 279	12,0	1 406 818	51,3
91	119 294	6,3	748 462	.	1902	119 922	20,6	2 475 699	80,2
92	118 292	14,1	1 673 626	.	03	119 649	31,6	3 785 697	104,4
93	115 766	33,0	3 820 352	132,1	04	119 873	35,4	4 244 408	142,9
94	116 548	24,2	2 824 422	67,1	05	120 096	32,1	3 855 978	109,2
95	116 137	17,3	2 011 637	91,5	06	120 207	13,6	1 635 727	70,2
96	116 405	43,4	5 050 874	109,6	07	118 581	21,0	2 491 894	114,6
97	117 042	23,7	2 775 643	84,5	08	116 768	26,9	3 135 953	126,8

Im Erntejahre 1908 in den Staaten und natürlichen Weinbaugebieten

Reg.-Bez. Frankfurt, Posen und Liegnitz	1 485	5,6	8 359	0,4	Remstal	1 512	13,7	20 641	1,3
Reg.-Bez. Potsdam und Kreis Schweinitz	97	2,8	276	0,0	Enztal	1 459	10,9	15 929	0,9
Naumburger Gebiet	439	0,7	317	0,0	Jabergäu	1 514	13,9	21 011	1,1
Maingebiete	235	4,1	967	0,0	Kocher- und Jagsttal	1 234	5,6	6 867	0,4
Rheingau	2 191	14,7	32 316	2,0	Taubergrund	1 387	3,7	5 191	0,2
Sonstiger Weinbau am Rheine	2 519	9,9	25 039	1,2	Bodenseegegend	104	42,8	4 440	0,2
Nahegebiete	3 016	13,7	41 332	1,7	Württemberg	16 238	15,1	244 326	13,4
Mosel-, Saar- und Ruwergebiet	6 767	34,5	233 694	11,0	Seegegend	1 183	36,6	43 296	1,7
Ahrgebiet	829	13,6	11 245	0,6	Oberes Rheintal	353	22,4	7 892	0,3
Lahngebiet	38	18,1	689	0,0	Markgräfler Gegend	2 952	57,2	168 877	6,8
Übriges Preußen	52	17,7	919	0,1	Kaiserstuhl	2 611	21,4	55 771	2,3
Preußen	17 668	20,1	355 153	17,0	Breisgau	1 829	28,8	52 589	2,1
Pfalz I. Qualitätsbez.	6 148	26,5	162 617	7,3	Ortenau u. Bühler Geg.	3 159	25,9	81 820	4,2
» II. »	6 446	56,3	362 647	13,5	Untere Rheingegend	1 157	9,1	10 529	0,5
» III. »	3 049	17,3	52 672	1,8	Kraichgau u. Neckargeg.	1 455	9,5	13 876	0,7
Übrige Pfalz	4	37,0	159	0,0	Bergstraße	424	15,0	6 371	0,3
Unterfranken	5 787	11,4	66 224	2,9	Main- u. Taubergegend	2 008	2,5	5 009	0,2
Mittelfranken	433	9,9	4 284	0,2	Baden	17 131	26,0	446 030	19,1
Schwaben	92	52,9	4 827	0,2	Starkenburg	597	27,1	16 198	0,6
Übrige Landesteile	80	29,2	2 333	0,1	Oberhessen	9	0,0	0	0,0
Bayern	22 039	29,8	655 763	26,0	Rheinhessen	12 816	22,3	285 689	12,5
Oberes Neckartal und Albtrauf	941	27,6	25 998	1,0	Hessen	13 422	22,5	301 887	13,1
Unteres Neckartal	8 087	17,8	144 249	8,3	Unter-Elsaß	14 008	43,6	610 716	19,9
					Ober-Elsaß	10 479	33,1	346 727	12,0
					Lothringen	5 532	30,6	169 600	6,1
					Elsaß-Lothringen	30 019	37,5	1 127 043	38,0
					Übriges Deutschland	251	23,0	5 751	0,2

[1]) In den Jahren 1899 bis 1901 ist die Weinmosternte nicht erhoben worden.

7. Hopfenbau.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1908, IV.)

Erntejahr 1908 — Staaten	Hopfen									
	Ernte-fläche	Veranschlagter Ernteertrag vom ha	Veranschlagter Ernteertrag insgesamt	Von dem veranschlagten Ernteertrag entfallen auf die 1908 angelegten Flächen	1907 angelegten Flächen	vor 1907 angelegten Flächen mit der Qualitätsnote sehr gut	gut	mittel	unter mittel	gering
	ha	dz		dz						
Preußen	1 684	5,5	9 283	151	846	414	2 824	4 245	694	109
Bayern	22 952	6,2	142 255	93	4 149	33 745	81 224	21 821	856	367
Württemberg	4 967	8,2	40 590	32	659	550	28 266	11 083	—	—
Baden	1 664	10,4	17 280	106	466	355	8 219	8 134	—	—
Elsaß-Lothringen	4 564	11,8	53 740	92	851	7 117	34 796	10 832	52	—
Übrige Staaten	34	7,3	248	0	7	40	146	53	2	0
Deutsches Reich	**35 865**	**7,3**	**263 396**	**474**	**6 978**	**42 221**	**155 475**	**56 168**	**1 604**	**476**
1907	38 297	6,3	241 561	734	6 970	44 403	112 054	68 623	5 082	3 695
1906	38 861	5,4	210 393	436	11 975	43 289	103 452	35 061	10 023	6 157
1905	39 511	7,4	292 569	1 972	14 349	93 395	155 273	26 741	344	495
1904	37 888	5,9	222 878	1 361	6 554	47 908	103 535	55 225	3 885	4 410
1903	36 667	5,8	211 201	739	5 441	32 990	118 525	44 481	6 188	2 837
1902	36 731	6,2	227 636	678	9 039	60 152	113 408	40 131	2 995	1 233
1901	37 506	3,3	125 188	927	4 472	10 206	49 287	37 847	8 274	14 175

8. Tabakbau.

Nach den steueramtlichen Angaben.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1908, III. und IV.)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 177.

Vgl. auch im Abschnitte X. Tabakverbrauch und im Abschnitte XV. Einnahmen vom Tabak.

Deutsches Zollgebiet — Erntejahr (1. Juli beginnend)	Zahl der Tabakpflanzer	Davon hatten bepflanzt eine Gesamtfläche bis zu 1 Ar	über 1 bis 10 Ar	über 10 Ar bis 1 Hektar	über 1 Hektar	Flächeninhalt der mit Tabak bepflanzten Grundstücke überhaupt Hektar	auf 1 Pflanzer Ar	Ertrag an getrockneten Tabakblättern vom ha dz	überhaupt dz
1888	168 366	89 344	28 747	48 533	1 742	18 032	10,71	14,6	263 58
89	163 351	84 548	28 828	48 431	1 544	17 397	10,65	22,4	390 12
90	180 200	90 141	32 277	56 037	1 745	20 114	11,16	21,1	423 72
91	162 738	78 495	30 113	52 473	1 657	18 533	11,39	18,8	347 74
92	145 147	77 941	24 804	41 030	1 372	14 730	10,15	20,6	303 50
1893	141 728	74 629	24 053	41 590	1 456	15 198	10,72	21,1	320 82
94	152 261	75 552	26 892	48 124	1 693	17 575	11,54	21,8	383 17
95	157 028	65 583	31 477	57 983	1 985	21 154	13,47	23,0	485 46
96	158 011	66 272	31 062	58 412	2 265	22 076	13,97	21,0	462 66
97	155 522	63 828	30 253	59 406	2 035	21 567	13,87	21,0	453 41
1898	139 171	61 040	27 132	49 420	1 579	17 652	12,68	18,5	325 59
99	116 319	53 381	21 023	40 534	1 381	14 615	12,56	20,6	300 73
1900	114 654	50 253	21 762	41 229	1 410	14 751	12,87	23,6	347 90
01	120 490	47 401	24 264	47 268	1 557	16 963	14,08	23,6	400 15
02	117 925	43 316	25 284	47 691	1 634	17 325	14,69	21,8	376 97
1903	105 991	36 244	22 467	45 678	1 602	16 552	15,62	20,0	330 7
04	106 713	39 698	21 753	43 678	1 584	15 883	14,88	21,7	343 8
05	93 119	33 975	18 714	39 049	1 381	14 111	15,15	22,6	318 6
06	97 139	34 416	20 065	41 269	1 389	14 684	15,12	21,8	320 7
07	96 870	30 151	21 432	43 825	1 462	15 405	15,90	18,7	288 3

9. Deutsche Seefischereistatistik.

a. Nordseegebiet.

Seetiere und davon gewonnene Erzeugnisse	1908			1907 *)		
	kg	Stück	ℳ	kg	Stück	ℳ
I. Fische.						
chellfisch, groß	900 811	—	523 323	740 891	—	453 424
» mittel	2 576 509	—	763 961	881 359	—	315 325
» klein	4 573 353	—	943 348	3 244 375	—	616 894
» IV./V. Sorte	15 262 843	—	2 037 284	12 339 435	—	1 526 920
» Weißlinge	837 846	—	81 657			
» Isländer	5 049 398	—	1 039 061	5 899 452	—	1 289 076
» ohne nähere Bezeichnung	3 074 541	—	571 908	11 097 607	—	1 825 286
abliau, groß	3 318 393	—	759 366	1 377 108	—	339 524
» mittel, klein	2 210 921	—	347 061	1 009 938	—	205 075
» Isländer	9 578 327	—	1 335 189	9 121 338	—	1 197 552
» ohne nähere Bezeichnung	1 443 118	—	213 938	3 293 526	—	613 209
ochen	1 502 117	81	171 913	1 606 472	—	210 489
eebecht	395 025	—	117 633	236 060	—	72 763
cholle (Goldbutt, Butt), groß, mittel	671 964	40 140	307 977	495 156	30 300	310 423
» klein	2 273 286	21 760	569 098	1 442 210	64 620	445 847
» lebend	651 778	52 800	350 439	—	—	—
» ohne nähere Bezeichnung	308 517	—	151 588	1 322 882	67 620	613 186
nurrhahn, grauer (auch Seeschwalbe)	828 579	—	115 339	1 076 824	—	148 107
etermann (roter Knurrhahn)	37 324	—	9 336	10 071	—	4 162
» , echter	20 378	—	4 650	18 150	—	3 895
öhler und Pollak (Blaufisch)	4 019 183	—	457 521	4 204 820	—	460 752
ng	1 128 357	—	143 515	672 734	—	85 383
aifisch	350 494	—	52 152	205 641	—	26 054
atfisch	473 559	—	75 173	369 424	—	65 371
otzunge, groß, mittel	1 749 572	—	980 048	1 569 158	—	1 035 986
» klein [1]	94 932	—	27 502	—	—	—
tör	11 528	653	44 393	16 445	270	28 042
eilbutt	376 652	4 040	331 381	297 373	2	275 561
eezunge, groß	138 685	30	363 039	87 248	105	245 794
» mittel, klein	81 743	6	156 331	51 447	118	103 508
» ohne nähere Bezeichnung	32 855	—	80 263	90 214	—	227 988
teinbutt (Turbot), groß, mittel	206 186	870	372 428	131 136	12 881	248 616
» klein	202 553	—	219 754	111 026	—	146 134
» ohne nähere Bezeichnung	19 879	—	38 448	126 965	—	209 902
lattbutt (Kleist), groß, mittel	95 772	—	101 043	47 931	—	54 211
» klein	77 691	—	46 588	38 268	—	25 715
» ohne nähere Bezeichnung	28 391	—	25 206	120 236	—	96 649
chs	2 677	—	9 808	5 520	—	14 714
ander	2 072	—	3 574	45	—	79
echt (Flußhecht)	7 101	—	8 273	6	—	7
arpfen	4 606	—	3 902	2 530	—	90
tint	148 321	—	35 653	116 499	40	32 455
laifisch (Goldfisch)	105 362	—	43 246	58 030	—	21 515
arsch	710	—	357	1 061 907	—	108 995
otbarsch (Begilt)	1 124 751	—	140 934			
lei (Brassen)	18 544	—	6 970	18 680	—	2 988
charbe (Kliesche, Platen) [1]	706 258	—	176 147	615 868	—	197 182
chlei	151	—	349	—	—	—
ering	646 920	208 600	111 342	265 413	279 300	48 314
protte (Breitling)	993	—	170	—	—	—
al	51 729	—	47 735	39 124	13 200	25 897
uappe (Rutte)	1 298	—	559	—	—	—
eeteufel	321 979	—	84 658	161 125	—	50 348
eehase	885	—	184	—	265	32
Rakrele	79 442	82 180	36 428	46 048	7 821	19 430
Reerforelle (Lachsforelle)	2 159	—	5 686	296	—	715
ornhecht	1 100	—	220	—	—	—
Plötz (Rotauge)	11 487	—	3 131	—	—	—
chnäpel	1 804	20	2 119	78	—	68
erschiedene (Gemengfische)	867 898	390	173 759	784 361	—	117 005
Zusammen	68 711 307	411 570	14 824 058	66 528 450	476 542	14 166 657

*) Die Abweichungen gegenüber den im Jahrbuche 1908 für 1907 veröffentlichten Übersichten beruhen auf nachträglichen Änderungen.

[1]) 1907 ist kleine Rotzunge mit Scharbe zusammen angeschrieben.

9a. Nordseegebiet.

Seetiere und davon gewonnene Erzeugnisse	1908			1907		
	kg	Stück	ℳ	kg	Stück	ℳ
II. Schaltiere.						
Seegranat	41 078	—	9 822	45 921	—	7 6
Krabben (Garneelen, Granat)	2 228 985	—	419 707	2 226 110	—	394 4
Hummer [1]	15 282	698	54 266	17 047	1	56 8
Langusten	1 743	—	352	578	—	1
Seekrebse	—	31 921	1 517	—	33 704	1 4
Taschenkrebse	—	148 297	10 990	—	135 109	9 0
Austern	—	1 607 211	107 396	—	1 198 787	101 4
Muscheln usw.	220 748	—	9 939	218 717	—	8 3
Zusammen...	**2 507 836**	**1 788 127**	**613 989**	**2 508 373**	**1 367 601**	**579 2**
III. Andere Seetiere.						
Delphine	—	3	13	—	—	—
Seehunde	—	687	8 173	—	693	6 6
Zusammen...	—	**690**	**8 186**	—	**693**	**6 6**
IV. Erzeugnisse von Seetieren.						
		Kantjes [2]			Kantjes [2]	
Salzheringe	—	378 208	6 837 910	—	384 543	7 190 4
Kaviar	278	—	2 914	104	—	1 2
Fischlebern	2 941 765	—	186 370	4 527 443	—	268 1
Fischrogen	161 151	—	19 160	156 208	—	12 0
Zusammen...	**3 103 194**	**378 208**	**7 046 354**	**4 683 755**	**384 543**	**7 471 7**
		Stück			Stück	
Hierzu III	—	690	8 186	—	693	6 6
» II	2 507 836	1 788 127	613 989	2 508 373	1 367 601	579 2
» I	68 711 307	411 570	14 824 058	66 528 450	476 542	14 166 6
		2 200 387			**1 844 836**	
Zusammen I—IV...	74 322 337	Kantjes 378 208	22 492 587	73 720 578	Kantjes 384 543	22 224 3

[1] Für Helgoland für das Rechnungsjahr.
[2] Seepackung zu rund 120 kg. — Die 1908er Mengen und Werte sind vorläufige. Endgültige Zahlen können erst nach dem Ve der Salzheringe in der Jahres-Seefischereistatistik erscheinen.

9b. Ostseegebiet einschließlich der Haffischerei.

Seetiere und davon gewonnene Erzeugnisse	1908			1907		
	kg	Stück	ℳ	kg	Stück	ℳ
I. Fische.						
Dorsch (Kabliau)	724 165	1 140 849	308 089	850 514	1 302 408	265 0
Seehecht	6 669	—	4 823	10 101	—	11 1
Scholle (Goldbutt, Butt)	673 257	1 367 100	260 051	532 157	812 940	192 1
Knurrhahn, grauer (auch Seeschwalbe)	7 316	—	292	8 779	—	3
Stör	6 408	—	10 972	16 957	—	31 6
Steinbutt (Turbot)	72 858	6 350	32 231	61 031	5 500	30 9
Lachs	56 742	280	124 213	33 437	379	93 8
Zander	210 250	—	275 530	179 447	—	228 8
Hecht (Flußhecht)	203 173	—	230 241	167 333	60	194 5
Karpfen	5 485	—	7 652	5 169	—	6 5
Stint	4 346 340	1 308 600	213 515	3 694 500	219 000	181 3
Ziegen	2 200	27 000	2 013	—	45 000	1 6
Maifisch (Goldfisch)	11 883	467 605	22 841	135 956	198 550	12 1
Barsch	366 713	81 026	222 504	469 075	148 021	273 7
Kaulbarsch	1 766 460	2 462 400	220 831	1 906 610	4 384 800	225 5
Karausche	64 812	3 600	15 952	12 595	37 800	11 9
Uckei	99 713	—	22 416	99 212	—	25 5
Blei (Brassen)	420 956	4 320	286 120	383 889	21 090	253 5
Scharbe (Kliesche, Platen)	27 555	26 130	3 381	30 351	1 900	2 9
Schlei	49 148	—	63 368	46 711	—	53 1
Hering	1 840 927	53 931 040	708 972	918 028	60 860 900	736 5

9b. Ostseegebiet einschließlich der Haffischerei.

Seetiere und davon gewonnene Erzeugnisse	1908			1907		
	kg	Stück	ℳ	kg	Stück	ℳ
rotte (Breitling)	7 993 734	—	618 757	6 429 106	—	943 371
chling	1 969 210	—	41 020	2 357 500	—	50 034
l	975 239	—	1 327 326	865 796	—	986 038
appe (Rutte)	83 931	242 180	62 077	85 964	238 740	65 178
krele	565	264	414	326	—	301
nder	2 257 704	19 255 430	857 079	1 719 037	27 421 241	1 336 371
rnhecht	14 381	16 581	15 660	4 476	125 784	8 555
erforelle (Lachsforelle)	9 803	6 001	14 789	8 077	—	15 653
unauge	10 428	58 800	15 948	4 848	24 600	9 954
ötz (Rotauge)	655 263	114 480	259 801	697 838	610 500	301 951
näpel	11 842	2 040	12 173	4 579	660	3 875
rpel	8 000	39 000	2 855	850	51 900	5 945
ißfisch (Giester)	186 977	192 000	84 885	156 571	—	50 701
ls	7 030	—	5 652	8 080	—	6 298
cte	20 967	146 040	20 951	12 770	197 340	21 508
pfen (Schied)	14 750	—	8 269	1 100	—	660
rschiedene (Gemengfische)	360 910	110 787	43 553	179 381	548 855	69 283
Zusammen...	25 543 764	81 009 903	6 427 216	22 098 151	97 257 968	6 708 758
II. Schaltiere.						
bben (Garneelen, Granat)	943	—	2 847	2 642	—	7 247
scheln usw.	52 532	—	3 808	33 191	—	4 199
Zusammen...	53 475	—	6 655	35 833	—	11 446
III. Andere Seetiere.						
lphine	—	5	68	—	37	38
ehunde	—	9	169	—	4	50
Zusammen...	—	14	237	—	41	88
Hierzu II....	53 475	—	6 655	35 833	—	11 446
» I....	25 543 764	81 009 903	6 427 216	22 098 151	97 257 968	6 708 758
Zusammen I—III...	25 597 239	81 009 917	6 434 108	22 133 984	97 258 009	6 720 292
a. Nordseegebiet	74 322 337	2 200 387 Kantjes 378 208	22 492 587	73 720 578	1 844 836 Kantjes 384 543	22 224 365
Nord- u. Ostseegebiet	99 919 576	Stück 83 210 304 Kantjes 378 208	28 926 695	95 854 562	Stück 99 102 845 Kantjes 384 543	28 944 657

9c. Haffischerei.

Fische	1908			1907		
	kg	Stück	ℳ	kg	Stück	ℳ
a. Stettiner Haff.						
rsch (Kabliau)	3 682	—	5 523	—	—	—
olle (Goldbutt, Butt)	19 210	—	7 492	—	—	—
or	—	—	—	247	—	349
hs	13 766	—	4 519	574	—	1 111
der	43 677	—	67 844	62 864	—	90 615
cht (Flußhecht)	138 268	—	169 367	107 618	—	129 826
rpfen	1 185	—	1 607	1 364	—	1 734
int	47 100	—	2 636	415 300	—	22 387
aiifisch (Goldfisch)	—	18 870	1 082	50	49 500	2 001
rsch	110 653	—	72 065	151 717	—	91 681
albarsch	227 075	—	51 587	340 604	—	68 641
rausche	8 857	—	6 820	11 815	—	9 131
lei	90 813	—	21 051	89 212	—	25 025
ei (Brassen)	202 992	—	134 147	190 660	—	133 578
barbe (Kliesche, Platen)	1 150	—	575	—	—	—
hlei	13 663	—	17 320	28 422	—	30 738

9c. Haffischerei.

Fische	1908			1907		
	kg	Stück	ℳ	kg	Stück	ℳ
Hering	79	—	149	—	—	—
Stichling	652 450	—	14 869	1 179 700	—	27 873
Aal	445 285	—	595 759	350 253	—	446 740
Quappe (Rutte)	62 140	—	46 866	72 773	—	52 066
Flunder	3 150	—	1 039	—	—	—
Hornhecht	9 460	—	10 028	—	—	—
Meerforelle (Lachsforelle)	3 870	—	2 549	—	—	—
Neunauge	5 150	—	1 720	—	—	—
Plötz (Rotauge)	394 220	—	138 759	355 202	—	133 124
Weißfisch (Giester)	133 560	—	44 800	109 990	—	22 730
Wels	6 730	—	5 412	8 080	—	6 298
Zärte	50	—	20	—	—	—
Rapfen (Schied)	14 750	—	8 269	1 100	—	660
Verschiedene (Gemengfische)	13 658	—	3 587	48 825	—	13 338
Zusammen	**2 666 643**	**18 870**	**1 437 461**	**3 526 370**	**49 500**	**1 309 646**

b. Frisches Haff.

Dorsch (Kabliau)	900	—	530	460	—	241
Stör	250	—	300	106	—	212
Steinbutt (Turbot)	—	—	—	1 210	—	726
Lachs	1 976	—	6 124	2 880	—	9 938
Zander	63 961	—	92 778	44 425	—	60 202
Hecht (Flußhecht)	26 090	—	28 893	31 630	—	39 385
Karpfen	4 300	—	6 045	3 805	—	4 771
Stint	33 000	288 000	10 630	17 200	—	980
Ziegen	1 450	—	725	—	—	—
Maifisch (Goldfisch)	—	60 600	3 990	300	9 000	680
Barsch	10 950	33 000	12 044	6 360	57 900	9 553
Kaulbarsch	112 915	2 456 400	81 653	59 380	4 368 000	63 950
Karausche	9 955	3 600	6 682	580	37 800	2 715
Ucklei	8 500	—	1 325	10 000	—	500
Blei (Brassen)	47 704	2 400	50 818	37 140	5 010	34 935
Schlei	34 254	—	44 864	16 655	—	20 482
Hering	—	60 000	600	—	45 600	1 736
Aal	130 951	—	197 768	70 138	—	102 738
Quappe (Rutte)	1 170	—	890	350	—	250
Flunder	1 300	429 000	8 280	27 300	2 369 400	66 075
Meerforelle (Lachsforelle)	522	—	1 608	2 574	—	5 573
Neunauge	600	—	900	2 100	—	2 240
Plötz (Rotauge)	31 203	114 420	28 453	20 330	420 600	28 269
Schnäpel	800	—	1 200	—	—	—
Perpel	—	—	—	850	51 900	5 945
Weißfisch (Giester)	53 126	132 000	35 513	44 150	—	26 260
Wels	300	—	240	—	—	—
Zärte	9 830	39 000	9 668	5 985	36 000	6 456
Verschiedene (Gemengfische)	9 170	—	4 336	9 200	—	4 565
Zusammen	**595 177**	**3 618 420**	**636 857**	**415 108**	**7 401 210**	**499 378**

c. Kurisches Haff.

Dorsch (Kabliau)	—	240	18	—	—	—
Lachs	530	—	1 491	99	—	158
Zander	100 700	—	112 714	64 988	—	69 529
Hecht (Flußhecht)	38 815	—	31 981	28 085	60	25 289
Stint	4 266 240	1 017 600	200 201	3 262 000	219 000	157 935
Ziegen	750	27 000	1 288	—	45 000	1 678
Maifisch (Goldfisch)	7 100	135 000	7 615	1 700	900	910
Barsch	239 342	48 000	133 904	296 740	90 120	164 291
Kaulbarsch	1 423 780	6 000	87 222	1 502 500	—	89 280
Karausche	46 000	—	2 450	200	—	6
Ucklei	400	—	40	—	—	—
Blei (Brassen)	166 860	—	99 291	152 150	—	80 905
Schlei	990	—	890	750	—	995
Hering	—	60 000	800	300	66 000	1 000
Stichling	512 400	—	14 305	444 600	—	12 110
Aal	161 875	—	212 578	220 465	—	152 055
Quappe (Rutte)	970	13 920	4 181	2 100	5 640	3 300
Hornhecht	4 300	—	3 515	—	—	—
Meerforelle (Lachsforelle)	70	6 000	176	—	—	—
Neunauge	—	58 800	6 460	—	24 600	3 350
Plötz (Rotauge)	218 000	60	87 954	290 135	189 900	128 740
Schnäpel	11 020	2 040	10 947	3 970	660	3 040
Perpel	8 000	39 000	2 855	—	—	—
Weißfisch (Giester)	—	60 000	4 000	—	—	—
Zärte	10 550	105 000	10 805	5 300	127 800	11 760
Verschiedene (Gemengfische)	324 950	—	28 515	78 900	66 000	22 240
Zusammen	**7 543 642**	**1 578 660**	**1 066 196**	**6 354 982**	**835 680**	**928 630**

IV. Viehstand.

1. Viehstand in den Bundesstaaten nach der Zählung von 1907.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1909, I. — Ergänzungsheft.)

Staaten und Landesteile	Es wurden gezählt am 2. Dezember 1907, Stück							
	Pferde	Maul-esel, Esel	Rindvieh	Schafe	Schweine	Ziegen	Federvieh	Bienen-stöcke
ov. Ostpreußen	471 148	84	1 182 861	472 858	1 154 363	43 366	3 557 400	160 214
» Westpreußen	254 812	174	715 627	496 646	907 227	106 175	2 570 287	110 016
» Brandenburg	355 905	1 315	901 633	652 831	1 274 512	238 195	4 844 451	135 569
» Pommern	226 941	267	797 071	1 038 301	1 202 523	97 046	2 956 351	132 310
» Posen	283 376	976	965 535	410 742	1 142 152	154 979	3 428 811	126 055
» Schlesien	330 355	447	1 644 565	277 870	1 220 597	269 677	4 571 581	183 338
» Sachsen	219 721	968	834 648	700 631	1 604 697	303 859	4 749 120	97 853
» Schleswig-Holstein	188 354	231	1 048 517	216 528	1 128 955	50 402	2 640 977	99 498
» Hannover	253 329	396	1 282 636	628 284	2 348 790	250 304	5 603 282	213 296
» Westfalen	163 473	462	730 246	171 379	1 255 672	228 440	4 111 534	89 533
» Hessen-Nassau	87 970	351	620 739	226 117	702 481	185 762	2 333 046	59 762
» Rheinland	205 571	1 298	1 238 484	110 893	1 124 743	303 586	5 367 631	125 628
ohenzollern	5 349	4	49 022	5 787	29 142	3 738	130 500	8 278
Preußen	3 046 304	6 973	12 011 584	5 408 867	15 095 854	2 235 529	46 864 971	1 541 350
ayern rechts des Rheines	352 242	540	3 471 557	715 382	1 866 757	240 682	9 534 189	370 306
ayern l. d. Rheines (Pfalz)	39 849	62	253 873	19 731	189 465	67 468	1 046 911	26 769
Bayern	392 091	602	3 725 430	735 113	2 056 222	308 150	10 581 100	397 075
achsen	171 715	757	731 528	66 120	744 517	144 858	2 965 884	80 150
ürttemberg	115 352	235	1 073 122	278 337	537 185	88 201	3 053 709	138 493
aden	75 842	274	673 146	52 020	558 278	119 821	2 472 943	110 062
essen	61 951	154	332 489	64 643	384 815	131 960	1 604 771	33 513
ecklenburg-Schwerin	105 528	113	373 192	412 599	574 680	29 650	1 289 947	55 217
roßh. Sachsen	23 323	57	143 604	67 496	193 054	56 421	727 064	21 374
ecklenburg-Strelitz	19 113	43	56 540	104 624	89 550	8 202	211 682	12 147
ldenburg	42 946	25	311 722	79 650	320 044	38 176	1 263 141	35 909
raunschweig	33 435	95	131 462	115 171	243 422	56 279	590 032	9 510
achsen-Meiningen	8 922	24	74 735	21 993	95 013	42 806	330 433	11 702
achsen-Altenburg	12 487	49	71 967	8 311	88 185	16 719	257 130	7 950
achsen-Coburg-Gotha	11 041	16	71 059	37 570	113 796	41 594	372 550	12 808
nhalt	19 436	128	72 486	74 576	133 011	30 425	504 379	7 697
chwarzb.-Sondersh.	5 179	6	25 979	32 361	46 770	16 941	162 326	4 907
chwarzb.-Rudolstadt	3 723	16	23 102	20 251	36 454	18 904	139 036	5 164
aldeck	6 684	11	34 278	29 609	50 636	9 298	131 622	3 778
euß älterer Linie	2 234	15	15 538	1 809	13 119	3 926	66 403	2 039
euß jüngerer Linie	4 899	14	35 709	6 239	35 084	11 352	138 728	4 244
chaumburg-Lippe	3 081	7	13 113	1 199	48 403	7 931	74 477	2 618
ppe	9 928	12	41 157	12 124	114 783	39 891	235 665	5 818
ibeck	4 132	18	9 615	1 570	15 178	1 759	61 335	1 785
remen	7 023	20	18 199	410	25 655	4 480	148 023	1 215
amburg	20 597	38	15 124	3 068	30 381	7 027	165 239	1 586
laß-Lothringen	138 077	1 589	544 664	67 980	502 443	63 670	2 690 455	86 579
Deutsches Reich	**4 345 043**	**11 291**	**20 630 544**	**7 703 710**	**22 146 532**	**3 533 970**	**77 103 045**	**2 594 690**
Dezember 1904	4 267 403	.	19 331 568	7 907 173	18 920 666	3 329 881	.	.
Dezember 1900	4 195 361	7 848	18 939 692	9 692 501	16 807 014	3 266 997	(1) 64 453 171	2 605 350
Dezember 1897	4 038 485	.	18 490 772	10 866 772	14 274 557	.	.	.
Dezember 1892	3 836 273	6 703	17 555 834	13 589 662	12 174 442	3 091 508	.	2 034 485
. Januar 1883	3 522 545	9 795	15 786 764	19 189 715	9 206 195	2 640 994	.	1 911 797
. Januar 1873	3 352 231	13 315	15 776 702	24 999 406	7 124 088	2 320 002	.	2 333 484
nfang d. 1860er Jahre	3 193 711	.	14 999 194	28 016 769	6 462 572	1 818 421	.	.

[1]) Außerdem Perlhühner (1907 nicht gezählt) 120 071 Stück.

2. Hausschlachtungen 1906/07 und 1903/04.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1905, IV. und 1909, I. — Ergänzungshefte.)

Staaten und Landesteile	Es wurden im Hause oder Gehöft usw. geschlachtet, ohne daß den bestehenden Vorschriften gemäß eine Schlachtvieh- oder Fleischbeschau vorzunehmen war, in der Zeit vom:							
	1. Dez. 1906 bis 30. Nov. 1907				1. Dez. 1903 bis 30. Nov. 1904			
	Rinder	Schafe einschl. Lämmer	Schweine einschl. Ferkel	Ziegen einschl. Lämmer	Rinder	Schafe einschl. Lämmer	Schweine einschl. Ferkel	Ziegen einschl. Lämmer
Prov. Ostpreußen	24 896	160 695	355 217	6 958	20 672	169 567	303 966	5 951
» Westpreußen	17 779	37 286	149 112	9 227	14 280	37 139	134 602	8 344
» Brandenburg	9 826	65 059	363 600	75 547	8 715	70 631	366 646	85 148
» Pommern	17 786	87 697	251 116	12 911	14 705	90 403	241 085	13 489
» Posen	6 881	21 480	143 929	17 177	5 973	22 619	143 728	20 351
» Schlesien	2 874	4 432	210 799	59 901	3 198	5 061	213 790	63 546
» Sachsen	5 504	24 899	535 317	140 257	5 010	25 822	532 924	149 086
» Schleswig-Holstein	12 531	15 982	228 843	2 103	14 258	20 025	209 985	2 417
» Hannover	23 930	75 319	678 392	58 910	22 359	84 025	641 492	58 619
» Westfalen	8 810	6 017	532 314	27 055	7 738	5 898	495 909	26 475
» Hessen-Nassau	—	6 897	—	37 420	—	8 287	—	38 234
» Rheinland	8 497	2 121	406 507	29 741	7 028	2 352	392 807	31 744
Hohenzollern	227	160	11 186	439	179	140	11 152	514
Preußen	139 541	508 044	3 866 332	477 646	124 115	541 969	3 688 086	503 918
Bayern rechts des Rheines	22 140	18 285	769 582	28 319	18 223	18 765	778 804	26 445
Bayern l. d. Rheines (Pfalz)	534	135	91 496	15 325	474	120	93 301	13 961
Bayern	22 674	18 420	861 078	43 644	18 697	18 885	872 105	40 406
Sachsen	—	54	277	36 610	—	500	1 700	25 000
Württemberg	6 839	4 412	185 366	6 094	6 882	3 518	182 122	6 864
Baden	3 000	827	219 518	21 117	1 043	600	223 205	18 627
Hessen	1 085	548	143 670	19 975	1 159	1 064	143 119	18 081
Mecklenburg-Schwerin	10 239	22 000	143 895	816	9 283	25 738	138 595	911
Großherzogtum Sachsen	689	2 581	76 241	19 297	584	2 427	78 452	21 054
Mecklenburg-Strelitz	1 831	5 397	22 490	304	1 613	5 684	21 888	477
Oldenburg	2 433	16 072	85 241	1 567	2 456	17 257	82 375	1 677
Braunschweig	—	—	—	44 513	—	—	—	14 878
Sachsen-Meiningen	818	1 163	42 387	18 596	726	1 027	43 670	17 458
Sachsen-Altenburg	207	483	30 201	4 435	222	520	30 396	5 334
Sachsen-Coburg-Gotha	—	—	—	—	—	—	—	—
Anhalt	379	2 156	44 319	10 822	404	2 520	49 012	13 491
Schwarzburg-Sondersh.	—	1 345	—	9 611	—	1 345	—	8 848
Schwarzburg-Rudolstadt	71	665	16 791	11 555	114	673	17 217	11 837
Waldeck	274	1 802	21 193	4 456	225	1 824	21 778	4 233
Reuß älterer Linie	—	—	—	1 181	—	—	—	1 099
Reuß jüngerer Linie	—	—	—	2 530	—	—	—	3 343
Schaumburg-Lippe	489	66	20 048	224	465	71	18 634	232
Lippe	596	779	56 891	2 071	471	737	53 391	3 370
Lübeck	71	68	1 672	11	88	72	1 612	19
Bremen	159	53	10 131	185	218	41	10 167	157
Hamburg	172	280	8 836	251	178	267	7 928	329
Elsaß-Lothringen	2 224	1 434	230 738	13 164	2 278	1 532	247 672	12 508
Deutsches Reich	193 791	588 649	6 087 315	750 675	171 221	628 271	5 933 124	734 151

3. Schlachtvieh- und Fleischbeschau.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1909, II.)

Staaten und Landesteile	Zahl der Tiere, an denen die Schlachtvieh- und Fleischbeschau vorgenommen wurde				
	Pferde	Ochsen	Bullen	Kühe	Jungrinder über 3 Monate alt
	im Jahre 1908				
Provinz Ostpreußen	1 971	6 036	11 252	35 845	31 924
» Westpreußen	1 009	3 883	11 038	28 455	17 850
Stadt Berlin	11 012	71 779	39 647	12 014	30 343
Provinz Brandenburg	9 987	20 656	42 737	98 436	44 808
» Pommern	1 875	1 933	14 157	34 767	11 776
» Posen	656	2 530	9 056	27 685	26 199
» Schlesien	15 106	15 382	55 576	130 016	87 186
» Sachsen	9 345	10 768	25 836	69 623	33 203
» Schleswig-Holstein	4 832	17 278	10 458	47 059	27 597
» Hannover	7 476	17 409	25 838	49 813	29 422
» Westfalen	9 445	12 248	23 824	151 642	33 441
» Hessen-Nassau	2 537	34 361	6 760	66 404	54 031
» Rheinland	16 754	79 073	33 689	252 156	90 804
Hohenzollern	1	359	115	1 383	2 214
Preußen	92 006	293 695	309 983	1 005 298	520 798
Bayern rechts des Rheines	9 202	121 922	51 113	191 785	139 708
Bayern l. d. Rheines (Rbz. Pfalz)	699	6 304	2 713	13 330	38 851
Bayern	9 901	128 226	53 826	205 115	178 559
Sachsen	12 011	36 663	38 669	143 874	22 537
Württemberg	1 312	16 890	12 965	47 398	104 087
Baden	1 738	26 204	11 426	43 278	81 087
Hessen	1 652	18 846	2 194	37 628	39 316
Mecklenburg-Schwerin	1 551	953	8 793	18 846	7 327
Großherzogtum Sachsen	521	1 769	1 307	9 455	6 602
Mecklenburg-Strelitz	352	134	333	2 041	706
Oldenburg	447	2 327	1 310	7 334	5 518
Braunschweig	499	1 048	8 925	4 944	9 394
Sachsen-Meiningen	326	1 446	669	6 913	6 007
Sachsen-Altenburg	267	317	1 367	8 621	2 022
Sachsen-Coburg-Gotha	353	1 202	627	8 201	5 181
Anhalt	1 478	1 104	3 214	5 451	2 269
Schwarzburg-Sondershausen	23	148	275	3 831	1 208
Schwarzburg-Rudolstadt	68	258	253	2 659	2 068
Waldeck	5	219	392	934	1 807
Reuß älterer Linie	110	435	511	1 932	1 025
Reuß jüngerer Linie	245	646	1 117	5 730	2 476
Schaumburg-Lippe	52	24	115	1 163	320
Lippe	173	63	1 225	2 866	1 020
Lübeck	636	519	1 172	8 395	1 607
Bremen	2 217	6 867	6 132	3 096	2 485
Hamburg	4 968	30 283	8 622	10 636	29 902
Elsaß-Lothringen	3 588	20 685	6 382	81 733	25 013
Deutsches Reich	**136 499**	**590 971**	**481 804**	**1 677 372**	**1 060 341**
Dagegen 1907[1]	135 474	575 814	428 180	1 598 990	939 348
1906[2]	147 424	613 621	438 581	1 631 055	926 412
1905[2]	147 737	594 253	466 032	1 659 367	942 440

[1]) Vgl. die etwas abweichenden Zahlen der Tabelle 4, S. 73

[2]) Nach den Veröffentlichungen des Kaiserlichen Gesundheitsamts (endgültige Zahlen).

3. Schlachtvieh- und Fleischbeschau (Schluß).

Staaten und Landesteile	Zahl der Tiere, an denen die Schlachtvieh- und Fleischbeschau vorgenommen wurde				
	Kälber bis 3 Monate alt	Schweine	Schafe	Ziegen	Hunde
	im Jahre 1908				
Provinz Ostpreußen	101 727	353 687	115 558	2 891	—
» Westpreußen	93 907	331 474	53 103	4 982	—
Stadt Berlin	170 190	1 140 279	458 747	128	—
Provinz Brandenburg	218 871	898 968	127 615	13 790	151
» Pommern	101 609	345 355	103 459	1 711	—
» Posen	133 005	435 918	48 230	32 998	1
» Schlesien	423 403	1 411 731	80 925	40 225	1 244
» Sachsen	154 572	762 833	117 102	18 767	166
» Schleswig-Holstein	114 438	354 734	44 723	611	4
» Hannover	131 518	598 006	145 525	3 173	1
» Westfalen	201 079	806 758	27 093	8 913	2
» Hessen-Nassau	209 035	838 383	66 119	13 742	1
» Rheinland	432 319	1 591 555	124 624	29 553	66
Hohenzollern	3 969	7 451	249	393	—
Preußen	2 489 642	9 877 132	1 513 072	171 877	1 636
Bayern rechts des Rheines	752 650	1 682 096	174 632	106 086	391
Bayern l. d. Rheines (Rbz. Pfalz)	56 048	195 148	3 081	5 628	—
Bayern	808 698	1 877 244	177 713	111 714	391
Sachsen	447 551	1 338 089	205 356	79 199	3 776
Württemberg	202 529	499 016	32 679	22 509	57
Baden	189 990	481 924	24 497	23 521	1
Hessen	82 199	350 574	14 517	27 686	—
Mecklenburg-Schwerin	82 986	146 098	33 800	1 028	—
Großherzogtum Sachsen	27 757	94 187	16 629	6 875	1
Mecklenburg-Strelitz	9 797	23 147	4 347	114	—
Oldenburg	18 970	90 304	9 573	443	—
Braunschweig	26 188	271 153	23 208	516	1
Sachsen-Meiningen	15 454	57 495	8 101	3 915	1
Sachsen-Altenburg	14 772	57 480	4 575	4 682	17
Sachsen-Coburg-Gotha	16 292	122 908	15 537	9 166	89
Anhalt	15 616	93 142	12 535	1 099	362
Schwarzburg-Sondershausen	6 127	44 903	3 613	232	—
Schwarzburg-Rudolstadt	6 704	21 546	3 711	366	—
Waldeck	5 863	9 516	1 590	694	—
Reuß älterer Linie	4 471	23 903	5 380	3 147	4
Reuß jüngerer Linie	9 158	58 781	7 898	6 042	25
Schaumburg-Lippe	2 416	5 606	341	300	—
Lippe	7 071	24 774	1 317	644	—
Lübeck	15 647	42 202	6 098	446	—
Bremen	18 382	114 295	16 367	81	—
Hamburg	58 823	409 070	93 684	171	—
Elsaß-Lothringen	161 788	341 342	47 761	7 031	—
Deutsches Reich	**4 744 891**	**16 475 831**	**2 283 899**	**483 498**	**6 361**
Dagegen 1907 [1]	4 374 823	16 383 785	2 186 177	489 733	6 472
1906 [2]	4 217 348	13 365 082	2 283 605	449 547	6 514
1905 [2]	4 394 078	13 569 392	2 435 968	435 070	6 142

[1]) und [2]) Siehe Fußnoten, S. 71.

4. Beanstandungen bei der Schlachtvieh- und Fleischbeschau für 1907.

Nach den Veröffentlichungen des Kaiserlichen Gesundheitsamts, 1908, Nr. 45.

Vorläufige Zahlen.

I. Schlachtungen im Inlande.

Deutsches Reich 1907	Pferde und andere Einhufer	Ochsen, Bullen, Kühe, Jungrinder über 3 Monate alt	Kälber bis 3 Monate alt	Schweine	Schafe	Ziegen
	Stück					
A. Beschaute Schlachttiere.						
Gesamtzahl der Schlachtungen	136 273	3 542 446	4 371 379	16 397 934	2 185 926	494 698
davon lebend nicht beschaut	5 630	73 464	30 200	77 452	7 323	3 469
BI. Beanstandungen.						
1. Untauglich der ganze Tierkörper	1 773	30 693	13 100	15 368	2 339	1 181
2. Untauglich der ganze Tierkörper, ausgenommen Fett	—	1 582	117	2 696	9	6
3. Untauglich nur die veränderten Teile im übrigen nicht beanstandeter Tiere	14 053	986 321	60 176	1 548 166	389 584	13 188
4. Bedingt tauglich a) Tierkörper	—	10 968	796	34 645	95	24
4. Bedingt tauglich b) Fleischviertel	—	14 918/4	1 401/4	19 857/4	117/4	21/4
5. Im Nahrungs- und Genußwert erheblich herabgesetzt a) Tierkörper	—	80 410	21 128	42 974	5 165	1 797
5. Im Nahrungs- und Genußwert erheblich herabgesetzt b) Fleischviertel	—	14 894/4	1 464/4	16 477/4	118/4	25/4
BII. Unschädlich beseitigte Teile von Schlachttieren unter BI 3 bis 5.						
Köpfe	322	9 040	494	3 287	1 727	158
Zungen	61	6 440	267	1 971	105	32
Lungen	6 640	789 162	34 645	1 151 440	239 910	6 203
Lebern	3 595	224 898	16 721	326 583	150 379	5 765
Därme	516	87 049	9 071	142 509	1 432	640
Sonstige einzelne Organe	1 714	162 725	24 472	189 815	6 251	1 441
Sämtliche Baucheingeweide	426	70 157	6 760	69 839	1 687	471
			Kilogramm			
Teile des Muskelfleisches	42 985	444 001	12 236	188 957	4 773	592

C. Verhältnisberechnungen.

Tiergattungen	Auf je 100 Schlachttiere entfielen von den unschädlich beseitigten Körperteilen						
	Köpfe	Zungen	Lungen	Lebern	Därme	Sonstige einzelne Organe	Sämtliche Baucheingeweide
Pferde	0,24	0,04	4,87	2,64	0,38	1,26	0,31
Rinder, ausgenommen Kälber	0,26	0,18	22,28	6,35	2,46	4,59	1,98
Kälber bis 3 Monate alt	0,01	0,006	0,79	0,38	0,21	0,56	0,15
Schweine	0,02	0,01	7,02	1,99	0,87	1,16	0,43
Schafe	0,08	0,005	10,98	6,88	0,07	0,29	0,08
Ziegen	0,03	0,006	1,25	1,17	0,13	0,29	0,10

4. Beanstandungen bei der Schlachtvieh- und Fleischbeschau für 1907.

Noch: **C. Verhältnisberechnungen.**

Tiergattungen	Auf je 100 geschlachtete und beschaute Tiere kamen					
	ordnungsmäßige Schlachtungen	Schlachtungen, bei denen eine Beschau am lebenden Tiere nicht stattgefunden hatte	für genußtauglich ohne Einschränkung erklärte Tierkörper[1]	in Nahrungs- und Genußwert erheblich herabgesetzt	bedingt tauglich	untauglich (mit und ohne Fett)
				erklärte Tierkörper und Fleischviertel[2]		
Pferde und andere Einhufer.	95,87	4,13	98,73	—	—	1,27
Ochsen	99,31	0,69	98,29	1,08	0,37	0,26
Bullen	99,48	0,52	98,70	0,72	0,39	0,19
Kühe	96,54	3,46	93,79	4,05	0,51	1,65
Jungrinder über 3 Monate alt	98,73	1,27	98,25	1,06	0,29	0,40
Rinder zusammen	97,93	2,07	96,30	2,38	0,41	0,91
Kälber bis 3 Monate alt	99,31	0,69	99,18	0,49	0,03	0,30
Schweine	99,53	0,47	99,36	0,29	0,24	0,11
Schafe	99,66	0,34	99,65	0,24	0,01	0,10
Ziegen	99,30	0,70	99,39	0,36	0,01	0,24

[1]) Einschließlich derjenigen genußtauglichen Tierkörper, von denen einzelne veränderte Teile unschädlich beseitigt worden sind. — [2]) Die Fleischviertel sind zu ganzen Tierkörpern umgerechnet.

II. Fleischbeschau bei dem in das Zollinland eingeführten Fleische.

Bezeichnung der eingeführten Fleischwaren und Fette	Einfuhr	Davon beanstandet	
	dz	dz	%
1. Frisches Fleisch.			
Rindfleisch einschließlich Kalbfleisch	122 257,42	1 002,46	0,82
Schweinefleisch	9 503,32	74,13	0,78
Sonstiges Fleisch	4 233,77	8,35	0,20
Außerdem	.	(1 1 638,76	1,21
Zusammen ...	135 994,51	2 723,70	2,00
2. Zubereitetes Fleisch.			
Rindfleisch einschließlich Kalbfleisch	18 334,90	536,55	2,93
Schweineschinken	5 762,07	33,81	0,59
Speck	2 514,73	23,14	0,92
Sonstiges Schweinefleisch	31 807,98	253,13	0,80
Sonstiges Fleisch	1 509,18	14,01	0,93
Außerdem	.	(2 8 120,14	13,55
Zusammen ...	59 928,86	8 980,78	14,99
3. Zubereitete Fette.			
Schweineschmalz	1 109 727,18	1 506,55	0,14
Oleomargarine	286 201,98	411,54	0,14
Margarine	308,03	46,22	15,01
Kunstspeisefette	5 300,57	12,49	0,24
Sonstiges Fett warmblütiger Tiere	164 779,89	2 849,63	1,73
Zusammen ...	1 566 317,65	4 826,43	0,31

[1]) Gewicht der beseitigten veränderten Teile von im übrigen nicht beanstandeten Tierkörpern. — [2]) Desgl. von Fleischstücken.

V. Gewerbe.

1. Zahl der Gewerbebetriebe und der darin beschäftigten Personen nach der Zählung vom 12. Juni 1907.

Vorbemerkungen.

Die folgenden gewerbestatistischen Nachweise gliedern sich nach Gewerbeabteilungen (A, B, C und n Anschluß Gruppe XXIII), Gewerbegruppen (I—XXIII), Gewerbeklassen (a, b, c usw.) und Gewerbearten (1, 2, 3 usw.). Gewerbeabteilung A umfaßt die Gewerbegruppen I und II, B: III—XVIII, : XIX—XXII.

Hauptbetriebe sind Gewerbebetriebe, innerhalb deren Betriebsstätten eine oder mehrere Personen mit ihrer alleinigen oder Hauptbeschäftigung tätig sind.

Alleinbetriebe sind Gewerbebetriebe von allein — ohne Mitinhaber oder Gehilfen — und ohne Motoren arbeitenden Selbständigen, Gehilfenbetriebe sind Betriebe mit Mitinhabern, Gehilfen oder Motoren; n den Gehilfenbetrieben sind die Alleinbetriebe, soweit sie Motoren verwenden, mitenthalten.

Von den gewerbtätigen Personen kommt jede nur einmal zur Nachweisung und zwar, sofern sie ehrere Erwerbstätigkeiten ausübt, bei demjenigen Gewerbebetrieb, in welchem sie mit ihrer Hauptbeschäftigung tätig ist.

Die Bezeichnung der Gewerbearten mußte aus Raumrücksichten in den folgenden Tabellen mehrfach bgekürzt werden. Wiederholt wurden gebraucht: F. = Fabrikation, H. m. = Handel mit, Herst. = Herellung, V. = Verfertigung.

Gewerbeabteilungen	Gewerbebetriebe überhaupt	Davon sind Hauptbetriebe	Von den Hauptbetrieben sind: Alleinbetriebe	Von den Hauptbetrieben sind: Betriebe mit mehreren Personen oder mit Motoren	Personen der Betriebe innerhalb der Betriebsstätten (einschl. Betriebsleiter) am 12. Juni 1907: männlich	weiblich	zusammen
Gewerbeabteilungen.							
A. Gärtnerei, Tierzucht und Fischerei	63 706	53 316	17 547	35 769	117 193	36 918	154 111
B. Industrie, einschl. Bergbau und Baugewerbe	2 326 190	2 086 368	994 743	1 091 625	8 679 835	2 173 038	10 852 873
C. Handel und Verkehr, einschließlich Gast- und Schankwirtschaft	1 635 685	1 283 951	433 996	849 955	2 040 860	1 300 508	3 341 368
Musik-, Theater- und Schaustellungsgewerbe	34 338	24 763	17 232	7 531	68 839	19 067	87 906
Gewerbe überhaupt	**4 059 919**	**3 448 398**	**1 463 518**	**1 984 880**	**10 906 727**	**3 529 531**	**14 436 258**
Dagegen 1895:							
A. Gärtnerei, Tierzucht und Fischerei	*53 547*	*42 321*	*22 462*	*19 859*	*84 179*	*18 688*	*102 867*
B. Industrie, einschl. Bergbau und Baugewerbe	*2 428 473*	*2 146 972*	*1 237 349*	*909 623*	*6 366 894*	*1 547 486*	*7 914 380*
C. Handel und Verkehr, einschließlich Gast- und Schankwirtschaft	*1 176 068*	*955 684*	*454 540*	*501 144*	*1 397 701*	*760 384*	*2 158 085*
Gewerbe überhaupt	***3 658 088***	***3 144 977***	***1 714 351***	***1 430 626***	***7 848 774***	***2 326 558***	***10 175 332***
Folglich 1907 in % mehr (+) oder weniger (—) als 1895:							
A. Gärtnerei, Tierzucht und Fischerei	+ 19,0	+ 26,0	— 21,9	+ 80,1	+ 39,2	+ 97,5	+ 49,8
B. Industrie, einschl. Bergbau und Baugewerbe	— 4,2	— 2,8	— 19,6	+ 20,0	+ 36,3	+ 40,4	+ 37,1
C. Handel und Verkehr, einschließlich Gast- und Schankwirtschaft	+ 39,1	+ 34,3	— 4,5	+ 69,6	+ 46,0	+ 71,0	+ 54,8
Gewerbe überhaupt [1])	+ 10,0	+ 8,9	— 15,6	+ 38,2	+ 38,1	+ 50,9	+ 41,0

[1]) Ohne Musik-, Theater- und Schaustellungsgewerbe.

1. Zahl der Gewerbebetriebe und der darin beschäftigten

Gewerbegruppen / Gewerbeklassen / Gewerbearten	Gewerbebetriebe überhaupt	Davon sind Hauptbetriebe	Von den Hauptbetrieben sind		Personen der Betriebe innerhalb der Betriebsstätten (einschl. Betriebsleiter) am 12. Juni 1907		
			Alleinbetriebe	Betriebe mit mehreren Personen oder mit Motoren	männlich	weiblich	zusammen
Gewerbegruppen.							
I. Kunst- und Handelsgärtnerei	36 595	34 696	7 636	27 060	86 146	33 612	119 758
II. Tierzucht und Fischerei	27 111	18 620	9 911	8 709	31 047	3 306	34 353
III. Bergbau, Hütten- u. Salinenw.	6 079	5 266	173	5 093	840 203	20 700	860 903
IV. Industrie der Steine u. Erden	52 435	47 626	7 200	40 426	686 135	84 428	770 563
V. Metallverarbeitung	166 663	152 523	44 913	107 610	853 838	83 182	937 020
VI. Ind. d. Maschinen, Instrumente	108 467	94 492	38 334	56 158	1 066 478	53 804	1 120 282
VII. Chemische Industrie	11 133	10 562	2 266	8 296	144 033	28 408	172 441
VIII. Industrie der Leuchtstoffe, Seifen, Fette, Öle, Firnisse	7 273	6 137	647	5 490	81 619	11 391	93 010
IX. Textilindustrie	161 218	136 364	82 812	53 552	529 899	558 381	1 088 280
X. Papierindustrie	21 234	19 787	6 255	13 532	151 439	79 486	230 925
XI. Lederindustrie	54 043	49 773	21 647	28 126	181 601	25 372	206 973
XII. Industr. d. Holz- u. Schnitzstoffe	241 375	205 418	87 813	117 605	707 601	63 458	771 059
XIII. Ind. d. Nahrungs- u. Genußm.	359 924	309 836	52 286	257 550	904 394	335 551	1 239 945
XIV. Bekleidungsgewerbe	732 650	683 543	482 844	200 699	684 254	619 599	1 303 853
XV. Reinigungsgewerbe	138 285	125 738	79 150	46 588	115 562	139 433	254 995
XVI. Baugewerbe	232 654	208 418	74 999	133 419	1 543 222	20 372	1 563 594
XVII. Polygraphische Gewerbe	20 152	18 886	4 681	14 205	162 501	46 351	208 852
XVIII. Künstlerische Gewerbe	12 605	11 999	8 723	3 276	27 056	3 122	30 178
XIX. Handelsgewerbe	1 088 298	842 140	318 300	523 840	1 271 779	791 855	2 063 634
XX. Versicherungsgewerbe	59 459	23 924	12 504	11 420	64 797	4 230	69 027
XXI. Verkehrsgewerbe	113 733	88 310	31 848	56 462	389 039	16 065	405 104
XXII. Gast- und Schankwirtschaft	374 195	329 577	71 344	258 233	315 245	488 358	803 603
XXIII. Musik-, Theater- und Schaustellungsgewerbe	34 338	24 763	17 232	7 531	68 839	19 067	87 906
Gewerbeklassen und Gewerbearten.							
I. Kunst- und Handelsgärtnerei	36 595	34 696	7 636	27 060	86 146	33 612	119 758
II. Tierzucht und Fischerei.							
a) Tierzucht	7 514	2 826	2 016	810	3 594	468	4 062
b) Fischerei	19 597	15 794	7 895	7 899	27 453	2 838	30 291
1. See- und Küstenfischerei	8 740	7 970	4 147	3 823	15 275	1 752	17 027
2. Binnenfischerei	10 857	7 824	3 748	4 076	12 178	1 086	13 264
III. Bergbau, Hütten- und Salinenwesen.							
a) Erzgewinnung	378	375	—	375	74 838	3 860	78 698
1. Erzbergwerke, ohne Eisenerze	175	173	—	173	41 172	2 734	43 906
2. Eisenerzbergwerke	203	202	—	202	33 666	1 126	34 792
b) Hüttenbetr., auch Frisch- u. Streckw.	920	914	6	908	202 323	5 432	207 755
1. Silber-, Blei-, Kupfer-, Zink- und Zinnhütten	254	252	4	248	33 017	2 651	35 668
2. Nickel-, Arsenik- usw. -hütten	18	18	—	18	1 418	55	1 473
3. Herstellung von Eisen u. Stahl	648	644	2	642	167 888	2 726	170 614
c) Salzgewinnung	182	178	1	177	24 244	117	24 361
1. Salzbergwerke	100	100	1	99	19 682	53	19 735
2. Salinen	82	78	—	78	4 562	64	4 626
d) Gew. v. Stein- u Braunkohlen usw.	1 229	1 212	—	1 212	526 656	7 167	533 823
1. Steinkohlenbergwerke	419	417	—	417	447 545	5 321	452 866
2. Verkokungsanstalten	124	119	—	119	15 168	464	15 632
3. Braunkohlenbergwerke	443	439	—	439	44 477	569	45 046
4. Steinkohlenbrikettfabrikation	43	41	—	41	8 379	29	8 408
5. Braunkohlenbrikettfabrikation	200	196	—	196	11 087	784	11 871

Personen nach der Zählung vom 12. Juni 1907.

Gewerbeklassen Gewerbearten	Gewerbebetriebe überhaupt	Davon sind Hauptbetriebe	Von den Hauptbetrieben sind: Alleinbetriebe	Von den Hauptbetrieben sind: Betriebe mit mehreren Personen oder mit Motoren	Personen der Betriebe innerhalb der Betriebsstätten (einschl. Betriebsleiter) am 12. Juni 1907: männlich	weiblich	zusammen
e) Gew. v. Graphit, Asphalt, Erdöl u. Bernstein	197	192	97	95	2 135	399	2 534
1. Gewinnung von Graphit, Asphalt...	52	50	—	50	390	5	395
2. Erdölgewinnung	17	17	—	17	1 037	6	1 043
3. Gewinnung von Bernstein	128	125	97	28	708	388	1 096
f) Torfgräberei und Torfbereitung	3 173	2 395	69	2 326	10 007	3 725	13 732
IV. Industrie der Steine und Erden.							
a) Steine	17 010	15 096	3 088	12 008	155 803	5 127	160 930
1. Marmorbrüche, Marmorschleiferei	180	172	13	159	2 710	134	2 844
2. Schieferbrüche, V. grober Schieferwar.	471	412	67	345	8 695	612	9 307
3. Andere Steinbrüche, ohne Kalkbrüche	6 470	5 490	482	5 008	84 798	1 457	86 255
4. Steinmetzen, V. v. groben Steinwaren	6 634	5 960	1 847	4 113	41 865	733	42 598
5. Wetzsteinmacher	84	59	5	54	129	30	159
6. Speckstein warenfabrikation	9	8	2	6	138	115	253
7. Verfertigung von feinen Steinwaren	949	906	259	647	8 655	1 599	10 254
8. Grabsteinfabrikation	1 297	1 231	252	979	5 830	142	5 972
9. Edel- u. Halbedelsteinschleiferei usw.	713	692	72	620	2 730	222	2 952
10. Verfertigung von Spielwaren aus Stein	203	166	89	77	253	83	336
b) Gewinnung von Kies und Sand	2 959	2 198	209	1 989	15 547	798	16 345
1. Kies-, Quarz- und Sandgruben	2 350	1 701	143	1 558	10 794	424	11 218
2. Sonstige Gewinnung von Kies u. Sand	609	497	66	431	4 753	374	5 127
c) Gewinnung bezw. Herstellung von Kalk, Zement, Traß, Gips und Schwerspat.	7 273	6 266	421	5 845	96 680	3 718	100 398
1. Kalk- u. Kreidebrüche u. -mühlen	1 105	929	55	874	17 050	900	17 950
2. Kalkbrennerei	1 484	1 154	74	1 080	10 665	541	11 206
3. Mörtelbereitung	81	72	15	57	2 102	41	2 143
4. Traßgräberei, Zement- u. Traßfabrikat.	464	419	19	400	29 213	922	30 135
5. Gewinnung von Gips u. Schwerspat.	442	345	8	337	5 410	228	5 638
6. Verfertigung v. Zementwar., Zementguß	2 754	2 441	196	2 245	19 477	539	20 016
7. V. v. Gipsdielen, Kunststein usw.	943	906	54	852	12 763	547	13 310
d) Lehm-, Ton- und Kaolingräberei usw.	387	353	15	338	6 103	183	6 286
1. Lehm- und Tongräberei	310	276	13	263	4 380	91	4 471
2. Massebereitung für Tonwaren	3	3	—	3	40	—	40
3. Kaolingräberei, auch Massemühlen	61	61	2	59	1 557	73	1 630
4. Quarz- und Glasurmühlen	13	13	—	13	126	19	145
e) Lehm- und Tonwaren	20 762	19 765	2 441	17 324	335 291	61 655	396 946
1. Ziegelei, Ton- u. Steinzeugröhrenfabr.	14 286	13 641	276	13 365	255 979	32 632	288 611
2. Schwemmsteinfabrikation	328	305	14	291	3 459	784	4 243
3. Töpferei (vergl. auch XVI o)	4 168	3 928	1 223	2 705	24 876	2 854	27 730
4. Verfertigung v. feinen Tonwaren usw.	149	146	13	133	3 657	346	4 003
5. Steingutfabrikation und -veredelung.	92	90	10	80	14 315	5 199	19 514
6. Porzellanfabrikation und -veredelung.	1 659	1 579	868	711	32 415	19 370	51 785
7. V. v. Spielw. aus Ton u. Porzellan	80	76	37	39	590	470	1 060
f) Glas	4 044	3 948	1 026	2 922	76 711	12 947	89 658
1. Glashütten, Glasveredelung, Glasbläserei v. d. Lampe usw.	3 555	3 461	835	2 626	75 975	12 589	88 564
2. Verfertigung von Spielwaren aus Glas	489	487	191	296	736	358	1 094
V. Metallverarbeitung.							
a) Edle Metalle	5 922	5 410	2 166	3 244	38 229	16 795	55 024
1. V. v. Gold-, Silber- u. Bijouteriewar.	5 047	4 751	1 864	2 887	34 847	12 919	47 766
2. Gold- und Silberschlägerei	367	364	86	278	1 547	1 613	3 160
3. Gold- und Silberdrahtzieherei	483	270	214	56	1 251	2 173	3 424
4. Münzstätten und Prägeanstalten	25	25	2	23	584	90	674
b) Unedle Metalle, ohne Eisen und Stahl	10 648	9 974	2 913	7 061	113 545	29 235	142 780
1. V. v. Schmuckwaren a. unedl. Metallen	227	216	53	163	1 675	887	2 562
2. Kupferschmiede	2 619	2 463	679	1 784	10 922	175	11 097

1. Zahl der Gewerbebetriebe und der darin beschäftigten

Gewerbeklassen Gewerbearten	Gewerbebetriebe überhaupt	Davon sind Hauptbetriebe	Von den Hauptbetrieben sind: Alleinbetriebe	Betriebe mit mehreren Personen oder mit Motoren	Personen der Betriebe innerhalb der Betriebsstätten (einschl. Betriebsleiter) am 12. Juni 1907: männlich	weiblich	zusammen
3. Rot- und Gelbgießer	526	513	105	408	4 072	30	4 102
4. Zinngießer	890	700	322	378	1 868	378	2 246
5. V. von Spielwaren aus Metall	705	669	366	303	3 749	4 689	8 438
6. Schrot- und Bleikugelfabrikation	9	9	—	9	185	40	225
7. Sonst. V. v. feinen Blei- u. Zinnwaren	296	285	163	122	1 883	1 223	3 106
8. Zinkgießerei, V. von Zinkwaren	103	96	14	82	1 237	148	1 385
9. V. v. Aluminiumw., ohne Schreibfedern	40	37	2	35	896	206	1 102
10. F. von galvanoplastischen Waren	286	265	38	227	2 074	403	2 477
11. Erzgießer, Glockengießer	106	104	6	98	1 583	42	1 625
12. Sonst. Verarb. unedler Metalle, o. Eisen	4 841	4 617	1 165	3 452	83 401	21 014	104 415
c) Eisen und Stahl	150 093	137 139	39 834	97 305	702 064	37 152	739 216
1. Eisengießerei u. Emaillierung v. Eisen	2 163	2 115	68	2 047	160 336	4 978	165 314
2. Schwarz- u. Weißblechherstellung	131	130	2	128	21 893	182	22 075
3. Klempner	22 619	21 567	7 362	14 205	56 861	2 329	59 190
4. Blechwarenfabrikation	1 219	1 151	302	849	22 595	8 146	30 741
5. V. v. Stiften, Nägeln, Drahtseilen usw.	3 841	3 349	1 929	1 420	37 052	4 175	41 227
6. Grob- (Huf-) schmiede	76 532	67 346	18 382	48 964	149 650	2 076	151 726
7. Schlosserei, Geldschrankfabrikation	26 566	25 434	5 458	19 976	151 681	2 743	154 424
8. Verf. u. Unterhaltung v. Blitzableitern	139	59	10	49	268	9	277
9. Zeug-, Sensen- und Waffenschmiede	11 426	10 846	4 473	6 373	53 407	2 429	55 836
10. Feilenhauer	2 044	2 017	798	1 219	8 773	298	9 071
11. Verfertigung v. eisernen Kurzwaren	1 486	1 413	394	1 019	19 952	2 920	22 872
12. Näh- und Stecknadelfabrikation	159	155	89	66	4 041	2 861	6 902
13. Nadler-, Drahtwarenfabrikation	1 760	1 549	567	982	15 279	3 045	18 324
14. V. v. Schreibfed. a. Stahl, Alumin. usw.	8	8	—	8	276	961	1 237
VI. Industrie der Maschinen, Instrumente u. Apparate.							
a) Maschinen und Apparate	13 121	12 425	1 406	11 019	534 368	8 628	542 996
1. F. von Dampfmaschinen, Lokomotiven	262	260	2	258	69 132	381	69 513
2. F. v. Petroleum- usw. -motoren	101	100	5	95	4 422	76	4 498
3. F. von landw. Maschinen u. Geräten	1 862	1 757	85	1 672	40 906	608	41 514
4. F. v. Spinnerei- u. Webereimaschinen	1 252	1 177	334	843	29 457	1 615	31 072
5. Fabrikation von Nähmaschinen	410	332	107	225	17 331	1 117	18 448
6. Fabrikation von Nähmaschinenteilen	29	26	2	24	1 144	446	1 590
7. V. von eisernen Baukonstruktionen	387	373	4	369	29 916	120	30 036
8. Herstellung von Zentralheizanlagen	345	330	31	299	9 086	169	9 255
9. Fabrikation von Automaten	80	75	12	63	1 251	36	1 287
10. F. v. Buchdruckereimaschinen u. -apparat.	105	104	4	100	7 153	165	7 318
11. F. v. Dampfkesseln u. Kesselarmaturen	560	549	40	509	31 262	104	31 366
12. F. von Maschinen und Apparaten für Waschanstalten, einschl. Drehrollenfabr.	85	78	9	69	1 535	55	1 590
13. Verf. u. Aufstellung von Fahrstühlen	53	51	3	48	3 153	27	3 180
14. Fabrikation von Maschinen u. Apparaten für Brauerei und Brennerei	224	211	14	197	6 774	450	7 224
15. Fabrikation von Maschinen usw. für Gas- und Wasseranlagen	246	231	16	215	8 942	312	9 254
16. F. v. Pumpen, Kränen, hydraul. Anlagen	193	166	10	156	7 924	73	7 997
17. V. von Feuerlöschapparaten usw.	57	52	3	49	1 644	49	1 693
18. V. v. Maschinen u. Apparaten and. Art [1])	6 870	6 553	725	5 828	263 336	2 825	266 161
b) Mühlenbau	1 472	1 308	661	647	5 362	43	5 405
c) Wagenbau	55 047	45 219	19 844	25 375	196 843	2 927	199 770
1. Stellmacher, Wagner, Radmacher, Wagenbauanstalten	52 623	43 448	19 372	24 076	163 666	1 696	165 362
2. Verfertigung von Fahrrädern	2 086	1 457	443	1 014	15 749	759	16 508
3. Fabrikation von Kraftfahrzeugen	276	257	23	234	14 352	197	14 549
4. Verfertigung von Fahrradteilen	62	57	6	51	3 076	275	3 351

[1]) Soweit nicht zu den folgenden Klassen (VIb bis k) dieser Gruppe gehörig.

Personen nach der Zählung vom 12. Juni 1907.

Gewerbeklassen / Gewerbearten	Gewerbebetriebe überhaupt	Davon sind Hauptbetriebe	Von den Hauptbetrieben sind: Alleinbetriebe	Von den Hauptbetrieben sind: Betriebe mit mehreren Personen oder mit Motoren	Personen der Betriebe innerhalb der Betriebsstätten (einschl. Betriebsleiter) am 12. Juni 1907: männlich	weiblich	zusammen
d) Schiffsbau	1 159	1 097	225	872	49 709	133	49 842
e) Verf. von Schußwaffen	1 641	1 558	529	1 029	21 297	332	21 629
1. Büchsenmacher	1 285	1 206	445	761	3 154	127	3 281
2. Geschützgießereien	15	15	—	15	7 485	66	7 551
3. Sonst. V. v. Schußwaffen (u. Gewehrteil.)	341	337	84	253	10 658	139	10 797
f) V. v. Zeitmeßinstrumenten (Uhrmacher)	16 701	15 574	9 457	6 117	33 466	4 323	37 789
g) Musikinstrumente, ohne Kinderspielwaren	7 315	6 676	3 815	2 861	41 582	5 265	46 847
1. Pianofortefabrikation, Orgelbau	1 893	1 681	802	879	25 038	1 790	26 828
2. Geigenmacher	1 413	1 294	824	470	2 135	116	2 251
3. F. v. automat. Musik- u. Sprechapparat.	192	180	49	131	3 935	532	4 467
4. Zieh- und Mundharmonikafabrikation	1 781	1 605	1 123	482	5 330	1 747	7 077
5. V. v. sonst. musikal. Instrumenten	2 036	1 916	1 017	899	5 144	1 080	6 224
h) Mathematische Instrum. und Apparate [1]	5 493	4 701	1 668	3 033	41 761	6 028	47 789
1. V. v. mathem. usw. Instrum. u. Apparaten	3 739	3 265	1 116	2 149	33 342	4 176	37 518
2. V. v. chirurg. Instrum. u. Apparaten	1 315	1 165	375	790	7 906	1 773	9 679
3. V. v. anatomischen usw. Präparaten	439	271	177	94	513	79	592
i) V. v. Lampen u. and. Beleuchtungsapparaten, soweit nicht zu VI k 4 gehörig	562	543	95	448	19 142	6 902	26 044
1. F. v. Lamp. u. and. Beleuchtungsapparat.	405	393	31	362	18 454	4 458	22 912
2. Glühstrumpf- u. Glühkörperfabrikation	157	150	64	86	688	2 444	3 132
k) Herst. v. elektr. Maschin., Appar., Anlag. usw.	5 956	5 391	634	4 757	122 948	19 223	142 171
1. Herst. von Stromerzeugungsmasch. usw.	109	105	5	100	23 659	4 044	27 703
2. Herst. von Akkumulatoren usw.	87	85	5	80	3 201	328	3 529
3. Herst. von elektrischen Telegraphen usw.	153	134	18	116	6 629	1 201	7 830
4. Herst. v. and. elektr. Appar. (Lamp. usw.)	615	593	57	536	32 833	9 168	42 001
5. Herst. v. elektr. Anlag. (Installationsanst.)	2 600	2 315	536	1 779	25 413	2 301	27 714
6. Betriebe für Elektrizitätserzeugung usw.	2 295	2 065	4	2 061	22 808	400	23 208
7. Fabrikation von Erd- und Seekabeln	97	94	9	85	8 405	1 781	10 186
VII. Chemische Industrie.							
a) Chemische Großindustrie	817	793	24	769	42 848	2 308	45 156
b) Sonstige V. v. chemischen usw. Präparaten	2 153	1 987	520	1 467	20 321	7 370	27 691
c) Apotheken	6 117	5 934	1 448	4 486	15 945	1 176	17 121
d) Farbematerialien [2]	1 044	989	190	799	34 099	4 438	38 537
1. Herst. von Farbemat. (ohne Teerfarbe)	717	675	52	623	16 607	2 244	18 851
2. Verfertigung von Bleistiften	155	152	114	38	1 845	1 632	3 477
3. Verfertigung v. Pastellstiften u. Kreiden	49	49	19	30	205	108	313
4. Anilin- und Anilinfarbenfabrikation	24	23	—	23	8 830	241	9 071
5. Herst. v. sonst. Kohlenteerabkömmlingen	99	90	5	85	6 612	213	6 825
e) Sprengstoffe und Zündwaren	538	499	77	422	21 735	12 417	34 152
1. Herst. v. Sprengstoffen u. Sprengkörpern	276	252	26	226	18 337	8 554	26 891
2. Verfertigung von Zündhölzchen	106	105	22	83	2 645	3 049	5 694
3. Verfertigung von sonstigen Zündwaren	156	142	29	113	753	814	1 567
f) Verarbeitung von Abfuhrstoffen, Knochenmühlen, Düngerfabriken	464	360	7	353	9 085	699	9 784
VIII. Industrie der Leuchtstoffe, Seifen, Fette, Öle.							
a) Forstwirtschaftliche Nebenprodukte	478	346	72	274	2 311	90	2 401
1. Holzkohlen-, Holzteer- u. Rußgewinnung	386	269	66	203	1 997	81	2 078
2. Harz- und Pechgewinnung	92	77	6	71	314	9	323
b) Gasanstalten	1 359	1 344	14	1 330	38 730	406	39 136

[1]) Auch physikalische, chemische und chirurgische, soweit nicht zu VI k gehörig.
[2]) Mit Einschluß von Kohle- und Bleistiftfabrikation, von Tierkohle und Kohlenfiltern, Steinkohlenteer- und Kohlenteerabkömmlingen.

1. Zahl der Gewerbebetriebe und der darin beschäftigten

Gewerbeklassen / Gewerbearten	Gewerbebetriebe überhaupt	Davon sind Hauptbetriebe	Von den Hauptbetrieben sind: Alleinbetriebe	Betriebe mit mehreren Personen oder mit Motoren	Personen der Betriebe innerhalb der Betriebsstätten (einschl. Betriebsleiter) am 12. Juni 1907: männlich	weiblich	zusammen
c) Licht- und Seifenfabrikation	2 146	1 962	372	1 590	14 689	5 289	19 978
1. Talg- u. Seifensiederei, Talgkerzenfabr.	1 715	1 619	288	1 331	12 235	3 847	16 082
2. Stearin- und Wachskerzenfabrikation	431	343	84	259	2 454	1 442	3 896
d) Ölmühlen, Ölraffinerie, Pflanzenfettfabr.	1 777	1 116	68	1 048	8 125	586	8 711
e) Kohlenteerschwelerei [1]	1 513	1 369	121	1 248	17 764	5 020	22 784
1. Kohlenteerschwelerei, Petroleumraffin.	125	111	5	106	3 047	178	3 225
2. Tranbrennerei	156	135	11	124	1 096	203	1 299
3. Herst. von ätherischen Ölen und Parfüms	282	245	36	209	2 538	1 950	4 488
4. Verarbeitung v. Harzen, Verf. v. Firnissen, Lacken u. Kitten	950	878	69	809	11 083	2 689	13 772
IX. Textilindustrie.							
a) Zubereitung von Spinn- u. Faserstoffen	1 012	906	285	621	11 435	11 363	22 798
1. Seidentrocknungs- u. -konditionieranst.	11	9	5	4	20	22	42
2. Wollbereitung	873	787	241	546	10 909	10 703	21 612
3. Flachsröstanstalten, Flachsbrecherei	128	110	39	71	506	638	1 144
b) Spinnerei	3 545	3 229	962	2 267	82 711	124 314	207 025
1. Seidenhaspelanstalten	98	97	68	29	33	285	318
2. Seiden- u. Seidenshoddyspinnerei	420	367	182	185	1 964	5 449	7 413
3. Wollspinnerei	1 270	1 193	199	994	24 167	34 331	58 498
4. Mungo- u. Shoddyherst. u. -spinnerei	9	9	1	8	233	277	510
5. Flachs- und Hanfhechelei und -spinnerei	275	242	137	105	7 252	11 334	18 586
6. Jute- und Zellstoffspinnerei	32	32	—	32	4 468	8 400	12 868
7. Baumwollspinnerei	1 152	1 061	331	730	41 237	57 509	98 746
8. Vigognespinnerei	101	86	14	72	1 963	4 530	6 493
9. Spinnerei anderer Stoffe	188	142	30	112	1 394	2 199	3 593
c) Weberei, einschl. Bandweberei	67 484	58 309	31 373	26 936	249 718	236 738	486 456
1. Seidenweberei	9 252	8 858	4 264	4 594	34 876	32 316	67 192
2. Wollweberei	12 077	10 980	5 687	5 293	66 400	56 369	122 769
3. Teppichfabrikation	624	586	281	305	6 319	3 399	9 718
4. Leinenweberei	19 540	14 720	9 127	5 593	25 706	26 634	52 340
5. Jute- und Zellstoffweberei	66	58	16	42	3 696	5 371	9 067
6. Baumwollweberei	18 073	16 139	8 816	7 323	78 526	80 535	159 061
7. Weberei v. gemischten u. anderen Waren	7 852	6 968	3 182	3 786	34 195	32 114	66 309
d) Gummi- und Haarflechterei und -weberei	653	597	398	199	2 649	1 813	4 462
1. Gummiflechterei und -weberei	113	110	37	73	1 905	1 018	2 923
2. Haarflechterei und -weberei	540	487	361	126	744	795	1 539
e) Strickerei u. Wirkerei (Strumpfwarenfabr.)	30 842	26 247	20 347	5 900	39 280	64 716	103 996
f) Häkelei, Stickerei, Spitzenfabrikation	27 334	23 258	15 009	8 249	26 199	53 030	79 229
1. Häkelei und Stickerei	9 765	8 224	6 135	2 089	4 219	15 652	19 871
2. Spitzenverfertigung, Weißzeugstickerei	17 569	15 034	8 874	6 160	21 980	37 378	59 358
g) Bleicherei, Färberei, Druckerei u. Appretur	12 191	9 044	4 983	4 061	82 471	35 614	118 085
1. Seidenfärberei, -druckerei usw.	424	396	181	215	7 395	1 761	9 156
2. Wollfärberei, -druckerei usw.	1 705	1 585	520	1 065	16 930	8 321	25 251
3. Leinenbleicherei, -färberei usw.	663	532	307	225	4 001	1 558	5 559
4. Baumwollbleicherei, -färberei usw.	2 125	1 688	785	903	30 086	9 243	39 329
5. Appretur für Strumpf- u. Strickwaren	618	347	229	118	1 464	3 968	5 432
6. Wäscherei, Bleicherei für Spitzen usw.	4 189	2 347	2 290	57	480	2 711	3 191
7. Sonst. Bleicherei, Färberei usw. für Zeuge u. Stoffe verschiedener Art	2 467	2 149	671	1 478	22 115	8 052	30 167
h) Posamentenfabrikation	11 570	8 847	6 794	2 053	15 216	20 099	35 315
i) Seilerei und Reepschlägerei usw.	5 976	5 349	2 375	2 974	15 882	7 734	23 616
1. Seilerei, Reepschlägerei	5 235	4 678	2 095	2 583	12 053	4 109	16 162
2. V. v. Netzen, Segeln, Säcken u. dgl.	741	671	280	391	3 829	3 625	7 454
k) Filzfabrikation	611	578	286	292	4 338	2 960	7 298
1. Herstellung von Filz und Filzwaren	326	308	91	217	4 010	1 998	6 008
2. V. v. Spielwaren aus Filz u. Webstoffen	285	270	195	75	328	962	1 290

[1]) Verfertigung von Mineral- und ätherischen Ölen, Fetten und Firnissen, sowie Verarbeitung von Harzen.

Personen nach der Zählung vom 12. Juni 1907.

Gewerbeklassen Gewerbearten	Gewerbebetriebe überhaupt	Davon sind Hauptbetriebe	Von den Hauptbetrieben sind: Alleinbetriebe	Von den Hauptbetrieben sind: Betriebe mit mehreren Personen oder mit Motoren	Personen der Betriebe innerhalb der Betriebsstätten (einschl. Betriebsleiter) am 12. Juni 1907: männlich	weiblich	zusammen
X. Papierindustrie.							
a) Papier und Pappe	4 408	4 325	824	3 501	88 777	33 981	122 758
1. Herst. d. Faserstoffe, Holzschleiferei	567	556	7	549	18 894	1 737	20 631
2. Verfertigung von Papier und Pappe	1 017	1 006	30	976	48 505	17 957	66 462
3. Herst. v. sonstigen besonderen Papierarten (Ölpapier usw.)	73	72	8	64	1 122	699	1 821
4. Fabrikation von Steinpappe, sowie Dachfilz- und Dachpappefabrikation	266	257	5	252	4 314	485	4 799
5. F. v. Papiermaché u. Papiermachéwaren	310	294	149	145	1 361	1 338	2 699
6. Fabrikation von Bunt- u. Luxuspapier	309	296	91	205	7 575	7 945	15 520
7. Tapeten- und Rouleauxfabrikation	63	63	9	54	3 508	697	4 205
8. V. von Spielwaren aus Papiermaché	1 803	1 781	525	1 256	3 498	3 123	6 621
b) Buchbinderei und Kartonnagenfabrikation	16 826	15 462	5 431	10 031	62 662	45 505	108 167
1. Buchbinderei	13 806	12 630	4 576	8 054	46 284	27 105	73 389
2. Kartonnagenfabrikation	3 020	2 832	855	1 977	16 378	18 400	34 778
XI. Lederindustrie und Industrie lederartiger Stoffe.							
a) Lohmühlen, Gerberei	4 920	4 531	987	3 544	49 613	3 765	53 378
1. Lohmühlen, Lohextraktfabriken	294	225	11	214	704	61	765
2. Gerberei	4 416	4 104	960	3 144	39 692	2 461	42 153
3. Lederfärberei und -lackiererei	210	202	16	186	9 217	1 243	10 460
b) Ledertreibriemenfabrikation	272	260	17	243	2 918	161	3 079
c) Wachstuch- und Ledertuchfabrikation	99	90	16	74	2 207	286	2 493
d) Linoleumfabrikation	16	14	1	13	2 568	75	2 643
e) Riemer-, Sattler- und Tapezierarbeiten	48 310	44 486	20 538	23 948	103 445	12 949	116 394
1. Riemer und Sattler	32 600	30 127	14 124	16 003	67 187	7 631	74 818
2. Militäreffektenfabrikation	152	147	42	105	1 846	646	2 492
3. Verfertigung v. Spielwaren aus Leder	782	723	400	323	1 250	1 568	2 818
4. Verfertigung von Tapezierarbeiten	14 776	13 489	5 972	7 517	33 162	3 104	36 266
f) V. von Gummi- und Guttaperchawaren	426	392	88	304	20 850	8 136	28 986
1. Verfertigung von Gummiwaren	398	365	85	280	20 397	7 986	28 383
2. Gummireifenfabrikation	25	24	2	22	439	109	548
3. V. von Spielwaren aus Kautschuk	3	3	1	2	14	41	55
XII. Industrie der Holz- und Schnitzstoffe.							
a) Holzzurichtung und -konservierung	18 782	14 120	418	13 702	117 951	3 593	121 544
1. Sägemühlen	16 409	12 200	72	12 128	95 884	2 290	98 174
2. Sonst. Holzzurichtung u. -konservierung	2 373	1 920	346	1 574	22 067	1 303	23 370
b) Glatte Holzwaren	138 119	121 817	49 296	72 521	431 656	14 671	446 327
1. V. von Holzdraht, Holzstiften usw.	281	228	99	129	665	365	1 030
2. V. von groben Holzwaren	14 116	10 211	5 013	5 198	37 965	4 474	42 439
3. Möbeltischlerei	25 301	23 047	6 588	16 459	147 300	4 487	151 787
4. F. von Spiegel- und Bilderrahmen	972	918	229	689	9 226	1 625	10 851
5. Bautischlerei und Parkettfabrikation	13 425	12 817	2 360	10 457	65 503	551	66 054
6. Sargfabrikation	696	653	119	534	2 424	109	2 533
7. Billardfabrikation	120	111	40	71	467	18	485
8. Holzrolladenfabrikation	433	401	85	316	3 276	297	3 573
9. Gardinenstangen-, Gardinenbretterfabr.	80	79	33	46	328	54	382
10. Sonst. Tischlerei, Veredelung und Vergoldung	82 695	73 352	34 730	38 622	164 502	2 691	167 193
c) Böttcherei, auch mit Küferei verbunden	24 187	18 667	11 035	7 632	36 859	629	37 488
d) Korbmacher und Korbflechter	24 366	20 718	11 736	8 982	32 800	8 481	41 281
e) Strohhutfabrikation	5 511	3 543	2 360	1 183	2 723	6 223	8 946
f) Sonst. Flechterei u. Weberei v. Holz usw.	3 488	2 554	1 393	1 161	6 568	3 106	9 674

1. Zahl der Gewerbebetriebe und der darin beschäftigten

Gewerbeklassen / Gewerbearten	Gewerbebetriebe überhaupt	Davon sind Hauptbetriebe	Von den Hauptbetrieben sind: Alleinbetriebe	Von den Hauptbetrieben sind: Betriebe mit mehreren Personen oder mit Motoren	Personen der Betriebe innerhalb der Betriebsstätten (einschl. Betriebsleiter) am 12. Juni 1907: männlich	weiblich	zusammen
g) Dreh- u. Schnitzwaren, auch Korkschneiderei	17 883	15 766	7 268	8 498	50 807	12 132	62 939
1. Drechslerei	14 947	13 190	6 343	6 847	41 700	8 217	49 917
2. Korkschneiderei	548	486	190	296	3 364	1 128	4 492
3. B. von Spielwaren aus Holz, Horn usw.	2 388	2 090	735	1 355	5 743	2 787	8 530
h) Kämme, Bürsten usw., Stöcke, Schirme	9 039	8 233	4 307	3 926	28 237	14 623	42 860
1. Kammacher	390	369	179	190	2 505	819	3 324
2. Bürstenmacher, B. von Pinseln	6 079	5 555	2 951	2 604	18 506	8 477	26 983
3. Stock-, Sonnen- und Regenschirmfabr.	2 570	2 309	1 177	1 132	7 226	5 327	12 553
XIII. Industrie der Nahrungs- und Genußmittel.							
a) Herst. vegetabilischer Nahrungsstoffe	169 876	155 024	16 913	138 111	415 015	116 625	531 640
1. Getreide-Mahl- und -Schälmühlen	46 189	37 905	383	37 522	94 581	6 410	100 991
2. Bäckerei, Konditorei usw.	119 499	113 437	16 169	97 268	253 158	80 443	333 601
3. Bonbon- und Konfitürenfabrikation	916	863	166	697	7 920	7 067	14 987
4. Rübenzuckerfabrikat. u. Zuckerraffinerie	473	460	7	453	33 304	4 076	37 380
5. Stärke, Zucker- u. Fruchtzuckerfabrik.	124	110	7	103	2 521	201	2 722
6. Nudel- und Makkaronifabrikation	426	369	98	271	2 273	2 802	5 075
7. Fabrikation v. Stärke u. Stärkeprodukten	481	411	5	406	5 221	1 081	6 302
8. Kakao- und Schokoladenfabrikation	190	186	10	176	7 659	10 250	17 909
9. Herstellung von Kaffeesurrogaten	262	214	12	202	3 388	1 473	4 861
10. Kaffeebrennerei	859	687	31	656	3 407	2 382	5 789
11. Senffabrikation usw.	457	382	25	357	1 583	440	2 023
b) Herst. animalischer Nahrungsstoffe	123 391	99 937	19 256	80 681	214 837	76 069	290 906
1. Fleischerei	108 682	86 098	17 933	68 165	175 366	60 401	235 767
2. Pferdeschlächterei	1 325	1 228	314	914	1 945	769	2 714
3. Fischsalzerei und -pökelei	634	537	89	448	1 725	1 860	3 585
4. Molkerei, Butter- und Käsefabriken	12 620	11 949	916	11 033	31 683	12 574	44 257
5. Kunstbutter- u. Speisefettfabr.	130	125	4	121	4 118	465	4 583
c) Konservenfabrikation	1 294	976	100	876	6 111	9 681	15 792
d) Herstellung von Nahrungsmitteln für Tiere	451	329	21	308	2 125	252	2 377
e) Getränke	37 643	28 100	2 431	25 669	183 002	13 004	196 006
1. Wasserversorgung	1 362	1 237	15	1 222	10 268	68	10 336
2. Eisbereitung und -aufbewahrung	541	464	11	453	2 865	50	2 915
3. Gewinnung u. Fabr. v. Mineralwasser	5 949	4 411	745	3 666	12 069	3 587	15 656
4. Mälzerei	1 634	1 285	30	1 255	8 129	224	8 353
5. Brauerei	10 493	9 383	395	8 988	106 655	5 124	111 779
6. Branntweinbrennerei, Preßhefefabrik	13 269	8 460	384	8 076	33 912	2 705	36 617
7. Schaum- und Obstweinfabrikation	3 542	2 172	759	1 413	6 888	989	7 877
8. Essigfabrikation	853	688	92	596	2 216	257	2 473
f) Tabakfabrikation	27 269	25 470	13 565	11 905	83 304	119 920	203 224
XIV. Bekleidungsgewerbe.							
a) Wäsche, Kleidung, Kopfbedeckung, Putz	510 655	483 181	342 754	140 427	349 564	584 683	934 247
1. Näherei	110 429	104 926	90 938	13 988	2 339	126 085	128 424
2. Schneiderei, Kleiderkonfektion	334 059	320 235	213 244	106 991	291 965	308 163	600 128
3. Wäschekonfektion	9 637	8 358	5 795	2 563	9 453	38 780	48 233
4. Putzmacherei	15 695	14 906	7 444	7 462	3 233	39 510	42 743
5. Fertigstellung usw. von Puppen	1 798	1 730	1 118	612	926	2 862	3 788
6. B. v. künstl. Blumen u. Federschmuck	7 918	6 695	4 855	1 840	4 919	18 143	23 062
7. Filzhut- und Mützenmacherei	3 014	2 790	1 309	1 481	10 985	9 656	20 641
8. Kürschnerei u. Pelzwarenzurichtung	5 070	4 907	2 197	2 710	12 018	6 214	18 232
9. Handschuhmacher	19 383	15 239	13 424	1 815	10 253	22 514	32 767
10. B. von Krawatten und Hosenträgern	2 463	2 362	1 734	628	2 162	5 423	7 585
11. Verfertigung von Korsetts	1 189	1 033	696	337	1 311	7 333	8 644
b) Schuhmacherei	221 995	200 362	140 090	60 272	334 690	34 916	369 606

Personen nach der Zählung vom 12. Juni 1907.

Gewerbeklassen Gewerbearten	Gewerbebetriebe überhaupt	Davon sind Hauptbetriebe	Von den Hauptbetrieben sind		Personen der Betriebe innerhalb der Betriebsstätten (einschl. Betriebsleiter) am 12. Juni 1907		
			Alleinbetriebe	Betriebe mit mehreren Personen oder mit Motoren	männlich	weiblich	zusammen
XV. Reinigungsgewerbe.							
a) Barbieren, Frisieren, Perückenmacher	53 264	47 382	19 886	27 496	83 649	9 153	92 802
b) Baden und Waschen	79 435	73 720	57 327	16 393	17 435	117 633	135 068
1. Badeanstalten	2 904	2 545	232	2 313	7 088	6 434	13 522
2. Waschanstalten, Plätterinnen	76 531	71 175	57 095	14 080	10 347	111 199	121 546
c) Sonst. Reinigungsgewerbe, Desinfektion	5 586	4 636	1 937	2 699	14 478	12 647	27 125
1. Reinigerei (chemische Waschanstalten)	1 674	1 540	267	1 273	5 937	9 736	15 673
2. Kleiderreiniger, Stiefelwichser, Kammerjäger	1 020	689	569	120	808	180	988
3. Reinigung v. Wohnungen usw., Desinfektionsanstalten	2 892	2 407	1 101	1 306	7 733	2 731	10 464
XVI. Baugewerbe.							
a) Bauunternehmung u. Bauunterhaltung[1]	34 153	33 380	6 548	26 832	845 448	14 320	859 768
1. Bauunternehmung	27 638	27 121	3 051	24 070	820 616	13 586	834 202
2. Baggereibetrieb	142	140	13	127	5 406	42	5 448
3. Privatarchitekten, Zivilingenieure usw.	6 373	6 119	3 484	2 635	19 426	692	20 118
b) Feldmesser, Geometer, Kulturtechniker	1 260	1 141	397	744	7 773	115	7 888
c) Maurer (ohne Zementbau)	49 244	41 824	19 427	22 397	201 918	885	202 803
d) Zementbau	94	88	20	68	1 919	11	1 930
e) Zimmerer	36 562	30 710	11 220	19 490	124 515	402	124 917
f) Glaser	14 922	11 115	4 983	6 132	24 176	982	25 158
g) Stubenmaler, Anstreicher, Tüncher	53 181	51 118	19 045	32 073	167 353	1 536	168 889
h) Stubenbohner	175	157	106	51	316	6	322
i) Stukkateure	4 067	3 844	1 115	2 729	24 380	144	24 524
k) Dachdecker	14 533	12 709	4 853	7 856	38 708	237	38 945
l) Steinsetzer, Pflasterer u. Asphaltierer	4 116	3 788	1 248	2 540	32 037	293	32 330
n) Brunnenmacher	2 561	1 899	808	1 091	5 388	33	5 421
n) Einrichter von Gas- und Wasseranlagen	5 764	5 043	945	4 098	40 702	897	41 599
o) Ofensetzer	7 796	7 442	3 543	3 899	19 180	335	19 515
p) Schornsteinfeger	4 226	4 160	741	3 419	9 409	176	9 585
XVII. Polygraphische Gewerbe.							
a) Schriftschneiderei und -gießerei	266	256	22	234	4 706	799	5 505
b) Holzschnitt	367	345	200	145	859	32	891
c) Buchdruckerei, auch Stein- usw.-druck	12 295	11 706	1 460	10 246	143 225	41 526	184 751
1. Buchdruckerei	8 948	8 511	603	7 908	109 278	24 930	134 208
2. Stein- und Zinkdruckerei	2 521	2 421	580	1 841	25 392	9 120	34 512
3. Kupfer- und Stahldruckerei	119	112	51	61	1 082	224	1 306
4. Farbendruckerei	707	662	226	436	7 473	7 252	14 725
d) Photographische Anstalten	7 224	6 579	2 999	3 580	13 711	3 994	17 705
XVIII. Künstlerische Gewerbe.							
a) Maler und Bildhauer (Künstler)	7 879	7 558	6 581	977	10 026	1 273	11 299
1. Maler (Künstler)	6 138	5 890	5 520	370	6 387	1 218	7 605
2. Bildhauer (Künstler)	1 741	1 668	1 061	607	3 639	55	3 694
b) Graveure, Steinschneider usw.	2 459	2 306	1 078	1 228	9 224	475	9 699
c) Musterzeichner, Kalligraphen	1 251	1 184	593	591	3 766	507	4 273
d) Sonstige künstlerische Gewerbe	1 016	951	471	480	4 040	867	4 907

[1]) (Hoch-, Eisenbahn-, Wege- und Wasserbau), soweit nicht zu den folgenden Klassen b bis p zu zählen.

1. Zahl der Gewerbebetriebe und der darin beschäftigten

Gewerbeklassen / Gewerbearten	Gewerbebetriebe überhaupt	Davon sind Hauptbetriebe	Von den Hauptbetrieben sind: Alleinbetriebe	Von den Hauptbetrieben sind: Betriebe mit mehreren Personen oder mit Motoren	Personen der Betriebe innerhalb der Betriebsstätten (einschl. Betriebsleiter) am 12. Juni 1907: männlich	weiblich	zusammen
XIX. Handelsgewerbe.							
a) Warenhandel	925 117	709 231	232 780	476 451	1 003 222	720 277	1 723 499
1. Handel mit Schlachtvieh	39 573	28 564	18 610	9 954	37 262	3 369	40 631
2. Handel mit anderen Tieren	5 023	4 019	2 185	1 834	6 804	519	7 323
3. Handel mit Getreide, Mühlenfabrikaten und Hülsenfrüchten	20 116	13 939	3 805	10 134	30 753	7 933	38 686
4. H. m. and. landwirtschaftl. Produkt.	119 348	102 607	45 430	57 177	86 877	93 996	180 873
5. Handel mit Blumen und Samen.	9 121	7 673	2 942	4 731	6 550	9 620	16 170
6. Handel mit Brennmaterialien	26 538	19 281	5 452	13 829	44 392	8 755	53 147
7. Handel mit Bau- und Nutzholz	7 976	5 062	1 225	3 837	30 049	898	30 947
8. Handel mit anderen Baumaterialien	6 029	3 572	644	2 928	15 834	1 043	16 877
9. H. m. Edelmetall u. Edelmellwaren	3 193	1 714	531	1 183	2 734	1 926	4 660
10. Handel mit Eisen und Eisenwaren	20 513	13 039	1 863	11 176	44 889	9 553	54 442
11. H. m. and. Metallen u. Metallwaren	1 532	1 016	227	789	4 171	1 003	5 174
12. Handel mit Maschinen u. Apparaten	12 585	7 024	2 365	4 659	20 609	4 586	25 195
13. Handel mit Drogen, Chemikalien	14 286	9 624	1 825	7 799	29 281	4 893	34 174
14. Handel mit Seifen u. Parfümerien	12 847	4 890	1 921	2 969	2 598	5 244	7 842
15. H. m. Kolonial-, Eß- u. Trinkwaren	234 349	197 931	49 171	148 760	179 878	198 833	378 711
16. Delikatessenhandel	6 159	5 205	1 227	3 978	9 077	5 597	14 674
17. Bierhandel	22 725	16 371	5 259	11 112	22 633	10 929	33 562
18. Handel mit Wein und Spirituosen	14 363	10 659	2 615	8 044	31 046	5 179	36 225
19. H. m. Schokoladen, Zuckerwaren	5 885	5 327	2 366	2 961	3 094	6 857	9 951
20. Back- und Konditorwarenhandel	10 739	8 734	4 278	4 456	3 878	8 556	12 434
21. Fleisch- und Fleischwarenhandel	5 831	4 949	1 809	3 140	4 878	4 229	9 107
22. Handel mit Fischen	8 060	6 850	3 452	3 398	7 686	5 102	12 788
23. Handel mit Tabak, Zigarren	29 487	22 612	9 643	12 969	23 038	13 969	37 007
24. Handel mit Häuten, Fetten, Leder	8 335	6 150	2 421	3 729	13 238	2 651	15 889
25. Handel mit Rauchwaren	1 663	997	228	769	1 927	1 039	2 966
26. H. m. roher Wolle u. roher Baumwolle	1 057	815	274	541	2 388	962	3 350
27. H. m. Manufaktur-(Schnitt-)waren	51 801	43 628	11 823	31 805	94 275	81 912	176 187
28. Handel mit Kleidern	6 853	5 294	1 244	4 050	12 084	10 059	22 143
29. Handel mit Wäsche	8 172	6 875	1 981	4 894	9 259	15 181	24 440
30. Handel mit Hüten und Mützen	5 218	3 451	904	2 547	3 549	4 468	8 017
31. H. m. Kurz- u. Galanteriewaren	28 392	19 894	6 777	13 117	26 651	34 299	60 950
32. Handel mit Posamenten	2 720	2 532	858	1 674	3 986	5 651	9 637
33. Handel mit Putzwaren	3 055	2 512	568	1 944	2 080	9 065	11 145
34. Handel mit Schuhwaren	27 955	14 409	2 735	11 674	11 357	18 122	29 479
35. Handel mit Korsetts	619	584	143	441	197	1 338	1 535
36. Handel mit Bettfedern und Betten	762	537	200	337	530	662	1 192
37. Handel mit Schirmen und Stöcken	1 908	1 276	386	890	772	1 619	2 391
38. Handel mit Möbeln	9 210	5 569	1 290	4 279	12 303	3 986	16 289
39. H. m. Tapeten, Teppichen usw.	3 565	2 157	296	1 861	8 106	1 848	9 954
40. Uhrenhandel	9 040	3 087	904	2 183	4 496	2 124	6 620
41. Handel mit Papier, Pappe	11 253	8 378	2 033	6 345	12 311	10 280	22 591
42. Handel mit Pinseln und Bürsten.	2 110	1 323	663	660	1 076	1 010	2 086
43. Handel mit Porzellan, Steingut	11 121	7 627	2 126	5 501	11 565	9 580	21 145
44. Handel mit Ölen und Fetten	2 405	1 869	752	1 117	6 588	1 026	7 614
45. Handel mit Antiquitäten	522	423	241	182	536	179	715
46. Handel mit Lumpen und Knochen	11 871	10 699	7 149	3 550	11 650	7 881	19 531
47. H. m. verschied. u. and. Waren	71 642	51 581	13 731	37 850	96 298	78 639	174 937
48. Trödelhandel	7 590	6 902	4 208	2 694	7 989	4 107	12 096
b) Geld- und Kredithandel	13 941	9 918	1 071	8 847	63 954	3 328	67 282
c) Buch-, Kunst- und Musikalienhandel, auch Zeitungsverlag u. -spedition	17 801	14 249	4 829	9 420	43 112	22 645	65 757
1. Buch-, Kunst- u. Musikalienhandel	14 577	11 898	4 048	7 850	32 976	10 933	43 909
2. Zeitungsverlag und -spedition	3 224	2 351	781	1 570	10 136	11 712	21 848
d) Hausierhandel (einschl. Straßenhandel)	47 421	41 801	35 306	6 495	26 318	22 053	48 371

Personen nach der Zählung vom 12. Juni 1907.

Gewerbeklassen / Gewerbearten	Gewerbebetriebe überhaupt	Davon sind Hauptbetriebe	Von den Hauptbetrieben sind: Alleinbetriebe	Von den Hauptbetrieben sind: Betriebe mit mehreren Personen oder mit Motoren	Personen der Betriebe innerhalb der Betriebsstätten (einschl. Betriebsleiter) am 12. Juni 1907: männlich	weiblich	zusammen
e) Handelsvermittelung (Kommissionäre usw.)	54 294	45 736	33 947	11 789	66 778	8 929	75 707
f) Hilfsgewerbe des Handels (Packer usw.)	4 748	3 264	1 629	1 635	24 580	2 181	26 761
g) Versteigerung, Stellenvermittelung usw.	24 976	17 941	8 738	9 203	43 815	12 442	56 257
1. Auktionsgeschäfte u. Auktionatoren	2 299	1 198	784	414	1 740	130	1 870
2. Pfandleihanstalten	1 089	977	464	513	1 394	722	2 116
3. Verleihungsgeschäfte	10 770	6 656	1 190	5 466	16 411	2 880	19 291
4. Lagerhäuser u. Aufbewahrungsanst.	848	769	68	701	14 513	1 093	15 606
5. Stellenvermittelung	7 205	6 153	5 111	1 042	2 654	5 213	7 867
6. Inseratenvermittelung	928	731	399	332	2 427	787	3 214
7. Auskunftsbureaus	1 033	812	306	506	2 946	1 138	4 084
8. Schreibbureaus	804	645	416	229	1 730	479	2 209
XX. Versicherungsgewerbe.							
a) Lebens- und Rentenversicherung	571	352	17	335	7 345	592	7 937
b) Krankenversicherung	7 166	5 434	29	5 405	9 344	218	9 562
c) Unfall- und Haftpflichtversicherung	195	172	3	169	2 853	445	3 298
d) Feuerversicherung	325	125	34	91	3 312	151	3 463
e) Transport- und Seeversicherung	74	67	16	51	869	54	923
f) Hagelversicherung	29	18	2	16	449	9	458
g) Viehversicherung	2 266	2 056	10	2 046	2 433	26	2 459
h) Rückversicherung	19	18	—	18	956	96	1 052
i) Sonstige Versicherungszweige	299	257	27	230	8 841	540	9 381
k) Versicherungsagenturen	48 515	15 425	12 366	3 059	28 395	2 099	30 494
XXI. Verkehrsgewerbe.							
a) Landtransport	80 603	59 106	23 157	35 949	223 979	8 098	232 077
1. Posthalterei, Personenfuhrw., Reitinstit.	29 791	24 565	11 234	13 331	58 544	2 133	60 677
2 Straßenbahnbetrieb	255	253	—	253	47 769	762	48 531
3. Spedition und Güterbeförderung	9 307	7 974	1 683	6 291	58 584	2 608	61 192
4. Frachtfuhrwerk	41 250	26 314	10 240	16 074	59 082	2 595	61 677
b) Wassertransport	18 999	18 267	1 072	17 195	122 751	2 718	125 469
1. See- und Küstenschiffahrt	2 023	1 895	139	1 756	59 937	760	60 697
2. Binnenschiffahrt	16 976	16 372	933	15 439	62 814	1 958	64 772
c) Hafen-, Lotsen-, Schleusendienst	416	400	239	161	4 581	65	4 646
d) Auswanderungsvermittel., Reisebureaus	209	119	25	94	719	102	821
1. Auswanderungsvermittelung	117	42	12	30	279	21	300
2. Reisebureaus	92	77	13	64	440	81	521
e) Dienstmannsinstitute, Lohndiener usw.	6 664	5 733	5 240	493	10 501	1 675	12 176
1. Lohndiener, Fremdenführer u. dergl.	3 679	2 842	2 570	272	3 687	1 562	5 249
2. Dienstmannsinstitute	2 784	2 701	2 636	65	3 152	35	3 187
3. Wach- und Schließgesellschaften	201	190	34	156	3 662	78	3 740
f) Straßenreinigung, Abfuhranstalten	1 186	1 113	103	1 010	19 702	1 539	21 241
g) Abdeckerei	1 348	907	346	561	1 529	105	1 634
h) Leichenbestattung, einschl. Totengräber	4 308	2 665	1 666	999	5 277	1 763	7 040
XXII. Gast- und Schankwirtschaft.							
a) Beherbergung (Gasthöfe u. Hotels garnis)	125 079	103 033	38 330	64 703	89 798	183 244	273 042
b) Erquickung (Schank- u. Speisewirtschaften)	249 116	226 544	33 014	193 530	225 447	305 114	530 561
XXIII. Musik-, Theater- und Schaustellungsgewerbe.							
a) Musik und Gesang	27 466	18 704	15 084	3 620	45 819	8 526	54 345
b) Theater, Oper, Operettentheater	2 181	1 688	1 028	660	11 304	5 691	16 995
c) Schaustellungen aller Art	4 691	4 371	1 120	3 251	11 716	4 850	16 566

2. Die in den Jahren 1906 und 1907 in Fabriken und diesen gleichgestellte

Verhältnis der revisionspflichtig

(Nach den Berichten d

Gruppe	Bezeichnung der Industriezweige	Jahr	Zahl der Fabriken usw. überhaupt	mit Arbeiterinnen über 16 Jahre	mit jugendlichen Arbeitern	Anzahl der in den Fabriken usw. erwachsenen männlichen Arbeiter	Arbeiterinnen über 16 Jahre: 16 bis 21 Jahre	Arbeiterinnen über 16 Jahre: über 21 Jahre	Arbeiterinnen über 16 Jahre: zusammen	jungen Leute von 14 bis 16 Jahren: männlich	jungen Leute von 14 bis 16 Jahren: weiblich	jungen Leute von 14 bis 16 Jahren: zusammen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
												Deutsche
III.	Bergbau, Hütten- und Salinenwesen, Torfgräberei.	1906	4 162	764	1 709	907 158	7 425	8 783	16 208	33 258	1 214	34 47
		1907	4 216	762	1 749	966 671	7 450	9 208	16 658	36 774	1 179	37 9
IV.	Industrie der Steine und Erden	1906	25 641	5 946	8 084	541 322	24 455	40 819	65 274	30 397	7 863	38 26
		1907	25 642	5 937	8 046	547 536	25 451	43 084	68 535	30 262	8 250	38 51
V.	Metallverarbeitung	1906	16 272	3 434	9 806	420 020	24 253	36 962	61 215	42 789	9 446	52 2
		1907	17 629	3 635	10 771	436 214	25 015	37 900	62 915	45 515	9 815	55 3
VI.	Maschinen, Werkzeuge, Instrumente, Apparate ...	1906	14 827	1 563	8 387	754 243	15 476	22 052	37 528	51 220	3 046	54 26
		1907	16 006	1 682	8 964	783 182	17 350	24 913	42 263	56 563	3 155	59 7
VII.	Chemische Industrie.....	1906	2 612	943	750	108 836	7 084	11 747	18 831	3 765	2 235	6 0
		1907	2 656	962	785	115 346	7 491	12 811	20 302	4 174	2 325	6 4
VIII.	Forstwirtschaftl. Nebenprodukte, Leuchtstoffe, Fette, Öle u. Firnisse	1906	3 592	761	537	60 028	2 999	4 325	7 324	1 151	1 044	2 1
		1907	3 707	744	570	62 305	3 209	4 488	7 697	1 208	1 175	2 3
IX.	Textilindustrie	1906	14 749	11 445	8 226	370 379	136 230	261 091	397 321	29 190	47 866	77 0
		1907	15 386	12 093	8 704	376 720	140 871	266 570	407 441	30 542	49 207	79 7
X.	Papierindustrie	1906	3 747	2 698	2 123	95 177	22 067	30 981	53 048	6 670	8 604	15 2
		1907	3 910	2 803	2 226	98 884	23 125	32 063	55 188	6 874	8 943	15 8
XI.	Lederindustrie	1906	2 785	863	876	71 460	5 482	8 758	14 240	3 665	1 998	5 6
		1907	2 831	915	916	73 542	5 701	9 384	15 085	3 705	2 000	5 7
XII.	Industrie der Holz- und Schnitzstoffe..	1906	27 069	2 671	8 695	310 828	9 203	17 442	26 645	19 953	3 547	23 5
		1907	28 926	2 826	9 230	324 116	9 959	17 975	27 934	20 941	3 555	24 4
XIII.	Nahrungs- und Genußmittel .	1906	65 413	10 257	10 866	384 596	50 245	97 496	147 741	18 729	17 804	36 5
		1907	71 365	11 876	12 061	399 074	54 275	103 111	157 386	20 212	19 487	39 6
XIV.	Bekleidung und Reinigung[2]) .	1906	41 326	35 285	16 180	93 332	105 151	105 377 879[3])	211 407	6 957	35 993	42 9
		1907	43 169	36 700	16 993	96 705	111 825	110 386	222 211	7 347	36 690	44 0
XV.	Baugewerbe (Zimmerplätze und andere Bauhöfe) ...	1906	6 154	162	2 731	127 724	119	511	630	7 484	14	7
		1907	6 569	153	2 869	128 424	159	524	683	7 542	12	7
XVI.	Polygraphische Gewerbe	1906	6 876	3 595	4 838	110 534	15 406	20 798	36 204	12 496	4 484	16 0
		1907	7 257	3 879	5 159	114 681	16 879	21 536	38 415	13 103	4 910	18 0
—	Sonstige Industriezweige.	1906	1 418	133	153	8 618	605	1 678	2 283	605	167	
		1907	1 455	176	168	10 148	676	2 146	2 822	573	144	
	Zusammen.	*1905*	*226 565*	*75 921*	*79 735*	*4 173 522*	*406 829*	*633 918* 879[3])	*1 041 626*	*246 591*	*135 673*	*382*
		1906	236 643	80 520	83 961	4 364 255	426 200	668 820 879[3])	1 095 899	268 329	145 325	413
		1907	**250 724**	**85 143**	**89 211**	**4 533 548**	**449 436**	**696 099**	**1 145 535**	**285 335**	**150 847**	**436**

[1]) Zur vergleichenden Gegenüberstellung mit den im Jahrbuch für 1903 auf S. 43 gegebenen Za Zahlen nicht geeignet, weil in früheren Jahren gewisse gewerbliche Anlagen mitgezählt wurden, auf die aber zu den Fabriken und diesen gleichgestellten Anlagen nicht gehören. — [2]) Der erhebliche Unterschied zwischen sprechenden Zahlen für die Jahre 1904, 1905 und 1906 sowie zwischen den Zahlen für die in diesen Betri konfektion mit etwa 90 000 Arbeitern im Jahre 1904 in die Nachweisung neu aufgenommen sind. Gruppe XIV 2 die Zahl der Arbeiterinnen nicht nach Altersstufen getrennt an.

lagen beschäftigten Arbeiter (erwachsene und jugendliche beiderlei Geschlechts).[1])
den revidierten Fabriken.
werbeaufsichtsbeamten.)

chäftigten Kinder unter 14 Jahren			Arbeiter	Zahl der revidierten Fabriken usw.	In den revidierten Anlagen wurden beschäftigt							Gruppe
					Erwachsene		junge Leute von 14 bis 16 Jahren		Kinder unter 14 Jahren		Arbeiter	
ännlich	weiblich	zusammen	überhaupt		Arbeiter	Arbeiterinnen	männlich	weiblich	männlich	weiblich	überhaupt	
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26
ich.												
124	13	137	957 975	3 762	901 511	15 536	33 020	1 161	105	13	951 346	
115	18	133	1021 415	3 774	959 084	15 824	36 513	1 149	93	11	1 012 674	*III.*
016	347	1 363	646 219	16 812	443 845	58 431	25 270	7 239	853	284	535 922	
209	476	1 685	656 268	16 315	432 379	58 384	24 034	7 064	957	371	523 189	*IV.*
943	321	1 264	534 734	9 467	346 260	50 081	33 268	7 878	738	239	438 464	
968	360	1 328	555 787	10 160	362 692	52 386	35 867	8 256	790	229	460 220	*V.*
918	83	1 001	847 038	9 585	633 826	33 498	41 773	2 576	631	82	712 386	
094	104	1 198	886 361	10 249	667 914	37 997	46 716	2 790	946	82	756 445	*VI.*
56	83	139	133 806	1 880	97 376	15 393	3 351	1 987	40	73	118 220	
72	76	148	142 295	1 962	107 037	17 458	3 827	2 019	53	64	130 458	*VII.*
57	21	78	69 625	2 400	47 922	6 059	944	739	48	19	55 731	
92	45	137	72 522	2 384	50 336	6 368	997	952	87	42	58 782	*VIII.*
183	1 845	3 028	847 784	9 346	306 267	335 013	24 441	40 188	1 053	1 436	708 398	
379	2 368	3 747	867 657	9 617	309 857	340 805	25 218	40 719	1 216	1 821	719 636	*IX.*
186	234	420	163 919	2 689	81 013	44 593	5 418	7 267	125	128	138 544	
246	299	545	170 434	2 883	88 296	47 470	5 828	7 720	179	244	149 737	*X.*
86	50	136	91 499	1 762	59 121	12 146	3 069	1 662	67	34	76 099	
91	54	145	94 477	1 831	61 141	12 747	3 053	1 698	72	50	78 761	*XI.*
592	196	788	361 761	15 691	233 831	21 331	14 530	2 836	463	131	273 122	
580	141	721	377 267	16 528	240 582	22 958	15 156	2 851	484	90	282 121	*XII.*
345	535	880	569 750	28 413	265 453	115 472	11 943	14 251	231	379	407 729	
553	771	1 324	597 483	30 642	277 563	126 465	13 101	15 741	414	539	433 823	*XIII.*
296	800	1 096	348 785	14 722	69 888	123 130	5 303	18 233	221	389	217 164	
398	957	1 355	364 308	16 726	71 704	133 744	5 461	19 969	261	496	231 635	*XIV.*
64	—	64	135 916	2 274	52 731	224	2 830	4	15	—	55 804	
80	—	80	136 741	2 569	54 974	227	2 821	9	40	—	58 071	*XV.*
351	89	440	164 158	4 437	84 312	28 383	9 199	3 469	242	54	125 659	
401	87	488	171 597	4 754	87 709	30 570	9 775	4 048	309	62	132 473	*XVI.*
11	2	13	11 686	286	4 561	1 820	461	119	8	—	6 969	
17	3	20	13 707	341	5 411	2 180	389	122	6	—	8 108	—
771	*4 474*	*10 245*	*5 607 657*	*116 034*	*3 446 664*	*813 775*	*196 905*	*101 859*	*4 327*	*2 816*	*4 566 346*	
228	4 619	10 847	5 884 655	123 526	3 627 917	861 110	214 820	109 609	4 840	3 261	4 821 557	
295	**5 759**	**13 054**	**6 128 319**	**130 735**	**3 776 679**	**905 583**	**228 756**	**115 107**	**5 907**	**4 101**	**5 036 133**	

. die jugendlichen Fabrikarbeiter und Fabrikarbeiterinnen in den Jahren 1899—1901, sind die hier gegebenen ndere, auf Grund des § 120 e der Gewerbeordnung erlassene Vorschriften zur Anwendung kommen, die len für die Betriebe in Gruppe XIV, Bekleidung und Reinigung, im Jahre 1903 gegenüber den entäftigten Arbeiter ist darauf zurückzuführen, daß etwa 23 000 Werkstätten der Kleider- und Wäschemehrung ist auch bei den Endsummen zu berücksichtigen. — [3]) Herzogtum Braunschweig gab bis 1906 unter

3. Zahl der in den Jahren 1906 und 1907 der Gewerbeaufsicht

In den einzelnen

Staaten		III. Bergbau usw.			IV. Industrie der Steine und Erden		
		Anzahl					
		Anlagen	Arbeiter		Anlagen	Arbeiter	
			jugendliche	erwachsene		jugendliche	erwachsene
Königreich Preußen	1906	2 988	30 871	802 697	16 063	22 042	368 766
	1907	2 982	34 060	855 447	15 906	21 849	370 895
» Bayern	1906	380	628	16 456	2 589	7 550	72 700
	1907	394	701	17 844	2 707	8 302	75 231
» Sachsen	1906	174	833	36 611	2 039	1 981	52 568
	1907	167	811	36 714	2 008	2 077	54 872
» Württemberg	1906	26	141	2 553	438	766	11 912
	1907	23	112	2 556	455	745	12 548
Großherzogtum Baden	1906	21	11	871	735	846	14 422
	1907	19	5	801	780	757	15 321
» Hessen	1906	77	115	2 757	925	833	12 657
	1907	82	118	2 941	890	772	12 682
» Mecklenburg-Schwerin	1906	54	18	1 017	220	111	2 581
	1907	53	1	1 014	218	115	2 591
» Sachsen	1906	8	35	1 262	89	336	5 828
	1907	17	49	1 713	93	339	6 083
» Mecklenburg-Strelitz	1906	10	—	109	23	21	411
	1907	17	—	112	31	27	531
» Oldenburg	1906	42	33	1 006	328	335	4 567
	1907	44	20	980	332	345	4 463
Herzogtum Braunschweig	1906	38	116	4 811	221	356	6 675
	1907	40	109	4 697	231	398	7 000
» Sachsen-Meiningen	1906	100	160	3 821	144	1 074	8 218
	1907	109	204	3 586	155	1 065	8 503
» Sachsen-Altenburg	1906	44	12	3 749	134	221	5 475
	1907	46	23	4 681	132	215	5 495
» Sachsen-Coburg und Gotha	1906	10	—	180	88	470	4 478
	1907	10	—	176	89	438	4 415
» Anhalt	1906	21	53	2 752	130	117	3 426
	1907	20	58	2 538	141	143	3 616
Fürstentum Schwarzburg-Sondershausen	1906	3	18	502	59	320	2 382
	1907	12	23	626	59	268	2 566
» Schwarzburg-Rudolstadt	1906	5	1	119	51	365	3 981
	1907	8	19	760	56	393	3 909
» Waldeck und Pyrmont	1906	2	—	24	26	16	307
	1907	2	—	28	20	9	288
» Reuß älterer Linie	1906	—	—	—	11	50	481
	1907	—	—	—	13	28	514
» Reuß jüngerer Linie	1906	3	—	59	77	46	1 665
	1907	3	—	48	72	49	1 553
» Schaumburg-Lippe	1906	—	—	—	34	94	1 053
	1907	—	—	—	37	95	1 105
» Lippe	1906	1	1	26	48	12	592
	1907	1	—	28	48	22	641
Freie und Hansestadt Lübeck	1906	—	—	—	17	4	260
	1907	1	3	588	19	2	364
» Hansestadt Bremen	1906	—	—	—	18	13	561
	1907	—	—	—	18	8	487
» und Hansestadt Hamburg	1906	6	4	573	43	27	1 237
	1907	7	5	687	44	34	1 163
Elsaß-Lothringen	1906	149	1 559	41 411	1 091	1 617	19 393
	1907	159	1 765	44 764	1 088	1 702	19 235
Deutsches Reich	*1905*	*4 115*	*31 641*	*883 327*	*25 305*	*38 090*	*590 282*
	1906	4 162	34 609	923 366	25 641	39 623	606 596
	1907	**4 216**	**38 086**	**983 329**	**25 642**	**40 197**	**616 071**

nterstehenden gewerblichen Anlagen und der darin beschäftigten Arbeiter.

Industriegruppen												
V. Metallverarbeitung			VI. Maschinen usw.			VII. Chemische Industrie			VIII. Forstw. Nebenprodukte, Leuchtstoffe, Fette, Öle usw.		
er											
An-lagen	Arbeiter		An-lagen	Arbeiter		An-lagen	Arbeiter		An-lagen	Arbeiter	
	jugend-liche	er-wachsene		jugend-liche	er-wachsene		jugend-liche	er-wachsene		jugend-liche	er-wachsene
10 057	33 740	307 827	7 761	30 206	476 241	1 509	3 746	78 831	2 099	1 331	41 738
10 860	35 788	316 154	8 314	32 923	479 154	1 567	4 095	84 877	2 131	1 468	43 359
1 569	4 564	40 247	1 456	4 104	57 070	259	839	18 326	231	148	3 677
1 737	4 831	43 152	1 643	4 438	62 507	252	934	19 143	261	193	3 750
1 268	4 737	40 839	1 931	8 064	85 087	249	258	6 058	363	60	4 896
1 355	4 978	44 178	2 096	9 049	99 304	250	275	6 631	366	76	5 009
811	2 845	22 394	972	4 344	40 924	85	114	2 448	149	171	3 200
901	2 986	22 967	1 091	4 966	42 434	93	120	2 296	164	177	3 465
1 011	3 177	29 504	696	2 076	32 296	78	381	4 398	128	216	2 554
1 087	3 183	30 226	718	2 408	36 637	69	365	4 493	144	269	2 711
234	850	6 445	299	1 099	14 312	87	283	3 847	133	174	2 293
252	886	6 643	313	1 183	15 291	90	346	4 426	136	165	2 436
33	78	703	90	174	4 583	12	4	484	46	3	465
34	99	658	86	199	3 766	12	5	394	50	2	497
34	193	1 664	66	312	5 131	4	1	92	11	—	189
30	178	1 785	69	360	5 526	4	2	93	12	2	236
3	10	106	13	35	334	3	—	20	9	1	58
3	12	105	11	11	208	3	—	21	8	—	54
113	316	2 481	89	166	2 228	10	5	281	23	—	236
147	476	2 750	103	173	2 531	6	1	278	27	—	246
47	151	2 057	89	631	9 007	27	49	1 352	28	40	719
52	189	2 441	78	678	8 881	21	40	1 256	23	39	655
49	535	2 879	41	208	2 084	16	8	218	12	5	123
50	530	2 829	49	257	2 198	16	15	221	12	3	127
34	104	1 175	73	292	3 338	11	1	107	11	4	105
37	109	1 219	82	305	3 547	13	—	109	11	5	106
54	380	3 084	74	286	2 944	9	6	131	15	5	212
56	361	3 096	80	312	3 503	8	6	131	19	5	219
68	273	2 067	78	486	5 442	56	72	3 997	34	11	465
80	267	2 145	86	543	6 376	56	75	3 921	35	9	470
4	2	13	22	71	384	7	7	87	4	1	41
4	32	57	25	63	390	7	23	134	4	—	42
1	3	9	21	43	446	6	59	589	8	12	62
1	3	9	21	30	467	7	69	683	8	12	62
1	—	1	5	9	38	—	—	—	3	—	15
2	—	7	8	11	45	—	—	—	3	—	19
13	27	253	25	111	731	—	—	—	7	1	90
13	22	218	25	122	772	—	—	—	7	1	96
36	48	530	68	330	2 522	6	2	303	8	1	97
36	58	572	75	413	2 764	6	2	334	8	2	99
2	10	73	5	7	15	2	5	14	3	1	14
2	8	64	5	4	25	2	6	17	7	1	21
10	10	30	6	5	46	4	7	50	3	—	27
9	13	34	5	10	34	5	5	50	5	—	32
23	28	1 287	16	97	1 772	8	—	94	4	8	240
22	27	1 446	16	99	1 924	8	1	107	5	—	89
74	195	2 694	61	354	8 596	20	2	111	21	5	1 459
76	236	2 798	63	430	8 924	19	1	119	21	5	1 797
364	376	5 406	374	646	17 566	54	24	1 979	84	21	2 545
406	474	5 693	405	700	18 459	55	23	2 003	85	28	2 610
359	847	7 467	496	1 111	18 634	90	266	3 850	155	54	1 832
377	912	7 883	539	1 229	19 778	87	238	3 911	155	58	1 795
15 466	*48 927*	*448 174*	*13 985*	*47 431*	*742 142*	*2 510*	*5 566*	*121 680*	*3 512*	*2 131*	*64 140*
16 272	53 499	481 235	14 827	55 267	791 771	2 612	6 139	127 667	3 592	2 273	67 352
17 629	**56 658**	**499 129**	**16 006**	**60 916**	**825 445**	**2 656**	**6 647**	**135 648**	**3 707**	**2 520**	**70 002**

3. Zahl der in den Jahren 1906 und 1907 der Gewerbeaufsicht unterstehenden

Staaten		In den einzelnen					
		IX. Textilindustrie			X. Papierindustrie		
		Anzahl					
		Anlagen	Arbeiter		Anlagen	Arbeiter	
			jugendliche	erwachsene		jugendliche	erwachsene
Königreich Preußen	1906	6 694	34 421	334 868	1 821	8 064	72 989
	1907	6 722	35 316	339 807	1 890	8 476	75 777
» Bayern	1906	439	5 831	50 872	310	1 189	13 280
	1907	467	6 467	52 534	319	1 404	13 392
» Sachsen	1906	5 336	19 987	204 087	858	2 778	33 127
	1907	5 854	20 748	209 639	908	2 868	35 292
» Württemberg	1906	539	6 249	38 101	171	1 052	8 205
	1907	568	6 659	40 370	179	1 166	8 277
Großherzogtum Baden	1906	214	3 103	29 206	154	957	8 615
	1907	223	3 651	31 216	157	819	8 445
» Hessen	1906	77	273	1 786	78	307	2 040
	1907	81	270	1 868	84	296	2 061
» Mecklenburg-Schwerin	1906	18	6	298	20	35	620
	1907	19	7	328	22	33	560
» Sachsen	1906	93	416	5 349	17	29	285
	1907	98	334	5 285	19	28	400
» Mecklenburg-Strelitz	1906	7	3	68	2	3	8
	1907	7	2	74	2	—	10
» Oldenburg	1906	29	348	3 473	3	15	79
	1907	32	383	3 904	3	18	74
Herzogtum Braunschweig	1906	13	401	3 653	34	101	650
	1907	15	351	3 526	31	103	670
» Sachsen-Meiningen	1906	18	250	3 217	46	172	711
	1907	20	284	3 128	43	160	747
» Sachsen-Altenburg	1906	42	139	2 989	21	36	762
	1907	45	122	2 857	25	45	798
» Sachsen-Coburg und Gotha	1906	11	70	605	34	190	923
	1907	10	53	632	37	156	1 071
» Anhalt	1906	4	40	302	22	91	921
	1907	5	43	315	21	56	1 019
Fürstentum Schwarzburg-Sondershausen	1906	7	28	139	7	20	112
	1907	7	31	152	7	17	120
» Schwarzburg-Rudolstadt	1906	14	72	633	8	2	244
	1907	14	72	633	8	2	256
» Waldeck und Pyrmont	1906	2	6	26	3	11	70
	1907	2	5	37	3	11	75
» Reuß älterer Linie	1906	96	429	9 710	3	23	371
	1907	99	404	9 440	3	25	399
» Reuß jüngerer Linie	1906	79	404	12 172	14	91	817
	1907	75	347	11 492	13	119	981
» Schaumburg-Lippe	1906	3	40	192	—	—	—
	1907	3	39	221	—	—	—
» Lippe	1906	5	43	205	7	31	140
	1907	4	45	225	6	14	141
Freie und Hansestadt Lübeck	1906	2	—	9	6	—	44
	1907	1	—	7	6	1	39
» Hansestadt Bremen	1906	17	93	2 000	6	23	88
	1907	16	106	2 007	7	14	81
» und Hansestadt Hamburg	1906	25	23	765	24	24	297
	1907	27	72	809	29	46	403
Elsaß-Lothringen	1906	965	7 409	62 975	78	450	2 827
	1907	972	7 685	63 655	88	485	2 984
Deutsches Reich	*1905*	*14 338*	*76 168*	*750 898*	*3 601*	*14 733*	*141 789*
	1906	14 749	80 084	767 700	3 747	15 694	148 225
	1907	**15 386**	**83 496**	**784 161**	**3 910**	**16 362**	**154 072**

ewerblichen Anlagen und der darin beschäftigten Arbeiter (Fortsetzung).

nduſtriegruppen												
XI. Lederindustrie			XII. Industrie der Holz- und Schnitzstoffe			XIII. Nahrungs- und Genußmittel			XIV. Bekleidung und Reinigung		
er											
An-lagen	Arbeiter		An-lagen	Arbeiter		An-lagen	Arbeiter		An-lagen [1])	Arbeiter	
	jugend-liche	er-wachsene		jugend-liche	er-wachsene		jugend-liche	er-wachsene		jugend-liche	er-wachsene
1 414	3 075	45 026	13 999	12 419	193 112	40 198	20 078	310 464	26 344	25 216	179 458
1 434	3 012	46 301	14 969	13 131	201 161	43 351	21 745	324 291	27 086	24 896	185 413
302	340	4 650	3 958	3 456	36 047	7 690	2 779	43 497	4 869	5 489	27 381
319	324	4 836	4 264	3 676	38 371	8 399	3 182	46 231	5 215	5 761	28 802
193	343	5 795	2 462	2 875	35 184	3 467	2 633	35 829	3 094	5 804	45 700
202	334	6 373	2 550	2 855	37 159	4 002	2 819	36 773	3 331	6 513	49 560
201	185	3 697	1 709	1 226	14 331	2 877	1 703	17 447	878	1 778	14 091
217	191	3 683	1 844	1 340	15 068	3 193	1 969	18 414	1 000	2 108	15 344
102	251	4 255	1 447	1 256	14 589	3 080	5 020	43 773	863	1 004	6 203
99	336	4 441	1 467	1 025	14 495	3 324	5 762	46 767	895	1 100	6 250
191	972	9 093	599	703	7 845	1 347	1 578	14 962	928	1 256	5 322
202	1 012	9 675	684	623	7 980	1 524	1 708	15 729	940	1 302	5 446
15	1	263	192	82	2 424	800	139	5 206	241	96	1 123
15	3	213	200	95	2 594	808	144	5 329	407	174	1 501
29	50	1 116	52	74	1 614	186	181	2 175	25	34	595
30	45	1 016	56	114	1 705	218	207	2 320	35	73	927
1	—	1	46	26	758	143	32	1 049	21	26	69
—	—	—	54	34	833	138	14	1 071	26	10	111
36	11	1 257	287	122	1 613	874	102	2 754	254	84	576
18	16	1 281	292	150	1 766	858	124	2 913	250	90	669
5	4	156	107	184	1 733	462	510	12 095	285	289	1 258
6	2	175	94	185	1 443	489	451	11 102	294	331	1 278
30	80	901	150	202	2 114	148	245	2 295	55	247	1 171
30	75	893	185	204	2 307	182	223	2 358	64	243	1 317
11	9	140	106	169	3 253	230	113	3 167	169	187	1 947
12	4	131	120	177	3 373	239	123	3 065	167	173	1 820
32	172	1 365	89	82	1 310	70	32	548	72	138	681
29	155	1 491	104	95	1 390	80	28	528	86	120	730
11	—	304	146	162	2 083	389	268	7 013	196	177	738
12	10	293	154	167	2 264	398	229	6 953	217	193	884
9	6	296	56	123	961	55	65	727	16	109	1 221
9	5	290	53	70	1 022	57	57	732	16	107	1 214
12	14	271	31	118	770	27	15	252	9	11	112
13	14	288	31	120	784	27	16	251	9	12	111
2	—	3	28	27	190	80	81	427	9	4	118
2	—	3	35	28	217	78	83	434	3	5	32
—	—	—	29	32	351	35	17	158	1	—	11
—	—	—	28	29	388	34	6	178	1	—	10
22	9	802	62	56	622	141	107	1 212	92	50	494
22	15	771	65	57	675	175	128	1 332	96	43	503
3	3	20	20	54	254	43	14	189	15	11	70
3	3	24	24	76	299	50	20	188	15	7	74
4	2	37	79	72	1 106	111	390	2 309	55	46	119
3	2	37	85	79	1 078	168	418	2 474	67	42	162
4	—	8	52	21	1 027	105	45	952	26	7	326
4	—	5	52	27	1 087	104	28	985	28	2	323
9	7	242	131	143	2 558	380	56	3 213	305	167	1 998
9	4	234	132	141	2 502	395	78	3 332	324	175	2 070
40	120	3 693	360	198	5 043	899	205	8 827	1 500	502	8 679
41	137	3 776	490	220	5 271	1 368	300	10 289	1 564	576	9 086
107	145	2 309	872	406	6 581	1 576	1 005	11 797	1 004	1 314	5 278
100	151	2 397	894	499	6 818	1 706	1 161	12 421	1 033	1 336	5 279
2 720	*5 381*	*82 093*	*25 671*	*21 769*	*320 238*	*62 942*	*35 308*	*516 206*	*38 631*	*41 002*	*285 057*
2 785	5 799	85 700	27 069	24 288	337 473	65 413	37 413	532 337	41 326	44 046	304 739
2 831	**5 850**	**88 627**	**28 926**	**25 217**	**352 050**	**71 365**	**41 023**	**556 460**	**43 169**	**45 392**	**318 916**

[1]) Vgl. die Anmerkung 2 auf Seite 86, 87.

3. Zahl der in den Jahren 1906 und 1907 der Gewerbeaufsicht unterstehenden

Staaten		In den einzelnen Industrie					
		XV. Baugewerbe (Zimmerplätze und andere Bauhöfe)			XVI. Polygraphische Gewerbe		
		Anzahl					
		Anlagen	Arbeiter		Anlagen	Arbeiter	
			jugendliche	erwachsene		jugendliche	erwachsene
Königreich Preußen	1906	2 749	4 349	64 469	3 759	9 711	78 583
	1907	2 885	4 260	64 453	3 986	10 265	82 176
» Bayern	1906	417	554	14 120	657	1 658	13 867
	1907	433	710	14 401	683	1 716	14 533
» Sachsen	1906	846	563	7 266	813	3 102	26 972
	1907	901	499	7 483	871	3 367	28 320
» Württemberg	1906	180	118	1 737	316	694	5 907
	1907	254	164	2 452	325	785	6 083
Großherzogtum Baden	1906	426	376	8 157	280	427	4 287
	1907	474	349	6 890	293	438	4 415
» Hessen	1906	317	181	1 572	179	399	2 766
	1907	376	189	1 645	184	411	2 799
» Mecklenburg-Schwerin	1906	51	28	578	64	87	635
	1907	54	31	589	67	90	667
» Sachsen	1906	23	55	648	31	56	554
	1907	36	79	1 003	39	64	602
» Mecklenburg-Strelitz	1906	8	1	45	9	19	81
	1907	9	5	107	15	18	76
» Oldenburg	1906	—	—	—	47	42	447
	1907	12	35	328	44	43	431
Herzogtum Braunschweig	1906	85	165	1 673	55	86	1 132
	1907	80	183	1 907	58	96	1 139
» Sachsen-Meiningen	1906	54	76	564	28	83	585
	1907	40	58	555	31	86	644
» Sachsen-Altenburg	1906	43	36	260	27	33	566
	1907	41	22	243	28	45	617
» Sachsen-Coburg und Gotha	1906	88	199	1 699	10	46	439
	1907	92	176	1 735	10	41	470
» Anhalt	1906	32	83	445	40	89	672
	1907	35	60	508	42	82	699
Fürstentum Schwarzburg-Sondershausen	1906	—	—	—	13	31	108
	1907	—	—	—	13	31	118
» Schwarzburg-Rudolstadt	1906	12	32	320	7	13	92
	1907	13	37	343	7	13	92
» Waldeck und Pyrmont	1906	21	42	439	7	3	42
	1907	20	25	315	6	8	39
» Reuß älterer Linie	1906	6	4	79	8	44	161
	1907	6	5	77	8	33	141
» Reuß jüngerer Linie	1906	47	34	467	26	75	383
	1907	47	25	443	24	73	382
» Schaumburg-Lippe	1906	7	10	54	2	1	22
	1907	8	12	63	2	2	23
» Lippe	1906	3	33	160	14	82	449
	1907	3	28	97	16	88	428
Freie und Hansestadt Lübeck	1906	40	24	256	20	19	347
	1907	36	19	240	20	20	401
» Hansestadt Bremen	1906	11	21	217	67	112	1 234
	1907	12	14	296	63	100	1 228
» und Hansestadt Hamburg	1906	127	85	2 616	250	225	4 347
	1907	125	110	2 675	272	275	4 503
Elsaß-Lothringen	1906	561	493	20 513	147	283	2 060
	1907	577	539	20 259	150	311	2 070
Deutsches Reich	*1905*	*5 808*	*6 778*	*119 219*	*6 547*	*16 698*	*138 612*
	1906	6 154	7 562	128 354	6 876	17 420	146 738
	1907	**6 569**	**7 634**	**129 107**	**7 257**	**18 501**	**153 096**

ewerblichen Anlagen und der darin beschäftigten Arbeiter (Schluß).

ruppen			In den Industriegruppen überhaupt					
Sonstige Industriezweige			Gesamtzahl der					
er								
An-	Arbeiter		Anlagen	Von 100 Anlagen sind revidiert im Berichtsjahr 1906 und 1907	Arbeiter		Arbeiter überhaupt	Auf 100 Arbeiter überhaupt kamen Arbeiter in revidierten Betrieben
lagen	jugend- liche	er- wachsene			jugendliche	erwachsene		
185	362	4 383	137 640	50,4	239 631	3 359 452	3 599 083	85,4
189	305	4 967	144 272	49,9	251 589	3 474 232	3 725 821	85,4
689	74	2 483	25 815	43,0	39 203	414 673	453 876	73,1
623	70	3 175	27 716	44,8	42 709	437 902	480 611	73,3
67	191	1 021	23 160	69,2	54 209	621 040	675 249	83,9
69	193	1 046	24 930	68,7	57 462	658 353	715 815	86,9
24	19	126	9 376	95,5	21 405	187 073	208 478	93,8
32	22	216	10 339	96,3	23 510	196 173	219 683	98,1
307	39	848	9 542	32,5	19 140	203 978	223 118	58,0
393	54	1 698	10 142	36,8	20 521	214 806	235 327	56,3
4	2	54	5 475	59,3	9 025	87 751	96 776	72,8
5	5	53	5 843	67,7	9 286	91 675	100 961	77,3
—	—	—	1 856	18,7	862	20 980	21 842	53,6
—	—	—	2 045	17,1	998	20 701	21 699	51,2
—	—	—	668	67,8	1 772	26 502	28 274	90,5
—	—	—	756	73,0	1 874	28 694	30 568	90,2
—	—	—	298	25,2	177	3 117	3 294	56,2
—	—	—	324	21,3	133	3 313	3 446	51,0
—	—	—	2 135	30,4	1 579	20 998	22 577	68,4
—	—	—	2 168	36,3	1 874	22 614	24 488	67,7
—	—	—	1 496	46,9	3 083	46 971	50 054	81,7
—	—	—	1 512	42,9	3 155	46 170	49 325	70,1
—	—	—	891	65,1	3 345	28 901	32 246	87,2
—	—	—	986	64,9	3 407	29 413	32 820	86,8
—	—	—	956	54,2	1 356	27 033	28 389	87,0
—	—	—	998	54,9	1 368	28 061	29 429	89,4
1	4	31	657	71,8	2 080	18 630	20 710	85,5
1	4	31	711	67,2	1 950	19 618	21 568	81,0
5	45	956	1 232	51,9	1 967	31 583	33 550	79,4
5	39	871	1 307	46,4	1 974	32 872	34 846	70,8
—	—	—	262	35,1	801	6 973	7 774	61,6
—	—	—	273	46,5	727	7 463	8 190	73,2
—	—	—	212	100,0	760	7 900	8 660	100,0
—	—	—	223	22,4	812	8 648	9 460	39,0
—	—	—	189	18,0	199	1 700	1 899	31,2
—	—	—	184	20,1	185	1 539	1 724	45,8
—	—	—	234	44,9	738	12 396	13 134	46,1
—	—	—	237	46,4	675	12 233	12 908	61,5
6	4	133	687	69,9	1 257	22 278	23 535	87,3
7	2	85	724	69,6	1 333	22 034	23 367	91,2
—	—	—	139	45,3	250	1 970	2 220	73,1
—	—	—	158	68,4	273	2 124	2 397	81,8
—	—	—	350	64,0	734	5 296	6 030	82,2
—	—	—	425	53,4	766	5 461	6 227	86,2
—	—	—	323	89,2	253	6 622	6 875	98,2
—	—	—	322	92,5	229	7 605	7 834	98,9
7	—	11	1 127	99,0	1 191	24 982	26 173	99,5
7	—	11	1 162	95,9	1 312	25 886	27 198	98,9
8	7	67	4 158	65,5	2 487	63 640	66 127	78,5
10	10	66	4 928	44,0	3 010	67 493	70 503	70,0
115	38	788	7 765	24,5	16 997	207 715	224 712	57,2
114	33	751	8 039	27,3	18 104	214 000	232 104	58,0
1 414	*886*	*11 291*	*226 565*	*51,2*	*392 509*	*5 215 148*	*5 607 657*	*81,4*
1 418	785	10 901	236 643	52,2	424 501	5 460 154	5 884 655	81,9
1 455	**737**	**12 970**	**250 724**	**52,1**	**449 236**	**5 679 083**	**6 128 319**	**82,2**

4. Streiks und Aussperrungen.

Im Jahre 1908.

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 230.)

a. Nach Gewerbegruppen.

Gewerbegruppen[1]	Zahl der im Jahre 1908 begonnenen Streiks	Angaben über die im Jahre 1908 beendeten Streiks: Zahl der beendeten Streiks	Zahl der betroffenen Betriebe	Zahl der in den vom Streik betroffenen Betrieben Beschäftigten	Höchstzahl der während der Dauer des Streiks gleichzeitig Streikenden	Höchstzahl der während der Dauer des Streiks gezwungen Feiernden	Die Forderungen der Streikenden betrafen ... mal[2]: den Arbeitslohn	die Arbeitszeit	andere Gegenstände	Von den Streiks hatten Erfolg: vollen	teilweisen	keinen
Kunst- und Handelsgärtnerei usw.	8	8	40	484	199	—	7	4	3	1	1	
Tierzucht (ohne die Zucht landwirtsch. Nutztiere) und Fischerei	2	2	2	464	70	—	3	1	—	1	—	
Bergbau, Hütten- und Salinenwesen, Torfgräberei	44	43	48	33 254	8 555	46	31	5	11	7	10	
Industrie der Steine und Erden	148	138	290	14 221	6 987	741	111	29	63	8	46	
Metallverarbeitung	85	80	179	12 866	3 897	1 986	72	20	33	6	24	
Industrie der Maschinen, Instrum. u. Apparate	94	88	118	49 283	6 006	200	55	12	49	8	18	
Chemische Industrie	18	18	20	1 425	802	9	18	8	8	1	4	
Industrie der forstwirtsch. Nebenprodukte usw.	11	10	11	1 023	398	36	8	1	3	1	2	
Textilindustrie	39	36	49	10 519	3 659	2 351	21	2	18	7	6	
Papierindustrie	14	12	18	2 259	447	16	12	4	8	1	3	
Lederindustrie	38	38	250	3 119	1 665	9	33	11	21	6	15	
Industrie der Holz- und Schnitzstoffe	160	156	259	8 242	4 346	157	114	32	80	21	44	
Industrie der Nahrungs- und Genußmittel	107	101	136	4 789	2 849	106	93	17	42	14	38	
Bekleidungsgewerbe	99	96	1 393	9 010	5 516	194	90	29	50	18	52	
Reinigungsgewerbe	9	8	13	109	103	—	10	3	5	—	2	
Baugewerbe	438	429	1 614	39 189	19 593	1 381	379	67	154	93	145	1
Polygraphische Gewerbe	13	11	13	1 878	264	85	7	2	6	1	4	
Künstlerische Gewerbe	3	3	11	125	82	—	4	—	2	1	2	
Handelsgewerbe	35	34	70	3 655	1 032	53	34	4	16	10	6	
Versicherungsgewerbe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Verkehrsgewerbe	31	31	226	3 033	1 730	35	37	8	16	1	13	
Gast- und Schankwirtschaft	4	4	13	420	188	—	4	—	2	—	2	
Musik-, Theater- u. Schaustellungsgewerbe	1	1	1	4	4	—	1	1	—	—	—	
Gesamtsumme 1908	[3] 1 401	1 347	4 774	199 371	68 392	7 405	1 144	260	590	206	437	7
Dagegen im Jahre 1907	[4] 2 279	2 266	13 092	445 165	192 430	10 594	2 238	776	1 084	373	930	9
» » » 1906	[5] 3 399	3 328	16 246	686 539	272 218	24 433	3 386	1 284	2 201	613	1 498	1 2
» » » 1905	[6] 2 448	2 403	14 481	776 984	408 145	12 015	2 451	849	1 744	528	971	9
» » » 1904	[7] 1 908	1 870	10 321	273 364	113 480	6 788	1 779	614	1 359	449	688	7
» » » 1903	[8] 1 405	1 374	7 000	198 636	85 603	13 811	1 247	372	925	300	444	6

[1]) Nach dem Gewerbeverzeichnis für die Berufs- und Betriebszählung von 1907.

[2]) Streikfälle, bei denen Forderungen verschiedener Art gestellt wurden, werden in jeder diese Forde betreffenden Spalte gezählt.

[3]) [4]) [5]) [6]) [7]) [8]) Darunter 54 bzw. 71, 51, 42, 32, 30 Streiks, die im Jahre 1907 bzw. 1 1905, 1904, 1903, 1902 begonnen hatten.

4b. Nach Staatsgebieten.

Staaten und Landesteile	Zahl der im Jahre 1908 begonnenen Streiks	Angaben über die im Jahre 1908 beendeten Streiks: Zahl der beendeten Streiks	Zahl der betroffenen Betriebe	Zahl der in den vom Streik betroffenen Betrieben Beschäftigten	Höchstzahl der während der Dauer des Streiks gleichzeitig Streikenden	Höchstzahl der während der Dauer des Streiks gezwungen Feiernden	Die Forderungen der Streikenden betrafen ...mal*) den Arbeitslohn	die Arbeitszeit	andere Gegenstände	Von den Streiks hatten Erfolg: vollen	teilweisen	keinen
Provinz Ostpreußen	27	27	54	4 067	1 225	763	26	3	6	4	8	15
» Westpreußen	15	15	75	1 652	785	85	18	4	1	2	7	6
Stadt Berlin	71	69	430	15 464	4 400	51	44	2	32	15	16	38
Provinz Brandenburg	87	85	172	10 087	3 070	1 314	68	16	41	10	23	52
» Pommern	27	26	95	18 776	2 015	317	29	4	10	3	8	15
» Posen	26	26	90	1 215	740	115	23	3	11	3	10	13
» Schlesien	45	44	98	8 550	3 056	213	37	11	21	4	17	23
» Sachsen	70	67	199	6 403	3 406	232	55	5	24	8	22	37
» Schleswig-Holstein	53	50	157	8 846	2 404	1 407	42	9	18	5	17	28
» Hannover	87	80	376	9 104	3 213	992	60	9	38	13	23	44
» Westfalen	66	63	233	17 507	3 006	46	55	11	27	13	20	30
» Hessen-Nassau	34	34	96	2 290	1 101	24	36	7	8	8	10	16
» Rheinland	113	106	285	16 882	5 481	274	97	26	45	15	31	60
Hohenzollern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Preußen	721	692	2 360	120 843	33 902	5 833	590	110	282	103	212	377
Bayern	172	165	509	14 197	8 206	246	146	49	79	28	63	74
Sachsen	160	154	589	19 698	6 832	320	127	27	66	26	48	80
Württemberg	22	22	42	1 251	664	92	17	2	12	3	8	11
Baden	51	49	154	8 810	3 163	49	35	14	29	1	23	25
Hessen	31	30	112	2 915	1 109	51	31	14	12	3	9	18
Mecklenburg-Schwerin	7	7	13	290	223	13	3	3	3	1	2	4
Großherzogtum Sachsen	9	9	24	377	204	12	7	—	4	1	4	4
Mecklenburg-Strelitz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Oldenburg	11	10	55	1 441	448	383	11	2	3	2	5	3
Braunschweig	22	21	95	1 445	639	53	18	2	10	3	8	10
Sachsen-Meiningen	1	1	1	45	5	—	1	—	—	—	—	1
Sachsen-Altenburg	20	19	25	2 750	702	20	11	6	13	3	8	8
Sachsen-Koburg-Gotha	11	10	10	1 327	499	4	8	2	7	1	2	7
Anhalt	13	12	28	927	530	4	12	1	4	1	4	7
Schwarzburg-Sondershausen	1	1	5	43	23	3	1	—	1	—	1	—
Schwarzburg-Rudolstadt	5	3	5	357	122	—	2	1	1	—	—	3
Waldeck	3	3	5	267	199	—	4	—	—	—	2	1
Reuß älterer Linie	3	3	3	225	206	—	2	—	2	—	2	1
Reuß jüngerer Linie	15	15	21	1 798	469	25	14	4	8	4	7	4
Schaumburg-Lippe	1	1	7	79	79	—	1	—	—	—	1	—
Lippe	4	4	11	322	124	—	4	1	1	1	1	2
Lübeck	6	6	48	710	269	—	6	2	2	—	3	3
Bremen	17	17	38	2 614	595	31	16	2	12	4	3	10
Hamburg	62	61	556	4 851	2 827	16	49	14	27	9	14	38
Elsaß-Lothringen	33	32	58	11 789	6 353	250	28	4	12	12	7	13
Deutsches Reich	1 401	1 347	4 774	199 371	68 392	7 405	1 144	260	590	206	437	704

*) Siehe Anmerkung 2 auf S. 94.

Aussperrungen haben im Jahre 1908: 196 stattgefunden, von denen innerhalb des Jahres 177 beendet wurden. Von diesen 177 Aussperrungen wurden 1 758 Betriebe betroffen, in denen 81 286 Arbeiter beschäftigt waren. Ausgesperrt wurden im ganzen 43 718, außerdem wurden 266 Arbeiter infolge der Aussperrungen zum Feiern gezwungen. Die Forderungen der Arbeitgeber betrafen 127 mal den Arbeitslohn, 53 mal die Arbeitszeit und 98 mal andere Gegenstände. Die Aussperrung hatte in 100 Fällen vollen, in 69 Fällen teilweisen, in 8 Fällen keinen Erfolg.

5. Bergwerksbetrieb.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1908, IV.)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 252—267.

Zu 5—12. Die Nachweise umfassen das Deutsche Reich und das Großherzogtum Luxemburg das Eisenerze, Roheisen, Gußwaren 2. Schmelzung und Flußeisenerzeugnisse hervorbringt. — Die Angaben über die mittlere Belegschaft beziehen sich nur auf die Hauptbetriebe. Unter 5. sind bei den Hauptbetrieben auch diejenigen Werke gezählt, welche in Aus- und Vorrichtung begriffen oder wegen neuer Bauten oder durch Unglücksfälle im Betrieb an der Förderung von absatzfähigen Erzeugnissen verhindert waren. Die zum Teil nicht unbedeutende Belegschaft dieser Werke ist beim Nachweise der mittleren Belegschaft mitgezählt. Als Nebenbetriebe sind (unter 5., 6., 8. u. 9.) solche verzeichnet, die das betreffende Erzeugnis neben einem andern Haupterzeugnisse gewannen. — Als Wert ist durchgängig der Verkaufswert am Ursprungsorte verstanden.

Jahr	Hauptbetriebe	Mittlere Belegschaft Köpfe	Nebenbetriebe	Förderung Menge 1 000 Tonnen	Förderung Wert 1 000 Mark	Hauptbetriebe	Mittlere Belegschaft Köpfe	Nebenbetriebe	Förderung Menge 1 000 Tonnen	Förderung Wert 1 000 Mark
	Steinkohlen.					**Braunkohlen.**				
1888	422	225 452	—	65 386,1	341 063	623	29 630	—	16 574,0	40 896
1893	415	290 632	—	73 852,3	498 395	605	36 586	—	21 573,8	55 023
1898	331	357 695	—	96 309,7	710 233	568	42 812	—	31 648,9	73 380
99	331	378 575	—	101 639,8	789 449	567	44 745	—	34 204,7	78 450
1900	338	413 693	—	109 290,2	966 065	569	50 911	—	40 498,0	98 497
01	336	448 000	—	108 539,4	1 015 254	562	58 537	—	44 480,0	110 280
02	326	451 187	—	107 473,9	950 517	546	53 740	—	43 126,3	102 571
1903	330	470 305	—	116 637,8	1 005 153	542	52 518	—	45 819,5	107 412
04	324	490 604	—	120 815,5	1 033 861	533	52 875	—	48 635,1	112 101
05	331	493 308	—	121 298,6	1 049 980	533	54 969	—	52 512,1	122 239
06	322	511 108	—	137 117,9	1 224 581	536	58 637	1	56 419,6	131 494
07	313	545 330	—	143 185,7	1 394 271	535	66 462	1	62 546,7	156 347
	Steinsalz.					**Kalisalze.**[1]				
1888	10	752	4	414,6	1 816	8	5 475	6	1 235,3	14 914
1893	10	919	6	669,0	2 944	13	6 165	8	1 526,2	20 672
1898	10	857	7	807,8	3 389	28	9 482	11	2 208,9	29 650
99	10	830	9	861,1	3 828	35	10 460	11	2 493,1	32 161
1900	14	1 233	10	926,6	4 242	37	11 828	15	3 050,6	39 111
01	10	1 264	9	985,1	4 529	41	13 192	18	3 534,9	43 429
02	16	2 022	8	1 010,4	4 699	33	12 547	22	3 285,0	40 006
1903	16	2 227	10	1 095,5	5 056	37	12 902	24	3 631,0	42 864
04	10	962	9	1 079,9	5 013	45	14 867	23	4 085,4	48 859
05	10	1 073	10	1 165,5	5 506	59	17 108	23	5 043,5	60 391
06	11	1 149	11	1 235,0	5 865	69	19 535	24	5 541,7	65 497
07	10	940	15	1 285,1	5 989	79	21 237	27	5 749,4	66 644
	Eisenerze.					**Zinkerze.**				
1888	767	36 009	41	10 664,3	39 961	62	13 778	49	667,8	13 747
1893	619	34 845	41	11 457,5	39 801	82	15 107	37	787,9	14 291
1898	635	38 320	28	15 901,3	60 825	61	14 147	31	641,7	22 047
99	706	40 917	29	17 989,6	70 170	72	14 582	36	664,5	35 420
1900	712	43 803	26	18 964,3	77 628	66	14 364	31	639,2	25 753
01	598	40 802	25	16 570,2	71 999	59	14 636	32	647,5	21 502
02	540	39 202	25	17 963,6	65 731	57	14 943	35	702,5	29 811
1903	558	41 594	21	21 230,7	74 235	54	15 231	32	682,9	33 058
04	565	43 406	22	22 047,4	76 668	51	15 915	28	715,7	39 479
05	566	43 706	21	23 444,1	81 770	55	16 420	28	731,3	47 838
06	577	47 735	23	26 734,6	102 578	58	16 592	25	704,6	52 253
07	630	50 027	26	27 697,1	119 186	56	16 528	26	698,4	42 293

[1]) Kainit und andre Kalirohsalze.

Jahr	Hauptbetriebe	Mittlere Belegschaft Köpfe	Nebenbetriebe	Förderung Menge 1 000 Tonnen	Förderung Wert 1 000 Mark	Hauptbetriebe	Mittlere Belegschaft Köpfe	Nebenbetriebe	Förderung Menge 1 000 Tonnen	Förderung Wert 1 000 Mark
	Bleierze.					**Kupfererze.**				
1888	129	15 126	55	161,8	16 684	26	14 564	81	530,9	17 519
1893	157	13 970	49	168,4	14 144	31	13 944	62	585,0	18 123
1898	144	13 008	38	149,3	13 113	29	14 454	48	702,8	19 685
99	171	13 803	38	144,4	14 112	53	14 911	56	733,6	20 868
1900	187	14 965	44	148,3	18 072	61	15 587	53	747,7	23 816
01	161	13 701	39	153,3	14 141	60	15 852	51	777,3	24 299
02	116	12 389	46	167,9	13 436	47	16 198	48	761,9	20 431
1903	102	11 761	36	166,0	14 084	48	16 159	47	772,7	20 449
04	96	11 304	34	164,4	14 706	51	16 909	52	798,2	21 731
05	97	11 292	37	152,7	15 346	41	17 539	40	793,5	23 500
06	98	10 809	43	140,9	18 041	40	17 550	47	768,5	25 643
07	104	10 404	39	147,3	20 132	46	17 626	41	771,2	26 702
	Silber- und Golderze.					**Summe aller Bergwerkserzeugnisse.**[1]				
1888	38	6 204	2	20,4	4 069	2 248	349 998	.	95 866,2	494 707
1893	29	5 258	2	18,8	3 098	2 117	420 550	.	110 882,6	670 314
1898	19	3 645	1	14,7	1 883	1 956	497 340	.	148 673,0	938 896
99	14	3 214	1	13,5	1 919	2 142	526 184	.	159 065,3	1 051 631
1900	11	2 925	1	12,6	2 059	2 241	573 078	.	174 666,8	1 263 244
01	11	2 887	2	11,6	1 551	2 001	612 781	.	176 070,3	1 313 873
02	10	2 614	1	11,7	1 389	1 850	608 872	.	174 880,1	1 235 759
1903	8	2 252	1	11,5	1 245	1 829	628 630	.	190 441,1	1 311 950
04	7	2 122	1	10,4	1 206	1 872	653 230	.	198 784,9	1 363 789
05	7	1 738	1	10,3	1 194	1 862	661 310	.	205 592,6	1 417 719
06	8	1 656	2	8,1	1 206	1 862	688 853	.	229 146,1	1 637 130
07	7	1 559	1	8,3	1 126	1 958	734 903	.	242 615,2	1 844 920

[1]) Außer den aufgeführten Bergwerkserzeugnissen sind in dieser Summe enthalten: Graphit, Asphalt, Erdöl, Bitterſalze, Borazit, Zinnerze, Queckſilbererze, Kobalterze, Nickelerze, Antimonerze, Arſenikerze, Manganerze, Wismuterze, Uranerze, Wolframerze, Schwefelkies, Vitriol- und Alaunerze.

6. Gewinnung von Salzen aus Lösungen. (S. Vorbemerkung bei 5.)

	Hauptbetriebe	Mittlere Belegschaft Köpfe	Nebenbetriebe	Menge 1 000 Tonnen	Wert 1 000 Mark	Hauptbetriebe	Mittlere Belegschaft Köpfe	Nebenbetriebe	Menge 1 000 Tonnen	Wert 1 000 Mark
	Chlornatrium (Kochsalz).					**Chlorkalium.**				
1888	68	3 345	8	496,4	10 663	22	2 559	4	142,7	18 360
1893	70	3 263	9	504,5	13 977	22	2 526	3	137,2	17 305
1898	71	3 440	9	565,7	12 466	20	2 769	3	191,3	25 541
99	69	3 308	9	571,1	12 087	19	3 286	3	207,5	27 205
1900	70	3 482	9	587,5	14 268	21	4 040	3	271,5	35 175
01	70	3 640	9	578,8	15 730	25	4 353	3	294,7	35 129
02	69	3 567	10	572,8	15 613	26	4 587	3	267,5	31 545
1903	71	3 504	8	598,4	14 184	27	4 384	3	280,2	34 140
04	71	3 586	8	621,8	14 706	30	4 754	4	297,2	35 402
05	72	3 601	9	612,1	14 786	32	5 492	4	373,2	44 456
06	72	3 701	7	635,2	15 247	36	5 861	6	403,4	46 364
07	71	3 812	7	665,5	16 481	44	6 356	5	473,1	53 108
	Andre Salze.[1]					**Summe aller Salze.**				
1888	28	607	—	167,5	10 348	118	6 511	.	806,6	39 371
1893	29	696	—	190,2	10 572	121	6 485	.	831,9	41 854
1898	27	668	—	191,5	9 307	118	6 877	.	948,5	47 314
99	27	634	—	216,9	10 392	115	7 228	.	995,5	49 684
1900	27	681	—	253,4	12 766	118	8 203	.	1 112,4	62 209
01	26	657	—	247,7	13 314	121	8 650	.	1 121,2	64 173
02	27	819	—	248,2	12 647	122	8 973	.	1 088,5	59 805
1903	24	742	—	257,9	14 559	122	8 630	.	1 136,5	62 883
04	25	783	—	274,2	16 277	126	9 123	.	1 193,2	66 385
05	25	800	—	298,3	17 532	129	9 893	.	1 283,6	76 774
06	26	886	—	311,8	18 876	134	10 448	.	1 350,4	80 487
07	24	905	—	311,8	19 844	139	11 073	.	1 450,4	89 433

[1]) Hierzu gehören: Chlormagneſium, Glauberſalz, ſchwefelſaures Kali, ſchwefelſaure Kalimagneſia, ſchwefelſaure Magneſia, ſchwefelſaure Tonerde, Alaun.

7. Eisenhohofenbetrieb. (S. Vorbemerkung bei 5.)

Jahr	In Hohofenwerken	Hohöfen vorhanden	Hohöfen in Betrieb	Betriebsdauer der Hohöfen Wochen	Mittlere Belegschaft Köpfe	Verhüttete Rohstoffe (Erze, Schlacken, Zuschläge) 1000 Tonnen	Erzeugtes Roheisen: Gußwaren erster Schmelzung Menge 1000 Tonnen	Gußwaren erster Schmelzung Wert 1000 Mark	zur Gießerei Menge 1000 Tonnen	zur Gießerei Wert 1000 Mark
1888	111	271	211	10 103	23 046	12 952,0	30,4	3 842	597,9	27 858
1893	103	263	204	9 747	24 201	14 259,7	34,7	3 607	739,7	36 563
1898	109	281	253	11 587	30 778	20 327,9	45,5	4 236	1 232,1	67 702
99	108	285	263	12 806	36 334	22 879,1	48,6	5 657	1 383,9	81 349
1900	108	298	274	13 252	34 743	24 291,8	51,3	6 378	1 373,1	94 746
01	108	309	263	11 517	32 367	22 162,9	46,9	4 934	1 432,0	98 089
02	99	289	241	10 946	32 399	23 725,7	45,2	4 671	1 484,0	84 379
1903	99	293	254	12 546	35 361	27 942,4	52,2	5 373	1 714,5	95 834
04	100	297	254	11 930	35 358	28 033,5	56,1	5 031	1 740,3	96 440
05	104	308	277	12 914	38 458	30 417,0	61,3	6 121	1 797,7	102 055
06	104	315	288	14 125	41 754	34 704,9	60,0	6 269	2 004,0	124 577
07	103	324	303	14 780	45 201	36 930,4	71,4	7 883	2 048,5	142 807

	Erzeugtes Roheisen: Bessemerroheisen (saures Verfahren) Menge 1000 Tonnen	Bessemerroheisen Wert 1000 Mark	Thomasroheisen (basisches Verfahren) Menge 1000 Tonnen	Thomasroheisen Wert 1000 Mark	Stahleisen und Spiegeleisen Menge 1000 Tonnen	Stahleisen und Spiegeleisen Wert 1000 Mark	Puddelroheisen (ohne Spiegeleisen) Menge 1000 Tonnen	Puddelroheisen Wert 1000 Mark	Bruch- und Waßeisen Menge 1000 Tonnen	Bruch- und Waßeisen Wert 1000 Mark	Gesamterzeugung von Roheisen Menge 1000 Tonnen	Gesamterzeugung von Roheisen Wert 1000 Mark
1888	Masseln u. Flußeisenbereit. 1 794,8 Tauf. Ton. i. W. v.		78 787 Tauf. ℳ				1 898,1	80 100	15,9	733	4 337,1	191 320
1893	2 831,6 » » » » »		118 612 » »				1 370,3	57 081	9,7	463	4 986,0	216 326
1898	4 850,4 » » » » »		244 082 » »				1 172,8	62 248	12,0	484	7 312,8	378 752
99	5 475,4 » » » » »		299 981 » »				1 222,7	68 280	12,5	608	8 143,1	455 875
1900	5 983,0 » » » » »		376 777 » »				1 099,2	72 554	13,9	691	8 520,5	551 146
01	5 461,1 » » » » »		329 391 » »				927,3	58 907	12,8	453	7 880,1	491 774
02	6 218,4 » » » » »		325 173 » »				770,4	41 050	11,9	426	8 529,9	455 699
1903	465,0	28 482	6 254,3	301 819	679,3	49 433	838,0	43 539	14,6	527	10 017,9	525 007
04	429,6	25 927	6 372,0	306 749	514,0	37 318	932,7	48 788	13,6	483	10 058,3	520 736
05	411,0	24 954	7 032,3	351 978	580,3	41 480	977,0	51 597	15,5	539	10 875,1	578 724
06	490,1	31 706	8 039,8	437 942	755,7	61 292	929,1	52 837	14,1	565	12 292,8	715 188
07	478,0	34 145	8 428,3	498 276	931,2	83 125	900,2	57 139	17,6	702	12 875,2	824 077

8. Metallhüttenbetrieb. (S. Vorbemerkung bei 5.)

Jahr	Hauptbetriebe	Mittlere Belegschaft Köpfe	Nebenbetriebe	Gewinnung Menge 1000 Tonnen	Gewinnung Wert 1000 Mark	Hauptbetriebe	Mittlere Belegschaft Köpfe	Nebenbetriebe	Gewinnung Menge 1000 Tonnen	Gewinnung Wert 1000 Mark
	Zink.					**Blei** (einschl. Hartblei).				
1888	29	8 784	3	133,2	43 624	14	2 915	12	97,0	24 848
1893	28	9 601	3	143,0	47 286	13	2 702	9	94,7	18 437
1898	28	10 533	3	154,9	58 834	13	2 796	11	132,7	34 222
99	28	10 631	3	153,2	72 951	13	2 682	11	129,2	37 260
1900	27	10 779	3	155,8	62 067	13	2 613	11	121,5	40 697
01	27	10 561	4	166,3	54 787	13	2 866	12	123,1	32 233
02	26	10 859	4	174,9	62 228	14	3 039	10	140,3	31 349
1903	26	10 626	4	182,5	73 921	14	2 980	9	145,3	33 490
04	25	11 406	2	193,1	84 650	14	2 999	9	137,6	32 546
05	25	11 596	2	198,2	97 839	15	2 908	8	152,6	41 049
06	25	12 282	2	205,7	108 653	15	3 104	8	150,7	50 996
07	26	12 362	1	208,2	96 573	15	3 099	9	142,3	54 479
	Kupfer (Raffinad- einschl. Elektrolyt- u. Rosettenkupfer).					**Silber** (Reinmetall). Kilogramm				
1888	8	3 084	6	21,0	30 714	7	2 362	16	405 909	51 393
1893	9	3 725	5	24,0	23 442	8	2 517	14	448 092	46 948
1898	9	4 475	6	30,7	32 728	7	2 477	14	480 578	38 157
99	9	4 677	7	34,6	50 076	7	2 491	14	467 590	37 832
1900	9	4 742	6	30,9	46 934	7	2 053	14	415 735	34 653
01	9	4 806	5	31,3	46 309	7	2 012	14	403 796	32 519

Jahr	Hauptbetriebe	Mittlere Belegschaft Köpfe	Nebenbetriebe	Gewinnung Menge 1 000 Tonnen	Gewinnung Wert 1 000 Mark	Hauptbetriebe	Mittlere Belegschaft Köpfe	Nebenbetriebe	Gewinnung Menge 1 000 Tonnen	Gewinnung Wert 1 000 Mark
	Noch: **Kupfer** (Raffinad- einschl. Elektrolyt- und Rosettenkupfer).					Noch: **Silber** (Reinmetall).				
									Kilogramm	
1902	9	4 699	4	30,6	34 150	6	1 855	15	430 610	30 800
1903	8	4 672	6	31,2	37 841	6	1 798	14	396 253	28 897
04	8	4 750	7	30,3	36 305	6	1 798	15	389 827	30 367
05	8	4 813	5	31,7	44 606	6	1 756	15	399 775	32 922
06	8	4 921	4	32,3	55 962	6	1 720	14	393 442	35 768
07	8	5 067	3	31,9	61 497	6	1 745	14	(1 386 933	34 655
	Gold (Reinmetall).					**Summe aller Hüttenerzeugnisse.**[3]				
				Kilogramm					1 000 Tonnen	
1888	—	—	9	1 793	5 003	81	17 682	.	280,8	164 116
1893	—	—	13	2 547	7 086	82	19 323	.	294,3	155 697
1898	—	—	14	2 847	7 913	76	21 035	.	357,0	185 324
99	—	—	13	2 605	7 259	74	21 251	.	358,5	222 220
1900	—	—	12	3 055	8 523	76	21 123	.	352,7	216 207
01	—	—	13	2 755	7 688	74	21 327	.	360,8	192 613
02	—	—	12	2 664	7 431	73	21 556	.	390,5	190 236
1903	—	—	13	2 572	7 175	72	21 182	.	404,7	207 822
04	—	—	13	2 738	7 636	71	22 128	.	410,7	223 058
05	—	—	13	3 933	10 974	73	22 346	.	433,5	264 266
06	—	—	13	4 202	11 727	73	23 264	.	442,1	309 277
07	—	—	13	(2 4 682	13 071	73	23 513	.	434,0	304 322

[1]) Davon sind gewonnen aus inländischen Erzen 158 261 kg, aus ausländischen Erzen 165 193 kg, aus in- und ausländischem Werkblei 3773 kg, aus in- und ausländischen Rückständen und Abfällen 59 706 kg. — [2]) Davon sind gewonnen aus inländischen Erzen 100 kg, aus ausländischen Erzen 463 kg, aus in- und ausländischem Werkblei 38 kg, aus in- und ausländischen Rückständen und Abfällen 4 081 kg. — [3]) Außer den vorangeführten Metallhüttenerzeugnissen sind in der Summe enthalten: Kaufglätte, Schwarzkupfer, Kupferstein, Quecksilber, Nickel, Blaufarbwerkerzeugnisse, Kadmium, Zinn, Zinnsalz, Wismut, Antimon, Uranpräparate, Arsenikalien, Selen, Schwefel, Vitriole und Farbenerden.

9. Schwefelsäurebetrieb.*) (S. Vorbemerkung bei 5.)

Jahr	Hauptbetriebe	Mittlere Belegschaft Köpfe	Nebenbetriebe	Gewinnung Menge 1 000 Tonnen	Gewinnung Wert 1 000 Mark	Jahr	Hauptbetriebe	Mittlere Belegschaft Köpfe	Nebenbetriebe	Gewinnung Menge 1 000 Tonnen	Gewinnung Wert 1 000 Mark
1888	65	4 177	10	398,8	13 474	1902	60	4 775	20	965,0	26 889
1893	62	3 895	11	575,8	17 884	03	60	5 242	19	1 010,6	28 709
1898	59	3 598	15	768,2	20 349	04	78	6 150	21	1 207,9	33 717
99	59	3 683	17	832,7	22 948	05	77	6 020	22	1 281,2	35 636
1900	58	3 798	17	849,9	24 282	06	78	6 369	21	1 365,9	39 540
01	61	4 824	18	856,8	24 448	07	76	6 597	22	1 402,4	40 207

*) Der Nachweis umfaßt die Gewinnung von englischer Schwefelsäure und rauchendem Vitriolöl und bezieht sich nur auf solche Betriebe, die Schwefelsäure aus Erzen darstellen. Im Jahre 1904 sind 18 Werke hinzugekommen, die vorher nicht zur Montanstatistik herangezogen waren.

10. Eisengießereibetrieb. (S. Vorbemerkung bei 5.)

Jahr	Zahl der betriebenen Werke[1])	Mittlere Belegschaft Köpfe	Verschmolzenes Roheisen und Alteisen 1 000 Tonnen	Erzeugte Gußwaren zweiter Schmelzung: Geschirrguß Menge 1 000 Tonnen	Geschirrguß Wert 1 000 Mark	Röhren Menge 1 000 Tonnen	Röhren Wert 1 000 Mark	Sonstige Gußwaren Menge 1 000 Tonnen	Sonstige Gußwaren Wert 1 000 Mark
1888	1 099	53 326	965,3	61,4	11 884	116,2	13 029	660,7	112 744
1893	1 221	63 552	1 234,5	65,0	11 582	188,0	22 547	797,3	140 886
1898	1 213	85 435	1 824,2	92,0	17 675	212,4	27 623	1 278,0	231 067
99	1 238	91 613	2 038,2	103,0	21 009	243,2	35 174	1 422,8	272 667
1900	1 253	95 548	2 090,0	111,8	23 632	272,0	39 605	1 412,6	285 377
01	1 249	85 715	1 753,3	98,1	19 276	254,8	32 660	1 160,5	221 055
02	1 295	84 530	1 805,5	96,7	18 330	297,8	35 044	1 175,2	208 329
1903	1 282	87 821	1 992,5	108,7	20 496	280,9	32 104	1 325,6	229 820
04	(2 1 621	104 604	2 363,7	115,8	22 405	320,2	37 621	1 603,9	285 669
05	1 608	109 565	2 449,4	118,3	23 476	369,5	44 390	1 728,4	311 422
06	1 584	117 458	2 752,3	134,4	26 319	393,4	51 326	1 959,6	374 751
07	1 580	119 794	2 883,1	143,9	29 761	404,4	56 237	2 053,0	405 059

[1]) Der Nachweis bezieht sich nur auf die Eisengießereien, die für die Montanstatistik Angaben gemacht haben, oder deren Betriebsverhältnisse geschätzt werden konnten. — [2]) Im Jahre 1904 sind gegen früher 391 Eisengießereien mehr zur Montanstatistik herangezogen.

11. Schweißeisenbetrieb. (S. Vorbemerkung bei 5.)

Jahr	Zahl der betriebenen Werke[1])	Mittlere Belegschaft Köpfe	Verarbeitetes Eisen 1000 Tonnen	Erzeugnisse aus Schweißeisen und Schweißstahl: Rohluppen und Rohschienen zum Verkauf Menge 1000 Tonnen	Rohluppen und Rohschienen zum Verkauf Wert 1000 Mark	Zementstahl zum Verkauf Menge 1000 Tonnen	Zementstahl zum Verkauf Wert 1000 Mark	Eisenbahnschienen und Schienenbefestigungsteile Menge 1000 Tonnen	Eisenbahnschienen und Schienenbefestigungsteile Wert 1000 Mark
1888	270	51 779	2 205,3	85,0	6 255	0,6	97	21,3	2 806
1893	218	40 342	1 586,4	94,1	6 761	1,7	279	11,7	1 684
1898	176	38 135	1 480,9	82,9	7 383	—	—	11,9	1 290
99	175	37 667	1 549,8	79,2	8 524	—	—	15,7	2 041
1900	174	38 145	1 347,7	69,3	8 846	—	—	18,9	2 835
01	164	31 565	1 051,0	36,0	3 498	—	—	19,8	2 544
02	156	27 479	1 107,4	52,0	4 545	0,0	3	23,6	2 568
1903	147	27 125	1 127,6	53,2	4 297	0,0	2	27,0	2 819
04	139	24 334	1 116,9	52,3	4 444	0,0	2	21,5	2 330
05	141	22 805	1 062,3	45,0	4 027	0,0	1	18,9	2 036
06	123	19 087	903,0	47,6	4 683	—	—	8,7	1 386
07	119	18 881	831,4	39,9	4 561	0,6	267	3,1	776

Jahr	Erzeugnisse aus Schweißeisen und Schweißstahl: Eiserne Bahnschwellen und Schwellenbefestigungsteile Menge 1000 Tonnen	Eiserne Bahnschwellen und Schwellenbefestigungsteile Wert 1000 Mark	Rollendes Eisenbahnmaterial (Achsen, Räder, Radreifen usw) Menge 1000 Tonnen	Rollendes Eisenbahnmaterial (Achsen, Räder, Radreifen usw) Wert 1000 Mark	Handelseisen (Fassoneisen, Baueisen, Profileisen) Menge 1000 Tonnen	Handelseisen (Fassoneisen, Baueisen, Profileisen) Wert 1000 Mark	Platten und Bleche außer Weißblech Menge 1000 Tonnen	Platten und Bleche außer Weißblech Wert 1000 Mark
1888	21,6	2 440	8,2	1 760	1 036,3	116 600	239,4	36 123
1893	3,4	445	6,8	1 599	807,9	90 690	118,5	17 774
1898	0,5	117	12,1	2 399	829,9	103 239	108,3	14 816
99	0,1	17	8,5	2 082	902,9	127 497	67,0	11 456
1900	0,1	29	8,3	1 925	748,7	121 391	55,1	10 576
01	0,2	24	6,0	1 292	599,6	79 923	44,2	7 693
02	0,6	122	5,8	1 199	662,7	79 963	44,8	7 276
1903	0,1	13	3,9	855	627,1	75 181	48,9	7 723
04	1,3	304	3,4	725	606,9	73 183	48,7	6 940
05	0,7	130	5,3	1 236	607,5	73 223	62,8	10 437
06	0,4	72	7,3	1 820	533,2	68 651	20,8	3 054
07	0,7	162	7,3	1 874	468,6	69 279	26,0	3 987

Jahr	Erzeugnisse aus Schweißeisen und Schweißstahl: Weißblech Menge 1000 Tonnen	Weißblech Wert 1000 Mark	Draht Menge 1000 Tonnen	Draht Wert 1000 Mark	Röhren Menge 1000 Tonnen	Röhren Wert 1000 Mark	Andre verkäufliche Eisen- und Stahlsorten Menge 1000 Tonnen	Andre verkäufliche Eisen- und Stahlsorten Wert 1000 Mark
1888	0,6	177	176,3	19 587	20,0	4 775	35,1	8 149
1893	—	—	57,7	6 553	23,3	5 507	48,8	10 205
1898	—	—	33,4	5 372	46,8	12 019	34,5	10 913
99	—	—	32,6	4 897	62,3	17 868	35,5	11 874
1900	—	—	26,9	4 903	49,3	14 608	39,0	14 214
01	—	—	25,1	3 869	46,3	12 196	45,7	11 953
02	—	—	26,0	3 552	45,7	10 770	33,5	9 252
1903	—	—	24,2	3 303	61,5	14 357	31,8	9 039
04	—	—	26,0	3 495	59,8	13 729	34,4	9 760
05	—	—	25,8	3 466	63,5	14 967	31,1	7 534
06	—	—	24,3	3 670	63,1	17 300	35,5	8 891
07	—	—	22,1	3 697	57,7	15 994	34,4	9 580

[1]) In dem Nachweis fehlen in einzelnen Jahren die Ergebnisse mehrerer Werke, über deren Betriebsverhältnisse keine Angaben zu erlangen waren.

12. Flußeisenbetrieb. (S. Vorbemerkung bei 5.)

Jahr	Zahl der betriebenen Werke[1])	Mittlere Belegschaft Köpfe	Verarbeitetes Eisen 1 000 Tonnen	Erzeugnisse aus Flußeisen und Flußstahl: Halbfabrikate (Ingots, Brammen, Billets, Platinen usw) zum Verkauf Menge 1 000 Tonnen	Halbfabrikate (Ingots, Brammen, Billets, Platinen usw) zum Verkauf Wert 1 000 Mark	Eisenbahnschienen und Schienenbefestigungsteile Menge 1 000 Tonnen	Eisenbahnschienen und Schienenbefestigungsteile Wert 1 000 Mark	Eiserne Bahnschwellen und Schwellenbefestigungsteile Menge 1 000 Tonnen	Eiserne Bahnschwellen und Schwellenbefestigungsteile Wert 1 000 Mark
1888	101	42 256	2 385,1	564,1	47 200	435,2	46 511	102,0	10 889
1893	139	65 944	4 034,9	931,6	69 562	483,2	50 504	150,1	15 121
1898	170	106 459	7 318,3	1 428,2	122 304	807,2	91 514	168,5	17 834
99	177	120 983	8 112,5	1 508,4	138 677	792,0	94 585	201,7	22 060
1900	189	124 665	8 372,5	1 536,1	164 623	903,1	120 195	231,8	28 494
01	200	121 860	8 139,7	1 648,3	145 669	829,5	98 981	203,2	22 993
02	199	126 438	9 533,3	2 230,3	177 435	921,5	101 665	209,3	22 773
1903	208	132 443	10 619,7	2 411,5	189 030	1 053,0	112 742	271,5	28 530
04	209	140 966	11 053,8	2 374,4	187 109	870,8	93 743	288,1	29 927
05	211	159 172	12 088,3	2 725,7	218 399	963,8	103 644	332,2	33 798
06	221	177 057	13 580,0	2 845,3	241 278	1 185,1	133 902	355,5	37 645
07	222	183 706	14 295,4	2 651,4	256 294	1 409,9	165 329	493,8	58 637

	Erzeugnisse aus Flußeisen und Flußstahl: Rollendes Eisenbahnmaterial (Achsen, Räder, Radreifen usw) Menge 1 000 Tonnen	Rollendes Eisenbahnmaterial (Achsen, Räder, Radreifen usw) Wert 1 000 Mark	Handelseisen (Fassoneisen, Baueisen, Profileisen) Menge 1 000 Tonnen	Handelseisen (Fassoneisen, Baueisen, Profileisen) Wert 1 000 Mark	Platten und Bleche außer Weißblech Menge 1 000 Tonnen	Platten und Bleche außer Weißblech Wert 1 000 Mark	Weißblech Menge 1 000 Tonnen	Weißblech Wert 1 000 Mark
1888	80,7	17 298	191,6	21 739	140,6	21 722	17,6	6 471
1893	80,0	16 652	694,6	67 335	309,4	43 561	27,4	8 740
1898	145,5	32 756	1 858,4	203 640	659,0	97 265	35,3	9 434
99	154,8	35 583	2 132,1	255 958	773,5	126 062	34,0	10 132
1900	179,3	42 581	2 013,1	281 632	773,3	142 790	30,7	11 053
01	141,4	32 484	1 841,7	210 600	766,7	120 883	36,3	11 998
02	142,2	29 027	2 223,0	233 931	856,3	122 747	42,5	14 371
1903	144,0	30 803	2 542,1	263 735	944,7	133 582	45,1	14 131
04	161,7	35 339	2 780,2	284 742	1 051,8	143 293	48,0	14 312
05	197,1	44 353	3 088,0	320 609	1 182,6	157 856	47,0	14 356
06	238,1	55 741	3 775,0	421 527	1 377,8	203 785	45,1	14 560
07	291,7	72 042	3 876,3	488 919	1 413,2	222 348	44,5	15 610

	Erzeugnisse aus Flußeisen und Flußstahl: Draht Menge 1 000 Tonnen	Draht Wert 1 000 Mark	Röhren Menge 1 000 Tonnen	Röhren Wert 1 000 Mark	Kriegsmaterial aller Art (Geschütze, Geschosse usw) Menge 1 000 Tonnen	Kriegsmaterial aller Art (Geschütze, Geschosse usw) Wert 1 000 Mark	Andre verkäufliche Eisen- und Stahlsorten Menge 1 000 Tonnen	Andre verkäufliche Eisen- und Stahlsorten Wert 1 000 Mark
1888	235,1	25 837	0,0	3	8,6	10 635	87,2	21 476
1893	394,7	40 494	8,3	1 813	15,0	17 252	69,0	19 758
1898	442,7	50 283	16,1	3 958	29,2	27 404	190,0	53 194
99	479,7	61 599	30,6	8 502	26,6	24 933	195,3	61 044
1900	430,6	65 811	28,4	9 473	30,3	30 768	205,0	65 618
01	497,6	64 252	32,1	9 471	21,4	24 817	192,4	51 675
02	547,8	65 133	37,7	11 638	19,4	21 056	192,5	48 018
1903	653,1	75 558	38,1	11 797	18,6	21 905	227,5	53 460
04	636,0	72 518	47,9	13 387	25,7	43 067	237,6	60 009
05	729,2	83 369	65,3	18 145	29,2	51 186	246,0	66 754
06	820,8	100 801	90,0	26 926	46,4	61 745	289,8	88 743
07	800,5	106 291	102,3	31 683	46,8	65 639	295,2	99 025

[1]) In dem Nachweis fehlen in einzelnen Jahren die Ergebnisse mehrerer Werke, über deren Betriebsverhältnisse keine Angaben zu erlangen waren.

13. Biergewinnung.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1908, IV.)
Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 268.

a. Biergewinnung im Brausteuergebiete.[1])

Umfang und Bevölkerung des Brausteuergebiets s. Seite 2 unter 4.

Rechnungsjahr (1. April beginnend)	Zahl der im Betriebe gewesenen Brauereien (Braustätten)	Darunter gewerbliche Brauereien	Menge der verwendeten steuerpflichtigen Braustoffe[2])		Menge des gewonnenen Bieres				Zur Herstellung von 1 Hektoliter Bier wurden durchschnittlich nebeneinander verwendet	
					obergäriges	untergäriges	zusammen			
			Getreide (Malz, Schrotusw.)	Malzersatzstoffe[3])			1 000 hl	auf den Kopf Liter	Getreide und Reis kg	Malzersatzstoffe kg
			Tonnen	Tonnen	1 000 hl	1 000 hl				
1888	9 556	8 540	573 350	4 953	8 396	20 259	28 655	77	20,05	0,13
89	9 275	8 352	632 641	7 117	8 989	23 200	32 189	85	19,72	0,16
90	8 969	8 054	630 624	9 365	8 327	23 952	32 279	84	19,64	0,19
91	8 672	7 785	630 751	8 754	7 841	24 791	32 632	84	19,47	0,14
92	8 460	7 571	633 077	8 716	7 665	25 506	33 171	84	19,24	0,11
1893	8 243	7 405	653 379	9 154	7 523	26 862	34 385	86	19,15	0,12
94	8 029	7 225	643 564	10 909	7 111	26 863	33 974	84	19,15	0,12
95	7 847	7 068	702 927	11 938	7 884	29 849	37 733	92	18,83	0,12
96	7 682	6 938	711 844	12 106	7 545	30 811	38 356	92	18,76	0,12
97	7 542	6 818	759 088	14 207	7 777	33 659	41 436	98	18,55	0,12
1898	7 312	6 638	764 437	15 760	7 567	34 702	42 269	98	18,33	0,13
99	7 083	6 441	781 073	15 766	7 281	35 928	43 209	99	18,30	0,14
1900	6 903	6 283	800 727	14 981	7 429	37 305	44 734	101	18,10	0,13
01	6 674	6 113	796 468	14 962	7 323	37 718	45 041	100	17,88	0,14
02	6 581	6 072	745 809	13 444	6 467	35 759	42 226	92	17,84	0,14
1903	6 404	5 908	771 169	13 665	6 273	37 091	43 364	93	17,96	0,14
04	6 204	5 784	775 563	14 200	6 445	37 745	44 190	94	17,72	0,16
05	5 995	5 602	812 811	15 466	6 217	40 047	46 264	97	17,74	0,16
06	5 785	5 423	801 917	10 310	5 979	39 888	45 867	94	17,53	.
07	5 528	5 251	797 142	10 584	5 897	40 458	46 355	93	17,20	.

[1]) Vom 1. April 1907 ab ist zwischen den zur norddeutschen Brausteuergemeinschaft gehörigen Staaten und dem Großherzogtume Luxemburg, außer der bereits bestehenden Gemeinschaft der Übergangsabgabe vom Bier, auch eine Gemeinschaft der Brausteuer eingetreten. Vertrag zwischen dem Deutschen Reich und dem Großherzogtume Luxemburg vom 2. März 1907 (R.-G.-Bl. Nr. 18 S. 149). — [2]) Nach dem Brausteuergesetze vom 3. Juni 1906 wird vom 1. Juli 1906 ab die Brausteuer gestaffelt nach den verwendeten Malzmengen zu verschiedenen Sätzen erhoben. Von diesem Zeitpunkt ab darf zur Bereitung untergärigen Bieres nur Gerstenmalz, Hopfen, Hefe und Wasser verwendet werden; für die Bereitung obergärigen Bieres ist auch die Verwendung anderen Malzes und bestimmter Zuckerstoffe zugelassen worden. Abweichungen von dieser Vorschrift können gestattet werden für die Bereitung besonderer Biere, sowie von Bier, das nachweislich zur Ausfuhr bestimmt ist. — [3]) Darunter Reis 1888: 1274 t, 1889: 2065 t, 1890: 3259 t, 1891: 4305 t, 1892: 5077 t, 1893: 5107 t, 1894: 6781 t, 1895: 7578 t, 1896: 7596 t, 1897: 9367 t, 1898: 10225 t, 1899: 9809 t, 1900: 8957 t, 1901: 8737 t, 1902: 7614 t, 1903: 7538 t, 1904: 7294 t, 1905: 7924 t, 1906: 2185 t und 1907: 17,5 t (zur Herstellung von Ausfuhrbier)

13 b. Art und Betriebsumfang der Bierbrauereien[1]) im Brausteuergebiete.

Rechnungsjahr (1. April beginnend)	Von den Brauereien (Brauereibetrieben[1]) haben											
	vorwiegend bereitet				an Malz verbraucht							
	obergäriges Bier		untergäriges Bier			über						
	gewerbliche	nicht gewerbliche	gewerbliche	nicht gewerbliche	bis 5	5 bis 250	250 bis 500	500 bis 1 000	1 000 bis 2 000	2 000 bis 3 000	3 000 bis 4 000	4 000 bis 5 000
						dz						
1906	2 693	362	2 652	—	871	2 295	583	580	545	230	142	103
1907	2 534	277	2 635	—	737	2 263	529	554	533	240	117	113

	über							
	5 000 bis 6 000	6 000 bis 7 000	7 000 bis 10 000	10 000 bis 20 000	20 000 bis 30 000	30 000 bis 40 000	40 000 bis 50 000	50 000
	dz							
1906	—	—	—	—	56	56	88	104	28	8	8	10
1907	—	—	—	—	67	51	88	97	30	12	7	8

[1]) Hinsichtlich der Besteuerung der Braustoffe werden nach § 6, Abs. 2 des Brausteuergesetzes vom 3. Juni 1906 mehrere in einer Hand befindliche Brauereien als ein Brauereibetrieb angesehen, wenn sie ein wirtschaftlich zusammengehöriges Unternehmen bilden, oder innerhalb derselben Gemeinde oder nicht weiter als 10 km voneinander entfernt liegen.

In dieser Übersicht (13 b) sind solche Brauereibetriebe als je eine Brauerei gezählt worden. Bei der Darstellung des Malzverbrauchs sind die Zuckerstoffe und die in der Zeit vom 1. April bis 30. Juni 1906 außer dem Malze noch verwendeten Braustoffe nach ihrem Steuerwert als Malz mitverrechnet worden.

13 c. Biergewinnung in den deutschen Steuergebieten und dem deutschen Zollgebiete.

Jahr[1])	Biergewinnung in						Biergewinnung auf den Kopf der Bevölkerung					
	dem Brausteuergebiete	Bayern	Württemberg	Baden[2])	Elsaß-Lothringen	dem Zollgebiete	Brausteuergebiet	Bayern	Württemberg	Baden	Elsaß-Lothringen	Zollgebiet
	1 000 Hektoliter						Liter					
1888	28 655	13 526	3 154	1 509	759	47 696	77	245	156	93	48	99
89	32 189	14 284	3 419	1 631	798	52 420	85	258	168	100	51	107
90	32 279	14 427	3 508	1 679	837	52 830	84	258	172	102	52	107
91	32 632	14 490	3 454	1 643	875	53 205	84	258	169	99	54	106
92	33 171	15 104	3 749	1 714	912	54 780	84	267	183	102	56	108
1893	34 385	15 025	3 478	1 710	907	55 623	86	264	169	102	56	109
94	33 974	15 186	3 493	1 728	869	55 369	84	265	169	101	53	107
95	37 733	16 034	3 885	1 914	997	60 695	92	277	187	111	61	116
96	38 356	16 206	3 795	2 192	937	61 621	92	276	181	126	57	116
97	41 436	16 982	4 100	2 741	964	66 378	98	286	194	156	58	123
1898	42 269	17 455	4 069	2 947	1 058	67 968	98	291	191	166	63	124
99	43 209	17 739	4 128	3 095	1 128	69 500	99	292	193	170	66	125
1900	44 734	17 944	3 877	2 974	1 106	70 857	101	291	179	160	64	125
01	45 041	17 818	4 013	2 964	1 117	71 157	100	286	184	157	64	124
02	42 226	17 361	3 792	2 967	1 148	67 699	92	275	172	155	66	116
1903	43 364	(*17 384	3 752	3 045	1 222	(*68 976	93	(*272	168	157	69	117
04	44 190	17 779	3 701	3 082	1 278	70 241	94	277	163	157	71	117
05	46 264	17 837	3 968	3 131	1 332	72 755	97	274	173	157	74	120
06	45 867	18 364	4 017	3 278	1 381	73 159	94	279	173	162	75	119
07	46 355	18 641	3 975	3 286	1 450	73 707	93	280	169	159	78	118

[1]) Für das Brausteuergebiet, für Württemberg und Elsaß-Lothringen Rechnungsjahre; für Bayern Kalenderjahre.

[2]) 1888—1895 Steuerjahre (1. Dezember bis 30. November); 1896: 1. Dezember 1895 bis 31. Dezember 1896 (13 Monate), von 1897 ab Kalenderjahre. Die Biergewinnung wird in Baden erst seit 1897 unmittelbar erhoben; für die früheren Jahre sind die Biermengen aus dem Betrage der erhobenen Biersteuer berechnet.

*) Berichtigte Angabe.

14. Branntweingewinnung.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1909, I.)
Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 271.
Umfang und Bevölkerung des Branntweinsteuergebiets s. Seite 2 unter 4.

a. Zahl der im Betriebe gewesenen Brennereien.

Betriebsjahr (1. Oktober beginnend)	Brennereien, die hauptsächlich verarbeiteten							Brennereien überhaupt	Darunter in Verbindung mit Hefengewinnung betriebene Brennereien	
	Kartoffeln		Getreide		andere Stoffe (gewerbl. Br.)	Melasse	andere nichtmehlige Stoffe		landwirtschaftliche	gewerbliche
	landwirtschaftliche	gewerbliche	landwirtschaftliche	gewerbliche						
1898/99	5 530	41	7 837	1 064	192	29	46 233	60 926	554	400
99/1900	6 262	72	7 648	1 040	141	28	43 833	59 024	538	395
1900/01	5 796	61	6 164	884	239	27	61 669	74 840	519	385
01/02	6 459	78	7 065	921	139	28	55 168	69 858	489	371
02/03	6 337	36	8 436	789	52	29	45 192	60 871	454	356
03/04	6 059	22	8 934	788	39	29	50 160	66 031	440	347
04/05	6 048	21	7 620	780	39	29	57 635	72 172	409	336
05/06	6 367	33	8 169	758	36	28	53 014	68 405	384	309
06/07	5 871	21	7 966	752	42	29	50 724	65 405	372	301
07/08	6 583	25	7 431	734	46	28	51 898	66 745	346	289

14 b. Rohstoffverbrauch in den Brennereien.

Betriebsjahr (1. Oktober beginnend)	Verarbeitete Stoffe								
	Kartoffeln	Getreide und alle übrigen mehligen Stoffe	Melasse, Rüben u. Rübensaft	Brauereiabfälle, Hefenbrühe	Kernobst und Kernobsttreber	Steinobst	Obst- und Traubenwein	Weinhefe, Weintreber	Sonstige Stoffe
	1 000 Tonnen			1 000 Hektoliter					
1898/99	2 586	346	35	116	104	230	28	267	79
99/1900	2 502	347	35	109	86	221	29	373	84
1900/01	2 790	364	30	88	366	733	39	597	84
01/02	3 088	362	32	82	87	507	39	520	81
02/03	2 367	352	35	85	118	129	24	387	79
03/04	2 631	380	36	86	88	191	21	534	87
04/05	2 481	414	41	80	271	392	33	619	115
05/06	3 132	411	30	81	96	325	28	510	117
06/07	2 632	403	34	87	141	350	31	317	113
07/08	2 778	402	39	87	100	538	29	311	125

14 c. Erzeugung und Kontingent der Brennereien.

Betriebsjahr (1. Oktober beginnend)	Es wurden erzeugt									
	in Brennereien, die hauptsächlich verarbeiteten							in den Brennereien überhaupt [1]	darunter in den mit Hefengewinnung betriebenen Brennereien	
	Kartoffeln		Getreide		andere Stoffe (gewerbl. Br.)	Melasse	andere nicht mehlige Stoffe			
	landwirtschaftlichen	gewerblichen	landwirtschaftlichen	gewerblichen					landwirtschaftlichen	gewerblichen
	Hektoliter Alkohol									
	A. Gesamterzeugung:									
1898/99	3 101 705	5 029	245 681	335 263	387	102 889	24 615	3 815 569	102 142	300 877
99/1900	2 942 765	5 226	246 292	352 414	249	94 734	26 140	3 667 820	103 431	317 412
1900/01	3 296 705	6 075	249 476	364 273	719	83 797	50 815	4 051 860	101 211	328 796
01/02	3 511 895	7 276	230 804	363 373	312	88 728	36 520	4 238 908	95 107	332 035
02/03	2 642 772	7 180	247 390	378 395	146	88 124	18 927	3 382 935	88 580	347 627
03/04	3 039 883	5 722	287 448	405 035	102	92 838	23 271	3 854 299	86 707	370 679
04/05	2 871 671	5 673	326 143	439 584	161	107 950	36 270	3 787 450	86 452	395 535
05/06	3 508 125	10 267	298 609	446 448	118	82 702	30 426	4 376 695	79 533	400 145
06/07	2 959 425	10 065	307 722	444 949	126	89 137	29 782	3 841 207	77 849	396 654
07/08	3 118 604	29 809	291 346	437 182	95	103 469	37 806	4 018 311	75 519	408 635
1907/08:	B. Davon wurden erzeugt: [2]									
1. In den besonders kontingentierten Brennereien:										
a) zum niedrigeren Verbrauchsabgabensatze.	1 875 063	6 812	150 735	142 236	85	78 236	5 792	2 258 959	32 733	118 86[illegible]
b) zum höheren Verbrauchsabgabensatze.	1 110 085	16 754	121 091	215 493	—	18 475	3 930	1 485 828	42 203	208 93[illegible]
2. In den nicht besonders kontingentierten Brennereien (K. O. § 29):										
a) zum niedrigeren Verbrauchsabgabensatze.	6 218	—	5 836	—	—	—	26 635	38 689	118	—
b) zum höheren Verbrauchsabgabensatze.	127 239	—	13 684	—	—	—	(*1 449	(*142 372	465	—
3. In den nicht am Kontingente beteiligten Brennereien	—	6 243	—	79 285	10	6 757	—	(* 92 295	—	80 67[illegible]
	C. Kontingent der im Betriebe gewesenen Brennereien (B. 1):									
	1 894 497	6 964	157 310	144 968	696	78 236	8 258	2 290 929	33 358	120 299

[1]) Geringe Unterschiede zwischen den Angaben der Summenspalte und der vorhergehenden Spalten beruhen auf Abrundungen.
[2]) Gegen A. Gesamterzeugung im ganzen 168 hl weniger; wegen des Unterschiedes vgl Vierteljahrshefte z. St. d. D. R. 1909, S. 253, Anmerk. 1.
*) Berichtigte Angaben.

15. Schaumweingewinnung.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1908, III.)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 274.

Rechnungsjahr (1. April beginnend)	Zahl der Schaumweinfabriken	Bestand am Anfange des Jahres [1]	Im Laufe des Jahres wurden [1]: fertiggestellt	davon nicht mittels Flaschengärung hergestellt	versteuert	unter Steuerkontrolle ausgeführt	unversteuert in den Fabrikbetrieb zurückgenommen od. steuerfrei abgeschrieben	Gesamtabgang	Bestand am Schlusse des Jahres [1]
		Schaumwein in ganzen Flaschen							
		a) Schaumwein aus Fruchtwein ohne Zusatz von Traubenwein, § 2a des Gesetzes v. 9. V. 1902.							
VII. 1902 bis 31. III. 1903 [2]	([3] 103	37 295	151 378	151 209	129 909	3 023	3 692	136 624	52 133
03	([4] 112	52 079	283 491	268 570	258 747	13 026	8 955	280 728	54 891
04	([5] 107	54 891	316 874	300 908	272 305	19 841	5 114	297 260	74 509
05	([6] 111	74 517	419 335	407 188	339 082	37 875	10 604	387 561	106 289
06	([7] 113	106 289	323 755	307 523	304 904	22 240	18 579	345 723	84 323
07	([8] 105	84 323	317 141	304 560	299 347	11 654	14 211	325 212	76 255
		b) Anderer Schaumwein, § 2b des Gesetzes vom 9. V. 1902.							
VII. 1902 bis 31. III. 1903 [2]	203	1 151 302	7 528 645	743 701	5 949 275	795 509	57 945	6 802 729	1 875 563
03	225	1 875 614	10 660 951	866 875	9 193 260	1 111 431	87 291	10 391 982	2 144 353
04	217	2 144 348	11 266 762	875 420	10 018 523	1 139 166	91 236	([9] 11 242 620	2 168 491
05	210	2 168 469	12 866 942	934 032	11 092 562	1 277 489	103 223	12 473 274	2 562 148
06	212	2 563 305	13 295 423	870 356	11 544 598	1 297 014	111 284	12 952 896	2 905 829
07	216	2 905 678	13 667 324	862 871	12 167 790	1 226 552	116 177	13 510 519	3 062 714

[1]) Unterschiede zwischen den Endbeständen eines Jahres und den Anfangsbeständen des darauf folgenden Jahres beruhen auf Berichtigungen, Unmittelbarkeiten zwischen Endbestand und dem aus Anfangsbestand, Zugang und Abgang sich berechnenden Sollbestande beruhen auf Abrundungen auf Fehlmengen und Überschüssen, die durch Bestandsaufnahmen ermittelt wurden. — [2]) Das Schaumweinsteuergesetz vom 9. V. 1902 (R. G. Bl. 5) trat am 1. Juli 1902 in Kraft, daher nur 3/4 Jahr. — [3]) Darunter 47 Fabriken, die auch anderen Schaumwein (§ 2b des Gesetzes) hergestellt — [4]) Darunter 47 Fabriken desgl. — [5]) Darunter 43 Fabriken desgl. — [6]) Darunter 44 Fabriken desgl. — [7]) Darunter 50 Fabriken desgl. Darunter 51 Fabriken desgl. — [9]) Gegen die Vorspalten 6 305 Flaschen weniger; vgl. V.-H. 1905, III. S. 46/47.

16. Zigarettensteuerpflichtige Erzeugnisse.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1908, III.)

a. Zahl und Art der Betriebe, deren Erzeugnisse der Zigarettensteuer unterliegen.

Rechnungsjahr (1. April beginnend)	Zahl der Fabriken	Hiervon arbeiteten: ohne Gehilfen	mit weniger als 5 Gehilfen	mit 5 und mehr Gehilfen	mit reiner Maschinenarbeit	mit Maschinen- und Handarbeit	mit reiner Handarbeit	mit Heimarbeit
		1. Fabriken, die nur Zigaretten herstellen [2]:						
1. VII. 1906 bis 31. III. 1907 [1]	859	413	344	102	11	34	814	235
1907..	876	420	334	122	14	28	834	256
		2. Fabriken, die Zigaretten und Zigarettentabak herstellen [2]:						
	311	52	123	136	5	121	185	111
	323	62	103	158	4	121	198	120
		3. Fabriken, die nur Zigarettentabak herstellen [2]:						
	40	3	22	15	19	8	13	—
	41	4	17	20	17	10	14	—
		4. Fabriken, die nur Zigarettenhüllen herstellen:						
	31	4	16	11	27	2	2	1
	36	8	13	15	17	11	8	—

[1]) Das Zigarettensteuergesetz vom 3. Juni 1906 trat am 1. Juli 1906 in Kraft.

[2]) Hierunter sind auch die Fabriken gezählt, die neben Zigaretten oder Zigarettentabak auch Zigarettenhüllen den Verkauf herstellen.

16b. Gattung und Menge der zigarettensteuerpflichtigen Erzeugnisse.

Rechnungsjahr	Zigaretten im Kleinverkaufspreise: bis zu 15 ℳ	über 15 bis 25 ℳ	über 25 bis 35 ℳ	über 35 bis 50 ℳ	über 50 bis 70 ℳ	über 70 ℳ	Zigarettentabak im Kleinverkaufspreise: über 3 bis 5 ℳ	über 5 bis 10 ℳ	über 10 bis 20 ℳ	über 20 bis 30 ℳ	über 30 ℳ	Zigarettenhüllen: Zigarettenhülsen	Zigarettenblättchen
	das Tausend						das Kilogramm						
	Tausend	Tausend	Tausend	Tausend	Tausend	Tausend	kg	kg	kg	kg	kg	Tausend	Tausend
I. VII. 1906 bis 31. III. 1907	1 381 785	936 183	575 866	158 910	18 417	6 798	132 490	49 692	26 424	7 141	818	492 657	363 452
1907	2 476 367	1 732 230	1 089 867	362 050	23 828	10 149	309 897	228 322	45 629	8 147	2 400	1 028 551	616 285
1. In den Fabriken wurden hergestellt: [1]													
2. Aus den Fabriken wurden entfernt													
a. nach Versteuerung: [1]													
	1 086 058	750 538	440 148	130 895	13 037	4 927	96 918	31 777	14 153	2 912	504	13 868	1 045
	2 341 813	1 684 390	905 145	318 719	24 054	8 880	182 820	50 728	31 933	7 419	1 174	16 917	2 969
b. ohne Versteuerung:													
	111 553	56 258	17 712	12 937	1 603	1 128	31 795	15 063	8 757	785	82	436 409	323 385
	139 001	42 395	37 635	14 354	2 141	898	125 669	149 322	14 289	969	1 187	987 951	546 414
3. Bestand am Schlusse des Jahres: [2]													
	183 600	129 120	118 030	15 099	3 774	743	3 880	2 422	1 571	527	88	41 762	39 052
	182 337	135 007	265 148	44 073	1 408	1 110	5 570	30 705	993	288	128	65 664	105 954
4. Einfuhr aus dem Zollauslande in den freien Verkehr des Inlandes:													
	1 193	105 052	30 318	49 030	30 019	17 017	145	194	300	1 198	1 195	3 807	7 250
	728	265 924	62 455	105 858	57 036	29 755	65	111	859	1 967	1 070	9 075	79 807

[1]) Zum Teil berichtigte Angaben, vgl. III. Vierteljahrsheft z. St. d. D. R. 1908, S. 93 u. 94.
[2]) Desgl., S. 92. Unterschiede zwischen Soll- und Istbestand sind durch Bestandsaufnahmen ermittelt.

17. Zuckergewinnung.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1908, IV.)
Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 274—276.

a. Verarbeitung von Rüben zur Zuckergewinnung.

Betriebsjahr (1. August bis 31. Juli) (vgl. auch Anm. 3)	Zahl der Fabriken, welche Rüben verarbeitet haben	Menge der verarbeiteten Rüben	Die verarbeiteten Rüben waren geerntet auf	Also auf 1 Hektar: Rüben [1])	Menge der gewonnenen: Rohzucker aller Produkte [2])	Melasse	In einer 12stündigen Arbeitsschicht wurden verarbeitet Rüben
		Tonnen	ha	dz	Tonnen	Tonnen	Tonnen
1888/89	396	7 896 183	Bis 1891/92 waren nur die Anbauflächen der von den Fabriken selbst gewonnenen Rüben ermittelt.	282	944 505	201 189	118
89/90	401	9 822 635		329	1 213 689	240 797	129
90/91	406	10 623 319		322	1 284 485	263 094	134
91/92	403	9 488 002		282	1 144 368	244 969	145
92/93	401	9 811 940	352 015	279	1 171 843	241 805	157
1893/94	405	10 644 352	386 481	275	1 316 665	279 299	168
94/95	405	14 521 030	441 441	329	1 766 805	347 090	181
95/96	397	11 672 816	376 669	310	1 537 522	328 463	197
96/97	399	13 721 601	424 881	323	1 738 885	342 322	200
97/98	402	13 697 892	437 174	313	1 755 229	344 480	216
1898/99	402	12 150 642	426 458	285	1 627 072	305 869	215
99/1900	399	12 439 301	426 732	292	1 691 258	307 133	221
1900/01	395	13 253 909	447 606	296	1 874 715	326 237	227
01/02	395	16 012 867	478 749	334	2 182 361	370 553	245
([3] 02/03	393	11 270 978	427 644	264	1 645 444	306 392	232
([3] 1903/04	384	12 677 099	416 877	304	1 822 491	276 288	258
04/05	374	10 071 212	416 714	242	1 503 036	262 057	254
05/06	376	15 733 478	471 742	334	2 314 779	328 752	261
06/07	369	14 186 536	446 963	317	2 124 326	320 787	278
07/08	365	13 482 750	450 030	300	2 017 071	287 266	276

[1]) Bis 1891/92 einschließlich bezieht sich dieses Ernteverhältnis nur auf die von den Fabriken selbst gezogenen Rüben.
[2]) Hier ist die gesamte Zuckergewinnung der Fabriken, die Rüben verarbeitet haben, nachgewiesen, einschließlich des in diesen Fabriken durch Entzuckerung von Melasse gewonnenen Zuckers. Alle Zucker sind auf Rohzucker umgerechnet.
[3]) Das Betriebsjahr 1902/03 umfaßt infolge Abänderung der Zuckergesetzgebung durch Gesetz vom 6. I. 1903 (R. G. Bl. S. 1) die Zeit vom 1. VIII. 1902 bis 31. VIII. 1903, von 1903/04 ab umfaßt das Betriebsjahr die Zeit vom 1. IX. bis 31. VIII.
Vgl. Abschn. X. »Zuckerverbrauch« und Abschn. XV. »Einnahmen vom Zucker«.

17 b. Gewinnung von Roh- und Verbrauchszucker.

Betriebsjahr (1. August bis 31. Juli) (vgl. Anm. 2)	Zahl der Rübenzuckerfabriken	Zahl der Zuckerraffinerien	Zahl der Melasseentzuckerungs-Anstalten	Zahl der Zuckerfabriken überhaupt	Außer den in der Übersicht 18a aufgeführten Rüben sind zur Verarbeitung gelangt: Rohzucker	Verbrauchszucker	Melasse	Im ganzen sind gewonnen worden: Rohzucker	Verbrauchszucker	(1 Überhaupt auf Rohzucker umgerechnet	Zur Herstellung von 1 kg Rohzucker waren durchschnittlich an Rüben erforderlich kg
					Tonnen						
1898/99	402	49	6	457	1 096 484	18 444	254 662	1 521 715	1 185 922	1 722 429	7,05
1899/1900	399	48	6	453	1 107 199	18 502	262 385	1 573 008	1 215 205	1 795 479	6,93
1900/01	395	47	6	448	1 175 907	19 050	269 606	1 740 451	1 292 167	1 979 118	6,70
01/02	395	46	6	447	1 202 897	21 188	276 077	2 033 743	1 345 448	2 302 246	6,96
(2 02/03	393	45	6	444	1 323 226	22 745	294 200	1 516 044	1 459 371	1 789 070	6,30
(2 1903/04	384	46	6	436	1 279 381	28 905	233 847	1 665 353	1 410 554	1 921 137	6,60
04/05	374	48	6	428	1 164 262	24 408	202 966	1 367 566	1 286 328	1 605 438	6,27
05/06	376	43	6	425	1 602 350	23 407	222 670	2 127 948	1 711 063	2 400 771	6,55
06/07	369	42	6	417	1 518 419	25 154	246 500	1 949 099	1 655 383	2 242 046	6,33
07/08	365	41	6	412	1 416 380	28 117	240 673	1 846 670	1 565 713	2 138 731	6,30

[1]) Nach Abzug des zur Verarbeitung gelangten Zuckers.
[2]) Vgl. Anm. 3, vorige Seite.

18. Gewinnung von Stärkezucker.[1])

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1908, IV.)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 277.

Betriebsjahr (1. September bis 31. August)	Zahl der Stärkezuckerfabriken	Menge der zu Stärkezucker verarbeiteten Stärke: selbsthergestellte Stärke naße	selbsthergestellte Stärke trockene	angekaufte Stärke naße	angekaufte Stärke trockene	Menge des gewonnenen Stärkezuckers: Stärkezucker in fester Form	darunter kristallisierter Stärkezucker[2])	Stärkezuckersirup	außerdem Zuckerfarben
		Tonnen							
1903/04	28	50 014	1 373	44 172	1 897	7 505	79	46 946	3 565
04/05	26	26 314	454	34 398	3 389	5 300	33	32 434	3 469
05/06	27	61 968	247	51 870	1 695	9 172	22	58 275	4 299
06/07	25	48 792	370	42 461	3 989	8 811	23	47 751	4 424
07/08	24	43 279	340	46 886	1 515	8 184	34	46 634	4 846

[1]) Gewinnung von Süßstoffen vgl. Jahrg. 21—24 dieses Jahrbuchs.
[2]) In Form von Broten, Platten u. dgl.

19. Patente, geschützte Muster und Warenzeichen.

(Blatt für Patent-, Muster- und Zeichenwesen 1909 Nr. 3 und Deutscher Reichs-Anzeiger 1909 Nr. 17, Beil. 6.

a. Patente und Zier- (Geschmacks-) Muster.

Jahr	Patente[1]							Geschützte Muster und Modelle[2]
	Anmeldungen	Bekanntgemachte Anmeldungen	Erteilte Patente	Vernichtete und zurückgenommene Patente: gelöscht gewesene	Vernichtete und zurückgenommene Patente: bestehende	Abgelaufene und wegen Nichtzahlung der Gebühr erloschene Patente	Am Jahresschluß in Kraft	
Bis 1903	*366 415*	*166 321*	*149 056*	*105*	*493*	*117 107*	.	*2 434 450*
Im Jahre 1904	28 360	9 823	9 189	2	29	9 140	31 486	192 352
» 05	30 085	11 826	9 600	11	33	8 623	32 430	211 398
» 06	33 822	15 446	13 430	2	27	8 989	36 844	213 304
» 07	36 763	14 349	13 250	8	43	9 857	40 184	220 874
» 08	40 312	13 357	11 610	4	39	11 620	40 135	217 750
Summe	**535 757**	**231 122**	**206 135**	**132**	**664**	**165 336**	.	**3 490 128**

[1]) Nach dem Patentgesetze vom 25. Mai 1877 seit 1. Juli 1877; seit 1. Oktober 1891 nach dem Patentgesetze vom 7. April 1891. — [2]) Nach dem Reichsgesetze vom 11. Januar 1876, betr. das Urheberrecht an Mustern und Modellen, seit 1. April 1876; sogenannte Zier- oder Geschmacksmuster.

19 b. Gebrauchsmuster und Warenzeichen.

Jahr	Gebrauchsmuster[1]							Warenzeichen[2]			
	Anmeldungen	Eintragungen	Ohne Eintragung erledigt	Am Jahresschluß unerledigt	Gelöscht: auf Grund Verzichts oder Urteils	Gelöscht: wegen Zeitablaufs	Durch Zahlung der weiteren Gebühr von 60 ℳ verlängert	Anmeldungen	Eintragungen	Löschungen	Erneuerungen
Bis 1903	*242 878*	*215 150*	*19 975*	.	*2 516*	*137 139*	*23 583*	*106 782*	*65 698*	*837*	—
Im Jahre 1904	30 819	26 001	3 450	9 121	303	20 046	3 544	15 297	9 867	547	8 048
» 05	32 153	26 589	4 017	10 668	274	22 510	4 387	16 564	8 663	2 011	5 548
» 06	34 653	28 255	5 444	11 622	310	22 872	4 536	17 872	9 479	1 786	5 016
» 07	37 442	30 657	6 119	12 288	310	25 264	5 022	18 615	10 299	2 010	4 563
» 08	45 524	35 248	6 723[3])	15 841	398	25 987	4 766	20 098	9 534	2 492	4 948
Summe	**423 469**	**361 900**	**45 728**	.	**4 111**	**253 818**	**45 838**	**195 228**	**113 540**	**9 683**	**28 123**

[1]) Nach dem Reichsgesetze vom 1. Juni 1891, betr. den Schutz von Gebrauchsmustern, seit 1. Oktober 1891. — [2]) Nach dem Reichsgesetze vom 12. Mai 1894, betr. den Schutz von Warenbezeichnungen, seit 1. Oktober 1894. — [3]) Davon 10 532 Aussetzungsanträge.

19 c. Patente, Gebrauchsmuster und Warenzeichen nach Staaten und Landesteilen.

Staaten und Landesteile (Wohnort der Inhaber)	Erteilte Patente 1877 bis 1908	Angemeldete Gebrauchsmuster 1908	Eingetragene Warenzeichen 1894 bis 1908
I. Deutsches Reich			
Prov. Ostpreußen	618	176	445
» Westpreußen	652	171	586
Stadt Berlin	24 143	6 307	13 977
Prov. Brandenburg	6 893	2 597	3 056
» Pommern	1 206	221	855
» Posen	803	269	541
» Schlesien	5 256	1 323	3 036
» Sachsen	6 248	1 687	2 885
» Schleswig-Holstein	2 244	691	2 210
» Hannover	4 236	1 320	3 727
» Westfalen	6 699	2 573	3 764
» Hessen-Nassau	7 896	2 150	6 271
» Rheinland	18 934	7 107	15 351
Hohenzollern	23	9	16
Preußen	85 851	26 601	56 720
Bayern	10 025	3 373	8 591
Sachsen	16 446	5 350	10 927
Württemberg	4 224	2 061	3 651
Baden	4 132	1 773	4 559
Hessen	2 532	680	2 095
Mecklenburg-Schwerin	504	133	241
Großherzogtum Sachsen	684	203	274
Mecklenburg-Strelitz	47	17	24
Oldenburg	332	124	289
Braunschweig	1 850	389	685
Sachsen-Meiningen	300	154	288
Sachsen-Altenburg	248	123	169
Sachsen-Coburg-Gotha	366	244	298
Anhalt	846	173	413
Schwarzb.-Sondershausen	97	45	36
Schwarzb.-Rudolstadt	110	52	318
Waldeck	31	7	32
Reuß älterer Linie	112	33	55
Reuß jüngerer Linie	269	137	308
Schaumburg-Lippe	20	1	46
Lippe	85	63	272
Lübeck	282	135	243
Bremen	733	268	1 501
Hamburg	4 388	1 131	11 011
Elsaß-Lothringen	1 581	357	1 655
Deutsches Reich	136 095	43 627	104 701
II. Schutzgebiete	5	1	3
III. Ausland	70 035	1 896	8 836
Überhaupt	206 135	45 524	113 540

19d. Übersicht über im Deutschen Reiche erteilte Patente, eingegangene Gebrauchsmusteranmeldungen und eingetragene Warenzeichen nach dem Wohngebiete der Inhaber bzw. Anmelder.

Bezeichnung des Wohngebiets	Erteilte Patente			Gebrauchsmusteranmeldungen			Eingetragene Warenzeichen		
	1906	1907	1908	1906	1907	1908	1906	1907	1908
I. Deutsches Reich	8 740	8 795	7 845	32 993	35 550	43 627	8 926	9 673	8 987
II. Deutsche Schutzgebiete	1	1	—	—	—	1	—	1	—
III. Ausland.									
Europäische Staaten:									
Belgien	208	182	124	50	53	52	20	15	37
Bulgarien	—	3	—	—	1	—	—	—	—
Dänemark	107	110	83	53	56	49	4	2	6
Frankreich	721	673	607	140	169	147	106	109	96
Französische Kolonien	3	2	3	—	1	—	2	—	—
Griechenland	—	2	1	—	—	1	1	—	—
Großbritannien und Irland	784	747	583	213	265	231	81	99	127
Englische Kolonien	99	100	86	21	37	22	2	4	—
Italien	88	104	86	29	26	53	2	10	6
Luxemburg	6	5	7	5	5	13	3	15	16
Niederlande	49	65	58	39	40	54	22	25	25
Kolonien: Java u. Sumatra	1	1	—	—	—	—	—	—	—
Österreich	454	465	415	422	461	474	100	120	90
Ungarn	109	96	76	59	74	64	18	5	8
Portugal	—	1	1	—	—	—	—	1	—
Rumänien	10	11	9	7	6	10	3	—	—
Rußland	145	119	136	63	84	84	2	2	1
Schweden	135	132	114	30	35	32	11	11	12
Norwegen	26	29	27	11	14	10	—	4	2
Schweiz	331	318	294	345	354	411	74	68	43
Serbien	1	3	1	—	1	—	—	—	—
Spanien	11	22	10	6	11	15	2	1	1
Türkei mit Kleinasien	2	3	1	3	3	3	—	—	—
Ägypten	1	3	1	1	2	—	—	—	—
Amerika:									
Vereinigte Staaten	1 377	1 241	1 021	145	184	160	44	72	60
Republik Kuba	2	—	—	—	—	—	—	16	7
Mittelamerika:									
Honduras	—	—	1	—	—	—	—	—	—
Guatemala	1	—	—	—	1	—	—	—	—
Haiti	—	1	—	—	—	—	—	—	—
Mexiko	2	1	2	1	—	2	—	—	—
Philippinen	—	—	1	—	—	—	—	—	—
Südamerika:									
Argentinische Republik	5	3	6	2	1	3	—	—	—
Brasilien	3	2	1	11	3	2	—	—	—
Chile	2	—	6	—	2	1	—	—	—
Ekuador	—	—	—	—	1	—	—	—	—
Peru	—	2	1	—	—	—	—	—	—
Asien:									
China	—	1	—	1	—	—	54	43	7
Birma	—	1	—	—	—	—	—	—	—
Japan	3	4	2	—	—	1	1	1	—
Persien	—	—	1	—	—	—	—	—	—
Australien	3	2	—	—	—	—	1	2	3
Hawai und Sandwichsinseln	—	—	—	3	2	2	—	—	—
Ausland im ganzen	4 689	4 454	3 765	1 660	1 892	1 896	553	625	547
Überhaupt	13 430	13 250	11 610	34 653	37 442	45 524	9 479	10 299	9 534

19 e. Patente und Gebrauchsmuster nach Klassen.

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Klasse (Amtliche Klassen-Nr.)	Erteilte Patente 1877/1908	Angemeldete Gebrauchsmuster 1891/1908
1	Bäckerei (2)	812	1 754
2	Bekleidungsindustrie (3)	1 627	15 259
3	Beleuchtung (4)	3 900	12 386
4	Bergbau (5)	1 369	1 218
5	Bier, Branntwein (6)	2 399	2 115
6	Bleichen (8)	4 405	6 757
7	Borstenwarenfabrikation (9)	530	2 570
8	Brennstoffe (10)	824	799
9	Buchbinderei (11)	1 307	5 900
10	Chemische Apparate und Prozesse (12)	(1) 6 311	2 053
11	Dampfkessel, Dampfmaschinen (13, 14)	7 007	3 386
12	Druckerei (15)	4 682	4 374
13	Eisen-, Blech- u. Drahterzeugung (18,7)	2 515	1 553
14	Eisenbahn-, Straßenbau (19)	1 362	1 697
15	Eisenbahnbetrieb (20)	7 533	5 669
16	Elektrische Apparate (21)	11 749	18 168
17	Farbstoffe (22)	4 261	363
18	Fettindustrie (23)	824	690
19	Feuerungs- u. Heizungsanlagen (24,36)	5 365	11 897
20	Flechtmaschinen (25)	1 824	2 494
21	Gasbereitung und -beleuchtung (26)	2 531	4 868
22	Gebläse (27)	936	945
23	Gesundheitspflege (30)	3 485	13 952
24	Gießerei u. Hüttenwesen (31, 40)	2 451	866
25	Glas (32)	1 094	769
26	Hand- und Reisegeräte (33)	1 413	11 299
27	Hauswirtschaftliche Geräte (34)	7 329	41 272
28	Hebezeuge (35)	1 935	2 021
29	Hochbauwesen (37)	2 341	12 677
30	Holz, Horn (38, 39)	3 532	5 152
31	Hutfabrikation (41)	324	1 277
32	Instrumente (42)	8 022	16 246
33	Kurzwaren (44)	2 155	10 120
34	Land- und Forstwirtschaft (45)	6 624	17 877
35	Luft- und Gasmaschinen (46)	3 712	2 686
36	Maschinenelemente (47)	6 638	13 551
37	Metallbearbeitung, chem. u. mech. (48,49)	7 464	7 84
38	Müllerei (50)	2 373	1 9
39	Musikinstrumente (51)	3 151	5 5
40	Nähmaschinen (52)	2 283	2 8
41	Nahrungsmittel (53)	1 378	2 0
42	Papierfabrikation u. Erzeugnisse (55,54)	3 679	16 45
43	Photographie (57)	1 992	4 4
44	Pressen (58)	734	8
45	Pumpen (59)	1 472	1 7
46	Rettungswesen (61)	702	1 21
47	Sattlerei, Wagenbau u. Pferdegeschirr (63, 56)	6 506	19 1
48	Schankgerätschaften (64)	3 740	12 18
49	Schiffsbau und Schiffsbetrieb (65)	1 952	1 21
50	Schlächterei (66)	617	1 28
51	Schleifen und Polieren (67)	941	1 73
52	Schlosserei (68)	3 324	10 72
53	Schreib- und Zeichenwaren (70)	1 802	7 67
54	Schuhwerk (71)	1 940	5 82
55	Schußwaffen (72)	3 676	3 45
56	Signalwesen (74)	1 261	2 81
57	Soda (75)	(2) .	5
58	Spinnerei und Weberei (76, 86)	5 081	5 39
59	Sport (77)	2 920	13 31
60	Tabak (79)	1 037	91
61	Tonwaren (80)	3 460	3 31
62	Transportwesen (81)	2 142	8 33
63	Trockenvorrichtungen (82)	1 258	1 25
64	Uhren (83)	1 384	2 99
65	Wasserleitung (85)	2 195	5 46
66	Werkzeuge, auch Schneidewerkzeuge (87, 69)	1 484	5 79
67	Wind- und Wasserkraftmaschinen (88)	639	49
68	Zucker- und Stärkefabrikation (89)	1 764	72
69	Sonstiges	6 656	7 80
	Überhaupt	206 135	423 46

[1]) Einschließlich Soda (75). — [2]) Klasse 75 ist mit Klasse 12 vereinigt worden.

19 f. Warenzeichen nach Klassen.

Nr.	Warenklasse	Eingetragene Warenzeichen 1894/1908
1	Ackerbau-Erzeugnisse usw.	225
2	Arzneimittel, Drogen usw.	7 590
3	Bekleidungsgegenstände (außer Pelze)	32 94
4	Beleuchtungsapparate usw.	1 933
5	Borsten, Borstenwaren, Kämme, Schwämme usw.	749
6	Chemische Produkte	1 166
7	Dichtungsmaterialien, Isoliermittel usw.	422
8	Dünger	150
9	Eisen, Stahl und andere Metalle, auch Waren aus solchen	6 552
10	Fahrzeuge, Fahrräder usw.	1 587
11	Farben (außer Malfarben und Tinten)	3 433
12	Felle, Leder, Pelze usw.	420
13	Firnisse, Lacke, Harze usw.	2 447
14	Garne, Seile usw.	2 363
15	Gespinstfasern und Polstermaterial	93
16	Getränke	14 494
17	Gold- und Silberwaren, Schmuckfachen usw.	1 133
18	Gummiwaren usw.	654
19	Hand- und Reisegeräte	215
20	Heiz- u. Leuchtstoffe, Fette	2 413
21	Holz-, Kork- usw. Waren.	454
22	Instrumente u. Apparate	2 697
23	Maschinen u. Geräte	4 812
24	Möbel u. Polsterwaren	287
25	Musikinstrumente	2 024
26	Nahrungs- u. Genußmittel	13 893
27	Papier, auch Papierwaren und Stoffe zur Papierfabrikation	1 537
28	Photo- u. lithographische Erzeugnisse	1 054
29	Porzellan-, Ton-, Glaswaren usw.	78
30	Posamentierwaren usw.	99
31	Sattler-, Lederwaren usw.	30
32	Schreib- und Zeichenwaren, Lehrmittel usw.	2 70
33	Schußwaffen u. Geschosse	19
34	Seifen, Putz- u. Toilettenmittel, Parfümerien usw.	8 07
35	Spiele u. Spielwaren	62
36	Sprengstoffe, Zündwaren, Feuerwerkskörper	1 18
37	Steine u. and. Baumat.	1 09
38	Tabakfabrikate	12 23
39	Teppiche, Decken, Gardinen usw.	23
40	Uhren	47
41	Webstoffe, Bänder	1 39
42	Sammelwaren[1])	5 14
	Überhaupt	113 54

[1]) Waren verschiedener Art, insbesondere Ausfuhr- und Kommissionswaren.

VI. Verkehr.

1. Post, Telegraphie und Fernsprechwesen.

(Besondere Mitteilungen der Zentralbehörden und Statistik der deutschen Reichs-Post- und Telegraphenverwaltung; Anweisung über den Betrieb der Königlich bayerischen Verkehrsanstalten; Verwaltungsbericht der Königlich württembergischen Verkehrsanstalten.)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 287—290.

Die Angaben über die Stückzahl der gewöhnlichen Briefsendungen und die von den Fernsprechanstalten vermittelten Gespräche beruhen auf probeweisen Zählungen; ebenso die Angaben über Wertbeträge, Nachnahmebeträge und Postauftragsgelder, für Württemberg auch über die Stückzahl der Pakete, Wertbriefe und Kästchen mit Wertangabe. Alle übrigen Angaben sind Ergebnisse fortlaufender Aufzeichnungen.

a. Anstalten und Leistungen.

Im Jahre	Reichspostgebiet	Königl. bayerisches Postgebiet	Königl. württembergisches Postgebiet	Zusammen im Deutschen Reiche
	Mittlere Einwohnerzahl der Postgebiete. In Tausenden.			
1903	49 955	6 387	2 227	58 569
04	50 678	6 463	2 248	59 389
05	51 523	6 500	2 291	60 314
06	52 288	6 571	2 318	61 177
07	53 092	6 648	2 343	62 083
	Eingegangene Briefsendungen. Millionen Stück.			
1903	3 479,9	393,6	145,8	4 019,3
04	3 669,9	404,1	158,0	4 232,0
05	3 855,4	412,3	155,0	4 422,7
06	4 233,0	444,2	154,1	4 831,3
07	4 692,2	471,2	175,9	5 339,3
	Eingegangene Briefe, Kästchen und Pakete mit Wertangabe. Betrag in Millionen Mark.			
1903	15 998,5	1 570,2	781,9	18 350,6
04	15 961,4	1 522,2	722,7	18 206,3
05	16 215,8	1 554,5	659,8	18 430,1
06	16 479,0	1 649,2	737,5	18 865,7
07	18 487,0	1 581,9	781,7	20 850,6
	Eingegangene Postanweisungen. Millionen Mark.			
1903	8 824,8	917,0	429,4	10 171,2
04	9 277,5	965,6	454,3	10 697,4
05	9 807,9	1 024,9	479,3	11 312,1
06	10 540,2	1 104,6	517,3	12 162,1
07	11 049,5	1 152,3	544,6	12 746,4
	Telegraphennetz. Länge der Linien in 1 000 km.			
1903	113,4	19,1	6,3	138,8
04	115,6	19,7	6,8	142,1
05	117,8	20,2	7,3	145,3
06	122,1	20,0	7,7	149,8
07	125,0	19,8	7,8	152,6
	Aufgegebene Telegramme. 1 000 Stück.			
1903	34 221	2 859	1 138	38 218
04	35 259	2 860	1 116	39 235
05	37 394	2 932	1 153	41 479
06	39 146	3 011	1 221	43 378
07	39 624	3 005	1 212	43 841
	Postanstalten am Schlusse des Jahres. Anzahl.[1]			
1903	32 667	4 879	1 064	38 610
04	32 656	4 933	1 069	38 658
05	32 955	5 027	1 070	39 052
06	33 479	5 061	1 083	39 623
07	33 885	5 094	1 104	40 083
	Eingegangene Pakete ohne Wertangabe. Millionen Stück.			
1903	171,0	17,2	9,3	197,5
04	177,6	17,9	9,9	205,4
05	186,0	18,4	8,9	213,3
06	192,6	19,0	9,1	220,7
07	199,0	19,6	9,4	228,0
	Eingegangene Nachnahmesendungen. Betrag in Millionen Mark.			
1903	614,2	49,2	15,0	678,4
04	692,4	49,2	18,8	760,4
05	729,0	51,4	19,0	799,4
06	840,6	65,8	21,9	928,3
07	919,5	69,2	22,9	1 011,6
	Aufgegebene Postanweisungen. Millionen Mark.			
1903	8 812,4	952,8	365,9	10 131,1
04	9 268,6	1 000,7	386,7	10 656,0
05	9 805,1	1 057,9	410,1	11 273,1
06	10 549,6	1 132,2	444,5	12 126,3
07	11 074,5	1 176,7	466,2	12 717,4
	Telegraphennetz. Länge der Drähte in 1 000 km.			
1903	453,1	53,0	14,6	520,7
04	463,9	54,9	15,3	534,1
05	469,8	56,7	16,3	542,8
06	502,9	57,1	17,2	577,2
07	521,4	59,1	17,7	598,2
	Zahl der Orte mit Fernsprechanstalten.[1]			
1903	17 878	1 727	1 216	20 821
04	19 495	2 096	1 381	22 972
05	21 397	2 505	1 646	25 548
06	23 187	3 008	1 870	28 065
07	25 329	3 646	1 926	30 901
	Postreisende. In Tausenden.			
	1 135	1 248	531	2 914
	1 092	1 238	516	2 846
	1 076	1 331	522	2 929
	1 108	1 416	514	3 038
	1 195	1 581	524	3 300
	Eingegangene Briefe, Kästchen und Pakete mit Wertangabe. 1 000 Stück.			
	10 261	1 299	801	12 361
	10 386	1 316	782	12 484
	10 518	1 339	695	12 552
	10 806	1 402	706	12 914
	11 041	1 408	730	13 179
	Eingegangene Postaufträge zur Einziehung von Geldbeträgen. Betrag in Millionen Mark.			
	603,8	57,7	24,3	685,8
	600,1	61,5	24,5	686,1
	594,8	60,7	24,5	680,0
	620,5	64,1	28,2	712,8
	626,0	62,9	27,7	716,6
	Telegraphenanstalten am Schlusse des Jahres. Anzahl.[1]			
	23 562	3 338	1 391	28 291
	24 947	3 471	1 560	29 978
	26 912	3 600	1 800	32 312
	28 741	3 735	1 993	34 469
	31 014	4 239	2 056	37 309
	Eingegangene Telegramme. 1 000 Stück.			
	35 207	2 924	1 199	39 330
	36 099	2 949	1 175	40 223
	38 458	3 019	1 170	42 647
	39 223	3 105	1 266	43 594
	41 479	3 087	1 252	45 818
	Länge der Fernsprechlinien.[2] 1 000 km.			
	102,4	10,7	2,8	115,9
	110,5	12,6	3,5	126,6
	120,1	13,7	3,8	137,6
	127,9	15,2	4,0	147,1
	136,0	17,2	4,4	157,6

[1]) Hierin sind die in den Schutzgebieten und im Auslande vorhandenen deutschen Anstalten nicht einbegriffen; ihre Anzahl betrug:

Jahr	Post-Anstalten	Telegraphen-Anstalten	Orte mit Fernsprechanstalten
1903	121	34	33
04	141	39	37
05	150	55	48
06	159	85	67
07	187	99	84

[2]) Die Linien und Leitungen der Fernsprech-Verbindungsanlagen sind hier mitgezählt.

Im Jahre	Reichspostgebiet	Königl. bayerisches Postgebiet	Königl. württembergisches Postgebiet	Zusammen im Deutschen Reiche
	Länge der Fernsprechleitungen. [1] 1 000 km.			
1903	1 568,1	174,9	65,0	1 808,0
04	1 948,8	212,7	72,9	2 234,4
05	2 368,4	241,3	83,4	2 693,1
06	2 952,1	270,3	92,9	3 315,3
07	3 515,5	311,4	102,3	3 929,2
	Zahl der von den Fernsprechanstalten vermittelten Gespräche in Millionen.			
1903	831,6	60,2	35,5	927,3
04	959,4	71,3	38,4	1 069,1
05	1 081,1	86,0	40,3	1 207,4
06	1 214,3	97,4	40,8	1 352,5
07	1 317,5	106,7	42,6	1 466,8

Reichspostgebiet	Königl. bayerisches Postgebiet	Königl. württembergisches Postgebiet	Zusammen im Deutschen Reiche
Zahl der Sprechstellen (einschl. der öffentlichen). In Tausenden.			
386,7	43,1	19,7	449,5
444,9	48,5	21,9	515,3
510,8	56,5	24,7	592,0
587,3	62,5	27,3	677,1
665,9	70,1	30,2	766,2
Porto u. Telegraphengebühren zus. [2][3] 1 000 Mark.			
433 265	38 209	17 425	488 899
454 238	40 292	18 819	513 349
491 150	42 681	20 210	554 041
526 146	45 866	21 629	593 641
556 757	48 493	23 069	628 319

Reichspostgebiet	Königl. bayerisches Postgebiet	Königl. württembergisches Postgebiet	Zusammen im Deutschen Reiche
Zahl der Verbindungsanlagen zwischen den Orts-Fernsprechnetzen verschiedener Orte.			
4 311	424	274	5 009
4 847	522	418	5 787
5 234	641	475	6 350
5 709	696	513	6 918
6 255	719	547	7 521
Telegraphengebühren besonders. [3] 1 000 Mark.			
84 121	6 858	3 012	93 991
96 780	7 603	3 306	107 689
109 099	8 543	3 718	121 360
122 036	9 614	4 103	135 753
135 156	10 593	4 428	150 177

1 b. Verhältnisberechnungen.

Auf den Kopf der Bevölkerung entfallen:

	Eingegangene Briefsendungen. Anzahl.			
1903	69,66	61,63	65,47	68,63
04	72,42	62,51	70,29	71,26
05	74,83	63,43	67,66	73,33
06	80,96	67,60	66,48	78,97
07	88,38	70,88	75,07	86,00
	Wert der eingegangenen Wertbriefe usw. Mark.			
1903	320,3	245,8	351,1	313,3
04	315,0	235,5	321,5	306,6
05	314,7	239,2	288,0	305,6
06	315,2	251,0	318,2	308,4
07	348,2	238,0	333,6	335,9
	Betrag der eingegangenen Postanweisungen. Mark.			
1903	176,7	143,6	192,8	173,7
04	183,1	149,4	202,1	180,1
05	190,4	157,7	209,2	187,6
06	201,6	168,1	223,2	198,8
07	208,1	173,3	232,4	205,3
	Aufgegebene Telegramme. Anzahl.			
1903	0,69	0,45	0,51	0,65
04	0,70	0,44	0,50	0,66
05	0,73	0,45	0,50	0,69
06	0,75	0,46	0,53	0,71
07	0,75	0,45	0,52	0,71

	Eingegangene Pakete ohne Wertangabe. Anzahl.			
1903	3,42	2,69	4,18	3,37
04	3,50	2,78	4,39	3,46
05	3,61	2,83	3,88	3,54
06	3,68	2,89	3,93	3,61
07	3,75	2,95	4,01	3,67
	Eingegangene Nachnahmesendungen. Betrag in Mark.			
1903	12,3	7,7	6,7	11,6
04	13,7	7,6	8,4	12,8
05	14,2	7,9	8,3	13,3
06	16,1	10,0	9,4	15,2
07	17,3	10,4	9,8	16,3
	Betrag der aufgegebenen Postanweisungen. Mark.			
1903	176,4	149,2	164,3	173,0
04	182,9	154,8	172,0	179,4
05	190,3	162,8	179,0	186,9
06	201,8	172,3	191,8	198,2
07	208,6	177,0	199,0	204,8
	Zahl der von den Fernsprechanstalten vermittelten Gespräche.			
1903	16,6	9,4	15,9	15,8
04	18,9	11,0	17,1	18,0
05	21,0	13,2	17,6	20,0
06	23,2	14,8	17,6	22,1
07	24,8	16,0	18,2	23,6

	Eingegangene Wertbriefe, Kästchen und Pakete mit Wertangabe. Anzahl.			
1903	0,21	0,20	0,36	0,21
04	0,20	0,20	0,35	0,21
05	0,20	0,21	0,30	0,21
06	0,21	0,21	0,30	0,21
07	0,21	0,21	0,31	0,21
	Eingegangene Postaufträge. Betrag in Mark.			
1903	12,1	9,0	10,9	11,7
04	11,8	9,5	10,9	11,6
05	11,5	9,3	10,7	11,3
06	11,9	9,8	12,2	11,7
07	11,8	9,5	11,8	11,5
	Eingegangene Telegramme. Anzahl.			
1903	0,70	0,46	0,54	0,67
04	0,71	0,46	0,52	0,68
05	0,75	0,46	0,51	0,71
06	0,75	0,47	0,55	0,71
07	0,78	0,46	0,53	0,74
	Porto- u. Telegraphengebühren-Einnahme. Mark.			
1903	8,7	6,0	7,8	8,3
04	9,0	6,2	8,4	8,6
05	9,5	6,6	8,8	9,2
06	10,1	7,0	9,3	9,7
07	10,5	7,3	9,8	10,1

1 c. Personal (Post, Telegraphie und Fernsprechwesen).

Am Schlusse der Jahre	Reichspostgebiet	Königl. bayerisches Postgebiet	Königl. württembergisches Postgebiet	Zusammen im Deutschen Reiche	Das Gesamtpersonal umfaßte: Beamte	Unterbeamte	Außerhalb des Beamtenverhältnisses stehende, dauernd oder in regelmäßiger Wiederkehr beschäftigte Personen	Posthalter	Postillione
1903	217 716	22 508	9 292	249 516	101 543	109 077	31 856	1 628	5 412
04	229 079	22 907	9 999	261 985	105 560	113 376	36 036	1 635	5 378
05	243 766	23 638	10 657	278 061	112 891	120 144	37 935	1 672	5 419
06	261 782	23 606	11 350	296 738	119 834	127 513	42 323	1 678	5 390
07	277 116	23 939	11 653	312 708	127 625	133 880	44 077	1 695	5 431

[1]) Vgl. die Anmerkung 2 auf S. 111.

[2]) Ohne die Einnahme aus dem Absatze der Zeitungen; Personenfahrgeld nicht einbegriffen. — Die Zahlen beziehen sich für das Reichspostgebiet und für Württemberg auf die Rechnungsjahre.

[3]) Einschließlich der Gebühren aus dem Fernsprechverkehre.

2. Vollspurige Eisenbahnen.

(Statistik der im Betriebe befindlichen Eisenbahnen Deutschlands, herausgegeben vom Reichs-Eisenbahnamte.)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 291—303.

Zu 2—4. Es sind nachstehend nur die dem öffentlichen Verkehre dienenden Bahnen nachgewiesen.

a. Nach Staatsgebieten.

Staaten und Landesteile	Am Ende des Rechnungsjahrs 1907 bestanden: Hauptbahnen: Staatsbahnen und auf Rechnung des Staates verwaltete Privatbahnen	Hauptbahnen: Privatbahnen	Nebenbahnen: Staatsbahnen und auf Rechnung des Staates verwaltete Privatbahnen	Nebenbahnen: Privatbahnen	Haupt- und Nebenbahnen zusammen	Von der Gesamtlänge entfielen auf je: 1000 □ km Grundfläche	Von der Gesamtlänge entfielen auf je: 100000 Einwohner
	km		km		km	km	km
Prov. Ostpreußen	867,2	—	1 638,5	48,5	2 554,2	69,0	125,4
» Westpreußen	876,1	—	1 166,6	—	2 042,7	80,0	122 3
» Brandenburg	2 490,7	—	860,5	582,9	3 934,1	98,6	68,4
» Pommern	787,3	—	1 283,8	82,1	2 153,2	71,5	126,4
» Posen	1 202,4	—	1 086,4	52,6	2 341,4	80,8	116,1
» Schlesien	2 697,0	—	1 426,5	154,9	4 278,4	106,1	84,9
» Sachsen	1 869,6	—	776,8	173,2	2 819,6	111,6	93,2
» Schleswig-Holstein	752,3	87,3	522,7	145,9	1 508,2	79,4	97,9
» Hannover	1 849,7	22,0	941,1	205,1	3 017,9	78,4	107,2
» Westfalen	2 007,4	—	741,9	393,2	3 142,5	155,5	83,1
» Hessen-Nassau	1 131,9	—	806,4	16,4	1 954,7	124,5	92,0
» Rheinland	2 484,5	72,0	1 457,3	160,5	4 174,3	154,6	62,6
Hohenzollern	65,8	—	24,8	—	90,6	79,3	131,7
Preußen	19 081,9	181,3	12 733,3	2 015,3	34 011,8	97,5	88,9
Bayern	4 089,6	641,0	2 411,3	392,4	7 534,3	99,3	119,3
Sachsen	1 779,5	—	828,4	9,0	2 616,9	174,5	56,6
Württemberg	1 465,9	—	242,4	142,5	1 850,8	94,9	79,0
Baden	1 530,7	15,6	249,8	211,4	2 007,5	133,2	97,4
Hessen	862,9	—	476,6	95,6	1 435,1	186,6	115,8
Mecklenburg-Schwerin	490,3	—	668,7	9,1	1 168,1	89,0	185,5
Sachsen-Weimar	216,9	—	177,1	43,7	437,7	121,2	110,5
Mecklenburg-Strelitz	150,8	—	9,3	102,1	262,2	89,5	252,3
Oldenburg	284,7	26,9	311,7	13,1	636,4	99,0	141,3
Braunschweig	340,2	—	90,1	204,1	634,4	172,8	128,6
Sachsen-Meiningen	174,0	—	89,7	—	263,7	106,8	95,8
Sachsen-Altenburg	106,1	—	91,6	—	197,7	149,4	93,6
Sachsen-Koburg-Gotha	142,9	—	152,5	7,6	303,0	153,3	123,0
Anhalt	214,3	—	53,8	25,9	294,0	127,9	88,2
Schwarzburg-Sondershausen	60,8	—	14,6	72,2	147,6	171,2	170,5
Schwarzburg-Rudolstadt	52,3	—	67,7	7,2	127,2	135,2	129,6
Waldeck	3,9	—	36,2	—	40,1	35,8	67,5
Reuß älterer Linie	25,3	—	18,0	—	43,3	136,8	61,1
Reuß jüngerer Linie	44,8	—	64,1	—	108,9	131,7	74,5
Schaumburg-Lippe	24,3	—	—	13,7	38,0	111,7	83,4
Lippe	44,0	—	50,9	0,8	95,7	78,7	64,8
Lübeck	10,7	40,9	—	9,3	60,9	204,6	55,6
Bremen	53,0	—	3,4	0,1	56,5	220,6	20,6
Hamburg	54,1	9,7	5,9	2,2	71,9	173,8	7,9
Elsaß-Lothringen	1 298,7	12,1	421,1	15,7	1 747,6	120,4	94,8
Deutsches Reich, Ende 1907	(1) 32 602,6	927,5	(2) 19 268,2	3 393,0	(3) 56 191,3	103,9	90,5
Dagegen Ende 1897	*30 717,2*	*1 289,0*	*12 880,9*	*2 175,3*	*47 062,4*	*87,0*	*87,9*

[1]) Hierunter 9,6 km Privatbahnen, — [2]) hierunter 41,7 km desgl. — [3]) Hierzu treten die im Auslande gelegenen, von deutschen Bahnen betriebenen Strecken 335,3 km Staatsbahnen.

2 b. Länge der vollspurigen Staats- und Privatbahnen.

Rechnungsjahr	Bahn- (Eigentums-) länge am Ende des Rechnungsjahrs	Davon entfielen auf		Von den Privatbahnen waren		Es kamen auf		Jährliche Zunahme der Bahnlänge
		Staatsbahnen	Privatbahnen	in Staatsverwaltung	in Privatverwaltung	1000 qkm Fläche	100000 Einwohner	
	km	km		km		km Eisenbahnen		in %
1898	48 228	44 405	3 823	146	3 677	89,2	88,8	2,5
99	48 989	44 998	3 991	146	3 845	90,4	88,9	1,6
1900	49 878	45 712	4 166	146	4 020	92,2	89,1	1,8
01	51 040	46 550	4 490	205	4 285	94,4	89,8	2,3
02	51 964	47 228	4 736	205	4 531	96,1	90,0	1,8
1903	52 814	48 784	4 030	216	3 814	97,7	90,2	1,6
04	53 822	49 687	4 135	160	3 975	99,5	90,6	1,9
05	54 680	50 514	4 166	155	4 011	100,9	90,8	1,6
06	55 518	51 307	4 211	142	4 069	102,7	90,8	1,5
07	56 191	51 819	4 372	142	4 230	103,9	90,5	1,2

2 c. Anlagekapital, Ertrag und Personal der vollspurigen Eisenbahnen.

Rechnungsjahr	Verwendetes Anlagekapital am Ende des Rechnungsjahrs		Betriebseinnahmen	Betriebsausgaben	Überschuß der Betriebseinnahmen über die -ausgaben		Beamte und Arbeiter (im Jahresdurchschnitte)			
	überhaupt	auf 1 km Bahnlänge			überhaupt	vom verwendeten Anlagekapitale	etatsmäßige Beamte	diätarische Beamte	Arbeiter	Beamte und Arbeiter zusammen
	Mill. ℳ	1000 ℳ	Millionen ℳ			%				
1898	12 134	252,0	1 840	1 117	723	6,06	174 353	26 675	308 619	509 647
99	12 403	253,6	1 946	1 195	751	6,12	183 559	28 064	308 740	520 363
1900	12 749	255,6	2 031	1 290	741	5,91	192 546	28 174	314 931	535 651
01	13 131	257,0	1 973	1 310	663	5,14	199 302	26 437	318 611	544 350
02	13 457	258,8	2 025	1 311	714	5,40	200 817	25 619	316 921	543 357
1903	13 827	261,3	2 162	1 357	805	5,95	203 512	25 917	328 322	557 751
04	14 180	262,3	2 267	1 433	834	6,00	207 857	23 620	348 178	579 655
05	14 552	265,0	2 437	1 541	896	6,29	219 139	23 718	360 898	603 755
06	15 041	269,8	2 628	1 697	931	6,35	229 463	24 164	391 807	645 434
07	15 635	277,1	2 745	(1) 1 894	851	5,60	242 214	23 547	426 647	692 408

[1]) Unter Hinzurechnung von 4,5 Millionen ℳ Betriebsausgaben für einige schmalspurige Eisenbahnen, die in ungetrennter Rechnung mit Vollspurbahnen betrieben werden, betrugen die Betriebsausgaben 1 899 Millionen ℳ (1 894,2 + 4,5 Millionen ℳ).

Von diesen entfielen auf:

Persönliche Ausgaben (Besoldungen, Löhne usw.)	Sachliche Ausgaben (Beschaffung usw. der Betriebs- usw. Materialien usw.)
874 Millionen ℳ.	1025 Millionen ℳ.

2 d. Betriebsmittel und Verkehr der vollspurigen Eisenbahnen.

Rechnungsjahr	Lokomotiven	Personenwagen	Gepäck- und Güterwagen [1])	Auf je 100 km Betriebslänge entfielen: Lokomotiven	Personenwagen	Gepäck- und Güterwagen	Beförderte: Personen	Beförderte: Güter (einschl. der frachtfreien)	Zurückgelegte: Personenkilometer [2])	Zurückgelegte: Tonnenkilometer [3]) (einschl. der frachtfrei beförderten Güter)
	am Ende des Rechnungsjahrs						Anzahl in 1 000	Menge in 1 000 Tonnen	Anzahl in Millionen	
1898	17 623	35 086	384 040	36	74	794	756 087	320 840	17 554	32 579
99	18 291	36 638	398 522	37	76	811	804 712	341 491	18 595	34 981
1900	19 069	38 434	412 744	38	78	825	848 092	358 925	19 999	36 911
01	19 724	39 917	420 487	38	79	822	867 806	351 278	20 525	35 325
02	20 296	41 259	424 525	39	81	815	882 988	364 629	21 028	36 670
1903	20 845	42 143	428 316	39	81	810	949 290	390 741	22 431	39 473
04	21 418	43 394	437 297	40	82	811	1 020 863	402 540	23 754	41 123
05	22 006	44 924	454 075	40	85	829	1 106 989	437 920	25 554	44 494
06	22 855	47 057	479 592	41	86	863	1 199 511	472 962	27 645	48 222
07	24 259	50 097	511 685	44	91	911	1 284 676	508 270	29 548	51 178

[1]) Hierzu sind auch die Postwagen gerechnet, die Eigentum der Bahnverwaltungen sind.

[2]) Personenkilometer bedeutet die Beförderung einer Person ein Kilometer weit.

[3]) Tonnenkilometer (tkm) bedeutet die Beförderung einer Tonne (= 1000 kg) ein Kilometer weit.

2 e. Leistungen und Kosten der Betriebsmittel der vollspurigen Eisenbahnen.

Rechnungsjahr	Von eigenen und fremden Lokomotiven (einschl. der Motorwagen) sind auf den eigenen Betriebsstrecken geleistet worden: in Schnell- und Personenzügen	in gemischten Zügen	in Güterzügen	Von den im eigenen Betriebe befindlichen Lokomotiven einschl. der Motorwagen sind auf eigenen und fremden Strecken geleistet worden: überhaupt	durchschn. auf 1 Lokomotive	Auf eigenen und fremden Strecken sind geleistet worden von den eigenen: Personenwagen	Gepäck- u. Güterwagen	Von diesen Wagen wurden durchschn. auf 1 Wagenachse geleistet	(3 Kosten für Unterhaltung, Erneuerung und Ergänzung der: Lokomotiven und Tender	Personenwagen	Gepäck- und Güterwagen
	Nutzkilometer [1])			Nutzkilometer [1])		Wagenachskilometer [2])			1 000 ℳ		
	Anzahl in 1 000			Anzahl in 1 000		Anzahl in Mill.		in 1 000			
1898	218 194	43 174	172 294	460 819	26,7	3 833	12 966	19,7	75 712	24 570	61 513
99	226 893	45 025	184 767	484 662	27,0	3 994	13 748	19,9	78 265	30 691	62 566
1900	239 268	47 347	195 167	511 767	27,4	4 100	14 124	19,6	90 662	28 737	65 165
01	250 278	49 918	192 870	520 749	26,8	4 260	13 850	18,9	94 117	31 294	60 045
02	253 626	53 294	194 743	530 852	26,5	4 434	14 318	19,2	89 717	30 187	55 083
1903	268 254	55 619	205 957	562 072	27,4	4 712	15 032	20,1	92 787	36 255	56 500
04	285 364	57 560	216 502	595 616	28,1	5 063	15 734	20,6	99 765	37 457	66 207
05	299 881	61 963	228 077	629 883	28,9	5 460	16 877	21,4	110 765	40 215	73 445
06	316 120	62 224	249 093	671 967	29,8	6 077	18 034	22,0	120 290	45 423	82 745
07	350 095	57 124	257 710	714 473	30,1	6 619	19 223	22,2	140 169	52 909	95 091

[1]) D. h. die Zahl der mit Zügen verkuppelten Lokomotiven, vervielfältigt mit der Zahl der von ihnen gefahrenen Kilometer.

[2]) D. h. die Zahl der Achsen, vervielfältigt mit der Länge des von ihnen zurückgelegten Weges.

[3]) Einschließlich einiger schmalspuriger Eisenbahnen, die in ungetrennter Rechnung mit vollspurigen Eisenbahnen betrieben werden, sowie einschließlich der Kosten der Zubehörstücke und Wagendecken.

2 f. Personenverkehr auf vollspurigen Eisenbahnen.

(Einschließlich der Fahrten auf Rückfahrkarten, Rundreisehefte und Zeitkarten sowie in bestellten Sonderzügen.)

Rechnungsjahr	Es betrug für die I. Klasse: die Zahl der Personenkilometer in Mill.	I. Klasse: die Einnahme überhaupt in Mill. ℳ	I. Klasse: die Einnahme auf 1 Personenkilometer in Pf.	II. Klasse: die Zahl der Personenkilometer in Mill.	II. Klasse: die Einnahme überhaupt in Mill. ℳ	II. Klasse: die Einnahme auf 1 Personenkilometer in Pf.	III. Klasse: die Zahl der Personenkilometer in Mill.	III. Klasse: die Einnahme überhaupt in Mill. ℳ	III. Klasse: die Einnahme auf 1 Personenkilometer in Pf.	IV. Klasse: die Zahl der Personenkilometer in Mill.	IV. Klasse: die Einnahme überhaupt in Mill. ℳ	IV. Klasse: die Einnahme auf 1 Personenkilometer in Pf.	Militärbeförderung: die Zahl der Personenkilometer in Mill.	Militärbeförderung: die Einnahme überhaupt in Mill. ℳ	Militärbeförderung: die Einnahme auf 1 Personenkilometer in Pf.
(1)1898	269	21,0	7,83	2435	113,3	4,65	8 682	235,6	2,71	5354	105,2	1,96	865	13,2	1,52
99	301	23,3	7,75	2551	118,8	4,66	9 111	244,9	2,69	5863	115,0	1,96	829	11,0	1,33
1900	344	26,5	7,69	2776	128,8	4,64	9 689	259,7	2,68	6340	123,9	1,95	913	12,0	1,31
01	320	23,8	7,46	2704	121,7	4,50	9 840	265,2	2,70	6686	127,4	1,91	1038	11,1	1,07
02	317	23,3	7,33	2695	120,6	4,48	10 011	267,6	2,67	7049	133,0	1,89	1020	10,2	1,00
1903	328	24,0	7,32	2818	125,3	4,45	10 526	281,8	2,68	7739	147,0	1,90	1086	10,9	1,01
04	337	24,3	7,22	2924	128,0	4,38	11 319	300,6	2,66	8151	152,7	1,87	1094	11,1	1,01
05	370	26,9	7,77	3121	136,3	4,37	12 270	323,9	2,64	8732	162,3	1,86	1132	11,4	1,01
06	371	27,1	7,31	3252	142,2	4,37	13 136	348,0	2,65	9704	178,8	1,84	1261	12,8	1,02
07	327	24,6	7,52	3163	132,6	4,19	11 808	305,6	2,59	13060	242,5	1,86	1276	12,9	1,01

[1]) Von 1898 ab einschließlich einiger schmalspuriger Eisenbahnen, die in ungetrennter Rechnung mit vollspurigen Eisenbahnen betrieben werden.

2 g. Güterverkehr auf vollspurigen Eisenbahnen.

Rechnungsjahr	Güterbeförderung gegen Frachtberechnung: Eil- und Expreßgut: Zahl der Tonnenkilometer in Mill.	Eil- und Expreßgut: Einnahme überhaupt in Mill. ℳ	Eil- und Expreßgut: Einnahme auf 1 Tonnenkilometer in Pf.	Frachtgut: Zahl der Tonnenkilometer in Mill.	Frachtgut: Einnahme überhaupt in Mill. ℳ	Frachtgut: Einnahme auf 1 Tonnenkilometer in Pf.	Militärgut einschl. Pferde und Fahrzeuge; Viehbeförderung; Dienstgut: Zahl der Tonnenkilometer in Mill.	Militärgut: Einnahme überhaupt in Mill. ℳ	Militärgut: Einnahme auf 1 Tonnenkilometer in Pf.
(1)1898	140	32,3	23,13	29 836	1 089,4	3,65	807	40,3	4,99
99	154	33,5	21,75	32 098	1 147,3	3,57	734	40,6	5,53
1900	244	43,8	17,93	33 660	1 184,8	3,52	795	42,6	5,36
01	250	43,8	17,51	31 921	1 129,2	3,54	818	43,0	5,26
02	284	48,4	17,01	33 200	1 169,0	3,52	818	44,3	5,42
1903	314	53,4	17,04	35 827	1 261,2	3,52	893	47,0	5,26
04	341	58,8	17,24	37 483	1 322,7	3,53	956	47,5	4,97
05	376	62,8	16,71	40 519	1 424,5	3,52	1 042	51,8	4,98
06	428	70,5	16,49	43 713	1 531,3	3,50	1 212	54,8	4,52
07	440	72,1	16,37	46 150	1 611,5	3,49	1 316	58,2	4,42

[1]) S. Anmerkung 1 zu 2 f.

3. Schmalspurige Eisenbahnen.

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 304/05.

Rechnungsjahr	Bahnlänge am Ende des Rechnungsjahrs	Davon entfielen auf		Betriebseinnahmen	Betriebsausgaben	Überschuß der Betriebseinnahmen über die Ausgaben		Bestand der Betriebsmittel am Ende des Rechnungsjahrs			Von den Lokomotiven wurden zurückgelegt 1000 Nutzkilometer
		Staatsbahnen	Privatbahnen			überhaupt	vom verwendeten Anlagekapital	Lokomotiven	Personenwagen	Gepäck- und Güter- (einschl. Arbeits-) wagen	
	km	km	km	1000 ℳ	1000 ℳ	1000 ℳ	%				
1898	1 602	722	880	9 265	6 826	2 439	2,7	344	900	7 493	7 002
99	1 713	778	935	9 316	7 674	1 642	1,7	366	948	7 807	7 819
1900	1 800	795	1 005	9 836	8 326	1 510	1,4	393	1 081	8 207	7 981
01	1 893	843	1 050	10 171	8 570	1 601	1,4	409	1 114	8 594	8 039
02	1 879	849	1 030	10 348	8 659	1 689	1,4	406	1 097	8 764	8 248
1903	1 961	865	1 096	10 953	8 412	2 541	2,0	415	1 122	8 952	8 406
04	1 995	886	1 109	11 484	8 694	2 790	2,2	428	1 134	9 273	8 615
05	2 059	920	1 139	11 995	9 198	2 797	2,1	436	1 162	9 613	9 317
06	2 066	930	1 136	12 775	9 540	3 235	2,3	450	1 198	10 038	9 789
07	2 100	932	1 168	13 199	10 164	3 035	2,1	461	1 219	10 499	10 110

Rechnungsjahr	Beförderte		Zurückgelegte		Verwendetes Anlagekapital (soweit bekannt)		Beamte und Arbeiter (im Jahresdurchschnitte)		
	Personen	Güter	Personen-	Tonnen-	überhaupt	auf 1 km Bahnlänge	etatsmäßige und diätarische Beamte	Arbeiter	Beamte und Arbeiter zusammen
	Anzahl in 1000	Menge in 1000 Tonnen	kilometer Anzahl in 1 000		1000 ℳ	1000 ℳ			
1898	19 062	6 084	151 379	72 262	90 545	60,6	1 545	1 784	3 329
99	21 304	6 542	173 511	78 961	94 099	61,0	1 733	2 017	3 750
1900	22 953	6 692	188 460	80 535	98 728	61,9	1 820	2 036	3 856
01	23 240	6 812	192 173	85 186	118 839	67,6	1 894	2 307	4 201
02	22 959	7 227	196 852	88 204	120 244	69,0	1 917	2 257	4 174
1903	22 734	7 504	199 030	92 789	125 803	69,0	1 913	2 198	4 111
04	23 529	8 326	215 944	101 707	145 518	73,0	2 139	3 030	5 169
05	24 138	8 697	206 106	107 944	151 297	73,5	2 232	3 186	5 418
06	25 552	9 057	218 255	112 574	155 615	75,3	2 320	3 370	5 690
07	26 758	9 587	226 128	116 199	158 744	75,6	2 433	3 504	5 937

4. Unfälle beim Betriebe der voll- und schmalspurigen Eisenbahnen.

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 306.

Rechnungsjahr	Unfälle				Verunglückte Personen [1]								Auf je 1 000 000 durchfahrene Zugkilometer Tötungen und Verletzungen
					Reisende		Bahnbeamte und Bahnarbeiter		Andere Personen		Personen überhaupt		
	Entgleisungen	Zusammenstöße	sonstige	zusammen	getötet [2]	verletzt	getötet [2]	verletzt	getötet [2]	verletzt	getötet [2]	verletzt	
1898	532	295	2 695	3 522	76	218	532	1 458	300	305	908	1 981	6,5
99	580	348	2 723	3 651	72	348	537	1 552	338	291	947	2 191	6,7
1900	634	356	2 769	3 759	121	600	555	1 496	318	351	994	2 447	7,0
01	555	302	2 440	3 297	92	409	482	1 291	307	338	881	2 038	5,8
02	554	248	2 454	3 256	77	433	456	1 246	318	376	851	2 055	5,6
1903	477	258	2 385	3 120	79	443	498	1 239	301	297	878	1 979	5,3
04	538	309	2 648	3 495	76	422	566	1 441	311	304	953	2 167	5,4
05	538	319	2 874	3 731	121	513	602	1 469	394	358	1 117	2 340	5,7
06	533	391	3 067	3 991	120	602	709	1 543	366	398	1 195	2 543	5,8
07	557	405	3 344	4 306	(3 141	(3 677	724	1 719	409	400	1 274	2 796	5,9

[1]) Ohne die Selbstmörder, deren Zahl im Jahre 1907 auf den vollspurigen Eisenbahnen 309 betrug. Bei Selbstmordversuchen wurden 24 Personen verletzt. — [2]) Zu den getöteten sind auch die innerhalb 24 Stunden nach dem Unfalle verstorbenen Personen gerechnet. — [3]) Davon auf vollspurigen Eisenbahnen unverschuldet 17 getötet und 462 verletzt; durch eigene Unvorsichtigkeit 118 getötet und 191 verletzt.

5. Kleinbahnen,

die dem öffentlichen Verkehre dienen.

(Zeitschrift für Kleinbahnen, herausgegeben im Ministerium der öffentlichen Arbeiten, 1909, 2. und 4. Heft.)
Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 307—309.

Staaten und Landesteile	Am Schlusse des Jahres 1907 befanden sich im Betriebe bzw. in der Ausführung							
	Straßenbahnen				Nebenbahnähnliche Kleinbahnen [1]			
	Spurweite				Spurweite			
	1,435 m	1,000 m	sonstige und unbekannte	insgesamt	1,435 m	1,000 m	sonstige und unbekannte	insgesamt
	Kilometer				Kilometer			
Prov. Ostpreußen	—	68,4	—	68,4	132,6	50,4	542,4	725,4
» Westpreußen	3,3	19,2	37,5	60,0	200,9	—	319,2	520,1
Stadt Berlin	388,4	—	—	388,4	—	—	—	—
Prov. Brandenburg	85,2	45,0	18,8	149,0	447,9	85,5	259,9	793,3
» Pommern	31,9	5,0	—	36,9	305,0	356,2	790,3	1 451,5
» Posen	15,4	11,7	—	27,1	89,1	52,9	594,0	736,0
» Schlesien	56,3	60,9	6,3	123,5	316,3	—	304,4	620,7
» Sachsen	36,6	98,1	14,7	149,4	359,4	62,3	267,1	688,8
» Schleswig-Holstein	87,9	3,3	38,6	129,8	213,8	507,7	62,6	784,1
» Hannover	13,5	21,8	161,2	196,5	263,9	197,9	273,1	734,9
» Westfalen	44,2	299,2	29,5	372,9	65,2	157,1	201,6	423,9
» Hessen-Nassau	98,7	53,1	—	151,8	180,0	114,7	31,8	326,5
» Rheinland	260,9	582,9	24,5	868,3	375,2	386,3	86,1	847,6
Hohenzollern	—	—	—	—	78,0	—	—	78,0
Preußen	1 122,3	1 268,6	331,1	2 722,0	3 027,3	1 971,0	3 732,5	8 730,8
Bayern	40,4	65,4	66,8	172,6	—	—	—	—
Sachsen	—	73,0	283,5	356,5	—	—	—	—
Württemberg	—	56,6	—	56,6	4,5	4,8	—	9,3
Baden	16,7	61,6	—	78,3	—	42,8	—	42,8
Hessen	5,0	43,6	—	48,6	6,5	35,4	—	41,9
Mecklenburg-Schwerin	—	—	9,4	9,4	45,8	—	6,6	52,4
Sachsen-Weimar	—	19,2	—	19,2	—	—	—	—
Mecklenburg-Strelitz	—	—	—	—	5,1	—	—	5,1
Oldenburg	—	3,9	—	3,9	38,0	11,3	29,2	78,5
Braunschweig	—	—	33,7	33,7	—	—	—	—
Sachsen-Altenburg	—	3,7	—	3,7	—	—	—	—
Sachsen-Koburg-Gotha	—	4,5	—	4,5	—	—	—	—
Anhalt	12,5	5,1	—	17,6	—	—	—	—
Waldeck	3,2	—	0,8	4,0	—	—	—	—
Reuß jüngerer Linie	—	12,1	—	12,1	—	—	—	—
Lippe	—	9,3	—	9,3	—	—	—	—
Lübeck	—	—	16,9	16,9	—	—	—	—
Bremen	42,1	—	—	42,1	—	—	—	—
Hamburg [2]	—	—	—	—	31,1	—	—	31,1
Elsaß-Lothringen	15,5	78,4	14,3	108,2	—	—	—	—
Deutsches Reich	1 257,7	1 705,0	756,5	([3] 3 719,2	3 158,3	2 065,3	3 768,3	([4] 8 991,9
Dagegen 1900	*1 113,8*	*1 170,0*	*637,6*	*2 921,4*	*1 046,5*	*1 192,6*	*2 726,4*	*4 965,5*

[1]) D. s. »Bahnen, die über den Umfang städtischer Straßenbahnen hinaus den Personen- und Güterverkehr von Ort zu Ort vermitteln und sich nach ihrer Ausdehnung, Anlage und Einrichtung der Bedeutung der Nebeneisenbahnen nähern« (Ausführungsanweisung vom 13. August 1898 zum preuß. Kleinbahngesetz). In den meisten Bundesstaaten sind derartige Bahnen zu den Nebeneisenbahnen gerechnet, daher hier nicht verzeichnet. — [2]) Die in der Freien und Hansestadt Hamburg vorhandenen Straßenbahnen sind, da sie über das Weichbild von Hamburg mit einer nicht unwesentlichen Länge hinausgehen, unter den preußischen Straßenbahnen nachgewiesen. — [3]) Hierzu 131,3 km der in anderen Bundesstaaten gelegenen Teilstrecken solcher Unternehmungen, die von Preußen in diese Bundesstaaten übergreifen. — [4]) Hierzu 183,2 km desgl. wie zu Anm. 3.

6. Güterverkehr auf den Eisenbahnen.

(Statistik der Güterbewegung auf deutschen Eisenbahnen. Herausgeg. im Kgl. Pr. Min. d. öffentl. Arb. Bd. 71, 72, 73 u. 74.)
Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 310—324.

Die Mengen der in nachfolgender Übersicht angeführten Güter sind nach dem beförderten Gewicht, also einschließlich des Gewichts der Verpackung unter Abrundung auf ganze und halbe Tonnen und Weglassung aller Sendungen unter 500 kg ($\frac{1}{2}$ t), bei Vieh nach Stückzahl ermittelt. Für die Anschreibung der Herkunft und Bestimmung sind lediglich die Angaben der Frachtbriefe und Transportscheine über Aufgabe- und Bestimmungsstation maßgebend (beim Seeverkehr mithin in der Regel die inländischen Seehäfen). Demnach gilt als Durchfuhr nur der Verkehr von der Land- zur Landgrenze; dagegen erscheint die Durchfuhr von der Land- zur Seegrenze als Einfuhr (Empfang im inländischen Seehafen) und umgekehrt von der See- zur Landgrenze als Ausfuhr (Versand vom inländischen Seehafen), ferner von der See- zur Seegrenze, ebenso wie der Verkehr mit dem Auslande über die Seegrenze, als Inlandsverkehr.

Bis 1904 sind unter »Durchfuhr von Ausland zu Ausland« auch der Binnenverkehr der »Wilhelm-Luxemburg-Bahn« und Teile des Versandes der genannten Bahn nach Frankreich, Belgien und Holland veröffentlicht worden, die von 1905 ab nicht mehr eingetragen sind.

Nr.	Warengattung	Menge der beförderten Güter in den Jahren 1904	1905	1906	1907	1907 im Inlandsverkehr	1907 im Auslandsverkehre Versand nach dem Auslande	1907 im Auslandsverkehre Empfang von dem Auslande	1907 im Durchfuhrverkehre
		1000 Tonnen (zu 1000 kg)							
1.	Abfälle	124	134	145	144	125	7	12	—
2.	Baumwolle, rohe, auch Abfälle	809	767	795	901	619	187	90	5
3.	Bier	1 929	2 009	2 081	2 177	2 023	71	74	9
4.	Blei	316	333	358	353	317	29	7	—
5.	Borke und Lohe	288	288	292	312	210	12	87	3
6a.	Braunkohlen, rohe	14 675	15 678	16 271	17 555	10 506	4	6 907	138
6b.	Braunkohlenbriketts und Koks	9 160	9 936	10 312	12 308	11 811	450	47	—
7.	Zement	3 803	3 879	4 676	4 840	4 627	88	98	27
8.	Chemikalien und Drogeriewaren	1 041	1 169	1 298	1 450	1 229	157	55	9
9.	Dachpappe, Steinpappe usw.	184	218	241	230	225	4	1	—
10.	Düngemittel, auch künstliche	8 754	9 431	10 252	10 291	9 418	690	170	13
11a.	Eisen, roh, aller Art usw.	4 452	5 115	5 573	5 647	4 427	301	910	9
11b.	Luppen von Schweißeisen usw.	1 678	1 804	2 043	2 062	1 743	128	183	8
11c.	Eisen- und Stahlbruch	2 380	2 555	2 846	3 163	2 914	83	161	5
12.	Eisen und Stahl, Stabeisen usw.	5 599	6 269	7 207	7 471	6 308	1018	110	35
13.	Eisenbahnschienen usw.	1 507	1 645	1 847	2 019	1 875	123	16	5
14.	Eisenbahnschwellen, eiserne	374	354	387	493	402	84	5	2
15.	Eiserne Achsen, Bandagen usw.	256	312	401	440	370	66	1	3
16.	Eiserne Dampfkessel, Reservoirs usw.	1 394	1 506	1 777	1 996	1 603	311	49	33
17.	Eiserne Röhren und Säulen	836	952	1 045	1 143	991	133	10	9
18.	Eisen- und Stahldraht	757	859	855	767	633	120	13	1
19a.	Eisen- und Stahlwaren	1 726	1 814	2 132	2 244	2 019	196	22	7
19b.	Sonstige Metallwaren	105	229	219	221	184	22	14	1
20.	Eisenerz (ausschl. Schwefelkies)	10 710	11 152	13 866	13 913	10 876	619	2 228	190
21.	Erde, Kies, Mergel, Lehm usw.	13 249	14 647	16 911	18 250	17 268	436	524	22
22a.	Erze, rohe, Bleierze usw.	399	391	508	525	368	24	133	—
22b.	Kupfererze, Kupferstein	93	85	117	180	146	18	16	—
22c.	Übrige Erze	1 709	1 768	1 929	2 300	1 712	105	477	6
23.	Farbhölzer	34	30	30	28	20	3	3	2
24.	Fische	370	386	411	452	269	134	49	—
25.	Flachs, Hanf, Hede, Werg	218	248	263	244	111	12	116	5
26.	Fleisch, auch Speck	85	109	119	97	69	1	23	4
27.	Garn und Twiste	414	432	450	481	417	25	26	13
28a.	Getreide: Weizen	2 692	2 670	2 863	2 773	2 561	187	21	4
28b.	» Roggen	1 955	1 925	1 931	2 052	1 977	34	37	4
28c.	» Hafer	1 462	1 683	1 897	1 839	1 674	97	65	3
28d.	» Gerste	2 176	2 120	2 403	2 714	2 445	7	260	2
28e.	» Hirse, Hülsenfrüchte usw.	393	331	387	434	206	6	220	2
28f.	» Mais (Kukuruz)	679	772	919	1 028	923	20	85	—
28g.	» Malz	611	620	657	662	545	6	87	24
28h.	» Lein- und Ölsamen	326	278	311	324	225	5	93	1
28i.	» andere Sämereien	241	212	256	280	211	26	42	1
29.	Glas und Glaswaren	873	929	972	1 037	921	61	38	17
30.	Häute, Felle, Leder, Pelzwaren	427	453	512	482	379	44	56	3
31a.	Holz: Rundholz, Stämme	4 032	3 784	4 240	4 443	3 590	33	817	3
31b.	» Nutzholz, Werkholz usw.	6 050	6 471	6 932	6 915	6 251	64	564	36
31c.	» Brennholz, Eisenb.-Schwell. usw.	6 631	6 404	7 183	7 396	6 775	156	463	2
31d.	» außereuropäisches	281	297	277	276	251	18	6	1

6. Güterverkehr auf den Eisenbahnen. Fortsetzung.

Nr.	Warengattung	Menge der beförderten Güter in den Jahren 1904	1905	1906	1907	1907 im Inlandsverkehre	1907 im Auslandsverkehre: Versand nach dem Auslande	1907 im Auslandsverkehre: Empfang von dem Auslande	1907 im Durchfuhrverkehre
		1 000 Tonnen (zu 1 000 kg)							
32.	Holzzeugmasse, Strohmasse	970	1 088	1 150	1 211	1 138	42	21	10
33.	Hopfen	46	56	51	53	39	8	5	1
34.	Jute	99	86	96	105	90	13	2	—
35.	Kaffee, Kakao, Tee	184	181	195	205	169	12	20	4
36.	Kalk, gebrannter	3 690	3 942	4 143	4 236	3 833	48	321	34
37.	Kartoffeln	2 527	2 757	3 079	3 131	2 837	29	257	8
38.	Knochen	120	133	134	155	125	10	20	—
39.	Knochenkohle	12	10	9	12	9	2	1	—
40.	Lumpen	460	501	543	567	484	33	49	1
41a.	Mehl und Mühlenfabrikate	2 914	2 942	3 076	3 401	3 336	42	20	3
41b.	Kleie	2 259	2 260	2 491	2 879	2 292	3	583	1
42.	Obst, Gemüse, Pflanzen usw.	1 313	1 352	1 558	1 617	966	26	616	9
43.	Öle, Fette, Tran und Talg	709	743	809	835	726	27	76	6
44.	Ölkuchen, Kokoskuchen usw.	1 321	1 307	1 254	1 553	1 250	52	249	2
45.	Papier und Pappe usw.	1 361	1 485	1 625	1 750	1 671	53	23	3
46.	Petroleum u. andere Mineralöle	1 251	1 343	1 454	1 600	1 361	81	139	19
47.	Reis, Reismehl und Reiskleie	286	306	282	384	328	12	43	1
48.	Ton- und Zementröhren	661	704	790	753	738	10	4	1
49.	Rüben, Zucker-, Futterrüben usw.	5 877	9 552	8 373	7 906	7 848	19	31	8
50.	Rübensirup, Melasse	344	320	436	368	360	2	6	—
51.	Salpetersäure, Salzsäure	214	225	246	248	228	14	6	—
52.	Salz	1 490	1 572	1 573	1 719	1 626	80	12	1
53.	Schiefer	171	185	191	193	162	4	25	2
54.	Schwefelsäure	555	618	698	750	656	41	52	1
55a.	Soda: rohe, kalzinierte	446	427	483	500	468	26	1	5
55b.	» kaustische	63	87	81	98	89	8	—	1
56.	Spiritus, Branntwein, Essig	551	573	635	627	614	6	5	2
57.	Stärke, Stärkezucker usw.	267	271	(* 318	312	301	7	3	1
58.	Steine, bearbeitet, Marmorw. usw.	1 023	918	(* 919	914	838	13	60	3
59.	Steine, gebr., Bruchsteine usw.	29 494	31 381	(* 34 942	36 579	35 790	536	233	20
60a.	Steinkohlen	86 616	90 625	(* 94 701	97 804	80 390	15 888	1 262	264
60b.	Steinkohlenbrikette	2 896	3 150	3 418	3 649	2 876	710	57	6
60c.	Steinkohlenkoks	12 464	14 220	17 435	17 744	12 005	5 332	398	9
61.	Tabak, roh, Tabakrippen	117	138	126	125	97	9	15	4
62.	Teer, Pech, Asphalt, Harz usw.	1 085	1 204	1 391	1 540	1 416	47	75	2
63.	Tonwaren, Porzellan usw.	410	443	492	496	433	33	26	4
64.	Torf, Torfstreu, Holzkohlen	422	469	487	505	444	16	44	1
65.	Wein	415	421	443	441	379	6	53	3
66.	Wolle	354	355	392	400	280	47	64	9
67.	Zink, Zinkasche, Zinkbrocken	365	367	373	370	288	50	30	2
68a.	Zucker: roh	1 500	1 439	1 995	1 647	1 633	—	14	—
68b.	» raffiniert	1 041	882	1 070	1 073	961	24	47	41
69.	Sammelladungen	1 057	1 020	1 022	1 076	827	150	52	47
70.	Sonstige Güter	8 265	9 000	9 848	10 269	9 315	360	495	99
	Zusammen	295 942	316 511	(* 344 224	359 152	306 485	30 356	21 006	1 305
	Außerdem:	1 000 Stück							
72.	Pferde (auch Fohlen), Esel usw.	538	600	660	610	549	8	51	2
73.	Rindvieh (auch Kälber)	5 713	6 045	6 274	6 176	6 054	8	114	—
74.	Schafe (auch Lämmer)	1 878	2 062	2 007	1 934	1 890	29	9	6
75.	Schweine (auch Ferkel)	11 150	11 498	(* 11 957	13 736	13 627	24	85	—
76.	Geflügel und sonstiges Vieh	24 410	26 141	(* 21 116	20 562	11 791	122	8 432	217
		1 000 Tonnen							
	Überhaupt[1]	300 217	321 025	(* 348 898	363 910	311 108	30 367	21 128	1 307
	Davon sind: von Seehäfen gekommen	7 183	10 296	8 173	9 125	8 361	764	—	—
	Davon sind: nach Seehäfen gegangen	10 193	9 842	11 529	11 601	10 529	—	1 072	—
	Davon sind: zwischen Seehäfen befördert	825	1 098	999	1 241	1 241	—	—	—

[1]) Zur Bildung der Schlußsummen ist das Lebendgewicht des Viehes nach folgenden Sätzen berechnet: 1 Pferd usw. = 450 kg, 1 Stück Rindvieh = 500 kg, 1 Schaf = 40 kg, 1 Schwein = 90 kg, 1 Stück Geflügel usw. = 4 kg.

*) Berichtigte Angabe.

7. Die Zählung der Kraftfahrzeuge im Deutschen Reiche am 1. Januar 1909.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1909, I.)

a. Bestand an Kraftfahrzeugen.

Staaten und Landesteile	Gesamtzahl der Kraftfahrzeuge, welche vorzugsweise zur Personenbeförderung Verwendung finden	Davon Kraftwagen				Gesamtzahl der Kraftfahrzeuge, welche vorzugsweise zur Lastenbeförderung Verwendung finden	Davon Kraftwagen				Summe der Personen- und Lastfahrzeuge
		Krafträder	bis zu 8 PS	mit mehr als 8 bis 16 PS	16 bis 40 PS	40 PS		Krafträder	bis zu 8 PS	mit mehr als 8 bis 16 PS	16 bis 40 PS	40 PS	
Prov. Ostpreußen	405	230	117	43	15	—	7	2	—	1	4	—	412
» Westpreußen	447	262	144	28	13	—	7	—	2	2	3	—	454
Stadt Berlin	2 271	446	623	769	423	10	592	76	385	101	30	—	2 863
Prov. Brandenburg	3 148	1 441	614	777	311	5	192	29	78	26	50	9	3 340
» Pommern	484	330	106	33	15	—	13	—	5	4	4	—	497
» Posen	520	326	135	38	19	2	13	2	4	2	5	—	533
» Schlesien	1 824	1 072	398	213	135	6	50	8	8	4	29	1	1 874
» Sachsen	1 711	1 059	413	170	68	1	32	5	12	9	6	—	1 743
» Schleswig-Holstein	959	618	203	95	43	—	47	—	21	14	12	—	1 006
» Hannover	1 973	1 310	465	132	66	—	31	3	8	11	8	1	2 004
» Westfalen	1 760	1 030	380	238	110	2	64	4	21	16	23	—	1 824
» Hessen-Nassau	1 359	564	360	235	187	13	111	11	51	31	18	—	1 470
» Rheinland	4 087	2 189	850	599	441	8	213	29	89	39	52	4	4 300
Hohenzollern	42	29	10	3	—	—	—	—	—	—	—	—	42
Preußen	20 990	10 906	4 818	3 373	1 846	47	1 372	169	684	260	244	15	22 362
Bayern	4 825	3 008	884	536	388	9	271	17	113	84	56	1	5 096
Sachsen	3 925	2 128	1 028	410	358	1	137	26	53	33	25	—	4 062
Württemberg	1 736	1 037	424	133	141	1	116	2	47	43	24	—	1 852
Baden	1 726	909	422	179	214	2	69	7	21	19	22	—	1 795
Hessen	766	436	190	64	75	1	36	1	21	9	5	—	802
Mecklenburg-Schwerin	333	221	70	19	21	2	2	—	1	—	1	—	335
Großherzogtum Sachsen	271	115	112	24	20	—	5	—	2	—	3	—	276
Mecklenburg-Strelitz	43	35	6	1	1	—	—	—	—	—	—	—	43
Oldenburg	309	203	67	26	13	—	1	—	—	1	—	—	310
Braunschweig	363	173	125	42	22	1	25	—	4	5	16	—	388
Sachsen-Meiningen	104	48	38	10	8	—	1	—	—	—	1	—	105
Sachsen-Altenburg	124	71	31	8	13	1	1	—	—	—	1	—	125
Sachsen-Coburg-Gotha	124	48	42	12	19	3	2	—	1	—	1	—	126
Anhalt	201	137	47	9	8	—	5	—	2	1	2	—	206
Schwarzb.-Sondersh.	55	26	21	3	5	—	1	—	—	1	—	—	56
Schwarzb.-Rudolstadt	27	16	6	5	—	—	—	—	—	—	—	—	27
Waldeck	33	20	10	2	1	—	1	—	—	—	1	—	34
Reuß älterer Linie	29	12	9	1	7	—	2	1	—	—	1	—	31
Reuß jüngerer Linie	96	39	22	21	13	1	1	—	—	1	—	—	97
Schaumburg-Lippe	12	4	6	2	—	—	—	—	—	—	—	—	12
Lippe	58	30	22	5	1	—	1	—	—	—	1	—	59
Lübeck	65	36	20	9	—	—	3	—	1	1	1	—	68
Bremen	197	77	76	32	12	—	27	—	21	2	3	1	224
Hamburg	651	210	201	95	139	6	106	24	37	25	18	2	757
Elsaß-Lothringen	2 412	983	737	420	270	2	67	1	27	17	22	—	2 479
Deutsches Reich	**39 475**	**20 928**	**9 434**	**5 441**	**3 595**	**77**	**2 252**	**248**	**1 035**	**502**	**448**	**19**	**41 727**
In Prozent zum Gesamtbestande	94,6	.	.	.	.	.	5,4	.	.	.	.	.	100,0
In Prozent innerhalb der beiden Arten Kraftfahrzeuge	100,0	53,0	23,9	13,8	9,1	0,2	100,0	11,0	46,0	22,3	19,9	0,8	.
Dagegen am 1. Januar 1908	*34 244*	*19 573*	*7 457*	*4 395*	*2 754*	*65*	*1 778*	*235*	*825*	*418*	*284*	*16*	*36 022*

7b. Verwendungszweck der vorzugsweise zur

Staaten und Landesteile	Gesamtzahl der vorzugsweise zur Personenbeförderung dienenden Kraftfahrzeuge	Es finden vorzugsweise Verwendung													
		im Dienste öffentlicher Behörden (Post-, Heeres-, Marine-, Kommunalverwaltungen usw.)					im öffentlichen Fuhrverkehre (Droschken, Omnibusse usw.)				für die Zwecke des Handelsgewerbes und sonstiger Gewerbebetriebe (mit Ausnahme der im öffentlichen Fuhrverkehre)				
		Kraftwagen					Kraftwagen				Kraftwagen				
		Krafträder	bis zu 8 PS	mit mehr als 8 bis 16 PS	mit mehr als 16 PS	zusammen	bis zu 8 PS	mit mehr als 8 bis 16 PS	mit mehr als 16 PS	zusammen	Krafträder	bis zu 8 PS	mit mehr als 8 bis 16 PS	mit mehr als 16 PS	zusammen
Prov. Ostpreußen	405	3	1	3	1	8	4	2	—	6	89	19	2	2	112
» Westpreußen	447	3	—	2	1	6	4	1	—	5	136	59	13	3	211
Stadt Berlin	2 271	6	6	3	10	25	239	497	135	871	—	31	22	17	70
Prov. Brandenburg	3 148	41	4	8	17	70	125	501	9	635	617	98	34	23	772
» Pommern	484	—	1	—	—	1	2	1	—	3	159	27	5	4	195
» Posen	520	2	3	1	—	6	2	—	—	2	178	42	14	6	240
» Schlesien	1 824	7	4	2	5	18	8	24	2	34	505	120	39	16	680
» Sachsen	1 711	3	—	—	—	3	10	11	—	21	524	141	48	11	724
» Schleswig-Holstein	959	2	—	3	—	5	4	5	5	14	376	75	27	3	481
» Hannover	1 973	—	3	1	1	5	24	3	6	33	710	152	40	20	922
» Westfalen	1 760	11	8	7	1	27	2	9	1	12	635	164	102	32	933
» Hessen-Nassau	1 359	7	6	3	6	22	36	16	6	58	217	87	57	36	397
» Rheinland	4 087	15	7	5	11	38	57	35	10	102	1 137	311	227	129	1 804
Hohenzollern	42	—	—	—	—	—	—	—	—	—	17	3	1	—	21
Preußen	20 990	100	43	38	53	234	517	1 105	174	1 796	5 300	1 329	631	302	7 562
Bayern	4 825	34	2	8	42	86	21	146	46	213	1 633	306	105	80	2 124
Sachsen	3 925	5	2	—	4	11	28	37	8	73	1 270	474	176	117	2 037
Württemberg	1 736	5	—	—	7	12	20	23	24	67	746	189	49	45	1 029
Baden	1 726	1	1	—	3	5	8	10	36	54	544	130	54	52	780
Hessen	766	2	2	3	5	12	2	3	2	7	234	89	10	29	362
Mecklenburg-Schwerin	333	—	—	2	1	3	1	1	4	6	136	30	3	—	169
Großherzogtum Sachsen	271	—	—	—	1	1	2	1	3	6	59	51	10	3	123
Mecklenburg-Strelitz	43	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16	—	—	—	16
Oldenburg	309	1	—	—	—	1	2	1	3	6	132	29	17	5	183
Braunschweig	363	1	—	—	—	1	1	—	5	6	89	60	25	7	181
Sachsen-Meiningen	104	—	—	—	—	—	4	—	—	4	23	8	—	2	33
Sachsen-Altenburg	124	—	1	—	—	1	—	2	1	3	61	13	1	6	81
Sachsen-Coburg-Gotha	124	—	—	—	—	—	1	—	3	4	14	9	3	6	32
Anhalt	201	—	—	—	—	—	1	—	—	1	68	7	3	1	79
Schwarzb.-Sondersh.	55	—	—	—	—	—	—	—	—	—	17	11	3	3	34
Schwarzb.-Rudolstadt	27	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12	2	3	—	17
Waldeck	33	—	—	—	—	—	—	1	—	1	15	3	—	1	19
Reuß älterer Linie	29	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	6	1	7	17
Reuß jüngerer Linie	96	—	—	—	—	—	9	4	3	16	17	2	3	1	23
Schaumburg-Lippe	12	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	2	—	—	6
Lippe	58	—	—	—	—	—	—	—	—	—	23	12	—	—	35
Lübeck	65	2	—	—	—	2	1	1	—	2	22	14	6	—	42
Bremen	197	—	1	—	—	1	5	—	—	5	38	40	12	2	92
Hamburg	651	1	3	—	6	10	43	—	—	43	19	21	26	15	81
Elsaß-Lothringen	2 412	1	1	2	11	15	9	13	5	27	459	275	144	75	953
Deutsches Reich	**39 475**	**153**	**56**	**53**	**(1)133**	**395**	**675**	**1 348**	**317**	**2 340**	**10 954**	**3 112**	**1285**	**(2)759**	**16 110**
Dagegen am 1. Januar 1908	*34 244*	*128*	*37*	*49*	*88*	*302*	*501*	*1 003*	*230*	*1 734*	*10 326*	*2 268*	*919*	*533*	*14 046*

[1]) Hierunter 10, — [2]) Hierunter 8, — [3]) Hierunter 1, — [4]) Hierunter 58 Kraftwagen mit mehr

Personenbeförderung dienenden Kraftfahrzeuge.

Es finden vorzugsweise Verwendung

für die Zwecke der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe					für andere Berufszwecke (z. B. von Ärzten, Feldmessern usw.)					für Vergnügungs- und Sportzwecke				
	Kraftwagen					Kraftwagen					Kraftwagen			
Krafträder	bis zu 8 PS	mit mehr als 8 bis 16 PS	mit mehr als 16 PS	zusammen	Krafträder	bis zu 8 PS	mit mehr als 8 bis 16 PS	mit mehr als 16 PS	zusammen	Krafträder	bis zu 8 PS	mit mehr als 8 bis 16 PS	mit mehr als 16 PS	zusammen
4	3	1	1	9	52	32	2	1	87	82	58	33	10	183
10	1	—	—	11	54	35	2	—	91	59	45	10	9	123
—	—	—	—	—	2	2	—	1	5	438	345	247	270	1 300
7	1	—	—	8	159	80	26	10	275	617	306	208	257	1 388
12	4	—	1	17	51	23	4	—	78	108	49	23	10	190
4	3	5	1	13	64	34	6	1	105	78	51	12	13	154
19	2	3	1	25	135	98	14	4	251	406	166	131	113	816
41	12	10	2	65	143	107	27	4	281	348	143	74	52	617
19	2	1	1	23	86	55	7	—	148	135	67	52	34	288
26	1	1	—	28	198	127	15	—	340	376	158	72	39	645
12	1	—	1	14	128	96	12	2	238	244	109	108	75	536
5	2	4	—	11	62	89	19	—	170	273	140	136	152	701
20	3	—	2	25	284	182	35	10	511	733	290	297	287	1 607
2	—	—	—	2	7	6	1	—	14	3	1	1	—	5
181	35	25	10	251	1 425	966	170	33	2 594	3 900	1 928	1 404	1 321	8 553
33	3	2	—	38	218	193	24	5	440	1 090	359	251	224	1 924
26	4	1	2	33	157	180	18	3	358	670	340	178	225	1 413
22	1	—	—	23	121	141	7	2	271	143	73	54	64	334
5	1	—	—	6	72	120	10	1	203	287	162	105	124	678
—	—	—	—	—	45	43	5	—	93	155	54	43	40	292
18	5	—	—	23	33	10	—	—	43	34	24	13	18	89
1	1	—	—	2	10	28	1	—	39	45	30	12	13	100
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	19	6	1	1	27
17	2	—	—	19	18	11	3	—	32	35	23	5	5	68
2	2	—	1	5	21	26	1	—	48	60	36	16	10	122
1	—	—	—	1	13	13	1	—	27	11	13	9	6	39
—	—	—	—	—	5	10	2	1	18	5	7	3	6	21
—	1	—	—	1	7	8	2	—	17	27	23	7	13	70
7	1	1	—	9	13	9	—	—	22	49	29	5	7	90
—	—	—	—	—	4	3	—	—	7	5	7	—	2	14
—	—	—	—	—	2	2	—	—	4	2	2	2	—	6
—	—	—	—	—	3	4	1	—	8	2	3	—	—	5
—	—	—	—	—	2	1	—	—	3	7	2	—	—	9
—	—	—	—	—	9	4	1	—	14	13	7	13	10	43
—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	3	2	—	5
2	—	—	—	2	—	6	1	—	7	5	4	4	1	14
—	—	—	—	—	1	1	1	—	3	11	4	1	—	16
—	—	—	—	—	3	5	2	—	10	36	25	18	10	89
—	—	—	—	—	1	5	1	1	8	189	129	68	123	509
6	4	3	1	14	125	200	34	12	371	392	248	224	168	1 032
321	**60**	**32**	**(14**	**427**	**2 308**	**1 990**	**285**	**58**	**4 641**	**7 192**	**3 541**	**2 438**	**(4 2 391**	**15 562**
283	*51*	*19*	*10*	*363*	*2 196*	*1 539*	*242*	*51*	*4 028*	*6 640*	*3 061*	*2 163*	*1 907*	*13 771*

als 40 PS.

7c. Außerdeutsche zu vorübergehendem Aufenthalt in das Gebiet des Deutschen Reichs gelangte Kraftfahrzeuge in der Zeit vom 1. Oktober 1907 bis 30. September 1908.

Staaten mit eigener Zollverwaltung und Direktivbezirke[1])	Zahl der eingegangenen außerdeutschen Kraftfahrzeuge überhaupt	Davon waren		Von den Kraftwagen waren bestimmt zur		Heimatland der eingegangenen außerdeutschen Kraftfahrzeuge								Kraftfahrzeuge aus sonstigen Ländern
		Krafträder	Kraftwagen	Personenbeförderung	Lastenbeförderung	Österreich-Ungarn	Italien	Schweiz	Frankreich	Belgien	Niederlande	Großbritannien	Vereinigte Staaten von Amerika	
a. Nach Staaten mit eigener Zollverwaltung und nach Direktivbezirken.														
Königsberg	28	3	25	25	—	—	—	—	—	—	—	—	1	27
Danzig	11	—	11	11	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11
Stettin	6	—	6	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6
Posen	21	—	21	21	—	1	1	1	—	—	—	—	—	18
Breslau	335	44	291	291	—	298	—	—	4	—	—	—	—	33
Altona	25	12	13	13	—	—	—	—	—	—	—	—	1	24
Cöln	1 376	92	1 284	1 284	—	11	5	2	65	780	388	53	45	27
Hannover	41	11	30	30	—	1	—	—	3	1	29	1	6	—
Münster	42	7	35	35	—	1	—	—	1	2	32	3	2	1
Berlin	28	—	28	25	3	—	4	4	10	1	—	—	1	8
Cassel	27	—	27	27	—	1	2	—	11	—	1	5	4	3
Magdeburg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Luxemburg	293	5	288	288	—	—	—	3	77	122	8	26	25	32
Preußen (einschl. Luxemburg)	2 233	174	2 059	20 56	3	313	12	10	171	906	458	88	85	190
Großherzgt. Sachsen	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
» Hessen	7	—	7	7	—	2	—	—	1	—	—	—	4	—
Anhalt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Braunschweig	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bayern	1 240	110	1 130	1 126	4	665	73	71	194	18	5	59	120	35
Königreich Sachsen	685	120	565	565	—	615	7	1	24	1	4	4	19	10
Württemberg	30	3	27	27	—	6	1	3	3	—	2	4	7	4
Baden	752	84	668	668	—	18	15	375	200	19	5	25	81	14
Mecklbg.-Schwerin	15	1	14	14	—	—	—	—	1	—	—	1	3	10
Oldenburg	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
Lübeck	18	14	4	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	18
Bremen	27	—	27	27	—	—	—	—	—	—	1	4	22	—
Hamburg	28	3	25	25	—	1	—	—	1	—	—	5	18	3
Elsaß-Lothringen	2 876	122	2 754	2 751	3	17	22	159	2 355	51	17	84	119	52
Deutsches Reich	7 913	631	7 282	7 272	10	1 637	130	619	2 950	995	492	275	478	337
Monate	**b. Nach Monaten.**													
Oktober 1907	313	21	292	289	3	76	2	27	116	32	22	13	6	19
November 1907	164	10	154	153	1	25	1	17	69	19	23	3	2	5
Dezember 1907	99	2	97	96	1	11	3	6	51	6	16	1	1	4
Januar 1908	46	2	44	44	—	2	—	6	25	3	3	—	1	6
Februar 1908	45	—	45	45	—	4	—	5	19	4	7	2	1	3
März 1908	99	7	92	90	2	13	1	12	44	3	15	—	4	7
April 1908	231	9	222	221	1	36	2	21	75	27	28	12	15	15
Mai 1908	446	33	413	413	—	76	7	32	154	37	46	27	40	27
Juni 1908	982	116	866	866	—	245	10	90	282	139	81	22	67	46
Juli 1908	1 687	146	1 541	1 539	2	359	35	125	580	181	84	64	176	83
August 1908	2 401	157	2 244	2 244	—	471	58	155	1 019	321	92	89	123	73
September 1908	1 400	128	1 272	1 272	—	319	11	123	516	223	75	42	42	49
Summe	7 913	631	7 282	7 272	10	1 637	130	619	2 950	995	492	275	478	337

[1]) Die abweichende Anordnung der deutschen Staaten und Landesteile von der sonst üblichen Form ergibt sich aus der Reihenfolge der an die Zoll- und Steuerämter abgegebenen Erkennungsnummern für die zu vorübergehendem Aufenthalt in das Reichsgebiet gelangenden außerdeutschen Kraftfahrzeuge.

8. Schädigende Ereignisse beim Verkehre mit Kraftfahrzeugen in der Zeit vom 1. Oktober 1907 bis 30. September 1908.

a. Nach Staatsgebieten.

Staaten und Landesteile	Gesamtzahl der vorgekommenen schädigenden Ereignisse	Zahl der Fälle, in denen: der Besitzer des Kraftfahrzeugs		der Führer des Kraftfahrzeugs sich der Feststellung			eine Polizeistrafe festgesetzt wurde			die Strafe rechtskräftig wurde	Summe der rechtskräftig gewordenen Geldstrafen	Zahl der Fälle, in denen ein gerichtliches Strafverfahren[1]) eingeleitet wurde			
					durch die Flucht			gegen					gegen		
		ermittelt wurde	nicht ermittelt wurde	nicht entzog	zu entziehen versuchte	entzog	überhaupt	den Führer des Kraftfahrzeugs	den Führer eines anderen Fuhrwerkes oder gegen eine dritte Person		ℳ	überhaupt	den Führer des Kraftfahrzeugs	den Führer eines anderen Fuhrwerkes oder gegen eine dritte Person	»Unbekannt«
Prov. Ostpreußen	17	16	1	14	—	3	3	3	—	—	—	4	3	1	—
» Westpreußen	5	5	—	4	—	1	—	—	—	—	—	3	3	—	—
Stadt Berlin	2213	2167	46	2135	38	40	12	7	5	10	43	369	329	40	—
Prov. Brandenburg	369	347	22	303	13	53	38	31	7	29	306	149	139	7	3
» Pommern	16	16	—	14	—	2	—	—	—	—	—	3	2	—	1
» Posen	19	19	—	17	1	1	2	2	—	2	12	11	8	3	—
» Schlesien	127	120	7	115	1	11	4	4	—	3	45	48	45	3	—
» Sachsen	64	59	5	53	2	9	5	4	1	2	8	21	20	1	—
» Schlesw.-Holstein	54	47	7	39	1	14	6	6	—	3	40	17	15	2	—
» Hannover	124	114	10	98	4	22	15	13	2	7	49	45	41	4	—
» Westfalen	45	42	3	37	3	5	9	5	4	4	48	18	17	1	—
» Hessen-Nassau	91	87	4	77	2	12	9	7	2	6	90	37	36	1	—
» Rheinland	209	192	17	180	6	23	13	13	—	10	142	118	109	8	1
Hohenzollern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Preußen	3353	3231	122	3086	71	196	116	95	21	76	783	843	767	71	5
Bayern	677	633	44	594	31	52	75	68	7	58	834	184	174	8	2
Sachsen	333	320	13	305	8	20	100	83	17	65	741	62	57	5	—
Württemberg	77	70	7	62	2	13	11	9	2	8	62	24	20	3	1
Baden	87	80	7	71	2	14	22	19	3	18	274	15	12	3	—
Hessen	42	39	3	37	1	4	9	8	1	6	122	11	10	1	—
Mecklenbg.-Schwerin	36	31	5	25	1	10	8	8	—	7	147	4	4	—	—
Großherzogtum Sachsen	13	11	2	8	—	5	1	1	—	1	60	2	2	—	—
Mecklenburg-Strelitz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Oldenburg	4	3	1	3	—	1	—	—	—	—	—	1	1	—	—
Braunschweig	11	11	—	10	1	—	5	5	—	5	103	2	2	—	—
Sachsen-Meiningen	7	5	2	4	—	3	2	2	—	1	6	1	1	—	—
Sachsen-Altenburg	3	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—
Sachsen-Coburg-Gotha	16	16	—	12	1	3	2	2	—	2	30	2	2	—	—
Anhalt	7	7	—	6	—	1	1	1	—	—	—	1	1	—	—
Schwarzb.-Sondersh.	2	2	—	1	—	1	1	—	1	1	25	—	—	—	—
Schwarzb.-Rudolstadt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Waldeck	3	3	—	3	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—
Reuß älterer Linie	4	4	—	4	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—
Reuß jüngerer Linie	12	12	—	12	—	—	1	1	—	—	—	5	5	—	—
Schaumburg-Lippe	2	2	—	2	—	—	1	1	—	1	20	—	—	—	—
Lippe	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Lübeck	10	9	1	9	—	1	2	2	—	2	25	1	1	—	—
Bremen	42	39	3	26	1	15	22	20	2	19	185	5	5	—	—
Hamburg	244	240	4	225	2	17	19	16	3	19	241	18	15	3	—
Elsaß-Lothringen	82	72	10	67	—	15	2	1	1	1	1	40	30	9	1
Deutsches Reich	5069	4845	224	4577	121	371	402	344	58	290	3659	1222	[2]1110	103	9
Dagegen vom 1. Okt. 06 bis 30. Sept. 07	4864	4598	266	4298	104	462	430	373	57	314	3870	1214	1092	109	13

[1]) Nachträglich eingestellte Strafverfahren wurden nicht mitgezählt.
[2]) Hierunter 6 Führer, deren Persönlichkeit nicht festgestellt werden konnte.

8b. Nach der Art der beteiligten Kraftfahrzeuge.

Art der beteiligten Kraftfahrzeuge	Gesamtzahl der beteiligten Kraftfahrzeuge	Von den Kraftfahrzeugen hatten ihren regelmäßigen Standort im			Zahl der Fälle, in denen eintrat			Verletzte Personen				Getötete Personen [1]				Summe der verletzten und getöteten Personen	Die Höhe des Sachschadens	
									Davon waren				Davon waren					
		Inlande	Auslande	unbekannt	Personenschaden	Sachschaden	Personen- und Sachschaden gleichzeitig	überhaupt	Führer des Kraftfahrzeugs	Insassen	dritte Personen	überhaupt	Führer des Kraftfahrzeugs	Insassen	dritte Personen		betrug nach ungefährer Schätzung ℳ	war nicht festzustellen in … Fällen
A. Personenkraftfahrzeuge: Zweirad [2]	226	216	—	10	107	40	59	194	56	4	134	4	4	—	—	198	11 798	—
Dreirad [3]	(4 32	31	—	1	8	9	11	24	7	7	10	—	—	—	—	24	2 473	—
Kraftwagen	(5 4 641	4 462	51	128	1 169	2 443	840	2 257	115	402	1 740	126	7	19	100	2 383	769 376	23
Summe	4 899	4 709	51	139	1 284	2 492	910	2 475	178	413	1 884	130	11	19	100	2 605	783 647	23
B. Lastfahrzeuge: Zweirad [2]	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Dreirad [3]	62	62	—	—	20	30	8	29	4	2	23	—	—	—	—	29	2 608	1
Kraftwagen	306	304	1	1	62	187	34	99	5	14	80	11	1	3	7	110	23 556	—
Summe	368	366	1	1	82	217	42	128	9	16	103	11	1	3	7	139	26 164	1
C. Kraftfahrzeuge, deren Art nicht ermittelt wurde	45	—	—	45	18	18	6	27	(6 1	(7 2	24	—	—	—	—	27	1 852	4
Summe der: Personenkraftfahrzeuge	4 899	4 709	51	139	1 284	2 492	910	2 475	178	413	1 884	130	11	19	100	2 605	783 647	23
Lastfahrzeuge	368	366	1	1	82	217	42	128	9	16	103	11	1	3	7	139	26 164	1
Kraftfahrzeuge, deren Art nicht ermittelt wurde	45	—	—	45	18	18	6	27	1	2	24	—	—	—	—	27	1 852	4
Gesamtsumme A+B+C	(8 5 312	5 075	52	185	1 384	2 727	958	2 630	188	431	2 011	141	12	22	107	2 771	811 663	28
	100,0	95,5	1,0	3,5	27,3	53,8	18,9	100,0	7,1	16,4	76,5	100,0	8,5	15,6	75,9			
Dagegen vom 1. Oktober 1906 bis 30. September 1907	*5 079*	*4 769*	*69*	*241*	*1 173*	*2 634*	*1 057*	*2 419*	*199*	*367*	*1 853*	*145*	*13*	*17*	*115*	*2 564*	*880 751*	*46*
	100,0	93,9	1,4	4,7	24,1	54,2	21,7	100,0	8,2	15,2	76,6	100,0	9,0	11,7	79,3			

[1]) Zu den getöteten sind auch die innerhalb einer Woche nach dem Unfalle verstorbenen Personen gerechnet.
[2]) Mit oder ohne Anhänger bzw. Beiwagen.
[3]) Mit oder ohne Anhänger.
[4]) Hierunter 1 Dreirad, das gleichzeitig zur Lastenbeförderung diente.
[5]) Hierunter 10 Kraftwagen, die gleichzeitig zur Lastenbeförderung dienten.
[6]) Es wurde ermittelt, daß der geflohene Führer des Kraftfahrzeugs, dessen Art später nicht mehr festzustellen war, verletzt worden ist.
[7]) Zwei weibliche Personen wurden während der Fahrt aus den Kraftfahrzeugen herausgeschleudert und dabei verletzt. Die Kraftfahrzeuge fuhren davon, ihre Art konnte später nicht ermittelt werden.
[8]) An 231 schädigenden Ereignissen waren je 2, an 4 je 3 und an einem 5 Kraftfahrzeuge beteiligt.

Die in der Zeit vom 1. Oktober 1907 bis 30. September 1908 beim Verkehre mit Kraftfahrzeugen verletzten und getöteten Personen nach Berufsgruppen.

Berufsgruppen	Anzahl überhaupt	Davon waren: Führer des Kraftfahrzeugs	Davon waren: Insassen	Davon waren: dritte Personen
Verletzte männliche Personen.				
wirtschaft, Gärtnerei usw.	141	1	5	135
m Verhältnisse zur Gesamtsumme der verletzten männlichen Personen	6/9			
ustrie, einschl. Bergbau und Baugewerbe	570	53	83	434
m Verhältnisse zur Gesamtsumme der verletzten männlichen Personen	27/7			
del und Verkehr, einschl. Gast- und Schankwirtschaft	595	108	109	378
m Verhältnisse zur Gesamtsumme der verletzten männlichen Personen	28/9			
sliche Dienste, Lohnarbeit wechselnder Art	182	1	11	170
m Verhältnisse zur Gesamtsumme der verletzten männlichen Personen	8/9			
tär-, Hof-, bürgerlicher und kirchlicher Dienst, auch sogenannte freie Berufsarten	171	17	60	94
m Verhältnisse zur Gesamtsumme der verletzten männlichen Personen	8/3			
e Beruf und Berufsangabe	107	7	27	73
m Verhältnisse zur Gesamtsumme der verletzten männlichen Personen	5/1			
nliche Familienangehörige	289	—	13	276
m Verhältnisse zur Gesamtsumme der verletzten männlichen Personen	14/1			
nliche Personen überhaupt	**2055**	**187**	**308**	**1560**
Verletzte weibliche Personen.				
wirtschaft	11	—	—	11
m Verhältnisse zur Gesamtsumme der verletzten weiblichen Personen	1/9			
ustrie	33	—	4	29
m Verhältnisse zur Gesamtsumme der verletzten weiblichen Personen	5/8			
del und Verkehr, einschl. Gast- und Schankwirtschaft	39	—	7	32
m Verhältnisse zur Gesamtsumme der verletzten weiblichen Personen	6/9			
sliche Dienste, Lohnarbeit wechselnder Art	40	—	1	39
m Verhältnisse zur Gesamtsumme der verletzten weiblichen Personen	7/0			
erlicher Dienst, auch sogenannte freie Berufsarten	15	—	7	8
m Verhältnisse zur Gesamtsumme der verletzten weiblichen Personen	2/6			
e Beruf und Berufsangabe	22	—	3	19
m Verhältnisse zur Gesamtsumme der verletzten weiblichen Personen	3/9			
bliche Familienangehörige	410	1	99	310
m Verhältnisse zur Gesamtsumme der verletzten weiblichen Personen	71/9			
bliche Personen überhaupt	570	1	121	448
Ferner:				
sonen ohne Angabe des Geschlechts und des Berufs	5	—	2	3

Berufsgruppen	Anzahl überhaupt	Davon waren: Führer des Kraftfahrzeugs	Davon waren: Insassen	Davon waren: dritte Personen
3. Getötete männliche Personen.				
Landwirtschaft	10	—	2	8
Im Verhältnisse zur Gesamtsumme der getöteten männlichen Personen	9/1			
Industrie, einschl. Baugewerbe	30	4	6	20
Im Verhältnisse zur Gesamtsumme der getöteten männlichen Personen	27/3			
Handel und Verkehr, einschl. Gast- und Schankwirtschaft	22	5	4	13
Im Verhältnisse zur Gesamtsumme der getöteten männlichen Personen	20/0			
Häusliche Dienste, Lohnarbeit wechselnder Art	4	—	—	4
Im Verhältnisse zur Gesamtsumme der getöteten männlichen Personen	3/6			
Militär-, Hof-, bürgerlicher und kirchlicher Dienst, auch sogenannte freie Berufsarten	10	1	5	4
Im Verhältnisse zur Gesamtsumme der getöteten männlichen Personen	9/1			
Ohne Beruf und Berufsangabe	10	2	—	8
Im Verhältnisse zur Gesamtsumme der getöteten männlichen Personen	9/1			
Männliche Familienangehörige	24	—	2	22
Im Verhältnisse zur Gesamtsumme der getöteten männlichen Personen	21/8			
Männliche Personen überhaupt	**110**	**12**	**19**	**79**
4. Getötete weibliche Personen.				
Industrie	3	—	—	3
Im Verhältnisse zur Gesamtsumme der getöteten weiblichen Personen	9/7			
Handel	1	—	—	1
Im Verhältnisse zur Gesamtsumme der getöteten weiblichen Personen	3/2			
Häusliche Dienste	2	—	—	2
Im Verhältnisse zur Gesamtsumme der getöteten weiblichen Personen	6/5			
Weibliche Familienangehörige	25	—	3	22
Im Verhältnisse zur Gesamtsumme der getöteten weiblichen Personen	80/6			
Weibliche Personen überhaupt	**31**	—	**3**	**28**
Ferner:				
Personen ohne Angabe des Geschlechts und des Berufs	—	—	—	—

8d. Gegenüberstellung der am 1. Januar 1909 gezählten Kraftfahrzeuge mit den in der Z vom 1. Oktober 1907 bis 30. September 1908 beim Verkehre mit Kraftfahrzeugen vorgekomme schädigenden Ereignissen.

Staaten und Landesteile	Personenverkehr			Lastenverkehr			Schädigende Ereignisse beim Verkehre mit Kraftfahrzeugen in der Zeit vom 1. Oktober 1907 bis 30. Sept. 1908, an welchen Kraftfahrzeuge beteiligt waren, deren Art nicht ermittelt wurde	überhaupt		Au 10 Kra fah zeu kam schäd geni Er eign übe hau
	Kraftfahrzeuge, welche vorzugsweise der Personenbeförderung dienen, nach der Zählung am 1. Jan. 1909	Schädigende Ereignisse beim Verkehre mit Kraftfahrzeugen in der Zeit vom 1. Oktober 1907 bis 30. Sept. 1908, an welchen Personenfahrzeuge beteiligt waren	Auf 100 Kraftfahrzeuge zur Personenbeförderung kamen schädigende Ereignisse	Kraftfahrzeuge, welche vorzugsweise der Lastenbeförderung dienen, nach der Zählung am 1. Jan. 1909	Schädigende Ereignisse beim Verkehre mit Kraftfahrzeugen in der Zeit vom 1. Oktober 1907 bis 30. Sept. 1908, an welchen Lastfahrzeuge beteiligt waren	Auf 100 Kraftfahrzeuge zur Lastenbeförderung kamen schädigende Ereignisse		Kraftfahrzeuge	Schädigende Ereignisse	
Prov. Ostpreußen...	405	16	4,0	7	—	—	1	412	17	4,
» Westpreußen..	447	5	1,1	7	—	—	—	454	5	1
Stadt Berlin	2 271	2 065	90,9	592	126	21,3	22	2 863	2 213	77,
Prov. Brandenburg .	3 148	334	10,6	192	31	16,1	4	3 340	369	11,
» Pommern ...	484	15	3,1	13	1	7,7	—	497	16	3,
» Posen.....	520	19	3,7	13	—	—	—	533	19	3,
» Schlesien	1 824	122	6,7	50	5	10,0	—	1 874	127	6,
» Sachsen.....	1 711	62	3,6	32	1	3,1	1	1 743	64	3,
» Schlesw.-Holst.	959	50	5,2	47	4	8,5	—	1 006	54	5,
» Hannover ...	1 973	116	5,9	31	5	16,1	3	2 004	124	6,
» Westfalen ...	1 760	45	2,6	64	—	—	—	1 824	45	2,
» Hessen-Nassau.	1 359	78	5,7	111	12	10,8	1	1 470	91	6,
» Rheinland ...	4 087	202	4,9	213	7	3,3	—	4 300	209	4,
Hohenzollern	42	—	—	—	—	—	—	42	—	—
Preußen	20 990	3 129	14,9	1 372	192	14,0	32	22 362	3 353	15,
Bayern.....	4 825	605	12,5	271	71	26,2	1	5 096	677	13,
Sachsen	3 925	306	7,8	137	24	17,5	3	4 062	333	8,
Württemberg	1 736	73	4,2	116	4	3,4	—	1 852	77	4,
Baden	1 726	84	4,9	69	3	4,3	—	1 795	87	4,
Hessen.....	766	36	4,7	36	6	16,7	—	802	42	5,
Mecklb.-Schwerin .	333	34	10,2	2	—	—	2	335	36	10,
Großhzgt. Sachsen.	271	13	4,8	5	—	—	—	276	13	4,
Mecklb.-Strelitz...	43	—	—	—	—	—	—	43	—	—
Oldenburg	309	4	1,3	1	—	—	—	310	4	1,
Braunschweig	363	10	2,8	25	1	4,0	—	388	11	2,
Sachsen-Meiningen	104	7	6,7	1	—	—	—	105	7	6,
Sachsen-Altenburg	124	3	2,4	1	—	—	—	125	3	2,
S.-Coburg-Gotha .	124	16	12,9	2	—	—	—	126	16	12,
Anhalt	201	7	3,5	5	—	—	—	206	7	3,
Schwarzb.-Sondhs.	55	2	3,6	1	—	—	—	56	2	3,
Schwarzb.-Rudolst.	27	—	—	—	—	—	—	27	—	—
Waldeck	33	3	9,1	1	—	—	—	34	3	8,
Reuß älterer Linie.	29	4	13,8	2	—	—	—	31	4	12,
Reuß jüngerer Linie	96	12	12,5	1	—	—	—	97	12	12,
Schaumburg-Lippe	12	2	16,7	—	—	—	—	12	2	16,
Lippe	58	2	3,4	1	—	—	—	59	2	3,
Lübeck.....	65	9	13,8	3	—	—	1	68	10	14,
Bremen.....	197	40	20,3	27	2	7,4	—	224	42	18,
Hamburg	651	205	31,5	106	36	34,0	3	757	244	32,
Elsaß-Lothringen..	2 412	81	3,4	67	1	1,5	—	2 479	82	3,
Deutsches Reich	39 475	4 687	11,9	2 252	340	15,1	42	41 727	5 069	12,
Berechnet auf den Gesamtbestand der Kraftfahrzeuge bzw. auf die Gesamtsumme der schädigenden Ereignisse ..	94,6	92,5		5,4	6,7		0,8			
Dagegen Bestand an Kraftfahrzeugen am 1. Januar 1908 und schädigende Ereignisse in der Zeit vom 1. Oktober 1906 bis 30. September 1907	*34 244*	*4 531*	*13,2*	*1 778*	*288*	*16,2*	*45*	*36 022*	*4 864*	*13,*

9. Der Bestand der deutschen Binnenschiffe.

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 192).

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 326—331.

Nachgewiesen sind die zur gewerbsmäßigen Frachtbeförderung dienenden Schiffe ohne eigene Triebkraft von Tonnen (zu 1 000 kg) und mehr Tragfähigkeit sowie die Schiffe mit eigener Triebkraft (Dampfschiffe oder otorschiffe) mit Ausnahme der Regierungs-, Zoll- und Lustfahrzeuge. Neben den eigentlichen Flußschiffen werden den unteren Wasserläufen, den Haffen usw. die in die Seeschiffsregister nicht aufgenommenen Schiffe von 10 und hr Tonnen Tragfähigkeit mitgezählt. Nachstehend nicht mitgezählt, aber ihrer geringen Tragfähigkeit wegen ch nicht unter dem Seeschiffsbestande (s. unter 13) nachgewiesen, wurden 1887: 134 Schiffe von 96 Tonnen, 1892: 98 Schiffe von 1 544 Tonnen, 1897: 129 Schiffe von 2 033 Tonnen, 1902: 73 Schiffe n 2 306 Tonnen, 1907: 83 Schiffe von 2 485 Tonnen.

Gattung der Schiffe	Am 31. Dezember	Zahl der Schiffe	Zahl der Schiffe, für welche die Tragfähigkeit nachgewiesen	Tragfähigkeit dieser Schiffe im ganzen (Tonnen)	Anzahl der Schiffe, deren Tragfähigkeit betrug Tonnen: unter 50	50 bis unter 100	100 bis unter 150	150 bis unter 250	250 bis unter 400	400[1] bis unter 600	600 bis unter 800	800 und darüber
Schiffe überhaupt.	1887	20 390	19 989	2 100 705	7 507	3 774	5 460	1 757	882	389	139	81
	92	22 848	22 378	2 760 553	7 783	3 647	6 326	2 343	1 286	536	191	266
	97	22 564	21 945	3 370 447	7 173	3 217	4 405	3 754	1 818	928	354	296
	1902	24 839	23 949	4 877 509	7 134	3 630	1 705	5 732	2 652	1 435	692	969
	07	26 235	26 191	5 914 020	7 393	3 537	1 859	6 301	3 122	1 867	899	1 213
und zwar:												
1. Schiffe ohne eigene Triebkraft	1887	19 237	19 168	2 049 413	7 037	3 593	5 370	1 695	865	388	139	81
	92	21 318	21 168	2 688 596	7 024	3 412	6 210	2 282	1 254	529	191	266
	97	20 611	20 360	3 266 087	6 150	2 939	4 278	3 671	1 782	890	354	296
	1902	22 235	21 686	4 732 708	5 607	3 299	1 537	5 601	2 575	1 406	692	969
	07	22 923	22 899	5 725 258	5 095	3 102	1 658	6 060	3 037	1 853	888	1 206
2. Schiffe mit eigener Triebkraft	1887	1 153	821	51 292	470	181	90	62	17	1	.	.
	92	1 530	1 210	71 957	759	235	116	61	32	7	.	.
	97	1 953	1 585	104 360	1 023	278	127	83	36	38	.	.
	1902	2 604	2 263	144 801	1 527	331	168	131	77	29	.	.
	07	3 312	3 292	188 762	2 298	435	201	241	85	14	11	7
Darunter (2):												
a) Personenfahrzeuge	1887	492	449	19 666	306	100	31	11	1	—	—	—
	92	677	593	24 672	418	127	30	16	2	—	—	—
	97	[2] 816	686	27 713	498	134	35	14	5	—	—	—
	1902	[3] 1171	989	33 278	801	133	22	17	15	1	.	.
	07	[4] 1067	1 067	33 476	862	164	13	19	9	—	—	—
b) Güterfahrzeuge	1887	128	127	18 295	8	38	36	30	14	1	.	.
	92	141	140	23 689	15	23	45	29	22	6	.	.
	97	191	184	36 490	46	24	40	30	20	24	.	.
	1902	217	216	46 054	24	45	54	44	25	24	.	.
	07	[5] 642	641	70 580	345	51	63	107	45	14	9	7
c) Schleppfahrzeuge	1887	461	229	12 524	145	39	23	21	1	—	—	—
	92	635	446	22 155	302	80	41	16	6	1	.	.
	97	876	677	38 502	452	112	50	39	10	14	.	.
	1902	1 142	996	61 351	668	138	89	61	36	4	.	.
	07	[6] 1 558	1 539	81 654	1 071	203	125	107	31	—	2	—
d) Tau- (Ketten-) Dampfer	1887	50	2	22	2	—	—	—	—	—	—	—
	92	50	6	598	2	3	—	—	1	—	—	—
	97	42	11	775	3	6	2	—	—	—	—	—
	1902	53	42	2 982	21	12	—	9	—	—	—	—
	07	45	45	3 052	20	17	—	8	—	—	—	—
e) Dampffähren	1887	22	14	785	9	4	—	—	1	—	—	—
	92	27	25	843	22	2	—	—	1	—	—	—
	97	28	27	880	24	2	—	—	1	—	—	—
	1902	21	20	1 136	13	3	3	—	1	—	—	—
	07	[7] —	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

[1]) Hierin sind bis 1902 die sämtlichen Dampfschiffe über 400 Tonnen Tragfähigkeit enthalten, die früher nicht besonders ausgezählt wurden. — [2]) Einschließlich 127 Dampfbarkassen und Motorboote sowie 1 Dampfbagger. — [3]) Einschließlich 385 Dampfbarkassen und Motorboote. — [4]) Darunter 4 Elektrizitätsmotorschiffe. — [5]) Darunter 45 elektrisch betriebene Fracht-(Güter-)Fahrzeuge. — [6]) Darunter 1 elektrisch betriebenes Schleppschiff. — [7]) Nach § 3 der Bestimmungen über die Bestandsaufnahme der Binnenschiffe vom 5. Dezember 1907 sind Fähren, die nur als solche benutzt werden, nicht in den Bestand mit aufgenommen worden.

10. Der Wasserstraßenverkehr an den bedeutenderen Durchgangs- und Hafenorten.

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 192.)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 332—337.

Durchgangs- oder Hafenorte	Im Jahre	Zu Berg: Anzahl der beladenen Frachtschiffe	Zu Berg: Anzahl der unbeladenen Frachtschiffe	Zu Berg: Tragfähigkeit derselben (in 1 000 Tonnen)	Zu Berg: Güter ohne Floßholz (in 1 000 Tonnen)	Zu Berg: Floßholz (in 1 000 Tonnen)	Zu Tal: Anzahl der beladenen Frachtschiffe	Zu Tal: Anzahl der unbeladenen Frachtschiffe	Zu Tal: Tragfähigkeit derselben (in 1 000 Tonnen)	Zu Tal: Güter ohne Floßholz (in 1 000 Tonnen)	Zu Tal: Floßholz (in 1 000 Tonnen)
		Durchgegangen (Ausfuhr)					Durchgegangen (Einfuhr)				
Schmalleningken (Memel)	1903	114	788	169,7	10,4	—	950	15	177,9	116,8	690,7
	04	124	1 096	253,6	11,6	—	1 323	7	269,4	163,5	734,7
	05	69	1 229	276,7	6,3	—	1 412	1	298,4	211,5	702,6
	06	114	1 549	367,0	10,9	—	1 802	20	400,2	248,0	918,5
	07	255	1 187	337,6	18,1	—	1 551	30	365,8	184,3	984,1
		Angekommen					Angekommen				
Königsberg (Pregel)	1903	5 621	238	278,8	235,9	—	3 649	—	234,4	157,2	245,9
	04	4 538	268	239,9	205,2	—	3 478	—	255,7	170,8	273,7
	05	4 236	155	266,4	232,8	—	5 245	—	351,6	281,1	281,4
	06	4 476	88	305,4	277,4	—	5 241	—	399,4	329,5	279,6
	07	3 846	103	355,0	331,6	—	4 124	—	342,5	283,5	252,7
		Durchgegangen (Ausfuhr)					Durchgegangen (Einfuhr)				
Thorn (Weichsel)	1903	527	161	91,0	72,0	—	769	72	157,1	80,3	830,8
	04	386	123	96,7	44,4	—	518	82	114,8	45,3	551,7
	05	413	145	112,2	52,2	—	650	54	142,2	59,8	891,2
	06	448	122	130,1	62,6	—	679	65	166,5	66,5	1 012,6
	07	412	109	117,7	58,2	—	502	103	128,7	53,7	892,7
		Durchgegangen					Durchgegangen				
Bromberger Kanal [1] (2. Schleuse)	1903	902	580	288,1	111,1	385,4	897	628	296,0	98,6	19,0
	04	1 126	535	329,4	128,1	352,9	910	803	333,0	90,8	10,3
	05	1 315	445	354,0	170,9	468,8	853	1 009	374,8	96,4	5,0
	06	1 551	410	402,8	200,8	499,1	835	1 181	410,6	91,1	4,7
	07	1 441	319	366,7	192,2	454,9	740	1 090	378,9	83,2	3,5
Küstrin (Warthe)	1903	1 053	2 882	808,0	140,5	—	3 539	84	743,4	529,0	209,3
	04	1 194	2 326	729,9	144,6	—	3 128	96	692,1	407,5	144,3
	05	1 225	2 467	765,7	164,7	—	3 624	142	789,5	502,4	176,0
	06	1 269	2 535	805,0	145,2	—	3 718	95	818,1	506,7	224,3
	07	1 091	1 956	683,4	153,3	—	2 999	166	697,8	405,0	128,0
		Angekommen					Abgegangen				
Breslau (Oder)	1903	2 123	4 332	1 725,2	369,7	—	3 613	1 150	1 256,5	856,4	0,0
	04	1 915	3 720	1 604,7	308,5	—	3 108	1 101	1 176,9	660,1	—
	05	2 054	3 971	1 732,3	357,1	—	3 081	1 336	1 213,0	609,4	—
	06	1 929	3 603	1 627,0	373,9	—	2 884	1 390	1 196,5	678,5	—
	07	2 359	2 914	1 537,7	425,6	—	2 506	1 411	1 098,7	538,5	—
		Angekommen					Abgegangen				
Kosel (Oderhafen)	1903	735	5 375	1 747,4	125,3	—	6 043	14	1 733,0	1 376,7	—
	04	645	3 058	1 096,9	108,8	—	3 610	29	1 089,7	827,6	—
	05	1 045	4 894	1 853,0	180,6	—	5 865	24	1 838,8	1 382,5	—
	06	1 133	5 142	1 650,1	216,5	—	6 390	9	1 694,2	1 609,7	—
	07	1 275	4 063	1 485,6	252,2	—	5 243	59	1 491,5	1 342,6	—
		Durchgegangen					Durchgegangen				
Hamburg-Entenwärder (Oberelbe)	1903	15 637	7 714	5 522,9	2 956,9	3,9	18 890	7 300	5 605,8	2 994,5	18,1
	04	13 882	7 203	4 679,5	2 323,0	3,8	16 297	8 290	4 587,4	1 964,6	15,1
	05	16 872	7 469	5 861,9	3 387,3	12,0	16 051	9 986	5 391,3	2 509,0	13,2
	06	16 984	8 953	6 309,0	3 664,5	16,7	18 379	12 018	6 093,6	3 198,9	14,4
	07	20 768	10248	6 688,7	3 880,8	24,7	20 697	13 964	6 711,7	2 970,2	29,8
		Durchgegangen					Durchgegangen				
Rathenower Schleusen (Havel) [2]	1903	6 987	359	2 118,9	1 513,7	—	4 315	1 920	1 770,1	729,9	4,2
	04	4 842	198	1 499,9	1 040,5	0,0	2 735	1 957	1 391,6	384,3	6,4
	05	7 879	261	2 492,8	1 920,9	0,1	3 695	3 857	2 282,2	570,0	5,2
	06	8 205	204	2 613,3	2 050,9	0,0	3 711	3 381	2 220,7	611,6	6,5
	07	10 277	365	3 320,2	2 655,5	—	3 300	5 719	2 850,2	506,8	6,7

[1] Zu Berg: Richtung nach der Netze; zu Tal: nach der Weichsel.

[2] Seit 1. April 1891 ist der Verkehr auf 2 Schleusen, die Hauptschleuse und die Stadtschleuse, verteilt.

Durchgangs- oder Hafenorte (Fortsetzung)	Im Jahre	Zu Berg: Anzahl der beladenen Frachtschiffe	Zu Berg: Anzahl der unbeladenen Frachtschiffe	Zu Berg: Tragfähigkeit derselben (in 1 000 Tonnen)	Zu Berg: Güter ohne Floßholz (in 1 000 Tonnen)	Zu Berg: Floßholz (in 1 000 Tonnen)	Zu Tal: Anzahl der beladenen Frachtschiffe	Zu Tal: Anzahl der unbeladenen Frachtschiffe	Zu Tal: Tragfähigkeit derselben (in 1 000 Tonnen)	Zu Tal: Güter ohne Floßholz (in 1 000 Tonnen)	Zu Tal: Floßholz (in 1 000 Tonnen)
		Angekommen									
Berlin (Spree)	1903	22 053	1 121	5 139,9	3 704,2	4,4	14 651	1 510	3 776,1	3 058,9	2,5
	04	24 313	882	5 457,1	3 807,7	5,7	13 660	1 489	3 594,1	2 844,1	1,5
	05	24 458	863	5 723,2	4 199,7	0,8	14 871	1 610	3 949,5	3 163,3	0,3
	06	22 453	1 194	5 427,9	3 889,5	0,1	16 465	1 867	4 439,9	3 550,8	—
	07	17 075	1 625	4 431,5	3 058,1	0,2	13 592	2 156	3 708,7	2 827,2	0,1
		Durchgegangen									
Eberswalde (Finowkanal) [1]	1903	12 115	163	2 437,5	1 827,4	44,7	3 267	5 951	1 952,4	501,1	6,6
	04	14 353	154	2 985,2	2 156,5	32,7	3 027	8 215	2 343,2	408,3	13,4
	05	14 437	111	3 065,0	2 224,7	43,0	3 378	7 378	2 301,9	475,9	10,6
	06	14 120	133	3 025,7	2 183,2	41,0	3 538	7 291	2 322,7	487,3	9,2
	07	12 013	162	2 380,8	1 872,1	38,7	3 441	5 922	2 008,3	498,7	5,9
		Durchgegangen									
Plauer Schleuse (Plauer Kanal) [2]	1903	2 744	4 106	1 726,8	477,9	0,6	5 910	123	1 581,1	1 278,5	0,1
	04	2 482	3 617	1 594,1	370,9	2,0	5 942	145	1 589,6	1 155,7	0,0
	05	2 544	3 855	1 646,7	373,9	0,7	5 602	118	1 498,1	1 222,6	—
	06	3 016	4 316	1 902,5	468,1	1,1	6 020	96	1 574,9	1 285,6	1,3
	07	2 909	4 592	1 877,1	427,4	0,7	5 895	99	1 488,6	1 171,7	—
		Angekommen									
Magdeburg (Elbe)	1903	5 489	802	2 357,0	1 038,3	—	1 202	1	564,8	390,2	29,8
	04	4 003	576	1 656,2	684,4	—	758	12	366,9	239,8	25,6
	05	5 633	778	2 548,4	944,1	—	1 129	14	549,0	342,4	14,8
	06	6 478	1 227	3 290,3	1 004,8	—	1 110	8	560,2	339,8	23,2
	07	7 041	1 020	3 444,5	1 099,2	—	1 219	18	648,3	337,3	39,0
		Durchgegangen (Ausfuhr)							**Durchgegangen (Einfuhr)**		
Schandau (Elbe)	1903	2 768	6 188	4 034,2	500,5	—	9 119	15	3 887,3	3 154,3	344,1
	04	2 179	4 391	2 724,8	403,8	—	6 818	7	2 868,2	2 104,5	329,4
	05	2 895	5 224	3 436,9	591,1	—	8 381	24	3 586,9	2 776,4	380,2
	06	2 427	5 337	3 401,7	523,7	—	8 507	7	3 672,7	2 920,7	383,5
	07	3 048	5 529	3 850,2	633,8	—	9 262	22	3 990,6	2 806,7	333,5
		Angekommen					**Abgegangen**				
Minden (Weser)	1903	856	65	273,9	92,8	—	182	31	39,5	7,9	—
	04	842	77	292,5	82,8	—	169	39	30,8	7,8	—
	05	859	92	334,3	84,4	—	154	22	23,2	8,1	—
	06	704	123	314,0	88,8	—	127	19	23,5	5,8	—
	07	798	94	349,1	86,8	—	143	25	29,6	7,5	—
		Durchgegangen (Einfuhr)					**Durchgegangen (Ausfuhr)**				
Emmerich (Rhein)	1903	18 470	6 422	13 071,2	10 027,9	1,5	22 519	2 692	12 722,6	7 211,9	19,8
	04	19 986	5 931	14 605,5	10 426,9	11,2	20 896	5 160	14 438,0	6 974,7	14,6
	05	21 125	6 225	16 331,3	12 532,6	11,0	21 177	6 993	16 773,0	8 118,4	11,1
	06	23 032	5 311	17 204,1	13 402,4	1,7	21 475	7 579	16 319,1	7 678,3	12,2
	07	25 787	4 114	19 458,7	15 999,7	9,3	20 264	9 650	19 415,1	7 189,2	11,7
		Abgegangen					**Abgegangen**				
Duisburg-Ruhrort (Rhein)	1903	5 562	939	4 786,3	3 360,3	—	10 460	691	4 343,8	3 086,2	—
	04	5 345	682	4 680,6	3 329,1	—	10 002	779	3 606,9	2 591,3	—
	05	4 642	696	4 199,3	3 041,7	—	8 664	874	4 278,4	2 582,7	—
	06	4 747	817	4 394,4	2 924,1	—	8 617	951	4 642,2	2 624,8	—
	07	5 164	865	5 319,4	3 645,3	—	8 129	1 056	3 552,0	2 273,4	—
		Abgegangen					**Abgegangen**				
Duisburg-Hochfeld mit den am Duisburger Rheinufer belegenen gewerblichen Anlagen [3]	1903	.	.	.	3 793,4	—	.	.	.	1 528,8	—
	04	.	.	.	3 493,2	—	.	.	.	1 651,9	—
	05	.	.	.	3 130,0	—	.	.	.	1 542,4	—
	06	.	.	.	2 796,8	—	.	.	.	1 301,7	—
	07	.	.	.	2 601,2	—	.	.	.	1 174,3	—

[1] Zu Berg: Richtung nach der Havel; zu Tal: nach der Oder.
[2] Zu Berg: Richtung nach der Elbe; zu Tal: nach der Havel.
[3] Da genauere Angaben über den Verkehr der beladenen und unbeladenen Frachtschiffe sowie deren Tragfähigkeit von den am Duisburger Rheinufer belegenen gewerblichen Anlagen nicht erhältlich sind, wird hier nur der Gesamt-Güterverkehr dargestellt.

Durchgangs- oder Hafenorte (Schluß)	Im Jahre	Zu Berg: Anzahl der beladenen Frachtschiffe	Zu Berg: Anzahl der unbeladenen Frachtschiffe	Zu Berg: Tragfähigkeit derselben (in 1 000 Tonnen)	Zu Berg: Güter ohne Floßholz (in 1 000 Tonnen)	Zu Berg: Floßholz (in 1 000 Tonnen)	Zu Tal: Anzahl der beladenen Frachtschiffe	Zu Tal: Anzahl der unbeladenen Frachtschiffe	Zu Tal: Tragfähigkeit derselben (in 1 000 Tonnen)	Zu Tal: Güter ohne Floßholz (in 1 000 Tonnen)	Zu Tal: Floßholz (in 1 000 Tonnen)
		Angekommen					Angekommen				
Cöln (Rhein)	1903	2 436	.	1 227,2	496,2	—	1 824	—	705,4	228,1	17,0
	04	2 800	.	1 218,5	624,9	—	1 569	—	638,6	191,5	16,7
	05	2 721	.	1 283,2	617,4	—	1 750	—	714,9	213,0	14,2
	06	2 719	.	1 271,8	576,7	—	1 832	—	696,3	255,7	18,5
	07	2 472	.	1 123,2	537,2	—	1 595	—	668,0	251,6	21,2
		Durchgegangen					Durchgegangen				
Güdingen (Saar)	1903	2 604	392	859,4	657,6	—	1 099	1 923	864,9	267,5	—
	04	2 265	519	771,7	574,7	—	1 120	1 730	793,1	255,9	—
	05	1 982	553	691,2	500,1	—	1 300	1 285	704,7	290,1	—
	06	2 222	563	770,4	571,1	—	1 484	1 333	772,7	333,7	—
	07	1 868	553	675,8	479,6	—	1 388	1 067	685,8	328,7	—
		Angekommen					Abgegangen				
Frankfurt (Main)	1903	3 938	17	1 635,8	1 154,6	—	1 125	2 779	1 547,3	264,6	—
	04	3 614	7	1 383,0	960,0	—	970	2 651	1 365,9	215,1	—
	05	4 071	24	1 609,8	1 188,3	—	1 054	2 965	1 578,7	254,2	—
	06	3 934	8	1 757,8	1 179,8	—	1 147	2 927	1 738,2	283,5	—
	07	3 494	5	1 540,5	1 079,4	—	1 111	2 318	1 529,5	265,4	—
		Angekommen					Angekommen				
Mannheim (Rhein)	1903	8 913	.	6 350,4	4 250,9	—	2 725	—	346,7	137,7	9,0
	04	8 294	.	5 942,6	3 852,8	—	2 534	5	350,6	126,8	0,5
	05	8 733	.	6 319,0	3 942,2	—	2 874	—	325,6	140,7	0,1
	06	9 468	.	6 775,4	4 205,1	—	2 631	2	289,5	138,9	—
	07	9 903	.	7 458,5	4 886,3	—	2 334	—	249,5	112,3	—
		Abgegangen					Abgegangen				
»	1903	740	1 985	346,7	268,0	—	2 352	6 561	6 350,4	646,4	62,9
	04	456	2 083	350,6	156,9	—	2 571	5 723	5 942,6	646,4	38,8
	05	767	2 107	325,6	245,0	—	2 556	6 177	6 319,0	623,0	37,2
	06	525	2 108	289,5	193,3	0,2	2 533	6 935	6 775,4	620,1	36,2
	07	407	1 927	249,5	177,6	—	2 543	7 360	7 458,5	652,8	23,5
		Angekommen					Abgegangen				
Ludwigshafen (Rhein)	1903	4 185	1 078	4 928,7	1 422,5	—	1 974	3 117	4 792,6	439,5	—
	04	4 076	934	4 553,2	1 373,1	—	1 923	2 985	4 455,2	426,0	—
	05	3 878	767	4 281,4	1 284,1	—	1 948	2 555	4 155,1	494,3	—
	06	3 828	702	4 139,8	1 255,2	—	1 905	2 506	4 010,6	479,6	—
	07	4 322	738	4 566,1	1 635,4	—	2 088	2 825	4 391,5	505,9	—
		Abgegangen					Angekommen				
Mannheim (Neckar)	1903	1 562	966	321,5	113,8	—	2 528	—	321,5	196,8	83,9
	04	1 352	587	254,0	89,2	—	1 939	—	254,0	150,7	64,6
	05	1 242	663	257,7	82,0	—	1 905	—	257,7	159,7	66,6
	06	1 051	620	206,3	75,3	—	1 671	—	206,3	165,4	71,4
	07	718	744	193,8	61,1	—	1 462	—	193,8	136,9	45,2
		Durchgegangen (Einfuhr)					Durchgegangen (Ausfuhr)				
Lagarde-Zollgrenze (Rhein-Marne-Kanal)	1903	1 285	701	586,8	335,2	—	1 768	99	553,9	452,5	—
	04	1 628	420	611,0	423,6	—	1 312	368	502,5	339,3	—
	05	1 619	235	570,8	421,2	—	1 214	439	496,6	315,3	—
	06	1 633	489	636,8	431,1	—	1 645	135	530,4	425,3	—
	07	1 882	242	647,2	502,6	—	1 370	242	485,7	353,6	—

11. Der Güterverkehr an den wichtigeren Durchgangsstellen nach Hauptwarengattungen.

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 338—349.

Durchgangsstelle / Warengattung	Durchgegangen im Jahre (Die erste Spalte weist die Menge der betr. Warengattung nach, die zweite das Verhältnis, in welchem diese Menge zur Gesamtmenge der in der angegebenen Richtung beförderten Waren stand)									
	1903		1904		1905		1906		1907	
	Tonnen	%	Tonnen	%	Tonnen	%	Tonnen	%	Tonnen	%
Schmalleningken (Memel)					Zu Berg					
Steinkohlen und Koks	8 268	79,7	8 820	76,1	3 819	60,6	6 548	60,1	10 650	58,8
					Zu Tal					
Getreide und Hülsenfrüchte	4 527	0,6	3 360	0,4	4 276	0,5	3 603	0,3	2 340	0,2
Holz	787 296	97,5	879 486	97,9	893 348	97,7	1 148 967	98,5	1 158 125	99,1
Steine	9 103	1,1	9 858	1,1	9 340	1,0	7 373	0,6	3 005	0,3
Thorn-Zollgrenze (Weichsel)					Zu Berg					
Häute, Felle, Leder	4 728	6,6	1 691	3,8	4 906	9,4	3 003	4,8	3 405	5,8
Salz	20 738	28,8	14 326	32,3	1 803	3,5	18 403	29,4	10 614	18,2
Steine	9 589	13,3	4 226	9,5	2 513	4,8	1 586	2,5	116	0,2
Steinkohlen	3 589	5,0	3 460	7,8	7 522	14,4	9 348	14,9	7 561	13,0
Teer, Pech, Harze, Asphalt	4 915	6,8	3 540	8,0	4 295	8,2	3 577	5,7	4 084	7,0
					Zu Tal					
Getreide und Hülsenfrüchte	12 122	1,3	4 929	0,8	10 145	1,1	15 598	1,4	6 049	0,6
Holz	830 802	91,2	551 931	92,4	892 222	93,8	1 012 672	93,9	892 944	94,3
Mehl und Müllereierzeugnisse	31 432	3,5	18 607	3,1	15 087	1,6	20 636	1,9	17 553	1,9
Zucker, Melasse, Sirup	16 332	1,8	9 428	1,6	6 307	0,7	12 382	1,1	14 717	1,6
Steine	17 633	1,9	10 845	1,8	19 294	2,0	14 418	1,3	12 555	1,3
Fürstenberg (Oder-Spreekanal)					Zu Berg					
Unedle Metalle, außer Eisen	27 237	1,3	20 562	1,4	31 531	1,6	33 807	1,5	20 779	1,1
Verarbeitetes Eisen aller Art	26 454	1,2	21 572	1,5	36 785	1,9	34 816	1,5	16 601	0,8
Getreide	140 076	6,6	107 983	7,3	98 715	5,1	121 549	5,4	112 181	5,7
Holz	80 957	3,8	68 128	4,6	79 813	4,1	93 698	4,1	67 845	3,4
Mehl und Müllereierzeugnisse	36 700	1,7	22 900	1,6	38 521	2,0	47 138	2,1	41 180	2,1
Zucker, Melasse, Sirup	225 094	10,6	116 221	7,9	126 215	6,5	211 985	9,3	134 624	6,8
Steinkohlen	1 439 639	67,5	950 341	64,5	1 313 485	67,8	1 455 971	64,2	1 201 014	60,8
					Zu Tal					
Düngemittel	15 938	5,7	15 534	6,3	20 101	6,3	39 809	10,9	32 777	8,4
Salpeter-, Salz-, Schwefelsäure	11 683	4,2	10 603	4,3	22 681	7,1	20 316	5,6	28 152	7,2
Getreide	15 747	5,6	23 123	9,3	33 222	10,4	30 961	8,5	26 443	6,8
Mehl und Müllereierzeugnisse	8 838	3,1	16 032	6,5	15 943	5,0	26 601	7,3	27 514	7,1
Fette Öle und Fette	20 292	7,2	17 229	7,0	25 966	8,1	23 764	6,5	19 758	5,1
Braunkohlen	36 190	12,9	21 255	8,6	29 273	9,2	22 544	6,2	18 937	4,9
Hamburg-Entenwärder (Oberelbe)					Zu Berg					
Düngemittel	291 372	9,8	282 071	12,1	342 374	10,1	355 074	9,6	314 206	8,0
Rohe Baumwolle	58 572	2,0	43 267	1,9	59 361	1,7	65 842	1,8	97 163	2,5
Roheisen und Brucheisen	83 480	2,8	63 764	2,7	68 659	2,0	149 705	4,1	196 791	5,0
Erze	113 897	3,8	91 603	3,9	120 238	3,5	146 832	4,0	172 573	4,4
Flachs, Hanf, Hede, Werg	55 074	1,9	58 804	2,5	48 789	1,4	57 519	1,6	72 123	1,8
Weizen	151 976	5,1	160 722	6,9	161 162	4,7	182 044	4,9	266 066	6,8
Roggen	90 950	3,1	21 988	0,9	98 383	2,9	83 605	2,3	106 822	2,7
Hafer	25 061	0,8	5 606	0,2	192 096	5,7	78 916	2,1	4 928	0,1
Gerste	222 710	7,5	147 931	6,4	183 841	5,4	276 825	7,5	225 585	5,8
Anderes Getreide u. Hülsenfr.	325 198	11,0	223 976	9,6	384 224	11,3	386 939	10,5	353 847	9,1
Ölsaat	170 880	5,8	165 370	7,1	159 556	4,7	136 606	3,7	213 204	5,5
Holz	64 110	2,2	76 744	3,3	84 988	2,5	112 422	3,1	143 902	3,7
Mehl und Müllereierzeugnisse	73 689	2,5	71 421	3,1	116 005	3,4	105 862	2,9	131 912	3,4
Kaffee, Kaffeeersatzstoffe, Kakao	45 536	1,5	35 245	1,5	43 384	1,3	52 466	1,4	43 373	1,1
Fette Öle und Fette	52 458	1,8	43 574	1,9	60 451	1,8	69 706	1,9	61 452	1,6
Petroleum	261 070	8,8	179 311	7,7	252 955	7,4	238 341	6,5	223 865	5,7
Steine und Steinwaren	11 752	0,4	15 440	0,7	52 523	1,5	63 512	1,7	48 880	1,3
Steinkohlen	205 781	6,9	174 795	7,5	304 065	8,9	420 476	11,4	483 219	12,4
Koks	25 647	0,9	14 072	0,6	36 568	1,1	38 036	1,0	36 575	0,9
Teer, Pech, Harze, Asphalt	70 131	2,4	38 227	1,6	42 209	1,2	47 357	1,3	60 774	1,6

Durchgangsstelle / Warengattung (Fortsetzung)	Durchgegangen im Jahre (Die erste Spalte weist die Menge der betr. Warengattung nach, die zweite das Verhältnis, in welchem diese Menge zur Gesamtmenge der in der angegebenen Richtung beförderten Waren stand)									
	1903		1904		1905		1906		1907	
	Tonnen	%	Tonnen	%	Tonnen	%	Tonnen	%	Tonnen	%
Noch: Hamburg-Entenwärder					Zu Tal					
Düngemittel	403 343	13,4	315 201	15,9	622 953	24,7	610 760	19,0	567 172	18,9
Unedle Metalle	20 200	0,7	17 919	0,1	19 791	0,8	19 493	0,6	15 595	0,5
Zement, Traß, Kalk	72 732	2,4	34 863	1,8	28 690	1,1	21 600	0,7	20 390	0,7
Gerste	128 153	4,3	50 394	2,5	74 149	2,9	69 498	2,2	70 518	2,4
Gemüse und Pflanzen	10 416	0,3	2 659	0,1	5 254	0,2	15 380	0,5	24 148	0,8
Glas, Glaswaren	38 829	1,3	30 150	1,5	40 016	1,6	48 986	1,5	48 986	1,6
Holz	126 688	4,2	102 479	5,2	78 741	3,1	102 500	3,2	128 342	4,3
Salz	106 593	3,5	69 826	3,5	66 152	2,6	82 300	2,6	79 405	2,6
Zucker, Melasse, Sirup	1 058 694	35,1	658 764	33,3	748 863	29,7	1 128 422	35,1	940 591	31,4
Petroleum	11 427	0,4	15 080	0,8	40 279	1,6	55 669	1,7	40 633	1,4
Steine	51 742	1,7	49 905	2,5	38 341	1,5	68 296	2,1	55 660	1,9
Steinkohlen	165 115	5,5	93 190	4,7	63 813	2,5	79 692	2,5	114 684	3,8
Braunkohlen	14 341	0,5	4 139	0,2	12 877	0,5	18 121	0,6	26 829	0,9
Mauersteine	56 328	1,9	54 932	2,8	62 344	2,5	89 456	2,8	63 470	2,1
Rathenower Schleusen [1] (Havel)					Zu Berg					
Düngemittel	24 461	1,6	20 148	1,9	29 025	1,5	49 623	2,4	38 000	1,4
Salpeter-, Salz-, Schwefels.	18 305	1,2	12 477	1,2	25 511	1,3	26 549	1,3	38 382	1,4
Roheisen und Brucheisen	19 073	1,3	12 598	1,2	23 683	1,2	49 000	2,4	45 772	1,7
And. unedle Metalle, roh usw.	27 443	1,8	18 413	1,8	37 756	2,0	41 530	2,0	40 067	1,5
Verarbeitetes Eisen	57 012	3,8	46 820	4,5	86 457	4,5	84 134	4,1	60 142	2,3
Weizen	26 262	1,7	40 659	3,9	28 333	1,5	23 305	1,1	59 362	2,2
Roggen	26 376	1,7	3 933	0,4	28 669	1,5	18 113	0,9	33 539	1,3
Gerste	28 305	1,9	11 307	1,1	31 065	1,6	48 635	2,4	36 091	1,4
Anderes Getreide u. Hülsenfr.	132 934	8,8	57 525	5,5	121 195	6,3	127 599	6,2	127 436	4,8
Ölsaat	29 232	1,9	32 373	3,1	38 948	2,0	16 648	0,8	39 037	1,5
Holz	43 141	2,9	31 855	3,1	49 218	2,6	53 474	2,6	43 014	1,6
Mehl u. Müllereierzeugnisse	37 117	2,5	43 219	4,2	57 367	3,0	70 714	3,4	91 088	3,4
Fette Öle und Fette	73 146	4,8	48 844	4,7	83 996	4,4	71 485	3,5	50 009	1,9
Petroleum	95 435	6,3	51 949	5,0	84 492	4,4	61 918	3,0	49 263	1,9
Steinkohlen	417 908	27,6	293 415	28,2	596 296	31,0	689 955	33,6	1 197 996	45,1
Koks	39 632	2,6	31 289	3,0	93 188	4,9	93 996	4,6	120 924	4,6
Teer, Pech, Harze, Asphalt	41 282	2,7	27 581	2,7	66 249	3,4	74 460	3,6	75 081	2,8
					Zu Tal					
Unedle Metalle, außer Eisen	22 766	3,1	13 232	3,3	29 342	5,1	31 409	5,1	19 944	3,9
Zement, Traß, Kalk	20 427	2,8	14 850	3,8	24 733	4,3	14 517	2,3	12 273	2,4
Holz	97 357	13,3	79 840	20,4	101 646	17,7	124 995	20,2	111 926	21,8
Zucker, Melasse, Sirup	251 172	34,2	74 755	19,1	156 907	27,3	213 374	34,5	107 092	20,9
Steinkohlen	38 973	5,3	16 109	4,1	21 459	3,7	14 055	2,3	13 512	2,6
Braunkohlen	10 756	1,5	9 540	2,4	13 268	2,3	13 454	2,2	13 099	2,6
Mauersteine	60 326	8,2	23 329	6,0	35 140	6,1	23 555	3,8	58 184	11,3
Schandau-Zollgrenze (Elbe)					Zu Berg					
Düngemittel	90 363	18,1	79 317	19,6	115 311	19,5	91 418	17,5	78 310	12,4
Rohe Baumwolle	20 499	4,1	14 799	3,7	21 646	3,7	19 989	3,8	34 635	5,5
Zement, Traß, Kalk	1 691	0,3	1 513	0,4	1 447	0,2	12 963	2,5	11 482	1,8
Roheisen und Brucheisen	25 152	5,0	16 406	4,1	28 190	4,8	41 645	8,0	82 688	13,0
Erze	51 848	10,4	40 363	10,0	52 638	8,9	54 019	10,3	72 506	11,4
Flachs, Hanf, Hede, Werg	8 712	1,7	8 525	2,1	4 166	0,7	8 246	1,6	14 239	2,2
Ölsaat	63 793	12,7	46 385	11,5	52 351	8,9	58 885	11,2	65 088	10,3
Holz	5 364	1,1	6 215	1,5	13 338	2,3	20 489	3,9	31 768	5,0
Reis	15 235	3,0	18 114	4,5	14 688	2,5	13 676	2,6	10 976	1,7
Salz	15 270	3,1	6 813	1,7	18 367	3,1	14 667	2,8	21 020	3,3
Fette Öle und Fette	22 645	4,5	19 379	4,8	29 841	5,0	30 641	5,9	34 919	5,5
Teer, Pech, Harze, Asphalt	18 703	3,7	14 001	3,5	13 927	2,4	14 671	2,8	16 761	2,6
					Zu Tal					
Gerste	166 678	4,8	60 086	2,5	130 783	4,1	104 666	3,2	102 722	3,3
Obst, frisches u. getrocknetes	9 333	0,3	10 860	0,4	10 718	0,3	19 972	0,6	14 915	0,5
Holz	378 216	10,8	351 479	14,4	413 737	13,1	427 404	12,9	380 840	12,1
Glas, Glaswaren	6 577	0,2	4 236	0,2	8 477	0,3	11 410	0,3	11 258	0,4
Zucker, Melasse, Sirup	354 306	10,1	205 388	8,4	260 442	8,3	377 843	11,4	387 497	12,3
Steine	82 516	2,4	53 860	2,2	74 094	2,3	63 800	1,9	64 651	2,1
Braunkohlen	2 362 086	67,5	1 651 790	67,9	2 103 016	66,6	2 117 476	64,1	2 026 211	64,5
Petroleum	13 061	0,4	16 895	0,7	44 959	1,4	54 546	1,7	37 644	1,2

[1] Hauptschleuse und Stadtschleuse zusammen.

Durchgangsstelle / Warengattung (Schluß)	Durchgegangen im Jahre (Die erste Spalte weist die Menge der betr. Warengattung nach, die zweite das Verhältnis, in welchem diese Menge zur Gesamtmenge der in der angegebenen Richtung beförderten Waren stand)									
	1903		1904		1905		1906		1907	
	Tonnen	%	Tonnen	%	Tonnen	%	Tonnen	%	Tonnen	%
Emswachtschiff (Ems)					Zu Berg					
Eisenerz	85 627	26,2	139 143	34,2	207 582	39,6	305 734	46,3	378 005	51,0
Weizen	21 457	6,6	25 439	6,3	35 041	6,7	24 789	3,8	31 507	4,2
Roggen	21 093	6,5	22 165	5,4	20 926	4,0	17 888	2,7	10 993	1,5
Hafer	8 859	2,7	12 171	3,0	34 470	6,6	13 859	2,0	13 329	1,8
Gerste	55 966	17,1	72 656	17,9	70 204	13,4	88 129	13,4	67 035	9,0
Anderes Getreide u. Hülsenfr.	20 981	6,4	20 148	5,0	10 704	2,0	23 713	3,6	59 310	8,0
Holz	84 628	25,9	77 796	19,1	78 877	15,0	103 139	15,6	104 780	14,1
					Zu Tal					
Verarbeitetes Eisen	40 630	15,1	29 266	13,5	36 936	13,3	41 752	12,7	40 686	11,5
Erze	3 625	1,3	5 902	2,7	18 905	6,8	28 349	8,6	19 008	5,4
Steinkohlen und Koks	164 478	61,2	116 687	53,7	142 818	51,4	146 731	44,7	194 223	55,0
Mauersteine	23 668	8,8	22 780	10,5	25 305	9,1	31 735	9,7	18 181	5,1
Emmerich-Zollgrenze (Rhein)					Zu Berg					
Düngemittel	233 605	2,3	232 805	2,2	429 946	3,4	241 037	1,8	195 988	1,2
Roheisen und Brucheisen	71 634	0,7	91 863	0,9	104 318	0,8	238 569	1,8	197 889	1,2
And. unedle Metalle, roh usw.	89 697	0,9	86 808	0,8	110 769	0,9	105 590	0,8	201 656	1,3
Zement, Traß, Kalk	15 342	0,2	9 075	0,1	85 690	0,7	210 650	1,6	215 946	1,3
Erze	4 254 578	42,4	4 887 467	46,8	5 351 627	42,7	6 197 799	46,2	5 766 248	36,0
Weizen	1 238 087	12,3	1 342 416	12,9	1 687 193	13,5	1 347 750	10,1	1 573 731	9,8
Roggen	321 341	3,2	235 707	2,3	312 999	2,5	357 962	2,7	274 439	1,7
Hafer	298 021	3,0	292 954	2,8	556 773	4,4	366 887	2,7	315 684	2,0
Gerste	248 199	2,5	266 309	2,6	323 817	2,6	425 604	3,2	433 988	2,7
Anderes Getreide u. Hülsenfr.	315 393	3,1	272 118	2,6	369 703	2,9	381 299	2,8	341 467	2,1
Ölsaat	236 371	2,4	247 168	2,4	232 182	1,9	243 360	1,8	446 805	2,8
Obst, frisches u. getrocknetes	28 346	0,3	33 793	0,3	27 113	0,2	20 311	0,2	23 637	0,1
Holz	597 010	6,0	646 538	6,2	799 219	6,4	1 099 737	8,2	1 070 232	6,7
Fische, auch Heringe	30 494	0,3	31 025	0,3	22 680	0,2	48 707	0,4	29 831	0,2
Mehl und Müllereierzeugnisse	74 761	0,7	72 218	0,7	96 480	0,8	138 769	1,0	123 637	0,8
Reis	20 340	0,2	25 350	0,2	29 122	0,2	30 550	0,2	29 710	0,2
Kaffee, Kaffeeersatzstoffe, Kakao	52 184	0,5	45 465	0,4	75 168	0,6	52 729	0,4	43 167	0,3
Zucker, Melasse, Sirup	111 247	1,1	172 931	1,7	155 353	1,2	145 262	1,1	131 599	0,8
Fette Öle und Fette	139 680	1,4	101 733	1,0	145 256	1,2	144 792	1,1	159 933	1,0
Petroleum	295 085	2,9	225 512	2,2	284 418	2,3	346 795	2,6	315 379	2,0
Steine und Steinwaren	14 788	0,1	24 408	0,2	70 319	0,6	78 381	0,6	61 341	0,4
Steinkohlen	45 319	0,5	157 516	1,5	673 836	5,4	518 061	3,9	1 824 830	11,4
Teer, Pech, Harze, Asphalt	81 289	0,8	72 673	0,7	91 832	0,7	86 726	0,6	60 274	0,4
					Zu Tal					
Düngemittel	40 318	0,6	33 492	0,5	52 169	0,6	132 503	1,7	116 482	1,6
Soda	4 139	0,1	3 107	0,0	6 759	0,1	14 503	0,2	13 964	0,2
Unedle Metalle	206 432	2,9	71 407	1,0	136 666	1,7	36 884	0,5	13 290	0,2
Verarbeitetes Eisen	851 329	11,8	691 671	9,9	1 084 182	13,3	931 899	12,1	799 533	11,1
Zement, Traß, Kalk	160 621	2,2	153 332	2,2	167 934	2,1	387 732	5,0	257 919	3,6
Glas, Glaswaren	22 154	0,3	23 208	0,3	26 949	0,3	26 187	0,3	16 637	0,2
Holz	43 545	0,6	40 082	0,6	34 277	0,4	30 855	0,4	39 799	0,6
Wein	34 013	0,5	41 294	0,6	27 765	0,3	38 056	0,5	29 145	0,4
Mehl- u. Müllereierzeugnisse	7 554	0,1	16 040	0,2	23 101	0,3	17 458	0,2	32 362	0,4
Salz	75 059	1,0	48 735	0,7	61 735	0,8	16 066	0,2	56 270	0,8
Steine	63 134	0,9	350 470	5,0	499 141	6,1	513 107	6,7	439 485	6,1
Steinkohlen und Koks	4 078 740	56,4	3 732 374	53,4	4 447 991	54,7	3 969 189	51,6	3 603 000	50,0
Tonw., Steingut, Porzellan	10 225	0,1	29 683	0,4	159 095	2,0	32 589	0,4	47 290	0,7
Mauersteine	49 470	0,7	39 011	0,6	32 356	0,4	30 570	0,4	14 955	0,2
Passau-Zollgrenze (Donau)					Zu Berg					
Weizen und Spelz	54 051	20,7	32 171	17,7	77 179	27,1	35 147	12,6	70 788	19,9
Gerste	63 022	24,1	28 267	15,6	72 079	25,3	59 974	21,5	45 251	12,7
And. Getreide u. Hülsenfrüchte	39 861	15,3	6 653	3,7	14 212	5,0	37 177	13,3	81 091	22,8
Holz	43 635	16,7	64 020	35,3	69 263	24,3	68 313	24,5	87 774	24,7
Mehl und Müllereierzeugnisse	29 852	11,4	11 527	6,3	7 889	2,8	24 541	8,8	28 044	7,9
Petroleum	15 924	6,1	21 248	11,7	24 249	8,5	30 736	11,0	23 127	6,5
					Zu Tal					
Verarbeitetes Eisen	5 832	9,9	6 385	10,1	4 700	7,7	10 897	15,9	21 367	23,1
Steine	11 313	19,2	12 341	19,6	7 956	13,0	9 204	13,4	11 246	12,2

12. Der Bestand der deutschen Seeschiffe (Kauffahrteischiffe).

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 187 u. 225.)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, S. 350—382.

Nur diejenigen Schiffe, deren Brutto-Raumgehalt 50 cbm = 17,65 Reg.-Tons übersteigt, sind in dieser Nachweisung enthalten. — Für die Zeit vor dem 1. Januar 1896 sind Erhebungen über den Brutto-Raumgehalt der Schiffe nicht angestellt worden. Bei Vergleichung der Angaben über den Netto-Raumgehalt der Schiffe ist zu berücksichtigen, daß am 1. Juli 1895 eine neue Schiffsvermessungs-Ordnung in Kraft getreten ist, nach der besonders bei den Dampfern ein kleinerer Netto-Raumgehalt sich ergibt als nach der früher geltenden Vermessungsweise.

Die aufgeführten Schleppschiffe (Seeleichter) sind zu selbständiger Fortbewegung nur ausnahmsweise fähig und zum Verkehr an der Küste und über See in der Regel auf Schleppdampferhilfe angewiesen.

Die Zahlen für die Provinz Schleswig-Holstein vom 1. Januar 1909 sind nur vorläufige, weil unberichtigte Angaben verwendet werden mußten.

a. Der Bestand am 1. Januar 1909 im Vergleiche mit den Vorjahren.

Am 1. Januar der Jahre	Ostseegebiet				Nordseegebiet				Deutsches Reich[1]			
	Zahl	Raumgehalt in Registertons brutto	Raumgehalt in Registertons netto	Besatzung	Zahl	Raumgehalt in Registertons brutto	Raumgehalt in Registertons netto	Besatzung	Zahl	Raumgehalt in Registertons brutto	Raumgehalt in Registertons netto	Besatzung
Segelschiffe												
1871	2 006	.	439 089	17 316	2 366	.	461 272	17 423	4 372	.	900 361	34 739
76	1 964	.	437 382	16 612	2 462	.	463 931	16 603	4 426	.	901 313	33 215
81	1 710	.	388 063	14 023	2 536	.	577 704	16 980	4 246	.	965 767	31 003
86	1 283	.	298 569	10 209	2 155	.	556 378	14 630	3 438	.	854 947	24 839
91	859	.	185 659	5 979	1 816	.	507 756	11 919	2 675	.	693 415	17 898
96	548	99 205	94 688	3 023	1 840	519 212	496 348	11 464	2 388	618 417	591 036	14 487
1901	386	34 516	30 507	1 264	1 884	533 674	494 633	11 658	2 270	568 190	525 140	12 922
04	354	19 104	15 985	967	1 904	522 913	481 622	11 734	2 258	542 017	497 607	12 701
05	370	19 192	15 931	996	1 924	520 138	477 713	11 918	2 294	539 330	493 644	12 914
06	369	18 358	15 110	970	1 930	498 985	456 726	11 839	2 299	517 343	471 836	12 809
07	365	17 390	14 131	948	1 953	471 654	429 017	11 846	2 318	489 044	443 148	12 794
08	378	18 156	14 724	979	1 967	462 377	419 025	11 821	2 345	480 533	433 749	12 800
09	381	18 100	14 528	999	1 980	446 058	401 986	11 845	2 361	464 158	416 514	12 844
Schleppschiffe (Seeleichter) — bis 1882 nicht gesondert nachgewiesen												
1886	—	—	—	—	33	.	6 897	86	33	.	6 897	86
91	4	.	373	—	78	.	15 973	234	82	.	16 346	234
96	3	339	332	—	133	31 422	30 737	371	136	31 761	31 069	371
1901	5	977	947	2	218	71 343	67 683	771	223	72 320	68 630	773
04	16	3 312	3 136	31	260	86 269	81 612	922	276	89 581	84 748	953
05	16	3 312	3 136	36	257	86 366	81 723	919	273	89 678	84 859	955
06	14	2 960	2 800	33	245	83 741	79 181	892	259	86 701	81 981	925
07	12	2 360	2 225	25	267	91 832	86 773	976	279	94 192	88 998	1 001
08	16	2 918	2 748	29	288	102 822	97 155	1 029	304	105 740	99 903	1 058
09	16	2 918	2 748	29	308	109 424	103 232	1 126	324	112 342	105 980	1 155
Dampfschiffe												
1871	76	.	10 734	994	71	.	71 260	3 742	147	.	81 994	4 736
76	137	.	33 486	1 708	182	.	150 083	7 439	319	.	183 569	9 147
81	201	.	55 202	2 348	213	.	160 556	6 309	414	.	215 758	8 657
86	327	.	122 797	4 056	337	.	297 808	9 950	664	.	420 605	14 006
91	378	.	149 130	4 719	518	.	574 522	17 598	896	.	723 652	22 317
96	381	215 607	144 346	4 765	687	1 103 453	735 593	20 374	1 068	1 319 060	879 939	25 139
1901	452	313 639	192 315	5 874	938	1 872 251	1 155 560	30 987	1 390	2 185 890	1 347 875	36 861
04	477	372 661	227 778	6 374	1 145	2 467 266	1 511 912	39 672	1 622	2 839 927	1 739 690	46 046
05	486	386 953	236 509	6 607	1 171	2 501 686	1 537 563	40 140	1 657	2 888 639	1 774 072	46 747
06	512	426 047	260 016	7 075	1 250	2 695 365	1 655 459	43 228	1 762	3 121 412	1 915 475	50 303
07	521	442 130	269 241	7 181	1 312	2 977 530	1 827 706	46 560	1 833	3 419 660	2 096 947	53 741
08	521	452 462	274 952	7 139	1 401	3 243 985	1 981 831	50 856	1 922	3 696 447	2 256 783	57 995
09	529	459 356	278 250	7 283	1 424	3 320 008	2 024 660	51 168	1 953	3 779 364	2 302 910	58 451
Seeschiffe überhaupt												
1871	2 082	.	449 823	18 310	2 437	.	532 532	21 165	4 519	.	982 355	39 475
76	2 101	.	470 868	18 320	2 644	.	614 014	24 042	4 745	.	1 084 882	42 362
81	1 911	.	443 265	16 371	2 749	.	738 260	23 289	4 660	.	1 181 525	39 660
86	1 610	.	421 366	14 265	2 525	.	861 083	24 666	4 135	.	1 282 449	38 931
91	1 241	.	335 162	10 698	2 412	.	1 098 251	29 751	3 653	.	1 433 413	40 449
96	932	315 151	239 366	7 788	2 660	1 654 087	1 262 678	32 209	3 592	1 969 238	1 502 044	39 997
1901	843	349 132	223 769	7 140	3 040	2 477 268	1 717 876	43 416	3 883	2 826 400	1 941 645	50 556
04	847	395 077	246 899	7 372	3 309	3 076 448	2 075 146	52 328	4 156	3 471 525	2 322 045	59 700
05	872	409 457	255 576	7 639	3 352	3 108 190	2 096 999	52 977	4 224	3 517 647	2 352 575	60 616
06	895	447 365	277 926	8 078	3 425	3 278 091	2 191 366	55 959	4 320	3 725 456	2 469 292	64 037
07	898	461 880	285 597	8 154	3 532	3 541 016	2 343 496	59 382	4 430	4 002 896	2 629 093	67 536
08	915	473 536	292 424	8 147	3 656	3 809 184	2 498 011	63 706	4 571	4 282 720	2 790 435	71 853
09	926	480 374	295 526	8 311	3 712	3 875 490	2 529 878	64 139	4 638	4 355 864	2 825 404	72 450

[1] Außerdem in den deutschen Schutzgebieten im Jahre 1909 9 Segelschiffe von zusammen 633 Reg.-Tons Brutto- und 532 Reg.-Tons Netto-Raumgehalt und 80 Mann Besatzung.

12 b. Der Bestand am 1. Januar 1909 nach der Heimat der Schiffe.

Küsten- oder Uferstrecken	Zahl	Raumgehalt in Registertons brutto	Raumgehalt in Registertons netto	Besatzung
Segelschiffe				
preußen	3	118	97	8
stpreußen	52	1 952	1 541	138
mmern	169	7 321	5 622	462
leswig- Ostseegebiet	150	5 676	4 467	332
olstein Nordseegeb.	423	16 140	12 506	1 173
an- östlicher Teil	510	22 142	17 816	1 187
ver westlicher Teil	274	23 385	18 797	2 097
uf. Königr. Preußen	1 581	76 734	60 846	5 397
cklenburg-Schwerin	7	3 033	2 801	59
denburg	189	18 072	14 391	1 270
emen	111	116 329	106 904	2 144
nburg	473	249 990	231 572	3 974
utsche Schutzgebiete	9	633	532	80
Schleppschiffe (Seeleichter)				
leswig- Ostseegebiet	15	2 102	1 971	24
olstein Nordseegeb.	5	281	260	10
an- östlicher Teil	2	330	311	6
ver westlicher Teil	1	200	186	1
estfalen	3	1 390	1 331	15
uf. Königr. Preußen	26	4 303	4 059	56
denburg	11	3 179	2 970	32
beck	1	816	777	5
emen	151	56 799	54 128	467
mburg	135	47 245	44 046	595

Küsten- oder Uferstrecken	Zahl	Raumgehalt in Registertons brutto	Raumgehalt in Registertons netto	Besatzung
Dampfschiffe				
Ostpreußen	29	13 979	8 643	290
Westpreußen	37	22 256	13 258	454
Pommern	138	105 259	61 971	1 926
Schleswig- Ostseegebiet	212	176 113	106 742	2 796
Holstein Nordseegeb.	65	22 756	10 444	651
Han- östlicher Teil	87	19 341	6 874	1 031
nover westlicher Teil	50	10 433	4 723	385
Preuß. Rheingebiet	13	9 024	5 493	176
Zus. Königr. Preußen	631	379 161	218 148	7 709
Mecklenburg-Schwerin	54	51 767	30 417	776
Oldenburg	40	53 496	32 635	818
Lübeck	59	89 982	57 219	1 041
Bremen	462	1 125 911	676 213	20 230
Hamburg	707	2 079 047	1 288 278	27 877
Seeschiffe überhaupt				
Ostpreußen	32	14 097	8 740	298
Westpreußen	89	24 208	14 799	592
Pommern	307	112 580	67 593	2 388
Schleswig- Ostseegebiet	377	183 891	113 180	3 152
Holstein Nordseegeb.	493	39 177	23 210	1 834
Han- östlicher Teil	599	41 813	25 001	2 224
nover westlicher Teil	325	34 018	23 706	2 483
Westfalen	3	1 390	1 331	15
Preuß. Rheingebiet	13	9 024	5 493	176
Zus. Königr. Preußen	2 238	460 198	283 053	13 162
Mecklenburg-Schwerin	61	54 800	33 218	835
Oldenburg	240	74 747	49 996	2 120
Lübeck	60	90 798	57 996	1 046
Bremen	724	1 299 039	837 245	22 841
Hamburg	1 315	2 376 282	1 563 896	32 446
Deutsche Schutzgebiete	9	633	532	80

12 c. Der Bestand am 1. Januar 1909 nach Schiffsgattungen.

Gattung der Schiffe	Zahl	Raumgehalt in Registertons brutto	Raumgehalt in Registertons netto	Besatzung
Segelschiffe				
chiffe mit mehr als 3 Masten	57	156 708	146 495	1 884
Drei- astige chiffe: Vollschiffe	72	131 266	123 486	1 660
Barken	49	62 380	58 319	935
Schonerbarken u. dreimastige Schoner	26	5 623	4 813	164
Zwei- astige chiffe: Briggs	1	289	261	8
Schonerbriggs und Brigantinen	7	1 303	1 145	43
Schoner	65	5 378	4 357	319
Schonergaliotten, Galeassen und Galioten	243	12 379	9 623	669

Gattung der Schiffe	Zahl	Raumgehalt in Registertons brutto	Raumgehalt in Registertons netto	Besatzung
Zweimastige Schiffe: Gaffelschoner u. Schmacken	100	8 870	6 893	432
Andere zweimast. Schiffe	1 242	63 226	48 053	5 658
Einmastige Schiffe	499	16 736	13 069	1 072
Außerd. deutsche Schutzgeb. im Stillen M.:				
Dreimast. Gaffelschoner	1	225	162	21
Schoner	4	111	90	27
Gaffelschoner	4	297	280	32
Schleppschiffe (Seeleichter)				
Schiffe mit Masten	162	60 244	56 406	692
Schiffe ohne Masten	162	52 098	49 574	463
Dampfschiffe				
Räderdampfer	43	15 197	6 356	666
Schraubendampfer	1 910	3 764 167	2 296 554	57 785

12d. Der Bestand am 1. Januar 1909 nach Größe, Alter und Hauptbaustoff der Schiffe[1]).

Größe, Alter und Hauptbaustoff der Schiffe	Segelschiffe			Schleppschiffe (Seeleichter)			Dampfschiffe		
	Zahl	Raumgehalt in Reg.-Tons brutto	Besatzung	Zahl	Raumgehalt in Reg.-Tons brutto	Besatzung	Zahl	Raumgehalt in Reg.-Tons brutto	Besatzung
Größe in Reg.-Tons brutto									
Unter 30	603	14 953	1 245	—	—	—	18	468	61
von 30 bis unter 50	822	31 116	1 885	2	64	3	61	2 387	229
» 50 » » 100	569	39 698	3 317	21	1 501	35	139	9 874	747
» 100 » » 150	131	15 783	1 408	32	3 973	58	124	16 224	993
» 150 » » 200	39	6 493	382	22	3 797	51	134	23 162	1 342
» 200 » » 250	11	2 456	73	53	12 134	154	112	24 575	1 300
» 250 » » 300	2	583	11	41	11 269	118	67	17 932	740
» 300 » » 400	2	732	19	61	22 129	250	36	12 488	469
» 400 » » 500	4	1 885	32	40	17 308	156	38	17 230	515
» 500 » » 600	2	1 058	15	8	4 518	22	46	25 298	615
» 600 » » 800	5	3 766	74	37	26 099	245	96	66 519	1 473
» 800 » » 1000	6	5 492	99	6	5 326	30	103	92 213	1 805
» 1000 » » 1200	7	7 970	138	—	—	—	75	82 005	1 449
» 1200 » » 1400	10	12 999	198	—	—	—	70	89 326	1 357
» 1400 » » 1600	17	25 217	353	—	—	—	66	98 697	1 416
» 1600 » » 1800	34	58 457	780	—	—	—	75	127 482	2 119
» 1800 » » 2000	28	53 212	626	—	—	—	42	79 114	1 242
» 2000 » » 2500	36	79 670	972	—	—	—	100	219 740	2 735
» 2500 » » 3000	14	37 901	474	—	—	—	85	232 147	2 732
» 3000 » » 3500	16	50 062	598	—	—	—	67	217 286	2 507
» 3500 » » 4000	—	—	—	—	—	—	61	226 690	2 744
» 4000 » » 4500	1	4 026	44	1	4 224	33	78	334 025	3 231
» 4500 » » 5000	—	—	—	—	—	—	74	350 849	4 105
» 5000 » » 5500	1	5 081	48	—	—	—	39	203 777	2 392
» 5500 » » 6000	1	5 548	53	—	—	—	41	232 658	2 472
» 6000 » » 7000	—	—	—	—	—	—	37	236 396	3 181
» 7000 » » 8000	—	—	—	—	—	—	19	143 494	1 976
» 8000 » » 9000	—	—	—	—	—	—	11	93 758	2 042
» 9000 » » 10000	—	—	—	—	—	—	9	85 405	1 515
» 10000 » » 11000	—	—	—	—	—	—	9	95 404	1 892
» 11000 » » 12000	—	—	—	—	—	—	3	34 111	487
» 12000 » » 13000	—	—	—	—	—	—	3	37 149	532
» 13000 » » 14000	—	—	—	—	—	—	5	66 427	1 081
» 14000 » » 15000	—	—	—	—	—	—	2	29 257	1 035
» 15000 und darüber . .	—	—	—	—	—	—	8	155 797	3 920
Alter									
Unter 1 Jahr . . .	77	6 312	489	12	3 703	43	61	110 120	1 295
1 bis unter 3 Jahre . . .	153	16 935	1 000	56	18 680	173	294	669 900	9 698
3 » » 5 » . . .	191	27 865	1 069	23	6 501	59	214	516 173	7 923
5 » » 7 » . . .	164	43 108	1 091	15	5 240	47	196	433 698	7 500
7 » » 10 » . . .	194	10 730	656	71	30 452	332	257	702 766	10 521
10 » » 15 » . . .	317	63 196	1 999	47	17 976	185	332	712 794	10 351
15 » » 20 » . . .	352	175 356	2 799	49	16 089	158	276	389 333	6 393
20 » » 30 » . . .	349	72 802	1 938	36	7 040	98	226	208 729	3 811
30 » » 40 » . . .	313	36 856	1 207	4	4 885	41	70	28 750	676
40 » » 50 » . . .	142	7 481	368	5	726	8	16	4 624	159
50 Jahre und mehr . . .	90	2 870	184	3	545	3	10	2 432	116
Erbauungsjahr unbekannt.	19	647	44	3	505	8	1	45	8
Hauptbaustoff									
Eisen und Stahl	791	385 306	7 584	297	108 698	1 103	1946	3 778 764	58 403
Hartes und weiches Holz.	1566	78 553	5 225	23	2 991	42	6	458	42
Holz und Eisen (Stahl). .	4	299	35	4	653	10	1	142	6

[1]) Außerdem in den deutschen Schutzgebieten im Stillen Meere an Segelschiffen nach Größe: unter 30 Reg.-Tons Brutto-Raumgehalt 2 Schiffe von zus. 42 Reg.-Tons und 14 Mann Bes., 30 bis unter 50 Reg.-Tons 2 Schiffe von zus. 69 Reg.-Tons und 13 Mann Bes., 50 bis unter 100 Reg.-Tons 3 Schiffe von zus. 175 Reg.-Tons und 22 Mann Bes., 100 bis unter 150 Reg.-Tons 1 Schiff von 122 Reg.-Tons und 10 Mann Bes., 200 bis unter 250 Reg.-Tons 1 Schiff von 225 Reg.-Tons und 21 Mann Bes.; — Nach Alter: 3 bis unter 5 Jahre 2 Schiffe von zus. 73 Reg.-Tons und 14 Mann Bes., 5 bis unter 7 Jahre 2 Schiffe von zus. 257 Reg.-Tons und 27 Mann Bes., 7 bis unter 10 Jahre 2 Schiffe von zus. 58 Reg.-Tons und 13 Mann Bes., 10 bis unter 15 Jahre 3 Schiffe von zus. 215 Reg.-Tons und 26 Mann Bes.; — Nach Hauptbaustoff: Holz 9 Schiffe von zus. 633 Reg.-Tons und 80 Mann Bes.

12 e. Der Bestand am 1. Januar 1909 nach der Verwendung der Schiffe [1]).

Verwendung der Schiffe	Segelschiffe			Schleppschiffe (Seeleichter)			Dampfschiffe		
	Zahl	Raumgehalt in Reg.-Tons brutto	Besatzung	Zahl	Raumgehalt in Reg.-Tons brutto	Besatzung	Zahl	Raumgehalt in Reg.-Tons brutto	Besatzung
Eigentliche Handelsschiffe	1 894	427 026	8 800	313	106 358	1 093	1 494	3 699 318	54 113
Fischerfahrzeuge	393	28 660	3 799	—	—	—	241	46 669	2 741
Quatzen (Fischhändlerfahrzeuge) und sonstige Fahrzeuge z. Fischtransport	30	788	75	—	—	—	2	116	12
Lagerschiffe zu Fischereizwecken	1	1 534	32	—	—	—	—	—	—
Steinfischereifahrzeuge	21	827	69	—	—	—	—	—	—
Lotsenfahrzeuge	9	835	52	—	—	—	1	35	4
Taucher- und Hebefahrzeuge	1	33	1	3	125	4	—	—	—
Tonnenleger	7	164	14	—	—	—	—	—	—
Schlepp- und Bergungsschiffe	—	—	—	3	1 198	21	206	21 315	1 300
Eisbrecher	—	—	—	—	—	—	1	525	14
Kabeldampfer	—	—	—	—	—	—	2	7 321	221
Bagger	1	56	—	1	56	1	3	2 321	36
Rammprähme	1	19	—	—	—	—	—	—	—
Kohlenhulken	3	4 216	2	3	381	3	1	1 474	6
Wohnschiffe	—	—	—	1	4 224	33	—	—	—
Kraft- und Feuerlöschstation	—	—	—	—	—	—	1	167	4
Motor-Tauchboot	—	—	—	—	—	—	1	103	—

[1]) Außerdem in den deutschen Schutzgebieten im Stillen Meere 9 Schiffe von 633 Reg.-Tons Brutto-Raumgehalt und 80 Mann Bes. zu Handelszwecken.

12 f. Der Bestand am 1. Januar 1909 in den 20 bedeutendsten deutschen Häfen.

Häfen	Segelschiffe			Schleppschiffe (Seeleichter)			Dampfschiffe		
	Zahl	Raumgehalt in Reg.-Tons brutto	Besatzung	Zahl	Raumgehalt in Reg.-Tons brutto	Besatzung	Zahl	Raumgehalt in Reg.-Tons brutto	Besatzung
Hamburg	357	245 619	3 632	135	47 245	595	693	2 075 952	27 731
Bremen	59	96 011	1 332	143	52 264	449	406	1 082 370	19 403
Flensburg	1	45	2	4	512	8	84	115 156	1 416
Stettin	36	1 127	90	—	—	—	102	92 835	1 575
Lübeck	—	—	—	1	816	5	59	89 982	1 041
Bremerhaven	12	16 193	220	8	4 535	18	55	43 488	824
Rostock	4	2 953	53	—	—	—	34	32 338	506
Kiel	6	169	12	6	911	11	86	31 691	809
Oldenburg	8	424	17	—	—	—	24	28 026	343
Nordenham	8	938	110	10	3 061	32	8	24 351	361
Apenrade	—	—	—	—	—	—	17	25 407	411
Geestemünde	18	3 821	117	1	197	3	76	17 053	934
Danzig	4	146	14	—	—	—	32	20 306	400
Wismar	3	80	6	—	—	—	20	19 429	270
Emden	106	12 363	1 449	—	—	—	19	6 273	178
Altona	5	189	10	2	134	4	44	13 292	458
Brake	73	8 901	530	1	118	—	1	22	3
Königsberg	—	—	—	—	—	—	16	8 722	181
Köln	—	—	—	—	—	—	8	7 443	141
Elsfleth	30	4 394	432	—	—	—	6	1 068	107

12g. Das Personal der deutschen Seeschiffe am 1. Januar 1909[1]).

Dienstverhältnis	Ostseegebiet			Nordseegebiet			Deutsches Reich		
	Offiziere	Mannschaften	Zusammen	Offiziere	Mannschaften	Zusammen	Offiziere	Mannschaften	Zusammen
Segelschiffe									
Seemännisches Personal	383	613	996	2 452	9 037	11 489	2 835	9 650	12 485
Maschinenpersonal	—	—	—	54	20	74	54	20	74
Übriges Personal	—	3	3	4	278	282	4	281	285
Schleppschiffe (Seeleichter)									
Seemännisches Personal	16	13	29	307	751	1 058	323	764	1 087
Maschinenpersonal	—	—	—	1	4	5	1	4	5
Übriges Personal	—	—	—	4	59	63	4	59	63
Dampfschiffe									
Seemännisches Personal	1 121	2 499	3 620	4 009	13 107	17 116	5 130	15 606	20 736
Maschinenpersonal	936	1 771	2 707	3 879	16 536	20 415	4 815	18 307	23 122
Übriges Personal	2	954	956	508	13 129	13 637	510	14 083	14 593
Seeschiffe überhaupt									
Seemännisches Personal	1 520	3 125	4 645	6 768	22 895	29 663	8 288	26 020	34 308
Maschinenpersonal	936	1 771	2 707	3 934	16 560	20 494	4 870	18 331	23 201
Übriges Personal	2	957	959	516	13 466	13 982	518	14 423	14 941

[1]) Außerdem in den deutschen Schutzgebieten im Stillen Meere 12 Offiziere und 62 Mann seemännisches Personal, 1 Offizier an Maschinenpersonal und 5 Mann übriges Personal.

13. Neubauten von Schiffen auf deutschen Werften (einschließlich der Kaiserlichen Werften) und auf ausländischen Werften für deutsche Rechnung.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1909, I und besondere Mitteilung.)
Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 383.
Die Größe der Schiffe ist nach dem Brutto-Raumgehalt angegeben. Die in den Hauptzahlen enthaltenen Angaben für Dampfschiffe sind noch besonders mit nautischen Ziffern aufgeführt.

Jahre	1. Es befanden sich im Bau						2. Davon (s. 1.) wurden fertiggestellt					
	Kriegsschiffe		Kauffahrteischiffe		Flußschiffe		Kriegsschiffe		Kauffahrteischiffe		Flußschiffe	
	Zahl	Reg.-Tons	Zahl	Reg.-Tons	Zahl	Reg.-Tons	Zahl	Reg.-Tons	Zahl	Reg.-Tons	Zahl	Reg.-Tons
I. Auf deutschen Werften für deutsche Rechnung												
1906	([1] 28	118 499	823	629 649	151	17 342	9	32 506	518	329 856	87	8 922
	([1] 28	118 499	378	563 706	122	15 210	9	32 506	211	285 556	63	7 928
07	([2] 41	141 637	1 026	604 835	223	21 106	13	38 834	673	308 034	155	12 000
	([2] 41	141 637	319	511 556	191	19 993	13	38 834	210	254 786	133	11 286
08	([3] 43	130 873	912	443 039	174	19 906	19	43 403	671	212 761	114	11 995
	([3] 43	130 873	219	331 944	147	18 952	19	43 403	135	142 521	91	11 208
II. Auf deutschen Privatwerften für fremde Rechnung												
1906	6	2 805	134	39 998	50	3 575	2	701	105	25 197	39	3 345
	6	2 805	56	28 928	50	3 575	2	701	46	17 505	39	3 345
07	4	2 104	89	28 806	48	1 792	4	2 104	68	16 621	40	1 377
	4	2 104	42	18 846	48	1 792	4	2 104	37	13 246	40	1 377
08	—	—	88	18 586	26	1 596	—	—	73	15 141	25	1 566
	—	—	48	9 856	26	1 596	—	—	37	7 796	25	1 566
III. Auf ausländischen Werften für deutsche Rechnung												
1906	—	—	153	163 687	7	2 925	—	—	113	120 400	6	2 445
	—	—	45	134 576	6	2 908	—	—	30	98 484	5	2 428
07	—	—	197	199 380	15	1 548	—	—	134	118 272	11	1 246
	—	—	58	161 400	9	878	—	—	30	89 482	7	796
08	—	—	199	101 802	21	1 237	—	—	166	91 812	18	1 135
	—	—	34	55 692	21	1 237	—	—	33	55 582	18	1 135

Darunter Kriegsschiffe, deren Raumgehalt nicht angegeben worden ist: [1]) 3, [2]) 3, [3]) 5.

14. Anmusterungen von Vollmatrosen und unbefahrenen Schiffsjungen für die deutsche Handelsmarine.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1901, II und besondere Nachweisungen.)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 384—386.

Die Erhebungen werden seit dem Jahre 1901 auf etwas veränderter Grundlage vorgenommen, doch d die Ergebnisse mit denen der früheren Jahre immerhin vergleichbar. Bei Berechnung der Durchschnitts- uern sind die Nebeneinnahmen nicht berücksichtigt worden. Die Durchschnittsheuern verstehen sich bis schließlich 1900 nur für unbefahrene Schiffsjungen, vom Jahre 1901 ab für Schiffsjungen überhaupt.

Deutsche Handelsmarine	Im Durchschnitte der Jahre oder im Jahre	Küstenstrecke							Mithin		Überhaupt
		Ost- und Westpreußen	Pommern und Mecklenburg	Schleswig-Holstein Ostseegebiet und Lübeck	Schleswig-Holstein Nordseegebiet	Hamburg	Hannover, Oldenburg und Rheinhäfen	Bremen	Ostseegebiet	Nordseegebiet	
Es wurden angemustert:	1876/80	1 373	2 199	528	711	3 845	1 227	2 716	4 100	8 499	12 599
	1881/85	1 308	2 046	735	602	5 187	987	2 529	4 089	9 305	13 394
	1886/90	1 105	1 903	716	1 206	5 734	1 004	2 573	3 724	10 517	14 241
	1891/95	918	1 667	915	1 379	7 533	1 459	2 651	3 500	13 022	16 522
	1896/1900	781	1 592	1 003	1 533	8 419	2 123	3 091	3 376	15 166	18 542
Vollmatrosen	1901	664	1 606	1 113	1 534	8 105	2 548	3 280	3 383	15 467	18 850
	02	629	1 406	1 090	1 428	8 404	2 718	3 722	3 125	16 272	19 397
	03	616	1 544	1 206	1 098	8 739	2 822	3 642	3 366	16 301	19 667
	04	673	1 471	1 282	1 797	8 201	3 022	3 677	3 426	16 697	20 123
	05	716	1 697	1 319	2 026	8 993	3 288	3 448	3 732	17 755	21 487
	06	836	1 803	1 134	2 392	8 780	3 318	3 627	3 773	18 117	21 890
	07	888	1 607	1 094	2 713	8 763	3 790	4 273	3 589	19 539	23 128
	1876/80	383	709	184	211	367	275	319	1 276	1 172	2 448
	1881/85	391	625	171	208	396	299	318	1 187	1 221	2 408
	1886/90	322	423	146	239	343	246	396	891	1 224	2 115
	1891/95	200	365	169	153	486	281	312	734	1 232	1 966
	1896/1900	158	292	188	212	682	311	419	638	1 624	2 262
unbefahrene Schiffsjungen	1901	87	210	179	280	880	530	521	476	2 211	2 687
	02	81	184	153	323	633	517	496	418	1 969	2 387
	03	76	185	176	241	463	586	501	437	1 791	2 228
	04	99	211	198	294	686	585	461	508	2 026	2 534
	05	121	207	236	264	879	596	506	564	2 245	2 809
	06	124	230	204	264	1 025	635	526	558	2 450	3 008
	07	137	207	222	231	1 254	638	680	566	2 803	3 369
Es betrug bei freier Beköstigung die durchschnittliche Monatsheuer Mark: der Vollmatrosen	1876/80	46,77	46,04	50,97	51,20	51,69	51,78	52,35	46,92	51,88	50,27
	1881/85	42,49	41,38	46,59	45,37	48,59	46,29	46,50	42,66	47,57	46,08
	1886/90	41,11	42,67	46,96	50,51	52,79	50,68	49,17	42,95	51,43	49,24
	1891/95	47,74	47,47	48,70	54,35	54,73	59,94	55,07	47,84	55,33	53,72
	1896/1900	50,66	50,51	53,46	55,44	56,16	63,21	56,77	51,45	57,22	56,22
	1901	57,28	58,94	58,87	60,24	63,49	63,71	61,39	58,48	62,57	61,89
	02	56,79	58,32	60,23	59,78	63,63	64,21	60,95	58,42	62,62	61,96
	03	58,05	57,91	59,54	58,98	63,45	63,46	61,76	58,39	62,68	61,93
	04	57,92	58,62	56,89	58,69	63,68	62,99	61,40	57,89	62,52	61,74
	05	58,27	59,02	60,43	58,57	63,45	63,44	61,60	59,35	62,54	61,95
	06	60,12	59,33	59,76	59,62	66,25	65,51	63,40	59,67	64,79	63,78
	07	63,26	59,80	61,52	70,31	67,73	70,32	67,10	61,31	68,43	67,21
der Schiffsjungen	1876/80	20,56	18,50	17,17	15,33	15,27	16,34	14,48	18,94	15,31	17,20
	1881/85	18,95	16,40	15,73	12,70	14,08	13,86	13,25	17,15	13,58	15,36
	1886/90	18,10	16,08	15,87	12,95	14,62	14,09	14,57	16,76	14,18	15,29
	1891/95	16,73	15,86	16,87	14,90	13,82	14,96	13,26	16,32	14,04	14,93
	1896/1900	18,08	15,43	16,60	14,31	13,02	14,77	13,20	16,54	13,57	14,43
	1901	22,82	16,30	17,45	11,87	13,04	15,50	15,00	18,16	13,85	14,67
	02	21,51	16,23	16,88	12,06	13,17	14,86	14,80	17,79	13,82	14,52
	03	21,01	19,12	17,61	12,93	12,62	14,18	15,00	19,13	13,69	14,84
	04	21,74	16,19	16,51	11,59	12,97	14,14	16,00	17,52	13,76	14,48
	05	20,80	16,47	17,27	11,77	12,33	14,38	16,00	17,85	13,52	14,41
	06	20,72	16,05	16,20	11,49	13,41	16,22	16,00	17,53	14,18	14,85
	07	21,06	16,73	16,12	11,37	13,46	14,98	16,00	17,76	14,07	14,78

15. Der Seeverkehr in den deutschen Häfen.

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 187.)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 387—417.

Die Größe der Schiffe ist nach dem Netto-Raumgehalt angegeben. Schiffe, die auf einer Reise mehrere deutsche Häfen berührten, sind nur bei einem dieser Häfen als angekommen oder abgegangen gezählt.

a. Der Seeverkehr im Jahre 1907 im Vergleiche mit den Vorjahren.

Art des Verkehrs	Im Jahre	Seeschiffe sind in deutschen Häfen zu Handelszwecken angekommen: Mit Ladung		angekommen: In Ballast oder leer		abgegangen: Mit Ladung		abgegangen: In Ballast oder leer	
		Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons
Angekommene und abgegangene Schiffe (im ganzen)	**1873**	**39 455**	**5 601 203**	**8 549**	**639 390**	**31 040**	**4 185 412**	**15 643**	**1 915 570**
	83	**46 007**	**8 379 541**	**10 992**	**1 007 277**	**43 095**	**6 932 267**	**13 872**	**2 539 463**
	93	**57 224**	**13 582 967**	**9 431**	**1 038 667**	**49 815**	**10 008 581**	**17 404**	**4 726 072**
	1903	**80 523**	**19 254 150**	**10 306**	**1 631 898**	**67 552**	**14 318 314**	**23 958**	**6 660 201**
	06	**89 970**	**23 574 557**	**12 142**	**2 027 931**	**74 490**	**17 072 352**	**28 643**	**8 547 239**
	07	**93 462**	**26 110 154**	**10 663**	**1 944 492**	**75 819**	**17 888 818**	**28 832**	**10 185 547**
Darunter Dampfschiffe	1873	7 998	3 014 463	714	252 756	6 829	2 550 088	1 548	621 480
	83	16 067	6 194 249	1 681	653 307	14 478	5 105 352	3 363	1 819 650
	93	29 445	11 642 490	1 587	764 280	25 127	8 574 000	6 062	3 908 780
	1903	51 090	17 072 618	2 272	1 191 205	42 472	12 476 481	11 102	5 872 188
	06	61 111	21 099 272	3 190	1 540 020	49 265	15 043 622	15 655	7 565 806
	07	66 411	23 695 444	2 944	1 487 425	52 501	15 882 761	17 149	9 322 705
		aus Häfen der in der Vorspalte bezeichneten Ländergebiete:				nach Häfen			
1. Deutschen Häfen[1]	1873	16 059	659 102	6 325	358 462	15 921	660 649	5 732	277 648
	83	26 072	1 165 238	6 888	395 285	25 028	1 176 714	7 804	388 923
	93	34 240	2 634 569	7 506	528 419	34 208	2 646 865	8 097	546 880
	1903	46 481	3 851 188	7 575	846 346	46 142	3 800 924	8 384	828 320
	06	51 323	4 403 518	9 068	954 726	51 058	4 384 317	9 655	937 474
	07	53 104	4 694 570	8 041	1 013 828	53 073	4 668 549	8 396	991 824
Darunter Dampfschiffe	1873	1 743	216 335	447	111 462	1 618	204 931	330	58 357
	83	5 815	644 357	778	215 250	5 885	674 135	711	199 112
	93	14 924	1 903 047	919	326 209	14 961	1 921 955	954	326 537
	1903	28 418	2 755 667	1 285	587 271	28 375	2 715 221	1 312	535 176
	06	33 903	3 195 824	2 124	635 161	33 820	3 193 153	2 122	556 341
	07	37 052	3 475 527	2 000	716 356	37 050	3 467 245	1 993	671 767
2. Außerdeutschen europäischen Häfen (einschl. der großen Seefischerei)	1873	21 622	3 762 357	2 221	279 871	13 922	2 661 902	9 693	1 506 690
	83	17 891	5 282 790	4 101	610 283	16 533	4 219 856	6 016	2 113 790
	93	20 803	7 350 069	1 925	510 248	14 036	4 625 069	9 149	3 902 131
	1903	31 786	9 707 238	2 729	783 904	19 791	6 052 488	15 457	5 589 811
	06	36 128	12 333 099	3 061	1 047 598	21 594	7 148 761	18 837	7 301 428
	07	37 606	13 790 800	2 617	921 663	20 838	7 287 466	20 304	8 916 142
Darunter Dampfschiffe	1873	5 954	2 275 937	267	141 294	4 928	1 829 186	1 216	561 545
	83	9 612	4 476 769	900	436 348	8 052	3 494 497	2 649	1 617 978
	93	13 001	6 670 616	668	438 071	8 968	4 194 323	4 997	3 349 010
	1903	20 702	8 920 951	987	603 934	12 683	5 540 632	9 693	5 121 207
	06	24 969	11 411 278	1 056	885 519	13 793	6 576 835	13 422	6 754 999
	07	26 890	12 931 427	940	762 475	13 714	6 733 493	15 050	8 412 005
3. Außereuropäischen Häfen	1873	1 774	1 179 744	3	1 057	1 197	862 861	218	131 232
	83	2 044	1 931 513	3	1 709	1 534	1 535 697	52	36 750
	93	2 181	3 598 329	—	—	1 571	2 736 647	158	277 061
	1903	2 256	5 695 724	2	1 648	1 619	4 464 902	117	242 070
	06	2 519	6 837 940	13	25 607	1 838	5 539 274	151	308 337
	07	2 752	7 624 784	5	9 001	1 908	5 932 803	132	277 581
Darunter Dampfschiffe	1873	301	522 191	—	—	283	515 971	2	1 578
	83	640	1 073 123	3	1 709	541	936 720	3	2 560
	93	1 520	3 066 827	—	—	1 198	2 457 722	111	233 233
	1903	1 970	5 396 000	—	—	1 414	4 220 628	97	215 805
	06	2 239	6 492 170	10	19 340	1 652	5 273 634	111	254 466
	07	2 469	7 288 490	4	8 594	1 737	5 682 023	106	238 933

[1]) Die Häfen der deutschen Schutzgebiete sind nicht als deutsche gerechnet.

b. Der Seeverkehr in den deutschen Häfen im Jahre 1907 nach Herkunft und Bestimmung.

Länder der Herkunft und Bestimmung	Seeschiffe angekommen von den nebenbezeichneten Ländern oder Küstenstrecken				Seeschiffe abgegangen nach den nebenbezeichneten Ländern oder Küstenstrecken			
	Mit Ladung		In Ballast oder leer		Mit Ladung		In Ballast oder leer	
	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons
Deutsches Küstengebiet	53 104	4 694 570	8 041	1 013 828	53 073	4 668 549	8 396	991 824
dagegen im Jahre 1906	51 323	4 403 518	9 068	954 726	51 058	4 384 317	9 655	937 474
» » » 03	46 481	3 851 188	7 575	846 346	46 142	3 800 924	8 384	828 320
» » » 1893	34 240	2 634 569	7 506	528 419	34 208	2 646 865	8 097	546 880
» » » 83	26 072	1 165 238	6 888	395 285	25 028	1 176 714	7 804	388 923
» » » 73	16 059	659 102	6 325	358 462	15 921	660 649	5 732	277 648
Außerdeutsches Europa.								
Rußland a. Weiß. Meere u. Eism.	6	2 967	—	—	—	—	25	22 388
» an der Ostsee	1 758	754 675	102	53 974	1 580	685 209	1 495	1 067 741
» a. Schw. u. Asow. Meere	303	626 884	—	—	22	35 139	—	—
Schweden	6 827	1 616 342	146	39 770	3 554	967 453	2 622	718 873
Norwegen mit Spitzbergen	991	461 341	15	4 593	674	278 646	343	236 425
Dänemark mit Island und Färöer	7 580	1 695 800	1 901	210 672	8 374	1 827 416	2 375	210 801
Großbritannien und Irland	9 983	6 555 755	192	404 421	4 272	2 363 295	5 685	5 967 489
Niederlande	1 373	500 719	162	109 658	1 148	495 601	409	178 113
Belgien	329	253 536	50	53 211	205	209 304	83	140 684
Frankreich am Atlantischen Meere	173	112 092	40	42 345	127	108 839	21	18 980
» am Mittelländ. Meere	11	17 152	—	—	4	7 152	—	—
Spanien am Atlantischen Meere	175	182 545	1	356	36	26 270	38	33 337
» am Mittelländ. Meere, einschl. Gibraltar	151	122 943	—	—	33	27 409	—	—
Portugal, einschl. der Azoren	139	98 542	—	—	104	75 326	—	—
Italien und Malta	128	152 842	1	322	65	66 048	4	14 618
Österreich-Ungarn	28	39 532	1	1 949	33	46 886	2	1 332
Griechenland	16	21 823	—	—	2	2 094	—	—
Rumänien	111	203 709	—	—	10	15 138	—	—
Europ. Türkei, einschl. Bulgarien	26	38 890	—	—	6	8 578	—	—
Gr. Seefischerei (Heringsfang usw.)	7 498	332 711	6	392	589	41 663	7 202	305 361
Zus. außerdeutsches Europa	37 606	13 790 800	2 617	921 663	20 838	7 287 466	20 304	8 916 142
dagegen im Jahre 1906	36 128	12 333 099	3 061	1 047 598	21 594	7 148 761	18 837	7 301 428
» » » 03	31 786	9 707 238	2 729	783 904	19 791	6 052 488	15 457	5 589 811
» » » 1893	20 803	7 350 069	1 925	510 248	14 036	4 625 069	9 149	3 902 131
» » » 83	17 891	5 282 790	4 101	610 283	16 533	4 219 856	6 016	2 113 790
» » » 73	21 622	3 762 357	2 221	279 871	13 922	2 661 902	9 693	1 506 690
Deutsche Schutzgebiete in:								
Afrika am Atlantischen Meere[1]	50	144 101	2	2 307	60	146 894	—	—
» am Indischen Meere[2]	11	26 741	—	—	10	27 225	—	—
China	5	19 900	—	—	11	42 011	—	—
Zus. deutsche Schutzgebiete	66	190 742	2	2 307	81	216 130	—	—
dagegen im Jahre 1906	90	257 730	7	14 672	101	253 822	—	—
» » » 03	55	135 967	—	—	67	168 941	1	154
» » » 1893	16	25 743	—	—	17	25 797	—	—
Amerika.								
Brit. Nordamerika am Atl. Meere	8	9 582	—	—	10	10 585	7	8 088
Verein. St. v. Amerika a. Atl. M.	887	3 316 994	1	4 089	474	2 349 834	106	231 356
» » » » a. Still. M.	15	30 469	—	—	19	41 334	—	—
Mexiko am Atlantischen Meere	56	112 092	—	—	63	160 238	2	879
» am Stillen Meere	—	—	—	—	25	53 343	—	—

[1]) Außerdem liefen einige beladene Dampfer auf ihrer Reise von oder nach Hamburg zum Zwecke des Ladens und Löschens oder der Personenbeförderung Häfen der deutschen Schutzgebiete Togo und Kamerun an, konnten jedoch hier nicht mit nachgewiesen werden, weil der Hauptteil ihrer Ladungen in anderen Hafenplätzen der Westküste von Afrika geladen oder gelöscht worden ist.

[2]) Die im Verkehre zwischen Hamburg und dem deutschen Schutzgebiet in Afrika am Indischen Meere als angekommen oder abgegangen nachgewiesenen Dampfer liefen auf ihrer Hin- oder Rückreise auch andere Hafenplätze der Ostküste von Afrika an.

15b. Der Seeverkehr in den deutschen Häfen im Jahre 1907 nach Herkunft und Bestimmung (Fortsetzung.)

Länder der Herkunft und Bestimmung	Seeschiffe angekommen von den nebenbezeichneten Ländern oder Küstenstrecken				Seeschiffe abgegangen nach den nebenbezeichneten Ländern oder Küstenstrecken			
	Mit Ladung		In Ballast oder leer		Mit Ladung		In Ballast oder leer	
	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons
Mittelamerika am Atlant. Meere	1	2 129	—	—	—	—	—	—
» am Still. Meere	13	14 718	—	—	4	13 767	—	—
Westindische Inseln	77	120 798	—	—	65	124 839	—	—
Südamerika am Atlantischen Meere, nördl. von Brasilien	54	61 020	—	—	33	53 309	1	537
Brasilien	167	387 033	—	—	169	390 432	—	—
Südamerika am Atlantischen Meere, südl. von Brasilien.	321	823 250	—	—	158	512 325	1	446
Chile	154	388 160	—	—	101	282 617	—	—
Übrig. Südamerika a. Still. Meere	23	51 876	—	—	31	52 195	—	—
Zus. Amerika	1 776	5 318 121	1	4 089	1 152	4 044 818	117	241 306
dagegen im Jahre 1906	1 705	4 961 135	3	7 160	1 124	3 783 164	136	277 862
» » » 03	1 549	4 150 919	2	1 648	980	3 026 063	102	207 424
» » » 1893	1 699	2 759 292	—	—	1 185	2 112 047	155	273 309
» » » 83	1 747	1 653 841	—	—	1 324	1 369 872	46	32 289
» » » 73	1 508	1 036 227	3	1 057	1 055	803 907	191	113 999
Afrika.								
Ägypten am Mittelländ. Meere	32	40 960	—	—	30	35 592	—	—
Übrig. Afrika a. Mittelländ. Meere	59	90 224	1	958	2	1 603	4	7 648
Kapland mit Natal	10	38 478	—	—	63	240 687	—	—
Afrika am Atlantischen Meere [1]	201	274 284	1	1 647	194	282 532	1	1 106
» a. Indisch. u. Roten Meere [1]	38	121 864	—	—	39	127 756	—	—
Zus. Afrika	340	565 810	2	2 605	328	688 170	5	8 754
dagegen im Jahre 1906	275	408 200	2	1 502	278	555 985	4	7 458
» » » 03	221	294 379	—	—	267	455 078	2	4 153
» » » 1893	135	161 112	—	—	164	201 963	—	—
» » » 83	98	68 819	3	1 709	119	80 585	1	84
» » » 73	59	16 736	—	—	62	16 093	5	909
Asien.								
Asien am Mittelländischen und Schwarzen Meere (Levante).	137	253 610	—	—	50	71 649	6	14 401
Übriges Vorderasien bis Ostind.	17	28 888	—	—	12	20 161	—	—
Ostindien mit d. indischen Inseln	250	695 012	—	—	103	303 280	2	8 061
China [1]	39	144 754	—	—	35	125 213	—	—
Japan	27	122 884	—	—	33	141 029	—	—
Übriges Asien (Rußland am Eismeer, a. Still. Meere u. Korea)	5	12 774	—	—	22	53 326	—	—
Zus. Asien	475	1 257 922	—	—	255	714 658	8	22 462
dagegen im Jahre 1906	367	963 926	—	—	231	650 947	8	15 413
» » » 03	370	919 171	—	—	227	589 334	12	30 339
» » » 1893	291	566 839	—	—	162	314 173	3	3 752
» » » 83	174	188 663	—	—	53	50 031	3	3 060
» » » 73	180	109 377	—	—	56	29 930	15	11 197
Australien.								
Australien u. Inseln i. Still. Meere [1]	95	292 189	—	—	92	269 027	2	5 059
dagegen im Jahre 1906	82	246 949	1	2 273	104	295 356	3	7 604
» » » 03	61	195 288	—	—	78	225 486	—	—
» » » 1893	40	85 343	—	—	43	82 667	—	—
» » » 83	25	20 190	—	—	38	35 209	2	1 317
» » » 73	27	17 404	—	—	24	12 931	7	5 127
Zus. außereuropäische Länder [1]	2 686	7 434 042	3	6 694	1 827	5 716 673	132	277 581
dagegen im Jahre 1906	2 429	6 580 210	6	10 935	1 737	5 285 452	151	308 337
» » » 03	2 201	5 559 757	2	1 648	1 552	4 295 961	116	241 916
» » » 1893	2 165	3 572 586	—	—	1 554	2 710 850	158	277 061
» » » 83	2 044	1 931 513	3	1 709	1 534	1 535 697	52	36 750
» » » 73	1 774	1 179 744	3	1 057	1 197	862 861	218	131 232

[1]) Mit Ausschluß der deutschen Schutzgebiete.

15 c. Der Seeverkehr in den deutschen Häfen nach Flaggen.

Flagge der Schiffe	Im Jahre	Angekommene Seeschiffe: Mit Ladung		In Ballast oder leer		Abgegangene Seeschiffe: Mit Ladung		In Ballast oder leer	
		Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons
Deutsche Schiffe	1873	24 085	2 651 814	6 447	346 914	20 906	2 224 646	8 904	740 638
	83	33 591	3 984 913	8 135	535 207	32 375	3 720 274	9 282	850 785
	93	41 647	7 033 496	7 436	593 850	39 226	6 209 956	10 455	1 524 167
	1903	61 881	11 261 986	7 696	1 022 100	53 948	9 822 350	16 291	2 559 859
	06	69 019	13 722 781	9 447	1 200 477	59 601	11 556 091	19 749	3 398 583
	07	71 126	14 630 267	8 397	1 191 386	61 346	12 251 805	18 804	3 625 595
Darunter Dampfschiffe	1873	3 588	1 258 154	312	63 478	3 193	1 143 240	522	150 029
	83	9 271	2 684 754	931	268 502	8 931	2 482 137	1 315	524 465
	93	20 206	5 894 695	987	379 347	18 911	5 205 344	2 418	1 135 794
	1903	40 098	9 786 998	1 389	688 485	34 513	8 428 137	7 118	2 129 226
	06	48 044	12 076 809	2 216	824 427	40 472	10 055 866	10 430	2 868 385
	07	51 928	13 050 057	2 052	828 355	43 619	10 760 003	10 675	3 164 457
Fremde Schiffe	1873	15 370	2 949 389	2 102	292 476	10 134	1 960 766	6 739	1 174 932
	83	12 416	4 394 628	2 857	472 070	10 720	3 211 993	4 590	1 688 678
	93	15 577	6 549 471	1 995	444 817	10 589	3 798 625	6 949	3 201 905
	1903	18 642	7 992 164	2 610	609 798	13 604	4 495 964	7 667	4 100 342
	06	20 951	9 851 776	2 695	827 454	14 889	5 516 261	8 894	5 148 656
	07	22 336	11 479 887	2 266	753 106	14 473	5 637 013	10 028	6 559 952
Darunter Dampfschiffe	1873	4 410	1 756 309	402	189 278	3 636	1 406 848	1 026	471 451
	83	6 796	3 509 495	750	384 805	5 547	2 623 215	2 048	1 295 185
	93	9 239	5 747 795	600	384 933	6 216	3 368 656	3 644	2 772 986
	1903	10 992	7 285 620	883	502 720	7 959	4 048 344	3 984	3 742 962
	06	13 067	9 022 463	974	715 593	8 793	4 987 756	5 225	4 697 421
	07	14 483	10 645 387	892	659 070	8 882	5 122 758	6 474	6 158 248

Davon im Seeverkehre zwischen deutschen Häfen (Küstenverkehr):

Deutsche Schiffe	1873	15 150	581 822	5 562	240 971	14 927	581 399	5 235	213 869
	83	25 730	1 102 429	6 496	294 494	24 661	1 102 826	7 422	289 670
	93	32 838	2 403 286	6 911	424 384	32 792	2 410 071	7 450	440 183
	1903	44 556	3 583 943	6 488	699 930	44 243	3 543 257	7 308	693 867
	06	49 293	4 124 319	8 016	765 738	49 012	4 105 580	8 554	757 115
	07	51 005	4 380 356	7 155	841 170	50 944	4 351 935	7 503	808 340
Fremde Schiffe	1873	909	77 280	763	117 491	994	79 250	497	63 779
	83	342	62 809	392	100 791	367	73 888	382	99 253
	93	1 402	231 283	595	104 035	1 416	236 794	647	106 697
	1903	1 925	267 245	1 087	146 416	1 899	257 667	1 076	134 453
	06	2 030	279 199	1 052	188 988	2 046	278 737	1 101	180 359
	07	2 099	314 214	886	172 658	2 129	316 614	893	183 484

1907 sind in deutschen Häfen angekommen und abgegangen:

russische Schiffe	745	271 201	68	22 607	479	162 657	359	139 731
schwedische »	5 067	1 361 853	317	84 186	3 167	836 959	2 244	613 547
norwegische »	1 633	909 750	127	48 131	811	371 165	938	578 206
dänische »	6 362	2 037 803	1 021	132 733	4 786	1 234 090	2 554	916 664
britische »	5 771	5 765 699	233	411 947	3 114	2 513 420	2 866	3 651 975
niederländische »	2 329	523 001	491	40 196	1 926	319 498	818	237 185
belgische »	71	73 886	—	—	32	30 503	37	41 426
französische »	146	159 666	3	5 158	107	111 658	39	48 579
spanische »	44	46 064	3	3 203	36	29 307	11	19 960
italienische »	32	55 302	—	—	5	9 398	26	43 528
österreichisch-ungar. Schiffe	57	127 340	3	4 945	4	8 015	56	123 112
andere fremde Schiffe	79	148 322	—	—	6	10 343	80	146 039

15d. Der Seeverkehr des deutschen Ostseegebiets und des deutschen Nordseegebiets.

Flagge der Schiffe	Im Jahre	Angekommene Seeschiffe: Mit Ladung		Angekommene Seeschiffe: In Ballast oder leer		Abgegangene Seeschiffe: Mit Ladung		Abgegangene Seeschiffe: In Ballast oder leer	
		Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons
a. Ostseegebiet.									
Schiffe überhaupt	1874	22 328	2 548 717	6 776	492 565	19 970	2 052 263	8 600	900 907
	83	19 876	3 352 241	6 341	652 828	19 946	2 916 386	6 161	1 141 487
	93	23 827	4 711 498	4 214	513 335	20 259	3 478 910	7 848	1 818 070
	1903	34 305	5 551 058	4 678	549 031	29 123	4 018 334	9 584	2 125 358
	06	39 144	7 207 420	5 547	664 765	32 575	5 001 913	11 549	2 832 638
	07	39 420	7 851 443	4 506	577 941	31 786	5 080 124	11 712	3 308 711
Darunter Dampfschiffe	1874	4 996	1 321 250	651	175 210	4 354	1 083 889	1 111	357 612
	83	8 532	2 527 559	1 174	418 795	7 819	2 170 131	1 977	839 728
	93	13 510	4 073 533	1 067	407 709	11 612	3 018 923	3 022	1 507 442
	1903	22 165	4 893 244	1 262	415 750	19 982	3 613 250	3 572	1 752 105
	06	26 662	6 480 849	1 794	525 434	22 663	4 551 979	5 688	2 436 190
	07	27 494	7 159 808	1 706	463 850	23 052	4 664 927	6 073	2 929 741
Deutsche Schiffe	1874	12 674	1 026 342	4 451	248 506	12 485	944 739	4 218	291 385
	83	12 230	1 526 962	3 902	340 660	12 823	1 492 921	3 110	386 950
	93	14 518	2 276 617	2 535	296 237	13 783	2 018 891	3 255	600 534
	1903	23 418	2 926 075	2 844	307 372	21 076	2 294 433	4 960	965 065
	06	27 243	3 772 873	3 572	362 769	23 887	2 817 020	6 395	1 289 499
	07	27 072	3 860 698	3 062	334 665	23 581	2 808 020	6 177	1 358 690
Darunter Dampfschiffe	1874	2 360	393 091	344	51 215	2 232	360 671	399	71 841
	83	4 810	1 080 168	656	181 012	4 624	1 005 636	873	284 569
	93	8 905	2 023 047	659	231 414	8 421	1 758 765	1 185	527 611
	1903	17 301	2 694 586	763	223 274	16 062	2 107 201	2 089	847 974
	06	20 558	3 508 205	1 161	272 335	18 244	2 613 056	3 391	1 164 159
	07	20 826	3 607 602	1 172	254 654	18 544	2 611 679	3 399	1 238 030
b. Nordseegebiet.									
Schiffe überhaupt	1874	15 614	3 405 539	2 769	210 247	10 068	2 268 974	7 240	1 323 441
	83	26 133	5 027 549	4 651	354 449	23 166	4 017 408	7 711	1 397 976
	93	33 485	8 897 338	5 219	526 226	29 643	6 555 799	9 558	2 908 896
	1903	46 474	13 754 171	5 628	1 082 867	38 676	10 347 131	14 374	4 534 843
	06	51 009	16 407 861	6 595	1 363 166	42 093	12 109 805	17 094	5 714 601
	07	54 189	18 286 143	6 157	1 366 551	44 195	12 841 555	17 120	6 876 836
Darunter Dampfschiffe	1874	3 410	2 156 645	212	113 001	2 621	1 661 991	1 000	592 233
	83	7 536	3 666 864	507	234 512	6 670	2 936 535	1 386	979 922
	93	16 005	7 593 962	522	357 465	13 585	5 580 381	3 042	2 402 232
	1903	29 162	12 228 424	1 010	775 455	22 717	8 908 327	7 530	4 120 083
	06	34 619	14 658 574	1 396	1 014 586	26 766	10 530 415	9 967	5 129 616
	07	39 054	16 561 451	1 238	1 023 575	29 601	11 249 096	11 076	6 392 964
Deutsche Schiffe	1874	10 495	1 642 678	2 495	148 777	7 126	1 307 173	4 868	472 771
	83	21 363	2 458 200	4 233	194 547	19 569	2 228 880	6 172	463 835
	93	27 215	4 782 157	4 903	298 507	25 528	4 216 421	7 202	924 527
	1903	38 712	8 385 702	4 852	714 728	33 114	7 574 662	11 331	1 594 794
	06	41 953	9 989 868	5 875	837 708	35 887	8 777 893	13 354	2 109 084
	07	44 200	10 796 606	5 335	856 721	37 926	9 476 383	12 627	2 266 905
Darunter Dampfschiffe	1874	1 219	929 870	127	63 593	1 122	870 770	226	108 927
	83	4 462	1 604 760	275	87 490	4 318	1 477 815	442	239 896
	93	11 370	3 896 121	330	148 827	10 559	3 471 188	1 235	609 077
	1903	23 030	7 140 396	626	465 211	18 676	6 365 848	5 029	1 281 252
	06	27 653	8 608 235	1 055	552 092	22 390	7 481 282	7 039	1 704 226
	07	31 238	9 467 875	880	573 701	25 226	8 179 323	7 276	1 926 427

15 e. Der Seeverkehr im Jahre 1907 in den bedeutenderen deutschen Häfen.

Häfen	Angekommene Seeschiffe				Abgegangene Seeschiffe			
	Mit Ladung		In Ballast oder leer		Mit Ladung		In Ballast oder leer	
	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons
Memel	748	173 343	315	125 592	717	238 650	377	55 835
Pillau	246	138 010	4	516	2	1 803	155	105 042
Königsberg	1 752	485 892	196	81 931	1 756	467 458	292	116 273
Neufahrwasser (Danzig)	2 616	726 283	238	85 643	2 073	502 903	775	309 778
Stolpmünde	393	69 132	68	8 246	257	36 124	203	40 645
Swinemünde	835	311 434	19	8 565	575	92 106	239	217 837
Stettin	4 806	1 835 194	88	39 252	3 301	935 311	1 387	940 694
Kratzwiek	313	216 565	2	506	79	7 122	236	183 153
Heringsdorf	632	133 202	—	—	632	133 202	—	—
Stralsund	459	36 965	133	15 870	373	38 653	175	12 299
Göhren	677	126 423	—	—	669	125 219	8	1 204
Sellin	1 003	130 565	—	—	1 002	130 391	1	174
Binz	2 480	150 865	—	—	2 476	150 625	4	240
Saßnitz	3 688	562 373	219	25 086	3 819	580 602	91	6 641
Rostock	2 657	1 113 895	144	33 110	2 420	1 031 326	384	129 064
Wismar	659	116 878	135	18 381	521	43 971	280	93 805
Lübeck	3 103	699 942	109	12 702	2 644	422 395	587	300 428
Neumühlen	149	14 403	100	1 439	259	9 119	95	11 428
Kiel	3 955	596 413	121	26 820	1 928	302 016	1 623	287 980
Flensburg	1 907	230 156	49	1 323	836	66 360	799	153 345
Sonderburg	1 106	84 481	68	1 896	769	46 888	306	29 535
Apenrade	626	51 188	22	719	78	2 437	469	44 468
Hadersleben	897	48 621	59	2 422	532	16 590	406	34 060
Hörnum	635	76 720	5	217	617	75 360	25	1 922
Wyk auf Föhr	1 704	89 462	62	961	1 644	86 104	116	4 170
Wittdün auf Amrum	1 600	84 900	12	288	1 598	84 891	18	378
Rade bei Rendsburg	43	33 780	46	7 879	140	22 635	37	32 563
Rendsburg	226	50 221	18	589	13	691	74	32 133
Helgoland	916	244 018	1	128	791	237 930	126	6 224
Altona	4 356	636 595	164	7 821	551	54 680	3 555	459 511
Hamburg	11 653	10 921 044	1 891	872 712	11 729	7 965 055	3 417	4 043 904
Harburg	562	151 086	51	2 725	536	48 532	97	56 431
Cuxhaven	467	496 902	1	46	347	492 050	40	1 713
Bremerhaven	1 996	1 967 141	152	125 288	1 902	1 815 206	706	391 843
Geestemünde	2 993	346 947	66	6 497	256	98 662	2 755	275 409
Bremen	2 451	1 377 749	196	125 786	2 062	975 460	488	474 362
Brake	322	263 715	37	2 787	192	30 695	214	189 819
Blumenthal	201	100 005	—	—	43	10 711	8	3 252
Nordenham	1 027	235 581	34	13 180	110	127 315	919	107 669
Wilhelmshaven	591	148 566	32	10 447	241	29 319	333	128 348
Norderney	4 135	305 625	79	4 375	3 873	297 864	338	12 381
Borkum	1 283	79 251	6	166	1 006	70 127	283	9 290
Norddeich	3 763	243 069	150	7 108	3 790	243 973	119	6 170
Emden	1 650	533 215	257	103 456	1 650	288 282	231	345 974
Leer	364	55 362	27	2 158	367	38 904	32	17 099
Emmerich	229	72 319	—	—	196	60 454	—	—
Wesel	189	60 982	—	—	108	28 440	—	—
Duisburg	251	81 001	—	—	191	59 004	—	—
Ürdingen	210	64 453	—	—	174	57 124	—	—
Düsseldorf	360	127 561	—	—	313	106 903	—	—
Mülheim am Rhein	127	36 515	—	—	254	84 206	—	—
Köln	370	126 434	—	—	357	124 374	—	—

16. Die Seereisen deutscher Schiffe.

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 187.)
Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 418—432.
Die Fahrten der in der großen Seefischerei tätigen Schiffe sind in diesen Zahlen nicht mitenthalten.

Seereisen deutscher Schiffe	Im Jahre	Mit Ladung: Schiffe (Reisen)	Mit Ladung: Netto-Raumgehalt in Reg.-Tons	In Ballast oder leer: Schiffe (Reisen)	In Ballast oder leer: Netto-Raumgehalt in Reg.-Tons
Von deutschen Seeschiffen überhaupt gemachte Fahrten (soweit ihre Zahl bekannt geworden)	1873	36 602	6 798 104	12 309	1 512 121
	83	49 663	13 170 912	13 789	2 424 986
	93	61 397	28 603 291	12 854	3 197 740
	1903	92 741	69 436 282	15 282	5 722 257
	06	102 721	83 688 317	17 896	6 828 324
	07	104 980	92 502 936	16 750	7 097 281
Davon kommen auf Reisen zwischen:					
a) Deutschen Häfen	1873	15 463	601 674	5 404	227 565
	83	25 196	1 102 628	6 959	292 082
	93	32 815	2 406 679	7 181	432 284
	1903	44 400	3 563 600	6 898	696 899
	06	49 153	4 114 950	8 285	761 427
	07	50 975	4 366 146	7 329	824 755
b) Deutschen und außerdeutschen Häfen	1873	15 040	3 723 695	4 572	634 437
	83	15 491	5 494 439	3 499	801 828
	93	14 427	8 380 992	2 915	1 218 176
	1903	19 949	13 668 117	4 185	1 964 841
	06	22 869	16 722 665	5 516	2 787 344
	07	22 503	17 777 060	5 401	2 863 515
c) Außerdeutschen Häfen (einschl. der deutschen Schutzgebiete)	1873	6 099	2 472 735	2 333	650 119
	83	8 976	6 573 845	3 331	1 331 076
	93	14 155	17 815 620	2 758	1 547 280
	1903	28 392	52 204 565	4 199	3 060 517
	06	30 699	62 850 702	4 095	3 279 553
	07	31 502	70 359 730	4 020	3 409 011

17. Der Verkehr im Kaiser Wilhelm-Kanal.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1909, II.)
Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 433/34.

Schiffsverkehr		In den Jahren 1908	1907	1906	1905	1901	1896
Gesamter Verkehr an abgabepflichtigen Schiffen	Schiffe	**34 121**	**34 625**	**34 187**	**32 196**	**29 470**	**20 068**
	Reg.-Tons	**6 012 178**	**6 326 710**	**6 045 963**	**5 650 736**	**4 198 754**	**1 751 065**
Davon entfielen auf die Richtung							
Brunsbüttel-Holtenau	Schiffe	16 393	16 610	16 502	15 410	13 942	9 959
	Reg.-Tons	2 655 220	2 779 249	2 626 628	2 463 940	1 674 266	828 654
Holtenau-Brunsbüttel ..	Schiffe	17 728	18 015	17 685	16 786	15 528	10 109
	Reg.-Tons	3 356 958	3 547 461	3 419 335	3 186 796	2 524 488	922 411
Nationalität der verkehrenden Schiffe							
Deutsche Schiffe	Schiffe	27 713	28 167	28 148	26 454	25 150	17 999
	Reg.-Tons	3 472 737	3 677 658	3 547 368	3 336 404	2 593 525	1 188 013
Fremde Schiffe.	Schiffe	6 408	6 458	6 039	5 742	4 320	2 069
	Reg.-Tons	2 539 441	2 649 052	2 498 595	2 314 332	1 605 229	563 052
Gattung der verkehrenden Schiffe							
Dampfschiffe...	Schiffe	15 029	15 851	15 705	15 236	12 117	8 511
	Reg.-Tons	4 718 832	4 977 627	4 814 589	4 574 445	3 352 300	1 321 311
Darunter mit Ladung	Schiffe	10 833	11 136	10 932	11 036	8 924	6 036
	Reg.-Tons	4 053 460	4 277 803	4 116 912	3 902 250	2 956 452	1 127 728
Segelschiffe(einschl. Schleppschiffe) ..	Schiffe	19 092	18 774	18 482	16 960	17 353	11 557
	Reg.-Tons	1 293 346	1 349 083	1 231 374	1 076 291	846 454	429 754
Darunter mit Ladung	Schiffe	12 321	12 132	12 364	11 530	11 083	7 378
	Reg.-Tons	850 833	902 506	839 074	763 141	588 006	297 265
Erhobene Gebühren							
Kanalabgaben	ℳ	2 767 934	2 886 849	2 759 518	2 574 340	1 937 342	883 639
Schleppgebühren.....	»	161 898	163 332	156 022	145 642	137 587	70 877
Sonstige	»	1 988	2 833	3 623	4 113	3 686	6 851

18. Die verunglückten (verloren gegangenen) deutschen Seeschiffe.

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 187.)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 435—437.

Die Verunglückungen eines Jahres lassen sich in der Regel erst nach Ablauf von 2 Jahren vollständig angeben.

Die Größe der Schiffe ist nach dem Netto-Raumgehalt angegeben.

Es verunglückten (gingen vollständig verloren) deutsche Seeschiffe	Im Jahre	Gesamtzahl der verunglückten Seeschiffe		Darunter				Zahl der		Menschenleben gingen verloren von	
				mit Ladung		Dampfschiffe					
		Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Besatzung	Reisenden usw.	der Besatzung	den Reisenden usw.
Überhaupt	1873	179	38 591	155	33 343	11	7 077	1 542	193	300	9
	78	140	35 763	119	28 894	6	5 946	1 252	224	347	86
	83	171	56 976	149	51 093	15	11 504	1 596	505	480	(1)381
	88	158	51 544	136	42 667	9	4 693	1 367	57	202	17
	93	125	51 117	107	40 320	14	11 353	1 169	31	278	—
	1897	74	28 037	63	23 875	13	8 304	683	34	194	1
	98	111	34 882	92	30 779	23	14 302	1 003	170	232	5
	99	100	44 044	84	37 671	18	22 397	989	180	220	5
	1900	85	44 720	70	35 145	25	15 819	982	91	286	3
	01	82	34 149	72	31 171	28	20 711	898	183	205	13
	1902	97	44 827	70	34 756	22	22 227	1 056	91	188	1
	03	88	24 819	70	21 322	21	12 589	733	38	218	—
	04	77	36 379	67	35 123	21	25 250	927	691	165	12
	05	75	38 169	61	35 294	19	24 743	839	25	319	5
	06	71	29 313	58	22 431	23	18 088	874	475	158	16
Im Jahre 1906											
Davon:											
in der Ostsee (mit Sund und Belten) und dem Kattegatt, einschl. Flußmündungen und Flußgebiete:											
a) in den deutschen Küstengewässern		6	184	6	184	—	—	12	—	—	—
b) in anderen Gewässern		19	3 206	15	1 729	4	2 646	100	2	10	—
in der Nordsee und dem Skagerrak, einschl. Watten, Flußmündungen und Flußgebiete:											
a) in den deutschen Küstengewässern		8	1 403	6	1 355	2	894	42	1	8	—
b) in anderen Gewässern		18	5 231	15	5 094	6	3 548	167	—	67	—
im Englischen Kanal		4	4 858	4	4 858	4	4 858	93	1	20	—
» Atlantischen Meere		7	5 576	6	3 317	3	2 434	270	200	3	—
» Indischen Meere		1	163	1	163	—	—	3	130	—	—
» Stillen Meere		6	5 417	3	2 456	4	3 708	143	141	6	16
» Atlant. od. Indischen Meere		2	3 275	2	3 275	—	—	44	—	44	—
Und zwar sind:											
Gestrandet		32	17 094	24	10 397	14	13 254	563	343	9	16
Gekentert		1	50	1	50	—	—	3	—	1	—
Gesunken		13	2 096	12	2 068	2	1 237	64	130	3	—
Infolge schwerer Beschädigungen: von der Besatzung verlassen		3	909	3	909	—	—	22	—	3	—
Infolge schwerer Beschädigungen: als d. Ausbesserung unwert erklärt		2	1 132	2	1 132	—	—	23	—	—	—
Zusammengestoßen		8	3 638	7	3 618	4	3 497	85	2	28	—
Verschollen		12	4 394	9	4 257	3	100	114	—	114	—
Im Jahre 1907											
Soweit bis Ende Februar 1909 bekannt geworden		54	33 658	44	29 431	28	26 987	779	58	155	6

[1]) Die hohe Zahl erklärt sich daraus, daß ein Dampfschiff verunglückte, das zahlreiche Reisende an Bord hatte, die bei dem Unfalle sämtlich oder zum größten Teil umkamen.

19. Die Schiffsunfälle an der deutschen Küste.[1])

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 187.)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 438—441.

Schiffsunfälle an der deutschen Küste selbst, auf dem Meere innerhalb 20 Seemeilen von der deutschen Küste oder auf den mit dem Meere in Verbindung stehenden, von Seeschiffen befahrenen Binnengewässern.

Art der Unfälle	Im Jahre	Küstenstrecken, an denen die Unfälle stattfanden: Nimmersatt bis Brüsterort	Brüsterort bis Neukrug	Neukrug bis Rixhöft	Rixhöft bis Groß-Horst	Groß-Horst bis Arkona	Arkona bis Buk	Buk bis Dahmerhöft	Dahmerhöft bis Birknakke	Birknakke bis dän. Grenze	Küstengebiet der Ostsee	Dän. Grenze bis Nachhörn	Nachhörn bis Neuwerk	Neuwerk bis Wangeroog	Wangeroog bis Emsmündung	Küstengebiet der Nordsee	Gesamtes deutsches Küstengebiet
Zusammen Unfälle aller Art (Schiffe)	1873	3	2	9	12	7	8	8	11	—	60	11	53	9	27	100	160
	78	5	4	7	1	25	4	1	4	1	52	5	44	24	8	81	133
	83	—	3	18	4	40	12	8	7	4	96	7	131	20	19	177	273
	88	4	12	12	6	29	9	13	23	5	113	5	104	11	10	130	243
	93	7	6	31	6	99	12	14	38	9	222	3	225	64	20	312	534
	98	9	15	24	4	72	15	13	24	6	182	7	212	63	17	299	481
	1903	3	15	27	13	76	38	19	54	7	252	9	216	59	35	319	571
	04	8	22	33	8	87	24	8	62	8	260	7	222	75	35	339	599
	05	5	21	20	8	89	17	20	82	10	272	3	253	77	42	375	647
	06	6	27	37	3	105	20	6	99	18	321	5	265	78	64	412	733
	07	9	26	37	6	85	13	20	99	15	310	6	293	86	58	443	753
Darunter verloren gegangene Schiffe	1873	3	2	5	8	4	6	—	7	—	35	10	10	5	18	43	78
	78	3	1	—	1	2	2	—	—	—	9	2	9	10	4	25	34
	83	—	3	1	4	6	2	—	2	2	20	6	14	8	12	40	60
	88	2	3	4	3	4	2	—	2	3	23	4	18	2	3	27	50
	93	3	—	3	3	9	3	2	6	—	29	2	13	7	8	30	59
	98	3	1	8	1	11	2	2	1	3	32	4	22	6	8	40	72
	1903	—	1	6	5	16	13	1	7	2	51	4	12	11	10	37	88
	04	2	3	—	3	11	5	—	6	1	31	4	14	13	9	40	71
	05	—	—	2	4	5	3	1	4	3	22	—	7	13	11	31	53
	06	4	1	1	1	6	3	1	4	3	24	4	7	5	10	26	50
	07	1	1	1	—	4	—	1	7	1	16	—	16	6	9	31	47
Menschenleben gingen verloren	1873	3	—	5	4	2	7	—	—	—	21	12	8	2	14	36	57
	78	4	—	—	—	1	—	—	—	1	6	—	3	8	13	24	30
	83	—	11	2	—	7	1	—	—	—	21	3	8	4	11	26	47
	88	—	2	5	—	—	1	—	8	—	16	—	9	5	—	14	30
	93	—	—	—	—	8	—	—	7	—	15	1	18	15	16	50	65
	98	16	—	5	—	—	—	4	—	2	27	—	6	5	4	15	42
	1903	—	—	5	6	22	—	—	—	—	33	13	15	6	4	38	71
	04	12	—	2	—	2	6	—	5	1	28	6	10	7	2	25	53
	05	—	—	—	—	3	2	—	1	—	6	—	1	6	14	21	27
	06	9	—	—	—	1	1	2	2	—	15	—	24	1	3	28	43
	07	—	—	7	2	—	—	1	4	—	14	—	43	6	3	52	66
Die Schiffsunfälle im Jahre 1907 nach ihrer Art																	
Strandungen		1	5	3	3	18	9	5	28	9	81	3	38	22	19	82	163
Kentern		—	—	1	1	3	—	—	1	—	6	—	1	1	—	2	8
Sinken		—	—	2	—	1	—	—	—	—	3	—	3	—	—	3	6
Zusammenstöße (Schiffe)		2	12	22	—	35	2	12	54	2	141	2	207	51	27	287	428
Sonstige Unfälle		6	9	9	2	28	2	3	16	4	79	1	44	12	12	69	148
Staatsangehörigkeit (Nationalität) der im Jahre 1907 von Unfällen betroffenen Schiffe																	
Deutsche Schiffe		8	14	31	3	65	10	13	81	12	237	5	215	66	41	327	564
Fremde Schiffe		1	12	6	3	20	3	7	18	3	73	1	77	20	16	114	187
Unbekannt		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	2	2
Unter den im Jahre 1907 von Unfällen betroffenen Schiffen waren																	
Dampfschiffe		7	20	16	3	45	5	15	54	7	172	2	170	50	30	252	424
Segelschiffe		2	6	21	3	40	8	5	45	8	138	4	123	36	28	191	329
Davon m. Raumgehalt v. 1000 Reg.-T. brutto und darüber:																	
Dampfschiffe		3	3	3	2	15	—	1	9	3	39	1	77	25	10	113	152
Segelschiffe		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	—	—	8	8

[1]) Die Schiffsunfälle an der Küste von Helgoland sind nicht mitgezählt. — Für 1907 sind die Schiffsunfälle gezählt, über die bis Ende Februar 1909 die amtlichen Erhebungen abgeschlossen waren.

VII. Auswärtiger Handel.

Vorbemerkungen.

Die deutsche Handelsstatistik beruhte vom Jahr 1880 ab bis 1. März 1906 auf dem Reichsgesetz über die Statistik des Warenverkehrs des deutschen Zollgebiets mit dem Auslande vom 20. Juli 1879, bezog sich also nicht auf das Gebiet des Deutschen Reichs, sondern auf das deutsche Zollgebiet. Dieses besteht zur Zeit aus dem deutschen Reichsgebiete mit Ausnahme der vier Freihäfen Hamburg, Cuxhaven, Bremerhaven und Geestemünde, der Insel Helgoland, der Zollausschlußgebiete Emden und Bremen und einiger badischer Gemeinden und Höfe an der Grenze gegen die Schweiz und umfaßt außerdem das Großherzogtum Luxemburg und die zwei österreichischen Gemeinden Jungholz und Mittelberg. Die Zollausschlüsse Emden und Bremen werden zollrechtlich wie Ausland, handelsstatistisch aber gleich den Freibezirken, wozu sie früher gehörten, und Zollniederlagen als zum Zollgebiete gehörig behandelt. Der Verkehr dieser beiden Gebiete ist daher bisher schon — Bremen seit dem am 15. Oktober 1888 erfolgten Zollanschluß — in der für das Zollgebiet aufgestellten Handelsstatistik mitverzeichnet worden.

Vom 1. März 1906 ab hat die deutsche Handelsstatistik eine Neugestaltung erfahren, indem durch Reichsgesetz vom 7. Februar 1906 der Warenverkehr der Zollausschlüsse — mit Ausnahme der Insel Helgoland und der badischen Zollausschlüsse — mit einbezogen wurde und zugleich ein neues Statistisches Warenverzeichnis in Geltung trat, das sich an den ebenfalls mit dem 1. März 1906 in Kraft getretenen Zolltarif vom 25. Dezember 1902 anlehnt. Das erweiterte Gebiet der deutschen Handelsstatistik besteht nunmehr seit 1. März 1906 aus dem Deutschen Reich — ohne Helgoland und die badischen Zollausschlüsse —, dem Großherzogtume Luxemburg und den österreichischen Gemeinden Jungholz und Mittelberg. Infolge der Erweiterung des Gebiets und der Einführung des neuen Statistischen Warenverzeichnisses sind die handelsstatistischen Zahlen für die Zeit nach dem 1. März 1906 nur mit Einschränkung unter Berücksichtigung dieser Änderungen mit den Zahlen früherer Jahre vergleichbar. Weniger wird von diesen Änderungen der Spezialhandel berührt, mehr dagegen der Gesamteigenhandel. Der erstere erfährt eine Erhöhung insoweit, als ausländische Waren, die in den Freihafen Hamburg zum Verbrauch oder zur Verarbeitung eingeführt werden und daselbst hergestellte Waren nach dem Ausland ausgeführt werden, im Spezialhandel zur Anschreibung kommen, dagegen eine Verminderung dadurch, daß die in dem Freihafen Hamburg hergestellten in das Zollgebiet eingeführten und die aus dem freien Verkehre des Zollgebiets in den Freihafen zum Verbrauch oder zur Verarbeitung ausgeführten Waren im Spezialhandel nicht verzeichnet werden. Hierzu kommt noch die geänderte Anschreibung des Schiffsbedarfs ausgehender deutscher Schiffe an ausländischen Waren als Einfuhr in den freien Verkehr im Spezialhandel gegen die frühere Anschreibung als Ausfuhr von Niederlagen im Gesamteigenhandel sowie die Aufnahme der zum Baue, zur Ausbesserung oder zur Ausrüstung von Seeschiffen verwendeten Gegenstände in die Handelsstatistik. Der Gesamteigenhandel wird durch Aufnahme des gesamten auswärtigen Verkehrs der einbezogenen Gebiete in Ein- und Ausfuhr vermehrt. Beim Vergleich der Zahlen vom 1. März 1906 ab mit den Vorjahrszahlen ist auch in Betracht zu ziehen, daß nach den Ausführungsbestimmungen zum Gesetze vom 7. Februar 1906 als Herkunftsland das Land angeschrieben wird, in dem eine Ware erzeugt oder hergestellt worden ist, und als Bestimmungsland das Land, für dessen Verbrauch die Ware bestimmt ist, während nach den früheren Bestimmungen als Herkunftsland das Land bezeichnet wurde, in dem eine Ware gekauft und als Bestimmungsland das Land, nach dem eine Ware verkauft worden ist.

Die ein-, aus- und durchgeführten Waren sind nach Gattung, Menge, Herkunfts- und Bestimmungsland anzumelden. Die Bezeichnung der Waren erfolgt nach dem Statistischen Warenverzeichnisse, das sich an den Zolltarif anschließt und die in diesem aufgeführten Warengattungen nach Bedürfnis weiter zerlegt.

Die Mengen sind in der Regel nach Reingewicht, sofern nicht in einzelnen Fällen ein anderer Maßstab (Festmeter, Faß, Flasche, Liter, Stück, Stock) ausdrücklich vorgeschrieben ist, verzeichnet.

Die Wertangaben beruhen, soweit nicht für die im Statistischen Warenverzeichnisse besonders bezeichneten Waren die Anmeldepflichtigen zur Mitteilung des Wertes verpflichtet sind, auf Schätzungen, die der handelsstatistische Beirat in alljährlich stattfindenden Sitzungen vornimmt. Die Wertermittelungen erfolgen zum Teil für die Einfuhr oder die Ausfuhr der Warengattungen überhaupt, zum Teil gesondert nach den einzelnen Ländern der Herkunft und Bestimmung.

In den nachstehenden Übersichten wird der auswärtige Handel als Generalhandel, Gesamteigenhandel und Spezialhandel dargestellt.

Der **Generalhandel** umfaßt:

in der Einfuhr	in der Ausfuhr
die aus dem Ausland in das Zollgebiet oder vom 1. März 1906 ab in das Wirtschaftsgebiet eingeführten sowie die unmittelbar durchgeführten Waren.	die aus dem Zollgebiet oder vom 1. März 1906 ab aus dem Wirtschaftsgebiete nach dem Ausland ausgeführten sowie die unmittelbar durchgeführten Waren.

Der **Gesamteigenhandel** umfaßt die vorstehend bei Ein- und Ausfuhr aufgeführten Waren mit Ausnahme der unmittelbaren Durchfuhr.

Der **Spezialhandel** umfaßt:

bis 1. März 1906:

die Einfuhr:
in den freien Verkehr des Zollgebiets unmittelbar oder mit Begleitpapieren, auch von Zollausschlüssen, Freihäfen, von Freibezirken, Niederlagen, Konten usw., ferner die Einfuhr zur Veredelung auf inländische Rechnung;

die Ausfuhr:
aus dem freien Verkehre des Zollgebiets einschließlich der unter Steuerüberwachung ausgehenden, einer Verbrauchs- oder Stempelabgabe unterliegenden inländischen Waren (Bier, Branntwein, Salz, Schaumwein, Spielkarten, Tabak, Zucker), ferner die Ausfuhr nach der Veredelung auf inländische Rechnung;

seit 1. März 1906:

die Einfuhr:
in den freien Verkehr aus dem Auslande, von Zollausschlüssen, von Freibezirken, Niederlagen, Konten usw.,

zur Veredelung (einschließlich der Be- oder Verarbeitung im Freihafen Hamburg) auf inländische Rechnung, ferner die Einfuhr in die Zollausschlüsse zum Verbrauche, die Verbringung von Schiffsbedarf an ausländischen Waren auf ausgehende deutsche Schiffe;

die Ausfuhr:
aus dem freien Verkehre nach dem Ausland einschließlich der unter Steuerüberwachung ausgehenden, einer Verbrauchs- oder Stempelabgabe unterliegenden inländischen Waren (Bier, Branntwein, Salz, Schaumwein, Spielkarten, Tabak, Zucker),

nach der Veredelung auf inländische Rechnung, ferner die Ausfuhr der im Freihafen Hamburg hergestellten Waren.

Die von deutschen Fischern und Mannschaften deutscher Schiffe gefangenen und zubereiteten an sich zollpflichtigen Fische und Seetiere sowie die daraus hergestellten Erzeugnisse, namentlich Salzheringe, Tran, Walfett, werden vom 1. März 1906 ab im Spezialhandel nicht mehr nachgewiesen, während dies vor diesem Zeitpunkte der Fall war. Frische Fische deutschen Fangs wurden auch früher handelsstatistisch nicht erfaßt.

Die Ergebnisse der deutschen Seefischerei werden seit 1. März 1906 besonders veröffentlicht.

In den nachfolgenden Tabellen sind, soweit Waren im einzelnen nachgewiesen werden, bei den im früheren und im jetzigen Warenverzeichnis übereinstimmend aufgeführten Waren die entsprechenden Vorjahrszahlen beigefügt.

Bei den in das seit 1. März 1906 gültige Statistische Warenverzeichnis neuaufgenommenen Waren sind den Zahlen des Jahres 1908 nur die des Jahres 1907 zum Vergleiche beigefügt.

1. Generalhandel.

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil II, Seite 8.

Jahr	Einfuhr	Ausfuhr	darunter Durchfuhr	Jahr	Einfuhr	Ausfuhr	darunter Durchfuhr	Warenbezeichnung
	1 000 Tonnen				Stück			
					außerdem nicht nach Gewicht nachgewiesen:			
1906	64 025,7	49 009,8	3 818,7	1906	119 274	23 931	19 172	Pferde, Maultiere, Esel
07	72 637,4	51 098,3	4 584,4	07	148 751	27 369	20 411	
08	66 433,1	52 086,7	4 800,1	08	133 658	20 579	14 043	
				1906	2 670	2 384	1 086	Fahrzeuge
				07	1 418	1 683	.	
				08	1 267	1 433	.	
				1906	1 904 005	793 822	282 172	Taschenuhren
				07	2 220 503	908 105	237 476	
				08	1 952 994	941 544	297 305	
					Stock	Stock		
				1906	6 097	1 313	.	lebende Bienen
				07	5 706	1 064	.	
				08	4 680	1 409	.	

2. Gesamteigenhandel und Spezialhandel in 4 Hauptabteilungen[1]) nach dem Wert und im Verhältnisse zum Gesamtwerte.

S. auch Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil II, Seite 9—15.

Jahr	Gesamteigenhandel				Spezialhandel				Jahr
	Einfuhr		Ausfuhr		Einfuhr		Ausfuhr		
	Wert in Mill. Mark	v. H. des Gesamtwertes	Wert in Mill. Mark	v. H. des Gesamtwertes	Wert in Mill. Mark	v. H. des Gesamtwertes	Wert in Mill. Mark	v. H. des Gesamtwertes	
I. Rohstoffe für Industriezwecke einschließlich der Halbfabrikate.									
1906	4 619,0	53,2	1 690,0	24,6	4 400,8	54,9	1 492,1	23,5	1906
07	5 231,6	54,7	1 886,1	25,3	4 910,4	56,1	1 655,4	24,2	07
08	4 392,7	52,9	1 835,7	26,2	4 154,2	54,2	1 577,2	24,6	08
II. Fabrikate.									
1906	1 505,3	17,3	4 388,0	63,9	1 299,2	16,2	4 293,1	67,5	1906
07	1 579,5	16,5	4 795,0	64,4	1 391,6	15,9	4 638,1	67,7	07
08	1 437,3	17,3	4 335,2	61,8	1 242,6	16,2	4 182,1	65,4	08
III. Nahrungs- und Genußmittel.									
1906	2 275,8	26,2	781,1	11,3	2 036,7	25,4	563,4	8,8	1906
07	2 530,3	26,4	748,5	10,1	2 217,9	25,4	539,9	7,9	07
08	2 247,3	27,1	838,2	11,9	2 042,6	26,7	629,8	9,9	08
IV. Vieh*).									
1906	285,2	3,3	10,4	0,2	285,2	3,5	10,4	0,2	1906
07	226,8	2,4	11,8	0,2	226,8	2,6	11,8	0,2	07
08	224,6	2,7	9,5	0,1	224,6	2,9	9,5	0,1	08
Im ganzen (I—IV).									
1906	8 685,3	100	6 869,5	100	8 021,9	100	6 359,0	100	1906
07	9 568,2	100	7 441,4	100	8 746,7	100	6 845,2	100	07
08	8 301,9	100	7 018,6	100	7 664,0	100	6 398,6	100	08
Außerdem: Edelmetalle.									
1906	425,1	.	125,6	.	416,7	.	119,6	.	1906
07	254,5	.	259,9	.	256,6	.	249,7	.	07
08	500,9	.	133,6	.	413,1	.	82,9	.	08

*) Auch andere lebende Tiere.

[1]) Für die Zuweisung der einzelnen Waren zu den Hauptabteilungen ist der seit 1. März 1906 in Kraft getretene Zolltarif maßgebend. Vielfach kann es zweifelhaft erscheinen, ob eine Ware ihrer Art und Zweckbestimmung gemäß der einen oder anderen Hauptabteilung zuzurechnen sein möchte. Nachstehende Aufführung gibt die statistischen Nummern an, die unter den einzelnen Hauptabteilungen seit 1. März 1906 zusammengefaßt sind. Die Abweichung der in den Jahrbüchern für 1908 und 1907 verzeichneten Zahlen der Hauptabteilungen I und II von den vorangegebenen beruht wesentlich auf der Zuweisung der Garne als Halbfabrikate zu der Hauptabteilung I, während sie vorher unter den Fabrikaten, Hauptabteilung II, aufgeführt wurden.

I. Rohstoffe für Industriezwecke einschließlich der Halbfabrikate.

12a—21d, 24—29, 32a/b, 38a—41b, 42—44a, 68a—72a, 72c—99, 126a—127 (amtlich ungenießbar gemacht, Zollsatz je 2 ℳ), 128a, 128b (amtlich ungenießbar gemacht, Zollsatz 2,50 ℳ), 129a—132, 137 (amtlich ungenießbar gemacht oder unter Überwachung zollfrei), 138, 141—157a, 159a, 159c, 160b, 161, 166e (amtlich ungenießbar gemacht, Zollsatz 5 ℳ), 166f (amtlich ungenießbar gemacht, Zollsatz 2 ℳ), 166h (amtlich ungenießbar gemacht, Zollsatz 5 ℳ), 166l und 167 (amtlich ungenießbar gemacht, Zollsatz je 2 ℳ), 188, 189, 191—192b, 194—197, 205 und 207 (amtlich ungenießbar gemacht, Zollsatz je 2 ℳ), 221a—227b, 228a, 230—238e, 238h/i, 239d, 239f, 240a—244a, 248, 265a, 266, 270, 271a, 280b, 281, 359b, 391a/c, 394a, 396a—397a, 413a—g, 416a—426, 438a—444b, 470a—483b3, 528, 529, 540a/b, 543a/c, 563a/b, 587a—588b, 593, 601a (soweit nicht zum Zollsatze 30 ℳ), 603a (soweit nicht zum Zollsatze 200 ℳ), 605a (soweit nicht zum Zollsatze 30 ℳ), 621a, 635, 639a, 641, 642a, 642c/d, 649—650b, 680a/b, 684, 704, 710 (soweit nicht zum Zollsatze 200 ℳ), 734, 768, 777, 784, 785b—788c, 791a, 791c—792d, 842—844, 846, 847, 850, 852, 855a/b, 858, 860, 862, 864, 866, 869a, 869c/f.

II. Fabrikate.

41c, 44b, 60a/b, 72b, 157b—158b, 159b, 160a, 166a/b, 166g, 166i/k, 168—172, 173a—174b, 193, 227c/e, 228b, 229, 238f/g, 239a/c, 239e, 239g/l, 244b—247b, 249—264, 265b, 267—269, 271b—279b, 282—359a, 360—390d, 392a—393, 394b, 395, 397b—412b, 414, 415, 427—437, 445—469, 484—527, 530a—539b, 541a—542, 544a—562b, 564—586, 588c—592, 594—600, 601a (soweit zum Zollsatze 30 ℳ), 601b, 602, 603a (soweit zum Zollsatze 200 ℳ), 603b, 604, 605a (soweit zum Zollsatze 30 ℳ), 605b—620, 621b—634, 636—638c, 639b, 640, 642b, 643—648b, 651a—679, 681—683e, 685a—703, 705—709, 710 (soweit zum Zollsatze 200 ℳ), 711—733e, 735—767f, 769g—771c, 773—776c, 778a—783g, 785a, 789a—790, 791b, 792e—841c, 845a/b, 848, 849, 851, 853a—854d, 856, 857, 859a/b, 861, 863a/c, 865, 867, 868, 869b, 870—946.

III. Nahrungs- und Genußmittel.

1—11c, 22a—23, 30, 31, 33a—37, 45a—59b, 61a—67n, 108a—124, 126a—127 (nicht amtlich ungenießbar gemacht), 128b (n. a. u. g.), 133a—136, 137 (n. a. u. g. oder unter Überwachung zollfrei), 139, 140, 162a—165, 166c/d, 166e/f (n. a. u. g.), 166h (n. a. u. g.), 1661 und 167 (n. a. u. g.), 175a—187b, 190, 198—204b, 205 (n. a. u. g.), 206, 207 (n. a. u. g.), 208—220g, 280a.

IV. Vieh.

100a—107d, 125a/b.

Außerdem: **Edelmetalle.**

769a/f, 772a/d.

---

3. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil II, Seite 16—457.

Die Waren sind alphabetisch geordnet; die Arten einer Gattung sind bei dieser zu suchen, z. B. Eisenerze bei Erzen, Roggen bei Getreide.

Aufgenommen sind Waren, welche unter einer statistischen Nummer namentlich aufgeführt oder mit nur wenigen anderen zusammengefaßt sind und in der Einfuhr oder Ausfuhr im letzten Jahr einen Wert von 3 Millionen Mark erreicht haben. Herkunfts- und Bestimmungsländer sind angegeben, wenn der Wert der mit einem Lande gehandelten Waren in den beiden letzten Jahren mindestens 500 000 Mark betragen hat.

Bei den im jetzt gültigen und in dem früheren Warenverzeichnis übereinstimmend bezeichneten Waren sind die entsprechenden Vergleichszahlen aus den 3 Vorjahren beigefügt (Übersicht 3a). Für Waren, die infolge der neuen Einteilung im Zolltarif und Statistischen Warenverzeichnis einen Vergleich mit den Vorjahren nicht ermöglichen, sind nur Mengen und Werte für die Jahre 1907 und 1908 gegeben (Übersicht 3b).

a. Vergleichbare Waren.

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1905		1906		1907		1908	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Ätzkali.								
Einfuhr	**24**	**7**	**44**	**13**	**92**	**28**	**50**	**15**
Ausfuhr	**22 246**	**7 786**	**21 772**	**7 620**	**20 258**	**7 090**	**25 048**	**8 767**
Belgien	4 691	1 642	4 427	1 549	3 638	1 274	6 277	2 197
Dänemark	1 142	400	1 276	447	1 592	557	2 217	776
Großbritannien	3 397	1 189	3 824	1 338	4 372	1 530	3 694	1 293
Niederlande	4 866	1 703	4 666	1 633	3 461	1 211	5 848	2 047
Schweden	4 813	1 684	4 637	1 623	4 617	1 616	3 693	1 292
Ver. St. v. Amerika	1 096	384	1 515	530	1 764	618	1 636	572

3a. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung / Länder der Herkunft und Bestimmung	1905 Tonnen	1905 1 000 ℳ	1906 Tonnen	1906 1 000 ℳ	1907 Tonnen	1907 1 000 ℳ	1908 Tonnen	1908 1 000 ℳ
Ammoniak, schwefelsaures.								
Einfuhr	**48 005**	**12 001**	**35 366**	**8 841**	**33 522**	**8 381**	**47 265**	**11 344**
Großbritannien ..	26 813	6 703	16 283	4 070	13 500	3 375	24 913	5 979
Österreich-Ungarn	14 519	3 630	15 686	3 922	16 524	4 131	17 928	4 303
Ausfuhr	**27 589**	**6 897**	**37 288**	**9 322**	**57 493**	**14 373**	**73 186**	**18 296**
Belgien	18 078	4 519	23 692	5 923	30 940	7 735	16 000	4 000
Frankreich	1 027	257	2 629	658	7 242	1 811	4 317	1 079
Italien	279	70	3 601	901	6 507	1 627	6 621	1 655
Niederlande	1 167	292	4 691	1 173	11 756	2 939	11 514	2 879
Nied.-Indien usw.	—	—	—	—	0	0	18 898	4 725
Baumwolle, rohe.								
Einfuhr	**402 858**	**398 215**	**390 203**	**445 279**	**476 419**	**551 431**	**449 123**	**476 534**
Türkei in Asien ..	567	623	746	816	1 024	1 065	795	716
Ägypten	34 718	47 911	32 476	53 812	36 433	69 223	33 151	50 389
Brit.-Indien usw.	61 885	50 127	69 436	60 478	108 006	91 265	55 190	43 600
China	520	436	2 134	1 960	1 002	1 002	1 580	1 422
Nied.-Indien usw.	1 813	1 523	3 391	2 994	2 990	2 870	1 774	2 218
Ver. St. v. Amerika	299 761	293 766	279 071	321 660	324 283	382 654	355 194	376 505
Ausfuhr	**34 414**	**36 134**	**36 131**	**41 386**	(1)**50 740**	(1)**59 365**	**50 413**	**56 462**
Dänemark	900	945	1 572	1 799	1 746	2 043	1 241	1 390
Großbritannien ...	204	214	217	248	1 657	1 939	522	585
Italien	20	21	368	425	2 051	2 399	3 813	4 271
Niederlande	2 587	2 716	3 030	3 471	4 350	5 090	3 518	3 940
Österreich-Ungarn .	14 682	15 416	15 279	17 484	19 246	22 518	18 077	20 246
Rußland	11 710	12 295	10 827	12 423	16 170	18 919	18 066	20 234
Finland	463	486	133	155	806	943	816	913
Schweden	601	631	1 037	1 188	1 099	1 286	703	788
Schweiz	1 746	1 834	2 406	2 749	1 871	2 189	2 394	2 681
Baumwollensamen.								
Einfuhr	**12 335**	**1 341**	**22 894**	**2 871**	**40 489**	**5 817**	**52 528**	**7 530**
Ägypten	2 521	290	13 893	1 788	25 530	3 830	36 225	5 253
Ver. St. v. Amerika	6 239	699	6 210	752	12 003	1 620	15 514	2 172
Ausfuhr	**10**	**1**	**17**	**2**	**6**	**1**	**28**	**4**
Bettfedern, rohe.								
Einfuhr	**9 260**	**24 234**	**8 982**	**23 555**	**9 819**	**26 175**	**8 541**	**22 238**
Frankreich	688	1 205	655	1 297	892	1 696	618	1 113
Großbritannien ...	564	1 129	484	1 089	402	804	333	632
Österreich-Ungarn .	3 645	13 851	3 441	12 535	3 244	12 652	2 931	11 137
Rußland	1 073	3 432	844	2 784	1 007	3 524	1 117	3 909
China	2 758	3 861	2 881	4 814	3 548	6 387	2 843	4 548
Ausfuhr	**668**	**2 005**	**793**	**2 592**	**805**	**2 428**	**855**	**2 675**
Frankreich	33	189	51	287	88	615	121	837
Österreich-Ungarn .	353	884	405	1 137	455	910	481	866
Bier.								
Einfuhr	**76 211**	**9 057**	**72 642**	**8 693**	**65 579**	**8 330**	**68 261**	**8 125**
Großbritannien ...	2 079	583	2 240	596	2 892	708	2 724	729
Österreich-Ungarn .	74 012	8 444	70 309	8 075	62 614	7 601	65 468	7 378
Ausfuhr	**130 812**	**25 545**	**130 173**	**25 719**	**125 603**	**23 940**	**113 641**	**21 130**
Belgien	17 703	2 462	18 086	2 487	17 321	2 323	13 787	1 803
Frankreich	14 276	1 935	13 821	1 875	12 632	1 685	11 707	1 530
Großbritannien ...	6 892	959	7 477	1 082	7 688	1 075	6 955	941
Italien	5 308	827	6 098	936	5 446	824	4 871	739
Österreich-Ungarn .	6 686	910	5 968	810	6 738	909	7 121	940
Schweiz	14 082	1 903	14 200	1 913	15 414	2 050	15 987	2 081
Ägypten	2 674	536	3 517	700	4 224	861	3 067	601
Dt.-Südwestafrika	6 045	1 952	6 732	2 075	4 254	1 317	3 122	980
Brit.-Indien usw.	3 209	934	3 665	1 086	3 773	1 081	3 720	1 002
Britisch-Malakka .	3 250	953	3 067	907	3 215	913	3 022	784
China	4 656	1 389	3 135	995	2 122	639	1 684	506
Nied.-Indien usw.	2 843	775	2 791	810	2 959	854	2 650	768
Ver. St. v. Amerika	8 872	1 240	9 081	1 290	10 989	1 541	11 034	1 502
Australischer Bund	1 762	558	2 298	726	2 707	829	3 704	1 060

[1]) Berichtigte Zahlen.

3a. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1905		1906		1907		1908	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Blei, rohes; Bruchblei, Bleiabfälle.								
Einfuhr	78 528	21 967	71 191	24 983	74 973	29 034	77 218	20 859
Belgien	33 968	9 375	30 259	10 428	31 795	12 146	25 881	6 988
Spanien	3 322	1 003	10 766	3 854	16 195	6 316	15 941	4 304
Ver. St. v. Amerika	21 715	5 972	12 356	4 360	10 832	4 225	21 202	5 725
Australischer Bund	11 902	3 273	8 587	2 940	7 908	3 005	9 856	2 661
Ausfuhr	32 515	9 328	27 067	9 423	27 708	10 676	29 967	8 284
Österreich-Ungarn	8 511	2 383	12 140	4 224	11 024	4 233	13 377	3 692
Rußland	10 443	3 081	5 359	1 835	5 032	1 932	8 004	2 209
Schweiz	1 927	520	2 616	932	2 904	1 133	3 062	857
Bleiweiß.								
Einfuhr	2 488	896	2 342	957	3 037	1 336	3 558	1 210
Ausfuhr	16 478	5 273	14 022	5 348	13 662	5 738	13 733	4 532
Großbritannien	10 118	3 238	9 117	3 450	8 502	3 571	7 668	2 530
Borsten.								
Einfuhr	3 512	20 353	3 534	21 275	3 518	22 737	3 055	18 656
Rußland	2 045	13 806	2 214	15 069	2 244	16 831	1 826	12 965
China	866	3 679	731	3 337	841	3 783	843	3 794
Ausfuhr	1 786	19 179	1 999	21 161	1 960	20 792	1 758	15 246
Frankreich	338	3 384	366	3 719	438	4 602	434	3 251
Großbritannien	453	4 983	416	4 720	442	5 418	404	4 646
Österreich-Ungarn	241	1 521	295	2 261	301	2 106	276	1 519
Ver. St. v. Amerika	334	5 685	465	6 576	303	4 692	248	3 478
Braunkohlen.								
Einfuhr	7 945 261	55 617	8 430 441	64 032	8 963 103	85 149	8 581 966	85 820
Österreich-Ungarn	7 945 233	55 617	8 430 339	64 032	8 963 027	85 149	8 581 898	85 819
Ausfuhr	20 118	141	18 759	143	22 065	210	27 877	279
Buchdruckerschriften.								
Einfuhr	22	28	28	53	32	72	28	58
Ausfuhr	1 042	3 263	1 074	3 667	1 083	3 705	1 005	3 509
Österreich-Ungarn	156	469	164	557	174	601	200	700
Butter, frisch, gesalzen oder eingeschmolzen.								
Einfuhr	36 937	73 750	37 511	73 877	39 535	82 083	34 514	74 099
Dänemark	6 161	13 245	4 251	8 658	5 140	11 102	4 048	8 906
Niederlande	13 517	27 709	13 619	27 982	15 229	33 199	14 895	33 066
Österreich-Ungarn	3 591	6 695	3 733	6 681	2 613	4 644	3 553	6 881
Rußland	12 112	23 010	14 661	28 093	15 813	31 626	11 407	23 954
Finland	802	1 604	733	1 467	438	902	330	709
Ausfuhr	844	1 994	432	1 002	243	504	218	442
Calciumkarbid.								
Einfuhr	17 256	3 710	22 819	5 000	25 834	6 200	29 024	6 385
Norwegen	1 244	267	1 908	418	5 542	1 330	7 977	1 755
Österreich-Ungarn	4 235	910	4 102	900	3 422	821	4 492	988
Schweiz	9 627	2 070	14 875	3 259	15 239	3 658	15 537	3 418
Ausfuhr	709	163	545	142	918	220	844	186
Cellulose (Zellstoff), Stroh- und anderer Faserstoff.								
Einfuhr	32 870	6 264	33 134	6 224	38 621	7 123	34 447	6 176
Österreich-Ungarn	13 780	2 963	11 923	2 455	12 068	2 534	11 426	2 399
Schweden	8 820	1 500	11 608	2 016	13 174	2 240	14 386	2 302
Ausfuhr	65 406	13 735	66 640	13 994	93 118	19 555	122 808	25 790
Belgien	6 011	1 262	5 601	1 176	7 429	1 560	9 023	1 895
Frankreich	16 716	3 510	21 813	4 581	25 939	5 447	30 067	6 314
Großbritannien	8 669	1 821	8 559	1 797	15 548	3 265	25 839	5 426
Italien	8 133	1 708	7 071	1 485	9 858	2 070	14 465	3 038
Niederlande	4 418	928	3 678	773	3 731	784	4 026	845
Schweiz	4 280	899	2 897	609	2 734	574	3 737	785
Ver. St. v. Amerika	7 173	1 506	7 731	1 623	16 265	3 416	22 369	4 697

3a. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung / Länder der Herkunft und Bestimmung	1905		1906		1907		1908	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Chinin, Chininsalze und Chininverbindungen.								
Einfuhr	6	186	6	140	20	500	14	304
Ausfuhr	140	4 493	178	4 921	182	4 922	172	4 130
Italien	14	432	10	278	21	570	49	1 186
Rußland	30	960	28	765	31	840	26	633
Ver. St. v. Amerika	32	1 014	52	1 450	64	1 720	38	907
Chinarinde.								
Einfuhr	2 594	3 373	3 454	4 391	3 862	5 021	3 038	3 798
Niederl. Indien usw.	2 379	3 093	3 066	3 893	3 516	4 571	2 687	3 359
Ausfuhr	83	207	134	333	113	283	119	287
Chlorkalium.								
Einfuhr	223	32	181	26	120	17	49	7
Ausfuhr	156 434	22 120	171 994	24 884	173 638	25 177	174 345	25 280
Belgien	11 910	1 684	10 454	1 505	11 403	1 653	10 589	1 535
Frankreich	19 869	2 810	17 321	2 497	20 394	2 957	24 415	3 540
Großbritannien	15 560	2 200	12 679	1 837	13 558	1 966	11 567	1 677
Italien	4 426	626	4 532	654	5 275	765	5 415	785
Österreich-Ungarn	4 120	583	4 345	628	4 656	675	5 259	763
Spanien	4 527	640	5 623	814	5 815	843	5 586	810
Ver. St. v. Amerika	87 433	12 363	106 911	15 485	104 617	15 170	100 587	14 585
Cyankalium.								
Einfuhr	3	4	3	4	1	1	4	5
Ausfuhr	4 005	5 206	5 049	7 411	5 210	7 294	4 887	6 841
Britisch Südafrika	2 129	2 767	2 651	3 883	2 706	3 789	2 564	3 590
Ver. St. v. Amerika	940	1 222	1 252	1 832	1 394	1 952	1 395	1 953
Eisen (a—b):								
a. Luppeneisen, Rohschienen, Ingots.								
Einfuhr	6 188	799	7 170	1 082	8 238	1 498	8 880	1 477
Schweden	3 260	486	4 491	758	5 975	1 105	5 166	930
Ausfuhr	472 943	36 180	366 359	29 974	227 536	23 436	475 267	41 158
Belgien	91 031	6 964	73 435	6 024	38 580	3 974	48 050	4 161
Frankreich	24 886	1 904	19 676	1 606	10 611	1 093	15 343	1 329
Großbritannien	318 170	24 340	217 273	17 738	116 041	11 952	262 087	22 697
Italien	12 116	927	16 050	1 326	18 006	1 855	34 750	3 009
Niederlande	14 370	1 099	11 446	936	4 897	504	20 627	1 786
Österreich-Ungarn	1 255	96	9 386	773	16 876	1 738	73 823	6 393
Schweiz	4 085	313	9 125	758	12 227	1 259	8 341	722
b. Roheisen.								
Einfuhr	158 700	9 895	409 083	28 025	443 624	32 549	252 779	15 596
Großbritannien	121 413	6 799	358 532	23 209	390 156	27 311	209 552	12 154
Schweden	19 148	2 106	31 962	3 600	32 953	3 790	22 204	2 221
Ausfuhr	380 824	20 128	479 772	30 462	275 170	19 641	257 849	16 212
Belgien	254 717	12 991	378 274	23 568	185 378	12 977	145 918	8 755
Frankreich	38 284	2 087	26 105	1 629	36 931	2 585	27 456	1 647
Niederlande	24 199	1 331	15 607	1 015	11 498	862	14 618	950
Österreich-Ungarn	17 381	921	7 872	523	6 944	521	35 214	2 465
Schweiz	13 184	817	18 600	1 325	20 254	1 620	22 514	1 576
Eisenwaren (a—c):								
a. Drahtstifte.								
Einfuhr	29	6	39	9	31	6	42	7
Ausfuhr	59 907	10 334	67 240	13 042	69 184	12 453	74 299	10 402
Großbritannien	12 859	2 218	16 342	3 177	16 262	2 927	19 032	2 665
Niederlande	4 093	706	4 063	794	3 224	580	3 786	530
Britisch Indien usw.	1 212	209	2 288	448	4 775	860	3 625	507
Japan	13 927	2 402	15 642	3 009	20 529	3 695	21 917	3 068

3a. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1905		1906		1907		1908	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
b. Eisenbahn-Laschen, -Schwellen, -Unterlagsplatten.								
Einfuhr	**70**	**8**	**65**	**11**	**118**	**20**	**84**	**13**
Ausfuhr	**147 673**	**16 319**	**165 047**	**17 527**	**206 940**	**23 140**	**121 993**	**13 085**
Niederlande	11 624	1 321	7 574	1 013	8 110	1 071	5 876	700
Schweiz	18 043	1 985	14 435	1 430	16 958	1 796	21 104	2 119
Türkei in Asien	7 536	829	9 022	885	17 608	1 895	11 586	1 183
Dt. Südwestafrika	4 404	485	9 540	969	10 803	1 199	5 715	607
Argentinien	62 686	6 901	65 088	6 573	93 245	10 034	30 088	3 078
c. Eisenbahnschienen.								
Einfuhr	**487**	**46**	**375**	**39**	**405**	**62**	**317**	**35**
Ausfuhr	**284 816**	**27 171**	**369 269**	**38 402**	**417 693**	**50 626**	**331 323**	**37 913**
Belgien	17 543	1 754	18 152	1 988	28 301	3 538	18 658	2 239
Dänemark	8 481	848	6 942	728	6 554	786	4 366	546
Großbritannien	37 954	3 416	41 031	3 901	20 559	2 570	13 054	1 501
Italien	4 433	414	8 018	930	9 493	1 234	12 905	1 420
Niederlande	38 155	3 625	25 454	2 676	33 254	3 824	35 691	4 283
Portugal	4 212	379	6 090	605	9 468	1 136	4 989	574
Schweden	12 927	1 125	13 633	1 354	9 566	1 148	13 941	1 603
Schweiz	24 456	2 629	23 007	2 679	27 306	3 550	28 971	3 621
Serbien	20	2	27	3	661	86	10 609	1 273
Türkei in Asien	490	44	812	89	14 231	1 708	7 584	796
Britisch Südafrika	6 439	596	8 112	808	9 089	1 091	4 685	515
Dt. Südwestafrika	6 260	626	11 133	1 212	10 615	1 274	7 239	796
Britisch Indien usw.	6 953	626	11 230	1 139	15 750	1 890	8 209	903
China	239	21	5 665	618	3 289	395	10 021	1 102
Japan	14 906	1 491	20 892	2 165	36 710	4 405	36 969	4 067
Niederl. Indien usw.	10 795	1 036	9 093	976	9 054	1 087	11 419	1 256
Argentinien	16 304	1 598	44 196	4 674	71 499	8 580	28 787	3 167
Brasilien	7 909	775	34 461	3 572	13 735	1 648	17 609	1 937
Mexiko	4 991	424	13 604	1 396	23 704	2 844	4 791	527
Australischer Bund	5 789	567	5 935	606	5 257	631	6 515	717
Elfenbein.								
Einfuhr	**210**	**4 611**	**176**	**4 200**	**299**	**8 081**	**205**	**4 720**
Großbritannien	102	2 242	80	1 910	99	2 662	54	1 240
Ausfuhr	**50**	**1 485**	**77**	**2 436**	**93**	**2 318**	**88**	**1 945**
Großbritannien	6	183	19	607	25	613	35	772
Erze (a—h):								
a. Bleierze.								
Einfuhr	**92 667**	**17 949**	**90 027**	**21 659**	**137 861**	**34 933**	**133 597**	**24 867**
Österreich-Ungarn	7 652	957	5 873	1 118	8 602	1 720	7 368	1 032
Australischer Bund	64 631	12 849	68 412	17 032	97 741	25 413	108 053	20 530
Ausfuhr	**1 496**	**330**	**1 915**	**483**	**1 296**	**391**	**1 189**	**286**
b. Eisenerze, eisenhaltige Schwefelkiesabbrände.								
Einfuhr	**6 085 196**	**102 414**	**7 629 730**	**137 221**	**8 476 076**	**162 026**	**7 732 949**	**126 501**
Belgien	171 127	1 540	251 674	3 225	380 152	5 512	282 003	2 820
Frankreich	280 233	3 923	480 199	6 100	791 520	11 477	919 535	8 276
Griechenland	7 601	110	52 356	847	183 228	3 298	187 507	2 813
Österreich-Ungarn	358 552	5 916	370 725	6 659	296 212	5 924	300 756	5 263
Rußland	135 831	2 853	238 268	5 403	664 536	15 616	528 080	11 882
Schweden	1 642 457	27 922	2 361 183	42 463	3 603 505	68 467	3 137 770	53 342
Spanien	3 163 844	55 367	3 632 160	68 396	2 149 299	44 061	1 978 868	35 620
Algerien	47 565	856	73 131	1 462	196 571	4 128	166 255	3 159
Neufundland	204 932	2 972	114 368	1 887	98 571	1 725	135 388	1 963
Ausfuhr	**3 698 563**	**13 060**	**3 851 791**	**15 227**	**3 904 408**	**20 073**	**3 067 737**	**14 244**
Belgien	2 131 280	7 459	2 371 368	9 299	2 472 022	12 360	1 995 253	8 979
Frankreich	1 527 600	5 041	1 437 442	5 386	1 383 599	6 918	1 021 432	4 596

3a. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung / Länder der Herkunft und Bestimmung	1905		1906		1907		1908	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
c. Gold- und Platinaerze.								
Einfuhr	**486**	**6 242**	**100**	**6 349**	**96,696**	**5 094**	**182,720**	**6 459**
Frankreich	41	335	10	164	(1) 0,478	1 577	10,722	1 347
Großbritannien	(1) 1	1 537	4	1 177	(1) 0,369	1 218	(1) 0,344	877
Rußland	(1) 2	3 553	(1) 1	4 769	(1) 0,602	1 987	(1) 1,553	3 960
Ausfuhr	—	—	**1**	**128**	—	—	**0,026**	**69**
d. Kupfererze, kupferhaltige Schwefelkiesabbrände.								
Einfuhr	**10 137**	**4 608**	**9 941**	**4 466**	**19 295**	**5 344**	**17 456**	**3 189**
Dt.-Südwestafrika	—	—	97	19	2 637	527	7 015	1 543
Ausfuhr	**28 908**	**2 147**	**6 414**	**621**	**20 946**	**1 110**	**21 729**	**784**
Österreich-Ungarn	14 416	433	2 963	165	19 737	859	21 276	723
e. Manganerze.								
Einfuhr	**262 311**	**11 047**	**331 171**	**18 585**	**393 327**	**24 566**	**334 133**	**15 049**
Rußland	151 223	6 351	183 065	10 189	198 493	11 836	185 749	7 430
Spanien	37 062	1 408	60 383	2 963	47 212	2 597	15 518	776
Britisch Indien usw.	16 853	758	59 792	3 779	107 439	7 521	92 898	4 645
Brasilien	37 436	1 685	12 377	743	25 843	1 680	35 420	1 948
Ausfuhr	**4 116**	**305**	**2 555**	**221**	**3 554**	**341**	**2 333**	**184**
f. Schlacken von Erzen, Schlackenfilze, Schlackenwolle.								
Einfuhr	**888 665**	**14 208**	**813 388**	**15 320**	**568 046**	**11 571**	**562 853**	**9 383**
Belgien	196 327	3 141	202 149	3 934	206 961	4 139	214 560	3 433
Frankreich	491 740	7 868	* 399 387	7 387	165 808	3 316	153 066	2 449
Großbritannien	65 464	1 015	48 816	856	35 085	702	32 676	523
Österreich-Ungarn	91 773	1 422	89 405	1 721	80 240	1 685	87 334	1 572
Schweden	23 039	438	21 542	452	35 212	845	41 833	795
Ausfuhr	**28 032**	**422**	**49 912**	**812**	**46 680**	**818**	**74 821**	**1 053**
g. Schwefelkies.								
Einfuhr	**552 184**	**21 127**	**579 355**	**25 748**	**742 526**	**33 961**	**659 871**	**23 139**
Portugal	70 718	1 570	79 540	2 135	84 944	2 124	61 608	1 171
Spanien	458 391	19 252	472 062	23 046	629 557	31 478	567 391	21 561
Ausfuhr	**35 195**	**497**	**35 829**	**495**	**24 183**	**336**	**16 384**	**204**
h. Zinkerze.								
Einfuhr	**126 577**	**15 093**	**178 953**	**22 914**	**184 703**	**22 838**	**199 840**	**19 661**
Belgien	4 427	434	9 121	1 094	6 478	784	11 804	1 269
Italien	5 430	706	8 775	1 195	21 947	2 853	11 967	1 197
Österreich-Ungarn	19 157	2 203	20 279	2 265	19 536	2 247	20 062	1 806
Schweden	4 183	376	14 051	1 513	8 779	878	6 287	377
Spanien	23 654	1 951	29 582	2 723	40 997	4 100	29 412	2 206
Türkei in Europa	1 832	275	4 892	881	5 536	886	8 057	967
» » Asien	6 374	1 100	10 315	1 604	4 524	633	8 333	1 000
Algerien	5 073	812	5 834	992	7 418	1 113	12 471	1 621
Ver. St. v. Amerika	4 714	613	14 383	2 437	11 250	1 575	14 605	1 753
Australischer Bund	37 569	4 508	39 736	5 076	36 607	4 759	63 616	6 043
Ausfuhr	**38 972**	**4 952**	**42 546**	**5 400**	**34 863**	**3 906**	**39 450**	**3 929**
Belgien	18 441	2 766	16 415	2 021	14 257	1 639	16 253	1 609
Österreich-Ungarn	19 838	2 083	25 219	3 269	19 243	2 117	18 297	1 830

[1]) Lediglich Platinaerze. — * Darunter 11 804 Tonnen ohne Handelswert.

3a. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1905		1906		1907		1908	
	Stück	1 000 ℳ	Stück	1 000 ℳ	Stück	1 000 ℳ	Stück	1 000 ℳ
Federvieh, lebendes (a—c):								
a. Gänse.								
Einfuhr	**8 343 863**	**27 599**	**8 983 845**	**29 701**	**7 207 373**	**22 854**	**7 517 981**	**23 551**
Österreich-Ungarn	1 054 515	3 796	1 043 041	3 746	946 824	3 314	975 771	3 708
Rußland	7 175 664	23 321	7 787 325	25 319	6 124 016	18 985	6 391 207	19 174
Ausfuhr	**84 002**	**370**	**114 319**	**683**	**53 440**	**310**	**38 660**	**224**
b. Haushühner.								
	Tonnen		Tonnen		Tonnen		Tonnen	
Einfuhr	**11 268**	**13 652**	**11 507**	**14 458**	**10 721**	**13 055**	**11 147**	**13 843**
Italien	1 274	1 656	1 307	1 683	1 067	1 334	904	1 175
Niederlande	1 710	2 395	1 810	2 650	1 910	2 770	2 103	3 050
Österreich-Ungarn	5 180	5 698	4 571	5 492	3 973	4 569	4 155	4 986
Rußland	2 800	3 500	3 627	4 360	3 486	4 008	3 813	4 385
Ausfuhr	**76**	**151**	**57**	**114**	**53**	**107**	**57**	**113**
c. sonstiges Federvieh.								
Einfuhr	**2 636**	**3 715**	**3 104**	**4 399**	**3 066**	**4 359**	**3 161**	**4 490**
Österreich-Ungarn	832	1 165	877	1 258	1 054	1 499	1 011	1 441
Rußland	1 471	2 059	1 821	2 562	1 679	2 379	1 750	2 482
Ausfuhr	**55**	**110**	**51**	**89**	**60**	**96**	**67**	**107**
Fische, frische.								
Einfuhr	**118 015**	**37 163**	**114 378**	**42 451**	**127 956**	**35 253**	**134 375**	**39 711**
Belgien	1 453	1 039	1 487	924	1 769	1 121	2 994	1 498
Dänemark	17 420	7 128	20 710	8 289	21 368	6 788	19 431	7 317
Großbritannien	50 410	11 856	35 416	10 258	43 511	7 175	39 465	9 174
Niederlande	10 119	5 099	11 794	7 415	11 011	6 669	10 520	6 212
Norwegen	11 235	2 340	14 126	3 024	18 223	3 014	20 687	3 276
Österreich-Ungarn	1 651	2 016	1 953	2 514	1 810	2 070	1 776	2 021
Rußland	1 783	1 827	2 091	2 453	2 367	2 520	2 722	2 902
Schweden	21 813	3 736	24 056	4 669	25 513	3 760	34 993	5 607
Ver. St. v. Amerika	1 447	1 389	1 820	2 002	1 030	1 102	710	814
Ausfuhr	**8 113**	**6 598**	**9 039**	**6 908**	**11 378**	**7 025**	**13 577**	**8 055**
Belgien	1 192	634	1 061	775	1 434	722	1 932	783
Österreich-Ungarn	3 165	1 806	4 605	2 410	6 027	2 567	6 625	2 673
Rußland	1 764	1 576	1 411	1 150	1 532	1 153	2 149	1 421
Schweiz	987	1 258	1 134	1 461	1 060	1 431	1 753	2 151
Flachs.								
Einfuhr	**66 599**	**47 713**	**69 702**	**52 056**	**53 265**	**37 967**	**54 238**	**34 893**
Belgien	785	935	846	852	824	964	1 001	1 217
Niederlande	1 495	1 251	1 672	1 108	1 289	832	1 064	624
Österreich-Ungarn	5 386	3 405	5 794	4 210	6 200	4 220	5 076	3 076
Rußland	58 869	42 072	61 087	45 665	44 709	31 771	46 860	29 756
Ausfuhr	**20 413**	**9 795**	**30 233**	**17 224**	**19 798**	**6 697**	**25 376**	**9 055**
Österreich-Ungarn	16 382	6 555	21 593	9 857	17 678	5 102	22 007	6 624
Ver. St. v. Amerika	44	39	455	386	793	712	1 575	1 267
Fleischextrakt, Pepton, Suppen-, Bouillontafeln.								
Einfuhr	**1 063**	**8 696**	**863**	**6 974**	**1 032**	**9 231**	**981**	**8 643**
Argentinien	141	865	116	891	68	540	170	1 357
Uruguay	800	6 916	537	4 441	739	7 021	639	6 066
Ausfuhr	**357**	**811**	**177**	**565**	**126**	**387**	**391**	**2 285**
Österreich-Ungarn	247	560	75	195	9	54	213	1 552

3a. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung / Länder der Herkunft und Bestimmung	1905		1906		1907		1908	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Gemälde, Zeichnungen.								
Einfuhr	**686**	**17 148**	**716**	**19 779**	**595**	**16 812**	**610**	**17 292**
Belgien	50	1 245	52	1 427	38	1 101	44	1 278
Frankreich	77	1 930	81	2 213	96	2 671	90	2 553
Großbritannien	42	1 043	49	1 306	43	1 175	40	1 111
Italien	37	923	33	940	29	837	29	839
Niederlande	36	893	41	1 113	39	1 094	54	1 533
Österreich-Ungarn	380	9 503	369	10 432	271	7 789	265	7 549
Schweiz	37	918	48	1 251	34	897	42	1 111
Ausfuhr	**335**	**10 056**	**411**	**9 904**	**423**	**12 434**	**415**	**13 446**
Belgien	20	603	39	502	34	753	21	482
Frankreich	24	708	23	762	46	1 947	36	2 363
Großbritannien	17	507	54	897	37	1 063	36	1 953
Niederlande	16	474	31	651	30	552	43	1 046
Österreich-Ungarn	119	3 558	123	3 682	137	4 195	129	3 858
Rußland	14	420	13	354	26	574	39	791
Schweiz	32	963	39	1 230	43	1 155	32	1 180
Ver. St. v. Amerika	46	1 380	24	624	17	911	17	542
Getreide[1] (a—f):								
a. Buchweizen.								
Einfuhr	**33 649**	**4 578**	**23 385**	**3 032**	**24 471**	**3 797**	**23 228**	**3 491**
Rußland	19 548	2 541	13 688	1 752	20 643	3 220	18 922	2 838
Ausfuhr	**48**	**8**	**2 238**	**359**	**409**	**74**	**356**	**61**
b. Gerste.								
Einfuhr	**1 620 648**	**189 480**	**2 098 492**	**238 403**	**2 114 679**	**281 752**	**1 985 629**	**255 849**
Dänemark	32 298	4 643	27 408	4 009	22 394	3 427	25 953	4 009
Österreich-Ungarn	336 481	50 461	332 587	48 429	254 702	41 009	217 597	36 853
Rumänien	84 405	11 479	141 093	17 578	158 351	20 535	64 268	8 232
Rußland	1 103 059	115 821	1 498 419	156 507	1 558 429	201 079	1 598 536	196 712
Serbien	42	4	7 829	843	16 182	2 073	9 197	1 155
Marokko	258	28	—	—	32 117	3 950	37 111	4 751
Persien	—	—	2 788	320	14 990	1 800	8 695	956
Ausfuhr	**14 452**	**2 301**	**2 905**	**413**	**1 871**	**340**	**1 843**	**288**
c. Hafer.								
Einfuhr	**966 250**	**107 105**	**644 548**	**75 412**	**323 176**	**41 420**	**299 804**	**34 497**
Niederlande	1 324	150	1 389	170	4 633	612	4 308	521
Rumänien	24 763	2 798	57 029	6 970	74 918	9 589	27 823	3 227
Rußland	868 645	96 072	461 101	52 759	179 322	22 948	164 245	19 381
Argentinien	1 015	98	3 878	449	40 083	5 050	95 660	10 331
Ausfuhr	**102 404**	**12 837**	**243 097**	**30 004**	**348 885**	**46 960**	**495 093**	**58 474**
Belgien	1 120	146	1 279	157	7 122	926	24 670	2 936
Dänemark	17 967	2 066	28 520	3 435	27 116	3 634	61 147	6 910
Großbritannien	21 614	2 572	75 725	9 087	100 451	12 657	173 304	20 277
Niederlande	3 986	486	35 884	4 243	52 341	6 647	64 201	7 512
Norwegen	1 422	171	189	23	11 055	1 437	6 626	795
Rußland	1 920	227	3 739	464	13 870	1 789	32 471	3 897
Schweden	10 439	1 242	26 979	3 320	45 484	5 777	51 627	5 989
Schweiz	25 234	3 344	41 867	5 515	75 256	11 589	76 231	9 529
Dt. Südwestafrika	14 983	2 098	19 510	2 595	13 994	2 155	3 472	451

[1]) Seit 1. März 1906 enthält die Einfuhr auch geringe Mengen von Getreide in Garben.

3a. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung / Länder der Herkunft und Bestimmung	1905		1906		1907		1908	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
d. Mais.								
Einfuhr	**928 118**	**97 989**	**1 140 083**	**112 666**	**1 252 101**	**136 383**	**669 887**	**81 388**
Österreich-Ungarn	1 669	241	2 844	346	6 534	810	8 188	1 163
Rumänien	6 304	706	74 239	7 286	258 020	28 124	125 514	15 438
Rußland	31 474	3 494	49 022	4 864	282 939	30 558	139 014	16 681
Serbien	75	8	10 748	1 053	50 111	5 512	20 358	2 545
Togo	5 552	583	5 801	562	11 910	1 370	17 849	2 231
Argentinien	334 433	36 119	373 438	36 418	250 508	26 804	230 567	27 668
Ver. St. v. Amerika	518 465	53 402	601 431	59 927	354 984	39 048	106 257	12 857
Ausfuhr	**217**	**35**	**66**	**10**	**48**	**8**	**137**	**20**
e. Roggen.								
Einfuhr	**572 186**	**68 013**	**648 472**	**75 367**	**608 267**	**89 171**	**347 264**	**52 318**
Bulgarien	11 983	1 402	15 744	2 075	16 096	2 125	2 656	393
Rumänien	54 886	6 477	95 569	11 829	103 836	14 849	29 031	4 297
Rußland	477 844	56 911	515 756	58 802	453 759	67 148	258 684	39 060
Ver. St. v. Amerika	7 089	837	5 058	607	7 429	1 226	17 973	2 732
Ausfuhr	**319 942**	**36 880**	**242 864**	**27 664**	**232 822**	**33 642**	**586 127**	**77 202**
Belgien	6 155	702	2 162	247	312	45	12 528	1 685
Dänemark	66 119	7 769	60 908	6 815	54 589	8 052	77 176	10 033
Großbritannien	4 868	560	604	68	699	102	9 775	1 281
Niederlande	43 259	4 932	29 736	3 456	20 926	2 971	108 418	14 311
Norwegen	39 385	4 569	33 097	3 827	27 819	4 173	117 713	15 303
Österreich-Ungarn	38 895	4 356	116	19	1 936	310	18 974	2 514
Rußland	40 957	4 505	71 975	8 069	87 700	12 278	142 261	18 921
Finland	9 917	1 150	17 942	2 063	14 872	2 112	34 638	4 607
Schweden	55 829	6 560	21 032	2 408	19 537	2 931	34 477	4 482
Schweiz	8 572	1 071	5 167	670	3 680	552	12 669	1 685
f. Weizen.								
Einfuhr	**2 287 587**	**329 369**	**2 008 082**	**281 760**	**2 454 846**	**384 681**	**2 090 544**	**349 263**
Bulgarien	35 795	4 940	9 336	1 423	11 414	1 758	2 371	398
Großbritannien	81	17	65	13	5 979	957	4 740	806
Niederlande	5 861	833	5 719	846	5 074	781	24 617	4 185
Rumänien	336 721	48 825	335 420	49 050	343 358	53 220	148 009	25 754
Rußland	1 006 288	144 402	756 827	103 828	564 528	89 144	258 135	44 397
Serbien	10 092	1 372	15 354	2 103	27 755	4 247	10 036	1 656
Argentinien	716 642	103 196	525 147	74 547	860 837	133 430	877 187	145 613
Ver. St. v. Amerika	65 922	9 691	299 041	40 898	542 780	85 759	746 698	123 205
Australischer Bund	46 689	7 097	38 753	5 671	71 612	11 959	6 280	1 112
Ausfuhr	**164 657**	**23 919**	**200 447**	**27 676**	**95 820**	**14 749**	**261 111**	**42 094**
Belgien	551	79	1 417	185	184	29	28 928	4 686
Dänemark	39 006	5 558	60 664	8 231	22 250	3 338	29 978	4 797
Italien	6	0	10	1	—	—	35 876	5 668
Niederlande	6 391	901	9 801	1 288	6 993	1 091	43 511	6 744
Rußland	542	77	4 198	544	27 242	4 087	38 234	6 404
Schweden	78 422	11 175	85 367	11 685	24 281	3 642	47 783	7 645
Schweiz	13 410	2 146	33 115	4 941	12 412	2 147	21 303	3 622
Gewebe, dichte, ungemusterte taftbindige, aus Seide des Maulbeerspinn ers.								
Einfuhr	**90**	**4 505**	**93**	**4 743**	**79**	**4 789**	**91**	**4 535**
Japan	74	3 695	76	3 882	67	4 075	83	4 16 0
Ausfuhr	**1**	**35**	**4**	**218**	**12**	**708**	**3**	**135**

3a. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung / Länder der Herkunft und Bestimmung	1905		1906		1907		1908	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Glas: Hohlglas, gemeines grünes und anderes naturfarbiges.								
Einfuhr	**864**	**121**	**948**	**147**	**1 010**	**162**	**697**	**111**
Ausfuhr	**102 806**	**14 393**	**94 821**	**14 788**	**97 814**	**16 628**	**81 029**	**13 775**
Belgien	5 192	727	4 254	665	4 324	735	4 811	818
Großbritannien	25 546	3 576	20 533	3 201	23 349	3 969	19 038	3 236
Niederlande	4 955	694	3 297	518	3 536	601	3 453	587
Argentinien	9 039	1 265	9 434	1 486	9 798	1 666	7 165	1 218
Brasilien	2 884	404	4 119	648	5 288	899	2 794	475
Canada	3 627	508	2 969	462	3 828	651	3 227	549
Chile	13 158	1 842	16 121	2 537	13 504	2 296	5 265	895
Cuba	4 119	577	5 133	794	7 031	1 195	8 219	1 397
Mexiko	5 752	805	5 904	919	6 519	1 108	4 839	823
Glycerin, rohes.								
Einfuhr	**4 952**	**3 467**	**3 542**	**2 180**	**2 948**	**2 063**	**5 375**	**4 408**
Großbritannien	1 788	1 252	226	145	277	194	1 328	1 089
Rußland	790	553	1 890	1 148	648	454	783	642
Ausfuhr	**584**	**409**	**2 140**	**1 299**	**2 141**	**1 499**	**1 292**	**1 060**
Gold, gemünzt.								
Einfuhr	**46,030**	**115 581**	**76,294**	**191 736**	**33,435**	**84 076**	**85,205**	**214 256**
Belgien	1,185	2 976	1,339	3 364	1,372	3 450	1,326	3 334
Dänemark	0,752	1 888	0,441	1 108	1,716	4 315	1,213	3 050
Frankreich	1,081	2 714	1,051	2 641	1,064	2 675	2,267	5 700
Großbritannien	14,139	35 503	42,730	107 390	9,506	23 904	6,379	16 041
Italien	0,506	1 271	0,754	1 894	1,601	4 026	1,214	3 053
Niederlande	2,781	6 983	3,548	8 915	3,696	9 294	3,883	9 764
Norwegen	0,020	50	0,126	317	0,295	741	0,359	903
Österreich-Ungarn	6,689	16 796	7,120	17 891	4,316	10 853	2,970	7 468
Rumänien	0,472	1 185	0,734	1 844	1,388	3 490	1,912	4 808
Rußland	0,138	347	17,724	44 541	0,724	1 820	0,973	2 447
Schweiz	0,510	1 281	0,461	1 158	0,612	1 539	0,575	1 446
Türkei in Europa	0,028	70	0,037	93	1,574	3 958	1,662	4 180
Ver. St. v. Amerika	4,784	12 013	0,006	15	0,001	3	13,784	34 661
Australischer Bund	—	—	—	—	—	—	45,363	114 070
Ausfuhr	**21,062**	**52 963**	**23,718**	**59 717**	**67,988**	**171 330**	**10,118**	**25 497**
Dänemark	3,419	8 598	3,789	9 540	0,008	20	0,361	909
Frankreich	—	—	0,431	1 085	0,560	1 411	0,492	1 240
Großbritannien	3,543	8 909	6,087	15 324	49,417	124 531	2,109	5 314
Italien	2,756	6 930	0,005	13	0,516	1 300	—	—
Niederlande	5,224	13 136	0,030	76	8,208	20 684	3,809	9 599
Österreich-Ungarn	4,649	11 690	4,113	10 355	2,185	5 507	1,668	4 203
Rumänien	0,306	770	2,260	5 691	4,333	10 920	0,832	2 097
Schweiz	0,510	1 281	0,034	85	0,044	111	0,420	1 059
Liberia	0,011	28	0,021	53	0,798	2 011	0,021	53
Argentinien	—	—	—	—	0,381	960	0,248	624
Ver. St. v. Amerika	—	—	4,668	11 754	1,473	3 711	—	—
Graphit, ungeformt.								
Einfuhr	**26 143**	**4 467**	**28 175**	**5 570**	**29 398**	**5 776**	**34 491**	**9 340**
Österreich-Ungarn	14 028	1 122	14 804	1 526	16 569	1 690	12 923	1 486
Ceylon	7 718	2 778	7 567	2 784	8 594	3 437	12 372	6 186
Ausfuhr	**1 971**	**277**	**2 013**	**337**	**2 175**	**362**	**2 469**	**864**

3a. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1905		1906		1907		1908	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Raygras-, Timothee-, Kanarien- usw. Saat.								
Einfuhr	**11 700**	**6 321**	**13 813**	**6 837**	**18 422**	**9 777**	**16 738**	**9 074**
Großbritannien...	6 431	3 215	5 298	3 043	6 981	4 156	6 593	3 557
Rußland.....	383	180	1 177	657	1 570	967	1 102	584
Ver. St. v. Amerika	3 002	1 351	2 146	1 282	4 251	2 477	5 041	3 229
Ausfuhr	**3 350**	**1 724**	**3 834**	**2 555**	**4 886**	**4 214**	**4 455**	**3 991**
Dänemark.....	633	297	699	466	665	603	638	629
Großbritannien...	567	312	496	392	699	778	625	663
Österreich-Ungarn.	496	248	532	386	628	570	717	680
Guano, natürlicher.								
Einfuhr	**45 028**	**5 629**	**28 887**	**2 331**	**40 088**	**5 011**	**33 726**	**4 553**
Peru.....	18 832	2 354	25 241	3 155	36 548	4 568	32 473	4 384
Ausfuhr	**1 373**	**172**	**699**	**87**	**717**	**90**	**856**	**116**
Gummilack, Schellack.								
Einfuhr	**4 104**	**15 596**	**4 279**	**17 013**	**4 934**	**14 982**	**5 459**	**11 697**
Britisch Indien usw.	2 776	10 548	3 046	11 281	4 142	12 750	5 071	10 925
Ausfuhr	**958**	**3 926**	**1 274**	**5 510**	**1 369**	**4 589**	**1 167**	**2 651**
Österreich-Ungarn	325	1 333	368	1 603	363	1 220	338	771
Rußland	191	781	223	960	308	1 029	246	557
Häute und Felle (a—f):								
a. **Hasen- und Kaninchenfelle, rohe.**								
Einfuhr	**2 122**	**4 954**	**2 038**	**5 670**	**2 063**	**4 195**	**2 357**	**4 045**
Österreich-Ungarn.	691	1 699	738	2 082	559	1 245	823	1 446
Rußland	458	1 531	472	1 874	419	1 439	448	1 318
Ausfuhr	**2 222**	**5 914**	**1 940**	**6 395**	**2 225**	**6 811**	**2 207**	**5 871**
Belgien	810	1 846	647	1 378	644	1 198	888	1 557
Ver. St. v. Amerika	854	2 775	851	3 586	931	3 723	923	3 511
b. **Kalbfelle, grüne und gesalzene.**								
Einfuhr	**14 626**	**24 252**	**17 478**	**32 057**	**17 942**	**29 770**	**22 711**	**40 016**
Dänemark.....	567	908	894	1 627	780	1 286	1 231	2 154
Frankreich.....	6 048	10 282	6 805	12 474	7 194	11 870	8 185	14 323
Italien.....	271	406	419	729	443	709	1 464	2 488
Niederlande	333	516	623	1 086	373	578	317	524
Österreich-Ungarn.	4 086	6 741	3 630	6 914	5 046	8 831	7 407	13 704
Rußland.....	322	531	681	1 193	784	1 254	461	784
Schweden	1 187	1 959	1 310	2 328	1 290	2 064	945	1 606
Schweiz	977	1 515	887	1 575	886	1 418	1 271	2 161
Ausfuhr[1])	**4 643**	**8 264**	**7 074**	**15 385**	**7 801**	**18 179**	**10 353**	**23 104**
Belgien	785	1 334	804	1 237	650	1 065	538	941
Frankreich.....	586	1 025	1 279	3 773	893	2 426	1 107	2 746
Großbritannien...	298	600	285	537	308	549	417	612
Niederlande	308	538	456	684	570	886	694	1 139
Österreich-Ungarn.	445	779	1 148	1 791	800	1 318	768	1 184
Ver. St. v. Amerika	2 002	3 704	2 359	5 685	4 113	10 740	6 069	14 949
c. **Kalbfelle, gekalkte und trockene.**								
Einfuhr	**10 045**	**35 708**	**8 533**	**32 168**	**6 655**	**22 642**	**6 461**	**23 504**
Dänemark.....	535	1 925	520	2 005	366	1 282	269	968
Norwegen.....	283	1 048	162	626	150	541	171	632
Österreich-Ungarn.	2 140	8 132	1 361	5 386	1 333	4 797	1 514	5 603
Rußland.....	5 185	19 442	4 608	18 215	3 404	12 254	3 391	13 216
Finland	200	699	175	657	214	728	166	598
Argentinien	505	908	459	1 168	335	602	268	510
Ausfuhr[2])	**4 311**	**16 354**	**576**	**2 182**	.	.	.	.
Frankreich.....	950	3 703	177	672	.	.	.	.
Ver. St. v. Amerika	2 729	10 369	297	1 127	.	.	.	.

[1]) Seit 1. März 1906 mit Einschluß der gekalkten und trockenen.
[2]) Für 1906 nur Januar/Februar

3a. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung / Länder der Herkunft und Bestimmung	1905		1906		1907		1908	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
d. Rindshäute, grüne und gesalzene.								
Einfuhr	**65 250**	**80 209**	**78 356**	**96 274**	**73 181**	**80 506**	**78 436**	**83 257**
Belgien	1 848	2 403	2 050	2 299	818	737	1 454	1 454
Dänemark	1 389	1 389	1 567	1 783	1 290	1 161	1 587	1 587
Frankreich	5 321	5 587	7 990	8 954	7 946	7 151	7 164	7 164
Italien	293	381	527	612	588	588	872	872
Niederlande	2 628	2 628	3 258	3 682	3 229	3 067	2 994	2 844
Österreich-Ungarn	4 611	5 072	3 810	3 979	4 242	3 817	5 561	5 282
Schweden	447	514	759	896	722	722	711	747
Schweiz	3 228	3 873	3 620	4 384	4 459	4 459	4 275	4 488
Britisch Indien usw.	251	352	801	1 195	450	584	383	536
Argentinien	27 315	35 509	30 270	39 185	24 971	29 966	28 024	30 827
Brasilien	7 941	10 323	10 321	12 909	11 145	13 374	12 762	14 038
Cuba	335	385	481	581	779	857	807	807
Paraguay	621	807	1 212	1 464	1 651	1 816	1 463	1 463
Uruguay	4 305	5 596	6 396	8 275	7 084	8 501	5 579	6 415
Ver. St. v. Amerika	2 655	3 186	1 761	1 969	1 076	1 022	1 980	1 980
Ausfuhr [1])	**29 873**	**36 053**	**35 636**	**44 180**	**35 093**	**43 924**	**42 169**	**46 248**
Belgien	3 331	3 997	2 817	2 890	2 042	2 178	2 683	2 778
Dänemark	705	916	806	1 054	786	929	721	765
Frankreich	1 945	2 043	1 710	1 921	1 495	1 657	1 756	1 691
Großbritannien	1 510	1 736	1 843	1 962	1 499	1 692	3 528	3 398
Niederlande	1 606	1 927	1 641	2 032	1 852	2 110	2 189	2 392
Norwegen	646	839	921	1 302	848	1 249	644	818
Österreich-Ungarn	5 503	6 604	10 728	14 015	9 268	11 741	10 529	11 722
Rußland	9 458	11 823	7 904	8 468	10 115	11 678	13 956	14 554
Finland	402	503	1 305	2 156	1 599	2 634	1 385	2 329
Schweden	1 976	2 569	2 854	4 000	2 574	3 538	2 399	2 714
Serbien	273	444	425	737	692	1 242	394	705
Ver. St. v. Amerika	1 918	2 109	1 540	1 975	1 069	1 527	913	1 063
e. Rindshäute, gekalkte und trockene.								
Einfuhr	**31 855**	**61 445**	**35 288**	**73 973**	**33 639**	**63 157**	**31 112**	**56 267**
Frankreich	418	689	499	1 181	378	794	527	1 053
Großbritannien	564	1 014	601	1 200	431	818	566	1 074
Niederlande	431	798	333	666	442	840	279	502
Österreich-Ungarn	621	1 334	505	1 086	387	773	366	769
Madagaskar	1 233	1 726	1 080	1 784	1 875	2 531	1 631	1 631
Britisch Indien usw.	14 215	28 430	15 234	33 174	13 037	24 771	11 508	22 440
China	1 758	3 429	1 830	3 658	3 283	6 238	1 962	3 532
Niederl. Indien usw.	554	1 164	517	1 114	616	1 233	896	1 792
Argentinien	2 672	5 345	3 490	7 519	2 077	4 154	3 089	5 869
Brasilien	3 802	7 794	4 156	8 810	4 151	8 301	3 174	5 872
Columbien	557	1 030	677	1 412	928	1 855	1 206	1 929
Dominik. Republik	289	476	292	559	323	565	275	439
Guatemala	352	722	475	1 029	539	1 131	622	1 120
Peru	468	725	743	1 257	710	1 135	537	726
Uruguay	142	283	331	709	323	647	772	1 467
Venezuela	185	333	332	694	431	819	378	624
Ver. St. v. Amerika	453	883	559	986	345	620	492	860
Ausfuhr [2])	**5 244**	**10 109**	**848**	**1 680**	.	.	.	.
Österreich-Ungarn	1 342	2 685	168	333	.	.	.	.
Rußland	711	1 351	38	74	.	.	.	.
Finland	558	1 060	53	104	.	.	.	.
Schweden	650	1 203	111	221	.	.	.	.

Seit 1. März 1906 [1]) mit Einschluß der gekalkten und trockenen, [2]) zusammen mit grünen und gesalzenen.

3a. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung / Länder der Herkunft und Bestimmung	1905		1906		1907		1908	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
f. Roßhäute, rohe.								
Einfuhr	**13 828**	**12 737**	**13 868**	**12 548**	**9 883**	**7 281**	**8 302**	**5 842**
Frankreich	1 934	1 558	1 876	1 702	1 400	998	857	602
Großbritannien	2 969	2 387	3 077	2 619	2 626	1 733	2 363	1 551
Österreich-Ungarn	1 488	1 415	1 688	1 553	801	602	679	478
Ver. St. v. Amerika	2 407	2 075	2 089	1 984	1 370	1 156	1 395	1 048
Ausfuhr[1]	**8 065**	**7 992**	**8 046**	**8 810**	**5 308**	**6 551**	**5 749**	**5 187**
Rußland	4 930	4 963	4 684	4 456	3 958	4 127	5 066	4 294
Hanf.								
Einfuhr	**40 983**	**21 841**	**42 988**	**25 913**	**48 691**	**31 667**	**41 160**	**24 988**
Italien	11 825	8 395	15 078	11 726	15 003	12 855	13 330	10 372
Österreich-Ungarn	2 007	1 144	2 155	1 358	3 125	2 230	2 923	1 960
Rußland	26 559	11 951	24 644	12 088	29 636	15 905	24 194	12 168
Ausfuhr	**12 584**	**6 833**	**13 329**	**7 826**	**13 788**	**8 809**	**11 467**	**7 305**
Belgien	1 231	668	1 345	804	1 306	826	1 012	656
Frankreich	2 203	1 196	2 810	1 658	2 886	1 827	2 011	1 259
Großbritannien	4 803	2 608	4 138	2 393	4 607	2 893	4 150	2 573
Niederlande	840	456	972	569	939	597	978	617
Österreich-Ungarn	889	483	938	569	774	571	557	433
Schweden	797	433	566	325	816	516	925	591
Heringe, gesalzene.	Faß		Faß		Faß[2]		Faß	
Einfuhr	**1 432 482**	**44 348**	**1 210 609**	**41 590**	**1 300 420**	**35 013**	**1 207 704**	**27 014**
Großbritannien	745 663	23 756	638 982	24 599	759 908	21 581	680 330	14 967
Niederlande	398 670	11 633	471 472	14 082	429 950	10 749	431 862	10 149
Norwegen	87 678	2 626	87 937	2 641	92 779	2 320	87 742	1 755
Ausfuhr	**4 355**	**497**	**3 778**	**179**	**4 080**	**94**	**4 253**	**115**
Hopfen.	Tonnen		Tonnen		Tonnen		Tonnen	
Einfuhr	**4 104**	**7 298**	**2 208**	**5 377**	**3 030**	**5 405**	**2 794**	**3 896**
Österreich-Ungarn	3 945	7 101	2 065	5 110	2 943	5 297	2 765	3 871
Ausfuhr	**10 367**	**20 698**	**12 176**	**28 821**	**10 234**	**18 773**	**12 407**	**18 549**
Belgien	2 183	4 147	2 111	4 674	1 962	3 139	2 559	3 455
Dänemark	484	1 016	452	1 277	414	870	437	743
Frankreich	1 053	2 526	1 323	3 682	1 159	2 527	1 444	2 887
Großbritannien	1 946	3 309	3 265	7 058	2 119	3 285	2 735	3 145
Niederlande	392	823	639	1 446	489	1 003	483	893
Schweden	398	876	249	660	275	577	454	817
Schweiz	386	927	259	642	427	982	374	749
Ver. St. v. Amerika	1 772	3 277	2 046	4 557	1 727	2 766	2 302	2 994
Hülsenfrüchte, trockene (a—c):								
a. Bohnen.								
Einfuhr	**36 284**	**8 635**	**44 891**	**9 712**	**56 921**	**10 228**	**58 465**	**9 609**
Niederlande	4 732	997	4 522	930	4 554	796	4 640	797
Österreich-Ungarn	16 077	4 313	20 366	4 765	24 139	4 806	18 009	3 405
Rußland	5 976	1 169	12 849	2 359	22 409	3 570	26 195	3 848
Ausfuhr	**2 740**	**615**	**3 667**	**792**	**2 515**	**537**	**1 593**	**291**

[1]) Seit 1. März 1906 mit Einschluß der gekalkten und trockenen.

[2]) Seit 1. März 1906 Fänge deutscher Heringsfischerei nicht mehr hier, sondern in der neuen Seefischereistatistik, die für 1906 für 8,6, für 1907 für 7,2 Millionen Mark, für 1908 (vorläufig) für 6,8 Millionen Mark Salzheringe nachweist.

3a. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung / Länder der Herkunft und Bestimmung	1905		1906		1907		1908	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
b. Erbsen.								
Einfuhr	**79 679**	**14 824**	**82 240**	**13 628**	**94 465**	**17 158**	**81 894**	**13 604**
Niederlande	3 667	752	3 380	659	3 206	705	4 247	956
Rußland	71 064	13 147	71 374	11 660	86 512	15 573	71 385	11 422
Ausfuhr	**4 748**	**1 025**	**4 725**	**939**	**5 778**	**1 128**	**5 329**	**1 118**
c. Linsen.								
Einfuhr	**19 037**	**7 710**	**12 200**	**5 832**	**17 601**	**6 608**	**24 867**	**5 438**
Rußland	18 067	7 227	10 091	4 829	15 533	5 747	23 734	5 103
Ausfuhr	**911**	**434**	**898**	**503**	**734**	**342**	**1 837**	**534**
Indigo.								
Einfuhr	**199**	**1 202**	**113**	**829**	**129**	**1 083**	**108**	**882**
Ausfuhr	**11 165**	**25 721**	**12 730**	**31 575**	**16 353**	**42 582**	**15 456**	**38 655**
Frankreich	135	972	143	910	125	900	118	846
Großbritannien	1 561	2 498	1 454	2 580	1 283	2 053	1 670	2 673
Italien	467	747	534	937	669	1 071	583	933
Niederlande	640	1 024	568	951	675	1 080	563	900
Österreich-Ungarn	1 141	2 281	1 333	2 698	1 276	2 551	1 364	2 728
Rußland	316	2 529	388	2 952	449	3 590	385	3 079
Spanien	63	456	89	553	83	665	78	626
Ägypten	281	449	386	629	474	949	612	1 224
China	2 597	4 155	3 127	5 334	4 899	7 838	4 540	7 264
Japan	639	4 602	1 063	6 898	1 603	12 822	1 335	10 678
Ver. St. v. Amerika	2 536	4 057	2 564	4 506	3 407	5 452	2 957	4 731
Instrumente, chirurgische.								
Einfuhr	**27**	**1 362**	**17**	**869**	**14**	**715**	**14**	**568**
Ausfuhr [1]	**182**	**4 373**	**231**	**5 931**	**303**	**6 960**	**313**	**6 579**
Frankreich	13	300	14	355	31	720	33	701
Großbritannien	14	324	21	532	30	692	40	838
Italien	21	509	24	614	24	554	25	517
Österreich-Ungarn	13	322	21	548	25	584	27	571
Rußland	29	694	35	902	50	1 145	52	1 082
Ver. St. v. Amerika	23	559	31	802	45	1 024	42	878
Jod.								
Einfuhr	**377**	**12 821**	**297**	**5 767**	**147**	**2 651**	**194**	**3 496**
Großbritannien	56	1 911	54	1 133	27	490	55	988
Chile	270	9 187	206	3 912	76	1 368	112	2 021
Ausfuhr	**27**	**942**	**46**	**971**	**44**	**886**	**51**	**1 014**
Kaffee, roher.								
Einfuhr	**180 166**	**170 308**	**186 529**	**170 067**	**189 625**	**162 275**	**192 791**	**163 401**
Dtsch. Ostafrika	361	434	373	415	419	503	422	527
Britisch Indien usw.	3 414	4 609	3 353	4 026	2 612	3 343	2 656	3 346
Niederl. Indien usw.	10 913	13 313	10 433	11 479	9 581	11 976	7 421	8 906
Brasilien	117 093	98 358	124 328	104 740	131 749	97 494	143 083	108 028
Britisch Westind. usw.	719	826	640	667	560	588	728	728
Columbien	5 276	5 276	5 277	5 041	4 627	4 627	3 524	3 665
Costarica	3 458	4 426	3 611	4 250	3 880	4 850	2 849	3 561
Guatemala	18 323	20 521	21 762	22 504	21 296	23 000	17 962	19 758
Hond., Nicar., Salv.	3 747	3 971	3 224	3 240	3 239	3 197	4 404	4 398
Mexiko	2 748	3 297	3 332	3 573	3 210	4 012	2 867	3 440
Venezuela	5 378	5 808	4 056	3 879	5 215	5 268	4 235	4 362
Ver. St. v. Amerika	616	616	568	539	640	736	831	956
Ausfuhr	**15**	**21**	**256**	**47**	**96**	**16**	**36**	**48**

[1] Ausschließlich der aus Glas zu wissenschaftlichen Zwecken.

3a. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung / Länder der Herkunft und Bestimmung	1905		1906		1907		1908	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Kakaobohnen, roh.								
Einfuhr	**29 633**	**33 018**	**35 682**	**41 155**	**34 515**	**62 174**	**34 352**	**45 456**
Britisch Westafrika	2 778	2 500	4 155	4 301	6 009	10 095	5 753	6 903
Kamerun	839	806	1 199	1 321	1 240	2 233	1 398	1 817
Portug. Westafrika	4 259	4 259	4 995	5 504	6 937	12 140	6 234	8 104
Ceylon	589	742	588	729	788	1 497	605	919
Niedl. Indien usw.	196	248	240	343	333	667	347	573
Brasilien	4 506	4 687	6 142	6 818	5 560	9 841	7 304	9 203
Britisch Westind. usw.	2 014	2 296	2 553	3 114	2 293	4 403	2 084	2 917
Dominik. Republik	4 514	4 424	5 730	6 131	4 037	6 944	4 574	5 398
Ecuador	5 350	7 597	4 760	6 340	4 245	8 320	4 124	6 598
Venezuela	1 381	2 182	1 722	2 469	2 365	4 730	1 436	2 297
Ausfuhr	**60**	**8**	**145**	**21**	**139**	**111**	**119**	**95**
Kakaobutter, Kakaoöl.								
Einfuhr	**18**	**42**	**12**	**29**	**24**	**75**	**11**	**27**
Ausfuhr	**1 851**	**4 108**	**2 589**	**6 128**	**2 080**	**6 449**	**1 849**	**4 624**
Niederlande	321	714	529	1 255	589	1 826	476	1 190
Österreich-Ungarn	213	473	233	552	178	552	254	635
Schweiz	346	769	653	1 546	626	1 940	321	803
Ver. St. v. Amerika	523	1 160	619	1 456	236	732	307	768
Kalk, holzessigsaurer (essigsaurer, Graukalk).								
Einfuhr	**20 510**	**4 512**	**20 362**	**4 820**	**25 020**	**6 005**	**17 394**	**3 479**
Ver. St. v. Amerika	19 669	4 327	19 836	4 696	24 752	5 941	13 900	2 780
Ausfuhr	**168**	**37**	**190**	**45**	**52**	**13**	**107**	**21**
Kalk, natürlicher phosphorsaurer.								
Einfuhr	**501 048**	**25 052**	**531 195**	**31 277**	**579 505**	**34 770**	**736 127**	**51 529**
Belgien	52 964	2 648	70 641	4 134	74 839	4 490	105 878	7 412
Frankreich	1 385	69	7 442	443	17 920	1 075	17 343	1 214
Algerien	85 541	4 277	89 519	5 345	123 724	7 423	109 682	7 678
Tunis	11 951	597	15 238	897	12 154	729	23 367	1 636
Ver. St. v. Amerika	297 868	14 893	293 119	17 275	305 128	18 308	431 700	30 219
Übr. Brit. Austral.	32 991	1 649	33 609	1 889	39 011	2 341	32 247	2 257
Ausfuhr	**3 720**	**197**	**5 484**	**353**	**1 471**	**96**	**1 196**	**84**
Kartoffeln, frische.								
Einfuhr	**354 110**	**14 506**	**265 158**	**11 458**	**336 712**	**16 718**	**329 417**	**15 257**
Belgien	72 746	2 728	51 049	1 791	41 803	1 588	48 462	1 938
Gibr., Malta, Cyp.	8 914	1 337	6 309	874	8 555	1 369	11 020	1 433
Italien	24 945	2 370	19 664	1 769	32 041	3 525	19 579	2 154
Niederlande	100 648	2 868	91 256	2 669	159 732	4 792	168 322	5 555
Österreich-Ungarn	61 394	2 579	42 627	2 047	54 659	3 389	29 439	1 766
Rußland	76 178	1 981	48 896	1 906	30 633	1 225	43 540	1 742
Ausfuhr	**148 748**	**8 032**	**158 218**	**8 544**	**110 522**	**6 924**	**115 236**	**7 074**
Großbritannien	2 337	126	6 835	369	40 354	2 502	33 928	2 205
Niederlande	40 056	2 163	57 747	3 119	8 575	515	13 991	770
Österreich-Ungarn	15 235	823	10 013	541	13 460	767	12 731	764
Schweden	8 847	478	18 020	173	10 728	644	10 845	597
Schweiz	23 595	1 274	17 085	923	18 021	1 189	18 401	1 104
Kartoffelstärke, nicht geröstet, Kartoffelmehl.								
Einfuhr	**98**	**27**	**74**	**19**	**50**	**13**	**65**	**14**
Ausfuhr	**13 287**	**3 189**	**22 907**	**4 351**	**21 562**	**4 312**	**14 369**	**3 219**
Großbritannien	9 397	2 255	14 686	2 784	14 810	2 962	9 115	2 042

3a. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung / Länder der Herkunft und Bestimmung	1905		1906		1907		1908	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Kleie.								
Einfuhr	**982 846**	**91 231**	**1 089 724**	**102 149**	**1 416 936**	**148 864**	**1 130 373**	**118 479**
Belgien	45 106	4 195	33 203	3 143	28 474	3 132	22 413	2 353
Frankreich	6 117	575	5 838	582	8 663	953	19 967	2 116
Griechenland	1 317	125	2 069	206	9 181	1 056	7 386	835
Großbritannien	97 707	9 136	42 946	4 175	89 753	9 514	92 341	9 511
Niederlande	36 187	3 293	41 609	4 005	46 497	5 068	40 998	4 305
Norwegen	21 201	2 035	24 996	2 409	33 457	3 848	25 086	2 759
Österreich-Ungarn	50 400	4 637	136 350	12 410	194 864	20 461	89 728	9 421
Rumänien	2 452	221	7 758	705	14 427	1 515	4 426	443
Rußland	506 169	47 074	530 133	49 210	546 908	54 691	442 063	45 974
Argentinien	128 365	11 938	126 725	11 811	189 543	20 471	204 315	20 840
Brasilien	10 474	922	12 405	1 134	16 193	1 700	11 934	1 193
Chile	10 798	1 037	15 013	1 447	13 365	1 524	19 523	2 109
Ver. St. v. Amerika	53 292	4 849	93 115	9 270	162 167	18 325	117 418	13 268
Ausfuhr	**10 721**	**1 006**	**14 954**	**1 462**	**6 278**	**705**	**8 684**	**935**
Koks[1]).								
Einfuhr	**713 619**	**13 850**	**565 561**	**10 939**	**584 220**	**12 948**	**575 925**	**11 836**
Belgien	416 422	7 829	365 315	6 968	394 983	8 690	439 237	9 004
Frankreich	112 656	2 253	86 920	1 794	70 842	1 700	56 526	1 243
Großbritannien	31 085	653	19 811	343	38 685	851	49 844	947
Österreich-Ungarn	66 493	1 463	74 516	1 459	78 724	1 681	29 242	614
Ausfuhr	**2 761 080**	**56 634**	**3 415 347**	**72 512**	**3 793 073**	**90 365**	**3 579 320**	**82 804**
Belgien	248 251	4 444	239 336	4 549	275 965	6 071	191 260	4 016
Dänemark	26 816	598	25 519	573	27 691	665	31 730	603
Frankreich	1 030 771	23 295	1 599 812	36 269	1 710 106	44 463	1 379 874	35 877
Italien	62 230	1 823	62 883	1 766	86 822	2 631	78 815	1 813
Niederlande	150 286	2 600	206 990	3 768	191 821	3 740	185 302	3 335
Österreich-Ungarn	622 132	11 821	160 115	12 058	782 679	17 294	956 801	20 569
Rußland	207 398	3 629	219 715	4 018	214 031	3 852	236 685	4 141
Schweden	54 630	874	80 645	1 343	97 822	1 663	94 375	1 605
Schweiz	158 035	4 457	179 749	4 848	205 543	6 474	222 000	7 103
Mexiko	41 151	642	48 780	789	56 332	986	65 193	1 369
Korkholz, rohes.								
Einfuhr	**12 718**	**6 142**	**12 873**	**6 275**	**13 647**	**6 825**	**14 609**	**7 311**
Portugal	8 152	4 076	7 813	3 882	9 739	4 870	9 825	4 913
Algerien	3 553	1 599	3 753	1 698	2 864	1 432	4 085	2 042
Ausfuhr	**1 423**	**712**	**1 453**	**751**	**2 004**	**1 002**	**1 747**	**874**
Kupfer, rohes.								
Einfuhr	**102 218**	**151 557**	**126 071**	**227 824**	**124 117**	**239 616**	**157 669**	**194 828**
Großbritannien	6 968	10 103	8 917	15 754	10 558	19 850	2 305	2 835
Spanien	1 324	1 549	1 646	2 418	2 035	3 256	1 488	1 488
Japan	—	—	1 459	2 568	3 191	5 584	625	738
Ver. St. v. Amerika	90 202	134 400	108 729	197 626	103 631	202 080	146 617	181 805
Australischer Bund	350	524	1 411	2 521	3 503	6 656	2 699	3 320
Ausfuhr	**5 958**	**8 944**	**7 241**	**12 793**	**6 113**	**11 838**	**6 868**	**8 621**
Österreich-Ungarn	4 292	6 439	4 636	8 305	4 165	8 122	4 579	5 769
Rußland	696	1 052	597	954	333	625	465	581
Schweden	362	543	460	830	604	1 189	523	654

[1]) Seit 1. März 1906 ohne koksartige Rückstände.

3a. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung / Länder der Herkunft und Bestimmung	1905		1906		1907		1908	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Leinsaat.								
Einfuhr	**353 482**	**69 693**	**378 824**	**83 275**	**439 860**	**97 874**	**468 422**	**101 229**
Rußland	49 075	9 570	55 388	12 188	28 882	6 354	48 546	10 441
Britisch Indien usw.	110 301	22 612	48 801	11 059	47 618	11 190	7 678	1 843
Argentinien	181 935	34 931	195 671	42 204	334 170	73 517	392 861	84 465
Ver. St. v. Amerika	3 816	778	69 768	15 687	22 079	5 122	15 673	3 605
Ausfuhr	**5 319**	**1 116**	**7 305**	**1 718**	**5 931**	**1 367**	**8 387**	**1 806**
Malz.								
Einfuhr	**99 779**	**23 426**	**85 023**	**19 937**	**86 539**	**21 635**	**76 252**	**19 444**
Frankreich	698	149	2 310	542	2 354	588	4 386	1 118
Österreich-Ungarn	98 711	23 197	82 392	19 320	83 971	20 993	71 713	18 287
Ausfuhr	**13 132**	**3 298**	**10 222**	**2 575**	**9 666**	**2 815**	**8 113**	**2 356**
Schweiz	3 623	942	2 002	506	1 929	598	2 158	637
Mineralwasser.								
Einfuhr	**9 806**	**2 844**	**11 472**	**3 327**	**10 583**	**4 413**	**9 945**	**4 146**
Frankreich	823	238	914	265	947	729	903	695
Österreich-Ungarn	8 812	2 556	10 266	2 978	9 431	3 584	8 874	3 372
Ausfuhr	**47 871**	**7 181**	**45 831**	**6 875**	**47 203**	**11 211**	**41 683**	**10 205**
Belgien	11 044	1 657	11 644	1 746	9 006	1 351	9 543	1 432
Großbritannien	4 290	644	5 193	779	4 760	857	3 735	672
Niederlande	14 253	2 138	13 519	2 028	17 489	2 623	12 510	1 877
Österreich-Ungarn	3 532	530	3 109	467	3 922	1 490	3 369	1 280
Rußland	3 264	490	1 904	286	3 045	1 744	2 571	1 467
Schweiz	2 281	342	2 236	335	2 220	777	2 182	764
Ver. St. v. Amerika	2 952	443	3 062	460	2 775	832	3 174	952
Mühlenerzeugnisse (a—b):								
a. Mehl aus Roggen.								
Einfuhr	**1 716**	**341**	**1 885**	**356**	**3 125**	**677**	**1 859**	**427**
Ausfuhr	**112 509**	**15 726**	**75 567**	**9 719**	**69 383**	**12 042**	**72 508**	**12 734**
Dänemark	19 521	2 674	11 461	1 460	8 443	1 478	10 549	1 846
Niederlande	12 555	1 695	10 852	1 440	8 373	1 424	10 386	1 818
Norwegen	38 436	5 381	13 729	1 833	24 118	4 160	25 045	4 383
Finland	27 831	3 896	32 436	3 943	24 335	4 259	15 726	2 752
b. Mehl aus Weizen.								
Einfuhr	**21 387**	**4 972**	**21 525**	**4 885**	**19 675**	**5 008**	**16 970**	**4 735**
Österreich-Ungarn	14 885	3 721	13 635	3 216	12 288	3 441	10 299	3 244
Ver. St. v. Amerika	2 396	515	4 658	1 014	4 767	1 001	3 408	733
Ausfuhr	**88 166**	**17 080**	**58 982**	**9 496**	**87 802**	**17 764**	**151 392**	**32 204**
Dänemark	9 212	1 732	6 387	933	7 537	1 470	14 483	3 042
Großbritannien	30 440	6 240	10 281	1 725	21 005	4 159	20 296	4 161
Niederlande	20 960	3 773	14 141	2 215	15 032	2 796	27 441	5 282
Finland	7 302	1 424	13 058	2 099	13 008	2 693	27 465	6 042
Schweden	1 107	207	2 155	339	3 929	825	5 042	1 134
Schweiz	4 069	724	6 645	1 127	22 962	4 880	47 035	10 348

3a. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung / Länder der Herkunft und Bestimmung	1905		1906		1907		1908	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Obst, frisches: Äpfel.								
Einfuhr	**132 433**	**20 242**	**166 005**	**17 908**	**187 159**	**21 415**	**180 017**	**18 808**
Belgien	13 019	1 562	5 455	549	10 616	1 274	17 096	1 966
Frankreich	5 765	865	36 227	3 190	3 900	663	4 592	918
Italien	14 072	2 252	1 425	321	69 362	6 798	6 212	932
Niederlande	23 737	2 848	13 768	1 404	18 893	1 927	20 795	2 391
Österreich-Ungarn	48 146	6 740	41 703	4 601	44 598	4 683	62 614	6 074
Schweiz	9 890	1 335	55 341	4 984	24 859	2 486	62 218	3 920
Ver. St. v. Amerika	14 906	4 025	10 502	2 429	9 229	2 584	4 325	1 644
Ausfuhr	**1 765**	**610**	**1 995**	**697**	**1 402**	**491**	**2 241**	**269**
Ölkuchen, Ölkuchenmehl.								
Einfuhr	**583 107**	**74 287**	**601 293**	**78 476**	**713 776**	**94 288**	**664 059**	**85 880**
Belgien	7 062	936	13 227	1 739	12 746	1 733	13 812	1 830
Dänemark	7 218	956	5 327	701	6 243	874	7 161	967
Frankreich	36 080	4 330	40 490	5 515	48 794	6 709	45 419	5 904
Großbritannien	8 188	1 085	16 393	2 097	15 567	2 024	10 785	1 402
Niederlande	24 823	3 351	21 820	3 019	23 645	3 310	18 918	2 649
Österreich-Ungarn	32 860	3 845	30 411	3 935	39 391	5 318	46 137	5 998
Rußland	161 537	20 192	186 397	22 627	216 337	27 118	218 697	25 245
Spanien	4 151	527	5 600	740	9 590	1 266	9 901	1 312
Britisch Indien usw.	18 248	2 445	28 059	3 711	28 896	3 785	33 919	4 545
Ceylon	6 826	956	6 072	818	6 003	840	6 784	950
Argentinien	6 452	897	7 484	1 033	5 370	698	6 407	785
Ver. St. v. Amerika	203 661	26 272	214 772	29 364	284 325	38 384	228 867	32 041
Ausfuhr	**180 439**	**23 260**	**164 016**	**21 615**	**179 711**	**23 798**	**188 175**	**25 255**
Dänemark	41 109	5 344	44 124	5 583	48 907	6 113	46 222	5 824
Großbritannien	44 491	5 784	35 914	4 852	35 005	4 551	35 408	4 780
Niederlande	46 919	6 100	41 517	5 570	48 393	6 533	63 106	8 835
Norwegen	5 084	610	5 734	796	4 240	594	4 258	596
Österreich-Ungarn	3 400	408	1 738	239	3 634	509	4 790	671
Schweden	30 742	3 996	24 167	3 140	27 197	3 808	22 386	2 910
Schweiz	3 548	401	5 233	675	7 168	968	6 969	934
Ölsäure, Öldraß.								
Einfuhr	**20 632**	**6 050**	**18 328**	**6 234**	**16 039**	**6 996**	**15 453**	**5 485**
Belgien	8 675	2 500	8 396	2 809	6 774	2 988	6 012	2 095
Frankreich	1 967	609	2 528	926	2 110	895	3 412	1 227
Italien	1 929	556	1 348	443	1 253	552	1 523	524
Niederlande	2 195	632	2 025	669	1 992	877	1 858	648
Ver. St. v. Amerika	4 665	1 345	3 154	1 076	3 294	1 398	2 245	838
Ausfuhr	**145**	**49**	**211**	**84**	**254**	**124**	**390**	**191**
Pelzwerk, überzogenes und gefüttertes.								
Einfuhr	**62**	**2 472**	**64**	**2 867**	**66**	**3 320**	**55**	**2 750**
Frankreich	16	640	18	803	18	875	15	755
Österreich-Ungarn	32	1 276	35	1 560	35	1 770	30	1 500
Ausfuhr	**228**	**11 380**	**218**	**6 113**	**221**	**5 400**	**250**	**5 935**
Frankreich	10	485	14	595	19	1 006	27	1 130
Großbritannien	131	6 555	111	2 708	95	1 515	125	1 950
Niederlande	29	1 435	31	597	24	412	31	532
Pfeffer.								
Einfuhr	**5 040**	**6 179**	**5 473**	**6 311**	**5 837**	**5 721**	**6 862**	**5 419**
Britisch Indien usw.	2 093	2 405	2 029	2 189	1 597	1 499	1 582	1 194
Britisch Malakka usw.	1 948	2 549	2 203	2 670	2 454	2 498	3 323	2 658
Niederl. Indien usw.	490	617	870	1 047	1 610	1 548	1 840	1 473
Ausfuhr [1]	**19**	**28**	**5**	**1**	.	.	.	.

[1]) Seit 1. März 1906 nicht besonders nachgewiesen.

3a. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1905		1906		1907		1908	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Quebrachoholzauszug, flüssig oder fest.								
Einfuhr	13 905	5 145	11 666	4 168	10 345	3 125	12 811	3 789
Belgien	3 820	1 413	2 155	770	3 364	846	2 713	631
Argentinien	8 772	3 246	7 940	2 823	6 671	2 201	9 094	2 910
Ausfuhr	14 559	5 096	10 100	3 147	11 385	3 415	10 415	3 125
Rußland	3 665	1 283	3 159	995	2 924	877	2 210	663
Quecksilber.								
Einfuhr	729	3 135	698	3 110	831	3 699	648	3 140
Italien	84	360	147	656	261	1 163	289	1 401
Österreich-Ungarn	408	1 756	366	1 633	364	1 621	276	1 337
Ausfuhr	48	211	20	92	26	116	26	129
Rechen- und Schreibmaschinen.								
Einfuhr	159	1 903	192	2 298	218	2 621	216	2 588
Ver. St. v. Amerika	138	1 650	167	2 007	186	2 226	178	2 130
Ausfuhr	155	2 322	205	3 068	259	3 362	305	3 966
Österreich-Ungarn	49	732	66	987	68	885	75	974
Rußland	23	351	31	463	40	518	64	827
Salpeter (a—b):								
a. Chilesalpeter.								
Einfuhr	540 916	110 888	593 218	124 837	591 131	127 211	604 457	116 660
Chile	540 191	110 739	591 848	124 548	590 807	127 141	604 202	116 611
Ausfuhr	20 531	4 311	22 099	4 720	22 715	4 952	23 549	4 710
Niederlande	5 600	1 176	6 492	1 379	5 227	1 139	4 789	958
Österreich-Ungarn	8 348	1 753	7 266	1 554	7 653	1 668	10 044	2 009
Rußland	1 668	350	2 392	513	2 905	634	3 960	792
b. Kalisalpeter.								
Einfuhr	2 156	927	1 918	856	1 815	817	2 200	968
Belgien	2 113	909	1 776	793	1 633	735	1 577	694
Ausfuhr	12 140	5 220	11 564	5 162	12 669	5 701	10 643	4 683
Großbritannien	3 797	1 633	3 840	1 715	5 143	2 314	4 417	1 943
Schmalz und schmalzartige Fette (ausschl. der für Seifen- und Lichtefabriken unter Überwachung) **(a—b):**								
a. Oleomargarin.								
Einfuhr	23 863	22 625	28 514	26 674	31 530	30 047	23 199	24 768
Frankreich	1 402	1 290	1 405	1 264	2 024	1 781	3 278	3 114
Ver. St. v. Amerika	21 610	20 526	26 302	24 684	28 746	27 596	17 706	19 476
Ausfuhr[1]	24	26	3	3	.	.	.	.
b. Schweineschmalz.								
Einfuhr	115 608	86 118	123 118	106 203	104 805	94 267	108 702	98 964
Dänemark	1 121	897	1 075	998	1 597	1 482	2 418	2 249
Niederlande	434	365	662	581	689	642	704	655
Serbien	—	—	214	188	981	863	667	593
Ver. St. v. Amerika	113 895	84 737	120 869	104 182	101 302	91 071	104 696	95 273
Ausfuhr[2]	65	57	78	75	37	37	44	48
Sesam.								
Einfuhr	46 489	12 094	57 382	16 053	66 825	20 492	72 969	25 271
Türkei in Asien	1 492	485	4 254	1 288	3 312	1 209	1 203	493
Britisch Indien usw.	33 467	8 534	31 938	8 874	58 118	17 436	26 216	8 913
China	10 639	2 873	20 201	5 621	4 751	1 639	43 385	15 185
Ausfuhr	0	0	2	0	3	1	11	4
Silber, gemünzt.								
Einfuhr	34,721	2 569	38,776	3 178	46,170	3 714	50,477	3 268
Niederlande	16,812	1 244	14,884	1 218	20,042	1 612	24,343	1 576
Österreich-Ungarn	10,557	781	9,672	792	11,328	911	11,630	753
Ausfuhr	30,097	4 365	27,816	2 583	21,576	1 745	21,690	1 414

[1]) Seit 1. März 1906 unter Schweineschmalz nachgewiesen. [2]) Seit 1. März 1906 auch Oleomargarin.

3a. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung / Länder der Herkunft und Bestimmung	1905		1906		1907		1908	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Soda, kalzinierte.								
Einfuhr	143	12	189	16	257	22	293	26
Ausfuhr	46 768	3 975	41 598	3 535	36 922	3 138	56 839	5 115
Italien	4 895	416	5 926	504	6 853	583	7 284	656
Schweiz	12 018	1 022	14 165	1 204	14 331	1 218	13 400	1 206
Steinkohlen.								
Einfuhr	9 399 693	133 667	9 253 711	126 496	13 721 549	241 779	11 661 503	170 725
Belgien	934 851	11 218	540 654	6 927	600 053	8 101	478 500	5 742
Großbritannien	7 483 421	108 510	7 601 363	103 980	11 952 383	215 143	10 057 125	145 828
Niederlande	255 553	3 706	278 173	3 902	348 033	6 265	403 401	5 850
Österreich-Ungarn	690 353	9 320	818 078	11 482	792 728	11 891	710 511	13 145
Ausfuhr	18 156 998	230 984	19 550 964	252 515	[4])20 061 400	[4])279 692	21 190 777	287 478
Belgien	2 539 385	30 473	3 071 882	38 501	3 069 594	42 974	3 281 752	41 022
Dänemark	112 495	2 126	88 496	1 352	29 035	523	39 249	824
Frankreich	1 370 537	18 913	1 933 344	26 779	1 324 903	19 211	1 587 502	21 431
Italien	161 102	3 351	217 810	4 217	172 848	3 716	129 851	2 402
Niederlande	4 431 509	53 178	4 544 093	56 959	[4])4 347 202	[4])56 514	4 605 246	55 263
Österreich-Ungarn	6 045 080	66 496	6 860 403	78 419	8 459 226	105 740	8 996 220	116 951
Rußland	970 881	11 165	1 007 553	12 287	836 295	10 872	813 452	10 982
Schweiz	1 156 611	24 867	1 358 011	27 701	1 584 768	36 450	1 465 555	34 441
Schiffsbed. f. fr. Sch.	.	.	115 983	1 740	175 524	2 808	172 528	2 761
Strohbänder.								
Einfuhr	1 888	5 020	2 674	6 633	2 153	5 823	1 667	4 138
China	945	1 890	1 481	3 338	1 177	2 060	1 014	1 825
Japan	610	1 402	880	1 008	666	2 199	422	1 223
Ausfuhr	154	554	349	1 062	317	1 048	270	985
Österreich-Ungarn	98	293	181	515	188	545	163	547
Stuhlrohr, ungespalten, ungebeizt, ungefärbt.								
Einfuhr	12 744	5 625	16 563	7 162	23 233	9 392	15 164	5 430
Britisch Malakka usw.	11 222	5 050	13 975	6 271	19 991	8 396	11 466	4 472
Niederl. Indien usw.	1 228	454	2 017	689	2 151	645	3 356	839
Ausfuhr	2 197	1 145	2 492	1 296	3 171	1 522	3 370	1 516
Südfrüchte (a—d):								
a. Apfelsinen, Zitronen, Feigen, Datteln und dergleichen, frische.								
Einfuhr	90 636	14 627	111 237	18 114	126 783	19 651	142 947	23 873
Italien	54 050	9 729	45 941	7 721	51 327	8 948	55 524	10 550
Spanien	34 267	4 455	62 591	9 895	73 609	10 340	85 371	12 863
Ausfuhr	74	19	320	80	308	77	423	106
b. Korinthen.								
Einfuhr	16 585	4 478	15 656	5 520	19 075	7 611	14 155	4 784
Griechenland	16 155	4 362	15 196	5 364	18 742	7 478	13 861	4 685
Ausfuhr [1])	0	0	37	22	19	11	28	17
c. Mandeln, getrocknete.								
Einfuhr	10 471	13 071	8 942	14 269	11 125	18 870	11 573	16 899
Frankreich	585	742	723	1 089	888	1 376	680	952
Italien	7 726	9 960	6 190	10 068	8 024	13 961	8 263	12 394
Spanien	698	917	1 122	1 793	959	1 611	1 488	2 083
Marokko	1 333	1 306	614	877	926	1 370	1 064	1 361
Ausfuhr [2])	24	34	46	80	26	48	11	18
d. Rosinen.								
Einfuhr	27 372	9 216	21 243	8 123	18 175	9 087	16 548	7 277
Türkei in Asien	23 559	7 775	17 506	6 662	13 939	7 193	13 853	6 407
Ausfuhr [3])	8	4	5	2	.	.	.	.

Seit 1. März 1906 [1]) mit getrockneten Feigen und Rosinen, [2]) mit Pomeranzen, Granaten usw., [3]) unter Korinthen. — [4]) Berichtigte Zahlen.

3a. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung / Länder der Herkunft und Bestimmung	1905		1906		1907		1908	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Tabakblätter, unbearbeitete.								
Einfuhr	**79 136**	**122 144**	**57 811**	**102 528**	**69 016**	**132 016**	**75 242**	**125 535**
Niederlande	6 988	13 346	3 030	4 122	1 183	1 419	834	918
Türkei in Europa	2 562	3 843	2 061	2 800	2 796	4 194	3 096	7 276
Türkei in Asien	1 944	2 915	1 469	1 770	1 723	1 723	2 112	3 168
Niederl. Indien usw.	27 593	57 393	24 847	62 494	34 287	92 576	38 450	80 744
Brasilien	16 232	17 855	10 802	12 382	11 936	14 324	11 034	12 689
Columbien	2 154	1 508	1 504	1 459	2 102	1 366	3 442	2 065
Cuba	2 193	5 548	1 057	3 369	721	3 030	628	1 664
Dominik. Republik	4 413	3 089	3 697	3 336	4 562	2 737	4 890	3 179
Mexiko	1 101	4 680	773	2 220	788	1 970	840	2 520
Ver. St. v. Amerika	11 359	10 223	7 079	7 246	7 258	7 621	8 018	9 862
Ausfuhr	**1 775**	**1 361**	**1 304**	**1 017**	**890**	**763**	**2 512**	**2 020**
Italien	504	378	245	186	650	553	2 285	1 828
Talg von Rindern und Schafen.								
Einfuhr	**26 671**	**15 469**	**25 815**	**16 603**	**21 664**	**13 648**	**16 356**	**9 486**
Frankreich	1 799	1 044	3 097	2 010	2 168	1 366	2 068	1 199
Großbritannien	6 586	3 820	6 337	4 080	5 307	3 343	3 318	1 924
Argentinien	1 393	808	2 293	1 492	2 710	1 708	3 253	1 887
Ver. St. v. Amerika	12 834	7 444	9 516	6 045	7 091	4 467	4 506	2 614
Australischer Bund	1 855	1 076	2 624	1 711	2 558	1 611	1 869	1 084
Ausfuhr	**690**	**414**	**446**	**295**	**443**	**288**	**664**	**398**
Telegraphenkabel.								
Einfuhr	**734**	**622**	**1 141**	**1 092**	**1 463**	**2 213**	**1 869**	**2 317**
Großbritannien	551	414	925	800	926	1 274	1 412	1 666
Ausfuhr	**30 601**	**39 987**	**26 712**	**36 995**	**32 290**	**56 507**	**29 734**	**49 060**
Belgien	2 913	3 807	2 846	3 960	2 756	4 823	4 199	6 928
Dänemark	674	883	1 534	2 129	1 535	2 686	2 639	4 354
Großbritannien	1 899	2 477	3 023	4 205	3 630	6 353	2 399	3 959
Italien	269	350	605	843	961	1 682	1 114	1 838
Niederlande	3 362	4 401	2 595	3 614	2 149	3 761	2 758	4 550
Norwegen	276	359	529	739	619	1 084	887	1 464
Portugal	171	222	40	54	630	1 103	354	585
Rumänien	110	150	80	109	555	971	690	1 138
Finland	291	380	157	215	70	122	918	1 514
Schweden	1 586	2 073	1 588	2 210	3 693	6 462	3 437	5 670
Spanien	609	792	1 554	2 155	1 402	2 453	551	910
Japan	486	632	1 502	2 099	1 817	3 179	1 142	1 883
Argentinien	1 752	2 279	2 526	3 509	3 243	5 675	2 824	4 659
Uruguay	3	4	647	905	1 694	2 964	407	671
Chile	170	222	455	631	292	510	2 349	3 876
Brasilien	219	284	448	611	665	1 164	274	452
Seewärts	9 092	11 819	2 635	3 686	4 512	7 895	803	1 326
Tee zum Genusse.								
Einfuhr	**2 937**	**5 040**	**3 902**	**6 477**	**3 936**	**7 314**	**4 004**	**7 033**
Britisch Indien usw.	330	626	501	846	557	1 087	600	1 139
Ceylon	200	360	352	591	429	836	384	710
China	1 746	3 017	2 217	3 743	2 201	4 094	2 209	3 905
Niederl. Indien usw.	409	614	558	844	541	920	621	931
Ausfuhr	**9**	**30**	**14**	**35**	**14**	**35**	**18**	**45**

3a. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung / Länder der Herkunft und Bestimmung	1905 Tonnen	1905 1 000 ℳ	1906 Tonnen	1906 1 000 ℳ	1907 Tonnen	1907 1 000 ℳ	1908 Tonnen	1908 1 000 ℳ
Thomasschlacken, gemahlene.								
Einfuhr	**198 763**	**4 671**	**193 895**	**4 556**	**164 234**	**6 159**	**197 234**	**7 889**
Belgien	108 619	2 553	117 027	2 750	103 819	3 893	123 674	4 947
Frankreich	77 753	1 827	69 226	1 627	59 466	2 230	64 574	2 583
Ausfuhr	**270 905**	**7 585**	**354 116**	**9 915**	**399 144**	**16 964**	**353 978**	**15 044**
Belgien	24 373	682	28 461	797	29 337	1 247	26 095	1 109
Italien	11 769	330	22 970	643	54 087	2 299	36 747	1 562
Niederlande	85 499	2 394	99 152	2 776	99 626	4 234	88 275	3 752
Österreich-Ungarn	99 459	2 785	107 199	3 001	98 624	4 192	99 442	4 226
Rußland	11 828	331	24 537	687	29 196	1 241	24 859	1 056
Schweiz	21 190	593	37 283	1 044	48 171	2 047	48 365	2 055
Tran.								
Einfuhr	**14 821**	**5 780**	**19 214**	**7 366**	**20 381**	**7 662**	**18 005**	**6 474**
Großbritannien	2 087	814	2 671	1 053	3 469	1 383	3 342	1 278
Norwegen	6 805	2 654	8 034	3 433	8 062	3 535	8 315	3 331
Japan	3 606	1 406	5 259	1 631	5 638	1 524	4 659	1 258
Ausfuhr	**330**	**162**	**413**	**182**	**221**	**93**	**182**	**77**
Uhren (a-b):								
a. Schiffschronometer, Stutz-, Wand-, Wecker-, Kontrolluhren.								
Einfuhr	**22**	**124**	**26**	**171**	**26**	**155**	**26**	**166**
Ausfuhr	**4 751**	**16 630**	**5 432**	**19 140**	**5 299**	**17 260**	**4 774**	**13 893**
Belgien	283	991	284	1 031	367	1 203	345	1 003
Frankreich	222	777	247	868	203	661	294	852
Großbritannien	1 974	6 910	2 102	7 358	1 804	5 863	1 596	4 646
Niederlande	316	1 107	340	1 201	419	1 366	264	769
Rußland	177	619	212	745	238	777	228	660
Schweiz	209	733	257	916	258	843	265	769
Argentinien	189	662	274	957	189	614	296	857
Ver. St. v. Amerika	252	883	303	1 071	297	966	228	660
b. Taschenuhren in goldenen Gehäusen.								
	Stück		Stück		Stück		Stück	
Einfuhr	**331 231**	**11 924**	**350 974**	**13 253**	**361 547**	**13 920**	**298 911**	**11 956**
Schweiz	326 564	11 756	346 303	13 076	355 938	13 704	294 587	11 784
Ausfuhr	**3 672**	**532**	**7 487**	**1 173**	**8 650**	**1 211**	**5 642**	**790**
Vieh (a-c):								
a. Jungvieh bis zu 2½ Jahren.								
Einfuhr	**107 970**	**31 965**	**88 315**	**24 043**	**73 117**	**20 123**	**79 570**	**20 874**
Dänemark	48 592	12 877	44 018	11 750	42 227	11 870	52 575	14 384
Österreich-Ungarn	54 316	16 295	33 681	8 915	25 192	6 247	25 450	6 105
Ausfuhr	**3 068**	**1 242**	**888**	**302**	**460**	**148**	**422**	**175**
b. Kühe.								
Einfuhr	**128 320**	**42 160**	**99 117**	**35 887**	**69 328**	**21 507**	**68 071**	**19 156**
Dänemark	62 866	14 774	53 057	14 548	47 543	11 886	51 216	12 548
Österreich-Ungarn	51 523	19 064	24 111	9 065	14 974	5 690	15 266	5 725
Schweiz	13 611	8 167	21 633	12 136	6 670	3 869	1 469	830
Ausfuhr	**2 220**	**1 214**	**750**	**348**	**422**	**186**	**340**	**154**
c. Ochsen.								
Einfuhr	**74 605**	**43 260**	**63 032**	**39 930**	**47 843**	**31 588**	**50 390**	**32 608**
Dänemark	2 827	919	3 859	1 964	3 448	1 638	3 476	1 651
Österreich-Ungarn	71 690	42 297	58 228	37 431	44 242	29 863	46 845	30 918
Ausfuhr	**2 784**	**1 540**	**1 075**	**612**	**242**	**139**	**896**	**511**
Schweiz	2 589	1 450	1 030	587	241	139	887	506

3a. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1905 Stück	1905 1 000 ℳ	1906 Stück	1906 1 000 ℳ	1907 Stück	1907 1 000 ℳ	1908 Stück	1908 1 000 ℳ
d. Stiere.								
Einfuhr	**9 663**	**3 793**	**9 273**	**4 283**	**8 863**	**3 894**	**11 654**	**4 792**
Dänemark	5 236	1 990	5 674	2 217	6 299	2 488	8 668	3 380
Österreich-Ungarn	4 253	1 659	2 172	864	1 930	869	2 728	1 200
Ausfuhr	**184**	**113**	**157**	**151**	**163**	**156**	**199**	**162**
e. Schweine, außer Spanferkeln.								
Einfuhr	**69 863**	**8 400**	**105 588**	**17 871**	**79 502**	**12 686**	**96 542**	**16 387**
Rußland	69 093	8 291	103 164	17 573	78 848	12 616	94 870	16 128
Ausfuhr	**2 474**	**196**	**1 018**	**110**	**25 039**	**2 511**	**7 929**	**829**
Schweiz	206	25	131	16	24 429	2 443	7 432	773
Wein: Schaumwein.								
	Tonnen		Tonnen		1/1 Flaschen		1/1 Flaschen	
Einfuhr	**2 578**	**5 621**	**2 804**	**6 041**	**(2 1 512 920**	**6 044**	**1 377 056**	**6 873**
Frankreich	2 551	5 561	2 785	6 002	1 505 065	6 020	1 371 337	6 857
			1/1 Flaschen[1]					
Ausfuhr	**2 307**	**2 857**	**1 194 343**	**2 968**	**(1 1 152 766**	**2 886**	**1 077 744**	**2 713**
Großbritannien	872	1 134	509 971	1 265	507 537	1 269	491 077	1 228
Weinbeeren, frische.								
			Tonnen		Tonnen		Tonnen	
Einfuhr	**52 691**	**13 051**	**30 414**	**10 174**	**37 672**	**11 961**	**42 467**	**11 489**
Frankreich	13 238	3 055	11 037	2 985	12 144	3 294	12 726	3 270
Italien	15 472	3 966	12 499	3 859	17 611	5 428	22 831	5 473
Spanien	15 073	3 584	3 772	1 744	5 272	1 916	3 842	1 327
Ausfuhr	**66**	**20**	**44**	**17**	**71**	**21**	**76**	**19**
Weingeist.								
Einfuhr	**6 678**	**1 628**	**4 085**	**898**	**5 267**	**1 247**	**12 201**	**3 333**
Österreich-Ungarn	354	89	2 993	664	3 577	859	5 337	1 468
Ausfuhr	**4 848**	**1 654**	**16 625**	**4 376**	**18 918**	**5 218**	**5 627**	**2 131**
Weinsäure (Weinsteinsäure).								
Einfuhr	**173**	**328**	**150**	**285**	**253**	**492**	**282**	**549**
Ausfuhr	**1 491**	**2 833**	**1 592**	**3 089**	**1 529**	**2 981**	**1 728**	**3 369**
Großbritannien	901	1 712	823	1 599	819	1 596	948	1 849
Wolle:								
Kämmlinge.								
Einfuhr	**1 848**	**5 822**	**1 711**	**5 183**	**2 210**	**6 077**	**2 663**	**6 259**
Großbritannien	1 219	3 840	1 144	3 462	1 520	4 180	1 817	4 269
Ausfuhr	**2 857**	**9 000**	**3 544**	**11 162**	**3 818**	**11 072**	**3 966**	**9 915**
Belgien	417	1 315	332	1 044	322	933	592	1 480
Frankreich	161	508	272	856	313	909	288	719
Italien	214	673	260	818	359	1 042	393	983
Österreich-Ungarn	1 315	4 141	1 887	5 944	1 920	5 567	1 713	4 283
Rußland	259	816	281	886	263	763	316	790
Schweiz	307	965	360	1 134	438	1 269	447	1 119
Kunstwolle, Wollenabfälle.								
Einfuhr	**14 907**	**16 959**	**10 664**	**([3] 14 952**	**9 841**	**([5] 14 365**	**8 636**	**([7] 10 609**
Belgien	5 676	6 243	3 537	5 271	2 723	4 184	2 540	3 127
Frankreich	2 563	2 819	1 370	2 321	1 336	2 408	1 606	2 357
Großbritannien	2 729	2 729	2 435	2 876	2 502	3 227	1 681	1 848
Österreich-Ungarn	2 945	3 829	2 387	3 113	2 439	3 198	2 098	2 326
Ausfuhr	**17 122**	**24 209**	**14 573**	**([4] 21 423**	**15 474**	**([6] 22 615**	**11 554**	**([8] 13 584**
Belgien	3 192	4 787	2 459	4 038	2 495	4 088	1 695	2 332
Frankreich	4 380	6 570	3 612	6 240	4 229	7 296	2 429	3 390
Niederlande	1 272	1 399	1 380	1 414	1 278	1 122	1 044	755
Österreich-Ungarn	4 115	6 173	3 643	5 407	4 455	6 634	3 543	4 385
Rußland	758	833	449	697	485	746	591	779
Schweden	1 411	2 116	1 104	1 187	828	789	829	642

[1]) 1 Flasche = 1,9 kg. — [2]) 29 792 dz. — Darunter Kunstwolle März/Dezember 1906 für [3]) 2935, [4]) 4 157, 1907 für [5]) 3 264, [6]) 5 110, 1908 für [7]) 2 052, [8]) 3 279 (1 000 ℳ).

3a. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung / Länder der Herkunft und Bestimmung	1905		1906		1907		1908	
	Tonnen	1000 ℳ	Tonnen	1000 ℳ	Tonnen	1000 ℳ	Tonnen	1000 ℳ
Wollenwaren: Plüsche.								
Einfuhr	**28**	**250**	**35**	**297**	**21**	**176**	**30**	**224**
Ausfuhr	**1 026**	**9 032**	**1 179**	**10 084**	**1 455**	**12 370**	**1 180**	**8 969**
Dänemark	127	1 114	160	1 363	190	1 612	158	1 202
Großbritannien	218	1 920	230	1 969	270	2 296	247	1 880
Italien	64	564	96	823	123	1 042	87	664
Niederlande	110	970	88	756	80	676	72	546
Österreich-Ungarn	77	677	90	768	121	1 031	101	767
Schweiz	91	802	143	1 218	147	1 251	133	1 010
Zedernholz, in der Längsrichtung gesägt usw., nicht gehobelt.								
Einfuhr	**2 543**	**1 856**	**4 392**	**2 653**	**5 281**	**3 612**	**4 918**	**3 417**
Ver. St. v. Amerika	2 456	1 842	3 756	2 488	5 123	3 586	4 868	3 408
Ausfuhr	**100**	**55**	**864**	**266**	**487**	**146**	**443**	**133**
Zigaretten.								
Einfuhr	**837**	**13 526**	**736**	**11 610**	**530**	**8 998**	**595**	**10 731**
Großbritannien	41	816	35	538	30	596	33	735
Österreich-Ungarn	207	2 074	246	3 138	294	4 110	376	6 013
Rußland	132	1 974	103	1 580	47	559	40	646
Ägypten	400	8 000	298	5 663	139	3 465	119	2 980
Ausfuhr	**96**	**1 021**	**98**	**1 234**	**91**	**1 164**	**85**	**1 304**
Zigarren.								
Einfuhr	**375**	**7 613**	**415**	**7 398**	**436**	**6 857**	**526**	**8 296**
Niederlande	87	871	86	680	97	583	105	629
Österreich-Ungarn	72	645	94	1 068	109	1 306	142	1 708
Cuba	125	5 259	129	4 642	102	4 064	114	4 548
Ausfuhr	**464**	**4 431**	**425**	**5 111**	**414**	**5 163**	**398**	**5 227**
Schweden	63	696	73	850	84	1 010	82	1 071
Zink, gestrecktes, gewalztes (Platten, Bleche).								
Einfuhr	**54**	**34**	**97**	**65**	**128**	**81**	**299**	**165**
Ausfuhr	**18 982**	**9 870**	**17 794**	**9 990**	**22 410**	**11 943**	**19 599**	**9 277**
Dänemark	1 540	801	2 237	1 249	1 909	1 013	1 697	799
Großbritannien	7 011	3 645	5 454	3 069	6 029	3 213	5 015	2 373
Italien	1 403	730	1 372	769	1 756	933	1 217	577
Japan	2 396	1 246	2 063	1 155	2 530	1 346	2 653	1 252
Britisch Südafrika	701	364	1 370	766	2 012	1 066	2 067	971
Argentinien	27	14	258	146	2 916	1 547	1 729	816
Zink, rohes; Bruchzink, auch Zinkabfälle.								
Einfuhr	**29 583**	**15 074**	**39 314**	**21 666**	**29 486**	**14 369**	**34 522**	**14 470**
Belgien	18 210	9 644	26 500	14 894	18 354	9 264	21 224	9 337
Großbritannien	1 529	688	2 372	1 227	1 807	795	1 993	737
Niederlande	4 470	2 275	4 429	2 460	4 011	1 943	4 361	1 761
Österreich-Ungarn	3 455	1 555	3 588	1 826	3 405	1 508	4 600	1 755
Ausfuhr	**67 675**	**34 349**	**69 142**	**37 410**	**68 901**	**33 169**	**75 290**	**31 607**
Belgien	3 170	1 458	3 413	1 722	4 441	1 946	3 538	1 319
Frankreich	3 587	1 768	3 131	1 653	2 229	1 024	3 333	1 344
Großbritannien	19 784	10 183	24 240	13 237	21 609	10 504	25 355	10 777
Italien	2 832	1 470	3 397	1 863	3 897	1 901	4 366	1 866
Niederlande	1 562	807	2 260	1 221	1 713	832	2 061	872
Österreich-Ungarn	19 483	9 831	19 470	10 507	18 800	9 104	21 152	8 850
Rußland	7 147	3 663	5 868	3 196	6 464	3 135	8 124	3 453
Schweden	2 023	1 037	2 403	1 316	2 991	1 450	2 178	925

3a. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung / Länder der Herkunft und Bestimmung	1905		1906		1907		1908	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Zinn, rohes; Bruchzinn. [1]								
Einfuhr	**13 501**	**38 474**	**14 098**	**49 486**	**12 814**	**47 943**	**14 039**	**37 814**
Belgien	148	422	469	1 594	380	1 427	167	445
Großbritannien	4 232	12 104	4 089	14 282	1 938	7 288	971	2 592
Niederlande	2 215	6 356	1 657	5 766	941	3 529	367	995
Österreich-Ungarn	272	779	363	1 276	257	951	406	1 081
Britisch Indien usw	373	1 060	211	743	547	1 969	804	2 147
Britisch Malakka usw	681	1 933	1 135	3 999	558	2 099	1 087	2 902
Niederl. Indien usw.	4 609	13 090	4 281	15 123	6 630	24 863	7 640	20 705
Australischer Bund	516	1 476	681	2 363	955	3 582	2 211	5 935
Ausfuhr	**3 259**	**8 825**	**4 845**	**17 050**	**4 244**	**16 001**	**3 707**	**10 008**
Belgien	251	481	371	1 252	433	1 633	272	735
Frankreich	569	1 599	912	3 211	759	2 861	778	2 101
Großbritannien	315	792	324	1 135	275	1 036	191	516
Niederlande	183	497	313	1 129	193	727	191	516
Österreich-Ungarn	248	708	428	1 528	183	689	359	970
Rußland	285	804	675	2 363	559	2 108	338	914
Schweiz	384	1 082	517	1 817	573	2 159	576	1 554
Ver. St. v. Amerika	515	1 474	761	2 697	642	2 421	629	1 697
Zucker (a—d):								
a. Rübenzucker: Kristallzucker, granulierter.								
Einfuhr	**68**	**19**	**38**	**8**	**1 085**	**243**	**13 116**	**3 082**
Rußland	56	15	2	0	1 048	235	13 071	3 072
Ausfuhr	**326 995**	**86 817**	**503 494**	**107 327**	**408 998**	**92 229**	**348 039**	**85 269**
Großbritannien	290 256	77 062	364 973	77 866	357 290	80 569	321 298	78 718
Norwegen	3 782	1 004	7 283	1 565	9 511	2 145	8 207	2 011
Portugal	3 703	983	10 520	2 247	7 395	1 667	3 398	833
Schweiz	9 116	2 421	7 346	1 575	8 365	1 886	7 685	1 883
b. Rübenzucker: Platten-, Stangen-, Würfelzucker.								
Einfuhr	**14**	**5**	**22**	**6**	**23**	**6**	**13**	**4**
Ausfuhr	**40 035**	**12 731**	**54 954**	**14 196**	**35 939**	**9 739**	**35 708**	**10 177**
Großbritannien	15 918	5 062	14 321	3 685	10 949	2 967	11 597	3 305
Norwegen	6 725	2 138	6 158	1 592	6 810	1 845	7 378	2 103
Schweiz	5 721	1 819	5 568	1 442	5 544	1 502	5 286	1 507
Chile	2 446	778	15 403	3 998	1 857	503	3 707	1 056
c. Rübenzucker: gemahlener Melis.								
Einfuhr	**0**	**0**	**15**	**3**	**0**	**0**	**1**	**0**
Ausfuhr	**14 863**	**4 206**	**27 949**	**6 100**	**21 926**	**5 175**	**18 287**	**4 627**
Großbritannien	4 842	1 370	7 679	1 677	7 059	1 666	6 132	1 551
Norwegen	3 003	850	6 969	1 524	8 141	1 921	6 802	1 721
Uruguay	420	119	2 400	527	4 674	1 103	3 588	908
d. Rübenzucker: roher, fester und flüssiger.								
Einfuhr	**20**	**4**	**2**	**0**	**1**	**0**	**0**	**0**
Ausfuhr	**321 905**	**67 600**	**578 167**	**98 004**	**389 917**	**71 745**	**382 557**	**80 719**
Dänemark	9 362	1 966	7 489	1 281	23 668	4 355	20 132	4 248
Großbritannien	258 211	54 224	417 320	70 474	332 502	61 180	273 195	57 644
Niederlande	25 152	5 282	8 018	1 361	9 885	1 819	1 402	296
Portugal	3 387	711	3 109	515	2 970	547	2 812	593
Argentinien	—	—	1 927	331	19 705	3 626	3 431	724
Ver. St. v. Amerika	8 467	1 778	134 163	23 009	50	9	81 284	17 151

[1] Seit 1. März 1906 mit Einschluß des Britanniametalls.

3b. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

b. Nicht vergleichbare Waren. [1])

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1907		1908	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Abfälle (a—c):				
a. Malz-, Obst- usw. Treber; Malzkeime.				
Einfuhr	**117 859**	**12 189**	**128 656**	**14 697**
elgien	5 477	564	6 742	742
roßbritannien	19 952	2 055	29 006	3 408
iederlande	6 271	646	6 533	718
sterr.-Ungarn	17 105	1 762	17 477	1 922
St. v. Amer.	57 864	5 960	55 808	6 418
Ausfuhr	**2 347**	**246**	**1 657**	**194**
b. Reisabfälle (Viehfutter).				
Einfuhr	**159 341**	**13 544**	**172 274**	**14 299**
talien	31 175	2 650	29 100	2 415
iederlande	10 161	864	6 492	539
sterr.-Ungarn	15 653	1 331	11 179	928
r. Indien usw.	58 756	4 994	84 982	7 054
anz. Indien	7 670	652	10 299	855
St. v. Amer.	23 245	1 976	16 462	1 366
Ausfuhr	**5 427**	**488**	**8 066**	**726**
c. Schlempe und Rückstände von der Stärkeerzeugung (Viehfutter).				
Einfuhr	**88 058**	**9 686**	**60 211**	**6 623**
rankreich	7 595	835	6 283	691
roßbritannien	10 589	1 165	10 778	1 186
sterr.-Ungarn	5 856	644	5 327	586
St. v. Amer.	56 067	6 167	29 583	3 254
Ausfuhr	**1 461**	**168**	**1 543**	**177**
Agavefasern (mexikanische Fiber, Sisalhanf usw.).				
Einfuhr	**6 443**	**3 507**	**7 509**	**3 923**
tsch. Ostafrika	1 019	815	2 256	1 579
Mexiko	4 732	1 271	4 504	1 937
Ausfuhr	**1 151**	**649**	**1 165**	**699**
Alizarin (Alizarinrot), Alizarinfarbstoffe, bunte, aus Anthracen.				
Einfuhr	**53**	**105**	**393**	**786**
Ausfuhr	**10 442**	**23 435**	**8 844**	**20 972**
roßbritannien	2 790	5 131	2 108	3 939
talien	280	670	237	612
sterr.-Ungarn	527	1 410	532	1 517
ur. Rußland	398	3 392	389	3 078
r Indien usw.	2 577	3 885	2 269	3 494
. St. v. Amer.	2 481	4 919	1 946	4 019
Alkaloide, Alkaloidsalze und Alkaloidverbindungen, anderweit nicht genannt.				
Einfuhr	**34,574**	**6 646**	**31,468**	**5 563**
roßbritannien	17,212	2 754	14,121	2 259
chweiz	5,116	614	7,398	888
eru	6,201	1 860	4,542	1 363
Ausfuhr	**48,652**	**9 049**	**68,856**	**13 083**
rankreich	3,758	699	4,748	902
ur. Rußland	6,655	1 238	10,043	1 908
apan	3,640	677	3,416	649
V. St. v. Amer.	14,782	2 749	16,668	3 167
Aluminium, roh, in Platten; Bruchaluminium.				
Einfuhr	**3 913**	**10 761**	**3 204**	**5 446**
Frankreich	510	1 403	705	1 198
Österr.-Ungarn	1 761	4 842	1 135	1 929
Schweiz	475	1 305	589	1 001
Canada	813	2 235	357	607
Ausfuhr	**1 119**	**3 077**	**590**	**1 004**
Anilin (Anilinöl), Anilinsalze.				
Einfuhr	**137**	**127**	**50**	**47**
Ausfuhr	**8 704**	**8 051**	**7 045**	**6 517**
Großbritannien	657	608	689	637
Österr.-Ungarn	758	701	716	662
Eur. Rußland	1 364	1 261	1 357	1 255
V. St. v. Amer.	3 258	3 014	2 317	2 144
Anilin- und andere n. b. g. Teerfarbstoffe.				
Einfuhr	**2 055**	**5 239**	**1 717**	**4 291**
Schweiz	1 415	3 608	1 164	2 910
Ausfuhr	**43 716**	**112 447**	**39 013**	**99 087**
Belgien	1 487	3 345	1 258	2 831
Frankreich	1 036	3 572	1 126	4 504
Großbritannien	9 051	19 913	7 857	17 285
Italien	3 286	7 886	3 398	7 986
Niederlande	1 003	2 257	932	2 098
Österr.-Ungarn	2 981	7 601	3 805	9 703
Portugal	305	779	299	763
Eur. Rußland	1 269	6 663	953	4 766
Finnland	189	558	249	735
Schweden	602	1 474	645	1 484
Schweiz	680	1 938	602	1 714
Spanien	380	1 139	450	1 239
Br. Indien usw.	2 038	4 994	2 283	5 478
China	3 476	8 863	2 162	5 080
Japan	2 649	7 549	2 059	5 663
Brasilien	403	1 593	354	1 381
Mexiko	415	1 244	261	784
V. St. v. Amer.	10 673	26 148	8 562	20 976
Anthracen-, Karbol-, Kreosot- u. a. Steinkohlenteeröle, schwere; Asphaltnaphtha.				
Einfuhr	**7 034**	**281**	**6 857**	**309**
Ausfuhr	**50 802**	**2 286**	**68 513**	**3 083**
V. St. v. Amer.	25 200	1 134	33 034	1 487
Anthrachinon, Nitrobenzol, Toluidin, Resorcin, Phthalsäure und andere Teerstoffe.				
Einfuhr	**123**	**278**	**187**	**420**
Ausfuhr	**4 902**	**11 030**	**4 760**	**10 711**
Frankreich	1 180	2 654	1 153	2 593
Großbritannien	527	1 187	281	632
Eur. Rußland	1 073	2 415	1 555	3 500
Schweiz	1 122	2 525	857	1 928
V. St. v. Amer	474	1 067	384	864
Arzneiwaren, zubereitete, und sonstige pharmazeutische Erzeugnisse, a. n. g.				
Einfuhr	**336**	**168**	**326**	**653**

[1]) Vgl. die Vorbemerkung auf S. 154.

3b. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1907 Tonnen	1907 1 000 ℳ	1908 Tonnen	1908 1 000 ℳ
Ausfuhr	**901**	**7 016**	**936**	**6 968**
Großbritannien	48	520	54	408
Österr.-Ungarn	138	1 154	148	1 263
Eur. Rußland	79	957	76	960
V. St. v. Amer.	56	804	61	818
Asbest (Berg-, Erdflachs) roh; Asbestfasern.				
Einfuhr	**11 096**	**5 593**	**10 034**	**3 903**
Eur. Rußland	1 811	942	1 254	583
Canada	5 815	2 733	4 863	1 556
V. St. v. Amer.	2 498	1 174	2 616	837
Ausfuhr	**1 724**	**948**	**1 345**	**538**
Asphalt, fester, Asphaltsteine.				
Einfuhr	**128 257**	**6 413**	**130 063**	**6 503**
Italien	77 274	3 864	83 779	4 189
Schweiz	18 547	927	16 687	834
Trinidad usw.	19 200	960	18 806	940
Ausfuhr	**13 228**	**794**	**13 281**	**797**
Baumwollabfälle (a—b):				
a. Ernteabfälle von roher Baumwolle (Linters).				
Einfuhr	**27 396**	**12 054**	**25 535**	**9 193**
Br. Indien usw.	6 556	2 885	5 607	2 018
V. St. v. Amer.	17 273	7 600	16 682	6 005
Ausfuhr	**2 806**	**1 291**	**3 525**	**1 339**
b. Abfälle von bearbeiteter Baumwolle.				
Einfuhr	**32 840**	**19 704**	**31 945**	**16 611**
Belgien	1 844	1 106	1 974	1 026
Frankreich	6 139	3 683	5 566	2 895
Großbritannien	6 310	3 786	7 594	3 949
Niederlande	4 967	2 980	4 588	2 386
Österr.-Ungarn	7 341	4 405	6 476	3 368
Schweiz	2 063	1 238	2 018	1 049
V. St. v. Amer.	1 544	927	1 405	730
Ausfuhr	**23 999**	**15 840**	**23 214**	**13 464**
Belgien	2 198	1 451	2 380	1 380
Frankreich	2 329	1 537	1 523	883
Niederlande	7 132	4 707	7 259	4 210
Österr.-Ungarn	6 597	4 354	5 752	3 336
V. St. v. Amer.	2 760	1 822	2 849	1 653
Baumwollengarn s. Garne.				
Baumwollenwaren (a—p):				
a. Gewebe, nicht unter Nr. 445—452 fallend, außer Bettdecken und Plattstichgewebe, roh, im Gewichte von 80 g oder mehr auf 1 qm.				
Einfuhr	**4 572**	**17 374**	**3 182**	**11 137**
Großbritannien	2 967	11 273	2 155	7 543
Schweiz	1 266	4 812	827	2 895
Ausfuhr	**1 162**	**4 417**	**1 168**	**4 088**
Großbritannien	408	1 550	507	1 775
Schweiz	198	752	145	508
b. Andere rohe Gewebe, im Gewichte von 40 bis unter 80 g auf 1 qm.				
Einfuhr	**967**	**4 382**	**729**	**3 102**
Großbritannien	742	3 325	495	2 061
Schweiz	213	1 005	229	1 024
Ausfuhr	**914**	**4 341**	**747**	**3**
Großbritannien	689	3 271	466	2
c. Gewebe, nicht unter Nr. 445—452 fallend, zugerichtet, gebleicht.				
Einfuhr	**1 025**	**4 967**	**977**	**4**
Großbritannien	736	3 351	663	2
Schweiz	169	1 023	210	1
Ausfuhr	**3 628**	**17 053**	**3 057**	**13**
Belgien	165	774	160	
Dänemark	249	1 171	235	1
Großbritannien	331	1 553	356	1
Niederlande	181	849	157	
Schweden	126	594	130	
Schweiz	375	1 762	322	1
Argentinien	221	1 037	190	
V. St. v. Amer.	651	3 060	496	2
d. Gewebe, nicht unter Nr. 445—452 fallend, gefärbt, bedruckt, bunt gewebt.				
Einfuhr	**1 187**	**5 751**	**1 174**	**5**
Großbritannien	929	4 509	889	3
Ausfuhr	**26 794**	**124 058**	**21 796**	**94**
Belgien	872	4 039	702	3
Bulgarien	150	694	158	
Dänemark	620	2 870	489	2
Frankreich	561	2 598	550	2
Großbritannien	3 365	15 579	2 984	12
Italien	331	1 533	417	1
Niederlande	1 552	7 185	1 557	6
Norwegen	335	1 552	329	1
Österr.-Ungarn	356	1 646	369	1
Portugal	110	510	149	
Rumänien	1 088	5 039	1 082	4
Schweden	371	1 717	282	1
Schweiz	1 213	5 616	1 045	4
Serbien	395	1 829	273	1
Türkei i. Europa	950	4 396	661	2
Türkei in Asien	463	2 144	359	1
Ägypten	605	2 799	404	1
Br. Südafrika	503	2 328	758	3
Port. Ostafrika	134	620	296	1
Br. Indien usw.	2 233	10 340	1 152	5
Ned. Ind. usw.	199	923	164	
Siam	122	567	210	
Argentinien	1 930	8 937	2 081	9
Bolivien	266	1 232	199	
Brasilien	1 609	7 451	978	4
Chile	1 510	6 993	539	2
Columbien	153	707	157	
Ecuador	146	675	139	
Mexiko	351	1 623	171	
Peru	364	1 687	289	1
Uruguay	304	1 406	300	1
Venezuela	210	974	248	1
V. St. v. Amer.	738	3 415	452	1
Austral. Bund	306	1 415	233	1

3b. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1907		1908	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
e. Handschuhe, Haarnetze.				
Einfuhr	6	196	10	294
Ausfuhr	2 152	64 560	2 321	58 013
elgien	35	1 062	46	1 160
änemark....	21	633	26	655
ankreich....	85	2 541	86	2 140
roßbritannien	939	28 158	1 071	26 780
talien	27	822	29	730
iederlande ..	25	738	31	785
sterr.-Ungarn	37	1 104	44	1 093
ır. Rußland .	75	2 256	97	2 425
chweden	22	654	34	848
chweiz	25	759	24	610
panien	18	543	26	660
rgentinien ..	29	870	29	728
anada.....	22	669	33	815
. St. v. Amer.	678	20 352	605	15 125
ustral. Bund.	39	1 158	44	1 103
f. Sammet, Plüsch, sammet-, plüschartige Gewebe, aufgeschnitten, Flor aus dem Einschlage (Velvet), gebleicht, gefärbt, bedruckt, bunt gewebt.				
Einfuhr	158	1 262	171	1 313
roßbritannien	86	684	95	728
Ausfuhr	579	4 634	557	4 290
. St. v. Amer.	104	832	71	543
g. Sammet, Plüsch, sammet-, plüschartige Gewebe, aufgeschnitten, Flor aus der Kette (Sammet), gebleicht, gefärbt, bedruckt, bunt gewebt.				
Einfuhr	17	145	13	105
Ausfuhr	300	4 054	338	3 045
r. Indien usw.	69	929	85	760
h. Spitzenstoffe, Spitzen, gestickt (Tüll-, Ätz-, Spachtelspitzen).				
Einfuhr	15	453	17	428
Ausfuhr	1 066	23 120	896	18 289
roßbritannien	259	4 189	148	2 467
sterr.-Ungarn	36	1 271	25	1 071
rgentinien ..	32	1 011	31	895
. St. v. Amer.	522	10 924	506	9 218
i. Spitzenstoffe, Spitzen, gewebt, genäht, gewirkt usw.				
Einfuhr	265	7 950	183	3 658
rankreich ...	64	1 914	47	938
roßbritannien	186	5 589	130	2 590
Ausfuhr	969	14 411	749	13 182
rankreich....	33	1 026	28	1 054
roßbritannien	437	6 411	243	4 999
rgentinien ..	28	513	28	558
. St. v. Amer.	189	2 125	151	1 789
k. Strümpfe, Socken: geschnitten.				
Einfuhr	2	17	2	13
Ausfuhr	498	3 931	469	3 286
l. Dergleichen: abgepaßt gearbeitet (regulär).				
Einfuhr	14	141	15	136
Ausfuhr	8 463	88 859	7 483	67 344
Frankreich....	86	905	87	779
Belgien	102	1 071	87	780
Großbritannien	500	5 246	400	3 603
Italien	179	1 876	123	1 107
Niederlande ..	113	1 182	122	1 094
Österr.-Ungarn	66	692	76	682
Rumänien...	97	1 013	140	1 256
Eur. Rußland .	136	1 425	147	1 325
Türkei i. Europa	183	1 916	215	1 936
Türkei in Asien	199	2 094	178	1 603
Ägypten	164	1 718	138	1 243
China	95	992	132	1 186
Hongkong	71	741	76	687
Argentinien ..	267	2 800	495	4 455
Brasilien	126	1 319	96	862
Canada	116	1 216	117	1 057
Chile.....	284	2 984	140	1 258
Cuba.....	165	1 730	125	1 125
Mexiko.....	175	1 836	95	852
Peru.....	98	1 029	105	947
Uruguay.....	101	1 055	141	1 273
V. St. v. Amer.	4 228	44 397	3 387	30 481
Austral. Bund.	277	2 911	202	1 814
m. Tüll.				
Einfuhr	471	3 613	423	6 341
Großbritannien	425	2 972	390	5 853
Ausfuhr	62	864	73	1 094
n. Unterkleider: geschnitten.				
Einfuhr	3	14	2	8
Ausfuhr	1 518	9 108	1 763	9 166
Großbritannien	550	3 301	834	4 335
Br. Indien usw.	121	728	185	961
Br. Malakka usw.	171	1 024	177	922
o. Dergleichen: abgepaßt gearbeitet (regulär).				
Einfuhr	15	75	15	68
Ausfuhr	2 125	13 814	2 039	11 824
Großbritannien	1 178	7 660	1 234	7 157
Niederlande ..	135	876	121	704
Schweiz	87	562	103	597
Br. Indien usw.	103	667	130	753
p. Wirk- und Netzwaren, a. n. g., geschnittene oder abgepaßt gearbeitete; Glühstrümpfe, nicht ausgeglüht.				
Einfuhr	4	27	6	38
Ausfuhr	1 264	8 218	710	4 612
Großbritannien	910	5 915	445	2 891
Beeren, Blätter, Kräuter und sonstige Pflanzenteile zum Gewerbegebrauche.				
Einfuhr	10 590	6 354	11 252	3 948
Frankreich....	2 379	1 428	3 275	655
Br. Indien usw.	1 777	1 066	2 387	1 194
Ausfuhr	876	1 313	982	938

3b. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1907		1908	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Beeren, Blätter, Blumen, Knospen, Pflanzen und Pflanzenteile a. n. g., zum Heilgebrauche (Drogen).				
Einfuhr	6 997	4 478	8 084	5 335
Österr.-Ungarn	939	601	892	589
Br. Indien usw.	1 600	1 024	2 828	1 866
Ausfuhr	2 157	3 236	1 820	2 730
V. St. v. Amer.	539	808	345	518
Bettfedern, gereinigt, zugerichtet.				
Einfuhr	914	3 521	808	2 745
Österr.-Ungarn	740	2 884	632	2 213
Ausfuhr	1 134	4 427	1 020	3 902
Frankreich	72	578	74	590
Großbritannien	100	600	94	515
Schweiz	345	1 481	319	1 437
Bleimennige.				
Einfuhr	386	154	733	245
Ausfuhr	9 371	3 936	9 602	3 121
Großbritannien	3 150	1 323	2 956	961
Niederlande ..	1 210	508	1 176	382
Blei-, Farben-, Kohlenstifte; Kreide, geschnitten, geformt.				
Einfuhr	106	570	102	540
Ausfuhr	2 156	8 019	1 934	7 209
Großbritannien	393	1 377	354	1 239
Eur. Rußland.	159	714	171	770
Japan	251	879	220	770
V. St. v. Amer	181	816	148	656
Blumen, künstliche; Stiele, Staubfäden, Früchte usw.; Stoffschläuche.				
Einfuhr	12	354	13	399
Ausfuhr	1 071	10 483	887	11 548
Frankreich ...	57	907	66	826
Großbritannien	221	2 569	185	2 804
V. St. v. Amer.	668	4 892	525	5 708
Boraxkalk, borsaurer Natronkalk.				
Einfuhr	14 857	2 971	16 167	3 233
Chile	7 129	1 426	9 366	1 873
Peru	4 959	992	4 956	991
Ausfuhr	214	43	540	108
Branntwein (a—b):				
a. Arrak, Rum, Kognak, Kirsch- und Zwetschgenwasser, in Fässern.				
Einfuhr	3 975	5 397	4 313	6 450
Frankreich	1 578	3 077	1 581	3 161
Jamaika usw..	1 202	1 202	1 560	2 106
Nied. Ind. usw.	601	571	725	652
Ausfuhr	1 083	470	890	347
b. Arrak, Rum, Kognak usw., Weingeistmischungen, in Flaschen usw.				
Einfuhr	140	380	138	329
Ausfuhr	18 875	5 063	12 188	3 622
Brit. Westafrika	12 291	3 346	7 941	2 501
Braunkohlenpreßkohlen.				
Einfuhr	59 084	975	83 557	1 379
Österr.-Ungarn	58 884	972	83 254	1 374
Ausfuhr	422 360	6 853	422 855	7 0
Frankreich	32 511	585	37 026	7
Niederlande ..	221 185	3 207	217 845	3 1
Schweiz	128 930	2 450	126 116	2 5
Bücher.				
Einfuhr	4 592	18 368	4 722	18 8
Frankreich ...	532	2 130	548	2 1
Großbritannien	486	1 942	503	2 0
Niederlande ..	483	1 934	514	2 0
Österr.-Ungarn	1 800	7 200	1 758	7 0
Eur. Rußland.	179	715	172	6
Schweiz	638	2 553	726	2 9
Ausfuhr	12 731	48 768	13 583	50 7
Belgien	206	789	185	8
Dänemark ...	171	822	345	1 1
Frankreich ...	640	2 507	612	2 4
Großbritannien	384	1 455	342	1 6
Italien	171	917	212	9
Niederlande ..	528	2 809	472	2 7
Österr.-Ungarn	5 946	21 190	6 524	22 1
Eur. Rußland.	1 056	4 271	1 027	4 1
Schweden	204	1 046	207	1 0
Schweiz	1 755	6 746	1 767	6 2
V. St. v. Amer.	1 008	3 122	1 060	3 6
Bürstenbinderwaren (a—b):				
a. Besen, Bürsten, Pinsel, grobe, mit lackiertem, poliertem Holze, Rohr oder Eisen; Haarbüsche.				
Einfuhr	19	126	24	1
Ausfuhr	735	3 784	646	3 0
Großbritannien	234	1 204	260	1 2
V. St. v. Amer.	210	1 080	151	7
b. Pinsel mit anderen Stoffen.				
Einfuhr	3	102	4	1
Ausfuhr	865	5 890	758	5 1
Großbritannien	292	1 827	273	1 7
Chemische Erzeugnisse, a. n. g., zum Heilgebrauche.				
Einfuhr	250	3 867	44	5
Ausfuhr	685	9 614	837	11 2
Frankreich ...	49	686	65	8
Großbritannien	66	853	95	1 2
Italien	27	550	41	6
Österr.-Ungarn	68	1 304	78	1 3
Eur. Rußland.	148	2 516	163	3 0
V. St. v. Amer.	88	1 290	111	1 4
Därme, Magen, Blasen von Vieh, nicht zum Genusse.				
Einfuhr	31 383	40 747	31 278	44 9
Dänemark ...	4 907	3 925	5 277	4 6
Frankreich ...	1 267	1 913	1 624	3 0
Großbritannien	4 290	3 603	4 218	4 2
Niederlande ..	1 094	1 685	912	1 6
Österr.-Ungarn	841	1 851	798	2 1
Eur. Rußland.	3 095	12 009	2 810	11 3
Argentinien ..	1 567	2 601	2 275	3 7
V. St. v. Amer.	11 722	9 261	10 634	9 2
Austral. Bund.	823	1 720	701	1 8

3b. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1907		1908	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Ausfuhr	**2 824**	**7 517**	**3 061**	**8 618**
rankreich ...	260	830	183	649
roßbritannien	214	852	299	1 422
sterr.-Ungarn	816	2 587	774	3 004
. St. v. Amer.	121	1 116	95	984
Edelsteine, bearbeitet; Schneide-, Schreibdiamanten; Gemmen, Kameen; Waren mit Edelsteinen.				
Einfuhr	**3,350**	**15 825**	**2,672**	**13 386**
elgien	0,090	2 250	0,105	2 100
rankreich ...	1,135	3 973	1,100	3 300
roßbritannien	0,200	4 000	0,171	3 420
iederlande ..	0,252	4 284	0,087	3 480
Ausfuhr	**3,315**	**1 278**	**1,424**	**737**
Eichenholz-, Fichtenholz-, Kastanienholzauszug.				
Einfuhr	**23 313**	**5 245**	**25 768**	**5 432**
rankreich ...	15 972	3 594	15 722	3 309
talien	4 182	941	5 840	1 237
sterr.-Ungarn	2 885	649	4 104	864
Ausfuhr	**169**	**43**	**212**	**49**
Eier von Federvieh und Federwild.				
Einfuhr	**149 455**	**149 707**	**139 293**	**136 990**
ulgarien ...	6 316	6 316	3 850	3 812
talien	4 915	5 603	5 952	7 237
iederlande ..	4 135	4 135	4 484	4 484
sterr.-Ungarn	58 975	59 565	61 303	60 016
umänien ...	3 929	3 733	3 313	3 247
ur. Rußland .	66 097	65 436	57 436	55 213
erbien	1 900	1 805	1 214	1 190
ürkei i. Europa	2 067	1 943	615	625
Ausfuhr	**660**	**726**	**595**	**654**
Eisen und Waren daraus (a—yy):				
a. Abfälle von verzinntem Eisenbleche bis 5 mm Stärke.				
Einfuhr	**42 444**	**2 759**	**53 999**	**3 240**
Großbritannien	16 769	1 090	14 123	847
Ausfuhr	**651**	**42**	**424**	**25**
b. Alteisen (Schrott), Bruch-eisen; Eisenfeilspäne usw.				
Einfuhr	**121 661**	**6 804**	**92 899**	**4 967**
Belgien	39 482	2 226	43 528	2 355
Frankreich ...	14 017	730	14 779	752
Niederlande ..	34 200	1 963	19 137	1 051
Ausfuhr	**119 555**	**8 369**	**163 275**	**10 613**
Italien	53 097	3 717	62 557	4 066
Österr.-Ungarn	26 056	1 824	63 724	4 142
Schweiz	10 394	728	10 577	688
c. Ankertonnen (Bojen), Gas- u. andere Behälter, Gefäße, Geräte, Kessel (außer Dampfkesseln) aus schmiedbarem Eisen, für Fabriken usw., genietet, gepreßt, geschweißt, u. zusammengesetzte Teile davon.				
Einfuhr	**921**	**737**	**751**	**488**
Ausfuhr	**8 310**	**6 648**	**11 765**	**6 471**
Schweiz	692	554	1 105	608

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1907		1908	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
d. Band-, Reifeisen.				
Einfuhr	**3 356**	**695**	**2 697**	**526**
Ausfuhr	**87 294**	**13 318**	**103 257**	**12 643**
Belgien	11 303	1 696	13 365	1 604
Großbritannien	8 882	1 332	10 062	1 207
Italien	6 694	1 071	8 305	1 080
Niederlande ..	10 097	1 515	11 608	1 393
Schweiz	13 988	2 238	10 673	1 388
e. Bau-, Möbelbeschläge, Türgriffe, Türketten, Ventilatoren soweit nicht Maschinen, Möbel-, Stuhlrollen usw. aus schmiedbarem Eisen.				
Einfuhr	**403**	**403**	**343**	**326**
Ausfuhr	**9 244**	**8 319**	**8 345**	**7 094**
Niederlande ..	1 136	1 022	1 260	1 071
Ägypten	1 405	1 264	891	757
Argentinien ..	970	873	676	575
f. Blech, roh, entzundert, gerichtet, dressiert, gefirnißt: 5 mm u. mehr stark (Grobbleche).				
Einfuhr	**24 477**	**3 671**	**14 621**	**1 791**
Großbritannien	23 849	3 577	14 155	1 734
Ausfuhr	**182 445**	**27 367**	**207 615**	**25 433**
Belgien	19 278	2 892	12 487	1 530
Großbritannien	16 273	2 441	18 319	2 244
Italien	9 528	1 429	16 823	2 061
Niederlande ..	68 257	10 239	86 771	10 629
Österr.-Ungarn	4 728	709	8 065	988
Rumänien ...	5 619	843	6 290	771
Schweiz	12 146	1 822	10 457	1 281
Br. Indien usw.	6 866	1 030	7 901	968
Japan	5 004	751	4 530	555
g. Dergleichen: über 1 mm bis unter 5 mm.				
Einfuhr	**876**	**133**	**728**	**95**
Ausfuhr	**66 931**	**9 865**	**83 633**	**10 954**
Großbritannien	10 934	1 586	13 871	1 734
Niederlande ..	5 372	779	6 089	761
Schweiz	5 348	829	5 782	781
Br. Indien usw.	20 251	2 936	25 750	3 528
h. Dergleichen: bis 1 mm.				
Einfuhr	**9 589**	**2 557**	**4 360**	**933**
Großbritannien	9 174	2 454	4 134	888
Ausfuhr	**19 614**	**4 411**	**23 350**	**3 919**
Österr.-Ungarn	4 346	978	3 187	540
Schweiz	5 807	1 336	5 165	891
i. Blech, verzinkt.				
Einfuhr	**28**	**9**	**13**	**3**
Ausfuhr	**11 766**	**3 883**	**18 027**	**4 507**
Niederlande ..	1 987	656	3 127	782
Schweiz	2 018	666	3 332	833
Argentinien ..	3 832	1 265	3 489	872

3b. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1907		1908	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
k. Blech, verzinnt (Weißblech).				
Einfuhr	43 085	14 003	33 378	9 580
Großbritannien	42 940	13 956	33 335	9 567
Ausfuhr	375	141	271	93
l. Bleistift-, Federhalter, Fingerhüte, feine Glocken und sonstige feine Eisenwaren.				
Einfuhr	132	286	103	235
Ausfuhr	2 890	5 317	3 059	5 476
Eur. Rußland	420	773	288	515
m. Bohrer, a. n. g.; Ahlen; Bohrknarren, Rohrschneider, Gewindeschneidzeuge usw., Reibahlen, Spiralbohrer, Fräsen.				
Einfuhr	230	1 054	182	837
Ausfuhr	4 337	9 141	3 853	8 759
Frankreich	205	984	226	954
Österr.-Ungarn	263	943	324	1 169
Eur. Rußland	902	1 857	900	2 039
Schweiz	172	613	162	566
n. Bügeleisen, Garnhaspeln, Hecheln, Tierfallen, Riemenverbinder, -spanner u. a. Geräte für Hauswirtschaft oder Gewerbe.				
Einfuhr	263	263	236	236
Ausfuhr	3 645	4 739	3 285	4 270
Österr.-Ungarn	513	667	471	612
o. Draht, nicht poliert, lackiert oder mit anderen Metallen überzogen, gewalzt.				
Einfuhr	4 830	1 063	3 213	643
Schweden	3 785	833	2 897	579
Ausfuhr	116 100	15 479	141 653	14 694
Belgien	40 758	4 838	57 339	5 505
Dänemark	8 551	1 084	5 970	567
Großbritannien	30 741	4 501	36 618	3 900
Niederlande	10 063	1 382	9 192	919
Rumänien	5 198	744	7 098	816
Schweiz	7 727	1 099	6 149	676
p. Anderer gezogener Draht, nicht poliert usw.				
Einfuhr	3 681	1 693	2 481	1 181
Österr.-Ungarn	1 265	665	1 003	550
Ausfuhr	80 602	16 502	84 772	15 242
Belgien	3 304	562	4 830	700
Großbritannien	15 679	3 802	12 621	2 587
Niederlande	3 418	581	4 172	638
Norwegen	2 940	529	3 967	674
Portugal	3 755	638	4 920	763
Argentinien	7 450	1 267	7 071	990
Brasilien	7 505	1 876	6 725	1 479
Austral. Bund	14 795	3 218	18 244	3 649
q. Draht, gezogen: verzinkt.				
Einfuhr	823	403	695	2
Ausfuhr	87 178	17 436	108 960	19 6
Großbritannien	10 606	2 121	7 232	1 3
Portugal	2 752	550	4 359	7
China	2 697	539	2 791	5
Japan	7 955	1 591	15 987	2 8
Argentinien	24 338	4 868	26 405	4 7
Brasilien	3 663	733	4 798	8
Uruguay	4 947	989	5 149	9
Austral. Bund	9 423	1 885	17 663	3 1
r. Eck- und Winkeleisen, Kniestücke.				
Einfuhr	7 996	1 119	2 875	3
Ausfuhr	49 297	7 174	62 709	7 5
Italien	5 723	887	6 478	8
Niederlande	15 496	2 169	21 625	2 5
Schweiz	9 067	1 405	6 869	8
s. Eisen zu groben Bestandteilen von Maschinen, Schiffen, Fahrzeugen usw. roh vorgeschmiedet.				
Einfuhr	3 709	1 443	3 352	1 22
Ausfuhr	29 467	10 313	28 687	10 04
Belgien	2 305	807	2 269	79
Großbritannien	8 548	2 992	6 592	2 30
Italien	2 553	894	1 673	58
Niederlande	4 576	1 602	4 331	1 51
Schweiz	3 735	1 307	3 284	1 14
Br. Südafrika	1 621	567	3 516	1 23
t. Eisenbahnachsen, -radeisen, -räder, -radsätze.				
Einfuhr	583	143	1 606	34
Ausfuhr	74 788	19 445	77 865	17 90
Belgien	2 790	725	2 953	67
Italien	26 858	6 983	24 430	5 61
Niederlande	4 695	1 221	3 682	84
Österr.-Ungarn	3 431	892	6 267	1 44
Schweiz	4 855	1 262	6 251	1 43
Br. Indien usw.	2 365	615	3 929	90
Canada	6 391	1 662	5 010	1 15
u. Eisenbauteile aus schmiedbarem Eisen, anderweit nicht genannt.				
Einfuhr	994	348	424	136
Ausfuhr	24 761	8 666	45 489	14 557
Niederlande	2 706	947	3 618	1 158
Argentinien	1 811	634	2 828	905
Chile	5 669	1 984	11 269	3 606
v. Feilen und Raspeln, nicht mehr als 16 cm lang.				
Einfuhr	84	295	61	214
Ausfuhr	1 078	3 233	795	2 385
w. Feilen, Raspeln, mehr als 16 cm lang.				
Einfuhr	134	334	135	338
Ausfuhr	1 650	2 970	1 814	3 265
Eur. Rußland	305	549	356	640

3b. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1907		1908	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
x. Haus-, Küchengeräte, Küchengeschirr aus Eisenblech, bearbeitet (mit Schmelz belegt [emailliert] oder dgl.).				
Einfuhr	374	374	381	343
Ausfuhr	29 515	29 515	24 421	23 200
ßbritannien	4 849	4 849	4 769	4 530
lien	1 404	1 404	1 738	1 651
derlande ..	2 277	2 277	1 884	1 789
. Rußland	2 214	2 214	2 039	1 937
gentinien ..	1 111	1 111	1 235	1 174
asilien	1 700	1 700	1 051	998
St. v. Amer.	2 620	2 620	2 027	1 926
stral. Bund.	1 052	1 052	674	640
y. Kreis-, Band-, Laubsägeblätter.				
Einfuhr	94	374	89	356
Ausfuhr	856	3 425	885	3 542
err.-Ungarn	163	654	139	556
r. Rußland.	295	1 180	367	1 469
z. Feine Messer, feine Scheren und andere feine Schneidwaren (blanke Waffen usw.), feine Gabeln, Korkzieher, Nußknacker.				
Einfuhr	107	568	105	623
Ausfuhr	4 403	26 383	3 455	22 066
oßbritannien	204	1 344	165	1 226
alien	83	587	127	870
ederlande ..	145	544	144	618
terr.-Ungarn	140	1 303	140	1 377
r. Rußland.	199	1 766	210	1 790
hweiz	93	828	78	745
. Indien usw.	320	1 052	275	1 141
gentinien ..	216	1 108	181	914
asilien	304	1 727	160	865
exiko	168	984	108	797
St. v. Amer.	1 012	6 964	676	4 959
aa. Nähnadeln.				
Einfuhr	5	39	5	42
Ausfuhr	1 057	6 340	760	4 180
r. Indien usw.	86	515	108	592
pina	439	2 636	204	1 124
bb. Näh-, Strick-, Stick-, Wirk-Maschinennadeln.				
Einfuhr	11	530	7	360
Ausfuhr	185	11 118	149	8 958
ankreich	19	1 128	15	900
roßbritannien	17	1 032	15	906
sterr.-Ungarn	12	726	13	750
ur. Rußland .	16	972	21	1 230
chweiz	15	882	10	606
. St. v. Amer.	21	1 278	15	870
cc. Ofenrohre, Büchsen, Fässer, Kasten, Badewannen, Striegel usw. aus Blech; Teile hiervon.				
Einfuhr	314	574	250	493
Ausfuhr	10 218	11 444	8 620	5 172
roßbritannien	3 300	3 696	2 224	1 334
talien	470	526	955	573
sterr.-Ungarn	560	627	893	536
dd. Pflüge, eiserne (nicht für Kraftbetrieb).				
Einfuhr	104	79	133	97
Ausfuhr	17 256	8 110	18 863	8 300
Italien	1 710	804	1 513	666
Rumänien	1 946	915	2 174	957
Eur. Rußland.	9 092	4 273	10 564	4 648
ee. Röhren und Röhrenformstücke aus nicht schmiedbarem Guß, über 7 mm stark: roh.				
Einfuhr	1 922	250	1 610	177
Ausfuhr	34 901	4 537	44 807	4 929
Niederlande ..	7 010	911	11 623	1 279
Rumänien ...	4 916	639	5 223	574
ff. Röhren, außer Schlangenröhren, gewalzt oder gezogen, mit einer Wandstärke von 2 mm an: roh.				
Einfuhr	9 508	2 092	12 645	2 529
Schweden	5 331	1 173	7 003	1 401
Ausfuhr	87 062	21 330	85 213	18 321
Belgien	6 588	1 614	7 029	1 511
Dänemark	4 747	1 163	3 425	736
Großbritannien	3 988	977	4 511	970
Italien	6 825	1 672	9 455	2 033
Niederlande ..	10 111	2 477	9 179	1 974
Rumänien	14 840	3 636	17 053	3 666
Schweiz	10 540	2 582	7 973	1 714
gg. Dergleichen: bearbeitet.				
Einfuhr	270	148	273	123
Ausfuhr	26 263	17 071	25 787	14 183
Belgien	2 124	1 380	1 760	968
Dänemark	1 974	1 283	1 581	870
Italien	1 260	819	2 559	1 407
Niederlande ..	1 885	1 225	2 194	1 207
Rumänien	2 611	1 697	2 317	1 275
Schweden	757	492	941	517
Schweiz	5 538	3 600	3 653	2 009
Brasilien	1 795	1 166	1 945	1 070
Chile	804	522	1 155	635
hh. Röhrenverbindungs- und Ausrüstungsstücke aus schmiedbarem Eisen für Dampfkessel, -fässer usw., o. V. m. a. unedlen Metallen.				
Einfuhr	218	202	222	177
Ausfuhr	5 278	4 222	7 640	5 730
Belgien	705	564	1 224	918
Italien	762	610	967	726
Niederlande ..	730	584	1 206	905
ii. Schirmgestelle, Bestandteile von solchen.				
Einfuhr	20	32	34	55
Ausfuhr	5 020	6 023	4 231	5 077
Großbritannien	732	878	619	743
Spanien	537	645	427	512
Br. Indien usw	1 593	1 912	1 333	1 600

3b. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1907		1908	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
kk. Schlösser, nicht zu Handfeuerwaffen, Schlüssel.				
Einfuhr	98	171	92	147
Ausfuhr	10 371	12 964	8 445	9 711
Belgien	441	552	505	580
Großbritannien	630	788	910	1 046
Italien	717	897	696	800
Niederlande	430	537	441	507
Eur. Rußland	861	1 076	756	869
Br. Indien usw.	1 196	1 494	629	723
Argentinien	608	760	524	602
ll. Schmiedbares Eisen in Stäben: Träger.				
Einfuhr	2 093	272	787	94
Ausfuhr	391 726	49 086	271 513	31 015
Dänemark	17 678	2 298	9 880	1 156
Großbritannien	112 050	13 670	58 861	6 622
Italien	57 773	7 279	41 792	4 514
Niederlande	22 744	2 843	22 334	2 524
Norwegen	4 433	541	6 042	707
Schweden	30 767	3 723	23 091	2 702
Schweiz	55 601	7 506	32 235	4 126
Br. Indien usw.	16 925	2 124	10 324	1 203
Argentinien	19 285	2 372	18 829	2 034
mm. Anderes geformtes (fassoniertes) Stabeisen.				
Einfuhr	5 531	823	3 396	465
Ausfuhr	92 225	12 446	63 118	7 225
Niederlande	23 876	3 104	24 374	2 681
Schweiz	10 352	1 449	5 208	625
nn. Anderes nicht geformtes Stabeisen; Eisen in Stäben, zum Umschmelzen.				
Einfuhr	25 986	4 859	18 108	3 167
Großbritannien	8 440	1 435	3 487	558
Österr.-Ungarn	3 142	534	3 254	520
Schweden	12 470	2 562	10 033	1 876
Ausfuhr	216 160	28 229	378 177	41 279
Belgien	12 058	1 568	11 347	1 248
Dänemark	24 395	3 171	19 742	2 270
Großbritannien	18 669	2 427	36 944	4 064
Italien	19 485	2 533	15 869	1 825
Niederlande	22 770	2 960	33 994	3 739
Rumänien	8 410	1 093	20 855	2 346
Schweiz	13 644	1 910	10 792	1 295
Br. Indien usw.	16 520	2 148	56 814	6 250
Japan	25 115	3 265	64 370	6 598
Argentinien	13 885	1 805	32 969	3 379
Brasilien	4 448	578	4 981	548
oo. Drahtgeflechte, Drahtgewebe aus Eisendraht.				
Ausfuhr	11 122	5 561	11 528	5 072
Ausstral. Bund	6 746	3 373	7 295	3 210
pp. Sägeblätter, außer Kreis-, Band-, Laubsägeblättern; Handsägen.				
Einfuhr	80	151	74	140
Ausfuhr	2 767	4 704	2 588	4 400
Österr.-Ungarn	343	582	331	563
Eur. Rußland	973	1 655	905	1 538

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1907		1908	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
qq. Schrauben, Niete bis 13 mm Stiftstärke.				
Einfuhr	655	327	488	215
Ausfuhr	8 471	4 489	8 499	3 569
rr. Sensen, Sicheln; Strohmesser, geschmiedet.				
Einfuhr	210	418	195	427
Ausfuhr	2 504	4 757	2 561	5 635
Br. Westafrika	500	950	603	1 326
ss. Stacheldraht, Klammern, Schlaufen aus Draht.				
Einfuhr	113	26	65	22
Ausfuhr	12 614	2 901	17 650	3 530
Brasilien	4 964	1 142	5 838	1 168
tt. Steck-, Hechel-, Strick-, Haar-, Pack- und andere Nadeln, Angelhaken.				
Einfuhr	182	454	157	394
Ausfuhr	2 055	3 699	1 909	3 436
V. St. v. Amer.	505	909	372	669
uu. Waren aus nicht schmiedbarem Eisenguß, anderweit nicht genannt, roh.				
Einfuhr	3 433	446	2 666	320
Ausfuhr	23 841	3 457	23 989	3 239
vv. Waren aus schmiedbarem Eisenguß oder schmiedbarem Eisen, bearbeitet (Geschosse, Kanonenrohre, Öfen, Radiatoren, Röhren, gelötet, geschweißt usw., jedoch weder gewalzt noch gezogen, Sägezahnkratzen, Transmissionen usw.).				
Einfuhr	4 581	7 375	3 291	2 962
Belgien	805	1 296	726	654
Großbritannien	1 408	2 268	640	576
Ausfuhr	31 410	57 793	31 981	47 652
Belgien	2 120	3 901	1 969	2 934
Dänemark	781	1 437	1 008	1 503
Frankreich	1 810	3 329	1 801	2 684
Großbritannien	1 809	3 329	2 236	3 331
Italien	2 650	4 875	2 616	3 898
Niederlande	3 037	5 587	2 504	3 730
Norwegen	303	558	428	638
Österr.-Ungarn	2 128	3 916	2 581	3 846
Rumänien	1 294	2 380	581	865
Eur. Rußland	992	1 826	988	1 473
Schweden	816	1 502	865	1 289
Schweiz	1 739	3 199	1 582	2 358
Spanien	374	689	423	630
Türkei i. Europa	1 779	3 274	1 152	1 716
Br. Südafrika	310	570	351	523
Br. Indien usw.	644	1 185	1 324	1 971
China	742	1 366	733	1 091
Japan	518	953	861	1 283
Nied. Ind. usw.	347	638	800	1 191
Argentinien	961	1 767	1 205	1 794
Brasilien	907	1 668	863	1 285
Chile	611	1 125	873	1 300
V. St. v. Amer.	681	1 253	346	515

3b. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1907		1908	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
ww. Zangen.				
Einfuhr	39	77	35	69
Ausfuhr	2 272	4 089	2 189	3 939
oßbritannien	304	548	349	627
xx. Eisenwaren, anderweit nicht genannt, bearbeitet.				
Einfuhr	3 313	1 789	2 328	1 257
Ausfuhr	36 562	20 109	38 350	18 408
lgien	2 805	1 543	3 564	1 711
nemark ...	1 340	737	1 437	690
nkreich ...	2 429	1 336	2 694	1 293
oßbritannien	2 031	1 117	2 191	1 052
alien	3 038	1 671	3 049	1 464
ederlande ..	2 443	1 344	3 463	1 662
err.-Ungarn	3 240	1 782	3 541	1 700
r. Rußland.	1 482	815	1 798	863
hweden	1 772	974	2 034	976
hweiz	3 924	2 158	3 364	1 615
gentinien ..	1 583	870	1 123	539
r. Eisenwaren, anderweit nicht genannt, roh.				
Einfuhr	1 181	413	1 270	381
Ausfuhr	21 151	6 345	20 376	5 094
alien	3 263	979	2 823	706
Elektrische Erzeugnisse (a—h):				
. Dynamomaschinen, Elektromotoren, Umormer; Transformatoren und Drosselspulen: über 25 kg bis 1 dz.				
Einfuhr	45	134	45	117
Ausfuhr	1 034	3 102	1 240	3 223
alien	209	626	323	839
terr.-Ungarn	236	707	244	635
b. über 1 bis 5 dz.				
Einfuhr	211	442	170	306
Ausfuhr	3 710	7 790	3 715	6 687
alien	755	1 586	868	1 563
terr.-Ungarn	545	1 144	491	883
c. Dergleichen: über 5 dz.				
Einfuhr	1 052	1 369	783	928
Ausfuhr	17 320	25 114	22 462	26 955
elgien	1 742	2 526	2 251	2 701
ankreich ...	702	1 018	1 490	1 788
roßbritannien	1 992	2 889	1 901	2 281
talien	2 436	3 532	4 153	4 984
iederlande ..	704	1 021	858	1 029
orwegen ...	934	1 355	577	692
terr.-Ungarn	898	1 302	1 062	1 274
ır. Rußland.	834	1 209	1 053	1 263
panien	1 350	1 957	1 673	2 008
apan	407	591	892	1 070
rgentinien ..	874	1 267	1 054	1 265
hile	412	597	923	1 107
exiko	384	557	555	666
d. Fertig gearbeitete Anker, Kollektoren.				
Einfuhr	80	439	65	326
Ausfuhr	2 496	7 488	2 948	7 665
Großbritannien	488	1 465	387	1 005
Italien	363	1 088	477	1 240
Österr.-Ungarn	329	987	329	856
Eur. Rußland .	242	727	371	963
e. Elektrische Glühlampen.				
Einfuhr	89	1 063	90	1 081
Ausfuhr	699	10 478	1 004	20 082
Frankreich ...	69	1 028	70	1 404
Großbritannien	151	2 264	316	6 320
Italien	45	680	68	1 356
Österr.-Ungarn	45	675	71	1 412
Eur. Rußland .	78	1 167	100	2 008
f. Elektrische Meß-, Zähl-, Registriervorrichtungen, Teile davon.				
Einfuhr	69	624	81	725
Ausfuhr	970	8 729	1 067	9 603
Dänemark	56	500	72	650
Italien	126	1 133	147	1 323
Österr.-Ungarn	175	1 573	189	1 702
Eur. Rußland.	98	879	125	1 120
Schweden	57	514	71	635
g. Telegraphenwerke, elektrische; Fernsprecher; elektrische Sicherheits- und Signalapparate; Bestandteile davon.				
Einfuhr	93	1 169	70	759
Ausfuhr	1 531	15 305	1 514	15 140
Belgien	147	1 465	137	1 374
Dänemark ...	90	900	112	1 122
Frankreich ...	77	772	96	961
Großbritannien	196	1 958	265	2 645
Italien	103	1 025	157	1 568
Niederlande ..	119	1 191	65	645
Österr.-Ungarn	78	780	63	632
Eur. Rußland .	191	1 909	115	1 152
Schweiz	88	881	78	783
h. Elektrische Vorrichtungen für Beleuchtung, Kraftübertragung, Elektrolyse usw., Teile davon.				
Einfuhr	263	907	360	1 147
Ausfuhr	5 584	18 594	7 901	25 363
Belgien	335	1 116	643	2 064
Dänemark	170	566	280	898
Frankreich ...	190	632	208	668
Großbritannien	514	1 712	588	1 888
Italien	624	2 078	753	2 418
Niederlande ..	202	671	414	1 328
Österr.-Ungarn	465	1 549	653	2 096
Eur. Rußland .	481	1 601	629	2 019
Schweden	295	983	491	1 577
Schweiz	252	838	278	891
Spanien	314	1 047	381	1 223
Argentinien ..	420	1 399	532	1 708
Chile	253	842	322	1 033

3b. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1907		1908	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Erden usw. (a—d):				
a. Baryt, Strontian, natürlicher schwefelsaurer (Schwerspat und Cölestin).				
Einfuhr	12 588	378	19 969	599
Ausfuhr	111 179	4 447	91 111	3 644
Belgien	18 213	729	16 201	648
Großbritannien	21 756	870	18 089	724
Österr.-Ungarn	18 751	750	19 563	783
b. Gartenerde; Kies, Mergel, Sand; ungefärbte Glimmerschuppen; Scheideschlamm, Schlamm.				
Einfuhr	348 855	1 744	302 773	1 338
Österr.-Ungarn	173 317	1 040	119 410	597
Ausfuhr	1 098 005	6 588	697 159	4 183
Niederlande	687 190	4 123	405 556	2 433
c. Glimmer, roh.				
Einfuhr	851	4 681	704	3 874
Großbritannien	319	1 752	162	893
Br. Indien usw.	465	2 559	435	2 394
Ausfuhr	206	1 132	97	534
d. Kieselgur (Infusorienerde), Quarz, Quarzsand; Feuersteine.				
Einfuhr	20 599	618	31 109	933
Ausfuhr	113 500	3 405	113 403	3 402
Österr.-Ungarn	95 706	2 871	96 940	2 908
Erdnüsse.				
Einfuhr	25 050	6 081	23 619	5 972
Brit. Westafrika	2 676	616	4 381	1 051
Frz. Westafrika	9 385	1 971	10 085	2 390
Br. Indien usw.	8 423	2 106	2 319	568
Ausfuhr	208	69	21	6
Erze (a—b):				
a. Wolframerze.				
Einfuhr	2 239	5 599	2 308	4 154
Großbritannien	432	1 081	569	1 023
Argentinien	313	782	495	891
Austral. Bund	697	1 741	506	911
(1 Ausfuhr	195	1 073	73	363
b. Zinnerze (Zinnstein usw.).				
Einfuhr	9 971	17 947	11 420	14 845
Bolivien	8 780	15 804	9 136	11 876
Chile	388	698	882	1 146
Ausfuhr	31	56	12	16
Farben: Bronzefarben (Metallfarben).				
Einfuhr	22	84	15	45
Ausfuhr	1 699	6 454	1 512	4 536
Großbritannien	273	1 036	238	715
V. St. v. Amer.	699	2 654	541	1 624
Farbendruckbilder in Buch-, Stein- oder Metalldruck (ohne Bilderpapier).				
Einfuhr	112	558	126	567
Ausfuhr	7 231	19 981	6 607	18 115
Belgien	198	501	204	591
Frankreich	398	1 475	306	1 068
Großbritannien	2 277	5 973	2 261	5 995
Österr.-Ungarn	334	1 289	299	1 164
Eur. Rußland	169	626	170	709
V. St. v. Amer.	2 687	6 724	2 147	5 377
Fahrräder, auch zur Aufnahme von Fahrgästen usw. eingerichtet.				
Einfuhr	25	101	25	114
Ausfuhr	2 250	10 105	2 161	9 342
Dänemark	941	3 746	968	3 575
Niederlande	392	1 527	344	1 285
Eur. Rußland	115	696	108	621
Schweiz	287	1 511	257	1 343
Fahrradteile: aus Eisen, aus anderen unedlen Metallen, Holz, Horn, Leder usw.; Räder für Fahrräder.				
Einfuhr	156	848	145	855
Ausfuhr	8 126	56 328	7 300	47 160
Belgien	593	2 981	450	1 285
Dänemark	1 169	4 674	1 147	4 189
Frankreich	1 146	13 426	816	9 782
Großbritannien	1 470	15 480	1 298	12 679
Italien	565	3 988	593	3 505
Niederlande	1 228	4 185	1 025	3 703
Österr.-Ungarn	678	2 138	753	2 868
Eur. Rußland	104	960	123	1 185
Schweden	139	829	122	797
Schweiz	460	2 753	386	2 470
V. St. v. Amer.	205	2 281	54	539
Fahrzeuge, zum Fahren auf Schienengleisen, ohne Antriebsmaschinen: Güterwagen.				
Einfuhr	1 284	401	1 692	568
Ausfuhr	33 102	14 624	31 769	12 967
Italien	6 982	2 958	5 954	2 528
Rumänien	2 012	984	1 158	531
Brasilien	566	567	1 372	596
Chile	2 952	1 503	2 338	865
Fahrzeuge, nicht zum Fahren auf Schienengleisen: Personenmotorwagen einschl. Chassis.				
Einfuhr	1 694	17 421	1 231	10 116
Belgien	265	2 855	284	2 304
Frankreich	932	9 456	592	4 902
Italien	196	2 121	122	1 046
Österr.-Ungarn	127	1 168	111	887
Schweiz	65	698	66	504
Ausfuhr	1 211	9 686	1 446	10 485
Frankreich	219	1 748	290	2 100
Großbritannien	145	1 157	249	1 805
Österr.-Ungarn	217	1 737	244	1 769
Eur. Rußland	99	792	241	1 746

[1]) Auch Uranpecherz und anderweit nicht genannte Erze.

3b. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1907		1908	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Federvieh, geschlachtet usw.				
Einfuhr	7 075	9 904	7 306	10 228
elgien	449	629	453	635
ankreich	762	1 067	729	1 020
terr.-Ungarn	2 895	4 053	2 849	3 988
r. Rußland .	2 727	3 817	2 946	4 124
Ausfuhr	154	216	178	250
Fischbeinstäbe, -geflechte und andere Fischbeinwaren.				
Einfuhr	9	340	7	330
Ausfuhr	69	2 740	63	3 130
ankreich	15	584	12	580
roßbritannien	25	992	21	1 050
talien	16	652	17	850
Flechtwaren, lackierte usw.				
Einfuhr	58	198	70	183
Ausfuhr	1 533	4 598	1 414	4 242
roßbritannien	427	1 281	470	1 409
. St. v. Amer.	589	1 768	479	1 437
Fleisch von Vieh, frisch (a—c):				
a. Rind- (Kalb-) Fleisch.				
Einfuhr	13 153	12 645	10 110	9 653
änemark	6 270	6 020	5 296	4 872
iederlande ..	5 523	5 192	3 990	3 751
sterr.-Ungarn	467	607	447	573
Ausfuhr	99	161	90	144
b. Schweinefleisch.				
Einfuhr	2 379	1 933	4 864	3 969
iederlande ..	1 025	820	3 087	2 469
ur. Rußland .	1 102	881	935	767
Ausfuhr	67	76	54	73
c. Schweineschinken, gepökelt, geräuchert.				
Einfuhr	713	1 054	636	1 003
sterr.-Ungarn	385	617	380	645
Ausfuhr	1 405	2 809	1 506	3 313
rankreich	863	1 726	978	2 152
Garne (a—z):				
a. Baumwollengarn, eindrähtig, roh, auch zugerichtet, gedämpft: über 17—22.				
Einfuhr	3 231	6 139	1 563	2 658
roßbritannien	2 665	5 063	1 278	2 172
Ausfuhr	259	504	504	856
b. Dergleichen: über 22—32.				
Einfuhr	4 404	9 689	1 998	3 997
roßbritannien	3 430	7 546	1 476	2 951
Ausfuhr	342	770	615	1 230
c. Dergleichen: über 32—47.				
Einfuhr	6 068	17 295	3 604	9 009
roßbritannien	5 384	15 344	3 432	8 581
Ausfuhr	170	500	175	446

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1907		1908	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
d. Dergleichen: über 47 englisch.				
Einfuhr	7 933	36 091	6 615	25 874
Großbritannien	6 826	31 172	5 899	23 109
Schweiz	1 016	4 502	668	2 573
Ausfuhr	30	148	26	118
e. Baumwollengarn, eindrähtig, gebleicht, gefärbt, bedruckt: bis Nr. 11 englisch.				
Einfuhr	417	792	160	285
Ausfuhr	1 661	3 323	2 019	3 796
Großbritannien	633	1 265	545	1 025
Niederlande ..	364	727	411	773
f. Baumwollengarn, zwei- oder mehrdrähtig, einmal gezwirnt, roh, zugerichtet, gedämpft: über 32—47.				
Einfuhr	2 656	7 968	1 520	4 103
Großbritannien	2 450	7 349	1 342	3 624
Ausfuhr	37	110	32	85
g. Dergleichen: über 47.				
Einfuhr	8 700	48 956	6 485	34 173
Großbritannien	8 545	47 971	6 376	33 538
Ausfuhr	146	732	108	477
h. Baumwollenzwirn für Einzelverkauf: auf Holzrollen.				
Einfuhr	284	1 404	236	1 108
Großbritannien	276	1 367	231	1 084
Ausfuhr	1 442	5 982	1 343	5 573
Ägypten	133	552	284	1 177
i. Dergleichen: in Knäueln, Strähnen, Wickeln usw.				
Einfuhr	38	225	40	221
Ausfuhr	1 730	7 612	1 821	7 558
Italien	141	619	159	659
Österr.-Ungarn	371	1 631	381	1 579
Eur. Rußland .	190	835	251	1 043
k. Flachsgarn, eindrähtig, roh: über 20 bis 35.				
Einfuhr	1 555	3 900	1 496	3 563
Belgien	759	1 935	637	1 541
Österr.-Ungarn	615	1 500	640	1 484
Ausfuhr	58	150	86	211
l. Dergleichen: über 35.				
Einfuhr	2 446	11 012	1 980	7 960
Belgien	293	1 318	243	948
Großbritannien	920	5 751	639	3 643
Österr.-Ungarn	1 196	3 766	1 028	3 083
Ausfuhr	46	211	52	207
m. Flachswerggarn, eindrähtig, roh: über 14 bis 20.				
Einfuhr	2 477	4 458	2 944	4 769
Belgien	811	1 461	1 610	2 608
Österr.-Ungarn	1 489	2 680	1 092	1 769
Ausfuhr	3	6	20	34

3b. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1907		1908	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
n. Dergleichen: über 20 bis 35.				
Einfuhr	1 780	3 958	1 974	4 056
Belgien	612	1 407	1 101	2 290
Österr.-Ungarn	1 124	2 450	808	1 633
Ausfuhr	14	31	26	54
o. Kokosgarn: zweidrähtig, roh.				
Einfuhr	10 096	4 543	6 721	3 024
Br.-Indien usw.	9 733	4 380	6 322	2 845
Ausfuhr	840	395	694	326
Wollengarn.				
p. Mohär-, Alpakagarn, roh, eindrähtig.				
Einfuhr	2 818	19 193	1 926	12 595
Großbritannien	2 817	19 186	1 922	12 568
Ausfuhr	12	91	7	48
q. Genappes-, Mohär-, Alpakagarn, roh, zwei- oder mehrdrähtig.				
Einfuhr	3 197	22 571	2 396	15 930
Großbritannien	3 194	22 546	2 394	15 921
Ausfuhr	15	109	18	121
r. Rohes hartes Kammgarn aus Glanzwolle über 20 cm Länge: eindrähtig.				
Einfuhr	6 247	27 489	4 343	17 374
Großbritannien	6 083	26 763	4 291	17 162
Ausfuhr	280	1 261	181	743
s. Dergleichen: zweidrähtig.				
Einfuhr	6 105	26 866	5 737	22 380
Großbritannien	5 978	26 305	5 639	21 990
Ausfuhr	140	629	89	354
t. Kammgarn, roh: eindrähtig.				
Einfuhr	1 422	9 233	899	5 491
Frankreich	695	4 588	330	2 047
Großbritannien	190	894	137	587
Schweiz	226	1 806	308	2 153
Ausfuhr	2 893	20 381	3 038	19 320
Großbritannien	686	4 667	962	5 866
Österr.-Ungarn	504	3 429	363	2 212
Eur. Rußland .	563	4 109	358	2 360
Schweden	147	1 058	157	1 039
Schweiz	189	1 378	254	1 699
Japan	500	3 603	611	4 029
u. Kammgarn, roh: zweidrähtig.				
Einfuhr	1 391	10 232	1 040	6 849
Frankreich	334	2 842	189	1 470
Großbritannien	655	4 191	456	2 598
Schweiz	299	2 495	300	2 191
Ausfuhr	2 737	20 833	2 431	16 770
Großbritannien	144	1 226	135	1 040
Österr.-Ungarn	950	7 123	842	5 723
Eur. Rußland .	864	6 654	619	4 332
Schweden	225	1 735	232	1 620
Japan	211	1 539	281	1 854

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1907		1908	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
v. Kammgarn, gebleicht, gefärbt, bedruckt: eindrähtig.				
Einfuhr	498	3 447	218	1 38
Belgien	271	1 871	98	6
Frankreich	174	1 217	92	5
Ausfuhr	578	4 278	499	3 36
Österr.-Ungarn	128	934	78	5
Eur. Rußland .	133	969	98	6
Schweden	135	1 024	163	1 1
w. Dergleichen: zweidrähtig.				
Einfuhr	341	2 489	242	1 59
Großbritannien	121	886	141	9
Ausfuhr	1 137	9 098	1 112	8 00
Österr.-Ungarn	401	3 204	370	2 66
Eur. Rußland .	177	1 414	241	1 73
Schweden	184	1 472	163	1 17
x. Dergleichen: vier- oder mehrdrähtig.				
Einfuhr	98	567	83	43
Ausfuhr	896	5 197	869	4 52
Br.-Indien usw.	94	542	109	56
China	149	864	246	1 28
y. Streichgarn, roh, Grisaillegarn.				
Einfuhr	1 467	6 614	907	3 54
Belgien	1 140	5 131	656	2 55
Großbritannien	154	698	153	60
Ausfuhr	297	1 337	236	94
z. Garn aus Wolle usw., in Aufmachungen für den Einzelverkauf.				
Einfuhr	293	1 640	344	1 79
Großbritannien	217	1 216	252	1 30
Ausfuhr	1 358	7 059	1 344	6 98
Großbritannien	155	808	175	90
Österr.-Ungarn	144	749	107	55
Schweiz	130	674	113	58
Gemüse usw., frisch (a—d):				
a. Blumenkohl, Eierfrüchte, Bamien, Brüsseler Zichorie (Küchengewächse).				
Einfuhr	31 838	4 058	38 275	5 61
Frankreich ...	3 897	702	5 795	1 56
Italien	13 453	1 614	13 954	1 81
Niederlande ..	13 820	1 658	17 594	2 11
Ausfuhr	1 251	250	1 291	19
b. Zwiebeln.				
Einfuhr	26 367	2 241	51 729	6 06
Ägypten	12 272	1 043	16 921	1 77
Ausfuhr	16 177	1 375	8 671	1 04
c. Bohnen, Erbsen.				
Einfuhr	9 370	2 342	10 947	3 41
Niederlande ..	5 543	1 386	7 886	2 36
Ausfuhr	1 272	318	1 094	21
d. Rhabarber, Gurken, Karotten, Salat, Spinat, Schwarzwurzeln.				
Einfuhr	68 002	12 855	67 006	11 50
Frankreich ...	4 521	1 808	4 366	1 74
Italien	5 912	1 478	3 358	67
Niederlande ..	33 255	5 321	41 867	6 28
Österr.-Ungarn	22 762	3 869	15 389	2 30
Ausfuhr	3 575	822	3 871	96
Österr.-Ungarn	2 314	532	2 430	60

3b. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1907		1908	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
erbrinden, auch gemahlen (a—c):				
. Akazien- und anderweit nicht genannte Gerbrinden.				
Einfuhr	23 000	3 726	20 368	3 218
Südafrika.	9 189	1 489	7 600	1 201
tral. Bund	8 090	1 311	6 862	1 084
Ausfuhr	3 477	508	2 019	331
b. Eichenrinde.				
Einfuhr	58 279	5 828	45 611	4 561
nkreich ...	17 381	1 738	10 776	1 078
rr.-Ungarn	31 484	3 148	26 561	2 656
Ausfuhr	1 992	219	1 701	187
c. Quebracho- und anderes Gerbholz in Blöcken.				
Einfuhr	112 849	8 577	110 089	7 431
gentinien ..	112 849	8 577	110 089	7 431
Ausfuhr	270	22	7	0
Gewächse, Blumen usw., frisch:				
Nelken, Orchideen, Rosen, Veilchen.				
Einfuhr	2 118	4 893	2 207	5 085
nkreich ...	1 681	3 866	1 694	3 896
alien	422	970	498	1 146
Ausfuhr	31	94	41	122
Glas und Glaswaren (a—h):				
a. Hohlglas, gepreßt, geschliffen, poliert, gemustert usw.: Lampengläser.				
Einfuhr	412	293	421	335
Ausfuhr	10 720	7 836	14 232	10 157
ankreich ...	1 102	836	2 080	1 501
roßbritannien	4 017	2 864	4 332	3 253
St. v. Amer.	636	514	864	537
b. Hohlglas, weder gepreßt noch geschliffen, poliert, gemustert usw.: weiß (auch halbweiß), durchsichtig.				
Einfuhr	733	213	729	255
Ausfuhr	20 088	6 026	19 824	7 930
roßbritannien	5 780	1 734	5 777	2 3[illegible]
c. Brillen und andere gefaßte Augen-, Brenngläser, Lupen.				
Einfuhr	9	597	8	505
Ausfuhr	70	5 258	52	3 893
talien	8	578	7	503
ur. Rußland .	10	780	11	795
d. Ferngläser, terrestrische; Operngläser.				
Einfuhr	51	2 024	44	1 657
rankreich ...	45	1 808	40	1 497
Ausfuhr	66	5 272	55	4 376
roßbritannien	10	824	8	608
sterr.-Ungarn	11	880	9	736
e. Sonstiges optisches Glas, geschliffen und gefaßt (photographische und Fernrohrobjektive); Mikroskope.				
Einfuhr	8	262	7	233
Ausfuhr	80	11 985	83	12 465
Frankreich	7	1 020	6	960
Großbritannien	14	2 025	11	1 665
Österr.-Ungarn	4	660	5	780
Eur. Rußland.	10	1 485	11	1 665
Japan	15	2 265	13	1 890
V. St. v. Amer.	7	1 080	13	1 995
f. Photographische Apparate, Stereoskope.				
Einfuhr	26	1 024	23	675
Ausfuhr	203	18 297	171	10 284
Frankreich ...	23	2 052	19	1 134
Großbritannien	27	2 430	21	1 236
Italien	9	783	10	570
Niederlande ..	9	765	9	564
Österr.-Ungarn	26	2 322	24	1 440
Eur. Rußland.	34	3 033	25	1 470
Schweiz	13	1 179	10	618
Brasilien	11	990	9	558
g. Apparate und Instrumente aus Glas für gewerbliche oder wissenschaftliche Zwecke.				
Ausfuhr	883	5 081	1 034	5 765
Großbritannien	124	588	163	753
Eur. Rußland.	89	916	144	1 167
V. St. v. Amer.	183	716	195	710
h. Glaswaren, anderweit nicht genannt.				
Einfuhr	154	231	158	237
Ausfuhr	3 962	5 943	2 902	4 353
Argentinien ..	552	828	390	585
Gold: Bruchgold, Barren daraus.				
Einfuhr	43,273	20 472	31,458	9 186
Italien	8,357	3 954	6,937	2 026
Schweiz	24,060	11 383	20,322	5 934
Ausfuhr [1]	.	.	.	.
Feingold; legiertes Gold, roh oder gegossen.				
Einfuhr	43,842	117 497	56,292	154 803
Frankreich ...	0,208	557	0,632	1 738
Großbritannien	20,325	54 471	19,904	54 736
Eur. Rußland.	6,448	17 281	5,093	14 006
Asiat. Rußland	1,622	4 347	1,664	4 576
China	7,640	20 475	7,211	19 830
V. St. v. Amer.	6,135	16 442	15,658	43 060
Ausfuhr	18,628	50 482	11,771	32 723
Frankreich ...	3,226	8 742	0,933	2 594
Großbritannien	7,096	19 230	0,232	645
Italien	2,057	5 574	2,507	6 969
Niederlande ..	1,265	3 428	0,465	1 293
Österr.-Ungarn	0,550	1 491	1,314	3 653
Eur. Rußland.	0,523	1 417	2,687	7 470
Schweden	0,219	593	0,197	547
Schweiz	3,468	9 398	3,296	9 163

[1]) Mit Goldasche, Goldgekrätz zusammen nachgewiesen.

3b. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1907		1908	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Waren aus Gold.				
Einfuhr	2,621	6 659	2,702	6 869
Frankreich	0,670	2 345	0,769	2 691
Großbritannien	0,623	1 246	0,724	1 448
Österr.-Ungarn	0,356	712	0,354	708
V. St. v. Amer.	0,387	774	0,430	860
Ausfuhr	29,575	80 985	20,511	70 573
Belgien	1,030	3 090	0,566	1 698
Dänemark	0,230	1 380	0,198	1 188
Frankreich	3,838	5 757	2,377	8 320
Großbritannien	7,643	6 114	4,023	6 034
Italien	2,842	3 695	2,819	5 638
Niederlande	0,304	2 432	0,274	2 192
Norwegen	0,048	960	0,114	1 140
Österr.-Ungarn	4,046	7 081	2,472	5 686
Rumänien	0,257	771	0,147	514
Eur. Rußland	0,919	5 514	1,748	5 244
Schweden	0,112	672	0,125	750
Schweiz	1,665	2 664	1,305	3 393
Spanien	0,214	2 140	0,122	1 220
Br. Indien usw.	0,266	1 596	0,309	1 854
China	0,155	930	0,089	534
Argentinien	0,506	8 096	0,736	5 888
Brasilien	1,303	6 515	0,402	3 216
Chile	0,774	1 935	0,207	1 035
Cuba	0,477	2 385	0,467	2 335
Mexiko	0,788	3 940	0,348	2 784
Peru	0,196	1 176	0,182	1 092
Uruguay	0,524	3 144	0,182	1 456
V. St. v. Amer.	0,275	1 375	0,630	3 150
Blattgold, echtes, Flittern aus Gold.				
Einfuhr	0,193	54	0,253	71
Ausfuhr	30,470	4 102	26,733	3 511
Großbritannien	17,098	2 120	20,147	2 389
Goldchlorid und sonstige a. n. g. Goldsalze und Goldverbindungen.				
Einfuhr	0,258	101	0,365	142
Ausfuhr	9,645	3 954	10,066	4 127
Großbritannien	3,735	1 531	3,268	1 340
Österr.-Ungarn	3,437	1 409	3,558	1 459
Grünfutter, Heu, Spreu, Häcksel usw.				
Einfuhr	66 423	4 090	90 067	5 111
Niederlande	26 954	1 698	40 915	2 332
Österr.-Ungarn	27 197	1 632	25 476	1 427
Ausfuhr	23 192	1 507	21 470	1 396
Österr.-Ungarn	4 025	262	8 621	560
Schweiz	15 453	1 004	9 841	640
Haare (a—c):				
a. Hasen-, Kaninchen-, Biber-, Affen-, Bisamratten-, Nutriahaare.				
Einfuhr	460	6 436	319	4 308
Belgien	333	4 655	197	2 654
Frankreich	54	758	80	1 079
Ausfuhr	331	4 637	261	3 517
Italien	52	723	60	814
b. Menschenhaare.				
Einfuhr	81	4 026	104	4 52
Italien	9	651	12	80
Österr.-Ungarn	34	2 394	33	2 33
Ausfuhr	10	588	19	1 11
c. Pferdehaare (aus der Mähne oder dem Schweife), roh.				
Einfuhr	2 650	6 998	2 447	7 03
Eur. Rußland	1 224	3 551	1 032	3 40
Argentinien	333	783	293	79
Ausfuhr	750	2 139	622	1 91
Italien	231	657	185	57
Handfeuerwaffen aller Art, auch Luftgewehre aus unedlen Metallen; Läufe und Schäfte zu Handfeuerwaffen mit eingefügten usw. Schlössern usw.				
Einfuhr	122	1 006	120	99
Belgien	93	782	94	78
Ausfuhr	896	5 378	747	4 48
China	360	2 158	359	2 15
Häute und Felle (a—f):				
a. Felle zur Pelzwerkbereitung, roh, von Pelztieren, außer Hasen- und Kaninchenfellen.				
Einfuhr	2 912	79 087	2 921	95 09
Frankreich	65	1 768	35	1 15
Großbritannien	1 004	27 277	367	11 94
Österr.-Ungarn	78	2 127	71	2 29
Eur. Rußland	828	22 483	767	24 98
Schweiz	21	568	18	58
Türkei i. Europa	30	809	39	1 27
China	25	668	47	1 51
Japan	21	562	24	77
Argentinien	326	8 841	238	7 74
V. St. v. Amer.	358	9 731	1 059	34 46
Austral. Bund	20	540	134	4 35
Ausfuhr	870	20 705	770	16 61
Großbritannien	139	4 641	95	3 61
Österr.-Ungarn	63	901	44	79
Eur. Rußland	161	2 729	172	3 70
Canada	36	1 452	15	65
V. St. v. Amer.	385	8 995	397	6 81
b. Felle zur Pelzwerkbereitung von anderen Tieren, roh.				
Einfuhr	504	4 089	810	6 63
Eur. Rußland	274	2 225	482	3 94
Ausfuhr	152	2 550	192	3 64
Österr.-Ungarn	38	550	50	83
V. St. v. Amer.	25	573	63	1 29

3b. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

rengattung — Länder c Herkunft und estimmung	1907		1908	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
c. Pelztierfelle zur Pelzwerkbereitung.				
Einfuhr	1 422	27 589	1 263	28 314
gien	199	3 857	148	3 323
nkreich	406	7 871	363	8 130
ßbritannien	166	3 215	143	3 195
err.-Ungarn	97	1 874	98	2 190
. Rußland .	488	9 463	436	9 780
Ausfuhr	2 245	86 618	2 258	89 632
lgien	257	5 182	196	6 210
nemark	46	1 406	32	984
nkreich	700	35 830	763	37 155
oßbritannien	252	11 013	218	12 817
ılien	65	2 112	55	2 309
err.-Ungarn	330	11 431	357	12 267
mänien ...	28	791	33	953
r. Rußland .	199	7 792	213	8 522
)weden	48	1 411	41	1 294
)weiz	18	1 137	13	818
nada	39	1 050	13	521
St. v. Amer.	191	6 219	244	4 168
d. Felle zur Pelzwerkbereitung von anderen Tieren.				
Einfuhr	770	6 564	836	7 260
oßbritannien	222	1 890	163	1 416
r. Rußland .	358	3 050	434	3 771
ina	87	740	142	1 237
Ausfuhr	538	10 607	734	15 296
ankreich ...	39	633	42	1 054
roßbritannien	92	1 277	129	1 217
terr.-Ungarn	146	2 339	199	3 617
r. Rußland .	37	1 008	39	1 252
. St. v. Amer.	114	3 379	199	5 707
e. Lammfelle, Schaffelle.				
Einfuhr	13 875	25 153	15 281	24 657
ankreich	1 015	2 047	1 679	2 831
riechenland ..	334	640	527	890
roßbritannien	779	1 290	1 127	1 645
talien	555	1 389	470	1 027
sterr.-Ungarn	1 834	3 482	1 934	2 967
ortugal	254	610	295	587
r. Rußland .	2 087	4 071	1 974	4 599
erbien	183	467	345	705
panien	1 077	2 729	1 247	2 480
ürkei in Asien	451	833	421	590
rgentinien ..	1 176	1 766	1 573	1 862
Ausfuhr	2 482	4 471	2 325	2 821
sterr.-Ungarn	523	1 316	487	950

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1907		1908	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
f. Ziegenfelle (Zickelfelle).				
Einfuhr	5 303	15 277	6 852	19 319
Frankreich ...	1 145	3 149	1 742	4 356
Österr.-Ungarn	608	1 853	822	2 384
Eur. Rußland .	815	2 608	855	2 566
Br. Indien usw.	1 076	3 012	646	1 745
China	362	814	498	1 121
V. St. v. Amer.	142	548	255	969
Ausfuhr	884	3 625	1 195	5 072
Belgien	122	580	263	1 218
Frankreich ...	417	1 848	620	2 725
Großbritannien	190	629	161	609
Hede: Flachswerg (Hede).				
Einfuhr	18 860	10 095	19 854	10 015
Belgien	2 512	1 181	2 849	1 282
Niederlande ..	2 816	1 887	2 320	1 439
Österr.-Ungarn	5 369	3 114	5 388	3 017
Eur. Rußland .	7 730	3 633	8 607	3 873
Ausfuhr	4 837	2 370	4 867	2 336
Österr.-Ungarn	2 036	998	2 279	1 094
Hanfwerg (Hede).				
Einfuhr	11 883	5 776	10 627	4 984
Italien	3 311	2 086	3 195	1 917
Österr.-Ungarn	2 467	1 196	2 299	1 104
Eur. Rußland .	5 630	2 252	4 923	1 871
Ausfuhr	2 348	963	1 266	481
Hörner, Geweihe, gefärbte Stücke von Hirschgeweihen, roh, zu Schnitzzwecken.				
Einfuhr	5 220	4 258	5 279	4 178
Argentinien ..	721	720	719	683
Brasilien	625	625	771	733
Ausfuhr	2 383	2 128	2 905	2 484
Österr.-Ungarn	944	849	982	835
Holz und Holzwaren (a—q).				
a. Holz zu Holzmasse, Holzschliff, Zellstoff.				
Einfuhr	745 055	20 862	833 481	19 170
Österr.-Ungarn	251 035	7 029	260 351	5 988
Eur. Rußland .	409 402	11 463	538 649	12 389
Finland	84 345	2 362	34 310	789
Ausfuhr	39 461	1 342	43 678	1 310
Frankreich	18 607	633	18 374	551
Schweiz	20 694	704	24 990	750
b. Buchen- und anderes hartes Holz, unbearbeitet, weder gedämpft noch getränkt usw.				
Einfuhr	84 696	5 536	86 229	5 382
Frankreich	9 161	1 374	9 030	1 264
Österr.-Ungarn	45 443	2 090	48 978	2 204
Eur. Rußland .	12 522	563	11 807	520
V. St. v. Amer.	13 823	1 106	12 653	949
Ausfuhr[1])	17 520	788	17 539	789

[1]) Einschließlich Nußbaumholz.

3b. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1907		1908	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
c. Eichenholz: unbearbeitet oder lediglich quer bearbeitet.				
Einfuhr	180 928	10 313	142 980	7 864
Frankreich ...	12 262	699	11 064	609
Österr.-Ungarn	63 949	3 645	39 826	2 191
Eur. Rußland .	94 422	5 382	84 293	4 636
Ausfuhr	11 028	827	11 209	762
d. Dergleichen: längs gesägt, nicht gehobelt usw.				
Einfuhr	84 374	10 125	73 049	7 305
Österr.-Ungarn	40 886	4 906	33 022	3 302
Eur. Rußland .	13 206	1 585	10 061	1 006
V. St. v. Amer.	25 523	3 063	26 019	2 602
Ausfuhr	7 214	1 010	6 530	816
e. Faßholz von Eichenholz, ungefärbt, nicht gehobelt.				
Einfuhr	41 548	6 232	36 830	5 525
Österr.-Ungarn	13 257	1 989	8 457	1 269
Eur. Rußland .	15 650	2 347	12 782	1 917
V. St. v. Amer.	9 948	1 492	14 390	2 159
Ausfuhr	2 240	336	1 843	276
f. Grubenholz.				
Einfuhr	160 770	4 125	362 235	8 519
Österr.-Ungarn	76 313	1 984	132 167	3 172
Eur. Rußland .	74 762	1 869	211 687	4 869
g. Weiches Laubholz, unbearbeitet oder lediglich quer bearbeitet.				
Einfuhr	134 125	5 515	143 671	6 249
Eur. Rußland .	109 260	3 824	111 796	4 136
V. St. v. Amer.	11 487	1 034	19 216	1 441
Ausfuhr	3 014	136	4 171	188
h. Dergleichen: längs gesägt, nicht gehobelt usw.				
Einfuhr	38 684	2 826	40 636	3 137
Eur. Rußland .	23 800	1 428	28 163	1 831
V. St. v. Amer.	9 251	971	10 250	1 127
Ausfuhr	1 618	113	1 882	134
i. Nadelholz: unbearbeitet oder lediglich quer bearbeitet.				
Einfuhr	3 249 823	96 535	2 702 726	79 268
Österr.-Ungarn	1 388 601	40 269	1 186 046	34 395
Eur. Rußland .	1 840 378	55 211	1 506 704	44 448
Ausfuhr	92 905	3 252	93 590	3 182
Frankreich ...	15 275	535	15 010	510
Niederlande ..	20 192	707	24 452	831
Schweiz	21 691	759	23 206	789
k. Dergleichen: längs beschlagen usw.				
Einfuhr	385 580	18 690	344 144	15 901
Österr.-Ungarn	59 099	2 778	56 135	2 526
Eur. Rußland .	195 145	9 367	180 507	8 213
Finland	44 396	2 131	38 614	1 795
Schweden	75 478	3 774	55 826	2 652
Ausfuhr	6 983	412	7 802	453

[1]) Hölzerne Eisenbahnschwellen aller Art.

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1907		1908	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000
l. Dergleichen: längs gesägt, nicht gehobelt usf				
Einfuhr	1 834 905	121 987	1 541 186	101 8
Niederlande ..	11 589	1 101	12 867	1 1
Norwegen	47 079	3 060	38 447	2 4
Österr.-Ungarn	397 656	23 860	277 203	16 3
Rumänien ...	99 727	5 984	82 047	4 8
Eur. Rußland .	367 149	22 947	322 623	19 6
Finland	180 887	11 305	176 782	10 7
Schweden	519 166	33 746	390 926	25 0
V. St. v. Amer.	207 010	19 666	236 751	21 3
Ausfuhr	53 758	3 763	69 083	4 7
Frankreich ...	9 553	669	12 943	8
Großbritannien	18 586	1 301	21 259	1 4
Schweiz	8 334	583	11 926	8
m. Eisenbahnschwellen, nicht gedämpft usw aus weichem Holze.				
Einfuhr	380 935	16 761	343 835	10 31
Österr.-Ungarn	71 721	3 156	48 987	1 47
Eur. Rußland .	307 217	13 518	294 806	8 8
Ausfuhr [1])	70 585	3 176	102 909	4 11
Belgien	15 546	699	23 154	9
Großbritannien	19 346	870	25 857	1 0
n. Fässer (gehobeltes Faßholz) und ander Böttcherwaren: bearbeitet; roh und bearbeit mit Metallreifen.				
Einfuhr	316	174	291	14
Ausfuhr	7 385	4 062	8 031	4 01
Eur. Rußland .	1 699	934	2 034	1 0
o. Furniere, Holztapeten.				
Einfuhr	1 119	1 752	1 043	1 60
Frankreich	824	1 359	825	1 36
Ausfuhr	1 672	4 179	1 753	3 15
Österr.-Ungarn	519	1 297	632	1 13
Schweden	413	1 032	280	50
Schweiz	329	823	333	60
p. Grobe rohe Holzspanschachteln, Werkzeug stiele aus Hickory- usw. Holz, Holzschuhe Schriftkasten, Fensterrahmen, Türen usw.				
Einfuhr	14 212	5 387	11 709	4 41
Belgien	1 590	757	1 537	75
Schweden	8 925	3 125	7 317	2 48
V. St. v. Amer.	2 199	878	1 494	59
Ausfuhr	2 222	889	2 360	1 18
q. Feine Holzwaren, anderweit nicht genann				
Einfuhr	286	508	298	53
Ausfuhr	10 874	7 612	9 667	7 73
Großbritannien	6 703	4 692	6 182	4 94
Austral. Bund .	864	605	636	50
Hüte: Männerhüte aus Haarfilz.				
	Stück		Stück	
Einfuhr	1 137 677	5 665	1149 650	5 66
Großbritannien	491 713	2 139	492 234	2 21
Italien	124 003	601	143 747	71
Österr.-Ungarn	365 592	2 230	364 345	2 11
Ausfuhr	73 060	420	73 991	41

3b. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1907		1908	
	Stück	1 000 ℳ	Stück	1 000 ℳ
üte: aus andern pflanzlichen Flechtstoffen als Stroh, unausgerüstet.				
Einfuhr	1 394 618	9 883	1 579 205	3 000
nkreich ...	491 891	3 682	462 830	718
Ausfuhr	1 609 572	2 253	1 320 413	2 113
nkreich ...	1 326 135	1 857	1 045 592	1 673
Insektenwachs: Bienen- und anderes Insektenwachs, roh; Waben, natürliche, ohne Honig.				
	Tonnen		Tonnen	
Einfuhr	1 835	4 928	1 804	4 755
ch. Ostafrika	275	722	236	601
Ausfuhr	580	1 566	428	1 133
c. Rußland .	533	1 439	378	1 002
Instrumente (a—b):				
a. Bussolen, Kompasse, astronomische Fernrohre und andere astronomische usw. Instrumente.				
Einfuhr	9	674	6	324
Ausfuhr	54	3 764	71	4 551
. Taschenzählwerke, Zählwerke, selbsttätige Meß- und Registriervorrichtungen ohne Uhrwerke; Geschwindigkeitsmesser für Fahrzeuge; Gas-, Wassermesser; selbsttätige Wagen und Verkaufsvorrichtungen.				
Einfuhr	243	3 429	342	3 500
St. v. Amer.	174	2 453	285	2 922
Ausfuhr	1 315	11 865	1 373	9 198
elgien	183	1 654	209	1 399
änemark ...	68	612	89	596
ankreich ...	116	1 046	78	523
roßbritannien	110	994	118	793
sterr.-Ungarn	146	1 319	154	1 032
ur. Rußland .	72	646	89	594
chweiz	76	683	92	616
Jute und Jutewerg.				
Einfuhr	154 373	66 381	152 992	53 547
r. Indien usw.	152 529	65 587	150 030	52 511
Ausfuhr	6 227	2 802	6 713	2 484
ur. Rußland .	4 161	1 872	3 516	1 301
Käse: Hartkäse, außer Margarinekäse.				
Einfuhr	18 394	25 351	18 929	26 183
talien	545	1 035	457	959
iederlande ..	11 914	14 297	12 687	15 224
chweiz	5 649	9 603	5 548	9 653
Ausfuhr	279	437	584	847
Kali, schwefelsaures (Kaliumsulfat).				
Einfuhr	141	21	169	25
Ausfuhr	46 158	7 616	48 807	8 053
rankreich	3 401	561	4 450	734
roßbritannien	5 782	954	4 658	769
V. St. v. Amer.	23 367	3 855	25 957	4 283

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1907		1908	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Kalimagnesia, schwefelsaure.				
Einfuhr	52	4	9	1
Ausfuhr	128 344	10 268	133 168	10 653
Großbritannien	10 282	823	9 782	782
Niederlande ..	12 077	966	14 415	1 153
Schweden	39 873	3 190	33 197	2 656
V. St. v. Amer.	53 982	4 319	59 869	4 789
Kalk, natürlicher kohlensaurer, Dolomit, roh, auch gebrannt.				
Einfuhr	475 655	8 562	511 481	10 230
Belgien	149 800	2 697	136 791	2 736
Dänemark	52 408	943	50 413	1 008
Frankreich	120 026	2 161	144 604	2 892
Österr.-Ungarn	82 909	1 493	80 673	1 614
Schweden	60 604	1 091	89 846	1 797
Ausfuhr	119 483	2 151	145 531	2 911
Frankreich	60 214	1 084	62 741	1 255
Österr.-Ungarn	31 174	561	44 748	895
Kalk, weinsteinsaurer, chlorsaures Natron, Metalloide, Säuren, Salze usw., a. n. g.				
Einfuhr	16 020	4 566	15 923	5 971
Frankreich	2 959	843	3 607	1 353
Österr.-Ungarn	3 306	942	1 949	731
Schweiz	1 777	506	1 745	654
Ausfuhr	18 539	13 348	15 722	14 008
Belgien	1 491	1 073	641	571
Frankreich	2 546	1 833	1 817	1 619
Großbritannien	3 926	2 827	2 796	2 492
Niederlande ..	903	650	640	570
Österr.-Ungarn	831	598	967	862
Eur. Rußland .	2 040	1 469	2 349	2 093
Schweiz	1 246	897	1 293	1 152
V. St. v. Amer.	2 260	1 627	1 634	1 456
Kampfer; Manna.				
Einfuhr	992	6 703	1 119	4 467
Japan	785	5 419	733	2 932
Ausfuhr	590	4 838	523	2 379
Frankreich	127	1 041	116	527
Kampfer-, Anis-, Wacholder-, Rosmarinöl und andere flüchtige Öle; Menthol (Menthakampfer, Migränestifte).				
Einfuhr	1 399	8 844	817	8 743
Frankreich	82	2 285	67	1 887
Großbritannien	28	1 535	32	2 100
China	498	683	85	659
Japan	501	897	365	964
V. St. v. Amer.	51	975	43	770
Ausfuhr	442	6 182	354	4 957
Großbritannien	55	776	53	745
Österr.-Ungarn	41	571	40	562
Eur. Rußland .	49	692	45	636
V. St. v. Amer.	104	1 460	39	552

3b. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1907		1908	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Kautschuk und Kautschukwaren (a—h):				
a. Kautschuk, roh oder gereinigt.				
Einfuhr	**15 809**	**108 967**	**14 741**	**89 277**
Großbritannien	498	3 638	248	1 538
Br. Südafrika	273	1 858	328	1 836
Br. Westafrika	590	2 833	552	2 206
Dtsch. Ostafrika	306	2 079	244	1 441
Kamerun	1 011	6 570	1 018	5 291
Togo	158	1 187	79	540
Frz. Westafrika	665	3 457	579	2 896
Madagaskar	336	2 018	230	1 148
Kongostaat	1 835	12 843	1 939	10 667
Port. Ostafrika	277	1 661	158	712
Port. Westafrika	376	1 802	289	1 156
Br. Indien usw.	502	3 567	421	2 739
Br. Malakka usw.	477	3 388	389	2 530
Ceylon	89	802	83	663
Nied. Ind. usw.	562	3 258	593	2 967
Bolivien	279	2 399	217	1 693
Brasilien	4 949	39 590	5 125	37 410
Ecuador	216	1 727	123	800
Mexiko	1 027	4 930	950	3 608
Peru	267	2 136	346	2 419
Venezuela	202	1 315	200	1 562
Ausfuhr	**4 763**	**32 524**	**4 128**	**25 359**
Belgien	100	700	131	850
Frankreich	378	2 572	340	2 007
Großbritannien	656	4 788	663	3 981
Österr.-Ungarn	1 029	7 204	679	4 376
Eur. Rußland	880	6 157	811	4 867
Schweden	152	880	177	1 060
V. St. v. Amer.	1 229	7 985	1 047	6 489
b. Guttapercha, roh oder gereinigt.				
Einfuhr	**1 472**	**5 299**	**1 886**	**3 838**
Br. Malakka usw.	960	3 455	1 035	1 398
Nied. Ind. usw.	179	714	472	1 886
Ausfuhr	**143**	**453**	**141**	**389**
c. Kautschuk-, Guttapercha- und Balataabfälle.				
Einfuhr	**4 950**	**4 455**	**4 080**	**3 264**
Großbritannien	1 154	1 039	1 321	1 057
Ausfuhr	**3 753**	**3 377**	**2 396**	**1 916**
Großbritannien	466	419	750	600
V. St. v. Amer.	2 409	2 168	1 143	914
d. Treibriemen aus Gespinstwaren mit Kautschuk.				
Einfuhr	**89**	**400**	**74**	**317**
Ausfuhr	**762**	**3 428**	**730**	**3 138**
Großbritannien	283	1 273	295	1 267
e. Kautschukplatten mit Gespinstwaren usw.				
Einfuhr	**192**	**1 534**	**203**	**1 303**
Großbritannien	65	518	79	506
Ausfuhr	**1 454**	**10 031**	**1 830**	**11 824**
Großbritannien	413	2 848	602	3 890
Österr.-Ungarn	112	771	141	909
Schweiz	107	738	119	771
Japan	73	504	144	927

[1]) Zumeist Fischrogen.

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1907		1908	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
f. Gespinstwaren mit Kautschukfäden; Kautschukwaren mit Gespinsten.				
Einfuhr	**289**	**2 225**	**263**	**1 895**
Großbritannien	71	544	75	532
Österr.-Ungarn	90	696	80	580
Ausfuhr	**621**	**5 588**	**628**	**5 341**
Schweiz	66	595	59	502
g. Schläuche aus Kautschuk, nicht für Fahrzeugräder.				
Einfuhr	**76**	**381**	**65**	**314**
Ausfuhr	**1 200**	**5 401**	**1 177**	**5 063**
Schweiz	163	732	134	578
Argentinien	125	563	121	521
h. Hartkautschukwaren, anderweit nicht genannt.				
Einfuhr	**36**	**349**	**29**	**279**
Ausfuhr	**995**	**9 555**	**943**	**9 057**
Frankreich	175	1 679	159	1 522
Großbritannien	298	2 862	286	2 747
Eur. Rußland	83	796	83	798
V. St. v. Amer.	76	733	77	742
Kaviar und Kaviarersatzstoffe; Fischrogen.				
Einfuhr	**381**	**7 546**	**359**	**8 545**
Eur. Rußland	373	7 468	353	8 477
Ausfuhr [1])	**40**	**276**	**157**	**164**
Klaviere.				
Einfuhr	**282**	**721**	**95**	**221**
Ausfuhr	**14 440**	**36 117**	**13 081**	**32 735**
Belgien	284	722	260	647
Dänemark	411	797	366	682
Großbritannien	4 414	11 260	4 060	10 172
Italien	631	1 508	757	1 781
Niederlande	657	1 566	658	1 599
Österr.-Ungarn	195	664	188	640
Eur. Rußland	822	2 377	759	2 252
Schweiz	379	1 051	359	976
Argentinien	802	2 088	847	2 237
Brasilien	227	719	270	820
Mexiko	350	1 021	186	544
Austral. Bund	2 468	5 158	1 902	4 014
Neu-Seeland	449	892	478	935
Klaviermechaniken, Klaviaturen usw.				
Einfuhr	**68**	**308**	**54**	**241**
Ausfuhr	**2 363**	**4 262**	**1 982**	**3 921**
Großbritannien	669	1 561	592	1 406
Eur. Rußland	164	707	159	703

3b. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1907		1908	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Kleider und Putzwaren (a—h):				
a. Blusen, Schürzen, Unterröcke aus Baumwolle.				
Einfuhr	31	373	29	321
Ausfuhr	538	5 918	570	5 700
Großbritannien	213	2 343	279	2 791
Niederlande ..	93	1 024	78	781
Schweiz	70	771	67	666
b. Frauen- und Mädchenkleider, Blusen, Schürzen, Unterröcke, Mieder aus Wolle.				
Einfuhr	51	1 061	50	755
Ausfuhr	3 384	47 380	2 866	37 263
Belgien	38	538	53	686
Dänemark	53	742	46	595
Großbritannien	1 181	16 527	908	11 805
Niederlande ..	1 214	16 996	1 088	14 147
Schweden	99	1 382	90	1 167
Schweiz	340	4 759	307	3 989
Canada	91	1 276	74	957
c. Hemden, Vorhemden, Hemdeneinsätze, Halskragen, Manschetten aus Baumwolle.				
Einfuhr	35	418	35	351
Ausfuhr	943	9 426	823	7 403
Dänemark	116	1 160	111	995
Niederlande ..	328	3 275	336	3 025
Schweiz	84	839	68	609
d. Männer- und Knabenkleider aus Wolle.				
Einfuhr	43	694	45	586
Ausfuhr	703	8 783	582	6 400
Niederlande ..	100	1 246	86	942
Schweiz	282	3 525	255	2 809
e. Mieder aus Baumwolle.				
Einfuhr	26	316	27	328
Ausfuhr	741	6 668	655	5 240
Großbritannien	486	4 373	425	3 396
Niederlande ..	102	913	86	691
Schweiz	71	639	66	530
f. Putzwaren und sonstige genähte Gegenstände: ganz oder teilweise aus Seide.				
Einfuhr	35,225	881	36,444	729
Ausfuhr	206,916	7 242	172,236	5 167
Großbritannien	20,993	735	20,464	614
Niederlande ..	68,008	2 380	54,395	1 632
Schweiz	21,320	746	19,325	580
g. Dergleichen: aus Baumwolle.				
Einfuhr	74	1 106	73	875
Ausfuhr	978	5 867	919	6 893
Großbritannien	88	525	157	1 175
Niederlande ..	90	540	84	628
Br. Malakka usw.	147	884	86	643
Nied. Ind. usw.	147	884	97	725
h. Genähte Gegenstände, Sattler- und Täschnerwaren aus Gespinstwaren, mit Kautschuk überzogen, getränkt usw., mit Ausnahme von Kleidern und Mänteln.				
Einfuhr	28	299	22	204
Ausfuhr	358	3 934	332	3 321
Schweiz	73	801	67	670
Knochenfett; Abfallfette.				
Einfuhr	4 537	1 815	2 813	1 125
Ausfuhr	8 882	3 109	10 586	4 764
Österr.-Ungarn	2 716	951	3 832	1 724
V. St. v. Amer.	4 277	1 497	4 000	1 800
Kohlenstifte; Kohlenfäden für elektrische Beleuchtungskörper und andere Waren aus formbarer Kohle oder Gaskohle.				
Einfuhr	250	204	458	275
Ausfuhr	6 459	5 415	8 508	6 288
Großbritannien	1 132	1 172	1 477	1 502
Italien	644	537	1 364	908
V. St. v. Amer.	819	859	567	584
Kopra.				
Einfuhr	49 785	23 491	83 669	30 203
Br. Indien usw.	5 804	3 076	12 947	5 017
Br. Malakka usw.	2 309	1 108	4 062	1 422
Ceylon	7 180	3 590	9 888	3 659
Nied. Ind. usw.	28 844	13 124	52 573	18 663
Samoa-Inseln	1 931	888	2 628	907
Ausfuhr	1 343	618	1 018	367
Korkstopfen.				
Einfuhr	1 434	5 206	1 316	4 557
Frankreich ...	165	592	142	513
Spanien	1 041	3 853	1 004	3 513
Ausfuhr	392	1 407	383	1 316
Österr.-Ungarn	203	608	222	665
Kupfer und Kupferlegierungen sowie Waren daraus (a—m):				
a. Chrom, Kadmium, Wolfram und sonstige zu Metallwaren geeignete unedle Metalle, roh, Abfälle.				
Einfuhr	124	1 236	199	995
Bolivien	112	1 115	189	945
Ausfuhr	995	7 519	884	5 725
Großbritannien	821	6 403	722	4 644
b. Messing, Eich-, Sterro-, Delta-, Duranametall, Messingschlaglot, Tombak, roh oder als Bruch, Abfälle davon.				
Einfuhr	7 176	11 123	5 796	5 391
Großbritannien	1 271	1 970	846	787
Österr.-Ungarn	2 202	3 413	2 200	2 046
Schweden	541	838	862	801

3b. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1907 Tonnen	1907 1 000 ℳ	1908 Tonnen	1908 1 000 ℳ
Ausfuhr	**11 772**	**18 481**	**11 302**	**10 737**
Frankreich	3 192	5 011	4 217	4 006
Großbritannien	2 606	4 092	1 885	1 790
Österr.-Ungarn	3 500	5 496	3 468	3 295
Schweiz	509	799	683	649

c. Draht: aus Kupfer; Eisendraht mit Draht aus Kupfer umsponnen usw.

Einfuhr	**427**	**905**	**72**	**105**
Ausfuhr	**9 504**	**20 625**	**10 798**	**16 197**
Belgien	450	975	618	927
Dänemark ...	567	1 231	723	1 085
Frankreich	268	582	375	562
Großbritannien	2 470	5 361	2 524	3 786
Italien	776	1 683	754	1 132
Niederlande ..	794	1 723	1 074	1 611
Schweden	470	1 021	334	501
Schweiz	1 219	2 646	1 722	2 582
Spanien	563	1 223	780	1 169

d. Draht aus Messing usw.; Eisendraht, mit diesem Draht umsponnen usw.

Einfuhr	**82**	**139**	**124**	**161**
Ausfuhr	**3 086**	**5 863**	**3 214**	**4 500**
Großbritannien	525	997	480	672
Italien	390	741	415	581
Schweiz	470	892	709	992

e. Metalltuch für gewerbliche Zwecke.

Einfuhr	**5**	**31**	**10**	**49**
Ausfuhr	**606**	**4 087**	**533**	**3 480**
Frankreich ...	110	741	103	566

f. Stangen, Bleche, Schalen und andere Formstücke, geschmiedet oder gewalzt: aus Kupfer.

Einfuhr	**345**	**792**	**880**	**1 303**
Ausfuhr	**3 903**	**8 586**	**6 411**	**9 295**
Niederlande ..	260	572	449	651
Schweiz	913	2 009	879	1 274

g. Dergleichen: aus Messing, Tombak usw.

Einfuhr	**1 021**	**1 685**	**975**	**1 268**
Ausfuhr	**6 104**	**10 376**	**10 121**	**13 359**
Dänemark....	379	644	459	606
Niederlande ..	594	1 010	958	1 265
Österr.-Ungarn	897	1 524	1 221	1 612
Schweden	334	568	536	708
Schweiz	451	767	488	645
Br. Indien usw.	1 782	3 029	4 162	5 494

h. Grobe Waren aus Kupfer, v. u. n. n. g.; Polsterfedern aus Kupferdraht, unpoliert, unlackiert.

Einfuhr	**215**	**1 033**	**448**	**1 835**
Frankreich	127	612	339	1 388
Ausfuhr	**845**	**4 138**	**837**	**3 515**
Niederlande ..	83	406	119	501

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1907 Tonnen	1907 1 000 ℳ	1908 Tonnen	1908 1 000 ℳ

i. Grobe Waren aus gegossenem Messing; Polsterfedern aus Messingdraht, unpoliert, unlackiert.

Einfuhr	**160**	**633**	**159**	**532**
Ausfuhr	**1 745**	**7 066**	**1 402**	**4 838**
Niederlande ..	296	1 197	284	979
Österr.-Ungarn	341	1 382	230	793
Eur. Rußland.	229	929	158	545
Schweiz.....	170	687	175	605

k. Nichtgrobe, lackierte oder polierte Waren aus gegossenem Messing (Haus-, Küchengeräte usw.); Blattmessing, -metall aus Tombak usw.

Einfuhr	**904**	**3 334**	**819**	**2 742**
Frankreich	202	744	177	594
Großbritannien	192	708	174	582
Österr.-Ungarn	219	809	180	603
Ausfuhr	**7 159**	**25 772**	**6 841**	**22 575**
Belgien	314	1 132	347	1 144
Dänemark ...	269	969	294	969
Frankreich	452	1 628	472	1 559
Großbritannien	963	3 468	832	2 747
Italien	348	1 252	415	1 370
Niederlande ..	311	1 119	305	1 007
Österr.-Ungarn	444	1 599	470	1 551
Eur. Rußland.	950	3 420	943	3 113
Schweden	293	1 053	244	804
Schweiz	414	1 489	351	1 158
China	207	747	208	687
Argentinien ..	217	783	171	564

l. Kupfer-, Tombak-, Messingwaren, verniert, gefärbt, mit Aluminium überzogen oder vernickelt.

Einfuhr	**298**	**1 796**	**272**	**1 253**
Ausfuhr	**1 999**	**13 695**	**1 984**	**9 107**
Großbritannien	285	1 953	364	1 672
Niederlande ..	109	748	112	513
Österr.-Ungarn	141	962	141	647
Eur. Rußland.	285	1 950	331	1 520
Schweiz	139	955	116	531

m. Waren aus anderen Kupferlegierungen als Messing und Tombak: feine.

Einfuhr	**177**	**1 772**	**187**	**2 069**
Frankreich ...	65	651	65	721
Ausfuhr	**430**	**4 299**	**380**	**3 615**
Eur. Rußland.	58	584	59	558

Kurzwaren (a—d):

a. Waren aus vergoldeten oder mit Gold belegten unedlen Metallen: Schmuckgegenstände, Toilette- und Nippsachen.

Einfuhr	**82**	**4 212**	**95**	**3 676**
Frankreich	23	1 589	22	1 100
Österr.-Ungarn	48	1 936	62	2 174

3b. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1907		1908	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Ausfuhr	**90**	**15 820**	**82**	**12 360**
Frankreich ...	8	1 260	10	1 545
Großbritannien	25	2 450	16	2 400
Österr.-Ungarn	7	1 005	6	840
Eur. Rußland .	8	1 200	7	990
Argentinien ..	6	1 475	11	1 620
Brasilien	6	840	4	645
b. Dergleichen Waren, außer Schmuckgegenständen, Toilette- und Nippsachen.				
Einfuhr	**58**	**869**	**65**	**980**
Österr.-Ungarn	34	510	40	605
Ausfuhr	**496**	**7 437**	**504**	**7 560**
Frankreich ...	44	666	53	798
Großbritannien	39	587	41	617
c. Draht aus unedlen Metallen, überzogen, umwickelt, umsponnen, umflochten: mit Gespinstfäden, auch i. V. m. a. Stoffen als Kautschuk und Guttapercha.				
Einfuhr	**35**	**142**	**25**	**81**
Ausfuhr	**1 098**	**4 394**	**1 492**	**4 775**
Großbritannien	258	1 034	441	1 411
d. Dergleichen: mit Gespinstfäden i. V. m. Kautschuk und Guttapercha.				
Einfuhr	**23**	**92**	**16**	**51**
Ausfuhr	**2 190**	**8 760**	**2 321**	**7 426**
Dänemark	196	786	181	579
Großbritannien	456	1 824	454	1 452
Schweden	226	905	236	754
Lackfirnisse, Lacke, ohne Weingeist; Asphalt-, Kutschen-, Zaponlack.				
Einfuhr	**1 348**	**2 938**	**1 130**	**2 463**
Großbritannien	494	1 078	464	1 012
Niederlande ..	408	889	231	503
V. St. v. Amer.	330	719	317	691
Ausfuhr	**2 134**	**2 880**	**2 272**	**3 067**
Leder und Lederwaren (a—q):				
a. Leder, halb- oder ganzgar, in Stücken von mehr als 3 kg; Kernstücke: Oberleder für Schuhe, Stiefel, Pantoffeln.				
Einfuhr	**102**	**509**	**107**	**537**
Ausfuhr [1]	**6 731**	**67 306**	**7 914**	**79 140**
Belgien	197	1 965	290	2 902
Dänemark	141	1 407	155	1 551
Frankreich	478	4 782	523	5 229
Großbritannien	1 055	10 547	1 594	15 941
Italien	798	7 978	997	9 969
Niederlande ..	301	3 011	297	2 967
Norwegen ...	126	1 262	143	1 434
Österr.-Ungarn	1 388	13 879	1 390	13 902
Portugal	58	576	72	719
Rumänien	92	922	103	1 028
Eur. Rußland .	532	5 316	643	6 434
Schweden	296	2 961	252	2 520
Schweiz	568	5 683	718	7 181
Spanien	58	580	76	762
Brasilien	65	649	59	586
V. St. v. Amer.	58	576	52	524
b. Dergleichen: Geschirr-, Möbel-, Portefeuille-, Sattler-, Buchbinder- usw. Leder.				
Einfuhr	**72**	**423**	**75**	**451**
Ausfuhr [1]	**1 008**	**6 927**	**1 009**	**6 575**
Italien	105	721	103	673
Österr.-Ungarn	380	2 607	242	1 574
Eur. Rußland .	102	697	136	887
c. Dergleichen: Sohlleder.				
Einfuhr	**1 149**	**2 758**	**859**	**1 975**
Chile	744	1 785	717	1 649
Ausfuhr [1]	**2 600**	**7 800**	**3 603**	**10 449**
Großbritannien	598	1 793	1 233	3 575
Niederlande ..	408	1 224	702	2 036
Schweiz	722	2 167	763	2 212
d. Dergleichen: Treibriemenleder.				
Einfuhr	**930**	**3 440**	**872**	**3 227**
Belgien	629	2 327	468	1 731
Großbritannien	242	896	362	1 339
Ausfuhr [1]	**99**	**396**	**100**	**400**
e. Handschuhleder: Glacéleder.				
Einfuhr	**17**	**336**	**24**	**458**
Ausfuhr	**619**	**12 370**	**493**	**9 373**
Großbritannien	56	1 116	34	644
Österr.-Ungarn	123	2 458	104	1 984
Eur. Rußland .	42	848	55	1 037
V. St. v. Amer.	349	6 978	248	4 702
f. Kalbleder, lackiert.				
Einfuhr	**18**	**269**	**13**	**191**
Ausfuhr	**1 025**	**15 374**	**1 096**	**16 443**
Frankreich ...	44	666	94	1 407
Großbritannien	200	3 005	264	3 963
Italien	56	846	54	810
Österr.-Ungarn	112	1 673	117	1 748
Eur. Rußland .	94	1 416	81	1 218
Spanien	39	587	46	696
Türkei i. Europa	38	573	40	600
V. St. v. Amer.	71	1 061	45	671
g. Rind-, Schaf-, Ziegen- usw. Leder, lackiert.				
Einfuhr	**51**	**659**	**47**	**558**
Ausfuhr	**960**	**11 519**	**850**	**9 348**
Frankreich ...	53	636	57	624
Italien	48	575	46	502
Österr.-Ungarn	93	1 111	94	1 039
Eur. Rußland .	536	6 429	427	4 700

[1]) Auch bis 3 kg.

3b. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1907		1908	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
h. Enthaarte halb- oder ganzgare, nicht weiter zugerichtete Schaf- und Lammfelle; enthaarte, nicht weiter zugerichtete Ziegen- und Zickelfelle.				
Einfuhr	3 306	24 358	3 634	24 774
Frankreich	497	3 949	577	4 309
Großbritannien	876	6 163	1 159	7 581
Br. Indien usw.	1 762	13 326	1 714	11 853
Ausfuhr	92	616	101	607
i. Schaf-, Lammleder, zugerichtet (ohne Handschuh-, lackiertes Leder).				
Einfuhr	733	8 881	855	9 229
Belgien	56	672	56	583
Frankreich	423	5 075	519	5 454
Großbritannien	200	2 596	220	2 634
Ausfuhr	493	5 424	511	5 105
Österr.-Ungarn	160	1 763	194	1 940
Eur. Rußland	105	1 150	93	932
k. Ziegen-, Zickelleder, zugerichtet (ohne Handschuh-, lackiertes Leder).				
Einfuhr	265	5 896	354	7 578
Frankreich	31	701	41	891
V. St. v. Amer.	187	4 289	256	5 632
Ausfuhr	1 114	20 961	1 371	25 105
Belgien	54	1 080	79	1 535
Frankreich	42	933	76	1 596
Großbritannien	182	3 271	253	4 431
Italien	48	916	92	1 702
Österr.-Ungarn	100	1 998	128	2 494
Rumänien	82	1 636	73	1 423
Eur. Rußland	198	3 369	258	4 255
Schweden	49	988	50	967
Schweiz	35	708	35	675
Brasilien	49	935	44	814
l. Glacéhandschuhe.				
Einfuhr	116	5 707	80	3 674
Frankreich	9	807	6	580
Österr.-Ungarn	93	4 199	59	2 352
Ausfuhr	334	25 807	249	17 939
Großbritannien	42	2 750	48	3 114
V. St. v. Amer.	258	20 672	179	13 388
m. Wildleder- und andere Lederhandschuhe.				
Einfuhr	13	613	12	578
Ausfuhr	49	3 845	47	3 666
Großbritannien	16	1 209	19	1 466
V. St. v. Amer.	17	1 287	11	819
n. Schuhe aus Leder, nicht mit Holzsohlen, das Paar über 600 bis 1200 g; Schuhoberteile aus Leder mit elastischen Einsätzen.				
Einfuhr	349	5 231	311	4 662
Großbritannien	39	590	39	590
Österr.-Ungarn	160	2 397	138	2 066
V. St. v. Amer.	93	1 400	79	1 185
Ausfuhr	576	8 064	625	8 747
Dänemark	132	1 852	119	1 666
Finland	64	900	73	1 028
Schweiz	211	2 951	202	2 832
o. Dergleichen: das Paar bis 600 g.				
Einfuhr	325	5 843	296	5 335
Österr.-Ungarn	193	3 480	163	2 936
Schweiz	37	670	47	846
V. St. v. Amer.	43	781	41	743
Ausfuhr	283	4 814	258	4 393
Dänemark	93	1 579	83	1 416
Finland	41	699	55	928
Schweiz	52	876	41	704
p. Sattler- und Täschnerwaren sowie andere nicht besonders genannte Lederwaren usw.				
Einfuhr	667	8 560	620	8 447
Belgien	115	1 402	106	1 355
Frankreich	215	2 703	223	3 187
Großbritannien	109	1 423	109	1 429
Österr.-Ungarn	74	1 056	62	882
V. St. v. Amer.	79	1 073	52	725
Ausfuhr	4 234	30 959	4 385	34 982
Belgien	126	651	174	777
Dänemark	165	1 112	150	1 084
Frankreich	113	1 472	88	1 134
Großbritannien	1 261	8 579	1 667	14 570
Italien	245	1 623	208	1 605
Niederlande	266	1 547	252	1 407
Österr.-Ungarn	193	1 889	185	1 810
Eur. Rußland	73	710	101	1 125
Finland	88	699	71	572
Schweden	176	1 442	210	1 195
Schweiz	287	2 326	298	2 593
Argentinien	101	818	110	806
V. St. v. Amer.	192	1 472	93	826
Austral. Bund	66	545	58	502
q. Treibriemen, Treibriemenbahnen aus Leder.				
Einfuhr	106	688	100	652
Ausfuhr	629	3 773	625	3 702
Eur. Rußland	234	1 402	255	1 529
Leim aller Art (mit Ausnahme des Eiweißleims), fest oder flüssig.				
Einfuhr	3 830	1 992	3 942	2 050
Österr.-Ungarn	1 320	687	1 561	812
Ausfuhr	5 472	3 311	5 029	3 043
Großbritannien	1 486	899	1 176	711
Leinwand und andere Waren aus Gespinsten von Spinnstoffen des Unterabschnittes 5D. Dichte Gewebe aus Flachs, Flachswerg, Ramie: roh.				
Einfuhr	277	1 191	239	931
Ausfuhr	1 032	4 336	894	3 397
Dänemark	358	1 503	240	912

3b. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1907		1908	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Dergleichen: gebleicht, gefärbt, bedruckt, bunt gewebt.				
Einfuhr	376	4 508	273	3 001
Großbritannien	324	3 885	222	2 446
Ausfuhr	1 504	10 526	1 043	6 677
Dänemark	155	1 086	103	657
Schweiz	138	967	102	652
V. St. v. Amer	823	5 758	481	3 077
Linoleum (Fußbodenbelag), in der Masse mehrfarbig.				
Einfuhr	9	6	8	6
Ausfuhr	8 327	6 078	7 817	5 628
Niederlande ..	1 477	1 078	1 058	762
Schweden	1 204	879	994	716
Schweiz	1 155	843	1 219	878
V. St. v. Amer.	1 314	960	1 181	850
Lokomobilen, Lokomotiven (a—c):				
a. Dampflokomobilen, nicht zu Pflügen für Kraftbetrieb: über 60 dz das Stück.				
Einfuhr	692	657	479	407
Ausfuhr	6 789	6 450	7 496	6 372
Österr.-Ungarn	1 401	1 331	1 751	1 488
Eur. Rußland .	1 468	1 394	2 107	1 791
b. Dampflokomotiven, auf Schienen laufend: Tenderlokomotiven bis 100 dz.				
Einfuhr	36	46	12	14
Ausfuhr	3 194	4 444	3 334	4 734
c. Dampflokomotiven, auf Schienen laufend: Tenderlokomotiven über 100 dz; Lokomotiven ohne Tender.				
Einfuhr	51	59	104	114
Ausfuhr	25 458	31 962	45 847	56 907
Frankreich	3 472	4 171	15 273	19 104
Italien	10 473	13 103	10 508	12 671
Österr.-Ungarn	412	539	1 296	1 689
Schweiz	695	830	441	512
Spanien	854	1 025	2 516	3 029
Türkei in Asien	707	920	835	1 085
Nied. Ind. usw	444	601	506	634
Argentinien ..	1 579	2 053	1 693	2 203
Brasilien	1 137	1 478	2 152	2 368
Chile.....	1 764	2 206	685	822
Lumpen: Papierlumpen, alle zur Papierbereitung dienenden Abfälle.				
Einfuhr	55 478	11 650	43 809	8 324
Belgien	12 659	2 658	11 131	2 115
Frankreich ...	12 506	2 626	8 617	1 637
Niederlande ..	9 728	2 043	6 954	1 322
Eur. Rußland .	7 674	1 612	6 028	1 145
Schweiz	3 109	653	2 709	515
V. St. v. Amer.	3 858	810	3 579	680
Ausfuhr	57 006	15 392	44 851	11 213
Großbritannien	6 411	1 731	5 144	1 286
Niederlande ..	3 203	865	2 930	733
Österr.-Ungarn	14 027	3 787	7 947	1 987
Eur. Rußland .	3 061	826	5 386	1 347
V. St. v. Amer.	20 820	5 621	13 510	3 377
Seiden-, Woll-Lumpen; Tuchleisten.				
Einfuhr	12 454	4 359	10 160	3 048
Belgien	2 235	782	1 966	590
Frankreich	4 264	1 492	3 763	1 129
Ausfuhr	26 746	9 361	22 462	6 739
Großbritannien	12 970	4 539	9 724	2 917
Österr.-Ungarn	6 434	2 252	6 200	1 860
Eur. Rußland .	2 378	832	2 258	677
Maschinen und Maschinenteile (a—hh):				
a. Maschinen für die Vorbereitung der Verarbeitung von Baumwolle.				
Einfuhr	6 315	4 736	5 745	4 021
Großbritannien	6 057	4 543	5 218	3 653
Ausfuhr	2 310	1 963	2 008	1 606
b. Baumwollspinn- (Feinspinn-) Maschinen.				
Einfuhr	7 662	5 365	5 518	3 481
Großbritannien	7 322	5 125	5 293	3 335
Ausfuhr	1 172	938	1 695	1 271
c. Brauereimaschinen, -geräte, Mälzereimaschinen.				
Einfuhr [1]	105	100	217	195
Ausfuhr	5 772	7 126	4 985	7 292
Österr.-Ungarn	1 086	1 325	1 271	1 751
Eur. Rußland .	842	954	735	1 120
d. Maschinen der Buchbinderei, Kartonnagen- und Papierwarenherstellung.				
Einfuhr	152	336	152	353
Ausfuhr	5 340	7 525	4 790	7 833
Frankreich	519	734	590	988
Großbritannien	510	720	365	594
Italien	580	816	530	860
Österr.-Ungarn	777	1 097	683	1 116
Eur. Rußland .	471	664	559	909
e. Buchdruckmaschinen.				
Einfuhr	925	2 212	582	1 208
Ausfuhr	9 101	14 338	8 466	15 699
Belgien	438	696	426	769
Frankreich ...	570	900	603	1 090
Großbritannien	318	520	336	646
Italien	829	1 256	920	1 579
Niederlande ..	541	832	405	757
Österr.-Ungarn	1 171	1 802	1 078	1 895
Eur. Rußland .	1 393	2 178	1 411	2 728
Schweden	348	575	324	637
Schweiz	753	1 166	471	841
Argentinien ..	508	812	411	785
f. Dampfmaschinen.				
Einfuhr	580	561	594	462
Ausfuhr	8 103	7 807	9 442	8 251
Frankreich	1 144	1 146	1 111	1 044
Italien	932	875	604	545
Niederlande ..	675	629	777	682
Eur. Rußland .	944	945	1 837	1 535

[1]) Einschließlich Maschinen und Geräte für Brennereien und die Zuckerindustrie.

3b. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1907		1908	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
g. Dampfmaschinen mit Dynamomaschinen, Pumpen, Hämmern, Gebläse-, Kälte-, Fördermaschinen.				
Einfuhr	896	809	662	565
Ausfuhr	5 025	5 431	6 287	6 496
Österr.-Ungarn	626	685	786	838
Eur. Rußland	498	536	1 064	1 099
h. Dreschmaschinen.				
Einfuhr	2 345	1 576	2 109	1 359
Großbritannien	2 037	1 378	1 751	1 136
Ausfuhr	5 650	3 597	5 946	3 669
Eur. Rußland	2 755	1 752	3 167	1 926
i. Feuerspritzen; Pumpen für Menschen- oder Tierbetrieb zur Beförderung von Flüssigkeiten.				
Einfuhr	167	250	136	184
Ausfuhr	3 260	4 904	3 027	4 098
Österr.-Ungarn	594	897	505	685
k. Hebemaschinen, auch in fester Verbindung mit Elektromotoren.				
Einfuhr	1 217	1 111	1 101	1 000
Ausfuhr	4 787	5 094	5 720	5 238
Italien	731	776	660	602
Österr.-Ungarn	493	525	976	892
l. Maschinen zur Bearbeitung von Hölzern.				
Einfuhr	605	569	500	515
Ausfuhr	9 356	9 771	9 372	9 355
Frankreich	607	605	725	720
Italien	1 523	1 651	1 797	1 895
Österr.-Ungarn	2 099	2 175	2 125	2 060
Eur. Rußland	772	742	997	940
Schweiz	592	697	564	571
m. Maschinen für Holzstoff-, Papierherstellung.				
Einfuhr	134	94	280	196
Ausfuhr	10 477	8 165	11 639	8 738
Italien	1 108	867	1 636	1 207
Norwegen	1 608	1 234	1 540	1 161
Österr.-Ungarn	911	731	720	608
Eur. Rußland	1 018	784	1 882	1 383
Finland	2 401	1 823	909	674
n. Maschinen für Kalk-, Lehm-, Ton-, Zement- usw. Industrien.				
Einfuhr	537	429	453	362
Ausfuhr	12 988	9 751	11 233	8 455
Großbritannien	1 160	841	744	529
Italien	1 516	1 176	1 528	1 192
Österr.-Ungarn	1 839	1 397	2 640	2 013
Schweiz	1 197	901	1 081	800
o. Kraft- (Antriebs-) Maschinen (ohne Elektromotoren) mit nicht fortschaffbaren Winden, Haspeln, Kranen.				
Einfuhr	723	542	616	431
Ausfuhr	4 934	3 715	7 073	4 983
Italien	942	710	1 039	732
Japan	691	518	1 024	717

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1907		1908	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
p. Kurbelstick-, Strick-, auch Netzstrickmaschinen für Handbetrieb, ohne Gestell, Köpfe von solchen Maschinen, Teile davon (außer Nadeln).				
Einfuhr	42	342	37	192
Ausfuhr	618	3 094	681	3 398
Eur. Rußland	194	962	187	911
q. Mähmaschinen, außer Rasenmähern usw.				
Einfuhr	27 910	18 142	25 381	16 497
Großbritannien	1 260	819	1 230	799
Canada	3 393	2 205	3 439	2 235
V. St. v. Amer.	23 058	14 987	20 132	13 086
Ausfuhr	622	393	776	505
r. Maschinen zur Bearbeitung von Metallen.				
Einfuhr	7 233	9 899	4 432	6 476
Großbritannien	890	1 017	751	843
V. St. v. Amer.	5 337	7 334	2 783	4 156
Ausfuhr	45 265	65 738	45 967	65 092
Belgien	2 598	3 773	3 088	3 950
Dänemark	838	1 447	982	1 609
Frankreich	6 506	8 041	6 010	6 410
Großbritannien	2 950	3 596	1 414	2 102
Italien	10 686	14 716	10 170	13 615
Niederlande	1 263	2 070	1 303	2 022
Norwegen	331	515	433	688
Österr.-Ungarn	6 735	10 214	9 637	14 015
Rumänien	404	625	595	916
Eur. Rußland	2 344	4 040	3 304	5 364
Schweden	1 784	2 593	1 438	2 160
Schweiz	3 691	6 214	2 235	4 015
Spanien	559	950	933	1 262
Japan	557	577	928	834
Argentinien	936	1 465	673	1 273
s. Milchentrahmungsmaschinen.				
Einfuhr	705	2 702	658	2 493
Schweden	594	2 303	497	1 904
Ausfuhr	1 133	4 074	1 089	3 594
Frankreich	278	1 027	392	1 341
t. Müllereimaschinen.				
Einfuhr	548	548	334	368
Ausfuhr	10 633	11 164	10 565	12 150
Belgien	652	685	1 080	1 242
Frankreich	1 091	1 146	1 192	1 370
Italien	1 286	1 350	507	583
Österr.-Ungarn	1 175	1 234	1 126	1 295
Eur. Rußland	1 498	1 573	1 992	2 291
u. Nähmaschinen für Handbetrieb, ohne Gestell, Köpfe von Nähmaschinen, Teile davon (ausgen. Nadeln).				
Einfuhr	2 802	7 182	2 415	6 072
Großbritannien	597	1 538	326	826
V. St. v. Amer.	2 192	5 608	2 068	5 192

3b. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1907		1908	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Ausfuhr	**9 575**	**24 054**	**8 391**	**21 148**
Dänemark	236	591	221	555
Frankreich	377	952	428	1 089
Großbritannien	589	1 483	515	1 310
Italien	1 120	2 816	1 198	3 009
Niederlande	455	1 141	395	991
Österr.-Ungarn	486	1 247	540	1 389
Eur. Rußland	2 450	6 136	2 428	6 088
Brasilien	1 163	2 910	754	1 887

v. Nähmaschinen mit Gestellen.

Einfuhr	**26**	**34**	**23**	**29**
Ausfuhr	**9 135**	**11 875**	**8 790**	**10 988**
Belgien	952	1 237	980	1 225
Frankreich	2 620	3 406	2 651	3 314
Österr.-Ungarn	456	593	575	719
Eur. Rußland	482	626	654	817
Schweiz	621	807	475	594
Argentinien	574	746	622	777

w. Pumpen, Wasserhaltungs-, Kältemaschinen.

Einfuhr	**722**	**563**	**830**	**640**
Ausfuhr	**4 936**	**6 677**	**5 460**	**6 655**
Frankreich	474	644	456	561
Italien	502	684	474	587
Österr.-Ungarn	687	967	890	1 130

x. Rasenmäher u. a. n. g. landwirtschaftliche Maschinen.

Einfuhr	**1 629**	**1 123**	**1 807**	**1 131**
Ausfuhr	**8 176**	**5 197**	**8 773**	**5 371**
Dänemark	1 443	913	1 398	853
Italien	996	630	1 281	780
Österr.-Ungarn	1 070	684	1 257	777
Eur. Rußland	1 047	669	1 204	739

y. Maschinen für Sortierung, Waschen, Zerkleinerung und Formen von Kohlen, Erzen, Gesteinen.

Einfuhr	**414**	**304**	**129**	**101**
Ausfuhr	**13 085**	**9 159**	**11 173**	**9 497**
Belgien	830	581	1 035	880
Großbritannien	1 020	714	1 458	1 239
Italien	1 124	787	671	570
Österr.-Ungarn	751	526	1 387	1 179
Br. Südafrika	2 028	1 419	945	803
Austral. Bund	985	689	746	634

z. Maschinen für Vorbereitung der Verarbeitung und für Spinnerei von Kammgarn.

Einfuhr	**479**	**431**	**506**	**430**
Ausfuhr	**4 411**	**4 632**	**4 386**	**4 386**
Frankreich	567	595	869	869
Italien	1 220	1 281	900	900
Österr.-Ungarn	854	897	1 021	1 021

[1]) Mit Brauereimaschinen usw. zusammen.

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1907		1908	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ

aa. Verbrennungs-, Explosionsmotoren für Kraftfahrzeuge.

Einfuhr	**118**	**821**	**115**	**806**
Ausfuhr	**473**	**4 051**	**563**	**5 351**
Frankreich	159	1 713	69	704
V. St. v. Amer.	86	550	200	1 984

bb. Andere Verbrennungs-, Explosionsmotoren; Hochofengasmotoren.

Einfuhr	**509**	**497**	**465**	**526**
Ausfuhr	**12 686**	**11 323**	**15 858**	**12 954**
Belgien	1 188	1 047	2 301	1 506
Frankreich	1 465	1 167	1 492	1 188
Italien	1 004	801	1 672	1 220
Österr.-Ungarn	905	921	767	783
Rumänien	686	643	1 103	1 019
Eur. Rußland	2 421	2 209	4 103	3 392
Argentinien	549	571	756	814

cc. Wasserkraftmaschinen.

Einfuhr	**110**	**91**	**142**	**114**
Ausfuhr	**3 822**	**3 267**	**3 642**	**3 153**

dd. Webstühle (auch Schaft- und Jacquardvorrichtungen hierfür, vertragsmäßig).

Einfuhr	**5 912**	**3 947**	**4 195**	**2 585**
Großbritannien	4 145	2 717	2 925	1 763
Schweiz	1 000	711	856	555
Ausfuhr	**9 406**	**6 317**	**9 132**	**5 799**
Frankreich	1 041	693	1 020	635
Italien	2 683	1 785	2 948	1 841
Österr.-Ungarn	1 634	1 111	1 216	798
Eur. Rußland	990	663	1 222	762

ee. Wirkmaschinen.

Einfuhr	**149**	**297**	**111**	**333**
Ausfuhr	**1 735**	**3 642**	**1 522**	**4 836**
Österr.-Ungarn	361	767	276	898
V. St. v. Amer.	609	1 220	450	1 357

ff. Maschinen, Geräte der Zuckerindustrie.

Einfuhr [1])	.	.	.	.
Ausfuhr	**9 785**	**8 362**	**10 748**	**8 213**
Niederlande	1 014	645	1 671	1 168
Schweden	658	616	1 322	870
Nied. Ind. usw.	2 747	2 365	1 811	1 488

gg. Zurichte- (Appretur-) Maschinen.

Einfuhr	**554**	**581**	**499**	**519**
Ausfuhr	**9 092**	**10 213**	**8 481**	**8 682**
Frankreich	462	519	539	554
Italien	1 676	1 875	1 724	1 739
Österr.-Ungarn	2 209	2 515	1 925	2 019
Eur. Rußland	875	983	1 110	1 139

3b. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1907		1908	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
hh. Maschinen zum Polieren von Spiegelglas, Teigwaren-, Materialprüfungsmaschinen usw.				
Einfuhr	2 031	2 609	1 696	2 269
Ausfuhr	13 824	17 909	13 491	17 359
Belgien	696	902	551	712
Frankreich	1 128	1 457	1 084	1 395
Großbritannien	1 132	1 466	1 049	1 354
Italien	1 025	1 324	1 013	1 301
Niederlande ..	533	690	411	531
Österr.-Ungarn	2 284	2 963	2 410	3 107
Eur. Rußland .	1 603	2 077	1 607	2 063
Schweden	463	600	477	613
Schweiz	840	1 085	721	926
V. St. v. Amer.	614	791	467	599
Milch (a—b):				
a. Frisch, auch entkeimt usw.				
Einfuhr	40 111	5 174	44 103	5 716
Dänemark	12 916	1 679	18 069	2 340
Österr.-Ungarn	7 628	992	6 768	880
Eur. Rußland .	7 062	777	6 068	667
Schweiz	10 042	1 406	10 377	1 453
Ausfuhr	6 507	911	7 163	1 003
Österr.-Ungarn	5 412	758	6 007	841
b. Rahm, frisch.				
Einfuhr	10 069	13 090	10 649	13 844
Dänemark	8 429	10 958	8 586	11 162
Eur. Rußland .	1 571	2 042	1 664	2 163
Ausfuhr	5	7	7	9
Mineralöl (a—d):				
a. Rohnaphtha, Rohbenzin.				
Einfuhr	110 791	18 713	107 301	13 482
Rumänien ..	21 200	3 551	21 834	2 708
Asiat. Rußland	13 297	2 247	12 360	1 543
Nied. Ind. usw.	71 242	12 182	63 740	8 210
Ausfuhr	76	16	151	24
b. Erdöl, roh.				
Einfuhr	26 944	2 507	35 252	3 105
Nied. Ind. usw.	4 260	511	10 561	1 029
V. St. v. Amer.	18 833	1 851	18 103	1 808
Ausfuhr	7	1	1	0
c. Erdöl, gereinigt (Brennerdöl [Kerosen]).				
Einfuhr	994 414	77 919	1 016 331	72 173
Österr.-Ungarn	81 905	4 962	131 033	6 483
Rumänien ...	25 696	1 754	8 750	521
Asiat. Rußland	66 196	4 728	45 180	2 913
V. St. v. Amer.	813 828	65 963	828 650	62 069
Ausfuhr	695	130	857	162
d. Schmieröle, mineralische (Lubrikating-, Paraffin-, Vaselin-, Vulkanöl usw.).				
Einfuhr	226 609	33 575	216 887	29 859
Österr.-Ungarn	21 759	2 333	26 711	2 521
Eur. Rußland .	17 382	2 806	17 168	2 654
Asiat. Rußland	68 990	11 272	71 344	10 931
V. St. v. Amer.	114 945	16 681	99 053	13 428
Ausfuhr	10 552	2 005	10 852	1 953
Mohn, Sonnenblumensamen.				
Einfuhr	36 268	11 647	22 761	7 617
Eur. Rußland .	2 744	1 537	3 488	1 360
Br. Indien usw.	31 257	9 221	16 632	5 322
Ausfuhr	98	64	27	16
Mühlenerzeugnisse (a—b):				
a. Graupen, Grieß, Grütze; Reisgrieß.				
Einfuhr	1 327	272	686	144
Ausfuhr	38 565	6 663	38 282	6 841
Dänemark	5 614	1 056	4 994	974
Finland	5 427	1 004	6 422	1 207
Schweiz	4 243	828	4 623	948
V. St. v. Amer.	19 941	3 131	18 553	3 006
b. Haferflocken, Getreideschrot usw.; gewalzter Reis.				
Einfuhr	1 311	302	1 915	402
Ausfuhr	34 593	6 573	38 564	6 556
Großbritannien	7 124	1 354	6 517	1 108
Finland	20 316	3 860	22 912	3 895
Musiknoten.				
Einfuhr	311	1 399	234	1 051
Österr.-Ungarn	195	876	139	627
Ausfuhr	1 371	5 287	1 426	5 627
Frankreich	186	692	218	702
Großbritannien	210	655	195	633
Österr.-Ungarn	303	1 347	357	1 646
Nährmittel, chemisch zubereitete, z. B. Eisenalbuminat, Eukasin, Nutrose, Pepsin usw.				
Einfuhr	364	3 640	160	1 600
Frankreich	127	1 265	54	540
Schweiz	224	2 240	95	953
Ausfuhr	424	4 244	494	4 942
Großbritannien	277	2 770	281	2 809
Nahrungs- und Genußmittel (a—d):				
a. Hummer, Langusten.				
Einfuhr	1 171	4 217	1 113	3 563
Dänemark	241	867	272	871
Norwegen ...	322	1 160	305	976
Neufundl. usw.	428	1 542	371	1 186
Ausfuhr	2	9	1	7
b. Lachs, einfach zubereitet.				
Einfuhr	3 572	4 822	4 018	5 625
V. St. v. Amer.	3 437	4 640	3 898	5 458
Ausfuhr	39	57	51	76

3b. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1907 Tonnen	1907 1 000 ℳ	1908 Tonnen	1908 1 000 ℳ
c. Nahrungs- und Genußmittel in luftdicht verschlossenen Behältnissen.				
Einfuhr	3 980	3 383	4 422	6 253
Spanien	1 081	918	1 733	2 166
V. St. v. Amer.	678	576	564	845
Ausfuhr	3 776	5 272	3 759	5 639
D. Südwestafr.	430	556	469	576
V. St. v. Amer.	539	691	428	651
d. Premier jus.				
Einfuhr	5 951	5 653	5 613	5 389
Großbritannien	2 028	1 927	1 462	1 404
V. St. v. Amer.	3 074	2 920	2 987	2 868
Ausfuhr	20	19	98	94
Nickelmetall, roh; Bruchnickel; Nickelmünzen.				
Einfuhr	2 182	7 636	3 058	10 549
Großbritannien	1 529	5 350	2 336	8 059
V. St. v. Amer.	158	552	312	1 077
Ausfuhr	931	3 257	1 349	4 655
Österr.-Ungarn	355	1 243	658	2 272
Nüsse, Schalen u. a. n. gen. pflanzliche Schnitzstoffe; Samenkörner, durchbohrt.				
Einfuhr	12 283	4 667	11 738	4 079
Columbien	3 358	1 008	4 040	1 131
Ecuador	6 974	2 929	5 325	2 077
Ausfuhr	4 684	2 305	4 104	1 929
Italien	1 363	654	1 347	620
Österr.-Ungarn	1 581	759	1 581	727
Obst und Beeren (a—g):				
a. Birnen, Quitten, frisch.				
Einfuhr	43 200	5 672	23 570	4 088
Belgien	6 986	699	6 019	843
Italien	3 478	800	3 631	944
Österr.-Ungarn	18 893	2 645	8 649	1 600
Ausfuhr	2 915	1 020	1 370	274
b. Haselnüsse und Kerne.				
Einfuhr	8 173	9 808	9 783	6 359
Italien	4 475	5 370	6 484	4 214
Türkei in Asien	2 072	2 486	2 478	1 610
Ausfuhr	32	26	22	14
c. Him-, Johannis-, Stachel-, Heidel-, Preiselbeeren usw., frisch.				
Einfuhr	14 806	4 504	19 597	5 684
Niederlande	2 132	554	2 121	530
Österr.-Ungarn	5 543	1 663	5 092	1 528
Schweden	4 695	1 643	10 423	3 127
Ausfuhr	3 047	914	2 475	742
d. Ring-, Scheibenäpfel, Apfelschnitte usw., getrocknet, gedarrt.				
Einfuhr	14 083	10 685	13 291	8 632
V. St. v. Amer.	12 855	10 155	12 347	8 302
Ausfuhr[1])	274	219	291	174
e. Wal-, Brasilianische (Para-) usw. Nüsse.				
Einfuhr	7 517	3 728	9 554	4 324
Frankreich	2 674	1 604	4 080	2 040
Rumänien	2 702	1 081	3 389	1 288
Ausfuhr	298	134	121	48
f. Weintrauben, gemostet, gegoren; Weinmaische.				
Einfuhr	40 140	7 990	35 665	6 384
Frankreich	19 669	3 934	17 426	3 049
Italien	4 445	934	6 656	1 098
Österr.-Ungarn	2 991	748	3 630	799
Spanien	11 595	2 087	7 296	1 313
Ausfuhr	23	14	—	—
g. Zwetschgen, getrocknet, gedarrt.				
Einfuhr	33 779	15 281	38 001	13 942
Frankreich	1 138	819	9 296	5 206
Österr.-Ungarn	7 755	2 947	5 171	1 306
Serbien	17 035	6 473	19 194	4 847
V. St. v. Amer.	7 231	4 773	3 938	2 441
Ausfuhr[2])	.	.	.	.
Öl (a—e):				
a. Baumöl, rein.				
Einfuhr	4 858	3 701	5 798	5 062
Frankreich	1 836	1 542	1 853	1 853
Italien	1 593	1 174	2 057	1 942
Ausfuhr	708	531	755	604
b. Baumwollsamenöl.				
Einfuhr	52 771	27 510	44 069	18 127
Großbritannien	9 409	4 401	8 533	3 214
V. St. v. Amer.	43 218	23 040	35 375	14 849
Ausfuhr[3])	.	.	.	.
c. Kokosnußöl (Kokosbutter, Kokosfett, Kokosnußbutter, Kokostalg), Schibutter und anderer pflanzlicher Talg (Pflanzenfette).				
Einfuhr	4 252	2 636	5 419	2 552
Belgien	1 853	1 196	2 396	1 129
Ceylon	1 103	680	1 618	738
Ausfuhr	3 957	3 126	6 806	4 220
Österr.-Ungarn	2 161	1 707	5 032	3 120
d. Palmöl (Palmbutter, Palmfett).				
Einfuhr	13 008	6 310	9 543	3 797
Br. Westafrika	11 162	5 450	8 610	3 444
Ausfuhr	60	42	47	25
e. Palmkernöl (Palmnußöl, Palmkernfett).				
Einfuhr	113	63	62	32
Ausfuhr	28 890	19 645	29 075	14 828
Großbritannien	10 090	6 861	6 740	3 437
Österr.-Ungarn	6 994	4 756	9 825	5 011
Schweiz	2 060	1 401	1 377	702
V. St. v. Amer.	6 248	4 248	7 630	3 891

[1]) Getrocknetes, gedarrtes Obst aller Art. — [2]) Mit Äpfeln usw. unter d. — [3]) Mit Baumöl zusammen.

3b. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1907		1908	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Palmkerne.				
Einfuhr	168 407	55 390	180 685	46 146
Br. Westafrika	159 732	52 712	168 452	42 955
Kamerun	3 400	1 003	2 807	730
Fr. Westafrika	2 004	641	4 849	1 275
Ausfuhr	1 976	652	1 365	355
Papier und Waren daraus (a—p):				
a. Papier und Pappe, ausgestanzt, auch mit Handmalereien usw. verziert.				
Einfuhr	206	1 237	210	1 258
Österr.-Ungarn	95	568	114	681
Ausfuhr	780	4 679	885	5 307
Großbritannien	222	1 333	245	1 469
Niederlande ..	102	611	128	769
b. Buntpapier; lackiertes Papier; überstrichenes, überzogenes Papier.				
Einfuhr	104	125	156	187
Ausfuhr	13 211	13 211	12 781	12 781
Großbritannien	3 922	3 922	4 495	4 495
Österr.-Ungarn	610	610	722	722
Schweiz	643	643	638	638
Japan	1 182	1 182	972	972
Argentinien ..	743	743	888	888
V. St. v. Amer.	2 562	2 562	1 283	1 283
c. Besuchskarten, Bilderpapier, nicht gummiertes Etikettenpapier; andere Drucke; zu Rechnungen usw. vorgerichtetes Papier, ein- und mehrfarbig.				
Einfuhr	612	911	606	894
Ausfuhr	4 590	9 180	4 297	8 593
Großbritannien	633	1 266	517	1 033
Niederlande ..	498	995	501	1 003
Österr.-Ungarn	783	1 565	800	1 600
Schweiz	293	586	315	631
V. St. v. Amer.	531	1 062	419	838
d. Druckpapier, ungefärbt oder in der Masse gefärbt.				
Einfuhr	533	170	514	164
Ausfuhr	49 544	10 900	50 861	11 189
Großbritannien	12 544	2 760	14 716	3 237
Niederlande ..	4 167	917	5 301	1 166
Japan	5 139	1 131	2 649	583
Argentinien ..	7 464	1 642	8 490	1 868
Brasilien	5 039	1 109	6 302	1 387
e. Hartpapierwaren o. V. m. a. Stoffen oder nur i. V. m. Holz oder Eisen.				
Einfuhr	57	86	54	81
Ausfuhr	2 399	3 599	2 087	3 130
Großbritannien	359	538	334	500
f. Karton- (Karten-) Papier, mit Ausnahme von Zeichenkartonpapier.				
Einfuhr	37	22	37	22
Ausfuhr	9 510	4 565	9 535	4 577
Frankreich	1 571	754	1 728	829
Großbritannien	2 333	1 120	2 248	1 079
g. Lichtempfindliches (gebrauchsfertiges) photographisches Papier.				
Einfuhr	89	1 073	97	1 168
Belgien	45	539	52	622
Ausfuhr	1 168	11 677	1 079	10 793
Großbritannien	549	5 485	488	4 882
Italien	91	913	86	863
Österr.-Ungarn	88	876	99	986
Eur. Rußland .	64	637	67	665
Schweiz	57	565	68	683
h. Packpapier, in der Masse gefärbt.				
Einfuhr	1 865	485	1 593	414
Ausfuhr	30 353	7 892	34 418	8 949
Belgien	3 573	929	3 100	806
Großbritannien	9 639	2 506	14 831	3 856
Niederlande ..	2 864	745	3 258	847
i. Packpapier, in der Masse gefärbtes, auf beiden Seiten glatt usw., Seidenpapier über 30 g auf 1 qm.				
Einfuhr	3 778	1 209	2 929	879
Ausfuhr	21 362	6 836	21 005	6 302
Belgien	2 875	920	2 443	733
Großbritannien	6 785	2 171	4 765	1 430
k. Papier, beschriebenes, bedrucktes.				
Einfuhr	386	927	455	1 093
Ausfuhr	1 685	4 044	1 917	4 601
Frankreich	281	673	393	943
Österr.-Ungarn	859	2 061	706	1 694
l. Photographisches Rohpapier.				
Einfuhr	229	687	196	587
Frankreich	180	541	167	500
Ausfuhr	1 872	3 743	2 071	4 143
Belgien	512	1 024	828	1 656
Großbritannien	372	744	426	853
V. St. v. Amer.	744	1 488	547	1 094
m. Postkarten mit Bilddruck, ein- und mehrfarbig.				
Einfuhr	195	712	190	699
Ausfuhr	6 459	25 835	5 155	20 619
Großbritannien	1 043	4 171	649	2 595
Niederlande ..	191	763	167	667
Österr.-Ungarn	386	1 545	492	1 968
Schweiz	214	855	134	538
V. St. v. Amer.	3 298	13 190	2 590	10 361

3b. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1907		1908	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
n. Schreibhefte und a. n. b. g. Waren.				
Einfuhr	434	434	445	445
Ausfuhr	4 163	4 163	4 274	4 274
Argentinien ..	1 271	1 271	1 202	1 202
o. Schreib-, Brief-, Bütten-, Notenpapier.				
Einfuhr	438	377	405	350
Ausfuhr	12 276	6 875	10 900	6 104
Großbritannien	1 093	612	918	514
Niederlande ..	2 360	1 321	2 123	1 189
Schweiz	921	516	928	519
Brasilien	1 589	890	1 224	685
p. Tapeten, Tapetenborten aus Papier.				
Einfuhr	326	425	299	395
Ausfuhr	13 969	9 778	12 649	8 601
Belgien	1 610	1 127	1 599	1 087
Frankreich ...	1 269	888	1 252	851
Großbritannien	2 419	1 693	2 393	1 627
Niederlande ..	2 712	1 899	2 525	1 717
Schweiz	740	518	743	505
V. St. v. Amer.	1 058	741	935	636
Paraffin, roh (Paraffinschuppen, -butter usw.) oder gereinigt.				
Einfuhr	15 113	9 068	10 967	4 935
Österr.-Ungarn	4 565	2 739	5 832	2 624
V. St. v. Amer.	7 621	4 573	3 331	1 499
Ausfuhr	1 027	668	1 084	596
Patronen: gefüllte Waffenpatronen außer Flobertmunition.				
Einfuhr	81	259	76	208
Ausfuhr	4 386	14 036	2 543	6 993
Rumänien ..	956	3 059	446	1 228
Türkei i. Europa	1 634	5 228	600	1 649
China	640	2 046	559	1 538
Pelzwaren, nicht überzogen, nicht gefüttert.				
Einfuhr	385	17 321	442	19 881
Großbritannien	124	5 562	64	2 862
Eur. Rußland .	22	1 008	22	981
China	228	10 242	342	15 377
Ausfuhr	89	3 536	68	2 728
V. St. v. Amer.	49	2 149	34	1 695
Echte Perlen und bearbeitete rote Korallen, ungefaßt.				
Einfuhr	0,721	7 210	0,682	5 954
Frankreich ...	0,064	640	0,147	2 224
Italien	0,309	3 090	0,347	955
Br. Indien usw.	0,244	2 440	0,113	1 921
Ausfuhr	0,281	4 215	0,299	2 990
Großbritannien	0,063	945	0,085	850
Italien	0,036	540	0,101	1 010

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1907		1908	
	Stück	1 000 ℳ	Stück	1 000 ℳ
Pferde (a—f):				
a. Arbeitspferde, leichte: Stuten.				
Einfuhr	11 983	5 394	10 137	4 926
Niederlande ..	3 641	2 366	3 347	2 175
Eur. Rußland .	6 953	2 086	5 320	1 756
Ausfuhr	322	150	357	199
b. Dergleichen: Hengste, Wallache.				
Einfuhr	35 034	13 408	33 163	13 399
Niederlande ..	5 890	3 829	5 677	3 690
Österr.-Ungarn	1 974	1 086	1 865	933
Eur. Rußland .	26 474	7 942	24 905	8 219
Ausfuhr	251	147	291	187
c. Arbeitspferde, schwere: Stuten.				
Einfuhr	20 898	24 227	18 641	19 684
Belgien	9 304	11 630	8 368	9 205
Dänemark....	5 529	5 529	4 792	4 792
Frankreich....	4 266	5 333	3 959	4 355
Österr.-Ungarn	1 003	903	911	797
Ausfuhr	234	189	150	123
d. Dergleichen: Hengste, Wallache.				
Einfuhr	31 036	35 347	29 859	32 233
Belgien	12 236	16 518	11 606	14 507
Dänemark....	12 497	12 497	11 517	11 517
Frankreich....	1 719	2 321	1 888	2 266
Österr.-Ungarn	2 573	2 316	2 458	2 151
Eur. Rußland .	1 177	765	1 844	1 291
Ausfuhr	248	226	136	108
e. Kutsch-, Reit-, Rennpferde.				
Einfuhr	5 369	7 547	5 562	7 762
Großbritannien	1 078	2 264	1 227	2 331
Österr.-Ungarn	2 943	3 532	2 946	3 535
Ausfuhr	941	1 243	793	997
Schweiz	567	593	542	547
f. Pferde im Werte bis 300 Mark das Stück, unter 1,40 m Stockmaß.				
Einfuhr	19 381	4 511	16 888	4 082
Eur. Rußland .	18 561	4 269	16 282	3 908
Ausfuhr	23	6	56	15
Platin, Iridium, Osmium, Palladium, Rhodium, Ruthenium, unlegiert, gehämmert oder gewalzt, in Stangen, Blech oder Draht; legiertes Platin und legierte Platinmetalle, gehämmert usw.				
	Tonnen		Tonnen	
Einfuhr	0,372	1 440	0,207	570
Frankreich ...	0,293	1 136	0,183	504
Ausfuhr	1,260	4 914	0,985	3 054
V. St. v. Amer.	0,889	3 467	0,599	1 857
Portland-, Romanzement usw.; Tripolith; gemahlener Kalk.				
Einfuhr	241 415	7 789	168 504	4 757
Belgien	126 599	3 545	98 416	2 460
Dänemark....	13 441	538	14 559	524
Frankreich....	26 606	1 064	17 039	613
Österr.-Ungarn	34 733	1 146	26 841	805

3b. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1907 Tonnen	1907 1 000 ℳ	1908 Tonnen	1908 1 000 ℳ
Ausfuhr	**693 168**	**20 795**	**528 847**	**14 279**
Niederlande ..	104 293	3 129	87 893	2 373
Österr.-Ungarn	24 817	744	42 982	1 160
Nied. Ind. usw.	17 735	532	18 543	501
Brasilien	71 923	2 158	83 896	2 265
Chile	49 674	1 490	34 137	922
Mexiko	50 861	1 526	33 693	910
V. St. v. Amer	81 134	2 434	29 845	806
Porzellanerde (Kaolin, Chinaclay).				
Einfuhr	**255 190**	**9 442**	**261 213**	**9 665**
Großbritannien	102 535	3 794	115 482	4 273
Österr.-Ungarn	139 375	5 157	131 493	4 865
Ausfuhr	**29 166**	**1 079**	**27 629**	**1 022**
Porzellanwaren s. Tonwaren.				
Pottasche; Schafschweißasche.				
Einfuhr	**2 304**	**737**	**1 773**	**532**
Ausfuhr	**13 314**	**4 793**	**13 009**	**4 553**
Großbritannien	2 450	882	2 500	875
V. St. v. Amer.	6 784	2 442	5 968	2 089
Raps, Rübsen.				
Einfuhr	**156 737**	**43 525**	**69 754**	**18 544**
Eur. Rußland.	7 997	2 399	8 453	2 282
Br. Indien usw.	140 873	38 740	58 169	15 415
Ausfuhr	**4 291**	**1 386**	**6 213**	**1 780**
Dänemark....	2 490	784	2 538	724
Reis in der Hülse.				
Einfuhr	**43 191**	**6 605**	**48 470**	**7 598**
Br. Indien usw.	40 632	6 298	34 885	5 617
Ausfuhr	1	0	0	0
Reis enthülst, Bruchreis, unpoliert.				
Einfuhr	**224 311**	**39 113**	**350 390**	**63 224**
Niederlande ..	5 025	1 005	3 503	718
Br. Indien usw.	174 731	30 578	272 554	49 741
Franz. Indien.	23 474	3 756	19 328	3 189
Siam	16 661	2 749	51 289	8 719
Ausfuhr	**9 305**	**1 829**	**7 325**	**1 484**
Reis, poliert.				
Einfuhr	**72 966**	**16 337**	**116 910**	**27 004**
Niederlande ..	22 033	5 508	25 598	6 655
Br. Indien usw.	29 134	5 827	47 429	9 960
Nied. Ind. usw.	4 771	1 431	11 049	3 480
Siam	13 368	2 607	29 141	5 974
Ausfuhr	**144 219**	**28 483**	**137 259**	**27 795**
Dänemark....	5 926	1 170	5 231	1 059
Großbritannien	19 398	3 831	14 246	2 885
Portugal	11 322	2 236	11 555	2 340
Eur. Rußland.	13 043	2 576	17 818	3 608
Brasilien	5 539	1 094	3 697	749
Columbien ...	4 489	887	6 531	1 322
Cuba.....	31 346	6 191	30 167	6 109
Dom. Republik	5 854	1 156	7 409	1 500
V. St. v. Amer.	6 848	1 352	2 933	594

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1907 Tonnen	1907 1 000 ℳ	1908 Tonnen	1908 1 000 ℳ
Saat: Luzernesaat.				
Einfuhr	**6 828**	**8 201**	**5 744**	**6 565**
Frankreich	3 616	4 519	1 531	1 914
Italien	552	673	744	892
Asiat. Rußland	1 420	1 562	2 004	2 104
Ausfuhr	**5 248**	**6 389**	**3 109**	**3 748**
Argentinien ..	3 414	4 097	790	908
V. St. v. Amer.	1 370	1 712	1 643	1 972
Rotkleesaat.				
Einfuhr	**21 824**	**26 938**	**17 909**	**25 979**
Frankreich ...	835	960	4 170	6 255
Italien	961	1 057	858	1 201
Österr.-Ungarn	7 873	9 841	6 806	10 210
Eur. Rußland.	10 060	12 575	4 189	5 865
Ausfuhr	**5 453**	**7 180**	**4 440**	**6 865**
Dänemark....	1 426	1 996	724	1 158
Großbritannien	673	875	942	1 554
V. St. v. Amer.	1 932	2 414	981	1 471
Weißkleesaat und andere Kleesaaten.				
Einfuhr	**8 301**	**7 328**	**6 764**	**5 869**
Frankreich....	921	921	1 474	884
Österr.-Ungarn	2 709	2 708	1 998	1 998
Eur. Rußland.	2 425	1 819	1 466	1 613
Ausfuhr	**4 426**	**4 834**	**2 742**	**3 144**
Belgien	1 117	1 228	489	562
Großbritannien	1 130	1 243	609	700
Saiten (abgepaßt).				
Einfuhr	**2**	**400**	**2**	**413**
Ausfuhr	**82**	**4 920**	**54**	**3 246**
V. St. v. Amer.	10	606	9	534
Salz: Abraumsalze (Kainit usw.).				
Einfuhr	**0**	**0**	**2**	**0**
Ausfuhr	**839 889**	**17 218**	**818 677**	**16 783**
Belgien	35 490	728	38 847	796
Frankreich ...	26 395	541	32 772	672
Großbritannien	86 035	1 764	78 121	1 602
Niederlande ..	120 509	2 470	143 047	2 932
Österr.-Ungarn	38 748	794	47 686	978
Schweden	70 964	1 455	51 467	1 055
V. St. v. Amer.	412 077	8 448	364 731	7 477
Salz (Siede-, Stein-, Seesalz), Salzsole; Mutterlauge, Pfannenstein, Steinsalzwaren.				
Einfuhr	**23 109**	**402**	**24 975**	**352**
Ausfuhr	**291 161**	**3 391**	**318 395**	**3 785**
Belgien	50 756	447	59 081	886
Österr.-Ungarn	44 451	391	58 648	499
Schiffe: Fluß- und Binnenseeschiffe ohne Antriebsmaschinen für Personen- und Güterverkehr, aus Eisen oder Stahl.				
	Stück		Stück	
Einfuhr	**89**	**1 778**	**161**	**5 021**
Niederlande ..	62	1 340	142	4 416
Ausfuhr	**45**	**442**	**30**	**354**

3b. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1907		1908	
	Stück	1 000 ℳ	Stück	1 000 ℳ
Schiffe: Seeschiffe mit Antriebsmaschinen, aus Eisen oder Stahl.				
Einfuhr	21	26 338	17	8 517
Belgien	1	600	2	1 400
Großbritannien	8	19 788	6	6 477
Ausfuhr	24	10 438	19	5 689
Belgien	2	671	3	1 715
Dänemark	10	3 643	1	445
Schießpulver.				
	Tonnen		Tonnen	
Einfuhr	34	40	26	26
Ausfuhr	1 148	2 297	1 063	3 300
Schmuckfedern: Straußfedern, nicht zugerichtet.				
Einfuhr	64	6 173	86	8 570
Brit. Südafrika	59	5 626	77	7 740
Ausfuhr	2	221	7	680
Hühner-, Enten- und andere Schmuckfedern, nicht zugerichtet.				
Einfuhr	299	4 186	428	6 416
Frankreich	71	1 000	106	1 592
Österr.-Ungarn	150	2 099	218	3 263
Eur. Rußland	49	682	49	734
Ausfuhr	54	261	79	788
Schmuck-, Zier- und sonstige Luxusgegenstände aus unedlen Metallen, fein gearbeitet usw.				
Einfuhr	20	158	17	170
Ausfuhr	220	3 728	178	3 161
Schwämme (Meerschwämme), roh oder bloß geklopft.				
Einfuhr	376	3 417	318	2 936
Griechenland	54	911	44	753
Ausfuhr	105	1 473	71	997
Schwefel, Spencemetall.				
Einfuhr	44 670	4 914	44 066	4 847
Italien	39 576	4 353	36 747	4 042
Ausfuhr	1 501	180	1 765	212
Schwefelsäure, Schwefelsäureanhydrid.				
Einfuhr	59 753	2 988	61 391	3 070
Belgien	48 160	2 408	50 894	2 545
Ausfuhr	49 902	2 495	60 588	3 029
Österr.-Ungarn	18 445	922	22 444	1 122
Schweiz	10 156	508	10 819	541
Seide (a—h):				
a. Abfallseide, gekämmt: ungefärbt.				
Einfuhr	413	4 754	397	3 973
Frankreich	163	1 871	111	1 109
Italien	116	1 320	147	1 472
Schweiz	122	1 408	125	1 250
Ausfuhr	24	271	47	471

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1907		1908	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
b. Florettseide: ungekämmte Abfälle.				
Einfuhr	1 463	5 775	1 188	3 233
Frankreich	621	2 512	487	1 264
Schweiz	312	1 194	258	641
Ausfuhr	473	2 302	364	1 026
Schweiz	230	1 154	164	524
c. Florettseidengespinste, ungefärbt: einfach.				
Einfuhr	1 305	20 223	558	8 366
Belgien	59	919	54	807
Frankreich	290	4 498	234	3 506
Italien	217	3 367	77	1 149
Österr.-Ungarn	50	767	48	726
Schweiz	651	10 092	120	1 803
Ausfuhr	170	2 633	117	1 751
Schweiz	66	1 025	61	920
d. Florettseidengespinste (außer Seidenstreichgarn), mehrfach.				
Einfuhr	559	11 174	1 050	19 429
Frankreich	65	1 298	36	661
Italien	67	1 348	37	679
Schweiz	395	7 892	959	17 732
Ausfuhr	66	1 320	50	916
e. Künstliche Seide (Glanzstoff), ungezwirnt oder einmal gezwirnt: ungefärbt.				
Einfuhr	797	11 954	1 293	20 685
Belgien	372	5 576	588	9 406
Frankreich	95	1 425	80	1 282
Österr.-Ungarn	189	2 832	340	5 435
Schweiz	132	1 985	221	3 530
Ausfuhr	401	6 020	369	5 904
Österr.-Ungarn	59	891	82	1 318
V. St. v. Amer.	270	4 050	217	3 477
f. Rohseide, ungezwirnt oder einmal gezwirnt, vom Maulbeerspinner: gefärbt.				
Einfuhr	142	5 577	131	4 176
Schweiz	129	5 051	110	3 510
Ausfuhr	535	21 518	442	14 579
Italien	92	3 699	45	1 492
Österr.-Ungarn	76	3 047	64	2 122
Schweiz	298	11 995	308	10 161
g. Dergleichen: ungefärbt.				
Einfuhr	3 241	160 431	3 034	121 035
Frankreich	157	7 398	194	7 380
Großbritannien	48	2 068	47	1 645
Italien	2 310	115 515	2 136	85 440
Österr.-Ungarn	45	2 181	62	2 341
Schweiz	647	32 007	549	23 045
China	20	721	21	596
Ausfuhr	88	4 131	85	3 064
Österr.-Ungarn	32	1 480	19	681
Schweiz	28	1 302	28	1 001

3b. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1907		1908	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
h. Seidenzwirn, in Aufmachungen für den Einzelverkauf: aus Rohseide oder künstlicher Seide.				
Einfuhr	9	382	4	176
Ausfuhr	104	4 347	89	3 831
Argentinien ..	18	739	19	817
Seidenwaren (a—i):				
a. Gaze, Krepp, Flor usw. aus Seide.				
Einfuhr	53,826	7 388	54,180	5 039
Frankreich	48,546	7 039	48,177	4 657
Ausfuhr	12,886	928	11,897	714
b. Dichte Gewebe, a. n. g., aus Seide: Bänder.				
Einfuhr	25,246	1 389	18,217	911
Ausfuhr	215,960	8 854	235,599	8 953
Frankreich	18,682	766	14,801	562
Großbritannien	38,249	1 568	40,917	1 555
Schweiz	28,618	1 173	24,078	915
V. St. v. Amer.	25,510	1 046	37,725	1 434
c. Dichte Gewebe, a. n. g., aus Seide, außer Bändern.				
Einfuhr	243,669	17 444	204,880	12 096
Frankreich ...	81,906	6 102	77,786	4 978
Großbritannien	21,469	1 460	23,702	1 422
Österr.-Ungarn	22,975	2 206	14,340	1 004
Schweiz	86,689	5 592	62,727	3 513
China	14,954	1 047	15,604	624
Ausfuhr	221,323	14 178	250,469	13 477
Belgien	9,283	574	8,323	549
Dänemark	12,103	823	15,061	994
Frankreich ...	19,110	1 300	9,271	612
Großbritannien	36,991	2 387	41,922	2 604
Österr.-Ungarn	19,636	1 233	24,533	1 619
Schweden	15,708	1 068	13,028	860
Schweiz	27,741	1 886	24,895	1 643
V. St. v. Amer.	24,348	1 085	58,322	1 134
d. Dichte Gewebe, a. n. g., teilweise aus Seide: Bänder.				
Einfuhr	19	463	22	436
Ausfuhr	537	11 810	593	10 667
Großbritannien	179	3 936	185	3 330
Schweiz	29	629	29	520
V. St. v. Amer.	128	2 818	185	3 334
e. Dichte Gewebe, a. n. g., teilweise aus Seide, außer Bändern.				
Einfuhr	77	2 076	96	2 680
Frankreich	25	675	36	1 008
Großbritannien	36	969	41	1 154
Ausfuhr	3 327	66 544	2 557	53 699
Belgien	133	2 658	120	2 526
Dänemark	28	558	25	534
Frankreich	291	5 812	201	4 221
Großbritannien	1 489	29 788	1 264	26 540
Italien	36	726	34	706
Niederlande ..	129	2 580	116	2 428
Österr.-Ungarn	45	892	51	1 061
Schweden	55	1 094	43	905
Schweiz	97	1 944	60	1 258
Ägypten	29	580	46	970
Br. Indien usw.	26	518	39	809
Argentinien ..	31	628	35	744
V. St. v. Amer.	599	11 976	331	6 957
f. Sammet und Plüsch, sammet- und plüschartige Gewebe: teilweise aus Seide, außer Bändern.				
Einfuhr	38	1 337	35	1 038
Ausfuhr	654	15 706	451	9 020
Frankreich	39	924	41	814
Br. Indien usw.	142	3 408	93	1 850
Nied. Ind. usw.	70	1 673	31	612
V. St. v. Amer.	116	2 794	49	988
g. Handschuhe aus Seide.				
Einfuhr	1,028	87	1,909	134
Ausfuhr	173,837	14 776	121,618	8 513
Großbritannien	74,392	6 323	47,048	3 293
V. St. v. Amer.	64,526	5 485	38,765	2 714
h. Posamentierwaren; Waren nach Art der Baumwollenspinnerie aus Seide; Chenille.				
Einfuhr	23	580	25	546
Ausfuhr	4 782	52 081	4 112	48 153
Belgien	94	1 034	142	1 617
Dänemark	61	707	58	863
Frankreich	179	3 360	157	3 044
Großbritannien	1 442	12 672	1 561	13 649
Italien	82	1 820	103	2 421
Niederlande ..	266	2 008	192	1 704
Österr.-Ungarn	99	1 898	100	1 988
Eur. Rußland.	114	2 995	127	3 579
Schweden	42	696	31	617
Schweiz	239	2 885	221	2 848
Spanien	59	1 234	59	1 404
China	615	2 883	316	1 473
Argentinien ..	58	810	71	1 302
Brasilien	84	872	54	692
V. St. v. Amer.	696	9 182	430	5 453
i. Tüll aus Seide.				
Einfuhr	77,783	4 905	68,097	3 405
Frankreich	63,359	4 143	55,909	2 796
Großbritannien	13,865	727	11,821	591
Ausfuhr	2,803	203	3,577	215

3b. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1907		1908	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Seifen usw., zum Gebrauche geformt oder in Büchsen, Flaschen usw.; flüssige Seife, anderweit nicht genannt.				
Einfuhr	293	498	301	496
Ausfuhr	3 108	4 352	2 698	3 507
Silber und Waren daraus (a—c):				
a. Feinsilber.				
Einfuhr	271,361	24 260	333,786	24 016
Großbritannien	182,050	16 275	255,421	18 378
Mexiko	57,284	5 121	70,631	5 082
Ausfuhr	253,617	22 787	301,878	21 871
Großbritannien	44,692	4 016	69,337	5 024
Norwegen	5,974	537	7,559	548
Österr.-Ungarn	40,169	3 609	44,931	3 255
Eur. Rußland	77,761	6 987	99,590	7 215
Schweden	15,861	1 425	9,048	656
Schweiz	43,464	3 905	30,921	2 240
b. Schmuckgegenstände aus Silber, Silbergeflechte, Silbergewebe usw.				
Einfuhr	9,156	1 831	10,025	2 005
Ausfuhr	53,752	12 105	45,649	13 465
Belgien	5,623	843	3,819	955
Frankreich	5,396	540	2,741	685
Großbritannien	6,221	747	4,093	1 023
Italien	8,263	1 653	9,849	2 955
Österr.-Ungarn	5,838	1 168	5,205	1 301
Schweiz	4,195	839	5,082	1 017
Argentinien	2,058	1 029	1,749	700
Brasilien	2,036	814	1,753	701
c. Tafelgeräte aus Silber.				
Einfuhr	18,159	2 724	17,356	2 430
Frankreich	5,170	776	5,332	746
Großbritannien	4,317	648	4,265	597
Ausfuhr	78,216	14 438	64,780	10 598
Frankreich	7,718	926	7,005	1 051
Großbritannien	3,379	1 014	4,060	812
Italien	7,417	1 483	7,558	1 134
Niederlande	4,389	878	4,030	605
Österr.-Ungarn	7,701	1 540	6,336	950
Eur. Rußland	4,815	963	5,655	1 131
Schweiz	7,026	843	5,792	869
Spanien	2,874	575	2,971	594
V. St. v. Amer.	3,938	985	4,123	825
Spielzeug: Kinderspielzeug, Teile davon; Christbaumschmuck.				
Einfuhr	435	782	399	718
Ausfuhr	45 349	80 313	37 918	66 794
Belgien	1 335	1 591	1 313	1 587
Dänemark	388	804	453	897
Frankreich	1 299	3 330	1 980	5 179
Großbritannien	11 417	19 434	10 676	17 667
Italien	490	1 114	569	1 244
Niederlande	1 446	1 972	1 390	1 862
Österr.-Ungarn	1 043	2 258	1 043	2 197
Eur. Rußland	478	1 669	490	1 889
Schweden	213	629	276	838
Schweiz	951	1 697	974	1 744
Spanien	212	675	200	611
Br. Indien usw.	916	1 238	674	941
Argentinien	911	1 787	833	1 749
Brasilien	451	1 176	308	732
Canada	584	916	487	725
Mexiko	543	1 224	284	597
V. St. v. Amer.	18 902	31 582	12 762	20 286
Austral. Bund	1 030	1 653	870	1 350
Spinnstoffe: Neuseeländischer Hanf, Kapok usw.				
Einfuhr	3 769	2 814	4 619	3 312
Ried.-Ind. usw.	1 429	1 558	2 061	2 258
Neu-Seeland	994	676	883	469
Ausfuhr	1 002	769	1 128	412
Sprechmaschinen (Phonographen, Grammophone usw.).				
Einfuhr	138	1 102	85	425
Ausfuhr	1 529	12 234	1 553	7 765
Großbritannien	263	2 102	254	1 272
Österr.-Ungarn	242	1 938	360	1 801
Eur. Rußland	331	2 649	379	1 895
Sprengpulver, Dynamit und andere Sprengmittel.				
Einfuhr	357	518	333	466
Ausfuhr	3 676	5 330	4 085	5 718
Japan	613	889	304	426
Austral. Bund	722	1 047	1 198	1 677
Steine und Steinwaren (a—d):				
a. Rohblöcke aus Granit, Syenit, Labrador und anderen harten Steinen sowie aus Lava.				
Einfuhr	149 672	9 307	154 819	9 567
Belgien	18 945	758	24 901	996
Dänemark	39 804	1 194	31 524	946
Österr.-Ungarn	16 386	655	13 854	554
Schweden	59 020	5 902	70 695	6 363
Ausfuhr	336 637	9 656	401 247	11 213
Großbritannien	47 404	2 133	42 958	1 933
Niederlande	263 259	6 581	336 135	8 403
Österr.-Ungarn	18 768	657	9 819	344
b. Marmor, roh oder bloß behauen.				
Einfuhr	54 808	8 941	53 246	8 488
Italien	43 465	7 389	40 403	6 768
Österr.-Ungarn	4 598	552	5 419	650
Ausfuhr	1 189	131	1 455	169
c. Pflastersteine.				
Einfuhr	604 013	11 753	552 675	10 803
Österr.-Ungarn	42 631	640	37 355	560
Schweden	500 689	10 014	465 705	9 314
Ausfuhr	46 221	693	61 107	917

3b. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1907		1908	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
d. Steinmetzarbeiten, ungeschliffen, ungehobelt, von schlichter, nicht profilierter Arbeit, nicht abgedreht, nicht verziert: aus Granit, Porphyr, Syenit oder ähnlichen harten Steinen, aus Lava.				
Einfuhr	44 848	5 382	41 485	4 978
Norwegen ...	9 587	1 150	6 472	777
Schweden	32 794	3 935	33 354	4 003
Ausfuhr [1]	3 614	434	2 217	266
Steinkohlenpreßkohlen.				
Einfuhr	136 320	2 443	108 834	2 002
Belgien	110 851	1 885	86 809	1 650
Ausfuhr	879 301	17 795	1 070 199	20 940
Belgien	121 787	1 766	157 333	2 281
Frankreich ...	34 176	683	104 132	1 926
Italien	53 896	1 159	61 483	1 168
Niederlande ..	100 346	1 455	117 059	1 522
Österr.-Ungarn	106 106	1 910	136 751	3 009
Schweiz	420 783	10 099	422 458	9 928
Stickereien auf baumwollenen, wollenen, leinenen und dergleichen Grundstoffen: Plattstichstickereien.				
Einfuhr	109	2 735	143	2 866
Schweiz	92	2 288	120	2 400
Ausfuhr	613	11 157	510	9 261
Großbritannien	238	3 598	184	2 591
Österr.-Ungarn	28	1 315	36	1 486
Br. Indien usw.	60	812	60	888
V. St. v. Amer.	184	3 266	113	2 002
Dergleichen: andere (außer Kettenstichstickereien).				
Einfuhr	62	1 543	34	850
Ausfuhr	724	15 532	611	14 256
Frankreich	86	1 563	22	1 845
Großbritannien	422	8 016	380	6 869
Österr.-Ungarn	14	768	15	715
V. St. v. Amer.	48	1 056	28	632
Stickereien auf Grundstoffen ganz oder teilweise aus Seide.				
Einfuhr	11,188	671	11,625	581
Ausfuhr	105,373	4 911	84,514	3 520
Großbritannien	58,954	2 153	46,566	1 488
Stuhlrohr (spanisches Rohr, Rotang), Peddig, Bambus, Rebhühner-, Zucker- und anderes edleres Rohr.				
Einfuhr	781	358	670	352
Ausfuhr	4 673	6 682	3 510	4 752
Österr.-Ungarn	456	796	464	791
V. St. v. Amer.	2 999	4 001	1 966	2 227
Superphosphate usw.				
Einfuhr	62 877	3 898	71 879	4 528
Belgien	42 984	2 665	46 295	2 917
Niederlande ..	12 160	754	15 363	968
Ausfuhr	115 046	7 248	125 464	8 030
Dänemark ...	25 105	1 582	25 630	1 640
Österr.-Ungarn	40 345	2 542	44 746	2 864
Eur. Rußland .	18 947	1 194	19 066	1 220
Schweiz	14 466	911	16 448	1 053

[1] Auch Steinmetzarbeiten aus anderen Steinen.

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1907		1908	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Terpentin- und andere Hartharze.				
Einfuhr	112 324	25 893	129 826	28 212
Frankreich ...	11 013	2 313	12 778	2 300
Nied. Ind usw.	2 193	1 645	2 305	2 259
V. St. v. Amer.	90 294	15 962	107 820	19 408
Ausfuhr	24 956	6 501	27 650	6 360
Österr.-Ungarn	5 172	1 347	6 993	1 608
Eur. Rußland .	9 111	2 373	12 910	2 969
Terpentinöl, Fichtennadelöl, Harzgeist.				
Einfuhr	29 347	24 416	32 949	18 914
Frankreich ...	3 255	2 929	3 276	1 966
Eur. Rußland .	3 593	1 437	3 421	1 300
V. St. v. Amer.	20 711	18 639	24 639	14 783
Ausfuhr	1 142	1 085	1 415	849
Österr.-Ungarn	840	798	1 091	654
Ton (gewöhnlicher Töpfer-, feuerfester Ton, Pfeifenton usw.), Lehm.				
Einfuhr	190 297	2 741	166 457	2 348
Österr.-Ungarn	101 361	1 318	96 238	1 251
Ausfuhr	286 081	4 195	299 646	4 383
Belgien	40 573	649	44 674	715
Frankreich	54 795	877	55 696	891
Niederlande ..	66 242	861	64 944	844
Österr.-Ungarn	61 638	863	73 955	1 035
Tonwaren (a—f):				
a. Feuerfeste Steine: rechteckige, unter 5 kg das Stück.				
Einfuhr	28 311	736	25 038	601
Ausfuhr	125 596	5 024	139 706	4 890
Belgien	20 225	809	16 685	584
Frankreich	30 663	1 227	42 554	1 489
Italien	15 927	637	17 249	604
Eur. Rußland .	15 159	606	20 139	705
b. Waren aus Steingut: einfarbig.				
Einfuhr	1 949	1 169	1 829	1 097
Großbritannien	1 312	787	1 340	804
Ausfuhr	9 701	4 462	7 951	3 658
c. Dergleichen: mehrfarbig, außer Ziergefäßen, Figuren und ähnlichen Luxusgegenständen.				
Einfuhr	452	361	250	200
Ausfuhr	14 943	8 966	14 652	8 791
Belgien	988	593	1 460	876
Dänemark	1 535	921	1 154	692
d. Isolatoren aller Art aus Ton oder Porzellan.				
Einfuhr	22	13	10	6
Ausfuhr	5 153	3 607	6 077	3 646
Schweiz	814	570	1 133	680

3b. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1907		1908	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
e. Porzellan und porzellanartige Waren, farbig, weiß und farbig i. V. m. a. Stoffen: Tafelgeschirr.				
Einfuhr	726	1 234	608	913
Ausfuhr	33 507	55 286	26 657	26 067
Frankreich	565	932	806	806
Großbritannien	5 816	9 596	4 692	5 162
Niederlande	1 016	1 676	870	714
Schweiz	521	860	620	744
Ägypten	504	831	514	514
V. St. v. Amer.	17 610	29 056	12 340	11 106
Austral. Bund.	1 514	2 497	1 064	798
f. Porzellan usw.: Luxusgegenstände (Ziergefäße, Figuren usw.).				
Einfuhr	65	227	69	138
Ausfuhr	4 701	8 305	5 590	8 709
Belgien	384	765	395	514
Frankreich	485	1 186	519	1 223
Großbritannien	932	1 351	1 693	2 220
V. St. v. Amer.	1 532	2 108	1 591	1 936
Tonwerkzeuge (a — b):				
a. Mundharmonikas, Teile davon.				
Einfuhr	30	117	34	153
Ausfuhr	1 460	4 120	1 161	3 414
V St. v. Amer.	513	1 271	319	874
b. Ziehharmonikas, Teile davon.				
Einfuhr [1]	.	.	.	.
Ausfuhr	1 840	4 918	1 509	4 315
V St. v. Amer.	442	990	217	491
Uhren: Taschenuhren in Silbergehäusen.				
	Stück		Stück	
Einfuhr	861 355	9 044	684 476	7 187
Schweiz	846 189	8 885	670 488	7 040
Ausfuhr	22 300	379	16 111	242
Vanillin, Kumarin, Heliotropin und ähnliche künstliche Riechstoffe.				
	Tonnen		Tonnen	
Einfuhr	11	236	11	259
Ausfuhr	279	2 822	280	3 161
V. St. v. Amer.	103	1 036	79	891
Wachs- usw. Waren: Sprechmaschinen- (Phonographen-, Grammophon- usw.) Platten und -Walzen aus Wachs und Ceresin.				
Einfuhr	6	22	4	15
Ausfuhr	1 988	7 655	1 720	6 880
Großbritannien	804	3 094	516	2 062
Österr.-Ungarn	165	637	233	932
Br. Indien usw.	189	726	162	647

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1907		1908	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Wein in Fässern oder Kesselwagen mit Ausnahme von rotem Verschnittwein und -most und von Wein zur Kognakbereitung.				
Einfuhr	87 140	39 963	97 283	42 568
Frankreich	52 486	23 619	52 536	22 590
Griechenland	6 137	1 596	8 276	2 069
Italien	2 019	808	4 543	1 726
Österr.-Ungarn	5 276	3 693	4 966	3 228
Portugal	1 758	1 547	1 943	1 651
Spanien	12 123	6 425	17 349	9 021
Türkei in Asien	5 249	1 522	4 974	1 393
Ausfuhr	12 128	9 460	10 344	8 337
Belgien	1 740	1 391	1 567	1 375
Großbritannien	2 437	1 556	2 242	1 493
Niederlande	1 146	778	1 104	798
Eur. Rußland	426	511	441	538
Schweiz	883	865	780	780
V. St. v. Amer.	3 382	2 705	2 293	1 856
Wein, stiller, in Flaschen [2].				
Einfuhr	842	1 365	788	1 256
Frankreich	577	981	538	909
Ausfuhr	9 687	12 996	8 845	12 121
Großbritannien	1 985	2 581	1 941	2 620
Niederlande	1 038	1 245	1 088	1 361
V. St. v. Amer.	2 934	4 401	2 438	3 657
Wolle und Wollenwaren (a—p):				
a. Kreuzzuchtwolle, im Schweiße.				
Einfuhr	87 099	171 510	76 399	111 729
Frankreich	1 669	2 671	1 629	2 037
Großbritannien	2 707	5 955	4 011	6 618
Br. Südafrika	5 936	5 936	4 607	2 995
Argentinien	44 396	87 903	41 291	59 872
Chile	2 427	4 610	1 662	2 277
Uruguay	844	1 671	1 848	2 679
Austral. Bund.	24 369	54 830	19 625	33 362
Ausfuhr	1 282	2 782	973	1 616
Belgien	447	970	311	517
Österr.-Ungarn	376	815	191	317
b. Kreuzzuchtwolle (Rückenwäsche).				
Einfuhr	2 651	6 127	2 114	3 687
Frankreich	671	1 611	619	1 113
Ausfuhr	1 077	3 016	806	2 016
Österr.-Ungarn	537	1 504	407	1 018
c. Kreuzzuchtwolle und Hautwolle hiervon, nach der Schur gewaschen.				
Einfuhr	14 457	44 375	13 533	31 346
Belgien	9 610	29 791	8 738	20 534
Frankreich	2 552	7 657	2 451	5 515
Großbritannien	878	2 721	1 246	2 928
Austral. Bund.	380	1 178	583	1 369

[1]) Unter Mundharmonikas mitnachgewiesen. — [2]) 1 Flasche durchschnittlich 1,4 kg.

3b. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1907		1908	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Ausfuhr	**3 433**	**11 226**	**3 741**	**9 427**
Belgien	456	1 490	408	1 029
Frankreich....	570	1 865	893	2 251
Österr.-Ungarn	1 205	3 939	1 152	2 903
Eur. Rußland .	400	1 309	467	1 177

d. Merinowolle, im Schweiße.

Einfuhr	**74 828**	**148 790**	**81 458**	**143 739**
Großbritannien	1 310	2 751	891	1 648
Österr.-Ungarn	273	546	1 246	2 180
Brit. Südafrika	12 559	23 234	12 416	21 108
Argentinien ..	13 735	24 723	14 001	21 701
Chile	285	513	454	636
Uruguay.....	1 074	2 149	3 484	6 097
Austral. Bund.	44 190	92 800	48 280	89 317
Ausfuhr	**1 135**	**2 486**	**1 716**	**3 363**
Österr.-Ungarn	343	752	741	1 452
Schweiz	247	542	516	1 011

e. Merinowolle (Rückenwäsche).

Einfuhr	**1 528**	**5 624**	**1 312**	**4 036**
Großbritannien	166	704	271	1 001
Br. Südafrika.	467	1 913	200	740
Ausfuhr	**776**	**3 010**	**327**	**1 074**

f. Merinowolle u. Hautwolle hiervon, nach der Schur gewaschen.

Einfuhr	**4 232**	**16 807**	**4 553**	**16 234**
Belgien	564	2 171	758	2 654
Frankreich....	1 031	3 813	594	2 020
Großbritannien	269	1 143	469	1 687
Br. Südafrika.	662	2 716	1 040	3 743
Austral. Bund.	1 405	5 971	1 386	4 990
Ausfuhr	**4 222**	**18 347**	**4 550**	**18 152**
Frankreich....	518	1 993	370	1 331
Österr.-Ungarn	794	3 256	1 267	4 560
Eur. Rußland .	2 135	9 821	2 232	9 599
Schweden	143	624	168	670

g. Kreuzzuchtkammzug.

Einfuhr	**9 356**	**32 403**	**10 593**	**26 296**
Belgien	1 265	4 806	1 571	4 320
Frankreich....	2 814	10 691	4 284	11 780
Großbritannien	5 252	16 805	4 718	10 143
Ausfuhr	**3 287**	**12 489**	**3 415**	**9 323**
Österr.-Ungarn	2 740	10 411	2 730	7 452
Schweden	165	626	237	647
Schweiz	208	790	253	692

h. Merinokammzug.

Einfuhr	**7 120**	**37 876**	**7 773**	**33 600**
Belgien	2 661	13 839	2 834	11 904
Frankreich....	4 333	23 396	4 828	21 244
Ausfuhr	**5 504**	**29 172**	**5 083**	**21 957**
Italien	1 161	6 152	805	3 479
Österr.-Ungarn	3 191	16 910	3 240	13 999
Eur. Rußland .	500	2 650	344	1 485
Schweden	184	973	202	874
Schweiz	269	1 428	244	1 055

i. Nicht genähte Filzwaren aus Wolle usw. außer Hutfachen und noch nicht in Hutform gebrachten Hutstumpen.

Einfuhr	**24**	**102**	**22**	**87**
Ausfuhr	**1 618**	**6 876**	**1 430**	**5 578**
Großbritannien	437	1 859	433	1 690

k. Fußbodenteppiche, nicht aus Garnen von groben Tierhaaren: geknüpft.

Einfuhr	**608**	**7 908**	**629**	**7 856**
Großbritannien	97	1 256	67	841
Türkei i. Europa	127	1 646	84	1 050
Türkei in Asien	332	4 315	431	5 386
Ausfuhr	**37**	**234**	**31**	**204**

l. Dergleichen Fußbodenteppiche: gewebt.

Einfuhr	**232**	**1 102**	**175**	**787**
Ausfuhr	**1 728**	**7 775**	**1 580**	**6 713**
Dänemark....	163	734	172	729
Großbritannien	259	1 164	258	1 097
Italien	117	526	122	520
Niederlande ..	263	1 185	204	867
Schweiz	138	622	134	569

m. Wollgewebe (Kleiderstoffe, Ölpreßtücher usw.).

Einfuhr	**2 020**	**23 808**	**1 808**	**22 879**
Frankreich....	90	1 124	99	1 338
Großbritannien	1 578	17 918	1 422	17 495
Österr.-Ungarn	165	1 945	156	1 963
Schweiz	124	2 000	67	1 151
Ausfuhr	**25 461**	**223 460**	**23 147**	**208 221**
Belgien	863	7 278	793	6 922
Bulgarien ...	125	1 126	181	1 468
Dänemark....	1 570	13 502	1 442	12 941
Frankreich....	937	9 617	914	9 693
Griechenland..	160	1 025	147	1 075
Großbritannien	3 522	32 257	3 327	30 964
Italien	1 134	12 053	1 223	13 532
Niederlande ..	2 134	15 922	1 889	15 039
Norwegen....	613	5 431	657	5 516
Österr.-Ungarn	588	5 996	654	6 480
Portugal	75	868	74	793
Rumänien ...	797	5 798	793	6 048
Eur. Rußland .	448	4 743	588	5 892
Finland	392	3 720	321	3 211
Schweden	942	10 027	852	8 901

3b. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1907		1908	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Schweiz	2 265	17 432	1 752	16 567
Serbien	190	1 438	157	1 225
Spanien	76	751	56	582
Türkei i. Europa	724	5 287	675	4 983
Türkei in Asien	454	3 328	409	3 057
Ägypten	309	2 996	325	2 912
Br. Indien usw.	959	7 103	1 433	9 799
China	396	2 981	234	1 992
Japan	678	5 443	493	4 178
Argentinien	686	6 175	710	6 092
Bolivien	170	1 284	101	953
Brasilien	282	2 746	201	1 926
Canada	97	777	45	407
Chile	782	5 946	324	2 461
Mexiko	193	1 835	103	970
Peru	146	1 246	122	1 085
Uruguay	101	856	109	854
V. St. v. Amer.	1 853	19 199	1 332	13 255
Austral. Bund	115	1 174	117	1 267
n. Wirk- (Trikot-) und Netzwaren: Unterkleider: geschnitten.				
Einfuhr	2	25	3	32
Ausfuhr	722	6 140	621	4 349
Großbritannien	256	2 179	281	1 966
o. Dergleichen Unterkleider: abgepaßt gearbeitet (regulär).				
Einfuhr	20	221	18	175
Ausfuhr	615	5 537	716	5 730
Großbritannien	325	2 921	536	4 284
p. Wirk- und Netzwaren, geschnittene oder abgepaßt gearbeitete, außer Handschuhen.				
Einfuhr	46	576	57	709
Ausfuhr	2 071	20 713	1 877	16 889
Großbritannien	865	8 654	785	7 069
Niederlande	236	2 363	272	2 448
Schweiz	86	855	81	726
Zellhorn, Galalith usw.: rohe Stücke, Blätter, Blöcke usw.				
Einfuhr	356	1 867	327	1 472
Frankreich	140	736	123	555
Ausfuhr	1 737	8 684	1 694	7 625
Frankreich	181	904	150	677
Großbritannien	177	883	134	602
Italien	127	636	184	826
Österr.-Ungarn	701	3 504	469	2 110
Eur. Rußland	262	1 312	345	1 551
Japan	119	597	249	1 119
Waren aus Zellhorn, ähnlichen Formerstoffen (Galalith) usw., a. n. g.				
Einfuhr	129	1 547	134	1 343
Großbritannien	67	805	59	591
Ausfuhr	1 143	11 434	1 070	8 562
Großbritannien	253	2531	285	2 276
Eur. Rußland	83	829	65	518
Argentinien	75	747	75	602
Zement s. Portlandzement.				
Zinkoxyd (Zinkweiß und Zinkgrau).				
Einfuhr	7 049	3 384	5 048	2 221
Belgien	1 548	743	1 202	529
V. St. v. Amer.	2 128	1 021	2 107	927
Ausfuhr	18 735	9 367	17 737	8 159
Belgien	2 793	1 397	3 675	1 691
Großbritannien	5 321	2 661	4 910	2 259
Niederlande	1 718	859	1 615	743
Schweden	1 078	539	1 265	582
V. St. v. Amer.	1 463	732	1 533	705
Zinn: Blattzinn (Stanniol, Zinnfolie).				
Einfuhr	56	252	44	164
Ausfuhr	1 393	6 268	1 361	5 034
Frankreich	138	622	175	646
Großbritannien	575	2 587	724	2 678
Zinnwaren: Löffel, Gabeln, Teesiebe, gegossen, Kannen und andere feine Zinnwaren.				
Einfuhr	137	670	144	591
Ausfuhr	931	4 563	780	3 198
Zucker: Stücken-, Krümelzucker.				
Einfuhr	1	0	2	0
Ausfuhr	22 594	5 807	15 200	4 119
Großbritannien	4 857	1 248	4 019	1 089
Schweiz	5 745	1 476	6 425	1 741
Argentinien	6 490	1 668	2 286	619
Zucker: gemahlene Raffinade.				
Einfuhr	18	5	72	19
Ausfuhr	16 818	4 204	13 200	3 498
Großbritannien	6 889	1 722	4 670	1 238
Norwegen	3 907	977	3 614	958
Uruguay	4 139	1 035	2 284	605
Zuckerrübensamen.				
Einfuhr	217	100	207	75
Ausfuhr	23 819	12 950	22 922	10 729
Belgien	1 325	742	1 341	590
Frankreich	2 899	1 681	2 772	1 386
Österr.-Ungarn	8 111	4 218	8 304	3 654
Eur. Rußland	3 734	1 942	2 977	1 429
V. St. v. Amer.	3 735	2 166	3 498	1 749

4. Mengen und Werte des Veredelungsverkehrs.

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil II, Seite 477.

Jahr	Einfuhr: zur Veredelung im Zollgebiete[1]) für Rechnung eines Inländers		Einfuhr: zur Veredelung im Zollgebiete[1]) für Rechnung eines Ausländers		Einfuhr: nach erfolgter Veredelung im Auslande		Ausfuhr: nach der Veredelung im Zollgebiete[1]) für Rechnung eines Inländers		Ausfuhr: nach der Veredelung im Zollgebiete[1]) für Rechnung eines Ausländers		Ausfuhr: zur Veredelung im Auslande	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
1900	820 837	120 826	4 542	14 861	3 236	27 346	460 661	135 935	5 157	22 694	3 252	21 301
01	727 861	99 653	5 558	15 886	2 951	22 918	359 216	108 477	5 021	20 172	3 284	16 808
02	797 189	109 297	5 130	20 272	2 989	25 209	382 074	106 631	5 280	24 513	3 459	16 991
03	767 665	100 489	6 114	23 554	2 583	29 643	410 050	111 073	5 834	27 184	2 841	17 784
04	806 313	98 241	6 378	27 765	2 607	29 963	336 837	100 258	6 916	32 319	2 852	16 889
05	837 709	111 946	6 425	28 987	2 481	34 546	350 889	110 752	7 508	33 453	2 461	18 505
06	839 341	123 154	(2) 7 583	32 067	(3) 2 408	32 799	(4) 424 052	138 657	(5) 11 326	33 443	(6) 2 434	20 001
07	(7u.8) 1 127 320	178 898	(8) 8 550	39 286	(10) 2 438	35 478	(11) 554 984	171 433	(12) 10 374	31 181	(13) 1 930	20 021

[1]) Bis 1. März 1906 Zollgebiet, seitdem Wirtschaftsgebiet. — Außerdem: [2]) 22 Fahrzeuge u. 24 859 Uhren, [3]) 8 Fahrzeuge u. 8 537 Uhren, [4]) 622 Uhren, [5]) 23 711 Uhren, [6]) 6 058 Uhren, [7]) 1 Fahrzeug u. 69 Uhren. — [8]) Hierunter sind auch im Freihafen Hamburg bearbeitete u. unter Zollentrichtung in das Zollgebiet eingeführte Waren. — Außerdem: [9]) 12 Fahrzeuge u. 47 518 Uhren, [10]) 4 Fahrzeuge u. 9 112 Uhren, [11]) 40 Uhren, [12]) 6 Fahrzeuge u. 39 195 Uhren, [13]) 5 Fahrzeuge u. 9 908 Uhren.

5. Die hauptsächlichsten Waren des Veredelungsverkehrs nach Mengen u. Werten im Jahre 1907.

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil II, Seite 478—491.

Warengattung (geordnet nach dem Zolltarife)	Einfuhr: zur Veredelung im Wirtschaftsgebiete für Rechnung eines Inländers		Einfuhr: zur Veredelung im Wirtschaftsgebiete für Rechnung eines Ausländers		Einfuhr: nach erfolgter Veredelung im Auslande	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Gerste	12 805	2 008	37	5	1	0
Reis	296 117	51 447	13	3	10	2
Raps und Rübsen	31 144	8 571	—	—	—	—
Erdnüsse	12 439	2 730	—	—	—	—
Sesam	9 608	2 993	—	—	—	—
Kaffee, roh	1 423	1 243	2	1	—	—
Bau- und Nutzholz, roh	220 906	7 213	110	6	—	—
» » » beschlagen	61 314	3 269	8	0	—	—
» » » gesägt usw.	41 027	2 956	6	1	77	6
Quebrachoholz und anderes Gerbholz in Blöcken	60 816	4 622	54	4	—	—
Bienenwachs und sonstiges Insektenwachs, roh	1 387	3 725	—	—	—	—
Weingeist in Fässern	5 227	1 222	—	—	—	—
Schmieröle, mineralische	47 594	7 000	—	—	—	—
Erdöl, roh	22 652	2 306	—	—	—	—
» gereinigt	27 345	1 990	—	—	—	—
Rohnaphtha, Rohbenzin	89 590	15 216	—	—	—	—
Paraffin, roh oder gereinigt	3 157	1 894	—	—	—	—
Essigsaurer und holzessigsaurer Kalk	7 437	1 785	—	—	—	—
Rohseide vom Maulbeerspinner, gefärbt, ungezwirnt oder einmal gezwirnt	—	—	3	122	378	14 832
Bänder, seidene, außer Samt- und Plüschbändern	0	4	33	1 804	28	1 558
Dichte seidene Gewebe, a. n. g.	4	278	1	79	31	2 008
Wollgewebe (Kleiderstoffe usw.)	141	2 270	527	8 057	2	35
Baumwollengarn, roh, gebleicht usw.	1 431	4 766	605	2 367	104	283
Samt, Plüsch usw. aus Baumwolle, nicht aufgeschnitten, roh	589	2 296	0	1	—	—
Gewebe aus Baumwolle, a. n. g.	4 040	16 753	1 145	5 079	214	1 189
Stickereien auf baumwollenen usw. Grundstoffen	5	125	292	7 288	200	4 638
Sohlleder in Stücken von mehr als 3 kg	436	1 045	42	100	270	648
Glacéleder (Handschuhleder)	—	—	50	1 002	—	—
Glacéhandschuhe	—	—	1	27	96	6 300
Kautschukplatten mit Gespinstwaren usw.	0	1	139	1 108	41	332
Roheisen und nicht schmiedbare Eisenlegierungen	51 723	3 588	—	—	—	—
Weißblech	4 859	1 579	—	—	—	—
Brucheisen und Eisenabfälle	62 193	3 534	0	0	—	—
Personenmotorwagen	0	3	103	1 033	31	328
Alle anderen Waren	49 911	20 466	5 379	11 199	955	3 319
Summe...	1 127 320	178 898	8 550	39 286	2 438	35 478

5. Die hauptsächlichsten Waren des Veredelungsverkehrs nach Mengen und Werten im Jahre 1907.

Warengattung (geordnet nach dem Zolltarife)	Ausfuhr nach der Veredelung im Wirtschaftsgebiete für Rechnung eines Inländers		Ausfuhr nach der Veredelung im Wirtschaftsgebiete für Rechnung eines Ausländers		Ausfuhr zur Veredelung im Auslande	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Malz	7 759	2 262	134	40	—	—
Reis, enthülst, unpoliert und poliert	153 470	30 301	936	184	—	—
Nadelholz, längsgesägt usw.	21 007	1 470	17	1	6	0
Eisenbahnschwellen aller Art aus Holz	50 107	2 255	—	—	—	—
Quebracho- und anderes Gerbholz, zerkleinert	11 759	1 117	—	—	—	—
Bienen- u. anderes Insektenwachs, Wachsstumpfen	1 451	4 460	1	3	—	—
Graupen, Grieß, Grütze aus Getreide, Reisgrieß	20 024	3 154	3	0	—	—
Reisstärke	5 735	2 036	0	0	—	—
Arrak, Rum usw. in Flaschen	8 114	2 029	—	—	—	—
Bier in Flaschen	13 782	3 859	—	—	—	—
Mineralische Schmieröle	9 981	1 896	—	—	—	—
Erdwachs (Ozokerit), gereinigt, Ceresin usw.	2 194	2 633	—	—	—	—
Schmiermittel, a. n. g., von Fetten oder Ölen	3 976	1 193	1	0	—	—
Aceton, gereinigt	745	1 117	—	—	—	—
Gefüllte Waffenpatronen	1 117	3 574	—	—	—	—
Quebrachoholzauszug	9 272	2 782	—	—	—	—
Rohseide vom Maulbeerspinner, ungefärbt, ungezwirnt oder einmal gezwirnt	—	—	—	—	198	9 301
Seidene Bänder, außer Samt- u. Plüschbändern	0	6	28	1 134	24	993
Dichte seidene Gewebe, a. n. g.	18	1 197	1	95	38	2 564
Wollgewebe (Kleiderstoffe usw.)	94	1 136	473	4 150	15	134
Baumwollengarn, roh, gebleicht usw.	1 275	4 824	496	2 102	58	177
Samt, Plüsch usw. aus Baumwolle, aufgeschnitten	343	2 757	34	286	1	10
Zugerichtete usw. baumwollene Gewebe, n. b. g.	2 838	13 146	894	4 145	44	208
Stickereien auf baumwollenen usw. Grundstoffen	235	3 137	285	3 432	1	5
Handschuhleder, zu Handschuhen zugeschnitten usw.	—	—	—	—	54	2 309
Photographisches Papier	284	2 230	3	5	15	30
Schmiedeeiserne Träger	14 121	1 738	—	—	—	—
Eisenblech, roh, entzundert usw., 5 mm u. mehr stark	20 983	3 147	—	—	—	—
Eisendraht	12 622	2 243	—	—	1	0
Eiserne Röhren außer Schlangenröhren und Röhrenformstücken, gewalzt oder gezogen mit einer Wandstärke von 2 mm an, roh oder bearbeitet	8 557	3 548	210	128	1	1
Eisenbahnschienen, Ausweichungsschienen usw.	57 413	6 909	6	0	—	—
Eisenbahnschwellen, -laschen und -unterlagsplatten	21 014	2 375	12	2	—	—
Waren aus schmiedb. Eisenguß usw., bearbeitet, n. b. g.	691	1 272	284	522	6	11
Ofenrohre, Büchsen, Fässer usw. aus Blech, auch Teile	2 195	2 459	45	51	1	1
Dampflokomotiven, auf Schienen laufend	7 022	8 690	190	278	—	—
Nähmaschinen, auch Teile	1 119	1 965	24	53	0	0
Fahrzeuge (außer Lokomotiven) mit Antriebsmaschinen, auf Schienen laufend	844	1 752	18	31	—	—
Eisenbahngüterwagen	6 504	2 933	84	37	—	—
Alle anderen Waren	76 319	37 831	6 195	14 502	1 467	4 277
Summe...	554 984	171 433	10 374	31 181	1 930	20 021

6. Getreide, Hülsenfrüchte, Mehl.

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil II, Seite 492—497.

a. Einfuhr.

Jahr	Roggen	Weizen	Gerste	Hafer	Buchweizen	Mais	Hülsenfrüchte und Hirse	Ölfrüchte	Mehl
	Tonnen								
1. Gesamteinfuhr (Gesamteigenhandel).									
1899	590 744	1 600 051	1 110 294	305 591	27 215	1 700 359	200 408	601 659	48 099
1900	967 861	1 299 552	779 405	559 544	28 203	1 393 660	176 569	646 173	40 351
01	887 218	2 306 399	917 670	476 015	34 570	1 210 684	186 785	654 994	45 083
02	990 638	2 201 974	1 133 175	502 990	31 525	918 566	234 301	734 996	36 580
03	833 790	2 124 643	1 612 155	559 812	35 610	1 034 235	241 347	823 482	37 555
04	464 948	2 214 820	1 400 682	435 570	31 049	799 003	225 999	961 375	28 011
05	589 926	2 482 943	1 664 843	1 124 597	37 132	977 536	186 460	865 309	24 880
06	664 587	2 090 890	2 075 101	680 279	25 652	1 195 255	245 203	(*806 948	27 346
07	618 788	2 634 889	2 125 959	378 624	31 066	1 394 641	276 063	(*1 032 127	29 428
08	355 155	2 174 661	2 016 228	367 012	22 630	686 752	266 432	1 021 741	24 267
2. Einfuhr im Spezialhandel.									
Mühlenlagerverkehr bis Ende Februar 1906 s. Jahrbuch 1908 Seite 188/189.									
1899	561 251	1 370 851	1 104 250	259 147	26 217	1 626 595	131 814	588 779	43 865
1900	893 333	1 293 864	781 458	462 351	28 505	1 384 157	132 942	639 527	35 989
01	863 706	2 134 200	899 749	412 536	31 846	1 193 319	142 278	648 561	40 906
02	976 042	2 074 530	1 127 556	389 254	27 774	900 580	155 234	714 153	34 041
03	813 763	1 929 109	1 586 063	470 321	33 826	953 239	178 534	808 990	34 237
04	472 435	2 021 129	1 430 421	366 368	32 126	773 488	170 797	947 827	25 308
05	572 186	2 287 587	1 620 648	966 250	33 649	928 118	163 570	851 172	23 527
06	648 467	2 008 080	2 098 491	644 541	23 385	1 140 083	179 889	(*806 625	23 810
07	608 267	2 454 846	2 114 679	323 176	24 471	1 252 101	230 942	(*1 007 833	23 127
08	347 264	2 090 544	1 985 629	299 804	23 228	669 887	216 278	998 364	19 122
3. Einfuhr auf Zollniederlagen.									
1899	150 693	743 159	173 744	85 195	2 062	443 773	107 519	52 850	6 073
1900	227 236	518 147	141 590	166 723	1 555	319 305	81 141	46 590	6 305
01	194 962	686 701	141 957	124 586	3 766	258 124	83 403	49 422	6 551
02	203 825	602 574	160 394	148 531	6 326	150 238	112 396	65 979	5 023
03	205 224	615 953	216 282	163 110	5 802	229 579	116 346	72 017	4 875
04	122 697	528 143	179 432	103 832	4 073	153 598	95 197	74 843	3 733
05	138 371	516 862	242 761	275 732	4 509	187 370	67 827	71 390	1 906
06	143 866	344 126	228 845	152 979	6 620	206 217	106 211	(*62 012	4 706
07	152 357	425 486	250 242	67 322	10 703	304 408	102 216	(*81 455	8 267
08	75 510	345 713	262 634	91 633	4 637	106 194	109 676	76 469	6 508

*) Berichtigte Zahl.

6. Getreide, Hülsenfrüchte, Mehl.

b. Ausfuhr.

Jahr		Roggen	Weizen	Gerste	Hafer	Buchweizen	Mais	Hülsenfrüchte und Hirse	Ölfrüchte	Mehl
		Tonnen								
1. Gesamtausfuhr (Gesamteigenhandel).										
1899		152 936	335 451	27 948	103 165	502	18 965	60 363	32 893	164 318
1900		119 515	393 218	40 736	201 207	491	10 756	63 367	28 962	133 278
01		105 260	239 397	44 262	223 636	451	13 131	63 097	24 519	91 530
02		143 110	263 064	49 953	217 083	2 971	15 937	65 847	24 037	89 484
03		222 384	347 272	53 063	190 739	1 861	26 738	72 846	27 193	123 192
04		359 871	330 483	42 685	290 124	2 128	33 702	59 877	33 456	158 126
05		331 919	337 685	29 056	227 772	1 991	34 702	55 048	22 088	207 517
06		260 177	346 702	17 371	337 542	4 716	30 913	61 836	(* 38 593	138 665
07		248 428	237 302	13 089	397 627	3 513	101 730	51 713	(* 30 760	162 647
08		595 557	370 891	15 129	547 681	1 896	36 626	62 650	35 725	229 452
2. Davon entfallen auf die Ausfuhr a) im Spezialhandel, b) von Zollniederlagen: [1]										
1899	a)	123 458	197 402	13 989	68 437	83	33	7 447	21 724	86 908
	b)	29 382	136 537	13 915	34 720	419	18 917	52 901	11 168	2 385
1900	a)	76 092	295 080	30 341	105 998	40	44	14 333	21 318	72 335
	b)	43 306	96 931	10 351	95 199	451	10 707	49 034	7 643	3 103
01	a)	92 063	92 832	37 557	146 117	5	62	10 799	20 352	55 216
	b)	13 085	145 335	6 627	77 509	446	13 066	52 297	4 167	2 246
02	a)	104 601	82 179	34 692	132 956	8	66	11 392	17 222	42 446
	b)	38 415	179 766	15 216	84 120	2 963	15 868	54 454	6 815	2 044
03	a)	209 032	180 333	41 625	86 332	12	100	11 586	19 819	85 318
	b)	13 257	166 393	11 403	104 402	1 849	26 633	61 257	7 374	2 501
04	a)	356 710	159 599	29 333	222 588	24	123	11 804	27 186	141 108
	b)	3 058	170 304	13 298	67 529	2 104	33 577	48 070	6 269	1 588
05	a)	319 942	164 657	14 452	102 404	48	216	12 111	14 580	190 083
	b)	11 852	172 639	14 550	125 366	1 943	34 485	42 934	7 508	755
06	a)	242 864	200 447	2 905	243 097	2 238	66	11 983	(* 27 407	135 043
	b)	17 212	145 880	14 402	94 439	2 479	30 845	49 839	(* 11 186	423
07	a)	232 822	95 820	1 871	348 885	409	48	11 227	(* 21 207	161 013
	b)	15 533	141 210	11 153	48 741	3 104	101 679	40 483	(* 9 553	1 620
08	a)	586 127	261 111	1 843	495 093	356	137	11 567	24 550	227 908
	b)	9 372	109 490	13 238	52 584	1 540	36 480	51 080	11 176	1 521

Von dem in den Jahren 1907 und 1908 nachgewiesenen **Mehle** entfallen auf

Einfuhr	Jahr	Roggenmehl	Weizenmehl	anderes Mehl (Reismehl usw.)	Ausfuhr	Jahr	Roggenmehl	Weizenmehl	anderes Mehl (Reismehl usw.)
		Tonnen					Tonnen		
überhaupt ...	1907	3 154	23 478	2 796	überhaupt ...	1907	69 413	89 163	4 071
	1908	1 978	21 129	1 160		1908	72 623	152 608	4 221
im Spezialhandel	1907	3 125	19 674	328	im Spezialhandel	1907	69 383	87 802	3 828
	1908	1 859	16 970	293		1908	72 508	151 392	4 008
auf Zollniederlagen	1907	2	5 796	2 469	von Zollniederlagen	1907	20	1 360	240
	1908	111	5 530	867		1908	96	1 216	209

[1]) Nicht nachgewiesen sind die geringen Mengen Getreide, Hülsenfrüchte u. Ölfrüchte, die zur Veredelung im Ausland ausgeführt wurden, die unbedeutenden Mengen Mehl, die nach Veredelung im Zollgebiete für Rechnung eines Ausländers zur Ausfuhr gelangten.
*) Berichtigte Zahl.

7. Anteil der wichtigsten Waren am Spezialhandel.

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil II, Seite 498—505.

Die völlige Vergleichbarkeit ist seit 1. März 1906 bei einer Reihe von Waren wegen Änderung der bisherigen Bestimmungen und des Statistischen Warenverzeichnisses beeinträchtigt.

a. Einfuhr.

1. Werte.

Warengattung nach den Werten von 1908 geordnet	Wert in Millionen Mark [1]							
	1908	1907	1906	1905	1904	1903	1902	1901
Baumwolle, rohe	476,5	551,4	445,3	398,2	471,0	395,1	319,7	296,2
Weizen	349,3	384,7	281,8	329,4	281,0	252,6	271,6	282,7
Schafwolle, roh, gekrempelt usw.	311,5	394,0	372,3	327,2	289,8	288,6	273,9	231,6
Gerste	255,8	281,8	238,4	189,5	146,8	164,7	127,9	105,4
Gold, gemünzt [2]	.	.	.	115,6	235,4	116,4	66,3	136,6
Kupfer, rohes	194,8	239,6	227,8	151,6	134,0	102,3	84,7	85,1
Steinkohlen	170,7	241,8	126,5	133,7	100,7	94,3	89,9	92,5
Kaffee, roher	163,4	162,3	170,1	170,3	162,9	145,2	143,2	147,7
Gold, roh, auch in Barren [3]	.	.	.	133,3	218,6	164,3	72,6	120,2
Rindshäute	139,5	143,7	170,2	141,7	133,8	119,6	92,0	84,5
Eier von Geflügel; Eigelb	138,9	151,2	145,8	121,4	114,7	108,4	115,1	104,8
Kleie, Malzkeime, Reisabfälle usw.	132,8	162,4	111,9	103,2	89,1	79,5	64,3	71,6
Eisenerze	126,5	162,0	137,2	102,4	91,8	80,2	59,2	69,7
Tabakblätter, unbearbeitete	125,5	132,0	102,5	122,1	93,6	90,3	91,3	112,3
Rohseide, ungefärbt	124,0	164,0	145,6	126,6	104,6	119,2	117,7	105,5
Schmalz und schmalzartige Fette	123,9	124,7	133,4	109,6	87,8	94,2	109,7	106,7
Pelztierhäute und -felle	123,4	106,7	126,7	126,6	95,3	104,9	69,0	54,9
Chilesalpeter	116,7	127,2	124,8	110,9	98,7	82,9	81,7	90,0
Bau- u. Nutzholz, gesägt; Kanthölzer usw.	115,5	138,7	149,3	130,4	115,8	111,4	92,4	87,0
Bau- und Nutzholz, roh	108,6	123,1	108,2	91,2	79,0	69,2	54,3	59,3
Leinsaat	101,2	97,9	83,3	69,7	79,1	66,0	64,2	63,6
Kautschuk und Guttapercha	99,4	121,5	148,9	142,3	109,4	80,4	60,9	48,2
Reis	97,8	62,1	53,3	44,1	40,7	45,1	52,5	39,0
Wollengarn	96,8	138,4	121,5	93,4	89,7	91,0	86,6	82,9
Maschinen aller Art	89,4	110,8	98,2	78,7	69,6	57,2	48,8	64,3
Petroleum	88,8	99,1	80,9	67,7	81,3	89,5	71,7	71,3
Baumwollengarn, auch Vigognegarn	87,8	140,1	82,4	65,3	66,8	60,1	51,2	48,6
Ölkuchen	85,9	94,3	78,5	74,3	64,6	57,1	58,5	61,0
Braunkohlen	85,8	85,1	64,0	55,6	53,7	57,3	63,1	75,4
Pferde	84,8	92,8	110,4	104,3	90,8	92,6	92,4	78,6
Mais	81,4	136,4	112,7	98,0	73,8	92,3	93,4	119,8
Palmkerne, Kopra usw.	76,4	78,9	62,5	61,5	55,1	49,6	51,1	37,7
Milchbutter	74,1	82,1	73,9	73,8	63,8	43,4	28,4	29,0
Kalbfelle	63,5	52,4	64,2	60,0	48,9	40,1	42,9	34,3
Wolle, gekämmte	59,9	70,3	71,9	69,3	67,5	57,5	53,8	40,9
Jute	53,8	66,6	69,2	47,8	38,3	29,1	35,2	32,9
Roggen	52,3	89,2	75,4	68,0	49,4	82,5	104,8	89,5
Kalk, natürlicher phosphorsaurer	51,5	34,8	31,3	25,1	23,4	21,2	19,8	16,2
Baumwollenwaren	46,9	57,8	56,0	45,0	40,6	36,3	34,7	31,4
Kakaobohnen, roh	45,5	62,2	41,2	33,0	32,5	26,0	26,2	24,7
Wein in Fässern	45,0	42,7	40,0	37,8	35,1	37,3	35,1	35,6
Därme, Magen, Blasen	44,9	40,7	35,5	29,9	31,0	28,7	45,9	43,5
Schaf- und Ziegenfelle, rohe behaarte	42,3	39,3	76,5	51,9	43,3	37,5	31,3	18,8
Federvieh, lebendes	41,9	40,3	48,6	45,0	35,5	42,1	38,7	32,1
Obst und Beeren zum Genuß, frisch	41,5	41,9	33,9	37,6	31,1	36,4	28,0	30,0
Klee-, Luzerne-, Serradellasaat	41,2	43,8	33,0	28,3	44,4	38,9	32,8	22,6
Fische, frische	39,7	35,3	42,5	37,2	28,6	28,5	28,5	27,1
Zinn, rohes; Bruchzinn	37,8	47,9	49,5	38,5	36,7	35,6	33,4	30,1
Seidenwaren	35,9	46,5	42,3	34,2	35,9	38,6	41,1	37,7
Flachs, roh, gebrochen usw.	34,9	38,0	52,1	47,7	34,9	47,6	35,0	31,2
Hafer	34,5	41,4	75,4	107,1	37,6	47,2	47,7	47,3
Ochsen	32,6	31,6	39,9	43,3	50,1	46,8	34,1	27,0
Heringe, gesalzene [4]	27,2	35,1	41,6	44,3	37,0	36,1	49,9	41,4
Übrige Waren	2 344,3	2 658,1	2 513,6	2 241,7	1 989,9	1 862,2	1 787,6	1 752,3
Gesamteinfuhr	**7 664,0**	**8 746,7**	**8 021,9**	**7 436,3**	**6 854,5**	**6 321,1**	**5 805,8**	**5 710,3**
Edelmetalle	413,1	256,6	416,7					

[1] Bis 1905 mit Einschluß der Edelmetalle, von 1906 ab ohne Edelmetalle. — [2] 1908: 214,3, 1907: 84,1, 1906 191,7 Millionen Mark. — [3] 1908: 154,8, 1907: 117,5, 1906: 169,3 Millionen Mark. — [4] Seit 1906 ohne deutsche Fänge.

7. Anteil der wichtigsten Waren am Spezialhandel.

a. Einfuhr.

2. Verhältniswerte.

Warengattung nach den Werten von 1908 geordnet	% der Werte der Einfuhr							
	1908	1907	1906	1905	1904	1903	1902	1901
Baumwolle, rohe	6,2	6,3	5,6	5,4	6,9	6,2	5,5	5,2
Weizen	4,6	4,4	3,5	4,4	4,1	4,0	4,7	4,9
Schafwolle, roh, gekrempelt usw.	4,1	4,5	4,6	4,4	4,2	4,6	4,7	4,1
Gerste	3,3	3,2	3,0	2,6	2,1	2,6	2,2	1,8
Gold, gemünzt	.	.	.	1,6	3,4	1,8	1,1	2,4
Kupfer, rohes	2,5	2,7	2,8	2,0	2,0	1,6	1,5	1,5
Steinkohlen	2,2	2,8	1,6	1,8	1,5	1,5	1,5	1,6
Kaffee, roher	2,1	1,9	2,1	2,3	2,4	2,3	2,5	2,6
Gold, roh, auch in Barren	.	.	.	1,8	3,2	2,6	1,3	2,1
Rindshäute	1,8	1,6	2,1	1,9	2,0	1,9	1,6	1,5
Eier von Geflügel; Eigelb	1,8	1,7	1,8	1,6	1,7	1,7	2,0	1,8
Kleie, Malzkeime, Reisabfälle usw.	1,7	1,9	1,4	1,4	1,3	1,3	1,1	1,3
Eisenerze	1,7	1,8	1,7	1,4	1,3	1,3	1,0	1,2
Tabakblätter, unbearbeitete	1,6	1,5	1,3	1,6	1,4	1,4	1,6	2,0
Rohseide, ungefärbt	1,6	1,9	1,8	1,7	1,5	1,9	2,0	1,8
Schmalz und schmalzartige Fette	1,6	1,4	1,7	1,5	1,3	1,5	1,9	1,9
Pelztierhäute und -felle	1,6	1,2	1,6	1,7	1,4	1,7	1,2	1,0
Chilesalpeter	1,5	1,4	1,6	1,5	1,4	1,3	1,4	1,6
Bau- u. Nutzholz, gesägt; Kanthölzer usw.	1,5	1,6	1,9	1,8	1,7	1,8	1,6	1,5
Bau- und Nutzholz, roh	1,4	1,4	1,4	1,2	1,2	1,1	0,9	1,0
Leinsaat	1,3	1,1	1,0	0,9	1,2	1,0	1,1	1,1
Kautschuk und Guttapercha	1,3	1,4	1,9	1,9	1,6	1,3	1,0	0,8
Reis	1,3	0,7	0,7	0,6	0,6	0,7	0,9	0,7
Wollengarn	1,3	1,6	1,5	1,3	1,3	1,4	1,5	1,5
Maschinen aller Art	1,2	1,3	1,2	1,1	1,0	0,9	0,8	1,1
Petroleum	1,2	1,1	1,0	0,9	1,2	1,4	1,2	1,2
Baumwollengarn, auch Bigognegarn	1,1	1,6	1,0	0,9	1,0	0,9	0,9	0,9
Ölkuchen	1,1	1,1	1,0	1,0	0,9	0,9	1,0	1,1
Braunkohlen	1,1	1,0	0,8	0,8	0,8	0,9	1,1	1,3
Pferde	1,1	1,1	1,4	1,4	1,3	1,5	1,6	1,4
Mais	1,1	1,6	1,4	1,3	1,1	1,5	1,6	2,1
Palmkerne, Kopra usw.	1,0	0,9	0,8	0,8	0,8	0,8	0,9	0,7
Milchbutter	1,0	0,9	0,9	1,0	0,9	0,7	0,5	0,5
Kalbfelle	0,8	0,6	0,8	0,8	0,7	0,6	0,7	0,6
Wolle, gekämmte	0,8	0,8	0,9	0,9	1,0	0,9	0,9	0,7
Jute	0,7	0,8	0,9	0,6	0,6	0,5	0,6	0,6
Roggen	0,7	1,0	0,9	0,9	0,7	1,3	1,8	1,6
Kalk, natürlicher phosphorsaurer	0,7	0,4	0,4	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3
Baumwollenwaren	0,6	0,7	0,7	0,6	0,6	0,6	0,6	0,5
Kakaobohnen, roh	0,6	0,7	0,5	0,4	0,5	0,4	0,5	0,4
Wein in Fässern	0,6	0,5	0,5	0,5	0,5	0,6	0,6	0,6
Därme, Magen, Blasen	0,6	0,5	0,4	0,4	0,5	0,5	0,8	0,8
Schaf- und Ziegenfelle, rohe behaarte	0,6	0,4	1,0	0,7	0,6	0,6	0,5	0,3
Federvieh, lebendes	0,5	0,5	0,6	0,6	0,5	0,7	0,7	0,6
Obst und Beeren zum Genuß, frisch	0,5	0,5	0,4	0,5	0,5	0,6	0,5	0,5
Klee-, Luzerne-, Serradellasaat	0,5	0,5	0,4	0,4	0,6	0,6	0,6	0,4
Fische, frische	0,5	0,4	0,5	0,5	0,4	0,4	0,5	0,5
Zinn, rohes; Bruchzinn	0,5	0,5	0,6	0,5	0,5	0,6	0,6	0,5
Seidenwaren	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,6	0,7	0,7
Flachs, roh, gebrochen usw.	0,5	0,4	0,7	0,6	0,5	0,7	0,6	0,5
Hafer	0,5	0,5	0,9	1,4	0,6	0,7	0,8	0,8
Ochsen	0,4	0,4	0,5	0,6	0,7	0,7	0,6	0,5
Heringe, gesalzene	0,4	0,4	0,5	0,6	0,5	0,6	0,9	0,7
Übrige Waren	30,6	30,4	31,3	30,2	29,0	29,5	30,8	30,7
Gesamteinfuhr	100	100	100	100	100	100	100	100

7. Anteil der wichtigsten Waren am Spezialhandel.

Wegen der Vergleichbarkeit s. S. 220.

b. Ausfuhr.

1. Werte.

Warengattung nach den Werten von 1908 geordnet	Wert in Millionen Mark[1])							
	1908	1907	1906	1905	1904	1903	1902	1901
Maschinen aller Art	437,8	412,1	343,9	290,5	250,6	232,6	197,4	200,7
Baumwollenwaren	350,2	432,0	393,5	380,2	336,9	301,6	259,2	219,8
Steinkohlen	287,5	279,7	252,5	231,0	227,3	219,4	208,9	209,7
Wollenwaren	258,7	285,5	266,2	293,7	249,6	244,2	266,9	212,6
Zucker	194,3	193,4	236,6	182,8	178,7	186,7	159,4	202,8
Seidenwaren	166,7	204,3	182,3	149,4	146,0	162,1	146,2	137,3
Eisenwaren, grobe	141,8	156,2	132,6	139,5	151,1	172,1	162,2	144,0
Leder, lackiertes, gefärbtes usw.	115,7	107,9	114,7	98,7	88,5	83,1	69,8	54,8
Pelztierhäute und -felle	106,2	107,3	102,0	101,3	76,6	60,6	49,9	44,4
Gold- und Silberwaren	103,3	125,5	143,3	117,1	101,9	80,7	68,8	60,9
Anilin- und andere Teerfarbstoffe	99,1	112,4	119,0	100,7	88,6	88,0	89,3	79,6
Koks	82,8	90,4	72,5	56,6	55,5	52,6	45,8	52,8
Roggen	77,2	33,6	27,7	36,9	37,5	21,2	11,7	10,2
Eisenwaren, feine	74,6	85,5	82,4	104,3	102,4	88,5	80,4	77,9
Kleider u. Putzwaren aus Baumwolle, Wolle usw.; Leibwäsche, wollene; Korsette	70,6	87,4	89,7	114,7	99,6	118,1	120,8	116,6
Spielzeug aller Art	66,8	80,3	70,5	68,4	64,1	56,8	55,4	53,1
Wollengarn	66,1	75,3	59,1	63,5	65,7	59,1	62,5	56,3
Bücher, Karten, Musikalien	61,5	58,5	65,5	96,4	92,0	84,0	85,6	79,4
Hafer	58,5	47,0	30,0	12,8	24,7	9,4	16,9	18,0
Fahrräder, Fahrradteile	57,5	67,8	49,6	29,8	21,3	19,1	14,5	12,3
Baumwolle, rohe	56,5	(*59,4	41,4	36,1	51,3	40,4	35,1	27,7
Farbendruckbilder, Kupferstiche usw.	56,1	63,1	53,2	79,5	77,9	60,5	102,1	89,9
Eisen, schmiedbares, in Stäben usw.	53,9	41,5	30,2	32,7	30,2	35,2	37,2	34,8
Eisendraht	52,5	54,3	50,5	39,6	33,1	31,9	29,4	33,1
Telegraphenkabel	49,1	56,5	37,0	40,0	28,0	22,3	11,1	20,1
Platten u. Bleche aus schmiedbarem Eisen	46,2	46,9	41,7	36,0	32,6	35,7	35,2	34,7
Rindshäute	46,2	43,9	45,9	46,2	42,0	39,8	42,8	34,4
Eck- und Winkeleisen	45,8	68,7	71,2	38,4	35,4	39,7	38,0	34,6
Lederwaren, feine	43,1	39,6	35,0	33,4	32,4	30,3	28,1	29,7
Weizen	42,1	14,7	27,7	24,0	22,8	24,0	10,9	12,6
Luppeneisen, Rohschienen, Ingots	41,2	23,4	30,0	36,2	28,7	46,7	49,6	16,1
Indigo	38,7	42,6	31,6	25,7	21,7	20,7	18,5	12,7
Klaviere usw.	38,3	42,1	37,1	37,3	34,2	32,5	31,4	29,9
Kupfer-, Messing- usw. Waren, feine	38,0	47,2	51,7	48,6	41,2	38,1	32,3	29,4
Eisenbahnschienen	37,9	50,6	38,4	27,2	18,8	34,6	35,1	20,0
Schafwolle, roh, gekrempelt usw.	37,4	43,7	39,6	28,9	26,1	28,9	29,7	21,8
Baumwollengarn, auch Vigognegarn	36,5	37,9	32,1	34,1	29,8	32,5	31,7	28,5
Porzellan usw., farbig, vergoldet usw.	36,2	65,6	61,2	64,6	61,8	51,1	47,8	45,2
Weizenmehl	32,2	17,8	9,5	17,1	10,0	4,4	3,1	4,5
Zink, rohes; Bruchzink usw.	31,6	33,2	37,4	34,3	31,5	28,2	26,2	18,8
Wolle, gekämmte	31,3	41,7	32,0	34,8	30,7	27,5	27,0	25,5
Kautschuk und Guttapercha	28,0	36,8	42,2	39,0	20,5	18,3	16,2	13,6
Waren a. unedlen Metallen, vergoldet od. versilb. usw.; feine Galant.- usw. Waren	27,5	32,2	35,0	37,1	30,7	21,3	18,8	15,3
Zellstoff (Cellulose) usw.	25,8	19,6	14,0	13,7	13,4	13,3	15,5	12,7
Gold, gemünzt[2])	.	.	.	53,0	34,0	27,4	46,4	27,4
Chlorkalium	25,3	25,2	24,9	22,1	19,9	17,7	15,0	16,7
Ölkuchen, Ölkuchenmehl	25,3	23,8	21,6	23,3	21,3	16,8	15,0	15,9
Waren, grobe, aus weichem Kautschuk	24,4	24,1	23,9	25,1	19,6	16,4	11,6	12,0
Silber, roh[3])	.	.	.	35,4	22,1	20,2	26,6	26,5
Bier	21,1	23,9	25,7	25,5	23,3	22,4	22,3	22,8
Hopfen	18,5	18,8	28,8	20,7	45,5	44,0	25,5	14,6
Lumpen	18,0	24,8	21,8	20,0	15,4	13,0	12,7	9,2
Roheisen	16,2	19,6	30,5	20,1	11,3	23,9	19,2	8,8
Übrige Waren	2 400,7	2 619,9	2 422,6	2 043,8	1 859,8	1 830,7	1 694,1	1 669,9
Gesamtausfuhr	**6 398,5**	(*6 845,2	**6 359,0**	**5 841,8**	**5 315,6**	**5 130,3**	**4 812,8**	**4 512,6**
Edelmetalle	82,9	249,7	119,6					

[1]) Bis 1905 mit Einschluß der Edelmetalle, von 1906 ab ohne Edelmetalle. — [2]) 1908: 25,5, 1907: 171,3, 1906: 59,7 Millionen Mark. — [3]) 1908: 21,9, 1907: 22,8, 1906: 21,8 Millionen Mark. — *) Berichtigte Zahl.

7. Anteil der wichtigsten Waren am Spezialhandel.

b. Ausfuhr.

2. Verhältniswerte.

Warengattung nach den Werten von 1908 geordnet	% der Werte der Ausfuhr							
	1908	1907	1906	1905	1904	1903	1902	1901
Maschinen aller Art	6,8	6,0	5,4	5,0	4,7	4,5	4,1	4,4
Baumwollenwaren	5,5	6,3	6,2	6,5	6,3	5,9	5,4	4,9
Steinkohlen	4,5	4,1	4,0	4,0	4,3	4,3	4,3	4,6
Wollenwaren	4,0	4,2	4,2	5,0	4,7	4,8	5,5	4,7
Zucker	3,0	2,8	3,7	3,1	3,4	3,6	3,3	4,5
Seidenwaren	2,6	3,0	2,9	2,6	2,7	3,2	3,0	3,0
Eisenwaren, grobe	2,2	2,3	2,1	2,4	2,8	3,4	3,4	3,2
Leder, lackiertes, gefärbtes usw.	1,8	1,6	1,8	1,7	1,7	1,6	1,4	1,2
Pelztierhäute und -felle	1,7	1,6	1,6	1,7	1,4	1,2	1,0	1,0
Gold- und Silberwaren	1,6	1,8	2,3	2,0	1,9	1,6	1,4	1,3
Anilin- und andere Teerfarbstoffe	1,5	1,6	1,9	1,7	1,7	1,7	1,9	1,8
Koks	1,3	1,3	1,1	1,0	1,0	1,0	1,0	1,2
Roggen	1,2	0,5	0,4	0,6	0,7	0,4	0,2	0,2
Eisenwaren, feine	1,2	1,2	1,3	1,8	1,9	1,7	1,7	1,7
Kleider u. Putzwaren aus Baumwolle, Wolle usw.; Leibwäsche, wollene; Korsette	1,1	1,3	1,4	2,0	1,9	2,3	2,5	2,6
Spielzeug aller Art	1,0	1,2	1,1	1,2	1,2	1,1	1,2	1,2
Wollengarn	1,0	1,1	0,9	1,1	1,2	1,2	1,3	1,2
Bücher, Karten, Musikalien	1,0	0,9	1,0	1,7	1,7	1,6	1,8	1,8
Hafer	0,9	0,7	0,5	0,2	0,5	0,2	0,4	0,4
Fahrräder, Fahrradteile	0,9	1,0	0,8	0,5	0,4	0,4	0,3	0,3
Baumwolle, rohe	0,9	0,9	0,7	0,6	1,0	0,8	0,7	0,6
Farbendruckbilder, Kupferstiche usw.	0,9	0,9	0,8	1,4	1,5	1,2	2,1	2,0
Eisen, schmiedbares, in Stäben usw.	0,8	0,6	0,5	0,6	0,6	0,7	0,8	0,8
Eisendraht	0,8	0,8	0,8	0,7	0,6	0,6	0,6	0,7
Telegraphenkabel	0,8	0,8	0,6	0,7	0,5	0,4	0,2	0,4
Platten u. Bleche aus schmiedbarem Eisen	0,7	0,7	0,6	0,6	0,6	0,7	0,7	0,8
Rindshäute	0,7	0,6	0,7	0,8	0,8	0,8	0,9	0,8
Eck- und Winkeleisen	0,7	1,0	1,1	0,7	0,7	0,8	0,8	0,8
Lederwaren, feine	0,7	0,6	0,6	0,6	0,6	0,6	0,6	0,7
Weizen	0,7	0,2	0,4	0,4	0,4	0,5	0,2	0,3
Luppeneisen, Rohschienen, Ingots	0,6	0,3	0,5	0,6	0,5	0,9	1,0	0,4
Indigo	0,6	0,6	0,5	0,4	0,4	0,4	0,4	0,3
Klaviere usw.	0,6	0,6	0,6	0,6	0,6	0,6	0,7	0,7
Kupfer-, Messing- usw. Waren, feine	0,6	0,7	0,8	0,8	0,8	0,7	0,7	0,6
Eisenbahnschienen	0,6	0,7	0,6	0,5	0,3	0,7	0,7	0,4
Schafwolle, roh, gekrempelt usw.	0,6	0,6	0,6	0,5	0,5	0,6	0,6	0,5
Baumwollengarn, auch Vigognegarn	0,6	0,6	0,5	0,6	0,6	0,6	0,7	0,6
Porzellan usw., farbig, vergoldet usw.	0,6	1,0	1,0	1,1	1,2	1,0	1,0	1,0
Weizenmehl	0,5	0,3	0,1	0,3	0,2	0,1	0,1	0,1
Zink, rohes; Bruchzink usw.	0,5	0,5	0,6	0,6	0,6	0,5	0,5	0,4
Wolle, gekämmte	0,5	0,6	0,5	0,6	0,6	0,5	0,6	0,6
Kautschuk und Guttapercha	0,4	0,5	0,7	0,7	0,4	0,4	0,3	0,3
Waren a. unedlen Metallen, vergoldet od. versilb. usw.; feine Galant.- usw. Waren	0,4	0,5	0,6	0,6	0,6	0,4	0,4	0,3
Zellstoff (Cellulose) usw.	0,4	0,3	0,2	0,2	0,3	0,3	0,3	0,3
Gold, gemünzt	.	.	.	0,9	0,6	0,5	1,0	0,6
Chlorkalium	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	0,3	0,3	0,4
Ölkuchen, Ölkuchenmehl	0,4	0,3	0,3	0,4	0,4	0,3	0,3	0,3
Waren, grobe, aus weichem Kautschuk	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	0,3	0,2	0,3
Silber, roh, auch in Barren	.	.	.	0,6	0,4	0,4	0,6	0,6
Bier	0,3	0,3	0,4	0,4	0,4	0,4	0,5	0,5
Hopfen	0,3	0,3	0,5	0,4	0,9	0,9	0,5	0,3
Lumpen	0,3	0,4	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,2
Roheisen	0,3	0,3	0,5	0,3	0,2	0,5	0,4	0,2
Übrige Waren	37,6	38,2	38,0	34,9	35,0	35,6	35,2	37,0
Gesamtausfuhr...	100	100	100	100	100	100	100	100

8. I. Der Spezialhandel nach Erdteilen und Ländern.

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil II, Seite 506—513.

a. Einfuhr.

Länder der Herkunft	Wert in Millionen Mark[1])							
	1908	1907	1906	1905	1904	1903	1902	1901
I. Europa	**4 325,3**	**5 144,2**	**4 852,3**	**4 633,3**	**4 286,7**	**3 987,4**	**3 617,7**	**3 481,6**
Freih. Hamburg, Cuxhav.**)	.	.	(2 5,4	28,1	25,1	22,2	22,3	20,3
Freih. Bremerh., Geestem.**)	.	.	(2 0,1	0,4	0,3	0,6	0,1	0,1
Zollausschluß Helgoland**)	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Badische Zollausschlüsse**)	0,5	0,5	0,5	0,4	0,3	0,3	0,4	0,3
Belgien*)	262,1	296,7	291,1	277,5	233,5	207,4	196,7	186,5
Gibr., Malta, Cypern**)	1,8	1,6	1,1	1,6	1,1	1,3	1,0	1,0
Bulgarien*)	6,3	15,1	13,3	15,3	13,7	8,1	6,8	5,6
Dänemark**)	120,9	123,1	128,2	124,1	95,6	77,3	74,7	68,3
Frankreich**)	420,0	453,6	433,3	409,1	423,7	338,0	306,2	281,8
Griechenland*)	18,5	22,2	17,2	13,6	11,9	11,2	11,2	9,2
Großbritannien**)	696,9	976,6	824,4	784,3	961,5	833,5	610,6	657,8
Italien*)	235,9	285,4	241,0	215,9	191,4	200,1	192,5	182,6
Niederlande**)	230,8	227,5	241,3	256,8	220,9	194,2	206,1	203,8
Norwegen**)	29,1	31,3	31,9	24,3	26,0	21,6	23,8	21,0
Österreich-Ungarn*)	751,4	812,3	809,8	773,1	731,7	754,8	719,5	693,3
Portugal	13,6	15,1	18,4	16,7	16,3	15,5	14,8	18,1
Rumänien*)	73,7	149,8	117,4	94,1	64,4	63,4	84,2	47,9
Rußland in Europa*)	903,1	1 047,2	1 033,6	} 1 090,8	818,7	826,3	760,4	716,2
Rußland in Asien[3])*)	41,6	60,2	34,8					
Finland*)	18,7	22,7	21,3	21,6	18,2	15,4	13,2	13,4
Schweden*)	145,1	172,0	149,7	119,3	99,9	90,1	80,4	84,3
Schweiz*)	177,2	210,8	216,8	190,3	180,5	171,8	168,8	154,2
Serbien*)	15,4	25,3	15,8	7,5	9,1	8,8	12,5	7,5
Spanien**)	115,0	139,9	150,7	116,8	99,3	87,7	74,9	78,3
Montenegro[3])***)	0,0	0,0	0,0	} 16,3	13,9	10,5	11,2	6,9
Türkei in Europa**)	14,6	17,1	14,8					
Türkei in Asien**)	33,0	38,0	40,2	35,2	29,5	27,1	25,3	23,1
Türkei in Afrika**)	0,0	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0
II. Afrika	**260,2**	**303,3**	**246,4**	**227,6**	**209,8**	**180,0**	**164,1**	**126,3**
Abessinien**)	0,4	0,3	0,5	} 0,7	0,3	0,2	0,1	0,1
Italienisch Afrika[3])*)	0,1	0,1	0,0					
Ägypten**)	63,1	80,4	65,5	60,6	63,3	57,1	45,6	32,1
Britisch Ostafrika**)	3,3	4,1	3,8	3,5	2,5	2,2	2,2	1,9
Britisch Südafrika**)	43,8	45,9	35,9	36,1	27,8	29,2	26,2	22,5
Britisch Westafrika**)	58,9	73,3	55,5	52,1	50,3	42,8	43,0	30,9
Deutsch Ostafrika**)	6,0	5,6	7,6	5,6	3,4	2,1	1,5	0,9
Deutsch Südwestafrika**)	2,4	1,2	0,4	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3
Kamerun**)	8,5	10,5	9,4	9,0	} 6,5	4,4	4,6	4,1
Togo**)	3,7	3,4	1,8	1,8				
Algerien**)	19,2	22,3	15,8	12,4	12,4	9,1	8,6	6,6
Tunis**)	2,4	1,4	1,6	1,6	1,2	0,6	0,6	0,8
Französisch Westafrika**)	8,7	7,4	7,3	6,4	6,2	5,8	5,5	5,0
Madagaskar**)	4,3	6,3	5,7	5,4	3,8	2,2	2,7	2,1
Belg. Kongo (früher Kongostaat)	11,2	13,5	14,3	11,2	11,8	9,0	7,2	5,9
Liberia**)	1,9	1,6	1,7	1,1	1,5	1,5	1,5	1,3
Marokko**)	9,5	8,5	5,5	5,9	5,5	4,6	3,7	3,6
Portugiesisch Ostafrika	2,1	2,5	4,1	5,6	3,8	2,3	3,0	1,6
Portugiesisch Westafrika	10,6	14,9	9,9	8,1	9,1	6,5	7,7	6,6
Übriges Afrika[4])	0,1	0,1	0,1	0,2	0,1	0,1	0,1	0,0

*) Tarifvertragsstaaten mit Meistbegünstigung. — **) Erzeugnisse meistbegünstigt. — ***) Erzeugnisse meistbegünstigt seit 11. 3. 08. [1]) Bis 1905 mit Einschluß der Edelmetalle, von 1906 ab ohne Edelmetalle. — [2]) Nur Januar/Februar. — [3]) Seit März 1906. — [4]) Erzeugnisse Span. Afrikas meistbegünstigt.

Länder der Herkunft	Wert in Millionen Mark[1])							
	1908	1907	1906	1905	1904	1903	1902	1901
III. Asien	**634,6**	**741,1**	**599,7**	**507,7**	**497,2**	**438,8**	**418,0**	**392,9**
Aden, Bahrein usw.**	0,3	0,3	0,9	1,1	0,7	0,4	0,5	0,3
Britisch Indien usw.**	306,9	407,1	322,2	277,8	294,9	253,2	214,5	197,2
Britisch Malakka usw.**	17,8	23,7	22,9	21,4	21,6	22,3	16,5	11,3
Ceylon**	17,4	15,2	12,5	12,0	11,3	8,3	7,4	6,3
China	70,7	56,7	57,0	42,7	39,6	34,8	55,1	44,6
Hongkong**	0,1	0,1	0,6	0,2	0,2	0,2	0,4	0,1
Kiautschou**	0,1	0,3	0,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Französisch Indien**	5,2	4,9	1,0	2,3	1,6	0,7	6,4	5,4
Japan**	19,0	29,4	25,9	20,4	21,0	21,6	17,8	19,8
Korea	0,3	0,0	—	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Niederl. Indien usw.**	173,2	187,1	142,4	118,9	99,3	92,3	90,9	96,7
Persien**	3,6	5,5	1,8	1,4	1,0	0,9	1,1	1,0
Philippinen usw.	3,1	4,1	2,9	2,6	2,3	2,9	1,7	3,1
Portugiesisch Indien	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Siam	16,9	6,6	9,3	6,9	3,7	1,2	5,6	6,7
Übriges Asien	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,4
IV. Amerika	**2 241,6**	**2 310,0**	**2 133,0**	**1 897,0**	**1 705,0**	**1 583,2**	**1 477,6**	**1 592,6**
Argentinien**	446,0	442,5	372,2	369,2	336,5	270,6	201,8	200,8
Bolivien	15,7	21,5	23,3	15,3	8,5	5,2	5,8	7,4
Brasilien	198,6	196,0	188,1	172,4	156,7	132,1	118,6	113,9
Canada	7,1	9,8	9,4	9,8	9,1	9,7	9,4	7,4
Übrig. Brit. Amerika**	13,2	15,3	12,0	7,7	7,9	7,1	6,6	5,9
Chile**	133,6	143,9	145,0	168,5	112,8	95,7	113,0	100,7
Columbien**	10,4	11,1	9,9	9,7	8,4	5,5	4,8	6,0
Panama**	0,1	0,1	0,1	0,2				
Costarica	4,6	5,4	5,3	5,1	4,4	5,5	5,7	5,4
Cuba	9,7	11,6	14,0	17,4	16,4	15,5	14,6	12,4
Dänisch Westindien	0,0	0,0	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Dominikanische Republik	9,6	11,1	10,5	9,1	8,6	7,0	6,0	6,1
Ecuador**	10,4	14,0	10,7	11,7	12,2	9,7	8,2	8,6
Französisch Amerika**	0,1	0,3	0,2	0,1	0,1	0,2	0,0	0,0
Guatemala**	21,4	24,5	24,3	22,0	18,3	20,1	23,9	26,8
Honduras[2])**	0,8	0,8	0,7					
Nicaragua[2])**	1,6	1,3	0,9	5,2	5,3	4,7	3,3	3,2
Salvador	2,8	2,1	2,9					
Mexiko**	19,9	21,6	18,9	22,2	15,8	14,5	12,3	10,8
Niederländisch Amerika**	0,6	1,3	1,0	0,9	1,0	0,9	0,8	0,8
Paraguay**	2,3	2,9	2,6	1,8	1,0	2,3	0,9	0,9
Peru	12,2	14,8	14,3	11,3	8,7	7,1	7,0	7,2
Republik Haiti†	0,4	0,5	0,5	0,5	0,4	0,8	0,5	2,2
Uruguay**	26,1	22,6	18,7	17,5	16,8	15,1	12,9	14,5
Venezuela	11,8	15,7	11,1	15,0	12,2	10,4	10,3	9,4
Verein. St. von Amerika*	1 282,6	1 319,3	1 236,3	1 004,3	943,8	943,4	911,1	1 042,1
V. Australasien und Polynesien	**195,1**	**239,1**	**186,3**	**164,3**	**150,2**	**126,1**	**122,7**	**111,2**
Australischer Bund**	185,9	228,0	175,3	156,4	143,5			
Neu-Seeland**	1,6	1,9	1,8	1,5	1,0	120,0	120,2	107,8
Übrig. Brit. Australien**	2,9	3,5	2,5	2,2	2,0			
Deutsch Neuguinea**	1,0	0,2	0,3	0,1	0,1	0,0	0,2	0,1
Französisch Australien**	2,6	4,5	5,7	3,3	2,7	5,6	2,0	2,6
Havaiische Inseln*	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Samoa-Inseln††	1,1	1,0	0,7	0,8	0,9	0,5	0,3	0,4
Übriges Polynesien	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	—	0,0	0,3
Seewärts andere Waren	**7,2**	**9,0**	**4,2**	**6,4**	**5,6**	**5,6**	**5,7**	**5,7**
Gesamteinfuhr	**7 664,0**	**8 746,7**	**8 021,9**	**7 436,3**	**6 854,5**	**6 321,1**	**5 805,8**	**5 710,3**
Edelmetalle	413,1	256,6	416,7					

*) Tarifvertragsstaat usw. mit beschränkter Begünstigung. — **) Erzeugnisse meistbegünstigt.
†) Vom 20. April 1901 bis 31. August 1908 ungünstiger behandelt. — ††) Nur Deutsch Samoa meistbegünstigt.
[1]) Bis 1905 mit Einschluß der Edelmetalle, von 1906 ab ohne Edelmetalle. — [2]) Seit 1. März 1906.

8. I. Der Spezialhandel nach Erdteilen und Ländern.

b. Ausfuhr.

Länder der Bestimmung	Wert in Millionen Mark[1])							
	1908	1907	1906	1905	1904	1903	1902	1901
I. Europa	**4 936,9**	(*5 045,6	**4 685,1**	**4 379,6**	**4 052,0**	**3 967,9**	**3 766,7**	**3 551,4**
Freih. Hamburg, Cuxhav.	.	.	(2 13,3	59,8	55,3	84,4	61,3	73,3
Freih. Bremerh., Geestem.	.	.	(2 1,5	11,8	11,1	11,9	9,3	8,9
Zollausschluß Helgoland	2,2	1,6	1,3	1,6	1,6	1,4	1,3	1,4
Badische Zollausschlüsse	0,5	0,5	0,7	0,4	0,3	0,4	0,3	0,3
Belgien	322,8	342,9	355,8	312,5	277,4	268,0	260,7	236,0
Gibraltar, Malta, Cypern	2,5	2,9	3,0	2,9	2,6	2,2	2,0	1,8
Bulgarien	16,2	14,4	17,0	12,4	11,6	7,7	6,0	5,9
Dänemark	200,6	207,1	197,3	185,9	155,3	149,7	131,1	118,0
Frankreich	437,9	449,1	382,7	293,5	274,3	271,9	253,2	249,9
Griechenland	12,0	11,4	11,1	8,5	8,5	8,0	6,9	6,6
Großbritannien	997,4	1 060,4	1 067,2	1 057,8	995,1	987,7	965,5	916,4
Italien	311,3	302,9	230,9	175,4	146,0	136,1	130,0	127,2
Niederlande	453,7	(* 452,2	443,4	448,8	420,0	418,4	393,6	379,0
Norwegen	97,0	85,6	72,7	70,6	67,6	62,7	61,3	65,0
Österreich-Ungarn	736,8	716,6	649,3	594,9	584,4	530,6	533,1	491,5
Portugal	32,8	34,8	32,7	27,8	29,6	24,4	20,4	19,9
Rumänien	70,8	68,6	63,9	44,4	41,9	37,6	49,5	34,0
Rußland in Europa	434,6	420,6	384,7	} 368,4	315,3	378,6	343,7	318,4
Rußland in Asien[3])	15,6	17,3	21,3					
Finland	70,9	62,7	51,1	43,5	37,1	34,4	28,4	27,5
Schweden	174,1	186,6	176,4	159,1	151,0	132,3	119,1	111,4
Schweiz	401,1	446,4	373,6	369,8	327,9	304,1	285,3	264,3
Serbien	16,2	13,7	8,0	5,7	6,7	7,0	5,6	7,2
Spanien	65,9	65,6	57,7	53,1	56,1	58,2	55,8	50,0
Montenegro[3])	0,0	0,0	0,0	} 49,4	53,3	35,5	29,6	25,0
Türkei in Europa	39,0	53,2	45,9					
Türkei in Asien	24,7	28,3	22,3	21,4	21,8	14,6	13,4	12,2
Türkei in Afrika	0,3	0,2	0,3	0,2	0,2	0,1	0,3	0,3
II. Afrika	**127,0**	**136,4**	**134,5**	**123,0**	**106,3**	**102,0**	**91,8**	**71,1**
Abessinien	0,4	0,4	0,2	} 0,2	0,1	0,2	0,0	0,0
Italienisch Afrika[3])	0,0	0,1	0,0					
Ägypten	30,9	39,5	36,7	30,3	32,7	22,7	18,2	16,5
Britisch Ostafrika	1,4	2,6	2,2	2,1	1,8	3,2	1,4	1,5
Britisch Südafrika	32,0	28,9	32,7	34,3	26,5	41,6	38,2	20,9
Britisch Westafrika	11,7	13,9	9,4	7,0	6,7	6,2	8,1	7,6
Deutsch Ostafrika	7,5	5,8	6,0	8,0	5,0	2,6	2,5	3,0
Deutsch Südwestafrika	14,3	17,9	22,3	18,4	13,5	4,3	4,6	5,6
Kamerun	6,5	6,4	4,8	5,1	} 6,1	5,2	6,0	5,7
Togo	2,3	2,3	2,4	2,9				
Algerien	1,7	1,5	1,1	1,1	0,9	0,9	0,5	0,5
Tunis	2,9	1,2	1,0	1,0	0,8	0,6	0,6	0,4
Französisch Westafrika	2,6	3,4	3,2	2,4	2,4	2,6	2,4	2,1
Madagaskar	0,1	0,2	0,3	0,2	0,2	0,2	0,3	0,3
Kongostaat	1,0	1,6	1,2	0,8	0,8	0,5	0,6	0,8
Liberia	1,2	1,3	1,1	0,5	0,6	0,7	0,7	0,8
Marokko	1,8	1,2	1,8	1,7	2,5	4,0	1,6	1,5
Portugiesisch Ostafrika	4,9	3,9	4,2	4,6	3,6	4,5	4,5	1,8
Portugiesisch Westafrika	3,5	4,0	3,7	2,2	1,9	1,8	1,4	1,5
Übriges Afrika	0,3	0,3	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,6

[1]) Bis 1905 mit Einschluß der Edelmetalle, von 1906 ab ohne Edelmetalle. — [2]) Nur Januar/Februar. — [3]) Seit 1. März 1906. — *) Berichtigte Zahl.

Länder der Bestimmung	Wert in Millionen Mark[1])							
	1908	1907	1906	1905	1904	1903	1902	1901
III. Asien	**314,1**	(*349,0	**327,0**	**316,7**	**260,0**	**231,7**	**202,9**	**210,3**
Aden, Bahrein usw.	0,1	0,4	0,3	0,1	0,1	0,1	0,0	0,1
Britisch Indien usw.	95,4	(*99,0	101,9	86,0	83,1	76,0	57,4	67,1
Britisch Malakka usw.	8,3	12,0	10,3	10,5	10,8	12,5	11,7	11,3
Ceylon	1,9	2,2	2,2	2,2	2,0	1,4	1,1	1,2
China	50,7	63,2	67,8	75,8	52,9	44,7	37,9	37,8
Hongkong	4,3	5,0	6,8	8,1	7,2	8,7	4,0	4,4
Kiautschou	3,5	3,4	3,9	7,9	7,6	10,3	6,9	5,3
Französisch Indien	1,7	1,1	0,8	0,6	0,5	0,4	0,3	0,3
Japan	94,6	102,4	88,0	84,6	57,8	45,6	49,8	45,5
Korea	0,2	0,2	0,3	0,2	0,2	0,1	0,2	0,2
Niederländisch Indien usw.	40,7	42,6	32,3	30,2	27,3	21,8	23,5	26,0
Persien	0,9	3,5	2,1	1,8	1,3	1,3	1,1	1,3
Philippinen usw.	5,7	7,4	5,0	5,3	4,7	5,8	6,5	7,0
Portugiesisch Indien	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Siam	6,0	(*6,5	5,2	3,4	4,4	2,9	2,2	2,8
Übriges Asien	0,1	0,1	0,1	0,0	0,1	0,1	0,3	0,0
IV. Amerika	**948,6**	**1 233,1**	**1 139,2**	**956,8**	**838,9**	**772,2**	**703,5**	**623,2**
Argentinien	147,0	179,2	170,2	131,5	102,7	71,0	47,2	54,2
Bolivien	6,4	8,8	5,5	4,8	4,0	2,7	2,6	3,6
Brasilien	84,5	104,1	88,8	71,7	56,6	51,9	43,8	35,5
Canada	20,3	29,6	24,5	21,8	23,2	35,8	38,7	26,5
Übriges Brit. Amerika	2,2	2,4	2,2	1,8	2,2	2,2	2,0	2,0
Chile	52,4	84,7	72,4	53,5	44,7	43,3	32,3	34,0
Columbien	7,2	6,8	6,1	7,2	10,4	8,3	4,1	4,3
Panama	2,5	3,7	1,9	1,2				
Costarica	2,0	2,6	2,1	1,7	1,5	1,6	1,0	1,4
Cuba	20,1	24,0	18,9	19,7	13,6	10,8	12,4	10,5
Dänisch Westindien	0,2	0,3	0,3	0,3	0,2	0,2	0,2	0,2
Dominikanische Republik	2,9	2,7	2,1	1,5	1,0	0,9	0,9	1,4
Ecuador	5,0	5,1	3,6	3,7	3,6	3,6	2,5	3,6
Französisch Amerika	0,1	0,1	0,0	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0
Guatemala	2,4	3,1	2,4	2,9	2,4	0,9	2,1	2,5
Honduras[2])	0,7	0,6	0,6					
Nicaragua[2])	0,9	1,3	0,8	3,2	3,3	2,1	3,4	2,0
Salvador	1,5	1,4	1,6					
Mexiko	36,9	58,7	48,6	43,5	41,4	36,5	34,1	26,0
Niederländisch Amerika	0,7	0,8	0,6	0,7	0,7	0,7	0,7	0,6
Paraguay	1,7	2,8	2,6	1,4	0,8	0,7	0,5	0,5
Peru	13,4	17,7	14,7	13,7	12,4	9,4	9,1	11,1
Republik Haiti	0,9	1,1	1,0	0,7	0,7	0,8	0,7	0,9
Uruguay	23,7	33,4	25,6	21,8	11,1	14,1	11,8	9,6
Venezuela	5,5	5,8	5,9	5,4	7,3	5,4	4,1	7,0
Verein. St. von Amerika	507,5	652,3	636,2	543,0	495,0	469,2	449,2	385,8
V. Australasien und Polynesien	**66,2**	**68,6**	**66,0**	**53,0**	**49,9**	**46,6**	**47,2**	**54,7**
Australischer Bund	58,0	61,1	58,2	46,1	42,6			
Neu-Seeland	5,9	5,3	4,9	4,6	4,8	44,8	45,5	52,2
Übriges Brit. Australien	0,6	0,9	1,2	0,6	0,9			
Deutsch Neuguinea	1,2	0,7	1,0	0,9	0,7	0,7	0,6	0,8
Französisch Australien	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2	0,3	0,1	0,1
Havaiische Inseln	0,2	0,2	0,2	0,3	0,5	0,4	0,5	1,2
Samoa-Inseln	0,2	0,3	0,3	0,4	0,2	0,4	0,5	0,3
Übriges Polynesien	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1
Schiffsbedarf für fremde Schiffe[2])	**4,2**	**4,5**	**2,8**	**12,7**	**8,5**	**9,9**	**0,7**	**1,9**
Seewärts andere Waren	**1,6**	**8,0**	**4,4**					
Gesamtausfuhr	6 398,6	(*6 845,2	6 359,0	5 841,8	5 315,6	5 130,3	4 812,8	4 512,6
Edelmetalle	82,9	249,7	119,6					

[1]) Bis 1905 mit Einschluß der Edelmetalle, von 1906 ab ohne Edelmetalle. — [2]) Seit 1. März 1906.
*) Berichtigte Zahl.

8. II. Der Spezialhandel nach Erdteilen und Ländern.

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil II, Seite 514/15.

Die Werte (ohne Edelmetalle) der Ein- und Ausfuhr des Jahres **1902** als Ausgangspunkt = 100 gesetzt, ergeben sich für den Handel mit den einzelnen Gebieten die nachstehenden Verhältniszahlen.

Länder	Einfuhr						Ausfuhr						Ein- und Ausfuhr zusammen
	Werte im Vergleich zu 1902 (= 100) für die Jahre												
	1903	1904	1905	1906	1907	1908	1903	1904	1905	1906	1907	1908	1908
Gesamt-Ein- und Ausfuhr	**107**	**113**	**127**	**142**	**155**	**136**	**107**	**112**	**123**	**136**	**146**	**137**	**136**
I. Europa	**105**	**109**	**125**	**138**	**146**	**123**	**106**	**109**	**118**	**129**	**139**	**136**	**130**
Freih. Hamburg, Cuxhaven	100	113	126	24	.	.	138	90	97	22	.	.	.
Freih. Bremerhaven, Geestem.	717	336	305	90	.	.	128	119	127	17	.	.	.
Zollausschluß Helgoland	104	91	85	89	53	45	112	122	129	105	124	174	163
Badische Zollausschlüsse	87	99	126	140	130	130	110	83	107	196	135	143	137
Belgien	106	119	141	150	153	135	103	106	120	136	132	124	129
Gibraltar, Malta, Cypern	133	109	158	109	166	179	112	134	148	152	147	127	145
Bulgarien	118	201	224	196	222	93	129	196	209	287	243	274	177
Dänemark	103	127	165	173	166	163	112	118	135	151	159	154	157
Frankreich	109	120	132	143	149	138	107	108	116	151	178	173	154
Griechenland	100	106	122	154	198	165	116	122	122	160	164	172	168
Großbritannien	107	110	129	148	175	125	103	103	109	111	111	104	112
Italien	104	99	111	128	151	125	104	113	131	184	242	248	174
Niederlande	96	109	126	124	117	118	106	105	111	113	115	116	117
Norwegen	91	109	102	136	133	124	103	110	115	120	141	159	150
Österreich-Ungarn	104	101	108	116	117	108	104	115	121	135	149	153	127
Portugal	104	110	112	125	103	92	120	145	137	161	171	161	132
Rumänien	75	76	110	139	178	88	97	109	114	167	179	185	118
Europäisches Rußland	108	106	128	141	146	124	108	100	116	136	146	150	132
Asiatisches Rußland													
Finland	117	138	162	162	173	143	121	126	154	180	221	251	216
Schweden	112	124	149	187	215	182	111	125	132	150	159	148	162
Schweiz	101	106	112	133	129	108	107	115	129	135	161	144	131
Serbien	71	73	60	127	203	124	125	120	102	143	245	290	175
Spanien	117	133	156	201	187	154	104	101	95	103	118	118	138
Montenegro	94	124	146	133	154	131	120	180	167	155	180	132	132
Türkei in Europa													
Türkei in Asien	107	116	139	159	150	130	109	163	160	167	212	185	149
Türkei in Afrika	339	267	444	350	806	156	27	56	73	109	69	123	125
II. Afrika	**110**	**127**	**139**	**150**	**185**	**159**	**110**	**112**	**133**	**150**	**152**	**141**	**153**
Abessinien	164	229	565	433	322	385	503	397	503	700	1 338	1 294	569
Italienisch Afrika													
Ägypten	125	135	133	144	176	138	129	186	173	209	225	176	149
Britisch Ostafrika	101	114	162	177	188	155	222	126	150	154	184	99	133
Britisch Südafrika	111	106	137	137	175	167	109	69	90	86	76	84	118
Britisch Westafrika	100	117	121	129	170	137	78	84	87	118	174	147	139
Deutsch Ostafrika	144	232	376	517	383	405	112	135	263	267	257	335	363
Deutsch Südwestafrika	93	45	74	142	437	839	95	280	409	501	403	321	352
Kamerun	95	141	236	243	303	265	90	101	125	133	159	161	209
Togo													
Algerien	106	144	144	184	260	224	171	173	213	203	288	321	230
Tunis	106	189	256	252	217	393	111	141	165	171	209	508	449
Französisch Westafrika	105	112	115	132	133	158	107	90	99	131	142	105	142
Madagaskar	82	147	212	222	245	169	60	65	72	93	84	50	158
Kongostaat	124	163	154	198	186	155	80	132	129	212	269	162	156
Liberia	101	98	78	118	110	129	93	80	72	150	185	165	141
Marokko	122	151	160	149	232	261	116	79	105	132	90	130	225
Portug. Ostafrika	74	129	190	140	85	69	101	80	102	94	88	111	94
Portug. Westafrika	84	117	105	127	193	137	127	140	162	266	293	257	155
Übriges Afrika	227	200	272	170	105	113	111	80	70	116	141	144	137

Länder	Einfuhr						Ausfuhr						Ein- und Ausfuhr zusammen
	Werte im Vergleich zu 1902 (= 100) für die Jahre												
	1903	1904	1905	1906	1907	1908	1903	1904	1905	1906	1907	1908	1908
III. Asien	**112**	**126**	**128**	**153**	**189**	**162**	**114**	**128**	**156**	**161**	**172**	**155**	**160**
Aden, Bahrein usw.	76	128	205	183	66	60	210	331	285	710	969	287	76
Britisch Indien usw.	118	138	130	150	190	143	132	145	150	178	182	166	148
Britisch Malakka usw.	135	131	129	139	144	108	107	92	90	88	103	71	93
Ceylon	113	152	162	169	205	236	120	173	195	195	190	165	226
China	113	118	122	196	195	243	118	140	200	179	167	134	181
Hongkong	58	46	42	146	26	26	216	178	201	169	125	106	98
Kiautschou	47	78	43	359	690	224	149	109	114	57	50	51	52
Französisch Indien	11	25	37	15	76	80	139	183	230	313	406	633	102
Japan	123	118	116	147	167	108	92	116	170	177	206	190	169
Korea	0	29	0	—	0	3 771	85	180	152	194	126	113	267
Niederländisch Indien usw.	102	109	131	157	206	191	93	116	128	137	181	173	187
Persien	80	98	135	168	516	337	114	117	161	187	307	79	203
Philippinen usw.	167	132	154	172	239	184	89	73	81	77	114	87	107
Portugiesisch Indien	2 830	943	38	10 142	2 700	100	178	89	144	133	367	422	433
Siam	21	67	123	165	118	301	135	202	154	237	300	274	293
Übriges Asien	41	45	17	40	69	74	42	37	12	34	25	47	52
IV. Amerika	**110**	**119**	**128**	**149**	**161**	**156**	**110**	**119**	**136**	**162**	**175**	**135**	**149**
Argentinien	134	167	183	185	219	221	150	217	278	360	379	311	238
Bolivien	90	148	265	404	370	272	106	155	188	216	346	253	266
Brasilien	112	133	147	161	165	170	118	129	164	203	238	193	176
Canada	103	97	104	120	104	75	93	60	56	63	76	52	57
Übriges Britisch Amerika	107	119	117	153	231	209	106	108	90	109	116	110	178
Chile	105	124	147	160	159	147	134	138	166	224	263	162	151
Columbien, Panama	114	180	213	220	244	229	202	255	204	196	256	237	233
Costarica	95	77	89	92	95	81	151	151	163	201	257	191	98
Cuba	106	112	119	96	80	66	87	109	159	152	193	162	110
Dänisch Westindien	90	81	86	149	60	52	124	118	138	145	177	110	96
Dominikanische Republik	118	144	152	177	185	161	98	109	171	237	302	326	182
Ecuador	118	149	145	133	174	129	144	142	146	143	201	197	145
Französisch Amerika	608	332	284	408	839	311	104	114	60	19	74	133	184
Guatemala	84	77	92	102	103	90	43	116	140	116	149	116	92
Honduras, Nicar., Salvador	142	160	153	137	127	158	63	92	95	89	101	92	124
Mexiko	118	129	145	157	179	164	107	121	127	142	172	108	123
Niederländisch Amerika	116	136	117	132	172	76	97	109	108	99	121	105	89
Paraguay	252	111	193	280	314	251	146	184	305	583	610	371	291
Peru	101	125	163	207	215	177	103	134	150	162	194	147	160
Republik Haiti	149	73	86	86	98	77	111	96	102	130	155	115	99
Uruguay	117	130	136	146	176	203	119	94	185	217	283	201	202
Venezuela	102	120	147	110	155	116	132	175	133	144	143	134	121
Vereinigte Staaten v. Amerika	105	106	111	138	148	144	104	110	121	142	145	113	133
V. Australasien und Polynesien	**101**	**110**	**134**	**152**	**195**	**159**	**98**	**106**	**112**	**141**	**146**	**141**	**154**
Australischer Bund, Neu-Seeland, Übriges Britisch Australien	98	109	133	149	194	158	98	106	113	141	148	142	154
Deutsch Neuguinea	26	72	99	190	134	699	97	108	141	189	127	242	343
Französisch Australien	279	133	163	287	227	130	398	244	90	135	218	208	133
Havaiische Inseln	67	0	50	83	150	150	71	89	60	36	42	37	38
Samoa-Inseln	129	262	238	194	294	329	87	63	85	105	85	68	206
Übriges Polynesien	—	300	0	0	1 200	3 000	56	21	32	182	15	21	106
Schiffsbedarf f. fremde Schiffe, Seewärts andere Waren	**99**	**97**	**112**	**74**	**158**	**127**	**1 329**	**1 139**	**1 709**	**964**	**1 674**	**762**	**200**

9. Anteil der Herkunfts- und Bestimmungsländer am Spezialhandel.

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil II, Seite 516—523.

a. Einfuhr.

1. Wertsummen.

Länder der Herkunft nach den Werten von 1908 geordnet.	Wert in Millionen Mark[1]							
	1908	1907	1906	1905	1904	1903	1902	1901
Verein. St. v. Amerika	1 282,6	1 319,3	1 236,4	1 004,3	943,8	943,4	911,1	1 042,1
Rußland	944,8	1 107,4	1 068,4	1 090,8	818,7	826,3	760,4	716,2
Österreich-Ungarn	751,4	812,3	809,8	773,2	731,7	754,8	719,5	693,3
Großbritannien	696,9	976,6	824,4	784,3	961,5	833,5	610,6	657,8
Argentinien	446,0	442,5	372,2	369,2	336,5	270,6	201,8	200,8
Frankreich	420,0	453,6	433,3	409,1	423,6	338,0	306,2	281,8
Britisch Indien usw.	306,9	407,1	322,2	277,8	294,9	253,2	214,5	197,2
Belgien	262,1	296,7	291,1	277,5	233,5	207,4	196,7	186,5
Italien	235,9	285,4	241,0	216,0	191,4	200,1	192,5	182,6
Niederlande	230,8	227,5	241,3	256,8	220,9	194,2	206,1	203,8
Brasilien	198,6	196,0	188,1	172,4	156,7	132,1	118,6	113,9
Australischer Bund	185,9	228,0	175,3	156,4	143,5			
Neu-Seeland	1,6	1,9	1,8	1,5	1,0	120,0	120,2	107,9
Übr. Brit. Australien	2,9	3,5	2,5	2,2	2,1			
Schweiz	177,1	210,8	216,8	190,3	180,5	171,8	168,8	154,2
Niederl. Indien usw.	173,2	187,1	142,4	118,9	99,3	92,3	90,9	96,7
Schweden	145,1	172,0	149,7	119,2	99,9	90,1	80,4	84,3
Chile	133,7	143,9	145,0	168,5	112,8	95,7	113,0	100,7
Dänemark	120,9	123,1	128,2	124,1	95,6	77,3	74,7	68,3
Spanien	115,0	139,9	150,7	116,8	99,3	87,7	74,9	78,3
Rumänien	73,7	149,8	117,4	94,1	64,4	63,4	84,2	47,8
China	70,7	56,7	57,0	42,7	39,6	34,8	55,1	44,6
Ägypten	63,1	80,4	65,5	60,6	63,3	57,1	45,6	32,1
Britisch Westafrika	58,9	73,2	55,5	52,1	50,3	42,8	43,0	30,9
Britisch Südafrika	43,8	45,9	35,9	36,1	27,8	29,2	26,2	22,5
Türkei in Asien	33,0	38,0	40,2	35,2	29,5	27,1	25,4	23,2
Norwegen	29,1	31,3	31,9	24,3	26,0	21,6	23,8	21,0
Uruguay	26,1	22,6	18,7	17,5	16,8	15,1	12,9	14,5
Guatemala	21,4	24,5	24,3	22,0	18,3	20,1	23,9	26,8
Mexiko	19,9	21,6	18,9	22,2	15,8	14,5	12,3	10,8
Algerien	19,2	22,3	15,8	12,4	12,4	9,1	8,6	6,6
Japan	19,0	29,4	25,9	20,4	21,0	21,6	17,8	19,8
Finland	18,7	22,7	21,3	21,6	18,1	15,4	13,2	13,4
Griechenland	18,4	22,2	17,2	13,6	11,9	11,2	11,2	9,2
Britisch Malakka usw.	17,8	23,7	22,9	21,4	21,6	22,4	16,5	11,3
Ceylon	17,5	15,2	12,5	12,0	11,3	8,3	7,4	6,3
Siam	16,9	6,6	9,3	6,9	3,7	1,2	5,6	6,7
Bolivien	15,7	21,5	23,3	15,3	8,5	5,2	5,8	7,4
Serbien	15,4	25,3	15,9	7,5	9,1	8,8	12,5	7,5
Türkei in Europa[2]	14,6	17,1	14,8	16,3	13,9	10,5	11,2	6,9
Portugal	13,6	15,1	18,4	16,6	16,3	15,5	14,8	18,1
Übr. Brit. Amerika	13,2	15,2	12,0	7,7	7,9	7,1	6,6	5,9
Peru	12,2	14,8	14,3	11,3	8,7	7,1	7,0	7,2
Kamerun	8,5	10,5	9,4	9,0	6,5	4,4	4,6	4,1
Togo	3,7	3,4	1,8	1,8				
Venezuela	11,8	15,7	11,2	15,0	12,2	10,4	10,3	9,4
Belg. Kongo (früh. Kongostaat)	11,2	13,5	14,3	11,2	11,8	9,0	7,2	5,9
Portugiesisch Westafrika	10,6	14,9	9,9	8,1	9,1	6,5	7,7	6,6
Columbien	10,4	11,1	10,0	9,7	8,4	5,5	4,8	6,0
Panama	0,1	0,1	0,1	0,2				
Ecuador	10,4	14,0	10,7	11,7	12,2	9,6	8,2	8,6
Cuba	9,7	11,6	14,0	17,4	16,4	15,5	14,6	12,4
Dominikanische Republik	9,6	11,0	10,5	9,1	8,6	7,0	6,0	6,1
Marokko	9,5	8,5	5,5	5,9	5,5	4,6	3,7	3,6
Französisch Westafrika	8,7	7,4	7,3	6,4	6,2	5,8	5,5	5,0
Übrige Länder	76,5	95,3	87,7	111,7	94,2	85,2	81,7	75,7
Gesamteinfuhr	7 664,0	8 746,7	8 021,9	7 436,3	6 854,5	6 321,1	5 805,8	5 710,3
Edelmetalle	413,1	256,6	416,7					

[1] Bis 1905 mit Einschluß der Edelmetalle, von 1906 ab ohne Edelmetalle. — [2] Vor März 1906 einschließlich Montenegro.

9. Anteil der Herkunfts- und Bestimmungsländer am Spezialhandel.

a. Einfuhr.

2. Verhältniswerte.

Länder der Herkunft nach den Werten von 1908 geordnet.	% der Werte der Einfuhr[1])							
	1908	1907	1906	1905	1904	1903	1902	1901
Verein. St. v. Amerika	16,7	15,1	15,4	13,5	13,8	14,9	15,7	18,2
Rußland	12,3	12,7	13,3	14,7	11,9	13,1	13,1	12,6
Österreich-Ungarn	9,8	9,3	10,1	10,4	10,7	11,9	12,4	12,1
Großbritannien	9,1	11,2	10,3	10,5	14,0	13,2	10,5	11,5
Argentinien	5,8	5,1	4,7	5,0	4,9	4,3	3,5	3,5
Frankreich	5,5	5,2	5,4	5,5	6,2	5,4	5,3	4,9
Britisch Indien usw.	4,0	4,7	4,0	3,7	4,3	4,0	3,7	3,5
Belgien	3,4	3,4	3,6	3,7	3,4	3,3	3,4	3,3
Italien	3,1	3,3	3,0	2,9	2,8	3,2	3,3	3,2
Niederlande	3,0	2,6	3,0	3,5	3,2	3,1	3,5	3,6
Brasilien	2,6	2,2	2,4	2,3	2,3	2,1	2,0	2,0
Australischer Bund	2,4	2,6	2,2	2,1	2,1	1,9	2,1	1,9
Neu-Seeland	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0			
Übr. Brit. Australien	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0			
Schweiz	2,3	2,4	2,7	2,6	2,6	2,7	2,9	2,7
Niederl. Indien usw.	2,3	2,1	1,8	1,6	1,5	1,5	1,6	1,7
Schweden	1,9	2,0	1,9	1,6	1,5	1,4	1,4	1,5
Chile	1,8	1,6	1,8	2,3	1,6	1,5	1,9	1,8
Dänemark	1,6	1,4	1,6	1,7	1,4	1,2	1,3	1,2
Spanien	1,5	1,6	1,9	1,6	1,5	1,4	1,3	1,4
Rumänien	1,0	1,7	1,5	1,3	0,9	1,0	1,5	0,8
China	0,9	0,6	0,7	0,6	0,6	0,6	1,0	0,8
Ägypten	0,8	0,9	0,8	0,8	0,9	0,9	0,8	0,6
Britisch Westafrika	0,8	0,8	0,7	0,7	0,7	0,7	0,7	0,5
Britisch Südafrika	0,6	0,5	0,5	0,5	0,4	0,5	0,5	0,4
Türkei in Asien	0,4	0,4	0,5	0,5	0,4	0,4	0,4	0,4
Norwegen	0,4	0,4	0,4	0,3	0,4	0,3	0,4	0,4
Uruguay	0,3	0,3	0,2	0,2	0,3	0,2	0,2	0,3
Guatemala	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,4	0,5
Mexiko	0,3	0,2	0,2	0,3	0,2	0,2	0,2	0,2
Algerien	0,3	0,3	0,2	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1
Japan	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3
Finland	0,2	0,3	0,3	0,3	0,3	0,2	0,2	0,2
Griechenland	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2
Britisch Malakka usw.	0,2	0,3	0,3	0,3	0,3	0,4	0,3	0,2
Ceylon	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1
Siam	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,1	0,1
Bolivien	0,2	0,2	0,3	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1
Serbien	0,2	0,3	0,2	0,1	0,1	0,1	0,2	0,1
Türkei in Europa[2])	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,1
Portugal	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,3	0,3
Übr. Brit. Amerika	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Peru	0,2	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Kamerun	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Togo	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0			
Venezuela	0,2	0,2	0,1	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2
Belg. Kongo (früher Kongostaat)	0,2	0,1	0,2	0,1	0,2	0,1	0,1	0,1
Portugiesisch Westafrika	0,1	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Columbien	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Panama	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0			
Ecuador	0,1	0,2	0,1	0,2	0,2	0,2	0,1	0,1
Cuba	0,1	0,1	0,2	0,2	0,2	0,2	0,3	0,2
Dominikanische Republik	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Marokko	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Französisch Westafrika	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Übrige Länder	1,0	1,1	1,1	1,5	1,4	1,4	1,4	1,3
Gesamteinfuhr	100	100	100	100	100	100	100	100

[1]) Bis 1905 mit Einschluß der Edelmetalle, von 1906 ab ohne Edelmetalle. — [2]) Vor März 1906 einschließlich Montenegro.

9. Anteil der Herkunfts- und Bestimmungsländer am Spezialhandel.

b. Ausfuhr.

1. Werte.

Länder der Bestimmung nach den Werten von 1908 geordnet	Wert in Millionen Mark[1])							
	1908	1907	1906	1905	1904	1903	1902	1901
Großbritannien	997,4	1 060,4	1 067,2	1 057,8	995,1	987,7	965,5	916,4
Österreich-Ungarn	736,8	716,6	649,3	594,9	584,4	530,6	533,1	491,5
Verein. Staat. v. Amerika	507,5	652,3	636,2	543,0	495,0	469,2	449,2	385,8
Niederlande	453,7	(*452,2	443,4	448,8	420,0	418,4	393,6	379,0
Rußland	450,2	437,9	406,0	368,4	315,3	378,6	343,7	318,4
Frankreich	437,9	449,1	382,7	293,5	274,3	271,9	253,2	249,9
Schweiz	401,1	446,4	373,6	369,8	327,9	304,1	285,3	264,3
Belgien	322,8	342,9	355,8	312,5	277,4	268,0	260,7	236,0
Italien	311,3	302,9	230,9	175,4	146,0	136,1	130,0	127,2
Dänemark	200,6	207,1	197,3	185,9	155,3	149,7	131,1	118,0
Schweden	174,1	186,6	176,4	159,1	151,0	132,3	119,1	111,4
Argentinien	147,0	179,2	170,2	131,5	102,7	71,0	47,2	54,2
Norwegen	97,0	85,6	72,7	70,6	67,6	62,7	61,3	65,0
Britisch Indien usw.	95,4	(*99,0	101,9	86,0	83,1	76,0	57,4	67,1
Japan	94,6	102,4	88,0	84,6	57,8	45,6	49,8	45,5
Brasilien	84,5	104,1	88,8	71,7	56,6	51,9	43,8	35,5
Finland	70,9	62,7	51,1	43,5	37,1	34,4	28,4	27,5
Rumänien	70,8	68,6	63,9	44,4	41,9	37,6	49,5	34,0
Spanien	65,9	65,6	57,7	53,1	56,1	58,2	55,8	50,0
Australischer Bund	58,0	61,1	58,2	46,1	42,6			
Neu-Seeland	5,9	5,3	4,9	4,6	4,8	44,8	45,5	52,2
Übriges Brit. Australien	0,6	0,9	1,2	0,6	0,9			
Chile	52,4	84,7	72,4	53,5	44,7	43,3	32,3	34,0
China	50,7	63,2	67,8	75,8	52,9	44,7	37,9	37,8
Niederländisch Indien usw.	40,7	42,6	32,3	30,2	27,3	21,8	23,5	26,0
Türkei in Europa[2])	39,0	53,2	45,9	49,4	53,3	35,5	29,6	25,0
Mexiko	36,9	58,7	48,6	43,5	41,4	36,5	34,1	26,0
Portugal	32,8	34,8	32,7	27,8	29,6	24,4	20,4	19,9
Britisch Südafrika	32,0	28,9	32,7	34,3	26,5	41,6	38,2	20,9
Ägypten	30,9	39,5	36,7	30,3	32,7	22,7	18,2	16,5
Türkei in Asien	24,7	28,3	22,3	21,4	21,8	14,6	13,4	12,2
Uruguay	23,7	33,4	25,6	21,8	11,1	14,1	11,8	9,6
Canada	20,3	29,6	24,5	21,8	23,2	35,8	38,7	26,5
Cuba	20,1	24,0	18,9	19,7	13,6	10,8	12,4	10,5
Bulgarien	16,3	14,4	17,0	12,4	11,6	7,7	6,0	5,9
Serbien	16,2	13,7	8,0	5,7	6,7	7,0	5,6	7,2
Deutsch Südwestafrika	14,3	17,9	22,3	18,4	13,5	4,3	4,6	5,7
Peru	13,4	17,7	14,7	13,7	12,4	9,4	9,1	11,1
Griechenland	12,0	11,4	11,1	8,5	8,5	8,0	6,9	6,5
Britisch Westafrika	11,7	13,9	9,4	7,0	6,7	6,2	8,1	7,6
Columbien	7,2	6,8	6,1	7,2	10,4	8,3	4,1	4,3
Panama	2,5	3,7	1,9	1,2				
Kamerun	6,5	6,4	4,8	5,1	6,1	5,2	6,0	5,7
Togo	2,3	2,3	2,4	2,9				
Britisch Malakka usw.	8,3	12,0	10,3	10,5	10,8	12,5	11,7	11,3
Deutsch Ostafrika	7,5	5,8	6,0	8,0	5,0	2,6	2,5	3,0
Bolivien	6,4	8,8	5,5	4,8	4,0	2,7	2,5	3,6
Siam	6,0	(* 6,5	5,2	3,4	4,4	2,9	2,2	2,8
Philippinen usw.	5,7	7,4	5,0	5,3	4,7	5,8	6,5	7,0
Venezuela	5,5	5,8	5,9	5,4	7,3	5,4	4,1	7,0
Ecuador	5,0	5,1	3,6	3,7	3,6	3,6	2,5	3,6
Portugiesisch Ostafrika	4,9	3,9	4,2	4,6	3,6	4,5	4,5	1,8
Hongkong	4,3	5,0	6,8	8,1	7,2	8,7	4,0	4,4
Portugiesisch Westafrika	3,5	4,0	3,7	2,2	1,9	1,8	1,4	1,5
Kiautschou	3,5	3,4	3,9	7,9	7,6	10,3	6,9	5,3
Übrige Länder	47,4	59,5	63,4	120,5	108,6	138,8	99,9	113,5
Gesamtausfuhr	6 398,6	(*6 845,2	6 359,0	5 841,8	5 315,6	5 130,3	4 812,8	4 512,6
Edelmetalle	82,9	249,7	119,0					

[1]) Bis 1905 mit Einschluß der Edelmetalle, von 1906 ab ohne Edelmetalle. — [2]) Vor März 1906 einschließlich Montenegro. — *) Berichtigte Zahl.

9. Anteil der Herkunfts- und Bestimmungsländer am Spezialhandel.

b. Ausfuhr.

2. Verhältniswerte.

Länder der Bestimmung nach den Werten von 1908 geordnet	% der Werte der Ausfuhr[1]							
	1908	1907	1906	1905	1904	1903	1902	1901
Großbritannien	15,6	15,5	16,8	18,1	18,7	19,3	20,1	20,3
Österreich-Ungarn	11,5	10,5	10,2	10,2	11,0	10,3	11,1	10,9
Verein. St. v. Amerika	7,9	9,5	10,0	9,3	9,3	9,1	9,3	8,5
Niederlande	7,1	6,6	7,0	7,7	7,9	8,2	8,2	8,4
Rußland	7,0	6,4	6,4	6,3	5,9	7,4	7,1	7,1
Frankreich	6,8	6,6	6,0	5,0	5,2	5,3	5,3	5,5
Schweiz	6,3	6,5	5,9	6,3	6,2	5,9	5,9	5,9
Belgien	5,1	5,0	5,6	5,4	5,2	5,2	5,4	5,2
Italien	4,9	4,4	3,6	3,0	2,8	2,7	2,7	2,8
Dänemark	3,1	3,0	3,1	3,2	2,9	2,9	2,7	2,6
Schweden	2,7	2,7	2,8	2,7	2,8	2,6	2,5	2,5
Argentinien	2,3	2,6	2,7	2,3	1,9	1,4	1,0	1,2
Norwegen	1,5	1,2	1,1	1,2	1,3	1,2	1,3	1,4
Britisch Indien usw.	1,5	1,4	1,6	1,5	1,6	1,5	1,2	1,5
Japan	1,5	1,5	1,4	1,5	1,1	0,9	1,0	1,0
Brasilien	1,3	1,5	1,4	1,2	1,1	1,0	0,9	0,8
Finland	1,1	0,9	0,8	0,7	0,7	0,7	0,6	0,6
Rumänien	1,1	1,0	1,0	0,8	0,8	0,7	1,0	0,8
Spanien	1,0	1,0	0,9	0,9	1,1	1,1	1,2	1,1
Australischer Bund	0,9	0,9	0,9	0,8	0,8	0,9	0,9	1,2
Neu-Seeland	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1			
Übriges Brit. Australien	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0			
Chile	0,8	1,2	1,1	0,9	0,8	0,8	0,7	0,7
China	0,8	0,9	1,1	1,3	1,0	0,9	0,8	0,8
Niederländisch Indien	0,6	0,6	0,5	0,5	0,5	0,4	0,5	0,6
Türkei in Europa[2]	0,6	0,8	0,7	0,8	1,0	0,7	0,6	0,5
Mexiko	0,6	0,9	0,8	0,7	0,8	0,7	0,7	0,6
Portugal	0,5	0,5	0,5	0,5	0,6	0,5	0,4	0,4
Britisch Südafrika	0,5	0,4	0,5	0,6	0,5	0,8	0,8	0,5
Ägypten	0,5	0,6	0,6	0,5	0,6	0,4	0,4	0,4
Türkei in Asien	0,4	0,4	0,3	0,4	0,4	0,3	0,3	0,3
Uruguay	0,4	0,5	0,4	0,4	0,2	0,3	0,2	0,2
Canada	0,3	0,4	0,4	0,4	0,4	0,7	0,8	0,6
Cuba	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,2	0,3	0,2
Bulgarien	0,3	0,2	0,3	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1
Serbien	0,3	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2
Deutsch Südwestafrika	0,2	0,3	0,3	0,3	0,3	0,1	0,1	0,1
Peru	0,2	0,3	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2
Griechenland	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,1	0,1
Britisch Westafrika	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2	0,2
Columbien	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2	0,2	0,1	0,1
Panama	0,0	0,1	0,0	0,0				
Kamerun	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Togo	0,0	0,0	0,0	0,0				
Britisch Malakka usw.	0,1	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,3	0,3
Deutsch Ostafrika	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Bolivien	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,1
Siam	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,1
Philippinen usw.	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2
Venezuela	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2
Ecuador	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Portugiesisch Ostafrika	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0
Hongkong	0,1	0,1	0,1	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1
Portugiesisch Westafrika	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Kiautschou	0,1	0,0	0,1	0,1	0,1	0,2	0,1	0,1
Übrige Länder	0,7	0,9	0,9	2,0	2,0	2,7	2,1	2,5
Gesamtausfuhr	100	100	100	100	100	100	100	100

[1] Bis 1905 mit Einschluß der Edelmetalle, von 1906 ab ohne Edelmetalle. — [2] Vor März 1906 einschließlich Montenegro.

10. Die wichtigsten Waren des Spezialhandels mi

Warengattung nach den Werten von 1908 geordnet	Wert in Millionen Mark						
	1908	1907	1906	1905	1904	1903	1902
Ver. Staaten v. Amerika. Ein- u. Ausfuhr zus.	1 790,1	1 971,5	1 872,7	1 534,1	1 437,8	1 403,5	1 342,1
Hierzu: Edelmetalle	78,7	21,4	13,5	13,2	1,0	9,1	18,2
a. Einfuhr	1 282,6	1 319,3	1 236,4	991,9	943,0	934,5	893,0
Hierzu: Edelmetalle	78,2	17,1	0,8	12,4	0,8	8,9	18,1
Baumwolle, rohe	376,5	382,7	321,7	293,8	337,5	281,5	244,3
Kupfer, rohes	181,8	202,1	197,6	134,4	120,1	79,5	67,5
Weizen	123,2	85,8	40,9	9,7	26,7	75,7	134,1
Schmalz von Schweinen	95,3	91,1	104,2	84,7	65,2	70,7	82,1
Ölkuchen, Ölkuchenmehl	32,0	38,4	29,4	26,3	22,1	20,3	22,6
Kalk, natürlicher phosphorsaurer (Rohphosphat)	30,2	18,3	17,3	14,9	15,2	13,3	14,7
Oleomargarin	19,5	27,6	24,7	20,5	17,9	17,9	19,2
Kleie	13,3	18,3	9,3	4,8	0,7	2,1	1,1
Mais	12,9	39,0	59,9	53,4	19,3	50,4	7,2
Tabakblätter, unbearbeitete	9,9	7,6	7,2	10,2	7,8	7,8	8,6
Blei, rohes	5,7	4,2	4,4	6,0	4,2	3,2	2,8

Außerdem eingeführt:

	Millionen Mark	
	1908	1907
Brennerdöl (Kerosen)	62,1	66,0
Pelztierfelle zu Pelzwerk, roh	34,5	9,7
Nadelholz, längsgesägt, nicht gehobelt usw., nicht gedämpft usw.	21,3	19,7
Terpentin- u. a. Hartharze	19,4	19,0
Baumwollsamenöl	14,8	23,0
Terpentin-, Fichtennadelöl, Harzgeist	14,8	18,6
Schmieröle, mineralische	13,4	16,7

	Millionen Mark	
	1908	1907
Mähmaschinen außer Rasenmähern	13,1	15,0
Därme, Magen, Blasen von Vieh	9,3	9,3
Ring-, Scheibenäpfel, Apfelschnitte usw., getrocknet, gedarrt	8,3	10,2
Malz-, Obst- usw. Treber, Malzkeime	6,4	6,0
Ernteabfälle von roher Baumwolle	6,0	7,6
Ziegen- und Zickelleder, zugerichtet	5,6	4,3
Lachs, einfach zubereitet	5,5	4,6

b. Ausfuhr	507,5	652,2	636,3	542,2	494,8	469,0	449,1
Hierzu: Edelmetalle	0,5	4,3	12,7	0,8	0,2	0,2	0,1
Zucker	17,3	0,2	23,1	1,9	7,8	0,5	11,0
Kalbfelle	14,9	10,7	6,8	14,1	13,2	6,8	10,1
Chlorkalium	14,6	15,2	15,5	12,4	11,9	9,9	8,6
Kautschuk und Guttapercha	7,5	10,2	9,6	9,5	3,2	4,1	6,3

Außerdem ausgeführt:

Baumwollene Strümpfe, Socken, abgepaßt gearbeitet (regulär)	30,5	44,4
Anilin- und andere n. b. g. Teerfarbstoffe	21,0	26,1
Kinderspielzeug; Christbaumschmuck	20,3	31,6
Baumwollene Handschuhe, Haarnetze	15,1	20,4
Glacéhandschuhe	13,4	20,7
Wollgewebe (Kleiderstoffe usw.)	13,3	19,2
A. n. g. seidene und halbseidene Gewebe	12,9	16,9
darunter: halbseidene Gewebe außer Bändern	7,0	12,0
Tafelgeschirr aus Porzellan usw.	11,1	29,1

Baumwollene Spitzenstoffe, Spitzen	11,0	13,1
darunter: gestickte (Tüll-, Ätz-, Spachtelspitzen)	9,2	10,9
Postkarten mit Bilddruck, ein- und mehrfarbig	10,4	13,2
Abraumsalze usw.	7,5	8,4
Pelztierfelle zu Pelzwerk, roh	6,8	9,0
Felle zu Pelzwerk, halb- oder ganzgar von and. als Pelztieren	5,7	3,4
Posamentierwaren, Baumwollenspartierie usw.; Chenille	5,5	9,2

ı hauptsächlichsten Bezugs- und Absatzgebieten.

Warengattung nach den Werten von 1908 geordnet	Wert in Millionen Mark						
	1908	1907	1906	1905	1904	1903	1902
Großbritannien. Ein- und Ausfuhr zus.	1 694,4	2 037,0	1 891,6	1 760,7	1 600,4	1 576,3	1 515,5
Hierzu: Edelmetalle	100,7	243,5	168,1	81,4	356,2	244,9	60,6
ı. **Einfuhr**	696,9	976,6	824,4	718,3	614,9	594,0	557,3
Hierzu: Edelmetalle	89,7	95,5	131,8	66,0	346,6	239,5	53,3
Steinkohlen	145,8	215,1	104,0	108,5	81,3	76,6	73,7
Heringe, gesalzene	15,0	21,6	24,6	23,7	16,6	15,5	24,1
Roheisen	12,2	27,3	23,2	6,8	7,6	7,4	6,5
Kleie	9,5	9,5	4,2	9,1	2,9	2,1	1,2
Seefische, frische	9,0	7,1	10,0	11,7	6,5	7,6	9,1
darunter: Heringe	5,8	4,9	7,4	9,5	3,9	5,4	7,1

Außerdem eingeführt:

	Millionen Mark	
	1908	1907
Wollengarn	80,3	109,9
darunter: rohes hartes Kammgarn aus Glanzwolle:		
zweidrähtig	22,0	26,3
eindrähtig	17,2	26,8
Genappes-, Mohair-, Alpakagarn, roh, zwei- oder mehrdrähtig	15,9	22,5
Mohair, Alpakagarn, roh, eindrähtig	12,6	19,2
Baumwollengarn	78,5	122,3
darunter: eindrähtig, roh:		
über Nr. 47 englisch	23,1	31,2
» » 32 bis 47	8,6	15,3
» » 22 » 32	3,0	7,5

	Millionen Mark	
	1908	1907
Noch Baumwollengarn:		
zwei- oder mehrdrähtig, einmal gezwirnt:		
über Nr. 47 englisch	33,5	48,0
» » 32 bis 47	3,6	7,3
Wollgewebe (Kleiderstoffe usw.)	17,5	17,9
Felle von Pelztieren zur Pelzwerkbereitung, roh	11,9	27,3
Kreuzzuchtkammzug	10,1	16,8
Eisenblech, verzinntes (Weißblech)	9,6	14,0
Nickelmetall, roh usw.	8,1	5,4
Rohe dichte Baumwollengewebe (außer Bettdecken und Plattstichgewebe) 80 g oder mehr auf 1 qm	7,5	11,3
Schaf- und Lammfelle	6,9	5,7
Kreuzzuchtwolle im Schweiße	6,6	6,0

b. **Ausfuhr**	997,5	1 060,4	1 067,2	1 042,4	985,5	982,3	958,2
Hierzu: Edelmetalle	11,0	148,0	36,3	15,4	9,6	5,4	7,3
Zucker	143,7	149,4	156,5	140,1	141,2	123,6	107,6
darunter: Zucker (granulierter, Würfel-, Brot-)	82,0	83,6	74,3	82,3	88,8	81,8	70,7
Rohzucker	57,6	61,2	70,5	54,2	49,3	40,7	35,9
Luppeneisen, Rohschienen, Ingots	22,7	12,0	17,7	24,3	15,6	28,6	28,3
Hafer	20,3	12,7	9,1	2,6	4,5	1,4	9,1
Zink, rohes	10,4	10,2	13,2	10,1	11,1	11,9	12,1

Außerdem ausgeführt:

Wollgewebe (Kleiderstoffe usw.)	31,0	32,3
Baumwollene Handschuhe, Haarnetze	26,8	28,2
Dichte Gewebe, teilweise aus Seide, außer Bändern	26,5	29,8
Kinderspielzeug, Teile davon; Christbaumschmuck	17,7	19,4
Anilin- und andere u. b. g. Teerfarbstoffe	17,3	19,9
Oberleder für Schuhe, Stiefel, Pantoffeln	15,9	10,5
Sattler- und Täschnerwaren sowie andere n. b. g. Lederwaren usw.	14,6	8,6
Posamentierwaren; Baumwollensparterie usw.; Chenille	13,6	12,7
Baumwollene Gewebe, gefärbt, bedruckt usw.	13,0	15,6
Pelztierfelle zur Pelzwerkbereitung, halb- oder ganzgar	12,8	11,0
Fahrradteile	12,7	15,5

Frauen- und Mädchenkleider, Blusen, Schürzen usw., aus Wolle usw.	11,8	16,5
Klaviere	10,2	11,3
Stickereien auf baumwollenen, wollenen, leinenen u. dgl. Grundstoffen außer Kettenstichstickereien	9,5	11,6
Baumwollene Spitzenstoffe, Spitzen	7,5	10,6
darunter: gewebte, genähte, gewirkte usw.	5,0	6,4
gestickte (Tüll-, Ätz-, Spachtelspitzen)	2,5	4,2
Porzellan und porzellanartige Waren, farbig, weiß und farbig i. V. m. a. Stoffen	7,4	10,9
darunter: Tafelgeschirr	5,2	9,6
Baumwollene Unterkleider, abgepaßt gearbeitet	7,2	7,7
Wirk- und Netzwaren, n. b. g., geschnittene oder abgepaßt gearbeitete, aus Wolle oder anderen Tierhaaren	7,1	8,7

10. Die wichtigsten Waren des Spezialhandels mit

Warengattung nach den Werten von 1908 geordnet	Wert in Millionen Mark						
	1908	1907	1906	1905	1904	1903	1902
Österreich-Ungarn. Ein- und Ausfuhr zus.	1 488,2	1 528,9	1 459,2	1 332,2	1 257,7	1 224,4	1 175,9
Hierzu: Edelmetalle	21,6	25,7	35,4	35,8	58,4	61,0	76,7
a. Einfuhr	751,4	812,3	809,8	752,0	703,0	724,1	695,5
Hierzu: Edelmetalle	9,9	14,3	21,4	21,1	28,7	30,7	24,0
Braunkohlen	85,8	85,1	64,0	55,6	53,7	57,3	63,1
Gerste	36,9	41,0	48,4	50,5	32,4	49,9	44,3
Ochsen	30,9	29,9	37,4	42,3	49,2	46,2	33,5
Kalbfelle	19,3	13,6	12,3	14,9	12,2	10,0	10,6
darunter: gekalkte und trockene	5,6	4,8	5,4	8,1	8,0	7,2	8,9
Malz aus Gerste	18,3	21,0	19,3	23,2	20,8	21,9	21,0
Steinkohlen	13,1	11,9	11,5	9,3	8,6	8,3	7,3
Bettfedern, rohe	11,1	12,7	12,5	13,9	12,7	11,7	10,5
Kleie	9,4	20,5	12,4	4,6	5,7	10,6	11,6
Pferde	7,8	8,3	7,9	11,3	12,6	11,0	9,1
Gemälde, Zeichnungen	7,5	7,8	10,4	9,5	8,9	8,7	7,1
Bier in Fässern	7,4	7,6	8,1	8,4	8,3	8,2	8,8
Jungvieh bis zu $2^1/_2$ Jahren	6,1	6,2	8,9	16,3	12,2	15,4	13,3
Äpfel, frische	6,1	4,7	4,6	6,7	2,1	7,4	4,3
Rindshäute	6,1	4,6	5,1	6,4	4,5	4,9	3,5
Ölkuchen, Ölkuchenmehl	6,0	5,3	3,9	3,8	3,7	3,1	2,8
Zigaretten	6,0	4,1	3,1	2,1	1,6	1,1	0,8
Kühe	5,7	5,7	9,1	19,1	19,1	29,3	25,7
Eisenerze	5,3	5,9	6,7	5,9	5,4	4,4	4,1
Hühner aller Art	5,0	4,6	5,5	5,7	6,0	5,5	5,9

Außerdem eingeführt:

	Millionen Mark	
	1908	1907
Eier	60,0	59,6
Nadelholz, unbearbeitet oder lediglich quer bearbeitet	34,4	40,3
Nadelholz, längsgesägt, nicht gehobelt usw.	16,4	23,9
Rotkleesaat	10,2	9,8
Bücher	7,0	7,2
Erdöl, gereinigt	6,5	5,0
Holz zu Holzmasse, Holzschliff, Zellstoff	6,0	7,0
Milchbutter	5,5	3,2
Künstliche Seide, ungezwirnt oder einmal gezwirnt	5,5	2,8

	Millionen Mark	
	1908	1907
Flachsgarn, eindrähtig, roh	5,0	6,0
darunter: über Nr. 35 englisch	3,1	3,8
über Nr. 20 bis 35 englisch	1,5	1,5
Schuhe aus Leder mit anderen als Holzsohlen	5,0	6,0
darunter: das Paar bis 600 g	2,9	3,5
das Paar über 600 bis 1 200 g; Schuhoberteile aus Leder mit elastischen Einsätzen	2,1	2,4
Porzellanerde (Kaolin, Chinaclay)	4,9	5,2

b. Ausfuhr	736,8	716,6	649,4	580,2	554,7	500,3	480,4
Hierzu: Edelmetalle	11,7	11,4	14,0	14,7	29,7	30,3	52,7
Steinkohlen	117,0	105,7	78,4	66,5	64,1	62,2	64,5
Koks	20,6	17,3	12,1	11,8	10,8	11,3	11,6
Baumwolle, rohe	20,2	22,5	17,5	15,4	25,1	18,9	19,4
Rindshäute	11,7	11,7	14,3	9,3	11,4	8,5	9,6
Zink, rohes	8,6	9,0	10,5	9,4	7,9	6,4	5,4
Kupfer, rohes	5,8	8,1	8,3	6,4	3,3	2,8	2,5
Kautschuk und Guttapercha	4,6	7,5	6,7	3,6	2,9	2,0	1,6
Kunstwolle, Wollenabfälle	4,4	6,6	5,4	6,2	5,5	2,4	2,1
Kämmlinge	4,3	5,6	5,9	4,1	4,5	3,5	4,4

Außerdem ausgeführt:

Bücher	22,2	21,2
Merinokammzug	14,0	16,9
Maschinen zur Bearbeitung von Metallen	14,0	10,2
Oberleder für Schuhe, Stiefel, Pantoffeln	13,9	13,9
Pelztierfelle zu Pelzwerk, halb- oder ganzgar	12,3	11,4
Anilin- und andere n. b. g. Teerfarbstoffe	9,7	7,6
Kreuzzuchtkammzug	7,5	10,4
Kleiderstoffe usw. aus Wolle	6,5	6,0
Rohluppen, -schienen, -blöcke; Brammen; vorgewalzte Blöcke usw.	6,4	1,7
Kammgarn, roh, zweidrähtig	5,7	7,1
Waren aus Gold	5,7	7,1
Palmkernöl (nicht genußfähig)	5,0	4,8

n hauptsächlichsten Bezugs- und Absatzgebieten.

Warengattung nach den Werten von 1908 geordnet	Wert in Millionen Mark						
	1908	1907	1906	1905	1904	1903	1902
Rußland. Ein- und Ausfuhr zus.	1 395,0	1 545,3	1 474,4	1 318,8	1 105,0	1 145,8	1 058,4
Hierzu: Edelmetalle	38,8	34,7	182,2	140,4	29,0	59,1	45,7
a. Einfuhr	944,8	1 107,4	1 068,4	972,5	804,9	822,4	758,9
Hierzu: Edelmetalle	23,1	26,1	176,4	118,3	13,8	3,9	1,5
Gerste	196,7	201,1	156,5	115,8	101,5	105,6	72,8
Kleie	46,0	54,7	49,2	47,1	45,6	38,6	30,5
Weizen	44,4	89,1	103,8	144,4	121,4	101,1	80,7
Roggen	39,1	67,1	58,8	56,9	44,5	72,6	90,5
Flachs, gebrochen, geschwungen, gehechelt	29,8	31,8	45,7	42,0	29,2	41,3	30,5
Federvieh, lebendes	26,0	25,4	32,3	28,9	20,3	27,3	22,8
darunter: Gänse	19,2	19,0	25,3	23,3	15,1	22,5	18,9
Ölkuchen, Ölkuchenmehl	25,2	27,1	22,6	20,2	17,0	14,7	13,5
Milchbutter, frisch oder gesalzen	24,0	31,6	28,1	23,0	21,3	13,4	6,9
Hafer	19,4	22,9	52,8	96,1	28,9	37,8	39,9
Mais	16,7	30,6	4,9	3,5	8,9	9,6	33,3
Schweine	16,1	12,6	17,6	8,3	7,2	8,3	8,4
Pferde	15,7	15,5	23,6	10,1	4,9	10,0	13,7
darunter: Arbeitspferde, leichte	10,0	10,0	18,7	8,5	4,0	9,2	12,8
Kalbfelle, gekalkte und trockene	13,2	12,3	18,2	19,4	16,4	11,3	17,3
Borsten	13,0	16,8	15,1	13,8	15,9	15,0	15,7
Hanf	12,2	15,9	12,1	12,0	11,1	11,8	12,2
Eisenerze	11,9	15,6	5,4	2,9	4,8	4,2	1,0
Erbsen, getrocknet	11,4	15,6	11,7	13,1	9,8	10,0	7,6
Leinsaat	10,4	6,4	12,2	9,6	7,8	9,4	12,8
Manganerze	7,4	11,8	10,2	6,4	4,7	6,1	7,0
Schaf- und Ziegenfelle, rohe, behaarte	7,1	7,0	14,7	9,0	8,8	6,8	4,5
darunter: Ziegenfelle	2,6	2,6	4,5	4,1	3,6	3,7	2,6

Außerdem eingeführt:

	Millionen Mark	
	1908	1907
Nadelholz	72,3	87,6
darunter: unbearbeitet oder lediglich quer bearbeitet	44,4	55,2
längs gesägt, nicht gehobelt usw.	19,7	23,0
Eier	55,2	65,4
Felle von Pelztieren zur Pelzwerkbereitung, roh	25,5	22,6
Schmieröle, mineralische	13,6	14,1

	Millionen Mark	
	1908	1907
Felle zu Pelzwerk, halb- oder ganzgar	13,6	12,5
darunter: von Pelztieren	9,8	9,5
Holz zu Holzmasse, Holzschliff, Zellstoff	12,4	11,5
Därme, Magen, Blasen von Vieh	11,7	12,1
Eisenbahnschwellen, nicht gedämpft usw.	11,2	15,7
darunter: aus weichem Holze	8,9	13,5
Kaviar	8,5	7,5
Eichenholz	7,4	8,4
darunter: unbearbeitet usw.	4,6	5,4
Rotkleesaat	5,9	12,6

b. Ausfuhr	450,2	437,9	406,0	346,3	300,1	323,4	299,5
Hierzu: Edelmetalle	15,7	8,6	5,8	22,1	15,2	55,2	44,2
Baumwolle, rohe	20,2	18,9	12,4	12,3	14,7	14,5	8,9
Roggen	18,9	12,3	8,1	4,5	2,0	0,6	0,7
Rindshäute	14,6	11,7	8,5	13,2	12,1	12,4	12,5
Steinkohlen	11,0	10,9	12,3	11,2	6,6	6,7	6,4
Weizen	6,4	4,1	0,5	0,1	0,1	0,2	0,4
Kautschuk und Guttapercha	4,9	6,3	9,6	10,8	5,3	6,7	3,6

Außerdem ausgeführt:

Merinowolle nach der Schur gewaschen	9,6	9,8
Pelztierfelle zur Pelzwerkbereitung, halb- oder ganzgar	8,5	7,8
Kammgarn aus Wolle, roh	6,7	10,8
darunter: zweidrähtig	4,3	6,7
Oberleder für Schuhe, Stiefel, Pantoffeln	6,5	5,3
Wollgewebe (Kleiderstoffe usw.)	6,3	5,1
Nähmaschinen für Handbetrieb, ohne Gestell, Köpfe von Nähmaschinen usw.	6,2	6,5

Metallbearbeitungsmaschinen	5,5	4,3
Waren aus Gold	5,3	5,7
Anilin- und andere n. b. g. Teerfarbstoffe	4,8	6,7
Pflüge, eiserne, außer denen für Kraftbetrieb	4,8	4,6
Rind-, Schaf-, Ziegen- usw. Leder, lackiert	4,7	6,4

10. Die wichtigsten Waren des Spezialhandels mit

Warengattung nach den Werten von 1908 geordnet	Wert in Millionen Mark						
	1908	1907	1906	1905	1904	1903	1902
Frankreich. Ein- und Ausfuhr zus.	857,9	902,7	816,0	695,4	639,3	601,8	556,3
Hierzu: Edelmetalle	12,6	19,3	31,7	7,2	58,6	8,1	3,1
a. Einfuhr	420,0	453,6	433,3	402,1	365,4	330,3	303,6
Hierzu: Edelmetalle	8,1	8,0	29,7	7,0	58,2	7,7	2,6
Kalbfelle, grüne und gesalzene	14,3	11,9	12,5	10,3	6,8	7,0	4,9
Eisenerze	8,3	11,5	6,1	3,9	3,4	1,9	0,7
Pferde	7,6	8,5	7,0	6,3	5,4	6,0	7,6
darunter: Stuten (schwere Arbeitspferde)	4,4	5,3	4,5	3,7	3,0	3,5	4,9
Rindshäute, grüne und gesalzene	7,2	7,2	9,0	5,6	6,5	4,5	3,7
Schaumwein	6,9	6,0	6,0	5,6	5,0	4,9	4,5
Ölkuchen, Ölkuchenmehl	5,9	6,7	5,5	4,3	3,8	3,6	4,1
Ziegenfelle (Zickelfelle), roh, behaart	4,4	3,1	3,4	2,3	2,3	2,7	2,7
Därme, Blasen, Magen nicht zum Genuß	3,1	1,9	1,6	1,5	2,0	1,6	2,6
Oleomargarin	3,1	1,8	1,3	1,3	1,3	1,0	1,1
Tafeltrauben, frisch	2,8	2,9	2,3	1,5	0,9	0,3	0,3
Gemälde, Zeichnungen	2,6	2,7	2,2	1,9	1,8	1,8	1,4

Außerdem eingeführt:

	Millionen Mark			Millionen Mark	
	1908	1907		1908	1907
Faßwein, gewöhnlicher	22,6	23,6	Garn aus Wolle oder anderen Tierhaaren	4,8	9,9
Merinokammzug	21,2	23,4	darunter: Kammgarn, roh, eindrähtig	2,0	4,6
Rohe Schafwolle, auch Gerberwolle	12,0	16,5	Gaze, Krepp, Flor u. dgl. aus Seide	4,7	7,0
darunter: Kreuzzuchtwolle, nach der Schur gewaschen	5,5	7,7	Florettseidengespinste	4,2	5,9
Merinowolle, nach der Schur gewaschen	2,0	3,8	darunter: ungefärbt, einfach, gezwirnt	3,5	4,5
Kreuzzuchtkammzug	11,8	10,7	Enthaarte usw. Schaf- und Lammfelle	4,0	3,5
Rohseide	9,2	9,6	Frische Nelken, Orchideen, Rosen, Veilchen	3,9	3,9
darunter: ungefärbte, ungezwirnte usw. vom Maulbeerspinner	7,4	7,4	Edelsteine, bearbeitet usw.	3,3	4,0
Kleesaat	9,1	6,4	Eichen-, Fichten-, Kastanienholzauszug	3,3	3,6
Pelztierfelle zu Pelzwerk, halb- od. ganzgar	8,1	7,9	Sattler- und Täschnerwaren	3,2	2,7
Schaf- und Lammleder, zugerichtet	5,5	5,1	Arrak, Rum, Kognak usw. in Fässern	3,2	3,1
Zwetschgen, getrocknet usw.	5,2	0,8	Weintrauben, gemostet, gegoren; Weinmaische	3,0	3,9
Dichte Gewebe, a. n. g., aus Seide, außer Bändern	5,0	6,1	Abfälle von bearbeiteter Baumwolle	2,9	3,7
Personenmotorwagen	4,9	9,5	Kalk, natürlicher kohlensaurer, Dolomit-, roh, auch gebrannt	2,9	2,2
			Seidentüll	2,8	4,1
			Waren aus Gold	2,7	2,3

b. Ausfuhr	437,9	449,1	382,7	293,3	273,9	271,5	252,7
Hierzu: Edelmetalle	4,5	11,3	2,0	0,2	0,4	0,4	0,5
Koks	35,9	44,5	36,3	23,3	24,9	20,6	15,8
Steinkohlen	21,4	19,2	26,8	18,9	16,0	14,5	13,1
Zellstoff, Stroh- und anderer Faserstoff	6,3	5,4	4,6	3,5	3,3	3,3	4,2
Eisenerze	4,6	6,9	5,4	5,0	4,6	4,6	3,8
Chlorkalium	3,5	3,0	2,5	2,8	2,0	2,0	1,5
Wollenabfälle, Kunstwolle	3,4	7,3	6,2	6,6	4,5	2,3	1,8
Borsten	3,3	4,6	3,7	3,4	3,6	4,5	4,3

Außerdem ausgeführt:

Pelztierfelle zu Pelzwerk, halb- od. ganzgar	37,2	35,8	A. n. g. dichte Gewebe aus Seide usw.	5,5	8,1
Tenderlokomotiven über 100 dz; Lokomotiven ohne Tender	19,1	4,2	darunter: halbseidene außer Bändern	4,2	5,8
Fahrradteile	9,8	13,4	Kinderspielzeug usw.	5,2	3,3
Wollgewebe (Kleiderstoffe usw.)	9,7	9,6	Oberleder für Schuhe, Stiefel, Pantoffeln	5,2	4,8
Waren aus Gold	8,3	5,8	Anilin- u. a. n. b. g. Teerfarbstoffe	4,5	3,6
Maschinen zur Bearbeitung von Metallen	6,4	8,0	Messing, Aich- usw. Metall	4,0	5,0
			Nähmaschinen mit Gestellen	3,3	3,4

n hauptsächlichsten Bezugs- und Absatzgebieten.

Warengattung nach den Werten von 1908 geordnet	Wert in Millionen Mark						
	1908	1907	1906	1905	1904	1903	1902
Niederlande. Ein- und Ausfuhr zus.	684,5	679,7	684,7	678,8	621,3	604,1	586,9
Hierzu: Edelmetalle	24,0	37,9	16,8	26,8	19,6	8,5	12,8
a. Einfuhr	230,8	227,5	241,3	245,7	211,7	187,2	195,1
Hierzu: Edelmetalle	12,6	13,2	15,7	11,1	9,2	7,0	11,0
Milchbutter, frisch oder gesalzen	33,1	33,2	28,0	27,7	20,7	14,6	9,7
Heringe, gesalzene, in Fässern	10,2	10,8	14,1	11,5	11,2	12,2	14,4
Pferde	6,9	7,6	9,3	10,6	10,4	10,5	8,9
darunter: Arbeitspferde, leichte: Hengste, Wallache	3,7	3,8	3,4	4,1	3,8	4,1	3,6
Stuten	2,2	2,4	2,3	3,8	3,0	2,9	1,7
Fische, frische	6,2	6,7	7,4	5,1	4,5	3,5	3,5
darunter: Seefische, außer Heringen	3,1	3,6	4,2	3,0	2,8	2,4	2,2
Steinkohlen	5,9	6,3	3,9	3,7	2,8	2,9	2,4
Kartoffeln	5,6	4,8	2,7	2,9	4,2	1,6	1,6
Obst, frisches	4,7	4,5	2,7	3,9	3,4	1,6	1,9
darunter: Äpfel	2,4	1,9	1,4	2,8	1,8	1,0	1,0
Kleie	4,3	5,1	4,0	3,3	3,5	3,7	3,2
Weizen	4,2	0,8	0,8	0,8	0,3	0,5	0,0
Rindshäute	3,3	3,9	4,4	3,4	4,1	3,8	2,8
darunter: grüne und gesalzene	2,8	3,1	3,7	2,6	2,9	2,6	1,9
Roggen	3,2	0,2	0,3	0,3	0,3	0,4	0,3
Haushühner, lebende	3,1	2,8	2,7	2,4	2,0	1,7	1,6
Ölkuchen, Ölkuchenmehl	2,6	3,3	3,0	3,4	3,9	3,4	3,5
Kakaopulver, entölt	2,1	2,9	1,8	1,8	1,7	1,8	1,8

Außerdem eingeführt:

	Millionen Mark	
	1908	1907
Hartkäse	15,2	14,3
Reis, poliert	6,7	5,5
Gurken, Karotten, Salat, Spinat usw.	6,3	5,3
Eier	4,5	4,1
Personen-Güterschiffe aus Eisen oder Stahl ohne Antriebsmaschinen	4,4	1,3
Rindfleisch, frisch	3,8	5,2
Edelsteine, bearbeitet usw.	3,5	4,3

	Millionen Mark	
	1908	1907
Blumenzwiebeln, -knollen und -bulben, außer Orchideenbulben	2,6	2,3
Rotkohl, Weißkohl	2,6	1,6
Schweinefleisch, frisch	2,5	0,8
Abfälle von bearbeiteter Baumwolle	2,4	3,0
Bohnen, Erbsen, frisch	2,4	1,4
Grünfutter, Heu usw.	2,3	1,7
Bücher	2,1	1,9
Blumenkohl usw.	2,1	1,7

b. Ausfuhr	453,7	452,2	443,4	433,1	409,6	416,9	391,8
Hierzu: Edelmetalle	11,4	24,7	1,1	15,7	10,4	1,5	1,8
Steinkohlen	55,3	56,5	57,0	53,2	61,4	62,2	54,5
Roggen	14,3	3,0	3,5	4,9	5,0	3,1	2,1
Ölkuchen, Ölkuchenmehl	8,8	6,5	5,6	6,1	5,1	3,9	3,7
Hafer	7,5	6,6	4,2	0,5	1,1	0,5	0,9
Mehl	7,1	4,2	3,7	5,9	5,3	4,2	3,3
Weizen	6,7	1,1	1,3	0,9	1,4	1,5	0,9
Elektrische Kabel	4,6	3,8	3,6	4,4	2,3	2,9	1,7
Eisenbahnschienen	4,3	3,8	2,7	3,6	2,8	3,3	3,7
Rohe Baumwolle	3,9	5,1	3,5	2,7	2,8	2,4	2,4
Thomasphosphatmehl	3,8	4,2	2,8	2,4	1,8	1,6	1,7
Koks	3,3	3,7	3,8	2,6	2,6	3,2	3,3

Außerdem ausgeführt:

Wollgewebe (Kleiderstoffe usw.)	15,0	15,9
Wollene Frauen- und Mädchenkleider usw.	14,1	17,0
Grobbleche	10,6	10,2
Rohblöcke aus Granit, Syenit, Labrador und anderen harten Steinen sowie aus Lava	8,4	6,6
Baumwollene Gewebe, gefärbt, bedruckt usw.	6,8	7,2

Abfälle von bearbeiteter Baumwolle	4,2	4,7
Geschosse, Öfen usw., gelötet usw.	3,7	5,6
Fahrradteile	3,7	4,2
Schmiedb. Eisen in Stäben, nicht geformtes Stabeisen; Eisen in Stäben, zum Umschmelzen	3,7	3,0
Braunkohlenpreßkohlen	3,2	3,2
Hemden, Kragen usw. aus Baumwolle	3,0	3,3

10. Die wichtigsten Waren des Spezialhandels mit

Warengattung nach den Werten von 1908 geordnet	Wert in Millionen Mark						
	1908	1907	1906	1905	1904	1903	1902
Argentinien. Ein- und Ausfuhr zus.	593,0	621,7	542,4	500,7	439,2	341,5	248,9
Hierzu: Edelmetalle	0,9	12,2	0,1	0,0	0,0	0,1	0,1
a. Einfuhr	446,0	442,5	372,2	369,2	336,5	270,5	201,7
Hierzu: Edelmetalle	0,3	11,2	0,1	0,0	0,0	0,1	0,1
Weizen	145,6	133,4	74,5	103,2	78,4	42,2	20,8
Leinsaat	84,5	73,5	42,2	34,9	42,9	28,8	21,1
Rindshäute	36,7	34,1	46,7	40,8	39,3	37,7	29,7
darunter: grüne, gesalzene	30,8	30,0	39,2	35,5	34,2	30,9	27,0
Mais	27,7	26,8	36,4	36,1	32,0	23,0	19,5
Kleie (Viehfutter)	20,8	20,5	11,8	11,9	10,0	8,5	4,6
Hafer	10,3	5,1	0,4	0,1	0,4	0,0	0,1
Quebrachoholzauszug	2,9	2,2	2,8	3,2	2,5	1,8	1,0

Außerdem eingeführt:

	Millionen Mark	
	1908	1907
Kreuzzuchtwolle, im Schweiße	59,9	87,9
Merinowolle, im Schweiße	21,7	24,7
Rohe Pelztierfelle zu Pelzwerk	7,7	8,8
Quebracho- u. a. Gerbholz, in Blöcken	7,4	8,6
Viehdärme	3,8	2,6

b. Ausfuhr	147,0	179,2	170,2	131,5	102,7	71,0	47,2
Hierzu: Edelmetalle	0,6	1,0	0,0	0,0	0,0	0,0	—
Elektrische Kabel	4,7	5,7	3,5	2,3	1,1	0,7	0,2
Eisenbahnschienen	3,2	8,6	4,7	1,6	0,3	1,0	0,2
Rübenzucker	1,8	6,1	0,7	1,1	1,1	0,5	0,5
darunter: roher, fester und flüssiger	0,7	3,6	0,3	.	.	.	.
Hohlglas, weder gepreßt noch geschliffen usw., naturfarbig	1,2	1,7	1,5	1,3	1,3	0,5	0,4

Außerdem ausgeführt:

Baumwollene Gewebe, gefärbt, bedruckt usw.	9,1	8,9
Schmiedbares Eisen in Stäben	6,3	5,8
darunter: Träger	2,0	2,4
A. n. g. nicht geformtes Stabeisen, Eisen in Stäben, zum Umschmelzen	3,4	1,8
Wollgewebe (Kleiderstoffe usw.)	6,1	6,2
Waren aus Gold	5,9	8,1
Eisendraht, gezogen, verzinkt, außer Drahtsaiten usw.	4,8	4,9
Baumwollene Strümpfe, abgepaßt gearbeitet	4,5	2,8
Eisenbahnschwellen aus Eisen	2,8	9,2
Tenderlokomotiven über 100 dz usw.	2,2	2,1
Klaviere	2,2	2,1
Druckpapier, ungefärbt oder in der Masse gefärbt	1,9	1,6
Geschosse, Öfen, Röhren usw., gelötet usw.	1,8	1,8
Kinderspielzeug, Christbaumschmuck	1,7	1,8
Elektrische Vorrichtungen für Beleuchtung, Kraftübertragung usw.	1,7	1,4
Schmuckgegenstände, vergoldet usw.	1,6	1,5
Maschinen zur Bearbeitung von Metallen	1,3	1,5
Dynamomaschinen usw. über 5 dz	1,3	1,3

Belgien. Ein- und Ausfuhr zus.	584,9	639,6	647,2	585,8	508,4	473,8	455,2
Hierzu: Edelmetalle	4,4	5,5	4,9	4,2	2,5	1,6	2,2
a. Einfuhr	262,1	296,7	291,1	273,3	231,0	205,8	194,5
Hierzu: Edelmetalle	4,4	5,5	4,9	4,2	2,5	1,6	2,2
Pferde	25,2	29,5	32,7	36,0	33,9	30,0	28,9
Zink, rohes	9,3	9,2	14,9	9,6	6,9	6,7	6,0
Koks	9,0	8,7	7,0	7,8	6,7	5,0	3,4
Kalk, natürlicher phosphorsaurer	7,4	4,5	4,1	2,6	1,7	2,1	1,0
Blei, rohes; Bruchblei, Bleiabfälle	7,0	12,1	10,4	9,4	7,8	6,6	4,4
Steinkohlen	5,7	8,1	6,9	11,2	7,3	6,2	6,0
Thomasschlacken, gemahlene	4,9	3,9	2,8	2,6	1,8	2,2	1,8
Schlacken von Erzen, Schlackenwolle usw.	3,4	4,1	3,9	3,1	2,9	3,7	3,4
Obst, frisches	2,9	2,1	1,0	1,8	2,5	1,9	1,0
Eisenerze	2,8	5,5	3,2	1,5	1,5	1,2	0,9
Kleie	2,4	3,1	3,1	4,2	3,5	2,0	1,7

den hauptsächlichsten Bezugs- und Absatzgebieten.

Außerdem eingeführt:

	Millionen Mark 1908	1907		Millionen Mark 1908	1907
Kreuzzuchtwolle, nach der Schur gewaschen	20,5	29,8	Hasen-, Kaninchen- usw. Haare	2,7	4,7
Merinokammzug	11,9	13,8	Kalk, natürlicher kohlensaurer usw.	2,7	2,7
Künstliche Seide, ungefärbt	4,4	5,6	Merinowolle, nach der Schur gewaschen	2,7	2,2
Flachswerggarn, eindrähtig, roh	5,6	3,5	Streichgarn, roh, Grisaillegarn	2,6	5,1
Flachsgarn, eindrähtig, roh	4,7	7,5	darunter: über Nr. 14 bis 20	2,6	1,5
darunter: über Nr. 8 bis 14	0,6	1,1	» » 20 » 35	2,3	1,4
» » 14 bis 20	1,5	3,0	Abfälle von gebleichter Wolle	2,5	3,5
» » 20 » 35	1,5	1,9	Zement usw.	2,5	3,5
» » 35	1,0	1,3	Schwefelsäure, Schwefelsäureanhydrid	2,5	2,4
Kreuzzuchtkammzug	4,3	4,8	Bruch-, Alteisen; Eisenfeilspäne usw.	2,4	2,2
Pelztierfelle, halb- oder ganzgar	3,3	3,9	Personenmotorwagen	2,3	2,9
Superphosphate usw.	2,9	2,7	Palmen, indische Azaleen, Lorbeerbäume	2,3	2,1

Warengattung nach den Werten von 1908 geordnet	Wert in Millionen Mark 1908	1907	1906	1905	1904	1903	1902
b. Ausfuhr	**322,8**	**342,9**	**356,1**	**312,5**	**277,4**	**268,0**	**260,7**
Hierzu: Edelmetalle	0,0	0,0	0,0	—	0,0	0,0	0,0
Steinkohlen	41,0	43,0	38,5	30,5	31,8	28,9	29,7
Eisenerze	9,0	12,4	9,3	7,5	6,7	6,3	5,5
Roheisen	8,8	13,0	23,6	13,0	6,8	7,6	5,2
Elektrische Kabel	6,9	4,8	4,0	3,8	2,9	0,8	1,0
Weizen	4,7	0,0	0,2	0,1	0,5	0,3	0,2
Luppeneisen, Rohschienen, Ingots	4,2	4,0	6,0	7,0	6,8	7,7	6,8
Schwefelsaures Ammoniak	4,0	7,7	5,9	4,5	1,3	0,7	0,9
Koks	4,0	6,1	4,5	4,4	4,8	4,3	3,3
Hopfen	3,5	3,1	4,7	4,1	6,4	6,7	4,5
Hafer	2,9	0,9	0,2	0,1	0,0	0,0	0,0
Rindshäute	2,8	2,2	3,0	4,2	2,4	2,4	2,3
Kunstwolle, Wollenabfälle	2,3	4,1	4,0	4,8	3,9	1,6	1,6
Eisenbahnschienen	2,2	3,5	2,0	1,8	0,9	1,4	1,5

Außerdem ausgeführt:

Wollgewebe (Kleiderstoffe usw.)	6,9	7,3	Oberleder für Schuhe usw.	2,9	2,0
Pelztierfelle zu Pelzwerk, halb- oder ganzgar	6,2	5,2	Anilin- und andere n. b. g. Teerfarbstoffe	2,8	3,3
Eisendraht, gewalzt, nicht poliert usw.	5,5	4,8	Eisenröhren außer Schlangenröhren, gewalzt oder gezogen	2,6	3,1
Maschinen zur Bearbeitung von Metallen	4,0	3,8	Dichte Gewebe, a. n. g., teilweise aus Seide, außer Bändern	2,5	2,7
Dynamomaschinen, Elektromotoren usw.	3,4	3,2	Eisenblech, roh, entzundert usw.	2,0	3,7
darunter: über 5 dz das Stück	2,7	2,5	darunter: 5 mm und mehr stark (Grobbleche)	1,5	2,9
Baumwollene Gewebe, a. n. g., gefärbt, bedruckt usw.	3,1	4,0			
Geschosse, Öfen usw., gelötet usw.	2,9	3,9			

Schweiz. Ein- und Ausfuhr zus.	**578,2**	**657,2**	**590,4**	**541,6**	**492,5**	**462,0**	**441,2**
Hierzu: Edelmetalle	21,8	28,3	27,1	18,5	15,9	13,9	12,9
a. Einfuhr	**177,2**	**210,8**	**216,8**	**182,6**	**172,7**	**165,4**	**163,6**
Hierzu: Edelmetalle	9,1	13,9	12,4	7,7	7,8	6,4	5,2
Taschenuhren	20,8	25,1	23,5	21,1	21,0	18,3	19,5
darunter: in Goldgehäusen	11,8	13,7	13,1	11,5	11,7	10,1	10,3
Rindshäute, grüne und gesalzene	4,5	4,5	4,4	3,9	3,8	3,3	3,0
Äpfel, frische	3,9	2,5	5,0	1,3	1,8	2,5	4,4
Calciumkarbid	3,4	3,7	3,3	2,1	1,4	1,4	1,3
Schokolade	2,5	3,5	2,6	1,8	1,6	1,2	0,9
Kalbfelle, grüne und gesalzene	2,2	1,4	1,6	1,9	1,3	0,9	1,2
Kühe	0,8	3,9	12,1	8,2	5,3	6,6	9,8

10. Die wichtigsten Waren des Spezialhandels mit

Außerdem eingeführt:

	Millionen Mark 1908	1907
Rohseide	27,4	38,6
darunter: ungefärbte, vom Maulbeerspinner	23,0	32,0
gefärbte	3,6	5,2
Florettseidengespinste	19,6	18,1
darunter: ungefärbte: mehrfach	17,7	7,9
einfach	1,8	10,1
Hartkäse	9,7	9,6
Baumwollgewebe, nicht unter Tarif-Nr. 445 bis 452 fallend	8,7	11,6
darunter: rohe	4,0	6,4
Stickereien auf baumwollenen usw. Grundstoffen	2,9	3,2

	Millionen Mark 1908	1907
Rohes Kammgarn aus Wolle usw.	4,3	4,3
darunter: zweidrähtiges	2,2	2,5
eindrähtiges	2,1	1,8
A. n. g. dichte seidene Gewebe, außer Bändern	3,5	5,6
Künstliche Seide, ungefärbt	3,5	2,0
Baumwollengarn, eindrähtig, roh usw.	3,4	5,9
darunter: über Nr. 47 engl.	2,6	4,5
Anilin- u. a. n. b. g. Teerfarbstoffe	2,9	3,6
Bücher	2,9	2,6
Milch, frisch	1,5	1,4
Abfallseide, gekämmt, ungefärbt	1,3	1,4
Kleiderstoffe usw., wollene	1,2	2,0
Pepsin, Tropon, Somatose usw.	1,0	2,2

Warengattung nach den Werten von 1908 geordnet	Wert in Millionen Mark 1908	1907	1906	1905	1904	1903	1902
b. Ausfuhr	401,0	446,4	373,6	359,0	319,8	296,6	277,6
Hierzu: Edelmetalle	12,7	14,4	14,7	10,8	8,1	7,5	7,7
Steinkohlen	34,4	36,5	27,7	24,9	24,3	23,3	22,4
Weizenmehl	10,3	4,9	1,1	0,7	0,6	0,5	0,5
Hafer	9,5	11,6	5,5	3,3	7,5	3,8	3,8
Koks	7,1	6,5	4,8	4,5	4,2	4,1	3,6
Zucker	6,0	5,7	5,3	7,1	4,9	4,7	4,0
Eisenbahnschienen	3,6	3,6	2,7	2,6	1,7	1,5	2,1
Weizen	3,6	2,1	4,9	2,1	2,2	1,9	1,9

Außerdem ausgeführt:

Wollgewebe (Kleiderstoffe usw.)	16,6	17,4
Rohseide vom Maulbeerspinner	11,2	13,3
darunter: gefärbt	10,2	12,0
Steinkohlenpreßkohlen	9,9	10,1
Oberleder für Schuhe, Stiefel, Pantoffeln	7,2	5,7
Bücher	6,2	6,7
Baumwollene Gewebe	6,0	7,4
darunter: gefärbt, bedruckt usw.	4,6	5,6
zugerichtet, gebleicht	1,4	1,8
Schmiedbares Eisen in Stäben (Träger)	4,1	7,5
Maschinen zur Metallbearbeitung	4,0	6,2
Frauen- und Mädchenkleider, Blusen usw. aus Wolle usw.	4,0	4,8
Eisenröhren außer Schlangenröhren, gewalzt oder gezogen	3,8	6,3
darunter: roh, mit einer Wandstärke von 2 mm an	1,7	2,6
bearbeitet, mit einer Wandstärke von 2 mm an	2,0	3,6

Waren aus Gold	3,4	2,7
Eisenblech, roh, entzundert usw.	3,0	4,0
darunter: von 5 mm und mehr stark (Grobblech)	1,3	1,8
bis 1 mm	0,9	1,3
über 1 mm bis unter 5 mm	0,8	0,8
Männer- u. Knabenkleider aus Wolle usw.	2,8	3,5
Schuhe aus Leder mit anderen als Holzsohlen, das Paar über 600—1200 g usw.	2,8	3,0
Posamentierwaren; Baumwollensparterie usw.; Chenille	2,8	2,9
Dichte Gewebe, a. n. g., aus Seide	2,6	3,1
darunter: andere Gewebe als Bänder	1,7	1,9
Bänder	0,9	1,2
Kupferdraht; Eisendraht mit Kupferdraht umsponnen usw.	2,6	2,6
Fahrradteile	2,5	2,8
Braunkohlenpreßkohlen	2,5	2,5
Geschosse, Kanonenrohre, Öfen usw., gelötet usw.	2,4	3,2

Italien. Ein- und Ausfuhr zus.	547,2	588,2	471,9	374,1	328,2	326,9	314,3
Hierzu: Edelmetalle	12,9	15,5	13,5	17,2	9,2	9,3	9,2
a. Einfuhr	235,9	285,3	241,0	210,5	186,9	195,9	188,9
Hierzu: Edelmetalle	5,7	8,3	7,8	5,4	4,5	4,2	4,6
Getrocknete Mandeln	12,4	14,0	10,1	10,0	7,3	9,7	7,3
Hanf, roh, geröstet usw.	9,3	12,1	11,7	8,4	10,7	8,3	9,3
Tafeltrauben, frische	5,5	5,4	3,8	3,3	5,4	5,6	5,0
Kalbfelle	2,6	0,8	0,8	0,5	0,2	0,3	0,1
Kartoffeln	2,2	3,5	1,8	2,4	2,2	1,1	1,6

den hauptsächlichsten Bezugs- und Absatzgebieten.

Außerdem eingeführt:

	Millionen Mark 1908	1907		Millionen Mark 1908	1907
Rohseide vom Maulbeerspinner, ungefärbt	85,4	115,5	Asphalt, fester, Asphaltsteine	4,2	3,9
Eier	7,2	5,6	Schwefel, Spencemetall	4,0	4,4
Marmor, roh	6,8	7,4	Reisabfälle (Viehfutter)	2,4	2,7
Zitronen, Feigen usw., frisch	5,7	4,4	Bimsstein, Tripel, roh usw.	2,1	1,7
Apfelsinen, Mandarinen, frisch	4,9	4,5	Hanfwerg	1,9	2,1
Haselnüsse und -kerne	4,2	5,4	Baumöl, rein, in Fässern	1,9	1,2
			Florettseidengespinste, ungefärbt usw.	1,1	3,4

Warengattung nach den Werten von 1908 geordnet	Wert in Millionen Mark 1908	1907	1906	1905	1904	1903	1902
b. Ausfuhr	**311,3**	**302,9**	**230,9**	**163,6**	**141,3**	**131,0**	**125,4**
Hierzu: Edelmetalle	7,2	7,2	5,7	11,8	4,7	5,1	4,6
Baumwolle, roh	4,3	2,4	0,4	0,0	0,5	0,2	0,1
Steinkohlen	2,4	3,7	4,2	3,4	1,0	1,3	0,8

Außerdem ausgeführt:

Maschinen zur Bearbeitung von Metallen	13,6	14,7	Waren aus Gold	5,6	3,7
Wollgewebe (Kleiderstoffe usw.)	13,5	12,1	Dynamomaschinen, Elektromotoren usw., über 5 dz	5,0	3,5
Tenderlokomotiven über 100 dz; Lokomotiven ohne Tender	12,7	13,1	Schmiedbares Eisen in Stäben (Träger)	4,5	7,3
Oberleder für Schuhe, Stiefel, Pantoffeln	10,0	8,0	Brucheisen, Alteisen (Schrott) usw.	4,1	3,7
Anilin- und andere n. b. g. Teerfarbstoffe	8,0	7,9	Geschosse, Öfen usw., gelötet usw.	3,9	4,9
Eisenbahnachsen, -radeisen, -räder, -radsätze	5,6	7,0	Merinokammzug	3,5	6,2
			Fahrradteile	3,5	4,0
			Schmuckgegenstände a. Silber, Silbergeflechte, -gewebe usw.	3,0	1,7

Britisch Indien usw. Ein- und Ausfuhr zus.	402,3	506,1	424,1	363,8	378,0	329,2	271,9
Hierzu: Edelmetalle	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	—	0,0
a. Einfuhr	**306,9**	**407,1**	**322,2**	**277,8**	**294,9**	**253,2**	**214,5**
Hierzu: Edelmetalle	—	0,0	0,0	0,0	0,0	—	—
Rohe Baumwolle	43,6	91,3	60,5	50,1	75,1	60,9	35,3
Rindshäute, gekalkte und trockene	22,4	24,8	33,2	28,4	20,9	19,5	15,6
Schellack	9,9	10,6	11,3	10,5	8,4	7,6	3,3
Sesam	8,9	17,4	8,9	8,5	11,0	10,8	10,8
Kopra	5,0	3,1	3,2	4,5	2,9	2,4	2,5
Manganerze	4,6	7,5	3,8	0,8	1,4	0,4	0,6
Ölkuchen, Ölkuchenmehl	4,5	3,8	3,7	2,4	2,0	1,5	0,8
Roher Kaffee	3,3	3,3	4,0	4,6	3,9	3,9	2,6
Kautschuk und Guttapercha	3,2	4,6	4,8	6,4	6,4	3,7	2,4
Leinsaat	1,8	11,2	11,1	22,6	25,0	23,6	20,5
Schaf- und Ziegenfelle, rohe, behaarte	1,8	3,4	4,2	2,0	1,3	0,7	0,3

Außerdem eingeführt:

Jute, Jutewerg	52,5	65,6	Glimmer (Mika), roh	2,4	2,6
Reis enthülst; Bruchreis, unpoliert	49,7	30,6	Enthaarte halb- oder ganzgare, nicht weiter zugerichtete Schaf- und Lammfelle	2,4	2,4
Raps, Rübsen	15,4	38,7	Zinn, roh; Bruchzinn; Zinnabfälle	2,1	2,0
Reis, poliert	10,0	5,8	Ernteabfälle von roher Baumwolle	2,0	2,9
Enthaarte, nicht weiter zugerichtete Ziegen- und Zickelfelle	9,5	10,9	Echte Perlen, bearbeitete rote Korallen, ungefaßt	1,9	2,4
Reisabfälle (Viehfutter)	7,1	5,0	Pflanzen, Pflanzenteile, a. n. g., zum Heilgebrauche	1,9	1,0
Reis in der Hülse	5,6	6,3			
Mohn, Sonnenblumensamen	5,3	9,2			
Kokosgarn, zweidrähtig, roh	2,8	4,4			

10. Die wichtigsten Waren des Spezialhandels mit

Warengattung nach den Werten von 1908 geordnet	Wert in Millionen Mark						
	1908	1907	1906	1905	1904	1903	1902
b. Ausfuhr	95,4	99,0	101,9	86,0	83,1	76,0	57,4
Hierzu: Edelmetalle	0,0	0,0	—	—	0,0	—	0,0
Stangen, Bleche, Schalen u. a. Formstücke, geschmiedet oder gewalzt, aus Messing usw.	5,5	3,0	5,2	3,6	2,0	1,0	0,6
Stangen, Bleche, Schalen usw., geschmiedet usw., aus Kupfer	2,1	0,3	0,1	0,1	1,6	0,9	0,1
Eisenbahnschienen	0,9	1,9	1,1	0,6	0,5	0,6	0,4
Drahtstifte	0,5	0,9	0,4	0,2	0,3	0,2	0,3

Außerdem ausgeführt:

	Millionen Mark			Millionen Mark	
	1908	1907		1908	1907
Wollgewebe (Kleiderstoffe usw.)	9,8	7,1	Kinderspielzeug; Christbaumschmuck	0,9	1,2
A. n. g. nicht geformtes Stabeisen	6,3	2,1	Plattstichstickereien auf baumwollenen, wollenen u. dgl. Grundstoffen	0,9	0,8
Anilin- und andere n. b. g. Teerfarbstoffe	5,5	5,0	Eisenbahnachsen, -radeisen, -räder, -radsätze	0,9	0,6
Baumwoll. Gewebe, gefärbt, bedruckt usw.	5,0	10,3	Sammet- und plüschartige Gewebe aus Baumwolle, aufgeschnitten, Flor aus der Kette, gebleicht, gefärbt	0,8	0,9
Blech, roh, entzundert usw.	5,0	4,1	Dichte Gewebe außer Bändern, teilweise aus Seide	0,8	0,5
Alizarin (Alizarinrot)	2,9	3,3	Schlösser, nicht zu Handfeuerwaffen, Schlüssel, eiserne	0,7	1,5
Geschosse, Öfen, Röhren usw., gelötet usw.	2,0	1,2	Unechtes Gold- und Silbergespinst; Tressenwaren	0,7	0,9
Sammet- und plüschartige Gewebe, teilweise aus Seide, außer Bändern	1,9	3,4			
Waren aus Gold	1,9	1,6			
Baumwollene Unterkleider	1,7	1,4			
Schirmgestelle, Bestandteile von solchen	1,6	1,9			
Schmiedbares Eisen in Stäben (Träger)	1,2	2,1			
Feine Schneidwaren aller Art	1,1	1,1			
Bier usw. in Flaschen usw.	1,0	1,1			

Dänemark.							
Ein- und Ausfuhr zus.	321,6	330,2	325,5	298,0	247,8	222,3	204,5
Hierzu: Edelmetalle	5,2	6,3	12,0	12,0	3,1	4,7	1,3
a. Einfuhr	120,9	123,1	128,2	121,7	94,3	76,4	74,0
Hierzu: Edelmetalle	3,5	4,9	1,7	2,4	1,3	0,9	0,7
Pferde	17,8	19,4	26,2	25,4	20,6	22,0	20,9
Jungvieh bis zu $2^1/_2$ Jahren	14,4	11,9	11,8	12,9	10,1	7,7	5,2
Kühe	12,5	11,9	14,5	14,8	10,0	5,6	3,7
Frische oder gesalzene Milchbutter	8,9	11,1	8,7	13,2	10,9	4,4	0,8
Frische Seefische	5,4	5,3	7,2	6,7	6,2	6,3	5,9
darunter: Heringe	1,6	1,5	2,9	1,9	2,3	2,7	2,4
Gerste	4,0	3,4	4,0	4,6	2,6	1,3	2,1
Stiere	3,4	2,5	2,2	2,0	1,6	1,3	1,4
Kalbfelle	3,1	2,6	3,6	2,8	3,5	2,9	2,6
Schweineschmalz	2,3	1,5	1,0	0,9	1,0	0,5	0,2
Rindshäute	1,8	1,5	2,5	1,6	1,2	1,2	0,6
Ochsen	1,7	1,6	2,0	0,9	0,9	0,6	0,5
Ölkuchen, Ölkuchenmehl	1,0	0,9	0,7	1,0	1,1	0,5	0,9
Ammoniak, schwefelsaures	0,5	0,4	0,1	0,3	0,3	0,2	0,2

Außerdem eingeführt:

Rahm, frisch	11,2	11,0	Rohblöcke aus Granit usw.	0,9	1,2
Rind- (Kalb-) Fleisch, frisch	4,9	6,0	Hummer, Languſten	0,9	0,9
Viehdärme usw.	4,6	3,9	Eisstein (Kryolith), natürlicher	0,6	0,6
Milch, frisch	2,3	1,7	Schaffelle, roh, behaart	0,6	0,3
Süßwasserfische, lebende	1,7	1,2	Zement usw.; Tripolith; gemahlener Kalk	0,5	0,5
Schweinefleisch, einfach zubereitet, auch Herzschläge	1,5	1,5	Pelztierfelle, roh	0,4	0,4
Kalk, natürlicher kohlensaurer usw.	1,0	0,9	Schweinefleisch, frisch	0,4	0,0

den hauptsächlichsten Bezugs- und Absatzgebieten.

Warengattung nach den Werten von 1908 geordnet	Wert in Millionen Mark						
	1908	1907	1906	1905	1904	1903	1902
b. Ausfuhr	200,7	207,1	197,3	176,3	153,5	145,9	130,5
Hierzu: Edelmetalle	1,7	1,4	10,3	9,6	1,8	3,8	0,6
Roggen	10,0	8,1	6,8	7,8	7,9	5,9	3,2
Hafer	6,9	3,6	3,4	2,1	3,6	2,1	1,9
Ölkuchen, Ölkuchenmehl	5,8	6,1	5,6	5,3	4,5	4,2	3,0
Mehl aus Getreide usw.	5,2	3,2	2,4	4,5	3,3	2,3	2,0
Zucker	5,2	5,3	2,1	2,5	3,0	2,9	1,5
darunter: Rohzucker	4,2	4,4	1,3	2,0	2,4	2,3	1,1
Weizen	4,8	3,3	8,2	5,6	4,4	4,6	2,0
Elektrische Kabel	4,4	2,7	2,1	0,9	0,7	0,1	0,2
Baumwolle, rohe	1,4	2,0	1,8	0,9	1,0	0,4	0,9
Wollene Plüsche	1,2	1,6	1,4	1,1	0,7	0,8	0,7

Außerdem ausgeführt:

	Millionen Mark	
	1908	1907
Wollgewebe (Kleiderstoffe usw.)	12,9	13,5
Fahrradteile	4,2	4,7
Fahrräder, ohne Antriebsmaschinen	3,6	3,7
Schuhe aus Leder	3,1	3,5
darunter: das Paar über 600 bis 1200 g; Schuhoberteile aus Leder mit elastischen Einsätzen	1,7	1,9
Nicht geformtes Stabeisen, n. b. g.; Eisen in Stäben zum Umschmelzen	2,3	3,2
Baumwollene Gewebe, gefärbt, bedruckt usw.	2,1	2,9
Dichte Gewebe aus Flachs, Flachswerg, Ramie	1,6	2,6
darunter: roh	0,9	1,5
Superphosphate usw.	1,6	1,6
Metallbearbeitungsmaschinen	1,6	1,4
Dampflokomotiven auf Schienen laufend	1,6	0,3
Oberleder	1,6	1,4
Geschosse, Kanonenrohre usw.	1,5	1,4

Schweden. Ein- und Ausfuhr zus.	319,2	358,7	326,1	274,6	246,2	220,4	197,6
Hierzu: Edelmetalle	1,6	4,6	3,6	3,8	4,7	2,0	1,9
a. Einfuhr	145,1	172,0	149,7	118,7	99,4	89,7	79,9
Hierzu: Edelmetalle	0,4	2,6	0,7	0,6	0,5	0,4	0,5
Eisenerze	53,3	68,5	42,5	27,9	25,3	23,0	17,2
Pflastersteine	9,3	10,0	9,2	10,4	6,5	5,6	5,5
Frische Seefische	5,0	3,2	4,7	3,1	1,4	0,9	0,9
darunter: Heringe	4,7	2,9	1,3	2,9	1,2	0,7	0,4
Zellstoff, Stroh- und anderer Faserstoff	2,3	2,2	2,0	1,5	2,4	1,2	1,2
Roheisen	2,2	3,8	3,6	2,1	1,4	1,2	1,3
Kalbfelle	1,9	2,5	2,8	2,8	1,7	1,8	1,6

Außerdem eingeführt:

Nadelholz, längs gesägt, nicht gehobelt	25,0	33,7	Nadelholz, längs beschlagen usw.	2,7	3,8
Rohblöcke aus Granit und anderen harten Steinen usw.	6,4	5,9	Fensterrahmen, Türen usw. aus Holz, grobe, rohe	2,5	3,1
Ungeschliffene usw. Steinmetzarbeiten aus Granit und anderen harten Steinen usw.	4,0	3,9	Nicht geformtes Stabeisen, n. b. g.	1,9	2,6
Preisel-, Heidelbeeren usw., frische	3,1	1,6	Milchentrahmungsmaschinen	1,9	2,3
			Kalk, natürlicher kohlensaurer, Dolomit, roh, auch gebrannt	1,8	1,1

10. Die wichtigsten Waren des Spezialhandels mit

Warengattung nach den Werten von 1908 geordnet	Wert in Millionen Mark						
	1908	1907	1906	1905	1904	1903	1902
b. Ausfuhr	174,1	186,7	176,4	155,9	146,8	130,7	117,7
Hierzu: Edelmetalle	1,2	2,0	2,9	3,2	4,2	1,6	1,4
Weizen	7,6	3,6	11,7	11,2	10,0	12,4	5,3
Hafer	6,0	5,8	3,3	1,2	3,9	1,3	0,8
Elektrische Kabel	5,7	6,5	2,2	2,1	1,7	2,1	1,2
Roggen	4,5	2,9	2,4	6,6	9,8	5,6	3,2
Ölkuchen, Ölkuchenmehl usw.	2,9	3,8	3,1	4,0	3,1	1,9	2,1
Rindshäute	2,7	3,5	4,2	3,8	3,1	2,9	2,0
Koks	1,6	1,7	1,3	0,9	0,8	0,8	0,5
Eisenbahnschienen	1,6	1,1	1,4	1,1	0,6	1,1	0,9
Ätzkali	1,3	1,6	1,6	1,7	1,7	1,0	1,0
Zigarren	1,1	1,0	0,9	0,7	0,7	0,7	0,6

Außerdem ausgeführt:

	Millionen Mark			Millionen Mark	
	1908	1907		1908	1907
Wollgewebe (Kleiderstoffe usw.)	8,9	10,0	Anilin- u. a. n. b. g. Teerfarbstoffe	1,5	1,5
Kammgarn aus Wolle	5,1	5,5	Geschosse, Kanonenrohre, Öfen, Röhren usw., gelötet usw.	1,3	1,5
und zwar: roh	2,8	2,9	Pelztierfelle zu Pelzwerk, halb- od. ganzgar	1,3	1,4
gebleicht, gefärbt, bedruckt	2,3	2,6	Baumwollene Gewebe, gefärbt, bedruckt usw.	1,2	1,7
Schmiedbares Eisen in Stäben (Träger)	2,7	3,7	Dichte Gewebe, a. n. g., aus Seide	1,2	1,6
Kalimagnesia, schwefelsaure	2,7	3,2	Sattler-, Täschnerwaren usw.	1,2	1,4
Oberleder für Schuhe, Stiefel, Pantoffeln	2,5	3,0	Dichte Gewebe, a. n. g., teilweise aus Seide	1,2	1,5
Maschinen zur Bearbeitung von Metallen	2,2	2,6	Frauen- und Mädchenkleider, Blusen usw. aus Wolle usw.	1,2	1,4
Elektrische Vorrichtung für Beleuchtung, Elektrolyse usw.	1,6	1,0			

Brasilien. Ein- und Ausfuhr zus.	283,1	300,1	276,9	243,6	212,8	183,6	160,9
Hierzu: Edelmetalle	0,1	0,0	0,2	0,5	0,5	0,4	1,5
a. Einfuhr	198,6	196,0	188,1	171,9	156,2	131,7	117,1
Hierzu: Edelmetalle	0,0	0,0	0,2	0,5	0,5	0,4	1,5
Kaffee, roher	108,0	97,5	104,7	98,4	91,6	75,3	73,5
Kautschuk und Guttapercha	37,4	39,6	31,9	21,8	18,7	13,4	6,5
Rindshäute	19,9	21,7	21,7	18,1	19,9	18,7	14,1
und zwar: gesalzene	14,0	13,4	12,9	10,3	11,3	11,2	8,4
gekalkte und getrocknete	5,9	8,3	8,8	7,8	8,6	7,5	5,7
Tabakblätter, unbearbeitete (Rohtabak)	12,7	14,3	12,4	17,9	12,7	13,6	12,9
Kakaobohnen, rohe	9,2	9,8	6,8	4,7	4,9	3,0	3,8
b. Ausfuhr	84,5	104,1	88,8	71,7	56,6	51,9	43,8
Hierzu: Edelmetalle	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Eisenbahnschienen	1,9	1,6	3,6	0,8	0,4	0,6	0,3

Außerdem ausgeführt:

Baumwollene Gewebe, gefärbt usw.	4,3	7,5	Eiserne Röhren außer Schlangenröhren, gewalzt oder gezogen, bearbeitet, mit einer Wandstärke von 2 mm an	1,1	1,2
Waren aus Gold	3,2	6,5			
Tenderlokomotiven über 100 dz usw.	2,4	1,5			
Zement usw.	2,3	2,2	Haus- und Küchengeräte aus Eisenblech, bearbeitet	1,0	1,7
Nähmaschinen für Handbetrieb, ohne Gestell, Köpfe von Nähmaschinen, Teile davon	1,9	2,9	Feine Schneidwaren aller Art	0,9	1,7
			Baumwollene Strümpfe, Socken, abgepaßt gearbeitet	0,9	1,3
Wollgewebe (Kleiderstoffe usw.)	1,9	2,7	Eisendraht, gezogen, verzinkt	0,9	0,7
A. n. g. gezogener Eisendraht	1,5	1,9	Ziegen-, Zickelleder, zugerichtet (ohne Handschuh-, lackiertes Leder)	0,8	0,9
Anilin- und a. n. b. g. Teerfarbstoffe	1,4	1,6	Telegraphenwerke, elektrische; Fernsprecher usw.	0,8	0,4
Druckpapier, ungefärbt oder in der Masse gefärbt	1,4	1,1	Reis, poliert	0,7	1,1
Geschosse, Öfen usw., gelötet usw.	1,3	1,7			
Stacheldraht, Klammern usw.	1,2	1,1			

den hauptsächlichsten Bezugs- und Absatzgebieten.

Warengattung nach den Werten von 1908 geordnet	Wert in Millionen Mark						
	1908	1907	1906	1905	1904	1903	1902
Australischer Bund[1]. Ein- und Ausfuhr zus.	243,8	289,1	233,5	202,5	170,9	162,8	165,7
Hierzu: Edelmetalle	116,0	0,0	0,1	0,0	15,2	2,0	0,0
a. Einfuhr	185,9	228,0	175,3	156,4	128,3	118,0	120,2
Hierzu: Edelmetalle	116,0	0,0	0,0	0,0	15,2	2,0	0,0
Bleierze	20,5	25,4	17,0	12,8	10,5	7,1	6,4
Zinkerze	6,0	4,8	5,1	4,5	2,4	1,6	0,7
Zinn, rohes; Bruchzinn	5,9	3,6	2,4	1,5	1,4	0,7	0,6
Kupfer, rohes	3,3	6,7	2,5	0,5	0,9	1,0	0,5
Blei, rohes; Bruchblei, Bleiabfälle	2,7	3,0	2,9	3,3	1,4	1,0	0,7

Außerdem eingeführt:

	Millionen Mark			Millionen Mark	
	1908	1907		1908	1907
Merinowolle, im Schweiße	89,3	92,8	Merinowolle und Hautwolle hiervon, nach der Schur gewaschen	5,0	6,0
Kreuzzuchtwolle, im Schweiße	33,4	54,8	Felle zu Pelzwerk, roh, von Pelztieren	4,4	0,5

b. Ausfuhr	57,9	61,1	58,2	46,1	42,6	44,8	45,5
Hierzu: Edelmetalle	0,0	—	0,1	—	—	—	—
Bier in Flaschen	1,1	0,8	0,7	0,6	0,5	0,7	0,6
Eisenbahnschienen	0,7	0,6	0,6	0,6	0,2	1,3	0,4

Außerdem ausgeführt:

Draht, gewalzt oder gezogen, einschl. des geformten und geplätteten	8,1	7,0	Wollgewebe (Kleiderstoffe usw.)	1,3	1,2
darunter: gezogen: unpoliert usw. außer			Baumwollene Handschuhe, Haarnetze	1,1	1,2
Drahtsaiten	3,6	3,2	Baumwollene Gewebe, gefärbt usw.	1,0	1,4
—: verzinkt	3,2	1,9	Tafelgeschirr aus Porzellan	0,8	2,5
—: poliert usw.	1,2	1,9	Haus-, Küchengeräte, Küchengeschirr aus Eisenblech, bearbeitet	0,6	1,1
Drahtgeflechte, Drahtgewebe a. Eisendraht	3,2	3,4	Maschinen für Sortierung, Waschen usw. von Kohlen usw.	0,6	0,7
Strümpfe, Socken, abgepaßt gearbeitet (regulär), aus Baumwolle	1,8	2,9	Feine Holzwaren, a. n. g.	0,5	0,6
Sprengpulver, Dynamit und andere Sprengmittel	1,7	1,0	Druckpapier, ungefärbt oder in der Masse gefärbt	0,4	0,6
Kinderspielzeug; Christbaumschmuck	1,4	1,7	Kalbleder, lackiert	0,3	0,6

Niederländisch Indien usw. Ein- und Ausfuhr zus.	213,9	(2)227,5	174,7	149,1	126,6	114,1	114,4
Hierzu: Edelmetalle	0,0	0,0	0,0	—	0,0	0,0	0,0
a. Einfuhr	173,2	(2)184,9	142,4	118,9	99,3	92,3	90,9
Hierzu: Edelmetalle	0,0	0,0	0,0	—	0,0	0,0	0,0
Tabakblätter, unbearbeitete; Abfälle	80,7	92,6	62,5	57,4	45,9	41,5	45,3
Zinn, roh, Bruchzinn	20,7	24,9	15,1	13,1	14,2	13,5	13,8
Kaffee, roh	8,9	12,0	11,5	13,3	16,9	17,3	16,6
Kautschuk und Guttapercha	4,9	4,0	10,8	3,9	1,8	1,0	0,5
Chinarinde	3,4	4,6	3,9	3,1	4,6	4,2	3,0
Baumwolle, roh	2,2	2,9	3,0	1,5	0,2	0,1	0,1
Rindshäute	1,9	1,4	1,2	1,2	1,1	0,5	0,8
darunter: gekalkte und getrocknete	1,8	1,2	1,1	1,2	1,1	0,5	0,8

Außerdem eingeführt:

Kopra	18,7	13,1	Kaurikopal, Sandarak u. a. Hartharze	2,3	1,6
Rohnaphtha, Rohbenzin	8,2	12,2	Kapok und andere n. b. g. pflanzliche Spinnstoffe usw.	2,3	1,6
Reis, poliert	3,5	1,4			

[1]) Vor 1904 wurden der Australische Bund, Neu-Seeland und das übrige britische Australien zusammen als Britisch Australien nachgewiesen. [2]) Berichtigte Zahl.

10. Die wichtigsten Waren des Spezialhandels mit

Warengattung nach den Werten von 1908 geordnet	Wert in Millionen Mark						
	1908	1907	1906	1905	1904	1903	1902
b. Ausfuhr	**40,7**	**42,6**	**32,3**	**30,2**	**27,3**	**21,8**	**23,5**
Hierzu: Edelmetalle	—	—	—	—	—	—	—
Eisenbahnschienen	1,3	1,1	1,0	1,0	1,3	0,9	0,9
Drahtstifte	0,5	0,7	0,3	0,6	0,4	0,4	0,2
Indigo	0,5	0,4	0,3	0,0	0,0	—	0,0
Elektrische Kabel	0,1	0,6	0,0	1,3	0,0	0,1	0,1

Außerdem ausgeführt:

	Millionen Mark	
	1908	1907
Maschinen und Geräte der Zuckerindustrie	1,5	2,4
Geschosse, Öfen usw., gelötet usw.	1,2	0,6
Baumwollene Gewebe, gefärbt, bedruckt usw.	0,7	0,9
Putzwaren und sonstige genähte Gegenstände aus Baumwolle	0,7	0,9
Bier in Flaschen usw.	0,7	0,8
Dichte Gewebe, teilweise aus Seide, außer Bändern	0,6	1,7
Tenderlokomotiven von über 100 dz usw.	0,6	0,6
Tafelgeschirr aus Porzellan	0,5	0,7
Nähmaschinen für Handbetrieb, ohne Gestell; Köpfe von Nähmaschinen	0,5	0,6
Zement	0,5	0,5
Äther- oder weingeisthaltige Riech- und Schönheitsmittel; Auszüge, Wässer usw.	0,4	0,8
Wollgewebe (Kleiderstoffe usw.)	0,4	0,6

	Millionen Mark	
	1908	1907
Seifen usw., zum Gebrauche geformt oder in Büchsen usw., flüssige Seife außer Schmierseife	0,4	0,5
Schmiedbares Eisen in Stäben (Träger)	0,4	0,5
Eisenbahnachsen, -radeisen, -räder, -radsätze	0,4	0,5
Eisenbahngüterwagen	0,4	0,4
Nicht grobe, lackierte usw. Waren aus gegossenem Messing (Haus-, Küchengeräte usw.)	0,4	0,4
Eisenwaren, n. b. g., aus nicht schmiedbarem Gusse, bearbeitet	0,4	0,3
A. n. g. Waren aus Steingut, mehrfarbig	0,4	0,2
Waren aus Gold	0,3	1,3
Eiserne Röhren außer Schlangenröhren, gewalzt oder gezogen, roh, mit einer Wandstärke von 2 mm an	0,3	0,7
Maschinen zur Bearbeitung von Metallen	0,3	0,2
A. n. g. Eisenbauteile aus schmiedb. Eisen	0,3	0,2

Chile. Ein- und Ausfuhr zus.	186,1	228,7	217,4	186,5	157,1	138,6	123,0
Hierzu: Edelmetalle	0,2	0,2	0,3	35,6	0,4	0,4	22,3
a. Einfuhr	133,7	143,9	145,0	133,0	112,4	95,3	90,7
Hierzu: Edelmetalle	0,2	0,2	0,3	35,6	0,4	0,4	22,3
Chilesalpeter	116,6	127,1	124,5	110,7	98,6	82,9	81,7
Kleie	2,1	1,5	1,4	1,0	0,5	0,2	0,1
Jod	2,0	1,4	3,9	9,2	3,8	4,2	1,5

Außerdem eingeführt:

Kreuzzuchtwolle, im Schweiße	2,3	4,6
Borazkalk, borsaurer Natronkalk	1,9	1,4

b. Ausfuhr	52,4	84,8	72,4	53,5	44,7	43,3	32,3
Hierzu: Edelmetalle	—	0,0	—	—	0,0	—	—
Elektrische Kabel	3,9	0,5	0,6	0,2	0,3	0,2	0,0
Rübenzucker	1,2	0,7	4,4	0,9	0,4	0,5	0,5
Hohlglas, gemeines, naturfarbiges	0,9	2,3	2,5	1,8	1,3	1,2	0,8
Eisenbahnschienen	0,3	1,6	0,8	0,3	0,3	0,4	0,1

Außerdem ausgeführt:

A. n. g. Eisenbauteile aus schmiedbarem Eisen	3,6	2,0
Wollgewebe (Kleiderstoffe usw.)	2,5	5,9
Baumwollengewebe, gefärbt usw.	2,3	7,0
Baumwollene Strümpfe, Socken, abgepaßt gearbeitet	1,3	3,0
Geschosse, Öfen, Röhren usw., gelötet usw.	1,3	1,1
Sohlleder	1,6	1,8
Dynamomaschinen, Elektromotoren usw. über 5 dz	1,1	0,6
Waren aus Gold	1,0	1,9
Elektrische Vorrichtungen für Beleuchtung, Kraftübertragung usw.	1,0	0,8
Zement usw.	0,9	1,5
Eisenbahngüterwagen	0,9	1,5
Tenderlokomotiven über 100 dz usw.	0,8	2,2

den hauptsächlichsten Bezugs- und Absatzgebieten.

Warengattung nach den Werten von 1908 geordnet	Wert in Millionen Mark						
	1908	1907	1906	1905	1904	1903	1902
Spanien. Ein- und Ausfuhr zus.	180,9	205,6	208,4	169,9	155,3	145,8	130,6
Hierzu: Edelmetalle	0,2	0,1	0,2	0,0	0,1	0,1	0,1
a. Einfuhr	115,0	139,9	150,7	116,8	99,2	87,6	74,8
Hierzu: Edelmetalle	0,1	0,1	0,1	0,0	0,1	0,1	0,1
Erze	60,6	85,4	98,9	80,0	61,7	53,7	42,6
darunter: Eisenerze	35,6	44,1	68,4	55,4	45,1	37,4	28,8
Schwefelkies	21,6	31,5	23,0	19,3	14,7	14,7	12,6
Zinkerze	2,2	4,1	2,7	2,0	0,7	0,5	0,0
Manganerze	0,8	2,6	3,0	1,4	0,5	0,9	0,6
Apfelsinen usw., frische	12,6	10,2	9,9	4,5	6,8	5,7	6,2
Blei, rohes; Bruchblei, Bleiabfälle	4,3	6,3	3,9	1,0	0,2	0,4	0,2
Schaffelle, rohe, behaarte	2,5	2,7	4,6	2,7	1,8	1,6	1,4
Mandeln, getrocknete	2,1	1,6	1,8	0,9	2,5	0,9	0,9
Kupfer, rohes	1,5	3,3	2,4	1,5	1,1	1,4	0,7
Weinbeeren, frische	1,3	1,9	1,7	3,6	2,5	3,3	1,9
davon: Tafeltrauben	1,3	1,9	1,6	1,4	1,3	0,8	0,5
Ölkuchen, Ölkuchenmehl	1,3	1,3	0,7	0,5	0,3	0,3	0,5
Roter Wein usw. zum Verschneiden	1,0	0,9	2,7	2,2	1,9	1,9	1,7

Außerdem eingeführt:

	Millionen Mark 1908	Millionen Mark 1907		Millionen Mark 1908	Millionen Mark 1907
Gewöhnlicher Faßwein	9,0	6,4	Bananen	1,4	1,1
Korkstopfen	3,5	3,9	Weinmaische	1,3	2,1
Nahrungs- und Genußmittel, luftdicht verschlossen	2,2	0,9	Ziegenfelle (Zickelfelle), roh, behaart	1,2	0,3

b. Ausfuhr	65,9	65,7	57,7	53,1	56,1	58,2	55,8
Hierzu: Edelmetalle	0,1	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	—
Elektrische Kabel	0,9	2,5	2,2	0,8	0,7	0,4	1,0
Chlorkalium	0,8	0,8	0,8	0,6	0,6	0,5	0,2
Indigo	0,6	0,7	0,6	0,5	0,5	0,6	0,6

Außerdem ausgeführt:

Tenderlokomotiven über 100 dz	3,0	1,0	Baumwollene Handschuhe, Haarnetze	0,7	0,5
Dynamomaschinen usw. über 5 dz	2,0	2,0	Wollgewebe (Kleiderstoffe usw.)	0,6	0,8
Posamentierwaren; Baumwollensparterie usw.; Chenille	1,4	1,2	Geschosse, Öfen, Röhren usw., gelötet usw.	0,6	0,7
Maschinen zur Bearbeitung von Metallen	1,3	1,0	Kinderspielzeug; Christbaumschmuck	0,6	0,7
Waren aus Gold	1,2	2,1	Roggen	0,6	0,1
Kupferdraht; Eisendraht, mit Kupferdraht übersponnen usw.	1,2	1,2	Ammoniak, schwefelsaures	0,6	0,0
Anilin- u. a. n. b. g. Teerfarbstoffe	1,2	1,1	Chemisch bereiteter Holzstoff; Stroh-, Esparto- und anderer Faserstoff	0,6	0,4
Elektrische Vorrichtungen für Beleuchtung usw.	1,2	1,0	Tafelgeräte aus Silber	0,6	0,6
Oberleder für Schuhe, Stiefel, Pantoffeln	0,8	0,6	Wasserkraftmaschinen	0,5	0,4
Ziegen-, Zickelleder, zugerichtet	0,8	0,5	Schirmgestelle, Bestandteile von solchen	0,5	0,6
A. n. g. seidene u. halbseidene dichte Gewebe	0,7	0,9	Eisenbahnachsen, -radeisen, -räder, -radsätze	0,5	0,6
Dampf-, Gasturbinen i. V. mit Dynamomaschinen, Pumpen usw.	0,7	0,1	Feine Schneidwaren aller Art	0,5	0,5
Kalbleder, lackiert	0,7	0,6	Elektrische Meß-, Zähl-, Registriervorrichtungen	0,5	0,5

Rumänien. Ein- und Ausfuhr zus.	144,6	218,4	181,3	136,5	105,3	100,1	122,5
Hierzu: Edelmetalle	7,0	14,4	7,8	2,1	1,0	0,9	11,2
a. Einfuhr	73,8	149,8	117,4	92,9	63,5	63,0	84,1
Hierzu: Edelmetalle	4,9	3,5	1,9	1,3	0,9	0,4	0,1
Weizen	25,8	53,2	49,1	48,8	26,9	26,3	29,1
Mais	15,4	28,1	7,3	0,7	9,7	7,2	24,1
Gerste	8,2	20,5	17,6	11,5	6,7	6,3	5,7
Roggen	4,3	14,8	11,8	6,5	2,2	3,5	6,3
Hafer	3,2	9,6	7,0	2,8	5,9	7,7	3,7
Hirse	1,6	1,7	0,2	0,1	0,6	0,6	0,8
Kleie (Viehfutter)	0,4	1,5	0,7	0,2	0,2	0,1	0,4

10. Die wichtigsten Waren des Spezialhandels mit

Außerdem eingeführt:

	Millionen Mark 1908	1907		Millionen Mark 1908	1907
Nadelholz, längs gesägt	4,8	6,0	Wal- u. a. Nüsse	1,3	1,1
Eier	3,2	3,7	Erdöl, gereinigt (Brennerdöl [Kerosen])	0,5	1,8
Rohnaphtha, Rohbenzin	2,7	3,6			

Warengattung nach den Werten von 1908 geordnet	Wert in Millionen Mark 1908	1907	1906	1905	1904	1903	1902
b. Ausfuhr	**70,8**	**68,6**	**63,9**	**43,6**	**41,8**	**37,1**	**38,4**
Hierzu: Edelmetalle	2,1	10,9	5,9	0,8	0,1	0,5	11,1
Elektrische Kabel	1,1	1,0	0,1	0,1	0,2	0,0	0,0
Büffelhäute, roh usw., Rindshäute, grün, auch gekalkt usw.	0,3	0,7	0,6	0,2	0,1	0,2	0,3

Außerdem ausgeführt:

Wollgewebe (Kleiderstoffe usw.)	6,0	5,8	Pelztierfelle zu Pelzwerk, halb- oder ganzgar			1,0	0,8
Eiserne Röhren außer Schlangenröhren, gewalzt oder gezogen, mit einer Wandstärke von 2 mm an	5,0	5,3	Verbrennungs-, Explosionsmotoren, nicht f. Kraftfahrzeuge; Hochofengasmotoren			1,0	0,6
und zwar: roh	3,7	3,6	Geschosse, Öfen, Röhren usw., gelötet usw.			0,9	2,4
bearbeitet	1,3	1,7	Maschinen zur Bearbeitung von Metallen			0,9	0,6
Baumwollene Gewebe, gefärbt usw.	4,7	5,0	Blech, roh, entzundert usw., 5 mm und mehr stark (Grobbleche)			0,8	0,8
A. n. g. nicht geformtes Stabeisen	2,3	1,1	Draht, nicht poliert, lackiert od. m. and. Metallen überzogen, gewalzt			0,8	0,7
Ziegen-, Zickelleder, zugerichtet	1,4	1,6	Eisenbahnschienen, Ausweichungsschienen; Herzstücke aus schmiedb. Eisen			0,8	0,5
Baumwollene Strümpfe, Socken, abgepaßt gearbeitet (regulär)	1,3	1,0	Bagger, Rammen			0,8	0,0
Gefüllte Waffenpatronen (außer Flobertmunition)	1,2	3,1	Waren aus Gold			0,5	0,8
Pflüge, eiserne, außer denen für Kraftbetrieb	1,0	0,9	Eisenbahngüterwagen			0,5	1,0
Oberleder für Schuhe, Stiefel, Pantoffeln	1,0	0,9	Tenderlokomotiven über 100 dz			0,3	0,7

Norwegen. Ein- und Ausfuhr zus.	**126,1**	**116,9**	**104,6**	**94,1**	**92,6**	**83,8**	**84,3**
Hierzu: Edelmetalle	1,5	1,6	1,2	1,0	1,0	0,5	0,8
a. Einfuhr	**29,1**	**31,3**	**31,9**	**24,0**	**25,5**	**21,4**	**23,5**
Hierzu: Edelmetalle	1,0	0,9	0,6	0,4	0,5	0,2	0,3
Kleie (Viehfutter)	2,8	3,8	2,4	2,0	3,4	1,6	1,4
Frische Seefische	2,6	2,4	2,3	1,6	1,3	1,5	1,5
darunter: Heringe	1,7	1,9	1,6	1,1	0,7	0,9	0,7
Heringe, gesalzene	1,8	2,3	2,6	2,6	3,5	2,5	5,4
Calciumkarbid	1,8	1,3	0,4	0,3	0,5	0,7	0,5
Kalbfelle	1,0	1,0	1,0	1,3	1,1	1,0	1,3
und zwar: grüne, gesalzene	0,4	0,5	0,4	0,3	0,3	0,1	0,2
gekalkte, trockene	0,6	0,5	0,6	1,0	0,8	0,9	1,1
Stockfisch	0,5	0,6	0,6	0,6	0,5	0,5	0,5
Zell-, Stroh- und anderer Faserstoff	0,5	0,4	0,2	0,5	1,2	0,7	0,6
Rindshäute, grüne und gesalzene	0,4	0,4	0,5	0,2	0,1	0,1	0,0
Pflastersteine	0,4	0,4	0,3	0,2	0,3	0,3	0,1
Walfischbarten (rohes Fischbein)	0,3	0,8	1,1	0,0	0,3	0,8	0,5
Kupfer, rohes	0,3	0,6	0,2	0,2	—	0,0	0,0
Ziegenfelle, rohe, behaarte	0,3	0,3	0,8	0,4	0,3	0,2	0,1

Außerdem eingeführt:

Fischtran, Robbentran	3,3	3,5	Nichtlebende Süßwasserfische, außer Karpfen		0,6	0,5
Nadelholz, längs gesägt usw.	2,5	3,1	Nitrite		0,6	0,0
Chlorsaur. Natron, Metalloide usw., a. n. g.	1,1	0,3	Fischguano, künstlicher		0,4	0,4
Hummer	1,0	1,2	Felle zu Pelzwerk, roh, von Pelztieren		0,4	0,1
Rohblöcke aus Granit, Porphyr usw.	0,8	1,2	Felle zu Pelzwerk, von and. Tieren		0,3	0,2
Feldspat, gemeiner	0,7	0,7				

den hauptsächlichsten Bezugs- und Absatzgebieten.

Warengattung nach den Werten von 1908 geordnet	Wert in Millionen Mark						
	1908	1907	1906	1905	1904	1903	1902
b. Ausfuhr	97,0	85,6	72,7	70,1	67,1	62,4	60,8
Hierzu: Edelmetalle	0,5	0,7	0,6	0,6	0,5	0,3	0,5
Roggen	15,3	4,2	3,8	4,6	5,7	3,2	0,8
Zucker	7,8	7,9	6,5	6,4	6,2	5,5	5,0
Roggenmehl	4,4	4,2	1,8	5,4	3,3	1,1	1,5
Elektrische Kabel	1,5	1,1	0,7	0,4	0,4	0,4	0,4
Hafer	0,8	1,4	0,0	0,2	0,3	0,1	0,1
Ölkuchen, Ölkuchenmehl	0,6	0,6	0,8	0,6	0,5	0,5	0,3
Weizen	0,6	0,1	0,3	0,3	0,4	0,3	0,1
Baumwolle, roh	0,5	0,6	0,3	0,4	0,2	0,1	0,1

Außerdem ausgeführt:

	Millionen Mark			Millionen Mark	
	1908	1907		1908	1907
Wollgewebe (Kleiderstoffe usw.)	5,5	5,4	Eisenblech, roh, entzundert usw.	1,2	0,6
Schmiedb. Eisen in Stäben	2,5	1,3	Waren aus Gold	1,1	1,0
darunter: a. n. g. nicht geformtes Stabeisen usw.	0,9	0,4	Dynamomaschinen, Elektromotoren usw.	0,9	1,6
Baumwollene Gewebe, gefärbt usw.	1,4	1,6	Büffelhäute, roh usw., Rindshäute	0,8	1,2
Oberleder für Schuhe, Stiefel, Pantoffeln	1,4	1,3	A. n. g. dichte seidene Gewebe	0,7	0,8
Maschinen für Holzstoff-, Papierherstellung	1,2	1,2	Maschinen zur Bearbeitung von Metallen	0,7	0,5

China.							
Ein- und Ausfuhr zus.	121,4	(1)119,7	124,8	111,1	87,2	77,6	66,9
Hierzu: Edelmetalle	22,1	20,6	3,8	7,4	5,2	1,9	26,1
a. Einfuhr	70,7	(1 56,6	57,0	35,3	34,3	32,9	29,0
Hierzu: Edelmetalle	22,1	20,6	3,8	7,4	5,2	1,9	26,1
Sesam	15,2	1,6	5,6	2,9	0,4	4,2	2,6
Bettfedern, rohe	4,5	6,4	4,8	3,9	4,0	2,8	3,2
Tee	3,9	4,1	3,8	3,0	3,3	3,2	3,2
Borsten	3,8	3,8	3,3	3,7	3,4	3,8	5,0
Rindshäute, gekalkte und trockene	3,5	6,2	3,7	3,4	5,6	3,5	2,2
Strohbänder	1,8	2,1	3,3	1,9	1,4	1,8	1,2
Galläpfel	1,6	2,5	1,6	1,5	1,5	1,7	1,9
Baumwolle, rohe	1,4	1,0	2,0	0,4	2,3	1,4	0,4
Ziegenfelle, rohe behaarte	1,1	0,8	0,9	0,9	0,3	0,4	0,1
Rhabarberwurzeln	0,4	0,6	0,4	0,5	0,3	0,2	0,3

Außerdem eingeführt:

Pelzwaren, nicht überzogen, nicht gefüttert	15,4	10,2	Kampfer	0,9	0,3
Ramie und Ramieabfälle	1,8	1,4	Eiweiß, getrocknet, gepulvert, Eiweißstoffe	0,7	0,8
Pelztierfelle zu Pelzwerk, roh	1,5	0,7	Kampfer- u. a. flüchtige Öle; Menthol	0,7	0,7
Eigelb; eingeschlagene Eier	1,4	0,9	N. b. g. dichte Gewebe aus Seide außer Bändern	0,6	1,0
Holzöl in Fässern	1,3	1,0	Erze	0,5	2,0
Felle zur Pelzwerkbereitung, nicht von Pelztieren, halb- oder ganzgar	1,2	0,7	Ungekämmte Abfälle von der Rohseidengewinnung usw.	0,5	0,1
Rohseide, ungefärbt	1,0	0,9	Pferdehaare, roh	0,4	0,3
darunter: vom Maulbeerspinner	0,6	0,7			

b. Ausfuhr	50,7	(1 63,1	67,8	75,8	52,9	44,7	37,9
Hierzu: Edelmetalle	—	—	—	—	—	0,0	0,0
Indigo	7,3	7,8	5,3	4,2	1,9	1,4	0,6
Eisenbahnschienen	1,1	0,4	0,6	0,0	0,0	0,2	0,0
Drahtstifte	0,6	0,4	0,9	0,9	0,6	0,3	0,3

1) Berichtigte Zahl.

10. Die wichtigsten Waren des Spezialhandels mit

Außerdem ausgeführt:

	Millionen Mark 1908	1907		Millionen Mark 1908	1907
Anilin- u. a. n. b. g. Teerfarbstoffe	5,1	8,9	A. n. g. nicht geformtes Stabeisen	0,7	0,5
Handfeuerwaffen, Luftgewehre aus unedlen Metallen; Läufe, Schäfte hierzu usw.	2,2	2,2	Eiserne Röhren außer Schlangenröhren, gewalzt usw., bearbeitet, mit einer Wandstärke von 2 mm an	0,7	0,3
Wollgewebe (Kleiderstoffe usw.)	2,0	3,0	Garn aus Wolle usw., in Aufmachungen für den Einzelverkauf	0,6	0,5
Posamentierwaren; Baumwollenspatterie usw.; Chenille	1,5	2,9	A. n. g. Eisenwaren a. schmiedb. Guß usw., roh	0,6	0,0
Gefüllte Waffenpatronen außer Flobertmunition	1,5	2,0	Waren aus Gold	0,5	0,9
Kammgarn aus Wolle usw., gebleicht usw., vier- oder mehrdrähtig	1,3	0,9	Bier in Flaschen	0,5	0,6
Baumwollene Strümpfe usw., abgepaßt gearbeitet	1,2	1,0	Eisendraht, poliert usw. oder mit anderen unedlen Metallen überzogen, gezogen, verzinkt	0,5	0,5
Nähnadeln	1,1	2,6	Näh-, Strick-, Stick- usw. Nadeln	0,4	1,1
Geschosse, Öfen, Röhren usw., gelötet usw.	1,1	1,4	A. n. g. Eisenbauteile a. schmiedb. Eisen	0,4	0,4
Nicht grobe, lackierte Waren aus gegossenem Messing usw.	0,7	0,7			

Warengattung nach den Werten von 1908 geordnet	Wert in Millionen Mark 1908	1907	1906	1905	1904	1903	1902
Japan. Ein- und Ausfuhr zus.	113,6	(1) 131,6	114,0	105,0	78,5	67,2	67,4
Hierzu: Edelmetalle	—	0,0	0,0	—	0,3	0,0	0,2
a. Einfuhr	19,0	(1) 29,2	26,0	20,4	20,7	21,6	17,6
Hierzu: Edelmetalle	—	0,0	0,0	—	0,3	—	0,2
Dichte, ungemusterte taftbindige Gewebe aus Maulbeerspinnerseide, roh	4,2	4,1	3,9	3,7	3,9	3,2	2,9
Strohbänder	1,2	2,2	1,9	1,4	1,5	1,4	0,8
Kupfer, rohes	0,7	5,6	2,6	—	0,8	3,7	2,7
Jod	0,2	0,3	0,2	0,8	0,4	0,3	0,2

Außerdem eingeführt:

Kampfer	2,9	5,4	Rohseide vom Maulbeerspinner, ungefärbt	0,4	0,4		
Fisch-, Robbentran	1,3	1,5	Pflanzenwachs, zubereitet	0,3	0,4		
Menthol usw.	1,0	0,9	Agar-Agar	0,3	0,2		
Pelztierfelle zu Pelzwerk, roh	0,8	0,6	Graphit, roh usw.	0,3	0,0		
Holzspangeflechte, ungefärbt	0,7	0,8					

b. Ausfuhr	94,6	102,4	88,0	84,6	57,8	45,6	49,8
Hierzu: Edelmetalle	—	0,0	0,0	—	—	0,0	—
Indigo	10,7	12,8	6,9	4,6	3,4	3,1	2,2
Eisenbahnschienen, Ausweichungsschienen; Herzstücke aus schmiedbarem Eisen	4,1	4,4	2,2	1,5	0,7	1,6	0,4
Elektrische Kabel	1,9	3,2	2,1	0,6	0,4	0,1	0,2
Zellhorn, Galalith usw., in rohen Stücken usw.	1,1	0,6	1,1	0,9	0,4	0,4	0,3
Alkaloide, Alkaloidsalze und -verbindungen, n. b. g.	0,6	0,7	0,7	1,0	1,0	0,9	1,1

Außerdem ausgeführt:

Kammgarn, roh	7,4	6,4	Tenderlokomotiven über 100 dz; Lokomotiven ohne Tender	1,7	0,3		
A. n. g. nicht geformtes Stabeisen	6,6	3,3	Geschosse, Kanonenrohre, Öfen usw., gelötet usw.	1,3	1,0		
Anilin- u. a. n. b. g. Teerfarbstoffe	5,7	7,5	Zink, gestreckt, gewalzt, roh	1,2	1,3		
Wollgewebe (Kleiderstoffe usw.)	4,2	5,4	Dynamomaschinen, Elektromotoren usw. über 5 dz	1,1	0,6		
Drahtstifte	3,1	3,7	Buntpapier; lackiertes Papier; überstrichenes, überzogenes Papier	1,0	1,2		
Eisendraht, poliert usw. oder mit anderen unedlen Metallen überzogen, gezogen, verzinkt	2,9	1,6					
Optisches Glas, n. b. g., geschliffen und gefaßt, Mikroskope	1,9	2,3					

[1]) Berichtigte Zahl.

...en hauptsächlichsten Bezugs- und Absatzgebieten.

Warengattung nach den Werten von 1908 geordnet	Wert in Millionen Mark 1908	1907	1906	1905	1904	1903	1902
Ägypten. Ein- und Ausfuhr zus.	94,0	119,9	102,3	90,9	94,2	79,8	63,1
Hierzu: Edelmetalle	0,0	0,0	0,0	0,0	1,8	0,0	0,7
a. Einfuhr	63,1	80,4	65,5	60,6	61,5	57,1	45,6
Hierzu: Edelmetalle	0,0	0,0	0,0	0,0	1,8	0,0	0,0
Baumwolle, roh	50,4	69,2	53,8	47,9	51,1	48,5	37,6
Baumwollsamen	5,3	3,8	1,8	0,3	0,6	0,1	—
Zigaretten	3,0	3,5	5,7	8,0	6,3	5,5	5,0

Außerdem eingeführt:

	Millionen Mark 1908	1907		Millionen Mark 1908	1907
Zwiebeln	1,8	1,0	Akaziengummi	1,1	1,1

b. Ausfuhr	30,9	39,5	36,8	30,3	32,7	22,7	17,5
Hierzu: Edelmetalle	0,0	—	0,0	0,0	—	—	0,7
Indigo	1,2	0,9	0,6	0,4	0,6	0,3	0,3
Weizenmehl	0,9	0,2	0,1	0,3	—	0,0	—

Außerdem ausgeführt:

Wollene Kleiderstoffe usw.	2,9	3,0	Baumwollene Spitzenstoffe, Spitzen, gestickt (Tüll-, Ätz-, Spachtelspitzen)	0,5	0,4
Baumwollene Gewebe, gefärbt usw.	1,8	2,8	Waren aus Gold	0,4	0,8
Baumwollene Strümpfe, Socken, abgepaßt gearbeitet (regulär)	1,2	1,7	N. b. g. Wirk- (Trikot-) und Netzwaren aus Wolle, geschnitten oder abgepaßt gearbeitet	0,4	0,4
Baumwollenzwirn für den Einzelverkauf, auf Holzrollen	1,2	0,6	Plattstichstickereien auf baumw., woll., lein. und dergleichen Grundstoffen	0,4	0,3
N. b. g. dichte halbseidene Gewebe außer Bändern	1,0	0,6	Stangen, Bleche, Schalen usw. aus Kupfer, geschmiedet oder gewalzt	0,4	0,0
Bau- und Möbelbeschläge, Türgriffe usw. aus schmiedbarem Eisen	0,8	1,3	Eiserne Röhren außer Schlangenröhren, gewalzt usw., bearbeitet, mit einer Wandstärke von 2 mm an	0,4	0,2
Tenderlokomotiven über 100 dz; Lokomotiven ohne Tender	0,8	0,4	Schlösser, nicht zu Handfeuerwaffen, Schlüssel	0,3	0,6
N. b. g. Waren aus mehrfarbigem Steingut	0,6	0,4	Bier usw. in Flaschen usw.	0,3	0,5
Tafelgeschirr aus Porzellan, farbig; weiß und farbig i. V. m. a. Stoffen	0,5	0,8	Geschosse, Kanonenrohre, Öfen usw., gelötet usw.	0,3	0,5
Schmiedeeiserne Träger	0,5	0,8			

Finland. Ein- und Ausfuhr zus.	89,6	85,5	72,2	64,8	53,7	49,5	41,4
Hierzu: Edelmetalle	0,3	0,3	0,5	0,3	1,5	0,3	0,2
a. Einfuhr	18,7	22,8	21,2	21,3	18,1	15,3	13,1
Hierzu: Edelmetalle	0,1	0,0	0,1	0,3	0,0	0,1	0,1
Milchbutter, frisch oder gesalzen	0,7	0,9	1,5	1,6	0,2	0,3	0,3
Kalbfelle	0,7	0,9	0,8	0,8	0,6	0,7	0,7
darunter: gekalkte und trockene	0,6	0,7	0,7	0,7	0,5	0,6	0,7
Zell-, Stroh- u. anderer Faserstoff	0,4	0,7	0,5	0,5	1,0	0,5	0,3
Holzstoff, geschliffener	0,3	0,2	0,3	0,6	0,7	0,3	0,2
Grassaat, Timotheesaat	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1	0,2	0,2

Außerdem eingeführt:

Bau- und Nutzholz, n. b. g.	12,6	13,6	Grobe rohe Holzkisten	0,3	0,3
darunter: Nadelholz, längs gesägt usw.	10,8	11,3	Preiselbeeren usw., frisch	0,2	0,2
längs beschlagen usw.	1,8	2,1	Lammfelle, roh, behaart	0,1	0,2
Pappen aus Holzstoff, Stroh- usw.			Abfälle von bearbeiteter Baumwolle	0,1	0,2
Pappe u. n. b. g. grobe Pappen	0,9	1,4	Abfälle von Kautschuk usw.	0,1	0,1
Holz zu Holzmasse, Holzschliff, Zellstoff	0,8	2,4	Torfteer, Holzteer usw.	0,1	0,1

10. Die wichtigsten Waren des Spezialhandels mit

Warengattung nach den Werten von 1908 geordnet	Wert in Millionen Mark						
	1908	1907	1906	1905	1904	1903	1902
b. Ausfuhr	**70,9**	**62,7**	**51,0**	**43,5**	**35,6**	**34,2**	**28,3**
Hierzu: Edelmetalle	0,2	0,3	0,4	0,0	1,5	0,2	0,1
Mehl	8,8	7,0	6,0	5,4	4,3	5,1	2,7
darunter: aus Roggen	2,8	4,3	3,9	3,9	3,4	4,5	2,5
» Weizen	6,0	2,7	2,1	1,4	0,8	0,5	0,1
Roggen	4,6	2,1	2,1	1,2	1,0	1,3	0,6
Rindshäute	2,3	2,6	2,3	1,6	1,9	1,6	1,1
Elektrische Kabel	1,5	0,1	0,2	0,4	0,1	0,0	0,0
Baumwolle, roh	0,9	0,9	0,2	0,5	0,9	0,0	0,2

Außerdem ausgeführt:

	Millionen Mark			Millionen Mark	
	1908	1907		1908	1907
Haferflocken, Getreideschrot usw.; gewalzter Reis	3,9	3,9	Sattler- und Täschnerwaren sowie n. b. g. Lederwaren usw.	0,6	0,7
Wollgewebe (Kleiderstoffe usw.)	3,2	3,7	Rohe Fässer und andere Böttcherwaren	0,6	0,5
Schuhe aus Leder mit anderen als Holzsohlen	2,0	1,6	Geschosse, Kanonenrohre usw., gelötet usw.	0,6	0,4
Graupen, Grieß, Grütze; Reisgrieß	1,2	1,0	Eisenbahnachsen, -radeisen, -räder, -radsätze	0,5	0,6
Kammgarn aus Wolle usw.	0,9	0,7	Dynamomaschinen, Elektromotoren usw.	0,5	0,6
Maschinen zur Bearbeitung von Metallen	0,8	0,4	Buchdruckmaschinen	0,5	0,4
Maschinen für Holzstoff-, Papierherstellung	0,7	1,8	Oberleder für Schuhe, Stiefel usw.	0,5	0,3
Anilin- u. a. n. b. g. Teerfarbstoffe	0,7	0,6	Bücher	0,5	0,3
			Wollene Frauen- und Mädchenkleider, Blusen usw.	0,4	0,6

Mexiko.	Ein- und Ausfuhr zus.	**56,8**	**80,4**	**67,5**	**61,1**	**57,0**	**50,8**	**46,2**
	Hierzu: Edelmetalle	5,1	5,1	5,1	4,6	0,2	0,2	0,2
a. Einfuhr		**19,9**	**21,7**	**18,9**	**17,6**	**15,6**	**14,3**	**12,1**
	Hierzu: Edelmetalle	5,1	5,1	5,1	4,6	0,2	0,2	0,2
Kaffee, roh		3,4	4,0	3,6	3,3	3,7	3,4	3,1
Tabakblätter, unbearbeitet (Rohtabak)		2,5	2,0	2,2	4,7	3,8	3,3	2,4
Rindshäute		0,7	0,7	0,8	0,4	0,5	0,6	0,3
und zwar: gesalzene		0,3	0,4	0,6	0,3	0,4	0,6	0,2
gekalkte und trockene		0,4	0,3	0,2	0,1	0,1	0,0	0,1
Erze		0,6	1,2	1,7	1,8	0,9	0,1	0,0
Silbererze		0,2	0,3	0,7	1,2	0,4	0,1	0,0
Bleierze		0,2	0,2	0,6	0,3	0,5	—	0,0
Baumwolle, roh		0,4	2,0	0,1	—	—	—	—
Ölkuchen, Ölkuchenmehl		0,4	0,2	0,1	0,1	0,0	0,1	0,0

Außerdem eingeführt:

Kautschuk, roh oder gereinigt	3,6	4,9	Blauholz in Blöcken usw.	0,7	1,1
Fiber, Sisalhanf	1,9	2,3	Mahagoni-, Polisanderholz, beschlag. usw.	0,2	0,3
Reiswurzeln; Pflanzenstoffe zu Bürsten, Flechtarbeiten usw.	1,5	1,2	Schlempe und Rückstände von der Stärkeerzeugung	0,2	0,2

b. Ausfuhr	**36,9**	**58,7**	**48,6**	**43,5**	**41,4**	**36,5**	**34,1**
Hierzu: Edelmetalle	0,0	—	0,0	—	—	—	—
Koks	1,4	1,0	0,8	0,6	0,7	1,6	1,8
Hohlglas, weder gepreßt noch geschliffen usw., naturfarbig	0,8	1,1	0,9	0,8	0,9	1,1	0,9
Eisenbahnschienen	0,5	2,8	1,4	0,4	0,4	0,5	2,3
Elektrische Kabel	0,2	0,8	0,4	1,2	0,2	0,1	0,0

den hauptsächlichsten Bezugs- und Absatzgebieten.

Außerdem ausgeführt:

	Millionen Mark 1908	1907		Millionen Mark 1908	1907
Waren aus Gold	2,8	3,9	Dynamomaschinen, Elektromotoren usw., über 5 dz	0,7	0,6
Wollgewebe (Kleiderstoffe usw.)	1,0	1,8	Kinderspielzeug; Christbaumschmuck	0,6	1,2
Zement usw.; Tripolith, gemahlener Kalk	0,9	1,5	Klaviere	0,5	1,0
Baumwollene Strümpfe, Socken, abgepaßt gearbeitet	0,8	1,8	Posamentierwaren; Baumwollensparterie usw.; Chenille	0,5	0,8
Anilin- und andere n. b. gen. Teerfarbstoffe	0,8	1,2	Haus- und Küchengeräte, Küchengeschirr aus Eisenblech, bearbeitet	0,4	0,8
Feine Schneidwaren aller Art	0,8	1,0	Geschosse, Öfen, Röhren usw., gelötet usw.	0,3	0,6
Baumwollene Gewebe, gefärbt usw.	0,7	1,6	Oberleder für Schuhe, Stiefel, Pantoffeln	0,3	0,5
Baumwollene Spitzenstoffe, Spitzen	0,7	1,0			
darunter: Tüll-, Ätz-, Spachtelspitzen	0,3	0,6			

Warengattung nach den Werten von 1908 geordnet	Wert in Millionen Mark 1908	1907	1906	1905	1904	1903	1902
Portugal. Ein- und Ausfuhr zus.	46,4	50,0	51,2	44,4	45,9	39,8	35,2
Hierzu: Edelmetalle	0,2	0,0	0,1	0,1	0,0	0,1	0,0
a. Einfuhr	13,6	15,2	18,5	16,6	16,3	15,4	14,8
Hierzu: Edelmetalle	0,2	0,0	0,1	0,1	0,0	0,1	0,0
Korkholz, rohes	4,9	4,9	3,9	4,1	4,4	3,7	4,5
Schwefelkies	1,2	2,1	2,1	1,6	1,8	2,0	2,1
Bienenwachs, roh	0,4	0,4	0,7	0,2	0,3	0,2	0,1
Ölkuchen, Ölkuchenmehl usw.	0,3	0,4	0,3	0,2	0,2	0,2	0,2

Außerdem eingeführt:

Ananas, frisch	1,7	1,5	Sardinen, luftdicht verschlossen	0,4	0,5
Wein in Fässern	1,7	1,5	Wolframerze	0,3	0,6
Korkstopfen	0,5	0,7	Korkabfälle	0,3	0,2
Lammfelle, roh, behaart	0,5	0,6	Salz	0,2	0,2
Ziegenfelle, roh, behaart	0,5	0,1	Baumwollene (Madeira-) Stickereien	0,1	0,2

b. Ausfuhr	32,8	34,8	32,7	27,8	29,6	24,4	20,4
Hierzu: Edelmetalle	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Zucker	1,9	2,9	3,2	2,1	2,2	2,1	2,1
darunter: Kristallzucker (granulierter)	0,8	1,7	2,2	1,0	1,1	0,1	.
Eisenbahnschienen	0,6	1,1	0,6	0,4	0,6	0,8	0,3
Elektrische Kabel	0,6	1,1	0,1	0,2	0,4	0,1	0,0
Rohe Baumwolle	0,5	0,5	0,0	0,1	0,4	0,2	0,0
Hohlglas, gemeines, naturfarbiges	0,2	0,3	0,3	0,5	0,5	0,5	0,5

Außerdem ausgeführt:

Polierter Reis	2,3	2,2	Band-, Reifeisen	0,4	0,3
Tenderlokomotiven über 100 dz; Lokomotiven ohne Tender	1,8	0,4	Waren aus Gold	0,3	0,5
Wollgewebe (Kleiderstoffe usw.)	0,8	0,9	Feine Schneidwaren aller Art	0,3	0,5
Anilin- u. a. n. b. g. Teerfarbstoffe	0,8	0,8	Hasen-, Kaninchen-, Biber- usw. Haare	0,3	0,4
Gezogener Eisendraht: unpoliert usw., außer Drahtsaiten	0,8	0,6	Posamentierwaren, Baumwollensparterie usw.; Chenille	0,3	0,3
—: verzinkt	0,8	0,6	N. b. g. Lederwaren; Sattler- und Täschnerwaren	0,3	0,3
Oberleder für Schuhe, Stiefel, Pantoffeln	0,7	0,6	Kinderspielzeug	0,3	0,3
Müllereimaschinen	0,7	0,2	Dichte seidene Bänder	0,3	0,0
Baumwollengewebe, gefärbt usw.	0,6	0,5	And. n. b. g. Maschinen	0,3	0,0
Lackiertes Kalbleder	0,6	0,4	Lackiertes Rind-, Schaf- usw. Leder	0,2	0,3

10. Die wichtigsten Waren des Spezialhandels mit

Warengattung nach den Werten von 1908 geordnet	Wert in Millionen Mark						
	1908	1907	1906	1905	1904	1903	1902
Serbien. Ein- und Ausfuhr zus.	31,6	39,0	23,9	13,2	15,8	15,8	18,1
Hierzu: Edelmetalle	0,1	0,0	0,0	0,0	—	0,0	—
a. Einfuhr	15,4	25,3	15,9	7,5	9,1	8,8	12,5
Hierzu: Edelmetalle	0,1	0,0	0,0	0,0	—	0,0	—
Zwetschgen, getrocknet, gedarrt	4,8	6,5	4,7	3,6	5,0	4,1	5,8
Mais	2,5	5,5	1,1	0,0	0,3	0,1	1,5
Weizen	1,7	4,2	2,1	1,4	1,1	1,9	1,3
Gerste	1,2	2,1	0,8	0,0	0,0	0,0	0,2
Schaf- und Lammfelle, rohe behaarte	0,7	0,4	1,4	0,5	0,5	0,9	0,4
Schmalz von Schweinen	0,6	0,9	0,2	—	0,0	0,1	0,5
Ziegenfelle, rohe behaarte	0,2	0,1	0,2	0,0	0,1	0,1	0,0

Außerdem eingeführt:

	Millionen Mark			Millionen Mark	
	1908	1907		1908	1907
Zwetschgenmus	1,8	1,2	Walnüsse	0,1	0,1
Eier	1,2	1,8			

b. Ausfuhr	16,2	13,7	8,0	5,7	6,7	7,0	5,6
Hierzu: Edelmetalle	—	0,0	—	—	—	—	—
Eisenbahnschienen	1,3	0,1	0,0	0,0	—	0,0	—
Büffelhäute, roh usw.; Rindshäute	0,7	1,2	0,7	0,4	0,8	0,7	0,7
Drahtstifte	0,2	0,2	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0

Außerdem ausgeführt:

Eisenbahngüterwagen	1,3	0,0	A. n. g. nicht geformtes Stabeisen usw.	0,4	0,2
Baumwollene Gewebe, gefärbt, bedruckt usw.	1,2	1,8	Schießpulver	0,3	0,1
Wollene Kleiderstoffe usw.	1,2	1,4	Anilin- u. a. n. b. g. Teerfarbstoffe	0,2	0,2
Garn aus Wolle usw., in Aufmachungen für den Einzelverkauf	0,5	0,5	Geschirr-, Möbel-, Portefeuille, Sattler-, Buchbinder- usw. Leder	0,2	0,1
Oberleder für Schuhe, Stiefel, Pantoffeln	0,4	0,2	Dichte Gewebe aus Flachs, Flachswerg, Ramie, roh	0,2	0,0
			Seifen usw., zum Gebrauche geformt usw.	0,1	0,2

Canada. Ein- und Ausfuhr zus.	27,4	39,4	33,9	31,6	32,3	45,5	48,1
Hierzu: Edelmetalle	0,0	—	—	—	—	—	—
a. Einfuhr	7,1	9,8	9,4	9,8	9,1	9,7	9,4
Hierzu: Edelmetalle	0,0	—	—	—	—	—	—
Asbest, Asbestfiber	1,6	2,7	2,3	1,9	1,3	1,4	0,9
Kleie (Viehfutter)	0,3	0,7	0,1	0,1	0,0	0,0	—
Bleierze	0,3	—	—	—	—	0,0	—
Oleomargarin	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	—

Außerdem eingeführt:

Mähmaschinen	2,2	2,2	Maschinenmesser	0,1	0,1
Aluminium	0,6	2,2	Teile von landwirtschaftlichen u. Molkereimaschinen aus schmiedb. Eisenguß, bearbeitet	0,1	0,1
Kleesaaten	0,5	0,2			
Hummer	0,2	0,2			
Bibergeil, Bisam, Zibet	0,2	0,0	Essig- und holzessigsaurer Kalk	0,1	0,0
Viehdärme usw.	0,1	0,1	Rasenmäher	0,1	0,0

b. Ausfuhr	20,3	29,6	24,5	21,8	23,2	35,8	38,7
Hierzu: Edelmetalle	0,0	—	—	—	—	—	—
Hohlglas, gemeines, naturfarbiges	0,5	0,7	0,5	0,5	0,4	0,7	0,6

...en hauptsächlichsten Bezugs- und Absatzgebieten.

Außerdem ausgeführt:

	Millionen Mark 1908	1907		Millionen Mark 1908	1907
Felle zur Pelzwerkbereitung, roh	1,6	1,9	Eisendraht, gezogen, verzinkt	0,5	0,5
Eisenbahnachsen, -radeisen, -räder, -radsätze	1,2	1,7	Wollgewebe (Kleiderstoffe usw.)	0,4	0,8
Baumwollene Strümpfe, Socken, abgepaßt gearbeitet (regulär)	1,1	1,2	Anilin- u. a. n. b. g. Teerfarbstoffe	0,4	0,6
Wollene Frauen- und Mädchenkleider, Blusen usw.	1,0	1,3	Postkarten mit Bilddruck	0,3	0,6
Felle zur Pelzwerkbereitung, halb- oder ganzgar	0,9	1,7	Tafelgeschirr aus Porzellan	0,3	1,3
Baumwollene Handschuhe, Haarnetze	0,8	0,7	Posamentierwaren; Baumwollensparterie usw.; Chenille	0,3	0,4
Kinderspielzeug; Christbaumschmuck	0,7	0,9	Seidene Handschuhe	0,2	0,5
			Feine Schneidwaren aller Art	0,2	0,3
			Baumwollene Spitzen u. Spitzenstoffe	0,2	0,3
			Hartkautschukwaren, a. n. g.	0,2	0,2
			Kalbfelle	0,2	0,0

Warengattung nach den Werten von 1908 geordnet	Wert in Millionen Mark 1908	1907	1906	1905	1904	1903	1902
Griechenland. Ein- und Ausfuhr zus.	30,4	33,6	28,3	22,2	20,4	19,2	18,1
Hierzu: Edelmetalle	0,1	—	0,0	—	—	0,0	0,0
a. Einfuhr	18,4	22,2	17,2	13,7	11,9	11,2	11,2
Hierzu: Edelmetalle	0,1	—	—	—	—	0,0	0,0
Korinthen	4,7	7,5	5,4	4,4	4,0	4,2	3,7
Eisenerze	2,8	3,3	0,8	0,1	0,6	0,5	0,1
Rohe, behaarte Schaf- und Ziegenfelle	0,9	0,6	2,1	1,8	1,1	0,8	1,4
Kleie	0,8	1,1	0,2	0,1	0,1	0,0	0,1
Getrocknete Feigen	0,7	0,8	0,7	0,7	0,5	0,6	0,9
Magnesit, auch gebrannt	0,6	0,4	0,4	0,2	0,2	0,1	0,2
Unbearbeitete Tabakblätter	0,6	0,2	0,3	0,4	0,3	0,3	0,2
Eckerdoppern	0,5	0,4	0,2	0,3	0,2	0,2	0,2
Zinkerze	0,3	0,1	1,5	0,8	0,4	0,3	0,2
Rosinen	0,2	0,4	0,4	0,3	0,4	0,4	0,5

Außerdem eingeführt:

Wein, n. b. g., in Fässern	2,1	1,6	Pelztierfelle zu Pelzwerk, roh	0,3	0,8		
Schwämme, roh oder bloß geklopft	0,8	0,9	Südfruchtschalen, Orangenmehl usw.; Zedratfrüchte, zerschnitten und mit Salzwasser übergossen	0,3	0,4		
Lavat- und Sulfuröl in Fässern	0,6	0,4	Terpentinöl, Fichtennadelöl, Harzgeist	0,1	0,3		
Schmirgel, roh, gemahlen, geschlämmt	0,6	0,4	Terpentin- u. a. Hartharze	0,1	0,2		
Marmor, roh	0,4	0,4					
Baumöl, rein, in Fässern	0,4	0,3					
b. Ausfuhr	12,0	11,4	11,1	8,5	8,5	8,0	6,9
Hierzu: Edelmetalle	0,0	—	0,0	—	—	0,0	—
Chinin, Chininsalze, Chininverbindungen	0,1	0,2	0,2	0,2	0,3	0,5	0,6
Kalisalpeter	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Hohlglas, gemeines, naturfarbiges	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Koks	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0

Außerdem ausgeführt:

Wollgewebe (Kleiderstoffe usw.)	1,1	1,0	Waren aus Steingut, mehrfarbig, außer Luxusgegenständen	0,2	0,1
Baumwollene Gewebe	0,4	0,6	Bau- und Möbelbeschläge, Türgriffe usw. aus schmiedbarem Eisen	0,2	0,1
Oberleder für Schuhe, Stiefel, Pantoffeln	0,4	0,3	Waren aus Gold	0,1	0,4
Baumwollene Strümpfe, Socken, abgepaßt gearbeitet	0,3	0,4	Nähmaschinen f. Handbetrieb, ohne Gestell; Köpfe von Nähmaschinen; Teile davon	0,1	0,1
Dampflokomotiven auf Schienen laufend: Tenderlokomotiven über 100 dz usw.	0,3	0,1	Eisendraht, nicht poliert usw., gezogen	0,1	0,1
Müllereimaschinen	0,3	0,0	Anilin- u. a. n. b. g. Teerfarbstoffe	0,1	0,1
Lackiertes Kalbleder	0,2	0,2	Geschosse, Öfen usw., gelötet usw.	0,1	0,1
Schmiedbares Eisen in Stäben (Träger)	0,2	0,2	Feine Schneidwaren aller Art	0,1	0,0

10. Die wichtigsten Waren des Spezialhandels mit den hauptsächlichsten Bezugs- und Absatzgebieten.

Warengattung nach den Werten von 1908 geordnet	Wert in Millionen Mark						
	1908	1907	1906	1905	1904	1903	1902
Bulgarien. Ein- und Ausfuhr zus.	22,5	29,5	30,3	27,7	25,3	15,8	12,8
Hierzu: Edelmetalle	0,6	0,4	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0
a. Einfuhr	6,3	15,1	13,3	15,3	13,7	8,1	6,8
Hierzu: Edelmetalle	0,5	0,4	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0
Roggen	0,4	2,1	2,1	1,4	0,9	1,3	0,7
Weizen	0,4	1,8	1,4	4,9	3,2	0,7	0,5
Kleie (Viehfutter)	0,3	0,5	0,1	0,1	0,2	0,1	0,1
Hafer	0,2	1,2	0,7	0,9	1,3	0,5	0,6
Mais	0,1	1,5	0,5	0,3	1,5	0,2	0,7
Gerste	0,1	0,6	0,4	0,7	0,8	0,4	0,2
Ziegenfelle, roh, behaart	0,1	0,0	0,1	0,0	—	0,1	0,1
b. Ausfuhr	16,2	14,4	17,0	12,4	11,6	7,7	6,0
Hierzu: Edelmetalle	0,1	—	—	—	—	0,0	0,0
Brücken und Brückenbestandteile aus schmiedbarem Eisen	0,2	0,1	0,0	—	—	—	—

Außerdem eingeführt:

	Millionen Mark	
	1908	1907
Eier	3,8	6,3
Rosenöl usw.	0,5	0,5
Pelztierfelle zu Pelzwerk, roh	0,1	0,1

Außerdem ausgeführt:

Wollgewebe (Kleiderstoffe usw.)	1,5	1,1	Anilin- u. a. n. b. gen. Teerfarbstoffe	0,2	0,2
Tenderlokomotiven über 100 dz; Lokomotiven ohne Tender	1,4	0,2	Oberleder für Schuhe, Stiefel, Pantoffeln	0,2	0,2
Schießpulver	1,0	0,0	Maschinen zur Bearbeitung von Metallen	0,2	0,2
Eisenbahngüterwagen	0,9	0,1	Pflüge, eiserne	0,2	0,2
Baumwollene Gewebe, n. b. g., zugerichtet, gebleicht, gefärbt usw.	0,7	0,7	Eisenwaren aus nicht schmiedbarem Gußeisen, n. b. g., bearbeitet	0,2	0,1
Sattler- und Täschnerwaren usw.	0,5	0,2	A. n. g. Verbrennungs-, Explosionsmotoren; Hochofengasmotoren	0,2	0,1
Gefüllte Waffenpatronen	0,3	1,3	Brauereimaschinen, -geräte, Mälzereimaschinen	0,2	0,1
Drahtstifte	0,3	0,3	Fahrräder ohne Antriebsmaschinen, auch zur Aufnahme von Fahrgästen usw eingerichtet	0,2	0,1
Geschosse, Kanonenrohre, Öfen usw., gelötet usw.	0,3	0,2	Garn aus Wolle usw. in Aufmachungen für den Einzelverkauf	0,1	0,2
Schmiedbares Eisen in Stäben	0,6	0,2	Wollene Frauen- und Mädchenkleider, Blusen usw.	0,1	0,1
darunter: Träger	0,3	0,1	Pelztierfelle zur Pelzwerkbereitung, halb- oder ganzgar	0,1	0,1
Band-, Reifeisen	0,1	0,0			
n. b. g. nicht geformtes Stabeisen; Eisen in Stäben, zum Umschmelzen	0,1	0,0			

VIII. Geld- und Kreditwesen.

1. Ausprägung und Einziehung von Reichsmünzen.

(Gesetz vom 4. Dezember 1871 [R. G. Bl. S. 404], Münzgesetz vom 9. Juli 1873 [R. G. Bl. S. 233] und Gesetz betreffend Änderungen im Münzwesen vom 19. Mai 1908 [R. G. Bl. S. 212]. Anlagen zu den Übersichten der Reichs-Ausgaben und Einnahmen. Reichstags-Drucksachen. Deutscher Reichsanzeiger.)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 442/43.

Sorten	Es sind Reichsmünzen geprägt worden in den Rechnungsjahren 1904	1905	1906	1907	1908	zusammen seit 1871 bis Ende März 1909	Hiervon wurden wieder eingezogen bis Ende März 1909	Mithin bleiben
	1 000 ℳ							
Goldmünzen								
Doppelkronen	82 825,4	169 247,2	107 717,7	61 218,2	64 830,8	3 809 144,8	32 234,7	3 776 910,1
Kronen	19 031,6	18 990,4	16 634,6	5 852,7	3 412,9	735 650,0	47 236,7	688 414,3
Silbermünzen[1]								
5-Mark-Stücke	9 727,8	—	22 256,9	19 079,4	8 920,3	253 196,3	128,0	253 068,3
3 » »	—	—	—	—	29 505,0	29 505,0	0,1	29 504,9
2 » »	33 529,6	14 271,0	17 876,8	29 353,0	8 452,1	301 038,0	196,3	300 841,7
1 » »	12 499,1	11 250,0	11 254,4	16 980,9	8 004,0	280 413,2	174,8	280 238,4
½ » »	9 871,8	35 841,9	24 649,1	9 515,9	3 488,3	155 674,4	64 064,2	91 610,2
Nickelmünzen								
10-Pfennig-Stücke	750,1	2 035,0	2 285,9	3 966,7	3 463,1	60 264,7	870,7	59 394,0
5 » »	500,4	1 233,0	1 274,2	1 494,0	1 955,8	29 804,5	80,8	29 723,7
Kupfermünzen								
2-Pfennig-Stücke	199,8	323,1	476,9	200,0	200,1	7 613,2	6,7	7 606,5
1 » »	403,8	518,3	806,1	541,0	584,8	12 888,1	12,0	12 876,1
im ganzen	169 339,4	253 709,9	205 232,6	148 201,8	132 817,2	5 675 192,2	145 004,0	5 530 188,2

[1]) Als gesetzliches Zahlungsmittel galten noch bis zum 30. September 1907 die Eintalerstücke deutschen Gepräges.

Über Reichskassenscheine vgl. Anhang zu Abschn. XV. 1. d.

2. Banknotenumlauf.

(Verwaltungsbericht der Reichsbank für das Jahr 1908, Anlage B, sowie die Geschäftsberichte der anderen Banken.)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 444—446.

Notenbanken	Ende 1908 waren im Umlauf Noten in Abschnitten von 20 ℳ.[1])	50 ℳ[1])	100 ℳ	500 ℳ	1 000 ℳ	Im ganzen
	1 000 ℳ					
Reichsbank	145 920,7	137 229,2	1 308 680,0	—	383 560,0	1 975 389,9
Bayerische Notenbank	—	—	65 040,2	—	—	65 040,2
Sächsische Bank zu Dresden	—	—	25 560,9	17 784,5	—	43 345,4
Württembergische Notenbank	—	—	21 604,1	—	—	21 604,1
Badische Bank	—	—	19 308,9	—	—	19 308,9
Zusammen Ende 1908: 5 Banken	145 920,7	137 229,2	1 440 194,1	17 784,5	383 560,0	2 124 688,5
07: 5 »	151 157,2	139 286,1	1 387 207,5	15 057,5	334 241,0	2 026 949,3
06: 5 »	35 820,5	52 686,5	1 422 366,5	21 853,0	396 628,0	1 929 354,5
05: 6 »	—	—	1 362 786,1	21 384,0	424 186,0	1 808 356,1
04: 6 »	—	—	1 314 347,1	18 370,0	418 624,0	1 751 341,1

[1]) Gesetz vom 20. Februar 1906 (R. G. Bl. S. 318).

3. Stand der Notenbanken.

(Bankgesetz vom 14. März 1875, § 8, R. G. Bl. Seite 178.)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 447—456.

Nach dem Durchschnitt der im Deutschen Reichsanzeiger veröffentlichten Wochenübersichten.

Notenbanken	1908. Passiva							
	Grundkapital	Reservefonds	Notenumlauf überhaupt	Notenumlauf darunter ungedeckt	Andere Verbindlichkeiten täglich fällige	Andere Verbindlichkeiten mit Kündigungsfrist	Sonstige Passiva	Summe der Passiva
	1 000 ℳ							
Reichsbank	180 000	64 814	1 524 142	415 319	649 291	—	53 796	2 472 043
Bayerische Notenbank	7 500	3 710	61 052	26 925	4 860	—	3 547	80 669
Sächsische Bank zu Dresden	30 000	7 425	38 211	11 910	22 985	22 637	2 061	123 319
Württembergische Notenbank	9 000	1 343	22 118	9 658	12 450	202	1 418	46 531
Badische Bank	9 000	2 248	19 337	9 722	11 846	—	1 154	43 585
Zusammen 1908: 5 Banken	**235 500**	**79 540**	**1 664 860**	**473 534**	**701 432**	**22 839**	**61 976**	**2 766 147**
07: 5 »	235 500	78 782	1 620 751	591 017	626 408	21 054	62 200	2 644 695
06: 5 »	235 500	78 104	1 531 304	496 021	626 179	22 079	47 059	2 540 225
05: 6 »	245 998	78 718	1 484 398	378 517	646 108	27 016	36 693	2 518 877
04: 6 »	216 000	64 385	1 433 421	370 448	597 967	28 639	38 433	2 378 845
03: 6 »	216 000	60 131	1 394 336	366 152	617 068	34 102	34 619	2 356 256

Notenbanken	1908. Aktiva							
	Metallbestand	Reichskassenscheine	Noten anderer Banken	Wechsel	Lombard	Effekten	Sonstige Aktiva	Summe der Aktiva
	1 000 ℳ							
Reichsbank[1]	1 019 065	67 114	22 644	967 729	91 397	149 577	154 517	2 472 043
Bayerische Notenbank	29 232	64	4 831	41 230	2 943	58	2 311	80 669
Sächsische Bank zu Dresden	16 534	441	9 326	45 809	34 936	6 026	10 247	123 319
Württembergische Notenbank	10 365	65	2 030	18 006	12 746	2 112	1 207	46 531
Badische Bank	7 967	14	1 634	18 814	12 204	737	2 215	43 585
Zusammen 1908: 5 Banken	**1 083 163**	**67 698**	**40 465**	**1 091 588**	**154 226**	**158 510**	**170 497**	**2 766 147**
07: 5 »	908 837	82 909	37 988	1 225 177	157 814	110 663	121 307	2 644 695
06: 5 »	959 308	36 773	39 202	1 104 051	148 411	129 895	122 585	2 540 225
05: 6 »	1 042 199	26 700	36 982	1 046 179	124 510	126 094	116 633	2 519 297
04: 6 »	996 601	26 756	39 616	947 358	128 539	113 733	126 631	2 379 234
03: 6 »	973 953	27 896	26 335	984 604	124 010	100 433	119 280	2 356 511

[1]) Metallbestand am 31. Dezember 1908: Gold, in Barren und fremden Münzen 335 842, in deutschen Münzen 432 418, in Scheidemünzen 211 881 (1 000 ℳ). Vgl. auch die Zusammensetzung des Metallbestandes Tab. 5 f.

Notenbanken	4a. Gesetzlich steuerfreie Maximalbeträge des ungedeckten Notenumlaufs (Bankgesetz v. 14. III. 1875, §§ 9 und 10) im Jahre 1908 1 000 ℳ	4b. Notensteuer	4c. ([1]Deckung des Notenumlaufs durch Metall in %) (vgl. Tab. 5 e.) 1904	1905	1906	1907	1908	im Durchschnitt
Reichsbank	472 829	2 564,4	71,92	72,84	64,23	57,03	66,86	66,33
Bayerische Notenbank	32 000	—	50,96	48,79	50,22	46,80	47,88	48,94
Sächsische Bank zu Dresden	16 771	7,1	50,07	46,89	47,34	47,36	43,27	46,97
Württembergische Notenbank	10 000	11,2	46,05	46,30	46,44	46,86	46,86	46,50
Badische Bank	10 000	—	41,36	41,24	40,07	40,74	41,20	40,93
Zusammen 1908: 5 Banken	**541 600**	**2 582,7**						

[1]) Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 456.

5. Geschäftsverhältnisse der Reichsbank.

(Verwaltungsberichte der Reichsbank.)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 457—468.

a. Im allgemeinen.

	1904	1905	1906	1907	1908
	Millionen Mark				
Gesamtumsatz der Reichsbank	221 590	251 267	279 218	298 997	305 245
davon entfallen auf die Reichshauptbank	80 831	96 307	106 406	106 796	112 681
» » Reichsbankanstalten [1]	140 759	154 960	172 812	192 201	192 564
Goldankäufe	264,5	152,4	27,6	111,6	298,9
Offene Depots am Jahresschluß (Nennwert)	3 135,1	3 187,0	3 231,7	3 256,3	3 234,1
Gewinnberechnung:					
Einnahmen	45,3	45,2	64,2	82,5	65,6
darunter Gewinn aus dem Wechselgeschäft	33,5	33,1	49,1	64,0	48,5
» » » » Lombardgeschäft	3,8	3,5	5,0	6,8	5,6
» erhobene Gebühren	3,2	3,3	3,4	3,2	3,3
Ausgaben	18,8	19,8	23,9	30,2	28,6
darunter Verwaltungskosten	15,2	15,8	16,9	18,8	20,3
Reingewinn	26,5	25,4	40,3	52,3	37,0
zur Reichskasse gelangt	15,9	14,3	25,5	34,5	23,0
zum Reservefonds	—	—	—	—	—
an die Anteilseigner gelangt [2]	10,6	11,1	14,8	17,8	14,0
Dividende der Anteilseigner in %	7,04	6,15	8,22	9,89	7,77
Bankzinsfuß (Jahresdurchschnitt):					
in % a) für Wechsel	4,222	3,817	5,149	6,033	4,764
in % b) » Lombarddarlehne	5,222	4,817	6,149	7,033	5,764

[1] 1908: Reichsbankhauptstellen 19, R. B. Stellen 75, R. B. Nebenstellen 381, R. B. Warendepots 12.
1907: » 19, » 74, » 372, » 13.

[2] Zahl der Reichsbankanteile 100 000 (im Vorjahre 100 000),
davon 1908: Eigentum von 16 571 Inländern: 88 430 Stück, Eigentum von 2 081 Ausländern: 11 570 Stück,
dagegen 1907: Eigentum von 16 553 Inländern: 88 411 Stück, Eigentum von 2 063 Ausländern: 11 589 Stück.

5b. Giroverkehr der Reichsbank. [1]

Jahr	Zahl der Girokonten (Ende des Jahres)	Einnahmen, 1000 ℳ				
		Barzahlungen	Verrechnungen mit Kontoinhabern	Übertragungen am Platze	Übertragungen von anderen Bankstellen	Zusammen
1904	21 221	14 102 096	21 895 069	30 399 563	30 876 957	97 273 685
05	22 425	14 588 135	25 758 144	36 027 445	34 704 985	111 078 709
06	23 387	15 829 053	29 525 063	40 199 247	37 276 770	122 830 133
07	23 965	16 816 075	31 589 842	43 598 571	38 324 192	130 328 680
08	24 821	16 367 837	33 494 941	46 058 420	39 052 705	134 973 903

Jahr	Ausgaben, 1000 ℳ					Bestand Ende Dezember 1000 ℳ
	Barzahlungen	Verrechnungen mit Kontoinhabern	Übertragungen am Platze	Übertragungen auf andere Bankstellen	Zusammen	
1904	18 391 705	19 216 021	30 399 563	29 266 647	97 273 936	461 518
05	19 778 367	22 242 807	36 027 445	33 009 490	111 058 109	482 118
06	21 704 015	25 420 266	40 199 247	35 468 809	122 792 337	519 914
07	23 238 137	26 885 525	43 598 570	36 605 939	130 328 171	520 423
08	21 139 076	30 297 388	46 058 421	37 477 471	134 972 356	521 970

[1] In den mitgeteilten Zahlen sind nicht enthalten die bei den Abrechnungsstellen der Reichsbank (in Berlin, Braunschweig Bremen, Breslau, Chemnitz, Dortmund, Dresden, Elberfeld, Frankfurt a. M., Hamburg, Hannover, Köln, Leipzig, Mannheim, München, Nürnberg, Stuttgart) abgerechneten Beträge (Tätigkeit als Clearing-House). Diese Beträge beliefen sich in 1000 ℳ (in Klammer die Stückzahl der Einlieferungen) auf: 1904 — 32 635 273 (6 664 638), 1905 — 37 602 991 (7 341 995), 1906 — 42 036 098 (8 177 404), 1907 — 45 313 106 (9 183 997), 1908 — 45 960 854 (10 531 271).

5c. Die steuerfreie Notenreserve[1]) der Reichsbank und der gleichzeitige Zinsfuß
(R. = steuerfreie Notenreserve; Z. = Zinsfuß in %)
an den einzelnen Wochenausweistagen

5d. Die durch den Barvorrat[3]) ungedeckten oder überdeckten Noten[4]) der Reichsbank

Jahr		1904		1905		1906		1907		1908		1904	1905	1906	1907	1908
Datum		R.	Z.	R.	Z.	R.	Z.	R.	Z.	R.	Z.	Millionen Mark				
Januar	7	99,9	4	31,1	5	149,9	6	332,6	7	386,8	7,5	569,9	438,9	622,7	805,4	859,6
	15	92,7	»	184,8	4	80,5	»	89,0	»	117,7	6,5	377,3	285,2	392,3	561,8	590,5
	23	223,1	»	336,9	»	212,4	5	69,8	6	64,7	»	246,9	133,1	260,4	403,0	408,1
	31	172,9	»	287,7	»	137,3	»	22,6	»	38,5	6	297,1	182,3	335,5	495,4	511,3
Februar	7	222,5	»	343,7	»	194,2	»	45,4	»	53,6	»	247,5	126,3	278,6	427,4	419,2
	15	283,8	»	435,0	3,5	285,1	»	151,7	»	144,6	»	186,2	35,0	187,7	321,2	328,2
	23	358,8	»	*509,0*	»	346,7	»	224,6	»	236,9	»	111,2	***39,0***	**126,1**	**248,2**	236,0
	28	260,4	»	393,0	3	228,2	»	103,5	»	62,0	»	209,6	77,0	244,6	369,4	410,9
März	7	283,9	»	398,9	»	247,4	»	127,8	»	117,9	5,5	186,1	71,1	225,4	345,1	354,9
	15	329,8	»	457,1	»	300,9	»	166,8	»	166,5	»	140,2	12,9	171,9	306,0	306,3
	23	335,3	»	461,8	»	303,4	»	145,2	»	188,3	»	134,7	8,2	169,4	327,6	284,5
	31	166,1	»	21,0	»	233,3	»	400,2	»	361,7	»	636,1	491,0	706,1	873,1	834,5
April	7	16,2	»	97,1	»	46,0	»	206,4	»	199,8	»	486,2	372,9	518,8	679,2	672,6
	15	148,9	»	215,2	»	76,4	»	10,3	»	29,6	»	321,1	254,8	396,4	483,1	502,5
	23	239,7	»	288,5	»	212,3	»	113,5	5,5	98,0	»	230,3	181,5	260,5	359,3	374,8
	30	100,8	»	209,6	»	86,4	»	47,1	»	43,4	5	369,2	260,4	386,4	519,9	516,2
Mai	7	161,3	»	233,8	»	132,1	»	7,2	»	30,3	»	308,7	236,2	340,7	465,6	442,5
	15	221,0	»	333,3	»	229,0	»	111,0	»	140,6	»	249,0	136,7	243,8	361,8	333,2
	23	305,9	»	428,2	»	324,5	4,5	223,3	»	228,7	»	164,1	41,8	148,3	249,5	244,1
	31	262,0	»	310,6	»	206,0	»	103,1	»	98,6	»	208,0	159,4	266,8	369,8	374,2
Juni	7	286,5	»	340,8	»	235,9	»	132,1	»	144,7	4,5	183,5	129,2	236,9	340,7	328,2
	15	332,0	»	389,5	»	282,1	»	166,6	»	264,1	»	138,0	80,5	190,7	306,2	208,7
	23	321,3	»	356,5	»	251,6	»	175,9	»	296,0	4	148,7	113,5	221,2	296,9	176,8
	30	105,4	»	98,9	»	282,1	»	330,0	»	215,8	»	575,4	568,9	754,9	802,9	688,6
Juli	7	1,4	»	21,8	»	89,2	»	200,8	»	49,5	»	468,6	448,2	562,0	673,6	522,3
	15	142,4	»	148,4	»	36,1	»	34,6	»	139,9	»	327,6	321,6	436,7	507,5	332,9
	23	238,7	»	236,5	»	163,4	»	86,7	»	268,5	»	231,3	233,5	309,4	386,1	204,4
	31	157,4	»	146,6	»	58,1	»	26,8	»	125,6	»	312,6	323,4	414,7	499,6	347,3
August	7	187,9	»	167,7	»	90,0	»	41,0	»	177,1	»	282,1	302,3	382,8	431,9	295,7
	15	236,8	»	218,8	»	150,2	»	114,1	»	248,9	»	233,2	251,2	322,6	358,7	223,9
	23	294,7	»	271,0	»	210,4	»	172,1	»	323,9	»	175,3	199,0	262,4	300,8	148,9
	31	177,7	»	129,1	»	42,5	»	19,5	»	180,0	»	292,3	340,9	430,3	492,3	292,8
September	7	180,8	»	125,5	»	32,5	»	18,1	»	188,4	»	289,2	344,5	440,3	454,7	284,4
	15	191,1	»	116,1	4	24,0	»	41,3	»	238,9	»	278,9	353,9	448,8	431,6	234,0
	23	160,4	»	92,3	»	4,3	5	41,0	»	247,1	»	309,6	377,7	468,5	431,8	225,7
	30	305,0	»	450,3	»	505,3	»	513,4	»	320,6	»	**775,0**	**920,3**	978,1	986,2	793,5
Oktober	7	179,2	»	268,6	5	398,6	»	395,3	»	167,1	»	649,2	738,6	871,4	868,2	640,0
	15	28,3	5	142,5	»	230,0	6	234,5	»	8,7	»	498,3	612,5	702,8	707,3	481,5
	23	73,0	»	25,6	»	116,4	»	129,5	»	83,0	»	397,0	495,6	589,2	602,3	389,8
	31	22,9	»	146,5	»	222,2	»	291,8	6,5	67,9	»	447,1	616,5	695,0	764,7	540,8
November	7	84,4	»	75,9	5,5	153,5	»	247,0	»	12,0	»	385,6	545,9	626,3	719,8	460,9
	15	176,6	»	18,1	»	67,2	»	174,5	7,5	93,8	»	293,4	451,9	540,0	**647,3**	379,0
	23	286,3	»	107,1	»	12,5	»	109,3	»	209,0	»	183,7	362,9	460,3	582,2	**263,8**
	30	209,5	»	17,4	»	98,6	»	261,8	»	86,5	»	260,5	452,6	571,4	734,7	386,4
Dezember	7	230,1	»	41,5	»	91,4	»	208,4	»	99,0	»	239,9	428,5	564,2	681,2	373,8
	15	260,2	»	57,0	6	99,2	»	195,4	»	127,7	»	209,8	415,9	572,0	668,2	345,1
	23	187,5	»	3,2	»	191,8	7	270,0	»	37,5	»	282,5	469,6	664,6	742,8	435,4
	31	173,5	»	352,8	»	572,6	»	626,0	»	454,8	»	643,5	825,6	**1045,4**	**1098,8**	**927,6**
Im Jahresdurchschnitt		153,5	4,2	153,7	3,8	34,4	5,1	58,1	6,0	57,5	4,8	316,5	316,5	438,4	531,1	415,3
Spannung ..												663,8	959,3	919,3	850,6	778,7

[1]) Die steuerfreie Notenreserve — d. h. der Betrag, um welchen der jeweilig durch den Barvorrat nicht gedeckte Notenumlauf hinter dem gesetzlich als steuerfrei zugelassenen ungedeckten Notenumlaufe (Kontingent)[2]) zurückbleibt, ist in gewöhnlichen Ziffern gedruckt, dagegen Überschreitungen des Kontingents in nautischen Ziffern. In Fällen, wo die Barvorräte den Notenumlauf überdecken, sind die überschießenden Beträge dem jedesmaligen Kontingent hinzugerechnet und die Ziffern kursiv gedruckt. — [2]) Das der Reichsbank ursprünglich zugewiesene Kontingent (Anl. z. § 9 d. Bankgef. v. 14. III. 1875 R. G. Bl. S. 198) belief sich auf 250 000 (1 000 ℳ). Durch Zuwachs (§ 9 Abs. 2. a. a. O. S. 179) mehrmals erhöht, betrug es für das Jahr 1900: 293 400 (1 000 ℳ), sodann infolge Gesetzes v. 7. VI. 1899 (R. G. Bl. S. 311) am 7. Januar 1901: 450 000 (1 000 ℳ) und durch ferneren gesetzlichen Zuwachs am 31. März 1901: 460 000 (1 000 ℳ) und am 7. Juni 1902: 470 000 (1 000 ℳ) und am 14. Dezember 1905: 472 829 (1 000 ℳ). — [3]) Als Barvorrat gilt nach § 9 d. Bankgef. v. 14. III. 1875 der in den Kassen der Bank befindliche Betrag an kursfähigem deutschen Gelde, an Reichskassenscheinen, an Noten anderer deutscher Banken und an Gold in Barren oder ausländischen Münzen, das kg fein zu 2784 ℳ berechnet. — [4]) Die ungedeckten Notenbeträge sind in gewöhnlichen, die überdeckten in kursiven, die Höchst- und Mindestbeträge in fetten Ziffern gedruckt.

5 e. Deckung des Notenumlaufs der Reichsbank und der fremden Gelder[1]) in %.

Zeitabschnitte und Jahre	Noten (allein)									Noten und fremde Gelder								
	a. Bardeckung[2])			b. Metalldeckung[3])			c. Golddeckung[4])			a. Bardeckung[2])			b. Metalldeckung[3])			c. Golddeckung[4])		
	durchschnittlich %	höchste %	niedrigste %	durchschnittlich %	höchste %	niedrigste %	durchschnittlich %	höchste %	niedrigste %	durchschnittlich %	höchste %	niedrigste %	durchschnittlich %	höchste %	niedrigste %	durchschnittlich %	höchste %	niedrigste %
1876/80	85,0	104,3	66,1	77,1	96,3	62,4	34,0	54,4	22,5	66,2	73,0	53,2	60,0	69,3	52,1	26,5	42,1	19,0
81/85	84,1	99,4	64,1	78,3	93,8	59,9	34,1	47,7	18,7	65,9	75,3	48,8	61,4	71,1	46,2	26,7	34,7	15,7
86/90	91,9	119,7	64,3	88,5	115,9	61,8	56,2	79,7	37,5	66,3	75,7	50,7	63,8	73,3	48,7	40,5	50,9	29,4
91/95	95,1	118,3	66,5	91,8	114,7	64,6	60,7	82,2	39,5	64,3	73,5	49,9	62,0	71,1	48,5	41,0	50,9	29,5
1896/1900	79,5	102,9	51,9	76,4	99,4	49,7	52,4	71,7	32,6	55,1	68,1	38,5	52,9	65,7	36,8	36,3	47,1	24,1
1901	79,6	95,9	60,3	76,6	92,0	58,1	55,8	67,5	40,6	53,0	59,4	43,7	51,0	57,1	41,9	37,2	41,7	29,3
02	82,8	103,9	53,7	79,9	100,5	51,8	59,0	75,6	36,1	56,4	63,6	39,6	54,4	61,3	38,2	40,2	46,0	26,5
03	75,5	90,8	52,4	72,5	87,3	50,7	52,1	63,5	35,7	52,3	60,5	38,3	50,2	58,2	37,1	36,1	42,3	26,1
04	75,4	90,2	51,5	71,9	86,2	49,6	52,9	63,7	35,5	53,3	59,5	38,7	50,8	56,8	37,2	37,4	44,0	26,6
05	76,3	103,3	45,3	72,8	98,6	43,5	55,8	77,7	31,4	53,1	66,6	34,0	50,6	63,8	32,7	38,8	50,2	23,6
06	68,4	89,5	41,1	64,2	84,8	37,4	48,6	65,1	27,1	48,3	59,2	30,1	45,4	56,2	27,4	34,4	43,0	19,8
07	64,1	81,5	41,7	57,0	72,9	37,3	42,9	56,2	26,4	46,0	56,0	30,9	41,0	50,4	27,7	30,8	38,6	19,6
08	72,8	89,4	49,9	66,9	82,6	44,2	51,5	65,6	32,0	51,0	58,2	38,2	46,9	53,7	33,8	36,1	42,6	24,5

[1]) Das sind die »anderen täglich fälligen Verbindlichkeiten«. Tab. 3 (Passiva) Spalte 6. — [2]) Metallvorräte (Tab. 5f klein a u. b), ferner Reichskassenscheine und Noten anderer Banken. — [3]) Tab. 5f klein a u. b. — [4]) Tab. 5f klein a.

5 f. Die Metallvorräte der Reichsbank.

Zeitabschnitte und Jahre	Metallvorrat überhaupt, Millionen Mark	Durchschnittliche Zusammensetzung der Metallvorräte													
		a. Goldbestände Millionen Mark						b. Taler und Scheidemünzen Millionen Mark							
		Reichsgoldmünzen	% des Metallvorrats	Barren und Sorten	% des Metallvorrats	zusammen a.	% des Metallvorrats	Taler	% des Metallvorrats	Reichssilbermünzen	% des Metallvorrats	Nickel- und Kupfermünzen	% des Metallvorrats	zusammen b.	% des Metallvorrats
1876/80	524,8	175,4	33,4	56,2	10,7	231,6	44,1	250,5	47,8	41,5	7,9	1,2	0,2	293,2	55,9
81/85	577,1	165,5	28,7	85,6	14,8	251,1	43,5	266,6	46,2	58,7	10,2	0,7	0,1	326,0	56,5
86/90	808,3	205,8	25,5	307,8	38,1	513,6	63,6	219,8	27,2	74,2	9,1	0,7	0,1	294,7	36,4
91/95	924,7	281,3	30,4	330,0	35,7	611,3	66,1	224,9	24,3	87,3	9,5	1,2	0,1	313,4	33,9
1896/1900	851,4	341,2	40,1	242,9	28,5	584,1	68,6	186,1	21,9	79,5	9,3	1,7	0,2	267,3	31,4
1901	911,4	485,4	53,3	178,6	19,6	664,0	72,9	149,9	16,4	92,5	10,1	5,0	0,6	247,4	27,1
02	982,2	552,4	56,3	173,1	17,6	725,5	73,9	131,3	13,4	121,0	12,3	4,4	0,4	256,7	26,1
03	904,9	517,7	57,2	133,1	14,7	650,8	71,9	166,9	18,4	83,8	9,3	3,4	0,4	254,1	28,1
04	926,7	505,7	54,6	176,5	19,0	682,2	73,6	148,3	16,0	94,3	10,2	1,9	0,2	244,5	26,4
05	973,0	471,0	48,4	274,3	28,2	745,3	76,6	93,3	9,6	133,3	13,7	1,1	0,1	227,7	23,4
06	891,0	489,9	55,0	184,8	20,7	674,7	75,7	59,3	6,7	155,0	17,4	2,0	0,2	216,3	24,3
07	843,3	524,7	62,2	109,1	13,0	633,8	75,2	19,1	2,3	188,4	22,3	2,0	0,2	209,5	24,8
08	1 019,1	576,5	56,6	208,7	20,5	785,2	77,1	7,5	0,7	221,6	21,7	4,8	0,5	233,9	22,9

5 g. Wechselverkehr der Reichsbank.

1. Ankauf und Einziehung von Wechseln.

Jahr	Angekaufte Platzwechsel					Angekaufte Versandwechsel auf das Inland				
	1904	1905	1906	1907	1908	1904	1905	1906	1907	1908
Stück	1 427 283	1 500 061	1 582 927	1 661 009	1 535 583	3 237 064	3 249 017	3 464 896	3 732 085	3 590 876
Betrag (1000 ℳ)	3 432 784	3 852 666	4 360 472	4 997 276	4 116 953	4 944 556	5 094 040	5 853 283	6 885 015	5 503 480
	im Durchschnitt					im Durchschnitt				
Größe (ℳ)	2 405	2 568	2 755	3 009	2 681	1 527	1 568	1 689	1 845	1 533
Anlage (1000 ℳ)	498 280	564 707	613 201	681 187	576 988	302 862	311 016	333 000	378 889	319 850
Verfallzeit, Tage	52	53	51	49	50	22	22	20	20	21

Noch 5g. Wechselverkehr der Reichsbank.

2. Angekaufte Wechsel auf das Ausland.

Jahr	1904	1905	1906	1907	1908
Stück	25 625	33 063	37 668	39 483	49 509
Betrag (1000 ℳ)	176 238	229 030	291 853	268 119	484 631

Jahr	1904	1905	1906	1907	1908
	im Durchschnitt				
Größe (ℳ)	6 878	6 927	7 748	6 791	9 788
Anlage (1000 ℳ)	22 212	33 093	43 244	44 461	70 881

Wechseleinziehung für fremde Rechnung, Auftragspapiere[1])					
Jahr	1904	1905	1906	1907	1908
Stück	531 565	220 567	134 628	132 605	119 435
Betrag (1000 ℳ)	1 057 373	382 946	157 448	165 242	152 453

Gesamter Wechselverkehr					
1904	1905	1906	1907	1908	
5 221 537	5 002 708	5 220 119	5 565 182	5 295 403	
9 610 951	9 558 682	10 663 056	12 315 652	10 257 517	

[1]) Bis 1. April 1905 auch Platzwechsel für Girokonteninhaber.

Noch 5g. 3. Bankzinsfuß in % für Wechsel.

Jahr	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Septbr.	Oktober	Novbr.	Dezbr.	Jahresdurchschnitt[1])
04	4	4	4	4	4	4	4	4	4	1-10 4 / 11-31 5	5	5	4,222
05	1-9 10-31 5 / 4	1-13 14-24 25-28 4 / 3,5 / 3	3	3	3	3	3	3	1-10 3 / 11-30 4	1-2 4 / 3-31 5	1-3 5 / 4-30 5,5	1-10 5,5 / 11-31 6	3,817
06	1-17 6 / 18-31 5	5	5	5	1-22 5 / 23-31 4,5	4,5	4,5	4,5	1-17 4,5 / 18-30 5	1-9 5 / 10-31 6	6	1-17 6 / 18-31 7	5,149
07	1-21 7 / 22-31 6	6	6	1-22 6 / 23-30 5,5	5,5	5,5	5,5	5,5	5,5	1-28 5,5 / 29-31 6,5	1-7 6,5 / 8-30 7,5	7,5	6,033
1908	1-12 7,5 / 13-24 6,5 / 25-31 6	6	1-6 6 / 7-31 5,5	1-26 5,5 / 27-30 5	5	1-3 5 / 4-17 4,5 / 18-30 4	4	4	4	4	4	4	4,764

[1]) Bei Berechnung des Durchschnitts ist das Jahr zu 360 Tagen zugrunde gelegt.

6. Der Marktzinsfuß (Privatdiskont) an der Berliner Börse im Jahre 1908.[1])

(Hertelscher Kursbericht.)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 468.

Marktzinsfuß in %	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Septbr.	Oktober	Novbr.	Dezbr.	im Jahr 1908
höchster	6,00	4,62⁵	4,75	4,37⁵	4,12⁵	3,62⁵	3,12⁵	3,00	3,37⁵	3,12⁵	2,75	3,25	6,00
(Tag)	2*	5*	25	1	1*	1*	1	8*	16*	1	24	17*	
niedrigster	4,12⁵	4,12⁵	4,25	4,00	3,62⁵	3,12⁵	2,62⁵	2,75	2,75	2,50	2,25	2,62⁵	2,25
(Tag)	28	24*	6*	9*	26*	19*	24*	1*	1	26*	13	1*	
im Durchschnitt													
1908	4,98	4,48	4,49	4,11	3,91	3,33	2,76	2,82	3,14	2,79	2,54	2,92	3,52
07	4,90	4,68	5,40	4,65	4,44	4,66	4,44	4,62	5,08	4,91	6,61	7,07	5,12
06	3,81	3,35	4,02	3,44	3,39	3,68	3,49	3,43	4,23	4,83	5,27	5,58	4,04
05	2,56	1,93	2,22	1,91	2,30	2,34	2,12	2,23	2,99	4,00	4,62	4,99	2,85
04	2,58	2,77	3,44	2,83	3,10	2,98	2,60	2,62	3,09	3,69	3,99	3,94	3,14

[1]) Der Zinsfuß an den mit * bezeichneten Tagen hat sich in demselben Monat wiederholt.

7. Wechselkurse [1]) an der Berliner Börse auf 6 auswärtige Plätze und deren Bankzinsfuß.

(Deutscher Reichsanzeiger, Jahresberichte der Österr.-Ung. Bank, der Niederländ. Bank, der Bank von Frankreich: für Wien, Amsterdam, Paris; für St. Petersburg auf Grund börsentäglicher Notierungen; im übrigen The Economist.)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil 1, Seite 469.

a. Für die Jahre 1899 bis 1908.

Im Durchschnitt des Jahres	Wien (100 K acht Tage)		St. Petersburg (100 R. acht Tage)		Amsterdam (100 fl. acht Tage)		Paris (100 frs. acht Tage)		London (1 £ acht Tage)		New-York (100 $ vista)	
	Wechselkurs ℳ	Bankzinsfuß	Wechselkurs ℳ	Bankzinsfuß	Wechselkurs ℳ	Bankzinsfuß	Wechselkurs ℳ	Bankzinsfuß	Wechselkurs ℳ	Bankzinsfuß	Wechselkurs ℳ	Bankzinsfuß[2])
1899.....	84,67	5,04	215,75	5,61	168,71	3,58	81,02	3,06	20,44	3,75	419,63	4,28
1900.....	84,46	4,58	215,68	5,56	169,11	3,61	81,34	3,25	20,46	3,96	420,12	4,73
01.....	85,09	4,08	215,54	5,16	168,86	3,23	81,12	3,00	20,41	3,72	418,53	4,48
02.....	85,25	3,55	215,72	4,56	168,57	3,00	81,28	3,00	20,45	3,33	419,37	5,04
03.....	85,23	3,50	215,69	4,50	168,91	3,40	81,21	3,00	20,42	3,75	419,64	5,54
1904.....	85,13	3,50	215,50	5,38	169,04	3,24	81,10	3,00	20,41	3,30	419,04	4,29
05.....	85,10	3,70	215,14	5,64	169,07	2,68	81,28	3,00	20,44	3,01	419,76	4,33
06.....	85,07	4,33	213,99	7,27	168,85	4,11	81,32	3,00	20,46	4,27	421,10	5,64
07.....	84,92	4,90	214,01	7,12	169,29	5,10	81,31	3,46	20,47	4,93	420,71	6,28
08.....	85,04	4,28	213,67	5,99	168,99	3,38	81,27	3,04	20,42	3,01	419,38	4,62

7b. Wechselkurse [1]) für die einzelnen Monate 1908.

1908 im Monat	Wechselkurs in ℳ auf: Wien (100 K acht Tage)			St. Petersburg (100 R. acht Tage)			Amsterdam (100 fl. acht Tage)		
	höchster[3])	niedrigster[3])	im Durchschnitt	höchster[3])	niedrigster[3])	im Durchschnitt	höchster[3])	niedrigster[3])	im Durchschnitt
Januar..	85,00	(9) 84,80	84,89	—	—	—	169,50	169,20	169,35
Februar .	85,05	84,90	84,95	213,70	213,00	213,40	169,45	169,05	169,24
März ...	84,95	84,85	84,90	—	—	—	169,00	168,50	168,76
April....	85,00	84,90	84,94	212,95	(1) 212,95	212,95	168,85	(2*) 168,60	168,73
Mai	85,00	84,85	84,91	213,75	213,75	213,75	168,80	168,40	168,60
Juni....	85,00	84,85	84,92	(22) 214,25	213,70	213,98	168,75	168,40	168,51
Juli	85,10	84,90	85,00	—	—	—	168,80	168,65	168,74
August ..	85,20	85,10	85,14	214,00	214,00	214,00	168,95	168,70	168 84
September	85,20	85,05	85,12	—	—	—	169,15	168,75	168,94
Oktober ..	85,30	85,00	85,13	—	—	—	169,40	168,80	169,18
November	(3*) 85,35	85,25	85,31	—	—	—	(7*) 169,60	169,50	169,54
Dezember.	85,35	85,20	85,28	213,85	213,85	213,85	169,60	169,40	169,50

1908 im Monat	Wechselkurs in ℳ auf: Paris (100 frs. acht Tage)			London (1 £ acht Tage)			New York (100 $ vista)		
	höchster[3])	niedrigster[3])	im Durchschnitt	höchster[3])	niedrigster[3])	im Durchschnitt	höchster[3])	niedrigster[3])	im Durchschnitt
Januar..	81,45	81,35	81,39	(14*) 20,48	$20,46^5$	20,47	(11*) 421,25	420,00	420,50
Februar .	81,40	81,20	81,30	$20,47^5$	$20,45^5$	20,46	421,00	420,25	420,37
März ...	81,25	81,15	81,22	$20,45^5$	20,39	20,43	420,50	419,00	419,98
April ...	81,35	81,25	81,32	$20,43^5$	$20,39^5$	20,42	419,50	418,75	419,17
Mai	81,30	81,20	81,23	20,42	20,39	20,40	419,25	418,25	418,60
Juni....	81,20	81,15	81,16	$20,39^5$	20,37	20,38	418,75	418,25	418,40
Juli	81,20	81,10	81,14	$20,39^5$	20,37	20,38	418,75	(11*) 418,00	418,31
August ..	81,20	(8*) 81,05	81,11	20,40	20,38	20,39	419,75	418,50	418,94
September	81,20	81,15	81,17	20,40	(29) $20,36^5$	20,39	419,75	418,25	418,98
Oktober ..	81,40	81,15	81,30	20,44	$20,37^5$	20,41	420,00	418,50	419,18
November	(14*) 81,50	81,40	81,46	20,46	20,44	20,45	420,75	420,25	420,38
Dezember.	81,50	81,25	81,43	20,46	20,44	20,45	420,50	419,25	419,70

[1]) Es sind sämtliche Tageszeichnungen, auch die der Brief- und Geldkurse, berücksichtigt.

[2]) Durchschnitt der Zeichnungen für „endorsed bills".

[3]) Bei den höchsten und niedrigsten Zeichnungen, die im Laufe des ganzen Jahres vorgekommen sind, ist der betreffende Tag in Klammern angegeben, und an den mit * bezeichneten Tagen hat sich der Kursstand wiederholt.

8. Kurse der deutschen Reichsanleihen[1]) an der Berliner Börse.[2])

(Berechnet nach den Kursangaben in der Börsenbeilage zum Deutschen Reichsanzeiger.)
Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 469.

Jahr	1899		1900		1901		1902		1903	
Kurs in ℳ	Schuldverschreibungen des Deutschen Reichs zu									
	($3\frac{1}{2}$%)	3%	($3\frac{1}{2}$%)	3%	($3\frac{1}{2}$%)	3%	($3\frac{1}{2}$%)	3%	($3\frac{1}{2}$%)	3%
höchster	101,90	94,30	99,10	89,00	101,75	92,40	103,30	93,50	103,30	93,40
(Tag)	9. Febr.*	2. Jan.	24. Jan.	17. Jan.*	28. Juni	3. Aug.	4. Aug.	25. Juli*	26. Febr.	27. Febr.
niedrigster	96,90	87,60	92,75	84,90	95,80	86,25	101,20	90,30	101,00	89,20
(Tag)	20. Dez.	19. Dez.	28. Sept.	1. Okt.	9. Jan.	8. Jan.*	4. Jan.	8. Jan.	14. Spt.*	15. Spt.*
im Durchschnitt	99,77	90,71	95,82	86,74	99,54	89,27	102,06	92,18	102,30	91,49

Jahr	1904		1905		1906		1907		1908		
Kurs in ℳ	Schuldverschreibungen des Deutschen Reichs zu										
	($3\frac{1}{2}$%)	3%	($3\frac{1}{2}$%)	3%	$3\frac{1}{2}$%	3%	$3\frac{1}{2}$%	3%	4%	$3\frac{1}{2}$%	3%
höchster	103,00	92,20	102,60	91,80	101,50	89,60	98,20	87,30	102,70	95,00	85,75
(Tag)	21. Jan.	23. Jan.*	2. März	27. Febr.	7. Febr.	7. Febr.	2. Jan.*	2. Jan.	31. Dez.	23. Nov.*	23. Nov.
niedrigster	101,30	89,00	100,30	88,40	97,70	85,90	91,80	81,20	99,50	90,90	81,25
(Tag)	23. Febr.*	20. Febr.*	23. Dez.	20. Dez.*	17. Okt.*	23. Okt.*	21. Aug.*	15. Aug.	27. Apr.*	8. Mai*	11. Mai
im Durchschnitt	101,94	90,02	101,33	90,08	99,54	87,73	94,66	84,15	100,39	92,58	83,24

[1]) Kurse der Reichsschatzanweisungen im Jahre 1908 (in 1 000 ℳ)

			höchster (Datum)	niedrigster (Datum)	Durchschnittskurs
20 000 zu $3\frac{1}{2}$%	fällig 1. IV. 1908		99,90 (27. Febr.*)	99,40 (8. Jan.*)	99,78
20 000 zu $3\frac{1}{2}$%	fällig 1. VII. 1908		100,00 (6. Juni*)	99,25 (14. Jan.*)	99,68
100 000 zu $3\frac{1}{2}$%	fällig 1. X. 1908		100,25 (28. Sept.)	98,80 (6. Jan.)	99,74
20 000 zu $3\frac{1}{2}$%	fällig 1. IV. 1909		100,30 (10. Dez.*)	98,60 (2. Jan.)	99,66
100 000 zu 4%	vom 1. X. 1908 an,	fällig 1. X. 1911	100,80 (31. Dez.)	99,75 (2. Okt.*)	100,29
20 000 zu 4%	vom 1. IV. 1908 an,	fällig 1. IV. 1912	100,80 (14. Dez.*)	99,30 (10. Juni*)	99,83
200 000 zu 4%		fällig 1. VII. 1912	100,90 (24. Dez.)	99,30 (2. Juni*)	99,87
20 000 zu 4%	vom 1. VII. 1908 an				

[2]) Die Notierung an den mit * bezeichneten Tagen hat sich wiederholt.
[3]) Bis 1905 sind nur die Kurse der alten $3\frac{1}{2}$% Schuldverschreibungen aufgeführt.

9. Die bei den deutschen Börsen zum Börsenhandel zugelassenen Wertpapiere.[1])

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1905, I; 1906, I; 1907, I; 1908, I; 1909, I.)
Vgl. auch II. Vierteljahrsheft z. St. d. D. R. 1908 und Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 470.

Gattung[7]) der Wertpapiere	1904		1905		1906		1907		1908	
	deutsche	ausländische	deutsche	ausländische	deutsche	ausländische	deutsche	ausländische	deutsche	ausländische
	Nennwerte, Millionen Mark									
Staatsanleihen	633	1 381	534	2 530	653	393	630	6 688	1 779	448
Anleihen von Provinzen, Städten usw.	538	—	318	34	356	50	501	—	(2534	—
Pfand- (landschaftliche[3]) u. ähnl.	95	113	967	124	246	22	226	—	191	112
briefe (von Hypothekenbanken	659	8	(6789	16	550	—	582	22	665	—
Bankaktien	189	25	185	77	236	83	105	78	59	37
Bankobligationen	—	—	6	—	12	—	—	24	—	—
Eisenbahnaktien[4])	28	525	1	1 751	6	157	14	85	22	119
Eisenbahnobligationen[4])	18	78	29	677	14	366	17	119	11	—
Industrieaktien[5])	318	25	393	32	570	30	339	3	265	10
Industrieobligationen[5])	125	—	190	42	238	9	159	—	350	20
Im ganzen...	2 603	2 155	3 412	5 283	2 881	1 110	2 573	7 019	3 876	746
Darunter Umwandlungen...	173	1 036	292	346	116	222	67	6 482	351	—

[1]) Die große Mehrzahl der ausländischen Wertpapiere wurde gleichzeitig an ausländischen Börsen aufgelegt. — [2]) Davon Anleihen von Provinzen (in Millionen Mark, Nennwert) 174 (1907: 139), Großstädten 318 (1907: 275), anderen Städten 41 (1907: 85), sonstigen Verbänden 0 (1907: 2). — [3]) Von unter Staatsaufsicht stehenden Bodenkreditanstalten. — [4]) Auch von Klein- und Straßenbahnen. — [5]) Einschließlich der Versicherungs- und Verkehrsgesellschaften außer Eisenbahnen. Bei den Industrieaktien sind auch die Bergwerkskuxe (mit dem ersten Kurswert) eingerechnet. — [6]) Berichtigte Angaben. — [7]) Verschiebungen innerhalb der Gattungen beruhen auf späteren Richtigstellungen.

10. Die deutschen Hypothekenbanken.

a. Die im Umlauf befindlichen Pfandbriefe, Kommunal- und Kleinbahnschuldverschreibungen.

Für 1863—1895 nach Dr. Felix Hechts Statistik der deutschen Hypothekenbanken; für 1900 bis 1908 nach den Jahresbilanzen d. H. B.

Jahr	Zahl der Banken	Stand am Ende des Jahres: Aktienkapital	Pfandbriefumlauf	Hypothekendarlehen [1]	Kommunalschuldverschreibungen usw.	Kommunaldarlehen usw. [1]	Verteilung der Pfandbriefe, Kommunal- und Kleinbahnschuldverschreibungen [2] nach dem Zinssatz: 5 %	4½ %	4 %	3¾ %	3,6 und 3½ %	3,2 % und weniger	Summe
		Millionen Mark											
1863	3	19,4	4,9	8,0	—	—	—	—	4,9	—	—	—	4,9
65	6	55,0	65,7	109,3	—	—	—	8,2	57,5	—	—	—	65,7
70	11	77,5	130,4	174,6	—	1,8	38,5	10,0	77,2	—	—	(3 4,7	130,4
75	26	226,8	933,1	1 066,2	—	5,2	447,5	244,4	234,3	—	—	(3 6,9	933,1
80	27	264,7	1 452,1	1 547,7	7,7	12,6	404,3	604,0	433,6	—	—	(3 10,2	1 452,1
85	27	283,6	1 884,0	2 002,4	14,7	17,5	98,2	254,7	1 437,0	—	94,2	—	1 884,1
90	30	329,3	2 927,1	3 116,5	34,4	37,4	13,5	38,8	1 711,6	—	1 163,4	—	2 927,3
95	33	452,4	4 722,8	5 054,4	61,8	68,5	9,9	21,7	2 219,3	—	2 471,9	—	4 722,8
1900	(4 38	598,0	6 362,1	6 586,8	74,3	87,6	2,0	7,1	2 419,4	3,2	3 930,4	—	6 362,1
01	38	644,4	6 531,9	6 738,9	92,4	98,2	1,8	6,0	2 735,2	2,8	3 786,1	—	6 531,9
02	38	657,1	6 836,6	7 047,7	110,8	122,8	1,6	5,7	3 025,9	2,4	3 797,0	4,0	6 836,6
03	39	678,7	7 288,1	7 495,5	131,9	153,9	1,2	5,0	3 252,7	58,9	3 966,6	3,7	7 288,1
04	39	692,0	7 723,0	7 943,1	158,2	177,7	1,1	4,8	3 555,5	95,7	4 062,4	3,5	7 723,0
05	39	712,7	8 227,9	8 473,0	177,7	197,7	1,0	4,6	3 875,7	139,9	4 202,4	4,3	8 227,9
06	39	741,8	8 568,9	8 868,7	199,2	222,7	0,9	4,2	4 164,3	158,0	4 237,4	4,1	8 568,9
07	39	764,9	8 830,7	9 155,6	228,4	248,5	0,8	16,7	4 521,3	151,4	4 136,6	3,9	8 830,7
08	38	769,0	9 311,9	(5 9 551,4	284,3	(6 299,4	0,8	43,4	5 087,9	149,1	(7 4 027,0	(8 3,7	9 311,9

[1] Von 1900 ab die im Hypothekenregister, Kommunal- und Kleinbahndarlehnsregister eingetragenen zur Deckung von Pfandbriefen und Schuldverschreibungen bestimmten Hypotheken- und andern Darlehen. — [2] Die Kommunal- und Kleinbahnschuldverschreibungen sind mit nautischen Ziffern gedruckt. — [3] Zinssatz unbekannt. — [4] Von 1900 ab nur die unter das Hypothekenbankgesetz vom 13. Juli 1899 gestellten Banken. — Außerdem sind [5] 13,0, [6] 2,9 Millionen Mark in Wertpapieren hinterlegt. — [7] Darunter 0,4 Millionen Mark zu 3,6 %. — [8] Darunter zu 3,2 % 2,2, zu 3 % 0,6, zu 2,8 % 0,9 und zu 2⅝ % 0,0 Millionen Mark.

10b. Zahl und Art der Hypotheken, sowie Zwangsversteigerungen.

Jahr	Zahl der zur Deckung bestimmten Hypotheken: überhaupt	darunter in Beträgen von: bis 100 000 ℳ	100 000 bis 200 000 ℳ	200 000 bis 300 000 ℳ	300 000 bis 500 000 ℳ	500 000 bis 1 000 000 ℳ	über 1 000 000 ℳ	Hypotheken [1] in Millionen Mark: auf landwirtschaftliche Grundstücke	auf städtische Grundstücke	überhaupt [1]	darunter: auf Bauplätze und unfertige Neubauten	Amortisations-Hypotheken	Zahl der Zwangsversteigerungen
1907	214 932	194 021	14 319	3 631	1 937	772	252	595,7	8 581,8	9 177,5	68,8	2 772,0	2 637
08	221 000	199 149	14 904	3 841	2 016	817	273	611,0	8 970,1	9 581,1	70,9	2 811,3	2 623

[1] In den Geschäftsberichten sind der Zerlegung nicht überall nur die Deckungshypotheken zugrunde gelegt, daher die Abweichung von der Angabe in vorstehender Tabelle a.

11. Spar

Staaten und Landesteile	Zahl der Sparkassen	Zahl der Sparkassenfilialen	Zahl der Sparkassenbücher (Konten)	Gesamtguthaben der Einleger	Aktivvermögen (ohne Reservefonds) [1]	Reservefonds
				1 000 ℳ		
	am Schlusse des Jahres 1906					
Ostpreußen	51	213	276 846	160 371	162 522	11 064
Westpreußen	45	164	277 764	175 635	175 441	12 725
Berlin	2	95	831 991	340 717	338 622	19 449
Brandenburg	112	293	1 343 188	798 056	799 501	43 863
Pommern	83	108	528 807	431 016	428 957	29 024
Posen	88	167	255 120	177 771	177 881	9 443
Schlesien	181	497	1 400 897	746 776	748 208	56 988
Sachsen	141	538	1 345 437	861 959	863 979	60 744
Schleswig-Holstein	199	68	566 019	611 912	612 977	34 539
Hannover	176	297	1 086 665	1 066 546	1 058 558	51 903
Westfalen	197	112	914 107	1 381 600	1 375 356	89 839
Hessen-Nassau	80	265	647 055	430 916	429 345	25 760
Rheinland	250	662	1 593 773	1 584 441	1 575 789	90 786
Hohenzollern	1	28	27 603	20 674	18 538	1 444
Preußen	1 606	3 507	11 095 276	8 788 390	([2]8 765 674	([3]537 571
Bayern rechts des Rheins	299	529	854 491	432 850	438 220	35 403
Bayern links des Rheins	60	98	92 242	69 379	69 767	3 266
Bayern	359	627	946 733	502 229	507 987	38 669
Sachsen	344	93	2 845 203	1 411 082	1 434 394	75 019
Württemberg	64	1 966	650 010	395 363	([4] 412 568	15 855
Baden	157	—	557 908	640 975	651 064	32 267
Hessen	32	16	([5] 262 651	278 539	([7] 284 149	([7] 20 741
Mecklenburg-Schwerin	39	—	136 336	62 772	64 464	3 390
Großherzogtum Sachsen	25	—	168 795	81 347	84 669	6 305
Mecklenburg-Strelitz	7	—	27 601	18 600	18 606	1 746
Oldenburg	4	4	74 945	38 525	38 565	2 540
Braunschweig [8]	.	.	.	.	.	.
Sachsen-Meiningen	24	53	90 764	83 875	([9] 76 013	([9] 3 343
Sachsen-Altenburg	19	—	122 930	59 115	59 522	2 941
Sachsen-Coburg u. Gotha	8	25	125 606	76 825	77 893	4 073
Anhalt	13	26	146 537	74 049	76 381	4 692
Schwarzburg-Sondershausen [10]	6	1	27 285	10 613	10 830	269
Schwarzburg-Rudolstadt	11	—	41 525	22 352	22 631	1 158
Waldeck	5	6	25 475	28 988	29 291	1 699
Reuß älterer Linie	4	—	37 419	22 737	22 771	733
Reuß jüngerer Linie	3	2	107 398	108 807	([11] 109 327	10 232
Schaumburg-Lippe	7	2	24 031	28 893	28 924	973
Lippe	14	37	77 645	97 220	97 312	2 130
Lübeck	3	7	58 373	24 672	26 240	1 158
Bremen	4	52	207 109	127 717	135 832	7 730
Hamburg	5	84	372 108	266 590	267 328	([13] 7 787
Elsaß-Lothringen	126	23	([14] 428 797	([14] 160 996	166 476	([15] 5 480
Deutsches Reich 1906 (ohne Braunschweig)	**2 889**	**6 531**	**18 658 460**	**13 411 271**	**13 468 911**	**788 501**
1905	2 843	6 284	17 947 538	12 675 124	12 738 428	782 150
1904	2 821	6 033	17 294 217	11 896 356	11 943 981	741 478
1903	2 792	5 894	16 612 771	11 090 716	11 132 241	697 820
1902	2 735	5 695	16 002 088	10 313 315	10 365 817	653 593
1901	2 715	5 358	15 432 211	9 552 128	9 601 246	599 490
1900	2 685	5 214	14 863 956	8 838 583	8 919 837	537 144

[1]) Das Aktivvermögen umfaßt das eigene Vermögen der Sparkassen (Grundstücke, Inventar usw. nach dem Buchwerte), die angelegten rückständigen Zinsen der Anlagen und den baren Kassenbestand. — [2]) In Preußen wird von ungefähr der Hälfte der Sparkassen der Reservefonds enthalten. Infolgedessen erscheint für Preußen das Aktivvermögen mit zu niedrigen Beträgen. — [3]) Hierzu der Spar- und Separatfonds mit weisen die Zinszuschläge unter den neuen Einlagen nach. — [7]) Für 1 Kasse können diese Angaben nicht gegeben werden, weil sie mit einer [9]) Spalten 6, 7 u. 12 ausschließlich der mit der Herzoglichen Kreditanstalt verbundenen Landessparkasse. — [10]) Für das Geschäftsjahr 1906/7. — Reservefonds besteht aus dem Unterschied zwischen Aktiven (Forderungen) und Passiven (Schulden einschl. Kursreserve und Unterstützungsfonds). — Einleger. — [15]) In Elsaß-Lothringen besteht nur ein »Sicherheitsfonds«. Dieser ist gleichzeitig das eigene Vermögen der Kassen und in dem

kassen.

Das Einlegerguthaben hat zugenommen durch: neue Einlagen	Zuschlag von Zinsen	abgenommen durch Rückzahlungen	Überweisungen für kommunale und andre Zwecke	Verwaltungskosten	Staaten und Landesteile
1 000 ℳ im Jahre 1906					
66 898	4 578	61 179	591	420	Ostpreußen
66 912	4 618	61 226	459	406	Westpreußen
63 595	9 426	68 840	—	630	Berlin
194 914	22 741	155 054	1 118	1 552	Brandenburg
114 189	12 236	97 068	1 174	755	Pommern
56 278	5 578	49 076	253	501	Posen
169 146	19 781	143 731	2 376	1 428	Schlesien
202 714	23 900	188 511	3 205	1 192	Sachsen
132 908	16 861	129 748	1 041	951	Schleswig-Holstein
260 826	32 921	230 411	2 222	1 569	Hannover
288 964	37 997	247 276	4 670	1 894	Westfalen
109 570	12 355	97 866	1 137	894	Hessen-Nassau
534 238	46 052	487 299	4 087	2 861	Rheinland
3 835	650	3 874	46	33	Hohenzollern
2 264 987	249 694	2 021 159	22 379	15 086	Preußen
91 069	8 979	77 607	1 242	776	Bayern rechts des Rheins
14 920	2 298	11 995	93	182	Bayern links des Rheins
105 989	11 277	89 602	1 335	958	Bayern
290 600	42 163	254 537	6 206	2 458	Sachsen
78 493	12 897	70 335	183	729	Württemberg
123 516	19 535	108 066	1 696	1 058	Baden
([6] 52 090	([6] 6 963	48 466	([7] 724	([7] 435	Hessen
8 676	1 760	8 744	139	128	Mecklenburg-Schwerin
17 510	2 464	15 654	320	189	Großherzogtum Sachsen
2 571	579	2 250	19	39	Mecklenburg-Strelitz
7 245	1 053	7 537	106	59	Oldenburg
.	.	.	.	.	Braunschweig [8])
17 151	2 116	14 059	254	([9] 105	Sachsen-Meiningen
12 539	1 845	11 011	203	87	Sachsen-Altenburg
19 275	2 394	15 163	198	134	Sachsen-Coburg u. Gotha
18 240	2 050	18 137	156	161	Anhalt
3 166	287	2 889	61	16	Schwarzburg-Sondershausen [10])
4 590	657	4 056	102	26	Schwarzburg-Rudolstadt
4 332	854	3 497	38	50	Waldeck
4 610	663	4 393	119	40	Reuß älterer Linie
17 475	3 440	18 756	([12] 250	89	Reuß jüngerer Linie
3 618	940	2 513	57	36	Schaumburg-Lippe
23 442	2 095	20 267	373	103	Lippe
10 361	693	9 746	63	88	Lübeck
61 163	4 082	61 706	70	314	Bremen
63 687	8 122	58 058	22	433	Hamburg
42 403	4 554	36 459	—	339	Elsaß-Lothringen
3 257 729	**383 177**	**2 907 060**	**35 073**	**23 160**	1906 **Deutsches Reich (ohne Braunschweig)**
3 105 518	358 106	2 675 855	33 225	21 642	1905
2 931 275	334 241	2 455 386	31 656	20 376	1904
2 762 404	310 240	2 298 256	30 992	19 303	1903
2 595 981	292 280	2 118 708	28 714	18 230	1902
2 399 892	271 594	1 951 130	24 344	17 185	1901
2 053 650	244 599	1 949 846	17 882	16 161	1900

oder ausgeliehenen Kapitalien (Wertpapiere nach dem Kurs- oder Bilanzwerte, Immobilien usw. nach dem Buchwerte), die am Jahresschlusse gesondert verwaltet und unter den angelegten Kapitalien nicht mit nachgewiesen, ebenso sind im Aktivvermögen die rückständigen Zinsen nicht 13 626 000 ℳ. — [4]) Ohne Einrechnung von Stückzinsen. — [5]) Von 2 Kassen konnten Angaben nicht gemacht werden. — [6]) 10 Sparkassen Hospitalkasse verbunden ist. — [8]) Braunschweig kann wegen der eigenartigen Einrichtung des Sparkassenwesens die Daten nicht liefern. — [11]) Das gesamte eigene Vermögen der Sparkassen bildet den Reservefonds. — [12]) Etatsmäßige jährliche Abgabe an die Staatskasse. — [13]) Der [14]) Darunter für Hilfsgenossenschaften usw. (§ 8 des Gesetzes vom 14. Juli 1895) 1 140 Sparkassenbücher mit 2 706 000 ℳ Guthaben der Aktivvermögen (Sp. 6) enthalten.

IX. Preise.

1. Marktpreise von Nahrungsmitteln.[1])

Jahr	Danzig	Breslau	Stettin	Berlin	Magdeburg	Dresden	Hannover	Kiel	Aachen	München	Lindau	Mannheim	Karlsruhe	Stuttgart	Straßburg i. E.
	a. Kartoffeln — Preise für 1 dz in Mark.														
1899	5,22	4,64	4,47	4,51	5,18	5,37	4,91	5,26	5,73	6,52	6,60	8,38	5,72	7,90	5,69
1900	5,34	4,79	5,12	4,94	5,04	5,81	4,77	5,50	5,77	6,06	5,60	6,98	4,43	6,66	4,55
01	4,78	4,42	4,64	5,14	5,60	5,32	5,00	5,40	6,58	5,62	5,90	7,13	4,43	7,02	4,85
02	4,49	3,43	4,66	4,50	5,72	4,79	4,70	5,16	6,24	5,44	6,08	7,00	4,81	7,16	6,22
03	4,81	4,49	4,76	4,93	5,75	5,98	5,63	5,68	8,10	6,04	6,56	7,79	5,30	7,22	7,82
04	5,63	5,64	6,19	6,44	7,01	7,26	5,97	5,77	7,75	6,60	7,14	8,19	5,80	8,23	6,98
05	5,07	6,09	5,52	6,05	7,04	7,33	6,20	5,43	8,30	6,44	7,26	8,67	6,24	7,63	6,74
06	4,42	4,45	4,06	4,29	5,30	5,83	5,20	5,44	8,92	5,10	7,40	8,16	6,54	7,74	6,12
07	7,02	4,80	6,35	5,88	6,20	6,61	6,65	7,55	9,44	6,36	7,52	8,69	6,46	8,46	6,65
08	6,41	4,84	5,94	6,16	6,49	6,75	6,14	7,69	8,85	5,46	6,62	8,50	6,17	7,50	6,23
	b. Butter — Preise für 1 kg in Pfennig														
1899	222	222	221	230	230	249	222	228	234	222	210	240	230	230	202
1900	224	231	229	233	231	254	217	231	238	218	226	257	225	230	208
01	233	229	232	233	231	255	224	236	242	198	236	240	224	230	209
02	226	224	228	230	229	254	227	233	240	214	234	240	225	234	209
03	224	224	228	231	240	262	232	241	243	214	240	240	220	234	205
04	232	235	234	234	246	267	236	246	250	206	240	240	220	237	208
05	238	236	247	246	251	270	243	254	254	212	246	247	230	246	220
06	238	241	254	250	256	273	249	261	266	216	256	260	245	245	226
07	238	241	252	247	257	271	251	256	276	220	260	260	248	250	213
08	245	261	262	264	265	280	261	268	267	226	266	259	237	253	227
	c. Rindfleisch[2]) — Preise für 1 kg in Pfennig.														
1899	121	128	121	125	135	148	129	124	129	140	144	150	144	148	126
1900	121	129	122	126	135	148	129	129	126	140	150	150	144	148	129
01	123	143	123	129	135	148	129	127	130	140	148	150	136	148	130
02	124	143	125	134	138	151	132	127	135	144	150	150	139	148	134
03	133	143	128	137	138	147	138	132	140	144	148	150	143	148	139
04	130	143	132	138	139	148	141	131	143	138	154	150	144	154	140
05	135	158	135	144	146	160	147	133	146	148	160	156	152	158	145
06	147	163	145	154	155	172	158	150	154	160	164	165	165	164	150
07	147	162	149	155	148	171	163	146	156	168	170	179	172	168	149
08	144	163	148	153	141	170	161	141	148	167	170	177	172	168	150
	d. Schweinefleisch[3]) — Preise für 1 kg in Pfennig.														
1899	123	132	147	136	130	154	130	132	171	152	146	144	146	142	149
1900	113	127	144	134	130	152	123	130	168	150	146	144	144	136	138
01	129	143	150	142	130	158	130	136	180	154	144	153	148	147	149
02	135	150	156	150	147	170	138	151	185	160	150	161	154	154	161
03	120	138	146	142	140	158	130	133	173	146	150	147	142	141	154
04	116	132	142	132	130	156	124	126	173	140	150	136	136	138	152
05	145	171	164	155	146	175	150	157	199	166	160	161	160	157	168
06	159	168	182	169	166	190	160	164	217	178	166	183	176	167	181
07	136	145	165	149	150	172	143	142	183	158	160	155	158	147	169
08	138	140	168	151	146	171	147	149	180	161	160	158	155	155	171
	e. Weizenmehl[4]) — Preise für 1 kg in Pfennig														
1899	24	28	32	36	31	37	27	29	31	38	36	40	39	36	39
1900	24	27	28	35	29	35	27	28	33	38	32	40	37	36	38
01	27	29	28	35	29	35	29	28	35	38	32	39	40	36	36
02	28	28	30	35	31	35	28	28	31	38	34	40	40	34	36
03	26	28	30	35	29	34	28	28	29	36	34	40	40	33	36
04	28	30	29	35	31	36	27	30	29	37	34	40	40	33	36
05	28	30	28	35	32	37	29	30	29	38	34	42	40	35	36
06	30	32	28	35	32	38	30	31	29	38	34	44	40	36	37
07	34	37	30	36	36	40	34	32	33	38	34	45	43	37	39
08	36	35	34	41	39	42	34	36	37	40	34	48	47	38	45

[1]) Nach amtlichen Quellen Preise für Durchschnittsware (mit Ausschluß feinster und schlechter Sorten). — [2]) Preußische Städte und Straßburg: Mittel der Preise für Keule und Bauch; Dresden 1899 bis 1902: Mittel aus den Angaben für Koch- und Braten-, seit 1903 desgl. für Brust-, Bauch- und Bratenfleisch; bayerische, badische Städte und Stuttgart: Preise für Ochsenfleisch (München bis 1902 Fleisch bester Sorte nach Angabe der großen Bank, später geringere Ware unter Mitberücksichtigung der Anschreibungen sonstiger Verkaufsstände und Läden). Die hohen Fleischpreise (c und d) einiger Städte sind teilweise durch staatliche (Sachsen) oder örtliche (Breslau, Aachen usw.) Abgaben mitbeeinflußt. — [3]) Für München vgl. Anm. 2, Klammer. — [4]) Preußische Städte und Straßburg: Mehl zur Speisebereitung; Dresden: Griesler Auszug; bayerische Städte: gewöhnliches Mehl; badische Städte: Mehl Nr. 1; Stuttgart: Mehl Nr. 1 aus Weizen und Kernen.

2. Großhandelspreise wichtiger Waren.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1909, I.)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 474.

Die Preise verstehen sich in ℳ und, soweit nichts anderes bemerkt, für greifbare Ware gegen bar.

Jahr	**Roggen** 1 000 kg				**Weizen** 1 000 kg				**Hafer** 1 000 kg			**Gerste** 1 000 kg			
	guter, gesund., mindest. 712 g das l	714 g das l, Ware z. freien Verkehr	Pfälz., russ., bulgar., mittel	bayer., gut mittel	guter, gesund., mindest. 755 g das l	Ware zum freien Verkehr, bunt	Pfälz., russ., amerik., rumän., mittel	bayer., gut mittel	Mittelware	bad., württ., mittel	bayer., gut mittel	Mittelware Brau-	Mittelware andere	bad., Pfälz., mittel	bayer., gut mittel
	Berlin	Danzig [1]	Mannheim [2]	München	Berlin	Danzig [1]	Mannheim [2]	München	Breslau	Mannheim [2]	München	Breslau		Mannheim [2]	München [3]
1899	146,0	139,5	160,8	161,9	155,3	151,1	179,3	178,8	123,4	153,9	153,4	128,5		173,7	180,8
1900	142,6	133,1	155,4	153,7	151,8	142,9	177,5	178,6	125,8	147,9	149,2	129,8		162,0	171,6
01	140,7	134,0	147,6	157,5	163,6	162,9	177,0	186,0	138,8	147,7	159,3	132,7		167,2	173,6
02	144,2	139,4	150,3	151,9	163,1	162,4	174,0	183,3	145,0	161,7	164,6	127,5		161,0	167,4
03	132,3	125,1	146,8	145,4	161,1	156,6	175,7	171,9	124,2	144,4	136,7	128,3		162,1	152,9
04	135,1	131,0	145,1	132,5	174,4	172,6	184,0	186,8	123,5	140,9	133,5	130,5		155,8	157,3
05	151,9	142,1	158,7	145,4	174,8	165,2	188,2	191,1	137,2	155,2	158,2	140,8		172,7	179,7
06	160,6	150,9	172,5	174,1	179,6	168,6	196,2	192,4	154,6	172,5	173,3	154,1	134,1	176,7	179,8
07	193,2	186,2	199,0	193,7	206,3	202,2	223,5	220,5	166,8	195,6	189,8	166,7	143,8	193,4	195,4
08	186,5	177,0	194,8	188,6	211,2	208,3	236,9	223,7	148,9	181,0	177,8	167,4	148,6	210,3	201,6

Jahr	**Hopfen** 1 dz		**Kartoffeln** 1 000 kg ohne Sack			**Schlachtvieh** 1 dz				**Roggenmehl** 1 dz mit Sack			**Weizenmehl** 1 dz mit Sack		
	Hallertauer	Spalter Land-, reine Tara	gute unsortierte Brenn-	frühreife gesunde sortierte Speise-	gute gesunde schles. Speise-	Rindvieh Schlachtgewicht, Preise für Ochsen II	Schweine Lebendgewicht, 20% T., Preise für II	Kälber Schlachtgewicht, niedr. Preise für II	Hammel Schlachtgewicht, Preise für II	Nr. 0/1, gute Durchschn.-W.	Nr. 0/1, Inlandspreis	Nr. 0	Nr. 00	Nr. 00, Inlandspreis	Nr. 2, bayer.
	Nürnberg		Berlin		Breslau	Berlin				Berlin	Danzig	München	Berlin	Danzig	München
1899	251,7	301,7	27,1	37,6	35,0	115,9	94,8	132,5	110,0	19,4	19,5	26,1	22,0	20,8	27,4
1900	190,7	234,2	30,5	45,0	38,1	119,1	95,5	128,5	112,3	19,3	19,2	25,4	21,1	19,5	25,4
01	170,8	223,2	22,6	39,2	30,8	117,3	112,0	123,0	112,9	18,9	18,9	25,5	23,0	21,7	26,3
02	192,7	229,0	19,6	36,2	28,2	121,4	118,8	130,2	120,8	19,6	19,7	24,7	23,1	22,4	26,3
03	293,3	355,6	26,3	44,9	36,0	129,0	99,7	139,6	132,9	18,0	17,9	24,2	21,7	21,4	25,7
04	359,6	421,4	36,9	55,6	53,7	131,5	98,0	139,2	127,2	17,6	17,9	22,7	23,4	22,6	26,2
05	236,7	265,0	36,5	53,4	50,4	137,5	128,1	147,5	139,1	19,1	19,2	21,4	22,9	21,9	26,6
06	162,1	185,0	20,4	34,6	33,2	147,7	133,8	162,7	151,7	21,0	20,8	25,0	24,1	22,9	26,3
07	171,3	.	29,9	53,1	40,6	146,6	110,3	163,4	149,3	25,4	25,4	29,5	28,2	27,7	29,6
08	126,7	.	32,6	54,0	37,7	139,0	116,3	156,6	140,7	23,8	24,7	30,0	28,0	28,4	32,5

[1]) Einschl. 2 ℳ Faktoreispesen.

[2]) 2 Monat Ziel. Bei Hafer ist seit 1907 anstatt württembergischer — russische Ware berücksichtigt. Der Durchschnittswert von russischer Futtergerste berechnet sich für 1906 auf 129,7, 1907 auf 152,9, 1908 auf 148,6 ℳ.

[3]) Bei den für Münchener Brauereien vorzugsweise in Frage kommenden feinsten Sorten von Braugerste stellten sich die Preise wie folgt:

	1899	1900	1901	1902	1903	1904	1905	1906	1907	1908
ungarische, mährische, böhmische usw., beste	197,6	196,1	203,8	190,0	182,1	201,6	194,8	205,9	.	.
bayerische, beste	193,0	185,0	189,5	183,2	170,5	163,3	184,6	185,9	203,9	211,0

S. Erläuterungen auf S. 273.

2. Großhandelspreise wichtiger Waren.

Jahr	Rohzucker 1 dz ohne Sack: heller Korn., 88% Ausbeute, 3 Monat Ziel, Köln	Rohzucker: I. Erzeugnis, Korn., 88% Ausbeute, 3 Monat Ziel, Magdeburg	Raffinade 1 dz ohne Faß: mit kleinen Etiketten, 2 Monat Ziel, Köln	Raffinade: I (Brot), Magdeburg	Kartoffelspiritus roher, 100 l Alkohol mit Faß; unverst., Hamburg	Rüböl 1 dz: rohes mit Faß, frei Bord, Ausfuhrpreis, Danzig	Rüböl: 38° nach Fischer, lieferbar, mit Faß, Mannheim	Heringe 1 T zu 150 kg: schott. Crown fullbr. Durchschn.-Ware, rein mit Faß, Stettin	Heringe: norweg. Reellmittel, Stettin	Kaffee 1 dz: Savanilla, reell ord. 4 Mt. Z., Bremen	Kaffee: Santos ½% Gutg., 1% Abz., unverzollt, Hamburg	Kaffee: La Guayra, ungewaschen, unverzollt, Hamburg	Reis 1 dz: Rangoon-, geschält, Tafel-, 4 Mt. Z., unverzollt, Bremen	Reis: niedr., 1% Abz., unverzollt, Hamburg
1899	23,5	21,8	52,3	48,9	24,1	47,5	55,0	38,3	35,6	69,3	62,5	73,1	21,9	18,1
1900	24,2	22,2	54,8	53,2	22,9	56,8	62,9	42,4	39,8	88,5	80,4	91,3	21,2	17,6
01	20,7	19,1	57,9	57,9	19,1	56,7	63,9	33,1	32,1	75,8	66,3	73,6	21,6	17,1
02	17,0	15,3	56,6	56,5	16,9	52,4	60,8	42,1	33,3	72,1	63,6	72,4	20,2	16,0
03	19,5	18,0	53,7	53,3	20,3	47,1	53,4	30,5	29,5	64,9	56,7	68,6	22,3	17,7
04	21,4	19,9	42,0	39,8	30,1	45,1	51,2	28,0	27,5	78,6	75,7	83,4	20,8	17,0
05	24,1	22,4	46,1	43,0	25,3	46,1	51,7	35,2	46,9	83,4	81,6	87,6	21,5	16,8
06	18,2	16,7	38,6	36,8	21,6	53,2	62,0	40,3	41,0	80,1	81,8	88,0	21,5	17,6
07	19,9	16,8	40,5	38,3	28,2	69,6	79,0	32,2	32,6	76,7	76,9	82,6	23,5	20,0
08	21,9	20,6	42,8	40,8	33,8	67,3	74,5	27,4	20,2	80,0	77,5	83,9	23,4	18,9

Jahr	Schmalz 1 dz: raff. amerik. Wilcox 4 Mt. Z.; unverz., Bremen	Rohtabak 1 dz: Kentucky, ordinär, rein m. 6 Mt. Z.; unverz., Bremen	Rohtabak: Stengelmittel Virginy, Verpack. 6 Mt. Z.; unverz., Bremen	Rohtabak: Domingo, Deckbl. u. Einl., f. Ser. 6 kg Tar., 10% Bast, 6 Mt. Z.; unverz., Hamburg	Rohtabak: Brasil, Tara 2, Abschl. 0,3, Gutg. ½%, Hamburg	Rohtabak: Pfälzer Umbl., Zig.-T., Umbl. mit Einlage 6 Mt. Z.; unverst., Mannheim	Wolle 1 dz: nordd. Schäferei-, mittel, Berlin	Wolle: gewaschene Buen.-A. I 4 Mt. Z., Bremen	Baumwolle 1 dz: Middl. Upland, Bremen	Baumwolle: Good Ommawuttee Nr. II, Bremen	Baumwolle: Neu Orl., Middl., Liv. Kl., 4% T., 1% Abz., Hamburg	Rohseide 1 kg: italienische Organs. 18/20, 9 Mt. Z., bar 5% Abz., Krefeld	Rohseide: Trame 24/26, Krefeld	Rohseide: Grege 12/14, Krefeld
1899	57,4	47,5	14,6	75,5	136,7	108,6	88,8	302,9	423,0	67,3	54,8	68,1	50,3	47,3	47,0
1900	73,2	55,3	13,4	69,0	142,1	111,7	92,6	280,8	384,7	103,0	83,1	103,3	47,8	44,8	43,5
01	88,5	60,7	13,0	63,4	107,1	122,2	107,4	231,3	302,8	88,5	68,3	89,3	42,0	39,0	38,6
02	106,1	63,2	13,7	53,3	80,8	120,8	108,0	255,8	336,9	91,0	70,3	91,6	46,0	43,0	41,8
03	88,4	65,2	15,0	51,0	88,4	98,9	86,1	299,2	366,4	114,8	78,3	115,3	50,3	47,3	45,3
04	73,4	54,3	15,0	57,7	86,6	96,8	83,8	297,5	376,9	124,3	96,3	125,4	42,8	40,1	38,9
05	76,3	53,7	15,0	67,2	88,8	94,9	82,0	312,5	389,8	97,2	78,7	97,5	45,3	42,6	41,3
06	90,8	63,4	16,2	74,3	106,3	106,1	91,9	348,3	414,5	113,6	86,1	114,1	49,6	46,3	44,3
07	94,2	79,1	17,8	77,1	125,6	126,2	104,6	350,0	437,5	121,5	82,0	121,1	64,6	58,5	55,2
08	93,0	90,4	18,0	59,7	130,8	124,8	98,5	316,3	375,9	107,2	79,5	107,7	45,6	41,8	40,5

Jahr	Hanf 1 dz: Petersburger Reinh., 3 Mt. Z., Lübeck	Silber 1 kg: Fein-, in Barren, Hamburg	Silber: London	Roheisen 1 000 kg deutsches: Gießerei-, ab Werk, Breslau	Roheisen: bestes Gießerei-, ab Werk, Düsseldorf	Roheisen englisches: schott. Nr. 1, verzollt vom Lager, Hamburg	Roheisen: Middlesbro Nr. 1, verzollt vom Lager, Hamburg	Blei 1 dz: verschiedene deutsche Marken, Berlin	Blei: rhein., dopp. raff., Hüttenstation, Frankfurt M.	Blei: raff. Hart-, weich, ab Hütte 3 Mt. Z., Halberstadt	Kupfer 1 dz: Mansfelder, Berlin	Kupfer: deutsch., dopp. raff., in Platt. u. Blöckchen ab Hütte, Frankfurt a. M.	Kupfer: engl., best selected, Hamburg
1899	58,6	80,78	81,22	75,5	81,6	92,4	81,2	32,1	30,8	29,9	160,4	155,2	155,9
1900	65,1	83,37	83,67	90,7	101,4	105,1	90,8	37,1	34,9	34,6	160,2	153,3	156,9
01	70,8	80,16	80,37	66,5	76,9	87,1	65,7	27,8	25,9	25,6	154,9	146,7	147,3
02	67,3	71,00	71,27	61,3	65,2	85,9	69,6	23,5	22,9	22,3	115,4	111,5	113,9
03	63,6	73,03	73,20	60,5	66,7	81,4	65,2	24,2	24,0	23,1	130,5	123,2	125,1
04	59,8	77,81	77,96	59,5	67,5	75,8	62,1	25,2	24,3	23,5	127,4	123,7	125,8
05	59,9	82,26	82,52	59,8	68,3	78,4	67,5	29,7	27,9	27,1	152,3	147,0	146,7
06	65,6	91,34	91,49	69,6	78,9	85,2	72,7	36,2	35,1	34,5	188,5	183,1	182,3
07	69,5	89,42	90,79	77,6	84,3	92,8	.	40,1	38,9	38,7	.	189,3	182,0
08	67,0	71,95	72,09	71,1	74,7	81,5	69,7	27,5	27,3	27,4	—	124,6	126,9

2. Großhandelspreise wichtiger Waren.

Jahr	Zink 1 dz			Zinn 1 dz		Steinkohlen 1 000 kg deutsche:						englische:		Petroleum 1 dz m. Faß		
	gutes schles., ab Hütte	raff. Galmei- und Blende-, ab Hütte	rh.-westf. roh, 1—3 Mk. Z., ab Hüttenstat.	Banka-, in Blöcken ab holl. Lagerpl.	2% Abz.	niederschles. Gas-,[1]) Stück- u. Klein-	oberschles. Gas-, Stück-	gestürzte Stück-, Ausfuhr-	Pudel-, gute fette Förd.-	Flamm-	Fett- Förderkohlen,	West-Hartley Steam-, grobe	Sunderland-, Nuß-	amer. standard white		russ.
						Grubenpreis		ab Werk		ab Grube, frei Wagen		ab Bord		20% Tara, 1% Abz. unverz.	20% Tara	20% Tara
	Breslau	Frankfurt M.	Halberstadt	Frankfurt M.	Hamburg	Breslau		Dortmund		Saarbrücken		Hamburg		Hamburg	Mannheim	Breslau
1899	48,1	50,5	50,0	251,8	254,7	13,7	9,8	10,0	9,0	10,5	9,7	15,9	15,6	14,2	22,4	20,5
1900	39,5	41,3	41,1	271,0	278,7	17,1	11,0	13,6	9,9	11,9	11,4	22,4	22,7	14,6	22,7	21,6
01	33,0	34,5	35,1	244,0	248,3	17,8	11,8	14,0	10,0	12,8	12,5	17,4	18,6	13,6	21,9	19,5
02	35,5	37,2	37,9	245,3	252,6	16,5	11,7	13,3	9,3	12,0	11,4	16,7	18,2	13,4	21,2	18,7
03	40,4	42,5	42,8	257,3	266,8	15,0	11,5	12,1	9,0	11,8	11,0	16,0	17,2	14,8	23,1	20,0
04	43,8	45,5	45,0	258,3	266,8	15,0	11,3	11,8	9,0	12,1	11,2	15,2	16,6	13,6	21,7	20,1
05	49,8	51,2	49,7	293,3	303,8	15,5	11,1	11,8	9,0	12,0	11,2	15,0	16,9	12,7	20,5	20,0
06	53,3	54,6	53,1	365,2	383,0	15,9	11,1	11,8	10,0	12,1	11,5	15,5	17,6	14,1	22,1	20,6
07	47,8	48,3	48,6	352,7	365,8	16,8	12,0	12,5	10,8	12,8	12,2	18,8	20,5	14,3	22,4	21,6
08	39,8	40,8	41,4	273,2	285,4	18,8	14,4	12,8	11,0	13,0	12,5	16,9	19,0	15,6	23,4	22,8

Getreide: Für Berlin sind vom Januar 1899 bis zum März 1900 auf privaten Ermittelungen beruhende Anschreibungen den Durchschnittsberechnungen zugrunde gelegt.

Schlachtvieh: Berechnet nach den amtlichen Hauptmarktberichten der Direktion des städtischen Vieh- und Schlachthofs. »Schlachtgewicht« ist das voraussichtliche Gewicht der vier Viertel, auf welche der Stückpreis des Tieres ohne Abzug des Werts von Haut, Kopf, Füßen, Eingeweiden, Kram usw. verteilt ist. Unter den Preisen für die oben kurz angedeuteten Viehsorten sind zu verstehen: bei Rindvieh: Mittelpreise für junge fleischige, nicht ausgemästete und ältere ausgemästete Ochsen; bei Schweinen: Mittelpreise für fleischige Schweine; bei Kälbern: niedrigste Preise für mittlere Mast- und gute Saugkälber; bei Hammeln: Mittelpreise für ältere Masthammel.

Mehl: Die Roggenmehlpreise in Berlin stützen sich für Januar 1899 bis März 1900 auf private Ermittelungen. Die hiesigen Weizenmehlpreise beruhen durchweg auf den Angaben der Mühlenadministration in Bromberg.

Zucker: Preise für Rohzucker ohne, für Raffinade mit Verbrauchsabgabe. Durch die Bestimmungen des Brüsseler Zuckervertrags und das am 1. September 1903 in Kraft getretene Zuckersteuergesetz vom 6. Januar 1903 ist die Gestaltung des deutschen Zuckermarktes wesentlich verändert worden.

Kaffee: Die Sorten »Santos« und »La Guayra, ungewaschen« wurden früher »Santos, regulär« und »La Guayra Trillado« genannt.

Petroleum: »Standard white« ist gleichbedeutend mit der früheren Bezeichnung »white raffiniert«

[1]) Aus der Glückhilfgrube.

X. Verbrauchsberechnungen.

1. Verbrauch der wichtigsten Getreidearten und der Kartoffeln.[1])

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1909, I.)

Vom 1. Juli bis 30. Juni	Verfügbar zum Verbrauch im Deutschen Reiche für menschliche und tierische Ernährung und gewerbliche Zwecke[2])									
	im ganzen Tonnen	auf den Kopf kg	im ganzen Tonnen	auf den Kopf kg	im ganzen Tonnen	auf den Kopf kg	im ganzen Tonnen	auf den Kopf kg	im ganzen Tonnen	auf den Kopf kg
Durchschnittlich jährlich	**Roggen**		**Weizen und Spelz**		**Gerste**		**Hafer**		**Kartoffeln**	
1893 bis 1908	8 410 064	148,8	5 155 344	91,2	4 136 179	73,2	6 520 299	115,4	33 837 788	598,7
Im Jahre										
1893/94	8 060 744	158,0	4 244 828	83,2	3 259 853	63,9	3 944 860	77,3	34 748 300	681,1
94/95	7 905 343	153,0	4 644 014	89,9	3 803 788	73,6	6 237 644	120,7	27 524 741	532,8
95/96	7 550 069	144,3	4 712 620	90,1	3 501 811	66,9	5 796 828	110,8	31 791 037	607,4
96/97	8 276 444	155,8	4 799 248	90,3	3 737 910	70,4	5 917 084	111,4	26 380 495	496,5
97/98	7 746 466	143,7	4 354 993	80,8	3 531 585	65,5	5 583 916	103,6	27 584 360	511,8
98/99	8 454 077	154,5	5 145 581	94,0	3 906 689	71,4	6 380 439	116,6	30 635 086	559,7
99/1900	8 027 163	144,6	4 980 239	89,8	3 856 310	69,5	6 489 530	116,9	32 252 913	581,1
1900/01	8 323 426	147,6	5 133 083	91,0	3 715 215	65,9	6 829 748	121,1	34 100 053	604,6
01/02	7 889 066	137,7	4 868 665	85,0	4 130 688	72,1	6 462 025	112,8	41 959 429	732,4
02/03	9 211 687	158,3	5 823 453	100,1	4 333 882	74,5	7 246 528	124,6	37 002 415	636,1
03/04	9 126 462	154,8	5 494 617	93,2	4 762 633	80,8	7 366 712	124,9	36 210 063	614,1
04/05	8 791 969	147,0	5 587 156	93,4	4 264 921	71,3	6 704 879	112,1	30 076 148	502,8
05/06	9 041 831	149,0	6 052 277	99,8	4 755 564	78,4	6 835 745	112,7	41 680 728	687,0
06/07	8 844 040	143,5	5 815 236	94,4	5 086 990	82,5	7 786 414	126,3	36 524 054	592,6
07/08	8 902 180	142,4	5 674 155	90,7	5 394 849	86,3	8 222 131	131,5	39 096 993	625,5

[1]) Über die Berechnungsart vgl. Vierteljahrshefte z. St. d. D. R. 1900, II. S. 179 u. 1909, I. S. 82 fg.
[2]) Unter Abzug der Aussaat und der Ausfuhr und unter Zusatz der Einfuhr und der Mühlenlagerverzollung, sowie unter Mitberücksichtigung der auf Getreide umgerechneten Mengen von Mehl und Malz.

2. Branntweinverbrauch im Branntweinsteuergebiete.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1909, I.)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 482.

Vgl. im Abschnitte V Branntweingewinnung und im Abschnitte XV Steuer- und Zolleinnahmen vom Branntweine.

Betriebsjahr (1. Oktober beginnend)	An Alkohol wurden						Überhaupt Branntweinverbrauch:	
	1. gegen Entrichtung der Verbrauchsabgabe oder des Eingangszolls in den freien Verkehr gesetzt:				2. zu gewerblichen usw. Zwecken steuerfrei verabfolgt:			
	inländischer Branntwein[1])	ausländischer Branntwein	zusammen	auf den Kopf der Bevölkerung	im ganzen	auf den Kopf der Bevölkerung	zusammen 1 und 2	auf den Kopf der Bevölkerung
	1000 hl			l	1000 hl	l	1000 hl	l
1893/94	2 223,5	37,3	2 260,8	4,4	664,4	1,3	2 925,2	5,7
94/95	2 182,0	37,2	2 219,2	4,3	718,8	1,4	2 938,0	5,7
95/96	2 248,4	38,0	2 286,4	4,4	808,3	1,5	3 094,7	5,9
96/97	2 244,5	36,3	2 280,8	4,3	867,4	1,6	3 148,2	5,9
97/98	2 258,8	35,9	2 294,7	4,2	889,4	1,6	3 184,1	5,9
1898/99	(2 2 409,0	37,0	2 446,0	4,4	989,9	1,8	3 435,9	6,2
99/1900	2 374,5	(3 75,3	2 449,8	4,4	1 043,1	1,9	3 492,9	6,3
1900/01	2 402,8	14,6	2 417,4	4,3	1 155,8	2,0	3 573,2	6,3
01/02	2 375,8	23,4	2 399,2	4,2	1 110,0	1,9	3 509,2	6,1
02/03	2 326,6	26,3	2 352,9	4,0	1 278,7	2,2	3 631,6	6,2
1903/04	2 326,4	25,5	2 351,9	4,0	1 391,9	2,4	3 743,8	6,3
04/05	2 202,7	26,2	2 228,9	3,7	1 398,5	2,3	3 627,4	6,0
05/06	2 262,5	27,1	2 289,6	3,8	1 477,4	2,4	3 767,0	6,2
06/07	2 427,9	29,5	2 457,4	4,0	1 336,5	2,2	3 793,9	6,1
07/08	2 360,4	29,2	2 389,6	3,8	1 592,3	2,5	3 981,9	6,3

[1]) Abzüglich der gegen Vergütung der Verbrauchsabgabe ausgeführten Trinkbranntweine und Branntweinfabrikate. — [2]) Vor Schluß des Betriebsjahrs sind aus Furcht vor Preiserhöhung größere Mengen als sonst in den freien Verkehr gesetzt worden. — [3]) Wegen Erhöhung des Eingangszolls vom 1. VII. 1900 ab sind vor diesem Zeitpunkt ausnahmsweise große Branntweinmengen eingeführt worden.

3. Bierverbrauch in den deutschen Steuergebieten.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1908, IV.)
Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 483.
Vgl. im Abschnitte V Biergewinnung und im Abschnitte XV Steuer- und Zolleinnahmen vom Biere.

Rechnungsjahre [1])	Berechneter Verbrauch überhaupt 1 000 Hektoliter: Brausteuergebiet [2])	Bayern	Württemberg	Baden	Elsaß-Lothringen	Deutsches Zollgebiet (einschl. Luxemburg)	Berechneter Verbrauch auf den Kopf Liter: Brausteuergebiet	Bayern	Württemberg	Baden	Elsaß-Lothringen	Deutsches Zollgebiet (einschl. Luxemburg)
Durchschnitt 1874-78	20 965	12 181	3 938	1 168	608	38 727	65	241	196	77	39	91
Durchschnitt 1879-83	21 681	11 300	3 153	1 202	761	38 169	63	213	160	77	49	85
Durchschnitt 1884-88	26 787	11 615	3 186	1 378	797	43 846	75	213	159	86	51	94
Durchschnitt 1889-93	34 545	12 506	3 544	1 685	1 054	53 447	89	222	173	102	66	107
Durchschnitt 1894-98	40 816	13 907	3 898	2 294	1 258	62 318	98	237	186	132	76	117
1899	45 505	15 042	4 139	3 091	1 450	69 449	104	248	193	170	85	125
1900	46 947	15 134	3 885	2 988	1 425	70 619	106	246	180	161	83	125
01	47 092	15 240	4 026	2 986	1 433	70 995	105	245	184	158	83	124
02	44 192	14 816	3 810	2 988	1 460	67 486	97	235	172	156	83	116
03	45 375	14 865	3 772	3 054	1 556	68 850	98	232	169	157	88	117
04	46 122	15 215	3 701	3 078	1 632	69 981	98	237	163	156	91	117
05	48 154	15 250	3 968	3 130	1 696	72 442	101	235	173	157	94	119
06	47 832	15 718	4 015	3 272	1 735	72 842	98	239	173	161	95	118
07	48 468	15 950	3 973	3 264	1 807	73 461	98	240	169	158	98	118

[1]) Für das Brausteuergebiet und Elsaß-Lothringen 1874/76 Kalenderjahre, von 1877 ab Rechnungsjahre; für Bayern Kalenderjahre; für Württemberg 1874/77 Finanzjahre (1. VII. bis 30. VI.), dann Rechnungsjahre; für Baden bis einschl. 1895 Steuerjahre (1. XII. bis 30. XI.), 1896 die 13 Monate 1. XII. 1895 bis 31. XII. 1896, von 1897 ab Kalenderjahre. — [2]) Vom 1. IV. 1907 ab gehört auch das Großherzogtum Luxemburg zum Brausteuergebiete (norddeutsche Brausteuergemeinschaft).

4. Tabakverbrauch im Zollgebiete.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1908, IV.)
Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 484.
Vgl. im Abschnitte III Tabakbau und im Abschnitte XV Steuer- und Zolleinnahmen vom Tabak.

Bis 1870 Kalenderjahre, dann Erntejahre (1. Juli beginnend)	Rohtabak in fabrikationsreifem Zustande (Tonnen): Erzeugung im Zollgebiete	Einfuhr in den freien Verkehr	Zusammen	Ausfuhr aus dem freien Verkehre	Nach Abzug der Ausfuhr bleiben zur Verarbeitung	Tabakfabrikate (Unterschied zwischen Einfuhr u. Ausfuhr (—: Mehrausfuhr, +: Mehreinfuhr)): Zigarren und Zigaretten	Schnupf-, Kau-, Rauchtabak und andere Tabakfabrikate	Zusammen Tabakfabrikate	Dieses — oder + entspricht einer Rohtabakmenge von	Also berechneter Verbrauch von fabrikationsreifem Rohtabak im Zollgebiet: überhaupt (Tonnen)	auf den Kopf (kg)	
Durchschnitt 1861-65	23 319	29 840	53 159	6 145	47 014	— 1	— 446	— 447	465	46 549	1,3	
Durchschnitt 1866-70	21 250	36 470	57 720	6 216	51 504	— 410	— 999	— 1 409	1 466	50 038	1,3	
Durchschnitt 1871-75	34 431	49 847	84 278	6 297	77 981	— 493	— 1 514	— 2 007	2 088	75 893	1,8	
Durchschnitt 1876-80	27 530	50 715	78 245	2 642	75 603	+ 12	— 986	— 974	1 013	74 590	1,7	
Durchschnitt 1881-85	36 008	31 877	67 885	3 450	64 435	+ 26	— 719	— 693	721	63 714	1,4	
Durchschnitt 1886-90	29 951	44 988	74 939	1 511	73 428	+ 157	— 644	— 487	507	72 921	1,5	
Durchschnitt 1891-95	29 451	50 952	80 403	905	79 498	— 11	— 213	— 224	233	79 265	1,5	
1896	37 013	57 580	94 593	725	93 868	— 107	+ 18	— 89	93	93 775	1,8	
97	36 273	59 451	95 724	283	95 441	+ 43	— 211	— 168	175	95 266	1,8	1,6
98	26 047	60 799	86 846	1 476	85 370	+ 82	— 346	— 264	275	85 095	1,6	
99	24 060	59 955	84 015	1 123	82 892	+ 186	+ 16	+ 202	210	83 102	1,5	
1900	27 832	60 768	88 600	253	88 347	+ 170	— 17	+ 153	159	88 506	1,6	
01	32 010	60 430	92 440	281	92 159	+ 287	+ 313	+ 600	623	92 782	1,6	
02	30 158	61 093	91 251	289	90 962	+ 381	+ 405	+ 786	818	91 780	1,6	
03	26 457	64 481	90 938	283	90 655	+ 450	+ 389	+ 839	873	91 528	1,5	1,6
04	27 505	65 269	92 774	256	92 518	+ 552	+ 379	+ 931	968	93 486	1,6	
05	25 488	77 030	102 518	1 909	100 609	+ 901	+ 492	+ 1 393	1 449	102 058	1,7	
06	25 660	64 335	89 995	1 090	88 905	+ 296	+ 333	+ 629	654	89 559	1,5	
07	23 071	74 834	97 905	515	97 390	+ 560	+ 322	+ 882	917	98 307	1,6	

5. Salzverbrauch im Zollgebiete.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1908, IV.)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 486/87.

Vgl. im Abschnitte V Gewinnung von Kochsalz und im Abschnitte XV Steuer- und Zolleinnahmen vom Salz.

Rechnungsjahre (von 1872—1896 fünfjährige Durchschnitte)	Absatz der deutschen Salzwerke: im Zollgebiete	Absatz der deutschen Salzwerke: nach dem Auslande	Absatz der deutschen Salzwerke: zusammen	Einfuhr von fremdem Salz in das Zollgebiet	Salzverbrauch im Zollgebiete (nach der Zoll- oder Steuerabfertigung in den freien Verkehr gesetzte Mengen): zu Speisezwecken überhaupt	zu Speisezwecken auf den Kopf	zu anderen Zwecken (steuerfrei)	zusammen zu Speise- u. anderen Zwecken: überhaupt	zusammen zu Speise- u. anderen Zwecken: auf den Kopf
	Tonnen					kg	Tonnen		kg
1872—76	481 849	62 174	544 023	52 407	325 565	7,8	193 179	518 744	12,4
77—81	558 656	110 126	668 782	39 590	339 746	7,7	245 030	584 776	13,3
82—86	690 073	134 387	824 460	32 197	354 501	7,7	340 212	694 713	15,1
87—91	811 360	132 153	943 513	26 684	372 889	7,6	380 211	753 100	15,4
92—96	856 928	191 144	1 048 072	23 657	399 444	7,7	443 479	842 923	16,3
1897	983 629	209 357	1 192 986	22 365	419 999	7,8	509 743	929 742	17,2
98	996 662	217 458	1 214 120	21 994	422 538	7,7	538 206	960 744	17,6
99	1 032 426	228 450	1 260 876	22 088	436 401	7,9	561 198	997 599	18,0
1900	1 008 507	217 325	1 225 832	22 013	434 260	7,7	565 517	999 777	17,7
01	992 461	293 227	1 285 688	24 417	436 333	7,6	604 157	1 040 490	18,2
1902	1 060 809	351 132	1 411 941	25 312	452 243	7,8	618 809	1 071 052	18,4
03	1 103 630	397 215	1 500 845	19 737	466 296	7,9	649 968	1 116 264	18,9
04	1 124 377	320 441	1 444 818	19 078	449 202	7,5	671 422	1 120 624	18,7
05	1 210 196	296 572	1 506 768	22 189	473 541	7,8	727 509	1 201 050	19,8
06	1 275 351	345 849	1 621 200	(1) 7 226	481 434	7,8	864 777	1 346 211	21,8
07	1 352 398	336 744	1 689 142	8 494	495 596	7,9	913 186	1 408 782	22,5

[1]) Mit Inkrafttreten des neuen Zolltarifs am 1. März 1906 ist die Zollermäßigung von 80 Pf. für 1 dz seewärts eingehenden Salzes weggefallen.

6. Zuckerverbrauch im Zollgebiete.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1908, IV.)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 485.

Vgl. im Abschnitte V Zuckergewinnung und im Abschnitte XV Steuer- und Zolleinnahmen vom Zucker.

Betriebsjahre[1]) (fünfjährige Durchschnitte)	Verbrauchszucker[2])	auf den Kopf	Betriebsjahre[1]) (fünfjährige Durchschnitte)	Verbrauchszucker	auf den Kopf	Betriebsjahre[1]) 1. September—31. August	Verbrauchszucker	auf den Kopf
	Tonnen	kg		Tonnen	kg		Tonnen	kg
1871—76	249 895	6,0	1896—1901	656 484	11,9	1905/06	1 012 637	16,6
76—81	249 637	5,8	1901/02	669 261	11,6	1906/07	1 041 625	16,8
81—86	319 451	7,0	(3) 1902/03	728 610	12,5	1907/08	1 073 921	17,1
86—91	406 924	8,4	(4) 1903/04	1 020 620	17,2			
91—96	543 154	10,6	1904/05	867 337	14,4			

[1]) Für 1871—80: 1. IX. — 31. VIII., 1880/81: 1. IX. — 31. VII., für 1881/82 bis 1901/02: 1. VIII. — 31. VII.; 1902/03: 1. VIII. 1902 bis 31. VIII. 1903, von 1903/04 ab: 1. IX. bis 31. VIII.

[2]) Der Zuckerverbrauch ist für die Jahre 1871/72 bis 1885/86 derart berechnet, daß zu der Erzeugung die Einfuhr zugerechnet und von der Summe die Ausfuhr abgerechnet worden ist. Für die Jahre 1886/87 und 87/88 sind daneben auch die am Anfang und Schlusse der Betriebsjahre vorhandenen Zuckerbestände in Rechnung gezogen, die vordem nicht bekannt waren. Von 1888/89 an sind die seit der Einführung der Verbrauchsabgabe steueramtlich festgestellten in den freien Verkehr gesetzten Zuckermengen als Verbrauch eingesetzt, zuzüglich des in den freien Verkehr gesetzten ausländischen Zuckers.

Hierbei wurde der Rohzucker allgemein im Verhältnis von 100:90 auf Verbrauchszucker umgerechnet.

[3]) Für 12 Monate (s. Anm. 1) berechnen sich 12,0 kg.

[4]) Durch das Gesetz vom 6. I. 1903 (R. G. Bl. S. 1) ist vom 1. IX. 1903 ab die Steuer von 20 ℳ auf 14 ℳ herabgesetzt.

7. Verbrauch von Steinkohlen im Zollgebiete.

Jahre (fünfjährige Durchschnitte u. 12 Einzeljahre)	Gewinnung	Einfuhr	Ausfuhr	Berechneter Verbrauch im ganzen	Berechneter Verbrauch auf den Kopf
	Tonnen (zu 1 000 kg)				kg
1876—80	40 914 602	2 002 780	5 874 142	37 043 240	850
81—85	54 460 807	2 179 524	8 313 486	48 326 845	1 062
86—90	64 271 336	3 441 707	8 977 853	58 735 190	1 225
91—95	74 970 116	4 811 437	9 656 921	70 124 632	1 374
1896	85 690 233	5 476 753	11 598 757	79 568 229	1 502
97	91 054 982	6 072 029	12 389 907	84 737 104	1 576
98	96 309 652	5 820 332	13 989 223	88 140 761	1 614
99	101 639 753	6 220 489	13 943 174	93 917 068	1 693
1900	109 290 237	7 384 049	15 275 805	101 398 481	1 802
1901	108 539 444	6 297 389	15 266 267	99 570 566	1 744
02	107 473 933	6 425 658	16 101 141	97 798 450	1 686
03	116 637 765	6 766 513	17 389 934	106 014 344	1 801
04	120 815 503	7 299 042	17 996 726	110 117 819	1 844
05	121 298 607	9 399 693	18 156 998	112 541 302	1 859
1906	137 117 926	9 253 711	19 550 964	126 820 673	2 065
07	143 185 691	13 721 549	20 056 503	136 850 737	2 196

8. Verbrauch von Braunkohlen im Zollgebiete.

1876—80	11 263 197	2 686 462	11 912	13 937 747	320
81—85	14 169 329	3 303 821	35 593	17 437 557	383
86—90	16 956 534	5 175 526	16 458	22 115 602	461
91—95	22 027 049	6 852 356	19 576	28 859 829	566
1896	26 780 873	7 637 503	15 703	34 402 673	650
97	29 419 503	8 111 076	19 112	37 511 467	697
98	31 648 898	8 450 149	22 155	40 076 892	734
99	34 204 666	8 616 751	20 925	42 800 492	772
1900	40 498 019	7 960 313	52 795	48 405 537	860
1901	44 479 970	8 108 943	21 718	52 567 195	921
02	43 126 281	7 882 010	21 766	50 986 525	879
03	45 819 488	7 962 123	22 499	53 759 112	913
04	48 635 080	7 669 099	22 135	56 282 044	943
05	52 512 062	7 945 261	20 118	60 437 205	998
1906	56 419 567	8 430 441	18 759	64 831 249	1 056
07	62 546 671	8 963 103	22 065	71 487 709	1 147

9. Verbrauch von Roheisen[1]) im Zollgebiete.

1876—80	2 142 420	461 736	362 514	2 241 642	51,4
81—85	3 373 675	361 636	280 624	3 454 687	75,9
86—90	4 183 726	313 780	219 364	4 278 142	89,2
91—95	5 047 434	257 795	194 521	5 110 708	100,2
1896	6 339 984	391 529	193 418	6 538 095	123,5
97	6 838 543	461 083	128 987	7 170 639	133,3
98	7 267 326	407 889	272 471	7 402 744	135,5
99	8 094 460	675 793	235 194	8 535 059	153,9
1900	8 469 278	827 095	190 505	9 105 868	161,8
1901	7 833 199	293 866	303 847	7 823 218	137,0
02	8 484 748	174 990	516 165	8 143 573	140,4
03	9 965 688	218 327	527 317	9 656 698	164,1
04	10 002 201	230 677	315 995	9 916 883	166,1
05	10 813 741	198 954	499 308	10 513 387	173,6
1906	12 232 793	532 427	616 432	12 148 788	197,8
07	12 803 782	607 729	395 376	13 016 135	208,9

[1]) Für den Nachweis der Erzeugung von Roheisen sind die Gußwaren erster Schmelzung unberücksichtigt geblieben; von 1877 ab ist auch Wascheisen darin enthalten. Die Ein- und die Ausfuhr umfassen Roheisen (einschl. Wascheisen) und Brucheisen sowie zum Einschmelzen verwendbare Eisenabfälle, bis 1879 auch schlackenhaltiges Luppeneisen. Für 1906 sind auch Eisenfeilspäne, Glühspan, Schliff und Abfälle von verzinntem Eisenblech eingeschlossen. Der Einfuhr sind von 1879 ab, wo Roheisen und Brucheisen wieder zollpflichtig wurden, die zur Veredelung eingeführten Mengen hinzugerechnet; bis zum Jahre 1896 kamen diese Mengen erst bei der Ausfuhr der daraus hergestellten Erzeugnisse zur Anschreibung, während sie vom Jahre 1897 ab unmittelbar bei der Einfuhr nachgewiesen werden

10. Verbrauch von Zink[1]) im Zollgebiete.

Jahre (fünfjährige Durchschnitte u. 12 Einzeljahre)	Gewinnung	Einfuhr	Ausfuhr	Berechneter Verbrauch im ganzen	Berechneter Verbrauch auf den Kopf kg
	Tonnen (zu 1 000 kg)				
1876—80	93 916	4 451	46 511	51 856	1,2
81—85	118 025	4 325	59 361	62 989	1,4
86—90	133 962	6 336	61 430	78 868	1,6
91—95	143 222	13 946	58 493	98 675	1,9
1896	153 100	16 343	58 082	111 361	2,1
97	150 738	19 734	51 341	119 131	2,2
98	154 867	24 116	51 324	127 659	2,3
99	153 155	23 691	46 334	130 512	2,4
1900	155 790	24 263	51 899	128 154	2,3
1901	166 283	21 250	54 490	133 043	2,3
02	174 927	25 946	70 292	130 581	2,3
03	182 548	25 749	67 057	141 240	2,4
04	193 058	26 389	70 063	149 384	2,5
05	198 208	29 583	67 675	160 116	2,7
1906	205 692	39 314	69 142	175 864	2,9
07	208 195	29 486	68 901	168 780	2,7

[1]) Bei der Ein- und Ausfuhr Roh- und Bruchzink sowie Zinkabfälle, bis 1. Juli 1888 auch graues Zinkoxyd (Zinkasche, Zinkgrau).

11. Verbrauch von Blei[1]) im Zollgebiete.

1876—80	79 181	3 171	40 267	42 085	1,0
81—85	91 591	2 153	45 745	47 999	1,1
86—90	97 349	7 856	35 535	69 670	1,5
91—95	99 965	22 342	25 354	96 953	1,9
1896	113 793	33 016	24 828	121 981	2,3
97	118 881	35 092	24 075	129 898	2,4
98	132 742	47 497	24 867	155 372	2,8
99	129 225	55 635	24 491	160 369	2,9
1900	121 513	70 252	18 825	172 940	3,1
1901	123 098	52 886	20 820	155 164	2,7
02	140 331	39 006	23 100	156 237	2,7
03	145 319	52 440	30 243	167 516	2,8
04	137 580	61 388	23 169	175 799	2,9
05	152 590	78 528	32 515	198 603	3,3
1906	150 741	71 191	27 067	194 865	3,2
07	142 271	74 973	27 708	189 536	3,0

[1]) In Ein- und Ausfuhr Roh- und Bruchblei sowie Bleiabfälle, bis 1. Juli 1888 auch Abfälle bei der Gewinnung von Blei (Bleigekräz, Bleiabzug, Bleiabstrich, Bleiasche) und Bleiweiß.

12. Verbrauch von Kupfer[1]) im Zollgebiete.

1876—80	9 852	13 245	6 965	16 132	0,4
81—85	15 787	12 050	6 236	21 601	0,5
86—90	19 908	18 699	6 354	32 253	0,7
91—95	22 826	37 306	6 655	53 477	1,0
1896	27 069	59 285	8 964	77 390	1,5
97	27 291	71 772	9 346	89 717	1,7
98	28 499	78 010	10 607	95 902	1,8
99	32 357	75 084	12 278	95 163	1,7
1900	29 426	88 105	10 960	106 571	1,9
1901	29 845	63 156	10 278	82 723	1,4
02	29 338	80 418	8 905	100 851	1,7
03	29 844	88 793	10 001	108 636	1,8
04	28 945	116 671	9 342	136 274	2,3
05	30 353	109 160	12 352	127 161	2,1
1906	32 275	130 745	11 229	151 791	2,5
07	31 946	128 051	8 455	151 542	2,4

[1]) Bei der Erzeugung von Kupfer werden Schwarzkupfer und Kupferstein nicht mit nachgewiesen. Um den Verbrauch im Zollgebiet darzustellen, sind von 1878 bis 1905 die im Zollausschluß und (von 1889 bis 1905) im Freihafengebiet Hamburg erzeugten Kupfermengen von der Gewinnung des Reichs in Abzug gebracht. Die Ein- und Ausfuhrzahlen beziehen sich auf Roh- und Bruchkupfer, für 1872 bis 1879 auch auf Kupferabfälle, von 1896 bis 1905 auch auf Abfälle von Kupfer, Kupferlegierungen usw. sowie auf Kupfer- und andere Scheidemünzen, von 1906 ab auch auf Kupferabfälle, Kupferasche und Kupfermünzen.

13. Verbrauch von einigen im Ausland erzeugten Waren im Zollgebiete*).

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 491.

Durchschnittlich jährlich	Jahresverbrauch im deutschen Zollgebiet									
	im ganzen	auf den Kopf	im ganzen	auf den Kopf	im ganzen	auf den Kopf	im ganzen	auf den Kopf	im ganzen	auf den Kopf
	Tonnen	kg	Tonnen	kg	Faß	kg	Tonnen	kg	Tonnen	kg
	Baumwolle, roh.		**Gewürze,** ausländische.		**Heringe,** gesalzene[1]).		**Kaffee,** roher.		**Kakao in Bohnen.**	
1836/40	8 917	0,34	1 401	0,05	192 787	1,10	26 600	1,01	371	0,01
41/45	13 246	0,47	2 118	0,07	258 961	1,37	35 373	1,25	411	0,01
46/50	15 782	0,53	2 118	0,07	269 489	1,36	39 810	1,34	535	0,02
51/55	26 441	0,85	2 158	0,07	293 119	1,41	49 054	1,57	727	0,02
56/60	46 529	1,39	2 520	0,08	302 466	1,36	59 770	1,79	780	0,02
61/65	46 831	1,33	3 097	0,09	414 281	1,76	65 924	1,87	960	0,03
66/70	68 281	1,81	3 512	0,09	506 970	2,02	82 827	2,20	1 259	0,03
71/75	116 390	2,84	4 128	0,10	684 288	2,50	93 249	2,27	1 941	0,05
76/80	124 549	2,86	5 055	0,12	691 690	2,38	101 366	2,33	2 019	0,05
81/85	152 329	3,34	5 533	0,12	914 899	3,01	110 907	2,44	2 806	0,06
86/90	201 046	4,19	6 761	0,14	1 139 496	3,57	114 263	2,38	4 954	0,10
91/95	252 381	4,95	7 893	0,15	1 271 913	3,74	122 897	2,41	8 148	0,16
96/1900	302 316	5,54	8 864	0,16	1 200 029	3,30	146 851	2,69	15 286	0,28
1901/05	361 701	6,15	9 402	0,16	1 453 428	3,71	176 239	3,00	22 385	0,38
06	385 280	6,28	10 154	0,17	1 205 160	2,95	185 334	3,02	34 018	0,55
07	454 213	7,29	10 817	0,17	1 294 926	3,12	188 190	3,02	32 704	0,52
08	429 452	6,79	12 849	0,20	1 203 018	2,85	191 458	3,03	32 771	0,52
	Reis.		**Südfrüchte.**		**Tee**[2]). Tonnen		**Jute.**		**Petroleum** (Erdöl[3]).	
1836/40	4 669	0,18	1 524	0,06	122	0,004	.	.	.	.
41/45	9 481	0,33	1 853	0,07	137	0,004	.	.	.	.
46/50	12 718	0,43	1 749	0,06	172	0,01	.	.	.	.
51/55	27 237	0,87	2 029	0,06	621	0,02	.	.	.	.
56/60	32 996	0,99	2 461	0,07	646	0,02	.	.	.	.
61/65	30 043	0,85	3 230	0,09	637	0,02	.	.	.	.
66/70	41 748	1,11	15 287	0,41	748	0,02	2 126	0,06	70 436	1,87
71/75	63 817	1,55	23 417	0,57	1 018	0,02	6 238	0,15	154 504	3,75
76/80	72 300	1,66	26 279	0,61	1 381	0,03	14 052	0,32	235 280	5,40
81/85	82 611	1,81	34 111	0,75	1 564	0,03	29 873	0,66	389 335	8,54
86/90	84 375	1,76	49 976	1,04	1 912	0,04	58 168	1,21	556 697	11,61
91/95	126 967	2,49	70 990	1,39	2 614	0,05	79 375	1,56	755 915	14,82
96/1900	130 443	2,39	107 861	1,98	2 833	0,05	93 203	1,71	926 148	16,97
1901/05	137 003	2,33	149 469	2,54	2 979	0,05	119 820	2,04	1 002 411	17,04
06	167 224	2,73	166 206	2,71	3 887	0,06	141 391	2,30	1 054 905	17,19
07	156 204	2,51	184 352	2,96	3 923	0,06	149 012	2,39	1 110 104	17,81
08	160 243	2,53	193 902	3,07	3 983	0,06	147 279	2,33	1 136 120	17,97

*) Bis 1. März 1906 Zollgebiet, vom 1. März 1906 ab Wirtschaftsgebiet.

[1]) Außerdem vom 1. März 1906 ab die von deutschen Fischern gefangenen und auf See gesalzenen Heringe, und zwar 1906: 342 851 Kantjes = 274 281 Faß oder auf den Kopf 0,65 kg
1907: 384 543 » = 307 634 » » » » » 0,73 »
1908: 378 208 » = 302 566 » » » » » 0,72 »

[2]) Seit 1901 mit Ausschluß des zur Herstellung von Tein verwendeten. Die Einfuhr dieses gewerblichen Tees machte 1901/08 413, 301, 199, 121, 193, 33, 1 und 4 Tonnen aus.

[3]) Verzollte Mengen von rohem und gereinigtem Erdöl und anderen Erdölerzeugnissen mit Ausnahme von mineralischem Schmieröle. Auf die inländische Erdölgewinnung ist hier keine Rücksicht genommen, sie betrug an Roherdöl

	Tonnen	
1880 —	1 309	
1881/85 —	5 665	im Jahresdurchschnitte
1886/90 —	11 513	» »
1891/95 —	15 620	» »
1896/1900 —	29 418	» »
1901/05 —	64 998	im Jahresdurchschnitte
1906 —	81 350	
1907 —	106 379	
1908 —	141 900.	

XI. Unter

1. Univer

a. Zahl der Studierenden der Universitäten, der Kaiser-Wilhelm-Akademie zu Berlin

Universitäten	Semester	I. Immatrikulierte							
		Fakul				Philo			
		Theologische		Juristische	Medizinische	Alte u. neue Philologie u. Geschichte	Mathematik u. Naturwissenschaft	Chemie	
		evang.	kath.						
1. Berlin	S. 07	239	—	1 816	876	1 243	592	296	
	W. 07/08	315	—	2 638	1 058	1 678	675	299	
1a. Kaiser-Wilh.-Akad. f. militärärztl. Bildungsw.	S. 07	—	—	—	352	—	—	—	
	W. 07/08	—	—	—	354	—	—	—	
2. Bonn	S. 07	76	338	887	277	815	234	56	
	W. 07/08	79	315	842	280	783	211	53	
3. Breslau	S. 07	78	323	550	277	372	115	57	
	W. 07/08	80	245	603	284	369	112	54	
4. Göttingen	S. 07	113	—	465	176	565	409	72	
	W. 07/08	104	—	436	193	542	399	60	
5. Greifswald	S. 07	107	—	228	201	257	70	21	
	W. 07/08	66	—	177	181	228	58	27	
6. Halle	S. 07	330	—	460	210	520	201	50	
	W. 07/08	331	—	451	219	506	202	56	
7. Kiel	S. 07	30	—	256	210	.	.	.	
	W. 07/08	35	—	278	244	.	.	.	
8. Königsberg	S. 07	72	—	325	216	.	.	.	
	W. 07/08	68	—	315	221	265	82	31	
9. Marburg	S. 07	171	—	426	291	550	231	62	
	W. 07/08	130	—	391	254	455	206	51	
10. Münster	S. 07	—	283	411 [2)]	112 [3)]	502	110	20	
	W. 07/08	—	273	447 [2)]	110 [3)]	549	100	15	
11. Braunsberg	S. 07	—	10	—	—	.	.	.	
	W. 07/08	—	12	—	—	.	.	.	
12. München	S. 07	—	183	1 828 *2*	1 386 [4)] *46*	1 367 *26*	681 *17*	. [8)]	
	W. 07/08	—	169	1 620 *2*	1 580 [4)] *63*	1 357 *29*	622 *25*	.	
13. Würzburg	S. 07	—	89	406 [2)]	542 [4)] *6*	177	115 *2*	.	
	W. 07/08	—	106	331 [2)]	554 [4)] *7*	202	118 *1*	.	
14. Erlangen	S. 07	148	—	380	203 [4)] *2*	107 *1*	95 *1*	.	
	W. 07/08	155	—	323	226 [4)] *3*	121	104 *1*	.	
15. Leipzig	S. 07	285	—	938	561 [4)]	1 176	609	.	
	W. 07/08	303	—	1 013	606 [4)]	1 236	598	.	
16. Tübingen	S. 07	306	210	413	242 *6*	.	213 [6)]	.	
	W. 07/08	253	211	356	263 *6*	.	186 *1*	.	
17. Heidelberg	S. 07	61	—	535 *1*	397 *36*	.	337 [6)] *3*	.	
	W. 07/08	55	—	357 *2*	385 *27*	.	326 *7*	.	
18. Freiburg i. Br.	S. 07	—	226	705 [2)] *4*	721 98 [5)] *27*	519	301	.	
	W. 07/08	—	219	373 [2)] *3*	580 87 [5)] *31*	383	259	.	
19. Gießen	S. 07	72	—	169	300	266	190	74	
	W. 07/08	63	—	176	300	.	.	.	
20. Jena	S. 07	67 *2*	—	323	275 19 [4)] *3*	403 *8*	161 *1*	86	
	W. 07/08	48 *2*	—	267	265 19 [4)] *5*	381 *12*	144	74	
21. Rostock	S. 07	62	—	87	122	128	76	119	
	W. 07/08	48	—	67	137	117	76	110	
22. Straßburg	S. 07	75	176	359 [2)]	233	.	331 [6)]	.	
	W. 07/08	80	161	369 [2)]	255	.	352	.	
Zusammen	S. 07	2 292 *2*	1 838	11 967 *7*	8 068 *126*	.	881 [7)] *3*	.	
	W. 07/08	2 213 *2*	1 711	11 830 *7*	8 439 *142*	.	864 *8*	.	

[1)] Die kursiven Zahlen geben die Zahl der weiblichen Studierenden, die in den allgemeinen Zahlen enthalten sind. — [2)] In Münster, Studierenden dieser 4 Universitäten sind bei der juristischen Fakultät nachgewiesen. — [3)] In Münster besteht keine medizinische Fakultät, der philo nachgewiesenen Zahl der Studierenden der Zahnheilkunde. — [5)] Einschließlich der besonders nachgewiesenen Zahlen der Studierenden der Pharmazie dierenden. — [8)] In der vorhergehenden Spalte nachgewiesen. — [9)] Summe der in besonderen Fakultäten Kameralia bzw. Forstwirtschaft Studierenden. s. Anm. 3. — [10)] Die Verteilung der weiblichen Studierenden auf die einzelnen Fakultäten bzw. Disziplinen ist aus den Verzeichnissen nicht ersichtlich. —

richtswesen.

sitäten.

und des Lyzeums zu Braunsberg im Sommersemester 1907 und Wintersemester 1907/08 [1]).

| Studierende | | |

b. Zahl der Studierenden der Universitäten, der Kaiser-Wilhelm-Akademie zu Berlin

Universitäten	Semester	I. Immatrikulierte											
		Fakul											
		Theologische		Juristische		Medizinische		Philo					
		evang.		kath.				Alte u. neue Philologie u. Geschichte		Mathematik u. Naturwissenschaft		Chemie	
1. Berlin	S. 08	236		—		1 693		909		1 414		614		289	
	W. 08/09	335	2	—		2 499	3	1 375	87	2 109	202	776	34	341	13
1a. Kaiser-Wilh.-Akad. f. militärärzl. Bildungsw.	S. 08	—		—		—		366		—		—		—	
	W. 08/09	—		—		—		377		—		—		—	
2. Bonn	S. 08	94		336		890		316		762		238		58	
	W. 08/09	76	—	311		828	1	305	6	754	39	233	20	54	—
3. Breslau	S. 08	77		300		534		277		400		126		47	
	W. 08/09	79	—	252		633	—	353	17	388	10	159	10	45	1
4. Göttingen	S. 08	107		—		429		220		573		459		66	
	W. 08/09	101	—	—		411	1	225	3	632	48	460	17	64	—
5. Greifswald	S. 08	106		—		178		207		248		59		24	
	W. 08/09	81		—		154		186	2	239	2	46		25	
6. Halle	S. 08	292		—		429		213		541		213		48	
	W. 08/09	286	1	—		371	—	228	9	526	7	202	1	53	1
7. Kiel	S. 08	37		—		468		393		281		145		53	
	W. 08/09	37		—		300		258		246		130	1	49	1
8. Königsberg	S. 08	78		—		291		243		295		88		34	
	W. 08/09	78	—	—		307	—	281	6	293	4	88	5	29	—
9. Marburg	S. 08	156		—		447		285		563		220		49	
	W. 08/09	115	—	—		421	1	271	4	533	14	212	4	51	—
10. Münster	S. 08	—		297		414 [2]		130 [3]		611		123		11	
	W. 08/09	—		298		465		150		627		122		16	
11. Braunsberg	S. 08	—		19		—		—		.		.		.	
	W. 08/09	—		19		—		—		.		.		.	
12. München	S. 08	—		172		1 721	1	1 670 [4]	63	1 470	33	678	24	. [8]	
	W. 08/09	—		150		1 561	5	1 848	63	1 428	31	660	22	.	
13. Würzburg	S. 08	—		94		326	—	535 [4]	6	204	—	109	1	.	
	W. 08/09	—		90		265	—	601	6	221	—	100	1	.	
14. Erlangen	S. 08	149	—	—		349	—	213 [4]	4	143	1	103	—	.	
	W. 08/09	138	—	—		301	—	242	4	166	6	119	1	.	
15. Leipzig	S. 08	288	.	—		862	.	565 [4]	.	1 266	.	589	.	.	
	W. 08/09	316	.	—		919	.	654	.	1 323	.	599	.	.	
16. Tübingen	S. 08	331	—	199		398	—	291	5	.		198 [6]	1	.	
	W. 08/09	258	—	186		354	—	262	6	.		205	—	.	
17. Heidelberg	S. 08	72	—	—		477	4	479	34	.		355 [6]	15	.	
	W. 08/09	58	—	—		374	2	433	37	.		379	17	.	
18. Freiburg i. Br.	S. 08	—		225		777 [2]	3	833 [5]	41	471		302		.	
	W. 08/09	—		227		400	1	688	40	381	14	270	12	.	
19. Gießen	S. 08	80		—		171		325		294		185		58	
	W 08/09	70		—		163		342	.	286		186		56	
20. Jena	S. 08	57	1	—		346	—	289 [4]	5	458	12	197		77	
	W. 08/09	42	—	—		268	—	267	7	414		176		65	
21. Rostock	S. 08	62		—		76		144		152		78		98	
	W. 08/09	44		—		72		135		155		76		93	
22. Straßburg	S. 08	78		155		358 [2]		263		.		329 [6]		.	
	W. 08/09	80		156		377		317		.		346		.	
Zusammen	S. 08	2 300	1	1 797		11 634	8	9 036	158	.		882 [7]	16	.	
	W. 08/09	2 194	3	1 689		11 443	14	9 648	297	.		930	17	.	

[1]) Bei Abschluß dieser Zusammenstellungen lagen noch nicht sämtliche Verzeichnisse der Universitäten und der weiter in Betracht kommenden Anm. 1 auf S. 280/81. — [2]) s. Anm. 2 auf S. 280/81. — [3]) s. Anm. 3 auf S. 280/81. — [4]) s. Anm. 4 auf S. 280/81. — [5]) s. Anm. 5 auf [10]) s. Anm. 10 auf S. 280/81. — [11]) s. Anm. 5 auf S. 280/81. — [12]) s. Anm. 4 auf S. 280/81. — [13]) s. Anm. 3 und 13 auf S. 280/81. —

und des Lyzeums zu Braunsberg im Sommersemester 1908 und Wintersemester 1908/09[1]).

| Studierende | | |

2. Technische

a. Zahl der Studierenden im Sommer

Technische Hochschulen	Semester	Abtei							
		Architektur		Bau-Ingenieurwesen		Maschinen-Ingenieurwesen		Schiff- und Schiffsmaschinenbau	
		St.[2])	H.[3])	St.	H.	St.	H.	St.	H.
1. Aachen	S. 07	54	23	92	2	107	[5]) 11	—	—
	W. 07/08	47	20	100	4	109	[5]) 10	—	—
2. Berlin	S. 07	409	91	558	30	721	[5]) 44	265	17
	W. 07/08	442	96	603	43	759	[5]) 49	268	10
3. Braunschweig	S. 07	57	11	67	5	136	[5]) 36	—	—
	W. 07/08	55	14	67	6	133	[5]) 26	—	—
4. Danzig	S. 07	91	18	194	6	86	[5]) 26	90	23
	W. 07/08	84	13	190	7	96	[5]) 22	91	19
5. Darmstadt	S. 07	206	126	265	28	582	44	—	—
	W. 07/08	231	116	264	20	537	36	—	—
6. Dresden	S. 07	155	39	205	24	—	—	—	—
	W. 07/08	165	43	196	24	—	—	—	—
7. Hannover	S. 07	151	30	353	17	260	34	—	—
	W. 07/08	160	28	369	12	273	40	—	—
8. Karlsruhe	S. 07	232	10	218	4	334	7	—	—
	W. 07/08	228	25	246	10	322	8	—	—
9. München	S. 07	326	78	608	8	806	35	—	—
	W. 07/08	382 *1*	87	564	6	764 *1*	26	—	—
10. Stuttgart	S. 07	119	71	142	19	126	80	—	—
	W. 07/08	256	.	205	.	232	.	—	—
Zusammen	S. 07	1 800	497	2 702	143	3 158	317	355	40
	W. 07/08	2 050 *1*	442	2 804	132	3 225 *1*	217	359	29

b. Zahl der Studierenden im Sommer

1. Aachen	S. 08	52	13	108	7	94	[5]) 7	—	—
	W. 08/09	53	16	115	7	98	[5]) 9	—	—
2. Berlin	S. 08	392	84	586	41	680	[5]) 51	220	10
	W. 08/09	398	108	607	51	726	[5]) 53	225	18
3. Braunschweig	S. 08	55	12	78	7	114	[5]) 23	—	—
	W. 08/09	61	10	98	5	111	[5]) 20	—	—
4. Danzig	S. 08	95	15	234	10	94	[5]) 16	88	17
	W. 08/09	114	15	244	13	109	[5]) 18	99	14
5. Darmstadt	S. 08	250	101	262	17	450	26	—	—
	W. 08/09	242	103	220	22	373	31	—	—
6. Dresden	S. 08	179	42 *1*	192	24	—	—	—	—
	W. 08/09	172	54 *1*	171	20	—	—	—	—
7. Hannover	S. 08	168	31	361	13	255	36	—	—
	W. 08/09	162	32	376	16	231	26	—	—
8. Karlsruhe	S. 08	217	24	224	8	284	8	—	—
	W. 08/09	220 *1*	31	258	3	338	2	—	—
9. München	S. 08	394	92	579	8	731 *1*	21	—	—
	W. 08/09	378	110	533	13	749	25	—	—
10. Stuttgart	S. 08	214 —	.	164	.	180	.	—	—
	W. 08/09	257 *1*	.	231	.	199	.	—	—
Zusammen	S. 08	2 016 —	414 *1*	2 788	135	2 882 *1*	188	308	27
	W. 08/09	2 057 *2*	479 *1*	2 853	150	2 934	184	324	32

[1]) s. Anm. 1 auf S. 280/81. — [2]) Studierende. — [3]) Hörer. — [4]) Hospitanten bzw. Gastteilnehmer. — [5]) Einschließlich der Studierenden kunde nicht im Lehrplan. — [8]) Einschließlich der Elektrochemie und Pharmazie Studierenden, Hüttenkunde nicht im Lehrplan. — [9]) Einschließlich Studierenden. — [12]) Die Verteilung der Hörer und Hospitanten auf die einzelnen Disziplinen geht aus den Verzeichnissen nicht hervor; eine Nachweisung

chschulen.

ester 1907 und Wintersemester 1907/08 [1]).

ngen																			
Chemie nd Hüttenkunde				Allgemeine Wissenschaften				Sonstige				Zusammen						Überhaupt	
St.		H.		St.		H.		St.		H.		St.		H.		G.[4])		St., H. u. G.	
277		[6]) 54		17		11		—		—		547		101		56		704	
304		[6]) 51		20		10		—		—		580		95		192		867	
227		14		4		—		—		—		2 184		196		385		2 765	
247		25		5		—		—		—		2 324		223		615		3 162	
								Pharmazeutische											
62		21		6	*1*	—		133		—		461	*1*	73		24	*11*	558	*12*
65		[7]) 22	*1*	8	*1*	—		140		2		468	*1*	70	*1*	209	*172*	747	*174*
21		[7]) 5		18		5		—		—		500		83		210	*94*	793	*94*
23		[7]) 6		14		5		—		—		498		72		413	*259*	983	*259*
								Elektrotechnische											
174		[8]) 3		40		1		278		14		1 545		216		66	*22*	1 827	*22*
167		[8]) 2		32		1		245		8		1 476		183		215	*126*	1 874	*126*
								Mechanische											
211		[7]) 15		62		16		296		38		929		132		91	*14*	1 152	*14*
218		[7]) 9		51		14		265		39		895	*2*	129		206	*42*	1 230	*44*
111		[9]) 19		10		3		—		—		885		103		119	*25*	1 107	*25*
118		[9]) 21		11		5		—		—		931		106		365	*203*	1 402	*203*
								E.[10])	F.[10])	E.	F.								
221		[7]) 12		23		1		198	19	8	1	1 245		43		82	*18*	1 370	*18*
208		[7]) 19		26		2		230	23	5	—	1 283		69		149	*98*	1 501	*98*
								Landwirtschaftliche											
254		[7]) 7		130		66	*1*	101		12		2 225		206		325	*1*	2 756	*1*
266		[7]) 13		228		69	—	135		9		2 339	*2*	210	—	372	*15*	2 921	*17*
								Mathem. u. naturwissensch.											
84	*2*	[11]) 24		13		2		60	*1*	8		544	*3*	204		124	*62*	872	*65*
116	*2*	[11]) —		15		—		70		—		894	*2*	437[12])	*299*	.	[12]) .	1 331	*301*
642	*2*	174		323	*1*	105	*1*	1 085	*1*	81		11 065	*4*	1 357		1 482	*247*	13 904	*251*
732	*2*	168	*1*	410	*1*	106	—	1 108	—	63		11 688	*7*	1 594	*300*	2 736	*915*	16 018	*1 222*

ester 1908 und Wintersemester 1908/09 [13]).

265		[6]) 52		17		6		—		—		536		85		59		680	
277		[6]) 53		21		15		—		—		564		100		126		790	
206		18		3		—		—		—		2 087		204		457	*11*	2 748	*11*
229		16		7		—		—		—		2 192		246		640	*52*	3 078	*52*
								Pharmazeutische											
71		[7]) 23		16	*1*	—		128	*1*	—		462	*2*	65		80	*35*	607	*37*
63		[7]) 18		10	*1*	—		137	*1*	1		480	*2*	54		238	*190*	772	*192*
29		[7]) 7	*1*	13		5		—		—		553		70	*1*	220	*103*	843	*104*
33		[7]) 8	*1*	14		9		—		—		613		77	*1*	480	*323*	1 170	*324*
								Elektrotechnische											
129		[8]) 3		38		—		208		7		1 337		154		79	*35*	1 570	*35*
124		[8]) 2		25		—		174		4		1 158		162		189	*107*	1 509	*107*
								Mechanische											
217		[7]) 12		73	*1*	10	*1*	264		39		925	*1*	127	*2*	130	*46*	1 182	*49*
216		[7]) 12		77	*1*	14	*1*	237		31		873	*1*	131	*2*	268	*142*	1 272	*145*
113		[9]) 22		12		4		—		—		909		106		110	*29*	1 125	*29*
107		[9]) 27		10		4		—		—		886		105		513	*348*	1 504	*348*
								E.[10])	F.[10])	E.	F.								
218		[7]) 21		23		2		207	21	4	—	1 194		67		78	*12*	1 339	*12*
241	*1*	[7]) 26		24	*2*	2		229	19	5	—	1 329	*4*	69		131	*71*	1 529	*75*
								Landwirtschaftliche											
262		[7]) 12		203		76		155		10		2 324	*1*	219	—	345	*19*	2 888	*20*
271		[7]) 13		152		72		164		13		2 247	—	246	—	381	*19*	2 874	*19*
								Mathem. u. naturwissensch.											
102	*2*	[11]) .		17	*2*	.		69	*3*	.		746	*7*	149[12])	*54*	.	[12]) .	895	*61*
111	*1*	.		15	*2*	.		77	*4*	.		890	*8*	404	*284*	.	.	1 294	*292*
612	*2*	170	*1*	415	*4*	103	*1*	1 052	*4*	60		11 073	*11*	1 246	*57*	1 558	*290*	13 877	*358*
672	*2*	175	*1*	355	*6*	116	*1*	1 037	*5*	54		11 232	*15*	1 594	*287*	2 966	*1 252*	15 792	*1 554*

Elektrotechnik, bei Braunschweig außerdem der Textilindustrie. — [6]) Einschließlich der Bergbau und Elektrochemie Studierenden. — [7]) Hütten- Elektrotechnik Studierenden, Hüttenkunde nicht im Lehrplan. — [8]) Einschließlich der Pharmazie Gastteilnehmer liegt nicht vor. — [9]) s. Anm. 1 auf S. 282/83. — [10]) E. = Elektrotechnik, F. = Forstwesen. — [11]) Einschließlich der — [13]) s. Anm. 1 auf S. 282/83.

3. Bergakademien.

Akademie bzw. Hochschule	Semester	Zahl der Studierenden im Sommersemester 1907 und Wintersemester 1907/08				Semester	Zahl der Studierenden im Sommersemester 1908 und Wintersemester 1908/09 [1]			
		Studierende	Hörer bzw. Hospitanten	Gastteilnehmer	Zusammen		Studierende	Hörer bzw. Hospitanten	Gastteilnehmer	Zusammen
Berlin	S. 07	82	31	56	169	S. 08	104	25	53	182
	W. 07/08	109	30	77	216	W. 08/09	130	21	64	215
Clausthal	S. 07	117	33	—	150	S. 08	107	29	—	136
	W. 07/08	104	32	—	136	W. 08/09	97	20	1 *1*	118 *1*
Freiberg	S. 07	296	72	—	368	S. 08	351	51	—	402
	W. 07/08	421	19	—	440	W. 08/09	417	25	—	442
Zusammen	S. 07	495	136	56	687	S. 08	562	105	53	720
	W. 07/08	634	81	77	792	W. 08/09	644	66	65 *1*	775 *1*

4. Forstakademien.

Eberswalde	S. 07	70	—	—	70	S. 08	43	9	—	52
	W. 07/08	54	—	—	54	W. 08/09	60	11	—	71
Hannoversch-Münden	S. 07	62	1	.	63	S. 08	76	2	.	78
	W. 07/08	66	2	.	68	W. 08/09	83	4	.	87
Aschaffenburg	S. 07	36	27	.	63	S. 08	31	24	.	55
	W. 07/08	31	18	.	49	W. 08/09	32	20	.	52
Tharandt	S. 07	46	33	20	99	S. 08	51	28	17	96
	W. 07/08	49	31	14	94	W. 08/09	45	23	17	85
Eisenach	S. 07	86	—	—	86	S. 08	73	—	—	73
	W. 07/08	86	—	—	86	W. 08/09	62	2	—	64
Zusammen	S. 07	300	61	20	381	S. 08	274	63	17	354
	W. 07/08	286	51	14	351	W. 08/09	282	60	17	359

5. Landwirtschaftliche Hochschulen.

Berlin	S. 07	585	118	16	719	S. 08	575	139	43	757
	W. 07/08	789	155	39	983	W. 08/09	711	177	40	928
Bonn-Poppelsdorf	S. 07	608	19	—	627	S. 08	655	37	—	692
	W. 07/08	517	47	—	564	W. 08/09	555	44	—	599
Weihenstephan b. München [5]	S. 07	156	10	19	185	S. 08	124	7	9	140
	W. 07/08	156	8	22	186	W. 08/09	177	4	14	195
Hohenheim	S. 07	89	1	—	90	S. 08	109	—	—	109
	W. 07/08	131	—	—	131	W. 08/09	145	—	—	145
Zusammen	S. 07	1 438	148	35	1 621	S. 08	1 463	183	52	1 698
	W. 07/08	1 593	210	61	1 864	W. 08/09	1 588	225	54	1 867

6. Tierärztliche Hochschulen.

Berlin	S. 07	350 (88) [3]	—	5	355	S. 08	321 (72) [3]	—	14	335
	W. 07/08	380 (115) [3]	—	5	385	W. 08/09	365 (103) [3]	—	11	376
Hannover	S. 07	227	27	.	254	S. 08	259	22	.	281
	W. 07 08	246	16	.	262	W. 08/09	233	8	.	241
München	S. 07	248	94	—	342	S 08	248	90	—	338
	W. 07/08	270	73	—	343	W. 08/09	292	98	—	390
Dresden	S. 07	167	40 [4]	10	217	S. 08	188	44	17	249
	W. 07/08	161	46 [4]	14	221	W. 08/09	175	46	18	239
Stuttgart	S. 07	116	—	—	116	S. 08	136	—	—	136
	W. 07/08	139	—	—	139	W. 08/09	131	—	—	131
Zusammen	S. 07	1 108 (88)	161	15	1 284	S. 08	1 152 (72)	156	31	1 339
	W. 07/08	1 196 (115)	135	19	1 350	W. 08/09	1 196 (103)	152	29	1 377

[1]) s. Anm. 1 auf S. 282/83. — [2]) s. Anm. 1 auf S. 280/81. — [3]) Die eingeklammerten Zahlen geben die Studierenden der Militär-Veterinärakademie an. — [4]) Kandidaten, die in der tierärztlichen Fachprüfung stehen. — [5]) Für die Semester S. 07 und W. 07/08 sind die Zahlen den Jahresberichten für das Studienjahr 1906/07 und 1907/08 entnommen.

XII. Justizwesen.

1. Verteilung der ordentlichen Gerichte.

(Mitteilung des Reichs-Justizamts.)

Oberlandesgerichtsbezirke	Zahl der Gerichtseingesessenen nach dem Stande vom 1. Januar 1909 (nach der Volkszählung vom 1. Dezember 1905)	Zahl der Amtsgerichte (am 1. Januar 1909)	Zahl der Landgerichte (am 1. Januar 1909)	Durchschnittliche Einwohnerzahl eines Amtsgerichtsbezirkes	Durchschnittliche Einwohnerzahl eines Landgerichtsbezirkes	Zahl der Richter überhaupt am 1. Januar 1909[1])	Es kommt durchschnittlich ein Richter auf Einwohner	Zahl der Rechtsanwälte überhaupt am 1. Januar 1909[2])	Es kommt durchschnittlich ein Rechtsanwalt auf Einwohner
Augsburg	1 068 236	49	5	21 801	213 647	216	4 946	137	7 797
Bamberg	1 293 673	68	6	19 025	215 612	275	4 704	174	7 435
Berlin	5 572 054	110	10	50 655	557 205	1 065	5 232	1 499	3 717
Braunschweig	485 958	24	1	20 248	485 958	97	5 010	83	5 855
Breslau	4 942 611	130	14	38 020	353 044	698	7 081	525	9 414
Cassel	960 152	76	3	12 634	320 051	164	5 855	93	10 324
Celle	2 944 016	117	9	25 163	327 113	391	7 529	331	8 894
Cöln	3 204 804	82	6	39 083	534 134	494	6 487	478	6 705
Colmar	1 814 564	78	6	23 264	302 427	230	7 889	153	11 860
Darmstadt	1 209 175	53	3	22 815	403 058	207	5 841	220	5 496
Dresden	4 508 601	109	7	41 363	644 086	729	6 185	992	4 545
Düsseldorf	2 552 910	42	6	60 784	425 485	369	6 918	356	7 171
Frankfurt a. M.	1 389 152	51	5	27 238	277 830	266	5 222	294	4 725
Hamburg	1 282 758	9	3	142 529	427 586	240	5 345	385	3 332
Hamm	4 094 997	101	8	40 545	511 875	561	7 299	507	8 077
Jena	1 528 492	76	8	20 112	191 062	274	5 578	188	8 130
Karlsruhe	2 010 728	60	8	33 512	251 341	263	7 645	372	5 405
Kiel	1 504 248	68	3	22 121	501 416	210	7 163	210	7 163
Königsberg	2 030 176	71	8	28 594	253 772	325	6 247	220	9 228
Marienwerder	1 578 040	40	5	39 451	315 608	230	6 861	168	9 393
München	1 864 013	60	7	31 067	266 288	429	4 345	514	3 626
Naumburg	3 339 345	127	9	26 294	371 038	458	7 291	376	8 881
Nürnberg	1 412 617	60	6	23 544	235 436	293	4 821	216	6 540
Oldenburg	398 781	16	2	24 924	199 391	56	7 121	16	24 924
Posen	2 050 343	61	7	33 612	292 906	306	6 700	227	9 032
Rostock	728 496	53	4	13 745	182 124	131	5 561	174	4 187
Stettin	1 684 326	59	5	28 548	336 865	227	7 420	178	9 463
Stuttgart	2 302 179	64	8	35 972	287 772	312	7 379	362	6 360
Zweibrücken	885 833	30	4	29 528	221 458	170	5 211	130	6 814
Deutsches Reich	**60 641 278**	**1944**	**176**	**31 194**	**344 553**	**9 686**	**6 261**	**9 578**	**6 331**
Dagegen am 1. Januar 1907	.	1 942	176	(3 29 025	320 268	9 289	6 068	8 608	6 548
Dagegen am 1. Januar 05	.	1 933	173	(3 29 160	325 822	8 703	6 477	7 835	7 194
Dagegen am 1. Januar 03	.	1 933	173	(3 29 160	325 822	8 397	6 713	7 235	7 791
Dagegen am 1. Januar 01	.	1 932	173	(4 27 060	302 196	8 072	6 477	6 800	7 688
Dagegen am 1. Januar 1899	.	1 929	172	(4 27 102	303 953	7 789	6 712	6 602	7 919

[1]) Ohne die Richter bei dem Reichsgericht und dem Königl. bayerischen Obersten Landesgerichte; diese zählten am 1. Januar 1909: 100 und 22, 1907: 98 und 22, 1905: 92 und 21, 1903 und 1901: 92 und 22, 1899: 84 und 18.

[2]) Ohne die bei dem Reichsgericht und die nur bei dem Königl. bayerischen Obersten Landesgerichte zugelassenen Rechtsanwälte; die Zahl derselben betrug am 1. Januar 1909 und 1907: 25 und 5, 1905: 22 und 6, 1903: 22 und 5, 1901: 25 und 6, 1899: 23 und 4.

[3]) Nach der Volkszählung am 1. Dezember 1900.

[4]) Nach der Volkszählung am 2. Dezember 1895.

2. Beschäftigung der ordentlichen Gerichte.

(Mitteilung des Reichs-Justizamts; Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1908, IV.)

a. Zivilsachen in erster Instanz.

Oberlandesgerichtsbezirke	Zahl der im Jahre 1907 in erster Instanz anhängig gewordenen										
	Mahnsachen (bei den Amtsgerichten)	ordentlichen Prozesse		Wechselprozesse		anderen Urkundenprozesse		ordentlichen, Wechsel- und anderen Urkundenprozesse (Summe)	Arreste und einstweilige Verfügungen		Prozesse in Ehe- und Entmündigungssachen (bei den Landgerichten)
		bei den Amtsgerichten	bei den Landgerichten	bei den Amtsgerichten	bei den Landgerichten	bei den Amtsgerichten	bei den Landgerichten		bei den Amtsgerichten	bei den Landgerichten	
Augsburg	25 570	16 720	2 656	1 451	529	15	35	21 406	621	199	133
Bamberg	42 956	25 071	4 072	2 435	967	23	16	32 584	764	279	153
Berlin	157 337	328 603	54 430	39 671	24 742	121	380	447 947	10 246	7 076	4 793
Braunschweig	16 703	17 178	2 238	1 612	664	12	14	21 718	359	221	178
Breslau	144 662	143 593	14 730	14 264	3 735	48	49	176 419	2 877	1 474	1 214
Cassel	55 358	30 759	3 513	3 553	1 121	45	23	39 014	672	139	152
Celle	101 892	80 150	9 646	8 993	2 751	118	60	101 718	1 867	691	779
Cöln	110 908	106 823	17 336	14 735	5 324	203	305	144 726	4 079	1 331	695
Colmar	78 904	37 295	6 590	3 116	1 280	212	384	48 877	2 446	610	502
Darmstadt	63 865	39 493	5 664	4 008	1 236	59	52	50 512	984	474	346
Dresden	86 302	177 436	20 247	24 430	8 117	403	447	231 080	3 737	2 816	2 720
Düsseldorf	77 083	96 556	14 684	13 837	3 788	158	107	129 130	4 192	1 183	939
Frankfurt a. M.	57 157	61 474	9 542	7 208	2 863	32	97	81 216	1 583	654	547
Hamburg	38 833	78 304	14 498	6 370	3 398	255	114	102 939	1 342	1 561	1 400
Hamm	170 365	132 937	17 138	20 964	5 011	45	62	176 157	4 454	1 161	1 023
Jena	51 700	37 165	4 745	6 383	1 418	66	29	49 806	1 059	474	478
Karlsruhe [1]	69 346	59 183	11 442	6 879	2 790	337	93	80 724	1 983	1 115	586
Kiel	46 607	46 673	6 310	5 947	2 057	19	28	61 034	1 118	409	716
Königsberg	67 965	61 907	6 946	7 353	2 420	9	17	78 652	1 363	691	486
Marienwerder	49 078	50 506	5 930	5 358	2 285	5	4	64 088	1 458	634	365
München	45 011	54 636	8 616	5 392	2 086	73	141	70 944	2 096	1 136	682
Naumburg	98 245	93 945	11 950	10 863	3 544	97	98	120 497	2 116	1 166	1 267
Nürnberg	35 288	33 003	5 051	2 707	971	8	27	41 767	709	387	327
Oldenburg	11 413	15 986	961	1 369	203	58	27	18 604	297	41	61
Posen	83 060	66 138	8 050	8 926	3 171	7	23	86 315	1 470	826	273
Rostock	13 490	17 089	2 024	1 644	535	23	29	21 344	403	129	157
Stettin	41 709	42 736	5 399	4 352	1 786	12	20	54 305	1 234	377	510
Stuttgart [1]	77 006	44 175	8 063	4 524	1 733	57	153	58 705	1 287	449	588
Zweibrücken	36 553	24 636	2 972	1 742	452	99	20	29 921	757	336	207
Deutsches Reich 1907	**1 954 366**	**2 020 170**	**285 443**	**240 086**	**90 977**	**2 619**	**2 854**	**2 642 149**	**57 573**	**28 039**	**22 277**
Dagegen im Jahre 1906	1 912 012	1 935 225	259 331	230 555	77 797	2 482	2 436	2 507 826	53 494	25 661	21 559
05	1 883 244	1 882 496	236 240	232 475	73 171	2 641	2 576	2 429 599	51 387	23 623	20 386
04	1 931 974	1 859 362	231 477	235 826	72 692	2 783	2 778	2 404 915	49 704	22 114	20 090
03	2 024 053	1 836 534	223 009	239 189	71 016	3 379	2 418	2 375 545	48 709	20 649	19 023
02	2 021 956	1 818 373	221 507	247 918	72 865	3 200	2 279	2 366 142	47 876	19 751	17 545
Im Durchschnitte der Jahre 1901—1905	*2 007 055*	*1 832 752*	*227 127*	*239 366*	*75 729*	*3 065*	*2 502*	*2 380 541*	*49 201*	*20 966*	*18 536*
1896—1900	*1 918 102*	*1 504 622*	*168 670*	*179 620*	*59 135*	*3 272*	*1 892*	*1 917 210*	*49 084*	*16 748*	*13 924*
91—1895	*2 055 151*	*1 344 101*	*145 779*	*170 985*	*54 420*	*3 474*	*2 414*	*1 721 173*	*56 571*	*14 417*	*11 416*
86— 90	*1 957 412*	*1 052 692*	*113 505*	*114 047*	*35 099*	*4 123*	*2 469*	*1 321 935*	*55 384*	*11 153*	*10 013*
81— 85	*2 034 676*	*957 736*	*109 874*	*93 973*	*30 386*	*7 613*	*4 224*	*1 203 806*	*78 166*	*11 101*	*8 857*

[1] In den Oberlandesgerichtsbezirken Karlsruhe und Stuttgart ist ein erheblicher Teil der sonst zur Zuständigkeit der Amtsgerichte gehörenden Geschäfte auf Grund des § 14 Nr. 3 des Gerichtsverfassungsgesetzes Gemeindegerichten zugewiesen.

2 b. Strafsachen in erster Instanz.

Oberlandesgerichtsbezirke	Zahl der im Jahre 1907 in erster Instanz anhängig gewordenen						
	Anträge auf Erlaß eines amtsrichterlichen Strafbefehls (bei den Schöffen- [Amts-] Gerichten)	Privatklagesachen (bei den Schöffen- [Amts-] Gerichten)	Anklagesachen wegen Übertretungen	Anklagesachen wegen Vergehen bei den Schöffen- (Amts-) Gerichten	Anklagesachen wegen Vergehen bei den Strafkammern	Anklagesachen wegen Verbrechen bei den Strafkammern	Anklagesachen wegen Verbrechen bei den Schwurgerichten
Augsburg	32 844	2 483	1 495	8 767	547	1 269	129
Bamberg	36 693	2 720	1 499	8 798	464	983	97
Berlin	33 118	13 367	47 408	47 044	2 757	5 971	283
Braunschweig	9 147	1 021	579	2 651	253	407	35
Breslau	21 395	12 109	18 645	39 868	2 157	4 419	448
Cassel	4 628	1 726	2 542	3 839	285	429	57
Celle	9 021	4 772	8 646	16 471	1 362	1 896	170
Cöln	18 352	5 054	14 962	24 270	1 781	2 469	166
Colmar	39 536	3 223	1 732	8 756	620	835	79
Darmstadt	44 151	2 616	2 359	6 650	371	795	62
Dresden	8 408	10 987	7 992	21 037	1 231	3 668	283
Düsseldorf	11 392	4 048	11 274	22 627	1 865	2 557	197
Frankfurt a. M.	9 418	2 530	9 295	8 770	849	1 084	64
Hamburg	5 873	2 996	6 691	10 528	836	1 831	68
Hamm	12 361	7 103	15 660	26 183	2 163	2 915	327
Jena	7 954	3 886	3 868	8 624	336	1 157	108
Karlsruhe	2 470	5 028	2 483	11 749	483	1 615	135
Kiel	7 341	2 292	4 356	8 454	537	1 245	78
Königsberg	4 955	5 897	7 940	17 061	942	1 248	165
Marienwerder	3 839	3 609	6 152	12 924	877	960	137
München	72 642	4 779	1 856	18 265	1 774	2 209	180
Naumburg	9 355	6 810	9 252	16 160	1 037	2 189	220
Nürnberg	45 914	3 215	2 712	13 237	1 000	1 303	147
Oldenburg	3 702	531	958	2 062	141	260	32
Posen	7 245	4 487	8 032	15 929	941	1 197	150
Rostock	4 075	1 159	2 090	3 772	208	466	87
Stettin	5 117	3 029	5 664	10 863	608	982	93
Stuttgart	4 142	5 602	4 048	13 972	906	1 930	219
Zweibrücken	57 109	1 683	1 816	9 506	423	816	66
Deutsches Reich 1907	**532 197**	**128 762**	**212 006**	**418 837**	**27 754**	**49 105**	**4 282**
Dagegen im Jahre 1906	533 011	129 331	227 254	420 331	30 219	48 657	4 461
05	540 566	124 164	226 566	397 104	42 216	46 397	4 425
04	557 524	124 167	229 899	376 096	54 124	46 416	4 917
03	529 100	118 923	235 876	367 763	53 315	46 945	4 981
02	495 533	115 351	243 686	366 510	52 449	47 078	4 907
Im Durchschnitte der Jahre 1901–1905	*523 533*	*119 294*	*233 442*	*374 608*	*50 607*	*46 455*	*4 865*
1896–1900	*486 671*	*108 413*	*221 693*	*344 513*	*47 185*	*40 220*	*5 071*
91–1895	*475 703*	*95 335*	*240 270*	*314 176*	*44 798*	*37 001*	*5 170*
86– 90	*443 769*	*88 440*	*217 153*	*269 826*	*37 164*	*30 185*	*4 902*
81– 85	*523 276*	*82 946*	*276 842*	*267 163*	*35 839*	*30 811*	*5 639*

2c. Zivil- und Strafsachen in den Rechtsmittelinstanzen.

Oberlandesgerichtsbezirke	Zivilsachen: Berufungsinstanz. Im Jahre 1907 anhängig gewordene Berufungen bei den: Landgerichten	Oberlandesgerichten in: ordentlichen, Wechsel- und anderen Urkundenprozessen[1]	Ehe- und Entmündigungsprozessen	Revisionsinstanz. Im Jahre 1907 anhängig gewordene Revisionen[2] in: ordentlichen, Wechsel- und anderen Urkundenprozessen[1]	Ehe- und Entmündigungsprozessen	Auf je 1 000 im Jahre 1907 in der vorhergehenden Instanz ergangene Endurteile[3] entfielen anhängig gewordene: Berufungen bei den: Landgerichten	Oberlandesgerichten	Revisionen	Strafsachen: Berufungsinstanz. Urteile der Strafkammern im Jahre 1907	Revisionsinstanz. Urteile der Oberlandesgerichte[4] im Jahre 1907	Urteile des Reichsgerichts im Jahre 1907 auf Revisionen gegen Urteile: der Strafkammern erster Instanz[5]	der Schwurgerichte	Auf je 1 000 Urteile der Vorinstanz entfielen im Jahre 1907 Urteile der: Berufungsinstanz	Revisionsinstanz, und zwar Urteile auf Revisionen gegen Urteile der Strafkammern: in erster Instanz[6]	in der Berufungsinstanz
Augsburg	597	258	23	25	3	294	392	169	1 023	.	80	2	86	50	.
Bamberg	641	290	18	26	2	251	340	133	1 329	.	60	4	102	47	.
Berlin	11 332	9 007	559	965	88	287	460	158	9 308	2 259	1 204	19	96	136	243
Braunschweig	478	261	18	28	1	244	353	160	405	62	74	—	87	113	153
Breslau	4 626	2 202	130	205	16	250	462	149	6 895	404	471	27	112	72	59
Cassel	1 017	381	26	32	1	247	401	158	824	76	63	4	120	82	92
Celle	3 022	1 426	110	173	14	270	433	149	3 041	237	219	8	117	69	78
Cöln	3 720	3 112	91	331	10	244	419	152	3 997	179	520	9	103	119	45
Colmar	1 711	917	39	85	5	230	373	128	1 111	68	60	3	82	42	61
Darmstadt	1 056	505	31	41	1	273	376	128	705	67	70	4	64	57	95
Dresden	4 739	2 248	271	205	29	267	385	129	2 788	139	202	11	96	43	50
Düsseldorf	3 730	2 823	86	102	6	250	483	94	3 482	187	279	7	107	62	54
Frankfurt a. M.	1 889	1 381	86	103	1	283	430	129	1 326	134	166	6	73	86	101
Hamburg	2 467	2 276	187	291	13	282	444	178	1 638	131	159	5	93	61	80
Hamm	5 481	3 185	119	337	8	271	473	149	5 359	380	430	12	133	83	71
Jena	1 119	522	52	59	4	274	492	173	1 170	89	102	7	88	68	76
Karlsruhe	1 581	1 071	54	79	8	215	368	130	1 268	68	68	4	86	32	54
Kiel	1 914	848	72	76	5	264	408	140	1 625	127	127	7	127	72	78
Königsberg	2 681	984	55	74	—	249	425	121	3 330	240	214	7	129	97	72
Marienwerder	2 215	805	37	86	6	264	397	134	2 437	222	154	2	126	82	91
München	1 519	962	59	89	6	271	475	158	2 634	.	302	11	105	77	.
Naumburg	3 001	1 622	116	167	10	252	449	138	3 147	156	293	23	119	91	50
Nürnberg	774	348	27	35	10	256	379	160	1 962	.	130	6	109	58	.
Oldenburg	316	121	5	14	—	229	426	194	213	11	21	2	67	59	52
Posen	2 752	1 384	34	117	2	257	455	133	2 945	182	259	11	120	113	62
Rostock	680	237	25	17	2	267	415	147	681	72	61	3	117	91	106
Stettin	1 879	879	58	99	10	273	477	144	2 255	166	165	7	134	101	74
Stuttgart	1 319	764	65	80	3	254	411	147	1 315	79	93	4	75	35	60
Zweibrücken	653	297	15	30	3	255	436	163	1 379	.	41	1	98	35	.
Deutsches Reich 1907	**68 909**	**41 116**	**2 468**	**3 971**	**267**	**263**	**437**	**146**	**69 592**	**5 735**	**6 087**	**216**	**105**	**80**	**89**
Dagegen im Jahre 1906	65 597	36 862	2 349	3 466	232	261	430	139	70 460	5 300	5 856	196	106	75	80
05	62 735	34 194	1 992	3 875	227	258	433	165	67 913	4 945	5 356	198	105	59	78
04	62 605	32 714	1 917	3 910	245	253	434	174	67 351	4 680	5 296	198	104	53	74
03	60 258	31 185	1 743	3 679	206	248	425	172	64 502	4 580	4 934	201	101	50	75
02	57 651	28 863	1 681	3 228	196	237	415	173	63 408	4 015	5 064	221	99	51	67
Im Durchschnitte der Jahre 1901—1905	*58 902*	*30 540*	*1 759*	*3 521*	*204*	*246*	*423*	*172*	*64 214*	*4 361*	*5 033*	*203*	*100*	*52*	*72*
1896—1900	*46 864*	*20 225*	*1 242*	*2 590*	*116*	*228*	*412*	*182*	*57 053*	*3 622*	*4 378*	*196*	*95*	*50*	*64*
91—1895	*42 198*	*17 409*	*996*	*2 289*	*106*	*205*	*395*	*185*	*51 076*	*3 035*	*3 984*	*226*	*86*	*49*	*59*
86— 90	*35 872*	*14 469*	*822*	*2 050*	*86*	*183*	*390*	*183*	*42 332*	*2 394*	*2 835*	*164*	*79*	*42*	*57*
81— 85	*30 931*	*14 447*	*700*	*1 921*	*83*	*145*	*368*	*170*	*36 956*	*1 870*	*2 818*		*67*	(7.	*51*

[1]) Die Berufungen in den Verfahren, betreffend Arreste und einstweilige Verfügungen, sind den Berufungen in ordentlichen Prozessen hinzugezählt.

[2]) Bei dem Reichsgericht und dem Königlich Bayerischen Obersten Landesgerichte.

[3]) In ordentlichen, Wechsel- und anderen Urkundenprozessen sowie in Verfahren, betreffend Arreste und einstweilige Verfügungen (im Ausschluß der auf Versäumnis oder auf Grund eines Anerkenntnisses oder Verzichts ergangenen oder ein bedingtes Endurteil erledigenden Urteile).

[4]) Bezüglich der Königlich Bayerischen Oberlandesgerichtsbezirke ist zu beachten, daß die Revisionen in Strafsachen, die an sich zur Zuständigkeit der Oberlandesgerichte gehören, seit dem 1. Januar 1900 dem Obersten Landesgericht in München überwiesen sind. Urteile dieser Art sind ergangen 1907: 428, 1906: 359, 1905: 338, 1904: 274, 1903: 239, 1902: 231, 1901: 200, 1900: 193, 1901—05: 256. Bezüglich der Königlich Preußischen Bezirke kommt in Betracht, daß das Oberlandesgericht in Berlin (Kammergericht) für den ganzen Umfang des Königreichs Preußen ausschließlich zuständig ist für die Behandlung und Entscheidung a) über die nicht zur Zuständigkeit des Reichsgerichts gehörenden Revisionen gegen Urteile der Strafkammern in erster Instanz, b) über die Revisionen gegen Urteile der Strafkammern in der Berufungsinstanz, sofern eine nach Landesrecht strafbare Handlung den Gegenstand der Untersuchung bildet.

[5]) Die geringe Zahl der gemäß § 123, Abs. 3 des Gerichtsverfassungsgesetzes von den Oberlandesgerichten erlassenen Urteile auf Revisionen gegen Urteile der Strafkammern in erster Instanz ist den Urteilen des Reichsgerichts hinzugezählt.

[6]) Die Zahl der Revisionen gegen Urteile der Schwurgerichte ist nur klein, so daß die Durchschnittsberechnungen für die Oberlandesgerichtsbezirke willkürlichen Schwankungen unterworfen sind; für das Deutsche Reich ergeben sich hier als Verhältniszíffern: 1907: 50, 1906: 44, 1905: 44, 1904: 41, 1903: 41, 1902: 44, 1901—05: 42, 1896—1900: 39, 1891—95: 44, 1886—90: 34.

[7]) Nicht besonders ermittelt, sondern nur Urteile der Strafkammern und Schwurgerichte zusammengenommen.

3. Kriminalstatistik.

a. Die im Jahre 1907 abgeurteilten Personen und Handlungen.

Verbrechen und Vergehen gegen Reichsgesetze (Paragraphen des Strafgesetzbuchs)	Rechtskräftige Entscheidungen im Jahre 1907			Von den im Jahre 1907 Verurteilten waren			
	Angeklagte	Verurteilungen		männlich	weiblich	12 bis unter 18 Jahr alt	vorbestraft
		Personen	Handlungen				
Verbr. u. Vergehen geg. Reichsgesetze überhaupt	674 674	530 723	624 242	449 227	81 496	54 113	235 257
Davon: [1]) a) geg. Staat, öffentl. Ordnung, Religion	108 823	95 289	104 981	82 766	12 523	2 498	39 510
b) gegen die Person	283 301	217 447	242 501	187 126	30 321	12 754	90 730
c) gegen das Vermögen	281 165	216 860	274 501	178 266	38 594	38 848	104 780
d) Verbrechen und Vergehen im Amte	1 385	1 127	2 259	1 069	58	13	237
Insbesondere (durch Schwere oder Zahl hervorragend):							
1. Gewalt und Drohungen gegen Beamte (113, 114, 117—119)	19 122	17 834	19 504	16 914	920	420	11 552
2. Hausfriedensbruch (123)	31 375	25 249	34 100	23 028	2 221	1 355	12 279
3. Arrestbruch (137)	2 373	1 548	1 481	1 124	424	10	728
4. Verletzungen der Eidespflicht (153 bis 155, 156, 159, 160, 162, 163)	1 853	1 104	1 183	824	280	33	520
5. Unzucht, Notzucht (174, 176—178)	6 425	5 308	8 124	5 268	40	1 019	2 436
6. Beleidigung (185—187, 189)	83 031	60 895	86 947	44 791	16 104	1 464	19 680
7. Mord und Totschlag (211, 212—215)	326	272	280	234	38	20	145
8. Leichte Körperverletzung (223)	35 226	27 418	30 763	24 772	2 646	1 280	12 190
9. Gefährliche Körperverletzung (223a) [2])	119 841	94 471	78 007	87 468	7 003	7 314	42 009
10. Nötigung u. Bedrohung (240, 241)	17 472	13 128	22 220	12 434	694	381	7 445
11. Diebstahl (242—244)	130 216	105 999	124 238	83 316	22 683	26 972	50 638
12. Unterschlagung (246)	32 885	25 740	35 008	21 619	4 121	2 710	13 400
13. Raub u. Räub. Erpressung (249-252,255)	683	602	457	587	15	140	363
14. Hehlerei (258—261)	13 265	8 077	9 586	5 795	2 282	1 358	3 563
15. Betrug (263—265)	36 579	26 234	48 025	22 092	4 142	2 001	15 942
16. Fälschung öff. usw. Urkunden (267-273)	7 016	6 272	10 303	5 248	1 024	827	3 063
17. Sachbeschädigung (303—305)	26 393	19 919	22 881	18 887	1 032	3 187	8 960
18. Brandstiftung (306—308 [311])	620	431	443	359	72	140	196
	Von je 100 der obengenannten Gattungen kommen auf nebenstehende Verbrechen u. Vergehen:			Von je 100 Verurteilten entfallen auf die obengenannten Gattungen:			
Verbr. u. Vergehen geg. Reichsgesetze überhaupt	100,0	100,0	100,0	84,6	15,4	10,2	44,3
a) geg. Staat, öffentl. Ordnung, Religion	16,1	17,9	16,8	86,9	13,1	2,6	41,5
b) gegen die Person	42,0	41,0	38,8	86,1	13,9	5,9	41,7
c) gegen das Vermögen	41,7	40,9	44,0	82,2	17,8	17,9	48,3
d) Verbrechen und Vergehen im Amte	0,2	0,2	0,4	94,9	5,1	1,2	21,0
1. Gewalt und Drohungen gegen Beamte	2,8	3,4	3,1	94,8	5,2	2,4	64,8
2. Hausfriedensbruch	4,7	4,8	5,5	91,2	8,8	5,4	48,6
3. Arrestbruch	0,4	0,3	0,2	72,6	27,4	0,6	47,0
4. Verletzungen der Eidespflicht	0,3	0,2	0,2	74,6	25,4	3,0	47,1
5. Unzucht, Notzucht	1,0	1,0	1,3	99,2	0,8	19,2	45,9
6. Beleidigung	12,3	11,5	13,9	73,6	26,4	2,4	32,3
7. Mord und Totschlag	0,05	0,05	0,04	86,0	14,0	7,4	53,3
8. Leichte Körperverletzung	5,2	5,2	4,9	90,3	9,7	4,7	44,5
9. Gefährliche Körperverletzung	17,8	17,8	12,5	92,6	7,4	7,7	44,5
10. Nötigung und Bedrohung	2,6	2,5	3,6	94,7	5,3	2,9	56,7
11. Diebstahl	19,3	20,0	19,9	78,6	21,4	25,4	47,8
12. Unterschlagung	4,9	4,8	5,6	84,0	16,0	10,5	52,1
13. Raub und Räuberische Erpressung	0,1	0,1	0,07	97,5	2,5	23,3	60,3
14. Hehlerei	2,0	1,5	1,5	71,7	28,3	16,8	44,1
15. Betrug	5,4	4,9	7,7	84,2	15,8	7,6	60,8
16. Fälschung öffentlicher usw. Urkunden	1,0	1,2	1,7	83,7	16,3	13,2	48,8
17. Sachbeschädigung	3,9	3,8	3,7	94,8	5,2	16,0	45,0
18. Brandstiftung	0,09	0,08	0,07	83,3	16,7	32,5	45,5

[1]) a umfaßt die §§ 49a, 80—168, b die §§ 169—241, c die §§ 242—330, d die §§ 331—359 des Strafgesetzbuchs. Verbrechen und Vergehen gegen andere Reichsgesetze sind nach ihrer Natur auf diese 4 Gruppen verteilt. Die von Militärgerichten erledigten Straffachen sowie die Zuwiderhandlungen gegen die Vorschriften über die Erhebung öffentlicher Abgaben und Gefälle sind hier ausgeschlossen. — Versuch, Anstiftung und Beihilfe werden bei den bezüglichen Verbrechen und Vergehen mitberücksichtigt. — [2]) Wegen schwerer Körperverletzung, §§ 224—226 Str.-G.-B.'s., wurden 509 Personen verurteilt.

3 b. Die im Jahre 1907 verurteilten Personen nach

Staaten (Ort der Tat)	Die im Jahre 1907									
	Verbrechen und Vergehen gegen Reichsgesetze überhaupt	Gewalt und Drohungen gegen Beamte	Hausfriedensbruch	Arrestbruch	Verletzungen der Eidespflicht	Unzucht, Notzucht	Beleidigung	Mord	Totschlag	Leichte Körperverletzung
Prov. Ostpreußen	20 969	668	1 364	114	60	88	2 882	3	3	1 489
» Westpreußen	17 904	573	829	69	43	74	2 030	4	10	1 059
Stadt Berlin	26 974	597	1 020	69	24	142	2 616	1	6	1 067
Prov. Brandenburg	30 411	839	1 590	67	47	306	3 862	5	9	2 263
» Pommern	13 966	396	745	42	32	112	1 948	1	4	1 119
» Posen	19 901	504	882	96	32	83	2 473	7	9	1 397
» Schlesien	49 857	1 787	2 820	123	102	386	6 655	17	10	3 495
» Sachsen	20 341	684	1 032	69	73	257	2 772	2	11	943
» Schleswig-Holstein	10 848	538	653	12	17	110	1 133	6	3	712
» Hannover	19 167	560	1 192	24	32	171	2 543	1	9	1 462
» Westfalen	28 432	1 021	1 571	75	53	341	2 836	2	15	1 428
» Hessen-Nassau	14 254	493	720	35	34	111	2 040	—	2	809
» Rheinland	60 536	2 635	2 438	168	102	693	6 853	4	15	3 707
Hohenzollern	278	12	9	2	—	—	77	—	—	7
Preußen	333 838	11 307	16 865	965	651	2 874	40 720	53	106	20 957
Bayern rechts des Rheins	54 329	1 192	2 041	185	185	602	4 740	10	28	2 133
Bayern l. d. Rh. (Rbz. Pfalz)	11 673	225	394	54	23	99	1 291	4	4	707
Bayern	66 002	1 417	2 435	239	208	701	6 031	14	32	2 840
Sachsen	30 476	1 529	1 405	46	74	461	3 680	6	13	446
Württemberg	18 736	853	547	50	33	268	2 327	1	16	517
Baden	17 169	397	709	55	38	249	1 448	2	4	372
Hessen	8 069	200	264	39	10	110	1 018	3	5	364
Mecklenburg-Schwerin	4 647	111	307	3	12	52	290	2	1	110
Großherzogtum Sachsen	2 874	82	115	5	11	36	326	—	—	77
Mecklenburg-Strelitz	800	23	25	—	1	6	68	—	—	44
Oldenburg	3 293	60	210	31	5	27	321	—	1	193
Braunschweig	4 448	56	300	13	8	60	429	—	—	111
Sachsen-Meiningen	2 073	65	80	8	5	14	353	—	1	99
Sachsen-Altenburg	1 430	35	87	1	5	21	174	—	1	26
Sachsen-Coburg-Gotha	1 560	36	63	3	6	21	286	—	—	114
Anhalt	2 557	71	130	5	7	28	331	1	1	119
Schwarzburg-Sondersh.	571	14	28	3	1	7	88	—	—	26
Schwarzburg-Rudolstadt	799	13	34	4	2	6	115	—	1	64
Waldeck	192	9	7	—	2	4	42	—	—	11
Reuß älterer Linie	405	11	42	—	—	5	35	—	1	11
Reuß jüngerer Linie	1 063	17	27	1	1	11	103	—	1	27
Schaumburg-Lippe	140	5	12	1	—	—	17	—	—	6
Lippe	608	9	31	2	3	8	67	—	—	30
Lübeck	801	21	49	1	1	17	74	—	1	22
Bremen	4 543	242	427	—	4	28	281	—	1	90
Hamburg	10 108	804	314	12	8	70	764	—	2	175
Elsaß-Lothringen	12 917	443	735	59	8	156	1 492	—	2	563
Deutsches Reich	(3) 530 120	17 830	25 248	1 546	1 104	5 240	60 880	82	190	27 414
Ausland	603	4	1	2	—	—	15	—	—	4
Zusammen 1907	530 723	17 834	25 249	1 548	1 104	5 240	60 895	82	190	27 418
Auf 100 000 strafmünd.[1]) Person. der Zivilbevölkerung kommen	1 222	41	58	4	3	12	140	0,2	0,4	63
Dagegen Verurteilte im Jahre 1906	533 767	18 085	25 624	1 523	1 099	5 484	61 047	93	168	28 446
05	520 356	17 832	24 819	1 481	1 064	5 422	59 482	91	180	27 619
04	516 976	17 493	24 701	1 800	1 200	5 453	60 913	94	179	26 775
03	505 353	16 568	23 597	1 729	1 308	5 464	57 710	86	189	26 094
02	512 329	17 098	23 488	1 756	1 292	5 157	58 125	103	179	27 314
01	497 310	17 030	22 822	1 731	1 378	5 188	55 752	84	158	27 193

[1]) Strafmündige, d. i. 12 Jahr und darüber alte Personen. — [2]) Auch im wiederholten Rückfalle. —

Staaten und Landesteilen gezählt am Orte der Tat.

Verurteilten

Gefährliche Körperverletzung	Nötigung und Bedrohung	Diebstahl [2] Einfacher	Diebstahl [2] Schwerer	Unterschlagung	Raub und Räuberische Erpressung [2]	Erpressung	Hehlerei	Betrug [2]	Fälschung öffentlicher usw. Urkunden	Sachbeschädigung	Brandstiftung
4 322	485	3 623	494	606	24	24	335	602	165	915	20
3 528	413	3 243	367	442	32	11	322	424	127	735	17
2 093	308	5 528	1 190	2 891	16	74	632	1 259	592	523	—
4 791	661	5 848	1 096	1 676	34	25	428	1 171	292	1 108	23
2 586	248	2 270	366	558	12	7	180	424	104	595	16
3 907	691	3 883	422	558	19	15	345	485	177	732	25
9 413	1 189	8 824	1 317	2 038	69	57	776	1 964	528	1 969	51
2 609	404	4 323	623	1 085	20	23	394	942	241	831	17
1 142	120	1 906	356	557	17	14	123	428	84	401	14
2 963	418	3 220	571	829	24	21	269	975	229	829	15
5 872	826	4 728	863	1 171	58	51	460	1 094	299	1 466	16
2 159	401	2 215	440	716	10	28	147	772	221	502	10
11 183	1 585	9 024	1 855	2 975	84	66	1 042	2 589	717	2 385	12
61	13	37	6	9	—	1	1	13	4	6	—
56 629	7 762	58 672	9 966	16 111	419	417	5 454	13 142	3 780	12 997	236
13 935	1 973	8 307	1 268	2 303	29	76	640	4 616	614	1 680	48
3 463	326	1 418	213	452	8	7	119	540	85	477	13
17 398	2 299	9 725	1 481	2 755	37	83	759	5 156	699	2 157	61
2 447	500	6 282	1 016	1 921	43	28	437	2 122	555	842	48
3 729	640	2 655	380	759	10	13	225	1 260	217	606	24
4 423	503	2 611	386	808	15	14	239	1 030	263	710	12
1 684	283	1 166	260	464	5	10	129	469	119	329	8
795	69	936	134	205	9	8	75	256	55	205	13
388	83	670	104	147	3	5	46	243	33	145	1
172	8	163	18	29	1	—	14	51	7	52	3
458	72	556	54	166	3	—	23	223	24	195	5
595	93	790	130	196	2	5	89	271	44	177	6
358	87	325	37	66	—	—	19	106	16	89	3
138	19	322	52	63	—	1	19	107	14	77	—
247	31	260	55	72	2	4	24	90	20	70	1
351	40	490	79	98	2	6	64	139	21	119	—
101	14	124	23	22	—	—	5	40	6	10	—
115	41	146	18	37	—	—	7	44	3	49	—
27	3	33	3	5	1	—	1	9	1	7	—
43	9	101	15	20	1	—	6	30	5	22	1
121	28	223	44	54	5	1	24	92	25	41	1
6	—	28	3	4	—	—	3	8	3	1	—
84	26	110	14	29	—	1	4	59	5	17	—
70	8	183	51	45	3	—	27	56	17	32	1
625	91	852	148	245	1	2	87	287	65	173	—
417	58	1 802	428	925	16	13	174	452	174	144	1
3 033	360	1 585	239	477	23	13	123	477	90	652	6
94 454	**13 127**	**90 810**	**15 138**	**25 723**	**601**	**624**	**8 077**	**26 219**	**6 261**	**19 918**	**431**
17	1	38	13	17	1	1	—	15	11	1	—
94 471	**13 128**	**90 848**	**15 151**	**25 740**	**602**	**625**	**8 077**	**26 234**	**6 272**	**19 919**	**431**
218	30	209	35	59	1	1	19	60	14	46	1
97 943	**13 617**	**89 389**	**14 866**	**24 807**	**564**	**701**	**7 982**	**26 242**	**6 123**	**20 362**	**450**
97 673	**12 757**	**86 515**	**13 668**	**23 454**	**556**	**712**	**7 506**	**25 827**	**5 747**	**20 051**	**443**
98 985	**11 984**	**85 728**	**13 154**	**22 504**	**566**	**686**	**7 441**	**25 803**	**5 788**	**19 496**	**517**
96 177	**12 018**	**87 189**	**13 670**	**21 844**	**516**	**676**	**7 848**	**26 234**	**5 882**	**19 543**	**459**
97 376	**12 249**	**89 484**	**14 391**	**22 185**	**597**	**757**	**8 196**	**26 634**	**5 817**	**19 721**	**437**
98 110	**12 351**	**88 324**	**13 234**	**20 866**	**521**	**597**	**7 688**	**25 255**	**5 356**	**19 077**	**453**

[3]) Darunter 1 Person ohne Angabe des Staates.

4. Rechtsprechung der

(Reichs-Arbeitsblatt

1. Rechtsprechung: Zahl der

Staaten[1]) (Sitz der Gewerbegerichte)	Zahl der Gewerbegerichte	welche anhängig waren[5]) überhaupt	zwischen Arbeitern und Arbeitgebern auf Klage: der Arbeiter	zwischen Arbeitern und Arbeitgebern auf Klage: der Arbeitgeber	zwischen Arbeitern desselben Arbeitgebers	welche erledigt wurden durch: Vergleich	Verzicht im Sinne des § 306 der Zivilprozeßordnung	Anerkenntnis	Versäumnisurteil	andere Endurteile: überhaupt	nach einer Dauer des: weniger als 1 Woche	1 Woche bis (ausschließl.) 2 Wochen	2 Wochen bis (ausschließl.) 1 Monat
Preußen	247	77 098	71 218	5 575	305	30 149	2 500	1 205	8 031	14 121	3 795	3 944	4 075
Bayern	52	6 648	6 049	571	28	3 114	72	38	573	1 039	399	342	203
Sachsen	(4 36	12 360	10 746	1 571	43	6 425	213	217	1 179	607	262	227	86
Württemberg	24	2 960	2 541	416	3	1 186	88	100	342	383	195	121	52
Baden	13	3 953	3 538	415	—	1 424	3	16	395	1 041	457	330	190
Hessen	14	2 272	2 006	260	6	1 067	52	13	178	333	146	114	52
Mecklenburg-Schwerin	3	171	159	12	—	55	2	6	13	59	20	21	14
Großherzogtum Sachsen	7	621	425	196	—	285	2	19	65	102	49	29	16
Oldenburg	2	235	221	14	—	89	5	5	33	42	11	20	8
Braunschweig	6	644	589	50	5	333	2	9	73	79	43	23	11
Sachsen-Meiningen	3	291	189	102	—	116	4	—	17	73	27	36	4
Sachsen-Altenburg	4	137	119	18	—	77	4	—	2	18	9	7	2
Sachsen-Coburg-Gotha	7	234	169	65	—	96	8	10	17	40	23	12	4
Anhalt	6	339	296	43	—	137	12	11	16	68	29	24	10
Schwarzb.-Sondersh.	1	42	28	14	—	16	3	1	2	20	5	6	6
Schwarzb.-Rudolstadt	1	37	34	3	—	10	—	—	—	10	2	6	1
Reuß älterer Linie	2	86	74	12	—	31	—	3	2	13	10	2	1
Reuß jüngerer Linie	1	195	177	18	—	68	—	1	14	16	3	7	5
Lippe	3	108	99	7	2	50	—	1	4	19	5	5	4
Lübeck	1	159	147	12	—	55	—	5	9	15	3	7	2
Bremen	3	736	678	58	—	355	1	3	89	136	37	68	22
Hamburg	2	4 921	4 759	153	9	2 801	1	9	561	596	12	97	217
Elsaß-Lothringen	6	1 339	1 324	13	2	409	—	1	71	181	53	73	35
Deutsches Reich	(4 444	115 586	105 585	9 598	403	48 348	2 972	1 673	11 686	19 011	5 595	5 521	5 020
Dagegen im Jahre 1906	(4 418	117 385	106 260	10 774	351	49 596	2 475	1 873	11 939	19 516	5 846	6 186	4 838
Darunter: a) Berg-													
Preußen	5	1 506	1 502	4	—	269	157	43	69	608	65	147	242
Bayern	1	6	6	—	—	—	2	—	1	—	—	—	—
Braunschweig	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen	7	1 512	1 508	4	—	269	159	43	70	608	65	147	242
Dagegen im Jahre 1906	7	1 178	1 178	—	—	215	124	38	57	470	65	86	211
b) Auf Grund der Landesgesetze zur Entscheidung gewerblicher Streitig													
Preußen	10	13 625	12 082	1 512	31	7 084	1 168	150	772	1 578	530	535	392
Lübeck[2])	1	159	147	12	—	55	—	5	9	15	3	7	2
Bremen	1	626	577	49	—	309	—	2	76	112	30	55	19
Hamburg	1	4 902	4 740	153	9	2 792	—	9	558	590	8	95	217
Elsaß-Lothringen[3])	6	1 339	1 324	13	2	409	—	1	71	181	53	73	35
Zusammen	19	20 651	18 870	1 739	42	10 649	1 168	167	1 486	2 476	624	765	665
Dagegen im Jahre 1906	19	20 555	18 583	1 919	53	10 907	994	169	1 492	2 676	763	936	667

[1]) In Mecklenburg-Strelitz, Waldeck und Schaumburg-Lippe bestand 1907 kein Gewerbegericht. — [2]) Die [3]) Eine Tätigkeit als Einigungsamt kommt für die elsaß-lothringischen Gewerbegerichte nicht in Frage. — [4]) Außerdem getragenen Zahlen erklären sich dadurch, daß nicht bei allen gewerblichen Streitigkeiten ein Streitwert festgesetzt

Gewerbegerichte 1907.

VI. Jahrgang 1908 Nr. 9.)

Rechtsstreitigkeiten							2. Tätigkeit als Einigungsamt: Zahl der Fälle										3. Zahl der	
		in denen der Wert des Streitgegenstandes betrug[5]					der Anrufung			des Zustandekommens			der Unterwerfung unter den Schiedsspruch					
Verfahrens von						in denen Berufung eingelegt wurde	von beiden Teilen	nur seitens der Arbeitgeber	nur seitens der Arbeitnehmer	einer Vereinbarung	eines Schiedsspruchs	weder einer Vereinbarung noch eines Schiedsspruchs	seitens beider Teile	nur seitens der Arbeitgeber	nur seitens der Arbeitnehmer	seitens keines Teiles	abgegebenen Gutachten[6]	gestellten Anträge[6]
1 Monat bis (ausschließl.) 3 Monate	3 Monaten und mehr	bis 20 ℳ	über 20 bis 50 ℳ	über 50 bis 100 ℳ	über 100 ℳ													
1 989	318	34 543	22 850	11 593	6 303	427	68	2	49	27	33	8	24	7	1	1	10	4
82	13	3 462	1 877	742	390	18	84	3	40	76	10	41	8	—	1	1	4	—
27	5	5 917	3 224	1 155	713	22	11	—	13	5	3	2	2	—	—	1	2	1
12	3	1 572	771	316	130	11	1	—	6	1	—	—	—	—	—	—	2	—
54	10	1 851	1 154	552	328	24	11	1	20	16	2	14	2	—	—	—	3	1
18	3	1 011	700	280	150	8	—	—	4	2	—	2	—	—	—	—	2	—
3	1	76	50	15	22	4	—	—	3	—	—	3	—	—	—	—	—	—
6	2	332	153	61	40	1	2	—	3	3	1	1	1	—	—	—	—	—
2	1	116	55	31	17	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2	—	328	182	46	37	4	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—
5	1	152	64	13	7	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	70	39	9	11	3	—	1	2	—	—	3	—	—	—	—	1	—
1	—	95	79	16	22	1	—	—	2	—	—	2	—	—	—	—	—	—
4	1	135	129	25	27	2	—	—	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—
3	—	27	8	6	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	1	13	16	4	2	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—
—	—	45	23	6	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1	—	105	50	20	20	1	—	1	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—
3	2	16	28	34	29	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
2	1	81	33	20	15	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9	—	275	219	140	97	5	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
248	22	1 797	1 309	821	493	37	3	1	1	3	1	—	1	—	—	—	—	—
18	2	673	361	169	105	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2 489	**386**	**52 692**	**33 374**	**16 074**	**8 961**	**581**	**180**	**9**	**150**	**135**	**51**	**78**	**39**	**7**	**2**	**3**	**25**	**6**
2 241	405	55 612	34 023	14 849	8 150	553	253	6	234	195	38	20	29	3	4	2	33	8

Gewerbegerichte.

140	14	516	626	202	117	16	1	—	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	6	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
140	**14**	**522**	**626**	**202**	**117**	**16**	**2**	**—**	**2**	**2**	**—**	**—**	**—**	**—**	**—**	**—**	**—**	**—**
98	10	439	494	132	77	9	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—

keiten berufene Gewerbegerichte (§ 85 des Gewerbegerichtsgesetzes).

112	9	6 808	3 826	1 905	865	39	2	—	7	1	1	—	—	1	—	—	—	—
2	1	81	33	20	15	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8	—	244	179	118	85	4	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
248	22	1 795	1 302	813	491	37	3	1	1	3	1	—	1	—	—	—	—	—
18	2	673	361	169	105	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
388	**34**	**9 601**	**5 701**	**3 025**	**1 561**	**84**	**5**	**1**	**9**	**4**	**2**	**—**	**1**	**1**	**—**	**—**	**—**	**—**
273	37	9 390	5 989	2 856	1 475	108	11	—	20	7	—	4	—	—	—	—	1	—

Entscheidungen des Gewerbegerichts in Lübeck erfolgen endgültig; eine Anfechtung derselben ist nicht statthaft. — in Sachsen 1 Bergschiedsgericht. — [5]) Differenzen zwischen den Summen der in diesen beiden Abschnitten einwird. — [6]) Gemäß § 75 des Gewerbegerichtsgesetzes.

5. Rechtsprechung der
(Reichs-Arbeitsblatt

1. Rechtsprechung: Zahl der

Staaten[1]) (Sitz der Kaufmannsgerichte)	Zahl der Kaufmanns-gerichte	welche anhängig waren: überhaupt	zwischen Kaufleuten und ihren Handlungsgehilfen oder Lehrlingen auf Klage: der Kaufleute	der Gehilfen oder Lehrlinge	welche erledigt wurden durch: Vergleich	Verzicht i. Sinne des § 306 der Zivilprozeßordn.	Anerkenntnis	Zurücknahme der Klage	Versäumnisurteil	andere Endurteile: überhaupt	nach einer Dauer des Verfahrens von: weniger als 1 Woche	1 Woche b. (ausschließl.) 2 Wochen	2 Wochen b. (ausschließl.) 1 Monat	1 Monat b. (ausschließl.) 3 Monaten	3 Monaten und mehr
Preußen	167	15 171	1 213	13 958	5 851	120	133	2 653	1 137	3 144	453	711	753	828	399
Bayern	24	1 294	127	1 167	623	—	2	100	88	264	77	82	59	29	17
Sachsen	17	2 503	221	2 282	1 336	3	9	321	226	187	65	44	37	38	3
Württemberg	9	322	28	294	137	—	2	64	24	60	11	16	15	15	3
Baden	6	507	45	462	170	—	3	63	23	167	50	54	46	16	1
Hessen	5	286	25	261	115	—	2	67	11	57	13	11	23	5	5
Mecklenburg-Schwerin	3	32	2	30	8	—	—	5	—	14	3	4	3	2	2
Großherzogtum Sachsen	4	62	19	43	30	1	3	6	2	15	6	3	4	—	2
Oldenburg	3	42	4	38	17	—	—	4	3	14	4	5	3	2	—
Braunschweig	1	102	9	93	43	—	3	14	7	18	6	8	3	—	1
Sachsen-Meiningen	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sachsen-Altenburg	1	14	—	14	8	—	—	2	—	3	—	2	—	1	—
Sachsen-Coburg-Gotha	2	21	—	21	10	—	4	—	3	4	—	3	1	—	—
Anhalt	3	64	9	55	18	—	1	12	6	16	6	9	—	1	—
Reuß älterer Linie	1	3	—	3	2	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—
Reuß jüngerer Linie	1	41	5	36	12	1	—	8	2	8	1	2	2	2	1
Lübeck	1	30	5	25	14	—	1	10	—	1	—	—	—	1	—
Bremen	2	141	9	132	54	—	1	25	8	45	9	17	12	6	1
Hamburg	1	1 097	80	1 017	529	—	1	118	69	245	12	93	84	41	15
Elsaß-Lothringen	4	262	16	246	151	—	—	54	14	33	3	16	11	2	1
Deutsches Reich	**256**	**21 994**	**1 817**	**20 177**	**9 128**	**125**	**165**	**3 526**	**1 623**	**4 296**	**720**	**1 080**	**1 056**	**989**	**451**
Dagegen im Jahre 1906	248	20 287	2 156	18 131	8 453	80	151	3 111	1 275	3 910	708	1 044	964	828	366

[1]) In Mecklenburg-Strelitz, Schwarzburg-Sondershausen, Schwarzburg-Rudolstadt, Waldeck, Schaumburg-Lippe und Lippe bestand 1907

6. Rechtsprechung in Unfall-
(Geschäftsberichte des Reichs-Versicherungsamts.

I. Unfallversicherung.

a. Bescheide der Versicherungsträger, Rechtsprechung der Schiedsgerichte für Arbeiterversicherung.

Jahr	Berufungsfähige Bescheide der Versicherungsträger	Anhängig gewordene Berufungen	Auf 100 berufungsfähige Bescheide entfallen anhängig gewordene Berufungen	Anhängig gewordene Anträge aus § 88 G. U. V. G. usw. wegen Veränderung der Verhältnisse	Zu bearbeitende Streitsachen (Berufungen und Anträge)	Erledigte Streitsachen: überhaupt	darunter durch Entscheidung des Schiedsgerichts: überhaupt	zugunsten des Versicherungsträgers: absolut	zugunsten des Versicherungsträgers: Prozent	zugunsten des Rentenbewerbers: absolut	zugunsten des Rentenbewerbers: Prozent
1908	422 012	74 570	17,67	32 080	120 848	105 724	95 359	76 034	79,74	19 325	20,26
1907	417 957	70 957	16,98	21 050	104 947	90 827	81 377	62 782	77,15	18 595	22,85
1906	406 097	70 542	17,37	17 160	101 958	89 063	79 825	61 673	77,26	18 152	22,74
1905	395 563	68 742	17,38	13 648	95 833	81 631	72 613	56 068	77,21	16 545	22,79
1904	375 696	65 197	17,35	10 992	89 217	75 769	67 145	50 032	74,51	17 113	25,49

b. Rechtsprechung des Reichs-Versicherungsamts.*)

Jahr	Rekursfähige Schiedsgerichtsurteile	Anhängig gewordene Rekurse: der Versicherten	der Versicherungsträger	Auf 100 rekursfähige Schiedsgerichtsurteile entfallen anhängig gewordene Rekurse	Anhängig gewordene Anträge auf Feststellung des entschädigungspflichtigen Versicherungsträgers	Zu bearbeitende Streitsachen (Rekurse und Anträge)	Erledigte Streitsachen: überhaupt	darunter durch Urteil des Reichs-Versicherungsamts erledigte Rekurse, und zwar durch: Bestätigung des angefochtenen Schiedsgerichtsurteils: absolut	Prozent	völlige oder teilweise Abänderung des angefochtenen Schiedsgerichtsurteils oder Zurückverweisung der Sache in die Vorinstanzen: absolut	Prozent
1908	83 238	17 142	5 410	27,09	242	33 123	20 664	13 592	72,8	5 073	27,2
1907	70 035	14 624	4 980	27,99	256	28 744	18 415	11 631	71,5	4 637	28,5
1906	68 350	15 212	4 422	28,73	306	27 245	18 361	11 821	73,4	4 291	26,6
1905	62 420	13 604	3 818	27,91	251	24 721	17 416	11 070	71,8	4 355	28,2
1904	57 893	12 726	3 747	28,45	260	24 095	17 047	10 612	70,9	4 355	29,1

*) Außerdem sind bei den Landes-Versicherungsämtern München, Dresden, Stuttgart, Karlsruhe, Darmstadt, Schwerin, Neustreitz und Greiz Rekurse und Anträge auf Feststellung der zur Entschädigung verpflichteten Versicherungsträger in Unfallversicherungssachen anhängig geworden 1908 2 631, 1907 2 251, 1906 2 273 usw., denen 1908 11 064, 1907 10 540, 1906 10 159 usw. rekursfähige Schiedsgerichtsurteile gegenüberstanden.

Kaufmannsgerichte 1907.

VI. Jahrgang 1908 Nr. 9.)

Rechtsstreitigkeiten									2. Tätigkeit als Einigungsamt: Zahl der Fälle										3. Zahl der	
		in denen der Wert des Streitgegenstandes betrug					in denen d. Wert des Streitgegenstandes nicht festgestellt ist	in denen Berufung eingelegt wurde	der Anrufung			des Zustandekommens			der Unterwerfung unter den Schiedsspruch					
andere Weise	welche unerledigt blieben	bis 20 ℳ	über 20 bis 50 ℳ	über 50 bis 100 ℳ	über 100 bis 300 ℳ	über 300 ℳ			von beiden Teilen	nur seitens der Kaufleute	nur seitens der Lehrlinge oder Gehilf.	einer Vereinbarung	eines Schiedsspruchs	weder einer Vereinbarung noch eines Schiedsspruchs	seitens beider Teile	nur seitens der Kaufleute	nur seitens der Gehilf. oder Lehrlinge	seitens keines Teiles	abgegebenen Gutachten	gestellten Anträge
1 040	1 093	1 064	2 009	2 908	5 396	2 737	1 057	239	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	97	46
170	47	112	186	279	433	227	57	36	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	9
360	61	189	358	445	798	398	315	27	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	3	2
20	15	12	39	63	100	79	29	11	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9	8
59	22	18	52	84	202	126	25	21	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	1
18	16	19	34	37	104	70	22	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	—
2	3	—	5	3	11	12	1	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2	3	2	11	14	21	10	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
4	—	5	5	7	14	7	4	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14	3	15	16	16	25	20	10	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1	—	1	3	2	6	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	2	4	4	7	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
7	4	9	13	6	19	9	8	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
—	—	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7	3	4	2	11	16	3	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3	1	—	4	12	10	2	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2
4	4	6	18	24	51	42	—	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
61	74	56	119	175	337	242	168	30	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
2	8	12	29	40	103	56	23	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	2
1 774	**1 357**	**1 527**	**2 907**	**4 131**	**7 654**	**4 045**	**1 730**	**389**	—	—	**1**	—	—	—	—	—	—	—	**2**	**1**
1 745	1 562	1 501	2 765	4 129	7 007	3 663	1 222	430	3	—	1	3	—	—	—	—	—	—	134	75
																			59	63

* kein Kaufmannsgericht.

und Invalidenversicherungssachen.

Amtliche Nachrichten, März bzw. Aprilnummer.)

II. Invalidenversicherung.

a. Bescheide der Versicherungsträger, Rechtsprechung der Schiedsgerichte für Arbeiterversicherung.

Jahr	Berufungsfähige Rentenbescheide der Versicherungsträger	Bescheide in Beitragserstattungssachen	Anhängig gewordene Berufungen	Auf 100 berufungsfähige Bescheide entfallen anhängig gewordene Berufungen	Zu bearbeitende Berufungen	Erledigte Berufungen überhaupt	darunter durch Urteil des Schiedsgerichts überhaupt	zugunsten des Versicherungsträgers absolut	zugunsten des Versicherungsträgers Prozent	zugunsten des Versicherten absolut	zugunsten des Versicherten Prozent
1908	180 907	199 455	27 487	15,2	33 121	28 580	24 484	19 968	81,6	4 516	18,4
1907	181 858	199 265	25 923	14,3	30 807	26 112	22 183	18 045	81,3	4 138	18,7
1906	181 249	197 729	26 402	14,6	32 015	28 083	24 085	19 994	83,0	4 091	17,0
1905	189 305	196 392	25 823	13,6	31 675	26 774	22 591	18 878	83,6	3 713	16,4
1904	202 533	197 838	27 584	13,6	27 584	22 418	18 107	15 259	84,3	2 848	15,7

b. Rechtsprechung des Reichs-Versicherungsamts.

Jahr	Anhängig gewordene Revisionen der Versicherten	Anhängig gewordene Revisionen der Versicherungsträger	Auf 100 Schiedsgerichtsurteile entfallen Revisionen	Zu bearbeitende Revisionen	Erledigte Revisionen überhaupt	darunter durch Urteil überhaupt	und zwar durch Bestätigung des angefochtenen Schiedsgerichtsurteils absolut	Bestätigung des angefochtenen Schiedsgerichtsurteils Prozent	völlige oder teilweise Abänderung des angefochtenen Schiedsgerichtsurteils oder Zurückverweisung der Sache in die Vorinstanzen absolut	völlige oder teilweise Abänderung des angefochtenen Schiedsgerichtsurteils oder Zurückverweisung der Sache in die Vorinstanzen Prozent
1908	5 595	710	25,75	8 971	6 475	5 929	4 734	79,85	1 195	20,15
1907	4 917	638	25,04	8 989	6 323	5 799	4 548	78,43	1 251	21,57
1906	5 583	707	26,12	8 922	5 488	4 788	3 854	80,49	934	19,51
1905	5 386	652	26,73	7 737	5 105	4 567	3 636	79,62	931	20,38
1904	4 267	531	26,50	6 496	4 797	4 327	3 417	78,97	910	21,03

7. Konkursstatistik.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1907, IV.)

a. Die neuen Konkurse und die beendeten Konkursverfahren nach dem Wohnsitze der Gemeinschuldner.

Staaten und Landesteile (Wohnsitz [Sitz] der Gemeinschuldner)	Jahr 1907									
	Neue Konkurse				Beendete Konkursverfahren					
	im ganzen	wegen Massemangel abgewiesene Anträge auf Konkurseröffnung	und zwar eröffnete Konkursverfahren überhaupt	bei welchen die Konkurseröffnung ausschließlich vom Gemeinschuldner beantragt war	im ganzen	Summe der bei diesen beteiligten bevorrechtigten Konkursforderungen[1]	Summe der bei diesen beteiligten nicht bevorrechtigten Konkursforderungen[1]	Konkursgläubiger	vorhandenen Teilungsmasse[1]	ausgefallenen Beträge der nicht bevorrechtigten Konkursforderungen[1]
						1 000 ℳ			1 000 ℳ	
Prov. Ostpreußen	234	21	213	148	193	121,4	6 362,0	10 427	1 680,3	5 188,1
» Westpreußen	235	25	210	156	151	75,8	6 455,7	8 000	1 924,8	5 093,6
Stadt Berlin	514	253	261	144	184	142,1	13 035,6	8 990	2 912,5	11 061,8
Prov. Brandenburg	572	126	446	291	374	150,6	15 740,9	16 085	3 479,1	12 987,1
» Pommern	169	15	154	96	151	117,4	5 361,8	7 777	1 844,9	4 314,5
» Posen	262	12	250	156	213	66,7	4 473,2	8 805	1 250,6	3 504,7
» Schlesien	614	82	532	341	550	237,6	20 995,2	26 554	5 814,4	17 671,2
» Sachsen	464	51	413	268	331	165,0	11 720,4	13 698	2 753,4	9 873,6
» Schlesw.-Holstein	258	34	224	141	194	49,8	7 425,0	10 282	2 669,1	5 201,3
» Hannover	335	46	289	177	247	102,9	10 492,1	13 038	3 441,0	7 923,1
» Westfalen	410	36	374	231	345	188,4	11 678,5	17 659	2 529,1	9 782,6
» Hessen-Nassau	280	43	237	133	206	131,9	9 998,6	8 230	1 843,2	8 790,9
» Rheinland	845	134	711	410	632	506,6	33 890,4	33 896	6 172,5	29 508,4
Hohenzollern	10	1	9	7	3	1,8	117,5	329	34,4	94,7
Preußen	5 202	879	4 323	2 699	3 774	2 058,0	157 746,9	183 770	38 349,3	130 995,6
Bayern rechts d. Rheins	754	124	630	432	575	335,3	20 479,9	23 719	4 097,1	17 312,8
Bayern l. d. Rh. (Rhz.-Pfalz)	162	24	138	69	132	97,6	3 919,7	6 021	843,0	3 287,6
Bayern	916	148	768	501	707	432,9	24 399,6	29 740	4 940,1	20 600,4
Sachsen	1 380	283	1 097	724	1 056	643,0	51 734,5	50 684	15 075,2	41 189,8
Württemberg	465	78	387	203	358	178,7	9 572,5	14 124	2 531,6	7 710,1
Baden	411	61	350	177	332	195,8	12 284,2	14 841	2 861,4	10 110,2
Hessen	215	40	175	95	158	110,7	3 409,9	6 276	1 026,3	2 636,7
Mecklenburg-Schwerin	76	11	65	38	55	30,3	1 755,0	2 260	435,7	1 432,0
Großherzogt. Sachsen	61	15	46	29	43	15,3	3 734,9	2 228	434,2	3 409,3
Mecklenburg-Strelitz	16	2	14	8	14	49,3	210,0	637	93,2	161,4
Oldenburg	89	19	70	45	73	38,8	1 816,6	3 298	306,8	1 598,5
Braunschweig	80	14	66	50	103	49,5	2 741,6	5 057	565,4	2 338,2
Sachsen-Meiningen	31	4	27	14	19	3,6	323,9	996	109,8	248,4
Sachsen-Altenburg	41	6	35	18	23	3,2	458,1	1 076	153,5	341,4
Sachsen-Coburg-Gotha	31	6	25	16	28	21,0	1 133,0	1 171	162,9	1 023,6
Anhalt	64	16	48	30	37	31,7	1 450,1	1 843	797,3	946,1
Schwarzbg.-Sondersh.	12	1	11	7	8	20,2	245,9	332	52,6	213,4
Schwarzburg-Rudolst.	18	5	13	6	7	2,8	108,9	320	67,3	59,2
Waldeck	7	—	7	4	3	6,8	233,7	134	25,5	221,0
Reuß älterer Linie	10	3	7	4	13	3,2	262,8	461	52,2	221,8
Reuß jüngerer Linie	17	5	12	7	17	7,7	412,5	772	99,1	352,8
Schaumburg-Lippe	—	—	—	—	2	0,6	10,3	45	8,0	5,4
Lippe	19	—	19	11	20	12,9	535,9	1 139	146,4	438,2
Lübeck	25	6	19	14	18	4,6	780,2	1 340	180,3	646,6
Bremen	89	20	69	45	62	49,0	2 909,5	2 978	436,5	2 612,4
Hamburg	242	91	151	74	149	73,2	10 666,9	7 693	2 308,9	9 116,8
Elsaß-Lothringen	338	41	297	118	303	167,4	8 741,3	10 382	1 824,2	7 313,2
Deutsches Reich	**9 855**	**1 754**	**8 101**	**4 937**	**7 382**	**4 210,2**	**297 678,7**	**343 597**	**73 043,7**	**245 942,5**
Dagegen im Jahre 1906	9 401	1 633	7 768	4 763	7 515	4 285,2	341 476,1	339 643	69 021,0	293 891,5
» » » 05	9 357	1 649	7 708	4 768	7 578	5 973,4	492 703,7	349 000	84 045,0	435 691,8
» » » 04	9 511	1 575	7 936	4 874	7 993	5 517,2	392 239,0	368 842	139 219,1	284 837,1
» » » 03	9 627	1 451	8 176	5 129	8 363	5 088,8	313 825,4	382 915	81 503,1	253 246,0

[1]) In 43 Fällen von den 7 382 beendeten Konkursverfahren waren die Konkursforderungen, die Teilungsmasse und der Betrag der ausgefallenen Forderungen nicht angegeben.

7b. Die neuen Konkurse und die beendeten Konkursverfahren nach dem Berufe der Gemeinschuldner.

Berufsgruppen	Jahr 1907								
	Neue Konkurse			Beendete Konkursverfahren					Es wurden mehr (+) weniger (−) Konkursverfahren beendet als eröffnet
	im ganzen	und zwar wegen Massemangel abgewiesene Anträge auf Konkurseröffnung	und zwar eröffnete Konkursverfahren überhaupt	im ganzen	davon beendet durch Schlußverteilung	davon beendet durch Zwangsvergleich	davon beendet wegen allgemeiner Einwilligung	davon beendet wegen Nichtvorhandenseins einer den Kosten des Verfahrens entsprechenden Konkursmasse	
Land- und Forstwirtschaft	365	67	298	274	204	21	15	34	— 24
Kunst- und Handelsgärtnerei	50	6	44	33	22	5	1	5	— 11
Tierzucht und Fischerei	5	1	4	2	—	2	—	—	— 2
Bergbau, Hütten- und Salinenwesen	21	2	19	16	11	3	—	2	— 3
Industrie der Steine und Erden	215	33	182	133	92	26	2	13	— 49
Metallverarbeitung	312	50	262	270	193	55	3	19	+ 8
Ind. der Maschinen, Instrum. u. Apparate	313	40	273	236	162	56	2	16	— 37
Chemische Industrie	42	16	26	35	18	10	2	5	+ 9
Forstwirtschaftl. Nebenprodukte, Fette usw.	24	1	23	22	12	7	1	2	— 1
Textilindustrie	119	14	105	107	67	29	5	6	+ 2
Papierindustrie	55	11	44	46	36	7	—	3	+ 2
Lederindustrie	118	23	95	98	63	29	2	4	+ 3
Industrie der Holz- und Schnitzstoffe	478	76	402	332	219	83	7	23	— 70
Industrie der Nahrungs- und Genußmittel	896	107	789	690	490	109	23	68	— 99
Bekleidungsgewerbe	655	114	541	538	368	132	14	24	— 3
Reinigungsgewerbe	38	13	25	29	17	6	1	5	+ 4
Baugewerbe	817	142	675	512	322	119	8	63	—163
Polygraphische Gewerbe	70	15	55	33	21	8	—	4	— 22
Künstlerische Gewerbe	18	8	10	13	7	5	—	1	+ 3
Fabrikanten, Gesellen usw. ohne nähere Angabe	8	4	4	9	6	1	—	2	+ 5
Waren- u. Produktenhdl. in steh. Geschäftsbetr.	3 592	474	3 118	2 981	1 952	813	39	177	—137
Geld- und Kredithandel	56	3	53	38	32	3	—	3	— 15
Buch-, Kunst-, Musikal.-Hdl., Ztgs.-Verl. usw.	94	18	76	49	33	14	—	2	— 27
Hausierhandel	15	2	13	12	8	2	—	2	— 1
Handelsvermitt. u. Hilfsgew. des Handels	158	73	85	69	39	13	3	14	— 16
Versteigerung, Verleihung, Aufbewahrung, Stellen- und Inseratenvermittelung	20	9	11	11	8	1	—	2	0
Versicherungsgewerbe	21	11	10	14	12	—	1	1	+ 4
Verkehrsgewerbe	92	25	67	58	41	5	1	11	— 9
Spedition und Güterbeförderung	10	2	8	9	6	2	1	—	+ 1
Beherbergungs- und Erquickungsgewerbe	588	120	468	410	292	67	11	40	— 58
Häusl. Dienste u. Lohnarbeit wechselnder Art	39	25	14	12	10	—	1	1	— 2
Post- und Telegraphenbeamte	9	6	3	5	3	—	—	2	+ 2
Eisenbahnbeamte	15	9	6	3	3	—	—	—	— 3
Armee und Kriegsflotte	7	1	6	12	10	2	—	—	+ 6
Hofstaat, Diplomatie, Staats- usw. Beamte	75	27	48	57	51	1	3	2	+ 9
Kirche und Gottesdienst	6	—	6	7	6	—	—	1	+ 1
Bildung, Erziehung, Unterricht	30	16	14	11	9	—	1	1	— 3
Gesundheitspflege und Krankendienst	27	11	16	19	12	3	2	2	+ 3
Schriftsteller, Redakteure, Privatgelehrte	3	1	2	—	—	—	—	—	— 2
Privatsekretäre, Rechnungsführer, Schreiber	29	18	11	1	1	—	—	—	— 10
Musik, Theater, öffentliche Schaustellungen	17	8	9	9	3	4	—	2	0
Von eigenem Vermögen, Renten usw. Lebende	324	147	177	162	113	8	7	34	— 15
Von Unterstützung Lebende	1	1	—	—	—	—	—	—	—
Insassen von Irrenanstalten	1	1	—	—	—	—	—	—	—
» » Invaliden- usw. Anstalten	—	—	—	1	1	—	—	—	+ 1
» » Armenhäusern	—	—	—	1	—	—	—	1	+ 1
Nicht in ihr. Familie lebende Studierende usw.	4	2	2	1	1	—	—	—	— 1
Ohne Berufsangabe	3	1	2	2	2	—	—	—	0
Deutsches Reich	9 855	1 754	8 101	7 382	4 978	1 651	156	597	—719
Dagegen im Jahre 1906	9 401	1 633	7 768	7 515	5 285	1 616	123	491	—253
» » » 05	9 357	1 649	7 708	7 578	5 365	1 623	125	465	—130
» » » 04	9 511	1 575	7 936	7 993	5 636	1 671	162	524	+ 57
» » » 03	9 627	1 451	8 176	8 363	5 792	1 830	174	567	+187

7 c. Die Dauer der beendeten Konkursverfahren.

Deutsches Reich. Jahr 1907.

Es wurden Konkursverfahren beendet								Von je 100 beendeten Konkursverfahren wurden beendet nach einer Dauer von						
überhaupt	und zwar nach einer Dauer von: unter 1 Jahr	1 bis unter 2 Jahren	2 bis unter 3 Jahren	3 bis unter 4 Jahren	4 bis unter 5 Jahren	5 bis unter 10 Jahren	10 und mehr Jahren	unter 1 Jahr	1 bis unter 2 Jahren	2 bis unter 3 Jahren	3 bis unter 4 Jahren	4 bis unter 5 Jahren	5 bis unter 10 Jahren	10 und mehr Jahren
7 382	4 387	1 802	635	283	116	145	14	59,4	24,4	8,6	3,8	1,6	2,0	0,2
darunter: a) durch Schlußverteilung beendete Konkursverfahren														
4 978	2 536	1 470	521	233	92	118	8	50,9	29,5	10,5	4,7	1,8	2,4	0,2
b) durch Zwangsvergleich beendete Konkursverfahren														
1 651	1 302	229	69	24	10	13	4	78,9	13,9	4,2	1,4	0,6	0,8	0,2

7 d. Die beendeten Konkursverfahren nach der Höhe der Schuldenmasse.

Deutsches Reich. Jahr 1907.

Zahl der beendeten Konkursverfahren mit einer Schuldenmasse in Höhe von ...								Von je 100 beendeten Konkursverfahren entfielen nach der Höhe der Schuldenmasse auf die Größenklasse von							
unter 5	5 bis unter 10	10 bis unter 20	20 bis unter 50	50 bis unter 100	100 bis unter 500	500 bis unter 1 000	1 000 und darüber	unter 5	5 bis unter 10	10 bis unter 20	20 bis unter 50	50 bis unter 100	100 bis unter 500	500 bis unter 1 000	1 000 und darüber
1 000 ℳ								1 000 ℳ							
1 639	1 453	1 534	1 488	630	534	47	17	22,3	19,8	20,9	20,3	8,6	7,3	0,6	0,2
darunter: a) durch Schlußverteilung beendete Konkursverfahren															
1 229	1 016	1 054	915	378	340	29	13	24,7	20,4	21,2	18,4	7,6	6,8	0,6	0,3
b) durch Zwangsvergleich beendete Konkursverfahren															
164	298	356	462	198	155	16	2	9,9	18,0	21,6	28,0	12,0	9,4	1,0	0,1

7 e. Das finanzielle Ergebnis der beendeten Konkursverfahren.

Von den 7 382 im Jahre 1907 im Deutschen Reich beendeten Konkursverfahren war das Ergebnis der Verteilung in 7 339 Fällen nachgewiesen; Masseschulden waren in 2 208, bevorrechtigte Forderungen in 922 Fällen nicht vorhanden. Die Masseschulden wurden in 5 053 (98,5 %) Fällen mit 100 %, in 34 (0,7 %) mit unter 100 bis über 50 %, in 44 (0,8 %) mit 50 und darunter % gedeckt. Die Massekosten wurden in 6 969 (94,4 %) Fällen mit 100 %, in 119 (1,6 %) mit unter 100 bis über 50, in 294 (4,0 %) mit 50 und darunter % gedeckt. Auf die bevorrechtigten Forderungen entfielen in 5 692 (88,7 %) Fällen 100 %, in 126 (2,0 %) unter 100 bis über 50 % und in 599 (9,3 %) 50 und darunter %.

Die nicht bevorrechtigten Forderungen

wurden gedeckt mit ... %								Von je 100 beendeten Konkursverfahren schlossen ab mit ... %							
100	unter 100 bis über 50	50 bis über 40	40 bis über 30	30 bis über 20	20 bis über 10	10 bis über 0	0	100	unter 100 bis über 50	50 bis über 40	40 bis über 30	30 bis über 20	20 bis über 10	10 bis über 0	0
117	401	362	750	1 222	1 649	1 854	978	1,6	5,5	4,9	10,2	16,7	22,5	25,3	13,3
darunter: a) durch Schlußverteilung beendete Konkursverfahren															
85	267	206	419	723	1 174	1 695	403	1,7	5,4	4,2	8,4	14,5	23,6	34,1	8,1
b) durch Zwangsvergleich beendete Konkursverfahren															
4	104	147	316	491	455	134	—	0,3	6,3	8,9	19,1	29,7	27,6	8,1	—

XIII. Reichstagswahlen.

(Vierteljahrshefte zur Statistik d. D. R. 1907, III. — Ergänzungsheft.)
Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 530/31.

Wahlbeteiligung und Parteistellung der Gewählten	Ergebnisse der Reichstagswahlen							
	1881	1884	1887	1890	1893	1898	1903	1907
Gesamtzahl der Bevölkerung und der Wahlberechtigten in Tausenden.								
Bevölkerung [1]	45 234,1		46 855,7		49 428,5	52 279,9	56 367,2	60 641,3
Wahlberechtigte	9 088,8	9 383,1	9 769,8	10 145,9	10 628,3	11 441,1	12 531,2	13 352,9
Bei den ersten ordentlichen Wahlen abgegebene Stimmen in Tausenden.								
Abgegebene Stimmen gültige	5 097,8	5 663,0	7 540,9	7 228,5	7 674,0	7 752,7	9 495,6	11 262,8
Abgegebene Stimmen ungültige	20,6	18,7	29,8	33,1	28,3	34,0	38,2	40,7
Von den gültigen Stimmen kamen — in Tausenden — auf Angehörige folgender Parteistellung:								
(Deutsch-) Konservativ	830,8	861,1	1 147,2	895,1	1 038,3	859,2	948,5	1 060,2
Deutsche Reichspartei (freikons.)	379,3	387,7	736,4	482,3	438,4	343,6	333,4	471,9
Nationalliberal	746,6	997,0	1 678,0	1 177,8	997,0	971,3	1 317,4	1 630,6
Lib.o.näh.Bez.	—							
Liber.Vereinig. (Dtsch.-Freis. / Freis. Verein.)	429,2	997,0	973,1	1 159,9	258,5	195,7	243,2	359,3
Fortschrittsp. (Dtsch.-Freis. / Volksp.)	649,3				666,4	558,3	538,2	736,0
Deutsche Volkspartei	103,4	95,9	88,8	147,6	166,8	108,5	91,2	138,6
Zentrum	1 182,9	1 282,0	1 516,2	1 342,1	1 468,5	1 455,1	1 875,3	2 179,8
Polen	194,9	203,2	220,0	246,8	229,5	244,1	347,8	453,9
Sozialdemokraten	312,0	550,0	763,1	1 427,3	1 786,7	2 107,1	3 010,8	3 259,0
Antis. (Dtsch. Resp., christl.-soz. usw.)	—	—	11,6	47,5	263,9	284,3	244,5	248,5
Welfen	86,7	96,4	112,8	112,7	101,8	105,2	94,3	78,2
Elsässer	153,0	165,6	233,7	101,1	114,7	107,4	101,9	103,6
Dänen	14,4	14,4	12,4	13,7	14,4	15,4	14,8	15,4
Andere Parteien	—	—	—	—	([2] 70,4	([3] 291,0	([4] 267,1	([5] 319,1
Unbestimmt und zersplittert	15,3	12,7	47,6	74,6	58,7	106,5	67,2	208,7
Zusammensetzung des Reichstags nach der Parteistellung der Abgeordneten:								
	Bei Beginn der Legislaturperioden							Am 12.2.1909 [6]
(Deutsch-) Konservativ	50	78	80	73	72	56	54	([7] 62
Deutsche Reichspartei (freikons.)	28	28	41	20	28	23	21	([8] 25
Nationalliberal	47	51	99	42	53	46	51	([9] 54
Lib.o.näh.Bez.	—							
Liber.Vereinig. (Dtsch.-Freis. / Freis. Verein.)	46	67	32	66	13	12	9	([10] 15
Fortschrittsp. (Dtsch.-Freis. / Volksp.)	60				24	29	21	([11] 28
Deutsche Volkspartei	9	7	—	10	11	8	6	7
Zentrum	100	99	98	106	96	102	100	([12] 102
Polen	18	16	13	16	19	14	16	20
Sozialdemokraten	12	24	11	35	44	56	81	43
Antis. (Dtsch. Resp., christl.-soz. usw.)	—	—	1	5	16	13	11	([13] 15
Welfen	10	11	4	11	7	9	6	([14] 1
Dänen	2	1	1	1	1	1	1	1
Elsässer	15	15	15	10	8	10	9	([15] 8
Andere und unbestimmte Parteistellung	—	—	2	2	([16] 5	([17] 18	([18] 11	([19] 11

[1]) Nach der jedesmaligen letzten Volkszählung. — [2]) Darunter Bayerischer Bauernbund 66,3. — [3]) Darunter Bayerischer Bauernbund 140,3, Bund der Landwirte 110,4, Nationalsoziale 27,2. — [4]) Darunter Bauernbund 111,4, Bund der Landwirte 118,8, Nationalsoziale 30,3. — [5]) Darunter Bauernbund 75,3, Bund der Landwirte 119,4, Wirtschaftliche Vereinigung 104,6, Nationalsoziale 9,4. — [6]) Hier nach der Fraktionsliste vom 12. Februar 1909. 5 Mandate waren zu dieser Zeit erledigt. — [7]) Einschließlich 5 Hospitanten der Fraktion. Ein Abgeordneter gehört nicht zur Fraktion. — [8]) Einschließlich 5 Hospitanten — [9]) Desgleichen 5 Hospitanten. — [10]) Desgleichen 3 Hospitanten. — [11]) Desgleichen 2 Hospitanten. — [12]) 1 Hospitant ist bei der Partei der Welfen nachgewiesen. — [13]) Einschließlich 2 Hospitanten; 8 Abgeordnete sind Mitglieder der Wirtschaftlichen Vereinigung. — [14]) Vgl. Anm. 12. — [15]) Gehören keiner Fraktion an. — [16]) Darunter 4 Angehörige des Bayerischen Bauernbundes. — [17]) Darunter 5 Angehörige des Bayerischen Bauernbundes, 6 des Bundes der Landwirte. — [18]) Darunter 4 Angehörige des Bayerischen Bauernbundes, des Bundes der Landwirte. — [19]) Darunter 9 Fraktionsmitglieder der Wirtschaftlichen Vereinigung und Bayerische Bauernbündler.

XIV. Kriegswesen.

1. Etatsstärke des deutschen Heeres.

(Anl. V, S. 548 fg. d. Entw. eines Ges. u. Ges., betr. die Feststellung des Reichshaushalts-Etats f. d. Rechnungsj. 1909

Dienstliche Stellung	Etatsstärke im Rechnungsjahre 1909							
	Infanterie					Kavallerie [5]	Artillerie	
	Infanterie im engeren Sinne [1]	Jäger [2]	Maschinengewehrabteilungen [3]	Bezirkskommandos [4]	Summe		Feldartillerie [6]	Fußartillerie [7]
Offiziere	12 448	406	64	904	13 822	2 526	3 064	1 008
Unteroffiziere: Spielleute	2 942	234	16	—	3 192	1 607	1 282	247
Unteroffiziere: Sanitätsunteroffiziere	1 246	36	9	10	1 301	253	292	93
Unteroffiziere: Sonstige	41 216	1 168	228	3 282	45 894	8 338	10 342	4 050
Überhaupt Unteroffiziere	45 404	1 438	253	3 292	50 387	10 198	11 916	4 390
Gemeine: Spielleute	16 627	—	—	—	16 627	—	—	340
Gemeine: Sanitätsgefreite	1 248	36	7	2	1 293	249	291	91
Gemeine: Ökonomiehandwerker	1 611	62	16	—	1 689	666	535	151
Gemeine: Kapitul., sonst. Gefr. u. Gem.	308 071	9 577	1 152	2 933	321 733	58 300	52 521	20 763
Überhaupt Gemeine	327 557	9 675	1 175	2 935	341 342	59 215	53 347	21 345
Militärärzte	1 244	36	—	37	1 317	222	307	66
Veterinäre	—	—	1	—	1	333	285	—
Oberzahlmeister und Zahlmeister	627	18	—	4	649	103	202	41
Unterzahlmeister	629	18	—	49	696	104	202	44
Armeemusikinspizienten	—	—	—	—	—	—	—	—
Werkstättenvorsteher, Materialienverwalter und Maschinenmeister	—	—	—	—	—	—	—	—
Büchsenmacher, Sattler u. Waffenmeister	629	18	—	—	647	200	202	41
Gesamtkopfzahl	**388 538**	**11 609**	**1 493**	**7 221**	**408 861**	**72 901**	**69 525**	**26 935**
Dienstpferde	—	—	864	—	864	68 361	35 918	1 258

Dienstliche Stellung	Artillerie Summe	Pioniere [8]	Verkehrstruppen [9]	Train [10]	Besondere Formationen [11]	Nicht regimentierte Offiziere usw. [12]	Generalsumme
Offiziere	4 072	679	340	349	609	3 162	25 559
Unteroffiziere: Spielleute	1 529	373	15	73	—	—	6 789
Unteroffiziere: Sanitätsunteroffiziere	385	58	26	32	15	188	2 258
Unteroffiziere: Sonstige	14 392	2 315	1 142	1 632	1 512	1 208	76 433
Überhaupt Unteroffiziere	16 306	2 746	1 183	1 737	1 527	1 396	85 480
Gemeine: Spielleute	340	—	92	—	32	—	17 091
Gemeine: Sanitätsgefreite	382	58	27	36	5	—	2 050
Gemeine: Ökonomiehandwerker	686	106	30	87	1 754	—	5 018
Gemeine: Kapitul., sonst. Gefr. u. Gem.	73 284	14 393	5 826	5 920	90	—	479 546
Überhaupt Gemeine	74 692	14 557	5 975	6 043	1 881	—	(13)503 705
Militärärzte	373	58	26	26	37	223	2 282
Veterinäre	285	—	—	23	21	28	691
Oberzahlmeister und Zahlmeister	243	29	18	23	12	1	1 078
Unterzahlmeister	246	30	21	46	57	25	1 225
Armeemusikinspizienten	—	—	—	—	—	2	2
Werkstättenvorsteher, Materialienverwalter und Maschinenmeister	—	—	6	—	—	1	7
Büchsenmacher, Sattler u. Waffenmeister	243	29	13	—	1	—	1 133
Gesamtkopfzahl	**96 460**	**18 128**	**7 582**	**8 247**	**4 145**	**4 838**	**621 162**
Dienstpferde	37 176	—	267	5 152	—	—	111 820

[1]) 216 Regimenter, das Lehr-Infanterie-Bataillon, 9 Unteroffizierschulen, 2 Infanterie-Schießschulen, 1 Gewehr-Prüfungskommission. — [2]) 18 Bataillone. — [3]) 16 Abteilungen. — [4]) 303 Bezirkskommandos. — [5]) 100 Regimenter, 3 Militärreitanstalten und 1 Offizier-Reitschule. — [6]) 94 Regimenter und die Schießschule der Feldartillerie. — [7]) 18 Regimenter, 14 Bespannungsabteilungen, die Fußartillerie-Schießschule und die Versuchskompagnie der Artillerie-Prüfungskommission, Artillerieoffiziere vom Platz, Vorstände von Artilleriedepots — [8]) 29 Bataillone, 1 Pionier-Versuchs-Kompagnie. — [9]) a. Eisenbahntruppen: 3 Eisenbahn-Regimenter und 1 Betriebsabteilung der Eisenbahnbrigade, 1 bayerische Eisenbahn-Bataillon und 1 bayerische Kraftfahrabteilung; b. Telegraphentruppen: 4 Telegraphen-Bataillone mit Funkentelegraphenabteilungen, 1 bayerisches Telegraphen-Detachement mit Funkentelegraphenabteilung; c. Luftschiffertruppen: 1 Bataillon, 1 Abteilung; d. Versuchsabteilung nebst Versuchskompagnie und Kraftfahrabteilung der Verkehrstruppen; e. Verkehrsoffiziere in den Festungen Metz, Straßburg und Cöln. — [10]) 23 Bataillone, 7 Bespannungsabteilungen für Telegraphentruppen usw. — [11]) Schloßgarde-Kompagnien; hessische Garde-Unteroffizierkompagnie; Leibgarde der Hartschiere; Disziplinarabteilung des Gardekorps; Halbinvalide; reitendes Feldjägerkorps; Intendanturen; Bekleidungsämter; Militär-Erziehungs- und Bildungsanstalten; Aufsichtspersonal der Festungsgefängnisse und Arbeiterabteilungen. — [12]) Kriegsministerien; höhere Truppenbefehlshaber; Gouverneure; Kommandanten und Platzmajore; Adjutanturoffiziere und Offiziere in besonderen Stellungen; Generalstab und Vermessungswesen; Ingenieurkorps; Adjutanten der höheren Kommandobehörden; Pferde-Vormusterungskommissare; Lazarette und Militärkuranstalten; Traindepots; Remontierungskommissionen; bayerische Remonte-Inspektion; Generalinspektion des Militär-Erziehungs- und Bildungswesens; bayerische Inspektion der Militärbildungsanstalten; Ober-Militär-Prüfungskommission; Inspektionen der Telegraphentruppen, der Kriegsschulen, der Infanterieschulen, des Militärveterinärwesens, der militärischen Strafanstalten; Kommando des Kadettenkorps; Artillerie- und Waffenwesen; technische Institute; Festungen; Militärtelegraph von Berlin; Ärzte und Veterinäre bei den Generalkommandos, Divisionskommandos, Sanitätsinspektionen, bayerischen Militär-Bildungsanstalten, dem Haupt-Sanitätsdepot, den Festungen usw., bei den Invalideninstituten und der Kaiser-Wilhelms-Akademie usw.; Reichsmilitärgericht einschließlich des bayerischen Senats. — [13]) Wegen der Friedenspräsenzstärke des deutschen Heeres siehe Gesetz vom 15. April 1905 (R. G. Bl. S. 247).

2. Etatsstärke der Kaiserlichen Marine.

Zu 2 und 3: Anlage VI des Entwurfs eines Gesetzes und Gesetz, betreffend die Feststellung des Reichshaushalts-Etats für das Rechnungsjahr 1909, Handbuch für das Deutsche Reich auf das Jahr 1909 und Mitteilung des Reichs-Marine-Amtes.)

Etatsstärke im Rechnungsjahre 1909.

a. Offiziere, Sanitätsoffiziere und Marinezahlmeister.

Staatssekretär des Reichs-Marine-Amtes	1	Marine-Sanitätsoffizierkorps	260	Marinezahlmeister	207
Admirale	29	Feuerwerksoffiziere	88	Pensionierte Offiziere	43
Seeoffizierkorps	1 706	Torpederoffiziere und Torpedoingenieure	87	» Ingenieure	3
Offizierkorps der Marineinfanterie	52	Im ganzen Offiziere und Sanitätsoffiziere	2 586	Summe zu a.	2 839
Marine-Ingenieurkorps	363				

b. Seeoffizieraspiranten.

Fähnriche zur See	398	Seekadetten	185	Summe zu b.	583

c. Deckoffiziere, Unteroffiziere, Mannschaften, Schiffsjungen usw.

Dienstliche Stellung	2 Matrosendivisionen zu je 3 Abteilungen und 1 Schiffsjungendivision	2 Werftdivisionen zu je 2 Abteilungen und je 1 Handwerkerabteilung	2 Torpedoabteilungen	4 Matrosen-Artillerieabteilungen und 1 Minenabteilung	2 Seebataillone zu je 4 Kompagnien	Militärisches Personal: der Artillerieverwaltung	des Torpedowesens	des Minenwesens	des Vermessungswesens	des Bekleidungswesens	Summe
Deckoffiziere	366	1 094	351	81	—	120	137	44	28	—	2 221
Unteroffiziere	3 286	4 284	1 602	498	188	(1 66	55	68	—	27	10 074
Spielleute (Unteroffiziere)	—	—	—	—	22	—	—	—	—	—	22
Gefreite und Gemeine	16 051	9 980	5 207	3 114	1 078	—	—	—	—	—	35 430
Spielleute (Gefreite und Gemeine)	—	—	—	—	75	—	—	—	—	—	75
Ökonomiehandwerker	—	—	—	—	—	—	—	—	—	150	150
Sanitätsmannschaften und Marinekrankenwärter	—	540	—	—	—	—	—	—	—	—	540
Zahlmeisteraspiranten und -applikanten, Verwaltungsschreiber	—	363	—	—	—	—	—	—	—	—	363
Schiffsjungenunteroffiziere und Schiffsjungen	1 650	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 650
Summe zu c.	21 353	16 261	7 160	3 693	1 363	186	192	112	28	177	50 525
										Gesamtkopfzahl (Summe a bis c)	53 947

[1]) Depotvizefeldwebel bezw. Zeugobermaate.

3. Die Kriegsschiffe der Kaiserlichen Marine.

Gattung der Schiffe	Anzahl am 1. 4. 1909	Deplacement in Tonnen	Indizierte Pferdestärken
Linienschiffe	29	321 703	363 500
Küstenpanzerschiffe	8	32 900	40 000
Panzerkanonenboote	11	12 144	7 700
Große Kreuzer	14	114 596	217 200
Kleine Kreuzer	38	99 016	(1280 500
Kanonenboote (einschl. Flußkanonenboote)	9	6 046	10 700
Schulschiffe	11	23 819	20 590
Spezialschiffe	11	16 225	30 990
Hafenschiffe	2	1 944	9 500
Summe	133	628 393	980 680

[1]) Darunter 3 Turbinenkreuzer mit zusammen 40 400 Turbinen-Torsionspferdekräften.

4. Ergebnisse des Heeres-Ergänzungsgeschäfts.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1908, IV.)

Jahr	Jahresklasse	Endgültige Entscheidungen der Ersatzbehörden: Ausgeschlossen [1] (Unwürdige)	Ausgemustert [2] (Untaugliche)	Dem Landsturm I. Aufgebots überwiesen [3] (minder Taugliche)	Darunter solche wegen bürgerlicher Verhältnisse und Überzählige [4]	Der Ersatzreserve oder der Marineersatzreserve überwiesen [3] (künftig Taugliche)	Darunter solche wegen bürgerlicher Verhältnisse und Überzählige [4]	Ausgehoben für das Heer	Ausgehoben für die Marine	Außerdem freiwillig eingetreten in das Heer	in die Marine	darunter vor Beginn des militärpflichtigen Alters	Gesamtzahl der Ausgehobenen und freiwillig Eingetretenen (Taugliche)	Endgültig Abgefertigte
1898	Summe	1 212	41 639	109 953	.	87 764	.	215 925	5 749	43 443	2 799	22 933	267 916	508 48
99	»	1 245	43 196	112 839	.	83 809	.	221 471	5 486	44 455	2 702	22 669	274 114	515 20
1900	»	1 171	39 345	102 723	.	82 116	.	227 275	6 184	46 372	2 750	22 738	282 581	507 93
01	»	1 219	41 332	100 071	.	84 854	.	220 180	8 226	48 986	3 129	23 265	280 521	507 99
02	»	1 337	41 245	98 651	.	82 773	.	213 614	6 944	53 535	3 455	25 297	277 548	501 55
03	»	1 167	41 828	98 992	*2 957*	84 115	*11 502*	207 583	7 201	49 226	3 381	22 230	267 391	493 49
04	»	1 092	34 961	110 300	*4 142*	89 304	*10 050*	210 551	8 411	50 205	3 389	22 890	272 556	508 21
05	»	976	34 172	111 187	*447*	83 064	*8 954*	210 333	8 757	51 547	3 381	24 116	274 018	503 41
1906	20jähr.	127	16 865	14 476	*1*	7 019	*9*	99 251	4 711	.	.	.	.	.
	21 »	133	5 104	10 625	*1*	5 068	*13*	50 768	2 186	.	.	.	.	.
	22 »	170	9 850	85 057	*543*	69 174	*9 304*	59 317	1 791	.	.	.	.	.
	ältere . .	491	1 508	6 426	*7*	3 239	*135*	1 757	214	.	.	.	.	.
	Se. 1906	921	33 327	116 584	*552*	84 500	*9 461*	(5) 211 093	(6) 8 902	52 002	3 406	(7) 24 219	275 403	510 73
1907	20jähr.	97	18 342	14 923	*2*	7 753	*57*	98 613	5 284	.	.	.	.	.
	21 »	125	5 413	11 130	*2*	5 850	*10*	50 690	2 577	.	.	.	.	.
	22 »	156	10 523	89 642	*377*	72 595	*9 782*	61 597	2 267	.	.	.	.	.
	ältere . .	482	1 524	7 324	*6*	3 681	*167*	1 761	246	.	.	.	.	.
	Se. 1907	860	35 802	123 019	*387*	89 879	*10 016*	(5) 212 661	10 374 [6]	53 900	3 839	(7) 24 682	280 774	530 33
Armeekorpsbezirke:		**Für das Jahr 1907 nach Armeekorpsbezirken.**												
I.		31	1 402	3 633	*2*	2 691	*361*	9 946	666	2 264	173	1 419	13 049	20 80
II.		29	1 553	4 898	*1*	4 327	*291*	9 529	767	2 207	163	1 196	12 666	23 47
III.		105	2 385	14 122	*22*	4 717	*466*	11 017	381	4 766	332	2 251	16 496	37 82
IV.		36	1 540	5 457	—	5 295	*385*	10 836	669	4 316	294	2 428	16 115	28 44
V.		36	1 496	6 106	*3*	3 642	*207*	10 948	223	2 325	105	1 284	13 601	24 88
VI.		115	2 330	9 526	*2*	5 471	*618*	14 333	563	3 136	178	1 677	18 210	35 65
VII.		58	3 508	14 131	*261*	4 844	*1 308*	17 864	755	5 785	312	2 015	24 716	47 25
VIII.		33	2 269	6 530	*1*	7 596	*1 492*	13 714	461	2 613	162	840	16 950	33 37
IX.		47	2 808	9 093	*23*	4 836	*287*	9 385	1 359	3 621	754	1 912	15 119	31 90
X.		32	1 831	6 135	—	4 900	*574*	9 509	877	4 385	440	2 171	15 211	28 10
XI.		32	1 573	5 030	*12*	4 610	*561*	9 226	553	3 134	127	1 319	13 040	24 28
XII (1. K. Sächs.)		35	966	4 055	*26*	2 368	*46*	5 575	251	1 122	87	451	7 035	14 45
XIII. (K. Württemb.)		22	1 498	4 148	*2*	4 225	*129*	9 902	253	1 164	51	401	11 370	21 26
XIV.		21	1 533	3 651	*2*	4 439	*436*	9 386	301	2 101	77	628	11 865	21 50
XV.		9	536	959	*2*	1 221	*249*	3 152	214	1 266	57	464	4 689	7 41
XVI.		3	193	381	—	676	*127*	1 056	144	347	15	109	1 562	2 81
XVII.		33	1 212	3 503	*1*	2 763	*213*	10 016	537	1 299	157	791	12 009	19 52
XVIII.		11	1 016	2 600	*1*	3 328	*680*	5 614	293	1 540	73	370	7 520	14 47
Großhzgl. Hess. (25.) Division		13	768	2 389	—	1 807	*249*	3 634	133	1 493	44	480	5 304	10 28
XIX. (2. K. Sächs.)		52	1 464	7 695	*2*	3 277	*139*	9 901	371	1 933	123	842	12 328	24 81
I. K. Bayer.		48	1 284	3 074	*18*	4 126	*315*	8 055	160	904	39	489	9 158	17 69
II. » »		21	1 177	2 686	*6*	3 563	*437*	8 714	194	910	32	382	9 850	17 29
III. » »		38	1 460	3 217	—	5 157	*446*	11 349	249	1 269	44	763	12 911	22 78

[1]) Zur Zuchthausstrafe Verurteilte usw. (Wehrordnung § 37). — [2]) Wegen körperlicher oder geistiger Gebrechen dauernd Untaugliche (W.-O. § 38). — [3]) Bedingt Taugliche, Überzählige nach dem dritten Konkurrenzjahre usw. (W.-O. §§ 39—41). — [4]) Die in diesen Spalten Nachgewiesenen sind als »Taugliche« zu rechnen. — [5]) Davon zum Dienste mit der Waffe 1906: 207 935, 1907: 209 564, zum Dienste ohne Waffe 1906: 3 15[illegible] 1907: 3 097. — [6]) Davon aus der Landbevölkerung 1906: 5 758, 1907: 6 456, aus der seemännischen und halbseemännischen Bevölkerung 1906: 3 144, 1907: 3 918. — [7]) Davon sind eingetreten in das Heer: 1906: 22 17[illegible] 1907: 22 462, in die Marine: 1906: 2 045, 1907: 2 220.

4. Ergebnisse des Heeres-Ergänzungsgeschäfts. Verhältnisberechnungen.

Deutsches Reich Nr. des Armeekorps	Aushebungsbezirk	Von je 100 endgültig Abgefertigten waren tauglich[1]		künftig tauglich		minder tauglich		untauglich		unwürdig	
		1907	1906	1907	1906	1907	1906	1907	1906	1907	1906
Deutsches Reich		54,9	55,9	15,1	14,7	23,1	22,7	6,7	6,5	0,2	0,2
I	Ostpreußen	64,5	65,2	11,2	11,6	17,5	16,4	6,7	6,6	0,1	0,2
II	Pommern	55,2	58,5	17,2	15,5	20,9	19,5	6,6	6,4	0,1	0,1
III	Brandenburg	44,9	45,4	11,2	11,6	37,3	36,5	6,3	6,2	0,3	0,3
IV	Provinz Sachsen	58,0	61,0	17,3	15,2	19,2	18,7	5,4	4,9	0,1	0,2
V	Posen	55,5	58,3	13,8	12,3	24,5	23,5	6,0	5,8	0,2	0,1
VI	Schlesien	52,8	52,8	13,6	13,9	26,7	26,9	6,6	6,1	0,3	0,3
VII	Westfalen	55,6	57,0	7,5	5,9	29,4	29,0	7,4	7,9	0,1	0,2
VIII	Rheinland	55,2	55,6	18,3	17,8	19,6	20,0	6,8	6,5	0,1	0,1
IX	Schleswig-Holstein	48,4	49,3	14,3	14,1	28,4	28,3	8,8	8,2	0,1	0,1
X	Hannover	56,2	58,3	15,4	13,7	21,8	21,5	6,5	6,4	0,1	0,1
XI	Hessen-Nassau	56,0	56,3	16,7	17,1	20,7	19,1	6,5	7,3	0,1	0,2
XII (1. K. Sächs.)	Königreich Sachsen	49,1	52,5	16,1	15,7	27,9	25,1	6,7	6,3	0,2	0,4
XIII (K. Württ.)	» Württemberg	54,1	56,0	19,3	19,8	19,5	17,2	7,0	6,9	0,1	0,1
XIV	Großherzgt. Baden	57,2	55,8	18,6	20,1	17,0	17,4	7,1	6,5	0,1	0,2
XV	Elsaß	66,7	68,4	13,1	12,0	12,9	13,2	7,2	6,3	0,1	0,1
XVI	Lothringen	60,0	63,8	19,5	12,3	13,5	16,9	6,9	6,9	0,1	0,1
XVII	Westpreußen	62,6	63,5	13,1	13,2	17,9	17,7	6,2	5,4	0,2	0,2
XVIII	Hessen-Nassau	56,7	54,9	18,3	19,6	17,9	18,5	7,0	6,9	0,1	0,1
Großh. Hess. 25.) Division	Großherzogt. Hessen	54,0	58,5	15,2	13,9	23,2	20,8	7,5	6,6	0,1	0,2
IX (2. K. Sächs.)	Königreich Sachsen	50,2	51,8	12,7	12,0	31,0	30,0	5,9	6,0	0,2	0,2
I (K. Bayer.)	Königreich Bayern	53,6	52,8	21,5	19,7	17,3	20,3	7,3	7,0	0,3	0,2
I (» »)	» »	59,5	57,5	18,1	19,4	15,5	16,9	6,8	6,1	0,1	0,1
I (» »)	» »	58,6	57,0	20,7	22,8	14,1	14,3	6,4	5,7	0,2	0,2

[1]) Unter den endgültig abgefertigten Tauglichen sind sowohl die Ausgehobenen als auch die freiwillig Eingetretenen zu verstehen.

5. Die Herkunft[1]) und Schulbildung der im Ersatzjahre 1907 eingestellten Rekruten[2]).

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1908, IV.)

Staaten und Landesteile	Eingestellte Mannschaften überhaupt	Darunter: Unteroffizierschüler	ohne Schulbildung: absolut	ohne Schulbildung: in Proz. d. Gesamtzahl
Ostpreußen	14 101	167	8	0,06
Westpreußen	9 971	86	2	0,02
Brandenburg u. Berlin	15 517	164	2	0,01
Pommern	9 224	117	4	0,04
Posen	([3]11 309	65	7	0,06
Schlesien	23 256	234	4	0,02
Sachsen	15 635	120	3	0,02
Schleswig-Holstein	5 692	49	—	—
Hannover	12 410	73	1	0,01
Westfalen	14 066	64	3	0,02
Hessen-Nassau	8 527	41	4	0,05
Rheinland	25 711	101	2	0,01
Hohenzollern	270	1	—	—
Preußen	165 689	1 282	40	0,02
Bayern	29 583	150	4	0,01
Sachsen	17 125	127	—	—
Württemberg	10 596	14	7	0,07
Baden	8 520	34	2	0,02
Hessen	4 567	22	—	—
Mecklenburg-Schwerin	2 972	30	1	0,03
Großh. Sachsen	1 642	15	—	—
Mecklenburg-Strelitz	509	6	—	—
Oldenburg	1 507	5	—	—
Braunschweig	2 042	21	1	0,05
Sachs.-Mein.	1 161	4	—	—
Sachs.-Altenb.	902	12	—	—
Sachsen-Coburg-Gotha	1 092	15	—	—
Anhalt	1 700	21	—	—
Schwarzb.-Sondersh.	412	1	—	—
Schwarzb.-Rudolstadt	520	1	—	—
Waldeck	315	4	—	—
Reuß ältere L.	400	4	—	—
Reuß jüng. L.	603	6	—	—
Schaumb.-L.	244	1	—	—
Lippe	712	4	—	—
Lübeck	339	—	—	—
Bremen	818	2	—	—
Hamburg	1 636	7	—	—
Elsaß-Lothr.	([4] 8 714	36	2	0,02
Geb.-Ort unb.	1	—	1	—
Deutsch. Reich[5])	264 321	1 824	58	0,02
1897[6])	249 638	.	200	0,08
1887[7])	175 029	.	1 250	0,71

[1]) Unter dem Orte der Herkunft ist hier der Geburtsort zu verstehen. — [2]) Unter den eingestellten Rekruten (Mannschaften) sind hier sowohl Ausgehobenen als auch die freiwillig zu zwei-, drei- oder vierjährigem Dienste in das Heer oder in die Marine oder auch zu fünf- oder sechsjährigem Dienste in die Marine Eingetretenen zu verstehen, nicht aber die Einjährigfreiwilligen. — [3]) Darunter 10, — [4]) 10 mit Schul-, — [7]) 23 aus dem Auslande, darunter ohne Schulbildung 1907: 30, 1897: 2.

XV. Finanzwesen.

1. Ausgaben und Einnahmen des Deutschen Reichs.

(Übersichten der Reichs-Ausgaben und -Einnahmen, Reichstagsdrucksachen, sowie Reichs-Gesetzblatt 1908 und 1909.)

Vorbemerkungen.

Für die Rechnungsjahre 1905 bis 1907 sind die reinen Ist-Ausgaben und Ist-Einnahmen auf Grund der Übersichten über die Reichs-Ausgaben und -Einnahmen, für 1908 und 1909 dagegen die Soll-Ausgaben und Soll-Einnahmen nach den Reichshaushaltsetats (und Nachträgen) eingestellt.

Die Bestände, Überschüsse, Fehlbeträge aus Vorjahren, die Ausgabe- und Einnahmereste, sowie die sich in Ausgabe und Einnahme ausgleichenden Zuschüsse und sonstigen rechnungsmäßigen Übertragungen sind nicht mit aufgenommen.

Die rechnungsmäßigen Überschüsse und Fehlbeträge des Reichshaushalts sind im Anhang unter c besonders dargestellt.

Kapitel	Bezeichnung der Etatsposten	Ausgaben in 1000 ℳ				
		1905	1906	1907	(1)1908	1909
	A. Ordentlicher Etat.					
	a. Fortdauernde Ausgaben.					
1	**I. Bundesrat.**[2])	.	.	.	.	.
2	**II. Reichstag**	843,3	2 194,0	2 121,3	2 114,2	1 956,9
3	**III. Reichskanzler und Reichskanzlei**	257,9	275,0	292,3	306,4	301,0
	IV. Auswärtiges Amt.					
4	Auswärtiges Amt	2 874,4	2 649,9	2 739,4	2 811,1	2 844,2
5	Gesandtschaften und Konsulate.....	9 792,7	9 976,6	11 069,7	10 898,9	11 024,4
6	Allgemeine Fonds.....	2 876,0	3 773,9	3 797,4	3 859,0	3 891,0
6a	Kolonialabteilung	1 017,1	1 348,6	(3 —	—	—
	Summe IV	16 560,2	17 749,0	17 606,5	17 569,0	17 759,6
	V. Reichsamt des Innern.					
7	Reichsamt des Innern	1 484,3	1 562,1	1 583,8	1 549,7	1 565,0
7a	Allgemeine Fonds	57 605,8	59 469,0	60 952,5	61 930,3	62 156,6
7b	Reichskommissariate	64,9	65,4	62,6	75,7	71,8
7c	Bundesamt für das Heimatwesen	30,4	30,4	30,4	34,5	35,7
7d	Schiffsvermessungsamt	72,5	69,2	78,6	75,4	77,9
8	Entscheidende Disziplinarbehörden	5,0	6,8	6,8	6,0	6,0
9	Behörden für die Untersuchung von Seeunfällen.....	33,1	36,0	35,1	38,5	38,5
10	Statistisches Amt.....	1 669,6	1 819,8	1 897,5	1 906,9	1 980,6
11	Normal-Eichungskommission	223,7	230,4	236,9	242,1	251,6
12	Gesundheitsamt	594,9	647,0	697,3	723,8	754,1
12a	Biologische Anstalt für Land- und Forstwirtschaft.....	180,5	199,0	221,6	223,3	231,5
13	Patentamt	3 889,2	4 111,8	4 300,6	4 557,0	4 736,9
13a	Reichsversicherungsamt	1 987,8	2 067,7	2 156,6	2 207,8	2 280,2
13b	Physikalisch-Technische Reichsanstalt ...	420,4	419,8	456,4	465,2	491,8
13c	Kanalamt	2 562,3	2 697,6	2 781,9	2 835,8	2 853,5
13d	Aufsichtsamt für Privatversicherung ..	375,3	417,5	424,2	454,2	467,3
	Summe V	71 199,7	73 849,5	75 922,8	77 326,2	77 999,0

[1]) Unter Berücksichtigung der Nachtragsetats 1—5 (R. G. Bl. 1908 Nr. 25 u. 30, S. 195—199 u. 262; 1909 Nr. 10, S. 277).

[2]) Die erforderlichen Ausgaben werden für jetzt aus den unter Kapitel 7 ausgesetzten Fonds mitbestritten.

[3]) Seit 1907: IXa, Reichs-Kolonialamt (s. Kapitel 69a—d).

Kapitel	Bezeichnung der Etatsposten	Ausgaben in 1000 ℳ				
		1905	1906	1907	1908	1909
	Noch: A. Ordentlicher Etat.					
	VI. Verwaltung des Reichsheeres.					
14	Kriegsministerium	3 297,0	3 571,4	3 718,0	3 696,1	3 732,8
15	Militärkassenwesen	463,6	474,2	489,2	490,2	506,3
16	Militärintendanturen	3 290,6	3 899,8	4 042,2	4 204,6	4 367,8
17	Militärgeistlichkeit	1 096,6	1 284,8	1 297,2	1 283,6	1 305,2
18	Militärjustizverwaltung	1 966,6	2 227,1	2 284,1	2 287,2	2 342,5
19	Höhere Truppenbefehlshaber	3 542,4	3 869,5	3 899,3	3 964,9	3 971,0
20	Gouverneure, Kommandanten usw.	669,1	758,6	738,7	738,5	738,8
21	Adjutanturoffiziere u. Off. in beſd. Stell.	1 249,9	1 441,9	1 424,6	1 339,0	1 229,0
22	Generalstab u. Landesvermeſſungswesen	3 794,4	4 250,3	4 370,4	4 347,2	4 382,5
23	Ingenieur- und Pionieroffiziere	1 858,1	2 236,0	2 282,8	2 441,9	2 496,6
24	Geldverpflegung der Truppen	132 479,0	146 767,1	149 894,1	153 856,9	154 371,0
25	Naturalverpflegung	147 760,4	157 811,1	164 245,6	173 048,3	167 535,2
26	Bekleidung und Ausrüſtung der Truppen	34 151,9	35 355,3	37 626,2	38 599,0	39 684,7
27	Garniſonverwaltungs- und Serviswesen	65 273,5	56 244,5	57 529,9	57 656,0	58 432,4
28	Militärbauwesen	2 052,5	2 159,1	2 257,7	2 278,9	2 305,2
29	Militärmedizinalwesen	11 228,2	11 949,3	12 477,7	12 411,0	13 036,1
30	Verwaltung der Traindepots usw.	1 898,9	2 048,9	1 891,2	1 841,0	1 834,9
31	Erſatz- und Reſervemannſchaften usw.	3 292,9	3 563,4	3 518,9	4 185,3	4 064,6
32	Pferdebeſchaffung	13 664,2	14 032,5	14 486,1	14 617,3	15 177,4
33	Verwaltung der Remontedepots	3 586,4	3 721,8	7 367,0	4 185,7	4 248,9
34	Reiſegebühr., Umzugs-, Vorſpannkoſt. usw.	11 042,7	12 319,7	12 942,5	12 716,3	13 229,7
35	Militärerziehungs- und Bildungswesen	8 494,6	8 947,5	9 018,1	9 013,8	9 504,4
36	Militärgefängniswesen	797,2	813,2	816,8	821,3	817,1
37	Artillerie- und Waffenwesen	45 446,9	54 654,8	50 947,3	53 695,1	53 968,6
38	Techniſche Inſtitute	1 405,5	2 224,3	2 250,6	2 567,2	2 581,8
39	Feſtungen, Ingenieurwesen usw.	5 919,4	6 816,0	8 245,6	9 305,9	10 502,4
40	Wohnungsgeldzuſchüſſe	11 629,2	12 508,6	12 793,9	13 066,4	13 143,8
41	Unterſtützungen	1 355,8	1 361,7	1 375,8	1 449,8	1 516,3
42	Zuſchuß zur Militärwitwenkaſſe	3 269,6	3 328,9	3 361,2	3 440,0	3 452,5
43	Verſchiedene Ausgaben	2 556,1	2 707,2	2 883,0	2 951,1	3 097,7
	Summe	528 533,2	563 348,5	580 475,7	596 499,5	597 577,2
	Dazu:					
44	Militärverwaltung von Bayern	66 293,6	69 261,5	71 815,8	74 032,5	73 882,5
	Summe VI	594 826,8	632 610,0	652 291,5	670 532,0	671 459,7
44a	**VIa. Reichsmilitärgericht**	530,7	547,3	550,2	550,7	555,3
	An Bayern	26,8	28,3	28,0	27,8	27,7
	Summe VIa	557,5	575,6	578,2	578,5	583,0
	VII. Verwaltung der Kaiſerl. Marine.					
45	Reichs-Marine-Amt und Marinekabinett	1 663,6	1 801,6	1 931,6	2 034,4	2 167,6
46	Admiralſtab der Marine	237,0	328,8	312,8	314,1	316,3
47	Seewarte und Obſervatorien	367,3	340,5	373,9	377,9	384,6
48	Intendanturen	472,4	582,5	629,3	684,6	763,3
49	Rechtspflege	128,8	166,8	182,7	182,7	192,4
50	Seelſorge und Garniſonſchulwesen	108,6	133,7	139,8	166,4	180,1
51	Geldverpflegung der Marineteile	24 049,6	26 916,8	29 069,3	31 323,2	32 813,0
52	Indienſthaltungen	26 708,4	30 542,5	35 293,4	36 427,0	39 141,2
53	Naturalverpflegung	1 907,2	2 144,4	2 326,5	2 312,3	3 319,5
54	Bekleidung	394,8	397,1	411,3	436,5	429,1
55	Garniſonverwaltung	1 389,3	1 561,2	([1] 1 007,5	1 143,0	1 189,3
55a	Garniſonbauwesen	—	—	([1] 660,7	730,9	751,9
56	Servis und Wohnungsgeldzuſchuß	3 655,8	2 354,7	2 550,9	2 716,7	2 887,3
57	Sanitätswesen	1 868,3	2 098,4	2 378,6	2 490,3	2 723,3
58	Reiſe-, Marſch- und Frachtkoſten	3 192,7	2 937,9	3 451,1	3 147,8	3 562,8
59	Bildungswesen	398,4	398,5	475,7	491,0	553,9
60	Inſtandhaltung der Flotte u. der Werften	26 301,6	28 914,0	30 611,1	32 533,2	34 702,3
61	Waffenwesen und Befeſtigungen	9 687,1	10 722,4	11 783,9	12 821,0	13 972,6
62	Kaſſen- und Rechnungswesen	712,9	845,7	900,5	972,2	1 036,7
63	Küſten- und Vermeſſungswesen	661,0	699,6	722,0	756,2	790,5
64	Verſchiedene Ausgaben	1 293,2	1 363,7	([2] 1 553,1	1 624,3	1 678,6
64a	Zentralverw. f. d. Schutzgebiet Kiautſchou	97,1	106,1	111,8	115,4	142,4
	Summe VII	105 295,1	115 356,9	126 877,5	133 801,1	143 698,7

[1]) Bis 1906 zuſammen in Kapitel 55, ſeit 1907 getrennt in Kapitel 55 und 55a.
[2]) Darunter außeretatsmäßig: Revuegeſchenk 12,2 (1 000 ℳ).

Kapitel	Bezeichnung der Etatsposten	Ausgaben in 1 000 ℳ				
		1905	1906	1907	1908	1909
	Noch: A. Ordentlicher Etat.					
	VIII. Reichsjustizverwaltung.					
65	Reichs-Justizamt	366,4	410,6	408,8	396,2	399,7
66	Reichsgericht	1 913,1	2 028,6	2 063,2	2 067,7	2 075,0
	Summe VIII	2 279,5	2 439,2	2 472,0	2 463,9	2 474,7
	IX. Reichsschatzamt.					
67	Reichsschatzamt	805,3	835,3	880,7	830,0	872,2
68	Allgemeine Fonds [1]	20 734,4	24 259,8	26 098,5	27 515,1	29 305,7
68a	Überweisungen a. d. Bundesstaaten [2]	189 058,7	205 924,0	195 042,8	195 736,3	195 178,3
68b	Zur Kapitalsansammlung behufs Erleichterung der Durchführung einer Witwen- und Waisenversorgung.	—	—	42 382,4	53 000,0	40 000,0
68c	Zur Ergänzung des den Bundesstaaten verbleibenden Anteils an der Reichserbschaftssteuer	—	—	9 642,3	4 000,0	10 000,0
68d	Zur Verminderung der Reichsschuld	—	—	—	23 910,0	25 337,3
68e	Technische Prüfungsstelle	—	—	—	72,7	77,0
69	Unmittelbare Ausgaben d. Reichs f. d. Verw. d. Zölle, Steuern u. Gebühren	525,2	537,2	(3 4 357,9	3 419,3	3 969,2
	Summe IX	211 123,6	231 556,3	278 404,6	308 483,4	304 739,7
	IX a. Reichs-Kolonialamt [4].					
69a	Zivilverwaltung	—	—	1 397,3	1 070,3	1 271,9
69b	Militärverwaltung	—	—	397,8	430,3	427,1
69c	Gemeinsame Fonds	—	—	—	398,5	307,9
69d	Zahlung an d. Deutsch-Ostafr. Ges.	—	—	—	—	600,0
	Summe IX a	—	—	1 795,1	1 899,1	2 606,9
70	**X. Reichs-Eisenbahnamt**	417,1	432,5	430,0	434,3	443,9
	XI. Reichsschuld.					
71	Verwaltung	433,0	858,0	929,0	682,5	447,8
72	Verzinsung	119 154,8	131 977,4	146 503,1	159 284,5	171 005,0
	Summe XI	119 587,8	132 835,4	147 432,1	159 967,0	171 452,8
73	**XII. Rechnungshof**	1 021,5	1 078,1	1 074,8	1 072,7	1 138,2
	XIII. Allgemeiner Pensionsfonds.					
74	Verwaltung des Reichsheeres	71 717,0	(7 85 151,4	90 421,8	94 935,1	98 608,3
75	Reichsmilitärgericht	21,5	17,6	28,6	29,4	30,4
76	Verwaltung der Kaiserlichen Marine	5 653,5	(7 6 632,3	7 422,3	8 386,3	9 093,1
76a	Kommando der Schutztruppen	—	—	10,3	12,0	13,3
76b	Inv.-Pens. usw. inf. d. Exp. n. Ostasien	—	—	—	3 447,0	3 738,9
77	Zivilverwaltung	2 292,7	2 425,4	2 656,3	2 886,8	2 958,1
78	Ehrenzulage an die Inhaber des eisernen Kreuzes von 1870/71 [5]	.	20,5	19,2	20,0	18,7
79	Pens. f. ehem. franz. Militärpers. [5]	.	60,4	49,7	40,5	29,2
80	Sonstige Bewilligungen	207,2	221,3	227,4	235,0	238,0
81	Invalideninstitute [5]	.	332,5	334,9	390,5	381,7
	Summe XIII	79 891,9	94 861,4	101 170,5	110 382,6	115 109,7
	XIV. Reichs-Invalidenfonds.					
82	Verwaltung d. Reichs-Invalidenfds.	68,3	70,7	66,1	68,8	69,9
.	Zuschuß zu den Kosten der Verwaltung des Reichsheeres	66,6	(6 —	—	—	—
83 u. 84	Invalidenpensionen usw. infolge des Krieges von 1870/71	38 804,4	37 901,7	37 283,3	35 970,6	35 172,1
.	Desgl. infolge der Kriege vor 1870	6 429,8	(7 —	—	—	—
.	Ehrenzulage an die Inhaber des eisernen Kreuzes von 1870/71	21,6	(5 —	—	—	—
.	Pensionen f. ehem. franz. Militärpers.	71,3	(5 —	—	—	—
.	Zuschüsse zum Dispositionsfonds des Kaisers zu Gnadenbewilligungen, Pensionszuschüssen u. Unterstützungen	15 622,7	(8 —	—	—	—
.	Invalideninstitute	327,1	(5 —	—	—	—
	Summe XIV	(9 47 400,5	37 972,4	37 349,4	36 039,4	35 242,0

[1]) Einschließlich des Dispositionsfonds des Kaisers. Vgl. Anm. 8. Bei Titel 8 sind zur Entlastung des Reichs-Invalidenfonds 1905: 14 011,3 (1 000 ℳ) angesetzt, die bei Kap. 83, Titel 4 in Abgang gestellt sind. Vgl. Anm. 9. — [2]) Infolge des Gesetzes, betr. Änderungen im Finanzwesen, vom 14. V. 1904 (R. G. Bl. S. 169), sind bei den Überweisungen die Anteile aus dem Ertrage der Zölle und der Tabaksteuer in Abgang, dagegen der Reinertrag der Maischbottich- und Branntweinmaterialsteuer in Zugang gekommen. Einzelbeträge vgl. Anhang, 1 a. — [3]) Darin seit 1907 Reichsaufsicht und sonstige unmittelbar erwachsende Verwaltungskosten. — [4]) Bis 1907 Kap. 6a, Auswärtiges Amt. — [5]) 1906 auf den allgemeinen Pensionsfonds übernommen. — [6]) Anteilig übernommen auf Kap. 14, 25, 27, 40 und 44 der fortdauernden Ausgaben. — [7]) Übertragen auf Kap. 74 und 76 der fortdauernden Ausgaben. — [8]) Übernommen auf Kap. 68. Vgl. Anm. 1. — [9]) Abzüglich der in Kapitel 68, Titel 8, verrechneten Zuschüsse zur Entlastung des Reichs-Invalidenfonds. (Vgl. Anm. 1.)

Kapitel	Bezeichnung der Etatsposten	Ausgaben in 1 000 ℳ				
		1905	1906	1907	1908	1909
	Noch: A. Ordentlicher Etat.					
85	XV. Post- u. Telegraphenverw. .	453 345,1	490 645,7	524 081,3	545 454,3	568 054,1
86	XVI. Reichsdruckerei	6 833,4	7 717,3	7 729,2	7 436,6	8 029,2
87	XVII. Eisenbahnverwaltung ..	80 571,6	85 725,7	96 047,2	95 148,0	98 654,0
.	. Zu verschiedenen neuen Maßnahmen	—	([1]—	—	—	—
.	. Zu Gehaltsaufbesserungen	—	—	([2]—	—	—
Summe	**Wiederholung.**					
I	Bundesrat (s. Kapitel 1, Anm. 2)	.	.	.	.	.
II	Reichstag	843,3	2 194,0	2 121,3	2 114,2	1 956,9
III	Reichskanzler und Reichskanzlei ...	257,9	275,0	292,3	306,4	301,0
IV	Auswärtiges Amt	16 560,2	17 749,0	17 606,5	17 569,0	17 759,6
V	Reichsamt des Innern.....	71 199,7	73 849,5	75 922,8	77 326,2	77 999,0
VI	Verwaltung des Reichsheeres.....	594 826,8	632 610,0	652 291,5	670 532,0	671 459,7
VIa	Reichsmilitärgericht.....	557,5	575,6	578,2	578,5	583,0
VII	Verwaltung der Kaiserlichen Marine	105 295,1	115 356,9	126 877,5	133 801,1	143 698,7
VIII	Reichs-Justizverwaltung	2 279,5	2 439,2	2 472,0	2 463,9	2 474,7
IX	Reichsschatzamt.....	211 123,6	231 556,3	278 404,6	308 483,4	304 739,7
IXa	Reichs-Kolonialamt	—	—	1 795,1	1 899,1	2 606,9
X	Reichs-Eisenbahnamt	417,1	432,5	430,0	434,3	443,9
XI	Reichsschuld	119 587,8	132 835,4	147 432,1	159 967,0	171 452,8
XII	Rechnungshof	1 021,5	1 078,1	1 074,8	1 072,7	1 138,2
XIII	Allgemeiner Pensionsfonds.....	79 891,9	94 861,4	101 170,5	110 382,6	115 109,7
XIV	Reichs-Invalidenfonds.....	47 400,5	37 972,4	37 349,4	36 039,4	35 242,0
XV	Reichs-Post- u. Telegraphenverw.	453 345,1	490 645,7	524 081,3	545 454,3	568 054,1
XVI	Reichsdruckerei	6 833,4	7 717,3	7 729,2	7 436,6	8 029,2
XVII	Reichs-Eisenbahnverwaltung	80 571,6	85 725,7	96 047,2	95 148,0	98 654,0
.	Zu verschiedenen neuen Maßnahmen	—	([1]—	—	—	—
.	Zu Gehaltsaufbesserungen.....	—	—	([2]—	—	—
	Summe a. Fortdauernde Ausgaben	1 792 012,5	1 927 874,0	2 073 676,3	2 171 008,7	2 221 703,1
Kapitel	**b. Einmalige Ausgaben.**					
1	I Reichstag	—	—	201,6	—	—
.	. Reichskanzler u. Reichskanzlei	—	226,6	6,8	—	—
2	II Auswärtiges Amt	584,0	1 382,2	1 119,9	185,9	934,9
.	» Kolonial-Abteilung	14 747,7	18 090,9	([3]—	—	—
3	III Reichsamt des Innern....	5 538,4	3 106,5	6 930,7	7 742,3	1 988,4
4	IV Reichs-Post- und Telegraphenverwaltung	14 109,4	14 648,0	35 859,0	16 295,5	16 889,9
4a	IVa Reichsdruckerei	130,4	87,1	104,9	87,1	87,1
5	V Verwaltung des Reichsheeres	72 294,1	87 911,2	111 915,5	127 235,9	98 919,4
5a	Va Reichsmilitärgericht.....	10,6	—	910,3	1 000,0	850,0
6, 6a u. 6b	VI Verwaltung der Kaiserl. Marine, Zuschuß für Kiautschou[4]) und das Ostasiatische Marinedetachement.....	93 871,7	93 155,0	121 247,6	129 037,5	155 050,4
7	VII Reichs-Justizverwaltung ...	5,8	—	17,0	35,0	22,5
8	VIII Reichsschatzamt.....	724,7	39,0	1 685,7	2 082,5	24 541,7
9	IX Reichs-Kolonialamt	—	—	56 532,5	39 905,5	25 056,4
10	X Reichsschuld	259,3	216,4	993,8	505,0	—

[1]) Das Etats-Soll von 10 899,0 [1 000 ℳ] (Mehrkosten aus Anlaß der Erhöhung des Wohnungsgeldzuschusses für Leutnants und Unterbeamte, des Naturalquartierservises und der Vergütung für Naturalverpflegung) ist auf die einzelnen Abschnitte übertragen worden. — [2]) Das Etats-Soll von 1 839,4 (1 000 ℳ) ist auf die einzelnen Abschnitte übertragen worden. — [3]) Seit 1907: Reichs-Kolonialamt, s. IX. — [4]) Für Kiautschou (1905) 14 660,0; (1906) 13 150,0; (1907) 11 735,5; (1908) 9 740,0; (1909) 8 545,0 (1 000 ℳ).

Kapitel	Bezeichnung der Etatsposten	Ausgaben und Einnahmen in 1 000 ℳ				
		1905	1906	1907	1908	1909
	Noch: A. Ordentlicher Etat.					
	b. Einmalige Ausgaben.					
.	. Rechnungshof	400,0	333,9	149,1	—	—
.	. Reichs-Invalidenfonds	—	—	0,5	—	—
11	XI Reichs-Eisenbahnverwaltung	7 305,6	3 903,3	10 051,1	6 832,9	3 015,1
12	XII Expedition nach Ostasien	—	—	—	—	940,5
13	XIII Fehlbetrag für 1907	—	—	—	—	13 842,6
14	XIV Beihilfen an Unterbeamte sowie an mittlere Beamte bis zum Gehalt von 4 200 ℳ einschl.	—	—	—	23 565,6	23 151,0
.	. Reichs-Eisenbahnamt	—	—	4,2	—	—
.	. Erstattung auf Matrikularbeiträge	—	6 247,8	—	—	—
.	. Expedition n. Südwestafrika	82,3	131,7	— 0,7	—	—
15	XV Gestundete Matrikularbeiträge für 1906	—	—	—	—	28 403,7
	Summe b. Einmalige Ausgaben	210 064,0	229 479,6	347 729,5	354 510,7	393 693,6
	Hierzu Summe a. Fortdauernde Ausgaben	1 792 012,5	1 927 874,0	2 073 676,3	2 171 008,7	2 221 703,1
	Summe d. Ausgaben d. ord. Etats	2 002 076,5	2 157 353,6	2 421 405,8	2 525 519,4	2 615 396,7
	c. Einnahmen.					
1	**I. Zölle, Steuern und Gebühren.**					
	1. Zölle	625 845,7	557 045,8	644 745,1	666 974,0	629 626,0
	2. Tabaksteuer	12 239,4	9 956,5	10 962,6	11 297,0	10 814,0
	3. Zigarettensteuer	—	6 687,0	12 679,9	14 341,0	15 298,0
	4. Zuckersteuer	112 908,6	138 404,3	138 365,4	141 436,0	141 463,0
	5. Salzsteuer	52 751,2	55 844,1	57 843,7	57 194,0	57 206,0
	6. Branntweinsteuer:					
	a) Maischbottichsteuer	16 139,8	11 436,1	12 968,1	8 599,8	11 449,7
	b) Verbrauchsabgabe u. Zuschlag	93 582,8	103 068,9	110 320,1	108 197,5	109 047,5
	c) Brennsteuer	2 723,9	— 1 622,7	— 2 606,4	—	—
	7. Schaumweinsteuer	4 640,3	5 070,0	5 356,7	5 457,7	5 437,8
	8. Brausteuer und Übergangsabgabe von Bier	31 425,9	46 160,1	53 771,9	55 266,0	55 216,0
	9. Spielkartenstempel	1 720,3	1 713,3	1 796,0	1 757,5	1 786,0
	10. Wechselstempelsteuer	13 994,1	15 024,7	17 337,8	16 000,0	17 000,0
	11. Reichsstempelabgaben:					
	I. Überweisungssteuern: von Wertpapieren, Kaufgeschäften usw., Lotterielosen und bis 1. VII. 1906 auch von Schiffsfrachturkunden	86 328,0	(1) 93 364,4	74 745,4	80 939,0	77 181,0
	II. Reichseigene Steuern: von Frachturkunden, Personenfahrkarten, Erlaubniskarten für Kraftfahrzeuge, Vergütungen an Mitglieder von Aufsichtsräten	—	(1) 26 922,8	40 594,7	47 040,0	40 278,0
	12. Erbschaftssteuer	—	4 198,6	26 264,2	42 000,0	30 000,0
	13. Statistische Gebühr	1 311,4	1 331,8	1 508,4	1 432,3	1 475,0
	. **Einnahmen auf Grund der neuen Steuergesetzentwürfe**	—	(2) —	—	—	—
	Außerdem: Nachträgliche Einnahmen bzw. **Rückzahlungen**	— 356,4	—	— 218,6	—	—
	Summe I	1 055 255,0	1 074 605,7	1 206 435,0	1 257 931,8	1 203 278,0

[1]) Durch Reichsgesetz vom 3. VI. 1906 gehören die Abgaben von Schiffsfrachturkunden seit 1. VII. 1906 zu den reichseigenen Steuern (Frachturkunden). — [2]) Vom Etatsfoll 61 660,0 (1 000 ℳ) sind übertragen: auf die Zigarettensteuer 4 000,0, auf die Brausteuer usw. 5 000,0, auf Stempelabgaben (reichseigene Steuern) 44 660,0 und auf die Erbschaftssteuer 8 000,0 (1 000 ℳ).

Kapitel	Bezeichnung der Etatsposten	Einnahmen in 1000 ℳ				
		1905	1906	1907	1908	1909
	Noch: A. Ordentlicher Etat.					
	c. Einnahmen.					
2	**II. Abfindungen (Aversa) für Zölle und Steuern von den außerhalb des Zoll- und Brausteuergebiets belegenen Gebietsteilen der zur Zoll- oder Brausteuergemeinschaft gehörigen Bundesstaaten.**					
	Abfindungen, an denen sämtliche Bundesstaaten teilnehmen (Zölle, Tabaksteuer, Zigarettensteuer, Zuckersteuer, Salzsteuer und Schaumweinsteuer)	87,9	78,9	88,8	91,6	87,8
	Abfindungen, an denen Bayern, Württemberg, Baden und Elsaß-Lothringen keinen Teil haben (Brausteuer und Übergangsabgabe von Bier)	1,6	2,3	9,1	9,3	9,3
3	**III. Reichs-Post- und Telegraphenverwaltung**	526 920,0	564 697,1	597 165,0	644 147,0	672 647,6
3a	**IV. Reichsdruckerei**	9 214,3	10 567,8	11 621,0	10 929,8	11 922,5
4	**V. Reichs-Eisenbahnverwaltung**	109 011,1	117 625,8	121 536,8	125 532,0	123 291,0
5	**VI. Bankwesen**	16 027,2	29 205,4	40 132,6	34 669,0	32 884,0
6–17a	**VII. Verschiedene Verwaltungseinnahmen**[1]	50 347,0	46 438,6	46 773,0	42 655,8	65 816,7
18	**VIII. Aus dem Reichs-Invalidenfonds**	48 298,6	18 304,5	50 891,8	36 852,6	35 242,0
.	. **Einnahmen aus der Prüfung der Rechnungen** [2] ..	1 251,0	729,7	440,8	539,3	—
.	. **Aus der Veräußerung von ehemaligen Festungsgrundstücken** [3]	5,1	9,8	6,0	—	—
19	**IX. Zum Ausgleiche für die nicht allen Bundesstaaten gemeinsamen Einnahmen.**	19 565,8	19 435,2	15 252,1	19 914,9	30 554,1
20	**X. Matrikularbeiträge** [4]	213 250,0	230 166,1	226 617,7	352 246,3	411 260,0
21	**XI. Gestundete Matrikularbeiträge für 1906**	—	—	—	—	28 403,7

[1]) Darunter aus Anlaß der Expedition nach Ostasien, Entschädigung von China, Zinsraten (1905) 13 710,0; (1906) 10 818,0; (1907) 10 795,0; (1908) 10 769,7; (1909) 10 743,8 (1 000 ℳ).
[2]) Seit 1909 Kapitel 17a.
[3]) Seit 1902 hier nicht mehr geführt. Vgl. Jahrgang 24 dieses Jahrbuchs S. 219 Anm. 1; für 1905, 1906 und 1907 außeretatsmäßig.
[4]) Einzelbeträge vgl. Anhang, 1b.

Summe	Bezeichnung der Etatsposten	Einnahmen und Ausgaben in 1 000 ℳ				
		1905	1906	1907	1908	1909
	Noch: A. Ordentlicher Etat.					
	Wiederholung der Einnahmen.					
I	Zölle, Steuern und Gebühren ...	1 055 255,0	1 074 605,7	1 206 435,0	1 257 931,8	1 203 278,0
II	Abfindungen	89,5	81,2	97,9	100,9	97,1
III	Reichs-Post- u. Telegraphenverwltg.	526 920,0	564 697,1	597 165,0	644 147,0	672 647,6
IV	Reichsdruckerei	9 214,3	10 567,8	11 621,0	10 929,8	11 922,5
V	Reichs-Eisenbahnverwaltung	109 011,1	117 625,8	121 536,8	125 532,0	123 291,0
VI	Bankwesen	16 027,2	29 205,4	40 132,6	34 669,0	32 884,0
VII	Verschied. Verwaltungseinnahmen.	50 347,0	46 438,6	46 773,0	42 655,8	65 816,7
VIII	Aus dem Reichs-Invalidenfonds ..	48 298,6	18 304,5	50 891,8	36 852,6	35 242,0
.	Einnahmen aus der Prüfung der Rechnungen	1 251,0	729,7	440,8	539,3	—
.	Aus der Veräußerung von ehemaligen Festungsgrundstücken ..	5,1	9,8	6,0	—	—
IX	Ausgleichungsbeträge	19 565,8	19 435,2	15 252,1	19 914,9	30 554,1
X	Matrikularbeiträge	213 250,0	230 166,1	226 617,7	352 246,3	411 260,0
XI	Gestundete Matrikularbeiträge für 1906	—	—	—	—	28 403,7
	Summe c. **Einnahmen** des ordentlichen Etats	2 049 234,6	2 111 866,9	2 316 969,7	2 525 519,4	2 615 396,7
	Die **Ausgaben** des ordentlichen Etats betragen	2 002 076,5	2 157 353,6	2 421 405,8	2 525 519,4	2 615 396,7
Kapitel	**B. Außerordentlicher Etat.**					
	a. Ausgaben.					
1	I. Auswärtiges Amt, Kolonial-Abteilung [1]	5 734,0	1 362,1	—	—	—
2	II. Reichsamt des Innern [2] ..	3 283,4	4 009,7	8 114,0	24 000,0	14 000,0
3	III. Verwaltung des Reichsheeres	30 004,6	32 118,9	44 050,3	56 624,3	41 716,2
4	IV. Verwaltung der Kaiserlichen Marine	46 976,1	50 647,2	55 231,9	86 135,1	109 786,6
5	V. Reichs-Kolonialamt	—	—	312,9	16 000,0	3 600,0
6	VI. Reichs-Post- u. Telegraphen-Verwaltung	30 837,8	37 849,5	42 963,3	60 000,0	45 000,0
7	VII. Reichs-Eisenbahnverwaltung	18 421,4	16 696,3	26 802,2	19 736,5	20 514,4
.	. Expedition nach Ostasien ...	14 098,4	6 794,6	6 627,1	3 055,3	—
.	. Expedition in das Südwestafrikanische Schutzgebiet ..	43 529,3	85 580,8	202 841,9	—	—
.	. Expedition in das Ostafrikanische Schutzgebiet	186,7	86,6	1 517,6	—	—
	Summe: Ausgaben des außerordentlichen Etats	193 071,7	235 145,7	388 461,2	265 551,2	234 617,2

[1]) Seit 1907: Reichs-Kolonialamt.

[2]) Zur Förderung der Herstellung von Kleinwohnungen (Darlehen an Baugenossenschaften usw.): (1905) 3 191,2; (1906) 3 952,4; (1907) 4 970,2; (1908) 4 000,0; (1909) 4000,0; zur Erweiterung des Kaiser-Wilhelm-Kanals (1907) I. Rate 3 136,6; (1908) II. Rate 20 000,0; (1909) III. Rate 10 000,0 (1 000 ℳ).

Kapitel	Bezeichnung der Etatsposten. Abschluß	Ausgaben und Einnahmen in 1 000 ℳ				
		1905	1906	1907	1908	1909
	Noch: B. Außerordentl. Etat.					
	b. Einnahmen.[1]					
.	Aus dem Reichstagsgebäudefonds.	3,9	57,3	7,2	—	—
.	Sonstige außerord. Deckungsmittel.	(2 28,3	—	—	—	—
1	I. Rückzahlungen und Tilgungsraten a. d. Verwendung des Fonds für Kleinwohnungen.	121,4	379,1	292,8	217,0	257,0
2	II. Erlöse aus d. Verkauf von freiwerdend. Festungsgrundstücken und Festungsbaulichkeiten ...	1 306,6	3 130,4	1 814,4	3 271,3	3 818,4
3	III. Expedition nach Ostasien[3] ..	1 079,3	2 059,6	1 311,1	642,2	1 167,5
4	IV. Rückerstattungen auf Vorschüsse a. d. Reichsfestungsbaufonds[4]	56,4	57,1	51,8	51,7	42,0
.	. Kaufpreis für an Bremen verkaufte Batterie Brinkamahof	500,0	500,0	(5 500,0	—	—
5	V. Von d. Schutzgebiete Togo zur Tilgung des Reichsdarlehens	151,0	156,0	162,0	44,0	45,5
6	VI. Tilgungsrate der Verwaltung der Reichseisenbahnen.....	—	—	358,4	370,9	519,5
.	. Von der Norwegischen Telegraphenverwaltung	—	—	324,1	—	—
7	VII. Tilgungsrate der Reichs-Post- u. Telegraphenverwaltung ..	—	—	—	—	1 162,4
8	VIII. Zur Verminderung der Reichsschuld aus den Mitteln des ordentlichen Etats.....	—	—	—	—	25 337,3
9	IX. Aus der Anleihe	341 719,5	258 376,8	195 996,4	260 954,1	202 267,6
.	Außeretatmäßig. Verwaltung der Kais. Marine: Einnahm. a. Anlaß d. Exped. nach Südwestafrika...	18,3	27,5	1,4	—	—
.	Desgl. nach Ostafrika	—	1,7	—	—	—
.	Aus Erweiterung der Schießstandsanlage in Wilhelmshaven	—	—	31,4	—	—
	Summe: Einnahm. d. außerord. Etats	344 984,7	264 745,5	200 851,0	265 551,2	234 617,2
	Summe der **Einnahmen** des **ordentlichen** und **außerordentl.** Etats.	2 394 219,3	2 376 612,4	2 517 820,7	2 791 070,6	2 850 013,9
	Summe der **Ausgaben** des **ordentlichen** und **außerordentl.** Etats.	2 195 148,2	2 392 499,3	2 809 867,0	2 791 070,6	2 850 013,9
	Mehr-Einnahmen	199 071,1	—	—	—	—
	Mehr-Ausgaben	—	15 886,9	292 046,3	—	—
	Abschluß (vgl. Vorbem.). Überschüsse (Fehlbeträge), Bestände aus Vorjahren.....	— 8 836,3	190 234,8	174 347,9	—	—
	Zu übertragen	190 234,8	174 347,9	—117 698,4	—	—

Eiserne Bestände (Betriebsfonds) bestehen am Schlusse des Rechnungsjahres 1907 im ganzen 61 694,4 (1 000 ℳ); davon entfallen auf die Reichshauptkasse 55 210,7, Legationskasse 750,0, Verwaltung des Reichsheeres 83,7, Post- und Telegraphenverwaltung 5 250,0, Reichsdruckerei 400,0 (1 000 ℳ).

[1]) Bis 1904 »Außerordentliche Deckungsmittel«. — [2]) Präzipualbeitrag Preußens für den Kaiser-Wilhelms-Kanal. — [3]) Entschädigung von China: 1905: 4. Tilgungsrate 570,6; 1906: 5. Tilgungsrate 593,4; 1907: 6. Tilgungsrate 617,1; 1908: 7. Tilgungsrate 641,8; 1909: 8. Tilgungsrate 667,5 (1 000 ℳ). — [4]) Diese Beträge waren früher unter den »sonstigen außerordentlichen Deckungsmitteln« enthalten. — [5]) 3. (Schluß-) Rate.

Anhang zur Nachweisung über die Ausgaben und Einnahmen des Reichs.

1a. Die Überweisungen[1]) an die einzelnen Bundesstaaten.

Bundesstaaten	1 000 ℳ				
	1905	1906	1907	1908	1909
Preußen	115 624,9	126 641,1	119 951,0	120 376,1	120 033,0
Bayern	20 716,0	22 156,9	20 985,5	21 060,8	21 000,8
Sachsen	14 096,2	15 311,3	14 502,7	14 553,9	14 512,4
Württemberg	7 276,8	7 818,3	7 404,8	7 431,5	7 410,3
Baden	6 258,3	6 821,2	6 459,9	6 483,2	6 464,5
Hessen	3 756,5	4 106,4	3 889,4	3 903,2	3 892,1
Mecklenburg-Schwerin	2 038,5	2 122,7	2 010,3	2 017,7	2 011,9
Großherzogtum Sachsen	1 217,2	1 318,0	1 248,3	1 252,8	1 249,2
Mecklenburg-Strelitz	344,1	351,3	332,7	333,9	333,0
Oldenburg	1 339,0	1 490,4	1 411,6	1 416,6	1 412,6
Braunschweig	1 557,5	1 650,3	1 563,1	1 568,7	1 564,2
Sachsen-Meiningen	841,0	913,2	865,0	868,1	865,6
Sachsen-Altenburg	653,8	701,3	664,2	666,6	664,7
Sachsen-Coburg-Gotha	770,0	823,3	779,8	782,6	780,3
Anhalt	1 060,2	1 114,0	1 055,1	1 058,9	1 055,9
Schwarzburg-Sondershausen	271,3	289,2	273,9	274,9	274,1
Schwarzburg-Rudolstadt	312,1	328,8	311,5	312,6	311,7
Waldeck	194,3	200,8	190,2	190,9	190,3
Reuß älterer Linie	229,4	239,8	227,1	227,9	227,3
Reuß jüngerer Linie	466,9	491,0	465,0	466,7	465,4
Schaumburg-Lippe	144,7	152,8	144,7	145,2	144,8
Lippe	466,1	494,4	468,2	469,9	468,6
Lübeck	324,6	359,5	340,5	341,7	340,7
Bremen	754,4	894,6	847,5	850,4	848,0
Hamburg	2 577,5	2 971,1	2 814,4	2 824,1	2 816,1
Elsaß-Lothringen	5 767,4	6 162,3	5 836,4	5 857,4	5 840,8
Zusammen	**189 058,7**	**205 924,0**	**195 042,8**	**195 736,3**	**195 178,3**

[1]) S. Ziffer IX Kapitel 68a der fortdauernden Ausgaben.

1b. Die Matrikularbeiträge[1]) der einzelnen Bundesstaaten.

Bundesstaaten	1 000 ℳ				
	1905	1906	1907	1908	1909
Preußen	131 168,3	142 290,4	140 568,3	196 893,4	254 293,1
Bayern	22 440,3	23 940,9	22 988,6	32 776,4	42 637,4
Sachsen	15 982,9	17 183,8	16 987,3	23 797,0	30 725,3
Württemberg	8 093,6	8 529,6	8 334,7	11 807,1	15 309,4
Baden	7 107,6	7 670,7	7 578,8	10 615,7	13 709,7
Hessen	4 261,2	4 619,0	4 557,7	6 383,9	8 250,5
Mecklenburg-Schwerin	2 312,6	2 389,1	2 355,7	3 300,0	4 267,1
Großherzogtum Sachsen	1 380,7	1 481,1	1 462,8	2 049,0	2 646,8
Mecklenburg-Strelitz	390,4	395,1	389,9	546,2	705,9
Oldenburg	1 518,9	1 671,7	1 654,2	2 317,0	2 989,6
Braunschweig	1 766,8	1 855,8	1 831,6	2 565,7	3 315,6
Sachsen-Meiningen	954,0	1 026,5	1 013,6	1 419,8	1 834,2
Sachsen-Altenburg	741,7	788,7	778,3	1 090,3	1 409,0
Sachsen-Coburg-Gotha	873,4	925,5	913,7	1 279,9	1 653,8
Anhalt	1 202,7	1 253,7	1 236,3	1 731,9	2 239,2
Schwarzburg-Sondershausen	307,8	325,4	320,9	449,6	581,2
Schwarzburg-Rudolstadt	354,1	370,1	365,0	511,2	661,0
Waldeck	220,4	226,1	222,8	312,2	403,8
Reuß älterer Linie	260,3	269,9	266,1	372,7	482,0
Reuß jüngerer Linie	529,7	552,6	544,9	763,3	986,9
Schaumburg-Lippe	164,1	171,9	169,6	237,5	307,1
Lippe	528,7	556,4	548,7	768,6	993,7
Lübeck	368,2	403,9	399,0	558,9	721,8
Bremen	855,7	1 003,0	993,1	1 390,8	1 793,7
Hamburg	2 923,6	3 334,6	3 298,0	4 619,0	5 961,1
Elsaß-Lothringen	6 542,3	6 930,6	6 838,1	9 578,9	12 381,1
Zusammen	**213 250,0**	**230 166,1**	**226 617,7**	**[2] 352 246,3**	**411 260,0**

[1]) S. Ziffer X Kapitel 20 der ordentlichen Einnahmen. — [2]) In der Summe mehr 34 110,3 (1 000 ℳ) laut 1.—5. Nachtragsetat (R.-G.-Bl. 1908 Nr. 25 u. 30, S. 195—199 u. 262; 1909 Nr. 10, S. 277).

1c. Die rechnungsmäßigen Überschüsse und Fehlbeträge im Reichshaushalt 1871—1907.

(Reichstagsdrucksache Nr. 14, 11. Legislaturperiode, I. Session 1903/04 und Übersichten der Ausgaben und Einnahmen des Deutschen Reichs.)

Jahr	Überschuß + Fehlbetrag — 1 000 ℳ	Rechnungsjahr	Überschuß + Fehlbetrag — 1 000 ℳ	Rechnungsjahr	Überschuß + Fehlbetrag — 1 000 ℳ	Rechnungsjahr	Überschuß + Fehlbetrag — 1 000 ℳ
1871	+ 15 642,3	1881	+ 25 077,1	1891	+ 3 951,2	1901	— 48 422,8
72	+ 43 738,5	82	+ 15 743,5	92	+ 1 140,0	([4] 02	— 30 722,5
73	+ 37 550,0	83	— 1 905,3	93	+ 14 200,0	03	— 6 344,8
74	+ 48 600,2	84	— 5 735,3	94	+ 7 172,2	04	— 8 559,3
75	+ 16 144,5	85	— 17 418,4	95	+ 11 869,7	05	+ 6 247,8
([1]1876	+ 34,7	1886	— 22 352,2	1896	+ 28 467,1	1906	+ 27 229,7
([2] 77	([3] —	87	— 22 886,5	97	+ 25 357,4	07	— 13 842,7
78	— 6 257,8	88	— 20 383,7	98	+ 30 576,9		
79	+ 22 898,0	89	+ 2 347,7	99	+ 32 487,1		
80	— 12 362,5	90	+ 15 148,2	1900	— 1 932,6		

[1]) 1. I. 76 bis 31. III. 77. — [2]) Rechnungsjahr, 1. IV. beginnend. — [3]) Balanziert. — [4]) Darauf kommen in Anrechnung die Einnahmen aus der Prüfung der Rechnungen für 1902 im Betrage von 113,9 (1 000 ℳ).

1d. Reichsschulden.

(Berichte der Reichsschuldenkommission über die Verwaltung des Schuldenwesens und Denkschriften über die Ausführung der seit dem Jahre 1875 erlassenen Anleihegesetze.)

Stand am	Schuldverschreibungen (verzinsliche): der Bundesanleihe [1])	Schuldverschreibungen (verzinsliche): der Reichsanleihen [2])	Schatzanweisungen: verzinsliche [3])	Darlehnskassenscheine (unverzinsliche)	Reichskassenscheine (unverzinsliche)	Summe	Dazu Zinsrückstände
	Nennwert in 1 000 ℳ						
Ende 1870	267 069,9	—	129 578,4	88 953,0	—	485 601,3	1 574,2
75	45,0	—	15,3	63,2	120 199,5	120 323,0	6,2
31. III. 1880	24,2	218 057,6	—	—	159 444,8	377 526,6	92,5
85	23,4	410 000,0	—	—	141 186,3	551 209,7	250,4
90	18,0	1 117 981,8	—	—	122 909,0	1 240 908,8	832,6
95	18,0	2 081 219,8	—	—	120 000,0	2 201 237,8	3 214,8
1900	17,7	2 298 500,0	—	—	120 000,0	2 418 517,7	2 584,7
05	—	3 023 500,0	180 000,0	—	120 000,0	3 323 500,0	2 985,1
06	—	3 383 500,0	160 000,0	—	120 000,0	3 663 500,0	2 858,1
07	—	3 643 500,0	160 000,0	—	120 000,0	3 923 500,0	2 820,9
08	—	3 643 500,0	([3]360 000,0	—	([4]120 000,0	4 123 500,0	2 460,4

[1]) Die Schulden des vormaligen Norddeutschen Bundes sind Ende 1902 verjährt.

[2]) Ein Teil der für die Reichsmilitärverwaltung aufgenommenen Anleihen belastet Bayern nicht; ferner werden Bayern und Württemberg nicht durch Anleihen für die Post- und Telegraphenverwaltung belastet. Hiernach entfallen von dem Schuldkapital (1 000 ℳ)

A.	auf die Finanzgemeinschaft sämtlicher Bundesstaaten	zu 3½ %	1 610 849,8,	zu 3 %	1 713 006,4
B.	» » » der Bundesstaaten ohne Bayern	zu 3½ %	107 142,5,	zu 3 %	16 168,5
C.	» » » » » ohne Bayern und Württemberg	zu 3½ %	142 007,7,	zu 3 %	54 325,1
	im ganzen	zu 3½ %	1 860 000,0,	zu 3 %	1 783 500,0

[3]) Außer diesen Schatzanweisungen (Ges. v. 30. III. u. 1. VI. 1900, R. G. Bl. S. 139, 241, 245) waren unverzinsliche zur vorübergehenden Verstärkung des ordentlichen Betriebsfonds der Reichshauptkasse Ende März 1908 in Umlauf 474 000,0 (1 000 ℳ).

[4]) Davon 6 000 000 Abschnitte zu 5 ℳ, 9 000 000 Abschnitte zu 10 ℳ (Gesetz vom 5. VI. 06, R. G. Bl. S. 730).

1e. Der Reichs-Invalidenfonds.

(Reichstagsdrucksachen und Berichte der Reichsschuldenkommission.)

Nach § 1 des Gesetzes vom 25. Mai 1873 (R. G. Bl. S. 117) betrug die ursprüngliche Ausstattung 561 000 000 ℳ. Der Fonds ist in Schuldverschreibungen und Eisenbahn-Prioritätsobligationen usw. angelegt.

Rechnungsjahre:	1903	1904	1905	1906	1907
	1 000 ℳ				
Zuschüsse aus dem Kapitalbestand (bis Ende März 1903: 269 728,3 (1 000 ℳ)	38 855,7	33 727,6	40 275,5	11 853,8	44 334,4
Zinsen — aufgekommen und verausgabt (bis Ende März 1903: 596 732,2 (1 000 ℳ)	10 647,4	9 151,0	8 023,1	6 450,5	6 557,4
Kapitalbestand (Nennwerte) am Schlusse des Rechnungsjahrs	264 260,3	230 648,3	190 331,6	178 359,4	130 189,8

2. Zollerträge für das Zollgebiet.

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 578—582.

Vorbemerkungen zu XV. 2 bis 13.

Die unter 2a und 7 bis 13 nachgewiesenen Einnahmen stimmen mit XV. 1. A. c. I nicht überein, weil nachstehend die Stundungen und die Erhebungs- und Verwaltungskosten inbegriffen, auch teilweise andere Zeitabschnitte zugrunde gelegt sind.

Über Stand und Veränderungen des Zollgebiets vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 20 fg.

Die Zoll- und Steuergesetzgebung hat manche Wandlung erfahren. Was insbesondere die Zölle anbelangt, so sind die letzten größeren Änderungen durch das Zolltarifgesetz vom 15. Juli 1879, die Handelsverträge von 1892 und 1894, neuerdings durch das am 1. März 1906 in Kraft getretene Zolltarifgesetz vom 25. Dezember 1902 und die hierauf gegründeten Verträge erfolgt. Die steuergesetzlichen Bestimmungen s. bei den einzelnen Steuerarten.

a. Ertrag der Zölle seit 1834.

Für 1902 bis 1907 nach den vom Reichsschatzamt aufgestellten vorläufigen, sonst nach den schließlichen Einnahmezusammenstellungen desselben Amtes.

Im Durchschnitte bzw. im Rechnungsjahre	Deutsches Zollgebiet: Rohertrag der Zölle [1] (Ein-, Aus- und Durchgangszölle) abzüglich der Ausfuhrvergütungen und des Betrages der in Anrechnung genommenen Einfuhrscheine. 1000 ℳ	Deutsches Zollgebiet: Auf den Kopf Roheinnahme ℳ
1834—35	47 544	2,01
36—40	59 613	2,27
41—45	75 677	2,67
46—50	74 053	2,50
51—55	71 508	2,28
1856—60	76 766	2,29
61—65	74 591	2,11
66—70	76 708	2,03
71—75	117 850	2,87
(2 76—80	140 016	3,20
1881—85	216 141	4,74
86—90	321 138	6,65
91—95	390 368	7,63
1896	463 799	8,75
97	472 016	8,75
98	505 440	9,24
99	494 097	8,89
1900	492 910	8,74
1901	523 678	9,15
02	536 752	9,23
03	537 682	9,11
04	520 600	8,71
05	643 505	10,60
1906	592 531	9,61
07	683 779	10,93

[1]) Die Durchgangszölle sind am 1. März 1861, die Ausfuhrzölle (vom 1. Juli 1865 an nur noch auf Lumpen) am 1. Oktober 1873 aufgehoben worden.

[2]) Das Rechnungsjahr 1876 umfaßt die Zeit vom 1. Januar 1876 bis 31. März 1877.

b. Zollerträge im Rechnungsjahre 1907.

(1. April 1907 bis 31. März 1908.)

Berechnet nach den dem Kaiserlichen Statistischen Amte angemeldeten Einfuhrmengen. — Die Beträge stimmen mit den Einnahmen nicht überein, weil abgerundete Mengen nachgewiesen werden.

Nr.	Warengruppen des Zolltarifs	1000 ℳ
1	Erzeugnisse d. Land- u. Forstwirtschaft u. and. tierische u. pflanzl. Naturerzeugnisse; Nahrungs- u. Genußmittel	586 600
2	Mineralische und fossile Rohstoffe; Mineralöle	79 513
5	Tierische und pflanzliche Spinnstoffe und Waren daraus; Menschenhaare; zugerichtete Schmuckfedern; Fächer und Hüte	30 604
17	Unedle Metalle und Waren daraus.	13 534
18	Maschinen, elektrotechnische Erzeugnisse, Fahrzeuge	6 202
4	Chemische und pharmazeutische Erzeugnisse, Farben und Farbwaren	3 994
10	Waren aus tierischen oder pflanzlichen Schnitz- oder Formerstoffen	3 746
3	Zubereitetes Wachs, feste Fettsäuren, Paraffin u. ähnliche Kerzenstoffe, Lichte, Wachswaren, Seifen u. andere unter Verwendung von Fetten, Ölen oder Wachs hergestellte Waren	2 949
6	Leder und Lederwaren, Kürschnerwaren, Waren aus Därmen	2 654
11	Papier, Pappe und Waren daraus	2 011
15	Glas und Glaswaren	1 849
19	Feuerwaffen, Uhren, Tonwerkzeuge, Kinderspielzeug	1 471
14	Tonwaren	1 029
7	Kautschukwaren	852
13	Waren aus Steinen oder anderen mineralischen Stoffen (mit Ausnahme der Tonwaren) sowie aus fossilen Stoffen	654
8	Geflechte und Flechtwaren aus pflanzlichen Stoffen mit Ausnahme der Gespinstfasern	183
16	Edle Metalle und Waren daraus	165
9	Besen, Bürsten, Pinsel u. Siebwaren	137

3. Zollerträge einzelner wichtiger Waren.

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 583—587.
Geordnet nach der Höhe des im Statistischen Amte aus den Übersichten der zur Verzollung gelangten Mengen berechneten Zollertrags. (Die Einnahmen aus den einer Verbrauchssteuer unterliegenden Waren: Branntwein, Bier, Schaumwein, Tabak, Salz, Zucker s. S. 293 ff.)

Jahr	Wert der verzollten Einfuhr	Zollertrag	Der Zoll betrug % des Werts	% vom gesamten Zollertrag	auf den Kopf Pf.
	1 000 ℳ				
	Getreide und Hülsenfrüchte, Malz.				
1900	576 024	131 557	23	25,2	234
01	689 934	159 268	23	29,8	279
02	685 068	159 046	23	29,5	275
03	690 130	162 963	24	29,2	277
04	641 763	145 537	23	26,4	244
05	850 788	180 812	21	29,5	299
06	841 844	217 981	26	32,6	355
07	1 000 536	266 072	27	35,9	427
08	839 563	212 879	25	31,1	337
	Wein aller Art.				
1900	48 881	17 807	36	3,4	32
01	40 623	16 561	41	3,1	29
02	41 061	16 451	40	3,0	28
03	42 273	16 522	39	3,0	28
04	40 134	15 785	39	2,9	26
05	44 691	17 626	39	2,9	29
06	47 785	19 627	41	2,9	32
07	49 269	22 842	46	3,1	37
08	53 132	24 570	46	3,6	39
	Südfrüchte, frische und getrocknete.				
1900	43 170	7 149	17	1,4	13
01	42 908	7 756	18	1,5	14
02	41 745	8 868	21	1,6	15
03	41 707	9 620	23	1,7	16
04	42 674	10 119	24	1,8	17
05	44 334	9 579	22	1,6	16
06	46 025	8 913	19	1,3	15
07	54 445	11 302	21	1,5	18
08	50 784	10 878	21	1,6	17
	Butter und Margarine.				
1900	24 756	2 608	11	0,5	5
01	27 899	2 801	10	0,5	5
02	27 226	2 580	9	0,5	4
03	42 301	3 802	9	0,7	6
04	62 785	5 426	9	1,0	9
05	72 733	5 838	8	1,0	10
06	73 742	7 334	10	1,1	12
07	81 986	7 907	10	1,1	13
08	73 988	6 900	9	1,0	11

Jahr	Wert der verzollten Einfuhr	Zollertrag	Der Zoll betrug % des Werts	% vom gesamten Zollertrag	auf den Kopf Pf.
	1 000 ℳ				
	Petroleum (Leucht- und Schmieröl).				
1900	107 167	70 913	66	13,6	126
01	91 309	69 932	77	13,1	123
02	92 269	71 427	77	13,2	123
03	108 485	76 338	70	13,7	130
04	98 650	76 554	78	13,9	128
05	86 189	75 574	88	12,3	125
06	103 790	74 518	72	11,2	122
07	121 807	76 695	63	10,4	123
08	108 344	77 381	71	11,3	122
	Bau- und Nutzholz.				
1900	230 096	19 833	9	3,8	35
01	176 183	16 897	10	3,2	30
02	177 917	16 413	9	3,0	28
03	210 338	19 769	9	3,5	34
04	225 051	20 362	9	3,7	34
05	253 960	21 269	8	3,5	35
06	300 998	20 988	7	3,1	34
07	306 727	20 380	7	2,8	33
08	262 474	17 821	7	2,6	21
	Rind- und Schafvieh.				
1900	62 931	2 666	4	0,5	5
01	68 012	2 791	4	0,5	5
02	100 389	3 571	4	0,7	6
03	119 248	4 065	3	0,7	7
04	113 898	3 915	3	0,7	7
05	122 429	3 705	3	0,6	6
06	105 478	7 650	7	1,1	13
07	77 933	7 323	9	1,0	12
08	78 305	7 950	10	1,2	13
	Eisenwaren (ohne Roh- und Brucheisen).				
1900	67 621	7 254	11	1,4	13
01	43 149	4 920	11	0,9	9
02	38 617	4 518	12	0,8	8
03	40 608	4 690	12	0,8	8
04	45 519	5 515	12	1,0	9
05	48 824	6 243	13	1,0	10
06	59 738	7 236	12	1,1	12
07	67 882	8 419	12	1,1	14
08	49 923	6 793	14	1,0	11

Jahr	Wert der verzollten Einfuhr	Zollertrag	Der Zoll betrug % des Werts	% vom gesamten Zollertrag	auf den Kopf Pf.
	1 000 ℳ				
	Kaffee, roh, gebrannt und Kaffeeersatzstoffe.				
1900	156 375	64 503	41	12,4	115
01	148 274	69 016	47	12,9	121
02	143 652	68 783	48	12,8	119
03	145 601	72 855	50	13,1	124
04	162 765	71 916	44	13,0	121
05	169 959	71 885	42	11,7	119
06	170 344	74 427	44	11,2	121
07	162 180	75 421	47	10,2	121
08	163 422	76 728	47	11,2	121
	Schmalz.				
1900	88 818	12 540	14	2,4	22
01	106 756	12 464	12	2,3	22
02	109 706	10 588	10	2,0	18
03	94 188	11 026	12	2,0	19
04	87 754	11 932	14	2,2	20
05	109 636	14 105	13	2,3	23
06	133 308	15 231	11	2,3	25
07	124 501	13 854	11	1,9	22
08	123 895	13 600	11	2,0	22
	Pferde.				
1900	77 492	2 106	3	0,4	4
01	78 570	1 891	2	0,4	3
02	92 378	2 068	2	0,4	4
03	92 497	2 338	3	0,4	4
04	90 754	2 053	2	0,4	3
05	104 290	2 525	2	0,4	4
06	110 262	7 196	7	1,1	12
07	92 676	7 725	8	1,0	12
08	84 775	7 193	8	1,1	11
	Kakao, roh.				
1900	27 971	6 572	23	1,3	12
01	24 190	6 340	26	1,2	11
02	25 581	7 075	28	1,3	12
03	25 494	7 426	29	1,3	13
04	31 986	9 183	29	1,7	15
05	32 375	9 967	31	1,6	16
06	40 409	8 053	20	1,2	13
07	61 314	6 808	11	0,9	11
08	44 730	6 760	15	1,0	11

Jahr	Wert der verzollten Einfuhr	Zollertrag	Der Zollbetrag % des Werts	% vom gesamten Zollertrag	auf den Kopf Pf.
	1 000 ℳ				
Reis.					
1900	24 536	5 365	22	1,0	10
01	20 511	4 891	24	0,9	9
02	22 253	5 225	23	1,0	9
03	23 510	5 340	23	1,0	9
04	26 742	6 276	23	1,1	11
05	24 886	5 892	24	1,0	10
06	23 845	5 576	23	0,8	9
07	29 020	6 287	22	0,8	10
08	31 123	6 449	21	0,9	10
Baumwollengarn.					
1900	60 937	5 037	8	1,0	9
01	46 927	4 150	9	0,8	7
02	49 374	4 456	9	0,8	8
03	57 997	4 844	8	0,9	8
04	64 149	5 214	8	0,9	9
05	62 063	4 885	8	0,8	8
06	78 947	5 302	7	0,8	9
07	135 360	7 772	6	1,0	12
08	84 181	5 348	6	0,8	8
Maschinen und Fahrzeuge.					
1900	94 439	3 716	4	0,7	7
01	58 955	2 535	4	0,5	4
02	43 343	1 875	4	0,3	3
03	50 452	2 183	4	0,4	4
04	60 733	2 716	4	0,5	5
05	70 614	2 857	4	0,5	5
06	90 654	4 504	5	0,7	7
07	103 102	5 352	5	0,7	9
08	80 580	4 473	6	0,7	7
Seidenwaren und Seidenzwirn.					
1900	36 700	3 908	11	0,7	7
01	38 759	3 829	10	0,7	7
02	43 339	4 220	10	0,8	7
03	41 739	3 798	9	0,7	6
04	38 764	3 649	9	0,7	6
05	36 611	3 578	10	0,6	6
06	51 269	4 229	8	0,6	7
07	61 879	4 090	7	0,6	7
08	58 343	3 928	7	0,6	6

Jahr	Wert der verzollten Einfuhr	Zollertrag	Der Zollbetrag % des Werts	% vom gesamten Zollertrag	auf den Kopf Pf.
	1 000 ℳ				
Baumwollenwaren.					
1900	24 474	3 767	15	0,7	7
01	22 186	3 520	16	0,7	6
02	24 332	4 034	17	0,7	7
03	25 432	3 992	16	0,7	7
04	29 353	4 237	14	0,8	7
05	33 140	4 621	14	0,8	8
06	41 298	5 671	14	0,9	9
07	37 731	6 056	16	0,8	10
08	33 403	5 766	17	0,8	9
Käse.					
1900	21 361	2 991	14	0,6	5
01	22 122	3 016	14	0,6	5
02	22 123	2 924	13	0,5	5
03	21 954	3 003	14	0,5	5
04	24 538	3 317	14	0,6	6
05	27 946	3 745	13	0,6	6
06	30 283	5 132	17	0,8	8
07	28 224	5 107	18	0,7	8
08	28 797	5 276	18	0,8	8
Ölfrüchte.					
1900	45 612	3 640	8	0,7	6
01	51 012	4 441	9	0,8	8
02	59 038	5 218	9	1,0	9
03	48 696	4 719	10	0,8	8
04	46 013	4 808	10	0,9	8
05	53 422	4 865	9	0,8	8
06	52 715	4 105	8	0,6	7
07	76 439	5 349	7	0,7	9
08	59 799	4 009	7	0,6	6
Obst, Sämereien, Beeren usw., getr.; Südfruchtschalen usw.					
1900	35 938	3 350	9	0,6	6
01	29 034	2 769	10	0,5	5
02	36 556	3 267	9	0,6	6
03	40 109	3 435	9	0,6	6
04	44 908	4 283	10	0,8	7
05	41 897	3 713	9	0,6	6
06	39 892	3 477	9	0,5	6
07	49 959	3 381	7	0,5	5
08	45 134	3 877	9	0,6	6

Jahr	Wert der verzollten Einfuhr	Zollertrag	Der Zollbetrag % des Werts	% vom gesamten Zollertrag	auf den Kopf Pf.
	1 000 ℳ				
Gewürze.					
1900	14 275	4 165	29	0,8	7
01	13 218	4 173	32	0,8	7
02	13 158	4 099	31	0,8	7
03	12 917	4 102	32	0,7	7
04	14 148	4 836	34	0,9	8
05	12 640	4 536	36	0,7	8
06	12 965	4 680	36	0,7	8
07	12 968	4 922	38	0,7	8
08	12 538	5 659	45	0,8	9
Fleisch (aller Art) und Fleischextrakt.					
1900	54 298	8 459	16	1,6	15
01	58 649	8 587	15	1,6	15
02	57 455	8 687	15	1,6	15
03	34 662	5 087	15	0,9	9
04	31 489	4 317	14	0,8	7
05	58 035	8 690	15	1,4	14
06	55 910	11 885	21	1,8	19
07	25 063	5 370	21	0,7	9
08	24 205	4 621	19	0,7	7
Wollenwaren.					
1900	19 207	3 309	17	0,6	6
01	14 428	2 802	19	0,5	5
02	15 746	3 015	19	0,6	5
03	16 963	3 031	18	0,5	5
04	18 284	3 157	17	0,6	5
05	20 983	3 405	16	0,6	6
06	30 502	4 386	14	0,7	7
07	32 394	4 285	13	0,6	7
08	31 626	3 995	13	0,6	6
Heringe, gesalzene.					
1900	33 422	3 045	9	0,6	5
01	35 840	3 606	10	0,7	6
02	44 520	4 245	10	0,8	7
03	31 153	3 763	12	0,7	6
04	31 802	3 776	12	0,7	6
05	38 475	3 718	10	0,6	6
06	41 422	3 608	9	0,5	6
07	34 980	3 895	11	0,5	6
08	26 900	3 603	13	0,5	6

Jahr	Wert der verzollten Einfuhr	Zollertrag	Der Zoll betrug: % des Werts	% vom gesamten Zollertrag	auf den Kopf
	1000 ℳ				Pf.
Eier von Geflügel.					
1900	103 227	2 793	3	0,5	5
01	104 773	2 848	3	0,5	5
02	115 071	3 136	3	0,6	5
03	108 378	3 134	3	0,6	5
04	114 649	3 246	3	0,6	5
05	121 349	3 287	3	0,5	5
06	145 098	3 695	3	0,6	6
07	150 567	3 693	2	0,5	6
08	137 994	3 467	3	0,5	5
Ton- und Glaswaren.					
1900	17 094	2 281	13	0,4	4
01	14 786	1 785	12	0,3	3
02	13 902	1 882	14	0,3	3
03	14 319	2 181	15	0,4	4
04	15 127	2 336	15	0,4	4
05	16 283	2 563	16	0,4	4
06	18 045	2 679	15	0,4	4
07	17 884	2 634	15	0,4	4
08	16 035	2 624	16	0,4	4
Roheisen (u. Brucheisen).					
1900	60 026	7 408	12	1,4	13
01	16 470	2 576	16	0,5	5
02	7 831	1 324	17	0,2	2
03	9 132	1 601	18	0,3	3
04	10 007	1 815	18	0,3	3
05	9 357	1 525	16	0,2	3
06	25 059	3 706	15	0,6	6
07	29 676	4 231	14	0,6	7
08	14 166	2 316	16	0,3	4
Weinbeeren, frische.					
1900	7 238	1 283	18	0,2	2
01	8 796	1 655	19	0,3	3
02	12 725	2 335	18	0,4	4
03	14 549	2 482	17	0,4	4
04	13 403	2 186	16	0,4	4
05	12 992	2 505	19	0,4	4
06	10 106	1 610	16	0,2	3
07	11 916	1 840	15	0,2	3
08	11 441	2 082	18	0,3	3
Waren aus Holz u. anderen pflanzl. u. tier. Schnitzstoffen.					
1900	38 013	2 938	8	0,6	5
01	32 138	2 567	8	0,5	5
02	34 374	2 592	8	0,5	4
03	33 505	2 703	8	0,5	5
04	37 332	3 020	8	0,5	5
05	37 505	2 943	8	0,5	5
06	40 037	3 323	8	0,5	5
07	38 934	3 301	8	0,4	5
08	35 241	3 117	9	0,5	5
Fette Öle (außer Speiseölen).					
1900	25 492	2 190	9	0,4	4
01	27 236	2 289	8	0,4	4
02	29 005	2 218	8	0,4	4
03	26 368	2 240	8	0,4	4
04	23 123	2 149	9	0,4	4
05	24 361	2 564	11	0,4	4
06	27 188	2 465	9	0,4	4
07	34 999	2 664	8	0,4	4
08	26 094	2 483	10	0,4	4
Mühlenerzeugnisse und gewöhnliches Backwerk.					
1900	8 963	3 197	36	0,6	6
01	9 533	3 472	36	0,7	6
02	7 855	2 843	36	0,5	5
03	7 980	2 898	36	0,5	5
04	6 600	2 282	35	0,4	4
05	6 512	2 269	35	0,4	4
06	5 953	2 269	38	0,3	4
07	5 111	2 254	44	0,3	4
08	5 226	2 282	44	0,3	4
Austern u. andere Muschel- oder Schaltiere aus der See.					
1900	2 645	712	27	0,1	1
01	2 499	756	30	0,1	1
02	2 590	769	30	0,1	1
03	2 680	762	28	0,1	1
04	2 782	777	28	0,1	1
05	3 002	914	30	0,1	2
06	4 340	1 373	32	0,2	2
07	4 801	1 560	32	0,2	3
08	4 154	1 490	36	0,2	2
Speiseöle.					
1900	13 318	2 382	18	0,5	4
01	16 753	2 908	17	0,5	5
02	18 826	3 471	18	0,6	6
03	12 446	2 338	19	0,4	4
04	12 459	2 511	20	0,5	4
05	12 966	3 268	25	0,5	5
06	14 819	3 872	26	0,6	6
07	17 099	3 780	22	0,5	6
08	11 304	3 101	27	0,5	5
Leder und Lederwaren.					
1900	52 451	2 480	5	0,5	4
01	54 586	2 237	4	0,4	4
02	62 534	2 180	3	0,4	4
03	67 234	2 211	3	0,4	4
04	67 793	2 269	3	0,4	4
05	71 524	2 332	3	0,4	4
06	85 204	2 876	3	0,4	5
07	78 324	2 576	3	0,3	4
08	74 846	2 398	3	0,4	4
Leinen- (Flachs-, Jute- usw.) Garn und Waren daraus.					
1900	30 765	2 056	7	0,4	4
01	28 088	1 723	6	0,3	3
02	23 465	1 576	7	0,3	3
03	28 144	1 800	6	0,3	3
04	31 904	2 061	6	0,4	3
05	31 804	2 004	6	0,3	3
06	36 746	2 028	6	0,3	3
07	46 133	2 360	5	0,3	4
08	38 567	2 264	6	0,3	4
Schweine und Spanferkel.					
1900	5 083	343	7	0,1	1
01	7 774	385	5	0,1	1
02	8 459	352	4	0,1	1
03	8 361	393	5	0,1	1
04	7 248	345	5	0,1	1
05	8 364	348	4	0,1	1
06	17 833	1 493	8	0,2	2
07	12 663	1 158	9	0,2	2
08	16 355	1 420	9	0,2	2

Jahr	Wert der verzollten Einfuhr	Zollertrag	Der Zoll betrug % des Werts	% vom gesamten Zollertrag	auf den Kopf Pf.
	1 000 ℳ				
	Kakao, Schokolade und Konditorwaren.				
1900	4 783	1 301	27	0,2	2
01	4 324	1 278	30	0,2	2
02	4 534	1 339	30	0,2	2
03	4 832	1 444	30	0,3	2
04	4 837	1 423	29	0,3	2
05	5 235	1 549	30	0,3	3
06	5 953	1 380	23	0,2	2
07	7 962	1 437	18	0,2	2
08	5 663	1 326	23	0,2	2
	Tee.				
1900	4 499	2 856	63	0,5	5
01	4 820	2 886	60	0,5	5
02	5 155	3 102	60	0,6	5
03	5 080	2 888	57	0,5	5
04	5 203	3 131	60	0,6	5
05	5 040	2 937	58	0,5	5
06	6 429	1 491	23	0,2	2
07	7 246	975	13	0,1	2
08	7 031	991	14	0,1	2

Jahr	Wert der verzollten Einfuhr	Zollertrag	Der Zoll betrug % des Werts	% vom gesamten Zollertrag	auf den Kopf Pf.
	1 000 ℳ				
	Honig.				
1900	994	765	77	0,1	1
01	921	831	90	0,2	1
02	1 363	1 239	91	0,2	2
03	1 384	1 212	88	0,2	2
04	1 246	1 132	91	0,2	2
05	1 144	988	86	0,2	2
06	1 304	1 112	85	0,2	2
07	1 353	1 108	82	0,1	2
08	1 594	1 302	82	0,2	2
	Hopfen.				
1900	7 019	389	6	0,1	1
01	12 915	1 036	8	0,2	2
02	6 332	403	6	0,1	1
03	4 916	198	4	0,04	0,3
04	10 683	358	3	0,1	1
05	7 267	609	8	0,1	1
06	5 331	391	7	0,1	1
07	5 381	642	12	0,1	1
08	3 875	591	15	0,1	1

Jahr	Wert der verzollten Einfuhr	Zollertrag	Der Zoll betrug % des Werts	% vom gesamten Zollertrag	auf den Kopf Pf.
	1 000 ℳ				
	Wollengarn.				
1900	110 738	1 503	1	0,3	3
01	83 017	1 160	1	0,2	2
02	86 945	1 265	1	0,2	2
03	91 390	1 369	1	0,2	2
04	90 272	1 230	1	0,2	2
05	93 900	1 164	1	0,2	2
06	122 191	1 334	1	0,2	2
07	138 917	1 487	1	0,2	2
08	97 454	1 207	1	0,2	2

4. Zollerträge im Verhältnisse zum Werte der Waren.

Vgl. Vorbem. zu Tabelle 3 u. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 588.

Jahr	Wert der Einfuhr*) im Spezialhandel	Wert der verzollten Waren	Der Wert der verzollten Waren betrug vom Wert der Einfuhr %	Zollertrag	Der Zoll betrug vom Wert der Einfuhr %	Der Zoll betrug vom Wert der verzollten Waren %
	1 000 ℳ			1 000 ℳ		
	Überhaupt.					
1906	8 021 891	3 755 270	47	667 760	8	18
07	8 746 678	4 109 030	47	740 914	8	18
08	7 664 021	3 587 970	47	684 183	9	19
	Fabrikate.					
1906	1 299 196	751 975	58	124 035	10	16
07	1 391 590	805 335	58	128 210	9	16
08	1 242 621	705 998	57	126 322	10	18
	Vieh.					
1906	285 228	249 695	88	16 837	6	7
07	226 811	200 751	89	16 759	7	8
08	224 588	197 824	88	17 138	8	9

Jahr	Wert der Einfuhr*) im Spezialhandel	Wert der verzollten Waren	Der Wert der verzollten Waren betrug vom Wert der Einfuhr %	Zollertrag	Der Zoll betrug vom Wert der Einfuhr %	Der Zoll betrug vom Wert der verzollten Waren %
	1 000 ℳ			1 000 ℳ		
	Rohstoffe für Industriezwecke einschl. der Halbfabrikate.					
1906	4 400 800	902 125	20	95 219	2	11
07	4 910 357	1 082 111	22	112 693	2	10
08	4 154 190	878 110	21	108 547	3	12
	Nahrungs- und Genußmittel.					
1906	2 036 667	1 851 475	91	431 669	21	23
07	2 217 920	2 020 833	91	483 252	22	24
08	2 042 622	1 806 038	88	432 176	21	24

*) Zollfreie und zollpflichtige Einfuhr ohne Edelmetalle.

5. Steuer- und Zolleinnahmen vom Branntweine.

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 594.
Vgl. im Abschnitte V Branntweingewinnung und im Abschnitte X Branntweinverbrauch.

In den Rechnungsjahren 1870 bis 1886.

Rechnungsjahr[1] (seit 1877 mit dem 1. April beginnend)	Branntweinsteuer[2]	Übergangsabgabe[2]	Ausgleichungsabgabe[2]	Eingangszoll von ausländischem Branntweine[2]	Gesamtertrag der Steuer und des Zolles	Ab: Steuervergütungen für ausgeführten und zu technischen Zwecken verwendeten Branntwein[2]	Bleibt: Ertrag der Steuer und des Zolles im Branntweinsteuergebiet	
							im ganzen	auf den Kopf
	1 000 ℳ							ℳ
1870	45 564,5	76,6	.	1 085,7	46 726,8	9 851,5	36 875,3	1,20
1871/75 durchschnittlich	49 788,8	71,7	.	1 546,6	51 407,1	7 076,9	44 330,2	1,38
1876	53 408,4	128,5	3,4	1 931,9	55 472,2	6 402,3	49 069,9	1,45
77	52 529,9	110,9	2,8	1 621,2	54 264,8	9 061,8	45 203,0	1,31
78	54 616,7	111,3	2,9	1 642,6	56 373,5	8 963,5	47 410,0	1,36
79	53 398,8	133,8	2,4	2 085,2	55 620,2	9 872,5	45 747,7	1,30
80	57 271,8	121,0	2,3	1 781,5	59 176,6	12 077,8	47 098,8	1,32
1881	64 002,7	120,5	2,6	1 917,9	66 043,7	17 533,6	48 510,1	1,35
82	58 824,9	119,5	2,5	1 974,7	60 921,6	14 955,2	45 966,4	1,27
83	61 176,8	114,6	2,5	2 101,5	63 395,4	14 484,0	48 911,4	1,34
84	62 435,5	129,6	2,6	4 824,5	67 392,2	14 310,0	53 082,2	1,45
85	65 852,2	105,1	2,5	1 987,8	67 947,6	17 855,3	50 092,3	1,35
1886	57 188,6	100,0	2,5	3 609,3	60 900,4	14 895,1	46 005,3	1,23

In den Betriebsjahren 1887/88 bis 1907/08.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1909, I.)

Betriebsjahr (1. Oktober beginnend)	Maischbottich- und Materialsteuer[3]: Überhaupt	Ab: Vergütungen für ausgeführten und zu gewerblichen Zwecken verwendeten Branntwein	Bleiben	Reinertrag an Verbrauchsabgabe und Zuschlag zur Verbrauchsabgabe[3]	Überschuß an Brennsteuer[5]	Ausgleichungs- u. Übergangsabgabe für Branntwein aus Luxemburg[4]	Eingangszoll von ausländischem Branntweine[3]	Abgaben vom inländischen und fremden Branntwein: im ganzen	auf den Kopf
	1 000 ℳ								ℳ
1887/88	34 635,9	9 762,9	24 873,0	91 618,9	—	6,9	2 114,0	118 612,8	2,52
88/89	29 214,2	5 905,3	23 308,9	115 828,9	—	6,2	3 976,9	143 120,9	2,96
89/90	34 707,5	11 989,0	22 718,5	124 584,9	—	6,2	5 557,6	152 867,2	3,12
90/91	32 516,6	10 061,8	22 454,8	123 269,4	—	8,5	8 234,0	153 966,7	3,10
1891/92	32 707,7	8 541,8	24 165,9	110 012,7	—	6,4	5 462,0	139 647,0	2,79
92/93	31 995,9	9 732,1	22 263,8	119 165,3	—	6,1	7 182,0	148 617,2	2,94
93/94	35 200,5	9 891,2	25 309,3	119 423,4	—	6,8	6 659,0	151 398,5	2,96
94/95	31 429,6	9 462,3	21 967,3	113 510,0	—	14,5	6 652,0	142 143,8	2,74
95/96	33 716,8	12 046,0	21 670,8	119 040,0	1 754,9	5,6	6 645,0	149 116,3	2,84
1896/97	31 665,5	10 532,6	21 132,9	119 908,7	1 447,4	0,6	6 330,0	148 819,6	2,79
97/98	33 590,8	11 136,5	22 454,3	120 414,4	773,5	0,1	6 301,0	149 943,3	2,77
98/99	38 304,3	13 496,4	24 807,9	130 585,1	169,5	4,7	6 510,0	162 077,2	2,95
99/1900	36 456,8	13 757,7	22 699,1	129 432,2	−411,7	0,1	13 109,0	164 828,7	2,95
1900/01	39 999,8	17 482,3	22 517,5	130 558,6	−1 311,8	3,7	3 303,0	155 071,0	2,74
1901/02	43 696,1	16 641,1	27 055,0	128 877,1	−2 030,2	0,1	5 227,0	159 129,0	2,77
02/03	32 521,2	22 179,1	10 342,1	126 726,9	4 010,9	0,0	5 830,0	146 909,9	2,52
03/04	36 300,2	18 990,5	17 309,7	122 020,5	500,3	0,0	5 635,0	145 465,5	2,46
04/05	34 923,0	16 824,1	18 098,6	114 396,8	1 835,9	0,1	5 868,0	140 199,4	2,34
05/06	43 418,1	20 942,3	22 475,8	119 628,9	1 562,5	0,0	5 831,0	149 498,2	2,45
06/07	36 044,0	22 346,6	13 697,4	130 680,2	−3 459,9	0,1	6 722,3	147 640,1	2,39
07/08	37 067,0	16 608,2	20 458,8	126 512,6	−65,7	0,1	6 655,8	153 561,6	2,45

[1]) Von 1874 an einschl. Elsaß-Lothringen. Vierteljahr 1. I. bis 31. III. 1877 und Halbjahr 1. IV. bis 30. IX. 1887 ist ggeblieben. — [2]) Die Branntweinsteuer wurde bis 1. X. 1887 nach Gesetz vom 8. VII. 1868 (B. G. Bl. S. 384) und 19. VII. 1879 . G. Bl. S. 259) erhoben; in Hohenzollern nach Gesetz vom 4. V. 1868 (B. G. Bl. S. 151) und 15. XI. 1874 (R. G. Bl. S. 183). ergangssteuer vgl. Bekanntmachung vom 18. VII. 1872 (R. G. Bl. S. 293); Ausgleichungsabgabe siehe Bekanntmachung des R. K. A. n 22. XII. 1875 (Zentr.-Bl. f. d. D. R. S. 812). Der Zollsatz für ausländischen Branntwein (25b des Zolltarifs) wurde am VII. 1879 (R. G. Bl. S. 161), sodann am 29. V. 1885 (R. G. Bl. S. 15) und am 24. VI. 1887 (R. G. Bl. S. 253) erhöht. — Gesetz vom 24. VI. 1887 (R. G. Bl. S. 253), 8. VI. 1891 (das. S. 338)), 16. VI. 1895 (das. S. 265), 14. VI. 1900 (das. S. 298), R. B. vom 28. VI. 1900 (Zentr.-Bl. f. d. D. R. S. 473), wonach die Materialsteuer vom 1. X. 1900 ab nur noch als Zuschlag zur ebrauchsabgabe erhoben wird, und Gesetz vom 7. VII. 1902 (R. G. Bl. S. 243). — [4]) Verfügung des Preuß. Finanzministers vom IX. 1887 (Pr. Zentr.-Bl. S. 413) und Abkommen mit Luxemburg vom 22. V. 1896 (R. G. Bl. S. 676). — [5]) Gesetz vom 16. VI. 1895 . G. Bl. S. 265) und Gesetz vom 7. VII. 1902 (R. G. Bl. S. 243).

6. Steuer- und Zolleinnahmen vom Biere.

(Zoll- und Steuererträge, abzüglich Steuervergütungen, zuzüglich Übergangsabgaben.)
Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 595.

Rechnungsjahre	Überhaupt 1000 ℳ	auf den Kopf ℳ	Steuer auf 1 hl ℳ	Überhaupt 1000 ℳ	auf den Kopf ℳ	Steuer auf 1 hl ℳ	Überhaupt 1000 ℳ	auf den Kopf ℳ	Steuer auf 1 hl ℳ
	Brausteuergebiet [1]			Bayern [2]			Württemberg [3]		
Durchschnitt 1879–83	19 195	0,56	0,83	27 701	5,22	2,45	6 587	3,34	2,08
Durchschnitt 1884–88	23 943	0,66	0,82	30 932	5,68	2,65	7 813	3,89	2,43
Durchschnitt 1889–93	30 643	0,79	0,79	31 789	5,66	2,57	8 616	4,22	2,40
Durchschnitt 1894–98	35 462	0,85	0,76	34 301	5,85	2,50	8 957	4,27	2,27
1899	39 009	0,89	0,75	36 024	5,93	2,44	9 112	4,25	2,17
1900	40 274	0,91	0,74	36 088	5,87	2,44	8 467	3,91	2,13
01	40 414	0,90	0,73	35 906	5,77	2,42	8 690	3,98	2,05
02	38 008	0,83	0,73	34 521	5,47	2,38	8 733	3,95	2,24
1903	39 034	0,84	0,73	33 854	5,29	2,34	8 571	3,84	2,22
04	39 193	0,83	0,72	34 497	5,37	2,30	8 193	3,61	2,16
05	40 956	0,86	0,72	34 161	5,26	2,28	8 758	3,81	2,15
06	62 219	1,28	1,16	34 894	5,32	2,26	8 755	3,77	2,13
07	66 009	1,33	1,22	34 596	5,20	2,21	8 665	3,69	2,13
	Baden [4]			Elsaß-Lothringen [5]			Deutsch. Zollgebiet (einschl. Luxemb.)		
Durchschnitt 1879–83	3 518	2,23	.	1 683	1,07	2,21	58 756	1,31	.
Durchschnitt 1884–88	4 481	2,79	.	1 777	1,13	2,21	69 030	1,48	.
Durchschnitt 1889–93	5 520	3,32	.	2 506	1,56	2,25	79 183	1,58	.
Durchschnitt 1894–98	6 677	3,83	.	3 116	1,88	2,27	88 661	1,67	.
1899	8 212	4,50	2,61	3 584	2,11	2,27	96 106	1,73	1,37
1900	8 030	4,33	2,64	3 548	2,07	2,27	96 633	1,71	1,35
01	7 676	4,07	2,51	3 584	2,07	2,27	96 501	1,68	1,32
02	7 813	4,08	2,55	3 637	2,08	2,27	92 938	1,60	1,34
1903	7 648	3,94	2,45	3 878	2,20	2,27	93 207	1,58	1,32
04	7 660	3,89	2,39	4 054	2,26	2,26	93 823	1,57	1,30
05	7 493	3,75	2,39	4 219	2,33	2,27	95 812	1,58	1,28
06	7 821	3,85	2,37	4 279	2,34	2,27	118 253	1,92	1,56
07	7 932	3,85	2,35	4 451	2,41	2,27	121 653	1,95	1,59

[1]) Gesetz wegen Erhebung der Brausteuer. Vom 31. V. 1872 (R. G. Bl. S. 153). Vom 1. VII. 1906 ab Brausteuergesetz vom 3. VI. 1906 (R. G. Bl. 1906, Nr 32). Vom 1. IV. 1907 ab einschließlich Luxemburg. — [2]) Kalenderjahre. Am 1. XI. 1879 Braumalzaufschlag von 4 auf 6 ℳ für 1 hl ungebrochenen Malzes erhöht. Seit 1. I. 1890 zahlen die größeren Brauereien zu dem Aufschlage von 6 ℳ noch einen Zuschlag von 25 und 50 Pf., bestimmte kleinere Brauereien nur 5 ℳ Malzaufschlag. — [3]) Seit 1881 ist die Malzsteuer von 7,20 ℳ auf 10 ℳ für 1 dz erhöht worden. Vom 1. IV. 1893 ab ist für Brauereien, die nicht mehr als 100 000 kg Malz für ihre Rechnung zur Bierbereitung verwenden, eine Ermäßigung festgesetzt worden. Vom 15. VII. 1895 ab ist für Hausbrauereien eine weitere Ermäßigung eingetreten; dagegen hatten Vierbrauer, die im Jahre mehr als 500 000 kg Malz für ihre Rechnung zur Bierbereitung verwenden, Zuschläge zu entrichten. Vom 1. X. 1900 ab ist die Verwendung von Surrogaten verboten, die Übergangsabgabe erhöht und die Steuer nach der Höhe des Malzverbrauchs in den einzelnen Betrieben anders abgestuft worden. — [4]) Bis 1896 Steuerjahre (1. XII. bis 30. XI.), von 1897 ab Kalenderjahre. Für das Steuerjahr 1896 sind 13 Monate (1. XII. 1895 bis 31. XII. 1896) nachgewiesen, da am 1. I. 1897 durch Gesetz vom 30. VI. 1896 an Stelle der Kesselsteuer (bis 22. III. 1880: 20 Pf. für 15 l Raumgehalt des Braugefäßes, von da ab 2 Pf. für 1 l Raumgehalt) die Braumalzsteuer (je nach der in einem Brauereigeschäft verwendeten Menge 8, 10, 11 oder 12 ℳ für 1 dz Malz) eingeführt worden ist. — [5]) Die Biersteuer wird erhoben a) vom Dünnbiere zum Satze von 0,58 ℳ für 1 hl, b) von anderem Biere zum Satze von 2,30 ℳ für 1 hl.

7. Steuer- und Zolleinnahmen vom Schaumweine.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1908, III.)
Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 596.
Vgl. im Abschnitte V Schaumweingewinnung.

Zollgebiet — Rechnungsjahr (1. April beginnend)	Ertrag der Steuer: vom Schaumwein aus Fruchtwein ohne Zusatz von Traubenwein	Ertrag der Steuer: von anderem Schaumweine	Hiervon ab die Vergütung der Steuer f. Proben usw. gemäß § 5 des Schaumweinsteuergesetzes	Bleibt Reinertrag der Schaumweinsteuer	Außerdem Nachsteuer: vom Schaumwein aus Fruchtwein ohne Zusatz von Traubenwein	Außerdem Nachsteuer: von anderem Schaumweine	Überhaupt Reinertrag der Schaumweinsteuer und Schaumweinnachsteuer	Eingangszoll vom Schaumweine	Zusammen Steuer und Zoll
	1000 ℳ								
1. VII. 1902 bis 31. III. 1903 [1])	14,7	3 038,0	126,8	2 925,9	8,1	2 252,9	5 186,9	1 815,6	7 002,5
1903	26,0	4 595,0	233,3	4 387,7	0,0	6,9	4 394,6	2 651,7	7 046,3
04	27,6	5 015,6	183,6	4 859,6	0,0	2,3	4 861,9	2 833,6	7 695,5
05	34,1	5 524,1	264,0	5 294,2	0,0	0,5	5 294,7	3 161,3	8 456,0
06	30,1	5 781,8	292,0	5 519,9	0,0	0,1	5 520,0	3 273,3	8 793,3
07	32,0	6 078,5	298,3	5 812,2	—	—	5 812,2	3 353,4	9 165,6

[1]) Das Schaumweinsteuergesetz vom 9. V. 1902 (R. G. Bl. S. 155) trat am 1. VII. 1902 in Kraft, daher nur 3/4 Jahr.

8. Steuer- und Zolleinnahmen vom Tabake.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1908, IV.)
Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 596.
Vgl. im Abschnitte III Tabakbau und im Abschnitte X Tabakverbrauch.

Zollgebiet — Erntejahr (1. Juli beginnend)	Tabaksteuer nach Abzug der Erlasse [1]	Abgabe von Surrogaten	Eingangszoll vom Tabake	Zusammen Steuer und Zoll	Ab: Ausfuhrvergütungen: Rückvergütete Steuer	Rückvergüteter Zoll	zusammen	Bleiben Tabakabgaben im ganzen	auf den Kopf
	1000 ℳ								ℳ
Durchschnitt 1869—1870	1 035,0	—	8 396,4	9 431,4	83,6	.	83,6	9 347,8	0,24
Durchschnitt 1871—1875	1 687,0	—	13 166,4	14 853,4	317,8	62,2	380,0	14 473,4	0,35
Durchschnitt 1876—1880	2 410,7	3,1	16 196,4	18 610,2	161,9	24,1	186,0	18 424,2	0,42
Durchschnitt 1881—1885	9 909,5	20,0	29 058,8	38 988,3	237,7	247,9	485,6	38 502,7	0,84
Durchschnitt 1886—1890	11 382,5	26,4	39 504,1	50 913,0	164,2	297,0	461,2	50 451,8	1,05
1891	11 568,2	26,3	43 256,6	54 851,1	128,4	282,8	411,2	54 439,9	1,08
92	12 061,6	28,2	44 575,5	56 665,3	133,1	261,7	394,8	56 270,5	1,11
93	11 918,3	29,9	44 465,6	56 413,8	124,5	258,7	383,2	56 030,6	1,09
94	11 699,7	31,0	46 308,9	58 039,6	96,8	455,9	552,7	57 486,9	1,11
95	12 410,7	32,0	48 091,9	60 534,6	133,9	513,7	647,6	59 887,0	1,14
1896	12 402,2	36,9	51 394,8	63 833,9	129,5	409,7	539,2	63 294,7	1,19
97	12 858,8	40,5	52 087,8	64 987,1	115,3	289,0	404,3	64 582,8	1,19
98	12 975,6	47,4	53 072,2	66 095,2	151,2	184,3	335,5	65 759,7	1,20
99	12 629,0	55,2	53 020,2	65 704,4	113,6	207,8	321,4	65 383,0	1,17
1900	12 927,2	55,3	53 796,3	66 778,8	143,1	274,6	417,7	66 361,1	1,17
1901	13 034,8	60,6	53 868,1	66 963,5	113,4	221,2	334,6	66 628,9	1,16
02	12 287,0	67,9	55 435,8	67 790,7	94,6	205,7	300,3	67 490,4	1,16
03	11 586,7	71,0	58 295,5	69 953,2	101,6	241,2	342,8	69 610,4	1,17
04	11 346,7	71,6	59 004,8	70 423,1	121,2	242,3	363,5	70 059,6	1,17
05	12 369,2	75,8	70 077,4	82 522,4	125,7	239,3	365,0	82 157,4	1,35
06	11 175,8	70,2	59 040,2	70 286,2	125,8	291,0	416,8	69 869,4	1,13
07	11 639,2	67,8	68 178,3	79 885,3	110,3	283,3	393,6	79 491,7	1,27

[1]) Bis 1. IV. 1880 galt das Gesetz vom 26. V. 1868 (B. G. Bl. S. 139), wonach die Steuer lediglich nach der Größe der jährlich mit Tabak bepflanzten Grundstücke sich richtete; seither bildet nach Gesetz vom 16. VII. 1879 (R. G. Bl. S. 245) die Besteuerung nach dem Gewichte des Tabaks (in trockenem, fabrikationsreifem Zustande) die Regel.

9. Ertrag der Zigarettensteuer.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1908, III.)
Vgl. im Abschnitte III Zigarettensteuerpflichtige Erzeugnisse.

Zollgebiet — Rechnungsjahr (1. April beginnend)	Steuerwert der verkauften Zigarettensteuerzeichen: A für Zigaretten, im Kleinverkaufspreise: bis zu 15 Mark	über 15 bis 25 Mark	über 25 bis 35 Mark	über 35 bis 50 Mark	über 50 bis 70 Mark	über 70 Mark	zusammen A
	das Tausend						
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
1. VII. 1906 bis 31. III. 1907 [1]) . .	2 586 650	3 087 773	2 210 130	1 578 121	663 065	360 916	10 486 655
1907 . .	3 609 243	4 864 299	3 066 606	2 136 978	581 949	374 763	14 633 838

	B für Zigarettentabak, im Kleinverkaufspreise: über 3 bis 5 Mark	über 5 bis 10 Mark	über 10 bis 20 Mark	über 20 bis 30 Mark	über 30 Mark	zusammen B	C für Zigarettenhüllen	Gesamtsteuerwert (A+B+C)
	das Kilogramm							
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
	122 292	109 927	114 088	46 714	16 603	409 624	169 195	11 065 474
	131 764	83 703	79 935	34 138	14 426	343 966	234 801	15 212 605

[1]) Das Zigarettensteuergesetz vom 3. VI. 1906 (R. G. Bl. 1906, Nr. 31) trat am 1. VII. 1906 in Kraft.

10. Steuer- und Zolleinnahmen vom Zucker.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1908, IV.)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 597/98.

Vgl. im Abschnitt V Zuckergewinnung und im Abschnitt X Zuckerverbrauch.

Zollgebiet — Zeitabschnitte [1]	Menge der verarbeiteten Rüben [2]	Steuerertrag (Rübensteuer, Zuckersteuer und Zuschlag) [2]	Eingangszölle [3]				Ertrag der Steuer und des Zolls	Ab: Vergütungen (Zuschüsse) für ausgeführten Zucker [4]	Bleiben Steuer und Zoll	
			a. für raffinierten Zucker	b. für Rohzucker	c. für Sirup	zusammen			überhaupt	auf den Kopf
	Tonnen	1 000 ℳ								ℳ
Im Durchschnitte:										
1844—50	358 793	1 076,4	46,7	19 317,7	17,0	19 381,4	20 457,8	2 578,4	17 879,4	0,61
50—55	985 591	8 740,8	48,0	12 037,7	293,1	12 378,8	21 119,6	2 212,9	18 906,7	0,57
56—60	1 549 134	21 266,0	45,4	5 630,1	432,8	6 108,3	27 374,3	1 368,9	26 005,4	0,78
61—65	1 868 165	28 022,5	51,0	3 906,4	728,9	4 686,3	32 708,8	864,2	31 844,6	0,90
66—70	2 437 176	37 404,7	145,8	1 168,6	818,3	2 132,7	39 537,4	4 198,5	35 338,9	0,94
71—76	3 175 852	50 813,6	4 199,6	2 933,7	925,6	8 058,9	58 872,5	4 159,0	54 713,5	1,32
76—81	4 679 444	74 871,1	1 306,0	319,2	583,9	2 209,1	77 080,2	27 230,1	49 850,1	1,16
81—86	8 282 047	132 512,8	501,3	500,9	490,2	1 492,4	134 005,2	86 842,5	47 162,7	1,04
86—91	8 722 554	132 223,8	542,2	753,2	371,2	1 666,6	133 890,4	86 947,3	46 943,1	0,96
91—96	11 227 628	108 897,7	375,8	458,7	229,9	1 064,4	109 962,1	30 781,6	79 180,5	1,54
Im Betriebsjahre										
1896/97	13 721 601	111 946,5	185,5	258,7	65,8	510,0	112 456,5	25 562,4	86 894,1	1,63
97/98	13 697 892	137 084,7	198,7	199,0	47,9	445,6	137 530,3	36 658,9	100 871,4	1,86
98/99	12 150 642	143 644,1	207,0	154,2	54,6	415,8	144 059,9	34 827,4	109 232,5	1,99
99/1900	12 439 301	159 565,0	215,2	158,7	55,5	429,4	159 994,4	33 270,0	126 724,4	2,27
1900/01	13 253 909	146 685,5	228,4	179,7	47,5	455,6	147 141,1	31 449,6	115 691,5	2,04
1901/02	16 012 867	143 617,9	458,3	203,4	52,7	714,4	144 332,3	40 739,0	103 593,3	1,80
02/03	11 270 978	154 163,0	324,0	397,3	54,5	775,8	154 938,8	37 345,5	117 593,3	2,00
03/04	12 677 099	141 699,5	908,2	245,3	65,1	1 218,6	142 918,1	13 211,3	129 706,8	2,18
04/05	10 071 212	121 177,2	488,9	74,4	51,6	614,9	121 792,1	58,2	121 733,9	2,02
05/06	15 733 478	141 128,9	448,9	58,8	27,7	535,4	141 664,3	77,2	141 587,1	2,32
06/07	14 186 536	145 900,4	415,0	42,6	24,2	(5 481,8	146 382,2	55,5	146 326,7	2,36
07/08	13 482 750	150 047,2	434,4	36,9	30,9	502,2	150 549,4	37,7	150 511,7	2,39

[1]) Von 1844/45 bis 1851/52 nach Betriebsjahren vom 1. IX. bis 31. VIII.; 1852/53 umfaßt den Zeitabschnitt vom 1. IX. 1852 bis 31. XII. 1853; 1854 bis 1870 Kalenderjahre; 1871/72 bis 1879/80 Betriebsjahre vom 1. IX. bis 31. VIII. Die Zeit vom 1. I. bis 31. VIII. 1871 ist unberücksichtigt geblieben. 1880/81 umfaßt die Zeit vom 1. IX. 1880 bis 31. VII. 1881; 1881/82 bis 1901/02 Betriebsjahre vom 1. VIII. bis 31. VII.; 1902/03 die Zeit vom 1. VIII. 1902 bis 31. VIII. 1903 (infolge Abänderung der Zuckergesetzgebung durch das Gesetz vom 6. I. 1903, R. G. Bl. S. 1); von 1903/04 ab Betriebsjahre vom 1. IX. bis 31. VIII.

[2]) Steuersätze für 1 dz rohe Rüben: vom 1. IX. 1844 an 0,30 ℳ, vom 1. IX. 1850 an 0,60 ℳ, vom 1. IX. 1853 an 1,20 ℳ, vom 1. IX. 1858 an 1,50 ℳ, vom 1. IX. 1869 an 1,60 ℳ, vom 1. VIII. 1886 bis 1. VIII. 1888 1,70 ℳ, für 1888/89 bis 1891/92 0,80 ℳ. Für die Jahre 1888/89 bis 1891/92 ist neben der Rübensteuer eine Verbrauchsabgabe (Ges. v. 9. VII. 1887, R. G. Bl. S. 308) erhoben worden. Über die seither bestehende Zuckersteuer und den Zuschlag dazu vgl. Ges. v. 31. V. 1891 (R. G. Bl. S. 295), Ges. v. 27. V. 1896 (R. G. Bl. S. 109) und Ges. v. 6. I. 1903 (R. G. Bl. S. 1).

[3]) Die am 1. IX. 1844 gültigen Zollsätze blieben mit Ausnahme desjenigen auf Sirup unverändert bis zum 1. IX. 1861, mit welchem Tage sie wesentlich herabgesetzt wurden. Über die weiter Änderung der Zollsätze vgl. Ges. v. 26. VI. 1869 (B. G. Bl. S. 282), Ges. v. 9. VII. 1887, Ges. v. 31e. V. 1891, Ges. v. 27. V. 1896 und Ges. v. 6. I. 1903 (R. G. Bl. S. 1).

[4]) Bis 1. IX. 1861 wurde nur bei der Ausfuhr des im Inlande gereinigten indischen Zuckers Steuervergütung gewährt und erst von da ab auch für ausgeführten Rübenzucker. Die Vergütungssätze wurden am 1. IX. 1866, am 1. IX. 1869, am 1. VIII. und 1. IX. 1883, und am 1. X. und 1. XI. 1887, ferner am 1. VIII. und 1. X. 1888 (Materialsteuervergütung) geändert. Durch die Aufhebung der Rübensteuer sind die Vergütungen in Wegfall gekommen, dagegen wurden vom 1. VIII. 1892 bis 31. VIII. 1903 Ausfuhrzuschüsse gewährt. In obiger Übersicht sind die in den betr. Jahren wirklich bezahlten, nicht etwa die Beträge verzeichnet, die den ausgeführten Mengen entsprechen.

[5]) Darunter für: Rohrzucker, roh 35,3; Rohrzucker, raffiniert 287,7; Stärkezucker, Fruchtzucker usw., kristallisiert, gebrannt, sirupartig 6,7 (1 000 ℳ).

11. Steuer- und Zolleinnahmen vom Salz.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1908, IV.)
Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 598.
Vgl. im Abschnitt V Salzgewinnung und im Abschnitt X Salzverbrauch.

Zollgebiet — Rechnungsjahre (1. April beginnend)	Ertrag der Abgaben[1]) (einschl. der Freischreibungen auf privative, ausschl. der Vergütungen auf gemeinschaftliche Rechnung)				Abgabenfreie Verwendung von Salz			
					in der Landwirtschaft		in der Industrie	
	an Salzsteuer	an Salzzoll	zusammen	auf den Kopf	zur Viehfütterung	zur Düngung	in Soda- u. Glaubersalzfabriken	in anderen Industriezweigen
	1000 ℳ			ℳ	Tonnen			
1898	48 348,6	2 060,1	50 408,7	0,92	113 076	3 399	234 773	186 958
99	49 988,5	2 074,4	52 062,9	0,94	119 163	3 492	241 423	197 120
1900	49 695,3	2 156,6	51 851,9	0,92	109 949	3 441	254 433	197 694
01	49 662,4	2 349,0	52 011,4	0,91	101 695	3 795	279 063	219 604
02	51 463,4	2 361,1	53 824,5	0,93	105 024	6 577	259 896	247 312
1903	53 737,1	1 775,5	55 512,6	0,94	108 189	3 487	279 630	258 662
04	51 710,9	1 665,6	53 376,5	0,89	114 610	5 940	303 196	247 676
05	54 368,2	1 861,4	56 229,6	0,93	115 073	16 379	324 682	271 375
06	57 267,8	49,6	57 317,4	0,93	117 747	55 586	431 227	260 217
07	58 848,0	55,6	58 903,6	0,94	117 395	65 877	463 873	266 041

[1]) Übereinkunft vom 8. V. 1867 (B. G. Bl. S. 49). Seit Inkrafttreten des neuen Zolltarifs am 1. März 1906 beträgt der Zoll für rmdes Salz 0,80 ℳ für 1 dz, als innere Abgabe (Salzsteuer) werden 12 ℳ für 1 dz erhoben.

12. Einnahmen aus Reichsstempelabgaben.

Die Erhebungs- und Verwaltungskosten sind bei den nachstehenden Aufstellungen nicht in Abzug gebracht.

a. Überweisungssteuern: Reichsstempelabgabe für Wertpapiere, Schlußnoten, Rechnungen, Lotterielose und Schiffsfrachturkunden[1]).

(Zusammenstellungen des Reichsschatzamts.)
Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 599.

Rechnungsjahr	Wertpapiere									Schlußnoten und Rechnungen, Kauf usw. Geschäfte	Lotterielose		Schiffsfrachturkunden[2])
	Inländische Aktien nach Tarif-Nr. 1a	Ausländische Aktien nach Tarif-Nr. 1b	Inländische Renten- u. Schuldverschreibungen nach Tarif-Nr. 2a	Inländische Renten- u. Schuldverschreibungen nach Tarif-Nr. 3	Ausländische Renten- u. Schuldverschreibungen nach Tarif-Nr. 2b	Ausländische Renten- u. Schuldverschreibungen nach Tarif-Nr. 2c	Bergwerksanteilscheine nach Tarif-Nr. 1c	Genußscheine	zusammen		Staatslotterien	Privatlotterien	
	1000 ℳ												
1894	1 478,5	740,6	1 109,5	1 499,1	3 068,9	—	7,9	([3] 9038,0	16 406,9	11 973,1	2 342,5	—	
95	5 590,6	1 125,7	1 324,9	2 467,3	4 981,8	—	32,2	15522,5	19 888,6	16 542,4	3 082,2	—	
96	5 753,6	1 080,8	724,1	2 218,7	5 243,9	—	68,6	15089,7	13 226,3	16 447,1	3 587,6	—	
97	8 626,9	318,6	796,3	1 888,1	3 219,9	—	118,9	14968,7	13 728,8	16 371,0	2 804,0	—	
98	10 735,9	476,8	1 224,0	1 451,0	4 532,5	—	60,0	18480,2	13 545,1	17 702,4	3 555,9	—	
1899	11 494,7	359,3	1 280,1	1 599,8	3 140,4	—	25,3	17899,6	14 987,0	17 970,5	3 946,2	—	
1900	13 610,2	2 309,4	1 715,2	1 967,8	([4] 1 220,9	132,8	175,8	21132,1	14 307,5	25 947,6	4 200,2	609,9	
01	7 780,3	230,6	1 929,7	2 045,6	1 643,7	595,2	242,1	24,2	14491,4	13 331,1	37 674,6	5 055,6	763,6
02	10 497,1	433,2	1 499,6	1 954,7	5 476,3	1 241,8	173,4	3,9	21280,0	13 511,5	38 042,1	4 781,1	823,6
03	8 195,6	757,8	1 161,2	2 470,2	1 740,4	1 040,0	147,9	6,9	15520,0	13 930,9	38 281,9	4 502,0	874,5
1904	14 411,4	959,2	1 286,2	2 640,8	2 744,5	882,2	237,4	60,3	23222,0	17 699,9	32 865,6	4 614,5	884,4
05	18 580,8	1 670,3	1 943,4	2 346,1	4 092,2	792,0	329,6	2,2	29756,6	20 630,6	30 764,3	5 339,0	973,9
06	32 283,8	1 874,9	1 553,3	2 325,6	1 191,4	602,9	490,2	81,6	([5] 40403,7	16 560,4	31 375,2	5 881,0	245,6
07	17 830,6	714,5	1 869,8	2 482,3	668,3	280,3	501,5	79,6	([5] 24426,9	9 312,3	32 067,6	7 065,4	—

[1]) Reichsgesetz v. 1. VII. 1881 (R. G. Bl. S. 185) u. Abänd.-Gesetze v. 29. V. 1885 (R. G. Bl. S. 171) u. v. 27. IV. 1894 (R. G. Bl. 69) u. v. 14. VI. 1900 (R. G. Bl. S. 260). Reichsstempelgesetz v. 3. VI. 1906 (R. G. Bl. S. 695). — [2]) Für Schiffsfrachturkunden vom II. 1900 bis 30. VI. 1906; seit 1. VII. 1906 reichseigene Steuer, siehe Frachturkunden (14b). — [3]) Die Zerlegung beziehet sich nur auf 4,5 (1000 ℳ), bei denen die Abgabe nach dem Gesetz vom 27. IV. 1894 erhoben ist; von 1133,5 (1000 ℳ), bei denen die Abgabe nach dem z vom $\frac{1. VII. 1881}{29. V. 1885}$ erhoben ist, kann eine Zerlegung nach Tarifklassen nicht gegeben werden. — [4]) Darunter nach dem Gesetz vom 14. VI. 1900 Tarif-Nr. 2b 484,9, nach Tarif-Nr. 2c 237,8 (1000 ℳ). — [5]) Die Zahl weicht infolge späterer Berichtigungen von der des Reichsschatzamtes etwas ab.

12b. Reichseigene Steuern: Reichsstempelabgabe für Frachturkunden, Personenfahrkarten, Erlaubniskarten für Kraftfahrzeuge, Vergütungen an Mitglieder von Aufsichtsräten[1]).

(Zusammenstellungen des Reichsschatzamts.)

Frachturkunden	v. 1. VII. 1906 bis 31. III. 1907:	12014,8	(1000 ℳ)	im Rechnungsj. 1907:	16036,6	(1000 ℳ)
Personenfahrkart.	v. 1. VIII. 1906 bis 31. III. 1907:	11803,6			19575,6	
Erlaubniskarten	v. 1. VII. 1906 bis 31. III. 1907:	1207,8			1599,3	
Vergütungen	v. 1. VII. 1906 bis 31 III. 1907:	2450,8			4211,7	
	im ganzen:	27477,0		im ganzen:	41423,2	

[1]) Reichsstempelgesetz v. 3. VI. 1906 (R. G. Bl. S. 695).

12c. Spielkartenstempel[1]).

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1908, III.)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 599.

Im Durchschnitte bzw. im Rechnungsjahre 1. April 18..	Anzahl der Kartenfabriken	Absatz der Fabriken 1000 Spiele: von 36 oder weniger Karten	Absatz der Fabriken 1000 Spiele: von mehr als 36 Karten	Vom Ausland eingeführt und in freien Verkehr gesetzt 1000 Spiele: von 36 oder weniger Karten	Vom Ausland eingeführt und in freien Verkehr gesetzt 1000 Spiele: von mehr als 36 Karten	Überhaupt versteuert 1000 Spiele: von 36 oder weniger Karten	Überhaupt versteuert 1000 Spiele: von mehr als 36 Karten	Entsprechend einem Steuerbetrage von: überhaupt 1000 ℳ	Entsprechend einem Steuerbetrage von: auf den Kopf Pf.
82—86	60	3482	1199	17	7	3301	213	1097,0	2,4
87—91	52	4334	911	18	8	3919	187	1269,1	2,6
92	46	5122	951	19	7	4263	174	1365,9	2,7
93	39	5018	1016	23	11	4302	173	1377,4	2,7
94	36	4862	945	23	11	4384	169	1399,9	2,7
95	36	4891	1058	23	13	4507	172	1438,0	2,8
96	34	5119	944	22	10	4712	185	1506,0	2,8
97	33	5069	945	27	14	4800	189	1534,2	2,9
98	34	5098	1161	20	16	4795	192	1534,7	2,8
1899	32	5289	1053	24	18	4962	189	1582,9	2,9
1900	30	5348	1031	27	29	5033	206	1613,0	2,9
01	29	5432	1052	24	23	5094	199	1627,6	2,9
02	29	5557	962	26	16	5255	204	1678,4	2,9
03	30	5798	1130	31	20	5286	224	1698,0	2,9
04	31	5976	1190	23	20	5323	235	1714,3	2,9
05	31	6429	1186	20	20	5667	256	1828,0	3,0
06	28	6042	1207	22	22	5645	276	1831,5	3,0
07	26	6193	1321	22	27	5845	290	1898,4	3,0

[1]) Reichsgesetz v. 3. VII. 1878 (R. G. Bl. S. 133).

12d. Wechselstempelsteuer[1]).

(Zusammenstellungen des Reichsschatzamts.)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 600.

Im Durchschnitte der	Einnahme 1000 ℳ	Auf den Kopf Pf.	Im Rechnungsjahre	Einnahme 1000 ℳ	Auf den Kopf Pf.	Im Rechnungsjahre	Einnahme 1000 ℳ	Auf den Kopf Pf.
Kalenderjahre			1895	8734,5	16,7	1902	12072,6	21,0
1873—76	7244,6	17,2	96	9187,0	17,4	03	12508,7	21,3
Rechnungsjahre			97	9947,0	18,5	04	13089,7	22,0
([2])77—83	6563,6	14,6	98	10989,4	20,2	05	14683,4	24,3
84—88	6721,6	14,2	99	12035,4	21,8	06	15766,0	25,7
89—93	7915,4	15,8	1900	13025,8	23,2	07	17337,8	27,8
1894	8147,8	15,8	01	12420,3	21,8			

[1]) Die Besteuerung der Wechsel für Rechnung des Norddeutschen Bundes erfolgte durch Bundesgesetz vom 10. VI. 1869 (B. G. Bl. S. 193), welches durch Art. 80 der Verfassung des Deutschen Bundes und durch die Verträge vom 15. und 25. XI. 1870 (B. G. Bl. S. 648, 650 u. 654) am 1. I. 1871 in Württemberg, Baden, dem südlichen Teile des Großherzogtums Hessen und Hohenzollern, ferner am 1. VII. 1871 in Bayern (Ges. vom 22. IV. 1871, B. G. Bl. S. 87) und am 15. VIII. 1871 in Elsaß-Lothringen (Ges. vom 14. VII. 1871, G. Bl. f. E. L. S. 175) eingeführt wurde. — [2]) Rechnungsjahre mit 1. IV. beginnend. Das Vierteljahr 1. I bis 31. III. 1877 ist unberücksichtigt geblieben.

13. Einnahmen aus der Erbschaftssteuer[1]).

(Zusammenstellungen des Reichsschatzamts.)

Im Rechnungsjahre	Ist-Einnahme	Anteil der Bundesstaaten	Mithin an die Reichskasse
	1000 ℳ		
1. VII. 1906 bis 31. III. 1907	6297,9	2099,3	4198,6
1907	39396,3	13132,1	26264,2

[1]) Erbschaftssteuergesetz vom 3. VI. 1906 (R. G. Bl. S. 654).

14. Die Finanzen des Reichs und der Bundesstaaten.

Vorbemerkung: Die Angaben für die Bundesstaaten sind im wesentlichen von den statistischen Landeszentralstellen geliefert, diejenigen für das Reich aus dem Reichshaushalts-Voranschlag entnommen oder berechnet.
Eine Zusammenrechnung ist weder für die Nachweise der verschiedenen Bundesstaaten noch für diejenigen der Bundesstaaten und des Reichs angängig, weil die gegenseitigen Zahlungen nicht ausgeglichen sind.
Bei mehrjährigen Finanzperioden ist der anteilige Betrag eines Rechnungsjahrs eingestellt.

a. Die Ausgaben und Einnahmen nach den Voranschlägen.

Staaten	Rechnungsjahr 1908 beginnend mit:	Ausgaben, Rohertrag (Staatsbedarf)			Einnahmen, Rohertrag		
		ordentliche		außerordentliche	ordentliche		außerordentliche
		im ganzen	darunter Matrikularbeiträge, Abfindungen, Ausgleichungsbeträge		im ganzen	darunter Überweisungen aus der Reichskasse	
		1 000 ℳ					
Deutsches Reich	1. IV.	([1] 2 687 633,7	—	265 551,3	([2] 2 687 633,7	—	265 551,3
Preußen	1. IV.	3 319 535,2	135 330,6	—	3 319 535,2	135 006,1	—
Bayern	1. I.	555 385,2	36 657,3	79 106,3	553 085,2	21 060,8	79 106,3
Sachsen	1. I.	371 776,2	17 902,7	15 643,6	371 776,2	15 046,4	15 643,6
Württemberg	1. IV.	191 842,5	12 517,5	27 120,0	190 676,1	8 761,6	28 548,5
Baden	1. I.	202 628,9	9 578,7	42 341,5	195 137,5	6 507,3	49 832,9
Hessen	1. IV.	93 511,6	4 519,0	15 188,8	100 228,3	4 035,3	14 696,8
Mecklenburg-Schwerin	1. VII.	40 267,3	2 288,4	1 531,0	40 438,5	2 017,7	1 429,7
Großhrzt. Sachsen	1. I.	12 845,1	1 300,0	—	12 719,7	1 300,0	—
Mecklenburg-Strelitz	1. VII.	4 411,1	378,8	—	4 326,3	333,1	143,0
Oldenburg	1. I.	27 171,9	1 717,3	15 594,7	30 804,6	1 520,8	13 137,6
Braunschweig	1. IV.	27 474,4	1 763,1	325,5	27 474,4	1 568,7	325,5
Sachsen-Meiningen	1. I.	9 405,8	954,0	—	9 397,6	842,1	8,2
Sachsen-Altenburg	1. I.	5 290,8	778,3	102,9	5 290,8	689,2	102,9
Sachsen-Coburg-Gotha	1. IV.	6 777,1	912,8	—	6 777,1	820,7	—
Anhalt	1. VII.	14 024,0	1 190,1	437,0	14 089,6	1 058,8	371,4
Schwarzburg-Sondersh.	1. IV.	3 345,1	312,0	—	3 288,8	303,0	56,3
Schwarzburg-Rudolstadt	1. I.	3 107,3	511,2	189,9	2 947,5	312,6	218,0
Waldeck	1. I.	1 337,9	225,8	51,1	1 385,9	197,3	3,1
Reuß älterer Linie	1. I.	1 253,7	290,0	—	1 253,7	240,0	—
Reuß jüngerer Linie	1. I.	2 575,9	550,0	([3] .	2 638,8	478,0	([3] .
Schaumburg-Lippe	1. IV.	921,9	164,7	52,8	895,9	152,2	78,8
Lippe	1. IV.	3 459,0	528,2	—	3 467,8	469,9	—
Lübeck (Staat u. Stadt)	1. IV.	12 857,0	440,0	([4] .	12 857,0	341,8	([4] .
Darunter Stadtgemeinde		*4 104,7*	—	.	*4 104,7*	—	.
Bremen (Staat u. Stadt)	1. IV.	39 472,5	964,5	([5] 33 101,5	42 930,8	850,4	([6] 293,6
Hamburg (Staat u. Stadt)	1. I.	136 898,3	3 298,0	([5] 26 004,5	136 898,3	2 919,7	([7] 26 004,5
Elsaß-Lothringen	1. IV.	62 188,0	7 760,9	4 079,4	62 085,2	5 857,5	4 182,2

[1]) Einschließlich der Überweisungen: 195 736,3 (1 000 ℳ).
[2]) Einschließlich der Matrikularbeiträge: 352 246,3 (1 000 ℳ).
[3]) Nicht etatisiert, sondern den Beständen zu entnehmen.
[4]) Der außerordentliche Staatsbedarf wird nicht im voraus veranschlagt, sondern im Laufe des Rechnungsjahrs von Fall zu Fall bewilligt.
[5]) Die außerordentlichen Aufwendungen der freien und Hansestädte Bremen und Hamburg können mit denen der anderen Bundesstaaten nicht ohne weiteres verglichen werden, weil sie auch für kommunale Zwecke erfolgen und die im Verhältnis zu den Gesamtausgaben außerordentlich hohen Ausgaben für Wasser- und Hafenbauten enthalten. Für Bremen bilden sie keine dauernde Belastung des Staatshaushalts, da sie überwiegend auf besonderen Einnahmequellen basieren.
[6]) Aus Mitteln des Grundstocks. Weitere Deckungsmittel des außerordentlichen Staatsbedarfs werden durch Anleihen beschafft.
[7]) Darunter 120,0 (1 000 ℳ) aus Mitteln des Grundstocks.

14b. Die wichtigeren Einnahmequellen nach den Voranschlägen.

Staaten	Rechnungsjahr 1908, beginnend mit:	Erwerbseinkünfte: Staats- (Reichs-) Eisenbahnen: Rohertrag	Erwerbseinkünfte: Staats- (Reichs-) Eisenbahnen: (* Reinertrag	andere Erwerbseinkünfte: Rohertrag	andere Erwerbseinkünfte: (** Reinertrag	(*** Steuern (Roherträge): direkte	(*** Steuern (Roherträge): Aufwands-, Verkehrs-, Erbschafts- und Schenkungssteuern
		1 000 ℳ					
Deutsches Reich	1. IV.	125 532,0	23 551,1	699 590,1	129 654,1	—	(1 1 422 834,8
Preußen	1. IV.	2 001 366,2	599 087,9	532 751,4	107 613,9	287 369,7	54 440,0
Bayern	1. I.	250 484,4	69 802,6	136 125,0	47 045,8	46 058,0	(2 47 042,0
Sachsen	1. I.	163 399,6	38 688,3	95 967,0	13 841,5	60 595,6	9 756,7
Württemberg	1. IV.	75 730,0	18 380,0	55 631,0	20 473,7	26 938,8	14 385,5
Baden	1. I.	104 125,2	21 683,4	13 244,7	4 615,5	25 933,8	18 458,2
Hessen	1. IV.	49 033,6	14 620,0	8 819,9	3 461,3	14 298,0	5 675,9
Mecklenburg-Schwerin	1.VII.	17 626,6	4 098,3	9 648,9	4 372,8	3 700,1	615,3
Großherzogtum Sachsen	1. I.	—	—	3 824,8	3 114,5	3 544,2	289,7
Mecklenburg-Strelitz	1.VII.	—	—	2 521,2	1 572,1	565,5	21,0
Oldenburg	1. I.	15 468,9	2 952,7	1 544,5	717,5	4 892,2	953,0
Braunschweig	1. IV.	(3 2 625,0	(3 2 625,0	14 120,5	4 387,4	4 743,9	706,0
Sachsen-Meiningen	1. I.	(4 243,8	(4 243,8	4 593,6	2 105,3	1 982,9	49,5
Sachsen-Altenburg	1. I.	—	—	587,4	404,9	1 766,9	301,8
Sachsen-Coburg-Gotha	1. IV.	—	—	1 755,6	1 193,2	2 045,5	261,8
Anhalt	1.VII.	—	—	6 909,7	4 319,6	3 226,8	550,8
Schwarzburg-Sondersh.	1. IV.	—	—	1 616,6	848,1	709,7	5,6
Schwarzburg-Rudolstadt	1. I.	—	—	1 538,7	1 113,5	707,2	31,0
Waldeck	1. I.	—	—	13,8	11,8	396,1	13,8
Reuß älterer Linie	1. I.	—	—	28,2	28,2	639,4	38,0
Reuß jüngerer Linie	1. I.	—	—	360,0	360,0	1 260,3	47,6
Schaumburg-Lippe	1. IV.	—	—	48,0	48,0	292,5	31,1
Lippe	1. IV.	—	—	120,5	95,3	1 139,1	58,0
Lübeck (Staat u. Stadt)	1. IV.	—	—	3 936,8	1 996,9	3 749,4	1 024,0
Darunter Stadtgemeinde		—	—	*2 833,3*	*1 286,0*	*730,0*	*74,0*
Bremen (Staat u. Stadt)	1. IV.	648,5	(5 .	(6 8 776,0	(6 3 961,1	15 267,0	2 633,0
Hamburg (Staat u. Stadt)	1. I.	(4 435,3	(4 435,3	11 915,1	6 203,7	57 690,5	9 158,0
Elsaß-Lothringen	1. IV.	—	—	10 372,2	3 632,5	15 528,4	19 551,9

*) Zinsen für die Eisenbahnschuld sowie Pensionslasten für das Eisenbahnpersonal sind nicht in Abzug gebracht.

**) Die Abrechnungen der Verkehrsanstalten untereinander können nicht berücksichtigt werden.

***) Die Erhebungs- und Verwaltungskosten der Steuern können hier nicht in Betracht gezogen werden.

1) Für das Reich: Zölle und Steuern einschließlich der für Einfuhrscheine, Erhebungs- und Verwaltungskosten und Ausfuhrvergütungen gezahlten Beträge; auch Banknotensteuer. Nettobeträge vgl. Tab. 1, Einnahmen des ordentlichen Etats.

2) Ohne die bei den Gerichtsgebühren einbegriffene Umsatzsteuer.

3) Braunschweig bezieht von Preußen für die verkauften Staatseisenbahnen eine Annuität von 2 625,0 (1 000 ℳ).

4) Von verpachteten Eisenbahnen.

5) Für die Bahnanlagen in den Häfen können Netto-Ertragsberechnungen nicht aufgestellt werden.

6) Bei den Erwerbseinkünften sind die für Bremen wichtigen Einnahmen an Hafengeldern, Schiffahrtsabgaben, Tonnen- und Bakengeldern nicht einbegriffen.

14c. Die Reichs- und Staatsschulden. Durchschnittsberechnungen.

Staaten	Stand der Staatsschuld (schwebende und fundierte) am	Stand der Staatsschuld (schwebende und fundierte) Betrag	Ausgaben auf die Staatsschuld nach den Voranschlägen Rechnungsjahr 1908, beginnend mit:	Jahresbetrag der Verzinsung	Jahresbetrag der Tilgung Betrag	Jahresbetrag der Tilgung in % der Staatsschuld	Auf den Kopf der Bevölkerung[1]) Reinertrag der Erwerbseinkünfte[2])	Rohertrag[2]) der direkten Steuern	Rohertrag[2]) der Aufwands-, Verkehrs-, Erbschafts- und Schenkungssteuern	Staatsschuldzinsen	Bestand der Staatsschuld
		1 000 ℳ		1 000 ℳ			ℳ				
Deutsches Reich	1. IV. 1908	(³4 003 500,0	1. IV.	(⁶159 284,5	23 910,0	0,60	2,53	—	(² 23,46	2,63	(⁸66,02
Preußen	1. IV. 1908	7 963 671,1	1. IV.	275 628,2	48 873,6	0,61	18,95	7,71	1,46	7,39	213,54
Bayern	1. I. 1908	1 794 767,5	1. I.	63 839,6	2 650,0	0,15	17,91	7,06	7,21	9,78	275,09
Sachsen	1. I. 1908	917 765,2	1. I.	27 823,2	11 839,0	1,29	11,65	13,44	2,16	6,17	203,56
Württemberg	1. IV. 1908	585 706,7	1. IV.	20 446,0	3 599,2	0,62	16,88	11,70	6,25	8,88	254,41
Baden	1. I. 1908	470 458,5	1. I.	18 087,9	12 005,6	2,55	13,08	12,90	9,18	8,99	233,98
Hessen	1. IV. 1908	407 145,7	1. IV.	13 234,4	935,3	0,23	14,96	11,82	4,69	10,95	336,71
Mecklenburg-Schwerin	1. VII. 1908	135 424,6	1. VII.	5 191,9	1 076,2	0,79	13,57	5,92	0,98	8,31	216,66
Grßhzt. Sachsen Mecklenburg-Strelitz	1. I. 1908	2 441,6	1. I.	86,4	40,2	1,64	8,03	9,13	0,75	0,22	6,29
Oldenburg	1. VII. 1908	2 094,2	1. VII.	79,0	1,2	0,05	15,20	5,47	0,20	0,76	20,24
Braunschweig	1. I. 1908	61 691,0	1. I.	2 131,8	466,9	0,76	8,36	11,15	2,17	4,86	140,57
Sachsen-Meiningen	1. IV. 1908	50 646,2	1. IV.	1 092,7	2 025,1	3,99	14,43	9,76	1,45	2,25	104,22
Sachsen-Altenburg	1. I. 1908	8 718,0	1. I.	253,6	321,1	3,71	8,73	7,37	0,18	0,94	32,42
Sachsen-Coburg-Gotha	1. I. 1908	882,7	1. I.	36,5	—	—	1,96	8,56	1,46	0,18	4,27
Anhalt	1. IV. 1908	4 485,6	1. IV.	183,0	125,7	2,80	4,92	8,44	1,08	0,75	18,50
Schwarzburg-Sondershausen	1. VII. 1908	5 078,3	1. VII.	186,3	178,6	3,52	13,17	9,84	1,68	0,57	15,48
Schwarzburg-Rudolstadt	1. IV. 1908	1 046,7	1. IV.	23,1	12,6	1,20	9,96	8,33	0,07	0,27	12,29
Waldeck	1. I. 1908	4 562,8	1. I.	155,5	31,5	0,69	11,49	7,30	0,32	1,61	47,12
Reuß älterer L.	1. I. 1908	1 743,4	1. I.	61,2	40,5	2,32	0,20	6,70	0,23	1,03	29,49
Reuß jüngerer L.	1. I. 1908	—	1. I.	—	—	—	0,40	9,06	0,54	—	—
Schaumburg-Lippe	1. IV. 1908	1 040,6	1. I.	41,6	—	—	2,49	8,72	0,33	0,29	7,20
Lippe	1. IV. 1908	413,8	1. IV.	14,2	10,0	2,42	1,07	6,50	0,69	0,32	9,20
Lippe	1. IV. 1908	901,8	1. IV.	37,3	13,1	1,45	0,65	7,82	0,39	0,25	6,19
Lübeck (Staat und Stadt)	1. IV. 1908	(⁴57 710,0	1. IV.	2 083,9	545,8	0,95	18,86	35,42	9,67	19,69	545,17
darunter Stadtgemeinde		*12 067,1*		*398,8*	*180,9*	*1,49*	.	.	.	.	.
Bremen (Staat und Stadt)	1. IV. 1908	(⁵235 077,3	1. IV.	7 800,0	2 136,3	0,91	(⁷ 15,04	57,95	9,99	29,61	892,33
Hamburg (Staat und Stadt)	1. I. 1908	(⁵594 203,7	1. I.	21 437,8	3 006,9	0,51	7,59	65,94	10,47	24,50	679,18
Elsaß-Lothring.	1. IV. 1908	35 592,5	1. IV.	1 109,4	465,6	1,31	2,03	8,56	10,77	0,61	19,61

[1]) Nach der Zählung vom 1. Dezember 1905. — [2]) Vgl. die entsprechenden Anmerkungen der vorigen Seite. — Schuldverschreibungen: $3^1/_2$ prozentige 1 860 000,0, 3 prozentige 1 783 500,0; Schatzanweisungen: $3^1/_2$ prozentige 160 000,0, 4 prozentige 200 000,0 (1000 ℳ). Über die anteilige Belastung der Bundesstaaten durch die Reichsschuld vgl. Anhang 1 d. — [4]) Den Schulden steht, abgesehen von dem Besitz an Domänen, Forsten, Betriebsanstalten und Immobilien, ein Kapitalvermögen von 17 620,9 (1 000 ℳ) oder 166,46 ℳ auf den Kopf der Bevölkerung gegenüber, hiervon noch nicht festgelegt 11 130,4 (1 000 ℳ), auf den Kopf der Bevölkerung 105,15 ℳ. — [5]) Die Schulden der freien und Hansestädte Bremen und Hamburg sind mit denen der anderen Bundesstaaten nicht vergleichbar (s. Anm. 5 S. 327). — [6]) Darunter: Für Reichsanleihen 118 605,0, für Schatzanweisungen 40 500,0 (1 000 ℳ). — [7]) Vgl. Anmerkung 5 und 6 voriger Seite. — [8]) Bei Teilung der Schulden nach dem Verhältnisse der Finanzgemeinschaften berechnen sich diese Angaben für Bayern auf *59,50* ℳ, für Württemberg auf *61,78* ℳ, für die übrigen Bundesstaaten auf *67,02* ℳ.

XVI. Versiche

1. Kranken

a. Die Krankenkassen[2]) nach

Staaten und Landesteile (Sitz der Kassen)	Gemeinde-krankenversicherung		Orts-krankenkassen		Betriebs-(Fabrik-) krankenkassen		Bau-krankenkassen	
	Im Jahre 1907							
	Kassen	Mitglieder im Durchschnitte des Jahres	Kassen	Mitglieder im Durchschnitte des Jahres	Kassen	Mitglieder im Durchschnitte des Jahres	Kassen	Mitglieder im Durchschnitte des Jahres
Prov. Ostpreußen	26	47 975	73	87 583	93	33 220	2	103
» Westpreußen	211	31 008	74	61 087	122	45 365	3	201
Stadt Berlin	1	56	54	545 780	64	168 203	—	—
Prov. Brandenburg (ohne Berlin)	606	51 619	371	452 481	350	97 544	2	670
» Pommern	85	31 068	139	118 441	124	48 555	—	—
» Posen	4	864	97	105 677	93	47 911	2	786
» Schlesien	17	20 881	373	416 182	692	286 249	5	3 380
» Sachsen	102	171 715	396	323 654	517	172 717	—	—
» Schleswig-Holstein	129	14 343	151	173 131	54	51 117	1	6
» Hannover	289	68 552	374	227 521	383	123 279	—	—
» Westfalen	69	9 690	369	317 245	687	213 867	1	35
» Hessen-Nassau	10	11 819	113	262 538	171	98 760	2	135
» Rheinland	247	32 436	516	714 408	1 196	514 363	8	2 419
Hohenzollern	—	—	8	9 451	10	1 481	—	—
Preußen	1 796	492 026	3 108	3 815 179	4 556	1 902 631	26	7 735
Bayern rechts des Rheines	3 286	509 873	43	173 543	538	200 223	2	7 657
Bayern l. d. Rh. (Rbz. Pfalz)	614	64 113	24	32 497	157	56 488	—	—
Bayern	3 900	573 986	67	206 040	695	256 711	2	7 657
Königreich Sachsen	632	138 003	653	856 213	875	315 690	3	382
Württemberg	13	15 316	106	266 238	281	103 204	1	1 366
Baden	406	128 903	146	229 199	416	144 543	2	606
Hessen	702	63 762	91	116 786	99	50 248	—	—
Mecklenburg-Schwerin	173	14 818	48	36 674	35	8 769	—	—
Großherzogtum Sachsen	8	6 164	48	68 932	47	12 661	1	280
Mecklenburg-Strelitz	11	5 882	5	4 104	2	280	—	—
Oldenburg	42	9 276	26	26 165	31	12 232	—	—
Braunschweig	194	30 040	153	65 426	158	22 311	—	—
Sachsen-Meiningen	5	9 584	45	33 548	63	16 802	1	79
Sachsen-Altenburg	125	23 107	14	29 031	37	8 098	—	—
Sachsen-Coburg-Gotha	1	241	38	45 676	51	9 373	—	—
Anhalt	31	24 068	32	29 439	60	16 396	—	—
Schwarzburg-Sondersh.	2	4 459	3	13 183	15	2 819	—	—
Schwarzburg-Rudolstadt	59	2 872	45	11 780	41	5 766	—	—
Waldeck	4	5 530	—	—	1	24	—	—
Reuß älterer Linie	34	1 189	13	17 643	10	5 072	—	—
Reuß jüngerer Linie	80	3 952	5	25 456	11	11 260	2	539
Schaumburg-Lippe	1	119	7	2 983	7	1 077	—	—
Lippe	2	200	21	10 944	7	1 913	—	—
Lübeck	44	3 099	1	17 263	5	3 022	1	101
Bremen	1	648	3	27 696	21	17 960	1	349
Hamburg	24	7 512	21	98 968	40	41 619	—	—
Elsaß-Lothringen	—	—	58	139 542	350	185 740	1	603
Deutsches Reich	**8 290**	**1 564 756**	**4 757**	**6 194 108**	**7 914**	**3 156 221**	**41**	**19 697**
1906	8 366	1 540 486	4 741	5 950 187	7 823	2 991 378	46	22 706

[1]) Soweit sie auf dem Krankenversicherungsgesetze vom 15. Juni 1883 (Novellen vom 10. April 1892 vorhandenen Mitglieder bestehen (namentlich bei Eingeschriebenen Hilfskassen häufig), sind nicht als besondere Kassen ihren Sitz hat. — [3]) welche dem § 75 des Krankenversicherungsgesetzes entsprachen. — [4]) d. h. die Zahl, welche überhaupt tätigen, nämlich die das ganze Jahr oder auch nur einen Teil des Jahres tätigen Kassen

rungswesen.

ersicherung [1]).

Staaten und Landesteilen.

Innungs-krankenkassen		Ein-geschriebene Hilfskassen [3])		Landes-rechtliche Hilfskassen [3])		Sämtliche Krankenkassen				Staaten und Landesteile (Sitz der Kassen)
Im Jahre 1907										
Kassen	Mitglieder im Durchschnitte des Jahres	Kassen	Mitglieder im Durchschnitte des Jahres	Kassen	Mitglieder im Durchschnitte des Jahres	Kassen überhaupt	Durchschnittszahl der Kassen [4])	Durchschnittszahl der Mitglieder	Durchschnittszahl Auf 1 Kasse kommen Mitglieder	
1	1 354	5	1 015	—	—	200	199	171 250	860,6	Prov. Ostpreußen
13	822	19	11 456	—	—	442	424	149 939	353,6	» Westpreußen
16	49 019	31	41 505	1	297	167	163	804 860	4 937,8	Stadt Berlin
53	11 127	70	30 101	8	1 698	1 460	1 421	645 240	454,1	Prov. Brandenburg (ohne Berlin)
26	6 571	10	1 199	—	—	384	380	205 834	541,7	» Pommern
2	263	4	1 552	—	—	202	198	157 053	793,2	» Posen
27	9 528	26	17 712	2	4 074	1 142	1 134	758 006	668,4	» Schlesien
52	9 561	50	20 401	5	1 470	1 122	1 110	699 518	630,2	» Sachsen
21	4 900	81	119 295	—	—	437	432	362 792	839,8	» Schleswig-Holstein
63	14 541	99	35 257	6	665	1 214	1 206	469 815	389,6	» Hannover
102	22 636	35	7 077	—	—	1 263	1 247	570 550	457,5	» Westfalen
35	15 779	160	38 384	—	—	491	487	427 415	877,6	» Hessen-Nassau
83	35 507	86	28 382	13	4 259	2 149	2 121	1 331 774	627,9	» Rheinland
—	—	—	—	—	—	18	18	10 932	607,3	Hohenzollern
494	181 608	676	353 336	35	12 463	10 691	10 540	6 764 978	641,8	Preußen
16	8 089	12	5 409	3	349	3 900	3 695	905 143	245,0	Bayern rechts des Rheines
3	1 231	1	285	—	—	799	788	154 614	196,2	Bayern l. d. Rh. (Rbz. Pfalz)
19	9 320	13	5 694	3	349	4 699	4 483	1 059 757	236,4	Bayern
112	39 908	96	85 121	—	—	2 371	2 346	1 435 317	611,8	Königreich Sachsen
7	2 053	48	24 807	—	—	456	456	412 984	905,7	Württemberg
12	6 253	42	11 920	2	907	1 026	1 019	522 331	512,6	Baden
5	1 469	99	49 795	8	3 160	1 004	999	285 220	285,5	Hessen
31	2 054	44	15 384	1	58	332	328	77 757	237,1	Mecklenburg-Schwerin
3	641	24	5 241	—	—	131	131	93 919	716,9	Großherzogtum Sachsen
—	—	—	—	—	—	18	18	10 266	570,3	Mecklenburg-Strelitz
11	1 543	32	5 987	—	—	142	139	55 203	397,1	Oldenburg
14	3 551	23	39 395	1	41	543	541	160 764	297,2	Braunschweig
—	—	6	1 283	—	—	120	119	61 296	515,1	Sachsen-Meiningen
3	364	13	2 539	—	—	192	191	63 139	330,6	Sachsen-Altenburg
3	379	9	31 254	—	—	102	101	86 923	860,6	Sachsen-Coburg-Gotha
10	1 540	12	2 077	—	—	145	144	73 520	510,6	Anhalt
—	—	4	561	—	—	24	24	21 022	875,9	Schwarzburg-Sondersh.
5	734	13	1 798	—	—	163	163	22 950	140,8	Schwarzburg-Rudolstadt
—	—	9	1 080	—	—	14	14	6 634	473,9	Waldeck
2	209	—	—	—	—	59	59	24 113	408,7	Reuß älterer Linie
1	417	6	456	—	—	105	105	42 080	400,8	Reuß jüngerer Linie
—	—	—	—	—	—	15	15	4 179	278,6	Schaumburg-Lippe
1	90	37	33 383	—	—	68	68	46 530	684,3	Lippe
6	1 006	9	6 644	—	—	66	66	31 135	471,7	Lübeck
13	3 908	35	25 688	—	—	74	72	76 249	1 059,0	Bremen
6	7 150	49	197 829	7	2 797	147	146	355 875	2 437,5	Hamburg
3	407	19	2 288	94	16 245	525	521	344 825	661,9	Elsaß-Lothringen
761	**264 604**	**1 318**	**903 560**	**151**	**36 020**	**23 232**	**22 808**	**12 138 966**	**532,2**	**Deutsches Reich**
744	264 122	1 339	884 104	155	36 405	23 214	22 767	11 689 388	513,4	1906

d 25. Mai 1903) beruht. — [2]) Die örtlichen Verwaltungsstellen, welche für die außerhalb des Kassensitzes
ählt. Ihre Mitgliederzahlen sind in der Provinz oder dem Staate mitnachgewiesen, wo die Hauptkasse
) bei Berücksichtigung der Tätigkeitsdauer der Kassen ergibt, während in den vorhergehenden Spalten die
gegeben sind.

1b. Die Krankenkassen nach ihren Leistungen.

Zahl oder Betrag	Jahr	Gemeinde-krankenversicherung	Orts-krankenkassen	Betriebs-(Fabrik-)krankenkassen	Bau-krankenkassen	Innungs-krankenkassen	Eingeschriebene Hilfskassen	Landesrechtliche Hilfskassen	Krankenkassen überhaupt
Mitglieder im Durchschnitte des Jahres	1888	770 959	2 220 731	1 434 667	28 627	55 428	745 171	142 895	5 398 478
	93	1 236 736	3 240 371	1 782 614	31 188	90 528	662 360	63 007	7 106 804
	1903	1 499 366	4 975 322	2 573 621	16 459	230 802	887 130	41 597	10 224 297
	04	1 515 789	5 337 967	2 693 927	22 712	249 054	853 897	37 374	10 710 720
	05	1 526 993	5 637 390	2 835 723	25 177	263 787	858 428	36 978	11 184 476
	06	1 540 486	5 950 187	2 991 378	22 706	264 122	884 104	36 405	11 689 388
	07	1 564 756	6 194 108	3 156 221	19 697	264 604	903 560	36 020	12 138 966
Erkrankungsfälle mit Erwerbsunfähigkeit	1888	194 615	699 704	539 539	18 699	14 870	253 748	41 345	1 762 520
	93	355 837	1 273 932	815 140	17 354	32 703	277 058	22 003	2 794 027
	1903	384 136	1 865 458	1 108 719	10 691	81 793	319 714	12 109	3 782 620
	04	398 617	2 142 616	1 256 162	17 205	97 155	306 141	11 281	4 229 177
	05	408 669	2 261 651	1 341 603	19 463	99 548	309 397	11 117	4 451 448
	06	381 013	2 276 050	1 353 790	13 134	96 592	293 139	10 038	4 423 756
	07	410 276	2 547 886	1 533 798	12 032	100 557	340 549	11 290	4 956 388
Krankheitstage im Sinne des K.-V.-G.	1888	3 048 449	11 796 929	8 417 511	238 140	232 472	4 870 591	924 678	29 528 770
	93	5 771 461	21 703 451	12 808 730	269 563	496 822	4 715 217	434 192	46 199 436
	1903	6 924 531	36 599 777	19 927 583	167 640	1 577 763	6 276 993	252 311	71 726 598
	04	7 935 817	44 123 156	22 830 888	290 981	1 912 524	5 931 578	235 023	83 259 967
	05	8 240 391	46 601 435	24 638 448	311 698	2 067 624	5 989 741	232 959	88 082 296
	06	7 729 556	47 298 109	24 286 030	224 853	1 957 177	5 742 438	206 442	87 444 605
	07	8 348 528	52 661 622	27 253 754	203 949	2 034 699	6 423 770	222 458	97 148 780
		M	*M*	*M*	*M*	*M*	*M*	*M*	*M*
Ordentliche Einnahmen[1])	1888	5 626 617	31 442 138	26 726 244	595 362	675 710	11 986 838	2 251 901	79 304 810
	93	9 786 904	51 271 794	35 877 591	697 947	1 283 144	12 692 677	1 117 910	112 727 967
	1903	14 360 544	103 109 749	64 643 132	444 498	4 647 367	18 785 619	739 490	206 730 399
	04	17 166 250	127 788 619	74 767 029	768 941	5 837 697	18 957 575	718 944	246 005 055
	05	17 991 657	139 696 901	81 311 708	791 387	6 509 904	19 879 316	731 800	266 912 673
	06	18 774 120	154 088 255	91 525 557	641 615	6 793 120	20 762 040	720 453	293 305 160
	07	20 190 052	167 968 189	101 284 419	648 144	7 045 406	21 714 230	741 747	319 592 187
Beiträge (einschl. Zusatzbeiträge) und Eintrittsgelder	1888	5 431 857	30 313 960	24 396 710	573 015	654 054	11 455 943	2 023 580	74 849 119
	93	9 362 696	49 320 086	32 725 757	662 399	1 238 295	12 001 310	995 649	106 306 192
	1903	13 610 855	97 428 351	59 149 025	426 389	4 441 007	17 845 654	640 659	193 541 940
	04	16 273 654	120 625 660	68 748 487	742 622	5 622 775	18 051 448	620 483	230 685 129
	05	17 021 476	131 903 936	74 890 488	765 197	6 276 832	18 865 325	628 614	250 351 868
	06	17 857 976	146 587 681	84 652 449	618 900	6 530 983	19 791 489	625 134	276 664 612
	07	19 177 644	158 858 874	93 632 795	618 740	6 757 834	20 689 282	644 017	300 379 186
Ordentliche Ausgaben[2])	1888	5 426 750	26 897 212	21 919 399	509 200	554 408	10 360 264	2 061 827	67 729 060
	93	10 475 413	49 829 500	35 315 162	713 521	1 236 237	12 096 308	1 227 860	110 894 001
	1903	14 930 470	98 301 477	60 700 421	508 106	4 483 499	20 164 288	808 462	199 896 723
	04	17 234 842	121 251 828	70 579 854	680 442	5 520 344	18 076 883	740 613	234 084 806
	05	18 160 129	131 919 491	77 055 602	832 492	6 096 633	19 021 914	749 117	253 835 378
	06	17 968 542	139 123 727	80 607 164	591 326	6 107 689	19 134 213	703 374	264 236 035
	07	19 778 746	158 172 549	92 210 656	569 545	6 567 505	21 060 961	734 794	299 094 756
Verwaltungskosten abzügl. d. für die Invalidenversicherung	1888	.	3 064 008	198 369	12 798	73 135	978 830	176 140	4 503 280
	93	.	4 964 671	467 912	13 215	163 025	1 147 730	101 989	6 858 542
	1903	.	8 912 181	462 552	5 985	487 263	1 900 536	57 814	11 826 331
	04	.	10 451 999	621 094	5 464	550 280	1 911 528	56 115	13 596 480
	05	.	11 000 519	526 735	4 929	599 666	1 979 537	55 940	14 167 326
	06	.	11 955 987	594 985	5 172	632 947	2 081 126	57 733	15 327 950
	07	.	13 101 063	665 166	4 382	683 007	2 182 547	56 735	16 692 900
Überschuß der Aktiva über die Passiva[3])	1888	447 625	16 859 826	29 224 920	261 472	416 515	8 849 495	3 910 128	59 969 981
	93	— 887 002	28 567 157	43 926 905	274 899	759 716	9 183 736	1 986 548	83 811 959
	1903	172 949	79 372 145	80 210 012	144 704	3 016 193	15 716 859	1 818 174	180 451 036
	04	751 563	84 686 923	83 805 162	267 370	3 353 900	16 283 785	1 792 386	190 941 089
	05	1 176 839	91 795 027	87 402 273	239 036	3 738 666	16 834 361	1 771 253	202 957 455
	06	2 297 487	105 993 724	97 111 375	304 552	4 271 912	18 452 316	1 779 932	230 211 298
	07	2 799 889	112 842 307	103 754 728	222 696	4 637 636	18 929 342	1 770 798	244 957 396

[1]) Zinsen, Eintrittsgelder, Beiträge, Zuschüsse, Ersatzleistungen, sonstige Einnahmen abzüglich derer für die Invalidenversicherung. — [2]) Krankheitskosten, Ersatzleistungen, zurückgezahlte Beiträge und Eintrittsgelder, Verwaltungsausgaben abzüglich derer für die Invalidenversicherung, sonstige Ausgaben. — [3]) Die bisherigen Krankenkassennachweisungen über Einnahmen und Ausgaben enthalten nur Bareinnahmen und Barausgaben. Der Überschuß der Aktiva über die Passiva, überhaupt die Vermögensbildung der Krankenversicherung, entspricht daher nicht den Überschüssen der ordentlichen Einnahmen über die ordentlichen Ausgaben. Durch diese Einnahmen und Ausgaben sind z. B. nicht gelaufen: Die Vermögensbestände bei Beginn der Reichsversicherung erlassene Kassenschulden, überwiesene Wertpapiere, zugeschriebene, nicht abgehobene Sparkassenbuchzinsen, die aus dem Vermögen beschafften Immobilie

1b. Die Krankenkassen nach ihren Leistungen (Fortsetzung).

Zahl oder Betrag (Fortsetzung)	Gemeinde-krankenversicherung	Orts-krankenkassen	Betriebs-(Fabrik-)krankenkassen	Bau-krankenkassen	Innungs-krankenkassen	Eingeschriebene Hilfskassen	Landesrechtliche Hilfskassen	Krankenkassen überhaupt
	Im Jahre 1907 kamen von den Krankheitskosten auf:							
Ärzt.....M	5 816 379	30 210 213	21 857 034	140 047	1 213 688	3 950 905	137 516	63 325 782
Arznei usw. ..... »	3 065 602	20 372 532	13 670 448	51 725	704 480	2 186 014	106 948	40 157 749
Krankengelder ... »	5 949 305	61 681 442	40 494 061	237 646	2 385 760	10 364 388	303 513	121 416 115
Schwangere und Wöchnerinnen .. »	50	3 681 079	1 751 620	488	35 281	24 143	640	5 493 301
Sterbegelder .... »	50	3 517 833	2 819 034	8 006	133 848	595 912	47 665	7 122 348
Krankenanstalten . »	4 247 014	19 631 249	9 341 766	109 920	1 244 606	1 542 421	50 659	36 167 635
Rekonvaleszenten . »	1 615	153 718	42 171	—	3 046	3 859	167	204 576
Zusammen 1907..M	19 080 015	139 248 066	89 976 134	547 832	5 720 709	18 667 642	647 108	273 887 506
1906.. »	17 379 304	122 388 950	78 673 748	564 277	5 325 936	16 844 273	617 116	241 793 604
	Es kamen auf 1 Mitglied im Durchschnitte des Jahres:							
	Gemkrv. 1907 / 1906	Ortskrk. 1907 / 1906	Betriebskrk. 1907 / 1906	Baukrk. 1907 / 1906	Innungskrk. 1907 / 1906	Eingeschr. Hilfsk. 1907 / 1906	Landesr. Hilfsk. 1907 / 1906	Krk. überh. 1907 / 1906
Erkrankungsfälle ...	0,26 / 0,25	0,41 / 0,38	0,49 / 0,45	0,61 / 0,58	0,38 / 0,37	0,38 / 0,33	0,31 / 0,28	0,41 / 0,38
Krankheitstage	5,34 / 5,02	8,50 / 7,95	8,63 / 8,12	10,35 / 9,90	7,69 / 7,41	7,11 / 6,50	6,18 / 5,67	8,00 / 7,48
Krankheitskosten .M	12,19 / 11,28	22,48 / 20,57	28,51 / 26,30	27,81 / 24,85	21,62 / 20,16	20,66 / 19,05	17,97 / 16,95	22,56 / 20,68
Verwaltungskosten »	. / .	2,12 / 2,01	0,21 / 0,20	0,22 / 0,23	2,58 / 2,40	2,42 / 2,35	1,58 / 1,59	1,38 / 1,31

1c. Die Krankenversicherung in den Knappschaftskassen und -vereinen[1]).

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1909.)

Jahr	Anzahl der Kassen (Vereine)	Durchschnittliche Belegschaft, aktive Mitglieder	Der aktiven Mitglieder: Erkrankungsfälle	Der aktiven Mitglieder: Krankheitstage mit Krankengeldbezug oder Krankenhauspflege	Einnahmen: Beiträge, Eintrittsgelder, Geldstrafen usw. der Mitglieder 1000 M	Einnahmen: Beiträge und Geldstrafen der Werkseigentümer 1000 M	Einnahmen: Zinsen und sonstige Einnahmen 1000 M	Einnahmen: Summe der Einnahmen 1000 M	Auf 1 Mitglied im Jahresdurchschnitte: Erkrankungsfälle	Auf 1 Mitglied im Jahresdurchschnitte: Krankheitstage
1885	195	376 786	151 806	2 563 048	3 437,9	2 869,2	120,5	6 427,6	0,4	6,8
1902	186	671 094	352 229	5 747 472	10 415,9	8 047,6	2 088,6	20 552,1	0,5	8,6
03	177	684 991	394 660	5 876 892	11 269,8	8 745,7	1 907,4	21 922,9	0,6	8,6
04	176	707 726	413 502	6 791 543	12 182,9	9 401,7	2 173,2	23 757,8	0,6	9,6
05	173	719 318	397 162	6 632 923	13 946,5	10 879,7	2 056,0	26 882,2	0,6	9,2
06	168	761 795	410 352	7 128 722	15 715,4	12 664,6	748,0	29 128,0	0,5	9,4
07	168	806 276	449 688	7 734 226	17 497,8	14 086,2	804,6	32 388,6	0,6	9,6

Jahr	Ausgaben: Krankheitskosten überhaupt 1000 M	davon: Arzt 1000 M	davon: Arznei und Heilmittel 1000 M	davon: Krankengeld an Mitglieder und Angehörige 1000 M	Verwaltungskosten 1000 M	Sonstige Ausgaben 1000 M	Summe der Ausgaben 1000 M	Vermögen am Jahresschlusse 1000 M	Auf 1 Mitglied im Jahresdurchschnitte: Krankheitskosten M	Auf 1 Mitglied im Jahresdurchschnitte: Verwaltungskosten M
1885	5 358,8	929,0	1 028,3	2 522,1	263,9	83,5	5 706,2	5 706,2	14,2	0,7
1902	18 241,0	2 462,7	2 765,9	9 671,6	756,8	422,6	19 420,4	25 976,2	27,2	1,1
03	19 954,2	2 788,5	3 040,9	9 921,7	656,5	408,8	21 019,5	20 762,8	29,1	1,0
04	21 688,7	3 114,7	3 203,2	11 207,6	704,1	490,5	22 883,3	21 899,1	30,6	1,0
05	23 559,7	3 740,7	3 170,8	12 223,7	811,7	523,1	24 894,5	23 149,0	32,8	1,1
06	24 759,5	3 841,9	3 077,1	12 461,6	901,8	153,3	25 814,6	24 057,9	32,5	1,2
07	27 409,0	4 226,0	3 188,5	14 048,9	1 039,7	163,9	28 612,6	25 269,5	34,0	1,3

[1]) Die Statistik der Krankenversicherung in den Knappschaftsvereinen ist dadurch beeinträchtigt, daß die Krankenversicherung mit der Pensionsversicherung meist untrennbar vereinigt ist und zur Absonderung der ersteren vielfach zu Schätzungen gegriffen werden muß.

2. Unfallversicherung [1]).

(Amtliche Nachrichten des Reichs-Versicherungsamts 1909, Nr. 1.)

a. Betriebe, Versicherte und Verletzte.

Unfallversicherung 1907		Versicherungspflichtige Betriebe	Versicherte Personen [2])	Verletzte in versicherungspflichtigen Betrieben					
				Entschädigte Unfälle im Jahre 1907					Zahl aller Verletzten, für welche im Laufe des Rechnungsjahrs Unfallanzeigen erstattet wurden [5])
				überhaupt	Im Laufe des Jahres				
					neu hinzugekommene Verletzte (Unfälle) [3])	darunter		hinzugekommene Hinterbliebene der Getöteten [4])	
						dauernd völlig Erwerbsunfähige	Getötete		
Nr.	Berufsgenossenschaften Name	Betriebe im Jahre 1907	Personen im Jahre 1907						
	I. Gewerbl. B.-Genossenschaften.								
1	Knappschafts-	2 258	732 584	75 405	11 381	59	1 751	4 413	92 455
2	Steinbruchs-	12 779	476 691	18 591	2 677	37	258	613	12 001
3	der Feinmechanik	5 802	222 958	7 928	1 481	16	68	114	10 336
4	Süddeutsche Eisen- und Stahl-	12 214	210 246	13 375	2 105	8	81	175	14 274
5	Südwestdeutsche Eisen-	686	76 657	5 087	821	1	105	206	8 391
6	Rheinisch-Westfälische Hütten- und Walzwerks-	222	171 672	16 170	2 748	85	222	429	30 260
7	Maschinenbau- und Kleineisenindustrie-	7 735	227 091	13 337	2 308	24	123	225	16 817
8	Sächs.-Thüring. Eisen- u. Stahl-	5 792	160 860	8 043	1 104	3	44	92	11 040
9	Nordöstliche Eisen- und Stahl-	5 652	127 431	10 050	1 510	12	51	107	12 575
10	Schlesische Eisen- und Stahl-	2 014	114 714	11 256	1 813	8	100	209	10 569
11	Nordwestliche Eisen- und Stahl-	5 961	161 010	12 068	1 674	8	84	185	13 942
12	Süddeutsche Edel- u. Unedelmetall-	2 361	78 106	2 471	424	6	3	4	2 110
13	Norddeutsche Metall-	3 573	138 632	5 788	1 109	13	26	60	5 576
14	der Musikinstrumenten-Industrie	1 203	54 943	1 285	225	3	3	2	1 126
15	Glas-	960	85 636	2 616	347	3	15	40	2 634
16	Töpferei-	1 349	91 447	2 233	310	—	22	47	1 689
17	Ziegelei-	11 582	293 126	12 287	1 931	1	177	330	7 073
18	der chemischen Industrie	8 618	214 904	12 822	2 038	33	140	376	13 034
19	der Gas- und Wasserwerke	2 596	67 452	2 895	435	3	44	119	4 884
20	Leinen-	582	58 830	2 385	280	1	13	24	1 038
21	Norddeutsche Textil-	2 211	129 199	4 450	546	5	16	31	2 511
22	Süddeutsche Textil-	1 130	125 064	2 928	291	1	11	19	1 740
23	Schlesische Textil-	507	60 268	1 944	187	—	4	10	745
24	Textil-B.-G. von Elsaß-Lothr.	446	66 061	2 637	227	—	4	9	992
25	Rheinisch-Westfälische Textil-	2 738	145 690	4 503	440	2	9	23	2 524
26	Sächsische Textil-	5 615	256 889	6 503	675	5	19	30	2 599
27	Seiden-	2 251	72 032	668	93	—	4	11	520
28	Papiermacher-	1 264	83 335	7 113	793	6	59	144	3 808
29	Papierverarbeitungs-	3 803	131 360	3 436	500	1	12	19	3 799
30	Lederindustrie-	6 157	79 146	4 054	537	6	32	100	2 072
31	Sächsische Holz-	4 141	38 690	3 316	484	—	13	43	1 642
32	Norddeutsche Holz-	39 660	290 534	22 889	3 344	2	123	262	14 515
33	Bayerische Holzindustrie-	7 594	42 721	5 116	631	3	19	48	2 194
34	Südwestdeutsche Holz-	10 100	60 035	4 337	821	1	20	21	2 252
35	Müllerei-	28 313	63 930	9 648	1 027	3	70	142	3 360
36	Nahrungsmittel-Industrie-	10 636	142 119	3 972	789	2	22	33	3 475
37	Zucker-	419	93 384	5 501	508	—	48	89	2 693
38	der Molkerei-, Brennerei- und Stärke-Industrie	8 203	50 286	3 026	409	3	25	60	1 905
39	Brauerei- und Mälzerei-	9 354	110 213	12 835	1 608	22	101	241	14 341
40	Tabak-	6 919	165 337	770	81	—	2	4	716
41	Bekleidungsindustrie-	8 269	267 576	4 750	676	—	12	23	3 199
42	d. Schornsteinfegermstr. b. D. R.	3 861	5 686	225	34	—	6	2	225
43	Hamburgische Baugewerks-	12 114	85 154	3 921	505	6	49	90	3 544
44	Nordöstliche Baugewerks-	23 683	247 837	14 797	1 927	30	169	371	11 166
45	Schles.-Posensche Baugewerks-	8 607	123 826	7 980	1 084	6	107	274	5 091

[1]) Soweit sie auf den Reichsgesetzen v. 6. Juli 1884, 28. Mai 1885, 5. Mai 1886, 11. u. 13. Juli 1887, 30. Juni 1900 beruht. — [2]) D. i. »die Zahl der Personen, welche die Betriebe bei voller oder laufender Tätigkeit im Rechnungsjahr in der Regel beschäftigt haben«. (Amtliche Nachrichten des Reichs-Versicherungsamts 1902, S. 629, Ziffer 4.) — [3]) Für welche im Jahre 1907 Entschädigungen zum ersten Male gezahlt worden sind. In den Jahren vor 1903 sind die Unfälle nachgewiesen, für welche die erste Entschädigung im Rechnungsjahre festgestellt wurde. Die Vergleichbarkeit mit den früheren Jahren wird hierdurch nicht wesentlich gestört. — [4]) Zahl aller Personen, für welche im Jahre 1907 zum ersten Male die Hinterbliebenenrente gezahlt worden ist, mitgezählt sind also auch diejenigen, deren Ernährer bereits in früheren Jahren verunglückt, aber erst später an den Unfallfolgen gestorben ist. — [5]) Die Anzahl der gemeldeten Unfälle kann nur als annähernd zutreffend erachtet werden. Es ist anzunehmen, daß die Zahlen in Wirklichkeit etwas höher sind. Die Zu- oder Abnahme der Unfälle wird am sichersten nach den Zahlen der entschädigten Unfälle beurteilt.

Unfallversicherung 1907		Versicherungspflichtige Betriebe	Versicherte Personen[1]	Verletzte in versicherungspflichtigen Betrieben					
				Entschädigte Unfälle im Jahre 1907					Zahl aller Verletzten, für welche im Laufe des Rechnungsjahrs Unfallanzeigen erstattet wurden[4]
				überhaupt	Im Laufe des Jahres				
					neu hinzugekommene Verletzte (Unfälle)[2]	darunter		hinzugekommene Hinterbliebene der Getöteten[3]	
						dauernd völlig Erwerbsunfähige	Getötete		
Nr.	Berufsgenossenschaften Name	im Jahre 1907							
46	Hannoversche Baugewerks-	16 251	108 319	4 758	629	—	87	219	2 941
47	Magdeburgische Baugewerks-	6 431	68 519	2 832	389	1	36	52	2 253
48	Sächsische Baugewerks-	11 371	125 571	7 366	1 109	3	85	190	5 122
49	Thüringische Baugewerks-	5 532	48 910	2 666	391	2	30	83	1 635
50	Hess.-Nassauische Baugewerks-	14 208	92 734	4 851	694	1	50	123	3 757
51	Rhein.-Westfäl. Baugewerks-	25 868	232 425	10 767	1 855	2	178	307	7 584
52	Württemberg. Baugewerks-	9 525	52 506	3 655	583	—	48	69	1 513
53	Bayerische Baugewerks-	13 427	102 605	9 468	1 149	29	85	183	5 853
54	Südwestliche Baugewerks-	12 531	76 755	4 656	716	4	49	82	3 223
55	Deutsche Buchdrucker-	7 061	169 813	3 024	428	3	6	6	2 818
56	Privatbahn-	170	27 622	1 236	168	2	38	99	2 292
57	Straßen- und Klein-Bahn-	449	67 276	2 716	485	14	48	134	5 128
58	Lagerei-	64 771	346 756	20 040	3 932	32	267	644	20 937
59	Fuhrwerks-	33 242	97 842	14 354	2 500	6	284	474	8 283
60	Westdeutsche Binnenschiffahrts-	5 557	23 301	1 781	276	2	69	100	1 117
61	Elbschiffahrts-	5 126	21 054	2 262	325	6	50	79	1 871
62	Ostdeutsche Binnenschiffahrts-	8 207	19 361	1 459	152	3	37	83	897
63	See-	1 602	79 005	4 076	459	—	88	221	3 804
64	Tiefbau-	18 627	297 560	14 062	2 143	30	196	373	12 813
65	Fleischerei-	56 500	104 645	6 038	1 120	1	32	40	4 338
66	Schmiede-	54 728	154 426	4 383	929	2	29	97	3 593
	I. Gewerbliche B.-G. zusammen	673 118	9 018 367	503 861	75 370	571	6 078	13 527	465 224
	II. 48 Landwirtschaftliche B.-G.	4 710 401	(5)11 189 071	415 847	62 673	507	2 843	4 986	141 975
	Dazu:								
206	a. Marine-Verwaltung	.	21 457	1 199	105	4	13	26	1 155
staatliche Ausführungsbehörden	b. Heeres- »	.	41 606	2 191	157	4	8	29	1 079
	c. Post- u. Telegr.- »	.	62 534	775	120	10	9	29	1 854
	d. Eisenbahn- »	.	435 538	30 640	3 317	213	571	1 235	38 873
	e. Baggerei- usw. Betriebe[6]	.	6 400	576	79	1	3	6	726
	f. Land- u. forstw. Verw.	.	240 884	8 139	776	14	76	228	4 560
	g. Bauverwaltung	.	48 313	2 329	249	5	28	63	1 591
	h. Seeschiffahrts- usw. Betr.	.	731	52	1	—	—	1	26
	a–h zusammen	.	857 463	45 901	4 804	251	708	1 617	49 864
329	Provinzial- und Kommunal-Ausführungsbehörden	.	107 126	2 996	509	12	41	68	2 770
	Vers.-Anst. d. Baugew.-usw. B.-G.[7]	.	.	11 439	1 347	15	145	324	3 068
	1907 Gesamtsumme	.	.	980 044	144 703	1 356	9 815	20 522	662 901
	1906	.	.	936 491	139 726	1 463	9 141	19 151	645 583
	05	.	.	892 901	141 121	1 487	8 928	19 086	609 160
	04	.	.	834 815	137 673	1 604	8 752	19 100	583 965
	03	.	.	771 415	129 375	1 538	8 370	18 587	530 507
	02	.	.	711 330	121 284	1 435	7 975	16 924	488 707
	01	.	.	653 821	117 336	1 446	8 501	17 324	476 260
	1900	.	.	594 889	107 654	1 390	8 567	17 216	454 341
	1899	.	.	543 890	106 036	1 326	8 124	16 076	443 313
	98	.	.	486 645	98 023	1 139	7 984	16 004	407 522
	97	.	.	430 859	92 326	1 507	7 416	14 644	382 117
	96	.	.	374 685	86 403	1 547	7 101	13 953	351 789
	95	.	.	318 368	75 527	1 706	6 448	12 800	310 139
	94	.	.	267 733	69 619	1 784	6 361	12 296	282 982
	93	.	.	222 475	62 729	2 507	6 336	12 763	264 130

[1]–[4]) Vgl. Anmerk. 2 bis 5 auf der vorigen Seite. — [5]) Die Zahl ist unter Benutzung der Ergebnisse der Berufs- und Gewerbezählung vom Jahre 1895 und des den Berufsgenossenschaften zur Verfügung stehenden eigenen Materials ermittelt und hat keinen Anspruch auf absolute Richtigkeit. (Die Ergebnisse der Zählung vom Jahre 1905 liegen noch nicht vor.) Gezählt sind die Personen, deren land- und forstwirtschaftliche Beschäftigung ihren Haupt- oder Nebenberuf bildet, nicht aber die nur ganz nebensächlich und vorübergehend in der Land- und Forstwirtschaft beschäftigten, welche nach dem Gesetze gleichfalls versichert sind. — Unter den für die 114 Berufsgenossenschaften überhaupt nachgewiesenen 20 207 438 Personen dürften etwa 1½ Millionen doppelt erscheinen, die gleichzeitig in gewerblichen und landwirtschaftlichen Betrieben beschäftigt und versichert sind. — [6]) Baggerei-, Binnenschiffahrts-, Flößerei-, Prahm- und Fährbetriebe, soweit diese nicht der Eisenbahn-, land- und forstwirtschaftlichen oder der Bauverwaltung zugerechnet sind. — [7]) 13 Versicherungsanstalten, welche von den Baugewerks-B.-G. (lfde. Nr. 43 bis 54 u. 64) mitverwaltet werden (Bau-U.-V.-G. v. 30. Juni 1900) und die von der See-B.-G. (lfde. Nr. 63) mitverwaltete Versicherungsanstalt (See-U.-V.-G.).

2 b. Lohnbeträge, Einnahmen

Nr.	Berufsgenossenschaften Name	Unfallversicherung 1907 Für die Beitragsberechnung in Anrechnung gebrachte Löhne der versicherten Personen [1])	Einnahmen überhaupt	darunter Umlagebeiträge und Prämien [2])
				1 00
	I. Gewerbliche Berufsgenossenschaften.			
1	Knappschafts-	1 030 970,6	26 822,9	24 562,9
2	Steinbruchs-	184 584,3	5 192,8	4 767,1
3	der Feinmechanik	292 263,9	1 884,3	1 823,5
4	Süddeutsche Eisen- und Stahl-	232 695,2	3 354,6	3 170,6
5	Südwestdeutsche Eisen-	93 591,5	1 748,0	1 668,1
6	Rheinisch-Westfälische Hütten- und Walzwerks-	266 613,2	5 308,4	5 011,3
7	Maschinenbau- und Kleineisenindustrie-	281 826,4	3 454,1	3 264,0
8	Sächsisch-Thüringische Eisen- und Stahl-	179 211,8	1 966,6	1 831,0
9	Nordöstliche Eisen- und Stahl-	148 484,3	2 617,2	2 480,3
10	Schlesische Eisen- und Stahl-	109 260,1	2 376,8	2 245,6
11	Nordwestliche Eisen- und Stahl-	182 827,7	3 252,7	3 053,1
12	Süddeutsche Edel- und Unedelmetall-	75 497,5	461,3	434,6
13	Norddeutsche Metall-	135 964,1	1 313,1	1 262,5
14	der Musikinstrumentenindustrie	38 717,2	307,0	292,1
15	Glas-	78 531,0	648,0	606,8
16	Töpferei-	82 805,8	511,4	483,6
17	Ziegelei-	198 722,1	3 018,7	2 808,7
18	der chemischen Industrie	234 275,5	4 022,5	3 788,9
19	der Gas- und Wasserwerke	80 688,2	1 030,0	975,2
20	Leinen-	46 141,7	454,5	427,5
21	Norddeutsche Textil-	103 826,0	945,5	874,8
22	Süddeutsche Textil-	89 044,4	623,7	563,9
23	Schlesische Textil-	35 651,9	310,9	282,3
24	Textil-B.-G. von Elsaß-Lothringen	49 276,4	486,7	452,9
25	Rheinisch-Westfälische Textil-	129 654,3	993,1	918,0
26	Sächsische Textil-	185 290,9	1 067,0	993,8
27	Seiden-	64 890,7	169,4	155,8
28	Papiermacher-	72 586,7	1 678,9	1 563,8
29	Papierverarbeitungs-	120 044,4	718,1	683,9
30	Lederindustrie-	83 106,9	1 036,6	984,4
31	Sächsische Holz-	35 427,8	608,2	570,2
32	Norddeutsche Holz-	268 146,1	5 142,7	4 615,8
33	Bayerische Holzindustrie-	42 437,4	949,4	894,0
34	Südwestdeutsche Holz-	48 021,8	875,4	821,0
35	Müllerei-	58 791,8	2 419,7	2 185,5
36	Nahrungsmittelindustrie-	109 250,1	923,4	877,9
37	Zucker-	51 470,1	1 433,2	1 312,0
38	der Molkerei-, Brennerei- und Stärkeindustrie	46 506,7	816,6	767,2
39	Brauerei- und Mälzerei-	138 696,9	4 323,7	3 969,2
40	Tabak-	97 922,8	178,8	165,0
41	Bekleidungsindustrie-	227 725,4	846,8	808,7
42	der Schornsteinfegermeister des Deutschen Reichs	5 395,6	103,0	95,8
43	Hamburgische Baugewerks-	83 327,6	1 428,6	1 243,0
44	Nordöstliche Baugewerks-	223 867,0	4 901,7	4 391,6
45	Schlesisch-Posensche Baugewerks-	83 430,7	1 687,4	1 544,3

[1]) Die anrechnungsfähigen Löhne (§§ 29 und 30 des G. U. V. G. und §§ 10, 11, 12 und 104 des S. U. V. G. sind die nach der Heberolle eingegangenen Beiträge. In den Beiträgen der Arbeitgeber zur Unfallversicherung Jahre enthalten. — [3]) Überwachung der Betriebe, Erlaß von Unfallverhütungsvorschriften, Rettung Verunglückte nachgewiesenen Verwaltungskosten sind an Stelle der nicht ausscheidbaren Anteilkosten für ihre mitverwalteten Be vom 30. Juni 1900 erhoben und den Berufsgenossenschaften erstattet werden. — [5]) Reste aus dem Vorjahr un

usgaben und Reservefonds.

überhaupt	Ausgaben: Entschädigungen nach Ablauf der gesetzlichen Wartezeit: Heilbehandlung, Renten, Abfindungen usw.	Entschädigungen: Fürsorge für Verletzte innerhalb der gesetzlichen Wartezeit (§ 76c des K. V. G.)	Unfalluntersuchung und Feststellung der Entschädigung	Rechtsgang	Unfallverhütung[3])	Verwaltung[4])	Sonstiges	Einlagen in den Reservefonds[5])	Bestand des Reservefonds am Schlusse des Rechnungsjahrs 1907
ark									
26 788,2	20 786,8	214,4	400,0	176,2	45,7	778,7	706,3	3 680,1	49 681,1
5 223,3	3 690,6	54,5	127,3	46,0	77,8	370,1	29,3	827,7	9 661,2
1 906,4	1 553,1	11,7	45,0	26,8	26,7	139,7	—	103,4	1 752,1
3 328,1	2 557,7	1,4	93,8	31,2	26,8	212,6	5,6	399,0	5 386,5
1 749,1	1 431,3	0,1	32,9	10,2	13,4	82,9	10,9	167,4	2 259,2
5 308,3	4 288,1	0,4	90,4	35,5	24,8	162,6	—	706,5	9 537,5
3 469,5	2 753,0	4,1	67,0	33,2	28,8	190,7	6,9	385,8	5 207,6
1 917,2	1 441,5	0,2	56,6	27,9	17,2	100,3	15,3	258,2	3 485,8
2 623,2	2 056,7	15,9	48,7	27,0	8,3	183,5	27,7	255,4	3 448,7
2 379,7	1 878,6	4,2	62,3	20,9	15,3	116,2	—	282,2	3 809,2
3 275,3	2 576,7	5,2	86,6	37,1	20,3	158,5	16,4	374,5	5 056,4
461,5	348,7	—	12,5	5,9	7,9	41,1	5,8	39,6	650,9
1 319,2	1 035,1	5,0	33,5	11,7	9,9	106,3	—	117,7	1 589,5
308,3	220,3	—	12,8	4,3	2,6	33,4	—	34,9	476,5
653,7	483,1	0,1	15,1	7,2	6,4	48,0	—	93,8	1 265,4
528,9	398,0	—	9,9	4,7	0,2	49,4	—	66,7	900,6
2 879,8	2 202,6	4,2	82,7	38,8	36,2	314,2	19,2	181,9	4 825,3
4 046,3	2 855,6	23,0	94,2	29,8	102,0	377,8	14,9	549,0	6 875,5
1 030,4	756,6	—	24,7	8,3	8,9	106,2	—	125,7	1 697,4
453,8	331,6	2,1	9,7	3,1	8,0	36,9	—	62,4	859,5
954,0	649,6	9,7	24,1	9,7	5,9	89,5	—	165,5	2 281,5
623,7	428,6	2,3	9,7	3,8	9,2	60,3	10,7	99,1	1 516,8
310,6	206,5	2,6	9,2	4,0	1,9	30,5	8,3	47,6	651,3
486,7	374,5	0,1	6,3	1,7	6,1	23,3	—	74,7	1 062,9
987,7	718,0	0,1	16,5	6,0	15,0	68,7	1,6	161,8	2 183,9
1 066,8	765,5	1,1	29,6	13,2	13,6	80,1	4,4	159,3	2 151,0
169,0	110,6	—	4,6	1,1	4,6	20,6	2,2	25,3	341,9
1 657,7	1 183,7	12,8	38,6	11,8	15,9	126,6	—	268,3	3 622,5
721,0	509,9	15,8	18,1	9,4	7,2	87,0	—	73,6	994,0
1 042,9	795,5	0,4	22,9	9,1	8,6	87,5	—	118,9	1 605,2
608,9	461,8	0,1	16,6	5,9	4,7	44,7	—	75,1	1 014,3
5 174,2	3 688,7	28,4	132,4	77,1	36,2	398,3	198,8	614,3	8 293,1
970,5	771,8	—	14,6	7,6	7,8	42,9	—	125,8	1 632,9
938,0	693,0	1,1	29,4	9,6	14,7	78,3	8,4	103,5	1 253,8
2 424,8	1 599,6	1,7	51,8	22,9	24,6	255,7	4,0	464,5	6 271,0
937,3	686,3	6,1	31,2	9,9	35,4	78,6	—	89,8	1 087,3
1 429,2	981,0	1,3	36,6	12,5	8,0	102,4	1,4	286,0	3 860,4
818,2	576,5	0,5	22,4	6,2	—	101,6	—	111,0	1 498,9
4 275,2	2 963,1	86,6	90,1	32,6	40,2	323,4	—	739,2	10 839,0
178,9	109,7	—	3,2	1,4	1,5	35,5	—	27,6	372,2
854,6	665,4	1,0	20,0	9,6	2,6	89,0	0,4	66,6	904,2
101,6	57,0	—	1,0	0,2	—	28,0	—	15,4	208,3
1 428,0	946,6	1,3	27,1	8,7	32,1	122,1	19,7	270,4	3 680,7
5 245,9	3 475,6	21,7	107,2	79,8	73,4	420,4	0,8	1 067,0	10 061,8
1 760,3	1 282,2	9,9	39,3	16,2	16,3	133,6	7,7	255,1	3 071,1

ken sich nicht mit den tatsächlich gezahlten und können für eine Lohnstatistik nicht benutzt werden. — [2]) Das f Seite 346 sind auch Beitragsvorschüsse und nachträgliche Eingänge auf Ausfälle der Umlagen für frühere d Abwendung von Unglücksfällen. — [4]) Bei den bei den Baugewerks-Berufsgenossenschaften (Nr. 43 bis 54 und 64) erungsanstalten die Pauschbeträge in Abzug gebracht, welche von letzteren nach § 19 Abs. 6 des B. U. V. G. dem Fonds für das Rechnungsjahr zugeführten Beträge.

2b. Lohnbeträge, Einnahmen

Nr.	Berufsgenossenschaften Name	Unfallversicherung 1907 Für die Beitragsberechnung in Anrechnung gebrachte Löhne der versicherten Personen [1]	Einnahmen überhaupt	darunter Umlagebeiträge und Prämien [2]
				1 00
46	Hannoversche Baugewerks	85 429,5	1 595,7	1 438,4
47	Magdeburgische Baugewerks	45 069,7	873,0	782,5
48	Sächsische Baugewerks	104 815,8	2 319,0	2 053,2
49	Thüringische Baugewerks	33 980,6	619,3	565,0
50	Hessen-Nassauische Baugewerks	80 480,4	1 553,3	1 344,3
51	Rheinisch-Westfälische Baugewerks	209 779,8	3 630,6	3 235,6
52	Württembergische Baugewerks	37 067,3	817,5	744,2
53	Bayerische Baugewerks	82 409,2	2 519,1	2 222,3
54	Südwestliche Baugewerks	66 333,9	1 322,1	1 226,1
55	Deutsche Buchdrucker	160 844,7	730,7	688,5
56	Privatbahn	33 733,5	529,8	488,4
57	Straßen- und Kleinbahn	84 880,4	942,9	907,0
58	Lagerei	366 002,8	5 650,2	5 352,7
59	Fuhrwerks	89 248,4	3 668,9	3 328,9
60	Westdeutsche Binnenschiffahrts	20 518,7	656,1	616,6
61	Elbschiffahrts	22 451,6	749,6	708,1
62	Ostdeutsche Binnenschiffahrts	14 268,1	371,8	345,9
63	See	69 970,9	1 630,2	1 544,4
64	Tiefbau	191 488,4	4 021,9	3 039,0
65	Fischerei	84 305,5	1 131,8	1 064,7
66	Schmiede	99 594,6	1 099,5	1 061,5
	I. Gewerbliche B. G. zusammen	8 410 136,3	140 846,4	129 448,9
	II. 48 Landwirtschaftliche B. G.	[6] .	39 173,6	38 635,3
	Dazu: Staatliche Ausführungsbehörden a		—	—
	b		—	—
	c		—	—
	d		—	—
	e		—	—
	f		—	—
	g		—	—
	h		—	—
	a–h zusammen		—	—
	Provinzial- und Kommunal-Ausführungsbehörden		—	—
	Versicherungsanstalten der Baugewerks- usw. Berufsgenossenschaften		3 380,9	2 912,7
	1907 Gesamtsumme	.	.	.
	1906	.	.	.
	05	.	.	.
	04	.	.	.
	03	.	.	.
	02	.	.	.
	01	.	.	.
	1900	.	.	.
	1899	.	.	.
	98	.	.	.
	97	.	.	.
	96	.	.	.
	95	.	.	.
	94	.	.	.
	93	.	.	.

[1–5]) Vgl. Anmerkungen 1 bis 5 auf Seite 336/337. — [6]) Von den landwirtschaftlichen Berufsgenossen Bestimmungen gelten (Arbeitsbedarfsnachweisung, Grundsteuerfuß usw.). — [7]) Einschließlich der Pauschbeträge;

usgaben und Reservefonds.

überhaupt	Ausgaben: Entschädigungen: nach Ablauf der gesetzlichen Wartezeit: Heilbehandlung, Renten, Abfindungen usw.	Entschädigungen: Fürsorge für Verletzte innerhalb der gesetzlichen Wartezeit (§ 76c des K. V. G.)	Unfalluntersuchung und Feststellung der Entschädigung	Rechtsgang	Unfallverhütung[3]	Verwaltung[4]	Sonstiges	Einlagen in den Reservefonds[5]	Bestand des Reservefonds am Schlusse des Rechnungsjahrs 1907
ark									
1 572,7	1 072,6	0,3	42,5	16,7	29,7	178,1	4,8	228,0	2 761,5
879,9	587,3	—	24,5	9,3	13,7	73,5	0,7	170,9	2 077,6
2 265,9	1 530,4	0,7	78,7	28,6	38,7	197,6	56,0	335,2	4 056,0
627,3	448,6	0,5	16,9	7,2	12,2	53,2	—	88,7	1 074,6
1 357,7	1 026,8	3,5	34,9	14,9	24,4	148,2	—	105,0	2 520,6
3 501,0	2 598,9	1,0	82,9	31,6	52,0	257,6	3,9	473,1	5 501,9
819,3	590,9	0,1	12,7	7,5	11,1	75,7	11,5	109,8	1 597,5
2 699,1	1 869,6	—	60,1	31,0	47,6	216,5	10,6	463,7	4 647,1
1 390,8	1 012,8	0,8	39,0	11,3	37,3	110,3	—	179,3	2 420,4
741,9	528,6	1,0	17,6	7,3	11,8	97,5	—	78,1	1 054,8
529,8	417,9	5,4	8,4	2,1	0,8	18,9	—	76,3	1 030,5
944,9	768,2	0,5	24,9	9,3	12,8	59,9	0,2	69,1	914,4
5 684,1	4 247,3	9,4	144,6	68,9	42,9	611,6	—	559,4	6 601,4
3 705,2	2 863,7	1,8	96,1	53,5	14,8	348,6	—	326,7	5 597,9
638,9	491,5	0,1	10,1	4,2	4,1	77,8	—	51,1	1 084,2
749,5	571,4	0,8	19,7	4,0	11,2	47,7	—	94,7	1 290,1
370,4	273,2	0,5	5,4	2,8	4,2	33,8	—	50,5	676,8
1 638,8	1 070,1	0,6	30,6	7,0	114,1	193,9	—	222,5	2 695,1
3 457,0	2 822,6	22,2	118,2	52,1	76,7	332,3	32,9	—	1 438,1
1 140,2	820,6	0,4	34,2	11,9	23,8	165,8	15,2	68,3	799,2
1 194,5	558,7	—	41,1	30,4	8,1	179,9	0,5	375,8	1 838,2
140 724,8	**104 518,1**	**600,7**	**3 151,3**	**1 367,4**	**1 464,7**	**10 016,1**	**1 263,0**	**18 343,5**	**240 563,8**
38 916,8	**31 907,7**	**155,9**	**1 683,0**	**707,6**	**143,1**	**3 551,7**	**31,1**	**736,7**	**13 590,5**
340,1	335,1	—	2,9	0,6	—	1,5	—	—	—
561,1	548,8	0,4	8,1	2,7	0,2	0,9	—	—	—
198,9	193,8	—	4,2	0,9	—	—	—	—	—
9 103,1	8 900,4	0,8	35,5	19,7	0,9	145,8	—	—	—
155,5	151,7	0,4	2,7	0,7	—	.	—	—	—
926,2	882,3	4,4	25,1	9,1	0,8	4,5	—	—	—
480,2	462,3	0,2	9,6	3,1	0,4	4,6	—	—	—
17,1	17,0	—	0,1	—	—	.	—	—	—
11 782,2	**11 491,4**	**6,2**	**88,2**	**36,8**	**2,3**	**157,3**	—	—	—
495,2	**462,6**	**0,2**	**12,9**	**4,1**	.	**15,4**	—	—	—
2 594,1	**1 945,6**	**2,3**	**61,0**	**25,9**	**28,5**	**(7 524,3**	**1,1**	**5,4**	**1 348,3**
194 513,1	**150 325,4**	**765,3**	**4 996,4**	**2 141,8**	**1 638,6**	**14 264,8**	**1 295,2**	**19 085,6**	.
185 080,6	142 436,9	724,5	4 662,5	2 037,8	1 573,8	13 274,3	1 254,6	19 116,2	.
175 594,5	135 437,9	709,8	4 460,9	1 846,4	1 373,6	12 507,5	1 203,6	18 054,8	.
164 132,9	126 641,8	667,2	4 067,2	1 785,8	1 135,1	11 771,1	1 109,0	16 955,7	.
152 305,8	117 246,5	666,4	3 723,2	1 748,7	1 031,3	11 326,1	1 048,2	15 515,4	.
138 972,3	107 443,3	689,8	3 312,6	1 672,3	897,1	10 781,8		14 175,4	.
125 217,4	98 555,9	745,3	3 007,4	1 187,2	760,0	9 735,2		11 226,4	.
101 158,1	86 649,9	701,6	2 754,4	1 111,0	657,0	9 002,8		281,4	.
92 475,1	78 680,6	603,6	2 511,7	1 054,8	597,5	8 627,9		399,0	.
84 215,7	71 108,7	624,3	2 272,2	979,0	589,0	8 158,6		483,9	.
77 726,0	63 973,6	617,1	2 087,0	946,3	527,1	7 806,6		1 768,3	.
73 389,5	57 154,4	499,1	1 929,1	877,8	530,2	7 401,3		4 997,6	.
68 424,3	50 125,8	316,3	1 705,6	796,5	462,0	7 091,7		7 926,4	.
64 083,0	44 281,7	219,6	1 426,1	679,7	441,9	6 673,0		10 361,0	.
58 945,1	38 163,8	114,7	1 205,4	633,8	454,8	6 058,0		12 314,6	.

Bis 1902 nicht nachgewiesen.

aften werden Löhne nicht nachgewiesen, da hinsichtlich der Beitragsberechnung wesentlich abweichende gesetzliche
l. Anmerkung 4 auf Seite 337.

2 c. Zahl und Folgen der Verletzungen in den Jahren 1889 bis 1907.

Unfallversicherung 1889 bis 1907	Rechnungsjahr	**Verletzte** in versicherungspflichtigen Betrieben, für welche bei entschädigungspflichtigen Unfällen im Rechnungsjahr erstmalig Entschädigungen gezahlt sind[2])									
		überhaupt	und zwar[3])				auf 1 000 Versicherte[4])				
			Getötete	dauernd		vorübergehend	überhaupt	und zwar			
				völlig	teilweise			Getötete	dauernd völlig	dauernd teilweise	vorübergehend
Versicherungsverbände[1])				Erwerbsunfähige					Erwerbsunfähige		
Gewerbliche und landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften, staatliche und kommunale Ausführungsbehörden[1])	1889	31 019	5 185	2 882	16 337	6 615	2,32	0,39	0,22	1,22	0,49
	90	41 420	5 958	2 681	22 615	10 166	3,03	0,44	0,20	1,65	0,74
	91	50 507	6 346	2 561	27 788	13 812	2,80	0,35	0,14	1,54	0,77
	92	54 827	5 811	2 640	30 569	15 807	3,04	0,32	0,15	1,69	0,88
	93	61 874	6 245	2 487	36 236	16 906	3,41	0,34	0,14	2,00	0,93
	94	68 677	6 250	1 752	38 952	21 723	3,78	0,34	0,10	2,14	1,20
	95	74 467	6 335	1 668	40 527	25 937	4,05	0,35	0,09	2,20	1,41
	96	85 272	6 989	1 524	44 373	32 386	4,84	0,39	0,09	2,52	1,84
	97	91 171	7 287	1 452	46 489	35 943	5,08	0,41	0,08	2,59	2,00
	98	96 774	7 848	1 109	47 764	40 053	5,30	0,43	0,06	2,62	2,19
	99	104 811	7 999	1 297	51 240	44 275	5,63	0,43	0,07	2,75	2,38
	1900	106 447	8 449	1 366	51 111	45 521	5,63	0,45	0,07	2,70	2,41
	01	116 089	8 359	1 416	54 340	51 974	6,15	0,44	0,08	2,88	2,75
	02	119 901	7 842	1 396	55 264	55 399	6,28	0,41	0,07	2,90	2,90
	03	127 947	8 236	1 517	58 129	60 065	6,57	0,42	0,08	2,99	3,08
	04	136 126	8 552	1 578	62 563	63 433	6,85	0,43	0,08	3,15	3,19
	05	139 787	8 757	1 476	63 530	66 024	6,91	0,43	0,08	3,14	3,26
	06	138 283	8 970	1 454	60 814	67 045	6,67	0,43	0,07	2,93	3,24
	07	143 356	9 670	1 341	59 586	72 759	6,77	0,46	0,06	2,81	3,44
Darunter: Gewerbliche Berufsgenossenschaften	1889	22 340	3 382	2 331	12 788	3 839	4,71	0,71	0,49	2,70	0,81
	90	26 403	3 597	1 869	16 109	4 828	5,29	0,72	0,37	3,23	0,97
	91	28 289	3 634	1 570	17 481	5 604	5,55	0,71	0,32	3,42	1,10
	92	28 619	3 282	1 507	18 049	5 781	5,64	0,65	0,30	3,55	1,14
	93	31 171	3 589	1 377	19 740	6 465	6,03	0,69	0,27	3,82	1,25
	94	32 797	3 438	855	20 025	8 479	6,25	0,65	0,16	3,82	1,62
	95	33 728	3 644	780	19 312	9 992	6,24	0,67	0,15	3,57	1,85
	96	38 538	4 040	595	20 251	13 652	6,72	0,71	0,10	3,53	2,38
	97	41 746	4 252	625	21 247	15 622	6,91	0,70	0,10	3,52	2,59
	98	44 881	4 613	538	22 348	17 382	7,10	0,73	0,08	3,54	2,75
	99	49 175	4 772	581	23 837	19 985	7,39	0,72	0,09	3,58	3,00
	1900	51 697	5 108	592	24 790	21 207	7,46	0,74	0,08	3,58	3,06
	01	55 525	4 979	595	26 158	23 793	8,07	0,72	0,09	3,80	3,46
	02	57 244	4 572	605	26 680	25 387	8,06	0,64	0,08	3,76	3,58
	03	60 550	4 720	621	27 427	27 782	8,11	0,63	0,08	3,68	3,72
	04	65 205	4 976	603	28 868	30 758	8,31	0,63	0,08	3,68	3,92
	05	68 360	5 154	572	29 423	33 211	8,34	0,63	0,07	3,59	4,05
	06	71 227	5 398	578	30 134	35 117	8,26	0,63	0,07	3,49	4,07
	07	75 370	6 078	571	30 280	38 441	8,36	0,68	0,06	3,36	4,26
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften	1891	19 359	2 153	644	8 873	7 689	1,58	0,18	0,05	0,72	0,63
	92	23 231	2 026	785	11 012	9 408	1,89	0,16	0,06	0,90	0,77
	93	27 553	2 142	770	14 899	9 742	2,24	0,18	0,06	1,21	0,79
	94	32 491	2 261	560	17 185	12 485	2,64	0,18	0,04	1,40	1,02
	95	37 383	2 213	571	19 529	15 070	3,04	0,18	0,04	1,59	1,23
	96	42 934	2 363	623	22 222	17 726	3,84	0,21	0,06	1,99	1,58
	97	45 438	2 474	544	23 260	19 160	4,06	0,22	0,05	2,08	1,71
	98	47 683	2 598	332	23 366	21 387	4,26	0,23	0,03	2,09	1,91
	99	51 287	2 608	440	25 313	22 926	4,58	0,23	0,04	2,26	2,05
	1900	50 311	2 662	511	24 181	22 957	4,50	0,24	0,05	2,16	2,05
	01	55 983	2 751	568	25 954	26 710	5,00	0,24	0,05	2,32	2,39
	02	57 934	2 672	541	26 408	28 313	5,18	0,24	0,05	2,36	2,53
	03	62 397	2 893	604	28 379	30 521	5,58	0,26	0,05	2,54	2,73
	04	66 003	2 948	668	31 428	30 959	5,90	0,26	0,06	2,81	2,77
	05	66 335	2 907	610	32 009	30 809	5,93	0,26	0,06	2,86	2,75
	06	61 887	2 872	593	28 580	29 842	5,53	0,26	0,05	2,55	2,67
	07	62 673	2 843	507	27 049	32 274	5,60	0,25	0,05	2,42	2,88

[1]) Ohne die Versicherungsanstalten der Baugewerks-Berufsgenossenschaften, der Tiefbau- und der See-Berufsgenossenschaft, da die Anzahl der bei ihnen versicherten Personen nicht feststeht. — [2]) Siehe Fußnote 3 zu Übersicht 2a. — [3]) Nach einer Beurteilung, welche etwa 7 Monate nach Ablauf des Jahres erfolgt ist. — [4]) Bei den landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaften ist für die Verhältnisberechnungen der Jahre 1891 bis 1895 und 1896 bis 1907 je dieselbe Zahl der Versicherten zugrunde gelegt, was bei Vergleichung der Ergebnisse zu berücksichtigen ist.

2d. Die Unfallhäufigkeit.

Unfallhäufigkeit Gruppen Berufsgenossenschaften	1907 Vollarbeiter	1907 Unfälle[1])	Auf 1000 Vollarbeiter kommen Unfälle[2]) 1907	1906
I. Bergbau	732 584	11 381	15,5	15,7
II. Steinbrüche	174 446	2 677	15,4	15,0
Glas-	77 850	347	4,7	4,7
Töpferei-	91 447	310	3,4	3,0
Ziegelei-	201 412	1 931	9,6	9,0
III. Glas, Töpferei, Ziegelei	370 709	2 588	7,0	6,6
Südd. Eisen- u. Stahl-	197 648	2 105	10,7	10,5
Südwestd. Eisen-	76 412	821	10,7	10,8
Rhein.-Westf. Hütt.- und Walzw.-	174 864	2 748	15,7	15,8
Maschinenbau- und Kleineisenindustrie-	227 091	2 308	10,2	9,1
Sächs.-Thür. (Eisen- und Stahl-)	156 144	1 104	7,1	6,7
Nordöstliche (Eisen- und Stahl-)	121 839	1 510	12,4	12,9
Schlesische (Eisen- und Stahl-)	111 431	1 813	16,3	16,0
Nordwestl. (Eisen- und Stahl-)	146 452	1 674	11,4	12,4
Schmiede-	118 007	929	7,9	8,6
IV. Eisen und Stahl	1 329 888	15 012	11,3	11,2
Südd. Edel- und Unedelmetall-	78 106	424	5,4	5,0
Norddeutsche Metallder Feinmechanik	122 823	1 109	9,0	8,6
der Musikinstr.-Ind.	222 958	1 481	6,6	6,7
V. Metall, Feinmech. usw.	32 504	225	6,9	5,0
VI. Chemie	456 391	3 239	7,1	6,8
VII. Gas- u. Wasserwerke	214 904	2 038	9,5	9,2
Leinen-	67 452	435	6,5	6,2
Norddeutsche (Textil-)	58 830	280	4,8	4,9
Süddeutsche (Textil-)	130 911	546	4,2	3,6
Schlesische (Textil-)	122 050	291	2,4	2,9
Elsaß-Lothr. (Textil-)	61 189	187	3,1	2,7
Rh.-Westf. (Textil-)	65 003	227	3,5	3,5
Sächsische (Textil-)	145 690	440	3,0	3,3
Seiden-	256 889	675	2,6	2,8
VIII. Textilindustrie	72 032	93	1,3	1,3
Papiermacher-	912 594	2 739	3,0	3,1
Papierverarbeitgs.-	86 087	793	9,2	9,0
Deutsche Buchdrucker-	131 360	500	3,8	3,8
IX. Papier, Buchdruck	141 666	428	3,0	3,2
Lederindustrie-	359 113	1 721	4,8	4,8
Bekleidungsind.-	75 262	537	7,1	6,4
X. Leder, Bekleidung	240 819	676	2,8	2,9
Sächsische Holz-	316 081	1 213	3,8	3,7
Norddeutsche Holz-	37 061	484	13,0	11,7
Bayer. Holzindustrie-	266 575	3 344	12,5	12,6
Südwestd. Holz-	45 533	631	13,9	14,1
XI. Holz	48 538	821	16,9	16,7
Nahrungsmitt.-Ind.-	397 707	5 280	13,3	13,2
Tabak-	125 843	789	6,3	5,4
Fleischerei-	165 337	81	0,5	0,6
XII. Nahrungsmittel usw.	127 318	1 120	8,8	8,9
	418 498	1 990	4,8	4,6
Müllerei-	63 930	1 027	16,1	15,7
Zucker-	55 844	508	9,1	8,9
Molkerei-, Brennerei- u. Stärkeind.-	50 478	409	8,1	8,0
Brauerei- u. Mälz.-	123 217	1 608	13,1	11,9
XIII. Müllerei, Zucker usw.	293 469	3 552	12,1	11,5
d. Schornsteinfegermeister d. D. Reichs	5 686	34	6,0	4,7
Hamburgische (Baugewerks-)	62 446	505	8,1	9,1
Nordöstliche (Baugewerks-)	179 601	1 927	10,7	10,3
Schles.-Pos. (Baugewerks-)	90 652	1 084	12,0	11,3
Hannoversche (Baugewerks-)	79 434	629	7,9	8,6
Magdeburg. (Baugewerks-)	43 909	389	8,9	8,8
Sächsische (Baugewerks-)	90 800	1 109	12,2	12,0
Thüringische (Baugewerks-)	37 310	391	10,5	9,6
Hessen-Nass. (Baugewerks-)	70 616	694	9,8	9,0
Rhein.-Westf. (Baugewerks-)	164 951	1 855	11,3	9,8
Württemberg. (Baugewerks-)	33 755	583	17,3	16,7
Bayerische (Baugewerks-)	75 244	1 149	15,3	15,3
Südwestliche (Baugewerks-)	54 781	716	13,1	12,6
Tiefbau-	165 447	2 143	13,0	12,7
XIV. Bauwesen ohne V.-A.	1 154 632	13 208	11,4	11,0
Privatbahn-	30 238	168	5,6	6,6
Straßen- u. Kleinb.-	69 465	485	7,0	7,5
XV. Private Bahnbetr.	99 703	653	6,6	7,2
Lagerei-	346 756	3 932	11,3	12,2
Fuhrwerks-	93 932	2 500	26,6	24,1
XVI. Lagerei, Fuhrwesen	440 688	6 432	14,6	15,1
Westd. Binnenschiff.-	21 306	276	13,0	13,0
Elbschiffahrts-	19 251	325	16,9	18,9
Ostd. Binnenschiff.-	16 225	152	9,4	10,1
XVII. Binnenschiffahrt	56 782	753	13,3	14,1
XVIII. Seeschiffahrt ohne V.-A.	73 780	459	6,2	6,7
Gew. Berufsgenossensch.	7 869 421	75 370	9,6	9,5
Marine-Verwalt.	19 467	105	5,4	4,8
Heeres- »	39 233	157	4,0	4,2
Post- und Telegr.-Verwaltung	38 026	120	3,2	3,7
Eisenbahn-Verwalt.	458 953	3 317	7,2	7,7
Baggerei- usw. Betr.	6 513	79	12,1	11,9
Staatl. Bauverw.	31 384	249	7,9	7,4
Seeschiff.- usw. Betr.	685	1	1,5	8,1
Provinz.- u. Kommunal-Bauverw.	67 950	509	7,5	7,2
Staatliche, Provinzial- und Kommunal-Ausführungsbehörden	662 211	4 537	6,9	7,2
Gewerbl. Unfallversicherung insgesamt[3])	8 531 632	79 907	9,4	9,3
1906[3])	8 122 025	75 589		

[1]) Unfälle, für welche im Laufe des Rechnungsjahrs zum erstenmal eine Entschädigung gezahlt worden ist.

[2]) Diese Berechnungen berücksichtigen die Arbeitszeit, während welcher die Versicherten der Unfallgefahr ausgesetzt waren. Auf 1 Vollarbeiter 300 Arbeitstage gerechnet. Es ist die Zahl der Unfälle zu je 1 000 Vollarbeitern mit je 300 Arbeitstagen, also zu je 300 000 Arbeitstagen in Beziehung gesetzt, gleichgültig, von wie vielen verschiedenen Arbeitern diese Arbeitstage geleistet sind.

[3]) Ohne die Versicherungsanstalten der Baugewerks-Berufsgenossenschaften, der Tiefbau- und der See-Berufsgenossenschaft.

3. Invalidenversicherung

nach dem Reichsgesetze vom 13. Juli 1899.

a. Geschäfts- und Rechnungsergebnisse der auf Grund des Invalidenversicherungsgesetzes errichteten Versicherungsanstalten und zugelassenen Kasseneinrichtungen.

I. Organisation.

Es waren vorhanden 1907:	Bei den 31 Versicherungsanstalten	Bei den 10 Kasseneinrichtungen	Bei allen 41 Versicherungsträgern
Mitglieder der Vorstände	206	103	309
Hilfsarbeiter der Vorstände	39	5	44
Kassen-, Bureau- u. Kanzleibeamte	2 632	201	2 833
Unterbeamte	289	9	298
Kontrollbeamte	396	—	396
Mitglieder der Ausschüsse	626	—	626
Vorsitzende der Rentenstellen	3	—	3
Beisitzer der Rentenstellen	156	—	156
Beisitzer der unteren Verwaltungsbehörden	13 826	—	13 826
In Heilstätten beschäftigte Personen	1 154	150	1 304
Schiedsgerichte	90	34	124
Schiedsgerichtsbeisitzer	7 706	814	8 520
Markenverkaufsstellen	2 389	109	2 498
Mit der Einziehung der Beiträge beauftragte Stellen	7 413	—	7 413

Eigene Heilanstalten bzw. Krankenhäuser besitzen 19 Versicherungsanstalten und 5 Kasseneinrichtungen, und zwar:

Versicherungsanstalten:
3. Berlin,
4. Brandenburg,
5. Pommern,
6. Posen,
7. Schlesien,
8. Sachsen-Anhalt,
10. Hannover,
13. Rheinprovinz,
18. Oberfranken,
21. Schwaben u. Neuburg,
22. Kgr. Sachsen,
23. Württemberg,
24. Baden,
25. Großhzgt. Hessen,
27. Thüringen,
28. Oldenburg,
29. Braunschweig,
30. Hansestädte,
31. Elsaß-Lothringen.

Kasseneinrichtungen:
32. Pensionsk. f. d. Arbeiter d. Preußisch-Hessischen Eisenbahngemeinschaft,
33. Norddeutsche Knappschaftspensionskasse,
36. Arbeiterpensionskasse d. K. Sächs. Staatseisenb.
38. Arbeiterpensionskasse f. d. Badisch. Staatseisenbahnen u. Salinen,
41. Allgem. Knappschaftsverein in Bochum.

II. Geschäftsergebnisse im allgemeinen.

1. Renten.

Art der Renten	Anerkannte Ansprüche im Jahre 1908	Anerkannte Ansprüche vom 1. Jan. 1891 bis 31. Dez. 1908	Anerkannte Ansprüche davon liefen am 1. Jan. 1909	Es wurden gezahlt im Jahre 1907 (Millionen Mark)	Es wurden gezahlt im Jahre 1908 (Millionen Mark)
Invalidenrenten	116 852	1 632 873	868 086	126,7	133,0
Krankenrenten	11 951	90 479	19 087	3,6	3,4
Altersrenten	10 986	470 379	108 637	17,3	16,4
Zusammen	139 789	2 193 731	995 810	147,6	152,8

Durchschnittshöhe der Renten

Jahr	Invaliden- ℳ	Kranken- ℳ	Alters- ℳ
1891	113,5	.	124,0
1896	126,7	.	133,4
97	128,7	.	135,8
98	130,8	.	138,0
99	131,6	.	141,6
1900	142,04	147,73	145,54
01	146,32	151,73	150,43
02	149,74	154,13	152,97
03	152,27	155,94	155,38
04	155,13	158,87	157,18
05	159,45	160,73	159,10
06	162,88	163,29	160,80
07	166,04	166,24	161,64

2. Beitragserstattungen.

Ursachen der Beitragserstattungen	Anerkannte Ansprüche im Jahre 1908	Anerkannte Ansprüche seit Anwendung der Bestimmungen (1895) bis 31. Dez. 1908	Es wurden gezahlt im Jahre 1907 (Millionen Mark)	Es wurden gezahlt im Jahre 1908 [1] (Millionen Mark)	Durchschnittshöhe 1907 ℳ
Heirat	151 330	1 813 891	5,8	6,1	38,44
Unfall	587	5 477	0,1	0,1	82,76
Tod	36 789	400 426	3,0	3,1	85,44
Zusammen	188 706	2 219 794	8,9	9,3	.

3. Sonstige Leistungen.

Art der Leistungen	Im Jahre 1907 (Millionen Mark)	Vom 1. Jan. 1891 bis 31. Dez. 1907 (Millionen Mark)
Heilverfahren	15,2	94,2 [2]
Invalidenhauspflege	0,4	1,7
Außerordentliche Leistungen	0,8	3,6
Zusammen	16,4	99,5

4. Gesamtleistungen.

Jahr	Überhaupt ℳ	Davon Zuschuß des Reichs ℳ
1907	172 891 315	49 620 665
1891 bis 1907	1 501 100 385	485 204 487

5. Vermögensbestand am 31. Dezember 1907

Art der Anlage	Betrag in Millionen Mark	Von je 1000 ℳ
Reichsanleihen	34,5	25
Andere Wertpapiere	522,4	372
Darlehen an Gemeinden	435,4	310
Hypotheken und Grundschuldbriefe usw.	313,7	223
Grundstücke	68,6	49
Kassenbestand, Bankguthaben und Sparkasseneinlagen	29,5	21
Gesamtvermögen	1 404,1	1 000

Dazu Wert der Inventarien: 5,7 Millionen Mark.

[1]) Vorläufige Ergebnisse. — [2]) Davon etwa 2/3 für Behandlung Lungentuberkulöser

3b. Zugang an Renten und Festsetzung an Beitragserstattungen.

Invalidenversicherung 1907	Im Jahre 1907 sind bei den nebenbezeichneten Versicherungsanstalten usw.							
	in Zugang gekommen:				Beitragserstattungen festgesetzt:			
Versicherungsanstalten und zugelassene Kasseneinrichtungen	Invalidenrenten	Krankenrenten	Altersrenten	überhaupt	bei Heiratsfällen	bei Unfällen	bei Todesfällen	überhaupt
	(Jahresbetrag)							
	1 000 Mark							
Versicherungsanstalten.								
1 Ostpreußen	644,8	23,8	40,6	709,2	140,9	0,5	75,6	217,0
2 Westpreußen	407,1	21,2	21,3	449,6	97,9	0,5	56,8	155,2
3 Berlin	721,2	153,7	56,3	931,2	441,0	2,4	151,5	594,9
4 Brandenburg	1 083,7	140,5	118,9	1 343,1	406,1	2,2	175,6	583,9
5 Pommern	577,1	28,0	56,8	661,9	109,6	1,5	64,5	175,6
6 Posen	457,7	15,3	36,9	509,9	99,9	0,5	62,9	163,3
7 Schlesien	1 364,4	131,3	139,1	1 634,8	417,7	3,5	324,0	745,2
8 Sachsen-Anhalt	954,7	46,1	127,6	1 128,4	288,4	2,2	154,0	444,6
9 Schleswig-Holstein	470,3	43,8	67,7	581,8	141,0	0,4	60,9	202,3
10 Hannover	704,6	87,7	69,9	862,2	181,9	2,1	123,1	307,1
11 Westfalen	655,3	57,8	45,1	758,2	318,0	2,0	140,3	460,3
12 Hessen-Nassau	618,9	89,3	47,5	755,7	248,6	1,0	84,1	333,7
13 Rheinprovinz	1 472,7	197,5	110,0	1 780,2	696,7	4,6	274,9	976,2
14 Oberbayern	463,6	16,6	23,5	503,7	138,2	0,5	48,1	186,8
15 Niederbayern	221,6	21,3	6,8	249,7	28,1	0,2	9,5	37,8
16 Pfalz	253,2	23,3	16,6	293,1	62,5	0,7	30,7	93,9
17 Oberpfalz u. Regensburg	131,6	4,9	7,1	143,6	36,2	0,5	13,8	50,5
18 Oberfranken	213,8	15,2	7,2	236,2	41,9	0,2	18,1	60,2
19 Mittelfranken	267,7	32,5	17,1	317,3	127,5	0,2	34,6	162,3
20 Unterfranken und Aschaffenburg	174,6	25,7	9,1	209,4	35,8	0,2	14,4	50,4
21 Schwaben und Neuburg	223,5	45,1	14,7	283,3	46,0	0,1	19,8	65,9
22 Königreich Sachsen	1 557,5	178,8	180,9	1 917,2	675,0	2,0	275,8	952,8
23 Württemberg	825,2	123,9	58,4	1 007,5	194,5	0,8	72,2	267,5
24 Baden	634,4	54,2	53,7	742,3	164,7	0,8	73,3	238,8
25 Großh. Hessen	431,8	16,8	31,1	479,7	119,1	0,5	39,3	158,9
26 Mecklenburg	179,0	23,4	71,3	273,7	45,4	0,2	35,3	80,9
27 Thüringen	402,3	61,4	72,7	536,4	92,4	1,0	73,7	167,1
28 Oldenburg	58,1	13,8	10,3	82,2	26,6	0,1	15,5	42,2
29 Braunschweig	132,8	15,1	22,1	170,0	39,6	0,5	27,3	67,4
30 Hansestädte	281,9	76,8	45,6	404,3	255,7	1,1	97,3	354,1
31 Elsaß-Lothringen	554,4	30,3	57,3	642,0	141,6	2,8	82,0	226,4
Versich.-Anst. zusammen	17 139,5	1 815,1	1 643,2	20 597,8	5 858,5	35,8	2 728,9	8 623,2
Kasseneinrichtungen.								
32 Pens.-K. f. d. Arb. d. Pr.-Hess. Eisenb.-Gem.	465,0	22,5	57,7	545,2	1,3	9,3	102,8	113,4
33 Ndd. Knappsch.-Pens.-K.	197,6	13,5	7,4	218,5	0,9	1,0	42,5	44,4
34 Saarbr. Knappsch.-Ver.	214,0	3,8	0,2	218,0	—	0,1	3,3	3,4
35 Arb.-Pens.-K. d. K. Bay. Staatseisenb.-Verw.	47,0	4,5	6,4	57,9	0,1	0,4	8,2	8,7
36 Arb.-Pens.-K. d. Kgl. Sächs. Staatseisenb.	49,7	1,8	6,1	57,6	0,1	0,2	12,2	12,5
37 Allg. Knappsch.-P.-K. f. d. Königr. Sachsen	105,7	5,6	1,0	112,3	0,9	0,3	10,8	12,0
38 Arb.-Pens.-K. f. d. Bad. Staatseisb. u. Salinen	16,7	4,0	4,7	25,4	—	0,2	6,2	6,4
39 Pens.-K. d. Reichseisenb.	26,3	1,8	3,0	31,1	—	1,7	4,8	6,5
40 Allgem. Knappsch.-Ver. in Bochum	361,7	45,2	10,2	417,1	—	2,0	108,6	110,6
41 Inv.-, Witw.- u. Waisen-Vers.-K. d. See-Bg.	3,9	—	0,8	4,7	0,0	—	1,7	1,7
1907 Gesamtsumme	18 627,1	1 917,8	1 740,7	22 285,6	5 861,8	51,0	3 030,0	8 942,8
1906	18 224,2	2 052,4	1 726,8	22 003,4	5 776,5	55,7	2 639,5	8 471,7

3 c. Ausgaben der Versicherungsanstalten und zugelassenen Kasseneinrichtungen.

Invalidenversicherung 1907	Ausgaben der Versicherungsanstalten und zugelassenen Kasseneinrichtungen im Jahre 1907									
Versicherungsanstalten und zugelassene Kasseneinrichtungen	überhaupt [1]	Entschädigungsleistungen						Kosten für		
		Renten [1]	Beitragserstattungen [1]	Heilverfahren	Invalidenhauspflege	Außerordentliche Leistungen	zusammen [1]	allgemeine Verwaltung	Beitragserhebung und Kontrolle	Sonstiges [2]
	1000 Mark									
Versicherungsanstalten.										
1 Ostpreußen	3 626,0	2 406,0	261,9	278,2	—	—	2 946,1	342,3	177,9	159,7
2 Westpreußen	2 539,8	1 706,7	176,2	154,2	—	—	2 037,1	320,8	101,9	80,0
3 Berlin	9 266,7	5 000,0	613,2	2 453,0	31,2	87,8	8 185,2	714,6	101,2	265,7
4 Brandenburg	7 365,0	5 327,9	480,5	660,5	—	13,2	6 482,1	657,1	105,1	120,7
5 Pommern	3 067,8	2 142,2	192,7	242,9	—	6,0	2 583,8	315,4	101,0	67,6
6 Posen	3 009,3	1 963,6	182,8	306,6	—	6,2	2 459,2	292,6	115,6	141,9
7 Schlesien	10 531,5	7 198,6	738,2	992,8	15,3	23,1	8 968,0	877,0	194,3	492,2
8 Sachsen-Anhalt	5 903,0	4 513,8	456,9	344,0	—	15,2	5 329,9	343,8	106,9	122,4
9 Schleswig-Holstein	3 220,0	2 420,4	189,6	275,6	—	8,3	2 893,9	206,2	75,7	44,2
10 Hannover	6 057,9	4 183,2	302,5	669,5	10,3	28,8	5 194,3	432,1	238,3	193,2
11 Westfalen	6 211,8	4 597,8	410,2	584,7	60,1	43,8	5 696,6	345,6	85,4	84,2
12 Hessen-Nassau	4 257,9	2 957,0	330,4	514,5	1,6	43,6	3 847,1	277,8	63,8	69,2
13 Rheinprovinz	14 438,9	10 590,4	937,0	1 224,6	52,8	196,0	13 000,8	784,1	393,2	260,8
14 Oberbayern	2 796,6	2 092,6	175,3	214,1	38,9	10,8	2 531,7	220,8	24,3	19,8
15 Niederbayern	941,3	733,9	49,4	46,5	23,9	1,3	855,0	60,3	12,8	13,2
16 Pfalz	1 432,9	1 032,4	85,1	168,5	—	12,9	1 298,9	81,6	18,0	34,4
17 Oberpfalz u. Regensburg	718,6	505,3	55,3	48,1	14,5	1,3	624,5	61,1	12,2	20,8
18 Oberfranken	993,3	718,0	65,7	87,4	19,5	2,6	893,2	68,8	8,4	22,9
19 Mittelfranken	1 666,8	1 238,2	158,1	157,4	—	4,1	1 557,8	77,2	14,8	17,0
20 Unterfranken und Aschaffenburg	848,2	661,2	51,7	54,1	—	5,5	772,5	52,8	10,6	12,3
21 Schwaben u. Neuburg	1 225,4	956,5	73,6	64,0	9,2	2,6	1 105,9	86,6	14,1	18,8
22 Königr. Sachsen	11 895,8	8 344,0	965,2	983,5	13,9	60,4	10 367,0	566,3	826,1	136,4
23 Württemberg	5 039,1	3 407,7	263,2	687,0	9,0	9,7	4 376,6	285,5	315,7	61,3
24 Baden	4 688,2	3 196,1	243,8	688,2	—	15,1	4 143,2	238,7	211,1	95,2
25 Großh. Hessen	2 672,3	1 744,7	157,4	420,5	1,9	15,1	2 339,6	116,8	186,7	29,2
26 Mecklenburg	1 613,4	1 180,6	90,8	90,1	—	—	1 361,5	130,3	41,9	79,7
27 Thüringen	3 357,0	2 190,8	176,9	392,2	35,3	21,4	2 816,6	229,9	227,0	83,5
28 Oldenburg	576,0	385,9	37,1	76,2	10,0	2,3	511,5	41,5	15,3	7,7
29 Braunschweig	1 108,9	779,4	75,1	85,9	17,5	8,0	965,9	47,9	76,0	19,1
30 Hansestädte	4 705,9	2 967,9	345,8	648,1	27,7	21,0	4 010,5	280,2	374,5	40,7
31 Elsaß-Lothringen	3 582,0	2 601,1	224,4	385,6	—	27,5	3 238,6	189,0	87,8	66,6
Versich.-Anst. zusammen	**129 357,3**	**89 743,9**	**8 566,0**	**13 998,5**	**392,6**	**693,6**	**113 394,6**	**8 744,7**	**4 337,6**	**2 880,4**
Kasseneinrichtungen.										
32 Pens.-K. f. d. Arb. d. Pr.-Hess. Eisenb.-Gem.	3 526,2	2 383,1	103,4	452,3	51,4	50,7	3 040,9	458,3	—	27,0
33 Ndd. Knappsch.-P.-K.	1 419,9	1 028,7	41,7	166,9	—	19,3	1 256,6	61,7	70,4	31,2
34 Saarbr. Knappsch.-Ver.	656,5	583,6	3,4	—	—	—	587,0	68,7	—	0,8
35 Arb.-Pens.-K. d. K. Bay. Staatseisenb.-Verw.	341,2	255,1	7,8	27,0	—	3,1	293,0	46,5	—	1,7
36 Arb.-Pens.-K. d. Kgl. Sächs. Staatseisenb.	307,1	243,9	11,4	16,6	—	3,4	275,3	30,3	—	1,5
37 Allg. Knappsch.-P.-K. f. d. Königr. Sachsen	474,9	424,1	11,6	5,3	—	—	441,0	31,7	—	2,2
38 Arb.-Pens.-K. f. d. Bad. Staatseisb. u. Salinen	299,2	156,7	6,5	93,7	—	9,4	266,3	32,5	—	0,4
39 Pens.-K. d. Reichseisenb.	193,9	138,0	6,3	24,3	—	8,3	176,9	16,0	—	1,0
40 Allgem. Knappsch.-Ver. in Bochum	3 824,3	2 825,0	96,4	392,4	—	25,0	3 338,8	453,7	—	31,8
41 Inv.-, Witw.- u. Waisen-Vers.-K. d. See-B. G.	228,8	190,8	0,1	9,3	—	—	200,2	25,1	3,0	0,5
1907 Gesamtsumme	**140 629,3**	**97 972,9**	**8 854,6**	**15 186,3**	**444,0**	**812,8**	**123 270,6**	**9 969,2**	**4 411,0**	**2 978,5**
1906	133 597,8	94 215,2	8 436,1	13 468,3	407,8	754,2	117 281,6	9 237,9	4 296,4	2 781,9

[1] Diese Zahlen weichen von den in 3a und auf S. 346 mitgeteilten Zahlen ab, weil in letzteren auch der Zuschuß des Reichs enthalten ist.
[2] Kosten für Erhebungen bei Gewährung oder Entziehung von Renten, für Rentenstellen, Schiedsgerichte, Beschwerde- usw. Verfahren, Rechtshilfe, Kursverlust, Abschreibungen und andere nicht vorgesehene Ausgaben.

3d. Einnahmen und Vermögensbestand der Versicherungsanstalten und zugelassenen Kasseneinrichtungen.

Invalidenversicherung 1907	Einnahmen der Versicherungsanstalten und zugelassenen Kasseneinrichtungen im Jahre 1907									Vermögensbestand der Versich.-Anstalten usw. am Schlusse des Jahres 1907[4]
	Beiträge									
Versicherungsanstalten und zugelassene Kasseneinrichtungen	Anzahl in Lohnklasse[1]						Gesamterlös	Sonstige Einnahmen[2]	Summe der Einnahmen[3]	
	I	II	III	IV	V	Insgesamt				
	1 000 Stück						1 000 Mark			
Versicherungsanstalten.										
1 Ostpreußen	7 829	7 010	1 892	1 475	846	19 052	3 682	509	4 191	15 114
2 Westpreußen	4 822	5 105	1 985	1 072	729	13 713	2 734	624	3 358	18 136
3 Berlin	533	6 982	5 455	7 779	13 261	34 010	9 886	2 642	12 528	76 743
4 Brandenburg	5 895	15 226	7 607	7 539	5 903	42 170	10 021	2 318	12 339	68 542
5 Pommern	5 030	7 416	2 255	1 337	974	17 012	3 416	1 025	4 441	29 355
6 Posen	6 679	5 747	2 095	889	959	16 369	3 171	717	3 888	19 636
7 Schlesien	16 437	14 631	12 178	10 434	4 625	58 305	12 859	3 271	16 130	95 975
8 Sachsen-Anhalt	7 657	9 328	8 361	5 365	4 011	34 722	7 865	2 508	10 373	74 460
9 Schleswig-Holstein	1 037	4 927	4 902	3 639	2 136	16 641	4 155	943	5 098	28 423
10 Hannover	3 623	10 866	7 127	4 941	3 991	30 548	7 282	1 715	8 997	51 643
11 Westfalen	977	8 285	8 774	6 935	8 121	33 092	8 896	2 405	11 301	71 217
12 Hessen-Nassau	953	4 351	6 127	4 311	5 732	21 474	5 819	1 609	7 428	48 918
13 Rheinprovinz	1 145	11 699	17 642	17 675	21 433	69 594	19 748	4 950	24 698	152 911
14 Oberbayern	1 010	4 780	4 402	2 204	2 546	14 942	3 732	1 052	4 784	30 571
15 Niederbayern	195	3 939	857	205	161	5 357	1 141	274	1 415	7 709
16 Pfalz	459	1 715	2 141	1 280	1 707	7 302	1 920	550	2 470	17 163
17 Oberpfalz u. Regensburg	749	1 964	737	445	230	4 125	891	229	1 120	6 533
18 Oberfranken	472	2 341	1 511	614	307	5 245	1 192	290	1 482	8 669
19 Mittelfranken	871	3 479	1 399	2 571	1 321	9 641	2 401	758	3 159	22 326
20 Unterfranken und Aschaffenburg	232	1 957	1 618	547	329	4 683	1 095	277	1 372	8 344
21 Schwaben u. Neuburg	207	2 817	2 340	854	565	6 783	1 613	479	2 092	14 278
22 Königr. Sachsen	3 907	16 071	17 600	11 381	13 118	62 077	16 122	4 961	21 083	144 860
23 Württemberg	590	6 012	7 311	4 756	4 862	23 531	6 217	1 410	7 627	42 896
24 Baden	674	5 853	6 847	3 951	5 090	22 415	5 925	1 659	7 584	46 489
25 Großh. Hessen	490	3 470	2 961	2 193	2 834	11 948	3 151	900	4 051	25 098
26 Mecklenburg	2 383	406	5 065	597	306	8 757	1 920	497	2 417	14 930
27 Thüringen	2 025	4 897	4 730	3 283	2 076	17 011	4 109	1 156	5 265	33 892
28 Oldenburg	33	1 136	1 204	444	219	3 036	733	244	977	6 636
29 Braunschweig	813	1 308	2 251	878	634	5 884	1 395	440	1 835	13 026
30 Hansestädte	268	1 785	4 739	6 855	6 039	19 686	5 762	1 650	7 412	49 498
31 Elsaß-Lothringen	200	3 837	4 813	3 781	4 224	16 855	4 605	1 391	5 996	40 839
Versich.-Anst. zusammen	78 195	179 340	158 926	120 230	119289	655 980	163 458	43 453	206 911	1 284 830
Kasseneinrichtungen.										
32 Pens.-K. f. d. Arb. d. Pr.-Hess. Eisenb.-Gem.	318	1 067	6 411	6 104	2 690	16 590	4 596	1 278	5 874	37 025
33 Ndd. Knappsch.-P.-K.	4	165	2 125	2 430	1 254	5 978	1 724	443	2 167	11 808
34 Saarbr. Knappsch.-Ver.	11	1	608	41	1 800	2 461	808	294	1 102	8 735
35 Arb.-Pens.-K. d. K. Bay. Staatseisenb.-Verw.	85	23	500	909	245	1 762	497	174	671	5 153
36 Arb.-Pens.-K. d. Kgl. Sächs. Staatseisenb.	34	7	282	803	341	1 467	438	166	604	4 993
37 Allg. Knappsch.-P.-K. f. d. Königr. Sachsen	3	17	172	572	648	1 412	450	131	581	4 054
38 Arb.-Pens.-K. f. d. Bad. Staatseisb. u. Salinen	8	5	54	336	581	984	325	79	404	2 461
39 Pens.-K. d. Reichseisenb.	8	27	348	350	195	928	265	71	336	2 358
40 Allgem. Knappsch.-Ver. in Bochum	—	—	—	—	15082	15 082	5 429	1 439	6 868	42 227
41 Inv.-, Witw.- u. Waisv.-Vers.-K. d. See-B. G.	1	74	256	1 039	735	2 105	653	—	653	424
1907 Gesamtsumme	78 667	180 726	169 682	132 814	142860	704 749	178 643	47 528	226 171	1 404 068
1906	81 990	186 851	166 424	127 493	120980	683 747	170 126	44 457	214 583	1 318 526

[1]) Eine Beitragsmarke in Lohnklasse I: 14, II: 20, III: 24, IV: 30, V: 36 Pfennig. — [2]) Einnahmen aus Zinsen, Miete und Pacht r Grundbesitz, Strafgeldern, Kursgewinn und andere nicht vorgesehene Einnahmen. — [3]) Bei Hinzunahme des Zuschusses des Reichs ergibt sich e auf S. 346 mitgeteilte Summe der Einnahmen. — [4]) Ohne Inventar.

4. Die gesamte Arbeiterversicherung 1905, 1906, 1907; 1885/1907.

(»Statistik d. Arbeiterversich. d. Deutschen Reichs« u. »Die Deutsche Arbeiterversich. als soziale Einrichtung« T. II.)

a. Einrichtung und Umfang der Arbeiterversicherung 1907 [1]).

Krankenversicherung (einschl. Knappschaftskassen)		Unfallversicherung		Invalidenversicherung	
Versicherte überh.	12 945 242	Versicherte überh.	([2]19 672 000	Versicherte überh.	14 958 118
Männer	9 766 362	Männer	14 196 000	Männer	10 350 293
Frauen	3 178 880	Frauen	5 476 000	Frauen	4 607 825
Kassen überhaupt (Durchschnittszahl)	22 976	Gewerbl. Berufsgenossenschaften	66	Versicherungsanstalten	31
Gemeindekrankenversf.	8 003	Landwirtsch. Berufsgenossenschaften	48	Zugelassene Kasseneinrichtungen	10
Orts-Betriebs-(Fbr.-)Bau-Innungs-Hilfskassen	4 742 / 7 813 / 39 / 753 / 1 458	Staatliche, Provinzial- u. Kommunal-Ausführungsbehörden	535		
Knappschaftskassen	168				

[1]) Mittlere Gesamtbevölkerung 62 083 000; Männer 30 640 000, Frauen 31 443 000. — [2]) Nach Abzug der auf rund 1,5 Millionen zu schätzenden, in der Gewerbe-, Bau- und See-Unfallversicherung und der Unfallversicherung für Land- und Forstwirtschaft doppelt Versicherten.

4 b. Entschädigungsfälle 1905, 1906, 1907; 1885/1907.

Jahr	Krankenversicherung (einschl. Knappschaftskassen)		Unfallversicher.		Invalidenversicherung (seit 1891)								
	Mit Erwerbsunfähigkeit verbundene		Im Berichtsjahr entschädigte Unfälle (Verletzte)		Invalidenrenten im Berichtsjahr		Krankenrenten im Berichtsjahr		Altersrenten im Berichtsjahr		Im Berichtsjahre bewilligte Beitragserstattungen bei		
	Erkrankungsfälle	Krankheitstage	überhaupt	erstmalig	überhaupt	neu bewilligt	überhaupt	neu bewilligt	überhaupt	neu bewilligt	Heirat	Unfall	Tod
1905	4 848 610	94 715 219	892 901	141 121	857 823	122 868	28 846	11 861	156 158	10 692	151 856	767	33 951
06	4 820 918	94 077 528	936 491	139 725	891 730	110 969	32 561	12 421	144 766	10 666	153 226	710	32 829
07	5 406 076	104 883 006	980 044	144 703	926 795	112 220	33 624	11 527	136 416	10 813	152 487	616	35 461
1885/1907	75 602 514	1 341 482 737	1 859 031		1 516 021		78 525		459 393		1 662 561	4 890	363 637

4 c. Einnahmen, Ausgaben, Vermögen 1905, 1906, 1907; 1885/1907.

Jahr	Ordentliche Einnahmen					Ordentliche Ausgaben (ohne Rücklagen zur Vermögensbildung)				Vermögen
	Beiträge der		Zuschuß des Reichs	Zinsen und sonstige Einnahmen	Summe der Einnahmen	Entschädigungsleistungen		Gesamtverwaltung	Summe der Ausgaben	
	Arbeitgeber	Versicherten				überhaupt	darunter Krankenfürsorge			
	in 1 000 ℳ									
Arbeiterversicherung insgesamt.										
1905	325 570,8	268 338,3	47 350,8	76 140,2	717 400,1	551 685,0	*275 434,8*	51 328,2	603 013,2	1 722 250,4
06	349 331,6	292 400,3	48 757,6	79 267,5	769 757,0	576 377,8	*287 633,1*	55 349,0	631 726,8	1 855 142,7
07	367 145,3	314 594,7	49 620,6	85 872,3	817 232,9	626 636,6	*324 177,7*	59 251,1	685 887,7	1 977 164,3
1885/1907	4 014 635,0	3 598 764,5	485 204,4	833 345,6	8 931 949,5	6 310 381,7	*3 486 958,9*	634 649,6	6 945 031,3	.
Krankenversicherung [1]) (einschließlich Knappschaftskassen).										
1905	87 102,1	187 692,4	.	13 328,1	288 122,6	257 317,3	*253 007,5*	14 979,0	272 296,3	([2]226 106,5
06	97 294,9	207 337,2	.	12 075,5	316 707,6	267 177,4	*263 633,8*	16 229,8	283 407,2	254 269,1
07	106 262,3	225 273,1	.	14 133,4	345 668,8	302 654,8	*297 997,5*	17 732,6	320 387,4	[2]270 226,9
1885/1907	1 115 457,9	2 514 045,0	.	174 669,3	3 804 172,2	3 321 123,2	*3 270 198,5*	203 068,3	3 524 191,5	.
Unfallversicherung.										
1905	157 822,8	.	.	21 142,8	178 965,6	136 147,7	*9 662,6*	21 392,0	157 539,7	258 603,7
06	166 973,6	.	.	22 735,0	189 708,6	143 161,3	*9 776,9*	22 803,0	165 964,3	282 348,0
07	171 561,4	.	.	24 210,7	195 772,1	151 090,5	*10 181,1*	24 159,8	175 250,3	302 869,7
1885/1907	1 814 457,6	.	.	242 588,2	2 057 045,8	1 488 158,1	*118 906,6*	266 017,9	1 754 176,0	.
Invalidenversicherung (seit 1891).										
1905	80 645,9	80 645,9	47 350,8	41 669,3	250 311,9	158 220,0	*12 794,7*	14 957,2	173 177,2	1 237 540,2
06	85 063,1	85 063,1	48 757,6	44 457,0	263 340,8	166 039,1	*14 222,4*	16 316,2	182 355,3	1 318 525,6
07	89 321,6	89 321,6	49 620,6	47 528,2	275 792,0	172 891,3	*15 999,1*	17 358,7	190 250,0	1 404 067,7
1891/1907	1 084 719,5	1 084 719,5	485 204,4	416 088,1	3 070 731,5	1 501 100,4	*97 853,8*	165 563,4	1 666 663,8	.

[1]) Die Ersatzleistungen von Krankenkassen und Berufsgenossenschaften usw. sowie die zurückgezahlten Beiträge und Eintrittsgelder sind hier von den ordentlichen Einnahmen abgesetzt, weshalb diese Zahlen von den auf S. 332/333 gebrachten abweichen. — [2]) Siehe Anmerkung 3 auf S. 332 und Anmerkung 1 auf S. 333.

4d. Leistungen der Versicherungszweige 1905, 1906, 1907; 1885/1907.

Jahr	Krankenversicherung (einschl. Knappschaftskassen)								
	1. Krankheitskosten [1]) (Krankenfürsorge nach Abzug der Ersatzleistungen von Berufsgenossenschaften, Unternehmern und Versicherungsanstalten)							2. Sonstige Leistungen	Summe der Entschädigungsleistungen
	a) ärztliche Behandlung	b) Arznei und Heilmittel	c) Krankengeld an Mitglieder	d) Krankengeld an Angehörige	e) Unterstützung an Wöchnerinnen, seit 1904 auch an Schwangere	f) Krankenhauspflege, Rekonvaleszenz	g) Sterbegeld		
	in 1 000 Mark								
1905	56 198,5	37 373,8	110 848,8	2 914,6	4 582,8	34 170,5	6 918,6	4 309,7	257 317,3
06	60 424,3	38 649,3	111 963,3	3 255,6	5 067,6	37 205,1	7 068,6	3 543,6	267 177,4
07	66 766,3	42 846,7	130 288,3	3 677,5	5 499,5	41 246,5	7 672,8	4 657,2	302 654,8
85/1907	**698 192,9**	**521 627,5**	**1 446 952,8**	**30 624,6**	**51 693,5**	**415 683,4**	**105 423,8**	**50 924,7**	**3 321 123,2**

Jahr	Unfallversicherung										
	1. Krankenfürsorge				2. Verletztenrente	3. Verletztenabfindung (Inländer)	4. Sterbegeld	5. Hinterbliebenenrente (Witwen, Waisen usw.)	6. Witwenabfindung	7. Auslände rabfindung	Summe der Entschädigungsleistungen
	a) Heilverfahren	b) Fürsorge in der gesetzlich. Wartezeit (§ 76 c des Krankenversicherungsgesetzes)	c) Heilanstaltsbehandlung	d) Angehörigenrente							
	in 1 000 Mark										
1905	3 125,3	709,8	4 563,4	1 264,1	100 559,6	1 148,1	637,1	23 187,3	800,9	152,1	136 147,7
06	3 228,6	724,4	4 542,0	1 281,9	105 763,8	1 240,7	654,3	24 717,7	818,6	189,3	143 161,3
07	3 408,8	765,3	4 695,0	1 312,0	111 138,9	1 423,3	733,0	26 513,9	892,2	208,1	151 090,5
85/1907	**37 401,6**	**8 836,1**	**57 156,7**	**15 512,1**	**1 071 450,6**	**8 996,7**	**8 952,5**	**266 196,4**	**10 259,4**	**3 396,0**	**1 488 158,1**

Jahr	Invalidenversicherung (seit 1891)									Summe der Entschädigungsleistungen
	1. Krankenfürsorge		2. Invalidenhauspflege	3. Invalidenrente	4. Krankenrente	5. Altersrente	6. Beitragserstattung			
	a) Heilverfahren	b) Erhöhte Angehörigenunterstützung und sonstige außerordentliche Leistungen					a) bei Heirat	b) bei Unfall	c) bei Tod	
	in 1 000 Mark									
1905	12 158,8	636,0	349,7	114 287,2	3 140,4	19 476,4	5 586,4	57,2	2 527,9	158 220,0
06	13 468,3	754,2	407,7	120 987,5	3 630,3	18 354,8	5 752,4	55,5	2 628,4	166 039,1
07	15 186,3	812,8	444,0	126 691,5	3 590,1	17 311,7	5 804,2	50,5	3 000,2	172 891,3
91/1907	**94 229,0**	**3 624,8**	**1 735,7**	**913 817,8**	**18 996,2**	**391 615,3**	**55 168,2**	**334,4**	**21 579,0**	**1 501 100,4**

. Verwaltungskosten der Unfall- und Invalidenversicherung [2]) 1905, 1906, 1907; 1885/1907.

Jahr	Unfallversicherung					Jahr	Invalidenversicherung (seit 1891)				
	Unfallverhütung	Entschädigungsfeststellung	Schiedsgerichte	Verwaltung	Summe aller Verwaltungskosten		Beitragserhebung und Kontrolle	Rentenfeststellung	Schiedsgerichte	Verwaltung	Summe aller Verwaltungskosten
	in 1 000 Mark						in 1 000 Mark				
1905	1 373,6	4 460,9	1 846,4	13 711,1	21 392,0	1905	3 856,4	1 539,6	620,9	8 940,3	14 957,2
06	1 573,8	4 662,4	2 037,8	14 529,0	22 803,0	06	4 296,4	1 590,0	685,2	9 744,6	16 316,2
07	1 638,7	4 996,4	2 141,9	15 382,8	24 159,8	07	4 411,0	1 760,5	689,8	10 497,4	17 358,7
885/1907	**14 884,5**	**47 676,7**	**21 873,1**	**181 583,6**	**266 017,9**	**1891/1907**	**46 177,4**	**12 811,6**	**7 367,9**	**99 206,5**	**165 563,4**

[1]) Siehe Anmerkung 1 auf Seite 346. — [2]) Die Verwaltungskosten der Krankenversicherung siehe unter 4 c, Seite 346. Sondernachweise die einzelnen Zweige der Arbeiterversicherung: Kranken-, Unfall- u. Invalidenversicherung finden sich auf den Seiten 330/345.

5. Lebensversicherung.

(Aus der Versicherungsstatistik für 1906 über die unter Reichsaufsicht stehenden Unternehmungen, herausgegeben vom Kaiserlichen Aufsichtsamte für Privatversicherung.)

a. Kapitalversicherung.

Policenbewegung, Versicherungssumme und Durchschnittsbetrag der Versicherungen im Jahre 1906	Aktiengesellschaften				Gegenseitigkeitsvereine			
		Im besonderen				Im besonderen		
	Kapitalversicher. überhaupt 26 Gesellsch.	Todesfallversicher. (einschl. Sterbek.) 26 Gesellsch.	Lebensfallversicher. 25 Gesellsch.	Volksversicher.[1]) 10 Gesellsch.	Kapitalversicher. überhaupt 17 Vereine	Todesfallversicher. (einschl. Sterbek.) 17 Vereine	Lebensfallversicher. 16 Vereine	Volksversicher.[1]) 2 Vereine
A. Policenbewegung.				1 000 Policen				
Bestand Anfang 1906	6 429	1 090	249	5 090	1 250	772	298	180
davon: selbst abgeschloss. Versicherungen	6 293	1 061	249	4 983	1 248	770	298	180
i. Rückdeck. übernomm. Versicher.	136	29	0	107	2	2	0	0
a) Selbst abgeschloss. Versicherungen								
Zugang: neue Abschlüsse	1 017	113	17	887	143	63	17	63
Änderungen	53	8	0	45	5	1	1	3
Abgang: durch Tod	70	16	1	53	14	11	1	2
durch Ablauf	153	5	8	140	19	4	15	0
durch vorzeitigen Abgang	419	41	10	368	56	15	7	34
Reiner Zuwachs	428	59	— 2	371	59	34	— 5	30
b) in Rückdeck. übernomm. Versicher.								
Reiner Zuwachs	26	2	0	24	0	0	0	0
Bestand Ende 1906	6 883	1 151	247	5 485	1 309	806	293	210
davon: selbst abgeschloss. Versicherungen	6 721	1 120	247	5 354	1 307	804	293	210
i. Rückdeck. übernomm. Versicher.	162	31	0	131	2	2	0	0
B. Versicherungssumme.				Millionen Mark				
Bestand Anfang 1906	5 572	4 259	426	887	4 384	3 909	445	30
davon: selbst abgeschloss. Versicherungen	5 437	4 135	426	876	4 375	3 900	445	30
i. Rückdeck. übernomm. Versicher.	135	124	0	11	9	9	0	0
a) Selbst abgeschloss. Versicherungen								
Zugang: neue Abschlüsse	702	490	32	180	374	336	28	10
Änderungen	44	32	1	11	5	4	1	0
Abgang: durch Tod	62	52	1	9	53	52	1	0
durch Ablauf	55	25	14	17	43	23	20	0
durch vorzeitigen Abgang	266	161	19	86	83	66	11	6
Reiner Zuwachs	362	284	— 1	79	200	199	— 3	4
b) in Rückdeck. übernomm. Versicher.								
Reiner Zuwachs	22	19	0	3	1	1	0	0
Bestand Ende 1906	5 956	4 562	425	969	4 585	4 109	442	34
davon: selbst abgeschloss. Versicherungen	5 799	4 419	425	955	4 575	4 099	442	34
i. Rückdeck. übernomm. Versicher.	157	143	0	14	10	10	0	0
C. Durchschnittsbetrag der Versicherungen.				Mark				
Am Anfange 1906	867	3 907	1 711	174	3 507	5 063	1 493	167
Bei den neuen Aufnahmen	697	4 314	1 941	205	2 561	5 313	1 611	152
Bei den Sterbefällen	886	3 250	1 000	170	3 786	4 727	1 000	175
Am Ende 1906	865	3 964	1 721	177	3 503	5 098	1 509	162

[1]) Unter Volksversicherung ist derjenige Teil der kleinen Versicherung ohne ärztliche Untersuchung oder mit unvollständiger ärztlicher Untersuchung verstanden, für den die Gesellschaften besondere geschäftliche Einrichtungen und besondere von den sonstigen Geschäftsgrundsätzen der Unternehmung wesentlich abweichende allgemeine Versicherungsbedingungen, Tarife und Provisionssätze eingeführt haben.

5b. Gewinnbeteiligung der Versicherten

bei den selbst abgeschlossenen Kapitalversicherungen zu Ende 1906.

	Zahl der Gesellschaften	Versicherungen mit Gewinnbeteiligung 1 000 Policen	Versicherungen mit Gewinnbeteiligung 1 000 ℳ	Versicherungen ohne Gewinnbeteiligung 1 000 Policen	Versicherungen ohne Gewinnbeteiligung 1 000 ℳ
a. Aktiengesellschaften.					
Todesfallversicherung	25	890	4 026 035	140	357 360
Erlebensfallversicherung	24	79	116 916	168	308 083
Volksversicherung	10	3 681	725 154	1 673	229 735
Sonstige kleine Versicherungen	12	15	8 056	75	27 595
b. Gegenseitigkeitsvereine.					
Todesfallversicherung	17	769	4 079 719	4	6 913
Erlebensfallversicherung	16	268	390 902	24	50 586
Volksversicherung	2	194	39 290	15	1 095
Sonstige kleine Versicherungen	7	7	2 159	24	9 867

5c. Rentenversicherung der unter a behandelten Unternehmungen.

Jahresbewegung in der Rentenversicherung	21 Aktiengesellschaften		12 Gegenseitigkeitsvereine	
	Policen	versicherte Jahresrente 1 000 ℳ	Policen	versicherte Jahresrente 1 000 ℳ
Bestand Anfang 1906	31 094	15 335	22 508	4 677
davon: selbst abgeschlossene Versicherung.	30 898	15 201	22 410	4 658
in Rückdeckung übernommene Versich.	196	134	98	19
a) Selbst abgeschlossene Versicherungen				
Zugang: neue Abschlüsse	2 988	1 571	1 024	360
Änderungen	113	94	116	31
Abgang: durch Tod	1 194	587	988	151
durch Ablauf	20	14	13	6
durch vorzeitigen Abgang.	289	153	162	36
Reiner Zuwachs	1 598	911	23	198
b) In Rückdeckung übernommene Versicher.				
Reiner Zuwachs	18	18	11	2
Bestand Ende 1906	32 710	16 264	22 474	4 873
davon: selbst abgeschlossene Versicherung.	32 496	16 112	22 387	4 856
in Rückdeckung übernommene Versich.	214	152	87	17
Prozentuale Zunahme im Jahre 1906 ..	5,20	6,06	0,15	4,19

[1]) Von den im Vorjahr aufgeführten 22 Gesellschaften sind zwei durch Fusion vereinigt.

5d. Gewinn- und Verlustrechnung der Lebensversicherungsgesellschaften für das Jahr 1906.

Einnahmen, Ausgaben, Überschuß	Aktiengesellschaften		Gegenseitigkeitsvereine	
	ohne Volksversicherung 24 Gesellschaften	Volksversicherung 10 Gesellschaften	ohne Volksversicherung 18 Vereine	Volksversicherung 2 Vereine
	1 000 ℳ			
Einnahmen.				
1. Prämien	212 000	73 653	176 301	2 713
2. Policegebühren	333	852	170	23
3. Ertrag und Gewinn aus Kapitalanlagen				
a) Zinsen	63 295	12 225	65 721	446
b) Mieten	1 580	238	519	10
c) Kursgewinn	21	.	10	.
d) sonstige Gewinne	1 409	323	400	.
4. Vergütung der Rückversicherer	12 470	1 534	922	—
5. Ersparte Beträge aus der Schadenreserve	355	7	51	.
6. Verminderung der Reserven				
a) der Prämienreserve	—	—	—	—
b) der sonstigen Reserven	445	—	9 527	—
7. Sonstige Einnahmen	5 667	5	9 412	7
Summe der Einnahmen	297 575	88 837	263 033	3 199
Ausgaben.				
1. Zahlungen aus selbst abgeschlossenen Versicherungen				
a) für Versicherungsfälle im Geschäftsjahre	97 755	23 358	97 508	269
b) für vorzeitige Auflösungen	7 278	325	5 749	22
2. Vergütung für in Rückdeckung übernommene Versicherungen	5 544	658	500	—
3. Rückversicherungsprämien	11 361	1 542	1 283	5
4. Verwaltungskosten und Steuern	31 112	18 837	17 571	911
5. Abschreibungen	373	197	473	30
6. Verlust aus Kapitalanlagen				
a) Kursverlust	786	95	365	8
b) sonstiger Verlust	16	—	—	—
7. Zuschuß zu der Schadenreserve	—	1	39	—
8. Vermehrung der Reserven				
a) der Prämienreserve	92 973	27 167	80 596	1 481
b) der sonstigen Reserven	4 765	2 181	2 431	16
9. Sonstige Ausgaben	4 811	14	9 778	—
Summe der Ausgaben	256 774	74 375	216 293	2 742
Überschuß der Einnahmen über die Ausgaben	40 801	14 462	46 740	457

5e. Bilanz der Lebensversicherungsgesellschaften für Ende 1906.

Aktiva, Passiva	24 Aktiengesellschaften [1] 1 000 ℳ	17 Gegenseitigkeitsvereine [2] 1 000 ℳ
Aktiva.		
1. Wechsel der Aktionäre bzw. der Garanten	121 337	1 128
2. Kapitalanlagen	2 015 206	1 625 101
3. Forderungen	104 580	63 347
4. Kassenbestand	3 518	1 981
5. Inventar und Drucksachen	386	203
6. Kautionsdarlehen an Beamte	206	1 922
7. Sonstige Aktiva	3 551	2 615
8. Verlust	—	46
Summe der Aktiva...	**2 248 784**	**1 696 343**
Passiva.		
1. Aktien- bzw. Garantiekapital	155 816	1 367
2. Kapitalreservefonds	14 314	15 388
3. Prämienreserven u. Prämienüberträge f. Lebensversicherung	1 714 342	1 401 480
4. » » » f. andere Versicherungszweige	61 515	—
5. Schadenreserven	13 073	8 468
6. Gewinnreserven der Versicherten	144 518	141 580
7. Spezialreserven	48 250	40 220
8. Guthaben anderer Versicherungsunternehmungen	3 006	398
9. Barkautionen	894	2 204
10. Hypotheken	3 431	1 543
11. Beamtenfonds	7 614	6 056
12. Sonstige Passiva	22 282	30 813
13. Gewinn a) Jahresüberschuß	59 573	46 751
13. Gewinn b) Vortrag aus dem Vorjahre	156	75
Summe der Passiva...	**2 248 784**	**1 696 343**

[1]) Die unter 5d in der ersten Zahlenspalte behandelten Gesellschaften. — [2]) Hier fehlt von den unter 5d in der dritten Zahlenspalte behandelten Vereinen der Allgemeine Deutsche Versicherungsverein in Stuttgart.

5f. Die Kapitalanlagen der unter 5e behandelten Lebensversicherungsgesellschaften.

Art der Kapitalanlagen	24 Aktiengesellschaften [1] 1 000 ℳ	%	17 Gegenseitigkeitsvereine [2] 1 000 ℳ	%
Grundbesitz	59 337	2,9	15 989	1,0
Hypotheken	1 736 120	86,2	1 383 892	85,2
Darlehen auf Wertpapiere	61	0,0	836	0,1
Wertpapiere	82 838	4,1	112 812	6,9
Policedarlehen	135 317	6,7	109 260	6,7
Wechsel	1 533	0,1	2 312	0,1
Sonstige Anlagen	—	—	—	—
Insgesamt...	**2 015 206**	**100**	**1 625 101**	**100**

[1]) und [2]) wie bei Tabelle 5e.

6. Privatviehversicherung.

(Aus der Versicherungsstatistik für 1906 über die unter Reichsaufsicht stehenden Unternehmungen, herausgegeben vom Kaiserlichen Aufsichtsamte für Privatversicherung.)

Viehart	Stückzahl	Versicherungssumme 1 000 ℳ	Prämien 1 000 ℳ	Zahl der Schäden	Betrag der Schäden nach Abzug des Erlöses 1 000 ℳ	Durchschnittlicher Betrag einer Versicherung ℳ	Durchschnittlicher Betrag eines Schadens nach Abzug des Erlöses ℳ	Verhältniszahlen: Auf 1000 versicherte Stück kommen Schadenfälle	Auf 1 000 ℳ Versicherungssumme kommen: Prämien ℳ	Auf 1 000 ℳ Versicherungssumme kommen: Schäden nach Abzug des Erlöses ℳ
a. Viehversicherung insgesamt (32 Unternehmungen).										
Pferde (Maultiere, Esel)	239 833	175 627	6 601	11 722	4 717	732	402	49	38	27
Rindvieh	763 154	245 310	3 362	47 075	2 469	321	52	62	14	10
Schafe und Ziegen	33 671	1 515	17	1 028	8	45	8	31	11	5
Schweine	1 742 804	195 567	1 274	41 161	915	112	22	24	7	5
Sonstiges Kleinvieh	331	96	3	13	1	289	69	39	31	9
Überhaupt a.	**2 779 793**	**618 115**	**11 257**	**100 999**	**8 110**	**222**	**80**	**36**	**18**	**13**

Noch: 6. Privatviehversicherung.

Viehart	Stückzahl	Versicherungssumme 1000 ℳ	Prämien 1000 ℳ	Zahl der Schäden	Betrag der Schäden nach Abzug des Erlöses 1000 ℳ	Durchschnittlicher Betrag einer Versicherung ℳ	Durchschnittlicher Betrag eines Schadens nach Abzug des Erlöses ℳ	Verhältniszahlen: Auf 1000 versicherte Stück kommen Schadenfälle	Auf 1000 ℳ Versicherungssumme kommen Prämien ℳ	Auf 1000 ℳ Versicherungssumme kommen Schäden nach Abzug des Erlöses ℳ
b. Viehlebensversicherung (25 Gegenseitigkeitsvereine)										
Pferde (Maultiere, Esel)	230 526	167 942	6 459	11 435	4 622	729	404	50	38	28
Rindvieh	125 771	40 593	1 127	3 902	718	323	184	31	28	18
Schafe und Ziegen	2 322	85	5	124	4	36	35	53	60	52
Schweine	151 648	10 108	315	5 403	232	67	43	36	31	23
Sonstiges Kleinvieh	215	30	2	6	1	143	112	28	75	22
Zusammen b.	**510 482**	**218 758**	**7 908**	**20 870**	**5 577**	**429**	**267**	**41**	**36**	**25**
c. Schlachtviehversicherung (16 Unternehmungen)										
Pferde (Maultiere, Esel)	22	2	—	1	—	98	96	45	41	44
Rindvieh	557 533	175 714	2 112	42 557	1 665	315	39	76	12	9
Schafe und Ziegen	29 528	1 243	10	902	4	42	4	31	8	3
Schweine	1 376 184	163 398	881	32 096	609	119	19	23	5	4
Sonstiges Kleinvieh	1	—	—	—	—	15	—	—	67	—
Zusammen c.	**1 963 268**	**340 357**	**3 003**	**75 556**	**2 278**	**173**	**30**	**38**	**9**	**7**
d. Sonstige Viehversicherungen (16 Unternehmungen)										
Pferde (Maultiere, Esel)	9 285	7 683	142	286	95	827	332	31	19	12
Rindvieh	79 850	29 003	124	616	86	363	140	8	4	3
Schafe und Ziegen	1 821	188	3	2	—	103	16	1	14	.
Schweine	214 972	22 061	76	3 662	74	103	20	17	3	3
Sonstiges Kleinvieh	115	65	1	7	—	566	32	61	10	3
Zusammen d.	**306 043**	**59 000**	**346**	**4 573**	**255**	**193**	**56**	**15**	**6**	**4**

Alle Zahlen verstehen sich einschließlich des Anteils der Rückversicherer, bei den Prämien sind die Rabatte eingeschlossen.

'. Aus der Betriebsrechnung und der Bilanz der landwirtschaftlichen Versicherung 1906.

Aus der Versicherungsstatistik für 1906 über die unter Reichsaufsicht stehenden Unternehmungen, herausgegeben vom Kaiserlichen Aufsichtsamte für Privatversicherung.)

	Viehversicherung	Hagelversicherung	
	26 Gegenseitigkeitsvereine	5 Aktiengesellschaften	10 Gegenseitigkeitsvereine
I. Aus der Gewinn- und Verlustrechnung.		1 000 ℳ	
1. Einnahmeposten.			
Prämien ohne Anteil der Rückversicherer usw.	10 515	11 501	24 850
Nebenleistungen der Versicherten	356	116	994
Erlös aus verwertetem Vieh	3 410	—	—
Kapitalerträge	102	523	227
2. Ausgabeposten.			
Schäden und Regulierungskosten ohne Anteil der Rückversicherer	11 410	10 763	23 647
Verwaltungskosten	2 494	2 434	2 718
3. Jahresbetriebsergebnisse.			
Gesamteinnahme	14 827	12 146	28 743
Gesamtausgabe	14 749	13 276	28 908
Jahresüberschuß	78	— 1 130	— 165
II. Gesamtaktiva	5 749	34 135	6 678
III. Passivposten.			
Aktienkapital, Garantiekapital	66	28 529	—
Kapitalreservefonds	2 080	—	3 408
Spezialreserven	38	4 491	161
Prämienüberträge	1 378	1	13

8. Privatfeuerversicherung sowie Versicherung gegen Sturm-, Wasserschäden und Einbruchdiebstahl.

(Aus der Versicherungsstatistik für Ende 1906 über die unter Reichsaufsicht stehenden Unternehmungen, herausgegeben vom Kaiserlichen Aufsichtsamte für Privatversicherung.)

a. Umfang der privaten Feuer- usw. Versicherung.

Art der Versicherungen	Zahl der Gesellschaften 1906	1905	1906	Zu- oder Abnahme 1906 gegen 1905	
		Millionen Mark			in %
a. Aktiengesellschaften.					
Gesamtgeschäft: Feuerversicherung	32	94 715	99 598	+ 4 883	+ 5,16
Gesamtgeschäft: Sturmschädenversicherung	2	211	199	— 12	— 5,69
Gesamtgeschäft: Wasserleitungsschädenversicherung	13	1 814	2 231	+ 417	+ 22,99
Gesamtgeschäft: Einbruchdiebstahlversicherung	36	7 729	9 300	+ 1 571	+ 20,33
Inländisches Geschäft: Feuerversicherung	32	80 536	84 010	+ 3 474	+ 4,31
Inländisches Geschäft: Sturmschädenversicherung	2	204	196	— 8	— 3,92
Inländisches Geschäft: Wasserleitungsschädenversicherung	13	1 764	2 164	+ 400	+ 22,68
Inländisches Geschäft: Einbruchdiebstahlversicherung	36	6 740	8 045	+ 1 305	+ 19,36
Ausländisches Geschäft: Feuerversicherung	28	14 179	15 588	+ 1 409	+ 9,94
Ausländisches Geschäft: Sturmschädenversicherung	1	7	3	— 4	— 57,14
Ausländisches Geschäft: Wasserleitungsschädenversicherung	8	50	67	+ 17	+ 34,00
Ausländisches Geschäft: Einbruchdiebstahlversicherung	24	989	1 255	+ 266	+ 26,90
b. Gegenseitigkeitsvereine [1]).					
Gesamtgeschäft	16	12 327	12 936	+ 609	+ 4,94
Ausländisches Geschäft	2	43	46	+ 3	+ 6,98

[1]) Die Gegenseitigkeitsvereine betreiben ausschließlich Feuerversicherung.

8b. Aus der Betriebsrechnung und der Bilanz der Feuer- usw. Versicherung 1906.

Wichtigste Posten aus der Betriebsrechnung und Bilanz	32 Aktiengesellschaften	16 Gegenseitigkeitsvereine	Wichtigste Posten aus der Betriebsrechnung und Bilanz	32 Aktiengesellschaften [1])	16 Gegenseitigkeitsvereine
	1 000 ℳ			1 000 ℳ	
I. Aus der Gewinn- und Verlustrechnung.			3. Jahresbetriebsergebnisse.		
1. Einnahmeposten.			Gesamteinnahme	156 848	35 526
Prämien ohne Anteil der Rückversicherer usw.	140 400	32 459	Gesamtausgabe	162 888	19 826
Erträgnisse aus dem Vermögen (Zinsen usw.)	10 487	2 422	Jahresüberschuß	— 6 040	15 700
2. Ausgabeposten.			4. Aus der Überschußverteilung.		
Schäden einschließlich Regulierungskosten, abzüglich des Anteils der Rückversicherer, einschließlich Zunahme der Prämienüberträge, usw.	117 854	10 390	Dividenden an die Aktionäre (Nur von 23 Gesellschaften sind Dividenden verteilt)	9 543	—
Abschreibungen	462	137	**II. Gesamtaktiva**	448 834	69 697
Verwaltungskosten, Steuern	39 266	4 748	**III. Passivposten.**		
			Aktienkapital, Garantiekapital	178 959	2 157
			Kapitalreservefonds	27 739	23 386
			Spezialreserven	37 797	1 503
			Prämienüberträge	121 724	16 895

[1]) Die Angaben unter II und III beziehen sich nur auf 31 Aktiengesellschaften, da die Bilanz einer Gesellschaft bei der Lebensversicherung gegeben ist.

9. Bruttoprämieneinnahme,

e alle unter Reichsaufsicht stehenden Unternehmungen lediglich aus den in Deutschland abgeschlossenen Versicherungen im Jahre 1906 erzielt haben.

(Geschäftsbericht des Kaiserlichen Aufsichtsamts für Privatversicherung für das Jahr 1907.)

Arten der Versicherung	Inländische Versicherungsunternehmungen		Ausländische Versicherungsunternehmungen		Zusammen	
	Zahl	Bruttoprämie 1 000 ℳ	Zahl	Bruttoprämie 1 000 ℳ	Zahl	Bruttoprämie 1 000 ℳ
1. Lebensversicherung	410	455 253	23	40 479	433	495 732
2. Unfall- und Haftpflichtversicherung	45	63 209	9	13 043	54	76 252
3. Hagelversicherung	19	36 134	—	—	19	36 134
4. Viehversicherung	564	12 098	—	—	564	12 098
5. Feuerversicherung, Versicherung gegen Sturmschäden, Wasserschäden u. Diebstahl	79	184 663	44	25 916	123	210 579
6. Sonstige Versicherungszweige	60	10 470	9	260	69	10 730
Zusammen[1]) 1906	1 177	761 827	85	79 698	1 262	841 525
1905	1 136	716 119	86	76 769	1 222	792 888
1904	1 117	663 080	88	74 042	1 205	737 122
1903	1 031	627 631	84	69 401	1 115	697 032

[1]) Die Unternehmungen, die in verschiedenen Gruppen Versicherungsgeschäfte betreiben, sind mehrmals gezählt.

10. Öffentliche Feuerversicherung.

(Mitteilungen für die öffentlichen Feuerversicherungsanstalten, herausgegeben vom Bureau des Verbandes der Anstalten, XLI. Jahrgang, Nr. 3.)

Versicherungsbestand und Verwaltungsergebnisse	1904	1905	1906	1907
I. Versicherungsbestand[1]) (am Ende des Jahres).	1 000 Mark			
Immobiliarversicherung	52 696 550	54 781 810	57 062 269	59 562 016
Mobiliarversicherung	5 627 344	5 985 079	6 417 887	6 887 196
Zusammen	**58 323 894**	**60 766 889**	**63 480 156**	**66 449 212**
davon Rückversicherungen				
unter öffentlichen Anstalten selbst	1 691 764	1 689 407	1 820 661	4 153 551
bei Privatgesellschaften	1 599 028	1 272 563	1 578 552	1 437 792
Zusammen	*3 290 792*	*2 961 970*	*3 399 213*	*5 591 343*
Rückversicherungen in % der Versicherungssumme	5,6	4,9	5,4	8,4
II. Verwaltungsergebnisse[2]).				
Einnahmen.				
Beiträge	78 987	74 795	84 237	81 931
auf je 1000 ℳ der mittleren[3]) Versicherungssumme	1,39	1,26	1,36	1,26
Sonstige Erhebungen von den Versicherten	1 608	1 654	1 723	1 745
Anteil der Rückversicherer an den Schäden	6 389	4 754	5 528	8 351
Zinsen	5 814	5 991	6 524	7 100
Sonstige Einnahmen	445	478	451	908
Summe der Einnahmen	**93 243**	**87 672**	**98 463**	**100 035**
Ausgaben.				
Schadenvergütungen	64 370	52 734	60 286	58 043
auf 1 000 ℳ der mittleren[3]) Versicherungssumme	1,13	0,89	0,97	0,90
auf 100 ℳ der Beiträge	81,49	70,51	71,57	70,84
Schadenerhebungskosten	690	635	712	730
Rückversicherungsprämien	5 965	5 663	6 392	9 144
Feuerlöschwesen	4 238	4 685	5 001	5 098
Andere öffentliche Zwecke	811	756	889	1 014
Einzelschätzungen und Nachschätzungen	736	723	749	852
Verwaltungskosten	9 219	9 316	9 937	10 450
Verschiedene Ausgaben	688	1 148	1 340	1 998
Summe der Ausgaben	**86 717**	**75 660**	**85 306**	**87 329**
Demnach: Überschuß (+) bzw. Mehrausgabe (—)	+ 6 526	+ 12 012	+ 13 157	+ 12 706
Reines Vermögen am Jahresschlusse[4])	169 449	181 726	194 908	209 727

[1]) Der Versicherungsbestand umfaßt die Gesamtheit der vorhandenen öffentlichen Feuerversicherungsanstalten, und zwar in den Jahren 1904 1905: 55, im Jahre 1906 u. 1907: 53 Anstalten. — [2]) Die Verwaltungsergebnisse beziehen sich für 1904 u. 1905 nur auf 53, für 1906 u. 07 nur auf 51 dieser Anstalten. — [3]) Die mittleren Versicherungssummen dieser Anstalten betrugen 1904: 56 960 044 000 ℳ, 1905: 59 375 893 000 ℳ, 06: 61 972 843 000 ℳ, 1907: 64 828 325 000 ℳ. — [4]) Einschl. des besondern Vermögens des Feuerversicherungsverbandes in Mitteldeutschland für 1907 auch des Verbandes öffentlicher Feuerversicherungsanstalten in Deutschland und dessen Rückversicherungsabteilung 1904: 5 531 000 ℳ, 05: 5 869 000 ℳ, 1906: 6 118 000 ℳ, 1907: 8 235 000 ℳ.

XVII. Erwerbs- und Wirtschaftsgesellschaften.

1. Die Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften im Jahre 1907 nach den Geschäftsanteilsgruppen und nach der Haftpflichtart.

(Mitteilungen zur deutschen Genossenschaftsstatistik für 1907. »XXIX. Ergänzungsheft zur Zeitschrift des Königlich Preußischen Statistischen Landesamts«.)

Geschäftsanteilsgruppen in Mark	Gesamtzahl der		Mit unbeschränkter Haftpflicht		Mit unbeschränkter Nachschußpflicht		Mit beschränkter Haftpflicht	
	Genossenschaften	Mitglieder	Genossenschaften	Mitglieder	Genossenschaften	Mitglieder	Genossenschaften	Mitglieder
bis 1 ℳ	544	73 230	285	33 691	5	618	254	38 921
über 1 — 2 »	482	55 002	309	35 727	2	641	171	18 634
» 2 — 5 »	4 547	428 688	3 087	297 640	8	892	1 452	130 156
» 5 — 10 »	6 155	662 688	5 197	486 441	30	5 150	928	171 097
» 10 — 20 »	1 473	366 805	555	51 637	20	2 320	898	312 848
» 20 — 50 »	3 413	882 011	1 672	139 775	20	3 279	1 721	738 957
» 50 — 100 »	4 085	436 170	3 150	300 803	25	4 977	910	130 390
» 100 — 200 »	1 796	270 176	974	139 138	10	2 203	812	128 835
» 200 — 300 »	1 088	301 015	481	132 296	20	4 086	587	164 633
» 300 — 400 »	96	30 094	62	21 270	—	—	34	8 824
» 400 — 500 »	1 415	275 896	1 154	192 308	10	2 002	251	81 586
» 500 — 600 »	200	109 728	134	69 140	3	838	63	39 750
» 600 — 800 »	40	15 305	21	9 691	—	—	19	5 614
» 800 — 1 000 »	245	79 127	140	54 121	5	109	100	24 897
» 1 000 — 2 000 »	76	36 524	53	33 791	—	—	23	2 733
» 2 000 — 5 000 »	45	8 329	35	8 167	1	31	9	131
» 5 000 — 10 000 »	9	1 936	7	1 920	—	—	2	16
über 10 000 »	3	23	2	15	—	—	1	8
unbestimmt usw.	1	78	1	78	—	—	—	—
Summe	**25 713**	**4 032 825**	**17 319**	**2 007 649**	**159**	**27 146**	**8 235**	**1 998 030**
1906	24 646	3 811 923	16 781	1 945 175	156	26 216	7 709	1 840 532

2. Die deutschen Aktiengesellschaften und Kommanditgesellschaften auf Aktien.

a. Bestandsänderungen im Jahre 1908.

Gewerbegruppen	Entstandene Gesellschaften			In Liquidation getretene Gesellschaften		In Konkurs geratene Gesellschaften		Ohne Liquidation oder Konkurs beendigte Gesellschaften		Überschuß der entstandenen über die aufgelösten und ohne Auflösungsverfahren beendigten Gesellschaften	
	Zahl	Nominal-Kapital 1 000 ℳ	Kapital nach dem Ausgabekurs 1 000 ℳ	Zahl	Nominal-Kapital 1 000 ℳ	Zahl	Nominal-Kapital 1 000 ℳ	Zahl	Nominal-Kapital 1 000 ℳ	Zahl	Nominal-Kapital 1 000 ℳ
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
I. Land- und Forstwirtschaft	—	—	—	1	12	—	—	—	—	— 1	— 12
II. Tierzucht und Fischerei	1	2 200	2 200	1	610	—	—	—	—	0	+ 1 590
III. Bergbau, Hütten- und Salinenwesen	7	10 715	10 715	4	4 872	1	400	3	17 725	— 1	—12 282
Darunter: Hüttenbetrieb, auch Frisch- und Streckwerke	3	2 200	2 200	—	—	—	—	—	—	+ 3	+ 2 200
Davon: Eisen und Stahl	*3*	*2 200*	*2 200*	—	—	—	—	—	—	+ *3*	+ *2 200*
Salzgewinnung	1	6 000	6 000	—	—	—	—	1	8 000	0	— 2 000
Kohlengewinnung	1	1 500	1 500	2	2 970	1	400	2	9 725	— 4	—11 595
IIIa. Bergbau, Hüttenbetrieb, Metall- und Maschinenindustrie miteinander verbunden	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
IV. Industrie der Steine und Erden	10	6 708	6 708	4	1 949	2	211	2	1 150	+ 2	+ 3 398
V. Metallverarbeitung	4	8 500	8 680	—	—	1	300	—	—	+ 3	+ 8 200
VI. Industrie der Maschinen, Instrumente und Apparate	26	25 902	25 912	7	6 094	1	80	1	200	+17	+19 528
Darunter: Maschinen u. Apparate	20	16 852	16 862	7	6 094	—	—	—	—	+13	+10 758
Elektrotechnik	4	8 300	8 300	—	—	—	—	—	—	+ 4	+ 8 300
Elektrizitätserzeugung	—	—	—	—	—	1	80	—	—	— 1	— 80
VII. Chemische Industrie	7	12 000	12 015	1	800	—	—	—	—	+ 6	+11 200
Darunter: Chemische Großindustrie	3	7 600	7 600	—	—	—	—	—	—	+ 3	+ 7 600
VIII. Industrie der forstwirtschaftlichen Nebenprodukte, Leuchtstoffe, Seifen, Fette, Öle	6	2 375	2 375	3	2 250	—	—	6	8 439	— 3	— 8 314
IX. Textilindustrie	7	7 890	7 890	4	5 870	—	—	1	1 000	+ 2	+ 1 020
Darunter: Zubereitung, Spinnerei, Weberei von Spinnstoffen aller Art	5	5 390	5 390	2	3 500	—	—	—	—	+ 3	+ 1 890
Davon: Baumwolle	*2*	*1 300*	*1 300*	—	—	—	—	—	—	+ 2	+ *1 300*
X. Papierindustrie	2	9 200	9 200	2	2 050	—	—	—	—	0	+ 7 150
XI. Lederindustrie und Industrie der lederartigen Stoffe	1	1 200	1 200	2	2 250	—	—	—	—	— 1	+ 1 050
XII. Industrie d Holz- u. Schnitzstoffe	3	1 315	1 315	6	4 959	—	—	—	—	— 3	— 3 644
XIII. Industrie der Nahrungs- und Genußmittel	23	16 970	16 970	9	3 440	1	400	3	6 780	+10	+ 6 350
Darunter: Brauereien, Mälzereien	16	8 120	8 120	3	1 174	1	400	2	6 030	+10	+ 516
XIV. Bekleidungsgewerbe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XV. Reinigungsgewerbe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XVI. Baugewerbe	2	2 300	2 300	—	—	—	—	—	—	+ 2	+ 2 300
XVII. und XVIII. Polygraphische Gewerbe, einschl. Buch- und Kunsthandel, Zeitungsverlag, Spedition, Anzeigen- und Depeschenbureaus	2	900	900	1	317	—	—	—	—	+ 1	+ 583
XIX. Handelsgewerbe	23	25 515	25 915	10	17 742	7	8 350	8	23 279	— 2	—23 856
Darunter: Geld- und Kreditwesen	9	9 715	10 115	5	10 708	6	7 950	8	23 279	—10	—32 222
Davon: Hypothekenbanken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Immobilienhandel	7	12 025	12 025	1	3 750	—	—	—	—	+ 6	+ 8 275
XX. Versicherungsgewerbe	3	7 100	7 100	2	7 500	—	—	—	—	+ 1	— 400
XXI. Verkehrsgewerbe	12	11 849	11 853	5	2 926	2	292	1	1 400	+ 4	+ 7 231
Darunter: Eisenbahnen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Klein- und Straßenbahnen	5	6 347	6 347	1	180	—	—	1	1 400	+ 3	+ 4 767
Wassertransport	5	502	506	3	2 710	1	192	—	—	+ 1	— 2 400
XII. Gast- und Schankwirtschaft	1	300	300	—	—	1	150	—	—	0	+ 150
XIII. Musik-, Theater- und Schaustellungsgewerbe	4	1 710	1 710	2	901	—	—	—	—	+ 2	+ 809
XIV. Sonstige Gesellschaften	7	7 879	7 879	9	15 411	—	—	—	—	— 2	— 7 532
Zusammen I.—XXIV.	151	162 528	163 137	73	79 953	16	10 183	25	59 973	+37	+12 419

2b. Kapitaländerungen im Jahre 1908.

Gewerbegruppen	Zahl der ihr Grundkapital ändernden Gesellschaften			Betrag der Kapitalerhöhungen		Betrag der Kapitalherabsetzungen (nominal)		Mehrbetrag der Erhöhungen (+) oder Herabsetzungen (−) (nominal)
	überhaupt	darunter mit reinen Kapitalerhöhungen	darunter mit reinen Kapitalherabsetzungen	nominal	nach dem Ausgabekurs	überhaupt	darunter durch Rückzahlung oder Ankauf von Aktien	
				1 000 ℳ	1 000 ℳ	1 000 ℳ	1 000 ℳ	1 000 ℳ
I. Land- und Forstwirtschaft	—	—	—	—	—	—	—	—
II. Tierzucht und Fischerei	2	2	—	550	555	—	—	+ 5
III. Bergbau-, Hütten- u. Salinenwes.	21	19	1	67 303	74 530	2 000	—	+ 65 3
Darunter: Hüttenbetrieb, auch Frisch- und Streckwerke	6	6	—	17 768	19 054	—	—	+ 17 7
Davon: Eisen und Stahl	*4*	*4*	—	*16 268*	*17 554*	—	—	+ *16 2*
Salzgewinnung	1	1	—	1 000	1 000	—	—	+ 1 0
Kohlengewinnung	13	11	1	47 835	53 780	2 000	—	+ 45 8
III a. Bergbau, Hüttenbetrieb, Metall- und Maschinenindustrie miteinander verbunden	5	4	1	31 350	34 725	500	500	+ 30 8
IV. Industrie der Steine und Erden	32	18	6	11 050	11 496	5 880	—	+ 5 1
V. Metallverarbeitung.....	16	12	2	6 377	7 675	1 257	200	+ 5 1
VI. Industrie der Maschinen, Instrumente und Apparate	54	44	5	85 773	98 474	4 234	—	+ 81 5
Darunter: Maschinen u. Apparate	31	26	4	22 237	28 867	2 024	—	+ 20 2
Elektrotechnik	3	3	—	10 750	10 880	—	—	+ 10 7
Elektrizitätserzeugung	10	9	—	47 051	52 651	1 501	—	+ 45 5
VII. Chemische Industrie	22	17	2	60 371	71 928	4 480	—	+ 55 8
Darunter: Chem. Großindustrie	12	8	2	24 040	27 364	4 290	—	+ 19 7
VIII. Industrie der forstwirtschaftlichen Nebenprodukte, Leuchtstoffe, Seifen, Fette, Öle.....	12	10	—	7 437	7 477	1 953	—	+ 5 4
IX. Textilindustrie	10	7	1	6 650	7 190	500	—	+ 6 1
Darunter: Zubereitung, Spinnerei, Weberei von Spinnstoffen aller Art	7	4	1	5 050	5 430	500	—	+ 4 5
Davon: Baumwolle	*4*	*4*	—	*1 175*	*1 555*	—	—	+ *1 1*
X. Papierindustrie.....	12	6	1	13 430	13 580	917	—	+ 12 5
XI. Lederindustrie und Industrie der lederartigen Stoffe.....	4	3	—	3 335	3 424	1 000	—	+ 2 3
XII. Industrie d. Holz- u. Schnitzstoffe	5	2	1	5 950	6 022	260	—	+ 5 6
XIII. Industrie der Nahrungs- und Genußmittel	36	23	6	17 193	20 086	4 364	—	+ 12 8
Darunter: Brauereien, Mälzereien	19	10	3	9 131	10 490	934	—	+ 8 1
XIV. Bekleidungsgewerbe	2	1	1	200	200	500	—	— 3
XV. Reinigungsgewerbe	1	1	—	40	40	—	—	+
XVI. Baugewerbe	3	2	1	2 000	2 250	280	—	+ 1 7
XVII. und XVIII. Polygraphische Gewerbe, einschließlich Buch- u. Kunsthandel, Zeitungsverlag, Spedition, Anzeigen- und Depeschenbureaus.	14	10	2	2 657	2 746	420	—	+ 2 2
XIX. Handelsgewerbe	50	40	6	77 788	90 632	4 360	—	+ 73 4
Darunter: Geld- und Kreditwesen	38	32	3	63 266	75 077	2 521	—	+ 60 7
Davon: Hypothekenbanken.	*1*	*1*	—	*1 000*	*1 700*	—	—	+ *1 0*
Immobilienhandel	7	3	3	14 137	15 145	1 839	—	+ 12 2
XX. Versicherungsgewerbe	3	3	—	5 000	5 000	—	—	+ 5 0
XXI. Verkehrsgewerbe.....	33	23	3	41 753	44 144	13 670	—	+ 28 0
Darunter: Eisenbahnen	7	7	—	7 891	10 050	—	—	+ 7 8
Klein- und Straßenbahnen ..	18	13	1	31 236	31 458	2 054	—	+ 29 1
Wassertransport.....	6	2	3	2 250	2 250	610	—	+ 1 6
XXII. Gast- und Schankwirtschaft ...	2	1	—	550	750	50	—	+ 5
XXIII. Musik, Theater- und Schaustellungsgewerbe	2	—	2	—	—	13	3	— 1
XXIV. Sonstige Gesellschaften.....	8	4	1	6 923	8 423	3 201	1	+ 3 72
Zusammen I—XXIV	349	252	42	453 680	511 347	49 839	704	+403 84

XVIII. Arbeitsmarkt.

1. Der Beschäftigungsgrad im Jahre 1908 nach den Nachweisungen der Krankenkassen [1]).

(Vgl. »Reichs-Arbeitsblatt« Jahrgang V und VI, Nr. 1—12.)

Monate	In den für das Reichs-Arbeitsblatt berichtenden Krankenkassen [1]) betrug die									
	Gesamtzahl der Mitglieder am 1. Tage des Monats im Jahre				Zu- (+) oder Abnahme (—) gegenüber dem Bestand am 1. Tage des Vormonats im Jahre					
					1908				1907	
					bei der Gesamtzahl der Mitglieder		bei den versicherungspflichtigen Mitgliedern		bei den versicherungspflichtigen Mitgliedern	
	1908		1907							
	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
nuar..	3 157 750	1 427 200	3 079 930	1 339 547	—153 321	—34 805	—158 380	—36 501	—192 867	—25 775
ruar..	3 138 091	1 434 327	3 093 467	1 359 632	— 19 659	+ 7 127	— 23 318	+ 5 122	+ 8 719	+17 785
ärz....	3 171 320	1 444 931	3 136 522	1 368 362	+ 33 229	+10 604	+ 35 746	+ 9 527	+ 42 603	+ 7 680
ril....	3 208 041	1 443 692	3 199 459	1 374 802	+ 36 721	— 1 239	+ 36 004	— 1 894	+ 65 215	+ 5 258
ai	3 277 979	1 454 303	3 316 621	1 407 484	+ 69 938	+10 611	+ 70 446	+ 8 926	+117 552	+30 459
ni	3 313 424	1 468 858	3 331 147	1 410 647	+ 35 445	+14 555	+ 35 963	+12 655	+ 18 505	+ 1 644
li	3 303 458	1 450 176	3 331 305	1 400 998	— 9 966	—18 682	— 10 947	—21 446	— 227	—12 419
guſt...	3 305 965	1 455 259	3 345 593	1 401 029	+ 2 507	+ 5 083	+ 3 675	+ 2 382	+ 15 083	— 1 711
ptember	3 293 251	1 461 398	3 342 856	1 404 903	— 12 714	+ 6 139	— 12 947	+ 4 993	— 2 486	+ 2 884
tober ..	3 289 632	1 482 077	3 347 848	1 420 466	— 3 619	+20 679	— 4 728	+21 205	+ 5 734	+14 643
vember.	3 280 435	1 511 741	3 345 758	1 444 373	— 9 197	+29 664	— 12 597	+28 359	— 4 331	+21 813
zember.	3 241 027	1 521 077	3 311 071	1 462 005	— 39 408	+ 9 336	— 42 883	+ 8 308	— 37 352	+15 606

[1]) Die Nachweisung bezieht sich auf etwa 15 % aller Zwangskrankenkassen; die erfaßte Mitgliederzahl stellt a ein Drittel der Mitgliederzahl sämtlicher Zwangskrankenkassen dar.

2. Die Stellenvermittelung der ka

(Vgl. »Reichs-Arbeitsblatt« Jahrgang VI, 19

Berufsstellung	Vierteljahre des Jahres 1908	Zahl der Bewerbungen a) Rest aus dem Vorvierteljahre, b) Neue Bewerbungen		offenen Stellen a) Rest aus dem Vorvierteljahre, b) Neue Meldungen		durch den Verein erfolgten Vermittelungen		zurückgezogenen oder ohne Vermittelung des Vereins erledigten Bewerbungen		zurückgezogenen oder ohne Vermittelung des Vereins besetzten Stellen	
		männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
A. Kontoristen, Kassierer, Buchhalter, Korrespondenten usw. aus verschiedenen Geschäftszweigen...	I. a	6 612	1 525	1 889	404	2 832	1 840	7 008	1 623	4 120	1 65
	I. b	12 429	4 409	7 024	3 411						
	II. a	9 215	2 414	1 961	353	2 503	1 726	7 925	1 807	3 183	96
	II. b	9 604	2 998	5 528	2 836						
	III. a	8 591	1 799	2 031	520	3 071	1 871	9 130	1 489	4 368	1 49
	III. b	13 941	4 253	7 296	3 269						
	IV. a	10 202	2 596	1 901	379	2 632	1 457	8 778	1 758	3 373	1 08
	IV. b	9 703	2 513	5 346	2 463						
	I–IV b	45 677	14 173	25 194	11 979	11 038	6 894	32 841	6 677	15 044	5 19
B. Verkäufer, Lageristen, Magazinier u. Reisende aus folgenden Geschäftszweigen...	I. a	3 354	578	2 810	365	1 948	443	4 277	809	6 123	88
	I. b	7 887	1 521	7 269	1 347						
	II. a	4 935	829	1 950	413	1 549	306	4 984	713	3 834	70
	II. b	6 539	917	5 334	919						
	III. a	5 039	775	2 173	291	2 498	413	6 099	834	5 771	81
	III. b	8 762	1 334	9 094	1 288						
	IV. a	5 036	762	2 891	324	1 703	223	4 666	608	4 443	60
	IV. b	5 473	692	5 105	639						
und zwar:	I–IV b	28 661	4 464	26 802	4 193	7 698	1 385	20 026	2 964	20 171	3 01
1. Eisen, Eisenkurzwaren, Werkzeuge und verwandte Geschäftszweige	I.	1 337	24	1 359	55	230	6	501	6	886	42
	II.	1 330	36	924	28	157	1	607	20	506	17
	III.	1 735	22	1 317	30	300	3	821	13	659	20
	IV.	1 330	20	1 010	20	190	8	547	7	592	11
2. Leder-, Kurz-, Galanterie-, Spiel-, Glas-, Porzellanwaren u. verwandte Zweige (Bleistift, Pinsel usw.)	I.	530	485	728	288	83	90	251	192	464	131
	II.	406	397	574	262	56	79	135	130	327	122
	III.	550	488	704	287	96	88	192	210	306	128
	IV.	439	314	625	197	87	62	152	106	332	108
3. Tuch-, Seidenkonfektion, Manufakturwaren und verwandte Zweige ..	I.	3 100	1 090	2 955	937	424	227	1 385	412	2 014	494
	II.	3 114	897	1 711	687	311	120	1 333	398	902	394
	III.	3 688	1 021	3 210	857	557	191	1 710	419	1 673	467
	IV.	2 839	742	2 308	508	343	103	1 337	327	1 502	333
4. Kolonial-, Delikateß-, Drogen-, Farbwaren und verwandte Zweige ..	I.	4 272	251	3 604	225	835	53	1 578	99	2 215	128
	II.	4 464	185	2 769	150	742	29	1 974	79	1 454	82
	III.	5 123	274	4 300	202	1 051	53	2 192	104	2 277	100
	IV.	3 842	180	3 012	128	670	24	1 732	80	1 759	89
5. Verschiedene	I.	2 002	249	1 433	207	376	67	562	100	544	93
	II.	2 160	231	1 306	205	283	77	935	86	645	90
	III.	2 705	304	1 736	203	494	78	1 184	88	856	96
	IV.	2 059	198	1 041	110	413	26	898	88	258	66
Zusammen[2]	I. a	9 966	2 103	4 699	769	4 780	2 283	11 285	2 432	10 243	2 543
	I. b	20 316	5 930	14 293	4 758						
	II. a	14 150	3 243	3 911	766	4 052	2 032	12 909	2 520	7 017	1 673
	II. b	16 143	3 915	10 862	3 755						
	III. a	13 630	2 574	4 204	811	5 569	2 284	15 229	2 323	10 139	2 304
	III. b	22 703	5 587	16 390	4 557						
	IV. a	15 238	3 358	4 792	703	4 335	1 680	13 444	2 366	7 816	1 689
	IV. b	15 176	3 205	10 451	3 102						
	I–IV b	74 338	18 637	51 996	16 172	18 736	8 279	52 867	9 641	35 215	8 209
Außerdem Lehrlinge	I.	473	129	908	61	229	45	157	22	235	9
	II.	251	115	683	39	102	28	95	53	324	1
	III.	285	57	644	34	118	21	99	10	258	10
	IV.	302	51	607	26	129	20	84	5	234	4

[1]) Wegen der Vergleichbarkeit der Zahlen sind nur solche Vereine bzw. Verbände berücksichtigt, über deren werbungen und offenen Stellen aus dem Vorvierteljahr (a) ist wegen der dadurch entstehenden Doppelzählungen

ännischen Vereine im Jahre 1908 [1]).

:. 4, 7, 10; Jahrgang VII, 1909, Nr. 1.)

Stand der Gewerbungen am letzten Tage des Vierteljahrs		Stand der offenen Stellen am letzten Tage des Vierteljahrs		Von den am letzten Tage des Vierteljahrs vorhandenen Bewerbern waren in ungekündigter Stellung		in gekündigter Stellung		stellenlos		Vierteljahre des Jahres 1908	Berufsstellung
ännlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich		
9 230	2 471	1 961	320	3 496	238	3 309	739	2 425	1 494	I.	A. Kontoristen, Kassierer, Buchhalter, Korrespondenten usw. aus verschiedenen Geschäftszweigen
8 435	1 879	1 803	495	3 049	289	2 471	436	2 915	1 154	II.	
0 374	2 692	1 888	425	3 929	376	2 962	756	3 483	1 560	III.	
8 478	1 894	1 242	303	3 019	298	2 252	427	3 207	1 169	IV.	
										I–IV b	
4 987	847	2 008	381	1 224	61	2 065	239	1 698	547	I.	B. Verkäufer, Lageristen, Magazinier u. Reisende aus folgenden Geschäftszweigen
4 897	727	1 901	321	1 359	57	1 612	145	1 926	525	II.	
5 161	862	2 998	355	1 473	101	1 778	191	1 910	570	III.	
4 157	623	1 850	133	920	58	1 406	140	1 831	425	IV.	
										I–IV b	und zwar:
606	12	243	7	134	—	281	3	191	9	I.	1. Eisen, Eisenkurzwaren, Werkzeuge und verwandte Geschäftszweige
549	15	261	10	118	1	204	3	227	11	II.	
593	6	358	7	120	—	251	1	222	5	III.	
592	5	228	1	114	2	172	—	306	3	IV.	
196	203	181	67	54	24	75	55	67	124	I.	2. Leder-, Kurz-, Galanterie-, Spiel-, Glas-, Porzellanwaren u. verwandte Zweige (Bleistift, Pinsel usw.)
215	188	191	61	75	17	77	34	63	137	II.	
262	190	302	71	111	20	57	35	94	135	III.	
200	146	206	27	47	10	66	37	87	99	IV.	
1 290	451	517	216	354	23	447	142	489	286	I.	3. Tuch-, Seidenkonfektion, Manufakturwaren und verwandte Zweige
1 463	379	498	173	401	26	442	76	620	277	II.	
1 420	411	980	199	444	53	388	95	588	263	III.	
1 166	312	463	72	260	33	412	76	494	203	IV.	
1 831	99	554	44	303	8	911	18	617	73	I.	4. Kolonial-, Delikateß-, Drogen-, Farbwaren und verwandte Zweige
1 728	77	573	39	414	3	590	14	724	60	II.	
1 859	117	972	49	423	8	767	27	669	82	III.	
1 451	76	583	15	216	7	494	14	741	55	IV.	
1 064	82	513	47	379	6	351	21	334	55	I.	5. Verschiedene
942	68	378	38	351	10	299	18	292	40	II.	
1 027	138	386	29	375	20	315	33	337	85	III.	
748	84	370	18	283	6	262	13	203	65	IV.	
14 217	**3 318**	**3 969**	**701**	**4 720**	**299**	**5 374**	**978**	**4 123**	**2 041**	I.	**Zusammen [2])**
13 332	**2 606**	**3 704**	**816**	**4 408**	**346**	**4 083**	**581**	**4 841**	**1 679**	II.	
15 535	**3 554**	**4 886**	**780**	**5 402**	**477**	**4 740**	**947**	**5 393**	**2 130**	III.	
12 635	**2 517**	**3 092**	**436**	**3 939**	**356**	**3 658**	**567**	**5 038**	**1 594**	IV.	
										I–IV b	
87	62	444	7	—	—	—	—	87	62	I.	Außerdem Lehrlinge
54	34	257	10	—	—	—	—	54	34	II.	
68	26	268	3	—	—	—	—	68	26	III.	
89	26	244	2	—	—	—	—	89	26	IV.	

Vermittelungstätigkeit Angaben für sämtliche Vierteljahre vorlagen. — [2]) Eine Summierung des Restes der Beicht zulässig.

3. Die Vermittelungstätigkeit der kommunalen und der mit kommunaler oder

(Reichs-Arbeitsblatt, Jahrgang IV, 1906; V, 1907; VI, 1908, Nr. 1—12. — Jahresberichte der Arbeits

Sitz der Arbeitsnachweisstellen und zwar		Zahl der besetzten Stellen		
der kommunalen	der mit kommunaler oder staatlicher Unterstützung betriebenen	1906	1907	1908
Ostpreußen.				
Königsberg	—	4 794	5 219	5 569
Memel	—	1 878	1 629	928
Westpreußen.				
Danzig	—	1 953	2 208	2 338
Marienburg	—	476	465	.
Graudenz	—	429	431	320
Berlin.				
—	Berlin mit Zweigstellen	108 568	102 423	86 625
Brandenburg.				
Brandenburg	—	4 153	4 655	3 752
Charlottenburg mit Zweigstelle	—	10 995	11 974	7 595
Eberswalde	—	657	626	500
Frankfurt a. O.	—	3 735	4 118	1 537
Luckenwalde	—	—	563	1 512
Potsdam	—	5 712	6 414	5 474
Rixdorf	—	3 741	3 536	3 353
Schöneberg	—	12 495	11 885	9 330
Wittenberge	—	205	411	255
Pommern.				
Stettin	—	2 792	3 032	2 858
Posen.				
Bromberg	—	94	353	466
Posen	—	10 939	13 478	17 474
Schlesien.				
Breslau	—	14 442	14 725	12 526
—	Bunzlau	104	186	218
Görlitz	—	2 788	2 258	2 276
—	Glogau	450	87	95
—	Grünberg	192	220	154
—	Haynau	573	444	530
—	Hirschberg	394	567	564
Kattowitz	—	(5 268	532	576
—	Landeshut	608	(1 426	287
—	Liegnitz	3 457	3 437	3 668
—	Löwenberg	218	(2 259	332
Prov. Sachsen.				
Aschersleben	—	313	219	228
Erfurt	—	9 767	9 286	9 803
Halberstadt	—	446	366	303
—	Halle a. S.	1 971	2 529	2 478
Magdeburg	—	14 843	19 415	16 104
Mühlhausen i. Th.	—	437	390	342
Nordhausen	—	180	275	.
Quedlinburg	—	3 270	3 718	3 335
Thale	—	417	267	14
Weißenfels	—	457	301	181

Sitz der Arbeitsnachweisstellen und zwar		Zahl der besetzten Stellen		
der kommunalen	der mit kommunaler oder staatlicher Unterstützung betriebenen	1906	1907	1908
Schleswig-Holstein.				
—	Flensburg	6 431	6 534	6 489
Husum	—	(3 584	1 901	2 107
—	Kiel	11 650	11 523	12 372
Hannover.				
Göttingen	—	2 222	2 350	2 367
Hannover	—	11 510	11 486	9 338
Hildesheim	—	942	1 277	972
Lüneburg	—	356	623	526
Osnabrück	—	2 156	2 447	1 841
Westfalen.				
—	Bielefeld	6 226	6 789	5 638
Bochum	—	—	2 076	(12 065
Dortmund	—	11 318	12 298	17 369
Hagen	—	1 252	779	2 261
—	Herford	3 167	4 316	3 222
—	Herne	—	1 918	1 707
—	Münster	2 527	2 776	2 495
—	Paderborn	1 734	1 732	1 818
—	Recklinghausen	26	93	(8 729
—	Siegen	145	197	220
Hessen-Nassau.				
Cassel	—	10 197	10 259	9 543
Frankfurt a. M.	—	37 724	38 561	37 423
Hanau	—	455	441	484
—	Wiesbaden	7 338	7 434	7 970
Rheinland.				
—	Aachen	4 546	4 257	3 638
—	Barmen	9 484	9 262	(16 668
Bonn	—	1 973	2 068	(11 822
—	Cöln	31 376	28 656	25 813
—	Crefeld	7	844	1 825
Duisburg-Meiderich	—	1 332	887	(1 879
Duisburg-Ruhrort	—	53	178	239
—	Düsseldorf	27 291	40 579	25 523
Elberfeld	—	1 307	4 627	(28 042
Essen	—	5 919	4 877	(14 810
Coblenz	—	629	1 408	1 275
Kreuznach	—	442	145	123
M.-Gladbach	—	2 874	5 111	2 548
Neunkirchen	—	365	246	159
Neuß	—	865	748	1 059
Oberhausen	—	129	480	457
Rheydt	—	rd 200	546	744
—	Solingen	2 255	2 673	1 630
St. Johann	—	1 517	1 300	1 470
Trier	—	1 345	1 182	996

[1]) Vermittelung in 11 Monaten. — [2]) Vermittelung in 10 Monaten. — [3]) Vermittelung in 9 Monaten. — mittelung in 5 Monaten. — [8]) Vermittelung in 4 Monaten. — [9]) Vermittelung in 3 Monaten.

...tlicher Unterstützung betriebenen allgemeinen Arbeitsnachweise 1906 bis 1908.

...weisverbände. — Ministerial-Blatt der Kgl. Preuß. Handels- und Gewerbe-Verwaltung 1906 und 1907.)

Sitz der Arbeitsnachweisstellen und zwar: der ...kommunalen	der mit kommunaler oder staatlicher Unterstützung betriebenen	Zahl der besetzten Stellen 1906	1907	1908
Bayern.				
...schaffenburg	—	(1 51	106	393
Augsburg	—	9 463	12 088	8 982
...ad Reichenhall	—	430	574	848
Bamberg	—	2 412	2 429	1 868
Bayreuth	—	967	886	947
...erchtesgaden	—	233	219	257
Frankenthal	—	325	236	494
Freising	—	—	—	490
Fürth	—	2 682	3 302	2 808
Ingolstadt	—	779	928	995
...iserslautern	—	4 623	4 857	3 789
Kempten	—	(3 2 341	3 121	3 046
Kitzingen	—	(1 60	173	227
Kulmbach	—	243	134	130
...ndsberg a. L.	—	244	207	253
Landshut	—	948	929	976
Lindau	—	1 443	1 243	1 517
...dwigshafen	—	4 063	4 010	3 291
Memmingen	—	—	—	(6 372
Mühldorf	—	381	398	455
München	—	53 673	60 752	60 083
Nürnberg	—	14 818	16 049	12 494
Regensburg	—	2 734	3 814	5 093
Rosenheim	—	3 671	3 919	3 589
Schweinfurt	—	418	289	192
Speyer	—	276	275	189
Straubing	—	2 521	2 957	3 525
Traunstein	—	372	435	415
Wasserburg	—	687	640	554
Weiden	—	321	313	456
Weilheim	—	—	—	(4 339
Würzburg	—	4 859	4 443	4 529
Königr. Sachsen.				
Chemnitz	—	3 377	3 683	2 681
Dresden	—	34 141	41 697	33 309
—	Leipzig	26 370	25 166	21 418
Plauen	—	—	—	(7 1 258
Württemberg.				
Aalen	—	—	(9 67	473
Eßlingen	—	2 738	2 490	1 579
Gmünd	—	673	663	484
Göppingen	—	308	273	249
Hall	—	175	190	220
Heidenheim	—	203	251	259
Heilbronn	—	3 152	4 001	3 974
...udwigsburg	—	2 736	2 592	2 551
Ravensburg	—	1 600	1 728	1 538
Reutlingen	—	875	721	706
Stuttgart	—	56 320	62 920	61 263
Ulm	—	6 101	5 324	5 400

Sitz der Arbeitsnachweisstellen und zwar: der kommunalen	der mit kommunaler oder staatlicher Unterstützung betriebenen	Zahl der besetzten Stellen 1906	1907	1908
Baden.				
—	Baden-Baden	—	—	2 810
Bruchsal	—	2 451	2 871	2 179
Durlach	—	(4 298	430	398
Freiburg	—	17 700	17 858	17 266
Heidelberg	—	6 760	6 198	5 045
—	Karlsruhe	20 136	7 312	8 699
—	Konstanz	6 612	6 424	6 105
Lahr	—	1 213	1 167	1 174
—	Lörrach	2 466	2 209	1 984
—	Mannheim	19 925	16 807	15 933
Müllheim	—	1 513	1 134	987
Offenburg	—	1 523	1 415	1 258
—	Pforzheim	5 679	8 506	14 022
—	Schopfheim	361	332	314
—	Waldshut	592	664	571
—	Weinheim	86	361	329
Hessen.				
—	Darmstadt	3 739	3 734	3 342
Gießen	—	638	619	800
Mainz	—	8 467	8 785	6 744
Offenbach	—	3 694	3 450	2 346
Worms	—	3 867	2 998	2 638
Oldenburg.				
Delmenhorst	—	78	232	316
Braunschweig.				
Braunschweig	—	1 991	2 171	1 862
Sachsen-Coburg-Gotha.				
Coburg	—	146	206	183
Gotha	—	1 899	3 149	3 634
Anhalt.				
Dessau	—	4 397	4 379	3 984
Hamburg.				
—	Hamburg	29 156	38 283	21 550
Elsaß-Lothringen.				
Colmar	—	2 640	2 639	3 328
Diedenhofen	—	202	240	(1 371
Gebweiler	—	98	147	189
Metz	—	2 792	3 052	(4 1 583
Mülhausen i.E.	—	11 734	10 686	10 334
Saargemünd	—	211	426	220
Roppoltsweiler	—	—	—	(4 440
Schiltigheim	—	830	1 204	1 277
Schlettstadt	—	58	444	(1 1 003
Straßburg	—	14 978	16 908	16 874
Zabern	—	479	582	655

...ermittelung in 8 Monaten. — 5) Vermittelung in 7 Monaten. — 6) Vermittelung in 6 Monaten. — 7) Ver-

4. Die Arbeitslosigkeit in deutschen

(Aus dem »Reichs-Arbeitsblatt« Jahrg. V, 1907, Nr. 4, 7, 10;

Laufende Nr.	Fachverbände Abkürzungen: G. V. = Gewerkverein; V. = Verband; Z. V. = Zentralverband; Ver. = Verein		Durchschnittliche Mitgliederzahl im Jahre	Gesamtzahl der Arbeitslosentage am Orte im Jahre[2]) (einschl. Karenztage) in 1000	Fälle von Arbeitslosigkeit (unterstützte und nichtunterstützte) auf 100 Mitglieder im			
					I.	II.	III.	IV.
					Vierteljahre			
	Kunst- und Handelsgärtnerei.							
1	Allgem. deutscher Gärtner-Ver., Berlin	1908	5 003	33,9	18,8	26,4	24,3	22,0
		1907	*4 909*	*17,4*	*25,1*	*19,9*	.	*21,6*
	Bergbau und Hüttenwesen.							
2	G. V. der deutschen Bergarbeiter, Oberhausen (Rhld.)	1908	2 117	0,4	0,1	0,1	0,2	0,3
		1907	*2 210*	*0,04*	—	—	—	—
3	V. der Bergarbeiter Deutschlands, Bochum	1908	112 192	25,5	0,2	0,2	0,1	0,5
		1907	*110 888*	*3,8*	—	—	—	—
	Industrie der Steine und Erden.							
4	G. V. der deutschen Töpfer, Ziegler und verw. Berufe, Bitterfeld	1908	1 715	5,5	6,6	8,9	1,3	5,7
		1907	*1 755*	*0,7*	*2,3*	*0,6*	*0,3*	*1,8*
5	V. der Porzellan- und verw. Arbeiter, Charlottenburg	1908	13 424	82,6	6,1	5,6	6,8	7,8
		1907	*14 908*	*23,5*	*2,6*	*2,8*	*2,1*	*2,9*
6	Z. V. der Glasarbeiter und -arbeiterinnen Deutschlands, Berlin	1908	16 519	77,0	4,5	.	7,8	12,1
		1907	*16 165*	*12,2*	*2,8*	*3,5*	.	*3,3*
	Maschinenbau und Metallverarbeitung.							
7	G. V. der deutschen Maschinenbau- und Metallarbeiter, Berlin	1908	39 233	114,8	3,2	3,3	4,3	8,3
		1907	*42 666*	*59,7*	*2,0*	*1,7*	*2,1*	*2,4*
8	G. V. der deutschen Schiffszimmerer, Kiel-Gaarden	1908	368	0,6	—	2,2	4,6	1,0
		1907	*306*	*0,3*	*1,1*	*0,7*	*2,6*	*0,9*
9	Deutscher Metallarbeiter-V., Stuttgart	1908	366 052	2 673,4	7,8	9,1	9,7	10,9
		1907	*359 477*	*1 075,0*	*4,9*	*4,3*	*4,8*	*5,1*
10	Z. V. aller in der Schmiederei beschäftigten Personen, Hamburg	1908	16 612	71,2	8,8	13,5	14,1	16,2
		1907	*17 764*	*28,3*	*10,4*	*14,3*	*12,6*	*9,9*
11	V. der Kupferschmiede Deutschlands, Berlin	1908	4 129	29,4	18,5	10,9	11,6	16,1
		1907	*4 113*	*19,1*	*12,1*	*16,7*	*15,1*	*7,2*
12	Christlich-sozialer Metallarbeiter-V. Deutschl., Duisburg	1908	26 427	93,5	6,0	8,7	6,4	7,9
		1907	*28 068*	*23,6*	*2,2*	*3,3*	*2,7*	*3,9*
	Textilindustrie.							
13	G. V. der deutsch. Textilarbeiter, Spremberg (Lauf.)	1908	6 397	11,9	2,1	2,8	3,8	5,5
		1907	*6 823*	*1,8*	*0,3*	*0,2*	*0,4*	*0,8*
	Papierindustrie.							
14	Deutscher Buchbinder-V., Berlin	1908	22 211	197,6	12,3	14,2	14,5	14,5
		1907	*21 378*	*90,9*	*12,2*	*10,6*	*12,5*	*11,4*
	Lederindustrie einschl. Schuhmacher.							
15	G. V. der deutschen Schuhmacher und Lederarbeiter, Berlin	1908	5 329	9,0	3,8	2,4	1,8	2,6
		1907	*5 394*	*8,3*	*2,3*	*1,8*	*2,1*	*2,3*
16	V. der Lederarbeiter Deutschlands, Berlin	1908	7 663	62,0	17,0	18,0	8,6	10,7
		1907	*7 994*	*31,6*	*4,8*	*8,2*	*9,2*	*10,8*
17	V. der Sattler, Berlin	1908	6 833	42,0	14,8	22,9	11,6	12,8
		1907	*6 978*	*30,9*	*15,5*	*14,6*	*12,9*	*15,6*
18	V. der Tapezierer Deutschlands, Berlin	1908	8 177	95,0	36,8	28,3	25,8	40,9
		1907	*8 468*	*53,4*	*23,0*	*25,6*	*31,2*	*32,2*
19	V. der Portefeuiller und Ledergalanteriearbeiter, Offenbach a. M.	1908	3 817	34,0	12,2	15,8	10,6	8,0
		1907	*3 978*	*6,9*	*4,7*	*4,6*	*3,4*	*4,4*
20	Z. V. der Schuhmacher Deutschlands, Nürnberg	1908	36 768	109,7	7,6	6,4	8,6	10,8
		1907	*36 192*	*54,0*	*5,5*	*4,2*	*5,8*	*7,2*
21	Z. V. christlicher Lederarbeiter Deutschlands, Frankfurt a. M.	1908	4 265	4,8	2,0	.	4,0	3,2
		1907	*4 331*	*1,9*	.	*1,8*	*1,5*	*1,1*

[1]) Wegen der Bedeutung der Zahlen und des Hinweises auf die Fehlerquellen siehe Reichs-Arbeits

[2]) Ausgenommen diejenigen Vierteljahre, für welche in den nachfolgenden Spalten Punkte eingesetzt sind.

Fachverbänden in den Jahren 1908 und 1907 [1]).

Jahrg. VI, 1908, Nr. 1, 4, 7, 10; Jahrg. VII, 1909, Nr. 1.)

Zahl der Arbeitslosen am Orte und auf der Reise (unterstützte und nicht-unterstützte) am letzten Arbeitstage der 13. Vierteljahrswoche des				Arbeitslose am Orte und auf der Reise (unterstützte und nicht unterstützte) auf 100 Mitglieder am letzten Arbeitstage der 13. Vierteljahrswoche des				Die durchschnittliche Dauer der Arbeitslosigkeit am Orte betrug Tage im				Von je 100 arbeitslos gemeldeten Mitgliedern bezogen Unterstützung am Orte im			
I.	II.	III.	IV.	I.	II.	III.	IV.	I.	II.	III.	IV.	I.	II.	III.	IV.
Vierteljahrs				Vierteljahrs				Vierteljahre				Vierteljahre			
91	113	271	250	1,8	3,6	6,6	6,7	9	9	8	12	20,9	6,5	12,4	17,2
59	*111*	.	*197*	*2,3*	*3,2*	.	*6,2*	*15*	*5*	.	*7*	*26,1*	*5,7*	.	*12,3*
—	—	2	1	—	—	0,1	—	21	28	23	36	100,0	100,0	100,0	100,0
—	—	—	—	—	—	—	—	*22*	*21*	—	—	*100,0*	*100,0*	—	—
57	101	54	236	0,1	0,1	—	0,2	29	25	31	22	97,2	78,6	88,6	62,1
10	*10*	*13*	*22*	—	—	—	—	*31*	*28*	*27*	*26*	*94,1*	*92,6*	*85,7*	*73,2*
39	54	14	94	2,3	3,1	0,8	5,4	18	11	9	17	43,8	39,0	100,0	60,2
38	*6*	*5*	*30*	*2,2*	*0,3*	*0,3*	*1,7*	.	*22*	*15*	*13*	*100,0*	*100,0*	*83,3*	*50,0*
593	529	516	593	3,9	3,7	4,1	5,1	22	22	25	26	77,6	84,3	71,5	75,7
125	*183*	*158*	*228*	*0,9*	*1,2*	*1,1*	*1,5*	*20*	*10*	*15*	*17*	*73,4*	*66,3*	*64,7*	*68,4*
293	.	560	914	1,8	.	3,4	5,4	9	.	18	23	85,9	.	62,4	86,0
136	*254*	.	*196*	*0,9*	*1,5*	.	*1,2*	*6*	*9*	.	*9*	*88,9*	*100,0*	.	*99,1*
433	541	617	977	1,1	1,3	1,6	2,6	21	19	17	11	74,4	77,8	80,8	58,0
267	*243*	*319*	*406*	*0,6*	*0,8*	*0,8*	*1,0*	*19*	*16*	*15*	*19*	*69,1*	*65,3*	*64,6*	*91,9*
—	4	—	4	—	1,2	—	1,0	—	11	23	26	—	85,7	100,0	100,0
3	—	—	2	*1,1*	—	—	*0,6*	*15*	*6*	*6*	*51*	*100,0*	*100,0*	*50,0*	*100,0*
9 880	11 908	11 313	15 142	2,7	3,3	3,1	4,2	20	20	18	20	77,2	71,9	69,6	73,3
3 877	*3 614*	*3 614*	*8 797*	*1,1*	*1,0*	*1,0*	*2,4*	*17*	*15*	*14*	*17*	*63,2*	*53,1*	*49,1*	*69,4*
290	245	339	556	1,9	1,7	2,5	5,0	12	7	8	14	52,5	38,1	40,9	62,4
214	*386*	*163*	*290*	*1,6*	*2,9*	*1,2*	*1,9*	*5*	*2*	*4*	*8*	*24,5*	*11,0*	*18,8*	*32,0*
392	174	113	265	9,6	4,1	2,8	6,3	10	18	9	14	42,7	72,1	42,8	50,4
160	*165*	*100*	*167*	*4,0*	*4,0*	*2,4*	*4,0*	*9*	*10*	*5*	*15*	*46,8*	*39,7*	*31,9*	*54,7*
307	430	291	436	1,1	1,6	1,1	1,8	12	9	14	15	33,1	56,5	59,9	57,1
165	*118*	*127*	*199*	*0,6*	*0,4*	*0,4*	*0,7*	*11*	*5*	*7*	*6*	*48,0*	*32,9*	*37,4*	*54,2*
71	75	97	178	1,1	1,2	1,6	2,8	16	16	14	10	56,3	84,5	77,2	100,0
2	*2*	*16*	*25*	*0,0*	*0,1*	*0,3*	*0,4*	*13*	*14*	*10*	*18*	*100,0*	*92,3*	*74,2*	*69,7*
646	871	733	814	2,9	3,9	3,3	3,6	14	17	18	15	49,3	40,8	47,2	35,8
359	*579*	*487*	*616*	*1,7*	*2,8*	*2,4*	*2,8*	*9*	*8*	*9*	*12*	*35,4*	*38,2*	*37,0*	*40,1*
61	27	21	76	1,1	0,5	0,4	1,4	16	18	18	13	93,2	96,9	97,9	86,0
22	*28*	*31*	*39*	*0,4*	*0,5*	*0,6*	*0,7*	*14*	*20*	*22*	*17*	*93,5*	*89,8*	*90,4*	*91,0*
298	247	146	181	3,8	3,3	2,0	2,3	18	13	18	11	80,4	81,7	81,0	84,3
111	*179*	*344*	*450*	*1,5*	*2,4*	*4,3*	*5,6*	*12*	*13*	*13*	*11*	*94,0*	*93,8*	*85,6*	*85,5*
343	309	188	274	4,9	4,6	2,7	4,1	14	6	10	13	52,4	22,0	38,6	46,6
169	*240*	*179*	*367*	*2,6*	*3,9*	*2,7*	*6,0*	*9*	*7*	*7*	*11*	*43,0*	*32,2*	*30,0*	*31,6*
480	851	198	1 629	6,0	11,0	2,4	21,3	11	6	7	11	51,5	31,6	40,1	40,8
236	*1 027*	*320*	*809*	*2,8*	*12,2*	*4,0*	*9,8*	*9*	*4*	*4*	*6*	*48,6*	*23,0*	*21,9*	*36,3*
132	179	33	156	3,2	4,5	0,9	4,4	18	20	18	18	51,2	45,9	37,2	33,1
22	*13*	*19*	*60*	*0,6*	*0,3*	*0,5*	*1,5*	*10*	*12*	*8*	*10*	*45,2*	*55,1*	*26,7*	*48,0*
473	698	614	1 936	1,3	2,0	1,9	5,6	10	8	9	11	71,3	63,4	62,5	69,6
289	*205*	*285*	*1 028*	*0,8*	*0,5*	*0,8*	*2,9*	*9*	*6*	*7*	*6*	*62,0*	*63,1*	*60,2*	*47,7*
4	.	4	12	0,1	.	0,1	0,3	16	.	9	14	58,0	.	13,4	54,3
.	*17*	*10*	*9*	.	*0,8*	*0,2*	*0,2*	.	*12*	*12*	*12*	.	*57,5*	*52,2*	*46,8*

blatt, IV. Jahrgang, Nr. 4 und 7.

4. Die Arbeitslosigkeit in deutschen

Laufende Nr.	Fachverbände Abkürzungen: G. V. = Gewerkverein; V. = Verband; Z. V. = Zentralverband; Ver. = Verein		Durchschnittliche Mitgliederzahl im Jahre	Gesamtzahl der Arbeitslosentage am Orte im Jahre (einschl. Karenztage) in 1000	Fälle von Arbeitslosigkeit (unterstützte und nichtunterstützte) auf 100 Mitglieder im			
					I.	II.	III.	IV.
					Vierteljahre			
	Industrie der Holz- und Schnitzstoffe.							
22	G. V. der Holzarbeiter, Berlin	1908	5 669	36,9	10,1	10,8	6,4	14,0
		1907	*6 453*	*13,3*	*3,2*	*2,4*	*3,9*	*4,9*
23	Deutscher Holzarbeiter-V., Berlin	1908	146 357	895,0	21,0	19,6	19,5	22,5
		1907	*150 356*	*731,7*	*15,3*	*14,3*	*16,1*	*18,7*
24	Z. V. der Böttcher u. Böttchereihilfsarb., Bremen	1908	5 386	8,4	.	.	.	10,5
		1907	*7 500*	*7,0*	*10,6*	.	.	—
	Industrie der Nahrungs- und Genußmittel.							
25	G. V. Deutscher Konditoren, Pfefferküchler, Bäcker, Müller und verw. Berufe, Berlin	1908	.	.	.	.	.	.
		1907	*208*	*0,6*	*8,1*	*3,7*	.	*1,9*
26	V. deutscher Mühlenarbeiter, Altenburg (S.-A.)	1908	4 510	15,3	10,3	9,6	9,7	8,7
		1907	*4 802*	*11,8*	*9,6*	*8,4*	*10,3*	*8,0*
27	Z. V. der Bäcker, Konditoren und Berufsgenossen Deutschlands, Hamburg	1908	15 046	207,0	22,6	23,5	23,0	19,6
		1907	*13 513*	*160,8*	*20,6*	*26,4*	*25,5*	*17,0*
28	Z. V. deutscher Brauereiarbeiter, Hannover	1908	33 783	73,0	3,4	4,4	4,6	4,5
		1907	*31 435*	*40,8*	*1,9*	*3,8*	*2,9*	*3,0*
29	G. V. der deutschen Zigarren- und Tabakarbeiter, Heidelberg	1908	1 839	0,4	0,7	0,2	0,2	0,2
		1907	*1 870*	*0,2*	.	*0,1*	*0,4*	*0,2*
30	V. der Zigarrensortierer und Kistenbekleber Deutschlands, Hamburg	1908	2 898	12,2	5,2	7,2	9,5	6,6
		1907	*2 802*	*4,8*	*4,7*	*5,2*	*4,8*	*3,8*
	Bekleidungs- und Reinigungsgewerbe (ohne Schuhmacher).							
31	G. V. der deutschen Schneider und verw. Berufsgenossen, Potsdam	1908	4 577	2,0	1,1	0,3	1,2	0,9
		1907	*4 545*	*1,4*	*1,6*	*1,1*	*1,2*	*0,5*
32	Z. Ver. für alle in der Hut- und Filzwarenindustrie beschäftigten Arbeiter und Arbeiterinnen, Altenburg (S.-A.)	1908	7 030	80,2	15,3	32,1	19,4	13,2
		1907	*7 145*	*46,7*	*7,3*	*19,9*	*13,7*	*14,0*
33	V. der Handschuhmacher Deutschlands, Berlin	1908	3 229	100,7	30,4	31,4	22,2	9,5
		1907	*3 852*	*52,0*	*2,0*	*7,2*	*16,2*	*22,9*
34	V. der Friseurgehilfen Deutschlands, Berlin	1908	2 006	32,6	49,6	44,7	44,6	53,4
		1907	*2 178*	*33,6*	*39,1*	*46,6*	*42,6*	*58,1*
	Baugewerbe.							
35	G. V. der deutschen Bauhandwerker, Magdeburg	1908	993	1,9	10,4	10,0	.	.
		1907	*874*	*0,7*	.	*2,5*	*4,1*	*10,7*
36	Z. V. der Glaser, Karlsruhe	1908	4 377	104,3	39,6	26,2	25,1	28,0
		1907	*4 762*	*88,1*	*31,0*	*23,9*	*21,3*	*26,3*
	Polygraphische Gewerbe.							
37	G. V. der graphischen Berufe, Maler usw., Berlin	1908	1 563	5,8	8,0	1,0	1,2	9,3
		1907	*1 682*	*4,6*	*5,7*	*0,8*	*0,8*	*4,8*
38	Z. V. christlicher Arbeiter u. Arbeiterinnen in den graph. Gewerben u. in der Papierbranche, Cöln	1908	1 486	0,6	2,3	.	.	.
		1907	*1 435*	*1,6*	*1,5*	*1,7*	*3,7*	.
39	V. der deutschen Buchdrucker, Berlin	1908	52 813	622,0	10,8	12,3	17,6	15,0
		1907	*50 082*	*504,8*	*9,9*	*12,0*	*16,9*	*13,0*
40	V. der Buch- und Steindruckereihilfsarbeiter und -arbeiterinnen, Berlin	1908	14 063	60,2	10,0	9,4	11,6	9,9
		1907	*14 258*	*32,3*	*8,5*	*7,3*	*11,5*	*11,6*
41	V. der Lithographen, Steindrucker und verwandten Berufe (Senefelder-Bund), Berlin [1]	1908	17 298	156,6	10,5	11,9	14,0	16,7
		1907	*16 868*	*85,5*	*7,1*	*8,3*	*10,0*	*10,9*
42	Gutenberg-Bund, Berlin	1908	2 877	10,4	2,4	5,0	9,3	7,5
		1907	*2 812*	*12,1*	*5,6*	*5,9*	*10,2*	*8,4*
43	Notenstecher-Gehilfen-V., Leipzig	1908	426	0,9	8,7	6,3	9,5	3,6
		1907	*421*	*0,3*	*0,9*	*1,6*	*0,5*	—
44	Deutscher Xylographen-V., Berlin	1908	165	0,3	3,4	4,3	5,0	8,0
		1907	*403*	*0,2*	*1,4*	*0,8*	*1,4*	*1,6*

[1]) Einschließlich des früheren Photographengehilfen-Verbandes und des Zentralvereins der Formstecher,

Fachverbänden in den Jahren 1908 und 1907.

Zahl der Arbeitslosen am Orte und auf der Reise (unterstützte und nichtunterstützte) am letzten Arbeitstage der 13. Vierteljahrswoche des				Arbeitslose am Orte und auf der Reise (unterstützte und nichtunterstützte) auf 100 Mitglieder am letzten Arbeitstage der 13. Vierteljahrswoche des				Die durchschnittliche Dauer der Arbeitslosigkeit am Orte betrug Tage im				Von je 100 arbeitslos gemeldeten Mitgliedern bezogen Unterstützung am Orte im			
I.	II.	III.	IV.	I.	II.	III.	IV.	I.	II.	III.	IV.	I.	II.	III.	IV.
Vierteljahrs				Vierteljahrs				Vierteljahre				Vierteljahre			
204	154	52	269	3,5	2,9	1,1	5,1	20	14	23	14	49,3	42,0	74,9	49,2
65	*60*	*74*	*140*	*1,0*	*0,9*	*1,2*	*2,3*	*17*	*13*	*8*	*18*	*60,3*	*51,3*	*25,8*	*66,2*
6 794	6 605	5 002	12 918	4,6	4,5	3,4	9,0	21	20	18	20	47,0	34,8	30,5	35,3
3 859	*2 614*	*2 837*	*8 431*	*2,5*	*1,7*	*1,9*	*5,7*	*22*	*20*	*16*	*20*	*49,8*	*47,6*	*21,9*	*36,1*
.	.	.	409	.	.	.	7,6	.	.	.	15	.	.	.	76,3
112	.	.	.	*2,1*	.	.	—	*12*	.	.	.	*56,3*	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
6	*1*	.	*3*	*2,4*	*0,5*	.	*1,9*	*16*	*27*	.	*28*	*30,0*	*50,0*	.	*33,3*
123	77	96	125	2,6	1,7	2,1	2,9	9	9	6	13	54,2	35,3	29,3	39,5
79	*61*	*57*	*91*	*1,6*	*1,3*	*1,2*	*1,9*	*8*	*6*	*6*	*8*	*42,8*	*32,8*	*29,1*	*34,0*
1 003	903	1 085	1 028	6,7	6,1	7,3	6,6	14	15	16	17	30,3	27,6	30,1	30,5
714	*806*	*854*	*972*	*5,2*	*6,6*	*6,2*	*6,7*	*14*	*14*	*11*	*16*	*28,6*	*28,6*	*22,9*	*32,1*
448	564	779	810	1,3	1,7	2,3	2,4	13	12	13	13	39,0	32,4	37,4	38,6
237	*502*	*382*	*458*	*0,8*	*1,6*	*1,2*	*1,4*	*14*	*10*	*11*	*11*	*50,7*	*23,3*	*29,0*	*34,1*
—	3	2	2	—	0,2	0,1	0,1	8	20	20	26	100,0	100,0	100,0	100,0
.	—	*5*	2	.	—	*0,3*	*0,1*	.	*21*	*22*	*17*	.	*100,0*	*87,5*	*100,0*
46	59	79	65	1,6	2,1	2,7	2,2	9	18	17	13	58,1	75,6	75,3	77,7
20	*22*	*30*	*20*	*0,7*	*0,8*	*1,1*	*0,7*	*8*	*8*	*10*	*11*	*69,5*	*63,4*	*59,3*	*74,8*
1	24	50	25	—	0,5	1,1	0,6	13	12	16	8	44,2	56,2	60,4	37,5
12	*38*	*6*	*10*	*0,3*	*0,8*	*0,1*	*0,2*	*7*	*4*	*8*	*13*	*39,7*	*10,0*	*28,8*	*50,0*
230	898	283	390	3,3	13,2	4,0	5,4	20	12	9	22	92,2	78,8	48,1	52,6
142	*312*	*127*	*509*	*2,0*	*4,3*	*1,8*	*7,2*	*15*	*11*	*6*	*17*	*65,1*	*85,1*	*44,7*	*82,3*
579	435	309	49	17,1	13,4	9,8	1,6	41	32	25	27	92,3	84,8	76,5	76,5
110	*222*	*432*	*509*	*2,7*	*5,5*	*11,3*	*14,4*	*12*	*25*	*38*	*25*	*72,2*	*97,9*	*95,8*	*94,0*
226	272	299	261	10,8	13,6	14,3	14,2	8	14	1	11	15,7	16,8	9,0	16,6
210	*267*	*281*	*308*	*10,6*	*12,0*	*12,3*	*13,7*	*7*	*5*	*17*	*6*	*14,0*	*8,1*	*11,4*	*10,9*
39	24	.	.	3,8	2,5	.	.	9	10	.	.	8,5	52,6	.	.
.	*4*	*6*	*82*	.	*0,5*	*0,7*	*8,7*	.	*7*	*4*	*4*	.	*52,4*	*35,3*	*32,7*
776	370	295	635	17,2	8,3	6,9	14,9	26	22	9	19	49,7	46,0	30,2	38,2
572	*244*	*186*	*438*	*11,8*	*5,0*	*4,0*	*9,4*	*26*	*21*	*10*	*12*	*55,5*	*32,1*	*12,6*	*26,4*
9	4	8	97	0,6	0,3	0,5	5,7	24	9	17	17	53,1	42,9	80,9	40,9
9	*9*	*1*	*64*	*0,5*	*0,5*	*0,1*	*3,9*	*26*	*16*	*22*	*20*	*77,3*	*57,1*	*78,6*	*34,6*
16	.	.	.	1,1	.	.	.	19	.	.	.	94,1	.	.	.
6	*11*	*17*	.	*0,4*	*0,8*	*1,2*	.	*18*	*21*	*14*	.	*100,0*	*100,0*	*92,5*	.
882	3 354	3 651	2 624	1,7	6,5	6,9	4,9	19	20	23	21	77,7	78,8	86,4	83,2
826	*2 217*	*2 718*	*2 081*	*1,7*	*4,4*	*5,3*	*4,1*	*15*	*18*	*23*	*19*	*72,1*	*74,5*	*84,4*	*79,0*
156	314	351	390	1,1	2,1	2,6	2,9	11	8	11	12	41,8	39,1	46,0	55,3
191	*136*	*188*	*289*	*1,4*	*1,0*	*1,3*	*2,0*	*5*	*8*	*5*	*6*	*47,8*	*41,4*	*23,2*	*28,0*
765	888	1 177	1 190	4,5	5,0	6,4	7,0	16	15	19	17	72,7	76,2	85,8	70,9
389	*458*	*766*	*731*	*2,3*	*2,8*	*4,6*	*4,4*	*13*	*13*	*15*	*16*	*69,5*	*71,0*	*69,4*	*74,1*
16	32	49	54	0,6	1,1	1,7	1,9	6	16	13	17	74,6	80,0	82,5	84,8
15	*46*	*68*	*58*	*0,5*	*1,6*	*2,4*	*2,0*	*7*	*12*	*20*	*13*	*57,8*	*76,3*	*86,6*	*76,3*
1	16	3	10	0,2	3,7	0,7	2,4	8	8	5	8	100,0	66,7	100,0	93,3
3	*1*	*1*	—	*0,7*	*0,2*	*0,2*	—	*21*	*23*	*45*	—	*100,0*	*100,0*	*50,0*	—
1	3	5	2	0,6	1,8	3,1	1,2	9	8	8	11	100,0	100,0	100,0	100,0
—	*2*	*1*	*6*	—	*0,4*	*0,2*	*1,2*	*10*	*13*	*11*	*6*	*100,0*	*100,0*	*100,0*	*100,0*

welche zum Verbande der Lithographen, Steindrucker und verwandten Berufe übergetreten sind.

4. Die Arbeitslosigkeit in deutschen

Laufende Nr.	Fachverbände Abkürzungen: G. V. = Gewerkverein; V. = Verband; Z. V. = Zentralverband; Ver. = Verein		Durchschnittliche Mitgliederzahl im Jahre	Gesamtzahl der Arbeitslosentage am Orte im Jahre (einschl. Karenztage) in 1000	Fälle von Arbeitslosigkeit (unterstützte und nicht unterstützte) auf 100 Mitglieder im			
					I.	II.	III.	IV.
					Vierteljahre			
	Künstler und künstlerische Betriebe.							
45	G. V. deutscher Bildhauer, Berlin	1908	333	4,5	24,3	18,5	16,3	13,3
		1907	*409*	*4,1*	*20,6*	*12,5*	*6,3*	*12,4*
46	Z. Ver. der Bildhauer Deutschlands, Berlin	1908	4 116	178,9	56,0	55,7	60,8	66,4
		1907	*4 592*	*149,7*	*48,0*	*44,5*	*54,3*	*55,0*
	Handel und Verkehr.							
47	Z. V. der Handlungsgehilfen und -gehilfinnen Deutschlands, Hamburg	1908	8 750	34,0	1,9	2,2	2,5	2,5
		1907	*7 530*	*20,4*	*2,3*	*2,0*	*2,4*	*1,5*
48	Deutscher Transportarbeiter-V., Berlin	1908	88 335	358,8	7,2	6,6	5,9	7,6
		1907	*87 395*	*181,4*	*5,6*	*4,6*	*4,2*	*6,6*
	Aus verschiedenen Berufsgruppen.							
49	G. V. der deutschen Fabrik- und Handarbeiter, Burg	1908	13 185	16,9	3,2	0,9	0,9	2,9
		1907	*13 864*	*3,4*	*3,1*	*0,5*	*0,4*	*1,3*
50	G. V. der deutschen Frauen, Berlin	1908	732	1,3	2,8	2,7	2,5	3,6
		1907	*794*	*1,0*	*1,9*	*0,8*	*0,9*	*1,5*
51	Z. V. der Maschinisten und Heizer, sowie Berufsgenossen Deutschlands, Berlin	1908	.	.	.	.	.	.
		1907	*16 333*	*17,1*	*5,8*	*8,2*	*8,1*	.
52	V. deutscher Bureaubeamten, Leipzig	1908	3 683	3,0	1,1	0,9	0,5	0,7
		1907	*3 552*	*1,6*	*0,8*	*2,6*	*2,8*	*0,6*
53	V. der Bureauangestellten und der Verwaltungsbeamten der Krankenkassen und Berufsgenossenschaften Deutschlands, Berlin	1908	1 436	3,0	2,5	4,8	.	.
		1907	*1 325*	*5,1*	*3,4*	*3,0*	*1,9*	*3,1*
54	V. der Fabrikarbeiter Deutschlands, Hannover	1908	137 208	492,0	7,5	4,7	4,8	9,3
		1907	*134 656*	*225,8*	*4,4*	*2,5*	*2,3*	*4,4*
	Summe...	1908	1 291 420	7 292,9	9,2	9,4	9,6	11,2
		1907	1 305 471	3 987,8	6,5	6,1	6,8	7,4

5. Die Stellenlosigkeit in kauf

(Aus dem »Reichs-Arbeitsblatt« Jahrgang VI,

Laufende Nr.	Verband		Gesamt-Mitgliederzahl im Jahre	Zahl der bezugsberechtigten Mitglieder im Jahre	Gesamtzahl der Stellenlosentage (einschl. Karenztage) der unterstützten Personen im Jahre	Fälle von Stellenlosigkeit auf 100 bezugsberechtigte Mitglieder bei der Versicherung gegen Stellenlosigkeit im				Zahl der Stellenlosen bei der Versicherung gegen Stellenlosigkeit am letzten Tage des			
						I.	II.	III.	IV.	I.	II.	III.	IV.
			durchschnittlich			Vierteljahre				Vierteljahrs			
1	Verein der deutschen Kaufleute, Berlin	m.	17 041	15 025	44 095	1,2	1,5	1,9	1,6	122	136	129	91
		w.	2 495	1 675	1 486	1,0	0,9	1,2	1,0	8	6	6	5
2	Deutschnationaler Handlungsgehilfen-Verband, Hamburg	m.	111 898	56 605	85 281	0,7	1,0	1,0	1,1	266	340	367	379
3	Allgemeine Vereinigung deutscher Buchhandlungsgehilfen, Berlin	m.	2 451	1 980	13 701	3,5	4,0	1,7	1,3	41	69	14	20
4	Kaufmännischer Verband für weibliche Angestellte (E. V.) Berlin	w.	23 628	16 178	19 156	0,7	0,8	0,6	0,7	27	13	23	24
	Summe...	.	157 513	91 463	163 719	0,9	1,1	1,1	1,1	464	564	539	519

chverbänden in den Jahren 1908 und 1907.

ahl der Arbeitslosen am Orte und uf der Reise (unterstützte und nicht-nterstützte) am letzten Arbeitstage der 13. Vierteljahrswoche des				Arbeitslose am Orte und auf der Reise (unterstützte und nicht unterstützte) auf 100 Mitglieder am letzten Arbeitstage der 13. Vierteljahrswoche des				Die durchschnittliche Dauer der Arbeitslosigkeit am Orte betrug Tage im				Von je 100 arbeitslos gemeldeten Mitgliedern bezogen Unterstützung am Orte im			
I.	II.	III.	IV.	I.	II.	III.	IV.	I.	II.	III.	IV.	I.	II.	III.	IV.
Vierteljahrs				Vierteljahrs				Vierteljahre				Vierteljahre			
26	20	14	26	7,1	6,1	4,4	8,2	20	23	14	14	67,4	73,8	67,3	57,1
27	*3*	*7*	*22*	*5,9*	*0,7*	*1,8*	*5,8*	*24*	*17*	*9*	*15*	*86,2*	*42,0*	*56,0*	*76,6*
604	591	530	985	14,2	14,1	13,1	24,9	21	17	15	19	51,9	49,2	44,8	45,1
576	*473*	*461*	*813*	*11,9*	*10,0*	*10,2*	*18,8*	*22*	*15*	*13*	*16*	*61,5*	*40,1*	*39,2*	*50,5*
83	116	118	121	1,0	1,3	1,3	1,4	39	42	48	42	25,9	26,6	27,4	26,1
89	*81*	*91*	*57*	*1,3*	*1,1*	*1,2*	*0,7*	*28*	*42*	*32*	*31*	*16,8*	*18,5*	*15,5*	*15,2*
1 380	1 111	1 111	1 997	1,5	1,3	1,3	2,3	18	14	13	15	60,5	40,9	40,1	48,9
535	*594*	*509*	*1 387*	*0,6*	*0,7*	*0,6*	*1,6*	*11*	*10*	*8*	*11*	*35,4*	*30,0*	*27,5*	*31,4*
58	37	38	173	0,4	0,3	0,3	1,4	19	15	16	12	77,8	73,7	83,0	60,3
195	*10*	*14*	*100*	*1,4*	*0,1*	*0,1*	*0,7*	*1*	*7*	*14*	*10*	*69,4*	*43,5*	*74,5*	*50,6*
9	13	13	10	1,2	1,7	1,8	1,4	16	13	17	16	38,1	45,0	83,3	44,0
2	*3*	*4*	*9*	*0,2*	*0,4*	*0,5*	*1,2*	*31*	*18*	*34*	*11*	*87,5*	*50,0*	*85,7*	*27,3*
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
67	*100*	*92*	.	*1,5*	*2,0*	*2,0*	.	*24*	*12*	*17*	.	*80,9*	*64,4*	*77,6*	.
38	35	17	20	1,1	0,9	0,5	0,5	18	18	24	50	42,1	26,0	35,3	52,0
20	*92*	*49*	*10*	*0,6*	*2,6*	*1,4*	*0,3*	*29*	.	*6*	*13*	*76,0*	*15,2*	*10,1*	*34,8*
15	21	.	.	1,0	1,5	.	.	28	29	.	.	23,7	27,7	.	.
14	*13*	*13*	*19*	*1,2*	*1,0*	*1,0*	*1,3*	*27*	*32*	*51*	*32*	*12,2*	*23,7*	*19,2*	*17,4*
2 714	1 809	2 523	6 761	2,0	1,3	1,8	5,1	16	12	12	14	71,4	72,7	69,6	61,6
1 016	*951*	*835*	*3 226*	*0,8*	*0,7*	*0,6*	*2,3*	*15*	*10*	*11*	*12*	*68,3*	*64,8*	*64,9*	*66,7*
32 125	**36 108**	**34 063**	**56 170**	**2,5**	**2,9**	**2,7**	**4,4**	**18**	**17**	**16**	**18**	**52,6**	**54,8**	**54,7**	**57,0**
16 382	17 733	17 302	34 782	1,3	1,4	1,4	2,7	13	13	13	14	54,5	48,5	40,9	50,7

innischen Verbänden im Jahre 1908.

08, Nr. 4, 7, 10; Jahrgang VII, 1909, Nr. 1.)

tellenlose auf 100 bezugs-erechtigte Mitglieder bei er Versicherung gegen tellenlosigkeit am letzten Tage des				Die durchschnittliche Dauer der Stellenlosigkeit der unterstützten Mitglieder betrug Tage im				Von je 100 bei der Versicherung gegen Stellenlosigkeit gemeldeten Mitgliedern bezogen Unterstützung im				Zahl der bei der Stellenvermittelung als stellenlos Gemeldeten am Schlusse des			
I.	II.	III.	IV.	I.	II.	III.	IV.	I.	II.	III.	IV.	I.	II.	III.	IV.
Vierteljahrs				Vierteljahre				Vierteljahre				Vierteljahrs			
0,8	0,9	0,9	0,7	63	65	50	44	83,4	86,0	88,2	85,9	343	432	249	309
0,5	0,3	0,3	0,3	46	42	35	26	50,0	68,7	61,9	53,3	88	72	91	67
0,5	0,6	0,6	0,7	61	55	52	56	58,2	65,3	74,4	79,1	866	1 177	1 342	1 197
2,1	3,6	0,7	1,0	206	236	68	68	30,4	29,5	96,9	100,0	53	77	102	66
0,2	0,1	0,1	0,1	40	47	49	48	94,4	91,9	97,0	97,2	687	712	986	806
0,5	**0,6**	**0,6**	**0,6**	**63**	**62**	**51**	**52**	**66,5**	**70,6**	**80,9**	**82,8**	**2 037**	**2 470**	**2 770**	**2 445**

XIX. Organisationen und Verbände†).

1. Arbeitgeberverbände*).

Name des Verbandes	Verbände mit Angaben über Mitglieder	Verbände mit Angaben über Arbeiter	Dem Verbande sind unmittelbar angeschlossen: Reichsverbände	Landes- od. Bezirksverbände	Ortsverbände	Gesamtzahl der: Mitglieder	Gesamtzahl der: bei den Mitgliedern beschäftigten Arbeiter	Eigene Streikversicherung haben (Verbände)	An die Streikversicherung eines anderen Verbandes sind angeschlossen (Verbände)	Eine Streikunterstützung ist vorgesehen bei Verbänden
I. Reichsverbände.										
a. Anderen Verbänden nicht angeschlossen.										
1. Zentralen.										
1. Verein deutsch. Arbeitgeberverbände, Berlin[1])	1	1	9	13	23	32 500	1 450 000	1	—	—
2. Hauptstelle deutsch. Arbeitgeberverb., Berlin[2])	1	1	13	14	13	6 144	988 142	1	—	—
1. Zentralen...	2	2	22	27	36	38 644	2 438 142	2	—	—
2. Sonstige Reichsverbände.										
3. Arbeitgebervereinigung deutscher Handelsgärtner, Frankfurt a. M.	.	1	—	2	5	.	1 500	—	—	—
4. Arbeitgeberschutzverband deutscher Glasfabriken, Dresden	1	1	—	—	—	86	15 751	1	—	—
5. Vereinig. deutsch. Flaschenfabr., Hamburg[3])	1	1	—	—	—	27	6 967	—	—	1
6. Verband deutscher Glasmalereien, München	1	.	—	—	9	81	.	—	—	—
7. Schutzverein deutscher Porzellanfabr., Berlin	1	1	—	—	—	48	17 000	—	—	1
8. Verb. deutsch. Kachelofenfabrikanten, Meißen	1	1	—	—	—	171	5 800	—	—	—
9. Verband deutscher Steinmetzgeschäfte, Berlin	1	1	—	—	—	750	40 000	—	—	—
10. Vereinig. v. Arbeitgeb. der deutsch. Edelmetallindustrie u. verw. Industriezweige, Pforzheim	1	1	—	—	5	644	26 854	—	—	—
11. Arbeitgeberschutzverb. deutsch. Schlossereien u. verw. Gewerbe, z. Zt. Berlin[5])	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
12. Schutzverb. f. d. Wagenbau, die Stellmacher, die Schmiede, die Schlosser, die Lackierer, die Sattler (Sattl. u. Tapez.), Riemer u. Täschner, Berlin[6])	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
13. Verb. d. Drahtindustriell. Deutschlands, Berlin	1	.	—	—	1	70	.	—	—	—
14. Verband der elektrotechnischen Installationsfirmen in Deutschland, Frankfurt a. M. [4])..	1	.	—	11	—	372	.	—	—	—
15. Verein zur Wahrung der Interessen der chemischen Industrie Deutschlands, Berlin[4])	1	.	—	2	—	420	.	—	—	—
16. Ver. deutsch. Tapisseriew.-Groß-Fabr., Berlin	1	1	—	—	—	70	50 000	—	—	—
17. Zentralverb. dtsch. Kartonn.-Fabrik., Nürnberg	.	1	—	10	5	.	12 000	—	—	—
18. Arbeitgeberschutzverband für das deutsche Buchbindergewerbe u. verw. Berufe, Berlin[6])	1	1	—	4	—	70	350	—	—	1
19. Verein deutsch. Buchbindereibesitzer, Leipzig[7])	1	1	—	—	1	61	5 600	—	—	—
20. Verb. dtsch. Lederw.-Industr., Offenbach a. M.[8])	1	1	—	—	3	250	8 000	—	—	—
21. Zentralverband der Arbeitgeberschutzverbände für das Tapezierer-, Möbel- und Dekorateurgewerbe Deutschlands, Berlin.....	1	1	—	3	12	775	2 900	—	—	—
22. Verband deutscher Stuhlfabrikanten, Leipzig	1	1	—	—	5	45	3 660	—	—	—
23. Deutscher Fleischerverband, Frankfurt a. M.[9])	1	.	—	24	—	40 000	.	—	—	—
24. Arbeitgeberverb. d. Mühlenind., Charlottenb.	1	.	—	2	—	75	.	—	—	—

†) Die Geschäftskommission der Freien Vereinigung deutscher Gewerkschaften (Lokalorganisierte Gewerkschaften) hat infolge eines Kongreßbeschlusses die Mitteilung von Angaben über die angeschlossenen Organisationen abgelehnt.

*) Nach einer Umfrage bei den beteiligten Organisationen ergänzt aus Jahresberichten und Mitgliederverzeichnissen, die zu diesem Zweck überlassen wurden. Streikversicherungs- und Boykottschutzverbände sind in die Darstellung nicht aufgenommen. In dem ausgegebenen Fragebogen war der Stand am 1. Januar 1909 erfragt, doch beziehen sich eine Reihe der Angaben auf einen etwas früheren oder späteren Zeitpunkt. Von verschiedenen Verbänden ist die Ausfüllung des Fragebogens mit der Begründung abgelehnt worden, daß sie sich zumeist auf wirtschaftlichem Gebiete betätigen. Verbände, welche zwar die gleiche Angabe gemacht, aber den Fragebogen ausgefüllt haben, sind mit dieser Einschränkung hier aufgeführt. Unter den Ortsverbänden befinden sich vielfach Organisationen von mehr als nur örtlicher Bedeutung. Ein Herausheben dieser Verbände aus den Ortsgruppen war nicht angängig, da hierdurch die Übersicht über die Gliederung der oberen Verbände beeinträchtigt worden wäre. Zur Darstellung dieser Gliederung sind auch einzelne Bezirksverbände bei den Ortsverbänden eingeordnet worden, dies ist bei den betreffenden Stellen vermerkt. Die Zahl der Arbeiter, soweit sie mitgeteilt wurde, ist häufig als »geschätzt« bezeichnet, daher nicht als ganz genau anzusehen. In eine nähere Prüfung der Angaben über die Vorsorge der Verbände in Streikfällen konnte nicht eingetreten werden. Die Streikunterstützung wird von verschiedenen Verbänden nur unter besonderen Voraussetzungen gewährt. Ob die Arbeitgeberorganisationen in den vorliegenden Übersichten restlos erfaßt sind, kann nicht entschieden werden. Doppelzählungen der Verbände sind nach Möglichkeit vermieden worden. Deshalb sind in den Übersichten auch nur die anderen nicht angeschlossenen Verbände aufgerechnet und die Mitglieder und Arbeiter der gemischten Bezirks- und Ortsverbände denen der übrigen Verbände nicht hinzugerechnet worden.

[1]) Den angeschlossenen Verbänden gehören 435 Unterorganisationen an. — [2]) Nur die der Hauptstelle direkt angeschlossenen Verbände sind hier nachgewiesen. Für 2 der letzteren fehlen die Angaben über Mitglieder und Arbeiter. Die Zahl der beschäftigten Arbeiter ist nicht die Höchstzahl der in den Betrieben beschäftigten, sondern die Durchschnittszahl. Doppelzählungen sind vermieden. — [3]) Angeschlossen sind 27 Firmen mit 49 Flaschenfabriken. In der Zahl der Arbeiter sind die Hilfsarbeiter nicht enthalten. — [4]) Vorwiegend wirtschaftlicher Verband. — [5]) Am 1. 1. 09 in Tätigkeit getreten und noch in der Organisation begriffen. — [6]) Noch in der Organisation begriffen. — [7]) Körperschaftlich angeschlossen 2 Innungen und der Bund deutscher Buchbinderinnungen. — [8]) Verfolgt auch wirtschaftliche Bestrebungen. — [9]) Innungsverband nach der R. G. O. Sorgt in Fällen von Streiks usw. für den Ersatz fehlender Arbeitskräfte. Die Bezirksverbände sind in der weiteren Bearbeitung nicht enthalten.

1. Arbeitgeberverbände.

Name des Verbandes	Verbände mit Angaben über: Mitglieder	Verbände mit Angaben über: Arbeiter	Dem Verbande sind unmittelbar angeschlossen: Reichsverbände	Landes- od. Bezirksverbände	Ortsverbände	Gesamtzahl der: Mitglieder	Gesamtzahl der: bei den Mitgliedern beschäftigten Arbeiter	Eigene Streikversicherung haben	An die Streikversicherung eines anderen Verbandes sind angeschlossen	Eine Streikunterstützung ist vorgesehen bei Verbänden
5. Verb. dtsch. Schokolade-Fabrikant., Dresden [1]	1	1	—	—	—	102	20 000	—	—	—
6. Verb. d. dtsch. Zigaretten-Industrie, Dresden [1]	1	1	—	5	—	129	10 000	—	—	—
7. Arbeitgeberverband der Maßschuhmachermeister Deutschlands, Berlin	1	1	—	—	11	281	1 243	—	—	—
8. Verb. d. dtsch. Schuh- u. Schäftefabr., Bamberg	1	1	—	18	—	388	30 000	—	—	—
9. Zentral-Verband der deutschen Herren- und Knaben-Kleiderfabrikanten, Berlin	1	.	—	2	5	200	.	—	—	—
0. Allgemeiner deutscher Arbeitgeberverband für das Schneidergewerbe, München [2]	1	1	—	—	121	2 625	24 337	1	—	—
1. Verband der Arbeitgeber des Töpfer- und Ofensetzgewerbes Deutschlands, Berlin	1	1	—	14	—	2 100	6 000	—	—	—
2. Schutzverband selbstständiger Glaser und verwandter Gewerbe Deutschlands, Berlin	1	1	—	—	11	382	1 388	—	—	1
3. Hauptverband deutscher Arbeitgeberverbände im Malergewerbe, Berlin	1	1	—	6	414	19 300	53 000	—	—	—
4. Verband selbständiger Bildhauer, Stukkateure und Gipser Deutschlands, Frankfurt a. M.	1	1	—	8	68	1 150	10 000	—	—	—
5. Dtsch. Arbeitgeberb. f. d. Baugewerb., Berlin [3]	1	1	—	25	496	20 930	250 000	—	—	—
6. Deutscher Buchdrucker-Verein, Leipzig [4]	1	1	—	13	69	4 675	50 000	—	—	—
7. Bund d. chemigraph. Anst. Deutschl., Berlin [5]	1	1	—	4	—	143	2 142	—	—	—
8. Vereinigung d. Schriftgießereibesitzer Deutschlands, Frankfurt a. M.	1	1	—	3	—	38	4 500	—	—	—
9. Bund der Lichtdruckanst. Deutschl., Leipzig [5]	1	1	—	—	—	55	732	—	—	—
0. Zentralverb. dtsch. Arbeitgeb. in d. Transp.-, Handels- u. Verkehrs-Gewerben, Berlin [6]	.	.	—	2	5	.	.	.	.	.
1. Vb. dtsch. Lohnfuhr-Unternehmer, Frankf. a. M.	1	1	—	—	62	4 800	12 000	—	—	—
2. Zentralverein deutscher Reeder, Hamburg	1	.	—	—	—	133	.	—	—	1
3. Zentralv. d. dtsch. Bank- u. Bankiergew., Berl. [7]	1	.	—	3	6	802	.	—	—	—
4. Bd. d. Saal- u. Konzertlokalinh. Dtschl., Berlin	1	.	—	1	14	3 000	.	—	—	—
5. Deutscher Bühnen-Verein, Berlin	1	.	—	—	—	108	.	—	—	—
6. Deutscher Musikdirektoren-Verband, Leipzig [8]	1	1	—	23	78	400	15 000	—	—	—
2. Sonstige Reichsverbände	39	30	—	185	1 406	105 756	686 724	2	—	5
Summe Ia	41	32	22	212	1 442	144 400	3 124 866	4	—	5
b. Anderen Verbänden angeschlossen.										
. Arbeitgeberverband des deutschen Braunkohlenindustrie-Vereins, Halle a. S.	1	1	—	1	—	70	30 589	—	—	1
. Verein deutsch. Fabr. feuerfest. Prod., Berlin [1]	1	1	—	—	—	136	20 000	—	—	—
. Arbeitgeberverb. dtsch. Tafelglasfabr., Berlin	1	1	—	—	—	50	6 770	—	—	1
. Arbeitgeberverband des Vereins deutscher Medizinglas- u. Flakonhütten, Schwepnitz i. S.	1	1	—	—	—	21	5 500	—	—	—
. Gesamtverb. deutsch. Metallindustriell., Berlin	1	1	3	20	14	2 800	510 000	1	—	—
. Verein deutscher Eisengießereien, Düsseldorf [9]	1	1	.	.	.	546	74 000	—	—	—
. Gruppe deutscher Seeschiffswerften, Hamburg	1	1	—	—	5	24	34 000	—	—	—
. Ver. d. Schiffs- u. Bootswerft. Dtschl., Hamburg	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
. Ver. d. Kupferschmiedereien Dtschl., Hannover	1	1	—	14	—	678	3 600	—	—	—
. Schutzverb. dtsch. Blasinstr.-Fabrikant., Berlin	1	1	—	—	—	53	650	1	—	—
. Verb. d. Orgelbaumeister Deutschl., Stuttgart	1	1	—	—	—	64	1 600	—	—	—
. Gesamtvereinigung der Weißblech verarbeitenden Industriellen Deutschlands, Berlin	1	.	—	—	2	57	.	—	1	—
. Zentralverb. d. Isolierfirm. Deutschl., Berlin	1	1	—	5	2	100	1 500	—	—	—
. Arbeitgeberverband deutscher Bleifarbenfabrikanten, Mülheim a. Rhein	1	1	—	—	—	24	1 680	—	—	—
. Arbeitgeberverb. d. deutsch. Textilind., Aachen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
. Arbeitgeberverb d. dtsch. Juteind., Braunschw.	1	1	—	—	—	21	22 000	—	—	1
. Arbeitgeberv. dtsch. Pap.- u. Zellstoffabr., Berlin	1	1	—	—	—	100	23 300	—	—	—

[1] Vorwiegend wirtschaftlicher Verband. — [2] Die mitgeteilte Zahl der Arbeiter ist die bei der Streikentschädigungskasse angemeldete. — An den Ortsverbänden sind dem Verbande 40 direkt, die übrigen den Bezirksverbänden angeschlossen — [4] Der Verband gliedert sich in 13 Kreise 39 Bezirksvereinen. — [5] Die Zahl der Arbeiter bezieht sich nur auf gelernte Arbeiter. — [6] Noch in der Organisation begriffen. — [7] Beschäftigt ur gelegentlich mit Angestelltenfragen. Die angeschlossenen Bezirks- und Ortsvereine sind in der weiteren Bearbeitung nicht enthalten. — [8] Der ind gliedert sich in 23 Kreise mit 78 Bezirksverbänden. — [9] Wirtschaftlicher Verband. Als Ganzes dem Gesamtverbande deutscher Metallrieller angeschlossen.

1. Arbeitgeberverbände.

Name des Verbandes	Verbände mit Angaben über: Mitglieder	Verbände mit Angaben über: Arbeiter	Dem Verband sind unmittelbar angeschlossen: Reichsverbände	Landes- od. Bezirksverbände	Ortsverbände	Gesamtzahl der: Mitglieder	Gesamtzahl der: bei den Mitgliedern beschäftigten Personen	Eigene Streikversicherung haben (Verbände)	An die Streikversicherung eines anderen Verbandes sind angeschlossen (Verbände)	Ein Streik unterstützung ist vorgesehen bei Verbänden
18. Verb. dtsch. Luxuspapierwar.-Fabrik., Dresden	1	1	—	—	—	18	675	—	—	—
19. Ver. deutsch. Tapetenfabrikanten, Hildesheim[1])	.	1	—	—	—	.	2 000	—	—	—
20. Verband d. Etuisfabrikanten Deutschl., Leipzig	1	1	—	—	4	60	1 804	1	—	—
21. Verband deutscher Roßhaarspinner, München	1	1	—	—	—	18	850	—	—	—
22. Arbeitgeberschutzv. f. d. dtsch. Holzgew., Berlin	1	1	—	6	126	4 397	60 998	1	—	—
23. Allgemeiner deutscher Arbeitgeberschutzverband für das Bäckergewerbe, Berlin	1	1	—	—	50	4 800	13 930	—	—	1
24. Zentralverb. d. Dampfwäsch. Deutschl., Berlin	1	1	—	14	10	501	11 500	—	—	1
25. Arbeitgeberverb. f. d. Buchdruckgew., Berlin	1	1	—	20	—	171	3 000	—	—	1
26. Schutzverb. deutsch. Steindruckereibes., Berlin	1	1	—	8	—	275	16 967	—	—	1
27. Arbeitgeberverband für Binnenschiffahrt und verwandte Gewerbe, Hamburg.....	1	1	—	5	—	54	9 500	—	1	—

Verbandsgruppen	Zahl der Verbände: überhaupt	davon mit Angaben über: Mitglieder	davon mit Angaben über: Arbeiter	Den Verbänden sind unmittelbar angeschlossen: Reichsverbände	Landes- od. Bezirksverbände	Ortsverbände	Gesamtzahl der: Mitglieder	Gesamtzahl der: bei den Mitgliedern beschäftigten Arbeiter	Eigene Streikversicherung haben (Verbände)	An die Streikversicherung eines anderen Verbandes sind angeschlossen (Verbände)	Ein Streik unterstützung ist vorgesehen bei Verbänden
II. Berufliche Landes- und Bezirksverbände[2]).											
Landwirtschaft, Gärtnerei, Fischerei a	1	1	.	—	—	—	3 500	.	—	—	—
Landwirtschaft, Gärtnerei, Fischerei b	2	*1*	*1*	—	—	—	*600*	*2 000*	—	—	—
Bergbau, Hütten- u. Salinenwesen a	2	2	2	—	—	—	116	339 472	—	—	1
Bergbau, Hütten- u. Salinenwesen b	*4*	*2*	*2*	—	—	—	*61*	*39 194*	—	—	*2*
Industrie der Steine und Erden a	8	8	4	—	—	7	1 610	14 229	—	—	—
Industrie der Steine und Erden b	*16*	*15*	*14*	—	—	*18*	*737*	*25 378*	—	—	—
Metallverarbeitung, Industrie der Maschinen usw. a	2	2	2	—	—	10	133	9 500	—	—	—
Metallverarbeitung, Industrie der Maschinen usw. b	*61*	*44*	*44*	—	—	*3*	*2 551*	*518 585*	—	—	*1*
Chemische Industrie, Industrie der forstwirtsch. Nebenprodukte usw. a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Chemische Industrie, Industrie der forstwirtsch. Nebenprodukte usw. b	*1*	*1*	*1*	—	—	—	*20*	*12 400*	—	—	—
Textilindustrie a	1	1	1	—	—	4	26	7 500	—	—	—
Textilindustrie b	*14*	*10*	*9*	—	(3 *6*	*43*	*1 666*	*319 003*	*2*	*6*	*6*
Papierindustrie a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Papierindustrie b	*15*	*9*	*8*	—	—	—	*230*	*3 406*	*1*	—	*4*
Lederindustrie und Industrie lederartiger Stoffe a	1	1	1	—	—	6	300	500	—	—	—
Lederindustrie und Industrie lederartiger Stoffe b	*4*	*4*	*4*	—	—	*4*	*245*	*1 318*	—	—	*1*
Industrie der Holz- und Schnitzstoffe a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Industrie der Holz- und Schnitzstoffe b	*9*	*9*	*9*	—	—	*45*	*1 293*	*21 202*	*2*	*2*	*2*
Industrie der Nahrungs- und Genußmittel a	13	13	11	—	—	—	913	95 545	—	—	1
Industrie der Nahrungs- und Genußmittel b	*10*	*10*	*7*	—	—	*10*	*1 816*	*30 411*	*1*	—	*1*
Bekleidungsgewerbe, Reinigungsgewerbe a	2	2	2	—	—	3	60	5 767	—	—	1
Bekleidungsgewerbe, Reinigungsgewerbe b	*33*	*33*	*2*	—	—	*15*	*785*	*2 600*	—	—	—
Baugewerbe a	4	4	2	—	(4 16	50	6 306	4 228	—	—	2
Baugewerbe b	*67*	*64*	*29*	—	(3 *23*	*1 000*	*43 974*	*202 008*	—	—	*1*
Polygraphische Gewerbe a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Polygraphische Gewerbe b	*48*	*48*	*48*	—	—	*69*	*5 302*	*76 609*	—	—	—
Handel und Verkehrsgewerbe a	4	3	2	—	—	—	430	6 854	1	—	1
Handel und Verkehrsgewerbe b	*8*	*8*	*2*	—	—	*48*	*687*	*4 050*	—	—	*1*
Gast- und Schankwirtschaft a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Gast- und Schankwirtschaft b	*1*	*1*	*1*	—	—	*38*	*1 838*	.	—	—	—
Freie Berufe (Theater, Musik).. a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Freie Berufe (Theater, Musik).. b	*23*	*23*	*23*	—	—	*78*	*400*	*15 000*	—	—	—
Summe der Landes- usw. Verbände unter a	38	37	27	—	16	80	13 394	483 595	1	—	6

[1]) Vorwiegend wirtschaftlicher Verband. — [2]) Unter a sind anderen Verbänden nicht angeschlossene, unter b solchen angeschlossene gezählt. [3]) In der Zahl der Verbände (Spalte 2) nicht enthalten. — [4]) Darunter 3 Verbände, die auch anderen Organisationen angehören.

1. Arbeitgeberverbände.

Verbandsgruppen	Zahl der Verbände überhaupt	davon mit Angaben über Mitglieder	davon mit Angaben über Arbeiter	Den Verbänden sind unmittelbar angeschlossen Reichsverbände	Landes- od. Bezirksverbände	Ortsverbände	Gesamtzahl der Mitglieder	Gesamtzahl der bei den Mitgliedern beschäftigten Arbeiter	Eigene Streikversicherung haben (Verbände)	An die Streikversicherung eines anderen Verbandes sind angeschlossen (Verbände)	Eine Streikunterstützung ist vorgesehen bei Verbänden
III. Berufliche Ortsverbände[1].											
Landwirtschaft, Gärtnerei, Fischerei a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Landwirtschaft, Gärtnerei, Fischerei b	*7*	*5*	*3*	—	—	—	*188*	*646*	—	—	—
Bergbau, Hütten- u. Salinenwesen a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bergbau, Hütten- u. Salinenwesen b	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Industrie der Steine und Erden a	(2 3	3	3	—	—	—	56	1 664	—	—	—
Industrie der Steine und Erden b	(3 *36*	*26*	*8*	—	—	—	*569*	*1 449*	—	—	—
Metallverarbeitung, Industrie der Maschinen usw. a	1	1	1	—	—	5	150	8 000	—	—	—
Metallverarbeitung, Industrie der Maschinen usw. b	(3 *61*	*44*	*36*	—	—	—	*2 629*	*110 581*	*3*	*6*	*3*
Chemische Industrie, Industrie der forstwirtsch. Nebenprodukte usw. a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Chemische Industrie, Industrie der forstwirtsch. Nebenprodukte usw. b	2	2	2	—	—	—	*57*	*9 651*	—	—	—
Textilindustrie a	1	1	1	—	—	—	25	2 545	—	—	—
Textilindustrie b	*64*	*23*	*14*	—	—	—	*784*	*45 998*	*1*	*9*	*2*
Papierindustrie a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Papierindustrie b	*11*	*2*	*2*	—	—	—	*45*	*825*	*1*	—	—
Lederindustrie und Industrie lederartiger Stoffe a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Lederindustrie und Industrie lederartiger Stoffe b	(2 *21*	*20*	*19*	—	—	—	*1 006*	*7 266*	—	—	*6*
Industrie der Holz- und Schnitzstoffe a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Industrie der Holz- und Schnitzstoffe b	(3 *176*	*168*	*162*	—	—	—	*6 379*	*69 440*	*13*	*4*	*34*
Industrie der Nahrungs- und Genußmittel a	2	2	2	—	—	—	35	9 845	—	—	—
Industrie der Nahrungs- und Genußmittel b	(1 *68*	*64*	*64*	—	—	—	*6 489*	*26 547*	—	—	*1*
Bekleidungsgewerbe, Reinigungsgewerbe a	5	4	2	—	—	—	95	1 975	—	—	—
Bekleidungsgewerbe, Reinigungsgewerbe b	*157*	*154*	*135*	—	—	—	*3 401*	*47 457*	—	—	—
Baugewerbe a	22	22	10	—	—	—	792	9 875	—	—	—
Baugewerbe b	(4 *1 040*	*1 020*	*390*	—	—	—	*41 733*	*350 370*	—	*3*	*29*
Polygraphische Gewerbe a	1	1	.	—	—	—	5	.	—	—	—
Polygraphische Gewerbe b	(2 *70*	*70*	*70*	—	—	—	*4 690*	*50 367*	—	*1*	—
Handel und Verkehrsgewerbe a	8	6	5	—	—	—	352	6 314	—	—	—
Handel und Verkehrsgewerbe b	*138*	*129*	*128*	—	—	—	*6 260*	*43 621*	—	*6*	*5*
Gast- und Schankwirtschaft a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Gast- und Schankwirtschaft b	*52*	*46*	*3*	—	—	—	*2 431*	*514*	—	—	—
Freie Berufe (Theater, Musik) a	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Freie Berufe (Theater, Musik) b	*78*	*78*	*78*	—	—	—	*400*	*15 000*	—	—	—
Summe der Ortsverbände unter a	**43**	**40**	**24**	—	—	**5**	**1 510**	**40 218**	—	—	—
IV. Gemischte Landes- und Bezirksverbände[5] a	4	4	4	—	—	16	4 154	232 870	—	—	—
IV. Gemischte Landes- und Bezirksverbände[5] b	*15*	*15*	*15*	—	*11*	*86*	*17 401*	*909 698*	*3*	*1*	*2*
V. Gemischte Ortsverbände[5] a	11	10	10	—	—	43	5 923	77 524	—	—	2
V. Gemischte Ortsverbände[5] b	(6 *81*	*61*	*61*	—	*3*	*141*	*20 984*	*371 972*	—	*14*	*8*
Wiederholung.											
Ia Reichsverbände (nicht angeschl.)	46	41	32	22	212	1 442	144 400	3 124 866	4	—	5
IIa Landes- u. Bezirksv. » »	38	37	27	—	16	80	13 394	483 595	1	—	6
IIIa Ortsverbände » »	43	40	24	—	—	5	1 510	40 218	—	—	—
Gesamtzahl der nicht an andere angeschlossenen Verbände (ohne IV und V)	**127**	**118**	**83**	**22**	**228**	**1 527**	**159 304**	**3 648 679**	**5**	—	**11**
außerdem[8]:											
Ib Reichsverbände (angeschlossene)	27										
IIb Landes- u. Bezirksv. »[7]	345										
IIIb Ortsverbände »	1 981										
IV a u. b Gem. Landes- u. Bezirksverb.	19										
V a u. b Gemischte Ortsverbände	92										
Gesamtzahl der erfaßten Verbände	**2 591**										

[1]) Vergleiche Anm. 1 zu Übersicht II. — [2]) Darunter 1, [3]) 3, [4]) 6 Innungen. — [5]) Die den gemischten Verbänden angeschlossenen Verbände sind vorwiegend berufliche und unter II und III bereits gezählt. — [6]) Darunter 2 Innungsausschüsse. — [7]) einschließlich 29 Verbände siehe Anm. 3 zu Übersicht II. — [8]) Die Summen der angeschlossenen Verbände in Spalte 2 sind größer als die Summen in Spalte 5, 6, 7, da letztere auf den Angaben der Oberverbände über die ihnen angeschlossenen Unterverbände beruhen, hierbei also alle Unterverbände fehlen, deren Oberverbände den Fragebogen nicht ausgefüllt haben.

2. Verbände von Privatangestellten

Nach einer Umfrage bei den beteiligten Verbänden. — Vereine nur örtlicher Bedeutung sind fo

Organisation (Verband)	Zahl der Mitglieder am 31. Dezember 1907			Zahl der Mitglieder am 31. Dezember 1908			Zu-(+)oder Abnahme(—) des Mitgliederbestandes im Jahre 1908	
	überhaupt	davon Privatangestellte überhaupt	davon Privatangestellte darunter weiblich	überhaupt	davon Privatangestellte überhaupt	davon Privatangestellte darunter weiblich	überhaupt	davon Privatangestellte
Kaufmännisch								
1. Deutscher Verb. kaufmänn. Vereine, Frankfurt a. M.	76 400	49 800	7 918	76 161	49 383	7 985	— 239	— 417
2. Verein für Handlungskommis von 1858, Hamburg.	79 278	68 574	—	86 642	75 441	—	+ 7 364	+ 6 867
3. Verband deutscher Handlungsgehilfen, Leipzig.	80 134	80 134	—	81 705	81 705	—	+ 1 571	+ 1 571
4. Deutschnational. Handlungsgehilfen-Verband, Hamburg.	107 668	103 996	—	120 133	116 133	—	+12 465	+ 12 137
5. Verein der deutschen Kaufleute (Gewerkverein) Berlin. †	19 933	ca.19 500	2 485	18 173	ca.17 770	2 235	— 1 760	—ca.1 730
6. Zentralverband der Handlungsgehilfen und Gehilfinnen, Hamburg. †	8 194	8 194	4 563	8 804	8 804	4 997	+ 610	+ 610
7. Verband kathol. kaufm. Vereine, Essen	22 482	(*12 115	—	23 907	13 065	—	+ 1 425	+ 950
8. Verb. reis. Kaufl. Deutschlands, Leipzig	(*11 773	(*6 894	—	12 381	7 245	—	+ 608	+ 351
9. Deutsch. Bankbeamten-Verein, Berlin	13 285	13 285	—	16 404	16 404	—	+ 3 119	+ 3 119
10. Verein der Bankbeamten, Berlin[4]).	(*3 677	(*3 556	—	4 248	4 129	—	+ 571	+ 573
11. Verband der Lagerhalter und Lagerhalterinnen, Leipzig. †	1 953	1 953	72	2 140	2 140	97	+ 187	+ 187
12. Handlungsgehilfenverein, Breslau..	(*3 793	(*3 793	—	3 803	3 803	—	+ 10	+ 10
13. Allgem. Deutscher Buchhandlungsgehilfen-Verband, Leipzig.	2 016	1 700	—	1 993	1 694	—	— 23	— 6
14. Allgemeine Vereinigung deutscher Buchhandlungsgehilfen, Berlin	2 375	(*2 275	.	2 481	2 381	.	+ 106	+ 106
15. Kaufmännischer Verband f. weibl. Angestellte, Berlin.	23 068	23 068	23 068	23 983	23 983	23 983	+ 915	+ 915
16. Ver. d. Buchhandl.-Gehilfin., Berlin**)	.	.	.	.	.	.	.	.
17. Verbündete kaufmännische Vereine f. weibl. Angestellte, Frankfurt a. M.	10 200	9 500	9 500	15 260	14 560	14 560	+ 5 060	+ 5 060
Zusammen...	466 229	408 337	.	498 218	438 640	.	+31 989	+ 30 303
Techniker								
1. Deutsch. Werkmeist.-Verb., Düsseldorf	(*47 330	(*47 330	—	49 136	49 136	—	+ 1 806	+ 1 806
2. Bund d. techn.-industr. Beamt., Berlin	(*10 758	(*10 758	3	13 002	13 002	2	+ 2 244	+ 2 244
3. Deutscher Technikerverband, Berlin	25 052	.	—	26 040	21 874	—	+ 988	+ 829
4. Deutsch. Faktorenbund, Charlottenburg	1 618	1 618	—	1 730	1 730	—	+ 112	+ 112
5. Verband deutscher Kunstgewerbe-Zeichner, Berlin[8]).	854	854	.	1 446	1 432	8	+ 592	+ 578
6. Verband deutscher Musterzeichner, Großenhain.	(*490	(*480	2	300	290	—	— 190	— 190
7. Verband technischer Schiffsoffiziere, Hamburg.	(*3 195	(*3 195	—	3 441	3 441	—	+ 246	+ 246
8. Verein deutscher Kapitäne und Offiziere der Handelsmarine, Hamburg.	1 147	1 096	—	928	880	—	— 219	— 216

*) Die gegen das Jahrbuch für 1908 abweichenden Mitgliederzahlen erklären sich durch nachträgliche Meldungen. — **) Angaben waren nicht für 1908 entnommen. — [1]) Einnahmen und Ausgaben umfassen das Geschäftsjahr 1907/1908, das vom 1. Januar des einen bis zum 31. Dezember Geschäftsjahr läuft von Juli zu Juli. — [4]) Die Zahlen beziehen sich auf das Vereinsjahr (vom 1. 4. 08 bis 31. 3. 09). — [5]) Die mit dem Verbande [7]) 1908 wurden 6 ℳ Extrabeiträge erhoben. — [8]) Besteht erst seit 1. Juli 1908; durch Verschmelzung mehrerer lokaler Organisationen mit dem Verbandes. — [10]) Hierunter sind die Summen aufgeführt, die von den Mitgliedern im Laufe des Jahres gezahlt werden sollen, nicht also die

Bestand im Jahre 1908.

ssen. — Die bekreuzten Verbände (†) sind auch unter den Verbänden der Arbeiter aufgeführt.)

ahl er eig- eine	Höhe der Aufnahmegebühr M	Höhe der obligatorischen Beitragsleistung a) zum Verbande M	b) für andere Zwecke M	c) insgesamt M	Jahreseinnahme (ohne Kassenbestand des Vorjahrs) aus den obligatorischen Beiträgen M	aus anderen Quellen M	zusammen M	Jahresausgabe M	Kassenbestand am 31. Dezember 1908 a) in der Verbandskasse überhaupt M	davon in der Hauptkasse M	b) in den obligatorischen Unterstützungskassen M
rbände.											
107	—	Richtet sich nach der Mitgliederzahl des Vereins			4 000	—	4 000	4 000	.	.	.
424	—	9 f. etabl. u. b. 10jähr. Mitgliedsch. 5	—	9 bzw. 5	611 443	72 962	684 405	676 817	331 502	266	—
375	1	10 f. ord., 30 f. außerord. Mitgl.	—	10 bzw. 30	596 635	3 997	600 632	544 541	107 758	16 396	58 474
297	—	8	2	10	1 716 804	345 038	(1 2 061 842	(1 1 840 046	31 707	31 707	223 785
218	1	3 f. Lehrl., 10,20 bzw. 13,20 für Gehilfen, 6,60 für Gehilfinnen	3,60 je nach Beschluß	.	151 267	21 941	173 208	150 902	6 772	6 772	(2 75 948 u. 130 062
53	—	14,40 f. m. Mitgl., 9,60 f. w. Mitgl.	—	14,40 f. m. Mitgl., 9,60 f. w. Mitgl.	89 667	10 450	100 117	98 600	15 522	9 153	—
238	—	3	—	3	(3 60 000	—	60 000	49 646	.	.	.
98	10 bis 40	30	—	30	304 375	341 515	645 890	295 241	10 274	—	3 743 650
74	2	8	—	8	108 209	5 706	113 915	95 009	9 292	—	—
—	3	.	.	12	42 255	14 299	56 554	55 354	.	153	—
46	0,50	15	—	15	27 187	1 191	28 378	16 010	.	45 770	—
7	4 v. 1. X. 08 2	10 f. ausw. M. v. 1.X.08 8	—	10	28 795	4 555	33 350	42 872	67	—	—
17	—	5	44	49	86 448	56 106	142 554	134 118	8 436	8 436	—
72	1,25	12	—	12	23 533	3 121	26 654	25 574	977	—	17 652
58	—	6 f. Mitgl. über 18 J., 4 f. Mitgl. unt. 18 J.5)	—	6 bzw. 4	138 159	43 076	181 235	180 630	92 661	92 661	(6.
30	—	0,10	—	0,10	1 526	—	1 526	ca. 1 500	ca. 26	—	—
ebände.											
354	5	12	—	12	374 780	350 433	725 213	729 452	2 129 403	.	—
60	—	24	—	(724	279 479	19 563	299 042	244 350	194 402	174 823	—
343	3	13	—	13	358 023	112 754	470 777	451 215	358 033	994	357 039
63	5	36	.	36	62 287	14 822	77 109	30 180	225 958	1 196	.
30	1	15	—	15	.	.	.	.	.	.	.
5	2	9	3	12	2 161	393	2 554	4 080	22	—	4 413
11	3 bis 10	4,40	9,60 bis 19,60	14 bis 24	65 803	5 423	71 226	64 668	(9 113 604	4 924	9 427
5	4	15 f. Landesmitglieder, 21 für seefahr. Mitgl.	—	15 bzw. 21	(10 21 386	3 142	24 528	18 258	1 147	139	.

zeitig zu erhalten; Mitgliederzahlen sind, soweit möglich, dem Jahresberichte des sozialen Ausschusses von Vereinen technischer Privatangestellten anderen Jahres läuft; von 1909 ab fällt Geschäfts- und Kalenderjahr zusammen. — 2) In zwei besonderen Kassen. — 3) Voranschlag; mmenhängende eingeschriebene Hilfskasse wird getrennt verwaltet. — 6) Die Stellenlosenunterstützung wird aus der Hauptkasse gezahlt. — tschen Zeichnerverbande gebildet, dessen Mitgliederzahlen für 1907 eingesetzt sind. — 9) Lediglich Vermögen der Bezirksvereine, nicht des liche Jahreseinnahme, die sich nur ungenau feststellen läßt.

2. Verbände von Privatangestellte

Organisation (Verband)	Zahl der Mitglieder am 31. Dezember 1907			Zahl der Mitglieder am 31. Dezember 1908			Zu-(+)oder Abnahme(−) des Mitgliederbestandes im Jahre 1908	
	überhaupt	davon Privatangestellte: überhaupt	davon Privatangestellte: darunter weiblich	überhaupt	davon Privatangestellte: überhaupt	davon Privatangestellte: darunter weiblich	überhaupt	davon Privatangestellte
9. Deutscher Zuschneider-Verb., Berlin	2 707	2 497	—	2 998	2 773	—	+ 291	+ 27
10. Deutscher Steigerverband im Ruhrbezirk, Essen.	700	700	—	1 330	1 330	—	+ 630	+ 63
11. Technischer Hilfsverein (E. V.), Berlin	516	516	—	521	521	—	+ 5	+
12. Deutscher Brau- und Malzmeisterbund, Leipzig.	1 668	1 350	—	1 687	1 333	—	+ 19	— 1
13. Verband der Eisenbahntechniker der Preußisch-Hessischen Staatseisenbahn, Cöln-Ehrenfeld.	1 132	1 132	—	1 207	1 207	—	+ 75	+ 7
14. Verband der Vereine technischer Grubenbeamten im Oberbergamtsbezirk Dortmund, Maßen**).	3 878	3 750	—	4 475	4 340	—	+ 597	+ 59
15. Zentralverband deutscher Ziegelmeister, Lemgo.	310	300	—	438	427	—	+ 128	+ 12
16. Deutscher Polierbund, Braunschweig	2 000	900	—	2 400	1 200	—	+ 400	+ 30
Zusammen...	103 355	76 476	.	111 079	104 916	.	+ 7 724	+ 7 38
Verbände d								
1. Verband deutsch. Rechtsanwalts- und Notariatsbureaubeamten, Wiesbaden	2 855	2 477	.	3 308	2 897	.	+ 453	+ 42
2. Verband deutscher Bureaubeamten, Leipzig.	3 801	3 801	.	3 740	3 740	.	— 61	— 6
3. Verband der Bureauangestellten und der Verwaltungsbeamten der Krankenkassen und Berufsgenossenschaften Deutschlands, Berlin[4]) †.	(*4 267	(*4 267	92	4 782	4 782	135	+ 515	+ 51
4. Bayrischer Rechtsanwaltsgehilfen-Verband, Augsburg.	(*486	(*486	.	607	607	.	+ 121	+ 12
5. Verband der Stenotypisten u. Stenotypistinnen Deutschlands, Berlin**).	.	.	.	.	.	.	.	.
6. Verband der Versicherungsbeamten, München[5]).	—	—	—	ca. 1 000	ca. 1 000	—	+ 1 000	+ 1 00
Zusammen...	11 409	11 031	.	13 437	13 026	.	+ 2 028	+ 1 99
Verbände landwi								
1. Verband der Güterbeamten-Vereine, Breslau.	7 006	6 556	—	14 210	13 260	—	+ 7 204	+ 6 70
2. Verband der landwirtschaftlichen Bureaubeamten Deutschlands, Berlin-Niederschönhausen**).	513	508	—	527	520	—	+ 14	+ 1
3. Verband der Vereine deutscher Molkereibeamten, Lauterberg i. Harz.	(*1 800	ca. 1 400	—	2 000	1 600	—	+ 200	+ 20
4. Deutscher Brennmeisterbund, Berlin	1 710	1 710	—	1 836	1 836	—	+ 126	+ 12
5. Verband landwirtschaftlicher Beamten (E. V.) (München), Straß-Mooß.	94	85	—	481	413	—	+ 387	+ 32
Zusammen...	11 123	10 259	—	19 054	17 629	—	+ 7 931	+ 7 37

*) Die gegen das Jahrbuch für 1908 abweichenden Mitgliederzahlen erklären sich durch nachträgliche Meldungen. — **) Angaben waren nicht re 1908 entnommen. — [1]) Unterbilanz von 173,29 ℳ. — [2]) Verschieden, von 100—2000 ℳ. — [3]) 14—18 Jahre 4 ℳ, 18—21 Jahre 8 ℳ, ü für das erste Halbjahr 1908 auf den ehemaligen Zentralverein der Bureauangestellten und den Verband der Verwaltungsbeamten erste Rechnungsjahr schließt mit dem 31. Dezember 1909 ab. — [6]) Die Zweigvereine erheben Extrabeiträge. — [7]) Zur Verbandszeitung.

Bestand im Jahre 1908.

Zahl der Zweig-vereine	Höhe der Aufnahme-gebühr M	Höhe der obligatorischen Beitragsleistung a) zum Verbande M	b) für andere Zwecke M	c) insgesamt M	Jahreseinnahme (ohne Kassenbestand des Vorjahrs) aus den obligatorischen Beiträgen M	aus anderen Quellen M	zusammen M	Jahresausgabe M	Kassenbestand am 31. Dezember 1908 a) in der Verbandskasse überhaupt M	davon in der Hauptkasse M	b) in den obligatorischen Unterstützungskassen M
89	1	9,60	—	9,60	24 014	36 748	60 762	57 530	—	19 511	—
—	—	12 v. 1. X. 08 24	—	—	12 843	3 804	16 647	16 878	[1].	—	—
.	6	.	.	8	3 696	317	4 013	3 961	.	.	—
—	20 bis 30 Jahre 30 bis 35 Jahre 40 bis 40 Jahre 50 bis 45 Jahre	15	—	15	25 650	35 730	61 380	31 488	361 284	.	—
25	1	3	3 v. 1. X. 08 6		9 961	92	10 053	6 817	6 030	1 638	4 392
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
13	5	8	2	10	2 960	—	2 960	2 652	309	—	150
52	0,10	6	—	6	12 416	1 219	13 635	8 588	11 415	11 415	[2].

ureaubeamten.

52	1	7	—	7	11 623	606	12 229	11 059	12 684	668	4 476
83	1 bzw. 2	—	[3] 4, 8 bzw. 12	4, 8 bzw. 12	25 040	4 377	29 417	32 177	—	—	3 396
7 und 9 Bezirksrupven	—	Kl. I 14,40 Kl. II 7,20	—	14,40 bzw. 7,20	54 987	16 393	71 380	68 854	39 150	33 121	—
23	1 für Mitgl. unter 20 J., 2 für Mitgl. über 20 J.	9,60 bzw. 14,40	0,50 pro Sterbefall	.	4 908	496	5 404	2 528	17 805	335	—
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
8	1	6	6	12	ca. 500	ca. 1 000	ca. 1 500	.	.	.	.

haftlicher Beamten.

18 mit 102 Kreisv.	—	Umlage nach Bedarf			2 110	4 022	6 132	4 592	.	1 540	—
.	2	10	7,25	17,25	6 771	560	7 331	6 175	1 056	588	468
[6] 26	—	1	[7] 7	8	2 000	4 200	6 200	6 275	193	193	459
14	—	8	0,40	8,40	15 422	1 200	16 622	14 840	.	.	.
7	2	8	—	8	4 239	466	4 705	4 572	1 274	1 274	—

ätig zu erhalten; Mitgliederzahlen sind, soweit möglich, dem Jahresberichte des sozialen Ausschusses von Vereinen technischer Privatangestellter für 1 Jahre 12 M pro Jahr, zu Verbandszwecken keine, sondern für die Kranken- und die Sterbekasse besondere Beiträge. — [4]) Die Angaben beziehen sich rankenkassen und Berufsgenossenschaften, die sich mit 1. Juli 1908 vereinigten. — [5]) Der Verband ist erst am 7. September 1908 gegründet; das

2. Verbände von Privatangestellten

Organisation (Verband)	Zahl der Mitglieder am 31. Dezember 1907			Zahl der Mitglieder am 31. Dezember 1908			Zu-(+)oder Abnahme(−) des Mitgliederbestandes im Jahre 1908	
	überhaupt	davon Privatangestellte überhaupt	davon Privatangestellte darunter weiblich	überhaupt	davon Privatangestellte überhaupt	davon Privatangestellte darunter weiblich	überhaupt	davon Privatangestellte
							Verschieden	
1. Deutsch. Privatbeamtenv., Magdeburg	23 152	ca. 20 800	—	25 168	ca. 22 000	—	+ 2 016	+ ca. 1 200
2. Deutsch. volkswirtschaftl. Verb., Berlin	ca. 750	([4] ca. 700	—	ca. 850	([4] ca. 800	—	+ 100	+ 100
3. Verein deutscher Redakteure, Berlin [5]	(* 230	(* 230	—	215	215	1	— 15	— 15
4. Verb. konditionier. Apothek., Nürnberg	4 007	(* 3 083	.	4 041	3 036	.	+ 34	— 47
5. Allg. dtsch. Privatschullehr.-V., Leipz. [6]	(* 256	(* 254	118	211	209	103	— 45	— 45
6. Landesverb. d. Fleisch- u. Trichinensch.-Verb., Düsseldorf.	6 885	6 885	.	6 128	6 128	.	— 757	— 757
7. Reichsverb. d. Fleisch- u. Trichinensch.-Verb., Düsseldorf.	10 059	10 059	.	10 181	10 181	.	+ 122	+ 122
8. Deutscher Gruben- u. Fabrikbeamtenverband, Bochum.	13 476	13 476	—	13 613	13 613	—	+ 137	+ 137
9. Allgemeiner Deutscher Chorsänger-Verband, Mannheim.	2 232	2 232	1 116	2 444	2 444	1 222	+ 212	+ 212
10. Genossenschaft deutscher Bühnenangehöriger, Berlin.	6 751	6 698	—	7 929	7 876	—	+ 1 178	+ 1 178
Zusammen...	67 798	64 417	.	70 780	66 502	.	+ 2 982	+ 2 085

*) Die gegen das Jahrbuch für 1808 abweichenden Mitgliederzahlen erklären sich durch nachträgliche Meldungen. — [1]) Einschließlich der Verkasse, Begräbniskasse und Krankenkasse des Deutschen Privatbeamtenvereins anzusehen sind; Beträge können gesondert nicht angegeben werden; diese Staatsbeamten. — [5]) Seit 1908 im Bunde Deutscher Redakteure aufgegangen. — [6]) Soll im laufenden Jahre aufgelöst werden. — [7]) Bisher Verbänden getragen. — [8]) Nicht obligatorisch. — [9]) Aus Geschenken und Veranstaltungserträgnissen. — [10]) Reingewinn der Verbands-Stellen

2b. Ausgaben der Verbände von

Organisation (Verband)	Verbandsorgan	Streik- und Gemaßregelten-unterstützung	Arbeitslosen-unterstützung	Kranken-unterstützung	Invaliden-unterstützung	Unterstützung in Sterbefällen
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
						Kaufmännische
1. Deutscher Verband kaufmännischer Vereine, Frankfurt a. M.	—	—	—	—	—	—
2. Verein für Handlungskommis von 1858, Hamburg...	153 237	—	20 089	([2].	([3].	([2].
3. Verband deutscher Handlungsgehilfen, Leipzig	81 999	—	8 986	([7].	([7].	([7].
4. Deutschnationaler Handlungsgehilfen-Verb., Hamburg	([10]300 283	—	127 943	([11].	([11].	([11].
5. Verein der deutschen Kaufleute (Gewerkverein), Berlin †	23 521	—	35 917	([15]—	2 010	—
6. Zentralverb. d. Handlungsgeh. u. -gehilfinnen, Hamburg †	12 487	—	8 034	—	—	—
7. Verband kath. kaufmännischer Vereine, Essen	12 258	—	7 816	—	—	—
8. Verband reisender Kaufleute Deutschlands, Leipzig ...	65 146	—	—	6 761	10 484	16 400
9. Deutscher Bankbeamtenverein, Berlin	12 031	—	—	—	—	—
10. Verein der Bankbeamten, Berlin	3 326	—	—	17 052	—	—
11. Verband der Lagerhalter u. Lagerhalterinnen, Leipzig †	([21] 3 134	487	—	—	—	—
12. Handlungsgehilfenverein, Breslau.....	3 371	—	2 854	5 029	4 000	92
13. Allg. deutscher Buchhandlungsgehilfen-Verband, Leipzig	—	—	—	25 879	1 800	7 650
14. Allg. Vereinig. deutscher Buchhandlungsgehilfen, Berlin	8 977	—	4 333	—	—	—
15. Kaufmännischer Verband für weibliche Angestellte, Berlin	4 283	—	10 278	([28]15 158	—	—
16. Verein der Buchhandlungsgehilfinnen, Berlin	.	.	.	.	.	.
17. Verbünd. kaufm. Vereine f. weibl. Angest., Frankfurt a. M.	([30].	—	([31].	—	—	([32].

[1]) Für sozialpolitische Zwecke. — [2]) Kranken- und Begräbniskasse; seit Bestehen 4½ Millionen Mark an Kranken- und Begräbnisgeld aus Renten usw. ausgezahlt. Hinterbliebenen- und Altersversorgungskasse (Lebensversicherung): Versicherungsbestand 8 Millionen Mark. — [4]) Spar-[5]) Unter »den Zahlstellen verbliebener Betrag« nachgewiesen. — [6]) Bezirksüberweisungen: 84 781 ℳ, 6 Landesgeschäftsstellen (ohne Stellen [8]) Werden aus Sonderbeiträgen der Kreisvereine bestritten. — [9]) Kein besonderes Konto. — [10]) Ausgaben für die vom Verbande herausgegebenen [13]) Darunter 95 351 ℳ für örtliche Geschäftsstellen. — [14]) Darunter 54 779 ℳ für sozialpolitische Eingaben und Schriften, ebenso 5 000 ℳ erste [16]) Kann nicht gesondert angegeben werden. — [17]) Wird von dem Ortsvereine direkt erhoben; 25—50 Pf. pro Monat. — [18]) Verwaltungskosten Abonnements bestehenden Einnahmen. — [22]) Wird von den Lokalkassen selbst bestritten. — [23]) Fakultativ. — [24]) Unter Verwaltungskosten nach Jahre 1908 nicht stattgefunden. — [28]) Zuschuß an die Krankenkasse des Verbandes. — [29]) Kann nicht gesondert angegeben werden. — [30]) Wird

Bestand im Jahre 1908.

ahl der veig- reine	Höhe der Aufnahmegebühr M	Höhe der obligatorischen Beitragsleistung a) zum Verbande M	b) für andere Zwecke M	c) insgesamt M	Jahreseinnahme (ohne Kassenbestand des Vorjahrs) aus den obligatorischen Beiträgen M	aus anderen Quellen M	zusammen M	Jahresausgabe M	Kassenbestand am 31. Dezember 1908 a) in der Verbandskasse überhaupt M	davon in der Hauptkasse M	b) in den obligatorischen Unterstützungskassen M
rbände.											
500	3	6	(2 —	6	145 957	(3 131 048 ohne die bes. Beiträge z. den Versorgungsk.	277 005	(3 260 035	323 459	2 471	—
1	—	12	—	12	7 680	2 114	9 794	8 947	847	847	1 700
—	5	12	—	12	1 145	—	1 145	750	396	—	—
32	3	16	—	16	44 543	—	44 543	39 876	29 667	4 667	25 000
4	2	4	—	4	753	556	1 309	305	3 307	.	—
198	0,10	0,30	—	0,30	1 924	—	1 924	1 606	318	.	—
14	—	0,02	—	0,02	(7.	(7.	.	(7.	.	.	.
289	B.z.30J. 5 » 35»10 » 40»15 » 45»20	2,40 bzw. 6	6	8,40 und 12	119 918	26 492	146 410	136 635	82 875	82 875	213 340
92	—	3	(8 3	6	6 509	(9 5 818 +(10 2 893	15 616	20 342	36 768	—	—
—	—	0,72 bis 8	3 bis 12	3,72 bis 20	52 775	45 811	98 586	122 968	153 628	—	—

ungsgruppen. — 2) Verschieden. — 3) Hierunter sind Summen enthalten, die als Aufwendungen der Versorgungskassen: Pensionskasse, Witwen- merkung findet auch auf die bezüglichen Angaben im Jahrbuche für 1908 Anwendung. — 4) Ein Teil davon hat den Charakter von mittelbaren keine. Seit 1. Juli 1908 beginnt die Beitragszahlung. Im ersten Jahre des Bestehens wurden die Unkosten anteilsweise von den angeschlossenen ittelung.

ivatangestellten im Jahre 1908.

rlehen und hilfen in kfällen M	Witwen- und Waisenunterstützung M	Stellenvermittelung M	Ausgaben für Bildungskurse, Bibliotheken und ähnliche Bildungszwecke M	Rechtsschutz (einschl. Rechts- und Patentrat) M	Agitation M	Generalversammlung M	Beitrag an Verbandskartelle M	Verwaltungskosten der Hauptkasse a) persönliche M	b) sachliche M	Den Zahlstellen zur Bestreitung der lokalen Verwaltung verbliebener Betrag M	Sonstige Ausgaben M	Summe aller Ausgaben M
rbände.												
—	—	—	—	—	—	600	600	1 200	500	—	(1 1 100	4 000
.	(3.	173 873	(5.	11 532	15 646	5 021	—	56 389	27 494	(6 143 897	69 639	676 817
—	(7.	62 996	(8.	2 613	(9.	6 855	—	203 329	116 338	61 425	—	544 541
422	1 000	167 179	52 969	47 406	115 250	34 939	2 304	196 171	(12 227 961	(13 447 101	(14 87 118	1 840 046
061	—	20 667	1 593	2 016	5 631	672	4 724	(16 41 633		(17.	9 457	150 902
—	—	—	—	133	24 159	3 526	3 152	6 942	4 583	(18 28 635	6 949	98 600
264	300	5 370	(19.	—	889	1 429	464	(20 10 843		—	5 013	49 646
930	97 136	1 683	200	2 000	1 547	7 776	130	27 144	32 352	7 034	11 518	295 241
—	—	7 242	—	810	13 639	—	—	24 292	5 726	—	31 269	95 009
419	—	97	4 845	250	—	—	150	—	1 980	—	23 235	55 354
—	—	—	—	900	685	—	(22.	2 500	1 956	2 672	3 676	16 010
635	(23.	2 478	4 526	300	(24.	781	—	9 001	4 866	446	(25 493	42 872
—	19 666	388	—	70	481	708	—	4 955	5 538	—	(26 66 983	134 118
105	—	1 574	—	508	1 847	(27 —	—	5 020	3 210	—	—	25 574
967	—	45 306	4 196	1 382	2 933	2 795	—	(29 64 927		21 908	2 497	180 630
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	—	—	—	—	ca. 600	—	—	—	—	—	ca. 900	ca. 1 500

lt. — 3) Pensionskasse (Alters-, Invaliden-, Witwen- und Waisenrenten): Kassenvermögen fast 12 Millionen Mark; über 2 Millionen Mark Darlehnskasse e. G. m. b. H.: Betriebsmittel 1 Million Mark. Unfall-Stiftung (Allgemeine Unterstützungskasse): Vermögen 30 000 M. — ttelungskosten) und 418 Bezirksgeschäftsstellen 59 116 M — 7) Im Verbande bestehen dafür besondere Kassen mit eigener Verwaltung. — hriften. — 11) Besondere Kasseneinrichtung mit gesonderten Beiträgen und Leistungen. — 12) Darunter 70 160 M für die Hausverwaltung. — für die Veranstaltung einer Erhebung über die wirtschaftliche Lage der Handlungsgehilfen. — 15) Wird aus der Hilfskasse Nr. 44 bezahlt. — icher Zahlstellen. — 19) Leisten die Verbandsvereine. — 20) Kann nicht gesondert angegeben werden. — 21) Abzüglich der aus Inseraten und sen. — 25) Ausgezahlte Legatzinsen u. a. — 26) Wird fast ausschließlich von den Ausgaben für Kapitalanlagen gebildet. — 27) Hat im en einzelnen Vereinen direkt bezahlt. — 31) Besteht nur bei einem Mitgliedsverein. — 32) Besteht nur in einzelnen Vereinen.

2b. Ausgaben der Verbände vo

Organisation (Verband)	Verbandsorgan	Streik- und Gemaßregelten-unterstützung	Arbeitslosen-unterstützung	Kranken-unterstützung	Invaliden-unterstützung	Unterstützung in Sterbefällen
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
Techniker						
1. Deutscher Werkmeister-Verband, Düsseldorf	162 378	—	13 800	65 718	100 500	(².
2. Bund der technisch-industriellen Beamten, Berlin	27 880	1 583	35 436	—	—	—
3. Deutscher Techniker-Verband, Berlin	157 851	—	16 796	—	—	12 553
4. Deutscher Faktorenbund, Berlin	—	—	—	—	12 785	1 500
5. Verband deutscher Kunstgewerbe-Zeichner, Berlin[5])	.	.	.	.	.	.
6. Verband deutscher Musterzeichner, Großenhain	1 567	—	1 039	—	—	100
7. Verband technischer Schiffsoffiziere, Hamburg	2 334	.	.	4 972	.	7 965
8. Verein deutscher Kapitäne und Offiziere der Handelsmarine, Hamburg.	3 266	—	—	—	—	—
9. Deutscher Zuschneider-Verband, Berlin	2 030	—	—	—	—	1 100
10. Deutscher Steigerverband im Ruhrbezirk, Essen	7 356	1 242	25	—	—	—
11. Technischer Hilfsverein (E. V.), Berlin	—	—	—	—	—	—
12. Deutscher Brau- und Malzmeisterbund, Leipzig	—	—	—	—	—	15 340
13. Verband der Eisenbahntechniker der Preußisch-Hessischen Staatseisenbahn, Cöln-Ehrenfeld.	1 000	—	—	—	—	3 520
14. Verband der Vereine technischer Grubenbeamten im Oberbergamtsbezirk Dortmund, Maßen.	.	.	.	.	.	.
15. Zentralverband deutscher Ziegelmeister, Lemgo	.	.	.	.	.	.
16. Deutscher Polierbund, Braunschweig	5 047	—	—	(⁸.	—	804
Verbände de						
1. Verb. deutsch. Rechtsanw.- u. Notariatsbur.-B., Wiesbaden	5 171	—	1 253	—	—	—
2. Verband deutscher Bureaubeamten, Leipzig	5 279	—	1 727	—	—	400
3. Verband d. Bureauangestellten u. d. Verwaltungsbeamten d. Krankenk. u. Berufsgenossensch. Deutschl., Berlin[13]) †	(¹⁴ 21 536	(¹⁵ 53	3 310	8 876	—	2 580
4. Bayrischer Rechtsanwaltsgehilfen-Verband, Augsburg	421	—	361	416	—	375
5. Verb. d. Stenotypisten u. Stenotypistinnen Deutschl., Berlin	.	.	.	.	.	.
6. Verband der Versicherungsbeamten, München[17])	.	.	.	.	.	.
Verbände landwir						
1. Verband der Güterbeamten-Vereine, Breslau	193	—	—	—	—	—
2. Verband d. landwirtschaftl. Bureaubeamten Deutschlands, Berlin-Niederschönhausen.	851	—	—	—	—	1 350
3. Verband der Vereine deutscher Molkereibeamten, Lauterberg i. Harz.	—	—	—	—	—	2 400
4. Deutscher Brennmeisterbund, Berlin	—	—	—	—	—	1 400
5. Verband landwirtschaftlicher Beamten (E. V.) (München), Straß-Moos.	1 144	—	—	—	—	—
Verschieden						
1. Deutscher Privatbeamtenverein, Magdeburg	8 262	—			28 153	
2. Deutscher volkswirtschaftl. Verband, Berlin	2 412	—	—	—	—	—
3. Verein deutscher Redakteure, Berlin[20])	—	—	—	—	—	—
4. Verband konditionierender Apotheker, Nürnberg	.	—	—	—	—	—
5. Allgemeiner deutscher Privatschullehrerverein, Leipzig[21])	.	.	.	.	.	.
6. Landesverband der Fleisch- und Trichinenschauerverbände, Düsseldorf.	.	.	.	.	.	(²².
7. Reichsverband der Fleisch- und Trichinenschauerverbände, Düsseldorf.	.	.	.	.	.	.
8. Deutscher Gruben- u. Fabrikbeamten-Verband, Bochum.	23 195	—	.	.	.	.
9. Allgemeiner Deutscher Chorsänger-Verband, Mannheim	(²⁸ 4 155	—	325	—	—	500
10. Genossenschaft deutscher Bühnenangehöriger, Berlin	56 419	—	—	—	14 000	—

[1]) Geschieht durch eine besondere Sterbekasse. — [2]) Beitrag an gemeinnützige Verbände. — [3]) Darunter 58 984 ℳ an den Jubiläumsfon und Reisen 1 657 ℳ, Vergnügungsausgaben 621 ℳ, Abschreibungen 952 ℳ. — [7]) Kann nicht gesondert angegeben werden. — [8]) Ist Sache de auch die Ausgaben für Stellenvermittelung. — [11]) Von Unterorganen, Kreis- und Bezirksvereinen bestritten. — [12]) Hierunter nicht die Reise- un [16]) Einschließlich für Druckschriften. — [17]) Siehe Anmerkung 5 S. 375. — [18]) Darunter für Reisekosten 743 ℳ und Restzahlung fü Witwen-, Begräbniskasse und Krankenkasse des Deutschen Privatbeamten-Vereins anzusehen sind; die Beträge können gesondert nicht angegeben sowie durch freiwillige Sammlungen. — [23]) Auf Kosten der Kasse. — [24]) Kann nicht gesondert angegeben werden. — [25]) Angaben können nich Verbands- und der Versicherungsanstalt sowie des Zeitungsverlags. — [28]) Durch Abonnementsbeitrag gedeckt. — [29]) Siehe Arbeitslosenunterstützung.

rivatangestellten im Jahre 1908.

rlehen und ihilfen in ötfällen	Witwen- und Waisen-unterstützung	Stellen-vermittelung	Ausgaben für Bildungskurse, Bibliotheken und ähnliche Bildungszwecke	Rechtsschutz (einschl. Rechts- und Patentrat)	Agitation	Generalversammlung	Beitrag an Verbandskartelle	Verwaltungskosten der Hauptkasse a) persönliche	Verwaltungskosten der Hauptkasse b) sachliche	Den Zahlstellen zur Bestreitung der lokalen Verwaltung verbliebener Betrag	Sonstige Ausgaben	Summe aller Ausgaben
M	M	M	M	M	M	M	M	M	M	M	M	M
erbände.												
—	229 081	4 597	1 060	4 700	3 624	6 366	(2 346	27 456	17 778	—	(3 92 048	729 452
4 415	—	3 144	3 164	14 009	36 445	10 792	277	23 080	16 477	41 511	26 137	244 350
1 190	—	4 227	1 371	3 208	15 783	19 332	202	45 830	22 117	39 136	101 617	451 215
765	7 355	60 (4 2 485	270	239	145	704	—	1 205	2 616	—	51	30 180
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
—	—	—	—	104	—	667	23	138	234	—	208	4 080
2 465	531	107	1 317	827	527	4 268	961	6 073	3 448	27 202	1 671	64 668
315	2 600	—	160	785	—	—	—	4 287	2 806	809	(6 3 230	18 258
1 175	—	900	—	300	—	—	—	14 700	37 325	—	—	57 530
—	—	—	—	1 037	3 681	—	—	(7 2 000		—	1 537	16 878
—	—	3 961	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3 961
3 950	—	—	—	—	—	—	—	5 000	5 472	—	1 726	31 488
—	—	—	—	740	400	600	30	—	—	—	527	6 817
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
—	—	(8.	222	—	673	364	—	900	484	.	94	8 588
ureaubeamten.												
—	—	(9.	—	—	483	939	—	(10 1 930		60	1 223	11 059
2 316	—	(11.	11).	16	(12 407	2 319	—	550	9 359	5 158	4 646	32 177
60	—	—	—	808	2 120	7 150	—	5 487	4 621	9 196	(16 3 057	68 854
—	—	—	—	—	—	285	—	—	79	554	37	2 528
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
aftlicher Beamten.												
—	—	—	—	—	2 269	—	—	450	510	—	(18 1 170	4 592
100	60	226	—	70	107	—	109	600	257	—	2 445	6 173
850	100	—	1 000	—	—	1 100	—	200	—	—	625	6 275
—	—	5 300	—	270	1 210	—	400	4 300	700	—	1 260	14 840
—	—	—	—	—	42	—	80	400	2 906	—	—	4 572
erbände.												
		5 790	—	979	(19 20 445	—	—	(19 92 833	(19 17 057	(19 19 297	(19 67 219	(19 260 035
—	—	—	—	—	—	—	—	3 786	1 750	—	999	8 947
37	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	713	750
1 900	—	—	300	1 000	1 800	5 800	—	150	—	2 400	26 526	39 876
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	305
.	.	.	.	(23.	.	.	.	.	.	.	.	(24 1 606
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	(25.
6 495	51 900	1 070	—	86	1 446	—	133	(27 17 976	(27 8 121	24 292	1 921	136 635
29.	—	(30 5 149	—	2 247	388	3 068	—	2 400	2 110	—	—	20 342
9 739	—	—	817	1 987	—	1 710	—	4 594	3 702	—	—	122 968

ewiesen. — 4) Umzugsunterstützung. — 5) Angaben über Kassenverhältnisse können noch nicht gemacht werden. — 6) Beiträge zu anderen Vereinen irksvereine. — 9) Unter Verwaltungskosten der Hauptkasse nachgewiesen. — 10) Kann nicht gesondert angegeben werden. Hierunter befinden sich ickkosten für Agitation. — 13) Siehe Anmerkung 4 S. 375. — 14) Zwei Verbandszeitschriften. — 15) Gemaßregelten-Unterstützung. — ick usw. der I. Verbandsbroschüre 225 *M*. — 19) Hierunter sind Summen enthalten, welche als Aufwendungen der Versorgungskassen: Pensions-, den. — 20) Seit 1908 im Bund Deutscher Redakteure aufgegangen. — 21) Soll im laufenden Jahre aufgelöst werden. — 22) Aus der Kasse acht werden. — 26) Hierunter Arbeitslosen-, Kranken-, Invalidenunterstützung sowie Unterstützung in Sterbefällen. — 27) Hierunter Kosten der Durch Vermittelungsprozente gedeckt.

3. Freie Gewerkschaften.†)

a. Bestand im Jahre 1908.

(Nach Angaben der »Generalkommission der Gewerkschaften Deutschlands«.)

Lfd. Nr.	Organisation	Zahl[1]) der Mitglieder überhaupt	darunter weibliche	Zahl der Zweigvereine	Jahreseinnahme[2]) der Organisation für Vereinszwecke ℳ	Jahresausgabe der Organisation ℳ	Vermögensbestand in Summa ℳ	davon in der Hauptkasse ℳ
1	Asphalteure	515	—	5	8 430	5 009	10 319	9 270
2	Bäcker und Konditoren	18 289	1 388	(6 102	371 256	341 024	165 753	132 641
3	Barbiere (Friseure)	2 110	—	59	45 836	47 527	10 285	4 974
4	Bauhilfsarbeiter	55 526	—	408	1 482 677	1 079 231	1 293 149	1 047 730
5	Bergarbeiter	112 192	—	737	1 875 433	1 112 854	2 835 027	2 816 944
6	Bildhauer	4 175	—	99	189 643	214 457	58 346	38 734
7	Blumenarbeiter	498	183	6	6 485	4 166	6 152	5 468
8	Böttcher	7 705	—	159	194 200	195 563	83 158	76 796
9	Brauereiarbeiter	33 422	776	220	877 254	591 021	738 365	588 643
10	Buchbinder	21 978	9 256	108	572 420	456 316	365 814	225 665
11	Buchdrucker	55 482	—	23	4 042 005	2 325 637	9 024 846	7 008 435
12	Buchdruckereihilfsarbeiter	13 492	7 460	62	191 009	189 001	227 927	104 468
13	Bureauangestellte[3])	4 477	111	(7 77	72 410	68 902	39 150	33 121
14	Dachdecker	5 938	—	193	123 691	65 983	57 708	40 558
15	Fabrikarbeiter	136 195	14 829	499	2 649 688	2 264 283	1 697 053	1 439 796
16	Fleischer	3 017	10	49	45 102	35 495	17 025	13 512
17	Formstecher[4])	429	—	—	17 794	14 568	26 868	437
18	Gärtner	4 800	42	66	98 172	90 053	27 201	13 743
19	Gastwirtsgehilfen	6 933	594	63	172 057	164 434	78 590	63 287
20	Gemeindearbeiter	28 160	556	111	550 796	464 218	331 219	235 714
21	Glasarbeiter	16 859	474	198	343 081	377 178	71 208	47 453
22	Glaser	4 378	1	84	139 762	128 485	57 893	36 893
23	Hafenarbeiter	23 986	150	48	521 017	488 956	145 720	112 447
24	Handlungsgehilfen	8 750	4 892	53	100 117	98 600	15 522	9 153
25	Handschuhmacher	3 228	466	40	73 279	137 355	13 851	13 851
26	Holzarbeiter	146 337	3 163	811	4 982 993	4 583 992	3 147 608	1 907 637
27	Hoteldiener	3 078	—	33	48 142	27 321	53 260	38 777
28	Hutmacher	7 005	2 231	47	187 593	178 723	283 940	261 916
29	Isol. u. Steinholzleger	875	—	17	19 555	16 824	11 713	2 100
30	Kupferschmiede	4 189	—	88	143 743	145 069	145 522	117 462
31	Kürschner	2 636	601	45	55 347	34 820	59 647	52 817
32	Lagerhalter	2 091	86	47	33 463	14 022	51 363	45 770
33	Lederarbeiter	7 491	99	124	200 053	190 039	77 018	61 286
34	Lithographen	(5 16 648	—	153	987 795	919 666	774 841	737 939
35	Maler	39 485	52	187	908 857	748 915	782 755	568 868

†) Die nach Drucklegung des Statistischen Jahrbuchs für 1908 zu dem Abschnitte »Freie Gewerkschaften« eingegangenen Berichtigungen (vgl. Jahrbuch 1908 S. IV) sind hier in den Summen für 1907 der Tabellen 3a und b berücksichtigt.

[1]) Es ist die Mitgliederzahl im Jahresdurchschnitt angegeben.

[2]) Reine Jahreseinnahme ohne den Kassenbestand des Vorjahrs.

[3]) Mit dem Verbande der Krankenkassenangestellten, welcher der Generalkommission nicht angeschlossen war, verschmolzen.

[4]) Mit Beginn des Jahres 1909 zum Verbande der Lithographen übergetreten.

[5]) Der Verband zählt die von ihm organisierten Jugendlichen (3145) nicht als Verbandsmitglieder.

[6]) Ferner in 31 Orten Zahlstellen.

[7]) Zahl der organisierten Städte.

3a. Bestand im Jahre 1908. (Schluß.)

	Organisation	Zahl[1]) der Mitglieder überhaupt	Zahl[1]) der Mitglieder darunter weibliche	Zahl der Zweigvereine	Jahreseinnahme[2]) der Organisation für Vereinszwecke ℳ	Jahresausgabe der Organisation ℳ	Vermögensbestand in Summa ℳ	Vermögensbestand davon in der Hauptkasse ℳ
36	Maschinisten	18 370	—	287	295 668	259 485	150 006	102 706
37	Maurer	175 019	—	1 042	3 670 449	2 601 994	5 859 553	4 518 583
38	Metallarbeiter	360 099	15 167	436	12 028 961	11 637 939	5 883 292	3 373 298
39	Mühlenarbeiter	4 436	—	91	108 614	96 078	78 192	63 253
40	Notenstecher	423	—	—	26 679	26 412	78 810	78 810
41	Photographen[3])	273	5	—	5 794	7 784	—	—
42	Portefeuiller	3 801	528	30	93 328	62 724	177 168	158 414
43	Porzellanarbeiter	12 974	1 563	195	345 819	442 291	119 358	87 410
44	Sattler	6 796	250	93	197 290	189 631	125 037	60 445
45	Schiffszimmerer	3 929	—	47	91 281	86 737	98 109	91 400
46	Schirmmacher	239	113	13	2 856	2 553	4 698	2 839
47	Schmiede	15 193	—	181	459 846	466 873	256 335	111 381
48	Schneider	39 306	7 419	291	687 020	483 890	348 634	267 599
49	Schuhmacher	37 097	5 563	290	802 720	756 259	507 226	409 667
50	Seeleute	7 541	—	38	163 713	95 430	97 672	79 359
51	Steinarbeiter	17 816	—	333	438 676	272 493	590 044	453 567
52	Steinsetzer	10 356	1	273	294 163	297 824	213 641	66 407
53	Stukkateure	7 361	—	(4 118	204 258	216 779	175 862	81 566
54	Tabakarbeiter	28 556	12 910	441	646 838	586 123	182 755	123 311
55	Tapezierer	8 275	85	128	241 387	249 608	121 837	69 984
56	Textilarbeiter	116 403	42 655	(4 348	1 800 325	2 180 947	210 433	37 404
57	Töpfer	10 839	—	216	262 465	233 588	106 277	101 466
58	Transportarbeiter	88 096	3 979	302	1 722 941	1 581 863	713 007	468 126
59	Xylographen	502	—	14	10 131	7 257	37 018	34 275
60	Zigarrensortierer	2 901	785	60	87 985	73 643	93 832	85 302
61	Zimmerer	51 119	—	709	1 499 740	1 302 587	1 807 385	1 168 839
62	Zivilmusiker	1 642	—	27	24 294	19 017	17 794	12 911
	Summe 1908	1 831 731	138 443	11 024	48 544 396	42 057 516	40 839 791	30 022 627
	dagegen im Jahre 1907	1 865 506	136 929	10 897	51 396 784	43 122 519	33 242 545	26 513 282
	dagegen im Jahre 1906	1 689 785	118 908	10 857	41 602 939	36 974 717	25 312 633	19 305 094
	dagegen im Jahre 1905	1 344 803	74 411	9 525	27 812 257	25 024 234	19 635 850	15 276 088
	dagegen im Jahre 1904	1 052 108	48 604	9 469	20 190 724	17 738 753	16 106 903	12 812 118
	dagegen im Jahre 1903	887 698	40 666	9 264	16 419 992	13 724 336	12 973 726	9 667 441

[1]) Es ist die Mitgliederzahl im Jahresdurchschnitt angegeben.
[2]) Reine Jahreseinnahme ohne den Kassenbestand des Vorjahrs.
[3]) Mit Beginn des 4. Vierteljahrs 1908 zum Verbande der Lithographen übergetreten.
[4]) Zahl der organisierten Städte.

3b. Ausgaben der freien Gewerkscha

(Nach Angaben der »Generalkommis

Lfd. Nr.	Organisation der	Verbandsorgan	Agitation	Streikunterstützung		Rechtsschutz	Gemaßregelten-unterstützung	Reiseunterstützung	Arbeitslosenunterstützung	Arbeitsunfähige (Krankenunterstützung
				im Beruf	für andere Gewerkschaften u. Ausland					
		ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
1	Asphalteure	851	459	—	—	27	270	—	—	1 2
2	Bäcker und Konditoren	26 154	35 754	8 364	1 871	6 328	7 112	6 444	68 825	31 3
3	Barbiere (Friseure)	4 424	7 683	27	50	167	10	225	4 634	4
4	Bauhilfsarbeiter	71 331	136 467	132 875	17 089	28 333	21 862	8 811	—	143 0
5	Bergarbeiter	168 325	111 770	45 985	3 000	37 764	31 899	—	18 050	254 3
6	Bildhauer	9 082	6 538	26 195	253	966	—	7 316	101 788	14 5
7	Blumenarbeiter	504	590	250	—	2	—	—	—	5
8	Böttcher	11 726	7 046	26 376	—	1 221	—	5 249	34 986	61 0
9	Brauereiarbeiter	33 685	105 710	43 845	—	7 971	9 891	—	46 546	111 9
10	Buchbinder	27 522	14 380	80 087	6 342	1 016	13 565	([8] —	153 405	31 1
11	Buchdrucker	27 941	4 589	2 503	2 750	712	7 104	178 964	706 822	880 2
12	Buchdruckereihilfsarbeiter	16 788	5 236	8 373	—	374	1 260	—	40 636	([10] 25 5
13	Bureauangestellte	21 536	3 217	—	—	808	53	—	3 310	8 8
14	Dachdecker	9 181	295	17 515	100	822	([6] —	5 063	—	—
15	Fabrikarbeiter	93 915	133 007	350 871	171	10 645	51 090	27 315	325 790	517 7
16	Fleischer	2 489	11 569	461	—	402	68	132	698	1 7
17	Formstecher [1])	350	—	—	—	—	—	390	2 802	5 0
18	Gärtner	13 238	10 394	7 681	39	979	101	1 546	9 501	4
19	Gastwirtsgehilfen	12 500	9 455	468	—	1 701	180	1 100	—	25 5
20	Gemeindearbeiter	48 977	([5] 89 570	14 673	1 456	3 100	4 749	—	12 815	71 9
21	Glasarbeiter	22 428	13 474	129 699	300	4 277	9 142	—	101 198	—
22	Glaser	7 584	3 488	12 447	185	473	([6] —	7 715	61 626	2 2
23	Hafenarbeiter	15 418	47 473	59 552	3 000	10 922	15 065	—	—	151 4
24	Handlungsgehilfen	12 487	24 159	—	—	133	—	—	8 034	5
25	Handschuhmacher	5 937	548	8 045	—	—	—	2 593	105 292	1 9
26	Holzarbeiter	([4] 110 928	218 946	431 311	3 644	19 386	75 660	169 281	1 409 011	865 2
27	Hoteldiener	4 864	1 626	50	—	284	—	129	—	4 5
28	Hutmacher	8 903	5 926	7 783	1 020	138	([6] —	2 959	70 179	33 7
29	Isolierer u. Steinholzleger	900	684	6 940	2 800	—	200	258	—	—
30	Kupferschmiede	5 159	3 304	16 760	390	104	4 985	16 645	30 814	21 2
31	Kürschner	2 796	3 580	809	500	13	451	179	—	6 9
32	Lagerhalter	3 134	685	—	—	900	488	—	—	—
33	Lederarbeiter	9 952	15 122	13 996	41	1 168	9 259	7 572	71 451	—
34	Lithographen	33 297	3 604	22 358	5 350	2 025	13 530	33 470	166 103	296 1
35	Maler	46 493	51 268	204 280	197	1 303	5 750	12 600	—	99 8

Die **Anmerkungen** zu dieser Tabelle siehe Seite 384 und 385.

nisationen im Jahre 1908.

ewerkschaften Deutschlands«.)

a- n- r- ung	Umzugskosten und Beihilfe in Sterbe- und Notfällen	Stellenvermittelung	Bibliotheken	Sonstige Ausgaben	Konferenzen und Generalversammlungen	Beitrag an die Generalkommission	Beiträge an Kartelle, Sekretariate u. internat. Verbindungen	Prozeßkosten	Verwaltungskosten der Hauptkasse		Verwaltungskosten der Lokal- und Gaukassen	Den Zahlstellen verblieben von den Beiträgen
									persönliche	sächliche		
	M	M	M	M	M	M	M	M	M	M	M	M
–	62	—	12	864	115	77	144	—	329	38	561	1 582
–	6 607	1 982	2 284	32 009	775	2 044	8 077	1 703	9 225	9 914	74 183	63 647
–	—	—	264	11 975	196	280	869	—	3 757	1 791	10 723	8 878
–	46 976	—	3 543	41 053	10 825	6 914	34 773	—	21 450	28 107	325 749	227 531
–	74 010	—	—	(15 7 212	19 693	12 864	40 303	12 797	25 600	9 880	239 304	239 304
–	3 997	1 157	2 035	15 552	1 108	1 344	2 108	—	6 500	2 108	11 830	—
–	18	—	62	219	566	80	150	—	295	260	637	1 167
–	5 143	—	278	6 313	5 141	960	—	—	8 179	3 439	18 425	18 425
–	22 239	—	—	66 774	12 230	5 719	10 604	1 520	13 130	6 194	(28 93 042	39 574
–	5 336	1 121	3 770	19 932	516	3 077	11 156	—	12 221	12 818	58 942	46 618
773	105 259	—	—	29 615	44 366	9 700	2 500	—	20 126	29 668	—	87 680
–	658	—	—	16 085	16 938	2 160	376	—	21 104	11 758	(28 21 748	21 748
–	2 640	.	73	7 725	6 646	323	638	23	5 487	4 621	2 926	(30 4 630
–	4 747	—	—	2 420	4 166	(22 1 113	500	—	5 175	2 742	12 144	26 566
–	99 495	—	623	154 169	19 470	18 017	54 927	—	27 940	32 938	346 144	446 739
–	172	465	25	4 608	409	280	1 366	—	4 358	611	5 679	7 249
300	534	75	—	2 341	—	1 313	77	—	976	366	—	—
–	1 894	181	1 955	13 417	540	777	1 995	691	5 672	2 446	16 584	12 836
–	8 344	12 721	1 088	15 910	9 415	1 392	3 151	426	14 398	4 996	41 679	41 822
–	30 182	(14—	2 932	22 901	2 914	3 789	13 859	—	21 398	10 288	108 645	108 789
–	13 659	—	1 454	(16 21 417	1 311	2 127	1 325	—	13 800	5 686	35 881	30 560
–	2 985	1 009	209	6 122	165	585	1 990	—	4 372	1 132	14 138	12 418
–	26 325	—	—	38 089	11 070	3 827	13 146	—	16 363	17 958	59 305	73 720
–	—	—	—	5 303	3 526	1 034	3 152	93	6 942	4 583	28 635	19 680
595	518	—	—	371	—	454	720	—	3 694	829	5 760	3 891
–	169 101	—	2 113	355 484	30 692	24 708	88 954	—	38 578	33 740	537 173	640 070
–	699	1 153	144	4 096	200	347	660	—	4 200	160	4 110	9 208
9 462	9 591	345	700	7 393	—	932	4 099	—	4 869	1 622	9 066	8 040
–	1 800	—	—	180	—	70	90	360	2 000	—	542	?
1 026	5 847	420	235	13 480	1 098	959	1 692	56	6 198	4 396	10 213	14 186
–	420	204	663	5 203	—	517	1 634	200	3 228	1 817	5 632	7 780
–	943	—	—	1 242	—	262	684	(26—	3 728	1 956	—	2 672
–	8 879	100	500	11 240	5 723	1 094	2 500	—	5 667	1 977	23 798	18 234
5 843	73 298	—	1 500	11 267	1 937	2 127	11 746	567	25 084	23 530	66 890	—
—	18 449	744	3 930	54 209	6 817	6 141	23 183	—	15 404	10 529	(29 187 776	154 169

3b. Ausgaben der freien Gewerkscha

Lfd. Nr.	Organisation der	Verbandsorgan	Agitation	Streikunterstützung im Beruf	Streikunterstützung für andere Gewerkschaften u. Ausland	Rechtsschutz	Gemaßregelten-unterstützung	Reiseunterstützung	Arbeitslosenunterstützung	Arbeitsunfähigk (Kranke unterstützun
		ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
36	Maschinisten	31 343	24 622	11 329	339	5 643	(7 19 127	59	101 587	—
37	Maurer	198 118	262 972	394 094	1 809	52 642	101 501	55 190	(9 —	401 3
38	Metallarbeiter	301 563	414 405	1 030 172	4 000	58 780	410 402	441 791	3 259 497	3 049 7
39	Mühlenarbeiter	6 757	15 722	5 176	464	1 647	2 188	1 562	9 685	18 0
40	Notenstecher	250	—	—	—	—	—	105	5 170	8 2
41	Photographen [2])	1 494	122	—	—	—	—	35	1 588	
42	Portefeuiller	4 693	2 381	2 027	592	288	677	161	14 469	13 1
43	Porzellanarbeiter	20 803	11 277	92 432	659	2 429	12 879	(8 —	120 190	58 3
44	Sattler	7 649	12 062	29 012	—	729	6 181	6 450	44 551	39 5
45	Schiffszimmerer	5 803	1 398	29 380	—	50	72	304	14 323	14 9
46	Schirmmacher	775	372	—	—	—	68	11	49	—
47	Schmiede	22 411	36 270	26 242	100	1 563	28 745	12 973	71 349	106 8
48	Schneider	34 500	49 880	21 618	2 500	2 014	2 065	23 800	—	78 8
49	Schuhmacher	47 143	5 592	142 477	2 000	1 857	3 171	23 982	117 983	178 0
50	Seeleute	5 621	4 611	2 066	500	3 119	726	—	—	3 9
51	Steinarbeiter	29 983	35 864	75 272	150	2 212	9 327	20 329	—	55 6
52	Steinsetzer	15 815	28 427	119 692	200	2 034	2 598	2 513	751	17 1
53	Stukkateure	12 185	8 668	65 319	—	2 224	840	7 837	—	—
54	Tabakarbeiter	48 000	45 530	105 371	500	2 849	13 347	—	34 410	184 2
55	Tapezierer	10 543	16 778	39 696	—	—	1 327	11 379	86 442	9 6
56	Textilarbeiter	145 621	135 399	656 402	2 500	5 099	448 265	27 806	—	282 5
57	Töpfer	21 296	14 494	39 276	—	2 434	5 331	11 683	—	48 5
58	Transportarbeiter	127 558	153 097	81 525	2 191	24 101	80 341	5 520	214 664	206 4
59	Xylographen	770	205	202	—	—	—	245	2 921	—
60	Zigarrensortierer	3 222	2 739	4 191	—	—	—	1 883	19 553	27 7
61	Zimmerer	75 190	107 048	96 045	—	10 560	7 040	32 747	460 890	—
62	Zivilmusiker	1 392	2 508	752	—	27	301	32	—	—
	Summe... 1908	2 071 297	2 480 059	4 750 347	69 052	326 765	1 440 263	1 184 353	8 134 388	8 473 853
	Dagegen im Jahre 1907 [3])	1 878 392	2 271 271	12 994 821	201 542	346 773	1 010 045	869 148	6 527 577	3 482 822
	1906	1 594 009	1 820 752	13 366 933	381 479	342 339	795 208	758 222	2 653 296	3 281 481
	1905	1 415 397	1 305 132	9 149 708	524 386	311 239	486 765	712 820	1 991 924	1 920 639
	1904	1 097 257	962 392	5 714 222	156 297	206 782	536 209	646 821	1 599 424	1 416 935
	1903	890 070	573 791	4 393 954	118 858	150 286	257 387	605 876	1 270 053	944 059

[1]) Siehe Anm. 4 S. 380. — [2]) Siehe Anm. 3 S. 381. — [3]) Siehe Anm. † zur Übersicht 3a

stützung enthalten. — [7]) Darunter die Ausgaben für Aussperrungen. — [8]) In der Arbeitslosenunterstützung. — [9]) Davon für Wöchnerinnenunterstützung. — [11]) Einschl. der Witwen- und Waisenunterstützung. — [12]) Darunter 1914 ℳ an Unter Notfallunterstützung. — [14]) Unter Agitation. — [15]) Darunter eine Radbodspende in Höhe von 3000 ℳ. — [16]) Darunter kassen für Unterstützungen, Bildungszwecke und Verwaltungskosten in Höhe von 14 960 ℳ. — [18]) Hierunter befinden sich in Frankfurt a. M. — [20]) Davon 24 000 ℳ zurückgezahltes Darlehen. — [21]) Darunter 85 743 ℳ für Unterrichtskurse, 3 481 ℳ an die Bauarbeiterschutzkommission. — [24]) Darunter 480 ℳ desgl. wie vor. — [25]) Darunter 244 ℳ desgl. der Zweigvereine für Unterstützungen, Bildungszwecke, Agitation und Sonstiges. — [29]) Davon 76 239 ℳ für die

anisationen im Jahre 1908. (Schluß.)

	Umzugskosten und Beihilfe in Sterbe- und Notfällen	Stellenvermittelung	Bibliotheken	Sonstige Ausgaben	Konferenzen und Generalversammlungen	Beitrag an die Generalkommission	Beiträge an Kartelle, Sekretariate u. internat. Verbindungen	Prozeßkosten	Verwaltungskosten der Hauptkasse		Verwaltungskosten der Lokal- und Gaukassen	Den Zahlstellen verblieben von den Beiträgen
									persönliche	sächliche		
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
–	12 754	—	889	9 259	8 079	2 881	90	—	10 697	4 710	16 077	63 663
–	139 690	—	10 925	140 290	56 547	(23) 29 482	66 013	—	33 644	30 664	627 058	727 083
–	345 704	—	62 200	362 577	17 729	(24) 67 540	195 957	11 142	101 451	103 280	1 400 001	2 001 702
–	9 615	—	323	4 053	685	671	2 703	—	4 473	2 827	9 470	18 832
702	300	—	—	150	201	51	102	—	1 800	351	—	—
–	20	124	—	1 087	266	54	—	—	2 535	407	—	1 443
–	1 208	—	291	5 014	2 389	681	2 391	—	7 300	1 742	3 293	7 454
–	14 459	—	—	28 498	12 919	1 183	7 331	—	33 471	10 802	14 596	38 132
–	5 033	—	—	1 852	340	697	—	—	5 343	1 730	28 418	28 418
80	710	—	—	(17) 16 611	168	622	—	—	2 000	239	—	14 428
–	85	—	—	128	68	—	60	—	321	177	439	—
–	8 326	—	—	(18) 24 152	12 388	2 285	235	46	10 036	7 095	95 807	—
–	6 484	—	412	(19) 63 743	15 673	5 184	19 847	—	14 426	12 899	130 000	108 935
–	16 967	—	659	9 603	11 240	5 321	—	253	13 387	9 439	167 137	141 165
–	(12) 5 049	—	4 865	21 554	2 663	1 307	360	330	(27) 28 296	775	9 683	21 751
–	2 006	—	—	12 663	10 013	2 362	375	—	11 194	5 080	—	64 002
–	14 691	—	656	17 594	2 001	1 665	4 502	654	22 661	6 530	37 681	42 135
–	4 300	—	990	4 749	10 642	(25) 1 058	—	846	11 282	6 528	(28) 79 311	36 211
–	16 422	—	—	(20) 26 885	—	543	3 364	—	13 527	22 170	68 985	51 802
–	6 874	1 494	1 093	13 337	568	1 172	5 160	—	6 840	3 399	33 904	44 899
–	14 896	—	2 191	134 639	24 066	17 455	10 226	—	16 223	10 986	246 585	—
–	11 697	—	—	9 612	—	2 257	—	—	10 112	4 405	52 470	52 470
–	73 278	37 576	36 772	36 887	10 917	8 618	40 203	—	44 765	32 754	364 681	364 224
–	515	—	54	108	128	50	170	—	1 624	265	—	1 595
–	2 166	—	—	942	207	403	—	—	4 383	2 178	4 064	—
–	603	—	—	392 830	14 846	8 510	—	—	23 805	8 982	63 491	399 104
–	948	1 120	69	1 122	92	154	708	1 595	2 488	1 566	4 143	5 336
781	(13) 1 465 627	61 991	152 781	(21) 2 346 129	433 403	279 613	702 945	33 302	819 531	576 878	5 835 158	6 634 197
562	1 385 808	52 837	276 588	3 291 603	418 737	240 164	626 291	31 131	691 753	780 358	5 360 296	6 826 161
441	1 181 282	26 559	255 273	3 273 821	283 772	220 754	420 709	26 516	558 844	765 832	4 594 778	5 902 166
960	800 355	12 996	37 256	1 037 745	312 798	182 449	224 984	8 920	466 856	542 064	3 305 841	4 085 245
626	621 709	12 577	27 468	762 159	166 966	149 584	142 092	25 377	367 557	409 966	1 314 695	1 188 467
442	301 961	7 872	14 882	339 050	166 108	89 318	—	2 276	304 172	276 215	—	2 822 139

) Kosten für Verbandsorgan und Fachblatt. — [5]) Darunter Kosten für die Lohnbewegung. — [6]) In der Streikunter- 165 938 ℳ in den Verwaltungsstellen aus Lokalmitteln als Erwerbslosenunterstützung gezahlt. — [10]) Darunter 1 110 ℳ ng bei Effektenverlust. — [13]) Und zwar 290 157 ℳ Umzugsunterstützung, 666 494 ℳ Beihilfe in Sterbefällen, 508 976 ℳ England zurückgezahltes Darlehen in Höhe von 5 000 ℳ. — [17]) Hierunter befinden sich die Gesamtausgaben der Lokal- Gesamtausgaben der Lokalkassen in Höhe von 15 220 ℳ. — [19]) Darunter 689 ℳ für die Heimarbeit-Ausstellung 12 ℳ für Statistiken, 362 563 ℳ für Druckschriften. — [22]) Und Bauarbeiterschutzkommission. — [23]) Davon vor. — [26]) Unter Rechtsschutz. — [27]) Darunter die Gehälter für die Ortsbeamten. — [28]) Hierunter die Ausgaben skassierung. — [30]) Nur für das zweite Halbjahr.

4. Hirsch-Dunckersche Gewerkvereine.

a. Bestand im Jahre 1908.

(Nach Angaben des Verbandes der deutschen Gewerkvereine.)

Lfd. Nr.	Gewerkvereine	Zahl der Ortsvereine Ende 1908	Zahl der Mitglieder Ende 1908	Vermögen am 31. Dezember 1908: Gewerkvereinskasse ℳ	Krankenkasse ℳ	Begräbniskasse ℳ	Gesamtvermögen ℳ
1	Maschinenbau- und Metallarbeiter	740	37 976	765 823	503 771	758 645	2 028 239
2	Fabrik- und Handarbeiter	349	15 256	305 013	193 482	123 945	622 440
3	Deutsche Kaufleute	217	18 173	291 480	97 674	—	389 154
4	Holzarbeiter	157	5 465	69 914	85 388	85 235	240 537
5	Schuhmacher und Lederarbeiter	133	5 250	32 271	101 268	—	133 539
6	Textilarbeiter	83	6 381	36 853	36 403	9 257	82 513
7	Schneider	95	4 473	67 401	47 088	102 229	216 718
8	Graphische Berufe	58	1 708	20 123	61 545	—	81 668
9	Töpfer und Ziegler	47	1 725	36 404	33 431	38 675	108 510
10	Bauhandwerker	40	768	6 887	—	—	6 887
11	Deutsche Frauen	32	698	837	319	—	1 156
12	Zigarren- und Tabakarbeiter	35	1 900	14 126	30 317	—	44 443
13	Bergarbeiter	60	2 064	31 650	7 535	—	39 185
14	Bildhauer	14	316	4 570	5 037	—	9 607
15	Konditoren*)	7	187	.	.	.	.
16	Schiffszimmerer	6	343	2 688	642	1 257	4 587
17	O.-V. der Brauer	9	1 021	30 567	—	—	30 567
18	O.-V. der Reepschläger	1	43	.	.	.	.
19	Gemeindearbeiter	6	1 189	8 958	—	—	8 958
20	Steinarbeiter	1	137	1 268	2 613	—	3 881
21	Eisenbahner	1	120	.	.	.	.
22	Gärtner	1	70	.	.	.	.
23	Handelshilfsarbeiter	2	164	.	.	.	.
24	Selbständige Berufe	1	131	.	.	.	.
25	Verbands- und Organkasse	—	—	62 865	—	—	62 865
26	Frauenbegräbniskasse	—	—	—	—	94 959	94 959
	Summe 1908	2 095	105 558	1 789 698	1 206 513	1 214 202	4 210 413
	Summe 1907	1 999	108 889	1 565 189	1 185 562	1 063 080	3 813 831

*) Jahresabschluß nicht eingesandt.

4b. Die Einnahmen und Ausgaben der Hirsch-Dunckerschen Gewerkvereine, insbesondere die Aufwendungen zugunsten der verschiedenen Unterstützungszweige für das Jahr 1908.

(Nach Angaben des Verbandes der deutschen Gewerkvereine.)

Gewerkvereine	Gesamteinnahme	Rechtsschutzkosten	Unterstützung bei Streik, Maßregelung und Aussperrung	Unterstützung bei Arbeitslosigkeit	Unterstützung bei Reise, Umzug und Notfällen	Bildungsförderung	Organe nebst Versand	Agitation und Reisen	Insertion, Drucksachen, Material, Arbeitsvermittelung	Ortsverbands- und Verbandssteuern	Verwaltungskosten der Hauptkassen und der Ortsvereine
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
Maschinenbau- und Metallarbeiter ..	1 235 164	16 008	103 411	139 376	46 797	32 840	60 298	94 618	15 611	15 053	155 416
Fabrik- und Handarbeiter.....	319 583	946	3 860	21 357	6 903	4 623	9 045	6 889	4 875	5 998	48 286
Deutsche Kaufleute.	408 903	2 015	—	50 166	180	1 625	23 520	7 137	24 840	4 724	41 983
Holzarbeiter	213 177	957	8 897	33 147	6 893	—	9 077	21 645	5 676	1 359	40 363
Schuhmacher und Lederarbeiter	134 553	849	822	13 445	3 403	949	6 892	2 423	—	1 952	23 113
Textilarbeiter	91 796	407	1 608	14 484	1 523	1 993	4 778	3 414	3 985	2 530	17 595
Schneider	111 398	169	5 832	2 195	2 910	1 730	3 207	1 943	3 637	1 953	20 106
Graphische Berufe .	41 801	179	1 342	4 308	317	—	2 180	636	396	576	8 241
Töpfer und Ziegler.	39 313	179	1 815	2 472	720	336	1 690	675	669	567	4 784
Bauhandwerker ...	17 461	76	488	1 444	484	367	1 994	2 813	421	524	4 409
Deutsche Frauen...	4 009	1	274	536	—	87	862	117	365	285	1 008
Zigarren- u. Tabakarbeiter [1])	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Bergarbeiter.....	40 735	2 082	240	139	538	593	4 901	1 353	766	832	6 801
Bildhauer.....	9 384	107	230	2 753	197	146	341	167	440	144	1 580
Konditoren [1])	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Schiffszimmerer....	6 433	5	1 496	136	20	59	264	74	260	156	695
O.-V. der Brauer .	13 967	—	—	2 110	455	—	2 392	60	81	194	1 557
O.-V. d. Reepschläger	1 031	—	—	—	—	—	—	—	—	—	92
Gemeindearbeiter ..	3 337	—	—	—	—	—	175	—	—	—	703
Steinarbeiter	2 814	8	25	—	25	—	370	5	—	51	239
Summe .. 1908 [2])	2 694 859	23 988	130 340	288 068	71 365	45 348	131 986	143 969	62 022	36 898	376 971
1907	2 819 909	16 802	214 241	150 606	89 111	51 972	129 373	179 567	48 431	25 794	255 708

[1]) Jahresabschluß nicht eingesandt.

[2]) In der Gesamteinnahme sind die Beiträge zu den besonderen Unterstützungseinrichtungen (Krankheit, rbefall, Invalidität) mit enthalten.

5. Christliche Gewerkschafte

(Nach Angaben des »General-Sekretariats des Gesamtve

a. Übersicht über Mitglieder- und Kassenverhältniß

Dem Gesamtverband angeschlossene Organisationen	Mitgliederverhäl						
	Zahl der Ortsgruppen am 31. Dezember 1908	Zahl der Mitglieder im Jahresdurchschnitte		Davon weibliche		Zu- (+) oder Abnahme (—) gegenüber dem Bestande des Vorjahrs	
		1907	1908	1907	1908	männlich	weiblich
Bergarbeiter	784	74 700	75 250	—	—	+ 550	—
Bauhandwerker und Bauhilfsarbeiter	312	40 135	35 302	—	—	— 4 833	—
Textilarbeiter	254	40 764	37 561	12 628	10 888	— 1 463	— 1 740
Metallarbeiter	276	28 090	26 427	728	643	— 1 578	— 85
Bayerische Eisenbahner	98	24 112	26 186	—	—	+ 2 074	—
Staats-, Gemeinde-, Verkehrs- usw. Arbeiter	351	14 636	14 272	895	654	— 123	— 241
Holzarbeiter	253	11 239	11 043	215	207	— 188	— 8
Keramarbeiter	123	8 352	4 883	987	367	— 2 849	— 620
Tabakarbeiter	101	6 549	5 551	2 422	2 356	— 932	— 66
Heimarbeiterinnen	60	4 966	5 815	4 966	5 815	—	+ 849
Lederarbeiter	91	4 203	3 903	431	352	— 221	— 79
Schneider	122	3 758	3 785	515	397	+ 145	— 118
Maler	87	3 352	3 361	—	—	+ 9	—
Gutenbergbund	80	2 812	2 873	—	—	+ 61	—
Graphisches Gewerbe	48	1 409	1 397	69	64	— 7	— 5
Krankenpfleger	16	1 114	1 344	231	295	+ 166	+ 64
Bayerische Salinenarbeiter	.	893	—	.	—	— 893	—
Gärtner	33	728	793	—	—	+ 65	—
Nahrungsmittelindustriearbeiter	25	650	869	35	49	+ 205	+ 14
Telegraphenarbeiter	55	1 861	2 737	—	—	+ 876	—
Steinarbeiter, Mayen	8	—	1 167	—	—	+ 1 167	—
Deutsche Eisenbahnhandwerker und -arbeiter	35	.	.	.	.	.	.
Zusammen ...	3 212	274 323	264 519	24 122	22 087	— 7 769	— 2 035

*) Die bisher unter den christlichen Gewerkschaften angeführten, dem Gesamtverbande nicht angeschlossenen Verbände sind jetzt in Übersicht Hauptkasse des Gewerkvereins nicht gebucht wurden; der den Zahlstellen tatsächlich verbliebene Betrag ist indes höher wie aus der Mitgliederzahl un und »Gesamtausgabe«. — 2) Staffelbeitrag. — 3) Quartalsbeitrag. — 4) Monatsbeitrag. — 5) In 4 Monaten 25 Pf. wöchentlich. — 6) Beitra

b. Übersicht über Einnahmen und Ausgaben der dem Gesam

Organisation	Einnahmen				Verbandsorgan	Agitation
	Aufnahmegebühren	Beiträge	Extrabeiträge	Sonstige Einnahmen		
Bergarbeiter	8 307	(1 1052 302	—	87 228	114 088	24 828
Bauhandwerker und Bauhilfsarbeiter	7 014	591 853	46 959	39 063	55 229	100 567
Textilarbeiter	1 619	536 336	607	19 162	43 292	57 284
Metallarbeiter	4 093	635 210	6 643	28 429	37 614	40 901
Bayerische Eisenbahner	2 022	235 490	—	27 995	53 281	5 677
Staats-, Gemeinde-, Verkehrs- usw. Arbeiter	3 648	203 903	1 869	11 116	24 090	42 852
Holzarbeiter	2 016	282 848	1 956	16 405	18 562	18 800
Keramarbeiter	1 332	62 381	1 313	1 976	6 700	14 616
Tabakarbeiter	332	66 112	2 239	1 830	6 233	7 225
Heimarbeiterinnen	859	13 522	4 454	3 719	2 361	1 465
Lederarbeiter	847	69 162	—	1 868	6 445	10 327
Schneider	969	48 136	340	1 117	4 830	13 906
Maler	1 368	35 736	218	10 145	6 579	4 324
Gutenbergbund	—	105 232	—	14 401	11 606	11 190
Graphisches Gewerbe	192	19 561	345	1 145	2 560	1 602
Krankenpfleger	585	5 418	106	2 419	1 862	1 038
Gärtner	298	9 123	—	2 856	2 248	3 351
Telegraphenarbeiter	1 584	28 911	—	33	7 827	2 254
Steinarbeiter, Mayen	202	4 997	1 295	412	—	245
Nahrungsmittelindustriearbeiter	—	—	—	—	—	—
Zusammen[3] ...	37 287	4 006 233	68 344	271 319	405 407	362 452

[1]) Darunter befindet sich (siehe Fußnote bei Tabelle 5 a) ein durchlaufender Posten von 100 000 ℳ, der unter den Rubriken »Beiträge« in Geschäftsgebäudes der Zentrale. — [3]) Differenz zur Gesamteinnahme bzw. -ausgabe (Tabelle 5 a) entfällt auf die Nahrungsmittelindustriearbeiter, deren

n Jahre 1908*).

ndes der christlichen Gewerkschaften Deutschlands«.)

r christlichen Gewerkschaften Deutschlands.

iſſe			Kaſſenverhältniſſe						
Zahl der Mitglieder am		Zu- (+) oder Abnahme (—) gegenüber dem Beſtande am 31. Dezember 1907	Höhe der Aufnahmegebühr	Höhe des Beitrags	Geſamteinnahme	Geſamtausgabe	Kaſſenbeſtand am 31. Dezember 1908	Davon in den Hauptkaſſen
1. Dezbr. 1908	31. Dezbr. 1907		Pf.	Pf.	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
74 814	76 866	— 2 052	50	40, 20 u. 15	(1) 1 147 837	(1) 900 545	1 194 958	1 159 958
31 152	42 087	— 10 935	50	25—85 2)	684 889	553 810	583 090	454 361
33 706	41 916	— 8 210	30	30—70 2)	557 724	455 484	478 266	425 747
24 316	28 472	— 4 156	50	40, 60. u 90	674 375	546 662	712 610	660 314
27 001	25 050	+ 1 951	20	80—375 3)	265 507	168 242	592 718	592 718
14 930	15 470	— 540	50	20—50 2)	220 536	244 970	42 631	27 750
10 849	11 258	— 409	50	50	303 225	239 108	260 902	191 805
5 558	10 000	— 4 442	50	20—90 2)	67 002	79 736	21 899	18 285
5 385	6 024	— 639	30	15—60 2)	70 513	40 464	56 838	51 211
6 100	5 492	+ 608	30	30 4)	22 554	18 286	21 825	21 825
3 922	4 336	— 414	50	20—55 2)	71 877	57 616	34 685	26 520
3 986	4 221	— 235	50	20—45	50 562	45 189	19 852	12 744
3 120	3 218	— 98	100	25—55 5)	47 467	38 615	20 878	18 609
2 898	2 867	+ 31	200	90	119 633	87 343	440 382	353 502
1 462	1 400	+ 62	50	25—90 2)	21 243	19 065	14 625	11 882
1 409	1 232	+ 177	50	80 4)	8 528	7 231	1 864	1 298
—	924	— 924	—	—	—	—	—	—
733	756	— 23	50	35 u. 40	12 277	12 903	2 318	939
1 057	780	+ 277	50	15—60 2)	11 562	10 429	3 746	2 934
3 249	2 280	+ 969	100	25	30 528	26 893	6 049	3 635
995	.	.	60	25 6)	6 906	3 633	3 273	3 273
4 125	.	.	20	10—50	.	.	.	.
260 767	284 649	— 29 002			4 394 745	3 556 224	4 513 409	4 039 310

es Abschnitts nachgewiesen. — 1) Darunter sind 100 000 ℳ Anteil der Zahlstellen schätzungsweise mit in Rechnung gestellt, die bei der n Marxenabsatze nachgeprüft werden kann. Um den schätzungsweise eingesetzten Betrag erhöhen sich sonach sowohl die Posten »Gesamteinnahme« 14 Tage.

rband angeschlossenen christlichen Verbände im Jahre 1908.

Ausgaben											
Streiks- nd Gemaß- regelten- terstützung	Reise- und Arbeits- losenunter- stützung	Kranken- geld	Sterbe- geld	Rechts- schutz	Sonstige Unter- stützungen	Gehälter	Ver- waltungs- ausgaben	Bibliothek und Bildungs- zwecke	Beitrag an den Gesamt- verband	Anteil der Lokalkassen	Sonstige Ausgaben
26 869	5 694	173 861	78 510	95 146	6 201	20 326	28 171	8 275	14 066	(1) 163 728	(2) 140 782
01 208	—	28 581	9 952	4 337	—	14 592	22 733	7 674	7 373	181 602	19 962
01 334	3 033	86 452	9 910	3 271	—	11 248	8 341	3 285	6 754	92 070	29 210
38 301	62 386	120 196	2 355	2 503	528	14 259	18 841	9 842	5 400	181 417	12 119
—	—	11 203	59 927	4 177	3 730	1 429	16 028	—	600	9 439	2 751
55 437	3 796	15 404	2 180	14 319	6 772	7 044	22 784	2 985	3 321	34 701	9 285
54 670	28 444	25 220	2 565	1 158	1 754	4 270	6 478	2 591	2 153	63 025	9 418
21 210	4 869	3 858	417	987	141	4 390	4 557	561	960	16 470	—
4 866	665	3 897	770	595	588	3 094	2 308	369	845	6 490	2 519
—	—	3 314	170	—	1 959	—	2 041	179	613	5 453	731
7 649	4 451	5 304	338	443	419	2 130	4 169	338	714	13 528	1 361
3 308	1 586	2 728	205	204	—	1 950	3 881	—	757	4 870	6 964
6 583	327	1 663	215	130	65	5 646	2 968	320	318	7 343	2 134
2 227	15 836	22 495	1 780	691	6 169	6 162	3 141	465	589	3 873	1 119
1 288	2 917	2 045	80	12	415	2 221	2 548	167	220	2 687	303
10	57	—	25	65	—	1 954	2 035	—	163	—	22
—	392	—	—	—	—	1 800	725	—	—	2 963	1 424
—	—	6 638	300	—	85	—	3 337	342	328	5 782	—
32	—	1 425	940	53	100	402	429	7	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
24 992	134 453	514 284	170 639	128 091	28 926	102 917	155 515	37 400	45 174	795 441	240 104

nahmen und »Anteil der Lokalkassen« in Ausgaben sich ausgleicht. — 2) Einschließlich 135 567,14 ℳ für Ankauf und Einrichtung des bandsausgaben nicht spezifiziert sind.

6. Unabhängige Vereine*).

(Nach einer Umfrage bei den beteiligten Organisationen.)

Name und Sitz des Vereins (Verbandes)	Zahl der Mitglieder Ende 1907	Zahl der Mitglieder Ende 1908	Gesamteinnahme im Jahre 1907 ℳ	Gesamteinnahme im Jahre 1908 ℳ	Gesamtausgabe im Jahre 1907 ℳ	Gesamtausgabe im Jahre 1908 ℳ	Vermögen Ende 1907 ℳ	Vermögen Ende 1908 ℳ
1. Verein reichstreuer Mansfelder Berg- u. Hüttenleute, Gerbstedt	12 740	12 581	603	663	651	612	4 330	4 567
2. Allgemeiner Unterstützungsverband gelernter keramischer Arbeiter Deutschlands, Selb	320	303	3 844	3 507	2 006	1 932	12 223	13 745
3. Deutscher Uhrmacher-Gehilfen-Verband, Berlin	1 380	1 383	16 865	18 493	16 995	17 674	450	858
4. Freier Maschinisten- und Heizerbund Deutschlands, Chemnitz	5 614	4 875	40 820	48 189	38 296	49 692	34 431	32 441
5. Internat. Graveur-Verband d. Stoffdruck-Industrie, Elberfeld	521	528	14 698	10 952	18 933	8 439	11 195	13 708
6. Internationaler Verband der Moletteure, Pantographisten u. Releveure der Stoffdruck-Industrie, Elberfeld	322	267	4 621	4 910	2 369	3 222	5 636	7 324
7. Bund deutscher, österreicher u. schweizer Brauergesellen, Leipzig[1])	3 280	3 400	.	.	.	.	.	.
8. Verein der Hausdiener, Kontorboten und Packer, Hamburg	1 321	1 327	19 889	21 612	13 601	15 691	23 918	29 839
9. Verband deutscher Eisenbahnhandwerker und Arbeiter, Trier	37 433	41 054	135 353	130 118	110 045	108 935	75 529	96 712
10. Verband Süddeutscher Eisenbahner, Nürnberg	12 354	13 246	76 112	151 963	44 205	85 012	92 482	128 860
11. Verband der Württb. Eisenbahn- u. Dampfschiffahrts-Unterbeamten, Stuttgart	7 756	8 380	28 495	30 890	27 168	29 765	18 300	19 425
12. Badischer Eisenbahner-Verband, Karlsruhe i. B.[2])	10 753	11 623	32 628	37 264	28 092	30 882	14 341	18 627
13. Verband Deutscher Köche, Berlin[3])	1 708	1 710	80 865	91 463	61 895	85 677	17 970	36 914
14. Internationaler Verband der Köche, Frankfurt a. M.	5 960	6 600	133 000	138 000	116 000	119 000	151 000	166 000
15. Genfer Verband der Gasthofsgehilfen in Deutschland, Dresden	2 529	2 589	98 726	103 555	93 074	114 235	42 207	30 301
16. Deutscher Kellner-Bund »Union Ganymed«, Leipzig[4])	8 123	9 040	92 250	105 879	86 983	90 033	91 501	107 347
17. Internationaler Kellner-Verband, Berlin[5])	524	750	11 568	9 756	10 074	1 329	.	4 500
18. 9 örtliche Kellner-Vereine	1 165	1 169	25 345	23 782	22 522	23 072	6 007	6 545
19. Verein der städtischen Laternenwärter Berlins	272	307	2 686	3 030	1 875	2 038	2 966	3 958
20. Zentralverband des technischen Bühnenpersonals, Berlin	417	458	2 626	2 755	922	1 176	4 531	6 230
21. Allgemeiner Deutscher Musiker-Verband, Berlin[6])	12 917	13 537	61 681	123 668	72 285	115 223	96 800	81 459
Summe...	127 409	135 127	882 675	1 060 449	772 991	903 639	705 817	809 360

*) Bis zur Drucklegung waren nicht eingegangen die Angaben von dem Christlich-nationalen Bergarbeiter-Verbande »Deutschland« in Altenkessel, Industriearbeiter-Verband in Solingen, Niederrheinischen Weberverband in Crefeld, der Vereinigung der Handelshilfsarbeiter und Berufsgenossen in Berlin, dem Verbande württembergischen Postpersonals in Stuttgart, Verband bayerischen Postpersonals in München, Zentralverein des Krankenpflege-, Massage- und Badepersonals Deutschlands in Leipzig und von sechs örtlichen Kellnervereinen.

[1]) Die durch den Bund entstehenden Verwaltungskosten werden von den angeschlossenen Vereinen getragen. — [2]) In den Einnahmen ist der Vortrag aus dem Vorjahr, in den Ausgaben sind Anlagen bei Sparkassen enthalten. — [3]) Der Verband hat zweijährige Rechnungslegung. Die Kassenangaben in den Spalten für 1907 beziehen sich auf 1906. In den Ausgaben für 1908 befinden sich Beträge für den Ankauf von Effekten. — [4]) Die Einnahmen und Ausgaben sind diejenigen der Hauptkasse; das Vermögen ist Bundesvermögen. — [5]) Als Vermögen ist der fest angelegte Betrag angegeben. — [6]) In den Einnahmen für 1908 sind enthalten 25 000 ℳ verkaufte Fonds = 23 193 ℳ.

7. Vaterländische Arbeitervereine*).

(Nach einer Umfrage bei den beteiligten Vereinen.)

Name und Sitz des Vereins (Verbandes)	Zahl der Vereine	Zahl der Mitglieder Ende 1907	Zahl der Mitglieder Ende 1908	Gesamteinnahme im Jahre 1907 ℳ	Gesamteinnahme im Jahre 1908 ℳ	Gesamtausgabe im Jahre 1907 ℳ	Gesamtausgabe im Jahre 1908 ℳ	Vermögen Ende 1907 ℳ	Vermögen Ende 1908 ℳ
a. Örtliche gemischte Vereine.									
Preußen	(1 13	1 850	3 010	3 920	6 509	1 994	4 061	4 687	6 857
Sachsen	(2 17	4 241	9 481	19 005	49 420	15 580	24 114	7 078	45 452
Baden	1	—	94	—	223	—	59	—	164
Mecklenburg-Schwerin	(3 3	140	292	3 125	2 303	306	1 107	2 819	4 015
Mecklenburg-Strelitz	(4 2	—	157	—	885	—	393	—	492
Braunschweig	(5 4	590	613	1 222	2 583	508	2 580	857	860
Sachsen-Meiningen	(6 1	67	93	56	228	48	198	8	38
Sachsen-Altenburg	(7 7	817	1 797	2 020	2 124	1 602	1 944	3 984	4 038
Sachsen-Coburg-Gotha	2	—	194	—	232	—	185	—	47
Schwarzburg-Sondershausen	1	143	150	3 096	1 235	1 214	1 146	2 882	3 000
Reuß jüngerer Linie	1	—	53	—	.	—	.	—	.
Hamburg	1	152	194	2 020	2 103	1 008	626	1 012	1 477
Elsaß-Lothringen	3	—	233	—	943	—	840	—	103
Summe a...	56	8 000	16 361	34 464	68 788	22 260	37 253	23 327	66 543
b. Berufsvereine.									
Reichstreue Bergarbeitervereine	(8 12	1 664	1 858	9 557	11 685	6 534	10 752	3 859	3 576
Vereinigung reichstreuer Textilarbeiter	1	630	693	6 308	1 605	826	997	5 482	6 090
Summe b...	(9 13	2 294	2 551	15 865	13 290	7 360	11 749	9 341	9 666
Summe a + b...	69	10 294	18 912	50 329	82 078	29 620	49 002	32 668	76 209

*) Der Bund vaterländischer Arbeitervereine, dem die meisten dieser Vereine angeschlossen sind, sowie der Verband reichstreuer Bergarbeitervereine sind als solche in die Statistik nicht aufgenommen. Der letztere Verband zählte Ende 1908 in 20 Vereinen 4 000 Mitglieder. Dem Bunde gehörten 12 343 Mitglieder an.

[1]) Darunter 4 Vereine, im Jahre 1908 gegründet, 1 Verein ohne Angabe der Ausgaben und des Vermögens; außerdem 6 Vereine, von denen Angaben fehlen. — [2]) Darunter 8 Vereine im Jahre 1908 gegründet, wovon für 4 die Angaben über die Kassenverhältnisse fehlen, 1 Verein hat das Vermögen (13 837 ℳ) nur für 1908 angegeben; außerdem 3 Vereine, von denen Angaben fehlen. — [3]) Darunter 2 Vereine im Jahre 1908 gegründet; außerdem 1 Verein, von dem Angaben fehlen. — [4]) Außerdem 3 Vereine, von denen Angaben fehlen. — [5]) Darunter 1 Verein im Jahre 1908 gegründet. — [6]) Außerdem 1 Verein, von dem Angaben fehlen. — [7]) Für 5 Vereine sind nur die Mitgliederzahlen für 1908 bekannt geworden, weitere Angaben fehlen. — [8]) Darunter 3 Vereine im Jahre 1908 gegründet, 1 Verein ohne Angabe der Kassenverhältnisse; außerdem 8 Vereine, von denen Angaben fehlen. — [9]) Außerdem 1 Hafenarbeiterverein, von dem Angaben fehlen.

8. Gelbe Arbeiterverbände und Werkvereine*).

(Nach einer Umfrage bei den beteiligten Organisationen.)

Name und Sitz des Vereins (Verbandes)	Zahl der Vereine	Zahl der Mitglieder Ende 1907	Zahl der Mitglieder Ende 1908	Gesamteinnahme im Jahre 1907 M	Gesamteinnahme im Jahre 1908 M	Gesamtausgabe im Jahre 1907 M	Gesamtausgabe im Jahre 1908 M	Vermögen Ende 1907 M	Vermögen Ende 1908 M
a. Örtliche gemischte Vereine.									
Freie Vereinigung Luckenwalde.	([1] 1	—	26	—	88	—	46	—	42
Arbeiter-Unterstützungsverein Pirmasens	1	490	500	6 022	5 872	1 038	1 979	25 298	28 198
Gelber Arbeiterverband Offenbach a. M.	1	512	489	1 549	1 697	861	716	688	1 669
Summe a...	([2] 3	1 002	1 015	7 571	7 657	1 899	2 741	25 986	29 909
b. Berufsvereine.									
Freie Vereinigung Deutscher Metallarbeiter, Dresden	1	1 095	1 860	11 284	20 869	652	8 988	10 632	22 597
Brauereiarbeiter-Verein Augsburg	1	([3] 40	([3] 40	.	.	.	.	.	.
Bund der Bäcker- (Konditor-) Gesellen Deutschlands, Berlin	1	7 000	10 024	2 154	2 548	146	2 727	2 008	1 829
Bund Elsaß-Lothringischer Bäckergehilfen-Vereine, Colmar	1	253	306	25	36	20	29	5	12
Bauhandwerker-Bund von Groß-Berlin und Umgegend	([1] 1	—	350	—	1 064	—	629	—	435
Freie Vereinigung der Steindrucker Berlins	1	251	345	519	489	334	321	400	511
Verein Hamburger Ober-Stewards und Stewards von 1888	1	565	688	6 175	5 584	4 156	5 044	12 846	13 386
Summe b...	([4] 7	9 204	13 613	20 157	30 590	5 308	17 738	25 891	38 770
c. Werkvereine.									
Stadt Berlin und Umgegend	15	17 888	21 124	47 530	75 310	41 491	50 701	59 760	86 570
Provinz Brandenburg	7	605	802	4 209	10 362	1 868	3 349	5 361	12 558
» Sachsen	7	2 690	3 537	19 451	33 156	7 836	25 316	11 775	13 228
» Schleswig-Holstein	1	469	658	871	816	327	389	544	971
» Hannover	1	210	275		5 979		1 260		4 719
» Rheinland	7	1 935	6 894	33 515	21 232	24 909	18 049	14 011	18 708
Königreich Bayern (ohne Pfalz)	24	11 044	13 538	144 610	153 395	104 423	138 805	155 010	172 026
» Sachsen	1	.	410	.	.	.	.	.	.
Hamburg	4	2 051	1 817	7 220	8 145	3 897	9 368	4 103	2 742
Elsaß-Lothringen	2	1 615	1 655	1 001	1 142	615	1 155	386	373
Summe c...	([5] 69	38 507	50 710	258 407	309 537	185 366	248 392	250 950	311 895
Insgesamt (Summe a+b+c)...	79	48 713	65 338	286 135	347 784	192 573	268 871	302 827	380 574

*) Reine Spar-, Spar- und Prämien- (Gewinnbeteiligungs-) und Versicherungs- (Unterstützungs-) Vereine sind, soweit sie als solche ermittelt werden konnten, in der vorliegenden Übersicht nur mit den Mitgliederzahlen enthalten (s. nachsteh. Bem.). Die Kassengebarung besonderer Versicherungseinrichtungen für Krankheit, Sterbefall, Ruhestand usw. ist ebenfalls soweit möglich ausgeschaltet worden. Der Gelbe Arbeitsbund, das Schriftamt der gelben Arbeitervereine als Zentralen, sowie örtliche Kartelle von solchen Vereinen sind in der Übersicht — zur Vermeidung von Doppelzählungen — nicht enthalten. Der Gelbe Arbeitsbund zählte Ende 1908 in 16 Vereinen 14 970 Mitglieder.

[1]) Im Jahre 1908 gegründet. — [2]) Außerdem 3, — [4]) 2 Vereine, von denen Angaben fehlen. — [3]) Dem Berichte des gelben Schriftamts entnommen. — [5]) Darunter 9 Versicherungs- usw. Vereine mit 15 738 (im Jahre 1907 14 071) Mitgliedern, 8 Vereine im Jahre 1908 gegründet, 1 Verein, für welchen die Angaben fehlen, 1 Verein ohne Kassenangaben für 1908, 1 Verein ohne Kassenangaben überhaupt, 4 Vereine, deren Mitgliederzahl Ende 1908 dem Berichte des gelben Schriftamts entnommen ist, die übrigen Angaben fehlen, 1 Verein, welcher die Kassenverhältnisse für 1907 und 1908 zusammen angegeben hat.

9. Anteil der einzelnen Unterstützungsarten in Prozenten der Gesamtausgaben der Verbände im Jahre 1908.

(Vgl. XIX, 3—5 dieses Jahrbuchs.)

a. Freie Gewerkschaften (für 1908).

Verband	Arbeitslosenunterstützung	Reise	Umzug, Sterbefall, Notfall	Streik im Beruf	Maßregelung	Sonstige Unterstützungsausgaben*)	Summe
Asphalteure	—	—	1,2	—	5,4	24,0	30,6
Bäcker und Konditoren	20,2	1,9	1,9	2,5	2,1	9,7	38,3
Barbiere (Friseure)	9,8	0,5	—	0,	.	1,0	11,4
Bauhilfsarbeiter	—	0,8	4,4	12,3	2,0	14,8	34,3
Bergarbeiter	1,6	—	6,7	4,1	2,9	23,1	38,4
Bildhauer	47,5	3,4	1,9	12,2	—	6,9	71,9
Blumenarbeiter	—	—	0,4	6,0	—	12,8	19,2
Böttcher	18,0	2,7	2,6	13,6	—	31,5	68,4
Brauereiarbeiter	7,9	—	3,8	7,4	1,7	18,9	39,7
Buchbinder	33,6	—	1,2	17,5	3,0	8,2	63,5
Buchdrucker	30,4	7,7	4,5	0,1	0,3	49,7	92,7
Buchdruckereihilfsarbeiter	21,1	—	0,3	4,4	0,6	13,3	39,7
Bureauangestellte	4,8	—	3,8	—	0,1	12,9	21,6
Dachdecker	—	7,7	7,2	26,5	—	0,2	41,6
Fabrikarbeiter	14,3	1,2	4,4	15,5	2,3	22,9	60,6
Fleischer	1,9	0,4	0,5	1,3	0,2	4,8	9,1
Formstecher	19,2	2,7	3,7	—	—	36,7	62,3
Gärtner	10,6	1,7	2,1	8,5	0,1	0,5	23,5
Gastwirtsgehilfen	—	0,7	5,1	0,3	0,1	15,5	21,7
Gemeindearbeiter	2,8	—	6,5	3,2	1,0	15,8	29,3
Glasarbeiter	26,8	—	3,6	34,4	2,4	0,1	67,3
Glaser	48,0	6,0	2,3	9,7	—	1,9	67,9
Hafenarbeiter	—	—	5,4	12,1	3,1	31,6	52,2
Handlungsgehilfen	8,2	—	—	—	—	0,5	8,7
Handschuhmacher	76,6	1,9	0,4	5,9	—	1,9	86,7
Holzarbeiter	30,7	3,7	3,7	9,4	1,7	18,9	68,1
Hoteldiener	—	0,4	2,6	0,2	—	16,8	20,0
Hutmacher	39,3	1,7	5,4	4,3	—	24,7	75,4
Isolierer und Steinholzleger	—	1,5	10,7	41,3	1 2	16,6	71,3
Kupferschmiede	21,2	11,5	4,0	11,6	3,4	15,7	67,4

*) Und zwar Ausgaben für Streikunterstützung für andere Gewerkschaften, für Arbeitsunfähigen- (Kranken-) und Invalidenunterstützung.

9 a. Freie Gewerkschaften (für 1908). (Schluß.)

Verband	Arbeitslosenunterstützung	Reise	Umzug, Sterbefall, Notfall	Streik im Beruf	Maßregelung	Sonstige Unterstützungsausgaben*)	Summe
Kürschner	—	0,5	1,2	2,3	1,3	21,5	26,8
Lagerhalter	—	—	6,7	—	3,5	—	10,2
Lederarbeiter	37,6	4,0	4,7	7,3	4,9	.	58,5
Lithographen	18,1	3,6	8,0	2,4	1,5	46,4	80,0
Maler	—	1,7	2,4	27,3	0,8	13,3	45,5
Maschinisten	39,2	.	4,9	4,4	7,4	0,1	56,0
Maurer	—	2,1	5,4	15,1	3,9	15,5	42,0
Metallarbeiter	28,0	3,8	3,0	8,9	3,5	26,2	73,4
Mühlenarbeiter	10,1	1,6	10,0	5,4	2,3	19,3	48,7
Notenstecher	19,6	0,4	1,1	—	—	67,9	89,0
Photographen	20,4	0,4	0,3	—	—	0,7	21,8
Portefeuiller	23,1	0,2	1,9	3,2	1,1	21,9	51,4
Porzellanarbeiter	27,2	—	3,3	20,9	2,9	13,3	67,6
Sattler	23,5	3,4	2,7	15,3	3,2	20,9	69,0
Schiffszimmerer	17,2	0,4	0,8	35,3	0,1	18,2	72,0
Schirmmacher	1,9	0,4	3,3	—	2,7	—	8,3
Schmiede	15,3	2,8	1,8	5,6	6,1	22,9	54,5
Schneider	—	4,9	1,4	4,5	0,4	16,6	27,8
Schuhmacher	15,6	3,2	2,3	18,8	0,4	23,8	64,1
Seeleute	—	—	5,3	2,1	0,8	4,6	12,8
Steinarbeiter	—	7,5	0,7	27,6	3,4	20,5	59,7
Steinsetzer	0,3	0,8	4,9	40,2	0,9	5,8	52,9
Stukkateure	—	3,6	2,0	30,1	0,4	—	36,1
Tabakarbeiter	5,9	—	2,8	17,9	2,3	31,5	60,4
Tapezierer	34,6	4,6	2,8	15,9	0,5	3,8	62,2
Textilarbeiter	—	1,3	0,7	30,1	20,5	13,1	65,7
Töpfer	—	5,0	5,0	16,8	2,3	20,8	49,9
Transportarbeiter	13,6	0,3	4,6	5,2	5,1	13,2	42,0
Xylographen	40,2	3,4	7,1	2,8	—	—	53,5
Zigarrensortierer	26,6	2,6	2,9	5,7	—	37,6	75,4
Zimmerer	35,4	2,5	0,1	7,4	0,5	—	45,9
Zivilmusiker	—	0,2	5,0	3,9	1,6	—	10,7

*) Und zwar Ausgaben für Streikunterstützung für andere Gewerkschaften, für Arbeitsunfähigen- (Kranken-) und Invalidenunterstützung.

9b. Hirsch-Dunckersche Gewerkvereine (für 1908).

Verband	Aussperrung und Streik	Arbeitslosigkeit	Reise, Umzug und Notfälle	Summe	Verband	Aussperrung und Streik	Arbeitslosigkeit	Reise, Umzug und Notfälle	Summe
Maschinenbau- und Metallarbeiter	15,0	20,2	6,8	42,0	Deutsche Frauen	6,8	13,4	—	20,2
Fabrik- und Handarbeiter	3,2	17,9	5,8	26,9	Zigarren- u. Tabakarbeiter	.	.	.	.
Deutsche Kaufleute	—	32,0	0,1	32,1	Bergarbeiter	1,3	0,7	2,9	4,9
Holzarbeiter	6,7	25,0	5,2	36,9	Bildhauer	3,7	44,3	3,2	51,2
Schuhmacher und Lederarb.	1,5	23,8	6,0	31,3	Konditoren	.	.	.	.
Textilarbeiter	2,8	25,5	2,7	31,0	Schiffszimmerer	45,5	4,1	0,6	50,2
Schneider	12,1	4,6	6,1	22,8	Brauer (Hamburg)	—	30,3	6,5	36,8
Graphische Berufe	7,4	23,6	1,7	32,7	Reepschläger (Danzig)	.	.	.	.
Töpfer und Ziegler	13,0	17,7	5,1	35,8	Gemeindearbeiter	.	.	.	.
Bauhandwerker	3,6	10,8	3,6	18,0	Steinarbeiter	3,3	.	3,3	6,6

9c. Christliche Gewerkschaften (für 1908).

Verband	Streiks- und Gemaßregelten-unterstützung	Krankengeld	Sterbegeld	Sonstige Unterstützungen	Summe	Verband	Streiks- und Gemaßregelten-unterstützung	Krankengeld	Sterbegeld	Sonstige Unterstützungen	Summe
Bergarbeiter	3,0	19,3	8,7	0,7	31,7	Schneider	7,3	6,0	0,5	.	13,8
Bauhandwerker und Bauarbeiter	18,3	5,2	1,8	.	25,3	Maler und Anstreicher	17,0	4,3	0,6	0,2	22,1
Textilarbeiter	22,2	19,0	2,2	.	43,4	Gutenbergbund	2,6	25,8	2,0	7,1	37,5
Metallarbeiter	7,0	22,0	0,4	0,1	29,5	Graphisches Gewerbe	6,8	10,7	0,4	2,2	20,1
Bayerische Eisenbahner	.	6,7	35,6	2,2	44,5	Krankenpfleger	0,1	.	0,3	.	0,4
Staats-, Gemeinde-, Verkehrs- usw. Arbeiter	22,6	6,3	0,9	2,8	32,6	Bayerische Salinenarb.	.	.	.	.	.
Holzarbeiter	22,9	10,5	1,1	0,7	35,2	Gärtner	.	.	.	.	.
Keramarbeiter	26,6	4,8	0,5	0,2	32,1	Telegraphenarbeiter	.	24,7	1,1	0,3	26,1
Tabakarbeiter	12,0	9,6	1,9	1,5	25,0	Steinarbeiter, Mayen	0,9	39,2	25,9	2,8	68,8
Heimarbeiterinnen	.	18,1	0,9	10,7	29,7	Nahrungsmittelindustriearbeiter	.	.	.	.	.
Schuh- u. Lederarbeiter	13,3	9,2	0,6	0,7	23,8	Deutsche Eisenbahnhandwerker und -Arbeiter	.	.	.	.	.

10. Gesamtübersicht der Unterstützungsleistungen und Gesamtausgaben in deutschen Arbeiter-Fachverbänden im Jahre 1908 nach den einzelnen Unterstützungsarten.

(Vgl. XIX. 3—5 dieses Jahrbuchs.)

Verbände	Arbeitslosenunterstützung ℳ	Streikunterstützung ℳ	Gemaßregeltenunterstützung ℳ	Reiseunterstützung ℳ	Umzugsunterstützung ℳ	Sonstige Unterstützungsausgaben ℳ	Summe der Unterstützungsausgaben ℳ	Summe der Gesamtausgaben ℳ
Freie Gewerksch. (1908)	8 134 388	4 819 399	1 440 263	1 184 353	290 157	(** 10 069 104	25 937 664	42 057 516
Hirsch-Dunckersche Gewerkvereine (1908)	288 068	130 340		(* 71 365	.	.	489 762	1 310 944
Christl. Gew. (d. Gesamtverb. angeschl.) (1908)	†) 134 453	424 992		.	.	28 926	588 371	2 750 354

*) Einschließlich Unterstützungen für Umzüge und Notfälle.

**) Und zwar: Arbeitsunfähigen- und Krankenunterstützung 8 473 853 ℳ; Invalidenunterstützung 419 781 ℳ; Beihilfe in Sterbefällen 666 494 ℳ; Notfallunterstützung 508 976 ℳ.

†) Einschl. Reiseunterstützung.

11. Frauenorganisationen.

Geographische Verteilung der Ortsvereine nach Mitgliederzahl und Hauptzwecken im Jahre 1908.

Staaten und Landesteile	Zahl der Ortsvereine	Zahl der weiblichen und männlichen Mitglieder zusammen	die ihrem Hauptzwecke nach verfolgen: allgemeine Bestrebungen: Ortsvereine	allgemeine: weibl. Mitglieder	berufliche: Ortsvereine	berufliche: weibl. Mitglieder	soziale: Ortsvereine	soziale: weibl. Mitglieder	charitative: Ortsvereine	charitative: weibl. Mitglieder	Bildungs-: Ortsvereine	Bildungs-: weibl. Mitglieder	politische: Ortsvereine	politische: weibl. Mitglieder
Ostpreußen	296	31 109	7	1 477	28	4 390	6	326	253	24 601	2	147	—	—
Westpreußen	186	20 247	9	1 406	15	1 457	4	184	158	17 141	—	—	—	—
Stadt Berlin	65	51 391	9	4 169	13	22 940	16	5 192	19	10 767	7	2 522	1	254
Brandenburg	481	67 273	4	269	19	1 014	4	2 029	452	63 320	2	327	—	—
Pommern	130	25 680	7	656	14	1 656	1	16	106	23 214	1	69	—	—
Posen	155	18 718	4	289	9	643	14	1 169	128	16 480	—	—	—	—
Schlesien	314	111 413	19	1 998	17	4 039	6	2 163	267	101 082	3	582	2	24
Sachsen	280	41 807	10	894	22	2 686	6	477	239	36 300	2	696	1	19
Schleswig-Holstein	152	24 355	18	1 760	8	658	4	417	122	21 313	—	—	—	—
Hannover	156	30 657	23	3 373	20	2 389	7	858	100	22 967	6	944	—	—
Westfalen	338	77 916	22	4 055	13	478	5	581	297	72 661	1	112	—	—
Hessen-Nassau	213	47 032	10	2 331	19	4 975	11	2 597	163	32 657	9	1 798	1	254
Rheinl. (u. Hohenz.)	471	72 968	42	9 889	26	2 724	14	1 509	381	56 063	8	1 958	—	—
Preußen	([1]3 237	([2]620 566	184	32 566	223	50 049	98	17 518	2 685	498 566	41	9 155	5	551
Bayern	486	89 563	48	11 049	47	7 015	25	8 648	358	59 891	5	705	—	—
Sachsen	108	20 747	12	3 132	32	4 327	5	548	52	10 608	7	1 406	—	—
Württemberg	34	7 222	8	697	8	2 382	5	953	6	1 310	4	1 384	3	128
Baden	441	84 915	4	301	22	3 774	14	2 095	389	76 212	6	1 349	6	360
Hessen	44	8 705	4	431	8	909	2	222	23	4 901	3	1 467	4	219
Mecklb.-Schwerin	9	1 332	2	591	2	164	1	57	—	—	4	498	—	—
Großh. Sachsen	19	1 890	3	353	7	237	3	94	3	233	3	932	—	—
Mecklb.-Strelitz	13	2 026	1	36	1	10	—	—	11	1 980	—	—	—	—
Oldenburg	15	2 716	1	15	3	287	3	414	8	1 987	—	—	—	—
Braunschweig	23	3 422	4	356	6	872	2	267	11	1 851	—	—	—	—
Sachs.-Meiningen	20	13 690	—	—	—	—	1	106	19	13 584	—	—	—	—
Sachs.-Altenburg	4	138	—	—	4	132	—	—	—	—	—	—	—	—
Sachs.-Cob.-Gotha	39	4 706	2	143	—	—	2	94	34	4 029	1	440	—	—
Anhalt	14	3 407	—	—	3	261	1	275	10	2 868	—	—	—	—
Schwarzburg-Sondershausen	1	110	1	110	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwarzburg-Rudolstadt	1	42	—	—	—	—	1	6	—	—	—	—	—	—
Waldeck	43	1 601	—	—	1	18	—	—	42	1 574	—	—	—	—
Reuß älterer Linie	1	17	—	—	1	12	—	—	—	—	—	—	—	—
Reuß jüng. Linie	13	1 661	—	—	1	27	—	—	12	1 616	—	—	—	—
Schaumb.-Lippe	1	8	—	—	—	—	—	—	1	8	—	—	—	—
Lippe	16	1 649	1	102	—	—	—	—	15	1 547	—	—	—	—
Lübeck	5	849	1	124	2	202	—	—	2	522	—	—	—	—
Bremen	20	3 119	2	203	9	680	4	422	4	650	1	655	—	—
Hamburg	32	16 117	6	1 466	7	6 366	9	4 850	5	1 403	5	438	—	—
Elsaß-Lothringen	26	4 037	3	796	2	364	2	70	17	2 692	1	.	—	—
Deutsches Reich	([3]4 665	([4]894 255	287	52 471	389	78 088	178	36 639	3 707	688 032	81	18 429	18	1 258

[1]) Darunter 1 Ortsverein ohne Angabe des Hauptzwecks.

[2]) Darunter 18 weibliche Mitglieder eines Ortsvereins ohne Angabe des Hauptzwecks und 12 143 männliche Mitglieder.

[3]) Darunter 5 Ortsvereine ohne Angabe des Hauptzwecks.

[4]) Darunter 633 weibliche Mitglieder von 5 Ortsvereinen ohne Angabe des Hauptzwecks und 18 705 männliche Mitglieder.

Im übrigen siehe die Tabelle 20* des 1. Sonderheftes zum Reichs-Arbeitsblatte »Statistik der Frauenorganisationen im Deutschen Reiche«, Berlin (Carl Heymanns Verlag) 1909.

XX. Medizinalwesen

1. Todesursachen in deutschen Orten

(Veröffentlichungen des Kaiserliche

Vorbemerkung. Das Gebiet des Deutschen Reichs ist in untenstehende 8 Bezirke geteilt; die in den einzelne Vororte Berlins mit weniger als 15 000 Einwohnern sind mit einbezogen. Zu den in den Jahrbüchern 1905 hütte, Lissa und Siemianowitz. Bezirk 4: Gladbeck. Bezirk 5: Kastrop, Lippstadt, Merheim Sankt Ingbert, Zwe

Orte mit 15 000 und mehr Einwohnern, insgesamt — Nach Bezirken	Einwohnerzahl	Gestorbene (ohne Totgeborene)	Gestorbene (ohne Totgeborene) auf 1 000 der Bevölkerung	Todesursachen: 1 Kindbettfieber	2 Scharlach	3 Masern und Röteln	4 Diphtherie und Krupp	5 Keuchhusten, seit 1905	6 Seit 1905: Typhus; bis 1904: Unterleibstyphus, gastrisches und Nervenfieber
In der Gesamtheit									
Durchschnittlich jährlich 1877/1881 ..	7 636 167	204 027	26,72	1 093	4 335	2 112	7 612	.	3 326
1882/1886 ..	9 085 187	234 670	25,83	1 040	3 781	3 238	11 119	.	2 726
1887/1891 ..	10 918 431	255 915	23,44	866	2 299	2 977	10 840	.	2 222
1892/1896 ..	13 238 169	289 126	21,84	879	2 388	3 201	11 028	.	1 597
1897/1901 ..	16 132 417	330 004	20,46	822	3 260	3 458	4 992	.	1 686
1902/1906 ..	19 726 582	358 884	18,20	1 045	3 810	4 260	4 747	(3 4 363	1 290
1907 ..	21 702 133	370 109	17,05	1 132	3 445	3 857	5 076	3 491	1 020
Von 100 000 Ein									
Im Mittel der Jahresdurchschnitte des Jahrfünfts 1877/1881 ..				14,4	56,8	27,6	99,8	.	43,6
1882/1886 ..				11,5	42,0	35,5	122,3	.	30,2
1887/1891 ..				8,0	21,2	27,6	99,7	.	20,6
1892/1896 ..				6,6	17,9	23,9	84,1	.	12,1
1897/1901 ..				5,1	20,0	21,3	31,1	.	10,4
1902/1906 ..				5,3	19,5	21,6	24,1	(3 21,2	6,5
1907 ..				5,2	15,9	17,8	23,4	16,1	4,7
	Zahl der Orte			**Im Jahre 1907**					
1. Ostseeküstenland	27	1 597 077	30 357	19,01	64	542	230	443	181	108
2. Oder- und Warthegebiet	39	1 697 423	36 811	21,69	101	677	212	456	556	103
3. Sächsisch-Märkisches Tiefland	53	4 981 960	77 668	15,59	331	579	672	997	834	181
4. Nordseeküstenland	39	2 742 543	43 981	16,04	162	289	496	792	363	129
5. Niederrheinische Niederung	66	4 050 883	67 758	16,73	159	616	892	959	650	219
6. Mitteldeutsches Gebirgsland	53	2 579 125	43 431	16,84	127	371	340	618	346	120
7. Oberrheinische Niederung	40	2 250 076	37 303	16,58	97	206	604	417	348	130
8. Süddeutsches Hochland	26	1 803 046	32 800	18,19	91	165	411	394	213	30
Von 100 000 Ein									
1. Ostseeküstenland					4,0	33,9	14,4	27,7	11,3	6,8
2. Oder- und Warthegebiet					6,0	39,9	12,5	26,9	32,8	6,1
3. Sächsisch-Märkisches Tiefland					6,6	11,6	13,5	20,0	16,7	3,6
4. Nordseeküstenland					5,9	10,5	18,1	28,8	13,2	4,7
5. Niederrheinische Niederung					3,9	15,2	22,0	23,7	16,0	5,4
6. Mitteldeutsches Gebirgsland					4,9	14,4	13,2	24,0	13,4	4,7
7. Oberrheinische Niederung					4,3	9,1	26,8	18,5	15,5	5,8
8. Süddeutsches Hochland					5,0	9,1	22,8	21,8	11,8	1,7

[1]) Durchschnitt aus den 3 Jahren 1882/84.
[2]) Durchschnitt aus den 4 Jahren 1888/91.
[3]) Durchschnitt aus den 2 Jahren 1905/06.

ıd Hygiene.

t 15 000 und mehr Einwohnern.

undheitsamts, 1908, Nr. 39.)

ören in Betracht gekommenen Orte sind in den betreffenden früheren Jahrgängen dieses Jahrbuchs genannt. Die 06 und 1907 aufgeführten Orten sind die folgenden neu hinzugekommen: Bezirk 2: Altwasser, Bismarck-uwied und Stolberg. Bezirk 6: Sonneberg. Bezirk 7: Homburg v. d. Höhe, Völklingen, ücken und Schiltigheim.

ſachen											
7	8	9	10	11	12	Gewaltſamer Tod			16	Orte mit 15 000 und mehr Einwohnern, insgeſamt — Nach Bezirken
						13	14	15		
leck.	Seit **1905:** Tuberkuloſe; **bis 1904:** Lungenſchwindſucht	Seit **1905:** Krankheiten der Atmungsorgane (ausſchl. Sp. 4, 5, 8); **bis 1904:** akute Erkrankungen der Atmungsorgane (einſchl. Keuchhuſten)	Seit **1905:** Magen- und Darmkatarrh, Brechdurchfall; **bis 1904:** akute Darmkrankheiten (ausſchl. Brechdurchfall)	Brechdurchfall bis 1904	Pocken	Selbſtmord	Mord und Totſchlag ſowie Hinrichtung	Seit **1905:** Verunglückung oder andere gewaltſame Einwirkung; **bis 1904:** nur Verunglückung	Alle übrigen Todesurſachen	
r Orte										
200	27 287	23 574	11 256	8 928	114	2 373	134	2 772	108 911	1877/1881
55	31 435	(1 27 603	11 557	11 500	121	2 624	152	3 113	(1 119 617	1882/1886
23	33 178	(2 31 204	13 153	15 115	40	2 780	187	3 619	(2 140 240	1887/1891
22	33 989	36 589	16 263	18 058	19	3 484	255	4 394	156 960	1892/1896
12	35 232	41 792	22 127	24 314	8	3 957	316	5 878	182 150	1897/1901
6	39 869	47 232	35 101	.	6	5 087	393	6 962	194 730	1902/1906
.	42 912	53 243	44 126	.	28	5 318	464	8 255	197 742	1907
ohnern starben										
,6	357,7	308,6	147,3	116,8	1,5	31,0	1,8	36,4	1 426,7	1877/1881
,6	346,2	(1 314,5	127,7	125,4	1,4	29,0	1,7	34,2	(1 1 362,4	1882/1886
,2	304,0	(2 279,5	120,0	138,2	0,4	25,4	1,7	33,2	(2 1 260,6	1887/1891
,1	255,5	274,1	121,6	135,0	0,2	26,1	1,9	32,8	1 177,1	1892/1896
,06	218,7	258,5	137,1	150,7	0,04	24,5	2,0	36,4	1 129,8	1897/1901
,03	201,9	239,5	175,0	.	0,03	25,8	2,0	35,2	989,6	1902/1906
.	197,7	245,3	203,3	.	0,1	24,5	2,1	38,0	911,2	1907
ch Bezirken										
.	2 883	4 220	3 025	.	.	356	29	689	17 587	Oſtſeeküſtenland
.	4 154	5 163	5 119	.	.	357	34	765	19 114	Oder- und Warthegebiet
.	9 612	10 864	8 581	.	1	1 621	76	1 490	41 829	Sächſiſch-Märkiſches Tiefland
.	4 951	6 889	4 089	.	2	758	32	1 252	23 777	Nordſeeküſtenland
.	6 685	11 773	9 303	.	.	534	103	1 925	33 940	Niederrheiniſche Niederung
.	4 821	5 423	4 669	.	.	767	50	751	25 028	Mitteldeutſches Gebirgsland
.	5 201	5 086	4 168	.	24	567	66	841	19 548	Oberrheiniſche Niederung
.	4 605	3 825	5 172	.	1	358	74	542	16 919	Süddeutſches Hochland
ohnern starben										
.	180,5	264,2	189,4	.	.	22,3	1,8	43,1	1 101,2	Oſtſeeküſtenland
.	244,7	304,2	301,6	.	.	21,0	2,0	45,1	1 126,1	Oder- und Warthegebiet
.	192,9	218,1	172,2	.	0,02	32,5	1,5	29,9	839,6	Sächſiſch-Märkiſches Tiefland
.	180,5	251,2	149,1	.	0,1	27,6	1,2	45,7	867,0	Nordſeeküſtenland
.	165,0	290,6	229,7	.	.	13,2	2,5	47,5	837,8	Niederrheiniſche Niederung
.	186,9	210,3	181,0	.	.	29,7	1,9	29,1	970,4	Mitteldeutſches Gebirgsland
.	231,1	226,0	185,2	.	1,1	25,2	2,9	37,4	868,8	Oberrheiniſche Niederung
.	255,4	212,1	286,8	.	0,1	19,9	4,1	30,1	938,4	Süddeutſches Hochland

Durchſchnittlich jährlich

Im Mittel der Jahresdurchſchnitte des Jahrfünfts

2. Heilanstalten[1]).

(Veröffentlichungen des Kaiserlichen Gesundheitsamts, Jahrgang 1904, Nr. 16 und Medizinal-statistische Mitteilungen aus dem Kaiserlichen Gesundheitsamte, Band 10, Seite 2* ff.)

Jahr	Allgemeine Krankenhäuser						Irrenanstalten[2])					
	Zahl der Anstalten		Betten		Verpflegte Kranke		Zahl der Anstalten		Betten		Zahl der Verpflegten	
	öff.	priv.	öff.	priv.	öff.	priv.	öff.	priv.	öff.	priv.	öff.	priv.
1877	1 506	316	62 140	10 079	356 395	50 152	93	114	25 296	6 001	33 202	7 173
1879	1 573	372	64 686	13 317	451 488	62 495	108	117	27 580	7 267	37 477	8 199
1882	1 630	394	68 076	14 929	473 270	71 514	107	126	31 860	8 208	43 709	8 975
1885	1 760	458	75 478	18 536	501 571	92 898	116	128	35 504	10 087	48 884	10 911
1888	1 803	586	82 979	24 723	548 986	118 607	124	133	40 280	12 006	55 032	12 412
1891	1 871	690	92 438	29 775	665 494	154 951	132	146	46 756	13 456	63 595	14 560
1894	1 917	775	100 983	35 667	727 743	190 805	138	157	54 199	16 076	70 998	18 706
1897	1 955	923	106 115	40 261	778 301	237 967	155	153	62 920	16 473	82 449	18 716
1900	2 029	1 117	115 524	49 712	874 605	310 929	162	168	68 776	18 674	94 425	21 457
1901	2 076	1 264	119 524	56 963	896 267	357 051	164	168	70 774	19 385	98 954	21 918

Jahr	Entbindungsanstalten				Augenheilanstalten				Gesamtzahl der Krankheitsfälle in den Augenheilanstalten (Zugang)	
	Zahl der Anstalten		Zahl der Betten		Zahl der Anstalten		Zahl der Betten			
	öff.	priv.	öff.	priv.	öff.	priv.	öff.	priv.		
1877	61	193	1 723	433	18	56	563	1 102	1877/79	56 825
1879	66	224	1 820	527	19	60	727	1 214	1880/82	67 301
1882	69	110	2 082	290	29	56	1 101	1 146	1883/85	75 184
1885	69	101	1 965	262	28	57	1 186	1 228	1886/88	90 374
1888	70	106	2 274	287	32	82	1 415	1 591	1889/91	104 169
1891	75	80	2 449	227	37	90	1 630	1 787	1892/94	117 381
1894	77	102	2 568	260	37	106	1 755	2 017	1895/97	128 908
1897	83	99	2 919	276	40	116	1 832	2 174	1898/1900	132 840
1900	80	87	2 936	335	39	134	1 974	2 421	1898/1901	178 717
1901	78	127	2 837	459	40	143	2 057	2 527		

Gesamtzahl der Krankheitsfälle in den Irrenanstalten (Zugang)[2])

Krankheitsform	1877/79	1880/82	1883/85	1886/88	1889/91	1892/94	1895/97	(4 Jahre) 1898/1901	1877/79	(4 Jahre) 1898/1901
									% der Summe	
Einfache Seelenstörung	27 680	30 170	34 439	39 293	45 129	50 061	53 882	86 180	67,55	63,25
Paralytische Seelenstörung .	4 553	5 135	6 651	7 984	9 741	10 778	11 679	16 842	11,11	12,36
Seelenstörung mit Epilepsie	2 785	3 303	4 098	4 421	5 028	7 254	8 088	12 708	6,80	9,33
Imbezillität, Idiotie, Kretinismus	3 101	3 519	3 784	4 376	4 805	7 385	7 903	13 125	7,57	9,63
Delirium Potatorum	2 856	3 574	4 605	4 435	3 809	4 454	5 250	7 394	6,97	5,43
Summe aller Krankheitsfälle	40 975	45 701	53 577	60 509	68 512	79 932	86 802	136 249	100	100

Gesamtzahl der Entbundenen und der Neugeborenen in den Entbindungsanstalten

In den drei Jahren:	1877/79	1880/82	1883/85	1886/88	1889/91	1892/94	1895/97	(4 Jahre) 1898/1901	1902/04
Zahl der Entbundenen	35 344	39 487	42 782	48 092	55 235	63 031	73 910	122 843	108 114
An Kindbettfieber erkrankt .	1 259	1 510	1 157	701	935	1 257	1 023	1 380	1 032
% der Entbundenen.....	3,56	3,82	2,70	1,46	1,69	1,99	1,39	1,12	0,95
Mittels geburtshilflich. Operation entbunden	2 868	3 088	3 640	4 431	5 576	6 677	7 332	13 754	12 215
% der Entbund. überhaupt	8,11	7,82	8,51	9,21	10,10	10,59	9,92	11,20	11,30
Zahl der Neugeborenen	35 726	39 880	43 222	48 583	55 792	63 707	74 410	123 724	107 618
Davon totgeboren.....	2 262	2 326	2 680	2 821	3 239	4 072	4 916	7 814	6 480
% der Neugeborenen	6,33	5,83	6,20	5,81	5,81	6,39	6,61	6,32	6,02

[1]) Seit dem 1. Januar 1902 wird über Anstalten a) mit öffentlichem, b) mit privatem Charakter, c) zu Universitätslehrzwecken gesondert berichtet, siehe Seite 399.

[2]) Siehe Anmerkung 2 auf Seite 399.

2. Heilanstalten[1]).

(Besondere Mitteilungen des Kaiserlichen Gesundheitsamts.)

	Allgemeine Krankenhäuser									Anstalten für Geisteskranke, Epileptiker, Idioten, Schwachsinnige und Nervenkranke[2])		
	Zahl der Anstalten			Zahl der Betten			Verpflegte Kranke (Anfangsbestand und Zugang)			Zahl der Anstalten		
	a. mit öffentlichem Charakter (außer c.)	b. mit privatem Charakter, soweit sie 11 und mehr Betten haben (außer c.)	c. zu Universitäts-lehrzwecken	a. mit öffentlichem Charakter (außer c.)	b. mit privatem Charakter, soweit sie 11 und mehr Betten haben (außer c.)	c. zu Universitäts-lehrzwecken	a. mit öffentlichem Charakter (außer c.)	b. mit privatem Charakter, soweit sie 11 und mehr Betten haben (außer c.)	c. zu Universitäts-lehrzwecken	a. mit öffentlichem Charakter (außer c.)	b. mit privatem Charakter, soweit sie 11 und mehr Betten haben (außer c.)	c. zu Universitäts-lehrzwecken
1902	2 165	1 231	60	118 043	60 709	8 822	834 687	384 117	99 626	177	234	14
1903	2 173	1 288	58	122 357	64 855	8 890	894 346	441 236	103 609	180	259	15
1904	2 182	1 362	59	125 807	70 195	9 115	923 773	471 026	105 994	183	280	15

	Noch: Anstalten für Geisteskranke, Epileptiker, Idioten, Schwachsinnige und Nervenkranke						Entbindungsanstalten					
	Zahl der Betten			Verpflegte Kranke (Anfangsbestand und Zugang)			Zahl der Anstalten			Zahl der Betten		
	a. mit öffentlichem Charakter (außer c.)	b. mit privatem Charakter, soweit sie 11 und mehr Betten haben (außer c.)	c. zu Universitäts-lehrzwecken	a. mit öffentlichem Charakter (außer c.)	b. mit privatem Charakter, soweit sie 11 und mehr Betten haben (außer c.)	c. zu Universitäts-lehrzwecken	a. mit öffentlichem Charakter (außer c.)	b. mit privatem Charakter, soweit sie 11 und mehr Betten haben (außer c.)	c. zu Universitäts-lehrzwecken	a. mit öffentlichem Charakter (außer c.)	b. mit privatem Charakter, soweit sie 11 und mehr Betten haben (außer c.)	c. zu Universitäts-lehrzwecken
1902	77 544	26 192	1 930	103 908	34 840	9 977	57	15	22	1 826	214	1 231
1903	79 732	28 307	2 255	108 361	39 324	11 851	59	21	22	1 750	313	1 263
1904	82 538	30 779	2 397	114 681	41 856	11 797	62	22	22	1 843	334	1 321

	Augenheilanstalten						Gesamtzahl der Krankheitsfälle in den Augenheilanstalten (Zugang)	
	Zahl der Anstalten			Zahl der Betten				
	a. mit öffentlichem Charakter (außer c.)	b. mit privatem Charakter, soweit sie 11 und mehr Betten haben (außer c.)	c. zu Universitäts-lehrzwecken	a. mit öffentlichem Charakter (außer c.)	b. mit privatem Charakter, soweit sie 11 und mehr Betten haben (außer c.)	c. zu Universitäts-lehrzwecken	Jahr	Zahl der Fälle
1902	27	93	21	969	2 256	1 379	1902	46 306
1903	23	94	21	816	2 275	1 417	1903	47 649
1904	23	103	21	892	2 333	1 429	1904	48 990
							1902/04	**142 945**

Gesamtzahl der neuen Krankheitsfälle in den 425 bis 478 Anstalten für Geisteskranke, Epileptiker, Idioten, Schwachsinnige und Nervenkranke (Zugang)[2])

Krankheitsform	1902/04	Krankheitsform	1902/04
1. Einfache Seelenstörung	81 715	8. Tabes	774
2. Paralytische Seelenstörung	15 490	9. Andere Krankheiten des Nervensystems	6 019
3. Imbezillität (angeborene) Idiotie und Kretinismus	13 849	10. Alkoholismus	12 853
4. Epilepsie mit und ohne Seelenstörung	15 634	11. Morphinismus und andere narkotische Vergiftungen	1 295
5. Hysterie	7 455	12. Sonstige Krankheiten	9 146
6. Neurasthenie	12 492		
7. Chorea	256	Summe aller neu zugegangenen Krankheitsfälle	176 978

[1]) Siehe Anmerkung 1 auf Seite 398.

[2]) Seit dem 1. Januar 1902 erstrecken sich die bisherigen Ausweise aus den »Irrenanstalten« auf sämtliche Anstalten für Geisteskranke, Epileptiker, Idioten, Schwachsinnige und Nervenkranke. Die in diesen Anstalten verpflegten Kranken werden seither nach 12 Krankheitsformen gesondert nachgewiesen.

3. Zugang der Krankheitsfälle in den allgemeinen Krankenhäusern.

(Veröffentlichungen des Kaiserlichen Gesundheitsamts, Jahrgang 1904, Nr. 10 und Medizinal-statistische Mitteilungen aus dem Kaiserl. Gesundheitsamte, Band 10, Seite 2*ff sowie besondere Mitteilungen des Kaiserl. Gesundheitsamts) [1]

In den drei Jahren:	1877/79	1880/82	1883/85	1886/88	1889/91	1892/94	1895/97	(4 Jahre) 1898/1901	1902/04	1877/79 ‰ der Summe	1902/04 ‰ der Summe
Pocken	1 011	3 117	1 825	641	656	479	119	436	286	0,76	0,07
Scharlach	4 388	11 217	10 495	11 046	10 737	11 945	13 517	27 311	33 242	3,30	8,45
Masern und Röteln	2 546	4 270	5 606	6 421	6 892	8 650	8 872	18 011	14 006	1,92	3,56
Rose (Erysipel)	10 952	12 985	16 431	15 690	15 631	20 404	14 631	25 555	23 188	8,24	5,90
Diphtherie und Krupp	12 517	24 403	35 112	41 278	45 243	69 062	61 018	71 710	56 663	9,42	14,40
Typhus und gastrisches Fieber (seit 1902 »Unterleibstyphus«)	51 122	61 004	54 811	53 914	51 388	39 289	34 326	55 365	32 102	38,47	8,16
Fleckfieber	6 136	5 471	1 079	693	167	346	81	140	160	4,62	0,04
Epidemische Genickstarre (seit 1902 »Genickstarre«)	99	179	242	627	246	337	412	299	343	0,07	0,09
Wechselfieber (seit 1902 »Malaria«)	14 328	13 271	8 193	5 579	4 268	3 161	2 715	3 828	2 531	10,78	0,64
Akuter Gelenkrheumatismus	18 341	22 084	24 966	31 039	33 833	43 259	37 143	60 330	54 780	13,80	13,93
Gicht	3 795	3 905	3 515	3 892	4 179	4 187	5 102	9 422	10 198	2,86	2,59
Influenza (Grippe)	5 148	6 305	4 400	4 032	69 599	63 629	49 629	92 037	60 791	3,87	15,45
Tuberkulose u. Lungenschwindsf. (seit 1902 »Lungentuberkulose u. Tuberkulose ander. Organe«)	50 511	55 943	68 086	75 240	106 371	96 829	112 462	204 959	285 918	38,01	72,68
Kindbettfieber	1 081	1 320	1 357	1 264	1 383	1 704	1 847	3 500	3 666	0,81	0,93
Bösartige Neubildungen	18 150	24 203	30 722	38 821	46 749	52 390	62 377	103 495	91 948	13,66	23,37
Zuckerruhr	575	781	865	1 068	1 474	2 228	3 198	7 090	7 521	0,43	1,91
Chronischer Alkoholismus (seit 1902 »Alkohol. u. Säuferw.«)	12 863	13 346	26 359	34 767	33 065	35 736	40 792	65 433	27 377	9,68	6,96
Gonorrhöe	23 344	28 700	30 038	32 275	41 381	50 541	53 587	83 374	68 350	17,57	17,38
Primäre und konstitutionelle Syphilis (seit 1902 »Weicher Schanker und Syphilis)	67 750	79 220	65 980	53 664	60 793	78 093	74 092	101 225	76 678	50,98	19,49
Ruhr (Dysenterie)	1 833	2 780	2 670	1 107	948	1 550	2 097	4 161	1 480	1,38	0,38
Brechdurchfall und Diarrhöe der Kinder	2 631	2 610	3 044	4 236	5 235	8 826	7 761	15 851	.	1,98	.
Asiatische Cholera	5	1	—	2	—	5 586	1	—	7	0,00	0,00
Krankheiten des Nervensystems. Darunter Geisteskrankheiten	58 981	70 390	83 370	98 181	115 150	134 442	161 224	276 052	228 941	44,38	58,20
	14 336	15 970	17 744	20 174	21 855	24 202	29 837	48 642	37 310	10,79	9,48
Krankheiten der Augen	28 228	28 261	36 841	42 558	50 135	58 907	65 114	109 560	88 676	21,24	22,54
Darunter: ansteckende Augenkrankheiten	1 382	1 729	1 219	1 480	2 029	3 170	6 984	23 892	21 118	1,04	5,37
Krankheiten der Atmungsorgane	164 746	193 347	227 795	254 823	300 464	307 002	325 993	518 851	296 965	123,97	75,49
Darunter: akuter u. chron. Bronchialkatarrh (seit 1902 »ak. u. chron. Katarrh d. Luftröhre u. Bronchien sowie Emphys.«)	53 112	59 184	67 637	78 309	93 847	99 639	106 193	166 124	151 895	39,96	38,61
Darunter: Lungen- u. Brustfellentzündung	44 820	56 027	64 619	71 565	77 409	83 852	81 158	140 697	67 816	33,72	17,24
Krankheiten der Kreislauforgane	31 043	35 726	46 910	55 802	70 000	83 424	102 509	178 084	138 321	23,36	35,16
Darunter: Herzkrankheiten	15 017	17 260	22 702	27 424	32 614	38 019	46 216	84 071	66 567	11,30	16,92
Krankheiten der Verdauungsorgane	133 698	159 703	187 475	215 782	240 621	279 177	296 851	485 004	446 853	100,60	113,59
Darunter: akuter Magenkatarrh. akut. Darmkatarrh (seit 1902 »akut. Magen- u. Darmkatarrh sowie Atrophie der Kinder«)	46 419	54 452	60 316	67 859	71 794	73 606	71 998	100 311	124 159	34,93	31,56
	15 321	19 136	22 153	23 343	24 628	31 128	28 203	43 487		11,53	
Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane	41 410	52 783	66 716	79 828	105 992	131 478	161 276	270 058	243 921	31,16	62,00
Krankheiten der äußeren Bedeckungen	289 674	329 787	273 864	262 233	302 198	440 741	432 530	538 680	423 008	217,97	107,53
Darunter: Krätze	160 716	178 465	111 098	81 364	98 096	189 808	173 898	163 396	129 318	120,93	32,87
Krankh. d. Knoch. u. Gelenke (seit 1902 auch »d. Knochenhaut«)	43 527	55 972	71 225	85 907	102 316	115 131	130 051	217 533	142 656	32,75	36,26
Krankheit. d. Musk. u. Sehn. (seit 1902 auch »d. Schleimbeutel«)	17 784	24 013	47 222	58 961	66 544	80 391	88 095	135 459	31 701	13,38	8,06
Mechanische Verletzungen (seit 1902 »Verletzungen«)	144 113	162 114	194 920	245 037	288 877	326 616	393 565	625 076	501 809	108,44	127,56
Darunter: Knochenbrüche	28 889	34 022	42 243	51 744	61 578	67 681	87 195	148 949	126 351	21,74	32,12
Darunter: Verrenkungen	4 868	5 341	6 193	7 454	8 472	9 759	12 619	20 149	17 769	3,66	4,52
Sonstige Krankheiten	66 633	66 930	50 451	61 149	60 733	102 843	129 640	255 503	539 859	50,14	137,23
Summe aller Krankheitsfälle.	**1 328 963**	**1 556 141**	**1 682 588**	**1 877 557**	**2 243 268**	**2 658 383**	**2 872 627**	**4 563 392**	**3 933 945**	**1 000**	**1 000**

[1] Seit dem 1. Januar 1902 sind einzelne Krankheitsfälle — siehe oben — unter einer von den früheren Jahren etwas abweichenden Bezeichnung zusammengestellt.

4. Statistische Angaben aus den deutschen Kurorten mit Mineralquellen und den deutschen Seebädern.

(Nach dem unter Mitwirkung des Kaiserlichen Gesundheitsamts bearbeiteten »Deutschen Bäderbuche«.)

Bundesstaat	Besucherzahl[1]) in den								
	Quellenkurorten			Nordseebädern			Ostseebädern		
	1903	1904	1905	1903	1904	1905	1903	1904	1905
Preußen	313 656	350 340	374 555	97 595	112 158	124 937	158 744	178 132	205 596
Bayern	58 340	60 429	63 831	—	—	—	—	—	—
Königreich Sachsen	14 769	15 946	17 729	—	—	—	—	—	—
Württemberg	15 263	16 915	18 552	—	—	—	—	—	—
Baden	88 388	88 355	100 156	—	—	—	—	—	—
Hessen	26 763	26 644	28 878	—	—	—	—	—	—
Mecklenbg.-Schwerin	2 247	2 273	4 038	—	—	—	25 634	29 032	35 328
Großherzogt. Sachsen	2 357	3 316	3 843	—	—	—	—	—	—
Oldenburg	2 121	2 087	2 319	5 710	7 504	8 404	5 018	5 705	6 965
Braunschweig	10 128	15 258	15 409	—	—	—	—	—	—
Sachsen-Meiningen	5 456	5 814	6 892	—	—	—	—	—	—
Sachsen-Altenburg	20	15	26	—	—	—	—	—	—
Sachs.-Coburg-Gotha	.	.	.	—	—	—	—	—	—
Anhalt	—	—	785	—	—	—	—	—	—
Schwarzb.-Rudolstadt	2 041	2 521	2 521	—	—	—	—	—	—
Waldeck	14 936	16 542	17 882	—	—	—	—	—	—
Reuß j. L.	1 271	1 110	1 250	—	—	—	—	—	—
Schaumburg-Lippe	1 536	1 619	1 680	—	—	—	—	—	—
Lippe	6 384	7 041	8 103	—	—	—	—	—	—
Lübeck	—	—	—	—	—	—	6 200	7 828	7 943
Hamburg	—	—	—	8 897	11 000	12 982	—	—	—
Elsaß-Lothringen	1 420	1 971	2 397	—	—	—	—	—	—
Zusammen	567 096	618 196	670 846	112 202	130 662	146 323	195 596	220 697	255 832

Bundesstaat	Zahl der verabreichten Mineralbäder[2])			Zahl der versandten Gefäße mit Heilwasser[3])		
	1903	1904	1905	1903	1904	1905
Preußen	1 493 280	1 629 745	1 704 711	8 746 643	8 898 180	9 447 227
Bayern	470 404	489 757	507 703	700 129	742 613	774 472
Königreich Sachsen	144 656	150 116	177 332	22 400	23 500	26 000
Württemberg	244 235	247 662	261 813	27 640	31 530	35 000
Baden	309 695	322 737	353 920	118 645	123 650	124 515
Hessen	363 988	374 686	402 265	—	—	—
Mecklenbg.-Schwerin	12 157	12 929	12 934	—	—	—
Großherzogt. Sachsen	21 908	22 304	22 711	—	—	—
Oldenburg	.	.	.	.	.	.
Braunschweig	19 849	23 113	23 037	—	—	—
Sachsen-Meiningen	42 847	49 765	51 907	420 000	440 000	440 000
Sachsen-Altenburg	1 655	1 978	2 007	—	—	—
Sachs.-Coburg-Gotha	—	—	—	1 000	1 000	1 000
Anhalt	5 292	6 160	5 369	—	—	—
Schwarzb.-Rudolstadt	21 202	22 842	23 013	—	—	—
Waldeck	114 236	126 634	140 184	1 393 653	1 504 131	1 626 337
Reuß j. L.	8 419	7 477	9 420	—	—	—
Schaumburg-Lippe	10 726	12 280	11 785	—	—	—
Lippe	77 881	87 961	95 759	—	—	—
Lübeck	.	.	.	.	.	.
Hamburg	.	.	.	.	.	.
Elsaß-Lothringen	8 500	13 200	13 050	8 000	49 000	65 000
Zusammen	3 370 930	3 601 346	3 818 920	11 438 110	11 813 604	12 539 551

[1]) Passanten sind in der Regel nicht mitgerechnet, nur bei den beiden größten deutschen Kurorten Wiesbaden und Baden-Baden war eine Trennung nicht möglich. Für Wiesbaden ist die Zahl der Gäste zu längerem Kurgebrauch im Jahre 1905 mit 63 445, zu kürzerem Kurgebrauche mit 93 070, für Baden-Baden nur die Gesamtzahl der Besucher mit 77 555 angegeben. — [2]) Die Höchstzahlen der verabreichten Bäder wurden für das Jahr 1905 aus Nauheim mit 383 748 und aus Kissingen mit 278 879 verabreichten Bädern gemeldet. — [3]) Außer den Gefäßen mit »Heilwasser« kamen jährlich noch etwa 100 Millionen Gefäße mit »Tafelwasser« zur Versendung (während der 3 Jahre nacheinander: 90 619 368 — 99 120 549 — 108 064 489), u. a. rund 30 Millionen mit Apollinarisbrunnen aus dem Ahrtale zwischen Neuenahr und Heppingen.

XXI. Veterinärwesen.

Viehseuchen.

(Jahresbericht über die Verbreitung von Viehseuchen im Deutschen Reiche. Bearbeitet im Kaiserlichen Gesundheitsamte. Zweiundzwanzigster Jahrgang. Das Jahr 1907.)

Jahr 1907	Maul- und Klauenseuche					Milzbrand[1])		
Staaten und Landesteile	neubetroffene Gehöfte	Stückzahl des gesamten Bestandes in den neubetroffenen Gehöften: Rinder	Schafe	Ziegen	Schweine	neubetroffene Gehöfte	neuerkrankte: Pferde	Rinder
Prov. Ostpreußen	134	4 852	4 198	43	3 411	108	3	132
» Westpreußen	72	4 028	7 924	11	3 835	80	2	93
Stadt Berlin	—	—	—	—	—	8	—	9
Prov. Brandenburg	1	25	—	—	4	338	5	364
» Pommern	11	963	1 421	4	628	107	3	114
» Posen	10	1 338	653	15	618	324	13	385
» Schlesien	42	1 735	1 602	20	920	523	18	549
» Sachsen	4	101	269	1	167	260	10	278
» Schleswig-Holstein	—	—	—	—	—	445	6	472
» Hannover	—	—	—	—	—	269	8	265
» Westfalen	6	36	1	—	49	277	18	294
» Hessen-Nassau	1	48	—	—	36	254	3	259
» Rheinland	63	1 164	30	2	319	505	17	555
Hohenzollern	1	10	—	—	4	19	—	19
Preußen	345	14 300	16 098	96	9 991	3 517	106	3 788
Bayern rechts des Rheins	361	4 699	554	7	1 975	107	1	116
Bayern l. d. Rh. (Rbz. Pfalz)	—	—	—	—	—	123	2	128
Bayern	361	4 699	554	7	1 975	230	3	244
Sachsen	—	—	—	—	—	455	3	482
Württemberg	173	2 149	81	22	1 025	234	7	228
Baden	43	287	—	9	—	117	1	125
Hessen	—	—	—	—	—	46	—	46
Mecklenburg-Schwerin	—	—	—	—	—	2	—	3
Großherzogtum Sachsen	—	—	—	—	—	73	2	73
Mecklenburg-Strelitz	1	1	—	—	3	—	—	—
Oldenburg	—	—	—	—	—	46	4	57
Braunschweig	—	—	—	—	—	80	—	70
Sachsen-Meiningen	—	—	—	—	—	3	—	5
Sachsen-Altenburg	—	—	—	—	—	28	—	30
Sachsen-Coburg-Gotha	—	—	—	—	—	6	—	6
Anhalt	—	—	—	—	—	46	—	56
Schwarzburg-Sondershausen	—	—	—	—	—	6	—	6
Schwarzburg-Rudolstadt	—	—	—	—	—	4	—	4
Waldeck	—	—	—	—	—	7	—	6
Reuß älterer Linie	—	—	—	—	—	3	—	4
Reuß jüngerer Linie	—	—	—	—	—	10	—	10
Schaumburg-Lippe	—	—	—	—	—	1	—	—
Lippe	—	—	—	—	—	26	—	31
Lübeck	—	—	—	—	—	1	—	7
Bremen	—	—	—	—	—	9	—	6
Hamburg	—	—	—	—	—	11	—	12
Elsaß-Lothringen	429	2 255	142	—	191	39	1	44
Deutsches Reich	**1 352**	**23 991**	**16 875**	**134**	**13 185**	**5 000**	**127**	**5 343**
1906	397	9 428	8 198	254	7 550	5 055	183	5 390
05	337	9 303	6 046	182	3 131	4 889	172	5 308
04	1 798	51 395	33 727	692	23 793	4 236	177	4 571
03	1 137	11 339	4 387	209	5 020	3 770	150	3 990
02	1 557	20 144	14 846	322	7 147	3 609	134	4 003
01	6 316	80 739	74 952	1 070	26 378	3 646	134	4 263
00	29 533	430 356	409 743	5 756	200 294	3 094	142	3 461
1899	162 657	1 885 774	1 505 830	59 535	814 862	3 589	282	3 678
98	41 551	462 078	263 885	5 908	121 107	4 015	133	4 455
97	40 269	537 969	441 547	8 127	176 227	3 518	147	3 936
96	68 874	710 481	572 248	13 640	252 068	3 352	184	3 709
95	16 975	195 120	207 105	3 855	58 566	2 944	169	3 183
94	9 049	93 919	65 236	1 051	32 405	2 764	204	3 031

[1]) Außerdem erkrankten an Milzbrand: 492 Schafe, 14 Ziegen, 205 Schweine, 1 Hund; an Wild- und Rinderseuche 1 Pferd, 22 Rinder.

Viehseuchen (Fortsetzung).

Jahr 1907	Rauschbrand[1])			Lungenseuche			Räude			
		neuerkrankte					der Pferde		der Schafe	
Staaten und Landesteile	neubetroffene Gehöfte	Pferde	Rinder	neubetroffene Gehöfte	neuerkrankte	gefallene oder getötete	neubetroffene Gehöfte	neuerkrankte Tiere	neubetroffene Gehöfte	Stückzahl des Gesamtbestandes in den neu betroffenen Gehöften
					Rinder					
Prov. Ostpreußen	2	—	2	—	—	—	71	192	—	—
» Westpreußen	46	—	65	3	62	123	45	81	—	—
Stadt Berlin	—	—	—	—	—	—	34	41	—	—
Prov. Brandenburg	—	—	—	—	—	—	45	113	1	120
» Pommern	10	—	11	—	—	—	29	50	—	—
» Posen	1	—	1	2	99	295	10	21	—	—
» Schlesien	10	—	10	—	—	—	21	38	—	—
» Sachsen	2	—	2	—	—	—	7	9	403	18 739
» Schleswig-Holstein	679	2	717	—	—	—	—	—	—	—
» Hannover	57	—	61	—	—	—	3	3	159	13 524
» Westfalen	155	1	193	—	—	—	15	23	16	3 500
» Hessen-Nassau	79	1	89	—	—	—	2	2	114	12 514
» Rheinland	130	1	143	—	—	—	6	7	71	1 746
Hohenzollern	22	—	22	—	—	—	—	—	—	—
Preußen	1 193	5	1 316	5	161	418	288	580	764	50 143
Bayern rechts des Rheins	234	—	263	—	—	—	26	42	244	10 261
Bayern l. d. Rh. (Rbz. Pfalz)	1	—	1	—	—	—	3	(2 5	20	460
Bayern	235	—	264	—	—	—	29	(2 47	264	10 721
Sachsen	36	—	37	2	2	2	7	19	13	34
Württemberg	35	—	37	—	—	—	5	10	112	11 936
Baden	17	—	18	—	—	—	1	2	2	101
Hessen	78	—	37	—	—	—	—	—	14	1 761
Mecklenburg-Schwerin	2	—	2	—	—	—	1	1	1	200
Großherzogtum Sachsen	5	—	6	—	—	—	—	—	1	240
Mecklenburg-Strelitz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Oldenburg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Braunschweig	3	—	4	—	—	—	2	8	54	2 446
Sachsen-Meiningen	17	—	17	—	—	—	—	—	12	484
Sachsen-Altenburg	4	—	3	—	—	—	—	—	1	17
Sachsen-Coburg-Gotha	—	—	—	—	—	—	1	9	—	—
Anhalt	—	—	—	—	—	—	1	2	—	—
Schwarzburg-Sondershaus.	—	—	—	—	—	—	—	—	6	278
Schwarzburg-Rudolstadt	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—
Waldeck	—	—	—	—	—	—	—	—	11	421
Reuß älterer Linie	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Reuß jüngerer Linie	—	—	—	—	—	—	—	—	1	186
Schaumburg-Lippe	—	—	—	—	—	—	—	—	1	300
Lippe	4	—	4	—	—	—	1	1	3	288
Lübeck	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bremen	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—
Hamburg	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—
Elsaß-Lothringen	12	—	15	—	—	—	5	10	20	1 701
Deutsches Reich	**1 643**	**5**	**1 762**	**7**	**163**	**420**	**342**	**(2 690**	**1 280**	**81 257**
1906	1 853	8	1 973	—	—	—	343	655	740	53 955
05	1 553	3	1 668	1	1	1	317	634	937	56 393
04	1 502	7	1 626	1	1	109	301	652	967	57 985
03	1 036	2	1 065	4	12	184	250	488	1 110	70 331
02	907	2	928	17	85	715	284	595	1 742	96 985
01	981	3	1 025	55	284	883	348	664	2 839	140 901
00	1 026	11	1 081	62	468	1 259	249	461	2 186	97 302
1899	1 048	7	1 092	59	587	2 015	247	492	2 706	107 008
98	1 075	22	1 108	66	672	1 791	288	539	2 226	98 544
97	1 078	3	1 239	66	810	1 628	233	423	2 065	86 495
96	1 015	5	1 108	185	1 608	2 728	241	456	2 177	86 471
95	662	—	772	166	940	2 194	292	500	2 081	78 820
94	703	1	780	93	822	1 506	412	861	1 825	77 964

[1]) An Rauschbrand erkrankten außerdem: 61 Schafe, 2 Ziegen, 1 Schwein. — [2]) Darunter 2 Maulesel.

Viehseuchen (Fortsetzung).

Jahr 1907	Rotz (Wurm) der Pferde			Bläschenausschlag			Tollwut [1])			
Staaten und Landesteile	neu-betroffene Gehöfte	neu-erkrankte	gefallene oder getötete	neu-betroffene Gehöfte	neuerkrankte Pferde	neuerkrankte Rinder	neubetroffene Gemeinden (Gutsbezirke)	erkrankte und gefallene oder getötete	der Ansteckung verdächtige, auf polizeiliche Anordnung getötete	außerdem herrenlose wutverdächtige Hunde getötet
	Tiere						Hunde			
Prov. Ostpreußen	18	49	81	19	5	128	179	125	203	68
» Westpreußen	6	20	23	1	—	2	34	23	40	15
Stadt Berlin	10	43	47	—	—	—	—	—	—	—
Prov. Brandenburg	15	46	62	42	—	51	2	2	1	—
» Pommern	1	3	3	2	2	2	15	16	85	4
» Posen	20	85	96	11	5	15	130	157	206	20
» Schlesien	29	102	112	60	12	92	206	214	393	45
» Sachsen	3	16	21	81	12	102	16	19	41	2
» Schleswig-Holstein	3	4	4	35	6	46	—	—	—	—
» Hannover	1	1	4	117	10	210	9	4	10	5
» Westfalen	5	9	12	72	2	86	5	3	1	2
» Hessen-Nassau	—	—	—	372	—	557	28	32	39	164
» Rheinland	8	22	22	139	25	129	21	22	17	1
Hohenzollern	—	—	—	49	—	53	—	—	—	—
Preußen	119	400	487	1 000	79	1 473	645	617	1 036	326
Bayern rechts des Rheins	5	11	11	944	75	1 206	60	59	334	18
Bayern l. d. Rh. (Rhz. Pfalz)	1	1	1	119	10	123	1	2	9	9
Bayern	6	12	12	1 063	85	1 329	61	61	343	27
Sachsen	6	11	11	10	—	46	4	4	3	—
Württemberg	—	—	—	1 116	2	1 240	—	—	—	—
Baden	4	6	6	551	25	586	—	—	—	—
Hessen	1	4	5	156	—	225	5	11	10	3
Mecklenburg-Schwerin	3	9	11	37	—	103	—	—	—	—
Großherzogtum Sachsen	—	—	—	23	—	67	—	—	—	—
Mecklenburg-Strelitz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Oldenburg	—	—	—	38	—	41	—	—	—	—
Braunschweig	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—
Sachsen-Meiningen	—	—	—	140	—	312	—	—	—	—
Sachsen-Altenburg	—	—	—	19	—	23	—	—	—	—
Sachsen-Coburg-Gotha	—	—	—	10	—	13	—	—	—	—
Anhalt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwarzburg-Sondershausen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwarzburg-Rudolstadt	—	—	—	11	—	15	—	—	—	—
Waldeck	—	—	—	77	1	100	—	—	—	—
Reuß älterer Linie	—	—	—	1	—	5	—	—	—	—
Reuß jüngerer Linie	—	—	—	3	—	3	—	—	—	—
Schaumburg-Lippe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Lippe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Lübeck	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bremen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Hamburg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Elsaß-Lothringen	—	—	—	61	1	71	5	7	1	—
Deutsches Reich	**139**	**442**	**532**	**4 317**	**193**	**5 653**	**720**	**700**	**1 393**	**356**
1906	180	398	536	5 081	306	6 308	621	610	1 357	147
05	174	509	630	5 812	224	7 338	791	742	1 601	184
04	143	461	696	5 523	165	6 894	891	889	1 826	199
03	121	313	453	6 060	184	7 732	839	795	1 770	233
02	137	361	759	6 505	227	8 898	612	516	1 193	181
01	222	699	964	4 941	166	6 710	642	560	1 411	174
00	221	748	1 046	4 539	167	6 132	886	798	2 290	222
1899	178	461	563	4 772	174	5 911	1 034	911	2 564	220
98	141	371	473	5 249	329	6 751	1 058	904	2 398	304
97	136	338	431	5 477	230	8 140	847	770	2 186	213
96	172	505	649	5 541	336	9 523	854	724	1 851	227
95	204	590	710	4 477	329	6 232	472	431	1 017	125
94	189	516	700	6 190	151	8 147	552	471	1 201	162

[1]) Außerdem sind an Tollwut erkrankt und gefallen oder getötet: 16 Pferde, 65 Rinder, 7 Schafe, 1 Ziege, 24 Schweine, 3 Katzen. Als wutverdächtig wurden 1 Ziege und 223 Katzen getötet. Außerdem 18 Hunde freiwillig getötet.

Viehseuchen (Schluß).*)

Jahr 1907	Rotlauf der Schweine			Schweineseuche (Schweinepest)			Geflügelcholera					
Staaten und Landesteile	neu betroffene Gehöfte	neu erkrankte Tiere	gefallene oder getötete Tiere	neu betroffene Gehöfte	neu erkrankte Tiere	gefallene oder getötete Tiere	neu betroffene Gehöfte	gefallene oder getötete Hühner	Gänse	Enten	Tauben	anderes Geflügel
Prov. Ostpreußen	4 561	8 580	7 897	920	8 768	7 239	282	2 567	954	1 062	—	89
» Westpreußen ...	3 015	6 097	5 286	394	4 375	3 692	127	1 343	442	649	12	59
Stadt Berlin	5	733	732	6	427	422	7	308	—	75	1	—
Prov. Brandenburg...	2 694	4 211	2 922	1 191	8 417	6 691	(3)147	986	11 033	257	39	7
» Pommern.....	1 850	3 304	2 097	306	1 631	973	37	278	331	10	—	—
» Posen	7 028	11 299	10 346	1 256	11 096	9 607	306	3 442	1 040	2 303	21	160
» Schlesien	6 113	8 516	6 684	4 552	19 849	15 326	188	1 416	853	695	35	39
» Sachsen	2 163	3 300	2 055	528	2 824	2 129	92	977	596	238	2	24
» Schleswig-Holst.	800	1 314	575	553	3 918	2 301	12	109	77	81	—	—
» Hannover.....	2 013	3 111	1 325	1 133	5 068	3 147	27	506	37	71	—	24
» Westfalen	3 066	4 058	2 799	857	2 250	1 513	30	1 634	73	20	—	4
» Hessen-Nassau ..	1 396	1 896	1 186	1 415	4 734	4 255	47	271	41	525	—	—
» Rheinland	2 245	3 373	1 929	1 408	3 860	2 703	85	2 465	70	209	18	6
Hohenzollern	15	23	18	—	—	—	2	34	—	10	—	—
Preußen	36 964	59 815	45 851	14 519	77 217	59 998	1 389	16 336	15547	6 205	128	412
Bayern rechts d. Rheines	2 251	4 764	3 391	365	3 763	3 064	252	2 994	1 400	271	15	22
Bayern l. d. Rh. (Pfalz)	290	491	304	58	125	84	19	280	12	7	—	—
Bayern	2 541	5 255	3 695	423	3 888	3 148	271	3 274	1 412	278	15	22
Sachsen	901	1 557	1 395	524	2 150	1 953	198	1 305	1 873	270	18	14
Württemberg	424	563	512	50	203	123	278	2 350	120	173	—	—
Baden	637	970	731	195	644	595	33	304	12	18	—	—
Hessen.....	1 827	2 335	562	148	787	624	8	248	34	1	—	—
Mecklenbg.-Schwerin	224	791	354	70	1 861	1 199	5	96	12	6	—	—
Großherzogt. Sachsen	210	351	178	173	298	246	49	270	26	12	21	2
Mecklenburg-Strelitz	122	217	127	41	108	64	—	—	—	—	—	—
Oldenburg	279	559	273	196	928	308	3	82	5	19	—	—
Braunschweig	442	574	328	226	964	804	24	114	31	113	—	3
Sachsen-Meiningen .	144	209	147	32	134	85	—	—	—	—	—	—
Sachsen-Altenburg ..	173	292	159	16	62	33	8	66	20	39	5	—
Sachs.-Coburg-Gotha	91	151	139	18	26	26	4	8	29	—	—	—
Anhalt	437	576	280	47	115	86	18	459	26	146	4	21
Schwarzb.-Sondersh.	52	68	63	1	1	1	2	28	—	—	—	—
Schwarzbg.-Rudolst.	14	22	21	2	17	9	9	38	—	23	—	—
Waldeck	148	208	95	116	492	128	5	22	—	—	—	5
Reuß älterer Linie..	26	33	33	11	11	11	2	7	18	—	—	—
Reuß jüngerer Linie	58	75	56	16	57	51	1	3	—	—	—	—
Schaumburg-Lippe ..	149	192	142	16	118	68	—	—	—	—	—	—
Lippe	154	223	137	97	478	167	1	—	5	—	—	—
Lübeck	24	46	38	5	169	169	—	—	—	—	—	—
Bremen	34	50	31	37	69	69	—	—	—	—	—	—
Hamburg	49	66	35	96	394	385	6	21	—	3	—	2
Elsaß-Lothringen ...	237	421	338	310	842	641	73	1 359	—	—	—	—
Deutsches Reich	46 361	(1)75 619	55 720	17 385	(2)92 033	70 991	2 387	26 390	19170	7 306	191	481
1906...	47 790	76 723	56 367	21 918	104 728	77 830	2 700	30 022	32811	10 517	460	519
05...	32 759	52 961	40 741	18 344	100 862	75 520	1 694	16 580	33966	4 505	219	369
04...	35 203	57 789	45 299	15 788	89 890	64 882	2 005	24 186	14 382	7 502	305	577
03...	52 724	89 087	73 179	11 049	73 655	52 169	4 120	48 797	23573	9 488	440	767
02...	31 793	52 382	43 757	7 572	45 760	35 733	4 108	45 167	19 514	5 663	297	676
01...	21 137	35 399	30 616	6 495	35 661	28 294	6 742	100 777	9 151	4 389	534	1 509
00...	25 113	45 214	40 048	2 494	18 354	15 627	1 462	17 929	5 428	3 047	169	350
1899...	25 630	45 763	41 668	2 576	12 155	10 003	.	.	.	.	.	.

Die früheren Jahre sind nicht vergleichbar, da für dieselben nur von einzelnen Staaten Angaben vorliegen.

[1]) Darunter 981 Schweine in Schlachthäusern. — [2]) Darunter 3 849 Schweine in Schlachthäusern. — [3]) Darunter der Magerviehhof zu Friedrichsfelde mit 33 Hühnern, 4 460 Gänsen, 1 Ente, 1 Taube und das Seuchengehöft zu Biesdorf mit 132 Gänsen. — *) An Schafpocken fielen im Jahre 1907: 214 Schafe (1906: 102, 1905: 704, 1904: 0, 1903: 465, 1902: 0, 1901: 38, 1900: 2).

XXII. Meteorologische Nachweise.

(Deutsches Meteorologisches Jahrbuch; Jahresbericht des Zentralbureaus für Meteorologie und Hydrographie im Großherzogtum Baden; Jahrbuch der meteorologischen Beobachtungen der Wetterwarte der Magdeburgischen Zeitung; Mitteilungen meteorologischer Zentralstellen.)

1. Lufttemperatur.

Jahr 1907		Mittlere Lufttemperatur in Celsiusgraden													Lufttemperatur absolutes	
Beobachtungsstationen	Lage m üb. dem Meere*)	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Jahr	Maximum C°	Minimum C°
Memel	11,7	—3,6	—4,2	—0,2	4,5	11,1	14,7	16,1	14,6	12,6	11,7	1,4	—5,4	6,1	30,2	—23,5
Neufahrwasser	4,5	—2,6	—3,1	1,4	5,4	11,5	14,3	15,7	15,0	12,6	12,2	2,0	—1,3	6,9	28,1	—18,3
Swinemünde	10,0	—0,9	—1,6	2,4	6,1	12,2	15,2	16,0	15,8	13,6	12,8	3,0	0,9	8,0	27,6	—16,5
Wustrow (Mecklb.)	7,0	—0,4	—1,8	2,0	5,6	10,8	13,3	14,7	14,7	13,1	11,9	2,7	1,4	7,3	26,0	—14,8
Kiel	47,2	0,1	—1,1	2,4	5,6	11,1	13,7	14,4	14,2	12,2	11,3	2,9	1,9	7,4	27,3	—11,6
Keitum (Sylt)	11,0	1,3	—0,7	2,6	5,9	11,3	13,0	14,3	14,3	12,9	11,9	3,8	2,3	7,7	28,8	—10,4
Hamburg	26,0	0,5	—0,7	3,4	7,1	12,6	14,5	14,7	15,2	13,6	12,4	3,2	2,5	8,2	29,6	—14,1
Bremen	15,8	1,4	0,0	4,1	7,6	13,6	14,9	14,8	15,8	13,9	12,6	4,0	3,0	8,8	30,5	—14,5
Wilhelmshaven	8,5	1,3	—0,1	3,4	6,7	11,6	13,9	14,0	14,6	13,0	11,7	3,9	2,8	8,1	26,5	—13,0
Borkum	10,4	2,1	0,8	4,2	7,2	11,9	13,7	14,1	15,2	14,3	12,1	5,1	3,3	8,7	27,3	—12,0
Marggrabowa	162,0	—6,0	—6,3	—2,5	3,9	12,0	14,7	15,8	13,6	11,2	10,9	—0,4	—5,8	5,1	29,6	—26,1
Bromberg	54,0	—2,9	—3,9	1,8	6,1	13,7	16,0	16,5	15,5	12,4	12,5	1,0	—1,5	7,3	29,8	—21,1
Posen	66,0	—1,9	—2,6	2,6	6,7	14,8	17,1	16,8	16,3	13,0	13,2	1,5	—0,6	8,1	30,1	—18,5
Landsberg a. d. W.	70,0	—1,7	—2,4	2,3	5,9	13,5	15,2	15,2	15,1	12,3	12,3	1,4	—0,4	7,4	30,8	—19,4
Berlin	49,0	0,2	—0,6	4,0	7,3	15,0	16,9	16,2	16,7	14,2	13,3	3,3	1,6	9,0	31,2	—17,5
Magdeburg	54,0	0,7	—0,6	3,9	7,5	14,4	16,0	15,3	16,5	13,9	12,3	3,2	2,0	8,8	31,5	—16,8
Celle	40,0	0,7	—0,8	3,3	6,6	12,8	14,4	14,6	15,1	12,4	11,2	2,9	1,9	7,9	31,0	—15,6
Münster i. W.	64,0	1,5	0,1	4,5	7,7	13,4	14,6	14,4	15,6	14,0	12,0	5,4	3,1	8,8	31,1	—14,5
Ratibor	197,0	—2,7	—2,8	1,4	6,0	15,3	16,3	16,3	16,8	12,9	13,3	2,0	—0,3	7,9	31,2	—23,4
Breslau	147,0	—1,7	—1,8	2,5	6,8	15,7	17,5	16,7	17,6	14,0	14,5	2,4	0,5	8,7	31,6	—21,4
Bautzen	204,0	—1,0	—1,1	2,9	6,3	14,2	16,0	15,0	16,4	13,2	13,7	2,8	0,9	8,3	31,5	—20,7
Leipzig	119,2	0,4	—0,6	3,7	7,3	14,6	16,6	15,7	16,9	13,6	12,2	3,3	1,8	8,8	28,8	—18,0
Nordhausen	253,0	0,1	.	.	.	13,2	14,8	14,3	15,4	13,2	11,5	3,1	1,4	.	29,2	.
Cassel	201,0	0,8	—0,7	3,7	6,8	13,0	14,6	14,1	16,0	13,4	11,8	4,6	1,9	8,3	30,7	—16,4
Neuwied	68,0	1,6	0,8	5,1	7,9	13,7	15,7	15,2	16,9	14,0	11,7	5,6	3,6	9,3	28,3	—14,5
Aachen	205,0	1,4	0,1	4,9	7,5	13,2	14,5	14,0	16,3	14,3	12,1	6,3	3,7	9,0	29,1	—14,6
Elster	501,1	—2,3	—2,9	0,4	3,9	11,9	13,7	13,1	14,9	11,5	9,9	1,4	—0,7	6,2	28,4	—21,9
Kissingen	209,2	0,7	—0,6	3,4	6,5	13,5	15,3	15,2	16,3	13,1	10,3	3,4	1,3	8,2	31,3	—17,2
Nürnberg	309,1	—0,1	—0,9	3,2	6,8	14,5	16,6	15,7	18,0	13,9	11,2	3,5	2,3	8,7	31,0	—19,8
Mannheim	96,0	1,1	—0,0	4,8	8,0	14,4	16,7	16,3	18,2	15,6	11,7	5,4	3,3	9,6	31,0	—14,0
Metz	176,8	1,6	0,6	5,4	8,3	14,1	16,2	16,1	17,2	15,7	11,5	6,0	4,1	9,7	32,8	—14,0
Passau	309,4	—0,9	—1,8	2,3	6,6	14,1	15,8	15,5	16,8	14,0	11,8	2,7	0,8	8,1	32,4	—18,1
München(Zentralst.)	526,4	—0,9	—2,1	2,3	5,8	14,7	15,9	15,8	17,7	14,0	10,9	3,3	1,6	8,2	31,8	—21,0
Stuttgart	269,0	1,4	0,4	5,0	8,3	15,4	17,3	17,1	18,8	15,8	11,9	5,7	3,9	10,1	31,8	—14,8
Straßburg (Univ.)	143,6	0,5	—0,3	5,1	8,5	14,8	16,8	16,6	18,3	15,8	11,0	5,5	3,7	9,7	31,5	—17,2
Meersburg	439,5	—0,8	—1,7	3,4	6,9	13,5	15,9	16,1	18,0	15,1	10,9	4,8	2,3	8,7	28,1	—19,2
Mülhausen i. E.	241,5	0,2	—0,2	5,0	8,5	14,7	16,8	17,1	19,1	15,4	11,1	5,9	4,1	9,8	32,4	—16,0
im Durchschnitt von [1])36 Stationen		—0,3	—1,3	3,1	6,7	13,4	15,4	15,3	16,2	13,6	11,9	3,5	1,4	8,2	—	—
1906		—1,3	1,0	2,8	8,7	13,9	15,4	18,0	17,2	13,3	10,0	6,8	—1,7	8,9	—	—
([1] 05		—1,6	1,7	4,8	6,4	12,7	17,8	19,2	17,3	13,5	5,4	3,8	1,5	8,5	—	—
([1] 04		—0,9	1,4	3,0	9,0	12,5	15,7	19,0	17,1	12,8	8,8	3,8	2,7	8,7	—	—
03		0,4	3,9	6,2	5,5	13,2	15,6	17,1	16,1	14,1	9,8	4,9	—0,3	8,9	—	—
02		0,9	—1,0	3,7	7,7	9,4	15,8	16,4	15,3	12,6	7,5	1,8	—1,9	7,4	—	—
01		—3,5	—3,5	2,5	8,4	13,4	16,4	19,3	17,3	13,9	9,8	3,5	1,4	8,2	—	—
00		0,6	1,2	1,1	7,0	11,3	16,6	19,1	17,2	14,3	9,2	5,1	3,1	8,8	—	—
1899		2,5	2,3	3,0	7,8	11,8	15,1	18,3	17,2	13,3	8,3	6,8	—2,8	8,6	—	—
98		2,4	1,8	3,4	7,6	12,1	15,6	15,2	18,4	14,1	8,9	5,1	3,6	9,0	—	—
97		—2,7	1,0	5,3	7,8	11,7	17,6	17,4	18,0	13,1	7,9	3,1	1,4	8,5	—	—
96		—0,5	0,3	5,6	6,4	11,4	17,7	18,1	15,5	13,5	9,4	1,8	—0,3	8,3	—	—
95		—3,2	—5,9	1,7	8,9	13,0	16,5	18,1	17,3	15,5	7,8	5,0	0,1	7,9	—	—
94		—1,7	2,1	5,2	10,3	12,0	14,8	18,6	16,2	11,6	8,4	5,2	1,1	8,7	—	—
93		—7,3	1,5	4,4	8,7	12,6	16,4	18,2	17,6	13,1	10,4	2,9	1,0	8,3	—	—

*) Für die Stationen Marggrabowa, Bromberg, Posen, Landsberg a. d. W., Berlin, Celle, Münster i. W., Ratibor, Breslau, Nordhausen, Cassel, Neuwied, Aachen beziehen sich die Angaben der Lage über dem Meere, wie in den Nachweisen für die Jahre 1893 bis 1905 auf die Höhe des Barometers über Normal-Null, während die Zahlen in den Nachweisen für 1906 die Höhen des Geländes angeben, auf dem sich die Stationen befinden. — [1]) Für die übrigen Jahre 37 Stationen. Im Jahre 1907 ist Nordhausen, in den Jahren 1905 und 1904 ist Cassel für alle Monate aus den Durchschnittsberechnungen fortgelassen worden, weil die Beobachtungen für mehrere Monate fehlen.

2. Feuchtigkeit, Bewölkung und Niederschlagsmengen.

Jahr 1907	Feuchtigkeit		Bewölkung, Jahresmittel (0 = wolkenlos, 10 = ganz bed.)	Niederschlag, Summe mm												
Beobachtungs-stationen	absolute	relative		Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Jahr
	Jahresmittel															
	mm	%														
Memel	6,7	83	6,6	48,9	40,1	45,2	18,9	21,2	76,9	124,4	97,0	52,6	46,2	26,7	82,9	681,0
Neufahrwasser	7,0	83	6,4	28,9	21,8	26,9	29,3	53,8	104,8	127,1	72,9	31,6	47,4	28,0	43,1	615,6
Swinemünde	7,1	80	6,7	50,7	38,1	22,4	25,3	57,6	82,7	141,5	100,7	28,8	11,1	18,2	98,8	675,9
Wustrow (Meckl.)	7,3	87	6,9	13,0	16,9	10,2	6,3	33,0	63,1	67,0	58,7	3,8	7,0	17,4	68,2	364,6
Kiel	7,2	85	6,7	64,2	40,9	32,6	23,3	57,2	93,2	70,9	73,2	8,3	42,7	18,5	60,9	585,9
Keitum (Sylt)	7,5	88	6,7	52,6	57,6	35,9	18,4	59,3	115,7	20,0	96,3	15,7	68,1	60,7	93,9	694,2
Hamburg	7,4	83	7,0	43,5	44,9	31,2	15,6	55,8	62,9	60,0	114,7	9,3	24,6	18,3	65,0	545,8
Bremen	7,1	80	6,6	55,0	29,7	25,8	12,6	50,6	58,2	44,7	59,0	10,3	33,0	29,3	61,0	469,2
Wilhelmshaven	7,4	83	6,9	36,3	27,6	24,3	27,5	79,0	76,9	51,6	54,9	26,8	53,8	23,6	72,9	555,2
Borkum	7,8	86	6,2	47,7	36,8	32,7	34,7	40,8	121,4	34,6	44,3	26,8	68,2	42,8	73,2	604,0
Marggrabowa	6,1	78	6,4	14,7	15,4	17,6	24,7	29,0	119,8	224,1	88,6	80,1	17,7	12,6	51,6	695,9
Bromberg	6,8	80	6,2	20,2	22,9	24,9	34,5	82,5	55,7	122,5	40,3	47,0	38,3	16,9	43,0	548,7
Posen	7,1	80	5,8	31,0	29,1	24,4	45,1	36,9	32,6	131,6	43,8	44,5	12,2	13,8	66,7	511,7
Landsberg a.d.W.	6,9	82	6,7	64,0	33,0	31,4	29,5	67,6	39,4	163,5	60,4	36,5	31,6	22,0	68,0	646,9
Berlin	7,1	78	6,5	72,5	47,5	37,2	26,6	29,2	56,0	230,2	59,2	65,2	26,3	15,7	57,7	723,3
Magdeburg	6,9	76	6,8	36,4	32,4	34,4	24,0	34,9	75,4	152,2	67,1	31,8	29,9	8,3	40,0	566,8
Celle	7,1	83	6,6	68,1	54,8	46,7	14,7	66,2	89,6	100,7	98,7	15,8	25,9	26,8	80,7	688,7
Münster i. W.	7,1	79	6,6	49,9	52,2	50,2	16,3	34,1	93,8	67,8	115,5	18,4	39,3	44,1	76,4	658,0
Ratibor	7,1	81	6,3	46,0	9,8	40,4	47,0	30,0	79,1	164,9	81,8	43,0	27,0	25,6	71,0	665,6
Breslau	6,6	73	7,0	43,2	24,7	45,4	45,3	43,2	54,7	159,0	73,6	34,1	20,3	28,6	70,1	642,2
Bautzen	7,1	80	6,2	71,4	24,6	56,2	36,0	52,9	121,1	162,4	75,2	36,4	33,3	37,8	63,9	771,2
Leipzig	7,6	83	7,0	44,3	32,0	34,3	26,3	45,5	81,7	261,3	57,5	77,7	18,8	14,0	57,2	750,6
Nordhausen	.	.	.	50,2	.	.	.	67,9	46,8	99,8	59,8	37,2	24,7	20,1	48,1	.
Cassel	7,0	80	7,1	36,1	33,3	59,6	20,1	37,5	82,1	69,1	91,9	45,2	24,7	23,5	43,8	566,9
Neuwied	7,7	82	6,8	36,9	23,8	59,4	42,0	43,3	49,2	110,9	46,0	56,1	39,3	46,5	82,5	635,9
Aachen	7,1	78	6,7	55,0	33,4	67,8	44,7	74,1	73,3	94,7	62,1	23,3	59,5	52,9	56,1	696,9
Elster	6,2	81	6,0	85,6	43,7	83,2	59,5	59,6	66,5	139,4	76,4	66,7	23,3	32,0	85,9	821,8
Kissingen	6,9	80	6,1	45,0	32,7	45,6	29,5	65,2	59,3	99,9	30,1	18,6	37,5	46,7	80,3	590,4
Nürnberg	6,9	77	6,6	20,3	21,6	41,1	39,3	38,4	33,4	116,5	36,8	49,4	19,6	26,0	57,7	500,1
Mannheim	7,5	80	6,5	26,6	35,2	29,0	33,1	50,1	22,7	86,8	16,6	29,1	33,8	15,7	51,8	430,5
Metz	7,8	82	6,3	40,1	31,8	48,2	57,8	53,3	28,4	68,3	17,2	17,8	72,1	41,4	61,2	537,6
Passau	7,1	81	6,5	97,3	48,7	70,9	57,1	47,5	57,2	114,3	103,3	78,9	18,7	29,1	72,7	795,7
München (Zentralst.)	6,7	77	6,7	53,7	24,0	64,8	83,8	46,8	119,1	111,0	130,6	76,8	14,1	23,6	77,3	825,6
Stuttgart	7,7	80	6,8	48,2	41,4	54,6	53,5	30,8	44,5	78,1	33,4	37,8	34,1	15,0	60,4	531,8
Straßburg (Univ.)	7,7	81	6,6	28,2	23,1	38,4	42,9	34,6	46,1	91,0	29,2	39,0	65,9	11,9	58,9	509,2
Meersburg	7,2	80	6,5	49,3	44,9	34,4	71,4	53,8	77,0	151,8	75,1	41,9	46,0	14,2	102,7	762,5
Mülhausen i. E.	7,6	79	6,5	52,8	39,3	42,1	46,6	61,0	54,1	40,6	16,9	101,8	77,5	21,2	88,0	641,9
Im Durchschnitt v. (136 Stationen	7,1	81	6,6	46,6	33,6	40,8	39,5	48,8	71,3	112,6	66,6	39,6	35,8	26,4	67,9	625,2
1906	7,4	81	6,5	58,1	36,7	60,0	28,6	77,2	68,2	73,3	74,9	63,4	30,3	49,6	52,3	672,6
(1 1905	7,3	80	6,7	43,4	30,9	54,3	49,6	39,1	63,2	86,2	81,9	70,5	91,7	54,0	32,3	697,1
(1 04	(2 7,0	(2 79	6,6	28,5	60,0	30,7	45,8	58,9	50,8	30,6	47,7	49,4	49,3	60,4	47,1	559,2
03	(3 7,3	(3 80	6,6	37,2	34,3	28,5	70,3	54,2	49,7	98,5	95,8	50,1	78,0	65,3	18,6	680,5
02	6,8	80	6,6	52,5	24,3	57,4	33,1	68,9	65,2	68,8	82,1	50,9	47,5	10,8	58,8	620,3
01	7,1	79	6,3	32,7	29,6	46,7	62,0	34,2	57,4	75,0	71,6	61,7	65,0	63,5	57,9	657,3
00	7,3	80	6,7	76,0	49,3	33,1	38,3	42,2	76,0	79,0	66,5	33,5	71,1	37,5	53,4	655,9
1899	7,3	79	6,3	62,5	24,5	22,8	69,2	84,7	44,6	77,4	38,1	99,8	32,2	32,9	48,5	637,2
98	7,5	81	6,9	33,4	65,8	56,1	56,2	84,5	70,6	83,3	47,3	29,6	55,7	32,9	45,8	661,2
97	(3 7,4	(3 81	6,7	30,8	42,2	67,0	55,8	75,7	42,9	95,9	81,7	80,6	26,6	24,7	32,6	656,5
96	7,2	81	6,8	28,1	13,9	66,3	51,5	40,0	75,6	87,2	88,0	93,2	58,8	25,3	35,0	662,9
95	7,2	80	6,4	56,2	22,3	47,3	35,4	56,0	68,4	71,8	71,7	23,1	78,0	56,6	68,8	655,6
94	7,2	80	6,6	23,0	51,7	42,8	40,3	53,9	81,8	81,2	92,4	68,2	85,3	27,0	46,6	694,2
93	(3 6,9	(3 76	6,2	37,2	68,7	27,2	3,9	44,3	40,2	81,2	48,6	66,0	81,3	63,3	31,4	593,3

[1]) Vgl. Anmerkung [1]) auf Seite 406. — [2]) Nur für 35 Stationen, weil auch ohne Münster i. W. — [3]) Ohne Münster i. W.

XXIII. Die Schutzgebiete.

1. Allgemeine Nachweise.

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 727.

(Reichs-Gesetzbl., Deutsches Kolonialbl., Deutsche Kolonialztg., Haushalts-Etat nebst Denkschriften u. Nachweisungen

Angaben über	Ostafrika	Kamerun	Togo	Südwestafrika	Neu-Guinea	Karolinen, Palau, Marianen, Marshall-Inseln	Samoa	Kiautschou
Flächeninhalt (1000 qkm)	995	495,6	87,2	835,1	240	2,476	2,572	0,501
Bevölkerung (1000)	10 000	3 000	1 000	120	300	56	37	33
Ansässige Deutsche	2 014	971	239	6 215	482	191	262	1 412
andere Weiße	831	157	29	1 998	165	130	174	72
Geburten	68	19	4	204	12	5	1	.
Todesfälle	69	34	6	167	22	5	13	.
Schutztruppe (Etatsstärke 1909) Deutsche	269	163	—	2 430	—	—	—	2 374
Schutztruppe (Etatsstärke 1909) Farbige	2 528	1 300	—	685	—	—	—	84
Polizei Deutsche	42	23	9	720	10	4	2	—
Polizei Farbige	1 700	550	550	240	489	75	50	—
Truppenstandorte	15	10	—	19	—	—	—	1
Posten	15	14	—	37	—	—	—	.
Postanstalten	35	26	12	57	8	6	6	7
Telegraphenanstalten	24	14	13	27	2	1	1	1
Sitz der Regierung	Daressalam	Buea	Lome	Windhuk	Herbertshöhe	Ponape, Jap, Jaluit	Apia	Tsingtau
Wichtige Hafenplätze	Moa, Tanga, Pangani, Sadani, Bagamojo, Daressalam, Salale, Kilwa, Lindi, Mikindani, Kionga, Muansa	Duala, Victoria, Kribi, Rio del Rey, Campo	Lome	Swakopmund, Lüderitzbucht	Herbertshöhe, Friedrich-Wilhelmshafen, Simpsonhafen, Nusa, Matupi, Käwieng, Namatanai, Kieta	Ponape, Jap, Saipan, Jaluit, Nauru, Truk, Kusaie	Apia	Tsingtau
Postverkehr 1907								
Briefsendungen Stück	2 799 391	861 462	298 520	5 771 954	183 276	64 234	164 086	3 166 475
Briefe mit Wertangabe »	133	240	36	—	—	—	—	677
Postanweisungen Stück	73 995	28 699	13 145	155 654	5 172	957	3 464	13 262
Postanweisungen Betrag ℳ	24 044 151	3 784 903	1 714 237	32 876 291	873 115	.	855 806	601 836
Packstücke	21 956	19 971	9 077	95 088	2 823	540	1 155	15 448
Nachnahmesendungen Stück	5 757	10 398	4 012	36 406	1 106	107	645	5 370
Zeitungen	223 601	91 340	50 858	730 358	48 800	15 302	25 991	191 860
Telegramme	180 708	38 675	28 264	326 709	142	524	—	51 749
Gespräche	86 142	199 437	17 863	792 734	20 127	—	55 445	442 762
Strafsachen gegen								
Weiße 1907	63	51	24	745	19	6	20	255
1906	47	61	22	833	20	10	10	317
Eingeborene 1907	12 417	3 150	3 382	1 175	174	171	851	.
1906	11 000	2 700	2 899	765	155	246	625	.

Eisenbahnen in	Anfang 1908 Kapspur (1,06⅔ m) km	Meterspur km	Feldspur (0,60 m) km	Summe km	Ende 1908 Kapspur (1,06⅔ m) km	Meterspur km	Feldspur (0,60 m) km	Summe km
I. Im Betriebe.								
Kamerun	—	—	—	—	—	—	—	—
Togo	—	164	—	164	—	164	—	164
Südwestafrika	288	—	962	1 250	433	—	1 053	1 486
Ostafrika	—	338	—	338	—	338	—	338
Summe	288	502	962	1 752	433	502	1 053	1 988
II. Im Bau.								
Kamerun	—	160	—	160	—	520	—	520
Togo	—	—	—	—	—	175	—	175
Südwestafrika	78	—	91	169	113	—	—	113
Ostafrika	—	19	—	19	—	744	—	744
Summe	78	179	91	348	113	1 439	—	1 552

Betriebsergebnisse der Usambarabahn (Ostafrika).

	1908	1907	1906	1905
Personenkilometer	8 552 096	8 546 694	6 505 952	4 479 069
Tonnenkilometer	1 686 247	948 324	462 880	351 036
Betriebseinnahmen ℳ	594 513	404 092	245 821	185 823

Schantung-Eisenbahn (Oktober bis September).

	1907/8	1906/7	1905/6	1904/5	1903/4	1902/3	1901/2
Betriebslänge km	436,39	436,39	436,39	436,39	402	263	170
Beförderte Personen	845 124	883 231	811 285	780 228	495 905	321 475	199 400
» Güter t	418 269	390 125	377 649	279 740	125 303	33 950	14 850

Schiffsverkehr 1907 (Tsingtau).

Dampfer: Zahl	431	Segelschiffe: Zahl	1	deutsche Flagge	223
Tonnengehalt	517 714	Tonnengehalt	1 578	britische »	107
				andere Flaggen	102

Angaben über	Ostafrika	Kamerun	Togo	Südwestafrika	Neu-Guinea	Karolinen, Palau, Marianen und Marshall-Inseln	Samoa	Kiautschou

Eigene Einnahmen (Millionen Mark).

Rechnungsjahr	Zusammen (ohne Kiautschou)							
1897	3,64	1,77	0,72	0,31	0,84	—	—	—
1898	4,68	2,39	1,02	0,38	0,89	—	—	—
1899	5,94	2,78	1,19	0,60	1,28	0,08	0,01	—
1900	6,72	2,92	1,65	0,48	1,33	0,09	0,03	0,22
1901	7,54	3,04	1,18	1,01	1,88	0,10	0,04	0,29
1902	8,91	3,22	1,82	1,13	2,24	0,08	0,04	0,38
1903	9,69	3,63	2,02	1,13	2,24	0,13	0,06	0,48
1904	12,67	5,94	2,42	1,57	2,09	0,14	0,07	0,44
1905	14,23	6,94	2,76	1,13	2,56	0,25	0,07	0,52
1906	16,57	7,24	3,52	1,58	3,22	0,32	0,15	0,54
[1] 1907	21,61	7,83	4,56	1,77	6,34	0,36	0,17	0,58
[2] 1908	18,55	6,09	3,83	2,21	5,30	0,38	0,18	0,56

Ausgaben der deutschen Schutzgebiete seit 1897 in Millionen Mark.

1897	15,09	7,00	1,64	0,49	5,96	—	—	—	—
1898	17,53	7,66	1,85	0,69	7,33	—	—	—	—
1899	23,07	9,39	2,62	0,85	9,31	[3] 0,64	0,26	—	Haush.-Etat
1900	37,26	10,52	3,35	1,16	10,88	0,90	0,21	0,25	9,99
1901	39,94	8,62	4,56	1,42	12,62	0,86	0,32	0,49	11,05
1902	38,68	8,10	5,61	1,02	9,50	1,10	0,39	0,56	12,40
1903	40,10	8,00	4,23	1,70	11,17	1,05	0,47	0,67	12,81
1904	100,74	10,45	4,02	4,71	66,45	1,07	0,41	0,54	13,09
1905 (mit Kiautschou)	204,29	13,45	5,40	5,41	162,17	1,35	0,46	0,75	15,30
1906	100,59	12,62	5,65	2,66	62,67	1,55	[4] 0,59	0,65	14,20
1907	69,13	13,81	5,97	2,08	31,40	1,52	0,42	0,65	13,28
		Haushalts-Etat (abgesehen vom außerordentlichen Etat).							
1908	78,15	11,51	6,61	2,22	43,55	1,52	0,56	0,71	11,47
1909	66,52	14,31	7,18	2,34	27,43	1,72	0,61	0,76	12,17

[1]) Vorläufiger Abschluß. — [2]) Etatsschätzungen. — [3]) Vor dem 1. April 1899, mit welchem Tage das Reich die Verwaltung von Neu-Guinea endgültig übernahm, sind die allgemeinen Verwaltungskosten von der Neu-Guinea-Kompagnie bestritten worden. — [4]) Die allgemeinen Verwaltungskosten der Marshall-Inseln wurden bis zum 1. April 1906 von der Jaluitgesellschaft, von dann ab vom Reich bestritten.

Angaben über	Ostafrika	Kamerun	Togo	Südwest-afrika	Neu-Guinea	Karolinen, Palau, Marianen und Marshall-Inseln	Samoa	Kiautschou
Art der Einnahmen und Ausgaben im Rechnungsjahre 1909 (1000 ℳ).								
Eigene Einnahmen:	9 568	4 400	2 334	8 348	744	577	608	3 621
Steuern	2 998	601	90	602	99	89	178	—
Zölle	2 750	3 100	1 673	3 701	565	317	329	—
Sonstige Verwaltungseinnahmen	3 820	699	571	4 045	(1) 80 62	171	101	—
Ersparnisse aus früheren Rechnungsjahren	1 162	516	—	1 957	—	32	156	—
Reichszuschuß	3 579	2 267	—	17 125	916	—	—	8 545
Außerordentliche Einnahmen	17 450	5 000	4 265	3 600	—	—	—	—
Ausgaben:								
Fortdauernde	13 669	6 621	1 896	26 206	1 098	482	651	9 504
Zivilverwaltung	7 506	3 322	1 433	7 014	701	282	593	1 301
Militärverwaltung	3 432	2 215	—	16 372	—	—	—	3 556
Flottille	621	447	—	—	208	109	—	—
Gemeinsame Fonds	—	—	—	—	189	91	—	2 769
Eisenbahnen	56	—	125	2 398	—	—	—	Verwaltung d. Erwerbsbetriebe 1 803
Hafenanlagen	20	—		330	—	—	—	
Allgemeine Lasten	792	35	306	92	—	—	—	
Zur Ausstattung eines Ausgleichfonds	1 242	602	32	—	—	—	58	Pensionsfonds 75
Einmalige	640	562	438	1 224	624	128	112	2 661
Außerordentliche	17 450	5 000	4 265	3 600	—	—	—	—

[1]) Zuschuß der Verwaltung der Karolinen zu den Verwaltungsausgaben von Neu-Guinea.

2. Handel der Schutzgebiete von 1902 bis 1907 (1 000 ℳ).

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 728.

	Einfuhr						Ausfuhr					
	1902	1903	1904	1905	1906	1907	1902	1903	1904	1905	1906	1907
Ostafrika	8 858	11 188	14 339	17 655	25 153	23 806	5 283	7 054	8 951	9 950	10 995	12 500
Kamerun	13 392	9 638	9 378	13 467	13 305	17 297	6 652	7 565	8 021	9 315	9 946	15 891
Togo	6 206	6 105	6 898	7 760	6 433	6 700	4 194	3 616	3 551	3 957	4 199	5 916
Südwestafrika[1])	8 568	7 931	10 057	23 632	68 626	32 396	2 213	3 444	299	216	383	1 616
I. Afrika zusammen	37 024	34 862	40 672	62 514	113 517	80 199	18 342	21 679	20 822	23 438	25 523	35 923
Bismarckarchipel	1 715	2 115	1 759	2 271	2 390	2 589	919	963	1 130	1 179	1 513	1 690
Kaiser Wilhelmsland	573	799	567	666	917	815	202	243	54	156	49	303
Ostkarolinen	321	339	381	315	391	330	167	181	200	101	137	111
Westkarolinen	121	442	209	1 392	404	490	116	359	126	136	126	255
Palau	.	.	.	.	55		.	.	.	.	165	
Marianen	58	72	120	176	239	.	176	231	154	97	55	
Marshall-Inseln	488	498	444	651	1 096	1 496	505	522	583	700	570	1 111
Samoa	2 603	2 681	2 317	3 387	2 889	2 826	1 692	1 385	1 675	2 029	3 026	1 770
II. Südsee zusammen	5 879	6 946	5 797	8 858	8 381	8 546	3 777	3 884	3 922	4 398	5 641	5 240
III. Kiautschou	25 645	34 974	44 870	69 176	82 374	55 380	8 909	14 749	19 983	24 717	34 225	32 597

Gesamthandel (1 000 ℳ) der Schutzgebiete.

	1902	1903	1904	1905	1906	1907
I. in Afrika[2])	55 366	56 541	61 494	85 952	139 040	116 122
II. in der Südsee[2])	9 656	10 830	9 719	13 256	14 022	13 786
III. Kiautschou	34 554	49 723	64 853	93 893	116 599	87 977
Zusammen	99 576	117 094	136 066	193 101	269 661	217 885

[1]) Für 1904 und 1905 ein- und ausgeführte Privatgüter **ohne Regierungsgüter,** während die Zahlen aus späterer Zeit sowie für die übrigen Schutzgebiete diese **mitenthalten.** — [2]) Der Anteil der wichtigsten Herkunfts- und Bestimmungsländer in den Jahren 1906 und 1907 ist auf den folgenden Seiten bei den einzelnen Ländern am Schlusse zu ersehen.

3. Auswärtiger Handel der Schutzgebiete.

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 729—733.

Ostafrika.

Warengattung	Wert in 1000 ℳ 1907	1906
Einfuhr über die Küstengrenze	20 020	21 180
Baumwollgewebe	3 390	3 218
Kleider aus Baumwolle	3 106	2 296
Reis	2 041	1 680
Eisenwaren außer Wellblech	1 374	2 725
Waren aus Kupfer, Zink, Zinn	428	256
Zement	375	315
Roheisen, Schienen, Stangen, Blöcke	350	504
Milch, Butter, Käse usw.	350	301
Transportmaschinen, Fahrzeuge	334	356
Mehl, Backwaren	328	265
Tabakwaren	297	356
Zucker	274	254
Fische, Seetiere	258	152
Petroleum	249	363
Glas und Glaswaren	246	190
Bier	227	187
Drogen, Apothekerwaren	226	192
Branntwein	221	154
Landwirtschaftliche Maschinen	211	328
Leinenwaren	198	182
Möbel, Tischlerwaren	196	187
Schuhe, Stiefel	194	153
Industriemaschinen	185	155
Stiller Wein	181	182
Seife	174	181
Wellblech	169	214
Bau- und Nutzholz	167	239
Papierwaren	164	166
Wollenwaren	144	108
Posamentierwaren, Schirme usw.	143	104
Hüte, Mützen	129	92
Gemüse-, Obstkonserven	112	136
Leder, Sattlerwaren	106	116
Feuerwaffen	98	117
Kohlen	98	60
Farbwaren usw.	90	78
Gewürze außer Pfeffer u. Vanille	84	71
Schrot, Patronen	81	128
Ton-, Porzellanwaren	81	78
Hülsenfrüchte	78	42
Fleischkonserven	74	91
Seidenwaren	73	83
Salz	72	79
Brillen, Ferngläser usw.	72	57
Bücher, Drucksachen	72	47
Mtama	68	37
Schaumwein	67	69
Schnitzwaren aus Holz, Horn usw.	60	30
Edelmetallwaren	59	55
Fleisch, Fleischwaren	58	71
Zündhölzer	57	44
Obst	55	47
Getreide	50	66
Dynamit u. a. Sprengstoffe	50	23
Unedle Metalle außer Blei, Eisen	49	31
Kartoffeln	45	38
Fruchtsäfte, weingeistfreie Getränke	43	53
Pflanzenöle	43	44
Musikinstrumente, Spielzeug	42	40
Sämereien und Stecklinge	38	15
Esel	37	11
Parfümerien	36	36
Leder	35	29
Stein-, Zementwaren	32	43
Gemüse	32	32
Glyzerin, Vaselin, Lanolin, Paraffin usw.	32	28
Wissenschaftliche Instrumente	31	40
Geld	997	2 501
Edelmetalle, roh	1	1
Einfuhr über die Binnengrenze	3 786	3 973
Kleider aus Baumwolle	1 313	339
Baumwollgewebe	1 187	2 227
Waren aus Kupfer, Zink, Zinn	186	117
Eisenwaren außer Wellblech	155	83
Kautschuk	95	332
Glas, Glaswaren	85	140
Wellblech	53	56
Branntwein	38	26
Elfenbein	35	34
Mehl, Backwaren	34	29
Leinenwaren	32	31
Zucker	28	28
Drogen, Apothekerwaren	27	24
Tabakwaren	26	28
Wollenwaren	25	23
Transportmaschinen, Fahrzeuge	25	10
Stiller Wein	23	18
Bier	21	22
Petroleum	21	20
Seife	19	18
Hüte, Mützen	16	16
Schuhe, Stiefel aus Leder	15	19
Papierwaren	15	16
Bücher, Drucksachen	15	10
Feuerwaffen	15	8
Posamentierwaren, Schirme	13	17
Gemüse-, Obstkonserven	13	10
Industriemaschinen	11	19
Seidenwaren	11	9
Geld	11	0
Edelmetalle, roh	0	—
Gesamtwert der Einfuhr	23 806	25 153

1905: 17 655; 1904: 14 339; 1903: 11 188; 1902: 8 858; 1901: 9 511 (1 000 ℳ).

Ausfuhr über die Küstengrenze	8 976	7 810
Sisalagavenhanf	2 149	1 348
Kautschuk	1 611	2 075
Kopra	1 345	1 087
Insektenwachs	709	613
Elfenbein	644	421
Kaffee	441	423
Häute, Felle	359	373
Rohbaumwolle	195	173
Metallwaren	149	332
Kopal	139	118
Sesam	126	113
Nashornhörner	102	53
Rindvieh	86	35
Matten, Bastwaren	71	46

Warengattung	Wert in 1 000 ℳ 1907	1906
Glimmer	68	69
Milch, Butter, Käse usw.	62	40
Tabak	60	28
Erdnüsse	60	31
Kleinvieh	46	19
Flußpferd-, Wildschweinzähne	43	25
Gerbhölzer, Gerbrinden	39	18
Sirup, Melasse	38	50
Wild	34	1
Sämereien usw.	30	34
Mtama	28	2
Holzwaren	27	15
Schildpatt	23	28
Mais	20	0
Geld	95	73
Ausfuhr über die Binnengrenze	**3 524**	**3 185**
Häute, Felle	1 539	1 658
Insektenwachs	762	276
Kautschuk	428	311
Erdnüsse	223	377
Reis	141	118
Milch, Butter, Käse usw.	117	97
Kaffee	99	108
Matten, Bastwaren	38	42
Gold	31	21
Rohbaumwolle	30	6
Rindvieh	24	71
Elfenbein	19	13
Sisalagavenhanf	13	4
Wild	11	4
Kokos- u. andere Pflanzenfasern	11	0
Geld	2	—
Gesamtwert der Ausfuhr	12 500	10 995

1905: 9 950; 1904: 8 951; 1903: 7 054; 1902: 5 283; 1901: 4 623 (1 000 ℳ).

Vom Gesamtwert entfallen in 1 000 ℳ auf

	Einfuhr 1907	1906	Ausfuhr 1907	1906
Deutschland	8 973	11 843	6 008	5 257
Großbritannien	1 023	585	60	40
Zanzibar	4 179	4 153	2 411	1 373
Übriges Afrika	3 308	3 466	3 037	3 172
Indien	4 582	4 224	20	15
Andere Länder	1 742	882	964	1 137

Kamerun.

Warengattung	Wert in 1 000 ℳ 1907	1906
Einfuhr	**17 297**	**13 306**
Gewebe	5 005	2 827
Fleisch, Fische usw.	1 744	1 204
Eisenwaren außer Wellblech	1 509	1 033
Kleider, Putzwaren	1 403	1 161
Salz	705	358
Branntwein	630	593
Reis	573	521
Tabak	560	426
Waren aus Kupfer, Zink, Zinn	438	309
Bau-, Nutzholz	381	188
Transportmaschinen, Fahrzeuge	238	106
Glas, Glaswaren	230	223
Mehl, Backwaren	215	170
Bier	191	176
Kohlen	162	134
Drogen, Apothekerwaren	153	157
Tabakwaren	153	101
Möbel, Tischlerwaren	133	153
Lederschuhwerk	129	118
Stiller Wein	123	110
Wellblech	118	139
Seife	118	85
Zement, Kalk, Steine	113	189
Petroleum	111	77
Gemüse-, Obstkonserven	96	91
Garne	79	60
Papierwaren	76	59
Leder, Sattlerwaren	75	62
Industriemaschinen	74	81
Zucker, Sirup, Zuckerwaren	70	40
Farbwaren	66	73
Schrot, Patronen	66	66
Schaumwein	65	64
Mineralwasser	57	68
Feuerwaffen	55	78
Parfümerien	53	37
Roheisen, Schienen, Stangen	52	54
Kartoffeln, Gemüse	51	42
Brillen, Ferngläser usw.	48	48
Bücher, Drucksachen	47	44
Schmier-, Putzmittel	47	37
Ton-, Porzellanwaren	42	27
Musikinstrumente, Spielzeug	39	32
Schnitzwaren	37	34
Fruchtsäfte, weingeistfreie Getränke	24	23
Kaffee	24	19
Unedle Metalle außer Blei, Eisen	24	19
Edelmetallwaren	23	16
Obst, Südfrüchte	23	9
Zündwaren	22	21
Stein-, Zementwaren	21	24
Kautschukwaren	21	22
Getreide	20	18
Geld	523	1 176
Edelmetalle	10	0

Gesamtwert der Einfuhr: 1905: 13 467, 1904: 9 378; 1903: 9 638; 1902: 13 392; 1901: 9 397 (1 000 ℳ).

Ausfuhr	**15 891**	**9 946**
Kautschuk	7 641	4 677
Palmkerne	2 854	2 031
Kakao	2 704	1 167
Palmöl	1 328	927
Elfenbein	1 074	905
Bau-, Nutzholz	95	119
Vieh	53	51
Kuriositäten	41	29
Kolanüsse	21	22
Gewehre (Wiederausfuhr)	14	—
Mineralien, fossile Rohstoffe außer Kopal	12	0
Pulver (Wiederausfuhr)	11	—
Silbermünzen (Wiederausfuhr)	27	—

Gesamtwert der Ausfuhr: 1905: 9 315; 1904: 8 021; 1903: 7 565; 1902: 6 652; 1901: 6 264 (1 000 ℳ).

Warengattung	Wert in 1000 ℳ 1907	1906
Vom Gesamtwert entfallen in 1000 ℳ auf		
	Einfuhr		**Ausfuhr**	
	1907	1906	1907	1906
Deutschland	12 424	9 454	13 488	7 906
Großbritannien	4 437	3 535	2 138	1 655
Afrikan. Nachbargebiete	277	67	82	55
Amerika	129	53	0	—
Übrige Länder	20	195	183	328

Togo.

Einfuhr	6 700	6 433
Baumwollgewebe	1 591	1 416
Branntwein	402	588
Kolanüsse	339	282
Tabak	217	222
Eisenwaren, außer Wellblech	207	285
Fische, Wassertiere	180	120
Baumwollgarne	177	214
Kleider, Leibwäsche usw.	168	117
Watte, Putzlappen	164	111
Bau-, Nutzholz	146	175
Salz	143	106
Schießpulver, Zündhütchen	134	122
Transportmaschinen, Fahrzeuge	115	158
Zucker, Sirup, Zuckerwaren	112	87
Petroleum	103	68
Glas, Glaswaren	103	54
Zement, Kalk, Steine	80	66
Kohlen	76	56
Feuerwaffen	69	55
Bier	61	66
Waren aus Kupfer, Zink, Blei	59	67
Roheisen, Schienen, Stangen, Blöcke	54	119
Unedle Metalle außer Blei, Eisen	54	16
Drogen, Apothekerwaren	48	30
Stiller Wein	46	56
Milch, Butter, Käse usw.	45	47
Mehl, Backwaren	45	39
Papierwaren	42	24
Fleisch, Fleischwaren	41	56
Wellblech	41	25
Parfümerien	40	22
Tabakwaren	33	36
Mineralwasser	32	37
Bücher, Drucksachen	32	28
Ton-, Porzellanwaren	31	33
Farben, Lacke, Tinte	31	22
Landwirtschaftliche Maschinen	31	13
Seife	29	28
Eingemachtes Gemüse und Obst	27	48
Industriemaschinen	26	57
Möbel, Tischlerwaren	24	47
Stein-, Zementwaren	23	22
Zündwaren	22	24
Schuhe, Stiefel aus Leder	21	25
Schaumwein	21	21
Wollenwaren	18	19
Edelmetallwaren	18	13
Musikinstrumente, Spielzeug	17	16
Kartoffeln, Gemüse	17	8
Seidenwaren	16	17
Geld	904	886

Gesamtwert der Einfuhr: 1905: 7 760; 1904: 6 898; 1903: 6 105; 1902: 6 206; 1901: 4 723 (1 000 ℳ).

Ausfuhr	5 916	4 199
Mais	1 199	434
Kautschuk	1 095	1 161
Palmkerne	981	681
Palmöl	418	181
Rohbaumwolle	231	165
Elfenbein	131	64
Kuriositäten	115	18
Kakao	51	22
Kleinvieh	50	42
Erdnüsse	39	11
Rindvieh	32	32
Kassada	32	22
Häute, Felle	25	8
Baumwollgewebe	24	33
Waren aus Stroh, Bast usw.	16	22
Schibutter	13	29
Geld	1 401	1 242

Gesamtwert der Ausfuhr: 1905: 3 957; 1904: 3 551; 1903: 3 616; 1902: 4 194; 1901: 3 691 (1 000 ℳ).

Vom Gesamtwert entfallen in 1000 ℳ auf

	Einfuhr		Ausfuhr	
	1907	1906	1907	1906
Deutschland	3 644	3 581	3 945	2 645
Großbritannien	869	696	0	0
Frankreich	191	119	192	54
Afrikan. Nachbargebiete	1 184	1 230	1 778	1 498
Amerika	279	183	—	—
Übrige Länder	533	624	—	2

Südwestafrika.

Einfuhr [1]	32 396	68 626
I. Erzeugnisse des Landbaues und der Forstwirtschaft sowie der zugehörigen Nebengewerbe	11 986	29 243
Reis	473	787
Getreide	2 229	6 259
Mehl, Backwaren	1 211	2 758
Kartoffeln, Gemüse	409	507
Obst, Südfrüchte	202	241
Eingemachtes Gemüse und Obst	484	1 628
Kaffee	271	801
Zucker, Sirup, Zuckerwaren	507	560
Tabak	179	434
Tabakwaren	762	1 736
Fruchtsäfte, weingeistfreie Getränke	189	216
Stiller Wein	465	905

[1]) Mit, im Jahrbuche 1908 ohne Regierungsgüter. Einfuhrwerte einschließlich dieser sind nur von 1906 ab bekannt.

Warengattung	Wert in 1 000 ℳ 1907	1906
Schaumwein	144	420
Branntwein	561	1 235
Bier	1 967	3 901
Heu, Klee, Futtermittel	603	3 756
Bau-, Nutzholz	971	2 486
II. Tiere und tierische Erzeugnisse	3 835	13 717
Pferde	330	2 262
Maultiere, Esel	101	2 049
Rindvieh	437	1 958
Kleinvieh	133	126
Schweine	156	133
Fleisch, Fleischwaren	583	643
Fleischkonserven	748	3 484
Fische, Wassertiere	223	397
Milch, Butter, Käse usw.	1 023	2 292
III. Mineralische und fossile Rohstoffe, Mineralöle	1 522	2 790
Zement, Kalk, Kreide usw.	363	400
Kohlen	868	2 006
Petroleum	176	217
IV. Fabrikate aus Wachs, Fetten und Ölen	298	475
Schmier- und Putzmittel	159	222
Seife	117	187
V. Chemische u. pharmazeutische Erzeugnisse (außer Schießbedarf)	509	944
Drogen, Apothekerwaren	121	307
Farben, Farbwaren	143	143
Mineralwasser	124	334
VI. Textil- und Filzwaren, Bekleidungsgegenstände usw. (außer Lederwaren)	2 854	4 472
Watte, Putzlumpen	102	30
Gewebe aller Art	958	1 199
Kleider, Leibwäsche usw.	1 640	3 006
Hüte, Mützen	115	114
VII. Leder u. Lederwaren, Wachstuch, Kürschnerwaren	1 594	2 211
Schuhe und Stiefel	836	897
Sonstige Leder- und Sattlerwaren	693	1 213
VIII. Gummi- und Kautschukwaren	28	51
IX. Holzwaren, Flecht- u. Schnitzwaren	799	1 394
Möbel, Tischlerwaren	682	1 204
X. Papier und Pappwaren, literarische u. Kunstgegenstände	344	438
Papier-, Pappwaren	170	275
Bücher, Drucksachen	144	134
XI. Stein-, Ton- u. Glaswaren	355	363
Glas, Glaswaren	207	259
XII. Metalle und Metallwaren (außer Instrumenten, Maschinen und Waffen)	7 049	9 199
Roheisen, eiserne Schienen, Stangen, Blöcke usw.	2 379	2 221
Unedle Metalle außer Blei, Eisen	110	12
Wellblech	505	677
Eisenwaren auß. Wellblech	3 585	5 758
Waren aus Kupfer, Zink, Zinn	323	431
XIII. Instrumente, Maschinen und Fahrzeuge	808	2 624
Musikinstrumente, Spielzeug	122	250
Brillen, Ferngläser usw.	117	230
Industriemaschinen	244	175
Transportmaschinen, Fahrzeuge	252	1 773
XIV. Waffen und Munition	392	705
Feuerwaffen	162	216
Dynamit u. a. Sprengstoffe	145	69
XV. Geld	24	—

Gesamtwert der Einfuhr: 1905 [1]): 23 632; 1904 [1]): 10 057; 1903: 7 931; 1902: 8 568; 1901: 10 075 (1 000 ℳ).

Ausfuhr	1 616	383
Kupfererze	1 283	47
Viehhäute	82	122
Kuriositäten	78	19
Straußenfedern	41	51
Hörner	27	30
Robbenfelle	26	55
Wildhäute	26	15
Photographien usw.	19	5
Guano	12	24
Lederwaren	9	11
Wolle	7	2
Kleinvieh	2	—
Bau-, Nutzholz	1	—
Rindvieh	1	—

Gesamtwert der Ausfuhr: 1905: 216; 1904: 299; 1903: 3 444; 1902: 2213; 1901: 1 242 (1 000 ℳ).

Vom Gesamtwert entfallen in 1 000 ℳ auf

	Einfuhr 1907	1906	Ausfuhr 1907	1906
Deutschland	25 790	51 837	1 524	266
Großbritannien	205	107	49	107
Frankreich	2	—	—	—
Kapland	5 756	10 564	38	9
Amerika	364	—	—	—
Übrige Länder	279	6 118	5	0

Neu-Guinea.

a. Bismarck-Archipel.

Einfuhr	2 588	2 390
Fleisch, Fische usw.	308	251
Garne, Gewebe	294	287
Getreide, Obst, Gemüse	283	337
Tabak, Tabakwaren	243	217
Metalle, Metallwaren	207	224
Alkoholhaltige Getränke	158	147
Kohlen	146	143
Instrumente, Maschinen, Fahrzeuge	108	80
Kleider, Putzwaren	94	63
Holz-, Flecht-, Schnitzwaren	57	63
Stein-, Glas-, Tonwaren	52	47
Bau-, Nutzholz	51	41

[1]) Siehe Anmerkung [1]) bei Tabelle 2.

Warengattung	Wert in 1000 ℳ 1907	1906
Drogen, Apothekerwaren	45	46
Kaffee, Tee, Kakao, Zucker	42	22
Mineralöle	36	42
Lichte, Seife, Wachswaren	36	22
Leder, Lederwaren	34	33
Vieh	33	11
Fruchtsäfte, Mineralwasser usw.	31	25
Erden, Steine	18	13
Gewürze, Materialwaren	18	11
Schußwaffen	16	2
Papier-, Pappwaren	15	30
Schießbedarf, Sprengstoffe	13	12
Geld	226	201
Gesamtwert der Einfuhr: 1905: 2271; 1904: 1759; 1903: 2115; 1902: 1715; 1901: 1331 (1000 ℳ).		
Ausfuhr	**1690**	**1513**
Kopra	1522	1376
Perlmutterschalen	63	65
Trepang	38	32
Schildpatt	31	25
Steinnüsse	6	3
Kaffee	6	—
Baumwolle	1	3
Gesamtwert der Ausfuhr: 1905: 1179; 1904: 1130; 1903: 963; 1902: 919; 1901: 1191 (1000 ℳ).		

Vom Gesamtwert entfallen in 1000 ℳ auf

	Einfuhr 1907	1906	Ausfuhr 1907	1906
Deutschland	1025	938	1026	860
Australien, Südseeinf.	892	811	542	526
Großbritannien	109	135	14	38
Asien	421	398	40	49
Amerika	113	90	20	—
Andere Länder	29	18	48	40

β. Kaiser-Wilhelmsland.

Einfuhr	**815**	**917**
Getreide, Obst, Gemüse usw.	187	181
Metalle, Metallwaren	105	124
Fleisch, Fische usw.	91	76
Garne, Gewebe	88	82
Instrumente, Maschinen usw.	50	36
Tabak, Tabakwaren	44	76
Weingeisthaltige Getränke	44	53
Kleider, Putzwaren	25	65
Bau-, Nutzholz, Holzkohle	25	12
Kohlen	20	20
Drogen, Apothekerwaren	19	41
Boote	16	5
Holz-, Flecht-, Schnitzwaren	15	20
Stein-, Glas-, Tonwaren	12	14
Kaffee, Tee, Kakao, Zucker	11	11
Gesamtwert der Einfuhr: 1905: 666; 1904: 567; 1903: 799; 1902: 573; 1901: 325 (1000 ℳ).		
Ausfuhr	**303**	**49**
Kopra	286	43
Kautschuk	16	4
Sisalhanf	1	—
Gesamtwert der Ausfuhr: 1905: 156; 1904: 54; 1903: 243; 1902: 202; 1901: 212 (1000 ℳ).		

Warengattung	Wert in 1000 ℳ 1907	1906

Vom Gesamtwert entfallen in 1000 ℳ auf

	Einfuhr 1907	1906	Ausfuhr 1907	1906
Deutschland	328	429	303	47
Australien, Südseeinf.	184	217	—	—
Großbritannien	21	12	—	—
Asien	218	193	—	2
Amerika	41	52	—	—
Andere Länder	23	15	—	—

Ostkarolinen.

Einfuhr	**330**	**391**
Getreide, Mehl, Backwaren	48	44
Bau-, Nutzholz, Holzkohle	42	54
Garne, Gewebe,	38	34
Metalle, Metallwaren	37	65
Fleisch, Fische usw.	27	10
Tabak, Tabakwaren	21	12
Kleider, Putzwaren	14	15
Mineralöle	14	10
Kohlen	13	47
Lichte, Kerzen, Seife usw.	12	6
Holz-, Flecht-, Schnitzwaren	11	12
Weingeisthaltige Getränke	10	16
Gesamtwert der Einfuhr: 1905: 315; 1904: 381; 1903: 339; 1902: 321; 1901: 364 (1000 ℳ).		
Ausfuhr	**111**	**136**
Kopra	79	124
Schildpatt	3	2
Geld	25	9
Gesamtwert der Ausfuhr: 1905: 101; 1904: 200; 1903: 181; 1902: 167; 1901: 366 (1000 ℳ).		

Vom Gesamtwert entfallen in 1000 ℳ auf

	Einfuhr 1907	1906	Ausfuhr 1907	1906
Deutschland	111	131	82	122
Australien, Südseeinf.	113	155	12	9
Asien	72	99	16	5
Amerika	33	5	0	—
Übrige Länder	—	1	—	—

Westkarolinen, Palau und Marianen

Einfuhr	**490**	**697**
Verzehrungsgegenstände	91	159
Eisenwaren, Holz, Baustoffe	74	150
Gewebe, Kleider	56	61
Weingeisthaltige Getränke	50	76
Tabak, Tabakwaren	26	19
Boote	4	20
Gesamtwert der Einfuhr: 1905: 1568; 1904: 329; 1903: 514; 1902: 179 (1000 ℳ).		
Ausfuhr	**255**	**346**
Kopra	116	145
Muscheln	71	162

Warengattung	Wert in 1 000 ℳ 1907	1906
Weingeisthaltige Getränke	10	0
Trepang	5	3
Tabak.....	3	1
Schildpatt	2	0
Gewebe, Kleider.....	1	3

Gesamtwert der Ausfuhr: 1905: 233; 1904: 280; 1903: 590; 1902: 292 (1000 ℳ).

Vom Gesamtwert entfallen in 1000 ℳ auf

	Einfuhr 1907	1906	Ausfuhr 1907	1906
Deutschland	150	147	48	58
Großbritannien.....	65	66	4	11
Australien, Südseeinf.	110	93	11	—
China	16	34	—	1
Japan	110	266	174	235
Amerika	30	46	4	5
Andere Länder.....	10	47	14	37

Marshall-Inseln.

Einfuhr	**1 495**	**1 259**
Eisenwaren, Holz, Baustoffe ..	752	565
Verzehrungsgegenstände.....	419	253
Gewebe, Kleider.....	109	144
Tabak, Tabakwaren	46	47
Weingeisthaltige Getränke	40	54

Gesamtwert der Einfuhr: 1905: 651; 1904: 444; 1903: 498; 1902: 488; 1901: 634 (1000 ℳ).

Ausfuhr	**1 111**	**571**
Phosphat.....	698	—
Kopra.....	408	570
Haifischflossen	6	1

Gesamtwert der Ausfuhr: 1905: 700; 1904: 583; 1903: 522; 1902: 505; 1901: 676 (1000 ℳ).

Warengattung	Wert in 1 000 ℳ 1907	1906

Vom Gesamtwert entfallen in 1000 ℳ auf

	Einfuhr 1907	1906	Ausfuhr 1907	1906
Deutschland	360	392	479	294
Großbritannien	181	198	—	—
Australien.....	639	506	341	165
China	161	77	6	1
Ver. St. v. Amerika ..	101	71	—	—
Chile	.	.	66	110
Honolulu	.	.	150	—
Andere Länder	54	15	70	—

Samoa.

Einfuhr	**2 826**	**2 889**
Verzehrungsgegenstände.....	1 035	978
Gewebe, Kleider.....	578	637
Holz, Baustoffe	333	297
Metallwaren.....	83	99
Maschinen, Fahrzeuge	65	88
Bier.....	58	80
Weingeisthaltige Getränke	31	29
Stiller Wein	30	21
Zigarren usw.	21	21
Geld (Gold, Silber)	59	17

Gesamtwert der Einfuhr: 1905: 3 387; 1904: 2 317; 1903: 2681; 1902: 2603; 1901: 1571 (1000 ℳ).

Ausfuhr	**1 770**	**3 026**
Kopra.....	1 560	2 891
Kakao	117	101
Kawawurzeln	84	25
Kokosnüsse	5	6
Tabak.....	3	2
Ananas	2	0

Gesamtwert der Ausfuhr: 1905: 2 029; 1904: 1 675; 1903: 1 385; 1902: 1 692; 1901: 1006 (1000 ℳ).

Vom Gesamtwert entfallen in 1000 ℳ auf

	Einfuhr 1907	1906	Ausfuhr 1907	1906
Deutschland	519	705	910	1 505
Australien, Südseeinseln	1 870	1 719	689	740
Verein. St. v. Amerika	310	273	140.	11
Großbritannien [1])	45	81	30	770
Andere Länder	82	111	—	—

[1]) Einschließlich der Ausfuhr nach anderen Ländern Europas.

Kopraausfuhr der Südseeinseln in 1 000 ℳ.

	1907	1906	1905	1904	1903	1902
Bismarck-Archipel.....	1 522	1 376	1 080	890	694	708
Kaiser-Wilhelmsland	286	43	154	48	55	109
Ost-Karolinen.....	79	124	91	189	165	152
West-Karolinen.....		78	93	84	341	96
Palau.....	116	33	—	—	—	—
Marianen.....		34	95	146	230	174
Marshall-Inseln	408	570	695	576	522	501
Samoa.....	1 560	2 891	1 979	1 638	1 371	1 669
Zusammen ...	3 971	5 149	4 187	3 571	3 378	3 409

Tsingtau (Werte in 1000 ℳ).

Warengattung	1. Oktober bis 30. September					
	1907/08	1906/07	1905/06	1904/05	1903/04	1902/03
Einfuhr[1]	**55 380**	**82 374**	**69 176**	**44 870**	**34 974**	**25 645**
Baumwollenwaren	9 477	16 030	19 291	13 391	9 092	3 765
Baumwollengarn	10 136	18 296	15 691	9 372	9 104	10 343
*) Schanghai-Baumwollengarn	5 282	3 947	139	302	86	135
*) Papier	4 908	10 463	6 417	5 359	6 380	4 746
Metalle	769	4 946	2 105	2 073	351	144
Zucker	1 791	3 102	2 056	572	426	131
Zündhölzer	1 762	1 737	1 890	1 108	839	440
Petroleum	3 184	3 478	1 641	894	1 022	420
*) Rohbaumwolle	609	1 881	1 638	1 653	967	1 679
Anilinfarben	2 458	584	444	276	221	137
Nadeln	157	314	315	225	167	66
Kohlen	355	296	112	36	50	55
*) Porzellan	509	295	61	252	78	230
*) Holzwaren	90	293	.	.	.	.
*) Zigaretten	322	294	.	.	.	.
*) Grasleinen, roh	93	129	.	.	.	.
*) Papierfächer	185	123	.	.	.	.
*) Konserven, chinesische	47	111	.	.	.	.
*) Schuhe, seidene und baumwollene	52	87	.	.	.	.
*) Baumöl	115	83	.	.	.	.
*) Bohnen	243	67	.	.	.	.
*) Baumwollenzeug	81	65	.	.	.	.
*) Grasleinen, fein	112	50	.	.	.	.
[1]) Außerdem Waren für Eisenbahn- und Bergbau	.	.	2 895	1 324	3 892	6 578
Ausfuhr	**32 597**	**34 225**	**24 717**	**19 983**	**14 749**	**8 909**
Strohborte	11 560	10 417	10 496	5 573	3 708	1 723
Erdnußöl	4 195	3 013	2 450	1 801	2 238	2 173
Bohnenöl	300	2 633	2 381	2 548	1 731	1 472
Seide, gelbe	4 185	4 881	1 324	1 959	2 737	549
Seidenabfälle	548	2 061	1 207	459	863	141
Melonenkerne	334	601	564	336	624	524
Schantung-Pongees	3 429	2 070	297	212	150	16
Kuhhäute	455	1 018	252	561	477	129
Borsten	149	243	250	110	140	108
Hundefelle	4	59	58	39	20	12
Glaswaren	460	465	.	.	.	.
Ziegenfelle	160	239	.	.	.	.
Erdnüsse, geschält	59	166	.	.	.	.
Datteln, schwarz	524	124	.	.	.	.
Nudeln	83	101	.	.	.	.

Vom Gesamtwert entfielen auf

	1907/08	1906/07	1905/06	1904/05	1903/04	1902/03
Einfuhr						
China	17 415	20 811	16 176	12 191	11 004	9 005
Andere Länder	37 965	61 563	53 000	32 679	23 970	16 640
Ausfuhr						
China	.	.	11 079	10 253	10 978	6 412
Andere Länder	.	.	13 638	9 730	3 771	2 497

*) Chinesischen Ursprunges.

4. Handel (Spezialhandel) des deutschen Wirtschaftsgebiets mit den Schutzgebieten*).

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 734—749.

1. Ostafrika.

Warengattung	1908 dz = 100 kg	1908 1 000 ℳ	1907 dz = 100 kg	1907 1 000 ℳ
A. Einfuhr.				
Verschiedene Waren	59 936	5 947	47 095	5 624
Uhren (Stück)	47		29	
Außerdem Edelmetalle	0,07	19	0,19	51
Erdnüsse	9 068	254	9 060	308
Kopra	1 823	64	4 066	183
Baumwolle	2 639	364	1 487	253
Agavefasern, Sisalhanf usw.	22 556	1 579	10 193	815
Kaffee, roh	4 218	527	4 191	503
Akazien- u. a. n. g. Gerbrinden	5 206	82	1 523	25
Kautschuk	2 442	1 441	3 058	2 079
Lebende Menagerietiere	56	36	16	10
Bienenwachs usw.	2 358	601	2 751	722
Rindshäute, gekalkt usw.	1 520	190	680	102
Felle zu Pelzwerk, roh	208	184	50	62
Elfenbein, roh	13	30	27	73
Glimmer (Mika), roh	526	289	248	136
B. Ausfuhr.				
Verschiedene Waren	262 977	7 528	174 091	5 775
Fahrzeuge (Stück)	86		63	
Uhren (Stück)	400		628	
Bienen (Stöcke)	4		—	
Außerdem Edelmetalle	58,31	380	116,63	943
Schaumwein	318	42	346	46
Stiller Wein in Flaschen	728	76	847	85
Bier in Flaschen	5 075	170	6 186	202
Nahrungs- und Genußmittel in luftdicht verschlossenen Behältnissen usw.	1 930	262	1 589	207
Zigarren und Zigaretten	62	70	50	50
Zement; Tripolith; gemahlener Kalk	59 639	161	38 308	115
Schmierseife und feste Seife; Kreolin und ähnliche Wasch- und Reinigungsmittel, sowie Seifenersatzstoffe; Fettlaugenmehl; Türkischrotöl	1 491	70	1 199	60
Zubereitete Arzneiwaren usw.	100	80	66	47
A.n.g. baumwollene Gewebe	502	219	550	255
Regen- und Sonnenschirme	110	44	220	88
Sattler- und Täschnerwaren	411	144	186	95
Ferngläser, terrestrische; Operngläser; photographische Apparate	10	76	7	58
Waren aus Gold	0,07	49	0,02	14
Schmiedeeiserne Träger	4 435	52	859	11
Wellblech, anderes Blech	5 274	147	3 111	111
Gewalzte und gezogene Röhren	6 021	157	1 607	65
Eisenbahnschienen, Herzstücke aus schmiedbarem Eisen	38 125	419	33 694	404
Eisenbahnschwellen aus Eisen	46 951	470	17 139	180
Eisenbahnlaschen, -unterlagsplatten	8 461	118	1 636	25
Öfen, Röhren usw., gelötet usw.	1 940	289	811	149
Eisenbauteile aus schmiedbarem Eisen; Brücken u. Bestandteile von solchen	5 282	136	2 926	85
Röhrenverbindungs- u. Ausrüstungsstücke ohne andere Verbindung für Dampfkessel	608	46	153	12
Spaten, Schaufeln usw.	3 014	87	3 082	99
Sensen, Sicheln usw.	488	107	694	132
Grobe eis. Schneidewerkzeuge außer groben Messern usw.	771	68	500	50
Eisenbahnlaschenschrauben usw.	6 059	121	1 993	80
Haus- oder Küchengeräte aus Eisenblech, bearbeitet	653	62	564	56
Kupfermünzen, Bruchkupfer, -abfälle, usw.	645	168	633	165
Dampflokomotiven, Dampflokomobilen usw.	2 577	268	794	93
Metallbearbeitungsmaschinen	234	43	71	16

*) Da der Gesamteigenhandel von 1908 ab länderweise nicht mehr veröffentlicht wird, sind in der vorliegenden Übersicht die Zahlen des Spezialhandels gegeben.

Warengattung	1908 dz = 100 kg	1908 1 000 ℳ	1907 dz = 100 kg	1907 1 000 ℳ
Holzbearbeitungsmaschinen	494	43	86	9
Pflüge für Kraftbetrieb und a. n. g. landwirtschaftliche Maschinen	822	68	794	66
A. n. g. Maschinen	1 110	143	318	41
Kabel, elektrische	552	91	37	6
Eisenbahngüterwagen	3 690	170	1 247	56
Lastmotorwagen	286	129	—	—
Schwimmdocks und Pontons	2 262	45	—	—
Roheisen	6 875	41	—	—
Feuerspritzen, Pumpen für Menschen- oder Tierbetrieb zur Förderung von Flüssigkeiten	293	40	97	15

2. Südwestafrika.

A. Einfuhr.

Verschiedene Waren	75 259	2 367	40 610	1 232
Uhren (Stück)	220		215	
Ziegen (Stück)	—	—	2	
Außerdem Edelmetalle	1,83	12	3,54	28
Erdnüsse	633	18	5 123	113
Kakao, roh, in Bohnen	136	18	13	2
Kautschuk	428	214	168	101
Reiherfedern, nicht zugerichtet	0,11	11	0,13	13
Straußfedern, nicht zugerichtet	2	20	1	10
Rindshäute	192	25	221	33
Felle zu Pelzwerk n. v. Pelztieren	15	12	12	10
Pelztierfelle zu Pelzwerk	8	26	5	13
Hörner, Geweihe usw., roh	111	11	112	13
Kakaopulver, entölt	1 872	262	9	4
Schokolade	696	91	9	3
Kupfererze	70 145	1 543	26 366	527
Pelzwaren, Vogelbälge	6	27	7	32
Merinowolle im Schweiße	95	11	—	—
Golderze	72	12	—	—

B. Ausfuhr.

Verschiedene Waren	487 348	14 290	737 375	17 914
Fahrzeuge (Stück)	63		61	
Uhren (Stück)	719		1 150	
Pferde (Stück)	2		—	
Außerdem Edelmetalle	—	—	1,11	9

Warengattung	1908 dz = 100 kg	1908 1 000 ℳ	1907 dz = 100 kg	1907 1 000 ℳ
Hafer	34 724	451	139 943	2 155
Roggenmehl	5 275	111	1 753	33
Weizenmehl	6 999	165	4 628	109
Reis, poliert	23 168	469	18 001	356
Zucker	8 680	211	13 153	303
Stiller Wein in Flaschen	814	90	1 048	110
Bier usw. in Flaschen usw.	26 550	919	38 718	1 266
Mineralwasser	2 984	99	2 734	90
Nahrungs- und Genußmittel, luftdicht verschlossen	4 686	576	4 304	556
Zigarren	233	311	269	336
Zigaretten				
Zement usw.	43 215	117	45 085	135
Steinkohlen, -koks, -preßkohlen	69 098	122	124 955	215
Sprengpulver usw.	816	114	520	75
Baumwollene Gewebe, a. n. g.	832	362	914	423
Dichte Gewebe aus Flachs usw., roh	787	299	177	74
Herren- und Knabenkleider aus Baumwolle	382	267	368	258
Hemden usw. aus Baumwolle	185	166	184	184
Baumwollene Putzwaren usw.	130	98	57	34
Schuhe aus Leder usw.	490	570	453	573
Sattler- und Täschnerwaren usw.	243	113	474	168
Ferngläser, terrestrische, photographische Apparate, Stereoskope usw.	15	102	8	71
Verzinktes Eisenblech	4 609	115	1 556	51
Eisenbahnschienen usw.	72 394	796	106 151	1 274
Eisenbahnschwellen aus Eisen	48 323	483	93 773	985
Eisenbahnlaschen, -unterlagsplatten aus Eisen	8 828	124	14 252	214
Geschosse, Kanonenrohre, Öfen, Röhren usw., gelötet usw.	2 636	393	2 428	447
Brücken- u. Brückenbestandteile, schmiedb.	6 158	154	4 699	127
Sensen, Sicheln, Strohmesser, geschmiedet	494	109	1 534	291
Dampflokomotiven usw.	3 006	380	4 060	536
Fahrzeuge z. Fahren auf Schienengleisen	345	91	—	—
Eisenbahngüterwagen	3 873	151	3 395	207

Warengattung	1908 dz = 100 kg	1908 1 000 ℳ	1907 dz = 100 kg	1907 1 000 ℳ
3. Kamerun.				
A. Einfuhr				
Verschiedene Waren	66 700		64 667	
Pferde (Stück)	1	8 522	—	10 513
Uhren (Stück)	105		115	
Fahrzeuge (Stück)	—		5	
Außerdem Edelmetalle	4,91	32	1,53	12
Palmkerne	28 071	730	33 998	1 003
Kakao, roh	13 977	1 817	12 403	2 233
Ebenholz usw.	6 243	94	3 384	51
Kautschuk, roh	10 175	5 291	10 107	6 570
Elfenbein, roh	153	352	181	489
Palmöl usw.	1 520	58	1 350	64
B. Ausfuhr				
Verschiedene Waren	236 872		182 284	
Fahrzeuge (Stück)	36	6 489	30	6 365
Uhren (Stück)	1 122		756	
Außerdem Edelmetalle	47,58	315	13,52	148
Reis	29 274	343	16 304	322
Arrak, Rum, Kognak	8 998	238	14 491	378
Stiller Wein in Flaschen	381	42	557	59
Bier usw. in Flaschen	5 145	175	4 715	155
Mineralwasser	1 454	47	1 326	42
Feines Backwerk	631	55	251	30
Nahrungs- u. Genußmittel, luftdicht verschlossen	1 826	263	1 907	275
Zigarren u. Zigaretten	52	70	52	64
Portlandzement usw.	16 859	45	17 279	52
Steinkohlen usw.	31 913	58	30 758	49
Köln. Wasser usw.	162	50	272	87
Baumwollene Gewebe, a. n. g.	969	421	1 550	718
Baumwoll. Unterkleider	143	75	122	76
Kleider, Putzwaren usw.	226	179	371	307
Leibwäsche	123	110	155	154
Schuhe aus Leder	58	76	65	89
Sattler- u. Täschnerwaren usw.	97	42	137	46
Fässer u. a. Böttcherwaren	2 443	122	1 962	107
Waren aus Gold	0,07	49	0,15	60
Eisenbahnschienen, Eisenbahnschwellen, eiserne, usw.	69 332	748	12 793	149
Geschosse, Kanonenrohre, Öfen, Röhren usw., gelötet usw.	952	142	720	132
Brücken- u. Eisenbauteile, schmiedb.	2 082	53	1 824	63
Sensen, Sicheln, Strohmesser, geschmiedet	1 837	404	3 356	638
Haus- u. Küchengeräte aus Eisenblech	709	67	960	96
Nicht grobe Waren aus gegossenem Messing usw.	136	45	196	71
Lokomotiven	1 623	211	—	—
Eisenbahngüterwagen	1 970	117	1 002	31
4. Togo.				
A. Einfuhr				
Verschiedene Waren	201 561		136 093	
Uhren (Stück)	53	3 695	35	3 432
Außerdem Edelmetalle	8,34	81	0,17	26
Mais, Dari	178 486	2 231	119 101	1 370
Palmkerne	17 664	459	8 790	259
Baumwolle	2 140	227	2 263	272
Kakao, roh	186	22	150	25
Kautschuk	794	540	1 582	1 187
Elfenbein	42	97	49	132
Palmöl	593	23	2 492	118
Gummiharze	142	36	—	—
B. Ausfuhr				
Verschiedene Waren	57 002		40 597	
Fahrzeuge (Stück)	50	2 257	36	2 262
Uhren (Stück)	179		231	
Außerdem Edelmetalle	44,68	291	11,23	91
Nadelholz, quer u. längs gesägt usw.	4 352	28	1 142	8
Platten-, Würfelzucker usw.	2 806	80	3 520	95
Stiller Wein in Flaschen	548	55	709	71
Bier usw. in Flaschen usw.	1 609	55	1 476	48
Mineralwasser	1 541	49	1 093	35
Nahrungs- u. Genußmittel, luftdicht verschlossen	486	69	431	63
Zigarren	19	25	18	22
Zement usw.	9 473	26	5 626	17
Wohlriechende Fette usw.	292	29	153	19
Äther- u. weingeisthaltige Riech- u. Schönheitsmittel	93	28	77	24
Schießpulver; Sprengpulver usw.	894	89	1 373	273
Baumwollengarne	171	40	34	9
Baumwollene Gewebe, a. n. g.	669	291	1 225	568
Sattler- und Täschnerwaren usw.	87	28	17	7

Warengattung	1908 dz = 100 kg	1908 1 000 ℳ	1907 dz = 100 kg	1907 1 000 ℳ
isser u. a. Böttcherwaren	895	45	1 189	65
en, Röhren usw., gelötet usw.	273	41	156	29
ensen, Sicheln, Strohmesser, geschmiedet	336	74	121	23
chmuckgegenstände aus unedlen versilberten Metallen	16	40	18	45
rücken und Eisenbauteile, schmiedbar	3 469	88	216	7
isenbahngüterwagen	3 369	144	74	9

5. Kiautschou.

A. Einfuhr.

Verschiedene Waren	564	110	919	338
Uhren (Stück)	1		3	
Außerdem Edelmetalle	0,07	0	—	—
Erdnüsse	82	3	—	—
Baumwolle	136	12	—	—
Rohseide	53	80	86	205
Seidene Gewebe, a. n. g. außer Bändern	0,81	3	0,99	7
Strohbänder	7	2	508	89

B. Ausfuhr.

Verschiedene Waren	105 136	3 499	97 323	3 443
Fahrzeuge (Stück)	3		3	
Uhren (Stück)	18		1 697	
Außerdem Edelmetalle	—	—	—	—
Schaumwein	334	46	205	26
Stiller Wein in Flaschen	313	36	192	22
Bier in Flaschen usw.	1 488	52	1 913	63
Milch, eingedickt	650	33	295	15
Nahrungs- und Genußmittel, luftdicht verschlossen	700	88	338	39
Zigarren und Zigaretten	121	156	92	117
Steinkohlen usw.	29 500	44	13 350	17
Steinkohlenpech	6 803	24	2 256	8
Schmiermittel, von Fetten und Ölen, n. b. g.	1 165	36	345	10
Anilin- u. a. n. b. g. Teerfarbstoffe	86	20	32	8
Lackfirnisse usw.	166	22	99	13
Schieß-, Sprengpulver, Sprengmittel	1 395	195	675	98

Warengattung	1908 dz = 100 kg	1908 1 000 ℳ	1907 dz = 100 kg	1907 1 000 ℳ
Pechfackeln usw.	163	29	29	5
Kammgarne, gebleicht usw., vier- und mehrdrähtig	40	21	58	34
Oberleder für Schuhe usw.	22	22	4	4
Waren aus gemeinem Steinzeuge, a. n. g.	2 829	23	11 884	95
Röhren aus nicht schmiedbarem Eisenguß	3 326	40	1 048	15
Eisenwaren, n. b. g. aus nicht schmiedbarem Eisenguß, bearbeitet	731	35	1 205	66
Nicht geformtes schmiedbares Stabeisen	2 490	27	1 553	20
Eisenblech, roh, entzundert, 5 mm und mehr stark	2 710	33	1 014	15
Eisenröhren, n. b. g. gewalzt, gezogen	10 459	233	541	23
Geschosse, Kanonenrohre, Öfen, Röhren usw., gelötet usw.	1 453	217	604	111
Eisenbahnschienen	3 336	37	927	11
Eisenbauteile aus schmiedbarem Eisen, Brücken und Brückenbestandteile	3 268	103	5 061	176
Lokomotiv- usw. Kessel	155	20	—	—
Dampfmaschinen usw.	765	54	327	30
Desgl. mit Dynamomaschinen, Pumpen, Hämmern, Gebläse-, Kälte- und Fördermaschinen	724	75	1 886	198
Tenderlokomotiven usw.	1 052	142	—	—
Dampflokomotiven nicht auf Schienen laufend	227	23	—	—
Metallbearbeitungsmaschinen	523	52	583	54
Pumpen, Wasserhaltungs-, Kältemaschinen	364	41	7	1
Telegraphenwecker, elektrisch usw.	26	26	3	3
Elektrische Vorrichtungen für Beleuchtung usw.	88	28	15	5
Sortiermaschinen usw. f. Erze usw.	662	56	—	—
Dynamomaschinen	635	77	10	2
Eisenbahngüterwagen	2 830	99	3 777	133

Warengattung	1908 dz = 100 kg	1908 1 000 ℳ	1907 dz = 100 kg	1907 1 000 ℳ
6. Neu-Guinea, Marschall-Inseln, Karolinen, Palau und Marianen (ohne Guam).				
A. Einfuhr				
Verschiedene Waren	114 108		4 078	
Uhren (Stück)	31	1 014	6	195
Fahrzeuge (Stück)	1		—	
Außerdem Edelmetalle	1,02	7	—	—
Kopra	4 604	157	3 037	140
Nüsse, Schalen usw. als Schnitzstoffe	1 146	29	309	7
Kautschuk	19	10	3	2
Guttapercha	14	5	—	—
Talg von Rindern, Schafen, Preßtalg	157	9	—	—
Muschelschalen, roh	238	10	—	—
Kalk, natürl. phosphorsaurer	107 738	754	—	—
Zinn	101	27	—	—
Schildpattplatten- oder Stücke	2	8	3	13
B. Ausfuhr				
Verschiedene Waren	31 648		9 217	
Fahrzeuge (Stück)	5	1 225	4	646
Uhren (Stück)	67		327	
Außerdem Edelmetalle	7,31	48	2,33	24
Schaumwein	97	13	72	9
Stiller Wein in Flaschen	98	11	130	15
Bier in Flaschen	3 048	100	1 960	62
Nahrungs- und Genußmittel in luftdicht verschlossenen Behältnissen usw.	702	90	391	50
Zigarren und Zigaretten	27	35	22	26
Steinkohlenkoks	9 800	16	—	—
Papierdruckfarben	206	17	92	5
Weingeisthaltige Riech- u. Schönheitsmittel usw.	36	11	10	3
Zubereitete Arzneiwaren usw.	36	14	45	19
Woll-Kleiderstoffe usw.	79	21	18	7
Baumwollene Gewebe, a. n. g.	80	35	98	45
Männer-, Knabenkleider a. Baumwolle	34	24	12	8
Hemden usw. aus Baumwolle	11	10	4	4
Kalbleder, lackiert	11	16	—	—
Sattler- und Täschnerwaren usw.	41	24	15	10
Eisenbahnschienen usw.	2 724	30	245	3
Geschosse, Kanonenrohre, Öfen, gelötet usw.	184	27	61	11
Eisenbauteile, Brücken	1 569	40	984	26
Scheren, Messer u. a. Schneidwaren, grob	149	18	86	11
Feine Schneidwaren aller Art	29	12	22	7
Wellblech	2 140	60	15	1
Sensen, Sicheln, Strohmesser, geschmiedet	120	26	3	1
Photographische Apparate usw.	2	12	—	—
Bussolen, Kompasse usw.	5	32	1	0
Dampflokomotiven	284	40	—	—
Dampflokomobilen	597	51	—	—
Holzbearbeitungsmaschinen	113	11	16	2
Ankertonnen usw. ausschmiedbarem Eisen	345	19	78	6
7. Samoa-Inseln (hauptsächlich die deutschen Inseln Upolu und Sawaii).				
A. Einfuhr.	27 533	1 123	19 861	1 002
Uhren (Stück)	—		74	
Außerdem Edelmetalle	0,01	0	—	—
Kopra	26 284	907	19 308	888
Kakao, roh	1 242	216	529	108
B. Ausfuhr.				
Verschiedene Waren	2 876		2 593	
Uhren (Stück)	50	210	94	261
Fahrzeuge (Stück)	—		1	
Außerdem Edelmetalle	—	—	—	—
Schaumwein	12	2	15	2
Stiller Wein in Flaschen	18	2	33	4
Bier in Flaschen	591	21	501	17
Nahrungs- und Genußmittel, luftdicht verschlossen	112	13	100	11
Zigarren	5	6	9	9
Papierdruckfarben usw.	165	10	71	4
Andere zubereitete Farben	140	6	91	4
Portlandzement usw.	672	2	510	2
Zubereitete Arzneiwaren	10	5	22	7
Woll-Kleiderstoffe usw.	9	9	4	4

Warengattung	1908 dz = 100 kg	1908 1 000 ℳ	1907 dz = 100 kg	1907 1 000 ℳ
aumwollene Gewebe, a. n. g.	21	9	13	6
aumwollene Spitzenstoffe usw.	2	2	1	2
achs-, Ramie- usw. Gewebe	8	3	15	7
errен- u. Knabenkleider, nicht aus Kautschukgeweben	11	8	17	12
ibwäsche	6	5	6	6
chirme	53	32	42	28
eschosse, Kanonenrohre, Öfen usw., gelötet usw.	71	11	49	9
Feine Schneidwaren aller Art	3	2	4	2
Bussolen, Kompasse usw.	1	6	5	35
Näh-, Kurbelstick- u. Strickmaschinen usw.	24	6	37	9
Kinderspielzeug usw.	10	2	6	1
Strümpfe aus Baumwolle, abgepaßt	2	2	—	—
Buchdruckmaschinen	22	5	—	—

	1908	1907
Wert der Einfuhr aus den Schutzgebieten (1 000 ℳ)	22 778	22 336
Außerdem Edelmetalle	151	117
Wert der Ausfuhr nach den Schutzgebieten (1 000 ℳ)	35 498	36 666
Außerdem Edelmetalle	1 034	1 215

Anhang

Internationale Übersichten

1. Fläche, Bevölkerung und Bevölkerungswachstum.

Staaten	Zählungstag und -jahr	Fläche in qkm	Ortsanwesende Bevölkerung überhaupt	Ortsanwesende Bevölkerung männliche	Ortsanwesende Bevölkerung weibliche	Zunahme bzw. Abnahme (—) während der letzten Volkszählungsperiode durchschnittlich jährlich überhaupt	Zunahme bzw. Abnahme (—) während der letzten Volkszählungsperiode durchschnittlich jährlich in % der mittler. Bevölkerung	Auf 1 qkm kommen Einwohner
Europa.								
Deutsches Reich	1. 12. 1905	540 778	60 641 278	29 884 681	30 756 597	854 820	1,46	112,14
Österreich-Ungarn: Österreich	31. 12. 1900	300 008	26 150 708	12 852 693	13 298 015	225 529	0,90	87,17
Österreich-Ungarn: Ungarn	31. 12. 1900	324 851	19 254 559	9 582 152	9 672 407	179 077	0,98	59,27
Österreich-Ungarn: Zusammen	31. 12. 1900	624 859	45 405 267	22 434 845	22 970 422	404 606	0,93	72,66
Außerdem:								
Bosnien u. Herzegowina	22. 4. 1895	51 028	(1 1 568 092	828 190	739 902	23 200	1,60	30,73
Liechtenstein	1906	159	9 650	4 715	4 935	35	0,37	60,69
Europ. Rußland	9. 2. 1897	4 816 408	93 442 864	45 749 575	47 693 289	976 473	1,11	19,40
Königreich Polen	9. 2. 1897	127 003	9 402 253	4 712 090	4 690 163	120 162	1,38	74,03
Kaukasien	9. 2. 1897	468 703	9 289 364	4 886 713	4 402 651	167 068	2,02	19,82
Sibirien	9. 2. 1897	12 484 804	5 758 822	2 964 419	2 794 403	120 429	2,39	0,46
Mittelasien	9. 2. 1897	3 576 664	7 746 718	4 164 551	3 582 167	201 635	3,08	2,17
Zusammen	9. 2. 1897	21 473 582	125 640 021	62 477 348	63 162 673	1 585 767	1,37	5,85
Außerdem:								
Finnland (rechtl. Bevölk.)	31. 12. 1900	331 944	2 712 562	1 342 082	1 370 480	33 242	1,31	8,17
Serbien (vorläufige Ergebnisse)	31. 12. 1905	48 303	2 688 747	1 383 688	1 305 059	39 173	1,51	55,66
Rumänien (Wohnbev.)	1. 12. 1899	131 353	5 956 690	3 026 639	2 930 051	110 088	1,94	45,35
Bulgarien (einschl. Ostrumelien)	31. 12. 1905	96 345	4 035 648	.	.	58 273	1,50	41,89
Griechenland	27. 10. 1907	64 679	2 631 952	1 324 942	1 307 010	18 013	0,71	40,69
Kreta	4./17. 6. 1900	8 618	309 656	.	.	.	.	35,93
Italien	10. 2. 1901	286 682	32 475 253	16 155 130	16 320 123	211 349	0,69	113,28
Spanien (einschl. Balearen, Kanarische Inseln u. Besitzungen im Norden Afrikas)	31. 12. 1900	504 552	18 618 086	9 087 821	9 530 265	161 870	0,88	36,90
Portugal (einschl. Azoren u. Madeira)	1. 12. 1900	91 944	5 423 132	2 591 600	2 831 532	37 340	0,71	58,98
Schweiz	1. 12. 1900	41 324	3 325 023	1 633 677	1 691 346	33 939	1,09	80,46
Frankreich	4. 3. 1906	536 464	39 252 245	.	.	58 060	0,15	73,17
Luxemburg	1. 12. 1905	2 586	246 455	126 220	120 235	2 100	0,87	95,30
Belgien	31. 12. 1900	29 455	6 693 548	3 324 834	3 368 714	62 423	0,98	227,25
Niederlande (Wohnbev.)	31. 12. 1899	33 079	5 104 137	2 520 602	2 583 535	59 272	1,23	154,30
Dänemark	1. 2. 1906	38 985	2 588 919	1 257 765	1 331 154	27 876	1,11	66,41
Außerdem:								
Färö	1. 2. 1906	1 399	16 349	8 023	8 326	224	1,42	11,69
Island	1. 11. 1901	104 785	78 470	37 583	40 887	686	0,92	0,75
Grönland	1. 10. 1901	88 100	11 893	5 612	6 281	125	1,12	0,13
Schweden	31. 12. 1900	447 862	5 136 441	2 506 436	2 630 005	35 146	0,71	11,47
Norwegen	3. 12. 1900	321 477	2 221 477	1 066 693	1 154 784	23 280	1,11	6,91
Großbritannien u. Irland: England u. Wales	1. 4. 1901	151 053	32 527 843	15 728 613	16 799 230	352 532	1,15	215,34
Großbritannien u. Irland: Schottland (einschl. Inselbevölkerung nördlich und westlich von Schottland)	31. 3. 1901	77 168	4 472 103	2 173 755	2 298 348	44 646	1,05	57,95
Großbritannien u. Irland: Irland	31. 3. 1901	84 304	4 458 775	2 200 040	2 258 735	— 24 598	—0,54	52,89
Großbritannien u. Irland: Zusammen		312 525	41 458 721	20 102 408	21 356 313	372 580	0,90	132,66
Außerdem:								
Insel Man und Kanalinseln	31. 3. 1901	785	150 370	70 576	79 794	253	0,17	191,55
Britische Besitzungen: Gibraltar	31. 3. 1901	5	27 460	15 729	11 731	171	0,64	5 492,00
Britische Besitzungen: Malta und Gozo	31. 3. 1901	303	2 07 890	114 040	93 850	3 043	1,58	686,11
Britische Besitzungen: Cypern	31. 3. 1901	9 282	2 37 152	.	.	2 719	1,22	25,55
Britische Besitzungen: Zusammen	31. 3. 1901	9 590	472 502	.	.	5 933	1,34	49,27

1) Ausschließlich 22 944 Militärpersonen.

1. Fläche, Bevölkerung und Bevölkerungswachstum.

Staaten	Zählungstag und -jahr	Fläche in qkm	Ortsanwesende Bevölkerung überhaupt	Ortsanwesende Bevölkerung männliche	Ortsanwesende Bevölkerung weibliche	Zunahme bzw. Abnahme (—) während der letzten Volkszählungsperiode durchschnittlich jährlich überhaupt	Zunahme bzw. Abnahme (—) während der letzten Volkszählungsperiode durchschnittlich jährlich in % der mittler. Bevölkerung	Auf 1 qk komm Ein woh
Amerika.								
Ver. Staat. v. Amerika: Nordatlant. Staaten	1. 6. 1900	419 837	21 046 695	10 524 877	10 521 818	363 973	1,89	50,1
Südatlant. Staaten		695 710	10 443 480	5 222 595	5 220 885	158 556	1,64	15,0
Nördliche Zentralstaaten [1]		1 951 651	26 333 004	13 589 322	12 743 682	392 259	1,61	13,4
Südl. Zentr. Staat.		1 580 421	14 080 047	7 181 922	6 898 125	290 991	2,30	8,9
Westliche Staaten		3 044 606	4 091 349	2 297 732	1 793 617	98 908	2,75	1,3
Alaska		1 530 355	63 592	45 872	17 720	3 154	6,60	0,0
Hawaii		16 703	154 001	106 369	47 632	6 401	5,25	9,2
Zusammen		9 239 283	76 212 168	38 968 689	37 243 479	1 314 242	1,89	8,2
Außerdem:								
Portorico	10. 11. 1899	9 324	953 243	472 261	480 982	12 890	1,47	102,2
Kuba	? 1907	118 833	2 048 980	.	.	59 523	3,29	7,2
Britische Besitzungen	31. 3. 1901	10 461 616	7 525 815	.	.	79 904	1,12	0,7
darunter:								
Canada	4. 4. 1901	9 700 625	5 371 315	2 751 708	2 619 607	53 808	1,05	0,5
darunter die Provinzen Manitoba, Saskatchewan und Alborta	24. 6. 1906	*1 496 756*	*808 863*	*466 257*	*342 606*	*77 870*	*12,68*	*0,5*
Neufundland (außer Labrador)	31. 3. 1901	110 677	217 037	111 311	105 726	1 910	0,92	1,9
Brit. Honduras	31. 3. 1901	19 585	37 479	19 140	18 339	601	1,74	1,9
Westindien		31 121	1 576 927	.	.	21 531	1,46	50,6
darunter:								
Jamaika	Berechnet	*10 896*	*755 730*	*366 058*	*389 672*	*11 624*	*1,67*	*69,3*
St. Lucia		*603*	*49 883*	*23 821*	*26 062*	*766*	*1,66*	*82,7*
Trinidad	31. 3. 1901	*4 543*	*255 148*	*135 820*	*119 328*	*5 512*	*2,42*	*56,1*
Falkland-Inseln (ohne Süd-Georgia)		16 834	2 253	1 413	840	46	2,28	0,1
Mexiko	28. 10. 1900	1 987 201	13 545 462	6 716 007	6 829 455	182 607	1,40	6,8
Dänisch-Westindien	1. 2. 1901	359	30 527	14 043	16 484	— 205	—0,65	85,0
Niederl. Besitz. Surinam	31. 12. 1903	129 100	73 542	.	.	1 410	2,01	0,5
Niederl. Besitz. Kl. Antillen	31. 12. 1903	1 130	(2 53 244	23 471	29 773	624	1,24	47,1
Guatemala	31. 12. 1903	125 100	1 842 134	914 406	927 728	.	.	14,7
Honduras	? 1901	181 406	744 901	.	.	.	.	4,1
Salvador	1. 3. 1901	21 070	1 006 848	493 893	512 955	.	.	47,7
Costarica	31. 12. 1904	59 570	331 340	.	.	7 345	2,56	5,5
Kolumbia	? 1898	1 330 875	5 001 541	.	.	66 055	1,49	3,7
Venezuela	(3 26. 8. 1891	1 043 900	2 323 527	1 137 139	1 186 388	24 828	1,13	2,2
Brasilien	31. 12. 1890	8 361 350	14 333 915	7 237 932	7 095 983	.	.	1,7
Paraguay	? 1900	253 100	(4 635 571	.	.	.	.	2,5
Uruguay	1. 3. 1900	186 925	915 647	474 811	440 836	17 310	3,04	4,9
Argentinien	30. 6. 1905	2 893 934	5 106 378	.	.	101 147	2,20	1,7
Chile	28. 11. 1907	796 967	3 249 960	.	.	44 818	1,50	4,0
Bolivia	1. 9. 1900	1 334 200	(5 1 816 271	819 247	814 363	.	.	1,3
Afrika.								
Ägypten	1. 6. 1897	(6 994 275	9 734 405	4 947 850	4 786 555	194 679	2,35	9,7
Franz. Besitzungen	? 1906	9 377 310	29 036 414	.	.	.	.	3,1
darunter:								
Algerien	4. 3. 1906	505 769	5 231 850	.	.	98 504	1,98	10,34
Tunesien	? 1906	120 000	1 804 002	.	.	.	.	15,03
Madagaskar	? 1906	585 533	2 706 661	.	.	.	.	4,62
Port. Besitz. Kap Verde Is.	? 1900	3 822	147 424	.	.	.	.	38,57
Port. Besitz. St. Thomé u. Principe	? 1900	939	42 103	.	.	.	.	44,84

[1]) Darunter: Süd-Dakota am 1. 7. 05: 454 464 einschl. 81 542 Bevölkerung der Indianerreservationen; Minnesota am 1. 7. (1 979 804 einschl. 7 714 Bevölkerung der Indianerreservationen. — [2]) Ohne Militär. — [3]) Im Jahre 1904 auf 2 591 001 Einwohner geschätzt. (Eig. Schätzung.) — [4]) Einschl. 100 000 Indianer. — [5]) Hierunter 182 661 nicht in die Zählung aufgenommene Personen. — [6]) Einschl. unbebaute Flä

1. Fläche, Bevölkerung und Bevölkerungswachstum.

Staaten	Zählungstag und -jahr	Fläche in qkm	Ortsanwesende Bevölkerung überhaupt	Ortsanwesende Bevölkerung männliche	Ortsanwesende Bevölkerung weibliche	Zunahme bzw. Abnahme (—) während der letzten Volkszählungsperiode durchschnittlich jährlich überhaupt	Zunahme bzw. Abnahme (—) während der letzten Volkszählungsperiode durchschnittlich jährlich in % der mittler. Bevölkerung	Auf 1 qkm kommen Einwohner
Britische Besitzungen	1. 4. 1901	6 848 703	(1 43 029 688	.	.	.	.	6,28
Darunter:								
Mauritius	1. 4. 1901	1 826	373 336	201 778	171 558	168	0,05	204,46
Cap der guten Hoffnung (einschl. Griqualand und Native-Territorien)	17. 4. 1904	717 387	2 409 804	1 218 940	1 190 864	67 891	3,45	3,36
Transvaal (einschl. Swasiland)	17. 4. 1904	304 913	1 354 200	740 092	614 108	.	.	4,44
Oranje-Staat	17. 4. 1904	129 495	385 045	208 894	176 151	12 681	4,28	2,97
Natal (einschl. Zululand)	17. 4. 1904	91 607	1 108 754	550 631	558 123	43 449	5,26	12,10
Sierra Leone (ohne Protektorate)	1. 4. 1901	10 362	76 655	41 856	34 799	182	0,24	7,40
Goldküste (mit Protektoraten)	1. 4. 1901	308 870	1 486 433	660 263	826 170	1 255	0,08	4,81
Asien.								
Britische Besitzungen	1. 4. 1901	4 958 596	300 569 864	.	.	.	.	60,62
Darunter:								
Straits Settlements (ohne Christmas- und Kokosinseln)	31. 3. 1901	3 812	572 249	379 151	193 098	5 991	1,10	150,12
Ceylon	1. 3. 1901	65 693	(2 3 565 954	1 896 212	1 669 742	55 817	1,70	54,28
Malayische Staaten	1. 3. 1901	68 114	678 595	491 951	186 644	26 009	4,76	9,96
Britisch Indien: Bengalen	1. 3. 1901	391 553	74 744 866	37 376 782	37 368 084	339 791	0,47	190,89
Verein. Provinzen von Agra u. Oudh	1. 3. 1901	277 543	47 691 782	24 616 942	23 074 840	78 699	0,17	171,84
Madras	1. 3. 1901	367 055	38 209 436	18 841 284	19 368 152	257 900	0,70	104,10
Bombay	1. 3. 1901	318 722	18 559 561	9 583 409	8 976 152	— 31 875	—0,17	58,23
Punjab	1. 3. 1901	251 761	20 330 339	10 942 705	9 387 634	132 100	0,67	80,75
Übrig. brit. Gebiet	1. 3. 1901	1 209 221	32 363 523	16 443 820	15 919 703	286 659	0,93	26,76
Einheim. Staaten	1. 3. 1901	1 759 553	62 461 549	32 146 882	30 314 667	—361 361	—0,56	35,50
Zusammen	1. 3. 1901	*4 575 408*	*294 361 056*	*149 951 824*	*144 409 232*	*701 912*	*0,24*	*64,34*
Hongkong	20. 11. 1906	1 053	(3 319 803	.	.	7 180	2,38	303,71
Besitzungen: Java und Madura	31. 12. 1900	131 507	28 746 638	.	.	609 787	2,24	218,59
Borneo	? 1900	479 230	1 129 889	.	.	.	.	2,36
Sumatra	? 1900	553 339	3 404 189	.	.	.	.	6,15
Celebes	? 1900	128 478	454 368	.	.	.	.	3,54
China	Nach den letzten Schätzungen	11 334 395	426 337 300	.	.	.	.	37,61
Macao (Port. Besitz.)	31. 12. 1899	12	63 991	38 083	25 908	.	.	5332,58
Japan (rechtl. Bevölk.)	31. 12. 1903	382 415	46 732 138	23 600 931	23 131 207	593 657	1,32	122,20
Korea	? 1906	218 650	9 781 671	5 283 682	4 497 989	.	.	44,74
Formosa (ohne Wildengebiet)	1. 10. 1905	18 848	3 050 034	1 617 370	1 432 664	71 929	2,50	161,82
Pescadoresinseln	31. 12. 1901	201	54 151	27 185	26 966	1 621	3,13	269,41
Philippinen	2. 3. 1903	297 905	(4 6 987 686	3 496 652	3 491 034	62 685	0,97	25,63
Australien.								
Britische Besitzungen	1. 4. 1901	8 248 494	(5 5 194 744	.	.	.	.	0,63
Darunter:								
Viktoria (ohne Ureinwohner)	31. 3. 1901	227 610	1 201 070	603 720	597 350	6 067	0,51	5,28
Neu-Südwales (ohne Ureinwohner)	31. 3. 1901	804 679	1 354 846	710 005	644 841	22 261	1,79	1,68
Queensland (ohne Ureinwohner)	31. 3. 1901	1 731 334	498 129	277 003	221 126	10 441	2,34	0,29
Südaustralien (ohne Ureinwohner)	31. 3. 1901	2 340 458	362 604	184 422	178 182	4 217	1,23	0,15
Westaustralien (ohne Ureinwohner)	31. 3. 1901	2 527 525	184 124	112 875	71 249	13 434	11,49	0,07
Tasmania (ohne Ureinwohner)	31. 3. 1901	67 894	172 475	89 624	82 851	2 581	1,62	2,54
Neu-Seeland (ohne Ureinwohner)	31. 3. 1901	270 568	772 719	405 992	366 727	14 606	2,09	2,86
Zusammen	31. 3. 1901	*7 970 068*	*4 545 967*	*2 383 641*	*2 162 326*	*73 607*	*1,76*	*0,57*
Neu-Seeland	29. 4. 1906	*269 465*	*948 649*	*502 770*	*445 879*	(6 23 172	(6 2,79	*3,52*

[1]) Einschl. der auf 25 000 000 geschätzten Bewohner von Nord- und Süd-Nigeria. — [2]) Ausschl. 7 465 Militär und 4 913 Kriegsgefangene. — [3]) Ausschl. des Militärs mit 8 835 Mann. — [4]) Ausschl. 647 740 Wilde ohne Angabe des Geschlechts. — [5]) Einschl. Ureinwohner. — [6]) Bei Berechnung der Zunahme sind die Ureinwohner (47 731) außer Betracht gelassen.

2. Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle.

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 223 und neuere Veröffentlichungen.)

Staaten	Jahr	Eheschließungen		Geborene ohne Totgeborene		Gestorbene ohne Totgeborene		Geburtenüberschuß		Totgeborene	
		überhaupt	auf 1 000 Einwohner	überhaupt	auf 1 000 Einwohner	überhaupt	auf 1 000 Einwohner	überhaupt	auf 1 000 Einwohner	überhaupt	auf 100 Geborene
Europa.											
Deutsches Reich	1907	503 964	8,1	1 999 933	32,2	1 117 309	18,0	882 624	14,2	61 040	3,0
Österreich [1]	1906	217 296	7,9	960 420	35,0	619 900	22,6	340 520	12,4	25 880	2,6
Ungarn	1907	201 431	9,8	740 867	36,0	518 614	25,2	222 253	10,8	14 786	2,0
Rußland [2]	1902	877 909	8,6	4 993 248	49,1	3 204 333	31,5	1 788 915	17,6	.	.
Finnland	1906	19 937	6,8	91 401	31,4	50 857	17,5	40 544	13,9	2 317	2,5
Serbien	1907	29 565	10,7	109 490	39,7	62 451	22,6	47 039	17,0	.	.
Rumänien [1]	1907	70 263	10,5	274 487	41,7	175 794	26,7	98 693	15,0	.	.
Bulgarien	1906	37 779	9,3	180 074	44,3	90 940	22,4	89 134	21,9	.	.
Italien	1907	260 072	7,7	1 062 333	31,5	700 333	20,7	362 000	10,7	48 021	4,3
Spanien	1907	136 135	6,9	646 472	32,9	472 015	24,0	174 457	8,9	.	.
Portugal	1904	34 029	6,8	161 463	32,1	96 013	19,1	65 450	13,0	2 592	1,6
Schweiz	1907	27 660	7,8	94 508	26,8	59 252	16,8	35 256	10,0	3 188	3,4
Frankreich [1]	1907	314 903	8,0	773 969	19,7	793 889	20,2	− 19 920	− 0,5	36 760	4,5
Luxemburg	1906	2 048	8,3	7 516	30,2	4 844	19,5	2 672	10,7	200	2,6
Belgien	1906	58 388	8,1	186 271	25,7	118 884	16,4	67 387	9,3	8 504	4,4
Niederlande	1907	43 375	7,6	171 506	30,0	83 350	14,6	88 156	15,4	7 171	4,0
Dänemark	1907	20 103	7,6	74 327	28,3	37 265	14,2	37 062	14,1	1 824	2,4
Schweden [1]	1907	33 163	6,2	136 591	25,5	78 126	14,6	58 465	10,9	.	.
Norwegen [1]	1907	13 900	5,9	60 600	25,9	32 700	14,0	27 900	11,9	.	.
England und Wales	1907	276 088	7,9	917 636	26,3	524 311	15,0	393 325	11,3	.	.
Schottland	1907	33 260	7,0	128 789	27,0	77 267	16,2	51 522	10,8	.	.
Irland	1907	22 509	5,1	101 742	23,2	77 334	17,7	24 408	5,5	.	.
Amerika.											
Vereinigte Staaten:											
Maine	1905	6 264	8,7	15 294	21,4	11 381	15,9	3 913	5,5	711	4,4
Vermont	1905	2 992	8,6	7 378	21,1	6 339	18,1	1 039	3,0	384	4,9
Massachusetts	1905	27 184	9,0	75 022	24,9	50 486	16,8	24 536	8,2	2 618	3,4
Rhode Island	1903	4 473	9,7	11 781	25,6	8 638	18,8	3 143	6,8	506	4,1
Connecticut	1903	8 078	8,4	21 751	22,7	15 490	16,2	6 261	6,5	998	4,4
Michigan	1902	25 653	10,4	44 971	18,1	31 472	12,7	13 499	5,4	2 368	5,0
Mexiko	1904	61 588	4,5	494 519	36,3	445 453	32,7	49 066	3,6	.	.
Britisch Honduras	1906	385	9,4	1 349	32,9	1 228	29,9	121	3,0	.	.
Uruguay	1907	6 444	5,7	33 657	30,0	15 561	13,9	18 096	16,1	1 183	3,4
Argentinien	1906	39 964	6,7	197 861	33,1	103 451	17,3	94 410	15,8	6 320	3,1
Chile	1906	18 507	5,7	117 032	36,6	104 890	32,9	12 142	3,8	2 958	2,5
Costa Rica	1907	.	.	14 340	41,3	8 439	24,4	5 901	17,0	422	2,9
Afrika.											
Algerien	1906	40 225	7,9	142 707	28,0	107 227	21,0	35 480	7,0	2 315	1,6
Kapland	1907	10 554	4,2	60 414	24,1	35 437	14,1	24 977	10,0	.	.
Asien.											
Ceylon	1906	(3 18 005	4,5	141 847	35,6	136 271	34,2	5 576	1,4	.	.
Japan	1906	352 857	7,3	1 394 295	28,8	955 256	19,7	439 039	9,1	149 731	9,7
Australien.											
Victoria	1907	9 575	7,7	31 369	25,2	14 542	11,7	16 827	13,5	.	.
Neu-Süd-Wales	1907	12 189	7,8	42 195	27,1	16 410	10,6	25 785	16,6	.	.
Queensland	1907	4 105	7,6	14 542	26,9	5 599	10,4	8 943	16,5	.	.
Südaustralien	1907	3 079	7,9	9 236	23,8	3 828	9,9	5 408	14,0	.	.
Westaustralien	1907	2 114	8,0	7 712	29,2	2 924	11,1	4 788	18,2	.	.
Tasmania	1907	1 411	7,9	5 291	29,7	2 001	11,2	3 290	18,5	.	.
Neu-Seeland	1907	8 192	8,9	25 094	27,3	10 066	11,0	15 028	16,4	.	.

[1]) Vorläufige Zahlen. — [2]) Europäisches Rußland ohne Finnland. — [3]) Außer mohammedanischen Ehen.

3. Überseeische Auswanderung aus europäischen Ländern[1]).

Herkunftsländer	Jahr	Auswanderer	davon gingen über Häfen: desselben Landes	davon gingen über Häfen: andere	Wanderziele: Europa	Amerika: Vereinigte Staaten	Amerika: übriges Amerika	Afrika	Asien	Australien	Wanderziel unbekannt	auf 10 000 Einwohner
Deutsches Reich	1908	19 883	16 722	3 161	157	17 951	1 566	33	1	175	—	3,2
Österreich[2])	1907	177 354	8 893	168 461	.	.	.	.	.	.	.	64,5
Ungarn	1907	209 174	([6]47 620	161 554	.	.	.	.	.	.	.	103,5
Rußland[3])	1908	46 376	—	46 376	2 143	33 958	10 170	94	—	11	—	.
Finnland	1906	17 517	.	.	—	17 499		17	1	—	—	59,7
Rumänien[3])	1908	1 029	—	1 029	25	915	89	—	—	—	—	.
Italien	1908	486 674	.	.	([7]240 953	131 501	105 904	7 351	327	638	—	([4]140,0
Spanien	1907	([4]130 640	.	.	([7] 4 125	101 464		22 165	214	2 672	—	66,8
Portugal	1907	41 944	.	.	([7] 107	40 145		([9] 636	13	1 043	—	74,2
Schweiz	1907	5 710	—	5 710	—	4 945	680	25	28	32	—	16,2
Belgien	1906	17 550	.	.	([7] 13 913	3 015	357	152	47	6	60	24,2
Niederlande	1907	4 393	4 393	—	—	4 331	59	3	—	—	—	7,7
Dänemark	1907	7 890	.	.	—	6 937	781	29	52	83	8	30,0
Schweden	1907	12 499	.	.	([7] 3 253	8 873	287	26	28	32	—	23,1
Norwegen	1907	22 135	.	.	—	20 615	1 506	11	—	3	—	95,4
Großbritannien und Irland	1907	([5]395 680	395 680	—	.	170 264	([8]151 216	([10]20 925	8 330	24 767	20 178	88,3

[1]) Wegen der unterschiedlichen Erhebungsform in den einzelnen Ländern sind die Zahlen nicht unmittelbar vergleichbar. — [2]) Im Jahre 1908 anderten von Triest 10 004 Personen nach Amerika aus (Konsulats-Bericht). — [3]) Die Angaben beziehen sich nur auf die Auswanderung über utsche Häfen. — [4]) Vorläufige Zahlen. — [5]) Nach außereuropäischen Ländern. — [6]) Einschließlich der nichtungarischen Staatsangehörigen. — Zum Teil Landwanderung. — [8]) Britisch Nordamerika. — [9]) Nur Teilzahlen. — [10]) Kapkolonie und Natal.

4. Einwanderung in amerikanische Staaten aus europäischen Ländern.

Herkunftsländer	Einwanderung in: die Vereinigten Staaten von Nordamerika		Argentinien		Uruguay		Brasilien		Canada	
	im Jahre[1])									
	1906/07	1907/08	1906	1907	1906	1907	1906	1907	1904/05	1905/06
Deutsches Reich	37 807	32 309	2 178	2 322	246	267	1 704	845	2 903	1 943
Österreich-Ungarn	338 452	168 509	6 120	4 659	88	66	1 060	577	10 399	10 566
Rußland u. Finnland	258 943	156 711	17 424	9 530	25	11	—	—	9 839	11 201
Rumänien	4 384	5 228	—	—	—	—	—	—	270	396
Bulgarien, Serbien und Montenegro	11 359	10 827	—	—	—	—	—	—	9	90
Türkei	20 767	11 290	.	.	—	—	—	—	30	.
Griechenland	36 580	21 489	—	—	—	—	—	—	98	254
Italien	285 731	128 503	127 348	90 282	3 178	2 885	21 553	18 238	3 473	7 959
Spanien	5 784	3 899	79 517	82 606	3 388	3 751	24 993	9 235	10	12
Portugal	9 608	7 307	885	1 118	60	55	22 509	25 681	—	—
Schweiz	3 748	3 281	503	486	61	56	—	—	150	172
Frankreich	9 731	8 788	3 698	4 125	349	379	715	544	1 743	1 648
Belgien	6 396	4 162	230	209	23	54	—	—	796	1 106
Niederlande	6 637	5 946	—	—	—	—	—	—	281	389
Dänemark	7 243	4 954	—	—	—	—	—	—	874	642
Schweden	20 589	12 809	—	—	19	12	—	—	1 847	1 802
Norwegen	22 133	12 412	—	—			—	—	1 397	1 415
Großbritannien und Irland	113 567	93 380	1 690	1 659	323	260	688	140	65 359	86 796
Andere und nicht näher bezeichnete Länder	107	97	.	.	.	.	.	.	3 131	.

[1]) Die Einwanderung in die Vereinigten Staaten von Amerika und Canada bezieht sich auf das Rechnungsjahr vom 1. Juli bis 30. Juni.

5. Wichtige Todesursachen in einigen

(Zusammenstellung des

Staaten usw.	Jahr	Einwohnerzahl in Tausend	Pocken	Fleckfieber	Typhus	Diphtherie einschl. Krupp
Deutsches Reich [1]	1906	59 913	45	5	3 435	14 577
Schweiz	1906	3 491	14	.	167	516
England und Wales	1907	34 945	10	24	2 344	6 103
Belgien	1905	7 161	244	.	984	1 253
	1906	7 239	41	.	890	1 198
Niederlande	1907	5 673	8	—	381	465
Rußland	1907	(2) 70 818	33 388	3 125	(3) 17 078	43 115
Die 343 größten Orte des Deutschen Reichs	1907	21 702	28	.	1 020	5 076
18 größere städtische Gemeinden der Schweiz	1907	869	2	.	69	144
72 Städte Frankreichs (mit 30000 und mehr Einwohnern)	1906	8 269	498	5	1 681	702
76 große Städte Englands	1907	16 024	6	.	.	2 786
49 Städte Spaniens	1907	3 266	818	23	1 267	719
12 Städte Griechenlands (mit mehr als 10 000 Einw.)	1907	370	23	—	256	83
77 Städte Belgiens (nebst den 8 Vororten von Brüssel)	1907	2 721	3	.	310	339

Von je 100 000 Einwohnern starben an

Deutsches Reich [1]	0,08	0,008	5,7	24,3
Schweiz	0,4	.	4,8	14,8
England und Wales	0,03	0,07	6,7	17,5
Belgien	3,4	.	13,7	17,5
	0,6	.	12,3	16,5
Niederlande	0,1	.	6,7	8,2
Rußland	47,1	4,4	24,1	60,9
Die 343 größten Orte des Deutschen Reichs	0,1	.	4,7	23,4
18 größere städtische Gemeinden der Schweiz	0,2	.	7,9	16,6
72 Städte Frankreichs (mit 30 000 und mehr Einwohnern)	6,0	0,06	20,3	8,5
76 große Städte Englands	0,03	.	.	17,4
49 Städte Spaniens	25,0	0,7	38,8	22,0
12 Städte Griechenlands (mit mehr als 10 000 Einwohnern)	6,2	—	69,2	22,4
77 Städte Belgiens (nebst den 8 Vororten von Brüssel)	0,1	.	11,4	12,5

[1]) Ausschließlich Mecklenburg-Schwerin und Mecklenburg-Strelitz. — [2]) Die Angaben über die Ursachen des Russischen Reichs von 130 019 000. — [3]) Außerdem starben 34 460 Einwohner an »Fiebern unbestimmter phthisis (not otherwise defined). — [5]) Broncho-pneumonie, pneumonie. — [6]) Krankheiten der Atmungsorgane organe. — [8]) Enteritis der kleinen Kinder. — [9]) Epidemic diarrhœa, diarrhœa (not otherwise defined), diarrhée et entérite (au-dessous de 2 ans). — [11]) Cholera nostras ziekten van de maag, gastro-enteritis [13]) Enteritis im 1. Lebensjahre. — [14]) Diarrhoea. — [15]) Cholera nostras, diarréa y enteritis, diarréa (cholera nostras), catarrhe intestinal, catarrhe dysentérique (colite). — [17]) Krebs und andere Neubildungen.

Staaten und Städtegruppen Europas.

(Kaiserlichen Gesundheitsamts.)

Masern und Röteln	Scharlach	Keuchhusten	Lungentuberkulose	Tuberkulose anderer Organe	Lungenentzündung	Sonstige Krankheiten der Atmungsorgane	Lungentuberkulose und Krankheiten der Atmungsorgane	Influenza	Brechdurchfall, Magen- und Darmkatarrh	Krebsleiden oder bösartige Geschwülste
13 340	9 928	17 948	98 152	15 280	82 784	60 149	241 085	4 250	132 417	([17]49 127
569	153	649	6 407	2 508	6 540		12 947	.	([8] 3 930	4 620
12 672	3 220	10 255	([4]39 839	16 262	46 967	49 601	136 407	9 257	([9] 19 612	31 745
2 446	760	2 689	7 701	2 173	([5] 12 400	7 617	27 718	1 364	([10] 9 455	4 203
2 459	785	2 544	7 647	1 978	([5] 11 908	7 002	26 557	1 136	([10] 11 498	4 232
1 478	270	1 035	7 421	2 470	4 750	9 823	21 994	928	([11] 5 674	5 820
71 323	89 649	46 855	.	.	.	.	.	.	([12] 123 427	.
3 857	3 445	3 491	42 912		([6] 52 337		.	906	44 126	.
156	48	46	1 750	833	([7] 1 393		3 143	.	([13] 587	.
1 410	230	800	25 932	5 163	7 657	18 980	52 569	1 296	([10] 11 715	9 537
6 838	1 958	5 641	.	.	.	.	.	.	([14] 6 377	.
1 368	371	366	7 979	2 138	3 563	13 325	24 867	2 447	([15] 10 642	2 381
414	20	55	1 234	280	1 903	415	3 552	273	([16] 1 471	228
496	144	357	3 007	660	2 232	4 415	9 654	342	([10] 3 731	1 802

den oben bezeichneten Krankheiten:

22,3	16,6	30,0	163,8	25,5	138,2	100,4	402,4	7,1	221,0	82,0
16,3	4,4	18,6	183,5	71,8	187,3		370,8	.	112,6	132,3
36,3	9,2	29,3	114,0	46,5	134,4	141,9	390,3	26,5	56,1	90,8
34,2	10,6	37,6	107,5	30,3	173,2	106,4	387,1	19,0	132,0	58,7
34,0	10,8	35,1	105,6	27,3	164,5	96,7	366,8	15,7	158,8	58,5
26,1	4,8	18,2	130,8	43,5	83,7	173,2	387,7	16,4	100,0	102,6
100,7	126,6	66,2	.	.	.	.	.	.	174,3	.
17,8	15,9	16,1	197,7		241,2		.	4,2	203,3	.
18,0	5,5	5,3	201,4	95,9	160,3		361,7	.	67,5	.
17,1	2,8	9,7	313,6	62,4	92,6	229,5	635,7	15,7	141,7	115,3
42,7	12,2	35,2	.	.	.	.	.	.	39,8	.
41,9	11,4	11,2	244,3	65,5	109,1	408,0	761,4	74,9	325,8	72,9
111,9	5,4	14,9	333,5	75,7	514,3	112,2	960,0	73,8	397,6	61,6
18,2	5,3	13,1	110,5	24,3	82,0	162,3	354,8	12,6	137,1	66,2

der Sterbefälle beziehen sich nur auf durchschnittlich 70 818 083, d. i. etwa 54,5 % der Gesamtbevölkerung Art«, welche den epidemischen Krankheiten zugezählt sind. — [4]) Pulmonary tuberculosis, tuberculosis und ausschl. Tuberkulose, Keuchhusten, Influenza, Diphtherie und Krupp. — [7]) Akute Erkrankungen der Atmungsgastric catarrh, gastro-enteritis, enteritis. — [10]) Cholera nostras, affections de l'estomac (cancer excepté), en diarrhe bij kinderen beneden 2 jaren. — [12]) Darmkatarrh der Kinder; außerdem 10 712 Fälle von Ruhr. — en menores de dos años, afecciones del estómago (menos cáncer). — [16]) Gastro-entérite aigué

6. Wichtige Todesursach

(Zusammenstellung

Städte	Jahr	Einwohnerzahl	Pocken	Fleckfieber	Typhus	Diphtherie einschl. Krupp	Masern	Scharlach	Keuchhusten	Lungentuberkulose	Tuberkulose anderer Organe	Lungenentzündung	Sonstige Krankheiten der Atmungsorgane	Lungentuberk. u. Krankheiten der Atmungsorgane
			Absolute Zahlen											
Berlin	1907	2 095 482	1	—	76	469	393	179	420	(1 3 855	732	2 600	1 890	8 34
Breslau ...	1907	486 000	—	—	19	105	36	20	164	1 433	253	947	566	2 94
München...	1907	552 000	1	—	15	139	204	21	50	1 260	318	643	338	2 24
Dresden ...	1907	530 400	—	—	10	168	54	37	53	932	175	503	388	1 82
Leipzig	1907	518 730	—	—	19	105	31	76	131	967	157	486	341	1 79
Stuttgart ..	1907	261 044	—	—	5	55	44	44	42	443	130	319	186	94
Hamburg ..	1907	844 579	1	—	24	125	47	42	109	1 260	325	1 126	676	3 06
Straßburg .	1907	172 880	—	—	13	46	39	15	42	372	87	(3 303	170	84
Wien	1907	1 979 003	33	—	52	340	605	233	105	5 690	1 807	(5 3 113	1 058	9 86
Prag	1907	227 520	—	—	44	34	82	9	29	1 545		263	.	.
Budapest ..	1907	802 235	—	—	107	109	273	349	73	2 984	468	1 376	737	5 09
Rom	1907	543 439	1	.	123	62	139	2	61	916	406	1 335	462	2 71
Mailand...	1907	570 580	1	—	217	85	32	7	31	1 310	608	1 573	517	3 40
Zürich	1907	186 846	—	.	11	30	5	10	4	283	157	(4 236		51
Paris	1906	2 722 731	9	—	309	174	572	81	239	10 298	1 917	1 553	5 725	17 57
Marseille ..	1906	517 498	464	—	311	74	210	25	37	1 213	137	799	1 872	3 88
Lyon	1906	472 114	—	—	97	26	74	15	24	1 557	292	1 073	855	3 48
London	1907	4 758 218	—	—	203	812	1 810	645	1 800	6 857	2 455	7 538	6 952	21 34
Edinburg ..	1907	345 967	—	—	11	35	75	24	164	395	223	216	565	1 17
Brüssel	1907	199 695	1	—	36	3	39	16	22	407	67	(6 320	154	88
Antwerpen .	1907	312 571	2	—	37	32	66	9	62	393	81	(6 506	271	1 17
Amsterdam .	1907	564 186	—	—	56	54	150	33	95	831	244	565	160	1 55
Haag	1907	248 996	—	—	8	14	31	4	40	327	95	175	91	59
Kopenhagen	1907	439 000	—	—	8	34	79	8	144	609	166	(3 208	677	1 49
Stockholm .	1907	335 099	—	—	6	33	42	24	41	726	260	470	235	1 43
Christiania .	1907	229 324	—	—	3	108	50	3	26	505	122	(7 233	194	93
Moskau ...	1907	1 359 886	76	52	152	467	764	552	251	3 726	561	(3 975	5 367	10 06
Warschau ..	1907	764 611	420	27	138	148	54	323	204	1 726	235	(8 2 035	506	4 26
Athen	1907	122 053	19	—	93	33	175	14	25	566	128	719	188	1 47
Madrid ...	1907	576 045	9	21	193	129	444	46	30	1 442	464	517	2 921	4 88

[1]) Lungen- und Halsschwindsucht. — [2]) Nur Krebs. — [3]) Kruppöse Lungenentzündung. — [4]) Akut pneumonie. — [7]) Bronchopneumonia, pneumonia catarrhalis u. pneumonia crouposa. — [8]) Pneumoni Cholera nostras. — [11]) Enteritis, Cholera nostras. — [12]) Gastrite enterite e catarro intest. — [13]) Enterite [15]) Choléra nostras, diarrhée et entérite, affections de l'estomac (cancer excepté). — [16]) Epidem. Diarrhö epid. or zymotic enteritis, gastric catarrh, enteritis (not epid.), gastro-enteritis. — [18]) Cholera nostras bei Kindern unter 2 Jahren, ziekten van de maag. — [20]) Cholerine et Catarrhus intest. acutus. — [21]) Choler Mavetarmkatarr. — [23]) Diarrhöe. — [24]) Gastro-enteritis. — [25]) Gastro-entérite aigué (Choléra nostras) cáncer), diarréa y enteritis, diarréa en menores de dos años.

europäischen Großstädten.

kaiserlichen Gesundheitsamts.)

Influenza	Brechdurchfall, Magen- u. Darmkatarrh	Krebs oder bösartige Geschwülste	Pocken	Fleckfieber	Typhus	Diphtherie einschl. Krupp	Masern	Scharlach	Keuchhusten	Lungentuberkulose	Tuberkulose anderer Organe	Lungenentzündung	Sonstige Krankheiten der Atmungsorgane	Lungentuberkulose u. Krankheiten der Atmungsorgane	Influenza	Brechdurchfall, Magen- und Darmkatarrh	Krebs oder bösartige Geschwülste
Verhältniszahlen (berechnet auf 100 000 Einwohner)																	
333	2 789	2 341	0,04	—	3,6	22,4	18,8	8,5	20,0	183,9	34,9	124,1	90,2	398,2	15,9	133,1	111,7
66	1 341	559	—	—	3,9	21,6	7,4	4,1	33,7	294,8	52,1	194,9	116,5	606,2	13,6	275,9	115,0
74	1 418	(2 748	0,2	—	2,7	25,2	37,0	3,8	9,1	228,3	57,6	116,5	61,2	406,0	13,4	256,9	135,5
68	755	(2 577	—	—	1,9	31,7	10,2	7,0	10,0	175,7	33,0	94,8	73,2	343,7	12,8	142,3	108,8
100	1 245	(2 541	—	—	3,7	20,2	6,0	14,7	25,3	186,4	30,3	93,7	65,7	345,8	19,3	240,0	104,3
58	551	296	—	—	1,9	21,1	16,9	16,9	16,1	169,7	49,8	122,2	71,3	363,2	22,2	211,1	113,4
116	1 008	915	0,1	—	2,8	14,8	5,6	5,0	12,9	149,2	38,5	133,3	80,0	362,5	13,7	119,3	108,3
23	(9 377	203	—	—	7,5	26,6	22,6	8,7	24,3	215,2	50,3	175,3	98,3	488,8	13,3	218,1	117,4
9	2 787	2 406	1,7	—	2,6	17,2	30,6	11,8	5,3	287,5	91,3	157,3	53,5	498,3	0,5	140,8	121,6
.	(10 416	480	—	—	19,3	14,9	36,0	4,0	12,7	679,1		115,6	.	.	.	182,8	211,0
90	(11 1 115	799	—	—	13,3	13,6	34,0	43,5	9,1	371,9	58,3	171,5	91,9	635,3	11,2	139,0	99,6
70	(12 838	480	0,2	.	22,6	11,4	25,6	0,4	11,2	168,5	74,7	245,7	85,0	499,2	12,9	154,2	88,3
17	(13 948	626	0,2	—	38,0	14,9	5,6	1,2	5,4	229,6	106,6	275,7	90,6	595,9	3,0	166,1	109,7
.	(14 117	.	—	.	5,9	16,1	2,7	5,4	2,1	151,5	84,0	126,3		277,8	.	62,6	.
185	(15 2 333	3 129	0,3	—	11,3	6,4	21,0	3,0	8,8	378,2	70,4	57,0	210,3	645,5	6,8	85,7	114,9
296	(15 915	344	89,7	—	60,1	14,3	40,6	4,8	7,1	234,4	26,5	154,4	361,7	750,5	57,2	176,8	66,5
58	(15 488	816	—	—	20,5	5,5	15,7	3,2	5,1	329,8	61,8	227,3	181,1	738,2	12,3	103,4	172,8
967	(16 2 579	4 620	—	—	4,3	17,1	38,0	13,6	37,8	144,1	51,6	158,4	146,1	448,6	20,3	54,2	97,1
33	(17 105	344	—	—	3,2	10,1	21,7	6,9	47,4	114,2	64,5	62,4	163,3	339,9	9,5	30,3	99,4
4	(18 357	323	0,5	—	18,0	1,5	19,5	8,0	11,0	203,8	33,6	160,2	77,1	441,1	2,0	178,8	161,7
31	(18 610	218	0,6	—	11,8	10,2	21,1	2,9	19,8	125,7	25,9	161,9	86,7	374,3	9,9	195,2	69,7
61	(19 309	596	—	—	9,9	9,6	26,6	5,8	16,8	147,3	43,2	100,1	28,4	275,8	10,8	54,8	105,6
43	(19 249	287	—	—	3,2	5,6	12,4	1,6	16,1	131,3	38,2	70,3	36,5	238,1	17,3	100,0	115,3
88	(20 253	734	—	—	1,8	7,7	18,0	1,8	32,8	138,7	37,8	47,4	154,2	340,3	20,0	57,6	167,2
17	(21 192	394	—	—	1,8	9,8	12,5	7,2	12,2	216,6	77,6	140,3	70,1	427,0	5,1	57,3	117,6
31	(22 106	270	—	—	1,3	47,1	21,8	1,3	11,3	220,2	53,2	101,6	84,6	406,4	13,5	46,2	117,7
309	(23 7 704	.	5,6	3,8	11,2	34,3	56,2	40,6	18,5	274,0	41,3	71,7	394,7	740,4	22,7	566,5	.
7	(24 1 844	548	54,9	3,5	18,0	19,4	7,1	42,2	26,7	225,7	30,7	266,1	66,2	558,0	0,9	241,2	71,7
57	(25 563	107	15,6	—	76,2	27,0	143,4	11,5	20,5	463,7	104,9	589,1	154,0	1206,8	46,7	461,3	87,7
382	(26 1 434	494	1,6	3,6	33,5	22,4	77,1	8,0	5,2	250,3	80,5	89,7	507,1	847,1	66,3	248,9	85,8

Erkrankungen der Atmungsorgane. — [5]) Lungen- und Rippenfellentzündung. — [6]) Pneumonie und Broncho- u. pneumonia crouposa. — [9]) Magen- und Darmkatarrh und Atrophie der Kinder. — [10]) Cholera infantum u. diarrea colera indigeno, tiflite, proctite; malattie dello stomaco. — [14]) Enteritis im 1. Lebensjahre. — (enteritis), diarrhœa, enteritis (not epid.), gastro-enteritis. — [17]) Diarrhœa, choleraic diarrhœa, epid. diarrhœa, autres affections de l'estomac (cancer excepté), Diarrhée et entérite. — [19]) Cholera nostras, Gastro-enteritis nostras u. Cholera infantum, gastritis, enteritis et colitis acuta u. chronica. — [22]) Akut diarré (kolerine), catarrhe intestinal, catarrhe dysentérique (colite). — [26]) Choléra nostras affecciones del estómago (menos

7. Säuglingssterblichkeit.

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 223, sowie neuere Veröffentlichungen und * Mitteilung des Kaiserlichen Gesundheitsamts.)

Staaten und Großstädte	Jahr	Lebend-geborene	Gestorbene unter 1 Jahr alt		
			überhaupt	darunter uneheliche	auf 100 Lebend-geborene
Europa.					
Deutsches Reich		1 999 933	351 046	48 126	17,6
Preußen		1 259 742	212 047	26 741	16,8
Bayern		223 856	49 357	8 007	22,0
Sachsen		140 817	29 309	5 441	20,8
Württemberg		75 730	14 191	1 639	18,7
*Berlin		50 574	8 292	2 159	16,4
*Breslau	1907	14 197	3 294	792	23,2
*München		15 018	3 057	909	20,4
*Dresden		13 699	2 085	505	15,2
*Leipzig		14 157	2 473	710	17,5
*Stuttgart		7 130	1 121	217	15,7
*Hamburg		21 246	2 950	731	13,9
*Straßburg		4 611	796	185	17,3
Österreich	1905	921 764	212 910	.	23,1
*Österreich, 70 Gemeinden		123 190	22 718	.	18,4
*Wien	1907	49 030	8 320	2 629	17,0
*Prag		5 427	1 079	.	19,9
Ungarn	1907	740 867	154 457	.	20,9
Budapest	1906	21 382	3 063	981	14,3
Rußland, europäisches	1901	4 801 190	1 304 072	.	27,2
*Moskau	1907	44 529	15 456	.	34,7
*Warschau	1907	21 209	4 378	994	20,6
Finnland	1906	91 401	10 916	.	11,9
Serbien	1905	100 242	16 312	.	16,3
Rumänien	1899	250 318	49 546	.	21,3
*Rumänien, 32 Städte	1905	28 440	6 781	.	23,8
*Bukarest	1905	7 919	1 719	.	21,7
Bulgarien	1904	167 263	23 681	.	14,2
Italien	1906	1 070 978	172 273	13 711	16,1
*Rom	1907	12 808	1 665	430	13,0
*Mailand	1907	14 286	1 896	.	13,3
Schweiz		94 508	11 439	.	12,1
*Schweiz, 18 Städte	1907	21 530	2 371	.	11,0
*Zürich		4 724	470	.	9,9
Frankreich	1906	806 847	115 752	17 633	14,3
*Frankreich, 72 Städte mit mehr als 30000 Einwohnern		164 884	23 456	.	14,2
*Paris	1906	51 191	5 542	.	10,8
*Marseille		11 352	2 081	.	18,3
*Lyon		8 273	1 082	.	13,1
Luxemburg	1906	7 516	1 253	118	16,7
Belgien	1906	186 271	28 520	.	15,3
*Belgien, 77 Städte und 8 Vororte von Brüssel	1907	61 756	9 131	.	14,8
*Brüssel	1907	3 507	513	140	14,6
Niederlande		171 506	19 196	690	11,2
*Antwerpen	1907	7 056	1 144	217	16,2
*Haag		7 300	722	.	9,9
*Amsterdam		14 430	1 290	.	8,9
Dänemark	1906	74 217	8 083	.	10,9
*Dänemark, 75 Städte	1906	28 665	3 903	.	13,6
*Kopenhagen	1907	12 396	1 469	479	11,9
Schweden	1906	136 620	11 071	2 278	8,1
*Stockholm	1907	8 119	747	382	9,2
Norwegen	1906	61 316	4 258	.	6,9
*Christiania	1907	5 828	522	.	9,0
England und Wales		917 636	108 214	.	11,8
*England und Wales, 76 Städte	1907	430 929	54 783	.	12,7
*London		121 408	14 114	.	11,6
*Edinburg		7 504	907	132	12,1
Schottland	1906	132 005	15 174	.	11,5
Irland	1907	101 742	9 334	.	9,2

7. Säuglingssterblichkeit.

Staaten und Großstädte	Jahr	Lebendgeborene	Gestorbene unter 1 Jahr alt: überhaupt	darunter uneheliche	auf 100 Lebendgeborene
Amerika.					
Vereinigte Staaten von Amerika:					
Maine	1905	15 294	1 908	.	12,5
Vermont	1905	7 378	894	.	12,1
Massachusetts	1905	75 022	10 400	.	13,9
Connecticut	1903	21 751	2 972	.	13,7
Michigan	1902	44 971	6 049	.	13,5
Mexiko	1904	494 519	132 160	.	26,7
Brasilien:					
*Rio de Janeiro	1907	15 968	2 506	.	15,7
Uruguay	1907	33 657	3 662	.	10,9
Chile	1906	117 032	38 383	.	32,8
Afrika.					
Algerien	1906	142 707	15 802	327	11,1
Asien.					
Japan	1906	1 394 295	214 148	28 176	15,4
Australien.					
Victoria	1907	31 369	2 276	.	7,3
Neu-Süd-Wales		42 195	3 740	529	8,9
Queensland		14 542	1 122	.	7,7
Südaustralien		9 236	604	.	6,5
Westaustralien		7 712	752		9,8
Tasmania		5 291	439	.	8,3
Neu-Seeland		25 094	2 228	.	8,9

8. Die Erwerbstätigen [1]) unter der Bevölkerung.

Staaten	Zählungsjahr	Gesamtbevölkerung: männlich	weiblich	überhaupt	Erwerbstätige: männlich	weiblich	überhaupt	Erwerbstätige in % der: männlichen Bevölkerung	weiblichen Bevölkerung	Gesamt-Bevölkerung
								Männliche	Weibliche	Überhaupt
Deutsches Reich	1907	30 461 100	31 259 429	61 720 529	18 599 236	9 492 881	28 092 117	61,1	30,4	45,5
Österreich	1900	12 852 693	13 298 015	26 150 708	7 791 789	5 684 984	13 476 773	60,6	42,8	51,5
Ungarn	1900	9 582 152	9 672 407	19 254 559	(²6 104 832	(²2 585 235	(² 8 690 067	(²63,7	(²26,7	(²45,1
Rußland	1897	62 477 348	63 162 673	125 640 021	25 995 237	5 276 112	(³31 271 349	41,6	8,4	24,9
Italien	1901	16 155 130	16 320 123	32 475 253	10 988 462	5 284 064	16 272 526	68,0	32,4	50,1
Schweiz	1900	1 627 025	1 688 418	3 315 443	1 057 817	498 760	1 556 577	65,0	29,5	46,9
Frankreich	1901	18 916 889	19 533 899	38 450 788	12 910 565	6 804 510	19 715 075	68,2	34,8	51,3
Spanien	1900	9 209 673	9 543 533	18 753 206	5 986 208	1 351 792	7 338 000	64,9	14,2	39,1
Belgien	1900	3 324 834	3 368 714	6 693 548	2 123 072	948 229	3 071 301	63,8	28,1	45,9
Niederlande	1899	2 520 603	2 583 535	5 104 138	1 497 159	433 548	1 930 707	59,4	16,8	37,8
Dänemark	1901	1 193 448	1 256 092	2 449 540	752 559	353 980	1 106 539	63,1	28,2	45,2
Schweden	1900	2 506 436	2 630 005	5 136 441	1 422 979	551 021	1 974 000	56,8	21,0	38,4
Norwegen	1900	1 066 693	1 154 784	2 221 477	599 057	277 613	876 670	56,1	24,0	39,5
England u. Wales	1901	15 728 613	16 799 230	32 527 843	10 156 976	4 171 751	14 328 727	64,6	24,8	44,1
Schottland	1901	2 173 755	2 298 348	4 472 103	1 391 188	591 624	1 982 812	64,0	25,8	44,3
Irland	1901	2 200 040	2 258 735	4 458 775	1 403 022	546 585	1 949 607	63,8	24,2	43,7
Großbritannien und Irland	1901	20 102 408	21 356 313	41 458 721	12 951 186	5 309 960	18 261 146	64,4	24,9	44,0
Ver. St. v. Amerika [4])	1900	39 059 242	37 244 145	76 303 387	23 956 115	5 329 807	29 285 922	61,3	14,3	38,4

[1]) Hierunter sind Personen verstanden, welche bei der Aufnahme sich als in einem Hauptberufe tätig bezeichnet haben, einschließlich der Dienstboten für persönliche (häusliche) Dienste. Nicht zu den Erwerbstätigen sind also, außer den noch nicht oder nicht mehr am Erwerbsleben Beteiligten und den wegen Gebrechlichkeit Arbeitsunfähigen, auch gerechnet die Hausfrauen, welche keinen eigenen Beruf ausüben, sowie die von Vermögen, Renten, Pensionen Lebenden. — [2]) Als nicht Erwerbstätige konnten nur Angehörige von Personen bestimmter Berufstätigkeit und die von eigenem Vermögen Lebenden ausgeschieden werden. — [3]) Ausschließlich der unselbständigen erwerbstätigen Angehörigen. — [4]) Diese Zahlen enthalten 91 219 Personen des Heeres und der Marine, die am Tage der Zählung außerhalb des Landes waren.

9. Die Erwerbstätigen nach Berufsabteilungen.

Staaten	Zählungsjahr	Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	Industrie und Bergbau	Handel und Verkehr (Gast- u. Schankwirtschaft)	Armee und Marine	Sonstiger öffentlicher Dienst und freie Berufe	Häusliche (persönliche) Dienstboten	Sonstige Erwerbstätige
Deutsches Reich	1907	9 883 257	11 256 254	3 477 626	651 194	1 087 336	1 264 755	471 695
	1895	8 292 692	8 281 220	2 338 511	630 978	794 983	1 339 316	432 491
Österreich	1900	(1 8 205 574	(2 3 138 800	723 401	229 037	388 123	478 756	313 082
	1890	(1 8 469 223	(2 2 880 897	577 698	187 507	312 029	456 277	267 375
Ungarn (einschl. Kroat. u. Slav.)	1900	(3 6 055 390	(2 1 184 400	362 709	(4 132 336	213 910	385 324	(5 355 998
	1890	(3 5 425 205	(2 943 468	262 116	(4 114 393	165 089	376 270	(5 350 281
Rußland [6])	1897	18 245 287	5 596 889	2 218 642	1 132 723	1 174 513	1 617 489	1 285 806
Italien	1901	9 666 467	3 989 816	1 196 744	204 012	640 632	482 080	92 775
	1881	8 580 978	4 185 461	592 784	160 155	498 923	596 172	537 435
Schweiz	1900	481 649	699 402	201 949	(7 2 292	70 356	86 225	14 704
	1888	488 530	543 574	127 720	(7 818	49 835	80 304	14 869
Frankreich	1901	8 244 341	(8 6 993 202	(9 1 881 462	(10 597 445	1 023 610	956 195	18 820
	1896	8 501 685	(8 6 374 277	(9 1 655 911	498 000	1 000 500	916 970	46 708
Belgien [11])	1900	697 372	1 372 251	385 236	33 400		811 889	
	1890	649 252	1 081 503	327 091	48 282		724 040	
Niederlande	1899	592 774	650 574	332 225	19 622	104 655	197 511	33 346
	1889	541 274	532 181	268 730	20 880	98 005	166 495	25 164
Dänemark	1901	531 165	275 743	130 634	.	54 092	92 356	22 549
	1890	228 316	200 700	69 300	8 429	44 723	217 232	73 378
Schweden	1900	982 986	413 023	148 439	38 847	56 891	212 753	121 061
	1890	944 562	263 317	102 381	39 455	46 137	237 918	116 634
Norwegen	1900	359 763	242 642	122 256	6 053	29 851	98 413	17 692
	1891	384 426	177 511	91 257	3 962	22 989	81 380	13 947
Engl. u. Wales [12])	1901	1 258 275	6 876 896	3 299 227	(13 168 238	784 246	1 408 320	533 525
Schottland [12])	1901	250 492	996 876	425 618	(13 8 057	89 558	148 049	64 162
Irland	1901	871 989	(14 490 085	158 223	(13 27 698	90 893	183 459	127 260
Großbrit. u. Irl. [12])	1901	2 380 756	[14]) 8 363 857	3 883 068	(13 203 993	964 697	1 739 828	724 947
Verein. Staaten von Amerika	1900	10 512 029	7 039 177	4 778 233	126 744	1 264 737	(15 5 565 002	.
	1890	8 626 088	5 478 541	3 326 122	30 845	913 488	(15 4 360 577	.

Von 100 Erwerbstätigen gehören zu jeder Berufsabteilung in der

	letzten Zählung	vorigen Zählung	letzten Zählung	vorigen Zählung	letzten Zählung	vorigen Zählung	letzten Zählung	vorigen Zählung	letzten Zählung	vorigen Zählung	letzten Zählung	vorigen Zählung	letzten Zählung	vorigen Zählung
Deutsches Reich	35,2	37,5	40,0	37,4	12,4	10,6	2,3	2,8	3,9	3,6	4,5	6,1	1,7	2,0
Österreich	(160,9	(1 64,4	(223,3	(2 21,9	5,4	4,4	1,7	1,4	2,9	2,4	3,5	3,5	2,3	2,0
Ungarn (einschl. Kroat. und Slavonien)	(369,7	(3 71,0	(213,6	(2 12,4	4,2	3,4	(4 1,5	(4 1,5	2,5	2,2	4,4	4,9	(5 4,1	(5 4,6
Rußland [6])	58,3	.	17,9	.	7,1	.	3,6	.	3,8	.	5,2	.	4,1	.
Italien	59,4	56,7	24,5	27,6	7,4	3,9	1,2	1,0	3,9	3,3	3,0	3,9	0,6	3,6
Schweiz	31,2	37,4	45,3	41,6	13,1	9,8	(7 0,2	(7 0,1	4,5	3,8	4,7	6,2	1,0	1,1
Frankreich	41,8	44,3	(8 35,5	(8 33,6	(9 9,5	(9 8,7	(10 3,0	2,6	5,2	5,3	4,9	4,8	0,1	0,2
Belgien [11])	21,1	22,9	41,6	38,2	11,7	11,6	1,0	1,7			24,6	25,6		
Niederlande	30,7	32,7	33,7	32,2	17,2	16,3	1,0	1,3	5,4	5,9	10,3	10,1	1,7	1,5
Dänemark	48,0	27,1	24,9	23,9	11,8	8,2	.	1,0	4,9	5,3	8,4	25,8	2,0	8,7
Schweden	49,8	54,0	20,9	15,0	7,5	5,8	2,0	2,3	2,9	2,6	10,8	13,6	6,1	6,7
Norwegen	41,0	49,6	27,7	22,9	14,0	11,7	0,7	0,5	3,4	3,0	11,2	10,5	2,0	1,8
England und Wales [12])	8,8	.	48,0	.	23,0	.	(13 1,2	.	5,5	.	9,8	.	3,7	.
Schottland [12])	12,6	.	50,3	.	21,5	.	(13 0,4	.	4,5	.	7,5	.	3,2	.
Irland	44,7	.	(14 25,2	.	8,1	.	(13 1,4	.	4,7	.	9,4	.	6,5	.
Großbrit. und Irland [12])	13,0	.	[14]) 45,8	.	21,3	.	(13 1,1	.	5,3	.	9,5	.	4,0	.
Ver. Staat. v. Amerika	35,9	38,0	24,1	24,1	16,3	14,6	0,4	0,1	4,3	4,0	(15 19,0	(15 19,2	.	.

[1]) Einschl. der Torfgräberei und der Gewinnung forstwirtschaftlicher Nebenerzeugnisse. — [2]) Darunter Gast- und Schankwirtschaft. — [3]) Auch die Kohlenbrennerei, soweit sie nicht in Verbindung mit einem gewerblichen Betriebe steht. — [4]) Einschl. Gendarmerie. — [5]) Darunter auch diejenigen nicht erwerbstätigen Personen, die nicht von eigenem Vermögen leben (wie von Unterstützung Lebende, Landstreicher usw.), oder Angehörige von Personen bestimmter Berufstätigkeit sind. — [6]) Die Zahlen enthalten nicht die unselbständigen erwerbstätigen Angehörigen. — [7]) Im Jahre 1888 mit Ausschluß, 1900 mit Einschluß der ständig in Zeughäusern und anderen militärischen Anstalten beruflich beschäftigten Personen. — [8]) Einschl. Transportgewerbe. — [9]) Einschl. Reinigungsgewerbe (Soins personnels). — [10]) Nur die in Services publics généraux, nicht die in Services publics industriels. — [11]) Die Zahlen beziehen sich auf Berufsfälle, nicht auf erwerbstätige Personen. — [12]) Die Zahlen lassen sich in der oben gegebenen Anordnung an das deutsche Berufssystem nur für 1901 geben. Vergleichbare Zahlen mit 1891, nach Abteilungen wie oben gegeben, sind die folgenden:

England	1901	1 221 813	8 013 705	1 982 832	168 238	823 975	1 394 929	723 235
	1891	1 310 371	6 749 856	1 542 233	126 473	659 182	1 444 694	919 186
Irland	1901	869 959	489 295	144 400	27 698	92 486	175 500	150 269
	1891	933 998	509 328	128 248	31 293	84 466	211 095	146 739

Schottland	1901	232 607	1 141 352	258 589	8 057	95 017	146 788	100 402
	1891	242 199	949 997	203 905	7 588	75 569	168 506	99 973
Großbritannien und Irland	1901	2 324 379	9 644 352	2 385 821	203 993	1 011 478	1 717 217	973 906
	1891	2 486 568	8 209 181	1 874 386	165 354	819 217	1 824 295	1 165 898

Hier enthält die Landwirtschaft nicht die helfenden weiblichen Familienangehörigen, wie die Wildhüter; die Industrie umfaßt neben Gast- und Schankwirtschaft den Handel mit den Erzeugnissen der Industrie; Handel und Verkehr schließt hier herrschaftliche Kutscher ein; freie Berufe: einschl. Maler, Bildhauer, Architekten, Photographen; häusliche Dienstboten: einschl. Dienstboten im Beherbergungsgewerbe. — [13]) Einschl. Offiziere a. D. — [14]) Bei Irland einschl. Handel mit Industrieerzeugnissen und Gastwirtschaft ausschl. Beherbergung. — [15]) Außer den häuslichen Dienstboten sind hier Erwerbstätige der Gast- und Schankwirtschaft, der Wäscherei usw. nachgewiesen; außerdem Barbiere, Friseure und Arbeiter ohne nähere Angabe.

10. Arbeitnehmerorganisationen.

a. Zahl der im Jahre 1907 gewerkschaftlich Organisierten und Zahl der Organisationen.

ch dem V. Internationalen Bericht über die Gewerkschaftsbewegung 1907, amtlichen Quellen und Gewerkschafts-veröffentlichungen.

Land	Gesamtzahl			Anteil der Frauen an der Gesamtmitgliederzahl in %	In der Landwirtschaft tätig		Die Organisierten verteilen sich auf		
	männlich	weiblich	zusammen		Gesamtzahl	%	Zentralverbände	Lokalverbände	Ortsgruppen
Deutschland	2 278 369	168 111	2 446 480	6,87	—	—	125	.	.
Großbritannien...	2 205 037	201 709	2 406 746	8,4	—	—	(1) 1 173	.	.
V. St. v. Amerika .	.	.	1 586 885	.	.	.	.	.	.
Frankreich 2)	868 196	88 906	957 102	9,29	—	—	(2) 5 524	.	.
Österreich	454 693	46 401	501 094	9,26	2 005	0,40	49	77	5 030
Italien	387 384	.	387 384	.	121 120	31,26	25	84	.
Schweden	219 000	20 000	239 000	8,37	10 000	4,18	41	50	.
Belgien	181 015	.	181 015	.	.	.	.	.	.
Ungarn	135 376	6 654	142 030	4,69	11 838	8,34	26	17	.
Schweiz	127 377	8 000	135 377	5,91	.	.	56	.	.
Niederlande	.	.	128 845	.	.	.	.	.	.
Dänemark.....	99 304	10 610	109 914	9,65	.	.	63	22	.
Norwegen.....	46 246	1 969	48 215	4,08	.	.	20	18	.
Spanien 3)	.	.	32 612	.	1 277	3,92	.	.	.
Finnland	30 000	2 000	32 000	6,25	.	.	31	21	.
Bulgarien	10 000	.	10 000	.	.	.	1	32	.
Serbien	4 934	500	5 434	9,20	.	.	21	.	.

[1]) Verbände insgesamt. — [2]) Arbeiterfachvereine. — [3]) Organisationen überhaupt.

10b. Entwickelung der Zahl aller Gewerkschaftsmitglieder in Deutschland, Großbritannien, Amerika, Frankreich, Österreich in den Jahren 1903—1907.

Datum		Zunahme (—Abnahme) absolut	Zunahme (—Abnahme) in %
Deutschland.			
31. Dezember 1903	1 276 831		
1904	1 466 625	189 794	14,86
1905	1 819 930	355 718	24,25
1906	2 215 165	395 224	21,71
1907	2 446 480	231 315	10,44
Großbritannien.			
31. Dezember 1903	1 903 596		
1904	1 864 374	— 39 222	— 2,1
1905	1 887 823	23 449	1,3
1906	2 106 283	218 460	11,1
1907	2 406 746	300 463	14,3
Vereinigte Staaten von Amerika [1]).			
30. September 1903	1 465 800		
1904	1 675 400	209 600	14,26
1905	1 494 300	—181 100	—10,81
1906	1 444 200	— 50 100	— 3,35
1907	1 586 885	142 685	9,88

Datum		Zunahme (—Abnahme) absolut	Zunahme (—Abnahme) in %
Frankreich [2]).			
1. Januar 1903	645 426		
1904	715 576	70 150	10,87
1905	781 344	65 768	9,19
1906	836 134	54 790	7,01
1907	896 012	59 878	7,16
1908	957 102	61 090	6,82
Österreich.			
31. Dezember 1903	154 665		
1904	189 121	34 456	25,62
1905	323 099	133 978	70,85
1906	448 270	125 171	38,74
1907	501 094	52 824	11,78

[1]) Die Angaben gelten nur für die American Federation of Labor. — [2]) Arbeiterfachvereine in Gewerbe und Handel.

10c. Jahreseinnahme, Jahresausgabe und Vermögensbestand aller Gewerkschaftsorganisationen im Jahre 1907.

Land	Zahl der Organisierten insgesamt	Angaben sind gemacht für: Mitglieder	Angaben sind gemacht für: Prozent der gesamten Mitglieder	Jahreseinnahme M	Jahresausgabe M	Vermögensbestand M
Deutschland	2 446 480	2 329 155	95,24	57 454 561	47 914 202	38 567 118
Großbritannien	2 406 746	1 457 856	60,57	50 738 289	41 802 095	114 726 401
Ver. Staaten v. Amerika	1 586 885	.	.	.	.	.
Österreich	501 094	501 094	100,00	6 902 649	6 075 571	7 485 133
Italien	387 384	.	.	.	.	.
Schweden	239 000	188 284	78,78	3 034 149	2 058 834	2 435 306
Belgien	181 015	135 299	74,74	1 688 797	1 041 441	2 272 362
Ungarn	142 030	142 030	100,00	1 633 155	1 528 363	1 151 972
Niederlande	128 845	32 270	25,05	1 255 992	695 450	2 205 771
Dänemark	109 914	104 795	95,35	2 343 012	1 797 615	3 227 947
Norwegen	48 215	38 731	80,33	1 180 611	859 790	822 534

Land	Ausgaben für: Reiseunterstützung M	Arbeitslosenunterstützung M	Summe Reise- und Arbeitslosenunterstützung M	Unterstützung für soziale Zwecke: Krankenunterstützung M	Invalidenunterstützung M	Sterbegeld M	Summe von 4, 5, 6 M
	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.
Deutschland	941 241	6 729 926	7 671 167	3 925 857	388 421	751 013	5 065 291
Großbritannien	.	.	9 476 344	(1 8 782 043	6 668 451	2 128 264	17 578 758
Ver. Staaten v. Amerika	.	.	.	.	.	.	.
Österreich	138 386	975 404	1 113 790	662 519	163 458	128 378	954 355
Italien	.	.	.	.	.	.	.
Schweden	9 101	95 481	104 582	7 691	.	.	7 691
Belgien	2 474	116 943	119 417	109 222	7 268	19 014	135 504
Ungarn	47 098	218 093	265 191	152 313	86 910	17 747	256 970
Niederlande	421	8 315	8 736	106 549	.	12 795	119 344
Dänemark	.	315 078	315 078	110 287	15 623	36 049	161 959
Norwegen	4 340	46 006	50 346	115 546	1 564	14 478	131 588

Land	Ausgaben für: Sonstige Unterstützung M	Unterstützung insgesamt 1—8 M	Streiks und Aussperrungen M	Sonstige Zwecke, Agitation, Prozesse usw. M	Verwaltung M	Verbandsorgan und Bibliothek M	Summe Agitation, Verwaltung, Verbandsorgan 11—13 M
	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.
Deutschland	1 238 431	13 974 889	15 163 919	7 603 000	7 328 250	2 723 654	17 654 904
Großbritannien	782 051	27 837 153	2 713 937		11 251 006		11 251 006
Ver. Staaten v. Amerika	.	.	.	.	.	.	.
Österreich	346 991	2 415 136	(2 1 521 323	1 774 010	1 022 629	863 793	3 660 432
Italien	.	.	.	.	.	.	.
Schweden	77 160	189 433	922 220	692 866	200 320	53 995	947 181
Belgien	6 262	216 183	341 562	50 950	77 797	74 655	203 402
Ungarn	49 470	571 631	.	306 657	260 520	389 555	956 732
Niederlande	2 666	130 746	177 286	176 457	139 530	51 126	367 113
Dänemark	12 547	489 584	668 495	285 846	310 632	43 058	639 536
Norwegen	27 104	209 038	513 516	29 414	86 014	12 684	128 112

[1]) Und Unfallunterstützung.
[2]) Werden in freier Organisation aufgebracht.

10d. Anteil der einzelnen Ausgabeposten an der Gesamtjahresausgabe für 1907.

Land	Gesamtjahresausgabe, die der Berechnung zugrunde liegt	Von der Gesamtjahresausgabe entfallen auf						
		Unterstützungen					Streiks	Agitation und Verwaltung, Verbandsorgan
		überhaupt	davon für					
			Reise- und Arbeitslosenunterstützung	Krankenunterstützung	Invalidenunterstützung	Sterbegeld		
	M	%	%	%	%	%	%	%
Deutschland	47 914 202	29,17	16,01	8,19	0,81	1,57	31,65	36,85
Großbritannien	41 802 095	66,59	22,67	21,01	15,95	5,09	6,49	26,91
Vereinigte Staaten v. Amerika	.	.	.	.	.	.	.	.
Österreich	6 075 571	39,75	18,33	10,90	2,69	2,11	25,04	60,25
Schweden	2 058 834	9,20	5,08	0,37	.	.	44,79	46,01
Belgien	1 041 441	20,76	11,47	10,49	0,70	1,83	32,80	19,53
Ungarn	1 528 363	37,40	17,35	9,97	5,69	1,16	.	62,60
Niederlande	695 450	18,80	1,26	15,32	.	1,84	25,49	52,79
Dänemark	1 797 615	27,24	17,53	6,14	0,87	2,01	37,19	35,58
Norwegen	859 790	24,31	5,86	13,44	0,18	1,68	59,73	14,90

10e. Verhältniszahlen.

Land	Auf ein Gewerkschaftsmitglied entfallen an:									
	Jahreseinnahme	Jahresausgabe	Ausgaben für							Kassenbestand
			Unterstützungen					Streiks	Agitation und Verwaltung, Verbandsorgan	
			überhaupt	davon für						
				Reise- und Arbeitslosenunterstützung	Krankenunterstützung	Invalidenunterstützung	Sterbegeld			
	M	M	M	M	M	M	M	M	M	M
Deutschland	24,67	20,57	6,00	3,29	1,69	0,17	0,32	6,51	7,58	16,56
Großbritannien	34,80	28,67	19,09	6,50	6,02	4,57	1,46	1,86	7,72	78,70
Vereinigte Staaten v. Amerika	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Österreich	13,78	12,12	4,82	2,22	1,32	0,33	0,26	3,04	7,30	14,94
Italien	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Schweden	16,11	10,93	1,01	0,56	0,04	.	.	4,90	5,03	12,93
Belgien	12,48	7,70	1,60	0,88	0,81	0,05	0,14	2,52	1,50	16,80
Ungarn	11,50	10,76	4,02	1,87	1,07	0,61	0,12	.	6,74	8,11
Niederlande	38,92	21,55	4,05	0,27	3,30	.	0,40	5,49	11,38	68,35
Dänemark	22,36	17,15	4,67	3,01	1,05	0,15	0,34	6,38	6,10	30,80
Norwegen	30,48	22,20	5,40	1,30	2,98	0,04	0,37	13,26	3,31	21,24

10f. Mitgliederbewegung der Gewerkschaften, die den (dem Internationalen Sekretariat angegliederten) Landeszentralen angeschlossen sind, in den Jahren 1904 bis 1907.

Land	Jahr	Den dem Internationalen Sekretariat angegliederten Landeszentralen sind angeschlossen:										
		Zentralverbände mit Mitgliedern				Lokalvereine mit Mitgliedern				Mitglieder insgesamt		
		Anzahl	männlichen	weiblichen	zusammen	Anzahl	männlichen	weiblichen	zusammen	männliche	weibliche	zusammen
Deutschland ..	1904	63	1 003 504	48 604	1 052 108	—	—	—	—	1 003 504	48 604	1 052 108
	1905	64	1 270 392	74 411	1 344 803	—	—	—	—	1 270 392	74 411	1 344 803
	1906	66	1 570 801	118 908	1 689 709	—	—	—	—	1 570 801	118 908	1 689 709
	1907	61	1 728 577	136 929	1 865 506	—	—	—	—	1 728 577	136 929	1 865 506
Großbritannien	1904	100	459 250	10 340	469 590	—	—	—	—	459 250	10 340	469 590
	1905	60	471 942	14 000	485 942	45	14 357	1 000	15 357	486 299	15 000	501 299
	1906	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	([1] 1 630 933
	1907	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	([2] 689 674
Österreich	1904	45	—	—	189 121	446	—	—	16 530	191 236	14 415	205 651
	1905	133	279 597	27 002	306 599	—	—	—	—	279 597	27 002	306 599
	1906	49	309 227	35 323	344 550	59	44 956	2 600	47 556	354 183	37 923	([3] 392 106
	1907	49	414 599	42 248	456 847	29	5 064	1 760	6 824	419 663	44 008	([4] 463 671
Schweden	1904	30	.	.	81 680	1	—	—	56	75 713	6 023	81 736
	1905	30	79 780	6 747	86 527	2	108	—	108	79 888	6 747	86 635
	1906	30	131 892	12 392	144 284	2	111	—	111	132 003	12 392	144 395
	1907	28	171 270	16 928	188 198	1	86	—	86	171 356	16 928	188 284
Ungarn.....	1904	17	.	.	47 657	27	—	—	5 512	51 070	2 099	53 169
	1905	21	63 709	2 478	66 187	18	4 450	536	4 986	68 159	3 014	71 173
	1906	25	141 270	4 620	145 890	12	6 559	883	7 442	147 829	5 503	([5] 153 332
	1907	26	124 240	5 952	130 192	17	11 136	702	11 838	135 376	6 654	142 030
Dänemark....	1904	47	.	.	66 930	14	—	—	573	—	—	67 503
	1905	50	64 571	6 276	70 847	12	617	—	617	65 188	6 276	71 464
	1906	49	69 460	7 991	77 451	12	560	70	630	70 020	8 061	78 081
	1907	51	81 214	9 039	90 253	10	553	—	553	81 767	9 039	90 806
Schweiz	1904	22	.	.	26 784	—	—	—	—	.	.	([6] 26 784
	1905	32	45 000	3 500	48 500	3	200	—	200	45 200	3 500	48 700
	1907	34	64 590	6 814	71 404	—	—	—	—	64 590	6 814	71 404
Norwegen	1904	10	.	.	8 598	11	.	.	445	8 822	221	9 043
	1905	12	15 446	270	15 716	13	398	108	506	15 844	378	16 222
	1906	12	23 699	809	24 508	19	630	201	831	24 329	1 010	25 339
	1907	14	36 578	1 750	38 328	16	668	74	742	37 246	1 824	39 070
Niederlande ..	1904	14	5 521	.	5 521	26	1 150	.	1 150	6 671	.	([7] 6 671
	1906	14	26 167	.	26 167	1	.	.	60	.	.	([7] 26 227
	1907	23	30 406	1 663	32 069	1	201	—	201	30 607	1 663	32 270
Spanien	1904	9	.	.	23 933	184	.	.	32 967	.	.	56 900
	1905	9	.	.	21 589	116	.	.	14 968	36 557	.	([8] 36 557
	1906	9	21 659	.	21 659	92	.	.	10 746	32 405	.	([9] 32 405
	1907	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	32 612
Belgien	1905	6	18 725	.	18 725	54	.	.	15 459	34 184	.	34 184
	1906	.	.	.	.	.	.	.	.	38 905	3 586	42 491
	1907	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	138 763
Serbien	1904	21	.	.	2 932	—	—	—	—	2 877	55	2 932
	1905	21	4 665	409	5 074	—	—	—	—	4 665	409	5 074
	1906	21	4 800	550	5 350	—	—	—	—	4 800	550	5 350
	1907	21	4 934	500	5 434	—	—	—	—	4 934	500	5 434
Bulgarien....	1904	—	—	—	—	38	.	.	1 672	1 645	27	1 672
	1905	1	180	—	180	43	1 736	54	1 790	1 916	54	1 970
	1906	—	—	—	—	35	1 872	12	1 884	1 872	12	1 884
	1907	—	—	—	—	32	1 458	51	1 509	1 458	51	1 509

[1]) In 116 Trade-Unions. — [2]) In 122 Trade-Unions. — [3]) Darunter 440 landwirtschaftliche Arbeiter. — [4]) Darunter 363 landwirtschaftliche Arbeiter. — [5]) Darunter 24 000 Landarbeiter in 1 Organisation. — [6]) Unvollständig; dem Gewerkschaftsbunde gehörten etwa 32 000 Mitglieder an. — [7]) Die Zahlen für 1904 sind die des jetzt ausgetretenen Arbeitersekretariats, die für 1906 die der neu angeschlossenen Landeszentrale. — [8]) Darunter 2 374 Landarbeiter in 24 Organisationen. — [9]) Darunter 1 491 Landarbeiter in 17 Organisationen.

11. Arbeitsstreitigkeiten in den verschiedenen Ländern.

a. Gesamtübersicht[1]).

Jahr	Arbeitsstreitigkeiten	Zahl der von Arbeitsstreitigkeiten betroffenen Betriebe	Zahl der in den betroffenen Betrieben Beschäftigten	Streikenden und Ausgesperrten	gezwungen Feiernden
Deutschland.					
1902	1 106	4 385	149 791	64 217	6 479
1903	1 444	8 714	251 177	120 876	14 646
1904	1 990	11 436	309 676	137 240	8 240
1905	2 657	18 340	965 510	526 810	15 754
1906	3 626	19 026	838 988	349 327	27 088
1907	2 512	18 379	574 728	273 597	12 419
1908	1 524	6 532	280 657	112 110	7 671
Frankreich.					
1901	.	.	.	.	.
1902	512	1 820	326 535	212 704	9 461
1903	571	3 250	191 125	123 957	11 268
1904	1 028	17 252	434 000	271 267	37 943
1905	835	5 312	292 920	178 252	18 146
1906	1 314	19 642	818 749	438 740	29 335
1907	1 279	8 389	498 271	198 136	30 684
1908	.	.	.	.	.

Jahr	Arbeitsstreitigkeiten	Zahl der Streikenden und Ausgesperrten
Italien.		
1900	424	94 883
1901	1 701	430 353
1902	1 053	350 389
1903	617	136 117
1904	847	215 067
1905	730	([5] 163 574
1906	.	.
1907	.	.
1908	.	.

Jahr	Arbeitsstreitigkeiten	Zahl der Streikenden und Ausgesperrten	gezwungen Feiernden
Großbritannien und Irland.			
1900	.	.	.
1901	.	.	.
1902	442	116 824	139 843
1903	387	93 515	23 386
1904	355	56 380	30 828
1905	358	67 653	25 850
1906	486	157 872	59 901
1907	601	100 728	46 770
1908	382	291 046	.

Jahr	Arbeitsstreitigkeiten	Zahl der von Arbeitsstreitigkeiten betroffenen Betriebe	Zahl der in den betroffenen Betrieben Beschäftigten	Streikenden und Ausgesperrten	gezwungen Feiernden [2])
Österreich.					
1902	272	1 193	87 310	38 521	6 354
1903	332	1 802	78 934	47 549	5 245
1904	420	3 309	123 772	87 969	9 301
1905	703	4 251	171 484	110 788	11 340
1906	1 133	7 881	356 946	221 560	13 098
1907	1 112	6 366	306 195	191 328	12 835
1908	([3] 824	.	.	.	.
Belgien.					
1902	117	214	90 809	43 814	—
1903	73	116	29 698	10 477	—
1904	70	121	13 847	7 649	—
1905	81	280	26 963	12 375	—
1906	133	550	160 314	75 672	—
1907	212	594	98 123	48 516	11 425
1908	224	([4] 1 087	124 988	61 224	18 250
1909	108	424	38 532	17 085	5 615

Jahr	Arbeitsstreitigkeiten	Zahl der von Arbeitsstreitigkeiten betroffenen Betriebe	Zahl der Streikenden und Ausgesperrten	gezwungen Feiernden
Vereinigte Staaten.				
1900	.	.	.	.
1901	3 012	11 359	412 537	151 306
1902	3 240	15 552	583 447	108 060
1903	3 648	23 536	644 014	143 820
1904	2 419	12 418	420 662	153 153
1905	2 186	9 547	244 811	57 623
1906	.	.	.	.
1907	.	.	.	.
1908	.	.	.	.

[1]) Die Zahlen sind den amtlichen Veröffentlichungen über Streiks und Aussperrungen in den einzelnen Ländern entnommen. — [2]) Die Zahlen gelten nur für die an Streiks beteiligten Arbeiter. — [3]) Vorläufiges Ergebnis. — [4]) Zahl der Betriebe für 221 Streiks. — [5]) Von 7 Arbeitsstreitigkeiten ist die Zahl der Streikenden und Ausgesperrten nicht bekannt.

11b. Ausgang der Streiks (in %).

Jahr	Von der Gesamtzahl der Streiks hatten vollen Erfolg	teilweisen Erfolg	keinen Erfolg	Von der Gesamtzahl der Streikenden hatten vollen Erfolg	teilweisen Erfolg	keinen Erfolg
Deutschland.						
1902	21,5	22,2	56,3	15,8	40,8	43,4
1903	21,8	32,3	45,9	16,3	45,8	37,9
1904	24,0	36,8	39,2	14,6	54,9	30,5
1905	22,0	40,4	37,6	6,1	30,0	63,9
1906	18,4	45,0	36,6	12,0	65,0	23,0
1907	16,5	41,0	42,5	10,0	52,9	37,1
1908	15,3	32,4	52,3	10,8	41,6	47,6
Frankreich.						
1901	.	.	.	.	.	.
1902	21,7	35,9	42,4	11,1	75,6	13,3
1903	21,5	39,2	39,3	10,2	72,9	16,9
1904	28,9	38,4	32,7	19,7	62,0	18,3
1905	22,2	43,5	34,3	12,9	70,4	16,7
1906	21,2	41,2	37,4	7,1	57,8	35,1
1907	20,6	38,4	41,0	12,3	66,1	21,6
1908	.	.	.	.	.	.

Jahr	Von der Gesamtzahl der Streiks hatten vollen Erfolg	teilweisen Erfolg	keinen Erfolg	Von der Gesamtzahl der Streikenden hatten vollen Erfolg	teilweisen Erfolg	keinen Erfolg
Österreich.						
1902	19,7	39,0	41,3	13,8	52,7	33,5
1903	17,3	43,5	39,2	10,0	68,0	22,0
1904	24,4	44,4	31,2	18,6	41,4	40,0
1905	21,9	51,2	26,9	14,0	71,6	14,4
1906	22,3	47,4	30,3	12,0	66,4	21,6
1907	17,2	54,5	28,3	10,3	69,0	20,7
1908	.	.	.	.	.	.
Belgien.						
1902	11,1	13,7	75,2	2,2	5,1	92,7
1903	12,3	13,7	74,0	10,1	10,8	79,1
1904	14,3	11,4	74,3	41,2	8,8	50,0
1905	19,8	12,3	67,9	18,0	24,0	58,0
1906	26,3	16,5	57,2	5,0	7,7	87,3
1907	24,3	18,4	57,3	15,7	23,4	([1]60,9
1908	22,6	22,2	55,2	15,4	50,5	34,1
1909	6,0	27,7	66,3	3,4	44,9	51,7

[1]) 1 Streik mit 200 Streikenden ohne Resultat beendet.

11b. Ausgang der Streiks (in %).

Jahr	Von der Gesamtzahl der Streiks hatten vollen Erfolg	teilweisen Erfolg	keinen Erfolg	der Streikenden hatten vollen Erfolg	teilweisen Erfolg	keinen Erfolg
	Italien[1]).					
1900	29	37	34	43	37	20
1901	29	42	29	26	50	24
1902	21	45	34	12	54	34
1903	20	36	44	15	48	37
1904	30,5	29,6	38,4	.	.	.
1905	26,8	28,4	43,0	.	.	.
1906	.	.	.	.	.	.
1907						
	Vereinigte Staaten[3]).					
1901	48,8	17,1	34,1	—	—	—
1902	47,3	22,9	29,8	—	—	—
1903	40,9	23,4	35,7	—	—	—
1904	35,3	15,3	49,4	—	—	—
1905	40,2	11,4	48,4	—	—	—

Von der Gesamtzahl der Streiks hatten vollen Erfolg	teilweisen Erfolg	keinen Erfolg	der Streikenden hatten vollen Erfolg	teilweisen Erfolg	keinen Erfolg
Großbritannien und Irland[2]).					
.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.
24,4	28,3	46,6	31,1	36,1	31,8
23,3	28,7	47,8	31,2	20,7	48,0
17,5	31,5	50,7	27,3	30,9	41,7
19,6	33,2	46,9	24,7	41,2	34,0
31,5	30,9	36,8	42,5	32,7	24,4
32,2	26,8	41,0	32,7	40,2	27,1

[1]) Die Zahlen beziehen sich nur auf die Streiks in der Industrie. — [2]) Die Prozentzahlen sind für die Zahl der Streiks und Aussperrungen berechnet. — [3]) Die Prozentzahlen sind für die Zahl der Betriebe berechnet.

12. Bodenbenutzung.

Länder	Jahr	Gesamtfläche	Landwirtschaftlich benutzte Fläche	Forsten und Holzungen	Brache	Weder land- noch forstwirtschaftlich benutzte Fläche
		1 000 ha				
Belgien	.	2 945,5	1 916,7	521,5	.	169,3
Bosnien und Herzegowina	1903	5 121,0	2 397,8	2 620,4	—	102,8
Bulgarien	1907	9 634,6	2 933,5	([1] 2 819,6	686,3	.
Dänemark	1907	3 899,5	2 626,7	324,4	230,6	717,8
Deutschland	1900	54 064,8	35 055,4	13 995,9	1 230,6	5 013,5
Finnland	1901	37 478,9	2 849,3	18 941,4	—	15 688,2
Frankreich	1907	52 959,1	39 811,7	9 103,2	—	4 044,2
Großbritannien	1908	22 479,3	12 758,5	([2] 1 107,3	126,1	.
Irland	1908	8 242,0	6 940,0	122,0	—	1 180,0
Italien	1904	([3] 28 668,2	19 512,1	4 505,0	.	8 381,8
Luxemburg	1907	258,6	144,7	83,4	9,2	21,3
Niederlande	.	3 257,4	2 129,2	257,6	6,8	863,8
Norwegen	1907	([4] 32 147,6	1 105,0	([5] 6 822,0	11,6	24 209,0
Österreich	1907	30 000,8	18 014,2	9 787,2	380,0	1 819,4
Rumänien	1905	13 017,7	7 166,1	2 282,3	525,3	3 044,0
Rußland, europ., mit Polen[6])	1887	([7] 515 779,0	([8] 210 447,1	168 076,8	—	77 571,3
Schweden	1907	41 101,2	4 609,0	21 437,2	388,9	14 666,1
Schweiz	1906	4 132,4	2 240,1	881,3	.	872,7
Serbien	1907	4 830,3	1 949,7	900,8	.	.
Spanien	1904	50 451,7	21 702,9	24 055,5	.	4 693,3
Ungarn[9])	1907	32 498,9	20 560,7	9 010,7	1 309,8	1 804,3
Britisch Indien	1907/08	249 122,6	85 378,1	33 525,7	22 403,9	107 814,9
Japan	1908	.	5 213,0	([10] 21 932,0	75,3	([3] 1 889,2
Neu-Süd-Wales	1908	80 381,9	1 338,0	6 070,0	640,3	72 333,6
West-Australien	1908	249 835,5	1 392,4	4 223,2	60,9	244 159,0
Algier	1905	47 878,4	3 267,4	2 654,6	.	.

[1]) Jahr 1904. — [2]) Jahr 1905. — [3]) Jahr 1907. — [4]) Jahr 1900. — [5]) Jahr 1893 — [6]) Ohne Nord-Kaukasien. — [7]) Mit Nord-Kaukasien. — [8]) Unter »landw. benutzte Fläche« wird außer Acker, Wiesen und Weiden auch anderer, für den Landbau geeigneter Boden verstanden. — [9]) Mit Kroatien und Slavonien. — [10]) Jahr 1906.

13. Anbau.

Länder	Jahr	Weizen	Roggen	Gerste	Hafer	Kartoffeln
		1 000 ha				
Belgien	1907	158,8	259,7	37,2	248,4	142,7
Bulgarien	1907	977,2	182,4	232,2	189,7	2,4
Dänemark	1907	40,8	276,2	233,9	403,3	54,1
Deutschland	1908	1 884,6	6 119,9	([1] 1 629,0	4 275,3	3 292,6
Finnland	1906	2,9	229,1	121,1	300,9	65,9
Frankreich	1907	6 577,5	1 240,1	712,9	3 871,0	1 522,1
Großbritannien	1908	650,7	21,1	667,0	1 243,6	224,8
Irland	1908	14,9	3,3	62,5	429,3	237,8
Italien	1895	([2] 5 230,0	137,0	297,0	474,0	209,0
Luxemburg	1908	11,0	10,2	0,8	29,4	14,2
Niederlande	1907	54,7	220,4	30,9	139,3	158,2
Norwegen	1908	5,0	15,0	35,8	107,0	42,2
Österreich	1908	1 198,7	2 084,1	1 118,8	1 823,3	([2] 1 258,5
Rumänien	1908	1 801,7	147,1	620,2	490,3	9,9
Rußland, europ. mit Polen[3])	1908	22 516,1	27 733,9	10 551,8	16 796,4	4 159,0
Schweden	1907	87,8	407,1	197,1	810,5	150,7
Schweiz	1906	96,3	75,5	14,3	90,5	85,8
Serbien	1907	346,5	42,0	95,8	91,9	10,6
Spanien	1907	3 697,9	901,7	1 141,1	480,1	([4] 243,2
Ungarn[5])	1907	3 877,4	1 142,3	1 129,1	1 146,3	640,1
Argentinien	1907/08	5 760,0	2,9	30,9	284,1	44,3
Kanada	1908	2 644,1	40,1	698,3	3 176,4	201,4
Uruguay	1907	247,6	.	2,0	3,5	.
Vereinigte St. v. Amerika	1907	18 296,9	779,5	2 609,5	12 884,1	1 264,3
Britisch Indien	1907/08	7 931,6	.	3 088,9	.	.
Japan	1907	440,4	689,2	653,0	([6] 17,7	60,1
Neu-Seeland	1908/09	101,3	2,7	21,0	162,8	12,0
Neu-Süd-Wales	1907/08	562,6	2,1	4,8	30,7	12,9
Queensland	1907	33,0	0,04	2,8	0,3	3,2
Süd-Australien	1905/06	711,1	.	10,6	23,0	3,9
Tasmanien	1907/08	12,3	0,3	2,3	21,9	15,5
Viktoria	1907/08	738,8	0,6	25,2	159,5	21,7
West-Australien	1907/08	111,8	.	2,4	18,7	0,7
Algier	1907	1 318,2	0,7	1 282,3	137,9	15,2

[1]) Sommergerste. — [2]) Jahr 1907. — [3]) und Nord-Kaukasien. — [4]) Jahr 1902. — [5]) Mit Kroatien und Slavonien. — [6]) Jahr 1906.

14. Ernte.

Länder	Jahr	Weizen	Roggen	Gerste	Hafer	Kartoffeln
		1 000 t				
Belgien	1907	431,0	596,5	111,7	666,8	2 400,2
Bosnien und Herzegowina	1907	56,6	7,1	51,8	37,6	80,3
Bulgarien	1907	640,8	98,6	147,5	107,6	8,2
Dänemark	1907	118,3	412,6	515,7	754,1	556,9
Deutschland	1908	3 767,8	10 736,9	(1 3 059,9	7 694,8	46 342,7
Finnland	1906	4,1	304,7	119,5	342,1	486,0
Frankreich	1907	10 375,3	1 434,2	978,2	5 119,6	13 940,7
Großbritannien	1908	1 430,2	.	1 241,4	2 187,6	3 981,6
Irland	1908	38,0	6,0	155,2	926,6	3 250,9
Luxemburg	1908	14,8	14,7	1,2	36,3	162,8
Niederlande	1907	143,7	368,0	92,5	356,3	2 877,5
Norwegen	1908	9,0	22,0	69,4	191,4	711,2
Österreich	1908	1 692,0	2 883,0	1 511,6	2 095,4	(2 14 663,4
Rumänien	1908	1 510,5	67,0	303,9	297,2	805,0
Rußland, europäisches, mit Polen[3]	1908	13 314,2	19 271,1	8 052,9	12 113,0	28 852,9
Schweden	1907	171,3	547,3	286,2	1 060,8	1 344,9
Schweiz	1906	154,0	128,4	23,9	162,9	1 271,3
Serbien	1907	227,9	23,1	68,3	43,3	23,8
Spanien	1907	2 730,6	686,5	1 167,0	246,7	(4 2 299,2
Ungarn[5]	1907	3 556,5	1 056,2	1 418,3	1 214,3	5 546,3
Argentinien	1907/08	5 238,7	.	15,1	492,8	.
Kanada	1908	3 305,6	46,9	1 098,9	4 181,3	.
Mexiko	1904	255,6	.	17,4	.	14,3
Uruguay	1907	202,2	.	1,9	3,5	.
Vereinigte Staaten von Amerika	1907	16 803,3	779,7	3 348,4	10 034,1	.
Britisch Indien	1907/08	5 736,4	.	.	.	.
Japan	1907	614,2	978,0	1 307,7	(6 33,4	471,2
Neu-Seeland	1908/09	226,5	.	37,7	309,4	.
Neu-Süd-Wales	1907/08	249,2	1,5	1,8	15,5	56,8
Queensland	1907	18,9	0,02	1,5	0,2	13,4
Süd-Australien	1905/06	556,5	.	12,3	15,4	20,7
Tasmanien	1907/08	16,1	0,4	3,3	20,3	147,8
Victoria	1907/08	329,1	0,5	24,0	94,1	137,5
West-Australien	1907/08	79,6	0,1	1,7	13,1	5,8
Algier	1907	850,8	0,8	904,5	154,6	49,1

[1]) Sommergerste. — [2]) Jahr 1907. — [3]) und Nord-Kaukasien. — [4]) Jahr 1902. — [5]) Mit Kroatien und Slavonien. — [6]) Jahr 1906.

15. Viehstand (Stückzahl).

Länder	Jahr	Pferde	Maultiere, Maulesel und Esel	Rindvieh überhaupt	Rindvieh darunter Kühe	Schweine	Schafe	Ziegen
Belgien	1907	249 831	(1) 6 915	1 812 689	899 482	1 279 421	(1) 83 695	(1) 257 669
Bosnien u. Herzegowina	1895	233 322	6 304	1 417 341	372 075	662 242	981 907	1 447 049
Bulgarien	1905	538 273	136 027	2 846 712	493 451	465 337	8 131 004	1 384 128
Dänemark	1903	486 935	.	1 840 466	1 089 073	1 456 699	876 830	38 984
Deutschland	1907	4 345 043	11 291	20 630 544	10 966 998	22 146 532	7 703 710	3 533 970
Finnland	1906	325 642	.	1 476 525	1 103 201	218 923	912 467	5 674
Frankreich[2]	1907	3 094 698	552 788	13 949 722	7 336 214	6 995 124	17 460 284	1 421 009
Großbritannien	1908	1 545 671	.	6 905 134	2 763 780	2 823 482	27 119 730	.
Irland	1908	604 629	271 484	4 792 458	1 586 425	1 217 840	4 126 106	246 286
Italien[3]	1905	804 913	(4) 341 910	5 672 000	.	2 224 000	10 877 000	
Luxemburg	1907	18 847	27	103 485	58 449	134 067	8 467	11 344
Niederlande	1904	325 575	.	1 690 463	973 098	861 840	606 785	165 497
Norwegen	1900	172 999	.	950 201	689 563	165 348	998 819	214 594
Österreich	1900	1 716 488	66 647	9 511 170	4 749 152	4 682 654	2 621 026	1 019 664
Rumänien	1900	864 324	7 701	2 588 526	751 227	1 709 205	5 655 444	232 515
Rußland, europ., mit Polen[5]	1907	23 399 260	.	36 593 115	.	11 381 437	46 589 267	
Schweden[6]	1907	566 227	.	2 628 982	1 804 473	878 828	1 021 727	65 798
Schweiz	1906	135 372	4 832	1 498 144	785 950	548 970	209 997	362 117
Serbien	1905	174 363	1 986	962 503	330 847	908 108	3 160 166	510 063
Spanien	1908	445 776	1 622 282	.	2 452 197	2 120 177	16 119 051	3 355 404
Ungarn[7]	1908	1 859 586	15 930	6 446 477	.	5 358 802	7 872 742	277 060
Argentinien	1908	7 531 376	750 125	29 116 625	14 989 804	1 403 591	67 211 754	3 945 086
Costa-Rica	1907	63 651	4 898	373 630	94 462	111 316	187	670
Kanada	1908	2 118 165	.	7 547 582	2 917 746	3 369 858	2 831 404	.
Mexiko	1902	859 217	622 426	5 142 457	.	616 139	3 424 430	4 206 011
Uruguay	1902	659 725	20 689	7 029 078	.	51 696	17 927 071	8 830
V. St. v. Amerika	1908	19 992 000	(8) 3 963 165	71 267 000	21 194 000	56 084 000	54 631 000	(8) 1 870 599
Brit. Indien[9]	1907/08	1 311 696	1 249 087	(10) 92 042 159	22 279 743	.	18 033 035	25 220 509
Japan	1907	1 495 252	.	1 237 161	807 630	317 640	3 949	80 901
Neu-Seeland	1907	352 832	.	1 816 299	(11) 604 137	241 128	20 983 772	.
Neu-Süd-Wales	1907	578 326	75	2 751 193	756 916	216 145	44 461 839	54 748
Queensland	1907	488 486	.	3 892 232	.	133 246	16 738 047	.
Süd-Australien	1905/06	196 114	.	300 721	(12) 93 069	117 762	6 140 600	14 138
Tasmanien	1908	40 392	.	215 523	54 245	46 704	1 744 800	1 460
Viktoria	1907	424 648	.	1 842 807	709 279	211 002	14 146 734	.
West-Australien	1907	113 330	1 462	754 377	(12) 31 489	53 399	3 684 974	26 833
Algier[13]	1907	221 453	440 104	1 081 734	.	97 587	9 314 515	4 253 435
Kap der Guten Hoffnung	1904	254 389	164 629	1 953 126	.	385 318	11 796 790	7 160 321
Natal	1905	54 637	4 370	783 887	.	66 852	769 601	908 791

[1]) Jahr 1895. — [2]) Animaux de ferme. — [3]) Schätzung des Ministeriums des Innern; Pferde und Maultiere 1904/06 durch die Militärbehörde ermittelt. — [4]) Nur Maultiere. — [5]) und Nord-Kaukasien. — [6]) Außerdem 235 600 Renntiere. — [7]) Ohne Kroatien und Slavonien. — [8]) Jahr 1900. — [9]) Ohne Bengalen. — [10]) Einschließlich Büffel. — [11]) Jahr 1906. — [12]) Milchkühe. — [13]) Außerdem 211 279 Kamele.

16. Zuckererzeugung in den hauptsächlich beteiligten Ländern.

(Nach amtlichen Quellen, Drucksachen der ständigen Brüsseler Zuckerkonvention, Deutsche Zuckerindustrie, Wöchentliche Zuckerberichte und Statistik.)

Jahre	Rübenzucker								
	Deutsches Reich raffin. Zucker	Österreich-Ungarn raffin. Zucker	Frankreich raffin. Zucker	Rußland	Belgien raffin. Zucker	Niederlande	Dänemark	Schweden	Rumänien
	Tonnen								
1898/99	1 550 186	934 746	737 902	744 482	186 507	134 176	35 636	59 316	10 576
99/1900	1 615 930	985 545	869 201	874 187	254 065	153 009	39 834	80 811	8 353
1900/01	1 781 206	982 248	1 040 294	894 589	303 119	160 490	50 473	114 735	18 721
01/02	2 072 022	1 159 246	1 051 931	1 036 778	303 960	178 791	57 773	125 379	25 869
02/03	1 610 163	944 443	776 158	1 177 432	180 485	95 498	38 823	72 444	15 011
03/04	1 729 023	1 037 926	727 268	1 327 947	183 849	112 509	45 865	107 199	25 137
04/05	1 444 894	790 649	562 736	1 243 077	154 918	124 551	44 127	84 038	19 863
05/06	2 160 693	1 342 882	984 672	1 054 105	297 290	186 905	64 970	122 404	28 586
06/07	2 017 842	1 194 098	682 852	1 391 349	255 389	164 508	66 216	162 396	29 097
07/08	1 924 858	1 270 000	656 832	1 261 471	208 000	158 934	52 660	111 446	23 529

Jahre	Rübenzucker	Rüben- und Rohrzucker	Rübenzucker	Rohrzucker					
	Italien	Spanien	Verein. St. v. Amerika	Verein. St. v. Amerika	(1 Philippinen	Hawaii	Kuba	Portoriko	Mexiko
	Tonnen								
1898/99	5 972	.	32 991	321 242	.	247 380	350 785	54 686	67 852
99/1900	23 116	.	74 111	252 937	78 759	156 279	313 480	35 560	68 608
1900/01	60 125	94 743	78 089	151 578	56 132	313 384	646 030	81 280	75 056
01/02	74 299	87 623	165 731	277 601	67 809	326 843	863 784	86 360	68 218
02/03	95 409	84 473	198 590	330 495	111 654	351 461	1 014 860	86 360	82 308
03/04	130 861	116 742	211 465	338 276	75 166	334 073	1 084 479	128 016	99 812
04/05	78 381	100 911	213 078	221 088	113 646	377 723	1 219 565	147 320	102 449
05/06	93 916	97 782	288 256	309 125	125 778	338 211	1 273 208	216 408	86 664
06/07	106 383	97 234	439 938	272 483	120 297	399 177	1 485 812	202 190	96 460
07/08	135 965	126 523	447 243	352 566	151 721	472 733	962 741	216 403	119 496

Jahre	Rohrzucker									
	Argentinien	Peru	Brasilien	Chile	Ägypten	Natal	(1 Mauritius	Britisch Indien	Austral. Bund	Fidschi-Inseln
	Tonnen									
1898/99	78 962	110 373	.	16 470	81 180	29 664	154 548	2 109 553	195 937	(1 34 704
99/1900	92 855	109 070	.	24 026	91 935	.	164 911	1 889 834	140 865	(1 28 858
1900/01	115 934	118 173	.	31 529	100 215	16 956	174 764	2 313 269	114 296	(1 33 490
01/02	165 341	119 956	367 166	31 647	95 050	37 251	157 016	2 054 941	142 629	(1 32 260
02/03	126 440	123 906	316 758	35 826	97 000	21 433	150 304	1 937 385	100 380	(1 36 482
03/04	141 284	147 000	201 889	37 141	91 675	34 587	170 416	1 902 027	113 450	(1 47 183
04/05	130 092	156 958	187 862	36 249	65 567	19 547	197 825	2 203 791	167 311	60 575
05/06	137 091	160 056	217 747	35 702	55 736	27 030	164 194	1 753 177	175 005	46 966
06/07	118 817	158 763	264 949	38 174	62 458	21 316	186 389	2 240 673	208 873	42 571
07/08	110 385	144 623	196 780	.	42 870	24 612	195 745	2 084 812	219 973	69 430

Jahre	Rohrzucker									
	Jamaika	Trinidad	Barbados	(1 Britisch Guiana 2)	Andere brit. Besitzungen 3)	(1 Franz. Kolonien	Surinam	Java	China	Japan
	Tonnen									
1898/99	26 613	59 041	53 563	103 905	(1 20 464	101 596	12 171	725 030	176 840	56 359
99/1900	28 273	59 781	46 836	90 233	(1 23 362	102 831	9 567	762 447	214 233	64 056
1900/01	23 558	47 019	50 413	100 944	20 141	100 581	13 050	744 257	175 063	65 913
01/02	25 075	61 857	64 020	113 227	24 931	115 990	12 722	803 735	175 742	51 045
02/03	29 555	58 751	58 511	127 109	32 183	102 601	13 046	897 130	147 676	54 767
03/04	22 785	48 544	64 814	132 183	27 616	121 237	12 499	931 286	118 640	51 000
04/05	19 211	51 558	57 700	114 617	25 127	100 072	10 965	1 055 043	125 155	47 468
05/06	21 388	38 832	53 441	123 688	22 951	86 209	10 790	1 039 178	121 503	65 217
06/07	32 314	63 985	57 030	123 240	28 567	115 751	12 635	990 704	81 275	76 200
07/08	28 937	51 375	38 416	108 105	31 734	118 036	11 930	1 270 000	.	(4 124 173

[1]) Die fehlenden Angaben über die Erzeugung sind durch die Ausfuhrziffern ersetzt. — [2]) Nebst den Inseln St. Lucia und St. Vincent. — [3]) Honduras und von den Inseln St. Christofer, Nevis, Antigua, Montserrat, Dominika. — [4]) Mit Formosa.

17a. Weltbaumwollernte.

(Aufgestellt nach Angaben der Bremer Baumwollbörse.)

Jahr (1. September bis 31. August)	Gesamternte	hiervon: amerikanische	indische	ägyptische	übrige, z. B. brasilianische, chinesische, russisch-asiatische
		Baumwolle			
		Tausend Ballen			
1902/03	17 585	10 158	3 855	768	2 804
1903/04	17 822	10 124	4 141	797	2 760
1904/05	20 301	13 557	3 729	843	2 172
1905/06	19 095	11 320	4 435	798	2 542
1906/07	21 796	13 550	4 880	923	2 443
1907/08	19 717	11 582	4 303	965	2 867

17b. Weltbaumwollverbrauch in der Zeit vom 1. September 1906 bis 31. August 1908.

(Nach Bericht des amerikanischen Vizekonsuls in Manchester aus der Zeitschrift für allgemeine Warenkunde von Dr. C. Haenig und nach Mitteilung der Bremer Baumwollbörse laut Berichts der International Federation of Master Cotton Spinners' and Manufacturers Association.)

Land	Gesamtverbrauch		hierunter: amerikanische		ostindische		ägyptische	
	1906/07	1907/08	1906/07	1907/08	1906/07	1907/08	1906/07	1907/08
	Baumwolle							
	Ballen							
Großbritannien	3 462 823	3 394 403	2 939 389	2 891 127	58 967	67 252	331 219	349 756
Verein. Staat. v. Amerika	4 987 000	4 575 000	4 987 000	4 575 000	—	—	—	—
Deutschland	1 661 180	1 759 643	1 135 538	1 223 394	380 367	400 050	98 615	98 815
Frankreich	923 423	879 935	707 541	685 648	128 856	117 959	66 016	54 179
Österreich	705 007	734 450	436 735	463 760	231 845	232 969	28 634	27 596
Italien	731 337	874 427	491 598	598 140	214 013	241 141	13 110	19 802
Schweiz	89 380	91 531	55 684	57 574	4 117	4 955	27 601	27 162
Belgien	190 756	212 390	125 136	116 877	64 388	93 944	613	853
Japan	1 068 000	1 008 000	252 000	195 000	605 000	606 000	9 000	11 000
Spanien	255 754	307 830	186 555	220 715	38 746	45 621	13 209	17 651
Portugal	86 936	66 744	45 500	44 731	200	190	505	892
Rußland	548 892	923 118	156 915	313 476	10 850	8 765	24 761	46 081
Niederlande	73 870	77 326	59 389	57 876	12 818	18 710	23	—
Schweden	76 559	72 882	63 010	63 459	13 125	9 206	—	—
Norwegen	10 647	11 255	9 492	10 301	1 155	888	—	—
Dänemark	20 143	20 794	16 903	17 081	3 240	3 466	—	—
Ägypten	4 386	3 000	190	—	606	—	3 590	3 000

17c. Die Baumwollspindeln der Welt.

(Aufgestellt nach einer Veröffentlichung des Internationalen Verbandes der Baumwollspinner- und Webervereinigungen in der Deutschen Industriezeitung.)

Land	Zahl der vorhandenen Spindeln am 1. März 1907	1. März 1908	1. März 1909	Land	Zahl der vorhandenen Spindeln am 1. März 1907	1. März 1908	1. März 1909
Großbritannien	50 679 641	51 976 650	53 471 897	Portugal	420 000	378 016	450 000
V. St. v. Amerika	26 242 000	27 000 000	27 846 000	Rußland	6 500 000	6 800 000	7 829 210
Deutschland	9 339 448	9 592 855	9 881 321	Niederlande	395 678	386 220	417 214
Frankreich	6 800 000	7 006 428	6 750 000	Schweden	415 000	420 000	430 000
Österreich	3 616 434	3 777 044	4 162 295	Norwegen	71 776	73 360	75 000
Italien	3 500 000	3 800 000	4 000 000	Dänemark	59 044	76 060	77 644
Schweiz	1 484 450	1 492 170	1 493 012	Ägypten	39 200	(1.	(1.
Belgien	1 140 000	1 155 787	1 200 000	Indien	(1.	5 300 000	5 756 020
Japan	1 483 497	1 540 000	1 695 879	Kanada	(1.	795 000	855 293
Spanien	1 850 000	1 800 000	1 853 000	Zusammen	114 036 168	123 369 590	128 243 785

[1]) Für Ägypten hat sich der Stand am 1. März 1908 und 1909, für Indien und Kanada der Stand am 1. März 1907 nicht ermitteln lassen.

18a. Welternte von Kakao.

Aus der Zeitschrift »Der Tropenpflanzer« (Nr. 11 vom November 1908 S. 541/42).

Ernteländer	1907	1906	1905	1904	1903
	Tonnen = 1 000 kg				
Brasilien	24 528	25 135	21 090	23 160	20 900
San Thomé	24 194	24 619	25 669	20 496	22 051
Ecuador	19 671	23 427	21 128	28 564	23 005
Trinidad	18 611	12 983	22 018	21 878	13 822
Venezuela	13 471	12 865	12 701	13 049	12 551
Brit. Westafrika	10 475	9 739	5 620	5 773	2 581
Domin. Republik	10 151	14 313	12 604	13 558	7 825
Ceylon	4 700	2 510	3 225	3 255	3 075
Grenada	4 612	4 931	5 797	6 010	4 827
Fernando Poo	2 439	1 558	1 863	2 011	1 499
Jamaika	2 219	2 506	1 358	1 650	1 697
Deutsche Kolonien	1 966	1 368	1 454	1 109	918
Haiti	1 850	2 108	2 343	2 531	2 175
Holl. Ostindien	1 800	1 850	1 030	1 018	1 470
Kuba	1 690	3 272	1 768	2 697	2 540
Surinam	1 625	1 481	1 682	854	2 225
Französ. Kolonien	1 387	1 262	1 179	1 215	1 180
Santa Lucia	750	716	700	800	785
Dominika	580	573	589	493	—
Kongostaat	549	402	195	231	—
Andere Gebiete	1 000	1 000	800	800	800
Welternte	**148 268**	**148 618**	**144 813**	**151 152**	**125 926**

18b. Weltverbrauch von Kakao.

Verbrauchsländer	1907	1906	1905	1904	1903
	Tonnen = 1 000 kg				
Ver. Staaten von Amerika	37 527	37 949	35 232	32 164	27 292
Deutschland	34 515	35 260	29 633	27 101	21 634
Frankreich	23 180	23 404	21 748	21 795	20 742
England	20 160	20 132	21 191	20 543	18 681
Holland	12 219	11 224	10 737	12 184	10 730
Schweiz	7 124	6 467	5 218	6 839	5 856
Spanien	5 628	5 637	6 102	5 816	6 027
Österreich-Ungarn	3 472	2 313	2 668	2 510	2 035
Belgien	3 254	3 862	3 019	2 792	2 768
Rußland	2 473	2 671	2 228	2 056	1 901
Italien	1 456	1 385	971	480	468
Kanada	1 116	1 035	654	600	586
Dänemark	1 100	1 190	1 125	996	1 150
Schweden	696	1 057	896	871	775
Norwegen	525	580	494	472	440
Australien	400	386	450	500	444
Portugal	150	146	138	140	136
Finnland	104	86	60	63	61
Weltverbrauch	**155 099**	**154 784**	**142 564**	**137 922**	**121 726**

19. Kohlengewinnung [1]).

(In 1 000 metrischen Tonnen) [2])

Jahr	Europäische Kohlenlager															
	Deutsches Reich		Österreich und Ungarn		Bosnien und Herzegowina	Rußland einschl. asiatische Besitzungen	Italien	Spanien		Frankreich		Belgien	Niederlande	Schweden	Großbritannien und Irland	
	Steinkohlen	Braunkohlen	Steinkohlen	Braunkohlen	Braunkohlen	Stein- und Braunkohlen	Stein- und Braunkohlen	Steinkohlen	Braunkohlen	Steinkohlen	Braunkohlen	Steinkohlen	Steinkohlen	Steinkohlen	Stein- und Braunkohlen	
1888	65 386	16 574	9 125	14 734	.	5 186	367	.	.	22 172	431	19 218	91	169	172 662	
1893	73 852	21 574	10 715	19 734	.	7 614	317	1 480	41	25 173	478	19 411	101	200	166 963	
1898	96 310	31 649	12 187	25 290	271	12 308	341	2 434	66	31 826	530	22 088	150	236	205 297	
99	101 640	34 205	12 694	26 044	303	13 975	389	2 600	71	32 256	607	22 072	213	239	223 627	
1900	109 290	40 498	12 440	26 668	395	16 157	480	2 583	91	32 722	683	23 463	320	252	228 795	
01	108 539	44 480	13 104	27 653	445	16 527	426	2 652	96	31 634	692	22 213	313	272	222 562	
02	107 474	43 126	12 208	27 272	425	16 466	414	2 723	84	29 365	632	22 877	399	305	230 739	
1903	116 638	45 819	12 732	27 429	468	17 869	347	2 697	104	34 217	689	23 797	488	320	234 031	
04	120 816	48 635	13 024	27 507	484	19 609	362	3 023	101	33 502	666	22 761	467	321	236 158	
05	121 299	52 512	13 673	28 781	540	18 669	413	3 203	169	35 218	709	21 775	495	322	239 918	
06	137 118	56 420	14 711	30 533	594	21 728	473	3 208	189	33 458	738	23 570	564	297	255 097	
07	143 186	62 547	15 125	32 754	621	.	453	.	.	36 168	762	23 824	723	305	272 129	
08	148 537	66 746	.	.	.	.	.	.	.	36 874	749	23 678	.	.	265 690	

Jahr	Amerikanische Kohlenlager		Asiatische Kohlenlager					Afrikanische Kohlenlager			Australische Kohlenlager				
	Canada	Verein. Staaten von Nordamerika	Britisch Indien	Niederländisch Ostindien (Java, Sumatra, Borneo)	Indochina (Annam und Tonkin)	Japan	Britisch Borneo	Transvaal	Natal	Kapkolonie	Viktoria, Süd- und Westaustralien	Neu-Südwales	Queensland	Tasmanien	Neuseeland
	Steinkohlen	Stein- und Braunkohlen	Steinkohlen	Steinkohlen	Steinkohlen	Steinkohlen	Steinkohlen	Steinkohlen	Steinkohlen	Steinkohlen	Stein- und Braunkohlen	Steinkohlen	Steinkohlen	Steinkohlen	Steinkohlen
1888	2 361	134 862	1 736	.	.	2 023	.	.	.	29	9	3 254	316	43	624
1893	3 432	165 428	2 603	68	.	3 346	.	498	132	54	93	3 331	268	35	703
1898	3 785	199 559	4 682	168	247	6 750	96	1 730	394	174	250	4 782	415	50	922
99	4 468	230 190	5 175	189	290	6 776	97	1 574	334	189	322	4 671	502	44	991
1900	5 088	244 653	6 217	206	194	7 489	51	459	245	180	335	5 595	505	52	1 112
01	5 649	266 077	6 742	208	249	9 027	37	723	578	187	332	6 065	548	50	1 248
02	6 526	273 598	7 543	195	181	9 743	51	1 443	603	169	372	6 037	510	51	1 385
1903	6 935	324 188	7 557	214	240	10 139	51	2 045	725	188	201	6 457	516	50	1 443
04	6 813	319 163	8 349	235	337	10 772	58	2 448	872	157	265	6 117	520	61	1 563
05	7 953	356 272	8 553	309	297	11 542	59	2 649	1 148	149	287	6 738	539	53	1 611
06	8 856	375 717	8 854	378	315	12 980	63	2 624	1 259	130	316	7 748	617	54	1 758
07	9 535	435 779	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
08	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

[1]) Die Zahlen in nautischen Ziffern bedeuten vorläufige Ermittlungen aus zum Teil nichtamtlichen Quellen. — [2]) Bei Umrechnungen in metrische Tonnen sind 1 long ton (2 240 lbs) zu 1 016,0475 kg, 1 short ton (2 000 lbs) zu 907,1853 kg, 1 pud zu 16,3805 kg und 1 kwan zu 3,7565 kg angenommen.

20. Roheisengewinnung [1]).

(In 1 000 metrischen Tonnen) [1])

Jahr	Deutsches Reich mit Luxemburg	Österreich-Ungarn				Rußland	Finnland	Italien
		Zusammen	Davon					
			in den im Reichsrate vertretenen Königreichen und Ländern	in den Ländern der ungarischen Krone	in Bosnien und Herzegowina			
1888	4 337	790	586	204	.	667	20	12
1893	4 986	986	663	319	4	1 149	21	8
1898	7 313	1 443	958	470	15	2 241	27	12
99	8 143	1 481	996	471	14	2 709	27	19
1900	8 521	1 495	1 000	456	39	2 934	31	24
01	7 880	1 522	1 030	452	40	2 867	31	16
02	8 530	1 471	992	435	44	2 598	30	31
1903	10 018	1 427	971	416	40	2 488	23	75
04	10 058	1 424	988	388	48	2 972	16	89
05	10 875	1 584	1 120	421	43	2 733	22	143
06	12 293	1 688	1 222	420	46	2 719	22	135
07	12 875	1 873	1 384	440	49	2 811	.	112
08	11 805	.	.	.	.	.	.	.

Jahr	Spanien	Frankreich	Belgien	Schweden	Großbritannien und Irland	Canada	Vereinigte Staaten von Amerika	Japan
1888	165	1 683	827	457	8 127	20	6 594	18
1893	135	2 003	745	453	7 089	51	7 239	17
1898	262	2 525	980	532	8 748	70	11 963	24
99	300	2 578	1 025	498	9 573	93	13 839	23
1900	294	2 714	1 019	527	9 103	88	14 011	25
01	340	2 389	764	528	8 056	249	16 133	29
02	330	2 405	1 069	538	8 819	325	18 107	32
1903	381	2 841	1 216	507	9 078	270	18 298	34
04	386	2 974	1 283	529	8 833	275	16 762	38
05	383	3 077	1 310	539	9 762	479	23 361	53
06	388	3 314	1 363	605	10 347	551	25 713	50
07	381	3 589	1 451	616	10 277	590	26 195	45
08	.	3 409	1 206	563	.	572	16 191	.

[1]) Siehe die Anmerkungen 1 und 2 der vorhergehenden Übersicht.

21. Zink-, Blei- und Kupfergewinnung. [1])

(In 1 000 metrischen Tonnen)

Zink

Jahr	Deutsches Reich	Österreich	Rußland	Italien	Spanien	Frankreich	Belgien	Großbritannien und Irland	Verein. Staaten von Amerika
1888	133,2	4,0	3,9	.	.	17,0	80,7	27,2	50,7
1893	143,0	5,9	4,5	.	.	22,4	95,7	.	71,5
1898	154,9	7,3	5,7	0,3	6,0	37,2	119,7	28,4	104,7
99	153,2	7,2	6,3	0,3	6,2	39,3	122,8	32,2	117,1
1900	155,8	6,7	6,0	0,5	5,6	36,3	119,3	30,3	112,4
01	166,3	7,6	6,1	0,5	5,4	37,6	125,3	30,5	127,8
02	174,9	8,3	8,3	0,5	5,6	36,3	124,8	40,2	142,4
1903	182,5	8,9	9,9	0,1	5,1	37,4	131,7	44,1	144,4
04	193,1	9,2	10,6	0,2	8,8	41,6	137,0	45,0	169,4
05	198,2	9,3	7,9	0,0	9,1	43,2	142,6	30,3	184,9
06	205,7	10,8	10,1	0,0	.	46,5	148,0	32,7	203,9
07	208,2	11,2	9,7	0,0	.	.	154,5	55,6	226,7
08	216,5	.	.	.	.	.	.	.	.

Blei

Jahr	Deutsches Reich [2])	Österreich-Ungarn [2])	Rußland	Griechenland	Italien	Spanien	Frankreich	Belgien	Schweden	Großbritannien und Irland	Canada	Verein. Staaten von Amerika	Mexiko	Japan	Australien [3])
1888	101,6	12,8	0,8	14,5	17,5	129,0	6,4	10,9	0,3	38,2	.	137,8	30,1	0,0	30,1
1893	98,2	12,4	0,8	12,8	19,9	157,1	8,1	12,0	0,5	38,2	1,0	148,8	64,0	1,1	58,0
1898	136,6	14,4	0,2	19,2	24,5	167,4	10,9	19,3	1,6	61,3	14,5	201,4	70,6	1,7	50,0
99	132,8	13,6	0,3	18,4	20,5	162,6	16,0	15,7	1,6	48,1	9,9	191,0	85,0	2,0	70,0
1900	124,6	14,2	0,2	16,4	23,8	172,5	15,2	16,4	1,4	42,0	28,7	245,7	84,7	1,9	87,1
01	127,2	13,7	0,2	17,6	25,8	169,0	21,0	18,8	1,0	44,4	23,5	245,6	89,0	1,8	90,0
02	144,5	14,8	0,2	15,7	26,5	177,6	18,8	18,9	0,8	38,7	10,4	244,9	85,0	1,6	90,0
1903	149,7	15,4	0,1	16,3	22,1	175,1	23,3	20,3	0,7	35,4	8,2	255,8	57,0	1,7	95,0
04	141,9	16,2	0,0	18,6	23,5	185,9	18,8	23,5	0,6	27,2	17,2	278,5	49,6	1,8	185,0
05	156,4	16,2	0,8	13,7	19,1	185,7	24,1	22,9	0,6	28,6	25,4	274,0	80,0	2,3	107,0
06	154,9	18,5	1,0	12,1	21,3	180,9	25,6	23,8	0,8	29,8	24,8	317,7	54,0	2,8	93,0
07	146,6	16,4	.	13,8	23,0	185,8	24,8	.	0,8	20,0	21,6	331,3	72,0	.	97,0
08	169,4	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

Kupfer

Jahr	Deutsches Reich [4])	Österreich-Ungarn	Rußland	Italien	Spanien	Frankreich	Großbritannien und Irland	Canada	Verein. Staaten von Amerika	Mexiko	Chile	Peru	Bolivien	Japan	Australien
1888	22,0	1,3	4,6	3,0	.	2,2	.	2,3	102,7	2,8	31,7	.	1,5	13,4	.
1893	24,9	1,3	5,5	2,4	.	6,6	.	3,7	149,4	.	.	.	.	18,0	.
1898	30,8	1,2	7,3	3,2	47,0	7,8	54,6	8,1	238,8	16,0	25,2	3,1	2,1	21,1	16,8
99	34,7	1,3	7,5	3,0	57,7	6,6	60,8	6,8	256,9	19,3	25,4	5,2	2,1	24,3	20,4
1900	35,1	1,1	8,3	2,8	47,8	6,4	61,6	8,6	274,9	22,5	26,0	8,4	2,1	24,4	20,2
01	31,7	0,9	8,5	3,5	44,0	7,0	62,4	17,2	273,1	33,9	31,3	9,7	2,0	27,4	25,7
02	31,0	1,0	8,8	3,9	36,0	6,3	52,9	17,6	299,1	40,6	29,4	9,2	2,0	29,8	23,7
1903	31,8	1,0	9,2	3,9	27,4	6,9	54,7	19,4	316,6	45,3	31,1	9,6	2,0	33,2	29,0
04	30,9	1,0	9,8	3,3	44,1	6,9	50,3	19,5	368,6	50,9	30,1	9,1	2,0	32,1	34,2
05	33,4	0,9	8,5	16,1	33,2	7,6	53,4	21,6	403,1	65,0	30,5	8,1	1,4	35,5	36,6
06	33,0	0,9	9,4	15,5	([5]) 51,8	5,8	56,0	25,2	416,3	61,0	30,5	11,2	2,0	38,5	43,7
07	32,5	0,8	15,2	17,5	([5]) 52,0	7,8	.	26,0	394,2	58,9	28,4	9,7	2,4	38,1	46,7
08	30,3	1,4	16,8	.	([5]) 52,5	.	.	24,3	415,5	38,8	37,2	17,3	2,5	40,6	43,7

[1]) Die Zahlen in nautischen Ziffern bedeuten vorläufige Ermittelungen. — [2]) Einschließlich Kaufglätte. — [3]) Die Zahlen für 1893 berücksichtigen nur die Ausfuhr nach Europa und Amerika. — [4]) Einschließlich Schwarzkupfer und Kupferstein. — [5]) Einschließlich Portugal.

22. Goldgewinnung. [1])

(Kilogramm)

Jahr	Europa									Nordamerika			Mittelamerika
	Deutsches Reich [2])	Österreich-Ungarn	Rußland und Finnland	Türkei	Italien	Spanien und Portugal	Schweden	Norwegen	Großbritannien und Irland	Canada	Vereinigte Staaten	Mexiko	
1888	.	1 820	32 052	10	148	.	76	.	220	1 673	49 917	1 465	226
1893	77	2 521	41 842	10	176	.	93	.	64	1 395	54 100	1 964	246
1898	111	2 798	38 319	21	250	10	126	—	10	20 822	96 995	12 790	735
99	112	2 925	33 357	21	113	5	106	15	88	32 086	106 911	12 790	881
1900	99	3 223	30 315	21	53	16	88	—	415	41 951	119 126	13 542	752
01	90	3 215	34 385	37	8	15	63	—	175	36 305	118 367	15 475	963
02	94	3 267	33 907	46	8	17	94	3	116	32 105	120 373	15 279	3 012
1903	106	3 378	37 066	31	40	10	51	4	142	28 340	110 731	16 066	2 822
04	97	3 186	37 321	44	66	.	60	.	541	24 770	121 072	18 967	1 885
05	100	3 698	33 542	9	66	.	55	.	170	21 984	132 682	24 236	2 277
06	121	3 935	29 336	9	62	.	20	.	44	18 092	142 001	27 889	2 875
07	100	3 739	40 150	7	60	.	28	.	44	12 614	136 075	28 109	3 172
08	97	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

Jahr	Südamerika											
	Britisch Guyana	Niederländisch Guyana	Französisch Guyana	Venezuela	Columbien	Ecuador	Brasilien	Peru	Bolivien	Chile	Argentinien	Uruguay
1888	450	487	.	2 130	4 514	.	670	158	90	2 953	47	.
1893	3 863	1 065	1 764	1 213	4 353	79	3 339	110	101	698	211	213
1898	3 082	856	2 474	1 639	3 248	59	2 383	945	504	1 344	207	52
99	3 070	721	2 541	893	2 775	72	3 234	1 295	226	1 954	207	41
1900	3 063	698	2 378	483	1 798	162	4 176	1 633	180	2 449	66	46
01	2 666	610	3 009	483	4 215	165	4 176	865	180	1 606	45	47
02	2 721	484	3 642	653	3 796	301	3 159	3 500	2	1 003	45	87
1903	2 424	566	3 162	451	4 100	413	3 431	892	5	958	45	77
04	2 421	664	2 718	451	2 971	200	3 075	2 000	33	958	14	37
05	2 544	952	2 798	258	3 888	284	3 076	776	28	1 427	8	75
06	2 419	1 037	2 797	38	3 296	443	3 616	1 247	338		8	48
07	1 963	963	2 797	34	4 898	402	3 040	774	666		155	78
08	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

Jahr	Asien						Afrika	Australien
	Britisch Indien	Britisch Ostindien	Niederländisch Ostindien	China	Korea	Japan		
1888	1 018	.	.	13 542	.	606	6 771	42 974
1893	5 738	.	.	10 372	884	728	43 550	53 698
1898	11 709	797	177	8 114	1 758	1 161	120 566	97 594
99	13 029	640	177	8 387	2 195	1 420	109 876	119 352
1900	14 197	860	654	8 387	6 771	1 808	13 048	110 591
01	14 138	1 296	748	13 680	4 514	1 808	13 677	115 679
02	14 428	1 545	713	13 138	4 514	2 973	58 716	122 749
1903	17 197	2 024	2 121	11 021	4 514	4 350	102 314	134 231
04	17 639	2 235	2 128	6 772	4 514	4 437	129 272	132 060
05	17 981	2 093	2 128	6 771	3 901	4 623	170 410	129 291
06	18 188	2 180	1 888	6 771	3 435	4 136	203 669	123 971
07	15 624	2 349	2 477	6 771	3 266	4 170	228 257	113 870
08	.	.	.	.	.	.	.	.

[1]) Die Angaben sind den Veröffentlichungen des amerikanischen Münzdirektors entnommen. Für die letzten Jahre sind nachträgliche Berichtigungen nicht ausgeschlossen. — [2]) Hier ist nur die Gewinnung aus einheimischen Erzen nachgewiesen; bezüglich der Gesamtgewinnung an Gold im Deutschen Reiche siehe die Angaben unter Metallhüttenbetrieb auf S. 99 des Jahrbuchs.

23. Silbergewinnung. [1])

(Kilogramm)

Jahr	Europa									
	Deutsches Reich [2])	Österreich-Ungarn	Rußland und Finnland	Türkei	Griechenland	Italien	Spanien	Portugal	Frankreich	Schweden
1888	.	52 128	14 523	1 323	.	35	51 502	.	49 396	4 648
1893	179 609	90 132	10 117	6 334	2 025	28 885	62 632	.	98 077	4 471
1898	173 329	56 443	9 120	4 422	41 950	25 028	76 295	119	14 340	2 033
99	194 188	58 961	4 456	4 422	36 659	25 494	76 295	119	14 500	2 290
1900	168 349	61 871	4 702	4 422	31 472	23 374	99 095	119	14 067	1 928
01	171 777	62 118	5 128	13 352	35 902	30 000	99 095	119	11 954	1 680
02	178 409	58 523	5 206	14 949	33 044	30 000	115 113	118	23 250	1 439
1903	180 374	50 524	5 023	14 274	22 341	25 085	151 757	.	23 250	1 061
04	180 736	61 840	5 379	17 567	22 620	23 574	151 694	.	9 273	737
05	180 978	57 859	6 375	1 178	25 786	23 570	124 417	.	27 700	770
06	177 331	56 184	5 169	1 178	25 786	20 916	126 424	.	22 378	1 007
07	158 261	54 253	4 110	2 095	25 786	22 950	127 435	.	22 378	929
08	154 636	.	.	.	.	.	.	.	.	.

Jahr	Europa		Nordamerika			Mittelamerika	Südamerika	
	Norwegen	Großbritannien und Irland	Canada	Vereinigte Staaten	Mexiko		Columbien	Ecuador
1888	5 147	9 047	9 264	1 424 326	995 500	48 123	24 061	.
1893	4 495	7 886	7 734	1 866 595	1 380 116	48 123	52 511	240
1898	5 392	6 575	138 512	1 693 563	1 765 116	22 288	170 598	240
99	4 598	5 804	106 136	1 703 720	1 730 089	28 377	109 556	240
1900	5 377	6 896	138 400	1 793 395	1 786 887	31 523	57 994	240
01	5 161	5 392	163 099	1 717 705	1 793 692	27 365	58 537	240
02	6 422	4 551	131 387	1 726 603	1 872 091	30 217	55 269	240
1903	6 158	5 058	97 984	1 689 270	2 193 249	65 831	35 117	.
04	8 095	4 581	111 276	1 794 509	1 891 764	20 381	29 432	.
05	7 552	5 209	186 448	1 744 995	2 023 044	42 347	21 127	.
06	5 458	4 268	266 521	1 757 944	1 717 738	51 949	23 743	423
07	6 268	4 268	397 505	1 757 844	1 901 934	58 877	32 619	76
08	.	.	.	.	.	.	.	.

Jahr	Südamerika					Asien		Australien
	Peru	Bolivien	Chile	Argentinien	Uruguay	Niederländisch Ostindien	Japan	
1888	75 263	230 460	185 851	10 226	.	.	42 424	120 308
1893	59 257	424 074	97 333	22 026	.	.	57 978	637 800
1898	165 000	342 138	147 916	11 930	.	.	60 560	326 379
99	203 000	337 355	129 503	11 930	20	.	52 971	396 266
1900	226 973	341 295	129 503	1 178	25	2 509	53 809	415 014
01	110 965	404 201	287 926	1 405	25	3 465	53 809	318 256
02	132 668	279 044	54 047	1 174	24	3 793	56 614	249 690
1903	54 339	189 252	27 001	2 880	.	5 582	58 718	301 233
04	93 601	116 754	27 001	2 057	33	5 688	61 742	452 926
05	191 479	96 330	12 375	4 670	.	5 689	82 888	467 666
06	230 303	97 959		449	.	7 721	78 696	442 838
07	297 546	162 437		783	.	10 033	88 197	593 562
08	.	.		.	.	.	.	.

[1]) Siehe die Anmerkung 1 der vorhergehenden Tabelle. — [2]) Die Anmerkung 2 der vorhergehenden Tabelle gilt auch für die Silbergewinnung. Die Zahlen, die nach der deutschen Statistik eingesetzt sind, weichen von den Aufzeichnungen des amerikanischen Münzdirektors um kleine Mengen ab.

24. Die Edelmetallgewinnung der Welt seit 1493.

(Aufgestellt in der Statistischen Abteilung der Reichsbank.)

Periode, Jahr	Gold: Gesamtgewinnung der Periode, Wert Mill. ℳ	Gold: Gesamtgewinnung der Periode, kg	Gold: Jahresdurchschnitt kg	Silber: Gesamtgewinnung der Periode, Handelswert Mill. ℳ	Silber: Gesamtgewinnung der Periode, kg	Silber: Jahresdurchschnitt kg	Prozentualer Anteil des Goldes an der Gesamtgewinnung nach dem Gewicht	Prozentualer Anteil des Silbers an der Gesamtgewinnung nach dem Gewicht	Wertverhältnis zwischen Gold und Silber
1493–1520	453	162 400	5 800	342	1 316 000	47 000	11,0	89,0	10,50–11,10
1521–1544	479	171 840	7 160	537	2 164 800	90 200	7,4	92,6	11,25
1545–1560	380	136 160	8 510	1 231	4 985 600	311 600	2,7	97,3	11,30
1561–1580	382	136 800	6 840	1 455	5 990 000	299 500	2,2	97,8	11,50
1581–1600	412	147 600	7 380	1 977	8 378 000	418 900	1,7	98,3	11,80
1601–1620	475	170 400	8 520	1 928	8 458 000	422 900	2,0	98,0	12,25
1621–1640	463	166 000	8 300	1 566	7 872 000	393 600	2,1	97,9	14,00
1641–1660	489	175 400	8 770	1 407	7 326 000	366 300	2,3	97,7	14,50
1661–1680	517	185 200	9 260	1 253	6 740 000	337 000	2,7	97,3	15,00
1681–1700	601	215 300	10 765	1 271	6 838 000	341 900	3,1	96,9	15,00
1701–1720	715	256 400	12 820	1 301	7 112 000	355 600	3,5	96,5	15,21
1721–1740	1 065	381 600	19 080	1 595	8 624 000	431 200	4,2	95,8	15,08
1741–1760	1 373	492 200	24 610	2 015	10 662 900	533 145	4,4	95,6	14,75
1761–1780	1 155	414 100	20 705	2 480	13 054 800	652 740	3,1	96,9	14,72
1781–1800	993	355 800	17 790	3 253	17 581 200	879 060	2,0	98,0	15,09
1801–1810	496	177 780	17 778	1 601	8 941 500	894 150	1,9	98,1	15,61
1811–1820	319	114 450	11 445	973	5 407 700	540 770	2,1	97,9	15,51
1821–1830	397	142 160	14 216	815	4 605 600	460 560	3,0	97,0	15,80
1831–1840	566	202 890	20 289	1 056	5 964 500	596 450	3,3	96,7	15,75
1841–1850	1 528	547 590	54 759	1 374	7 804 150	780 415	6,6	93,4	15,83
1851–1855	2 781	996 940	199 388	802	4 430 575	886 115	18,4	81,6	15,41
1856–1860	2 815	1 008 750	201 750	824	4 524 950	904 990	18,2	81,8	15,30
1861–1865	2 582	925 285	185 057	997	5 505 750	1 101 150	14,4	85,6	15,40
1866–1870	2 721	975 130	195 026	1 198	6 695 425	1 339 085	12,7	87,3	15,55
1871–1875	2 426	869 520	173 904	1 723	9 847 125	1 969 425	8,1	91,9	15,97
1876–1880	2 405	862 070	172 414	1 910	12 251 260	2 450 252	6,6	93,4	17,81
1881–1885	2 162	774 795	154 959	2 104	14 042 000	2 808 400	5,3	94,7	18,63
1886–1890	2 370	849 345	169 869	2 240	16 937 660	3 387 532	4,8	95,2	21,16
1891–1895	3 420	1 225 850	245 170	2 771	24 506 665	4 901 333	4,8	95,2	26,32
1896–1900	5 400	1 936 287	387 257	2 144	25 772 753	5 154 551	7,0	93,0	33,54
1896	849	302 688		445	4 885 158		5,8	94,2	30,59
1897	991	357 379		404	4 989 657		6,7	93,3	34,20
1898	1 204	431 656	387 257	419	5 258 210	5 154 551	7,6	92,4	35,03
1899	1 287	461 515		424	5 240 429		8,1	91,9	34,36
1900	1 069	383 049		452	5 399 299		6,6	93,4	33,33
1901	1 096	392 705		436	5 382 369		6,8	93,2	34,68
1902	1 246	446 490		362	5 063 566		8,1	91,9	39,15
1903	1 376	493 083	484 639	380	5 216 800	5 209 320	8,6	91,4	38,10
1904	1 458	522 686		400	5 108 067		9,3	90,7	35,70
1905	1 585	568 232		434	5 275 800		9,7	90,3	33,87
1906 *)	1 681	602 380	.	471	5 155 672	.	10,5	89,5	30,54
1907 *)	1 724	617 748	.	513	5 754 732	.	9,7	90,3	31,24
1908 *)	1 793	664 188	.	.	.	.	.	.	38,67

Die Angaben beruhen bis 1890 auf der Soetbeerschen Statistik, für die folgenden Jahre auf den Veröffentlichungen des amerikanischen Münzdirektors. Die Produktionsziffern für das Jahr 1908 nach der New Yorker Handelszeitung.

*) Die Zahlen für die Jahre 1906 bis 1908 sind nur als vorläufige anzusehen.

25. Post-, Telegraphen- und Fernsprecheinrichtungen im Jahre 1906.

a. Einnahmen und Ausgaben der Post-, Telegraphen- und Fernsprechverwaltungen.

(a. Statistique générale du service postal, b. Statistique générale de la télégraphie, c. Statistique générale de la téléphonie — Bern 1908.)[1])

Länder	Einnahmen			Ausgaben			
	im ganzen	darunter: aus dem Verkauf von Postwertzeichen	darunter: aus der Personen- und Personengepäckbeförderung	im ganzen	darunter: für Gehälter	darunter: für Dienstgebäude, Materialien und sonstigen Dienstaufwand	darunter: Land- und Wassertransportkosten
	1000 fr.			1000 fr.			
Deutschland	955 661	790 382	1 430	704 704	439 095	127 135	57 019
Österreich	170 943	117 493	193	140 663	88 374	19 912	16 494
Ungarn	78 831	47 512	.	50 169	30 040	9 024	10 328
Bosnien-Herzegowina	3 014	1 424	108	3 073	1 402	309	264
Rußland	420 286	171 994	852	209 534	94 845	74 580	11 188
Rumänien	17 552	6 509	.	10 132	5 934	990	643
Griechenland	5 054	2 900	.	2 954	1 623	476	7
Bulgarien	5 567	1 990	.	3 411	2 473	400	180
Italien	110 150	69 971	.	77 454	42 657	6 398	10 272
Spanien	39 968	26 332	.	17 950	11 733	2 708	290
Portugal	14 304	6 978	.	8 890	5 510	.	.
Schweiz	60 154	39 722	2 230	56 520	32 012	14 034	8 339
Frankreich	393 933	221 230	73 850	271 598	150 051	60 727	15 307
Algier	8 848	3 837	.	8 646	5 743	607	670
Luxemburg	2 129	1 177	344	1 782	1 184	326	191
Belgien	46 981	30 680	.	43 701	22 394	5 479	311
Niederlande	33 758	25 719	.	32 327	20 636	6 143	2 823
Dänemark	27 761	16 071	27	24 253	10 752	1 698	2 853
Schweden	39 880	22 746	17	36 691	17 798	11 095	6 926
Norwegen	16 671	8 291	.	14 346	6 538	2 345	3 505
Großbritannien	584 657	437 163	.	451 443	285 051	46 395	72 521
Ver. Staaten v. Amerika	870 119	832 298	.	923 679	574 270	19 011	298 116
Mexiko	20 156	17 658	.	20 161	12 279	2 747	4 659
Argentinien	20 014	.	.	21 243	.	.	.
Uruguay	2 714	2 061	.	1 597	1 058	51	.
Britisch Indien	63 602	31 027	54	55 416	35 638	7 232	3 576
Japan (ausschl. Formosa)	92 376	64 169	.	64 499	25 813	9 840	7 566
Ägypten	8 968	5 070	.	7 178	5 308	1 224	242
Tunis	2 805	1 004	.	1 864	1 222	203	241

[1]) Zu 25a bis 25d: Von der Aufnahme der vielen Anmerkungen in den angegebenen Quellen ist abgesehen worden. — Die Zahlen für Deutschland weichen zum Teile von den in Abschnitt VI, 1 für Deutschland veröffentlichten ab; dies hat seinen Grund in der anderweiten Zusammenfassung seitens des internationalen Bureaus in Bern.

25 b. Post

(Statistique générale du

Länder	Einwohnerzahl in Tausenden	Postanstalten	Personal	Beförderte Postsendungen (aufgegeben, vom Brieffendungen		
				im ganzen	darunter Briefe	darunter Postkarten
				1 000 Stück	1 000 Stück	1 000 Stück
Deutschland	60 641	48 938	298 276	5 657 138	2 575 981	1 540 599
Österreich	26 151	9 185	64 198	1 460 987	778 136	469 036
Ungarn	19 255	5 459	28 957	513 005	289 148	142 941
Bosnien-Herzegowina	1 568	109	595	22 952	11 447	4 940
Rußland	135 000	13 689	75 088	1 016 799	686 127	199 909
Rumänien	5 913	3 277	7 459	222 759	43 223	33 096
Bulgarien	4 028	2 051	3 790	47 109	16 451	13 010
Italien	33 347	9 772	41 872	993 115	314 460	96 364
Spanien	18 090	4 020	5 599	434 682	201 511	20 513
Portugal	5 050	3 552	7 250	96 257	38 630	15 973
Schweiz	3 315	4 037	14 627	386 491	186 793	110 494
Frankreich (ohne Algier)	38 962	12 609	93 759	3 309 373	1 324 435	52 594
Algier	5 232	609	2 324	66 958	29 248	2 295
Luxemburg	246	114	696	24 590	10 036	6 792
Belgien	7 239	1 407	8 820	665 039	201 848	100 028
Niederlande	5 673	1 436	9 501	463 683	143 340	82 246
Dänemark	2 605	1 402	7 770	150 776	117 671	20 541
Schweden	5 337	3 849	10 386	199 458	124 999	43 895
Norwegen	2 321	3 009	4 849	76 834	52 017	14 269
Großbritannien	43 761	23 629	199 178	4 967 135	2 913 694	848 417
Ver. Staaten v. Amerika	77 177	66 617	268 044	11 733 022	5 832 184	840 644
Mexiko	13 606	2 776	12 032	187 982	69 346	8 117
Argentinien	5 916	2 308	8 588	552 005	287 184	22 817
Uruguay	978	912	832	43 213	9 202	1 590
Bolivien	1 816	186	837	3 394	1 835	132
Britisch Indien	294 361	17 660	83 426	757 317	338 819	324 260
Japan	48 533	6 857	67 773	1 239 445	358 404	675 495
Ägypten	9 734	1 341	2 316	58 368	32 678	3 106
Tunis	1 800	381	842	35 671	19 788	3 766
Kongostaat	30 000	50	107	876	475	201

25 c. Fernsprech

(Statistique générale de

Länder	Ortsfernsprechnetze				Verbindungsanlagen für den Fernverkehr			Vermittelungsanstalten und Sprechstellen	Zahl der Gespräche	
	Zahl	Länge der Linien	Länge der Drähte über der Erde	Länge der Drähte unter der Erde	Zahl	Länge der Linien	Länge der Drähte		im Innern	nach außerhalb
		km	km	km		km	km		in 1000 St.	in 1000 St.
Deutschland	5 426	97 541	663 621	1 996 672	13 085	49 562	355 145	705 239	1 127 090	225 403
Österreich	388	.	66 546	227 869	226	7 550	28 969	59 939	185 593	1 973
Ungarn	108	3 863	46 360	78 343	644	17 741	83 224	34 901	103 199	1 107
Bosnien-Herzegowina	8	90	587	.	2	6	6	370	302	14
Rußland	108	9 447	99 161	137 600	33	895	3 669	81 626	280 334	2 528
Rumänien	7	706	4 670	5 892	3 786	28 425	37 803	9 157	4 412	658
Bulgarien	11	170	1 317	1 879	13	1 256	2 499	959	3	53
Italien	119	6 212	56 674	45 272	180	5 950	9 312	37 245	142 333	1 833
Spanien	75	.	.	.	65	2 177	7 183	17 820	.	.
Schweiz	384	16 981	51 447	176 723	801	.	22 549	61 090	32 723	7 103
Frankreich	5 373	32 902	140 520	464 193	9 914	70 752	333 438	166 893	221 593	17 834

[1]) Darunter 36 349 km über der Erde und 401 766 km unter der Erde im staatlichen Besitz.

nrichtungen.
rvice postal — Bern 1908.)

usland eingegangen, im Durchgange befördert), und zwar:

Pakete ohne Wertangabe	Briefe, Kästchen und Pakete mit Wertangabe		Postanweisungen		Nachnahmesendungen	
Zahl 1 000 Stück	Zahl 1 000 Stück	Betrag in 1 000 fr.	Zahl 1 000 Stück	Betrag in 1 000 fr.	Zahl 1 000 Stück	Betrag in 1 000 fr.
234 157	14 299	24 388 454	202 193	15 421 079	50 001	1 198 862
55 313	7 306	10 719 490	38 795	2 010 212	7 580	.
23 405	3 251	6 129 878	24 984	1 434 020	6 722	110 799
687	214	331 862	1 110	127 599	250	4 928
4 692	16 737	21 484 453	22 416	4 215 028	2 836	129 620
1 172	569	.	1 596	76 071	284	7 603
298	111	253 875	444	35 057	41	1 116
14 328	4 482	2 975 720	19 502	1 562 714	2 178	44 075
524	631	805 488	.	.	.	.
443	39	23 570	636	55 065	46	1 274
27 476	2 218	2 457 880	9 365	835 237	11 035	58 973
58 186	15 476	7 415 189	54 421	2 220 922	3 716	130 347
650	371	249 859	1 782	333 030	111	3 505
665	43	77 404	643	71 038	153	6 433
7 929	769	593 787	4 760	350 925	540	13 610
6 072	660	501 068	5 910	186 135	427	6 376
5 855	1 490	880 978	3 621	151 232	2 282	38 185
2 713	3 281	1 876 207	5 374	232 360	1 952	22 221
779	3 571	744 641	895	67 832	301	3 951
104 461	541	.	116 066	2 197 787	.	.
.	.	.	62 734	2 717 226	.	.
711	.	.	1 375	253 298	.	.
1 233	106	22 621	206	15 696	.	.
34	.	.	46	23 841	.	.
46	.	.	.	24	.	.
2 831	624	244 458	20 155	576 777	5 772	97 576
13 551	1 693	516 430	13 432	397 166	1 350	28 568
700	65	40 206	836	106 389	86	3 895
364	97	47 095	540	41 015	50	1 409
8	.	.	3	550	.	.

inrichtungen.
a téléphonie — Bern 1908.)

Länder	Ortsfernsprechnetze				Verbindungsanlagen für den Fernverkehr			Vermittelungsanstalten und Sprechstellen	Zahl der Gespräche	
	Zahl	Länge der Linien km	Länge der Drähte über der Erde km	Länge der Drähte unter der Erde km	Zahl	Länge der Linien km	Länge der Drähte km		im Innern in 1000 St.	nach außerhalb in 1000 St.
Luxemburg	74	130	872	748	256	1 579	3 503	2 809	1 521	1 764
Belgien	17	.	80 894	50 946	165	.	22 637	30 793	65 263	1 309
Niederlande	64	2 510	13 606	82 802	404	2 947	36 679	37 849	69 859	2 366
Dänemark	.	14 391	94 232	79 410	835	19 815	49 312	63 973	117 193	8 199
Schweden	175	.	167 581		1 896	23 026	103 208	138 020	260 169	10 794
Norwegen	227	11 141	65 423	38 187	289	23 107	59 534	46 246	96 459	4 769
Großbritannien und Irland	1 589	8 792	2 029 115 [1])		1 871	20 194	121 142	486 414	1 146 954	57 507
Japan	52	3 680	101 416	98 956	244	3 220	25 223	47 624	157 821	2 082
Tunis	38	545	946	.	55	.	2 205	941	735	155
Kapland	14	6 091	6 076	5 524	22	240	478	4 676	8 156	345

25 d. Telegraphen.

(Statistique générale de la télégraphie — Bern 1908.)

Länder	Telegraphenanstalten	Telegraphennetz: Länge der Linien in km	Telegraphennetz: Länge der Drähte in km	Apparate	Telegramme: im ganzen 1 000 St.	Telegramme: davon inländische 1 000 St.	Telegramme: davon internationale 1 000 St.	Telegramme: davon Diensttelegramme 1 000 St.
Deutschland	(1 34 469	(2 189 820	(3 737 658	48 558	52 491	35 086	15 509	1 896
Österreich	4 026	42 918	214 944	6 260	18 846	8 680	8 322	1 844
Ungarn	3 925	24 330	130 958	6 415	10 018	5 639	3 638	741
Rußland	3 337	242 440	643 794	7 822	28 280	21 514	3 897	2 869
Rumänien	2 996	7 679	20 086	3 372	3 309	2 191	993	125
Bulgarien	276	5 725	10 535	497	1 496	1 146	280	70
Italien	6 867	49 921	206 934	12 208	15 813	12 197	2 839	777
Spanien	1 709	33 412	77 125	2 106	5 171	3 422	1 462	287
Schweiz	2 206	8 908	42 614	2 264	5 107	1 609	3 310	188
Frankreich	17 173	168 710	626 040	20 741	57 874	46 180	9 320	2 374
Luxemburg	242	1 099	2 298	221	209	38	160	11
Belgien	1 506	7 090	40 236	2 908	7 771	3 622	3 856	293
Niederlande	1 241	7 054	33 340	2 074	6 333	3 072	3 190	71
Dänemark	531	5 734	20 987	455	2 803	809	1 919	75
Schweden	2 519	9 731	30 451	1 358	3 603	1 639	1 750	214
Norwegen	1 223	16 946	59 017	1 508	2 555	1 523	997	35
Großbritannien u. Irland	13 078	(4 91 083	(4 618 166	42 572	93 771	80 346	13 425	.
Brasilien	529	27 094	52 260	703	1 724	1 490	104	130
Britisch Indien	7 021	115 676	433 430	11 689	13 315	10 225	1 739	1 351
Niederländisch Indien	551	13 912	18 928	1 132	843	564	226	53
Japan einschl. Formosa	2 912	36 124	157 524	4 962	24 910	20 798	1 236	2 876
Ägypten einschl. Sudan	307	12 191	34 281	848	5 934	2 221	72	3 641
Algier	628	14 363	37 620	939	2 903	2 489	96	318
Tunis	168	3 852	11 781	265	922	304	527	91
Senegambien	37	2 195	3 235	61	177	141	18	18

[1]) Außerdem 85 Telegraphenanstalten in den Schutzgebieten. — [2]) Außerdem 4875 km in den Schutzgebieten. — [3]) Außerdem 6550 km in den Schutzgebieten. — [4]) Mit Ausnahme der Eisenbahn-Telegraphen-Linien und -Leitungen.

25 e. Unterseekabel.

(Nomenclature des cables formant le réseau sous-marin du globe — Bern 1903 und Mitteilungen vom Reichs-Postamt Ende Mai 1909.)

I. Im Staatsbesitz	Der Kabel: Anzahl	Der Kabel: Länge km
Deutschland	88	5 324
Österreich-Ungarn	48	415
Belgien	3	144
Dänemark	98	568
Spanien	16	3 536
Frankreich	87	20 702
Großbrit. u. Irland	191	4 268
Griechenland	46	102
Italien	41	1 988
Norwegen	627	1 692
Niederlande	36	452
Portugal	4	213
Europ. Rußland	25	582
Schweden	16	387
Schweiz	3	25
Eur. u. asiat. Türkei	23	653
Portugies. Afrika	2	49
Senegal	1	6
Asiat. Rußland	2	164
Japan	126	8 084
Macao	4	4
Französ. Indien	1	1 432
Siam	3	24
Brit. Indien (Gen. Dir. d. Telegr.)	3	118
Seite...	1 494	50 932

II. Im Besitze von Privatgesellschaften: Firma	Sitz	Der Kabel: Anzahl	Der Kabel: Länge km
Deutsch-Atlantische Telegraphengesellschaft	Köln	5	17 647
Osteuropäische Telegraphengesellschaft	Köln	1	343
Deutsch-Niederländ. Telegraphengesellschaft	Köln	3	6 330
Direct Spanish Telegraph Company	London	4	1 350
India Rubber, Gutta Percha and Telegraph Works Company	London	3	270
Black Sea Telegraph Company	London	1	625
Indo-European Telegraph Company	London	3	39
Grande Compagnie des télégraphes du Nord	Kopenhagen	34	17 202
Eastern Telegraph Company	London	98	75 970
Eastern and South African Telegr. Company	London	17	19 374
Eastern Extension Australasia and China Telegraph Company	London	36	43 660
Europe and Açores Telegraph Company	London	2	1 953
Anglo American Telegraph Company	London	14	17 696
Direct United States Cable Company	London	2	5 732
Compagnie française de câbles télégraphiques	Paris	32	22 413
Western Union Telegraph Company	New York	13	13 850
Commercial Cable Company	Paris	12	28 613
Unit. Stat. and Hayti Telegr. and Cable Comp.	New York	1	2 576
Halifax and Bermudas Cable Company	London	1	1 574
Direct West India Cable Company	London	2	2 348
Western Telegraph Company	London	28	34 795
South American Cable Company	London	2	3 645
African Direct Telegraph Company	London	11	5 589
Seite...		325	323 594

25e. Unterseekabel.

Im Staatsbesitz	Der Kabel Anzahl	Länge km
Übertrag...	1 494	50 932
Brit. Indien (Indo-eur. Tel. Depart.)	5	3 577
Niederl. Indien..	15	5 269
Austral. Staatenbd.	28	288
Philippinen.....	33	2 432
Neu-Kaledonien .	1	2
Neu-Seeland....	18	528
Pac. Cable Board [1])	5	14 516
Britisch Amerika..	2	740
Ver. St. v. Amerika	12	4 358
Bahama Inseln..	1	394
Brasilien	28	85
Argent. Republik	13	111
Zusammen I...	1 655	83 232

II. Im Besitze von Privatgesellschaften		Der Kabel Anzahl	Länge km
Firma	Sitz		
	Übertrag...	325	323 594
West African Telegraph Company	London	6	2 728
Cuba Submarine Telegraph Company....	London	10	2 117
West India and Panama Telegraph Company	London	23	8 065
River Plate Telegraph Company.....	Buenos Aires	2	219
Compañia telegráfico telefoñica del Plata .	Buenos Aires	1	52
Mexican Telegraph Company.....	New York	3	2 831
Central and South American Telegraph Comp.	New York	14	13 891
West Coast of America Telegraph Company	London	7	3 671
Commercial Pacific Cable Company.....	New York	6	18 525
Commercial Cable Compagny of Cuba....	New York	1	2 381
	Zusammen II...	398	378 074
	Hierzu Summe I...	1 655	83 232
	Überhaupt...	2 053	461 306

[1]) Gemeinsames Eigentum der Staaten Großbritannien, Australien, Neu-Seeland und Canada.

25f. Die seit dem Jahre 1901 neugeschaffenen wichtigeren Kabelverbindungen.

(Nomenclature des cables formant le réseau sous-marin du globe — Bern 1903 und Mitteilungen vom Reichs-Postamt Ende Mai 1909.)

Namen der Länder bzw. der Telegraphengesellschaften	Landungsstellen von	Landungsstellen nach	Jahr der Betriebseröffnung	Zahl der Adern	Länge in Kilometern	Bemerkungen
A. Staatsverwaltungen.						
Deutschland	Puttgarden (Insel Fehmarn)	Syltholm (Insel Lolland)	1903	4	19	Gemeins. mit Dänemark
»	Cuxhaven	Helgoland	1903/4	4	78	Innerer Verkehr
»	Greetsiel	Borkum	1903	4	29	
»	Greetsiel	Borkum	1901	4	31	Internation. Verkehr
»	Greetsiel	Borkum	1903	2	35	
»	Borkum	Bacton	1901	4	435	Gem. m. Gr. Brit.
»	Duhnen	Arendal	1906	1	652	Gemeins. mit Norwegen
Frankreich	Tourane (Tongking)	Amoy (China)	1901	1	1 714	
»	Grand Bassam	Libreville (Gabon)	1886/1902	1	2 038	
»	Brest	Dakar (Westafrika)	1905	1	4 489	
»	Tamatave (Madagaskar)	Port Louis (Mauritius)	1906	1	1 041	
»	Oran (Algier)	Tanger (Marokko)	1901	1	517	
»	Dakar (Westafrika)	Conakri (Frz. Guinea)	1886/1902	1	865	
»	Kap St. Jacques	Pontianak	1906	1	1 310	
Niederländ. Indien..	Balikpapan (Borneo)	Menado (Celebes)	1903	1	1 208	
»	Landangan (Java)	Bandjermasin (Borneo)	1901	1	505	
»	Makassar (Celebes)	Balikpapan (Borneo)	1905	1	626	
»	Antjol bei Batavia	Tandjongpandan (Billiton)	1904	1	425	
»	Tandjongpandan (Billiton)	Pontianak (Borneo)	1904	1	513	
»	Palembang (Sumatra)	Muntok (Banka)	1904	1	146	
»	Pankalpinang (Banka)	Tandjongpandan (Billiton)	1904	1	192	
Belgien	Panne (Belgien)	Dover (England)	1902	4	88	Gemeins. mit Gr. Britann.
Großbritannien.....	Trecastell (England)	Howth b. Dublin (Irl.)	1902	4	118	
Spanien	Barcelona	Mallorca	1907	1	274	
Britisch Indien	Jask (Persien)	Maskat (Arabien)	1901	1	405	
Japan	Tokio	Bouininseln	1906	1	1 230	
»	Saseho	Dairen (Dalny)	1906	1	1 201	
V. St. v. Amerika ..	Juneau (Alaska)	Skagway (Alaska)	1902	1	195	Militärkabel
» ..	Juneau (Alaska)	Sitka (Alaska)	1903	1	497	
» ..	Seattle (Washington)	Sitka (Alaska)	1904	1	1 745	
» ..	Sitka (Alaska)	Valdez (Alaska)	1904	1	964	
» ..	Valdez (Alaska)	Seward (Alaska)	1905	1	304	
Pacific Cable Board [1])	Bamfield Creek (Vancouver)	Doubtleß Bay (Neu-Seeland)	1902	1	14 516	

[1]) Vergleiche die Anmerkung 1 unter e.

25f. Die seit dem Jahre 1901 neugeschaffenen wichtigeren Kabelverbindungen.

Namen der Länder bzw. der Telegraphengesellschaften	Landungsstellen von	Landungsstellen nach	Jahr der Betriebseröffnung	Zahl der Adern	Länge in Kilometern	Bemerkungen
B. Privatgesellschaften.						
Dtsch.-Atlant. Telegrges.	Insel Borkum	Coney Island (New York)	1903/4	1	7 911	
Dtsch. Niedl. Telegrges.	Menado (Celebes)	Jap (Karolinen)	1905	1	1 992	
»	Jap (Karolinen)	Guam (Marianen)	1905	1	1 042	
»	»	Woosung (b. Shanghai)	1905	1	3 295	
Eastern Telegr. Comp.	Porthcurno (Madeira)	St. Vincent	1901	1	4 510	
»	»	Horta (Azoren)	1906	1	2 445	
»	Sierra Leone (Westafr.)	Ascension	1901	1	2 073	
»	Suez (Ägypten)	Aden (Arabien)	1902	1	2 637	
»	Durban (Natal)	Mauritius	1901	1	3 186	
Eastern Extens. Australasia and China T. C.	Mauritius	Perth	1901	1	7 921	
	Fremantle bei Perth	Genelg bei Adelaide	1902	1	2 867	
The Comm. Cab. Comp.	Waterville (Irland)	Fayal (Azoren)	1901	1	2 232	
»	»	Canso (Neu-Schottland)	1905	1	4 144	
Gr. Comp. d. Tel. du Nord	Cheefoo (China)	Taku (China)	1901	1	404	
»	Burwick (Schottland)	Seydisfjord (Island)	1906	1	988	
»	St. Petersburg	Libau	1907	1	875	
»	Libau	Rödvig	1907	1	592	
West Afr. Tel. Comp.	Bathhurst (Kapland)	Bissao (Westafrika)	1902	1	409	
Comm. Pac. Cab. Comp.	San Francisco	Manila (Philippinen)	1902/3	1	14 519	
»	Manila (Philippinen)	Shanghai	1906	1	2 342	
»	Guam	Bouininseln	1906	1	1 665	
Eastern and South African Telegraph Company	Mozambique	Durban	1907	1	2 197	
	»	Beira	1907/8	1	989	
	Beira	Lourenzo-Marques	1908	1	1 070	
Western Tel. Comp.	Horta (Azoren)	St. Vincent	1906	1	2 708	
Osteurop. Telegrges.	Kilios (Türkei)	Constantza (Rumänien)	1905	1	343	
Comm. Cab. Comp. of Cuba	Coney Island (New York)	Havana (Cuba)	1907	1	2 381	

25g. Funkentelegraphenstationen für den öffentlichen Verkehr.

(Mitgeteilt vom Reichs-Postamt Ende Mai 1909.)

Namen der Länder	Zahl der Stationen überhaupt	Zahl der Systeme: Telefunken	Marconi	de Forest	Andere Systeme
1. Europa.					
Belgien	1	—	1	—	—
Dänemark	1	1	—	—	—
Deutschland	15	15	—	—	—
Frankreich	2	—	—	—	(1) 2
Großbritannien	17	—	14	2	(2) 1
Italien	19	—	19	—	—
Malta	1	—	1	—	—
Montenegro	1	—	1	—	—
Niederlande	1	1	—	—	—
Norwegen	2	2	—	—	—
Österreich-Ungarn	3	—	—	—	(3) 3
Rumänien	1	—	—	—	(4) 1
Türkei	2	2	—	—	—
Zusammen	66	21	36	2	7
2. Amerika.					
Argentinien	1	1	—	—	—
Brasilien	2	—	—	2	—
Canada	25	—	19	—	(5) 6
Costarica	1	—	1	—	—
Cuba	5	5	—	—	—
Honduras	2	—	—	—	(6) 2
Mexiko	4	4	—	—	—
Nicaragua	1	—	1	—	—
Panama	3	—	1	—	(6) 2
Peru	5	5	—	—	—
Portoriko	2	—	—	1	(7) 1
Uruguay	1	1	—	—	—
V. St. von Amerika	48	20	6	17	(8) 5
Westindien	2	—	—	—	(9) 2
Yukatan	1	—	—	—	(6) 1
Zusammen	103	36	28	20	19
3. Afrika.					
Ägypten	3	—	3	—	—
Benadir	3	—	3	—	—
Pemba-Insel	1	—	—	—	(9) 1
Sansibar	1	—	—	—	(9) 1
Zusammen	8	—	6	—	2
4. Asien.					
China	4	4	—	—	—
Japan	5	—	—	—	(10) 5
Philippinen	1	—	—	—	(9) 1
Zusammen	10	4	—	—	6
5. Australien.					
Hawaii (Sandwich-Inf.)	6	1	—	—	(11) 5
Marianen	1	1	—	—	—
Zusammen	7	2	—	—	5
Im ganzen	194	63	70	22	39

[1]) Ferrié Ducretet Rochefort. — [2]) Poulsen. — [3]) Eigenes System. — [4]) Branly Popp. — [5]) Shoemaker 5, Unbestimmt 1. — [6]) De Forest und Shoemaker. — [7]) Telefunken und de Forest. — [8]) Stone 1, Gemischt Signalkorps und de Forest 2, Unbestimmt 2. — [9]) Lodge-Muirhead. — [10]) Teishinsho. — [11]) Verändertes Marconisystem.

26. Die Eisenbahnen der Erde in den Jahren 1890 und 1907.

(Archiv für Eisenbahnwesen, herausgegeben im Königlich Preußischen Ministerium der öffentlichen Arbeiten, 1892 u. 1909.)

Länder	Länge der im Betriebe befindlichen Eisenbahnen Ende 1890	Es trifft Ende 1890 Bahnlänge auf je		Länge der im Betriebe befindlichen Eisenbahnen Ende 1907	Es trifft Ende 1907 Bahnlänge auf je	
		100 qkm	10 000 Einwohner		100 qkm	10 000 Einwohner
	Kilometer			Kilometer		
I. Europa.						
Deutschland:						
Preußen	25 464	7,3	8,5	35 393	10,2	10,2
Bayern	5 568	7,3	10,0	7 638	10,1	12,4
Sachsen	2 488	16,6	7,2	3 071	20,5	7,3
Württemberg	1 517	7,8	7,5	2 052	10,5	9,5
Baden	1 562	10,3	9,4	2 213	14,6	11,8
Elsaß-Lothringen	1 507	10,4	9,4	1 978	13,6	11,5
Übrige deutsche Staaten	4 763	9,2	9,4	5 695	10,9	9,9
Zusammen Deutschland	42 869	7,9	8,7	58 040	10,7	10,3
Österreich-Ungarn, einschließlich Bosnien und Herzegowina	27 113	4,0	6,2	41 605	6,2	8,8
Rußland, europäisches, einschließlich Finland (1907: 3 311 km)	30 957	0,6	3,2	58 385	1,1	5,5
Rumänien	2 543	1,9	4,6	3 210	2,0	5,4
Serbien	540	1,1	2,2	610	1,3	2,4
Europäische Türkei, Bulgarien, Rumelien	1 765	0,7	2,0	3 167	1,2	3,2
Griechenland	767	1,2	3,5	1 241	1,9	5,1
Italien	12 907	4,4	4,3	16 596	5,8	5,1
Schweiz	3 190	7,7	10,9	4 447	10,7	13,4
Spanien	9 878	1,9	5,6	14 850	3,0	8,3
Portugal	2 149	2,3	4,6	2 719	2,9	5,0
Frankreich	36 895	7,0	9,6	47 823	8,8	12,3
Belgien	5 263	17,8	8,6	7 844	26,6	11,7
Niederlande, einschl. Luxemburg	3 060	8,6	6,4	3 589	9,3	6,2
Großbritannien und Irland	32 297	10,3	8,5	37 150	11,8	9,0
Dänemark	1 986	5,2	9,1	3 446	8,9	14,0
Schweden	8 018	1,8	16,8	13 392	3,0	26,1
Norwegen	1 562	0,5	7,9	2 586	0,8	11,6
Malta, Jersey, Man	110	—	—	110	10,0	3,0
Zusammen Europa	223 869	2,3	6,2	320 810	3,3	8,2

26. Die Eisenbahnen der Erde in den Jahren 1890 und 1907 (Fortsetzung).

Länder	Länge der im Betriebe befindlichen Eisenbahnen Ende 1890	Es trifft Ende 1890 Bahnlänge auf je		Länge der im Betriebe befindlichen Eisenbahnen Ende 1907	Es trifft Ende 1907 Bahnlänge auf je	
		100 qkm	10 000 Einwohner		100 qkm	10 000 Einwohner
	Kilometer			Kilometer		
II. Amerika.						
Britisch Nordamerika (Canada)[1]	22 533	0,3	46,7	36 125	0,4	67,7
Neufundland	179	0,2	9,0	1 072	1,0	50,1
Vereinigte Staaten von Amerika[1], mit Alaska (1907 579 km)	268 409	3,0	42,7	369 991	4,0	43,2
Mexiko	9 800	0,5	8,6	21 906	1,1	15,1
Mittelamerika[2]	1 000	0,2	3,2	2 240	.	.
Große Antillen[3]	(5) 2 338	.	.	3 911	.	.
Kleine Antillen[4]				541	.	.
Vereinigte Staaten von Columbien	380	.	1,0	723	0,05	1,6
Venezuela	800	0,1	3,5	1 020	0,1	4,2
Britisch Guayana	35	.	1,2	167	0,07	5,7
Niederländisch Guayana	.	.	.	60	.	.
Vereinigte Staaten von Brasilien	9 500	0,1	6,8	17 242	0,2	11,5
Paraguay	240	0,1	7,3	253	0,1	4,0
Uruguay	1 127	0,6	15,8	1 948	1,1	20,9
Argentinische Republik	9 800	0,4	24,1	22 004	0,8	45,0
Chile	3 100	0,4	11,2	4 730	0,6	14,3
Bolivia	209	.	1,0	1 129	0,1	5,0
Peru	1 667	0,1	5,6	2 144	0,2	4,7
Ecuador	300	0,1	2,5	300	0,1	2,1
Zusammen Amerika	**331 417**	.	.	**487 506**	.	.
III. Asien.						
Kleinasien, Syrien und Arabien mit Cypern (1907 58 km)	800	.	.	4 716	0,3	2,4
Persien	30	.	.	54	0,003	0,06
Britisch Ostindien	27 000	0,6	0,9	48 106	0,9	1,6
Ceylon	308	0,5	1,0	904	1,4	2,5
Niederländisch Indien (Java, Sumatra)	1 361	0,2	0,5	2 429	0,4	0,8
Malayische Staaten (Borneo, Celebes usw.)	100	.	.	1 024	1,2	14,2
Portugiesisch Indien	54	.	.	82	2,2	1,4
Siam	.	.	.	919	0,1	1,0
Cochinchina, Kambodscha, Annam, Tonkin (1907: 2398 km), Pondichery (95 km), Malakka (92 km), Philippinen (250 km)	(6) 105	.	.	2 835	.	.
Russisches mittelasiatisches Gebiet	1 433	0,3	3,3	4 519	0,8	5,8
Sibirien und Mandschurei	.	.	.	9 116	0,07	15,8
China	200	.	.	6 698	0,06	0,2
Korea	.	.	.	1 108	0,5	1,1
Japan	2 333	0,7	0,6	8 067	1,9	1,7
Zusammen Asien	**33 724**	.	.	**90 577**	.	.

[1]) Die Angaben beziehen sich auf das Rechnungsjahr (fiscal year) (30. Juni).
[2]) Ende 1907 hatten: Guatemala 957 km, Honduras 92 km, Salvador 167 km, Nikaragua 276 km und Costarica 748 km.
[3]) Ende 1907 hatten: Cuba 2 857 km, Dominikanische Republik 209 km, Haiti 225 km, Jamaika 298 km und Portoriko 322 km.
[4]) Ende 1907 hatten: Martinique 224 km, Barbados 175 km und Trinidad 142 km.
[5]) Für 1890 können keine getrennten Angaben gemacht werden.
[6]) Beziehen sich auf Cochinchina, Pondichery und Tonkin.

26. Die Eisenbahnen der Erde in den Jahren 1890 und 1907 (Schluß).

Länder	Länge der im Betriebe befindlichen Eisenbahnen Ende 1890	Es trifft Ende 1890 Bahnlänge auf je		Länge der im Betriebe befindlichen Eisenbahnen Ende 1907	Es trifft Ende 1907 Bahnlänge auf je	
		100 qkm	10 000 Einwohner		100 qkm	10 000 Einwohner
	Kilometer			Kilometer		
IV. Afrika.						
Algier und Tunis	3 104	0,5	5,8	4 906	0,5	7,3
Ägypten	1 547	.	.	5 544	0,6	5,6
Abessinien	.	.	.	309	.	.
Unabhängiger Kongo-Staat	.	.	.	642	.	.
Britisch Südafrika: Kapkolonie	2 922	0,5	19,5	6 123	0,8	34,7
Britisch Südafrika: Natal	546	1,2	10,9	1 571	2,2	20,2
Britisch Südafrika: Transvaal	120	.	1,8	2 191	0,7	25,2
Britisch Südafrika: Oranje-Kolonie	237	.	.	1 425	1,1	68,5
Kolonien:						
Deutschland (Deutsch Ostafrika 410 km, Deutsch Südwestafrika 1 110 km, Togo 167 km, Kamerun 160 km)	(1 910	.	.	1 847	.	.
England (Brit. Ostafrika 939 km, Sierra Leone 363 km, Goldküste 270 km, Lagos 204 km, Mauritius 212 km)				1 988	.	.
Frankreich (Franz. Sudan 1 421 km, Franz. Somaliküste 309 km, Madagaskar 149 km, Réunion 127 km)				2 006	.	.
Italien (Eritrea 115 km)				115	.	.
Portugal (Angola 543 km, Mozambique 588 km)				1 131	.	.
Zusammen Afrika	9 386	.	.	29 798	.	.
V. Australien.						
Queensland	3 435	0,2	87,2	5 479	0,3	113,0
Neusüdwales	3 641	0,5	31,8	5 586	0,7	40,8
Viktoria	4 325	1,9	38,0	5 517	2,4	45,9
Südaustralien	2 900	0,1	88,4	3 097	0,1	85,3
Westaustralien	825	.	168,4	3 636	0,1	88,2
Tasmanien	643	0,9	43,7	998	1,5	58,0
Neuseeland	3 120	1,2	50,1	4 137	1,5	49,8
Hawaii (40 km) mit den Inseln Maui (11 km) und Oahu (91 km)	.	.	.	142	0,8	13,0
Zusammen Australien	18 889	0,2	49,4	28 592	0,4	57,8
Wiederholung.						
Europa	223 869	2,3	6,2	320 810	3,3	8,2
Amerika	331 417	.	.	487 506	.	.
Asien	33 724	.	.	90 577	.	.
Afrika	9 386	.	.	29 798	.	.
Australien	18 889	0,2	49,4	28 592	0,4	57,8
Zusammen auf der Erde	617 285	.	.	957 283	.	.

[1]) Beziehen sich auf Mauritius, Réunion, Senegalgebiet, Angola und Mozambique.

27. Betriebsergebnisse deutscher und ausländischer

(Aus amtlichen

Länder und Bahnen		Betriebslänge am Jahresschluß [1]	Darunter zwei- und mehrgleisige Strecken	Auf 1 km geleistete		Betriebsmittel [2]		
						Auf je 100 km Betriebslänge kamen		
				Personen-	Gütertonnen-	Lokomotiven	Personen-	Güter-
				Kilometer			wagen	
		km	%	Anzahl in 1 000		Stückzahl		
Deutschland.								
Preußisch-Hessische Staatsbahnen	1895	*27 266*	*39,3*	*357,8*	*663,8*	*40*	*69*	*844*
	1906	35 181	38,6	588,9	964,4	46	86	999
Bayerische Staatsbahnen	1895	*5 235*	*28,3*	*206,9*	*376,3*	*26*	*67*	*383*
	1906	6 425	35,5	306,3	510,0	30	81	469
Sächsische Staatsbahnen	1895	*2 486*	*31,7*	*390,7*	*545,7*	*40*	*103*	*979*
	1906	2 806	32,4	545,7	641,8	46	124	1 078
Württembergische Staatsbahnen	1895	*1 689*	*21,3*	*277,7*	*325,6*	*27*	*69*	*401*
	1906	1 862	26,1	478,2	467,8	39	91	510
Badische Staatsbahnen	1895	*1 550*	*37,6*	*334,3*	*461,9*	*37*	*91*	*718*
	1906	1 727	44,2	580,6	813,5	44	105	822
Elsaß-Lothringische Reichsbahnen (einschl. Wilhelm-Luxemburg-Eisenbahn)	1895	*1 757*	*47,2*	*267,8*	*802,2*	*33*	*67*	*762*
	1906	1 938	54,4	437,8	1258,5	47	87	1 035
Deutsche Privatbahnen	1895	*3 519*	*26,5*	*202,9*	*293,8*	*24*	*55*	*556*
	1906	4 073	16,1	([3])207,3	([3])263,6	22	51	429
Gesamtnetz	1895	*45 479*	*34,8*	*315,4*	*560,4*	*35*	*69*	*727*
	1906	55 797	35,6	([3])504,3	([3])807,5	41	84	859
Österreich-Ungarn.								
K. k. Österr. Staatsbahnen	1895	*8 875*	*9,8*	*219,3*	*380,9*	*21*	*50*	*409*
	1906	12 852	10,5	307,3	544,5	24	51	429
Kgl. Ungar. Staatsbahnen	1895	*7 661*	*9,8*	*216,5*	*394,0*	*24*	*53*	*537*
	1906	7 940	12,5	286,2	541,2	34	69	816
Gesamtnetz	1895	*29 371*	*10,9*	*210,7*	*412,5*	*21*	*46*	*491*
	1906	38 412	10,9	263,2	456,1	24	49	536
Rußland.								
Gesamtnetz	1895	*35 323*	*22,7*	*214,6*	*640,4*	*25*	*26*	*514*
	1906	.	.	.	.	.	.	.
Italien.								
Gesamtnetz	1895	*15 479*	*11,0*	*146,3*	*132,6*	*19*	*55*	*324*
	1906	.	.	.	.	.	.	.
Schweiz.								
Gesamtnetz	1895	*3 596*	*11,3*	*249,4*	*179,9*	*28*	*68*	*319*
	1906	4 307	14,1	433,3	249,1	37	87	360
Frankreich.								
Französische Hauptbahnen (chemins de fer d'intérêt général)	1895	*36 296*	.	*294,0*	*355,8*	*28*	*71*	*743*
	1906	39 761	42,8	371,5	473,3	29	71	778
Belgien.								
Belgische Staatsbahnen	1895	*3 321*	*40,2*	*498,9*	.	*66*	*123*	*1 426*
	1906	4 072	45,0	879,0	.	85	166	1 854
Niederlande.								
Holländische Eisenbahn	1895	*1 252*	*16,8*	*291,8*	*232,0*	*25*	*64*	*299*
	1906	1 385	30,0	519,6	327,8	30	78	464
Niederl. Staatseisenbahn-Betriebsgef.	1895	*1 703*	*33,1*	*242,9*	*307,2*	*27*	*68*	*486*
	1906	1 870	32,0	419,3	409,9	34	81	617
Dänemark.								
Dänische Staatsbahnen	1895	*1 734*	*3,1*	*212,0*	*99,8*	*18*	*48*	*263*
	1906	1 915	8,5	371,3	209,3	27	68	403
Schweden.								
Schwedische Staatsbahnen	1895	*3 269*	.	*76,5*	*137,2*	*13*	*26*	*324*
	1906	4 192	.	155,6	285,9	18	30	454
Schwedische Privatbahnen	1895	*6 222*	.	*42,2*	*71,9*	*10*	*21*	*231*
	1906	.	.	.	.	.	.	.
Norwegen.								
Gesamtnetz	1895	*1 752*	.	*91,6*	*69,8*	*11*	*32*	*238*
	1906	([8])2 561	([9])1,5	99,1	94,3	12	27	([10])539
Großbritannien u. Irland.								
Gesamtnetz	1895	*34 090*	*54,0*	.	.	*55*	*124*	*1 862*
	1906	37 108	55,5	.	.	60	140	2 079
Ver. Staaten v. Amerika.								
Gesamtnetz	1895	*290 677*	.	*68,6*	*479,5*	*12*	*12*	*418*
	1906	361 000	.	114,5	982,4	14	12	514

[1]) Außerdem Schmalspurbahnen, und zwar: preußisch-hessische 241 km, bayerische 40 km, sächsische 443 km, württembergische 101 km, elsaß-(Gesamtnetz) 845 km. — [2]) Die Angaben in diesen Spalten beziehen sich bei den unter Deutschland und Österreich-Ungarn genannten Bahnen nur Schmalspurbahnen. — [4]) Hier ist nur berücksichtigt das Anlagekapital von einer Betriebslänge von 9 099 km (der voll- und schmalspurigen eisenbahnen). — [6]) Desgl. 34 206 km (vgl. hierzu die Erläuterungen zur Spalte 129 der Statistik des Vereins deutscher Eisenbahnverwaltungen). — (1 228 km). — [9]) der Vollspur

ſenbahnen in den Jahren 1895 und 1906.

atiſtiken.)

Anlagekapital		Geſamteinnahme auf 1 km			Durchſchnittsertrag für		Geſamtausgabe im Verhältnis zur Einnahme	Überſchuß	
			davon aus dem						
im ganzen	auf 1 km Betriebslänge	im ganzen	Perſonen- und Gepäckverkehr	Güterverkehr	1 Perſon und 1 km	1 Gütertonne und 1 km		auf 1 km	im Verhältnis zum Anlagekapital
Mill. ℳ	1 000 ℳ	ℳ	%	%	Pf.	Pf.	%	ℳ	%
7 020	*257,5*	*37 471*	*27,71*	*69,17*	*2,81*	*3,81*	*53,2*	*17 533*	*6,8*
10 038	285,3	53 124	28,13	66,53	2,46	3,57	61,8	20 309	7 2
1 246	*238,0*	*23 547*	*30,44*	*66,80*	*3,28*	*4,09*	*66,9*	*7 827*	*3,2*
1 754	273,0	32 432	31,07	61,23	3,09	3,81	70,3	9 647	3,6
727	*292,4*	*39 558*	*31,29*	*64,97*	*3,08*	*4,54*	*62,7*	*14 644*	*4,9*
1 091	388,8	49 817	31,76	59,10	2,79	4,33	65,2	17 353	5,2
524	*310,2*	*25 235*	*33,67*	*61,44*	*2,94*	*4,64*	*60,4*	*9 967*	*3,2*
714	383,5	37 142	34,11	57,54	2,52	4,41	67,7	11 996	3,3
475	*306,5*	*34 693*	*34,55*	*61,49*	*3,39*	*4,50*	*61,4*	*13 842*	*4,2*
761	440,6	55 868	31,42	59,69	2,84	3,98	69,3	17 146	3,9
543	*309,0*	*38 393*	*23,20*	*72,63*	*3,15*	*3,40*	*57,1*	*16 908*	*4,8*
838	432,4	58 356	21,69	71,74	2,73	3,25	71,6	16 565	4,3
644	*183,0*	*21 293*	*29,35*	*63,69*	*2,95*	*4,41*	*56,2*	*9 372*	*5,0*
677	166,2	16 889	.	.	(3 2,66	(3 4,18	66,2	5 710	4,4
11 407	*250,8*	*33 287*	*28,67*	*67,78*	*2,92*	*3,92*	*55,9*	*14 726*	*5,8*
16 147	289,4	45 968	(3 29,14	(3 66,05	(3 2,56	(3 3,65	63,8	16 660	6,0
1 962	*221,1*	*19 494*	*27,86*	*71,40*	*2,35*	*3,54*	*63,5*	*7 118*	*2,9*
(4 2 595	(4 285,2	30 885	24,32	64,33	2,33	3,42	70,3	6 390	3,4
1 564	*204,2*	*18 441*	*25,65*	*74,05*	*2,14*	*3,53*	*58,4*	*7 211*	*3,6*
(5 2 039	(5 261,9	29 446	24,23	66,35	2,43	3,61	63,5	11 164	4,5
6 174	*210,2*	*21 283*	*24,64*	*74,29*	*2,38*	*3,80*	*54,6*	*9 669*	*4,4*
(6 8 747	(6 255,7	27 364	21,99	71,54	2,45	3,78	61,5	10 897	4,4
.	*195,7*	*25 042*	*15,70*	*74,14*	*1,75*	*3,10*	*57,9*	*10 551*	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
3 997	*258,2*	*13 414*	*40,29*	*58,74*	*3,41*	*5,94*	*70,0*	*3 813*	*1,5*
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
946	*263,1*	*24 872*	*40,77*	*54,26*	*4,06*	*7,50*	*59,3*	*10 153*	*3,8*
1 171	271,9	35 274	46,82	48,81	3,50	6,91	64,9	12 366	4,6
12 471	*343,6*	*27 654*	*42,44*	*55,86*	*3,06*	*4,13*	*54,0*	*12 719*	*3,7*
14 134	355,5	33 154	44,50	53,63	2,88	3,80	52,9	15 629	4,4
1 141	*343,6*	*37 460*	*33,99*	*63,92*	*2,55*	.	*58,6*	*15 528*	*4,4*
1 795	440,8	51 036	.	.	1,90	.	64,1	18 338	3,9
(7 *112*	(7 *482,6*	*18 644*	*56,11*	*41,65*	*3,49*	*3,27*	*69,1*	*5 768*	.
184	132,9	29 310	51,49	38,31	2,84	3,24	70,8	8 566	.
.	.	*20 807*	*45,77*	*47,16*	*3,76*	*3,11*	*68,2*	*6 618*	.
.	.	28 796	44,23	47,43	2,87	3,17	73,5	7 639	.
.	.	*13 183*	*49,65*	*45,54*	*3,04*	*5,96*	*73,9*	*3 341*	.
239	124,8	23 290	47,89	49,13	2,83	5,12	79,4	4 794	3,9
334	*102,2*	*9 269*	*33,87*	*65,27*	*3,76*	*4,24*	*66,7*	*3 227*	*3,2*
510	121,7	16 023	31,79	66,89	3,17	3,60	70,0	4 811	4,0
364	*58,5*	*6 020*	*29,57*	*66,98*	*3,86*	*5,50*	*54,9*	*2 713*	*4,6*
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
164	*93,6*	*6 846*	*41,73*	*50,07*	*3,04*	*5,63*	*74,2*	*1 765*	*1,9*
253	98,8	8 216	39,08	59,10	3,17	4,88	68,7	2 574	2,6
20 022	*587,3*	*50 754*	*43,47*	*51,21*	.	.	*55,7*	*22 449*	*3,8*
25 738	693,6	63 478	42,55	49,81	.	.	62,1	24 067	3,5
46 595	*160,3*	*17 948*	*29,16*	*68,27*	*5,38*	*2,35*	*95,3*	*835*	*0,5*
61 196	177,3	30 316	24,00	63,74	5,23	1,95	85,1	4 521	2,5

othringiſche 78 km, deutſche (Privatbahnen) 1 136 km, deutſche (alle Bahnen) 2 066 km, öſterreichiſche 612 km, ungariſche 37 km und öſterr.-ungar. uf die vollſpurigen Strecken. — 3) Die Angaben beziehen ſich auf die Vollſpurbahnen und die mit ſolchen in ungetrennter Rechnung betriebenen Staatsbahnlinien und der vom Staate für eigene Rechnung betriebenen Privatbahnen). — 5) Desgl. 7 784 km (ungariſche vollſpurige Staats-) Dieſe Angaben beziehen ſich auf die Eigentumslänge (1906: 1087,8 km), nicht auf die Betriebslänge. — 8) Einſchließlich Schmalſpurbahnen ahnen. — 10) Güterwagenachſen.

28. Bestand der Handelsmarinen.

Länder	Zeit der Aufnahme	Segelschiffe: Zahl	Segelschiffe: Registertons netto	Dampfschiffe: Zahl	Dampfschiffe: Registertons netto	Zusammen: Zahl	Zusammen: Registertons netto	Bemerkungen
Deutsches Reich	1. I. 1908	2 649	533 652	1 922	2 256 783	4 571	2 790 435	Schiffe über 17,65 R.-T. brutto.
	1. I. 1901	2 493	593 770	1 390	1 347 875	3 883	1 941 645	
Rußland	1. I. 1908	2 544	260 061	906	440 854	3 450	700 915	Schiffe v. 20 R.-T. brutto ab.
	1. I. 1901	2 293	269 460	745	364 361	3 038	633 821	
Finland	31. XII. 1907	2 652	304 660	393	60 784	3 045	365 444	Schiffe v. 19 R.-T. netto ab.
	31. XII. 1900	2 182	283 677	287	49 372	2 469	333 049	
Schweden	31. XII. 1907	1 827	238 742	1 141	532 515	2 968	771 257	Schiffe v. 20 R.-T. netto ab.
	31. XII. 1900	2 076	288 687	911	325 105	2 987	613 792	
Norwegen	31. XII. 1907	5 718	758 109	1 878	815 018	7 596	1 573 127	Schiffe v. 4 R.-T. netto ab.
	31. XII. 1900	5 642	1 002 675	1 171	505 443	6 813	1 508 118	
Dänemark	31. XII. 1907	3 626	141 035	695	404 946	4 321	545 981	Schiffe über 4 R.-T. netto.
	31. XII. 1900	3 252	158 303	521	250 137	3 773	408 440	
Großbritannien u. Irland	31. XII. 1907	9 510	1 447 418	11 361	10 018 206	20 871	11 465 624	
	31. XII. 1900	10 573	2 077 655	9 178	7 202 509	19 751	9 280 164	
Insel Man und Kanalinseln	31. XII. 1907	138	13 958	33	5 517	171	19 475	Ausschließlich der Boote bis 15 R.-T. brutto, die nur auf Flüssen und an der Küste des Heimatbezirks verwendet werden.
	31. XII. 1900	200	18 843	31	5 101	231	23 944	
Britische Besitzungen	31. XII. 1907	12 276	883 448	5 024	814 808	17 300	1 698 256	
	31. XII. 1900	11 221	915 096	3 672	532 188	14 893	1 447 284	
Britisches Reich	31. XII. 1907	21 924	2 344 824	16 418	10 838 531	38 342	13 183 355	
	31. XII. 1900	21 994	3 011 594	12 881	7 739 798	34 875	10 751 392	
Niederlande	31. XII. 1907	435	49 569	292	397 413	727	446 982	
	31. XII. 1900	425	78 413	213	268 159	638	346 572	
Belgien	31. XII. 1907	3	964	74	119 223	77	120 187	Schiffe v. 50 R.-T. netto ab.
	31. XII. 1900	4	741	69	112 518	73	113 259	
Frankreich	31. XII. 1907	15 639	662 828	1 554	739 819	17 193	1 402 647	Ohne die kleinen Fischerboote.
	31. XII. 1900	14 313	510 175	1 272	527 551	15 585	1 037 726	
Spanien [1]	31. XII. 1906	317	50 449	481	673 643	798	724 092	Schiffe v. 50 R.-T. aufwärts.
	31. XII. 1900	549	95 187	502	679 392	1 051	774 579	
Italien	31. XII. 1906	4 981	503 260	548	497 537	5 529	1 000 797	Ausschließlich der kleinen Küstenschiffe und Fischerboote.
	31. XII. 1900	5 511	568 164	446	376 844	5 957	945 008	
Österreich	31. XII. 1907	1 447	25 334	275	310 105	1 722	335 439	Ohne Fischerfahrzeuge, numerierte Barken u. Leichterschiffe.
	31. XII. 1900	1 442	31 355	195	190 598	1 637	221 953	
Ungarn	31. XII. 1907	92	2 335	104	108 695	196	111 030	
	31. XII. 1900	137	12 674	78	56 391	215	69 065	
			brutto		brutto		brutto	
Vereinigte St. v. Amerika einschl. Portorico u. Hawaii [2]	30. VI. 1907	13 505	2 250 060	6 691	2 077 477	20 196	4 327 537	Ohne die Boote unter 5 R.-T. netto, aber einschl. der Fahrzeuge in der Küstenfahrt u. der Fischerei.
	30. VI. 1900	14 536	1 961 970	4 213	1 378 826	18 749	3 340 796	
			netto		netto		netto	
China	1906	100	22 229	606	51 189	706	73 418	Schiffe nach europäischer Bauart.
	1900	87	20 541	517	18 215	604	38 756	
			brutto		brutto		brutto	
Japan	31. XII. 1907	4 728	365 559	2 139	1 115 880	6 867	1 481 439	
	31. XII. 1900	3 850	320 572	1 329	543 365	5 179	863 937	

[1] Die Verminderung gegen das Jahr 1900 ist einer Berichtigung der Register zuzuschreiben.

[2] Für den Verkehr mit dem Auslande bestimmt (registered) 1907: 992 Segelschiffe mit 269 021 Registertons, 442 Dampfschiffe mit 602 125 Registertons, zusammen 1 434 Schiffe mit 871 146 Registertons; 1900: 992 Segelschiffe mit 485 352 Registertons, 338 Dampfschiffe mit 341 342 Registertons, zusammen 1 330 Schiffe mit 826 694 Registertons.

29. Neubauten von Schiffen der Handelsmarine.

(Nach Angaben des Generalregisters des Bureau Veritas.)

a. Segelschiffe von mehr als 50 Registertons brutto.

Länder der Erbauung	1900				1906				1907			
	Stahl—Eisen		Holz		Stahl—Eisen		Holz		Stahl—Eisen		Holz	
	Zahl	Reg.-Tons brutto	Zahl	Reg.-Tons brutto	Zahl	Reg.-Tons brutto	Zahl	Reg.-Tons brutto	Zahl	Reg.-Tons brutto	Zahl	Reg.-Tons brutto
Deutsches Reich	26	10 491	9	636	37	11 763	12	838	21	3 468	13	812
Rußland	—	—	129	17 349	—	—	43	5 216	—	—	27	4 049
Schweden	—	—	9	1 085	1	205	12	1 189	1	266	8	949
Norwegen	—	—	3	463	—	—	6	867	—	—	8	688
Dänemark	—	—	21	3 106	—	—	17	1 543	4	3 154	18	1 836
Britisches Reich (einschl. d. Kolonien)	19	15 109	194	21 904	11	6 363	120	12 291	8	11 954	126	13 623
Niederlande	22	2 488	1	72	36	3 794	—	—	45	4 124	—	—
Frankreich	40	95 954	40	7 033	—	—	15	2 297	—	—	11	1 198
Italien	—	—	39	9 390	—	—	40	4 546	3	627	41	4 823
Ver. Staat. v. Amerika	5	7 692	123	97 483	1	681	52	26 734	1	522	33	23 603
Zusammen	112	131 734	568	158 521	86	22 806	317	55 521	83	24 115	285	51 581

29b. Dampfschiffe von mehr als 100 Registertons brutto.

Länder der Erbauung	1900		1906		1907	
	Zahl	Registertons brutto	Zahl	Registertons brutto	Zahl	Registertons brutto
Deutsches Reich	61	188 791	118	244 697	132	266 709
Rußland	4	351	2	8 136	1	128
Schweden	14	3 370	13	11 676	18	10 374
Norwegen	35	30 286	59	57 240	72	55 591
Dänemark	11	15 277	14	20 873	20	26 096
Britisches Reich (einschl. d. Kolonien)	610	1 374 153	712	1 763 392	650	1 623 165
Niederlande	35	32 512	30	39 806	29	56 226
Belgien	10	3 209	4	5 594	5	12 893
Frankreich	27	40 069	27	53 890	30	39 301
Spanien	—	—	2	1 875	1	2 114
Italien	13	44 305	11	31 954	4	13 482
Österreich	10	14 307	2	6 258	4	8 571
Ver. Staat. v. Amerika	49	114 002	43	59 109	64	152 422
Japan	4	5 767	32	26 257	23	17 080
Zusammen	883	1 866 399	1 069	2 330 757	1 053	2 284 152

30. Seeverkehr wichtigerer Länder.

Ohne den Verkehr zwischen Häfen desselben Landes — Küstenfahrt —, soweit nichts anderes bemerkt ist. Kolonien gelten als Ausland. Bei den mit * versehenen Ländern sind unter den eigenen Schiffen die des Mutterlandes und der Kolonien zu verstehen.

In den Häfen der nachstehenden Länder	Jahr	Angekommen				Abgegangen			
		Schiffe überhaupt		darunter Dampfer		Schiffe überhaupt		darunter Dampfer	
		eigene	fremde	eigene	fremde	eigene	fremde	eigene	fremde
		1000 Registertons netto							
Deutsches Reich	1907	10 600	11 746	10 032	10 959	10 717	11 697	10 150	10 917
	1900	7 101	7 456	6 590	6 590	7 200	7 450	6 683	6 594
Rußland	1906	1 086	8 335	987	8 200	1 062	7 990	844	7 977
	1900	1 001	6 760	890	6 534	848	6 416	729	6 205
Finland	1907	926	1 565	573	1 278	919	1 552	564	1 276
	1900	892	1 126	486	907	907	1 133	484	908
Schweden	1907	4 999	4 874	4 314	4 397	4 976	4 816	4 296	4 352
	1900	3 583	4 961	2 790	4 340	3 535	5 045	2 775	4 357
Norwegen	1907	2 380	2 023	1 852	1 860	2 399	2 017	1 871	1 845
	1900	2 114	997	1 215	814	2 058	990	1 219	809
Dänemark	1907	4 274	3 559	4 067	3 007	4 439	3 599	4 218	3 014
	1900	3 288	2 591	3 039	2 038	3 331	2 585	3 074	2 015
Großbrit. u. Irland*	1907	40 416	25 825	39 877	23 997	40 893	26 138	40 368	24 229
	1900	31 445	17 778	30 237	14 931	31 266	18 035	30 066	15 065
Niederlande	1907	3 535	10 246	3 479	10 074	3 553	10 250	3 491	10 067
	1900	2 375	7 073	2 290	6 860	2 400	7 023	2 317	6 806
Belgien	1907	1 392	12 073	1 391	11 786	1 389	12 105	1 388	11 818
	1900	1 380	7 121	1 380	6 810	1 385	7 092	1 384	6 769
Frankreich	1907	6 153	20 560	5 858	20 128	6 132	20 711	5 837	20 168
	1900	4 820	14 133	4 484	13 497	5 174	14 160	4 773	13 460
Spanien [1]	1907	6 767	11 406	6 700	11 185	6 836	12 596	6 777	12 421
	1900	6 918	7 463	6 802	7 226	6 591	7 506	6 485	7 315
Portugal [1]	1906	425	14 440	375	14 302	447	14 472	394	14 334
	1900	517	9 465	438	9 275	553	9 426	474	9 238
Italien	1906	3 212	11 005	2 710	10 898	3 260	10 980	2 760	10 870
	1901	2 887	7 144	2 365	7 036	3 029	7 162	2 490	7 048
Österreich	1907	2 394	1 183	2 365	955	2 516	1 153	2 485	923
	1900	1 449	888	1 419	690	1 504	877	1 471	689
Ungarn [2]	1907	2 254	1 191	2 245	1 105	2 244	1 196	2 235	1 113
	1900	1 300	923	1 274	836	1 304	923	1 275	836
Griechenland	1907	1 692	3 114	1 634	3 036	1 656	3 259	1 605	3 182
	1901	1 463	2 254	1 400	2 200	1 656	2 302	1 590	2 258
Bulgarien	1907	74	2 067	54	1 859	72	1 967	53	1 748
	1900	62	1 361	44	1 248	63	1 347	44	1 225

[1]) Es ist nicht zu ermitteln, ob sich die Angaben auf den Brutto- oder den Nettoraumgehalt beziehen. — [2]) Einschließlich der Küstenfahrt.

30. Seeverkehr wichtigerer Länder. (Schluß.)

In den Häfen der nachstehenden Länder	Jahr	Angekommen				Abgegangen			
		Schiffe überhaupt		darunter Dampfer		Schiffe überhaupt		darunter Dampfer	
		eigene	fremde	eigene	fremde	eigene	fremde	eigene	fremde
		1000 Registertons netto							
Kanada *	1. April bis 31. März 1907/8	6 931	3 258	6 435	2 787	6 005	3 297	5 421	2 858
	Juli–Juni 1900/1	4 467	3 048	3 922	2 347	3 903	3 125	3 424	2 280
Vereinigte Staaten von Amerika [1]	Juli–Juni 1906/7	8 116	28 506	6 761	26 793	8 093	27 897	6 709	26 158
	Juli–Juni 1900/1	6 381	23 387	4 868	20 863	6 417	23 403	4 827	20 885
		1000 Registertons brutto							
Mexiko	Juli–Juni 1907/8	41	3 546	39	3 382	40	3 394	39	3 251
	Juli–Juni 1899/1900	14	2 154	13	1 960	1	2 140	1	1 964
		1000 Registertons netto							
Brasilien [2]	1907	6 068	10 670	5 846	10 436	6 049	10 632	5 827	10 403
	1901	3 874	6 023	3 665	5 761	3 870	6 035	3 661	5 761
Uruguay	1907	103	7 691	82	7 073	106	7 611	85	7 015
	1902	217	5 409	190	4 974	204	5 409	177	4 986
Argentinien	1904	2 997	6 419	2 712	6 080	3 198	7 035	2 911	6 723
	1900	2 249	3 945	1 944	3 621	2 220	4 951	1 925	4 629
Chile	1907	249	6 921	242	5 868	198	6 039	192	5 100
	1899	390	2 988	371	2 230	403	2 717	387	2 074
Frz. Bes.* Algier	1907	365	1 880	359	1 836	270	2 041	265	1 997
	1900	286	852	.	.	247	985	.	.
Frz. Bes.* Tunis [2]	1907	1 638	2 044	1 634	1 889	1 634	2 055	1 630	1 901
	1901	1 404	1 320	1 403	1 196	1 404	1 324	1 404	.
Britische Besitzungen* Kapland [3]	1907	1 555	431	1 523	351	1 735	376	1 697	294
	1900	3 287	478	3 047	230	2 931	446	2 710	228
Britische Besitzungen* Natal [4]	1907	2 140	401	2 114	368	2 110	103	2 085	370
	1900	1 281	137	1 241	78	1 266	139	1 212	84
Britische Besitzungen* Britisch Indien [5]	April–März 1907/8	5 683	1 349	5 639	1 342	5 769	1 272	5 713	1 263
	April–März 1900/1	3 426	740	3 296	695	3 286	699	3 158	657
Britische Besitzungen* Ceylon	1906	4 732	1 965	.	.	4 631	1 971	.	.
	1900	3 054	1 196	.	.	3 042	1 196	.	.
*Niederländisch Indien [5]	1907	1 132	2 260	1 132	2 238	1 158	2 255	1 158	2 232
	1900	647	1 130	631	1 085	648	1 166	627	1 118
Japan [5]	1907	8 851	11 469	8 770	11 429	8 839	11 249	8 756	11 210
	1900	3 421	6 399	3 364	6 243	3 423	6 407	3 367	6 275
Britische Besitzungen* Neusüdwales	1907	5 005	1 066	4 595	661	4 991	1 020	4 594	637
	1900	3 488	606	2 946	340	3 359	562	2 869	337
Britische Besitzungen* Victoria	1907	3 593	611	3 486	532	3 607	585	3 482	508
	1900	2 556	373	2 411	288	2 565	379	2 417	288
Britische Besitzungen* Südaustralien	1907	2 425	501	2 307	414	2 428	509	2 307	413
	1900	1 464	316	1 369	235	1 465	307	1 374	235
Britische Besitzungen* Westaustralien	1907	1 377	404	1 368	384	1 361	402	1 348	381
	1900	1 271	355	1 230	256	1 268	338	1 225	253
Britische Besitzungen* Neuseeland	1907	1 185	69	1 122	43	1 162	63	1 102	43
	1900	785	70	691	38	757	68	650	38

[1] Einschließlich des Verkehrs über die großen Seen. — [2] Einschließlich der Küstenfahrt. — [3] Ohne den Verkehr mit Natal. 1900 sind die Dampfer in Brutto-, die Segelschiffe in Nettoregistertons nachgewiesen. — [4] Einschließlich des Verkehrs mit Kapland. — [5] Nur Schiffe europäischer Bauart.

31. Seeverkehr wichtigerer Häfen.

Häfen	Jahr	Angekommen				Abgegangen			
		Gesamtverkehr		darunter Auslandsverkehr		Gesamtverkehr		darunter Auslandsverkehr	
		überhaupt	darunter Dampfer	überhaupt	darunter Dampfer	überhaupt	darunter Dampfer	überhaupt	darunter Dampfer
		1000 Registertons netto							
Europa.									
Deutschland: Stettin	1907	1 874	1 791	1 564	1 494	1 876	1 805	1 497	1 446
	1900	1 546	1 448	1 285	1 197	1 552	1 459	1 209	1 137
Deutschland: Hamburg	1907	11 794	10 928	10 886	10 460	12 009	11 064	11 081	10 613
	1900	7 900	7 183	7 322	6 898	8 009	7 219	7 404	6 937
Deutschland: Bremerhaven	1907	2 092	1 907	1 806	1 776	2 207	1 985	1 859	1 838
	1900	1 272	1 172	1 063	1 036	1 343	1 200	1 121	1 092
Deutschland: Bremen	1907	1 504	1 285	1 215	1 180	1 450	1 255	1 137	1 105
	1900	896	702	698	647	863	681	645	604
Rußland[1]: Petersburg mit Kronstadt	1906	1 752	.	1 410	1 387	1 753	.	1 403	1 379
	1900	1 837	1 619	1 547	1 487	1 810	1 589	1 503	1 440
Rußland[1]: Riga	1906	1 554	.	1 231	1 167	1 564	.	1 325	1 267
	1900	1 161	979	916	836	1 165	980	940	855
Rußland[1]: Odessa	1906	3 178	.	1 532	1 529	3 140	.	1 503	1 501
	1900	2 751	2 650	1 207	1 198	2 596	2 499	1 055	1 044
Rußland[1]: Nikolajew	1906	1 315	.	946	946	1 309	.	960	960
	1900	634	626	277	276	630	629	286	286
Rußland[1]: Taganrog	1906	1 187	.	592	587	1 185	.	597	592
	1900	1 274	1 237	630	614	1 272	1 234	631	614
Schweden: Stockholm	1907	3 102	2 352	854	794	3 106	2 367	403	382
	1900	2 433	1 923	720	661	2 445	1 932	327	300
Schweden: Malmö	1907	2 350	2 296	1 980	1 942	2 352	2 297	1 758	1 746
	1900	1 729	1 650	1 453	1 387	1 712	1 641	1 220	1 205
Schweden: Helsingborg	1907	1 533	1 472	1 293	1 252	1 535	1 469	1 181	1 156
	1900	1 252	1 182	1 057	1 002	1 249	1 180	940	914
Schweden: Gothenburg	1907	2 128	1 999	1 620	1 550	2 127	2 003	1 667	1 608
	1900	1 574	1 452	1 247	1 153	1 561	1 450	1 206	1 132
Kristiania	1906	.	.	1 318	1 203	.	.	968	883
	1900	.	.	994	783	.	.	620	516
Kopenhagen	1907	3 699	3 403	2 984	2 778	3 927	3 598	3 198	2 965
	1900	3 327	2 980	2 750	2 488	3 353	2 980	2 760	2 491

[1]) Zum Auslandsverkehr ist auch der Verkehr zwischen russischen Häfen an verschiedenen Meeren gerechnet.

31. Seeverkehr wichtigerer Häfen. (Fortsetzung.)

	Häfen	Jahr	Angekommen				Abgegangen			
			Gesamtverkehr		darunter Auslandsverkehr		Gesamtverkehr		darunter Auslandsverkehr	
			überhaupt	darunter Dampfer	überhaupt	darunter Dampfer	überhaupt	darunter Dampfer	überhaupt	darunter Dampfer
			1000 Registertons netto							
Großbritannien	Leith	1907	2 041	1 963	1 336	1 287	2 086	2 016	1 302	1 256
		1900	1 721	1 616	1 055	996	1 681	1 576	982	919
	Blyth	1907	2 069	2 028	1 250	1 234	2 036	1 993	1 839	1 804
		1900	1 783	1 713	974	953	1 745	1 678	1 513	1 458
	Newcastle	1907	9 319	8 906	5 206	5 088	9 592	9 190	6 312	6 156
		1900	8 325	7 651	3 897	3 629	8 268	7 563	4 894	4 540
	Sunderland	1907	2 824	2 654	1 335	1 271	2 976	2 807	1 661	1 589
		1900	2 454	2 156	800	709	2 559	2 254	1 160	1 058
	Middlesborough	1907	2 602	2 482	1 616	1 585	2 707	2 588	1 513	1 473
		1900	1 709	1 558	1 096	1 054	1 734	1 590	882	842
	Hull	1907	4 806	4 560	3 698	3 611	4 791	4 534	3 091	3 003
		1900	3 418	3 049	2 667	2 409	3 314	2 954	2 274	2 058
	Grimsby	1907	1 556	1 483	1 322	1 290	1 533	1 480	1 342	1 305
		1900	1 209	1 083	931	835	1 177	1 053	960	859
	London	1907	17 292	16 501	11 160	10 717	16 486	15 607	8 599	8 203
		1900	15 553	14 410	9 581	8 790	14 947	13 710	7 120	6 450
	Dover	1907	1 799	1 752	1 638	1 632	1 796	1 753	1 630	1 627
		1900	1 139	1 057	973	961	1 131	1 057	964	956
	Southampton	1907	5 155	5 008	3 777	3 759	4 971	4 829	3 571	3 555
		1900	2 805	2 662	1 614	1 583	2 718	2 580	1 395	1 367
	Bristol	1907	1 988	1 751	867	844	2 023	1 788	581	564
		1900	1 441	1 184	720	641	1 414	1 165	401	354
	Newport	1907	2 947	2 770	1 605	1 562	2 902	2 723	2 053	2 006
		1900	2 179	1 937	1 092	1 020	2 166	1 924	1 511	1 429
	Cardiff	1907	10 664	10 296	5 735	5 611	10 864	10 483	9 012	8 810
		1900	9 480	8 756	5 133	4 806	9 331	8 631	7 637	7 098
	Swansea [1]	1907	2 198	2 057	992	927	2 248	2 105	1 764	1 663
		1900	2 054	1 826	1 018	931	1 985	1 740	1 428	1 276
	Liverpool	1907	11 597	11 222	8 167	8 061	11 426	11 068	7 258	7 137
		1900	9 316	8 694	6 002	5 673	9 158	8 529	5 666	5 298
	Manchester	1907	1 942	1 922	1 286	1 277	2 034	2 013	1 133	1 129
		1900	1 231	1 204	787	776	1 249	1 221	596	586
	Glasgow	1907	4 492	4 416	1 919	1 872	4 974	4 885	3 138	3 080
		1900	3 584	3 469	1 452	1 400	3 877	3 765	2 230	2 153
Niederlande	Amsterdam	1907	.	.	1 692	1 677	.	.	1 683	1 658
		1900	.	.	1 458	1 439	.	.	1 510	1 492
	Rotterdam	1907	.	.	9 516	9 363	.	.	9 275	9 118
		1900	.	.	5 964	5 789	.	.	5 757	5 592

[1]) Vom Dezember 1903 ab ist der Verkehr des Hafens Port Talbot abgetrennt und für sich angeschrieben worden.

31. Seeverkehr wichtigerer Häfen. (Fortsetzung.)

	Häfen	Jahr	Angekommen				Abgegangen			
			Gesamtverkehr		darunter Auslandsverkehr		Gesamtverkehr		darunter Auslandsverkehr	
			überhaupt	darunter Dampfer	überhaupt	darunter Dampfer	überhaupt	darunter Dampfer	überhaupt	darunter Dampfer
			1000 Registertons netto							
	Antwerpen	1907	.	.	11 212	10 981	.	.	11 241	11 010
		1900	.	.	6 696	6 460	.	.	6 670	6 420
Frankreich	Dünkirchen	1907	2 278	1 854	2 000	1 585	2 292	1 957	2 043	1 726
		1900	1 612	1 347	1 340	1 094	1 614	1 312	1 375	1 102
	Boulogne	1907	2 454	2 422	2 382	2 365	2 468	2 435	2 383	2 367
		1900	1 511	1 473	1 413	1 393	1 515	1 474	1 413	1 394
	Havre	1907	4 423	3 639	3 833	3 233	4 652	3 599	3 947	3 078
		1900	2 873	2 361	2 382	2 018	2 875	2 492	2 474	2 146
	Rouen	1907	1 760	1 532	1 528	1 449	1 774	1 550	1 482	1 419
		1900	1 307	1 128	1 120	1 054	1 316	1 131	1 101	1 029
	Cherbourg	1907	3 517	3 469	3 476	3 440	3 512	3 464	3 479	3 442
		1900	1 823	1 757	1 781	1 733	1 825	1 762	1 782	1 734
	Bordeaux	1907	2 438	1 785	1 619	1 311	2 466	1 612	1 794	1 300
		1900	1 990	1 461	1 285	1 031	2 163	1 567	1 392	1 111
	Marseille	1907	8 329	7 603	7 130	6 680	8 287	7 605	7 102	6 693
		1900	6 098	5 429	4 897	4 499	6 278	5 784	5 073	4 762
Spanien[1])	Bilbao	1907	2 825	2 802	2 389	2 386	2 751	2 729	2 249	2 249
		1900	2 749	2 726	2 353	2 344	2 689	2 673	2 342	2 342
	Santander	1907	1 403	1 394	982	982	1 290	1 282	813	813
		1900	1 083	1 053	721	719	918	900	491	489
	Coruña	1907	1 898	1 860	1 312	1 310	2 182	2 150	1 116	1 116
		1900	1 178	1 147	707	701	1 123	1 090	589	585
	Vigo	1907	1 806	1 791	1 396	1 391	2 086	2 072	1 613	1 613
		1900	1 040	1 026	708	705	883	870	596	596
	Huelva	1907	2 171	2 161	1 221	1 218	2 401	2 391	1 248	1 246
		1900	1 562	1 549	854	849	1 813	1 800	868	863
	Cadiz	1907	1 659	1 554	1 093	1 015	1 957	1 873	1 137	1 060
		1900	1 867	1 799	956	902	1 319	1 249	979	919
	Malaga	1907	1 445	1 426	605	598	1 728	1 711	974	969
		1900	1 480	1 444	716	700	1 397	1 365	791	776
	Alicante	1907	1 294	1 273	508	498	1 539	1 518	759	748
		1900	1 069	1 045	495	480	2 117	2 100	536	531
	Valencia	1907	1 987	1 942	1 100	1 076	2 136	2 106	1 291	1 284
		1900	1 643	1 577	816	775	1 770	1 700	1 045	1 016
	Barcelona	1907	4 175	4 076	1 932	1 877	3 467	3 369	1 445	1 397
		1900	2 648	2 529	1 731	1 664	2 573	2 486	1 176	1 141
Portugal[1])	Lissabon	1906	5 842	5 736	5 630	5 571	5 851	5 746	5 639	5 582
		1900	3 612	3 470	3 454	3 365	3 567	3 432	3 422	3 339
	Ponta Delgada (Azoren)	1906	1 380	1 343	1 237	1 212	1 382	1 343	1 237	1 210
		1900	1 411	1 362	1 288	1 251	1 416	1 370	1 291	1 259
	Funchal (Madeira)	1906	5 151	5 126	4 977	4 962	5 151	5 125	4 964	4 946
		1900	3 512	3 479	3 400	3 367	3 512	3 473	3 411	3 377

[1]) Es ist nicht zu ermitteln, ob sich die Angaben auf den Brutto- oder den Nettoraumgehalt beziehen.

31. Seeverkehr wichtigerer Häfen. (Fortsetzung.)

	Häfen	Jahr	Angekommen				Abgegangen			
			Gesamtverkehr		darunter Auslandsverkehr		Gesamtverkehr		darunter Auslandsverkehr	
			überhaupt	darunter Dampfer	überhaupt	darunter Dampfer	überhaupt	darunter Dampfer	überhaupt	darunter Dampfer
			1000 Registertons netto							
Italien[1]	Genua	1906	6 795	6 522	4 268	4 131	6 679	6 408	3 438	3 325
		1901	5 020	4 737	3 246	3 103	4 993	4 710	2 724	2 594
	Neapel	1906	6 387	6 260	2 853	2 833	6 342	6 218	3 052	3 046
		1901	3 687	3 547	1 356	1 338	3 675	3 537	1 523	1 515
	Palermo	1906	2 512	2 422	503	494	2 512	2 425	856	852
		1901	1 795	1 706	273	260	1 801	1 708	638	632
	Brindisi	1906	1 421	1 412	876	873	1 417	1 408	881	877
		1901	1 147	1 138	702	700	1 147	1 138	703	698
	Venedig	1906	1 910	1 796	1 281	1 192	1 913	1 798	1 392	1 332
		1901	1 391	1 273	1 079	989	1 387	1 269	984	907
Brit. Besitz.	Gibraltar	1907	5 057	5 010	5 057	5 010	5 044	5 004	5 044	5 004
		1900	4 455	4 408	4 455	4 408	4 415	4 372	4 415	4 372
	Malta	1907/8	3 792	3 739	3 792	3 739	3 774	3 729	3 774	3 729
		1900	3 538	3 474	3 538	3 474	3 532	3 468	3 532	3 468
Österr.-Ung.	Triest	1907	3 420	3 312	2 486	2 407	3 426	3 319	2 422	2 338
		1900	2 159	2 043	1 630	1 552	2 167	2 051	1 644	1 565
	Fiume	1907	2 168	2 091	.	.	2 164	2 090	.	.
		1900	1 681	1 592	.	.	1 684	1 592	.	.
Griechenld.	Piräus	1907	.	.	2 769	2 743	.	.	2 649	2 627
		1900	.	.	1 712	1 681	.	.	1 868	1 846
	Syra	1907	.	.	534	524	.	.	632	620
		1900	.	.	819	807	.	.	986	971
			Zusammen angekommen und abgegangen							
	Konstantinopel	1907	15 199	14 887	14 985	14 709	.	.	.	.
		1900	10 473	10 030	10 277	9 867	.	.	.	.
			Angekommen							
	Amerika.									
Kanada[2]	Montreal	1907/8	3 978	3 337	1 364	1 363	3 895	3 252	1 325	1 325
		1900/1	3 180	2 553	1 050	1 043	2 675	2 050	1 060	1 058
	Quebec	1907/8	2 254	2 219	1 249	1 246	2 211	2 188	540	533
		1900/1	1 362	1 292	663	641	1 470	1 378	416	389
	Halifax	1907/8	1 774	1 586	1 076	1 014	1 673	1 491	978	915
		1900/1	1 333	1 096	807	723	1 374	1 123	820	728
	St. John	1907/8	1 526	1 306	1 084	978	1 558	1 320	776	668
		1900/1	1 076	735	668	520	1 041	730	479	336
	Victoria	1907/8	2 117	2 047	1 378	1 350	2 082	2 017	1 318	1 288
		1900/1	1 568	1 519	992	962	1 544	1 508	978	949

[1]) Der Auslandsverkehr wird erst seit 1901 besonders nachgewiesen. — [2]) 1907/8 vom 1. April bis 31. März; 1900/1 vom 1. Juli bis 30. Juni.

31. Seeverkehr wichtigerer Häfen. (Fortsetzung.)

	Häfen	Jahr	Angekommen				Abgegangen			
			Gesamtverkehr		darunter Auslandsverkehr		Gesamtverkehr		darunter Auslandsverkehr	
			überhaupt	darunter Dampfer	überhaupt	darunter Dampfer	überhaupt	darunter Dampfer	überhaupt	darunter Dampfer
			1000 Registertons netto							
Vereinigte Staaten	Boston und Charlestown	1906/7	.	.	3 019	2 934	.	.	2 244	2 124
		1900/1	.	.	2 497	2 396	.	.	2 240	2 128
	New York	1906/7	.	.	11 383	11 067	.	.	10 473	10 162
		1900/1	.	.	8 679	8 143	.	.	8 118	7 597
	Philadelphia	1906/7	.	.	2 331	2 238	.	.	2 334	2 227
		1900/1	.	.	1 923	1 808	.	.	2 005	1 830
	Baltimore	1906/7	.	.	1 420	1 401	.	.	1 496	1 479
		1900/1	.	.	1 647	1 602	.	.	1 759	1 679
	New Orleans	1906/7	.	.	1 986	1 960	.	.	2 153	2 130
		1900/1	.	.	1 858	1 810	.	.	1 948	1 908
	Galveston	1906/7	.	.	1 333	1 311	.	.	1 597	1 588
		1900/1	.	.	646	625	.	.	742	719
	Puget Sound	1906/7	.	.	1 544	1 306	.	.	1 738	1 458
		1900/1	.	.	1 209	998	.	.	1 348	1 010
	San Francisco	1906/7	.	.	935	712	.	.	800	620
		1900/1	.	.	1 054	742	.	.	1 069	729
			1000 Registertons brutto							
Mexiko	Tampico	1907/8	1 389	1 387	1 257	1 255	1 398	1 396	1 239	1 237
		1900	657	638	.	.	659	639	.	.
	Veracruz	1907/8	2 161	2 145	1 703	1 700	2 182	2 167	1 755	1 752
		1900	667	644	.	.	669	649	.	.
	Habana	1906/7	4 543	.	4 104	3 966	4 510	.	4 074	3 939
		1900/1	3 275	.	2 874	.	3 247	.	2 846	.
			1000 Registertons netto							
	Port of Spain (Trinidad)	1906/7	.	.	873	.	.	.	894	.
		1900	.	.	537	.	.	.	533	.
Brasilien	Bahia	1907	1 911	1 883	.	.	1 909	1 885	.	.
		1902	1 375	1 330	.	.	1 373	1 331	.	.
	Rio de Janeiro	1907	3 949	3 822	.	.	3 917	3 792	.	.
		1900	1 998	1 825	.	.	2 048	1 870	.	.
	Santos	1907	2 708	2 684	.	.	2 693	2 669	.	.
		1900	870	825	.	.	860	818	.	.
	Montevideo	1907	7 057	6 858	6 805	6 649	6 990	6 795	6 736	6 593
		1900	4 169	3 968	2 319	2 201	4 139	3 953	2 053	1 971
Argentinien	Buenos Aires	1906	6 375	.	.	.	6 268	.	.	.
		1900	3 822	3 064	2 790	2 383	3 601	2 865	2 505	2 149
	Rosario	1906	1 506	1 418	.	.	1 476	1 383	.	.
		1900	1 321	1 164	736	672	1 344	1 182	1 040	952

31. Seeverkehr wichtigerer Häfen. (Fortsetzung.)

Häfen	Jahr	Angekommen				Abgegangen			
		Gesamtverkehr		darunter Auslandsverkehr		Gesamtverkehr		darunter Auslandsverkehr	
		überhaupt	darunter Dampfer	überhaupt	darunter Dampfer	überhaupt	darunter Dampfer	überhaupt	darunter Dampfer
		1000 Registertons netto							
Chile									
Iquique	1907	1 908	1 623	166	15	1 755	1 549	271	102
	1899	1 155	700	219	25	1 135	699	360	11
Valparaiso	1907	2 212	2 034	1 458	1 292	2 290	2 090	1 198	1 135
	1899	1 339	1 102	833	639	1 332	1 103	651	628
Afrika.									
Ägypten									
Port Saïd	1908	1 438	1 422	1 230	1 214	1 453	1 438	1 060	1 045
	1900	1 154	1 151	.	.	.	.	.	.
Alexandrien	1908	3 683	3 535	3 610	3 462	3 705	3 552	3 606	3 454
	1900	2 376	2 205	.	.	2 365	2 199	.	.
Algier	1907	1 412	.	1 124	.	1 512	.	1 117	.
	1900	787	.	505	.	651	.	449	.
		1000 Registertons brutto							
Las Palmas (Canar. Inseln)	1907	5 278	5 268	.	.	5 209	5 202	.	.
	1904	3 762	3 748	.	.	3 598	3 586	.	.
		1000 Registertons netto							
Kapland [1]									
Kapstadt	1907	2 880	2 837	1 694	1 654	2 883	2 836	1 611	1 564
	1900	4 214	3 865	3 431	3 083	4 152	3 827	2 566	2 253
Port Elizabeth	1907	1 718	1 684	56	24	1 726	1 694	139	107
	1900	2 316	2 195	468	357	2 265	2 148	764	655
East London	1907	1 479	1 455	63	43	1 483	1 460	197	178
	1900	1 970	1 933	797	766	1 929	1 900	1 266	1 238
Durban (Natal)	1907	2 541	2 482	2 541	2 482	2 513	2 455	2 513	2 455
	1900	.	.	1 418	1 319	.	.	1 405	1 296
Asien.									
Asiat.-Rußland									
Noworossijsk	1906	1 518	.	642	640	1 560	.	684	682
	1900	1 743	1 728	580	578	1 709	1 694	557	556
Batum	1906	1 062	.	616	591	1 051	.	593	569
	1900	1 549	1 498	842	795	1 555	1 507	831	786
Britische Besitzungen [2]									
Aden	1907/8	3 234	3 233	3 234	3 233	3 229	3 229	3 229	3 229
	1900/1	2 350	2 349	2 350	2 349	2 346	2 345	2 346	2 345
Bombay	1907/8	.	.	1 781	1 781	.	.	1 506	1 506
	1900/1	.	.	1 151	1 131	.	.	862	844
Colombo	1906	.	.	6 281	.	.	.	6 234	.
	1900	.	.	3 833	.	.	.	3 834	.
Calcutta	1907/8	.	.	1 617	1 616	.	.	1 491	1 483
	1900/1	.	.	1 188	1 135	.	.	1 245	1 194
Penang	1906	2 868	.	2 375	.	2 868	.	2 542	.
	1900	2 101	.	1 771	.	2 096	.	1 884	.
Singapore	1907	6 796	.	.	.	6 784	.	.	.
	1900	4 836	.	4 653	.	4 834	.	4 701	.
Hongkong	1906	9 941	.	9 941	.	9 892	.	9 892	.
	1900	7 022	.	7 022	.	7 000	.	7 000	.

[1]) Im Jahre 1900 sind die Dampfer in Brutto-, die Segelschiffe in Nettoregistertons nachgewiesen. Ferner ist der Verkehr mit Natal 1900 als Auslandsverkehr, 1907 als Küstenverkehr angesehen worden.

[2]) Nur Schiffe europäischer Bauart.

31. Seeverkehr wichtigerer Häfen. (Schluß.)

	Häfen	Jahr	Angekommen				Abgegangen			
			Gesamtverkehr		darunter Auslandsverkehr		Gesamtverkehr		darunter Auslandsverkehr	
			überhaupt	darunter Dampfer	überhaupt	darunter Dampfer	überhaupt	darunter Dampfer	überhaupt	darunter Dampfer
			1000 Registertons netto							
China	Canton	1907	2 370	2 329	.	.	2 368	2 328	.	.
		1900	1 760	1 751	.	.	1 765	1 756	.	.
	Hankau	1907	2 291	2 177	.	.	2 286	2 172	.	.
		1900	1 107	1 052	.	.	1 161	1 050	.	.
	Kiukiang	1907	2 973	2 958	.	.	2 976	2 958	.	.
		1900	1 712	1 697	.	.	1 712	1 697	.	.
	Wuhu	1907	3 112	3 085	.	.	3 110	3 084	.	.
		1900	1 880	1 856	.	.	1 881	1 857	.	.
	Nanking	1907	2 623	2 603	.	.	2 623	2 603	.	.
		1900	588	569	.	.	587	569	.	.
	Tschinkiang	1907	3 416	3 294	.	.	3 416	3 294	.	.
		1900	2 355	2 208	.	.	2 353	2 206	.	.
	Shanghai	1907	8 618	8 235	.	.	8 928	8 253	.	.
		1900	4 726	4 596	.	.	4 706	4 580	.	.
	Tschifu	1907	1 966	1 966	.	.	1 963	1 963	.	.
		1900	1 046	1 038	.	.	1 045	1 037	.	.
Japan[1]	Yokohama	1907	.	.	3 562	3 551	.	.	3 337	3 327
		1900	.	.	1 850	1 809	.	.	1 845	1 823
	Kobe	1907	.	.	5 498	5 484	.	.	5 427	5 409
		1900	.	.	2 817	2 757	.	.	2 786	2 731
	Moji	1907	.	.	4 745	4 744	.	.	4 641	4 640
		1900	.	.	1 316	1 312	.	.	1 326	1 321
	Nagasaki	1907	.	.	2 712	2 706	.	.	2 684	2 679
		1900	.	.	1 974	1 926	.	.	1 957	1 910
	Australien.									
Britische Besitzungen[2]	Sydney	1907	5 963	5 481	4 275	3 928	.	.	3 718	3 543
		1900	.	.	2 717	.	.	.	2 110	.
	Melbourne	1907	4 654	4 476	4 359	4 191	4 509	4 312	4 211	4 026
		1900	.	.	2 828	.	.	.	2 723	.
	Port Adelaide	1907	.	.	2 321	2 210	.	.	2 313	2 203
		1900	.	.	1 520	.	.	.	1 408	.

[1]) Nur Schiffe europäischer Bauart. — [2]) Der Verkehr der nebenstehenden Häfen mit den übrigen Ländern des Commonwealth of Australia ist zum Auslandsverkehre gerechnet.

32. Aktiengesellschaften.

a. Bestand.

Länder	Jahr	Zahl der Gesellschaften	Nominalkapital in Millionen der Landeswährung	Währung	Eingezahltes Kapital in Millionen der Landeswährung	Eingezahltes Kapital in Millionen ℳ*)
Deutsches Reich[1])	1908	5 185	14 814,6	ℳ	—	N.K. 14 814,6
	1907	5 148	14 398,3	ℳ	—	N.K. 14 398,3
	1906	5 051	13 947,7	ℳ	—	N.K. 13 947,7
Preußen (G. m. b. H.)	*1907*	*9 002*	*1 992,4*	ℳ	—	*N.K. 1 992,4*
	1906	*7 709*	*1 828,1*	ℳ	—	*N.K. 1 828,1*
Schweiz	1907	3 111	2 471,4	fr	.	N.K. 1 947,1
	1906	2 949	2 270,5	fr	.	N.K. 1 816,4
	1905	2 754	2 000,3	fr	.	N.K. 1 600,3
Österreich A. G.[2])	1906	609	2 587,1	K	2 567,3	2 182,2
	1905	587	2 411,1	K	2 367,6	2 012,4
Österreich *G. m. b. H.*[3])	*1908*	*492*	*144,0*	*K*	*124,2*	*105,6*
	1907	*248*	*73,6*	*K*	*63,3*	*53,8*
	1906	*61*	*22,6*	*K*	*22,6*	*19,2*
Ungarn[4])	1907	2 070	1 435,4	K	.	N.K. 1 220,1
	1906	1 895	1 327,6	K	.	N.K. 1 128,5
Niederlande	1906/07	5 043	—	f	1 343,8	2 284,5
	1905/06	4 745	—	f	1 279,5	2 175,2
Belgien	1900	1 358	2 868,1	fr	.	N.K. 2 294,5
Dänemark	1908	2 437	—	Kr	773,1	869,7
	1905	1 824	—	Kr	597,9	672,6
Großbritannien und Irland[5])	1907	43 038	—	£	2 061,0	42 044,4
	1906	40 995	—	£	2 003,4	40 869,4
Britisch Indien[6])	1906/07	1 922	—	£	29,5	601,8
	1905/06	1 728	—	£	27,9	569,2
Frankreich	1898	6 325	13 518,2	fr	.	N.K. 10 814,6
Italien[7])	1897	450	1 292,7	l.	1 214,8	971,8
Rußland[8])	1906	1 425	.	Rbl.	2 483,7	5 364,8
	1905	1 477	—	Rbl.	2 454,6	5 302,0
Finland	1903	1 251	—	F. M.	304,1	243,3
Japan	1907	4 289	.	Yen	939,7	1 973,4
	1905	4 216	—	Yen	858,5	1 802,8

) Den Umrechnungen sind die auf S. 61 angegebenen Werte zugrunde gelegt.

[1]) Einschl. Kommanditaktiengesellschaften und Reichsbank. — [2]) Ohne Eisenbahngesellschaften, deren Ende 06: 129, 1905: 126 bestanden. — [3]) Auf Grund des Gesetzes vom 6. 3. 06. — [4]) Industriegesellschaften, Banken d Sparkassen, die meist von Aktiengesellschaften betrieben werden. Eine Ausscheidung der Gemeindesparkassen hat cht vorgenommen werden können, daher sind die mitgeteilten Zahlen nicht ganz genau. Die Zahlen beziehen sich f Ungarn einschl. Croatien und Slavonien. — [5]) Joint stock companies aller Art (ohne Eisenbahngesellschaften). — Joint stock companies. — [7]) Ohne Banken und Versicherungsgesellschaften. — [8]) Ohne Versicherungsgesellschaften in 1906.

32b. Gründungen und Kapitalerhöhungen.

Länder	Jahr	Zahl der gegründeten Gesellschaften	Kapital der gegründeten Gesellschaften (in Millionen Landeswährung) Nominal	Eingezahlt	Kapitalerhöhungen bestehender Gesellschaften (in Millionen Landeswährung)	Währung	Kapitalvermehrung zusammen in Millionen in Landeswährung	ℳ*)
Deutsches Reich	1908	155	162,4	.	453,7	ℳ	—	616,1
Preußen (G. m. b. H.)	*1907*	*1 924*	*209,9*	.	*43,3*	ℳ	—	*253,2*
Österreich A. G.**)	1908	35	78,0	.	59,3	K	137,3	116,7
Österreich *G. m. b. H.*	*1908***)	*266*	*63,8*	.	.	*K*	—	—
Schweiz	1906	291	132,6	.	181,1	f	313,7	251,0
Schweden	1907	767	259,8	177,7	87,5	Kr	347,3	390,7
Norwegen	1907	500	79,4	.	10,5	Kr	89,9	101,1
Großbritannien und Irland	1907	5 265	137,9	.	.	£	.	.
Frankreich	1905	1 112	649,9	.	.	fr	.	.

*) Siehe Anmerkung *) zu a. — **) Aus der Zeitschrift »Das Handelsmuseum« Wien, Band 24. 1909. S. 109.

33. Der Außenhandel der

(E. u. A. = Einfuhr u. Ausfuhr im Spezialhandel;

Länder		Wert der Waren in Millionen Mark									
		1908	1907	1906	1905	1904	1903	1902	1901	1900	1899
Deutsches Zollgebiet	E.	7 664,0	8 746,7	8 021,9	7 128,8	6 354,3	6 002,7	5 631,0	5 421,2	5 765,6	5 483,1
	A.	6 398,5	6 845,2	6 359,0	5 731,6	5 222,8	5 014,6	4 677,8	4 431,4	4 611,4	4 207,0
	G.E.	8 301,9	9 569,7	8 685,3	7 470,0	6 711,1	6 357,0	5 918,7	5 727,1	6 128,7	5 827,1
	G.A.	7 018,6	7 441,4	6 869,5	6 077,8	5 565,4	5 341,9	4 995,8	4 744,0	4 960,2	4 512,5
Deutsch Afrika	G.E.	.	71,4	76,7	59,6	38,5	33,0	37,0	33,7	36,8	34,2
	G.A.	.	34,4	24,2	21,9	19,5	20,0	18,3	15,8	14,1	12,8
Deutsche Besitz. i. d. Südsee[2]	G.E.	.	8,3	8,3	8,1	5,6	6,6	5,9	4,5	4,8	4,0
	G.A.	.	5,2	5,6	4,4	3,9	3,9	3,8	3,6	2,9	2,9
Belgien[3]	E.	.	3 018,9	2 763,2	2 454,7	2 225,8	2 125,1	1 904,5	1 776,8	1 772,6	1 808,2
	A.	.	2 278,5	2 235,1	1 866,9	1 746,6	1 688,3	1 540,4	1 462,6	1 538,3	1 559,4
	G.E.	.	4 899,0	4 580,6	3 991,9	3 541,2	3 557,9	3 151,7	2 912,5	2 875,5	2 923,4
	G.A.	.	4 152,9	4 050,2	3 404,8	3 079,3	3 111,9	2 778,5	2 591,6	2 638,0	2 651,3
Bulgarien[3]	G.E.	105,1	99,7	86,8	97,8	103,8	65,4	57,0	56,0	37,1	48,1
	G.A.	89,9	100,5	91,7	118,4	126,1	86,5	82,9	66,2	43,2	42,8
Dänemark	E.	.	676,3	629,2	542,8	523,9	499,3	487,7	446,5	468,2	449,7
	A.	.	469,0	442,7	439,8	403,5	396,2	358,0	326,9	315,9	303,9
	G.E.	.	887,5	816,3	700,3	673,7	656,1	633,1	576,9	592,7	553,6
	G.A.	.	680,5	629,4	600,2	560,1	556,1	502,8	457,9	441,6	410,1
Frankreich	E.	4 872,7	4 978,4	4 501,8	3 823,1	3 601,9	3 841,0	3 515,2	3 495,4	3 758,2	3 614,6
	A.	4 217,6	4 476,9	4 213,4	3 893,5	3 560,8	3 401,8	3 401,7	3 210,4	3 287,0	3 322,1
	G.E.	.	6 299,7	5 672,3	4 849,2	4 577,2	4 863,6	4 558,9	4 485,0	4 790,9	4 678,4
	G.A.	.	5 804,9	5 462,5	5 041,8	4 595,6	4 462,0	4 477,6	4 175,8	4 417,3	4 426,8
Algerien	E.	368,4	358,6	321,3	307,4	297,1	274,5	258,8	257,9	250,7	248,0
	A.	260,6	270,8	224,2	233,8	235,6	252,9	243,9	206,3	183,5	260,3
	G.E.	.	380,8	340,0	325,0	307,3	287,0	266,2	268,1	259,1	255,9
	G.A.	.	292,6	243,1	247,5	245,3	263,6	252,0	213,5	193,9	277,1
Tunis[3]	G.E.	.	82,3	71,5	72,8	66,7	66,9	58,4	51,7	49,2	44,6
	G.A.	.	82,7	64,5	46,6	61,5	57,1	40,5	31,3	34,0	39,5
Französisch Indochina	G.E.	.	236,0	176,5	203,6	148,0	163,4	171,0	162,0	148,8	92,4
	G.A.	.	202,7	141,5	135,0	125,1	93,9	147,1	128,5	124,5	109,4
Übrige französ. Kolonien	G.E.	.	187,5	187,4	187,6	181,3	194,4	177,7	.	.	.
	G.A.	.	207,4	194,7	172,9	175,0	181,3	164,5	.	.	.
Griechenland[3]	G.E.	.	118,7	114,8	112,6	110,2	110,0	109,8	112,4	105,1	105,0
	G.A.	.	92,8	94,4	67,1	73,1	68,7	63,7	75,2	82,2	75,0
Großbritannien[4]	E.	10 474,9	11 298,9	10 664,8	9 939,7	9 806,0	9 649,7	9 436,6	9 264,6	9 381,8	8 567,9
	A.	7 695,3	8 691,1	7 661,7	6 728,3	6 134,5	5 932,3	5 781,9	5 712,4	5 940,3	5 395,6
	G.E.	12 100,1	13 174,5	12 400,9	11 526,4	11 241,2	11 069,0	10 779,2	10 648,6	10 670,7	9 894,7
	G.A.	9 320,5	10 566,7	9 397,8	8 315,0	7 568,7	7 351,6	7 124,5	7 096,4	7 229,2	6 722,5
Brit. Südafrika[5][6]	G.E.	515,4	560,0	644,8	691,6	716,4	1 063,3	952,9	631,9	470,7	422,8
	G.A.	935,9	381,5	354,9	306,4	283,5	249,1	246,7	222,5	167,8	219,4
Br. Westafrika	G.E.	.	141,4	112,2	99,8	101,6	98,7	93,7	84,4	73,1	69,2
	G.A.	.	127,9	100,6	85,5	88,5	74,6	75,1	61,3	66,7	67,2
Übr. Br. Afrika u. St Helena	G.E.	.	29,1	30,4	27,2	23,9	22,9	18,7	16,1	21,1	22,7
	G.A.	.	18,0	16,7	14,2	10,9	8,3	8,8	8,4	8,4	10,7
Brit. Indien[7]	G.E.	.	1 958,0	1 714,9	1 637,2	1 516,9	1 355,6	1 250,7	1 301,3	1 187,4	1 107,7
	G.A.	.	2 495,4	2 492,8	2 290,1	2 227,6	2 160,9	1 831,8	1 780,5	1 538,8	1 552,2
Ceylon	G.E.	.	163,3	153,4	147,4	143,3	137,2	133,1	141,5	155,8	138,1
	G.A.	.	176,0	149,2	139,0	137,5	139,0	133,6	118,7	125,2	137,5
Straits-Settlements	G.E.	.	768,8	756,9	652,4	623,4	603,1	542,1	553,6	571,1	488,6
	G.A.	.	671,8	669,6	541,1	488,7	486,0	476,8	479,2	489,0	428,5
Britisch Westindien[8][9]	G.E.	.	182,5	155,4	146,2	135,8	135,6	141,9	140,0	137,5	136,9
	G.A.	.	168,3	130,7	134,7	115,1	107,2	129,9	128,7	129,7	127,7

[1]) Siehe Erläuterungen und Bemerkungen auf Seite 60*/61*. — Änderungen gegen die Vorjahre beruhen auf Benutzung der neuesten neuer Schiffe. — [5]) Vor 1890 einschließlich Edelmetalle und Münzen. (Diese Ausfuhr ist bedeutend, sie betrug in Millionen Mark: 1906 = 540,9, das dem im Kopfe bezeichneten Jahre folgt. — [8]) Vor 1903 einschließlich Edelmetalle und Münzen. — [9]) Jamaika, St. Vincent, Trinidad und

ichtigeren Länder der Erde.

.E. u. G.A. = Einfuhr u. Ausfuhr im Gesamthandel.) [1]

Wert der Waren in Millionen Mark										Länder	
1898	1897	1896	1895	1894	1893	1892	1891	1890	1889		
5 080,6	4 680,7	4 307,2	4 120,7	3 938,3	3 961,7	4 018,5	4 150,8	4 145,5	3 989,6	E...	Deutsches Zollgebiet
3 756,6	3 635,0	3 525,1	3 317,9	2 961,5	3 092,0	2 954,1	3 175,5	3 326,5	3 164,8	A...	
5 386,0	4 991,5	4 637,9	4 433,0	4 205,0	4 310,9	4 259,5	4 570,8	4 518,0	4 414,2	G.E.	
4 057,1	3 955,7	3 913,2	3 662,3	3 259,9	3 401,5	3 281,0	3 539,6	3 677,2	3 575,9	G.A.	
29,5	22,1	20,8	.	.	.	.	.	.	.	G.E.	Deutsch Afrika
11,3	10,3	11,0	.	.	.	.	.	.	.	G.A.	
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	G.E.	Deutsche Besitzungen in der Südsee
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	G.A.	
1 635,8	1 498,4	1 421,4	1 344,3	1 259,6	1 260,1	1 229,2	1 439,9	1 337,7	1 245,1	E...	Belgien
1 429,6	1 301,1	1 174,4	1 108,4	1 042,9	1 084,8	1 095,6	1 215,2	1 149,6	1 166,8	A...	
2 623,2	2 516,7	2 429,9	2 324,0	2 162,5	2 248,6	2 254,1	2 495,7	2 551,3	2 485,5	G.E.	
2 415,9	2 316,2	2 176,2	2 083,9	1 939,6	2 072,2	2 115,5	2 277,6	2 358,5	2 410,4	G.A.	
58,2	67,2	61,2	55,2	79,4	72,7	61,8	65,1	67,6	58,3	G.E.	Bulgarien
53,2	47,8	87,0	62,1	58,3	73,2	59,7	56,9	56,8	64,5	G.A.	
413,2	366,6	358,5	350,9	345,4	318,9	315,6	331,0	301,8	301,8	E...	Dänemark
268,3	273,9	245,9	243,8	249,4	223,1	234,2	234,7	219,5	195,0	A ..	
520,0	468,9	431,9	409,5	392,6	360,3	365,1	376,4	345,4	342,4	G.E.	
367,2	369,1	319,4	302,5	296,6	264,5	283,9	280,2	263,1	235,5	G.A.	
3 622,8	3 204,4	3 076,9	3 013,1	3 118,8	3 121,5	3 392,3	3 861,9	3 593,9	3 496,5	E...	Frankreich
2 843,8	2 914,4	2 754,7	2 732,8	2 493,3	2 621,5	2 803,2	2 891,5	3 040,3	3 000,2	A...	
4 521,9	4 161,4	3 992,3	3 984,9	3 883,9	4 010,7	4 160,1	4 810,0	4 416,4	4 309,4	G.E.	
3 785,5	3 890,5	3 720,8	3 717,3	3 340,9	3 504,4	3 686,6	3 831,7	3 920,6	3 890,8	G.A.	
234,9	214,6	218,1	207,0	210,0	187,4	194,2	217,9	.	192,3	E...	Algerien
215,1	224,2	187,2	230,2	196,1	137,5	184,8	180,5	.	186,1	A...	
244,8	224,3	223,4	227,3	224,8	194,2	205,0	225,0	.	210,6	G.E.	
231,5	230,7	200,4	249,3	215,2	156,0	197,6	190,9	.	194,5	G.A.	
43,4	43,6	37,6	35,7	34,0	31,1	31,9	31,7	23,6	.	G.E.	Tunis
35,8	29,8	28,0	33,4	29,9	24,0	30,1	42,1	24,8	.	G.A.	
83,0	71,4	65,7	72,1	55,0	55,2	55,6	54,3	48,8	48,9	G.E.	Französisch Indochina
103,3	95,0	71,9	78,0	83,8	75,7	77,0	54,3	46,2	46,9	G.A.	
151,2	136,6	132,3	123,5	134,7	109,5	134,1	117,2	121,9	114,7	G.E.	Übrige französische Kolonien
129,2	118,6	116,6	111,1	131,0	126,5	110,4	98,6	109,3	115,1	G.A.	
110,6	93,1	93,0	87,7	88,0	73,2	95,4	112,3	96,6	106,1	G.E.	Griechenland
70,6	65,4	58,7	57,7	59,4	70,4	65,8	86,0	76,6	86,2	G.A.	
8 374,1	7 989,7	7 877,3	7 293,2	7 162,0	7 064,9	7 341,9	7 631,9	7 272,5	7 374,8	E ..	Großbritannien
4 767,5	4 785,1	4 906,2	4 619,8	4 413,0	4 459,1	4 642,0	5 051,0	5 383,9	5 085,7	A...	
9 613,2	9 214,5	9 026,2	8 513,0	8 342,5	8 267,8	8 658,1	8 896,1	8 594,7	8 736,6	G.E	
6 006,7	6 010,0	6 055,0	5 839,5	5 593,4	5 661,9	5 958,2	6 315,2	6 706,2	6 447,6	G.A.	
448,4	488,4	476,3	326,0	274,7	282,0	258,5	247,4	281,6	314,0	G.E.	Britisch Südafrika
209,1	193,2	199,7	197,0	151,7	177,7	181,3	192,1	191,2	192,6	G.A.	
62,6	55,4	56,0	54,6	.	.	.	.	.	.	G.E.	Britisch Westafrika
61,4	56,4	58,4	60,9	.	.	.	.	.	.	G.A.	
20,4	14,2	12,6	10,5	.	.	.	.	.	.	G.E.	Übriges brit. Afrika und St. Helena
9,9	8,4	9,8	8,7	.	.	.	.	.	.	G.A.	
1 056,9	1 026,8	998,7	890,8	861,9	1 000,5	893,3	1 046,7	1 160,8	1 021,9	G.E.	Britisch Indien
1 599,5	1 327,7	1 336,7	1 357,2	1 246,9	1 356,9	1 404,4	1 598,4	1 605,1	1 523,8	G.A.	
118,3	110,0	93,7	85,8	77,0	82,3	82,8	88,0	86,5	76,1	G.E.	Ceylon
113,6	97,9	94,7	87,4	80,4	85,4	80,6	86,8	76,9	64,7	G.A.	
417,4	375,5	393,2	378,2	369,2	372,5	376,0	397,7	447,2	409,9	G.E.	Straits-Settlements
362,3	322,1	337,9	324,8	319,3	326,3	335,0	350,9	366,4	337,3	G A.	
128,9	119,9	131,6	133,8	138,3	141,6	127,6	124,3	139,9	122,8	G.E.	Brit. Westindien
115,6	103,9	107,3	108,6	122,0	142,4	126,7	115,5	133,7	128,9	G.A.	

Veröffentlichungen. — [2]) Vor 1903 einschließlich Edelmetalle. — [3]) Einschließlich Edelmetalle und Münzen. — [4]) Seit 1899 einschließlich 1905 = 422,6, 1904 = 348,8.) — [6]) Seit 1902 einschließlich Oranje-Kolonie und Transvaal. — [7]) Jahr endet am 31. März des Jahres, Tobago: Jahr endet am 31. März des Jahres, das dem im Kopfe bezeichneten Jahre folgt.

33. Der Außenhandel der wichtigeren

(E. u. A. = Einfuhr u. Ausfuhr im Spezialhandel;

Länder		Wert der Waren in Millionen Mark									
		1908	1907	1906	1905	1904	1903	1902	1901	1900	1899
Kanada [1] [2] [3]	E...	1 477,9	1 048,9	1 189,8	1 056,8	1 056,1	981,9	851,7	761,2	759,4	647,0
	A...	1 037,2	758,3	989,0	801,6	843,7	903,1	830,3	753,5	746,0	593,8
	G.E.	1 529,8	1 059,5	1 206,3	1 077,4	1 088,7	1 013,1	891,5	799,7	796,4	683,6
	G.A.	1 106,1	806,8	1 036,0	846,2	896,8	948,6	888,9	825,3	806,0	667,4
Neufundland [4]	G.E.	.	42,5	43,3	42,0	39,1	35,4	32,8	30,8	30,3	26,2
	G.A.	.	50,7	50,7	44,7	43,5	41,6	39,9	34,9	36,0	28,6
Austral. Bund [5]	G.E.	.	1 019,3	865,4	750,8	730,7	745,8	829,8	865,7	844,4	700,3
	G.A.	.	1 240,1	1 061,4	919,1	810,3	594,2	895,9	1 013,8	937,6	991,7
Neuseeland	G.E.	.	337,4	291,8	254,6	263,2	246,4	223,6	231,7	208,2	175,7
	G.A.	327,9	364,4	317,8	273,9	257,8	262,0	236,9	225,4	239,6	211,5
Italien [6]	E...	2 424,7	2 304,5	2 011,5	1 612,6	1 502,0	1 450,7	1 379,0	1 374,8	1 360,2	1 205,2
	A...	1 486,6	1 559,1	1 524,8	1 364,3	1 258,1	1 194,4	1 155,2	1 099,6	1 070,6	1 145,1
	G.E.	.	2 399,9	2 092,0	1 686,6	1 568,1	1 516,7	1 444,1	1 395,2	1 474,5	1 311,1
	G.A.	.	1 631,8	1 592,0	1 428,2	1 322,3	1 248,8	1 208,5	1 119,9	1 184,9	1 251,0
Niederlande	E...	.	4 520,7	4 283,7	4 360,6	4 083,9	3 858,4	3 668,6	3 449,9	3 316,0	3 240,7
	A...	.	3 738,2	3 532,8	3 382,0	3 371,2	3 306,0	3 100,6	2 941,1	2 876,0	2 664,3
Norwegen	E...	.	396,7	351,5	318,7	304,0	307,3	314,8	311,4	338,0	338,8
	A...	.	247,5	241,7	212,5	192,3	195,3	191,8	174,0	183,1	168,8
	G.E.	347,1	406,8	386,5	351,4	328,7	329,4	326,5	323,2	349,5	349,3
	G.A.	254,2	253,2	276,7	245,2	216,9	217,4	203,4	185,7	194,6	179,3
Österreich-Ungarn	E...	2 152,5	2 126,7	1 990,0	1 824,2	1 740,7	1 595,5	1 462,3	1 404,7	1 441,9	1 367,5
	A...	1 976,3	2 088,7	2 023,1	1 907,2	1 775,4	1 810,3	1 626,6	1 602,6	1 650,7	1 582,4
	G.E.	.	2 198,5	2 049,6	1 881,2	1 794,4	1 645,9	1 504,7	1 440,1	1 486,6	1 422,5
	G.A.	.	2 259,1	2 208,3	2 032,1	1 854,7	1 901,0	1 699,5	1 683,9	1 752,4	1 672,4
Portugal	E...	.	279,0	274,2	275,5	281,7	267,0	252,4	262,5	271,1	229,9
	A...	.	138,1	138,9	131,5	139,4	138,9	129,1	128,4	140,4	130,8
	G.E.	.	.	.	353,6	366,6	346,5	317,3	332,8	344,2	303,9
	G.A.	.	.	.	209,7	224,3	218,4	194,0	198,7	213,5	204,7
Rumänien [7]	G.E.	.	.	337,3	270,0	249,1	215,9	226,7	233,9	173,6	266,7
	G.A.	.	.	393,1	365,7	209,5	284,5	299,9	283,1	224,0	119,3
Rußland	G.E.	1 614,2	1 515,2	1 348,8	1 371,8	1 407,0	1 472,4	1 294,2	1 281,8	1 353,0	1 405,0
	G.A.	2 026,1	2 142,7	2 164,0	2 327,0	2 173,8	2 162,5	1 858,3	1 645,0	1 547,5	1 354,3
Finland	G.E.	.	303,2	251,1	214,6	213,7	214,0	187,3	172,5	216,6	200,8
	G.A.	.	212,3	224,1	198,2	172,5	171,0	160,5	149,3	158,2	147,9
Schweden [7]	G.E.	.	758,5	724,8	654,8	650,8	601,8	568,3	524,6	601,8	567,9
	G.A.	.	590,5	567,3	506,5	466,6	496,6	441,4	397,7	440,3	403,0
Schweiz [8] [9]	E...	1 191,0	1 349,9	1 175,2	1 103,9	992,1	956,9	902,8	840,0	888,9	930,1
	A...	830,7	922,4	856,9	775,5	713,2	710,8	699,4	669,3	668,9	636,8
	G.E.	.	1 358,4	1 178,9	1 105,9	998,0	973,5	913,6	851,3	897,3	937,0
	G.A.	.	929,1	862,1	784,2	722,7	721,7	709,7	679,3	676,9	646,4
Serbien	E...	.	56,5	35,5	44,5	48,7	46,6	35,9	35,1	43,2	37,1
	A...	.	65,2	57,3	57,6	49,7	48,0	57,7	52,5	53,2	52,6
Spanien [10]	G.E.	767,1	752,3	839,5	861,7	755,9	769,5	727,4	754,7	789,2	836,3
	G.A.	712,3	742,6	745,6	785,8	744,1	740,5	668,6	632,1	669,4	691,5
Türkei [11]	G.E.	.	.	577,1	.	566,1	491,8	463,4	495,2	450,7	479,2
	G.A.	.	.	362,0	.	323,8	336,0	295,2	292,4	286,9	241,7
Ägypten	E...	522,1	542,0	498,2	447,5	426,6	347,6	307,4	316,3	292,8	237,4
	A...	443,4	581,3	516,2	422,5	431,8	405,4	374,5	335,2	355,3	324,9
Argentinien [6]	G.E.	1 105,5	1 157,7	1 093,4	830,9	758,6	531,4	417,3	461,5	459,6	473,2
	G.A.	1 482,3	1 199,6	1 183,6	1 307,5	1 069,8	895,0	726,9	679,3	626,1	748,9

[1]) Bis 1904 einschließlich Edelmetalle und Münzen. — [2]) Jahr endet am 30. Juni, seit 1907 am 31. März des im Kopfe des im Kopf bezeichneten Jahres. — [5]) Vor 1903 einschließlich Edelmetalle und Münzen. (Diese Ausfuhr ist bedeutend, sie betrug in Millionen und Münzen. (Rumänien seit 1903 ausschließlich des mit der Post ein- bzw. ausgeführten Goldes und Silbers.) — [8]) Einschließlich un Generalhandels (Effektivhandel + unmittelbare Durchfuhr) angenommen worden sind. — [10]) Seit 1902 ohne Edelmetalle. — [11]) Jahr endet

ände r der Erde. (Fortsetzung.)
.E. u. G.A. = Einfuhr u. Ausfuhr im Gesamthandel.)

Wert der Waren in Millionen Mark										Länder
1898	1897	1896	1895	1894	1893	1892	1891	1890	1889	
548,9	467,4	464,5	442,1	475,0	511,2	491,3	476,0	473,6	460,6	E. ..
626,5	533,9	480,5	450,0	443,9	460,4	423,5	376,4	368,3	345,5	A. ..
589,4	500,5	495,4	465,0	518,4	541,8	534,8	503,6	511,5	483,7	G.E. Kanada
689,4	579,1	508,0	477,0	493,4	497,7	478,4	413,2	406,1	374,4	G.A.
21,8	24,9	24,8	21,6	30,2	32,2	.	28,5	27,1	27,8	G.E. Neufundland
21,9	20,6	27,9	26,0	24,7	26,7	.	31,6	26,0	25,8	G.A.
643,2	652,3	606,7	473,9	447,4	485,5	615,1	770,4	718,5	767,7	G.E. Austral. Bund
820,6	771,9	673,5	687,3	656,4	678,8	681,7	736,4	599,0	603,8	G.A.
167,8	163,3	143,7	125,0	122,4	132,7	137,8	131,4	121,2	122,2	G.E. Neuseeland
190,7	178,6	168,5	150,1	170,1	158,4	174,4	174,6	180,0	171,5	G.A
1 130,7	953,3	944,1	949,8	875,7	953,0	938,7	901,3	1 055,7	1 112,9	E. ..
962,9	873,4	841,7	830,2	821,2	771,4	766,6	701,4	716,8	760,5	A. ..
1 233,0	1 044,0	1 024,3	1 013,8	921,9	992,8	979,9	958,2	1 104,4	1 157,0	G.E. Italien
1 065,2	964,1	921,8	893,1	867,4	811,1	807,7	758,4	765,4	804,6	G.A.
2 997,3	2 845,9	2 752,3	2 431,4	2 445,7	2 345,7	2 141,0	2 256,3	2 183,0	2 098,3	E. .. Niederlande
2 572,9	2 499,6	2 259,0	1 988,7	1 880,1	1 880,9	1 909,2	1 922,3	1 828,0	1 823,3	A. ..
306,3	287,7	259,0	240,1	222,8	219,6	216,4	243,8	227,2	208,0	E. ..
170,4	179,6	155,0	144,5	139,5	142,6	133,7	139,6	140,0	141,6	A. ..
315,2	296,7	270,2	250,1	231,7	230,1	225,0	250,9	234,7	215,6	G.E. Norwegen
179,3	188,7	166,2	154,4	148,5	153,1	142,3	146,7	147,5	149,3	G.A.
1 393,7	1 283,9	1 199,8	1 228,2	1 190,0	1 140,2	1 058,4	1 043,3	1 038,2	1 001,6	E. ..
1 373,0	1 302,6	1 315,8	1 261,1	1 352,3	1 369,4	1 228,6	1 337,4	1 311,3	1 302,5	A. ..
1 449,4	1 331,1	1 235,9	1 264,0	1 224,8	1 185,4	1 066,3	1 051,1	.	.	G.E. Österreich-Ungarn
1 453,5	1 376,7	1 387,6	1 332,9	1 423,8	1 463,2	1 230,2	1 338,8	.	.	G.A.
220,7	183,5	179,5	180,9	161,9	173,9	140,0	179,4	201,1	189,8	E. ..
141,3	124,0	118,7	122,4	108,6	106,3	111,8	97,1	97,8	106,0	A. ..
286,4	229,9	225,1	231,2	218,3	228,7	192,4	226,9	248,5	233,0	G.E. Portugal
207,0	170,3	164,3	172,8	165,0	161,1	164,2	144,5	145,2	149,1	G.A.
311,9	284,6	270,3	243,7	337,7	344,4	304,6	349,3	290,2	294,4	G.E. Rumänien
226,5	179,3	259,2	212,0	235,4	296,5	228,3	219,7	220,8	219,3	G.A.
1 339,9	1 215,2	1 279,9	1 184,7	1 231,1	987,4	828,0	853,5	977,8	935,2	G.E. Rußland
1 589,9	1 576,8	1 494,2	1 516,0	1 471,3	1 276,3	974,9	1 591,6	1 657,0	1 639,2	G.A.
189,6	162,0	138,1	120,3	111,0	101,0	116,5	117,2	112,5	106,8	G.E. Finland
144,0	135,0	127,2	114,3	108,8	91,8	74,9	83,4	73,9	82,2	G.A.
512,2	459,4	403,1	387,3	395,1	374,3	405,4	414,5	423,1	418,9	G.E. Schweden
388,0	403,0	382,8	350,4	336,0	369,3	370,5	363,3	342,4	339,3	G.A.
852,2	825,0	795,1	732,7	660,7	662,0	695,5	745,7	762,7	725,2	E. ..
579,1	554,5	550,5	530,7	497,0	517,2	526,1	537,5	562,8	556,2	A. ..
867,6	835,4	802,1	741,6	666,5	672,8	700,9	751,9	774,2	745,1	G.E. Schweiz
587,7	562,8	557,7	537,4	503,3	525,6	534,7	545,4	574,0	567,1	G.A.
32,9	36,3	26,8	22,6	27,9	32,7	29,7	34,2	30,4	27,9	G.E. Serbien
45,6	44,8	42,7	34,7	36,8	39,1	37,2	41,8	36,7	31,3	G.A.
578,8	727,6	727,7	670,8	643,8	616,6	680,4	815,0	752,9	682,2	G.E. Spanien
735,2	859,9	818,6	644,0	538,3	567,8	607,6	745,8	750,2	706,9	G.A.
421,8	384,5	370,4	445,4	446,0	416,2	454,2	423,9	389,3	359,9	G.E. Türkei
265,4	277,7	279,6	254,4	245,4	288,1	284,2	237,5	280,7	250,6	G.A.
228,9	220,0	203,9	174,1	192,3	180,9	188,6	190,9	167,7	145,7	E. ..
250,5	260,5	278,9	265,9	250,6	268,8	280,2	290,9	249,1	250,4	A. .. Ägypten
435,1	398,1	454,3	385,1	375,8	389,7	370,5	272,2	576,1	666,5	G.E. Argentinien
542,0	409,7	473,0	486,3	411,8	381,1	459,1	418,0	408,3	497,4	G.A.

bezeichneten Jahres. — [3]) Zahlen für 1907 umfassen nur die 9 Monate Juli 1906 bis einschl. März 1907. — [4]) Jahr endet am 30. Juni Mark: 1906 = 361,3, 1905 = 240,5, 1904 = 362,4, 1903 = 390,1. — [6]) Einschließlich ungemünztes Silber. — [7]) Einschließlich Edelmetalle gemünztes Edelmetall. — [9]) Als Gesamthandel sind von 1905 an die Zahlen des Effektivhandels angegeben, während früher die Zahlen des am 12. März, also z. B. 1901 bedeutet die Zeit vom 13. März 1900 bis 12. März 1901.

33. Der Außenhandel der wichtigeren

(E. u. A. = Einfuhr u. Ausfuhr im Spezialhandel)

Länder		Wert der Waren in Millionen Mark									
		1908	1907	1906	1905	1904	1903	1902	1901	1900	1899
Brasilien	G.E.	724,0	828,6	678,8	609,9	529,8	494,9	475,9	437,0	.	.
	G.A.	899,5	1 107,6	1 084,8	912,7	806,1	754,1	745,0	830,5	.	.
Chile[1]	G.E.	.	428,6	344,7	288,6	240,4	218,0	202,6	213,1	196,7	162,6
	G.A.	.	405,7	415,3	405,8	330,5	297,2	284,4	262,9	256,5	249,6
Costarica[1]	G.E.	.	30,8	31,6	22,0	22,7	21,2	17,7	16,1	20,4	16,5
	G.A.	.	38,2	37,0	34,2	29,5	30,7	22,6	20,3	23,3	19,7
Kuba[1]	G.E.	357,9	442,9	418,1	433,5	347,9	281,7	261,0	.	.	.
	G.A.	397,3	437,5	457,4	471,6	377,9	329,6	272,8	.	.	.
Mexiko[1][2]	G.E.	465,7	487,7	459,8	372,4	329,1	318,8	278,2	273,3	257,5	213,7
	G.A.	509,8	520,8	566,7	435,8	371,8	326,2	295,8	306,2	297,1	277,0
Paraguay	G.E.	.	32,3	26,5	18,9	14,4	14,4	9,4	12,2	10,8	8,7
	G.A.	.	16,6	10,8	21,2	8,5	17,2	15,8	13,9	13,0	11,7
Uruguay	G.E.	.	137,7	148,2	132,3	91,2	107,9	101,1	101,9	103,1	110,3
	G.A.	.	140,4	143,6	132,3	165,4	160,5	144,5	119,2	126,5	157,3
Venezuela[1]	G.E.	.	43,1	40,2	39,2	48,2	22,8	.	.	.	.
	G.A.	.	65,0	65,6	58,7	65,4	32,1	.	.	.	.
Verein. Staaten von Amerika[2]	E...	.	5 944,7	5 096,4	4 565,9	4 123,7	4 233,4	3 779,1	3 392,6	3 488,2	2 878,9
	A...	.	7 785,6	7 215,4	6 265,3	6 027,8	5 847,4	5 693,0	6 133,9	5 757,2	5 056,5
	G.E.	5 016,2	6 024,6	5 151,6	4 693,6	4 162,6	4 308,0	3 793,9	3 457,3	3 569,8	2 928,0
	G.A.	7 815,2	7 899,6	7 324,2	6 378,0	6 135,6	5 964,6	5 803,2	6 248,6	5 856,8	5 153,5
China	E...	.	1 399,1	1 378,5	1 372,6	1 004,7	832,0	797,4	718,4	587,4	715,9
	A...	.	888,3	794,5	699,6	699,3	633,0	625,7	567,6	558,3	665,9
	G.E.	.	1 441,7	1 439,1	1 415,9	1 043,7	902,8	862,7	837,0	701,9	837,7
	G.A.	.	930,9	855,0	742,4	738,4	589,6	594,6	539,1	537,4	626,7
Japan	E...	908,2	1 027,4	877,4	1 024,1	778,7	664,9	569,8	536,5	601,8	462,1
	A...	788,3	899,9	880,3	668,4	663,0	600,5	536,9	523,8	420,4	447,2
	G.E.	916,1	1 038,4	879,4	1 025,9	779,9	666,0	570,6	537,2	603,3	462,8
	G.A.	794,3	908,1	880,4	675,2	670,4	608,0	542,4	529,9	429,3	451,4
Korea	E...	.	85,1	61,4	66,2	55,5	37,7	28,0	.	.	.
	A...	.	34,3	16,9	14,3	14,4	19,6	17,2	.	.	.
	G.E.	.	86,1	63,0	68,3	56,7	38,1	28,3	.	.	.
	G.A.	.	35,3	18,5	16,4	15,6	20,0	17,5	.	.	.
Persien[3]	G.E.	163,4	159,5	143,0	129,5	142,5	101,2	110,5	94,5	.	.
	G.A.	126,8	130,7	108,5	91,7	94,3	68,9	55,7	54,5	.	.

[1]) Einschl. Edelmetalle und Münzen. — [2]) Jahr endet am 30. Juni des im Kopfe bezeichneten Jahres. —

Erläuterungen und Bemerkungen zu den Übersichten »Der Außenhandel der wichtigeren Länder der Erde«.

Die Zahlen über den Außenhandel sind, soweit möglich, den betreffenden amtlichen Statistiken entnommen worden, nur hinsichtlich des Außenhandels der nachstehenden Länder wurden andere Quellen benutzt, und zwar für:

Tunis, Franz. Indochina, übrige französische Kolonien, Portugal (1906 u. 1907), Türkei (1888—1900), Argentinien (1897—1905), Costarica, Paraguay, Uruguay, Venezuela, Britisch Südafrika — Statesman's Year-Book, Statistical and historical annual of the States of the World.

Britisch Westafrika, übr. Britisch Afrika und St. Helena, Britisch Indien, Ceylon, Straits Settlements, Britisch Westindien, Neufundland, Australischer Bund, Neuseeland — Statistical Abstract for the several colonial and other possessions of the United Kingdom.

Türkei (1901—1904) — Österr. Handelsmuseum 1907.

Persien (1904—1908), Rumänien (1906), Türkei (1906), Argentinien (1906 bis 1908) — Nachrichten für Handel und Industrie.

In den Übersichten auf den Seiten 56*/61* sind, soweit möglich, für die einzelnen Länder Spezialhandel und Gesamthandel verzeichnet worden. Den Begriff »Spezialhandel« kennen aber nicht alle Statistiken, er kommt z. B. nicht vor in der englischen, norwegischen, amerikanischen, kanadischen, ägyptischen, chinesischen und japanischen Statistik. Als Spezialhandel ist angenommen worden:

bei Großbritannien: in der Einfuhr die nach Abzug der wieder ausgeführten fremden und kolonialen Waren verbleibende Einfuhr (Imports from foreign countries and British possessions—Total exports of foreign and colonial merchandise), in der Ausfuhr die Ausfuhr von Erzeugnissen und Waren des Vereinigten Königreichs (Total exports of the produce and manufactures of the United Kingdom);

bei Norwegen: in der Einfuhr die nach Abzug der wieder ausgeführten fremden Waren verbleibende Einfuhr (Indforsel af fremmede Varer — Udforsel af fremmede Varer), in der Ausfuhr die Ausfuhr von norwegischen Waren (Udforsel af norske Varer);

bei den Vereinigten Staaten von Amerika: in der Einfuhr der Eingang zum Verbrauch (Imported merchandise entered for consumption in the United States, including both entries for immediate consumption and withdrawals from warehouse for consumption), in der Ausfuhr die Ausfuhr von einheimischen Waren (Exports of domestic merchandise);

bei Kanada: in der Einfuhr der Eingang zum Verbrauch (Imports entered for consumption), in der Ausfuhr die Ausfuhr von einheimischen Waren (Exports of home produce);

änder der Erde. (Schluß.)
.E. u. G.A. = Einfuhr u. Ausfuhr im Gesamthandel.)

Wert der Waren in Millionen Mark										Länder
1898	1897	1896	1895	1894	1893	1892	1891	1890	1889	
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	G.E. / G.A. Brasilien
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
156,5	207,6	234,8	219,4	172,7	216,3	247,3	201,9	275,0	263,6	G.E. / G.A. Chile
257,1	205,3	235,7	231,2	228,4	225,8	203,5	208,3	274,1	267,2	
18,1	19,8	19,2	15,5	16,3	23,6	21,8	33,8	26,8	25,5	G.E. / G.A. Costarica
22,4	21,8	22,6	20,9	20,1	17,3	18,9	24,8	26,8	18,6	
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	G.E. / G.A. Kuba
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
183,1	177,3	177,5	142,8	127,2	182,3	.	.	218,4	168,1	G.E. / G.A. Mexiko
245,0	238,3	234,2	190,8	179,3	243,3	233,2	218,3	200,0	184,7	
11,4	8,9	11,2	10,0	9,0	10,3	10,1	7,3	11,0	13,0	G.E. / G.A. Paraguay
9,7	8,0	8,6	8,9	7,8	5,6	7,5	12,8	11,8	9,6	
106,6	83,9	109,8	109,2	102,3	84,6	79,1	81,6	139,3	158,3	G.E. / G.A. Uruguay
130,2	126,1	130,7	139,9	144,0	119,0	111,6	116,1	125,1	111,6	
34,7	55,7	.	79,0	58,9	42,8	57,6	54,0	64,6	53,7	G.E. / G.A. Venezuela
60,3	75,5	.	90,3	87,2	67,6	85,1	105,8	95,8	80,5	
2 466,0	3 314,9	3 190,7	3 070,9	2 673,8	3 546,7	3 417,1	3 589,0	3 249,4	3 114,0	E... / A.. / G.E. / G.A. Verein. Staaten von Amerika
5 083,2	4 334,4	3 625,4	3 332,2	3 650,7	3 490,3	4 266,1	3 663,5	3 550,2	3 067,2	
2 587,4	3 211,9	3 274,8	3 074,3	2 751,0	3 638,9	3 475,1	3 548,6	3 315,1	3 129,6	
5 172,2	4 414,2	3 706,9	3 391,7	3 747,0	3 560,2	4 327,2	3 714,8	3 602,9	3 118,1	
542,4	539,1	502,2	501,8	455,0	519,6	518,5	575,1	579,5	465,7	E... / A... / G.E. / G.A. China
520,9	550,8	498,1	536,7	471,7	530,4	520,4	577,8	530,1	538,8	
643,1	643,1	717,4	601,0	540,0	616,4	610,2	680,1	681,1	549,3	
494,5	523,9	475,0	506,2	429,2	476,8	465,8	514,8	469,8	481,7	
582,3	460,2	378,9	274,9	248,8	228,4	207,4	194,3	250,7	206,7	E... / A... / G.E. / G.A. Japan
342,1	339,1	257,6	287,5	237,8	230,4	263,1	241,7	171,3	216,9	
582,8	460,5	379,4	275,3	249,1	228,6	207,6	193,2	250,9	206,9	
348,1	342,6	260,4	289,9	240,1	232,4	265,1	244,1	173,8	219,3	
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	E... / A... / G.E. / G.A. Korea
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	G.E. / G.A. Persien
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	

*) Jahr endet am 20. März des im Kopfe bezeichneten Jahres.

bei Ägypten: in der Einfuhr Importation totale, in der Ausfuhr Exportation totale;
bei China: in der Einfuhr die nach Abzug der wieder ausgeführten fremden Waren verbleibende Einfuhr (Net imports less reexport), in der Ausfuhr die Ausfuhr von chinesischen Waren (Export of chinese produce).
bei Japan: in der Einfuhr der Eingang fremder Erzeugnisse und Waren (Imports of foreign produce and manufactures), in der Ausfuhr die Ausfuhr japanischer Erzeugnisse und Waren (Exports of japanese produce and manufactures).

Bei denjenigen Ländern, deren Statistiken nicht zwischen Spezial- und Gesamthandel unterscheiden, und bei denen eine Berechnung des Spezialhandels nicht möglich war, ist die Einfuhr ebenfalls mit G.E. und die Ausfuhr mit G.A. bezeichnet worden.

Die Zahlen beziehen sich auf den eigentlichen Warenverkehr, also ohne Edelmetalle und Münzen; wo letztere darin enthalten sind, ist dies besonders erläutert worden.

Bei der Umrechnung der Landeswährungen in deutsche Reichswährung wurden folgende Sätze zugrunde gelegt (Umrechnungssätze für Vorjahre s. Jahrbuch 1908 Seite 65*):

Belgien ..... 1 Frank 0,8 ℳ
Bulgarien ..... 1 Frank 0,8 ℳ
Dänemark ..... 1 Krone 1,125 ℳ
Frankreich, Algerien, Tunis, Franz. Indochina, übrige franz. Kolonien ..... 1 Frank 0,8 ℳ
Griechenland ..... 1 Drachme 0,8 ℳ
Großbritannien, Britisch Südafrika, Britisch Westafrika, übr. Brit. Afrika und St. Helena, Britisch Indien, Ceylon, Straits Settlements, Brit. Westindien, Neufundland, Austral. Bund, Neuseeland ..... 1 Pfd. Sterling 20,4 ℳ
Kanada ..... 1 Dollar 4,2 ℳ
Italien ..... 1 Lire 0,8 ℳ
Niederlande ..... 1 Gulden 1,7 ℳ
Norwegen ..... 1 Krone 1,125 ℳ
Österreich-Ungarn ..... 1 Krone 0,85 ℳ
Portugal ..... 1 Milreis 4,54 ℳ
Rumänien ..... 1 Leu 0,8 ℳ
Rußland ..... 1 Rubel 2,16 ℳ
Finnland ..... 1 finn. Mark 0,8 ℳ
Schweden ..... 1 Krone 1,125 ℳ
Schweiz ..... 1 Frank 0,8 ℳ
Serbien ..... 1 Dinar 0,8 ℳ
Spanien ..... 1 Peseta 0,8 ℳ
Türkei ..... 1 türk. Pfund (100 Piaster) 18,4
Ägypten ..... 1 äg. Pfd. 20,75 ℳ
Argentinien ..... 1 Peso nac. 4,05 ℳ
Brasilien ..... 1 Milreis 2,30 ℳ
Chile ..... 1 Peso fuert. 1,53 ℳ
Costarica ..... 1 amerik. Golddollar 4,20 ℳ
Kuba ..... 1 Dollar 4,2 ℳ
Mexiko ..... Einf. bis 1904 1 Golddollar 4,2 ℳ; Einf. 1905 u. 1906 u. Ausf. 1 Silberdoll.: 2,09 ℳ; 1907: 2,1 ℳ
Paraguay ..... 1 Goldpeso 4,05 ℳ; seit 1906: 4,0 ℳ
Uruguay ..... 1 Peso fuert. 4,3 ℳ; 1907: 4,0 ℳ
Venezuela ..... 1 Bolivar 0,81 ℳ; 1907: 0,8 ℳ
Ver. Staaten v. Amerika .. 1 Dollar 4,2 ℳ
China ..... 1 Haikwan Taël 1906 u. 1907: 3,36 ℳ; 1905: 3,07 ℳ
Japan ..... 1 Yen 2,10 ℳ
Korea ..... 1 Yen 2,07 ℳ; seit 1906: 2,08 ℳ
Persien ..... 1 Kran 0,4 ℳ; 1907: 0,37 ℳ

34. Der Außenhandel d

Gesa

Erdteile und Länder	Werte (Summen der Ein- und Ausfuhr) in Millionen Mark									
	1908	1907	1906	1905	1904	1903	1902	1901	1900	1890
Europa.										
Deutsch. Zollgeb.	15 320,5	17 011,1	15 554,8	13 547,8	12 276,5	11 698,9	10 914,5	10 471,1	11 088,9	8 195,2
Deutsch Afrika	.	105,8	100,9	81,5	58,0	53,0	55,3	49,5	50,9	.
Deutsche Bes. in der Südsee	.	13,5	13,8	12,5	9,5	10,5	9,7	8,1	7,7	.
Belgien	.	9 051,9	8 630,8	7 396,7	6 620,5	6 669,8	5 930,2	5 504,1	5 513,5	4 909,8
Bulgarien	195,0	200,2	178,5	216,2	229,9	151,9	139,9	122,2	80,3	124,4
Dänemark	.	1 568,0	1 445,7	1 300,5	1 233,8	1 212,2	1 135,9	1 034,8	1 034,3	608,5
Frankreich	(3 9 090,3	12 104,6	11 134,8	9 891,0	9 172,8	9 325,6	9 036,5	8 660,8	9 208,2	8 337,0
Algerien	(1 629,0	673,4	630,9	572,5	552,6	550,6	518,2	481,6	453,0	(2 405,1
Tunis	.	165,0	136,0	119,4	128,2	124,0	98,9	83,0	83,2	48,4
Frz. Indochina	.	438,7	318,0	338,6	273,1	257,3	318,1	290,5	273,3	95,0
Übr. franz. Kolonien	.	394,9	379,8	360,5	356,3	375,7	342,2	(2 280,4	(2 280,4	231,2
Griechenland	.	211,5	209,2	179,7	183,3	178,7	173,5	187,6	187,3	173,2
Großbritannien	21 420,6	23 741,2	21 798,7	19 841,4	18 809,9	18 420,6	17 903,7	17 745,0	17 899,9	15 300,9
Brit. Südafrika	1 451,3	941,5	999,8	998,5	999,9	1 312,4	1 199,6	854,4	638,5	472,8
Brit. Westafrika	.	269,3	212,8	185,3	190,1	173,3	168,8	145,7	139,8	.
Übr. Brit. Afrika u. St. Helena	.	47,1	47,4	41,4	34,8	31,2	27,5	24,5	29,5	.
Britisch Indien	.	4 453,4	4 207,6	3 927,3	3 744,5	3 516,5	3 082,5	3 081,8	2 726,2	2 765,9
Ceylon	.	339,3	302,6	286,4	280,8	276,2	266,7	260,2	281,0	163,4
Straits-Settlements	.	1 440,6	1 426,5	1 193,5	1 112,1	1 089,1	1 018,9	1 032,8	1 060,1	813,6
Brit. Westindien	.	350,8	286,4	280,9	250,9	242,8	271,8	268,7	267,2	273,6
Kanada	2 635,9	1 866,3	2 242,3	1 923,6	1 985,5	1 961,7	1 780,4	1 625,0	1 602,4	917,6
Neufundland	.	93,2	94,0	86,7	82,6	77,0	72,7	65,7	66,3	53,1
Austral. Bund	.	2 259,4	1 926,8	1 669,9	1 541,0	1 340,0	1 725,7	1 879,5	1 782,0	1 317,5
Neuseeland	.	701,8	609,6	528,5	521,0	508,4	460,5	457,1	447,8	301,2
Italien	(3 911,3	4 031,7	(3 402,1	3 112,7	2 887,4	2 760,6	2 643,3	2 515,1	2 659,4	1 869,8
Niederlande	.	8 258,9	7 816,5	7 742,6	7 455,1	7 164,4	6 769,2	6 391,0	6 192,0	4 011,0
Norwegen	601,3	660,0	663,2	596,6	545,6	546,8	529,9	508,9	544,1	382,2
Österr.-Ungarn	(4 128,8	4 457,6	4 257,9	3 913,3	3 649,1	3 546,9	3 204,2	3 124,0	3 239,0	(2 349,5
Portugal	.	2) 563,3	(2 563,3	563,3	590,9	564,9	511,3	531,5	557,7	393,7
Rumänien	.	2) 730,4	730,4	635,7	458,6	500,4	526,6	517,0	397,6	511,0
Rußland	3 640,3	3 657,9	3 512,8	3 698,8	3 580,8	3 634,9	3 152,5	2 926,8	2 900,5	2 634,8
Finland	.	515,5	475,2	412,8	386,2	385,0	347,8	321,8	374,8	186,4
Schweden	.	1 349,0	1 292,1	1 161,3	1 117,4	1 098,4	1 009,7	922,3	1 042,1	765,5
Schweiz	(2 021,7	2 287,5	2 044,0	1 890,1	1 720,7	1 695,2	1 623,3	1 530,6	1 574,2	1 348,2
Serbien	.	121,7	92,8	102,1	98,4	94,6	93,6	87,6	96,4	67,1
Spanien	1 479,4	1 494,9	1 585,1	1 647,5	1 500,0	1 510,0	1 396,0	1 386,8	1 458,6	1 503,1
Türkei	.	2) 939,1	939,1	(2 889,9	889,9	827,8	758,6	787,6	737,6	670,0
Afrika.										
Ägypten [1]	965,5	1 123,3	1 014,4	870,0	858,4	753,0	681,9	651,5	648,1	416,8
Amerika.										
Argentinien	2 587,8	2 357,3	2 277,0	2 138,4	1 828,4	1 426,4	1 144,2	1 140,8	1 085,7	984,4
Brasilien	1 623,5	1 936,2	1 763,6	1 522,6	1 335,9	1 249,0	1 220,9	1 267,5	.	.
Chile	.	834,3	760,0	694,4	570,9	515,2	487,0	476,0	453,2	549,1
Costarika	.	69,0	68,6	56,2	52,2	51,9	40,3	36,4	43,7	53,3
Cuba	755,2	880,4	875,5	905,1	725,8	611,3	533,8	.	.	.
Mexiko	975,5	1 008,5	1 026,5	808,2	700,9	645,0	574,0	579,5	554,6	418,4
Paraguay	.	48,9	(2 40,1	40,1	22,9	31,6	25,2	26,1	23,8	22,8
Uruguay	.	278,1	291,8	264,6	256,6	268,4	245,6	221,1	229,6	264,4
Venezuela	.	108,1	102,0	97,9	113,6	54,9	(2 95,0	(2 95,0	(2 95,0	160,4
Ver. St. v. Amer.	12 831,4	13 924,2	12 475,8	11 071,6	10 298,2	10 272,6	9 597,1	9 705,9	9 426,6	6 918,0
Asien.										
China	.	2 372,6	2 294,1	2 158,8	1 782,1	1 492,4	1 457,3	1 376,1	1 239,3	1 150,9
Japan	1 710,4	1 946,5	1 769,3	1 701,1	1 450,3	1 274,0	1 113,0	1 067,1	1 032,6	424,7
Korea	.	121,4	81,5	84,7	72,3	58,1	45,8	.	.	.
Persien	290,2	290,2	251,5	221,2	236,8	170,1	166,2	149,0	.	.
Zusammen	.	**134 809,0**	**125 353,9**	**113 981,9**	**105 833,0**	**102 761,2**	**96 645,0**	**92 957,1**	**91 807,9**	**73 563,2**

[1]) Zahlen des Spezialhandels. — 2) Vorjahrswerte eingesetzt. — 3) Neun Monate, endend am 31. März 1907.

...tigeren Länder der Erde.
...enhandel.

...rdteile und Länder	Anteil der Länder am Gesamtaußenhandel in %								
	1907	1906	1905	1904	1903	1902	1901	1900	1890
Europa.									
...utsches Zollgebiet ..	12,6	12,4	11,9	11,6	11,4	11,3	11,3	12,1	11,1
Deutsch Afrika.....	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	.
D. Bes. i. d. Südsee	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	.
...lgien.....	6,7	6,9	6,5	6,3	6,5	6,1	5,9	6,0	6,7
...ulgarien.....	0,1	0,1	0,1	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2
...inemark.....	1,2	1,2	1,1	1,2	1,2	1,2	1,1	1,1	0,8
...ankreich.....	9,0	8,9	8,7	8,7	9,1	9,4	9,3	10,0	11,3
Algerien.....	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,6
Tunis.....	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Französisch Indochina	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,1
Übrige französische Kolonien.....	0,3	0,3	0,3	0,3	0,4	0,4	0,3	0,3	0,3
...riechenland.....	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2
...roßbritannien.....	17,6	17,4	17,4	17,8	17,9	18,5	19,1	19,5	20,8
Britisch Südafrika..	0,7	0,8	0,8	0,9	1,3	1,2	0,9	0,7	0,6
Britisch Westafrika .	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	.
Übriges Brit. Afrika und St. Helena..	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	.
Britisch Indien....	3,3	3,4	3,5	3,5	3,4	3,2	3,3	3,0	3,8
Ceylon.....	0,3	0,2	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,2
Straits-Settlements	1,1	1,1	1,0	1,1	1,1	1,1	1,1	1,2	1,1
Britisch Westindien .	0,3	0,2	0,2	0,2	0,2	0,3	0,3	0,3	0,4
Kanada.....	1,4	1,8	1,7	1,9	1,9	1,8	1,8	1,7	1,3
Neufundland.....	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Australischer Bund..	1,7	1,5	1,5	1,5	1,3	1,8	2,0	1,9	1,8
Neuseeland	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,4
...talien.....	3,0	2,7	2,7	2,7	2,7	2,7	2,7	2,9	2,5
...iederlande.....	6,1	6,2	6,8	7,0	7,0	7,0	6,9	6,7	5,5
...orwegen.....	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,6	0,6	0,5
...sterreich-Ungarn....	3,3	3,4	3,4	3,4	3,5	3,3	3,4	3,5	3,2
...ortugal.....	0,4	0,4	0,5	0,6	0,5	0,5	0,6	0,6	0,5
...umänien.....	0,5	0,6	0,6	0,4	0,5	0,5	0,6	0,4	0,7
...ußland	2,7	2,8	3,3	3,4	3,5	3,3	3,1	3,2	3,6
...nland	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	0,3	0,4	0,3
...chweden.....	1,0	1,0	1,0	1,1	1,1	1,0	1,0	1,1	1,0
...chweiz.....	1,7	1,6	1,7	1,6	1,6	1,7	1,7	1,7	1,8
...erbien.....	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
...panien	1,1	1,3	1,4	1,4	1,5	1,4	1,5	1,6	2,0
...ürkei	0,7	0,8	0,8	0,8	0,8	0,8	0,8	0,8	0,9
Afrika.									
...gypten.....	0,8	0,8	0,8	0,8	0,7	0,7	0,7	0,7	0,6
Amerika.									
...rgentinien.....	1,8	1,8	1,9	1,7	1,4	1,2	1,2	1,2	1,3
...rasilien	1,4	1,4	1,3	1,3	1,2	1,3	1,4	.	.
...hile.....	0,6	0,6	0,6	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,7
...ostarika.....	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1
...uba.....	0,7	0,7	0,8	0,7	0,6	0,6	.	.	.
...exiko	0,7	0,8	0,7	0,7	0,6	0,6	0,6	0,6	0,6
...araguay	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
...ruguay	0,2	0,2	0,2	0,2	0,3	0,3	0,2	0,3	0,4
...enezuela	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,1	0,1	0,1	0,2
...erein. St. v. Amerika.	10,3	10,0	9,7	9,7	10,0	9,9	10,4	10,3	9,4
Asien.									
...hina.....	1,8	1,8	1,9	1,7	1,5	1,5	1,5	1,4	1,6
...apan.....	1,4	1,4	1,5	1,4	1,2	1,2	1,1	1,1	0,6
...orea	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	.	.	.
...ersien	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	.	.
Zusammen...	100	100	100	100	100	100	100	100	100

35. Wichtigere Waren des auswärtigen Handels einiger Länder in Ein- und Ausfuhr des Jahres 1907.

Länder	Einfuhr	Ausfuhr
	Wert in Millionen Mark[1])	
1. Seide.		
Deutschland	194,1	40,9
Frankreich	353,2	157,9
Italien[2])	161,3	429,7
Österreich-Ungarn	49,9	15,9
Schweiz	164,7	71,5
Verein. Staaten v. Amerika	299,9	0,2
China[3])	—	250,8
Japan[4])	5,7	258,7
2. Wolle.		
Deutschland	470,6	96,7
Belgien	176,5	82,1
Frankreich	494,6	213,0
Großbritannien	444,5	135,6
Britisch Südafrika	—	63,8
Australischer Bund	—	589,4
Neuseeland	—	156,2
Italien[5])	64,0	6,8
Niederlande	24,7	21,5
Österreich-Ungarn[6])	122,1	23,6
Rußland	56,2	12,8
Argentinien	—	240,0
Verein. Staaten v. Amerika	169,9	0,2
3. Baumwolle.		
Deutschland	551,4	65,1
Belgien	67,2	—
Frankreich	352,8	54,8
Großbritannien	1 242,7	—
Britisch Indien	9,6	347,0
Italien	240,6	4,1
Niederlande	54,3	24,5
Österreich-Ungarn	246,5	1,6
Rußland	179,0	0,0
Schweiz	40,4	—
Spanien	109,9	0,2
Ägypten	—	490,8
Verein. Staaten v. Amerika	83,0	2 021,4
China	5,7	57,0
Japan	242,8	—
4. Häute und Felle.		
Deutschland	344,1	109,5
Belgien	75,0	53,0
Frankreich	115,3	90,5
Großbritannien	81,1	37,1
Italien	44,6	21,8
Niederlande	38,9	36,7
Österreich-Ungarn	66,1	43,0
Rußland	35,3	73,5
Brasilien	—	48,6
Verein. Staaten v. Amerika	349,9	7,4
5. Kautschuk.		
Deutschland[7])	114,3	33,0
Belgien	56,4	42,8
Frankreich	87,5	46,3
Großbritannien	98,4	—
Rußland	53,9	—
Brasilien	—	279,9
Ver. Staaten v. Amerika[7])	265,1	2,3

Länder	Einfuhr	Ausfuhr
	Wert in Millionen Mark[1])	
6. Eisenerze.		
Deutschland	162,0	20,1
Belgien	24,4	3,5
Großbritannien	148,0	0,5
Niederlande	56,7	59,8
Norwegen[8])	27,0	1,2
Spanien	—	86,4
7. Roheisen.		
Deutschland	32,5	19,6
Großbritannien	10,7	146,8
Niederlande	58,2	51,8
Verein. Staaten v. Amerika	64,6	6,9
8. Kupfer.		
Deutschland	239,6	11,8
Belgien	37,8	25,2
Frankreich	105,6	8,2
Großbritannien	103,7	51,4
Australischer Bund	—	70,5
Niederlande	145,6	126,8
Österreich-Ungarn	50,5	1,1
Ver. Staaten v. Amerika[9])	169,7	372,9
Japan	0,5	61,5
9. Zinn.		
Deutschland	47,9	16,0
Großbritannien	58,8	31,7
Britisch Malakka	60,5	196,9
Niederlande	30,5	27,8
Verein. Staaten v. Amerika	160,2	—
10. Bau- und Nutzholz.		
Deutschland	298,3	13,7
Belgien	125,7	2,4
Dänemark	33,1	0,1
Frankreich	122,6	41,6
Großbritannien	486,4	2,3
Italien	87,3	3,7
Niederlande	139,6	105,0
Norwegen	22,5	26,4
Österreich-Ungarn	18,2	218,3
Rußland	8,9	232,2
Finnland	1,0	97,6
Verein. Staaten v. Amerika	133,6	292,0
11. Steinkohlen.		
Deutschland	241,8	279,6
Belgien	77,2	69,1
Dänemark	48,4	—
Frankreich	279,5	21,4
Großbritannien	0,0	819,5
Italien[10])	205,9	1,0
Niederlande	155,5	52,6
Norwegen	30,9	—
Österreich-Ungarn	136,3	13,1
Rußland[10])	56,7	3,2
Schweiz	54,6	0,0
Verein. Staaten v. Amerika	14,4	145,9
Argentinien	66,4	—
Spanien	48,4	0,0

[1]) Bei der Umrechnung der Landeswährungen in deutsche Reichswährung wurden die im vorhergehenden Abschnitt auf S. 61* angegebenen Sätze zugrunde gelegt. — [2]) Einschl. Kokons. — [3]) Einschl. Kokons und Abfallseide. — [4]) Ausfuhr einschl Abfallseide. — [5]) Einschl. Abfallwolle. — [6]) Einschl. Kunstwolle. — [7]) Einschl. Guttapercha, Ver. St. v. Am. auch Balata. — [8]) Ausfuhr schwedische Eisenerze. — [9]) Ausfuhr einschl. Altkupfer. — [10]) Einschl. — Rußland nur Ausfuhr — Koks.

35. Wichtigere Waren des auswärtigen Handels einiger Länder in Ein- und Ausfuhr des Jahres 1907. (Schluß.)

Länder	Einfuhr	Ausfuhr
	Wert in Millionen Mark[1])	
12. Erdöl.		
Deutschland	80,4	0,1
Großbritannien	120,6	—
Verein. Staaten v. Amerika	—	264,1
13. Wollengarn.		
Deutschland	139,0	75,3
Großbritannien	54,3	174,8
Frankreich	8,0	56,1
14. Baumwollengarn.		
Deutschland	140,1	37,8
Großbritannien	8,0	314,5
Britisch Indien	49,9	121,1
Niederlande	74,0	18,7
Japan	5,0	63,7
15. Maschinen.		
Deutschland	83,2	387,3
Belgien	63,8	51,8
Frankreich	164,8	75,2
Großbritannien	67,5	627,3
Italien	117,6	3,6
Österreich-Ungarn	80,9	21,4
Schweiz	31,8	42,4
Verein. Staaten v. Amerika	20,9	330,0
Rußland	107,1	1,7
16. Roggen.		
Deutschland	89,2	33,6
Niederlande	64,6	41,5
Rußland	9,9	96,8
17. Weizen.		
Deutschland	384,7	14,7
Belgien	293,8	77,7
Frankreich	65,1	0,3
Großbritannien	757,8	2,1
Britisch Indien	2,2	115,9
Australischer Bund	—	98,0
Italien	142,8	0,4
Niederlande	323,0	269,0
Rußland	12,2	335,7
Schweiz	85,9	0,1
Verein. Staaten v. Amerika	0,1	252,9
Argentinien	—	335,0
Spanien	19,6	0,0
18. Gerste.		
Deutschland	281,8	0,3
Belgien	56,1	10,9
Großbritannien	133,0	1,6
Niederlande	74,5	59,0
Österreich-Ungarn	0,1	46,8
Rußland	1,1	240,4
19. Hafer.		
Deutschland	41,4	47,0
Frankreich	30,3	0,9
Großbritannien	68,9	1,3
Niederlande	38,0	35,1
Rußland	1,7	48,9
Verein. Staaten v. Amerika	0,1	7,0

Länder	Einfuhr	Ausfuhr
	Wert in Millionen Mark[1])	
20. Mais.		
Deutschland	136,4	0,0
Belgien	76,4	24,4
Großbritannien	294,1	—
Niederlande	81,9	23,1
Argentinien	—	120,1
Verein. Staaten v. Amerika	0,0	185,9
21. Reis.		
Deutschland	62,1	30,3
Französisch Indochina	—	123,5
Britisch Indien	0,7	274,5
Ceylon	58,8	—
Britisch Malakka	76,7	77,6
Niederlande	128,9	67,4
China	115,6	—
Japan	65,0	7,7
Niederländisch Indien	16,6	8,8
22. Mehl.		
Deutschland	5,7	30,7
Großbritannien	144,5	14,7
Niederlande	113,3	31,1
Verein. Staaten v. Amerika	0,9	275,6
23. Zucker.		
Deutschland	1,2	194,9
Belgien	1,4	36,5
Frankreich	22,5	74,8
Großbritannien	389,0	9,5
Britisch Indien	122,2	1,7
Niederlande	51,8	89,1
Österreich-Ungarn	0,0	168,8
Schweiz	24,8	0,0
Verein. Staaten v. Amerika	253,4	16,7
China	88,6	2,3
Japan	41,7	5,6
Niederländisch Indien	0,0	162,4
24. Roher Kaffee.		
Deutschland	162,3	0,0
Belgien	87,4	12,7
Frankreich	82,9	0,0
Niederlande	88,2	60,1
Brasilien	—	583,9
Verein. Staaten v. Amerika	328,6	19,7
25. Rohtabak.		
Deutschland	132,0	0,8
Österreich-Ungarn	34,2	5,5
Brasilien	0,5	26,3
Verein. Staaten v. Amerika	108,2	139,4
Niederländisch Indien	1,1	68,5
26. Eier von Geflügel und Eigelb.		
Deutschland	151,2	1,2
Großbritannien	144,2	—
Österreich-Ungarn	41,9	104,7
Rußland	0,0	115,1
27. Obst.		
Deutschland	102,8	4,2
Großbritannien	109,2	—
Verein. Staaten v. Amerika	27,7	48,4

[1]) Bei der Umrechnung der Landeswährungen in deutsche Reichswährung wurden die im vorhergehenden Abschnitt auf S. 61* angegebenen Sätze zugrunde gelegt.

36.*) Diskontsätze der wichtigsten Notenbanken.

Jahr	Deutsche Reichsbank (früher Preuß. Bank)			Bank von England			Bank von Frankreich			Österr.-ungar. Bank (früher priv. österr. Nationalbank)		
	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster
1897	3,81	5,00	3,00	2,64	4,00	2,00	2,00	2,00	2,00	4,00	4,00	4,00
98	4,27	6,00	3,00	3,25	4,00	2,50	2,20	3,00	2,00	4,16	5,00	4,00
99	5,04	7,00	4,00	3,75	6,00	3,00	3,06	4,50	3,00	5,04	6,00	4,50
1900	5,33	7,00	5,00	3,96	6,00	3,00	3,25	4,50	3,00	4,58	5,50	4,50
01	4,10	5,00	3,50	3,72	5,00	3,00	3,00	3,00	3,00	4,08	4,50	4,00
02	3,32	4,00	3,00	3,33	4,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,55	4,00	3,50
03	3,84	4,00	3,50	3,75	4,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,50	3,50	3,50
04	4,22	5,00	4,00	3,30	4,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,50	3,50	3,50
05	3,82	6,00	3,00	3,01	4,00	2,50	3,00	3,00	3,00	3,70	4,50	3,50
06	5,15	7,00	4,50	4,27	6,00	3,50	3,00	3,00	3,00	4,33	4,50	4,00
07	6,03	7,50	5,50	4,93	7,00	4,00	3,46	4,00	3,00	4,90	6,00	4,50
08	4,76	7,50	4,00	3,01	7,00	2,50	3,04	4,00	3,00	4,28	6,00	4,00

Jahr	Russische Staatsbank			Niederländische Bank			Belgische Nationalbank			Schweiz. Emissionsbanken		
	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster
1897	6,00	6,00	6,00	3,14	3,50	3,00	3,00	3,00	3,00	3,93	4,50	3,50
98	5,57	6,00	5,50	2,83	3,00	2,50	3,04	4,00	3,00	4,33	5,00	4,00
99	5,61	7,00	5,50	3,58	5,00	2,50	3,91	5,00	3,50	4,96	6,00	4,50
1900	5,56	7,00	5,50	3,61	5,00	3,50	4,09	5,00	4,00	4,88	6,00	4,50
01	5,16	5,50	5,00	3,23	3,50	3,00	3,28	4,00	3,00	3,99	5,00	3,50
02	4,56	5,00	4,50	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,77	4,50	3,50
03	4,50	4,50	4,50	3,40	3,50	3,00	3,18	4,00	3,00	4,06	4,50	3,50
04	5,38	5,50	4,50	3,24	3,50	3,00	3,00	3,00	3,00	4,05	4,50	3,50
05	5,64	7,00	5,50	2,68	3,00	2,50	3,17	4,00	3,00	4,05	5,00	3,50
06	7,27	8,00	6,50	4,11	5,00	3,00	3,84	4,50	3,50	4,76	5,50	4,50
07	7,12	7,50	7,00	5,10	6,00	5,00	4,94	6,00	4,00	4,94	5,50	4,50
08	5,99	7,50	5,50	3,38	5,00	3,00	3,57	6,80	3,00	3,73	5,50	3,50

37. Marktzinssätze an den wichtigsten Börsenplätzen.

Jahr	Berlin			London			Paris			Wien		
	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster
	Marktdiskont			Marktdiskont für Wechsel mit dreimonatiger Laufzeit			Marktdiskont			Marktdiskont für Wechsel mit dreimonatiger Laufzeit		
1897	3,09	4,75	2,25	1,87	3,13	0,88	1,96	2,13	1,75	3,68	4,00	3,16
98	3,55	5,63	2,38	2,65	4,06	0,88	2,12	3,00	1,75	3,94	5,00	3,31
99	4,45	6,38	3,50	3,29	7,00	1,88	2,96	4,50	2,75	4,74	5,88	4,09
1900	4,41	5,63	3,63	3,70	5,56	2,31	3,17	4,50	2,50	4,34	5,50	3,81
01	3,06	4,13	2,13	3,20	4,50	2,13	2,48	3,00	1,50	3,65	4,28	3,09
02	2,19	3,63	1,50	2,99	4,00	2,44	2,43	3,00	1,75	2,72	3,50	2,13
03	3,01	3,88	1,88	3,40	4,25	2,19	2,78	3,00	2,16	3,03	3,47	2,16
04	3,14	4,25	2,25	2,70	3,56	1,88	2,19	2,94	1,13	3,14	3,50	2,56
05	2,85	5,38	1,75	2,66	4,13	1,75	2,10	3,00	1,13	3,32	4,50	2,72
06	4,04	6,00	3,13	4,05	6,00	2,88	2,72	3,06	2,13	4,12	4,50	3,71
07	5,12	7,38	4,00	4,53	7,00	3,00	3,40	4,00	2,88	4,68	5,97	4,10
08	3,52	6,00	2,25	2,31	5,06	1,19	2,25	4,00	1,25	3,86	5,38	3,38

Jahr	St. Petersburg			Amsterdam			New-York[1]) (Geld on call)			
	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster	
	Marktdiskont			Marktdiskont						
1897	5,24	5,75	4,50	2,42	3,00	1,50	1,51	3,00	1,00	[1]) Für die Jahre 1897 bis 1900 verstehen sich die angeführten Zinssätze für Geld on call gegen Verpfändung von Regierungssicherheiten. Die Angaben für die folgenden Jahre stellen durchschnittliche Zinsraten für Geld auf 24 Stunden dar, gleichviel welcher Art das bestellte Unterpfand ist.
98	4,96	6,25	4,00	2,49	3,00	2,00	1,66	4,00	1,00	
99	6,18–7,52	7,00–8,00	6,00–7,50	3,24	5,00	1,88	3,46	30–40	1,50	
1900	6,18–7,18	7,00–8,00	6,00–7,00	3,44	5,00	2,88	2,31	10,00	1,00	
01	5,67–7,11	6,50–7,50	5,50–7,00	3,00	3,75	2,38	3,89	50,00	1,50	
02	4,65–6,56	5,50–7,00	4,50–6,50	2,47	2,88	1,75	4,93	18,00	2,00	
03	5,00–6,50	5,00–6,50	5,00–6,50	3,19	3,50	2,50	3,55	10,00	1,50	
04	5,86–7,36	6,50–7,50	5,00–6,50	2,77	3,50	2,13	1,79	4,50	0,88	
05	5,57–7,02	7,00–8,50	5,00–6,50	2,39	2,88	2,00	4,38	62,50	1,75	
06	7,35–8,73	8,00–9,50	6,50–8,00	3,77	5,00	2,50	6,25	35,00	2,00	
07	6,97–8,45	8,00–9,50	6,00–7,50	4,86	5,38	4,38	6,62	50–100	1,75	
08	6,04–7,04	8,00–9,00	5,50–6,50	3,01	4,75	2,31	1,88	18,00	1,00	

*) Zu 35 bis 41 nach Angaben der Statistischen Abteilung der Reichsbank.

38. Ausländische Wechsel.

a. Kurse der Auslandswechsel in Wien. [1])

Jahr	Amsterdam [2]) (a vista) Kr. für 100 h. Fl.			Deutsche Plätze [2]) (a vista) Kr. für 100 ℳ			London [2]) (a vista) Kr. für 10 £			Paris [2]) (a vista) Kr. für 100 Francs		
	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster
1897	198,34	199,80	197,90	117,60	118,50	117,35	239,72	241,50	239,25	95,20	95,72	95,00
1898	199,27	200,05	198,75	117,81	118,33	117,53	240,77	242,30	240,00	95,23	95,70	95,03
1899	199,34	200,65	198,50	118,04	118,35	117,60	241,40	243,55	240,97	95,66	96,30	95,50
1900	200,26	201,05	199,30	118,30	118,80	117,65	242,13	243,15	240,16	96,28	96,68	95,75
1901	198,52	199,75	197,35	117,44	117,75	117,10	239,91	240,95	239,05	95,32	95,95	94,85
1902	197,77	198,30	197,15	117,24	117,53	116,93	239,83	240,83	239,14	95,34	95,64	95,14
1903	198,24	198,89	197,58	117,29	117,58	117,00	239,66	240,44	239,10	95,29	95,63	94,99
1904	198,61	199,15	197,98	117,43	117,78	117,03	239,71	240,53	239,23	95,27	95,63	94,94
1905	198,71	199,29	197,98	117,46	117,90	117,19	240,19	240,56	239,73	95,52	95,90	95,18
1906	198,54	199,15	197,98	117,49	117,72	117,25	240,53	241,45	239,87	95,58	95,90	95,26
1907	199,44	200,05	198,80	117,69	118,15	117,28	241,07	242,65	240,13	95,72	96,08	95,44
1908	198,74	199,83	198,23	117,53	117,88	117,13	240,08	241,34	239,38	95,55	95,95	95,19

[1]) Nach den börsentäglichen Notierungen.
[2]) Bis Ende Dezember 1899 lautete die Notiz in Gulden; diese sind in vorstehender Übersicht im Verhältnisse von 1 Fl. = 2 Kr. umgerechnet.

38b. Kurse der Auslandswechsel in Amsterdam. [1])

Jahr	Berlin (8 Tage) h. Fl. für 100 ℳ			Paris (8 Tage) h. Fl. für 100 Francs			Wien [2]) (3 Monate) h. Fl. für 100 Kr.		
	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster
1897	59,17	59,35	59,00	48,00	48,10	47,82	49,65	49,95	49,25
1898	59,01	59,40	58,75	47,76	47,97	47,65	49,07	49,25	48,75
1899	59,15	59,40	58,80	47,98	48,20	47,55	49,21	49,75	48,75
1900	59,00	59,22	58,70	48,06	48,17	47,72	48,86	49,05	48,05
1901	59,10	59,35	58,85	47,99	49,50	47,50	49,56	50,00	49,05
1902	59,23	59,35	59,13	48,18	48,28	48,05	50,05	50,25	49,75
1903	59,13	59,28	58,90	48,05	48,25	47,83	49,84	50,00	49 3/4
1904	59,09	59,26	58,89	47,96	48,10	47,83	49,79	49 15/16	49 9/16
1905	59,08	59,39	58,90	48,05	48,26	47,91	49,73	49 7/8	49,00
1906	59,14	59,28	58,97	48,13	48,36	47,96	49,70	49 7/8	49 1/2
1907	58,98	59,18	58,53	47,98	48,14	47,85	49,38	49,75	49,13
1908	59,10	59,30	58,85	48,05	48,18	47,96	49,59	49 13/16	49 3/16

[1]) Nach den börsentäglichen Notierungen.
[2]) Bis Ende Dezember 1899 lautete die Notierung auf Gulden; diese sind in vorstehender Übersicht im Verhältnisse von 1 Fl. = 2 Kr. umgerechnet.

38c. Kurse der Auslandswechsel in London.[1])

Jahr	Deutsche Plätze (3 Monate Laufzeit) Mark für 1 £			Wien[2]) (3 Monate Laufzeit) Kronen für 1 £			Paris (3 Monate Laufzeit) Francs für 1 £			St. Petersburg (3 Monate Laufzeit) Pence für 1 Rubel		
	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster
1897	20,57	20,65	20,51	24,25	24,42	24,18	25,32	25,42	25,24	25,08	25 1/8	25 1/16
1898	20,69	20,77	20,58	24,37	24,52	24,26	25,45	25,58	25,35	25,01	25 7/16	24 15/16
1899	20,71	20,94	20,62	24,48	24,72	24,40	25,46	25,67	25,39	24,90	24 15/16	24 11/16
1900	20,72	20,81	20,66	25,07	25,28	24,68	25,39	25,58	25,30	24,84	24 7/8	24 5/8
1901	20,62	20,70	20,55	24,56	24,80	24,38	25,35	25,41	25,30	24,92	25,00	24 7/8
1902	20,61	20,65	20,55	24,45	24,54	24,40	25,34	25,39	25,32	24,89	24 15/16	24 7/8
1903	20,63	20,68	20,56	24,32	24,54	24,17	25,36	25,41	25,31	24,93	24 15/16	24 7/8
1904	20,61	20,68	20,57	24,23	24,30	24,19	25,34	25,41	25,26	24,90	25 1/16	24 11/16
1905	20,63	20,71	20,57	24,26	24,36	24,20	25,32	25,37	25,27	24,80	25,00	24 3/8
1906	20,72	20,84	20,67	24,36	24,49	24,29	25,38	25,51	25,31	24,43	24 9/16	24 3/16
1907	20,79	20,97	20,70	24,46	24,64	24,39	25,44	25,56	25,37	24,48	24 11/16	24 3/16
1908	20,64	20,82	20,56	24,30	24,54	24,20	25,30	25,47	25,21	24,65	24 13/16	24 3/8

[1]) Nach den börsentäglichen Notierungen.

[2]) Bis Mai 1903 lautete die Notiz auf Gulden; diese sind in vorstehender Übersicht im Verhältnisse von 1 Fl. = 2 Kr. umgerechnet.

38d. Kurse der Auslandswechsel in Paris.[1])

Jahr	Deutsche Plätze (3 Monate Laufzeit) Francs für 100 ℳ			London (Sicht) Francs für 1 £			Amsterdam (3 Monate Laufzeit) Francs für 100 h. Fl.			Wien[2]) (3 Monate Laufzeit) Francs für 100 Kr.		
	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster
1897	122,23	122 11/16	121 7/8	25,15	25,24	25,08	206,13	207,00	205,50	103,99	104,22	103,44
1898	122,38	122 11/16	122,00	25,26	25,39	25,00	207,04	207,50	206 1/8	103,92	104,13	103,44
1899	122,06	122 3/8	121 3/4	25,21	25,36	25,15	206,08	207,38	205 1/8	103,42	103,62	102,87
1900	121,56	122,00	121,25	25,14	25,22	25,05	205,74	206,88	205 1/4	102,73	103,25	102 5/16
1901	121,90	122 3/8	121 7/16	25,15	25,22	25,06	206,01	207 1/4	205 1/4	103,73	104 5/16	103,13
1902	121,63	121 7/8	121 3/8	25,14	25,21	25,09	205,13	205 5/8	204 5/8	103,71	104,00	103 1/2
1903	121,72	122 3/8	121 3/16	25,14	25,19	25,10	205,73	206 3/4	204 7/8	103,72	104 1/4	103 7/16
1904	121,92	122 5/16	121 3/8	25,15	25,25	25,08	206,21	207,00	205 1/4	103,79	104 1/4	103 3/8
1905	121,67	122 1/32	121 5/8	25,13	25,20	25,05	205,80	206 1/4	205,00	103,55	104,00	103 1/8
1906	121,64	122 1/16	121 1/8	25,15	25,28	25,08	205,52	206 5/16	204 3/8	103,50	103 3/4	103 1/4
1907	122,54	123 1/8	121 9/16	25,19	25,33	25,02	207,53	208 13/16	205 15/16	104,07	104 9/16	103 3/8
1908	123,12	123 3/8	122 3/4	25,15	25,24	25,09	207,95	208 1/2	207 3/8	104,67	105 1/16	104 3/16

[1]) Nach den börsentäglichen Notierungen.

[2]) Bis Ende Dezember 1899 lautete die Notierung auf Gulden; diese sind in vorstehender Übersicht im Verhältnisse von 1 Fl. = 2 Kr. umgerechnet.

38e. Kurse der Auslandswechsel in St. Petersburg [1]).

α. Wechsel.

Jahre	London (3 Monate Laufzeit) Rubel für 10 £			Berlin (3 Monate Laufzeit) Rubel für 100 ℳ			Paris (3 Monate Laufzeit) Rubel für 100 Frcs.		
	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster
1897	93,77	94,05	93,40	45,87	46,00	45,70	37,27	37,48	37,13
1898	93,87	94,15	93,55	45,81	45,95	45,58	37,19	37,50	37,03
1899	93,82	94,05	93,30	45,75	46,20	45,45	37,21	37,30	37,00
1900	93,85	94,05	93,50	45,75	45,85	45,60	37,34	37,45	37,05
1901	93,80	94,00	93,55	45,92	46,03	45,80	37,33	37,40	37,23
1902	94,00	94,30	93,65	46,01	46,10	45,85	37,37	37,43	37,33
1903	93,84	94,05	93,45	45,95	46,05	45,90	37,36	37,45	37,20
1904	93,91	94,30	93,60	45,93	46,05	45,80	37,37	37,73	37,25
1905	94,10	94,60	93,70	46,01	46,10	45,80	37,42	37,50	37,33
1906	94,05	94,25	93,80	45,93	46,48	45,74	37,47	37,73	37,35
1907	94,26	95,03	93,60	45,90	46,10	45,65	37,49	37,71	37,34
1908	94,67	95,03	94,43	46,08	46,21	45,91	37,69	37,77	37,62

[1]) Nach den börsentäglichen Notierungen.

β. Schecks.

Jahre	London Rubel für 10 £			Berlin Rubel für 100 ℳ			Paris Rubel für 100 Frcs.		
	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster
1897	94,29	94,55	94,10	46,25	46,28	46,13	37,46	37,55	37,20
1898	94,56	95,05	94,30	46,25	46,30	46,05	37,41	37,53	37,25
1899	94,68	95,35	94,30	46,28	46,30	45,80	37,52	37,65	37,38
1900	94,81	95,15	94,55	46,29	46,30	46,24	37,68	37,75	37,60
1901	94,62	94,90	93,80	46,30	46,30	46,28	37,59	37,73	37,45
1902	94,74	94,95	94,55	46,29	46,30	46,25	37,64	37,73	37,58
1903	94,68	94,95	94,35	46,30	46,31	46,28	37,63	37,73	37,48
1904	94,61	95,05	94,23	46,30	46,30	46,23	37,59	37,73	37,48
1905	94,79	94,96	94,45	46,30	46,30	46,28	37,68	37,75	37,58
1906	95,04	95,65	94,75	46,35	46,64	46,29	37,74	37,88	37,62
1907	95,40	96,10	94,73	46,53	46,81	46,26	37,86	38,37	37,69
1908	95,45	96,00	95,00	46,70	46,82	46,55	37,97	38,10	37,76

38f. Kurse der Auslandswechsel in New York [1]).

Jahre	London (60 Tage Laufzeit) $ für 1 £			London (Cable transfers) $ für 1 £			Paris (60 Tage Laufzeit) seit 30. 1. 1905 Sicht Francs für 1 $			Berlin (60 Tage Laufzeit) seit 30. 1. 1905 Sicht $ für 400 ℳ		
	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster
1897	4.83,60	4.86 3/4	4.81 1/4	4.86,70	4.88 1/2	4.84 5/8	5.19,05	5.22 1/2	5.16 1/4	94,95	95 5/8	94 5/16
1898	4.82,30	4.84 3/4	4.79 3/4	4.85,30	4.87	4.83 1/4	5.23,00	5.25 5/8	5.20	94,32	94 13/16	93 5/8
1899	4.83,30	4.85 3/4	4.80 5/8	4.87,00	4.88 3/4	4.85	5.21,20	5.24 3/4	5.18 3/4	94,39	94 7/8	93 5/8
1900	4.83,00	4.84 7/8	4.79 7/8	4.87,10	4.89	4.84 1/4	5.19,57	5.22 1/2	5.17 1/2	94,36	94 3/4	93 3/4
1901	4.84,20	4.85 3/4	4.81 3/4	4.87,90	4.89 1/2	4.85 1/4	5.18,70	5.22 1/2	5.17 1/2	94,85	95 1/8	94 5/16
1902	4.84,32	4.85 1/2	4.82,12	4.87,61	4.88 1/2	4.85,75	5.18,48	5.20 5/8	5.17 1/2	94,85	95 1/16	94 1/4
1903	4.83,16	4.85,75	4.79,00	4.86,79	4.88,80	4.83,30	5.19,56	5.23 3/4	5.18 1/8	94,62	95 1/16	93 3/4
1904	4.84,24	4.85,75	4.81,00	4.87,12	4.89,05	4.84,50	5.19,03	5.21 7/8	5.17 1/2	94,77	95 1/16	94
1905	4.84,10	4.85,80	4.81,45	4.86,93	4.88,50	4.85,35	5.17,25	5.19	5.15	95,10	95 1/2	94 13/16
1906	4.81,51	4.84,15	4.77,65	4.85,71	4.88,05	4.83,75	5.18,90	5.22 1/2	5.15 5/8	94,72	95 5/16	94 1/8
1907	4.81,63	4.84,05	4.77,25	4.86,70	4.91,00	4.83,75	5.18,41	5.23 3/4	5.16 1/4	94,79	95 5/16	93 11/16
1908	4.84,40	4.85,85	4.79,75	4.86,88	4.87,75	4.85,88	5.16,48	5.18 3/4	5.15 3/8	95,22	95 9/16	94 1/2

[1]) Nach den börsentäglichen Notierungen.

39. Banken.

a. Die Reichsbank seit 1890[1]).

Am Schlusse des Jahres	Metallbestand insgesamt	Metallbestand darunter Gold	Metallbestand darunter Taler[2])	Anlagen in Wechseln und diskontierten Effekten	Anlagen in Lombarddarlehnen	Täglich fällige Verbindlichkeiten umlaufende Noten	Täglich fällige Verbindlichkeiten Girogelder und Depositen	Deckung der Noten und des fremden Geldes durch den Barvorrat
	1 000 ℳ							%
1890	758 690	483 215	211 430	625 339	146 133	1 102 588	347 748	54,3
91	901 880	599 056	225 968	573 242	138 610	1 122 530	399 707	61,2
92	837 809	524 170	233 705	618 789	118 897	1 140 162	361 225	57,6
93	797 709	495 123	226 126	610 845	149 158	1 110 078	373 308	55,7
94	1 014 220	714 436	221 526	607 184	100 380	1 211 232	435 350	63,2
1895	853 077	570 948	204 233	788 996	211 194	1 320 089	439 549	49,9
96	804 576	531 420	195 593	797 374	197 203	1 257 925	443 320	48,8
97	826 556	568 082	189 430	806 585	172 671	1 319 972	426 404	48,9
98	752 293	504 673	178 890	907 131	186 074	1 357 392	430 923	43,7
99	700 896	469 028	164 295	1 109 711	141 675	1 358 933	475 621	39,7
1900	729 830	500 626	151 588	1 173 118	146 228	1 409 945	496 998	39,9
01	868 501	632 185	138 232	1 121 526	161 439	1 465 787	563 188	44,2
02	786 123	546 680	112 027	1 212 839	189 943	1 516 469	543 964	39,5
03	793 459	558 109	169 736	1 248 952	212 676	1 565 490	574 918	38,3
04	927 076	708 814	121 584	1 196 552	215 052	1 599 784	580 297	43,9
1905	803 580	596 389	75 786	1 442 445	204 346	1 656 679	630 807	36,3
06	665 017	481 381	39 789	1 601 654	284 522	1 775 898	652 883	30,1
07	704 179	497 546	25 449	1 615 398	364 307	1 885 922	658 502	30,9
08	980 147	768 260	—	1 553 715	175 930	1 975 390	656 578	39,8

[1]) Die Angaben für das Gold sind bis zum Jahre 1894 nach der Denkschrift »Die Reichsbank 1876—1900«, für die folgenden Jahre nach den Verwaltungsberichten der Reichsbank, die übrigen Angaben nach den im Reichsanzeiger veröffentlichten Bankausweisen zusammengestellt. — [2]) Bis zum Jahre 1894 in jährlichen Durchschnitten nach der Denkschrift »Die Reichsbank 1876—1900«, von 1895 ab die Bestände am 31. XII. nach den Verwaltungsberichten der Reichsbank.

39b. Die Bank von England seit 1890[1]).

Am Schlusse des Jahres	Metall	Anlagen der Bankabteilung[2]) Regierungssicherheiten	Anlagen der Bankabteilung[2]) andere Sicherheiten	Täglich fällige Verbindlichkeiten umlaufende Noten	Täglich fällige Verbindlichkeiten öffentliche Guthaben	Täglich fällige Verbindlichkeiten private Guthaben	Totalreserve	Verhältnis der Reserve zu den Verbindlichkeiten
	1 000 £							%
1890	23 466	9 806	33 179	25 114	6 824	32 990	14 802	37
91	22 295	10 162	30 681	25 652	5 397	30 647	13 093	36 1/8
92	24 398	11 256	23 258	23 487	4 670	29 387	17 361	50 7/10
93	24 489	8 888	27 269	25 451	4 484	29 285	15 487	45 3/4
94	33 091	14 689	24 026	25 919	6 599	38 199	23 972	53 3/8
1895	44 960	14 936	33 986	26 468	9 934	56 527	35 292	53
96	34 159	13 753	34 563	26 664	8 384	46 352	24 295	44 1/4
97	30 453	13 024	34 542	27 347	9 403	40 244	19 906	40
98	29 338	11 300	31 061	27 306	7 131	36 279	18 832	43 1/4
99	29 342	13 061	35 684	28 295	7 186	41 441	17 847	36 1/2
1900	28 667	20 682	35 779	30 231	8 785	45 948	16 212	29 1/2
01	32 593	17 425	41 106	30 258	10 385	50 399	20 118	33
02	29 777	17 109	47 736	29 694	9 947	55 259	18 258	28
03	28 912	19 235	36 425	28 788	7 950	48 425	18 574	32 7/8
04	29 927	15 610	35 464	28 204	9 104	44 321	20 173	37 3/4
1905	28 530	12 799	39 535	29 351	7 817	44 221	17 629	33 3/4
06	30 283	17 459	39 575	29 044	8 989	49 733	19 689	33 1/2
07	32 544	15 832	40 808	29 520	7 559	52 657	21 473	35 5/8
08	30 732	14 731	45 086	29 751	7 924	53 603	19 431	31 5/8

[1]) An den dem Jahresschlusse zunächst liegenden Ausweistagen nach den Veröffentlichungen des Londoner Economist. — [2]) Die dem zulässigen Höchstbetrage der metallisch ungedeckten Noten (dem Kontingente im Sinne der Peelschen Akte) entsprechenden dauernden Anlagen des Issue-Departement, die seit dem 26. August 1903 unverändert £ 18 450 000 betragen, sind in der Übersicht außer Ansatz gelassen.

39c. Die Bank von Frankreich seit 1890[1]).

Am Schlusse des Jahres	Metallbestand		Anlagen		Täglich fällige Verbindlichkeiten			Deckung der Noten und des fremden Geldes durch den Barvorrat %
	insgesamt	darunter Gold	in Wechseln	in Lombarddarlehnen	umlaufende Noten	öffentliche Guthaben	private Guthaben	
	1 000 Francs							
1890	2 361 001	1 120 126	995 302	284 897	3 186 098	34 767	469 226	64,0
91	2 591 800	1 337 572	856 774	338 210	3 194 395	158 840	488 460	67,5
92	2 979 184	1 708 670	587 800	320 525	3 298 240	169 739	489 431	75,3
93	2 974 453	1 710 626	628 991	294 887	3 478 281	28 257	457 585	75,0
94	3 304 836	2 069 236	606 720	305 819	3 679 216	4 979	547 407	78,1
1895	3 184 891	1 950 272	851 021	386 395	3 647 097	89 825	686 061	72,0
96	3 142 859	1 914 589	1 050 269	378 387	3 838 822	139 873	596 487	68,7
97	3 158 634	1 952 875	959 857	379 994	3 809 052	136 015	548 522	70,3
98	3 030 219	1 822 626	1 006 375	426 942	3 810 220	324 948	502 388	65,3
99	3 030 729	1 873 654	1 199 818	483 334	3 983 493	337 117	565 275	62,0
1900	3 446 740	2 339 058	847 882	512 048	4 186 990	269 068	533 080	69,1
01	3 545 759	2 448 992	854 780	530 429	4 284 633	166 954	584 920	70,4
02	3 617 663	2 519 184	836 493	483 048	4 493 628	104 303	486 365	71,2
03	3 462 103	2 361 348	1 039 861	505 935	4 490 922	235 631	471 508	66,6
04	3 760 857	2 658 623	765 376	502 220	4 324 831	237 500	630 222	72,4
1905	3 953 284	2 878 356	1 097 942	502 732	4 565 883	390 252	741 825	69,4
06	3 704 289	2 705 730	1 256 318	578 894	4 714 133	336 623	633 802	65,1
07	3 593 759	2 676 187	1 559 833	605 737	5 066 913	246 069	565 286	61,1
08	4 371 097	3 488 227	1 023 441	521 756	5 225 520	167 098	639 718	72,5

[1]) An den dem Jahresschlusse zunächstliegenden Ausweistagen.

39d. Die Österreichisch-Ungarische Bank seit 1890.

Am Schlusse des Jahres	Metallbestand		Anlagen		Täglich fällige Verbindlichkeiten			Deckung der Noten und des fremden Geldes durch den Barvorrat %
	insgesamt	darunter Gold	in Wechseln[1])	in Lombarddarlehnen	umlaufende Noten	öffentliche Guthaben	private Guthaben	
	1 000 Kronen							
1890	439 046	108 094	383 170	82 794	891 868	—	19 362	50,1
91	442 162	108 968	430 078	66 744	910 444	—	22 714	48,9
92	544 370	206 462	377 772	57 972	955 974	—	26 656	56,9
93	527 624	203 660	372 242	86 628	973 246	—	32 752	57,3
94	589 040	310 642	385 476	77 002	1 015 616	10 306	27 650	58,4
1895	741 388	488 182	452 602	92 548	1 239 708	5 266	51 858	59,3
96	855 766	604 278	475 970	66 828	1 319 452	2 182	59 656	62,8
97	974 260	727 578	451 608	55 664	1 399 814	710	55 710	67,0
98	966 690	718 802	530 452	69 148	1 474 950	182	66 026	63,1
99	998 166	786 010	507 796	76 424	1 457 962	166	58 218	67,1
1900	1 158 107	919 607	515 493	67 142	1 494 023	73 654	145 086	75,7
01	1 388 073	1 116 134	395 052	66 346	1 584 934	29 609	160 632	78,9
02	1 405 165	1 107 354	405 170	55 344	1 635 185	4 726	192 662	76,7
03	1 402 411	1 109 589	460 258	51 972	1 770 847	2 933	129 436	73,7
04	1 447 560	1 153 016	571 637	61 352	1 751 301	2 720	260 668	71,9
1905	1 365 069	1 074 125	701 273	68 243	1 846 992	2 614	172 908	67,5
06	1 394 319	1 112 263	830 944	98 989	1 982 038	2 549	232 026	62,9
07	1 380 879	1 099 393	808 068	125 340	2 028 024	—	177 317	65,3
08	1 475 786	1 182 372	745 533	99 165	2 112 907	143 554		68,1

[1]) Einschließlich der Devisen und Guthaben im Auslande.

39e. Die Bank von Italien seit 1897.

Am Schlusse des Jahres	Metallbestand insgesamt	Metallbestand darunter Gold	Anlagen in Wechseln [1]	Anlagen in Lombarddarlehnen	Täglich fällige Verbindlichkeiten umlaufende Noten	Täglich fällige Verbindlichkeiten öffentliche Guthaben	Täglich fällige Verbindlichkeiten private [2] Guthaben	Deckung der Noten und des fremden Geldes durch den Barvorrat %
	1000 Lire							
1897	356 680	300 164	235 420	20 443	789 189	42 172	218 168	36,7
98	367 284	303 264	312 720	14 270	831 399	49 966	232 502	34,3
99	354 203	295 071	325 477	41 797	881 813	63 292	196 902	31,9
1900	351 053	300 847	330 862	35 098	820 438	100 685	192 314	32,6
01	375 221	313 575	333 448	32 641	847 680	86 283	194 852	34,2
02	401 827	338 966	343 901	46 498	855 417	90 444	171 975	36,9
1903	567 724	465 269	341 492	40 279	899 389	180 329	185 954	45,7
04	562 199	476 255	340 092	38 775	914 253	181 714	185 330	44,5
05	719 926	622 368	401 133	71 776	1 005 478	262 336	185 497	50,1
06	847 858	724 255	429 227	53 086	1 187 609	221 039	166 316	54,4
07	1 021 557	896 307	547 433	71 471	1 411 588	175 553	212 289	57,3
08	1 046 413	932 176	459 434	77 483	1 389 145	170 839	198 252	60,1

[1]) Einschließlich der Devisen und Guthaben im Auslande. — [2]) Einschließlich der an eine Kündigungsfrist gebundenen Verbindlichkeiten.

39f. Die Russische Staatsbank seit 1898 [5]).

Am Schlusse des Jahres	Metallbestand insgesamt	Metallbestand darunter Gold	Anlagen in Wechseln [1]	Anlagen in Lombarddarlehnen	Täglich fällige Verbindlichkeiten umlaufende Noten	Täglich fällige Verbindlichkeiten öffentliche Guthaben [2]	Täglich fällige Verbindlichkeiten private [3] Guthaben	Deckung der Noten und des fremden Geldes einschließl. der Consignations durch den Barvorrat [4] %
	1000 Rubel							
1898	1 036 433	994 531	166 282	100 391	683 218	408 674	165 800	74,3
99	908 979	853 826	230 936	149 301	517 290	523 328	135 265	69,1
1900	775 855	711 818	266 406	211 850	556 252	339 259	121 639	66,9
01	749 729	684 149	260 274	255 105	552 801	374 755	126 945	62,0
02	773 110	704 977	296 948	220 720	560 516	334 637	114 616	65,9
1903	798 013	724 887	376 797	222 015	579 299	449 869	109 936	60,8
04	942 101	878 922	322 730	223 306	845 141	274 719	135 531	65,8
05	769 829	737 039	451 255	393 449	1 193 010	64 389	155 283	47,5
06	927 644	880 292	498 717	318 035	1 190 423	146 754	183 381	54,0
07	1 002 679	948 248	452 738	312 424	1 166 709	224 058	162 952	54,0
08	1 149 206	1 078 930	328 714	271 382	1 101 822	238 745	139 102	67,9

[1]) Einschließlich der Devisen und Guthaben im Auslande. — [2]) Ausschließlich der in den Ausweisen der Staatsbank als »Consignations« aufgeführten Kreditoren, die sich Ende der Jahre 1898 bis 1908 auf 136,9; 139,7; 142,9; 154,3; 164,4; 173,8; 175,8; 206,6; 198,9; 198,6; 211,3 Mill. Rbl. bezifferten. — [3]) Einschließlich der an eine Kündigungsfrist gebundenen Verbindlichkeiten. — [4]) Siehe Anm. 2. — [5]) An den dem Jahresschlusse zunächstliegenden Ausweistagen.

39g. Die Belgische Nationalbank seit 1897 [1]).

Am Schlusse des Jahres	Barvorrat [2])	Anlagen in Wechseln	Anlagen in Lombarddarlehnen	Täglich fällige Verbindlichkeiten umlaufende Noten	Täglich fällige Verbindlichkeiten öffentliche Guthaben	Täglich fällige Verbindlichkeiten private Guthaben	Deckung der Noten und des fremden Geldes durch den Barvorrat %
	1000 Francs						
1897	102 997	454 380	21 400	487 220	43 314	57 725	17,5
98	116 067	459 843	32 615	526 804	31 493	59 692	18,8
99	108 236	480 092	45 203	564 880	27 053	46 563	16,9
1900	106 622	518 763	57 559	596 387	18 729	71 046	15,5
01	114 949	520 413	52 109	607 504	14 011	72 826	16,5
02	112 385	574 666	41 199	672 611	13 498	51 219	15,2
1903	117 093	560 600	31 919	644 468	14 147	63 174	16,2
04	120 046	594 778	27 432	668 707	16 269	70 479	15,9
05	119 208	620 734	36 252	691 629	18 686	79 155	15,1
06	125 666	625 879	43 935	717 494	14 975	75 192	15,6
07	132 571	633 726	54 159	745 584	12 042	74 574	15,9
08	158 748	668 841	47 714	800 237	13 364	77 385	17,8

[1]) An den dem Jahresschlusse zunächstliegenden Ausweistagen. — [2]) Die Goldbestände werden seitens der Bank nicht veröffentlicht.

39h. Die Niederländische Bank seit 1897 [1]).

Am Schlusse des Jahres	Barvorrat		Anlagen		Täglich fällige Verbindlichkeiten			Deckung der Noten und des fremden Geldes durch den Barvorrat %
	insgesamt	darunter Gold	in Wechseln	in Lombard-darlehnen	umlaufende Noten	öffentliche Guthaben	private Guthaben	
	1 000 holl. Gulden							
1897	113 439	31 541	73 418	49 554	211 578	1 458	5 651	51,9
98	133 224	51 775	72 685	54 011	222 849	14 576	5 462	54,8
99	117 029	45 193	71 187	59 810	219 251	6 546	5 396	50,6
1900	126 015	58 530	76 132	60 358	228 404	11 375	5 191	51,4
01	144 398	68 904	61 897	57 490	228 348	13 152	5 247	58,5
02	135 523	56 388	61 731	61 657	229 747	6 628	5 571	56,0
03	128 772	50 273	70 703	58 788	234 530	—	7 616	53,2
04	144 013	67 569	83 188	53 849	264 066	—	9 038	52,7
05	153 078	79 258	81 480	68 543	287 752	—	9 548	51,5
06	135 623	66 438	72 132	78 557	271 291	—	9 252	48,3
07	146 596	91 792	82 821	71 572	272 547	1 275	8 307	52,0
08	150 338	101 014	73 275	76 131	275 805	—	6 745	53,2

[1]) An den dem Jahresschlusse zunächstliegenden Ausweistagen.

39i. Die Schweizerische Nationalbank seit 1907 [1]).

Am Schlusse des Jahres	Metallbestand		Anlagen		Täglich fällige Verbindlichkeiten		Deckung der Noten und des fremden Geldes durch den Barvorrat %
	insgesamt	darunter Gold	in Wechseln	in Lombard-darlehnen	umlaufende Noten	fremde Gelder	
	1 000 Francs						
1907	81 344	75 483	105 553	2 716	159 220	26 753	45,0
1908	124 708	117 481	108 427	10 467	204 056	30 399	54,5

[1]) Die Bank wurde am 1. Juli 1907 auf Grund des Gesetzes vom 6. Oktober 1905 errichtet.

40. Stand der wichtigsten europäischen Zentralnotenbanken und der Vereinigten New-Yorker Clearinghouse-Banken, nach den Ausweisen vom 31. Dezember 1908. (In 1 000 ℳ [1]).

Name der Bank G. Eingezahltes Grundkapital R. Reservefonds (nach den Dotierungen aus dem Gewinne des Jahres 1908)	Barmittel, d. i. Metall und Papier		Anlagen		Täglich fällige Verbindlichkeiten		
	insgesamt	darunter Gold	in Wechseln u. diskontierten Effekten	in Lombard-darlehnen	umlaufende Noten	öffentliche Guthaben	private Guthaben
Deutsche Reichsbank . .	1 047 765	768 260	1 553 715	175 930	1 975 390	656 578	
G. 180 000, R. 64 814							
Bank von England [2]).	627 863	611 519	([3] 300 945	([3] 921 116	607 814	161 892	1 095 102
G. 297 318, R. ca. 60 000							
Bank von Frankreich [2])	3 540 589	2 825 464	828 987	422 622	4 232 671	135 349	518 172
G. 154 310, R. 27 956							
Österr.-ungar. Bank . .	1 254 418	1 005 016	([4] 633 703	84 290	1 795 971	—	122 021
G. 178 500, R. 13 040							
Bank von Italien . . .	856 989	755 038	([4] 372 142	62 761	1 125 207	138 380	([6] 160 584
G. 145 800, R. 38 880							
Belgische Nationalbank	128 112	91 074	549 260	41 649	653 571	9 843	71 738
G. 40 500, R. 28 791							
Niederländische Bank .	253 796	170 861	126 855	139 425	495 145	—	8 065
G. 33 800, R. 8 504							
New-Yorker Clearing-house-Banken	1 474 956	([5] 1 140 846	5 347 524		211 512	36 834	5 510 820
Russische Staatsbank .	2 482 285	2 330 489	([4] 710 022	586 185	2 379 936	([7] 515 689	([6] 300 460
G. 108 000, R. 10 800							
Schweiz. Nationalbank	103 578	95 160	87 826	8 478	165 285	24 623	
G. 20 250 000, R. —							

[1]) Umrechnungssätze: 1 Pfd. Sterling = 20,43 ℳ; 1 Frc. (1 Lire) = 81 Pf.; 1 österreichische Krone = 85 Pf.; 1 holländ. Gulden = 1,69 ℳ; 1 Rubel = 2,16 ℳ; 1 Dollar = 4,20 ℳ. — [2]) An den dem Jahresschlusse zunächstliegenden Ausweistagen. — [3]) Anlagen der Bankabteilung (Reg.-Sicherheit 300 945, andere Sicherheiten 921 116). — [4]) Einschließl. der Devisen und Guthaben im Auslande. — [5]) Metall überhaupt. — [6]) Einschließlich der an eine Kündigungsfrist gebundenen Verbindlichkeiten. — [7]) Siehe Anm. 2 der Tabelle 39f

41. Kurse von Staatsanleihen.

a. Kurse der deutschen Reichsanleihen an der Berliner Börse[1]).

Jahr	4 % Deutsche Reichsanleihe; v. 1. 10. 97 ab 3½ % unkündbar bis 1905			3½ % Deutsche Reichsanleihe			3 % Deutsche Reichsanleihe		
	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster
1884	103,13	103,80	101,90	—	—	—	—	—	—
85	104,25	105,00	102,80	—	—	—	—	—	—
86	105,96	107,10	104,40	102,88	103,90	101,70	—	—	—
87	106,31	107,25	102,00	99,79	102,10	97,75	—	—	—
88	107,94	108,75	107,00	102,48	104,30	100,20	—	—	—
1889	**108**,16	**109**,60	106,60	103,69	104,40	101,70	—	—	—
90	106,74	107,90	104,80	100,42	103,40	97,00	87,05	87,10	85,30
91	105,99	106,90	105,10	98,38	99,25	96,50	85,10	87,10	82,75
92	106,87	107,30	105,90	99,97	101,00	98,60	86,27	88,00	84,00
93	107,24	108,30	106,25	100,38	101,60	99,20	86,27	88,00	84,50
1894	106,59	108,40	104,80	102,39	104,60	100,30	90,73	95,75	85,25
95	105,68	107,00	103,90	104,44	105,20	103,30	98,91	**100**,30	96,10
96	105,48	106,90	103,50	**104**,57	**105**,70	103,00	**99**,22	99,90	97,60
97	103,64	104,70	102,70	103,58	104,50	102,60	97,65	99,00	96,80
98	102,65	104,10	100,80	102,64	104,00	100,80	95,51	97,70	92,50
1899	99,75	101,80	96,50	99,77	101,90	96,90	90,71	94,30	87,60
1900	**95**,81	99,00	**92**,75	95,82	99,10	92,75	86,74	89,00	84,90
01	99,52	101,90	95,80	99,54	101,75	95,80	89,27	92,40	86,25
02	102,06	103,30	101,20	102,06	103,30	101,20	92,18	93,50	90,30
03	102,29	103,30	101,10	102,30	103,30	101,00	91,49	93,40	89,20
1904	101,92	103,00	101,10	101,94	103,00	101,30	90,02	92,20	89,00
05	—	—	—	101,33	102,60	100,30	90,08	91,80	88,40
06	4 % Deutsche Reichsanleihe[2]); von 1908, unkündbar bis 1. April 1918			99,54	101,50	97,70	87,73	89,60	85,90
07				94,66	98,20	91,80	84,15	87,30	**81**,20
08	100,39	102,70	99,50	**92**,58	95,00	**90**,90	**83**,24	85,75	81,25

41 b. Kurse der preußischen Staatsanleihen an der Berliner Börse[1]).

Jahr	4 % preußische Konsols; v. 1. 10. 97 ab 3½ % unkündbar bis 1905			3½ % preußische Konsols			3 % preußische Konsols		
	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster
1884	103,04	103,70	102,10	—	—	—	—	—	—
85	103,93	105,20	102,75	99,06	99,90	98,70	—	—	—
86	105,48	106,20	104,00	102,15	104,00	98,70	—	—	—
87	106,06	107,00	102,00	99,89	102,10	97,00	—	—	—
88	**107**,33	108,00	106,30	103,09	105,10	100,50	—	—	—
1889	107,14	**109**,10	105,00	104,43	**105**,80	102,10	—	—	—
90	106,10	106,90	104,00	100,52	103,50	97,25	86,60	87,00	86,10
91	105,57	106,30	104,25	98,46	99,40	96,50	85,12	87,10	82,80
92	106,79	107,30	106,00	100,04	101,00	98,70	86,28	88,00	84,00
93	107,12	108,00	106,10	100,54	101,50	99,50	86,30	88,00	87,30
1894	106,46	108,10	104,50	102,48	104,60	100,60	90,76	96,25	85,30
95	105,36	106,60	103,80	104,43	105,20	103,30	99,15	**100**,40	96,25
96	105,35	106,70	103,50	**104**,61	105,60	103,20	**99**,38	100,10	98,00
97	103,64	104,70	102,70	103,68	104,50	102,70	98,06	99,30	97,30
98	102,59	104,00	100,80	102,65	104,10	100,90	96,21	98,30	93,75
1899	99,61	101,70	96,50	99,72	101,90	96,60	90,71	94,60	87,60
1900	**95**,66	98,90	**92**,30	95,82	98,90	92,75	86,78	89,10	84,80
01	99,25	101,50	96,10	99,45	101,60	96,00	89,27	92,50	86,00
02	101,94	103,00	101,20	101,99	103,00	101,20	91,98	93,00	90,30
03	102,14	103,10	101,00	102,20	103,20	101,10	91,48	93,30	89,30
1904	101,79	102,80	101,10	101,89	102,80	101,20	90,07	92,20	89,00
05	—	—	—	101,41	102,70	100,50	90,06	91,70	88,30
06	4 % preußische Konsols[2]); von 1908, unkündbar bis 1. April 1918			99,59	101,75	97,60	87,73	89,60	85,90
07				94,89	98,40	92,00	84,14	87,30	81,25
08	100,37	102,60	99,50	**92**,61	95,00	**90**,90	**83**,12	85,60	**81**,20

[1]) Auf Grund börsentäglicher Notierungen. — [2]) Zur Zeichnung aufgelegt am 11. April 1908 zum Kurse von 99,50 %.

41c. Kurse fremder Staatsanleihen im Ausland.

Jahre	3% Französische Rente in Paris [1]			$2^3/_4$% Englische Konsols (vom 6. IV. 03 ab $2^1/_2$%) in London [2]		
	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster
1878	**74**,61	77,25	**70**,50	—	—	—
79	80,02	83,50	75,75	—	—	—
80	83,54	86,00	80,75	—	—	—
81	84,18	86,00	82,00	—	—	—
82	81,62	83,50	79,25	—	—	—
1883	78,40	81,25	75,25	—	—	—
84	77,19	78,75	75,13	—	—	—
85	79,57	81,75	75,50	—	—	—
86	81,61	83,25	80,00	—	—	—
87	80,13	82,00	75,50	95,55	100,00	97,25
1888	81,64	83,00	80,00	99,05	101,75	95,63
89	84,94	87,75	81,75	98,01	99,75	96,56
90	90,72	95,00	86,50	96,49	98,63	93,50
91	94,28	95,50	91,75	95,73	97,38	94,50
92	97,39	99,50	94,50	96,68	98,13	93,38
1893	97,22	98,50	94,25	98,37	99,38	97,00
94	100,05	103,50	96,50	101,07	103,63	98,38
95	102,03	103,73	99,65	106,20	108,06	103,62
96	102,16	103,30	100,40	110,89	**113**,69	105,75
97	**103**,33	**105**,20	101,90	**112**,40	113,67	110,94
1898	102,85	104,28	101,32	110,96	113,03	107,34
99	101,24	103,01	98,83	107,18	111,38	98,01
1900	100,60	102,07	99,20	99,63	103,11	96,88
01	101,22	102,40	99,94	94,29	97,69	91,30
02	100,60	101,95	98,55	94,35	97,61	92,27
1903	98,13	100,09	96,31	90,75	93,44	87,26
04	97,54	99,05	94,58	88,28	90,96	85,22
05	99,21	100,45	97,70	89,83	91,65	87,70
06	97,65	99,90	94,95	88,32	90,87	85,75
07	94,85	96,12	93,78	**84**,14	87,14	**81**,07
08	96,24	97,63	94,36	86,04	88,16	83,35

[1]) Bis zum Jahre 1894 nach den wöchentlichen Kursmitteilungen des Londoner Economist, seitdem nach börsentäglichen Notierungen, und zwar für die Jahre 1895 und 1896 nach dem Berliner Börsen-Courier, für die folgenden Jahre nach dem amtlichen Kursberichte der Pariser Börse.

[2]) Nach börsentäglichen Notierungen; für die Jahre 1887 bis 1894 nach dem Londoner Economist; für die Jahre 1895 und 1896 nach dem Berliner Börsen-Courier; für die folgenden Jahre nach dem amtlichen Kursberichte der Londoner Börse.

42. Ausprägung von Münzen.

Deutsches Reich 1 000 ℳ				Frankreich[1] 1 000 Frcs.				Österreich-Ungarn[2] 1 000 K.			
Jahr	Gold	Silber	Nickel und Kupfer	Jahr	Gold	Silber	Nickel und Kupfer	Jahr	Gold	Silber	Nickel und Bronze
1872 bis 1889	2 430 789	465 264	54 578	1795 bis 1889	8 788 923 (seit 1803)	5 534 675	64 939 (seit 1852)	.	.	.	.
1890	99 349	—	2 968	1890	20 603	—	200	.	.	.	.
91	59 988	4 787	1 608	91	17 422	—	200	.	.	.	.
92	37 243	5 201	2 385	92	4 514	—	200	1892	48 645	250	444
93	110 421	8 797	2 338	93	50 943	—	200	93	270 085	74 510	21 200
94	157 282	4 487	1 217	94	9 831	4 000	200	94	194 647	40 080	26 480
1895	107 514	7 672	522	1895	108 007	8 000	110	1895	84 023	33 660	18 557
96	105 603	11 422	1 965	96	112 538	—	830	96	160 232	8 046	2 146
97	126 663	—	1 686	97	221 380	44	1 400	97	159 652	2 142	2 883
98	179 307	15 565	3 208	98	177 327	40 000	1 000	98	65 278	5 855	596
99	141 296	18 262	3 481	99	53 985	27 000	800	99	18 504	14 004	1 356
1900	145 716	23 720	9 052	1900	30 049	5 697	874	1900	11 501	65 573	545
01	118 274	30 037	3 232	01	74 879	12 400	600	01	13 470	10 387	1 340
02	87 762	44 105	2 034	02	48 874	11 889	800	02	21 695	2 947	882
03	93 470	60 139	1 799	03	89 113	1 584	4 544	03	18 838	2 198	773
04	90 060	64 798	2 089	04	157 125	12 000	4 800	04	36 636	993	341
05	152 106	68 406	2 879	05	198 414	11 194	2 200	05	41 464	505	320
06	172 248	61 833	5 676	06	331 938	3 248	720	06	25 339	165	564
07	66 916	84 944	5 157	07	389 957	6 229	800	07	11 619	5 208	3 186
08	65 800	58 127	6 558								
Zus.	4 547 807	1 037 566	114 432								
†) eingezogen bzw. außer Kurs gesetzt	103 612	98 266	5 764								
bleiben	4 444 195	939 300	108 668								

Rußland[3] 1 000 Rubel				Großbritannien*)[4] (Imperial coins struck at the Royal Mint) 1 000 £				Vereinigte Staaten[5] 1 000 Dollars			
Jahr	Gold	Silber	Kupfer	Jahr	Gold	Silber	Kupfer	Jahr	Gold	Silber	Nickel, Bronze, Kupfer
1800 bis 1889	1 207 298	.	.	1816 bis 1889	264 506	35 361	726 (seit 1870)	1793 bis 1889	1 511 533	584 544	21 250
1860 bis 1889	.	157 650	7 557	.	.	.	.	.	.	.	.
1890	42 225	2 092	130	1890	7 663	1 708	90	1890	20 467	39 203	1 385
91	4 103	3 486	225	91	6 869	1 049	107	91	29 222	27 519	1 312
92	1 080	3 783	108	92	13 945	773	50	92	34 787	12 641	962
93	4 500	3 239	552	93	9 318	1 090	53	93	56 997	8 803	1 135
94	4 500	403	485	94	5 680	827	22	94	79 546	9 200	438
1895	75 001	4 804	542	1895	3 720	1 183	32	1895	59 616	5 698	882
96	2	40 025	825	96	4 807	1 330	123	96	47 053	23 090	833
97	331 578	68 905	1 000	97	1 784	942	109	97	76 029	18 487	1 526
98	263 890	39 035	1 600	98	5 796	1 274	82	98	77 986	23 034	1 125
99	378 000	40 754	1 600	99	9 197	1 623	139	99	111 344	26 062	1 837
1900	161 595	9 070	1 400	1900	13 000	2 106	167	1900	99 273	36 345	2 031
01	61 270	7 154	1 000	01	2 598	830	124	01	101 735	30 838	2 120
02	51 390	6 458	500	02	7 126	1 101	146	02	47 185	30 028	2 448
03	53 910	7 856	1 670	03	10 150	538	119	03	43 684	19 874	2 251
04	20 325	7 014	780	04	10 900	626	75	04	233 402	15 696	1 684
05	—	8 821	—	05	7 422	315	99	05	49 638	6 332	2 299
06	—	8 501	495	06	12 590	1 822	187	06	78 793	10 651	2 891
07	1	11 000	325	07	20 575	2 040	237	07	131 907	13 178	3 042

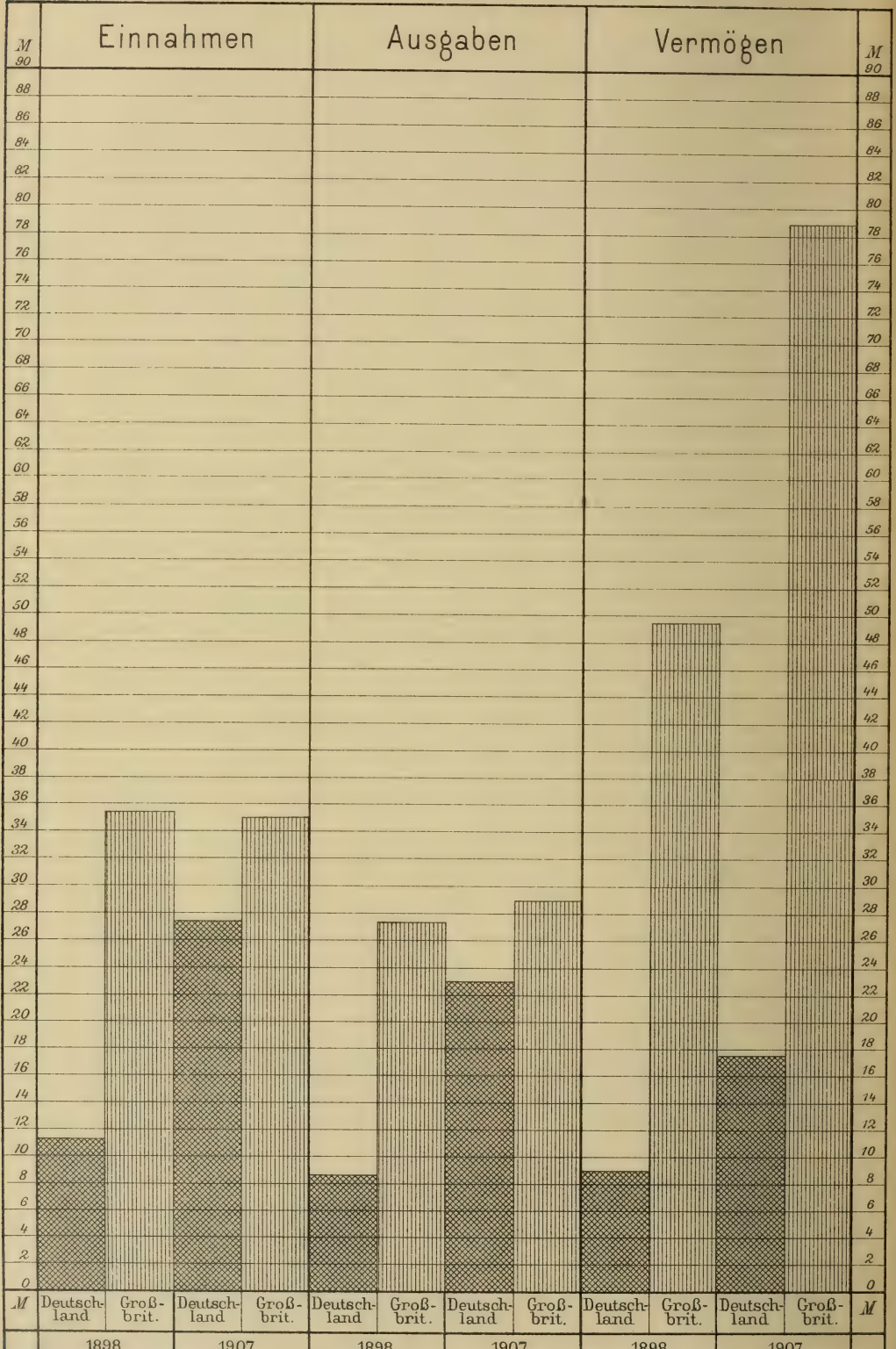
*) Außerdem englische Goldmünzen in Australien (1 000 £):

	1855/92		1893/1907
Sydney	70 036	Melbourne	49 402
»	43 546	»	63 334
Perth	—		
»	33 705		

[1]) Nach den französischen Münzberichten. — [2]) Mit Ausschluß der Handelsmünzen nach den amtlichen Tabellen zur österreichischen Währungsstatistik (von 1904 ab nach dem »Österreichischen Statistischen Handbuche«). — [3]) Nach dem Bulletin russe de statistique financière von 1904 ab nach dem amerikanischen und dem französischen Münzberichte. — [4]) Nach den englischen Münzberichten. — [5]) Nach den amerikanischen Münzberichten. — †) Bei den übrigen Ländern sind die Wiedereinziehungen außer Betracht geblieben.

Berlin, gedruckt in der Reichsdruckerei
446. 09. VI.

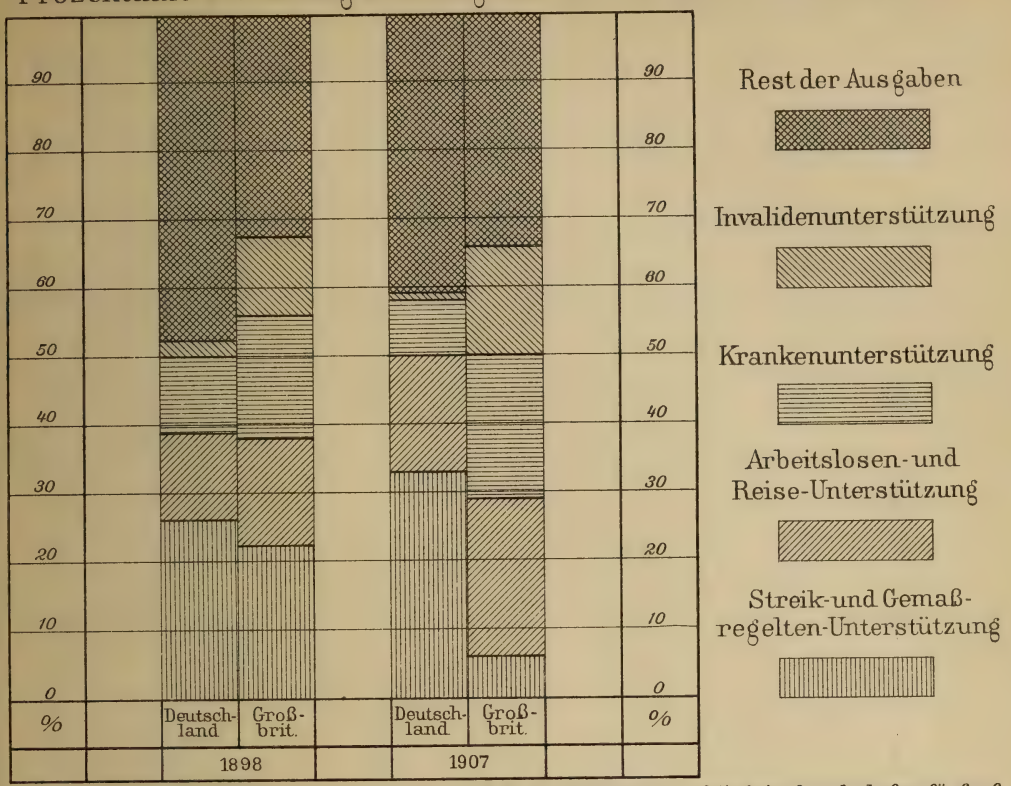
Einnahmen, Ausgaben und Vermögen der deutschen und britischen Arbeiterorganisationen auf den Kopf des Mitgliedes berechnet in den Jahren 1898 und 1907.



Anm.: *Die Angaben beziehen sich für Deutschland nur auf die freien Gewerkschaften, für Großbritannien nur auf die 100 hauptsächlichsten Organisationen.*

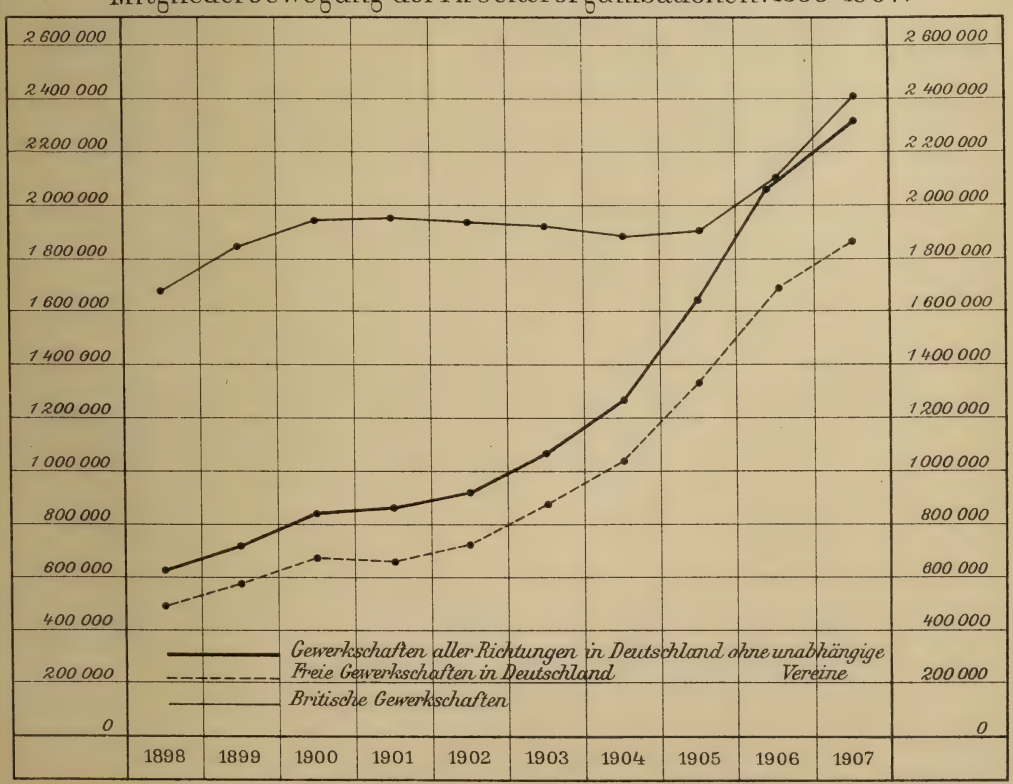
Bearbeitet im Kaiserlichen Statistischen Amte. Berliner Lithogr. Institut. Berlin W. 35.

Prozentuale Verteilung der Ausgaben für die Jahre 1898 und 1907.



Anm: *Die Angaben der zweiten Darstellung beziehen sich für Deutschland nur auf die freien Gewerkschaften, für Großbritannien nur auf die 100 hauptsächlichsten Organisationen.*

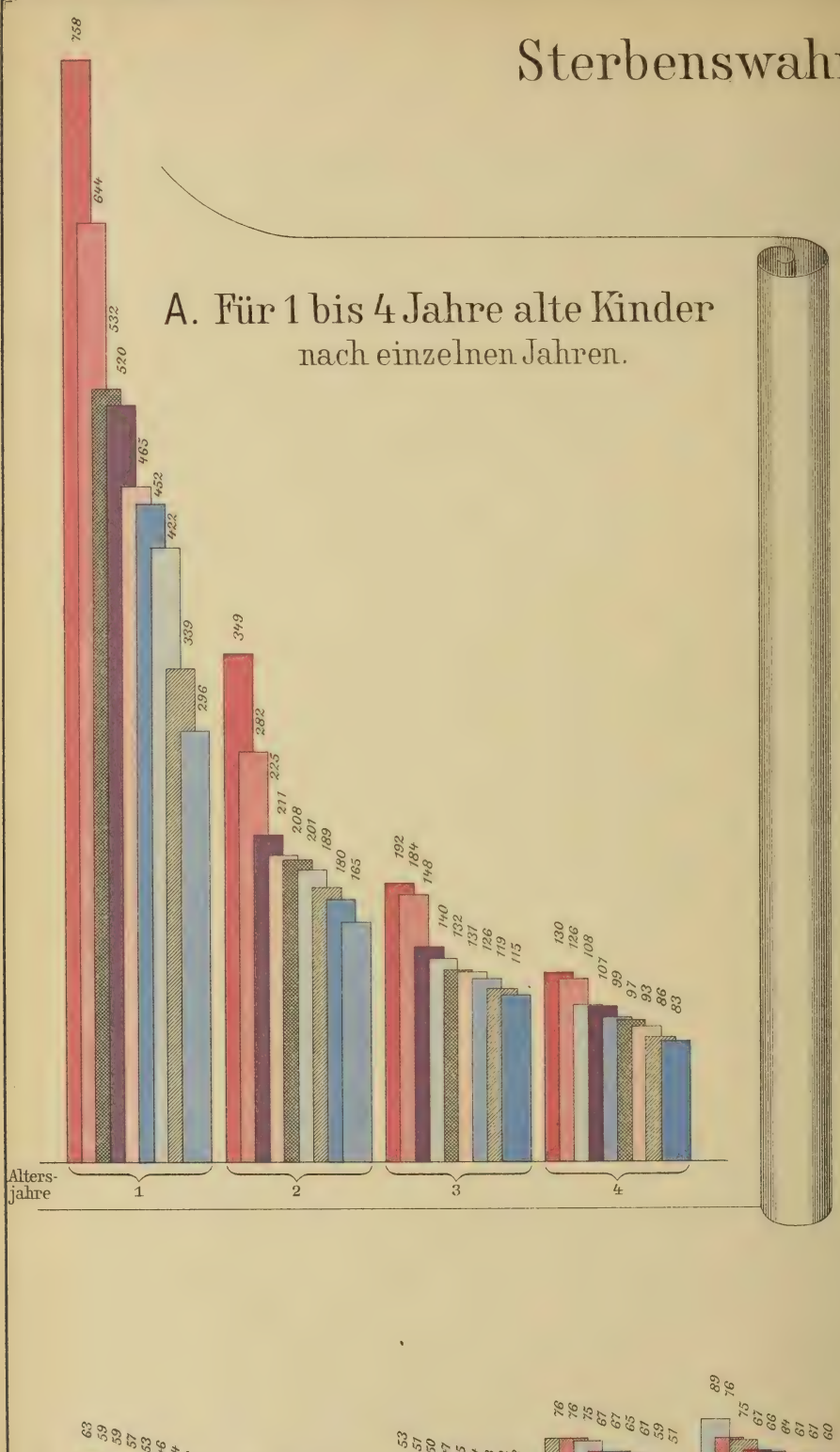
Mitgliederbewegung der Arbeiterorganisationen. 1898-1907.

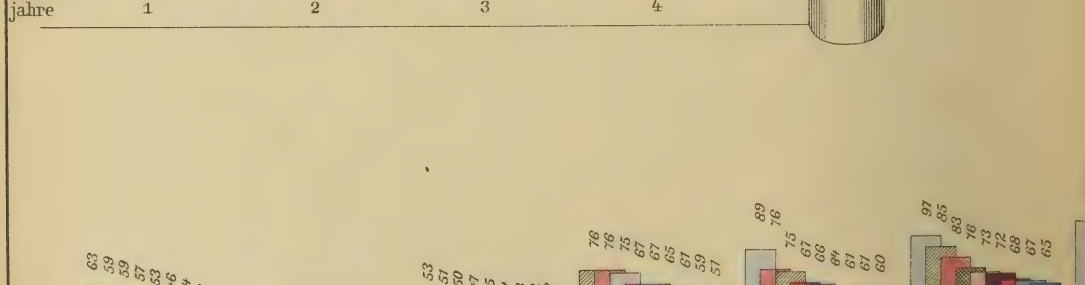


Bearbeitet im Kaiserlichen Statistischen Amte. Berliner Lithogr. Institut. Berlin W. 35.

Sterbenswahrscheinlic

Männlich





t nach Altersgruppen.

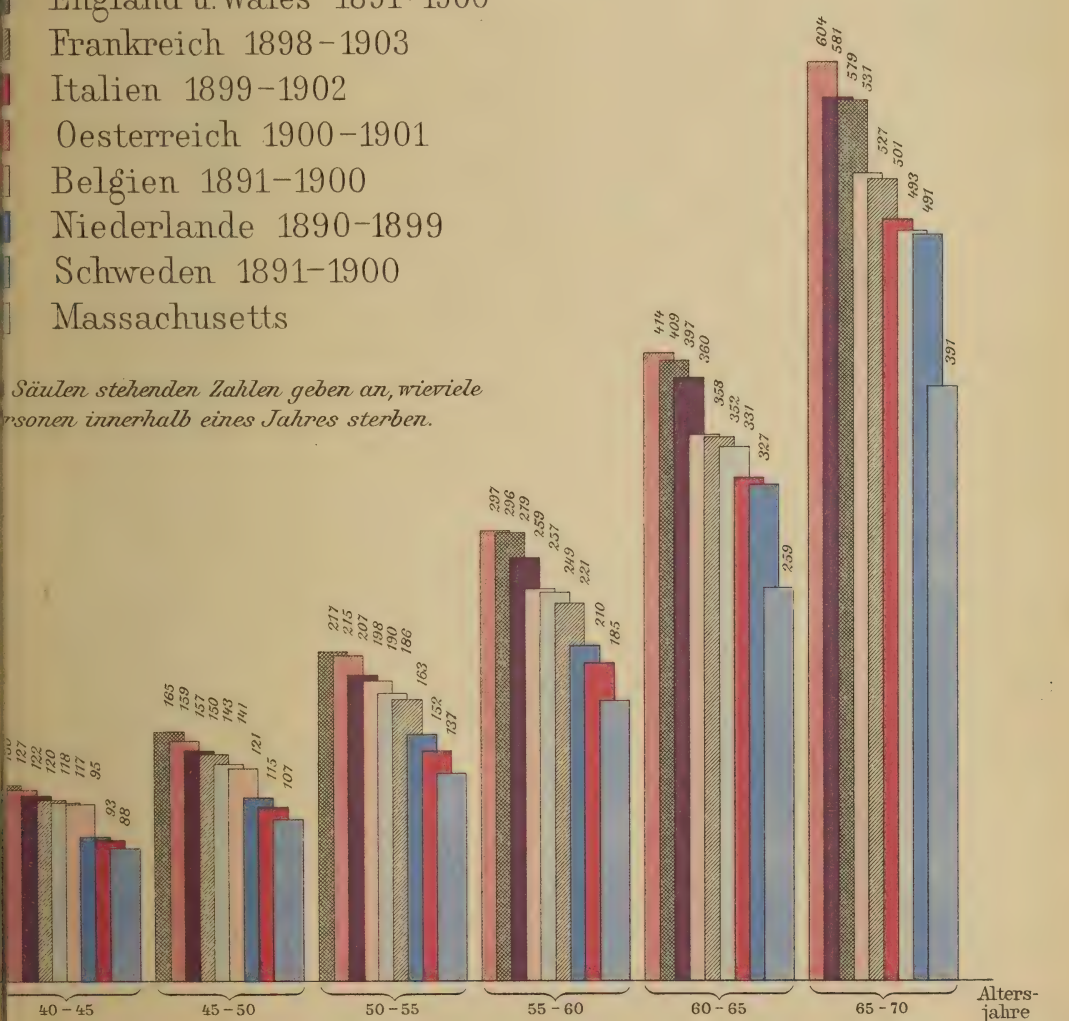
eschlecht.

3. Für das Alter von 5-70 Lebensjahren
nach 5 jährigen Altersgruppen.

Erläuterungen.

- Deutschland 1891–1900
- England u. Wales 1891–1900
- Frankreich 1898–1903
- Italien 1899–1902
- Oesterreich 1900–1901
- Belgien 1891–1900
- Niederlande 1890–1899
- Schweden 1891–1900
- Massachusetts

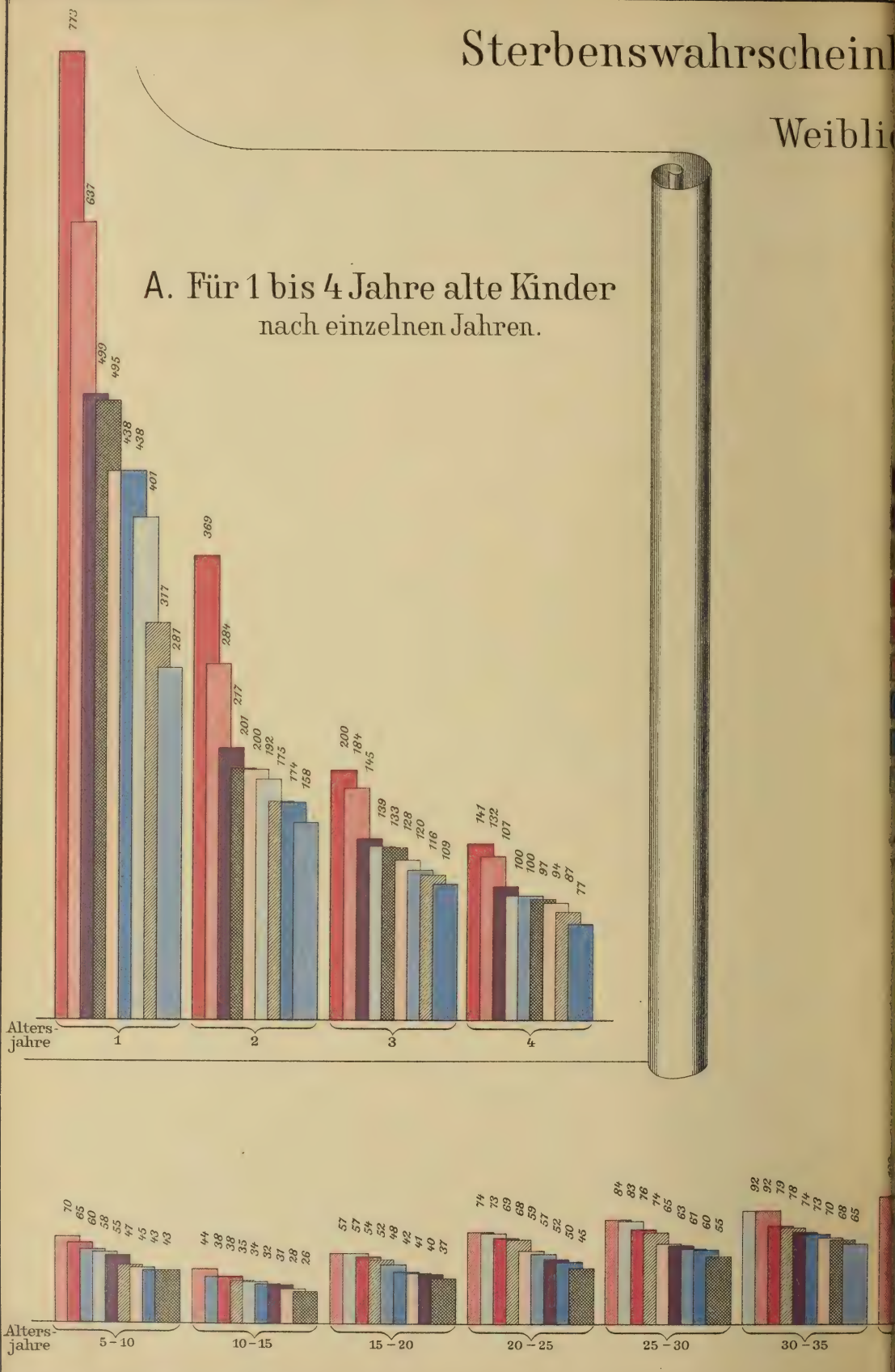
Säulen stehenden Zahlen geben an, wieviele rsonen innerhalb eines Jahres sterben.



Berliner Lithographisches Institut Berlin W. 35.

Sterbenswahrscheinl

Weibli



t nach Altersgruppen.

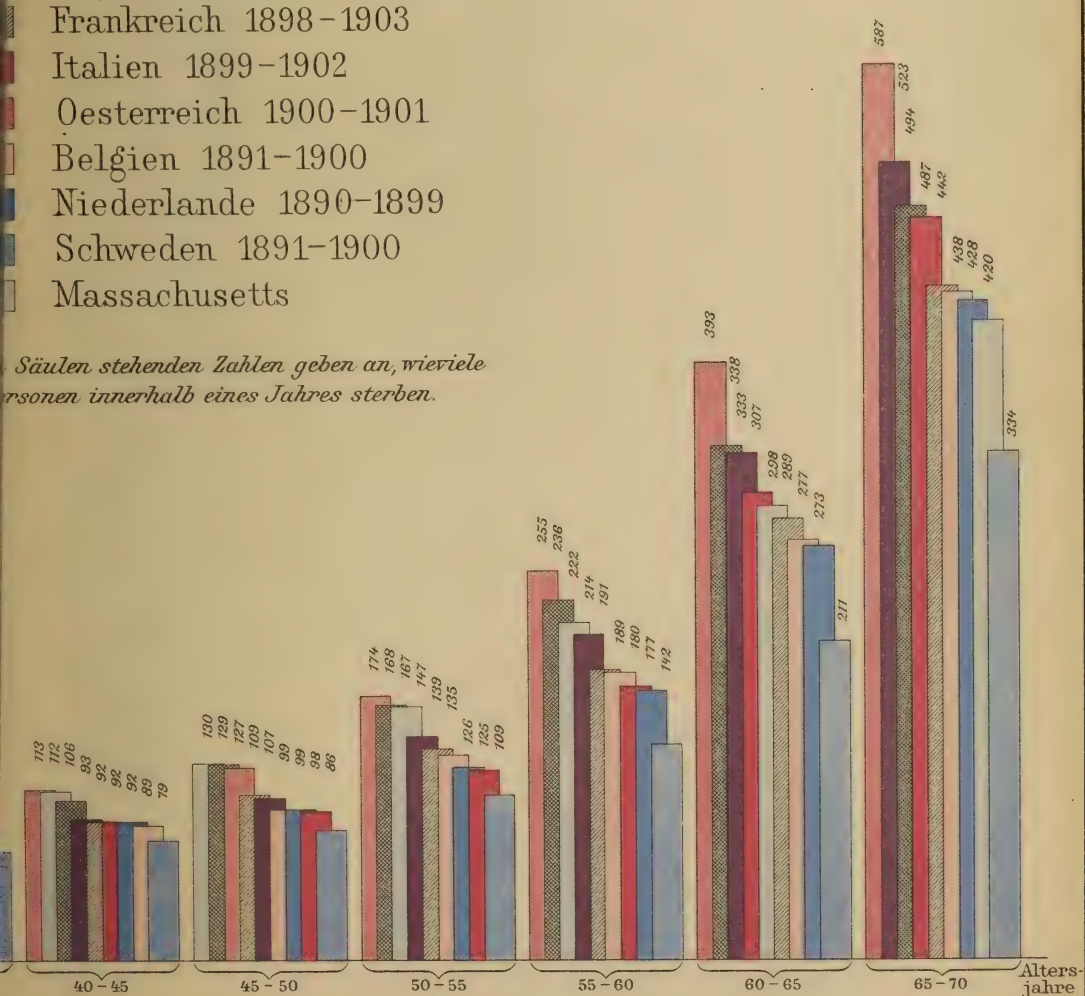
schlecht.

3. Für das Alter von 5-70 Lebensjahren
nach 5 jährigen Altersgruppen.

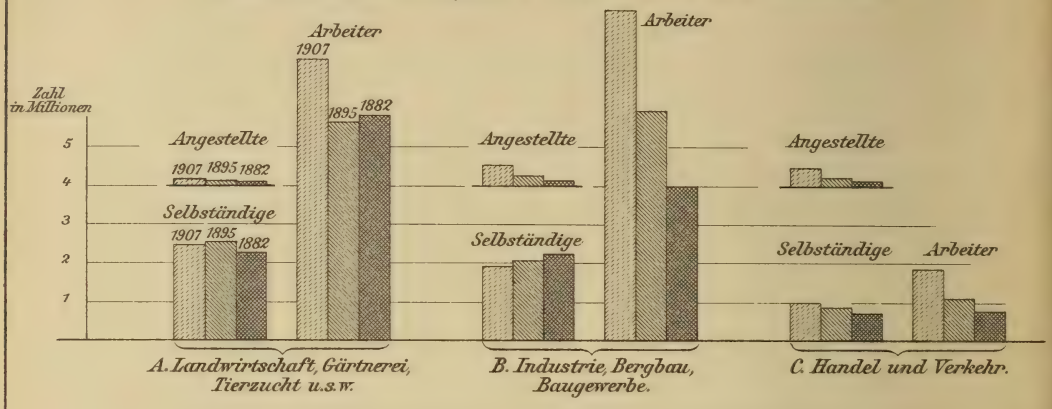
Erläuterungen.

- Deutschland 1891-1900
- England u. Wales 1891-1900
- Frankreich 1898-1903
- Italien 1899-1902
- Oesterreich 1900-1901
- Belgien 1891-1900
- Niederlande 1890-1899
- Schweden 1891-1900
- Massachusetts

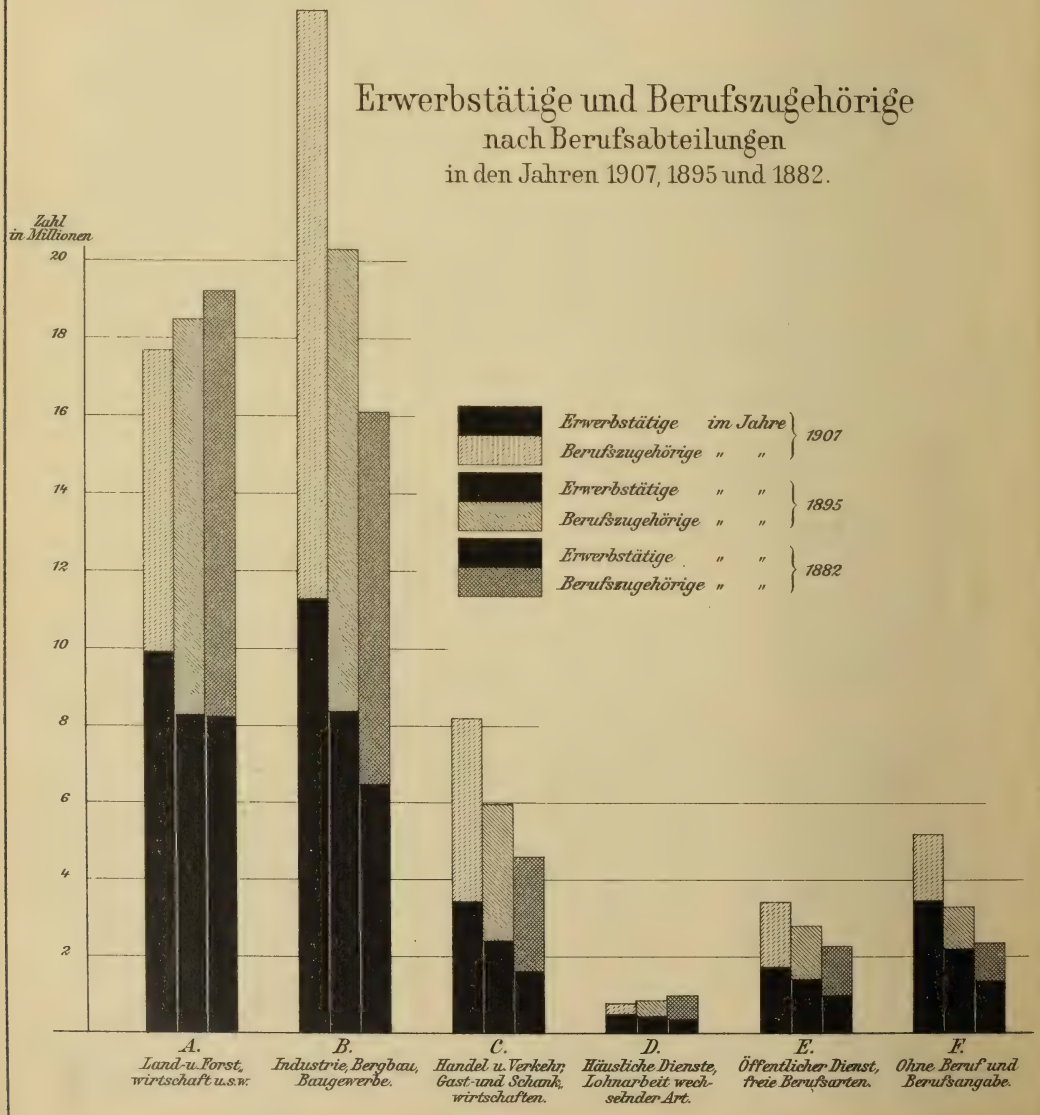
Säulen stehenden Zahlen geben an, wieviele rsonen innerhalb eines Jahres sterben.



Die Erwerbstätigen nach ihrer socialen Stellung
in den Berufsabteilungen A-C 1907, 1895 u. 1882 (in Millionen).

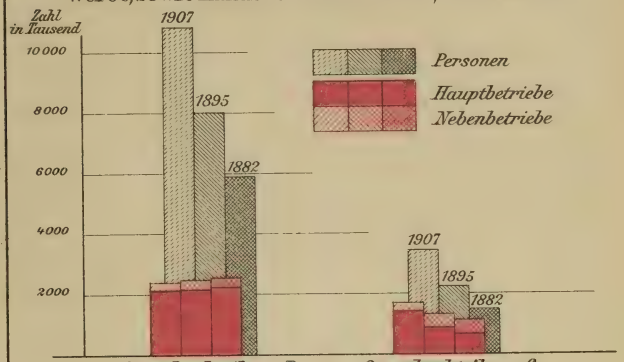


Erwerbstätige und Berufszugehörige
nach Berufsabteilungen
in den Jahren 1907, 1895 und 1882.

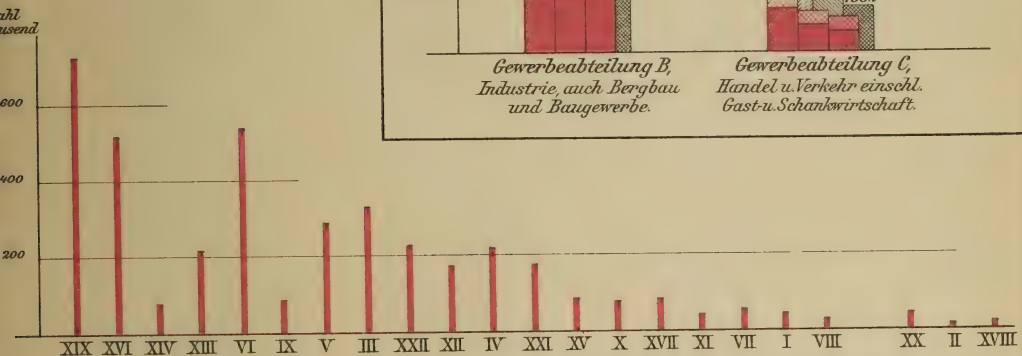


Gewerbebetriebe u. beschäftigte Personen

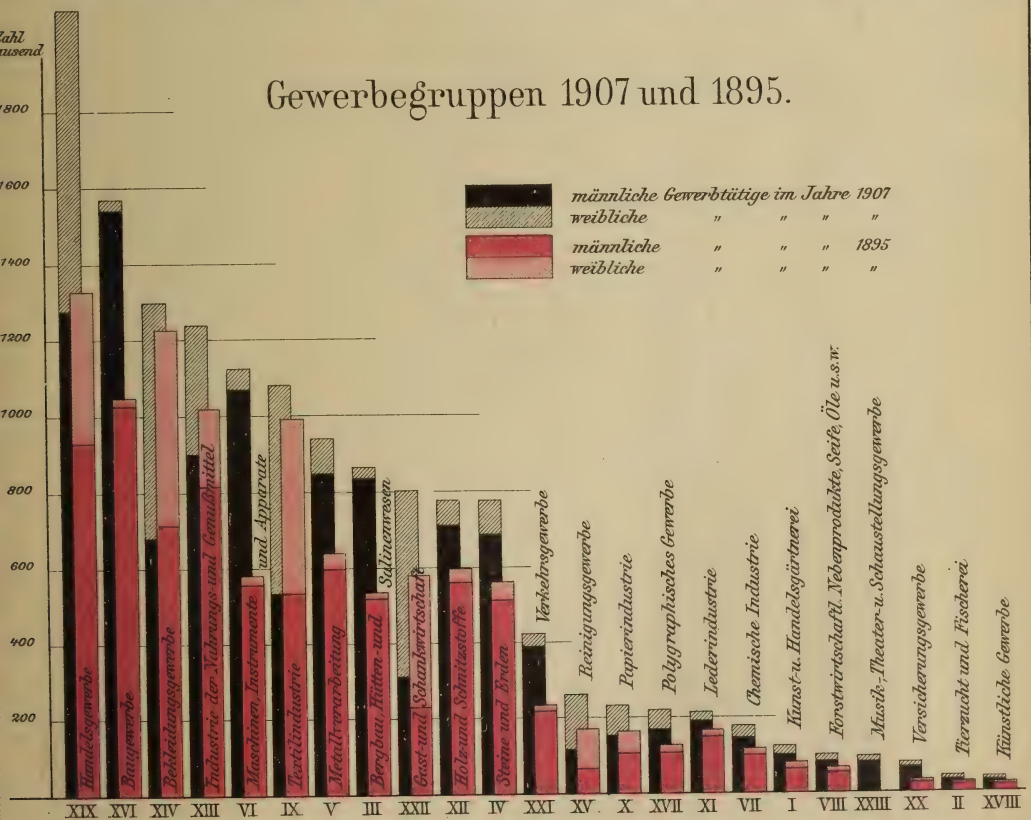
in den Gewerbeabteilungen Industrie mit Bergbau u. Baugewerbe, sowie Handel u. Verkehr 1907, 1895 u. 1882.



...nahme der beschäftigten Personen ...n den einzelnen Gewerbegruppen von 1895 bis 1907.



Gewerbegruppen 1907 und 1895.



UNIVERSITY OF ILLINOIS-URBANA
3 0112 052447924